

DER LANDSTÄNDISCHE ADEL DES HERZOGTUMS STEIERMARK

(Version I, Stand 1. Oktober 2020)

Vorbemerkung

Mit der Veröffentlichung eines Kompendiums der steirischen Landstände wird mein ca. 50jähriges Forschungsthema der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Während für die Landstände anderer Länder der früheren österreichisch(-ungarisch)en Monarchie Wappen und Genealogien zum Teil in ziemlich geschlossener Form schon seit längerem vorhanden sind (z. B. in den Wappenbüchern der „Siebmacher“-Reihen), fehlte für die Steiermark eine derartige Publikation. Der Siebmacher-Band für Steiermark IV/7 (bearb. von J. B. Witting, 1917) reicht nur von den Buchstaben A bis zum Artikel Caracciolo, die Wappentafeln bis zu „Caučig“ (Tafel 72) und enthält überdies Familien, die nicht „landständig“ waren. Dazu gibt es einen Band *Der Steiermärkische Uradel* (bearb. von Alfred Ritter Anthony von Siegenfeld, 1893). Um die Genealogien der fehlenden Familien, besonders seit der Steiermärkische Landtag ab dem 16. Jh. bis 1847 Aufnahmen von neuen Familien in die Landstände des Herzogtums bewilligte, zu dokumentieren, wurde die vorliegende Sammlung erstellt.

Die Matrikel der Steirischen Landleute

Seit dem Ende des alten Steiermärkischen Landtages 1848 gibt es auch keine Aufnahmen neuer adeliger Familien in steiermärkische Landmannschaft mehr. Die Landstandschaft wurde vom Adel (egal ob hoher oder niederer Adel) abgelöst. Von etwa der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts bis 1847 (letzte Aufnahmen in die Landmannschaft) mussten Bewerber um die Landstandschaft altadelig-landsässig sein oder landtäflichen Grundbesitz in der Steiermark haben bzw. in einer gewissen Frist erwerben oder sich mit einer gewissen Summe Bargeld in den Herren- oder Ritterstand „einzukaufen“. Für die Aufnahme war ein Landtagsbeschluss notwendig. Zum Herrenstand zählten Herzoge, Fürsten, Grafen und Freiherren, alle anderen Adelligen bildeten den Ritterstand. In der Republik Deutsch-Österreich wurde 1918 der Adel formell abgeschafft, womit natürlich nur die mit dem Adelsstand verbundenen Titel und Prädikate (Fürst, Prinz, Graf, Freiherr, Edler, von) gemeint sein konnten. Das sog. „blaue Blut“ konnte man nicht abschaffen.

Seither sind beinahe hundert Jahre vergangen. Viele Familien der ehemaligen Landstände waren bereits 1918 oder sind seither noch erloschen. Einige haben die Steiermark verlassen, nur sehr wenige existieren noch und halten ihren ererbten Besitz im Land. Da es schon lange keinen Landesfürsten mehr gibt, der Adelsverleihungen oder Standeserhöhungen vornehmen könnte, wird der Kreis jener Familien, deren Vorfahren sich ihres Adelsstandes oder eines Adelstitels rühmen konnten, immer kleiner und exklusiver. Aber je länger die Zeit, als es in Österreich noch offiziell den Adel gab, zurückliegt, umso größer wird das Streben mancher Bevölkerungskreise, ihre Familien an den alten Adel anzubinden, Abstammungen von ihm nachzuweisen und dadurch zu einem alten Wappen zu kommen. Dazu müssen Gleichnamigkeit mit längst erloschenen Familien, alte „Familienüberlieferung“, mitunter sogar plumpe Urkunden- oder Aktenfälschungen herhalten, um den gewünschten Stammbaum zu erzielen.

Die letzte Aufnahme unter die Landstände der Steiermark erfolgte am 22. April 1847 für Joseph Freiherrn Gall v. Gallenstein, Amtsoffizial der k. k. Kameralgefälle-Rechnungskanzlei. Danach wurde der „alte Landtag“ von den neuen politischen Verhältnissen abgelöst.

Anlegung der Matrikel

Vor 1565 galt als Landmann, wer an den Landtagssitzungen teilnahm und votierte (mit den anderen abstimmte). Dies betraf vor allem den schon lange im Lande sesshaften, also angestammten Adel vom Herren- und Ritterstand.¹ 1566 beschloss die Steir. Landschaft, dass die Neugeadelten sich

¹ Z. B.: Colman Prunner *hat votiert* am 15. Jänner 1565 (K. 4, H. 20). Alle Votanten wurden hier aufgenommen.

beim Landeshauptmann melden und verzeichnen lassen müssen und dass ihnen bei Verlust ihrer adeligen Freiheiten auferlegt wird, sich persönlich ins Feld zu verfügen und jeden bürgerlichen Gewerbes zu enthalten.² Zwei Jahre später beschlossen die Steirischen Stände eine Landmannschafts-Matrikel anzulegen.³ Schon früher (1543) beginnt auch die lange Reihe der sog. Landmannschaftsakten. Sie enthalten Ansuchen von Antragstellern um Aufnahme als „Landmann“ und die Dekrete des Landmarschalls an die Antragsteller über die im Landtag beschlossene Aufnahme.⁴ 1569 schrieb Erzherzog Karl an die Verordneten der Landschaft, er habe gehört, dass Personen in die Landschaft aufgenommen worden seien, die keine Güter im Land haben, und denen andere Freiheiten gewährt wurden. Er verlangte zu wissen, aus welchen Gründen dies geschehen sei.⁵ Kaiser Maximilian II. befahl 1572 den Ständen der nö. Lande, keinen zum Landmann aufzunehmen, der nicht adelig oder im Land mit Gütern im Gültbuch verzeichnet sei. Wenn sie auf besonderes Verlangen aufgenommen werden, dann nur gegen Revers.⁶

Bedingungen für die Aufnahme unter die steirischen Stände

Als Bedingungen für eine Aufnahme in das ständische Kollegium waren ab dem 16. Jahrhundert vorgeschrieben:

1. Eheliche Geburt, wenigstens vom Vater her adelig geboren oder schon mindestens 20 Jahre adelig. Kein unadeliges (bürgerliches) Gewerbe zu betreiben und von zwei Proponenten im Landtag vorgestellt worden zu sein.
2. Persönlicher Zuzug zum Feldzug, sofern er noch keinen verrichtet hat.
3. Der Besitz von wenigstens 50 Pfund Gülten im Land.⁷

Alte im Land ansässige Geschlechter waren schon immer landständisch. Sie bildeten besonders im 16. Jahrhundert ein Gremium, das *die Landschaft* genannt wurde, worunter man die Gesamtheit des landständischen Adels, Herren und Ritter, die zum Landtag zugelassen waren, verstand. Nach dem allmählichen Aussterben vieler alter Geschlechter seit dem Mittelalter waren seit der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts Neuaufnahmen unter die Stände erforderlich. Aufnahmen erfolgten in den Herrenstand (Fürsten, Grafen, Freiherrn), während die „ritterlichen Knechte“ den Ritterstand bildeten.

Bei erfolgter Aufnahme während der Tagung des Landtages wurde ein Landmann-Diplom ausgestellt, unterschrieben vom Landmarschall (Graf v. Saurau), während der Aufgenommene ein Revers unterschreiben musste, sich in allem wie ein Landmann zu verhalten. Für das Diplom war eine Taxe zu zahlen, die nicht gering war. Deshalb haben einige mit der Landstandschaft begabte Personen ihre Diplome längere Zeit nicht abgeholt, um die Taxe nicht sofort bezahlen zu müssen. Von 1611 bis 1630 werden einige Personen gerügt, die entweder *nichts im Gültbuch* oder viel zu wenig Gülten besaßen (Andre Waldner *hat noch nichts*, Christoph Schaffman *geben 43 lb ab*, Hr. Tautscher *hat nur 4 lb 3 ß*). Noch 1669 werden etliche Landstände (Franz Graf Lanthieri LH zu Görz, Carl Graf Thurn, Graf Kazianer, Oberst Petschowitsch, Marquis de Grana etc.) ernstlich aufgefordert, ihre Landmannschaftsdiplome abzuholen, sonst würden *andere unbelibliche resolutiones* (Verlust der Landstandschaft) gefasst werden.⁸ Dies widerfuhr den Freiherrn v. Manndorf, die 1679 die Landstandschaft erhalten hatten, aber ihr Diplom nicht behoben, weshalb ihre Mitgliedschaft als Landstand 1689 wieder erlosch.⁹

1639 beschloss der Landtag, dass jene Landleute, die die Bedingungen der Aufnahme nicht erfüllt hätten (Kauf von 50 lb Gülten oder 10.000 fl bei der Landschaft anzulegen) aus der Matrikel

² MHVSt 25 (1877), 101f.

³ StLA, Laa. A Antiquum III, K. 4, H. 21 (*Matricul Buch deren Herren und Landleuten in Steyt ab anno 1568 (bis 1794)*). Schon am 15. 1. 1565 wurde Hans v. Polheim als steir. Landstand erwähnt, ebenso 1565 Hans Prantner (StLA, a. a. O., K. 4, H. 20). Ein chronologischer Landmannschaftsausweis“ ab 1540 bis 1847 ist ebda. K. 3, H. 17 vorhanden.

⁴ K. 6, H. 23. 1581 bittet Georg Scheidt um Aufnahme, K. 6, H. 23.

⁵ K. 2, H. 8 (12. 12. 1569).

⁶ Ebda. (10. 2. 1572).

⁷ A. a. O.

⁸ 1669 IX 23, a. a. O.

⁹ Landstandschaft 28. 2. 1679, erloschen 1689, StLA, Laa: A Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 198.

gestrichen würden.¹⁰ Auch 1659 wird eine Reihe von Personen gemahnt, ihre Diplome innerhalb von drei Wochen abzuholen, andernfalls sie aus der Matrikel der Landleute gestrichen und ihrer Privilegien daraus verlieren würden. Es waren Personen, die *absque conditione* aufgenommen worden waren: Vier Grafen Kuefstein, der Graf v. Raitenau, drei Freiherrn Moscon, Christoph Carl Fhr. v. Waidmannsdorf, Ferdinand Fhr. Vischer, Herr OberLt. Selstrang, Carl Miglio, Alexander Fhr. Schifer, die Coraduzischen Erben.¹¹

Besonders prominente Kandidaten wurden ehrenhalber in das landständische Konsortium und deshalb auch taxfrei aufgenommen. Dies vor allem für Personen, die die Angelegenheiten der Landschaft am Wiener Hof und den dortigen Regierungsstellen gut vertreten hatten oder noch befördern konnten bzw. der Landschaft mit größeren Summen ausgeholfen hatten.

Hier nicht vollständig verzeichnete Familien

Einige Familien, die schon in anderen Siebmacher-Bänden oder sonstigen Publikationen ausführlich behandelt wurden (z. B. Attems, Stubenberg, Trauttmansdorff, Welzer), wurden von mir nicht wieder vollständig, sondern nur in sehr knapper Form aufgenommen. Eine vollständige genealogische Aufnahme hätte ebenso eine unpraktische Aufblähung der Datei bedeutet. Bei den Genealogien einiger Familien (z. B. Schärffenberg, Wagensperg) habe ich mich mit Ergänzungen und Korrekturen begnügt.

Die Wappen und ihre Beschreibungen

Für die Beschreibung der Wappen wurde der Steirische Wappenschlüssel von J. Kraßler und die von ihm publizierten Namen jener Familien, deren Wappen in den „Fünf steirische Wappenwerke im Steiermärkischen Landesarchiv“ (färbig) enthalten sind (MStLA 5/1955, 72–85). Es handelt sich um die Große und Kleine Wappenmatrik (bei Kraßler *L* und *E*), die 9 Bänden des *Stadl* (Hs. 28), das Felicettische Wappenbuch (Hs. 1674/I-V) und das Kraus'sche Wappenbuch (Hs. 1824). Einige Wappen sind aus den Zeichnungen in den Diplomverleihungen des Wiener ÖStA/HHStA, AVA ersichtlich geworden. Auch die Wappendarstellungen des Wappenbuches C des Kärntner Landesarchivs (ed. Das Kärntner Landesarchiv 8) wurden herangezogen. Besonders erwähnenswert ist der Nachdruck des Zacharias Bartschen Wappenbuches von 1567 – Graz, Leipzig 1893 – mit den heraldischen Erläuterungen von A. Anthony v. Siegenfeld (zitiert: Siegenfeld). Leider konnten wegen der Fülle der Verschiedenheiten der Wappen in vielen Familien hier nicht alle Wappen-Varianten beschrieben werden.

Dass bei etlichen wenigen Familien die Wappen nicht zu eruieren waren, ist bedauerlich. Die Große Wappenmatrik des StLA enthält ein Verzeichnis von Personen bzw. Familien enthalten, *deren Wappen in den ständischen Wappenbüchern nicht erscheinen*, wie es wörtlich heißt, die aber die steir. Landmannschaft erhielten. Das sind nachstehende Familien bzw. Personen (mit dem Jahr der Verleihung der Landmannschaft). Etliche der fehlenden Wappen sind zur Gänze oder zum Teil aus anderen Quellen ersichtlich geworden und durch Fettdruck ausgewiesen.

(Arnäus Gregor 1585 = irrig statt Amman Gregor 1585!)

Pureib Hieronymus 1660, Johann Heinrich 1708

Capell Caspar Victor v. 1665

Ceroni Peter Anton v. 1727

Khuen v. Saltitz Johann 1651, Johann Ferdinand Ignaz 1693

Frey Caspar 1633

Gatschnigg (Schlangenberg) Johann Mathias 1648

Garsten Rudolph 1677

Görter v. Gerterau Jacob 1648

Gregoritsch/Gergeritsch Johann Maximilian 1653

¹⁰ K. 3, H. 11.

¹¹ 1659 VIII 22, a. a. O.

Gross Carl und Ludwig 1754
Hartl v. Luchsenstein Joseph 1812
Huster v. Adlerskron Leopold 1801
Juckat Anton v. 1756
Lachawitz Georg Christoph 1736
Laturner Franz Ambros v. 1752
Lechner v. Lehenshofen Johann Jacob Mathesern 1726
Leonarde Andre Joseph 1808
Lindenheim Johann Jacob v., † 1714 ohne Erben
Morell v. Sonnenberg Johann Michael 1677
Schneider v. Rosenegg Ernst Valentin, † 1803
Schrinkl Mathias und Jacob 1568
Schwaiger v. Hofrain Johann Anton 1698
Stamp Hans Victor v. 1568
Seyfried v. Ehrenfried Franz Ignaz und Johann Michael 1660
Seiser Johann 1649, † ledig 1659
Seelstrang Hans Georg v. 1658
Siebenegg Johann Joseph v. 1746
Sinnerspurg auf Grünfeld Wolf v. 1654
Soldan Bernhard Valerius 1651
Sulzburg Sigmund v. 1650 ?
Wimmer Leopold v. 1746
Wokalitsch Hans 1652
Wottgo Erasmus Friedrich 1689
Zetschger Michael 1611

Nicht zu eruieren waren die Wappen folgender landständischer Familien, die in keinem der steirischen Wappenwerke, auch nicht im Wiener AVA, in Kraßlers Steirischem Wappenschlüssel oder anderen Quellen verzeichnet sind:

Panowitsch, Potschan, Prukker, Puecher, Conrad v. Flamberg, Kössler, Diebrant, Ganntschacher, Gansdorfer, Goliencz, Hardtmann, Himmelfeind, Hinterpüchler/Hinterpüchl, Joanne/Johanni, Laubecker, Luc, Mackho, Metlheimer, Mühlstein, Störenschatz, Zimmerauer.

Die Suche und Beschreibung der unbekanntenen Wappen soll der privaten Detailforschung überlassen bleiben, wie auch sicher noch mögliche Ergänzungen zu den Genealogien.

Im Anhang verzeichnete, nicht landständische Familien

Aschau, Kaiserstein, Duval, Völkern, Freudenpichl, Greiffenberg, Haller v. Hallerstein, Häring, Haslinger, Hohenwarter, Lembucher, Mackho, Mandorff, Miglio, Roll v. Rollau, Schörckl, Stroblhof, Swetkowitz, Zollner v. Zollenstein.

Quellen und Literatur

Benützte Quellen und Literatur sind am Schluss dieser Zusammenstellung angemerkt, einige jedoch nur bei den einzelnen Artikeln, da sie zu selten vorkamen. Nicht erwähnt wurden die aus *monasterium.net* oder *RI* (Regesta Imperii) entnommenen Daten. Die ausgewerteten Matriken der röm.-kath. Kirche (online) wurden angemerkt. Die Sterbedaten z. B. der Grazer Pfarre zum Hl. Blut (1589 bis ca 1783 die einzige Stadtpfarre) sind hauptsächlich Begräbnisdaten, mitunter aber auch Sterbedaten.

Begräbnisorte in Graz (Innenstadt und Vorstadt)

Diese waren für Adel und Bürger bis zur Zeit Kaiser Josephs II. (1780/1790) bevorzugt die Gräfte in den Kirchen der verschiedenen Grazer Klöster und die Grazer Stadtpfarrkirche. Kleinkinder (Babys) fanden am Friedhof der Vorstadtkirche St. Andrä oder zu St. Georgen (westlich der damaligen Stadt) ein Begräbnis, im 18. Jh. vorwiegend zu St. Anna. Nach dem Verbot der Regierung, in den Kirchen bzw. innerstädtischen Friedhöfen (z. B. bei der Franziskanerkirche) Bestattungen vorzunehmen bzw. der Aufhebung der Klöster und der damit verbundenen Schließung der Gräfte wurde im 19. Jh. der Steinfeldfriedhof im Westen der Stadt eröffnet. Die Pfarren St. Leonhard und St. Peter, ehemals im Osten vor der Stadt, heute in der Stadt, hatten ihre eigenen Kirchengräfte und Friedhöfe. Der Hochadel ließ sich gerne in seinen Patronatskirchen, Schlosskapellen oder Pfarrkirchen am Lande begraben (z. B. die Galler zu Waasen in Maria Fernitz, die Stubenberg in Kapfenberg und Passail).

Stadtpfarrkirche Hl. Blut: Alte Gruft, Neue Gruft = Priestergruft, Frauenkapelle-Gruft,
Kindergruft, Kreuzgang, Nepomuk-Gruft, Schmerzhafte Kapelle
Allerheiligen = Klarissen
Augustiner (Unbeschulte) in Münzgraben
Augustiner auf der Stiege
Barmherzige Brüder, Kreuzaltar-Gruft, Loretokapelle
Dominikaner, Annakapelle, Kreuzaltar-, Mittlere Gruft, Gruft vor dem Rosenkranz-Altar
Dominikanerinnen
Franziskaner, in der Antoniuskapelle, beim Hochaltar, vor der Frauenkapelle, Friedhöfl,
Jakobikapelle, im Kreuzgang, Vordere Gruft
Jesuiten, Gräfte in der Hofkirche, Kreuzkapelle, beim Xaver-Altar, Rosalia-Gruft,
Friedhöfl
Kapuziner auf der Stiege, 14 Nothelfer Gruft
Karmeliter, Hochaltargruft
Karmelittinnen
Klarissen
Minoriten (Mariahilf), Antoniuskapelle, Michaelskapelle (Eggenberg-Gruft)
St. Andrä (Dominikaner, Murvorstadt), Kirche, Friedhof
St. Anna (im Münzgraben), Friedhof
St. Georgen (Murvorstadt), Friedhof, ungeweihte Erde (für ungetaufte Kinder,
Unkatholische)
Ursulinen, Totenkapelle
Welsche Kirche am Gries

Zweck der Publikation

Einziges Zweck dieser Publikation ist, einer breiten Öffentlichkeit eine Übersicht über die steirisch-landständischen Familien, besonders seit dem 16. Jahrhundert bis 1847 (Ende des alten Landtages, keine Aufnahmen in die Landstände Steiermarks mehr, weil es diese politische Formation nicht mehr gab) zu bieten, die als Hilfe bei wissenschaftlichen oder privaten Forschungsvorhaben dienen soll.

*Feldkirchen bei Graz, im Sommer 2019
Hannes P. Naschenweng*

A

ABELE von und zu LILIENBERG (erloschen)

Aus dem Breisgau stammende u. in Tirol eingewanderte Familie. Die gräfl. Linie erlosch bereits mit dem unten genannten Christoph Ignaz A. und seinen Töchtern, die freiherrliche Linie, die in Stmk. nicht landständisch war, später (um 1941?).

W.brief von K. Maximilian I. für Peter A. (Aubeller), Worms 5. 8. 1495. W.: In Sch. eine w. Lilie, Stechhelm mit sch.-w. Wulst umwunden, darauf die Lilie zwischen zwei sch. Büffelhörnern, aus deren Mundlöchern eine oberhalbe w. Lilie herausragt, mantelartig geraffte sch.-w. Decken.

Reichsadel mit W.bess. von K. Karl V. für Jobst A., Augsburg 12. 12. 1547, bestätigt von K. Ferdinand III., Wien 12. 1. 1647.

W.vermehrung mit den W. Schachner u. Viechter sowie Prädikat „von und zu Lilienberg“ von K. Ferdinand III. für Christoph, Matthias u. Johann Carl A., Söhne des Christoph A., des Rates u. Steueramtes Gegenhändler zu Steyr, Laxenburg 30. 5. 1653. W.: Geviert mit H.: sch.-w. geteilt mit einer Lilie in gewechselten Farben belegt. 1 u. 4 von W. u. Sch. zwölfmal geschachtet (Schachner), 2 u. 3 von W. u. R. geteilt, darin ein g. gekr. Greif in gewechselten Farben (Viechter). Zwei off. gekr. H., I ein wachs., g. gekr. von R. u. W. geteilter Greif, Decken r.-w., II der gleiche Greif, Decken sch.-w. Beide Greife halten mit den Pranken eine auf der Spitze eines den oberen Schildrand überragenden gr. Berges stehende, von Sch. u. W. geteilte Lilie.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für *Christoph* Ignaz A. als „Abele Fhr. v. u. zu Lilienberg“, Hofpalzgraf u. Hofkammerpräs., 11. 11. 1684. W.: Geviert mit gekr. H.: Von W. u. Sch. geteilt mit einer farbengewechselten Lilie. 1 u. 4. w.-sch. Schach in vier Reihen zu vier Feldern (Schachner), 2 u. 3 von W. u. R. geteilt mit einem geteilten g. gekr. Greif von gewechselten Farben (Viechter). Drei gekr. Helme: I ein wachs. sch. g. gekr. Adler, Decken sch.-w., II die sch.-w. geteilte Lilie, Decken sch.-w., III ein wachs. g.-gekr. r. Greif, belegt mit einem w. Balken, Decken r.-w.

Freiherrenstd. von K. Joseph I. für Johann Christoph A. als „Abele Fhr. v. u. zu Lilienberg“, Wien 4. 8. 1708. W.: wie 1684, aber der Greif auf dem linken Helm r.-w. geteilt.

Landständschaften: In Tirol 22. 10. 1665, in Kärnten 3. 2., in Krain 10. (19.?) 2., nö. neuer Ritterstand 4. 9. 1666, in Görz 27. 5., in Gradisca 4. 6., in Stmk. 13. 8. 1667, in Böhmen, Mähren u. Schlesien 22. 1. 1672, nö. alter Ritterstd. 16. 3. 1674, in Tirol 1678, nö. Herrenstand 29. 4., ungar. Indigenat 30. 12. 1681, alle für *Christoph* Ignaz (RGf.) A., in Stmk. 9. 2. 1690, in Krain 10. 2. 1699, in Ktn. 1709, alle für den Neffen des Vorigen Johann Christoph A. Fhr. v. u. zu L.

Sp. 1: *Christoph* Ignaz (1684) RGf. ABELE Fhr. v. u. zu Lilienberg, Edler Herr auf u. zu Hacking, Schillerau, Wintersbach, Engelmanstein, Laab u. Blumenegg, ksl. Hofrat, Geh. Hofsekretär u. Referendar, WGR u. Hofkammerpräs., Hofpalzgraf, * Wien 19. 5. 1628, † das. 12. 10. 1685, ∆ Servitenk. Frohnleiten, ∞ 13. 10. 1653 Maria *Clara*, T. d. Johann MAYR v. Wochenau zu Lindenfeld u. d. Margaretha Zehetner, * 1632, † Wien 20. 3. 1695, ∆ Augustiner (in 2. Ehe ∞ Wien 18. 8. 1687 Johann *Gottfried* RGf. v. SALBURG Fhr. auf Falkenstein, Hochhaus, Altenhof u. Rannriedl, † nach 1700). Töchter: 1. Beatrix, ∞ Peter Anton Fhr. PRACZINSKY. – 2. Elisabeth Francisca, Nonne.

Sp. 2f.: Josepha, † 8. 7. 1734, ∆ St. Anna. – Fr. Maria Theresia, ∆ Franziskaner, Friedhöfl (Matrik Hl. Blut). Die Familie pflanzte (bis zum Erlöschen) Johann *Christoph* ABELE (1708) Fhr. v. u. zu Lilienberg (Neffe des Christoph Ignaz), ksl. Hofkammerrat u. Geh. Referendar, † 1728, fort. – Seine Tochter Maria Theresia Christina, † 1693, ∆ Frohnleiten, Serviten (Matrik Graz-Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31 n. 160; K. 9, H. 35 n. 253. Siebmacher, Bd. 28, 1ff. (Genealogie); Bd. 29, Ktn. 65f., Krain 3, Görz 25; Ungarn 1893, 1; Pantz, Gewerken, 7f.; Frank I, 1; Adler, Mbl. VI/1910, 496; Mayer, 59; Tiroler Adelsmatrikel, 1.

APOSTELN (erloschen)

Brabanter Herkunft, im 17. Jh. in die Stmk. gekommen. Die Familie besaß kurzzeitig Schloss Alt-Kainach u. nannte sich auch „Apostel de Apostolis“. Erlöschen 1801.

W.: Von R. u. W. fünfmal sparrenweise geteilt mit b. Schildhaupt, in dem drei aufrechte g. Schlüssel mit rechts gekehrten Bärten stehen. Gekr. Helm, off. sch. Adlerflug, dazwischen ein g. Schlüssel, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Gradisca für die Aposteln 8. 5. 1700, in Stmk. für *Johann* Andreas v. A., („Apostolis“) 26. 3. 1716 (bearbeitete das große „Contributionsrechnungswerk von 1678-1714“).

Ergänzungen u. Korrekturen zu Siebmacher, Bd. 28, 74:

I. Peter Lucretius de APOSTOLIS, JUDr., ∞ Maria Sidonia (oder Susanna) N. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Paul Ignaz, * 19. 1. 1650. – Johannes, * 2. 5. 1651. – 3. Maria Jacobe, * 24. 4. 1652. – 4. Maria Susanna, * Cilli 16. 7. 1653. – 5. Peter Marczell, ~ Cilli 2. 11. 1654. – 6. Lucretia Johanna, ~ Cilli 19. 2. 1656. – 7. Rosina Theresia, ~ Cilli 15. 4. 1657.

Erste Linie

II. Peter Lucretius (recte Peter Marzell, ~ Cilli 2. 11. 1654?) v. APOSTELN, JUDr., ksl. Bannrichter, tot 4. 10. 1704, ∞ (Hb.) Cilli 11. 1. 1682 Maria Catharina SCHLOSSG, † Cilli kurz vor 13. 9. 1714 (in 1. Ehe ∞ mit Mathias PREDEZ). – Kinder (alle in Cilli ~): 1. Peter, w. f. – 2. Johann *Paul*, ~ 24. 11. 1683, † jung. – 3. Ursula Xaveria, ~ 22. 10. 1684. – 4. Catharina Theresia, ~ 31. 5. 1687. – 5. *Lucretia* Catharina, ~ 26. 8. 1688.

III. *Peter* Lucretius Ignaz v. APOSTELN, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, iö. Hofkammerrat u. Reg. Repräsentant, ~ Cilli 20. 12. 1682, † Graz 5. 6. 1733, ∆ Hl. Blut, ∞ das. 13. 4. 1706 Maria Elisabeth, T. d. Georg Christoph v. DEYERLSPERG, iö. Reg. Rat, u. d. Maria Elisabeth Baumann, * das. 10. 5. 1686, † das. 6. 8. 1744, ∆ Klarissen. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Matthias, w. f. – 2. Jacob *Ignaz*, * 6. 7. 1708, † das. 23. 8. 1709, ∆ St. Andrä. – 3. Maria *Josepha*, * 10. 8. 1709, † das. 8. 5. 1720, ∆ St. Andrä. – 4. Maria Anna Constantia, * 8. 4. 1711, † das. 29. 10. 1712, ∆ St. Andrä. – 5. Maria Anna *Elisabeth*, Dominikanerin in Graz (M. Ludovica), * 29. 3. 1713, † das. 19. 4. 1784, ∆ St. Anna. – 6. Peter Erhard, * 28. 2., † das. 5. 4. 1715, ∆ St. Andrä. – 7. Maria *Catharina*, Karmelitin in Graz (Maria v. allen Heiligen), * 29. 4. 1716, † das. 21. 5. 1786, ∆ St. Anna. – 8. Maria *Theresia*, Dominikanerin in Graz (M. Augustina), * 22. 3. 1718, † das. 5. 10. 1778. – 9. Joseph Johann Baptist Jacob, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Paul), * 16. 7. 1720, † Seewiesen 12. 2. 1758, ∆ Aflenz. – 10. *Joseph* Johann Paul Jacob, * 12. 4. 1721. – 11. Maria Clara *Felicitas*, * 28. 7. 1723, † das. 30. 7. 1737, ∆ Klarissen.

IV. Johann *Matthias* Ludwig v. APOSTELN, JUDr., Hofrichter des Stiftes Göss, lf. Bannrichter in Oberstmk., * Graz 23. 2. 1707, ∞ (Hk.) das. 23. 6. 1736 Maria Eleonora, T. d. Johann Carl Edlen v. GEYER, Rr., ksl. Rat u. Einnehmer-Gegenhandler in Stmk., u. d. Johanna Magdalena v. Danzenberg. – Kinder: 1. Carl, Kreisamtssekretär in Bruck/Mur, * 1713, † Bruck 17. 8. 1781. – 2. Maria Barbara, * 1718, ∞ vor 1747 Georg PHILIPP, Rentverwalter zu Göss. – 3. Maria Josepha, * 1720, 1747.

Zweite Linie

II. *Johann* Andreas v. APOSTELN, JUDr., iö. Hofbuchhalter u. Hofkammerrat, † Graz 10. 10. 1725, ∞1 Straßgang b. Graz 3. 5. 1679 Maria Catharina, T. d. Daniel XYLANDER, steir. laa. Registrator, u. d. Anna Maria Wels, * Graz 22. 11. 1655, † das. 16. 1. 1684, beide ∆ Franziskaner; ∞2 Maria Apollonia MAROT, † Graz 19. 12. 1720. – Söhne (aus 1. Ehe): 1. Jacob Joseph, * Graz 28. 3. 1680. – 2. Johann Ernst, Chorherr in Vorau, * das. 2. 5. 1681, † Vorau 1. 4. 1749, ∆ Krypta. – 3. Johann *Paul* Ernest, ksl. Hofkammerrat, * Graz 24. 1. 1683, † das. 22. 1. 1747, ∞1 das. 12. 11. 1707 Maria Eva, T. d. Joseph Andreas PRUNER v. PRUNERSTEIN u. d. Maria Anna Theresia Rossi, † das. 10. 8. 1725; ∞2 (Hb.) Wien 4. 4. 1727 Maria *Eva* Josepha *Susanna*, T. d. Carl Joseph Anton v. CROLLOLANZA u. d. Maria Gertrud Benigna Springer v. Lerchenreith, * Graz 1. 12. 1700, † das. 1. 5. 1787, alle drei ∆ St. Anna. – Kinder (alle in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: (1) Franz *Joseph*, Chorherr in Vorau (*Joseph Albin*), 1735 Administrator u. Dechant zu Rottenmann, * 15. 1. 1716, † Rottenmann 15. 2. 1757. – (2) Franz Johann Norbert, * 6. 6., † das. 15. 8. 1719, ∆ St. Andrä. – (3) *Joseph* Johann Paul, Landrat in Stmk., * 12. 4. 1721, † das. 8. 1. 1801 (Letzter des Geschlechts), ∞ das. 13. 8. 1750 Maria *Charlotte* Theresia, T. d. Carl Christoph v. BENDL, ständ. Gegenamtsadministrator, u. d. Maria *Catharina* Sartori v. Ehrenbichl, * Graz 14. 10. 1725, †. – b) aus 2. Ehe: (4) Maria Anna, * u. † das. 27. 10. 1731, ∆ St. Anna. – (5) Maria *Antonia* Francisca Xaveria Apollonia, * 9. 2. 1734, † das. 30. 4. 1763, ∆ St. Anna. – (6) Anna Maria Theresia, * 9. 2. 1735, † das. 30. 4. 1763. – (7) Dismas, † das. 31. 3. 1744, ∆ St. Anna.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 283; LR Aposteln, K. 26–27 (benützt); Hs. 209 (Martyrologium ...), fol. 50. DAG, Dominikanerinnen Graz, Einkleidungen u. Professoren. StIA Voral, Catalogus 1870, 211f. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang. Schlacher, Erg. 1. Orožen, Lavant III/2, 311; Schroll, Necrologium St. Paul, 52; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 74 („Apostelen“, Genealogie); Baravalle/Knapp I, 296; Baravalle 1995, 549; Schviz, Graz; Naschenweng, Chorherren, 44; Ders., Karmelitinnen, 242; Wichner, Rottenmann 103, 111; Pichler, Wappensaal, n. 324a.

ATTEMS

Aus der Grafschaft Görz stammende Familie mit der Stamburg Attimis.

W. 14. Jh.: In R. drei w. Spitzen, die über die halbe Höhe des Schildes ragen. Helm, darauf Hals u. Kopf eines w. Bracken, Decken r.-w.

Hermann v. ATTEMS, ehgl. Rat, Km. u. Obersthofmeister in Graz († Gradisca 1611), wurde von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. Graz 25. 4. 1605 in den erbländ. Freiherrenstd. erhoben, seine Witwe Ursula BREUNER RFRn. zu Stübing u. Rabenstein erhielt mit ihren Kindern von K. Ferdinand II. ddo. Regensburg 6. 9. 1630 den Reichsgrafentd. W.: Geviert mit H, darin in R. eine wachs. w. Bracke mit g. eingefasstem u. beringten Halsband nach links. 1 u. 4 in G ein sch., g.-gekr. u. bew. Doppeladler mit darüber schwebender (Kaiser)Krone, 2 u. 3 StW (die Spitzen bis an den oberen Rand des Feldes stoßend). Drei gekr. Helme: I geschl. Adlerflug, wie 2 u. 3 bez., Decken r.-w., II der Doppeladler, Decken sch.-g., III der halbe Bracke des H, Decken r.-w. (auch nur Blätterkrone auf dem Schild, StLA, Große Wappenmatrik).

W. 1652: Wie 1630, zwei gekr. Helme mit jeweils r.-w. Decken, I der Doppeladler von vorhin, über dessen Köpfen die g. Kaiserkrone mit abfliegenden Bändern schwebt, II der wachs. Bracke.

Landstandschaften: In Görz 25. 3. 1513, in Stmk. wurde als erster der Familie Johann Jacob RGf. v. A. auf Drauhofen, Ober Falkenstein, Tanzenberg, Trabuschgen (Ktn.) etc. 12. 11. 1625 Landstand, 13. 4. 1638 auch in Kärnten. Die Linie erlosch aber 1767 bzw. Anfang des 19. Jh. Die Nachkommen von Johann Jacobs Bruder Johann Friedrich besaßen in der heutigen Steiermark u. ehem. Unterstmk. zahlreiche große Herrschaften und Schlösser und betätigten sich besonders im 18. Jh. als Kunstmäzene. Einige Zweige sind erloschen, der zu Gösting (Graz) blüht noch in Stmk.

Landstandschaften: In Görz 25. 3. 1513, in Ktn. 1625 für Friedrich Fhr. v. A., in Ktn. auch 1638, in Krain 16. 1. 1643 und in Stmk. 12. 11. 1625, alle drei für Hans Jacob Fhr. v. A., Herr auf Kreuz u. Reichenburg, Pfandinhaber des Urbarantes zu Görz, ksl. Km. u. Oberlt., in Stmk. bestätigt 8. 2. 1691 für Ignaz Maria Gf. A., iö. Hofkammerrat u. laa. Oberproviandmeister (Linie Gösting), und 10. 2. 1691 für Andree Victor Gf. A., ein Zweig (Attems von Schrattenthal) 1805 in Tirol immatrikuliert u. 1840 †. Die Linie des Hans Jacob ist mit seinem Enkel Joseph Gottlieb (Amadeus) 1767 (?) erloschen, die Linie Gösting blüht noch.

Ergänzungen u. Korrekturen zu Siebmacher Bd. 28:

106: Hermann Fhr. A. – Kinder: Barbara, * 28. 1. 1591, Friedrich, * 17. 7. 1592, Hans Jacob, * Graz 28. 7. 1597 (Kepler, Astrologica n. 1068, 1069; Naschenweng, Adel 24). – Maria Anna Herrin v. STUBENBERG, geb. Gfn. A., Δ Graz Jesuiten, Frauenkapelle (Matrik Hl. Blut).

112: Christina Crescentia Gfn. A. geb. Gfn. Herberstein, Δ mit ihrem Mann Franziskaner (Matrik Graz, Hl. Blut).

113:

Charlotta Henrica Gfn. TRAUTTMANSDORFF geb. RGfn. A., † 1742, Δ Hl. Blut. – Innozenz Xaver RGf. A., † Graz 1702, Δ Hl. Blut. – Franz Dismas RGf. A., † 1750, ∞1 Maria Sophia geb. Gfn. HERBERSTEIN, † 1715; ∞2 Gfn. WILDENSTEIN, alle drei Δ Franziskaner. – Carl Gf. A., † 1715, Josepha, † 1721, Juliana, † 1723, Cajetan, † 1724, Guido, † Graz 26. 12. 1724, Sohn, * u. † 23. 8. 1728, Joseph, † 1729, Anna, † 1738, Charlotte, † 1733, Cajetan, † 1740, alle Δ Hl. Blut (Matriken Hl. Blut). – Sigmund, * 1720, Zisterzienseroblate in Rein, † das. 13. 9. 1751, Δ das. (Naschenweng, in: BlHk 74/3 (2000), 90ff.).

115: Josepha, † 1775, Δ Hl. Blut (mit falschem Alter!).

120: Dismas Gf. A., † 21. 2. (Matrik Hl. Blut).

Thaddäus Gf. A., ∞ Marianna Eleonora Gfn. WURMBRAND, Δ Graz Hl. Blut, Neue Gruft 21. 3. 1760 bei ihrem Ehemann. – Kinder: Josepha † 1723, Thaddäus u. Franz Sales † 1726, Antonia † 1728, Cajetan † 1733, Joseph, † 1772 (o Priestergruft), alle Δ Hl. Blut (Matriken). – Johann Jacob (1630) RGf. v. A. auf Heiligenkreuz auf Tanzenberg u. Drauhofen, † Tanzenberg 30. 3. 1668, Δ Klagenfurt, Kapuziner, ∞ Reichenburg/Rajhenburg 26. 3. 1623 Anna Catharina, T. d. Johann Adam Gall v. Gallenstein u. d. Maria Magdalena v. Siegersdorf, † Reichenburg Mai 1624 (genealogy. euweb.cz/attems 2; Wißgrill I, 194f.).

Frau Judith Gfn. v. A., Δ Klagenfurt 7. 6. 1672 (Matrik Klagenfurt St. Egid, StB III).

122:

Johann *Wilhelm* RGf. A. auf Ehrnegg, Freyenthurn, Ober Falkenstein, Tanzenberg, Tentschach u. Trabuschgen (alle Ktn.), Landesverweser in Ktn., ∞1 *Regina* Susanna v. ERNAU; ∞2 Franzisca Maria *Sidonia* RGfn. v. ORSINI und ROSENBERG; ∞3 Maria *Juliana* Eva FRANGIPANI. – Kinder aus 1. Ehe (in Klagenfurt *, ~ u. o): Wolf Jacob, * 13. 12. 1659. – Anna Hildegard, ∆ 22. 1. 1666. – aus 2. Ehe: Maria Franzisca Rosalia, * 21. 9. 1668. – Franz Nicolaus, * 9. 3. 1670. – Maria Anna Catharina, * 13. 7. 1671. – Maria Luzia, * 31. 8. 1672. – Maria Sabina, * 22. 5. 1674, ∆ 9. 2. 1675. – Siegmund w. f. – Johann Andreas, Herr auf Campana, Pfandinhaber der Gfschft. Görz, Landrechtsbeisitzer in Ktn., * 20. 12. 1676, † (Trabuschgen) 19. 11. 1750, ∆ Pfarrk. Obervellach, vor dem Kreuzaltar. – Maria Elisabeth, * 21. 12. 1677, ∞ Obervellach 4. 2. 1704. – Johann Reichard, * 10. 12. 1679.

Wolfgang *Sigmund* RGf. v. A. auf Drauhofen u. Tanzenberg, * Klagenfurt 28. 4. 1675, ∞ Oberdrauburg 13. 10. 1718 *Maria Anna* Josepha, T. d. Wolf Jacob RFhr. v. ASCHAU, laa. Kärntner Obereinnehmer zu Oberdrauburg, u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Siegersdorf, † auf Gallenhofen 18. 2. 1762. – Kinder (* auf Drauhofen, ~ Pusarnitz): 1. Franz Joseph Wolfgang, * 16., ~ 17. 8. 1719, † jung. – 2. Maria Anna Elisabeth, * 2. 12. 1720, † Gallenhofen 1763, ∞ Doberna/Neuhaus 10. 6. 1751 Wolf Sigmund v. JABORNEGG RFhr. v. u. zu Gamsenegg auf Gallenhofen b. Windischgraz/Galenhofen. – 3. Maria Josepha Theresia, Ursulinin in Klagenfurt (Augustina), * 24. 12. 1722, † Klagenfurt 2. 5. 1791. – 4. Maria Franzisca Susanna Agnes, * 22. 1. 1725, † jung. – 5. Carl Joseph Ferdinand, * 14. 3. 1727, † jung. – 6. Joseph Theophil Ägyd, * 2. 9. 1731, † Görz 1767(?), ∞ Canale 13. 6. 1762 Johanna *Antonia* Maria RGfn. v. RABATTA, († Görz 15. 3. 1812?). – illeg.: Joseph, ~ Kolbnitz 15. 5. 1718 (Mutter: Ursula). (Matriken: Klagenfurt St. Egid, Kolbnitz, Obervellach, Pusarnitz; Schiviz; Görz 288; Henckel II, 46; KBK II, 19, 25, 29, 146f., 151).

130:

Maximiliana ARCOLONIANA, Wwe., ∆ Graz, Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

Andreas Victor Gf. A., Reg. Rat, Repräsentant der Landschaft Görz, † 1715, ∞1 Magdalena Clara KHISTAL, † 1703; ∞2 AUERSPERG, † 1726, alle drei ∆ Graz, Franziskaner (Matriken Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 50; K. 8, H. 34 n. 234, 235. Leupold I/1, 59ff.; Siebmacher, Bd. 26/1, 16; Bd. 27, 10; Bd. 28, Stmk. 103ff. (Genealogie); Bd. 29, Krain 4, Görz 25; Tiroler Adelsmatrikel, 2; Mayer, 60; Pichler, Wappensaal, n. 137.

ADL von ADLSTEIN, ADELSTEIN (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen 1850 (1912).

W.brief von K. Maximilian II. für die Brüder Dr. jur. Wolfgang A., Schrankenadvokat in Laibach, u. Ambros, ksl. Kornet, 11. 10. 1569. W.: in G. ein sch. aufrechter Winkelhaken. Der Helm trägt auf sch.-g. Wulst einen wachs. g. Löwen, Decken sch.-g.

Adelsstd. u. W.bess. mit dem W. ihres † Veters Georg Straller von K. Ferdinand II. für die Vettern Georg u. Ambros Adl, Wien 4. 5. 1622. W.: Geteilt, oben in Sch. ein g. „leopardierter“ Löwe, unten StW; gekr. Helm mit wachs. g. gekr. Löwen, Decken sch.-g.

Prädikat „von Adlstein“ von demselben für dieselben, Ödenburg 29. 11. 1625.

Erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für die Brüder Georg Adam u. Wolf Ferdinand A. v. A., Augsburg 18. 9. 1689. W.: Geviert mit Herzschild. Darin in W. ein sch. g.-gekr. Adler. 1 u. 4 StW, die Winkelhaken einwärts gewendet; 2 u. 3 in Sch. ein einwärts springender g. doppelt geschwänzter Löwe. Zwei gekr. Helme: I der Adler des Herzschildes, Decken sch.-w., II der Löwe wachs., Decken sch.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Georg A. v. A. 30. 1. 1630.

I. Wolfgang ADL, JUDr., Schrankenadvokat in Laibach, 1569. – Sohn: Balthasar, w. f. – Wolfgang Bruder: Ambros, ksl. Kornet, 1569.

II. Balthasar ADL, Handelsmann, Ratsbürger u. Marktrichter zu Anger, Oststmk., lebt 1603, tot 23. 11. 1615, ∞ Catharina N., † Graz 31. 1. 1645, ∆ Pfarrk. Anger. – Sohn: Georg, w. f.

III. Georg ADL (1622) v. ADLSTEIN, Herr auf Alten- u. Neuhofen, Fronsperg u. Aigen, laa. Generaleinnehmer u. Kriegssekretär, ksl. Rat, † Graz 8. 3. 1651, ∆ St. Andrä, Kirche, ∞ das. 23. 11. 1615 Cunigunde MAYROLDT, Wwe., † das. 12. 3. 1618; ∞2 Sarah N., † Graz 20. 6. 1641, ∆ Franziskaner; ∞3 Catharina, T. d. Hans Wilhelm MURN v. u. zu Ottersbach, 1649. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina, * Graz 9. 5. 1616, † das. 15. 2. 1622. – b) aus 2. Ehe: 2. Georg, * das. 22., † das. 24. 3. 1622. – 3. Susanna, * das. 15. 3. 1625 († das. 1. 2. 1626?). – 5. Maria, † das. 14. 10. 1655, ∆ St. Andrä im Sausal, ∞ Straßgang b.

Graz 29. 6. 1647 Wolf Sigmund Fhr. v. SAURAU zu Festenburg. – 6. Catharina, * Graz 28. 10. 1627. – 7. Georg Adam, w. f.

IV. Georg Adam d. Ä. ADL v. ADLSTEIN, Herr auf Neuhofen, Ottersbach, Wippelsach u. Aigen, * Graz 26. 7. 1629, † das. 5. 11. 1684, ∆ Dominikaner, ∞1 das. 31. 1. 1655 Regina Rosalia, T. d. Zacharias v. WINTERSHEIM zu Wintergrün, iö. Reg. Rat u. Kanzler, u. d. Christina Regina Seyfried v. Ehrenfried, lebt 22. 3. 1666; ∞2 August 1666(?) Maria Christina N.; ∞3 (Hk.) Widerdriß 27. 7. 1689 Maria *Eleonora* Gfn. v. REISIG, 22. 12. 1705 (Tp. in Skalis). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Christina, * Graz 27. 9. 1655. – 2. Georg Adam d. J., * Schloss Ottersbach 12. 8. 1656, Fhr. 1689, † 1695 kurz vor 1. 9. – 3. Christina, * Graz 21., † das. 24. 5. 1657, ∆ St. Andrä. – 4. Georg Adam, 1689 Fhr., * das. 27. 5. 1658, †. – 5. Wolf, w. f. – 6. Franz Maximilian, * das. 2. 9. 1663, † das. 7. 4. 1664, ∆ St. Andrä (Wolf Max). – aus 2. Ehe: 7. Christina, * u. † das. 18. 4. 1667, ∆ Franziskaner.

V. *Wolf* Ferdinand ADL (1689) Fhr. v. ADLSTEIN, Herr auf Gutenegg, Landrat in Stmk., * Graz 20. 10. 1659, † Gutenegg 1. 1. 1719, ∞ (Hb.) Graz 23. 9. 1690 Maria *Catharina*, T. d. Johann *Friedrich* TÜRNDL Fhr. zu Altkainach u. d. Catharina Sophia v. Webersperg, * Graz 30. 1. 1670, † auf Gutenegg 1. 1. 1724. – Kinder: 1. Johann *Carl*, auf Gutenegg, Herr zu Frondsberg, Wippelsach, Ottersbach, Galleneck, Neu- u. Alt Hoffen, Aigen, Neuhaus in Krain, ksl. Hptm., ~ Doberna 18. 1. 1692, † das. 9. 3. 1754, 63 J., ∆ Doberna, ∞1 vor (1720) Maria *Theresia*, T. d. Georg Sebastian SCHÄTZL Fhr. v. u. zu Hörmannsperg u. d. Constantia Frn. v. Gabelkoven, ∆ Doberna 14. 10. 1741, 60 J.; ∞2 (Hk.) Laibach 23. 3. 1742, ∞ Schlosskapelle Gutenegg 9. 4. 1742 *Francisca* Theresia, Frau auf Gutenegg, T. d. Franz Sigmund ZETSCHKER Fhr. v. Waldegg u. d. Maria Anna RFrn. v. Egkh zu Hungerspach, † (Gutenegg) 7. 1. 1766, 57 J., ∆ St. Bartholomäus in Hocheneck. – Söhne aus 1. Ehe: (1) Carl Joseph *Otto*, ~ Doberna 3. 10. 1720, † Graz 22. 12. 1731, ∆ Dominikaner. – aus 2. Ehe: (2) Carl Anton Xaver Thaddäus Silvester, * Doberna 31. 12. 1745, ∆ das. 20. 1. 1745. – 2. Maria *Catharina* Elisabeth, ~ Doberna 23. 11. 1693, † Graz 24. 3. 1717, ∆ Franziskaner, ∞ Gutenegg 19. 10. 1713 *Georg* Anton *Ignaz* Fhr. v. MAUERBURG, Herr auf Mallegg, St. Joseph, Ober- u. Unter Luttenberg, Zween u. Wagenhof, ksl. Landrat, Land- u. Hofrechtenbeisitzer, † auf Mallegg 6. oder 7. 5. 1730. – 3. Joseph, w. f. – 4. Tochter, ∆ Pfarre Doberna 10. 11. 1697, 9 Monate. – 5. Georg Christian, 1701, tot 1. 2. 1724, ∞ nach 31. 3. 1722 Maria *Josepha*, T. d. Johann *Joseph* Seyfried Fhr. v. MAUERBURG, ksl. Hptm., u. d. Anna *Elisabeth* Schaffman Frn. v. Hemerles, † nach 24. 11. 1752, 21. 8. 1754 (in 2. Ehe nach 1724 ∞ mit *Sigmund* Bernhard Fhr. v. FÜRENBERG, ksl. WM, † nach 1742). – Tochter: Anna Maria Clara, 21. 8. 1754. – 6. Maria *Josepha*, ~ Doberna 9. 5. 1700, † Klagenfurt 12. 4. 1777, ∞ nach Jänner 1724 Jacob Friedrich (1733) Fhr. v. u. zu SCHLANGENBURG in Köttelach, † Klagenfurt 14. 2. 1769, 73 J. – 7. Carola Antonia, ~ Doberna 9. 5. 1702. – 8. *Otto*, * Gutenegg 11. 7. 1708, † Graz 22. 12. 1731, ∆ Dominikaner.

VI. Franz *Joseph* Fhr. v. ADELSTEIN, Herr auf Gutenegg, Schwarzenstein, Ottersbach, Frohnsdorf b. Altenhofen u. Eckenstein/Gorizen, k. k. Km. u. Lt., * Neuhaus/Doberna 4. 12. 1694, † Gutenegg 18. 2. 1767, ∆ Pfarrk. Doberna, Annakapelle, ∞ St. Martin b. Schallegg 21. (*Goriza* 23.) 5. 1732¹² Maria *Constantia* Lucretia, T. d. Johann *Georg* Fhr. v. GABLKOVEN, Herr auf Eckenstein u. d. Eva Maria De Leo Frn. v. Löwenberg, † Gutenegg 18. 5. 1774. – Kinder (alle außer 8 * Gutenegg, ~ St. Martin b. Schallegg, Unterstmk.) aus 1. Ehe: 1. Franz Joseph Sigmund Dismas, * 12. 2. 1734, † das. 7. 4. 1737, ∆ das. – 2. *Carl* Anton Wolfgang, * 2. 2. 1735, † das. 18. 4. 1737, ∆ das. – 3. Anton, w. f. – 4. *Franz* Xaver Maria Joseph. * 20. 11. 1737, lebt 18. 5. 1774. – 5. Anna Maria Margaretha, * 16. 6., † das. 1. 10. 1739, ∆ das. – 6. Anna Maria *Theresia* Johanna, * 2. 5. 1740, † Gurkfeld 8. 11. 1795, ∞ St. Egyd b. Schwarzenstein 7. 1. 1755 Johann *Ludvig* v. HOHENWART. – 8. Maria *Anna* Josepha * (Schwarzenstein), ~ St. Egyd b. Schwarzenstein 15. 9. 1743, lebt 18. 5. 1774.

VII. *Anton* Carl Maria Johann Fhr. v. ADELSTEIN, Herr auf Eckenstein, Gutenegg u. Schwarzenstein, * Gutenegg 9. 5. 1736, † 29. 9. 1784, ∞ auf Podgora 16. 5. 1775 Maria Clara Michaela Francisca *Cajetana* Catharina, T. d. *Sigmund* Carl Anton Michael Gf. v. ATTEMS, ksl. WGR u. Km., Verweser der Landeshauptmannschaft, u. d. Maria *Josepha* RGfn. Lanthieri, * Görz 28. 1. 1757, † das. 11. 4. 1813. – Kinder: 1. N., * 1775 (1776), ∞ L. Baron VAY, ungar. Kanzler. – 2. Barbara, * 11. 10. 1777, tot 1783. – 3. Theresia, * August 1778, ∆ Cilli 5. 3. 1784. – 4. Joseph, w. f. – 5. *Antonia* Maria Cleopha Michelina, * Cilli 25. 9. 1782, † Graz 14. 1. 1845, ∞ 27. 10. 1813 *Franz* Xaver Cajetan Fhr. v. DIENERSPERG, Herr auf Neuhaus, Lichtenwald, Ponigl, Ruth u. Selzach, † Graz 15. 8. 1846. – 6. *Barbara* Maria Clara Friederike Xaveria

¹² Orožen, Lavant V, 299f. hat 26. 5. aus dem Trauungsbuch in Schalleck!

Elisabeth, * Cilli 18. 11. 1783, † nach 7. 5. 1816, ∞ 1805 Ferdinand CARRIERE Chevalier de Tour, Obst.
– 7. Max Sigmund Johann Nepomuk Gregor Posthumus, * das. 12. 3. 1785.

VIII. *Joseph* Franz Xavier Augustin Fhr. v. ADELSTEIN, k. k. Km. u. GMj., Lt. der ersten Arcieren-Leibgarde, * auf Gutenegg (~ Doberna) 24. 8. 1780, † Wien 13. 12. 1850, ∞ Görz 24. 4. 1820 *Clementine* Josepha, T. d. *Johann* Baptist Clemens Alexius Anton CORONINI RGf. v. CRONBERG u. d. *Eleonora* Josepha Aloysia Gfn. v. Strassoldo-Villanova, * St. Peter b. Görz 27. 1. 1792, † Wien 6. 1. 1867 (war in 1. Ehe Görz 27. 12. 1812 ∞ mit Thaddäus RGf. LANTHIERI v. Paratico, † 4. 3. 1815). – Töchter: 1. *Eleonora* Josephine, * Görz 6. 12. 1820, † Wien 16. 3. 1847. – 2. *Elisabeth* Clementina, * Udine 16. 1. 1825, † Graz 10. 12. 1897, hgl. savoy. Stiftsdame in Wien.
– 3. Cajetana, * Udine 6. 12. 1826, † Graz 10. 4. 1912, ∞ Wien 29. 10. 1844 Franz Ritt. v. GADOLLA, Herr auf Reifenstein u. Anderburg, † Graz 20. 4. 1866.

Ohne Anschluss:

Frl. Anna Maria Clara v. A., 21. 8. 1754 (T. d. Maria Josepha v. Fürenberg geb. Frn. v. Mauerburg?) (StLA, LR K. 1095, Inv. Clara v. Schaffman 1751).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 60; K. 12, H. 49 n. 514d; LR, Adel von Adelstein K 3-6 (benützt); A Adl von Adlstein (benützt); LR K. 702; K. 772, fol. 133; K. 1095, Inv. Clara Frn. Schaffman 1751; Hs. 917. Matriken: Graz-Hl, Blut; St. Johann im Saggautal. Schiviz, Graz, Görz, Krain; Schmutz I, 5; Siebmacher, Bd. 28, 4f. (z. T. unrichtig u. unvollständig); Orožen, Lavant III, 310; V, 298f., 300, 366; VIII, 264, 334, 338f., 368f.; Frank I, 4; Pirchegger, Unterstmk., 208f., 222, 224, 226; Adler, Mbl. XI/1934, 504; Svoboda, Sp. 214; GGTB, AH, 18 (1893), 157; GGTB, FH 1848-1913; Hausmann, Anger I, 119; Pichler, Wappensaal, n. 148.

ADLER von Gurnitz (erloschen)

Nobilitierte Bürger aus Völkermarkt. Erlöschen vor 1589.

W.: Geviert mit H.: Gespalten von R. u. W., darin ein farbengewechselter Adler. 1 u. 4 ein b. Schrägbalken, der mit einem g. Löwen belegt ist u. oben in R. von einer g. Krone begleitet wird, aus der drei sch. Straußenfedern ragen, unten in R. von einem w. Balken begleitet, 2 u. 3 in G. eine naturfarbene Eule auf gr. Dreieck. Zwei (gekr.?) Helme, I der Adler des H., Decken r.-w., II die Eule (auf dem Dreieck), Decken ?. W. in Bartsch nicht enthalten.

Landstandschaften: In Ktn., in Stmk. 2. Hälfte 16. Jh.

Andrä ADLER, wird Pfleger von Schloss u. Amt Gurnitz 10. 12. 1529, 1534 Vizedom in Ktn. – Christoph ADLER d. Ä., Pfandinhaber von Grafenstein u. Gurnitz, auf Kroisenbach, kgl. Rat, 14. 11. 1531, 1541, 3. 5. 1551, 1565, ∞ vor 4. 2. 1521 Ursula, T. d. Pankraz REISPERGER, Bürger zu Leoben, u. d. Magdalena Klaner aus Salzburg. – Sohn: Christoph, mit dem Vater 1. 5. 1550.
Apollonia ADLER in Grätz, 18. 5. 1524 (Pangerl, 117).

KLA, 25-B-181 St. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (o. D.). StIA Michaelbeuern, Salzburg-Müll, Augustiner, Urk. 181. SLA, Erzstift Salzburg, Urk. BKStG 17/1880, 86; Baravalle/Knapp I, 291; KBK II, 49, 58; Carinthia I, 155/1965, 479 A 142, 499; Pichler I, n. 3; Pichler, Wappensaal, n. 188; Kraßler, 42, 64, 162, 207, 211, 213, 250, 288 [H.: in G. sch. Doppeladler].

ADLERSKRON s. Huster von Adlerskron

AICHELBURG

Der Stammvater der Familie, Christoph Viertaller (vielleicht S. d. Georg V., ksl. Marchfütterer zu Graz, 1. 4., 20. 12. 1468, HHStA, SbgE, Urk.), wurde 1500 mit der Hft. Aichelburg im Kärntner Gailtal belehnt u. erhielt ddo. Innsbruck 4. 6. 1507 von K. Maximilian I. den Reichsadel, weshalb sich die Nachkommen „von und zu Aichelburg“ nannten.

W.: Gespalten, vorne in G. ein rechtsschreitender, vorwärts gewendeter Mohr mit w. Lendenschurz, in der Rechten einen g. Zweig mit drei Eicheln haltend, die Linke in die Hüfte gestemmt, hinten dreimal von Sch. u. G. gespalten, auf dem Helm der Mohr wach., Decken sch.-g.

Erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Georg Christoph Fhr. v. u. zu Aichelburg, Herr zu Bodenhof u. Greifenstein, Ebersdorf 8. 10. 1655.

W.: Geviert mit H (StW), 1 u. 4 gespalten, vorne ein linksgewendeter gekr. sch. Greif (Greifenstein), hinten in R. zwischen zwei w. schräglinken Balken zwei w. Wecken schräglinks hintereinander (Egkh), 2 u. 3 in W. eine r. Quadermauer mit vier doppelten Zinnen, vier darunter befindlichen Schießscharten, bedachten, nach oben verjüngten r. Turm u. geschlossenem gewölbtem Flügeltor in der Mitte. Drei gekr. Helme: I zwischen zwei Büffelhörnern, die rechts g.-sch., links r.-w. geteilt, und in den Mundlöchern mit je drei Straußenfedern, rechts sch., g., sch., links r., w., r. besteckt sind, ein gekr. sch. Adler, Decken sch.-g., II Stammkleinod, III der Turm zwischen einem off. w. Adlerflug, der in der unteren Hälfte mit der Mauer belegt ist, Decken r.-w.

Erbländ. Grafenstd. von K. Joseph II. für Ferdinand Anton Fhr. v. u. zu A., Wien 3. 2. 1787.

W.: Wie 1655, Grafenkrone u. sieben gekr. Helme: I ein wachs., an den Armen gestümmelter Janitscharen-Rumpf mit braunem Schnur- und Knebelbart in einem an den Seiten mit g. Fransen eingefassten sch. Waffenrock u. r. Unterkleid, dessen Brustlatz mit einem linksgewendeten gekr. Löwen belegt ist, welcher rechts von einem durch seine Brust gehenden, links sichtbaren, am Gefieder abgebrochenen g. Pfeil durchbohrt ist, sein linkssehendes Haupt mit einer w. Sturmhaube bedeckt, auf der drei sch. Hahnenfedern nach rechts wehen, Decken b.-w.; II wie III von 1655; III wie I von 1655, doch die Büffelhörner mit den Straußenfedern vertauscht, Decken r.-w. bzw. sch.-g.; IV Stammkleinod, V zwischen zwei in den Mundlöchern mit je einem r. fünfeckigen Schlägel besteckten w. Büffelhörnern einen r. Schlägel schrägrechts schwebend, Decken r.-w.; VI eine w. Säule mit einem gr. Lorbeerzweig umwunden, Decken r.-w.; VII der Rumpf eines an den Armen gestümmelten graubärtigen gekr. Königs mit r. Kleid u. g. hermelinverbrämten Mantel, Decken b.-w. Auf einem unter dem Schild fliegenden Band mit der Devise „De Deo Auxilium“ stehen als Schildhalter zwei auswärts blickende Geharnischte mit off. Visieren, je drei r. Straußenfedern auf den Helmen, um die Hüfte angehängten Schwertern u. einem mit der freien Hand gehaltenem Panier mit g. Fransen u. Quasten an g. Stange u. mit w. Aufschriften, rechts: „Probitate“, links: „Et Solertia“.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Krain 21. 3. 1666 (Freiherrn u. Grafen, Schiviz, Krain 496: 21. 3. 1670), in Görz u. Gradisca 1. 5. 1790, in Stmk. 17. 11. 1796, beide für *Ferdinand Anton* Gf. und Herr v. u. zu A., Landrat in Ktn.; in Böhmen, Mähren u. Schlesien für Maria Franz Joseph *Anton* Gf. v. A. 23. 1. 1831, ungar. Indigenat für Franz Gf. v. A. 31. 8. 1843. Ferdinands Sohn Cajetan war Herr der Hftn. Pichl, Zehentgrub u. Sommerhof, der Enkel hatte nur vorübergehend in Cilli Besitz. Zu den Nachkommen Ferdinand Antons vgl. die Siebmacher Bände 26/2 u. 28, GGTB, GH, GHdA, u. W. Aichelburg, Herren, Freiherren und Grafen von und zu Aichelburg 1500-2000 [...], Wien 2004 (Selbstverlag).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 45 n. 424. Siebmacher, Bd. 26/1, 3f.; Bd. 26/2, 455ff. (Genealogie, steir. Landstandschaft: 1. 5. 1790), 663; Bd. 28, Stmk. 6ff. (Genealogie wie Bd. 26/2); Bd. 29, Ktn. 67, Krain 3, Görz 25; GGTB, GH 1829ff., GHdA 23/1960, 48/1970; Frank I, 7; Mayer, 59.

AICHER (erloschen)

Herkunft vielleicht aus Ktn. Erloschen in der 2. Hälfte des 15. Jh.

W.: In der Mitte Balken, der oben von einer Kugel begleitet ist, Stechhelm, darauf Spitzhut mit Krempe, besteckt mit Hahnenfedernbusch (1463, 1467).

Jörg *Aycher* 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Jörg v. AICH wurde für sich u. seine ungenannten Geschwister 16. 11. 1443 mit lf. Lehen zu Hausmannstätten b. Graz belehnt, 1463 Judenrichter zu Marburg.

Hierher gehörig?: Hermann d. Ä. AICHER (Aich bei Köttmannsdorf, Ktn.). – Kinder: 1. Hermann d. J., 2. Cunigunde, ∞ Chunrat der RAMSCHÜSSEL, alle drei 2. 7. 1377, Chunrat Ramschüssel von Pettau, Bggf. zu Ankenstein/Borl 18. 10. 1384 (Familie um Maria Rain, Ktn., begütert, Carinthia I, 154/1964, 99 A 95).

StLA, Hs. 1673, Bd. 1, 065. Starzer, n. 3; Kraßler, 71.

AICHOLT (erloschen)

Vielleicht aus Kärnten gebürtig. Erloschen 1875.

W.bess. von K. Rudolph II. für (Anton Aicholter?), Prag 2. 9. 1604.

Prädikat „von“ von K. Ferdinand III. für Anton v. A., Wien 31. 3. 1644.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Johann *Jacob* v. A., Herr auf Portendorf, Generaleinnehmer u. ständ. Verordneter in Ktn., Wien 12. 10. 1685.

Grafenstd. von K. Karl VI. für Franz Joseph Fhr. v. A., Wien 18. 2. 1730. W.: Geviert. 1 in Sch. auf gr. Boden ein rechts gekehrter g. gekleideter Jüngling in kurzem Rock u. einer um das Haupt geflochtenen rückwärts abfliegenden b.-g. Binde, die Linke in die Hüfte gestemmt, in der Rechten einen gr. Eichenbaum mit zwischen den Blättern hervorscheinenden Eicheln, 2 in B. drei (2, 1) g. sechsstrahlige Sterne, 3 r.-w.-r. geteilt, mit einer abgehauenen Bärenlatze belegt, 4 geteilt: oben in Sch. eine wachs. nackte Seejungfrau mit langem g. Haaren face, die Linke in die Hüfte gestützt, in der Rechten einen w. gestürzten Anker emporhaltend, unten w.-sch. geschacht. Drei gekr. Helme, I zwischen rechts sch.-g. geteilten und links sch.-w. geschachten Büffelhörnern die wachs. Seejungfrau, Decken sch.-g., II der Jüngling aus 1, Decken r.-w., III zwischen einem rechts wie Feld 3 und links wie Feld 2 bez. off. Flug ein wachs. einwärts gekehrter g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, Decken b.-g.

Landstandschaften: In Ktn. für Anton v. A. 5. 12. 1647, in Stmk. für Christian Gf. v. A. 5. 5. 1815 (motu proprio ad personam u. taxfrei), dieser auch in OÖ Landstand 1810/15.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 28, 21f.:

Anton AICHOLTER, ∞ Elisabeth WITTMANN. – Sohn: Johann Jacob (1685 Fhr.) v. AICHOLT auf Annabichl u. Portendorf, Landrat u. Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., † 1725, ∞ Maria Rosina v. GSTÖTTNER, † in Hallegg 18. 5. 1732, ∆ Maria Saal. – Söhne: (1) Franz Joseph (1730) Gf. v. A., Generaleinnehmer u. ständ. Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 2. 12. 1751, 75 J., ∞ Anna Maria, T. d. Franz Conrad Fhr. KULMER zum Rosenpichl u. Hohenstein u. d. Anna Regina v. Wallenfels zu Wernfels, ∆ das. 4. 11. 1749, beide ∆ Stadtpfarrk. – Sohn: *Norbert* Sigmund Gf. v. A., Herr auf Annabichl u. Portendorf, Kreishptm. für Mittelkärnten, Repräsentationsrat, k. k. GR u. Km., * Klagenfurt 30. 1. 1722, † das. 25. 6. 1801, ∆ Maria Saal, ∞ Klagenfurt 4. 8. 1750 Maria *Dominica*, T. d. Georg Christian Fhr. v. Schlangenberg zu Schlangenburg, auf Neuhaus etc., Landrechtsbeisitzer, Generaleinnehmer, Landschaftspräs. u. Burggrafenamts-verwalter in Ktn., u. d. *Anna Claudia Theresia* Storchmann v. Storchenu, * das. 22. 4. 1730, † das. 29. 8. 1814. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): 1. Anna Josepha, * 26. 7. 1751. – 2. Maria *Josepha* Antonia, * 25. 5. 1753, † das. 5. 9. 1828, ∞ vor Februar 1778 Leopold Fhr. v. GAILBERG, † Klagenfurt 6. 5. 1783, ∆ Pfarrk. – 3. Maria Theresia, * 3. 7. 1754. – 4. *Christian* Friedrich Thaddäus Norbert, k. k. WGR, Km. u. Präs. der o.ö. Landesregierung, Gouverneur von Stmk. u. Ktn., Komm. des St. Stephans-Ord., * 28. 10. 1755, † das. 19. 11. 1838. – 5. *Franz Joseph* Johann Maria Xaver, * 30. 12. 1756, † das. 24. 2. 1757, ∆ Pfarrk. – 6. *Aloys* Franz Joseph Johann Nepomuk Quirin, * 30. 3. 1758. – 7. Johanna Antonia Friederica, * 20. 6. 1759, † das. 15. 6. 1760, ∆ Pfarre. – 8. Franz Anton Norbert, * 29. 5. 1762. – 9. Ignaz Rudolph, * 31. 7. 1766. – 10. Franz, † Klagenfurt 17. 1. 1768, 1 1/2 J.-?(2) Johann Anton August, Dechant zu Wolfsberg i. L., 9. 2. 1716 erwählter Propst zu Unterdrauburg. – Wilhelm Gf. A., † 13. 8. 1875 in Münster, Westfalen, war der Letzte der Familie.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 466. Maribor, Pokrajinski Arhiv, U. Matriken: Klagenfurt-Dom, Klagenfurt St. Egid, Wolfsberg i. L. J. G. Biedermann, Geschlechts-Register der Reichs-Frey unmittelbaren Ritter-schaft Landes zu Franken [...], Bamberg 1747, Tabula CCLXXII; „Der Adler“, Allgemeine Welt- und National-Chronik Bd. 1 (1838), Nr. 245, 1117; Schmutz I, 29; Siebmacher, Bd. 27, 2; Bd. 28, 21f. (Genealogie); Nedopil IV, n. 8062-8064, 9402, 9403; Frank I, 7 (*Aichalt*, *Aichhalter*); GGTB, GH 1871; Mayer, 60; Neumann, Wappenbuch 41, 42; Stammbaum von der Hand des Christoph Graf von Poliers, Geneanet.

AIGL zu Lind (erloschen)

Ursprünglich bürgerliche Familie, offenbar bayrischer Herkunft u. in Salzburg und Steiermark verbreitet. Erloschen kurz vor 1648.

W.: In R. zwei schräg gekreuzte w. auswärts gerichtete Äxte mit g. Stielen (S. des Conrad A. 1395, Sebastian A. 1511). Gekr. Helm, darauf geschl. r. Flug, die Schildfigur wiederholend, Decken r.-g. Mit Datum Prag 6. 1. 1648 wurde das Wappen der † Familie dem Elias und Ehrenreich Stauffer von Undtrach verliehen.

Die Familie gehörte schon 1492 und noch 1536 zum Salzburger Adel, 1592 erscheint sie nicht mehr in der Salzburger Landtafel; in der Stmk. landständisch vor 1567.

I. Ulrich AIGEL, 24. 2. 1314, 21. 7. 1318 zu Rohitsch (Unterstmk.), 1347¹³. – II. Conrad AYGEL, Bürger in Salzburg 5. 2. 1413, 22. 6. 1418, tot 6. 6. 1420. – Georg, Bürger zu Salzburg, ∞ (Hv.) 29. 9. 1395

¹³ Dieser Aigel (ReggStmk I/1, n. 616, 988) hierher gehörig?

Cunigunde, zu Lind, T. d. Paul KÖLRER. – Sohn: Wilhelm, Bürger von Salzburg, 6. 6. 1420, 10. 7. 1431, 17. 1. 1434, 11. 8. 1452, ∞ Margaretha N., 9. 1. 1478. – Töchter: 1. Martha, tot 13. 2. 1494, ∞ vor 22. 3. 1474 Christoph WERDER, Bürger zu Salzburg. – 2. Ehrentraud, tot 13. 2. 1494, ∞ Gilg MOSER. – Conrad, Bürger zu Salzburg, tot 30. 4. 1487, ∞ Catharina N. (in 2. Ehe ∞ vor 30. 4. 1487 Jacob RENNEN, Bürger zu Salzburg). – Sohn: Conrad, 20. 10. 1491.

III. Georg AIGL zu Lind (bei der Stadt Salzburg), † 11. 2. 1487, △ Salzburg, St. Peter-Friedhof, Margarethenkapelle. – Söhne: 1. Sebastian, w. f. - 2. Hans, zu Grünberg/Gromperk, auf Lind, 6. 3. 1511, 23. 4. 1513, 1527, tot 15. 8. 1551, ∞1 Helena, T. d. Hans v. KLÖCH, 1511, 1513; ∞2 vor 1529 Martha, T. d. Sigmund v. WILDENSTEIN zu Wildbach u. d. Elisabeth v. Falbenhaupt (in 2. Ehe ∞ 1541 mit Oswald PRAGER auf Pragerhof). – Kinder aus 2. Ehe: (1) Margaretha, ∞ 1540 Leopold STEINBERGER auf Strannersdorf, 1556. – (2) Georg, 15. 8. 1551, 1568. – (3) Sophie, auf Grünberg/Gromperk (Unterstmk.) 1580, ∞ Georg SCHEYER. – 3. Paul, zu Lind b. Neumarkt, Pfleger zu Neumarkt (= Forchtenstein, Oberstmk.), 9. 3. 1495, 6. 3. 1511, 24. 10. 1521, 1528, tot 1532, ∞ Ottilia, T. d. Hans v. TEUFFENBACH u. d. Walburga v. Liechtenberg, 1528. – Kinder: 1) Georg, 1571, ∞ Graz 29. 1. 1570 Catharina HAIMER. – 2) Paul. – David AIGL, † vor 1648 (Letzter des Geschlechts).

IV. Sebastian AIGL auf Aighof, zu Lind, auf Strechau, Pfleger zu Greissenegg, Pfandinhaber von Waldegg (Stmk.), Pfleger zu Reichenhall, Traunstein (Bayern) u. Lebenau (Erzstift Salzburg), kgl. Rat, ksl. Kammerdiener, 9. 3. 1495, 24. 12. 1504, 6. 3. 1511, 1527, 19. 3. 1539, 14. 1. 1543, tot 16. 10. 1546, ∞ Dorothea, T. d. Stephan v. SCHAUMBERG, 1527, 24./31. 1. 1558. – Kinder: 1. David, auf Lind, Pfleger zu Wildshuet (Bayern), 1552, tot 1557, ∞1 Benigna MERINGER; ∞2 Catharina THENN, 1557 Wwe., tot 25. 2. 1558. – Tochter aus 1. Ehe: Juliana, zu Lind, 16. 10. 1546 mj., 25. 2. 1558 (?∞ Seyfried GODER zu „Walchsing“), 1565. – 2. Catharina, tot 24. 1. 1558, ∞ Hans ECKER zu Kapfing, 16. 10. 1546, 1558. – 3. Margaretha, 16. 10. 1546, tot 1558. – 4. Felizitas, Wwe. 24. 4. 1571, ∞1 Virgil DIETHER, sbg. Pfleger zu Kaprun, beide 16. 10. 1546, 31. 1. 1558; ∞2 (Hb.) 13. 5. 1566 Marx HAIDENPUCHER, tot 1571¹⁴. – 5. Sophie, ∞ Burkhard KÖLDERER, beide 16. 10. 1546, 24. 1. 1558. – 6. Maria, ledig 1546, 31. 1. 1558.

StA St. Paul i. L., St. Paul U 369. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; Hs. 1268, fol. 119; LLB 1, fol. 520ff, 523'; LR K. 906, H. 2, Inv. Christoph Prager 1594, fol. 6, 7f., 8'. BayHStA-HU SbgE, Urk., n. 354; Salzburg Domkapitel, n. 260a. HHStA, SbgE, Urk. SLA-Chiemsee Bistum, OU (Aigl), SLA, SbgE, OU. StA St. Peter, Salzburg, Urk. n. 666, 1650, 1830, 1858, 2048, 2049, 2304, 2400, 2592, 3406. Göth 1863, n. 1180f., 1204, 1211, 1219, 1303; Hundt III, 198f.; Siegenfeld, 8; Orožen, Kronika, 27; Zaisberger, 53, 58; Frank V, 47; FB Herberstein, 343, 346; Schmutz I, 29; Siebmacher, Bd. 26/1, 23; Bd. 26/2, 222; Bd. 28, Salzburg 1f. (Genealogie, bayr. Uradel); Pichler, Steuerregister, 47; Pirchegger, Unterstmk., 122f., 127; Baravalle/Knapp II, 328; Pichler, Wappensaal, n. 41.

ALTHANN

In NÖ u. Wien ansässige gewesener Familienzweig. Erloschen 1747 (1754).

W.: In R. ein w. Balken, dieser belegt mit einem sch. aus A u. T gebildeten Monogramm; gekr. Helm, der einen w. ausgeschlagenen u. g.-eingfassten r. Fürstenhut trägt, aus dessen g. Reichsapfel ein gr. Tannenbaum wächst, Decken beiderseits r.-w. Weiteres W.: wie vorher, statt der Helmdecke ein hermelin-gefütterter r. Fürstenmantel u. hinter diesem an g. Stangen zwei nach außen geneigte r. Rennfahnen, die rechte w., die linke r., u. jede mit einem ausgebreiteten sch. Doppeladler belegt. Variante: Die Rennfahnen aus dem Fürstenhut hervorragend.

Erbländ. Freiherrenstd. von K. Maximilian II. für die Brüder Christoph, Eustach u. Wolf Wilhelm als Freiherren von der Goldberg zu Murstetten, Wien 24. 3. 1574.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Rudolf II. 28. 11. 1608, böhm. Grafenstd. von demselben 10. 2. 1609 u. erbländ. Grafenstd. von demselben alle für Michael Adolph Rgf. v. A., Prag 18. 6. 1610.

Reichserbschenken des Heil. Röm. Reiches von K. Karl VI. für Michael Johann RGF. v. A., 19. 6. 1714.

Landstandschaften: In Stmk. für Gundacker Ludwig Joseph RGF. A. 1. 2. 1717.

Gundacker Ludwig Joseph RGF. v. ALTHANN Panier- u. Freiherr zu der Goldberg, (S. d. Georg *Christoph* (1659) RGF. v. A., Fkherr auf Zwentendorf, Thurn, Heitzing, Freyen–Aumühl, Herr auf Halbenrain, k. k. WGR, Km., GFM, Oberststallmeister u. Gen.–Hofbaudirektor, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Anna Francisca v. Laiming), Fkherr auf Zwentendorf etc., Herr auf Halbenrain u. Klöch (erworben 1716) u.

¹⁴ Diese Felizitas in 2. Ehe verh. Haidenpucher? StLA, LR K. 348/II, fol. 55, 61'.

Freyen-Aumühl. Er war ksl. WGR u. Km., GFM u. Inh. des 6. Drag.-Rgts., Oberstallmeister, Gen.-Hofbaudirektor u. Oberinspektor der Maler- u. Bildhauer-Akademie, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * auf Zwentendorf 15. 5. 1665, † Wien 28. 12. 1747, ∅ Pfarrk. Murstetten, ∅1 das. 17. 10. 1706 Maria *Elisabeth* Josepha Gfn. WRATISLAW v. Mittrowitz, * das. 26. 4. 1677, † das. 4. 12. 1732, ksl. Hofdame u. Stkd.; ∅2 14. 8. 1735 Maria *Wilhelma*, T. d. Michael *Ferdinand* Rgf. v. ALTHANN u. d. Maria Eleonora Gfn. Lažansky, * Prag 7. 9. 1703, † Wien 6. 12. 1754, ksl. Hofdame u. Stkd., Wwe. des Philipp Fst. Lobkowitz. Die sechs Kinder aus 1. Ehe starben in ihren Jugendjahren vor den Eltern, womit der Zweig auf Zwentendorf u. auch die Landtschaft wieder erlosch. Gundacker Gf. A. war durch seine Stiefmutter Maria *Juliana* geb. Gfn. v. Ratmannsdorf zu dieser Familie verwandt u. wegen des Besitzes von Hainfeld Landstand geworden, verkaufte aber schon 1724 die Hft. wieder an den Grafen Stürgkh. Das Geschlecht Althann blüht nach wie vor.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 288. Leupold I/1, 16ff.; Wißgrill I, 107; Siebmacher, Bd. 27, 4f.; Bd. 28, 27ff. (Genealogie), bes. 42f.; Bd. 30, 101ff.; Bd. 31, 2; Bd. 33, 3; Schmutz I, 47; Doerr, Matrikeln, n. 354; Baravalle 1995, 531; Frank I, 17; GGTB, GH 1825ff.; GHdA, G; Wikipedia, Althann.

ALTENBURG, ALTENBURGER (erloschen)

Untersteirischer Herkunft (Altenburg im Sanntal/Vrbovec), erstmals 1286 genannt. Ministerialen der Grafen v. Heunburg, dann Cilli. In engen Beziehungen zum Kloster Ober-burg/Gornj Grad, von daher zu identifizieren. Nicht verwandt mit den Altenburgern zu Altenburg b. Waldstein u. auch nicht mit den Krainer Altenburg/Stari grad. Erloschen 1456 bzw. nach 1478 (?).

W.: In R. ein w. wachs. Hund mit off. Rachen nach links, auf dem Helm der Hund wachs. (S. 1364, 1378). Das W. des Hans A. zu Rudenegg (s. unten) ist ein Flößerhaken mit zwei großen Ringen am unteren Stielende (1383, StLA, Hs. 1673, Bd. 2, 99). N.B.: Nachstehende Altenburger könnten nicht alle zur hier gemeinten Familie gehören!

Hans Altenburger 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich v. ALTENBURG, Pfarrer zu Villach, Archidiakon von Kärnten, tot 1311. – Eberhard (I.) v. ALTENBURG, 12. 5. 1291, 3. 1. 1294, 13. 5. 1308, 24. 8. 1311, tot (1318) 13. 11. 1320 (Kinder erwähnt). – Söhne: 1. Niclas, 5. 8. 1304, 5. 5. 1318, 7. 4., 16. 10. 1325, 18. 12. 1326, 6. 7. 1337 (mit seinen 5 Brüdern), ∅ vor 11. 9. 1334 Gertraud. – Tochter: N., ∅ vor 11. 9. 1334 Wulfing v. GURNITZ. – 2. Seyfried, Vikar des Ulrich Gf. v. Pfannberg, Kanonikus von Cividale, Pfarrer zu Tüffer/Laško u. Maria Gail, Archidiakon in Krain, 11. 9. 1309, 30. 5. 1313, 1. 2. 1319, 13. 11. 1327. – 3. Conrad, 5. 5. 1318, 16. 4., 6. 5. 1322, 14. 10. 1339, 1343, 1348, tot 3. 3. 1353, ∅1 Elspet, tot 5. 4. 1332; ∅2 vor 3. 12. 1343 Kathrei. – Kinder aus 1. Ehe: Elisabeth, 3. 3. 1353, diese oder eine andere ungenannte Tochter 18. 9. 1345 Klarissin in St. Veit. – aus 2. Ehe (ungenannte). – 4. Friedrich, zu Oberburg, 14. 10. 1339, 19. 11. 1349, 8. 5. 1350, 3. 3. 1353. – Söhne: (1) Wilhelm, 1348, 3. 3. 1353, 1. 10. 1357 Pfarrer von Tüffer/Laško. – (2) Nickel, 8. 5. 1350, (3. 3. 1353), 2. 2. 1360, ∅ N. N., beide 25. 11. 1365. – (3) Friedrich, 8. 5. 1350, 2. 2. 1360, ∅ N. N., beide 25. 11. 1365. – (4) Hans, 8. 5. 1350. – (5) Ulrich, 8. 5. 1350, 2. 2. 1360. – 5. Wilhelm, zu Pröschin u. auf dem Turm bei Reichenegg/Rifnik 18. 12. 1326, 14. 10. 1339, 18. 5. 1346, 19. 11. 1349, 8. 5. 1350, ∅ vor 18. 12. 1326 Catharina, T. d. Leopold v. BLUMENSTEIN zu Reichenegg. – 6. Eberhard (III.), 9. 7. 1332, 14. 10. 1339, 18. 5. 1346, 25. 11. 1347, 19. 11. 1355, 14. 3. 1365 (Judenburg), ∅ N. v. REIFENSTEIN, tot 14. 3. 1365. – 7. Seydman 14. 12. 1349.

Kathrei, T. d. Ulrich v. ALTENBURG, ihre Vettern Conrad u. Wilhelm, 1348.

Brüder: (1) Ortolf ALTENBURGER, ∅ Tuta, T. d. Hermann SCHENK v. Osterwitz. – (2) Jacob, beide Brüder verkaufen Altenburg 1350 an den Graf v. Ortenburg.

Berchtold ALTENBURGER, tot 6. 12. 1340, ∅ Margret v. PL..., † als Wwe. nach 1340. – Kinder: 1) Eberhard (IV.), 6. 12. 1340, 25. 11. 1347 Ritt., zu Altenburg 3. 3. 1353, 25. 4. 1360 (verkauft mit seinem Bruder Burkhard Altenburg an den Gf. v. Cilli), 1368, ∅ vor 1347 N. N. – 2) Burkhard, zu Altenburg, 1348, 3. 3. 1353, 15. 3. 1360, 1364. – Vetter der Brüder: Obiger Nickel v. Altenburg, 28. 4. 1360. – Vetter der Brüder Eberhard u. Burkhard: Georg, 1403 auf dem Turm bei der Frauenkirche zu Windischgraz, ∅ Barbara, T. d. Ortolf v. PERNECK, 1430 (in 1. Ehe ∅ mit Volkhard v. AUERSPERG). – 3) Agnes, 1368, ∅ Wulfing v. GURNITZ.

Peter der ALTENBURGER, 1348. – Dessen u. der Brüder Eberhard (IV.) u. Burkhard v. A. Vettern sind obige Brüder Nickel, Friedrich u. Ulrich.

Mathe der ALTENBURGER, 22. 11. 1381. – Sohn: Jörg, tot 25. 2. 1405, ∞ 1391 Agnes, T. d. Mert v. REICHENEGG (deren Vettern Conrad Plankensteiner u. Hans Haller), tot 25. 2. 1405- haben 1405 ungenannte Kinder.

Eberhard, ∞ Elisabeth N., 1391, 1403 auf dem Turm zu Feistriz. – Eberhard ALTENBURGER zu Schallegg (der vorige?), ∞ vor 1428 Catharina GÖZENDORFFER. – Eberhards Schwester oder Tochter: Catharina, ∞ 1420 Ulrich v. TRAUTTMANSDORFF.

Vetter der Brüder Nickel, Friedrich u. Ulrich (1360): Hans v. ALTENBURG, 1364 zu Rudenegg/Rudenek (Unterstmk.), Ritter, 29. 7. 1378, 5. 8. 1381, 3. 5. 1385, 22. 6. 1390, ∞ Barbara v. PERNECK. – Kinder: 1. Anna, ∞ Andrä KINBERGER, tot 24. 4. 1417. – (2.?) Hans, auf Rudenegg, 28. 6. 1443, 1446, † 1456, ∞ 1431 Maximiliana, T. d. Hans d. Ä. v. KAINACH. – Tochter: Anna, ∞1 1456 Otto v. TRAUTTMANSDORFF; ∞2 1458 Andrä HOHENWARTER zu Rudenegg. – Florian v. ALTENBURG, Vetter der Brüder Lueger zu „Rudekh“ (= Rudenegg?), 15. 4. 1478.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 182. StLA: AUR; Hs. 489/I, 20ff. FHKA. HHStA: Millstatt OSB; SbgE; St. Paul i. L. (alle AUR). SL-NAL, Urk. n. 49, 93, 107, 111, 122, 124, 127, 129, 135, 139, 148, 155. Domenig, n. 17, 35, 115, 125, 150, 247. Jb Adler, XVI/XVII (1890), 95; Pirchegger, Unterstmk., 129 A, 198ff., 210, 230f.; Muchar, Urkunden-Regesten 435 n. 19, 438 n. 40; Tomaschek, Regesten 1862, 79 n. 122, 82 n. 146; Göth 1854, n. 95; 1859, n. 663; Fandl, Reisperger; Brugger/Wiedl 2, n. 563, 643, 805, 1115; ReggStmk I/1, n. 6, 114a, 305, 341a, 889, 965, 1040a; II/1, n. 532a, 1083a, 1260, 1288, 1366, 1373, 1459, 1604, 1667, 1864; F. Popelka, Eberhard v. Altenburg, in: ZHVSt 53/1962, 39ff.; Orožen IV, 115, 117; Kraßler, 236.

ALTENHAUS (erloschen)

Untersteirischer Herkunft (Altenhausen nw. von Rann). Erloschen 1616 (?).

W.: In R. ein w. off. Flug, ungekr. (zuletzt gekr.) Helm, off. w. Flug, Decken beiderseits r.-w.

Von dieser Familie verschieden ist eine gleichnamige, die nach Althaus, OG Guttaring in Ktn. gehört u. ein anderes W. führte (vgl. ReggStmk II/2, n. 1491, 1492).

Landstandschaften: In Ktn. vor 1446 (Weiß, 176), in Stmk. im 16. Jh. als landständisch anerkannt, in Krain Balthasar A. 1507.

I. Ortel von dem ALTENHAUS, 1. 1. 1295, 1. 2. 1300 (verbürgt sich für den ehem. sbg. Vizedom Rudolf v. Fohnsdorf).

II. Paul v. u. zu ALTENHAUS an der Grasnitz u. zu Altenhaus im Cillier Kreis, 1370, 1389. – III. Peter (I.) ALTENHAUSER, Anwalt des Hans v. Reichenburg, um 1430, 7. 1. 1439. – (dieses Peter Söhne?): IV. 1. Peter (II.), 2. Christoph, 1430. – Tochter: Catharina. – Des Peter I. Tochter: Amalia, ∞ Hans v. SCHRATTENBACH, † Marburg 1496.

IV. Brüder (ihr Stiefvater Friedrich Lamberger (d. Ä., d. J.?), lebt 5. 5. 1513):

1. Christoph v. ALTENHAUS, 22. 1. 1500, vor 8.10. 1535 Pfandinhaber von Forchtenegg, Amt u. Markt Sachsenfeld u. Amt Tüchern, 22. 1. 1500. – 2. Balthasar, 22. 1. 1500, auf

Eckenstein 1515, 1. 1. 1525 Pfleger zu Hainburg (Ktn.), mit Christoph Pfandinhaber von Forchtenegg/Ravne u. Markt Sachsenfeld/Žalec ehem. Unterstmk.) vor 8. 10. 1535, ∞ 1507 N., Schwester des Franz PRAGER (?). – Die Altenhauserin 1528. – Kinder: (1) Hans, zu Birkenstein (Unterstmk.), ∞ 1533 Anna, T. d. Andrä v. HIMMELBERG u. d. Margaretha v. Graben, 1. 5. 1536 (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. KAINDORF, gef. Schladming 3. 7. 1525). – Kinder: a) Ehrentraud, ∞1 Georg STADLER zu Lichtenegg u. Freiberg, † 2. 4. 1557, ∆ Pfarrk. Krieglach; ∞2 ca. 1560 Hans GOLDSCHAN. – b) Hans, 1574, zu Birkenstein 4. 5. 1584, 12. 12. 1593. – (2) Jörg (Georg), auf Eckenstein, 10. 11. 1544 (Vetter des Hans Wagen zu Wagensperg), † 1563, ∞ vor 1542 Apollonia, Frau auf Einöd (Unterstmk.), T. d. Franz v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein, Pfandinhaber von Kammerstein u. Amt Windischgraz, Erbschenk in Ktn., u. d. Barbara v. Erolzheim. – (3) Erasmus, † 1575, ∞ Veronica (oder Agnes?), T. d. Onuphrius v. SAURAU u. d. Amalia v. Liechtenberg. – (4) Judith, † 27. 2. 1581, ∆ Cilli, Minoriten. – 3. Peter (III.), Ritt., ksl. Rat u. 1499 Stallmeister K. Maximilians I., 22. 1. 1500, † 1515, ∆ Landshut, St. Jodok, ∞ Veronica N. – 4. Andrä, w. f.

V. Andrä v. ALTENHAUS, auf Pirkenstein, Pfandinhaber auf Süßenheim (beide Unterstmk.), 22. 1. 1500, 17. 4. 1528, 10. 7. 1532, † 1543, ∞ Anna, T. d. Tiburz SINZENDORFER u. d. Cäcilia v. Eibiswald. – Kinder: 1. Franz, Pfandinhaber auf Süßenheim, 6. 6. 1546, 5. 7. 1559, ∞ Barbara, T. des Franz v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein u. d. Barbara v. Erolzheim. – Kinder: 1. Anastasia, ∞

Conrad RAMUNG. – 2. Barbara, ∞1 Franz v. HELFENBERG, 1561; ∞2 Hans REGAL v. Kranichsfeld, † nach 1.1. 1573; ∞3 3. 12. 1576 Wilhelm v. NEUHAUS zu Greifenfels. – 3. N., ∞ Lorenz TUMPERGER. – 4. Juliana, tot 18. 8. 1555, ∞ Hans WAGKIN, Verwalter zu Waidhofen, Anwalt zu Seckau, Pfleger zu Gallenstein (Oberstmk.), Landrechtsbeisitzer in Stmk., † 6. 10. 1580, △ Pfarrk. Teufenbach. – 5. Cunigunde, tot 1567, ∞ (Ha.) 7. 2. 1552 Erhard v. HOHENWART, † 1575. – 6. Sigmund, 3. 5. 1580 Pfandinhaber von Süssenheim, 1582 zu Pirkenstein, 21. 4. 1584. – 7. Hans, 3. 5. 1580 Pfandinhaber von Süssenheim, lebt 24. 4. 1582, tot 4. 5. 1584. – 8. Georg, 1574, ∞ Benigna, T. d. Georg v. IDUNGSPEUG zu Rodaun u. d. Barbara v. Stadl, 2. 12. 1582 (∞2 Wolf Adam v. WINTERSHEIM, tot 1629).

Ohne Anschluss:

Balthasar Melchior (recte Balthasar u. Melchior?) v. A., 28. 6. 1574 (StLA, LR K. 348/II, fol. 58').

Catharina v. A., verheiratete FRAUENSTETTER, 10. 10. 1576 (Schroll, Grifenthal 75).

Barbara v. A., Mai 1569, 1. 8. 1576, ∞ Andrä v. STAUDACH, 1577.

N. B.: Die Familie ist verschieden von der gleichnamigen Kärntner Familie (Matz v. A. 1323, ihr Sohn Wolfel 1323, 1330, dessen Söhne Conrad, Otto u. Ulrich 1330, Notizenblatt 1851, 294f., 297), die auf Althaus/Altenhaus b. Silberberg (an der Grenze Steiermark/Kärnten) saß (Wiessner/Seebach I, 7).

StLA, Hs. 513, fol. 273f.; Hs. 1166, fol. 125, 234; LR K. 15, fol. 111ff. (Altenhaus, benützt); LR K. 906, H. 2, fol. 9'; Stadl II, 551; A Beckh, K. 1, H. 13. ÖStA/HHStA, FHKA; Millstatt OSB; SbgE (beide) Urk.. Lang, Sbg. Lehen, n. 406/12; Göth 1866, n. 1370, 1418; Notizenblatt 8/1858, 304; FB Herberstein, 345, 347, 349; Siegenfeld, 8; Siebmacher, Bd. 28, 26 (Altenhausen, Genealogie); Kindermann II, 95; Schmutz I, 42f.; IV, 154; Orožen, Lavant V, 157f., 451, 560; VI, 571f.; Ders., Kronika, 131; Adler, Mbl. X/1927, 265f.; MHVSt 14/1866, 190, 195; Wichner, Zwei Burgen ... [MHVSt 43/1895], 112f., 114; Pichler, Wappensaal, n. 213; Lanjus, Lamberg 291f.; Pirchegger, Unterstmk., 206, 224, 227f., 250f., 253; Baravalle/Knapp II, 847; Kapper, 144, 146.

AMMAN von AMMANSEGG (erloschen)

Regensburgger Geschlecht. Die Familie wanderte aus der Zips/Szeben (damals Königreich Ungarn) in die Stmk. ein. Erlöschen 1669.

Adels- u. Wappenbrief von K. Ferdinand I. für Caspar A. Augsburg 19. 7. 1559. W.: Geteilter Schild, oben in Sch. ein Storch mit einer Schlange im Schnabel, unten in W. eine eingebogene b. Spitze mit sechsstrahligem Stern belegt. Gekr. off. Turnierhelm, darauf der Reiher des Schildes, aber mit ausgebreiteten Flügeln. Decken: rechts sch.-g., links b.-w.

Ritterm. Reichs- u. erbbländ. Adelsstd. mit W.best. von K. Ferdinand I. für Matthes (d. Ä.) A. Wien 15. 2. 1564.

Adelsbest., W.bess. u. Verleihung des Prädikates „von Reinthal und St. Ruprecht“ von K. Maximilian II. für die Brüder Mathes (d. Ä.), Paul, Gregor u. Caspar A. Wien 10. 12. 1574. W.: Geviert. 1 u. 4 zweimal geteilt von G., Sch. mit sechstrahligem g. Stern belegt u. W., 2 u. 3 in B. der nach rechts gewendete Storch (nicht Reiher) mit der Schlange im Schnabel. Ein gekr. Turnierhelm, darauf ein Mann ohne Füße in einem engen ungarischen Leibrock, der rechts w., links b. ist, mit w. Kragen und w. umgeschlagenen Ärmeln, auf dem Kopf einen sch. „haidnischen“ Hut, g. aufgestülpt u. einer g. abhängenden Quaste an der Spitze, die Mitte mit einer schw.-g. Lederbinde umgürtet. Die Linke in die Hüfte gestemmt, die Rechte einen mit der Spitze nach außen gerichteten Pfeil haltend, dessen Federn w. u. r. sind. Decken rechts b.-w., links sch.-g.

Prädikat u. W.bess. von Ehg. Karl v. Stmk. für Mathes A. u. seine lebenden Brüder „von Ammansegg zu Grottenhofen“ 1587.

Landstandschaften: In Stmk. für Matthes A. v. A. 22. 1. 1571 u. Gregor A. v. A. 19. 3. 1585; in Ktn. für Sigmund A. v. A. 1623.

I. Caspar AMMAN, Stadtrichter in Szeben/Sabinov (Slowakei), * Regensburg 4. 6. 1526, † nach 1574, ∞ N. N. – Söhne: 1. Peter, tot 1574, kgl. Einnehmer zu Saros in Oberungarn. – 2. Matthes, s. w. f. unter Ältere Linie. – 3. Paul, lebt 1574 zu Szeben. – 4. Gregor, s. unter Jüngere Linie. – 5. Caspar, lebt 1574.

Ältere Linie

II. Matthes d. Ä. AMMAN (1574) von Reinthal u. St. Ruprecht u. (1587) „von Ammansegg zu Grottenhofen“, Herr auf Grottenhofen b. Leibnitz, Sparbersbach b. Graz u. Buchenstein/Bukoje b. Unterdrauburg/Dravograd, Sekretär der Steir. Landschaft, † 1601, ∞1 (Hb.) Graz 1. 12. 1566 Sarah, T. d. Fabian ATTINGER, Bürger zu Graz u. Schranken-prokurator in Stmk., † 1577 vor 8. 8.; ∞2 Graz 28. 12. 1578 Barbara, T. d. Benedict PFANN, Bürger von Radkersburg, u. d. Ursula Menzinger. – Kinder a) aus 1.

Ehe: 1. Joseph, * Graz 26. 3. 1570, † nach 19. 8. 1603. – 2. Susanna, * das. 23. 3. 1571. – 3. Paul, * das. 25. 1. 1573, † nach 27. 6. 1600. – 4. Gotthard, w. f. unter Älterer Zweig. – 5. Matthes d. J., Herr auf Saldenhofen u. Puchenstein, * 1576, † Dezember 1611 oder Jänner 1612, ∞1 (Ha.) Radkersburg 20. 11. 1594 Elisabeth, T. d. Hans KHEMETER, test. Grottenhofen 15. 12. 1594; ∞2 1595 Concordia, T. d. Wolf Sigmund v. GAISRUCK auf Gradisch u. Windischgraz u. d. Regina v. Pranckh, tot 12. 2. 1626 (in 2. Ehe ∞ 1614 mit Georg *Sigmund* Fhr. v. EGKH und Hungerspach, † Ratzenegg 11. 11. 1656). – b) aus 2. Ehe: 6. Christoph, * Graz 12. 2. 1580, † jung. – 7. Hans, s. unter Jüngerer Zweig. – 8. Sigmund, Herr zu Grottenhofen u. Zehenthofen, * ca 1585, tot 14. 12. 1627, ∞ (Hb.) 4. 10. 1607 Christina Catharina, T. d. Hans Friedrich v. GLOYACH u. d. Engelburg v. Lamberg, † Ödenburg Anfang 1640. – 9. *Georg* Friedrich, Herr auf Grottenhofen, * Graz 26. 4. 1592, test. Grottenhofen 13. 5., tot 4. 6. 1621, ∞ vor 6. 5. 1616 Sidonia, T. d. Veit Albrecht v. GLOYACH zu St. Georgen a. d. Stiefing u. d. Elisabeth Welzer, * 1589, † Regensburg 2. 11. 1629, ∆ das.

Älterer Zweig

III. Gotthard AMMAN v. AMMANSEGG, * Graz 4. 5. 1574, † Eferding 19. 4. 1601, ∞ 1. 8. 1598 Dorothea, T. d. Caspar HIRSCH, laa. Sekretär in Stmk., u. d. Susanna, * Graz 22. 1. 1579, † nach 30. 10. 1613 (in 2. Ehe ∞ mit Abel VENEDIGER, † nach 22. 5. 1614). – Kinder: 1. Sarah, * Graz 22. 4. 1596 (1599?), † Hohenmauthen b. Buchenstein November 1655, ∞ Graz 6. 4. 1618 Mathes HAYDEN von Dorff, † nach 25. 9. 1643. – 2. Christoph, Herr auf Buchenstein, * 1597, † 1623 kurz vor 14. 10., ∞ (Ha.) Graz 14. 3. 1622 Judith, T. d. Caspar KEMPINSKY zu Schwisitz u. Altenhofen auf Limberg u. d. Anna Elisabeth Peuerl zu Schwanberg, † Straßburg 1633 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 21. 12. 1625 mit Wolf Wilhelm Fhr. v. EIBISWALD auf Burgstall u. Obermauthenbourg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., † Straßburg 1633). – 3. Johann Gotthard, lebt Ulm 29. 11. 1645. – 4. Johann Georg, lebt Ulm 29. 11. 1645.

Jüngerer Zweig

III. Hans AMMAN v. AMMANSEGG, Herr auf Saldenhofen, Kellermeister in Stmk., † Graz 4. 12. 1617, ∞ (gesch.) Anna Elisabeth, Herrin auf Flamhof, T. d. Sigmund v. SPANGSTEIN u. d. Esther Hurnus (in 2. Ehe ∞ Oktober/November 1618 mit Christoph Max (1636) Fhr. v. REGAL Herr zu Kranichsfeld, Landschrankenbeisitzer in Ktn., lebt 15. 7. 1628). – Kinder: 1. *Esther* Sidonia, lebt 2. 12. 1617. – 2. *Johanna* Susanna, lebt 2. 12. 1617. – 3. *Sigmund* Friedrich, auf Saldenhofen u. Flamhof, † nach 18. 1. 1644, ∞ vor 27. 6. 1628 Regina, Herrin auf Saldenhofen, T. d. Christoph SCHMELZER, test. 6. 12. 1657, † bald darauf (in 2. Ehe ∞ mit N. Fhr. CORADUZZI, 1652, 1653, u. in 3. Ehe mit Hans Carl KHEMETER zu Tribein, † auf Neudenstein, Ktn., 1. 3. 1684).

Jüngere Linie

II. Gregor AMMAN v. AMMANSEGG, Herr auf Freibühel, † Graz 17. 6. 1615, ∞1 Justina RITSCHANSKI, test. Graz 14. 1. 1590; ∞2 (Ha.) 1. 3. 1592 Esther, T. d. Christoph GABELKOVER, Dr. med, ehgl. Leibarzt, laa. steir. Arzt, u. d. Sophia Lampl, † Graz 20. 1. 1595; ∞3 Judenburg 26. 5. 1596 Apollonia, T. d. Hans GOLDSCHAN, Pfandinhaber der Propstei Admontbühel, u. d. Apollonia v. Dietrichstein, test. Graz 9. 3. 1598; ∞4 12. 6. 1599 Maria COLLUDER, test. Graz 24. 2. 1600 (in 1. Ehe ∞ HUMBS); ∞5 (Ha.) 4. 3. 1601 Anna, T. d. Wolf Sigmund v. GAISRUCK u. d. Regina v. Pranckh, † Regensburg nach 14. 7. 1637. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Gottfried, tot 3. 12. 1614. – 2. Sabina, † Linz 22. 11. 1610. – b) aus 2. Ehe: 3. Justina, * Graz 25. 10. 1593, † bald nach 12. 10. 1619, ∞ (Ha.) 11. 2. 1618 Gottfried STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, Herr auf Tribein, ksl. Rat, laa. steir. Hptm., † 25. 4. 1647. – c) aus 3. Ehe: 4. Hans Gregor, * März 1598, † Walheim am Neckar 19. 2. 1669, ∞ vor 1629 Esther Susanna, T. d. Erasmus v. GLOYACH auf Weissenegg u. d. Susanna v. u. zu Weissenegg, † Walheim 1. 2. 1666, beide ∆ das. – d) aus 4. Ehe: 5. Maria, † nach 25. 7. 1620. – e) aus 5. Ehe: 6. Christina, † Güns nach 10. 7. 1658. – 7. Anna Regina, † (Güns ?) nach 4. 5. 1656, ∞ kurz vor 13. 3. 1636 Georg Seyfried v. PRANCKH. – 8. Christoph, * 1605, † Nürnberg 29. 10. 1632, ∆ St. Bartlmä in Wöhrd, schwed. Kapitän. – 9. Georg Sigmund, gef. Lützen 6. 11. 1632. – 10. Catharina, * 12. 5. 1611, † Pinkafeld 30. 9. 1649, ∞1 1637/38 Hans Adam v. GLOYACH, † Ödenburg 1638; ∞2 (Heiratsnotel) Schlaining 5. 5. 1642 Georg Albrecht Fhr. v. RINDSMAUL zu Frauheim, Bärnegg in der Elsenau u. Untermayerhofen, † Pinkafeld 28. 3. 1654, beide ∆ Pfarrk. Hannersdorf, Bgld.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 u. K. 6, H. 24 n. 6 (K. 4, H. 21: Gregor *Arnäus* Landstand 19. 3. 1585 ist eine Verschreibung statt Amman, irrig daher auch Schmutz I, 64f); AUR; LR Ammann, K. 2-4 (benützt); LR K. 106, fol. 310ff.; K. 287, H. 1; K. 1271; K. 1407, H. 1, Inv. Johann Weiß 1665, Urk.; A Rindsmaul Familie, K. 1, H. 1 (Inv. Georg Albrecht Rindsmaul); Stadl II, 418. Wien, AVA, Amman. Gablkoven, 75; H. P. Naschenweng, Die Amman von Ammansegg. Eine steirische Protestantenfamilie in der Gegenreformation (Adler, Zs. 16 (XXX)/1991, 4ff., mit weiteren Quellen- u. Literaturangaben); Kepler, Astrologica, n. 864, 865; Wutte, Wappen, 127; JGPÖ 22/1901, 21ff.; Frank I, 20; Wißgrill IV, 55; Adler, Mbl. IV/1898, 323; Pichler, Wappensaal, n. 72; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 47f. (Genealogie).

AMAZAGA, AME(N)ZAGA (erloschen)

Angeblich aus spanischem Adel. Erlöschen 1766 (oder bald danach).

W.: Geteilt. Oben g. Schildhaupt, darin ein sch. Doppeladler; unten in Gr. ein g.-bekleideter rechter Arm, in der Hand eine linksfliegende g.-r. schräg gekreuzte Fahne mit g. Rand haltend.

Landstandschaft in Stmk. für Franz Christoph v. A., ksl. Obstlt., 9. 3. 1685 (zeichnete sich im Türkenkrieg aus).

Korrekturen zu Siebmacher, Bd. 28, Sp. 48:

Franz Christoph A., span.-bourbonischer Brigadier, GenLt., 10. 12. 1710 in der Schlacht bei Villaviciosa (Asturien), ∞ Graz 1684 Rosina Barbara, T. d. Ignaz Thomas Fhr. v. Mauerburg zu Mallegg, St. Joseph b Graz, Unter Luttenberg u. Zween, ksl. GR u. Hofvizekanzler, etc., * Graz 16. 5. 1662, † das. 16. 10. 1716, ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Johann Ignaz, * 1686, ∆ Graz Franziskaner 30. 1. 1687. – ?2. *Joseph* Anton Heinrich, 1699 Student, 1706 Bacc. phil. an der Univ. Graz. – 3. Franz, ∆ Graz Franziskaner 13. 12. 1694. – 4. P. Erenbert (Klostername), Benediktiner in Admont, † Graz 1. 1. 1766, ∆ Karmeliter. – 5. Theodor Heinrich, * Graz 10. 2. 1692. – ?6. Söhnlein (der Vorige?), * u. † Graz 28. 2. (Jänner) 1693.

Anna Maria Theresia v. A., geb. v. Aichberg, † Graz 27. 1. 1752, ∆ St. Anna.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33 n. 217. Matriken: Graz-Hl. Blut. Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 48 („Amenzaga“, Genealogie, Landstandschaft irrig mit 9. 5. angegeben); Peinlich 1872, 93; Schroll, Nekrolog St. Paul, 42; List, 358; A. Freiherr von Wrede, Feldzüge des Prinzen Eugen von Savoyen (Wien 1892), Registerband 19; Kraßler, 271, 287.

ANDRIAN-WERBURG

Südtiroler Herkunft, Dienstmännern der Herren v. Taufers (1300). Name seit 1219 urk. bekannt (?). Familie noch nicht erloschen

StW.: Gespalten, vorne schrägrechts, hinten schräglinks zur Schildmitte geteilt. Stechhelm mit off. Flug (1399). W. 1501: wie vorher, Stechhelm mit Wulst, ein Flug; 1623 werden die Farben w.-r., 1655 r.-w., der Helmschmuck von W. u. R. schräggeteilt.

Adelsbest. von für die Vettern Elias (1617 Anwalt zu Obernburg) u. Peter A., 12. 12. 1610.

Reichsfreiherrnstd. „v. Wehrburg“ von K. Leopold I. für die Söhne des Julius A.: Nicolaus u. Johann Joseph, Hptm., u. für deren Vettern, Söhne des Thomas: Carl Thomas, Franz Joseph Maximilian u. Franz Elias aus Tirol, 4. 8. 1692 sowie ein weiteres Freiherrndiplom für dieselben mit der „concessio praedicati Verburg“, Wien 27. 8. 1692.¹⁵

W. 1692: Geviert mit H, dieser r.-w. gespalten, darin eine gestürzte, eingebogene farbengewechselte Spitze (Andrian). 1 gespalten, rechts in G. ein halber g.-gekr. u. bewehrter sch. Adler am Spalt, links von G. u. R. sechsmal geteilt. 2 in G. ein einwärts sehender g.-gekr. u. bew. sch. Adler. 3 in B. ein einwärts sehender g.-gekr. doppelschwänziger Löwe. 4 in R. ein w. Turm mit off. runden Tor, drei (2, 1) offenen Fenstern u. drei Zinnen (Werbung). Zwei gekr. Helme: I ein links sehender g.-gekr. u. bew. sch. Adlerkopf, Decken r.-w., II ein r.-g. gespaltenen Adlerflügel mit sieben abwechselnd r. u. w. Schwingen, Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Tirol 1361 (immatrikulierter Zweig 1798 †), in Krain für Elias A.-W. 19. 1. 1624, in Stmk. für Thomas Ignaz v. A.-Werbung auf Packenstein (Unterstmk) 19. 1. 1650, in Görz 28. 9. 1769.

Die Familie verzweigte sich in zahlreiche Linien und Äste, die sich allesamt in Bayern ansiedelten und 1812 bei der Freiherrenklasse der kön. bayr. Adelsmatrikel eingetragen wurden.

Ergänzung zu Siebmacher, Bd. 28:

¹⁵ Im 2. Diplom wird auch (irrig) die Tiroler Herkunft angesprochen u. das W. der Tiroler Andrian als H. u. 2. Helm verliehen. Nach Aussterben der Tiroler Andrian wurde von den hierorts genannten Andrian vergeblich die Lehensnachfolge auf Werbung angestrebt u. auch ihre Zugehörigkeit zur Tiroler Adelsmatrikel (zurecht) abgelehnt.

Sp. 55: P. Placidus (Klostername) Fhr. v. A., Benediktiner in Admont (Profess 1662), * Oberburg 1646, † 9. 10. 1707. – Maximilian Joseph, * 1661, nach Orožen, Lavant V, 478 Carl Joseph Fhr. A. v. W., † (o) Schönstein/Šoštanj 22. 6. 1714, ∞ Francisca Elisabeth Frn. v. Teuffenbach, † (o) das. 27. 12. 1719. – Joseph, Stadtpfarrer in Hartberg, ∆ Pfarrk. das. (Matrik Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 104. Siebmacher, Bd. 28, Tirol 1, Stmk. 51ff. (Genealogie); Bd. 29, Krain 3, Görz 25; Kindermann II, 95; GGTB, FH 1859ff.; Korrektur zum GGTB, FH Jg. 84, von F. Lanjus in: Adler, Mbl. XI/1934, 477f.; Pichler, Wappensaal, n. 328; Adler, Mbl. VI/1910, 499ff. (auch zum W. Weburg); Lanjus, Uradel, 11; List, 314ff., Pirchegger, Unterstmk., 203; Frank I, 22; Tiroler Adelsmatrikel, 2.

ANREITER von Ziernfeld s. Ziernfeld

ARBTER (erloschen?)

Aus Karlsthal/Karlovice ve Slezsku bzw. Jägerndorf/Krnov (ehemals österr. Schlesien, jetzt Tschechien) stammende Familie. Möglicherweise 1. Hälfte 20. Jh. erloschen(?). Alfred v. A., Komponist u. Pianist, * Wien 1877, † das. 1936, Veronika Lia v. A., Schriftstellerin, 1957.

W.: In B. auf gr. Boden eine von zwei w. aufgerichteten Löwen gehaltene u. mit einem g. sechsstrahligen Stern besteckte w. Säule. Zwei gekr. Helme: I zwei b. Büffelhörner, dazwischen der Stern, Decken b.-g., II ein w. wachs. Löwe, Decken b.-w.

Dr. jur. Josef A., Sohn eines fstl. Liechtenstein'schen Beamten aus Jägerndorf, * Jägerndorf 1. 4. 1771, † Graz 1836, wurde k. k. Appellationsrat in Lemberg, dann Hofrat bei der obersten Justizstelle u. Landrechtspräs. in Graz. Von K. Franz I. erhielt er ddo. Wien 21. 8. 1818 den österr. Ritterstd. Als iö. (steiermärk.) Landrechtspräs. wurde er am 9. 5. 1826 (motu proprio, taxfrei) Landstand in Stmk. Seine Frau Anna Maria war die T. d. Joseph Holfeld v. Adlersberg, k. k. Rat u. galizischer Landtafeldirektor, u. d. Maria Anna v. Schuderach. Die Familie lebte um 1900 in drei Zweigen zu Brünn u. Wien, wies mehrere hohe k. u. k. Offiziere auf, dürfte aber im 20. Jh. erloschen sein.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 490. Frank I, 28; GTRAG, 2/1877, 23ff.; GTAHÖ, 1/1905, 45ff.; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 76ff. (Genealogie); SMbl IV/1956, 73.

ARNÄUS

Gregor ARNÄUS, Landstand 1585 (Große Wappenmatrikel etc.) ist eine Verschreibung für Gregor AMMAN, Landstand 1585, s. bei Amman.

ARNOLD von und zu Gruebegg (erloschen)

Herkunft angeblich aus Toblach in Südtirol. Erloschen 1638 (1697).

Erbländ. Adel von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Adam A., 12. 11. 1600.

Prädikat „von und zu Gruebegg“ von demselben für denselben, Diener des Ehg., Graz 21. 6. 1606.

W.: Gespaltener Schild, zwei gegeneinander schreitende Löwen, die Pranken u. einen Fuß zur Spaltlinie gestreckt; gekr. Helm, darauf gekr. schw. Adler mit ausgebreiteten Schwingen.

W.bess. von K. Ferdinand II. für denselben, Ödenburg 28. 12. 1634: Geviert mit H., dieser schräglinks von B. über G. geteilt, belegt mit einem Einhorn in gewechselten Farben (Grueber). 1 u. 4 in Sch. ein einwärts springender g. Löwe, 2 u. 3 in W. ein einwärts springender r. Greif (Arnold). Zwei gekr. Helme: I ein sch. einwärts gekehrter Adler mit ausgebreiteten Schwingen, die Brust mit einem sechsstrahligen g. Stern belegt (Arnold), Decken sch.-g. bzw. r.-w., II sechs Straußenfedern, abwechselnd b. u. g., Decken b.-g.

Landstandschaften: In Stmk. für Adam A. 11. 7. 1634, in NÖ für Johann Georg Fhr. v. A. 1710.

I. Georg ARNOLD, ∞ Anna Maria DINZL. – Sohn: Adam, w. f.

II. Adam ARNOLD (1606) v. u. zu Gruebegg, ehgl. u. ksl. Rat u. Amtmann zu Vordernberg u. Eisenerz, † 1638, ∞1 vor 6. 11. 1602 Maria Salome, T. d. Andree GRUEBER zu Gruebegg, Pfandinhaber von

Pflindsberg b. Aussee, u. d. Margaretha Moser, test. Leoben 8. 9. 1623, † kurz danach; ∞2 Anna Maria (T. d. Tobias?) NÜTZ v. Goisernburg (u. d. Felizitas Winkler), † Leoben 20. 9. 1667 (in 2. Ehe ∞ das. 9. 2. 1648 mit Johann Georg GRAF v. Schernperg auf Ranten u. Thurnegg, Hptm. auf Fohnsdorf u. Judenburg, fstl. sbg. Rat. † Thurnegg 1668). – Töchter aus 2. Ehe: 1. Eva Regina, * Leoben 6. 4. 1627, † das. 20. 5. 1688, ∞ das. 25. 6. 1645 Johann Andrä Fhr. ZEHENTNER v. Zehentgrub auf Weissenegg, iö. Hofkammerrat u. Vizedom in Stmk., † Graz 3. 2. 1688. – 2. Anna Maria, * Leoben 12., ~ 15. 11. 1630, † jung. – 3. Susanna Catharina, * das. 27. 11. 1632, † Linz 27. 11. 1697, △ Stadtpfarrk., ∞ (Hb.) Linz 22. 1. 1650 Georg Constantin GRUNDEMANN v. Falkenberg zu Waldenfels u. Egeregg, ksl. Rat, Hofkammerrat u. Vizedom in OÖ, test. 1692.

Nicht hierher gehörig: Maximilian Philipp ARNOLD, iö. Reg. Rat u. Hofkammerrat 1655 (von Sonntag, Nachlass K. 11, H. 109, S. 2 als „v. u. zu Grubegg u. Landmann in Stmk.“ bezeichnet!). – Sohn: Johann Georg, Ritterstd. 1702, Fhr. 1707 (von K. Joseph I.), ksl. Obst., † Wien 27. 12. 1715, ∞ Maria Anna Barbara v. GATTERBURG, † (Wien) 1. 7. 1727, beide △ Franziskaner St. Hieronymus (Frank I, 31).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 71; LR Arnold v. Grubegg, K. 28 (benützt). Matriken: Leoben St. Xaver. Hoheneck I, 223; Frank I, 31; Wißgrill I, 152f. (anderes W. als oben beschrieben!); III, 430; Schmutz I, 67; Anton Freiherr v. Pantz, Drei Familien aus dem steirischen Salzkammergute. I. Die Grueber, in: Adler, Mbl. XII/1935, 85ff., 90; Siebmacher, Bd. 26/1, 13 (W. und Genealogie falsch!); Bd. 28, 95 (Genealogie); K. Birngruber in: MOÖLA, 21/2008, 393; Pichler, Wappensaal, n. 158.

ASPACH (erloschen)

Nicht aus der Steiermark stammend, aber im 14. Jh. hier ansässig u. landständisch (Besitz: Brunnsee) geworden. Erlöschen 1517 (1569). Kneschke I, 125 nennt die Aspach „ein altes, erloschenes thüringisches Adelsgeschlecht“, das 1414 den gleichnamigen Stammsitz westlich von Gotha besessen habe u. Ende des 17. Jh. erloschen wäre. Das W. ist mit dem der steir.-kärntnerischen Aspach identisch!

W.: Schrägrechts von R. über W. geteilt, darin zwei schräge farbengewechselte aufwärts gerichtete schräge Strahle (Pfeile); gekr. Helm, darauf ein feuerspeiender sch. Drachenrumpf, auf der Stirn mit einer, auf dem Rückenamm mit vier Pfauenfedern best., Decken: r.-w. Das W. kam 1532 an die Mindorf. Heinrich „Aschpach“ bzw. „Aspach“ siegelte 30. 1. 1463 angeblich mit einem antiken Kopf (StiA St. Lambrecht, Urk. 80b).

Landstandschaften: Hans A. 1399/1402 unter den Kärntner, Leopold u. Leonhard v. A. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Otto v. ASPACH, ∞ N. N., beide Lienz 5. 9. 1346. – II. Brüder: Ulrich u. Hansel v. ASPACH, 4. 5. 1365, Ulrich 5. 8. 1377. – Hans der ASPACH (ASPEKCH), 27. 5. 1382, ∞ N. N., beide 17. 3. 1398 (verkauften eine Hube an das Frauenkloster in Friesach, Ktn.). – Brüder: 1. Wolfgang (I.). – Kinder: (1) Caspar (I.), 2. 6. 1427. – (2) Ulrich (I.), 2. 6. 1427, tot 26. 3. 1428. – (3) Catharina, 11. 2. 1429, ∞1 Servaz SLOYER, 4. 1. 1422; ∞2 vor 26. 3. 1428 Erhard PREDINGER, 9. u. 11. 2. 1429; ?∞3 N. LEMSITZER. – 2. Seitz, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Heinrich, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie in Kärnten

II. Seitz (Seifried) v. ASPACH, 5. 8. 1381, 7. 5. 1408, (1423?), ∞ (Agnes) FÄRBER (?). – Kinder: 1. Margaretha, tot 7. 5. 1408, ∞1 Michael SCHURFF, † nach 2. 1. 1399 oder kurz danach; ∞2 vor Andrä BAIERDORFER, 1423. – 2. Erasmus, w. f. – 3. Wilhelm, 15. 8. 1419, ∞ vor 9. 4. 1413 Dorothea, T. d. Andrä HALLECKER, 5. 12. 1431. – ?Tochter: Margaretha, 1429 bereits Äbtissin zu St. Georgen am Längsee, † 23. 12. 1451.¹⁶ – 4. Simon, 15. 11. 1423. – Tochter: N., Wwe. 1466/82, ∞ Wilhelm ASCHACHER.

III. Erasmus v. ASPACH, 7. 5. 1408 (besitzt Gurker Zehent zu St. Leonhard b. Winklern, Gem. Waisenberg), 26. 3. 1419, tot 15. 11. 1423 (Bruder des Simon, dieser 1423 der älteste der Familie, des Erasmus Söhne Simons Vettern), ∞ vor 5. 12. 1431 Dorothea PEUERL (ihr Ahne Hermann Peuerl), 1432/46. – Söhne: 1. Wolfgang (II.), Bggf. zu Grünfels (Stmk.), 15. 11. 1423, 17. 10. 1437, 23. 8. 1451, tot 1458/60, ∞ Ursula, T. d. Caspar ZWITTER, Wwe. 1466/82. – 2. Lucas, 15. 11. 1423. – 3. Christoph, 15. 11. 1423, 17. 10. 1437, 23. 8. 1451, 2. 10. 1478. – 4. Heinrich (II.), 15. 11. 1423, 17. 10. 1437, 30. 4. 1446, 23. 8. 1451. – Geschwister: 1) Leopold, Ritt., zu Pitzelstätten (Ktn.), 16. 1. 1489, 4. 1. 1495, 16. 9. 1496. –

¹⁶ Carinthia I, 75/1885, 104; nach Chr. Tropper 1456, 1465 Äbtissin!

2) Caspar; Ritter, 16. 1. 1489. – 3) Martin, 16. 1. 1489. – 4) Catharina, tot 16. 1. 1489, ∞ N. EYNESDORFER.

Jüngere Linie in Steiermark

II. Heinrich (I.) v. ASPACH, ∞ Cunigunde, T. d. Jacob PÖTTINGER. – Kinder: 1. N., ∞ Heinz HÖFFLINGER. – 2. Leopold, w. f. – 3. Conrad, Bggf. zu Landskron u. Gurnitz (Ktn.), Pfleger in Ktn., 17. 7. 1413, 17. 5. 1426, 7. 9. 1437, Dezember 1458, (tot Dezember 1461?), noch 9. 1. 1464?, ∞ Agnes, Wwe. 1461/66. – Kinder: (1) Leopold, Ritt., zu Pitzelstätten, 1461/66, 16. 1. 1489, 16. 9. 1596. – (2) Caspar, auf Gurnitz u. dem Turm zu Windischgraz (1. 7. 1492), Ritt., 7. 9. 1437, 30. 12. 1461, 25. 2. 1479 Hofmeister der Ehgn. Cunigunde v. Österreich, 16. 1. 1489, 9. 8. 1492. – 3. Martin, 16. 1. 1489. – 4. Catharina, tot 16. 1. 1489, ∞ N. EYNESDORFER (ungenannte Geschwister Leopolds 30. 12. 1461).

III. Leopold v. ASPACH, zu Brunnee, Landschreiber u. Landesverweser in Stmk., 1. 9. 1409, 17. 7. 1413, 7. 9. 1437, † 1460, ∆ Graz, Pfarrk., ∞1 N., T. d. Jörg KAZIANER u. d. Ursula Färber; ∞2 vor 17. 4. 1429 Anna, T. d. Wolfgang PRAUN, 6. 11. 1449; ∞3 Margaretha, T. d. Hans ZEBINGER zu Reitenau, 1483 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 22. 3. 1462 mit Heinrich v. LAMBERG zu Poppendorf, tot 1483). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Leonhard, w. f. – 2. Ulrich (II.), Geistlicher. – 3. Heinrich (III.), Ritter, Pfleger zu Bruck/Mur, lebt 2. 10. 1464, tot 1465, ∞ Susanna, T. d. Hans v. DORNBERG, Hptm. zu Fiume, 12. 5. 1464 (in 1. Ehe ∞ Sigmund ROKHALM). – 4. Elisabeth, 13. 12. 1464, 1478, ∞ vor 14. 10. 1443 Sigmund v. WINDISCHGRAETZ zu Thal, tot 1458. – (aus 3. Ehe?) 4. Hans, † 7. 5. 1497. – 5. Anna, † 7. 4. 1511, ∞ vor 10. 3. 1497 Christoph. v. GLOYACH, † nach 16. 6. 1509.

III. Leonhard v. ASPACH zu Brunnee, Pfleger zu Ankenstein u. Weinburg, † 16. 11. 1477, ∞1 (vor) 1437 Anna, T. d. Hans v. HOLLENECK zu Wohlsdorf u. d. Margaretha v. Lemsitz, 16. 11. 1443, 10. 4. 1458; ∞2 1459 Hedwig, T. d. Erasmus v. LICHTENBERG, † 1. 5. 1472; ∞3 6. 2. 1477 (Salzburg) Margaretha, T. d. Wolfgang PERNER v. Schachen u. d. Anna Schrampf (in 2. Ehe ∞ 1479 mit Leonhard (II.) v. HARRACH zu Rabenstein, † 1518). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Leonhard d. J., Minorit (Guardian) in Pettau, Hofkaplan K. Friedrichs III., † 1478. – 2. Tochter, 22. 8. 1495. – b) aus 2. Ehe: 3. Magdalena d. Ä., * 1463, † 25. 2. 1541, ∞ (Ha.) 3. 2. 1485 Caspar (I.) v. KHÜNBURG zu Trabuschgen u. Brunnee, Landesverweser u. Verwalter der Landeshauptmannschaft in Stmk., † (Graz) 4. 9. 1511, beide ∆ Graz, Pfarrk. St. Ägidius. – 4. Veit, w. f.

IV. Veit v. ASPACH zu Brunnee, Ritter, † 27. 10. 1516, ∞ vor Okt. 1505 Gertraud, T. d. Ulrich PESSNITZER¹⁷. – Töchter: 1. Anna, * 9. 6. 1506. – 2. Magdalena d. J., * 9. 10. 1507, † 30. 7. 1569, ∞ 3. 3. 1527 Balthasar (III.) v. KHÜNBURG zu Trabuschgen, sbg, Pfleger zu Stall (Oberktn.), † 2. 5. 1556, ∆ Pfarrk. Stall. – 3. Joachim, * 4. 8. 1510, † 3. 8. 1517 (Letzter des Geschlechts). – 4. Elisabeth, * 6. 11. 1512, † ca 1540, ∞1 Albrecht v. HOLLENECK; ∞2 vor 25. 11. 1538 David d. Ä. v. LENGHEIM auf Hintenfeld, Liebenau u. Neudorf, † 27. 6. 1578, ∆ Pfarrk. Trautmannsdorf (Stmk.). – 5. Gertraud, * auf Stubegg 2. 4. 1514, † 20. 11. 1566, ∞ kurz nach 24. 1. 1532 Caspar (II.) v. KHÜNBURG zu Brunnee, sbg, Vizedom zu Leibnitz, † Brunnee 27. 2. 1570, beide ∆ Pfarrk. St. Veit am Vogau.

KLA, AUR. STA Bamberg, Standbuch 2901, 15 u. 2903, 64. StLA: LR K. 441, H. 5, fol. 71'; LR K. 589, fol. 155', 156f.; Nachlass Beckh-Widmanstetter, K. 20, H. 29. HHStA: Millstatt OSB; SbgE (beide) Urk. SL-PAM/0001 00217. Siegenfeld, 74; Lang, Sbg. Lehen, n. 14, 384/3 u. Seckauer Lehen, n. 8; Starzer, n. 6; Familienchronik Khünburg, 434ff.; MC 11, S. 61, n. 25, 33, 118; Muchar, Urkunden-Regesten n. 91; Chmel, Geschichte I, 493; Schroll, UB n. 285; Schroll, Lehenverzeichnisse 296, 310, 316, 321, 323, 328; Tomaschek, Regesten n. 328, 342, 356, 407; Brandl, n. 320; Notizenblatt 2/1852, 63; Göth 1858, n. 382, 433; UB Khünburg, n. 348, 386, 410, 563; Bucelinus III, 7; Krones, 235; Reitterer I, 143; Siebmacher, Bd. 26/1, 14 (W.: 2 überkreuzt gelegte eisenbeschlagene Dreschflügel! Diese Familie mit der obigen vermengt), Bd. 28, Stmk. 99 (Genealogie, z. T. falsch); FB Herberstein, 381; Baravalle/Knapp I, 209; Brunner, Lehenbuch, 106 n. 182f.; Wiessner/Seebach II, 33; FgLkSt XXVIII/1974, 185; Naschenweng, Khünburg IV, 133 (mit Quellenzitaten); Maleczek, Trapp 113 n. 61 (identifiziert die A. nach Axbach b. Paldau, wohl zu Unrecht, da es auch die Aspacher gab); Chr. Tropper, St. Georgen am Längsee, in: Germania Benedictina III-1, St. Ottilien 2000, 601; Lepre, n. 35.

ASPERMONT, ASPREMONT (im steir. landständ. Zweig erloschen)

¹⁷ Bucelinus hat statt Gertraud P. „N. ab Apfelsberg ex matre Schiessenperg“, die Familienchronik Khünburg 307 aber Ulrich P. ∞ Catharina v. Kainach als Eltern der Gertraud, was zeitlich unmöglich (Verwechslung mit Ulrich II.?).

Aus dem Lothringischen stammend und im Besitz der niederländischen Grafschaft A. Die steir. landständ. Linie ist 1819 erloschen.

1203 Grafen v. Lynden, 1323 Fürsten von Amblise, 1354 souveräne Grafen v. A., 1357 Pfalzgrafen.

In das schwäb. Reichsgrafenkollegium aufgenommen 1623.

Best. des (Reichs-)Grafenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Ferdinand Maximilian u. Carl Franz Gf. v. Aspermont (Aspremont) u. Lynden, Wien 16. 3. 1676

W.bess. von K. Leopold I. für Ferdinand Gobert Gf. v. A. u. R., Wien 15. 7. 1677.

W.: Geviert mit H.: In B. ein w. Adler mit ausgebreiteten Schwingen. 1 u. 4 in R. ein g. Kreuz, 2 u. 3 in G. ein steigender, rechts gewendeter r. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, Grafenkrone, darüber drei gekr. g. Helme: I ein sitzender sch. Jagdhund mit g. Halsband, Decken r.-g., II der Adler des H., Decken b.-w., III der r. Löwe, Decken r.-g.

Landstandschaften: In Stmk. 19. 9. 1684, in NÖ 1694, ungar. Indigenat 29. 11. 1694, alle für Ferdinand Gobert Gf. zu A. (trug viel zur Eroberung von Ofen 1686 bei).

Jüngere Linie

I. Ernst v. LYNDEN, Gf. v. Reckheim, ksl. Km. u. Oberst zu Fuß, † 24. 8. 1636, ∞ Anna Antonia, T. d. Heinrich GOUFFIER Mkgf. v. Bonnivet u. d. Johanna v. Bocholz, † 15. 9. 1662. – Kinder: u. a. Ferdinand, w. f.

II. Ferdinand RGf. v. ASPERMONT-LYNDEN u. RECKHEIM, Fhr. v. Borsheim auf Thiennes, Steenbecque u. BlasenGien, * 1611, † 15. 9. 1662, ∞ 1643 Elisabeth, T. d. Egon RGf. zu FÜRSTENBERG-HEILIGENBERG u. WERDENBERG, Ldgf. v. Bar, u. d. Anna Maria RGfn. v. Hohenzollern-Sigmaringen, † 15. 9. 1662. – Kinder: 1. Ferdinand Gobert, w. f. – 2. Anna Eleonora Maria, * 14. 2. 1646. – 3. Anna Maria Salome, * 28. 2. 1648. – 4. Franz Gobert, DH zu Salzburg, Lüttich u. Straßburg, Propst zu Aachen, Chorbischof zu Köln, * 28. 1. 1649, † 26. 12. 1703. – 5. Anna Maria Elisabeth, † Prag 4. 2. 1723, 80 J., ∞ 1666 Michael *Wenzel* Michael Franz RGf. v. ALTHANN Fhr. auf der Goldburg zu Murstetten, Fkherr auf Zistersdorf, ksl. WGR, Km. u. LH zu Glatz, † Glatz 17. 5. 1686, ∆ Wien, Jesuiten; ∞ 2 Prag 23. 5. 1707 *Franz* Anton Michael HISERLE Gf. v. Chodau, † April 1709. – 6. Carl Philipp Gobert, * 29. 3. 1654.

II. Joseph *Ferdinand Gobert* RGf. zu ASPREMONT und RECKHEIM, zu Aspremont, Dun u. Reckheim, Fhr. zu Baßheim, Thiennes, Steinbeck, Herr zu Bläsingen, Hauptin u. Onze, ksl. WGR, Km. u. GFMLt, Obst. eines Rgts. zu Pferd, Kmdt. zu Esseg u. Belgrad, kommand. Gen. in Siebenbürgen, * in Westfalen 1643, † auf Reckheim 1. 2. 1708, ∞ 1691 Elisabeth Charlotte Johanna, T. d. Georg Ludwig Pz. zu NASSAU-DILLENBURG, auf Katzenelnbogen, Vianden u. Dietz, u. d. Anna Auguste Hgn. v. Braunschweig-Wolfenbüttel, * Dillenburg 12. 6. 1643, † Raab/Györ 2. 3. 1686 (in 1. Ehe ∞ Dillenburg 12. 8. 1665 mit August Hg. v. LIEGNITZ, † 4. 5. 1679); ∞ 2 1691 Julia Barbara (Luziane), T. d. Franz I. RÁKÓCZI de Felső Vadász, Fst. v. Siebenbürgen, u. d. Helene Gfn. Zrinyi, * 1672, † 24. 5. 1717. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Charlotta Gobertine. – b) aus 2. Ehe: 2. Ferdinand Carl, ksl. FM, * 17. 9. 1689, † Wien 14. 8. 1772, ∞ 1 Wien 2. 1. 1730 Theresia Gfn. ESTERHÁZY; ∞ 2 Maria Johanna verw. Gfn. NOSTITZ, † (Wien) 5. 5. 1779, beide ∆ St. Michael. – 3. Ludwig *Carl* Gobert, * Wien 9. 12. 1692, † das. 4. 4. 1693, ∆ Trinitarier. – 4. *Joseph* Gobert Leopold Dominik, * das. 1. 2. 1694, † Paris 3. 5. 1720, ∞ 1711 Charlotte, T. d. Hercules Joseph TURINETTI Marquis de Prié. – 5. Anna Maria Ernestina, * 1695, † jung. – 6. Wilhelm Friedrich Gobert, * Wien * 25. 3., † das. 4. 4. 1696. – 7. *Luitprand* Gobert, † jung. – 8. Johanna Gobertine Francisca, Stiftsdame zu Mons, Stkd., * das. 21. 9. 1698, † (Mons?) 1757. – 9. Carl, w. f. – 10. *Wilhelm* Ernst Gobert, * das. 13. 1. 1704, † erbenlos.

III. *Carl* Gobert Franz RGf. v. ASPREMONT u. RECKHEIM, Herr auf Sancosz-Szerencz, Mud-Keresztur u. Csernek, k. k. Km., * 21. 11. 1703, † 24. 11. 1749, ∞ 25. 8. 1726 (1725?) *Eleonora* Francisca, T. d. Peter Franz Anton KOKORZOWETZ Gf. v. KOKORZOWA, Herr auf Luditz, Stiedra, Breitenstein u. Thönisch, ksl. Km., Kammerrat u. Oberst-Münz- u. Bergmeister in Böhmen, u. d. Eleonora Gfn. v. Hamilton Peter Franz Gf. KOKORZOWA, † 12. 5. 1747. – Kinder: 1. Maria Anna Elisabeth Petronilla, * 10. 7. 1727, Stkd., ∞ Wien 31. 10. 1751 *Paris* Ignaz RGf. v. WOLKENSTEIN-TROSTBURG, k. k. WGR. – 2. Eleonora, * Wien 9. 8. 1729. – 3. Ferdinand Carl Gobert, * 13. 11. (1729? 1730?), † 1749. – 3. Johann, w. f. – 4.-6. drei Kinder jung †.

IV. *Johann* Nepomuk *Gobert* RGf. v. ASPREMONT u. RECKHEIM, * 23. 8. 1732, †, ∞ Wien 1. 12. 1756 Maria *Francisca*, T. d. Caspar Paris RGf. v. WOLKENSTEIN-TROSTBURG, * 10. 12. 1735, † Wien 5. 1. 1793, Stkd. – Kinder: 1. *Johann* Nepomuk *Gobert*, k. k. Km., * 22. 9. 1757, † Wien 16. 9. 1819 (Letzter der Linie), ∞ 15. 10. 1782 Regina, T. d. *Adam* Ignaz Cajetan RGf. BATTHÁNY auf Maniga Rakovicz u. Scharffenstein, ksl. WGR u. Km., Oberstschatzmeister in Ungarn, u. d. Maria *Anna* Josepha Gfn. Esterházy, * 13. 12. 1754, † Wien 26. 1. 1816, Stkd. – Sohn: *Paul* *Gobert* Theodor, * Wien 20. 10. 1790. – 2. *Francisca* Romana *Gobertine*, Stiftsdame zu Münsterbilsen, Stkd., * 28. 2. 1760, †.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33 n. 214 (Aspermont). Wißgrill I, 168ff.; Doerr, Matriken, n. 91473, 632, 795; Nedopil I, 25f.; IV, n. 8083-8086; Adler, Jb. N.F. 8/1898, 225, StT Rákóczi nach S. 266; Lind, St. Michaelskirche, 42; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 37, 48, 209; Frank I, 34; III, 172; Riedl, n. 11; Matriken: Wien, Hof- u. Burgpfarre, St. Michael, St. Stephan.

AUER (erloschen)

Untersteirische Familie (Auerhof b. Cilli). Erloschen bald nach 1449.

W.: In R. drei übereinanderliegende sch. Hifthörner an sch. Schnüren? Dieses W. gibt der Kommentar zum W. des Jorg A. *von Kamersperch* (Kammersberg, Bez. Murau) im Arlberger Wappenbuch (Hupp 37) als das der Auer von Dobel (Stmk.) an (dazu Stechhelm mit sch. Büffelhörnern, Decke r. (-sch.?).

Im Arlberger Wappenbuch (Hupp, 35) wird aber auch ein Jost Auer zu 1410 mit folgendem W. erwähnt: In W. ein r. Igel mit aufgestellten Stacheln. Vielleicht ist er der Jost A., der 1424 unter den steir. Landleuten genannt wird. Für andere Auer gibt Kraßler (18, 128, 259) andere W. an.

Ca. 1540 wird ein (früherer?) Auer unter den Landleuten erwähnt, der möglicherweise mit Jost nicht verwandt war.

Heinrich u. Friedrich von der AU auf dem Auerhof (ehem. Unterstmk.), Sannegger Dienstmannen, 1288. – Heinrich AUER, 2. 2. 1323 (Unterstmk., hierher gehörig?). – Hans, 18. 5. 1328 (mit Steirern genannt). – Heinrich, 10. 2. 1387, 2. 5. 1418 zu Gamlitz, ∞ vor 22. 12. 1387 Dorothea N.; ∞ (vor) 5. 7. 1394 Nesa, T. d. Herman v. FREUDENBERG, 18. 5. 1395, ∞2 vor 5. 7. 1417 Dorothe N.

Jost (Jobst) der AUER, auf dem Auerhof b. Cilli, 5. 6. 1419 (sein Onkel Hermann der Prüschnik; Pfleger zu Gutenstein), 1424, 22. 7. 1437, 1440, 1445, ∞1 vor 3. 9. 1412 Ursula, T. d. Conrad BILLICHGRÄTZER, 4. 12. 1416; ∞2 Gertraud, 28. 3. 1443. – Michael, tot 1430, ∞ Margaretha, T. d. Friedrich des HAWSTORFER, Wwe. 21. 5. 1430. – Dorothea, 4. 5. 1436 Dominikanerin zu Michelstetten/Velesovo. – Michael, 23. 4. 1449 (mit Conrad Pessnitzer).

N.B.: Der Gurker Bischof Ernst Auer (v. Herrenkirchen, 1411-1432 [Obersteiner 195ff.], bei Weiß, 176f. genannt) stammte aus bayrischem Geschlecht, zog aber einige Verwandte ins Land (KBK II, 39), worunter auch Leonhard Auer, 5. 10. 1461, 29. 9. 1482 Pfleger zu Eberstein, 9. 6. 1484 Ratsbürger zu Friesach (KLA, AUR), 1482 Pfleger zu Eberstein(?), gewesen sein könnte. Jedenfalls war Johann Andrä Auer zu Friesach auf Geiersberg (KBK II, 39f.) nicht zur Familie mit dem dreimal gezinnten Balken (Kraßler, 18; vgl. Arlberger Wappenbuch, 35) gehörig.

StLA, AUR. SL-NAL, Urk. n. 185, 207, 211, 259-261, 299. In: Chmel n. 97 in RI online. SL-PAM/0001 00068; Brandl, n. 263; Domenig, n. 175, 234; Lang, Seckauer Lehen n. 336/4; Loserth, Stubenberg 1906, n. 838; Notizenblatt 9/1859, 375; Pirchegger, Unterstmk., 142, 183; ReggStmk II/1, n. 1432, 1945; Baravalle/Knapp I, 355; Kraßler, 18, 259 (Hörner).

AUERSPERG (in der steir. landständ. Linie erloschen)

Sehr altes Adelsgeschlecht aus dem gleichnamigen Stammhaus in Krain, jetzt Grad Turjak (1220 Herrand v. A.). In der steir. landständ. Linie erloschen 1916.

Die Familie blühte in Krain (Landstandschaft 1463), Stmk. u. NÖ in zwei Linien (des Pankraz u. des Volkhard) in mehreren gräflichen (von denen die meisten erloschen sind) u. einem fürstlichen Zweig.

StW.: In R. ein (recht- oder links gewendeter) schreitender g. Auerochs mit sch. Nasenring, Hörnern u. Klauen, Stechhelm mit r. Decke u. dem oberhalbigen Auerochs (Arlberger Wappenbuch, 38).

Freiherrliches W.: Geviert, 1 u. 4 in R. auf gr. Fuß ein g. Auerochse mit g. Hörnern u. g. Nasenring gegen die Teilungslinie schreitend, 2 u. 3 in G. ein sch. vierbeiniges Bänkchen. Zwei gekr. Helme: I der Auerochse wachs. einwärts gekehrt, Decken r.-g., II zwei g. Hörner, Decken sch.-g.

Gräfl. W. der Pankraz'schen Linie: Geviert mit H.: in W. ein gekr. r. Löwe (Gottschee). 1 u. 4 (StW), 2 u. 3 in G. ein gekr. schw. Adler auf sch. Bank stehend (Schönberg). Drei gekr. Helme: I Stammkleinod, Decken r.-g., II ein gekr. sch. Doppeladler, Decken r.-g. und r.-w., II der Löwe des H. wachs., Decken r.-W. Erblandkämmerer in Krain u. der Windischen Mark Wien 19. 5. 1407 für Elisabeth v. A. geb. v. Reutenberg u. ihren Sohn Herbord v. A.

Erblandmarschallamt in Krain u. der Wind. Mark, neu eingerichtet von K. Friedrich III. für die Brüder Hans, Wilhelm u. Georg v. A. Wiener Neustadt 5. 1. 1463. Nach Aussterben der Linie Neubelehnung für das blühende Haus Graz 7. 12. 1594.

Landstandschaften: In Krain 1463 sowie Oktavian, Christoph u. Andrä v. A. 1507, in Stmk. votierte Weikhard Fhr. v. A. am 19. 1. 1599 am Landtag.¹⁸ Eine Verleihung der steir. Landstandschaft an die Linie zu Kirchberg am Walde (Oststmk.) ist eigens anscheinend nie erfolgt, die Landstandschaft war aber durch den Besitz der Herrschaft seit 1670 de facto gegeben; in Ktn. 23. 4. 1652 für Johann Weikhard u. Herward RGf. v. A., in Görz 28. 3. 1696 (für die fürstl. Linie?), in Tirol 1786 (ebenso?).

Georg Sigmund Gf. A. [s. unten bei b)] wurde durch seine Eltern (Mutter) Besitzer von Kirchberg am Walde, sein Enkel *Sigmund* Joseph Adam RGf. v. A. verkaufte Kirchberg 1796. Dessen männliche Nachkommenschaft erlosch 1916 mit seinem Urenkel Hugo.

Ergänzungen zu Siebmacher Bd. 28:

Sp. 139: Christoph v. A. – Söhne: Herward * 16. 8. 1574, Weikhard * 12. 10. 1575, Dietrich * 15. 8. 1578 (Kepler, *Astrologica* n. 883, 882, 884).

Sp. 141: Kinder des Maria *Joseph* RGf. v. A.: Maria Anna, † 1750; Rosina, † Graz 28. 7. 1751, Theresia, † 1754, alle drei ∆ St. Anna; Johann Nepomuk, ∆ 29. 8. 1761 Karmeliter (Matrik Hl. Blut).

Sp. 144/145 (Linie zu Kirchberg am Walde):

Johann *Herward* Georg Eberhard RGf. v. AUERSPERG, ksl. WGR, Km. u. Verweser der Landeshauptmannschaft in Krain, * Laibach 12. 4. 1643, † das. 26. 8. 1701, ∞ Graz 29. 4. 1670 mit Maria *Constantia* Elisabeth, T. d. Georg Christoph Gf. v. TRAUTTMANSDORFF auf Trautenburg, Rakitsch u. Kirchberg am Walde, u. d. Rosina Maria Anna v. Rindsmaul RFrn. auf Frauheim, * 12. 5. 1651, † Laibach 1. 5. 1722. – Kinder: a) Maria Theresia, ∆ Franziskaner. – b) *Georg* Sigmund RGf. v. AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg, Herr auf Kirchberg, Erblandkämmerer u. Erblandmarschall in Krain u. der Wind. Mark, * Graz 16. 12. 1674, † das. 25. 9. 1734, ∆ Pfarrk. Grafendorf, Auersperg-Gruft, ∞ Maria Theresia AUERSPERG, † Wien 29. 2. 1756. – Kinder: 1) Joseph Herward Franz Dismas, * Kirchberg 8. 10. 1713, † Graz 1714, ~ Grafendorf. – 2) Joh. Joseph Medard, ∆ Graz, Karmeliter. – c) Dismas Andreas Christian, * Kirchberg, ~ Grafendorf 12. 11. 1680. – d) Johann Carl Joseph, † 1688, ∆ Grafendorf. – e) Franz, † 1682, ∆ Grafendorf (Matriken Graz-Hl. Blut, Grafendorf).

Wilhelm, † Feistritz außer Hartberg (Feistritz b. Anger) 18. 9. 1726, ∆ Grafendorf. – Anna Gfn. A., * Gfn. STÜRGGKH, † Kirchberg 23. 3. 1790, 19 J.(!). – Heinrich Gf. A., † Kirchberg 29. 7. 1793, ∞ Josepha * Gfn. Rothal, † Graz 10. 11. 1808, alle ∆ Grafendorf, Auersperg-Gruft (Matriken Graz-Hl. Blut, Grafendorf). – Kinder (des Heinrich): Adam, Josepha, beide ∆ Hl. Blut, Priestergruft (Matriken).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Matrik: Grafendorf. Chmel, *Regesta* II, n. 3962; Baravalle 1995, 211; Siebmacher, Bd. 27, 11f., 710f.; Bd. 28, Stmk. 132ff. (Genealogie, hier 144f.); Bd. 29, Krain 4f., Görz 25 (Fürsten); Bd. 30, 188f., Bd. 31, 5; Bd. 33, 6; Kindermann II, 95; Leupold I/1, 35ff.; Tiroler Adelsmatrikel, 2; Lanjus, *Uradel*, 13ff.; Mayer, 60; Pichler, *Wappensaal*, n. 106; die umfangreiche Literatur zur Familie in: Wikipedia – Auersperg.

AZULA (erloschen)

Aus Malborget/Malborgheto (ehem. Ktn., jetzt I) stammende Familie, Georg A. schon 9. 1. 1570 im Kanaltal. Erloschen nach 1919/21(?). Anfang April 2016 starb (in Graz) Werner G. Bouvier-Azula, 74 J. (Steirer-Krone)

Adels- bzw. Ritterstd. von K. Karl VI. für Michael A., Postmeister u. Salzversilberer zu Ehrenhausen, Wien 30. 11. 1715.

W.: Durch eine gestürzte Gabel geteilt. Oben gespalten, vorne in R. u. hinten in W. je ein g. sechsstrahliger Stern, unten von W. u. R. gespalten, darin auf braunen Dreihügel ein Bergknappe en face in braunem Kleid u. sch. Schurz, in den ausgestreckten Händen rechts eine Brechstange, links einen Hammer mit g. Stiel

¹⁸ Es dürfte sich um den ksl. Rittm., † Prag 1607, handeln, der keine Nachkommenschaft hinterließ, Siebmacher, Bd. 28, 139.

haltend. Gekr. Helm, zwischen off. Adlerflug, dessen rechter Flügel g., der linke sch. ist, auf braunem Dreihügel ein g. Stern, Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Stmk. für Thaddäus Ritt. v. A., laa. Buchhalter, 15. 5. 1821 (taxfrei), † Graz 29. 9. 1822, 62 Jahre alt. Seine Nachkommenschaft erlosch Anfang des 20. Jahrhunderts mit seinen Enkeln. Landtäflichen Besitz in der Stmk. hatte die Familie (mit Ausnahme des Gutes Ober Gamlitz) nie.

Ergänzung zu Siebmacher, Bd. 28, 179ff.:

179:

II. Johann AZULA, ∞ Klagenfurt 4. 2.1652 Maria FEYL, Wwe. (Matrik St. Egid). – Michael (1715) v. AZULA, Postmeister u. Marktrichter in Ehrenhausen, ∆ Gamlitz 8. 3. 1717, 64 J., ∞ Marburg/Maribor 13. 1. 1676 Maria Regina (TrB: Maria Rosinal), ∆ Gamlitz 22. 3. 1717. – Kinder (* Ehrenhausen, ~ Gamlitz): 1. Maria Christina, ~ 16. 3. 1677, ∞ Gamlitz 21. 11. 1695 Franz KAMERLANDER, fb. Seckauer Verwalter zu Wasserberg. – 2. Johann Ludwig, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Franz Anton, ~ 12. 9. 1679. – 4. Maria Leonora, ∞ Gamlitz 25. 4. 1700 Sebastian POSAUKHO v. Greiffenthurn. – 5. Marc Anton, ~ 21. 4. 1687, ∞ Gamlitz 16. 1. 1714 Anna Sidonia, Wwe. des Franz THIENPERGER, Handelsmann in Marburg. – 6. Gregor Joseph, s. unter Jüngerer Ast. – 7. Mathias Carl, ~ 22. 2. 1691. – 8. Anna Maria Francisca, ~ 2. 6. 1692, ∆ Gamlitz 28. 4. 1693. – 9. Anna Maria, ~ 18. 7. 1694, ∞ Gamlitz 27. 6. 1713 Georg Joseph FOREGGER v. Greiffenthurn, fb. Seckauer Hofmeister (Rentmeister). – 10. Maria Cäcilia, ~ 1. 11. 1696. – 11. Dominik Franz, ~ 11. 4. 1699. – 12. Michael Anton, ~ 14. 6. 1701. – 13. Anna Theresia Regina, ?1721 in Mahrenberg als Dominikanerin (M. Theresia) eingekleidet (Orožen, Lavant I, 102), ~ 4. 5. 1704 (Matriken Gamlitz).

Älterer Ast

III. Johann Ludwig v. AZULA, Postmeister in Wildon, * Ehrenhausen, ~ Gamlitz 18. 5. 1678, ∞ Maria (Anna) Elisabeth N., ∆ Wildon 26. 2. 1740. – Kinder (* u. ~ Wildon): 1. Anna Elisabeth, * 20. 4., ∆ das. 29. 7. 1704. – 2. Johann *Philipp*, * 26. 4. 1705. – 3. Maria *Regina*, * 29. 8. 1706, ∞ das. 28. 1. 1744 Johann Georg CRABATH, Uhrgehäusemaker. – 4. Anna Maria *Theresia*, * 17. 1. 1709, ∞ das. 8. 2. 1735 Franz Anton RIKHER, Apotheker zu Leibnitz. – 5. Maria *Margaretha*, * 29. 3. 1710, ∆ 4. 7. 1714. – 6. Maria *Elisabeth*, * 29. 3., ∆ 17. 10. 1710 (Zwillingsschwester der Vorigen). – 7. Maria *Cäcilia*, * 5. 11. 1711, ∆ das. 20. 8. 1715. – 8. Maria *Catharina*, * 14. 11. 1714, ∆ das. 31. 7. 1715. – 9. Maria *Catharina*, * 12. 11. 1716, ∆ das. 12. 4. 1720. – 10. Maria *Elisabeth*, * 21. 10. 1719. – 11. Franz *Erasmus*, (Zuchthausverwalter?), * 2. 6. 1721. – ?Tochter (des „Zuchtverwalters“): Catharina, † Graz 20. 9. 1771, 17 J., ∆ St. Anna. – 12. *Raimund* Ernst Ludwig, * 1. 1. 1723, ∆ das. 23. 5. 1724. – 13. Maria *Cäcilia*, * 29. 12. 1725. – 14. Johann Franz August, * 7. 8. 1729 (Matriken Wildon).

Jüngerer Ast

III. Gregor *Joseph* v. AZULA, Postmeister u. Salzbeförderer in Ehrenhausen, ~ 13. 3. 1689, tot 1751, ∞1 Maria *Catharina*, ∆ Gamlitz 8. 6. 1726, 37 J.; ∞2 Maria Josepha, ∆ Gamlitz 12. 4. 1729, 19 J.; ∞3 Maria Cäcilia (in 2. Ehe ∞ Gamlitz 19. 2. 1743 Johann Ferdinand TRAUNSTEINER, Verwalter der Hft. Spielfeld). – Kinder (* Ehrenhausen, ~ Gamlitz) a) aus 1. Ehe: 1. Maria Elisabeth, ~ 19. 3. 1719, ∆ Gamlitz 6. 2. 1725. – 2. Michael Laurenz Franz, ~ 10. 8. 1720. – 3. Maria Francisca Theresia, ~ 12. 9. 1721. – 4. Maria Catharina, ~ 24. 4. 1723. – 5. Johann Baptist Joseph Veit, * 15. 6. 1724, ∆ Gamlitz 26. 2. 1725. – 6. Anna Maria, ∞ Ehrenhausen 26. 7. 1751 Joseph BO(U)VIER. – b) aus 2. Ehe: 7. Maria Josepha, ~ 24. 6. 1727. – c) aus 3. Ehe: 8. Maria *Cäcilia* Rosina, ~ 4. 6. 1735, ∆ Gamlitz 26. 7. 1737. – 9. Joseph Bernhard (Joseph Ernest), w. f. – 10. *Carl* Franz Xaver, Postmeister in Ehrenhausen, ~ 3. 11. 1737, ∞ Ehrenhausen 5. 9. 1771 Maria Anna v. AZULA. – Kinder: (1) Franz Xaver, * Ehrenhausen 25. 12. 1771. – (2) *Carl* Xaver, * Ober Gamlitz 19. 9. 1774, ∆ das. Friedhof 19. 3. 1779. – (3) Maria Theresia Josepha, * Ober Gamlitz 19. 2. 1776. – (4) Joseph Maria Xaver Aloys Anselm, * das. 21. 4. 1777. – (5) Aloysia Maria Anna Josepha Xaveria Eugenia, * das. 25. 12. 1779. – 11. Maria Regina Theresia, ~ 23. 8. 1739 (Matriken Gamlitz).

180:

IV. Franz Ernest v. AZULA, Postmeister in Wildon, ∞ Catharina N. – Kinder (* u. ~ Wildon): 1. Franz Ernest, * 1. 4. 1750. – 2. Maria Theresia Juliana, * 13. 1. 1752. – 3. Maria Catharina, * 10. 2. 1753 (Matrik Wildon). – Maria (* 1748), † Graz 22. 4. 1768, Joseph (* 1757), † Graz 25. 9. 1768, beide ∆ St. Anna (Matriken Hl. Blut).

IV. Joseph Ernest v. AZULA, Herr auf Ober Gamlitz, Postmeister in Ehrenhausen, ~ 7. 9. 1736, ∞ Gamlitz 1. 5. 1759 Anna (Maria) *Theresia*, Frau auf Ober Gamlitz, T. d. Anton Gottfried SYRKO, Herr auf Ober Gamlitz, u. d. Maria Anna, † Ober Gamlitz 30. 10. 1784, 49 J., ∆ Gamlitz. – Kinder (~ Gamlitz): 1. Maria Anna Theresia, * Ehrenhausen 29. 2., † Ober Gamlitz, ∆ Gamlitz 21. 5. 1760. – 2. *Aloysia* Maria Anna Xaveria, * 27. 1. 1761, ∞ Graz (Gamlitz) 30. 10. 1781 Ignaz POSSANER v. EHRENTHAL, Landschaftsoffizier. – 3. *Ernest* Maria Joseph Franz Xaver, * 7. 1., † Ober Gamlitz, ∆ Gamlitz 13. 3. 1762. – 4. *Joseph* Maria Xaver *Vinzenz* Ferrerius Aloys Simon, ~ 19. 2., † Ober Gamlitz, ∆ Gamlitz 6. 8. 1763. – 5. *Carl* Maria Joseph Nepomuk Xaver Thomas, * Ober Gamlitz 6. 3. 1764. – 6. Joseph Xaver Maria Seraphin Peter, * 6. 7. 1765. – 7. Johann *Nepomuk* Maria Joseph Xaver, * Ober Gamlitz 2. 9. 1766, † Ober Gamlitz, ∆ Gamlitz 23. 2. 1768. – 8. Maria Josepha Anna Xaveria Theresia Johanna a cruce, * das. 30. 4. 1769. – 9. Maria Anna Cäcilia Theresia Xaveria Johanna a cruce, * das. 13. 1. 1772 (Matriken Gamlitz).

Jüngere Linie

III. Dominik v. AZULA. – Söhne: Dominik, Hofmeister zu Ehrenhausen, † Graz 5. 11. 1722, ∆ St. Andrä. – Dominik, Fourier im Guido Gf. Starhemberg'schen Rgt. – Kinder: a) Constantia, † Graz 20. 2. 1729. – b) Franz Anton Stephan, † 29. 10. 1727, beide ∆ St. Anna (Matriken Graz-Hl. Blut).
Franz Joseph (Franz Anton) v. A., 1723 Pfarrer zu Leutschach, 1727 u. 1729 Dechant zu St. Veit am Vogau (Tp. Wildon). – Franz Xaver v. Azula, 1737 Stadtpfarrer zu Judenburg (Tp. in Gamlitz).

Ohne Anschluss: Franz v. AZULA. – Sohn: Anton Franz Xaver, † Graz 28. 11. 1760, ∆ St. Anna (Matrik Hl. Blut).



Das Land
Steiermark

→ Landesarchiv

B, P

PACE (erloschen)

Die Familie soll vom Stamm der „Urbanis“ aus Udine abstammen, gehörte dann zum Patriziat von Triest, wo sie als solche 1234 in das Goldene Buch eingetragen wurde. Nach Kneschke wäre sie ein ursprünglich spanisches Geschlecht, das 1336 bereits in Triest genannt wird. Offenbar 1963 im männlichen Stamm erloschen.

Conte veneto für Carl P. 31. 5. 1664.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Carl Maria u. Johann Andree de Pace u. für ihren Vetter Carl, vormals genannt Conte, als „von Pace Freiherr von Friedensberg“, Wien 10. 12. 1675.

W.: Gespalten von R. u. G., vorne über einander drei links gewendete w. Tauben mit Ölzweigen in den Schnäbeln (StW), hinten ein gekr. sch. Doppeladler (die Hälften auch vertauscht). Drei Helme: I ein sch. off. Flug, Decken sch.-g., II eine Taube wie im Schild, Decken r.-w., III vier Straußenfedern, w., r., g., sch., Decken sch.-g., Schildhalter: zwei nach außen blickende w. Einhörner.

Österr. Genehmigung zur Fortführung des Grafentitels von K. Ferdinand I. für die Kinder des 1825 † Rudolph P. Fhr. v. F., Wien 18. 1. (Urk. Wien 9. 5.) 1840.

Landstandschaften: In Stmk. für Carl Maria de P. 12. 3. 1686, u. für dessen Bruder Johann *Andree* de P. v. F. 26. 6. 1694, in Görz 3. 9. 1737.

I. Carl v. PACE, † Gradisca 18. 2. 1676. – Söhne?: 1. Carl, w. f. unter Erste Linie. – 2. Andree, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

II. Carl Maria v. PACE (1675) RFhr. v. Friedensberg, ksl. Km., FML u. Obrist über ein Kürassier-Rgt., * 25. 7. 1635, † (Wien) 7. 3. 1701, △ Franziskaner das., ∞ N. v. PACE. – Söhne: 1. Bernhardin, w. f. – 2. Nicolaus, Dr. jur., ∞ Constantia N. – Sohn: Franz Flaminius, * Tapogliano 2. 7. 1739.

III. Bernhardin v. PACE RFhr. v. Friedensberg, * 1684, † Tapogliano b. Görz 28. 8. 1732, 48 J., ∞ Spironella N. – Kinder: 1. Anna Maria, * Tapogliano 6. 7. 1721. – 2. Anna Maria Martia, * Tapogliano 2. 2. 1723, ∞ vor 1756 Johann *Andreas* RFhr. SEMBLER v. Scharffenstein auf Wasserleonburg. – 3. Carl, w. f.

IV. Carl Maria v. PACE RFhr. v. Friedensberg, ksl. Km., ∞ Romans 20. 11. 1747 Maria *Juliana*, T. d. Jacob RGf. v. EDLING u. d. Elisabeth RGfn. Cobenzl, * Görz 11. 4. 1725, †. – Kinder: 1. Bernardin, w. f. – 2. *Jacob* Maria Joseph Angelo Michael, * das. 4. 10. 1749. – 3. *Joseph* Maria Carl Alexander, * das. 29. 9. 1750. – 4. *Rosa* Magdalena Anna Maria Michelina, * das. 27. 9. 1751. – 5. *Ludovica* Maria Francisca Aloysia, * das. 4. 11. 1753. – 6. Carola Benigna Maria Josephine, * Görz 22. 4. 1756, † das. 19. 5. 1765. – 7. *Carl* Maria Joseph Caspar Franz, * das. 2. 8. 1757. – 8. *Franz* Xaver Maria Joseph, * das. 4. 4. 1760, † das. 19. 2. 1762. – 9. *Anton* Maria Joseph Nicolaus, * das. 11. 8. 1762. – 10. Esther Cassandra Rosalia, * das. 10. 4. 1764. – 11. Maria *Theresia* Elisabeth, * das. 27. 7. 1766.

V. *Bernardin* Carl Maria Joseph Anton Vinzenz Johann Nepomuk Franz v. PACE RFhr. v. Friedensberg, * Tapogliano 13. 9. 1748, † Görz 8. 9. 1827, ∞ Wien 19. 9. 1781 Maria Anna *Theresia*, T. d. Johann *Rudolph* RGf. v. ABENSBERG und TRAUN, Fkherr auf Maissau etc., k. k. wirkl. Km. u. Hofrat, u. d. Maria Cäcilia RGfn. v. Kuefstein, * 15. 8. 1759, † das. 12. 1. 1820. – Kinder: 1. *Carl* Adam Guido Rudolph Joseph, * Görz 6. 4. 1783. – 2. *Philipp* Clemens Martin, * das. 18. 6.

1784. – 3. *Josepha* Marianne, * das. 22. 1. 1786, † das. 13. 6. 1842, Stkd., ∞ Tapogliano 5. 6. 1803
Sigmund Joseph Johann Nepomuk Michael Gf. v. ATTEMS auf Lucinico u. Podgora, k. k. Km., †
das. 9. 1. 1844. – 4. Rudolph, w. f.

VI. *Rudolph* Friedrich v. PACE RFhr. v. Friedensberg, k. k. Km. u. Hptm., * Görz 22. 11. 1787, †
Laibach 27. 9. 1825, ∞ Ludwiga (Luise), T. d. *Paul* Joseph RGf. v. BEROLDINGEN auf Horn,
Gindelhart, Seyringen u. Bernberg, kgl. württemb. WGR, Obersthofmeister der Königin, u. d.
Josepha Frn. v. Schwarzach, * 22. 7. 1793, † 1838. – Kinder: 1. *Mathilde* Maxima Laura Theresia, ~
Tapogliano 12. 10. 1815, † Düsseldorf 3. 9. 1850, ∞ Stuttgart 7. 11. 1836 Carl Ernst Felix RGf. u.
Edler Herr v. PLATEN-HALLERMUND, † Weißenhaus 9. 11. 1887. – 2. *Bernardin* Sigmund, *
Tapogliano 20. 9. 1806 (Mutter: Aloysia). – 3. *Otto* Joseph, * Görz 27. 3. 1818. – 4. Carl, w. f. – 5.
Wilhelm Paul Eugen, Podesta in Tapogliano, LH von Görz u. Gradisca, Mitglied des Herrenhauses
des österr. Reichsrats auf Lebenszeit, Thurn-Gallenstein * 15. 3. 1819, † Deutschlandsberg 30. 11.
1896 (unvermählt).-6. *Sophie* Francisca, * Görz. 26. 3. 1823. – 7. Rudolph, * 1827, † S. Vito al Torre
16. 9. 1898.

VII. *Carl* Maria Gf. PACE RFhr. v. Friedensberg, Herrschaftspächter, k. u. k. Lt., * Thurn-
Gallenstein (Krain) 22. 2. 1821, † Thurn-Gallenstein 30. 5. 1884, ∞ Rupertshof (Krain) 31. 3. 1845
Camilla, T. d. Anton Fhr. SCHWEIGER v. LERCHENFELD auf Rupertshof (Krain) u. d. Maria
Gfn. v. Thurn-Valsassina, * das. 11. 1. 1822, † Thurn-Gallenstein 25. 6. 1899. – Kinder: 1. Wilhelm,
* Rupertshof 28. 5. 1846, † Thurn-Gallenstein 8. 9. 1857. – 2. Rudolf, w. f. unter Älterer Ast. – 3.
Maria, * Rupertshof 17. 5. 1849, ∞ Thurn-Gallenstein 11. 7. 1887 Carl Edl. v. MANUSSI, k. u. k.
Km. u. FML. – 4. Anton, s. u. Jüngerer Ast. – 4. Maria *Ludovica*, Stiftsdame am Hradschin in Prag,
* Laibach 13. 5. 1858, 1901, tot 1906. – 5. Mathildis, Stiftsdame des Savoyischen Damenstifts in
Wien, * Thurn-Gallenstein 27. 8. 1860, † nach 1906, tot 1913.

Älterer Ast

VIII. Rudolf Gf. PACE RFhr. v. Friedensberg, Herr auf Tapogliano b. Görz u. Thurn-Gallenstein
(Krain), k. k. Bezirkshptm. (zu Deutschlandsberg), * Rupertshof 9. 9. 1847, † Graz 1. 3. 1923, ∞
Persenpeug 20. 8. 1881 Rosa, T. d. Luigi Antonio Angelo Maria (1880) Fhr. v. LAPENNA, Dr.
jur., k. u. k. Senatspräs. des Obersten Gerichts- u. Kassationshofes in Wien, Mitglied des
Abgeordnetenhauses des Reichsrates, u. d. Therese Günther, * Zara 18. 2. 1860, † 16. 4. 1922. –
Kinder: 1. Maria, * Wien 7. 7. 1882. – 2. Karla, * das. 4. 2. 1885. – 3. *Marino* Wilhelm Joseph Maria,
k. u. k. Lt., * Feilhofen b. Deutschlandsberg 28. 3. 1892, † Tapogliano 17. 2. 1963, ∞ Maria *Gertrude*
Valeska Rosa Aloysia, T. d. Maria Joseph *Anton* Gf. BARBO v. Waxenstein, Herr auf Kroisenbach
etc., k. u. k. Km., Rittm., Mitglied des Abgeordnetenhauses, Landtagsabgeordneter in Krain, u. d.
Margit Vidats, * Kroisenbach 21. 6. 1892 (∞ in 1. Ehe Kroisenbach 17. 9. 1910 mit *Gilbert* Heinrich
Carl IN DER MAUER v. Strelburg u. Freyfelt). – 4. *Wilhelm* Rudolf Maria, * Feilhofen 30. 11.
1896, † Triest 17. 5. 1957, ∞1 *Melitta* Maria Camilla, T. d. *Anton* de Padua Gf. PACE RFhr. v.
Friedensberg u. d. Marie Frn. v. Winkler, * Czernowitz 21. 3. 1891, † Graz 28. 4. 1942; ∞2 Triest
23. 10. 1948 Maria Angela Frn. REINLEIN v. MARIENBURG.

Jüngerer Ast

VIII. *Anton* de Padua Gf. PACE RFhr. v. Friedensberg, k. u. k. Bezirkshptm, k. u. k. GR u.
Sektionschef, Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates auf Lebenszeit, Ehrenbürger von
Czernowitz, * Thurn-Gallenstein 14. 11. 1851, † Wien 28. 12. 1923, ∞ Laibach 22. 11. 1883 Marie,
T. d. Andreas Fhr. v. WINKLER, Landespräs. von Krain, u. d. Emilia Persoglia, * Görz 31. 12.
1864, † Wien 24. 4. 1905. – Kinder: 1. *Ludwig* Carl Emil Andreas Anton, * Laibach 2. 12. 1884. –
2. Maria Mercedes Camilla Antonia, * Loitsch 10. 12. 1885. – 3. *Melitta* Maria Camilla, * Czernowitz
21. 3. 1891, ∞ Wilhelm Gf. PACE (s. vorher). – 4. *Carlo* Maria Alfred, * Wien 10. 12. 1892, ∞

Margarethe, T. d. Eduard Fhr. SOCHOR v. Friedrichsthal, k. u. k. Ministerialrat u. Lt. der Res., u. d. Rosa Frn. v. Bezecny, * Ischl 20. 7. 1899, †. – Tochter: Inge Antonia, * Innsbruck 7. 7. 1921, ∞1 Anton KOSSER; ∞2 Wolfgang SCHWARZACHER.

Zweite Linie

II. Johann *Andreas* v. PACE (1675) RFhr. v. Friedensberg, † Gradisca 4. 5. 1695, ∞ Clara N. – Kinder (alle in Tapogliano ~): 1. Nicolaus Franz, * 29. 1. 1652. – 2. Laura, * 14. 3. 1653. – 3. Constantia Catharina, * 19. 2. 1655. – 4. Carl, * 28. 2. 1656, † Gradisca 18. 2. 1676. – 5. Catharina, * 7. 3. 1658. – 6. Franz, * 9. 3. 1659. – 7. Hieronymus, w. f. – 8. Nicolosa, * 30. 3. 1662.

III. Hieronymus v. PACE RFhr. v. Friedensberg, * Tapogliano 31. 10. 1660, † das. 5. 10. 1700, ∞ Görz 8. 1. 1690 *Eleonora* Clara, T. d. Vinzenz Gf. CORONINI, † das. 31. 10. 1729, 54 J. – Kinder: 1. Anna *Catharina*, * Tapogliano 2. 6. 1691, ∞ Salcano 24. 9. 1707 Julius Felix RFhr. SEMBLER v. Scharffenstein. – 2. Anna Maria Constantia, * Görz 8. 12. 1693. – 3. Carl, w. f. – 4. Anna Clara, * Tapogliano 27. 3. 1696. – 5. Maria Theresia, * Görz 8. 9. 1697, † das. 24. 6. 1713.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33, n. 220; K. 9, H. 35 n. 242. Matriken: Deutschlandsberg. Hormayr, Wien, seine Geschichte [...] II, Wien 1825, 29; Schiviz, Görz, Krain; Siebmacher, Bd. 29, Görz 29 (andere Abstammung, 1690 Grafenstd., Tafel 27 ohne Schildhalter); Pichler, Wappensaal n. 270; Schmidt–Brentano 2006, 72; Frank IV, 24; Kneschke, Adels-Lexicon VII; GGTB, GH 1826 (15); 1845ff.

BAKOWSKY s. Jaxa

BADEN (im steir.-landständ. Zweig erloschen)

Reichsunmittelbares Geschlecht.

W.: Zweimal geteilt u. zweimal gespalten (9 Felder): 1 r.-w. 4mal zu 4 Reihen geschacht (Sponheim), 2 geteilt, oben in W. eine b. besamte r. Rose, unten in G. auf gr. Hügel ein sch. Eber (Eberstein), 3 in W. ein gekr. r. Löwe (Breisgau), 4 in R. ein mit 3 sch. Sparren belegter g. Pfahl (Badenweiler), 5 in G. ein r. Schrägrechtsbalken (Baden), 6 in B. ein w. querliegender Flügel mit nach unten gerichteten Schwingen, diese mit einem g. Kleestengel belegt (Sausenberg), 7 geteilt, oben in G. ein wachs. r. Löwe, unten in B. 2 w. Wellenbalken (Röteln), 8 gespalten, vorne in G. ein r. Balken (Lahr), hinten in G. ein gekr. sch. Löwe (Malberg), 9 b.-g. 4mal in 4 Reihen geschacht (Sponheim). Elf Helme: I ein wachs. Mann mit Büffelhörnern statt der Arme, diese wie das Kleid g. sowie Kleid u. Arme mit einem r. Balken belegt, Decken r.-g. (Lahr), II gekr. mit einer an den Spitzen mit Pfauenfedern besetzte, g.-eingefasste r. Bischofsmitra, Decken r.-g. (Röteln), III ein wachs, an den Armen gestümmelter Mann mit r. Kleid, darauf der Pfahl mit den 3 sch. Sparre, Decken r.-g. (Badenweiler), IV gekr. mit einem Pfauenwedel, Decken r.-g. bzw. b.-w. (Sponheim), V gekr. mit dem r. Löwen, Decken r.-g. (Breisgau), VI zwei Bockshörner, rechts r., links g., Decken r.-g. (Baden), VII ein an den Armen gestümmelter wachs. Mann, dessen w. aufgeschlagene b. Kleidung u. Mütze mit dem liegenden Flügel belegt sind, Decken b.-g. bzw. b.-w. (Sausenberg), VIII gekr. mit Pfauenwedel, Decken b.-w. bzw. r.-g. (Sponheim), IX zwischen 2 an den Außenseiten mit 4 gr. Zweigen besteckten w. Büffelhörnern die Rose (Eberstein), X ein an den Armen gestümmelter wachs. Mann mit g. Bischofsmitra, dessen sch. aufgeschlagene g. Kleidung mit dem Eber auf dem Hügel belegt ist, Decken gr.-g. bzw. sch.-g. (Eberstein), XI ein auf eine Spitze gestelltes u. an den übrigen 5 Ecken mit Pfauenfedern besetztes g. Schirmbrett, das in einer runden w. Tafel mit dem sch. Löwen belegt ist, Decken sch.-g. bzw. sch.-w. (Malberg).

Leopold Wilhelm Mkgf. zu BADEN u. Hochberg, Landgraf zu Seusenberg, Gf. im Breisgau, zu Sponheim u. Eberstein, Herr zu Röttelen, Baden, Weyler, Lohr u. Mahlberg, des ksl. u. des Reiches GFM u. Obrister über ein Rgt. zu Fuß, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, wurde wegen seiner militärischen Verdienste am 26. 7. 1668 Landstand in NÖ, am 19. 1. 1669 auch in Stmk. Er heiratete

zu Lobositz am 15. 6. 1659 Sylvia Catharina Gfn. CARETTO v. Millesimo, verw. Gfn. CZERNIN, in 2. Ehe 1666 Maria Francisca Ldgn. zu FÜRSTENBERG auf Weitra, verw. Pfgfn. zu Neuburg († 1702). Er starb am 1. 3. 1671. Von seinen 6 Kindern starben 5 in der Jugend, der Sohn Leopold Wilhelm, * 1667, war stumm, † unverheiratet 11. 4. 1716 auf Lobositz. Besitz hatte die Familie in der Stmk. nie.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31 n. 167. Wißgrill I, 288f.; Siebmacher, Bd. 26/1, 19f. (Genealogie); Bd. 28, 182 (Genealogie); SMbl I/1951, 78.

BATTHYÁNY, BATTHYÁNY-STRATTMANN

Alter ungar. Adel. Adam B. auf Güssing, Bernstein (ehem. Westungarn, jetzt Bgld.), Aspang, Thomasberg u. - (NÖ), ksl. Km. u. Rat, Obersttruchsess des Königreichs Ungarn, kommand. Gen. in Niederungarn, konvertierte zum Katholizismus u. wurde von K. Ferdinand II. ddo. Regensburg 16. 8. 1630 mit dem Reichsgrafenstd. für sich u. seine ehelichen Nachkommen belohnt.

W. 1630: In B. ein gr. Dreieck, auf dessen Kuppe ein w. Pelikan mit ausgebreiteten Flügeln in einem g. geflochtenen Nest sitzend, der mit dem Schnabel seine Brust ritzt u. mit dem heraustropfenden Blut 3 Junge atzt; inmitten des Berges wächst aus der Felsenkuppe ein g. Löwe, im Rachen schräglinks einen Dolch mit g. Kreuzgriff haltend. Grafenkrone.

W. 18. Jh.: In B. aus im Fuß befindlichen Wasser hervorgehend ein w. Felsen mit einer Höhle; auf dem Felsen der Pelikan u. vor dem Felsen im Wasser ein doppelschwänziger Löwe rechts gewendet u. vorwärts sehend, quer im Rachen einen Krummsäbel haltend. Gekr. Helm, der Löwe wachsl., Decken b.-g.

Aus diesem weit verzweigten ungar. Geschlecht wurden die Brüder Adam d. Ä. RGf. B. auf Güssing, Erbherr zu Schlaining, Rechnitz, Bernstein, Pinkafeld, Rackicsan u. Körmend, wirkl. Herr auf Güssing, Neuhaus, Rakicsan, Rudersdorf etc. u. auf Burgau, ksl. WGR u. Km., Oberstschatzmeister des Königreichs Ungarn, erster Rat der ungar. Hofkammer zu Pressburg u. deren Vizepräsident, am 5. 6. 1762, *Emmerich* Ernst RGf. B., auf Pinkafeld, Güssing, Körmend, Rechnitz etc., ksl. WGR u. Km., Obersttruchsess des Königreichs Ungarn, Septemviraltafelbeisitzer, iö. Reg. Rat, und *Sigmund* Joseph RGf. B. auf Schlaining, k. k. GR u. Km., Landrechtsbeisitzer, am 1. 12. 1736, Adam Gf. B., Herr auf Burgau, am 5. 6. 1762 (Diplom vom LH Khünburg ausgestellt, der dies schon 1754 praktizierte), Johann Nepomuk Gf. B. am 24. 12. 1813 u. Philipp Fst. B. am 11. 5. 1830 (taxfrei) Landstände in Stmk. Letzterer hatte sich als Präsident der kgl. ungar. Articular-Commission bei der 1829 vorgenommenen Grenzberichtigung zwischen Steiermark u. Kroatien verdient gemacht.

Die Nachkommenschaft Adams auf Burgau erlosch 1831 (1880), die des Emmerich blüht noch in einem fürstlichen Zweig (ungar. Fürst von K. Franz Joseph I. für Ladislaus Gf. B.-St. v. Németh-Ujvár Wien 8. 2. 1915, Dr. med. und Augenarzt, dessen Seligsprechung betrieben wird) und mehreren gräflichen Zweigen, die des Sigmund ist 1849 (1822) erloschen.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 28, 200ff.

210/211: Joseph Georg Gf. B. – Kinder: Johann Nepomuk, † 1770, ♂ Hl. Blut, Neue Gruft; Isabella (Elisabeth), † 1769, Franz, † 1775, ♂ Hl. Blut (Kindergruft, Matriken).

218: Sigmund Gf. B., Landrechtsbeisitzer:– Kinder: Eleonora, † Graz 29. 6. 1740, Cajetan, † 21. 3. 1745, beide ♂ Hl. Blut, Barbara, † 1763, ♂ Ursulinen, Stadtpfarrgruft (Matriken Hl. Blut).

219: Sigmund, † 1775, Johanna, † 1778, beide ♂ Hl. Blut (Matrik).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K 3, H. 17; K. 10, H. 39 n. 334 u. H. 41 n. 374; K. 12, H. 47 n. 461 u. H. 48 n. 499. GGTB, GH 1828ff.; GHdA, FH XIII/1987, 428ff.; G XI/1983, 36ff.; Leopold I/1, 134ff.; Siebmacher, Bd. 26/1, 25f.; Bd. 27, 12f.; Bd. 28, Stmk. 200ff. (Genealogie); Bd. 31, 195; Bd. 33, 12.

PAYER, PAYERHOFER (erloschen)

Kärntner Familie (Schloss Bayerhofen in Wolfsberg i. L.), ursprünglich Payr genannt. Erloschen 1528.

W.: In Sch. eine schrägrechte w. Spitze (1357, 1389, 1492), anders Weiß: Geteilt, oben von R. u. W. geschrägt, unten b. Helmzier: Flug, wie der Schild bez.

Ein *Payrhover* (der 1528 † Wilhelm?) ca. 1540 unter den steir. Landleuten erwähnt.

I. *Chunradus Bavarus* (Baier), 20. 2. 1239. – II. *Chunradus Bawarus*, Bggf. zu Wolfsberg, 1286, 1298, 1305 „der Payr dictus Ungnad“, 5. 8. 1308 (Chvonrat der Bayer), 25. 5. 1315, ∞ vor 14. 10. 1300 Diemut, T. d. Dietmar v. WOLFSBERG u. d. Matze, 22. 2. 1310. – (Sohn?): III. Eberhard (I.) der PAYER, ∞ 1. 12. 1323 Elspet, T. d. Chuno v. TEUFFENBACH. – Söhne: 1. Conrad (Chuncz), 21. 3. 1354, 1. 11. 1399. – 2. Eberhard, w. f. – Wolfel der PAYER, 28. 11. 1329, ∞ Elsbeth, beide 29. 6. 1329.

IV. Eberhard (II.) PAYER v. Wolfsberg, 21. 3. 1354, 1366, ∞ Reichgart v. KAINACH. – Kinder: 1. Dietmar. – 2. Hans, w. f. – 3. Eberhard (III.), 1383, ∆ Pfarrk. Wolfsberg. – 4. Anna, ∞1 Conrad v. HIMMELBERG, 1368, tot 1407; ∞2 28. 3. 1407 Georg v. DUMERSDORF, † 1419 zwischen 2. 3. u. 10. 7., ∞3 Hans v. PERNECK, 1431.

V. Hans (I.) der PAYERHOFER zu Bayerhofen u. Witra b. Wolfsberg, 21. 3. 1354, 19. 5. 1363 Amtmann zu Straßburg, 18. 4. 1385, 7. 2. 1388 zu Khünburg, 28. 11. 1391, ∆ Pfarrk. Wolfsberg, ∞ N. N., 18. 4. 1385, 7. 2. 1388. – Söhne: 1. Georg, w. f. – 2. Conrad, Bggf. zu Khünburg, 12. 3., 1. 4. 1396, 1. 11. 1399, 10. 5. 1407, ∞ N. N., 10. 5. 1407. – ?3. Johann, Kanonikus in Gurk 1389, † 18. 5. – ? Stefan der PAYR, 24. 4. 1408.

VI. Georg BAYERHOFER, 26. 6. 1404, 10. 5. 1407, 1446, ∞ N. N., 10. 5. 1407. – Söhne: 1. Wilhelm (I.) BAYERHOFER, Ritt., Hptm. zu Görz, bamberg. Lehenrichter, 14. 6. 1437, 28. 11. 1441, 20. 10. 1450, tot 1452. – 2. Hans (II.), Pfleger zu Löschtal u. Lavamünd, 1450, 12. 11. 1467, 12. 10. 1483, 20. 11. 1497, † 1510, ∞1 (vor) 2. 6. 1463 Martha, T. d. Moriz (II.) WELZER, Pfleger zu Hollenburg, u. d. Elisabeth v. Herberstein, 23. 4. 1469 (in 1. Ehe ∞ 1462 Mert ACKERL); ∞2 vor 16. 4. 1496 Margaretha, 26. 4. 1516. – Sohn aus 2. Ehe: Wilhelm (II.) v. PAYERHOFEN, † 1528, ∞ Margaretha N., † als Wwe. nach 1539. – Kinder: a) Catharina, † 1539, ∞1 Peter FREYLÄNDER; ∞2 Claus AMON, bamberg. Pfleger zu Hartneidstein, † 1556 zwischen 25. 7. u. 29. 9. – b) N., ∞ Niklas SEUM, 1539. – c) N., ∞ Thomas WENGGER, 1539. – 3. Achaz, 12. 11. 1467. – Sohn: Christoph, mj. 12. 10. 1483.

ADG-DKA, Urk. Weitensfeld 21. KLA, AUR. StA St. Paul i. L., St. Paul U 653. Lang, Seckauer Lehen n. 13; Koller-Neumann n. 53, 121, 157, 163, 172/2; UB Khünburg, n. 98, 116f.; ReggStmk I/1, n. 27, 159, 733; II/1, n. 1495, 2067, 2120; MG Necrol. II, 450; AÖG 73/1888, 421; Schroll, Necrologium Gurk, 253; Weiß, 177; KBK II, 8; Henckel II, 129ff.; Stumberger, 74ff., 117; E. Oberländer, Geschichte Wolfsbergs [...] bis 1973, 17ff. [pdf Datei].

PAIN (erloschen)

Aus der Oberstmk. (Metnitz 1963, 496: aus Pettau) stammend und vorwiegend in Ktn. ansässig. Erloschen 1652.

StW.: in Rot ein nackter Arm mit Spitzhammer, Stechhelm, Flügel wie der Schild bez., Decken r.-w. (1416); der Arm bisweilen aus einer Wolke im hinteren Oberwinkel ragend (schon im 15. Jh., 1528).

Vermehrtes W.: Geteilt u. oben halb gespalten, w.-g.-sch. (1478). Geviert, 1 u. 4 in R. ein w. Arm mit Spitzhammer, 2 u. 3 in R. ein g. Jagdhorn (1508, 1605, 1633), sowie Geviert mit H., dieser hat in W. einen gr. Kranz mit 6 eingeflochtenen Rosen (Rosenhain), 1 u. 4 Arm mit Hammer, 2 u. 3 das Jagdhorn, zwischen Horn u. Schlinge mitunter auch ein g. Stern, auch in anderen Farben (das

g. Jagdhorn im sch.) Feld. Kärntner Wappenbuch C: Geviert, 1 u. 4 in R. der einwärts gekehrte abgewinkelte w. Arm mit dem Spitzhammer, 2 u. 3 in Sch. das g. Jagdhorn mit dem Stern. Zwei gekr. Helme, I ein r. einwärts gerichteter Flug mit dem w. Arm u. Hammer, Decken r.-w., II ein schw. einwärts gerichteter Flug mit dem Jagdhorn u. Stern belegt, Decken sch.-g. (Helme auch vertauscht).

Landstandschaften: In Ktn. Adam u. Achaz P 1446, in Stmk. Adam und Caspar P. 1469 am Judenburger Landtag. Die P. werden aber im Bartsch'sen Wappenbuch von 1567 nicht unter den steir. Landständen erwähnt, ihr W. war auch nicht im Landhaussaal angebracht (nicht in Pichler).

I. Hans *ob dem Poyn*, PAINER, urk. 1354 mit Anderlein Schrot (beide Judenburger Bürger) im Bergbau auf Erzstiftisch Salzburger Gebiet tätig (M. Ritt. v. Wolfskron, Die Lungauer Bergbau-Chronik, 1. Tl. [Internet]), 1367 (in Görzer Diensten), 25. 9. 1384, 1386. – Erhard ab dem Payn, Dienstreviers an den EB v. Salzburg 6. 12. 1387. – Peter v. PAYN, Oheim des Ostermann v. Stain (Kamnik), 11. 6. 1403. – Georg, 21. 6. 1425. – Söhne? (Enkel des Hans): 1. Achaz, w. f. – 2. Adam, 1446, 1464, 1. 11. 1472, ∞ Catharina, T. d. Gandolph (I.) v. KHÜNBURG zu Khünegg u. d. Dorothea Chäser, tot 16. 7. 1455 (in 1. Ehe ∞ Hans WEIDECKER, tot 25. 7. 1435). – Tochter: Christina, 19. 1. 1503, ∞ vor 16. 7. 1455 Caspar PÜCHLER, tot 19. 1. 1503. – Heinrich „am POYN“, auf dem Hof gnt. „zu Pircke“ ober St. Leonhard im Lavanttal, ∞ 2. 9. 1399 Else. – Heinrichs ungenannter Bruder, am Hof zu „Pirck“, 1399 (Sept./Okt.). – Margaretha, ∞ N. HEKKEL(?), 1413 (ihr ungenannter † Vater). – Cunigunde, Nonne am Nonnberg, † 25./26. 3. 15. Jh.

II. Achaz v. PAIN, 29. 5. 1418, 20. 11. 1447, 12. 8. 1448. – Kinder: 1. Caspar, w. f. – 2. Hans, 22. 1. 1475, ∞1 (1475) Dorothea, T. d. Friedrich v. GLEINITZ u. d. Agnes Welzer zu Landschach; ∞2 Anna FÜLLER. – Sohn: Ott, ∞ Agnes, T. d. Christoph v. OBRITSCHAN u. d. Ursula v. Thurn. – Kinder: a) Hans Caspar, ∞ Christina, T. d. Andree PARADEISER (kinderlos). – b) Christoph, ∞ N. v. MOSHEIM. – c) Wolfgang, 1491, 31. 3. 1500, ∞ Walburga v. KRAIG, beide 30. 5. 1529. – d) Margaretha, ∞ Georg KULMER. – e) Martha, ∞ Hermann KULMER. – f) Clara, ∞1 Christoph ZELLER; ∞2 Thomas LANGKUSCH. – ?3. Barbara, März/April 1463 Äbtissin der Klarissen zu Judenburg, † nach 1500. – Georg (der obige?) u. seine ungenannten Schwestern (Teilung), 22. 11. 1462.

III. Caspar v. PAIN, 11. 11. 1465, † 27. 1. 1480, ∆ Pfarrk. St. Leonhard i. L., ∞1 Agnes, T. d. Michael EMHOFER; ∞2 Ehrentraud, T. d. Jacob v. MOSHEIM u. d. Agnes v. Ronz. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, w. f. – 2. Ottilia. – b) aus 2. Ehe: 3. Christoph, 14. 7. 1484, 1. 5. 1491 (Vetter des Wolfgang v. Pain), 10. 5. 1497, 7. 11. 1514, ∞ Clara N., Wwe. 1527, 1529/30. – Töchter: (1) Hemma, ∞ ca. 1530 Hans v. HIMMELBERG¹⁹. – (2) Ursula, † nach 1532, tot 1537, ∞ (Hb.) Admontbühel 1526 Daniel v. GALLENBERG, test. Admontbühel 2. 5. 1551. – 4. Barbara, † 11. 1. 1518, ∞1 1479 Balthasar EGGENBERGER zu Eggenberg, ksl. Münzmeister zu Graz, St. Veit a. d. Glan u. Laibach, Bürger zu Graz, † Graz 1493 nach 8. 5., beide ∆ das. Allerheiligenk.; ∞2 1496 Christoph REISACHER, 1509, tot 1. 5. 1524. – 5. Regina, * 1467, † 1526 im 59. Lj., ∞ vor 12. 5. 1478 Friedrich v. HOLLENECK zu Hollenegg, Bggf. zu Gonobitz, Ritt., † 1. 5. 1529, beide ∆ Pfarrk. Hollenegg. – 6. Georg, 1465. – 7. Adam, 1446, 1464, ∞ Barbara v. KHÜNBURG. – 8. Hans, w. f.

IV. Hans v. PAIN, 1475, ∞ Dorothea v. GLEINITZ. – ?Kinder: 1. Caspar, ∞ Christina PARADEISER, 30. 5. 1529. – Töchter: 1) Sabina, seit 1553 Benediktinerin in Göss, tot 1602. – 2) Anna, seit 1564 Benediktinerin in Göss, tot 1602. – 2. Christoph, 1493, 1516, ∞ N. v. MOSHEIM. – 3. Wolfgang, † 1540 zu St. Andrä (?)²⁰. – 4. Sigmund, w. f. – 5. Margaretha, ∞ Georg KULMER.

¹⁹ Nach Bucelinus III, 341 ist sie T. d. Christoph u. d. Dorothea v. Gleinitz.

²⁰ Ein Wolfgang P., 1495, hatte angeblich zwei Töchter, verheiratet mit N. Püchler v. Weiteneck bzw. Sigmund Kreuzer v. Wernberg (Beckh).

– 6. Clara, ∞1 Balthasar v. PIBRIACH; ∞2 Christoph ZOLLNER zu Massenberg. – 8. Mathias, ∞ Hemma KULMER.

IV. Sigmund v. PAIN, 30. 5. 1529, 1546, tot 1572, ∞ Cunigunde, T. d. Wolfgang WERNER u. d. Cunigunde Hornprandt. – Söhne: 1. Peter, w. f. – 2. Ehrenreich, zu Lichtengraben, ∞ Magdalena, T. d. Georg v. STADL u. einer v. Dietrichstein. – Tochter: Anna Maria, test. Schloss Lind (Oberstmk.) 26. 5. 1585, tot 4. 3. 1590, ∞ 19. 1. 1578 Amelreich v. EIBISWALD, tot 6. 7. 1607. – 3. Ursula, ∞ Gregor ZACH v. Lobming, Propst zu Admontbühel, † 26. 7. 1576, △ Pfarrk. Obdach. – 4. Sophia, 1574, ∞ Ehrenreich v. MOSHEIM. – ?5. Cordula, auf Pfannhof (Ktn.) 1570, ∞1 Christoph MEIXNER; ∞2 Bartlmä d. J. HASLINGER auf Seepühel u. Pfannhof, nö. Regim. Rat, † 1616.

V. Peter v. PAIN zu Lichtengraben, 1555, † 1566, ∞1 Agatha v. RACKNITZ (kinderlos); ∞2 Anna, T. d. Wolfgang MAGER u. d. Martha Haan; ∞3 1555 Brigitta, T. d. Pankraz v. LEMBSITZ u. d. Catharina Peuerl (in 2. Ehe ∞ Christoph GALLER). – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Cunigunde, † 1594, ∞ Paul GABELKHOFER v. Freyenberg, † 1591. – 2. Wolfgang, ∞ Rosina, T. d. Franz LEININGER, beide † kinderlos. – 3. Sigmund, w. f. – b) aus 3. Ehe: 4. Catharina, ∞ Franz LEININGER. – 5. Elisabeth, ∞ Abel v. STAUDACH. – 6. Tochter.

VI. Sigmund v. PAIN, † 26. 7. 1595, △ St. Leonhard i. L., ∞ Judenburg 14. 12. 1580 Regina, T. d. Hans Adam PRAUNFALKH, iö. Hofkammerrat u. Pfandherr auf Forchtenstein in Stmk., u. d. Ursula Galler v. Schwanberg, † um 25. 7. 1623, △ Judenburg. – Kinder: 1. *Seyfried* Friedrich, zu Lichtengraben u. Wiesenau, † Graz 17. 11. 1652, △ Franziskaner (Letzter des Geschlechts), ∞ vor 1617 Anna, T. d. Hans *Sigmund* LEISSER zu Weinburg u. Pragwald, admontischer Amtmann zu Jahring/Jarenina, u. d. Barbara Leisser (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 17. 2. 1591 mit Hans *Sigmund* v. HENGSPACH, tot 20. 1. 1592, u. in 2. Ehe Judenburg 3. 1. 1593 mit Christoph *Sigmund* v. PRANCKH zu Riegersdorf, tot 1618). – 2. Sigmund Christoph, † jung. – 3. Mathias, 4. Sohn jung †. – 5. Wandula, test. Klagenfurt 9. 4. 1639, † zwischen 16. 11. 1641 u. 25. 1. 1647, ∞ auf Thürn zwischen 1617 u. 12. 2. 1625, gesch. Veit Georg Fhr. v. EIBISWALD zu Thürn u. Peggau, Erblandfalkenmeister in Stmk., † (Thürn) 1664, △ Sigelsdorf (Ktn.). – 6. Ursula, † 19. 1. 1632, ∞1 vor 12. 4. 1617 Hans Jacob SCHNEEWEISS zu Arnoldstein auf Trakhenburg; ∞2 vor 23. 5. 1620 (1622?) Wolf Sigmund KOCHLER v. Johannstein, Lt. der Reiterei, † 1641 vor 30. 4. – 7., 8. Sophia, Sibylla (Zwillinge), tot 1595.

Ohne Anschluss:

Ott v. P., ∞ (nach 1530) Margaretha, T. d. Heinrich v. HELFENBERG u. d. Maria v. Ratmannsdorf, 2. 5. 1526 (in 1. Ehe ∞ mit Hans PRANCKHER zu Prank, † 13. 8. 15(30?), △ Seckau, Stiftsk.).

Sophia v. P., ∞ Ehrenreich v. MOSHEIM, tot 1589.

Metnitz (1963, 496) nennt als Letzten Hans Christoph v. P., 1666/67!

HHStA, SbgE, Urk. (AUR). KLA, AUR. SL-NAL, Urk. n. 232. StiA St. Paul i. L., St. Paul U 604, 1410, 1417. StLA: LR Pain, K. 821, H. 13 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Gallenberg, K. 244/I, Inv. Wolf Adam v. G. 1649; LR K. 348/II, fol. 60'; K. 380, fol. 216', 268ff.; K. 382, fol. 93ff.; K. 547, fol. 213, 250, 279, 293, 372ff.; LR K. 560. fol. 244; Stadl IV, 63ff.; Hs. 29, 109; Hs. 29/II, fol. 65; Hs. 489, fol. 65, 66'; Hs. 513, 313; Hs. 1166, 206; Hs. 1674, Bd. 1, 24. StiA Admont, Urk. Nnn-32. Lang, Sbg. Lehen, n. 51; Göth 1863, n. 1046; UB Khünburg, n. 247; Loserth 1906, 149 n. 758; Koller-Neumann, n. 172/14; Tomaschek, Regesten 1861, 146; KBK II, 93; FB Herberstein, 345, 365, 369, 412; Bucelinus III, 156; Pangerl, 78; Weiß, 231f., 322f.; Schiviz, Graz (270 irrig „Rain“); AÖG 73/1888, 416, 421-424; Tangl, Lavant, 135, 208f.; Mayer, 74; Adler, Mbl. XI/1934, 449, 452; Naschenweng, Göss 1997, 170 n. 91, 92; Pichler, Steuerregister, 69; MGSL, 1.-3. Beiheft, 2. Teil, 1948, 26; Kraßler, 26, 77, 129, 190, 271; Neumann, Wappenbuch 148.

BALDACCI (erloschen)

Von der Insel Corsica stammende Familie. Erloschen 1878.

W.: In W. ein in der Mitte geplatzter, die r. Körner zeigender gr. Granatapfel mit gr. Stengel u. 2 gr. Blättern, auf der Kapsel beiderseits belegt mit den Worten „DEUS“ u. „DIES“ in g. Großbuchstaben. Freiherrnkron. Schildhalter: 2 auf gr. Boden stehende Mohren mit w. Flügeln, Feder-Schürzen u. Stirnbändern, die freien Hände in die Hüfte gestemmt.

Österr. Freiherrnstd. von K. Franz I. für Anton v. B., Wien 26. 1. 1814, von demselben für Antons Neffen Anton, Klagenfurt 30. 5. 1830.

Landstandschaften: In Ktn. 28. 4. 1808, in Krain 18. 4. 1809, in Stmk. 26. 5. 1814 (taxfrei), alle für Anton B., in Krain 7. 4. 1838, ungar. Indigenat 1841 für Anton Fhr. B.

Paul BALDACCI aus Korsika, ∞ Johanna CAFFORI, beide tot 1757. – Sohn: *Dominik* Alexander, k. k. OWM, ∞ Wien 4. 8. 1757 Maria *Francisca*, T. d. Martin Conrad v. KOTHMAN u. d. Maria Elisabeth v. Bruckentheiss. – drei Kinder, darunter: *Anton* Maximilian (1814) Fhr. v. BALDACCI, k. k. WGR, Staatsminister, Präs. des k. k. Generalrechnungsdirektoriums, Kommandeur des ungar. St. Stephans Ordens u. Großkreuz des Leopold-Ord. sowie Großkreuz verschiedener Ord. Frankreichs, Preußens, Sachsens, Badens u. Württembergs, * Wien 14. 10. 1762, † das. 9. 7. 1841. Die Familie, die in der Stmk. nie Besitz hatte, erlosch 1878 mit Anton Fhr. v. B., Neffen des obigen Anton.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 463. Schmutz I, 93; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 184f. (Genealogie); Bd. 29, Krain 5 (Schildhalter: zwei Engell).

PALMBURG (erloschen)

Aus Preußen stammende adelige Familie. Erloschen nach 1667.

Prädikat „von Palmburg“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Georg Stobäus, B. zu Lavant († 1618), u. dessen Vetter (Neffen) Martin Zimmerman sowie des Letzteren Nobilitation, 5. 6. 1604. W.: Geviert, 1 u. 4 schrägrechts geteilt, oben in G. ein schreitender sch. Panther (Löwe?), unten in R. ein w. Schräglinksbalken, 2 u. 3 in B. zwei g. Palmblätter, die in einem breiten, dreifüßigen Gefäß (Kärntner Wappenbuch C: ein liegender gr. Ast mit abgehauenen Zweigstümpfen!) stecken, begleitet an den Spitzen von 3 (links, Mitte, rechts) g. sechsstrahligen Sternen (im Bischofswappen des Georg St. nur 1 Stern zwischen den Palmblättern). Gekr. Helm, das von einem g. Stern gegipfelte aufrechte gr. Aststück, beseitet von je einem auswärts gerichteten aufrechten Palmblatt, Decken rechts r.-w., links b.-w.

W. des Georg Stobäus v. Palmburg, Bischof von Lavant († 1618): Geviert. 1 u. 4 schrägrechts geteilt, oben nach rechts gewendeter doppelschwänziger Löwe, unten in R. w. Schräglinksbalken (Lavant), 2 u. 3 in B. zwei ins Andreaskreuz gelegte Palmwedel, unten in einem Gefäß (?) vereinigt, zwischen den Blättern oben ein g. 6strahliger Stern (Stobäus).

Landstandschaften: In Görz 1608, in Stmk. 27. 4. 1609, in Ktn, 1614, in Krain 24. 1. 1625, alle für Martin v. P.

Georg STOBÄUS (STOBBE), * Braunsberg (Preußen)/Nraniewo (Polen) 1532, Stadtpfarrer zu Graz, FB zu Lavant 1603-1608, ehgl. GR, Gesandter u. Statthalter von Innerösterreich, † Schloss Töllerberg (Ktn.) 14. 10. 1618, 86 J., ∆ St. Andrä i. L., Domk (jetzt Pfarrk.). Er kaufte ein Haus vor dem Paulustor (heute innerhalb der alten Stadtmauer) u. nannte es Palmburg, jetzt ein viereckiger Bau. 1618 erbte sein Neffe (Schwestersohn) Martin Zimmermann das Haus, der es 1620 verkaufte. Martin ZIMMERMANN (1604) v. PALMBURG, Herr auf Rosegg, Thurnlakh u. Töllerberg, ehgl. Hofdiener, Hptm. zu Mitterburg, ksl. Rat, † nach 1625. – Sohn: Hans Georg v. PALMBURG, Herr auf Neudorf b. Wildon u. Stiefenhof, † nach 29. 3. 1645, ∞ 1607 Clara de RABATTA. – Sohn: Johann Georg, zu Neudorf, Thurnlakh u. Klängenfels (Krain), * 1609, lebt 12. 11. 1667.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 29 (K. 4, H. 20 wird auch ein Adam v. P. ohne Datum genannt); LR Palmburg, K. 822, H. 6 (nur dieses vorhanden, benützt); Lang, Seckauer Lehen, n. 15; Schviz, Görz 505; Baravalle

1995, 30f., 356; A. Luschin, in: ZHVSt 25/1929, 109ff.; SMbl V/1961, 109; Pichler, Wappensaal n. 236; Tangl, Lavant, 230ff. Wikipedia, Georg Stobäus v. Palmburg; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 594, 595 (Eintragung ins Siegelbuch); Kraßler, 63, 185; Neumann, Wappenbuch, 149.

PANIQUAR (erloschen)

Herkunft nicht bekannt. Erloschen 1754 oder kurz danach.

Adelsbrief von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Michael P., 12. 4. 1584.

Adelsbrief u. W.bess. von Hg. Maximilian (recte Ehg. Maximilian?) für denselben, 27. 5. 1595.

„Adelige Freiheitsbesserung“ von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für denselben, 28. 7. 1596.

Ansuchen des Leopold, Johann Franz Sigmund u. Wolf Ehrenreich P. um Einsetzung in den „freien Herrenstand, 18. 9. 1643.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Wolfgang Ehrenreich P., Wien 29. 1. 1688.

W.: Geviert, 1 u. 4 auswärts gerichteter sch. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, 2 u. 3 aufrecht einwärts schreitender gekr. Löwe. Blätterkrone (1712).

Landstandschaft in Stmk. für Leopold P. 13. 8. 1658.

I. Michael PANIQUAR, bei Ehg. Karl u. K. Ferdinand II. in Hof- u. diplom. Dienst, 1596, 1604, tot 26. 11. 1635. – Sohn: Leopold, w. f.

II. Leopold v. PANIQUAR, Dr. theol., JUDr. u. Mag. art., war zuerst verheiratet u. Rat Ehg. Leopold Wilhelms, ksl. Rat, dann passauischer Priester u. Pfarrer zu Pfarrkirchen (OO), Archidiakon, * zwischen 1600 u. 1616, lebt 13. 8. 1658, ∞ Margaretha Elisabeth N., † Graz 16. 2. 1639, ∆ Jesuiten. – Kinder: 1. Maria Anna, † Graz 13. 4. 1637. – 2. Johann Franz Sigmund, 18. 9. 1643. – 3. Wolf Ehrenreich, w. f. – 4. N.

III. Wolf Ehrenreich (1688) Fhr. v. PANIQUAR auf St. Oswald u. Altenhofen b. Plankenwarth, Landrat u. angesetzter Landesverwalter/-verweser in Stmk., * 1633, test. 19. 7. 1715, ∞1 Francisca VOLLMAYR; ∞2 Graz 4. 2. 1668 *Johanna Catharina*, T. d. Johann *Caspar* v. DORNSPERG auf Dornegg, iö. Regim. Kanzler, Landesvizedom in Ktn., u. d. *Eva Catharina Khistall*, * das. 9. 1. 1642, † mit ihrer Tochter an der Pest (auf Altenhofen) 8. 9. 1680, ∆ St. Oswald b. Plankenwarth, Friedhof; ∞3 auf Strannersdorf (NÖ) 17. 5. 1683 *Maria Francisca*, Frau auf Strannersdorf, T. d. Peter Franz Fhr. HOFFMANN v. Ankerskron, ksl. Hofkriegsrat u. Gesandter an der Ottomanischen Pforte, u. d. *Maria Maximiliana*, lebt 7. 3. 1716. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Kind, ∆ Graz, Franziskaner, 2. 3. 1666. – aus 2. Ehe (Kinder * u. ~ St. Leonhard b. Graz): 2. *Maria Francisca*, * 10. 3. 1669. – 3. *Regina Clara*, * 9. 4. 1670, † (Altenhofen) 8. 9. 1680, ∆ bei ihrer Mutter. – 4. *Johann Ernest*, * 24. 6. 1671. – 5. *Johann Christoph* Raymund, * 11. 8. 1674. – 6. *Maria Cäcilia*, * 24. 11. 1675. – 7. *Christoph*, w. f. – 8. *Maria Anna*, * das. 8. 7. 1679, † Graz 23. 4. 1725, ∆ Ursulinen, ∞1 St. Leonhard b. Graz 8. 8. 1709 *Johann Adam Hannibal* WALTER Fhr. v. WALTHERSWEIL, ksl. Hptm., † 1718 (vor) 20. 10.; ∞2 Fernitz b. Graz 21. 10. 1719 *Johann Herward Ignaz* Fhr. v. JAUERBURG auf Langenau u. Münzgraben, iö. Reg. Rat, † Graz 20. 9. 1737.

IV. *Johann Christoph* Fhr. v. PANIQUAR zu St. Oswald u. Altenhofen, iö. Regim. Rat, Regent der iö. Lande ksl. Rat, * St. Leonhard 10. 9. 1677, test. Wien 21. 5., † vor 22. 6. 1753, ∞1 vor 12. 8. 1709 *Maria Ottilia*, T. d. Peter Johann (v.) HOFFMAN auf Stammersdorf u. Kelberhard (NÖ), ksl. Hofkriegssekretär, test. 23. 8. 1708, lebt 12. 8. 1709; ∞2 Graz 15. 3. 1712 (mit seiner Dienstmagd) *Maria Barbara Ottilia*, T. d. Salvator v. PERTHOLD in Linz u. d. *Maria Ursula*, † das. 20. 6. 1755, ∆ Franziskaner. – Kinder 1. Ehe: 1. *Maria Catharina* Josepha, 10. 12. 1733 Ursulinin in Wien, * St. Leonhard 15. 4. 1709, † das. Nach 15. 7. 1755. – 2. *Ferdinand Felix* Anton, * Graz 14. 8., † das. 20. 11. 1710, ∆ Jesuiten.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 134; LR Paniquar, K. 822, H. 14, 823 (beide benützt); LR Jauersberg, K. 462; K. 662, fol. 224; LR Testamente (Paniquar). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard. Adler

1873; Siebmacher, 26/1, 330f.; Bd. 27, 233; Schiviz, Graz (Poniquar); Hoheneck I, 436, 528; III, 484f.; Frank IV, 27; Lang, Sbg. Lehen, n. 17; Pichler, Wappensaal n. 354; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 22; AGT 19/1900, 159, 161, 163; SMbl I/1951, 104f.; MGSL, 82/83, 1942/43, 47f. u. 1.-3. Beiheft, 2. Teil 1948, 20; Matschinegg, 177; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 47, 97 n. 671; Nö. Landstände, 178; Adler, Mbl. V/1903, 226. Grabstein St. Oswald b. Plankenwarth, alter Friedhof.

PANOWITSCH (erloschen)

Aus Kroatien stammende Familie (?). Als steir. Landstand erloschen 1586.

Im Siebmacher Bd. 33 (Ungar. Adel), Tafel 129 wird das W. eine Familie „Banowitsch“ angegeben: In B. auf gr. Boden ein nach rechts aufrecht schreitender Löwe, in den Pranken eine Lanze tragend, gekr. Heilm, der Löwe wachs., Decken b.-g. bzw. r.-w. Es ist fraglich, ob die ungar. Familie mit Hans P. ident ist.

Landstandschaft in Stmk. für Hans P., 3. 4. 1585 (Landmannschaft vorher von Ehg. Karl v. Innerösterreich verliehen).

Hans PANOWITSCH, ehgl. Hptm. zu Ivanitsch, † Pettau Februar 1586, △ Wurmberg/Vurberk, ∞ Klagenfurt 1. 2. 1573 Rosina, T. d. Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Magdalena v. Königsfeld (in 2. Ehe ∞ Cilli 10. 5.1587 Peter PUTTERER, laa. Archibusier-Hptm. zu Kopreinitz, † 1603 vor 24. 9., u. in 3. Ehe ∞ vor 1608 mit Rudolph Fhr. v. SAURAU zu Reichenegg u. Soschitsch, † 1623).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 5; Hs. 1166, 124 (*Crabatischer von Adl*), 187 (*ein Schlesier v. Adl*, ebenso Hs. 513, fol. 263; Hs. 513, fol. 300 u. 1166, fol. 226; Siebmacher, Bd. 26/2, 24; MHVSt 23/1875, 12; F. Hurter, Geschichte Kaiser Ferdinands II. und seiner Eltern [...], II/1850, 196.

PAAR

Abkömmlinge der aus Mailand-Bergamo stammende Familie der Belli Boni von Casnio, die 1170 von K. Friedrich I. Barbarossa in den Reichsfreiherrnstand erhoben u. mit der Stadt Paar (Castello de Parre) belehnt wurde. Nach diesem Besitz nannte sich die Familie seither.

Adelsbest. u. W.bess. von K. Ferdinand I. für die Brüder Johann, Marcus u. Martin Par, Prag 19. 5. 1528.

Best. des alten Freiherrnstd. von K. Karl V. für dieselben, Gent 1. 5. 1531.

Best. der Familienprivilegien (u. W.bess.?) von K. Ferdinand I. für die Brüder Peter, Joseph, Mundinus u. Johann Baptist v. P., 1559.

Erbpostmeisteramt für Innerösterreich von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Johann Baptist v. Paar, 1570.

Best. des dem Peter P., Postmeister zu Preßburg, von K. Ferdinand I. verliehenen ungar. Adelsstd., Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. Ausdehnung auf seine Verwandten, von K. Maximilian II., Wien 5. 2. 1574.

Erbpostmeisteramt in Stmk. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Johann Baptist v. P. u. seine männlichen Erben, Graz 11. 12. 1596.

Diplom von demselben über das Prädikat „von Krottenstein“, 17. 3. 1598.

Prädikat „zu Hardtperg“ von demselben für Rudolf v. P., ehgl. Rat u. Oberstallmeister, u. Hans Christoph v. P., Graz 7. 1. 1604.

Bestätigung u. Ausdehnung des erbländ. österr. Freiherrnstd. von demselben für Rudolf, Malteserritt., Julius u. deren Vettern die Brüder Johann Friedrich, Johann Christoph u. Vespasian v. P., Graz 21. 1. 1606.

Best. des Reichsfreiherrnstd. u. W.verm. von K. Ferdinand II. für Rudolf, † Julius, † Johann Friedrich, Johann Christoph u. Vespasian, Regensburg 4. 3. 1623.

Oberster Hofpostmeister von Ungarn, Böhmen und Österreich von demselben für Hans Christoph Fhr v. P., Kaiserebersdorf 4. 9. 1624.

Grafenstd. von K. Ferdinand III. für Julius Fhr. v. P., Wien 18. 10. 1648.

Nachträgliche Ausfertigung des 1636 von K. Ferdinand II. dem Hans Christoph Fhr. v. P. verliehenen, aber nicht ausgefertigten Reichsgrafenstd. für des Verstorbenen Söhne Carl und Peter Fhr. v. P., Prag 21. 10. 1652.

Böhm. Bestät. des Grafenstd., Regensburg 14. 1. 1654 (Intimation der Erhebung des *Franz* Ernst Fhr. v. P. in den Reichsgrafenstd. 27. 1. 1654).

W.verein. mit Schwanberg u. Rosenberg von K. Leopold I. für Carl Gf. Paar u. seine Frau Francisca Polyxena v. Schwanberg, Wien 28. 11. 1665. Gräfl. W.: Geviert mit gespaltenem H.: vorne zweimal geteilt, a in W. eine r. Rose, b g. ohne Bild, c in W. 3 (4?) r. Schrägbalken, hinten in R. ein w. Schwan (böhm. Rosenberg-Schwanberg). 1 u. 4 in G. ein einwärts gekehrter, sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, 2 u. 3 in R. drei w. Schräglinksbalken. Laubkrone, der Schild ruht auf der Brust des mit Nimbus umgebenen ksl. Doppeladlers, zwischen den Häuptern schwebt die Kaiserkrone.

Böhm. Fürstenstd. in der Primogenitur von K. Maria Theresia für Wenzel Gf. P., Wien 1. 8. 1769.

Reichsfürstenstd. in der Primogenitur, W.bess. u. Großes Palatinat von K. Joseph II. für Wenzel Gf. P., Wien 5. 8. 1769. W.: Auf der Brust des Reichsadlers mit Nimbus u. schwebender b. gefütterter Kaiserkrone ein von einem Fürstenhut gedeckter Schild. Dieser geteilt u. durch einen w. Pfahl gespalten, der als gekr. H. Rosenberg-Schwanberg trägt u. mit vier (ober dem H. 1, darunter 3 untereinander) Reichskronen belegt ist. 1 u. 4 in G. drei b. schrägrechte Balken, 2 u. 3 in W. gekr. b. Adler.

Erbliche Mitgliedschaft im Herrenhaus des österr. Reichsrates, 18. 4. 1861.

Verleihung des Titels „Durchlaucht“ von K. Franz Joseph I. für Karl 5. Fst v. P., Ischl 20. 7. 1905.

Landstandschaften: In Stmk. für die Brüder Hans Friedrich, Rudolph, Christoph u. Ascanius (recte Vespasian?) sowie deren Vetter Julius 13. 2. 1603, in Görz 1605, in Ktn. für die (vorstehenden) Brüder u. den Vetter Fhr. P. 1610, in Österreich 1620 (ebenso), in Krain 28. 5. 1621 (4. 3. 1622 für Hans Christoph), böhm. Inkolat Wien 6. 3. 1652, nö. Herrenstand für die Brüder Hans Christoph, Rudolph u. Vespasian, deren Bruderssöhne Baptist u. Alexander u. des Hans Christoph Veters Julius Söhne Franz, Max u. Julius 1620, für die Brüder Carl Joseph u. Joseph Ignaz Gf. P. 11. 2. 1694, für Joseph Gf. P. 1708, ungar. Indigenat 1623 für Rudolph Fhr. v. P. u. 1655 für Franz Ernst Fhr. v. P.

I. Zenio Scurino gnt. von PAAR, um 1450, ∞ Anna BORELLA. – Söhne: 1. Peter, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Martin. – 3. Mundino, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

II. Peter PAAR. – Söhne: 1. Peter, w. f. – 2. Martin.

III Peter v. PAAR, k. k. Postmeister zu Preßburg, Test, p. 1585, ∆ Pfarrk. Inzersdorf, ∞ Preßburg 26. 11. 1570 Elisabeth, T. d. Damian GIENGER (u. d. Maria v. Taxis). – Kinder: 1. *Johann* Baptist, Postmeister in Preßburg, 1585, † 1596. – 2. Pompeius, Postmeister des Königs v. Ungarn, 1585, 1610. – 3. Ladislaus, 1585. – 4. Jacob, 1585. – 5. Fioropa, ∞ Franz KHAMPAR, Oberdreißiger zu Ungarisch-Altenburg, beide 1585. – 6. Emilia, 1585. – 7. Jacob, auf Rainersdorf, Test. p. 1610, ∆ Pfarrk. Inzersdorf.

IV. Julius v. PAAR (Sohn des Peter?, im Test. d. Vaters 1585 nicht genannt), 1609 Pfandinhaber der Hft. Radkersburg, ehgl. Hofkammerrat, † vor 1616, ∞ *Maria* Catharina, T. d. Christoph v. BERWANG u. d. Maria Cleopha v. Breiten-Landenberg, * 1587, † auf Haus 18. 11. 1625, ∆ Engelszell (in 2. Ehe ∞ Graz 15. 5. 1616 mit Gottfried v. SALBURG zu Salaberg u. Aichberg, RFhr. zu Falkenstein auf Hochhaus, Altenhof u. Rannriedl, ksl. Km. u. Hofrat, † 11. 9. 1633, ∆ Engelszell). – Söhne: 1. Sohn, † Graz 11. 4. 1615. – 2. Franz, 1622. – 3. Maximilian, † Graz 15. 8.

1643, Δ Franziskaner. ∞ (Hb.) 16. 2. 1643 Maria Clara, T. d. Ferdinand MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau, auf Herbersdorf, Oberstküchenmeister Ehg. Ferdinands v. Stmk., u. d. Maximiliana Frn. v. Herbersdorf, \dagger Graz 18. 10. 1646, Δ Allerheiligen b. Wildon. – 4. Julius Rupert, auf Hartberg, 1648 Gf., \dagger Graz 13. 4. 1654, Δ Karmeliter, ∞ Wien 2. 9. 1640 Maria, T. d. Vespasian Fhr. v. PAAR u. d. Francisca de Chiroga Marchesa de Moncro, \dagger nach 28. 4. 1660. – Tochter: Maria Anna Francisca Theresia, * Graz 28. 8. 1645, \dagger Jankau/Jankov 2. 7. 1693, ∞ vor 1672 Rudolph Franz Fhr. v. TALLEMBERG, \dagger Prag 12. 5. 1705, Δ Karmeliter Kleinseite. – ?Alexander, Benediktiner zu Melk, \dagger 18. 12. 1645.

Jüngere Linie

II. Mundino v. PAAR, ∞ 1 Francisca de CASTELLIS; ∞ 2 Johanna de BORELLIS. – Sohn: Martin, w. f.

III. Martin v. PAAR, Postmeister in Preßburg, 1531, ∞ 1 Camilla de SPINO; ∞ 2 Anna Carello. – Söhne (aus 1. Ehe): 1. Joseph, ∞ Linz 9. 4. 1559 Anna, T. d. Moriz v. PAAR. – 2. Johann, w. f. – 3. Mundino, 1559, \dagger 1564. – 4. Philipp.

IV. Johann Baptist v. PAAR, Bestandinhaber der Hft. Hartberg, Herr auf Krottenstein u. Fürstenfeld, ehgl. Rat u. iö. Erblandpostmeister, \dagger nach Februar 1595, ∞ 1 Graz 4. 12. 1569 Afra, T. d. Christoph v. HAIM u. d. Apollonia Perner zum Schachen; ∞ 2 Leibnitz 6. 5. 1590 Diemut, T. d. Balthasar v. GLEINIZ, sbg. Vizedom zu Leibnitz, Ritter, u. d. Catharina v. Haunspurg. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph, w. f. – 2. Hans Friedrich, 1606 u. posthum 1623 RFhr., Hptm. zu Fiume, Bggf. zu Graz, ehgl. Rat, (er oder Rudolph? * 7. 2. 1575), ∞ Graz 11. 6. 1600 Catharina, T. d. Willibald v. u. zu HAUNSPERG, sbg. Rat, u. d. Maria Leffelholz (in 2. Ehe ∞ Graz 15. 5. 1616 mit Gotthard v. SALBURG zu Aichberg Fhr. auf Falkenstein, ksl. Rat u. Km. Ehg. Ferdinands). – Tochter: Afra Sidonia, * Judenburg 18. 6. 1605, \dagger Göss 1640/48, Nonne in Göss. – 3. Anna. – 4. Maria. – 5. Rudolph, 1606 (1623) RFhr., ehgl. Rat, Km. u. Oberstallmeister, Malteserritt., Komtur zu Fürstenfeld u. Möttling, ksl. Gen. u. Kmdt. zu Karlstadt, \dagger Graz 30. 4. 1626, Δ Jesuiten. – 6. Camilla. – b) aus 2. Ehe: 7. Leonora Catharina, * Graz 15. 2. 1591, \dagger das. 9. 12. 1631, ∞ 1619/20 Gotthard ZOLLNER Fhr. v. Massenburg, \dagger Graz 24. 9. 1661. – 8. Carl, * das. 31. 7. 1592. – 9. Vespasian, 1623 RFhr., \dagger nach 1623, ∞ Francisca de QUIROGA (Ciroga), \dagger nach 1658. – Kinder: (1) Franz Ernst, Marchese v. Monte d'Oro, 1654 RGf., ksl. Km. u. Rat, St. Jakobs-Ord. Ritt., Obrister Erbland-Post- und Münzmeister im Königreich Böhmen, \dagger Wien 30. 7. 1672, Δ Augustiner. – (2) Johann Jacob. – (3) Maria, ∞ Wien 2. 9. 1640 Julius Rupert Gf. v. PAAR, \dagger Graz 13. 4. 1654. – Tochter: Maria Anna. – 10. Afra, * das. 15. 12. 1595. – 11. Catharina Elisabeth, Kammerfräulein der Ehgn. Marianne, \dagger Murau 14. 7. 1628, Δ Stadtpfarrk. – 12. Margaretha, \dagger Graz 30. 8. 1611.

V. Hans Christoph (1606, 1623) RFhr. v. PAAR zu Hartberg u. Krottenstein, ksl. Rat, Km. u. Obersthof- u. Erblandpostmeister in Stmk., \dagger 1636, ∞ Graz 12. 11. 1606 Catharina Leonora, T. Andree Fhr. v. HERBERSDORF, ehgl. GR u. Obersthofmeister, u. d. Livia Emilia RGfn. v. Arco, tot 27. 6. 1648. – Kinder: 1. Perpetua, \dagger Graz 1. 8. 1616. – 2. Margaretha, \dagger Graz 30. 8. 1611. – 3. Adam, * das. 21. 5., \dagger das. 13. 8. 1612. – 4. Rudolph, * das. 4. 2. 1613, \dagger nach Jänner 1638, ∞ Anastasia, T. d. Georg TEUFEL Fhr. auf Guntersdorf zu Esslingen u. Eckartsau, ksl. WGR u. Km., Statthalter des Rgts. der nö. Lande, u. d. Elisabeth v. Puchheim zu Raabs, * 1605, \dagger (?Salzburg Herbst) 1647 (in 2. Ehe ∞ Wien 30. 5. 1641 mit Seyfried Leonhard BREUNER RGf. v. Asparn, Fhr. zu Stübing u. Rabenstein, auf Ulrichskirchen, Pottendorf, Krumbach etc., Obersterblandkämmerer u. Spielgraf in NÖ, ksl. WGR u. Km., GFZM u. Oberst eines Rgts. zu Fuß, \dagger Ende 1666). – Kinder: (1) Johann Georg, * Wien 30. 6. 1634. – (2) Eleonora Francisca, * das. 22. 10. 1638. – 5. Kind, \dagger Graz 24. 9. 1614. – 6. Carl, * das. 30. 8. 1615. – 7. Ferdinand, * das. 28. 10. 1616, \dagger 1645. – 8. Carl, w. f. – 9. Johann Jacob, * das. 2. 2. 1620. – 10. Veronica Leonora. – 11. Leonora Anna, * Wien 31. 5.

1624. – 12. *Peter* Ernst, 1652 RGf., † 1689. – illeg. Söhne a) von Euphrosyna Hueberin: Jacob Ernst, * Wien 9. 12. 1646. – b) von Euphrosyna Fischer (dieselbe wie vorher?): Ernst Mathias, * das. 26. 2. 1653).

VI. *Carl*/Franz (1652) RGf. PAAR Fhr. auf Hartberg u. Krottenstein, General-Erblandpostmeister, * Graz 13. 2. 1618, † Wien 1673, ∞ Haid 2. 8. 1651 *Francisca* Polyxena, Frau auf Kestrzan, T. d. Johann Wilhelm Fhr. v. SCHWANBERG auf Hayd, Kestrzan u. Augezd, u. d. Johanna Gfn. Trczka von Lippa, † Prag 1704 (Letzte ihres Geschlechts). – Kinder: 1. Christina Theresia, Karmelitin in Wien (M. Theresia v. Jesus), * Regensburg 31. 12. 1652, † Wien 19. 12. 1723. – 2. Augustina, Chorfrau zu St. Jacob in Wien, * 1653, † nach 1. 3. 1746. – 3. Carl, w. f. – 4. *Franz* Elias, * Wien 24. 4. 1658, † jung. – 5. *Joseph* Ignaz, ksl. Km., Hofkammerrat u. Obersthofküchenmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 30. 5. 1660, † das. 20. 12. 1735, ∞ 1704 *Maria* Anna Francisca, Frau auf Budischau (Mähren), T. d. *Octavian* Ladislaus Joseph RGf. v. WALDSTEIN auf Dëtenitz, Arnsdorf, Tschermna etc., ksl. WGR u. Statthalter in Böhmen, u. d. *Maria* Anna Francisca RGfn. v. Waldstein auf Trebitsch, * 12. 5. 1678, † Wien 15. 6. 1744, beide ∆ Karmeliter in der Leopoldstadt. – Kinder: (1) Adolph. – (2) Maria Eleonora, * Ende Juli/Anfang August, † Wien 29. 4. 1701, ³/₄ J., ∆ Karmeliter. – (3) *Guidobald* Joseph, Herr auf Budischau u. Tassau, * Wien 1. 6. 1706, † (vor 28.) November 1751, ∆ Wien, Karmeliter in der Leopoldstadt. – 6. Maria *Francisca*, * Wien 20. 9. 1661, † das. 27. 12. 1690, ∞ ca. 1684 *Gottbard* Heinrich RGf. v. SALBURG zum Salaberg u. Aichberg Fhr. auf Falkenstein, Hochhaus, Altenhof, Ranariedl, Klaus etc., Pfandinhaber der kgl. Kammergüter Pardubitz, Podiebrad, Brandeis, Vöcklabruck u. Engelhartzell, ksl. WGR u. Km., Hofkammerpräs., † Wien 30. 7. 1707, ∆ Ursulinen. – 7. Euphrosyna, * 1663, † nach 1673. – 8. Marianna, * 1665, † nach 1673. – 9. Maria *Joseph*a Theresia, * Wien 14. 10. 1667, † das. 23. 8. 1707, ∆ Jesuiten am Hof, ∞ 5. 2. 1690 Michael *Wenzel* Franz Leo Agapit RGf. v. ALTHAN Fhr. auf der Goldburg u. Murstetten, Fkherr auf Zistersdorf, Wölfelsdorf, Schönfeld, Schnallenstein, Mittelwalde, Langenau u. Grulich, k. k. WGR u. Km., Ministerial-Finanz-Konferenzrat, † Wien 22. 7. 1738, ∆ Franziskaner Zistersdorf. – 10. *Wenzel* Oswald, * Wien 26. 4. 1669, † jung (das. 16. 2. 1679, ∆ Augustiner?). – 11. Maria *Esther* Anna, * Wien 28. 3. 1671, † 29. 6. 1725, ∞ (Hv.) Prag 31. 10. 1693 Johann *Leopold* FÜNFKIRCHEN Fhr. auf Steinabrunn, ksl. WGR u. Km., test. Fünfkirchen 31. 10. 1709, publ. Wien 24. 3. 1711, ∆ Paulanerk. Neu-Bistritz.

VII. *Carl* Joseph RGf. v. PAAR Fhr. auf Hartberg u. Krottenstein, General-Erblandpostmeister, ksl. GR u. Km., Ritt. d. Gold. Vlies, * Wien 20. 5. 1654, † das. 12. 5. 1725, ∆ das., ∞ das. 11. 5. 1678 Maria Renata, T. d. Adolph Wratisslaw RGf. v. STERNBERG auf Zasmuk u. d. Anna Luzia Gfn. Slawata, * 1659, † das. 27. 11. 1723, ∆ Wien, Dominikaner. – Kinder: 1. Johann *Adam*, Herr auf Fürstenfels, Schalka u. Ziadowitz, ksl. GR, Km. u. Generalerblandpostmeister, * 7. 11. 1680, † 3. 5. 1737, ∞ Wien 6. 8. 1703 Maria *Joseph*a Antonia, T. d. Johann Wilhelm RGf. v. OETTINGEN-SPIELBERG u. d. Maria Theresia RGfn. v. Oettingen-Wallerstein, * 17. 1. 1686, † Wien 22. 3. 1771, Obersthofmeisterin der K. Maria Theresia, Stkd. – 2. Joseph, † Wien 24. 7. 1682, ∆ Karmeliter. – 3. Maria *Theresia*, Stkd., * das. 3. 6. 1683, † Prag 30. 7. 1765, ∞1 Wien 8. 6. 1700 Johann *Joseph* RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. Weinsberg, Fkherr auf Bischofteinitz, Leitomischl, Jičín etc., ksl. wirkl. Km. u. Reichshofrat, † Prag 13. 4. 1713; ∞2 1715 *Leopold* Ferdinand Anton RGf. v. ROTTHAL auf Holleschau, † Prag 5. 9. 1750. – 4. Johann *Joseph* Franz, * Wien 22. 5. 1685, † jung. – 5. Johann *Ferdinand* Joseph, * das. 20. 8. 1688, † jung. – 6. *Emanuel* Johann Joseph, * das. 26. 3. 1692, † jung. – 7. Leopold, w. f.

VIII. Johann *Leopold* Joseph RGf. v. PAAR Fhr. auf Hartberg u. Krottenstein, Herr auf Bechin/Bechyň etc., ksl. GR u. Km., Oberst Hof- und Generalerblandpostmeister, * Wien 23. 5. 1693, † das. 25. 6. 1741, ∆ Dominikaner (oder Bechin?), ∞ das. 2. 7. 1715 Maria *Theresia*, T. d. Johann Joseph RGf. v. STERNBERG zu Bechyn u. d. Maria *Violanta* Theresia v. Preysing, * Prag 13. 5. 1699, † Smirschitz 29. 3. 1761, ∆ Bechin (in 2. Ehe 1742 ∞ mit Johann Daniel Gf. GASTHEIM, ksl. WGR, † 1761). – Kinder: 1. *Carl* Maximilian Joseph Johann Franz Thaddäus

Timotheus, * Wien 2. 8. 1716, † jung. – 2. Maria *Anna* Josepha Dorothea Francisca Walburga, * das. 7. 2. 1718, † 1726. – 3. Wenzel, w. f.

IX. *Wenzel* Joseph Johann Franz Cajetan Cyprian (1769) 1. RFst. PAAR Fhr. zu Hartberg u. Krottenstein, Herr der Hftn. Bechin, Kordaschrzetschitz, Zdechowitz, Grezitz, Wessely u. Wrschowitz (Böhmen), Budischau (Mähren), Hartberg u. Stein (Stmk.), k. k. WGR u. Km., Oberster Reichs-, Hof- u. General-Erbland-Postmeister, Großkreuz des St. Stephans-Ord., * Wien 7. 8. 1719, † das. 4. 7. 1792, △ Bechinn Wien 17. 4. 1743 Maria *Antonia*, T. d. Franz Gf. ESTERHAZY de Galántha, Erbherr auf Frakno, Herr auf Papa, Tatta, Gestkes etc., Ksl. WGR, Km. u. GFM, Obergespan des Borsoder Komitats, Judex Curiae Regiae, Ritt. des Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Sidonia Gfn. Pálffy ab Erdöd, * Preßburg/Bratislava 31. 3. 1719, † Lausanne, Schweiz, 12. 3. 1771, △ Assens (Distrikt Gros de Vaud, Schweiz). – Kinder: 1. Wenzel, w. f. – 2. *Leopold* Joseph, * Wien 28. 5. 1745. – 3. Maria *Theresia* Josepha, * das. 3. 5. 1746, † Prag 21. 5. 1818, ∞ 9. 5. 1765 *Johann* Nepomuk Joseph de Longueval Gf. v. BUCQUOY, Baron de Vault, Fkherr auf Grätzen u. Rosenberg, Herr der Allodialgüter Sietzkrei, Jartlersdorf u. Prenlesdorf, k. k. WGR u. Km., Präs. der Stiftungs-Hofkommission, † Wien 12. 4. 1803, △ Grätzen.

X. Johann *Wenzel* Christoph 2. RFst. PAAR Fhr. zu Hartberg u. Krottenstein, k. k. WGR u. kgl. ungar. u. böhm. Km., Großkreuz des St. Tephans-Ord., ksl. Österreichischer Oberst Hof- u. General-Erbland-Postmeister, * Wien 27. 1. 1744, † das. 22. 11. 1812, △ Bechin, ∞ das. 17. 1. 1768 Maria *Antonia* Posthuma, Stkd., T. d. Johann Carl RFst. und Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN u. d. Maria *Josepha* RGfn. v. Harrach, * das. 13. 6. 1749, † Hütteldorf b. Wien 28. 5. 1813. – Kinder: 1. Maria *Antonia*, Stkd., * 5. 12. 1768, † Graz 25. 10. 1838, ∞ Wien 1. 5. 1792 *Carl* Borromäus Joseph Franz de Paula RFst. u. Altgf. zu SALM-REIFFERSCHIED auf Raitz, Jedowitz u. Blansko, k. k. GR u. Km., † Graz 16. 6. 1838. – 2. Wenzel, k. k. Km. u. Grenadierhptm., * 18. 1. 1770, gef. bei San Giacomo (Ital.) 19. 4. 1800. – 3. Joseph, * 26. 11. 1770, † 2. 1. 1773. – 4. Carl, w. f. – 5. Ferdinand, * 20. 9., † 4. 10. 1774. – 6. Maria *Theresia* Anna Henriette, * Wien 12. 7. 1778, † Paris 10. 7. 1854, ∞ 8. 11. 1803 Francois *Joseph* Charles Gf. MERCY-ARGENTEAU, GR u. Präs. des Senats der Niederlande, † 25. 1. 1869. – 7. Johann Baptist, k. k. Obst., * 12. 4. 1780, † 23. 10. 1839. – 8. Maria Claudia, * 13. 11. 1781, † 22. 1. 1783. – 9. *Ludwig* Joseph, k. k. Mj., * Wien 2. 9. 1783, † Kysk 17. 10. 1849, ∞ 1822 Maria *Henriette*, T. d. Joseph RGf. v. SCHALLENBERG, k. k. Mj., u. d. Maria *Henrica* RGfn. v. Lichtenberg, * 2. 11. 1807, † Tobitschau/Tovačov 3. 4. 1824; ∞ 2 19. 5. 1836 Maria *Pauline*, T. d. Karl Gf. ANDRASSY u. d. Sophie Aloysia Gfn. Batthyany, * 3. 1. 1809, † Dezember 1877, Stkd. (in 2. Ehe ∞ 19. 5. 1852 mit Carl v. SAILER, k. k. Mj.). – Tochter: Carolina, * 4. 3. 1823. – 10. Niclas Franz, Malteserritt., * 1. (10.?) 10. 1785, † 2. 8. 1824.

XI. Johann *Carl* 3. RFst. PAAR Fhr. auf Hartberg, * Wien 15. 6. 1773, † das. 30. 12. 1819, ∞ das. 4. 2. 1805 Maria Aloysia *Guidobaldine*, T. d. *Ludwig* Franz Xaver Gf. CAVRIANI u. d. *Johanna* Nepomucena Theresia Gfn. Kolowrat v. Novohradsky, * Pöfling Brunn 16. 10. 1783, † Wien 2. 3. 1861, beide △ Bechine, Böhmen. – Kinder: 1. Johann, * 1805. – 2. Carl, w. f. – 3. *Alfred* Wenzel, k. k. Km. u. GR, FMLt, * Wien 30. 12. 1806, † 26. 4. 1885. – 4. *Guidobaldine* Therese, * Wien 2. 12. 1807, † das. 14. 6. 1874, ∞ das. 1. 7. 1830 *Franz* de Paula RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Spitz, k. k. Km., Legations-Sekretär u. Geschäftsträger in Hannover, † das. 3. 1. 1871. – 5. Wenzel, k. k. Km. u. Mj., * 1. 11. 1810, † 12. 11. 1890. – 6. Antonia, * 1814, †. – 7. *Ludwig* Johann Baptist Emanuel, k. k. Km. u. GR, Botschafter beim Hl. Stuhl in Rom u. in Stockholm, * Wien 26. 3. 1817, † Meran 6. 1. 1893, ∞ Modena 14. 6. 1858 Maria *Anna* Josepha Leopoldine Barbara, Stkd., T. d. *Casimir* Leopold Carl Gf. ESTERHAZY Fhr. v. Galántha a. d. H. Altsohl, k. k. Km., u. d. Leopoldine Gfn. Szápáry, * 31. 5. 1834, † Stockholm 1. 11. 1863. – Söhne: (1) *Ludwig* Casimir Carl Guido Leopold Johann Joseph Maria Nicolaus, Dr. jur., k. u. k. Km. u. Statthaltereirat, Vorstand des Präs.-Büros der oö. Statthaltereirei, * Salzburg 1. 6. 1859, † Wien 11. 1. 1912, ∞ Meran 18. 8. 1884

Bettina BIBL, * Wien 12. 7. 1865, † Linz nach 1915. – (2) *Carl* Ludwig Joseph Erich, k. k. Km. u. ObLt., * Stockholm 18. 10. 1863, † Wien 28. 11. 1894, △ Bechin.

XII. *Carl* Borromäus Johann 4. Fst. PAAR Fhr. auf Hartberg u. Krottenstein, Obersthof- u. General-Erbland-Postmeister, Ritt. d. Ord. vom Gold. Vlies, k. k. wirkl. Km., GR u. erbl. Reichsrat in Österreich, * Brieg/Brzeg (jetzt Polen) 6. 1. 1806, † Wien 16. 1. 1881, ∞ Wien 30. 9. 1832 *Ida* Leopoldine Sophie Marie Josephe Francisca, k. k. Stkd. u. PD, T. d. *Johann* Joseph RFst. und Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN u. d. Josepha Ldgfn. v. Fürstenberg, * auf Eisgrub 12. 9. 1811, † Wien 27. 6. 1884, beide △ Bechin. – Kinder: 1. *Guidobaldine* Josephine Marie Sophie, Stkd., * Wien 5. 7. 1833, † das. 14. 1. 1904. – 2. *Carl*, w. f. unter Älterer Ast. – 3. *Eleonore* Ida Marie, Stkd., * Bechin 1. 8. 1835, † Wien 16. 3. 1913, ∞ das. 8. 1. 1856 *Ernst* Carl RGf. HOYOS-SPRINZENSTEIN, Gf. v. Gutenstein, Fhr. zu Stüchsenstein, Fkherr auf Drosendorf, Rosenberg, Hohenburg u. Raan, k. k. WGR, Km. u. Rittm., † das. (Stixenstein?) 21. 8. 1903. – 4. *Rudolf*, s. unter Jüngerer Ast. – 5. *Eduard* Maria Nicolaus, k. u. k. Km. u. GR, Erster Gen.-Adj. S. M., Gen. der Kav. u. Oberstinh. des Drag. Rgts. Nr. 2, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, des Schw. Adler-Ord., St. Hubertus Ord., Seraph Ord. etc., * Wien 5. 12. 1837, † das. 1. 2. 1919. – 6. *Josephine*, Stkd., * Wien 1. 1. 1839, † das. 6. 2. 1916, ∞1 das. 3. 6. 1861 Ladislaus Gf. FALKENHAYN, † das. 2. 2. 1865; ∞2 das. 19. 3. 1879 Jaromir Gf. CZERNIN zu Chudeniz, † Schloss Petersburg, Böhmen, 26. 11. 1908. – 7. *Aloys*, * Bechin 19. 11. 1840, † Wien 5. 2. 1909. – 8. *Franziska*, Stkd., * Wien 10. 5. 1842, † das. 4. 2. 1881, ∞ das. 3. 6. 1862 *Leopold* Felix Meinrad Franz Carl Gf. PODSTATZKY-LIECHTENSTEIN Fhr. v. Prusinowitz, Fkherr auf Borowna, Königsegg, Teltsch, Studein etc., k. k. Km., Ehrenritt. d. Malteser-Ord., † Abbazia 17. 2. 1902. – 9. *Maria*, * Bechin 8. 9. 1843, † das. 26. 1. 1914. – 10. *Leontine*, * das. 5. 11. 1844, † Wien 18. 4. 1912, ∞ das. 28. 11. 1867 Oswald Gf. KIELMANNSEGG, k. k. Km. u. Mj., † Schrattenau, Gmunden, 24. 9. 1896. – 11. *Henriette*, * 21. 2., † 21. 9. 1848. – 12. *Sophie*, * 12. 5. 1850, † Wien 10. 6. 1874, Stkd., ∞ das. 5. 5. 1873 *Carl* Olivier RGf. v. WALLIS Fhr. v. Karighmain, Fkherr, k. k. Km. u. Rittm., † Kolečovice 3. 11. 1917.

Älterer Ast

XIII. *Carl* Johann Wenzel 5. Fst. (1881) PAAR Fhr. auf Hartberg u. Krottenstein, k. k. Km. u. Rittm., Durchlaucht, * Bechin 7. 7. 1834, † Wien 21. 4. 1917, ∞ Wien 28. 5. 1866 *Leopoldine* Caroline Marie Justine, Stkd., T. d. Alfons Mkgf. v. PALLAVICINI u. d. Gabriele Ldgfn. zu Fürstenberg, * Wien 7. 10. 1845, † Kardaš Řečic 26. 10. 1928, beide △ Bechin. – Kinder: 1. *Ida* Marie, * Wien 1. 3. 1867, † Netschetin 9. 8. 1945, ∞ Wien 2. 9. 1890 Alfons Gf. v. MENSNDORFF-POUILLY, † Brünn/Brno 20. 6. 1935. – 2. *Alfons*, w. f. 3. *Gabriele*, Stkd., Kardaš Řečic 8. 1869, † Loosdorf 11. 2. 1945, ∞ Wien 23. 8. 1898 Alfons Gf. PIATTI, k. u. k. Km. u. ObLt., † Loosdorf 29. 9. 1940. – 4. *Alfred*, * 24. 3., † 25. 9. 1871. – 5. *Wenzel* Maria Laurentius, k. u. k. Km. u. ObLt., * Kardaš Řečic 5. 9. 1878, † Wien 14. 11. 1964. – 6. *Alexander* Carl Maria Hugo, k. u. Km., * Wien 1. 4. 1882, † das. 15. 11. 1955. – 7. *Eduard* Maria Leopold Gratian, k. u. k. Km., ObLt., * Wien 16. 12. 1884, † das. 16. 8. 1945.

XIV. *Alfons* RGf. PAAR etc., k. u. k. Km., * Kardaš Řečic 14. 5. 1868, † Laibach 22. 9. 1903, △ Bechin, ∞ Wien 23. 5. 1901 *Eleonore* Marie Gabriele Georgine Amalie, T. d. *Ernst* Ferdinand Weriand Fst zu WINDISCH-GRAETZ, Herr auf Loitsch, Slatenegg u. Troja, Obersterblandstallmeister in Stmk., k. u. k. Km. GR u. Obst., Ritt. d. österr. Ord. v. Gold. Vlies, Ehren-Großkomtur des kgl. Bayr. St. Georg-Ord., u. d. *Kamilla* Amalia Karola Pzn. zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, * Graz 17. 10. 1878, † Lugano 2. 1. 1977, △ Hartberg. – Söhne: 1. *Karl*, * Wien 18. 12. 1902, † Bechin 3. 8. 1903. – 2.

XV. *Alfons* Maria Ernst Karl Leopold, 6. Fst. 1917, * Wien 15. 12. 1903, † Hartberg 20. 4. 1979, ∞ Wien 15. 9. 1931 *Sophia* Anna, T. d. Karl Erbgraf SCHLITZ gnt. v. GÖRTZ u. d. *Amelie* Pzn. v.

Thurn u. Taxis, * Rom 13. 5. 1906, † Lugano 12. 4. 2003, beide ∆ Hartberg. – Kinder: 1. Carl Eduard Ernst Maria Alfons, * Prag 4. 1. 1934. – 2. Eleonore Margarethe Maria Amalia, * das. 11. 5. 1937, † Bisuschio 26. 5. 2010, ∞ Lugano 19. 11. 1960 Carlo CICONGNA MOZZONI, † Bisuschio 20. 3. 1979.

XVI. *Alfons* Wenzel Maria Wilhelm Victor (7. Fst.) PAAR etc., * Morcote/Tessin 31. 5. 1932, ∞ Lugano 25. 1. 1969 (gesch. 1982) Maria Gabrielle, T. d. Georg Karl Klemens v. MALLINCKRODT u. d. Angela v. Strachwitz, * Sünching (Bayern) 7. 11. 1946. – Kinder: 1. *Désirée* Henriette Eleonore, * Sorengo/Lugano 8. 11. 1969, ∞ Como 26. 6. 1993 Nicoló Filippo v. MUNSTER. – 2. *Hubertus* Carl Stefan, (8. Fst.), * Sorengo 11. 12. 1971.

Jüngerer Ast

XIII. *Rudolf* Johann RGf. PAAR Fhr. zu Hartberg, * Bechin 17. 8. 1836, † Wien 14. 9. 1873, ∞1 das. 7. 8. 1864 *Antonia*, T. d. Anton Gf. MERAUVIGLIA-CRIVELLI, Herr auf Höfling u. Boskowstein (Mähren), k. k. Km., GR u. GMj., ehgl. Obersthofmeister, u. d. Marie Gfn. v. Bissingen-Nippenburg, * Mailand 4. 5. 1840, † Wien 10. 11. 1867; ∞2 Graz 12. 2. 1872 *Anna* Maria, T. d. *Carl* Leopold Theodor RGf. STÜRGGH Fhr. auf Plankenwarth u. Vasoldsberg, Fkherr auf Halbenrain u. Klöch, Obersterblandvorschneider in Ktn., k. k. Km. u. Rittm., u. d. Adelheid Gfn. O'Donell, * das. 1. 2. 1842, † Wien 15. 10. 1922. – Söhne aus 1. Ehe: 1. *Carl Rudolf*, RGf. PAAR etc., * Brühl b. Wien 3. 6. 1865, † auf der Straße München-Salzburg 28. 6. 1897. – 2. Ernst, w. f.

XIV. *Ernst* Rudolf Maria, k. u. k. Rittm., * Wien 4. 11. 1867, † das. 7. 11. 1932, ∞ das. 19. 6. 1918 Martha, T. d. Ferdinand ZAUNER u. d. Rosina Fischer, * das. 12. 10. 1884, † Bad Ischl 16. 7. 1973. – Sohn: Rudolf, w. f.

XV. Rudolf Anton Georg Ernst RGf. PAAR etc., * Wien 4. 12. 1915, † Innsbruck 1976, ∞ Wien 22. 9. 1942 (gesch. 1965) Elisabeth Anna, T. d. Hugo ROTHE u. d. Helene Kubica, * Biala (Ob. Schlesien) 1. 7. 1907, †.

Ohne Anschluss:

Moriz de Clerici gen. v. P., Postmeister in OÖ, tot 22. 9. 1565, ∞ Maria TAXIS, † 1574 vor 2. 4. – Töchter: 1. Anna, † nach 2. 4. 1574, ∞1 Linz 9. 4. 1559 Josef v. PAAR, Postmeister zu Augsburg, Bruder des Peter, Oberstpostmeisters in den Niederlanden; ∞2 Johann WOLZOGEN, ksl. Oberst-Hofpostmeister, † Ende März oder April 1588. – 2. Regina, † nach 2. 4. 1574, ∞ Christoph HABENSCHATTEN, ksl. Postmeister zu Prag. – 3. Susanna, † nach 2. 4. 1574, ∞ Wien 19. 8. 1572 Peter HACKL auf Lichtenfels, ksl. Hofzahlmeister (Adler, Mbl. IV/1898, 322; SMbl a. a. O.). Alex P., 1622 Student in Graz (Peinlich, Gymnasium 1870, 100).

Catharina v. P., ∞ vor 1622 Georg HENCKEL v. DONERSMARK (Adler, Mbl. V/1905, 341).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 14; LR Paar, K. 815-818 (benützt); Hs. 1268, Trauungsbuch fol. 8. Karmeliterkloster Wien, Professbuch. Wien, ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-271. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien: Pfarre am Hof, St. Michael, St. Stefan, Hof- u. Burgpfarre, Schotten. Hoheneck I, 399f.; Schönfeld II, 34ff., 56; Seifert, Stammtafeln II, 399f.; BLKÖ 21/1870, 143ff.; GGTB, HK, 1812ff.; GHdA, X/1999, 110ff.; SMbl, I/1951, 54f., 75f.; III/1956, 220; Pichler, Wappensaal n. 85; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen; Schiviz, Graz; Görz (505), Krain (499); Ersch/Gruber, III/8 (1836), 8ff.; Hyrtl II, 89ff.; Adler, Mbl. XI/1931, 99; Naschenweng, Göss 1992, 352 n. 97; Ders., Heiratsstatistik; Haan, Auszüge 1900, 234-237; Frank IV, 24, 33; Bourcy, Vermählungen, Nr. 38, 39, 108, 544; Doerr, Matrikeln, 56, 338, 583; Gall, 282f.; Wißgrill II, 462; Pangerl, 222; Lanjus, Breunner, Tafel V (falsch; Rudolf Fhr. v. P., † Graz 30. 4. 1626?); Procházka, Handbuch, 279; Siebmacher, Bd. 26/1, 26/2, 28 (Paar); Bd. 29, Krain 16, Görz 29; Bd. 30, 198f.; Bd. 31, 94 (6 W. angegeben); Ungarn 1893, 470f.; Adler, Jb. N.F. XV/1888, 103; Mbl. IV/1897, 238; 1917, 76, 83f.; V/1901, 65; V/1902, 124; Keller, 304f. (z. T. falsch); Wutte, Wappen, 134; Nö. Landstände, 161; genealogy.euweb.cz/paar/paar1,2,3.html; Kepler, Astrologica, n. 1067.

PARADEISER (erloschen)

Des Stammes Prägrad (1290 Chunradus de Prägrad dictus de Paradiso, u. Chunradus Junior, MC 6, 154) u. aus Ktn. gebürtig. Nach Weiß (108f.) 1192 schon Vasallen der Grafen v. Ortenburg u. 1200 Landherren von Ktn. Später sowohl in Ktn. als auch in Krain ansässig. Erlöschen um 1800. StW.: In von Sch. u. G. geteilt auf gr. Boden ein gr. Baum mit r. Früchten, um dessen Stamm sich eine nat. Schlange windet (Paradiesesbaum mit Schlange). Decken sch.-w. bzw. r.-g. Weiß gibt zu 1240 folgendes W. an: Gespalten, vorne in G. eine silbern schillernde Schlange, drei Ringe schlagend, mit Ohren u. langem Spitzrachen, hinten von R. u. W. geteilt.

W.bess. von Ehg. Ferdinand I. für Georg P., Wien 24. 6. 1527.

Erblandjägermeisteramt in Ktn. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für die Brüder Georg u. Alexander sowie deren Vettern Achaz, Andreas u. Lorenz P. Graz 1. 11. 1587.

Freiherrenstd. von (K. Mathias?) für Christoph P. „Freiherr zu Neuhaus und Gradisch“, Wien 28. 12. 1611 (nicht ausgefertigt). Neuerlicher Freiherrenstd. von (demselben?) für denselben mit denselben Prädikaten, Wien 8. 3. 1613.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Wolf Augustin, Ernst, Johann Jacob u. Georg Sigmund, sowie deren Vetter Adam P. als „Freiherr zu Neuhaus und Gradisch, Herr auf Maichau/Mehovo und Laas“, Wien 20. 3. 1625.

Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für die Vettern Heinrich und Marx als „Freiherr von Paradeiser Neuhaus und Gradisch“, Wien 20. 3. 1625.

Freiherrenstd. von demselben für dieselben als „Paradeiser Freiherr von Paradeiß Herr auf Neuhaus und Gradisch“, Wien 10. 12. 1629.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 gespalten, vorne in G. eine aufrechte nat. Schlage, mehrfach geringelt u. nach links blickend, hinten von W. über R. geteilt, 2 u. 3 in W. ein rechts gewendeter sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln. Drei gekr. Helme: I geschl. Flug, vorne wie Feld 1 u. 4 vorne, hinten wie 1 u. 4 hinten bez., Decken r.-g., II der Baum auf gr. Boden, Decken r.-g. bzw. sch.-w., III der Adler, Decken sch.-w.

Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Georg Sigmund, Heinrich u. Rudolph als „Graf von Paradeiser Freiherr zu Neuhaus und Gradisch, Edler Herr auf Kollnitz und Maichau“, Wien 16. 7. 1644.

Reichsgrafenstd. von K. Karl VI. für die Brüder Johann Lorenz u. Jobst Sigmund Fhr. P., Wien 7. 10. 1713. W.: Geviert mit H.: StW, aber der Baum in r. Feld. 1 gespalten, vorne in von W. über R. geteilt die Schlange gekr. u. nach rechts, hinten in G. ein oberhalb nach links springender nat. Hirsch, 2 u. 3 wie vorher, der Adler gekr., einwärts gerichtet, 4 gespalten, vorne in G. ein oberhalb einwärts springender sch. Hund mit g. Halsband u. abflatternder sch. Leine, hinten wie 1 vorne. Sechs gekr. Helme: I geschl. Flug, der vordere Flügel wie 1 u. 4 vorne, der hintere wie 1 u. 4 hinten bez., Decken sch.-g., II der Baum mit der Schlage des H., Decken sch.-g., III der Adler, Decken sch.-w., IV fünf r., g., w., sch., r. Straußenfedern, Decken r.-w., V u. VI links bzw. rechts dem unteren Schilddrittel beigestellt, V der wachs. Hirsch einwärts gekehrt, Decken sch.-g., VI der Hund des von 4 vorne, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Krain 1463, in Ktn. alt, in Görz 1565, in Stmk. votierten Andree u. Jacob P. aus Krain am 19. 1. 1599 am Landtag, Alexander, Georg (die unten genannten Brüder), Christoph, Sigmund u. Seyfried im 16. Jh., Wolf Augustin (August Wolfgang), Georg Sigmund u. Ernst P. (Erster Stamm, Erste Linie) wurden steir. Landstände 15. 1. 1627.

Heinrich PARADEISER, Hptm. des Hg. v. Ktn., 1233. – Conrad v. PARADEIS, 7. 3. 1246, 8. 5. 1249, 1258 (*Conrad de Paradiso* oder von Pregrad), 5. 7. 1269 d. Ä. – Söhne: 1. Wernhard, Richter zu Villach, † 17. 4. nach 1269. – 2. Conrad, 5. 7. 1269 d. J., 25. 4. 1290, 24. 7. 1305, ∞ vor 1273 Margaretha. – Söhne: (1) Bernhard, 21. 12. 1299. – (2) Conrad, 21. 12. 1299. – (3) Otto, alle drei

1273²¹. – 3. Berthold. – 4. Niklas, alle vier 5. 9., 16. 10. 1318²². – Bartholomäus, Kanonikus in Gurk, † 22. (23.) 10. 14. Jh.²³

Conrad u. Hansel PARADEISER, 12. 1. 1377, Hans 22. 12. 1387, 7. 10. 1395, 17. 7. 1399. – Elisabeth, Klarissin in Minkendorf, Äbtissin 1391-1405. – Ulrich u. seine Söhne Michael u. Hans PARADEISER in dem Paradeis, 20. 5. 1406. – Hans, Pfandinhaber zu Görtschach/Goričane in Krain, 16., 18. 2, 1444, 2. 1. 1449. – (Sohn oder Bruder): Georg, 22. 3., 18. 9. 1428²⁴, Pfandinhaber von Görtschach, 16., 18. 2. 1444, 22. 7. 1448, ∞ (Ha.) 8. 5. 1440 Dorothea, T. d. Balthasar v. KHÜNBURG zu Trabuschgen u. d. Margaretha N., * 1420, beide leben 2. 1. 1449 (Zeugen: der Pfarrer von Rain in Krain u. Hans Paradeiser²⁵). – Lorenz, 1478, 9. 3. 1498, 18. 8. 1500, ∞ vor 16. 2. 1478 Barbara, T. d. Jacob v. STAIN. – Kinder: 1. Martin. – 2. Dorothea, beide 16. 2. 1478, (diese Dorothea?) Priorin der Dominikanerinnen zu Michelstetten 1521/22. – Ulrich, 9. 8. 1499. – Anna, Dominikanerin zu Michelstetten 4. 5. 1436, Priorin 1441, 1450-1459. – Clara u. Magdalena, Dominikanerinnen zu Michelstetten, 4. 5. 1436. – Lienhart, ∞ vor 6. 10. 1460 Barbara, Wwe. d. Jörg ROSENBERGER.

Erstes Haus

I. Christoph PARADEISER, ∞ um 1500 Elisabeth v. GREISSENECK. – Kinder: 1. Georg, w. f. – ?2. Augustin, tot 1544.

Erste Linie

II. Georg PARADEISER, 1527, 29. 11. 1531, um 1554, 1562 Vizedom in Ktn.?, ∞ Maria, T. d. Christoph v. PIBRIACH u. d. Anna Mager v. Fuchsstatt. – Kinder: 1. Eva Maria, ∞ 1582 Georg RASP zu Alt-Lack. – 2. Achaz, w. f.

III. Achaz PARADEISER zu Neuhaus u. Gradisch, 10. 3. 1565 iö. Reg. Rat, 1569 Verwalter des Landesvizedomamtes in Ktn., laa. Verordneter, ehgl. Rat, † zu Neuhaus nach 30. 1. 1577, ∞ Villach 11. 6. 1559 Anna, T. d. Christoph KHEVENHÜLLER zu Aichelberg, LH in Ktn., u. d. Elisabeth v. Mandorf, † Klagenfurt 9. 4. 1573. – Kinder: 1. Catharina, † Wildon 1586, ∞ Klagenfurt 21. 10. 1582 Georg LEYSSER zu Wildon, Weinburg etc., laa. steir. Rittm., † 1600 kurz vor 26. 9. – 2. Sigmund, Erblandjägermeister u. Hptm. in Ktn., tot 12. 4. 1597, ∞ Graz 5. 11. 1595 Magdalena, T. d. Walkam v. RATMANNSDORF u. d. Siguna Khevenhüller, † nach 4. 4. 1619, tot 17. 10. 1623 (in 1. Ehe ∞ Graz 23. 10. 1580 mit Caspar v. HERBERSDORF zu Schwarzhof, † 1593). – Kinder: (1) Siguna, auf Gradisch, † (Nürnberg?) nach 1637, ∞ Victor WELZER (1629) Fhr. v. Eberstein u. Spiegelfeld, zu Hallegg, Welzenegg u. Lemberg, Verordneter des Großen Ausschusses u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., † Kroatien 1629. – (2) Franz, ksl. Obst u. Kmdt. zu Eger, 22. 6. 1629. – (3) Kind, 22. 6. 1629(?). – 3. Ludwig, * Graz 29. 5. 1569. – ?4. Georg, zu Neuhaus u. Gradisch, 1587 Erblandjägermeister in Ktn., ksl. Rat, Obst. u. Kmdt. von Kanizsa, enthauptet Wien 19. 10. 1601, ∞ Wien 13. 2. 1593 Maria, T. d. Hans v. SINZENDORF auf Goggitsch u. Hainstetten, ksl. Hofkammerrat, u. d. Helena Teschütz zu Vöslau, † 24. 8. 1610 (o Wien, Friedhof vor dem Schottentor, 8. 3. 1629?) (in 1. Ehe ∞ Wien 20. 4. 1585 mit Heinrich *Hannibal* v. SONDERDORF auf Kirchberg am Walde, Rauhenstein u. Sallingstadt). – Tochter: Susanna, ∞ Carl Ludwig MÜHLWANGER v. Cronsegg auf Wielands u. Losch, test. Wielands 11. 1., † kurz vor 13. 10. 1636. – 5. Alexander (Bruder Georgs), zu Neuhaus, 1587 Erblandjägermeister in Ktn., 1601 Verordneter in Krain, † nach 20. 10. 1603, ∞1 (Hk.) Laibach 23. 5. 1593 Susanna, T. d. Adam Fhr.

²¹ 1290 IV 25 werden Conrad v. Prägrad gnt. v. Paradeis u. Conrad d. J. v. Prägrad genannt, die Söhne Conrads u. d. Margaretha oder die Söhne des Conrad, der 1269 d. Ä. heißt? (alle KLA, AUR).

²² Petteneegg, Aufenstein, 53; ReggStmk I/1, n. 994.

²³ Schroll, Necrologium Gurk, 268; MG, Necrol. II, 453.

²⁴ Des Georg Muhme Clara v. Poymund, Wwe. des Anton „Leofflacher“, Göth 1858, n. 378.

²⁵ Fam. Chronik Khünburg, 105f.

v. EGKH und HUNGERSBACH u. d. Anna Maria Khissl v. Kaltenbrunn; ∞2 1606 Catharina, T. d. Hans Georg v. u. zu AICHELBURG u. d. Christina Frn. v. Lamberg zu Ortenegg u. Ottenstein (in 1. Ehe ∞ mit Ludwig RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH). – 6. Adam, w. f.

IV. Adam PARADEISER zu Neuhaus, 1572 Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 13. 4. 1576, ∞ N. WALCH. – Kinder: 1. Maria, ∞ Laibach 9. 6. 1578 Christoph PRAGER zu Jamnik. – 2. Jacob, Erblandjägermeister u. (1607) Verordneter in Ktn., 24. 11. 1609, † nach 1611, ∞ Klagenfurt 13. 6. 1580 Elisabeth, T. d. Leonhard v. KEUTSCHACH u. d. Elisabeth Schurff v. Schönwerth²⁶. – Kinder: (1) Adam, * das. 13. 6. 1583.–(2) Elisabeth, * das. 6. 6. 1588. – 3. Friedrich, Pfandinhaber von Hermannsberg (Ktn.), † nach 20. 10. 1603, ∞ Klagenfurt 5. 5. 1585 Maria, T. d. Christoph KHEVENHÜLLER u. d. Anna Welzer v. Eberstein (in 1. Ehe ∞ mit Bartlmä Fhr. v. EGKH). – Söhne: (1) Bartlmä, * Klagenfurt 22. 2. 1586. – (2) Moriz Christoph, * das. 8. 7. 1588.

Zweite Linie

II. Andreas PARADEISER v. u. zu Neuhaus, Gradisch u. Laas, 1587 Erblandjägermeister u. Landschaftsbeisitzer in Ktn., Verordneter u. (1597) Landesvizedom in Krain, † nach 24. 11. 1607, ∞ 1575 Maria *Magdalena*, T. d. Caspar v. RITSCHAN auf Lind u. Gutteneck u. d. Anna Barbo v. Waxenstein, † nach 1604 (in 1. Ehe ∞ mit Nicolaus v. LAMBERG). – Kinder: 1. Regina, ∞ Adelsberg 24. 2. 1591 Christoph MOSCON zu Ortenegg. – 2. Heinrich, w. f.

III. Heinrich (1629 Fhr., 1644) Gf. PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Edler Herr auf Kollnitz u. Maichau, Erblandjägermeister, Landesverordneter, Verordneteramtspräs. u. Landesverwalter in Krain, ksl. Km., Obst. u. Hofkriegsrat, † Laibach 14. 9. 1646, 60 J., ∞ Anna Catharina, T. d. Wolfgang Dietrich SCHWAB v. LICHTENBERG zum Tuffstein u. d. *Maria Ursula* v. Semenitsch u. Siemitsch. – Kinder: 1. Wolfgang Sigmund, (1651) Erblandjägermeister in Ktn., † Neumarkt (Krain) 13. 9. 1679, △ Pfarrk. Neuhaus. – 2. Johann Friedrich, † August 1646, △ Reifnitz. – 3. Anna Regina, † Willingrain 1684, ∞ (vor) 1646 Hermann Julius (1664) Fhr. v. WERNEGKH zum Willingrain, Arch u. Rosenbrunn, Verordneter in Krain. – 4. *Renata Susanna*, ∞1 Daniel Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † Laibach 19. 6. 1672; ∞2 Georg *Maximilian* Gf. BARBO v. Waxenstein auf Neumarkt, † auf Neumarkt nach 25. 9. 1684. – 5. Eva Felizitas, † nach 1672, ∞ Franz Ernst Fhr. v. SAURAU auf Reichenegg, tot 5. 7. 1672. – 6. Rudolph, † Laibach 15. 8. 1646.

Zweites Haus

I. Augustin PARADEISER zum Neuhaus, Bggf. zu Klagenfurt 14. 10. 1538 (bis 1556), 1549 Verordneter, 1566 Generaleinnehmer u. 1569-1576 Landesverweser in Ktn., † Klagenfurt 28. 11. 1576, 80 J. u. 3 M. alt, ∞ um 1536 Barbara, T. d. Wolfgang v. WEISSENECK, Pfleger zu Gösting, Verordneter in Stmk., u. d. Barbara v. Khünburg, † nach 31. 3. 1567 (in 1. Ehe ∞ 27. 4. 1532 mit Franz LEININGER u. in 3. Ehe vor 2. 9. 1544 mit Andre v. SILBERBERG zu Timenitz, tot 6. 9. 1564). – Kinder: 1. Elisabeth, ∞ Klagenfurt 14. 11. 1574 Wolf d. Ä. MAGER v. Fuchsstatt. – 2. Hans, † Klagenfurt 31. 1. 1578, ∞ Laibach 4. 12. 1575 Ursula, T. d. Wolf RGf. v. THURN u. Valsassina Fhr. zum Kreuz Erblandmarschall in Görz, Erbandhofmeister in Krain u. der Wind. Mark, Verordneter u. Verwalter der Landeshauptmannschaft in Krain, ksl. Rat, u. d. Rosina Interseer, † 22. 6. 1595 (in 2. Ehe ∞ 1579 mit Hans Friedrich d. Ä. Fhr. v. HERBERSTEIN auf Landsberg, † 1615). – 3. Anna, ∞ Erasmus v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, Herr auf Höhenbergen, Pfandinhaber der Hft. Schwadorf (NÖ), Obersterblandstallmeister in Stmk., Verordneter, ehgl. GR u. Hofkammerpräs., † 17. 2. 1575. – 4. Wolfgang, w. f.

²⁶ Jacob identisch mit „Jacob Paradis ∞ Benigna N. – Sohn: Johannes, ~ Graz 26. 10. 1611 (Matrik Hl. Blut).

II. Wolfgang (Wolf) PARADEISER v. u. zu Neuhaus u. Dachenstein, Landesverwalter in Krain 1607, ∞1 1. 6. 1578²⁷ Johanna (Elisabeth?), T. d. Georg SCHAFFMAN v. Hemerles, sbg. Vizedom in Friesach auf Geyersberg, u. d. Judith v. Münchenhausen; ∞2 Maria *Magdalena*, T. d. Hans v. GALLENBERG u. d. Dorothea Globizer, 1626. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina, * Klagenfurt 14. 7. 1579. – 2. Wolfgang, w. f. unter Erster Ast. – 3. Ernst, s. unter Zweiter Ast. – 4. Johann *Jacob*, 1625 Fhr., 1618, 1625 beim Präsidium in Karlstadt. – 5. Georg Sigmund, s. unter Dritter Ast. – b) aus 2. Ehe: 6. Anna Maria, zu Weissenstein, ∞ vor 1637 Eberhard Leopold URSINI Gf. v. BLAGAY auf Weissenstein, ksl. Km. u. Rat, Statthalter in Krain, † 30. 3. 1680. – 7. Rosina, † Laibach 30. 3. 1658, ∞ vor 30. 10. 1644 Raphael (1639) Fhr. v. CORADUZI zu Nussdorf u. Hallerstein, Landrat in Krain, iö. Hofkanzler.

Erster Ast

III. *Wolfgang* Augustin PARADEISER (1625) Fhr. v. u. zu Neuhaus auf Maichau u. Laas (Krain), Hptm. zu Zengg in Kroatien, Oberhptm. zu St. Georgen, † Laibach 22. 10. 1635, ∞ Susanna, T. d. Hans Georg HALLER v. Hallerstein zu der Alben u. d. Susanna Schneeweiß (in 1. Ehe ∞ mit N. Fhr. v. EGKH und Hungerspach). – Kinder: 1. Susanna, Priorin der Dominikanerinnen zu Michelstetten 1693. – 2. *August* Wolfgang, ständ. Verordneter in Krain, † Laibach 20. 2. 1696, ∞1 Laibach 16. 2. 1658 Anna Eva *Maximiliana*, T. d. Johann *Sigmund* APFALTREER auf Roj, Grünhof u. Schwarzenbach u. d. Susanna *Felizitas* Schwab v. Lichtenberg, † Laibach 11. 12. 1684, 50 J.; ∞2 Laibach 14. 7. 1685 Maria Salome, T. d. Thomas MESERITSCH u. d. Anna Dienstmann (in 2. Ehe ∞ Laibach 30. 9. 1696 mit Johann Heinrich WIEDERKEHR v. Wiedersbach, u. in 3. Ehe mit N. v. RABENSBERG).

Zweiter Ast

III. Georg *Ernst* PARADEISER (1625) Fhr. v. u. zu Neuhaus auf Maichau/Mehov (Krain) u. Laas, Hptm. zu Zengg u. Sichelburg, Vizegeneral zu Karlstadt, ∞ auf Maichau 24. 9. 1617 Sidonia, T. d. Carl v. JURITSCH zum Strugg u. Alt Guttenberg u. d. Elisabeth Rauber zu Weineck u. Kreutberg. – Kinder: 1. Maria Sidonia, ∞ (17. 2.) 1656 Georg Sigmund Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN in der Alben u. Hornstein, beide leben 17. 2. 1681. – 2. Rudolph, w. f.

IV. Rudolph (1644) Gf. PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Edler Herr auf Kollnitz u. Maichau, Erblandjägermeister in Ktn., Kriegsrat u. Oberst, Kmdt. zu Sluin u. Sichelburg, Herr auf Poganitz u. Neuhof, † Poganitz 29. 1. 1647, ∞ Dorothea, Frau auf Lübeck (Krain), T. d. Hans Georg HALLER v. HALLERSTEIN zu der Alben auf Lübeck, Erblandfalkenmeister in Ktn., ehgl. Rat, u. d. Susanna Schneeweiß v. Arnoldstein, † Laibach 14. 6. 1649 (in 2. Ehe ∞ mit Wolfgang Christoph Gf. v. FRANGEPAN v. Tersate/Trsat, Herr zu Rann, Gen, zu Karlstadt, † 1652, △ Trsat Franziskanerk.). – Kinder: 1. Eva Francisca, Frau auf Poganitz, † um 1705, ∞ Johann *Lorenz* PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch, auf Poganitz. – 2. Maria *Cunigunde*, ∞ Laibach 26. 11. 1668 Johann *Matthias* RGF. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf KlingenfelsKlevez u. Ranziano, ksl. Km. u. Vize-Gen. zu Karlstadt, † 1686. – 3. Ernst, w. f.

V. Johann *Ernst* Gf. PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, zu Maichau, Rupertshof/Ruperčvrh u. Oberrassenfuß, Pfandinhaber der Hft. Preysecck, † 1688 nach 19. 1., ∞1 *Regina* Elisabeth, T. d. Johann *Sigmund* APFALTREER auf Roj, Grünhof u. Schwarzenbach, u. d. Susanna *Felizitas* Schwab v. Lichtenberg, tot 6. 10. 1677; ∞2 Pettau 3. 1. 1678 *Constantia* Verbenia, Frau auf Liebenau b. Marburg, T. d. Günther Fhr. v. HERBERSTEIN auf Wurmberg u. Peuerbach, Verordneter in Stmk., u. d. Eva Regina RGF. v. Starhemberg, * Graz 16. 11. 1628, † das. 21. 11. 1684, △ Hl. Blut (in 1. Ehe ∞ Ha. 24. 9. 1659 Peter d. J. Fhr. RATKAY v. Nagy-Tabor zu Luttenberg, lebt 12. 2. 1671, tot 10. 4. 1672); ∞3 auf Süßenheim 5. 8. 1685 Maria *Margaretha*, T.

²⁷ Braut nicht genannt (Thiel, Beamtenschaft, 197 n. 599).

d. Georg Seyfried Gf. v. LAMBERG u. d. Maria Catharina Cassinedi Frn. zu Pernegg (in 2. Ehe ∞ St. Barthelmä in Krain 19. 6. 1696 mit Ferdinand Felix Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Altguttenberg). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Rudolph, † Maichau Oktober 1677. – 2. Johanna Theresia, † Ratschach Dezember 1714, ∞ um oder vor 1700 Johann Marcus Anton Fhr. v. WIZENSTEIN. – 3. Eva *Dorothea*, 1. 6. 1686, ∞ 28. 2. 1677 Johann Sigmund Fhr. RAMSCHÜSSL.

Dritter Ast

III. Georg Sigmund (1644) Gf. PARADEISER (1625) Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch auf Maichau u. Laas, Herr auf Neudorf u. Gallenberg (Krain) sowie Kollnitz (Ktn.), Erblandjägermeister, 1620 i. ö. Reg. Rat, Landesverweser u. LH in Ktn., † 1649, ∞1 Eva *Maria*, T. d. Wilhelm Herr v. GERA auf Arnfels, Pfandinhaber von Pettau, Windischfeistritz u. Weinburg, ehgl. Rat, Verordneter u. Verordnetenamtspräs. in Stmk., (u. d. Veronica v. Schrottenbach?), † Graz 15. 4. 1627, △ Franziskaner; ∞2 Klagenfurt 15. 9. 1643 Eva Regina, Frau auf Gradisch, T. d. Victor WELZER Fhr. zu Spiegelfeld u. Feistritz u. d. Siguna Paradeiser, * 1. 10. 1612, † 23. 11. 1670 (in 1. Ehe ∞ mit Georg Ulrich Fhr. v. ERNAU, gef. Nördlingen 1634, u. in 3. Ehe Klagenfurt 9. 1. 1650 mit *Wolfgang* Andreas RGf. v. ORSINI und ROSENBERG, † Wien 21. 10. 1695). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Eleonora*, † Graz 21. 11. 1678, △ Augustiner, ∞ auf Kollnitz 22. 4. 1643 Hans Friedrich v. NEUHAUS zu Greifenfels. – 2. Wolf Raimund, Obersterblandjägermeister in Ktn., Herr auf Kollnitz, Lavamünd, Löschenthal u. Nechau, 1653 Verordneter in Ktn., * Graz 15. 4. 1627, † Klagenfurt 12. 1. 1662, △ Pfarrk. Moosburg, ∞1 vor 15. 8. 1649 Cordula WATZ v. WATZENBERG, 1651; ∞2 Klagenfurt 30. 4. 1651 *Regina* Mechtildis Elisabeth, T. d. Georg Andreas RGf. v. KRONEGG Fhr. auf Moosburg u. Glanegg, zu Gurnitz, Kraig, Greifenburg u. Rottenstein u. d. Regina Elisabeth RFrn. v. Dietrichstein auf Rabenstein, † 19. 4. 1685 (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 22. 11. 1662 mit Otto Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Erblandmundschenk in Stmk., ksl. Km. u. GFWM, † Graz 30. 2. 1691). – Tochter aus 2. Ehe: Beatrix Franzisca Regina, * Klagenfurt 4. 1. 1661. – 3. Esther Maria, † Graz 10. 1. 1684, ∞ Georg Christoph Fhr. v. GAISRUCK auf Gradisch, Grünfels u. Puchenstein, Kornet der Kärntner Gültperde, † das. 30. 5. 1682, beide △ Minoriten. – 4. Georg *Sigmund*, Edler Herr auf Kollnitz u. Maichau, Hptm. zu Ottotschatz/Otočac, † Otočac 27. 9. 1675, ∞ Laibach 20. 11. 1661 *Catharina* Elisabeth Ursula, T. d. *Eberhard* Leopold URSINI Gf. v. BLAGAY auf Weissenstein, ksl. Rat u. Km., Vizedom u. Vizemarschall in Krain, u. d. Anna Catharina *Maria* Paradeiser v. u. zu Neuhaus, † Mai 1702 (in 2. Ehe ∞ 1687 mit Johann Gotthard RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, u. in 3. Ehe 1691 mit Wolfgang Jacob RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenberg). – Tochter: Francisca Julia, * Laibach 19. 2. 1667. – b) aus 2. Ehe: 5. Maria Theresia, * Klagenfurt 19. 6. 1646, ∞ das. 19. 10. 1659 Johann Franz RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, Herr auf Ehrnegg u. Pfaffendorf (Ktn.), † 1712. – 6. Catharina Sidonia, Stiftsdame zu Hall in Tirol, * 1648, † 27. 11. 1702.

Drittes Haus

I. Georg PARADEISER v. u. zu Neuhaus, auf Gradisch, Landesvizedom in Ktn., ksl. Rat, Rat der nö. Kammer, 3. 7. 1545, 1554, tot 1573 († ca. 1578), ∞ (Hb.) Karlstadt 23. 4. 1539 Anna, T. d. Christoph v. PURGSTALL u. d. Scholastica v. Oberburg, tot 1. 12. 1557 (in 1. Ehe ∞ mit Joseph GRATZER, † 1540, u. in 2. Ehe ∞ mit Hans WEILHAMER, † 5. 6. 1545?). – Kinder: 1. Laurenz, w. f. – 2. Maria, tot 1591, ∞ ca. 1560 Hans KHISSL Fhr. zu Kaltenbrunn u. Gonobitz, † März/April 1593. – 3. Andreas, 1. 7. 1583 iö. Reg. Rat, † 17. 9. 1586. – 4. Catharina. – 5. Anna, Wwe. 25. 1. 1596, ∞ 1560 Christoph v. AICHELBURG. – 6. Martha, ∞ auf Gradisch 25. 2. 1565 Wolf Georg SÄGKL.

II. Laurenz PARADEISER zu Neuhaus u. Gradisch, Padua 6. 3. 1566 Bruder des Andreas, 1587 Erblandjägermeister in Ktn., † nach (4. 4. 1598) 1601, 24. 11. 1607, ∞ (Hk.) 7. 9. 1578 Margaretha,

T. d. Christoph v. HAUS zum Sandhof, Bestandinhaber der Hft. Bleiburg, u. d. Margaretha Lainzinger. – Sohn: Marx, w. f.

III. Marx (Marcus) PARADEISER (1625) Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Verordneter in Krain, lebt 9. 5. 1640, ∞ Anna *Elisabeth*, T. d. Johann v. ARTER zu Ruckenstein u. d. Susanna Rosina v. Aichelburg. – Kinder: 1. *Maria* Dorothea, ∞ Wolfgang Christoph FRANGEPAN Gf. v. Tersat zu Modrus, ksl. Km. u. Gen. zu Karlstadt, † 1652, ∆ Trsat, Franziskaner. – 2. Susanna Margaretha, lebt 3. 1. 1667?, ∞ Leonhard v. MEHERITSCH gnt. FABIANTSCHITSCH, LH in Krain, † Laibach 24. 1. 1650. – 3. Lorenz, w. f.

IV. Johann *Lorenz* PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch (1651) Erblandjägermeister in Ktn., * Ruckenstein, † 1702, ∞1 N. Gfn. v. STRASSOLDO; ∞2 Laibach 3. 3. 1658 Eva Francisca, Frau auf Poganitz, T. d. Rudolph Gf. PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Edler Herr auf Kollnitz u. Maichau, u. d. Dorothea Haller v. Hallerstein, † um 1705. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Lorenz, w. f. unter Älterer Ast. – b) aus 2. Ehe: 2. Susanna Margaretha, * Poganitz 15. 7. 1667, ∞ Maximilian Ludwig CYRIAN v. CIRHEIMB zu Hopfenbach, Fhr. auf Gutenau. – 3. Anna, ∞ Wolfgang Andreas Fhr. v. HAGEN. – 4. Veit Jacob, * Rudolfswert 28. 10. 1669. – 5. Jobst Sigmund, s. unter Jüngerer Ast. – 6. *Cordula* Eleonora, * Poganitz 27. 1. 1678, ∞1 Franz HRANILOWITSCH zu Sluin; ∞2 Ferdinand Ernst GALL Fhr. v. GALLENSTEIN zu Neudegg. – 7. Maria Constantia *Regina*, ∞ 22. 7. 1703 Franz Albrecht PELZHOFFER Fhr. v. Schönau auf u. zu Steinbrückl, † Rudolfswerth 13. 10. 1710.

Älterer Ast

V. Johann *Lorenz* (1713) RGf. PARADEISER v. u. auf Neuhaus u. Gradisch, Obersterblandjägermeister u. ständ. Verordneter in Ktn., k. k. Km., Obst. u. Kmdt. zu Karlstadt, Otočac u. Thurn, * 1654, † Rudolfswerth 28. 1. 1737, 83 J., ∞1 auf Poganitz 10. 2. 1692 Maria Anna *Eleonora*, T. d. Johann *Caspar* RGf. v. ATTEMS zu Heiligenkreuz u. d. Maria *Isabella* Dorothea RGfn. v. Auersperg, * Laibach 19. 10. 1673, † Anfang 1715; ∞2 Stein 15. 11. 1715 *Francisca* Elisabeth, T. d. Ferdinand *Ernst* RFhr. v. APFALTRERN auf Roj, Grünhof u. Möttnig, Verordneter in Krain, u. d. *Regina* Rebecca Dorothea Gall v. Gallenstein, * Aich 23. 9. 1673, † Poganitz 30. 1. 1732. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Sigismund, * Laibach 29. 11. 1692. – 2. Maria Eugenia Dorothea, * 10. 9. 1701, † 1733, ∞ Poganitz (Rudolfswert) 21. 5. 1722 *Leopold* Ludwig v. HOHENWART, † Stein (Krain) 3. 3. 1757. – 3. Anna Catharina, * 1702/03, ∞ Carl Joseph Fhr. v. GLOBITZ. – 4. Johann Adolph *Hannibal*, ksl. Hptm. u. Landrechtsbeisitzer in Krain, * Poganitz 1. 8. 1704, † Karlstadt 1782, ∞ Fiume 10. 1. 1731 Maria *Theresia*, T. d. *Adelmo* Anton RGf. PETAZZI v. San Servolo u. Castel Nuovo Fhr. zu Schwarzeneck, k. k. Km. u. Hptm. zu Fiume, u. d. Anna Maria Gfn. v. Schratzenbach, ∆ Rudolfswert 2. 3. 1764. – Kinder: (1) Johann *Anton* Laurenz Orfeus, * Laibach 18. 12. 1731, k. k. Hptm., † ledig. – (2) *Franz* Johann Gottfried, k. k. Unterlt., * 9. 11. 1733, † Neuhof 4. 3. 1756, 23 J. – (3) Sohn, * 1734, † Rudolfswert 4. 7. 1737. – (4) Balthasar Xaver Maximilian, * Rudolfswert 3., † das. 16. 12. 1737, ∆ das. – (5) Anna Maria *Cajetana* Aloysia, * das. 9. 8. 1739, † ledig. – (6) Benvenut Maximilian Victor, * das. 10. 9. 1740. – (7) *Anna* Maria Francisca Juliana, * das. 14. 2. 1742, † (Neuhof?) 26. 11. 1831, ∞ Laibach 26. 4. 1767 *Johann* Baptist Marchese di PIETROGRASSA, ksl. Hptm., † Neuhof 18. 10. 1800, beide ∆ Rudolfswert (?). – (8) Johann Nepomuk, ∆ Rudolfswert 24. 2. 1749, 2 J. – (9) *Leopold* Maria Germanicus, * Rudolfswert 18. 12. 1748, † (Poganitz) 1754. – (10) Anna Maximiliana, * das. 28. 9. 1750. – 5. *Ernst* Franz Engelbert, Herr auf Hopfenbach (Krain), * Otočac 18. 2. 1706, † Hopfenbach 11. 3. 1785, ∞ Laibach 14. 4. 1733 Maria *Aloysia* Anna, T. d. Johann *Carl* Fhr. v. VALVASOR auf Wildeneegg u. d. Maria Elisabeth Gfn. v. Auersperg, * das. 20. 6. 1713, † Hopfenbach 29. 3. 1777, ∆ Kapuziner Neustadtl. – Kinder: (1) Johann *Carl* Rudolph, auf Gradisch u. Hopfenbach, * Poganitz 21. 2. 1734, † 22. 7. 1793, ∞ 19. 6. 1774 Maria Anna, T. d. Christoph *Philipp* Adam RGf. zu SCHALLENBERG, k. k. Obst, Kmdt zu Karlstadt, u. d. Maria Gailer v. Blumenstein, † Rudolfswert 18. 6. 1831, 82 J.

– (2) Johann Nepomuk *Anton* Maria, * Rudolfswert 16. 5. 1736, ∞ Theresia N. – Kinder: a) Joseph Franz de Paula, * Laibach 20. 3. 1761, † das. 6. 9. 1767. – b) Johann Baptist, † Laibach 15. 1. 1766, 1 J. – c) Maria Antonia, † Laibach 8. 9. 1767, 8 M. – (3) Maria *Anna* Josepha, * Rudolfswert 17. 6. 1738, † das. 22. 12. 1809, ∞ Jänner 1781 Thomas v. WELS, k. k. Hptm., † Rudolfswert 18. 3. 1816. – (4) Maria *Theresia* Aloysia, * das. 10. 6. 1739. – 6. Maria Agnes Rebecca, * Poganitz 16. 1. 1710, † März 1779, ∞ Poganitz 13. 3. 1729 Andreas *Eusebius* Fhr. v. Gallenfels. – ?7. Carl Joseph, * 1710, † Laibach 13. 12. 1727.

Jüngerer Ast

VI. Jobst Sigmund (1713) RGf. PARADEISER v. u. auf Neuhaus u. Gradisch, * Poganitz 2. 2. 1676, † 1715, ∞ Winkel 11. 11. 1700 Maria Francisca *Eleonora*, T. d. Wolfgang Engelbert GALL Fhr. v. GALLENSTEIN u. d. Maria Elisabeth Frn. v. Kaysell (in 1. Ehe ∞ mit N. Fhr. v. CICULINI). – Kinder: 1. Maria, tot 6. 2. 1730, ∞ Michael Angelo Fhr. ZOIS v. Edelstein, † Laibach 27. 8. 1777, 85 J. – 2. Rudolph, w. f.

VII. Maximilian *Rudolph* Cajetan RGf. PARADEISER v., auf u. zu Neuhaus u. Gradisch, * Neudorf 20. 8. 1707, † zu Feistenberg 20. 7. 1756, ∆ Rudolfswert, ∞1 auf Strugg 25. 3. 1733 Maria Regina *Theresia*, T. d. *Jobst* Bernhardin Gf. BARBO v. Waxenstein Fhr. auf Gutteneck, Passberg, Zobelsberg u. Luegg, kurfürstl. Kölnischer Oberstsilberkämmerer u. pfälz. Kavallerie-Obst., u. d. Anna *Johanna* Magdalena Maria Strupp aus Gellenhausen, * auf dem Gallhof bei Rudolfswerth 2. 11. 1706, † August 1748; ∞2 St. Barthelmä (Krain) 11. 2. 1749 Maria Francisca *Xaveria* Catharina, T. d. Wolfgang *Sigmund* v. DIENERSPERG, Herr zu Volauze, Hochstraß u. Feistenberg u. d. Regina *Constantia* Frn. v. Valvasor, * 19. 2. 1719, † Feistenberg Mai 1786 (in 2. Ehe ∞ 1757 mit *Maximilian* Gottfried Fhr. v. ERBERG zu Lusthal u. Osterburg, Kreishptm. zu Rudolfswerth, † Rudolfswerth 1. 4. 1760, u. in 3. Ehe zu Feistenberg 29. 4. 1762 mit *Franz* Sales GALL Fhr. v. GALLENSTEIN, † Jeschza 18. 8. 1793). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Catharina Francisca Pauline, * Rudolfswert 4. 7. 1734. – 2. Maria Francisca *Xaveria*, * Neuhof 1735, † Laibach 27. 5. 1793, ∞ St. Barthelmä 25. 2. 1756 Franz Xaver *Augustin* Fhr. ZOIS v. Edelstein zu Stauden, Forst u. Graben, † Graz 27. 3. 1808, beide ∆ Laibach, St. Christoph. – 3. Maria *Antonia*, * Rudolfswert 1. 7. 1736. – 4. Laurenz Cajetan, * Rudolfswert 7. 8. 1737. – 5. Regina, ∞ Laibach 29. 5. 1791 Maria *Aloys* VERMATTI v. Vermersfeld. – 6. Maria Anna, Arch 8. 2. 1741, † St. Barthelmä 6. 3. 1742. – 7. Maria *Antonia*, Arch 16. 8. 1742. – b) aus 2. Ehe: 8. Maria *Theresia*, * August 1748, † Arch 20. 4. 1787. – 9. Joseph Peter Regulat *Laurenz*, * Feistenberg 11. 8. 1751, † 1823 (wahnsinnig), ∞ St. Barthelmä 16. 2. 1784 *Antonia* Francisca Xaveria, T. d. Andreas *Eusebius* Fhr. v. GALLENFELS, Hptm. zu Veldes, u. d. *Rebecca* Agnes RGfn. Paradeiser, * 1742, † Laibach 24. 7. 1815 (in 1. Ehe ∞ St. Marein (Krain) 13. 11. 1766 mit *Sigmund* Laurenz v. ILIASCHITSCH zu Gallhof, † Rudolfswert 2. 6. 1781). – 10. Johann *Cajetan*, seit 1779 Franziskaner (Fr. Salesius), * Feistenberg 11. 8. 1751 (Zwillingsbruder des Vorigen), † Laibach 1812 (wahnsinnig). – 11. Maria *Josepha* Constantia, * 25. 2. 1753, † Laibach 4. 12. 1810, ∞1 St. Barthelmä 13. 2. 1786 Johann Georg SVETLIN, Pächter zu Radelstein; ∞2 Treffen (Krain) 2. 7. 1792 Dr. med. Franz SEDEJ.

Ohne Anschluss:

Friedrich P., ∞ Barbara GALL v. Gallenstein. – Tochter: Magdalena, ∞ 1551 Bernhard v. RAUNACH (https://de.wikipedia.org/wiki/Bernhardin_von_Raunach).

Margaretha P., ∞ vor 1560 Georg v. RAIN zu Stermol.

Georg P., ∞ Anna, T. d. Georg v. MALLENTHEIN u. d. Agnes Schulheiß, † um 1550? (Leupold I/3, 473).

Leonhard P., ∞ Catharina v. ROTA. – Tochter: Jacobina, ∞ Laibach 31. 1. 1581 Andreas v. RAUNACH, Ritt., Pfandinhaber der Hft. Prem 1606, Verordneter in Krain (Adler, Jb. IV/1894, 128).

Magdalena P., † „auf ihrem Schloss“, △ Laibach Bürgerspitalk. 10. 5. 1584, ∞1 Sigmund v. GALLENBERG; ∞2 Laibach 9. 2. 1581 Wolf v. NEUHAUS zu Greifenfels (Adler, Jb IV/1894, 128, irrig „Zellenberg“).

Magdalena P., † Juni 1599, ∞ Marburg September 1582 Clemens WELZER, Pfandinhaber der Hft. Marburg u. Haimburg, † Juli 1598 (Stumberger, 188).

Bernhardin P. Fhr. zu Neuhaus, Padua 15. 10. 1601, Carl Fhr. P. Padua 1. 4. 1606 immatrikuliert, Maximilian P. April 1606 in Padua (Matschinegg).

Adam P. zu Neuhaus, Erbjägermeister in Ktn., wird 22. 1. 1615 Rat Ehg. Ferdinands v. Stmk., 1629 Verordneter in Ktn., ∞ Graz 28. 10. 1614 Maria Catharina HOCHKOFER.

Anna Maximiliana Frn. P., Stiftsdame in Hall i. T. seit 15. 8. 1619, * 1601, † Hall 28. 7. 1661, 60 J. (Zs. des Ferdinandeums [...], 3. Folge, H. 30/1886, 251 n. 61).

Bartlmä P. zu Neuhaus u. Tachenstein, Erblandjägermeister in Ktn., tot 15. 9. 1629 (StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1379), ∞1 Völkermarkt 15. 11. 1609 Veronica, T. d. Georg Sigmund v. NEUHAUS zu Greifenfels, Vizedom zu Friesach, u. d. Elisabeth v. Khünburg zu Khünegg (in 1. Ehe ∞ mit (Leonhard?) STAUDINGER v. Türkenfeld); ∞2 zwischen 27. 7. u. 12. 9. 1615 Anna *Elisabeth*, 1617 Herrin auf Leifling (Ktn.), T. d. Christoph GALL zu Gallenhofen u. Leifling u. d. Catharina v. Gera, † Ulm 1638 vor 12. 11., ∞1 Völkermarkt 5. 10. 1593 mit Ehreneich Ferdinand REGAL zu Kranichsfeld auf Ober Mautendorf, Neuhäusl, Bromberg u. Leifling, † (Bromberg) 2. 1. 1614). – Tochter aus 1. Ehe 1629 emigr.

Christoph P., 1599 in Kriegsdiensten, 5. 9. 1603 (FRA II, 60/1907, 1, 292f.); Christoph P. v. Neuhaus u. Gradisch, kurbayr. Rat u. Km., Pfleger zu Krandsberg, test. 1621.

Anna Maria P., ∞ Joseph v. POSARELLI, Bggf. zu Laibach, lebt 1629, tot 1630.

Anna Catharina P., ∞ 1621 Maximilian PLÖSCH v. u. zu Pogled (LR Wagensperg, K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. v. W. 1693, Urk. n. 237).

Maria Catharina P., ∞ ca. 1642 Michael Fhr. v. WATZENBERG (Schiviz, Krain, Tochter heiratet 1660).

Maria Isabella Frn. v. MOSCON, * Frn. P., † Laibach 20. 3. 1658, 33 J.

Magdalena Secunda Gfn. P., Frl., △ St. Georgen am Längsee 12. 1. 1661 (Matrik St. Georgen a. L.).

Anna Margaretha geb. Gfn. P., † Graz 20. 8. 1663, △ Augustiner, ∞ N. HAGERMOS (Matrik Graz-Hl. Blut).

Maria Elisabeth geb. Frn. P., zu Castel (Krain) ∞ vor 12. 4. 1692 Franz Adam LANGENMANTEL (StLA, LR K. 592, fol. 16).

Max Engelbrecht P., Student in Parma 1678 (Dimitz, 122).

Anna Maria Gfn. v. BLAGAY, * Frn. P., † Laibach 14. 3. 1682.

Anton Fhr. P., † als Student in Admont 1712, △ Stiftskirche, Josefialtar (J. Wichner, Kloster Admont u. seine Beziehungen zur Kunst, Wien 1888, 62).

Anton Gf. P., ∞ Theresia. – Kinder: Joseph Franz de Paula, * Laibach 20. 3. 1761, † das. 6. 9. 1767. – Johann Baptist, † Laibach 15. 1. 1766, 1 J. – Maria Antonia, † Laibach 8. 9. 1767, 8 M.

KLA, AUR. StiA St. Paul i. L., St. Paul U 45, 49, 1379, 1445. ÖStA/HHStA, FA Hohenwart Urk. 22.10. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 18; K. 4, H. 20; Hs. 29, 115', 233; LR Paradeiser, K. 824, H. 4 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 1200, Inv. Gottfried Fhr. v. Stadl 1627, fol. 280'; K. 1499, Inv. Sigmund Wilhelm Zetscker 1698, Urk. 9. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. SL-NAL, Urk. n. 212, 299. SL-PAM/0001 00050. RI XIV (Maximilian I.), n. 1498, 10734, 13650; Lichnowsky-Birk, n. 729b; FRA II, 60/1907, 1, 165, 169, 195, 269, 313f., 407, 488, 531, 939; Koller-Neumann, n. 172/101; UB Khünburg, n. 209, 229, 563, 587; Göth 1855, n. 192; 1858, n. 453; Notizenblatt 2/1852, 375f., 379 n. 510; 6/1856, 369; Schiviz, Graz, Görz 505, Krain; Frank IV, 34 (Jacob Sigmund); Naschenweng, Heiratsstatistik (Paradeiser); Bucelinus III, 428; Hoheneck II, 437; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 90; Tomaschek, Regesten 1861, 154; 1862, 105 n. 370; Pangerl, 94; Weiß, 301f.; SMbl I/1951, 106, 141; AÖG 73/1888, 423, 433; AGT 19/1900, 118, 120, 219 (Balthasar, ∞ Staudinger); Notizenblatt 2/1852, 379; Schmutz I, 632; BMAVW, 36/37 (1902), 246; Dimitz IV, 15, 178f.; Komatar 1910, 27f.; Clauß, 272; Pichler, Wappensaal n. 71; Siebmacher, Bd. 26/1 u. 26/2 (Index Paradeiser); Bd. 33, 139f.; Mayer, 50, 73, 92-96, 102f.; Tangl, Lavant, 225; Thiel, Beamtenschaft 197 n. 599; Zwiedineck; Wurmbrand, 32; Kuenburg, Hochzeitsladschreiben, 248 n. 96; Zenegg, Genealogisches, 481; Ders., Kärntner (n. 16-22, 98, 152, 232, 265, 323) u. Steir. (n. 23-27, 250, 398, 517) Hochzeitsladungen; Wiessner/Seebach II, 135; Pichler, Steuerregister, 69; Stumberger, 186ff., 264f.; Matschinegg, 177f.; B. Golec, Valvasorji (Thesaurus Memoriae Dissertationes 11), 2015, 475.

BARBO (erloschen)

Alte venezianische Familie, der Papst Paul II. (1464-1471) entstammte. Die venezianische Linie erlosch schon 1740, die landständ. steir. Linie 1751 (oder bald danach), das Haus Kroisenbach/Šzentrupert in Krain u. damit das ganze Geschlecht starb im männlichen Stamm 1977 mit Robert B. Gf. v. W. aus.

StW (1597): in B. ein rechts gewendeter w. gekr. aufrecht schreitender Löwe mit einem g. Schrägrechtsbalken belegt. Gekr. Helm, der Löwe wachs., Decken b.-w.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Sigmund B. u. seine Söhne Valerius u. Georg als Freiherrn zu Waxenstein auf Passberg, Wien 18. 11. 1629.

Grafenstd. von K. Leopold I. für die Freiherren Bernhardin, Franz Carl, Maximilian Valerius, Franz u. Georg Maximilian B. als „Barbo Graf v. Waxenstein, Freiherr auf Guteneckh, Passberg u. Zobelsberg, Herr auf Kieselstein u. Drägembel“, Wien 10. 4. 1674.

Landstandschaften: In Krain für Bernardin B. 1548, Franz 1552 u. Bernardin 1622, in Görz 2. 6. 1628, in Stmk. 21. 7. 1687, in Ktn. 10. 1. 1697, beide zuletzt genannten für Franz Carl Gf. B.

Linie in Istrien bzw. Krain (Siebmacher, Bd. 28, Sp. 188)

I. Valerius BARBO Fhr. zu Waxenstein/Kozljak auf Passberg/Pazin, ∞ Lucretia, T. d. Johann v. EDLING auf Wippach u. d. Lucretia Hofer zu Duino. – Sohn: Franz Carl, w. f.

II. Franz *Carl* (1674) Gf. BARBO v. Waxenstein/Košljak, Fhr. auf Gutteneck/Gotnik, Drägembel/Dragomilo u. Zobelsberg/Čušperk, Herr auf Kieselstein/Kiselkamen, Landstand in Stmk. u. Ktn., † 1689, ∞ Laibach 19. 4. 1653 *Maria* Felizitas, T. d. *Eberhard* Leopold Gf. Ursini v. BLAGAY auf Weißenstein/Boštanj u. d. *Maria* Anna Catharina Paradeiser zum Neuhaus, † Mai 1693. – Kinder: 1. Wolfgang, w. f. – 2. *Maria* Romana Alemanna, * Laibach 26. 3. 1659, † auf Kieselstein Mai 1693, ∞ Johann *Jacob* Fhr. v. u. zu RAUNACH in Mitterburg. – 3. Anna Lucretia, Ursulinin in Lack. – 4. *Maria Francisca* Elisabeth, * Laibach 28. 7. 1667, † nach 25. 11. 1706, ∞ 7. 1. 1700 Carl Borromäus Johann *Joseph* Fhr. BENAGLIA v. Rosenbach, † Laibach 10. 6. 1713. – 5. Elisabeth *Theresia*, Dominikanerin zu Michelstetten. – 6. *Franz* Xaver Anton, Chorherr u. DH zu Seckau, * Krainburg 21. 9. 1672, † Graz 11. 8. 1735, △ Franziskaner.

III. *Wolfgang* Eberhard Engelbert BARBO Gf. zu Waxenstein, Fhr. auf Guteneck, Passberg/Paz u. Zobelsberg, Herr auf Kieselstein u. Hörberg/Podsreda, k. k. Km., * Laibach 18. 5. 1656, † Krainburg 17. 5. 1730, △ das., ∞ auf Präwald (Stmk.) 14. 10. 1685 *Eleonora* Eusebia, T. d. Johann *Balthasar* Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. auf Heggenberg u. Osterwitz, Herr auf Hohenegg, u. d. *Maria* Anna Elisabeth RGfn. v. Wagensperg, * Graz 24. 3. 1663, † (Hörberg/Podsreda?) 30. 10. 1731, △ Pfarrk. Hörberg (in 1. Ehe ∞ auf Lemberg 10. 2. 1681 *Otto* Friedrich Ehrenreich RGf. v. TATTENBACH Fhr. zu Gonobitz auf Königsberg, † 26. 7. 1683). – Kinder: 1. *Carl* Hannibal, DH zu Passau, Propst zu Mattsee, * Sachsenfeld/Žalec (ehem. Unterstmk.) 21. 7. 1686, † Schloss Turnisch/Turnišče/Bántornya (damals Ungarn, jetzt SLO, ö. Murska Sobota) 15. 5. 1748 (Letzter der steir. Linie). – 2. *Johann* Joseph, † ledig. – 3. *Franz* Ferdinand, * St. Paul b. Präwald 4. 8. 1688, † ledig. – 4. *Maria* Carola *Elisabeth*, * das. 14. 2. 1690. – 5. *Juliana* Maximiliana, ∞ Rudolph August v. CRAMM, † 1749. – 6. *Maximilian* Ernst. – 7. Raimund *Leopold*. – 8. *Ludwig* Ernst. – 9. Leonhard, alle vier † ledig. – 10. Renata *Maria* Ignatia *Henrica*, * Cilli 16. 10. 1696, ∞ Johann Joseph *Siegfried* Anton RFhr. v. APFALTRERN auf Grünhof, Möttinig u. Schwarzenbach. – 11. Sigmund Anton, † ledig.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33 n. 223. Kindermann II, 95, 112; Krick, StT 14; Schmutz I, 97; Orožen, Lavant VI, 287f.; Siebmacher, Bd. 26/1, 21f.; Bd. 28, Stmk. 186ff. (Genealogie u. W.); Bd. 29, Krain 5, Görz 25; Mayer, 60; Frank I, 52.

PAUCH (erloschen)

Bürgerfamilie aus Marburg/Maribor. Erloschen Ende 15. Jh.

W.: unbekannt. Vielleicht gehört auch Oswald Pauch, Bürger u. Goldschmied zu Wien (1385-1422, ∞ Margret) hierher. Dieser siegelt 19. 9. 1409 (WStLA, HA, Urk. 1772) mit einer kreuzweise zu vier Rundungen angeordneten Arabeske, in deren oberen Teil ein wachs. Einhorn (oder Pferd?) erscheint, im unteren Teil aber (wie schon 25. 4. 1409, StIA Kremsmünster, Urk.) in einem eigenen W.schild ein springender Hund (?).

Heinrich P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Conrad der PAUCH („*Venter*“), Bürger in Marburg/Maribor, 27. 2. 1311, 24. 3. 1316, 19. 3. 1325, tot 4. 8. 1325?. – Heinrich der PAUH, 13. 3. 1328. – Ruedlein der PAUCH, Bggf. der oststeir. Riegersburg 1379/84. – (hierher gehörig?: Niklas PAUCH, 1373/80, ∞ Agnes, verkauften um 1400 ein Bauerngut zu Pirkwiesen an die Pernecker). – Heinrich PAUCH, hat 1451 einen Hof zu Rohrbach a. d. Lafnitz zu Lehen, den 16. 4. 1468 Thomas PAUCH verliehen erhielt, Heinrich 1471 Verwalter der ksl. Burg Klösch. – Nicolaus PAUCH aus Weiz, v. Waldenburg, erhielt 2. 9. 1469 den Tischtitel von Vorau.

ÖStA/HHStA, SB HA Grafenegg, Urk. 222. StIA Vorau, Urk. 263, 329, 332. WStLA, HA Urk. 1085, 2198. Lang, Sbg. Lehen, n. 342/2, u. Seckauer Lehen, n. 18; ReggStmk I/1, n. 247, 784; II/1, n. 1625, 1654, 1919; Baravalle 1995, 120f., 170, 532.

PAUER s. Friedau

BAUMKIRCHER I (erloschen)

Der nachstehend genannte Niclas hatte in der Obersteiermark Besitz, dürfte aber aus Kärnten gestammt haben u. ist mit Baumkircher II nicht verwandt (Wappenverschiedenheit). Erloschen nach 1500.

W.: Im von Sch. u. W. gespaltenen Schild ein farbengewechselter Sparren, das W.bild auch auf dem Flügel, Decken sch.-w., W. des Nickel (Niclas) im Arlberger Wappenbuch, Wiener Hs., fol. 220 u. S. des Hans 1444: Sparren. Das S. seines Sohnes Mathias 13. 7. 1475 (KLA, AUR) zeigt eine Blüte (?).

Von diesen Baumkirchern (zu Baumkirchen b. Weißkirchen; Bez. Judenburg) führte Ulrich B. 1372 ein Balken (so auch Kraßler 15), 1387 einen aufgerichteten (sitzenden) Hasen auf Rasen (Kraßler 233 u. Krones 531), 1404 aber einen hell/dunkel farbengewechselten Sparren. Nickel Paumkirchers W. ist ein sch.-w. gespaltenen Schild mit einem farbengewechselten Sparren (Arlberger Wappenbuch, Hupp, 43; Krones, 532f.).

Anderes W. der „Pämkircher“ (welche?): Mit geteilten u. gespaltenen Feldern, unten Schräglinksbalken (Zeichnung von Hans v. Khünburg, DH zu Salzburg, † 1601, SLA, Khünburg/Khünegg, A I/21, Blatt 1).

Niclas (II.) B. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Chüntzlein v. PAUMKHÜRCHEN, 29. 5. 1308. – Geschwister: 1. Weygant, ∞ vor 10. 5. 1345 Elspet. – 2. Dietmar, ∞ vor 11. 11. 1350 Kathrei. – 3. Cunigunde, ∞ Wulfing HÄMERL v. Bischofberg. – Brüder: a) Dietmar, ∞ vor 22. 2. 1375 Anna. – b) Albrecht (Alber) der PAUMKIRCHER zu Baumkirchen, 3. 10. 1382, 25. 5. 1386, ∞ N. N., 14. 12. 1374. – Niclas (I.) BAUMKIRCHER auf dem Baumkircherhof zu St. Georgen ob Murau, 2. 12. 1379, 1413 walseeischer Bggf. auf Rotenfels (Oberstmk.), † 1422, ∞ N. N., 5. 5. 1419. – Söhne: 1. Niklas (II.), 1422, 15. 11. 1424, 10. 8. 1426, 1433. – 2. Hans, 1422, 6. 12. 1440, 30. 1. 1444 Pfleger zu Seltenheim

(Ktn.), † kurz vor 1446 (tot 1447), ∞ Agathe, 10. 7. 1437, 1447. – Kinder: (1) Mathias, 1447, 28. 9. 1467, 12. 11. 1478, 10. 10. 1481 zu Neudenstein (Ktn.), 7. 3. 1491 (Schwager des Andrä Resch), 16. 9. 1496. – (2) Anna, ∞ 28. 9. 1467 Andreas WELZER zu Großlobming, † nach 27. 3. 1478. – (3) Niklas (III.), 1447, 1481 Pfandinhaber von Neudenstein, 19. 3. 1491 zu St. Georgen ob Murau (Vetter des Jörg Potschan), 18. 5. 1494, 1500. – (4) Margaretha, ∞ Andrä RESCH, Pfleger zu Niedertrixen, 7. 3. 1491. – 3. Lorenz, 1422, 6. 12. 1440 zu Ranten, ∞ Anna, Wwe. 9. 6. 1446. – 4. Ursula, ∞ vor 1446 N. N.

Ulrich v. BAUMKIRCHEN, im S.: Ulrich v. VONSTORF, Judenrichter zu Judenburg, Landrichter zu Zeiring u. Knittelfeld, 1372, 1387, 19. 5. 1393, 22. 2. 1404, tot 4. 9. 1404.

HHStA: Millstatt OSB; SbgE (beide) Urk. KLA, AUR. Baravalle 1995, 467, 477, 506; Lang, Sbg. Lehen, n. 19; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 394; Göth 1861, n. 741, 772, 897; 1862, n. 902; Stumberger, 96; F. von Krones, Die Baumkircher [...], in: AÖG 91/1902, 521ff.; Tangl, Lavant, 431; Weiß, 232f.; Brunner, Lehenbuch, 65, 74; Kraßler, 233; Baravalle 1995, 244.

BAUMKIRCHER II (erloschen)

Herkunft sowie Zusammenhang mit gleichnamigen Familien in Kärnten, OÖ u. Tirol ungeklärt u. eher unwahrscheinlich. Erloschen 1500/01 (1535/39).

W.: In R. auf gr. Rasen eine w. Kirche mit r. Dächern. Gekr. Helm, off. Flug, dazwischen ein hoher, an der Spitze mit drei Straußenfedern besteckter Hut, Decken r.-w. (W. in der Burg Schlaining, datiert 1450), aber auch geschl. Flug, vorne w., hinten r.

Freiherrenstd. „zu Schlaining“ von K. Friedrich III. für Andreas B., Wiener Neustadt 22. 7. 1463. Die Landstandschaft in Stmk. ist für die Familie nicht ausdrücklich festgestellt, kann aber für Andrä u. seine Kinder wegen ihrer „steirischen“ Verwandtschaft nicht gänzlich negiert werden.

I. Jörg (I.) „PAWNKIRCHER“, Cillier Bggf. zu Wippach, hat Cillier Lehen zu Flödnig/Smlednik in Krain (24. 6. 1394 belehnt), urk. 25. 5. 1384, 1394, tot 1400, ∞ (vor) 25. 5. 1384 Agnes, † nach 8. 7. 1407 (in 1. Ehe ∞ mit Simon v. WIPPACH, † 1383). – Sohn: Wilhelm, w. f.

II. Wilhelm (I.) BAUMKIRCHER, auf dem Turm bei der niederen Veste zu Wippach/Vipava, lf. Pfleger zu Wippach, Hptm. zu Portenau/Pordenone u. Adelsberg/Postojna, * Ende 1384, Anfang 1385, urk. 6. 2. 1401, † nach 17. 3. 1466, ∞1 um 1420 Catharina, T. d. Andreas v. SÜSSENHEIM, tot 21. 1. 1430; ∞2 vor Okt. 1459 Antonia v. CASTEL PORPETTO, lebt 30. 11. 1463. – Kinder (mehrere), darunter aus 1. Ehe: 1. Andreas, w. f. – 2. Agatha, 1452/56, ∞ Jörg JÖSTL, † Graz 1451. – aus 2. Ehe: zwei Kinder, 1. 10. 1459.

III. Andreas BAUMKIRCHER (1463) Fhr. v. Schlaining/Szalonok, Obergespan zu Preßburg, Herr auf Katsch, auf Eisenstadt, Forchtenstein, Gerersdorf, Bernstein, Buchschachen, Grafenschachen, Kobersdorf, Güns, Güssing, Ödenburg, Rechnitz, Wolfau, Kaisersberg/Chazarvár, Medvedgrad, Varazdin, Gjurjevack, Samobor, Kalnik u. Burg Cesargrad (z. T. Slavonien), Hptm. zu Korneuburg, ksl. Rat, * Wippach um 1420/22, enthauptet Graz 23. 4. 1471, △ Schlaining, Marienkirche; ∞1 1445/47 (Anna KANISZAI?); ∞2 Margaretha N., † nach 24. 1. 1473. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Martha, zu Wurmberg, † 1477/78, ∞ 6. 1. 1471 Hans Herr v. STUBENBERG, auf Wurmberg, Hollenburg, Hasbach u. Ober-Radkersburg, † 1480 nach 1. 6. – 2. Wilhelm (II.), Fhr. auf Schlaining u. Rechnitz (Bgl.), kgl. Hptm. zu Hartberg u. Fürstenfeld, † zwischen 7. 3. u. 23. 6. 1492, ∞ Margaretha v. KANISZAI, lebt 21. 1. 1510. – Tochter: Barbara, * kurz vor 1480, † zwischen 9. 9. 1535 u. Februar 1539, ∞1 (vor) 14. (Heirat 20.?) 8. 1497 Andre Herr v. STUBENBERG, † 19. 3. 1502; ∞2 Graz 1. 6. 1502 Seyfried v. POLHEIM zu Leibnitz, † 22. 8. 1511; ∞3 nach 6. 1. 1512 Veit v. FLADNITZ Fhr. zu Schlaining; ∞4 vor 23. 12. 1531 Longin v. PUCHHEIM, † nach 1544. – 3. Georg (II.), Herr auf Kaisersberg, † zwischen März 1500 u. 10. 4. 1501, ∞ (Heiratsgutverschreibung) Schlaining 10. 8. 1484 Margaretha, T. d. Wolfgang Herr v. STUBENBERG zu Kapfenberg u. d. Cymburgis v. Fladnitz, † nach 1522 (in 2. Ehe ∞ (Ha.) 26. 7.

1501, Heirat vor 12. 5. 1502 mit Georg v. PUCHHEIM auf Raabs, † 23. 5. 1513). – 4. Catharina, 24. 1. 1473, tot 18. 12. 1480.

StLA, Stadl II, 291. Notizenblatt 9/1859, 413, 432, 437; Siebmacher, Bd. 27, 235f.; 28, 220f. (Genealogie, unvollständig, z. T. falsch); Bd. 28, 220f. (Genealogie z. T. falsch); Bd. 33, 139 (Erasmus Pamkircher, 23. 4. 1506 (Göth 1866, n. 1475), 7. 4. 1535 am Wiener Landtag, nö. Kammerrat, † ca. 1559 (Notizenblatt 1/1851, 239), gehört nicht hierher!); F. v. Krones, Beiträge zur Geschichte der Baumkircher-Fehde (1469-1470) und ihrer Nachwehen, in: AÖG 89/1901, 369ff.; Ders., Die Baumkircher. Geschichtliche Untersuchungen, in: AÖG 91/1902, 562ff.; Loserth, Stubenberg 1906 (zahlreiche Urk.); Ders., Stubenberg 1911, 154, 186; UB Khünburg, n. 288; Kraßler, 171; H. Prickler, Burgen u. Schlösser (...) im Burgenland, Wien 1972, 24, 125, 138, 140, 158, 162; R. Schäffer, Die frühen „krainischen“ Baumkircher (...), in: Geschichte und ihre Quellen (FS F. Hausmann), Graz 1987, 199ff.; Ders., Die späteren „Krainischen“ Baumkircher (...), in: FS Othmar Pickl, Graz 1987, 551ff.

PAUMGARTTEN (erloschen)

Oststeirische Familie. Erloschen im 20. Jh. Der Personalstand war im GGTB FH 1941 derselbe wie schon 1915 u. keine jungen männlichen Nachkommen genannt.

Erbländ. Adelsstd. im Ritterstd. mit „von Paumgarten“ u. Bewilligung zur Auslassung des bisherigen Familiennamens Paumgartner von K. Leopold I. für Johann Carl Paumgartner, Wien 13. 5. 1659.

Reichsadelsstd. von demselben für denselben, 23. 10. 1675.

Österr. Freiherrenstd. von K. Franz I. für *Johann Baptist v. P.*, MTO-Ritter, Wien 23. 3. 1813.

W.: Geviert. 1 u. 4 in R. ein gr. Dreieck, die mittlere Kuppe mit einer g. Krone bedeckt, die beiden oberen Ecken des Feldes von je einem g. Stern begleitet, 2 u. 3 in Sch. ein zweischwänziger gekr. g. Löwe nach rechts aufrecht schreitend, in der rechten Pranke ein Schwert über sich schwingend. Fünfpferlige Krone u. drei gekr. Helme: I ein gekrümmter, geharnischter Schwertarm, Decken: r.-g., II ein gekr. sch. Adler, Decken r.-g. bzw. sch.-g., III der Löwe aus 2 u. 3, Decken sch.-g. (Tyroff XXVIII, 72 hat nur Perlenkrone u. darauf einen gekr. Helm mit dem Schwertarm, Decken b.-w. bzw. sch.-g.)

Österr. Freiherrenstd. von demselben für die Brüder Maximilian Sigmund u. Xaver v. P., Wien 9. 9. 1822. W. wie 1813. Die Familie

Landstandschaften: In Krain, in Stmk. für Joh. Franz v. P. 2. 9. 1701, für Johann Baptist Fhr. v. P. 26. 5. 1814.

Johann *Carl* PAUMGARTNER (1659) v. u. zu PAUMGARTEN, auf Siegersdorf, laa. steir. Buchhalter u. Rentmeister, † Graz 16. 2. 1687, ∞1 (1654) Maria Elisabeth STROBL, († Grieshof nach 1666, ∆ Gnas); ∞2 das. 21. 5. 1668 *Margaretha Eleonora*, T. d. Michael WUKHOWIZ, laa. steir. Einnehmeramts-Gegenschreiber, u. d. Maria Eleonora de Han, * das. 28. 6. 1646, † das. 16. 7. 1715, beide ∆ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ das. 21. 11. 1688 mit Franz Xaver KALHAMER (1698) v. Raunach zu Liechtenthann, JUDr. iö. Regim. Rat, Hofvizekanzler, † das. 22. 3. 1727). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Bernhard, Propst von Stainz 1683, * 1655, † 1704. – 2. Juliana Creszentia, † Graz 4. 7. 1703, 46 J., ∆ Stiftsk. Stainz,²⁸ ∞1 Ferdinand v. LEBENEGG zu Kopreinitz, tot 1682; ∞2 1682 Johann Martin SCHNEEWEISS (1699) Fhr. v. Arnoldstein u. Fügen, tot 19. 12. 1708.-3. Eva Christina, * Siegersdorf 16., † das. 27. 8. 1658. – 4. *Eva Christina*, * das. 16., † das. 18. 8. 1659, ∆ Kirchberg a. d. Raab. – 5. Franz, * das. 11. 3. 1661, † das. 22. 12. 1663, ∆ Kirchberg. – 6. Carl Joseph, * das. 30. 4. 1663, ∆ Kirchberg 29. 4. 1666. – 7. Maria Sidonia, * das. 27., † das. 29. 10. 1666, ∆ Kirchberg. – 8. Maria Elisabeth, * das. 29. 10. 1667. – b) aus 2. Ehe: 9. Maria Anna, * 1669/70 († Siegersdorf), ∆ Kirchberg 1. 5. 1701, 30 J.

I. Jacob PAUMGARTNER, Müller an der Raab (Bruder des Johann Carl?), ∆ 7. 3. 1692, ∞ Catharina N., ∆ 3. 8. 1684, beide ∆ zu Gleisdorf, St. Maria (Piaristenk.). – Sohn: Franz, w. f.

²⁸ Sie wird im StB B, 387, der Pfarre Stainz als Schwester unseres Prälaten benannt!

II. Johann *Franz* v. u. zu PAUMGARTEN auf Grieshof, Siegersdorf u. Wetzelsdorf, Dr. jur., † (Grieshof) zwischen 18. u. 23. 12. 1722, △ Pfarrk. Gnas,²⁹ ∞1 Maria Anna DOSENIN; ∞2 Kirchberg a. d. Raab 20. 8. 1690 *Maria Anna* Catharina Theresia, T. d. Johann Ernst (Fhr.) v. GABELKOVEN auf Grieshof u. d. Helena *Isabella* v. Plöden, △ Pfarrk. Kirchberg 24. 12. 1706, 28 J.³⁰. – Kinder (alle * Siegersdorf, ~ Kirchberg a. d. Raab): 1. *Maria Theresia*, * 2. 11. 1690. – 2. *Johann Carl*, * 6. 12. 1691. – 3. *Maria Anna*, * 23. 6. 1693. – 4. *Franz Carl*, * 4. 11. 1694. – 5. Anton, w. f. – 6. *Maria Elisabeth*, * 28. 10. 1697, † das., △ Kirchberg 25. 1. 1699. – 7. *Johann Joseph*, * 2., † 3. 2. 1699, △ Kirchberg. – 8. *Maria Isabella*, * 27. 2. 1701. – 9. Ernst Xaver, Fähnrich im Rgt. Heister, zuletzt Hptm., * 21. 11. 1702, 24. 5. 1730, tot 1761, ∞ Gabriela v. HARTMANN, Wwe. 2. 3. 1761. – 10. *Maria Anna* Theresia, Äbtissin der Klarissen zu Graz, * 5. 12. 1703 (* 1707?), † Graz 4. 8. 1781. – 11. *Maria Josepha* Cajetana, * 6. 1. 1705, † das., △ Kirchberg 29. 3. 1705. – 12. *Anna Francisca* Leopoldina, * 15. 11. 1706, † das., △ Kirchberg 23. 11. 1706. – ?13. *Maria Eleonora*.

III. *Joseph Anton* Johann v. u. zu PAUMGARTTEN, Herr auf Grieshof, * Siegersdorf 12. 7. 1696, † Grieshof (kurz vor) 14. 1. 1751, ∞ (Hk.) Graz 16. 6. 1729 *Maria Catharina*, T. d. Wolf Adam NARRINGER u. d. Catharina Elisabeth v. Samiz, † Grieshof 11. 4. 1761, 63 J., beide △ Gnas. – Sohn: Max Sigmund, w. f.

III. Max Sigmund *Franz* Xaver Anton Johann Nepomuk v. u. zu PAUMGARTTEN, auf Grieshof, * das. 13. 10. 1731, † nach 1791, ∞1 St. Peter b. Graz 27. 7. 1755 *Anna Elisabeth*, T. d. *Dominik Ignaz* TSCHARTSCH (TSCHÄTZ), Verwalter, u. d. *Anna Theresia* Senizer (Schenitzer), † Grieshof, △ Gnas 6. 2. 1762, 24 J.; ∞2 Graz 26. 5. 1763 *Maria Barbara*, T. d. Christoph Augustin Fhr. v. MEZBURG, Landrechtssekretär in Stmk., u. d. Catharina v. Hitzelberg (Hitzenberger), * 19. 6. 1740, † Obergnas 16. 9. 1784. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Thersia Ursula Elisabeth*, * Graz 20. 10. 1756, † Grieshof Februar 1757. – 2. *Franziska* Romana Eleonora Josepha Nepomucena Elisabeth, * St. Peter b. Graz 31. 12. 1757, † Grieshof, △ Gnas 4. 6. 1763. – 3. *Sigmund* Friedrich Johann Michael Franz Xaver, * Grieshof 19. 2. 1760, † das., △ Gnas 31. 12. 1761. – 4. *Ferdinand* Nicolaus Anton Joseph Johann Carl, * das. 31. 1., † das., △ Gnas 16. 12. 1761. – b) aus 2. Ehe: 5. *Leopold* Maximilian Aloys Franz Xaver, * Graz 14. 4. 1764, † Brünn 5. 7. 1815, k. k. Obstlt., ∞ *Anna* v. WAGNER. – Sohn: Carl, * 10. 12. 1801, † nach 1861, k. k. Hptm. – 6. *Maria Catharina* Walburga, * Grieshof 26. 2., † das. 5. 3. 1766, △ Gnas. – 7. *Maximilian*, w. f. unter Erste Linie. – 8. *Franz* Xaver Georg Joseph Jucundus, * das. 13. 11., † das. 20. 12. 1768. – 9. *Johann*, s. unter Zweite Linie. – 10. *Maria Franziska* Xaveria Catharina Barbara, * Grieshof 12. 12. 1771. – 11. *Maria Theresia* Anna Barbara, * das. 5. 2. 1774. – 12. *Anna Barbara* Josepha, * das. 28. 10. 1776. – 13. *Maria Josepha* Anna Barbara, * das. 16. 5. 1778. – 14. *Franz* Xaver, s. unter Dritte Linie. – 15. *Aloysia*, * das. 15. 3. 1781.

Erste Linie

IV. *Maximilian* Sigmund Amand Joseph (1822) Fhr. v. PAUMGARTTEN, k. k. FML, * Grieshof 26. 10. 1767, † Wien 1. 1. 1827, ∞ 7. 5. 1817 *Josephine* Caroline v. HIRLING. – Kinder: 1. *Maximilian*. – 2. *Josephine* Caroline Johanna Catharina, * 27. 7. 1820, ∞ 10. 5. 1847 Adalbert BIRO v. Polyan, k. k. Finanzrat in Siebenbürgen.

Zweite Linie

IV. *Johann* Baptist Jacob Christoph Joseph (1813) Fhr. v. PAUMGARTTEN, k. k. FML, Inh. des 21. Inf.-Rgts., Generaladjutant des iö. Generalkommandos, Stadt- u. Festungs-Kmdt. zu Prag, MTO Ritt., ksl. österr. Leopold-Ord. Ritt., Großkreuz des kgl. sizil. St. Georg-Ordens der Wiedervereinigung, Kommandeur des kgl. neapolit. St. Ferdinand- u. Verdienst- u. Ritt. des päpstl

²⁹ Hinterließ 10. 4. 1723 den Sohn Anton Joseph Johann u. 2 mj. Kinder, LR K. 54, fol. 14.

³⁰ Das Trauungsdatum im TrB Kirchberg a. d. Raab III, fol. 22, sowie 121 (Gnas 29. 10. 1702!). Ihr im StB Kirchberg zum Begräbnistag angegebene Alter von 28 Jahren ist falsch!

Christus-Ord., Ehrenbürger der Städte Prag, Graz u. Capua, * Grieshof 25. 7. 1770 (nicht 1772!), † Prag 24. 9. 1849, △ Karolinenthal b. Prag, ∞ 29. 6. 1808 Theresia v. BECK. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Maria *Anna*, * 12. 1. 1813, †, Dame des kgl. bayr. Theresien-Ordens, ∞ 12. 7. 1858 Friedrich SACHSE v. Rothenberg, k. k. Ministerialrat (Wien).

V. *Franz* Xaver Fhr. v. PAUMGARTTEN, k. k. GR u. FML, Statthalter u. kommand. Gen. in der Bukowina, Ehrenbürger von Mainz, * 8. 1. 1811, † Vevey (Schweiz) 19. 11. 1866, △ Doxan b. Leitmeritz, ∞ 18. 7. 1844 *Franziska* RomanaMaria Rosina, T. d. Johann LEXA Fhr. v. Aehrenthal, Vizepräs. des Appellationsgerichtes in Prag, u. d. Johanna Gfn. v. Wilczek, * 13. 3. 1819. – Sohn: Johann Baptist *Hugo* Franz Maria, * Doxan 30. 8. 1845, lebt 1914 unverheiratet in Doxan.

Dritte Linie

IV. Franz *Xaver* Maria Nicolaus Andreas (1822) Fhr. v. PAUMGARTTEN, k. k. Obst., Festungs-Kmdt. zu Karlstadt, Ritterkreuz des großhgl. Baden'schen Zähringer Löwen-Ord., * Graz 21. 11. 1779, † das. 28. (Prag 27.?) 9. 1851, ∞ 6. 2. 1809 *Elisabeth* Maria Ludovica v. THYSS, † Graz 14. 11. 1848 (in 1. Ehe ∞ mit N. Fhr. v. MARTINI). – Sohn: Johann *Baptist* Maria Martin Franz, * Graz 16. 2. 1814 (weiter im GGTB, FH 1870ff.).

N.B.: Margaretha Susanna „v. Paumbgarth“, Mutter des jetzt regierenden Hrn. Prälaten (des Stiftes Stainz, Johann Bernhard v. Paumgarten, * 1655, Propst 1683, † 1704), starb in Stainz 18. 3. 1687, △ Stiftskirche (StB Stainz A, 295). Wie passt sie zu den zwei Frauen des Johann Carl (s. oben)? Gehört auch Amand Joseph v. Paumgarten, * 1674, Propst in Stainz 1724, † 1748, zu dieser Familie?

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 255 (der erwähnte Fhr. v. P. zu Hohenschwangau u. Erbach ist anderen (bayrischen) Stammes) u. K. 12, H. 47 n. 464; LR Paumgartner/Baumgarten, K. 53, fol. 235ff., 310ff., K. 5414ff., 65ff., 105f., 168ff. (beide K. mit anderen (bayrischen) Paumgartnern vermischt!); K. 856, H. 2, Inv. Joh. Bapt. v. Pfeifersberg 1680, Urk. 125; K. 1115, H. 1. DAG, Stift Stainz I (XIX b 32). Matriken: Gleisdorf, Gnas, Kirchberg a. d. Raab, Stainz. Steir. Hochzeitsladungen, 155 n. 34; GGTB, FH, 1848 (271ff.: Standeserhöhungen z. T. falsch), 1857ff., zuletzt 1941, 329; Frank IV, 42; Nekrolog des Stiftes Rein, 1975; Siebmacher, Bd. 29, (Ktn.) 102ff. (z. T. falsch); Bd. 31 (Der Mährische Adel, 1979), 80; Adler, Mbl. III/1895, 391; Zs. 11 (XXV), 1979, 350f.; Svoboda, Sp. 153, 161, 237; Naschenweng, Klarissen, 223; Abenteuer Geschichte. Schriften d. Histor. Ver. des Kirchberger Ländchens, Folge 2 (Kirchberg a. d. Raab 2008), 101; Folge 3 (2009), 180, 182, 187, 196, 198, 210, 215.

BECKH, BÖCKHEN (erloschen)

Angeblich aus Ungarn (Kom. Gömör) stammend, wo die Familie wegen ihrer Verwandtschaft zu den Rakoczi in deren Kriegswirren mit Habsburg den Besitz verlor. Erloschen nach 1817.

W.: Geviert, 1 u. 4 in R. auf gr. Hügel ein w. Kranich nach links, 2 in R. ein w. Balken, mit einer Glocke belegt, 3 in B. 3 (1, 2) g. Rosen. Gekr. Helm, off. Adlerflug, der rechte Flügel wie 2, der linke wie 3 bez., dazwischen der Kranich, Decken rechts r.-w., links b.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Georg Anton B. 11. 3. 1720 (hat den Adel von den Eltern u. Großeltern her).

Ergänzung zu Siebmacher, Bd. 28, 224f.:

224: Johann *Philipp* v. BÖKH, kurmainz. u. hochstl. Bamberg. Rat, Rentmeister zu Wolfsberg (Ktn.), ∞ Maria Sibilla LANG v. Wellenburg. – Sohn: Georg *Anton* v. BECK(EN) (PÖKH), aus Wolfsberg (Ktn.), auf St. Jacob in den Windischen Büheln/Jakobski Dol, Dr. jur., laa. steir. Registrator (Sekretär), † Graz 14. 5. 1748, △ Franziskaner, ∞ das. 29. 8. (!) 1706 Anna *Beatrix* Maria Rosina, T. d. Johann *Gottfried* v. BECKH-WIDMANSTETTER u. d. Maria *Elisabeth* v. Sattelberg, * das. 7. 4. 1681, † St. Jakob 30. 4. 1731.

Anton v. B., † 1775, 72 J., △ Pfarrk. Straßgang, Franziskus-Kapelle (Matrik Hl. Blut).

224/225: Catharina Sibilla, † Graz 21. 2. 1707. – 225: Maria Anna, † das 10. 4. 1717, ♂ Hl. Blut. – Kind, † das. 5. 6. 1722, ♂ St. Andrä. – Anna Elisabeth, ♂ St. Anna (Matriken Hl. Blut).

225: Maria Anna B., * PELICAN, ♂ Straßgang. – Paul Sigmund, * 1745, † das. 2. 3. 1746, ♂ St. Anna (Matrik Hl. Blut). – Sigmund v. B.: Kinder: Johanna, † Graz, 22. 7. 1770, Leopold, † das. 20. 9. 1773, Franz Xaver, † das. 16. 2. 1779, 7 J., 6 M., alle ♂ St. Anna (Matriken Hl. Blut).

Georg Antons Urenkel Franz erhielt 14. 8. 1817 eine Adelsbestätigung. Mit ihm dürfte die Familie erloschen sein.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 295, 295a. Matriken: Graz-Hl. Blut. Leupold I/1, 151f.; Schmutz I, 109; Siebmacher, Bd. 28, 224f. (Genealogie); Tiroler Matrikelstiftung, 7; P. Vidmar; Kajetan Freiherr von Langenmantel und St. Jakob in Windisch Büheln/Jajovski Dol, Slowenien. In: BIHk 84/2010, 102ff.

PETTAU (erloschen)

Salzburger Ministerialen. Erloschen 1438 (1465).

Das alte W. (Fehwerk/Kürsch innerhalb eines gezackten Bordes) führten Seifried u. Ulrich v. Montpreis, Verwandte der Pettauer (um 1300). Nach Aufgabe dieses W. nahmen die Herren v. P. 1297 das W. derer von Treun, in Rot ein w. gestürzter Anker, an. Der auf den Stechhelm gesetzte Wurm (sch., rotbezungter „Lindwurm“ mit w. Flügeln, deren fünf Spitzen mit fünf Pfauenfedernenden besteckt sind) war das W. der † Hollenburg. Der letzte Pettauer hat auf seinem Grabstein in Schloss Ober Pettau (Slovenien) zwei Schilde mit dem Wurm und dem Anker. Die W. kamen (24. 4. 1438 mit Bewilligung Hg. Friedrichs v. Öst.) an die Familien Stubenberg zu Wurmberg u. Schaunberg, später über letztere an Starhemberg sowie sogar an Dietrichstein.

Friedrich v. P. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Friedrich (II.) v. PETTAU, 1137, Salzburg 13. 8. 1160, 1167, ∞ Benedicta, T. d. Hermann von DRAU (*de Tra*), Wwe. 1174. – Kinder: II. 1) Chunigund, † 26. 3., ∞ Lantfried d.Ä. v. EPPENSTEIN auf Eppenstein, † 22. 2. nach 1160. – 2) (Hartnid?), ∞ N., T. d. Otto v. KÖNIGSBERG. – Söhne: 1. Friedrich, w. f. – 2. Otto v. KÖNIGSBERG (Nachkommen: Königsberger). – Ludwig v. PETTAU, Pettau 28. 3. 1188.

III. Friedreich (III.), 1180-1222, ?∞ N., Schwester des Gottfried v. WIETING. – Söhne: 1. Friedrich (IV.), 1211, 1224, Lichtenwald 4. 4. 1256 (d. Ä.), 1260, ∞ 1213 Herad(is), T. d. Ortolf v. MONTPREIS. – Tochter: Gerbig, ∞ vor 25. 9. 1244 Heinrich v. SCHÄRFFENBERG, 1250. – 2. Hartnid, w. f.

IV. Hartnid (I.) v. PETTAU, auf Wurmberg, 1231, November 1243, 25. 6. 1249, † 1251, ∞ Mathilde v. HOLLENBURG, † (30. 10.?) 1265. – Kinder: 1. Adelheid, 5. 10.1249, ∞ 1239 vor Ende Februar Ulrich v. MONTPREIS, 1241. – 2. Friedrich, w. f. – 3. Friedrich d. J. (VI.), 18. 1., 5. 5. 1281, 1283.

III. Friedrich (V.) v. PETTAU, Bggf. zu Pettau, 5. 10. 1246, 15. 10. 1252 (Ende August d. J.), 1272, 1277, 31. 1. 1280 u. 18. 1. 1281 (mit s. Bruder Friedrich!), 16. 3., 16. 12. 1286, † 26. 6. 1288 (oder 1289), ∞1 Sophie v. SANNECK, 10. 12. 1264; ∞2 vor 2. 11. 1282 Agnes, 24. 6. 1287. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Friedrich, w. f. unter Erste Linie. – 2. Hartnid, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

IV. Friedrich (VII.) v. PETTAU zu Ehrenhausen u. Wurmberg, 24. 6. 1287, † nach 2. 9. 1305, ?∞ Agnes, tot 28. 10. 1332. – Sohn: Amelreich, w. f.

V. Amelreich v. PETTAU, 4. 10. 1309, 13. 12. 1318 zu Hollenburg, 2. 10. 1323, 28. 10. 1332, 1333, tot 17. 10. 1337, ∞ Agnes, 28. 10. 1332. – Kinder: 1. Hartnid, w. f. – 2. Mathilde. – 3. Agnes. – 4. Anna (1340 Dominikanerin in Mahrenberg?).

VI. Hartnid (III.) v. PETTAU, 25. 7. 1336 mj., 4. 3. 1358, 13. 5. 1363, 9. 3. 1367 (d. Ä.), † (nach 2. 6.) 1382, ∞ Elisabeth, T. d. Albert Gf. v. ORTENBURG u. d. Hedwig v. Hohenlohe, † 1336. – Kinder: 1. Anna, 1372, 24. 4. 1380, ∞1 25. 3. 1370 Friedrich Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Obersterblandmundschenk in Stmk., hgl. Km. u. Truchsess, † 29. 11. 1371; ∞2 1375 Albrecht v. POTTENDORF, † 1393. – 2. Eberhard, † 1381.

Zweite Linie

IV. Hartnid (II.) v. PETTAU zu Ehrenhausen u. Friedau, 24. 6. 1287, 2. 9. 1305, 10. 5., 19. 7. 1311, 9. 2. 1312, † 1316, ∞ Cunigunde, T. d. Otto v. LIECHTENSTEIN zu Murau. – Kinder: 1. Friedrich (VIII.), zu Ehrenhausen u. dem Turm zu Spielfeld, zu Rabensberg, 1324, 10. 9. 1337, 30. 9., 19. 11. 1343, 1357, tot 21. 3. 1363. – ?Tochter: Anna, 13. 4. 1377, ∞ vor 2. 10. 1360 Johann Herr v. LIECHTENSTEIN, zu Frauenburg u. Piberstein, 1394. – 2. Herdegen, w. f. – 3. Diemut, 17. 7. 1319, ∞1 Reinprecht v. GLANECK; ∞2 (vor 28.) 5. 1309 Conrad v. AUFENSTEIN, Marschall in Ktn., 17. 4. 1323.

V. Herdegen v. PETTAU, zu Neydeck, Marschall in Stmk., Burggf. zu Pettau, LH in Krain u. d. Wind. Mark, 10. 5. 1311, 11. 7. 1322, 10. 9. 1337, 30. 9. 1343, 25. 2. 1352, † 1352/53, ∞ Innsbruck (20.) August 1319 Clara, T. d. Albrecht (II.) Gf. v. GÖRZ u. TIROL u. d. Elisabeth Ldgfn. v. Hessen, † nach 6. 1. 1334. – Kinder: 1. Hartnid, w. f. – 2. Floringa (Floromey), tot 5. 11. 1378, ∞1 1350 Heinrich v. MAISSAU, † Weihnachten 1359; ∞2 um 1360 Eberhard v. WALSEE-Linz, LH in OÖ, † 21. 4. 1371, △ Kirche Säusenstein. – 3. Elisabeth, 1370, ∞ vor 18. 10. 1362 Johann v. WALSEE-Enzesfeld, † zw. 15. u. 21. 6. 1370. – 4. Herdegen. – 5. Cathrey, 25. 11. 1354, tot 1367, ∞1 Georg v. DUINO; ∞2 vor 25. 2. 1352 Hartnid v. WEISSENECK, sbg. Truchsess u. Hptm. in Friesach, LH in Krain, 1359, tot 1372.

VI. Hartnid (IV.) v. PETTAU, Marschall in Stmk., Bggf. zu Pettau, Herr auf Sölk, Ehrenhausen, Haus am Bacher, Rosegg u. Wartberg, 1362, 13. 5. 1363, 9. 3. 1367 (d. J.), 1369, 25. 3. 1370, 2. 6. 1382, † 1385, ∞ Wilburg v. RAUHENSTEIN, Schwester des Heinrich, † 1404. – Kinder: 1. Bernhard, w. f. – 2. Anna, tot 18. 6. 1429, ∞ vor 6. 10. 1386 Otto Herr v. STUBENBERG auf Sitzendorf u. Mittergrabern, Obersterblandmundschenk in Stmk., † 4. 9. 1425. – 3. Catharina, † jung. – 4. Friedrich (IX.), 6. 10. 1386. – 5. Hertlein, 6. 10. 1386. – 6. Eberhard, tot 6. 10. 1386.

VII. Bernhard v. PETTAU, Bggf. v. Pettau, Herr auf Ehrenhausen, Frauheim, Gleichenberg, Schwanberg, Spangstein, Weinburg u. Maidburg sowie Enzesfeld, Obersterblandmarschall u. LH in Stmk., 5. 10. 1386,³¹ † nach 10. 6. 1420, tot 22. 12. 1421, ∞ nach 1399, Wilbirg, Frau auf Ehrenhausen, T. d. Burkhard Gf. v. MAIDBURG-HARDECK, 7. 3. 1406. – Kinder: 1. Friedrich (X.), Bggf. auf Pettau, Herr auf Frauheim, Friedau, Gleichenberg, Hörberg, Marburg, Polsterau, Schwanberg, Weinburg u. Wurmberg, Oberstmarschall u. LH in Stmk., * 1403, † 6. 1. 1438, △ Pettau, Dominikaner (Letzter des Geschlechts), ∞1 vor 21. 1. 1428 Catharina v. FRANGIPAN Gfn. v. Veglia; ∞2 Beatrix Gfn. v. HELFENBERG (in 2. Ehe ∞ 1439 mit Rudolf Gf. v. MONTFORT zu Tettang u. Rothenfels, † 1459). – 2. Anna, † 29. 3. 1465, ∞ 1416 Johann RGF. v. SCHAUNBERG, Herr auf Aschach, Eferding, Erlach, Rabensberg, Lemberg, Mistelbach u. Peuerbach, ksl. Rat, Reichshofmeister, Verweser in Österreich, Landmarschall in NÖ, † 16. 11. 1453, beide △ Franziskanerk. Popping. – 3. Agnes, † 1451/52, Herrin auf Wurmberg, Heggenberg, Maidburg, Köble (b. Gonobitz), Haus am Bacher, Schwanberg, Hollenburg (Ktn.) ∞1 1422

³¹ Loserth, Stubenberg 1906, 87 n. 8 (Bernhard, Friedrich u. Hartlein v. P.); Notizenblatt 9/1859, 229: Anna v. Stubenberg, T. d. Hertlein d. Ä. v. Pettau, Bernhard u. Friedrich, S. d. Hertlein d. J. v. Pettau von Friedau!

Meinhard Gf. v. GÖRZ, † 21. 5. 1430; ∞2 Fasching 1432 Leutold Herr v. STUBENBERG, LH in Stmk., † 1469, △ Pfarrk. Passail. – 4. Magdalena, ∞ vor 20. 1. 1430 Johann Herr zu ABENSBERG..

KLA, AUR. StLA St. Paul i. L., St. Paul U 112, 114, 302. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 57, 164, 409, 524, 766, 940, 991. StLA, AUR. ÖStA/HHStA: FHKA; SbgE; Millstatt OSB (beide) Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 20, u. Seckauer Lehen, n. 22; Loserth, Stubenberg 1911, 120ff.; Göth 1855, n. 131; 1858, n. 336; MG Necrol. II, 353, 406, 409; Siebmacher, Bd. 26/2, 268b, 277a, 517a, 519a, 660a; Notizenblatt 1/1851, 331, 334; 2/1852, 311; 6/1856, 394, 369f.; 9/1859, 183, 202; Loserth 1906, S. 78-90 mit zahlreichen Nennungen; Ders. 1911, 81f., 120; Orožen, Lavant I, 96, 101; Schroll, UB, n. 350; Pettenegg, Aufenstein, 41, 52, 55; Pirchegger, Unterstmk., 243 (W.), 244; Ders., Die Herren von Pettau, in: ZHVSt 42/1951; Siegenfeld, 15, 18, 133; Naschenweng, Necrologia, 65.

PETAZZI (erloschen)

Die Familie gehörte zu den XIII Casate, den ältesten Geschlechtern Triests. Adelmo „Petachi“ erscheint bereits 1382 urk. Erlöschen 1817.

Bestätigung des alten Adels u. W.bess. von K. Ferdinand I. für die Brüder Benvenuto u. Hieronymus Petazzius aus Triest, Kastellae des Schlosses San Servolo (San Serff), Wien 28. 8. 1561.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Benvenuto v. Petazzo als „Freiherr zu Schwarzenegg, Castelnuovo und S. Servolo“, Wien 16. 8. 1622.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von demselben für denselben als „Petazzo Graf zu Castel Nuovo und San Servolo Freiherr zu Schwarzenegg“, Wien 19. 6. 1632.

W.: Geviert mit gekr. H.: in B. ein g. 6strahliger Stern. 1 u. 4 in W. ein rechts gewendeter sch. Adler, 2 u. 3 in R. 7 (2,2,2,1) w. Kugeln (StW), Grafenkrone, sonst 3 gekr. Helme: I der Adler aus 1 u. 4, Decken sch.-g., II 3 gepanzerte, o-förmig in die Höhe gehaltene Arme ohne die Handschuhe, die Daumen einwärts gebogen, Decken b.-g., III der Stern des H., Decken r.-w.

Bestätigung des alten Adels von K. Ferdinand I. für Benvenuto u. Jeremias P. 1561.

Landstandschaften: In Görz 1561, Krain 1581, in Stmk. 4. 7. 1695 für Adelmus Anton Gf. P., ungar. Indigenat 1735 für Leopold Gf. P., kroatisches Indigenat 1740 für Benvenuto Gf. P.

I. Benvenuto (V.) PETAZZI zu Schwarzenegg/Podgrad pri Vremah (SLO), † (Schwarzenegg?) 28. 6. 1588, 68 J., △ Pfarrk. Sežana, dann Triest, Kirche der Armenier. – Sohn: II. Johannes „der Reiche“, lebt 1588. – Sohn: Benvenuto, w. f.

III. Benvenuto (VI.) PETAZZI (1622) Fhr. v. Schwarzenegg, (1632) RGf. v. San Servolo u. Castenuovo, Capitano von Triest, ksl. Km. u. Rat, kaufte die Hft. San Servolo bei Triest, Herr auf Castelnuovo u. Schwarzenegg (Karst), † Triest 1636, ∞1 1609 Thaddäa, T. d. Sigmund RGf. v. THURN u. VALSASSINA, ehgl. Rat, Km. u. Landesverweser in Görz, u. d. Ursula RFrn. v. Thurn auf Vipulzano; ∞2 Helena, T. d. Germanico dell' ARGENTO u. d. Benvenuta Petazzi. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rosalia, ∞ 1640 Franz Albrecht Gf. v. HERBERSTEIN. – 2. Johann (II., = Johann Ulrich, ∞ Anna Catharina, T. d. Johann Caspar (I.) Fhr. COBENZL v. Prosegg zu Lueg u. St. Daniel u. d. Anna Catharina RGfn. Lanthieri (in 2. Ehe ∞ Georg Andreas Achaz RFrh. v. TRILLEGK, † 7. 10. 1667), ksl. Offizier, gef. Leipzig 1642. – 3. Nicolaus, w. f. unter Erste Linie. – b) aus 2. Ehe: 4. Benvenuto, s. unter Zweite Linie. – 5. *Germanicus* Dominik, * Graz 1. 2. 1637.

Erste Linie

IV. Nicolaus RGf. PETAZZI v. San Servolo/San Serff u. Castelnuovo Fhr. zu Schwarzenegg, ksl. Km. u. Hptm. von Triest, LH von Görz, † 1664, ∞ Görz 15. 3. 1646 Beatrix, T. d. Caspar Veit Fhr. v. DORNBERG u. d. Marianna Gfn. Portia. – Kinder: 1. Theresia, * Görz 27. 12. 1648, † nach 1676, ∞ N. v. MARENZI, tot 29. 6. 1676. – 2. Johann *Anton*, * Villesse 21. 8. 1650. – 3. Adelmus Franz, † Görz 16. 9. 1651. – 4. Anna Catharina, * das. 1. 4. 1654, ∞ das. 22. 11. 1673 Johann Peter Fhr. CORONINI. – 5. Peter, † das. 24. 10. 1725, 70 J. – 6. Leopold. – 7. Ferdinand, w. f. – 8.

Catharina Melichia Sophia, ∞ Johann Franz (1676) Fhr. v. ROSETTI zu Roseneck, Herr auf Neukofel/Školj, Präwald u. Nussdorf, † 1711.

V. Ferdinand RGf. PETAZZI v. San Servolo u. Castelnuovo Fhr. zu Schwarzenegg, * 1654, † Görz 13. 7. 1722, 68 J., ∞1 Anna (Maria) N., † nach 1693; ∞2 ca. 1697/98 Margaretha N.; ∞3 Görz 22. 3. 1699 Ursula, T. d. Johann Joseph DEGRATIA u. d. Gioannina Gfn. Lanthieri (in 1. Ehe ∞ *Andreas* Franz Fhr. v. ORZON, † Görz 8. 5. 1693). – Kinder (alle Görz) a) aus 1. Ehe: 1. Maria, * 19. 11. 1680. – 2. Magdalena, * 6. 4. 1682. – 3. Marianna, * Görz 4. 1. 1685, † Reifenberg 3. 1. 1748, ∞ Johann *Franz* RGf. v. LANTHIERI, † Reifenberg 6. 11. 1742. – 4. Jacob *Anton*, * Görz 6. 1. 1687, † das. 27. 3. 1745, ∞ das. 13. 4. 1721 Juliana, T. d. Octavian v. TERZI u. d. Anna Maria v. Lichtenheim Frn. v. u. zu Lichtenthurn, * 3. 3. 1691. – Kinder: (1) Johann *Ferdinand*, * das. 11. 7. 1723, ∞ Theresia N. – Kinder: (a) Anna Maria Johanna Ludovica, * das. 2. 2. 1755. – ?(b) Benvenuto, * 1756, † Görz 11. 5. 1789, 33 J. – (c) Anna Maria *Cassandra*, * das. 23. 1. 1758, lebt 2. 12. 1781 (Tp. Littai), ∞ vor 1777 *Sigismund* Johann Adam Fhr. GUSSICH, † Rudolfswert 28. 4. 1798, 56 J. – (2) *Anton* Joseph, * das. 15. 8. 1724. – 5. Johann Leopold Julius, * 10. 1. 1688. – 6. Nicolaus, * ca. 1690, ∞ Gradisca 27. 2. 1713 *Polyxena* Isabella Regina Pia, T. d. Joseph RGf. v. RABATTA Fhr. v. Dornberg zu Canal u. Wildhaus, k. k. WGR, Km. u. GFMLt., Vizepräs. des Hofkriegsrates, u. d. Maria *Josepha* Eleonora RGfn. Kazianer v. Katzenstein, * Graz 11. 7. 1695, † Laibach 26. 5. 1749 (in 2. Ehe nach 1731 mit Johann Sigmund Paul RGf. v. THURN-VALSASSINA, Herr auf Radmannsdorf in Krain, ksl. Km. u. Landrat, † Mannsburg 8. 8. 1752). – 7. *Aloys* Anton, * 8. 5. 1693, † das. 30. 7. 1754. – 8. Anna Eleonora, * 8. 5. 1693 (Zwillingschwester des Vorigen, beide notget. Görz 5. 8. 1693. – b) aus 2. Ehe: 9. Felizitas, * 16. 12. 1698, † das. 28. 3. 1770. – c) aus 3. Ehe: 10. Aloys, * 15. 6. 1702. – 11. Johann *Peter*, * 15. 6. 1702 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 12. *Juliana* Johanna, * 6. 7. 1704.

Zweite Linie

IV. Benvenuto (VII.) Johann RGf. PETAZZI v. San Servolo u. Castelnuovo Fhr. zu Schwarzenegg, * Triest 8. 7. 1634, † das. 27. 10. 1731, ∞1 Görz 13. 2. 1670 *Euphemia* Catharina, T. d. Peter Anton CORONINI v. Cronberg Frh. v. Prebacina u. Gradiscutta, u. d. Elisabeth Frn. v. Lanthieri, † das. 22. 7. 1673, 22 J.; ∞2 das. 2. 8. 1674 *Maximiliana* Francisca, T. d. *Maximilian* Franz RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, zu Lucinico, u. d. *Anna* Clara v. Campana, * das. 8. 10. 1657, † Görz 6. 12. 1737, △ Ursulinenk. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Anna Euphemia* Helena, Februar 1739 Hofdame der Kn. Elisabeth Christine, test. Wien 1752 (Fr!.). – 2. Adelmo, w. f. – 3. Johann, test. 10. 12. 1701. – 4. *Julius* Leopold, auf Süßenheim, † Stermol 15. 1. 1739, △ Pfarrk. Rohitsch, ∞ (Hk.) Stermol 8. 4. 1710 Maria *Isabella*, T. d. Dominik RGf. REISIG auf Süßenheim u. Stermol, u. d. Maria *Eleonora* v. Mühlstein, † Graz 13. 6. 1739, △ Hl. Blut. – Kinder: (1) Maria *Maximiliana*, * 1714, † Wien 20. 10. 1785, ∞ das. 8. 7. 1753 *Sigmund* Ernst RGf. v. HEUSSENSTEIN, Herr auf Hörnstein u. Starhemberg, Erbmarschall im Kurfürstentum Mainz, k. k. WGR u. Km., † Wiener Neustadt 30. 3. 1796, beide △ Hörnstein. – (2) Theodora, 30. 6. 1742, ∞ (Hk.) Schloss Hl. Kreuz 29. 6. 1736 Alexander Gf. KEGLEVICH. – (3) Felizitas, 30. 6. 1742 (blödsinnig). – (4) Carl *Jacob*, zu Stermol, großjährig bereits 12. 9. 1742, k. k. Hptm., † Graz 19. 11. 1756, △ Hl. Blut, Alte Gruft. – illeg. Kind von Maria Theresia Klein. – (5) Johann *Joseph* Carl Gf. P., kauft 1767 die Hft. Süßenheim, * 1725, † 1789, ∞ N. N.; ∞2 vor 8. 9. 1763 Maria *Magdalena*, T. d. Carl Joseph Aloys Gf. v. LIMBURG-STYRUM, Herr von Gehlen u. Simonsthurm, u. d. Maria Theresia Gfn. Keglevich de Buzin, * 1727, † 13. 12. 1796. – ?Sohn aus 1. Ehe: Carl Gf. P., * 1760, † Graz 28. 2. 1784, 63 J.

V. *Adelmo* Anton RGf. PETAZZI v. San Servolo u. Castelnuovo Fhr. zu Schwarzenegg, Hptm. von Fiume/Rijeka, 1695 steir. Landmannschaft, † 1733, ∞ (Hk.) Graz 5. 7. 1695 *Anna* Maria, T. d. Christoph *Felix* Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg u. d. *Maria* Benigna Frn. v. Herberstein auf Wildhaus, * Graz 20. 1. 1673, †

das. 16. 12. 1741, ksl. Hofdame, Stkd., ∆ 18. Franziskaner, Kreuzaltar. – Kinder: Kinder: 1. Maria Benigna Euphemia *Josepha*, * das. 4. 5. 1696, † 1774, Stkd., ∞ 1727 Carl Joseph RGf. HEUSSENSTEIN v. Heussenstamm u. Gräfenhausen, Fhr. v. Starhemberg, Herr auf Hernstein, Piesting u. Emmerberg, k. k. Km., Landrechtsbeisitzer u. Kreishptm. in NÖ (VUWW), † 1758. – 2. Benvenut, w. f. – 3. Carl Sigismund, Dr. theol., Archidiakon in Oberkrain, * Graz 24. 5. 1702, † das. 7. 6. 1759. – 4. Leopold Joseph Hannibal, ksl. WGR, FB von Triest (1740-1760) u. Laibach,* 1703, † Laibach 19. 11. 1772. – 5. Anton, DP zu Laibach. – 6. Cajetan Ferdinand Friedrich Michael, * Laibach 7. 3. 1706. – 7. Maria Theresia, * 1712, ∆ Rudolfswert 2. 3. 1764, 53 J., ∞ Fiume 10. 1. 1731 Johann Adolph Hannibal Gf. v. PARADEISER, ksl. Hptm. u. Landrechtsbeisitzer in Krain, † Karlstadt 1782. – 8. Germanicus Sigismund Franz, ksl. Hptm., * das. 26. 12. 1713, † Barilovics, Kroatien, 1753, ∞ Bad Fischau-Brunn 25. 11. 1744 Isabella Maria Leopoldina Catharina, T. d. Christoph Carl RGf. v. HEUSSENSTEIN Fhr. v. Starhemberg, Herr auf Hernstein, Piesting, Fischau, Oberwaltersdorf u. Emmerberg, u. d. Maria Anna Elisabeth Frn. v. Gilleis, * Wien 15. 11. 1707, † Laibach 10. 3. 1766, 56 J., Stkd. (in 1. Ehe ∞ 1727 mit Johann Leopold Gf. v. SCHÄRFFENBERG Edler Herr zu Hohenwang auf Krottenhof, k. k. Km., OberberGptm. in Ober- u. Niederschlesien, Landrechtsbeisitzer in Stmk., † Graz 26. 3. 1742). – Sohn: Benvenut Leopold Franz, * St. Michael b. Rudolfswert 18. 7., † Rudolfswert 5. 10. 1746. – 9. Maria Cajetana, † Laibach 3. 5. 1737.

VII. *Benvenuto* (VIII.) Sigismund RGf. PETAZZI v. San Servolo u. Castelnuovo Fhr. zu Schwarzenegg, auf Ribnik, Brlog-Grad (Kroatien) u. Poganiz, ksl. Rat, Km. u. Obrist im Generalat Karlstadt, * Laibach 18. 1. 1699, † Poganitz 25. 12. 1784, ∞1 Maria Maximiliana Sidonia, T. d. Christoph Carl RGf. v. HEUSSENSTEIN u. d. Maria Anna Isabella Fhrn. v. Gilleis, * 24. 4. 1706, † Karlstadt 15. 3. 1757; ∞2 Prag 19. 10. 1757 Maria Walburgis, T. d. Johann Philipp RGf. v. CLARY und ALDRINGEN u. d. Maria Anna Gfn. v. Lichtenstein zu Castelnorn, * 9. 4. 1728, † Karlstadt November 1760; ∞3 Görz 14. 7. 1761 Dominica Eleonora geb. u. verw. Gfn. LUZZANI, † 1776. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna Theresia Francisca, Frau auf Schwarzenegg am Karst, * 3. 8. 1733, † Jänner 1786, ∞1 Johann Ferdinand RGf. PETAZZI; ∞2 Johann Julius Gf. KEGLEVICH. – 2. Adelmus, w. f. – b) aus 3. Ehe: 3. Eleonora, * 1762, † Rudolfswert 16. 1. 1777, 15 J. – 4. Leopoldina, * 1762, † Poganitz 26. 9. 1775, 14 J.

VIII. *Adelmus* Anton Carl Johann RGf. PETAZZI v. San Servolo u. Castelnuovo Fhr. zu Schwarzenegg, Herr der kroatischen Hftn. Brlog, Poganec u. Ribnik, k. k. Km., Statthalter u. Obstlt., * Neustadtl 3. 2. 1736, † 13. 9. 1812, ∆ Pfarrk. Sessana (Letzter des Geschlechts), ∞1 Francisca, T. d. Johann Maximilian SAINTGENOIS Fhr. v. Ansecourt u. d. Maria Josepha Frn. v. Bees, † 1775; ∞2 Moräutsch 14. 3. 1776 Maria Josepha Catharina Notburga, T. d. Franz Carl Gottfried RGf. v. LICHTENBERG zu Tuffstein u. Lichtenegg, k. k. Km., Verordnetenpräs. in Krain, u. d. Maria Felizitas Frn. v. Neuhaus, * Laibach 14. 3. 1755, † Graz 11. 4. 1806, 50 J.; ∞3 Anna N., † Graz 14. 10. 1857, 89 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johanna Nepomucena Maria Anna, * 1761, † 1813, ∞ Laibach 12. 4. 1779 Ludwig Dismas RGf. v. LICHTENBERG, † das. 16. 3. 1808. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria Vinzenz Ferrerius Carl Magnus Franz Sales Joseph, * Rudolfswert 28. 7. 1778, † das. 7. 3. 1779. – 3. Maria Carl Borromäus, * Laibach 15. 8. 1786, † das. 12. 1. 1791. – 4. Johann Nepomuk, * 1790, † das. 5. 2. 1791. – 5. Maria Notburga Aloysia Antonia Francisca, * das. 3. 10. 1795. – 6. Anna, ∞ N. DELENA.

Ohne Anschluss:

Frl. Gräfin P., † Laibach 12. 10. 1702.

Maria Catharina v. P., ∞ nach 18. 2. 1734 Franz Joseph RGf. v. LAMBERG zu Lichtenwald, † 1746 (Lamberg 2 – Genealogy Index).

Hermann Gf. P., † Görz 23. 1. 1787, 52 J.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 246; LR K. 954; LR Petazzi, K. 836-837 (benützt); A Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 4; Sikora, Gülden (B 149/5), 13, 24f. Matrik: Langenwang. Zedler, Bd. 27, 901f.; Schiviz, Graz,

Görz, Krain; Pichler, Wappensaal n. 346; Siebmacher, Bd. 28, 122, 315; Bd. 33, 144; Frank IV, 59; Haan, Sperr-Relationen 1914, 81; BLKÖ 22/1870, 97ff.; Bourcy, Vermählungen, 411, 412; Orožen, Lavant VII, 163f.; Wißgrill IV, 236; Witting, Beiträge 1894, 135ff., u. Krainer Adel 1895, 253, 255; Mbl. V/1903, 225; VI/1907, 135; Doerr, Matrikeln, n. 644; Kraßler, 72, 115, 186, 211; genealogy.euweb Cleves 9; B. Kaiser, Gesicht und Du [...], Universalmuseum Joanneum 2018, o. S.

PETHE zu Hetes (erloschen)

Ungarische Familie. Auf Hetes im Komitat Somogy wohnhaft gewesen, Stammvater Balás 1476, mit dem die Stammreihe beginnt. Erlöschen 1710.

W.: Geviert, 1 u. 4 ein von einer vierblättrigen Rose (auch von einem breitendigen frei schwebenden Kreuz) begleiteter Schrägbalken, der mit einer (scheinbar) der Sonne zufliegenden Taube, die im Schnabel einen Ölzweig hält, belegt ist, 2 u. 3 aus gekr. Dreieck ein gekr. Löwe wachs., gekr. Helm, zwischen off. Flug der Löwe wachs., über der rechten Pranke ein 6strahliger Stern (1604, 1611, 1615).

Ungar. Baronat von (K. Rudolph (II.)?) für Ladislaus P. de Hetes u. seine Kinder Martin, Georg, Stephan Anna u. Judith, 24. 9. 1606, s. a.

Landstandschaften: In Böhmen, Mähren u. Schlesien 12. 3. 1599, in Stmk. 19. 2. 1604, beide für Ladislaus (Fhr.) P.

Diese Familie ist mit der Familie Pethö de Gerse nicht zu verwechseln!

I. Balás PETHE, 1476. – Sohn: II. Georg. – Sohn: III. Andreas. – Kinder: 1. Georg PETHE, gef. gegen die Türken bei Putnok 15. 10. 1588. – 2. Magdalena, Wwe. 2. 5. 1587, ∞ Simon KEGLEVICH de Buzin. – 3. Emerich, w. f. – 4. Sarah, † 4. 10. 1582, ∞ Nicolaus ALAPY, Fhr. zu Groß Kamnik u. Luttenberg, Hptm. zu Kreuz, test. 10. 12. 1585, † bald danach, beide ∆ zu Luttenberg.

IV. Emerich PETHE (auch PETHÖ) de Hethes, Statthalter der Königreiche Ungarn u. Slavonien, Protonotar, ∞ Margaretha SERÉNYI³². – Kinder: 1. Martin, Propst zu Zips, B. von Syrmien, Waizen u. Großwardein, EB zu Kalocsa, * 1552, † Wien 3. 10. 1605, 53 J., ∆ Pressburg, St. Martin. – 2. Ladislaus, w. f. – 3. Catharina, ∞ Georg HARANDY. – 4. Christina, ∞1 Stephan IWANTZ ∞2 Georg TOPOLCHAY, beide 4. 11. 1617.

V. Ladislaus (1606) Baron PETHE v. Hetes, Herr auf Szadvár, Kis-Tapoltsán u. Friedau, k. k. Rat u. Feldhptm. über die ungar. Husaren zu Kaschau, Obergespan des Tornaer Komitats, Janitorium regalum Magister, test. Pressburg 4. 11. 1617, ∆ das. Franziskaner, ∞1 Margaretha, T. d. Johann PERÉNYI u. d. Kata Merey; ∞2 vor 28. 12. 1606 Anna, T. d. Andreas KAPY u. d. Kata Sulyok, † nach 1619 (nach 1632?) (? ∞2 Emerich SERÉNYI). – Kinder: 1. Martin, 24. 9. 1606 Baron. – 2. Georg, (1606) Baron, auf Szadvár, 4. 12. 1628, tot 1. 6. 1630, ∞ Susanna BALASSA, Pächterin der Hft. Friedau, 1. 6. 1630, 9. 5. 1641, 19. 2. 1647 (in 2. Ehe ∞ kurz vor 26. 7. 1636 Caspar KONSKY). – Kinder: (1) Peter. – (2) Sigmund. – (3) Stephan. – (4) Rosina, 1. 9. 1652, tot 1660, ∞1 Emerich (Andreas?) JAKUSICH; ∞2 Nicolaus PAZMAN, 25. 10. 1660. – (5) Eva, ∞ Nicolaus SURMAN. – 3. Stephan, w. f. – 4. Anna, 1606 Baronin, test. 1637, † 25. 7., ∆ Pressburg, Franziskaner, ∞ 1630 Paul Fhr. (Gf.) RAKOCZY de Felsövadasz („Töliö“), † Varad 17. 5. 1664 (Lehotzky II, 327: † 1656). – 5. Judith, 1606 Baronin.

³² Nagy, 255f. u. A. Lehotzky, Regni Hungariae [...] nobilium familiarum Stematographia II (Posonii 1798), 301 haben für Emmerich 1) Margit Serényi u. 2) Anna Kapy als Ehefrauen.

VI. Stephan (1606) Fhr. PETHE v. Hetes, Herr auf Friedau/Ormož, 23. 11. 1620, test. 28. 8. 1627, \triangle Friedau, Franziskaner, Anna-Kapelle,³³ ∞ Elisabeth, T. d. Paul RAKÓCZY. – Kinder: 1. Adam, w. f. – 2. Peter, 21. 3. 1642. – 3. Michael, 21. 3. 1642. – (noch andere (jung \dagger ?) Kinder 1634).

VII. *Adam* Stephan Fhr. PETHE zu Hetes, Oberhardt u. Szadvár, Herr auf Friedau, * 1620, test. Friedau 29. 11. 1655, \dagger (Friedau) 1656 zwischen 17. 3. u. 14. 6., ∞ vor 9. 6. 1641 Maria Anna, T. d. Georg Caspar KONSKY Fhr. v. Konschina, ksl. Rat u. Obrist, u. d. Rosina Magdalena Frn. v. Herberstein, Kodizill als Wwe. 25. 6., \dagger (auf Friedau) vor 15. 7. 1658, beide \triangle Friedau, Franziskaner. – (einziger) Sohn: Franz; w. f.

VIII. *Franz* Adam Fhr. PETHE zu Hetes, Herr auf Friedau, \dagger 21. 10. 1674, ∞ (Hb.) Lupschina (Gut des ksl. ObstLt Hans Fhr. Locatelli, bei Tschakathurn/Čakovec, Kroatien) 22. 2. 1666 Anna Marsilia, Schwester des Johann Baptist (obiger Hans) u. Bartholomäus LOCATELLI, \dagger Schloss Friedau 15. 12. 1680, tot 12. 8. 1681, \triangle das. Franziskaner, Gruft vor dem Antonius-Altar. – (einziger) Sohn: Franz *Anton*, 1658 mj., Herr auf Friedau, \dagger Friedau zwischen 10. 1. u. 30. 4. 1710, \triangle das. Franziskaner, Anna-Kapelle, Herz u. Eingeweide in der Pfarrk. St. Catharina zu „Küstapolchau“ (Letzter der landständ. Familie), ∞ Graz 4. 4. 1690 Maria *Elisabeth*, Frau auf Friedau, T. d. Erasmus Wilhelm d. Ä. Gf. v. SAURAU, Fhr. zu Großlobming u. Ober-Sturmberg auf Reifenstein, Thann u. Donnersbach, u. d. Anna Creszentia RGfn. Galler, * Graz 1. 11. 1661, \dagger 1733.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 15; LR Pethö, K. 842-846 u. K. 847, H. 8 (Pettau, darin das Inv. der Anna Marsilia P.!) (alle benützt); LR Galler, K. 260, H. 5 (Inv. Sigmund Gf. G. 1777); K. 386, fol. 252; K. 499, fol. 218ff., 222, 227f., 238', 239, 242'. Matriken: Graz-Hl. Blut. Ersch-Gruber, 3. Section, Bd. 19, 140; Schmutz I, 416f.; Siebmacher, Bd. 33, 496 u. Tafel 362; Pichler, Wappensaal n. 89, 89a; Pirchegger, Unterstmk., 83f.; vgl. genealogy.euweb.cz/hung/petho (wo die Letzten der obigen Linie nicht erwähnt werden); A magyar arisztokrácia; C. Wagner, Analecta Scepusii sacri et profani, Bd. III (Posonii et Cassoviae 1778), 93ff.; I. Nagy, Magyarország családai czimerekkel [...], I (Pest 1857), 123, VI (Pest 1860), 79, IX (Pest 1862), 235, 255f. (Genealogie); A. Ritt. Kral von Dobrá Voda, Der Adel von Böhmen, Mähren und Schlesien (Prag 1904), 190; Časopis on Narodopisje, I (1904), 166; Kraßler, 110, 213, 240, 289.

PETSCHOWITSCH (erloschen)

Aus Bosnien stammend. Erloschen 1734.

StW: Vor einer innen w. Wappendecke, die außen rechts r., links b. ist ein br. dreigipfeliges Gebirge, das auch auf dem gekr. Helm erscheint (DOZA, Ahnenproben Nr. 1904).

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Georg Andreas u. Franz Anton P. als „Petschowitsch Freiherr zu Lanndts Preyß“, Wien 22. 3. 1633.

W.: In B. drei schroffe Felskegel nebeneinander, auf dem Schild siebenperlige Freiherrenkrone.

Landstandschaften: In Krain 20. 6. 1598, in NÖ 17. 3. 1637 für Georg Andreas P., in Stmk. 4. 2. 1666 für Franz Anton Fhr. P., nö. Herrenstand 3. 3. 1692 für Anton Ehrenreich Fhr. v. P.

I. Anton PETSCHOWITSCH, französ. Hptm. 1554. – II. Anton PETSCHOWITSCH zu Landpreis, Proviantmeister, 20. 10. 1603, \dagger Nürnberg 1634, ∞ (Ha.) 29. 4. 1618 Agnes SCHWAB v. LICHTENBERG, \dagger Nürnberg 1632. – Kinder: 1. Andreas, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Anton, s. unter Jüngerer Zweig. – 3. Anna Sidonia, ∞ Franz SCHWAB (1660) Fhr. v. LIECHTENBERG auf Liechtenberg u. Tuffstein, beide exul. 1629. – 4. Catharina, exul. 1629.

Älterer Zweig

³³ Nach Nagy ist er Georgs Sohn, doch Ersch-Gruber, 3. Section, Bd. 19, 140 ist er nach Stephans Testament 1617 dessen Sohn u. Erbe Friedaus.

II. Georg *Andreas* PETSCHOWITSCH (1633) Fhr. zu Landpreis, Herr zu Wartenstein u. Grimmenstein, ksl. Km. u. Obst., † Wr. Neustadt 23. 5. 1659, ∞ Wien 7. 1. 1642 *Regina* Sidonia, T. d. Georg Christian Fhr. v. ZINZENDORF und POTTENDORF auf Vöslau, Ober- u. Nieder Hauseck, Obersterblandjägermeister in NÖ, u. d. Christina Schrott Frn. zu Kindberg, † Wr. Neustadt 7. 8. 1652, beide ∆ das. Neukloster (in 1. Ehe ∞ mit Johann d. Ä. (1637) Fhr. v. WANGLER, ksl. GFWM, gef. bei Chemnitz 14. 4. 1639). – Kinder: 1. Casimir, Herr auf Wartenstein u. Grimmenstein, Verordneter in Nö, † 1701, ∆ Pfarrk. Wartenfels. – 2. Ernst, (Zisterzienser in Viktring?). – 3. Adolph, Zisterzienser in Viktring. – 4. Georg Andre, * Wien 21. 7. 1633, tot 1666. – 5. *Clara* Elisabeth, Benediktinerin in Göss (M. Afra), * Wien 4. 3. 1637, † Göss 25. 10. 1706.

Jüngerer Zweig

II. Franz *Anton* PETSCHOWITSCH (1633) Fhr. v. Landpreis, iö. Hofkriegsrat u. Proviantmeister, kgl. französ. Hptm., ksl. Obst., † Graz 15. 1. 1673, ∆ Augustiner, ∞1 Elisabeth, T. d. Georg Gabriel RGf. KOLLONITSCH Fhr. zu Haindorf u. Jedenspeugen auf Schwarzenbach, u. d. Sibylla Frn. Wurmbrand (tot 30. 9. 1650?); ∞2 Wiener Neustadt 22. 12. 1655 Johanna Benigna Gfn. v. PUCHHEIM, † Graz 14. 4. 1664, ∆ Augustiner. – Kinder: aus 2. Ehe: 1. Maria Benigna, * Wien 28. 1658, † Wien kurz vor 23. 12. 1721. – 2. *Anton* Ehrenreich, ksl. WGR, Km. u. Hofkammerpräsi., * 1660, † Wien 30. 9. 1734, 74 J. (Letzter des Geschlechts), ∞ Maria *Catharina*, T. d. *Ferdinand* Carl Gf. CARAFFA v. Stigliano auf Luchib u. d. Maria Theresia Gfn. Caraffa, † Wien kurz vor 26. 2. 1746, beide ∆ St. Michael. – Tochter: *Maria Anna* Catharina Theresia Brigitta Amalia, * 1699, † Wien, ∆ Maria Hilf 29. 3. 1718, 19 J. – 3. Franz Christian, * Graz 6. 10. 1662, † das. 18. 8. 1664, ∆ Augustiner. – 4. Johanna Maria, † das. 28. 4. 1664, ∆ Augustiner. – 5. Polyxena Elisabeth, test. Wien 28. 1. 1722.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 159; LR „Perschowitz“, K. 835, H. 2 u. K. 847, H. 4 (Petschowitz, beide benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Michael, Wien St. Stephan. Frank IV, 61; Haan, Auszüge 1900, 220, 233ff., 237; Doerr, Matrikeln n. 195; Siebmacher, Bd. 26/1, 343, Bd. 28, 189; Naschenweng, Göss 1992, 352 n. 100; Czerwenka, Khevenhüller, 419; Clauß, 273, 279; Sötzinger, 93; Wißgrill V, 199 (nicht aber 1876, 80f.); B. Warlich, Volkach; <http://www.mdsz.thulb.uni-jena.de>.

PEGGAU s. Pfannberg

PELICAN (erloschen)

Herkunft aus Tirol. Erloschen 1736.

W.diplom von Ehg. Ferdinand (II.) v. Tirol für die Brüder Melchior, Senior des Klosters Wilten, u. Franz „Pellickan“, Innsbruck 8. 1. 1576.

W.: In R. ein w. Pelikan, der sich mit dem Schnabel die Brust aufreißt, u. 3 Junge, Stechhelm mit „Pauschen geziert“, Decken r.-w.

W.diplom von Ehg. Maximilian v. Tirol für die Brüder Leonhard u. Friedrich Pelican (Letzterer † Wien März 1629, Matrik St. Stephan), 4. 11. 1610.

W.: Auf gr. Dreiberg im Nest ein w. Pelikan mit 3 Jungen, dieser auf dem Stechhelm

Ritterstd. mit Prädikat „Edler von“ u. W. von K. Karl VI. für Johann Marx P. (Pelikan), Wien 1. 7. 1724.

W.: Geviert, 1 in G. ein unten verbundener sch. Flug, 2 u. 3 in R. ein w. Pelikan gegen die Schildmitte gekehrt mit ausgebreiteten Flügeln, seine drei Jungen im auf gr. Rasen liegenden Nest mit seinem Blut nährend, 4 in Sch. in einer viereckigen, am äußeren Rand gewölbten Einfassung ein Geharnischter mit einer Hellebarde in der Rechten, die Linke in die Hüfte gestützt. 2 gekr. H.: I zwischen sch. Adlerflügeln der Geharnischte aus 4, einwärts gewendet u. die Partisane in der Linken haltend, Decken sch.-g., II der Pelikan mit den Jungen, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Joh. Max v. P. 6. 3. 1725. Von ihm stammt die Pelican'sche Stiftung für arme alte Männer.

I. Benedict PELICAN, Hausmeister beim alten Grafen Purgstall, Herrendiener, Herrenschneider, Hofmeister, † Graz 1. 11. 1678, ∞ das. 28. 2. 1666 Eva Rosina HOHENSTEINER. – Kinder (* u. ~ Graz-Hl, Blut): 1. Maria Theresia, * 4. 7. 1664. – 2. Johann Wilhelm, Soldat u. Feldwebel, * 12. 12. 1666, † das. 10. 9. 1709, ∆ St. Georg, ∞ Susanna Theresia. – Sohn: Johann, ~ St. Peter b. Graz 9. 2. 1689. – 3. Maria Catharina, * das. 14. 8. 1668. – 4. Theresia, * 30. 10. 1669. – 5. Ernst Stanislaus, * 28. 1. 1672. – 6. Mathias Fortunat, Schneider, zuletzt Korporal der Stadtgarde, * 22. 2. 1674, ∞ Maria. – Kinder (alle ~ Graz-St. Peter): 1) Maria Elisabeth, ~ 4. 11. 1696, ∆ St. Peter b. Graz 30. 3. 1697. – 2) *Andreas* Franz Xaver, ~ 1. 11. 1697, † das. 22. 5. 1698. – 3) Anna Maria Catharina, ~ 22. 4. 1699. – 4) Maria Catharina, ~ 18. 4. 1701. – 5) *Fortunatus* Joseph, ~ 9. 3. 1704. – 7. Maria Regina, * 21. 8. 1676. – 8. Jacob, * 17. 7. 1678. – 9. Maximilian, w. f.

II. Johann *Max* (1724) Edl. v. PELICAN, seit 1728 auf dem Hof zu St. Peter b. Graz, laa. Buchhalter in Stmk., dann iö. Hofkammerrat, † Graz 9. 11. 1736 (ohne männliche Deszendenz), ∞ Maria Elisabeth, (?T. d. Ignaz Jeremias) v. HAUSLAB u. d. Elisabeth Hillebrandt), * (Graz 12. 3. 1674?), † das. 16. 2. 1741, beide ∆ Armenhauskapelle. – Kinder: 1. Johann Max Joseph, * Graz 18., † das. 29. 10. 1710, ∆ St. Andrä. – 2. Maria *Anna*, * das. 6. 9. 1713, † das. 21. 5. 1768, ∆ Straßgang, ∞ das. 13. 5. 1732 Joseph Johann *Anton* v. BECKH, ksl. Hof- u. Reg. Rat, iö. Hofkammerrat, † das. 27. 10. 1775. – 3. Maria *Theresia*, * das. 18. 3. 1717, † zwischen Mai 1781 u. 2. 5. 1785, ∞ das. 23. 9. 1736 *Joseph* Carl Edl. v. CURTI-FRANCINI, Herr auf Brodi, Kommissar bei der Landesrekifikation, † auf Brodi 1762 kurz vor 12. 10. – Kind, † Graz 19. 4. 1718, ∆ St. Andrä. –

Ohne Anschluss: Maria Cäcilia, Augustinerin in Wien, Himmelfort-Kloster (1720?), 1768.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 9, H. 38 n. 307; LR Pelican, K. 830, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Curti, K. 113, 115; Nachlass Beckh-Widmanstetter, K. 1, H. 68. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter. Frank IV, 49; Adler. Mbl. III/1893, 154; JbLkNÖ 16/1907, 176; Schiviz, Graz; Baravalle/Knapp I, 385; Siebmacher, Bd. 28, 225; Kraßler, 215, 218, 278.

BENDEL, BENDL (erloschen)

Herkunft aus Tirol (W.brief für Johann Pendl 27. 2. 1554; W.brief für Georg, Walter, Johann, Balthasar u. Sigmund Pendl 4. 11. 1584, Tiroler W.buch IV, 400) oder aus Wien bzw. NÖ (Ambrosius Bendl, ksl. Hofsekretär, † 1622). Erloschen 1801 (?).

Ritterm. Adelsstd. „von“ u. W.bess. von K. Leopold I. für Johann Georg v. B., ksl. Obereinnehmer des Weinaufschlages in Nö, Wien 3. 4. 1694.

W.: Geteilt, oben in R. ein wachs. w. Einhorn, unten in B. ein w. Pfahl. Gekr. Helm, darauf das Einhorn wachs., bis zu den Ohren mit einem b. Pfahl belegt, Decken r.-w.

Reichsritterstd. von K. Joseph I. für denselben, Wien 8. 10. 1707.

Landstandschaft in Stmk. für *Carl* Christoph v. B., Sekretär u. Gegenamtsadministrator der steir. Stände 10. 4. 1725. Die Familie erlosch wahrscheinlich mit seiner Nichte Maria *Josepha* v. Cerroni († Graz 1801) oder kurz danach.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 28, 230f.:

Die Eltern des Johann Georg v. B., Ober-Weinaufschlagseinnehmer, in Österreich: Ferdinand v. B., ∞ (Ursula v. MÖRZENFELDT?), 6. 4. 1693.

Carl Christoph v. B., Generaleinnehmergegenamts-Administrator, † Graz 26., ∆ Hl. Blut 27. 8., ∞ Maria Catharina, ∆ Hl. Blut Ordinari-Gruft. – Kinder: 1. Aloysia, Dominikanerin in Studenitz/Brezovica (SLO), 1742. – 2. *Carl* Christoph, 1769 k. k. Hofagent zu Wien. – 4. Joseph, Augustiner zu St. Dorothea in Wien, 1742. – 7. *Maximilian* Sigmund, ksl. Rat, Kreishptm. zu Marburg, † Marburg 1768 vor 27. 6., ∆ Stadtpfarrk. – 9. Maria Anna Franzisca, † 1722 (Constanze!),

△ St. Andrä. – 11. Maria *Theresia*, † 1747. – Maria Barbara, Leopold, Johann Anton Urban, † 1719, 1720, alle △ St. Andrä.

Franz Heinrich v. B., iö. Hofkammer- u. Bancalrat, † Graz 10. 7. 1754, ∞1 Maria Barbara (T. d. Johann Friedrich, JUDr., iö. Reg.-Konzipist) ZUNGGO, † Graz 11. 5. 1716, ∞2 (Hk.) 6. 1. 1718 Maria *Francisca* v. SONNEGG, † 9. 10. 1764, alle drei △ Graz-Hl. Blut (alte Gruft). – Kinder a) aus 1. Ehe: Franz Xaver, Dr. theol., Jesuit, * Graz 25. 11. 1713, † das. 10. 9. 1800 (Peinlich 1872, 21). – Kind, † das. 22. 8. 1717, △ Hl. Blut. – b) aus 2. Ehe: Maria *Catharina*, † Graz 13. 1. 1774, △ Hl. Blut, Ordinari-Gruft. – *Heinrich* Sebastian, fstl. Schwarzenbergischer Verweser der Hft. Seehaus in Franken, † nach 13. 1. 1774. – Johann Georg, k. k. Kreisamtssekretär, † Bruck a. d. Mur zwischen 29. 1. u. 8. 2. 1755 (Matriken Graz-Hl, Blut).

AVA Wien. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 308; LR Bendel K. 59/I-60/I (benützt); A Beckh, K. 1, H. 72. Schmutz I, 111; Siebmacher, Bd. 28, 230f. (Genealogie, W.); Frank I, 70.

BERCHTOLD von Sachsengang (erloschen)

Aus Tirol (Bertholdi) nach NÖ gekommen. Erlöschen nach 1729.

W.brief von K. Ferdinand I. für die Brüder Johann Anton, Christoph Andreas u. Thomas B., Pressburg 18. 1. 1561.³⁴

Adelsstd. u. W. von K. Ferdinand I. für die Brüder Hans, Christoph u. Jonas (!, recte Thomas?) B., Wien 5. 4. 1564.

W.: In B. auf gr. Dreiberg ein rechts gekehrter aufrecht schreitender g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, in der rechten Pranke ein Schwert über sich, in der linken einen Rundschild vor sich haltend. Gekr. Helm, der Löwe wachs., Decken b.-g.

Adelsbest. von K. Rudolph II. für die Brüder Maximilian, ksl. Kammerdiener, Johann, Kammerdiener Ehg. Ernsts, u. Niklas B. v. S., Regensburg 18. 6. 1594.

W.: Geviert. 1 u. 4 in B. auf gr. Dreihügel einwärts gewendeter schwertschwingender, doppelschwänziger g. Löwe, in der linken Vorderpranke einen eisernen Nabelschild haltend, 2 u. 3 von Sch. u. G. geteilt mit einem farbengewechselten Mühlrad. Zwei gekr. Helme: I der Löwe aus 1 u. 4 wachs., Decken b.-g., II offener Adlerflug, der rechte w.-sch. geteilt, der linke wie Feld 2 u. 3 bezeichnet, Decken sch.-g.

Landstandschaften: Inkolat in Böhmen für Maximilian B. v. S. 1599, in NÖ für Johann Baptist B. 26. 2. 1606, in Stmk. für Johann Melchior B. 9. 5. 1654.

N. B.: Das Geschlecht ist mit den Grafen Berchtold nicht stammesgleich.

I. *Johann* Baptist BERCHTOLD auf Sachsengang, ksl. Rat u. Pfandinhaber der Hft. Enns, Schlosshptm. zu Ebersdorf, † Wien zwischen 24. 3. 1628 u. 15. 6. 1629, △ St. Michael,³⁵ ∞1 16. 2. 1604 *Anna* Maria, T. d. Jacob PACH; ∞2 Wien 5. 2. 1617 Maria *Elisabeth*, T. d. Eitel GIENGER, Bestandinhaber der Hft. Linda in Schwaben, u. d. Anna Parieder, † nach 1629. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Maria* Susanna, † nach 1640, ∞ Wien 21. 2. 1623 Leopold NIESSER v. Steinstrass auf Enzersdorf u. Goggitsch, † 1640. – 2. *Maria* Elisabeth, tot 7. 11. 1642, ∞ Wien 29. 8. 1632 Hans Georg KAUTT, Mautner in Linz, Burgvogt in Enns, ksl. Rat, † nach 1656. – aus 2. Ehe: 3. *Eva Regina*, † 1651, ∞1 Carl PERGER Edler v. Pergen, † 22. 7. 1646; ∞2 Johann Carl v. HÜTTENDORF zum Freienthurn auf Teschen, † 1664. – 4. Ferdinand Ernst, † nach 20. 4. 1630. – 5. Maximilian, w. f. – 6. Hans *Adam*, † Wien 26. 5. 1659, 49 J., ∞ Maria Catharina, T. d. Johann Paul NEUHOFER u. d. Maria *Elisabeth* Gienger v. u. zu Grünbühel Frn. auf Ober-Höflein u. Rabenstein. – Kinder: (a) Dominik *Leopold*, * Wien 17. 12. 1644, † das. 6. 4. 1645. – (b) *Maria* Rosina, † das. 2. 12. 1646. – (c) Carl Friedrich, * das. 4. 9. 1648. – (d) *Maria* Catharina, * das. 13. 3. 1650. – ?7. Sigmund Balthasar, tot 22. 11. 1712, ∞ (vor 29. 6. 1705) *Anna* Maria, T. d. Johann *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v.

³⁴ Frank I, 73 gibt den W.brief für die Brüder Johann Anton, Christoph, Andreas(!) u. Thomas u. ihren Vetter Christoph zu 29. 1. 1556 an,

³⁵ Die Eltern u. Geschwister Johanns im Siebmacher, a. a. O.

u. zu Schwanau auf Kranichberg, Herr auf Herbersdorf, Klingenstein, Puchenstein etc., iö. Hofkammervizepräsi., u. d. Maria Elisabeth Frn. v. u. zu Eibiswald, * Graz 23. 10. 1653, 6. 4. 1725.

II. Maximilian, BERCHTOLD zu Sachsengang, ksl. Rat u. nö. Regim. Rat, † nach 1. 1 1609 ∞1 Wien 17. 2. 1593 Anna Maria, T. d. Wolfgang KELLNER; ∞2 Anna Magdalena, T. d. Marcus GIENGER auf Oberhöflein u. d. Regina Kremmer v. Königshofen; ∞3 Anna Jacobe ROHRWOLF ex matre Hofer. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Anna Magdalena Maria, ∞ Wien 7. 5. 1630 Johann Bernhard v. CLARY zu Sparbersbach, † Graz vor 1675. – aus 3. Ehe: 2. Anna Catharina, † 9. 9. 1677, △ Pfarrk. Kindberg, ∞1 Johann Franz v. PICHL auf Pichl; ∞2 Ober Lorenzen 14. 1. 1641 Hans *Christoph* v. GABELKOVEN auf Ober Lorenzen u. Pichl, † Pichl 1. 3. 1684, △ Pfarrk. Krieglach. – 3. Melchior, w. f. – 4. Franz Carl, † Untermayerhofen 19., △ Waltersdorf 20. 8. 1677.

III. Johann *Melchior* BERCHTOLD auf Sachsengang, Oberhausen u. Mühlleiten, zu Puchenstein/Bukoje 16. 12. 1662, † zu „Mauth“ (= Hohenmauthen/Muta, SLO) vor 14. 6. 1665, △ Augustinerkloster an der Maut, ∞1 vor 1635 N. N.; ∞2 (Ha.) Almegg (OÖ) 16. 2. 1643 Maria *Johanna* Eva, T. d. Matthias HAYDN zu Dorf u. d. Sarah Amman v. Ammansegg, test. Rottenberger Turn (Unterstmk.) 13. 4. 1688, beide △ Wien, St. Michael. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Franz Ignaz, ksl. OWM, * 1635, † Wien 26. 4. 1692, 57 J., △ St. Michael, ∞ auf Massenburg b. Leoben 10. 2. 1687 Maria Johanna Francisca, T. d. Jonas d. J. Fhr. v. WILFERSDORF u. d. Euphrosyna Scholastica Maschwander Frn. v. u. zu Schwanau, * Graz 8. 7. 1652, † Knittelfeld 17. 4. 1713, △ Stadtpfarrk. (in 1. Ehe ∞ auf Schwarzenegg 2. 5. 1670 *Sigmund* Friedrich ZOLLNER Fhr. v. Massenberg auf Massenburg, ksl. Rittm., † Graz 16. 9. 1682, in 2. Ehe ∞ Leoben 15. 7. 1685 *Hartmann* Ludwig v. NEUHAUS Fhr. zu Greifenfels, † Massenburg 1. 9. 1686, u. in 4. Ehe ∞ Knittelfeld 15. 7. 1694 mit Johann *Ernst* Franz Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, † das. 15. 8. 1718). – 2. Anna Eleonora, † (Helfenberg vor) 27. 11. 1691, ∞ Mauthen/Muta 21. 2. 1661 Maximilian Friedrich v. u. zu GABELKHOVEN auf Helfenberg u. Thurn, † 1680 vor 9. 6. – 3. Maria *Elisabeth*, * 1636, † Wien 5. 10. 1697, 61 J., ∞1 1673 Leopold SAGL, Rr, † Wien zwischen 10. 1. 1677 u. 22. 8. 1680, beide △ St. Michael. – 4. Maria Barbara, * 1637, † das. 20. 5. 1713, △ St. Michael. – 5. Ferdinand Ernst, * 1638, † das. 2. 1. 1703, △ St. Michael, ∞ N. N. – Kinder (1) Luzia Catharina, lebt 1742, ∞ Wien 24. 8. 1701 Leopold Heinrich d. J. Fhr. v. GARNIER, † auf Leubel 5. 4. 1721, △ Klosterk. Groß Strentz. – (2) Maria Anna Barbara, ∞ zwischen 1702 u. 1713 Johann Rudolph JOHN, ksl. Kriegsagent. – aus 2. Ehe: 6. *Sigmund* Gotthard, auf Sachsengang, Oberhausen, Mühlleiten u. Gallenhofen, zu Thurn, † Gallenhofen 1711 kurz vor 30. 10., ∞1 vor 3. 2. 1691 Anna Maria, T. d. Johann *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau auf Herbersdorf, Schwarzenegg etc., u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Stadl, * Graz 23. 10. 1653, 3. 2. 1701; ∞2 (Hk.) 12. 11. 1704 Maria Anna, T. d. *Georg* Sebastian KUGELMANN Fhr. v. Edenfels zu Kopreinigg u. Gilgenpichl, Landrat u. Landesverwalter in Stmk., u. d. Maria Anna Theresia Frn. v. Schrottenbach, * Graz 25. 7. 1654, † das. 31. 1. 1734, △ St. Anna. – Kinder aus 1. Ehe: a) Maria *Sidonia*, † 1724, ∞ (Hb.) „Tätschkho in der Marmorosch“ 3. 4. 1722 Johann Philibert SCHMIDAUER v. Wallsee zu Rottenegg, Lt., † auf Etzelsdorf 21. 2. 1782, △ Pichl. – b) Maria *Regina*, ∞ *Georg* Rudolph SCHÜTTER v. Klingenberg zu Waldreichs, † Ranitzhof 1707. – c) Anton *Sigmund*, Fhr. v. S., ksl. Lt., lebt 16. 5. 1736, ∞ Troppau 11. 12. 1724 Beata Dorothea, T. d. Carl Max Fhr. LÖW v. Rožmítal auf Blatna u. Blansko, ksl. Rat. – d) Franz *Ignaz*, zum Gallenhof, ksl. Hptm., † Pettau 1727 vor 26. 4. – 7. Eva Elisabeth, 25. 7. 1705, ∞ (Hk.) 9. 6. 1669 Franz Sigmund, ksl. Hauptfähnrich zu Kreuz, † (das.) zwischen 9. 8. 1683 u. 20. 1. 1684, △ das. Franziskaner oder Hans Christoph SCHAFFMANN Fhr. v. Hemerles, 23. 7. 1727.

AVA Wien, Adel. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 131; LR Berchtold, K. 61 (benützt); LR Gabelkoven, K. 233, 234 (Inv. Anna Eleonora v. G. geb. Frn. Berchtold, briefl. Urk.). NÖLA, HA Ottenstein, Sachsengang, K. A-II-9, Fasz. 262 (Inv. Maximilian B., 17. Jh.). Matriken: Graz-Hl. Blut, Kindberg, Knittelfeld, Krieglach, Leoben, Wien: St. Michael, St. Stephan, Bad Waltersdorf. Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 231f. (Genealogie, im Vergleich mit der Eingabe Joh. Melchior) im steir. laa. A. unrichtig, die Linie Ungarschitz gehört nicht zu den B. auf Sachsengang; Bd. 31, 8 (andere Verleihungsdaten); Adler, Mbl. V/1902, 127; XI/1934, 498; XII/1935, 53f.; SMbl I/1951, 175; III/1955, 84; Haan, Auszüge 1900, 95, 232, 247, 265; Frank I, 73, IV, 51.

PERGAU (erloschen)

Niederösterreichisches Geschlecht auf Schloss Bergau b. Göllersdorf (Bez. Lilienfeld). Erloschen kurz nach 1415.

W.: Vorne ledig, hinten Balken (Hugo v. P. 1295), später (1381) 2 Balken; Geviert, 1 u. 4 ledig, 2 u. 3 Balken (S. Ulrichs d. J. 1344), auch 3mal geteilt oder 2 Balken (1318, 1400).

Arlberger Wappenbuch (Hupp, 49): W. des Ott v. P.: Geviert. 1 u. 4 von W. u. R. 3mal geteilt, 2 u. 3 ledigb. Umgekr. Stechhelm mit r. – (w.) Decke, zwischen off. Flug, bez. wie 1 bzw. 4 ein Frauenkopf samt Brüsten, auf dem Kopf eine w. abhängende Haube u. darüber ein w., r. gefütterter breitkrepmpiger Hut.

Ulrich Pergauer 1399/1402 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Conrad PERGAUER, ca. 1200. – II. Conrad, am Turm zu Wolkenstein im Ennstal, Herbst 1248. – III. Hugo, 3. 12. 1290, 13. 3. 1295 (mit Hugel, SiGard, Albrecht u. Herman *de Bergowe?*). – N., ∞ Petronia Schwester des Ulrich v. PUECHBERG, 1306. – Sohn: Ulrich, w. f. – Brüder: 1. Otto v. PERGAU, 1311, 1. 2. 1321, 1324. – 2. Hadmar (dicti de Ottenstein), 1311.

IV. Ulrich (I.) der Alte v. PERGAU, 1287 auf Bergau b. Göllersdorf, 1306, 23. 4. 1314, 17. 6. 1324 (der Alte), † Freitag in der Pfingstwoche 1335, ∞ Hedwig, T. d. N. v. STOLZENWARTH u. d. Mechtild (Margret?) v. Engelschalchsfeld, 25. 11. 1338, 12. 9. 1344. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Peters (Petrisa), ∞ (Hb.) 2. 2. 1333 Conrad v. EBERSDORF, 1342. – 3. Berthold, Hofrichter in Österreich, 25. 11. 1335, 3. 2. 1346, 13. 10. 1353, 4. 3. 1360, 23. 5. 1368, 26. 5. 1372, tot 6. 2. 1379, ∞ Gertraud, 25. 7. 1360. – Kinder: a) Ulrich (IV.), zu Bergau (in Rohrbach a. d. Gölsen, Bez. Lilienfeld), 19. 11. 1354, 25. 7. 1360 Hofrichter (Hg. Albrechts III. v. Österreich), noch 12. 1. 1380, 7. 4. 1364, 4. 11. 1379, 29. 8. 1387, test. 6. 2. 1407, △ Stift Lilienfeld, ∞ (vor) 19. 11. 1354 Agnes, T. d. Stephan v. HOHENBERG, 4. 11. 1379, 30. 10. 1400. – Kinder (ungenannt) 4. 11. 1379 (?Hans, ∞ Ursula CHULLMER, beide 21. 6. 1415³⁶). – b) Hans d. Ä. (Johann), Chorherr zu Passau u. Passauer Offizial in Wien, 29. 9. 1367, 24. 11. 1371, 24. 3. 1373, tot 6. 2. 1379. – c) Hans d. J., 6. 2. 1379, 29. 8. 1387. – 4. Hedwig, ∞ vor 4. 7. 1340 Reinprecht v. PILICHDORF, beide 17. 3. 1346. – 5. Gertrud, ∞ vor 30. 11. 1346 Albero v. SUNNBERG, † zwischen 12. 3. 1365 u. 1366.

V. Ulrich (II.) v. PERGAU, mit seinem Bruder 1328 zu Ebreichsdorf, Hofmeister Hg. Albrechts II. v. Österreich, 1327, 12. 3. 1333, 3. 2. 1346 (Vetter des Berthold), 13. 10. 1353, ∞ Euphemia, 9. 4. 1335, 4. 3. 1341. – Sohn: Ulrich, w. f.

VI. Ulrich (III.) v. PERGAU zu Festenburg, Reinberg (Stmk.) u. Thernberg (1353), 21. 12. 1343, 25. 5. 1354, 25. 7. 1360, ∞ Cäcilia, zu Leesdorf, beide 11. 7. 1359, † als Wwe. zwischen 27. 10. 1391 u. 7. 8. 1392 (in 2. Ehe ∞ vor 15. 1. 1366 Stephan v. ZELKING zu Sitzenthal, Schönegg u. Wildegg, Hofmeister der Hgn. Beatrix v. Österr., † 26. 12. 1382, △ Stift Heiligenkreuz). – Töchter: a) Dorothea, zu Festenburg u. Reinberg, ∞ vor 11. 2. 1366 Friedrich v. POTTENDORF. – b) Sophia, zu Festenburg u. Reinberg, ∞ vor 11. 2. 1366 Haug v. GOLDECK.

Ohne Anschluss: Ulrich v. Pergau, 23. 4. 1407, Ott der Pergauer, sein Schwiegervater Hans der Feistritzer, 27. 11. 1408 (Stia St. Paul i. L., St. Paul U 305, 312).

Nicht hierher gehörig (?): Ulrich der Pergauer *von Wasserberch* (Wasserburg), seine Frau Gertraud u. ihr (!) Sohn Stephan Toppler (in NÖ) (StiA Herzogenburg, Urk. St. Andrä a. d. Traisen 25. 3. 1359).

ÖStA/HHStA, AUR; SbgE, Wiener Neustadt Minorite (beide) Urk.; DOZA, Urk. 1692, 2203; StiA: Altenburg, Melk, Zwettl, Schottenabtei: Urk.; Baden Stadtarchiv; Urk.; Wiener Stadt- u. Landesarchiv, Hauptarchiv Urk. n. 1130, 1476; OÖUB 6 n. 78, 151, 184, 281, 88 (Anhang), 454, 534, 537, 560; 7 n. 323, 352, 373, 678; 8 n. 168, 590; 9 n. 472, 548,

³⁶ Falls Hans nicht identisch ist mit Hans d. J., 1379, 1387).

594, 643; FRA II, 89/1998, 233 n. 78; Krones, 233; Wißgrill 1874, 138f.; R. Büttner, Burgen u. Schlösser zwischen Araburg u. Gresten (Niederösterreichs Burgen u. Schlösser II/2), 30; Baravalle 1995, 200, 208, 226; Siebmacher, Bd. 26/2, 288, 622; Kraßler, 11, 20, 29.

PERGEN (erloschen)

Niederländisches Geschlecht. Die steir. landständische Linie erlosch 1749, das Gesamthaus 1902. W. von K. Ferdinand I. für Thomas P., Wien 3. 5. 1560. W.: (?in Sch. über w. Dreiberg ein g. Stern, Decken sch.-w.).

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. von K. Rudolph II. für Benedict Perger u. seine Schwestern Anna u. Maria, Prag 17. 6. 1605.

Adelsbest. von K. Ferdinand II. für Dr. jur. Carl Perger, Sohn des Benedict, Wien 11. 3. 1627.

Prädikatsverleihung im Ritterstd. „Edler Herr von Pergen“ unter Auslassung des bisherigen Familiennamens Perger von K. Leopold I. für Johann Heinrich Cornelius P., Wien 8. 8. 1663.

Erbländ. Freiherrenstd. als „Edler Herr und Freiherr von Pergen“ von demselben für denselben, Wien 2. 1. 1672.

Reichsfreiherrenstd. als „Herr und Freiherr von Pergen“ unter Auslassung des bisherigen Familiennamens Perger von demselben für Melchior P., Propst zu Ardagger, Wien 28. 7. 1673.

Reichsfreiherrenstd. von demselben für Johann Heinrich Cornelius v. P., Graz 28. 10. 1673.

Bewilligung von demselben der Übertragung des Reichsfreiherrenstandes des Heinrich Edler Herr u. Fhr. v. P. auf den Bruder Carl u. die Neffen Carl, Johann Baptist u. Franz Anton sowie die Nichte Maria Lucretia ∞ Steger v. Ladendorf, Wien 16. 12. 1675.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für Johann Heinrich Cornelius Fhr. v. P. neben Bestimmung der Sukzession in den Würden bei Fehlen männlicher Leibeserben, Wien 21. 6. 1683. W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein gekr., g. bewehrter sch. Adler, 2 u. 3 in Sch. ein w. Dreiberg, über der mittleren Spitze ein g. sechsstrahliger Stern; gekr. Helm, der Adler auf dem Dreiberg (oder der Krone) stehend, Decken sch.-g. bzw. sch.-w.

Erbländ. Grafenstd. von demselben für die Geschwister Carl, Johann Baptist, Franz Anton Fhr. v. P. u. Maria Lucretia Steger v. Ladenorf geb. P., 19. 12. 1699.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Joseph I. für Johann Baptist Gf. v. P., Wien 28. 7. 1710.

W.: wie vorher, dazu auf dem Schild neunperlige Grafenkrone, darauf der gekr. Helm, seitlich aus dem Schild ragen je ein Wimpel schräg abstehend (?).

(Oberst)Erblandmünzmeister in Österr. ob u. unter der Enns u. W.bess. von K. Joseph II, für Johann Anton RGf. v. P., Wien 23. 6. 1788.

W.: Wie 1683, Grafenkrone, darauf der gekr. Helm etc. wie 1683. Zur Bezeichnung des der Linie Thomasberg zustehenden obersten Münzmeisteramtes von Österreich unter der Enns halten den Schild 2 graubärtige wilde Männer mit Laub um Kopf u. Lenden, die in der freien Hand ein mit g. Fransen u. Quasten reich verziertes Panier halten, das in B. eine g. Münze zeigt.

Landstandschaften: In NÖ 1650 für Carl (II.) v. P., in Stmk. 24. 3. 1672, in Ktn., nö. Herrenstand 1678, in Krain 26. 11. 1681, in Görz, böhm. Inkolat 1686, alle für Johann *Heinrich* Cornelius Edler Herr (RGf.) v. P., in Tirol 1737 für Leopold Gottlieb RGf. v. P, böhm. Inkolat 1738, ungar. Indigenat 27. 9. 1771 für Johann Anton RGf. v. P.

I. Thomas PERGER, 1560. – Sohn: II. Leonhard, † 1589, △ Wien, St. Michael. – Sohn: III. Benedict, w. f.

III. Benedict PERGER, Dr. med., Rektor der Univ. Wien, Hofmedicus des Ehgs. Matthias, † 1611, △ Wien, St: Michael, ∞ Juliana v. AZAISSA. – Vier Söhne, jüngster Sohn: Carl, w. f.

IV. Carl (I.) PERGER, Dr. jur., nö. Regim. Kanzler, * 1592, † Wien 22. 7. 1646, △ St. Michael, ∞ Maria BERCHTOLD v. Sachsengang. – Kinder: 1. Melchior, Propst zu Ardagger, † 1700. – 2. Carl, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Heinrich, s. unter Jüngere Linie. – 3. Maria Elisabeth, test. 6. 9. 1679,

tot 13. 6. 1680, ∞ Franz Wolfgang CRÄNE, auf Wienersdorf, nö. Landrechtsbeisitzer u. Waisenrat, † Wien 9./22. 8. 1693, △ Stephansk. – 4. *Johann Carl* (Nachkommenschaft mit seinen Kindern erloschen).

Ältere Linie (war in Stmk. nicht landständisch)

V. Franz *Carl* (II.) (1675) Fhr. v. PERGEN, Herr auf Thomasberg, Aspang u. Seebenstein, Obereinnehmer der nö. Landschaft, * 1623, † 20. 2. 1659, ∞1 1648 Otilie MISERONIN, † Wien zwischen 30. 6. u. 13. 8. 1650, △ Augustiner (in 1. Ehe ∞ mit N. N.); ∞2 1653 Maria Rosina, T. d. Johann Baptist SUTTINGER v. Thurnhof auf dem Thurnhof in Brunn am Gebirge, JUDr., ksl. wirkl. Hofrat u. nö. Regim. Kanzler, Landuntermarschallamts-Verwalter, u. d. Benigna Daum, * 1635, † (Wien) 8. 10. 1669, mit ihrem ersten Mann △ St. Michael (in 2. Ehe 1660 Otto Ferdinand Gottlieb Gf. VOLKRA Fhr. zu Steinabrunn u. Streitdorf, Herr auf Gmünd, St. Johann u. Ehrendorf, † Wien 18. 11. 1694, △ Karmeliter in der Leopoldstadt). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Theresia, * 1648, tot 30. 6. 1650. – 2. Lucretia, * 1649/50, lebt 30. 6. 1650. – b) aus 2. Ehe: 3. Carl, Nachkommenschaft 1771 erloschen. – 4. Johann Baptist, * 1656, † 1741, Nachkommenschaft 1902 erloschen. – 5. Franz Anton, 1675 Fhr., 1699 Gf., auf Aspang u. Emmerberg, ksl. OWM., Hofkammerrat, * 24. 1. 1658, † Graz 16. 8. 1702, △ Klarissen, ∞1 Anna Margaretha, T. d. Johann Heinrich Fhr. v. GARNIER, ksl. GWM u. Hofkriegsrat u. d. Ludmilla Luzia Frn. v. Goldegg, test. 29. 6. 1697, † 10. 12. 1700, △ Wien St. Michael; ∞2 (Hb.) 20. 12. 1700 *Maximiliana* Catharina, Frau auf Aspang, T. d. Johann *Christoph* Fhr. v. WEBERSPERG auf Laubegg, ksl. GR, u. d. Maria *Catharina* Frn. v. Krafft, * Graz 26. 8. 1676, † das. 1. 9. 1714 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 27. 2. 1703 mit *Joseph* Friedrich Gf. v. STAINPEISS zu Aichberg, Fhr. zu Acheim u. Kirchberg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., k. k. Km., Landrat u. Kriegskommissär in Stmk., † (auf Eichberg?) 1742 nach 19. 5., △ Pfarrk. Eichberg, Loretokapelle). – 6. Elisabeth, 6. 9. 1679. – 7. Maria Rosina, 6. 9. 1679. – 8. Maria Theresia, † 10. 12. 1700, △ Wien, St. Michael.

Jüngere Linie

V. Johann *Heinrich* Cornelius (1673) RFhr., (1683) RGf. v. PERGEN, Pfandherr auf Bludenz u. Sonnenberg, ksl. GR, Km. u. Truchsess, Regent der nö. Lande, Verordneter u. laa. Sekretär in NÖ, Reichspfennigmeister, Landstand in Stmk., * 1629, † Innsbruck 1702, ∞1 Johanna Regina, T. d. Abraham SUTTINGER, Hof- u. Gerichtsadvokat, u. d. Anna Knuzinger (in 1. Ehe ∞ mit Johann PESOLDT, mit seiner Frau △ Wien, Bürgerspitalk.); ∞2 kurz vor 17. 11. 1650 Maria Susanna, T. d. Ägid v. SEEAU zu Mühlleuten auf Puchberg, Hillprechting u. Thalham, ksl. Rat u. Vizedom in NÖ, u. d. Cordula Nütz v. Goisern, * Wels 11. 3. 1636, test. Wien 17. 11. 1650, tot 18. 1. 1657 (in 1. Ehe verm. mit N. REUTER); ∞3 Maria Helena HOCHER v. HOCHENKRÄN. – Söhne aus 3. Ehe: 1. Johann Paul, * Wien 8. 9. 1670, † nach 6. 9. 1679 jung. – 2. Peter Paul, Chorherr in Reichersberg, * das. 28. 6. 1674, 6. 9. 1679. – Enkel des Heinrich: Leopold Gottlieb, auf Bludenz u. Sonnenberg, Herr auf Pohlig, Oblath, Neprowitz u. Srbitz (Böhmen), * 21. 3. 1700, † 1749, ∞ Johanna Justina Gfn. HENDL v. Goldrain. – Kinder: alle vor dem Vater †.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31 n. 175. Matriken: Wels, Wien: St. Michael, St. Stephan. Frank IV, 53f.; Siebmacher, Bd. 26/1, 337f.; Bd. 26/2 (Namensindex Pergen); Bd. 27, 239f.; Bd. 28, 206, 208, 264, 307; Bd. 29, Krain 16; Bd. 31, 293; Kneschke, Grafenhäuser II, 193ff.; Schiviz, Graz; Hyrtl, 107ff.; Schönfeld II, 225; Seifert, Stammtafeln I, 402f.; BLKÖ 22/1870, 1ff., 6ff. (Genealogie); Haan, Auszüge 1900, 110, 132, 219, 231, 233, 236f.; Ders., Sperr-Relationen 1907, n. 437; Bourcy, Vermählungen, 10, 98, 102, 495; Lind, St. Michaelskirche, 42; Lanjus, Breunner, Tafel VIII; Svoboda, Sp. 496; Doerr, Matrikeln, n. 142, 393, 579; Tiroler Matrikelstiftung, 18; GGTB, GH 1825ff.

PERGER (erloschen)

Herkunft unsicher (Ktn., Stmk.?). W.: Rad (?), S. des Achaz 1415). Erloschen in der 2. Hälfte des 15. Jh.s?

Achaz u. Hans P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Achaz PERGER, Bggf. der Ehrenfelser auf Kammern (Kammerstein), 1391, sbg. Bggf. zu Löschtal (Ktn.) 16. 4. 1409, 4. 7. 1415. – (Söhne?): Achaz PERGER, 1446, erhielt 1473 2 Höfe zu Prassberg/Mozirje (ehem. Unterstmk.) als Cillier Lehen. – Hans, 1446. – (hierher gehörig?) Hans Perger (von der Völkermarkter Spitalstift), 1527.

HHStA, St. Paul i. L. Baravalle/Knapp II, 141; Pirchegger, Unterstmk., 202; Pichler, Steuerregister, 69; Neumann, Wappenbuch C, bringt auf S. 151 das gevierte W. eines nobilitierten Klagenfurter Bürgers Hans Perger an der Pakein/Pokein 1611, 1602 Kärntner Landstand, dessen Nachkommen zu Lind b. Grafenstein saßen u. sich Perger zu Lind nannten, Weiß, 314, KBK II, 96f., 119.

PERLAS s. Villana

BERLENDIS (erloschen)

Die Familie stammt aus der Lombardei, geadelt 1661. Erloschen kurz nach 1816.

W. 1661: Geteilt, oben in B. eine g. Leiter, von zwei g. Sternen beseitet u. von einem g. Kreuzchen überhöht, unten von W. u. R. gespalten.

Indigenat in Ungarn, Kroatien, Dalmatien u. Slavonien von K. Karl VI. für Laurenz Franz B., 28. 7. 1718.

W.: Geteilt, oben wie 1661 (die Leiter dreisprossig, nach unten breiter werdend, beseitet oben von zwei sechsstrahligen g. Sternen, die Schenkel des Kreuzchens werden nach oben breiter), unten gespalten: rechts in B. zehn (3, 3, 3, 1) g. sechsstrahlige Sterne, links in B. zehn (3, 3, 2, 1, 1) w. Münzen.

Ungar. Baronat von demselben für denselben, 1. 12. 1718 (identisch mit dem Indigenat?).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd., Prädikat „von Berlenbach“ u. W.bess. von K. Karl VI. für Laurenz Franz B. Wien 5. 8. 1730.

W.: wie 1718, doch die Leiter viersprossig, noch unten breiter werdend, überhöht vom Kreuzchen, dessen Schenkel nach außen breiter werden, u. das von zwei g. sechsstrahligen Sternen beseitet ist. Unten w.-r. gespalten.

Grafenstd. u. W.bess. von Friedrich August Kurfürst v. Sachsen u. König v. Polen für Johann Georg Camill Fhr. v. B., Warschau 25. 4. 1763.

W.: Gespalten. Rechts geteilt, oben wie 1730, unten gespalten: rechts in R. zehn (3, 3, 3, 1) Dreiecke, von denen jedes aus drei (1, 2) kleinen w. Münzen gebildet ist; links in W. zehn (3, 3, 3, 1) g. sechsstrahlige Sterne. Links in R. ein w. Flug nach rechts, den ein g. gefäßtes w. Schwert von oben nach unten durchbohrt. Den Schild halten zwei auswärts gekehrte sch. Greife mit g. Schnäbeln u. Fängen.

Dem Peter B. wurde von K. Franz I. ddo. Padua 26. 12. 1818 der städtische Adel von Perugia u. ddo. Perugia 20. 6. 1819 der Freiherrenstd. bestätigt.

Landstandschaften: Indigenat in Ungarn, Kroatien, Dalmatien u. Slavonien 28. 7. 1718, in Stmk. 20. 11. 1725, alle für Laurenz Franz Fhr. v. B.

I. *Laurenz* Franz (1718 ungar. Fhr., 1730) RFhr. BERLENDIS v. Berlenbach, Herr auf Pragerhof/Pragersko (Unterstmk.), ksl. Administrator der Insel u. Hft. Murakez, i. ö. Hofkammerrat, * Venedig, † Graz 8. 12. 1739, ∞ 1701 *Maria Barbara*, T. d. Johann Georg GAISMAYR, JUDr., u. d. *Maria Anna*, * das. 25. 1. 1680, † das. 26. 1. 1763, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. *Camill*, w. f. - 2. *Franz Joseph*, † das. 27. 2. 1707, ∆ St. Andrä. – 3. *Josepha*, † das. 13. 8. 1707, ∆ Dominikaner. – 4. *Peter Hermann Xaver*, * das. 10. 7. 1706. – 5. *Peter Hermann Xaver Horaz*, * das. 24. 8. 1707, † jung. – 6. *Peter Ignaz*, * das. 25. 3. 1710, tot ∞ *Maria de RAZOLINI*, † Wien 22. 10. 1778, ∆ Schotten. – 7. *Theresia*, † Graz 19. 6. 1724, ∆ Franziskaner. – 8. *Anton*, k. k. GFML, Kmdt. zu Buda, † nach 6. 8. 1769, ∞ *Emerenziana Christina Josepha Theresia*, T. d. Johann

(Joseph?) Adam Peer v. Pernburg Fhr. v. Flödnig u. d. *Theresia* Franzisca Frn. v. Odkolek (oder der Theresia Michaela Frn. Roden v. Hirzenau?), * Laibach 28. 3. 1710. – Tochter: *Theresia* Anna Antonia Nepomucena Xaveria Eleonora, Stkd., * Laibach 27. 7. 1746, † als Wwe. (in Cilli?) nach 13. 11. 1802, ∞ (Cilli?) 1770 Sigmund RGf. v. THURN u. VALSASSINA, k. k. OWM., Landschaftspräs., † Cilli 28. 6. 1800. – 9. Maria *Aloysia* Franzisca, * Graz 27. 7. 1721, † das. 5. 6. 1789, ∞ das. 21. 11. 1745 *Franz* Xaver Gottlieb Fhr. v. HINGENAU, k. k. Landrechtsrat, † das. 14. 8. 1784. – 10. Maria *Cäcilia*, † das. 13. 2. 1781, 59 J. alt, ∞ das. 8. 1. 1747 *Joseph* Bernhard Gottlieb Fhr. v. HINGENAU, i. ö. Regim.Rat, † das. 29. 12. 1773. – 11. Johann Capistran Ignaz Joachim Fortunat, * das. 24. 10. 1722, † jung. – 12. Maria Anna, lebt 20. 5. 1763.

II. Johann Georg *Camillus* (1763) Gf. v. BERLENDIS, Herr auf Pogled u. Pragerhof, Landrechtsrat, * Graz 13. 7. 1702, † das. 11. 4. 1764, ∆ Franziskaner, ∞1 (Hk.) Pogled 10. 8. 1734 Maria *Charlotte*, T. d. Carl Joseph Fhr. CONTI de Cammissano auf Pogled u. Politschhof u. d. Maria Anna v. Haydegg, † (Pogled) 1741 kurz vor 11. 3.; ∞2 Graz 24. 8. 1749 Maria Anna *Cäcilia*, T. d. Johann *Ernest* Carl v. ORTENHOFEN, Dr. jur., Herr auf Limberg, iö. Regim. Kanzler, u. d. Maria *Anna* Felizitas Linder v. Garnstein, * das. 21. 7. 1703, † Dezember 1757, ∆ Pfarrk. Unter Pulsgau. – Kinder 1. Ehe: 1. Laurenz, auf Pogled, * 1736/37, † 1811, ∞ Graz 30. 4. 1792 Maria *Amalia*, T. d. Franz Xaver Fhr. v. HINGENAU, k. k. Landrechtsrat, u. d. Maria *Aloysia* Frn. v. Berlendis. – 2. Maria *Barbara*, * 1738, † Graz 25. 9. 1804, ∞ das. 22. 9. 1804 Joseph Gottlieb Fhr. v. HINGENAU, Fkherr auf Platzerhof, St. Joseph b. Kroisbach u. Ottersbach, k. k. Rat. – 3. Maria *Theresia*, * 1739, lebt 1. 6. 1764. – 4. Leopold, * 1740, † Graz 17. 4. 1805, 65 J.

Ohne Anschluss: Bartholomäus B., test. Venedig 6. 9. 1757.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 309; LR Berlendis, K. 62, fol. 181-342 (benützt). Matriken: Graz Hl. Blut. Schiviz, Graz, Krain; Frank I, 78; BMAVW 17/1877, 42; BLKÖ 1/1856, 319; Siebmacher, Bd. 26/2 (Berlendis); Bd. 28, Stmk. 251f. (Genealogie, W.); Pirchegger, Unterstmk., 148.

PERNECK (erloschen)

Ministerialengeschlecht der Markgrafen v. Steier, das zuerst mit den Namen *de Steyer* bzw. *Steyrer* (Burg Steyr, OÖ) erscheint.

Das S. des Gundacker v. Steyr in einer Urk. vor 17. 7. 1228 zeigt im oberen Teil eines geteilten Schildes in W. einen wachs. gehörnten sch. Panther (welches W. an das der Otakare Markgrafen v. Stmk. erinnert), als Kleinod der Panther wachs. u. am Hals mit drei Hahnenbüschen besteckt.

Deshalb das StW.: In W. ein sch. Panther nach links, aus Maul u. Nüstern Feuer speiend. Stechhelm mit r. Decke, die oben in den wachs. Panther übergeht. Dieser trägt auf dem Rücken einen g. Kamm mit 5 g. Federn (Arlberger Wappenbuch, Hupp 50). Ca. 1410 u. 1420 kommt der ganze Panther in S. der Pernecker vor.

Zuletzt wurde der sch., feuersprühende u. gehörnte Panther im g. Schild, gekr. Helm, der Panther wachs., gekr. u. den b. Rückenamm mit fünf Pfauenspiegeln besteckt, Decken sch.-g., geführt u. kam nach Erlöschen des Geschlechts durch W.ver. seitens Ehg. Karls II. v. Innerösterreich ddo. Wiener Neustadt 21. 8. 1570 als H. an die Racknitz. Das den P. (Friedrich v. P., 1399 B. von Seckau) 1394 von Hg. Albrecht erteilte Erlaubnis, das W. der † v. Leibnitz (in R. ein g. Hirschgeweih) anzunehmen, wurde nicht an die Racknitz vererbt. Die Burg (Ruine) Pernegg, s. von Bruck a. d. Mur, war ihr namensgebender Besitz. Erlöschen 1532 bzw. 1550.

Erbkämmereramtsamt in Krain von Hg. Friedrich V. für Wilhelm (I.) v. P., Graz 17. 7. 1436.

Landstandschaften: Hans, Ortof, Erasmus, Wilhelm, Ortof, Wilhelm u. Jörg 1423–1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Ktn. seit alters, in Krain 1436.

I. Otto (I.) de STEYR, v. PERNECK, 1160, 10. 2. 1198. – II. Heinrich von PERNECK, Pfarrer zu St. Ägidius in Graz, 1229-1239. – II. Dietmar von STEYR, urk. 1223-1254, ∞ Hedwig v.

LIECHTENSTEIN, 11. 6. 1260. – Söhne: 1. Gundaker v. Stein, v. LOSENSTEIN (Stammvater der Herren von Losenstein). – 2. Otto, w. f. – 3. Cunigunde, 11. 6. 1260 Wwe., 1263, 1286, ∞ Otto v. LANDSBERG, sbg. Burggf., 1246.

III. Otto (II.) andauv. STEYR, v. PERNECK, urk. 11. 6. 1260, 5. 10. 1285 zu Pernegg, 11. 6. 1290, lebt 26. 9. 1305?, tot 17. 2. 1306. – Söhne: 1. Otto, s. w. f. unter Erste Linie. – 2. Gundaker, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

IV. Otto (III.) (u. Bruder Gundacker, mit ihren Frauen) *STEYRARIJ dicti de PERNEK* (25. 9. 1322), Schenk in Stmk., 11. 6. 1290, 17. 2. 1306, 12. 3., 28. 9. 1319 Ritter, 11. 11. 1326, 1335, 6. 4. 1337 (Otto der Steyrer), † 26./27., ∞ Margaretha, 12. 3. 1319, 25. 9. 1322. – Kinder: 1. Ulrich, 12. 3. 1319, 15. 12. 1327, ∞ Diemut, † 12. 5. nach 1319. – 2. Hans, w. f. – 3. Gundaker, 12. 3. 1319. – 4. Erasmus (I.), 12. 3. 1319, 1351, tot 21. 12. 1353, ∞ Gertraud, T. d. Offo v. ARBERG, 1347, 1361, 2. 6. 1375, † 8. 8. (in 2. Ehe ∞ (vor) 24. 6. 1353 mit Albert v. HORNECK u. in 3. Ehe (vor) 21. 12. 1353 mit Hans d. Ä. v. WINDEN, 20. 6. 1375). – ?Sohn: Conrad, 2. 5. u. 28. 7. 1362, 14. 9. 1363, ∞ Katrey, 1362. – 5. Ehrentraud, 12. 3. 1319, 1340, 1351, ∞ Friedrich Truchsess v. EMERBERG, 1340, 1351.

V. Hans v. PERNECK, 12. 3. 1319, 21. 10. 1329, 1339, 25. 7. 1344, tot 6. 11. 1362, ∞ vor 8. 9. 1320 Osanna (Susanna), 21. 10. 1329, 1361, tot 1362. – Kinder: 1. Georg (I.), 1361, 6. 11. 1362, 1371. – 2. Offo, 18. 6. 1354, 9. 12. 1363, 1403, ∞ Sophia (SCHENK v. OSTERWITZ?). – Tochter: Catharina, ∞ Hans GALLER. – 3. Erasmus (II.), 1361, 6. 11. 1362. – 4. Kathrey, Wwe. 1376, ∞ 1361 Weikhard v. LEIBNITZ (recte POLHEIM zu Leibnitz?). – 5. Ottilia, ∞ Markward v. PLANKENSTEIN. – ?6. Elisabeth, ∞ N. v. ARBERG.

Zweite Linie

IV. Gundaker v. STEYER, 11. 6. 1290, 17. 2. 1306, 5. 8. 1312, 11. 11. 1326 (von PERNECK), 19. 6. 1331, 1335, ∞ Diemut, 25. 9. 1322, † 5. 12.; ∞2 (dieser Gundaker?) Cunigunde, 2. 2. 1337. – Kinder: 1. Nicolaus, † 5. 12. – 2. Rudolf, w. f. – 3. Otto, 1334, 1346, † 10. 1., Chorherr in Seckau.

V. Rudolf (I.) v. PERNECK, 1347, tot 13. 7. 1365. – Kinder: 1. Rudolf, s. w. f. unter Älterer Ast. – 2. Gottfried, 1230 Propst zu Seckau, † 21. 9. 1234. – 3. Eckard, 18. 6. 1354, 9. 12. 1363, 11. 12. 1388 Chorherr in Salzburg, 1395 Bischof von Chiemsee, † 18./19. 12. 1399. – 4. Mert, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

VI. Rudolf (II.) v. PERNECK, zu Leonrod, Hptm. zu Bleiburg, Herr zu Rastefeld (Ktn.), LH von Steiermark, 18. 6. 1354, 14. 9., 9. 12. 1363, 19. 1. 1384, 1395, ∞1 vor 13. 7. 1365 Anna, T. d. Friedrich v. HORNECK, 7. 11. 1367; ∞2 Catharina STREUN. – Kinder: (aus 1. Ehe?): 1. Friedrich, seit 1399 Bischof von Seckau, † 12. 9. 1414. – aus 2. Ehe: 2. Aleys, ∞ 1387 Weikhard v. TIERNSTEIN. – 3. Erasmus, w. f. – 4. Catharina, ∞ 19. 1. 1384 Hans d. J. v. WINDEN, Landmarschall in Österreich u. LH in Steiermark, † 3. 7. 1431, △ Graz, St. Ägidius. – 5. Wilhelm (I.), Herr auf Leonrod, Waldstein u. Negau/Negova, Hofmeister Hg. Friedrichs V. v. Österr., Oberstkämmerer in Krain u. LH in Steiermark, † 8. 5. 1439, △ Frauenk. Pernegg, ∞ Hedwig, T. d. Thomas Gf. v. ST. GEORGEN und PÖSING, † nach 28. 8. 1448.

VII. Erasmus (III.) v. PERNECK, Herr auf Leonstein u. Plankenstein, 4. 4. 1401, 1. 6. 1425, tot August 1435³⁷, ∞ vor 4. 4. 1401 Catharina, T. d. Otto v. LIECHTENSTEIN zu Murau u. d. Margaretha v. Puchheim, 25. 9. 1420. – Tochter: Anna, auf Leonrod, † nach 31. 1. 1466, ∞ (Heiratsgutempfang) 11. 11. 1430 Hans Herr v. STUBENBERG, LH in Steiermark, tot 21. 4. 1462.

Jüngerer Ast

VI. Mert (Martin) v. PERNECK, zu Leonrod, 18. 6. 1354, 9. 12. 1363, 1382, 1400, 30. 7. 1409, tot Jännr 1414, ∞ Barbara UNGNAD. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Ortolf (I., Artolf), Herr auf Waldstein u. Rastendorf, Pfleger zu Peggau, 1409, 2. 5. 1420, 26. 3. 1436, 19. 4. 1441, 12. 11. 1450, tot 1453 (lebt 12. 9. 1455? Komatar 1910, 24), ∞1 Sophia v. PAYRHOFEN; ∞2 Margaretha UNGNAD. – Tochter: Barbara, ∞1 um 1430 Volkhard v. AUERSPERG; ∞2 Georg v. ALTENBURG. – 3. Catharina, ∞ Friedrich v. REUTENBERG. – ?4. Heinrich.

VII. Hans Herr v. PERNECK zu Rastendorf, 2. 5. 1420, 11. 2., 5. 5. 1432, tot 7. 11. 1433³⁸, † 19. 8., ∞1 vor 3. 6. 1404 Margret, T. d. Frut des MAYERHOFER; ∞2 vor 22. 4. 1422 Anna, T. d. Eberhard des PAYER im Lavanttal, † nach 1439 (in 1. Ehe ∞ mit Conrad v. HIMMELBERG, tot 1407 u. in 2. Ehe 28. 3. 1407 mit Georg v. DUMMERSDORF, † 3. 3./10. 7. 1419). – Kinder: 1. Ortolf (II.), 27. 4. 1455. – 2. Wilhelm, w. f. – 3. Georg (II.), 19. 3. 1441, 25. 12. 1452, 27. 4. 1455 zu Reutenberg/Čretež, 1467 (tot 1457?), ∞ Anna v. KRAIG, lebt 24. 4. 1476. – 4. Sebastian (I.). – 5. Heinrich. – 6. Richardis, 26. 3. 1436, ∞ 24. 4. 1443 Hans UNGNAD, † Wiener Neustadt 21. 2. 1461, △ Pfarrk. Graz.

VIII. Wilhelm (II.) Herr v. PERNECK, Herr auf Waldstein u. Dachsberg, ks. Rat u. Oberster Hofmeister, 19. 3. 1441, 27. 4. 1455 zu Reutenberg, 1474, tot 7. 2. 1477, ∞1 1441 vor 4. 8. Beatrix WEHINGER (in 1. Ehe ∞ mit Bernhard v. LOSENSTEIN u. in zweiter mit Leutold v. KRANICHBERG); ∞2 Adelheid Gfn. CORBAU; ∞3 (Hk.) 14. 3. 1468³⁹ Barbara, T. d. Ulrich v. STARHEMBERG zu Dachsberg u. d. Dorothea v. Hohenberg, tot 14. 6. 1503. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wandula, 9. 1. 1483, ∞1 (9. 1. 1453) Wolf v. WINDEN; ∞2 1460 Weikhard v. POLHEIM zu Leibnitz, lebt 24. 12. 1484. – ?2. Magdalena, Benediktinerin in Göss, 1491, 18. 5. 1498 (tot 1497?). – b) aus 3. Ehe: 3. Bartlmä, w. f. unter Erster Zweig. – 4. Matthes, s. unter Zweiter Zweig. – 5. Stephan, s. unter Dritter Zweig. – ?6. Barbara, ∞1 Georg v. LIECHTENSTEIN; ∞2 Volkmar v. AUERSPERG.

Erster Zweig

IX. Bartlmä v. u. zu PERNECK, Ritt., auf Ober u. Unter Pernegg u. Dachsberg (OÖ), Pfleger zu Eppenstein, Greissenegg u. Negau, 20. 2. 1488, Verwalter von Unter Voitsberg 7. 4. 1494, 25. 2. 1506, tot 5. 1. 1507, ∞ 13. 6. 1497 Catharina, auf Greissenegg, T. d. Sigmund v. SEBRIACH u. d. Ursula v. Saurau, 14. 2. 1525, † als Wwe. nach 1527. – Töchter: 1. Ursula, † ledig 1543. – 2. Afra, ∞ Gall v. RACKNITZ (1553) Fhr. zu Pernegg u. St. Ulrich, † 21. 11. 1557, beide △ Voitsberg, Karmeliterk.

Zweiter Zweig

IX. Matthäus (Mathes) Herr v. PERNECK, Herr auf Liebenfels (Ktn.), Ruckenstein/Rukštanj mit dem Amt Haselbach/Leskovec (ehem. Unterstmk.) u. Waasen (Stmk.), † nach 11. 5. 1518, ∞1

³⁷ Hg. Friedrich befahl damals dem Wilhelm Metz, den Kaufschilling für Plankenstein der Witwe des Erasmus v. P. zu bezahlen, Siebmacher Bd. 27, 246; ebenso als tot gemeldet 9. 1. 1440 (Notizenblatt 9/1859, 352).

³⁸ Lehenbrief Hg. Friedrichs Neustadt 12. 2. 1431 für Ortolf v. P. als ältestem u. dessen Vettern Wilhelm u. Jörg v. P. über die väterlichen Erblehen.

³⁹ Bestätigung des Hk., OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 1614..

Barbara, T. d. Wilhelm SCHROTT v. Kindberg u. d. (Elisabeth) Drächsl; ∞2 1499 Hedwig, T. d. Otto v. ZELKING, Herr auf Ernegg, Schönegg u. Reinsberg (NÖ) u. d. Elisabeth v. Pottendorf. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Sebastian (II.), † 1519. – 2. Elisabeth, † 1535, ∞ vor 2. 3. 1524 Wolf v. OEDT zu Gözendorf, Dachsberg u. Ernegg, † 15. 3. 1542, ∆ Linz. – 3. Barbara, tot 1539, ∞ David v. TRAUTTMANSDORFF zu Totzenbach, † 15. 6. 1545.

Dritter Zweig

IX. Stephan Herr v. PERNECK, Herr zu Negau, lebt 18. 5. 1498, tot 28. 10. 1502, ∞1 15. 6. 1491 Magdalena, T. d. Sigmund v. SEBRIACH u. d. Ursula v. Saurau; ∞2 7. 9. 1496 Christina, T. d. Wolf Herrn v. STUBENBERG u. d. Cymburg v. Fladnitz, † nach 12. 11. 1515. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Wilhelm (III.), Herr auf Waasen, † 21. 10. 1532 (Letzter des Geschlechts), ∞ Wien 11. 4. 1525 Maria, T. d. Heinrich v. GUTTENBERG u. d. Rosina v. Graben, † 1537/40. – Tochter: Maria, † 1550. – 2. Magdalena, ∞ (Hb.) 31. 10. 1517 Christoph v. RACKNITZ, † 15. 1. 1529, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian. – 3. Catharina, ∞ Hans RAUBER, Hptm. zu Fiume/Rijeka u. KÖStAu. – 4. Anna, ∞ v. TEUFFENBACH. – 5. Elisabeth, † ledig. – 6. Margaretha, † ledig.

Ohne Anschluß:

Dietmar v. P., ∞ Adelheid, 6. 8. 1321 (mit Otto v. Saurau genannt, Tangl, Lavant, 101).

Eberhard v. P., Kanonikus zu Salzburg, 1378.

Catharina v. P., 1380 Äbtissin am Nonnberg, † das. 30. 6. 1388.

Albert v. P., Kanonikus zu Salzburg, † 19. 8. um 1400.

Margaretha v. P., Äbtissin am Nonnberg 1404.

KLA, AUR. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 161. StLA: AUR; LR Holzapfel, K 442/I; Hs. 489/I, 280. ÖStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-43; SbgE, Urk.; UR Gschwendt, 83, 104, 108, 135,154, 170, 189. StIA Kremsmünster, Urk. 14. 2. 1525. VHLCSSt XXII, 101, 139ff.; Lang, Sbg. Lehen, n. 30, 245/2, 3, 261/3, u. Seckauer Lehen, n. 24, 314; Starzer, n. 13; ReggStmk I/1, n. 418, 524, 1058, 1116; H/1 n. 1375 A, 1403, 1749, 1875, 2098; MG Necrol. II (Perneck); Muchar VII, 255; Ders., Urkunden-Regesten n. 464; Notizenblatt 6/1856, 304; 9/1859, 151, 154f., 166, 326, 342, 350f., 436; Loserth 1906, 101f., 125, 137ff., 141, 145, 149; Ders. 1911, 191; Komatar 1910,24; Chmel, Geschichte I, 578; Bucelinus III, 430; Roth, Seckau, 455f., 512f.; Amon, Bischöfe, 102ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 201, 214, 269, 380, 437, 566, 619; Bd. 27, 246f.; Adler, Mbl. X/1927, StT nach S. 154; XI/1934, 473; XII/1936, 168, A 3; Zs. 12 (XXVI)/1981, 165; SMbl IV/1957, 133; H. Pirchegger, Pernegg. In: BIHK 6/1928, 1ff., 49ff.; Ders., Landesfürst u. Adel I, 227, 265; III, 279 n. 105; Zwiedineck, Lamberg I, 8; Ebner, Burgen II, 118; Baravalle/Knapp II, 45ff.; Naschenweng, Göss 1997, 171, n. 96, 97; Ders., Landeshauptleute 2011, 96; I. Schmidt-Sommer/T. Bolschwing, Frauen vor Gott (...), Salzburg 1990, 86; FB Herberstein, 358, 393f.; MIOG 60/1952, 193 n. 105; Pichler, Steuerregister, 55; W. Semetkowski, Die Pernegger Totenschilder. In: BIHK 6/1928, 56ff.; V. Taul, Die Pernecker Totenschilder. Ein Bericht über die teilweise Wiederauffindung. In: BIHK 47/1973, 16ff.; Uhlirz, Plankenwarth, 113, A 6 usw.); Siegenfeld, 94.

Zur Sage, dass im Talschloss (!) Pernegg ein Bischof „geistert“: Wilhelm III. v. P. soll einen Bischof mit Gefolge aus Salzburg gefangen genommen haben u. ins Burgverlies gesperrt haben. Man mauerte den Bischof ein u. ließ nur für den Kopf eine Öffnung frei. Der Gefangene sollte dem kathol. Glauben abschwören u. evangelisch werden, vgl. Pernegg aktuell, März 1982; vgl. dazu W. Hauthaler, O.S.B., Libellus decimationis de anno 1285 (...), in: Programm (38. Ausweis) des fb. Privat-Gymnasiums Collegium Borromäum, Salzburg 1887, S. 4ff. u. Beilage 5: P. Honorius IV. schickt Abt Heinrich (II.) v. Admont die Bulle seines Vorgängers Martin IV. von 1285 März 15, durch die der Abt beauftragt wird, den Abt Friedrich v. Moggio zur Rechnungslegung und vollkommenen Genugtuung für alle an dem Zehentsammler Alironus (Kanonikus von San Marco u. Pfarrer von San Crysostomo in Venedig, 1291 Bischof von Torcello) und seinen Leuten durch Otto v. Perneck verübten Gewalttaten und Schäden zu zwingen.

PERNER (erloschen)

Oststeirische Familie mit der Stammburg (jetzt Ruine) Bärnegg in der Elsenau. Die Familie war in zwei Linien gespalten, deren Wappenfigur – ein Bär – in der Art der Darstellung und Farbe sich in beiden Linien voneinander unterschied. Die beiden Linien erloschen um die Mitte bzw. Ende des 16. Jh.

W. der Perner zu Bärnegg: In G. ein sch. aufrecht schreitender Bär mit g. Halsband u. ebensolcher rückwärts abhängender Kette mit g. Ring. Decken sch.-g. (im Arlberger Wappenbuch, Hupp, 51, ist das Feld w., der oberhalb Bär geht in die sch.-w. Decke auf dem Stechhelm über). Das W. kam an die Rindsmaul.

W. der Perner zu Schachen (verschwundener Wehrbau Ehrensachen, Oststmk.): In Sch. ein stehender g. Bär. Umgekr. Stechhelm. Decken sch.-g. (1502). Zuletzt sollen die P. v. Sch. folgendes W. geführt haben: Geviert. 1 u. 4 (der einwärts gewendete Bär), 2 u. 3 in von R. u. B. gespalten ein g. Szepter, an der Spitze mit drei r., b., r. Straußenfedern besteckt u. von zwei abgewendeten, wie Büffelhörner gebogenen „langen g. Adlerhälsen“ beseitet. Zwei gekr. Helme: I StW, Decken sch.-g. II das Szepter zwischen den „Adlerhälsen“ aus 2 u. 3, Decken r.-b (Reuter v. Reitenau). Das W. kam an die Haimer, nach deren Aussterben samt deren W. an die Sauer v. Kosiak.

Ulrich, Georg, Dietrich u. Hans P. 1423–1446 unter den steir. Landleuten genannt, Niclas P. zu B. 1530 Landstand.

I. Ulrich (I.) PERNER, 4. 4. 1250. – Sohn ? II. Dietrich (I.) PERNER, 28. 12. 1292. – III. Heinrich (I.) der PERNER zu „Pernekk“ (Bärnegg), 29. 10. 1311, 15. 11. 1316, 20. 10. 1326, 1335, 1. 9. 1341, tot 6. 12. 1347. – Söhne: 1. Ulrich (II.)⁴⁰, 15. 11. 1316, 6. 12. 1347. ∞ 28. 4. 1338 Agnes, T. d. Reinprecht v. EBERSDORF, Oberstkämmerer in Österreich, lebt 6. 1. 1342. – Kinder: (a) Heinrich (II.) der PERNER v. Bärnegg, 10. 7. 1360 u. 2. 1. 1361: Vetter des Conrad (I.), 20. 9. 1365, 24. 4. 1370. – (b) Katrein, Chorfrau zu Kirchberg am Wechsel 2. 1. 1361. – 2. Conrad, w. f. unter Älterer Stamm. – ?3. Dietrich, s. unter Jüngerer Stamm. – III. Ott und Hensel die PERNER, 1335 Pfandbesitzer der Burg Friedberg (Oststmk.). – IV. Hans u. Heinrich die Perner zum Schachen, Brüder, ihr Schwager Friedrich v. Walsee u. dessen Frau, 24. 3. 1397.

Älterer Stamm

IV. Conrad (I.) PERNER zu *Bärnegg*, 6. 12. 1347, 21. 10. 1353, 10. 7. 1360 u. 2. 1. 1361 Vetter Heinrichs (II.), 22. 3. 1370, 17. 8. 1381 zu Gutenbrunn b. Neunkirchen, 12. 5. 1383, ∞ Anna, 17. 8. 1381. – Sohn: Heinrich, w. f.

V. Heinrich (III.) PERNER zu Bärnegg, 12. 5. 1383, 20. 9. 1385, 1411, ∞ Elsbeth. – Söhne: 1. Hans (I.), 1405-1433, tot 1446. – Tochter: Ursula, ∞ Mert der REUTER, Landrichter zu Neunkirchen. – 2. Ulrich (III.), 1420, 1424.

Jüngerer Stamm

IV. Dietrich (II.) PERNER, 7. 9. 1344, 13. 5. 1348 Bggf zu Puchheim (OÖ), 15. 8. 1368, tot 22. 3. 1370, ∞ Mathilde (T. d. Otto v. HERBERSTEIN?), 22. 3. 1370. – Kinder: 1. Conrad, w. f. – 2. Dietrich (II.), 29. 6. 1367, 22. 3. 1370, 1384, ∞ Agnes, T. d. Dietrich v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, 1384. – 3. N., ∞ vor 22. 3. 1370 Hertlein v. TEUFFENBACH.

V. Conrad (II.) PERNER, 22. 3. 1370-1423, Ritter, Pfleger zu Füstenfeld, 20. 4. 1400, 29. 7. 1403, tot 24. 10. 1423, ∞ Anna v. POLHEIM, 1400. – Kinder: 1. Georg, w. f. unter Erste Linie. – 2. Dietrich, s. unter Zweite Linie. – 3. Ursula, 11. 11. 1409 (großjährig).

Perner zu Bärnegg in der Elsenau

VI. Georg PERNER zu Bärnegg, 11. 11. 1409, 20. 2. 1424 (mit seinem Bruder Dietrich Söhne des † Conrad genannt), ca 1434. – Sohn: Hans, w. f.

⁴⁰ Ulrich u. Conrad haben eine „Bruder“ Heinrich v. Kranichfeld, ihre Oheime sind Perchtold v. Pergau u. Dietrich v. Ebental, 6. 12. 1347 (Duellius, 196f., n. 84, 88).

VII. Hans PERNER zu Bärnegg u. Friedberg, 1437, 25. 11. 1438, 5. 5. 1448, tot 24. 6. 1452, ∞ Walburga v. PLANKENSTEIN. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Albrecht, 1453, 16. 12. 1456. – ?3. Heinrich, zu Bärnegg, 1463, 30. 9. 1466, 6. 1. 1471, 10. 8. 1484.

VIII. Wilhelm PERNER zu Bärnegg, 1453, 16. 12. 1456, 11. 1. 1460 „Diener“ des Sigmund Gf. v. St. Georgen und Pösing, 1476, tot 1490, ∞ (Hv.) Bruck a. d. Leitha 6. 6. 1466 Anna, T. d. Conrad PESSNITZER. – Sohn: Berthold, w. f.

IX. Berthold PERNER zu Bärnegg, 23. 3. 1491, tot 1495, ∞ Juliana, T. d. Hans GALL v. Puchenstein, † nach 1517. – Kinder: 1. Niclas, † 6. 11. 1550, ∆ St. Nikolaus zu Bärnegg, ∞ (Hb.) Krumbach 4. 6. 1536 Apollonia, T. d. Christoph v. PUCHHEIM Fhr. zu Raabs u. Krumbach u. d. Barbara v. Rothal, test. 1. 6. 1564⁴¹ (in 1. Ehe ∞ mit Balthasar v. PUCHHEIM, ∆ Krumbach). – Tochter: Cunigunde, 1564, ∞ Christoph SCHRANZ. – 2. Berthold, lebt 1. 6. 1564 (jung †?). – 3. Dorothea, tot 1543, ∞ 1514 Hans RINDSMAUL, Pfleger zu Ankenstein, test. 22. 7. 1522, ∆ Pettau im oberen Kloster. – 4. Ursula, jung †. – 5. Rosina, † nach 1571, ∞ 1530/31 Hans ERWENTZ.

Perner zu Schachen

VI. Dietrich (IV.) PERNER zu Schachen, 11. 11. 1409, 24. 10. 1423, 22. 12. 1433, tot 19. 12. 1443. – Kinder(?): 1. Wolfgang, w. f. – 2. Margaretha, Wwe. 28. 6. 1463, ∞ Hans der TASTLER. – ?3. Barbara, ∞ Dietmar v. KÖNIGSBERG, 5. 3. 1452, tot 1461.

VII. Wolfgang PERNER zum Schachen, 20. 2. 1426, 19. 12. 1443, 28. 6. 1463, 5. 4. 1489, 14. 2. 1492, 1493, ∞ vor 1452/55 Anna TAZLER v. Pögschütz, 28. 6. 1463. – Kinder: 1. Dietrich, w. f. – 2. Radegunde, 1482 Dechantin u. seit 1502 Priorin der Augustinerinnen zu Kirchberg am Wechsel, † 1529. – 3. Margaretha, 1503, tot 1518, ∞ 1479 Leonhard (II.) v. HARRACH auf Rabenstein, Pfleger von Wildon, Landesverweser in Ktn. u. Stmk., ksl. Rat, † 18. 3. 1518, ∆ Pfarrk. (Filialk.) Adriach. – 4. Jörg, 2. 2. 1496 († [vor?] 1543?).

VIII. Dietrich (V.) PERNER v. Schachen, auf Friedberg, Hptm. zu Fürstenfeld, Pfleger zu Neudau u. Weitersfeld, 27. 4. 1492, 25. 1. 1515, tot 5. 10. 1539. ∞ (Hb.) 2. 2. 1496 Afra, T. d. Stephan GREMBSER zu Stollhofen, Salzmeister zu Reichenhall, 1527. – Kinder: 1. Radegunde, † (auf Moosham, Sbg.) 24. 4. 1558, ∞ Ligist zwischen 27. 3. u. 8. 9. 1552 Christoph v. KHÜNBURG zu Khünegg, sbg. Pfleger zu Moosham, † (das.) 26. 7. 1584, ∆ Pfarrk. Mariapfarr. – 2. Margaretha, Wwe. 1558, ∞ (Hb.) Schloss Polheim 17. 4. 1527 Benedict HEFTER zu Heft, tot 1550. – 3. Christoph, auf Rottenbach, Schöndachen u. Stollhofen, Herr der Hft. Fürstenfeld, lebt 5. 10. 1539, ∞1 Veronica ALLHARTSBECK; ∞2 8. 11. 1534 Sophia, T. d. Christoph LEININGER u. d. Barbara v. Waideck, † als Wwe. nach 1556 (in 1. Ehe ∞ mit Hans (Wolfgang?) v. WINDISCHGRAETZ u. in 2. Ehe mit Bernhard STADLER, u. in 3. Ehe mit Anton RÜD v. Kollenburg). – Kinder: (1) Dietrich, † jung. – (2) Catharina, † 6. 3. 1545, ∆ Pfarrk. Pöls. – 4. Catharina, alle vier Schwestern 5. 10. 1539. – 5. Apollonia, * ca. 1505, † Wien 1598, ∆ Minoriten, ∞1 Erasmus v. PÜCHL auf Johnsdorf; ∞2 ca. 1526 Christoph v. HAIM zu Reichenstein, erm. 6. 6. 1571. – 6. Anna, Wwe. 1558, ∞1 Hans v. SAURAU zu Festenburg; ∞2 Andrä ZÄCKHL, tot 1558. – 7. Wolfgang, 24. 4. 1527.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Ott P., 1430, 10. 11. 1435 (W.: Bär), Pfarrk. Korneuburg (BMAVW 28/1892, 136).

Elisabeth P., † 5. 4. 1464, ∆ Pfarrk. Trautmannsdorf, ∞ Ulrich v. GRAFENECK, gef. Schottwien 1487 (BMAVW 15/1875, 94).

⁴¹ In ihrem Testament St. Johann am Steinfeld *im Pernthurm* 1. 6. 1564 (Haan, Auszüge 1900, 218) ordnete sie ihr Begräbnis in der (Pfarr)Kirche zu Krumbach an. Nach Schmutz III, 109 soll sie 1553 gestorben u. bei ihrem Mann in St. Nikolaus zu Bäreneck begraben liegen! Niclas Grabstein jetzt an der Außenwand der Pfarrk. Schäßfern.

SI-PAM/0001-01112. StLA, A. Schranz v. Schranzenegg, K. 1; Stadl II, 165 (P. zu Bäreneck), 177 (P. zu Schachen); IV, 550ff. HHStA, SbgE, Urk. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 646. UB Khünburg, n. 608, 611, 641, 652, 656; Starzer, n. 14; MC 11, n. 336; Brandl, nn. 95, 107, 108, 186, 246; Chmel, Regesta II n. 8762; Loserth 1906, 144 n. 661; Göth 1858, n. 355; ReggStmk I/1, n. 317, 837, 930; II/1, n. 1755; Notizenblatt 9/1859, 214, 399f., 413, 432; UB OÖ 6, n. 388; Reitterer, Friedberg I, 131ff.; E. Hofer, Die Herrschaft Bärnegg in der Elsenau, Diss. Graz 1967; Pichler, Steuerregister, 69; F. Posch, Die Perner und ihre Burg Bärnegg in der Elsenau, in: MStBV 10/1961, 29-47; R. Schäffer, Die späteren „Krainischen“ Baumkircher (...), FS O. Pickl, Graz 1987, 552f.; F. Hutz, Die Perner auf Bärnegg und ihre Pinggauer Wochenmessenstiftung von 1377, in: FS H. Ebner, Graz 2003, 301ff.; E. Bruckmüller, Die Adels- und Bürgerwappen im Raume Graz bis Bruck im Mittelalter, Diss. Graz 1975, 15ff.; Siegenfeld, 35ff., 104; Wißgrill V, 230 u. 1876, 73f.; Mbl. X/1927, 139; Baravalle/Knapp II, 476ff., 487f.; FB Herberstein, 311 A 1, 377, 380; Siebmacher, Bd. 26/1, 340 (verworfen); Bd. 26/2, 572a; Bd. 27, 72, 157; Hupp, S. 51 (irrig zu Pernegg a. d. Mur zugewiesen). Grabstein Pfarrk. Pöls.

PERSCHON, PERSON (erloschen)

Der Landstandschaftserwerber stammte aus adeligem steir. Geschlecht (oder die Vorfahren waren Bauern aus der Umgebung von Pettau/Ptuj, so Valentinitich). Erloschen 1844.

Adelsstd. (Ritterstd.) u. W. von K. Karl VI. für Mathias Georg P., Wien 20. 8. 1729.

W.: Geviert . 1 u. 4 auf gr. Dreieck in R. ein w. Reiherr, der eine Kugel im angehobenen Ständer hält, 2 u. 3 in W. eine sich um einen Felsen windende gekr. grüne Schlange.

Landstandschaft in Stmk. für Franz Edlen v. P. 11. 5. 1830 (taxfrei), introduziert 1831.

I. Georg (Gregor?) PERSCHON, ∞ Maria. – Sohn: II. *Mathias* Georg PERSCHON, laa. Vizesekretär, Zinsguldenamtskassier, Straßenkommissär u. Steuer-Cotributions-Gegenamts-Kontrollor, † Graz 26. 2. 1758, ∆ Hl. Blut, Alte Gruft, ∞ das. 26. 10. 1727 Maria Johanna *Elisabeth*, T. d. Johann *Carl* v. GEYER u. d. Johanna Magdalena v. Danzenberg, * Graz 30. 1. 1703, † als Wwe. – Kinder: 1. Johanna Josepha, * Graz 22. 5. 1728. – 2. *Ludwig* Aloys, JUDr., Gub. Rat, * das. 20. 6. 1729, † Graz 12. 12. 1804, ∞1 das. 17. 2. 1765 Ursula, T. d. Franz Anton WIESER, Verwalter der Attems'schen Hft. Gösting, † das. 8. 1. 1770, ∆ Karmelitinnen; ∞2 das. 11. 11. 1772 Marianne, T. d. Franz PICHLER u. d. Marianne, * 1758, † das. 13. 12. 1803. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Maria Anna, * das. 18. 9. 1773, † das. 6. 3. 1777, ∆ St. Anna. – (2, 3) Sohn u. Tochter (Zwillinge), * u. † das. 4. 6. 1777, oSt. Georgen, in ungeweihter Erde. – (4) Maria Aloys Carl Johann Nepomuk Dominik Ludwig, * das. 4. 8. 1779. – (5) Maria *Ludwig* Johann Nepomuk Xaver, * das. 14. 9. 1783, † das. 2. 5. 1799. – 3. Maria Anna Veronica, * das. 3. 6. 1730. – 4. Maria Barbara Elisabeth, * das. 24. 6. 1731. – 5. Johann Nepomuk Carl, * das. 15. 6. 1732, † das. 23. 4. 1733, ∆ St. Anna. – 6. Johann Nepomuk Dominik *Franz* Xaver, * das. 16. 5. 1733, † das. 15. 6. 1819. – 7. Johann Nepomuk Dismas, Benediktiner in Admont (P. Eberhard), * Graz 16. 5. 1734, † St. Lorenzen i. P. 11. 11. 1809. – 8. Sigmund, w. f. – 9. Kind, † das. 7. 5. 1737, ∆ St. Anna. – 10. Franz Xaver, fb. Hofkaplan, * 4. 1. 1737, † das. 12. 3. 1759, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 11. *Leopold* Anton Adolph Mathias, * das. 17. 6. 1738, † das. 6. 5. 1739, ∆ St. Anna. – 12. Maria Johanna Elisabeth, * 20. 10. 1739. – 13. *Joseph* Franz Xaver, * das. 21. 11. 1740, † das. 19. 10. 1741, ∆ St. Anna. – 14. Maria *Carolina*, * das. 21. 4. 1742, ∞ das. 15. 5. 1768 Friedrich Bernhard v. HUETT.

III. Carl *Sigmund* v. PERSCHON, hftl. Verwalter, Geschäftsträger, * Graz 2. 5. 1735, tot 1836, ∞1 auf Murstätten b. Wildon 6. 9. 1774 Rosina, T. d. Franz Anton WIESER u. d. Rosina v. Kielhauser; ∞2 Graz 9. 9. 1805 Francisca verw. LEITZENDORFER, * 1754/55, † das. 30. 4. 1836. – Söhne: 1. Franz, w. f. – 2. Mathias Franz *Sigmund*, ständ. Bauamtsbeamter, * das. 11. 9. 1775, † das. 20. 5. 1858, ∞1 Thekla N., * 1786, † das. 30. 11. 1826; ∞2 Maria Trost b. Graz 19. 5. 1828 Aloisia TONNA, verw. KRONTORFFER, * 1787, † das. 28. 12. 1850 (61 J.). – 3. *Ludwig* Joseph, * 1777/78, ∞ das. 1. 5. 1799 Francisca, T. d. Anton Adolf STADLER, gew. Pächter, u. d. Francisca v. Elsnigg, †.

IV. Franz Edl. v. PERSCHON, k. k. Gubernialrat u. Referent beim k. k. Stmk. Landesgubernium in Graz, * 1774, † das. 24. 4. 1844, ∞1 Graz 3. 2. 1796 Catharina, T. d. Johann Georg LANDRICHTER u. d. Marianne; ∞2 Clara N., * 1783, † das. 31. 3. 1821; ∞3 Graz 26. 9. 1821 Maria, T. d. Jacob JUCKER, k. k. Gubernialbeamter, u. d. Veronica Hellinger, * 1789/90, † das. 6. 7. 1841. – Kinder: 1. *Johann Baptist Franz*, * Graz 26. 1. 1822, † das. 15. 7. 1841. – 2. *Clara Francisca Maria*, * das. 4. 9. 1823, † das. 14. 4. 1829.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Markus v. P., Hptm., ∞ Johanna v. DIMINICH. – Kinder: 1. Johann Georg Anton, * Graz 8. 6. 1758. – 2. Joseph Johann Nepomuk Christian, * das. 14. 5. 1760.

Maria Antonia v. P. geb. Egger, † Graz 19. 3. 1771, 49 J.

Mathias Thaddäus P. v. Heldenfeld, JUDr., Advokat, † Graz 8. 2. 1776, 62 J.

Margarethe Edle v. P., Appellationsratswitwe, † Graz 20. 9. 1828, 78 J.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 12, H. 48 n. 498; LR Perschon K. 835, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; F. Wohlgemuth, Geschichte der Pfarre Gaishorn [...], Gaishorn 1955, 117; Valentinitzsch, Stadtpfarrkirche, 49, 53; Frank IV, 57; Kraßler, 219, 262.

PESSNITZER (erloschen)

Stammhaus Pössnitz b. Leutschach (oder b. Pettau/Ptuj, ehem. Unterstmk.?). Erlöschen 1574.

W.: In R. drei w. Stufen (Arlberger Wappenbuch Farben vertauscht, Hupp 58), auch abgeledigt oder aus übereinander gelegten Steinen (1360). Stechhelm mit bärtigem, langhaarigen Männerkopf (Männerrumpf ohne Arme) nach rechts, (Spitzbart u. nach hinten abhängenem Haarzopf), r. Spitzhut mit g. Stulp, von Hahnenfederbusch gegipfel, u. vom Hals abhängenden r.(-w.) Helmdecken (Conrad P., 1462).

Ulrich u. Conrad P. 1423, Conrad P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Hermann der PÖSSNITZER, 1285, 15. 6. 1307. – Dietmar PESSNITZER zu Pabenstein (Unterstmk.), 8. 12. 1288, 25. 11. 1303, 9. 3. 1326. – Ulrich, ∞ Barbara, 1307. – Brüder: 1. Gottfried (Gundel) PESSNITZER, 21. 12. 1312, 10. 2. 1323, ∞ N. N., beide 3. 9. 1343 (Gottfrieds Schwager Wulfing v. Fladnitz). – Wolflein, tot 13. 6. 1368, ∞ N. N., tot 1368. – Söhne: (1) Hansel, 13. 6. 1368. – (2) Herman, tot 13. 6. 1368. – 2. Ulrich (I.), 1320. – 3. Otto, Dominus, 1320, 25. 5. 1323, 6. 2. 1344, 1346. – Töchter: (1) Catharina, 1346. – (2) Gertraud, ∞ 1346 Friedrich der LUEG(N)ER zu Radersdorf. – Rudolf der PESSNITZER, 1350, 1360, tot 1368, ∞ vor 25. 3. 1360 N., T. d. Chunz WOLFSBERGER, Schwester des Conrad, Ortolf u. Ulrich Wolfsberger (diese Schwäger des Pessnitzer). – Tochter: Elspet, Wwe. 27. 3. 1419, ∞ Ortlein der SCHURFF. – III. Brüder (Rudolfs Söhne?): a) Ulrich (II.), 13. 6. 1368. – b) Conrad (I., „Chunz“) PESSNITZER, 13. 6. 1368, 1373/80, 1381/99, ∞ N., T. d. „Christan v. RENPACH von St. Valentin u. d. Dorothea v. Campmiller von Bozen, beide 1. 8. 1405. – Dietmar, 25. 5., 15. 6. 1356, ∞ ca. 1380 Agnes, T. d. Friedrich d. Ä. v. GRABEN (in 2. Ehe ∞ 1424 Ulrich d. J. v. SAURAU).

III. Herrand der PESSNITZER auf Brunnsee u. Peuerlhof, 1350, 30. 6. 1382, 6. 1. 1386 (s. Schwager Ötlein v. Griffen), 4. 10. 1396, ∞ Elisabeth, Schwester (T.?) des Weikhard v. SCHWANBERG⁴². – Söhne: 1. Hermann, w. f. – 2. N. – Sohn: N., 1371. – Herrands Schwester: Diemut, 6. 1. 1386, ∞1 Weikhard v. SCHWANBERG; ∞2 Wulfing TROSTENHEIMER, 12. 12. 1424.

IV. Hermann PESSNITZER, zu Dornau u. Gayacz (= Gajofzen), 13. 6. 1368, 11. 11. 1370, 31. 10. 1371, ∞ 11. 11. 1370 Cunigunde N., 31. 10. 1371. – Sohn: Ulrich, w. f.

⁴² ZHVSt 35/1942, 75: Tochter.

V. Ulrich (III.) PESSNITZER, auf Gajofzen, zu Brunensee u. Poppendorf auf Kalsdorf b. Ilz u. Hohenbrugg, Bggf. auf Weitersfeld, 1401, 31. 12. 1413, 27. 5. 1416, (1420), tot 19. 4. 1425, ∞ vor 30. 8. 1405 Barbara, T. d. Pankraz LEMBUCHER, 4. 9. 1414. – Kinder: 1. Ulrich (IV.), † 1445, ∞ 1429 Cathrei, T. d. Hans v. KAINACH u. d. Margaretha Kirchdorfer, Wwe. 22. 2. 1446, tot 1453/57 (in 2. Ehe ∞ mit Ulrich v. SAURAU, † 1450, u. in 3. Ehe 1451 mit Erhard v. HERBERSDORF). – 2. Barbara, auf Gajofzen, ∞1 9. 10. 1411 Leonhard v. der VESTEN; ∞2 vor 19. 4. 1425 Pankraz REISPERGER, Bggf. auf Wurmberg, Pfleger zu Lichtenwald, beide 20. 6. 1442, 30. 4. 1444, tot 15. 3. 1454. – 3. Conrad, w. f. – 4. Albrecht, 4. 7. 1444.

VI. Conrad (II.) PESSNITZER, Pfleger zu Weitersfeld 24. 4. 1426, 20. 6. 1443, 4. 7. 1444 (mit seinem Bruder Albrecht mit der Hft. Bleiburg belehnt), 23. 4. 1449 auf Kebel am Bacher („Gibel“), 3. 6. 1458, lebt 22. 6. 1461, † 1461/62, △ Pettau, Minoriten, ∞ N. N., 25. 9. 1424, 24. 4. 1426, 20. 6. 1443 (? 2. Ehe Catharina, T. d. Berthold v. KROTTENDORF u. d. Elsbeth Swergeblein, 1458, 1461). – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Conrad, auf Poppendorf, Bggf. auf Weitersfeld, 1449, 1452, test. Poppendorf 1461, 1464, ∞1 N. N.; ∞2 1458 Kathrei, T. d. Berthold v. KROTTENDORF u. d. Elsbeth Swergeblein, 1461⁴³. – Kinder aus 1. Ehe: Tochter 1461 (? [Tochter Ulrichs V.]) Brigitte, † 1526, ∞ Hans v. DACHSBERG, † 1527). – 3. Anna, ∞ 1466 Wilhelm PERNER zu Bärnegg

VII. Ulrich (V.), zu Tabor u. Weitersfeld, 16. 11. 1443, 3. 6. 1458, 12. 2. 1467, 1473, Erbauer des Schlosses Burghausen (Bay.), ∞ Barbara SCHACHNER, beide † an der Pest 26. 8. 1521, △ Pfarrk. Aspach im Innviertel. – Kinder: (1) Gertraud, † nach April 1514, ∞ vor Oktober 1505 Veit v. ASPACH zu Brunensee, Ritter, † 27. 10. 1516. – (2) Conrad, 1522, 29. 10. 1532 Pfleger zu Braunau. – Sohn: *Wolf* Conrad, zu Weitersfeld, Hofmeister des Hg. Heinrich v. Braunschweig-Lauenburg, † 25. 4. 1574, △ Wr. Neustadt, Pfarrk., ∞ Barbara N., Test. p. (Wien) 1578. – Kinder: a) Mathias, 1578. – b) Conrad, 1578. – c) Magdalena, 1578.

DOZA, Urk. 1484. KLA, AUR; 22-B-28. StLA: Hs. 489/I, 304f.; Hs. 489/II, fol. 152'f.; Hs. 1278/2, fol. 300'f.; Hs. 1673, Bd. 2, 135; Stadl II, 65ff. HHStA, SbgE, Urk. NÖLA, StA Urk. 1655. SI-PAM/0001 00027, 000103, 000148, 000170. MC 11, n. 214; Lang, Sbg. Lehen, n. 31, 244/2-4, 408/4-5, III n. 6, u. Seckauer Lehen, n. 25; Starzer, n. 15; Loserth, Stubenberg 1906, 147 n. 724, 149 n. 761; Schroll, Lehenverzeichnisse, 328, 337f.; ReggStmk I/1, n. 456; II/1 n. 1436, 1464, 1700; Notizenblatt 9/1859, 375; BKStGqu 32/1902, 106, 108, 118; Staatsarchiv Landshut, Schlossarchiv Ering (Rep. 161/Eri), U 334. FChr., pag. 307 (Veit v. Aspach, ∞ Gertrud, T. d. Ulrich Pesnizer u. d. Catharina v. Kainach!). Hupp, 58; Baravalle/Knapp I, 93ff. (Wolf Conrad ist Urenkel des Ulrich von 1472!), 98, 102, 183f. u. II, 304, 345, 608, 739, 749, 760; Pirchegger, Unterstmk., 61, 72f., 75f., 97; Ders., Landesfürst u. Adel 3, 250; Lamprecht, Wüstungen, 12; VHLKSt 22, n. 27, 724, 761; Kraßler, 107; Familienchronik Khünburg, fol. 139f.; BMAVW III/1859, 322; MMK 16/1861, 58; 19/1906, 102 n. 191; Adler, Mbl. V/1904, 323; R. Schäffer, Die späteren „Krainischen“ Baumkircher, FS O. Pickl, Graz 1987, 553; Fandl, Reisperger; F. Kovačić, Vitezi Pesničarji, in: Časopis za zgodovino in narodopisje 9/1912, 1-42; Brugger/Wiedl 2, n. 822; S. Hoppe, Baumeister von Adel. In: A. Lang, J. Jachmann, Aufmaß und Diskurs (FS N. Nußbaum, Berlin 2013), 157ff., OÖNachrichten 29. 5. 2018[internet].

PEUERL (erloschen)

Aus Kärnten gebürtig, 1401 (1424) schon in der Stmk. ansässig. Erlöschen 1573 (1658).

W.: In R. ein sch. gefüllter gestürzter g. Sparren nach links, Stechhelm (ungekr. Helm), darauf ein wachs. sch. gekleideter Bauer mit g. Aufschlägen u. Knöpfen, (drei Hahnenfedern am) sch. Hut, in der Linken eine geschulterte Axt tragend, die Rechte in die Seite gestemmt (Arlberger Wappenbuch, Hupp, 57 die Axt rechts). Decken sch.-g. bzw. r.-g. Das W. erbte 1602 (1606) Caspar Kempinsky (u. (nach Stadl) Hans Waschl, dieser jedoch nach Kraßler 242 nicht). Hermann der Peuerl führte nach seinem S. vom 30. 12. 1352 eine zunehmende Mondsichel im W. (FHKA, AUR; Kraßler, 110: abnehmender Mond).

Hermann u. Hans P. 1399/1402 unter den Krainer, Bernhard P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

⁴³ Unklar zu welchem Conrad Kathrei v. Krottendorf gehört, oder gab es nur Conrad II.?

I. Hermann PEUERL, Bggf. zu Obertrixen (Ktn.), 30. 12. 1352, 28. 4., 23. 6. 1359, 10. 6. 1360. – Tochter: Anna, ∞ Ulrich ab dem STEIN, beide 28. 4. 1359. – Conrad, ∞ N. N., beide 24. 5. 1380.

II. Geschwister: 1. Hermann PEWERLEIN, 5. 8. 1381, 5. 10. 1382, 13. 7. 1394 Bggf. zu Stein im Lavanttal, 1399 Bamberger Lehen zu Wolfsberg i. L., tot 10. 6. 1428, ∞ Catharina N. (in 2. Ehe ∞ vor 20. 8. 1428 Erhard PREDINGER). – Tochter: Margaretha, 10. 6., 20. 8. 1428, tot 2. 2. 1432, ∞ vor 26. 3. 1428 Peter v. TSCHERNEMBL, Ritter, Pfleger zu Obertrixen 1446. – 2. Hans, 6. 10. 1382, 6. 7. 1385 Bggf. zu Reichenfels (Ktn.), 13. 7. 1394 Bggf. zu Reisberg, 1399 (ca. 60 J. alt), = „der erwirdig Man“, zuletzt Bggf. zu St. Andrä i. L., † 22. 9. 1405, Grabstein an der Stiftskirche Griffen (Ktn.)? – Kinder: (1) Hartl, w. f. – (2) Barbara, ∞ Peter HERTENFELDER, 1421/22. – 3. Dorothea, 1432/46, ∞ vor 5. 12. 1431 Erasmus v. ASPACH, 7. 5. 1408, 17. 10. 1437. – Rudolf u. Mert PEUERL zu Leonrod (Weststmk.), 1394, 1396. – Sixt, 1378/1429, 1414/32. – Anton, Pfleger auf (Deutsch)Landsberg 1401.

III. Hartl (Hertl) PEUERL, 1412, seit 21. 12. 1424 auf dem „Peuerlhof“, 6. 10. 1426, † um 1429, ∞1 vor 17. 4. 1412 Barbara, T. d. Jost ASPERGER, 24. 2. 1421; ∞2 Anna N., Wwe. 1429. – Kinder: 1. Magdalena, ∞1 Johann HEILLER (oder SCHRALLER); ∞2 Caspar v. LEMSITZ. – 2. Wilhelm (I.), 1443. – 3. Andrä (I.), 1443/63. – 4. Bernhard, w. f. – 5. Catharina, 1443, ∞ (1449?) Georg RETZER. – 6. Dorothea, † ledig.

IV. Bernhard (I.) PEUERL, bischöfl. Lavanter Anwalt in Groß St. Florian, 1448, 24. 4. 1459, 1474, † um 1477, tot 12. 1. 1478, ∞1 vor 11. 10. 1441 Dorothea, T. d. Wulfing HERTENFELDER; ∞2 Wandula, T. d. Reinprecht v. GLEINITZ u. d. Diemut v. Holleneck. – Kinder: 1. Magdalena, ∞ 1466 Andrä MÜRZER. – 2. Veronica, ∞ 1470 Caspar PRÜSCHENK. – 3. Dorothea, ∞1 Stephan JUDENHOFER; ∞2 Ägidius (Gilg) HUNT v. Leitersdorf. – 4. Hans (II.), 12. 1., 8. 11. 1478, 19. 1. 1484, 31. 5. 1491, † 1495, ∞ 1494 Catharina, T. d. Lorenz v. KHÜNBURG zu Khünegg, görz. Pfleger zu Grünburg, u. d. Salome v. Raunach, * 1472, † 11. 5. 1507 (in 1. Ehe ∞ 12./28. 6. 1488 mit Hans MATSCHACHER zum Türnlein, † 14. 2. 1491, △ Stiftsk. Wilhering, u. in 3. Ehe 1496 mit Mert NARRINGER zu Pertlstein, † 8. 11. 1540, △ Pfarrk. Fehring). – Kinder: Catharina, 1514, ∞ Pankraz v. LEMSITZ; mehrere Kinder jung †. – 5. Silvester, 1471 DH in Sbg. – 6. Andrä, w. f. – 7. Achaz, 12. 1., 8. 11. 1478, † 1504. – 8. Leonhard, Domdechant in Salzburg, 1508 B. von Lavant, Suffragan des Patriarchen von Aquileja, * um 1454, † 5. 11. 1536, △ St. Andrä i. L., Domk.

V. Andrä (II.) PEUERL, Pfleger zu Hauenstein (Weststmk.), 1459, 12. 1., 8. 11. 1478, 14. 6. 1481, 26. 6. 1483 nicht mehr Pfleger zu Hauenstein, 1496, ∞ Agnes, T. d. Peter WINKLER (u. d. N. v. Mindorf ?). – Kinder: 1. Anton, w. f. – 2. Hans. – 3. Catharina, ∞ 1499 Hans SCHRAMPF zu Aichberg.

VI. Anton PEUERL, Pfleger zu (Deutsch)Landsberg 21. 2. 1497, † um 1526, ∞ 1499 Ursula, T. d. Wolfgang HUNDT zu Dorff. – Kinder: 1. Anna, 1532, ∞1 Hans PEYER; ∞2 N. v. EGKH. – 2. Bernhard (III.), Pfleger zu Twimberg, 10. 5. 1530, † 1562, ∞1 Apollonia, T. d. Balthasar v. GLEINITZ zu Gleinstätten auf Wippelsach, Pfleger zu Arnfels, sbg. Vizedom zu Leibnitz, u. d. Barbara Ramung; ∞2 Hemma, T. d. Hans v. HIMMELBERG, † 1562. – Sohn (aus 2. Ehe ?): Leonhard, Pfleger zu Twimberg, † 4. 12. 1562. – 3. Wilhelm, w. f. – 4. Helena, Dominikanerin in Mahrenberg/Radlje. – 5. Barbara, † als Wwe., ∞ Christoph v. HAIM auf Trappenhof (b. Leutschach, St) u. Truttendorf (K), † zwischen 1542 u. 1552. – 6. Andrä (III.), 13. 7. 1564.

VII. Wilhelm (II.) PEUERL, † 17. (27.? Beckh) 7. 1562, ∞1 vor 4. 3. 1526 Marusch, T. d. Wilhelm v. GRABEN u. d. Magdalena Herrin v. Stubenberg, 1534; ∞2 Felizitas, T. d. Christoph v. SPANGSTEIN auf Schwanberg u. d. Margaretha Schrott v. Kindberg; ∞3 29. 6. 1539 Barbara, T. d. Wolfgang SACKL zu Treffen u. d. Barbara Galler, mit ihrem Mann △ Pfarrk. Schwanberg. –

Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Nicolaus, 2. Ursula, beide † jung. – b) aus 3. Ehe: 3. Anton, † als junger Mann. – 4. Wilhelm (III.), tot 1570. – 5. Hans, † jung. – 6. Christina, ∞ Dezember 1573 Hans WASCHL v. Tumersfeld zu Grades, tot 15. 5. 1587. – 7. Apollonia, * 1543, † auf Rabenhof 20. 1. 1601, ∞1 Leibnitz 13. 12. 1573 Hieronymus SPROLL (aus OÖ), † 1574; ∞2 Leibnitz 14. 8. 1575 Franz v. KHÜNBURG zu Brunnssee auf Rabenhof, † Rabenhof 26. 1. 1577. – 8. Andrä, w. f.

VIII. Andrä (III.) PEUERL, * 28. 7. 1544, † 23. 11. 1573 (Letzter des Geschlechts), △ Pfarrk. Schwanberg, ∞ Radkersburg 9. 2. 1567 Judith, T. d. Ehrenreich v. TRAUTTMANSDORFF auf Trautenberg, sbg. Rat u. Vizedom zu Leibnitz, u. d. Elisabeth Lang v. Wellenburg, † 1578/79 (in 2. Ehe ∞ Graz 12. 8. 1577 mit Andreas v. NEUHAUS zu Greifenfels, † 13. 6. 1604). – Kinder: 1. Anna Elisabeth, * 1567, † Staßburg/Elsaß 1. 6. 1658, ∞ Graz 3. 3. 1585 Caspar KEMPINSKY zu Schwisitz u. Limberg, ehgl. Oberststabelmeister, Hptm. zu Fürstenfeld, Pfandherr auf Stein b. Fürstenfeld, † 22. 1. 1610, △ Pfarrk. Schwanberg. – 2. Barbara, * 1570, † 18. 11. 1575. – 3. Hans *Wilhelm*, 4. Hans *Bernhard*, 5. Hans *Christoph*, 6. Ehrenreich, * Graz 26. 6. 1573, alle vier jung †.

Ohne Anschluss:

Sigaun (Siguna) Peyerl, Subpriorin der Dominikanerinnen in Mahrenberg 1501, Helena Peyerl Dominikanerin das. 1551 (Orožen, Lavant I, 101).

Die zu 1444 u. 1448/49 genannten Stephan P. zu Frohnleiten, ∞ Margret, T. d. Hans des Klamm, u. Stephans Sohn Silvester, (Bürger) zu Frohnleiten, sind wohl anderen Stammes gewesen (ADG–DKA, 5–7–4; Weiß, 234f.).

StLA: Stadl II, 594f., 696f.; V, 515ff.; Hs. 29, fol. 89^r (Andrä † Dienstag nach St. Katharina 1577 = 1. 12.), Hs. 489, 64^r; Hs. 1673, Bd. 2, 143; A Beckh, K. 1, H. 41. FHKA, AUR. HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. SL-PAM/0001 00315. MC 11, S. 334 u. n. 460 (S. 38); Starzer, n. 19 (4: recte Leonhard!); Lang, Sbg. Lehen, n. 32; Koller–Neumann, n. 172/34; Chmel, Geschichte I, 493; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 320; Schroll, Grifenthal 48f.; Ders., UB n. 285, 293; Ders., Lehenverzeichnis, 305, 310; Tangl, Lavant, 167, 217ff.; 283, 415, 420ff.; Göth 1858, n. 377; 1861, n. 774; Notizenblatt 9/1859, 435f.; Bucelinus III, 164; Siegenfeld, 83f. (Andrä † 24. 11. 1577 = Dienstag vor St. Katharina, nach einer Hs. jedoch † am *S. Khatarina Abendt 1577!*); Loserth, Stubenberg 1906, 145 n. 687, 692; 151 n. 791; Krones, 236; H. Pirchegger, in: ZHVSt 35/1942, 77 (StT, falsch); Ders., Unterstmk., 156 A; E. Rajakovics, Die Winkler von Hainfeld, in: Adler, Zs. 77 (XIX)/1959, 23; Adler, Mbl. XII/1936, 167f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 413b; Bd. 27, 505; Naschenweng, Heiratsstatistik (Peuerl); Uhlirz, Matrikel, 35; Brugger/Wiedl 2, n. 901, 944; Pichler, Wappensaal n. 288; Kraßler, 110 (Mond, 1359), 277 (Bauer mit Axt); Rudolfinum (Klagenfurt) 2002, 248; O. Veselsky, Die Konsekrationsberichte aus den Ordinations- und Konsekrationsprotokollen der Bischöfe von Lavant im 16. Jahrhundert, in: Quellen zur geschichtl. Landeskunde der Steiermark XI (Graz 1997), 10f.; Stein neben dem Portal der Stiftsk. Griffen.

PEZLHUBER von Rosenfeld (erloschen)

Aus Oberösterreich stammend. Erloschen 1730/1773.

Ritterm. Adelsstd., Prädikat „von Rosenfeld“ u. W. von K. Ferdinand III. für Joh. Philipp P., Regensburg 27. 2. 1654. W. unbekannt.

Landstandschaften: In Stmk. 22. 11. 1708, in Kärnten 16. 1. 1710, in Krain 13. 3. 1710, in Görz 25. 8. 1712, alle für Johann Franz P. v. R.

I. Johann Philipp PEZLHUBER (1654) v. Rosenfeld, Vogtbeamter in Wels, dann fstl. Eggenbergischer Kammersekretär, Stallmeister u. Rentmeister der Hftn. Eggenberg u. Thal, † Graz 3. 9. 1668, ∞ das. 22. 11. 1655 Maria Catharina, Kammerjungfer bei der Fstn. v. Eggenberg, T. d. Hermann WARNHAUSER, Dr. med., steir. laa. Medicus, u. d. Maria Elisabeth Attinger, † das. 3. 9. 1673, beide △ Minoriten. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. *Anna Maria*, * 4. 9. 1656, tot 7. 5. 1699, ∞ Jacob POGLMAN, beide 18. 5. 1696. – 2. Johann *Christian*, * u. † das. 21. 11. 1657, △ St. Andrä. – 3. Johann *Jacob*, * 17. 7. 1658. – 4. Maria *Elisabeth*, * 29. 6. 1659, 22. 9. 1706, ∞ das. 22. 1. 1679 Simon Ferdinand HETTINGER, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, 8. 11. 1720. – 5. Maria *Catharina*, * 28. 7., † das. 14. 9. 1660, △ St. Andrä. – 6. Anna *Theresia*, * 16. 6. 1661, † 1676. – 7.

Maria Cäcilia, * (Eggenberg), ~ Straßgang 16. 7. 1662. – 8. Maria Clara, † u. ∆ Straßgang 31. 7. 1663. – 9. Johann *Philipp* Joseph, * Straßgang b. Graz 4., † das. 5. 3. 1664, ∆ Pfarrk. das. – 10. Maria *Cäcilia*, * Eggenberg, ~ Straßgang 14. 2. 1665, † Graz 4. 1. 1694, ∞ das. 7. 6. 1688 Georg Martin MAISTER (1718) Edl. v. MAISTERN, Dr. jur., Landrat in Stmk., † das. 14. 8. 1726. – 10. Georg Christian, ~ Schloss Eggenberg 1. 4. 1666, † das. 11. 3. 1667, ∆ St. Andrä. – 11. Franz, w. f.

II. Johann *Franz* PEZLHUBER v. Rosenfeld, iö. Geh. Sekretär, * Graz 21. 2. 1668, † das. 7. 5. 1730, ∞1 1691 Maria Anna BOSCH, † das. 24. 6. 1706, beide ∆ Hl. Blut; ∞2 das. 6. 7. 1707 *Catharina* Elisabeth, T. d. Johann Jacob MOM (MUMB) v. Plauenstein u. d. Catharina v. Landeck, † als Wwe. – Kinder (alle in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Johanna*, * 25. 2. 1692, † das. 17. 7. 1741, ∆ Hl. Blut. – 2. *Joseph Anton* Augustin, * 31. 8. 1694, † das. 20. 9. 1695, ∆ St. Andrä. – 3. Anna Maria Christina, Nonne (Karmelitin?) namens Electa, * 25. 7. 1695, lebt 7. 6. 1730. – 4. Georg Jacob Ignaz, * 25. 7. 1695 (Zwillingsbruder der Vorigen), † das. 24. 2. 1696, ∆ St. Andrä. – 5. Franz *Michael* Joachim, * 23. 10. 1696. – 6. Johann *Gottfried* Anton, * 1. 7. 1699, † das. 11. 5. 1700. – 7. Maria Barbara, † das. 2. 10. 1701, ∆ St. Andrä. – 8. Josepha Francisca Maria, * 15. 6. 1702. – 9. Xaver Ignaz Cajetan, ~ 9. 10. 1703. – 10. Maria *Theresia* Antonia, Oberin der Elisabethinen in Linz (Maria Catharina Josepha), ~ 10. 8. 1703 (Zwillingschwester des Vorigen), † Linz 10. 11. 1773, 70 J., ∆ das. – 11., 12. Zwillinge, * 18., † das. 19. bzw. 21. 6. 1706, ∆ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 13. Elisabeth *Jacobine* Amalia, * 3. 4. 1708, ∞ das. 20. 5. 1732 Franz DELANI. – 14. Kind, ∆ Graz-Hl. Blut, 14. 3. 1709. – 15. Kind, ∆ das. Hl. Blut 2. 4. 1710. – 16. *Adolph* Bernhard Urban, * 25. 5., † das. 15. 6. 1711, ∆ St. Andrä. – 17. *Charlotte* Helena Victoria, * 23. 12. 1713, † das. 1. 1. 1714, ∆ St. Andrä.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 272; LR Pezlhüher K. 853, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt; LR K. 714, Inv. Georg Martin v. Maistern 1718, fol. 4'. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang. Frank IV, 63; Schiviz, Graz; R. Ardel, Geschichte des Konventes und Krankenhauses der Elisabethinen zu Linz. In: Histor. Jb. d. Stadt Linz 1978 (Linz 1979), 104, 110, 117; Pichler, Wappensaal n. 327a.

PFAFFENBERGER (erloschen)

Ein *Pfaffenberger* (Ulrich?) um 1540 unter den steir. Landleuten genannt. Erlöschen vor 1597.

W.: Gespalten, darauf farbengewechselter Sparren.

Ulrich PFAFFENBERGER, auf dem Hof zu Saurau, 29. 12. 1594, tot 14. 4. 1597, ∞1 Christina N., 22. 6. 1589; ∞2 Cunigunde N. (in 2. Ehe vor 1597 N. HALLER).

StLA, LR K. 854, H. 1 (Pfaffenberger). Baravalle/Knapp II, 366; Kraßler, 63.

PFAFFENDORF, PFAFFENDORFER (erloschen)

Vom Hof Pfaffendorf bei St. Georgen im Lavanttal stammend, wo die Pf. Lehen besaßen (letzteres nach Weiß, 111, der zu 1245 einen Otto P. nennt, doch irrtümlich die späteren Poppendorfer dazunimmt). Später auch zu Pfaffendorf bei Weißkirchen (BH Judenburg). Die steir. Pf. trugen Seckauer u. lf. Lehen. Erlöschen bald nach 1496.

W.: In R. zwei schräggekreuzte w. Lilienzepter mit g. Lilien, Stechhelm mit r. Kappe mit w. Stulpe, über der sich 2 Hörner erheben, Decken r.-w.. (1307, 1365). Das W. kam an die Ursenbeck.

Friedrich u. Hans P. 1399/1402, Hans P. 1446 u. 1469 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Gottwald v. PFAFFENDORF, 1168. – II. Hermann (I.) v. PFAFFENDORF (u. sein ungenannter Sohn), 11. 11. 1293, ?∞ Margreth (Mutter der Brüder), 1304. – (Söhne? Brüder): 1. Herbord, w. f. – 2. Wulfing, 27. 7. 1298, 30. 11. 1300 (mit Hermann v. Pfaffendorf), 1304, 2. 3. 1307. – 3. Hermann (II.), 1304, 30. 11. 1300, 5. 11. 1310 (Bruder des Herbord), 8. 1. 1315, 23. 12. 1319, 8. 6. 1320, 21. 9. 1325. – Sohn: Ackerl, 1. 5. 1331. – Nikl, 1304. – Sohn: Wölfel, 1304, 27. 3. 1318.

III. Herbord (I.) v. PFFAFFENDORF, Ritt., 27. 7. 1298, 1304, 5. 11. 1310, 24. 7. 1314 (Schaffer der Klarissen zu Judenburg), 8. 6. 1320, 31. 5. 1322 (Schaffer), 4. 1. 1330 (1355), ∞ Agnes, 27. 3. 1318. – Kinder: 1. Herbord (II.), 27. 3. 1318, 10. 7. 1329 Schreiber des Bischofs v. Lavant. – 2. Niclas, 27. 3. 1318, 8. 1. 1329, 4. 1. 1330, 4. 4. 1339, 2. 6. 1343, 21. 1. 1347. – 3. Wolfhart, 27. 3. 1318 (Wölfel), 10. 7. 1329, 4. 1. 1330, 30. 1. 1339 Schaffer der Klarissen in Judenburg, 15. 6. 1347, 1373, 27. 5. 1382. – 4. Herman d. J. (III.), 27. 3. 1318, 8. 6. 1320, 25. 1. 1328, 15. 6. 1347, 1355, 1362, 14. 3. 1365, 24. 5. 1375, ∞ Gertrud, 1362. – Kinder: a) Anna, 1362, ∞ N. N. – b) Georg, 1362. – viele Kinder, deren Namen fehlen. – 5. Örtel, 27. 3. 1318. – 6. Wilbirg, 1318 Nonne, 15. 6. 1347, später Äbtissin der Klarissen zu Judenburg 1354/55. – ?7. Heinrich, vor 1380. – Kuno, 1311-1322.

IV. Hans v. PFAFFENDORF, Judenrichter zu Judenburg, 1381, 26. 7. 1385 (sein Vetter Friedrich Gleinzer), 1. 5. 1389, 5. 9. 1396, 1405. – Jörg, – Sohn: Nikl v. PFAFFENDORF, 1376, ∞ Kathrey v. GREISSENECK, beide 24. 4. 1406. – Söhne: 1. Hensel (mit Eltern u. Bruder Jörg) 24. 4. 1406. – 2. Jörg, 24. 4. 1406, † ledig. – 4. Ursula. – 5. Friedrich. – Heinrich, Benediktiner in St. Lambrecht, † 12. 2. 1385.

IV. Vedung v. PFAFFENDORF, 15. 6. 1377. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Elspet, 3. Kathrey, beide 15. 6. 1377.

V. Friedrich v. PFAFFENDORF, 15. 6. 1377 (mit s. ungenannten Frau), 10. 10. 1384, 5. 4. 1395, 13. 6. 1405, Juli 1413, 15. 11. 1423, tot 1424, ∞1 vor 15. 11. 1423 Margaretha, T. d. Eberhard LUBGASTER; ∞2 Margaretha, T. d. Gregor SCHURFF. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Wolfgang, 15. 11. 1423, tot 1444(?). – 3. Ursula. – 4. Cunigunde, ∞ 1413 Heinrich LANDSPERGER. – aus 2. Ehe: Jörg, † ledig. – Jörg, ∞ Margaretha, beide 31. 1. 1435.

VI. Hans v. PFAFFENDORF, Ritt., Pfleger zu Reifenstein, 29. 3. 1401, 15. 11. 1423, 9. 8. 1427, 30. 11. 1437, 1444, 26. 3. 1468, (1470 Sohn Friedrichs), 17. 6. 1479, ∞1 vor 13. 1. 1427 Ursula, T. d. Thoman des TUPEL; ∞2 Agnes N., 23. 5. 1434; ∞3 Margaretha v. KAINACH. – Kinder: 1. Leonhard, 1496. – Tochter: Veronica (Enkelin des Hans!), 17. 3. 1525, ∞ vor 1520/24 Bernhard URSENBÖCK, 1525, † 1561. – 2. Margaretha, ∞ (in 1. Ehe ∞ Jacob HUND v. Dorf?) vor 20. 8. 1479 Georg PFANGAUER, 1496 auf dem Hof zu Pfaffendorf (Stmk.), tot 8. 10. 1524. – 3. N., tot 1467, ∞ 1458 Andreas WELZER v. Spiegelfeld, † nach 27. 3. 1478. – 4. Cäcilia, Klarissin in Judenburg, 8. 5. 1474.-?5. Ulrich (irrig statt Leonhard?), zu Schachenstein, 13. 9. 1492. – ?6. Andreas, DH in Seckau, † 11. 9. 1495. – Clara, Nonne, † 13. 6. 15. Jh. – Franz, ∞ ca. 1500 Margaretha, T. d. Wolfgang v. NEUHAUS u. d. Margaretha v. Greisseneck (in 1. Ehe ∞ (ca. 1480?) mit N. v. SILBERBERG).

Ohne Anschluss: Hans P., ∞ Anna SCHROTT v. Kindberg (StLA, A Beckh).

StiA Admont, P-6. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 235. StLA, AUR; Stadl II, 57ff.; A Beckh, K. 2, H. 89. HHSTA: AUR; SbgE, St. Paul i. L. (beide) Urk. Starzer, n. 20, 21/1, 331/1, 351/6; Lang, Sbg. Lehen, n. 34, 304/4, 448/7a, III n. 7, u. Seckauer Lehen, n. 26; Bucelinus III, 167; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 243; Chmel, Regesta II n. 8940; Schroll, UB, n. 351; ReggStmk I/1 n. 220, 650, 709, 950, 953, 1136; II/1, n. 1215, 1377, 1407, 1893, 2000, 2069, 2157; Notizenblatt 9/1859, 346; Krones, 234; Pangerl, 135, Index 297; Wichner, Clarissenkloster, 391f., 396, 398ff., 402, 404ff., 409ff., 418ff.; Brunner, Lehensbuch, 78, 81, 92; Baravalle 1995, 269; Rommel, 296; Stumberger, A 210, 327, S. 96f., 393; Maleczek, Trapp, 98 (Familie in Bürgertum von Judenburg aufgegangen?; Brugger/Wiedl 1, n. 132, 247; Kraßler, 168, 194.

PFANAUER (erloschen)

In Kärnten im Dienste des Hochstiftes Bamberg gestandene Familie (auch *Pfangauer*) mit einem obersteirischen Zweig, in dem sie kurz nach 1524 erlosch.

W.: In B. eine g. Krone, daraus wachs. ein Pfau. Der Pfau hat r. Flug u. ist mitunter gekr. Gekr. Helm mit dem oberhalben Pfau, Decken b.-g.

Die steir. Landstandschaft der Familie ist nirgends extra vermerkt, stand aber für Conrad P. und seine Nachkommen außer Zweifel.

Heinrich PFANGAUER, bamberg. Marschall, 1237 in Villach, ∞ 1230/36 N., T. d. Hermann v. SCHÖNSTEIN. – N. (Heinrich, der Vorige?) *Phangowarius*, 3. 10. 1267. – Brüder: 1. Heinrich PFANGAUER, 13. 4. 1288, 25. 5. 1309 Bggf. zu Griffen, 24. 4. 1312. – 2. Ortoľ, 24. 4. 1312, 19. 2. 1339, 24. 4. 1347⁴⁴. – Berthold PHANGAUER, tot 1367, ∞ Alheid, Wwe. 20. 8. 1367. – Tochter: Kathrey, ∞ bereits 20. 8. 1367 Georg v. GEUTTING. – Bernhard der PFANAUER, 12. 3., 25. 4. 1351 (verkauft Güter an das Kärntner Kloster Grifenthal), 20. 8. 1367. – Sohn: Peter, 20. 8. 1367, 14. 8. 1382 (betreff. Kärntner Güter). – Hans, 6. 10. 1382. – Nickel, 22. 2. 1373, 25. 7. 1375. – Brüder: 1) Heinrich PFANGAUER, bamberg. Mautner zu Villach (11. 5. 1439), 5. 10. 1388, 4. 5., 18. 10. 1436, 6. 2. 1442. – 2) Leonhard, 6. 2. 1442, 8. 5., 24. 6. 1454.

Conrad PFANNAUER, Pfleger zu Reifenstein, auf Fohnsdorf, 30. 4. 1435 (Richter zu Friesach), 1440, 1461, ∞ N. N., beide ∆ St. Lambrecht b. Arnoldstein. – Söhne: 1. Georg, auf Riegersdorf, Pfleger auf Reifenstein, Verwalter auf Schachenthurn, 7. 8. 1464, 8. 5. 1474, 20. 8. 1479, 12. 10. 1496, tot 8. 10. 1524, ∞1 vor 16. 2. 1491 Afra (PRAUN?, Georgs Schwager ist 1491 Hans Praun); ∞2 Margaretha, T. d. Hans PFAFFENDORFER, Pfleger auf Reifenstein. – Kinder: (1) Anna, ∞ 1526 Conrad WELZER. – (2) Andre, auf dem Hof zu Pfaffendorf b. Weißkirchen (Oberstmk.) 8. 10. 1524, ∞ Margaretha, T. d. Sigmund ASPAN v. Lichtenhag u. Hartheim u. d. Agnes Panhalm. – Töchter: a) Barbara, tot 1564, ∞ Eustach v. PRANCKH zu Riegersdorf, † 12. 12. 1565. – b) Catharina, ∞ vor 1524 Christoph KAZIANER zu Vigaun, Pfleger auf Seggau. – c) Sophia, † 1568, ∞ Peter GALLER, Pfandinhaber der admontischen Propstei Zeiring, † 17. 4. 1557. – 2. Caspar, 18. 6. 1494.

HHStA: Salzburg Domkapitel; SbgE (beide) Urk. KLA, AUR. SLA, AK, Fasz. I A 1a. Stadl II, 457. Starzer, n. 21; Lang, Sbg. Lehen, n. 162/13; Schroll, Grifenthal 39, 41f., 45; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 491; UB Khünburg, n. 80, 83, 193, 197; Koller-Neumann, n. 13; ReggStmk I/1, n. 86, 391; AÖG 73/1888, 418; Tangl, Lavant, 86f.; Spener, Theatrum IV, 24; Weiß, 111; Siebmacher, Bd. 28, 100 (unrichtig); Baravalle 1995, 251, 255, 269, 274; Brugger/Wiedl II, n. 458, 507, 586, 1115; Stumberger, 158 A 690; Kraßler, 162, 216.

PFANNBERG (erloschen)

Herkunft unbekannt, vielleicht aus Bayern nach Kärnten eingewandert, von wo sich das Geschlecht in die Steiermark (Peggau, Pfannberg im mittleren Murtal) ausbreitete. Erloschen 1362.

Der (Reichs)Grafenstand als „Graf von Pfannberg“ wurde Ulrich v. Peggau 1236 von K. Friedrich II. erteilt (Wien 10. 2. 1236 bereits „comes“ genannt).

W.: In W. unter einem (roten?) Schildhaupt 3 unter einander stehende r. Rauten; Kübelhelm, besteckt mit 6 (auch 7) Pfauenfedern (1245). Gf. Ulrich IV. führte 1298 den Schild auch geteilt, oben die drei Rauten.

Die Grafen v. P. gehörten bereits 1276 zu den steir. Herren, waren aber zur gleichen Zeit auch Landstände in Ktn. mit drei LH: Heinrich 1275/76, Ulrich 1335-1354, Johann 1357-1360.

I. Ernst Gf. v. ZELTSCHACH (*Zeitschach* b. Neumarkt?), urk. 1060-1088. – Söhne: 1. Poppo (I.) Gf. v. Zeltschach u. Glödnitz (*comes de Gloudinice*), urk. 1090-1141 (irrsinnig), ∞ Hemma, T. d. Starchant, Vogt von Gurk (Verwandter der hl. Hemma, Stifterin von Gurk), † 17. 3. 1157 (?). – 2. Rudolf, w. f. – 3. Berthold, B. von Gurk, † St. Paul i. L. 2. 1. 1136. – 4. Wilhelm, † nach 1106.

⁴⁴ Ein ungenannter Pfangawer ist 20. 8. 1347 bamberg. Richter zu Villach, Koller-Neumann, n. 109.

II. Rudolf (I.) v. GLÖDNITZ, 17. 11. 1102, 1106, 1144, v. PEGGAU 1135, 1138, † nach 1144, Herr auf Peggau. – Söhne: 1. Rudolf, w. f. unter Ältere Linie. – Poppo, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie auf Albeck

III. Rudolf (II.) v. PEGGAU, seit 1145 v. ALBECK (Ktn.), urk. 1138, † nach 1169. – Kinder: 1. Rudolf (III.), 1162, † nach 8. 1. 1191. – Söhne: (a) Dietrich, B. von Gurk, † zw. 3. u. 21. 3. 1194. – (b) Poppo (IV.), 1176, † 1190, ∞ Liutkard, † 12. 8. – (c) Rudolf (IV.), 1169. – 2. Cunigunde, ∞ Friedrich v. CAPORIACCO zu Tarcento, 8. 10. 1196. – 3. Poppo (III.), B. von Pedena, † 1220. – 2. Poppo, w. f.

Jüngere Linie auf Peggau und Pfannberg

III. Poppo (II.) v. PEGGAU, auf Peggau, 28. 12. 1160, 18. 3. 1173, † nach 1185, ?∞ N. Gfn. v. PEILSTEIN. – Söhne (?): 1. Ulrich, w. f. – 2. Leutold, 2. 6. 1202, auf Peggau 1234. – Söhne: (a) Poppo (V.) v. Peggau u. Forchtenberg (b. Semriach, Stmk.), 1234, tot 10. 2. 1250 (lebt 1. 6. 1250?), ∞ N., T. d. Hermann Gf. v. ORTENBURG u. d. Elisabeth Gfn. v. Heunburg, 1241. – (b) Ulrich (II.), 1234, 8. 1. 1247, tot 1259. – ? (c) Leutold, Abt von St. Paul im Lavanttal 1248, † 2. 4. 1258.

IV. Ulrich (I.) v. PEGGAU, (1236) Gf. v. PFANNBERG, Herr auf Peggau, Pfannberg, Kaisersberg, St. Peter (-Freienstein), Lavamünd, Löschtal u. Rabenstein, 2. 6. 1202, † 1246, ∆ Stiftsk. St. Paul i. L., ∞ (Sophia), T. d. Siegfried Gf. v. LEBENAU, † 20. 10. – Kinder: 1. Catharina, ∞ Ulrich (II.) Gf. v. HEUNBURG, Malta, Sternberg u. Laas, LH in Ktn., 1270. – 2. Siegfried, † 1260. – 3. Ulrich (III.), lebt 1. 6. 1250, tot 1255. – 4. Heinrich, w. f. – 5. Bernhard, auf Peggau, oberster Landrichter in Stmk., † 22. 10. 1271, ∆ Wien, Minoriten. – 6. Sophie, 10. 10. 1264. ∞ Friedrich v. PETTAU. – 7. N., ∞ Conrad v. SANNEGG, tot 1255. – 8. Reinold, Abt von Rein, † 21. 12. 1292.

V. Heinrich Gf. v. PFANNBERG, auf Kaisersberg, Peggau, St. Peter (-Freienstein), Rabenstein, Lavamünd, Löschtal, Mahrenberg, Unterdrauburg, LH in Ktn., oberster Landrichter in Stmk., † 24. 7. 1282, ∞ 1260 Agnes, Frau auf Löschtal, T. d. Conrad Gf. v. PLAIN-HARDECK, † nach 18. 5. 1300. – Kinder: 1. Hermann, † 1287, ∞ Elisabeth, T. d. Ulrich Gf. v. HEUNBURG u. d. Agnes Mkgfn. v. Baden, † nach 1318 (in 2. Ehe ∞ nach 22. 6. 1297 mit Heinrich Gf. v. HOHENLOHE, † nach 1318). – 2. Ulrich, w. f. – 3. Agnes, Herrin auf Arnfels, Rohr (Stmk.) u. Löschtal (Ktn.), 24. 6. 1287, ∞ Friedrich v. PETTAU, 1281, 1293. – 4. Cunigunde, Nonne in Admont (vor 1289), † 14. 8. nach 1293. – 5., 6. zwei Töchter, vor 1289 Nonnen in Admont.

VI. Ulrich (IV.) Gf. v. PFANNBERG, Herr auf Arnfels, Kaisersberg, Lueg, Peggau, St. Peter-Freienstein, Lavamünd, Löschtal u. Rabenstein, † 21. 11., nach 1318, ∞ auf Bleiburg (Ktn.) (vor 20. 4.) 2. 5. 1288 Margaretha, T. d. Ulrich Gf. v. HEUNBURG und STERNBERG u. d. Agnes Mkgfn. v. Baden, lebt 6. 7. 1306, † 14. 12. (in 1. Ehe ∞ mit Leopold v. SANNEGG, † 1286). – Kinder: 1. Elisabeth, (* 1290, † 21. 5. 1363?), ∞ Heinrich v. MONTPREIS (1277 Hptm. in Rann (Unterstmk.), 30. 9. 1284?), † 7. 12. 1358. – 2. Ulrich, w. f.

VII. Ulrich (V.) Gf. v. PFANNBERG, Herr auf Sonnegg, Marschall in Österreich, LH in Ktn., bamberg. Hptm. in Ktn., urk. 1302, † (Wien) 23. 10. 1354, sein Herz ∆ Wien, Minoriten, ∞1 nach 19. 5. 1314 Agnes, T. d. Eberhard v. WALSEE u. d. Adelheid Truchsess v. Waldburg, † zwischen 24. 6. 1321 u. 1330; ∞2 Margaretha N. – Kinder (aus 2. Ehe ?): 1. Johann, w. f. – 2. Catharina, ∞1 Meinhard Gf. v. GÖRZ; ∞2 N. Vogt v. MATSCH. – 3. Margaretha, ∞ Friedrich (II.) Gf. v. ORTENBURG, bamberg. Vizedom, LH in Kärnten, 1338, 24. 6. 1355.

VIII. Johann Gf. v. PFANNBERG, Herr auf Pfannberg, Peggau, Mittertrixen, Neuhaus, Sonnegg, LH in Ktn., † 1362, ∞ 1357 Margaretha, Frau auf Pfannberg, T. d. Rudolf Gf. v. SCHAUNBERG, † nach 1379 (in 2. Ehe ∞ 1373 vor 16. 6. mit Wilhelm Gf. v. MONTFORT zu Bregenz, † Anfang 1379). – Tochter: Margaretha, tot 17. 12. 1389, ∞ 1 26. 3. 1369 Johann Gf. v. CILLI, † 29. 4. 1372; ∞ 2 1373 vor 16. 6. Hugo Gf. v. MONTFORT zu Bregenz auf Pfannberg u. Peggau, LH in Stmk., † (auf Pfannberg oder in Bruck/Mur) 4. 4. 1423, △ Minoriten Bruck/Mur.

Ohne Anschluss:

N. B.: Leutold *der vrey von Pecca*, 1318 u. 1321 (ReggStmk I/1, n. 964 u. II/1, n. 1278) war kein Angehöriger der Familie, sondern Diener der Grafen v. Pfannberg.

Anna Gfn. v. Pfannberg (Frau des Hugo Gf. v. Montfort zu Pfannberg, * v. Neuhaus), † 5. 12. (N. Run., 354, s. XIV./XV.)

Otto Gf. v. Pf., † 2. 3. (Necr. Run., 344)

Ulrich Gf. v. Pf., † 19. 7. (N. Run., 349, FAM.)

Bernhard, Pfarrer von Adriach (Stmk.), Bruder des Heinrich Gf. v. Pfannberg (MC, IV/1, n. 2748).

Ministerialen des Namens Pfannberg:

Duringus de Phannenbergh, † 2. 10. (MG Necrol. II, Necrol. Run. 351, FAM); Mechtildis v. Pf., † 13. 3. (N. Run., 344); Domina Babil de Pekach, † 20. 4. (N. Run., 346); Mechtild v. Peggau, † 14. 4. (N. Run., 345); Mechtildis de Pekach (N. Run., 349, FAM.). – ?Ulrich v. Peggau, 20. 8. 1269 (Stia St. Paul i. L., St. Paul U 82).

KLA, AUR. StLA: AUR; Stadl II, 51ff.; Hs. 489, 28f. AÖG 18/1857, 176ff.; 25/1860, 295; MC 6, n. 95, 124; Domenig, n. 77. MG Necrol. II, 349, 352, 354ff., 462, 488, 540, 661; Necrol. V, 211; Kraßler, 73; Lang, Sbg. Lehen, n. 36, 42/2, u. Seckauer Lehen, n. 19, 27, 160; Lang/Metnitz, n. 21; VHLKSt 28, 112; Muchar III, 388; Notizenblatt 6/1856, 303f.; Wichner, Admont III, 21; Carinthia I, 149/1959, 715f.; Jaksch, Geschichte Kärntens I, 231, 287 u. II, Stammtafel VII; Weiß, 112f.; Obersteiner, Bischöfe, 17ff., 59ff., 90ff., 102f., 112, 170; KBK II, 164; K. Trotter, Tarcento, in: Adler, Mbl. XI/1933, 295ff.; A. Fritz, Das große Hemma-Buch, Klagenfurt 1980, 22ff.; Baravalle 1995, 165f., 168f.; BMAVW 12/1872, 67; 25/1889, 7; AÖG 73/1888, 287; Siebmacher, Bd. 26/2, 268a (Ulrich v. Stubenberg ∞ Elisabeth Gfn. v. Pfannberg ist nach Loserth, Stubenberg 1908, 262 falsch), 516b, 545a; Bd. 28, Steirischer Uradel, Tafel 6, 11, 12; Stift Rein 1129-1979, FS 1979, 51; Pirchegger, Landesfürst u. Adel I, 131ff. u. StT III (Pfannberger, nach Jaksch, Geschichte Kärntens II, 418 u. Tangl, Pfannberg); Ders., Unterstmk., 243f.; Meyer, Spittal, 33; Wutte, Wappen, 124.

PFEFFERSHOFEN (erloschen)

Böhmischer Herkunft. Erlöschen nach 1765.

Adelsstd. u. W. von K. Ferdinand II. für Johann Pfeffer, Fortmeister, mit „von Pfeffershofen“, Wien 5. 1. 1633. W. vom unten beschriebenen verschieden (vgl. Siebmacher, Bd. 27, 248).

Alter Ritterstd. von K. Leopold I. für Johann Christoph Pfeffer v. P., ksl. Obrist, Wien 7. 3. 1679.

Freiherrenstd. u. Bewilligung, den Namen Pfeffer auszulassen von demselben für die Brüder Johann Valentin, Johann Dietrich u. Johann Ferdinand v. P., Wien 24. 7. 1688.

W.: Geviert mit gekr. H.: In B. auf gr. Dreieck ein gekr. w. Greif. 1 u. 4 in G. ein sch. Flügel, 2 u. 3 in R. ein b. geharnischter rechter Schwertarm. 3 gekr. Helme: I 4 sch., r., g., w. Straußenfedern, Decken sch.-g., II der gekr. Greif wachs., Decken sch.-g. bzw. r.-w., III off. sch. Flug, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Böhmen für Johann Christoph v. Pf. 1679, Indigenat in Ungarn für Joh. Ferdinand Fhr. v. Pf. 1700, Inkolat in Mähren 27. 6. 1730, in Stmk. 11. 12. 1738, beide für Johann Wilhelm Fhr. v. P.

I. N. PFEFFER, Kammerdiener bei K. Rudolph II., dann Kontrollor. – Söhne: 1. Johann Christoph, w. f. – 2. N., Jesuit. – 3. Johann (1633) PFEFFER v. PFEFFERSHOFEN, ksl. Wald- u. Forstmeister auf dem Auhof., 1630.

II. Johann Christoph PFEFFER (1679) v. PFEFFERSHOFEN, ksl. Obst. – Kinder: 1. Johann *Ferdinand* (1688) Fhr., ksl. Km., Hofkriegsrat u. FML u. FZM, † 12. 5. 1714, ∞ Olimpia Catharina

Gfn. MAGNI, test. 27. 9. 1714, p. 1722. – 2. Valentin, w. f. – 3. Johann *Dietrich*, 1688 Fhr., ksl. Obstlt. und Kommandant zu Trentschin. – 4. Johann *Franz*, 1714. – 5. Catharina, 1714, ∞ N. WALTHER Fhr. v. WALTERSWEIL. – 6. Johann *Heinrich*, gef. – 7. Johann *Georg*, gef. (Anfang September 1701). – ?8. Maria *Antonia*, Frn., † Uhřic (Mähren) 1740 vor 3. 5., Stkd., ∞ ca. 1707 Johann *Gottlieb* Calixt Gf. v. HALLWYL, ksl. Obst. u. Schlosshptm. zu Pressburg, † 1724.

III. Johann *Valentin* Fhr. v. PFEFFERSHOFEN, ksl. Hptm. der Feste Spielberg in Brünn, *1638, † Brünn 2. 11. 1715, ∞1 12. 4. 1668 Anna Jacobina v. GANS, † Brünn ca. 1676; ∞2 Maria Elisabeth *Eleonora*, T. d. Wolf Christoph STEGER Fhr. v. Ladendorf auf Eggersdorf u. d. *Cäcilia* Elisabeth v. Kirchberg, * 1644, † Brünn um 28. 12. 1686; ∞3 Johanna, T. d. Johann Anton SPINDLER v. u. zu Hofegg auf Waldbach, Landrat in OÖ, u. d. Sarah Hayden v. u. zu Dorff; ∞4 1691/92 Maria Elisabeth CORVIN v. KRONFELS, † 1715. – Kinder (insgesamt 11): aus 1. Ehe: 4 Kinder; aus 2. Ehe: 5. Regina Eleonora, Nonne, * Brünn 25. 4. 1677, † das. 6. 6. 1715. – 6. Johann Valentin, * das. 9. 2. 1679. – 7. Johann *Wilhelm*, Herr auf Authal, Hanfelden u. Pusterwald (Stmk.), ksl. Obrist u. Kmdt. zu Peterwardein, * Brünn 10. 7. 1683, † Wien 3. 5. 1742 (St. Stephan: 14. 9. 1742!), △ Kapuziner, ∞ das. 8. 9. 1726 Maria *Josepha*, T. d. Peter Anton HILLEPRAND v. PRANDAU auf Authal, ksl. Hofkammerrat u. Bankalitätsdirektor, u. d. Maria Anna v. Prambs, † Authal 30. 11. 1757, 41 J., △ Knittelfeld, Kapuziner. – Kinder: (1) Johann *Josepb*, auf Authal, ungar. Hofkammerrat, * Wien 2. 7. 1728, 1765. – (2) Maria *Josepha*, 1765. – (3) Anna Maria *Antonia*, * 5. 1. 1734, 1765. – (4) Maria Elisabeth, † 1761. – (5) Johann *Joachim* Joseph, * Wien 28. 4. 1740, † jung. – (6) Maria *Anna*, tot 1757.

Ohne Anschluss:

Felix Andree v. P., lebt (?) 30. 11. 1757. – N. Frn. v. Pf., 1762, ∞ N. Fhr. v. SPINETTE.

ÖStA/HHStA, FHKa, SUS KuR NÖ W-11; HA OMaA 630-61. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 340. Matriken: Knittelfeld St. Nikolaus, Weißkirchen Oberstmk., Wien St. Michael, Wien Schotten. Siebmacher, Bd. 26/2, 184, 220; Bd. 27, 248; Bd. 31, 100; Ungarn 1893, 502 hat ein in den Farben abweichendes W. u. das ungar. Indigenat nur 1715 für Joh. Georg P., Kammeralrat; Adler, Mbl. IV/1898, 359; V/1902, 81; V/1904, 281f.; V/1905, 345f.; Schmidt–Brentano 2006, 75; Baravalle 1995, 244; encyklopedie.Brna; Wienerisches Diarium 1740, 419; Hübner III, tab. 973; Frank IV, 65.

PFEIFFER von PFEIFFERSBERG (erloschen)

Aus Tirol stammend(?) Erlöschen mit Dr. Paul Pf. † Wels 12. 8. 1936.

Prädikat „von Pfeiffersberg“ u. W.bess. von K. Leopold I. für Johann Baptist Pfeiffer, Laxenburg 31. 5. 1678. W.: Gespalten; vorne in W. Ein sch. Adler, hinten in B. Auf w. Felsen ein achteckiger g. Stern. Zwei gekr. Helme: I Felsenberg mit dem achteckigen g. Stern, Decken b.-w., II der schw. Adler, Decken sch.-w.

Ritterstd. als „Ritter von Pfeiffersberg“ u. W.bess. von K. Karl VI. für Johann Baptist P. v. P., Schmelzwerks-Administrator in Schwaz (Tirol), Wien 10. 5. 1721.

W.bess. von demselben für denselben, Wien 4. 3. 1732.

W.: Gespalten, vorne in W. ein rechtsblickender sch. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, hinten in B. auf w. Felsen ein achteckiger g. Stern. Zwei gekr. Helme: I Felsenberg darauf der g. Achteckige Stern, Decken b.-w., II der sch. Adler, Decken sch.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Johann Baptist P. v. P. 28. 2. 1679, Publikation des Adels in Salzburg für Joseph Rupert v. Pf. 13. 7. 1734, Eintragung in die bayr. Adelsmatrikel für Leopold Maria v. P., seinen mj. Vetter u. seine Base 7. 4. 1813.

I. Andreas PFEIFFER, Ratsbürger in Wien, ∞ Wien 17. 4. 1622 Anna Maria, T. d. Sebastian WENING, ksl. Rat, Stadtanwalt in Wien. – Kinder (bis auf den Folgenden unbekannt).

II. Johann Baptist PFEIFFER (1678) v. PFEIFFERSPERG, JUDr., steir. Sekretär, iö. Reg.-Rat, (1627?) Student in Pisa, † Graz 17. 9. 1679, ∆ Franziskaner, ∞1 das. 3. 9. 1666 Catharina Cäcilia, T. d. Simon CORDIN v. Rosegg, Bürgermeister zu Graz, u. d. Anna Catharina Aubethin, † Graz 4. 9. 1666, ∆ Dominikanerinnen; ∞2 (Hk.) 19. 8. 1669 Anna Maria STROBL, 12. 3. 1699. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Kind, † St. Peter b. Graz 20. 3. 1671, ∆ in Graz. – 2. Carl Joseph, Jesuit, * Graz 15., ~ St. Peter 17. 10. 1671, † Traunkirchen 2. 7. 1741. – 3. Johann Franz Anton (identisch mit Carl Franz, 17. 9. 1679 im Test. des Vaters), ~ St. Peter 22. 12. 1673. – 4. Anna Catharina, † Graz 4. 6. 1696, ∆ Franziskaner, ∞ Feldkirchen b. Graz 21. 11. 1694 Franz Anton v. HAYDEGG zum Weyer. – 5. Elisabeth Juliana, * Graz 4. 6. 1675. – 6. Johann Ignaz, ~ St. Peter 20. 7. 1677, lebt 2. 1. 1704. – 7. Catharina Barbara Rosalia, * St. Peter 2. 12. 1679. –

III. Johann Baptist v. PFEIFFERSPERG, Berg- u. Schmelzwerks-Administrator zu Achenrain (Tirol), ksl. Rat, lebt 5. 12. 1726. – (Sohn?): Joseph Rupert, Rr., zu Haunsperg b. Hallein u. Matzen (Nordtirol), ksl. Rat, 1734, 23. 4. 1754. – Enkel: Leopold Maria Ritt v. PFEIFFERSBERG, Herr auf Haunsperg b. Hallein, Angerburg u. Matzen in Tirol, * Sinac (Militärgrenze) 1787, † 1822. – Sohn: Johann, k. k. Obst., * 19. 11. 1806, † Ottočac (Militärgrenze) 19. 10. 1872, ∞ Gospitz 15. 8. 1834 Marie Edle v. HOLJEVATZ, † Agram 5. 1. 1862. – Töchter: 1. Therese, * Gospic 18. 10. 1835, ∞ das. 20. 11. 1867 Simon RABATIĆ, k. k. Mj. – 2. Amalia, * Gospic 8. 7. 1843, † nach 1913 (Fiume), ∞1 Belovar 1. 10. 1862 Johan VASILIO, k. k. Obst., † Wien 6. 2. 1874; ∞2 Graz 21. 2. 1877 Ludwig Anton Gf. HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein, k. u. k. Km. u. Rittm., † Graz 12. 11. 1896; ∞3 das. 9. 7. 1899 Wladimir VERHOVAC, k. u. k. Mj. Tochter: Theresia („Pfeifersberg“), Verpflegungsverwaltersgattin, † Verona 5. 7. 1862, ∆ Militärfriedhof, ∞ N. BUCHHOLZ. – Joseph, auf Matzen, 1873.

Ohne Anschluss:

(hierher gehörig?) Barbara Polyxena v. P., † Graz 26. 8. 1771, 83 J., 6 M., ∆ Franziskaner, ∞ vor 1753 Johann Joseph v. ORTTENHEIMB, Verwalter (Matrik Hl. Blutz, Schiviz, Graz, 237, 299). Christine Edle v. P., Stiftsdame, † Graz 28. 8. 1894, 68 J. Franz Ritt v. P., Landesgerichtsrat in Bozen, hatte 4 Söhne u. 1 Tochter. Anton Ritt v. P., k. k. Hptm. i. P., lebte 1886 in Temesvar.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 197; LR Pfeifersberg, K. 856, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Wien St. Michael. Frank IV, 65; Pichler, Wappensaal n. 330; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 157; Peinlich, Gymnasium 1871, 2; Sommervogel VI, 653; Adler, Mbl. VI/1908, 249; Zs. 27/2014, 38f.; GTRAG 1878 (546), 1883 (389), 1886 (391f.); Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 48; Matschinegg, n. 165; Zaisberger/Schlegel Burgen II, 173.

PFEILBERG (erloschen)

Aus Fürstenfeld stammend. Erlöschen 1654 (1672).

StW: In B. drei (2, 1) nat. Rüben mit je drei gr. Blättern. Umgekr. Helm, Decken b.-g.

Maximilian Ruepp, Besitzer des Turmes Pfeilberg in Fürstenfeld 1545, führte folgendes W.: Geviert. 1 u. 4 wie StW. 2. u. 3 auf sch. Dreiberg drei aufrechte g. Pfeile nebeneinander (den beiden äußeren fehlt der äußere Widerhaken u. Flitsch). Umgekr. Helm: Auf r.-w. Bunde ein wachsender r. gekl. Bärtiger Mann, das Haupt mit einer abfliegenden r.-w. Binde umwunden u. mit einem, mit den drei Rüben (2, 1) bel. Pfauenbusch best., die Rechte in die Hüfte gestemmt, in der Linken einen g. Pfeil emporhaltend. Decken rechts b.-g., links r.-w.

K. Ferdinand I. erlaubt Maximilian Ruepp, den „Schwanzthurn“ in Fürstenfeld in „Pfeilberg“ umzubenennen u. sich und seine ehelichen Leibeserben von solchem Turm zu schreiben u. zu nennen, Wien 31. 10. 1558 (MHVSt 42/1894, 231f.).

W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Hans u. Georg sowie ihren Vetter Ehrenreich Ruepp v. Pf. unter Weglassung des Namens Ruepp (und der Rüben im Wappen?), Wien 18. 1. 1625.

Ehrenreich v. u. zu Pfeilberg zu „Trakhenburg“ führte 1627 dieses W.: Geviert mit Herzschild. In diesem ein geflügelter Drache. 1 u. 4. die drei Pfeile auf Dreieck, 2 u. 3 ein aus dem hinterem Rand hervorgehender Schwertarm. Zwei ungekr. Helme: I StW., II der Drache des Herzschildes. Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Hans v. Pf., Wien 17. 2. (Diplom 1. 12.) 1629 s. a. Landstandschaften: in Stmk vor 1567, ein Herr v. Pf. votierte am 9. 2. 1610 am steir. Landtag, in Krain 13. 3. 1629.

I. Georg RUEPP, ∞ Susanna JÖSTL. – Sohn: Ruprecht, w. f.

II. Ruprecht RUEPP, ∞ Martha, T. d. Hans GRADNER u. d. Catharina v. Kosiackh. – Söhne: 1. Maximilian, w. f. – ? 2. Abraham, † 8. 12. 1577, 76 Jahre alt.

III. Maximilian (d. Ä.) RUEPP (1558) v. PFEILBERG, Herr zu Drachenburg, ehgl. Rat, Kellermeister in Stmk., † Graz 5. 11. 1575, ∞1 vor 1542 Margaretha, T. d. Bernhard RINDSCHEIT am Graben u. d. Dorothea N., † 1574, ∆ Pfarrk. Stubenberg; ∞2 Graz 21. 8. 1575 Anna, T. d. Christoph v. RATMANNSDORF zu Sturmberg u. d. Ursula v. Gleiniz, † nach 1610. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Bernhard, * 13. 9. 1542, † Graz 6. 12. 1616, ∞ Felizitas v. GÖRTSCHACH. – 2. Euphemia, * 16. 8. 1544, 1563, ∞ Christoph LAMPL zu Fronsperg. – 3. Hans, auf Rindscheithof, * 10. 7. 1553, † zwischen 8. 8. 1593 und 3. 7. 1595, ∞ Elisabeth GREGORITSCH, † Graz 1619, vor 20. 3. – Tochter: Eva Johanna, * Graz 24. 8. 1582. – 4. Abraham, * 21. 9. 1554, † Graz 6. 12. 1616 (namenloser „Bruder des Herrn v. Pfeilberg“), ∞ (vor?) 3. 4. 1594 Amalei, Schwester des Andre GUSSITSCH zu Erkenstein (Krain), tot 3. 8. 1611. – Kinder: (1) Justina, * 1594, lebt 29. 1. 1616. – (2) Ehrenreich, lebt 18. 1. 1625, ∞ Graz 20. 8. 1611 Anna ZELER. – 5. Maximilian, w. f. – 6. Ehrenreich, * 7. 10. 1576, lebt 4. 11. 1627, ∞1 Graz 20. 8. 1611 Anna ZELERIN, † das. 1. 2. 1615; ∞2 Maria Maximiliana, T. d. Longin WALTHER v. WALTHERSWEIL u. d. Benigna Götzl v. Edelmünster, † das. 15. 8. 1622. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Bernhard, * das. 28. 1. 1619. – (2) Maria Amalia, * das. 17. 9. 1621, † 22. 1. 1661, ∞ Graz 14. 8. 1650 Ferdinand PÜRKHNER Fhr. zu Weißenthurn, test. 1693, beide ∆ Pfarrk. Stainz.

IV. Maximilian (d. J.) RUEPP v. PFEILBERG, Land- u. Hofrechtsbesitzer, † (nach 12. 11. 1611?), ∞1 N.N.; ∞2 Wien 15. 2. 1609 Christina, T. d. Wolf Dietrich SCHWEIKHARD u. d. Barbara Zedl, † als Wwe. (nach 1620?) (in 1. Ehe ∞ mit Georg REUTER, ksl. Proviantmeister zu Gran u. Raab). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans, w. f. – 2. Georg, ksl. Hptm., † Graz 20. 12. 1638. – b) aus 2. Ehe: 3. Maximilian, † das. 7. 10. 1612⁴⁵ ∞ vor (Wien) 6. 4. 1609 Essmarin N., zu Klein Flüssing, † 1619 vor 20. 3. – 4. Magdalena Barbara, lebt 30. 8. 1629, tot 3. 2. 1643, ∞ nach 1631 Gotthard ZOLLNER Fhr. auf Massenbergraben u. Stadl, † Graz 24. 9. 1661.

V. Hans (1629) Fhr. v. PFEILBERG, Herr auf Auffen, Drachenburg, Oberrmayerhofen, Spiegelfeld u. Windischgraz, kfstl. bayr. Obst., Rat u. Km. des Pfgf. Wolf Wilhelm bei Rhein, ksl. Rat, Km. u. Obrist zu Roß, † Graz 29. 5. 1639, ∆ Hl. Blut, ∞1 N.N., † Graz 5. 2. 1612; ∞2 das. 1. 9. 1613 Anna *Margaretha*, T. d. Christoph Fhr. v. u. zu STADL u. d. Catharina v. Windischgrätz Frn. zu Waldstein u. im Thal, † das. 19. 3. 1625 (in 1. Ehe ∞ Marburg 23. 1. 1611 mit Ernst PFLIEGL zum Goldenstein, ehgl. Regim. Rat, † Graz 7. 10. 1612); ∞3 das. 21. 9. 1625 *Johanna* Maria, T. d. Georg Fhr. v. u. zu HERBERSTEIN, Landesverweser u. LH in Stmk., ehgl. Rat, u. d. Barbara Schintl zu Dromsdorf, † auf Oberrmayerhofen 30. 11. 1648, ∆ Graz-Hl. Blut. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Johann Gottfried, * das. 22. 6. 1614, lebt 1625. – 2. Anna Catharina, Benediktinerin zu Göss, * Graz 1616, † Göss 7. 8. 1672. – 3. Sigmund Friedrich, * Graz 8. 1. 1617, † das. 16. 1. 1654, ∆ (Bad) Waltersdorf (Letzter des Geschlechts). – 4. Christoph Balthasar, * das. 5. 1., † das. 29. 6. 1620. – 5. Maria Salome, * das. 29. 3. 1621, † das. 5. 10. 1664, ∆ Hl. Blut, ∞1 Johann Georg Fhr. v. PURGSTALL zu Krupp u. Freienthurn, gef. Breisach 1638; ∞2 auf Grabenhofen b. Graz 12. 4.

⁴⁵ Essmarin R. v. Pf. war vielleicht mit Maximilian R. v. Pf. d. J. verheiratet oder sollte sie mit Christina Schweikhard identisch gewesen sein? Maximilian R. v. Pf., † 1612 war ein Sohn des Max (d. J.?) R. v. Pf. Gab es drei Maximilian?

1649 Christoph Fhr. v. EIBISWALD, † Graz 27. 4. 1650; ∞3 das. 2. 8. 1650 Wolf Andrä HAGEN zu Niederdorf, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † das. 19. 1. 1679, △ Söding, St. Sebastian. – 6. Eleonora, † das. 8. 6. 1629. – 7. Christina Isabella, * das. 22. 2. 1625, † das. 31. 12. 1646, △ Hl. Blut. - illeg. Sohn von Elisabeth PEISSER: Johannes, * das. 8. 4. 1650.

Ohne Anschluss:

(Hierher gehörig?) Sarah geb. R., † Graz 22. 11. 1630, △ Graz, St. Andrä, ∞ Friedrich David SCHALLER v. Weyern, Ritter des kgl. Ordens in Portugal.

Leonora v. Pf., tot 29. 9. 1644, ∞ Peter LAVATSCHITSCH, 29. 9. 1644 (StLA, LR Pfeilberg, K 857).

Johanna Elisabeth v. KRONEGG geb. v. Pf. (Schwester des Hans v. P.?) (StLA, LR Mailegg, K 682).

In Fürstenfeld gab es urk. 1656-1704 (StLA, LR K. 1029, H. 7) eine bürgerliche Familie Ruepp (nicht v. Pfeilberg!), vielleicht ein nicht nobilitierter Zweig der adeligen R. v. Pf.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Pfeilberg u. Rupp, K 857, 1029, H. 7 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 144, fol. 291f., 296; K 620, H. 1 (Inv. Georg Leysser 1600); LR Testamente (Pfeilberg); Stadl IV, 570; IX, 629ff.; Hs. 513, Bd. III, 71 ff. Matriken: Graz-Hl. Blut. Gemalter Stammbaum im Schloss Hainfeld b. Felzbach; Schviz, Graz, Krain (499); Pichler, Wappensaal n. 38 (1565); Siegenfeld, 109 f.; Hartard, 133; Zwiedineck, Lamberg I, 147; Thiel, Beamenschaft, 165f., Nr. 314, 315; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 43, 181, 249, 314, 427f.; Zwiedineck, Lamberg I, 23; Pirchegger, Unterstmk., 170, 239; Baravalle/Knapp I, 226, 414; II, 632f.; Stumberger, Welzer, 259 A 1143; Frank IV, 65, 204; Naschenweng, Heiratsstatistik (Ruepp); Ders., Göss 1992, 353 n. 101; Antiquariat Ingo Nebehay, Manuskripte u. Dokumente zur Gesch. Österreichs, Liste 74 (Wien 1983), n. 112; Kepler, Astrologica, n. 330-334 (Eckbert statt Ehrenreich?); Grabstein in den Pfarrk. Stainz u. Stubenberg; Graz, St. Andrä (Schaller-Ruepp).

PFLIEGL, PFLÜGEL (erloschen)

Salzburgisch-bayrisches Geschlecht. In der steir. ständ. Linie erloschen 1737 oder bald danach.

StW: Im Siegel einen ganzen Pflug (14. Jh.).

Ritterm. Adelsfreiheit u. W. brief von K. Maximilian I. für Hans P., Augsburg 10. 7. 1518.

W. I: In Sch. ein wilder Mann mit langem grauen Bart, g. Leibbinde, in beiden Händen eine Pflugschar. Kleinod: Zwischen g. Büffelhörnern der Wilde wachs., das Pflugeisen in der Rechten, die Linke auf den Helm gestützt. Decken sch.-g. (W. des Christoph).

Nach dem Wappenbuch C des KLA kniet der Wilde auf dem linken Knie, trägt um die Mitte einen Blätterschurz und hält in der Rechten das Pflugeisen empor, die Linke in die Hüfte gestützt. Gekr. Helm, darauf die Büffelhörner g.-sch. bzw. sch.-g. geteilt, dazwischen der Wilde wachs. Das Hofwappenbuch des Hg. Ferdinand v. Bayern hat „Pfliegl von Schwatz“, den Schild sch., den Mann unbekleidet mit g. Leibbinde, das Pflugeisen haltend, auf dem Helm den Mann wachs. zwischen 2 Büffelhörnern.

Adelsstd. von K. Matthias für Georg Pf., Fugger'scher Rentmeister, comes palatinus et auratae militiae, Regensburg 21. 9. 1613.

W. II: In G. ein sch., mit g. Pflug belegter Schrägbalken, gekr. Helm mit Pfauenfedernbusch, Decken sch.-g.

Adels- u. W. best. mit W.vereinigung u. Prädikat „Pflüegl zu Wolffsegg von Neuenkhieming und Goldenstein“ (Pflügl II) von K. Leopold I. für Johann Baptist P., Wien 28. 4. 1685.

W. III: Gespalten, vorne wie W. I, hinten wie W. II. Zwei gekr. Helme, wie I u. II, alle Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Ktn. alt, junger oö. Ritterstand für Johann Georg P. 21. 5. 1627, in Stmk. für ungenannte Herren P. (Hans Christoph) 14. 1. 1664.

N.B.: Nicht hierher gehörig: Joseph v. Pflügl, geadelt 30. 11. 1818, † Linz 6. 12. 1845 (Adler, Mbl. IV/1896, 59).

Hierher gehörig?

Die Brüder Martin u. Rueger PFLIEGL, verkaufen 15. 7. 1399 ihr Haus in der Stadt Salzburg. – Andre PHLUEGL, Bürger zu Salzburg, 16. 6. 1488.

Pfliegl I (in Kärnten und Steiermark)

I. Thomas PFLÜGL in Salzburg. – Sohn: II. Hans (I.) PHLUEGL, Bürger von Salzburg 3. 7. 1519, † 1. 10. 1523, ∞1 N. RITZING; ∞2 Elisabeth, T. d. Johann THEN, Münzmeister in Salzburg, † nach 1548 (in 2. Ehe ∞ vor 12. 4. 1526 Dr. Niclas RIBEISEN zu Dornbach u. Neu-Chieming, ksl. Rat, Kanzler des EB von Salzburg, tot 23. 6. 1548). – Söhne: 1. Hans, 1. 1. 1524. – 2. Christoph, w. f. – 2. Sebastian, 1. 1. 1524, auf Dornbach 12. 4. 1526, hat mit seinem Bruder 21. 6. 1535 einen Anteil am Quecksilberbergwerk von Idria, 23. 6. 1548, 6. 5. 1554.

III. Christoph (I.) PFLIEGL, 1. 1. 1524, 23. 6. 1548 zum Goldenstein (Sbg.) u. Neu-Chieming, sbg. Pfleger auf Dornbach b. Gmünd (seit 12. 4. 1526), u. Rauchenkatsch (Ktn.), Hptm. u. Pfandinhaber von Gmünd (seit 31. 8. 1555), Gewerke in der Krems (Ktn.), ksl. u. ehgl. Rat, 29. 9. 1558, 22. 6. 1568, 25. 8. 1576 (Hofkammerrat), † nach 1578 in Gmünd?, ∞ 4. 2. 1544 Catharina REHLINGER, 5. 2. 1570. – Söhne: 1. Christoph w. f. unter Ersterer Zweig. – 2. Ernst, ehgl. Regim. Rat, † Graz 7. 10. 1612, ∞1 Catharina v. MANDORF, † Graz 12. 3. 1609, △ St. Andrä; ∞2 Marburg/Maribor 23. 1. 1611 Anna Margaretha, T. d. Christoph Fhr. v. STADL u. d. Catharina Frn. v. Windischgraetz (in 2. Ehe ∞ Graz 1. 9. 1613 mit Hans RUEPP v. PFEILBERG). – Kinder aus 1. Ehe: a) Helena Catharina, ∞ auf Mandorf (Ktn.) 28. 11. 1621 Hans *Melchior* HAGEN, beide exul. 1629. – aus 2. Ehe: b) Johannes, † Graz 5. 8. 1611. – c) Johann *Ernst* Posthumus, Jesuit, * Graz 12. 10. 1612. – 3. Carl, s. unter Pflügl II (in Oberösterreich). – 4. Heinrich, 9. 7. 1598, † kurz vor 21. 2. 1630, ∞ Sarah, T. d. Franz Balthasar ESCHEY auf Rothen thurn (Letzterer 1598, 18. 1. 1606). – Kinder: a) Franz Carl. – b) Johanna, * Millstatt Ende Februar 1623. – 5. Hans Jacob, 6. Hans *Sebastian*, 16. 1. 1548. – 7. Franz, † jung. – 8. Elisabeth, ∞ Bartlmä Fhr. EGKH.

IV. Hans *Christoph* PFLIEGL zum Goldenstein u. Neuen Khinning, sbg. Pfleger zu Dornbach u. Rauchenkatsch, Rat Ehg. Karls v. Stmk., Pächter der Khevenhüller'schen Eisenwerke in Krems, Ktn., 16. 1. 1548, 3. 7. 1570, 26. 4. 1574, 24. 7. 1583, 2. 1. 1594, ∞ Gmünd 31. 5. 1573 Rosina, T. d. Andrä v. GLOYACH zu Neudorf, St. Georgen a. d. Stiefing, Hart u. Stiefenhof, ksl. Rat u. Landesverweser in Stmk., u. d. Elisabeth v. Himmelberg, (lebt 24. 6. 1601?), tot 14. 5. 1607. – Kinder: 1. Elisabeth,⁴⁶ ∞1 N. ESCHEY; ∞2 1613 Marx (II.) v. STAUDACH. – 2. Hans Christoph d. J., 1599 Student in Padua. – 3. *Franz* Carl, 28. 4. 1645, ∞ 1637 Catharina Regina, T. d. Marx (II.) v. STAUDACH u. d. Elisabeth Pfliegl v. Goldenstein, * Koschach, ~ Malta 3. 9. 1623. – Sohn: Ferdinand Franz, * Koschach, ~ Malta (Ktn.) 28. 5. 1643.

Ohne Anschluss:

Frl. Susanna P., † Regensburg 1634, Frl. Maria P., Exulantinnen 1629 (Weiß).

Pfliegl/Pflügl II (in Oberösterreich)

Nach Hoheneck I, 24 ist Johann Georg Pfliegl ein Sohn des unter III.3 genannten Carl (u. d. N. Roth), doch mit anderem W. nach dem Diplom von K. Mathias für Georg Pfliegl 1613: In G. ein sch. Schrägbalken, darin ein g. Pflug, gekr. Helm, gr. Pfauenbusch, Decken sch.-g.

Adelsstd. u. W.vereinigung mit Prädikat Neuenkieming u. Goldenstein für Johann Baptist Pflügl 28. 4. 1685. W.: Gespalten, vorne ein wilder Mann mit Schurz, mit beiden Händen ein Pflugeisen vor sich haltend, hinten das W. von 1613. 2 gekr. Helme mit sch.-g. Decken: I zwischen 2 g. Büffelhörnern der Mann wachs. in der ausgestreckten Rechten das Pflugeisen, II Pfauenfederstoß.

⁴⁶ Leitner, Staudach 229, hat „Elisabeth Eschey, T. d. Hans Christoph Pflügl u. der GLOYACH, (Elisabeth) verwitwete v. Ehrenfried, ∞ 1613 Staudach“.

Erloschen 1737 oder bald hernach.

I. Carl PFLIEGL zum Spiritushof in Radlach (Ktn.), 10. 6. 1586, ∞ N. ROTTIN (ROTH). – Söhne: 1. Georg w. f. unter Ältere Linie- 2. Christoph, s. unter Jüngere Linie.. – ? Carl, 1599 Student in Padua.

Ältere Linie in Oberösterreich

II. Johann *Georg* PFLIEGL, auf Wolfsegg u. Steegen, Pfleger zu Griesbach u. Amberg, kurbayr. Hofkammer- u. Kriegsrat, Vizedom in OÖ, ksl. Rat, † 1647, ∞ auf Hoheneck 12. 4. 1622 Ursula, T. d. Hans Adam GIENGER v. u. zu Grünbühel auf Wolfsegg u. Rottenegg, Vizedom in OÖ, u. d. Maria Magdalena Fieger zu Hirschberg, * auf Hoheneck 21. 12. 1598, † (nicht in Linz) 4. 2. 1663. – Kinder: 1. Hans Adam, * Linz 1. 8. 1623, † das. 15. 5. 1624. – 2. Adam Franz, * das. 4. 8. 1624, † Passau 14. 1. 1639, △ Pfarrk. Karpfham. – 3. Ignaz, * das. 15. 4., † 4./10. 10. 1626. – 4. Georg Leopold (4. Sohn!), * Linz 23. 8. 1627, † 5. 3. 1637. – 5. Dominik Anton, zu Wolfsegg, * Amberg (Bayern) 3. 2. 1630, ∞ Augsburg 4. 2. 1657 Anna Maria, T. d. Hans Jacob HOLTSCHER (in 2. Ehe ∞ 1663 mit Georg Ehrenreich SCHIFER zu Freiling, ksl. Salzamtman zu Gmunden). – Sohn: Anton, Geistlicher. – 6. Anna *Maria*, * Amberg 19. 8. 1632, ∞ Veit Jacob (1647) Fhr. SPINDLER v. u. zu Hofegg auf Pernau a. d. Traun, laa. oö. Raitrat. – 7. Maria *Francisca* Catharina, * Schloss Griesbach 15. 7. 1635, † auf Roith am Traunsee 2. 7. 1719, ∞ auf Irnharting 12. 4. 1665 Johann *Philibert* Fhr. v. SEEAU zu Mühleiten auf Ebenzweier, Hiltprechting, Thalham, Puchberg u. Roith am Traunsee, † Puchberg 13. 2. 1694, beide △ Pfarrk. Almünster am Traunsee. – 8. Georg Christoph, verkauft Goldenstein 1662. – 9. Johann, w. f.

III. *Johann Baptist* PFLIEGL, (1685) zu Wolfsegg v. Neuenkieming u. Goldenstein, Ritt., oö. Landstand, Verordneter u. Viertelkommissär in OÖ, * Schloss Griesbach 1. 6. 1637, † 16. 5. 1693, ∞ Wien 4. 2. 1663 Maria *Francisca*, T. d. *Johann Baptist* Fhr. v. PINELLI, ksl. Hofkammerrat, u. d. Susanna Felizitas Rosner v. Rosenegg, * das. 24. 12. 1641, † nach 12. 12. 1682. – Töchter: 1. Maria *Eleonora* Isabella Anna, Frau auf Wolfsegg, † nach 1727, ∞1 Matthias Ferdinand CASTNER v. Sigmundslust auf Traunegg u. Wolfsegg, laa. oö. Obereinnehmer, † 26. 6. 1722; ∞2 1727 Carl Gf. v. TIEGE, auf Wolfsegg, † 1730. – 2. Maria *Johanna*, Frau auf Atzbach u. Wolfsegg, * Wolfsegg 4. 1. 1664, † Wien 7. 3. 1731, ∞ Dross (Hb. Krems) 16. 5. 1693 Johann Georg SCHELER v. Ungershausen, † Himberg am Wald 29. 5. 1727.

Jüngere Linie in Steiermark

II. Hans *Christoph* PFLÜGL v. Goldenstein u. Neuen Chieming, 1645 Pfleger zu Moosham, Sbg. (? , Kürsinger, 474), ∞ Klagenfurt 8. 9. 1630 Maria, T. d. Georg GRISCHL u. d. Barbara. – Söhne: 1. Hans Georg, w. f. – 2. Hans Michael, gef. gegen die Türken (Stadl).

III. Hans Georg PFLÜGL v. Goldenstein u. Neuen Chieming, 26. 5., 30. 12. 1667 gräfl. Tattenbach'scher Rentmeister, ∞ Klagenfurt 12. 1. 1659 Maria Elisabeth SÖLL v. Aichberg. – Söhne: 1. Wolf Christoph, † jung. – 2. Hans Michael, 4. 3. 1683 Gleinzerischer Pfleger, Landstand in Stmk. u. Ktn., 28. 3. 1708 „unlängst“ gestorben, ∞ (vor) 11. 5. 1677 Regina Elisabeth RUESS v. RUESENSTEIN, beide 11. 5. 1677, sie lebt Hohenmauthen/Muta 24. 1., tot 11. 6. 1699. – Kinder: 1. Johann Carl *Joseph* PFLIEGL v. Goldenstein u. Neuen Keming, † auf Turnisch/Turnišče 21. 3. 1737, △ St. Veit b. Turnisch, ∞ (Hk.) „Mauth“ 1. 1. 1709 Maria *Beatrix*, (T. d. Johann Carl?) STOKHER v. Auenfeldt. – 2. Tochter, taub. – 3. Tochter, stumm. – 4. Sohn (Carl Ferdinand?) „von bleden Verstandt“, alle drei leben 6. 6. 1708. – 5. Sohn (Andrä?), „einfaltig“, † kurz vor 17. 4. 1708. – 6. Schwester, △ vor 1. 6. 1737 Stadtpfarrk. Pettau.

Ohne Anschluss: Herr Pfliegl, Regim.Rat, † Graz 7. 10. 1612. – Sohn: Johannes, † das. 5. 8. 1611 (Matriken Hl. Blut).

NÖLA, StA Urk. 4894. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; Stadl V, 531ff.; Hs. 513, 264; Hs. 1166, 197; Hs. 1278/2, fol. 257; LR Pflügl (Pfliegl I), K. 859, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR, K. 226, fol. 398; K. 280, H. 1 u. 4; K. 391, fol. 299; K. 579, fol. 330ff.; A Beckh, K. 2, H. 93; Meiller Akten (24. 1. 1699). HHStA, AUR; HHStA; Salzburg Domkapitel, OU. SLA-Chiemsee Bistum u. SbgE, Urk. Salzburg, A der Erzabtei St. Peter, Urk. 1915a, 2024a. KLA, Urk. 27-B-185; 418-B-A 2589, 2916, C 4787, 4788; Urk. der Hft. Wasserleonburg 284-B-59. StA St. Peter Salzburg, Urk. n. 3406. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Linz Stadtpfarre, Millstatt, Wien St. Michael. UB Khünburg, n. 1029; F. C. Khevenhüller, Annales Ferdinandi IV, Sp. 1702; Hoheneck I, 23f., 190f.; II, 353f., 375, 399, 472; Weiß, 310; Wißgrill II, 21; III, 323; Czerwenka, 100, 222f.; Sötzing, 88; G. A. Seyler, Abgestorbener bayerischer Adel, Teil 3 (Nürnberg 1911), 7 u. 8; Carinthia I, 130/1940, 344ff.; Mayer, 74; Zenegg, Kärntner (n. 28, 150) u. Steir. (n. 428) Hochzeitsladungen; AGT 19/1900, 119, 123f., 186; Siebmacher, Bd. 26/2, 52; Bd. 31, 271; KBK II, 15, 43; Hille, 231; F. W. Leitner, Zur Genealogie der Herren von Staudach, in: Rudolfinum (Klagenfurt 2003, 229; Wiessner/Vyrol–Tschapka III, 118; Frank IV, 67; Matschinegg, n. 168-169; Stiftung Seeau, Pfliegl; zwei Kinder Joh. Georgs in Schloss Griesbach (Bayern) geboren, O. Rutz, D. Asenkerschbaumer, Karpfham (o. O., o. J.), 15; Neumann, Wappenbuch 153.

PFUNTAN (erloschen)

Oststeirische Familie, Stubenberger Dienstmänner. Erloschen 1507.

W.: In Sch. ein g. Querbalken, Kübelhelm enface, darauf Büffelhörner jeweils belegt mit dem W.bild. Decken sch.-g. Dieses W. führten auch andere ritterliche Eigenleute der Herren v. Stubenberg wie die v. Aflenz, v. Fladnitz, v. Katsch.

Erasmus, Peter u. Hans Pf. waren 1423, 1424 u. 1446 Landleute in Stmk.

I. Brüder(?): 1. Conrad der PHUNTAN, 6. 1. 1310, 29. 12. 1319. – Wulfing, 6. 1. 1310. – Ott der PHUNTAN, 23. 4. 1325. – Ortolf (in Passail?), 1327, 27. 11. 1328, 1. 11. 1331⁴⁷, ∞ Margret, 1. 11. 1331. – II. Ullein der PFUNTAN, 1331, 2. 4. 1348. – Conrad PFUNTAN, 1332, 14. 7. 1349 mit Nyklas, 1381 ca. 20. 12., ?∞ Margaretha. – Tochter: Ursula, 1355 Dominikanerin in Mahrenberg)-Waltman, 22. 2. 1342, 9. 1. 1351. – Wulfing, auf dem Freihaus zu Anger 1351. – Tochter: Gertraud, 1390, † 1392, ∞ Friedrich STAINPEISS, 3. 10. 1363, † 1373(?). – Hans (Hänsel) PFUNTAN (= Jans PHUNTAN, Sohn der Weinanglin, Unterstmk., mit s. ungenannten Frau 4. 10. 1361?), 1367, 1381, ∞ Wendel N. (in 1. Ehe ∞ mit Ott GRASCHNITZER zu Graschnitz, tot 1368, u. in 2. Ehe vor 12. 10. 1369 mit Heinrich GRUNTNER). – Margaretha, vor 1381. – Friedrich, Pfarrer zu Judenburg, tot († Rom) 26. 1. 1391.

III. Geschwister: Conrad, Bartlmä, Hans, Anna, Barbara, Kathrein, Otto, Agnes PFUNTAN, deren mütterliches Erbe zu Neslach (= Nöstl b. Weiz), ihr Vetter Peter, S. d. † Hans Pfuntan zu Neslach, alle 14. 5. 1415.

III. Hans PFUNTAN, zu Neslach, 1381/99, tot 14. 5. 1415. – Sohn: Peter, 14. 5. 1415, 18. 6. 1424. – Conrad PFUNTAN, ∞ vor 3. 4. 1373 Scholastica, 11. 6. 1388, Hofmeisterin bei Gf. Ulrich v. Montfort, 20. 12. 1405. – Sohn: Erasmus, w. f.

IV. Erasmus PFUNTAN, auf Unter-Storchau, Pfleger zu Waxenegg u. Weineck, 11. 6. 1388, 14. 2. 1418, 18. 6. 1434, tot 21. 9. 1439, Pfleger der Herren v. Walsee auf Wachseneck (Oststmk.), ∞1 1394 Cunigunde GAUSARYN, 21. 5. 1422 (in 1. Ehe ∞ mit Leutold LEMBUCHER, † zwischen 7. 1. 1394 u. 27. 4. 1395); ∞2 vor 16. 5. 1423 Susanna, T. d. Dietrich v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Anna v. Eberstein, 3. 9. 1424. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Barbara, ∞1 Hildebrand der CHNABER; ∞2 9. 2. 1422 Achaz FUTERVAS. – 2. Hans, w. f. – IV. NicolausPHUNTAN, Kanonikus in Gurk, † 7. 8. (Jh.?):

⁴⁷ Ortleins Mutter 1331 im Judenburger Klarissenkloster?, Brunner, Liechtenstein, 97.

V. Hans PFUNTAN, zu Rohrau (NÖ), 23. 1. 1433, 21. 9. 1439, 27. 5. 1462, tot 27. 8. 1464. – Söhne: 1. Christoph, 27. 8. 1464, 8. 8. 1502, test. 2. 2. 1507, † im Freihaus („Stainpeisshof“) zu Anger 1507 (1509?) (Letzter des Geschlechts), tot 1511, ∞ (vor) 27. 1. 1485 Magdalena, T. d. Moriz v. STAINACH, 19. 6. 1514, 1527. – Tochter: Margaretha, 19. 6. 1514. – 2. Erasmus, 27. 8. 1464, 17. 3. 1488.

StLA, Hs. 1673, Bd. 2, 155; Stadl II, 605. HHStA, Millstatt OSB. Lang, Sbg. Lehen, n. 38, 92/10, u. Seckauer Lehen, n. 29; Brandl, n. 3, 9, 26, 123, 165, 169, 170, 193, 209, 235, 241, 249, 252, 269, 270, 299, 303, 308, 318, 323, 325, 342, 354; ReggStmk I/1, n. 148, 1139; II/2, n. 1633, 1983; Göth 1857, n. 261; Notizenblatt 9/1859, 138, 215; MG Necrol. II, 451; Orožen, Lavant I, 101; Schmutz I, 53; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 13f., 22f., 60, 99, 130, 133, 135 A 1, 214, 230, 239f., 247 A 63, StT IV; Zwiedineck, Lamberg I, 7; Baravalle/Knapp II, 71, 549, 566, 702, 705; Hupp, 58; Siegenfeld, 22; Pichler, Steuerregister, 70; Brunner, Liechtenstein, 97; Brugger/Wiedl 2, n. 998; Kraßler, 159.

PIBRIACH (erloschen)

Aus Franken (Biberach b. Heilbronn) nach Kärnten zugezogene Familie. *Marcharter Pibriacher* kam aus unbekanntem Grund in die Liste der steirischen Herren u. Ritter von 1399/1402 (Krones, 234). Margret, Tochter des Achaz Han, Wwe. des Christoph Pibriacher, verkaufte 1458 mit ihrer Schwester Besitzungen des Vaters in der Stmk. an den Bischof v. Seckau (Lang, Seckauer Lehen, 144 N). Sonst war die 1558 in Ktn. † Familie in der Stmk. nicht vertreten. Vgl. KBK I, 21 u. II, 65f.

PICHL (erloschen)

Obersteirischer, bäuerlicher Herkunft. Die nachstehende freiherrliche Linie ist kurz vor 1871 erloschen.

W.brief von K. Ferdinand I. für die Brüder Leopold u. Georg Püchler, (Datum?).

W.: Von G. über Sch. geteilt auf felsigem Boden eine Gemse in verwechselten Farben. Gekr. Stechhelm, darauf eine sch. wachs. Gemse zwischen drei sch., mit drei gesenkten Schrägstreifen belegten Hornpaar. Decken: sch.-g.

Adelsstd. von K. Rudolph II. für Oswald Pichler, 1. 4. 1598.

Reichsadel u. Änderung des bisher geführten Wappens von K. Ferdinand II. für die Brüder Seyfried, Georg u. Ruprecht u. ihre Vettern Ruprecht, Lorenz u. Valentin Pichler, Wien 30. 9. 1625.

W.: Geviert. 1 u. 4 in Sch. ein nach rechts gekehrter u. steigender halber doppelschwänziger g. Löwe mit ausgeschlagener r. Zunge, in der rechten Pranke einen grün beblätterten Zweig mit drei r. Rosen emporhaltend. 2 u. 3 in R. ein w. zackiger Fels. Off. gekr. Helm mit dem Löwen aus 1. u. 4 wachs., Decken sch.-g. und. r.-w.

Bewilligung von demselben für die Brüder bzw. Vettern Seyfried, Georg, Ruprecht, Johann, Franz, Lorenz, Ruprecht u. Valentin Pichler sich „von Püchl“ nennen u. schreiben zu dürfen, Wien 17. 3. 1635.

W.bess. u. Prädikat „von Freidenbichl“ von K. Leopold I. für Lorenz v. P., Graz 6. 7. 1660.

W.: Geviert mit H., darin in R. auf gr. Hügel ein spitzer w., bis an den oberen Schildrand reichender Fels. 1 u. 4 in Sch. ein g. oberhalb doppelschwänziger Löwe einwärts gekehrt, in der rechten bzw. linken Pranke einen Zweig mit 3 Rosen haltend, 2 u. 3 in R. ein einwärts gekehrter w. Storch, einen nat. Fisch im Schnabel; 2 gekr. Helme: I der wachs. g. Löwe, 3 Rosen haltend, Decken sch.-g., II der Storch mit dem Fisch im Schnabel, Decken r.-w.

Reichs- u. erbänd. Freiherrenstd. u. W.bess. von Kn. Maria Theresia für Ferdinand Jacob v. P., Wien 12. 6. 1766.

W.: Geviert mit H.: in G. ein sch. Doppeladler. 1, 4 u. 2, 3 wie vorher. 3 gekr. Helme: I der g. Löwe wachs. nach links mit dem Rosenzweig in der rechten Pranke, Decken sch.-g., II der Doppeladler

des H., Decken sch.-g. bzw. r.-w., III ein w. Löwe wachs. nach rechts mit einem Rosenzweig wie bei I, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. für Hans Carl Balthasar v. P. zu Ratzenegg 1655 u. 1713 (1720?) für Franz Christoph Edlen Herrn v. P., ksl. Rat, iö. Oberkriegskommissär (aus einer hier nicht angeführten Nebenlinie, † 1730), in Stmk. 7. 5. 1706 für Wolf Ferdinand v. P., 27. 5. 1707 für obigen Franz Christoph u. 25. 4. 1733 für Joh. *Carl* Ferdinand v. P., in Tirol vor 1733.

Ein Bruder des nachstehenden Seyfried v. P. u. dessen Enkel wurden Landstände in Ktn., Krain, Stmk. u. Tirol, Aussage des Johann Carl Ferdinand v. P.). Die Linien Freudenpichl (s. Anhang) u. Gamsenfels besaßen die steir. Landstandschaft nicht.

I. Niklas PICHLER in Pichl, † 1572. – Söhne: 1. Ruep, Stammvater der 1625 nobilitierten sbg. Linie. – 2. Gregor, vlg. Leitermoar in St. Veit in der Gegend. – 3. Valentin, w. f. unter Erstes Haus. – 4. Lorenz, Stammvater des Zweiten Hauses Freudenpichl, s. dieses unter den nicht landständischen Familien.

Erstes Haus Pichl

II. Valentin (Valtan) PICHLER, Bürger von Neumarkt (Oberstmk.), ∞ Brigitta, T. d. Wolf HEINING. – Söhne: 1. Hans, w. f. – 2. Alban. – 3. Balthasar, Bürger in Oberzeiring, tot 1604, ∞ Gerdrud NEUSCHITZER (in 2. Ehe ∞ mit Ägidius HECHER, Bäcker in Oberzeiring).

III. Hans PICHLER, Bürger, Ratsherr u. Marktrichter sowie Mauteinnehmer in Neumarkt, Herr auf Pichlschloss, † 1624, ∞ Agnes N., † 1666. – Söhne: 1. Seyfried, w. f. – 2. Ruprecht. – 3. Jacob, Bürger in Neumarkt. – 4. Georg, Stadtrichter in Leoben 1624/25, ∞1 N. N.; ∞2 Leoben 20. 2. 1645 Anna Susanna ZECHIN aus Graz, tot 19. 1. 1660 (in 2. Ehe ∞ das. 15. 6. 1648 mit Wolfgang SPRINGENFELS). – Söhne 1. Ehe: Jacob, seit 1637 „zu Pichl“, ksl. Rat. – Sohn: Mathias, notarius publicus (? † Graz 12. 4. 1683, △ St. Andrä). – ?2. Wolfgang, aus Leoben, † Graz 21. 10. 16478, △ St. Georgen.

IV. Seyfried d. Ä. (1635) v. PICHL, Hammerherr u. Pfandinhaber der Maut zu Neumarkt (Scheifling), Herr auf Forchtenstein, Schachenthurn u. Pichlschloss, test. 18. 6. 1643, † 1646 nach 24. 2., ∞1 N. N.; ∞2 N. N.; ∞3 Margaretha N., 20. 7., 27. 11. 1648. – Kinder aus 1. Ehe 1. *Valentin* Adam, auf Schachenthurn, Mauteinnehmer in Neumarkt, † Neumarkt 9. 11. 1698, △ das., ∞ Adelgund MAYR, △ das. 13. 10. 1700 (kinderlos). – 2. Georg Andrä, w. f. unter Älterer Ast. – aus 3. Ehe (nur Ferdinand sicher): 3. Ferdinand, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Wolf Andre, zu Schachenthurn u. Forchtenstein, Mauteinnehmer in Neumarkt, † Graz 26. 8. 1677, △ 27. Franziskaner, ∞ Anna Maria GOLDSCHMIDITSCH, 15. 12. 1697 (in 2. Ehe ∞ Unterfladnitz 30. 1. 1678 mit Johann Christoph STADLER). – (einziger) Sohn: Christoph Adam, 7. 11. 1671. – 5. Seyfried d. J., (Stammvater der Linie Pichl-Gamsenfels), † Scheifling, △ St. Lorenzen ob Scheifling 18. 4. 1673, ∞1 Cunigunde WURZER, lebt 13. 2. 1658; ∞2 17. 1. 1661 Anna *Sidonia* ZACH v. Lobming, † als Wwe. – Kinder (~ St. Lorenzen ob Scheifling) a) aus 1. Ehe: (1) Esther Regina, ~ 20. 6. 1647. – (2) Franz Christoph, ~ 2. 11. 1648. – (3) Jacob Gottlieb, ~ 7. 3. 1651, 30. 6. 1688, ∞ vor 30. 5. 1676 Sophia Regina, T. d. Georg Andrä WEISS v. Weissenau u. d. Maria Sibilla Frn. v. Offenheim, † Graz 14. 5. 1694, △ St. Andrä (in 1. Ehe ∞ mit *Longin* Gottfried WALTER Fhr. v. u. zu WALTERSWEIL, Herr auf Hohenjahring, † Hohenjahring 22. 5. 1663). – (4) Johann *Heinrich*, ~ 10. 5. 1654, † 11. 8. 1700, ∞ (Hb.) 1. 5. 1683 Regina Isabella, T. d. Johann Baptist v. GRIENPACH, JUDr., Herr auf Weißenegg u. Thalerhof, iö. Hofkammerrat, u. d. Regina Catharina Schrambl, * Graz 25. 5. 1646, † 1697 vor 11. 12., △ Frauenberg b. Leibniz. – (5) Seyfried, ~ 27. 12. 1655. – (6) Franz Valentin, ~ 13. 2. 1658. – b) aus 2. Ehe: (7) Barbara Elisabeth, ~ 5. 7. 1661. – (8) Maria Salome, ~ 28. 4. 1663. – (9) Carl Seyfried, * 7. 12. 1664. – (10) Wolf Ehrenreich, ~ 19. 9. 1669. – (11) Joseph, ~ 22. 3. 1671. – 6. Ruprecht, 27. 11. 1648, als P. Sigefridus, Zisterzienser zu Lilienfeld, Profess 1658, 29. 12. 1671, tot 17. 12. 1712?- aus unbekannter Ehe: 7. Maria Magdalena,

† als Wwe. Graz 8. 9. 1687 (Portner!), ♂ St. Andrä, ∞1 vor 9. 8. 1654 N. PORTNER; ?∞2 vor 20. 11. 1677 Franz MAZIGAN, 17. 6. 1678. – 8. Cunigunde, ∞1 vor 2. 5. 1662 Lienhart) WIPPAUNIG; ∞2 nach 23. 9. 1672, vor 20. 11. 1677 N. BATULA; ∞3 vor 5. 6. 1685 (Georg Philipp, Obstlt. 30. 11. 1674, 25. 6. 1695, Franz?) de JANN. – 9. Margaretha, ∞ vor 13. 12. 1651 (Gregor, Carl 17. 6. 1678, Valentin 1688?) ACKHERL. – 10. Sidonia, 21. 9. 1686, ∞ vor 20. 11. 1677 N. PREDL. – 11. Catharina, 20. 11. 1677, ∞ vor 14. 2. 1650 N. SCHRÖCKINGER. – 12. Susanna, 20. 11. 1677, ∞ vor 12. 5. 1649 N. FRANCKH. – 13. Eva, ∞ N. GASSER. – 14. Mathias, 20. 7. 1648, 1678 Stadtschreiber zu Judenburg(?), † Graz 12. 4. 1683.

Älterer Ast

V. Georg Andrä (I.) v. PICHL auf dem Zünggen-Gut zu Weyer u. Oberdorf b. Trofaiach, Stadtschreiber zu Judenburg, 3. 8. 1674, tot 22. 12. 1678, ∞ vor Jänner 1668 Potentiana Regina v. ZÜNGGENSTAIN (RIEGERSTEIN?), 22. 12. 1678, 4. 8. 1691 (in 2. Ehe ∞ Jacob Friedrich IRREGGER). – Kinder: 1. Georg Andrä (II.), † 1691 zwischen 4. 8. u. 10. 11., ∞1 (Hb.) 28. 2. (9.?) 1656 Helena v. ERHARDT, test. 15. 9. 1685, tot 28. 1. 1686; ∞2 (Hb.) Oberdorf 10. 6. 1686 Eva Johanna N., 18. 5. 1693 (∞ in 1. Ehe mit Nicolaus SAGARI). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Johann Baptist, 23. 6. 1714, ∞ (Ha.) 28. 8. 1690 Maria Helena Victoria v. KÜRCHSTEIN, † Graz 3. 6. 1714, ♂ St. Andrä. – (2) Benedict Mathias. – (3) Maria Anna. – (4) Catharina Helena, ∞ Graz 31. 5. 1688 Michael STAINPERGER. – (5) Maria *Elisabeth*. – (6) Rosalia, alle 20. 2. 1686, 18. 5. 1693. – 2. Anna (auch Johanna) Maria, 22. 12. 1678, 4. 8. 1691. – 3. Georg Friedrich, ~ Weißkirchen 6. 10. 1668.

Jüngerer Ast

V. Ferdinand v. PICHL, Herr auf Forchtenstein u. Schachenthurn, 20. 7. 1648, † Forchtenstein 5. 5. 1692, ∞ Catharina, T. d. (Mathäus?) GRUEBER u. d. Maria N., aus Villach, test. Forchtenstein 14. 11. 1650 (in 1. Ehe ∞ (Ha.) 29. 12. 1641 Carl HELLER, tot 7. 8. 1645); ∞2 Graz 23. 10. 1657 Maria *Anna Christina*, T. d. Hans Jacob Fhr. v. LOGAU u. d. Anna Salome v. Neuburg, † Forchtenstein 15. 6. 1709, beide ♂ Neumarkt (in 1. Ehe ∞ Graz 18. 7. 1645 mit Ernst PARNETH zum Thurn). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Wolf, w. f. – 2. Franz Dominik, † Bruck a. d. Mur 3. 3. 1729, 70 J., ∞ das. 14. 6. 1694 Anna Barbara, T. d. N. UNZ u. d. Catharina, † 6. 3. 1709, ♂ Filialk. St. Ruprecht b. Bruck (in 1. Ehe ∞ Johann Michael FREISMUETH). – Töchter: (a) Maria Theresia, * Bruck 17./18., † das. 31. 10., ♂ das. 1. 11. 1695. – (b) Maria Anna, 6. 5. 1709. – (c) Juliana, † das. 25. 5. 1727, 26 J. – 3. Carl Christian, iö. Hofkammersekretär, † Graz 22. 9. 1705, ♂ Jesuiten, Friedhof, ∞1 Maria Regina WEISS v. Weissenau, † Graz 14. 5. 1694; ∞2 das. 13. 2. 1695 Anna Rosina PER, † das. 11. 6. 1705, ♂ Barmherzige, Loretokapelle (in 1. Ehe ∞ (Hk.) 16. 12. 1687 Johann STRAUB, Verwalter zu Arnfels u. Seggau, † 25./27. 11. 1687). – 4. Anna *Theresia*, ♂ Neumarkt 7. 7. 1729, 69 J., ∞1 das. 11. 5. 1699 Franz Friedrich RESSMAN, ♂ das. 29. 2. 1700; ∞2 das. 30. 8. 1701 Wilhelm REBHÄNDL.

VI. *Wolf* Ferdinand v. PICHL, auf Forchtenstein, laa. steir. Zeugwart, † Graz 21. 6. 1729, ♂ Dominikaner, Kreuzkapelle, ∞1 das. 9. 9. 1692 Maria Elisabeth QUISINGER (in 1. Ehe ∞ mit N. KANZ), † das. 19. 1. 1704, ♂ Dominikaner; ∞2 (Hk.) 9. 7. 1704 Anna Catharina, T. d. Hans Sigmund d. Ä. v. WELS, Herr auf Ober Lorenzen, Hammerherr, Stadtrichter u. Bürgermeister in Bruck/Mur, u. d. Maria Elisabeth Monatschein v. Monsperg, * Bruck 7. 4. 1683 (Johanna Catharina), † Graz 18. 11. 1734 (in 2. Ehe ∞ das. 19. 8. 1732 *Jeremias* Anton v. FRANKOLSPERG (auch: de Francolli), Sollizitator, lebt 1751). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Ferdinand, w. f. – 2. *Maximilian* Martin, * Graz 3. 8. 1707, † das. 30. 4. 1708, ♂ Dominikaner. – 3. Maria Anna Barbara, * das. 31. 12. 1708, † das. 13. 2. 1710, ♂ Dominikaner. – 4. Johann *Carl Ferdinand*, Herr auf Freibühel, Dr. jur., Advokat, iö. Hofkammerrat, † Graz 17. 1. 1740, ♂ Barmherzige, ∞1 (Hk.) Wien 13. 2. 1718 Anna *Theresia* HÖFFER, † Graz 16. 7. 1735, 36 J., ♂ Hl. Blut, Frauenkapelle; ∞2 (Hk.) 6. 10. 1736

Anna Maria Johanna, Frau auf Sauritsch, T. d. Johann Andreas HALLER v. HALLERSTEIN, Herr auf Sauritsch, laa. Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister, u. d. Theresia Cäcilia Possanner v. Ehrental (in 1. Ehe ∞ Graz 3. 8. 1729 mit *Aloys* Franz Xaver v. QUALANDRO, † 1736, u. in 3. Ehe ∞ das. 27. 9. 1740 *Joseph* Anton v. KLIES, auf Sauritsch, Kärntner Landstand). – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Carl Joseph, * Wien 18. 3. 1720. – (2) Maria Eva Susanna, * das. 30. 3. 1721. – (3) Anna *Regina*, † Graz 14. 2. 1762, ∆ Hl. Blut, Frauenkapelle, ∞ das. 6. 5. 1744 Johann *Leopold* Edler v. DOLBERG, iö. Reg. Rat, „adjungierter“ Kreishptm., † das. 30. 8. 1785. – (4) Maria Anna *Francisca de Paula* Nepomucena, Dominikanerin (Alberta) u. 1785 k. k. Stiftsdame (Francisca) in Graz, * Graz 2. 6. 1735, † 22. 3. 1810. – (5)-(11) vor der Mutter †. – b) aus 2. Ehe: (12) Maria *Cäcilia* Rebecca, * das. 23. 8. 1737, † das. 23. 4. 1817, ∞ das. 9. 6. 1765 Maria *Joseph* Jacob v. LENDENFELD, Verordneter u. Landrechtsrat in Stmk., † das. 2. 7. 1794.

VII. *Ferdinand* Jacob (1766) RFhr. v. PICHL, auf Ober Lorenzen u. Lidlhof, laa. Beisitzer u. Landrat in Stmk., * Graz 5. 8. 1705, † das. 26. 1. 1771, Dominikaner, ∞1 das. 15. 8. 1731 Maria Anna, T. d. *Matthias* Christoph v. HALLER, Dr. med., u. d. Juliana Eleonora Miller v. Greifenstein, † das. 4. 12. 1746, ∆ Karmeliter. – Kinder: 1. Maria *Ludwig* Carl Ferdinand, k. k. ObLt, * das. 22. 7. 1732, † Iglau 11. 7. 1769, ∞ Graz 23. 11. 1755 Maria Catharina, T. d. Carl v. PRUNERSTEIN, iö. Hofkammerrat, u. d. Maximiliana v. Hoehenrain. – 2. Maria Johann *Carl* Ferdinand Franz Xaver, * das. 8. 3. 1734, 2. 4. 1770. – 3. Maria *Anton* Ferdinand Ignaz, * das. 13. 6. 1735, † das. 3. 3. 1760, ∆ St. Anna. – 4. Maria *Juliana*, † Graz 2. 2. 1772, ∆ Franziskaner, ∞ das. 7. 4. 1766 Franz (1792) Fhr. v. LATTERMANN, Herr auf Pöls, k. k. FML u. Inh. des Inf. Rgts. Nr. 45, † das. 4. 4. 1806. – 5. Antonio, 2. 4. 1770. – 6. Ferdinand, w. f. – 7. Maria *Joseph* Peter Ignaz Xaver Cajetan, * das. 29. 4. 1743, † das. 3. 6. 1744, ∆ St. Anna. – 8. Maria *Leopold* Franz Xaver, Benediktiner in Admont (P. Xaverius), * das. 15. 11. 1744, 2. 4. 1770.

VIII. *Maria* Carl *Ferdinand* Ignaz RFhr. v. PICHL, auf Ober Lorenzen, * das. 10. 5. 1741, † das. 1. 11. 1803, ∞1 das. 15. 10. 1771 Catharina, T. d. Franz BAUER u. d. Marianne Steinhuber; ∞2 1794 Maria *Sophia*, T. d. Franz Xaver PISTORIS Edler v. ADELSFELS, Gewerke in Mürzzuschlag, u. d. Anna Eleonora Eberl, * Wien 30. 9. 1774, †. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria* Anna Constantia, Frau auf Ober Lorenzen, * Ober Lorenzen, ~ St. Lorenzen i. M. 24. 7. 1772, † Graz 11. 11. 1818, ∞ Frohnleiten 13. 6. 1792 Anton Edler v. CATHARIN, † Graz 13. 6. 1841. – 2. Maria *Ferdinand*, * Ober Lorenzen 13. 1. 1775. – b) aus 2. Ehe: 3. *Francisca* Xaveria Sophia Maria Theresia, * das. 30. 1. 1797, † das. 30. 11. 1860, ∞ das. 5. 4. 1812 Aloys Fhr. v. KÖNIGSBRUN, k. k. Km. u. Rittm., † das. 22. 1. 1873. – 4. Maria Anna *Sophia*, * Graz 16. 6. 1798, † Venedig 20. 4. 1864, ∞ 17. 6. 1817 Carl Fhr. v. CULOZ, k. k. GR, GFMLt u. Kmdt. der Festung Mantua, Ritt. des M.-T.-Ordens, † Venedig 11. 11. 1862, beide ∆ das. San Michele. – 5. Maria *Ferdinand* Joseph, k. k. GM u. Kmdt. des Inf.-Rgts. 15, * das. 27. 10. 1800, † kurz vor 1871 (Letzter des Geschlechts).

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Hans Christoph v. P. ∞ Mürzzuschlag 4. 8. 1658 Maria, Wwe. des Andreas KAYSER (Matrik).
Franz Christoph Edler v. P., ksl. Rat, iö. Oberkriegskommissar, † Graz 6. 9. 1730, ∞ Maria Catharina, T. d. Johann Paul Fhr. v. LANG u. d. Maria Theresia Frn. Pürkher v. Weißenthurn, † Graz 20. 12. 1735, beide ∆ Hl. Blut. – Kinder: 1. Leopold, † das. 25. 7. 1706, ∆ Dominikaner. – 2. Aloysia Franzisca, † das. 9. 8. 1711, ∆ Hl. Blut (Matriken Hl. Blut).

ÖStA/HHStA, AVA; Partezettelsammlung. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 265, 267; K. 10, H. 39 n. 328; LR Pichl, K. 862-870 u. LR Freudenbichl, K. 217-219 (beide benützt); LR Walter, K. 1396, Inv. Longin Gottfried Fhr. W. v. W. 1663; Adeliges Damenstift, Handbücher 1784-1887 (1810 März); Kleine Wappenmatrik. DAG, Dominikanerinnen Graz II, Wahlexamen 28. 8. 1759. Matriken: Bruck/Mur, Graz-Hl. Blut, Neumarkt in Stmk., St. Lorenzen im Mürztal, St. Lorenzen ob Scheifling, Wien St. Stephan. Schiviz, Graz; Mayer, 74; GGTB, Briefadelige Häuser 1916, 719f.; W. Brunner, Pichler-von Pichl-Freudenpichl (...), in: ZHVSt 75/1984, 107-121 (Stammtafel); Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 49; GGTB, F 1857ff.; GTRAG, 2/1877, 5/1880; Frank IV, 71; Kraßler, 104, 240; Adler, Mbl. III/1891, 3ff.; Baravalle/Knapp II, 292, 330f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 497.

PICHLER im Pibertal s. Püchler im Pibertal

PICHLER zu Schöder s. Püchler zu Schöder

PITTONI von Dannenfeld (erloschen)

Aus Görz bzw. Gradisca stammend. Erlöschen 1914.

Adelsstd. u. W. von K. Leopold I. für *Johann Baptist P.* mit „von Dannfeldt“, Wien 1. 4. 1678.

Adelsstd. u. W. von K. Karl VI. für Peter Anton P., Laxenburg 10. 5. 1733.

Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für die Brüder Joseph Anton u. Peter Anton P. „von Dannenfeld“, Wien 8. 4. 1739.⁴⁸

Geviert. 1 u. 4 in R. 2 w. Schrägbalken, 2 u. 3 in B. eine entwurzelte gr. Tanne. 2 gekr. Helme mit sch.-g. Decken: I wachs. Mann in sch. Kleid mit Goldknöpfen, sch. Schärpe mit Fransen von der rechten Schulter zur linken Hüfte, in der Rechten einen g. Speer aufrecht haltend, die Linke in die Hüfte gestützt, einen g. Degen auf der linken Körperseite, II wachs. gekr. g. Löwe nach rechts mit ausgeschlagener Zunge, in der rechten Pranke 2 w. Straußenfedern haltend.

Best. von K. Franz I. für Joseph Leonhard P., von dem 1678 geadelten Urgroßvater Johann P. abzustammen, Wien 30. 10. 1822.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph Claudius Ritt. P. v. Dannenfeld 18. 10. 1831.

Johann PITTONI, Tp. in Görz 9. 3. 1595. – Joseph v. PITTONI, ∞ Görz 28. 2. 1672 Lucrezia, T. d. Hieronymus v. CRISTOFORUTTI. – David PITTONI v. Dannenfeldt, Obersthofmeister-Amtsverwalter des Ehgs. Ernst 28. 8. 1682 (recte 1582?). – Ulrich P. v. D., 7. 8. 1685.

Johann Baptist PITTONI (1678) v. Dannenfeld, ksl. Hatschier, † nach 1692, ∞ Christine *Catharina HOFMAN*, Test. p. 1692. – Kinder: 1. Regina Elisabeth, * Wien 7. 3. 1688. – 2. Catharina Susanna, * das. 12. 9. 1690. – 3. Johann Baptist Christian, * das. 22. 4. 1692. – Enkel (?): Joseph Leonhard (Urenkel des Johann 1678), 30. 10. 1822, ?Handelsmann, ∞ Anna Edl. v. FÜLLJOD, lebt 9. 5. 1827 als Wwe. – Catharina v. PITTONI, † Wien 21. 11. 1797, ∞ Franz de Paula Edl. v. LANGENBACH, k. k. Administrationsrat, † Wien 25. 7. 1791. – Margarethe v. PITTONI, 36 J., ∞ Görz 4. 9. 1792 Johann v. MARTINELLI.

I. Joseph *Claudius* PITTONI Ritt. v. Dannenfeld, Herr auf Stattenberg/Štatenberg, k. k. Truchsess, Botaniker, * Wien 4. 7. 1797, † Görz 2. 4. 1878, 81 J., ∞ *Adelheid* Wilhelmine Anna WEBER, † Graz 9. 1. 1876, 74 J. – Söhne: 1. Gabriela, * Wien 9. 7. 1825, † 8. 6. 1903, ∞ Karl Gottfried Fhr. v. JENA, † 16. 4. 1864. – 2. Heinrich, w. f. – 3. Otto, k. k. Obstlt., * 1828, † Graz 17. 10. 1879, 51 J. – 4. *Ferdinand* August, k. u. k. GMj., * Schloss Stattenberg (Stmk.) 19. 10. 1829, † 18. 9. 1911, ∞ Francisca Antonia CZETSCH v. Lindenwald. – Kinder: (1) Helena Juliana Adelheid, * Graz 29. 11. 1869. – (2) Heinrich Joseph Carl, * das. 21. 5. 1872. – (3) *Francisca* Xaveria Cäcilia Johanna, * das. 15. 1. 1879, ∞ das. Eugen Cäsar GAUDY, k. k. Bauingenieur. – 5. *Maximilian* Carl, * das. 20. 12. 1832, ∞ Johanna KALLAY de Nagy-Kálló (Schwester seiner Schwägerin). – 6. Adolf, k. u. k. GMj., † Graz 15. 12. 1902, 71 J., ∞1 Prag 26. 4. 1871 Adalberta Frn. v. GEISTLER; ∞2 ∞ 1878 Maria N., † Graz 2. 8. 1890, 52 J.

II. Heinrich PITTONI Ritt. v. Dannenfeld, k. k. Rittm., * Wien 16. 9. 1827, † Graz 17. 9. 1870, ∞ Helena (Ilka), T. d. Peter KALLAY v. Nagy-Kálló u. d. Josefa Márkus de Felsőör, * 1838. –

⁴⁸ Die angeblich ddo. 6. 7. 1737 von K. Karl VI. für Joseph Anton Ignaz P. v. D., seine verw. Mutter Elisabeth Helena u. seine Schwestern Josepha Frn. v. Fedrigazzi, Maria Helena Frn. v. Sternbach, Maria Anna u. Maria Elisabeth erfolgte Verleihung des Grafenstandes (SMbl I/1952, 241) ist offenbar falsch, da nicht in Frank enthalten.

Kinder: 1. *Adalbert* (Bela) Anton Heinrich, k. k. Offizier, * 1858, ∞ Laibach 15. 10. 1881 *Klothilde* Rudolfine Gisela, T. d. Josef STANDEISKY Edlen v. Treuenfels, k. k. Obstlt., u. d. Klothilde Weber v. Treuenfels, * 1862. – Sohn: *Bela* Heinrich Joseph Adolf, Lt. a. D., * Laibach 10. 8. 1882, † 1914, △ Wiener Zentralfriedhof. – 2. Helene, * 1860, ∞ Graz, St. Leonhard 23. 11. 1891 Georg ALMÁSY v. Zsadány u. Török-Szent-Miklos.

Freiherrliche Linie (erloschen 1824)

I. Franz PITTONI v. Dannenfeld, 1703, tot 1737, ∞ Catharina POLINI, † Cormons 3. 5. 1743, 70 J. – Kinder: 1. *Joseph* Anton Ignaz (1739) Fhr., oö. Hofkammerrat, * Gradisca 10. 4. 1710, † Farra 15. 3. 1780, ∞ Gradisca 13. 11. 1729 *Magdalena* Antonia, T. d. Philipp v. TOSCANI u. d. Ludovica v. Montanari, ~ das. 27. 8. 1702, † Farra 11. 7. 1781. – Kinder (alle in Gradisca * u. ~): (1) Franz Anton, * 25. 8. 1730. – (2) *Silvia* Ludovica, * 26. 11. 1731. – (3) Johann *Philipp* Xaver, k. k. GMj. u. FZM, * 13. 12. 1732, † Görz 6. 10. 1824. – (4) Peter Anton Dominik, * 20. 6. 1734, † Görz 22. 11. 1810. – (5) Catharina Johanna Josepha, * 10. 8. 1735. – (6) Ludwig, * 1737, † Farra 30. 7. 1767, 30 J. – (7) *Anna Maria* Johanna, * 25. 1. 1739, † das. 27. 9. 1741. – (8) *Joseph* Ignaz Vinzenz Anton, * 18. 5. 1740, † Görz 9. 7. 1819. – (9) *Anton* Dominik Rudolph, * 12. 6. 1741, † 10. 4. 1742. – (10) Johann *Daniel Dominik*, ~ 13. 12. 1742, † Farra 6. 11. 1759. – (11) *Anna Maria*, ~ 29., † das. 30. 5. 1744. – 2. Anton, w. f. – ?3. Josepha, ∞ vor 1737 Fhr. FEDRIGAZZI. – ?4. Maria Helena, ∞ vor 1737 Fhr. v. STERNBACH. – 5. Maria Anna. – 6. Maria *Elisabeth*, ∞ Gradisca 26. 11. 1724 Franz v. SACHIGGIO (in Udine).

II. Peter *Anton* (1739) Fhr. v. PITTONI, * Gradisca, † Laibach 29. 10. 1765, ∞ Farra 24. 10. 1732 Margaretha, T. d. Joseph *Paul* BRUGNOLLI v. Brunnhoff u. d. Theresia, * Görz 6. 12. 1707, † das. 16. 5. 1783. – Kinder: 1. Franz, * 1730, † Karner-Vellach 29. 11. 1790, 60 J., ∞ Maria *Carolina* Josepha Xaveria Octaviana, T. d. Johann Baptist Fhr. v. LANGENMANTEL auf Grailach/Škrljevo (Krain) u. d. Maria Theresia Frn. v. Flödnig, ~ St. Ruprecht (Krain) 22. 4. 1754, † Graz 31. 12. 1842, 90 J. – 2. Cäcilia, † Görz 2. 1. 1816, 86 J. – 3. Aloys, † Görz 6. 6. 1736, 17 M. – 4. *Johanna* Catharina, * Laibach 3. 2. 1736, ∞ das. 23. 2. 1775 Bernhard RAUBER Fhr. v. Plankenstein zu Weineck u. Kreutberg. – 5. (ungenannte) Tochter, * u. † Assling (Krain) 24. 5. 1737. – 6. *Ludwig* Aloys, k. k. Oblt., * Görz 13. 11. 1738, † Graz 11. 1. 1809. – 7. Johann Anton, * das. 10. 12. 1745. – 8. Maria Theresia, * das. 10. 12. 1745 (Zwillingschwester des Vorigen). – 9. M. Godefrida (Klostername), Benediktinerin in St. Georgen am Längsee, * Wochein, Krain, 8. 7. 1746, † St. Georgen 31. 3. 1777. – 10. Josepha, * 1747, † Laibach 19. 1. 1763, 17 J. – 11. Maria Theresia Josepha Mechtildis, * das. 25. 2. 1751. – ?12. Theresia, * 1757, ∞ Altlack 4. 9. 1785 Peter Anton v. ABRAMSPERG.

ÖStA/HHStA, Vermählungsanzeigen. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 12, H. 49 n. 517e; Große Wappenmatrik, 293. StA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 589, Rotulus 166. Matriken: Graz-St. Leonhard, Wien, St. Stephan. Schiviz, Graz, Görz, Krain; Adler, Mbl. V/1905, 366, 388; SMbl V/1960, 17; Haan, Sperr-Relationen 1913, 91; Svoboda, Sp. 794; Frank IV, 80f.; Kraßler, 42, 182.

PIT(T)REICH (erloschen)

Ratsherrengeschlecht aus Marburg/Maribor. Erloschen 1960.

Erbländ.-österr. Adelsstd. mit „Edler von“ und W. von K. Maria Theresia für Johann Michael P., Wien 24. 10. 1769.

W.: in B. ein g. Füllhorn, gekr. Helm, Kniestück eines r.-gekleideten Jünglings mit w. Kragen u. Aufschlägen, in der erhobenen Rechten die Spitze des schräg über seine Schulter gelegten g. Füllhorns haltend, aus dessen unter dem in die Hüfte gestemmen linken Arm hervorkommenden Mund Gold- u. Silbermünzen fallen, Decken b. – g. bzw. r.-w.

Erbländ. österr. Ritterstd. u. W.verm. von K. Leopold II. für Joseph Edlen v. P., Appellationsrat in Klagenfurt, 7. 2. 1791.

W.: Geviert, 1 u. 4 das Füllhorn wie vorher, 2 u. 3 in R. ein w. Sparren, in den leeren Feldteilen je eine Denkmünze, in 2 g., in 3 w.; 2 gekr. Helme: I ein wachs. sch. Adler, einwärts gerichtet, Decken b.-g., II der Jüngling wie vorher, Decken r.-w.

Österr. Freiherrenstd. von K. Franz Joseph I. für Heinrich Ritt. v. P., Wien 27. 1. (Diplom Wien 6. 5.) 1909. W.: Geviert, wie vorher, jedoch der Sparren in 2 u. 3 g., Freiherrenkrone u. 2 gekr. Helme wie vorher; Wahlspruch: Justitia et bello.

Landstandschaften: In Ktn. 28. 7. 1790 (unter der Bedingung, dass Joseph v. P. den Ritterstd. erwirbt), Inkolat im Kgr. Böhmen 28. 4. 1801, Patrizier von Triest 22. 4. 1802, in Stmk. 31. 3. 1808 (taxfrei) alle für Joseph Edlen v. P.

I. Johann *Michael* PITREICH, Ratsbürger in Marburg, † Marburg 9. 1. 1716, ∞ *Maria* Catharina, T. d. Franz DIRNBERGER u. d. *Theresia* Catharina Schlossgo, † als Wwe. Marburg 28. 12. 1739 (in 2. Ehe ∞ mit Franz Anton SALGARI, Kaufmann zu Marburg). – Kinder (6): 1. *Maria Josepha*, † vor Jänner 1734, ∞ Franz *Joseph* v. AZULA, ksl. Postmeister u. Salzversilberer in Ehrenhausen, † nach 1747. – 2. *Maria Anna*. – 3. *Maria Elisabeth*. – 4. *Maria Theresia*. – 5. *Franz* Ferdinand, 1745 Abt zu Rein (Marian), * Marburg 4. 4. 1708, † Schloss Rohr 23. 2. 1771. – 6. *Michael*, w. f.

II. Johann *Michael* (1769) Edler v. PITREICH, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, feb. sbg. Konsistorialrat, Univ. Prof. u. Dekan der philos. Fakultät in Graz, * Marburg 1710/11, † Graz 11. 3. 1776, 64 J., △ Franziskaner, Kreuzgang, ∞ das. 11. 6. 1750 *Maria Francisca*, T. d. Franz Jacob v. BURGLON, Schlosshptm. zu Ebersdorf (NÖ), u. d. *Josepha* v. Marchant, † Graz 9. 4. 1751, △ Franziskaner. – Sohn: *Joseph*, w. f.

III. *Marian Joseph* Johann Franz *Michael* (1791) Ritt. v. PITREICH, Hofrat bei der k. k. Obersten Justizstelle u. bei der österr. u. böhm. Hofkanzlei, iö. Reg. Rat, * Graz 20. 3. 1751, † Wien 8. 7. 1809, ∞ *Concordia* v. BRUCKS, T. eines aus den Niederlanden stammenden Reg. Rates. – Kinder (1-7 * u. ~ Klagenfurt): 1. *Michael* Aldobrand Franz *Joseph*, * 30. 9., † Klagenfurt 11. 12. 1785. – 2. *Maria Anna Johanna* Amalia Helena, Kärntner Stiftsdame, * 17. 8. 1786, † Wien 14. 9. 1831. – 3. *Georg* Franz *Joseph* *Michael*, k. k. Beamter, * 23. 9. 1787, † Graz 2. 5. 1860. – 4. *Franz* *Joseph*, † Klagenfurt 2. 8. 1791, 2 J. – 5. *Marianna* Elisabeth *Josepha*, * 1. 7. 1790. – 6. *Johann* Nepomuk *Michael* Kornel, * 16. 9. 1791. – 7. *Maria* *Joseph* *Michael*, * 1. 7. 1793. – 8. *Maria Anton* *Michael*, k. k. WGR u. Reg. Rat, Exz., * 14. 9. 1794, † Graz 4. 12. 1879. – 9. *Maria Amalie* Agnes *Anna*, * Klagenfurt 21. 1. 1796, † Wien 28. 12. 1859. – 10. *Vinzenz*, w. f. – 11. *Antonia*, lebt 20. 10. 1838.

IV. *Maria Vinzenz* Paul Ritt. v. PITREICH, k. k. Stadt- u. Landrat in Laibach, Hofrat des Obersten Gerichtshofes u. Abgeordneter zum Kärntner Landtag, Ritt. des Leopold Ord., * Wien 4. 10. 1798, † das. 25. 10. 1869, ∞ 19. 7. 1835 *Maria Cäcilia*, T. d. Ludwig STEINER Ritt. v. STEINBERG u. d. *Josefa* Edlen v. Edelsfeld, * Sonnegg (Ktn.) 12. 7. 1814, † Graz 1. 2. 1884. – Kinder: (1) *Josefine* *Maria*, * Laibach 16. 4. 1836, † nach 1905, ∞ Wien 9. 8. 1859 Rudolf ROBIČEK, Dr. med., Generalstabsarzt, † Graz 29. 1. 1889. – (2) *Anton* *Joseph* *Maria*, k. u. k. GR, FML, FZM, Präs. des Obersten Militärgerichtshofes, Ritt. des EK Ord. I. Kl., des Leopold Ord. u. Großkreuz des Franz *Joseph* Ord., * Laibach 20. 10. 1838, † 23. 7. 1907, ∞ Wien 9. 1. 1969 *Marianne*, T. d. Alois Ritt. v. DESSÁRY, k. k. Sektionschef, u. d. *Antonie* v. Sartory, * das. 19. 12. 1841, † das. 5. 11. 1895. – Sohn: *Anton*, k. u. k. Hptm., Schriftsteller, im Generalstab der k. u. k. Armee, * Wien 14. 1. 1870, † Klagenfurt 9. 12. 1939, ∞ Wien 8. 12. 1898, *Zora*, T. d. Leopold Ritt. v. GRIVIČIĆ, k. u. k. Obst., u. d. *Adele* Schmidt, * Triest 19. 2. 1876. – (3) *Heinrich* *Martin*, Fhr. 1909, k. u. k. GR, FZM, Gen. d. Inf. u. Kriegsminister, Großkreuz d. Stephans-Ord. u. d. österr. Leopold-Ord., Ritt. II. Kl. d. Ord. der Eisernen Krone, * das. 10. 7. 1841, † Wien 13. 1. 1920, ∞ das. 4. 11. 1871 *Helene* v. DESSÁRY, Schwester seiner Schwägerin, * das. 29. 10. 1843, † das. 7. 6. 1907. – Kinder: a) *Hugo*, k. u. k. Obstlt., * das. 28. 12. 1875, † 1915, ∞ das. 17. 11. 1902 *Olga*, T. d. Adolf Edl. v. SCHNEIDER, k. u. k. FML, Kmdt. der Techn. Militärakademie, u. d. *Franziska* Edl. v. Würth, * das. 24. 3. 1878. – b) *Maximilian*, k. u. k. Obst., Schriftsteller, * das. 1. 5. 1877, † 1945. – c) *Marianna*,

* das. 15. 6. 1880, ∞ das. 3. 6. 1905 Anton Ritt. FISCHER v. LEDENICE, k. u. k. Ministerialsekretär, † 1935. – (4) Amalie, * Klagenfurt 10. 9. 1843, † Wien 29. 1. 1859. – (5) Paul, * u. † Klagenfurt 1846. – (6) *August* Joseph, Dr. jur., k. u. k. GR, Präs. des Oberlandesgerichtes für Stmk., Ktn. u. Krain in Graz, * Wien 13. 2. 1855, † 1919, ∞ Unterloibl 22. 8. 1880 Franziska, T. d. August v. STEINBERG, k. u. k. Landesgerichtsrat, u. d. Amalia Posnig, * Unterloibl (Ferlach, Ktn.) 17. 8. 1858. – Kinder: (a) August, (GMj), * Eberstein 30. 11. 1881, † Wien 8. 1. 1960 (Letzter des Geschlechts). – (b) Amalia *Margarethe* Franziska Maria, * Graz 3. 1. 1887.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 11, H. 46 n. 440; LR Pittreich K. 879, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt).
Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid. Beitr. z. Gesch. der Cistercienser-Kloester der Oesterr.-Ungar. Ordens-Provinz 1891, 17; Siebmacher, Bd. 28, 179; Bd. 29, Ktn. 188f.; Schiviz, Graz, Krain; Brüner Genealog. TB 1877, 1891; GTAHO 1/1905, 489ff.; GGTB, FH 1911ff.; Metnitz 1968, 632; M. Rauchensteiner, in: NDB 20/2001, 489; Frank IV, 80.

PILGRAM (erloschen)

Die Familie kam aus Feldkirchen in Ktn. nach Wien, wo sie bis zuletzt ansässig war. In der Stmk. nicht vertreten. Erlöschen 1905.

W.brief vom ksl. Hofpfalzgrafen Cristoph Höflich 6. 11. 1621.

Erbländ. österr. Adelsstd. von K. Joseph II. für Johann Joseph P. als „Edler von“, Wien 15. 12. 1787.

Österr. Freiherrenst. von K. Ferdinand I. für Johann Fhr. v. P., Wien 21. 8. (Diplom 2. 9.) 1840.

W.: Von R. u. Sch. durch einen g. Balken geteilt. Oben ein wachs. Pilger mit kurzem Haar u. Bart, g. Gürtel, mit vom Hals über die Schulter hängenden kurzen braunen Mäntelchen mit 2 Jacobsmuscheln daran, auf dem Kopf einen vorne aufgestülpten Hut, den Stulp mit einer Jacobsmuschel belegt, in der Rechten ein b. Buch mit Goldschnitt, in der Linken einen Pilgerstab schräglings haltend. Unten eine g. Spitze, mit einer Pilgermuschel belegt u. beiderseits von einer solchen begleitet. Freiherrenkrone u. 3 gekr. Helme: I geschl. Flug, mit g. Schrägrechtsbalken belegt, darin schräg angeordnet 3 Pilgermuschel übereinander, Decken sch.-g., II der Pilger wachs., Decken sch.-g. u. r.-g., III 3 (r., w., r.) Straußenfedern, Decken r.-g. Schildhalter: 2 w. Hunde mit g. Halsbändern auf einem fliegenden r. Band stehend mit dem w. Wahlspruch: Thue recht und scheue Niemand.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Fhr. v. P. 21. 9. 1841.

I. Michael PILGRAM, * ca. 1652, † (Feldkirchen, Ktn.) 6. 7. 1730. – Söhne: 1. Jacob, Herrscherr in München, * 1689. – 2. Franz Anton, w. f.

II. Franz Anton PILGRAM, Barockbaumeister, * Feldkirchen 7. 6. 1699, † Wien 28. 10. 1761, ∞ das. 19. 9. 1729 Maria Anna, T. d. Mathias WEISSENBÖCK, Großhändler in Wien, u. d. Anna Catharina, * das. 9. 9. 1707, † das. 28. 9. 1785. – Kinder: 1. Franz *Anton*, (Ex)Jesuit, ksl. Hofastronom u. Mathematiker, * das. 3. 10. 1730, † das. 15. 1. 1793. – 2. Maria Anna Catharina, Elisabethinin in Wien (Stanislawa), * 22. 6. 1732, † das. 3. 4. 1811. – 3. Maria Catharina Helene, Elisabethinin in Wien (Agneta Aloysia), * 18. 8. 1734, † das. 8. 1. 1759. – 4. Maria Elisabeth, * 13. 11. 1736, 5. Mathias Ignaz, * 9. 6. 1739, beide jung †. – 6. Maria Magdalena, * 20. 6. 1740, † 1. 9. 1743. – 7. Franz Seraph Jacob, * 10. 10. 1741, † jung. – 8. Maria Clara Magdalena, * 14. 2. 1743, † 4. 6. 1789, ∞ das. 4. 7. 1765 Franz Wilhelm Fhr. v. NATORP, † Lainz b. Wien 24. 8. 1802. – 9. Maria Barbara, * 1. 4. 1744, † 13. 12. 1804, ∞ das. 13. 6. 1768 Dr. med. Michael Julius v. HAUNALTER, † 9. 6. 1808. – 10. Joseph, w. f. – 11. Christian, * u. † 5. 5. 1747. – 12. Christian, * u. † 1751.

III. Johann *Joseph* Ignaz Jacob (1787) Edler v. PILGRAM, Dr. jur., nö. Landrat, Appellationsgerichtsrat, Vizebürgermeister von Wien (Enkel des Barockbaumeisters, * Wien 24. 9. 1745, † das. 24. 3. 1804, ∞ 29. 9. 1779 Cäcilie, T. d. Johann Adam Rr. v. FRITSCH, JUDr., Hof-

u. Gerichtsadvokat, u. d. Maria Elisabeth Ruck, † 4. 10. 1797. – Kinder (in Wien * u. ~): 1. Johann, w. f. – 2. Marianne, * 20. 9. 1781, † 23. 3. 1806. – 3. Maria *Cäcilia*, * 15. 8. 1782, † 24. 4. 1806. – 4. Maria *Clara*, * 13. 4. 1785, ∞ Johann v. WALLENBURG, k. k. Appellationsrat. – 5. *Joseph* Johann, * 23. 7. 1786. – 6. Joseph Franz, * 4. 2. 1788. – 7. Maria *Barbara*, * 18. 7. 1789, ∞ das. 11. 5. 1813 Stephan v. KLEMPAY, Berggewaltspräs. in Schemnitz. – 8. Maria *Elisabeth* Anna, * 11. 6. 1796, † 1830, ∞ das. 10. 1. 1819 Carl (1854) Fhr. PÖTTICKH v. PETTENEGG, Landesgerichtspräs. in Laibach, † 4. 8. 1859.

IV. *Johann* Baptist (1840) Fhr. v. PILGRAM, Ritt. d. kgl. ungar. St. Stephans-Ord., Dr. jur., k. k. Staats- u. Konferenzrat, Kanzler des Ord. v. Gold. Vlies, Ehrenmitglied der k. k. Landwirtschaftsges. von Kärnten u. Krain sowie des geognostisch-montanistischen Vereines für Tirol u. Vorarlberg, * Wien 24. 6. 1780, † das. 30. 5. 1861, ∞1 1806 Maria Anna v. MAYERBERG, † Hietzing b. Wien 22. 8. 1807; ∞2 Wien/Klagenfurt 15. 1. 1818 Maria Theresia, T. d. *Michael* Franz Johann Fhr. v. HERBERT, Landrat in Ktn., u. d. Maria Anna Adler, * Salzburg 1792, † Wien 10. 3. 1847; ∞3 1. 7. 1850 *Alberta* Maria Theresia, T. d. Franz RFhr. v. SCHLOISSNIGG auf Ebergassing u. d. *Maria* Anna v. Liedl auf Well, * 4. 10. 1809, † Klingensteinhof b. Salzburg 18. 9. 1876 (in 1. Ehe ∞ 16. 4. 1831 mit *Johann* Nepomuk Peregrin Fhr. v. TINTI, Fkherr auf Schallaburg, Sichtenberg u. Plankenstein, † Wien 19. 11. 1834). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Joseph, k. u. k. Hptm., * Mailand 4. 6. 1819, † Wien 15. 5. 1874. – 2. *Auguste* Friederike Cölestine, * Salzburg 10. 9. 1821, † Wien 26. 11. 1894, ∞ 31. 1. 1842 *Franz* Seraph Peter Fhr. v. SCHLOISSNIGG, Herr auf Ebergassing (NÖ), Well u. Annadaal (NL), k. k. Km. u. Sektionsrat, † Wien 7. 8. 1877. – 2. *Theodor* Friedrich Leopold, * Verona 5. 3. 1825, † Ebergassing (Wien?) 21. 5. 1905 (Letzter des Geschlechts).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 512. Matriken: Klagenfurt St. Egid. Leupold I/3, 547; Siebmacher, Bd. 26/2, 54, 363; GGTB, FH 1848 (W.), 1849 (histor. Notiz) –1907; E. Spiesberger, Franz Anton Pilgram, seine Verwandtschaft und Nachkommen, in: Adler, Zs. 10./XXIV (1976), 350ff.; Kraßler, 16, 53, 256, 277.

PISTOR (erloschen)

Schwedischer Herkunft, nach Hellbach ursprünglich Becker genannt u. aus Sachsen (Borna bei Leipzig) in die Stmk. gekommen. Sowohl das sächs., als auch das steir. Haus sind erloschen.

Schwedischer Ritterstd. von Kg. (Karl X.) v. Schweden für Heinrich Michael P., Obst. der kgl. schwedischen Leibwache, Stockholm 16. 5. 1656.

Adelsstd. von K. Maria Theresia für die Brüder Franz Xaver u. Joseph Pistori aus Graz, Söhne des Franz, als „v. Pistoriis“, Wien 17. 12. 1766.

Ritterstd. von derselben für Franz Xaver als „Edler v. Pistori(i)s zu Adelsfels“, Wien 20. 6. 1775.

Ritterstd. von K. Joseph II. für Joseph Johann Moritz P., Feldkriegskanzlist in Graz, Wien 16. 11. 1784.

W.: In B. mit einer Krone bedeckter Turm hinter Zinnenmauer mit Tor, der von 2 gekr. Löwen gehalten wird (1795).

Wikipedia–Pistoris leitet die Mürzzuschlager Familie (wahrscheinlich falsch) von den Pistoris zu Seuselitz in Sachsen her, deren W. geteilt war, oben 5mal von W. u. R. schrägrechts geteilt, unten in R. eine w. Rose, Spangenhelm, r.-w- Wulst darauf 2 Büffelhörner, übereck von r.-w bzw. w.-r. geteilt, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph Johann Moritz v. P. 3. 10. 1791 (Anton v. P. wurde wegen Verbrechens des Betrugers u. der Veruntreuung gerichtlich Graz 17. 1. 1825 zu zehnjährigem schweren Kerker u. zum Verlust des Adels u. der stmk. Landstandschaft verurteilt).

Schwedische Abstammung

I. Viktor Christoph PISTOR, in schwedischen Diensten. – Sohn: II. Heinrich Michael, schwed. Obst. der kgl. Leibwache, 1656. – ?III. Jeremias PISTOR, 7. 4. 1684, ∞ (Hb.) Graz 10. 9. 1652

Maria Sidonia HARTINGER, † auf dem Graben b. Graz 25. 2. 1684, △ St. Andrä. – Kinder: IV. 1 Jeremias Gottfried v. PISTORI, iö. Reg. Rat u. Kanzler, † Graz 21. 9. 1719, △ Pfarrk. St. Leonhard b. Graz, ?∞ Maria Magdalena geb. STADLMAYR, † Graz 13. 3. 1721, △ Stiegenk. – (Sohn?): Franz, w. f. – IV. 2 Anna Maria, Laienschwester in Göss, * Graz 1656, † Göss 14. (oder 28. 3. 1705 (Naschenweng, Göss 1992, 370).

V. Franz PISTOR, 1766, tot 1771, ∞ Helena Cordula, 13. 5. 1771.

VI. 1. Franz Xaver, Hammergewerke in Mürzzuschlag, 1766, 1775 Edler v. PISTORIS zu Adelsfels, 24. 9. 1785. 2. *Joseph Johann Moriz* (1775) Ritt. v. PISTOR, k. k. Feldkriegskanzlist, * 1733, 1775, 1781 geisteskrank im Spanischen Spital in Wien, † Graz 6. 3. 1804, 71 J. (vgl. Frank IV, 80, wo seine Abstammung von dem unter I genannten Victor Christoph als Enkel des Heinrich Michael belegt erscheint), ∞ Johanna GLEISSNER, † November 1785. – Sohn: Joseph, w. f.

Sohn des Franz Xaver v. Pistor:

VII. *Joseph Johann Moritz* Ritt. v. PISTOR, Herr auf Alt Ottersbach b. Radkersburg, ständ. Ausschussrat, * 1757, † Graz 17. 12. 1808, 51 J., △ St. Leonhard-Friedhof, ∞ Catharina v. SCHIESSL, lebt 11. 8. 1816 (Tp.). – Kinder: 1. Joseph Moriz Anton, * Graz-Graben 12. 6. 1786, lebt 1808. – 2. Johann, w. f. – 3. *Vinzenz* Joseph, * das. 18. 4., † das. 21. 8. 1788. – 4. Anton, * Graben 4. 8. 1789, † 1818, ∞ Wien 1. 6. 1813 Catharina, T. d. Joseph v. JELLOUSSIG u. d. Anna, 1818. – Kinder: a) *Anna* Catharina Wilhelmina, * 1813, ∞ Graz 28. 8. 1838 Adalbert GRÜNWALD. – b) *Gabriele* Catharina Antonia, * das. 23. 8. 1818. – 5. Ignaz, geb. 16. 12. 1790. – 6. Alois, * Graben 8. 4. 1794, † 1820. – 7. Anna Maria geb. 8. 9. 1795. – 8. *Franz* Xaver Ernst, * das. 23. 11. 1797, † das. 2. 5. 1798. – 9. Ferdinand, * das. 27. 7., † das. 30. 12. 1799. – 10. *Anna* Maria, * das. 28. 4. 1801, † (Wien) 8. 6. 1865, ∞ Dr. Gottfried GIRTLEK, † 10. 9. 1873, beide △ Ober Döbling b. Wien. – 11. *Catharina* Margaretha Barbara, * das. 10. 3. 1805. – 12. Karoline, * das. 18. 7. 1806, † das. 26. 6. 1810.

VIII. *Johann* Joseph Moritz Ritt. v. PISTOR, auf Alt Ottersbach, k. k. Provinz-Staatsbuchhaltungs-Expedits-Direktor, * Graz 24. 4. 1787, † St. Leonhard b. Graz 5. 2. 1851, ∞ Graz 25. 2. 1813 Maria *Josepha*, T. d. Joseph v. STREMNITZBERG, Dr. jur., u. d. Josepha v. Purgay, * 1793, † St. Leonhard 12. 2. 1850, 57 J. – Kinder: 1. Moritz, w. f. – 2. Joseph, 1840. – 3. *Johanna* Catharina Josepha, * Radkersburg 11. 8. 1816, † Graz 27. 3. 1902, 85 J., ∞ das. 21. 5. 1839 Anton Ignaz KOCH, Landesobereinernehmer, tot 1902. – 4. *Theresia* Franziska Josepha, * das. 29. 1., † das. 29. 5. 1818. – 5. *Hedwig* Josepha Katharina, * das. 10. 8. 1819. – 6. *Johann* Baptist, * das. 5. 8., † das. 28. 12. 1821. – 7. *Theodor* Moritz, k. k. Ob.Lt., * das. 16. 11. 1822, † nach 1839. – 8. *Josepha* Maria, * das. 26. 1. 1825.

IX. *Moriz* Johann Alexander Ritt. v. PISTOR, Herr auf Trautenburg, Alt Ottersbach u. Gamlitz, ständ. Beamter, * Radkersburg 30. 12. 1813, tot 18. 7. 1871, ∞ Laibach 8. 10. 1843 Ludovica Francisca Peregrina, T. d. Joseph Fhr. PINO v. FRIEDENTHAL u. d. Josepha Edlen v. Anselm, † Graz 14. 7. 1886, 66 J. – Kinder: 1. *Egon* Erich Moritz Josef Ritt. v. PISTOR-OTTERSACH, Gutsbesitzer zu St. Egid in der Unterstmk., * das. 18. 11. 1844, ∞ Maria Anna Catharina MESCHER. – Sohn: *Felix* Harald Egon Erwin Erich, * Graz 29. 7. 1888. – 2. *Erwin* Moritz Joseph, Großgrundbesitzpächter, * Trautenburg 15. 8. 1846, ∞ Graz 12. 1. 1875 *Hedwig* Anna Maria, T. d. Gottfried SCHMIDT, k. k. Hptm., u. d. Juliana Pfuntner, * 1853/54. – 3. *Hemma* Ludwina Josefa, * Trautenburg 6. 4. 1848, ∞ Graz 18. 7. 1871 Alois PUNTSCHERT. – 4. Sara Maria Ludvina, * Trautenburg 8. 9. 1851. – 5. *Berta* Maria Ludwina Josefa, * Graz 8. 11. 1856, † 1888.

ÖStA/HHStA, Partezettelsammlung, StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 11, H. 45 n. 419; LR Pistor/Pistoris, K. 879, H. 1 (mehr nicht vorhanden, benützt). Matriken: Bad Radkersburg, Graz-Graben, Graz-Hl. Blut, Leutschach, Wien St. Michael. Joh. Christian von Hellbach, Adels-Lexikon II, 236; Schmutz III, 151f. (Pistoris v. Adelfeld); Schiviz, Graz, Krain; GGTB, FH 1857 (545); Baravalle, 1961, 342; Pantz, Gewerken, 158; SMbl I/1952, 239f.; Svoboda, Sp. 271, 695; Frank IV, 79f.; Kautzner, 72; Wagner, Häuserbuch, 29, 274; Kraßler, 170, 174, 253.

PISTRICH (erloschen)

Wiener Familie. Erlöschen im 19. Jh.? In der Stmk. nicht vertreten.

Ritterstd. u. W. von K. Maria Theresia für Franz Anton P. als „Edler von“, Wien 16. 6. 1742.

W.: In Sch. g. Schrägrechtsbalken, daüber doppelschwänziger Löwe mit ausgeschlagener Zunge u. 2 eisernen Stäben, die am unteren Ende durch eine Eisenkette verbunden sind, in den Vorderpranken, unten auf natürlichem Boden eine w. Taube (?) mit ausgebreiteten Flügeln. Gekr. Helm, der Löwe mit den Stäben wachs., Decken sch.-g. (1736).

Landstandschaften: In Görz 1733, in Stmk. 16. 4. 1733, in Krain 2. 6. 1736, in Ktn. 1736, alle für Franz Anton Edlen Herrn v. P.

I. Anton v. PISTRICH, Hofkammer-Konzipist, † Wien 17. 3. 1724, △ St. Stephan. – II. Franz Anton Edler v. PISTRICH, ksl. Hofkammerrat u. iö. Referendar, laa. Agent in Wien, 1742, ∞ (Wien) 27. 2. 1718 (Hochzeitsverehrung 4. 1. 1720!) Maria Theresia EDER, † Wien 1. 11.1735, △ St. Stephan. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Wilhelm Theodor, * 21. 7. 1720. – 2. Carl Wilhelm, w. f. – 3. Theodor Franz, * 1. 3. 1724. – 4. Maria Susanna, * 24. 8. 1725. – 5. Anton Fortunat, k. K. Direktorialhofrat, * 22. 4. 1727, Test. p. 1771, ∞ Wien 22. 1. 1750 Claudia, T. d. N. v. MARTIN, k. k. Hofkammerrats u. Hofkontrollor, u. d. Gabriele v. Berthrand, † nach 16. 1. 1785. – Kinder: (1) Maria Theresia, * Wien 2. 11. 1750. – (2) Maria Anna, * das. 25. 11. 1751. – (3) Matthias Ferdinand, 1771. – (4) Hans Michael, 1771. – (5) Franz Joseph, * Wien 24. 3. 1755. – 6. Christoph Dominik, * 3. 8. 1728.

III. Carl Wilhelm Edler v. PISTRICH, * Wien 11. 8. 1722, ∞ Maria Cäcilia v. ENDERS, † das. 23. 12. 1813. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Johann Anton, * 16. 5. 1755, tot 1812, ∞ das. 13. 9. 1784 Barbara, T. d. Friedrich Edl. v. KNOCH, k. k. Hofrat u. Staatsrats-Sekretär, u. d. Maria Anna v. Kowa(n)tzky, * 13. 7. 1767, †. – Kinder (in Wien * u. ~): a) Maria Johann, * 13. 9. 1784. – b) Maria Anna Barbara, * 12. 8. 1785. – c) Carl Christoph, * 19. 12. 1787. – ?d) Franz, k. k. Fähnrich, * 9. 3. 1791, lebt 1813, tot 1870. – 2. Anton Carl, * 7. 8. 1757. – 3. Marie Therese, * 21. 2. 1759. – 4. Joseph Jacob, * 18. 7. 1765. – 5. Franz Joseph, * 14. 8. 1772.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 326. KLA, Wappenbuch A (Ständ. A, Hs. 1012), fol. 154. Matriken: Wien, am Hof, Maria Rotunda, St. Stephan. Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 32; Adler, Mbl. IV/1899, 459; SMbl IV/1958, 310; VI/1969, 184; Schiviz, Görz 505; Mayer, 74; Svoboda, Sp. 332; Frank IV, 80.

BISSINGEN und NIPPENBURG

Alter Meissener Adel. Blüht noch. In der Stmk. besitzmäßig nur von 1857-1862 vertreten.

W.: Gespalten u. zweimal geteilt. 1 in B. zwei mit den Rücken gegeneinander stehende g. Sensenklingen (StW); gekr. Helm mit drei r., w., r. Straußenfedern, Decken r.-w. (? Sollten b.-g. sein).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Johann Friedrich v. B., Pressburg 14. 6. 1647.

Erbländ. Grafenstd. u. W.ver. mit dem des † Geschlechts v. Nippenburg von K. Maria Theresia für die Vettern Joseph Ferdinand u. Joseph Cajetan Leopold RFhr. v. B. als „Graf von Büssingen und Nippenburg“, Wien 5. 8. 1746.

W.: Gespalten u. zweimal geteilt. 1 StW, 2 in B. zwei die Sachsen zueinander gekehrte w. Adlerflügel, 3 u. 6 in Sch. auf gr. Boden ein einwärts gekehrter g. Greif, in der erhobenen rechten Vorderklaue ein blankes Schwert haltend, 4 in R. ein aus einer am linken Rand befindlichen Wolke hervorgehender w. geharnischter linker Arm, in der Faust eine g. Birne an gr. beblättertem Stiel haltend, 5 in R. eine off. g. Krone, durch die schräg gekreuzt zwei w. Straußenfedern gesteckt sind.

Vier gekr. Helme: I trägt eine ovale, mit einem g. Reifen umgebene b. Scheibe, aus der 6 (10?), je 3 (je 5) auswärts geneigte w. Fähnlein ragen, jedes mit dem g. F III belegt, Decken r.-w., II Stammkleinod, Decken r.-w. u. sch.-g., III ein g.-gekr., b. gekleideter weibl. Rumpf mit kurzem Seitenhaar, der statt der Arme zwei w. Flügel trägt, Decken b.-w., IV der Greif mit dem Schwert wachs., Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Tirol 1797, in NÖ 28. 11. 1809, in Stmk. 15. 2. 1810 (taxfrei), in Kärnten 1810, Indigenat in Ungarn 27. 10. 1826, alle für *Ferdinand* Ernst Gf. v. B.-N.

I. Joseph *Cajetan* Leopold Franz Xaver Anton Adam (1746) Gf. v. BISSINGEN u. NIPPENBURG auf Schramberg, Klarenberg u. Grundsheim, kurbayr. GR u. Km., * 25. 11. 1725, † 13. 8. 1791, ∞ 21. 4. 1748 Maria *Amalia* Antonia Walburga, T. d. Johann *Franz* Roman Gf. zu SPAUR u. FLAVON auf Ober-Valér u. d. Maria *Antonia* Eusebia RGfn. v. Königsegg-Aulendorf, * 6. 7. 1730, † Wien 10. 4. 1804. – Söhne: 1. Ferdinand, w. f. – 2. Ernst, B. zu Raab, † nach 1813.

II. *Ferdinand* Ernst Maria Anton Joseph Cajetan Adam Gf. v. BISSINGEN u. Nippenburg auf Schramberg, Rosswangen u. Dotternhausen in Württemberg, u. Csorda, Jám, Mercsina u. Udvarszállás in Ungarn, k. k. WGR u. Km., Großkreuz des St. Stephans-Ord., n. Regierungspräs., bevollm. Hofkommissär in Innerösterreich, Landeschef in Tirol u. Vorarlberg, LH in Ktn., Exzellenz, * Wilten b. Innsbruck 2. 2. 1749, † das. 22. 4. 1831, △ Pfarrk. Wilten, ∞1 10. 2. 1774 Maria Anna Amalia, T. d. Johann Franz Maximilian Wilhelm RFhr. v. STOTZING zu Heudorf u. d. Maria Josepha Ludovica RFrn. v. Baden zu Liel, * 6. 1. 1749, † 6. 1. 1792, Stkd.; ∞2 Mieders 8. 1. 1798 Maria Theresia, T. d. Joseph Sebastian RGf. v. THURN-VALSASSINA u. TAXIS auf Neuhaus u. Wäschenbeuren u. d. Maria Josepha Crescentia Carola RGfn. Wilczek Frn. v. Hultschin u. Gutenland, * Innsbruck 14. 9. 1767, † das. 29. 8. 1853, Stkd. Aus beiden Ehen Nachkommen.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22 (kein Verleihungsakt!). Nedopil IV, 8162-8169; Siebmacher, Bd. 28, 257ff. (Genealogie), bes. 262ff.; Bd. 30, 105f.; Frank I, 140; Pirchegger, Unterstmk., 192; Tiroler Adelsmatrikel, 3; D C O Driscoll/Bissingen.

PISWEG (erloschen)

Obermurtaler Geschlecht Kärntner Herkunft (Pisweg b. Gurk) mit Lehen von Gurk u. St. Paul i. L. Erlöschten noch im 15. Jh. (?). W.: In W. ein sch. Schildhaupt, das in einen Schräglinksbalken übergeht, dagegen Weiß, 114: Mit 3 Stufen gesparrt (Mauergiebel?).

Georg *Pyswegk* 1469 am Judenburger Landtag genannt.

Hartwicus de PISIWICO, 1192-1200. – Otto, 1206, + 26. 4. – Engelschalk u. Otto PISWICH, 1263. – Otto d. Ä., PYSWICH, Ritt., Gurker Ministeriale, 1288, 17. 12. 1293, † 8. 2. – Otto, 10. 11. 1301, 11. 6. 1312, 27. 8. 1316, † 18. 2. 1317, ?∞ Gertraud die PISWICHERIN zu Vockenberg b. Neumarkt, 29. 9. 1316, † 13. 6. – (ungenannte) Kinder erwähnt 1316, (darunter?) (1) Otto d. J. PISWICH, Ritt., 11. 6. 1312, 27. 8. 1316, † 18. 2. 1317. – (2) Dietmar, † 10. 2. – (3) Heinrich, † 29. 5., (4) Johannes, † 5. 1., beide Benediktiner in St. Lambrecht. – (5) Margaretha, † 15. 4., 14. Jh. – Purchart der PISWICH, Bggf. der Liechtenstein auf Grünfels b. Murau, 1370–1410. – Mertel, 1401/1414 (vor 1408). – Geschwister: 1. Niklas, 15. 11. 1423, 1449, 1451 Inhaber des admont. Amtes in Gnesau (Ktn.), ∞ vor 23. 2. 1431 Anna, T. d. Conrad FÄRBER zu Drasing (Ktn.), um 1441. – 2. N., ∞ vor 23. 2. 1431 Niklas FLECK. – Jörg PISWICH, Pfleger zu Fohnsdorf, 1455, 1469, 22. 9. 1477, 27. 3. 1478, 19. 1. 1497 Pfleger zu Kraig. – Leonhard PEYSWEGK, 1469 Pfleger zu Klammstein (Sbg.). – Magdalena, ∞ Wilhelm SCHROTT v. Kindberg, Verordneter u. Landesverweser in Stmk., † Graz 27. 3. 1527, △ das. Hl. Blut.

HHStA, SbgE, Urk. KLA, AUR. Lang, Sbg. Lehen, n. 130/5; Schroll, Lehenverzeichnisse, 299, 305, 311; FRA II, 35/1871, n. 446, 514; ReggStmk I/1, n. 409, 827, 830, 855; Brunner, Lehenbuch, 71, 98; AÖG 73/1888, 422; Weiß, 114, 235; AGT 18/1897, 28; KBK II, 17; Pangerl, 44 A 33; Ders., Tottenbücher, Index 298; Seuffert/Kogler I, 95;

Baravalle 1995, 251, 479, 522; Valentinitisch, Stadtpfarrkirche, 60; Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 13; Kraßler, 32, 63 hat die Piswek bei Wispeck!

PLANKENWART, PLANKENWARTER (erloschen)

Auf der freiegenen Burg Plankenwarth (Bez. Graz-Umgebung) sesshaft gewesenes lf. steir. Ministerialengeschlecht. Erloschen um 1400 (nach 1413).

W.: Mit 5 Zinnen belegter Sparren (S. Gundakars v. P. 24. 2. 1265), (r.?) Spitze in Kürsch (S. von Gundakars Bruder Dietmar 24. 2. 1265, auch Kraßler, 22).

Ein zweites (vom ersten nicht immer leicht zu unterscheidendes) gleichnamiges Geschlecht niederen Standes, das als Dienstmannen des ersten auf der Burg saß, führte als W. in Kürsch einen r. Pfahl, Stechhelm mit Flug, Decken r.-w. (StLA, Hs. 1674, Bd. 1, 50), das als angebliches W. der ersten P. 1537 an die Stürgkh als Besitzer der Burg kam (auch Kraßler, 46). Das als Teil des Ungnad'schen W. 1456 aufgenommene angebliche W. der † Plankenwarter, in R. zwei w. von aneinander gekehrte zusammengekettete Rüden (W. bei Z. Bartsch, 1567, Siegenfeld, 147f.; Hupp, 166), ist für keine Linie der Familie sphragistisch nachgewiesen. Kraßler, 66 (bis an den Schildrand reichendes Dreieck, 1351) u. 237 (w. Hunde) sind für die hier behandelten landesfürstlichen Ministerialen unzutreffend.

Rudl P. 1399/1402 unter den steir. Landleuten genannt.

Ältere Linie

Conrad (I.) de PLANKENWART, 1237. – Brüder: 1. Rudeger PLANKENWARTER, Landmarschall in Stmk., 1179, 1183, 1222, 1227, † 26. 4., ∞? Leukardis- Tochter: N., ∞ Dietmar v. LOSENHEIM, 19. 5. 1222. – 2. Markward, 10. 8. 1189, 1222. – Conrad, 1237. – Brüder: 1) Dietmar, 24. 2. 1265, tot 1269, ∞ Mathilde, tot 1265, ∆ Rein. – 2) Gundaker, 1237, 24. 2. 1265, 1274. – Sohn: Otto, 24. 2. 1265 (mit Vater). – Seyfried, 10. 9. 1254.-Seyfried, Gerunch, 1297-1301. – Seyfrieds Bruder: Zacharias, 29. 5. 1297. – Kinder Dietmars: (1) Rudlin (Rudeger II.), 1268, 29. 5. 1297, 1323, † bald danach 2. 6., ∞ Sophia, T. d. Conrad v. KARLSBERG, † 15. 6. – Sohn: Conrad (III.), 6. 12. 1293, 10. 12. 1346. – (2) Cunigunde, ∞ Conrad v. LUTTENBERG (b. Plankenwarth), Conrad 29. 5. 1296. – ?(3) Bernhard, Abt zu Rein 1265-1282. – Otto, Zisterzienser in Rein, 13. Jh. – Rüdiger, † nach 1332.

Jüngere Linie

Rudeger (II.), Conrad (II., Vetter Rudegers) u. Conrad (III.) PLANKENWARTER, 6. 12. 1293. – Conrad II., 11. 11. 1298, 7. 1. 1315. – Tochter: Elisabeth, 7. 1. 1315. – Brüder: 1. Julian, 14. 11. 1331, 7. 3. 1342, † 3. 6. – 2. Ottel, 18. 3. 1323, 14. 11. 1331, † 4. 1. – 3. Ulrich, 14. 7. 1362, ∞ vor 21. 12. 1348 Diemut, T. d. Niclas v. REIFENSTEIN, 20. 3. 1351. – Sohn: Hans, 15. 9. 1378, 9. 12. 1389, † 15. 10., ∞ vor 30. 7. 1379 Margaretha, T. d. Ernst (IV.) v. LOBMING u. d. Catharina (Galler?), Domina, 25. 1. 1397. – Ruedel (Rudolf), Bggf. zu Hoheneck, 19. 7. 1362, 8. 9. 1368, 10. 8. 1388, tot 5. 7. 1405, ∆ Rein. – Geschwister (Kinder des Hans?): 1. Conrad, 26. 6., tot 15. 11. 1403. – 2. Dorothea, 29. 9. 1413 (Letzte des Geschlechts); ∞ vor 26. 6. 1403 Friedrich DORNER, 17. 2. 1430.

KLA, 871-B-57. StiA Rein, A V/18. Domenig, n. 66. Lang, Seckauer Lehen, n. 34, 69/11 u. A 4; Krones, 234; Notizenblatt 9/1859, 256; Baravalle/Knapp I, 336ff.; II, 202; Schuller-Axentowicz, 162ff., 174f.; Uhlirz, 7ff.; Siegenfeld, 50, 135, 148; Kraßler, 66, 237.

PLAZ

Die Familie soll aus Buchenstein (Livinalongo, Welschtirol) stammen, seit 1636 in Sbg. Sie schrieb sich anfangs „Platz“, zuletzt „Plaz“, war aber in der Steiermark trotz Landstandschaft nie vertreten. Bestätigung des Reichsadels von K. Ferdinand II. für Johann v. P., Wien 18. 10. 1631.

W.: In Sch. ein w. Sparren, zu beiden Seiten u. unten von 3 (2, 1) r. Rosen begleitet. Gekr. Helm, zwischen rechts g.-sch., links r.-w. geteilten Hörnern ein gr. Zweig mit 3 Rosen, Decken r.-w., bzw. sch.-g.

Verleihung des Prädikates „zum Thurn“, 19. 11. 1647.

W.bess. mit dem W. der † sbg. Thurn von K. Ferdinand III. für Johann v. P., Regensburg 26. 7. 1653.

W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. auf gr. Dreiberg ein w. Turm (Thurn); 2 Helme: I zwischen r.-w. bzw. w.-r geteilten Hörnern die 3 Rosen an Stiel, Decken r.-w., II der w. Turm auf Dreiberg, Decken b.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. „von Platz zum Thurn und Grädisch“ von demselben für denselben, sbg. GR u. Kammerdirektor, Wien 11. 3. 1656.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd., Prädikat „zum Thurn, Herr auf Gradisch und Höch“ u. von K. Leopold I. für Johann Franz Fhr. v. P., ksl. Rat u. Landesvizedom in Ktn., u. die Kinder seines † Bruders Johann Rudolph als „Graf von Plaz zum Thurn, Herr auf Gradisch und Hoch“, Wien 10. 4. 1696.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 in R. ein w. Sparren, dessen Schenkel mit je einer sch. Raute belegt, 2 u. 3 wie 1653. 3 gekr. Helme: I einwärts gekehrter w. Wolfsrumpf (Thurn), Decken r.-w., II u. III wie Helm I u. II von 1653.

Best. des Grafenstd. u. W.ver. mit dem W. des lombard. Adelsgeschlechts Piazza von K. Karl VI. für Guidobald P. (Piazza), Propst zu Unterdrauburg, u. seinen Bruder Polycarp, ksl. Rat u. Landesvizedom in Ktn., u. für ihren Vetter Joseph Anton, ks. Hptm., Wien 2. 8. 1715.

W.: Geteilt u. dreimal gespalten mit H.: StW. 1 in G. ein sch. halber Adler am Spalt, 2 u. 7 in B. 3 g. Sterne übereinander, 3 u. 5 wie 1 u. 4 von 1696, 4 u. 6. wie 2 u. 3 von 1696, 8 in R. ein links gewendeter halber w. Adler am Spalt. 4 gekr. H.: I, II u. IV wie 1696, III g.-r. geteilter Federnbusch, belegt mit einem b. Pfahl mit 3 übereinander stehenden g. Sternen, der Pfahl rechts bzw. links von den halben Adlern der Felder 1 u. 8 begleitet, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Obersterblandjägermeister in Ktn., 8. 7. 1830.

Landstandschaften: In Salzburg 6. 7. 1647, in Steiermark 30. 1. 1651, beide für Johann P., in Kärnten 15. 3. 1680 für Johann Franz RFhr. v. P.

I. Blasius v. PLAZ, ∞ Hypolita v. RAVANELLI. – Sohn: Johann, w. f.

II. Johann (1656) RFhr. v. PLAZ zum Thurnu (Sbg.) u. Gradisch (b. Windischgraz), sbg. GR, Km., Pfleger zu Rosegg (Ktn.), Gmünd, Hüttenstein u. Wartenfels, Hofkammerrat u. Hofkammerdirektor, * Nonstal 1596, † Salzburg 14. 6. 1666, ∆ Stiftsk. St. Peter, ∞ Maria Rosine, T. d. Philipp SCHINAGL, Gastwirt in Salzburg, u. d. Susanna Reiter, * um 1602, † 5. 4. 1644. – Kinder: 1. Susanna, * 1626, † Salzburg 28. 8. 1697, ∆ St. Peter, ∞ Michael BURGLECHNER v. Thierburg, sbg. Rat u. Pfleger zu Kaprun, † Zell am See Juni 1670. – 2. Rudolph, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Maria Sidonia, * 1632, † Salzburg 8. 8. 1709, ∞ Schloss Hellbrunn 13. 10. 1654 Georg Thomas PERGER Fhr. v. Emslieb, sbg. Hofkammerrat, † Salzburg 24. 2. 1687, beide ∆ St. Peter. – 4. Franz, s. unter Jüngere Linie. – 5. Maria Ursula, * Salzburg 9. 1. 1637, † das. 9. 10. 1680, ∞ das. 6. 2. 1657 Ludwig Franz (1665) RFhr. v. REHLINGEN auf Goldenstein, Radeck u. Mühlheim, sbg. GR, Km. u. wirkl. Hofrat, Landschaftsverordneter, † das. 4. 8. 1684.

Ältere Linie (erloschen)

III. Johann *Rudolph* RFhr. v. PLAZ zum Thurn u. Gradisch, Herr auf Höch u. Schrattenberg, sbg. Rat, * Gmünd 5. 8. 1630, † auf Höch 4. 5. 1692, ∞ Mauterndorf 28. 1. 1658 Maria Johanna, T. d. Adam JOCHER Fhr. v. Egersperg u. Höch u. d. Regina Barbara Griming v. Niederrain, † 8. 1.

1711, Δ Pfarrk. Mauterndorf. – Kinder: 1. Maria *Barbara* Rosina, * Schrattenberg, \sim St. Lorenzen ob Scheifling 12. 12. 1664, \dagger Salzburg 22. 5. 1731, ∞ Altenmarkt (Sbg.) 6. 10. 1687 Wolf *Dominik* Gf. ÜBERACKER zu Sighartstein, \dagger Salzburg 19. 1. 1713, beide Δ Köstendorf. – 2. Johann *Adam*, * das., \sim das. 22. 2. 1666, tot 1696. – 3. Maximilian Gandolph, 1696 RGf., sbg. Hofrat, Km. u. Hofratsvizepräs., * das., \sim das. 31. 8. 1668, \dagger Salzburg 26. 8. 1705, Δ St. Kajetan. – 4. Maria Johanna Theresia, * das., \sim das. 8. 11. 1670, \dagger das., Δ Pfarrk. St. Lorenzen 27. 3. 1672. – 5. Maria *Regina* Theresia, * das., \sim das. 12. 11. 1672, \dagger Salzburg 14. 12. 1756, ∞ das. 23. 2. 1699 Raymund Franz Fhr. v. REHLINGEN, \dagger das. 26. 12. 1704, beide Δ St. Peter. – 6. Franz Joseph, w. f. – 7. Joseph Anton, ksl. FML u. FZM, kgl. böhm. u. ungar. Km., Rupertiordensritter, * das. \sim das. 24. 10. 1677, \dagger Salzburg 17. 7. 1767. – 8. Johann *Ernst* Joseph, Theatiner (Ernst), \sim Altenmarkt 17. 6. 1681.

IV. Franz *Joseph* Anton (1696) RGf. v. PLAZ zum Thurn, Herr auf Gradisch u. Höch, sbg. GR u. Km., Pfleger zu Neuhaus u. Mühlendorf, Hofkammervizepräs. u. –direktor, laa. Verordneter in Salzburg, ksl. GFMLt, k. k. Km., * Schrattenberg, \sim St. Lorenzen ob Scheifling 11. 1. 1675, \dagger 17. 7. 1767, ∞ Hallein 12. 8. 1712 Maria Eva Claudia, T. d. Eusebius Anton Fhr. v. der HALDEN zu Neuberg u. d. Maria Cäcilia Rosa Vollmar Frn. v. Rieden, * Auttenried 18. 5. 1687, \dagger Radstadt 28. 5. 1747, Δ das.. – Kinder: 1. Maria Anna Josepha, * Salzburg 3. 1. 1715, ∞ vor 1738 Leopold Rainald Fhr. v. EISELSBERG. – 2. Franz Anton, w. f. – 3. Maria Anna Josepha, \dagger 1718. – ?4. Dominicus, \dagger Klagenfurt 20. 5. 1740, 21 J.

V. Franz *Anton* Joseph Ignaz Maximin RGf. v. PLAZ zum Thurn, Herr auf Gradisch u. Höch, Rupertiordensritter, sbg. Hofrat, Km., Pfleger zu Radstadt u. Landschaftsverordneter, * Salzburg 29. 5. 1716, \dagger Radstadt 1. 3. 1784, ∞ 1746 Maria *Theresia*, T. d. Sigmund Joseph Anton Fhr. v. NEUHAUS u. d. Maria Anna Josepha Frn. v. Rehlingen, * Radstadt 28. 5. 1727, \dagger das. 19. 2. 1782, 55 J. – Kinder: 1. Joseph Maria Sigmund Rudolph Stephan Emanuel, Δ Radstadt 30. 6. 1750, $\frac{1}{2}$ J. – 2. Andreas Joseph Maria Joachim Franz Thaddäus, Δ das. 5. 7. 1750 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 3. Sohn, * u. \dagger Radstadt 13. 3. 1751. – 4. Maria *Anna* Theresia, \sim das. 14. 2. 1754, \dagger Salzburg 11. 5. 1815, ∞ Radstadt 12. 2. 1772 *Leopold* Anton RGf. v. PLAZ zum Thurn, auf Gradisch u. Höch, ksl. Hptm., sbg. Km., Hofkammerrat u. Landschaftsverordneter, \dagger Salzburg 14. 5. 1811, beide Δ St. Peter.

Jüngere Linie

III. Johann *Franz* (1696) RGf. v. PLAZ zum Thurn, Herr auf Gradisch u. Höch, sbg. Rat u. Lehenkommissär in Ktn., ksl. Rat u. Landesvizedom in Ktn., * 1635, \dagger 29. 4. 1697, ∞ (Klagenfurt?) 1662 Maria *Mechtildis*, T. d. Johann *Andreas* SAUER RFhr. v. Kosiak, auf Reideben u. Schönstein, ksl. Gen. u. Kmdt. zu Karlstadt u. Warasdin, iö. Hofkriegsrat, u. d. *Susanna* Elisabeth v. u. zu Kronegg, \dagger nach 1700. – Kinder: 1. Joseph *Guidobald*, Propst zu Unterdrauburg, Verordneter in Ktn., sbg. Rat, * (Klagenfurt 1663?), \dagger 1715. – 2. Joseph Paris, * Klagenfurt 22. 5. 1669, tot 1713. – 3. Polycarp, w. f. – 4. Johann *Andrä*, * 1672, ksl. Offizier, dann Kanonikus in Gurk. – 5. Wolfgang, \dagger Klagenfurt 2. 3. 1676. – 6. Franz Anton, Δ Pfarrk. St. Lorenzen ob Scheifling 16. 6. 1676. – 7. Anna Maria, Benediktinerin zu St. Georgen a. L. (M. Antonia), 1712 Äbtissin, * 22. 7. 1676, \dagger St. Georgen a. L. 18. 2. 1743. – 8. Maria *Rosalia*, * 8. 9. 1679, \dagger nach 27. 11. 1737, ∞ Klagenfurt 4. 4. 1701 *Martin Joseph* Anton (1715) Gf. v. GABELKOVEN, Herr auf Neusironitz, Altendorf, Rägersdorf, Nussberg u. Frauenstein, \dagger Frauenstein (Ktn.) 1738.

IV. *Polycarp* Joseph Ignaz RGf. v. PLAZ zum Thurn, Herr auf Gradisch u. Höch, Obersterblandjägermeister in Ktn., ksl. GR u. Landesvizedom in Ktn., sbg. Lehenkpmmissär in Ktn., * Klagenfurt 20. 3. 1671, \dagger Straßburg (Gurktal) 27. 1. 1747, ∞ das. 1697 Anna *Feliszitas*, T. d. Sigmund Gf. v. WELZ Fhr. v. Spiegelfeld, u. d. Francisca Clara RGfn. v. Grottenegg, \dagger das. 22. 2. 1747, beide Δ Pfarrk. – Kinder (2-9 * u. \sim Klagenfurt): 1. Maria Anna, * (Gradisch?) 1698, \dagger Klagenfurt 6. 5. 1755, 57 J., o Waisenberg, ∞ 1736 Georg Andreas Joseph RGf. CHRISTALNIGG

v. u. zu Gillitzstein, Herr auf Eberstein, Hagenegg, Meiselberg, Mittertrixen u. Waisenberg, Oberstbergmeister in Ktn., † Klagenfurt 9. 2. 1747, △ St. Georgen am Weinberg. – 2. Leopold, w. f. – 3. Maria *Francisca* Ernestine Johanna, Dominikanerin in Mahrenberg, * 17. 3. 1704, †. – 4. Maria Anna Helena, * 13. 4. 1705. – 5. Maria *Felizitas* Anna Anastasia, Benediktinerin in St. Georgen am Längsee (M. Scholastica), * 28. 4. 1706, † St. Georgen a. L. 14. 1. 1763. – 6. Johann *Sigmund* Guido Thaddäus, * 22. 12. 1707, 1730 ksl. Fähnrich? – 7. Sigmund *Ignaz* Peter, Herr auf Eppersdorf, fstl. Würzburg- u. Bambergischer Km., Obstlt. bei den Würzburgischen Truppen, * 22. 2. 1710, † Ende 1779, ∞ Bleiburg 1749 Maria Anna Theresia, T. d. Georg Christian Fhr. v. SCHLANGENBERG u. d. Maria Theresia v. Storchenau, * Klagenfurt 8. 11. 1728, † 6. 9. 1803. – 8. *Gottlieb* Joseph Anton, * 24. 5. 1711, † Gurk 9. 6. 1788, DH zu Gurk u. Gurk-Klagenfurt. – 9. *Franz Xaver* Philipp Neri Leopold, * 15. 4. 1713, tot 1742.

V. *Joseph* Christoph *Leopold* RGf. v. PLAZ zum Thurn, Herr auf Gradisch u. Höch zu Ehrenthal u. Neuhaus, k. k. Km., Verordneter in Ktn., sbg. Lehenkommissär in Ktn., (* Radweg?), ~ Klagenfurt 16. 11. 1700, † Schloss Neuhaus (Ktn.) 23. 11. 1752, △ St. Jakob in Neuhaus, ∞ St. Georgen a. L. 20. 1. 1734 Maria *Theresia*, T. d. Franz Christoph Gf. u. Herr v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld u. d. Maria *Theresia* Frn. Gall v. Gallenstein, * 16. 4. 1719, † Klagenfurt 22. 4. 1785. – Kinder (in Klagenfurt * u. ~): 1. Maria Anna, * 1734, † Neuhaus 23. 11. 1767, 33 J., △ das. – 2. Maria Theresia *Felizitas*, * 23. 9. 1735. – 3. *Joseph* Franz Xaver Johann Nepomuk Otto Jodok, * 18. 11. 1736, † Neuhaus 1. 2. 1753, △ das. – 4. Maria Theresia *Josepha*, * 25. 4. 1737. – 5. *Anton Cajetan* Donat *Ignaz*, Kürassierunterleutnant bei Pz. Birkenfeld, * 7. 8. 1738, † Neuhaus 7. 7. 1786, △ das. – 6. Maria *Franziska Walburga*, * u. † 16. 8. 1739. – 7. Franz de Paula Johann Baptist Peter Xaver, * 13., † das. 25. 2. 1741. – 8. Leopold, w. f. – 9. *Charlotte* *Josepha Rosalia Franzisca de Paula*, * 19. 2. 1744, † Neuhaus 3. 6. 1747, △ das. – 10. Maria *Francisca de Paula Felizitas Josepha Theresia*, Englisches Fräulein in St. Pölten, Oberin in Pest, * 27. 10. 1745, † nach 1785. – 11. Maria *Aloysia Franzisca de Paula Rosalia*, * 3. 9. 1748. – 12. Maria *Maximilian* Joseph Carl Franz de Paula, Fähnrich im Gf. Thurn'schen Rgt., * 24. 3. 1751, † (Windischgraz?) 4. 8. 1828, ∞ (Hb.) Klagenfurt 15. 11. 1785 Maria Anna Catharina Agnes, T. d. Christoph Friedrich WIESER v. u. zu Ehrenhofen auf Sonnenburg u. d. Leopoldina Frn. v. Metnitz, * das. 29. 4. 1764, †.

VI. *Leopold* Andreas Joseph Franz de Paula RGf. v. PLAZ zum Thurn Herr auf Gradisch u. Höch, ksl. Hptm., sbg. Km., Hofkammerrat, Landschaftsverordneter u. Assessor der obersten Finanzdirektion, * Klagenfurt 9. 3. 1742, † Salzburg 14. 5. 1811, ∞ Radstadt 12. 2. 1772 Maria Anna Theresia, T. d. Franz Anton Joseph RGf. v. PLAZ, Rupertiordensritter, sbg. Km., Hofrat u. Pfleger zu Radstadt, u. d. Maria *Theresia* Frn. v. Neuhaus zu Greifenfels, * (Radstadt?) 14. 2. 1754, † Salzburg 11. 5. 1815, beide △ St. Peter. – Kinder: 1. Maria Theresia Anna Josepha Franzisca de Paula, * Radstadt 15. 6. 1774, † Wien 10. 7. 1849, △ Schmelzer Friedhof, ∞ 1807 Philipp v. BRIOSCHI, k. k. Mj., † 22. 2. 1835. – 2. Maria Anna Theresia Josepha Walburga Aloysia Franzisca de P., * Radstadt 27. 9. 1775. – 3. Hieronymus, w. f. – 4. Maria Anna Eva Creszentia Theresia Franzisca de Paula, * Radstadt 24. 9. 1780. – 5. Maria Anna Claudia, * Altenmarkt 8. 11. 1781, † Wien 21. 3. 1866, △ St. Marxer Friedhof, ∞ Salzburg 7. 7. 1800 Hieronymus (1852) Fhr. v. KLEINMAYRN, sbg. Hofrat u. Stadtsyndikus, kgl. bayr. Appellationsrat in Neuburg, Hofrat der obersten Justizstelle in Wien, Vizepräs. der nö. Landesvertretung, † Wien 22. 11. 1852.

VII. *Hieronymus* Maria Joseph Franz Seraph Leopold Johann Nepomuk RGf. v. PLAZ zum Thurn Herr zu Gradisch u. Höch, Obersterblandjägermeister in Ktn., sbg. Km., Hofrat, Verordneter, bayr. u. k. k. WGR, Km. u. Präs. des k. k. Stadt- u. Landrechts in Sbg., LH in Ktn., Präs. der Kärntner Stände, * Radstadt (23.?) ~ 27. 9. 1777, † Klagenfurt 15. 2. 1864, △ St. Ruprechter Friedhof, ∞ Aschaffenburg 27. 8. 1804 Therese Ernestine, T. d. Franz Hermann Gf. BENZEL zu Sternau, kurmainzischer GR u. Kanzler, u. d. Ernestine v. Plöz-Wernhausen, * 19. 5. 1778, † Schloss Freudenau (Unterstmk.) 9. 7. 1861. – Kinder: 1. Ernestine Luise, * Salzburg 1. 8. 1805, † Como 15. 6. 1839, ∞ Klagenfurt 11. 4. 1831 Anton Felix Fhr. LONGO v. Liebenstein, k. k.

Landesgerichtsprä., † das. 20. 10. 1881. – 2. Maria Anna, * Salzburg 28. 4. 1808, † Hallein 16. 6. 1869, ∞ Klagenfurt 27. 2. 1834 Michael (1842 ungar.) Fhr. v. THALHERR, k. k. GMj. u. Brigadier, † Salzburg 12. 5. 1856, beide ∆ St. Peter. – 3. Leopold, w. f. – 4. Maria *Ferdinand*, DO-Ritt., k. k. Unterlt., * Burghausen 6. 7. 1813, † Wien (Gumpendorf) 15. 1. 1839.

VIII. Maria *Leopold* Hieronymus RGf. v. PLAZ Freiherr zu Thurn, Herr zu Gradisch, Höch u. Thurn auf Freudenau, Obersterblandjägermeister in Ktn., Dr. jur., k. k. Km., LGR in Graz, * Salzburg 8. 12. 1810, † Freudenau b. Radkersburg 1. 3. 1876, ∆ Abstell, ∞ Klagenfurt 9. 2. 1848 Maria *Kunigunde*, T. d. Ferdinand RFst. v. ORSINI und ROSENBERG u. d. Maria Kunigunde RGfn. u. Herrin v. Brandis, * das. 28. 11. 1826, † Graz 12. 8. 1883, Stkd. – Kinder: 1. Maria *Ferdinand*, Herr auf Freudenau u. Höch, Obersterblandjägermeister in Ktn., k. k. Lt., * Graz 10. 2. 1849, † 1917. – 2. Maria *Hieronymus*, k. u. k. Km., Präs. der Landwirtschaftsges. in Salzburg, Ritt. d. Ord. d. Eisernen Krone III. Kl., * Graz 9. 4. 1850, † München 26. 8. 1912, ∞ Wien 18. 4. 1888 Walburga, T. d. Josef Fhr. v. MÜNCH v. BellinGausen u. d. Elisabeth FRn. Doblhoff-Dier, * Baden b. Wien 5. 11. 1848, † Gainfarn b. Wien 12. 8. 1918. – 3. Maria *Anna*, * Freudenau 18. 7. 1835, † ∞ 13. 6. 1876 Heinrich Gf. des ENFFANS d' AVERNAS, Herr auf Schachenthurn, k. u. k. Km. † Seckau 23. 4. 1917. – 4. Josef, w. f. – 5. Maria *Theresia*, Redemptoristin (M. Philomena), * Freudenau 27. 7. 1860, † Mauer b. Wien 12. 3. 1926.

IX. Maria *Joseph* Gf. v. PLAZ Fhr. zu Thurn, Herr auf Höch u. St. Jakob am Thurndenau, k. u. k. Km., Bezirkshptm., * Freudenau 5. 2. 1857, † Höch 7. 1. 1939, ∞1 Weinberg (OÖ) 3. 10. 1895 *Therese* Leopoldine, T. d. Andreas Gf. u. Herr v. THÜRHEIM auf Weinberg, Obersterblandfalkenmeister in OÖ, u. d. Clotilde Frn. v. Hennem, * Teplitz 2. 12. 1871, † Salzburg 2. 6. 1902; ∞2 Villa Giulia b. Bellagio 15. 10. 1904 Maria *Giulia* Sidonia, T. d. Gustav Ulrich Gf. BLOME, k. u. k. WGR u. Gesandter, u. d. Josefine Gfn. Buol-Schauenstein, * das. 29. 12. 1873, † Höch 7. 1. 1939. – Kinder a) 1. Ehe: 1. Maria *Felizitas* Walburga, * Salzburg 12. 5. 1902, † 30. 6. 1970, ∞ (das.) 30. 11. 1940 Dr. Ludwig Fhr. v. CORNARO, † Mai 1945. – b) 2. Ehe: 2. Maria Johannes *Leopold* Hieronymus Gf. v. PLAZ Fhr. zu Thurn, Herr zu Radisch u. Höch, * Salzburg 9. 4. 1907, †, ∞ das. 8. 5. 1940 Lore Gabriele, T. d. Dr. med. Franz v. DESSLOCH, * München 27. 1. 1912. – 3. Maria Johannes *Ludwig*, * Salzburg 16. 9. 1909, ∞ das. 14. 11. 1939 Johanna, T. d. Ferdinand KRAPF u. d. Johanna Gasteiner, * das. 12. 3. 1911. – Sohn: *Rolf* Helge, * Pernitz 17. 1. 1940. – 4. Maria Johanna *Theresia*, * das. 20. 3. 1911, ∞ das. 17. (19.) 12. 1942 Georg HUTER, Hptm.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 112. StfA St. Peter in Salzburg, Rotelband A 578, R 316; A 585, R 79. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Radstadt, Salzburg Dom, Schwabegg. Pichler, Wappensaal n. 248, 333; Pusikan, Kaiserstein (Wien 1873), Stf zu S. 63, 68; Siebmacher; Bd. 28, Salzburg 50; MGSL 82/83, 1942/43, 49ff. (Genealogie); GGfB, GH 1841 ff.; Frank IV, 83f.; Adler, Mbl. III/1892, 80; Ledóchowski, Ritterbuch, 17; Henckel II, 60, 122; Janitti 262; Schmidt-Brentano 2006, 77.

NB: eine 1736 in den Grafenstd. erhobene Familie Platz (Piazza), die ebenfalls in Ktn. ansässig war, ist mit der hier behandelten nicht stammesgleich.

PLEY von Schneefeld (erloschen)

Erloschen 1860. In der Stmk. nicht vertreten.

Erbländ.-österr. Fhr. vom K. Joseph II. für Ludwig P. von Schneefeld, Wien 23. 9. 1782.

W.: Von B. über Sch. durch einen mit 3 g. Rosen belegten r. Balken geteilt, hinter dem ein über den ganzen Schild gezogener w. Schrägrechtsbalken; in der linken oberen Ecke 3 (2, 1) g. Sterne, in der unteren rechten Ecke auf gr. Dreieck das Zeichen des Saturn h. 3 gekr. Helme: I schw. Adler, Decken b.-g., II das Saturnzeichen zwischen zwei von Sch. u. W. gewechselten Büffelhörnern, Decken sch.-w., III eine g. Rose zwischen off. r. Flug, der beiderseits mit einer g. Rose belegt ist, Decken r.-g.

Landstandschaften: Nö. Herrenstd. 6. 5. 1801, in Stmk. 26. 11. 1811 (taxfrei), beide für Andreas Fhr. P. v. Sch.

Ludwig (1782) Fhr. PLEY (BLEY) v. Schneefeld, k. k. Rittm. u. Vicesecond-WM der adeligen Leibgarde. – Sohn: Andreas, Herr auf Waldreichs (NÖ), k. k. u. ehgl. Km., FML u. Generalhofbaudirektor, Gen.Adj. Ehg. Johanns, * 22. 8. 1768, † Wien 19. 1. 1838, ∞ Marianna Gfn. BRAIDA v. Ronsecco-Cornegliano, * 2. 4. 1773, † 27. 11. 1843, Stkd. – Kinder: 1. Leopold, k. k. Km. u. Sekretär der nö. Landesfinanzdirektion, * 15. 4. 1801, † 6. 8. 1860, ∞ 15. 2. 1831 Johanna, T. d. Bartholomeo Gf. TERLAGO de fatis Tabarelli u. d. Josepha Gfn. Sizzo de Noris, * 15. 8. 1811, † nach 1903. – 2. Carl, † 19. 12. 1815. – 3. Marie, † 19. 1. 1830.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 449. GGTB, FH 1858 (500), 1915; Frank IV, 85.

PLOCHL (erloschen)

Bürgerfamilie aus Pettau. Erloschen 1461/68.

W.: Auf Schildgrund beblätterter Baum, Stechhelm mit Adlerflügel (Paul P. 19. 11. 1440).

Paul P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Friedrich PLÖCHL, Stadtrichter zu Pettau 18. 7. 1413, tot 10. 1. 1433. – Kinder: 1. Andre, 10., 16. 1. 1433. – 2. Paul PLOCHL, 10., 16. 1. 1433, 18. 11. 1454, 1461, tot 5. 7. 1466, ∞ (nach 1440?) vor 18. 11. 1454 Elspet (Schwester des Wilhelm Kautschacher, dieser Pauls Schwager), 26. 6. 1459, † als Wwe. nach 24. 6. 1476. – Kinder: (1) Anna, (∞ vor 28. 4. 1502 Leonhard GANGENHOVER, Bürger zu Pettau). – (2) Margaretha. – (3) Barbara, 1466 mj., Benediktinerin in Göss seit 1469, 1497, tot 1528. – (4) Cunigunde. – (5) Elisabeth, alle 1468. – 3. Ursula, 19. 11. 1440, ∞ Felix v. VOITSBERG, tot 19. 11. 1440. – 4. Anna, tot 19. 11. 1440, ∞ Andre HILPRANNT, 19. 11. 1440.

ÖStA/HHStA: SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. WStLA, HA Urk. 2752. Muchar, Urkunden-Regesten n. 149, Lang, Sbg. Lehen, n. 45; Starzer n. 25; Göth 1858, n. 497; Pirchegger, Unterstmk., 72, 75, 92; Naschenweng, Göss 1997, 171 n. 101.

PLÖCKNER (erloschen)

Reichsritterstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Jacob Ernst P., Wien 4. 6. 1690.

Freiherrenstd. von (K. Maria Theresia) für Franz Joseph Edl. v. P., Hofkriegsrat u. Kanzleidirektor, Wien 23. 11. 1758.

W.: Geviert mit H.: in R. 3 w. Lilien im Dreipass, 1 u. 4 in Sch. ein einwärts aufgerichteter g. Greif mit ausgeschlagener r. Zunge, ausgebreiteten Flügeln u. unter sich gewundenen Schweif, in den Vorderpranken einen gr. Kranz haltend, 2 u. 3 in W. ein aufrecht nach links schreitender Biber. 3 gekr. Helme: I der Greif mit dem Kranz, Decken sch.-g., II vier g., sch., w. u. r. Straußenfedern, Decken r.-w., III der oberhalb Biber, in den Vorderpfoten eine w. Lilie haltend, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. 26. 2. 1695, in Krain 28. 2. 1695, in Görz 6. 4. 1695, in Ktn. 1695, alle für Jacob Ernst v. P., in NÖ 29. 10. 1760 für Franz Joseph Fhr. v. P.

I. Wolfgang PLÖCKHNER, Rektor magnificus der Universität Wien unter K. Ferdinand III. u. Leopold I., 1681. – Söhne: 1. Wolfgang, Jesuit, * St. Pölten 24. 12. 1659, † in Piemont im Schloss bei Scipiam 1713 nach 8. 4. – 2. Jacob Ernst, w. f.

II. Jacob *Ernst* (1690) Rr. v. PLÖCKHNER, JUDr., sbg. Anwalt, ksl. Reichshofrat, iö. Geh. Sekretär u. Referendar, † Wien 4. 11. 1724, ∆ Franziskaner, ∞ Helena Elisabeth, † nach 3. 2. 1712. – Kinder: 1. *Maria Anna* Francisca Josepha, ∞ Wien 16. 10. 1695 Johann Friedrich TÜRNDL RFhr. v. u. zu Alt-Kainach, Hofrechtsbeisitzer in Stmk., beide am 22. 4. 1699 zu Alt-Kainach in der

Kainach ertrunken, Δ Graz, Franziskaner. – 2. Wolf *Ferdinand* Ernst, ksl. Obstlt. u. Bggf. zu Warasdin, † Graz 11. 6. 1722, ∞ Wien 15. 2. 1706 Maria *Magdalena*, T. d. Johann Maximilian v. CREUNIZ, † als Wwe. – 3. Franz, w. f. – 4. Clara *Polyxena*, ∞ 1 um 1690 Johann Jacob MATZ, Schlosshptm. zu Laxenburg, † 1713; ∞ 2 vor 1703 Peter Wilhelm Fhr. v. LINGSWEILER u. OTTWEILER. – 5. Maximilian Joseph, k. k. Hptm., 24. 5. 1723. – 6. *Johanna* Sophia, † Graz 10. 8. 1767, Δ Hl. Blut, Ordinari-Gruft, ∞ vor Juli 1708 Johann *Seyfried* Leopold v. VOGTBERG, ksl. Rat, iö. Reg. Sekretär, † das. 5. 3. 1752, Δ Barmherzige.

III. *Franz* Jacob Rr. v. PLÖCKHNERN, ksl. Hofkammer- u. Deputationsrat, ∞ Wien 26. 1. 1710 Anna Catharina, T. d. Matthias Rudolph v. MEYERSTEIN, Test. p. 1730. – Söhne: 1. Franz Joseph, Fhr. 1758, Hofkriegsrat u. Kanzleidirektor in Wien. – 2. Franz Ernst, w. f.

IV. Franz Ernst Rr. v. PLÖCKNER(N), k. k. Hofkammerrat, Banco Deputationsrat u. iö. Gub. Rat, k. k. Km., † Graz 22. 2. 1793, 79 J., ∞ 1 das. 8. 1. 1747 Maria *Johanna* Bernhardina, T. d. Franz Ferdinand v. ZÖHRERN u. d. Maria Anna, † das. (kurz vor 9. 3.), Δ das. 10. 4. 1771, 54 J., Δ Franziskaner; ∞ 2 das. 29. 9. 1773 Barbara, T. d. Joseph *Anton* v. BLUMENKRON, iö. Gub. Rat, u. d. Pauline Frn. v. Keller, † das. 26. 4. 1809, 70 J. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Eva Maria *Barbara* Xaveria Gertrude, * das. 17. 11. 1752, † nach 22. 4. 1777. – 2. Maria *Elisabeth* Antonia Aloysia Eva, * das. 3., † das. 9. 6. 1755, Δ St. Anna.

Ohne Anschluss:

Susanna DÖRFLER, 1725, † Wien 27. 2. 1738, Δ St. Stephan (Matrik), ∞ N. v. PLÖCKHNERN (Adler, Mbl. V/1902, 81).

Maria *Theresia* Barbara WOLLER, test. 1758, ∞ 1 vor 1704 Jacob Ignaz Edl. v. FÓKY; ∞ 2 nach 1722 N. v. PLÖCKHNERN (Adler, Mb. V/1904, 246; Siebmacher, Bd. 26/2, 521).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 243; LR Plöckner, K. 886, H. 3 (mehr nicht vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Piber, Wien St. Stephan. Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 34, 35, 115; Sommervogel VI, 902; Pantz, Gewerken, 196; Siebmacher, Bd. 29, Görz 29; Frank IV, 86; Schiviz, Graz; Adler, Mbl. IV/1899, 372; Mayer, 74; Wißgrill, 1876, 101f.

PLÖSCH (erloschen)

Pettauer Familie. Erloschen nach 1649, nach 1667.

Adelsstd. u. W.bess. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Maximilian P., 1607.

W.: Geteilt (von Sch. u. W.?) mit springendem farbengewechselten Steinbock, gekr. Helm, zwischen Büffelhörnern der Steinbock wachs. (1614).

Privileg von demselben für denselben, sich „von und zu Pogled“ nennen zu dürfen, 1617.

Landstandschaft in Stmk. für Maximilian P. auf Pogled 14. 12. 1617.

Maria PLÖSCH aus Pettau, ∞ 1 Ambrosius PREWATSCH, Ratsbürger zu Radkersburg; ∞ 2 Radkersburg 22. 1. 1592 Hans Michael TALLINGER, Feldschreiber zu Weitschawar/Bajcsa-Vár (Ungarn). – Mathes „PLESCH“, 24. 6. 1581. – (Kinder?) Geschwister: 1. Maximilian PLÖSCH v. u. zu Pogled b. Gonobitz (Pogled pri Konjicah?) u. Monsperg/Majšperk, ksl. ObstWM, Obrist-Dreißigstamt-Einnehmer in Windischland, 1598 Student in Jena, 1603 in Siena, † zwischen 15. 2. u. 20. 3. 1629, ∞ 1 Margaretha, T. d. Mathias PUECHER; ∞ 2 (Hb.) 1621 Anna *Catharina* PARADEISER Frn., tot 6. 4. 1623; ∞ 3 Susanna, Bestandinhaberin von Monsperg, T. d. Franz Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg u. d. Margaretha Gfn. Erdödy v. Monozsló, tot Pettau 28. 9. 1629 (in 1. Ehe ∞ 22. 2. 1612 Jobst Joseph RGf. v. THURN-Valsassina-Como-Vercelli, † 1617). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1) Maximilian, ksl. ObristWM, 4. 5. 1648, 10. 11. 1649 (StLA, LR K. 302, H. 1), ∞ Maria Magdalena, T. d. Hans MUHRN zu Mantriach, 7. 5. 1667 (StLA, LR Mur, K. 773, fol. 48ff.). – 2) Magdalena, 1638, ∞ vor 20. 6. 1621 Hans Sigmund KHACHERL. – 3) Bernhard, Stückhptm. zu Heidelberg, 30. 6. 1631, tot 1638. – b) aus 2. Ehe: 4) Georg Walkham, 13. 2. 1638. – 2. Susanna, 16. 6. 1612, ∞ N. KHREATSCHITSCH.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 38; LR Plösch, K.884, H. 1 (mehr nicht vorhanden, benützt); LR K. 384, fol. 189; K. 570, H. 7, fol. 73'; K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. Wagensperg 1693, Urk. 232, 233, 236, 237. Pichler, Wappensaal n. 248a; Matschinegg, n. 197; Puschnig, n. 750, 1038; Pirchegger, Unterstmk., 149; Siebmacher, Bd. 26/2, 277; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 131; Adler, Mbl. X/1927, 268 n. 22; Kraßler, 265.

BLÜMEGEN (erloschen)

Aus Westfalen stammend, zuletzt in Mähren ansässig. Erloschen 1813 (1838). In der Stmk. nicht vertreten.

Reichsritterstd. von K. Joseph I. für Hermann Jobst v. B., 4. 8. 1708.

Reichs- u. erbländ.-österr., Freiherrenstd. Wien 9. 4. 1720 u. böhm. Freiherrenstd. Prag 31. 8. 1723 von K. Karl VI. für denselben.

W. 1720: Geviert mit g. H., darin auf gr. Rasen 5 b. Vergissmeinnichtblümchen an gr. Stielen stehend. 1 u. 4 in R. ein einwärts gekehrter g. gekr. Löwe, 2 u. 3 in W. drei r. Rosen, im 2. Feld zwei, eine im 3. Feld 1, 2 gestellt. Drei gekr. Helme: I der Löwe wachs., in der linken Pranke die fünf Blümchen emporhaltend, Decken b.-g., II ein g. gekr. u. bew. sch. Adler mit den g. Buchstaben CVI auf der Brust, Decken sch. – g., III ein hochstämmiger Strauß von sieben r. Rosen, Decken r.-w.

Erbländ. österr. Grafenstd. von K. Maria Theresia für Heinrich Cajetan Fhr. v. B. (und dessen Geschwister?), Wien 7. 3. 1759. W.: Wie vorher, vier gekr. Helme: I, II, III wie vorher, IV zwischen zwei Büffelhörnern, das rechte sch., das linke w., jedes an der Außenseite mit drei Krebscheren von gewechselten Farben besteckt, ein Degen mit einer Schreibfeder schräg gekreuzt, Decken r.-w.

Erbländ. österr. Grafenstd. von derselben für die Brüder Hermann Hannibal, B. zu Königgrätz, u. Johann Christoph Heinrich Gf. v. B., Wien 28. 3. 1768.

Eine Wappendarstellung von 1787, Graphik 1820 (Antiquariat Völkel, Seubersdorf; D) hat den H. in G. mit auf gr. Boden einen Rosenstam mit fünf Ästen, je zwei auf jeder Seite übereinander der fünfte in der Mitte stehend mit je einer r. Rose mit fünf Blütenblättern, 1 u. 4 der Löwe einschwänzig u. gekr., 2 u. 3 in W. 3 (2, 1) r. Rosenblüten. Vier gekr. Helme: I der Löwe aus 1 wachs., doppelschwänzig, den Rosenstengel aus dem H. in der linken Pranke haltend, Decken b.-g., II gekr. sch. Adler nach rechts mit ausgeschlagener Zunge, auf der Brust die g. Buchstaben CVI, Decken (w.-b.?), III gr. beblätterter Rosenzweig mit zusätzlich noch je einer Rosen auf jeder Seite, Decken r.-w., IV zwischen w. Büffelhörnern zwei gekreuzte g. Schwerter schwebend, Decken r.-w. Nicht ganz identisch: Wißgrill u. Siebmacher.

Landstandschaften: In Tirol 1722, neuer Herrenstd. in NÖ 16. 3. 1722, in Stmk. 20. 3. 1723, böhm. Inkolat 31. 8. 1723, alle für Hermann Jobst (Jodok) Fhr. B., böhm. Inkolat im alten Herrenstand 28. 12. 1735, in Ktn. 1763, in Görz 2. 3. 1764 alle für Heinrich Cajetan Fhr. v. B.

I. Theodor v. BLÜMEGEN, ∞ Anna Margaretha v. TOTTIG. – Sohn: Hermann Jobst, w. f.

II. Hermann Jobst (1720) RFhr. BLÜMEGEN, Kanzler des Fürst-Abtes von Kempten, Assessor des ksl. Reichskammergerichts zu Wetzlar, Reichshofrat, * in Westfalen 13. 12. 1672, † Wien (kurz vor) 1. 7. 1733, △ Stephansdom, ∞ 23. 1. 1707 Maria Elisabeth *Genovefa*, T. d. Heinrich Hannibal Fhr. v. DEURING u. d. Maria Theresia v. Berger, * 29. 6. 1687, † 23. 1. 1734. – Kinder: u. a. 1. *Heinrich* Cajetan Paul, 1759 Gf., Herr auf Lettowitz/Letowice u. Slatinka, ksl. GR, Reichshofrat, Staatsminister u. böhm. Oberstkanzler, LH in Mähren, * Gut Erlaa b. Wien 2. 7. 1715, † Lettowitz 30. 7. 1788, ∞1 2. 2. 1737 *Maria Antonia* Anna, T. d. *Franz* Carl Anton Joseph CHORINSKY Fhr. v. Ledske u. d. *Maria Catharina* Johanna Kottulinsky Frn. v. Krzischkowitz, * 14. 3. 1716, † Wien 11. 12. 1781, Stkd., △ Lettowitz; ∞2 Wien 12. 6. 1782 *Carolina* Johanna, T. d. Johann *Philipp* Christoph Joseph Cajetan Johann Bernhard RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein auf Zurndorf, ksl. Km., Malt.-Ord. Ritt., u. d. *Maria Agnes* Pauline Gfn. v. Heussenstein, * 29. 7. 1744, † Brünn 19. 1. 1799. – Kinder: u. a.: *Franz* de Paula Heinrich, k. k. wirkl. Km. u. Reg.

Rat, Herrenstandsausschuss, * 19. 7. 1756, † Brunn/Brno 7. 5. 1806, △ Lettowitz, Barmherzige, ∞ 28. 4. 1776 Maria *Aloysia* Carolina Franzisca T. d. Johann *Gottfried* RGf. v. HEISTER, k. k. WGR u. Km., Gouverneur von Tirol, LH an der Etsch u. in Ktn., u. d. Maria *Antonia* Aloysia RGfn. v. Orsini u. Rosenberg, Stkd., * Klagenfurt 19. 10. 1751, † (Brunn?) 25. 3. 1836. – 2. Christoph, w. f.

III. Johann *Christoph* Heinrich Cyrill Felix (1768) Gf. v. BLÜMEGEN auf Rosička u. Mittrow, ksl. WGR u. Km., Gubernialpräs. u. LH in Mähren, * 9. 7. 1722, † 1803, ∞1 4. 7. 1746 Maria *Aloysia*, T. d. *Augustin* Ferdinand RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag auf Triesch u. d. Maria *Anna* Carola Gfn. v. Kolowrat-Liebsteinsky, * 20. 5. 1731, † 22. 9. 1767, Stkd.; ∞2 7. 9. 1773 Maria *Antonia*, T. d. *Heinrich* Cajetan Paul Gf. v. BLÜMEGEN u. d. Maria *Antonia* Anna Chorinsky Frn. v. Ledske, * 3. 6. 1742, † Brunn 6. 9. 1785, Stkd. (in 1. Ehe ∞ Wien 13. 9. 1763 *Johann* Sigmund MACQUIRE Gf. v. Inniskillin, † Troppau 8. 6. 1767, u. in 2. Ehe ∞ Wien 4. 2. 1770 Rudolph Gf. v. KOLOWRAT-Liebsteinsky auf Adersbach u. Biskupitz, † 15. 7. 1772); ∞3 1788 Maria *Anna* Aloysia, T. d. Franz *Anton* Ignaz Fhr. v. FORGATSCH u. d. Josepha Zablatzky v. Tuleschitz, * 17. 12. 1758, † 1805 (in 1. Ehe ∞ 1781 mit Wenzel HASSENWEIN v. Festenberg, † 1787). – Kinder a) aus 1. Ehe u. a.: *Peter* von Alcántara Hermann, Herr auf Wisowitz., k. k. WGR u. Km., Präs. des mähr.-schles. Appellationsgerichtes, Kommandeur des Leop.-Ord., * 19. 9. 1751, † Brunn 6. 7. 1813 (Letzter des Geschlechts), ∞ 28. 5. 1779 Maria Francisca, T. d. Emanuel Joseph Fhr. STILLFRIED zu Rattonitz u. Neurode auf Johrnsdorf u. d. *Antonia* Octavia RGfn. v. Zierotin a. d. H. Prauss, * 22. 7. 1756, † auf Wisowitz 22. 3. 1838, Stkd.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 301. Matriken: Wien St. Michael. Wißgrill I, 354ff.; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 275ff. (Genealogie); Bd. 29, Görz 25; Bd. 30, 106f. (gräfl. W. von obigem verschieden beschrieben); Bd. 31, 11 (W.: H. mit gr. Strauß von 5 w. Rosen, Helme: I Decken r.-g., III Strauß von 7 w. Rosen, IV zwischen zwei von R. über W. geteilten, außen mit je 6 r. Blumen besteckten Hörnern, ein bloßer Degen u. eine Schreibfeder gekreuzt), 259 (obiges W.); Notizenblatt der histor.-statist. Section [...], s. bei Heister; Frank I, 99; Haan, Auszüge 1900, 104; Mayer, 61; Lanjus, Breunner, Tafel IX; Tiroler Adelsmatrikel, 3.

POPPENDORF, POPPENDORFER (erloschen)

Oststeir. Dienstmannengeschlecht der Wildoner u. Walseer auf Poppendorf (Bez. Feldbach). Es gab aber auch ein Poppendorf s. Pettau. Weiß, 236, 323 meint, der Sitz der Familie sei „das jetzige Pfaffendorf oder Poppendorf unweit Griffen“ (Ktn.) gewesen. Erloschen nach 1617.

W.: In B. ein naturfarbener Wiedehopf, meistens mit zurückgebogenem Kopf, der auf einem glatt abgehauenen Baumstumpf steht (1359, 1657), gekr. Helm, der Vogel auf dem Baumstumpf, Decken b.-g. Das S. des Ulrich v. P. 1384 zeigt keinen Wiedehopf! Möglicherweise zwei verschiedene P.-Familien (vgl. Weiß).

N. B.: Die Familie wurde mitunter mit den nö. Pottendorfern verwechselt, die ebenfalls steir. Landstände waren, aber schon Anfang des 16. Jh. erloschen.

Unter den steir. Landleuten vor 1567 u. unter den Kärntner Landleuten genannt.

I. Leutold POPPENDORFER auf Poppendorf (Oststmk.), 1267, 1279. – II. Hartnid, 1293. – Brüder: Ulrich u. Marchel, beide 25. 7. 1314, Ulrich 24. 12. 1326. – Conrad, 1319. – Wolfhard v. POPPENDORF, 13. 8. 1359, ∞ Margaretha, beide 13. 8. 1356. – Kinder: (1) Sohn. – Sohn (Enkel Wolfhards): Ulrich, auf Poppendorf, 1356-1386 (18. 10. 1384 Schaffer zu Pettau, S.: Blume mit vielen schmalen Blütenblättern (?), KLA, AUR). – (2) Tochter, ∞ vor 13. 8. 1356 Ott der EMLINGER von Haindorf, 1361. – Ull u. Conrad, 20. 3. 1346, Conrad 14. 5. 1330, 5. 6. 1347, ∞ N., 25. 6. 1347. – IV. Friedrich, 1393. – Agnes POPPENDORFER, Schwester des Friedrich u. Hermann v. REIFNITZ zu Münzenbach b. Pulst (alle drei verkaufen Gradenegger Lehen in Ktn.) 6. 5. 1422. – Anderlein, 1425 Edelknecht des Burkhard v. Rabenstein (Ktn.). – V. Geschwister: 1. Georg, 1450. – 2. Margaretha, ∞ vor 1450 Hans (II.) MINDORFER, † nach 4. 8. 1469. – 3. Jacob, tot 1450. – Tochter: Dorothea, ∞ vor 1450 Hans PALDAUF. – Christoph der „Pueppendorfer“, 1447-1458, ∞ Margret, T. d. Sigmund des RETWEGER (Weiß, 236; hierher gehörig?). – Ulrich,

Pettau 1461, tot 19. 11. 1462. – Caspar, 6. 7. 1482. – VI. Valentin v. POPPENDORF zu Griffen, ∞ Cunigunde, T. d. Christoph v. SILBERBERG u. d. Barbara v. Kainach, beide 21. 5., 24. 11. 1539. – Gilg, 25. 8. 1530 (schenkt den St. Veiter Klarissen 1/3 Zehent zu Ratweg (Ktn.).

VI. Georg POPPENDORFER, Pfandinhaber von Halbenrain u. Klöch, 30. 4. 1531, ∞ Veronica, T. d. Sigmund SCHAUNFUSS u. d. Margaretha v. Herberstein. – Kinder: 1. Hans, ∞ Rosina, T. d. Mert LENGHEIMER. – Kinder: (1) Georg. – (2) Cyriak. – (3) Catharina. – (4) Margaretha. – 2. Sigmund, zu Minichhof, ∞ Radkersburg 29. 11. 1573 Maria v. LODRON. – Tochter: Anna *Veronica*, ∞ Radkersburg 27. 4. 1597 Sigmund Friedrich v. SAURAU zu Festenburg, 1608. – 3. Barbara, ∞ Erasmus KORNBECK. – ?4. Franz, w. f.

VI. Franz v. POPPENDORF, (Sohn Georgs?) Pfandherr der Hft. Fürstenfeld, iö. Hofkriegspräs., ksl. Rat, Ritt. vom Gold. Sporn, † Graz vor 3. 2. 1585, △ Friedhof St. Andrä., ∞ 1561 Margaretha, T. d. Wolfgang v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Barbara v. Scheppach † als Wwe. nach 1590 (war in 1. Ehe ∞ mit Ulrich v. EIBISWALD u. in 2. Ehe mit Christoph d. J. v. SILBERBERG). – Kinder: 1. Georg Christoph, 20. 2. 1617 (Letzter des Geschlechts), ∞ Juliana, T. d. Martin v. FLADNITZ auf Unter Fladnitz, Krottenhof, Rakatscha u. Ohamsgraben, u. d. Anna Breuner, 1551, 1565. – 2. Maria Salome, † auf Glanegg 30. 9. 1622, △ Klagenfurt, Franziskaner, ∞ Klagenfurt 3. 2. 1585 Leonhard v. ERNAU, tot 20. 2. 1617. – 3. Reinhard Heinrich, gef. Karlstadt 1598. – 4. Anna, 20. 2. 1617.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 766. StLA: Laa. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR, K. 186, H. 2, fol. 140ff.; K. 748, ohne fol.; Stadl II, 25ff.; IV, 527f.; Hs. 489, fol. 155'; Hs. 513, 293, 329; Hs. 1268, fol. 137' (irrig Pottendorfer); Sikora, Gülden (B 149/5), 12. Starzer, n. 318/2 u. S. 506; ReggStmk I/1 n. 652; II/1, n. 1772; Notizenblatt 8/1858, 304; Duellius, 63 n. 90; Siegenfeld, 88; FB Herberstein, 330, 363f. (irrig *Pottendorfer*); Adler, Mbl. VI, Nr. 58, 480; Mbl. XII/1936, 167; Orožen, Lavant I, 61; Uhlirz, Matrikel, 39; Mayer, 73; Wißgrill II, 396f.; Schmutz III, 196; Loserth 1906, 89 n. 47; Thiel, Beamtschaft 223 n. 841; Pirchegger, Unterstmk., 97f., 229; Baravalle 1995, 31, 116, 137, 531; Brugger/Wiedl 1, n. 322; 2, n. 554, 592; Pichler, Wappensaal n. 210; Kraßler, 227.

POTTENDORF (erloschen)

Familie nö. Herkunft (Schlossruine, Bez. Baden b. Wien), aber „durch Verschwägerungen mit den größten steirischen Dynasten [im 14. Jh.] und darausfolgende Erbschaften fast eine steirische zu nennen“ (Lang). Daher hier aufgenommen. Erlöschen 1488.

W.: Von B. über R. geteilt, oben ein wachs. w. Löwe. Gekr. Helm, zwischen zwei Büffelhörnern, rechts r., links w., die außen mit je 7 farbengewechselten Fähnlein besteckt sind, der wachs. w. Löwe, Decken r.-w. Das W. kam 1517 an die Zinzendorf, die auch den Namen annahm. Nach Erlöschen der Grafen v. Zinzendorf und Pottendorf 1813 führte Heinrich August v. Baudissin († 1834) Namen u. Wappen weiter.

Die Pottendorfer werden im StLA Laa. A zwischen den Lemsitzern u. Hurnus als steir. Landleute im Viertel zwischen Mur u. Drau genannt! Dort (in Nassau u. Wildenau) war aber Veronica v. Poppendorf geb. Schaunfuß 1542 besitzend. Das FB Herberstein u. Pirchegger, Unterstmk. 51 [: *Veronica Pottendorfer*] haben die *Poppendorfer* irrig zu *Pottendorfern* gemacht, wovon schon Siegenfeld, 88 gewarnt hat.

Valentin POTTENDORFFER, ∞ Cunigunde, T. d. Christoph v. SILBERBERG u. einer v. Kainach. – Kinder: 1. Franz. – 2. Helena. Georg d. J. v. POTTENDORF, 1470 ksl. Feldhptm., 1484 ungar. Bggf. auf Bernstein (Bgd.), † Anfang 1487, ∞1 Amalei v. EBERSDORF; ∞2 1461 Ursula, T. d. Wilhelm v. ZELKING u. d. Anna v. Starhemberg; ∞3 vor 20. 2. 1467 Elisabeth, T. d. Johann v. LIECHTENSTEIN u. d. Berta v. Rosenberg, * nach 22. 11. 1450, † um 1476. – Friedrich, zu Scharffeneck, † 1488, ∞ Elisabeth, T. d. Ehrenreich v. MAINBURG. – Erbtochter: Sophia, ∞ 1492 Christoph v. ZINZENDORF, Erblandjägermeister in NÖ, † 1535.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16. Lang, Sbg. Lehen n. 46; Wißgrill 1878, 94ff.; FB Herberstein, 383; Siebmacher, Bd. 26/2, 620; Baravalle/Knapp I, 205; II, 783; C. Buzzi, Die Herren von Pottendorf, in: Adler, Jb. Bd. 11/1983, 75ff.; G. Schöpfer, Klar und fest, Riefersburg 1996, 210.

POT(T)IGLER (erloschen)

Dienstmannen der Herren von Stubenberg im Mürztal, dann Träger von lf. Lehen. Erloschen nach 1477 (nach 1483).

W.: In R. auf gr. Dreiberg ein oberhalber einwärts gekehrter sch. Steinbock (mit g. Halsband u. g. Schelle daran, 1567) nach rechts (1423, 1430), gekr. Helm, der Steinbock wachs. (1567), Decken sch.-g. Das W. kam an die Kapfenstein u. mit deren W. an die Holzapfel (1567).

Jacob P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Heinrich (I.) POTIGLER, 20. 11. 1315, 29. 12. 1319, 1322, 24. 6. 1333 Bggf. zu Federaun. – ?Sohn: II. Jacob (I.), auf dem Hof zu Graschnitz, 4. 4. 1372, 1373, 5. 1. 1382, tot 1382/99, Δ Pfarrk. St. Lorenzen i. M., ∞ Kathrei (T. d. Otto GRASCHNITZER?), 12. 9. 1407. – Söhne: 1. Heinrich (II.), um 1400, tot 1415/17 (?). – 2. Jacob, w. f.

III. Jacob (II.) POTIGLER, auf Ober-Pichl b. Allerheiligen i. M., um 1400, 3. 3. 1426, 28. 10. 1430, 15. 6. 1437 Diener des Andrä v. Stubenberg, 7. 4. 1446, 1455, tot 1460. – Kinder: 1. Hans, auf Kindberg, 1460, 2. 9. 1466, tot 25. 8. 1470. – 2. Jörg, auf Ober-Pichl, 1460, 25. 8. 1470, 1477. – 3. Ursula, 25. 8. 1470, 16. 4. 1483. – 4. Wendel (Wandula), 25. 8. 1470, 16. 4. 1483. – 5. Magdalena, Wwe. 31. 5. 1491, ∞ Andrä GRUBER.

StLA, Hs. 1673, Bd. 2, 176. Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 35, 58f.; Lang, Seckauer Lehen, n. 36; Starzer, n. 30; Loserth, Stubenberg 1906, 158 n. 918; Koller-Neumann, n. 84; ReggStmk I/1 n. 760, 1139; Notizenblatt 9/1859, 184, 332, 342, 349, 399; BKSStG 3/1866, 26; Siegenfeld, 46f.; Kraßler, 264.

POTIS, POTIIS, POTYS (erloschen)

Italienische Familie. In der 2. Hälfte des 17. Jh. erloschen.

W.: In R. ein w. Antoniuskreuz. Off. gekr. Helm: zwischen off. Flug das Antoniuskreuz, Decken: beiderseits r.-w.

Ritterm. Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Wenzel de P. 21. 1. 1633.

Landstandschaft in Stmk. für Wenzel de Potiis 11. 12. 1640.

I. Johannes de POTIIS, Ratsherr zu Olmütz. – Kinder: 1. Anton, Dr. theol., Mag. art. lib. et phil., 1619 DP zu Seckau, Verordneter in Stmk., * 1590, \dagger (Seckau) 8. 4. 1657, Δ Domk. Seckau. – 2. Helena, tot Juli 1636, ∞ 1626 Johann Sixtus v. TOLLEGG, JUDr., Anwalt des Stiftes Seckau. – 3. Wenzeslaus, w. f.

II. Wenzeslaus de POTIIS, Hofmeister des Propstes Anton u. Stiftes Seckau, Hammerherr zu Mürzschlag, Herr auf Ober Lorenzen, * 1603, \dagger Leoben 2. 12. 1662, ∞ Mürzzuschlag 19. 2. 1634 Anna WURTZER, * 1606, \dagger Mürzzuschlag 1660 (in 1. Ehe ∞ mit Paul KÄRNER, Hammerherr u. Rat in Mürzzuschlag, tot 1624). – Töchter: 1. Catharina *Sophia* Theresia, * 28. 8. 1637, \dagger 3. 2. 1711, ∞ 1 Abraham (1661) RFhr. v. LAY, Herr auf Ober Lorenzen, Landschaftssekretär in Stmk., ksl. Rat, \dagger Ober Lorenzen 3. 2. 1669; ∞ 2 Maria Rehkogel b. Bruck/Mur 12. 9. 1669 Franz Carl MATZ v. u. zu Spiegelfeld, Salzamtsverweser in Aussee, Hofkammerrat, \dagger auf Spiegelfeld 23. 11. 1735, alle drei Δ Pfarrk. St. Lorenzen im Mürztal. – 2. Anna Helena, * Mürzzuschlag 15. 1. 1639. – 3. Justina, * das. 10. 6. 1640, \dagger das. 7. 6. 1643. – 4. Anna Justina, \dagger Unterstainach 7. 10. 1669, ∞ Pürgg 10. 11. 1665 Georg Adam v. u. zu STAINACH auf Unterstainach, \dagger Unterstainach 9. 8. 1684, beide Δ Pürgg. – 5. Anton Wenzel, Δ Mürzzuschlag 16. 6. 1645.

Hierher gehörig?

Johann *Anton* de POTYS (DEPOTIUS, de POZZI), Dr. phil et med., laa. steir. Medicus, ksl. Hofmedicus, † Wien 30. 7. 1675, ∞1 Graz 14. 1. 1649 Maria Salome, T. d. Jeremias VEITH, fstl. Eggenbergischer Verwalter, u. d. Anna Maria, † das. 15. 6. 1664, △ Hl. Blut; ∞2 Maria Elisabeth N. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Franz*, * Graz 3. 10. 1649, † das. 17. 3. 1655, △ St. Andrä. – 2. Johann Carl, * das. 3. 10. 1649 (Zwillingsbruder des Vorigen), † das. 15. 1. 1650, △ St. Andrä. – 3. Johanna Francisca, * das. 2. 10. 1651. – 4. Joseph Anton, * das. 15. 1. 1654. – 5. Franz Ludwig, * das. 24. 8. 1655. – 6. Christoph Jacob, * das. 28., † das. 29. 7. 1656. – 7. Kind, † das. 9. 9. 1660. – 8. Eleonora Maria, * das. 15. 12. 1662. – b) aus 2. Ehe: 9. Maria Elisabeth, * Wien 15. 2. 1666. – 10. Maria Theresia, * Wien 9. 7. 1667. – 11. Maria Anna, * Wien 11. 1. 1671, † Graz 5. 7. 1714, △ Hl. Blut

StLA, Kein Landmannschaftsakt! LR Potis K. 905, H. 11 (benützt); LR K. 1225; Ortsgerichte, (Archiv:) Mürzzuschlag, Magistrat, Verlässe III (1618-1733) (Inv. der Anna v. Potys geb. Würzer 1660). Matriken: Graz-Hl. Blut, Mürzzuschlag, Pürgg, Wien St. Stephan. Familienchronik Spiegelfeld, 49ff.; Frank III, 118 u. 4, 101; Kraßler, 67; Pantz, Gewerken, 142, 247f. (z. T. unrichtig), 418; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, 158 n. 52; Roth, Seckau, 489ff.; Rommel, 307ff. Grabsteine Pfarrk. St. Lorenzen i. M.

POTSCHAN (erloschen)

Obersteirische Familie (Murau), Dienstmannengeschlecht der Herren v. Liechtenstein-Murau. Erloschen nach 1473.

W.: unbekannt.

Ulrich P. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Fritz der POTSCHAN, 15. 4. 1327. – Wenzlin v. ST. GEORGEN, tot 1354. – Sohn: Nykla v. ST. GEORGEN, 2. 2., 24. 6. 1354, 18. 4. 1361 der POTSCHAN, auf dem Hof zu St. Georgen zu Murau. – dessen Schwester: Cunigund, 18. 1366. – Brüder: 1. Georg, 15. 11. 1423, 1429/41, 19. 2. 1464. – 2. Ulrich, 15. 11. 1423, 1424, ∞ N. N., 15. 11. 1423. – Christoph, 1452. – Georg, mj. 1466/82, 2. 4. 1473, tot 15. 3. 1500, ∞ Agnes N. (in 1. Ehe ∞ mit Reinprecht v. HALLEGG).

KLA, 418-B-A 1601. Lang, Sbg. Lehen, n. 49; Starzer, n. 29; ReggStmk II/1, n. 1810; Brunner, Lehenbuch, 70, 74; Pichler, Wappensaal n. 183; Baravalle 1995, 476f.

PODSTATZKY und LICHTENSTEIN

Mährische Familie des Namens „Prusinovic“ (Bez. Holleschau/Holesov). Thas v. Prusinovic kaufte die Hft. Bodenstadt (böhm. Podštat) u. nannte sich „Podstatzky“.

StW.: In R. ein w. achtendiges Hirschgeweih, (gekr.) Helm, das Hirschgeweih, Decken r.-w.

Gräfl. W.: Geviert mit H.: In B. eine gestürzte w. Spitze (Lichtenstein), 1 u. 4 in B. ein schreitender g. Löwe, 2 u. 3 StW. Drei gekr. Helme: I StW, II aus b., w. Schirmbrett ein b., w. Straußenfedernbusch, Decken b.-w., III der Löwe aus 1 u. 4 wachs., Decken b.-g.

Böhm. Herrenstd. von K. Ferdinand II. für Christoph Carl P., 17. 5. 1627.

Böhm. alter Herrenstand von K. Ferdinand III. für denselben, 6. 5. 1637.

Böhm. Grafenstd. von K. Joseph I. für Franz Dominik Fhr. v. P. Fhr. v. Prussinowitz, Enkel des Vorigen, Wien 1. 12. 1707.

Böhm. Grafenstd. von K. Maria Theresia für Johann Nepomuk v. P. Fhr. v. P., Wien 28. 11. 1744. Bewilligung von K. Maria Theresia für Aloys Ernst Gf. P. seinen Namen u. sein W. mit dem Namen u. W. der † Grafen v. Lichtenstein-Castelcorn vereinigen zu dürfen als „Grafen Podstatzky und Lichtenberg“, Wien 6. 2. 1762.

W.: Geviert mit H.: In B. eine gestürzte gebogene w. Spitze (Lichtenstein). – 1 u. 4 in B. ein g. doppelschwänziger, rechts gewendeter Löwe, 2 u. 3 in R. 10endiges w. Hirschgestänge (StW). 3

gekr. Helme: I das Hirschgeweih, Decken r.-w., II drei Straußenfedern b., w., b., davor der H., Decken r.-w. und b.-g., III der Löwe wachs., Decken b.-g.
Landstandschaften: In Görz 16. 2. 1756, in Krain 6. 8. 1756, in Stmk. 25. 10. 1773 (motu proprio, gratis), alle für *Aloys* Ernst Gf. P.-L.

I. *Franz* Dominik Valerian Gf. PODSTATZKY, ksl. Rat u. Km., Landrechtsbeisitzer u. Hofkammerrat in Mähren, * 1678, † 1741, ∞ Maria *Theresia*, T. d. Franz Carl Gf. v. LICHTENSTEIN-CASTELCORN u. d. *Catharina* Florentina Carolina Pavlowsky v. Pawlowitz, † nach 1762. – Kinder: 1. *Aloys*, w. f. – 2. *Carl* Joseph Anton Augustin, * Wien 4. 3. 1725. – 3. Maria *Amalia* Wilhelmina Theresia Francisca de Paula, * das. 5. 7. 1726, ∞ v. WENGERSKY. – 4. *Leopold* Anton, DH, Hofrats- u. Konsistorialpräs. in Salzburg, zuletzt Rektor der Univ. Olmütz, * 1717, † (Olmütz?) 28. 3. 1776. – 5. Maria *Eleonora*, * 26. 3. 1728, † 6. 1. 1803, ∞ *Johann* Nepomuk (1800) Gf. BUKUWKY v. Bukuwky, † Brünn 3. 2. 1807.

II. *Aloys* Ernst Gf. PODSTATZKY und LICHTENSTEIN, Fhr. v. Prusinowitz, Herr auf Teltsch/Telč, Kommandeur des St. Stephans-Ord., k. k. WGR, Km., Landrechtsbeisitzer, bevollm. Minister am bayrischen Hof, Präs. des iö. Guberniums, Exz., * Wien 8. 7. 1723, † Olmütz 4. 12. 1793, ∞ Salzburg 23. 10. 1747 Maria *Josepha*, T. d. *Georg* Felix Anton RGf. v. ARCO, ksl. GR, feb. sbg. GR, Km. u. Oberstjägermeister, u. d. *Ernestina* Josepha Antonia Paulina RGfn. v. Künburg Frn. zu Khünegg, Brunensee, Ungersbach, Rentschach u. Jasbina a. d. H. Jung Woschitz, * Salzburg 11. 1. 1730, † Olmütz 1. 2. 1790. – Sohn: *Leopold*, w. f.

III. *Leopold* Franz Gf. PODSTATZKY und LICHTENSTEIN, Fhr. v. Prussinowitz, Herr auf Teltsch mit Borowna, Studein (Kreis Iglau), des Fkgutes Wesselicko u. von Altendorf (Kreis Neutitschein) sowie Schlackau (Kreis Troppau), k. k. Km. u. ObristWM, * München 13. 8. 1763, † Wien 1. 10. 1813, ∞ das. 17. 9. 1792 Maria *Theresia*, T. d. *Leopold* Wilhelm Gf. KOLOWRAT-KRAKOWSKY u. d. Gfn. Michna v. Waitzenau, * Wien 23. 6. 1770, † Stronsdorf 21. 5. 1849 (in 2. Ehe ∞ 1815 mit *Carl* RGf. v. HARDEGG, k. k. Km. u. Rittm., † 1839). – Kinder u. a.: *Leopold* Franz, Herr auf Teltsch, Studein, Borowna, Königseck, Schlakau u. Altendorf, k. k. Km. u. Hofmusikgraf, * Brünn 3. 11. 1801, † Wien 12. 5. 1848, ∞ das. 1. 5. 1825 *Amalia*, T. d. *Adalbert* Wenzel Gf. v. CLARY und ALDRINGEN u. d. *Amalia* Maria Gfn. Nadasdy v. Nadasd u. Fogarasöld, * das. 18. 3. 1805, † Teltsch 24. 8. 1865, Stkd. – Seine Nachkommen bis heute s. genealogy.euweb.cz/bohemia/podstat2.html.
Franz Anton Gf. v. P.-L., Sohn des Gf. *Aloys*, ist zufolge Hofdekrets vom 16. 6. 1786 wegen „angemaßter falschen Banco Billieten Verfertigung“ des Adels (u. der Steir. Landstandschaft) entsetzt worden.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 43 n. 401. GGTB, GH 1827ff.; Siebmacher, Bd. 29, Krain 16, Görz 29; Bd. 31, 103; Doerr, Matrikeln, n. 150, 151; www.edelleute.eu/famille.php.

BÖCKH s. Beckh

PÖTTING

Aus NÖ (Böding u. Perschling, Bez. St. Pölten?) stammend, in der 1. Hälfte des 14. Jh. urk. bezeugt (Meinhard P., 1330/33). Die Herkunft von Passauer oder Salzburger Dienstleuten ist unklar. 1931 noch nicht erloschen.

Adelsbest. u. W.verm. (Schaul v. Engelstein) von K. Maximilian II. für die Brüder *Leopold*, Reg. Rat in Österreich, *Sebastian* u. *Andreas* Pöttinger, s. d. (1564/70). StW: In R. zwei Hälften eines g. Hufeisens, verbunden durch zwei gekreuzte, an die Hufeisenteile stoßende g. Nägel; off. Flug, die

Hufeisenteile auf die oberen Innenränder der Flügel gelegt, verbunden durch die gekreuzten Nägel, Decken r.-g.

Reichsfreiherrnstd. von K. Rudolph II. für Christoph Pöttingen v. Persing, DP zu Passau u. ksl. Rat, u. s. Bruder Sigmund, u. deren Vettern Urban, Rudolph, Kanonikus zu Passau, Ortlieb, DO-Komtur zu Graz, Wolf Georg u. Friedrich, Prag 21. 5. 1605.

Erbburggraf zu Lienz (Tirol) von K. Ferdinand II. für Urban RFhr. v. P., 18. 9. 1636.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand III. für Urban Fhr. v. P., als „Graf von Pötting Freiherr auf Ober-Falkenstein, Herr in Großkirchheim“, Wien 20. 10. 1637.

Anerkennung des böhm. Grafenstd. von K. Ferdinand III. für Franz Eusebius Gf. v. P., 18. 6. 1649.

Best. des Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. (für die Brüder Wolf Sebastian, Georg Sebastian, Sebastian Johann u. Johann Sebastian u. deren Vetter Franz Eusebius Fhr. v. P.), Wien 18. 2. 1662. W.: Geviert. 1 u. 4 in R. zwei g. Roßkummete oder entzwei gebrochene Hufeisen mit zwei g. schräg ins Kreuz gelegten Nägeln, 2 u. 3 in R. ein w. rechts gewendeter springender Windhund mit g. Halsband. Zwei gekr. Helme: I off. r. Adlerflug, dazwischen das g. Rosskummet, Decken r.-g., II der springende Windhund gekr., über der Krone ein Buschen von w. u. r. Straußenfedern, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. 11. 2. 1605 (über Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.), in Österreich 1606, in Ktn. 1610, alle für Urban Fhr. v. P., in Österreich 1606 auch für Urbans Brüder Gottlieb, Rudolph u. Wolf Georg, in Ktn. 1639 für Urban Gf. v. P. u. 1654 für Franz Eusebius Fhr. v. P., Indigenat in Böhmen 5. 8. 1652 (für Franz Eusebius Fhr. v. P.), ungar. Indigenat 1681 für Johann Sebastian Gf. v. P.

I. Alram PÖTTINGER, (* 1322). – Sohn: II. Friedrich PÖTTINGER, † 1399, ∞ Afra v. REIKERSDORF. – Sohn: III. Wolfgang, * ca. 1380, † 1410, ∞ Martha v. MURSTETTEN. – Sohn: IV. Christoph, * 1405, † 1464, ∞ 1465 Hedwig EITZINGER. – Sohn: V. Andreas, zu Murstetten, † 1518, Magdalena v. ROGENDORF. – Söhne: VI. 1. Christoph, Pfarrer zu Großrussbach, * 1485, † 1564. – 2. Wolfgang, w. f.

VII. Wolfgang PÖTTINGER, † 1541, ∞1 1518 Catharina SCHAUL v. Engelstein, † St. Pölten 1529/30; ∞2 Martha PARSCHEBRUNNER zu Wagram. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Leopold, nö. Regim. Rat, * 1519, † Wien 1. 10. 1570, ∆ St. Stephan, ∞1 Barbara HAUSER zum Karlstein, † Persing 1. 5. 1553, 50 J., ∆ Pfarrk. Kapelln; ∞2 1553 Emerentiana ENENKL; ∞3 1. 2. 1562 Barbara, T. d. Lorenz KUEFSTEINER u. d. Barbara Volckra, † 12. 8. 1563. – Tochter aus 1. Ehe: Sophia, † 31. 8. 1554, ∆ Kapelln. – 2. Sebastian, w. f. – 3. Caspar, * 1524, † 1562, ∞ 1553 Barbara v. LAGLBERG. – Sohn: Christoph, * 1554, † 30. 1. 1620. – ?4. Andre, vor 1570.

VIII. Sebastian v. PÖTTING, auf Wasen (NÖ), fstl. Passauischer Rentmeister u. Pfleger zu Oberhaus, * 1522, † 1. 1. 1592 (1582?), ∞1 1554 Veronica, T. d. Johann v. KROCKWIZ u. d. Hedwig Ottenhofer, † 30. 8. 1561; ∞2 1566 Regina, T. d. Magnus RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, k. k. Reichshofrat, u. d. Rosina Welzer v. Spiegelfeld, † nach 1592. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, * 1556, † 1617, ∞ Maria Catharina Frn. v. PREYSING zu Hubenstein. – 2. Ursula, * Königstetten 12. 5. 1560, † 1590, ∞ Johann Fhr. v. WELSPERG. – b) aus 2. Ehe: 3. Magnus, † jung. – 4. Urban, 1605 Fhr., 1636 Erbgf. v. Lienz, 1637 RGf., Herr auf Oberfalkenstein, Stall u. Greifenburg (Ktn.), ehgl. Leibgardehptm., ksl. Km., Hofkriegsrat u. Obst., Landesverweser in Ktn., * 17. 6. 1567, † 17. 8. 1652, ∞ Maria, T. d. Hans SALAMANCA RGf. v. ORTENBURG u. d. Catharina Khevenhüller zu Aichelburg (kinderlos). – 5. Rudolph, * 27. 4. 1570, † Passau 30. 8. 1637. – 6. Ortlieb, w. f. – 7. Wolf Georg, * 1576, † 1628, ∞ Enns 4. 2. 1603 Anna Susanna, T. d. Johann Wilhelm Fhr. SEEMANN v. Mangern u. d. Maria v. Oedt. – Sohn: Wilhelm Christoph, † jung. – 8. Friedrich, k. k. Km. u. Obst., * 26. 11. 1577, † 1642, ∞ Passau 18. 1. 1621 Cunigunde, T. d. Adam d. Ä. v. STERNBERG, Statthalter in Böhmen, u. d. Eva Popel v. Lobkowitz. – Sohn: Franz Eusebius, 1649 böhm. Gf., 1662 RGf., auf Großkirchheim, ksl. GR, Km. u.

Obersthofmarschall, Vizekanzler in Böhmen, Gesandter in Spanien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Prag 1627, † (Wien) (29. 12. 1678?, 1697?), ∞1 *Maria Margaretha* LÖBL v. Greinburg, † Wien, Schotten, † Wien 24. 6. 1659, † Paulaner; ∞2 *Maria Sophia* RGfn. v. DIETRICHSTEIN (∞ in 2. Ehe Wien 18. 6. 1681 Wenzel Ferdinand Fst. LOBKOWITZ). – Kinder aus 1. Ehe: (a) Franz Anton Maria, * Wien 18. 8. 1652, † das. 25. 1. 1653. – (b) Maria Theresia Francisca, * das. 1. 8. 1656. – (c) Carl Ferdinand, * das. 21. 2. 1659. – 9. Maria Anna Isabella, * 1579, † 17. 6. 1633, ∞ Passau 28. 9. 1605 *Urban Adam* SCHÄZL v. Hörmansberg u. Thyrnau, † 8. 10. 1638. – 10. Rosina, † ledig. – 11. Johann Wilhelm.

IX. Ortlieb Fhr. v. PÖTTING u. PERSING zu Rainpoltenbach, DO-Ritt., ehgl. Km. u. passauischer Oberst–Stallm., * Passau 18. 7. 1575, test. 2. 5. 1653, tot 24. 11. 1654, ∞1 Susanna Johanna, T. d. Ferdinand Albrecht v. HOYOS Fhr. zu Stixenstein u. d. Regina Popel v. Lobkowitz; ∞2 kurz nach 20. 1. 1622 Anna Jacobina, T. d. Wolf Christoph Fhr. v. PAUMGARTEN zu Frauenstein u. Ering u. d. Genofeva v. Tettenach. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Johann Sebastian, * 17. 7., † 16. 8. 1626⁴⁹. – 2. *Sebastian* Johann, FB zu Lavant u. Passau, ksl. Prinzipal-Kommissär auf dem Regensburger Reichstag, * Raipoltenbach (NÖ) 1628, † Passau 16. 3. 1689, † Domk. – 3. *Wolf* Sebastian, 1668 Gf., Malteser-Ord. Ritt. u. Großprior in Böhmen, Mähren, Schlesien u. Österr., ksl. GR, Statthaltereirat in Böhmen, * 1629, † Prag 17. 7. 1709. – 4. *Georg* Sebastian, 1668 Gf., DH zu Passau, Malteserritt., * 1631, †. – 5. Genovefa Regina, ∞1 Johann Maria TESTA Fst. v. PICCOLOMINI; ∞2 Georg Christoph Fhr. v. DIETRICHSTEIN. – 6. Johann, w. f.

X. *Johann* Sebastian (1662) RGf. v. PÖTTING u. PERSING, Erbburggf. zu Lienz, Herr auf Habern, Rabenstein, Tupadl (Böhmen), ksl. Km., WGR u. Hofkammerrat, Statthalter in Böhmen, (* 17. 7. 1626?), † Rabenstein 16. 8. 1687, ∞1 1. 10. 1651 Francisca Polyxena, T. d. Ferdinand Gf. v. NOGAROLA auf Alt-Spaur, ksl. Rat u. Obst., u. d. Anna Maria Zakic Frn. v. Hasenburg (Rotenburg?); ∞2 1654 *Esther* Candida, T. d. Georg Gf. v. OPPERSDORF Fhr. zu Aich u. Friedstein, U: D: Esther Barbara RGfn. v. Meggau, Stkd., † 1674; ∞3 Wien 17. 4. 1675 Maria *Barbara* Ludmilla, T. d. Franz Carl Matthias RGf. v. STERNBERG, Oberstlandrichter in Böhmen, u. d. Ludmilla Benigna Kawki v. Řičan, Stkd., * 1646, † Prag 22. 2. 1709, † Hyberner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Dominik, DH zu Passau, Olmütz u. Trient, Passauischer Generalvikar u. Offizial in NÖ, † Olmütz 1684. – 2. Maria Anna Eleonora, † jung. – 3. Maria Susanna, † jung. – b) aus 2. Ehe: 4. Anton Leopold, Erbburggf. zu Lienz, Herr auf Habern, Rabenstein u. Zink, ksl. Km., fb. passauischer Oberstallmeister, † Schloss Rabenstein Okt. 1703, ∞ (Hv.) Prag 4. 10. 1678 Francisca Eleonora Clara, T. d. Valentin RGf. v. MANDERSCHIED zu Blankenheim, Erbhofmeister des Erzstiftes Köln, u. d. Maria Ernestina RGfn. v. Sayn-Wittgenstein, * 4. 2. 1657, † 30. 9. 1714, Stkd. – 5. Joseph Ignaz, k. k. KM. u. Obstlt., gef. Slankamen 19. 8. 1691. – 6. Sohn, † Wien 15. 3. 1673. – 7. Maria Anna Susanna, 8. Maria Carolina, 9. Ludovica Carolina, † alle drei jung. – c) aus 3. Ehe: 10. Maria *Francisca* Josepha, * Wien 5. 12. 1676, ∞ Prag 12. 2. 1696 Prag Johann *Philipp Jacob* RGf. v. ARCO, k. k. FML, hingerichtet Bregenz 18. 2. 1704. – 11. Johann Norbert, w. f. unter Älterer Ast. – 12. Franz Carl, s. unter Jüngerer Ast. – 13. Adolph Felix, Erbbggf. zu Lienz, Herr auf Haabern, Zink, Tiß, Troja, Prosetsch etc., k. k. WGR u. Km., * 1685, test. 1762, ∞ Theresia, T. d. Wilhelm Franz Fhr. MICHNA v. Michin auf Weizenau u. d. Elisabeth v. Ernus, † nach 1727, Stkd. – Kinder: a) Eustach Wilhelm, † jung. – b) Franz Carl, † jung.

Älterer Ast (erloschen)

XI. *Johann* Norbert Joseph RGf. v. PÖTTING u. PERSING, Erbburggf. zu Lienz, Herr auf Ellschau, Czeikow, Nepracjow, Krutieniz, Freyhammer, Drzewikow, Tetracicz u. Swoyschiz, ksl. Km. u. Besitzer des größeren kgl. Landrechts in Böhmen, * Wien 17. 8. 1678, † Prag 29. 4. 1733, ∞ Anna Polyxena Leopoldina, T. d. Johann Wilhelm Fhr. v. SEEBERG u. d. Anna Korschensky v. Tereschau, Stkd., † Prag (1733?) – Kinder: 1. Maria Josepha, * 1705, † 1706. – 2. *Anton* Maria

⁴⁹ Nach Radovid DE ist er mit dem Geburtsdatum der weitere Stammvater!

Nicolaus, Herr auf Ellischau, Czeikow, Neprachow etc., k. k. Km., * 15. 8. 1706, † ca. 1735, ∞ Jänner 1732 *Theresia* Carola TRAPP Gfn. v. Matsch (in 2. Ehe ∞ mit Franz Joseph Gf. v. PACHTA Fhr. v. Reihofen). – Töchter: a) Maria Anna Susanna, * 23. 12. 1732, † ledig. – b) Maria *Theresia*, * 27. 4. 1734, † 8. 4. 1767, ∞ 9. 10. 1754 Johann Franz *Joseph* Ernst Ignaz RGf. v. WRATISLAW zu Mitrowitz u. Schönfeld, Erblandküchenmeister in Böhmen, k. k. Km., † 20. 5. 1787. – 3. Maria *Josepha*, * 2. 1. 1708, † Prag 1736. – 4. Wenzel, w. f.

XII. *Wenzel* Maria Joseph RGf. v. PÖTTING u. PERSING, Erbbrggf. zu Lienz, Fhr. auf Ober-Falkenstein, Herr zu Großkirchheim, Greifenburg, Stall, Steinburg etc. (Ktn.), auf Ellischau, Czeikow, Neprachow, Krutienitz, Tedroschiz, Zamlekow u. Swoyschiz (Böhmen), k. k. Km. u. Hoflehen-Rechtsbeisitzer in Böhmen, * 18. 4. 1709, † Ellischau 4. 11. 1760, ∞ Februar 1736 Maria *Josepha* RGfn. LAŽANSKY Frn. v. Bukowa, * 30. 1. 1715, † Jänner 1766, Stkd. – Kinder: 1. Franz Carl. – 2. Johann Nobert, beide † jung. – 3. Johann Wenzel Maria, k. k. Km. u. Hptm., * 1739, † Wien 1784. – 4. Norbert, w. f. – 5. Johann *Joseph* Maria, Malteserritt., legte den Ord. wieder ab, ∞ Wien 2. 7. 1793 Maria Josepha OKOLITSANY. – 6. Maria *Carolina*. – 7. Maria *Amalia*. – 8. Maria *Theresia*, * 17. 1. 1739, † auf Kaladey 16. 11. 1767, ∞ Prag 2. 1. 1763 Johann Nepomuk *Rudolph* Castulus Leonhard Anton Joseph RGf. WRATISLAW v. Mitrowitz u. Schönfeld, k. k. Km., † Moldauthein 2. 3. 1795. – 9. Maria *Josepha*.

XIII. Johann *Norbert* Maria RGf. v. PÖTTING u. PERSING, Herr auf Neprachow, Krutieniz, Freyhammer u. Drzewickow, * Ellischau 12. 3. 1744, † Prag 8. 5. 1796, ∞ 4. 2. 1770 Josepha Frn. v. SCHÖNOWITZ, † 14. 8. 1783. – Söhne: 1. Josepha, Stiftsdame in Prag, * 2. 6. 1774, ∞ 1816 Johann Fhr. v. GERAMB, k. k. Km. u. Mj. – 2. Aloys, w. f. – 3. *Norbert* Maria, k. k. Mj., * Freihammer 19. 10. 1780, † Teplitz 9. 7. 1856. – 4. Wenzeslaus, k. k. ObLt., dann in der kgl. Span. Valoner-Garde, ∞ 1825 Amalie v. STETTENHOFEN, verw. v. BARATTA.

XIV Adolph Johann Franz de Paula *Aloys* Maria RGf. v. PÖTTING u. PERSING, Fhr. auf Ober Falkenstein u. Großkirchheim (Ktn.), Erbbrggf. zu Lienz, Pensionär der Toisonordensstiftung, * Freihammer/Trhow–Kamenitz 12. 9. 1779, † Czaslau 27. 8. 1859, ∞ Zara 17. 10. 1803 Hedwig, T. d. Silvius Ritt. v. HANNECART, k. k. Gen.-Festungskmdt. zu Ofen, u. d. Eleonora Frn. Keller, * Tabor 18. 8. 1779, † Hohenmauth 29. 1. 1829. – Kinder: 1. Norbert, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Julius, k. k. ObLt., * 31. 7. 1805. – 3. Clementine, * 12. 6. 1808. – 4. Johanna, * Budischau 10. 10. 1809, † das. 25. 2. 1901, ∞ das. 12. 10. 1828 Carl Fhr. v. BARATTA–DRAGONO, Herr auf Budischau u. Tassau (Mähren), † das. 11. 6. 1880. – 5. Joachim, k. k. Km. u. Mj., * 3. 4. 1811. – 6. Alois, k. k. Km., Obst. u. Festungskmdt. zu Alt–Gradisca, * Budischau 26. 11. 1814, † nach 1870. – 7. Carl, s. unter Jüngerer Zweig. – 8. Helene, Frau auf Falkenstein, * 18. 10. 1817, † 25. 3. 1850, ∞ 1842 *Carl* Hugo Fhr. MLADOTA v. Falkenstein, Herr auf Graupen u. Wolleschno. – 7. Emanuel, * Budischau 25. 10. 1819, † Olmütz 4. 2. 1898. – 8. Emilie, Stiftsdame in Brünn, * 30. 12. 1820.

Älterer Zweig

XV. Norbert Gf. v. PÖTTING u. PERSING, k. k. Km. u. Statthaltereirat, * Budischau 29. 6. 1804, † das. 16. 11. 1882, ∞ Prag 3. 5. 1852 Cajetana, T. d. Franz Peter Gf. CHORINSKY v. Ledske u. d. Maria Josepha v. Stomm, * Olmütz 7. 8. 1822, † Krumpendorf am Wörthersee 11. 7. 1903. – Kinder: 1. *Hedwig* Anna Maria Joachima, Stiftsdame in Prag, * 23. 3. 1853, †. – 2. *Norbert* Maria Joachim, k. k. Vizesekretär im Justizministerium, * Landskron 18. 3. 1854, † Öblarn 14. 3. 1917, ∞ Wien 14. 2. 1889 Maria Adelheid (Marie Adèle), T. d. Joseph Ritt. v. LINDNER, k. u. k. OLGR, u. d. Franziska Frn. v. Risenfels, * Preßburg 19. 9. 1856, † Öblarn 29. 9. 1938. – Söhne: a) *Erich* Maria Norbert, * Znaim 27. 11. 1890, ∞ Alice BOGYAY de Varbogy, Nagymad u. Kismad, * Raksi Pusztá Somogy 28. 4. 1892. – Tochter: *Elisabeth* Charlotte Alexandrine Agathe Adelheid, *

Wien 5. 6. 1927. – b) *Hanno* Maria Norbert, * Znaim 20. 4. 1892. – 3. *Adriana* Joachima Anna, * 22. 4. 1856, lebte Wien 1905.

Jüngerer Zweig

XV. Johann *Carl* Maria Gf. v. PÖTTING u. PERSING, k. u. k. Km. u. FML, Platz-Kmdt. in Wien, * Budischau 3. 9. 1816, † Wien 11. 1. 1892, ∞1 Budapest 13. 4. 1850 Flora, T. d. Nikolaus v. JANKOVICH v. Jeszenicze u. d. Flora Rudnyanszky v. Dezér, * ApostaG 13. 12. 1824, † Budapest 3. 6. 1852; ∞2 Wien 26. 4. 1859 Luise Gfn. PODSTATZKY-LICHTENSTEIN, * Krassonitz 19. 12. 1833, † Baden b. Wien 11, 5. 1917. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Joseph* Maria Norbert, * Budapest 14. 1. 1851, † Brünn 18. 6. 1919, ∞ Rzikowitz (Mähren) 9. 4. 1877 Auguste, T. d. August v. AMBERG, k. u. k. ObstL u. d. Therese v. Chlumecky, * Prag 15. 2. 1856, † Brünn 25. 1. 1950. – Kinder: a) *Felix* Maria Joseph, * Ungar.-Hradisch 22. 6. 1879. – b) *Flora* Maria Josepha, * das. 8. 9. 1880, ∞ Brünn 3. 10. 1905 Hanno v. KÖNIGSBRUN, k. u. k. Lt. – c) *Karoline* Marie Luise, * Brünn 28. 2. 1882, † nach 1905. – d) *Anna* Maria Josepha Johanna Leopoldine, * Trebitsch 24. 4. 1886, ∞ Valerius v. GÖSZY. – b) aus 2. Ehe: 2. *Gustav* Maria, k. u. k. Km. u. Lt., * Wien 5. 3. 1860, † das. 29. 10. 1912.

Jüngerer Ast

XI. *Franz* Carl RGf. v. PÖTTING u. PERSING, Herr auf Tupadl u. Swietla, ksl. GR, Km., Statthalter u. oberster Berg- u. Münzmeister in Böhmen, * 23. 6. 1680, † Prag 9. 4. 1755, ∞ Maria Susanna, T. d. Carl Heinrich G. v. ZIEROTIN u. d. Sylvia Polyxena RGfn. v. Waldstein, Stkd., † 1744. – Kinder: 1. Johann Joseph, * 2. 8. 1706, † 1706. – 2. Maria Francisca, * 17. 9. 1708, † Sept. 1708. – 3. Anna Francisca, * 24. 8. 1709. – 4. Carolina Josepha, * 18. 6. 1711, † Wien 1767 ledig. – 5. Maria Josepha, * 14. 7. 1712, † ledig. – 6. Gabriela Josepha, * 23. 3. 1714, † 1722. – 7. Antonia Francisca, * 26. 5. 1719. – 8. *Carl Joseph* Johann Nepomuk, Kajetanerpriester, * 1721, † 1776. – 9. Johann, w. f. – 10. Anna Carolina, † Eichstätt 1777. – 11. Philippina, 1750 Ursulinin in Prag (Philippina Theresia), † das. 1788.

XII. *Johann* Nepomuk Adolph Ignaz Jonas RGf. v. PÖTTING u. PERSING, Fkherr auf Ober Falkenstein, Grosskirchen, Habern, Ties, Zink, Prosetsch u. ∞schna, k. k. WGR u. Km., * 1723, † nach 1783, ∞ Catharina Genoveva v. WALLBRUNN zu Parthenheim. – Kinder: 1. Adolf, k. k. Km. u. Mj., * 16. 1. 1767. – 2. Franz de Paula Eusebius Carl Peter. – 3. Caroline, * 3. 3. 1772, ∞ 1797 Wilhelm v. LEISER, kgl. sächs. Gen. – 4. *Franz Carl* Wenzel Joseph, k. k. Km. u. Mj., * 17. 3. 1773, † 18. 8. 1819, ∞ 1814 Anna, T. d. Johann Julius Fhr. v. BADENTHAL, † 1818. – Tochter: Helene, * 18. 10. 1817. – 5. Josepha, 8. 8. 1775, ∞ 1797 Carl Adolf Fhr. v. Karlowitz auf Groß Hartmannsdorf u. Liebstadt. – 6. Maria *Aloysia*, * 13. 8. 1776, † 12. 12. 1825, ∞1 Prag 11. 11. 1803 *Joseph* Johann Nepomuk RGf. WRATISLAW v. Mitrowitz u. Schönfeld, Ehrenritt. d. Malt.-Ord., k. k. wirkl. Km. u. Gub. Rat, † Lemberg 1805. – 7. Gabriela, * 21. 11. 1778, ∞ N. v. BODENHAUSER in Preußen.

Ohne Anschluss:

M. Regina Franzisca v. P., Augustinerin im Wiener Himmelspfortkloster, Profess vor 25. 1. 1637, lebt Juli 1662 (JbLkNÖ 16/1907, 146f., 156).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6 H. 25 n. 15a, 22 (Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.). Matriken: Wien: Hof- u. Burgpf., St. Augustin, St. Michael, St. Stephan, Schotten. Adler, Mbl. V/1901, 64; SMbl I/1952, 210; Mayer, 74f.; Frank IV, 91; Wißgrill 1883, 42ff. (Genealogie); Haan, Auszüge 1900, 224; H. W. Höfflinger, Eine Chronik der Pötting im Schlossarchiv zu Greillenstein, in: Adler, Jb. N.F. 15/1888, 97, 101; 22/1912, 236-251; Zs. 7 (XXI)/1965, 67, 69; Pichler, Wappensaal n. 229; Svoboda, Sp. 238, 585, 613; Doerr, Matrikeln, n. 261; Mayer, 102; Siebmacher, Bd. 26/2, 594ff.; Ungarn 1893, 515; Lanjus, Uradel, 42f.; NDB 1/1953, 339; Rodovid DE; GGTB, GH 1839ff.

PÖGL (erloschen)

Steirisches Geschlecht unbekannter Herkunft (Michael Pögl 20. 5. 1435 Pfarrer zu Krainburg/Kranj, 2. 6. 1445 einer der Brüder der Fronleichnambruderschaft in Krainburg, Chmel, Geschichte I, 354; SL-NAL, Urk. n. 320). Im Mannesstamm erloschen 1597.

Das Siegel des Gotthard P., Stadtrichter in Bruck, 4. 8. 1484 zeigt im Schild einen pfahlweise gestellten Eisenhammer, oben von zwei Sternen, unten von G und B begleitet, das S. des Christoph P. von 29. 1. 1504 zeigt eine Hausmarke. Tiburz P. zu Leoben führte 23. 2. 1525 bereits das an den Familiennamen anspielende Kamel aus einer Krone wachsend u. auf dem Stechhelm, dazu die im Siegel eingravierte Jahreszahl 1521, dessen Sohn Sebald siegelt mit dem Kamel u. dieses auf dem gekr. Stechhelm (1546).

Freiherrenstand von K. Ferdinand I. für Sebald P. als Freiherr von Reifenstein und Arberg, nach 5. 4. 1532 und vor 25. 6. 1534.

W. des Sebald P. 1539: Geviert, 1 u. 4 in R. aus einer g. Krone ein links gewendetes w. Kamel wachsend, 2 u. 3 in Sch. eine g. Schrägspitze nach rechts († Puggl). Zwei gekr. g. Helme: I das Kamel wachsend, Decken r.-w., II geschlossener, wie 2 u. 3 bezeichneter Flug, Decken sch.-g. Das W. kam an die v. Stadl.

Franz Leopold Fhr. Stadl (StLA, Stadl) gibt noch ein zweites W. der P. an: Geviert. 1. u. 4 wie vorher, 2 u. 3 in W. eine Nonne im sch. Habit u. w. Haube, sch. Schleier, die Arme unter dem Skapulier verborgen (W. Nuntaller?). 2 gekr. Helme: I wie vorher, II 2 Büffelhörner, rechts schw., links w., Decken sch.-w. Die Deszendenz des Tiburz P. führte das StW allein.

Landstandschaft in Stmk. vor 1567, in NÖ ?

I. Peter PÖGL, Hammergewerke am Thörl b. Aflenz (Oberstmk.), Waffenschmied, Landrichter des Abtes Johann von St. Lambrecht, urk. 1466, 4. 8. 1484, † 1486, ∞ N. N. (PUGGL?), beide ∆ Pfarrk. Aflenz. – Söhne: 1. Gotthard, w. f. unter Ältere Linie. - 2. Sebald, s. unter Jüngere Linie. – I. Christoph PÖGL, 19. 12. 1475, ∞ Diemut, tot 19. 12. 1475.

Ältere Linie zu Bruck und Leoben

II. Gotthard PÖGL, Bürger u. Stadtrichter zu Bruck/Mur, 27. 5. 1478, † 1501, ∞1 vor 26. 2. 1483 Anna, T. d. Hanns UNGER; ∞2 Elisabeth, T. d. Peter KORNMESS auf Hardthof, Stadtrichter zu Bruck/Mur, Hammerherr in der Laming, Pfandinhaber der Hft. Landskron, u. d. Barbara Muli, † nach 14. 7. 1523 (in 2. Ehe ∞ vor 2. 3. 1502 mit Michael HOLZAPFEL, Bürgermeister zu Bruck/Mur, † 3. 3. 1508, ∆ das. Frauenk.). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph, Ratsbürger u. Marktrichter in Vordernberg, Bürger zu Leoben, 29. 1. 1504, † nach 30. 4. 1531, ∞ Ehrentraud, T. d. Michael WECHSLER zu Radkersburg u. d. Magdalena Keusthoffer, † nach 30. 4. 1531. – 2. Margaretha, † 1527, ∞ Bruck vor 1502 Wolf GABELKHOVER, Bürger u. Spitalmeister zu Leoben, † Leoben 6. 10. 1541, ∆ St. Johanneskirche. – 3. (aus 2. Ehe?) Tiburz, Bürger zu Leoben, 1504 mj., 17. 1. 1517, † nach 1527 bzw. nach 1530,⁵⁰ ∞ Veronica, T. d. Erasmus VOGT v. Wierant u. d. Elisabeth Meller (Maller). – Sohn: Sebald, 1538, ∞ ca 1544 Anna, T. d. Leonhard GABELKOVER (in 1. Ehe ∞ mit Jacob GERHOLT zu Knittelfeld). – ?Sohn: Daniel, Radmeister in Eisenerz, † Eisenerz (Verlaß 24. 12.) Dezember 1597. – 4. Cunigunde, 29. 1. 1504 mj., † nach 21. 11. 1524.

Jüngere Linie zu Reifenstein und Arberg

II. Sebald PÖGL zum Thörl (seit 1521) v. Reifenstein u. (seit 1528) Arberg (= Araburg b. Gresten, NÖ), 1532/33 Freiherr, Herr auf Rothengrub, Schrattenstein (Stmk.), Hohenberg, Parz, Poigen, Stolzenwörth (NÖ), Radmeister in Vordernberg, Leoben u. Thörl, kgl. Rat, 1485, 20. 4. 1491, 13. 8. 1494, 1502, 1504, 4. 5. 1513, † 1540 vor 23. 5., ∆ Propsteik. Aflenz, ∞1 Catharina, T. d. Wolfgang

⁵⁰ Pichler, Steuerregister, 71 (1527); Pantz, Gewerken, 245 (1530).

NUNTALER, Hammerherr in Leoben; ∞2 (Hv.) 1. 1. 1522 Cordula, T. d. Georg Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha v. Rothal, * 4. 7. 1500, † Wiener Neustadt 17. 3. 1543. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Andre, 1554 Fhr., Herr auf Arberg, Hohenberg, Kammerstein, Liechtenstein, Mödling u. Roithern (NÖ), ksl. Rat, * 1522, † Wien 29. 1. 1566, 44 J., ∞1 (Hb.) Steyr 1. 9. 1547 Barbara, T. d. Cyriak v. POLHEIM u. d. Elisabeth RGfn. v. Oettingen, * 1521, † 18. 3. 1560, ∆ Wien, St. Dorothea; ∞2 Wien 14. 4. 1561 Esther, T. d. Sigmund RFhr v. DIETRICHSTEIN zu Hollenburg u. Finkenstein, LH. in Stmk., u. d. Barbara v. Rothal, * 4. 7. 1525, † Wien 20. 2. 1597 (in 1. Ehe ∞ 14. 1. 1543 mit Hans v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, † 17. 6. 1552, u. in 2. Ehe mit N. Bggf. zu DOHNA). – 2. Georg, Herr auf Reiffenstein, Thörl, Arberg, Hohenberg u. Neusiedl a. d. Zaya, Verordneter in Stmk., * ca. 1524, † 10. 3. 1557, ∞ 1554 Helena, T. d. Lucas ZÄCKL v. Friedau u. d. Catharina v. Mainburg, * 1539, † Horn (NÖ) 14. 3. 1579 (in 2. Ehe ∞ Marburg/Drau 11. 2. 1560 mit Rüdiger v. STARHEMBERG, † Schönbüchel 5. 12. 1582, ∆ Pfarrk. Eferding). – Töchter: (1) N. – (2) Eleonora, † 29. 4. 1576, ∆ Filialk. Altenburg (Mühlviertel), ∞ 1573/75 Friedrich v. PRAG Fhr. zu Windhag auf Engelstein, † nach 30. 9. 1598 († 1600). – 3. Peter, tot 10. 11. 1545. – 4. Cordula, * ca. 1526, † 20. 1. 1557, ∞ vor 27. 1. 1544 Heinrich STREUN zu Schwarzenau, tot 1562. – 5. Sebald, † nach 1547, tot 1549. – 6. Paul, zu Thörl, lebt 10. 3. 1552, tot Wien 13. 1. 1554. – 7. Adam, Herr auf Reiffenstein, * ca. 1528/29, † 1. 3. 1575 (Letzter der Familie), ∞ 1554 Margaretha, T. d. Georg v. STADL u. d. Benigna v. Lengheim, test. 15. 8. 1587, tot 1588. – Tochter: Elisabeth, Frau auf Reiffenstein, † 1597 vor 3. 12.,⁵¹ ∞ Graz 13. 5. 1571 Michael ZÄCKL zu Friedau, † 1607. – 8. Eva, * ca. 1532, Herrin auf Liechtenstein b. Mödling, † nach 24. 5. 1588, tot 1591, ∞ 1553 Wilhelm v. HOFKIRCHEN, RFhr. zu Kolmünz u. Drösiedl auf Guttenbrunn, Neuaign, Harmannsdorf, Mühlbach u. Vösendorf, ksl. GR, Hofkriegsratpräs., GFM, Verordneter u. General Landobristen in NÖ, † Wien (oder Vösendorf) 1586, beide ∆ Pfarrk. Aigen bei Raabs (NÖ). – 9. Susanna, * ca. 1534 (1575 älteste Erbin Adams!), † Graz 21. 1. 1589, ∆ Wien St. Dorothea, ∞1 Wien 20. 6. 1553 Wolf Dietrich HARDITSCH, † 5. 6. 1554; ∞2 (Wien) 9. 9. 1557 Wolf Herr zu STUBENBERG, † Graz 19. 12. 1597. – 10. Maria, * ca. 1537, lebt Juli 1575, ∞ Wild in Litauen 26. 7. 1562 Valentin SAUERMANN zu Jeltsch, † Breslau 15. 12. 1573. – 11. Esther, * 1539/40, tot November 1570, ∞ 1563 Hans v. POLHEIM zu Leibnitz, † 13. 1. 1571.

(StLA: AUR; LR Pögl K. 886, H. 11 (nur dieses vorhanden, benützt); A Pögel, Familie (benützt); Lf. Lehenakten, Bd. 58, H. 638 (Pögel); Lf. Lehenbücher, Bd. 1 u. 2 (Pögl); GA Bd. 62, H. 1262 Pögl; LR Mosheim, K. 734, H. 14 (Inv. Peter v. M. 1600, briefl. Urk. n. 58); LR K. 963; K. 1488, H. 2; Stadl IV, 521ff.; Hs. 29, fol 77; A Stubenberg Familie, K. 1, H. 18; K. 30, H. 289, Pögl'sches Gerhabschafts-Inventar 1565, fol. 7; K. 184, H. 1076, fol. 76, 113f., 154; A Rottenman Stift, K. 1, H. 1, fol. 317ff.; Sonntag, Blumenlese aus dem Felde der Genealogie, Pögl. Lang, Sbg. Lehen, n. 50, S. 396, u. Seckauer Lehen, n. 37; Starzer, n. 27, 186/5; FB Herberstein, 332, 407f.; Loserth, Stubenberg 1906, 127 n. 332, 158, n. 909, 912, 918, 161 n. 956, 957, 963, 964, 967, 970, 162 n. 973-975, 978, 979, 982, 985, 987, 163 n. 989, 992-995, 1000-1002, 1004, 164 n. 1009, 1012, 1016, 1017, 1019-1025, 165 n. 1028, 1033, 1035, 166 n. 1047; Siebmacher, Bd. 26/2, 276 (falsch); Pichler, Wappensaal n. 101; Pichler Urbare II, 1062ff. n. 942/1, 4; Siegenfeld, 84f.; Bucelinus III, 46, 428 (Sebald P., ∞ Herberstein, ist Sohn des Tiburtius u. d. Veronica Vogt!); Wißgrill IV, 357f.; F. Pichler, Die Ritter und Freiherren Pögel (Vierteljahresschrift f. Heraldik, Sphragistik u. Genealogie, II. Jg., 1. H. (z. T. sehr falsch); Pantz, Gewerken, 162, 244ff. (falsch); Adler, Jb. III/1876, 104; Mbl. VII/1913, 296f.; XI/1932, 244f. (Gotthard ist Sohn Sebalds I.), 350 (irrig „Pöchling“); Siebmacher, Bd. 26/1, 353; Bd. 26/2 (Pögl, z. T. falsch); Frank IV, 91; Wagner, Häuserbuch, 197; Baravalle/Knapp II, 205; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 586; M. Loehr, Thörl. Geschichte eines steirischen Eisenwerkes. Wien 1952 (Genealogie falsch, ebenso danach: Riegler, Thörl (1994), 322ff. u. Hilzensauer; Radwerk (2007), 48ff.); Adel im Wandel, Katalog Rosenberg 1990, 199; Matschinegg, n. 207; H. P. Naschenweng, Die „Klonung“ des Sebald Pögl Feiherrn zu Reiffenstein und Arberg († 1540), in: BfHk 85 (2011), 87ff.; GeneaNet, Pögl [irrig Maximiliana Pögl, ∞ Sauer mann]).

PÖHR von ROSENTHAL (erloschen)

Erloschen ca. 1910.

Reichsadel „von Rosenthal“ von K. Karl VII. für Jacob Anton P., Frankfurt 5. 5. 1744.

⁵¹ 30. 3. 1613 Graz noch als lebend genannt (StLA, LR K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. 8)?

⁵² Verlag für Geschichte und Politik, Wien 1952.

W.: Geviert mit unten aufsteigender eingebogener Spitze, darin ein gebogener g. bekleideter Arm, in der Hand eine Schreibfeder haltend. 1 in G. aus der Teilungslinie wachs. ein Jüngling in b. Rock mit g. Gürtel, Ärmelaufschlägen u. Brustüberschlägen, auf dem Kopf eine g. Mütze mit b. Stulpe, in der erhobenen Rechten eine r. eintraube, die Linke in die Hüfte gestützt, 2 u. 3 in W. eine r. Rose, 4 in G. ein w. Pelikan mit seinen Jungen im Nest. Gekr. Helm: Der Jüngling aus 1 wachs., Decken b.-g. bzw. r.-w.

Ungar. Adels- u. W.brief „von Rosenthal“ u. Indigenat in Ungarn von K. Maria Theresia für denselben, seine Frau Anna u. seine Kinder, Wien 27. 8. 1752.

Reichsritterstd. (u. W.bess.?) von K. Joseph II. für Franz Anton Nepomuk P. v. R., Wien 10. 5. 1771. W.: wie vorher, dazu ein 2. Helm: Wachs. Husar in r., w. verbrämten Leibrock, auf dem Kopf ein br. Pelzkalpak mit r. Zunge, die Rechte in die Hüfte gestemmt, in der erhobenen Linken eine r. Rose haltend, Decken b.-g. bzw. r.-w.

Landstandschaften: In Kroatien u. Slawonien Mai 1744, ungar. Indigenat 27. 8. 1752, beide für Jacob Anton Aloys P. v. R., in Stmk. für *Franz* Anton Edl. v. R. 4. 10. 1771.

I. Jacob *Anton* Aloys PÖHR (1744, 1752) v. ROSENTHAL, Reichs- u. ungar. Ritt., Administrator der kurfürstl. Mainzer Hft. Vukovar in Slawonien (Kroatien), tot 26. 5. 1762, ∞1 N. N.; ∞2 Maria *Anna* de ADAMI aus Sizilien, † Graz 25. 10. 1797, 76 J. – Kinder a) 1. Ehe: 1. Johann *Georg* Paul, 1752, 14. 3. 1774. – 2. *Paul* Joseph, 1752, 14. 3. 1774. – 3. Johann *Joseph* Anton, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Basilius), nach Stiftsaufhebung Stadtpfarrer u. infulierter Propst zu Bruck/Mur, * Vukovar 28. 10. 1748, † Bruck 9. 9. 1826, ♂ Friedhof St. Ruprecht. – 4. *Johann* Nepomuk, † nach 1762. – 5. Maria *Elisabeth*, lebt 14. 3. 1774, ∞ N.v. GORIZZUTTI. – b) 2. Ehe: 6. Theresia, ∞ Graz 26. 5. 1762 Caspar v. MITTERMAYR. – 7. Franz, w. f. – 8. Maria *Francisca*, ∞ Graz 7. 1. 1772 Wilhelm Fhr. v. PURCELL. – 9. Maria *Anna*, ∞ das. 19. 5. 1777 *Joseph* Maria v. BRANDENAU, Landrat. – 10. Catharina, ∞ das. 10. 11. 1778 Joachim v. ZIERNFELD. – 11. Barbara, ∞ St. Leonhard b. Graz 3. 6. 1781 Ignaz v. ARTNES, Grenadierlt. Im Inf.-Rgt. Lattermann.

II. *Franz* Anton Johann Nepomuk (1771) Rr. PÖHR v. ROSENTHAL, k. k. Landrat (Gub.-Rat), Ritt. d. österr. Leopold-Ord., * Vukovar 4. 9. 1751, † Graz 6. 10. 1822, ∞ das. 9. 10. 1786 *Josepha*, T. d. Jacob Sigmund Edlen v. HEILINGER, Rr. u. Landrechtsrat in Stmk., u. d. Maria *Josepha* Dobler (Tobler), * 1768, † das. 17. 4. 1819, 51 J. – Kinder: 1. Tochter, * 21. 8., † Graz 9. 9. 1787. – 2. Maria *Anna*, * Graz 27. 1. 1789, † St. Leonhard b. Graz 30. 6. 1869, ∞ Graz 3. 2. 1812 *Gottfried* Philipp RAINER v. u. zu LINDENBÜCHEL auf Kranichsfeld u. Presula, † St. Leonhard 16. 12. 1846. – 3. *Antonia* Magdalena, * Graz-Graben 23. 7. 1790, † St. Leonhard 24. 8. 1879. – 4. *Josepha* Apollonia Catharina, * das. 9. 2. 1792, † das. 11. 5. 1824. – 5. Franz, w. f. – 6. Sigismund, * das. 1. 2. 1798, † das. 7. 6. 1799. – 7. Marie, † Wien 18. 5. 1843, 43 J.

III. *Franz* Joseph Edler v. ROSENTHAL, k. k. Gubernialsekretär u. Statthaltereirat, Kreiskommissär in Villach, * Graz 25. 7. 1794, † Graz 12. 11. 1865, ∞1 8. 12. 1833 Gabriele, T. d. Franz Sales Fhr. SCHLUGA v. Rastefeld u. d. Maria Anna Frn. v. Rechbach zu Möderndorf, * 2. 4. 1811, † Villach 8. 3. 1834; ∞2 Laibach 5. 8. 1835 *Dorothea* Amalie Friederike, T. d. *Joseph* Kamill Fhr. v. SCHMIDBURG, k. k. WGR, Km. u. Gouverneur von Illyrien, u. d. Magdalena Frn. v. Born, * Prag 18. 11. 1812, † Wien 22. 9. 1881. – Kinder: 1. *Irene* Dorothea Franziska, * Villach 6. 1. 1837, ∞ Wien 1. 7. 1882 *Ernst* Friedrich Heinrich HARTMANN v. FRANZENSCHULD, Dr. phil, Kustos der kunsthistor. Sammlungen des Allerh. Kaiserhauses, † das. 26. 5. 1884. – 2. Johann Wilhelm *Arthur* Viktor Franz, k. k. Hptm., * Laibach 28. 7. 1839, † Penzing b. Wien, ∞ Wien 16. 2. 1875 *Irene* Sophie, T. d. Johann Fhr. v. RÜSTEL, k. k. Mj., u. d. Clementine Hartmann, * Lemberg 15. 12. 1842. – 3. Wilhelm *Lothar*, * Wien 20. 2. 1841, † St. Leonhard b. Graz 9. 2. 1866. – 4. *Mathilde* Henriette Gabriele Franziska, * Laibach 8. 4. 1844, ∞ Wien 8. 5. 1880 Hugo KASTNER, Inspektor der k. k. Staatsbahnen, k. k. Landwehr-Hptm., † Wien ... 5. *Kristina* Eleonore Johanna, * Laibach 10. 8. 1845, † das. 20. 10. 1846. – 5. Sohn, † das. 3. 6. 1847.

Vielleicht ist Joseph Anton Pöhr ein Vorfahre der Familie, ihm wurden von seiner Frau Johanna Francisca in Linz mehrere Kinder geboren u. getauft (z. B. Maria Josepha Susanna Johanna Barbara, ~ 4. 12. 1709, Matriken Stadtpfarre Linz).

Hierher gehörig?

Joseph Zacharias v. R. ∞ Maria Anna v. Wolfskron. – Sohn: Leopold Joseph Zacharias, * Wien (~ Maria Rotunda) 7. 9. 1785.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 43 n. 398; LR Rosenthal, K. 1017, H. 7 (benützt); LR K. 1017, H. 7 (Rosenthal). Matriken: Bruck/Mur, Wien St. Michael, Wien Maria Rotunda. Schlacher, 5. Frank IV, 90, 190; Siebmacher, Bd. 33, 515, Tafel 374; Bd. 35, 150f., Tafel 108. Schiviz, Krain; GTRAG, 1877 (623); 1878 (651); 1886 (397f, z. T. falsch); 1890 (333ff.); 1893 (466).

PÖSENBACHER (erloschen)

Die Familie war um Ligist (Weststmk.) beheimatet, hatte aber später ihren Besitzschwerpunkt um Hohenburg (Oberstmk.). Erloschen nach 1422.

W.: In R. ein w. Schneckenhaus (1352, 1403), das dann fälschlich als spiralig eingerollte Schlange gedeutet wurde (1402, 1414).

I. Ulrich de POSENPACH, † als Konverse in Seckau 9. 10. (1313). – Ott der PÖSENBACHER, 15. 8. 1329, 1353, ∞ N., T. d. Friedrich v. LOBMING. – Kinder: 1. Hans, Bggf. auf Dürnstein (Oberstmk.), 1361-24. 4. 1379, ∞ Perchta, T. d. Conrad WELZER u. d. Bertha v. Saurau, Wwe. 24. 7. 1381. – Kinder: (1) Els, 7. 9. 1400, ∞ N. RAUTYN. – (2) Erasmus, 24. 7. 1381. – (3) Dorothea. – (4) Bertha („Bertl“), 28. 1. 1400, ∞ N. REISPERGER. – 2. Friedrich, w. f. - 3. Ludwig, 1359-1392, ∞ Els die SCHENKIN. – Ludwig, ∞ vor 15. 11. 1423 Anna, T. d. Marx SIGELSTORFFER von Aussee, 1429/41. – 4. Susanna („Sanna“), 1362, ∞ Lubes REISACHER. – II. Ortolph PÖSENBACHER, urk. 1422ff. – I. Ulrich v. LUBGAST (= LIGIST) der PÖSENBACHER (Bruder des obigen Ott?), urk. 3. 4. 1354.

II. Friedrich PÖSENBACHER, 1362, 7. 4., 28. 10. 1402, ∞1 N., T. d. Ulrich PUXER; ∞2 Barbara N. – Töchter a) aus 1. Ehe: (1) Anna, zu Nieder-Pux, lebt 15. 6. 1436, ∞1 vor 30. 6. 1415 Leindolt der HEISTLER; Pfleger zu St. Peter-Freienstein; ∞2 Ulrich v. PRANCKH; ∞3 vor 4. 6. 1420 Seybold SCHLÜSSLER, 22. 9. 1423, tot 1432. – (2) Margaretha, 14. 3. 1431 ∞ N. GELTZ. – (3) Dorothea, 1445, ∞ vor 14. 3. 1431 Hans NEYDECKER vom Hof, 1445, 1. 5. 1465.

HHStA, SbgE, Urk. Stadl II, 515. Schuller-Axentowicz, 239 A 100; Lang, Sbg. Lehen, n. 56, 371/2, 456, 545/2 u. Seckauer Lehen, n. 40; ReggStmk II/1, n. 2079; Brunner, Lehensbuch, 107; AÖG 73/1888, 419; MHVSt 45/1897, 153; Zwiedineck, Wurmbrand, 60; Stumberger, Welzer, 64 f., 88 A 352; Baravalle/Knapp II, 345, 356, 755; Kraßler, 261, 262; Ebner, Burgen III, 102; Heißenberger, 93 ff.; P. Roth, Adelswappen, 57; E. Rajakovics in: Adler, Zs. 77(XIX)/1959, 84; Fandl, Reisperger; Naschenweng, Necrologia, 74.

BOIXADORS (erloschen)

Familie katalanischer Herkunft, sie reicht bis 1123 zurück. Giovanni Antonio (Joan Antoni) de B. folgte nach dem Ende des span. Erbfolgekrieges aus Treue zum Habsburger Carl (III. v. Spanien, = Kaiser Carl VI.) diesem nach Österreich. Erloschen 1780(?).

W. des Kardinals Juan Tomás: Geteilt von Sch. über W., oben w. Spitze, die durch eine g. Krone ragt u. an der Spitze eine 6strahligen g. Stern trägt. Aus der Krone stehen rechts ein Palmzweig u. links 3 Nägel waagrecht ab; unten StW: auf Boden in R. eine nach rechts schreitende(r) Hirsch(kuh?). In der Stmk. nicht vertreten. Erloschen 1805 bzw. 1869.

Landstandschaft in Stmk. für Giovanni Antonio de B. Gf. v. S. 9. 8. 1728.

I. Joan de BOIXADORS, 5. Gf. v. Savallà, Baron v. Vallmoll, * 1622, † 1672, ∞1 1648 Esclarmunda, T. d. Francesc Jofre Vescomte de ROCABERTI u. d. Magdalena de Safortesa, † 1667; ∞2 1669 Teresa, T. d. Josep Galceran de PINÓS, Herr v. Santa Maria de Barberà, u. d. Maria de Rocaberti, † 1626. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Teresa, ∞ Marti-Jofredo de ROCABERTI, Vicomte de Rocaberti, † 1671. – aus 2. Ehe: 2. Juan Anton, w. f. – 3. Maria Engràcia, 5. Marquesa de la Casta, ∞ Joan Pardo de la CASTA-AGUILAR i de Palafox, Marquès de la Casta, Grande v. Spanien 1707.

II. Juan Anton Julià Fost Benet Josep de BOIXADORS y de PINÓS, 6. Gf. v. SAVALLÀ, 7. Gf. v. Peralada, 5. Marquès d'Anglesola, 21. Vescomte de Rocaberti, Baron v. Vallmoll u. Burioli, Herr auf Nulles, Brafim, Casaforte, Rubio, L'espelt u. Bellavista, Vizekönig von Cerdeña, Grande von Spanien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, k. k. WGR u. Geheimsiegelbewahrer im Hohen Rat der span. Niederlande, k. k. Musikgraf, Exz., * Badalona b. Barcelona Ende Dezember 1672, ~ 31. 1. 1673, † San Pier Arena b. Genua, 1745, ∞1 Dyonysia de SUREDA de San Martí, T. d. Francesc de SUREDA de San Martí; ∞2 Xaveria v. BERGE-HERRNDORF. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria Teresa, † 1759, ∞ Francesc de SENTMENAT-TORRELLES, Marquès de Sentmenat, † 1762. – 2. Maria Gracia, ∞ N. de PINÓS, Marquès de Santa Maria de Barberà. – 3. Bernat-Antoni, 7. Gf. v. Savallà, 8. Gf. v. Peralada, Marquès v. Anglesola, kgl. Span. GenLt u. Botschafter in Lissabon, Gründer u. Vizepräs. der kgl. Akademie der Schönen Künste in Barcelona, * Barcelona 1702, † Lisabon 1. 11. 1755, ∞ 1739 Cecília Faustina de CHAVES-MESSIA y Arias-Maldonado. – Sohn: Ferran-Felip-Basili, 8. Gf. v. Savallà, 9. Gf. v. Peralada etc., * 1745, † Wien 1805, ∞ Teresa de PALAFOX. – 4. Joana, † 1716. – 5. Francesc, † 1713. – 6. Tamàs, † 1707. – 7. Josep, w. f. – 8. Juan Tomás, Dominikaner, Ordensgeneral, Kardinal, * Barcelona 3. 4. 1703, † Rom 16. 12. 1780, △ S. Maria sopra Minerva. – 9. Joan Francesc. – 10. Maria *Josepha*, ∞ Wien 5. 2. 1728 Francesc Joan de LANUZA-MONTBUI Gf. v. Plazcència, † 1754. – 11. *Carl* Peter Dionys Linus, * Wien 28. 6. 1719.

III. Josep de BOIXADORS, † 1782, ∞ Joana de VERÍ de Salas. – Kinder: 1. Dionisia, ∞ Antoni FUSTER de SALES. – 2. Joan Antoni, w. f. – 3. Anna, ∞ Juan Miguel de SUREDA.

IV. Joan Antoni de BOIXADORS, † 1789, ∞ Maria Teresa, T. d. Francesc Gaietà COTONER, Marquès d'Ariany, u. d. Marianna Despuig. – Kinder: 1. Josep, † jung. – 2. Joana, 9. Gfn. v. SAVALLÀ, 10. Gfn. v. Peralada, Marquise u. Vicomtesse de Rocaberti, † 1862, ∞ 1801 Antoni Maria DAMETA y CRESPI de Valldaura, Marquès de Bellpuig, nach der Heirat Gf. v. Peralada u. Savallà, Marquès d'Anglesola, Vicomte de Rocaberti, kgl. Span. Km. u. Gesandter in Frankreich, * 1785, † Peralada 1825. – 3. Anna, † 1869, ∞ Joan Miguel SUREDA y de Verí, 4. Marques de Vivot, † 1835 (oder 1836).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 9, H. 38 n. 314. Matriken: Wien Hof- u. Burgpfarre. Doerr, Matrikeln, n. 146, 158, 491; Gran Enciclopèdia Catalana: Boixadors; I. Padrosa Gorgot, Els Comtes de Peralada & Mallorca [online].

POLDT (erloschen)

Obersteirische Familie. Erloschen 1805.

Franz Poldt, Pfleger zu Gallenstein, führte 1714 folgendes

W. (Siegel): Aus einer Wiese drei Blumen mit sternartigen Blüten wachs., geschl. Helm mit Wulst, darauf Pelikan mit Jungen (Adler, Jb. N.F. 18/1908, 171f.).

Adelsstd. u. W. von K. Karl VI. für Franz Polt (Pölt), Wien 29. 11. 1728.

W.: Geviert, 1 u. 4 Männchen in langem Rock u. spitzem Hut, eine Kugel in der Rechten haltend, die Linke in die Hüfte gestützt, 2 u. 3 aufrecht stehender gekr. Löwe oder Panther jeweils einwärts gerichtet, in den Vorderpranken einen sechsstrahligen Stern haltend. Zwei gekr. Helme: I 5 Straußenfedern, II der gekr. Löwe (Anton Wilhelm v. P. 1769).

Ritterstd. für das Reich u. die österr. Erblände von demselben für Franz Joseph P., Wien 18. 1. 1738.

Landstandschaft in Stmk. für *Anton* Wilhelm Edlen v. P. 7. 2. 1756.

I. *Franz* Xaver (1728) v. POLDT, admontischer Pfleger auf Gallenstein u. Strechau, † Gallenstein, † St. Gallen 28. 11. 1732, ∞ Maria Regina N., † Gallenstein, † St. Gallen 11. 5. 1732. – Kinder: 1. Maria *Anna*, * 1693, † Kalwang 9. 3. 1759, 66 J., ∞ St. Gallen 31. 9. 1713 Christoph Andrä v. SPRINGENFELS, Hammerherr in Kalwang, comes palatinus, † Kalwang 29. 7. 1745. – 2. Maria *Christina*, † Kalwang 10. 10. 1719, 23 J., ∞ das. 4. 11. 1715 Thomas THINN, Hammerherr zu Kalwang, Liesingau u. Walchen, Verweser der Stift Seckauer Hämmer zu Hammerberg u. Sachendorf, † das. 1. 2. 1717, beide † Pfarrk. (Dreifaltigketskappelle). – 3. Franz, w. f. – 4. Johann *Ferdinand*, * auf Gallenstein, ~ St. Gallen 19. 10. 1699.

II. Franz *Joseph* (1738) Rr. v. POLDT, Pfleger auf Gallenstein, ksl. Rat, † Graz 29. 1. 1740, † Franziskaner, ∞ Schlosskapelle Gallenstein 17. 1. 1723 Maria *Cäcilia*, T. d. Michael v. AZULA, Postmeister u. Salzversilberer zu Ehrenhausen, u. d. Maria Regina Nöger, † Gallenstein, † St. Gallen 21. 12. 1734. – Kinder (auf Gallenstein * u. †, in St. Gallen ~ u. o): 1. Rosina, † 25. 4. 1722, 1/4 J. – 2. *Joseph*a Regina Francisca, ~ 1. 4. 1724, † Graz 16. 1. 1765, ∞ das. 2. 10. 1742 Joseph v. DEMARK, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, † das. 1. 12. 1768, beide † Franziskaner. – 2. *Franz* Anton, Mag., DH zu Seckau, ~ 21. 6. 1725, † 17. 9. 1760. – 3. *Johann* Anton Ulrich, Dr. jur., Mag. phil., DP zu Seckau u. Graz, * 24., ~ 26. 6. 1726, † Graz 28. 9. 1798. – 4. *Carl* Eugen, 1754 Karthäuser (Leopold) u. (Ex)Grand-Prior der Karthause zu Grenoble, ~ 12. 10. 1727, † Graz 18. 5. 1805 (Letzter des Geschlechts). – 5. *Anton* Wilhelm, Landrechtsrat, ~ 12. 6. 1730, † 17. 4. 1774, † Franziskaner. – 6. Maria *Anna*, ~ 4. 2. 1732, † 17. 8. 1736. – 7. Maria *Cäcilia*, ~ 11., † 13. 11. 1733.

Ohne Anschluss: Johann Baptist v. Poldt, iö. Gub. Kanzlist, ∞ Elisabeth Ladelsperger, † Graz 28. 4. 1778, 47 J., † St. Anna. – Sohn: Johann Baptist Michael, * Graz 29. 4., † das. 4. 5. 1771, † St. Anna (Matrik Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 41 n. 370; LR Poldt, K. 890-891 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Kalwang, St. Gallen. Roth, Seckau (1964), 501f.; Pantz, Gewerken, 322f., 353; Peinlich, Gymnasium 1871, 11; Rommel, 304f. (irrig Landstandschaft für Franz Joseph); Schviz Graz; Frank IV, 94.

POLHEIM zu Leibnitz (erloschen)

Die Polheim sind ein aus Oberösterreich stammendes Geschlecht (Polheim b. Grieskirchen), das in mehreren Linien existierte. Hier ist nur die steirische Linie behandelt. Diese ist 1575, das ganze Geschlecht in der Hauptlinie P.-Wartenburg (seit 1721 reichsgräfllich) mit *Adolf* Peter Gf. v. P. 1904 erloschen.

W.: Von R. u. W. siebenmal geschrägt, gekr. g. Helm, off., jederseits siebenmal von R. u. W. geschrägter bzw. gegengeschrägter Flug, Decken r.-w. Die Schrägungen wechseln in Richtung u. Anzahl.

1369 belehnte EB Pilgrim v. Salzburg den Weikhart v. P. (Gemahl der Kathrein v. Leibnitz) mit der Feste Leibnitz, nach dem Erlöschen derer v. Leibnitz (Hans v. L. † nach 29. 5. 1392) kam deren W. (in R. ein g. Hirschgeweih) zuerst 1394 an die Herren v. Perneck und später an die P.

W.ver. von K. Maximilian I. für Erhard v. P. mit dem W. der † Vögte v. Metsch, da Erhards Gattin Catharina eine Erbtöchter dieses Hauses war, Füssen 9. 7. 1497.

Nach dem Aussterben der Herren v. Neidberg kamen deren lf. Lehen an Seyfried u. Erhard v. P. Auf Grund aller dieser Auferbungen vermehrte K. Karl V. den Brüdern Weikhard, Hans u. Gaudenz v. P. ihr W. mit den W. der Grafen v. Metsch, Herren v. Leibnitz. u. Neidberg u. dem Prädikat „auf Leibnitzberg“. W.: Geviert mit Herzschild. Dieser in R. ein g. Zwölfendergeweih

(Leibnitz). 1 u. 4 siebenmal geschrägt von W. u. R. (StW), 2 geviert: a u. d in R. eine g. gekr. w. Säule, b u. c in W. drei (2, 1) b. „Lerchen“ (gemeint Flügel! - Metsch), 3 geviert: a u. d in Sch. ein einwärts gewendeter w. Wolf (StW Neidberg), b u. c in W. eine einwärts gewendete g. Taube (?Falke, zu Neidberg gehörig). Drei gekr. g. Helme: I zwischen dem g. Zwölfendergeweihe (Leibnitz) ein wachs. b. gekleideter Königsrumpf (Neidberg), Decken r.-g.; II geschl. wie 1 u. 4 bez. Flug, Decken r.-w. (StW); III zwischen einem w. und r. Büffelhorn die gekr. Säule aus 2 a u. d, Decken b.-g. (Metsch).

Landstandtschaft: Friedrich v. P. 1423, Weikhard v. P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, Hans v. P. votierte am 15. 1. 1565 am Landtag.

I. Conrad v. POLHEIM, 18. 7. 1314, 30. 1. 1315. – Tochter: Brigitta (Breyden, 1314 urk. irrig *Pendit* genannt!), 1. 2. 1316, ∞ Salzburg 3. 6. 1314 Eckart v. LEIBNITZ. – Reinrecht, 17. 12. 1317. – Tochter: Adelheid, ∞ (nach?) Salzburg 17. 12. 1317 Dietrich v. VELBEN, Ritt. Mühldorf 28. 9. 1319. – I. Werner v. POLHEIM zum Steinhaus, ∞ Elisabeth v. HARTHEIM. – Sohn: Weichart, w. f.

II. Weichart (Weikhard) v. POLHEIM⁵³ zu Leibnitz, 14. 10. 1369, Leibnitz 20. 5. 1377, 1381 (sein Oheim Hans v. Leibnitz), 29. 5. 1392, lebt 14. 8. 1405(?), tot 9. 11. 1417, ∞1 Margaretha N., 1340, 1359; ∞2 1366 Catharina, T. d. Friedrich v. LEIBNITZ auf Leibnitz u. d. Agnes v. Kranichberg, 14. 10. 1369, 1385. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Sidonia, ∞ 1378 Philipp v. TOTZENBACH. – aus 2. Ehe: 2. Friedrich, w. f. – 3. Catharina, ∞ 1393 Georg SCHENK v. Osterwitz. – 4. Agnes, † 1418, ∞ 1396 Caspar v. STARHEMBERG zu Wildberg etc., hgl. Rat, Hptm. u. Pfleger zu Freistadt, † Wien 5. 2. 1418, △ das. St. Michael. – 4. Weikhard, 1397, ∞1 Barbara, T. d. Christoph v. ZINZENDORF; ∞2 Anna Herrin v. STUBENBERG. – 5. Wilpolt, vor 1417.

III. Friedrich v. POLHEIM auf Leibnitz, 1400, Seggau 5. 4. 1419, 20. 1. 1433, tot 21. 10. 1448, ∞1 1398 Helena SCHENK v. OSTERWITZ; ∞2 1412 oder 1417 Catharina, T. d. Gotthard v. NEUBERG (u. d. Elisabeth v. Liechtenstein zu Nikolsburg). – Söhne (aus 2. Ehe): 1. Wilhelm; 1430. – 2. Weichart, w. f. – 3. Ulrich, 1439.

IV. Weikhard v. POLHEIM auf Leibnitz u. Burgau, 9. 12. 1443, 13. 11. 1477, 24. 12. 1484, tot 23. 11. 1489, ∞1 Anna, T. d. Otto Herr v. STUBENBERG auf Stubenberg u. Pöllau, u. d. Anna v. Pettau (in 1. Ehe ∞ mit Georg v. NEUBERG, 1430); ∞2 1460 Wendel (Wandula), T. d. Wilhelm (II.) v. PERNECK auf Waldstein u. d. Beatrix Wehinger (oder Anna v. Kraig?), 9. 1. 1483 (in 1. Ehe ∞ (9. 1. 1453) mit Wolf v. WINDEN). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Seyfried, Herr auf Neudau, 9. 1. 1486, 7. 8. 1498 (mit Erhard S. d. † Weikhard), 1. 5. 1505, † 22. 8. 1511, ∞ 1502 vor 8. 5. Barbara, T. d. Wilhelm BAUMKIRCHER u. d. Margaretha v. Kaniszai, 8. 5. 1502, † 1538 (tot Sommer 1539) (in 1. Ehe ∞ 20. 8. 1497 mit Andreas Herr v. STUBENBERG auf Gutenberg u. Frauenburg, † 19. 3. 1502, in 3. Ehe 1512 mit Veit v. FLADNITZ auf Vasoldsberg, † 1529/30, tot 23. 12. 1531, u. in 4. Ehe 1531 mit Longin v. PUCHHEIM). – 2. Erhard, w. f. – 3. Wandula, † nach 1493. – 4. Rosina, * 1471, 28. 8. 1497, † 1537, △ Bockfließ, ∞ 1493 Wilhelm Herr v. ECKARTSAU (Letzter des Geschlechts). – 4. Sibilla, 28. 8. 1497. – 5. Veronica, ∞ 1518 Wolfgang Herr v. STARHEMBERG zu Wildberg.

V. Erhard v. POLHEIM auf Leibnitz, Herr auf Neudau u. auf Feste u. Markt Burgau, Hptm. zu Pettau, Verordneter in Stmk., ksl. Rat u. Km., Regent der nö. Lande, Statthalter K. Ferdinands I., * 1464, † 8. 10. 1538, △ Frauenberg b. Leibnitz, ∞ Innsbruck 1498 Catharina, T. d. Gaudenz Vogt v. MATSCH Gf. v. Kirchberg u. d. Hippolita v. Simonatis, † 14. 3. 1514. – Kinder: 1. Hippolita, * 1500, † 1540, ∞1 1520 Caspar Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg, † 15. 9. 1524; ∞2 1527 Balthasar v. GLEINITZ auf Gleinstätten, † 1576. – 2. Gaudenz, zu Neudau, * 1504, † ledig. – 3. Weikhard, Herr auf Burgau, † 1556 (?), tot 1. 4. 1558, △ Pfarrk. Burgau, ∞1 3. 5. 1529 Martha, T.

⁵³ Identisch mit Weikhard, S. d. Conrad v. P., OÖLA, Starhemberger Urkunden, n. 260 (online)?

d. Veit Herr v. ZELKING auf Weinberg, Verordneter in OÖ. Hptm. im Machlandviertel, ksl. Truchsess, u. d. Magdalena v. Traun, * 1510; ∞2 Hemma, T. d. Sebastian Fhr. v. HOHENFELD, Pfandherr auf Schauenstein am Kamp, ksl. Truchsess, Beisitzer des Landmarschallischen Gerichts, u. d. Barbara v. Zinzendorf, † als Wwe. (auf Burgau?). – Kinder aus 1. Ehe: (a) Wigoleus, auf Burgau, * 1529, † 1564. – (b) Hippolita, † ledig. – (c) Wandula, † nach 16. 1. 1574, ∞ 21. 2. 1556 *Wolfgang* Wilhelm Herr v. ZELKING auf Sierndorf, † 1573. – (d) Justina, ∞1 6. 1. 1553 *Peter* Wilhelm v. ZELKING auf Leonstein u. Dornach, kgl. Böhm. Trabantenhptm., † 1562; ∞2 vor 24. 11. 1568 Daniel KHUEN v. Auer, 1590; ∞3 Wien 1594 Stenko LÖW v. ROSENTHAL in Böhmen, 1625. – 4. Hans, w. f.

VI. Hans v. POLHEIM auf Leibnitz u. Neudau, † 13. 1. 1571, ∞1 1536 Juliana, T. d. Caspar Herr v. STUBENBERG zu Wurmberg, Oberstmundschenk in Stmk., u. d. Barbara Bánffy, † 1546; ∞2 Rosina, T. d. Franz Fhr. v. SAURAU zu Ligist u. Hornegg u. d. Martha v. Gutenstein, tot 1549; ∞3 1549 Anna, T. d. Wolfgang Herr v. SCHÄRFFENBERG zu Orth, kgl. Statthalter in ein, u. d. Catharina Herrin v. Starhemberg; ∞4 Anna, T. d. Rudolf Fhr. v. HOHENFELD auf Grabern, Jochenstein u. Schauenstein, kgl. Rat u. Regent der nÖ. Lande, u. d. Hedwig v. Eytzing Frn. v. Schrattenthal (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, † Laibach 26. 12. 1556, ∆ Domk.); ∞5 1563 Esther, T. d. Sebald PÖGL Fhr. zu Reiffenstein u. Arberg, Herr auf Rothengrub, Schrattenstein etc., u. d. Cordula Frn. v. Herberstein; ∞6 22. 11. 1570 Amaley, T. d. Hans HAGEN zu Niederdorf u. d. Anna Welzer v. Eberstein, tot 1582 (in 2. Ehe ∞ Graz 6. 1. 1572 mit Benedict v. MOSHEIM zu Thannegg, † 10. 5. 1594, ∆ Pfarrk. Gröbming). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Gaudenz, Herr auf Neudau, ksl. Km., * 1538, † 29. 1. 1575 (Letzter der steir. Linie). – 2. Catharina, test. als Wwe. Znaim 15. 3. 1570, ∞ 1559 Marquard Herr v. KUENRING zu Seefeld, † 1568 (tot 15. 3. 1570), ∆ Stift Zwettl. – 3. Balthasar, † jung. – 4. Georg Erhard, * 1544 (?), † 20. 10. 1570, ∆ Fürstenfeld, ∞ 24. 4. 1566 Magdalena, T. d. Hans Herr v. STARHEMBERG, oberster Feldhptm. in OÖ, ständ. Ausschussrat, u. d. Susanna Frn. v. Polheim zu Wartenburg, * 1524, † 1573 (in 1. Ehe ∞ auf Ulrichskirchen 3. 9. 1542 mit Christoph v. ZELKING zu Sierndorf u. Bockfliess, † 1552).

StLA, Stadl II, 75; Hs. 489, 37ff. (z. T. falsch); LR K. 274, H. 4. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 901. Lang, Sbg. Lehen, n. 53, 448/6, 518/2, u. Seckauer Lehen, n. 6/2, 38, 211/2 A, 296 A; Starzer, n. 28; ReggStmk I/1, n. 612, 643, 649, 713, 773, 895, 1116; Hoheneck II, 115f., 117ff., 542f.; Hübner III, Tab. 744; Zedler XXVIII, 1473ff.; Wißgrill 1878, 79ff.; Siegenfeld, 85ff., 94; MMK 19/1906, 127 n. 242; Uhlirz, Matrikel, 38; Baravalle/Knapp II, 506ff.; Loserth 1906, 144 n. 676, 146 n. 703; Ders. 1911, 154f., 185f.; JGP 1910, 38; Pichler, Wappensaal n. 104; Siebmacher, Bd. 26/1, 354f.; 26/2, 34, 202, 277, 482 (unrichtig?), 566, 620, 621; Bd. 27, 260; Adler, Jb. N.F. 10/1900, 178; Mbl. VI/1909, 321f.; XI/1932, 186; Zs. 4 (XVIII)/1957, 154; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 69, 85; R. Schäffer, Die späteren „Krainischen“ Baumkircher (...), FS O. Pickl, Graz 1987, 554; Europäische Stammtafeln XVI, Tafel 29; Haan, Auszüge 1900, 178.

PONIATOWSKI (im steir. landständischen Zweig erloschen)

Kleinpolnischer alter Adel des W. Ciolek. Der landständische Zweig ist mit dem Erwerber der Landstandschaft erloschen. Die Familie P. blüht noch in den Nachkommen einer anderen Linie.

Polnischer Fürstenstd. von August III., Kurfst. v. Sachsen u. K. v. Polen für *Stanislaus* Gf. P., Warschau 4. bzw. 18. 12. 1764.

W.: In W. ein r. schreitendes Rind mit g. Hörnern u. Hufen. Fürstenmantel u. Fürstenhut.

Reichsfürstenstd. in der Primogenitur von K. Joseph II. für Andreas (Andrzej) Gf. P., Wien 5. u. 10. 12. 1765.

Landstandschaften: Nö. Herrenstd. für Casimir Fst. P. 9. 4. 1799, in Stmk. 28. 4. 1801 für Fst. Stanislaus (III.) P.

I. Stanislaus (I.) Gf. PONIATOWSKI, Großschatzmeister von Litauen, Woiwode von Masowien, Kastellan von Krakau, Gesandter K. Karls XII. bei der Hohen Pforte, * Dereczyn (Ukraine) 15. 9.

1676, † Ryki b. Lublin 29. 8. 1762, ∞1 Teresa WOYNIANKA-JASIENICKA, † 1710; ∞2 14. 9. 1720 Konstanze, T. d. Kasimir Fst. CZARTORYSKI, Grosskanzler von Litauen u. Kastellan von Willda, u. d. Isabelle Raciborka-Marstein, * 1700, † 27. 10. 1759. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Kasimir, w. f. – 2. Jacob, * 24. 1. 1723, † jung. – 3. Franz, Kanonikus in Krakau, * 1724, † Juni 1749. – 4. Alexander, Gen. Adj. des Hgs. v. Lothringen, * 1726, † bei der Belagerung von Ypern 29. 6. 1744. – 4. Ludovika Maria, * 30. 11. 1728, † Wien Oktober 1804, Stkd., ∞ 1745 Johann Jacob ZAMOYSKI, Woiwode von Padolien, † 10. 2. 1791. – 5. *Isabella* Antonia, * 1730, † 1806, ∞1 19. 11. 1748 Johann Clemens Gf. BRANICKI, Krongrossfeldherr u. Kastellan von Krakau, † 9. 10. 1771. – 6. Stanislaus August, (1764) RFst. PONIATOWSKI, Kg. von Polen 1763-1795, * Wolczyn/Belarus 17. 1. 1732, † St. Petersburg 11. 2. 1798, △ Warschau, Kathedrale, ∞ morganatisch 1783/84 mit Elisabeth, T. d. Theodor SZYDŁOWSKI, Hg. v. Plock, u. d. Theresa Witkowska, * 1748, † Warschau 1. 6. 1810 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Georg GRABOWSKI, Gen. Inspektor. – 7. Andrzej, 1765 RFst., k. k. FML u. GFZM, Kommandeur des MTO, * 16. 7. 1735, † Wien 3. 3. 1773, ∞ (Wien) 3. 5. 1761 Maria Theresia, T. d. Leopold Ferdinand RGf. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau u. d. Maria Teresa Capece a. d. H. der Marchesi di Rofrano (Nachkommen). – 8. Michael Georg, EB von Gnesen, Primas von Polen, Ritt. d. Weißen Adler Ord., * Danzig/Gdansk 10. 10. 1736, † Warschau 12. 8. 1794.

II. Kasimir (1764) Fst. PONIATOWSKI, Großkämmerer u. Gen. der Krone Polens, Ritt. des Weißen Adler Ord., * Warschau 15. 9. 1721, † das. 13. 4. 1800, ∞ 21. 1. 1751 Apollonia, T. d. Basilius USTRZYCKI u. d. Katharina Zielonka, * Przemyśl 17. 1. 1736, † 1814 (in 1. Ehe ∞ 1749 mit Anton LUBOMIRSKI). – Kinder: 1. Stanislaus (III.) Fst. PONIATOWSKI, Großschatzmeister von Litauen, Starost von Stryj, Herr auf Ankenstein (Unterstmk.), Burg Mödling u. Feste Lichtenstein (NÖ), * Warschau 23. 11. 1754, † Florenz 13. 2. 1833. – 2. Katharina, * 25. 8. 1756, † März 1773. – 3. Konstanzia, * 2. 3. 1759, † Paris 1830, ∞ 4. 4. 1775 Ludwig Gf. TYSZKIEWITZ, poln. Marschall, † 1808.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 428. Stammtafeln zur europäischen Geschichte, Bd. I u. II, Marburg 1960, Tafel 86; GGK 1914, 420; Frank IV, 94; Staats-Handbuch 1811, 361f.; <http://en.wikipedia.org/wiki/Poniatowski>family.

BONOMO (erloschen)

Altes Triestiner Geschlecht. Erloschen 1850 (1891). W.: In R. ein w. Schrägrechtsbalken, oben u. unten 4mal eckig gezogen.

Freiherrl. W.: Geviert von W. u. R. mit b. H.: darin 2 ineinander gewundene g. Kleeblätter. 1 u. 4 ein sch. Schrägbalken, darin g. Rauten, 2 u. 3 schräggestürzt ein blankes Schwert; drei Helme: I ein r. off. Flug, beiderseits mit einem gestürzten Schwert belegt, Decken sch.-g., II gekr. w. Taube, Decken sch.-g., III ein Pfauenfedernbusch belegt mit den Kleeblättern des H., Decken r.-g.

Landstandschaften: In Krain 1569 (1578), in Stmk. 1569, beide für Niklas B. v. Wolfspichl, Erneuerung in Krain 1668, 1720 (1719 für Tullio B.), in Stmk. (u. Ktn. lt. Genealogie Siebmacher) 11. 6. 1812 für Franz Xaver v. B.

Peter BONOMO war 1497 K. Friedrichs III. Sekretär. – Nicolaus (Niclas) BONOMO auf Wolfspichl, ehgl. Rat u. Landesvizedom in Krain, † nach 10. 3. 1590. – Seine Kinder verheirateten sich in Krain (Schiviz, Krain). – Felizitas, lebt als Wwe. 24. 7. 1610, ∞ Adam B. – Franz Xaver B. wurde „als Abkömmling“ des Niclas 1812 als Landstand in Stmk. akzeptiert. Er hatte aber keine Nachkommenschaft, die seines Onkels Josef (1845 österr. Fhr., FZM, * Triest 8. 5. 1768, † Wien 28. 3. 1850) erlosch mit dessen Töchtern 1891 in Gries b. Bozen bzw. Linz.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22. Wien, ÖStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-238-241. Göth 1863, n. 1041; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 281 (Genealogie); Bd. 29, Krain 6; Kindermann II, 96; Adler, Mbl. III/1895, 426; Witting, Beiträge 1895, 181, 186.

PORCIA, PORTIA

Sehr alter Friulaner Adel mit dem Stammschloss Porcia. War in der Stmk. nie vertreten.

Die StR beginnt mit Gabriel de Prata, urk. 1112).

StW.: Geteilter Schild, oben Gold, unten in Blau 6 (3,2,1) goldene Lilien. Dazu im fürstl. W.: Links u. rechts mit je einer g. Schnur geraffter r., hermelingefütterter Mantel u. Fürstenhut.

Belohnung mit Porcia durch den Patriarchen von Aquileja 1188.

Palatinant von K. Karl IV. an Bianchino und Ludwig Grafen v. P., Udine 4. 8. 1369 (Bestätigung für Johann Ferdinand Fst. P. von K. Leopold I. Wien 17. 2. 1662).

Patrizier von Rom für Hieronymus v. P., päpstl. Kämmerer u. Nuntius, sowie für dessen Neffen, 14. 3. 1564.

Erblandhofmeister in Görz u. Gradisca von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für Johann Sforza Gf. v. Porcia, Statthalter in Görz, vor 1610.

Erwerbung der Grafschaft Mitterburg/Pisino in Istrien durch Johann Ferdinand Gf. v. P., 1660.

Reichsfürstenstd. in der Primogenitur mit Bewilligung der Übertragung des Titels bei Fehlen eines männlichen Erben an einen aus dem Geschlecht der P. von K. Leopold I. für Johann Ferdinand Gf. v. P. v. Brugnera u. Mitterburg als Fst. P. v. Br. u. M., Wien 17. 2. 1662.

Erhebung der bayer. Herrschaft Tettensee zur gefürsten Reichsgraftchaft von demselben für Franz Anton Fst. v. P., Augsburg 19. 11. 1689.

Übertragung des Reichsfürstenstd. von demselben an Hannibal Alphons Emanuel Gf. v. P., Wien 3. 9. 1698; weitere Übertragungen: durch K. Joseph II. an Joseph Anton Gf. v. P., 1777 (?), durch K. Franz I. v. Österreich an Alphons Gabriel Gf. v. P., 14. 2. 1827, durch K. Franz Joseph I. an Leopold Prodocimo Gf. v. P., 19. 1. 1875, durch denselben an Ludwig Gf. v. P., 20. 4. 1896.

Bestätigung des italien. Grafenstandes von K. Franz I. v. Österreich für die Brüder Alphons, Ferdinand, Germanicus, Xaver, Anton u. Johann v. P. u. B. (Ältere Linie), Lemberg 11. 7. 1817.

Bestätigung des ital. Grafenstandes als Graf von Porcia und Brugnera von demselben für die Söhne des † „Romuald“ (Rambald) Cyrus, Niclas und Georg, sowie die Söhne des † Niclas Peter und Anton, Aachen 30. 9. 1818.

Erbf. Mitgliedschaft im Herrenhaus des österr. Reichsrates, 30. 7. 1867.

Verleihung der Anrede „Durchlaucht“ von K. Franz Joseph I. v. Österreich für Aladar, 15. Fst. v. P., Ischl 20. 7. 1905.

Landstandschaften: In Krain für Hermes Gf. v. P. u. dessen Söhne Johann Sforza, Anton u. Carl als Pfandinhaber der Hft. Senosetsch/Senožeče 16. 2. 1605, böhm. Inkolat 19. 1. 1658, in Ktn. 1659 u. in Stmk. 8. 5. 1659 für Joh. Ferdinand Gf. v. P., in Ktn. für Hannibal Alphons Fst. v. P. 1702 (Mayer, 74: 1712), in Kärnten u. Krain für Alphons Seraphin (II.) Fst. v. P.

Die Nachkommenschaft des unter III. genannten Gabriele Gf. v. P. u. B. († 1288) ist mit dem 1980 zu Porcia gestorbenen (17.) Fst. Antonio im Mannesstamm erloschen. Die StR der jetzigen fürstlichen Familie P. (Anerkennung des Fürstenstd. für Guecello Pirro Conte di Porcia e Brugnera durch den Souv. Malteser-Ritterorden am 31. 3. 1980) ist im Anschluss dokumentiert.

I. Federico Conte PORCIA, † 1230. – II. Guido, tot 1257. – Söhne: III. 1. Artico, Stammvater der „Oberen Linie“. – 2. Gabriele, Stammvater der „Unteren Linie“, w. f.

Untere Linie

III. Gabriele Conte PORCIA e BRUGNERA, † 1288. – IV. Federico (oder Brazzeale), † 1348, ∞ MarGerita della TORRE. – V. Bianchino, ∞ N. v. CARRARA. – VI. Guido, † 1416, ∞ Samaritana N. – VII. Bianchino, † 1470, ∞1 Donata v. COLLOREDO; ∞2 Agnes v. SAVORGNAN. – (aus 1. Ehe): VIII. Prodocimo, ∞ Luzia BOIARDO di Scandiano. – IX. Antonio Conte v. PORCIA

und Brugnera, † 1585, ∞ Emilia, T. d. Heinrich v. VALVASONE u. d. Veronica v. Strassoldo. – Kinder (12), darunter: Hermes, w. f.

X. Hermes Gf. v. PORCIA u. Brugnera, Pfandinhaber von Senosetsch, * ca. 1550, † 1608, ∞ (Hb.) 24. 4. 1571 Magdalena, T. d. Hans Fhr. v. LAMBERG zu Lichtenwald u. Stegberg u. d. Faustina Gfn. v. Lodron. – Kinder: 1. Johann, w. f. unter Erstes Haus. – 2. Victoria, ∞ Roderich de Oroczoy Rivera, Mkgf. v. MORTARA. – 3. Anna Julia, ∞ Ascanius Gf. v. VALMARANA, ehgl. Mundschenk u. Km., beide 17. 5. 1618 (Taufe eines Sohnes in Graz), test. 28. 4. 1623. – 4. *Luzia* Anna, ∞ (Hk.) 9. 6. 1604 Orazio (1624) RGf. COLLOREDO, † 1646. – 5. Anton, 1605. – 6. Carl, ksl. Rat u. Km., Vizedom in Ktn., 1605, † 1636 oder kurz danach, ∞ Februar 1636 Polyxena Eleonora Frn. v. NEUDEGG, ksl. Fräulein-Hofmeisterin, † Wien 17. 6. 1673, ∆ Augustiner Hofk. – 7. Paris. – 8. Fortunat Alphons, s. unter Zweites Haus.

Erstes Haus

XI. Johann (Giovanni Sforza) Gf. zu PORCIA, Mitterburg u. Brugnera, Herr zu Senosetsch u. Prem (Krain), ksl. Gesandter in Venedig, Florenz u. Spanien, Obersterblandhofmeister der gefürst. Gfscht. Görz u. Gradisca, LH in Görz, * ca. 1576, † 1639, ∞ (Hb.) auf Prem 21. 11. 1602 Anna Maria, T. d. Andreas Fhr. v. RAUNACH, Pfandinhaber zu Prem, u. d. Jacobina Paradeiser zu Neuhaus, † 1617. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. unter Erste Linie. – 2. Margaretha Magdalena, * auf Porcia (Friaul), 24. 1. 1608, † 1654, ∞ Prag 23. 2. 1628 Johann Octavian (1628) Gf. v. KINSKY, † Prag 4. 5. 1679, ∆ Jesuiten. – 3. Aeneas, s. unter Zweite Linie. – 4. Philipp. – 5. Hermes. – 6. Johann Andreas. – 7. Maria.

Erste Linie

XII. Johann *Ferdinand* (1662) 1. RFst. v. PORCIA u. Pisino, (1662) Gf. v. Ortenburg, Mitterburg, Porcia u. Brugnera, Herr auf Senosetsch, Prem, Flaschberg etc., Obersterblandhofmeister in Görz, ksl. WGR, Km., Botschafter u. Obersthofmeister, Direktor des Geheimen Rates, Landesverweser in Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Venedig 1605, † Wien 17. 2. 1665, ∆ Schottenk., ∞¹ (kurz nach) 10. 8. 1629 Anna Elisabeth⁵⁴, T. d. Herward Fhr. v. u. zu AUERSPERG auf Seisenberg, Obersterblandkämmerer u. Obersterblandmarschall in Krain u. d. Windischen Mark, Landesverweser in Krain, u. d. Felizitas Kazianer Frn. v. Katzenstein, * Ende 1612, † Laibach 21. 9. 1636; ∞² Wien 26. 2. 1642 Maria *Catharina*, T. d. Michael *Adolf* RGf. v. ALTHEIM Fhr. auf der Goldberg zu Murstetten, ksl. GR, Km., FM, a.o. Ges. u. bev. Min., Stifter u. erster Großmeister des Ritterord. Sacrae Militiae Christianae, u. d. Elisabeth Frn. v. Stotzingen, * 8. 6. 1612, † Laibach 9. 2. 1643; ∞³ vor 16. 11. 1643 Anna Maria Frn. v. EGKH u. HUNGERSPACH; ∞⁴ vor 8. 5. 1647 *Beatrix* Benigna, ksl. Hofdame, T. d. Johann KAVKA v. Ričan u. d. Benigna v. Lobkowitz. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Felizitas*, ksl. Hofdame, † Wien 10. 3. 1659, ∆ Schotten. – 2. Margaretha Magdalena, † nach 1642, ∞ Prag 1628 Johann Octavian (1676) Gf. KINSKY, † 1679. – 3. Anna *Margaretha*, ∞ 1654 Franz Anton RGf. v. TRAUTTMANSDORFF, ksl. Km., Kriegsrat u. Schlosshptm. zu Graz, † 1683. – 4. Maria *Theresia*, † Wien 13. 3. 1673, ∞ Franz Anton RGf. v. COLLALTO u. San Salvatore, Herr auf Piernitz etc., Ebreichsdorf am Moos, etc., ksl. WGR u. Km., Oberstlandmarschall in Mähren, † Wien 26. 11. 1696, ∆ Minoriten. – 5. Carl, w. f. – b) aus 3. Ehe: 6. Franzisca Benigna, † Augsburg 27. 8. 1665, ∞ Wien 24. 6. 1665 Helmhard Christoph UNGNAD RGf. v. WEISSENWOLFF, † Linz 19. 2. 1702. – 7. Marianna, * Laibach 20. 9. 1646. – 8. *Isabella* Magdalena, ∞ (Hv.) Prag 23. 2. 1669 Johann Norbert Xaver v. STERNBERG.

XIII. Johann *Carl* (1665) 2. RFst. v. PORCIA, Gf. v. Ortenburg, Mitterburg, Porcia u. Brugnera, Herr auf Senosetsch u. Prem, Pittersberg, Oberdrauburg, Möderndorf, Grünburg u. Goldenstein, ksl. WGR u. Km., LH in Kärnten, † Wien 27. 4. 1667, ∞ Anna Maria *Helena*, T. d. Johann *Maximilian*

⁵⁴ Anna Elisabeth Gfn. v. A., nach der Inschrift in F. Glavinich, Historia Tersattana, Udine 1648, 52.

RGf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Erblandstallmeister in Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Judith Rebecca Gfn. Wrba v. Freudenthal, * Wien 12. 5. 1643, † das. 27. 3. 1674, beide Δ Schottenk. – Kinder: 1. Maria Anna *Maximiliana* Christina, * Wien 11. 5. 1662, † das. 8. 11. 1705, ∞ 1 das. 12. 8. 1680 Maximilian Ferdinand Gf. v. TRAUTTMANSDORFF, ksl. OWM, gef. das. 12. 9. 1683; ∞ 2 das. 26. 7. 1689 *Maximilian* Ludwig RGf. BREUNER, Gf. v. Asparn, Fhr. zu Stübing u. Fladnitz, Majoratsherr, † das. 5. 10. 1716, Δ mit seiner Frau Schotten. – 2. Franz *Anton*, (1667) 3. RFst., (seit 1689) gefürsteter Gf. v. Tettensee, ksl. Km., * 1663, † Wien zwischen 8. u. 20. 4. 1698, Δ Schotten, ∞ 20. 4. 1687 Maria *Josepha* Johanna Antonia, T. d. Albrecht RGf. v. ZINZENDORF u. Pottendorf, Fkherr auf Wasserburg, Freienstein, Fischamend, Enzesfeld u. Auhof, ksl. WGR, Km., Erster Obersthofmeister u. Konferenzminister, Obersterblandjägermeister in Österr. unter der Enns, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. *Maria* Barbra Khevenhüller zu Aichelberg, RGfn. zu Frankenburg, * Wien 17. 1. 1670, † das. 13. 9. 1742 (in 2. Ehe ∞ mit Johann Felix Ernst Gf. MOLLART zu Gumpendorf, Herr zu Opplawan, ksl. Oberstsilberkämmerer u. Oberstküchenmeister, † das. 11. 5. 1741, Δ St. Michael).

Zweite Linie

XII. Aeneas Gf. v. PORCIA u. BRUGNERA, ∞ Serena Gfn. v. SPILIMBERGO. – Sohn: Aeneas, w. f.

XIII. *Aeneas* Hieronymus Gf. v. PORCIA u. BRUGNERA, * 21. 7. 1672, † 1726, ∞ 1693 Elisabeth, T. d. Anton Gf. v. SPILIMBERGO u. d. Catharina Gfn. Savorgani. – Kinder: 1. Maria *Franzjsca* Anna, * 1713, † Strassoldo 2. 8. 1751, 38 J., Stkd., ∞ Joseph Anton Bernhard Gf. STRASSOLDO, Fhr. auf Graffenberg, † 1768. – 2. Rambald, w. f. – 3. Carl, † 1765, tot 1818, – Sohn: Rambald, w. f.

XIV. *Rambald* Carl Gf. v. PORCIA u. BRUGNERA, * 1703, † 1763, ∞ Strassoldo 30. 6. 1735 Theresia, T. d. *Matthias* Pompejus Gf. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Medea u. Farra u. d. *Anna* Bionda Gfn. Strassoldo Frn. v. Villanova, † 1754. – Kinder: 1. Aeneas, * 1738, † zu Porcia (?). – 2. Carl, * 1739, † nach 1798 (in Rom?), Geistlicher. – 3. *Niclas* Anton, Herr auf Ober- u. Unter Lauterbach, Horneck u. Meilenhofen, kurpfalzbayr. Km. u. Hofkammerrat zu Mannheim, * 1744, tot 1818. – Söhne: (1) Peter, 1818. – (2) Anton, 1818. – Amalia Elisabeth, Frau auf Lauterbach, Horneck u. Meilenhofen, † 4. 11. 1849, ∞ 20. 5. 1840 Maximilian Joseph Fhr. CETTO, kgl. bayr. Km., † auf Ober Lauterbach 19. 11. 1873. – 4. Georg Sigismund, DH zu Brixen, inful. Propst des Kollegiatstiftes zu Landshut, kurpfalzbayr. WGR, * 1745, † nach 1818. – 5. Maria Anna, * 1748, ∞ 1772 Franz Gf. CATANEO. – 6. Cyrus, w. f. – 7. Elisabeth, * 1750, ∞ 1771 N. Gf. ANTONINI.

XV. Anton *Cyrus* Gf. v. PORCIA u. BRUGNERA, * 1749, † nach 29. 8. 1818, ∞ 1 3. 10. 1791 *Catharina* Polyxena, T. d. Alphons Gf. v. ATTIMIS u. d. Theresia Gfn. v. Auersperg, tot 25. 11. 1815; ∞ 2 auf Ajello 25. 11. 1815 Maria *Catharina*, T. d. Michael Gf. STRASSOLDO u. d. Laura v. Pancera, * das. 22. 10. 1782, †. – Sohn: *Johann* Baptist Anton Joseph, * 1795, ∞ auf Ajello 8. 2. 1836 *Laura* Theresia Justiniana, T. d. Flaminus Gf. STRASSOLDO u. d. Maria *Aloisia* Andriana Catharina v. Boschetti, * das. 18. 7. 1812, † das. 22. 8. 1878.

Zweites Haus

XI. *Fortunatus* Alphons Gf. v. PORCIA u. Brugnera, * ca. 1585, † 1620, ∞ 1601 Elisabeth, T. d. Sigmund VIEHAUSER, Dr. Jur., Herr auf Ober- u. Unterlauterbach, Niederulrain u. Grub, ksl. GR u. Reichsvizekanzler, u. d. Felizitas Rehlinger, † Rastatt 1634 (∞ 1 Horatio HIPPOLYTI Gf. GAZZOLDO, † 1597). – Kinder: 1. Maximilian, † 1679, ∞ 1 Catharina Sidonia, T. d. Constantin FUGGER zu Kirchberg u. Weissenhorn u. d. Anna Maria Münch v. Münchhausen, * 19. 8. 1610, tot 1628; ∞ 2 Prag 25. 5. 1628 Maria v. PREYSING; ∞ 3 München 14. 5. 1651 *Magdalena* Maria

(Maria Anna Clara?) Frn. SPIERING, † (München?) nach 1670. – 2. Ferdinand, w. f. – 3. Elisabeth Maria, ∞ Antonio POLA.

XII. *Ferdinand* Veit (Ferdinand Guido) Gf. v. PORCIA u. Brugnera, † 1688, ∞ Graz 16. 1. 1641 Maria Elisabeth, T. d. Ascanius Gf. VALMARANA u. d. Anna Julia Gfn. Porcia. – Kinder: 1. Johann Anton, ∞ Eleonora STRASSOLDO. – 2. Margaretha, ∞ Antonio di PRAMPERO. – 3. Magdalena, ∞ Johann Baptist v. VALMARANA. – 4. Hieronymus, w. f.

XIII. *Hieronymus* Ascanius (1698) 4. RFst. v. PORCIA, gefürsteter Graf v. Mitterburg, Gf. v. Ortenburg, u. Brugnera, Herr auf Prem, Senosetsch, Ragogna, Gajarina, Toppo etc., auf Ober- u. Niederlauterbach, Horneck u. Meillenhofen (Bayern), Obersterblandhofmeister in Görz, kurbayr. Km. u. Rat, * 8. 10. 1645, † Landshut 19. 7. 1712 (1724?), ∞ 8. 1. 1676 Luise (Ludovica), T. d. Jacob Anton Gf. v. POLCENIGO u. FANO u. d. Lucretia Gfn. Coronini v. Cronberg, * 16. 4. 16.., † 13. 2. 1720. – Kinder (9 Söhne, 2 Töchter): 1. Hermes, * 1676. – 2. Hannibal, w. f. unter Älterer Stamm. – 3. Maximilian, * 28. 3. 1680, † 17. 2. 1750. – 4. Germanicus, s. unter Jüngerer Stamm. – 5. Guido (Veit), * 6. 9. 1682, † 5. 7. 1701. – 6. Carl Anton, k. k. Km. u. GFWM, * 13. 11. 1683, † Neapel 11. 8. 1722 (1752?). – 7. Elisabeth, * 9. 2. 1684, † 21. 6. 1732 (1729?), ∞ 16. 9. 1700 Anton Gf. ANTONINI, † 1. 2. 1729. – 8. Osalco, kurbayr. Obst., * 23. 11. 1686, † in Bayern 29. 7. 1716. – 9. Pilous, * 5. 10. 1687, † 13. 3. 1764. – 10. Hermes, Pfarrer von Spittal a. d. Drau, inful. Propst zu Villach u. Erzpriester von Aquileja, k. k. GR, * 17. 12. 1688, † 15. 7. 1749. – 11. Wenzel, * 3. 7. 1689, † 2. 1. 1757. – 12. Lucretia, * 8. 10. 1690, † 13. 5. 1752, ∞ 1. 3. 1706 Johann *Leopold* Joseph RGf. v. PURGSTALL, Fhr. zu Krupp u. Freyenthurn, Herr auf Gradetz, † Laibach 25. 3. 1760. – 13. Magdalena, 14. Biauquino, 15. Victoria.

Älterer Stamm

XIV. *Hannibal* Alphons Emanuel (1712) 5. RFst. v. PORCIA, Gf. v. Ortenburg, Mitterburg, Porcia u. Brugnera, Obersterblandhofmeister in Görz, kurbayr. Km. u. Hofrat, ksl. WGR, Km., Gesandter in Moskau, Generalobrist der kroatischen u. Meegrenzen, LH in Kärnten, * Bayern 7. 5. 1679, † Spittal/Drau 4. 11. 1738, ∞ Zailen, Bayern, 7. 2. 1700 *Dorothea* Constantia, T. d. *Wilhelm* Johann Anton RGfn. v. u. zu DAUN auf Sassenheim, Callaborn u. Ladendorf u. d. Anna Maria *Magdalena* RGfn. v. Althann, * 1. 12. 1663, † Klagenfurt 3. 12. 1738, beide ∆ Pfarrk. Spittal /Drau, Stkd. – Kinder: 1. Maria *Franziska* Josepha Maximiliana, ~ Spittal 22. 10. 1700, † Schloss Prem 29. 9. 1701. – 2. *Anton* Alexius Basilius Joseph Johann Eustach, (1738) 6. RFst. v. PORCIA, Ritt. d. kurbayr. St. Hubertus-Ord. u. des pol. Weissen Adler-Ord., kurbayr. Km., GR u. Obersthofmeister, ~ Spittal 23. 6. 1702, † das. 10. 12. 1750, ∞ das. 4. 3. 1737 Maria Josepha Hyacintha, T. d. Theodor Heinrich Gf. TOPOR-MORAWITZKY u. d. Maria Josepha le Danois Gfn. v. CERNAY, * 16. 7. 1714, † 23. 1. 1789, Stkd. – Sohn: N., * Februar 1746, † jung. – 3. *Alphons Gabriel* (I.) Ignatius Johannes Alexius Atonius Josephus Franciscus Eustachius, (1750) 7. RFst., * 16. 12. 1703, † Spittal 12. 6. 1776, ∆ das., ∞1 25. 8. 1729 Maria Anna Catharina Constantia, T. d. Johann Joseph Gfn. v. LEUBLFING zu Rain u. d. Magdalena Theresia Gfn. v. Aufsess, * 15. 2. 1700, † Spittal 25. 12. 1762 (in 1. Ehe ∞ Johann Wilhelm Joachim Fhr. v. WEICHHS); ∞2 5. 2. 1763 *Maria* Anna Barbara *Beatrix*, T. d. Andreas Fhr. v. RECHBACH zu Möderndorf u. d. Francisca Gfn. v. Christalnigg, * 12. 10. 1732, † 10. 10. 1811, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Maria *Theresia* Alexia, * ca. 1730, † Wien 21. 1. 1805, ∞ das. 4. 2. 1749 Camillo RGf. v. COLLOREDO-WALSEE, auf Walpersdorf etc., ksl. WGR u. Km., Ritt. v. Gold. Vlies, † St. Pölten 21. 12. 1797, ∆ Schlossk. Walpersdorf. – b) aus 2. Ehe: (2) *Ferdinand* Carl Anton Balthasar Andreas Johann Nepomuk Cajetan Franz de Paula Hannibal Alphons Thomas, * Spittal 20. 12. 1763. – (3) *Franziska* Maria Anna Cajetana Philippa Neria *Beatrix*, * Spittal 26. 4. 1765, † Graz 2. 4. 1831, Stkd., ∞1 19. 4. 1781 *Joseph* Seraphin, 8. RFst. PORCIA, † Oberdrauburg 6. 11. 1785, ∆ Spittal, Stadtpfarrk., Porcia–Gruft; ∞2 Tarvis 29. 7. 1787 Maria Franz *Anton* Gf. u. Herr v. u. zu AICHELBURG auf Bodenhof u. Greifenstein, k. k. Km. u. erster Kreiskommissär in Cilli, † Wien 20. 1. 1838. – 4. Carl, * 1706, lebt 1774. – 5. Alexia

Theresia Catharina Clara Cordula, * Klagenfurt 18. 7. 1711. – 6. Aloys, w. f. – illegitim von *Juliana Constantia* RGfn. Lodron (* 1670, † Wien 5. 7. 1748): Marianne, * 1700, lebt 1748.

XV. *Aloys* Valentin Joseph Marcus Cetto Ignaz Eustach Gf. v. PORCIA u. Brugnera, Erblandhofmeister in Görz, k. k. Km., * Spittal 16., ~ 17. 4. 1713, † Marburg/Maribor 8. 8. 1760, ∞ 22. 10. 1746 Helena Gfn. LAURINI, * 2. 7. 1729, † 1763. – Kinder: 1. *Joseph* Seraphin Philipp Neri Johann Nepomuk, (1776) 8. RFst. etc., Ritt. d. kurbayr. St. Hubertus Ord., * Wildon 1. 7. 1747, † Spittal/Drau 6. 11. 1785, ∆ das., ∞ 19. 4. 1781 Maria *Franziska*, T. d. Alphons Gabriel 7. RFst. v. PORCIA, gefürsteter Gf. zu Mitterburg u. Tettensee, Gf. zu Ortenburg u. Brugnera, Herr auf Prem, Senosetsch, Ragogna, S. Focca, Castions u. Toppo (Friaul), Ober- u. Unter Lautenbach u. Meilenhofen (Bay.), Obersterblandhofmeister in Görz, Ritt. d. kgl. bayr. St. Hubertus Ord., u. d. Maria *Beatrix* Frn. v. Rechbach zu Möderndorf, * 26. 4. 1765, † Graz 2. 4. 1831 (in 2. Ehe ∞ 29. 7. 1787 mit Maria Franz *Anton* Gf. v. AICHELBURG, s. vorher). – Tochter: Elisabeth, † Graz 28. 9. 1782, 5 M., ∆ St. Anna. – 2. Franziska, * 10. 7. 1748, † 9. 7. 1796 (1792?), ∞ 6. 4. 1768 Carl *Joseph* Fhr. v. WINTERSHOFEN auf Drachenburg u. Peilenstein, † 6. 10. 1780. – 3. *Friedrich* Joseph, * 1750, † 14. 2. 1797, ∞ November 1788 Anna Gfn. CONCINA von St. Daniel, * 1780, † als Wwe. (hat illeg. Tochter von Anna Maria Mayer: Friederike Josepha, ~ Braunau am Inn 28. 11. 1783). – 4. *Franz Seraphin* (I.) Niclas Benedict, (1785) 9. RFst. etc., * Marburg 21. 3. 1753, † Venedig 14. 2. 1827, ∞ 1. 4. 2. 1777 Maria *Barbara*, T. d. Georg *Carl*/Leopold RFhr. JÖCHLINGER v. Johannstein, ksl. Hptm., u. d. Maria *Cäcilia* Frn Cosa v. Haradisch, * 18. 5. 1755; ∞ 2 N. Gfn. SAUER v. Kosiak. – Töchter aus 1. Ehe: (1) Clementine, * 5. 11. 1779, † 7. 11. 1856. – (2) *Bianca* Clara, * Florenz 13. 4. 1780, † Görz 1. 3. 1800, ∞ 13. 1. 1797 *Ernst* Ludwig RGf. v. ATTEMS zu Campagna, k. k. Km., † Görz 15. 11. 1851. – (3) *Elisabeth* Catharina Petronella, * Graz 30. 4. 1782. – (4) *Beata* Barbara Ignazia, * 22. 12. 1783, † 20. 12. 1820, ∞ 1 Niccolò PANIGAI; ∞ 2 auf Senosetsch 19. 2. 1812 Anton (v.) GOGOLA, k. k. Rat beim Landrecht in Laibach. – (5) *Seraphina* Francisca Maria Anna, * 10. 10. 1785 (1789?), † 20. 1. 1818 (5. 12. 1817?), ∞ 1 30. 1. 1814 Nicolaus Gf. LERNI, † 1808; ∞ 2 20. 10. (8. 4.?) 1809 *Christoph* Ludwig Gf. v. LEINIGEN-WESTERBURG, k. k. Km., Obst. u. Ritt. d. Maria Theresien Ord., † Arad 20. 2. (7. 5.?) 1819. – (6) Clementine, * 15. 5. 1791, † nach 1820. – (7) Pacienza, * Romans (Gfscht. Görz) 9. 6. 1793, † 6. 12. 1813, ∞ 20. 5. 1811 Peter Gf. LADERCHI zu Faenza. – ?4. Maria Theresia, † Klagenfurt 22. 1. 1784, 26 J., ∆ Franziskaner, ∞ N. Gf. v. GROTTENEGG. – 5. Therese, * (6. 6. 1759?), † 16. 9. 1833, ∞ 10. 9. 1799 Alphons Gabriel (II.) 10. RFst. v. PORCIA, † Mailand 20. 4. 1835. – 6. *Dorothea* Theresia, * 1760, † Graz 6. 2. 1821, 61 J. – 7. *Ferdinand* Joseph, verheiratete sich zweimal unstandesgemäß.

Jüngerer Stamm

XIV. *Germanicus* Cäsar Gf. v. PORCIA u. Brugnera, * 17. 10. 1681, † 1751/52, ∞ *Cassandra* Augusta Gfn. PIAZZONI, verw. Gfn. SPILIMBERGO, † um 1784. – Kinder: 1. Ludovica, * Porcia 20. 5. 1728. – 2. Alphons, w. f.

XV. *Aloys Alphons* Anton Ambros Gf. v. PORCIA u. Brugnera auf Ragogna, * Porcia 2. 12. 1732, † (Porcia) Görz 18. 12. 1804, ∞ auf Lucinico 15. 11. 1758 *Leopolda* Marianna Maximiliana Johanna Nepomucena, Stkd., T. d. *Ferdinand* Joseph RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, k. k. WGR u. Km., ständ. Verordneter u. Generaleinnehmer in Gradisca, u. d. *Clorinda* Aurora Leopolda Antonia v. Strassoldo-Soffunberg, * Görz 7. 3. 1740, † Porcia (in Görz eingetragen) 16. 5. 1814. – Söhne (alle in Görz * u. ~): 1. *Alphons* Gabriel (II.) Anton Germanicus, (1827) 10. RFst. v. PORCIA, Gf. v. Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera, Herr auf Möderndorf, Prem, Senosetsch, S. Focca, Ragogna u. Gajerine, Obersterblandhofmeister der gefürst. Gfscht. Görz, ksl. WGR u. Km., österr. Gouverneur der Küstenlande u. von Triest, kurbayr. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des österr. Leopold-Ord., * 19. 1. 1761, † Mailand 20. 4. 1835, ∞ 10. 9. 1799 Therese, Stkd., T. d. *Aloys* Joseph Gf. v. PORCIA und Brugnera u. d. Helena Gfn. Laurini, * (6. 6. 1760?), † 16. 9. 1833. – Kinder: (1) Alphons Seraphin (II.), 11. Fst., Obersterblandhofmeister

von Görz, Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates, * Porcia 20. 9. 1801, † Mailand 19. 1. 1875 († Monza 19. 1. 1876?), ∞ 8. 4. 1865 Eugenia Gfn. v. VIMERCATI-SANSEVERINO, Witwe des Giovanni Giacomo Gf. ATTENDOLO-BOLOGNINI (Tochter seiner Schwester?), † 1885. – (2) *Franziska* Seraphina, * Laibach 1. 12. 1808, † Mailand 1. 10. 1887, ∞ (Mailand?) 16. 1. 1834 Faustino Gf. v. VIMERCATI-SANSEVERINO-TADDINI, kgl. Senator. – 2. Ferdinand, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Germanicus, s. unter Mittlerer Ast. – 4. Xaver Anton *Nicolaus*, Malteserritter, kurbayr. Km., * 17. 6. 1765, † Porcia 15. 3. 1832. – 5. *Xaver* Joseph Jacob Anton, * 10. 12. 1766, † – 6. Anton, s. unter Jüngerer Ast. – 7. *Johann* Nepomuk Clemens, * 8. 2. 1771, † Porcia 5. 4. 1845.

Älterer Ast

XVI. Johann Nepomuk *Ferdinand* Camill Ignaz Gf. v. PORCIA u. Brugnera, * Görz 1. 8. 1762, † Porcia 22. 2. 1835, ∞ 17. 8. 1788 Anna *Felizitas*, T. d. Paul Anton Gf. v. SERIMAN, k. k. GM, u. d. Ludovica Gfn. v. Neuhaus. – Kinder: 1. *Franz* *Seraphin* Alphons, ~ Strassoldo 18. 10. 1788. – 2. *Alphons* Ferdinand Carl, * Laibach 2. 9. 1790, † Porcia 23. 8. 1840. – 3. Maria *Josepha* Ludovica Cäcilia, * Laibach 2. 9. 1791, † das. 20. 11. 1796. – 4. *Anton* Franz Johann Baptist Ferdinand, k. k. Km. u. Mj., Malteserritt., * das. 17. 3. 1793, † Porcia 4. 8. 1869. – 5. *Regina* Maria Franzisca Paulina Ludovica, * Laibach 10. 2. 1795. – 6. *Ferdinand* Maximilian Carl, Hptm., * das. 21. 5. 1796, † 7. 8. 1841. – 7. *Leopold* Prosdocimo, (1875) 12. Fst., Ritt. Des ÖSTERR: Leopold-Ord. u. des Ord. der E. K., k. u. k. Hptm., Malteserritt., * Gaiarine 30. 6. 1801, † Treviso 3. 2. 1878, ∞ 25. 11. 1832 Carolina de PUERARI, * 4. 4. 1806, † 14. 3. 1885. – Kinder: (1) Ferdinand, (1878) 13. Fst., * Bozzolo 11. 10. 1835, † Spittal 20. 4. 1896, ∞1 7. 9. 1859 Antonietta Contessa ZENO, * 31. 10. 1836; ∞2 Budapest 5. 8. 1890 Rosalie KLEIN, * Budapest, † 16. 4. 1896. – (2) Carl, * Bozzolo 12. 12. 1836, † Venedig 11. 4. 1866. – (3) Silvia, * Zara 18. 10. 1840, † 1905, ∞ 15. 6. 1868 Leopold Cavagliere BAGNOLI, † 10. 6. 1903.

Mittlerer Ast

XVI. *Germanicus* Alphons Johann Anton Gf. v. PORCIA u. Brugnera, * Görz 21. 11. 1763, † Porcia 3. 10. 1831, ∞ Antonietta STRINGOLO. – Kinder (alle * Porcia): 1. Antonia, * 14. 1. 1803, † auf Brugnera 21. 12. 1865, ∞ Silvio Gf. v. PORCIA und BRUGNERA, † 9. 4. 1832. – 2. Leopoldina, * 19. 5. 1811, † Pordenone 26. 5. 1861, ∞ 1834 Agostino FENICIO. – 3. Teresa, * 22. 1. 1816, † Padua 26. 6. 1843. – 4. Felicita, * 13. 11. 1817, † Pordenone 12. 8. 1887. – 5. *Germanico* Ferdinando, * 12. 9. 1819, † das. 2. 5. 1849, ∞ Caterina Contessa di PANIGAL. – Kinder (* u. ~ Porcia): a) Teresa, * 10. 9. 1841, † Piazzola 21. 1. 1859. – b) Fanny, * Porcia 10. 10. 1847, † Padua 18. 2. 1934, ∞ Giuseppe OLIVIERI. – c) Germanico Antonio, * Porcia 5. 10. 1849, † Padua 21. 4. 1863.

Jüngerer Ast

XVI. *Anton* Emanuel Joseph Leopold Gf. v. PORCIA u. Brugnera, * Görz 9. 1. 1769, † Porcia 18. 1. 1842, ∞1 24. 10. 1793 Johanna, T. d. Gf. LUBNO-LUBIENSKI u. d. N. N.; ∞2 22. 4. 1825 Marianna Nobile NAVARRA, * 4. 3. 1795, † 29. 7. 1867. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Otto, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Adele, * Pest 25. 8. 1799, † Rovigo 7. 7. 1887, ∞ Dr. Girolamo GIRO. – b) aus 2. Ehe (alle * Porcia): 3. Ida Francisca, * 16. 3. 1826, † das. 22. 8. 1887. – 4. Hermes, s. unter Jüngerer Zweig. – 5. Giovanni, * 19. 8. 1830, † Wien 26. 5. 1848. – 6. Felice, * 17. 9. 1834, † Wien 4. 4. 1855.

Älterer Zweig

XVII. Otto Gf. v. PORCIA u. Brugnera, * Wadenerhütte (Westfalen), 25. 12. 1795, † Fünfkirchen/Pécs 26. 5. 1860, ∞ 2. 5. 1838 Anna POPOVITS, * 2. 6. 1814, † 24. 10. 1884. – Sohn: Ludwig, w. f.

XVIII. *Ludwig* Ladislaus (1896) 14. Fst. v. PORCIA, Gf. v. Ortenburg, Mitterburg, Porcia u. Brugnera, k. u. k. Obst., * Belényes, Ungarn, 4. 9. 1839, † Spittal/Drau 23. 4. 1900, ∞ Budapest 2. 7. 1866 Eleonore JORDAN, * das. 4. 2. 1844, † das. 14. 3. 1900. – Kinder (bis auf 5. Alle in Belényes *): 1. Aladár, w. f. – 2. Luise, * 10. 3. 1868, † 12. 8. 1903, ∞ 9. 2. 1888 Mihaly KOLLER v. KOLLERFFY. – 3. Lucie, * 30. 8. 1869, † April 1918 (?); ∞ Herculesfürdő 2. 11. 1889 (gesch. 1892) Lajos SZIVÓZ de ERSEMBYÉN, † 1896; ∞2 Budapest 2. 6. 1894 Alexander SCHWAABE de CAMIONA, kgl. ungar. Honvéd-ObLt. A. D., † 23. 5. 1911; ∞3 Budapest 26. 10. 1912 (gesch. 1926) Josef SZABÓ de SASÍ, kgl. ungar. ObLt. – 4. Elvira, * 30. 8. 1870, † 7. 6. 1916, ∞1 Budapest 9. 2. 1895 (gesch. 1900) Dr. Stephan THOMKA; ∞2 Budapest 12. 8. 1904 Alexander HEUFFEL, Fabrikbesitzer. – 5. Leopoldine, * Kimpány 31. 3. 1873, † 30. 4. 1924, ∞ Budapest 24. 2. 1892 Bela MAYER, Fabrikbesitzer, † 30. 3. 1924. – 6. *Ludwig* Ladislaus Stephan, (1900) 16. Fst., kgl. ungar. Oblt., Gutsbesitzer, * 20. 4. 1875, † Arad 6. 1. 1960, ∞ das. 20. 11. 1897 Ella Edle v. FÁBIAN, * Arad 21. 12. 1875.

XIX. Aladár (Eleutherius) Johannes Guido (1900) 15. Fst. v. PORCIA, Gf. v. Ortenburg, Mitterburg, Porcia u. Brugnera, Obersterblandhofmeister in Görz, Finanzrat im ungar. Finanzministerium, * Belényes 27. 3. 1867, † Budapest 15. 8. 1941, ∞1 das. 24. 6. 1886 (gesch. Juni 1905) Anna GING, * das. 26. 3. 1868, † das. 26. 8. 1912 (wieder ∞ mit N. KOLLER v. KOLLERFFY); ∞2 Budapest 5. 12. 1918 Maria ZAJICEK, † das. 4. 8. 1936. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Ferdinand, * Budapest 23. 3. 1891, † 13. 8. 1915. – 2. Eleonora, * Budapest 23. 12. 1893, † Szent Loerinc bei Kis-Pest 18. 1. 1939, ∞ 11. 8. 1913 Alessandro BERKENY de Mirofalva.

Jüngerer Zweig

XVII. Hermes Gf. v. PORCIA u. Brugnera, * Porcia 6. 6. 1827, † das. 18. 1. 1899, ∞1 Pordenone 24. 10. 1859 Giuseppina Contessa FENICIO, * Porcia 10. 6. 1835, † das. 8. 5. 1861; ∞2 Pordenone 26. 11. 1862 Elena Contessa di MONTEREALE MANTICA, * das. 22. 10. 1837, † Porcia, 10. 5. 1904. – Kinder (alle in Porcia * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Bianca, * 11. 5. 1860, † Aviano 24. 4. 1944, ∞ das. 20. 10. 1894 Gaspare Luigi BERTI. – b) aus 2. Ehe: 2. Giuseppina, * 4. 6. 1865, † Oktober 1917, ∞ das. 27. 4. 1892 Ottavio Nobile de POLICRETI, † 15. 6. (7.?) 1899. – 3. Teresa, * 9. 1. 1867, † Santo Stefano 6. 3. 1908, ∞ Orazio d'ARCANO. – 4. Alfonso Gabriele, Dr: jur., ER des souv. Malteserritter-Ord., * 21. 9. 1898, † das. 24. 4. 1932. – 5. Eugenio, * 4. 11. 1869, † das. 28. 11. 1951, ∞ das. 18. 11. 1901 Silvia, T. d. Guglielmo Gf. v. PORCIA u. d. Luzia Cassi, * das. 10. 10. 1882, † 1. 11. 1971. – Kinder (* u. ~ Porcia): (1) Elena, * 29. 1. 1903, † das. 2. 8. 1953, ∞ Deciano die Conti DECIANI, † Montignacco 22. 5. 1958. – (2) *Antonio* Hermes, (1960) 17. Fst., * 14. 9. 1905, † das. 1980 (erloschen). – (3) Ida, * 28. 4. 1908, † Udine 25. 8. 2010, ∞ Fabio BERETTA Conte di CALUGNA, † Lauzacco 15. 12. 1970.

Obere Linie

III. Artico Conte PORCIA, † 1288. – IV. Federico, † nach 1325. – V. Odorico, † 1360, ∞ Elisabetta della Torre. – VI. Artico, ∞ Andriola N. – VII. Federico, ∞1 Elisabetta CASALI; ∞2 Orsina d'ESTE. – aus 1. Ehe: VIII. Morando, † 1452, ∞ Elisabetta TRAPPOLINA. – IX. Artico, † 1481, ∞ Francesca di COLLALTO (COLLOREDO?). – X. Jacopo, † 1538, ∞ Cecilia PORCIA. – XI. Federico, † 1538, ∞ Degnamerita v. COLLALTO. – XII. Silvio, * 1526, † 1603, ∞ Camilla TORELLI. – XIII. Muzio, † 1634, ∞ Isabella ARALDI. – XIV. Giovanni Silvio, * 1630, † 1698, ∞ Giuliana Contessa LODRON. – XV. Pirro (Pyrrus), * 1669, † 1739, ∞ Giulia di BRASSACCO. – XVI. Nicolò Antonio, * 1705, † 1778, ∞ Serena PORCIA. – XVII. Antonio, w. f.

XVII. Antonio Conte PORCIA, * Brugnera 5. 6. (7.?) 1743, † das. 9. 1. 1832, ∞ Caterina nobile AMALTEO. – Kinder (in Brugnera * u. ~): 1. Serena, * 12. 10. 1791, † Fratta 13. 1. 1872, ∞

Gianludovico POLACCO. – 2. Nicolò, im Heer Napoleons, * 15. 12. 1792, † Russland 1813. – 3. Giovanni Battista Antonio, * 19. 3. 1794, † Porcia 25. 10. 1864, ∞ Ajello 8. 2. 1836 *Laura* Theresia, T. d. *Flaminio* Camillo Giuseppe Gf. v. STRASSOLDO zu Chiarmacis u. Ajello, etc. u. d. Maria *Aloysia* (Luigia) Boschetti, * das. 18. 7. 1812, † das. 22. 8. 1878. – 4. Giuseppe, w. f. unter Älterer Ast. – 5. Giulia, * 12. 5. 1797, † 30. 4. 1872, ∞ Ludovico Conte ROTA. – 6. Gianpaolo Amaltea, * 2. 11. 1798, † Oderzo 2. (23.?) 2. 1884, ∞ Maria NARDARI (verw. Nobile PIOVESANO). – 7. Gerolamo, * 22. 4. 1800, † das. 14. 3. 1822. – 8. Silvio, s. unter Jüngerer Ast. – 9. Tommaso, Dr. med., * 1. 12. 1802, † Porcia 31. 5. 1853. – 10. Enea, * 27. 11. 1810, † Tamai 31. 8. 1858, ∞ Fanny BERETTA Contessa di Colugna.

Älterer Ast

XVIII. Giuseppe Conte PORCIA, Dr. Jur., * Brugnera 3. 10. 1795, † Azzano 13. 4. 1863, ∞ Lucretia, T. d. Wilhelm RGf. v. ALTHAN u. d. Barbara Edlen v. Roten, * 3. 4. 1811, †. – Kinder: 1. Guglielmo, w. f. – 2. Pirro, Dr. Med., * Maniago 14. 2. 1839, † San Vito 30. 5. 1870. – 3. Paolo, Dr. der Mathematik, * Maniago 2. 8. 1841, † Azzano 27. 5. 1869. – 4. Giambattista, * Verona 21. 7. 1843, † 7. 3. 1917, ∞ Natalina nobile FABRIS. – 5. Barbara, * Verona 21. 2. 1846, † Nov. 1909, ∞ Felice COSOLO. – 6. Laura, * Azzano 7. 3. 1851, † Jänner 1938, ∞ Edoardo Cavaliere SELLENATI, Prokurator des Königs.

XIX. Guglielmo Conte PORCIA, * San Vito 30. 3. 1837, † 27. 7. 1899, ∞ Luzia CASSI. – Kinder: 1. Giuseppe Paolo, w. f. – 2. Pirro, * Pordenone 14. 6. 1877, † 4. 4. 1926. – 3. Lucrezia, * Pordenone 10. 9. 1878, † 31. 5. 1962, ∞ Antonio CIOTTO. – 4. Silvia, * Porcia 10. 10. 1882, † 1. 11. 1972, ∞ Eugenio Conte PORCIA, † Porcia 28. 11. 1951. – 5. Paola, * Porcia 6. 7. 1885, † 14. 11. 1964. – 6. Fanny, * Porcia 14. 4. 1887, ∞ Ezio COLLARINI.

XX. Giuseppe Paolo Conte PORCIA, * Pordenone 10. 7. 1876, † das. 24. 5. 1952, ∞ Silvia, T. d. Giovanni Claudio Conte e Marchese GERARDINI, Marchese di Scurano, Bazzano e Pianzo, u. d. Antonietta Bagnoli di Porcia, * Porcia 24. 5. 1889, † Pordenone 8. 10. 1964. – Söhne: 1. Guglielmo, * 2. 2. 1910, † 26. 4. 1979. – 2. Guecello Pirro, w. f.

XXI. Guecello Pirro Conte di PORCIA e Brugnera, seit 31. 3. 1980 durch Anerkennung des Souv. Malteser-Ritterord. (18.) Fst. v. PORCIA, Gf. v. Brugnera; Mitterburg u. Ortenburg, * Pordenone 14. 2. 1911, † 26. 11. 1994, ∞ Rom 28. 4. 1943 Giuseppina, T. d. Cav. Nob. Don Efsio SALAZAR u. d. Carolina Apreni, * Cagliari 4. 7. 1906, † Pordenone 14. 10. 1990. – Söhne: 1. Gerardo Artico, (19.) Fst. v. PORCIA, * Pordenone 24. 11. 1944, ∞ Sant'Elena d'Este, Padua, 16. 1. 1971 Maria Antonia, T. d. Ugucione Conte SCROFFA u. d. Isabella die Conti Viti, * Rom 19. 4. 1948. – (einziger) Sohn: Guecello, * 11. 5. 1971, ∞ Ronco Briantino 21. 6. 2003 Valeria, T. d. Vittorio PEDRONI u. d. Maria Cristina Peregno di Cremnago, * Mailand 24. 1. 1972. – Töchter: a) Lucrezia, * 18. 5. 2006. – b) Ginevra, * 10. 9. 2008. – 2. Paolo Maria, * 25. 5. 1946, ∞ MarGerita BARTOLAZZI. – Kinder: (1) Manfredo, * 2. 9. 1989. – (2) Giulia, * 12. 9. 1990.

Jüngerer Ast

XVIII. Silvio Conte PORCIA, * Brugnera 19. 9. 1801, † Porcia 9. 4. 1832, ∞ Antonia, T. d. Germanicus Franz Xaver Gf. v. PORCIA u. BRUGNERA u. d. Antonietta Stringolo, * Porcia 14. 1. 1803, † Brugnera 21. 12. 1865. – Kinder (in Porcia * u. ~): 1. Caterina, * 30. 6. 1826, ∞ Dr. Francesco nobile PIOVESANA. – 2. Antonio, w. f. – 3. Antonia, * 5. 1. 1830, ∞ Lorenzo nobile ANDREATTA. – 4. Silvio Germanico Postumo, * 3. 5. 1832, † Brugnera 15. 10. 1879, ∞1 Luisa FABBRO; ∞2 Porcia 18. 11. 1901 Domenica CONTARINI. – Kinder (* u. ~ Brugnera) a) aus 1. Ehe: (1) Antonia, * 10. 5. 1857, † Oderzo 30. 10. 1885, ∞ Dr. Luigi BRUNETTA. – (2) Caterina,

* 19 11. 1858, † das. 9. 10. 1877. – (3) Enrico, * 13. 7. 1866, † das. 27. 1. 1876. – b) aus 2. Ehe: (4) Adolfo, * 16. 6. 1879, ∞ Rachele SABBIA.

XIX. *Antonio* Francesco Conte PORCIA, * Porcia 19. 1. 1828, † 1895, ∞ Filomena PIOVESANA. – Kinder: 1. Silvio Paolo, w. f. – 2. Maria Antonia, * Brugnera 8. 9. 1864, ∞ Giovanni Cavaliere MANFRON.

XX. Silvio Paolo Conte PORCIA, * Brugnera 9. 2. 1859, † 9. 9. 1935, ∞ Angela ZORZI. – Kinder: 1. Alba, * Brugnera 7. 3. 1881, ∞ Sante ZANGIACOMI. – 2. Antonio, w. f. – 3. Paolo, * Brugnera 20. 2. 1884. – 4. Antonia, * Oderzo 8. 11. 1885, ∞ Antonio LEVADA. – 5. Maria, * Oderzo 3. 3. 1888, ∞ Nazareno MENEGETTI. – 6. Filomena, * Lutrano 7. 3. 1891, ∞ Giuseppe DA RE.

XXI. Antonio Conte PORCIA, * Brugnera 26. 3. 1882, † 1952, ∞ Antonietta ZERBATO. – Söhne: 1. Silvio, * 1. 11. 1930, ∞ Jacqueline PESSENS. – Sohn: Enrico, * 30. 6. 1966. – 2. Gabriele, * 23. 11. 1932, ∞ Ilse STOLL. – Söhne: (a) Renato, * 16. 1. 1970. – (b) Federico, * 18. 10. 1974.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 7, H. 30 n. 141 (wurde Landstand u. erhielt von der Landschaft 6000 Dukaten als Geschenk). KLA, FA Porcia; Katalog 46/1 (Genealogie Porcia). Wien, ÖStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-141, 296. Matriken: Spittal/Drau, Wien Hofburgpfarre, Wien Schotten, Wildon. GGtB, HK, 1775ff.; GHdA, X/1999, 490ff.; Schiviz, Graz, Görz, Krain (499); BLKÖ 23/1872, 118ff.; Frank IV, 98 f.; Schönfeld I, 25ff.; Allgemeines Genealogisches und Staats-Handbuch, 64. Jg., 1. Bd. (Frankfurt 1811), 362ff., 715; Albero Genealogico della Famiglia di Porcia Brugnera, 2 Stammtafeln Februar 1895; G. Probszt-Ohstorff, Die Porcia (...) (Aus Forschung und Kunst 14), Klagenfurt 1971; Adler, Jb. XIII/1886, 83; XV/1888, 95; Mbl. IV/1896, 91; Nedopil I, n. 1126; SMbl I/1953, 335f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 251, 253, 387, 641; Bd. 28, 29, 123, 132, 139; Bd. 29, Ktn. 15ff., Krain 16; Bd. 33, 150; Pichler, Wappensaal n. 69 (*Borothin, Porachin*); Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen n. 48; Haan, Auszüge 1900, 99, 101, 108, 230; Lanjus, Zur Lamberg'schen Genealogie, in: Adler, Mbl. Nr. 536/538, 296; Mbl. IV/1896, 64; F. W. Leitner, Zur Genealogie des fürstlichen Hauses Portia, in: Archiv für Diplomatik 35 (1989), 519ff. (nicht benutzt); Chronik 800 Jahre Spittal 1191-1991, hg. v. d. Stadtgemeinde Spittal an der Drau 1991, 105ff.; Siebmacher, Bd. 29, Kärnten, 15ff.; BMAVW 17/1877, 56 f.; Frank IV, 97ff.; Keller, 319; GeneAll.net – Porcia; Wutte, Wappen, 124, 134.

POSARELL s. Jauerburg

BOSET (erloschen)

Aus Cilli stammende Familie. Erlöschen 1900.

Erbländ.-österr. Adelsstd. von K. Maria Theresia für Joseph B. zu Trautenburg, Wien 6. 9. 1762.

Erbländ. Ritterstd. u. Prädikat „von Trautenburg“ von derselben für denselben, 16. 10. 1769. —

W.: Geviert, 1 u. 4. in G. ein b. bekleideter r. aufgeschlagener, abgewinkelter b. Arm mit einem Streitkolben in der Hand, 2. u. 3 in B. eine w. Burg mit Turm, sch. Tor u. r. Dächern. Zwei gekr. Helme: I geschl. sch. Flug, Decken b.-g., II der geharnischte Arm aus 1 u. 4, Decken b.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Franz *Joseph* B. 19. 2. 1763.

I. Nikolaus BOSET, Glockengießer u. Stadtrichter zu Cilli, † (nach) 1705. – Sohn: II. Johann Paul BOSET, Präfekt zu Arnfels, † in Wien 1776. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Barbara, 1775, tot 22. 12. 1779, ∞ N. v. POPP. – 3. Sohn, Kapuziner (P. Valerius), März 1780. – 4. Sohn, Karmeliter (P. Vitalis), März 1780. – 5. Anna Maria. – 6. Constantia. – 7. Christina. – 8. Eleonora, alle vier März 1780 unverheiratet.

III. Franz *Joseph* BOS(S)ET (1769) Ritt. v. Trautenburg, Pächter der Hft. Stadl, Herr auf Altenberg, Alt- u. Neu Grabenhofen u. Trautenburg, Hof- u. Gerichtsadvokat, iö. Reg. Rat, (* Cilli 1721?), † Trautenburg 7. 3. 1780 (62 J.), △ Pfarrk. Leutschach, ∞ Elisabeth v. WAIZMANN. – Sohn: Joseph, w. f.

IV. Joseph BOSET Ritt. v. Trautenberg, auf Altenburg u. Trautenberg, iö. Reg. Rat, Landrat u. k. Appellationsrat, † nach 1804, ∞1 Graz 16. 5. 1775 Maria Aloysia Antonia, T. d. Franz Xaver Fhr. v. SPIEGELFELD u. d. Maria Francisca v. Zöhrern, * Aussee 12. 5. 1745, † Graz 12. 1. 1781, 31 J., △ 14. Franziskaner; ∞2 Anna Maria N., † Graz 4. 5. 1804, 43 J.; ∞3 29. 8. 1804 Barbara, T. d. Johann v. LANGET u. d. N. Bonanome, * 1768, † Wien 3. 10. 1843. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth Francisca Aloysia, * Graz 7. 2. 1777. – 2. Maria Karoline, * das. 13. 11. 1778, † das. 29. 8. 1808. – 3. Maria Anna Aloysia, * das. 24. 1. 1780. – 4. Nepomuk Ernest Aloys, Herr auf Trautenberg, ständ. Konzipist, * Oktober 1780, † Graz 29. 7. 1842, 61 J., ∞ Leutschach 31. 1. 1820 Josepha, T. d. Joseph Albert UNGER zum Amthof b. Leutschach u. Meletin u. d. Anna Preger, * Schlossberg (b. Leutschach) 17. 12. 1801, †. – Kinder (alle auf Trautenberg *): (1) Albert, k. k. Hptm., * 12. 4. 1821, † Graz 8. 4. 1900. – (2) Maximilian Joseph, * 1. 9. 1822, † jung. – (3). Georg. – (4) Ernestine Josephine, * 24. 6. 1826, † St. Leonhard b. Graz 30. 9. 1864. – (5) Emilie Marie, * 1. 4. 1832, † Graz 1. 3. 1893, ∞ das. 6. 12. 1873 Johann Erhard Erdmann HULF, Beamter der Nationalbank. – (6) Friederica Othilia, * 17. 12. 1834, ∞ Graz 23. 2. 1854 Dr. Heinrich Johann DEMEL, Direktor der k. k. Theresianischen Akademie in Wien. – b) aus 2. Ehe: 5. Johann, k. k. Offizier, * 1784, † Graz 16. 10. 1830, ∞ 22. 4. 1813 Wilhelmine, T. d. Friedrich Wilhelm SCHENK Fhr. v. SCHMIDTBURG, k. k. Mj., u. d. Maria Antonia Frn. v. Brockhausen, * 21. 2. 1785, † 26. 3. 1815.

Ohne Anschluss:

Rosina v. B., Rechnungsführerstochter, † Unterschischka b. Laibach 25. 12. 1866, 22 M.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 41 n. 377; LR Boset, K. 69/I u. II (benützt); Kleine Wappenmatrik (hat nur Helm I). Matriken: Leutschach. Schviz, Graz; Schönfeld I, 162; Haan, Sperr-Relationen 1907, n. 311; H. Rauch-Höphffner von Brendt, Schloss Trautenberg, in: Rebenland Chronik, Graz-Leutschach 2004, 542ff.; Baravalle 1995, 15, 359, 545.

BOXADORS, BOIXADORS

Spanischer Herkunft. Erloschen im landständischen Zweig 1789.

W.: In B. ein stehender Hirsch nach links (auch nach rechts).

W. Boxadors de Rocaberti: Geviert mit H.: In G. 3 (2, 1) gr. gestürzte Pinienzapfen (Sta. Maria de Barbará), 1 in B. ein auf Grund stehender w. Hirsch (Boxadors), 2 in R. 3 g. senkrechte Balken, belegt mit je 3 b. Felden untereinander (Rocaberti/Peralada, der Kardinal Joan Tomas „de Rocaberti“ führte dieses W.), in 3 Reihen untereinander je 3 gestürzte Mondsicheln (Peralada?), 4 eine liegende Mondsichel (Savallà).

Landstandschaft in Steiermark für Giovanni Antonio B. Gf. v. Cavella 9. 8. 1728.

I. Don Juan de BOXADORS, Conde de Savallá, ∞ Doña Isabel de ROCABERTÍ. – II. Sohn: Juan, † 1672, ∞ Doña Teresa de PINOS. – Sohn: Juan Antonio, w. f.

III. Don Juan Antonio (Giovanni Antonio) de BOXADORS (BUXADOS) und v. Rocaberti, 5. Gf. v. Savallà (Savella), 7. Gf. v. Peralada, Fhr. v. Malmol u. v. Burioli, Herr auf Nulles, Brafim, Casaforte, Rubio, L'Espelt u. Bellavista; Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, k. k. WGR u. Geheimsiegelbewahrer im Hohen Rat der span. Niederlande, k. k. Musikgraf, Exz., * Barcelona 1672, † San Pier d' Arena, Genova, 1745, ∞1 Doña Dionisia de SUREDA de San Martin y Safortesa, Gfn. v. Savallà; ∞2 Francisca Xaviera v. BERG-Herrndorf; ∞3 Maria Francisca PÉREZ. – Kinder aus 1. Ehe: Maria Teresa, † 1759, ∞ Francisc de SENTMENAT i Torrelles, Marqués de Sentmenat. – 2. Maria Gracia, ∞ N. de PINOS, Marqués v. Sta. Maria de Barbará. – 3. Carl. – 4. Bernard Anton, 6. Gf. v. Savallà, 8. Gf. v. Peralada, * 1702, † Lissabon 1755, ∞ Cecilia Faustina de CHAVES, † 1748. – Sohn: Ferrand Filip Basilius, 7. Gf. v. Savallà, 9. Gf. v. Peralada, † 1801, ∞ Madrid 1769 Maria Teresa, T. d. Juan Josef PALAFOX y CENTURION (Wwe. des Nicholas Maria IBÁNEZ de Segovia u. Ruiz d'Alarcón), † 1784. – 5. Joana, † 1716. – 6. Francisc, † 1713. – 7. Tomas, † 1707. – 8. Josep, w. f. – 9. Maria Antonia, † 1776. – 10. Juan Tomás, General des

Dominikanerordens, Kardinal, * Barcelona 3. 4. 1703, † Rom 16. 12. 1780, △ Sta. Maria sopra Minerva. – 11. Joan Francesc. – 12. Maria *Josepha*, ∞ Wien 5. 2. 1728 Franz Gf. LANZA, GF. v. Plazentia. – 13. Peter Dionys Linus, * Wien 28. 6. 1719.

IV. Don Josef de BOXADORS y SUREDA, ∞ 16. 4. 1806 Doña Juana de BERI (VERI). – V. Sohn: Juan Antonio de BOXADORS y de VERI, † 1789, ∞ Doña Teresa CATONER y DEPUIG. – VI. Töchter: (1) Juana, condesa de Peraláda, † 1862, ∞ Antonio Maria de DAMEYO, † 1825. – VII. Sohn: Francisco Javier ROCABERTI de DAMEYO [...], BOXADORS [...], Conde de Savallá, † Paris 26. 3. 1875 (erloschen). – (2) Anna, ∞ Joan Miguel SUREDA y de VERI, 4. Marques de Vivot, † 1836 (Nachkommen). Der Name Boxadors (Boixadors) ist 1912 mit Joan Miguel de Sureda y Veri Boixadors, Marques de Vivot erloschen.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 9, H. 38, n. 314. Matriken: Wien Hof- u. Burgpfarre. Doerr, Matrikeln, n. 146, 158, 491; J. M. Bover de Rosselló, *Memoriabiografica de los mallorquines que se han distinguido en la antiqua [...]*, Palma 1842, bes. 340; I Padrosa Gorgot, *Els Comtes de Peralada & Mallorca*. Museu Castell Peralada [online-Version].

PRAG, PRAGER (erloschen)

Aus Prag („Prager“) nach Krain u. Stmk. und von da nach OÖ gekommene Familie. Seit 1505 Freiherren v. Windhag, erloschen angeblich 1677, doch vgl. unten Ma. Francisca Josepha Frn. v. Mauerburg 1730!

W.: In R. ein g. rechtsgewendeter sitzender Affe, der eine von seinem eisernen Halsband über den Rücken hängende u. zwischen den Hinterpfoten durchgezogene Eisenkette mit einer Schelle am Ende emporhält. (Variante: die Kette ist g. und hängt nur vom Rücken herab, der Affe hält einen Apfel vor sich). Gekr. Helm mit dem W.bild, Decken r.-g. Das Erbmarschallamt in Ktn. kam schon 1619 an Hans Sigmund v. Wagensperg.

Landstandschaften: Christoph v. P. (1572 zu Jamnik) votierte am 5. 5. 1577 im Landtag.

Korrekturen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 566f. nach StLA, LR K. 906 (Prager).

566b:

Ulrich Prager, 12. 11. 1446.⁵⁵ – Friedrich Prager, 28. 2., 16. 9. 1458 Pfleger von Reutenberg in Krain/Čretež, 19. 5. 1463 sbg. Pfleger von Reichenfels.⁵⁶ – Caspar Prager, hat 1478 Erbgut in Krain,⁵⁷ 5.9. 1483 lf. Lehengüter in der Pfarre Nassenfuß.⁵⁸

Hans Prager, 1463 in Krain, † 1467, ∞ Barbara, T. d. Andrä v. GRABEN (in Oberkärnten u. Osttirol) u. d. Barbara *Hollacker* [Hallecker],⁵⁹ 1467, 1486 (∞2 (Hb.) 1468 Hans STAINER). – Söhne: 1. Lasla, ksl. Km., erhält von K. Friedrich III. ddo. Linz 16. 11. 1490 das Erbmarschallamt in Ktn., das Niklas v. Liechtenstein zu Murau u. sein Sohn wegen deren Parteinahme für Kg. Matthias v. Ungarn verwirkt haben (KLA, AUR). Die Wappen auf Laslas Grabstein in Altenburg/OÖ sind schwer aufzulösen (Siebmacher, Bd. 27, 261), des Hans Mutter eine v. GRABEN, enge Verwandtschaft mit PAIN, vgl. des Lasla Stiefbruder Wolfgang Werner u. seine Vettern Thomas v. Mosheim u. Christoph v. Pain.⁶⁰ – Sohn: Pantaleon, † 3.9. 1504 im 1. Lj., △ Pfarrk. Hall/Tirol.⁶¹ – 2. Franz, Pfleger zu Obertrixen, 20. 7. 1484, 1486, 1493 zu Jamnik, 1507, 1511, ∞1 Martha PISWECK,⁶² ∞2 Christina N., 20. 7. 1484. – Kinder: (1) Dorothea, ∞ 1512

⁵⁵ Schroll, *Urkundenbuch*, 403f. n. 464 (Prager u. andere vom Abt v. St. Paul i. L. auf Empfehlung K. Friedrichs zum Söldner aufgenommen worden zu sein).

⁵⁶ Komatar 1910, 26; HHStA, SbgE, Urk. (1458); KLA, AUR (1463).

⁵⁷ In StLA, LLB 1, fol. 223' wird Caspar P. als Vater des Franz u. Lasla genannt, belehnt mit Gütern in der Pfarre Obnassenfuß/Gorenji Mokronog, 5. 9. 1483.

⁵⁸ LLB 1, fol. 223' (Caspar P. Vater des Franz u. Lasla P.).

⁵⁹ K. Trotter, *Die Burggrafen von Lienz [...]*, Schlern-Schriften 105/1954, Tafel VIII, IX.

⁶⁰ Adler, *Mbl. X/1926/30*, 794.

⁶¹ Zs. des Ferdinandeums für Tirol u. Vorarlberg 3/20 (1876), 15.

⁶² StLA, Hs. 489, 106.

Bernhard v. MOSHEIM. – (2) Erasmus, 1539⁶³. – (3) Oswald d. J., 1547, 1561, ∞ (Hb.) 1538
Martha WILDENSTEIER, 1565. – 3. Oswald d. Ä., 1486 (mit Franz).

Geschwister: 1) Christoph v. PRAG, Fhr. auf Engelstein, Grünberg b. Marburg/Gromperk,
Jamnik u. Neuwaldegg, Obersterblandmarschall in Ktn., 1590, tot 17.-19. 1594 (Inv.), ∞1 (1576?)
Margaretha, T. d. Georg v. IDUNGSPEUG zu Hart u. Rodaun u. d. Barbara v. Stadl; ∞2 Laibach
9. 6. 1578 Maria, T. d. Adam PARADEISER, Verordneter in Ktn., u. d. N. Walchin, 1590; ∞3 ca.
1590 Anna, T. d. Erhard v. GALLENBERG u. d. Rosina RFrn. v. Egkh u. Hungerspach, † 1617
vor 28. 4. (∞2 vor 1604 Andrä PICHLER zu Eggenwalt, ksl. Fähnrich zu Kreuz, † vor 10. 2. 1626).
– Kinder aus 3. Ehe: 1. Hans, zu Ober Rotwein/(Zgornje) Radvanje u. Grünberg, Zeugskommissar
im Viertel Cilli, mj. 3. 10. 1597, 1604, † 1633 vor 27. 6., ∞ vor 1617 Anna Maria, T. d. Thomas
STEUHL, 10. 6. 1625, 1628, tot 1630. – Kinder: 1630 mj., darunter Anna Catharina. – 2. Magdalena,
∞1 23. 5. 1610 Maximilian v. SCHRATTENBACH, † Cilli 7. 12. 1611, beide ∆ Pfarrk. Franz; ∞2
Georg WAGEN zu Wagensperg. – 3. Georg *Christoph*, auf Grünberg, mj. 3. 10. 1597, 1613, hat
1618 Gülten in der ehem. Unterstmk., 1622 Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Landrat in Stmk., † 1627
vor 18. 3. – 2) Barbara PRAGER, Schwester des Christoph, 1. 12. 1602, ∞ (Hb.) 1591 Franz
REGAL, 23. 2. 1602.

Zu den Letzten der Familie gehörten:

Elisabeth v. PRAG, * v. ROGENDORF, Wwe. 2. 2. 1623. – (Kinder des Friedrich oder des Hans?):
1. Sigmund Friedrich Fhr. v. PRAG, Herr auf Grünberg u. Weinpüchl, Kriegskommissär im Viertel
zwischen Mur u. Drau u. Proviantmeisteramtsverwalter zu Pettau, † Pettau 10. 4. 1677 (Letzter der
Familie), ∞ Eva Magdalena, T. d. Hans PELZHOFER auf Hofrain u. d. Maria Salome Frn. v.
Herberstein, † als Wwe. – Kinder: 1) Sohn, 1657, tot 1678. – 2) Benigna Rosina, † nach 1. 10. 1683,
∞ Pettau 14. 2. 1661 Wolf Sigmund PRANDTNER zum Winterhof, ksl. ObristLt., 1. 3. 1680. – 3)
Regina Catharina, † 1683 vor 30. 9., ∞ Hans Christoph GREGORITSCH, † 1683 vor 5. 6. – 4)
Tochter, 12. 12. 1678, 1. 10. 1683. – 2. Maria *Ursula*, † nach 1670, ∞1 (Hb.) 12. 9. 1632 Hans
Heinrich WINTERHOFER zu Ober Rotwein u. Drachenburg, lebt 27. 2. 1642, tot 8. 6. 1643; ∞2
1655 Wolf v. SINNERSPERG, † Graz 25. 1. 1666. – 3. Anna Catharina, 8. 11. 1665 eine der älteren
Dominikanerinnen zu Mahrenberg. – 4. Kind, 5. 2. 1642 (großjährig).

Ohne Anschluss:

Maria *Francisca Josepha* geb. Frn. v. PRAG, Frau auf Burgstall/Podgrad, † nach August 1730, ∞1 auf
Gut Burgstall 24. 9. 1714 Johann Joseph Seyfried Fhr. v. MAUERBURG auf Burgstall, † Pettau 9.
3. 1719, ∆ St. Oswald b. Pettau; ∞2 vor 1. 1. 1724 Friedrich (Fhr.) v. EGGERSPERG
(EDERSBERG).

ÖStA/HHStA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Prag, K. 906, H. 2-4 (benützt); LR Gregoritsch, K.
320, fol. 182f., 189ff.; LR K. 437, fol. 29; LR Mauerburg, K. 702, Inv. Johann Joseph Seyfried Fhr. v. M. 1719; K.
871, H. 1 (Püchler); K. 1458, H. 1, Inv. Hans Heinrich v. Wintershofen 1643, Urk. 9; Sikora, Gülten (B 149/5), 21f.
ADG, PA St. Andrä, K. 29. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 4007. SL-PAM/0001 00461. Siebmacher, Bd. 26/1,
357f.; Bd. 26/2, 87, 566ff. (Genealogie, unvollständig), 655, 664; Bd. 27, 261ff.; Wißgrill, Erg. 1883, 47f.; Pichler,
Wappensaal n. 212; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 54, 344; ZHVSt 14/1916, 90, 92; Pirchegger, Unterstmk.,
123, A 80.

PRAITENFURT (erloschen)

Ein Zweig der Strettweg. Erloschen um die Mitte bzw. Ende des 14. Jh..

W.: In Sch. ein g. Schrägrechtsbalken.

I. Conrad v. STRETTWEG, ca. 1220, 10. 8. 1248 u. 30. 9. 1252 v. PRAITENFURT, 1265. –
Rüdiger v. PRAITENFURT, 1. 3. 1265, † 24. 11., ∞ Diemut, † 23. 3. 13. Jh. – II. Kinder des

⁶³ Erhält mit seinen ungenannten Brüdern einen Gurker Lehenbrief, nach ihm 1561 Oswald.

Conrad (oder Rüdiger?): 1. Dietmar v. PRAITENFURT, 3. 11. 1299, 4. 1. 1300, 4. 7. 1300 vom EB v. Salzburg mit dem Turm zu Reisberg im Kärntner Lavanttal belehnt, nennt sich in der Urk. 7. 3. 1301 v. REISBERG, im Siegel v. PRAITENFURT, Stammvater der v. REISBERG, s. diese. – Tochter: Cunigunde, ∞ vor 1302 Conrad STADAUER, 1305. – 2. Herrad, 1298 Äbtissin in Göss, † 3. 11. 1322⁶⁴. – 3. Heinrich, 4. 1. 1300. – 4. Conrad v. Fohnsdorf–Praitenfurt, 1284–1291 B. zu Lavant, 1291 EB v. Salzburg, † das. 28. 3. 1312, Δ Dom. – ?5. Margaretha v. PRAITENFURT, Konverse in Seckau, † 28. 5.⁶⁵

II. Brüder: 1. Ernst d. Ä. v. PRAITENFURT, Ritter, Bggf. zu Werfen u. Bruck/Mur, 4. 1. 1300, 29. 12. 1319⁶⁶, 6. 7. 1327, 15. 9. 1331, 1336, ∞ Mechthild, 21. 1. 1320. – Kinder: 1. Mechtild, Klarissin in Judenburg, 21. 1. 1320. – 2. Ernst d. J., 1336 (Vater u. Sohn Vettern der Brüder Hans u. Wilhelm Reisberger), 1371. – 3. Riedl (Rüdiger), (1302), tot 1336, † 24. 11., ∞ vor 1314 Diemut LIECHTENBERGER, 1336. – 4. Gebhard, tot 15. 9. 1331. – ?5. Conrad PRAITENFURTER, Pfarrer zu Mariahof, erm. 29. 11. (Jahr?).

III. N. (Hans) v. PRAITENFURT, Pfarrer zu Mariahof, um 1350, 1351, 1360. – Hertl (Hertlein), 21. 12. 1327, 1351, 10. 6. 1360, tot 26. 1. 1369. – Margreth v. PRAITENFURT, Verwandte des Hertl(ein), Wwe. 1380, ∞ Ortolf v. REIFENSTEIN. – N., ∞ Offo REISBERGER.

ÖStA/HHStA, AUR; FHKA AUR. StLA: AUR; Stadl II, 363ff. Die Regesten der Erzbischöfe und des Domkapitels von Salzburg 1247-1343, Bd. II, n. 492, 500 u. v. a. m.; ReggStmk I/1 n. 199, 1141; II/1 n. 1167, 1838, 1876; Loserth 1906, 130 n. 409; Pangerl, 76f., 215f.; Adler, Mbl. X/1929, 569; Baravalle/Knapp II, 272; W. Brunner, Praitenfurt. In: BHKSt 48/1974, 41ff.; G. Gaich–Fauster, Genealogie und Besitzgeschichte der Familie v. Praitenfurt, Fohnsdorf–Rabenstein. Diss. Graz 1976; Brugger/Wiedl 2, n. 944; Naschenweng, Göss 1997, 171 n. 102; Kraßler, 32.

PRAMER, PRÄMER (erloschen)

Die Familie (auch Prämer, Premer) stammte angeblich aus Krain (Prem). Erlöschen (im steir. Zweig) 1572 bzw. (im weiblichen Stamm) nach 1583. K. Rudolph II. verlieh Prag 13. 7. 1593 den Brüdern Wolfgang u. Christoph Praemer den Adel u. eine W.bess. durch Vereinigung mit dem W. der † P. (Frank IV, 103).

W.: Geteilt u. unten halb gespalten von W. (oben), R. u. Sch. (unten), gekr. Helm, darauf w. Büffelhörner, außen mit je 3 (4) Straußenfedern(spiegeln) besteckt, Decken r.-w- bzw. sch.-g. (1478).

Dasselbe W. Wie 1478, aber mit einer g. Krone auf den Teilungslinien belegt, gekr. Helm, die w. Büffelhörner mit je 4 r. Straußenfedern besteckt, Decken r.-w. u. sch.-g. (1552).

Conrad P. 1424, dessen Kinder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Conrad der PRAMER (mitunter irrig *Preiner!*), auf Pramerhof b. Gersdorf (Weststmk.), Pfleger zu Scherffenberg, 12. 6. 1411, 5. 6. 1426 Bruder des Paul Geroltshauer genannt, 1437, tot 1446, ∞ Hilgard v. HORNECK. – Kinder: 1. Andreas, w. f. – 2. Catharina, 1455 mj., 1466/82. – ?3. Hans, 30. 6., 1. 10. 1431, tot 1468, ∞ vor 9. 2. 1452 N. N.

II. Andreas PRAMER, Pfleger zu Gösting 1468, Landesverweser u. Verweser der Landeshauptmannschaft in Stmk., * ca. 1444, 1455 mj., 1461 großjährig, 17. 5. 1484. – Söhne: 1. Hans, Dr. decretorum, Pfarrer zu Pöls, DH (1494), Stadtpfarrer u. Kanzler zu Salzburg, Pfarrer zu Hallein, † 26. 1. 1513. – 2. Christoph, w. f.

⁶⁴ Hat 1300 (vor 24. 9.) einen (Halb-, Stief-?) Bruder Conrad von Vanstorf.

⁶⁵ MG, Necrol. II, 414 zum 28. 5.

⁶⁶ Sein *amicus* Dietmar v. Reisberg (im Siegel Dietmar de Praitenfurt).

III. Christoph PRAMER, zu Gersdorf, Urbarrichter der Salzburger Dompropstei, * 1481, 25. 3. 1513, † 1514/15, ∞ Sibilla, T. d. Caspar PANICHAR zu Wolkersdorf u. d. Benigna v. Holleneck, test. 24. 9. 1553 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) Graz 28. 1. 1516 mit Wolfgang v. EGGENBERG, † 11. 9. 1536, beide ∆ Graz, Allerheiligenk.). – Kinder: 1. Sibilla, † 1542, ∞ Wilhelm v. ROTHAL, † 1566, beide ∆ Graz, Hl. Blut- 2. Hans, 27. 3. 1550 Erbtürhüter in Stmk., tot 1563, ∞ Eva v. AICHELBURG, lebt 1572/74. – Kinder: (1) Hans, † 1572 (Letzter des steirischen Zweiges der Familie), ∞ (Hb.) 22. 6. 1559 Catharina, T. d. Wolf v. MOSHEIM zu Landschach u. d. Anna v. Erolzheim. – (2) Esther, auf Pramerhof, 1583, ∞ vor 1572 Hans FRÖHLICH, † 1595. – 3. Elena, Benediktinerin in Göss, Profess 1527, † nach 24. 9. 1553.

StLA, A Herberstein Familie, A Eggenberg; LR K. 1430, Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, U. HHStA: SbgE; Salzburg Domkapitel (beide) Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 58, u. Seckauer Lehen n. 363/11; Siegenfeld, 88f. (mit Hinweis auf gleichnamige Prämer, die mit den hier behandelten nicht stammesgleich waren); Chmel, Geschichte I, 494; Göth 1861, n. 804; Pichler, Steuerregister, 83 (Eva v. Wildenstein, Wwe. des Hans P.); Pichler, Wappensaal n. 194; Baravalle/Knapp I, 204; R. Pitter, Die Edelhöfe rings um Gams III. Der Pramerhof in Gersdorf, in: BIHK 9/1931, 77ff.; Valentinitich, Stadtpfarrkirche, 60; Naschenweng, Göss 1997, 172 n. 103; [www.gemeinde.preding.at/Die Pramer](http://www.gemeinde.preding.at/Die_Pramer).

PRANCKH

Obersteirischer Herkunft (Prank, Bez. Judenburg). Die gräfl. Linien sind kurz nach 1800 bzw. 1825 erloschen, die freierliche Linie blüht noch.

StW: In R. zwei w. Gegenzinnenbalken, Helm, Decken: r.-w. Das StW. Zeigte ursprünglich (1308) einen dreimal mit je drei Zinnen u. Gegenzinnen geteilten Schild, 1353 erscheinen auf dem en face gestellten Kübelhelm Stierhörner, die an den Außenseiten mit fünfspitzigen Kämmen besetzt sind. Vor 1450 kam das Wappen der † Puxer an die Pranckher: In R. drei schräge w. Schweinsfedereisen, auf dem Helm ein wie der Schild bezeichneter Flug, Decken r.-w. Verleihung des W. durch K. Ferdinand I. 1540 an Eustach v. P., dessen Brüder und Vettern.

Beide Wappen wurden im Geviert geführt: 1 u. 4 StW, 2 u. 3 Pux, 2 gekr. Helme: I ein r. u. w. Büffelhorn, an den Außenseiten mit farbengewechselten u. mit je 12 kleinen Hahnenbüschen besteckten Kämmen besetzt, Decken r.-w. II. wie vorher (Pux).

Best. dieses (vermehrten) Wappens durch K. Ferdinand II., Wien 2. 8. 1628.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von demselben für Hans Christoph v. P. u. das ganze Geschlecht als Fhr. v. Pranckh auf Pux, Poppendorf, Reinthal u. Fronsperg sowie Verleihung des W. von dessen Frau Anna geb. v. Colaus gen. Watzler (Letzten des Geschlechts), Wien 11. 8. 1628 W.: Geviert mit Herzschild (StW). 1 u. 4 Pux, 2 u. 3 linksgeschrägt von R. über W. bzw. von W. über R. (Colaus). Drei gekr. Helme: I von W. u. R. gevierte Büffelhörner, Decken r.-w. („gebessertes“ StW), II Pux, III drei r.-w.-r. Straußenfedern, Decken r.-w. (Colaus).

Reichsgrafenstd. von K. Karl VI. für Georg Wilhelm Fhr. v. P. u. dessen Vetter Ferdinand Joseph als Gf. v. Pranckh Herr von Schönau, Hallenau und Zinzelstorff, Wien 28. 6. 1719 s. a.

Landstandschaften: Zahlreiche Pranckher zwischen 1399/1402 u. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, nö. Ritterstand für die P. zu Hof an der March u. zu Pockfließ vor 1578, in Krain 18. 3. 1591, in Ktn. für Hans Christoph Fhr. v. P. 1. 2. 1639 (Bestätigung für Ktn.: 1763, 1773), in Salzburg für Maria Catharina verw. Frn. v. P., geb. Trauner, u. ihre Erben (Zweig Haunsperg) 1620, 1651 (für Ehrenreich), 1706, 1739, 1761, sowie 1765 für Leopold Gf. v. P.

I. Wolfkerus de BRANKA, ca. 1135, dessen Bruder Pilgrim v. FEISTRITZ, ca. 1135 (ritterliche Mannen des Adalram v. Waldeck/Feistritz). – II. Wilhelm u. Eginö v. PRANCKH, 16. 5. 1172. – Konrad v. PRANCKH, 29. 11. 1182. – Heinrich d. Ä. v. PRANCKH, 18. 3. 1173, 1207 (hat ungenannte Söhne 1173-1180). – Sohn(?): Heinrich d. J., urk. 1249. – Zwei Schwestern oder Nichten Heinrichs d. Ä.: Luitkard u. Elisabeth, Nonnen in Seckau (1209). – Heinrichs d. Ä. Schwester: Bertha, 1207, ∞ N. v. TIMMERSDORF. – III. Heinrich, Augustinerchorherr in Vorau (= Heinrich d. J.), 29. 8. 1232, 31. 8. 1249. – Ilsung, 29. 8. 1232. – Ulrich, 7. 10. 1242. – Rüdiger,

2. 11. 1245. – Arnold, † 26. 7. 1256, Δ Seckau, Propst zu Seckau. – IV. Ortolf v. PRANCKH, † 26. 12. 1289, Δ Seckau, Propst zu Seckau. – Hugo, miles, 29. 11. 1260, 10. 12. 1274. – Otto I., vor 30. 10. 1285. – Konrad, 31. 5. 1284, 8./12. 3. 1293. – Ulrich, ca 1290. – Megenfrid, Konverse zu Seckau, † 14. 2. – V. Perenger, s. unter Älterer Hauptstamm. – V. Wolfger, s. unter Jüngerer Hauptstamm. – Vetter Wolfgers d. J. (II.) u. Ottos (II.): Ernst, 28. 3. (26. 9.?) 1322, 25. 11. 1340, † 16. 7., ∞ Wilburg, 25. 11. 1340. – VI. Ulrich, Propst zu Seckau, † 16. 7. 1333, Δ Seckau.

Älterer Hauptstamm

V. Perenger v. PRANCKH, 2. 6. 1295, ∞ Veronika, beide 20. 2. 1302. – Sohn(?): Perenger w. f.

VI. Perenger (II.) v. PRANCKH, † 4. 3. 1315, ∞ vor 23. 8. 1308 Diemut, 1345, tot 12. 7. 1353. – Kinder: 1. Wulfing, tot 23. 8. 1308. – 2. Elisabeth, ∞ vor 23. 8. 1308 Ortolf (Oertel) GALLER, 16. 10. 1319. – 3. Pilgrim w. f. – 4. Dietmar, 1326, 3. 3. 1327, † nach 2. 4. 1361. – 5. Albrecht, 27. 7. 1361, † nach 18. 6. 1366. – Kinder: (1) Anna, ∞ Engelbrecht der GROZZE, beide 18. 10. 1351. – (2) Ulrich, † nach 7. 1. 1368. – (3) Margaretha, 18. 10. 1351. – (4) Diemut 18. 10. 1351. – 6. Perenger (III.), 23. 4. 1346 Kanonikus zu Seckau, † nach 12. 7. 1353 (die Eltern †). – 7. noch (mindestens?) eine Tochter, 23. 8. 1308.

VII. Pilgrim (I.) v. PRANCKH, Bggf. zu Fohnsdorf, 3. 3. 1327, 1. 9. 1347, † 24. 11., nach 1353, Δ Seckau, ∞ Catharina, 24. 4. 1334 (in 2. Ehe ∞ bereits 20. 12. 1357 mit Ottokar GALLER). – Kinder: 1. Pilgrim s. w. f. – 2. Perenger (IV.) v. PRANCKH, † nach 29. 9. 1366, ∞ Agnes, 12. 3. 1366. – ?Sohn: Hans, tot 31. 12. 1385.

VIII. Pilgrim (II.) v. PRANCKH, 19. 6. 1377, tot 1382, ∞ Giburg, 26. 1. 1382, 12. 7. 1385, tot 1389 (in 2. Ehe ∞ mit Georg SCHENK v. OSTERWITZ, † nach 24. 5. 1389). – Söhne: 1. Pilgrim (III.), 28. 10. 1421, tot 1. 6. 1428, ∞ 1 Elisabeth, 18. 10. 1394; ∞ 2 Anna RAMUNG (Schwester des Andrä), † nach 4. 6. 1428. – Tochter aus 2. Ehe: Anna, † 31. 12. 1457 (nach 2. 3. 1458?), ∞ vor 4. 6. 1428 Hans (III.) v. NEIDECK zu Ranna, ehgl. Kammermeister, † 18. 1. 1458, beide Δ Paulinerklosterk. (jetzt Pfarrk.) Unterranna. – 2. Hartwig, † nach 6. 6. 1393. – 3. Konrad, 1381/99.

Jüngerer Hauptstamm

V. Wolfger (I.), 1. 3. 1265, 10. 12. 1274, † 29. 6. – ?Söhne: 1. Wolfger (II.), 3. 6. 1295, 20. 2. 1302, † 13. 7. – 2. Otto w. f.

VI. Otto (II.) v. PRANCKH, 27. 3. 1318, † 16. 2. nach 5. 3. 1340, ∞ Cunigunde, † 1. 6. – Söhne: 1. Ulrich, s. unter Ältere Linie. – 2. Otto, s. unter Jüngere Linie. – 3. Heinrich, † 3. 9. nach 1366, ∞ N.N., 29. 9. 1366. – 4. Wolfger (Wolfel), Kanoniker zu Seckau, † 17. 1. nach 1347, alle vier Söhne mit dem Vater 25. 3. 1326.

Ältere Linie

VII. Ulrich (II., *Vll*) v. PRANCKH, 21. 9. 1325, † 10. 5. nach 1367, ∞ Catharina STAINDORFER, 1. 5. 1366. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Agnes, ∞ Niclas GALLER an der Graden, beide 25. 7. 1386, 12. 5. 1398. – 3. Anna, † nach 22. 6. 1427, ∞ vor 31. 8. 1402 Conrad der FULLER, Stadtrichter in Judenburg, 1371-1403, tot 23. 4. 1420.

VIII. Friedrich (I.) v. PRANCKH zu Prank, 23. 4. 1420, tot 11. 5. 1422, Δ Domstift Seckau, ∞ Clara, T. d. Dietmar des ZMOLLNER, 22. 7. 1412, tot 1449. – Kinder: 1. Anna, 22. 7. 1417, 11. 11. 1465, † nach 24. 4. 1475 als Klarissin zu Judenburg, ∞ Hans LIGISTER, 22. 7. 1417, tot 1455 (1465). – 2. Clara, Äbtissin der Klarissen zu Judenburg, 15. 8. 1424, 10. 2. 1449, tot 1465. – 3. Hans,

Pfleger zu Kaisersberg, † 7. 7. 1450, △ Seckau, ∞ Agnes (GRAF v. Schernberg), 23. 5. 1451. – 4. Georg, 11. 5. 1422, 27. 3. 1435, tot 1445, ∞1 Sophia, T. d. Moritz WELZER, 24. 4. 1426; ∞2 Agnes, T. d. Ludwig DENKEL u. d. Margaretha, 27. 3. 1435 (in 2. Ehe ∞ mit Lucas v. HOHENFELD, 12. 8. 1450). – Tochter: Anna, † 1458, ∞ Friedrich v. HERBERSDORF, 13. 7. 1453. – 5. Ulrich, Kanonikus zu Seckau, † 31. 8. 1430. – 6. Andreas, w. f.

IX. Andreas v. PRANCKH, 11. 5. 1422, 24. 6. 1466, tot 1469, ∞ Barbara, T. d. Hans ZEBINGER, 1469 (in 2. Ehe ∞ mit Ruprecht STEINER, 1469, 28. 4. 1477). – Kinder: 1. Friedrich, Ritter, Pfleger zu Kaisersberg, * 1452, † 27. 4. 1535, 83 J., △ Domk. Seckau. – 2. Hans, w. f. – 3. Margaretha, 28. 4. 1477. – ?4. Barbara, seit 1464 Benediktinerin in Göss, 1497, tot 1528.

X. Hans v. PRANCKH zu Prank, 26. 8. 1529, † 13. 8. 15(30?), tot 1551, △ Seckau, ∞ Margaretha, T. d. Heinrich v. HELFENBERG u. d. Maria v. Ratmannsdorf, 2. 5. 1526 (in 2. Ehe ∞ mit Ott v. PAIN). – Kinder: 1. Wiguleus, 15. 4. 1553, tot 1555, ∞ N. v. WINDISCHGRAETZ. – 2. Franz, † 13. 5. 1543, △ Seckau, ∞ (Hb.) 16. 5. 1537 Anna, T. d. Christoph v. KHÜNBURG zu Khünegg auf Sachsenburg u. d. Sibilla v. Silberberg, * 9. 7. 1507, † 13. 8. 1559, △ St. Peter, Salzburg, Margarethenkapelle (in 1. Ehe ∞ mit Lukas LANG v. Wellenburg). – 3. Juliana, † nach 21. 12. 1559, ∞1 Hartmann v. HOLLENECK, 1530; ∞2 bereits 6. 7. 1543 Heinrich WINTERHOFER, † 1587. – 4. Barbara, 1. 3. 1569, tot 1570, ∞1 Leonhard HUEBMAIR, Pfleger auf Wildhaus; ∞2 bereits 1. 3. 1555 Ludwig STÜRGGKH zu Plankenwart, † 1570.

Jüngere Linie

VII. Otto (III.) v. PRANCKH, 8. 6. 1359, ∞ (Heiratsgutsicherstellung) Prank 24. 6. 1355 Margaretha, T. d. Ulrich SAFNER. – Sohn (?): Ulrich, w. f.

VIII. Ulrich (IV.) v. PRANCKH zu Prank, 23. 3. 1416, tot 1420, ∞1 24. 3. 1402 (Hb.) Margaretha, T. d. Hans WINKLER, Stadtrichter zu Judenburg, u. d. Agathe Drihaupt, 24. 3. 1402, tot 1408; ∞2 Anna, T. d. Friedrich v. PÖSENBACH u. d. Anna Puxer, Wwe. 19. 2. 1416 (in 2. Ehe ∞ mit Seibold SCHLÜSSLER, 4. 7. 1420, tot 1432). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Friedrich, DP von St. Andrä i. L., Stadtpfarrer u. DP in Salzburg, † 30. 5. 1467, △ Sbg. – 2. Ernst, w. f.

IX. Ernst v. PRANCKH, Pfleger zu Katsch, † 2. 2. 1482, △ Domk. Seckau, ∞1 vor 30. 11. 1437 Dorothea, T. d. Georg v. STAINACH u. d. Kathrei Welzer v. Spiegelfeld, 17. 2. 1459; ∞2 Margaretha, T. d. Hans WELZER v. Spiegelfeld u. d. Anna Schrott v. Kindberg, 3. 2. 1463, 1. 3. 1501, tot 1515. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph, w. f. unter Erste Hauptlinie. – 2. Bernhard, s. unter Zweite Hauptlinie. – 3. Anna, † 12. 5. 1487, ∞ Bernhard STADLER zu Stadl, † 2. 12. 1532, beide △ Pfarrk. St. Ruprecht a. d. Raab. – 4. Cordula, ∞ Wolfgang v. SAURAU, beide 8. 2. 1500. – ?5. Johannes, Decretalium Dr., Kanonikus in Salzburg, † 26. 1. nach 1518.

Erste Hauptlinie zu Pux

X. Christoph v. PRANCKH, † 1540, ∞1 Catharina, T. d. Hans v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Dorothea v. Reisberg; ∞2 Cordula, T. d. Georg v. SILBERBERG u. d. Barbara v. Guffidaun, beide △ Domk. Seckau (in 1. Ehe ∞ mit Georg v. KROTTENDORF). – Söhne: 1. Franz, s. unter Erste Speziallinie. – 2. Eustach, s. unter Zweite Speziallinie. – 3. Ruprecht, s. unter Dritte Speziallinie.

Erste Speziallinie zu Pux

XI. Franz v. PRANCKH zu Pux, 7. 8. 1556, tot 1562, ∞ Margaretha, T. d. Georg v. SIEGERSDORF u. d. Anna Seminitich, † nach 17. 5. 1573 (in 2. Ehe ∞ mit Moritz JÖSTL zu Lind, Felden, Kalsperg u. Schrattenberg, † 1602). – Kinder: 1. Eva, ∞1 Judenburg 17. 5. 1573 Wolf

Dietrich v. HAIDENBURG; ∞2 (Hb.) 8 9 1560 Sebastian v. SCHROTTENBACH, ksl. Fähnrich, † 1591, △ Stiftsk. Mahrenberg. – 2. Carl, w. f. – 3. Maria, ∞ Andreas PRAUNFALKH. – 4. Euphrosina, ∞ Judenburg 10. 2. 1577 Hans v. BASEYO zu Praunspurg. – 5. Sohn, mj. 1556.

XII. Carl v. PRANCKH zu Pux u. Goppelsbach, † 1604 nach 21. 6., tot 6. 7., ∞ (Hk.) 6.11. 1568 Margaretha, T. d. Wilhelm v. MOSHEIM u. d. Anna v. Haunspurg, 19. 4. 1581, test. 11. 11. 1606. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Anna Maria, † 12. 12. 1617, ∞ Scheufling 29. 3. 1598 Wolfgang Fhr. v. POLHEIM zu Wartenberg, † 26. 1. 1604. – 3. Margaretha, ∞ Judenburg 15. 2. 1604 Adam v. GALLENBERG zu Gallenstein, Erbvogt zu Minkendorf. – 4. Carl, laa. Reiter-Lt., 18. 11. 1624, † 1631 vor 11. 10., ∞ (Hb.) 4. 5. 1615 Julia, T. d. Hannibal Fhr. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald u. d. Christina Galler zu Schwanberg, † (Pux) vor (?1623) 27. 9. 1624. – Kinder: (1) Carl Ludwig, Stifter des Fideikommisses Pux (8. 8. 1671), † Pux 30. 3. 1673, △ Frojach, ∞ Maria *Christina*, T. d. Hans Christoph STAINPEISS zu Aichberg u. d. Christina v. Khünburg zu Brunnsee, * Graz 25. 1. 1626, † das. 3. 7. 1701, △ Dominikaner (in 1. Ehe ∞ mit Gall Christoph Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg). – Sohn: Johann Ludwig, † (Pux) 21. 4. 1651, 3 T. – (2) Susanna Elisabeth, ehgl. u. kgl. poln. Hofdame, † 7. 1. 1688, ∞ in der Pfalz Hermann (um 1651) Fhr. v. HOCHSTADEN, † 1688. – (3) Christina, Benediktinerin zu Göss (Christina Margaretha), * 1615, † Göss 18. 4. 1682. – (4) *Sophia* Maria, † 1640. – 5. Anna *Sidonia*, 28. 2. 1637, ∞ (Hk.) Goppelsbach 2 5. 1624 Hans Carl v. GRIMING, † 1635. – 6. Barbara, 2. 4. 1632, ∞1 (Einöd(hof) 18. 2. 1618 Hans Jacob ZACH v. Lobming, lebt 14. 7. 1621; ∞2 26. 2. 1623 Hans Caspar v. MOSHEIM, † nach 20. 2. 1634. – 7. Friedrich, Herr auf Goppelsbach u. Irenfrizdorf, † kurz vor 6. 5. 1627, ∞ (Hb.) Goppelsbach 25. 5. 1614 Anna *Margaretha*, T. d. Andreas v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Margaretha Leisser, † 7. 3. 1641. – Kinder: (1) Julia Elisabeth, * 1620, † auf Lind (Oberstmk.), 2. 4. 1673, △ Pfarrk. St. Marein, ∞1 auf Liemberg, Ktn., 14. 10. 1641 Wolf *Andrä* Fhr. v. JÖSTELBERG, † 1651 kurz vor 23. 11.; ∞2 Klagenfurt 14. 11. 1652 Franz Philibert Fhr. SCHRANZ v. SCHRANZENEGG, † Lind 22. 3. 1680, △ St. Marein. – (2) Maria Sidonia, † Judenburg 13. 6., △ 12. 7. 1628, 7 Jahre alt. – (3) Hans *Friedrich*, Komtur der Malteser zu Fürstenfeld, † 1655. – (4) Ernst Wilhelm, † 6. 4. 1667, (? tot 18. 12. 1651, StLA, LR K. 570, H. 9, fol. 232) (?∞ Anna *Elisabeth* v. NEUHAUS). – (5) Anna Susanna, lebt Mai 1679, ∞ (Hb.) Goppelsbach 6. 2. 1636 Hartmann Fhr. v. u. zu NEUHAUS zu Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen auf Goppelsbach u. Irenfrizdorf, † 1660. – (?6) Sidonia, ∞ Klagenfurt 31. 5. 1659 Hans Carl KHEMETER Fhr. zu Tribein, † auf Neudenstein 1. 3. 1684. – 8. Cordula, † Regensburg zwischen 23. 8. 1639 u. 18. 1. 1640.

XIII. Christoph v. PRANCKH zu Pux, Rittm., † Pux 1616, △ Judenburg, Friedhof, ∞ Judenburg 15. 2. 1604 Sidonia, T. d. Adam v. GALLENBERG zu Gallenfels, Erbvogt zu Minkendorf, u. d. Sidonia Graswein zum Weyer, † als Wwe. nach 16. 3. 1617, △ Pux. – Kinder: 1. Franz Wilhelm, * Pux 10. 4. 1606, † das. 1659, △ Pfarrk. Frojach. – 2. Sigmund Friedrich, w. f. – 3. Sidonia Margaretha, * Pux 7. 1. 1610, † jung. – 4. Hans Sigmund, zu Feistritz im Katschtal, * Pux 19. 6. 1611, † auf Feistritz 2. 2. 1672, △ St. Peter am Kammersberg, ∞1 (Hb.) 1. 8. 1646 *Eva* Maria, T. d. Sebastian v. SCHROTTENBACH, ksl. Fähnrich, u. d. Eva v. Pranckh, † 19. 9. 1662; ∞2 St. Radegund in Hohenfeld b. Straßburg (Ktn.) 13. 1. 1663 Maria *Cordula*, T. d. Georg Seifried RAIDHAUPT zum Rosenberg u. d. Anna Creszentia v. Mettnitz, * Klagenfurt 26. 11. 1634, † 3. 3. 1705, △ St. Peter a. K. (in 1. Ehe ∞ Strassburg 18. 5. 1654 mit Gerhard Johann HACKH, Hptm.,gef. vor Demmin (Pommern 11. 11. 1659)). – Kinder a) aus 1. Ehe: (?1) Anna Barbara, † Klagenfurt 16. 10. 1662, ca. 3 J. – (2) Sidonia Eleonora, lebt 19. 4. 1695, tot 28. 5. 1705, ∞ auf Feistritz 14. 11. 1666 Georg Christoph KOCHLER v. Jochenstein, Landrat in Ktn., † nach 13. 1. 1687. – b) aus 2. Ehe: (3) Maria Eva, * Feistritz 30. 12. 1663, † Lind 13. 6. 1721, ∞ auf Feistritz 11. 5. 1679 Franz *Gottfried* SCHRANZ Fhr. zu SCHRANZENEGG u. Forchtenstein auf Lind, laa. Hptm., † Lind 24. 4. 1721, beide △ Pfarrk. St. Marein b. Neumarkt. – (4) Sigmund Ludwig, zu Feistritz, * Feistritz 8. 11. 1665, † das. 17. 5. 1679, △ St. Peter a. K. – (5) Sigmund Gottfried, * das. 26. 3. 1668, † das. 29. 8. 1670, △ St. Peter a. K. – 5. Georg Sigmund, * 29. 6. 1612, † jung.

XIV. Sigmund Friedrich (1628) RFhr. v. PRANCKH auf Pux, Gopelsbach u. Irenfrizdorf, * Pux 25. 4. 1607, † das. 26. 2. 1670, △ Pfarrk. Frojach, ∞ (Hb.) 13. 11. 1632 *Esther* Johanna, T. d. Anton v. KRONEGG zu Himmelau u. d. Johanna v. Spangstein. – Söhne: 1. Ferdinand Andreas, † 4. 11. 1676, △ Frojach, ∞ Maria *Scholastica*, auf Niederrain, T. d. Reichard v. GRIMING, Pfleger zu Werfen, u. d. Euphrosyne Jocher, * Haus 23. 3. 1651, † als Wwe. 1682 (in 2. Ehe ∞ Mariapfarr 21. 7. 1680 mit Georg Friedrich SCHAFFMAN Fhr. v. Hemerles u. Canarawitz, † Marburg/Maribor 1687, kurz vor 18. 11.). – Tochter: Sidonia Johanna, * Pux 4. 6. 1676, † Graz 1. 11. 1723, ∞ (Marburg?) 28. 4. 1691 Johann *Seyfried* Wilhelm Fhr. SCHAFFMANN v. Hemmerles u. Carnarowitz, ksl. Fähnrich, † St. Leonhard b. Graz 30. 1. 1726. – 2. Hans Georg, w. f.

XV. Hans Georg RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Poppendorf, Reintal u. Frondsberg, * 1644, † Pux 9. 1. 1716, △ Frojach, ∞1 Johanna Maria, T. d. Johann Andre v. GRIMING, † 1676; ∞2 Goppelsbach 29. 5. 1679 *Cäcilia* Constantia, T. d. Hartmann Fh. v. u. zu NEUHAUS, Herrn auf Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen, zu Goppelsbach u. Irnfrizdorf, u. d. Anna Susanna Frn. v. Pranckh, † 30. 10. 1697, △ Saurau. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Carl, w. f. – 2. Sidonia, * Pux 1676. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria Anna Magdalena, * (Pux) 26. 2., † 11. 10. 1680. – 4. Johann *Victor* Friedrich, * (Pux) 6. 7. 1682, † 4. 3. 1703, △ Frojach.

XVI. Carl Joseph Nicolaus RFhr. v. PRANCKH zu Goppelsbach, Irnfrizdorf u. Pux, * 1676, † Pux 16. 4. 1736, 59 J., △ Frojach, ∞ Schlosskapelle Feistritz 17. 11. 1705 Maria Rosina Theresia, T. d. Christoph Balthasar v. METNITZ auf Meiselberg u. Saager, Landrechtsbeisitzer in Ktn., u. d. Margaretha Constantia Herrin v. Gera, * 1680, † Pux, △ Frojach 30. 5. 1759, ca. 85 J.(!). – Kinder (alle in Pux * u. in Frojach ~): 1. Johann *Joseph* Gottfried, * 28. 2. 1707, † 4. 2. 1708, △ Frojach. – 2. *Franz* Anton Balthasar, * 9. 1. 1708, † 1736. – 3. Johann *Carl* Ignaz, Herr auf Pux, ksl. Hptm., * 30. 4. 1710, † Pux, △ Frojach 24. 4. 1763. – 4. Maria Anna, * 10. 1. 1711, † jung. – 5. Maria Anna Veronica Theresia, * 17. 1. 1712, † Altlack (Krain) 11. 9. 1766, ∞ Frojach 11. 5. 1728 *Maximilian* Anton (1731) RFhr. v. PAUMGARTEN zu Deutenkoven u. Maspach, fstl. Freising. Hof- u. Kammerrat, Hptm. zu Rothenfels u. Oberwölz, † nach 1752. – 6. Joseph, w. f. – 7. Eva *Josephba* Cordula,⁶⁷ * (Pux) 17. 7. 1715, † Mauthen 29. 1. 1773, △ Pfarrk. das., Zolleinnehmerin, ∞ 18. 8. 1756 Johann Christoph AICHER v. Aichenegg. – 8. Christina, 1756 (?). – ?9. Marianne Theresia Eleonora, † Graz 7. 4. 1717.

XVII. *Joseph* Georg Xaver RFhr. v. PRANCKH auf Pux, Poppendorf, Reinthal u. Frondsberg, * Pux 5. 2. 1713, † das. 15. 7. 1786, ∞1 24. 9. 1764 Maria Anna *Ernestina*, T. d. *Sigmund* Ludwig Fhr. v. SILBERBERG u. d. Maria *Victoria* („Frn.“) v. Kellerberg, * 1744, † Pux 31. 5. 1767; ∞2 Frojach 4. 10. 1774 Juliana, T. d. Philipp Joseph Fhr. v. u. zu AICHELBURG u. d. Anna Eleonora Fronmüller Frn. v. Weidenburg u. Groß Winklern, * 1755, † 2. 7. 1799, alle drei △ (Pfarrk.) Frojach. – Kinder: 1. *Joseph* Maria Sigmund, * 19. 4. 1767, † 2. 7. 1774. – 2. *Joseph* Maria Benedikt Berthold, * 11. 7. 1775, † Graz 11. 3. 1825, ∞1 11. 2. 1800 Franzisca EBNER, † 22. 3. 1803; ∞2 Graz 4. 2. 1813 *Josephba*, T. d. Franz *Carl* (unrechtmäßig: Frh.!) v. MOSCON, Fkherr auf Pischätz, u. d. Maria Anna Barbara Frn. v. Webersperg, * 1762, † Graz 24. 10. 1837 (in 1. Ehe ∞ mit Franz v. MANN, Grenadier-ObLt.). – Kinder 1. Ehe: (1) Carl Ludwig, * 8. 1. 1801, † 4. 3. 1805. – (2) Franzisca Theresia, * 1. 3. 1802, † 22. 2. 1803. – 3. Maria Juliana, * 9. 11. 1776. – 4. Anna Catharina, * 28. 10. 1778, ∞ Anton SORGER. – 5. Anna Maria, * 27. 8. 1781, † 22. 11. 1809. – 6. Carl Joseph Christian, * 6. 8. 1783, † 4. 6. 1784. – 7. *Vinzenz* Georg, Fkherr zu Pux, Rittm. der Ulanen, * 7. 2. 1786, † Graz 20. 12. 1857, ∞ 13. 7. 1810 Rosalia, T. d. Friedrich Fhr. zu AICHELBURG u. d. Aloisia v. u. zu Litzelhofen, * 23. 2. 1793, † 28. 3. 1852, beide △ Frojach. – Kinder: (1) Rosina, * 12. 7. 1811, † 28. 2. 1812. – (2) Carl Ludwig, * 13. 6. 1812, † 3. 2. 1814. – (3) Vinzentia, * Pux 5. 4. 1814, † das. 12. 3. 1878, △ Frojach. – (4) Elisabeth, * u. † 12. 10. 1815. – (5) Carl Ludwig, Fkherr auf Pux, k. k.

⁶⁷ Sie hat 1756 zwei uneheliche Kinder, a) Theresl, * Neumarkt 1742 (Vater: Martin Irregger, Bauernsohn vgo. Galler in Hinterberg, Reitknecht ihrer Mutter), b) Hansl, * Neumarkt 23. 6. 1755 (Vater: Joseph Ernst, ihr Vorgeher), die bei Bauern erzogen werden (LR K. 918, 10. 2. 1756).

Gen., * 19. 11. 1816, † 20. 7. 1880, △ Frojach. – (6) Elisabeth Catharina Juliana, * 13. 9. 1818, † 30. 8. 1821.

Zweite Speziallinie zu Riegersdorf

XI. Eustach v. PRANCKH zu Riegersdorf u. Bockfließ, † 12. 12. 1565, ∞1 Barbara, T. d. Andreas PFANAUER zu Riegersdorf u. d. Margaretha Aspan v. Haag; ∞2 1564 Judith, T. d. Christoph v. RATMANNSDORF zu Sturmberg u. d. Ursula v. Gleiniz (in 2. Ehe ∞ 6. 4. 1567 mit Ferdinand RINDSCHEIT zu Friedberg). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Ernst, w. f. unter Erster Ast. – 2. Hans, s. unter Zweiter Ast. – 3. Margaretha, ∞ Hans HARKOVITSCH. – 4. Anastasia, ∞ Gabriel GLOBIZER. – 5. Barbara. – 6. Friedrich, Herr zu Hof an der March, † 1593, ∞1 Christina KUTTENFELDER, † Graz 24. 8. 1661, △ St. Andrä; ∞2 Rosina, T. d. Ehrenreich v. der DÖRR zu Deutschaltenburg u. d. Anna v. Stamp, † 10. 5. 1598, beide △ Kirche Markthof. – Kinder 1. Ehe: (1) Elisabeth, ∞ auf Grünbüchel (NÖ) 15. 10. 1599 Nikolaus GIENGER (1608) Fhr. zu Grünbichel, Altenhofen, Ranzenbach u. Rabenstein a. d. Pielach, Verordneter in NÖ, † Anfang 1636. – (2) Friedrich, auf Hof a. d. March u. Niederweiden, † 1627. – 7. Ursula, † 1601, ∞ Judenburg 7. 5. 1570 Bernhard v. TEUFFENBACH zu Teuffenbach u. Oberdorf, † 15. 9. 1576, beide △ Teuffenbach. – 8. Eustach. – 9. Christoph. – 10. Andreas. – 11. Catharina. – 12. Ulrich, Herr zu Bockfließ u. Hof a. d. March, † 1598, ∞1 1572 Margaretha, T. d. Wilhelm v. NEUDEGG u. d. Cäcilia v. Auersperg; ∞2 Euphemia, T. d. Georg v. MURACH. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Barbara, test. Wien 1640 (publ. 9. 7. 1665?), ∞1 3. 5. 1588 Johann Christian v. CONCIN, ehgl. Km., ksl. Feldhptm., gef. in Ungarn 1596; ∞2 Inzersdorf 8. 7. 1599 Gundacker Fhr. v. POLHEIM zu Parz, auf Lichtenegg, Rabenberg u. Stainhaus, ksl. Rat, Km. u. Hofkammerpräs., Reichshofrat u. Regent der nö. Kande, † 8. 1. 1644. – (2) Eustach. – (3) Christoph Reinprecht, 1618.

Erster Ast

XII. Ernst v. PRANCKH zu Riegersdorf, † 1587/88, ∞ Wien 1. 1. 1566 Felizitas, T. d. Christoph Fhr. HAIM u. d. Apollonia Perner zu Schachen, lebt 1595. – Kinder: 1. Eustach, Husarenhptm., dann (aus dem Rgt. des Oberst Kollonitsch zu den Türken „entlaufen“?) in der Türkei Ibrahim Aga genannt (Anfang Juni 1602 im Zuge seiner Gefangennahme durch die kaiserlichen Truppen in Weissenburg (= Stuhlweissenburg?) enthauptet?). – 2. Christoph, w. f. – 3. Cordula. – 4. Regina, ∞ Christoph KLEINDIENST zu Waxenegg u. Birkenstein auf Dietmanns u. Weinern (NÖ), † 10. 4. 1623. – 5. Apollonia, † 1597, ∞ Hans GRUEBER v. Grub. – 6. Anna Maria, † nach 29. 1. 1636, ∞ Judenburg 20. 1. 1592 Hans Reinprecht KOCHLER. – 7. Sidonia, ∞ Graz 10. 9. 1595 Sigmund v. SAURAU, tot 1613.

XIII. Hans *Christoph* (1628) RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Poppendorf, Reinthal u. Frondsberg, iö. Hofkriegsrat, Km. u. Hptm. zu Ivanic, △ Judenburg, Jesuitenk. 10. 4. 1640, ∞ bereits 10. 1586 Maria Anna, T. d. Ferdinand v. COLLAUS u. d. Anna Maria Khuen v. Belasi. – Kinder: 1. Hans Ernst d. Ä., zu Pux, Poppendorf, Reinthal u. Frondsberg, † Graz 30. 12. 1650, △ Franziskaner, ∞ Judenburg 22. 9. 1641 *Sophia* Elisabeth, T. d. Balthasar v. PRANCKH u. d. Barbara Frn. v. Saurau, † Graz 17. 2. 1658, △ 18. St. Peter (in 1. Ehe ∞ nach 17. 1. 1623, vor 1632 mit Georg Christoph PRANDTNER zum Winterhof, † 10. 9. 1640, △ Pfarrk. Ligist). – 2. Maria *Catharina*, tot 18. 5. 1636, ∞ (Hb.) 29. 2. 1631 Hans Ulrich (1637) RFhr. SCHAD v. Mittelbibrach, bayr. Rat, Km. u. Pfleger zu Eggmühl, † 1650. – 3. Maria *Felizitas*, † Glonn 13. 6. 1663, ∞ München 7. 5. 1640 Johann *Friedrich* RGf. FUGGER v. Kirchberg zu Adelshofen u. Zinneberg, † auf Zinneberg 5. 11. 1669 am Inn 2. 2. 1674), △ Glonn. – 4. Ferdinand, ∞ Maria Constantia, T. d. Otto Heinrich Fhr. v. HEISSENSTEIN auf Stahrenberg, Heussenstamm u. Grafenhausen, kurmainz. Erbmarschall, ksl. Km. u. Hofkammerrat, u. d. Anna Catharina Frn. v. Mörsberg. – 5. Maria *Margaretha*, Benediktinerin zu Göss (M. Adola), * Judenburg 1615, † Göss 18. 4. 1678. – ?6. Albert Ernst, Dominikaner, Prior in Graz, † 1681.

Zweiter Ast

XII. Hans v. PRANCKH zu Riegersdorf, † 1589/90, ∞ 12. 4. 1562 Afra, T. d. Stephan GRASWEIN u. d. Catharina v. Harrach. – Kinder: 1. Christoph Sigmund, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Wolf, 1628 Fhr., Lt. zu Kreuz, † 1629, ∞1 Graz 28. 5. 1595 Elisabeth, T. d. Wilhelm Fhr. v. ROTHAL zu Thalberg, Herr auf Feistritz a. W. u. Neudau, u. d. Eva Zebinger zu Reitenau, † 6. 4. 1602, ∆ Graz, St. Andrä (in 1. Ehe ∞ Graz 27. 10. 1585 mit Niclas ALLAPPI Fhr. zu Groß Gammik, Wukowina u. Luttenberg, † 1585); ∞2 auf Waasen 27. 1. 1605 Helena, T. d. Wilhelm GALLER zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach u. d. Margaretha Wagen v. Wagensperg; ∞3 1610 nach 15. 7. Anna, T. d. Andreas v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Judith v. Trauttmansdorff, † 12. 10. 1624 (in 1. Ehe ∞ Marburg 25. 1. 1604 mit Georg WUCHERER zu Drasendorf, iö. Regim. Rat, tot 17. 6. 1609). – Kinder aus 3. Ehe: (1) Sophia. – (2) *Wolf* Andreas, † 1637 (oder 1633), ∆ Ödenburg. – 3. Sigmund Friedrich, lebt 1613. – 4. Hans Adam, s. unter Jüngerer Zweig. – 5. Georg Ruprecht, 1596.

Älterer Zweig

XIII. *Christoph* Sigmund v. PRANCKH zu Riegersdorf, gef., tot 1603, ∞ Judenburg 3. 1. 1594 Anna, T. d. Sigmund LEYSER u. d. Barbara Leyser, † Graz 12. 10. 1624⁶⁸. – Kinder: 1. Hans Sigmund, fstl. Truchsess, † Graz 29. 1. 1617, ∆ Franziskaner. – 2. Maria Magdalena, † Rabenhof 3. 3. 1638, ∞1 Georg Christoph Fhr. GALL v. GALLENSTEIN; ∞2 Mureck 1627 Hans Christoph v. KHÜNBURG zu Brunnsee auf Rabenhof, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † Rabenhof kurz nach 3. 3. 1638, beide ∆ St. Veit am Vogau. – 3. Wolf Ehrenreich, 1628 RFhr., † nach 9. 5. 1650, ∞ Wandula, T. d. Peter Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus u. d. Wandula Galler v. Schwanberg, * Neuhaus 8. 8. 1596, 14. 2. 1630, tot 1650. – Kinder: (1) Wolf Ehrenreich (? ~ Judenburg 27. 4. 1626). – (2) Eva Regina, 1660. – (3) Susanna Elisabeth, † 1664, ∞1 Straßgang b. Graz 7. 5. 1650 Sigmund „Freiherr“ v. u. zu SULZBURG, † Graz 22. 3. 1651, ∆ Franziskaner; ∞2 vor 5. 10. 1651 Franz *Bernhard* „Freiherr“ v. MOSCON, † 1667 vor 30. 9. – 4. Wolf Friedrich, 1613. – 5. Georg Ehrenreich, 1628. – 6. Franz Bernhard.

Jüngerer Zweig

XIII. Hans Adam (1628) RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Poppendorf, Reinthal u. Frondsberg, † (Graz) 1637 vor 31. 8., ∞1 Judenburg 2. 11. 1597 Maria Elisabeth, T. d. Hans Sigmund v. MOSHEIM u. d. Regina v. Gabelkoven; ∞2 Maria *Salome*, T. d. Thoman (IV.) v. ROTHAL u. d. Regina Schaffmann zu Hemerles, † 1638 vor 25. 8. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Sidonia Regina, * Judenburg 13. 6. 1600. – 2. Eleonora, † als Wwe. (auf Schloss Wang) kurz vor 28. 11. 1662, ∞ Andreas v. GRÜNTAL. – 3. Georg *Seyfried*, † (Ödenburg) nach 4. 5. 1656; ∞1 Anna Margaretha v. TEUFFENBACH; ∞2 1636/39 Sidonia Catharina, T. d. Adam v. GAISRUCK u. d. Eleonora v. Gloyach, † 1662 (in 2. Ehe ∞ mit Johann Christoph (1682) Gf. v. WINDISCHGRAETZ). – Kinder: (1) Eleonora Catharina, ~ Ödenburg 28. 2. 1643, † das. 1720. – (2) Adam Sigmund, * das. 1. 5. 1639, ∆ das. 27. 11. 1716. – (3) Maria Susanna, * das. 24. 4. 1641, ∆ das. 10. 5. 1705. – (4) Georg Seyfried, * das. 12. 4. 1643. – (5) Johann *Rudolph*, ∞ Wien 14. 11. 1668 Johanna Christina, T. d. Wolfgang Philipp v. ROTTAU u. d. Johanna Susanna Dritschler. – 4. Eva *Maria*, † 1701, ∞ Hans *Gottfried* Fhr. v. GREIFFENBERG, † 1641. – 5. Christoph, 1662, ∞ N. v. GALLENBERG. – 6. Maria Elisabeth, † Laibach 12. 4. 1675, 58 Jahre alt (*Eva Maria*) ∞ Joseph v. THALER.

Dritte Speziallinie

⁶⁸ Am 14. 3. 1601 wurde in der Pfarrk. Judenburg Christina, illeg. T. d. Johann Friedrich v. Herberstein (aus der Linie Pusterwald?) u. der Wwe. des Christoph v. Pranckh getauft (Matrik Judenburg).

XI. Ruprecht v. PRANCKH, † 28. 10. 1575, ∞ 1543 (bereits 29. 4.) Anna, T. d. Andrä ZACH v. Lobming u. d. Sibilla v. Windischgrätz, lebt 29. 5. 1592. – Kinder: 1. Balthasar, w. f. unter Erster Ast. – 2. Regina, ∞ (7. 3. 1567) Wolf Sigmund v. GAISRUCK. – 3. Seyfried, lebt 1595, ∞ Judenburg 21. 2. 1588 Barbara, T. d. Hans *Georg* v. GREISSENECK zu Eberstein u. Hornburg, ksl. Hptm. u. Hofrat, u. d. Christina v. Neuhaus zu Greifenfels, † 1600/01 (in 2. Ehe ∞ (vor) 30. 11. 1596 mit Georg SAUER v. Kosiak zu Schrotteneck u. Sorgendorf, † zwischen 1612 u. 1622). – 4. Sophia, ∞1 5. 11. 1564 Andre v. GLOYACH; ∞2 3. 1. 1574 Georg v. EIBISWALD. – 5. Catharina, lebt 28. 6. 1593, ∞ (Hb.) 30. 5. 1568 Hans Augustin v. SIEGERSDORF zu Großwinklern, † 1587. – 6. Jacob, s. unter Zweiter Ast. – 7. Ehrenreich, lebt 1574, tot 1577. – 8. Cordula, 1598, ∞1 Judenburg 5. 2. 1570 Sigmund v. SAURAU zu Festenburg, tot 27. 6. 1588; ∞2 Judenburg 16. 4. 1589 Eberhard GOLDSCHAN v. Claffenau, tot 1598. – 9. Roman, s. unter Dritter Ast. – 10. Sibilla, 1617, ∞1 Judenburg 10. 9. 1589 Ferdinand RÜDT v. Collenberg; ∞2 4. 2. 1607 Johann Michael TOLLINGER. – 11. Gabriel, † 1596/97, ∞ Judenburg 9. 1. 1592 Sabina, T. d. Jacob v. STAINACH u. d. Juliana Färber v. Nechelheim). – 12. Beatrix, 1567.

Erster Ast

XII. Balthasar v. PRANCKH zu Poppendorf, † 1608, tot 15. 1., ∞1 Cordula, T. d. Wolf v. MOSHEIM u. d. Anna v. Erolzheim (in 1. Ehe ∞ mit N. KÖRBLER zu Judenburg); ∞2 Radkersburg 11. 12. 1572 Wandula, T. d. Urban v. LAMBERG zu Poppendorf u. d. Eva v. Trauttmansdorff (in 1. Ehe ∞ mit Wolf v. EIBISWALD), test. 15. 2. 1593; ∞3 Judenburg 2. 1. 1594 Barbara, T. d. Christoph v. SAURAU zu Festenburg d. Margaretha Werner, lebt 11. 7. 1609 (in 1. Ehe ∞ Leoben Februar 1577 mit Franz FÄRBER zu Nechelheim). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ludwig, 2. 1. 1612, △ Radkersburg. – 2. Cordula, 12. 4. 1611, ∞ Andre HOLZAPFEL zu Waasen auf Buchenstein, † um Lichtmess 1615. – 3. Felizitas⁶⁹, † Graz 25. 3. 1629, △ St. Andrä, ∞ das. 26. 2. 1618 Hans Friedrich v. HELFENBERG, 2. 3. 1640, tot 1643. – 4. Wandula, tot 1668. – b) aus 2. Ehe: 5. Hans Jacob, zum Prunerhof am Graben, 1628 RFhr., † Prunerhof 1. 7. 1645, ∞1 (Hb.) Gleichenberg 6. 11. 1611 *Helena* Maria, T. d. Hans Friedrich v. TRAUTTMANSDORFF Fhr. auf Gleichenberg, Negau, Burgau u. Totzenbach, Hofkriegsratspräsident u. Gen., u. d. Eva v. Trauttmansdorff, † Graz 13. 11. 1639, beide △ Augustiner; ∞2 das. 13. 2. 1640 *Regina* Susanna, T. d. Simon BALTHASER, ksl. Diener u. Münzmeister, † Graz 4. 10. 1656, △ St. Andrä (in 1. Ehe ∞ das. 14. 11. 1621 mit Sebastian ZWECKH, ksl. u. laa. steir. Hptm., ksl. Rat, Bggf. der Hauptfestung Graz, △ das. St. Andrä 9. 8. 1637). – Tochter 1. Ehe: Maria Isabella, † Graz 27. 10. 1645, △ St. Andrä, ∞1 1621 Georg SPISITSCH zu Frauenthal, † 1641; ∞2 Wolf Caspar Fhr. v. TEUFFENBACH, † 1645. – 6. Georg Andrä, w. f. – aus 3. Ehe: 7. Christoph Ruprecht, 1609/10, ∞ Anna ZEBINGER zu Kirchberg. – Sohn: Balthasar Friedrich, 1625. – 8. Anna Margaretha, 1636. – 9. Eva Maria, ∞ 1602 (Hb.) Balthasar RFhr. v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen. – 10. Sophia Elisabeth, † Graz 17. 2. 1658, ∞1 vor 1632 Georg Christoph PRANDTNER zum Winterhof; ∞2 Judenburg 22. 9. 1641 Hans Ernst d. Ä. RFhr. v. PRANCKH zu Riegersdorf, † Graz 30. 12. 1650.

XIII. Georg Andrä (1628) RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Poppendorf, Reinthal u. Frondsberg, † Judenburg 1669, ∞ das. 20. 5. 1617 Maximiliana, T. d. Maximilian v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof u. d. Johanna Schrott v. Kindberg, * Weingartenhaus zu Stainpach b. Arnfels 3. 12. 1592, † Judenburg (kurz vor 22. 6.) 1676, beide △ das. – Kinder: 1. Johann Ernst, w. f. – 2. Susanna *Rebecca*, * Judenburg 4. 10. 1620, † Graz 31. 12. 1649, ∞ auf Freibühel b. Wildon 7. 1. 1644 Johann Baptist WUKHOVIZ, (1653) Fhr. v. PUCHBAUM, Herr auf Freibühel, Hollenegg u. Feilhofen, steir. laa. Einnehmer, ksl. Rat, † Graz 18. 1. 1657, beide △ Franziskaner. – 3. Georg Gottfried, * Judenburg 10. 4., † 3. 6. 1622. – 4. Sidonia Constantia, * Judenburg 20. 6. 1623, † Graz 21. 6. 1695, ∞ auf Straß b. Leibnitz 25. 11. 1646 Zacharias Fhr. v. GABELKOVEN, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk. – 5. Gall Friedrich, * Judenburg 24. 3. 1625, △ das. Pfarrk. 19. 2. 1634.

⁶⁹ Im TrB der Pfarre Hl. Blut heißt sie Elisabeth, im StB Felizitas, so auch 1620 im LR K. 912, Inv. Hans Jacob v. Pranckh 1645, fol. 197.

– 6. Georg Ehrenreich, * Judenburg 14. 10. 1627, Δ Pfarrk. Judenburg 12. 2. 1657, ∞ das. 19. 2. 1651 Catharina Elisabeth, T. d. Christoph Friedrich PUTTERER zum Aigen u. Grünbühel u. d. Polyxena Susanna Welser (in 2. Ehe ∞ mit N. v. LOSCHBERG, 1659). – Töchter: (1)–(3) leben 3. 9. 1668. – 7. Anna Catharina, ∞ 1651 Heinrich Fhr. v. BÜNAU, Obstlt. – 8. Maria Salome, * Judenburg 14. 4. 1632, \dagger Graz 15. 9. 1662, ∞ das. 17. 1. 1655 Ulrich Wilhelm v. HERZBERG, Bestandinhaber der Hft. Oberwallsee, fstl. Eggenbergischer Hofmeister, \dagger das. 23. 7. 1661, beide Δ Karmeliter. – 9. Maria *Franziska*, * Judenburg 3. 8. 1636, \dagger das. 14. 1. 1714, Δ Dominikaner, ∞ das. 6. 10. 1663 Georg Sigmund Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, \dagger das. 4. 2. 1680.

XIV. Johann *Ernst* d. J. RFhr. v. PRANCKH zu Pux etc., Herr auf Grubhofen u. Nechelheim, Zeugkommissär in Oberstmk., \dagger Judenburg 12. 7. 1675, Δ Pfarrk. das., ∞ 1 Judenburg 23. 11. 1644 Anna Maria, T. d. Hans Caspar v. MOSHEIM u. d. Barbara v. Pranckh, \dagger Judenburg 5. 10. 1646, 18 J., Δ Friedhof; ∞ 2 Judenburg 26. 11. 1651 Maria *Elisabeth*, T. d. Georg v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz u. d. Anna Eleonora Frn. v. Teuffenbach zu Teuffenbach u. Maßweg, \dagger 23. 2., Δ 6. 3. 1663 Pfarrk. Judenburg; ∞ 3 Anna Catharina, Frau auf Nechelheim u. Liechteneck, T. d. *Joseph* Ferdinand HENZ v. HENZENHEIMB zu Nechelheim u. Ober Lorenzen u. d. Anna Catharina Schörckhl, Frau auf Liechteneck, \dagger 1677 vor 21. 8. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria Gertrudis, Benediktinerin in Göss, * Judenburg 10. 3. 1654, \dagger Göss 1. 4. 1693. – 2. Kind, Δ Pfarrk. Judenburg 5. 8. 1658. – 3. Christian, w. f. – 4. Hans Adam, ~ Weißkichen (Oberstmk.) 1. 8. 1661. – ? 5. Agnes, Δ Pfarrk. Judenburg 4. 1. 1667.

XV. *Christian* Nicolaus RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Reg. Rat, * Judenburg 6. 12. 1659, \dagger 13., Δ Judenburg, Pranckherkapelle 27. 10. 1700, das Herz zu Maria Buch unter der Ampel, ∞ Graz 19. 10. 1687 Maria *Eleonora*, T. d. Johann Christoph RGf. v. ROTHAL, Fkherr auf Feistritz, Hölleschau, Napagedl etc., u. d. Maria *Isabella* Frn. v. u. zu Eibiswald, \dagger das. 25. 1. 1733, Δ Karmeliter (in 2. Ehe ∞ das. 27. 2. 1702 Johann *Joseph* Bernhard Gf. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg u. Kirchberg, ksl. GR u. Km., iö. Hofkammer- u. Kommerzienrat, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., \dagger das. 6. 7. 1731, Δ Kapuziner-Stiegenk.). – Kinder: 1. Maria Eusebia Isabella, * Graz-St. Leonhard 29. 11. 1689. – 2. Maria Josepha Isabella, \dagger das. 4. 2. 1691. – 3. Ferdinand, w. f.

XVI. *Ferdinand* Joseph Cajetan Anton Matthias (1719) Gf. v. PRANCKH, Fhr. auf Pux, u. Poppendorf, Herr v. Schönau, Hallenau u. Zinselsdorf (alle NÖ), Reinthal, Fronsberg, Grabenhof u. Dornhofen, k. k. wirkl. Km. u. iö. Reg. Rat, * Graz-St. Leonhard 26. 2. 1695, \dagger Graz 2. 9. 1766, ∞ das. 4. 2. 1721 Maria *Theresia* Josepha, T. d. Johann Christoph RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Kalsdorf, ksl. WGR u. iö. Statthalter, u. d. Maria *Felizitas* Josepha Gfn. v. Steinbeiss Frn. zu Aichberg u. Kirchberg, * das. 13. 4. 1696, \dagger das. 28. 2. 1745, beide Δ Minoriten. – Kinder: 1. *Christoph* Joseph, * das. 6. 3. 1722, \dagger das. 8. 8. 1723, Δ Hl. Blut. – 2. *Josepha* Maria Anna Johanna Walburga Cajetana, * das. 24. 5. 1723. – 3. *Carl* Johann Nepomuk Xaver Cajetan, * das. 23. 5., \dagger das. 21. 7. 1724, Δ Hl. Blut. – 4. *Henriette* Susanna Maria Anna Walburga Johanna Nepomucena, * das. 5. 3. 1726, \dagger Laibach 20. 8. 1802, ∞ das. 18. 11. 1754 Johann *Carl* Leopold ROSETTI Fhr. v. u. zu Rosenegg, Herr auf Präwald u. Nussdorf, \dagger das. 22. 5. 1789. – 5. *Joseph* Adam Cajetan Ignaz Johann Nepomuk Xaver, * Graz 1. 10., \dagger das. 7. 12. 1727, Δ Hl. Blut. – 6. *Theresia* Maria Anna Walburga Cajetana, * das. 18. 10. 1728, \dagger 28. 3. 1779, Stkd., ∞ 1 7. 7. 1749 *Anton* Maria KALTSCHMIDT RFhr. v. Eisenberg, k. k. Km., GFMLt, \dagger Znaim 21. 4. 1773; ∞ 2 Franz *Joseph* Fhr. v. MOSCON, \dagger Graz 24. 11. 1775. – 7. *Johann Nepomuk* Carl Joseph Seraphin Maria Ignaz, * das. 4. 6. 1730, \dagger das. 22. 4. 1740, Δ Hl. Blut. – 8. *Leopold* Franz Wenzel Johann Nepomuk Xaver Cajetan, fstl. sbg. Km., Obrist u. Kriegsratsdirektor, Oberster Kmdt. des 2. bayr. Kreis-Rgts., * das. 5. 1. 1733, lebt 1766. – 9. *Franz Joseph*, \dagger Graz 6. 1. 1735, Δ Hl. Blut. – 10. *Juliana* Maria Anna Notburga Walburga Franzisca, * Graz 24. 5. 1740, \dagger Laibach 4. 8. 1800.

Zweiter Ast in Krain

XII. Jacob v. PRANCKH zu Schneeberg, Hptm. zu Karlstadt, lebt 1. 12. 1595, ∞1 Ainöd (Krain), 15. 12. 1585 Barbara, T. d. Paul SCHEYER zu Ainöd u. d. Anna Lasser v. Wildegg, lebt 12. 4. 1588 (in 1. Ehe ∞ mit Alexander v. SIEGERSDORF in Krain); ∞2 Esther, T. d. Adam Fhr. v. EGG u. HUNGERSPACH u. d. Susanna Frn. v. Dietrichstein (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. PRAUNSPERG). – Sohn aus 2. Ehe: Georg Adam, w. f.

XIII. Georg Adam (Fhr.?) v. PRANCKH, ∞1 Kirchfelda, T. d. Erasmus v. SCHEYER u. d. Catharina Wagen v. Wagensperg; ∞2 Maria v. MOSCON; ∞3 Anna Maria v. ENGSTALL. – Kinder: 1. Maria Elisabeth, * 1616/17, † Laibach 12. 4. 1675, ∞1 (Hb.) 17. 4. 1643 Hans Georg v. POSARELLI zu Wolfspichel u. Ebensfeld, Oberaufschlagseinnehmer u. Verordneter in Krain, † Laibach 5. 2. 1654; ∞2 (Ha.) 7. 12. 1655 Hans Joseph THALLER zu Neuthal, lebt 1659. – 2. Maria Catharina, † 21. 7. 1681, ∞ 1644 Wolf Friedrich v. HOHENWART zu Gerlachstein, † Jänner 1686. – 3. Maria Sidonia, † 1678, ∞ Weitzendorf. – 4. Hans Jacob, DO-Ritt., Komtur zu Laibach, Oberhptm. der dtsh. Besatzung zu Karlstadt, † 9. 2. 1666, ∞ Laibach. – 5. Georg Andreas, kgl. span. Hptm., Obstlt., † ca 1663 (von Georg Christoph Fhr. v. Gaisruck mit der Pistole erschossen), ∞ Maximiliana JUNG, † 3. 7. 1703 (in 1. Ehe ∞ mit Hans Conrad Fhr. v. CANABERAL). – 6. Maximiliana, zu Gutenegg, † das. 27. 5. 1685, ∞1 vor 3. 8. 1656 Leopold RAMSCHÜSSEL Fhr. v. Schönau auf Wildenegg, Herr auf Manspurg u. Wolfspichel, ksl. Rat, GWM u. Kommissär der Krainer Landschaft über die Soldaten-Reiterschaft, 5. 5. 1659; ∞2 vor 1664 N. v. GORDON, tot 22. 12. 1666; ∞3 Graz-Straßgang 14. 1. 1674 Franz Ignaz SEYFRIED v. EHRENFRIED, 1685. – 7. Hans Adam. – 8. Agnes, ∞ Pfarrk. Judenburg 4. 1. 1667. – 9. Veronika. – 10. Felizitas. – 11. Wolfgang, alle drei tot 1712.

Dritter Ast in Salzburg

XII. Roman v. PRANCKH, † 1610, ∞ Judenburg 2. 1. 1594 Anna Susanna, T. d. Hans Wolfhart ÜBERACKER zu Sighartstein u. d. Maria Catharina Frn. v. Frauenhofen. – Kinder: 1. Ehrenreich, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Hans Friedrich, s. unter Zweiter Zweig. – 3. Eva Dorothea, ∞ N. FUCHS v. Jauffenberg.

Erster Zweig zu Haunsperg (Salzburg)

XIII. Ehrenreich (1628) RFhr. v. PRANCKH zu Pux u. Feldegg auf Weikhardsberg (OÖ), lebt 1644, tot 1647, ∞1 Margaretha, T. d. Wolf Sigmund v. HAUNSPERG u. d. Elisabeth v. Closen, † 16. 10. 1631; ∞2 Maria Catharina, T. d. Georg TRAUNER zu Adelstetten u. d. Maria v. Thurn, † 17. 12. 1660. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Roman*, † auf Weikardsberg 12. 5. 1625. – 2. Maria Eva, † das. 6. 5. 1626, beide ∞ Pfarrk. Weidenholz. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans Adam, 1662, ∞ N. v. MOSHEIM. – 4. Adam Gottlieb, w. f. – 5. Friedrich Gottlieb (Theophil), Herr zu Haunsberg, sbg. Km., † Salzburg 4. 8. 1694, ∞ St. Peter, ∞1 1658 Maria Barbara Claudia, T. d. Heinrich Raimund FUGGER RGf. zu Weissenhorn u. d. Maria Christina Gfn. v. Liechtenstein zu Castelnorn, * 1637, † Salzburg 21. 2. 1671, ∞ St. Peter; ∞2 9. 4. 1674 Franziska (Maria Jacobina), T. d. Georg Conrad Gf. v. LERCHENFELD u. d. Maria Helena Necker v. Neckerstetten, † 1689. – Kinder 1. Ehe: (1) Maria Christina, Nonne zu Kühbach (M. Constantia), * 2. 8. 1660, † 3. 12. 1712. – (2) Carl Heinrich Gottlieb (Theophil), * 12. 8. 1662.

XIV. Franz Adam Gottlieb (Theophil) RFhr. v. PRANCKH zu Haunsperg, Feldegg, Seeberg u. Weikhardsberg, sbg. Rat, Km., Kammerrat, Verordneter u. Pfleger zu Mattsee, † Seekirchen 16. 1. 1704 (1707?), ∞1 19. 11. 1661 Maria Judith, T. d. Johann Ehrenreich Fhr. LASSER v. Lasseregg auf Marzoll u. Schwarzbach u. d. Anna Margaretha v. Griming, * Kuchl 13. 7. 1632, † 20. 2. 1676, ∞ Salzburg, St. Peter; ∞2 1677 Maria Anna Felizitas, T. d. Oswald v. HEGI, Urbar- u. Hofrichter des Klosters Nonnberg, ebfl. sbg. Rat, u. d. Susanna Fabrizi v. Klessheim, † 9. 6. 1710. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Heinrich Ludwig, * 12. 2. 1662. – 2. Franzisca Theresia, Nonne zu Augsburg, * 13.

7. 1663, 1703. – 3. Maria Clara, * 2. 12. 1665, † 17. 10. 1665. – 4. Franz Heinrich, * 1. 3., † 23. 6. 1666, ∆ Seekirchen. – 5. Carl Joseph, sbg. Km. u. Rittm., * 15. 11. 1667, † April 1708, ∞ N. N. – Tochter: Maria Anna. – 6. Catharina Maria, * 23. 10. 1668. – 7. Maria Anna, * 23. 10. 1668 (Zwillingschwester der Vorigen), ∆ Seekirchen. – 8. *Bonaventura Friedrich Gottlieb*, sbg. Km., Hofkammerrat u. Pfleger zu Staufeneck, * 1669, † Salzburg 18. 5. 1729, ∞ Maria Eva Catharina, T. d. Johann Thaddäus v. WASENAU u. d. Anna, † 5. 12. 1726, beide ∆ Seekirchen. – Kinder: (1) Joseph, * 22. 9. 1697. – (2) Joseph Theophil, * 21. 8. 1699. – (3) Franz Anton Theophil. – (4) Maria Susanna, alle vier jung † u. ∆ in Seekirchen. – 9. Polycarp, w. f. – 10. Max Ehrenreich Gottlieb, * 6. 5. 1671, † Borgoforte, Italien, 6. 9. 1702, Ritt. des St. Rupert Ord., Volontär unter Gen. Solari. – b) aus 2. Ehe: 11. Franz Wilhelm Theophil, Herr zu Haunsperg, Feldegg u. Seeburg, sbg. Km., Obristküchenmeister u. Pfleger zu Neuhaus, * Salzburg 27. 1. 1678, † das. 22. 11. 1721, ∞ auf Haunsperg 29. 1. 1702 Maria Rosalia, T. d. Johann Jacob Fhr. v. LÖWENHEIMB u. d. Maria *Sarah* Wasner v. Wasenau, * 13. 1. 1680, † Salzburg 12. 4. 1732, beide ∆ Seekirchen. – Tochter: Maria Anna Felizitas, * 15. 9. 1705, † Salzburg 24. 9. 1780, ∆ Franziskaner. – 12. Maria Anna Theresia, * 16. 4. 1680, † 16. 10. 1768, ∆ Salzburg, St. Peter, ∞ 21. 4. 1713 Johann Leonhard GÖPFERT v. Schwägerndorf, † 1765. – 13. Maria Catharina, * 29. 11. 1681, † 24. 3. 1701, ∆ Salzburg, St. Peter. – 14. Maria Victorine, * 23. 9. 1685, † 1703. – 15. Maria Renata, ∞ Joseph Anton v. GUTRATH. – 16. Ernst Theophil, * 2. 8. 1691, † 1691.

XV. *Polycarp* Desiderius Theophil RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Feldegg, Haunsberg u. Seeburg, Ritt. des St. Rupertus Ord., sbg. Vizejägermeister, * 1670, † 20. 5. 1742, ∞ 1718 kurz nach 6. 10. Maria Anna *Felizitas*, T. d. Johann *Georg* KURTZ Fhr. v. Thurn u. Goldenstein u. d. Margaretha Ursula v. Brenzing, † 11. 5. 1742, ∆ Sbg. – Kinder: 1. Franz Anton, w. f. – 2. Maria Anna Rosalia, * 3. 9. 1720, † (nach) 1799, ∞ 1744 Franz Christoph v. STOCKHAMMER, † 1. 7. 1769. – 3. Maria *Aloysia* Josepha, * 4. 9. 1723, † Graz 12. 1. 1755, ∆ St. Anna. – 4. Maria Claudia Felizitas, * 3. 11. 1724, † 10. 10. 1788. – 5. *Friedrich* Theophil, * 24. 6. 1728, † 7. 4. 1739. – 6. *Andreas* Theophil, ksl. Oblt., sbg. Km., Oberstküchenmeister, Hofkammerrat, obrister Kriegsratsdirektor, Lanschaftsverordneter u. Pfleger zu Neuhaus, Ritt. des St. Rupertus Ord., * 3. 12. 1730, † Salzburg 5. 4. 1793, ∆ Dreifaltigkeitsk. – 7. Maria Anna, * 28. 10. 1735, † München 8. 8. 1784, Elisabethinerin in München. – 8. Anna Theresia Josepha, * 17. 9. 1740, † 22. 9. 1746, ∆ Salzburg, St. Peter.

XVI. *Franz* Xaver Anton Theophil RFhr. v. PRANCKH, sbg. Km. Stadt-Obrist u. Kriegsratsdirektor, * Salzburg 21. 7. 1719, † das. 1. 11. 1777, ∆ Sebastiansfriedhof, ∞1 Maria Vincenzia Marquise de MAGISTORIS, † 13. 10. 1767, 34 J.; ∞2 (das.) bald nach 1. 2. 1768 Maria *Ludovica*, T. d. Max Sigmund RGF. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg u. St. Margarethen, sbg. GR, Hofkriegspräsident, Leibgardehptm. u. Kommandant zu Hohensalzburg, Verordneter der Landschaft, Ritt. des St. Rupertus-Ord., u. d. Josepha Eleonora Fhr. v. Rollingen, * Salzburg 12. 8. 1744, † das. 24. 11. 1768, ∆ Franziskaner. – Sohn aus 2. Ehe: Sigmund, w. f.

XVII. *Sigmund* (I.) Maximilian Vinzenz Aloys Amadeus Hieronymus RFhr. v. PRANCKH, kgl. bayr. Km., Obstlt. à la suite, Ritt. des St. Rupertus Ord., * Salzburg 30. 9. 1768, † Landshut 28. 3. 1831, ∞ 1811 Anna Franzisca, T. d. Carl THOMAS, sbg. Oberwaldmeisters, u. d. Anna v. Studnitz (?), * 11. 4. 1793, † München 3. 7. 1867, ∆ Südfriedhof. – Kinder: 1. Friedrich Richard Amadeus, kgl. bayr. Inf.-Lt., kgl. griech. Oblt., * Neumarkt/Kestendorf 21. 2. 1812, † Griechenland 28. 7. 1834, ∆ Koron. – 2. Anna Josepha Augusta, * Ostendorf 2. 2. 1813, † Stockstadt am Rhein 23. 11. 1846, ∞ Darmstadt 28. 5. 1843 Karl Friedrich STOLZ, Lt., Domänenverwalter, † das. 31. 11. 1896. – 3. Hermann, * Kestendorf 6. 4., † das. 1. 10. 1814. – 4. Karl, * 1815, † Altötting 29. 11. 1821. – 5. Karoline, * Altötting 12. 9. 1816, † das. 7. 7. 1862, ∞ 2. 12. 1843 Benno BECK, Gerichtsapotheker. – 6. Maximilian, * Altötting 26. 6., † das. 12. 12. 1817. – 7. Ludovika, * das. 28. 1. 1819, † München ... – 8. Joseph Vinzenz Gottlieb, * Altötting 19. 7. 1820, † das. 7. 9. 1821. – 9.

Sigmund, w. f. – 10. Bertha, * Altötting 9. 4. 1823, † Graz ... – 11. Christian, * u. † Altötting 3. 11. 1824.

XVIII. *Sigmund* (II.) Lothar Gottlieb Nikolaus Fhr. v. PRANCKH, Fkherr auf Pux (1873), kgl. bayr. Km., Gen. der Inf., Kriegsminister u. Reichsrat, * Altötting 5. 12. 1821, † München 8. 5. 1888, ∞ Salzburg 10. 2. 1852 *Josepha* Wilhelmine Therese WÜRSTL, T. eines Großhändlers in Salzburg, * Salzburg 28. 5. 1831, † München 14. 9. 1915. – Söhne: 1. Ludwig Sigmund Gottlieb, * München 7. 2., † das. 6. 11. 1855. – 2. Sigmund, w. f. – 3. Lothar Gottlieb, * München 29. 9. 1860, † Salzburg 23. 7. 1867, △ Südfriedhof.

XIX. *Sigmund* (III.) Georg Gottlieb Fhr. v. PRANCKH, Herr auf Pux u. Fresen, k.u.k. Km. u. Rittm. der Res., * München 13. 5. 1856, † Pux 30. 4. 1952, ∞ Non 14. 6. 1886 *Klara* Karoline Wilhelmine, T. d. Dr. jur. Ludwig Fhr. v. MALSEN v. Tilborch, kgl. bayr. Oberstkämmerer, ER des souv. Malt.-Ord., Großkanzler des kgl. bayr. St. Georgs-Ord., u. d. Wilhelmine Gfn. v. Waldkirch, * München 17. 8. 1866, † Pux 6. 6. 1955. – Kinder: 1. *Sigmund* (IV.) Gottlieb Ludwig Florian, kgl. bayr. Lt., * Kissingen 4. 5. 1887, † 31. 10. 1914, ∞ München 28. 10. 1912 *Karoline Gisela* Franziska Therese, T. d. Adolf Gf. v. HOHENTHAL, Herr auf Egg, kgl. bayr. Km. u. kgl. preuß. Rittm. der Res., u. d. Gisela Gfn. zu Törring-Jettenbach, * München 27. 3. 1892, † 27. 6. 1967. – Tochter: Cäcilie, * 8. 12. 1913, ∞ 21. 3. 1935 Hans Heinrich v. der GROEBEN. – 2. Johann, w. f. – 3. *Wilhelmine* Mathilde Klara, * Reichenhall 11. 7. 1892, † 8. 11. 1966, ∞ 3. 6. 1919 Oskar Fhr. v. RIEDHEIM. – 4. *Rupert* Konrad Gottlieb, * Non 21. 6. 1897, † 16. 12. 1972, ∞ 12. 12. 1937 Eva PAMINGER, * 12. 4. 1906, † 2000.

XX. *Johann* Ludwig Gottlieb Sigmund Fhr. v. PRANCKH, * Reichenhall 23. 4. 1888, † Kaisersberg b. Pettau 24. 1. 1945, ∞ Tillysburg b. Enns 4. 5. 1922 *Franziska* Christine Emma Maria Immaculata, T. d. August Gf. u. Edler Herr v. u. zu ELTZ gen. Faust von Stromberg, Herr auf Tillysburg, k. u. k. Km. u. Rittm. der Res., u. d. Margarethe Frn. v. u. z. Franckenstein, * Tillysburg 15. 12. 1899, † ... – Kinder: 1. Pilgrim, w. f. unter erster Nebenzweig. – 2. Margaretha Cordula, * 11. 1. 1925, ∞ 23. 8. 1949 Rudolf v. LENNKL. – 3. Georg, s. unter zweiter Nebenzweig. – 4. Clara, * 21. 3. 1930. – 5. Maria Eleonore, * 12. 5. 1931, ∞ Alfred GREITER.

Erster Nebenzweig

XXI. Pilgrim (II.) Fhr. v. PRANCKH, * Pux 22. 2. 1923, ∞ Kobenz 25. 5. 1954 *Maria* Anna Katharina Elisabeth Josefa, Besitzerin von Schloss Hautzenbühel, T. d. *Georg* Maria Ferdinand Gf. VETTER v. der Lilie auf Hautzenbühel u. d. Elisabeth Frn. v. Dürfeld, * auf Hautzenbühel 13. 9. 1932. – Kinder: 1. Pilgrim (III.), * 11. 8. 1955, ∞ Krista-Maria N., Mag. – Söhne: (a) Laurin Michael. – (b) Pilgrim (IV.) Gordian. – 2. Barbara, * 24. 7. 1956. – 3. Franziska, * 21. 1. 1958. – 4. Ferdinand, * 1. 5. 1959.

Zweiter Nebenzweig

XXI. Franz *Georg* Fhr. v. PRANCKH auf Pux, * 13. 3. 1926, ∞ 8. 5. 1951 Sofie GISELBRECHT, * 15. 11. 1928. – Kinder: 1. Georg, * 17. 2. 1952. – 2. Gertrud, * 15. 12. 1953. – 3. Elisabeth, * 13. 6. 1957. – 4. Klara, * 28. 10. 1961. – 5. Christiane, * 23. 9. 1963.

Zweiter Zweig

XIII. Hans *Friedrich* (1628) RFhr. v. PRANCKH auf Poppendorf, Reinthal u. dem Supanitzischen Hof zu Luttenberg, laa. steir. Einnehmer, ksl. Km. u. Hofrat, † Graz 13. 12. 1666, ∞1 Anna Susanna, T. d. David Fhr. v. LOGAU zu Altendorf u. d. Veronica v. Nostitz, † Graz 1. 9. 1636; ∞2 das. 26. 4. 1637 Maria Elisabeth, T. d. Ferdinand ZEHENTNER Fhr. v. Zehentgrub, Herr

zum Weissenhof, iö. Hofkammerrat u. steir. Landrat, u. d. Judith Grueber v. Grubegg, * das. 19. 10. 1614, † das. 13. 2. 1662, alle drei \triangle (Kirche) St. Andrä. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Heinrich Franz, Dominikaner in Graz (P. Albert), * Graz 4. 10. 1625, † nach Mai 1657. – 2. Georg Ernst, * das. 8. 11. 1626, † das. 14. 11. 1631, \triangle St. Andrä. – 3. Anna Christina, Dominikanerin in Graz (Anna Catharina), * das. 9. 3. 1628, † das. 14. 7. 1708. – 4. Hans Carl, * das. 12. 7. 1633, † das. 24. 1. 1635, \triangle St. Andrä. – 5. Carl Christoph, * das. 31. 5. 1635. – 6. Georg Ehrenreich, * das. 10. 8. 1636, † das. 9. 2. 1638. – 7. Maria Elisabeth, † auf Würting 22. 8. 1669, ∞ auf Eggenberg b. Graz 14. 5. 1657 Elias v. SEEAU zu Würting u. Litzlberg, † Würting 19. 2. 1670, beide \triangle Steyr, Dominikanerk. – b) aus 2. Ehe: 8. Ferdinand, w. f. – 9. Maria Gottraud, Frau auf Neuhaus, * das. 14. 4. 1639, † nach 6. 12. 1707, ∞ 1 auf Neuhäusl (Ktn.) 7. 1. 1664 Georg Andrä v. PRÜGGENTHAL; ∞ 2 vor 20. 7. 1673 Franz Albrecht Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, in pfälz. Kriegsdienst, † nach 6. 12. 1707. – 10. Benedict Friedrich, * u. † Graz 14. 2. 1641. – 11. Sohn, † Graz 12. 8. 1645, \triangle St. Andrä.

XIV. Johann *Ferdinand* RFhr. v. PRANCKH, auf Pux, Poppendorf, Reinthal, Fronsdorf u. Adelsbühel, ksl. Truchsess, Km., Landrat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, Kellermeister in Stmk., * Graz 22. 2. 1638, † das. 4. 9. 1691, ∞ das. 9. 5. 1661 *Margaretha* Franzisca (Margaretha Theresia), T. d. Georg Christoph Fhr. v. WALTERSKIRCHEN zu Wolfsthal auf Hundsheim, u. d. Johanna Susanna Frn. Unverzagt, * Wien 7. 10. 1642, † Straßgang b. Graz 26. 2. 1699, beide \triangle Graz, Franziskaner. – Kinder: 1. *Ferdinand* Ernst, * u. \sim Graz im Prankherhof 11. 2. 1665. – 2. Maria Franzisca Christina, * das. 21. 2. 1666. – 3. Christina, * Graz 11. 4. 1668. – 4. Ferdinand, * das. 2. 11. 1669. – 5. Georg, w. f. – 6. *Franz* Dominicus, * das. 4. 8. 1675. – 7. *Max* Wilhelm, * Straßgang 22. 2. 1677, † Graz 21. 12. 1683, \triangle Hl. Blut. – 8. Christina, * u. † Straßgang 23. 4. 1678, \triangle das.

XV. *Georg* Wilhelm (1719) Gf. v. PRANCKH Herr auf Schönau, Sollenau u. Zinselsdorf zu Adelsbühel, Fhr. auf Pux, Poppendorf, Reinthal u. Fronsdorf, ksl. Km., Landrat, Kellermeister, Land- u. Hofrechtenbeisitzer in Stmk., * Straßgang b. Graz 5. 4. 1671, † Graz 19. 1. 1741, ∞ Wien 3. 11. 1700 Magdalena Theresia *Eleonora*, T. d. Carl *Constantin* Fhr. v. SCHWARZENAU, ksl. Rat u. Regent des Rgmts. der nö. Lande, Oberstküchenmeister der Kn., u. d. Maria *Eleonora* Zehentner Frn. v. Zehentgrub, * Wien 15. 8. 1677, † Graz 7. 4. 1717, beide \triangle Hl. Blut, Frauenkapelle. – Kinder: 1. Georg Friedrich Carl, * Straßgang b. Graz 10. 2. 1702. – 2. Maria Anna *Josepha* Christina Catharina, * Graz 17. 1. 1704, † 31. 10. 1769, ∞ 1728 Franz RGf. v. HEISSENSTEIN, † 18. 12. 1792. – 3. Carl Adam, * Straßgang 15. 8. 1705. – 4. *Josepha Christina* Philippina, * das. 6. 5. 1708, † Graz 9. 9. 1762, \triangle St. Bartholomä b. Graz, ∞ (Hb.) das. 21. 7. 1741 Franz *Joseph* Fhr. v. MOSCON zu Fogaroll, Fkherr zu Reiteregg, Herr auf Alt Kainach, Landrechtsrat, † das. 24. 11. 1775, \triangle Stiegenk. – 5. Carl, w. f. – 6. Franzisca, * 1711/12. – 7. *Aloysia* Catharina, * Straßgang 8. 9. 1713, lebt 19. 4. 1775 (Taufpatin in Graz), ∞ Wischau am Steinfeld, Böhm., 29. 12. 1743, Carl Joseph Augustin Johann Cajetan Fhr. AUDRITZKY v. Audertz, k. k. Hptm.

XVI. Carl Joseph Gf. v. PRANCKH Herr auf Schönau, Hallenau u. Zinselsdorf, * 1710, † 1794, ∞ 1 N. v. REDEL; ∞ 2 Maria *Agatha* Frn. v. WURMB. – Kinder (aus 2. Ehe): 1. Ignaz, k. k. Offizier, lebt 1825, ∞ N. Frn. v. NEFZERN. – 2. Rosina, 1820, ∞ N. Fhr. AUDRITZKY. – 3. *Johanna* Nepomucena Antonia Anna, * Wien 5. 8. 1764, † das. 24. 7. 1828, ∞ 1 Christoph FAY v. Fay; ∞ 2 Miskolcs 13. 11. 1791 Johann *Albert* RGf. BREUNER, k. k. Km. u. Obstlt., † (das.) 9. 4. 1795. – 4. Theresia, 1820.

Zweite Hauptlinie

X. Bernhard v. PRANCKH, lebt 22. 12. 1523, tot Februar 1539, \triangle Graz, Franziskaner, ∞ 1 Apollonia, T. d. Sigmund v. EIBISWALD u. d. Margaretha Gräsl; ∞ 2 Apollonia v. MOSHEIM, 24. 4. 1513, 8. 1. 1516. – Kinder. 1. Alban, 12. 2. 1556, tot 17. 11. 1569. – 2. Wolfgang, w. f. – 3. Sidonia, ∞ Hans v. SIEGERSDORF, Pfleger zu Rotenfels. – 4. Barbara, † 2. 12. 1563, ∞ 2. 2. 1531

Bartlmä v. MOSHEIM zu Tannegg, † 1. 12. 1572, △ Pfarrk. Gröbming. – 5. Maria, ∞ Wolfgang GRASWEIN zum Weyer, 25. 7. 1578. – 6. Helena, ∞ Sigmund MEIXNER v. Mitschig (Ktn.), beide 1. 7. 1567.

XI. Wolfgang v. PRANCKH, † 30. 5. 1562, △ Domk. Seckau, ∞ 24. 8. 1547 Felizitas, T. d. Hans MORDAX u. d. Catharina Graswein (in 2. Ehe ∞ mit Balthasar v. SIEGERSDORF, Pfleger zu Oberwölz). – Kinder: 1. Catharina, † nach 7. 12. 1596, ∞1 5. 2. 1570 Mathes JÖSTL v. JÖSTELSBERG; ∞2 10. 9. 1584 Sebald HAIDEN zu Dorf, tot 31. 10. 1594. – 2. Adam, w. f. – 3. Victor, † 1584, ∞ (Hb.) 29. 5. 1580 Susanna, T. d. Christoph v. KOLLNITZ u. d. Anna Frn. v. Herberstein. – 4. Cäcilia, 25. 4. 1595, ∞ Christoph STORCH zu Claus, † 1614.

XII. Hans Adam v. PRANCKH zu Pux u. Hohenburg, † Pux 18. 9. 1591, △ Egidikirche Pux, ∞ Anna GRIENBECK v. Grienbach, Ottenberg u. Ynhaimb in Bayern, 20. 4. 1595. – Kinder: 1. Maria Elisabeth, † nach 10. 6. 1603, ∞ 24. 7. 1597 Leonhard STOCKHORNER auf Starein, † Graz zwischen 10. 9. 1606 u. 9. 5. 1618. – 2. Catharina, † 1634, ∞ Urban STUBENVOLL auf Arnstein u. Biedermansdorf (NÖ), † 1605. – 3. Wolf Adam.

Ohne Anschluss:

Elspet v. P., † 1464, △ Pfarrk. Trautmannsdorf (NÖ), ∞ Ulrich v. GRAFENECK (BMAVW 27/1891, 193).

Rudolf v. P., Prior in St. Lambrecht, Pangerl, Index 299, ist falsch, richtig: Rudolf Franckenperger (Schlachter, Erg. 1).

Johanna Frn. P. ∞ Klagenfurt St. Egid (Matrik) 13. 5. 1659 Carl Kemeter zu Trübein u. Saldenhofen.

Frau v. Pranckh, † Radkersburg 13. 11. 1663, △ Maria Hilf (Matrik Radkersburg).

Frl. Elisabeth Frn. v. P., △ Judenburg, Pfarrk. Prankerkapelle, 2. 6. 1699 (Matrik Judenburg)

Frl. Anna Maria v. P., △ St. Nikolaus Judenburg 28. 4. 1703, 52 J. (Matrik Judenburg).

Maria Columba (Klostername) Frn. v. Pranckh, Ursulinin in Klagenfurt, † 22. 9. 1705, 49 J. (Ursulinenkonvent Klagenfurt, Verzeichnis der Verstorbenen).

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1566. StLA: LR Prank, K. 908-919 (benützt); LR K. 297, H. 2, fol. 2, 49ff, 61ff., 68ff.; K. 304, H. 3, fol. 25'; K. 343, fol. 379, 399; K. 359, fol. 201', 202'; K. 384, fol. 46, 52', 56', 65, 70' f.; K. 790, H. 1, fol. 13', 14' f., 16f. 18f., 21'; K. 898, H. 1, Inv. Joh. Herward Posarelli 1685, Urk. n. 1, 2, 46, 53, 57, 59; K. 919, I Ferdinand Joseph Gf. Pranckh 1766, fol. 88; K. 1130, Inv. Julia Elisabeth Frn. Schranz 1673; K. 1308, fol. 301, 303; K. 1418; LR Testamente 1736; Hs. 489/I, 158; Gamauf, 3, 8. ÖStA/HHStA: Salzburg Domkapitel; St. Paul i. L. OSB; SB Schlossarchiv Egg/Brdo 14. KLA, 284-B-182. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 4604. ReggStmk I/1, n. 32, 947, 952, 970; II/1, n. 1363, 1663a, 1704, 1803; Atarzer, n. 33. Matriken: Frojach, Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Klagenfurt St. Egid, St. Peter am Kammersberg. (TB VI, 54, 210, 299, TB VII, 518, 572), Judenburg St. Nikolaus, Lind b. Zeltweg, Wien St. Michael. Göth 1857, n. 331; Notizenblatt 6/1856, 303; 9/1859, 328 Schiviz, Graz, Krain (499); Krones, 234; E. Tschernutter, Die Prankher. Genealogie und Besitzgeschichte eines steirischen Adelsgeschlechtes im Mittelalter, Diss. Graz 1973; FB Herberstein, 412; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd 28 (Pranckh); Bd. 27, 263ff., 668, 772; Bd. 28, Salzburg 51f.; MGSL 51/1911, 81; 77/1937, 137, 78/1938, 160; 92/1952, 54f.; Schweickhardt III, 36; Wißgrill II, 150; V, 17 (Ma. Theresia Gfn. v. P. * 1. 10. 1728); Dimitz IV, 9; Sötzing, 81; Tangl, Lavant, 104; Haan, Auszüge 1900, 137, 222f.; Ledóchowski, Ritterbuch 19, 22, 34, 37; Krick, Tafel 155; JGPÖ 70/1954, 25, 39 (A 204); Adler, Jb. N.F. 3/1893, 179, 5,6/1895, 239; 23/1913, 164; Mbl. IX/1925, 317f., X/1927, StT Gaisruck III (nach S. 360), X/1928, 319f., X/1929, 505ff, XI/1933, 257 (n. 127, 129); Adler, Zs. 15/1989/90, 214f. (Rezension Herbert Schnehen); SMbl IV/1956, 27ff.; Mayer; 75; Frank IV, 104; BMAVW 25/1889, 154; Häussler, 67; Naschenweng, Heiratsstatistik, (Pranckh); Roth, Liber Benefactorum, 51, 62, 79; Rommel, 312ff.; Roth, Seckau, 458f.; Lanjus, Uradel, 43f.; Zenegg, Kärntner bzw. Steir. Hochzeitsladungen (Pranckh); Zwiedineck, Wurmbrand, 46; Siegenfeld, 89f.; MIÖG, Erg. 45/2000, 44f.; StGBI II/1881, 23ff.; E. Rajakovics, Die Winkler von Hainfeld, in: Adler, Zs. 77 (XIX)/1959, 21; Klara Freifrau von Pranckh, Chronik der Familie Pranckh in Pux, Wien 1954; ZHVSt, 82/1991, 107 n. 49, A 4; W. Brunner, Frojach-Katsch (...), Frojach-Katsch 2005, 185ff.; Klebel, Lungau, 134; Brugger/Wiedl 2, n. 993; Naschenweng, Göss 1997, 172 n. 104 u. 1992, 353f. n. 108-110; Pichler, Wappensaal n. 130; Wutte, Wappen, 134; Nö. Landstände, 179 (o. D.); Zaisberger, Landtafeln, 38, 42, 50, 53. Grabsteine Pfarrk. Gröbming.

PRANDEGG (erloschen)

Aus Kärnten gebürtige Familie. Erloschen 1708 bzw. 1742.

StW.: In B. eine r. Spitze, in ihr eine w. aufliegender Phönix (nicht Taube) zwischen Flammen. Beiderseits der Spitze je ein einwärts gewendeter g. gekrönter g. Greif. Geschl. gekr. Helm, off. Flug, rechts g. über sch., links w. über r. geteilt, dazwischen auf der Krone ein vorwärts gerichteter g. Löwe sitzend. Kraßler gibt auch noch folgendes W. für Prandegg an: Gestürzte Spitze über gespalten von G. u. Sch., auch schrägrechts geteilt u. oben halbschräglinks geteilt von G.-Sch., unten W.

(Reichs- u. erbländ.) Adelsstd., Prädikat „von Brandegk“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Jacob H., Regensburg 26. 9. 1636.

W.: Geviert mit Herzschild: In B. vom Grund züngelnde Flammen, aus denen ein gekr. Phönix aufsteigt. 1 u. 4 in G. ein halber sch. Adler am Spalt (Kraßler, 210 in W. ein sch. Adler), 2 u. 3 in W. ein r. gekr. Löwe aufrecht stehend u. auswärts blickend (Kraßler, 252 in W. ein sch. Löwe). Gekr. Helm, der Phönix (gestümmelt) aus Flammen aufliegend, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

W. 1650: Geviert, 1 u. 4 in Sch. ein w. Schrägrechtsbalken, belegt

Das Wappenbuch A des KLA gibt auf fol. 120 folgendes W. für Jacob Hillebrandt 1650 (Kärntner Landstandschaft) an: Geviert: 1 u. 4 in Sch. ein w. Schrägrechtsbalken, darin ein r. (brennender) gestümmelter Ast, 2 in R. auf Dreieck 2 natürliche zueinander gekehrte Reiher, die mit ihren Schnäbeln einen g. Ring halten u. sich mit ihren angehobenen Innenständer berühren, 3 in W. ein gekr. w. Schildchen, darin eine g. Lanzenspitze an g. Stab (Kraßler: Schildchen mit Baum). Laubkrone.

W.bess. u. Prädikat „auf Kätsch“ von K. Ferdinand III. für Jacob H. v. Prandegg, Ebersdorf 10. 9. 1651. W.: 2. Helm.

Adelsstd., Übertragung des W. u. Prädikates „von Prandtegg“ von Jacob H. v. P. auf dessen Vetter Andreas Hillebrandt, Wien 5. 6. 1652.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Victor Jacob H. v. P., Wien 21. 6. 1667 s. a.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.verm. von demselben für denselben als „Graf von und zu Prandegg, Freiherr zu Katsch und Schrattenberg, edler Herr zu Felden und Kallsperg“, Wien 15. 10. 1684 („Im Adelsarchiv ist über die Grafenstandserhebung kein Akt vorhanden“, Pantz, Gewerken, 132 A 2).

Landstandschaften: In Stmk. 1. 12. 1648, in Ktn. 15. 3. 1650, in Krain 7. 5. 1650, in Görz (1620) 1659, alle für Jacob H. v. P., in Stmk. auch für Andree H. 14. 6. 1672.

Der landeshauptmannschaftl. Sekretär Johann Friedrich Hillebrand (u. seine Familie, Kinder in Graz * u. ~ 1649-1659, Matriken Hl. Blut) gehört nicht hierher u. war auch nicht landständisch.

Michael HILLEPRANT, Bürger von Villach, 18. 11. 1551. – Hans HILLIPRANT von Villach, 3. 1. 1603 (AGT 19/1900, 121, 242).

Ältere Linie

I. Jacob HILLEPRAND (1636) v. BRANDECK, aus Lavamünd in Ktn. gebürtig, Herr auf Katsch u. Saurau, Hofpfennigmeister, iö. Hofkammerrat, Δ St. Leonhard b. Graz 12. 10. 1651,⁷⁰ ∞ 1 das. 22. 2. 1642 Maria, T. d. Hans MAYR, Ratsbürger u. Marktschreiber zu Lavamünd, u. d. Catharina Hayd, \dagger das. 6. 3. 1643, beide Δ St. Leonhard; ∞ 2 *Catharina* Cordula, Frau auf Katsch, T. d. Hans v. GRÖSSING, Hammerherr zu Murau, u. d. Cordula Schmelzer zu Katsch, * 30. 10. 1625, \dagger nach 27. 1. 1667 (1681?) (in 2. Ehe ∞ N. WÄGELIN). – Kinder aus 1. Ehe: 1) Victor, w. f. – aus 2. Ehe: 2) Dominik Franz, * Graz 11. 8. 1646, \dagger das. 27. 1. 1647, Δ St. Leonhard. – 3) Maria Catharina, * das. 15. 11. 1647, \dagger das. 15. 4. 1648, Δ St. Leonhard. – ?4) Maria Helena, ∞ Wien 16. 5. 1673 Gerhard Heinrich PUTZ. – 2. Hans Georg, Breslau 31. 3. 1647.

⁷⁰ Pangerl, Nekrolog von St. Lambrecht 200 hat Klagenfurt 5. 10. 1651 als Todeseintragung.

II. *Victor* Jacob HILLEPRAND (1667) Fhr. u. (1684) RGf. v. u. zu PRANDEGG zu Katsch, Saurau, Schratzenberg u. Schachenthurn (*Tschakathurn*), Edler Herr zu Velden u. Kalsberg, iö. Hofkammerrat, Landrat in Stmk., * Graz 27. 2. 1643, † das. ∆ St. Leonhard b. Graz 7. 12. 1694, ∞ (1668) Maria *Magdalena* Catharina, T. d. Johann Paul HOCHER RFhr. v. HOHENKRAEN, k. k. GR u. österr. Hofkanzler, u. d. Rosina v. Enzenberg (in 1. Ehe ∞ v. MITTERHOFEN), test. 1692. – Kinder: 1. Maria Anna *Theresia*, * Graz 15. 12. 1668, † das. 15. 9. 1670, ∆ St. Leonhard. – 2. Kind, † Graz, St. Leonhard, 20. 9. 1669. – 3. Kind, † das. 18. 9. 1670. – 4. Maria *Eva* Rosina, Stkd., * Graz 21. 1. 1671, † das. 25. 4. 1732, ∞1 das. 26. 9. 1689 Johann *Otto Sigmund* Gf. v. STAINPEISS Fhr. zu Acheim u. Kirchberg a. d. Raab, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., k. k. Km., † das. 27. 11. 1703, beide ∆ St. Johann bei Eichberg; ∞2 das. 25. 6. 1706 *Maximilian* Joseph Anton Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Osterwitz u. Heggenberg, k. k. WGR, Km. u. Statthalter, † das. 20. 9. 1739. – 5. Maria *Victoria* Margaretha, * das. 20. 7.(!) 1672, † Wien 28. 2. 1737, ∆ St. Ursula, ∞ das. 16. 11. 1694 *Ferdinand* Ignaz Adam UNVERZAGT (1714) Gf. u. Herr v. Ebenfurt und Retz, k. k. Km., Landschaftskommissär im V.U.W.W., † das. 28. 5. 1721. – 6. Johann *Paul* Joseph, * Graz 24., † das. 25. 6. 1676, ∆ St. Leonhard b. Graz. – 7. Johann *Paul* Joseph Anton, * das. 9. 2., † das. St. Leonhard 28. 11. 1678.

Jüngere Linie

I. Andreas HILLEPRAND (1652) v. PRANDEGG („Vetter“ = Neffe des obigen Jacob),⁷¹ Hofpfennigmeisteramts-Verwalter, ksl. Rat, † Graz 16. 6. 1681, ∆ Karmeliter, ∞ (vor 8. 4.) (Hk.) Graz 5. 5. 1654 Judith, T. d. Christoph v. ZURTSCHENTHAL, † Graz-Geidorf vor 16. 8. 1681. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria *Anna* Franzisca, * 1. 11. 1655, † das. 10. 5. 1696, ∆ Karmeliter, ∞ St. Leonhard b. Graz 12. 2. 1682 Johann Friedrich v. BRANDENBURG, Verwalter der DO-Kommende Leech, lebt Juni 1709, † vor 3. 7. 1710. – 2. Maria *Clara* Salome, * 28. 4. 1657, tot 3. 3. 1691, ∞1 Graz 12. 2. 1676 *Leopold* Gottlieb (1673) Fhr. NEIDHARDT v. Spättenbrunn, ksl. Amtmann zu Vordernberg, iö. Hofkammerrat, ∆ Pfarrk. Eisenerz; ∞2 (Hb.) Rosenhof bei Mahrenberg 8. 10. 1684 Adam Seyfried v. PUREIB auf Giesendorf, Buchenstein, Buchegg u. Rosenhof, ksl. Landrat in Stmk., † (auf Leopoldstein) 22. 4. 1698, ∆ Pfarrk. Eisenerz. – 3. Maria *Judith* Victoria, * 6. 9. 1659, ∞ Graz, St. Leonhard, 15. 5. 1678 Johann Matthias v. STERLEGG, Reichshofratsagent, † nach 1687. – 4. Maria *Catharina*, * 12. 11. 1661, † nach 10. 5. 1683. – 5. Eva Rosina, * 7. 8. 1663, † das. 16. 8. 1664, ∆ Karmeliter. – 6. Maria *Eleonora*, * 9. 2. 1665, † Buchegg 21. 9. 1702, ∞ 1686 Georg Sigmund Friedrich v. PUREIB auf Buchegg, † Buchegg 16., ∆ bei seiner Frau in der Pfarrk. St. Johann im Saggautal 17. 10. 1702. – 7. Andreas, w. f. – 8. Maria *Theresia*, * 15. 7. 1667, † 23. 8. 1708, ∆ St. Georg in Pürgg, ∞ 1689 Franz Adam v. STAINACH zu Unterstainach, ∆ Pürgg 16. 5. 1735. – 9. Maria *Margaretha* Cäcilia, Klarissin zu St. Jacob in Wien, * 7. 10. 1668, † Wien 22. 6. 1742. – 10. Kind, † das., St. Leonhard, 18. 9. 1670. – 11. Maria Regina *Cordula*, * 10. 8. 1675, test. 1731, ∞1 (Hk.) 16. 10. 1692 Otto Franz v. u. zu CLAFFENAU, Landrat in Stmk., † das. 21. 4. 1699; ∞2 1700 Joseph Bonaventura v. KELLERSPERG, Landrat in Stmk., † das. 24. 3. 1734.

II. Johann *Andreas* HILLEPRANDT v. PRANDEGG, iö. Hofkammerrat, * Graz 10. 5. 1666, † das. 19. 11. 1704, ∆ Karmeliter, ∞ Graz-Straßgang 18. 7. 1690 Johanna Regina, T. d. *Franz* Friedrich v. FRIESS, iö. Hofkanzler, u. d. Johanna Regina v. Liechtenheimb, * Graz 3. 9. 1651, † St. Leonhard b. Graz 1. 3. 1737. – Kinder: (1) Franz Johann Baptist, * Pfarre St. Leonhard b. Graz, u. † das. 12. 11. 1691, ∆ Karmeliter. – (2) Joseph Friedrich, * St. Leonhard, 6. 11. 1692, † jung vor 1704. – (3) *Anton* Joseph Valentin, Student, * das. 12. 6. 1695, † das. 18. 12. 1708, ∆ Karmeliter. – (4) Anna *Maria* Helena, * das. 15. 8. 1697, † nach 12. 4. 1737.

NB: Die Familie ist weder mit den steir. Sensengewerken Hillebrand noch den nö. Hillebrandt v. Prandtenberg stammesgleich!

⁷¹ Im TB II der Grazer Pfarre Hl. Blut wird 19. 11. 1614 Andreas, S. d. Andre *Höllebrandt*, eingetragen.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (Andree H., kein Verleihungsakt vorhanden); K. 7, H. 29, n. 100; LR Hillebrand v. Prandegg, K. 423-424, Prandegg, K. 906-907 u. Brandenburg, K. 71 (alle drei benützt); LR Größing, K. 323, H. 4, fol. 240; LR Pureib, K. 938, H. 1; LR Testamente (Prandegg, Kellersberg). Matriken: Eisenerz, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Pürgg, Schiviz, Graz, Görz 505 (1620), Krain; Pichler, Wappensaal n. 324; Zenegg, Steir. Hochzeitsladschreiben, n. 288, 510; Frank II, 204, 4, 104 u. 5, 53 (Sterlegg); Pantz, Gewerken, 131ff. (Andreas (Jüngere Linie), † 1651 u. Sohn des Jacob genannt); Adler, Mbl. XI/1931, 97f.; Haan, Auszüge 1900, 302; Doerr, Matriken n. 255; W. Brunner, Frojach-Katsch (...), Frojach-Katsch 2005, 173ff.; Kraßler, 89, 108, 180, 182, 210, 252, 299; Wutte, Wappen, 130; W. Pureib-Prandegg in der Pfarrk. St. Johann im Saggautal.

BRANDENAU (erloschen)

Herkunft ungewiss (aus Ktn.?). Erloschen 1890 (um 1900).

Nobilitation von Sigmund Ludwig Gf. v. Dietrichstein für Hans Prantner u. dessen Erben, Graz 21. 3. 1650.

W.brief u. Prädikat „von Brandenau auf Milhofen“ von K. Ferdinand III. für denselben, Wien 7. 9. 1651.

W.: Geviert mit H.: In Sch. ein Bergschloss mit Tor u. 3 Zinntürmen. 1 u. 4 in G. ein einwärts schräg liegender sch. Ast, aus dem oben u. unten je 2 Flammen schlagen (auch an den Stümpfen brennend), 2 u. 3 in W. ein einwärts aufrecht schreitender (doppelschwänziger) Löwe. 2 gekr. Helme: I zwischen zwei Büffelhörnern, von denen das rechte g.-sch., das linke r.-w. geteilt ist, 3 sch., g.-w. gespaltene und r. Straußenfedern, Decken sch.-g., II der Löwe wachs. mit dem Brand, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Joh. Caspar v. B. 23. 1. 1730.

I. Hans PRANTNER, tot 1621. – Söhne: II. 1. Hans, 1621, ∞ vor April 1604 *Catharina* N. – Sohn: Johann, w. f. – 2. Adam, 1621.

III. Johann BRANDTNER (1651) v. BRANDENAU auf Mühlhofen, in gräfl. Dietrichstein'schen Diensten, ksl. GR, Km. u. iö. Hofkammerpräsi., † (Mühlhofen) kurz vor 18. 3. 1662, ∞1 Elisabeth N.; ∞2 Anna v. STRASSBERG, tot 1667. – Kindera) aus 1. Ehe: 1. Maria Sophia, ∞ vor 1645 Wolf Christoph v. FÜRENBERG. – 2. Catharina, ∞ (Ha.) 26. 5. 1647 Blasius MÄRTSCHIN. – 3. Elisabeth, 2. 7. 1676, lebt 1717, ∞ vor 2. 7. 1656 Franz PISCHOTTEKH, 2. 7. 1676. – b) aus 2. Ehe: 4. Franz; w. f. – 5. *Georg* Gabriel, † 1694 kurz vor 25. 10., ∞1 (Hk.) 24. 11. 1666 Maria NIDERL, 2. 7. 1676, 2. 3. 1677; ∞2 vor 25. 3. 1683 Theresia v. LICHTENHEIMB, † als Wwe. – Söhne: (1) Hans *Carl*, 20. 5. 1705. – (2) Franz Joseph, 20. 5. 1705. – (3) Adam Gabriel, 20. 5. 1705. – ?6. Friedrich, ksl. Postmeister zu Windisch Feistritz, auf Pürschhof, † (Windischfreistritz), 1683 vor 28. 4.

IV. *Franz* Sigmund v. BRANDENAU, auf Mühlhofen, ksl. Obstlt., † 1704 vor 12. 4., ∆ Schleinitz, ∞ (Hb.) 19. 12. 1697 Maria *Clara* Theresia, T. d. *Carl* Eusebius v. u. zu SCHLANGENBERG auf Schlangenburg, ksl. Kornett, u. d. Catharina Rosalia v. Sattelberg, test. 1. 6. 1728, † bald danach. – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. Maria Cleopha *Theresia*, test. 5. 6. 1776, tot 1781, ∞ Doberna/Neuhaus 15. 10. 1737 *Donat* Aloys Alphons (1766) Fhr. DIENER v. DIENERSPERG auf Ponigl, Weichselstätten u. Einöd, † 22. 7. 1775, ∆ Pfarrk. Hoheneck b. Cilli. – 3. Maria Anna (Eleonora), 1729, tot 8. 11. 1756.

V. *Johann* Caspar v. BRANDENAU auf Mühlhofen, Neuhaus u. Schlangenburg, Landrat in Stmk., * 1702, † (Schlangenburg) 26. 3. 1765, ∞ (Hk.) Hauzenbach 26. 9. 1734 Maria *Maximiliana* Charlota, T. d. *Carl* Christoph Edl. v. CURTI-FRANCINI u. d. Maria Rosalia *Theresia* v. Fürenberg, † (Neuhaus?) 8. 2. 1766, 52 J., beide ∆ Doberna. – Kinder (alle in Doberna ~): 1. Anna Charlotta, 5. 8. 1735, 12. 9. 1770. – 2. Theresia Rosalia, 4. 9. 1736, 1770. – 3. Franz Xaver Benedict, 28. 11. 1737, ∆ Doberna 4. 3. 1739. – 4. Johann Caspar, 7. 1. 1739. – 5. Maria Johanna *Maximiliana*, 4. 4. 1740, ∞ Cilli 10. 5. 1773 Michael Anton v. RENZENBERG. – 6. Maria Angelica Maximiliana, 26. 9.

1741. – 7. Franz Carl Joseph, 3. 10. 1742, Δ Doberna 1. 11. 1744. – 8. Maria Francisca *Josepha*, 29. 12. 1743, 1770, ∞ Peter Dominik v. DIENERSPERG. – 9. Maria Josepha Clara Perpetua, 21. 4. 1745⁷². – 10. Maria *Anna* Clara, 29. 7. 1746, 1770. – 11. Maria *Joseph* Xaver, auf Neuhaus, Landrechtsrat in Stmk., 12. 12. 1747, ∞ Maria Anna v. ROSENTHAL. – Kinder: (1) Maria Theresia Carolina, * Cilli 20. 3. 1784. – (2) Franz Xaver, * das. 9. 2. 1791. – 12. Maria Cajetan Johann Franz, ~ Neukirchen/Novi cerkve (wie die Folgenden) 18. 4. 1748. – 13. Johanna Francisca Elisabeth *Antonia*, * 26. 6. 1749, 1770. – 14. Johann Nepomuk Franz Xaver, * 13. 5. 1751. – 15. *Michael* Franz Xaver, k. k. Lt., * 10. 9. 1752, 16. 9. 1775. – 16. Matthias Joseph *Benedict*, * Neuhaus 23. 2. 1755, 27. 5. 1778. – 17. Franz *Aloys* Cajetan, * Neuhaus 28. 8. 1756, 1. 2. 1782. – 18. Johann Georg.

Ohne Anschluss: Franz v. B., \dagger als Exminorit zu Hoheneck 19. 3. 1801 (Orožen, Lavant VIII, 359). Die Nachkommenschaft des Joseph u. des Michael erlosch 1842 bzw. 1890 im Mannesstamm, um 1900 auch in den letzten weiblichen Mitgliedern.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 319; K. 11, H. 45 n. 418 (Michael v. B. begehrte 10. 12. 1790 eine Bestätigung seiner Landstandschaft); LR Brandenau, K. 70–71 u. K. 920, H. 6 (benützt); LR Führer v. Führenberg, K. 225/II. SL-PAM/0001 00596. Sikora, Gülden (B 149/5), 32. Orožen, Lavant III, 311, 321 (irrig Johann Georg v. B. statt Johann Caspar v. B.; VIII, 189f., 335ff., 339, 359; Siebmacher, Bd. 28, 291ff. (Genealogie); MHVSt 3/1852, 198f.; Frank I, 121.

 **BRANDHOFEN** s. Meran

BRANDIS

Sehr alte Tiroler Familie des Stammes „Leonano“ (= Leonburg), das sich ab 1239 von der Burg Brandis b. Niederlana (Südtirol) nannte. 1573 u. 1605 reichsfreiherrlich („zu Leonburg und Forst“), seit Wien 24. 3. 1654 in Andreas Franz *Wilhelm* reichsgräflich (als „Wiedereinsetzung“ unter Annahme eines Zusammenhanges mit den 1509 \dagger Schweizer Grafen v. Brandis!). Seit 1626 (Oberst)Erblandsilberkämmerer in Tirol.

W. 1654: Geviert. 1 u. 4 in W. ein einwärts gewendeter r. doppelschwänziger Löwe (StW), 2 u. 3 gespalten, 2 rechts in W. ein r. doppelschwänziger Löwe einwärts springend, links b. (Reiffer v. Kampill), 3 wie 2, aber die Spaltheilften vertauscht. Zwei gekr. Helme mit r.-w. Decken: I das Stammkleinod mit 5 sch. kleinen Federbüschen besteckt, II ein gekr., seitlich mit 2 r. nach außen gerichteten Löwenpranken besteckter orientalischer, r.-gestulpter w. hoher Hut, aus dessen g. Krone 6 sch. Hahnenfedern, 3 rechts, 3 links, hervorgehen.

Landstandschaften: In Tirol 1361, in Görz 1505, in Stmk. 10. 1. 1738 für Franz Jacob RGf. v. B., 13. 7. 1790 (gratis) u. in Krain 26. 11. 1801 für Johann RGf. B.

Franz *Jacob* Johann Adam RGf. zu B. Fhr. zu Leonburg u. Forst, Herr auf Nieder-Ranna etc. u. Ober Marburg, Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, Verordneter, Landesausschuss u. ständiger Oberkommissar des VUWW, ksl. WGR u. Km., Reg. Rat, * 1677 als Sohn des *Adam* Wilhelm RGf. v. B. u. d. Anna Maria Khissl RGfn. v. Gottschee, wurde 1738 Landstand in Stmk. wegen des Besitzes der Hft. Ober Marburg, die er von Gfn. Orsini-Rosenberg * Gfn. Khissl geerbt hatte. Da seine Kinder vor ihm gestorben waren, folgte ihm nach seinem Tod (\dagger Ober Marburg 1790) im Besitz der Hft. sein Vetter *Johann* Baptist Joseph RGf. B., Exz., der als steirisch ständischer Deputierter 1801 Landstand in Stmk. wurde. Seine Nachkommenschaft blühte noch 1920.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 28:

Sp. 286: Antonia, \dagger 1748, Franzisca, \dagger 1749, Vinzenz, \dagger 1754, Maria Anna, \dagger 1756 (o Kindergruft), Aloys, \dagger das. 24. 1. 1755, N., notgetauft 28. 3. 1758, alle Δ Hl. Blut, Priestergruft (Matriken).

⁷² Orožen, Lavant VIII, 189 hat zum 8. 4. 1745 in Neukirchen ~ Johann Ludwig Maria Joseph.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 337; K. 11, H. 45 n. 418. Schmutz I, 137f.; Siebmacher, Bd. 28, Tirol 3, Stmk. 282ff. (Genealogie); Bd. 29, Krain 6; Bd. 33, 218; Schiviz, Görz 505; Lanjus, Uradel, 18; Tiroler Adelsmatrikel, 3.

BRANDTNER von Brandenau s. Brandenau

PRANTNER zum Winterhof (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen 1692 (1756).

W.: In W. ein schräglinker nat. Feuerbrand (Ast) mit beiderseits 5 Flammen (1567), ungekr. Helm, zwischen zwei aufrechten Feuerbränden (wie im Schild) ein sitzender w. Bracke; Decken r.-w.

Das Siegel des Jörg Pr. 1425 zeigt den Feuerbrand schrägrechts, das Siegel des Christoph 1525 dazu auf geschl. Helm das Kleinod wie 1567. Georg Christoph Pr. führte 1623 den Helm gekr., 1631 aber 2 gekr. Helme: I StW, II einen Pfauenstoß; dieses W. führte noch Wolf Sigmund 1677. Im DOZA, Ahnenproben Nr. 973 hat der Schild gekreuzte brennende Holzscheite, off. g. Flug, davor die gekreuzten Scheite, Decken sch.-g

Jörg u. Heinrich P. 1423 unter den steir. Lndleuten genannt, Hans P. 1565 (am Landtag?).

I. N. (Niklas?) PRANTNER (Nycla u. seine ungenannte Frau, urk. Hartberg 1. 11. 1382, Niklas P. 6. 7., 24. 10. 1382). – Söhne: 1. Heinrich, 30. 5. 1397, 1423. – 2. Georg, w. f. – ?Andreas, Augustiner-Chorherr zu Seckau, † 29. 10. 15. Jh.

II. Georg PRANTNER zu Hausmanstätten, 30. 5. 1397, 2. 11. 1411, 25. 11. 1425, 1419/31, ∞ Paladista v. HAUSMANNSTÄTTEN, 2. 11. 1411; ∞2 Anna, T. d. Friedrich PÖSENBACHER, lebt 16. 11. 1443 (in 1. Ehe ∞ mit Ulrich v. PRANCKH, 29.4. 1407, u. in 3. Ehe mit Seibot SCHLÜSSLER, lf. Pfleger zu St. Peter Freienstein, 2. 8. 1424, tot 1429). – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Hans, 15. 8. 1444, ∞ Agnes, Wwe. 23. 5. 1451. – 2. Philipp, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3: Ernst (seine Mutter Anna, des Schlüssler Wwe.), 16. 11. 1443.

III. Philipp PRANTNER, 16. 11. 1443 (sein ungenannter Bruder ist Ernst), 16. 5. 1474, tot 1501, ∞ vor 22. 10. 1445 Margaretha, T. d. Gilg HAYDER, † nach 18. 3. 1455. – Kinder: 1. Jacob, 24. 5. 1501, 4. 11. 1516. – 2. Albrecht, w. f. – 3. Barbara, Wwe. 4. 11. 1516, ∞ Stephan AMTMANN.

IV. Albrecht (I.) PRANTNER (seit 1503) zum Winterhof u. Hausmannstätten, am Stain zu Mureck, 1472, 1. 4. 1507, 7. 3. 1518, ∞1 Barbara, zum Winterhof, T. d. Wolfgang LEMSITZER (u. d. Anna Herzenkrafft), tot 19. 11. 1491; ∞2 1494 Ursula, T. d. Heinrich v. LAMBERG u. d. Ursula Hager, Wwe. 3. 2. 1527, 1530. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Catharina, 15. 10. 1496. – 2. Margaretha, 15. 10. 1496. – aus 2. Ehe 3. Christoph, w. f.

V. Christoph PRANTNER zum Winterhof, Ritter, 25. 6. 1525, † 1531, ∞ vor 15. 7. 1521 Cäcilia, T. d. Dietmar RINDSCHEIT u. d. Rosina v. Windischgräetz; ∞2 Margaretha, T. d. Georg v. HERBERSTEIN, auf Lanowitz, Falkenstein u. Schachenthurn, ksl. u. steir. laa. Feldhptm., u. d. Margaretha v. Rothal, * 21. 12. 1510, † 1. 1. 1558, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian (in 2. Ehe ∞ (Ha.) Ober Voitsberg 18. 7. 1532 mit Hans SCHRAMPF zu Aichberg, † Ende 1566 oder Anfang 1567). – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Albrecht (II.), 5. 1. 1546, tot Juli 1559. – 2. Dietrich. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans, zum Winterhof, † zwischen 1. 9. 1582 u. 21. 12. 1583, ∞ 4. 2. 1554 Barbara, T. d. Tiburz v. SINZENDORF u. d. Cäcilia v. Eibiswald, 28. 4. 1569. – Kinder: (1) Stefan Balthasar, † Ende 1586, ∞ Judenburg 23. 2. 1586 Barbara, T. d. Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus u. d. Wandula Galler (in 2. Ehe ∞ auf Limberg 8. 1. 1589 mit Andrä v. METNITZ zu Limberg, u. in 3. Ehe Klagenfurt 2. 2. 1597 mit David Fhr. v. PRÖSING zum Stain, Pfandinhaber auf Sanegg). – (2) Zacharias. – (3) Christina, † 22. 11. 1556, ∆ Pfarrk. Straßgang b. Graz. – (4) Rosina, ∞ Graz 5. 5.

1585 Hans GILGENBERGER (LILGENBERGER), geadelt, *eines Bauern Grillberger bey Voitsperg Sohn*, beide 28. 1. 1587, † nach 1618. – (5) Regina, ∞ vor 1. 11. 1587 Hans GERHAB v. Hohenburg auf Dietersdorf, Leibtrabant Ehg. Karls v. Stmk., beide 28. 1. 1587. – (6) Juliana, † nach 1662, ∞1 vor 28. 1. 1587 Georg GREGOROTZI; ∞2 vor 3. 3. 1629 Christoph HAGEN auf Hagenegg u. Winterhof, 1623, tot 29. 5. 1656. – (7) Helena, 28. 1. 1587. – (8) Eva, ∞ vor 1. 11. 1587 N. PRATES (oder WATES?). – 4. Georg, w. f.

VI. Georg PRANTNER zum Winterhof, 5. 1. 1546, † 1589, ∞ 1552 Luzia, T. d. Tiburz v. SINZENDORF u. d. Cäcilia v. Eibiswald, † als Wwe. – Kinder: Andree, w. f. – noch andere Kinder (Georg, Inv. 1603,?).

VI. Andree PRANTNER auf Winterhof u. Merzhof 15. 3. 1601, tot 1602, ∞ Fürstenfeld 4. 2. 1590 Benigna, T. d. Jacob v. FALBENHAUPT u. d. Eva v. Kainach, * 10. 6. 1571, † 1619 vor 26. 2. – Kinder: 1. Eva Johanna, 19. 12. 1619. – 2. Georg Christoph, zum Winterhof, Merzhof u. Püchlern, Landrat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer u. Zeugskommissar in Stmk., * um 1600, † 10. 9. 1640, △ Pfarrk. Ligist bei der kleinen Kirchentür, ∞1 N. N., † Graz 10. 2. 1624, △ das. St. Andrä (samt einem ungenannten Kind); ∞2 *Sophia* Elisabeth, T. d. Balthasar Fhr. v. PRANCKH auf Pux u. d. Barbara Frn. v. Saurau, † Graz 17. 2. 1658, △ 18. St. Peter (in 2. Ehe ∞ Judenburg 22. 9. 1641 mit Hans Ernst d. Ä. Fhr. v. PRANCKH, † Graz 30. 12. 1650). – Kinder aus 2. Ehe: (1) Hans *Wilhelm*, * Graz 31. 3. 1632. – (2) *Amalia* Theresia, lebt 13. 2. 1665, ∞ Graz 30. 11. 1651 Johann *Sigmund* SCHAFFMANN v. Hemerles, fstl. sbg. Rat u. Lehenskommissar in Stmk. – (3) Wolf *Sigmund*, zum Winterhof u. Mürzhofen, Herr auf Ober Radwein, ksl. ObristLt. zu Kreuz, † 1692 kurz vor 1. 8. (Letzter des Geschlechts), ∞ Pettau 14. 2. 1661 Benigna Rosina, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v. PRAG, Kriegskommissär u. Proviantmeisteramtsverwalter zu Pettau, u. d. Eva Magdalena Pelzhofer, † (Pettau) nach 5. 2. 1695. – Töchter: (a) Maria *Cäcilia*, † Pettau 1747 vor 28. 3. – (b) Maria *Eleonora*, † Pettau 1756 vor 19. 11. – (c) Maria *Theresia*, ledig.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Prandner u. Prantner, K. 907, H. 3 u. K. 920, H. 5-6 (nur diese vorhanden, benützt); K. 589, fol. 156; K. 920, H. 6 mit Angaben zur Familie Prantner v. Brandenau (Prantenau) vermischt!; LR K. 547, fol. 7, 300; K. 666, fol. 239f., 242; K. 1458, H. 1, Inv. Joh. Jacob Fhr. v. Wintershofen 1722, Urk. 20 (o. D.); Hs. 489, 64. HHStA, SbgE, Urk. Matriken: Judenburg St. Nikolaus, Ligist. Lang, Sbg. Lehen, n. 60, u. Seckauer Lehen, n. 42, 175/5; Starzer, n. 34, 202/4,5; MG Necrol. II, 353; Notizenblatt 9/1859, 376; Siegenfeld, 89, 27f.; Baravalle/Knapp I, 259; Baravalle, 75, 153, 571; Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/2, 157a; Bd. 28, 291; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 54, 448, 464; Naschenweng, Heiratsstatistik; Göth, n. 683; FB Herberstein, 333, 372, 374. Matriken. Graz-Hl. Blut, Ligist. Grabstein in Graz-Straßgang (für Christina Pr., zwei W.: 1: Prandtner, 2: Sinzendorf (3 mit den Ecken zusammenstoßende Vierecke (2, 1); Pichler, Wappensaal n. 301; Kraßler, 108, 180.

PRAUN (erloschen)

Aus dem oö. Salzkammergut stammend. Erloschen nach 1497.

W.: In G. ein r. Pferdekopf (1389, 1484), Stechhelm mit dem Pferdekopf (Pferderumpf), Decken r.-g.

(W.bess. von K. Sigmund für Bernhard *Braun*, Wien 22. 7. 1430?). Das W. kam an die Stübich u. Lengheim.

Achaz P. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

I. PRAUN, (29. 4. 1333?), 1389, tot 1390, sein Schwager: Conrad der Hudermasch, Bürger zu Gmunden. – Kinder: 1. Wolfgang, w. f. – 2. Barbara, ∞ Gilg der JAROLTER, 1390.

II. Wolfgang (Wolflein) (I.) PRAUN, Hallinger zu Aussee, 25. 10. 1392, 1399, (1401), tot 1413, ∞ Cunigunde, Wwe. 6. 11. 1413. – Kinder: 1. Achaz, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Clement, s. unter Jüngerer Zweig. – 3. Anna, ∞ Leopold v. ASPACH, Landesverweser in Stmk., 1443.

Älterer Zweig

III. Achaz PRAUN, Hallinger zu Aussee, 1424, 1433, tot 21. 2. 1435. – Söhne: 1. Wolfgang (II.), Hallinger zu Aussee, Herr auf Neuhaus im Ennstal, 21. 2. 1435, 4. 11. 1448 Propst zu Gstadt, 1. 9. 1455, 27. 10. 1460 u. 21. 4. 1477 Pfandinhaber auf Kammer a. A., 20. 5. 1465 sbg. Amtmann zu Haus, 24. 6. 1462 und 6. 9. 1468 Pfleger u. Landrichter zu Wolkenstein, † nach 1497, ∞ vor 4. 11. 1448 Barbara N., 16. 8. 1465. – Tochter: Wandula, ∞ (1479) Dietmar v. FLADNITZ. – 2. Bernhard, Pfleger zu Wolkenstein, auf Frohnberg (NÖ) u. dem Turm zu Gmunden (OÖ), Ritt., 13. 2. 1426, 4. 5. 1444, 28. 3. 1453, 27. 10. 1460, 7. 12. 1467, noch 1471, tot 1484, ∞ bereits 17. 2. 1440 Margaretha, T. d. Caspar TEINDORFER, 18. 2. 1449. – Sohn: Friedrich, mj. 4. 5. 1444 u. 20. 3. 1447. – ?3. Leonhard, erhält mit Bernhard 9. 5. 1444 von K. Friedrich IV. Frohnburg.

Jüngerer Zweig

III. Clement PRAUN, Verweser zu Aussee, Pfleger auf Pflindsberg, 1423, 25. 8. 1431, 13. 9. 1453, ∞ vor 6. 11. 1438 Margret PUESER, 1453. – Söhne: 1. Christoph, zu Aussee, 1443, 1492. – Kinder: a) Margret, ∞ Hans ERMAN, † 1484. – ?b) Eva, ∞ Hans LENGHEIMER, 1432–1472. – 2. Hans, 1453, 19. 6. 1465, 1469, 16. 2. 1491, † um 1491/99. – 3. Jacob (Bruder des Hans), Pfandherr auf Kammer am Attersee, sbg. Amtmann zu Haus, zuletzt zu Werfen, 1458, 19. 6. 1465, 28. 3. 1468, 12. 1. 1481, tot 13. 7. 1488, ∞ N. N., beide 12. 1. 1481, 16. 6. 1483. – Söhne: (a) Achaz, Pfleger zu Kammer a. A., 20. 5. 1465, 1. 11. 1483. – (b) Michael, zu Neuhaus, Pfleger zu Kammer a. A., 10. 5. 1493. – 4. Gotthard, 13. 7. 1488 (Bruder des Jacob). – ? Afra, ∞ Jörg PFANGAUER, beide 18. 6. 1494 (1491 des Jörg Schwager Hans Praun).

HHStA, AUR; SbgE; Wiener Neustadt, Bistum/Domkirche (alle) Urk. KLA, AUR. Wiener Neustadt, Stadtarchiv. Wiener Neustadt, Neukloster. StiA Rein, Urk. A X/97. StiA St. Lambrecht, Urk. 6. 11. 1413. StLA, Stadl II, 219. RI XI n. 7732; XII n. 439; RI XIII, H. 12 n. 3, H. 22 n. 78; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 77, 132, 188, 199; Brandl, n. 304; Göth 1857, n. 287; 1858, n. 403, 414, 502; Lang, Sbg. Lehen, n. 62; Starzer, n. 35; HHStA, AUR; Chmel, Regesta I, n. 1634, 2268, 2406, 2550, II, n. 3027, 3107, 3645, 4206, 7115, 7202, 7634, 8940; RI, Regg. F. III., H. 12 n. 3, H. 22 n. 78; Göth 1859, n. 556, 580, 584, 594; Kraßler, 256; H. P. Naschenweng, Salzbarone (Schriftenreihe des Kammerhofmuseums Bad Aussee 26/2005), 63; Wichner, Rottenmann, 8; Naschenweng, Necrologia, 80.

PRAUNFALKH (erloschen)

Ausseer Familie (?). Erlöschen 1655 (1699).

StW: In B. auf gr. Dreieck drei wachs. g. Kleeblätter. Umgekr. Spangenhelm, darauf ein b. gekleideter nat. Arm, in der Hand drei bewurzelte g. Kleeblätter haltend, dessen Ärmel in die Decken übergeht, diese b.-g. (Siegel des Christoph Pr. mit der Jahreszahl 1511 vom 19. 3. 1533). Erweitertes (nicht verliehenes) W.: Geviert. 1 u. 4 in W. der Arm wie die Helmzier von 1511, 2 u. 3 StW. Gekr. Helm Arm, Helmzier wie 1511, Decken beiderseits b.-g. (Siegel des Hans Adam Pr. Vom 24. 4. 1558).

Freiherrenstd. u. W.verm. mit dem W. der Pfanauer u. Hager von K. Ferdinand II. für Hans Adam P. zu Neuhaus u. seine Schwestern Wandula u. Judith, Wien 5. 3. 1636. W.: Geviert mit H. Die0ser in W. aus einer g. Krone wachs. ein gekr. r. geflügelter b. Pfau, dessen Krone mit drei Pfauenspiegeln besteckt ist (Pfanauer). 1 u. 4 StW (b. Arm mit g. Aufschlägen etc.), 2 u. 3 gespalten, vorne StW (gr. Dreieck etc.), hinten geviert von R. u. G. (= W. der Hager v. Allentsteig!). Drei gekr. g. Helme: I Der Pfau aus dem H wachs., Decken r.-w. (Pfanauer); II StW; III geschl. von G. u. R. gevierter Flug, Decken r.-g. (Hager v. Allentsteig). Das Wappen erbte Christian Karl Gf. v. Giech.

N.B.: Bei der Freiherrenstandserhebung wurde irrtümlich das W. der Hager v. Allentsteig statt des W. der Aspan v. Lichtenhag (durch einen schrägrechten w. Wellenbalken in B. u. R. geteilt) verliehen, jedoch nicht das StW der Hager (in Sch. ein halber w. Wolf), sondern der von den Hagern aufgebte Schild der Geyller (Geviert von G. u. R.)!

Alte Landstandschaft in Stmk.

I. Tiburz PRAUNFALKH, urk. 1470. – Sohn: II. Eustach PRAUNFALKH, urk. 1490, ∞ Elisabeth KÖRBLER (v. Korbau?). – Kinder: 1. Margaretha, ∞ Ludwig KHRENNER. – 2. Moriz, w. f. – 3. Praxedis, ∞ Albert DANNDORFER.

III. Moriz PRAUNFALKH, 1496, ∞ Sophia GRASWEIN. – Sohn: Christoph w. f.

IV. Christoph d. Ä. PRAUNFALKH, ksl. Rat u. Salzamtsverweser zu Aussee, Pfandinhaber von Forchtenstein in Neumarkt, Verordneter in Stmk., † Aussee 1545, △ Pfarrk. das., ∞ Barbara, T. d. Thomas v. MOSHEIM u. d. Anna Wöhnar. – Kinder: 1. Hans Adam, Herr auf Weyer b. Judenburg, Hoffman'scher Pfleger zu Neuhaus im Ennstal, Pfandinhaber von Forchtenstein, Hofkammerrat Ehg. Karls, † 10. 3. 1571, ∞ 24. 11. 1560 Ursula, T. d. Peter GALLER, admontischer Propst zu Zeiring, u. d. Sophia Pfanauer, † 10. 7. 1571, beide △ Stadtpfarrk. Knittelfeld. – Kinder: (1) Franz, † jung. – (2) Christoph, † jung. – (3) Regina, lebt 24. 4. 1599, ∞ Judenburg 14. 2. 1580 Sigmund v. PAIN zu Leichtengraben u. Painburg, † auf Liechtengraben 26. 7. 1595, △ St. Leonhard im Lavanttal. – (4) Eva, tot 24. 4. 1599, ∞ Judenburg 6. 12. 1587 Georg Ulrich Fhr. v. DIETRICHSTEIN, tot 28. 10. 1612. – (5) Felizitas, ∞ Leibnitz 27. 8. 1589 Paul v. EIBISWALD, tot 24. 4. 1599. – 2. Christoph, w. f. – 3. Moriz, † nach 1566, ∞ Barbara, T. d. Hans FLUSSHART auf Bodendorf; Pfleger zu Zelking, u. d. Hedwig Schneckeneuter, △ St. Oswald im Mühlviertel (in 2. Ehe ∞ 20. 4. 1567 mit Johann v. OEDT auf Strassfelden, † auf Lichtenau 25. 4. 1601, △ Spitalk. Eferding). – 4. Andreas, † 1582 zwischen 26. 6. u. 12. 7., ∞ Maria, T. d. Franz v. PRANCKH zu Pux u. d. Margarethe v. Siegersdorf. – Sohn: Franz Christoph, △ 24. 5. 1595 am ständ. Friedhof in Judenburg, ∞ 12. 4. 1592 Elisabeth, T. d. Ulrich v. ERNAU auf Moosburg u. Glanegg, Verwalter der Landeshauptmannschaft u. des Vizedomamtes in Kärnten, u. d. Catharina v. Pibriach, † Graz 29. 3. 1619, △ das. St. Andrä (wieder verm. Judenburg 17. 2. 1597 mit Andreas v. KAINACH Fhr. auf Leonrod, Feldmühl u. Winkelberg, † (auf Winkelberg?) 29. 4. 1633. – 5. David, † nach 1566. – 6. Hedwig, † 1584, ∞ Bernhard v. u. zu ROHRBACH auf Marbach, Pfleger zu Gleiss, † 4. 4. 1568, beide △ Pfarrk. Haag. – 7. Ursula, † nach 1603, ∞ 24. 2. 1566 Balthasar TOLLINGER, Hallamtsgegenschreiber zu Aussee, † Aussee 23. 11. 1601, △ Pfarrk. das. – 8. Dorothea, ∞ Nicasius GEYER v. Osterburg.

V. Christoph d. J. PRAUNFALKH auf Neuhaus u. Weyer, Pfandinhaber zu Forchtenstein, ksl. Rat u. steir. ständ. Verordneter, † Knittelfeld 19. 3. 1593, ∞1 24. 11. 1560 Wandula GALLER, Schwester seiner Schwägerin, † 24. 3. 1584, beide △ bei Pfarrk. Großlobming; ∞2 Judenburg 23. 2. 1586 Anastasia, T. d. Ehrenreich v. MOSHEIM zu St. Margareten u. d. Sophia v. Pain, † um 1618 (wieder verm. das. 6. 11. 1595 mit Hans Jakob ZACH zu Großlobming, tot 26. 2. 1623). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sophia Sidonia, † 3. 10. 1641. – 2. Christoph Adam, 3. Hans Andreas, 4. Christoph Ehrenreich, 5. Regina Maria, alle jung †. – 6. Barbara, tot 1601, ∞1 Judenburg 23. 2. 1586 Stephan Balthasar PRANTNER zum Winterhof; ∞2 auf Limberg 6. 1. 1589 Andreas v. METNITZ auf Limberg; ∞3 Klagenfurt 2. 2. 1597 David v. PRÖSING Fhr. zum Stein, Pfandinhaber d. Hft. Sanegg, † nach 1611. – 7. Peter, w. f. – 8. Esther, auf Gstettenau, OÖ, * 1569, † 4. 3. 1645, 76 J., △ Niederhofen, Friedhof, ∞ 21. 11. 1607 Wolf *Andrä* v. STAINACH auf Unter Stainach, † 1615; ∞2 N. COMOR. – 9. Hans *Christoph*, auf Weyer, * ca. 1570, tot 22. 11. 1598, ∞ Judenburg 6. 11. 1595 Susanna, T. d. Bernhard Fhr. v. TEUFFENBACH u. d. Ursula Färber, tot 19. 5. 1613 (in 2. Ehe ∞ mit Johann Baptist LINSMAYR (1608) Fhr. v. GREIFFENBERG, test. Wien 24. 3. 1609). – Tochter: Susanna, Frau auf Weyer, † auf Reinsperg (NÖ), ∞ Judenburg 19. 5. 1613 Hans Caspar Fhr. v. HERBERSTEIN; ∞2 Georg *Heinrich* Fhr. v. DIETRICHSTEIN auf Hollenburg u. Finkenstein, tot 25. 8. 1654. – 10. Anna Maria, † nach 1629, ∞ auf Saiger, Ktn., 4. 10. 1598 Hans Christoph v. METNITZ auf Saiger, tot 1629. – 11. Wandula, † 26. 5. 1610, △ Eferding, ∞ auf Neuhaus 21. 10. 1599 Veit FLUSSHART auf Stain (= Innerstein), † 1611. – 12. Christoph Andreas, zu Neuhaus, † nach 1626, ∞ auf Unter Stainach 22. 11. 1611 Maria *Sabina*, T. d. Hans Jacob v.

STAINACH auf Unter Stainach u. d. Susanna v. Kollnitz, † 1633, vor 6. 10. – Kinder: (1) Maria *Polyxena*, lebt 24. 6. 1662, ∞1 zwischen 13. 2. 1636 u. 1641 Stephan PFEILLER; ∞2 vor 6. 3. 1658 N. ZETSCHGER; ∞3 nach 19. 11. 1659 u. vor 23. 9. 1660 N. HEROLD. – (2) Hans Christoph, * Graz 10. 9., † das. 9. 11. 1627, ∆ Franziskaner (Christoph Adam). – b) aus 2. Ehe: 13. Anastasia, * 1586/87, † nach 1629. – 14. Christophora, * 1587/88, † Graz 8. 2. 1646, ∆ St. Andrä.

VI. *Peter* Christoph PRAUNFALKH, Herr auf Neuhaus, Weyer, Pfaffing u. Gstettenau, * Juni/Juli 1568, † auf Falkenburg 31. 1. 1624, ∆ evang. Kirche zu Klaus, OÖ, ∞1 Judenburg 6. 11. 1595 Helena, T. d. Christoph SCHROTT zu Kindberg u. d. Christina Reinwald, † auf Gstettenau 20. 4. 1607, ∆ Pfarrk. Eferding; ∞2 auf Riedau, OÖ, 30. 8. 1610 *Anna* Maria, T. d. Georg v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Hollenburg u. Finkenstein, u. d. *Maria* Victoria Welzer v. Eberstein, * 12.3. 1589, † nach 30. 11. 1645 (∞ in 2. Ehe auf Waasen 11. 5. 1626 mit Balthasar GALLER Fhr. auf Schwanberg u. Waldschach, Herr auf Waasen, ksl. GR u. Statthalter von Innerösterreich, † Graz 25. 8. 1638). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wandula, 1636 Freiin, * auf Neuhaus 8. 8. 1596, tot 9. 5. 1650, ∞ Wolf Ehrenreich Fhr. PRANCKH, † nach 9. 5. 1650. – 2. Seyfried, * 6. 2. 1599, ∞ 1626 *Maria* Anna, T. d. *Friedrich* Sigmund ZACH zu Großlobming u. Einöd u. d. *Maria* Elisabeth v. Gallenberg, 5. 7. 1639. – Sohn: Wolf Adam, ~ Trofaiach 20. 10. 1629, ∆ das. 23. 1. 1630. – 3. Judith, 1636 Freiin, * Neuhaus 10. 3. 1600, † auf Niederstotzingen (Oberamt Ulm) 12. 11. 1667, ∆ Kirche das., ∞ 1622 Christoph Fhr. WELZER v. Eberstein, † Ulm 19. 7. 1659. – 4. Christina, * auf Innerstein, OÖ, 29. 6. 1601, † 3. 3. 1602, ∆ Pürgg, Stmk. – 5. Johanna, * Steyr 17. 6. 1602, † 13. 3. 1603, ∆ Pürgg. – 6. Hans Adam, w. f. – 7. Christina, * Gstettenau 10., † das. 12. 12. 1605. – 8. Victor, * das. 14., † das. 21. 4. 1607, ∆ Pfarrk. Eferding. – b) aus 2. Ehe: 9. Georg Christoph, * das. 10. 8. 1611, † das. 12. 2. 1615, ∆ Pfarrk. Eferding. – 10. *Maria* Helena, * das. 18. 5. 1613, † Wels 27. 7. 1615, ∆ Friedhof das. – 11. Sidonia, * Wels 4. 8., † Gstettenau 20. 8. 1616, ∆ Pfarrk. Eferding.

VII. Hans Adam PRAUNFALKH (1636) Fhr. zu Neuhaus, Herr auf Falkenburg u. Weyer, * Neuhaus 4. 1. 1604, † Nürnberg 14. 4. 1655 (Letzter des Geschlechts), ∞1 auf Dorf a. d. Enns 18. 10. 1625 Esther, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Lankowitz, Erbkämmerer u. Erbtruchseß in Ktn., LH in Stmk., u. d. *Magdalena* Herrin v. Welz, † auf Falkenburg 16. 5. 1627, ∆ evang. Friedhof Neuhaus; ∞2 auf Klöch 1. 8. 1628 Regina, T. d. Carl Fhr. v. RATMANNSDORF zum Weyer auf Halbenrain u. Klöch u. d. *Elisabeth* Frn. v. Herbersdorf, * 1603, † Buchau 6. 7. 1667, im 64. Lj., ∆ St. Johannsfriedhof Nürnberg (wieder verm. mit Johann Septimius (1659) Gf. JÖRGER Fhr. auf Kreußbach, Herr zu Tollet, † (im Ansbachischen?) nach 1673). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christina Margaretha, lebt 8. 7. 1637 im Stift Göss. – 2. Tochter, * u. † Neuhaus 9. 5. 1627. – b) aus 2. Ehe: 3. *Elena* Elisabeth, * Graz 8. 5. 1629, † 4. 3. 1684, ∞ Nürnberg 4. 8. 1650 Christoph Carl v. SCHLIPPENBACH, kgl. schwed. obrister Kammerherr, Obst., Leibgardekommandant u. Gesandter, † Gunnarsten 27. 1. 1660 (ertrunken im Meer unweit Stockholm). – 4. Christoph Carl, * Nürnberg 15./25. 6. 1630, † das. 1640. – 5. Georg Ehrenreich, * das. 9./19. 8. 1631, † das. 9. 1. 1633, ∆ St. Johannsfriedhof. – 6. Franz Sigmund, * das. 19./29. 9., † das. 25. 11. 1632, ∆ das. – 7. Sophia, * das. 21./31. 1. 1634, †. – 8. Maximiliana, * das. 18./28. 1. 1635, † 1653. – 9. *Anna* Catharina, * das. 28. 12. 1635/ 7. 1. 1636, † 1650. – 10. *Anna* Maria, * 1./11. 5. 1637, † 8. 2. 1675, ∞ Ruegland 23. 10. 1666 Johann Ulrich v. CRAILSHEIM auf Ruegland, Rosenberg, Froche etc., brandenburg.-ansbachischer Rat, † Ansbach 10. 4. 1684. – 11. *Eva* Regina, * 4./14. 3. 1639. – 12. *Johanna* Christina, * das. 10./20. 8. 1640. – 13. Hans Adam, * Graz 18. 5. 1642. – 14. *Barbara*, * Nürnberg 1. 7. 1643, † Thurnau/Franken 5. 2. 1699, ∞ (Nürnberg) 12. 12. 1664 Christian Carl (1680) RFhr, (1695) RGf. u. Herr v. GIECH, auf Thurnau, Buchau etc., † Nürnberg 25. 4. 1695, beide ∆ Thurnau. – 15. Esther.

StLA, LR Praunfalk, K. 921, H. 12 – K. 922, H. 1 (benützt); LR Herberstein, K. 384, fol. 46; K. 958, H. 1; K. 1407, H. 1, Inv. Johann Weiß 1665, Urk.; Hs. 1769, 35, 150; Stadl II, 439; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. Matriken: Trofaiach. A. Gf. Schlippenbach, Die Praunfalk'sche Familienbibel, in: Adler, Jb. X/1900, 66ff.; Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/2, 181; Bd. 27, 266f., 772 (korrigiertes W., Datum des Frhstd. falsch); Siegenfeld, 90ff.; Bucelinus III, 173 (sagt a. a. O., Hans Adam Fhr. P. habe ihm 1648 vieles mitgeteilt!), 365; Seifert, Stammtafeln I, StT Giech;

Hoheneck III, 610; KBK II, 93; Pichler, Wappensaal n. 191; O. Wonisch, Die Reformation in den Pfarren der Stiftsherrschaft St. Lambrecht (= FS K. Eder), Innsbruck, 1959, 376; W. Brunner, Die Burg Neuhaus und ihre Besitzer bis 1664, in: W. Brunner, B. Kaiser, Schloß Trautenfels. Kleine Schriften d. Abt. Schloß Trautenfels am Stmk. Landesmuseum Joanneum 22 (1992), 16ff.; JGPÖ 4/1882, 110; Adler, Mbl. IV/1898, 303; Mbl. VI/1910, 480; Carinthia I, 142/1952, 578; 145/1955, 582; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 24, 43, 191, 272, 273, 302, 323, 341, 393, 402a, 429, 430, 447, 469, 477; Sötzing, 76, 81, 90; Wurm, 260; P. Dedic, Der Protestantismus in Knittelfeld und Umgebung, Knittelfeld 1926, 100; Zenegg, Steir. u. Kärntner Hochzeitsladungen (Praunfalkh); R. Schoch, Zur Vorgeschichte der markgräflichen Sammlung. In: Zeichnen vor Dürer [...], Petersberg 2009, 24f.; E. Novotny, SAXA LOQUUNTUR - Grabsteine reden, in: Da schau her, Liezen 1981/1, 4ff.; Grabsteine: Pfarrk. Bad Aussee, Knittelfeld.

BRETZENHEIM (erloschen)

Bayrisches Fürstenhaus, 1863 erloschen.

W. 1789: Geviert mit r. Schildhaupt, darin ein w. Kreuz. 1 u. 4 in R. ein g. gekr. Löwe (Pfalz), 2 u. 3 durch einen w. Balken r.-b. geteilt (Haydeck). Fürstenhut, aus diesem ein abhängender, mit Hermelin gefütterter r. Wappensmantel mit g. Fransen. Schildhalter: 2 Strauße, die ein Hufeisen im Schnabel halten.

Landstandschaft in Stmk. für Carl August RFst. v. B. 20. 1. 1800, ungar. Indigenat für Ferdinand u. Alphons Fstn. B. 1827.

Carl August Friedrich Joseph v. HAYDECK, Sohn des Carl Theodor Pfalzgraf zu Sulzbach, Kurfürst von der Pfalz u. von Bayern († 1799), u. d. Maria Josepha SEIFERT, Schauspielerin, seit 1767 v. HAYDECK, seit 1769 Gfn., * Mannheim 24., legitimiert 25. 10. 1769, † Wien 7. 2. 1823, wurde mit seinen drei Schwestern von K. Joseph II. ddo. Esseg 17. 8. 1774 RGf. v. BRETZENHEIM, ddo. Wien 19. 12. 1789 allein RFst. Er war Herr auf Thannhausen, Ober- und Unter Fladnitz, Radmannsdorf, Waxenegg u. Anger in Stmk., 1799–1806) sowie Sarospatak (Ungarn) u. Lindau am Bodensee, k. k. Km. u. Großprior des Malteser Ritt. Ord., u. wurde am 30. 1. 1800 wegen seiner steir. Hftn. Landstand in Stmk. Aus seiner Ehe mit Maria *Walburga* Josepha Fstn. zu OETTINGEN-SPIELBERG, Stkd., († Wien 8. 5. 1833, 68 J.) hatte er die Töchter Leopoldine Gfn. ALMASY, Carolina Gfn. SOMOGY u. Amalia Gfn. TAAFFE, sowie zwei Söhne, Ferdinand, † 1855, u. Alphons, † 1863, ∞ Wien 15. 7. 1849 Johanna, T. d. Ignaz Franz HOFMANN u. d. Francisca Nestroy, die kinderlos starben, womit der Name erlosch.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 427. Schönfeld II, 5f.; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 297f. (Genealogie); Ungarn (1893), 85; Schmutz I, 147; Frank I, 127; II, 200; Haan, Auszüge 1907, n. 41. Matriken: Wien Maria Rotonda.

PREINER s. Breuner

BRENNER, PRENNER von Lueg (erloschen)

Aus Dietenheim in Schwaben stammende Bürgerfamilie (Brenner), zuletzt in Krain ansässig. Erloschen 1735.

Erlaubnis zur Führung eines W. von K. Karl V. für Matthäus Brenner, Sevilla 4. 7. 1536.

W.: im Schild ein vorwärts gekehrtes Männlein in kurzem Rock mit aufgestülptem spitzen Hut, von dem links zwei Bänder flattern, in der Rechten eine brennende Fackel haltend, die Linke in die Hüfte gestützt (auch: 1664, 1670).

W. von K. Maximilian II. für Caspar Brenner, Wien 21. 6. 1569. W.: In Sch. auf gr. Dreieck ein gelb gekleideter Mann mit „polakischem Umbrock“, umgürteten Säbel, in der Rechten eine Fackel über sich haltend. Der Mann trägt einen gestutzten braunen Bart, auf dem Kopf einen „heidnischen“ gelben Hut mit Stulpe. Stechhelm mit der Schildfigur wachs. Decken u. Bund sch.-g.

Adelsstd. u. Prädikat „von und zu Gravenegg und Waldhof“ sowie W.bess. von K. Rudolph II. für Gallus P., Prag 19. 11. 1605.

W.: Quadriert: 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. ein springendes w. Einhorn auf gr. Dreiberg (geänderter Schild seiner Frau), off. gekr. Helm, darauf off. Flug mit rechts einem w. Balken in R., links einem sch. Balken in G., Decken rechts sch.-g., links r.-w., inmitten des Fluges die Figur des StW wachs. Freiherrnstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Franz Caspar P. als „Freiherr von Lueg, Herr zu Grafenwerth und Waldhof“, Preßburg 28. 11. 1646.

W.: Auf den Schild von 1605 wurde ein „meergrüner“ Herzschild mit drei w. Hügeln und einem dem lateinischen Buchstaben M ähnlichem Zeichen in W. aufgelegt; 3 off. gekr. Helme: I zwischen rechts g.-sch., links sch.-g. geteiltem Flug der Mann mit dem Windlicht, Decken sch.-g.; II 7 (oder 9) Straußenfedern, b., w. abwechselnd, Decken b.-w.; III zwischen r.-w. bzw. w.-r. geteilten Büffelhörner das Einhorn einwärts springend, Decken r.-w.

Obersterblandhofmeister u. Obersterblandstabelmeister in Kärnten von (K. Ferdinand II.) für denselben

(?1638, vor 1643).

Landstandschaften: In Stmk. 30. 1. 1630 für Gall Pr., in Ktn. 1638, in Krain 21. 3. 1640 beide für Franz Caspar Pr.

I. Matthäus BRENNER, Bürger in Dietenheim bei Ulm, 1536. – Sohn: Lorenz, w. f.

II. Lorenz BRENNER, Metzgermeister, Gerichts- u. Ratsbeisitzer zu Dietenheim, * Dietenheim bei Ulm 1515, † 1595, ∞ Walburga KNÖPFF, * Wiblingen bei Ulm 1514, † 2. 3. 1572. – Kinder: 1. Maria, * 1534, † 1582, ∞ Christoph FISCHER, in Dietenheim, lebt April 1617. – 2. Margaretha, ∞ Martin EBERLEIN, Bürger in Dietenheim. – 4. Benedict. – Tochter: Margaretha, lebt Oktober 1616, ∞ Georg PAUER. – 5. Bernhard. – 6. Barbara, ∞ N. N. – 7. Martin, * Dietenheim 11. 11. 1548, † Retzhof b. Leibnitz 14. 10. 1616, △ Domk. Seckau, Dr. theol., FB zu Seckau (Fürstentitel ad personam Graz 31. 10. 1609). – 8. Anna, ∞ N. N. – 9. Gallus. – 10. Cordula, ∞ N. MOLITOR (Müller). – 11. Jacob. – 12. Stephan, w. f. – ?13. Caspar, Bürger in Dietenheim, Vogt der Herrschaft Brandenburg, * 1558, † 1603, ∞ Regina RIEDMANN. – Kinder: (1) Johann, Dr. theol., DH u. Weihbischof von Passau, * Dietenheim 1578, † 13. 9. 1629, △ Passau, Domkreuzgang. – (2) Maria, † nach Oktober 1616, ∞ N. BALTHASER in Biberach.

III. Stephan BRENNER, * Dietenheim 1556, † 1612. – Söhne: 1. Jacob, Dr. jur. utr., fürstbischöfl. Freising. Hofrat. – 2. Gallus, w. f. – 3. Catharina. – 4. Anna. – 5. Elisabeth. – 6. Ursula. – 7. Maria. – 8. Cordula. (leben alle Oktober 1616).

IV. Gall(us) PRENNER (1605) v. u. zu Gravenegg und Waldhof, JUDr. laa. steir. Schranenschreiber, iö. Reg. Rat u. Vizekanzler, ksl. Rat, † Graz 20. 3. 1630, ∞ das. 9. 1. 1605 Maria, Frau auf Hagenegg (Ktn.), T. d. Andrä GRUBER zu Gruebegg u. d. Margaretha Moser, † das. 27. 12. 1653, beide △ Franziskaner. – 1. Anna Regina, * 1605, † das. 8. 12. 1624, △ Hl. Blut, ∞ das. 23. 5. 1621 Joachim RUESS zu Widerdriess. – 2. Franz, w. f. – 3. Maria *Martha*, † Graz 24. 5. 1650, ∞ das. 29. 6. 1627 Johann Thomas CASINEDI, Herr auf Pernegg, iö. Hofkammerrat, † das. 23. 3. 1641, beide △ Marienk. Pernegg a. d. Mur. – 4. Johann *Andreas*, * das. 28. 8. 1611, † das. 7. 7. 1622. – 5. Franz, * das. 9. 5. 1614.

III. *Franz* Caspar PRENNER (1646) Fhr. v. LUEG, Herr zu Gravenegg u. Waldhof auf Hagenegg, Obersterblandhofmeister u. Obersterblandstabelmeister in Ktn., Hof- u. Landrechtsbeisitzer u. Verordneter in Krain, iö. Regim. Rat, Hptm. zu Triest, * 1606, † 1. 10. 1659, ∞ Anna Maria, T. d. *Veit* Jacob Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH u. d. Sidonia Gall v. Gallenstein, † auf Lueg zwischen 20. 3. 1662 u. 1667. – Kinder: 1. Maria *Christina*, * Laibach 30. 10. 1644, † 1714, ∞ 1663 *Valerius* Maximilian RGf. BARBO v. Waxenstein, † 16. 10. 1699. – 2. *Wolfgang* Daniel, ksl. Km., Hptm. zu Triest, Verordneter in Krain, † nach 1701, (tot 1704?), ∞1 Anna Maria Frn. EGKH zu

Hungerspach; ∞2 Schloss Spielfeld (Steierm.) 26. 9. 1677 Maria Anna *Elisabeth*, T. d. Franz Matthias Fhr. v. LAMPFRIZHEIMB, Hptm. zu Lack in Krain, u. d. Maria N., lebt 10. 9. 1717. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Philipp Jacob, ksl. Hptm., † Laibach 21. 10. 1735 (Letzter des Geschlechts), ∞ Maria *Elisabeth*, T. d. Franz Adam Gf. URSINI v. BLAGAY u. d. Sibilla RGfn. v. Auersperg, † Laibach 10. 4. 1728, 62 J. – (2) Maria *Felizitas*, * Laibach 20. 10. 1673, † 18. 8. 1715, ∞ Triest 1693 Johann *Otto* Rgf. v. u. zu HERBERSTEIN, ksl. Km. u. Obstlt., † 12. 11. 1709.

DOZA, Ahnenproben Nr. 81. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 61; LR Brenner, K. 74 (ohne fol., benützt) u. LR Prenner K. 924 (nichts enthaltend). Matriken: Graz-Hl. Blut; Gamlitz. Schiviz, Graz, Krain; Siebmacher, Bd 28, 296f. (z. T. falsch); Bd. 29, Krain 6; ZHVSt 86/1995, 164 (irrig Maria Martha „Breuner“); MHVK 20/1865, 118; Mayer; 75; Pichler, Wappensaal n. 194; L. Schuster, Fürstbischof Martin Brenner (...), Graz-Leipzig 1898, 16f., 755, 867, 887f. (A 4); Krick, Tafel 21; Henckel II, 67; KBK II, 59; Carinthia I, 127/1937, 134; Adler, Mbl. III/1892, 117; XII/1937, 88ff.; Frank I, 126 u. IV, 296; Kraßler, 62, 276, 277, 282, 283; Wutte, Wappen, 134.

BREUNER (erloschen)

Herkunft nach wie vor ungeklärt. Lanjus: von der Prein a. d. Rax, NÖ; Walten: aus der Klientel der † Herren v. Pettau?; R. J. Gf. Meraviglia-Crivelli im Siebmacher, Bd. 30 (Böhmen), 108 irrig: „aus Utrecht und Cölln a/Rh.“. Die im Geschlechterbuch des Mathias v. Kainach (ca. 1550/90, StLA, Hs. 489/I, 243) erwähnten Conrad u. Andre Breiner, „ungefähr 1402“, sind Prämer! Der Landesverweser Philipp B., 1429, 1441, 1452 ist das erste urk. verbürgte Mitglied des Geschlechts, von dem die weitere Stammfolge absteigt. Erloschen 1894.

StW: In W. ein in 2 Reihen zu je 5 Plätzen sch.-g. geschachter Pfahl.

Reichsfreiherrnst. „zu Stübing, Fladnitz und Rabenstein“ durch K. Karl V. Wien 12. 4. 1550. W.: Geviert mit H., darin in W. ein springendes r. gezäumtes sch. Ross (Rossecker, mit dem W. der Gnaser aufgeerbt). 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in G. ein aufgerichteter Biber (Gnaser). Zwei gekr. Helme mit sch.-g. Decken, rechts ein Adlerflug wie das StW bez., links der Biber sitzende nach rechts.

Erbkämmereramts in NÖ für das ganze Geschlecht B. von K. Ferdinand III., Intimation an die Geh. Räte, Landesverwalter u. Verordneten (in Stmk.), Graz 29. 11. 1623 (StLA, LR 74, fol. 273).

Reichsgrafenst. für *Ferdinand* Ernst von der steir. Linie als RGf. „Breiner, Freiherr auf Kaysersperg, Ehrnaw, Camerstain auch Waldtschach und Ragatscha“ von K. Leopold I. Laxenburg 10. 5. 1666 mit dem gleichen W. wie vorhin.

Die steirische Linie („Breuner“) stellte drei Landeshauptmänner in Stmk. u. ist mit *Carl* Maria RGf. Breuner, † Graz 1827 erloschen. Der Mannesstamm des Gesamthauses starb mit dem zu Fiume/Rijeka 1894 gestorbenen August RGf. Breunner-Enkevoirth aus. Der Name lebt jedoch in der Nachkommenschaft seiner Tochter Eleonora Fstn. Auersperg als „Auersperg-Breunner“ (Schloss Wald, NÖ) fort.

Landstandschaften: In Stmk. Philipp P. 1446 unter den Landleuten genannt, in Ktn. Carl Ferdinand u. Gottfried Fhr. B. 16. 12. 1648, in NÖ, Görz (1620), u. a. m.

Ergänzungen u. Korrekturen zu Lanjus:

Tafel II, VIII 1: ∆ Mautern, Franziskaner, nach Nedopil, Adelsproben I, 818, wo aber von Mautern nichts steht! Im StB VIII, 64, der Grazer Stadtpfarre zum Hl. Blut steht nur ∆ Franziskaner, Mautern fehlt. – VIII 9: Maria Susanna Gfn. B., geb VETTER, ∆ Dominikaner, vor dem Rosenkranz-Altar. – IX 3: beide ∆ Graz, Augustiner auf der Stiege. – fehlt: IX 5: Maximilian, † Graz 15. 12. 1672, ∆ Jesuiten, Kirche. – X 22: ∆ Minoriten; Antoniuskapelle. – X 28: Dismas, † 26. 3. 1716, ∆ Plankenwarth (Matriken Graz-Hl. Blut).

Tafel III, IX 18: Sigmund Ludwig Johann Joseph, † 23. oder 24. 11. – X 1, X 12: ∆ Mautern (Matrik Hl. Blut). – X 9: ∆ Mautern. – X 13: ∆ Weinburg (Oststmk.) (Matriken Graz-Hl. Blut). – X 19: ∆ Mautern.

Die Töchter X 7 u. 15 sind bei Lanjus vertauscht: Nr. 15 war seit 1725 (Einkleidung) bzw. 1726 (Profess) Dominikanerin in Graz (M. Carolina), † das. 2. 2. 1761 (StLA, Hs. 209, fol. 48), Nr. 7 †

Graz 7. 3. 1723 (Schiviz, 284b). – X 10: Franz Anton, Δ Hl. Blut. – X 16: Cäcilia, Δ Kapfenberg. – XI 6: Joh. Sigmund Franz de P. Joseph Δ Mautern. – XI 7: Δ Mautern (Matriken Hl. Blut).

Tafel IV, VI 16: Caspar, * 9. 2. 1580 (Kepler, Astrologica, n. 866).

Tafel V, VI 6: Johanna geb. v. HOLLENECK, \dagger 27. 5. 1654 (Matrik Hl. Blut).

Tafel XI, VI 19: Eva Regina Eleonora verwitwete Gfn. B., \dagger Graz 25. 8. 1692, Δ Dominikaner, Kirche (Matrik Hl. Blut).

Tafel XI, VII 38: Regina Gfn. HERBERSTEIN, geb. Gfn. B., \dagger 1690, Δ Graz, Karmeliter. – VII 39: Johanna Franzisca, Δ Kapuziner auf der Stiege. – VIII 49: Barbara, \dagger Graz 24. 11. 1673, Δ St. Andrä, Kirche. – VIII 51: Joh. Max Anton, \dagger 1717, Δ Kapuziner auf der Stiege, ∞ Gfn. SCHROTTENBACH, Δ Dominikanerinnen. – VIII 52, 53: Franz, Eleonora, beide Δ Dominikaner, Kirche. – IX 34: Joseph Georg, Beisitzer, Δ Kapuziner auf der Stiege. – IX 35: Ferdinand Anton Gf. B., \dagger 1759, Δ Hl. Blut (Matriken Graz Hl. Blut).

Siebmacher, Bd. 27, 16f., 711; Bd. 28, Stmk. 298ff. (Genealogie, z. T. falsch); Bd. 30, 108; Bd. 31, 14; Bd. 33, 21; Kindermann I, 218; Mayer, 61; Schiviz, Görz 505; Pichler, Wappensaal, n. 129; Siegenfeld, 11f.; F. Lanjus, Das Wappen der Grafen Breunner, in: Adler, Mbl. XI/1931, 53ff., 66ff., 101, 123ff.; Ders., Uradel, 18ff.; Ders., Die Breunner, Wien 1938 (z. T. falsch; Tafel III, X 7: M. Charlotte nicht die Grazer Dominikanerin, sondern X 15!); U. Walten, Die Breuner. Genealogie und Besitzgeschichte einer steirischen Adelsfamilie. Diss. Graz 1985; Naschenweng, Göss 1997, 172 n. 107-108 u. 1992, 341 n. 12-14; Ders., Landeshauptleute, 158ff., 162ff., 173f.

PREUSS, PREIS(S) (erloschen)

Eine Familie *Preuss* wird ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt, war aber vielleicht zu der Zeit schon erloschen. Der Name könnte auch PREISS lauten, aus welcher Familie Hans Preiss urk. 22. 8. 1471 vorkommt (Dienstreviers auf EB Bernhard v. Salzburg, HHStA, SbgE, Urk. Friedrich PREISS war Richter zu St. Lambrecht (Stmk.), \dagger 30. 11. (Jh.?). Peter Werner *Preuss* war 27. 11. 1513 Stadtrichter zu Marburg/Maribor (SL-PAM/0001 00285).

Kraßler gibt als W. der *Preis* einen Schräglinksbalken mit CCC (drei abnehmende Monde?) belegt (1351), 1359 drei abnehmende Monde sowie einen aus dem Schildfuß wachs. Adlerkopf (1362) an.

Zahn, Stmk. Geschichtsblätter IV/1883, 18ff.; Pangerl, 217; Kraßler, 35, 112, 206.

PROKESCH von OSTEN (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen 1919.

Österr. Ritterstd. u. Prädikat „von Osten“ von K. Franz I. für Anton Prokesch, 24. 5. 1830.

Österr. Freierrenstd. von K. Ferdinand I. für denselben, Wien 1. 2. 1845.

W.: Im b. Feld ruht auf g. Unterlage ein g. Sphinx mit Brust- u. Rückendecke, Bart u. Uräus als Stirnband über dem Kopfschmuck. Im 6mal nach unten gespitzten Schildhaupt erscheint das r. Kruckenkreuz von Jerusalem, in den Winkeln von 4 gleichen r. Kreuzchen begleitet. Freierrenkrone, darüber 2 gekr. Helme: I ein sitzender antiker aus r. Granit gehauener Greif mit off. w. Flügeln u. aufgestelltem Schwanz, in der linken Kralle die österr. Flagge, Decken r.-g., II das wachs. Bild der Pallas Athene mit Helm, Speer u. Schild, auf diesem das Medusenhaupt in erhabener Arbeit in G. Schildhalter auf einer unter dem Schild sich befindenen Arabesken-Verzierung; rechts ein Löwe alr ägyptischen Stils, links ein antiker Greif mit off. Flügeln, beide Figuren aus r. Granit gehauen. Devise im b. Band: „ex oriente lux“.

Österr. Grafenstd. von K. Franz Joseph I. für denselben, Schönbrunn 3. 11. 1872 (Diplom Wien 6. 2. 1872).

Landstandschaft in Stmk. für Anton P. v. O. 16. 9. 1835 (motu proprio, taxfrei).

Maximilian PROKESCH, Gutsbesitzer in Stmk., * 1767/68, \dagger 1811, ∞ 1 Anna Edl. v. STADLER, * 1770, \dagger 1804; ∞ 2 1805 Gabriele PILLER, * 1798, \dagger 1849 (in 2. Ehe ∞ 1812 Julius Franz SCHNELLER, Univ. Prof. in Freiburg i. Br., Schriftsteller, \dagger Freiburg 13. 3. 1832). – Sohn erster

Ehe: Anton (1830) Ritt. v. Osten, (1845) Fhr. (1872) Gf. v. PROKESCH-OSTEN, Ritt. d. ksl. österr. Leopold-Ord., des russ. ksl. St. Annen Ord. 2. Kl. in Brillanten, des päpstl. St. Gregor Ord., des kgl. schwedischen Schwert Ord., k. k. WGR, FML, bevollm. Min. am kgl. preuß. Hof zu Berlin u. am griechischen Hof zu Athen, Mitglied der preuß. u. Wiener Akad. d. Wiss., Mitglied des Herrenhauses des österr. Eichsrates, Dr. h. c. der Univ. Graz, * Graz 10. 12. 1795, † Wien 26. 10. 1876, ∞ (Wien) 25. 11. 1832 Irene, Pianistin, T. d. Raphael KIESEWETTER (1843) Edl. v. Wiesenbrunn, Musikforscher, u. d. Jakobine Cavallo, * (Wien) 27. 3. 1811, † Graz 7. 7. 1872, beide ∆ das. Friedhof St. Leonhard. – Kinder: 1. Anton, k. k. Mj., * Athen 19. 2. 1837, † Gmunden 12. 3. 1919, ∞ Wien 10. 3. 1861 Friederike, T. d. Johann Baptist GOSSMANN, Professor der lat. Schule in Würzburg, u. d. Johanna Constantia Weinzierl, * Würzburg 23. 3. 1838, † Gmunden 14. 8. 1906. – Kinder: (1) Irene, * Düsternbrog 9. 11. 1861, ∞ Gmunden 14. 6. 1887 Franz Gf. SCHENK v. STAUFFENBERG, k. u. k. Km. u. Rittm. – (2) *Alexandra* Karoline Johanna Maximiliana, * Graz 18. 6. 1864, ∞ Gmunden 28. 4. 1894 Franz Gf. PONGRÁCZ v. Szent Miklós u. Ovár, k. u. k. Km. u. Obergespan. – (3) Johanna, * München 29. 1. 1870, ∞ Gmunden 20. 6. 1892 Viktor Fhr. v. SCHLEINITZ, k. u. k. Km. u. Oberstlt. – 2. Carl, * 6. 6. 1840, † 6. 2. 1864 an seinen bei Oeversee erhaltenen Wunden, ∆ Graz, St. Leonhard. – 3. *Irene* Antonia, * Smyrna 22. 7. 1841, † Graz 29. 3. 1898, ∞ das. 24. 9. 1860 *Franz* Thaddäus Fhr. v. REYER auf Krastowitz u. Taggenbrunn, k. k. Ministerresident, österr. Diplomat, zuletzt in Brasilien, † 1909. – 4. Franz Joseph, * 2. 7. 1851, † Konstantinopel 14. 2. 1856. – 5. N., unehelicher Sohn von Wilhelmine Reichenbach, Bankierstochter aus Leipzig.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 508. Matriken: Gmunden. Hyrtl, 101f., Schviz, Graz; BLKÖ 23/1872, 349ff.; ADB 26/1888, 631ff.; NDB 20/2001, 739f.; ÖBL 8, 301f.; GGTB, GH 1852ff.; FrH 1857 (920).

PROTASI (erloschen)

Untersteirische Familie. Erloschen 1845 (1890).

Erbländ. österr. Ritterstd., W. u. Prädikat „von“ durch K. Maria Theresia für Franz Anton v. P., Wien 3. 8. 1770.

W.: Geviert, 1 u. 4 in B. ein rechts gewendeter Storch, 2 u. 3 in G. ein rechts gekehrter r. Löwe. Zwei gekr. Helme: I der Storch einwärts gewendet, Decken b.-w., II der Löwe einwärts gewendet, Decken r.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Franz Anton v. P. 13. 10. 1770.

Franz *Anton* v. PROTASI, Herr auf Montpreis/Planina pri Sevnici (seit 19. 1. 1769), † Montpreis 26. 4. 1794, 77 J., ∞ Francisca Antonia N. – Kinder: 1. Joseph Casimir, auf Montpreis b. Cilli u. Pulsgau, † Cilli 25. 7. 1836, 75 J., ∞ das. 19. 8. 1795 Antonia Frn. WALDNER v. Freundstein, † Graz 8. 12. 1847, 70 J. – Kinder: (1) Otto, k. k. Kapitän i. R., † das. 27. 2. 1845, 47 J. – (2) *Maria* Barbara, * 17. 7. 1806, † Graz 30. 3. 1884, ∞ 16. 8. 1848 Franz Fhr. v. GORIZZUTTI, k. k. Km. u. FML, † Graz 22. 12. 1874, 78 J. – (3) *Barbara* Christina, * 1808, † Graz 17. 6. 1890, ∞ das. 21. 4. 1846 Ludwig RGf. KHUEN de Belasi auf Taborhof (Wildon), Kapitän-Lt. – 2. Francisca Encratia, * Montpreis 17. 4. 1764. – 3. Vinzenz, † (Montpreis) ∆ Tüffer 8. 2. 1768.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 43 n. 394. Frank IV, 115; A. v. Frizberg, Der Marienhof bei Wildon, in: Ruine Oberwildon (...), Wildon 1955, 42ff.; Orožen, Lavant III, 321; IV, 187; VI, 250, 259f.; Schviz, Graz; GGTB, FH 1913; Schmutz II, 565; Kneschke, Wappen III, 369; Adler, Mbl. XII/1938, 438.

PRÖSING (erloschen)

Aus Presing/Prezin (Pröschin, ehem. Grafschaft Cilli) stammend. Erloschen nach 1720.

W. I: Gespalten, vorne sch., hinten dreimal fünf Schach von G. u. Sch., gekr. Helm, geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken sch.-g. – W. II: Schräglinks geteilt, oben Schach von G. u. Sch., unten

sch.; gekr. Helm, off. sch. Flug, belegt mit einem schrägrechten bzw. schräglinken Balken, sch.-g. Schach bezeichnet, Decken sch.-g.

Freiherrenstd. von (K. Karl V. oder Ferdinand I.?) für die Brüder Leonhard, Balthasar, Johann u. Heidenreich v. P. als „Freiherr zum Stein“, 1541.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von L. Carl VI. für Johann Baptist Rudolph Fhr. v. P., 26. 1. 1716. W.: wie vorhin.

Landstandschaften: In Ktn. schon vor 1500, in NÖ (Herrenstand) für Balthasar P. 1544, ein P. (Christoph?) votierte am 5. 5. 1577 am steir. Landtag.

I. Hermann (I.) de PRESINGE, 1158, 9. 8. 1175, 1189 (d. Ä.). – II. Johannes de PRESINGEN, 4. 3. 1229. – Hermann (II.) de PRAESINGE, 17. 9. 1229. – III. Hartwic de PRESINGEN, 14. 5. 1262, 1264, ∞ Benedicta, T. d. Maria v. Salenbourg, 1264. – Dietzlein v. PRESING, 9. 6. 1304. – IV. Brüder: 1. Eberhard v. PRESING zu Presing, 23. 2. 1311, 15. 6. 1339, 30. 4. 1342, lebt 2. 2., tot 29. 6. 1346, ∞ Adelheid, 15. 6. 1339, 29. 6. 1346. – Sohn: Eberhard, 29. 6. 1346. – 2. Hermann (III.), zu Presing, 15. 6. 1339, 2. 2. 1346, 1359. – N., ∞ N. v. ALTENBURG (Sohn: Wilhelm v. A., 1325/26). – N., ∞ N. SÄFNER (Söhne: Conrad u. Ulrich S., 1325/26). – V. Ernst der PRESINGER, ∞ Anna, beide 28. 9. 1381. – Hans (Hanslein) v. PRESING, 10. 11. 1382, ∞ N. N., beide 2. 8. 1383. – Diepold, 1383. – Conrad, ∞ Amayd. – Sohn: Hermann der PRESINGER, 23. 4. 1388, ∞1 Diemut; ∞2 Janays. – Sohn: Henslein, 1388. – Gebhard, 1396. – Caspar PRESINGER, 2. 3. 1421, 24. 9. 1438.

VI. Conrad Herr v. PRESING, 1440. – Kinder: 1. Leonhard, 11. 12. 1448, 4. 5. 1459, 30. 8. 1465. – 2. Hans, w. f.

VII. Hans PRESINGER, Pfleger zu Schönegg im Schalltal, ksl. Rat u. Hofmarschall, 1457, 19. 6. 1458, 1462, ∞ Margaretha, T. d. Rupert v. BAILLEUL u. d. Margaretha v. Poitiers, aus den Niederlanden. – Sohn: Leonhard, w. f.

VIII. Leonhard v. PRÖSING, zu St. Andrä i. L. u. Reideben, Pfleger zu Saldenhofen u. Windischgraz, 4. 5. 1459, 10. 3. 1468, 2. 7. 1484, 1497, 17. 3. 1502, ∞1 Catharina, T. d. Leonhard RAMSCHÜSSEL zu Schönegg u. d. Margaretha v. Obratschan; ∞2 Agnes, T. d. Andreas v. HOHENWART zu Gerlachstein u. d. Agnes Färber auf Frauenstein (in 2. Ehe ∞ vor 29. 1. 1504 mit Christoph WELZER v. Eberstein, ksl. Rat u. Landesverweser in Ktn.). – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Anna, ∞ Michael GLOBIZER. – 2. Hans, 1541 Fhr., Pfandinhaber der Ämter Mahrenberg u. Stein im Jauntal, 30. 8. 1514, 30. 3. 1515. – 3. Balthasar, w. f. – 4. Christoph, 30. 8. 1514. – 5. Leonhard, 1541 Fhr., ∞ Maria RGfn. v. HARDEGG. – 6. Haidenreich, 1541 Fhr., ∞ 1513 Maria Magdalena, T. d. Asam GEYER zu Osterburg u. d. Margaretha v. Neuhaus. – Tochter: Anna Susanna, ∞ Servaz v. NEUDECK zu Rastenberg.

IX. Balthasar d. Ä. v. PRÖSING (1541) Fhr. zum Stein (Unterktn.), ksl. Rat, Oberküchenmeister u. Vizedom zu Cilli, Pfandinhaber von Mahrenberg a. d. Drau, Plankenstein u. Stein, Forstmeister in Ktn., Krain u. in der Grafschaft Cilli, 30. 8. 1514, 12. 1. 1529, Herr der Hft. St. Pölten, LH in OÖ, † Linz 28. 5. 1559, ∆ Minoritenk., ∞1 Anna *Catharina* v. MAUGIS (aus niederländ. Adel); ∞2 Innsbruck Juni 1542 Gertraud, T. d. Franz Gf. v. St. GEORGEN u. BÖSING auf Theben u. d. Barbara v. Weißpriach, † 1598. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna, ∞ Linz 5. 2. 1559 Hans Ulrich Fhr. v. LUDMANNSDORF zu Wolpersdorf. – 2. Eva Susanna, ∞ auf Persenpeug 6. 9. 1562 Gottfried Fhr. v. MAINBURG. – 3. Amalia, ∞ Michael v. HAGEN. – b) aus 2. Ehe: 4. Franz, w. f. unter Erste Linie. – 5. Catharina, † 1579, ∞ Enns 24. 6. 1571 Christoph v. PRAG Fhr. zu Windhag auf Engelszell u. Neuwaldegg, Obersterblandmarschall in Ktn., † nach 1. 2. 1607. – 6. Barbara, ∞1 Casimir Herr v. POLHEIM, † 1565, ∆ Kirche Oberthalham; ∞2 Hans Christoph Fhr. v. CONCIN. – 7. Johann, w. f. unter Zweite Linie. – 8. Elisabeth, ∞1 ca. 1575 Hans *Christoph* Herr v. ZELKING zu Wolfsberg, ksl. Hofkriegsrat u. Pfleger zu Freistadt, † 28. 10. 1580, ∆ Pfarrk. Käfermarkt; ∞2

vor 30. 6. 1584 Ulrich RGf. zu HARDEGG auf Glatz u. im Machland Fhr. zu Stattenberg, † nach 16. 6. 1595. – 9. Balthasar d. J., † 1570, ∞ 1568 Maria, T. d. Leonhard v. HARRACH RFhr. zu Rohrau, Prugg u. Pürkenstein u. d. Barbara v. Windischgraetz RFrn. zu Waldstein u. im Thal, * 1551, † 1576 (in 2. Ehe ∞ Wien 18. 2. 1571 mit Christoph (1579) RFhr. v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen zu Stattenberg, Dürnholz, Neusiedl etc., ksl. Km, Hofkriegsrat u. Obrist-FZM, † Prag Okt. 1598.). – 10. Joseph, s. unter Dritte Linie. – 11. David, Herr zu Stein, Pfandinhaber der Hft. Sannegg, 1611, ∞1 1576 Anna, T. d. Bernhardin Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Catharina v. Saurau (in 1. Ehe ∞ mit Christoph v. Kollnitz); ∞2 Klagenfurt 2. 2. 1597 Barbara, T. d. Christoph PRAUNFALKH v. Neuhaus u. d. Catharina Galler (in 1. Ehe ∞ Judenburg 23. 2. 1586 mit Stephan Balthasar PRANTNER zum Winterhof, u. in 2. Ehe auf Limberg 1. 1589 mit Andreas v. METNITZ zu Limberg); ∞3 Maria Salome Frn. v. DIETRICHSTEIN, † als Wwe. Frankfurt a. M. 1625. – 12. Rudolph, † 3. 2. 1591, ∞1 St. Pölten 5. 5. 1577 Elisabeth, T. d. Veit v. STAINACH u. d. Sophia Tengler (in 1. Ehe ∞ Graz 17. 6. 1571 mit Andre v. SPANGSTEIN, † 6. 4. 1576); ∞2 Catharina, T. d. Johann LIPOWSKY v. Lipowitz auf Drauzetitz, † 15. 3. 1638 (∞ in 2. Ehe mit Ulrich SPANOWSKY v. Lissau auf Hrádek, † 1623). – Sohn aus 1. Ehe: Balthasar, † jung.

Erste Linie

IX. Franz Freiherr v. PRÖSING, Herr zum Stein, Sannegg, Rappoltenkirchen u. St. Pölten, k. k. Km. u. nö. Regim. Rat, † 1604, ∞1 20. 4. 1568 Barbara, T. d. Hans *Christoph* Fhr. v. TSCHERNEMBL auf Haugsdorf, Erkenstein u. Hopfenbach, Obersterblandmundschenk in Krain u. d. Wind. Mark, ksl. Rat, u. d. Margaretha v. Schärffenberg auf Hohenwang, † 14. 5. 1588 (in 1. Ehe ∞ Cilli 19. 4. 1556 mit Cornelius v. LAPPITZ auf Rappoltenkirchen, Ried u. Seissenegg, † 23. 10. 1567, △ Pfarrk. Zeillern); ∞2 1589 Elisabeth, T. d. Hans Herr v. SCHÄRFFENBERG auf Hohenwang u. Spielberg, LH in Stmk., u. d. Christina Frn. v. Eitzing. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Christoph. – 2. Hans Christoph. – 3. Catharina, ∞ Fhr. v. KÖNIGSBERG. – 4. Hans Sigmund. – 5. Johann Carl, ∞ N. N. – Sohn: Johann Franz, DH zu Salzburg, 1670 FB von Chiemsee. – b) aus 2. Ehe: 6. Benigna (Esther), † Regensburg 1640, ∞ Wien 2. 8. 1598 Gotthard v. STARHEMBERG auf Schaunberg u. Eferding, ksl. Hofkriegsrat, GMj u. Landobrist in OÖ, † Linz 1628, △ Helmonsödt. – 7. Elisabeth. – 8. Radegunde, ∞ N. v. BLESSY, ksl. Obst. – 9. Anna Susanna, ∞ Hans Ulrich d. J. v. NEUDECK. – 10. Johann Jacob, † jung. – 11. Friedrich. – 12. Andreas. – 13. Gertrud, ∞ 1616 Georg Christoph HACK zu Bornimb. – 14. Sarah. – 15. Maria Anna, ∞ 1614 Christoph Ernst v. KÖLLNPÖCK zu Ottsdorf.

Zweite Linie

IX. Johann v. PRÖSING, nö. Regim. Rat, ksl. Reichshofrat, † 1602, ∞1 (Hv. 1573) Justina, T. d. Georg GIENGER zu Rotteneck u. Ennsegg, ehgl. Landvogt in Ober- u. Niederschwaben, u. d. Magdalena Ilsung v. Tratzberg; ∞2 Enns 7. 12. 1586 Sidonia, T. d. Alexander SCHIFER v. u. zu Freiling auf Irnharting, ksl. Rat, Landrat in OÖ, u. d. Maria Herrin v. Schärffenberg zu Hohenwang (in 1. Ehe ∞ 8. 11. 1573 mit Sigmund Nicolaus RFhr. v. AUERSPERG auf Grub, Purgstall, Weichselbach u. Wolfpassing, † 19. 3. 1581). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Balthasar. – b) aus 2. Ehe: 2. Johann Carl. – 3. Maximilian. – 4. Susanna, alle vier jung †. – 5. Georg Ehrenreich, Herr auf Ober-Fellabrunn, Einöd u. Gobelsburg, † 1665, ∞1 vor 11. 8. 1623 *Maria* Anna, T. d. Christoph RFhr. v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Stattenberg, Dürnholz etc., ksl. Km., Hofkriegsrat u. ObstFZM, u. d. Justina Breuner RFrn. zu Stübing, tot 1655 (in 1. Ehe ∞ nach 1606 mit Hynek BORITA v. Butsch auf Sokolnitz u. Kobilnitz, † 1620). – 6. *Franz* Ehrenreich, auf Ober-Fellabrunn, Einöd u. Gobelsburg, † Regensburg 11. 9. 1629, ∞ *Susanna* Elisabeth v. GREISS zu Gföhl. – Kinder: (1) *Sidonia* Elisabeth, † Zella nach 23. 8. 1679, ∞ Georg *Christoph* THANRÄDL Fhr. auf Ternberg, Rehberg u. Stranzendorf, † Regensburg 23. 12. 1665, △ Ternberg, Kirche. – (2) Georg Sigmund, Herr zu Hasendorf, Stolberg u. Ober-Vellabrunn, † Ödenburg 11. 3./7. 6. 1700,

△ evang. Friedhof das., ∞ Maria Maximiliana Herrin v. PUCHHEIM, † vor 13. 6. 1671. – 7. Wolf Sigmund, w. f.

X. Wolfgang Sigmund Fhr. v. PRÖSING, Herr auf Wolkersdorf, Groß-Wetzdorf u. Rastenberg, ksl. Obstlt., test. Wien 12. 10. 1644, ∞ Win 17. 8. 1626 Anna *Sophia*, T. d. Andreas Fhr. v. NEUDEGG u. d. Maria Euphrosyna v. Aham, tot 1644, beide △ Michelstetten (in 1. Ehe ∞ mit Hans Adam v. NEUDEGG). – Söhne: 1. Wolf Ehrenreich, w. f. – 2. Franz Sigmund, 1644. – 3. Maximilian 1644.

XI. Wolf *Ehrenreich* Fhr. v. PRÖSING zum Stein auf St. Pölten, Breitenstein u. Rastenberg, † nach 1675, ∞ Susanna *Eleonora*, T. d. Gundacker Fhr. v. POLHEIM zu Michelstetten, ksl. Rat u. Hofkammerpräs., u. d. Barbara Frn. v. Pranckh. – Kinder: 1. Franz Ehrenreich, * Wien 9. 6. 1656. – 2. Georg Sigmund, test. Ödenburg 11. 3. 1700, ∞ Maximiliana, T. d. Gottfried Fhr. v. PUCHHEIM u. d. Sophia Frn. v. Althan. – 3. *Emerenzia* Elisabeth, Frau auf Gobelsburg, † Wien 5. 7. 1701, 40 J., ∞ das. 25. 10. 1682 Otto *Ferdinand* (1714) Gf. v. HOHENFELD Fhr. auf Aistersheim, Almegg, Engabrunn u. Idolsberg, ksl. Obst, laa. nö. Hptm., † 7. 10. 1716. – 4. *Susanna* Sophia, * 19. 8. 1673, Kodizill (Ödenburg) 5. 3. 1700, ∞1 Johann Ludwig Fhr. v. NEUDEGG; ∞2 15. 3. 1694 Johann Joseph *Wilhelm* (1701) RGf. v. WURMBRAND-STUPPACH Fhr. v. Steyerberg Fkherr auf Rutzendorf, Klamm etc., Obersterblandküchenmeister in Stmk., ksl. WGR u. Km., Reichshofratspräs. u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 17. 12. 1750, begr. Augustiner Barfüßer. – 5. Maria Christina, † 1696, ∞ 1693 Ernst Casimir Hg. v. SCHLESWIG-HOLSTEIN-SONDERBURG. – 6. Johann Baptist *Rudolph*, 1716 RGf., Herr auf Groß-Wetzdorf, † 6. 4. 1718, ∞1 1693 *Esther* Maria, T. d. *Johann* Eustach Gf. WURMBRAND v. Stuppach, Fhr. v. Steyersberg, Stickelberg, auf Schwarzenbach u. Aschau u. d. Maria *Elisabeth* Frn. Speidl zu Vatersdorf, * 1672, †; ∞2 Johanna Eleonora Gfn. v. RÖDERN, test. Wien 27. 6. 1700; ∞3 20. 2. 1701 Wilhelmine Sophie Eva, T. d. Vollrath Reichserbschenk u. Gf. zu LIMPURG-SPECKFELD auf Obersontheim u. d. Sophia Eleonora RGfn. v. Limpurg zu Schmiedelfeld, * 31. 10. 1677, † 21. 8. 1735. – Kinder (insgesamt 5): aus 1. Ehe: (1) Johanna Eleonora, * Wien 28. 2. 1694, † jung. – aus 2. Ehe: (2) Johanna Eleonora, * Wien 27. 6. 1700, † 1757, ∞ Carl Gustav Gf. v. RÖDERN in Schlesien. – aus 3. Ehe: (3) Julia Francisca, ∞ 1728 Carl Vollrath Wilhelm WILD– u. Rheingraf zu Grunbach auf Schmiedelfeld.

Dritte Linie

IX. Joseph d. Ä. Fhr. v. PRÖSING zum Stein u. Salau, † 1614, (∞ 1582 *Esther*, T. d. Hans *Wolfgang* STREUN Fhr. zu Schwarzenau auf Pettau, Maires, Hartenstein, Freideck etc., ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, u. d. Eva v. Trauttmandorff zu Trautenburg, † 1617 (?)); ∞ 1581 Anna *Maria*, T. d. Hans Fhr. v. TSCHERNEMBL auf Haugsdorf, Erkenstein, Hopfenbach u. Aschach, Obersterblandmundschenk in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Rat u. Verordneter in OÖ, u. d. Barbara v. Starhemberg, † 1598. – Kinder: 1. Johann Gundacker, * 1583. – 2. Christoph Reichard, * u. † 1584. – 3. Barbara Regina, * 1585. – 4. Christina, * 1588, ∞ Johann Caspar GEYER zu Wieselburg. – 5. Rosina, * 1589. – 6. Heinrich, w. f. – 7. Joseph, * u. † 1593. – 8. Paul Jacob, * 1593, † 1594. – 9. Anna Sarah, * 1597. – 10. Johann Erasmus, * u. † 1598.

X. Johann *Heinrich* Fhr. v. PRÖSING zu Stein auf Sonnegg u. Alten-Lembach, * 1590, tot 1637, ∞1 Maria Magdalena, T. d. Adam GEYER v. Osterburg u. d. Margaretha v. Neuhaus; ∞2 Maximiliana, T. d. David ENNENKL Frn. zu Albrechtsberg, † als Wwe. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Josias* David, Fhr. zum Stein auf Brunn, Lichtenfels u. Rastenberg, ksl. Obrist, † auf Rastenberg 26. 2./23. 3. 1651, △ Wien, Franziskaner, ∞ Wien 9. 9. 1637 *Eva* Maria, T. d. *Johann* Baptist Heinrich UNTERHOLZER auf Kranichberg, Götzendorf, Rastenberg etc., ksl. Hofkammerrat, u. d. Maria *Elisabeth* Maschwander v. Schwanau, * das. 15. 5. 1611, † nach 25. 3. 1647 u. vor 22. 9. 1651. – Kinder: (1) Franz Achaz, 1647. – (2) Elisabeth, 1647. – 2. Georg Sigmund, w. f. – 3. Christina. – 4.

Elisabeth. – 5. Radigunde, 1641, ∞ N. Fhr. v. SPAUR. – 6. *Susanna* Eleonora, * auf Thurn (NÖ) 10. 1. 1631, † 1. 10. 1692, ∞ Kittsee (Ungarn) 7. 9. 1669 Sigmund Reichard RGf. v. TATTENBACH Fhr. zu Gonobitz auf Weissenburg a. d. Pielach, Marbach a. d. Donau, Geilsdorf b. Plauen etc., † 30. 9. 1693. – 6. Anna Maria, ∞ Christoph Ernst KÖLLNPÖCK.

XI. Georg Sigmund Fhr. v. PRÖSING zum Stein, ∞ Anna Catharina Frn. GIENGER. – Sohn: Carl Ferdinand, ∞ Susanna Barbara, T. d. Weikhard Achilles Fhr. v. POLHEIM. – Sohn: Georg Ehrenreich, (Gf.?) v. PRÖSING Fhr. zum Stein, ksl. Obstlt., † nach 22. 4. 1720.

Ohne Anschluss: N. Prösing (Näheres fehlt in der Matrik), get. Wien (Schotten) 22. 4. 1691.

HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 664, 685. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; Hs. 513, 274, 328; Hs. 1166, 124, 198, 261. NÖLA, HA Ottenstein, K. A-II-9, Fasz. 258. Hoheneck II, 333; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 159; Göth 1859, n. 528; 1861, n. 730, 806; Notizenblatt 6/1856, 369; FB Herberstein, 365, 367; Clauß, 272; Sötzinger, 82; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Index, Prösing); Bd. 27, 274f.; Adler, Jb. 1873, 160 (StI); Wißgrill I, 20; Wißgrill 1883, 60ff.; Orožen, Lavant III, 331, 338; Tangl, Lavant, 155; Zwiedineck, Wurmbrand 51; SMbl II/9, 306; Pirchegger, Unterstmk., 230; KBK II, 143; Haan, Auszüge 1900, 225ff., 230; SMbl II/9, 307; Matschinegg, 218; Brunner/Otorepec, 87f. n. 13; Schreiber, 323; Neumann, Wappenbuch 155.

PRUCKER (erloschen)

Oststeirische Familie (?). Erloschen um 1475 (?). W. unbekannt.
Niklas P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Niklas (d. Ä.) PRUCKER, ∞ Kathrey, beide 29. 4. 1416. – Niklas (d. J.) PRUGKER von Ror, auf dem Hof zu Kalsdorf, 1453/58, ∞ vor 1453 Gertraud. – Kinder: 1. Gotthard, tot 12. 1. 1478. – 2. Susanna, zu Kalsdorf, ∞ vor 12. 1. 1478 N. N.

Brandl, n. 215; Starzer; n. 41; Baravalle 1995, 140.

PRÜCKHELMAYR s. Goldegg

PRÜSCHENK s. Hardegg

PRUNNER von PRUNNERSTEIN (erloschen)

Steirischer Herkunft. Genealogische Anbindung an die Prunner v. Vasoldsberg trotz W.gleichheit nicht erwiesen. Erloschen (nach?) 1787.

Reichsritterstd. von K. Karl VI. für Joseph Andre P. als „von Prunnerstein“, Laxenburg 2. 5. 1719. Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für denselben, Laxenburg 3. 6. 1719.

W.: Geviert mit H., dieser in B. eine mit einem g. Banner besteckte ebensolche Zinne (wie 2 u. 3 der Prunner v. Vasoldsberg!). 1 u. 4 in W. ein halber sch. Adler am Spalt, 2 u. 3 in R. ein links gewendetes w. Einhorn (StW der Prunner v. Vasoldsberg!). Drei Helme: I herzoglich gekrönt, ein wie der H. bez. Flügel, Decken b.-g., II gekr., ein sch. Adler, Decken sch.-w., III Stw. (wie 1 u. 4 der Prunner v. V.)

Ritterstd. u. W.bess. von demselben für Johann Carl P., Wien 22. 1. 1732.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph Andreas P. 30. 7. 1706.

I. Joseph Andreas PRUNNER, Stadtrichter in Graz, Wechsler, † Graz 14. 9. 1708, ∞ St. Andrä, ∞ Anna Theresia, T. d. Hans Christoph ROSSI u. d. Maria Anna, † 22. 6. 1725, ∞ St. Anna. – Kinder: 1. Maria *Eva*, † Graz 10. 8. 1725, ∞ St. Anna, ∞ das. 12. 11. 1707 Johann *Paul* Ernest v.

APOSTELN, k. k. Hofkammerrat, † das. 22. 1. 1747. – 2. *Joseph* Andreas PRUNER, (1719) Ritt. u. Fhr. v. PRUNNERSTEIN, Geldwechsler, Ratsherr, † Graz 5. 5. 1743, ∞ (Hb. 1. 12. 1729) Catharina Constantia, T. d. Leopold PRINNINGER v. PRINSBERG, iö. Bauschreiber, † Graz 28. 6. 1764, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1) Maria Franzisca Clara, † Graz 25. 8. 1706, ∆ St. Andrä. – 2) Leopold *Joseph Xaver*, * das. 10. 12. 1707, lebt 30. 7. 1743. – 3) Maria Eva, 30. 7. 1743. – 4) Maria *Theresia*, 1743. – 5) Maria *Anna Theresia*, 5. 5. 1743. – 6) Maria *Clara Susanna*, ∞ Joseph Augustin v. WENCKHEIM, iö. Reg. Kanzler, † 20. 3. 1763, ∆ Augustiner auf der Stiege. – 7) Maria Anna Josepha, † Graz 3. 1. 1765, ∆ St. Anna. – 3. Carl, w. f.

II. Johann *Carl* PRUNER (1732) Edler v. PRUNNERSTEIN, iö. Hofkammerrat, † Graz 12. 5. 1742, ∞ Maria *Johanna Maximiliana* v. HOCHENRAIN, † Graz 11. 1. 1755, beide ∆ St. Anna. – Kinder: 1. Maria Eva, † das. 7. 7. 1715, ∆ St. Andrä. – 2. Andrä Georg Xaver, † das. 13. 8. 1717, ∆ St. Andrä. – 3. Tochter, † 30. 3. 1718, ∆ St. Andrä. – 4. Joseph, w. f. – 5. Johann Georg, † das. 24. 4. 1722, ∆ St. Andrä. – 6. *Johanna Maximiliana*, † das. 25. 11. 1724, ∆ St. Anna. – 7. Barbara, † das. 17. 1. 1725, ∆ St. Anna. – 8. Johann Nepomuk, † das. 7. 12. 1724, ∆ St. Anna. – 9. Maximilian, Augustiner-Chorherr in Pöllau 1745, * 1726/27, † Graz 18. 8. 1787, 60 J. – 10. Sigmund, Augustiner-Chorherr in Stainz 1744, 16. 1. 1755. – 11. Maria *Eleonora*, * 1731, † Graz 10. 7. 1783, 52 J., ∆ St. Anna, ∞ das. 16. 6. 1757⁷³ Johann *Friedrich* TÜRNDL Fhr. v. u. zu Alt Kainach, k. k. Landrechtsrat, † das. 20. 2. 1768, ∆ Hl. Blut, Alte Gruft. – 12. Johann *Carl* Emmerich, † das. 31. 7. 1733, ∆ St. Anna, Friedhof. – 13. Maria Anna Aloysia Antonia Franzisca Theresia, † das. 26. 3. 1748, ∆ St. Anna. – 14. Maria *Catharina*, † kurz vor 7. 1. 1765. – 15. Maria Anna, † Graz 23. 10. 1750, ∆ Franziskaner. – 16. *Anton Carl*, Stadtpfarrer zu St. Georgen ob Murau, dann zu St. Jakob in Leoben, † nach 5. 7. 1768.

III. Carl *Joseph Ignaz* v. PRUNERSTEIN, iö. Hofkammerrat, † Graz 4. 4. 1767, ∆ St. Anna, ∞ das. 26. 11. 1743 Maria Elisabeth, T. d. Johann Joseph LUIDL u. d. Maria Cäcilia v. Herkules. – Kinder: 1. *Maria Aloysia Anna Elisabeth Catharina Theresia Josepha Eva*, * Graz 6. 11. 1744, † das. 18. 11. 1796, ∞ Joseph Fhr. v. COLLIN (KOLLIN), k. k. Hptm., † das. 23. 3. 1802. – 2. *Joseph Xaver Aloys Ignaz Nepomuk Valentin*, * das. 20. 10. 1745, † das. 24. 2. 1746, ∆ St. Anna. – 13. 4. 1749. – 3. Maria *Franz Xaver Valentin Johann Nepomuk Adam*, * das. 4. 1. 1747. – 4. *Maximiliana Aloysia Apollonia Franzisca Eva*, * das. 9. 3. 1748. – 5. Joseph Ignaz Johann Nepomuk, † das. 13. 4. 1749, ∆ St. Anna. – 6. Maria *Aloysia Anna Theresia Eva Catharina*, * das. 11., † das. 16. 1. 1751, ∆ St. Anna. – 7. Maria *Josepha Aloysia Juliana Theresia Catharina Eva*, * das. 16. 2. 1752, † das. 3. 2. 1812, ∞ das. 31. 1. 1771 *Johann Nepomuk Leopold* Fhr. v. DOLBERG, iö. Regim. Rat, †. – 8. Maria *Franz Anton Ignaz Aloys Joseph Adam*, * Graz 18. 12. 1753, † 19. 12. 1753, ∆ St. Anna.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 266; LR Brunnerstein, K. 86/II, fol. 1ff. (benützt); LR Gabelkhoven, K. 236. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz (Prunna, Brunner); Kneschke VII, 267; Siegenfeld, 92f.; Frank IV, 117; Schiviz, Graz.

PRUNNER zu Vasoldsberg (erloschen)

Steirischer Adel. Erloschen in der 2. Hälfte des 17. Jh. (?)

StW: In R. ein links gewendetes w. Einhorn, auf dem Helm das Einhorn wachsend, Decken r.-w. (1546)

W. 1568: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. eine mit einem g. Banner besteckte g. Zinne. 2 gekr. Helme: I wie 1546, ebenso die Decken. II auf einem gefütterten Herzogshut ein geschlossener, mit dem Banner aus 2 u. 3 bezeichneter b. Flug, Decken b.-g.

Landstandschaft in Stmk.: Coloman P. hat votiert 15. 1. 1565.

⁷³ Wird bei der Heirat „von Brunner“ genannt, von der Mutter im Testament 1. 1. 1748 aber nicht erwähnt. Möglicherweise einer anderen Familie zugehörig.

I. Wolf PRUNNER, 1480, ∞ Dorothea ELRECHINGER. – Kinder: 1. Coloman, w. f. – 2. Nicolaus, Pfarrer zu St. Dionysen b. Bruck/Mur, 10. 5. 1546.

II. Coloman PRUNNER, seit 1541 zu Vasoldsberg, ksl. u. ehgl. Rat, Hofsekretär K. Ferdinands I., Landrat, seit 22. 8. 1539 Landesvizedom, ksl. Rat u. Kellermeister in Stmk., „hat sich laßen adlen“, † Graz 17. 1. 1576, ∞1 Barbara FULLER; ∞2 (Hb.) Graz 11. 5. 1539 Anastasia, T. d. Hans RINDSMAUL zu Frauheim, Pfleger zu Ankenstein, kgl. ungar. Feldhptm., u. d. Dorothea Perner zu Bärnegg; ∞3 Rosina, T. d. Andre RINDSCHEIT zu Schielleiten u. d. Polyxena Leininger. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Martha, lebt 28. 1. 1567, ∞ nach 16. 1. 1564 Christoph LAZERI (recte JAHN). – 2. Hans, w. f. unter Ältere Linie. – b) aus 3. Ehe (mehrere Kinder): 3. Anna, tot 1567 (?), ∞ 1565 Hans GABELKOVER. – 4. Wolf, s. unter Jüngere Linie. – 5. Barbara, ∞1 Dr. Christoph SIEBENBÜRGER, Arzt, Herr auf Bayerhofen, Inv. 4. 12. 1607; ∞2 27. 4. 1608 Victor Friedrich REINWALD Fhr. zu Rojach, exul. mit seiner Frau 1629/30.

Ältere Linie

III. Hans d. Ä. PRUNNER von Vasoldsberg, † Ende 1590, ∞1 vor 1571 Elisabeth, T. d. Melchior WAGKHIN u. d. Cäcilia v. Eibiswald; ∞2 Fürstenfeld 13. 2. 1575 Ursula, T. d. Andre RINDSCHEIT zu Friedberg, Oberst, u. d. Regina v. Windischgrätz; ∞3 1577/78 (Hb. Radkersburg 15. 5. 1580) Elisabeth, Frau auf Harmsdorf b. Graz, T. d. Daniel v. STAUDACH zum Dornhof u. d. Barbara v. Ratmansdorf, † nach 21. 6. 1602 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 10. 5. 1590 mit Hans SCHRAMPF zum Aichperg, † 4. 4. 1604). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. Anastasia, ∞ Hieronymus PÜRKHHER v. Weißenthurn. – 3. Adam, * Graz 2. 1. 1578, † jung. – 4. Adam, auf Hohen Jaring, laa. steir. Hptm., * Vasoldsberg 15. 1. 1580, † Regensburg 8. 2. 1631, ∞1 vor 3. 5. 1606 Elisabeth, T. d. Christoph DRIKOPF zu Lassing u. Vatersdorf u. d. Catharina Rindscheit zum Graben, † nach 9. 1. 1609; ∞2 Regina HÄNDL v. Krummußbaum, † Regensburg 1638. – viele mj. Kinder aus 2. Ehe: ein Sohn u. fünf Töchter, die mit den Eltern 1629 emigrierten u. 2. 4. 1632 noch lebten, darunter: Benigna, ∞ Regensburg 1658 Christoph Andre RFhr. v. BERNARDIN zum Pernthurn auf Prägrad, † Plüderhausen (Württemb.) 19. 4. 1670, ∆ Pfarrk. Schorndorf. – 5. Regina, * auf Vasoldsberg 28. 3. 1581, † Regensburg 17. 9. 1634, ∞ vor 1602 Hieronymus HÄNDL zu Gobelsburg, Land- u. Hofrechtsbesitzer und dann Oberbuchhalter in Stmk., † Regensburg 8. 5. 1652, beide ∆ das. Wörth, St. Peter. – 6. Anna Maria, tot 23. 11. 1614, ∞ Justinian HATZENBERGER. – 7. Cordula, ∞ vor 16. 12. 1595 Wilhelm FRITSCH v. Aheim, beide 1616.

IV. Hans d. J. PRUNNER v. Vasoldsberg, laa. steir. oberster Sekretär u. Hptm. über ein Fähnlein deutscher Knechte, Land- u. Hofrechtenbesitzer, * 1571, † Graz 31. 7. 1619, ∞1 das. 10. 5. 1592 Anna, T. d. Andre v. STAUDACH u. d. Barbara v. Altenhaus, ∆ das. 2. 3. 1621 (Anna, Tochter des Ehepaares Staudach-Altenhaus, * 1552, seit 1566 Benediktinerin in St. Georgen am Längsee, Ktn, im Oktober 1569 aus dem Kloster geflohen); ∞2 Anna Maria KANDLBERGER, (T. d. Abraham Kandelberger, Aufschlagseinnehmer zu Völkermarkt, u. d. Anna Söll?), Frau auf Thalerhof, ∆ Graz 7. 8. 1627, ∆ St. Andrä. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans Georg, Page beim Ldgf. von Hessen, gef. Lützen 16. 11. 1632. – 2. Hans Christoph, * Graz 14. 5. 1614. – 3. Tochter, † das. 11. 10. 1617, 2 Jahre alt. – b) aus 2. Ehe: 4. Anna Maria, † (auf Weißenthurn) 1676 vor 12. 9., ∞ Graz 9. 11. 1636 Salomon (1654) Fhr. PÜRKHHER v. Weißenthurn, Herr auf Weitendorf u. Feistritz, ksl. Hptm., † Weißenthurn 17. 2. 1673, ∆ Pfarrk. Weißenkirchen.

Jüngere Linie

III. *Wolf* Jacob PRUNNER zu Vasoldsberg, 1568 mj., † zwischen 20. 7. 1584 u. 19. 12. 1587, ∞ 24. 8. 1574 Barbara, T. d. Hans v. HAIM zu Friedberg, Pfleger zu Schmirnberg u. Wildhaus, iö. Hofrat, u. d. Regina Hagen, † Graz 6. 3. 1625. – Kinder: 1. Wolfgang, 1. 5. 1602, 24. 4. 1628, 1629, ∞ Susanna, T. d. David v. u. zu KRONEGG u. d. Susanna Haimer, 1629. – Kinder: (a) Wolf

Christoph, * Graz 12. 2. 1621, 1629. – (b) Georg Philipp, * das. 19. 12. 1622, 1629. – (c) Tochter, 1629. (Wolf u. Susanna emigrieren 1629 mit zwei Söhnen u. einer Tochter). 2. Polyxena, 1609.

SI-PAM/0001-01112. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR K. 930, H. 1 (Prunner, nur dieses vorhanden, benützt); Stadl II, 693; III, 377ff.; Hs. 513, 78; Hs. 1166, 68; LR Claffenau, K. 539, H. 5, fol. 130; LR Kroneck, K. 575, H. 1 (Inv. Carl v. K. 1613); LR Pirker, K. 878 (Inv. Anna Maria Fr. Pürkher * Prunner v. V.); LR Schrapf, K. 1129, H. 1; GA Bd. 6, Nr. 107 (Brunner). SI-PAM/0001 00514. Matriken: Graz-HI, Blut. Göth 1866, n. 1432; Bucelinus III, 178, 429; Schviz, Graz (z. T. falsch); Clauß, 273f.; Sötzing, 82, 88, 91; Pichler, Wappensaal n. 45; Siebmacher, Bd. 28, 318; Baravalle/Knapp II, 704; Matschinegg, n. 313-314; Naschenweng, Heiratsstatistik (Prunner); Ders., Matrikel, 79; Carinthia I, 145/1955, 592 u. 150/1960, 166; Katalog der Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung, Bd. III, 366; A. Kreuzer, Die Stifte u. Klöster Kärntens, Klagenfurt 1986, 40ff.; Wittmann/Oberländer, 578ff.; Reitterer, Friedberg II, 116; Siegenfeld, 92f. (dort die späteren Prunner v. Prunerstein, nicht die „von Vasoldsberg“ - seit 1732 Freiherrn, mit demselben, aber vermehrten W. der Pr. v. Vasoldsberg ausgewiesen, welch letztere jedoch in der ersten Hälfte des 17. Jh. als ausgestorben vermerkt werden!

BUCELLINI (erloschen)

Aus Gruno bei Bergamo stammend. In der steir. landständ. Linie 1712 erloschen.

StW: Geviert. 1 u. 4 in B. ein einwärts gerichteter doppelschwänziger g. gekr. Löwe, in der äußeren Vorderpranke einen g. gefassten Dolch haltend, 2 in G. ein sch. Schräglingsbalken belegt mit 3 g. Rosen, 3 in B. ein g. Schräglingsbalken, begleitet von 2 g. Sternen. Gekr. Helm, der Löwe mit dem Dolch wach., Decken b.-g.

Die Brüder Horaz, nö. Regim. Rat, Paul, Bergwerksbeamter in Krain, u. Johann Andreas B., Bggf. des Laibacher Schlosses, wurde von K. Ferdinand III. ddo. Preßburg 15. 2. 1647 die Vereinigung ihres W. mit dem ihrer Mutter, der Letzten des Geschlechtes v. Weidhaag, u. die Verleihung des Prädikats „von Weidagg“ für Horaz u. seinen erstgeborenen Sohn gestattet. Mit Datum Wien 31. 8. 1651 erhob Ferdinand III. die genannten Brüder in den Freiherrenstd. als „Freiherr v. Reichenberg zu Weidhag und Sava“.

Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für Julius Friedrich B. u. dessen Vettern Octavius, Propst zu Laibach, und Johann Andreas Wien 1. 10. 1686.

W.: Geviert mit H, dieser trägt das StW. 1 u. 4 in G. ein sch. g.-gekr. Adler, 2 u. 3 in R. drei runde, oben zugespitzte Palisaden pfahlweise neben einander; drei gekr. Helme: I der Adler, Decken sch.-g., II das Stammkleinod, III die drei Palisaden, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Krain 20. 9. 1634, in Stmk. 10. 3. 1636, neuer nö. Ritterstd. 26. 4. 1636, in OÖ 1648, neuer nö. Herrenstd. 8. 10. 1652, alle für obigen Horaz B., in Krain 1643 für Johann Andrä B., oö. Herrenstd. 24. 2. 1684, in Ktn. 1686, in Görz u. Gradisca 4. 9. 1686, ungar. Indigenat 1687, in Tirol 1695, alle für Julius Friedrich Gf. B., in Ktn. 1700 für Johann Friedrich Gf. B., oberster Hofkanzler.

Ergänzung 322:

Johann Andreas BUCELLINI:- Tochter: Maria Anna Augustina vom allerheiligsten Altarssakrament, Ursulinin in Graz, von Laibach, † Graz 1. 6. 1695.

I. Julius BUCELLINI auf Reichenberg u. Sava, ehgl. Hofkammerrat, ∞ 1596 Justina, T. d. Johann Anton v. WEIDHAG u. d. Catharina v. Rubein. – Kinder, u. a.: Horaz, w. f.

323:

II. Horaz BUCELLINI (1651) Fhr. v. Weidhag u. Sava, Herr zu Osterberg (NÖ), ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, † Wien 17. 2. 1664, im 66. Lj., ∞ das. 8. 4. 1630 Juliana TERZI, † das. 17. 3. 1667, beide ∆ St. Michael. – Kinder, u. a.: 1. Paul Caspar, † Wien 29. 7. 1638. – 2. Julius, w. f. – 3. Octavia Luzia, † das. 26. 7. 1642.

III. Julius Friedrich BUCELLINI, RGf. 1686, Fhr. v. Weidhag u. Sava, Herr auf Gruno, Karnabrunn, Osterburg, Plankenstein, Reifenberg, Sava, Weidhag u. Weinsteig, ksl. WGR, Km., Staats- u. Konferenzminister, Oberster Hofkanzler, * Wien 24. 11. 1639, † das. 5. 2. 1712 ∞ Anna

Margaretha, T. d. Hans Rudolph v. STOTZING, ksl. Km., u. d. Elisabeth Frn. v. Losy, † Karnabrunn 5. 8. 1717, 75 J., beide \triangle St. Michael. Mit ihm erlosch dieser Zweig im männlichen Stamm. Seine vor ihm † Töchter waren *Maria* Regina, verheiratet mit Franz Raymund Gf. v. Welz, und *Juliana* Perpetua, Frau des Johann Caspar Gf. Cobenzl. Die Letzten der von Julius B. u. seiner Frau Justina v. Weidhag stammenden Linie u. gleichzeitig des Gesamthauses waren der 1823 zu Graz † k. k. Rittm. *Leopold* Anton Joseph RGf. B. und dessen 1835 in Wien † Schwester Josepha, gräfl. Herberstein'sche Stiftsdame.

Wien, ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 77 (Bucelleny). Matriken: Wien, St. Michael. Hoheneck I, 19f.; Schmutz I, 172f.; Siebmacher, Bd. 27, 17f.; Bd. 28, 318ff., besonders 323f. (Genealogie, andere Daten der Standeserhebungen!); Bd. 33, 88; Frank I, 136f.; Lind, St. Michaelskirche, 50, hat von Siebmacher, Bd. 28 divergierende Datumsangaben; Hann, Auszüge 1900, 100f.; Kindermann II, 96; Mayer, 61; Pichler, Wappensaal, n. 167; Tiroler Adelsmatrikel, 3. Der Genealoge P. Gabriel Bucelinus, † 1681, gehört nicht zu dieser Familie!

PUCHBAUM (erloschen)

Des Stammes Wockhoviz (Wukowitsch, Wukhowiz), aus Kroatien stammend. Erlöschen 1739. Reichsadelsstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Johann Baptist, Gregor und Michael Wukhoviz, Wien 6. 11. 1620.

Prädikat „von und zu Rosenpühl“ von demselben für Johann Baptist W., 10. 12. 1631.

W.bess. (off. Helm) von Johann Anton Hg. zu Krumau RFst. v. Eggenberg für denselben, 3. 2. 1637.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Johann Bapt. W. v. u. zu R. als „Wukowitsch von und zu Rosenpübel, Freiherr von Puechpaumb und Herr auf Freypüchl“, Regensburg 10. 6. 1653.

W.: Geviert mit gekr. H: In B. eine g. Spitze, darin ein sch. gekleidetes Männchen mit g. Leibgürtel u. sch. Kappe am Kopf, in der Rechten einen Buchenbaum, die Linke in die Hüfte gestemmt, die Spitze mit einer Rose gekrönt u. von zwei Rosen begleitet. 1 u. 4 in von G. u. Sch gespaltenem Feld auf der Trennungslinie eine r.-w. gespaltene Rose mit g. Stempel, der r. Teil auf dem g., der w. Teil auf dem sch. Feldteil, 2 u. 3 von W. über R. schrägrechts geteilt, oben gekr. Löwe auf der Trennungslinie schreitend mit Zweig. 3 gekr. Helme: I zwischen einem sch. u. g. Büffelhorn die Rose aus 1 u. 4 schwebend, Decken sch.-g., II zwischen zwei sch.-g. bzw. g.-sch. geteilten u. mit je 4 sch., g., sch. g. Straußenfedern in den Mundlöchern besteckten Büffelhörnern das Männchen des H. stehend, Decken b.-g., III der gekr., doppelschwänzige Löwe aus 2 u. 3 einwärts sitzend, die rechte Pranke erhoben, Decken r.-w. 1676 anderes W.: Puechbaum (Kraßler, 183, 200, 237, 283, andere Familie?).

Landstandschaft in Stmk. für Johann Bapt. W. 9. 4. 1632 (1633) u. 19. 1. 1654.

I. N. WUCKHOVIZ, ∞ N. N. – Kinder: 1. Johann Baptist, w. f. unter Erste Linie. – 2. Gregor, 6. 11. 1620. – 3. Michael, s. unter Zweite Linie. – 4. N., ∞ Christoph VEITH, 24. 7. 1625. – 5. Lucretia, ∞ vor 24. 3. 1627 Hans Ulrich FLEISCHMANN, 12. 9. 1629. – 6. Catharina, ∞ vor 27. 12. 1624 Dr. (Johann?) WARNHAUSER.

Erstes Haus PUCHBAUM

II. Johann Baptist d. Ä. WUKHOVIZ (1631) v. u. zu Rosenpühl, (1653) Fhr. v. PUCHBAUM, Herr auf Freibühel, Hollenegg u. Feilhofen, ksl. Rat, laa. Bauschreiber, dann Sekretär u. Generaleinnehmer in Stmk., † Graz 18. 1. 1657, ∞ 1 das. 19. 2. 1623 Maria Elisabeth, T. d. Christoph VOITH u. d. Maria, \triangle Graz 19. 5. 1643; ∞ 2 auf Freibühel 7. 1. 1644 Susanna Rebecca, T. d. Georg Andrä Fhr. v. PRANCKH u. d. Maria Maximiliana Frn. v. Khünburg zu Brunensee, * Judenburg 4. 10. 1620, † Graz 31. 12. 1649, alle drei \triangle Franziskaner. – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Maria Catharina, * Graz 22. 11. 1623. – 2. Maria *Elisabeth*, * das. 18. 2. 1625, † das. 29. 12. 1662, \triangle Franziskaner, ∞ 1 auf Freibühel 3. 3. 1647 Ferdinand MORELLI v. Sonnenbühel, † Graz 26. 12. 1647, \triangle Hl. Blut;

∞2 Graz 31. 5. 1649 Wolf Adam MERZER zum Merzhof, fstl. Eggenbergischer Stallmeister, † nach 1659. – 3. Johann Georg, * Graz 17. 4. 1626. – 4. Franz, * das. 17. 4. 1629. – 5. Johann Franz, * das. 5. 4., † das. 24. 11. 1632, ∆ Franziskaner. – 6. Wolf Adam, * das. 15. 4., † das. 8. 5. 1634, ∆ Franziskaner. – 7. Ignaz Maximilian, * 3. 6. 1635. – 8. Carl, † das. 26. 10. 1636, ∆ St. Andrä. – 9. Carl Ludwig, w. f. – 10. Maria Ursula, * 1637, † das. 1. 7. 1638, ∆ Franziskaner. – 11. Maria *Susanna*, * das. 9. 3. 1638, lebt 7. 9. 1679, ∞ Adam Bernhard RAUBER. – 12. Maria Rebecca, (* 1640), † das. 15. 10. 1640, ∆ Franziskaner. – 13. Maria *Elisabeth*, (* 1642), † das. 19. 5. 1643, ∆ Franziskaner. – 14. Maria *Sidonia*, * das. 25. 4. 1643, † zwischen 9. 3. u. 1. 8. 1681, ∞ Johann Michael v. KRINEGG, lebt 1. 8. 1682. – b) aus 2. Ehe: 15. Maria *Maximiliana*, * das. 4. 6. 1645, † das. 2. 10. 1648, ∆ Franziskaner. – 16. Maria *Constantia*, * das. 11. 9. 1646, † das. 27. 8. 1685, ∆ Franziskaner, ∞ Juli/August 1668 Georg Sebastian KUGLMANN Fhr. v. Edenfels auf Kopreinigg u. Gilgenpichl, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Landrat in Stmk., † das. 10. 4. 1670, ∆ Hl. Blut. – 17. Maria *Anna*, lebt 7. 2. 1675, ∞ auf Hollenegg 23. (31.?) 5. 1666 Wolf Jacob Fhr. v. ASCHAU, lebt 7. 6. 1708. – 18. Carl Ignaz, † das. 11. 4. 1648, ∆ Franziskaner. – 19. Johann Baptist d. J., Herr auf Hollenegg, Freibüchel u. Feilhofen, Bestandinhaber der Hft. Landsberg, Landrat in Stmk., Land- u. Hofrechtenbesitzer, * das. 30. 1. 1648, † das. 27. 6. 1693, ∆ Franziskaner, ∞ das. 29. 1. 1679 Esther Theresia, T. d. Ehrenreich Fhr. GALL u. d. Sidonia Dorothea Ramschüssel Frn. zu Schöneegg, † das. 22. 3. 1690, ∆ Franziskaner. – 20. Maria Catharina, † das. 23. 3. 1651, ∆ Franziskaner.

III. Carl Ludwig Fhr. v. PUCHBAUM, Herr auf Freibüchel, iö. Reg. Rat, * 13. 8. 1636, ∆ Hengsberg 11. 9. 1704, ∞ vor 1. 10. 1676 Anna Catharina, T. d. Hans Balthasar v. ASCHAU auf Rosenberg, Viertelhptm. in Ktn., u. d. Anna *Susanna* v. u. zu Aichelburg, ∆ Pfarrk. Hengsberg 15. 9. 1715, 74 J. (in 1. Ehe ∞ mit Dominicus Aloys v. LICHTENHEIM, test. 1. 6. 1666). – Söhne: 1. Carl Ferdinand, Herr auf Eibisfeld, Freibüchel u. Feilhofen * Graz 13. 4. 1668, test. 7., † (kurz vor) 23. 3. 1739 (Letzter des Geschlechts), ∞ Maria Clara *Eleonora*, T. d. Johann *Christoph* Fhr. v. u. zu WEBERSBERG, ksl. GR, u. d. Maria *Catharina* Frn. Krafft, * Graz 18. 12. 1677, † das. 11. 4. 1725, ∆ Klarissen. – 2. Franz *Weikhard*, † Graz 18. 2. 1705 (schwachsinnig), weggeführt worden. – 3. Johann *Balthasar*, * Graz 21. 6. 1673, † jung.

Zweites Haus WUKHOWIZ

II. Michael WUKHOWIZ, laa. steir. Rentmeister u. Einnnehmeramts-Gegenschreiber, † Graz 1. 3. 1658, ∞1 Susanna N., † Graz 11. 8. 1640; ∞2 Maria Elisabeth N., † Graz 31. 10. 1651; ∞3 Maria Leonora DE HAN, † Graz 12. 2. 1686, alle vier ∆ Franziskaner. – Kinder aus 2. Ehe (alle in Graz * u. ~): 1. Cäcilia Maria, * 23. 12. 1641. – 2. Maria *Elisabeth*, † das. 19. 5. 1643. – 3. Maria *Theresia*, * 15. 6. 1643, † Leoben 8. 1. 1703, ∞ N. WEIGL. – 4. Johann *Franz*, * 6. 6. 1644, lebt 1659. – 5. *Anna* Maria, Karmelitin in Graz (M. Rosalia v. Kreuz), * 6. 7. 1645, † das. 30. 1. 1723. – 6. *Margaretha* Leonora, * 28. 6. 1646, † das. 16. 7. 1715, ∞1 das. 21. 5. 1668 Johann Carl v. PAUMGARTEN auf Siegersdorf, laa. steir. Buchhalter, † das. 16. 2. 1687, beide ∆ Franziskaner; ∞2 das. 21. 11. 1688 Franz Xaver KALHAMER (1698) v. RAUNACH auf Liechtenthann, Dr. jur. utr., Hof- u. Schrankenadvokat, iö. Regim. Rat, Hofvizekanzler, † das. 23. 3. 1727, ∆ Hl. Blut, Rosenkranz-Altar. – 7. Susanna Regina, * 12. 10. 1647, † das. 6. 8. 1653, ∆ Franziskaner. – 8. Sabina Catharina, * 16. 4. 1649, † das. 5. 10. 1650, ∆ Franziskaner. – 9. Johanna Sidonia, Klarissin in Graz (Victoria), * 9. 6. 1650, Profess 20. 5. 1668. – 10. Maria Elisabeth, * 9. 9., ∆ das. 31. 10. 1651. – 11. Maria Catharina, * 28. 3. 1653. – 12. Johanna Maximiliana, * 9. 10. 1654. – 13. Barbara Constantia, * 30. 11. 1655. – 14. Maria Rebecca, * 2. 5. 1657, † das. 9. 5. 1658, ∆ Franziskaner.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?)

Maria Theresia v. Puchbaum, ∞ ca. 1672 Johann Wilhelm EBERL, Dr. med. in Judenburg (Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 141).

(Hierher gehörig?): Joh. Laurenz Wukhoviz, Verweser der Hft. Mureck, ∞ Maria Catharina. – Sohn: Franz Anton, Benediktiner zu St. Paul i. L. (P. Engelbert), * Mureck 20. 10. 1681, † 10. 1. 1730 (Matrik Mureck; Schroll, Necrolgium St. Paul, 43, 92 n. 31).

Maria *Juliana* W., † Graz 22. 6. 1762, ∆ Franziskaner, ∞1 vor 1709 ∞ mit Sigmund Friedrich HOCHKOFLENER v. Hohenfels, Registrator, † Graz 1. 5. 1711, ∆ Karmeliter; ∞2 Graz 24. 11. 1715 Anton Joseph SIMBINELLI de Battistoni, fstl. Eggenbergischer Sekretär, zuletzt Sekretär bei der Geheimen Stelle, † das. 24. 6. 1740, ∆ Franziskaner. – Georg Lorenz Wukhoviz, Inventurskommissär 2. 9. 1730 bei Joh. Andrä v. Hallerstein (StLA, LR K. 349/I, H. 2). – Frau Magdalena Wukowitsch, † Graz 21. 2. 1762, ∆ St. Anna (Matriken Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 4, H. 20 (ein Verleihungsakt an Joh. Bapt. Wuckowitsch ist jedoch in K. 7, H. 27/28 nicht vorhanden, das Datum 1654 aus dem LR Puchbaum); LR Buchbaum, K. 86, fol. 91ff. u. LR Puchbaum, K. 931-933 (beide benützt); LR Weber-Webersberg K. 1402; LR Testamente (Puchpaum); GA Bd. 6, Nr. 108 (Buchbaum). Karmelitinnenkloster Wien, Professbuch Graz. Matriken: Graz-Hl. Blut, Hengsberg, Völkermarkt. Frank V, 246f.; Schiviz, Graz („Buchbaum“, „Puchheim“, „Wokalitsch“); Siebmacher, Bd. 35, 205 u. Tafel 149; Kraßler, 253; Pichler, Wappensaal n. 156f.; Zenegg, Kärntner (n. 7: 23. 5. 1666) u. Steir. Hochzeitsladungen (n. 9: 31. 5. 1666, 34, 358, 365, 564f.); F. O. Roth, Hollenegg, in: MStBV 16/1977, 5ff.; Peinlich, Gymnasium 1872, 100; Adler, Zs., 11 (XXV)/1979, 350f.; Naschenweng Karmelitinnen, 249; Ders., Klarissen, 225.

PUCHER, PUECHER (erloschen)

Ein P. 1540 unter den (ehem.?) steir. Landleuten genannt. Ohne Vorname ist er nicht zu identifizieren, zumal es viele verschiedene Familien dieses Namens gab, z. B.:

Im 14. Jh.: Wölfel PUECHER von Obdach, 1331, siegelt 29. 2. 1345 (s. Frau Elsbeth) u. 8. 1. 1358 (ein Obdacher, so Baravalle/Knapp II, 251), sein Siegel ist spitzoval mit einem Zweig aus dem drei Buchenblätter wachsen (StiA Admont, Urk. Yy-7, Visotschnig-Koller, 138f.). Heinrich u. Niklas P. im Kiegsdienst des EB v. Salzburg, Soldquittung 5. 5. 1382 (HHStA, SbgE AUR).

Im 15. Jh.: Heinrich PUCHER, Stubenberger Diener, 16. 7. 1419, 13. 8. 1429. – Geschwister: 1. Hans PUCHER, stubenberg. Pfleger auf Ober Kapfenberg, 30. 12. 1452, 16. 7. 1463. – Tochter Margreth ∞1 Hans Einpacher; ∞2 (Hb.) 27. 4. 1481 Hans Reisacher (). – Margreth, 29. 12. 1457, ∞ Hans DRÄCHSLER, stubenberg. Pfleger auf Nieder Kapfenberg, Herr auf Neuhaus, 14. 5. 1465, † 1476/78?, tot 5. 5. 1478, beide ∆ Pfarrk. Stubenberg

Notizenblatt 9/1859, 303, 333, 376f., 379, 384; Zwiedineck, Lamberg I, 12.

PUCHHEIM (erloschen)

Das Geschlecht hatte seinen Stammsitz zu Puchheim (Bez. Vöcklabruck, OÖ) und wird unter seinem Namen 1130 urk. erstmals genannt. 1348 wechselte die Familie nach NÖ, wo sie mit Franz Anton Gf. v. Buchheim auf Göllersdorf, Bischof von Wiener Neustadt 1718 erlosch. Er hatte vom Kaiser die Erlaubnis erhalten, mit seinem Namen, Wappen und Gütern frei disponieren zu können, wehalb eine Linie der Grafen Schönborn in die Nachfolge trat (Schönborn-Buchheim). Die Puchheim waren in der Stmk. vor allem im 14. u. 15. Jh. als Besitzer von Oberrmayrhofen (Oststmk.) ansässig. Margaretha, T. d. Georg Herrn v. P. ksl. Rat u. Statthalter der österr. Länder, u. d. Apollonia v. Polheim, wurde 1527 Benediktinerin in Göss u. starb nach 1544 (Naschenweng, Göss 1997, 172 n. 109). Sonst war die Familie vom 16. Jh. bis zu ihrem Erlöschen in der Stmk. nicht mehr vertreten.

StW.: In W. ein r. Balken.

Heinrich v. P. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Hans v. PUCHHEIM, auf Obermayerhofen, tot 2. 7. 1377. – Kinder: u. a. Heinrich, zu Obermayerhofen 1421, 1424 (Baravalle 1995, 213).

PUCHLEITER (erloschen)

In der Steiermark im 15. Jh. urk. erwähnt u. noch im selben Jh. erloschen.

W.: Das besch. S. des Jörg P. an der Urk. 5020c des StLA von 1425 zeigt möglicherweise eine fünfblättrige Rose (an Stiel?).

Ulrich PUECHLEIT(N)ER, 15. 11. 1423, 1424. – Sohn: Jörg, 19. 4. 1425, 1446, ∞ vor 10. 11. 1423
Ursula, T. d. Hans des STURM.

Jörg P. (auch Purgleitner!) 1423, 1446, Ulrich P. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

ÖStA/HHStA, SbgE, AUR. Fandl, Reisperger; Lang, Sbg. Lehen, n. 76; Brunner, Lehensbuch, 95.

PUTTERER (erloschen)

Obersteirischer Herkunft. Erloschen 1784 (1792).

StW: In G. ein mit drei g. Butterwecken hintereinander belegter sch. Schrägrechtsbalken. Ungekr.
Helm: eine nackte Frau mit offenem Haar in einem vor ihr stehenden g. Butterkübel butternd.
Decken sch.-g.

W. 1670: Geviert mit Herzschild (StW), 1 u. 4 gespalten, in G. vorne (bei 4 hinten) ein sch. Adler am Spalt, hinten in B. drei w. Rosen mit r. Samen übereinander. 2 u. 3 in R. ein w. Schrägrechtsbalken, belegt mit einer r. Lilie.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für die Brüder Joseph Franz Xav. Adalbert u. Franz Gottlieb P., Graz 20. 7. 1728. W.: auf dem Stammschild zwei gekr. Helme: I wie StW., die Frau jedoch mit b.-g. Kopfbinde u. „dreifärbiges“ Lendentuch. II geschl., mit einem w. Balken belegter r. Flug; Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von demselben für Joseph Franz Xaver Fhr. P., Wien 26. 1. 1729. W.: Geviert mit gekr. Herzschild (StW), 1 u. 4 gespalten, in 1 vorne bzw. in 4 hinten in G. ein halber sch. Adler am Spalt, in 1 hinten bzw. in 4 vorne in B. drei w. Rosen untereinander, 2 u. 3 in R. ein w. Schrägbalken, mit einer schrägen r. Lilie belegt. Drei gekr. Helme: I fünf abwechselnd b. u. w. Straußenfedern, Decken b.-w., II geschl. Flug, mit dem Bild des StW bez., Decken sch.-g., III geschl., wie 2 u. 3 bez. Flug, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. alt, Christoph oder Peter am stmk. Landtag 1. 6. 1580, in Krain 4. 4. 1661, in Ktn. 1667 für Georg Gotthard P. bestätigt.

I. Christian PUTTERER, 1305. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Anna, ∞ Hermann ROSENBERGER.

II. Georg PUTTERER, 1350, ∞ Sibilla GALLER. – Söhne: 1. Oswald. – 2. Friedrich, w. f.

III. Friedrich (nach Bucelinus Oswalds Sohn) PUTTERER, 1400, ∞ Ursula N. – Sohn: Veit, w. f.

IV. Veit (I.) PUTTERER zum Aigen, Pfleger auf Wolkenstein, ∞ 1437 Veronica, T. d. Niclas DRIKOPH zu Aigen, admontischer Propst in der Friz. – Kinder: 1. Zacharias, 1460, ∞ Polyxena v. KRIECHBAUM. – Tochter: Dorothea, ∞ Sigmund v. KELLERBERG. – 2. Georg, † ledig. – 3. Veit, w. f.

V. Veit (II.) PUTTERER zum Aigen, Amtmann zu Oberwölz, Pfleger zu Wolkenstein u. Landrichter im Ennstal, 21. 12. 1489, tot 1527, ∞ N. N. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Modest, Benediktiner in Admont, * 1481, † 1554. – 3. Creszentia, seit 1501 Nonne in Admont. – 4. Christina, 1528 Nonne in Admont. – 5. Georg, Inv. 21. 12. 1530.

VI. Hans PUTTERER zum Aigen, lebt 1561, † ca 1567, ∞ Anna STAINDORFER, Letzte ihres Namens u. Stammes (?). – Kinder: 1. Sebastian, auf Aigen, test. 31. 3. 1600, tot 1604, ∞1 vor 25. 7. 1581 Agnes, T. d. Valentin MUERER zu Bruck/Mur; ∞2 Judith, T. d. Bernhard Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. d. Ursula v. Pranckh, lebt 5. 7. 1626. – Töchter aus 1. Ehe: (1) Maria, * 1581, † 1618/25, Benediktinerin zu Göss. – (2) N., lebt 1616. – 2. Anastasia, Benediktinerin in Göss, 1576, tot 1602. – 3. Florentina, seit 1576 Äbtissin zu Göss, † Göss 2. 2. 1602. – 4. Christoph, w. f. – 5. Peter, zu Neuhaus, ehgl. u. laa. steir. Archibusier-Hptm. zu Kopreinitz, † 1603, vor 24. 9., ∞ Cilli 10. 5. 1587 Rosina, T. d. Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Magdalena v. Königsfeld, † nach 1613 (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 1. 2. 1573 mit Hanns PANNOWITZ, Hptm. zu Iwanitsch, † Februar 1586, u. in 3. Ehe vor 1608 mit Rudolph Fhr. v. SAURAU zu Reichenegg u. Soschitsch, † nach 1613). – 6. Christina, ∞ N. KIRCHBICHLER. – 7. Felizitas, † ledig. – 8. Veit, Kanonikus zu Gurk, † 27. 12. 1596, 57 J.

VII. Christoph PUTTERER zum Aigen, Pfleger zu Großsölk, † um 1590, mit seinen Frauen ∆ Pfarrk. Gröbming, ∞1 auf Aigen 11. 7. 1568 Potentiana, T. d. Sebastian INTERSEER zu Schmieding u. d. Martha v. Stainach zu Oberstainach, † 20. 12. 1571; ∞2 Aussee 9. 11. 1573 Maria TOLLINGER, † 3. 5. 1576; ∞3 Catharina, T. d. Ägid (?) WULPENHOFER; ∞4 auf Unterstainach 12. 1. 1592 Anna Maria, T. d. Jacob v. STAINACH u. d. Felizitas v. Khünburg zu Brunnsee, * 1563, † 1590 (1595?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Barbara, test. 1634. – 2. Florentina, † 1637, ∞ nach 1608 Georg Sigmund Fhr. v. TEUFFENBACH auf Spielberg, † Ulm 1647. – 3. Margaretha. – 4. Magdalena. – 5. Jacob, w. f. unter Älterer Ast. – 6. Veronica. – 7. Benigna. – b) aus 2. Ehe: 8. Kind jung †. – c) aus 4. Ehe: 9. Christoph, s. unter Jüngerer Ast. – 10. Hans *Ehrenreich*, lebt 25. 10. 1612, als junger Mann beim Fischen in der Enns ertrunken.

Älterer Ast

VIII. Hans *Jacob* PUTTERER zu Aigen auf Neu Teufenbach, Inhaber der Hft. u. des *öden Gschloß* Liechtenstein in Oberstmk., test. 1. 10. 1652, lebt 20. 5. 1656, ∞ Maria Sabina v. PREINING. – Kinder: 1. Maria *Ursula*, Benediktinerin u. Priorin in Göss (M. Mechtild), * 1622, † Göss 26. 2. 1681. – 2. Anna *Regina*, Frau auf Neu Teufenbach, † Neu Teufenbach 27. 5. 1687, ∆ Judenburg, Franziskaner. – 3. Maria *Renata*, * Judenburg 30. 7. 1631, † Göss 23. 3. 1702, Benediktinerin in Göss (M. Renata). – 4. Anna Catharina, † Graz 22. 3. 1694, ∆ St. Andrä, ∞ nach 1668 u. vor 18. 12. 1669 Johann *Urban* Rr. v. GRATTEAU zu Gratwolstein, Herr auf Limberg u. Pichelhof, Verwalter der Riegersburg, ksl. Rat u. OWM, † 1682 vor 12. 6., ∆ St. Peter im Sulmtal. – 5. Christoph Moriz, 1636 Student in Graz (*Georg Moriz*). – 6. Hans Anton. – 7. Sidonia, alle drei tot 1652.

Jüngerer Ast

VIII. Hans *Christoph* PUTTERER zum Aigen auf Grünbühel, laa. steir. Feldhptm. u. Zeugwart, * 1584, † Graz 9. 5. 1650, ∆ Dominikaner, ∞1 vor 6. 3. 1610 Florentina, T. d. Georg STRALLER, lebt 1617; ∞2 Maria *Maximiliana* DEFIN, † Graz 30. 12. 1648, ∆ St. Andrä, nach 31. 5. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph *Friedrich*, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Peter Paul, gef. als ksl. Rittm. – 3. Franz Ortolf, gef. im Feld. – 4. Adam (Anton?) Wilhelm, † jung. – 5. Gotthard, s. u. Jüngerer Zweig. – 6. Hans *Carl*, gef. als Fähnrich in Katalonien. – 7. Catharina Rebecca. – 8. Maria Constantia, lebt 19. 12. 1646 auf Grünbühel b. Rottenmann. – 9. *Christina* Leonora, † als Wwe. Graz 24. 8. 1661, ∞ N. (v.) KHTTENFELD(ER).

Älterer Zweig

IX. Christoph *Friedrich* PUTTERER zum Aigen auf Grünbühel, ksl. Hptm. zu Karlstadt, ∞1 (Hk.) 8. 3. 1632 Polyxena Susanna, T. d. Georg WELSER u. d. (Anna Maria v. Staudach?), † auf

Grünbühel Ende 1646, △ Stadtpfarrk. Rottenmann; ∞2 Sidonia *Dorothea* v. LASSBERG. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Guidobald*. – 2. Hans *Friedrich*. – 3. Georg Christian. – 4. Hans *Sigmund*, alle jung †. – 5. Catharina Elisabeth, lebt 27. 5. 1657, ∞1 Judenburg 19. 2. 1651 *Georg* Ehrenreich Fhr. v. PRANCKH, † 1657; ∞2 N. v. LOSCHBERG (?), 1659. – b) aus 2. Ehe: 6. Johann, † 7. 3. 1659, △ Niederhofen. – 7. *Christoph* Raimund, † 24. 3. 1662, △ Pürgg. – 8. Maria Theresia, † Graz 5. 2. 1669, △ St. Georgen.

Jüngerer Zweig

IX. Georg *Gotthard* PUTTERER zum Aigen auf Liechtenstein u. Grünbühel, iö. Hofkammerrat, † (9., vor 10.) 2. 1680, △ Trofaiach, ∞ Euphemia Elisabeth WALSSER v. Stattberg, tot 1680. – Kinder: 1. *Beatrix* Isabella, Mai 1681 schon großjährig. – 2. Johann *Max* Egidius, tot 15. 5. 1681. – 3. Franz, w. f. – 4. Peter Paul, lebt September 1681. – ? 5. Maria Regina, Tp. bei Salome Regina 22. 4. 1683.

X. *Franz* Joseph PUTTERER zum Aigen, Herr auf Neu Teufenbach, * 1660/61, † Neu Teufenbach, △ 28. 2. 1714, 52 J., ∞ (Hk.) Gumpenstein 10. 5. 1682 Sabina *Theresia*, T. d. Hans Adam WELSER Fhr. v. u. zu WELSERSHEIMB u. Gumpenstein, ksl. Rat, u. d. Maria Salome Hemetter zu Thunau, † auf Neu Teuffenbach 20. 11. 1724, 84 J., beide △ Pfarrk. Teufenbach. – Kinder: 1. Salome *Regina*, * Aigen, ~ Irdning 22. 4. 1683, † 27. 4. 1705, △ St. Martin b. Freudenberg, Ktn., ∞ (Hk.) Teufenbach 12. 10. 1704 Wolf Franz Fhr. KULMER v. Rosenbichl u. Hohenstein, Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 6. 10. 1754. – 2. Joseph, w. f. – 3. Franz *Gottlieb*, 1728 Fhr., Herr auf Neu Teuffenbach, Velden, Mühlen u. Doblhof b. Neumarkt, ksl. Rat, * Aigen, ~ Irdning 17. 11. 1694, † (Neu Teufenbach) 3. 2. 1751, ∞1 Maria *Josepha Amalia* Felizitas Frn. v. EBERHARDT, † Neu Teufenbach 12. 10. 1740, 44 J., ∞2 (Hk.) Neu Teufenbach 28. 5. 1742 Maria Theresia, T. d. Johann Sebastian Fhr. PEMBLER auf Stepperg, Hurlach u. Leitstätten, fürstbischöfl. Freising. Hptm. zu Rotenfels u. Oberwölz, u. d. Maria *Theresia* Frn. v. Eberhardt, † Neu Teufenbach 27. 10. 1771, ca. 77 J., alle drei △ Pfarrk. Teufenbach. – Tochter aus 1. Ehe: Maria *Theresia* Eva Josepha, Herrin auf Neu Teufenbach, Aigen, Dobelhof, Felden u. Mühlen, * (Neu Teufenbach) ~ St. Veit in der Gegend 4. 2. 1718, † (Neu Teufenbach) 26. 3. 1753, △ St. Veit i. d. Gegend, ∞ 1742 *Philipp* Carl (nach eigener Angabe: RFhr. v.) DUVAL, ksl. Hptm., Herr auf Neu Teufenbach u. Doblhof, † Neu Teufenbach 17. 10. 1792.

XI. *Joseph* Xaver Adalbert (1728) Fhr. u. (1729) RGf. v. PUTTERER, Herr auf Aigen u. Pichelhof, Land- u. Hofrechtenbesitzer, * Aigen, ~ Irdning 3. 7. 1689, † Aigen 24. 10. 1736, ∞ (Hb.) 21. 3. 1716 Maria *Isabella* Cäcilia, T. d. Christian Friedrich JÖCHLINGER RFhr. v. Pfannberg auf Hartenstein u. Leiffling, Landrat in Stmk., u. d. Maria *Cäcilia* Constantia Zehentner Frn. v. Zehentgrub, * Graz 10. 11. 1685, † auf Aigen 10. 1. 1756, beide △ Pfarrk. Irdning. – Kinder (* Aigen, ~ Irdning): 1. Joseph *Sigmund*, ~ 27. 6. 1717. – 2. Maria *Anna* Maximiliana, ~ 19. 8. 1718, † 1766,⁷⁴ ∞ Graz 25. 7. 1756 *Franz* Joseph Gf. KOTTULINSKI v. Kottulin, Herr auf Neudau, k. k. Km., † Graz 11. 4. 1801, △ Neudau. – 3. Johann Joseph *Guidobald*, * 24., ~ 30. 8. 1719. – 4. Maria *Josepha* Theresia Polyxena, ~ 7. 3. 1721, test. 1789. – 5. Johann *Carl*/Benedict, Herr auf Aigen, Oblt., ~ 25. 1. 1724, lebt Jänner 1756. – 6. Wolf *Max* Ferdinand, † Wien 1784 (Letzter der Familie). – 7. Joseph *Leopold* Johann Franz, Herr auf Aigen, Unt.L t., ~ 16. 9. 1727, † 1759 (tot Juni 1761). – 8. Maria *Isabella* Catharina Amalia, ~ 18. 9. 1729, † 3. 4. 1792, ∞ Gröbming 12. 2. 1748 Franz Carl Joseph v. CROLLOLANZA auf Thanneck, Traunau u. Aigen.

N.B.: Veit P., Kanonikus zu Gurk, Maximilian P., Benediktiner in Admont, u. Modest P., Benediktiner in Admont, sind nach Bucelinus Brüder.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Putterer, K 944-948 (benützt); A Putterer; LR Testamente (Putterer, Khittenfelder); LR Duval, K. 145, fol. 99ff.; LR Grattenau, K 304, H. 6-9, 305; K. 309, fol. 244; K. 653, fol. 39ff.; LR

⁷⁴ Sie („Maria Anna Putterin“) hatte möglicherweise mit „Ludovicus Welsler“ (Ludwig Gf. Welsersheimb) einen illeg. Sohn Franz, ~ Irdning 8. 9. 1751 (Irdning, TB III, 21).

Radmannsdorf K. 966/I (Inv. Georg Wilhelm Fhr. v. R., briefl. Urk.); LR K. 717, fol. 251; K. 1407, H. 1, Inv. Johann Weiß 1665; LR Welser v. Welsersheim, K 1416, 1418; A Seckau Stift, K. 724, H. 1574; GA Bd. 85, Nr. 1648, fol. 55f.; Stadl VII, 385ff.; Hs. 1769, 118, 124. DA, Cod. XIX-D-23, 162a/163. FHKA, AUR. KLA, GV-SA 114/2 (Kulmer). StiA Admont, Urk. P-10. Matriken: Graz-Hl. Blut, Irdning, Pürgg, St. Veit in der Gegend, Teufenbach, Trofaiach. Schiviz, Graz, Krain (499); Siegenfeld, 93; Frank IV, 127; Kraßler, 37, 41, 201, 287; Adler, Mbl. VI/1909, 322, Mbl. XII/1937, 283; ZHVSt 55/1964, 115; Bucelinus III, 181; Orožen, Lavant III, 590; Wichner, Admont III, 26, 47 A d, Beilage XVII; Siegenfeld, 93; Pichler, Wappensaal n. 310; Carinthia I, 142/1952, 339; Naschenweng, Admont, in: Germania Benedictina II/1 (München 2000), 146; Ders., Göss 1997, 172 n. 110, 111 u. 1992, 354 n. 116; Ders., Heiratsstatistik (Putterer); Baravalle/Knapp II, 429; Pichler, Steuerregister, 72; F. O. Roth, Anna Catharina v. Grattenau * (Freiin) von Putterer (...), in: ZHVSt, 68/1977, 81ff.; ZHVSt 67 (1976), 147ff.; Baravalle/Knapp II, 427 ff.; Wutte, Wappen, 135.

PÜCHLER im Pibertal (erloschen)

Weststeirische Familie. Erlöschen im 15. Jh.(?)

Jacob PUCHLER 1345, Heinrich der PUCHLER 1351 u. Ulrich PUCHLER 1373 führten eine doppelzinkige nach innen gebogene Fischergabel (StLA, Hs. 1673, Bd. 2, 193-195; Kraßler, 138).

Jörg P. im Pibertal 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Hierher gehörig?: Nikla PUHLAR von Lamperstätten (Bez. Leibnitz, mit Dietrich Hollenecker, Hermann Racknitzer u. anderen 24. 4. 1376 genannt (HHStA, SbgE, Urk.), noch 8. 3. 1404? (HHStA, St. Paul i. L, Urk..).

Hierher gehörig?: Rudolf u. Heinrich Pichler, 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

PÜCHLER zu Schöder und Grünbühel (erloschen)

Auf dem Hof am Pichl zu Schöder (Bez. Murau), zuletzt auf Grünbühel b. Rottenmann ansässig gewesenes ritterliches Geschlecht. Erlöschen 1477/79.

W.: In R. eine g. Garbe. Das W. kam mit Diplom K. Ferdinands I. Graz 19. 12. 1527 an die Hoffman zu Grünbühel u. Strechau.

Andrä u. Caspar 1469 unter den steir. Landleuten genannt.

Brüder: 1. Georg PUCHLER bei Neumarkt, 7. 6. 1405, 15. 11. 1423. – 2. Wolfgang, zu Schöder, 7. 6. 1405, 15. 11. 1423, ∞ Radegunde, T. d. Benedict GRASWEIN. – Heinrich PÜCHLER, zu Schöder, Grünbühel u. Payrdorf, Pfleger in der Sölk, 19. 10. 1420, 1433, tot 1441, ∞ vor 4. 2. 1426, ∞ Anna, auf dem Hof zu Schöder, T. d. Andre PAYRDORFER am Gschlachtenhof, tot 1441. – Kinder: (1) Andre, auf Schöder, 28. 3. 1441, 16. 11. 1443, 1469. – ?Sohn: Ruprecht, auf Schöder, ∞ Radegund N., Wwe. 1475. – Tochter: Prisca, 1478, ∞ Hans GSCHLACHT zu Schöder, 1478. – (2) Caspar, auf Grünbühel, Pfleger zu Dürnstein u. Weinburg, 1441, 1443, 1477, tot 1479, ∞ vor 1451 Christina, T. d. Adam v. PAIN u. d. Barbara v. Khünburg, † nach 19. 1. 1503. – Töchter: (a) Margaretha, 28. 10 1496, ∞ vor 1491 Friedrich HOFFMAN zu Grünbühel u. Strechau, † 1522/23. – (b) Catharina, † nach 1502, ∞1 (Hb.) 17. 1. 1485 Marx v. DORNACH; ∞2 Franzisk v. STAINACH, Propst zu Gstatt, † 1517, △ Pfarrk. Pürgg. – (c) Veronica, ∞ Georg (II.) v. STAINACH, Pfleger zu Gallenstein. – (3) Doring, 1441, 1443, 1453. – (4) Leonhard, 1441, 1453. – (5) Margaretha, ∞ (vor) 6. 6. 1451 Sigmund WEINATER.

StLA, „Registratur“ des Johann Hoffman (1540), Blatt 65; Stadl II, 215. Fandl, Reisberger; Lang, Sbg. Lehen, n. 77, u. Seckauer Lehen, n. 51 A 1; Starzer, n. 45, 153, 338/2; Loserth 1906, S. 97, 104; Brunner, Lehensbuch, 103; FB Herberstein, 389; ZHVSt, 34/1941, 39f.; 88/1997, 137, 146, 166; Baravalle 1995, 411f., 498; Kraßler, 187.

PÜRKHER von Weissenthurn (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erlöschen kurz vor 1700 (1768).

StW.: In von G. u. Sch. gespalten ein farbengewechselter Adler, gekr. Helm, darauf ein gekr. sch. Adler, Decken sch.-g.

Erbländ. Adelsstd. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Salomon P., 5. 6. 1577.

Landmannschaft in Stmk., Rotwachsfreiheit, Freiheit, den erworbenen Edelmannssitzen Namen zu geben u. sich davon zu nennen von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für denselben, 1. 3. 1598.

Namengebung des Sitzes bei Weißkirchen „Weissenthurn“ und Bewilligung sich danach „von Weißenthurn“ zu nennen von demselben für denselben, Graz 16. 7. 1606.

Erbländ. Freiherrnstd. u. W.ver. mit den † Hollenburg von K. Ferdinand III. für die Brüder Salomon u. Ferdinand u. deren Neffen u. Nichte Hans Heinrich u. seine Schwester Maria Constantia P. v. W. als Freiherrn bzw. Freiin „Pürkher von und zu Weißenthurn auf Weittendorff und Feistritz“, Wien 28. 4. 1654. W.: Geviert mit H.: dieser StW. 1 u. 4 in R. drei wie ein Schrägbalken aneinander gereihte schräge w. Rauten, 2 u. 3 in Sch. zwei schräg gekreuzte g. Rennstangen mit zweizipfligen r.-w. Wimpeln. Drei gekr. Helme: I ein wie 1 u. 4 bez. geschl. Flug (die Rauten richtig wie ein Schräglinienbalken gestellt), Decken r.-w. (Hollenburg). II StW Pürkher. III ein g. Zwölfendergeweiht, Decken sch.-g. (Unnütz, von Hollenburg aufgeerbt).

Landstandschaften: In Stmk. für Salomon P., 13. 2. 1598, in Ktn. für denselben u. seinen Bruder Benedict 10. 3. 1603.

I. Benedict PÜRKHER auf dem Wehrbau zu Weißkirchen, Pfleger der Grafen v. Montfort auf Monsperg, † zwischen 1595 u. 1599, ∞ Felizitas, T. d. Leopold MAYR auf Pichlhof b. Neumarkt, Hammergewerke zu Weißkirchen, lebt 1595. – Sohn: Salomon, w. f.

II. Salomon (d. Ä.) PÜRKHER (1607) zu Weißenthurn, ehgl. Rat u. Hofbuchhalter, † 1610, ∞1 1585 nach 3. 1. N. N.; ∞2 20. 5. 1594 Maria, T. d. Andrä v. HOLLENBURG u. d. Regina v. Khünburg, † nach 3. 5. 1618. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hieronymus, w. f. unter Erste Linie. – 2. Carl, 1603. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans *Christoph*, † Graz 20. 6. 1629, ∆ St. Andrä. – 4. Hans *Friedrich*, lebt 2. 11. 1625, gef. – 5. Maximilian, lebt 2. 11. 1625, gef. – 6. Maria *Margaretha*, † Graz 31. 5. 1673 als Wwe., ∆ das. Augustiner, ∞ das. 10. 1. 1627 Erhard WALTHER (1642) RFhr. v. u. zu WALTHERSWEIL auf Türnpach, sbg. Vizedom im Lungau, Schlosshptm. auf Hohensalzburg, ksl. Oberst, tot 1673. – 7. Salomon, s. unter Zweite Linie. – 8. Ferdinand, s. unter Dritte Linie. – 9. Susanna, ∞1 vor 24. 7. 1649 N. KUPRITSCH (KHUGVARSCHITSCH); ∞2 Christoph Ernst KÖLNPOCK auf Ottstorf. – 10. Elisabeth, lebt 24. 7. 1649, ∞ vor 1649 (Sigmund?) STAINPEISS Fhr. auf Aichberg. – 11. Georg Balthasar, * 1611, † Friesach, Ktn., 4. 2. 1675, im 63 J., ∆ das. Pfarrk., ∞ Gurk 7. 4. 1643 Maria, T. d. Georg ETTINGER u. d. Juliana.

Erste Linie

III. Hieronymus PÜRKHER zu Weißenthurn, * ca 1585, † auf Weißenthurn zwischen 5. 4. u. 21. 6. 1639, ∞1 Anastasia, T. d. Hans PRUNNER v. Vasoldsberg u. d. Ursula Rindscheit; ∞2 (Hb.) 14. 11. 1623 Eva, T. d. Christoph v. GABELKOVEN auf Riegersdorf u. d. Judith Waidnigg, * 1598, † Weißenthurn kurz vor 8. 2. 1649, ∆ mit ihrem Mann Pfarrk. Weißkirchen. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Hans Heinrich, w. f. – 2. Anna *Maximiliana*, † ca 1640, ∆ Pfarrk. Weißkirchen. – 3. Georg Christoph, † Weißenthurn (im Februar) 1649, ∆ Pfarrk. Weißkirchen. – 4. Maria *Constantia*, 1654 Frn., auf Weitendorf u. Feistritz, * 18./19. 6. 1636, † vor 20. 8. 1680, ∞1 (Hk.) 27. 11. 1663 Jacob *Willibald* Fhr. WALTHER v. WALTHERSWEIL, † 1670 kurz vor 28. 5.; ∞2 (Hk.) 16. 4. 1676 Max Sigmund ZACH v. Lobming, † nach 27. 6. 1682.

IV. Hans Heinrich PÜRKHER (1654) Fhr. auf Weißenthurn, Herr auf Weitendorf u. Feistritz, * 1622/23, † 11. 8. 1660, ∞ (Hb. 7. 10.) 21. 11. 1649 Anna Catharina, T. d. Joseph Ferdinand HENZ v. HENZENHEIM, Landrat in Stmk., u. d. Anna Catharina Schörkhl (in 2. Ehe ∞ zwischen 1. 3. u. 5. 6. 1666 mit Johann Ernst Fhr. v. PRANCKH). – Sohn: Salomon, 5. 10. 1660.

Zweite Linie

III. Salomon (d. J.) (1654) Fhr. PÜRKHHER v. u. zu Weißenthurn auf Weitendorf u. Feistritz, ksl. Hptm., * auf Weißenthurn Jänner 1600, ~ Klagenfurt 19. 1. 1600, † Weißenthurn 17. 2. 1673, △ Pfarrk. Weißkirchen, ∞ Graz 9. 11. 1636 Anna Maria, T. d. Hans d. J. PRUNNER v. Vasoldsberg, steir. laa. Hptm., Land- u. Hofrechtsbesitzer, u. d. Anna Maria v. Kandelberg, † Weißenthurn 1676 kurz vor 12. 9. – Kinder: 1. Francisca Maria *Constantia*, * Judenburg 22. 9. 1637, △ das. Franziskaner 6. 3. 1720. – 2. Anna Catharina, * das. 1. 12. 1638, † ledig vor 1673. – 3. Maria *Johanna*, * auf Feistritz 1. 12. 1648, tot 1673. – 4. Eva Maria, * das. 30. 6. 1651, tot 1673. – 5. Erasmus Heinrich, Herr auf Rosenbach u. Weißenthurn, * auf Weißenthurn 20. 10. 1661, lebt 8. 3. 1691, tot 1702, ∞ Judenburg 24. 1. 1684 Maria *Catharina*, T. d. Ulrich Wilhelm Fhr. v. HERZBERG u. d. Maria Salome Frn. v. Pranckh, † (auf Feldhofen) zwischen 1. u. 3. 4. 1736. – Töchter: (1) Maria *Rosalia*, Frau auf Feldhofen, * ca 1685, † (Feldhofen) 8. 5. 1768 ∞ (Feldhofen) 1717 Johann *Georg* SAUER Fhr. v. KOSIAK zu Feldhofen, † Windischgraz 1731 kurz vor 5. 5., △ das. St. Elisabeth. – ?(2) N., Benediktinerin zu St. Georgen a. L. (M. Michaela), * 1697, † St. Georgen a. L. 14. 3. 1715, im 18. Lj.

Dritte Linie

III. Ferdinand (1654) Fhr. PÜRKHHER v. u. zu Weißenthurn auf Weitendorf, Oberlembstz u. Feistritz, * 1608, † Köflach 29. 10. 1693, △ Stiftskirche Stainz, ∞1 Juni 1638 Eva Judith, T. d. Caspar Adam SCHRAMPF v. Aichberg u. d. Margaretha v. Falbenhaupt, † 1644; ∞2 Elisabeth ZEBINGER, † „Haupt Mill“ 10. (oder kurz davor) 10. 1648; ∞3 Graz 14. 8. 1650 Maria *Amalia*, T. d. Ehrenreich RUEPP v. PFEILBERG u. d. Maria *Maximiliana* Walther v. Walthersweil, * das. 17. 9. 1621, † 22. 1. 1661, △ Stainz, Stiftskirche; ∞4 vor 20. 7. 1664 Maria *Elisabeth* v. LASSBERG. – Kinder aus 3. Ehe: 1. Johann *Ferdinand*, † 1651/52. – 2. Maria *Theresia*, Frau auf Oberlembstz, * Graz 17. 5. 1651, † 23. 3. 1719, ∞1 Graz 11. 9. 1673 Johann *Paul* Fhr. v. LANG, † das. 9. 11. 1678, △ das. St. Paul, Kreuzkapelle; ∞2 1685 Carl *Ferdinand* Fhr. SCHAFFMAN zu Hemerles, iö. Hofkammera, † 20. 1. 1710. – 3. Maria *Catharina* Elisabeth, † Aframhof b. Wildon 30. 9. 1697, ∞ nach 1687 Johann *Weikhard* v. ESSIGBERG, † Aframhof 24. 3. 1718, beide △ Pfarrk. Wildon.

Ohne Anschluss:

Maria ZINGL v. Riedengeb. Pürkher zum „Schutsch“ u. Weißenthurn, ∞ Klagenfurt 28. 5.1634 Georg Gotthard „WENDLBEUERN“, bamberg. Rat u. landeshauptmannschaftlicher Sekretär in Ktn. (Matrik St. Egid).

Maria GOTTHARDT, geb. P. v. W., Witwe, † Graz 15. 8. 1655, △ St. Andrä (Matriken Graz-Hl. Blut).

(hierher gehörig?): Johann Jacob P., Student, † Graz 28. 5.1664, oSt. Georgen (Matrik Hl. Blut).

Johann Jacob (oder Martin) *Baro Pirkher a Weissenthurn*, ∞ Maria Anna, † Graz 17. 11. 1760, △ Dominikanerinnen. – Töchter: 1. Theresia Maria Magdalena, * Voitsberg 15. 10. 1739. – 2. *Theresia* Maria, auf Weitendorf u. Feistritz, * Voitsberg 18. 6. 1741, † Ehrenhausen 1788, ∞ Voitsberg 21. 6. 1762 Franz Xaver ZECH v. Lobming, † Ehrenhausen 1795 (Matriken: Ehrenhausen, Graz-Hl. Blut, Voitsberg, s. das Nähere bei Zach; Adler, Mbl. X/1929, 595f. = Ahnen des Alfred. Anthony v. Siegenfeld!).

N.B.: Schiviz, Krain, führt 74 u. 158 P. v. W. an, deren Zusammenhang mit den hier Genannten fraglich ist (: Andreas Joseph P. v. W. ∞ Laibach 11. 11. 1733 Maria Rosalia, T. d. Christoph v. GUET(EN)HEIMB, * das. 9. 5. 1710. – Sohn: Leopold Andreas, * Laibach 7. 9. 1734).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 10; LR Pürker, K. 875-878 (benützt); LR K. 323, fol. 238f.; K. 1093, Inv. Carl Ferdinand Schaffman 1710; K. 1486/I; K. 401, fol. 104f.; K. 906, Inv. Peter Anton Fhr. v. Prandau 1767, Urk. (ohne Seitenzahlen); K. 1396, 1397; LR Testamente (Pürkher). StIA St. Peter, Salzburg, Hs. A 567, Rotulus 22. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Langenwang, Stainz, Weißkirchen. Schiviz, Graz; Frank IV, 124; Siegenfeld, 44f.; Bucelinus III, 17; Thiel, Beamtenschaft, 184 Nr, 475, 223 Nr. 836; Puschnig, Geschichte des Marktes Weißkirchen, 1954, 153ff.; Ders., Gnaden u. Rechte, n. 298, 712; Zwiedineck, Wurmbrand, 44; ZHVSt 39, 833ff.;

Ebner, Burgen I², 140 f.; O. Pickl, Geschichte der Marktgemeinde Langenwang, Judenburg 1972, 58; Weiß, 315; AGT 2/1850, 179; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 43, 44, 314; H. Ritter v. Srbik, Die Freiherren Pürckher von Weißenthurn, in: ZHVSt 39/1948, 83ff.; Adler, Zs. 12 (XXVI)/1980, 100; 15(XXIX)/1989, 13f.; Baravalle/Knapp II, 232ff.; Frizberg, Adelsbriefe, 13f.; Pichler, Wappensaal n. 83; Wutte, Wappen, 134 (Pircker). Matriken: Gurk, Judenburg St. Nikolaus, Weißkirchen. Grabsteine in der Pfarrk. Stainz, Weißkirchen, Dominikanerk. Friesach (Ktn.).

PUREIB (erloschen)

Aus Brandenburg gebürtig. Erloschen (nach) 1739.

Reichsritterstd. u. W.bess. im Adelsstd. von K. Leopold I. für Hieronymus v. P. u. seinen Vetter Christian Heinrich v. P., Landstand in Stmk., Wien 20. 1. 1667.

W.: Nach dem Grabstein der Maria Eleonora v. P., geb. v. Prandegg in der Pfarrk. St. Johann im Saggautal: Geviert mit kleinem Kreuz im Schnittpunkt der Vierung, 1 Lilie, 2 wachs. Mann mit Mütze (? Husar?), in der Rechten ein Zepter Stab?), die Linke in die Hüfte gestützt, 3 einwärts aufrecht schreitender Hund, 4 Anker, gekr. Helm darauf das kleine Kreuz des W.schildes, Farben fehlen am Grabstein.

Landstandschaft in Stmk. für Hieronymus P. 20. 7. 1660, für Adam Seyfried v. P. 26. 6. 1676, für Johann Heinrich Conrad v. P., iö. Reg. Rat, 22. 11. 1708, böhm. Inkolat für Ferdinand Balthasar v. P. 20. 1. 1696.

Christian PUREIB war 1431 Kanonikus zu Wilßnag (Brandenburg).

I. 1. Hieronymus v. PUREIB auf Giesendorf, Rosen- u. Trappenhof, August 1652, † (Buchegg im Saggautal?) 1667 vor 29. 6., ∞ vor 1661 Barbara *Potentia*, Frau auf Buchegg, T. d. Mathes HAYDN v. Dorff zu Inzersdorf u. Lindach u. d. Sarah Amman v. Ammansegg zu Puchenstein, auf Buchegg b. Arnfels, test. 7. 5. 1692 (in 2. Ehe ∞ vor 18. 9. 1671 N. SCHÜRER v. EHRENWERTH). – Kinder: (1) Sigmund Friedrich, w. f. – (2) Ferdinand Balthasar, ksl. Haupt-Feldartilleriezeug-Lt., zuletzt „Stuckhptm.“, ∞ Ingowitz (Mähren), 18. 6. 1697 Maria Anna Agnes, T. d. Conrad Emanuel v. BORNSTEDT u. d. Anna Sophia Hermann zu Ingowitz. – (3) Adam Seyfried, auf Giesendorf, Buchenstein u. Leopoldstein, ksl. Landrat, † Leopoldstein 22. 4. 1698, bei 46 J., △ Pfarrk. Eisenerz, ∞ (Hb.) Rosenhof b. Marburg 8. 10. 1684 Maria *Clara* Salome, auf Leopoldstein, T. d. Andreas HILLEPRAND v. PRANDEGG, Hofpfennigmeisteramts-Verwalter, ksl. Rat, u. d. Maria *Judith* v. Zurtschenthal, * Graz 28. 4. 1657, 3. 7. 1686, tot 3. 3. 1691 (in 1. Ehe ∞ Graz 12. 2. 1676 mit *Leopold* Gottlieb Fhr. NEIDHART v. Spättenbrunn zu Leopoldstein, † 1683 zwischen 3. u. 15. 10., △ Pfarrk. Eisenerz). – (4) Eva Maria, 20. 9. 1667, 25. 5. 1725. – (5) Maria *Sophia*, † Leoben, △ Pfarrk. St. Jakob 8. 8. 1724, ∞ Leoben 1. 5. 1707 Johann *David* v. PREVENHUEBER, Oberbergschaffer in Eisenerz, † Eisenerz 18. 8. 1720. – (6) *Johanna* Elisabeth Catharina, Frau auf Leopoldstein 1698, 20. 9. 1667, † Leoben 29. 1. 1750, △ St. Jakob. – (7) Maria *Veronica*, † (Massenburg 28.?) Leoben 29. 3. 1743, 80 J. – (8) Anna *Cäcilia*, † Mahrenberg 2. 5. 1739, △ Pfarrk. das. – ?2. Berthold, mit Hieronymus 1. 5. 1660 (Brüder?). – Des Hieronymus Vetter: N. PUREIB, Obst.

II. Georg Sigmund Friedrich v. PUREIB auf Buchegg u. Rosenhof, † Buchegg 16., △ 17. 10. 1709, 50 J., ∞1 (Hk.) Schloss Leopoldstein 20. 2. 1686 Maria Eleonora Theresia v. PRANDEGG, Schwester seiner Schwägerin, * Graz 9. 2. 1665, † Buchegg 21. 9. 1702; ∞2 St. Johann i. S. 20. 10. 1705 *Anna Christina* Maria Magdalena, T. d. Johann Baptist v. DIDIER aus Lothringen, oberster Reiterkommandant des Reiches, u. d. Christina, † Buchegg 12., △ 15. 2. 1708, 38 J.; ∞3 Flamberg 2. 6. 1709 *Johanna Catharina* (Johanna Sophia) v. ELLO auf Buchegg, † Buchegg, (alle vier △ Pfarrk. St. Johann i. S.) △ 23. 2. 1735, 65 J. (Johanna Eleonora) (in 2. Ehe ∞ St. Johann i. S. 20. 8. 1713 mit Johann Adam v. MACKHO zu Buchegg, † das. 10. 12. 1739, △ St. Johann i. S.). – Kinder aus 1. Ehe (* auf Buchegg, ~ St. Johann i. S.): a) *Wolfgang* Sigmund Joseph Franz, ~ 23. 3. 1697, 18. 10. 1702, tot 25. 5. 1725. – b) *Sigmund* Andreas *Ludwig*, ~ 13. 8. 1698, † Graz 18. 6. 1739, △ Dominikaner, ∞ (Hb.) Graz 12. 7. 1722 *Johanna* Augusta Josepha Frn. v. HORN (GELHORN), † Graz 12. 6. 1777, 68 J., △ St. Anna. – c) Maria Anna Eleonora Charlotta, 1725 Dominikanerin in

Mahrenberg (M. Magdalena), ~ 16. 8. 1700, lebt 12. 3. 1750. – d) Johann Christian, * 4., † Buchegg, △ St. Johann i. S. 6. 9. 1702. – e) Johann Balthasar, ksl. Obhptm. in Ungarn.

I. Heinrich Ernst v. PUREIB, Dr. jur., kurbrandenburg. Rat u. Lehenpropst, tot 3. 11. 1649, ∞ Elisabeth HAIMANN, tot 4. 8. 1636. – Kinder: (1) Christian Heinrich, w. f. – (2) Tochter, ∞ N. WASCH.

II. Heinrich Conrad *Christian* v. PUREIB v. Güssendorf, iö. Geh. Sekretär u. Reg. Rat, † Graz 15. 3. 1708, ∞ Eva Sarah (Eva Susanna), T. d. Leonhard KÖSSLER, ObstWM, u. d. Dorothea Catharina Hayden zu Dorf aus OÖ, † Graz 9. 4. 1729, beide △ Dominikanerinnen. – Kinder: 1. Eva Juliana, Dominikanerin in Graz, * 1668/69 in Kärnten, † Graz 17. 12. 1751. – 2. Johann *Heinrich* Conrad, auf Raabahof, iö. Regim. Rat, Mag. phil, * Buchenstein/Pukštajn, 1692, (†?) tot 30. 11. 1724, ∞ (Hk.) Wien 31. 1. 1700 Magdalena Agathe, T. d. Johann Wilhelm v. WÜRZ und BURG, Oberamtsrat, † Graz 19. 1. 1738, △ Dominikanerinnen (in 1. Ehe ∞ Johann Matthias LUCAS v. WILDEGG, Leibarzt der Kgn. v. Portugal, kgl. portugisischer Rat). – Kinder: 1) Guidobald Joseph Heinrich, * das. 27. 11. 1700. – 2) Catharina Theresia Charlotte, 1743, ∞ Edl. v. PONTEN. – 3) Johann *Wilhelm* Maria Anton, * das. 26. 6. 1710, lebt 23. 11. 1729.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 149; K. 9, H. 36 n. 273; LR Pureib, K. 937, H. 6, 7 - 938, H. 1 (benützt); LR K. 87, Inv. Buchenstein 1741; K. 566, H. 1; K. 906-907; LR Testamente (Prandegg, Kellersberg); Hs. 209, 45f. Archiv der Univ. Wien, Universitätskonsistorium, CA 3.2368; CA VA Fasz. 49 Nr. 2. Matriken: Eisenerz, Graz-Hl. Blut, Leoben St. Xaver, St. Johann im Saggautal. Schmutz III, 230; Wißgrill IV, 55 (Anton Fhr. v. Bury statt Hieronymus v. Pureib); Adler, Jb. N.F. XV/1888, 101; Orožen, Lavant I, 88; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen n. 75, 76; Schiviz, Graz; Pantz, Gewerken, 135, 255; Baravalle/Knapp I, 143; II, 468f.; Baravalle 1995, 174, 315, 385; Frank IV, 126.

PURGAY (erloschen?)

Aus der ehem. Unterstmk. In die Südstmk. u. nach Graz gekommene Familie. Erloschen (?). Erbländ. österr. Ritterstd. mit „Edler von“ von K. Franz I. für Ignaz Ernst P., Wien 28. 1. 1808. W.: In Sch. ein w. Schrägrechtswellenbalken, oben rechts u. unten links von einem sechsstrahligen g. Stern begleitet. Zwei gekr. Helme: I ein einwärts gekehrter sch. Adlerflügel, II drei w. Straußenfedern, Decken beider Helme sch.-w. Landstandtschaft in Stmk. für Ignaz Ernst Edler v. P. 28. 7. 1808.

I. Johann Georg PURGAY, Verwalter der Hft. Negau/Negova, † Graz 9. 3. 1755, △ St. Anna, ∞ Maria Anna N. (in 2. Ehe ∞ 10. 1. 1775 mit Max Xaver Rr. v. STREMNIßBERG). – Kinder: 1. M. Ignatia von der Schmerzhaften Mutter Gottes (Klostername), Ursulinin in Graz, * 1743/44, † Graz 8. 1. 1808. – 2. Ernst, w. f. – 3. Augustin (Klostername), Chorherr in Vorau, * auf Negau 10. 8. 1745, † St. Jakob im Walde 5. 3. 1802, △ das.

II. *Ignaz* Ernest (1808) Edl. v. PURGAY, Herr auf Eibiswald, Burgstall u. Thunau, † Schloss Eibiswald 3. 8. 1827, ∞ Haus am Bacher 3. 2. 1785 Constantia, T. d. Franz ZEILINGER, Sensenschmied, u. d. Constantia Hager, * Eibiswald 6. 1. 1764, † Graz 19. 3. 1833. – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. Carl, 1840. – 3. Ignaz, 1840. – 4. Maria Anna Ludovica, * Eibiswald 10. 8. 1795, † das. 22. 8. 1796.

III. *Johann* Nepomuk Anton Franz Xaver Edl. v. PURGAY, Inhaber des Gutes Thunau, Besitzer der Rösselmühle in Graz, * Schloss Eibiswald 17. 12. 1788, tot 1842, ∞ Eibiswald 6. 10. 1813 Anna, T. d. Joseph ZEILLINGER, Hammergewerke u. Sensenfabrikant, u. d. Anna Kuntschak, * 1792, † Graz 8. 11. 1869. – Kinder: 1. *Ignaz* Johann Nepomuk, k. k. Obstlt., * Eibiswald 7. 9. 1814, † St. Leonhard b. Graz 16. 9. 1877. – 2. *Joseph* Johann, Kadett der k. k. Wiener Akademie, * Aibl 26. 12. 1815, † Graz 12. 12. 1839, △ St. Peter b. Graz. – 3. Johann, Handlungs-Commis, * Aichberg 2. 5.

1817, † nach 1841. – 4. *Anna* Johanna, * Eibiswald 23. 6. 1818, † Graz 19. 4. 1867. – 5. *Carl* Borromäus, * Eibiswald 20. 10. 1819. – 6. Anton, † Eibiswald 11. 9. 1823, 1 J. – 7. Aloys, w. f. – 8. Maria, * 1828, † Graz 20. 5. 1842, △ St. Peter b. Graz.

IV. *Aloys* Anton Edl. v. PURGAY, steir. ständ. Rechnungsbeamter, * Graz 28. 1. 1825, ∞ Franziska BIRNSTINGL, † St. Leonhard 23. 2. 1890, 59 J. (Selbsttötung). – Söhne: 1. *Maximilian* Joseph, * Graz 6. 8. 1857, † St. Leonhard 26. 12. 1867. – 2. *Gustav* Franz Aloys, Landesbeamter, * Graz 24. 8. 1859, ∞ das. 3. 11. 1885 Anna, T. d. Joseph FATERL, Bürstenbinder, u. d. Josepha Sommer. – Söhne: (1) Maximilian, * das. 16. 8. 1888. – (2) *Gustav* Hieronymus, * St. Leonhard 15. 1. 1890.

Johann v. P. wurde wegen Verbrechens des Betruges lt. Ausschussverordnung vom 19. 4. 1828 des Adels u. der steir. Landstandschaft entsetzt. Johann Ritt. v. P., Sohn des Vorigen Johann, 23 J., von Eibiswald gebürtig, Handlungs-Commis, wurde wegen des Verbrechens des Diebstahls durch Ausschussverordnung vom 11. 11. 1841 des Adels u. der steir. Landstandschaft entsetzt. Des Adels entsetzt wurden auch Gustav u. Ignaz Ernst Ritt. v. P.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 11, H. 46 n. 442; LR Purgay, K. 938. StiA Vorau, Catalogus 1870, 330f. Matriken: Eibiswald, Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Klöpfer, Eibiswald, Namensindex: Purgay; Zapletal, 75; Baravalle/Knapp I, 146, 151, 171; Kneschke, Wappen III, 370; Frank IV, 126; Kraßler, 103, 118.

PURGSTALL (erloschen)

Aus Krain stammend. Erloschen 1817 bzw. 1835. Der Name lebte infolge Vererbung durch die letzte Gfn. v. P. an Joseph v. Hammer als „Hammer-Purgstall“ bis 2003 weiter. Vgl. den Artikel Hammer-Purgstall.

StW: In R. ein Turm u. in Sch. ein w. Kreis. Dieses W. soll Erasmus v. P., der Kmdt. von Ungvár, mit Erlaubnis K. Maximilians II. gegen einen abgehauenen Türkenkopf vertauscht haben. Die Ahnenprobe des DO Ritt. Franz Erasmus Fhr. Sauer (1640, DOZA, Ahnenproben, Urk. 1535) hat dieses Purgstall-W.: Geviert, 1 u. 4 in R. ein Männerhaupt mit Halsansatz, w. Kopf- u. Barthaar, 2 u. 3 in Sch. eine w. Doppelbarte am Stiel. Moriz v. P. nahm das W. der von Gerlachstein, sein Sohn Christoph 1540 das der † Herren von Gradetz in sein W. auf.

Zuletzt wurde folgendes W. geführt: Geviert mit Herzschild. In diesem in B. ein bärtiger Männerkopf mit langem Haar, 1 u. 4 in W. ein r. einwärtsgekehrter Ochse mit g. Nasenring u. g. Hörnern (W. der Gradetz, mit dem Turm zu Gradec übernommen), 2 u. 3 in Sch. auf grünem Dreieck zweischneidige g. Barte (Doppelhacke, W. der Gerlachstein, von einer Linie der Hohenwart überkommen). Drei gekr. offene Helme: I der Ochse von 1 u. 4, Decken r.-w. II wie der Herzschild, Decken b.-w. III wie 2 u. 3, Decken sch.-g. (Stadl: r.-g.).

Reichsfreiherrnst. von K. Ferdinand II. für die Brüder Johann Georg, Wolf Sigmund u. Carl v. P. als Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn, Herrn auf Gradetz, Wien 24. 11. 1631.

Grafenstd. von K. Leopold I. für Johann Ernst Fhr. v. P., Wien 9. 12. 1670 (Diplom Wien 20. 1. 1671).

Reichsgrafenstd. für die Brüder u. Vettern Ferdinand Wilhelm, Johann Gottfried, Georg Sigmund, Johann Adam, Carl Weikhard u. Wolf Andreas Fhr. v. P., Ebersdorf 5. 10. 1676. W.: wie 1631, aber auf dem Schild Grafenkrone, darauf die drei Helme wie 1631.

Landstandschaften: In Krain 1446, in Stmk. 24. 1. 1640 u. in Kärnten 6. 5. 1641, beide für Wolf Sigmund u. Carl Fhr. v. P., Inkolat in Böhmen von K. Leopold I. für Hans Gottfried Fhr. v. P. (1677?), in Görz 4. 7. 1737 (für Wenzel Carl Gf. P.), nö. Herrenstd. für Wenzel Joh. Gottfried Gf. P. 1806.

I. Gall(us) v. PURKCHSTALL (PURGSTALLER), urk. 1422ff., 1446, tot 24. 12. 1462, ∞ Maria STAINER. – Kinder: 1. Joachim, w. f. – 2. Ursula, 24. 12. 1462, 8. 4. 1478.

II. Joachim v. PURGSTALL zu Purgstall u. Selzach in Krain, ksl. Feldhptm., urk. 1478-1500, ∞1 Catharina UNGNAD zu Sonnegg; ∞2 Benigna v. LENGHEIM (?). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Moriz, w. f. – 2. Carl, Kommandant der Feste Ogolin (zwischen Agram u. Triest), ∞ Susanna, T. d. Wolfgang v. DIETRICHSTEIN u. d. Catharina Reischko (in 1. Ehe ∞ mit Adam v. EGKH und Hungerspach, in 2. mit Wilhelm v. SCHNIZENBAUM, in 3. mit N. v. SIEGERSDORF, in 4. mit Paul RASP, in 5. mit Hans SCHWAB v. Lichtenberg u. in 7. Ehe mit Franz v. SCHEYER zu Ainöd). – Sohn: Achaz. – 3. Erasmus, Obrist u. Gubernator in Ungvar, Landesverweser in Krain, ∞ Beatrix v. HERBERSTEIN (?). – 4. Hans Georg, Herr zu Purgstall, 1529 beim Entsatz vor Wien, ∞ Sibilla v. LINDECK. – 5. Christoph d. Ä., † 29. 9. 1548, ∞ Scholastica, T. d. Wolfgang v. OBERBURG, Hptm. zu Bremb u. d. Agnes v. Lueg, † August 1560. – Kinder: (1) Carl, Verordneter in Krain, † 13. 1. 1553, ∞ Regina, T. d. Wolf v. DIETRICHSTEIN. – Kinder: (a) Jacob, 4. 4. 1598. – (b) Scholastica, † ledig. – (c) Catharina. – (2) Adam, † ledig. – (3) Margaretha, ∞ Jacob v. LAMBERG Fhr. zu Stain u. Gutenberg. – (4) Barbara, † 1538/39, ∞ 1538 Georg v. MINDORFF. – (5) Anna ∞1 1539 Joseph GRATZER, † 1540 (der Letzte seines Namens); ∞2 Hans WEILHAMER, † 5. 6. 1545; ∞3 Georg PARADEISER, Vizedom in Krain 1554. – (6) Agnes, ∞ Cosmus RAUBER zu Weineck, Landesverwalter in Krain, † 13. 6. 1579, △ Laibach, Dom. – (7) Elisabeth, † 29. 9. 1553, ∞ Florian SCHARFF zu Obergurk. – (8) Sophia.

III. Moriz v. PURGSTALL, zu Krupp, seit 17. 1. 1516 Pfleger zu Reifnitz, Krain, lebt 3. 10. 1521 („Burgstaller“), ksl. Rat, † nach 1531 (nach 15. 4. 1535) als Pfleger zu Lichtenwald, ksl. Rat, ∞ (nach oder um) 1583 Margaretha, Frau auf Krupp, T. d. Andrä v. HOHENWART u. d. Catharina Ungnad. – Kinder: 1. Catharina (Leupold: Eva), ∞1 13. 6. 1551 Leonhard v. MALLENTTEIN; ∞2 Sigmund v. WAIDECK. – 2. Erasmus, auf Neudegg a. d. Kulpa, Kmdt. von Ungvár, † vor 30. 3. 1571, ∞1 N. SULZPECKH; ∞2 Rosina, T. d. Christoph v. KAPFENSTEIN u. d. Luzia Mordax, test. 1559, tot Juni 1563 (in 2. Ehe ∞ mit Michael HOLZAPFEL zum Waasen u. Trössing, † 24. 2. 1572). – Töchter aus 2. Ehe: (1) Margaretha, lebt 7. 6. 1592, tot 1595, ∞1 zwischen 24. 4. 1558 u. 21. 12. 1561 Ladislaus Fhr. v. LAMBERG auf Poppendorf; ∞2 Radkersburg 8. 5. 1575 Jacob RFhr. v. TEUFFENBACH zu Mayrhofen, † 1591 vor 2. 12. – (2) Scholastica, † ledig. – 3. Barbara, ∞ (1550?) (Hb.) 7. 2. 1552 Caspar Fhr. v. LAMBERG zu Poppendorf. – 4. Anna, † zwischen 1. 5. u. 13. 8. 1582, ∞ (Hb.) 1549 Franz LEYSSER, † zwischen 4. u. 10. 8. 1562. – 5. Christoph, w. f. – 6. Elisabeth, ∞ Sigmund LEYSSER. – 7. Martha, ∞ Sigmund SEMINITTSCH v. Siemitsch.

IV. Christoph d. J. v. PURGSTALL, Landesverweser u. Verordneter in Krain, † 1565, ∞1 Elisabeth, T. d. Seyfried v. KOLLONITZ auf Burgschleinitz u. d. Johanna v. Orzon; ∞2 Anna, Erbtöchter des Joseph GRATZER auf Gradetz/Gradec (Unterkrain) u. Fastenberg (kinderlos). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Caspar, ∞ N. N. – 2. Christoph, † ledig. – 3. Eva. – 4. Adam, w. f. – 5. Barbara, ∞ N. CHRISANITSCH.

V. Adam v. PURGSTALL zu Krupp u. Freyenthurn a. d. Kulp, ehgl. Rittm. über 300 Pferde gegen Hassan Pascha, † 1597, ∞ Catharina, T. d. Stephan GUSSICH v. Poganiz in Krain u. d. Maria v. Siegersdorf. – Söhne: 1. Georg Christoph, w. f. – 2. Hans *Balthasar* auf Fischern, Krain, † 1630 (lebt 2. 5. 1630, noch 29. 4. 1649?), ∞ 1623 *Barbara* Elisabeth, T. d. Jacob KRISSENITSCH de Krisanitschturn u. d. Magdalena Pantaleon, † 3. 4. 1673 (in 2. Ehe ∞ 1632 mit Georg *Balthasar* KAZIANER Fhr. v. Katzenstein, ksl. Rat, Verordneter u. Verordneteramtspräs. in Krain, † Laibach 22. 12. 1640). – Sohn: Balthasar, † 1623, 2 Jahre alt. – 3. Moriz, Km. u. Feldhptm. unter K. Ferdinand III. – 4. Johann Franz, † nach 1615.

VI. Georg *Christoph* v. PURGSTALL, auf Krupp u. Freyenthurn, † 1619, ∞ vor 23. 11. 1611 Anna Catharina, T. d. (Valentin?) Hans Georg Fhr. v. LAMBERG zu Rottenpüchel u. d. Esther v. Saurau, † nach 1641 (1644?) (in 2. Ehe ∞ vor 7. 7. 1627 mit Weikhard Fhr. v. SAURAU zu Rottenpüchel, † 1641). – Söhne: 1. Georg, w. f. unter Erste Linie. – 2. Wolf, s. unter Zweite Linie. – 3. Carl, s. unter Dritte Linie. – 4. Johann *Balthasar*, † 1626.

Erste Linie in Steiermark

VII. Johann *Georg* (1631) RFhr. v. PURGSTALL zu Krupp auf Freyenthurn, Herr auf Graditz, ksl. Km. u. ObristLt. im Feld, Obrister, * 1608, gef. bei Breisach 1638, ∞ (1636, vor 1637) Maria *Salome*, T. d. Hans Fhr. v. PFEILBERG u. d. Anna Margaretha Frn. v. Stadl, † Graz 5. 10. 1664 im 49. Lebensjahr (in 2. Ehe ∞ auf Grabenhofen 12. 4. 1649 Christoph Fhr. v. EIBISWALD auf Grabenhofen, † Graz 27. 4. 1650, u. in 3. Ehe das. 2. 8. 1650 mit Wolf Andrä HAGEN, † das. 19. 1. 1679). – Kinder: 1. Ernst, w. f. – 2. Maria *Theresia*, * Graz 1. 9. 1638, tot 1. 5. 1696, ∞ Carl Ernst Fhr. v. BISSINGEN, ksl. Obst., † auf Hedilietz 29. 7. 1712, △ Prag.

VIII. Johann *Ernst* (1670) Gf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn, Fkherr auf Riegersburg, Herr auf Gradetz, Obermayerhofen u. St. Lorenzen i. M., ksl. GR u. Km., iö. Statthalter, * 1637, † Graz 24. 3. 1695, ∞1 das. 29. 1. 1659 *Regina* Catharina, T. d. Hans Wilhelm GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr zu Waasen, u. d. Catharina *Elisabeth* Frn. Wechsler, Frau auf Riegersburg, Lichtenegg u. Johnsorf, * 23. 7. 1642, † Graz 1. 7. 1676; ∞2 das. 8. 10. 1676 Maria *Catharina*, Frau auf Liebenau, T. d. Johann *Maximilian* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN Fhr. auf Neuberg u. Gutenhaag, LH in Stmk., u. d. Anna Magdalena RGfn. v. Thun, * das. 3. 5. 1657, † das. 13. 11. 1689, alle drei △ Hl. Blut; ∞3 Wien Juni 1690 Anna *Margaretha*, T. d. Werner Wilhelm RFhr. BLASPIEL zu Blaspielhoven, GR, Ges. u. Gen.-Kriegskommissar des Kfst. v. Brandenburg, Ober-Regierungspräs. zu Cleve, u. d. Anna *Gertrude* Frn. v. Strattman, test. 1731 (in 1. Ehe ∞ mit N. Fhr. v. GEYERSPERG (?), in 3. Ehe ∞ zwischen 29. 3. 1697 u. 31. 10. 1701 mit Georg Wilhelm RGf. KOLLONITSCH v. Kollográd Fhr. zu Burgschleinitz, Fkherr auf Großschützen, Freiberg, Kirchberg am Walde, Limbach u. Grafenegg, † Freiberg 20. 1. 1713, △ Pfarrk. Gleisdorf, u. in 4. Ehe vor 7. 12. 1717 mit Johann Baptist RGf. COLLOREDO, † 1740). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Gotthard, † Obermayerhofen 8. 5. 1662, △ Waltersdorf. – 2. Tochter, † das. 11. 1. 1664, △ das. – 3. Johann *Rudolph*, zu Krupp, Gradetz u. Freyenthurn zu Riegersburg, iö. Hofkriegsrat, ksl. Km. u. kurfürstl. bayr. Lt., * Graz 26. 5. 1667, † das. 22. 8. 1694, ∞ das. 4. 5. 1687 Maria *Anna*, T. d. Wolf Rudolph Gf. v. SAURAU zu Ligist u. Wolkenstein, Obersterbmarschall in Stmk., u. d. Maria Isabella RGfn. v. Wagensperg, * das. 12. 12. 1662, † das. 11. 5. 1695, beide △ Hl. Blut. – Tochter: Maria *Catharina* Isabella, * das. 20. 9. 1688, † das. 25. 3. 1689, △ Hl. Blut. – 4. Maria Cäcilia Victoria, ~ Riegersburg 16. 12. 1669. – 5. Johann *Albert* Christian, Jesuit, * Graz 13. 4. 1671, † Wien 24. 12. 1744. – b) aus 2. Ehe: 6. Maria *Anna* Regina, * das. 7. 9. 1677, † das. 30. 7. 1678, △ Hl. Blut, Gruft. – 7. Maria *Theresia*, * das. 17., † das. 19. 2. 1679, △ Hl. Blut, Gruft. – 8. *Carl* Joseph Anton Xaver, * das. 11. 4. 1680. – 9. Maria *Aloysia*, * Graz-St. Peter 3. 5. 1681, † Venedig 6. 6. 1715 (?Udine 1735), ∞ 3. 5. 1698 *Johann Baptist* RGf. v. COLLOREDO, ksl. Hofmarschall u. Botschafter zu Venedig, † Wien 12. 4. 1729. – 10. Johann *Ernst* Joseph, * Riegersburg 14. 3. 1683. – 11. Maria *Rosalia*, * Graz 14. 9. 1684, † das. 1. 2. 1685, △ Hl. Blut. – 12. Maria *Isabella*, * das. 31. 1. 1686, † Obermayerhofen 21. 4. 1691, △ Waltersdorf. – 13. Georg Leopold, * das. 29. 8. 1687, † 10. 2. 1688, △ Hl. Blut. – c) aus 3. Ehe: 14. Johann *Anton* Wilhelm, * das. 24., † das. 27. 1. 1691, △ Hl. Blut. – 15. Sohn, * u. † Obermayerhofen 4. 3. 1692.

Zweite Linie in Krain

VII. *Wolf* Sigmund (1631) Fhr. v. PURGSTALL zu Krupp Herr auf Freyenthurn, Gradez u. Rothenbühel, iö. Hofkriegsrat, ksl. Hptm. zu Krischanitschthurn u. Haschitz-Castell, Obrist, * 1610, † 1654, ∞ Judenburg 20. 4. 1636 Anna *Rebecca*, T. d. Johann *Wilhelm* Fhr. v. SAURAU auf Donnersbach, Obdach, Thann, Reiffenstein, Sauerbrunn u. Offenburg, Erbmarschall in Stmk., u. d. Catharina *Susanna* Frn. Schrott v. Kindberg, * 14. 3. 1620, † Ödenburg 15. 11. 1677, △ das. – Söhne: 1. *Ferdinand* Wilhelm, 1676 Gf., Hptm. u. Kmdt. der Arkebusier-Kompanie zu Karlstadt, * 1637, † nach 1676, ∞ Wien 1668 Catharina *Cordula*, T. d. Georg David Fhr. LEYSSER u. d. Ursula Frn. v. Gloyach, lebt 30. 8. 1688. – Kinder: (1) Rebecca Ursula, lebte u. † zu Ödenburg. – (2) Maria

Barbara. – (3) Dorothea Sophia : eine der letzteren drei ∞ N. TRACKKOPFF in Böhmen, die beiden anderen † ledig. – (4) Johanna Clara, ∞ Christoph Fhr. v. SEHERR-THOSS, ksl. Gen. der Kavallerie u. Obst. eines Kürassier-Rgts. – (5) Maria Regina, * Ödenburg 14. 2. 1676, ∞ N. WOBSTER, General. – (6) Eleonora Christina, * Ödenburg 7. 3. 1678. – (7) Clara Justina, * 18. 6. 1681, † 1726, ∞ 1715 Ehrenreich Ludwig RGf. v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, ksl. Obstlt. im Rgt. Ogilvy, † nach Oktober 1724. – (8) Sigmund Gottlieb, † ledig am Hof zu Wolfenbüttel. – 2. Georg Sigmund, * 1639, 1676 RGf., † Eperies (Ungarn)- 3. Adam, w. f. – 4. Kind, * vor 1643, † jung. – 5. – 6. Zwei Töchter jung †.

VIII. Johann *Adam* (1676) RGf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn Herr zu Gradez auf Weinitz, Wolfsberg, Wolfsdorf u. Kraschinz, Krain, Rittm. des Rgts. Gf. v. Lodron, GWM u. Kmdt. zu Ogulin, * 1642, gef. vor Eperies 1687, ∞ (Hb.) auf Ainöd 20. 11. 1678 Anna Elisabeth, T. d. Wolf Sigmund RGf. v. GALLENBERG zum Thurn, Rossegkh u. Gallenstein auf Einöd, Erbvogtherr zu Minkendorf, u. d. Catharina Elisabeth Gfn. v. Schrottenbach, * 18. 10. 1660 (∞ in 2. Ehe (Ha.) Freyenthurn 28. 7. 1690 mit Johann Christoph RGf. v. WALDSTEIN?). – Kinder: 1. Anna Catharina Elisabeth, * 1679, † 1746, ∞ auf Freyenthurn 20. 1. 1700 Andreas *Daniel* BARBO RGf. v. Waxenstein auf Kroisenbach, oberster Einnehmer in Krain, † 1738. – 2. Clara Justina, * 10. 6. 1681, † 1726, ∞ 1715 Ehrenreich Ludwig RGf. u. Herr v. WELZ, ksl. Obst. – 3. Catharina Theresia, Klarissin zu Minkendorf, * 1683, † Minkendorf 27. 6. 1752. – 4. Leopold, w. f. – 5. Clara Johanna, * 13. 9. 1687, † 15. 8. 1720, ∆ Patkös, Ungarn, ∞ 1705 Johann Christoph v. SEHERR (1721) Fhr. v. Thoss, ksl. FML. – 6. *Johann* Seyfried Friedrich, (* 1687), ∞ 1711 Maximiliana, T. d. Johann *Georg* Gottfried RGf. v. LICHTENBERG zu Ortenegg u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Engelshaus.

IX. Johann *Leopold* RGf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn Herr zu Gradez, * 1685, † Laibach 25. 3. 1760, ∞ Lucretia, T. d. *Hieronymus* Ascanius 4. RFst v. PORCIA Gf. v. Ortenburg, Mitterburg u. Brugnera, Herr auf Ober- u. Nieder Lauterbach, Horneck u. Meillenhofen (Bay.), u. d. Luise Gfn. v. Polcenigo u. Fano. – Kinder: 1. *Anton* Adam, Dr. phil. u. theol., Jesuit, * Karlstadt/Karlovac 21. 7. 1708, † Laibach 5. 9. 1772. – ?2. Maria Magdalena, Klarissin zu Minkendorf, * 1709, † Minkendorf 15. 2. 1760.

Dritte Linie in Böhmen und Steiermark

VII. Carl (1631) Fhr. v. PURGSTALL zu Krupp auf Freyenthurn, Herr auf Gradetz, Obst. zu Karlstadt, † Graz 20. 4. 1650, 36 Jahre alt, ∆ Karlstadt, ∞1 „jenseits der Drau“ 1631 kurz vor 12. 11. Eva *Felixitas*, T. d. Wolf Christoph Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag u. d. Eva Frn. v. Dietrichstein, † 1644, vor 14. 10., 28 Jahre alt; ∞2 Klagenfurt 9. 2. 1648 Anna Catharina, T. d. Wolf Andrä JÖSTL v. u. zu JÖSTLPERG Fhr. auf Lind, Karlsberg u. Feuersberg u. d. Catharina v. Feistritz (in 2. Ehe ∞ das. 20. 10. 1653 mit Georg Ruprecht Fhr. v. SIEGERSDORFF, † 23. 1. 1663). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph Gotthard, * 1633/34, † 1651, 17 Jahre alt. – 2. Sigmund Friedrich, * 1636, † 1664. – 3. Gottfried, w. f. – 4. Johann Georg, * 1640, † 1663. – 5. Otto Ludwig, * 1642, † 1654. – 6. Carl Weikhard, 1676 RGf., Herr auf Krupp, ksl. Obstlt., * 1644, gef. zu Kochersberg b. Straßburg 9. 10. 1677, ∞ 1665 Anna Susanna, T. d. Johann Paul RGf. v. EDLING u. d. Lucretia Triller v. Trilleck. – Sohn: *Georg* Seyfried, Herr auf Krupp, † 10. 3. 1701, ∞ Alemanna Veronica, T. d. Franz Bernhard Ritt. PAUMAN v. PALMBURG u. d. Cordula Gfn. v. Lamberg zum Savenstein, Kodizill Klagenfurt 17. 1. 1719 (in 2. Ehe (Hk.) 17. 8. 1707 Franz Sigmund RGf. v. REISIG, † Laibach 15. 5. 1714, u. in 3. Ehe (1716?) mit Franz Anton Fhr. STICH v. Sorgendorf, laa. Kärntner Grenzzahlmeister, † Klagenfurt 9. 2. 1731, ∆ Griming-Gruff). – Töchter: (1) Eleonora Susanna, † ledig. – (2) Maria Anna *Felixitas*, 25. 2. 1745 (Tp. in St. Peter b. Rudolfswerth, Krain), ∞ 1703 Carl Heinrich SCHWEIGER v. Lerchenfeld. – (3) Maria *Renata* Theresia, test. Laa.k 19. 8. 1710 (tot 1717?), ∞ Carl Joseph Fhr. v. WINTERSHOFEN zu Drachenburg, Peilenstein u. Laa.k, † 1727 vor 26. 10., ∆ Pfarrk. Laa. – b) aus 2. Ehe: 7. Eva

Catharina, * 1648, † 1650. – 8. Wolf Andreas, 1676 RGf., Obst. im Kürassier-Rgt. Brandenburg-Bayreuth, * 1650, † Karlstadt/Karlovac 1689.

VIII. Johann *Gottfried* Ferdinand (1676) RGf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn Herr zu Gradetz, Rat, Km. u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., Kreishptm. des Moldauer Kreises in Böhmen, * 1638, † 4. 6. 1707, △ Neswaczill, St. Veit b. Drackow, ∞1 Anna Cordula v. KIRNREUT; ∞2 1670 *Maximiliana* Eusebia Bernardina, T. d. Bernhard Fhr. HYSERLE v. Chodau auf Želiboržitz u. d. Margaretha Ludmilla v. Mladota, * 1644, † Prag 21. 12. 1702, △ St. Ägidius. – Söhne aus 2. Ehe: 1. *Michael* Joseph, Hptm. bei Darmstädter Kürassieren, * 1679, † 1705 nach 12. 4. an seinen bei Bibersburg, Ungarn (jetzt Slowakei), erhaltenen Wunden, △ Preßburg, Franziskaner, ∞ 29. 4. 1701 Maria Anna Carola *Josepha*, T. d. Wolfgang Georg Ehrenreich Gf. v. GEYERSPERG und Osterburg, Herr auf Gmünd, u. d. *Margaretha* Anna Gfn. v. Geyersperg, * 18. 4. 1684, † Götzendorf 2. 9. 1719 (in 2. Ehe ∞ 11. 9. 1707 mit Johann Christoph Heinrich Gf. v. OEDT). – 2. Wenzel, w. f. – 3. *Wilhelm* Adalbert, Dominikaner zu Prag (Hieronymus), * 1684, lebt 1738.

IX. *Wenzel* Carl RGf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn, Herr auf Riegersburg u. Hainfeld, k. k. Km., WGR u. Obersthofmarschall, iö. Reg.Rat u. Landesverwalter in Görz, Exzellenz, * Prag 26. 6. 1681, † Graz 21. 1. 1749, ∞ das. 23. 11. 1711 *Maria* Anna Clara, T. d. Georg Friedrich RGf. v. MÖRSBERG und BEFFORT, Herr auf Poppendorf u. Buchenstein, u. d. *Maria Clara* RGfn. v. Trauttmansdorff, * das. 30. 7. 1688, † das. 29. 3. 1732, beide △ Hl. Blut, Priestergruft. – Kinder: 1. *Maria Antonia* Clara Dorothea Mechtild Rothild, Stkd., * das. 1. 9. 1712, † das. 5. 5. 1778, ∞ das. 19. 4. 1730 Johann Herr zu STUBENBERG auf Kapfenberg u. Mureck, k. k. wirkll. Km. u. Hofkammerrat, † das. 7. 6. 1753; ∞2 das. 15. 6. 1756 Johann *Georg* Herr zu STUBENBERG, Majoratsherr auf Oberkapfenberg, Wieden etc., Obersterblandmundschenk in Stmk., k. k. WGR u. Km., † das. 9. 8. 1776, △ mit seiner Frau Pfarrk. Kapfenberg. – 2. *Maria Clara* Serena, * das. 17. 8. 1713, † Görz 1. 3. 1771, ∞ das. 11. 2. 1737 *Ferdinand* Carl RGf. LANTHIERI v. Paratico, Fhr. v. Schönhaus, Herr zu Wippach, Reiffenberg u. Paumkirchenthurn u. Sabla, Erbschenk in Görz, † das. 13. 6. 1777. – 3. *Ignaz* Maximilian Christoph Franz Xaver Joseph Maria, * Graz 9. 8. 1715, † das. 31. 10. 1716, △ Hl. Blut. – 4. *Maria Josepha* Margaretha Barbara Maximiliana Theresia Franzisca Borgia, * das. 11. 10. 1716, tot 1732. – 5. Dominik Jacob Johann Baptist Wenzel Xaver Maria Joseph, * das. 22. 1. 1718, † das. 11. 4. 1721, △ Hl. Blut. – 6. *Aloys* Carl Adam Georg Polycarp Christian Maria, * das. 27. 1. 1719, † das. 15. 10. 1720, △ Hl. Blut. – 7. *Alexander* Corbinian Carl Franz de Paula, * das. 12. 1., † das. 29. 11. 1720, △ Hl. Blut. – 8. *Maria Cajetana* Walburgis Elisabeth, * das. 1. 5. 1722, † das. 13. 8. 1778, △ Hl. Blut, Priestergruft, ∞ das. 24. 11. 1741 *Cajetan* Carl SAUER Gf. v. u. zu Ankenstein, Herr auf Schönstein, Wöllan, Lilgenberg, Dornau, Ebensfeld u. St. Johann, † das. 22. 7. 1793. – 9. Johann, w. f. – 10. *Johann Nepomuk* Caspar Franz Xaver Polycarp, * das. 26. 1. 1725, † das. 2. 4. 1729, △ Hl. Blut, Priestergruft. – 11. *Gandolph* Georg Christian Viktor, * das. 28. 12. 1725, † das. 2. 5. 1729, △ Hl. Blut; Priestergruft. – 12. Johann Baptist Carl Nikolaus Honorius, * das. 8. 2. 1727, tot 1732. – 13. *Joseph* Aloys Sebastian, k. k. Hptm. im Gf. Königsegg'schen Inf.-Rgt, * das. 21. 1. 1728, gef. Lissa 5. 12. 1757. – 14. *Sigmund* Joseph Patriz, * Graz 17. 3. 1732, † das. 13. 7. 1733, △ Hl. Blut.

X. *Johann* Wenzel Gottfried Xaver Adam Thomas RGf. v. PURGSTALL Fhr zu Krupp auf Freyenthurn Herr auf Riegersburg u. Hainfeld, Präsident der steir. Landwirtschaftsgesellschaft, * Graz 7. 3. 1724, † auf dem Schemmerl b. Graz 4. 11. 1785, ∞ Graz 21. 10. 1770 *Maria Josepha* Julia Franzisca, Stkd., T. d. Sigmund Friedrich Gf. v. RINDSMAUL, Fkherr zu Frauheim u. Bärnegg in der Elsenau, u. d. *Maria Franzisca* Leopolda Anna Josepha Antonia Gfn. Walmerode, * das. 28. 6. 1740, † das. 14. 7. 1802, △ das. (in 1. Ehe ∞ Graz 25. 6. 1760 mit Franz Gf. v. GONDOLA, k. k. Km.). – Kinder: 1. Anna Maria Josepha, * Hainfeld 16. 1. 1771. – 2. Wenzel Johann Sigmund *Gottfried*, k. k. Km., WGR u. nö. Reg. Sekretär, Herr auf Riegersburg u. Hainfeld, * Graz 12. 2. 1772, † Florenz 23. 3. 1812, ∞ 1797 *Johanna* Anna, T. d. George Lord CRANSTOUNE u. d. Maria

Brisbane, † Hainfeld 23. 3. 1835, 70 J., beide \triangle Pfarrk. Riegersburg (Letzte des Geschlechts). – Kinder: 1) Tochter, † als Kind. – 2) *Wenzel* Gottfried Raphael, * Wien 19. 2. 1798, † Hainfeld 7. 1. 1817, beide \triangle Pfarrk. Riegersburg (Letzte des Geschlechts).

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Frl. Anna Purgstaller, 2. 8. 1589, 17. 2. 1590 (StLA, LR K. 787, H. 3, fol. 36´f).

ÖStA/HHStA, FA Hohenwart, 17 Familienurk. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (24. 1. 1640); K. 7, H. 28 n. 83b; LR Burgstall, K 88 H. 1 u. LR Purgstall, K. 938, H. 5 - 943 (alle benützt); LR Gloyach, K. 289, H. 5, Inv. Maria Elisabeth v. G., Urk. 71; LR K. 556, fol. 282; K. 1303 (Teuffenbach-Mayerhofen!), Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, Urk.; K. 1489, H. 2; K. 1458, Inv. Carl Joseph Fhr. v. Wintershofen 1728, Urk. 8, 12, 37, 44; A Herberstein Familie, Inventarheft H/24, 224 n. 133; LLB 1, fol. 117´; Stadl VII, 521; IX, 415ff.; Gamauf, 9; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. Matriken: Graz-Hl. Blut, Bad Waltersdorf. Lang, Sbg. Lehen, n. 545/1; Schlossarchiv Hainfeld a. d. Raab, Stmk. (zuletzt im Besitz der † Baronin Cleo Hammer-Purgstall): Familiendokumente, Stammbäume 1668, 1707 etc. (die mit jenem bei Bucelinus völlig übereinstimmen u. ihm von der Familie Purgstall offenbar zur Verfügung gestellt wurden; doch sind die Stammbäume in Hainfeld hinsichtlich der ältesten Generationen unhistorisch u. reichen einige gemalte nicht weiter als bis zu „Adam“ v. P. [Gallus P., s. oben] ∞ Maria v. Stain), Porträts der Familie Purgstall. Matriken: Riegersburg (Stmk.). Bucelinus III, 180 (unvollständig, z. T. unrichtig); Leupold I/3, 474; Schiviz, Graz, Krain (499), Görz (506); Valvasor III, 641; Zedler, Bd. 29, Sp. 1714 u. Suppl. Bd. 4, Sp. 1063; F. C. Heitz, Die St. Thomas-Kirche zu Strassburg, Straßburg 1841, 92; FB Herberstein, 364, 366f., 403; Sommervogel VI, 1306f.; MCKD XV (1870), XXff.; BLKÖ 24/1872, 83ff.; Dimitz, 82; FRA II, 60/1907, 939; JGPÖ 57/1936, 72; Loserth, Akten III, Nr. 2592, 2632; Siebmacher, Bd. 26/1, 44f. (z. T. falsch); Bd. 28, 193; Bd. 29, 240ff.; Bd. 30, 158; Bd. 33, 153; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 157; 5,6/1895, 240ff.; Zs. 12 (XXVI)/1981, 203, 206; Dimitz IV, 15, 27, 33, 82; Nedopil II, n. 4763–4784; IV, n. 8988-8992; Mayer, 61; Zenegg, Kärntner bzw. Steir. Hochzeitsladungen (Purgstall); Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 136; Frank IV, 126; GGTB, FH 1915 (348f.); AGT 7/1862, 109 n. 403; MHVK 20/1865, 17f.; ADB 26/1888, 714ff.; Peinlich, Gymnasium, 1869, 74; 1871, 5, 76; ZHVSt 24/1928, 9; Kraßler (Purgstall); Stumberger, Welzer, 326f.; Pichler, Wappensaal n. 172; Wutte, Wappen, 135; Nö. Landstände, 157.

PUX (erloschen)

Auf Burg Pux (Oberstmk.) ansässig gewesen. Erloschen 1416/25 (nach 1446?).

W.: In R. drei schräge w. Schweinsfedereisen, geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken r.-w. Ortolph führte 1316 auf dem Helm ein Schweinsfedereisen von einem Hahnenfedernbusch gegipfelt. Das vorhin erwähnte W. kam noch vor 1450 an Friedrich v. Pranckh. Kraßler gibt für Pux 3 schräggestellte Lanzenspitzen u. für Puxer (1348) einen gespaltenen Schild an.

Ortolf v. P. 1399/1402, Heinrich Puxer 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Dietrich, 1224, 1259 u. Otto, 1224, 1234. – Dietrich, 28. 4. 1267, † 27. 7., u. Otto v. PUX, Salzburger Ministerialen, 28. 4. 1267, 1284, 25. 7. 1299, † 3. 8. vor 1303, ∞ Cunigunde v. REIFENSTEIN, Wwe. 13. 12. 1303, 10. 3. 1318. – Kinder: Ortlein (Ortolf), Geuta, Wilburg, Berchta, Ottilia, alle 13. 12. 1303, Ortolph, 24. 4. 1316, Ritt. 28. 9. 1319, 16. 10. 1319 Bggf. zu Fohnsdorf, 8. 6. 1320, 25. 7. 1326, Bertha, 1324 bereits Äbtissin in Göss, † 21. 9. 1338, \triangle Göss, Krypta.

Ulrich, 1284, u. Friedrich, um 1260 zu Pux, 1284, ∞ Wilbirg, † 23. 8. – Söhne: 1. Conrad Rosman, 29. 9. 1303. – 2. Diezlein, 1284, 1. 1. 1295, 19. 5. 1300, 29. 9. 1303, 28. 12. 1315, 1323. – Söhne: a) Dietmar, 19. 5. 1300, 19. 11. 1318, Ritt. 28. 9. 1319. – b) Heintzlein, 19. 11. 1318. – Otto, 19. 6. 1310. – Eberhard (Echart), 6. 8. 1321, 15. 1. 1322. – Rudolf, DH in Salzburg, 7. 10. 1327, 1329. – Ernest, 13. 1. 1331, 28. 3. 1333. – Sohn: Ernst, (1368?). – Nikla v. PUX, Ritt. Mühldorf 20. 9. 1322, 13. 1. 1331 Vetter des Ernest (S.: 3 Pfeile), 10. 12. 1355 sbg. Pflieger zu Friesach. – Otto, 28. 3. 1333 (dieser Ott v. P.), 13. 7. 1359. – Ulrich. – Söhne: (1) Andre PUXER, 22. 3. 1372, ∞ N. N., beide 28. 5. 1355 (S.: 3 Schweinsfederspieße). – (2) Ulrich, 29. 7. 1378, 13. 12. 1381, 27. 8. 1387. – Enkelin des Ulrich (Nichte des Andree): Anna, zu Pux, 1423, ∞ 1 Ulrich PRANCKHER, tot 3. 6. 1416; ∞ 2 Seibot SCHLÜSSLER. – Peter PUCHS, 6. 12. 1387. – Hensel, Rudel u. Ottel PUXER, Rudel 1402, 1416. – Tochter: N., ∞ vor 1402 Ott der TRIENTNER, tot 1436. – Hans (der vorige Hensel) 6. 10. 1382. – Ortolf, 6. 10. 1382, 10. 11. 1401, 8. 1. 1410, 3. 6. 1416, tot 24. 5. 1425. –

Hierher gehörig?: Heinrich PUCHSER, 1400/14, 1446. – Friedrich PUCHSER, Kanonikus zu Gurk, 14. 8. 1405. – Conrad, 1458 (Weiß, 237). – Albrecht PUCHSER, sbg. Kämmerer, 10. 8. 1467, 3. 11. 1470, 6. 3. 1474, 3. 3. 1482 (HHStA).

Zahlreiche Puxer in den Totenbüchern von St. Lambrecht genannt (Pangerl, Tottenbücher, Index 300), Folgende ohne Anschluss:

Ofmia (Offmei, Eufemia) de P., Konverse zu Seckau, 14. Jh. – Gisela v. P., 13. Jh. (MG Necrol. II, 359,15; 365,48,29). – Durinkart v. P., † 10. 8., 13. Jh.; Markward v. P., † 28. 8., 13. Jh.; Irmgard v. P., † 13. 10., 14. Jh.? (Pangerl, 165, 170, 174, 182, 184, 203).

HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. KLA, AUR. StiA Admont, Urk. Qqq-32. StLA, Stadl II, 235. Lang, Sbg. Lehen, n. 80, u. Seckauer Lehen, n. 54; Schroll, Grifenthal 40; AÖG 73/1888, 397, 406, 410, 419; ReggStmk I/1, n. 198, 942, 797, 1007, 1116f.; II/2, n. 1215, 1316, 1347, 1377, 1400, 1483, 1553, 1735, 1858; Krones, 234; Pangerl, 165, 170, 182; Siegenfeld, 89f.; Baravalle/Knapp II, 354ff.; Naschenweng, Göss 1997, 172 n. 112; Kraßler, 21, 130.



Das Land
Steiermark

→ Landesarchiv

C, K

CAPELL (erloschen)

Aus der Mark Brandenburg im Zuge der Türkenkriege nach Stmk. gekommen. Im steir. landständ. Ast nach 1672 (1683) erloschen.

W.: In W. ein b. gekleideter Mann mit über die Schultern fallendem Haar und w., gr. ausgeschlagenem Hut oder Bund auf dem Kopf, ungekr. Helm, darauf der Mann, Decken b.-w. Landstandschaften: In Stmk. für Detlof Fhr. v. C. 27. 8. 1664, für Caspar Victor Fhr. v. C. 22. 9. 1665 („diente dem Haus Österreich 24 Jahre ausgezeichnet“).

Anna Scholastica v. KAPELL wurde 1647 Äbtissin in Kapell, Ernst Friedrich v. K. 1662 in einem Duell erschossen. Friedrich Dietrich v. K. starb 1680 als mecklenburg. GR u. Domdechant zu Havelberg unter Hinterlassung eines Sohnes Detlev Friedrich.

Brüder: 1. Detlof Fhr. v. CAPELL, ksl. Obst., gef. bei Mogersdorf 1. 8. 1664 (eingetragen im StB Graz-Hl. Blut zum 9., Δ Pfarrk. Riegersburg 12. 9.: „Theophilus Collonelus de Capell“), ∞ 1 N. N.; ∞ 2 (Radkersburg) 20. 10. 1660 Catharina *Elisabeth*, T. d. Hans Fhr. WECHSLER auf Wurmberg u. d. Anna *Catharina* Haslinger, * 1607, \dagger Graz 7. (Matrik Hl. Blut) 2. 1672, beide Δ Pfarrk. Riegersburg (in 1. Ehe ∞ Kreuz 12. 3. 1630 mit Hans *Wilhelm* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, ksl. Obrist u. Gen., Oberhptm. zu Iwanitsch, iö. Hofkriegspräs., Grenzgeneral, \dagger Graz 7. 8. 1650, Δ Franziskaner, u. in 3. Ehe das. 19. 5. 1665 mit Johann *Rudolph* Fhr. v. u. zu STADL auf Kornberg, \dagger das. 28. 5. 1696, Δ Schlosskapelle Kornberg). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Catharina Elisabeth, * 21. 11. 1652 (A. S.), \dagger nach 1671/72. – (2) Detloff Friedrich, * 14. 2. 1656 (A. S.), \dagger nach 1672. – 2. Caspar *Victor* v. CAPELL auf Lasslich u. Mankmuß, Erbherr der Hft. Trauttenburg, ksl. Obstlt., tot 7. 7. 1676, ∞ Graz 4. 7. 1665 *Benigna* Martha, T. d. Christoph Fhr. v. EIBISWALD u. d. *Benigna* Herrin v. Trauttmansdorff, \dagger 8. 5. 1683 (in 1. Ehe ∞ Graz 12. 11. 1652 mit Hans Christoph STAINPEISS Fhr. zu Aichberg).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31 n. 158; LR Capell, K. 95, fol. 126ff. (benützt); LR K. 1136, Inv. Wolf Ferdinand Gf. Schrattenbach 1682. Matriken: Graz-Hl. Blut, Riegersburg. Schiviz Graz; Gauhe I, 744f.; Adel im Wandel, Katalog 386: Capell-Porträtsa uf der Riegersburg, Stmk.

KAPFENSTEIN (erloschen)

Oststeirischer Herkunft (Burg Kapfenstein, Bez. Feldbach). Erloschen 1557.

StW: In Sch. ein g. Sparren, der rechts u. links mit je drei gr. Sparren übereinander belegt ist. Kübelhelm mit sch. Steinbock oder Widder wachs., der in die sch.-g. Decken übergeht (StLA, Hs. 1674, Bd. I, 65). Ortolph K. führte um 1400 in R. einen links gewendeten oberhalb w. Widder mit sch. Gehörn (Arlberger Wappenbuch, ÖNB, „Codex Figdor“, Hs. Cod. 7357, fol.^{183r}: irrig „Adolph“ K.), Ortolf führte (1395?) auch in R. den rechts gewendeten w. Widderkopf mit Hals u. g. Gehörn, am Hals eine abhängende w. Schelle. Ebenso führte 1531 Christoph v. K. in seinem S. einem wachs. Widder (Steinbock?) u. am ungekr. Stechhelm einen Flug. Der Sparrenschild u. der wie der Schild bez. Flug sind das StW der K., der aus dem Dreiberg wachs. als Zimier wiederholte Steinbock sind das W. der \dagger Pottigler, die von den K. nach 1448 aufgeerbt wurden.

Weiteres W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 auf gr. Dreiberg ein wachs. sch. Steinbock. Dieser wachs. auf dem ungekr. Spangenhelm, Decken sch.-g. und sch.-r. (StLA, Hs. 1674/I, 67).

Das erweiterte W. der \dagger Kapfensteiner kam 1588 an die Holzapfel zum Waasen.

Conrad u. Ulrich K. 1424, Caspar, Ulrich u. ein zweiter Ulrich K. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Brüder: 1. Ludwig v. CHAPHENSTAIN, tot 1314/16. – 2. Hermann (I.), 1314/16. – I. Andre (I.) KAPFENSTEINER, ∞ Barbara N., beide 2. 10. 1317. – II. Brüder: Vel (Ulrich I.) der KAPFENSTEINER, 18. 9. 1314, 25. 7. 1319, 5. 8. 1321, ∞ Cunigunde, 25. 7. 1319. – 2. Ortolf (I.), 18. 9. 1314. – Enkel oder Neffe (*nepos*) des Hermann: Ulrich (II.), auf Kapfenstein, „Dominus“, 25. 7. 1319 (Vetter Ulrichs I.), 2. 12. 1329, † um 1330, ∞ Alheid, 24. 12. 1326, 2. 12. 1329, 1333. – Kinder: (1) Ulrich (III.), zu Kapfenstein, 25. 7. 1319, 1333, 1359, ∞ Anna FULLER. – (2) Conrad (I.), auf Kapfenstein, 25. 7. 1319, 31. 3. 1322, 2. 12. 1329, 30. 3. 1337. – (3) Adelheid, (4) Cunigunde, beide 25. 7. 1319. – 3. Hermann, w. f. – 4. Elisabeth, ∞ Paul LIGISTER. – 5. N., ∞ Hermann v. KROTTENDORF. – III. Wolfhart (I.) KAPFENSTEINER, 1373. – Sohn: Ulrich (IV.), 1390, 1396, ∞ N. SCHLÜSSLER. – Kinder: (1) Caspar⁷⁵, 13. 1. 1442, 16. 11. 1443, 24. 4. 1451, 7. 5. 1463. – (2) Wolfhard (II.), 24. 4. 1440, tot 13. 1. 1442. – Sohn: Ulrich (VI.), 13. 1. 1442, 16. 11. 1443. – Brüder: 1) Wölfel (Wolf), „der erber man“ (= obiger Wolfhart?), 29. 7. 1373 † ledig. – 2) Merchel, um 1390. – deren Bruder: Rudolf der Hagecker. – III. Ortolf (II.) v. KAPFENSTEIN, Ritt., auf Maidburg im Draufeld b. Pettau, ∞ N. N., beide 6. 5. 1395. – Söhne: a) Ulrich (V.), b) Conrad, beide 16. 5. 1401, 25. 8. 1408, 14. 8. 1424.

III. Hermann (II.) v. KAPFENSTEIN, 23. 3. 1372, tot 1378, ∞1 N., T. d. Pilgrim FULLER; ∞2 Gertrud v. LINDECK, 1378. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Pilgrim, w. f. unter Erste Linie. – b) aus 2. Ehe: 2. Conrad, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

IV. Pilgrim v. KAPFENSTEIN, 1371, 1378, 1404, ∞ Margaretha, Schwester des Martin TUFREER. – Kinder: 1. Andreas, w. f. – 2. Ulrich (V.), 8. 3. 1401, 1409, 1446 (Ulrich d. Ä.?) ∞ ca. 1420 Dorothea, T. d. Otto v. GRABEN. – 3. Anna, ∞ Caspar v. HOLLENECK.

V. Andreas (II.) v. KAPFENSTEIN, 1388, ∞ Barbara, T. d. Georg v. REIFFENSTEIN. – Kinder: 1. Ulrich (VII.), 1446 (Ulrich d. Ä.?). – 2. Helena, ∞ Albert v. FEISTRITZ. – 3. Sibilla, ∞ Martin FLEMING.

Zweite Linie

IV. Conrad (II.) v. KAPFENSTEIN, 8. 3. 1401, 1416 „von Drössing“ (Trössing = Buchenstein), 2. 10. 1427 „von Lembach“, 13./17. 12. 1432, ∞ Beatrix, T. d. Wilhem ELRECHINGER, 1450. – Kinder: 1. Andreas (III.). – 2. Dorothea, ∞ vor 25. 7. 1473 Pankraz v. FRIEDBERG. – 3. Ulrich, w. f.

V. Ulrich (VI.) v. KAPFENSTEIN, zu Trössing, nannte sich 22. 5. 1423 u. 1428 „Kapfensteiner von Lembuech“, 1443, 17. 5. 1445 Pfleger auf Marburg/Maribor?, 1446 d. J., ∞1 Barbara, T. d. Hans v. KAINACH u. d. Margaretha Kirchdorfer; ∞2 Ursula, T. d. Martin NARRINGER, tot 1471 (in 2. Ehe ∞ 1464 mit Anton v. HERBERSTEIN, † 1475/79). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, 1458, 1466. – 2. Georg, w. f. – etliche Kinder jung †. – b) aus 2. Ehe: 3. Anna, ∞1 Martin SPITZ; ∞2 Andreas v. HERBERSDORF. – 4. Cymburg, ∞ Christoph SCHURFF v. Schönwerth. – etliche Kinder jung †.

VI. Georg v. KAPFENSTEIN zu Trössing, 1450, 1468, ∞ Apollonia, T. d. Georg PREININGER, Wwe. 1527. – Kinder: 1. Hans, † ledig. – 2. Christoph, stubenberg. Pfleger auf Rotenturm (Bgld.), 1527, 6. 2. 1546, † (kurz vor) 1557 (test. 12. 3. 1558!), ∞1 Luzia, T. d. Sigmund MORDAX *des pucklaten* u. d. N. Nepelperger; ∞2 (Hb.) 13. 2. 1525 Ursula, T. d. Andre v. WEISSENECK u. d. Margaretha Winkler, † auf Trössing 1565. – Töchter aus 1. Ehe: (a) Ursula, tot 1565, ∞ Erasmus TUMPERGER. – (b) Rosina, tot Juni 1563, ∞1 Erasmus v. PURGSTALL; ∞2 Michael

⁷⁵ Caspars Großvater: Wolfhart Kapfensteiner (Starzer, Kapfenstein 171/1).

HOLZAPFEL zum Waasen u. Trössing, † 1572. – 3. Wilhelm, Benediktiner in St. Lambrecht vor 2. 6. 1509, lebt 27. 10. 1539.

Ohne Anschluss:

Wolfhard K., 23. 5. 1434 (Notizenblatt 9/1859, 346).

Margaretha K., Nonne in Gurk, † 1. 5. (vor) 1494 (MG Necrol. II, 450; Schroll, Necrologium Gurk, 252).

Sigmund K., dessen Wwe. (ungenannt) 1529/30 (Pichler, Steuerregister, 61).

DAG, Pfarrurkunden II-44. StLA: AUR; Stadl I, 234; II, 575, 693; Hs. 436, fol. 5´ n. 5. OÖLA, A Greinburg, Urk. 15 (Ulrich K. Pfleger zu Marburg). Lang, Sbg. Lehen, n. 259, u. III, n. 66; Muchar, Urkunden-Regesten, 441 n. 45; Brandl, n. 120, 171; Loserth 1906, S. 97, S. 124 n. 279, 125 n. 293, 140 n. 585, 148 n. 742; Göth 1857, n. 282; 1858, n. 485 (irrig 23. 4.); ReggStmk I/1, n. 688, 901, 1100; II/1, n. 1313, 1365, 1528, 2129; Notizenblatt 9/1859, 295; HHStA, SbgE, Urk. Bucelinus III, 96; FB Herberstein, 342; Baravalla/Knapp II, 756f., 777f.; Siegenfeld, 46f.; Loserth 1906, 97, 100; Pichler, Wappensaal n. 294; Adler, Mbl. XII/1936, 167; MMK 20/1907, 226f. n. 402; Hupp, 225; BIHk 10/1932, 85.

CAPRARA (erloschen)

Aus Bologna stammend. Erloschen 1711.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand III. für B. RFhr. v. C. 26. 10. 1642 (Siebmacher, Ungarn 1893, 192).

Palatinat von K. Ferdinand III. für den jedesmaligen tauglichen Erstgeborenen der Victoria Contessa de C., Schwester des Marschalls Duca Piccolomini, 1. 8. 1643.

Wapp.bess. von K. Leopold I. für die Brüder Aeneas u. Franz Carl Gf. v. C., 1697.

W.: Geteilt, oben in R. ein wachs. nach außen blickender doppelschwänziger g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, unten in B. 6 (3,2,1) g. Sterne. Neunperlige Grafenkrone, auch gekr. Helm, darauf der wachs. Löwe, Decken rechts r.-g. bzw. b.-g.

Landstandschaften: In Ktn., in NÖ 1679, ungar. Indigenat 1681, in Stmk. 2. 4. 1682, alle für Aeneas Silvius C.

Nicolò CAPRARA Conte di Pantano, Patrizier u. Senator zu Bologna, ∞ Victoria, T. d. Silvius PICCOLOMINI-PIERI v. Sticciano u. d. Violanta Gerini, Schwester des ksl. FM Octavio Piccolomini, Hg. v. Amalfi, 1643. – Kinder: 1. Alexander, Kardinal, * Bologna 1626, † 8. 6. 1711. – 2. Albert, ksl. Gesandter bei der Ottomanischen Porte, * Bologna 26. 11. 1627 (1630?), † Konstantinopel 20. 12. 1691. – 3. Aeneas Silvius CAPRARA Gf. v. Pontano, Herr zu Siklós (Ungarn), ksl. WGR u. Km., GFM, Hofkriegsrats-Vizepräs., Gen. der Kavallerie, Kmdt. in Ober- u. Niederungarn, Gen. der windischen u. petrinischen Grenzen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Bologna 16. 11. 1631, † Wien 3. 2. 1701, △ Schottenk. – 4. Maria Victoria, ∞ Franz Gf. de MONTI-COCOLLI. – 5. Franz Carl, 1697 († Bologna 1724?).

Die Söhne der Gfn. de Monti wurden von ihrem Onkel Kardinal Alexander Caprara zu Erben seines Vermögens eingesetzt unter der Bedingung der Annahme des Namens CAPRARA: 1. Cornelio, Kardinal, Gouverneur von Rom, * Bologna 1703, † Rom 5. 4. 1765. – 2. Aeneas, k. k. GFMLt u. oberster Befehlshaber der päpstlichen Truppen, † Rom 12. 9. 1793. – 3. Johann Baptist, Kardinal-EB von Mailand, Nuntius in Wien, Senator des Kgr. Italien, * Bologna 29. 5. 1733, † Paris 21. 6. 1810, △ Kirche St. Geneviève.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 33 n. 206; LR Caprara, K. 95, fol. 327ff. (benützt; der GFM Gf. (wohl Aeneas Silvius) v. C. ist jüngst gestorben, Erbe ist Nicolas Gf. C., 2. 5. 1701). Matriken: Wien Schotten. Wißgrill II, 9f.; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 330 (Genealogie); Bd. 33, 94f.; Ersch/Gruber, Bd. 15, 144f.; Schmidt-Brentano 2006, 18; Brockhaus Conversations-Lexikon Bd. 3, S. 918f.; Wikipedia, Giovanni Battista Caprara; Pichler, Wappensaal, n. 93; Frank I, 157; Kraßler, 123; Tyroff II, 44.

KATSCHER, CHETZER (erloschen)

Es gab vier (nur drei?) Geschlechter des Namens *Chetzer* (Katscher). Eines waren die nach der Burg(Ruine) Rauchenkatsch im Kärntner Katschtal benannten K. von Rauchenkatsch/Fohnsdorf, ein zweites die auf der Burg/Ruine Katsch (OG Frojach-Katsch a. d. Mur) ansässiges Dienstmannengeschlecht des Bistums Freising. Das dritte war ein in Kärnten auftretendes Geschlecht mit einem Fisch im W. Ein viertes war in Salzburg beheimatet, aus dem Veit K. als Schaffer der Äbtissin von Göss unter den steir. Landleuten genannt wird.

Die Familien sind nur an ihren S. zu unterscheiden, sind aber alle noch im 15. Jh. erloschen.

1. Kaetscher zu Rauchenkatsch (ehem. Burg im Kärntner Katschtal), auch Chetzer v. Fohnsdorf: W.: Geharnischter Arm u. bekleideter Arm [Treibund] in Form eines *W*, S. des Otto *de Chaets* 15. 6. 1308 (Weiß, 84, 319 [Katscher zu Rauchenkatsch, Treibund, wie Kraßler, 273]).

Conrad Chetzer siegelte 1306 mit dem Schrägrechtsbalken (Brunner, 49) der Galler/Strettweger (∞ Cunigunde Galler!), später wie andere Verwandte mit einem waagrechten g. Balken in sch. Feld (wie die Galler?; Kraßler, 15). Als Ketzler v. Fohnsdorf führten sie in R. von einer schräg gestellten Stange oder Lanze nach vorne abfliegende w. Kirchenfahne (Kraßler, 127).

I. Liebhard de CHAETS, 30. 8. 1230 (Zeuge für Stubenberg). – Swichard de CHAETSE, 8. 10. 1270. – Ortolf v. CHAETS, 28. 1. 1287, 1292 (mit Chrel; alle 3 Genannten: Notizenblatt 6/1856, 320, 323f., 342, 345f.). – Brüder: 1. Otto *de Chaetz*, 15. 6. 1308 (väterlicher Onkel der Geschwister Otto, Liephart etc.). – 2. Wilhelm, w. f.

II. Wilhelm CHECZER, tot 1308, ∞ Eysengardis, Wwe. 15. 6. 1308 (ReggStmk I/1, n. 10, nach Rauchenkatsch verwiesen). – Kinder: 1. Conrad genannt CHETCZER v. Fohnsdorf, 19. 5., 30. 11. 1300 (mit drei Pfaffendorfern genannt), 1301, 19. 7. 1306, 4. 5., 15. 6. 1308, 15. 6. 1315 (ReggStmk I/1 n. 2, 739), tot 16. 10. 1319, ∆ Stift Seckau, ∞ Cunigunde GALLER (bzw. v. STRETTWEG, der Oheim der Brüder Conrad, Liephart etc.: Otacher aus der Gaevle (ReggStmk I/1, n. 2 (mit Conrad Chetzer genannt, 1117), tot 1319. – Sohn: Ulrich, 25. 5. 1329 (s. Oheim Conrad der Gloyacher). – 2. Liephart *Chetzer von Vanstoerf*, 1320, ∞ 16. 10. 1319 Kathrei, beide 4. 2. 1343 (DAG, Urk. 20b), 4. 1. 1347. – 3. O(e)ttel (Otto), 15. 6. 1308, 1320, ∞ Gerdraut, alle vier 16. 10. 1319, 1320. – 4. Elisabeth, tot 16. 10. 1319. – 5. Rudolf, tot 16. 10. 1319, beide ∆ Stift Seckau, ∞ Elisabeth GALLER, Schwester der Cunigunde. – 6. Georg, zu Treffen (= Treffenboden b. Gmünd), ∞ Kathrei (ZÜNGEL), beide 1324 (Weiß, 319f.). – Pilgrim v. CHAETS, Hartwig v. K., Friesach 3. 3. 1247 (MCIV/1, n. 2352).

III. Otto KECZER (S. d. Conrad, Oettel oder Rudolph von vorher), test. 3. 10. 1351. – Sohn: Wilhelm, 3. 10. 1351, 4. 4. 1369 (Chetsch, KLA 688-B-46). – des Otto Vettern: a) Liebhard (der obige?) (Liebhards S. 1349: „zwei treue Hände, die Oberarme aus den Oberwinkeln [des Schildes] hervorgehend, in den Ellbogengelenken stark gebogen, ein *W* bildend“ (Weiß, 84), 22. 6. 1352 (*Ljebwart*) u. b) Wilhelm, 3. 10. 1351.

(Brüder?): 1. Jörg KECZER (*Chaeczzer*) von *Ramhenkecz*, (6. 12. 1387?), 30. 10. 1397, 1. 8. 1403 (Vetter des Jörg Ch., Sohnes des † Hans, sein S. zeigt einen Rinderkopf?, Urk. HHStA, Millstatt OSB), 4. 7. 1416 (Vetter der nächsten zwei Georg), 25. 10. 1425 zu St. Peter im Katschtal, 1429/41. – 2. Hans, der CHETZER auf dem Hof zu „Puchach“, 4. 3. 1393, tot (schon 1397?) 1. 8. 1403, ∞ Dorothea N., beide 11. 3. 1392. – Söhne: a) Liebhard, 5. 11. 1394. – b) Jörg, zu Treffen (Treffenboden b. Gmünd, Ktn.), 30. 10. 1397, 1. 8. 1403 (Chaetzer v. Treffen), 4. 7. 1416 (zu Treffen), 26. 9. 1423 (zu Treffen), ∞ Kathrei, 1. 8. 1403. – Sohn: Georg, 4. 7. 1416, 19. 5. 1426 (zu St. Peter im Katschtal), 6. 2. 1444 (zu St. Peter im Katschtal).

2. Katsch/Chetzer/Keczzer (von der Burg Katsch, b. Murau?). W. unbekannt.

Pebel u. Ortel von CHETS, 17. 1. 1301/11. – Sweytlein v. Chaecz, 1327. – Ulrich v. CHAETZ zu St. Martin b. Kapfenberg, 27. 11. 1328 (hierher gehörig?). – Gottfried u. Mathein die CHETZER, 30. 12. 1330 (Mathein ist Eigenknecht des Hartnid v. Weisseneck in Ktn.).

Niclas der CHECZER zu Wolfsgrub (S.: Balken), 1373, ∞ Gedraut, beide 4. 1. 1336 (S.: Treubund, 1349). – Wolflin, Wolfgang (Wölfel, Woelflein) CHÄCZER, 2. 2. 1330, 1340, 1345, 1359 (S.: Balken), ∞ N., T. d. Nicla des MORINGER, 3. 6. 1345. – Tochter: Catharina, Klarissin in Judenburg 1332, 21. 1. 1340 (Wichner, Clarissenkloster, 392, 401).

StiA Admont, LII-7. ReggStmk I/1, n. 238; II/1, n. 1983, 2139; Lang, Sbg. Lehen, n. 260/2, u. Seckauer Lehen, n. 169; Baravalle/Knapp II, 367ff.; Brunner, Liechtenstein, 84.

3. Kärntner Chezer (?): Albert de CHAETZ, 13. 8. 1274 mit Heinrich v. Silberberg u. Ortlin v. Saurau genannt. – Albert *der Kaezcher/Chaetscher/Chaeczcher* siegelt 1344 mit einem schräggelegten Fisch (Weiß, 52 dagegen: 1344 im W. ein Strahl auf gespanntem Bogen!) u. gehört zu den Chäser, Gurker Lehenleute.⁷⁶ Albrecht der Chetsch(er), 139. (Brandloch in der Urk., KLA, AUR A3915). Zuordnung ungewiss: Ulrich der CHECZER, 21. 8. 1363.

4. Salzburger Chetzer: W.: Gespalten, zwei halbe Rosen an den äußeren Schildrändern (1440, 1450, Kraßler, 200).

Conrad CHETZER (u. seine beiden Söhne im Radstädter Gericht), 4. 1. 1423. – Söhne: 1. Veit *Keezer*, 4. 1. 1423, 1439-1456 Schaffer u. *armiger* der Äbtissin von Göss⁷⁷, 1445 (unter steir. Landleuten genannt). – 2. Heinrich, 4. 1. 1423. – (Hierher gehörig?): Ulrich CHETZER, Pfleger zu Weissenegg (Ktn.), 12. 5. 1476.

Ohne Anschluss: Hermann der CHACZSCHER, ∞ Gertraud N., Hermanns Vetter: Seydlein v. Krottendorf (Notizenblatt 9/1859, 184).

ÖStA/HHStA: FHKA; SbgE; Millstatt OSB (alle) Urk. KLA, AUR. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 147. Tangl, Lavant, 105; Weiß, 202; Notizenblatt 9/1859, 376; Seuffert/Kogler I, 93f.; Brunner, Premstätten, 48ff.

KAINACH (erloschen)

Weststeirischer Herkunft (Kainach, BH Voitsberg). In den habsburgischen Erbländen (NÖ) erloschen 1664/66 (1723). Eine angebliche preußische Linie (Abstammung?) blühte noch 1931 in Deutschland.

StW: In R. ein oben fünfmal gezinnter w. Sparren (1398), ungekr. Stechhelm mit Hahnenbusch (1420).

Vor 1549 W.verm. mit dem W. der † Kirchdorfer. W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in W. ein nat. Männlein in langem r. Rock, zwei Finger der Rechten an den Mund gelegt, die Linke in die Seite gestemmt (Kirchdorfer). Zwei gekr. Helme: I ein Hahnenbusch aus w.-sch. Federn, Decken sch.-w. (StW). II das Männlein aus 2 u. 3 wachs., Decken r.-w. (Kirchdorfer).

Freiherrenstd. u. W.verm. von K. Ferdinand I. für Helfreich v. K. als „Freiherr zu Kainach, Leonrod und Einöd“, Wien 20. 11. 1553. W.: Geviert mit Herzschild. Dieser in w. ein viermal abgesetzter r. Pfahl, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 Kirchdorfer. Drei gekr. Helme. I ein wachs. W. gekleideter Engel, dessen w. Flügel rechts mit einem schräglinken, links mit einem schrägrechten je viermal abgesetzten r. Balken bez. sind u. der mit beiden Händen schräg vor sich ein w. Banner hält, das einen dreimal abgesetzten Pfahl zeigt, Decken r.-w. II eine sch. Adlerklaue mit einem w. Hahnenbusch besteckt (falsch, soll ein w.-sch. gespaltener Hahnenfedernbusch sein), Decken r.-w. III das Männlein aus 2 u. 3 wachsend, Decken r.-w. Variationen des W. sind bekannt.

⁷⁶ Derselbe Albrecht *der Chaetzer* Gmünd 20. 6. 1310, Gurk 1. 8. 1320, 1. 5. 1332 Amtmann zu Nassenfuß u. noch 3. 5. 1344 genannt, ReggStmk I/1, n. 200; II/2, n. 1227; KLA, AUR.

⁷⁷ Veit mit Hans Zmollner u. Hans Pranczker bei der Bauernschaftszählung obersteirischer Pfarren 23. 4. 1445.

Landstandschaften: In Stmk. Albrecht K. 1423 u. Hans K. 1446, in Ktn. Albrecht 1446 unter den Landleuten genannt, nö. Herrenstand 1553 für (?) sowie für die Brüder Ehrenreich u. Andreas Fhr. v. K., 7. 3. 1605.

Gumpold KAINACHER, urk. 22. 2. 1138 Rein u. 26. 4. 1140. Zu den Folgenden bis zu den Brüdern Ulrich, Götschl und Konrad Kainacher, mit denen die sichere StR beginnt, vgl. Härtel 3ff.

I. Ulrich KAINACHER, Voitsberg 7. 9. 1305. – Kinder: 1. Helfreich, ca 1367/69. – 2. Catharina, 1365, 12. 3. 1366, ∞ Balthasar FOHNSDORFER, 1365, 3. 1. 1384. – 3. Richardis, 12. 3. 1366, † nach 1387 als Wwe., ∞ Eberhard der PAYER, 12. 3. 1366. – I. Götschl (Gottfried) KAINACHER, 5. 3. 1340. – I. Conrad (I.) Ritter v. KAINACH, 1334-1349/53, ∞ Adelheid v. EBERSTEIN. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Andreas, † nach 4. 9. 1398, ∞ 1379 Anna, T. d. Friedrich v. HELFENBERG u. d. N. Dummerstorffer. – Tochter: Anna, 30. 11. 1411, ∞1 Balthasar v. HORNECK, tot 1414; ∞2 vor 14. 4. 1420 Conrad v. HOLLENEGG. – 3. Ludwig, 1365. – ?4. Georg, DH in Gurk 14. 8. 1405, † 27. 10.

II. Heinrich (I.) v. KAINACH, 1361, † zwischen 1388 u. 1391, ∞ Catharina, T. d. Schwarzmann v. TIMNITZ u. d. Wandula, † nach 1405 als Wwe. – Kinder: 1. Anna, 1383, 1408, ∞ Reinprecht HAUTZ, Bggf. zu Rabensberg, 1383. – 2. Adelheid, 1398, ?∞ Otto TRIENTNER, Admonter Propst zu Zeiring u. Mautern. – 3. Conrad (II.), Benediktiner zu St. Lambrecht, Pfarrer zu Piber, † 9. 6. 1448, △ Piber. – 4. Hans, w. f. – 5. Albrecht (I.), auf Kleinwinklern, Pfleger zu Stein u. St. Andrä i. Lavanttal, Propst zu Admontbühel, † 21. 7. 1448 (?), ∞1 Agnes, T. d. Niklas v. HIMMELBERG, 12. 3. 1444, tot 17. 4. 1451; ∞2 Salome N. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Margaretha, ∞ 17. 11. 1442 Hans PFAFFENDORFER. – aus 2. Ehe: (2) Gilg, 19. 5. 1444, 3. 11. 1458 (wie s. Brüder Sohn der Salome), 24. 2. 1469. – (3) Hans (II.), ksl. Pfleger auf Ortenburg u. Stein i. L. (Ktn.), 3. 11. 14458, † auf Ortenburg 1472, ∞1 Anna (v. GRABEN?). – (4) Ruprecht, † 1491, Pfleger zu Stein i.L. – (5) Hans Urban, † nach 12. 3. 1479. – (6) Erasmus, 1438. – (7) Heinrich (III.), zu Kleinwinklern, Pfleger zu Klaus in O.Ö., * 19. 4. 1444, † Gastein um 1490/91, ∞ 30. 5. 1469 Margaretha, T. d. Paul HORNBRANDT, † nach 12. 7. 1507 (in 2. Ehe ∞ (4. 12. 1501) Dr. Konrad FREUNDT, Arzneydokter). – Tochter: Barbara, ∞ 1484 Christoph v. SILBERBERG. – (8) Ursula, ∞ 18. 5. 1478 Georg PRAUNSTORFER. – (9) Agnes. – (10) Else. – 6. Ruprecht, 26. 4. 1444. – 7. Gilg (Ägidius), 26. 4. 1444.

III. Hans (I.) v. KAINACH, auf Pichlern, Pfandherr auf Eppenstein, Pfleger zu Wolkenstein u. Bleiburg, sbg. Vizedom zu Friesach, * ca 1380, † nach 1451, ∞ um 1406 Margaretha, T. d. Hans KIRCHDORFER u. d. Margaretha Schlußler. – Kinder: 1. Heinrich (II.), † 1430 (o Burg Ried, OÖ, 9. 5. 1450?). – 2. Georg, w. f. – 3. Catharina, tot 1453/57, ∞1 1429 Ulrich PESSNITZER auf Brunnssee, tot 22. 2. 1446; ∞2 (1447) Ulrich d. J. v. SAURAU, tot 3. 6. 1451; ?∞3 1451 Erhard HERBERSDORFER. – 4. Maximiliana, tot 1457, ∞ vor 1431 Hans ALTENBURGER. – 5. Dorothea, tot 1453/57, ∞ vor 1436 Gregor SCHURF, † nach 1450. – 6. Anna, † nach 16. 4. 1476, ∞ (1439) Christoph STAINACHER, † vor 1457. – 7. Magdalena ∞ (1441) Friedrich LIGISTER, urk. 1442-1478. – 8. Barbara, ∞ (1449) Ulrich d. Ä. KAPFENSTEINER. – 9. Adelheid, tot 1453/57, ∞ Andreas v. GLOYACH, † nach 8. 8. 1459.

IV. Georg (I.) v. KAINACH, Herr auf Leonrod, Pfandherr auf Eppenstein, ehgl. Km., ksl. Rat, † 1483/85, ∞ 1463 Dorothea, T. d. Friedrich v. GRABEN u. d. Elisabeth v. Fladnitz, † 9. 3. 1519, △ Pfarrk. Knittelfeld. – Kinder: 1. Wilhelm, Herr auf Einöd, † 3. 2. 1520, ∞ 1499 Margaretha, T. d. Wilhelm v. SAURAU u. d. Ursula v. Rogendorf, lebt 1. 3. 1519. – 2. Hans, w. f. – 3. Wandula, 1518, ∞ Andreas v. HELFENBERG. – 4. Catharina, † 1524, ∞ Hans RAMUNGAR. – 5. Maximiliana, † 1534.

V. Hans (III.) v. KAINACH, Herr auf Leonrod, * ca 1465, † 18. 8. 1528, ∞1 17. 11. 1505 Rosina, T. d. Dietmar RINDSCHEIT zu Schielleiten u. d. Rosina v. Windischgraetz, † 21. 3. 1507; ∞2 16. 2. 1512 Dorothea, ehgl. Hofmeisterin in Innsbruck, T. d. Christoph v. KHÜNBURG zu Khünegg u. d. Margaretha v. Sebriach, * auf Hollenburg 9. 4. 1491, † zu Lichtenberg (Südtirol) 9. 11. 1571. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg, w. f. unter Erste Linie. – b) aus 2. Ehe: 2. Helfreich, s. unter Zweite Linie. – 3. Christoph (I.), Herr auf Einödthof, ehgl. u. ksl. Rat, nö. Regim. u. Kammerrat, * 3. 5. 1514, † (auf Ober Voitsberg) 25. 7. 1575, ∞1 Voitsberg 14. 12. 1544 Anna, T. d. Christoph BREUNER u. d. Ursula Schweinpeckh zu Luttenberg, † Wien 20. 10. 1561, ∆ das. St. Michael; ∞2 „Letowitz“ 29. 10. 1564 Esther, T. d. Julius RGf zu HARDEGG, Glatz und im Machland, oberster Ebrmundschenk in Österreich u. Erbtruchseß in Stmk., Obersthofmarschall K. Ferdinands I. u. LH in Österreich ob der Enns, u. d. Gertraud RGfn. v. Eberstein (in 2. Ehe ∞ Wien 12. 2. 1578 mit Carl Ludwig Fhr. v. PUCHHEIM zu Göllersdorf). – 4. Sigmund, * 1. 5. 1515, † zu Mokritz an der Pest 1542. – 5. Rosina, * 15. 4. 1516, † jungar. – 6. Catharina, * 28. 4. 1517, † Mokritz Pflingstwoche 1541. – 7. Gandolf, Herr auf Pichlern u. Luttenberg, WM, * 21. 5. 1518, † Luttenberg (Pettau?) nach April 1551, tot September 1553, ∆ Pettau Dominikaner, ∞ 29. 1. 1542 Catharina, T. d. Balthasar ALLAPY u. d. Eva Schweinpeck zu Luttenberg (in 1. Ehe ∞ mit Sebastian v. WEISSENECK u. in 3. Ehe 1554 mit Hans v. HELFENBERG). – 8. Margaretha, * 7. 6. 1519, † 1586, ∞ 1554 in Polen Melchior STOLLENZKI. – 9. Hieronymus, * 11. 9. 1520, gef. vor Coletta b. Tunis im Sept. 1574, zuerst ksl. Hptm., dann vor Ofen von den Türken gefangen, hat sich mit einer Türkin verheiratet. – 10. Cunigunde, * 1. 3. 1522, ∞ Wien 10. 6. 1543 Hans (1573) Fhr. KHUEN v. BELASI, † 29. 1. 1578. – 11. Matthias, s. unter Dritte Linie. – 12. Rosina, Benediktinerin in Göss, * 23. 6. 1524, † nach 1576. – 13. Christoph Bartlmä, * 20. 8. 1525, † 18. 3. 1529. – 14. Anna, * 9. 5. 1527, † nach 1580, ∞ Georg PAUMGARTNER Fhr. zu Hohenschwangau. – 15. Ursula (Posthuma), * 13. 1. 1529, † nach 1580, ∞1 5. 2. 1553 Andreas v. BLUMENEGG, Pfleger zu Neudenstein in Ktn., tot 31. 10. 1565; ∞2 1566 Hans ROR v. Stain.

Erste Linie

VI. Georg (II.) v. KAINACH, * 17. 10. 1506, † (auf Einödthof) 4. 9. 1540, ∆ Pfarrk. Knittelfeld, ∞ um 1529 Clara, T. d. David GALL v. Rudolfseck zu Lemberg (u. d. Wilburg v. Trauttmansdorff), † 24. 7. 1555. – Kinder: 1. Gall, * 1541, † „in der Au“ bei Wolfsberg, Ktn., 19. 2. 1584, ∆ Friedhof Wolfsberg. – 2. Eva, 1569, tot 16. 4. 1598, ∞ Graz 29. 1. 1570 Jacob FALBENHAUPT. – 3. Anna, † 18. 4. 1591.

Zweite Linie

VI. Helfrid v. KAINACH (1553) Fhr. zu Leonrod und Einöd, Herr auf Kainach u. Krottenhof, Pfandherr auf Ober Voitsberg, Bggf. zu Graz u. Kellermeister in Stmk., ksl. Reg. Rat, * 12. 3. 1513, † auf Ober Voitsberg 23. 10. 1569, ∞1 11. 2. 1534 Clara, T. d. Georg GALLER u. d. Margaretha Geymann zu Gallspach (in 1. Ehe ∞ mit Christoph v. WAIDEGG); ∞2 ca 1536 Anastasia, T. d. Christoph v. BLUMENEGG u. d. Florentina v. Weißpriach; ∞3 Graz 11. 1. 1568 Sarah, T. d. Andreas v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, ksl. Rat u. Landesverweser, u. d. Susanna RFrn. v. Seisenegg, † 1608 (in 2. Ehe ∞ Graz 9. 1. 1575 mit Dietrich v. WILDENSTEIN auf Wildbach, † auf Wildbach 21. 8. 1594, ∆ Gams). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Christoph, w. f. – 2. Hans (IV.), † Graz 14. 12. 1580, ∆ das. „im gemeinen“ Friedhof. – 3. Florentina, * 29. 12. 1537, † nach 1586. – 4. Maria, ∞1 1561 Johann Albrecht KRZINECZKY Fhr. v. Ronow auf Neu-Ronow u. Detenitz, † 1569; ∞2 1579 Christoph KRZINETZKY von Ronow auf Ledecz, † nach 1575. – 5. Catharina, † Prag Winter 1583, ∞ auf Lauburg, Böhmen, 25. 4. 1574 Johann KRZINETZKI. – 6. Susanna, 1586, ledig. – 7. Benigna, † jung.

VII. Christoph (II.) Fhr. v. KAINACH zu Werneck (Krain), Leonrod u. Einöd, ksl. Rat, nö. Kammerrat, † auf Ober Voitsberg 19. 3. 1576, ∞ Graz 18. 2. 1571 Benigna, T. d. Moriz v.

RACKNITZ u. d. Martha Mager v. Fuchstatt, † auf Ober Voitsberg 3. 3. 1576, beide ∆ Piber (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. KÖNIGSBERG zu Bernstein). – Kinder: 1. Tochter, tot * 15. 12. 1571. – 2. Anastasia, * Graz 22. 1., † 18. 2. 1573. – 3. Moriz Helfreich, * 14. 12. 1573, † 7. 1. 1574. – 4. Amalia, * 5. 2. 1575, † Graz 4. 12. 1627, ∆ St. Andrä, ∞ das. 8. 5. 1594 Ehrenreich v. SAURAU zu Laubegg, † 1619.

Dritte Linie

VI. Matthias v. KAINACH, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, Landrat in Stmk., (der bekannte Genealoge), * 22. 2. 1523, † 1595, ∞ Graz 16. 5. 1563 Esther, T. d. Ehrenreich v. TRAUTTMANSDORFF zu Trautenburg u. Leutschach, sbg. Vizedom zu Leibnitz, u. d. Elisabeth Lang v. Wellenburg, * Marburg Karwoche 1543, † nach 25. 8. 1605. – Kinder: 1. Christina, * u. † 15. 12. 1569. – 2. Maria Jacobina, * 10. 6. 1571, test. auf Dürnthal, NÖ, 10. 4. 1642, ∞1 Graz 17. 11. 1591 Andreas Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, † 10. 2. 1598; ∞2 (Hb.) 5. 6. 1601 Hans Andre Fhr. v. STADL auf Riegersburg u. Lichtenegg, † auf Dürnthal 11. 9. 1628, ∆ Pfarrk. Gobelsburg; ∞3 1636 Christoph Ferdinand Gf. KOLLONITZ v. Kollograd Fhr. zu Burg Schleinitz, Herr auf Großschützen, † 1670. – 3. Ehrenreich, w. f. unter Erster Ast. – 4. Andreas, s. unter Zweiter Ast. – 5. Otto Heinrich, * u. † 12. 5. 1576. – 6. Judith, * 19. 7. 1578, † 1. 4. 1586.

Erster Ast auf Einöd

VII. Ehrenreich (Fhr.⁷⁸) v. KAINACH zu Leonrod, Herr auf Einöd, Droß, Enzersdorf, Starein u. Waldreichs am Wald u. Wetzlas (NÖ), Hof- u. Landrechtsbeisitzer, * 30. 10. 1573, † Enzersdorf im Langental nach 10. 5. 1644, ∞ Absdorf b. Wien 22. 4. 1596 Margaretha, T. d. Heinrich RGf. zu HARDEGG, Glatz u. im Machland, Herr zu Schmida u. Retz, auf Enzersdorf im Langental u. Waldreichs am Wald, Obersterbmundschenk in Österreich u. Erbtruchseß in Stmk., u. d. Anna Maria RGfn. Thurn-Valsassina, Herrin auf Absdorf, † nach Jänner 1633. – Kinder: 1. *Matthias* Heinrich, auf Enzersdorf im Langental, * auf Einöd 29. 4. 1597, † 1643 (nach 1660 in den Niederlanden oder in Westfalen?), ∞ 1625 Anna Amalia, T. d. Johann RGf. zu WIED, Herr zu Runkel u. Isenburg, u. d. Catharina Gfn. v. Hanau-Münzenberg (Stammvater der preußischen Kainach?), noch 1672 auf Enzersdorf im Thale?⁷⁹. – 2. Anna Jacobina, * das. 25. 8. 1598, † nach 18. 8. 1628, ∞ auf Droß 7. 6. 1617 Hans Wilhelm (Posthumus) Herr v. ZELKING, † auf Zelking 1627 (?∞2 1636 Christoph Friedrich Gf. KOLLONITZ auf Großschützen, † 1670). – 3. Maria *Magdalena*, * (auf Einöd) 9. 12. 1599, † 1668, ∆ Großschützen, ∞1 (Ha.) Totzenbach 7. 11. 1617 Hans Joachim Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF zu Totzenbach, Lichtenau u. Brunn a. d. Krems, † 8. 8. 1636; ∞2 (Hb.) 1. 2. 1643 Hans *Seyfried* HAGER (seit 1671) Fhr. zu Allentsteig auf Tratteneck u. Schlüsselberg, † auf Dorf a. d. Enns 22. 11. 1687, ∆ Pfarrk. St. Veit. – 4. *Franz* Christoph, * auf Einöd 9. 1. 1601, † Farra, Venetien, 21. 8. 1621. – 5. Bianca Ludmilla, * Einöd 10. 10. 1602, † nach 1610. – 6. *Esther* Dorothea, * auf Droß 12. 5. 1605, † Langenlois 13. 12. 1609, ∆ Kirche Senftenberg. – 7. Hieronymus Gandolf, * Droß 30. 4., † 19. 7. 1607, ∆ Senftenberg. – 8. Esther Elisabeth, * vor 1610. – 9. *Andreas* Ehrenreich, * Droß 30. 11. 1610, † nach 1647.

Zweiter Ast

VII. Andreas v. KAINACH, Herr auf Leonrod, Feldmühl u. Winkelberg, * 21. 11. 1574, † in NÖ (auf Winkelberg?) 29. 4. 1633, ∞ Judenburg 17. 2. 1597 Elisabeth, T. d. Ulrich v. ERNAU u. d. Catharina v. Pibriach, † 27. 4. 1619, ∆ Graz, St. Andrä (in 1. Ehe ∞ (Judenburg?) 12. 4. 1592 mit Franz Christoph PRAUNFALKH, ∆ Judenburg, ständ. Friedhof, 24. 5. 1595); ∞2 vor 3. 4. 1623 (auf Rastbach, NÖ) Elisabeth, T. d. Veit *Sigmund* Herr v. ZELKING auf Ebreichsdorf, Pottenburg u. Sierndorf, u. d. Catharina Frn. v. Prag, Herrin auf Rastbach (in 1. Ehe ∞ auf Sierndorf 19. 9.

⁷⁸ Er und sein Bruder Andreas nennen sich auf einem Stammbuchblatt 1591 „liber baro“, SMbl IV/1958, 303.

⁷⁹ G. M. Vischer, Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae 1672, 55 n. 280.

1599 mit Maximilian v. POLHEIM auf Raschenbach, † auf Gobelsburg 15. 5. 1616, △ Pfarrk. Ottenschlag, u. in 3. Ehe mit Tobias v. POLHEIM zu Ottenschlag u. Gobelsburg, † Wien 3. 7. 1653). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Georg Ulrich, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, Herr auf Wimbach (OÖ), * 23. 11. 1597, † 26. 3. 1653, ∞ Brunn am Walde (ob der Krems) 16. 11. 1632 Margaretha, T. d. Jacob ASPAN v. Haag u. d. Margaretha v. Zelking, Herrin auf Förthof b. Krems, △ Rastbach, test. publ. 18. 2. 1653. – Sohn: Jacob Andreas, auf Droß, * ca. 1633, † 24. 2. 1660, ∞ Wien 20. 5. 1657 Christine, T. d. Georg Christian Fhr. v. ZINZENDORF u. Pottendorf auf Vöslau, Ober- u. Nieder Hauseck, Obersterblandjägermeister in Österreich unter der Enns, u. d. Christina Schrott Frn. v. Kindberg, † Ödenburg 1671 (in 1. Ehe ∞ auf Oberheim 28. 11. 1640 mit Hieronymus v. OBERHEIM auf Deutsch- Brodersdorf). – 2. Anna Catharina, * auf Leonrod 12. 12. 1600, † Preßburg 4. 3. 1661, △ das., ∞ 1 8. 2. 1622 Sigmund Ludwig v. POLHEIM, † 16. 2. 1622, △ Wels; ∞ 2 16. 4. 1636 Jacob Franz Fhr. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz auf Deinzendorf, Illmau, Pyrra, etc., Erbtruchseß, † 28. 11. 1651. – 3. Esther Elisabeth, * 15. 1., † 4. 9. 1602, △ Pfarrk. Ligist. – 4. Johann *Albrecht*, Herr auf Pyrha, * auf Feldmühl 7. 3. 1608, † nach 1649, ∞ Anna Judith, T. d. Carl Wilhelm v. FRIEDESHEIM auf Burggf. u. d. Judith Frn. Rueber v. Pixendorf, lebt 25. 5. 1664 (in 2. Ehe ∞ nach 31. 8. 1649 mit Christoph Adam FERNBERGER v. Egenberg zu Stranzendorf, † Wien oder Stranzendorf zwischen 25. 5. 1664 u. 22. 1. 1665). – Kinder: (1) Judith Elisabeth, (2) Maria Elisabeth, beide † nach 16. 4. 1636. – (3) Johann *Ehrenreich*, † jung. – (4) *Carl* Albrecht, † jung. – (5) Maria *Sidonia*, * 3. 5. 1642, † Wien 3. 5. 1723 (Letzte des Geschlechts in NÖ), ∞ das. 29. 7. 1668 Maximilian Adam v. VOLKHRA Fhr. zu Steinabrunn u. Streitdorf, Edler Herr v. Missingdorf auf Heidenreichstein, † Wien 30. 7. 1678, △ das. Schotten. – (6) *Adolph* Ernst, lebt 25. 5. 1664, tot 1667. – (7) Georg Albrecht, 1660, tot 1662. – (8) *Anna Regina*, lebt 20. 5. 1667.

Ohne Anschluss:

Barbara v. K. zu Raipoltenbach, † 1593, △ Pfarrk. Murstetten (NÖ) (MIÖG, Erg. Bd. 45/2000, 123).

N. v. K., ∞ vor 17. 8. 1612 Anna Felizitas, T. d. Hans Jacob v. STAINACH zu Oberstainach u. d. Susanna v. Kollnitz (Tangl, Lavant, 284f.).

Elisabeth v. K., T. d. Johann Bernhard v. KUNOWITZ auf Ungarisch Ostra, Kunowitz, Lauka u. Hluk u. d. Elisabeth Wrbna v. Freudenthal, * ca. 1620, lebt 28. 12. 1661

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 486, 487. StLA: LR K. 1086, Inv. Franz Bernhard Gf. Saurau 1760, Urk.; Stadl III, 403; IV, 73ff. HHStA, SbgE, Urk. NÖLA, HA Ottenstein, K. C-I-2, F 1268. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 4760. UB Khünburg, n. 489, 507; RI, Regg.F.III. H. 13 n. 200; Stammbuch des Georg Ulrich Freiherrn v. Kainach (1619-1630), Bibliothek der Heraldisch-Genealog. Ges. Adler, Wien. Matriken: Wien St. Michael. R. Härtel, Die Kainacher. Genealogie, Besitz, Ämter und Urkunden des steirischen Geschlechtes. Diss. Graz 1969 (benützte die Urk. u. das LR des StLA); Schiviz, Graz; Matriken: Graz-HI, Blut; Hoheneck III, 49; Lang, Familienbuch, 227; Schroll. Necrologium Gurk, 269; Weiß, 201f.; Pangerl, 111, 132; Siegenfeld, 49 ff.; Wißgrill V, 5 ff.; Siebmacher, Bd. 26/2 (Kainach); Adler, FS 1870-1960 (Wien 1961), 35f.; Jb. N.F. 3/1893, 155, 159 (1613); Mbl. III/1894, 304; IV/1958, 179f.; VI/1910, 486; X/1926, 5, 60; XII/1937, 348 (Geburtsdatum für Hieronymus v. K. Dienstag vor Drei König 1520); Zs. II/1872, 10; Lanjus, Uradel, 30f. (blühen in Deutschland); Naschenweng, Göss 1997, 168 n. 57; Heiratsstatistik (Kainach); Pichler, Wappensaal n. 111; Haan, Auszüge 1900, 125f. (irrig: Rainach), 152f., 174, 217, 223, 299, 301; Nö. Landstände, 154, 159 (Ehrenreich u. Andreas 1613!); Procházka, Handbuch, 249, 251; GGTB, FH 1926 („Khaynach“ in Deutschland).

KAINPACH (erloschen)

Aus der Weststeiermark stammend und bürgerlicher Herkunft. Erlöschen 1760 (1814).

Wappenbrief von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für die Brüder Andreas, Thoman, Paul, Hans u. Stephan Eder, 24. 3. 1603.

Ritterm. Adstd. von demselben für Andreas Eder u. seine eheliche Deszendenz, 20. 1. 1606.

Prädikat „von Kainpach“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Andreas, Thoman u. Paul Eder, Wien 24. 7. 1620.

W.: Geviert. 1 u. 4 in W. ein einwärts gekehrter springender gekr. Wolf, 2 u. 3 in Sch. ein mit einer Rose bel. g. Schrägrechtsbalken; off. gekr. Turnierhelm, darauf zwischen zwei, im Mundloch mit

je einer Rose best. Büffelhörnern der wachs., nach rechts gew. Wolf aus 1 u. 4. Decken: rechts sch.-g., links r.-w.

Freiherrenstand, W.bess. u. Erlaubnis zur Weglassung des Namens Eder von K. Leopold I. für Johann Adam Eder v. K., Wien 16. 12. 1669.

W.: Gespalten u. 2x quer geteilt, mit H.: in B. ein w. Querbalken. 1 u. 6 in B. ein schreitender g. Löwe mit aufgestelltem Doppelschwanz u. ausgeschlagener Zunge, 2 u. 3 in G. ein w. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, 4 u. 5 in R. ein w. Schrägbalken nach links. 3 gekr. Helme: I 5 Straußenfedern r., w., b. w. g. (oder r.?), Decken rechts b, r. u. w., links g., b., r; II ein b. ger. Adlr mit ausgebreiteten Flügeln, Decken b.-w.(?); III ein gekr. g. Löwe nach vorne gekehrt stehend, in den ausgestreckten Pranken je 3 Standarten mit r.-b.-w. Wimpeln, Decken g.-b.-r.

Landstandschaften: In Görz für Andrä E. 1626 (1627?), in Stmk. für denselben u. Johann Adam E. 11. 7. 1634 sowie für Thomas E. 19. 1. 1650, nö. neuer Ritterstand 6. 7. 1650 für Thomas E. v. Kainpach.

I. Geschwister (wahrscheinlich alle in Stainz geboren⁸⁰): 1. Andrä EDER (1620) v. KAINPACH, Fkherr auf Kainbach, iö. Hofkammerrat, Vizepräs. der iö. Hofkammer u. Landesvizedom in Stmk., * Stainz 1576, † Graz 20. 12. 1652, ∞ das. 18. 3. 1601 Anna *Elisabeth*, T. d. Hans HEBENSTREIT, Richter u. Bürger zu Nahburg in der Oberpfalz, u. d. Martha, † das. 19. 5. 1628, beide ∆ Pfarrk. St. Leonhard (bei/in) Graz. – 2. Eva, Frau auf Rothenthurm, † Judenburg (Rotenthurm?) 8. 2. 1651, ∞ (Ha.) 13. 2. 1611 Christoph KIRCHPICHLER, Herr auf Rotenthurm, ksl. Rat u. Hofpfennigmeister, † Judenburg nach 1641, tot 1. 9. 1642, beide ∆ Judenburg, Franziskaner. – 3. Thoman, w. f. – 4. Paul, ksl. OWM, test. 26. 11. 1637, gef. bei Rheinfeldern vor 31. 10. 1638 (sein Nachlassinventar zu Ingolstadt aufgenommen). – 5. Hans, 1612, tot 1612. – 6. Stephan, Jesuit u. Rektor zu Leoben, * 1599, † 1670. – 7. Margaretha, 24. 8. 1651, ∞ N. EHINGER.

I. Thoman EDER v. KAINPACH, Herr auf Dornbach, Ottakring (NÖ) u. Rothenthurm, ehgl. Kammerdiener, Hofpfennigmeister, ksl. Hofzahlmeister u. Rat, * 1584, † Wien 6. 8. 1660, 76 J., ∞ Graz 15. 10. 1611 Maria Anna PUT(TE)RER. – Kinder: 1. Maria Franzisca, * das. 1615. – 2. Adam, w. f. – 3. Leopold Ignaz, ksl. ObstLt., * das. 1619, † das. 19. 5. 1665, ∆ Kapuziner auf der Stiege, ∞ Magdalena *Theresia* Frn. KRAFFT (T. d. Johann u. d. Maria Ludmilla?, in 2. Ehe ∞ Graz 30. 1. 1666 mit Ludwig Gf. CARAFFA, ksl. Obst.). – 4. Franz, * das. 1623, lebt 13. 9. 1660. – 5. Andreas, † das. 1627. – 6. Maria, † das. 1628. – 7. Maria *Elisabeth*, ∞ (Hb.) 27. 2. 1642 Sebastian HAYD v. HAYDEGG. – 8. *Eleonora* Maria, † Wien 22. 12. 1670, 36 J., ∞ (Hb.) 9. 9. 1648 Johann Baptist RASCHER v. Weyregg, ksl. Hofkammerrat, Obrist-Proviants-Obstlt., † Wien 16. 4. 1681, ∆ Hieronymusk. bei den Franziskanern. – 9. Sohn, lebt beim Tod des Vaters.

II. Johann *Adam* EDER (1669) Fhr. v. KAINPACH, Fkherr auf Kainbach, Herr zu Rothenthurm u. Unter Zeiring, ksl. iö. Hofkammerrat, Landesvizedom in Stmk., † Graz 24. 8. 1681, ∆ Karmeliter, ∞ Wien ca. 1660 Anna Catharina, T. d. N. Fhr. v. FREISLEBN v. Bischoffen u. d. Catharina N., † Graz 29. 9. 1712, ∆ Ursulinen. – Kinder: 1. Carl Joseph, w. f. – 2. Maria Anna *Rosalia*, * um 1660, † 30. 1. 1737, ∞ Johann Bartholomäus RFhr. VERNIER de Rougemont et Orchamp auf Světa u. Lipnic, † 11. 6. 1711, beide ∆ Lipnica. – 3. Maria, ~ Straßgang b. Graz 1672. – 4. Theresia, ~ das. 1673, beide jung † (?).

III. Carl Joseph Fhr. v. KAINPACH, Fkherr auf Kainbach, Herr auf Rothenthurm u. Unter Zeiring, iö. Hofkammerrat, † Rothenturm 4. 9. 1727, ∆ Graz, Kapuziner, 14 Nothelfer-Gruft, ∞1 Graz 24. 8. 1685 *Sidonia* Franzisca, T. d. Johann Andreas SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein Fhr. zu Kosiak, Herr auf Lilgenberg, Rheinstein, Wöllan u. Reideben, Verordneter in Ktn., u. d. *Susanna* Regina Herrin v. Schärffenberg, † das. 16. 10. 1691, ∆ Karmeliter; ∞2 das. 17. 2. 1692 Anna Barbara,

⁸⁰ Am 14. 11. 1595 wurde ein Maximilian Eder iö. Regim.Rat, SMbl V/1961, 122; Martin Eder, dessen Wwe. Maria, u. Martins Kinder aus 1. Ehe, sowie Andrä Ede, ∞ Eva, betreffend den „Jächl Hof“ bei Lieboch (Weststmk.), 4. 9. 1656 genannt, StLA, LR K. 1466/II, Inv. Erasmus Friedrich Wottgo 1694, Urk. 288.

T. d. Johann *Christoph* Fhr. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Laubegg, ksl. GR, u. d. Maria *Catharina* Frn. Krafft, † 7. 3. 1751, △ Klarissen. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann *Ignaz* Christoph, * das. 4. 6. 1689. – 2. *Anna Maria* Theresia, * das. 4. 9. 1690, † Rothenthurm, △ St. Peter ob Judenburg 6. 1. 1731. – 3. Ignaz Wilhelm, Student, △ Pfarrk. Rast 8. 5. 1699. – 4. Franz Joseph, Fkherr auf Kainbach, † Kainbach 19. 3. 1760, △ Kapuziner auf der Stiege (Letzter des Geschlechts), ∞1 das. 8. 2. 1728 Maria *Cäcilia* Anna Fortunata, T. d. Johann *Joseph* Gf. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Laubegg, u. d. Maria *Theresia* RGfn. v. Inzaghi, * das. 24. 10. 1704, † das. 27. 7. 1752, △ Klarissen; ∞2 das. 25. 3. 1753 Maria *Cäcilia* Isabella, T. d. Wolf Christoph RGf WELSER v. WELSERSHEIMB Fhr. v. Gumpenstein, Herr auf Pichlarn, u. d. Maria *Elisabeth* Frn. Zach zu Lobming, * 1727, † Graz 20. 4. 1814 (Letzte des Geschlechts).

Hierher gehörig?: Barbara Eder, ∞1 Andrä FEICHTER, Ratsbürger u. Hammerherr zu Kapfenberg; ∞2 Graz 26. 7. 1626 Wolf FRELICHER, iö. Verwalter des Hofkammerbuchhalteramts.

Wolf Sigmund „v. Kimpach“ (Kainbach?), ksl. Rat, † Graz 13. 6. 1702 (Matrik Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 2, H. 8; K. 4, H. 20 (Andrä E., 11. 7. 1634); K. 7, H. 28 n. 79a (Andrä Eder v. K. wird am 5. 1. 1636 „assecuriert, dass er der requisiten halber p. Landmanschafft weiter nit angefochten werden solle“), 92; LR Eder K. 153 u. Kainbach K. 494-496 (benützt); LR Caraffa, K. 96, fol. 64a ff.; LR Testamente (Kainbach: Anna Catharina Frn. v. K., geb. v. Bischof, 1712); A Kainbach Familie, K 1. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, St. Peter ob Judenburg, Wien Schotten. Schiviz, Graz, Görz 505, Krain; Oroßen, Lavant I, 373; Pichler, Wappensaal n. 159; H. Valentinitich, Ein halbes Jahrhundert im Dienste des Hauses Habsburg. Der Hofkammerrat Andreas Eder von Kainbach (1576-1652) und seine Familie, in: Histor. Jb. d. Stadt Graz 26/1996, 267ff.; Frank I, 261 (irrig: Andreas Eder Freiherr); Wißgrill V, 11f.; Mitt. d. Numismatischen Ges. in Wien, Bd. III (XIX a. F.), Nr. 10 (1942), 109ff; Adler, Mbl. IV/1900, 514; Siebmacher, Bd. 26/2, 553; Andritsch, Judenburg 1989, 170; Kraßler, 32 (Schrägrechtsbalken!), 267 (Schräglinxbalken); Nö. Landstände, 170.

KAINBERG (erloschen)

Steirischer Herkunft? Erloschen nach 1603.

W.: In G. ein sch. (1547 gekr.) Adler mit ausgebreiteten Flügeln, ungekr. Helm, darauf eine Fürstenkrone vor einem sch. off. Flug, Decken sch.-g.

Dr. Georg v. KHUENBERG (KAINBERG), 1537. – Kinder: 1. Cornelia, † Mai 1538, ∞ (Hb.) 11. 2. 1538 Gilg (Ägidius) v. SAURAU auf Premstätten, Laubegg, Kainberg etc., † 24. 7. 1563, beide △ Pfarrk. Preding. – 2. Felix, Anwalt der Propstei Stainz, 25. 4. 1572, ∞ Weixelstätten 27. 2. 1558 Eva, T. d. Christoph v. LINDEGG auf Weixelstätten. – Sohn: Georg, 27. 7. 1603.

StLA, LR Kainberg, K. 148, fol.148ff.; Wappenmatrik; B 249/3, 286. KLA, A Dietrichstein, Urk. n. 116; Brunner, Premstätten, 109; Kraßler, 207, 224.

KAINDORF, KUENDORF (erloschen)

Nach A. Lang aus „Chuendorf“ bei Feldkirchen bei Graz, nächst der jetzigen Warnhauser Mühle, nach Baravalle (Baravalle/Knapp) aber vom Edelhof Kaindorf b. Hartberg stammend u. (angeblich) Dienstmännern der Stubenberg. Erloschen um 1565.

W.: In von G. u. R. gespalten ein wachs. natürlicher dürrer Baum, an dem ein w. beschlagenes sch. Jagdhorn hängt, gekr. Helm: der mit dem Jagdhorn behängte dürre Baum, Decken r.-g. Ulrich K. führte 1421 im gespaltenen Schild das Jagdhorn.

Andre Kaindorfer votierte am 20. 3. 1565 am steir. Landtag.

I. Heinrich der „Chuendorffer“, 1313 „Herr“, 13. 12. 1351, 1353. – I. Bartlmä KAINDORFER, 1359, ∞ Cunigunde N. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Erasmus, um 1450. – etliche Kinder jung †. – Albrecht KHUNDORFER, vor 15. 12. 1437.

II. Ulrich der KAINDORFER (zu Kaindorf b. Hartberg?), 5. 5. 1382, 1415, 24. 9. 1421, ∞ N. N. - Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Margaretha, ∞ 1416 Friedrich MÜRZER zu Mierzhof, um Weihnachten 1432, 1440. – 3. Ursula, Wwe. 1453, tot 1460/65, ∞ Jost WALDNER, Judenrichter in Judenburg, 1444.

III. Wilhelm KAINDORFER, auf dem Turm zu Wohlsdorf, Pfleger auf Wachsenegg, tot 1471, ∞ Susanna N. (in 2. Ehe vor 27. 9. 1471 ∞ mit N. HERBARTER). – Söhne: 1. Pantaleon, auf dem Hof zu „Voitsch“ (Fötz) unter Zöbing (b. St. Margarethen a. d. Raab), 1. 7. 1497, 1512. – 2. Alexander, Benediktiner u. erwählter (Gegen)Abt von Admont, Pfarrer zu Kammern, Propst zu Zeiring, † 1520 (tot April 1521). – 3. Wilhelm, w. f. – 4. Bartholomäus, 1501. – ?5. Benigna, Dechantin zu Kirchberg am Wechsel (1502).⁸¹

IV. Wilhelm d. J. v. KAINDORF, zu Welsdorf, auf dem Hof am Münzgraben b. Graz, ksl. Pfleger zu Wachsenegg, admontischer Propst zu Zeiring, 27. 9. 1471, gef. Schladming 3. 7. 1525, ∞1 N. v. ROSSEGG; ∞2 Anna, T. d. Andreas v. HIMMELBERG u. d. Margareta (Magdalena?) v. Graben (in 2. Ehe ∞ mit Hans v. ALTENHAUS). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Benigna, † 1506, ∆ St. Paul zu Passau, ∞ vor 24. 10. 1496 Albrecht v. TRENNBACH, Pfleger zu Gösting u. Waxenegg, † 30. 12. 1535, ∆ Reichersberg; aus 2. Ehe: 2. Andreas, auf dem Hof zu Rägelsdorf (Oststmk.), † (um) 1565, tot 1568 (Letzter des Geschlechts). – 3. Catharina, 10. 3. 1577, 22. 2. 1600, ∞ Wenigkhestl (= Costel/Kostel), Krain, 4. 5. 1572 Nicolaus v. NEUHAUS.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; A Graz Stadt, Dominikanerinnen, K. 142, H. 869 (Archivverzeichnis 1784, fol. 14 n. 7); Hs. 29, fol. 184; 1166, 142; LR K. 461, Inv. Franz Anton Fhr. v. Jauerburg 1729, U; K. 748, Inv. Mathias Moser v. u. zum Münzgraben 1615 Urk. (ohne Nr.); Stadl II, 527. HHStA, SbgE, Urk. Stia Admont, Urk. Nnn-29. Lang; Sbg. Lehen, n. 262, 492, u. Lang, Seckauer Lehen, n. 70/8, 171; Starzer, n. 193, 226/1; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 282, 283; Göth 1858, n. 435; Bucelinus III, 96; FB Herberstein, 345, 347; Siegenfeld, 51; Pichler, Wappensaal n. 283; Siebmacher, Bd. 26/2, 402; R. Schäffer, Der Admonter Abtwahlstreit 1501-1519, in: FGLkSt XXVII/1979, 23, 34, 52; Baravalle/Knapp I, 259, 409; II, 548, 571, 686, 695, 759; Baravalle 1995, 210; Reitterer, Friedberg I, 146; Siegenfeld, 51.

KALCHBERG (erloschen)

Bürgergeschlecht aus Mürzzuschlag. Erloschen 1999.

Das Siegel des Georg Kalchegger († 1711) zeigt einen nach rechts schreitenden Löwen, auf dem Stechhelm der Löwe wachsend, Helmdecken, der Helm begleitet von den Großbuchstaben G, K (1683).

Reichs- u. erbländ. österr. Adelsstd. u. W. von K. Maria Theresia für Joseph Erhard KALCHEGGER als „Edler von Kalchberg“, Wien 30. 12. 1760.

W.: Geviert. In 1 u. 4 in Sch. ein w. Kalkberg nach rechts, den ein g. Löwe erklimmt, 2 u. 3 in R. ein gr. Weiß blühender Holunderbaum. Gekr. Helm, darauf ein Schwan nach rechts. Decken: rechts sch.-g., links r.-w.

Die Brüder Heinrich, Eduard u. Albert v. K. haben auf den ihnen am 10. 6. 1843 verliehenen Ritterstd. am 4. 2. 1850 Verzicht geleistet u. auch die Taxen nicht bezahlt. Das k. k. Ministerium des Inneren hat mit Erlass vom 5. 8. 1851 die 1843 erfolgte Verleihung des Ritterstandes als erloschen erklärt, Mitt. an die Stände Steiermarks vom 12. 9. 1851.

Österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Franz Joseph I. für Wilhelm Ritt. v. K., Wien 6. 6. 1850. W.: Wie 1760, zusätzlich Freiherrenkrone u. drei gekr. Helme. I der wachs. g. Löwe, Decken sch.-g. II off., von W. u. R. verw. Flug, Decken sch.-g. III der Schwan wie 1760. Auf der g. Arabeskenunterlage des Schildes stützen diesen rechts ein g. Löwe, links mit dem rechten Fuß ein rotbezungter, die Flügel hebender Schwan.

Österr. Freiherrenstd. von K. Franz Joseph I. für Joseph Abund Ritt. v. K., 7. 5. 1857.

⁸¹ Vgl. dazu Siebmacher, Bd. 26/2, 402.

W.: Geviert; in 1 u. 4 in Sch. ein natürlicher Kalkfelsen nach rechts, den ein g. Löwe emporsteigt, 2 u. 3 in R. auf gr. Hügel ein blühender Holunderstrauch. Freiherrenkrone u. 3 gekr. Helme: I zwischen off. von Sch. u. G. verwechselten Flug ein mit einer rautenförmigen, edelsteinbesetzten w. Schwertgurtschnalle belegtes sch. Schildchen, Decken sch.-g. II ein natürlicher Schwan. III zwischen off. von W. u. R. verwechselten geteilten Flug ein g. Stern, Decken r.-w. Schildhalter: 2 g. Löwen.

Österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Franz Joseph I. für Franz K. Ritt. v. K., Wien 4. 10. 1861. W.: wie 1857. W.: Wie 1857,

Landstandschaften: In Krain 22. 12. 1749, in Stmk. 6. 8. 1763 beide für Joseph Erhard K. v. K., in Krain 14. 9. 1846 für Franz Fhr. v. K., Herrn auf Neudegg (Krain). Vgl. Fhrl. Gotha 1889, 396 u. 1915, 436).

I. Georg d. Ä. KALCHEGGER, Bürger u. Lederermeister in Mürzzuschlag, † das. 1667, ∞ Ursula, † nach 1660. – Sohn: Georg, w. f.

II. Georg d. J. KALCHEGGER, Bürger, Lederer, Stubenbergischer Amtmann, Richter u. Landgerichtsverwalter zu Krieglach, * Mürzzuschlag 1632, ∆ Krieglach 29. 8. 1711, ∆ das., ∞1 Barbara N., † Krieglach 19. 4. 1687; ∞2 „Frauenberg“ 1. 9. 1687 Maria Elisabeth, T. d. Johann Michael WEICHPOLDT, Ratsherr u. Handelsmann in Murau, † das. 5. 1. 1701; ∞3 das. 14. 11. 1701 Maria Elisabeth, T. Wolf Christin EBNER, ksl. Fischmeister u. Ratsverwandter zu Kindberg, u. d. Anna Catharina, † das. 1. 11. 1721, alle ∆ das. (in 2. Ehe ∞ das. 3. 2. 1712 mit Franz HOLLERER, stubenbergischer Amtmann u. Richter in Krieglach, ∆ das. 24. 5. 1742). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Jacob Max, Wirt in Krieglach, † 1689/91, ∞ Maria Elisabeth N. – illeg. Tochter von Susanna N.: Helena, * Krieglach 12. 4. 1678, ∞ das. 9. 11. 1698 Andrä PÄMER, Sensenschmiedmeistersohn von Langenwang. – 2. Veit, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. Anna Maria, * u. ~ Krieglach 13. 9. 1689, test. 8. 1. 1757, ∞1 das. 17. 2. 1705 Johann Michael SCHENKH, ksl. Postmeister in Krieglach, † das. 27. 3. 1723; ∞2 das. 21. 2. 1724 Johann Jacob ZIGGIN, ksl. Postmeister in Krieglach. – 4. Maria Elisabeth, ~ 13. 3. 1692, tot 1702. – 5. Johann Georg d. Ä., auf Hönigtalhof in Krieglach, * das. 5., ~ 9. 6. 1693, ∆ Krieglach 15. 2. 1758, 63 J., ∞1 Krieglach 11. 1. 1717 Anna Maria N., † das. 2. 9. 1723 (in 1. Ehe ∞ 1682 mit Johann Jacob KUNDTSCHAKH, Gastwirt in Wartberg, Verwalter der Hft. Lichteneck, ∆ Krieglach 10. 9. 1707, u. in 2. Ehe das. 15. 11. 1708 mit Johann Franz HÖRMANN, Besitzers des Hönigtalhofes u. Hammerherr, ∆ Krieglach 1. 4. 1716); ∞2 Wartberg 23. 11. 1723 Maria *Theresia*, T. d. Matthias Christoph WIELAND, Verwalter der Hft. Oberkapfenberg, u. d. Elisabeth Franzisca v. Fraydenegg, ∆ Krieglach 13. 8. 1755, 62 J. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Maria *Elisabeth*, ~ 20. 9. 1724, † Schwöbing 7. 8. 1794, ∞1 das. 7. 2. 1746 Franz KALTENBRUNNER, Sensenschmiedemeister in Schwöbing, beide ∆ Krieglach 19. 5. 1749; ∞2 das. 4. 11. 1749 Simon PISSLINGER, Sensenschmied aus Windischgarsten. – (2) Maria Anna, ~ 9. 7. 1726, ∆ das. 20. 9. 1727. – (3) Maria Anna, ∆ das., 1. 8. 1728. – (4) N., ~ das. 11., ∆ das. 30. 8. 1731. – (5) N., ∆ das. 20. 9. 1736. – (6) Johann Georg d. J., auf Hönigtalhof („Schlösslherr“), ∆ das. 21. 7. 1769, 30 J., ∞ das. 24. 10. 1758 Elisabeth, T. d. Hans Adam PISSLINGER, Sensengewerke in Windischgarsten, ∆ das. 12. 3. 1769, 32 J. – Kinder (alle * auf dem Hönigtalhof, ~ in Krieglach): a) Maria Elisabeth, * 14. 8. 1759. – b) Philipp, ~ 1. 1. 1761. – c) Helena, ~ 18. 4. 1763. – d) Magdalena, ∆ Krieglach 10. 2. 1767, 3 J. – e) Joseph, ~ 25. 1. 1765. – f) Elisabeth, ~ 1. 11. 1766. – g) Joseph, ~ 28. 2. 1769. – c) aus 3. Ehe: 6. Maria Elisabeth, ~ das. 21. 9. 1702. – 7. Franz Ignaz, ~ das. 24. 5., † das. 20. 9. 1704. – 8. Wolfgang Ulrich, ~ das. 1. 7. 1705. – 9. Maria Rosalia, ~ das. 4. 9. 1707.

III. *Veit* Jacob KALCHEGGER, Lederer in Kapfenberg, Wirt u. Landgerichtsinspektor in Krieglach, * ca. 1655, † Krieglach 4. 1. 1726, ∞1 Maria Rebecca N., ∆ das. 8. 12. 1698, ca. 50 J.; ∞2 das. 20. 10. 1698 *Johanna* Catharina, T. d. Martin UNTEREGGER, Gastwirt in Kindberg, u. d. Ursula, † das. 22. 9. 1707; ∞3 1708 Gertraud LACKNER aus Waldstein, † das. 6. 1. 1730 (in 2. Ehe ∞ Krieglach 25. 11. 1726 mit *Franz* Xaver Anton KUNDTSCHAKH, Wirt in Krieglach, ∆ das. 26.

11. 1732). – Kinder (alle zu Krieglach geboren u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Margaretha, ~ u. † Krieglach 20. 7. 1686. – 2. Maria, ∞1 das. 28. 2. 1707 Georg FUX, Ratsbürger u. Fassbinder in Gratwein; ∞2 Wolf KOLLHUBER. – 3. Catharina, ~ 22. 11. 1688, ∞ das. 4. 9. 1719 Johann WIMMER aus Pulkau. – 4. Balthasar, * 7. 1. 1691. – 5. Maria Cäcilia, * 15. 11. 1692. – 6. Oswald, ~ 3., † das. 5. 8. 1695. – b) aus 2. Ehe: 7. Maria, * u. † 2. 9. 1699. – 8. Maria Rosalia, ~ 24. 8. 1700. – 9. Anna Barbara, ~ 6. 4. 1702, † das. 8. 3. 1703. – 10. Joseph, w. f. – 12. *Georg* Wolfgang, Chorherr in Vorau u. Rottenmann (Theoderich), ~ 5. 4. 1706, † Rottenmann 20. 10. 1748. – c) aus 3. Ehe: 13. Wolfgang Anton, ~ 14. 5. 1709. – 14. *Ignaz* Anton, Wirt u. Fleischhauer in Wartberg, ~ 13. 12. 1711, † Wartberg 12. 7. 1773, ∞1 Krieglach 22. 7. 1738 Maria *Elisabeth*, T. d. Wolf KALTENBRUNNER, Sensenschmiedemeister zu Fresnitz, u. d. Anna Maria Öxl, ~ das. 4. 8. 1718, ∆ das. 6. 10. 1745; ∞2 Wartberg 11. 1. 1746 Maria Anna, T. d. Johann Georg PRINZ u. d. Maria Clara. – Kinder (alle zu Wartberg * u. †, zu Krieglach ~) a) aus 1. Ehe: (1) Kind, * u. †, ∆ Krieglach 24. 8. 1739. – (2) Theresia, * 14. 10. 1741. – (3) Maria *Elisabeth*, ~ das. 10. 6. 1744, ∆ das. 3. 9. 1745. – b) aus 2. Ehe: (3) Joseph Carl, ~ 16. 2. 1747, ∆ Krieglach 17. 7. 1760. – (4) Johann, ~ 20. 6. 1748. – (5) Ignaz, ~ 18. 10. 1750. – (6) Maria Anna, ~ 28. 2. 1752, ∆ das. 21. 8. 1761. – (7) Francisca, ~ 29. 9. 1753, (p. o. das. 2. 2. 1754). – (8) Maria Anna, ∆ das. 5. 1. 1755, 14 W. – (9) Kind, ∆ 30. 8. 1765, ½ J. – (10) Kind, ∆ 27. 11. 1768, 3 J. – (11) Michael Matthäus, ~ 18. 9. 1766. – (12) Maria Anna Magdalena, ~ 21. 7. 1769. – 15. Franz Joseph, ~ 10., † 14. 3. 1715. – 16. Maria *Gertraud*, ~ 14. 3. 1716, ∆ das. 28. 6. 1749, ∞ das. 13. 1. 1738 Johann Georg MAGERL, Färbermeister in Krieglach, ∆ das. 22. 12. 1751. – 17. Anna Maria, ~ 10. 9. 1719, ∆ das. 2. 4. 1721.

IV. *Joseph* Jacob *Erhard* KALCHEGGER (1760) v. KALCHBERG, Wirt in Krieglach, Herr auf Pichl im Mürztal, Pöls, Zehentgrueb u. Sommerhof, ~ Krieglach 10. 1. 1704, † auf Pichl 7. 4. 1778, ∆ Friedhof Krieglach, ∞1 Krieglach 21. 4. 1727 Anna Theresia, T. d. Johann FÖLSCH, Wirt u. Stift Neubergischer Amtmann in Krieglach, (* Graz 12. 7. 1671?) (in 1. Ehe ∞ mit Joseph FASCHING, Wirt u. Stift Neubergischer Amtmann in Krieglach, † 1726); ∞2 Krieglach 24. 5. 1751 Catharina, T. d. Ludwig KIPPERER, Gastwirt in Kapfenberg, † Krieglach 19. 2. 1760; ∞3 Wartberg 15. 7. 1760 Anna Maria v. KRONENBERG, * 1728, † Pichl 1. 1. 1764, ∆ Friedhof Krieglach (in 1. Ehe ∞ mit Leopold Fhr. v. GABELKHOVEN, Herr auf Pichl im Mürztal, † Pichl 8. 2. 1760, ∆ Krieglach); ∞4 Wartberg 6. 6. 1764 Anna *Catharina*, T. d. Johann *Franz* WAMPL v. SOMMERSTORFF u. d. Constantia Khundtschakh, * 18. 4. 1744, † Graz 28. 6. 1822. – Kinder (alle * auf Pichl, ~ Krieglach) a) aus 2. Ehe: 1. Maria *Theresia*, ~ 14. 6. 1752, † nach 11. 5. 1778. – 2. Anna Maria, ~ Krieglach 15. 10. 1754. – 3. *Joseph* Ferdinand, Herr auf Pöls u. Langenthal (Stmk.), Neudegg u. Pepensfeld in Krain, Verordneter in Krain, k. k. Rat u. Reg. Rat, * Krieglach 23. 9. 1756, † Laibach 12. 10. 1831, ∞ Marie, T. d. Johann *Paul* Edlen v. JENKENSFELD, Herr auf Neudegg, lebt 1836. – Kinder (1) Marie, * 1795, † Laibach 2. 10. 1882, ∞ St. Veit b. Laibach 8. 10. 1843 Franz HAUSENBLAS, k. k. Mj. – (2) Joseph, k. k. Lt., * 1796, † Laibach 21. 7. 1824, 30 J. – (3) Ludwig, * 1797, † Laibach 21. 3. 1799, 2 J. – 4. Catharina, * das. 28. 4. 1758, † nach 1831, ∞ auf Pichl 4. 10. 1774 Franz v. SETTELE, k. k. Hofkriegskanzlei-Konzipist in Wien. – 5. Apollonia *Juliana*, * das. 9. 2. 1760, ∞ auf Pöls 16. 11. 1779 Johann OBERMAYER, Besitzer des Gjäidhofes in Dobl. – b) aus 3. Ehe: 6. *Johann* Franz Xaver, * auf Pichl 22. 12. 1761, † das. 14. 5. 1762. – c) aus 4. Ehe: 7. *Johann Nepomuk* Aloys, * Pichl 14. 5., † das. 6. 8. 1763, † jung. – 8. Johann Nepomuk, w. f. unter Erster Ast. – 9. Franz Xaver, s. unter Zweiter Ast. – 10. Alois, s. unter Dritter Ast.

Erster Ast

V. *Johann Nepomuk* Joseph Franz Georg Ritt. v. KALCHBERG, Herr auf Pichl, steir. ständ. Verordneter, Dichter, * Pichl 14. 3. 1765, † Graz 3. 2. 1827, ∆ das. Friedhof der Leechkirche, ∞1 das. 4. 2. 1787 Hedwig, T. d. Elias KÖSCHNER v. Ehrenberg, Obermauteinnehmer, u. d. Hedwig v. Blasser, * 1764, † Graz 28. 8. 1788 (in 1. Ehe ∞ Graz 12. 6. 1781 mit Josef GOMILSCHEGG, Hof- u. Landrechtsadvokat); ∞2 (Triest) Franziska *Therese*, T. d. Joseph SANTER v. Justenberg u. d. Maria Anna Thomasine (?), Handelsleute in Triest, * Triest, * (Triest) 1767, † Graz 14. 11. 1836.

– Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Johann* Nepomuk, * Graz 8. 4. 1787. – 2. *Joseph*, * das. 6. 2. 1788. – 3. *Johann Baptist Eduard*, k. k. Rittm., * das. 30. 7. 1788, † das. 9. 12. 1863. – b) aus 2. Ehe: 4. *Wilhelmine*, * 1791, † Graz 28. 12. 1794. – 5. *Josepha*, * u. † das. 17. 1. 1794. – 6. *Wilhelm* Johann Nepomuk, 1850 Fhr., Ritt. des Militär-Maria-Theresian-Ordens, * das. 23. 2. 1795, † das. 26. 12. 1883, △ St. Peter, Friedhof. – 7. *Emiliana* Catharina, * das. 28. 7. 1796, † Friesach (Ktn.) 24. 6. 1877. – 8. *Heinrich*, w. f. – 9. *Caroline* Josepha, * Graz 29. 11. 1800, † das. 14. 3. 1837, ∞ das. 8. 1. 1832 *Rudolf* Ignaz Ritt. v. PLAZER, k. k. Adjunkt, † das. 14. 8. 1860. – 10. *Christine* Catharina, * das. 8. 7. 1802, ∞ das. 14. 8. 1827 *Georg* PENINGER, Patrimonialbeamter. – 11. *Albert* Johann Baptist, Dr. med. in Friesach, Ktn., * das. 23. 6. 1804, † Friesach 21. 4. 1880, ∞ (Friesach) *Maria* Magdalena PIRKER, * Friesach 25. 8. 1821, † 21. 8. 1907. – Söhne: (1) *Winfried*, Dr. med., Distriktsphysikus u. Bürgermeister (1908-1911) in Friesach. – (2) *Oskar*, Dr. jur., Bezirkskommissär, * Friesach, lebte in Villach. – (3) *Ida* Maria Anna, * Friesach 11. 9. 1854, † Klagenfurt 20. 11. 1936, ∞ Friesach 28. 9. 1873 *Friedrich* GORTON, Gutsbesitzer u. Handelsmann in Straßburg, Ktn., † Klagenfurt 10. 6. 1931.

VI. *Johann* Nepomuk *Heinrich* KALCHEGGER v. KALCHBERG, laa. Buchhalter, steir. ständ. Sekretär, * Graz 30. 9. 1799, † das. 24. 4. 1882, ∞ das. 18. 4. 1858 *Gabriele*, T. d. *Samuel* BRACHMANN, Handelsmann, u. d. *Anna* Kugl, * 1823, † nach 1898. – Töchter: 1. *Melanie* Martina, * Graz 2. 8. 1856 (legitim. per matrimonium subsequens), † das. 27. 7. 1882. – 2. *Priska*, Lehrerin, * Graz 16. 1. 1858 (legit. p. m. s.), † 31. 8. 1939. – 3. *Wilhelmine* Gabriele, * Graz 17. 3. 1859. – 3. *Friedrich*, w. f.

VII. *Friedrich* *Rudolf* *Wilhelm* KALCHEGGER v. KALCHBERG, k. k. Postbeamter, * Graz 21. 7. 1863, † 20. 12. 1931, ∞ Graz 26. 11. 1888 *Maria*, T. d. *Franz* KELLNER, Journalist, u. d. *Anna* Gasteiger, * 1865, † 1916. – Söhne: 1. *Robert*, * 9. 10. 1889, † 2. 11. 1948, üü *Franziska* N., * 17. 9. 1891. – Sohn: *Arno*-*Heinz*, * 31. 1. 1925, † Graz 1999 (Letzter des Geschlechts), ∞ *Lore* ZIMMER, tot 1999 (ihre Körper der Anatomie zur Verfügung gestellt). – 2. *Viktor* Franz, * Graz 6., † das. 21. 12. 1894. – 3. *Hermann*. – 4. *Maria* Anna, * Graz 5. 11. 1898. – 5. *Johann* Nepomuk *Heinrich*, * Graz 29. 4. 1904, † das. 1973/74, △ Zentralfriedhof, ∞ *Viktoria* LEUTMEZER. – (einzige) Tochter: *Christine* Maria, ∞ Dr. *Rupert* FISCHER (Baden b. Wien).

Zweiter Ast

V. *Franz* *Xaver* *Ludwig* KALCHEGGER v. KALCHBERG, steir. ständ. Bauinspektor u. ZeuGausadministrator, Kammeralverwalter der Hft. Herbersdorf b. Wildon, * Pichl 21. 8. 1768, † Graz 10. 9. 1824, ∞ das. 22. 9. 1794 *Elisabeth*, T. d. *Johann* Nepomuk Edlen v. HARATINGER, Dr., k. k. Bannrichter, u. d. *Clara* v. Wildoner, † Graz 24. 7. 1834, 65 J. – Kinder: 1. *Catharina* Elisabeth, * das. 15. 6. 1795, † das. 28. 8. 1796. – 2. *Franz* *Xaver* *Joseph*, * das. 3. 7., † das. 28. 8. 1796. – 3. *Clara* Elisabeth *Catharina*, * auf Mühlegg b. Hausmannstätten 11. 8. 1797, † nach 1836, ∞ Graz 23. 9. 1819 *Johann* BLOSKOWITZ, Direktor der gräfl. Fries'schen Erziehungsanstalt zu Plankenberg. – 4. *Carl* Franz *Xaver*, * Graz 1. 11. 1798, † das. 9. 11. 1799. – 5. *Anna* Elisabeth, * das. 11. 2. 1800, † das. 26. 2. 1873. – 6. *Josef* Abundius Franz *Xaver*, 1857 Fhr., JUDr., k. k. WGR u. Kammeralinspektor des Ehg. Karl, Vizepräs. der Statthaltere in Lemberg, Leiter des Ministeriums für Handel u. Volkswirtschaft, Großkreuz des k. ö. Franz Josef Ordens u. des kgl. Preuß. Kronenordens, Ritt. d. Eisernen Krone II. Kl., Ehrenbürger der Landeshauptstädte Troppau u. Lemberg, * das. 27. 3. 1801, † das. 27. 4. 1882, △ *Maria* *Trost*, Friedhof, ∞ Wien im Juni 1835 *Maria*, T. d. *Johann* WÄCHTER, Superintendent der Evang. Kirchengemeinschaft A. B., † Graz 16. 5. 1883, 73 J. – Tochter: *Marie*, lebt 1882. – 7. *Aloisia* *Johanna* Baptista, * Graz 24. 6. 1802, † das. 7. 5. 1805. – 8. *Ferdinand* *Joseph* *Wilhelm*, k. k. Hofkonzipist der Polizeiu. Zensurstelle, * das. 19. 5. 1804, † Wien 19. 6. 1836, ∞ das. 3. 11. 1835 *Elisabeth* (Elise) *Josepha*, T. d. *Joseph* DUMMREICHER v. ÖSTERREICHER u. d. *Anna* Fechtig. – 9. *Elisabeth* *Maria*

Catharina, * Graz 23. 8. 1805, † das. 28. 6. 1839. – 10. Franz, w. f. – 11. *Hermann* Andreas, k. k. Hptm., * Schloss Herbersdorf 4. 10. 1809, † Venedig 17. (Padua 20.?) 4. 1847.

VI. *Franz* Xaver (1861) Fhr. (KALCHEGGER) v. KALCHBERG, Herr auf Neudegg (Krain), k. k. WGR, ständ. steir. Verordneter, Unterstaatssekretär im Finanzministerium, Kommandeur des Leopold-Ord., Direktor der Steir. Sparkasse, * auf Herbersdorf 8. 2. 1807, † Graz 12. 7. 1890, ∞1 17. 6. 1834 Rosine, T. d. Gabriel SCHMIDT, Bankier zu Paris, u. d. Anna Edlen v. Frank, * Paris 15. 11. 1805, † 4. 10. 1835; ∞2 Laibach, fb. Kapelle, 16. 11. 1839 *Franziska* Alexandrine, T. d. Joseph Camillo Fhr. v. SCHMIDBURG, k. k. Km. u. GR, Gouverneur von Illyrien, u. d. Magdalena Frn. v. Born, * 6. 5. 1814, † Graz 20. 12. 1898. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rosine, * 31. 5. 1835, † 16. 6. 1913. – b) aus 2. Ehe: 2. *Adolf* Viktor Josef Franz, k. k. Rittm. in Wien, Oberoffizial der k. k. Öster. Staatsbahnen, * Graz 8. 12. 1840, † 11. 3. 1899, ∞ Görz 25. 5. 1871 Anna Maria, T. d. Josef SCHLECHTER, k. k. Finanzrat, Hauptzollamtsdirektor in Graz, u. d. Isabella Heller (?* 4. 12. 1840). – 3. *Victor* Ignaz Ferdinand, k. k. Ministerialrat im Handelsministerium, Präs. des Verwaltungsrates des Österr. Lloyd, * Graz 14. 10. 1843, † 14. 9. 1924, ∞ 12. 7. 1871 Ida, T. d. Constantin SAUTIER, Bankier zu Freiburg i. Br., * 19. 10. 1850.

Dritter Ast

V. *Aloys* Joseph Erhard v. KALCHBERG, k. k. Rittm. bei den Kürassieren, dann k. k. Postmeister, * Pichl 2. 6. 1774, † Graz 27. 8. 1840, ∆ das. St. Peter, Friedhof, ∞ Graz 3. 3. 1805 Catharina, T. d. Anton Fhr. v. MOSCON, Herr auf Monsperg, k. k. Km., u. d. Leopoldine Frn. v. Wintershofen, * Monsperg ca. 1780, † Cilli 14. 1. 1861, ∆ Pischätz. – Kinder: 1. Rudolph, w. f. – 2. Adolf, k. k. Postmeister, * 1806, ∞ Graz 6. 7. 1842 Antonia *Friederike*, T. d. Johann Felix Edl. v. BREUNING u. d. Maria Anna Edl. v. Faby, * das. 10. 1. 1817, † das. 29. 8. 1878. – 3. *Wilhelm* Franz, k. k. Mj. u. Maria Theresien Ritt., Schlossbergkmdt. zu Graz, 1850 Fhr., * Sümög (Ungarn) 6. 1. 1807, † Graz, St. Leonhard, 26. 12. 1883, ∞ Katharina STÜBINGER, * 1809, † 10. 9. 1859 (in 1. Ehe ∞ mit Oberkriegs-Kommissar v. FABÝ). – 4. Armand, k. k. Mj., * Wien 24. 12. 1809, † Schäßburg, Siebenbürgen, 13. 3. 1849. – 5. *Sidonia* Leopoldine Catharina („Sidi“), * Graz 28. 3. 1814, † das. 3. 10. 1869, †∞1 Franz Xaver „Fhr.“ v. MOSCON auf Pischätz, † Pischätz 1. 9. 1838, beide ∆ Pischätz; ∞2 Wien April 1839 Leo HERZ, Hofkonzipist im k. k. Handelsministerium, Musikkritiker für das Wiener Opernhaus, Violintonkünstler, lebt Wien 26. 6. 1846. – illeg. Sohn der Sidonie von Josef Teltscher, Porträtmaler: Roland KALCHBERG, Adoptivsohn seines Onkels Rudolph u. dessen Frau Friederike, k. k. Hptm. a. D., * Graz 29. 5. 1835, † das. 14. 5. 1919 (Selbstmord durch Erschießen).

VI. *Rudolph* Aloys v. KALCHBERG, k. k. Lt., dann k. k. Postmeister, * Graz 24. 12. 1805, † das. 18. 6. 1869, ∞ St. Leonhard b. Graz 6. 7. 1842 Friederike, T. d. Johann Felix Rr. v. BREUNING, k. k. Hauptzollamtsobereinnehmer, u. d. Marianne Edle v. Faby, † Graz 29. 8. 1878, 62 J., ∆ Steinfeldfriedhof. – Adoptivsohn (lt. Vertrag Graz 15. 6. 1869): Roland KALCHBERG, k. k. Hptm. (s. vorher).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 41 n. 379; A Kalchberg, K 1; LR K. 498, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt). StLA Vorau, Catalogus 1870, 210. Matriken: Krieglach. Schiviz, Graz, Görz, Krain; H. P. Naschenweng, Vom „Stainhaus“ zur „Alten Post“. Das älteste Haus und Gasthaus in Krieglach, in: ZHVSt 93/2002, 224 ff.; Adler, Mbl. XII/1938, 440; Adler, Zs. 18 (XXXII), 1995, 43, 89 (abweichende Angaben zur 4. Heirat des Joseph Erhard u. seiner Tochter Juliane; SMbl IV/1958, 210f.; Svoboda; Sp. 520; GGTB, FH 1855 ff. (1855, 290ff.: Ehe Jos. Erhard mit Anna Maria verw. Frn v. Gabelkoven geb. Frn. v. La Marre ist falsch); im Namensindex des Jg. 1938 Tl. A als † geführt; Kraßler, 181, 247; Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 167f. (Verwechslung der Frhstd.erhebungen!); F. Ilwof, Franz Freiherr v. Kalchberg (...), Graz 1897; J. Fleck, Johann Ritter von Kalchberg, Diss. Graz 1951; P. Baumgartner, Joseph Freiherr von Kalchberg, Diss. Wien 1963.

KALTENHAUSEN (erloschen)

Herkunft aus Mauerkirchen im bayr. Innviertel (jetzt OÖ). Erlöschten 1707.

W.brief von Ehg. Ferdinand von Tirol für die Brüder Caspar, Melchior, Andreas und Hans Kaltenhauser, Innsbruck 2. 5. 1588.

Adelsstd. und W.bess. von Ehg. Ferdinand II. von Stmk. für die Brüder Wolfgang u. Balthasar K., Graz 31. 1. 1605.

Prädikat „von u. zu Greiffenstein“ von demselben für Wolfgang K., Graz 31. 12. 1610.

W. mit Krone von demselben für denselben, 14. 6. 1613.

W.best. und W.bess. im Adelsstd. von K. Matthias für Wolfgang K. zum Greiffenstein, Linz 22. 8. 1614.

W.bess. und Bewilligung zur Auslassung des bisherigen Familiennamens von K. Ferdinand II. für denselben u. sich „von Kaltenhausen zum Greiffenstein“ nennen zu dürfen, Wien 12. 9. 1621.

Comes Palatinus u. Eques auratus von demselben für denselben, Wien 12. 11. 1622.

Adelsstd. „von Kaltenhausen zum Greiffenstein“ u. W.bess. von demselben für Christoph Kaltenhauser, Raitofficier bei der iö. Hofkammerbuchhaltung, Wien 20. 11. 1629.

W.: (1611) Geviert, 1 u. 4 in R. ein aufrecht stehender gekr. g. Greif mit ausgestellter Zunge in den Vorderpranken eine Erzstufe haltend, 2 u. 3 in B. auf gr. Dreieck eine w. Burg (Adler: w. Haus, giebel förmig abgestuft, mit g. Türe). Gekr. Helm, wachs. Mann mit r.-g. gespaltenem Rock, mit rotem g.-gestülptem Hut, gekr. u. mit 4 Federn g., r., w., b. gefüllt, zwei Fahnen, die rechte g.-r., die linke b.-w. geteilt haltend. Decken r.-g. bzw. b.-w.

W. auch so: Geviert mit Herzschild: Mann mit Pfeil oder auch von G. u. B. 5x gespalten. 1 u. 4 in G. ein sch. Greif, 2 u. 3 Löwe mit Krone. Später hält der Greif eine w. Pyramide (Erzstufe?) u. wiederholt sich auf einem 2. Helm wachs. zwischen 2 Büffelhörnern, von denen das linke (wohl vom Beschauer aus gesehen) r.-w., das rechte g.-b., (oder rechts g. über b., links b. über g.) geteilt ist, Decken b.-w. (StLA, Hs. 1674, Bd. I, 63). Siebmacher, 2. Supplement 1772, Tafel 29 hat als H. in G. 3 b. Pfähle.

Landstandschaften: In Stmk. für Wolfgang v. K., 8. 3. 1629, für Wolf Andrä v. K., 30. 1. 1651, in Krain für Hans Georg v. K., 2. 5. 1656.

I. Jacob KALTENHAUSER, ehgl. Hofsekretär. – Söhne: 1. Wolfgang, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Andrä, s. unter Jüngere Linie. – 3. Balthasar, JUDr., * Mauerkirchen (OÖ), am 5. 7. 1605 in Bologna immatrikuliert.

Ältere Linie

II. Wolfgang v. KALTENHAUSEN (1610) zu Greiffenstein, laa. steir. Sekretär, ksl. Rat, Eques auratae militiae, Pfalzgraf, † Graz 26. 8. 1638, † Franziskaner, ∞ Renata, T. d. Elias GRIENBERGER, † das. 18. 9. 1635, † Hl. Blut. – Kinder: 1. Maria *Magdalena*, † Graz 16. 4. 1657, ∞ das. 21. 12. 1621 Martin LICHTSTOCKH v. LICHTENHEIM auf Hintenfeld, iö. Regim. Sekretär, † das. 16. 10. 1648, beide † Karmeliter. – 2. Wolfgang, † das. 26. 8. 1638. – 3. Maria *Regina*, ∞ Graz 26. 6. 1629 Christoph METTAL, ehgl. Rat. – 4. Maria *Catharina*, † Graz 27. 12. 1652, ∞ das. 7. 1. 1631 Maximilian Ernst RAINER v. u. zu Lindenbühel, † das. 9. 9. 1655, beide † Jesuiten. – 5. Maria *Isabella*, * das. 4. 2. 1614, † das. 22. 6. 1633, † Hl. Blut. – 6. Maria *Christina*, * das. 22. 10. 1615, tot 23. 11. 1642, ∞ das. 26. 7. 1637 (7. 7. 1636?) Johann Sixtus TOLL v. TOLLEGG, Dr. jur., Anwalt des Domstiftes Seckau. – 7. Sophia Elisabeth, † Pfarrk. Rast (Unterstmk.) 14. 1. 1697, 80 J., ∞ N. v. LIECHTENHEIM. – 8. Maria Renata, * Graz 27. 10., † das. 28. 12. 1617, † Hl. Blut. – 9. Johann *Georg*, * das. 17. 2., † das. 8. 4. 1619. – 10. Maria *Clara*, * das. 7. 5. 1621. – 11. Wolf *Ignaz*, * das. 24. 7. 1622, † das. 6. 7. 1628. – 12. Hans Georg, 27. 3. 1645. – 14. Wolf *Ignaz*, † Graz 13. 1. 1665, † Dominikanerinnen, ∞ das. 26. 4. 1654 Catharina Sophia v. WEBERSPERG, Schwester seiner Schwägerin, † das. 27. 2. 1681, † Klarissen (in 2. Ehe ∞ das. bzw. Schloss Alt Kainach 17. 2. 1666 mit Johann *Friedrich* RFhr. TÜRNDL zu Alt Kainach, ertrunken in der Kainach bei Alt Kainach 22. 4. 1699, † Franziskaner).

Jüngere Linie

II. Wolf *Andrä* v. KALTENHAUSEN zu Greiffenstein, JUDr., iö. Hofkammerrat u. Kammergraf zu Eisenerz, ksl. Rat, * Mauerkirchen, † Graz 5. 11. 1664, △ Hl. Blut, ∞ Maria *Susanna* NEUMANN zu Lebenstein, † als Wwe. – Kinder: 1. Hans *Georg*, Herr zu Sparbersbach, laa. Beisitzer, † St. Peter b. Graz 18. 10. 1675, ∞ (1646) Anna Sabina, T. d. Hans *Georg* Fhr. v. u. zu WEBERSPERG u. d. Sabina Mägerl v. Dornhofen, † Graz 20. 9. 1681, △ Klarissen. – Kinder (* u. ~ Graz): (a) Anna Constantia, * 27. 7. 1647, † 18. 2. 1673, △ St. Nikolai in Lichtenwald, Unterstmk., ∞ ca. 1670 Dietrich Friedrich v. DIENERSPERG, Herr auf Ruth, Unterlichtenwald u. Weichselstätten, Landrat in Stmk., † 11. 3. 1715. – (b) Wolf *Ernest*, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Philibert), * 24. 9. 1648, † Weißkirchen in Stmk. 12. 6. 1684. – (c) Maria *Isabella*, Klarissin in Graz (Clara), * 15. 11. 1650, † das. 6. 4. 1705. – (d) Georg Ernst, △ St. Peter b. Graz 5. 5. 1659. – 2. Maria *Theresia*, * Graz 5. 7. 1632, ∞ das. 3. 2. 1653 Hans Heinrich MITTNACHT (1655) zu Werthenau, Landschaftssekretär in Ktn., † 18. 6. 1670. – 3. Franz, Benediktiner (P. Franz) u. seit 1662 Abt zu St. Lambrecht, * Graz 22. 1. 1634, † Aflenz 7. 2. 1707, △ Stiftskirche St. Lambrecht (Letzter des Geschlechts). – 4. Anna Beatrix, * Graz 9. 10. 1635, † das. 7. 9. 1709, △ Hl. Blut, Kreuzgang beim Frauenaltar, ∞1 22. 10. 1656 Hans Achaz v. SEEAU, Herr auf Ebenzweier, Hiltprechting u. Thalham, Salzamtman zu Gmunden, ksl. Rat, † 1. 6. 1673, △ Pfarrk. Altmünster; ∞2 Mariazell 30. 6. 1675 Bernhard Ernst v. GALLENSTEIN, † Graz 30. 9. 1693, △ Pfarrk. Straßgang. – 5. Hans *Andreas*, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Andreas), * das. 10. 5. 1637, † Mariazell 4. 5. 1664. – 6. Christina, * Graz 9. 1. 1638. – 7. Rosalia, * das. 9. 6. 1639, † das. 30. 9. 1640. – 8. Wolf Ignaz. – 9. Maria Rosalia, † das. 14. 9. 1700, △ Jesuiten, Friedhof, ∞ N. HIERSCH, tot 1700.

Ohne Anschluss:

Christoph KALTENHAUSER, „Kanzleiverwandter“ zu Graz, † Graz 10. 3. 1624, △ Franziskaner, ∞ Catharina. – Kinder: 1. Maria, * Graz 11. 5. 1614. – 2. Balthasar, * das. 29. 7. 1615. – 3. Ferdinand v. K., * das. 17. 10. 1617, ∞ Agathe. – Tochter: Maria Catharina, * das. 30. 4. 1644. – 4. Maria Elisabeth, † das. 12. 10. 1622, △ Jesuiten. – 5. Eva Christina, * das. 25. 5. 1623. – 5. Ignaz, * das. 13. 1. 1625, † das. 6. 7. 1628, △ Jesuiten. – Diese Familie Kaltenhauser ist mit der obigen Familie möglicherweise nicht verwandt weil nicht adelig.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K 3, H. 17; K. 7, H. 28 n. 85 u. H. 29 n. 107; LR Kaltenhausen, K. 500-501 (benützt). Necrologium Runense 1975. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Krain (498); Adler, Jb. N.F. II/1892 17; Mbl. X/1930, 676; X/1936, 242; Zs. 15 (XXIX)/1989, 12; SMbl III/1955, 53; Orožen, Lavant I, 373; Pangerl, 107; Siebmacher, Bd. 26/2, 126, 657; 2. Supplement 1772, Tafel 29; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitladschreiben (Kaltenhausen); Naschenweng, Klarissen, 221; Puschnig, n. 665, 839, 904, 932; Frank III, 5, 22; Frizberg, Adelsbriefe, 139; Matschinegg, n. 360; Pichler, Wappensaal n. 142; Kraßler, 25, 170, 175, 295f.

KAL(CH)HAMER von Raunach (erloschen)

Steirischer Herkunft (?). Erloschen 1816 (1823).

Erbländ. ritterm. Adel u. Prädikat „von Raunach auf Liechtenthau“ von K. Ferdinand III. für Johann K., ksl. Offizier, Regensburg 27. 2. 1654.

W.: Geviert mit Herzschild: Dieser hat in W. auf gr. Boden einen knienden Geharnischten mit r. Helmbusch, die Linke in die Hüfte gestemmt, in der Rechten aufrecht einen Hammer haltend, auf dessen Stiel in halber Höhe eine Krone steckt. 1 u. 4 in R. ein einwärts gekehrter w. Strauß, in der gehobenen Krallen einen Stein haltend, am Kopf drei sch.-w.-sch. Federn. 2 u. 3 in Sch. ein einwärts steigender, gekr., rotbezungter, zweischwänziger Löwe. Gekr. off. Helm, darauf ein gekr. sch. Adler. Decken: sch.-g. bzw. r.-w.

Übertragung des Adels (Reichsritterstd.), Prädikates u. W. durch K. Leopold I. auf den angeblichen Großneffen des obigen Adelserwerbers Franz Xaver K., Wien 25. 10. 1698.

Landstandschaften: In Krain 9. 4. 1717, in Stmk. 5. 1. 1719, in Ktn. 16. 1. 1719, in Görz 5. 6. 1723 (Siebmacher Görz, 28: 5. 7. 1728), alle für Franz Xaver K. v. R., in Tirol für Carl Jacob K. v. R. 27. 6. 1770.

I. Johann Wolfgang KALHAMER, Gast- u. Landwirt in Traföb, † nach 25. 11. 1678, tot Dezember 1696, ∞ vor 3. 1. 1654 Elisabeth Margaretha N. – Sohn: Franz Xaver, w. f. – Johann, Pfleger der Hft. Friedau, 4. 11. 1694, ∞ Helena TANZHOFER. – Kinder: 1. Wolf Caspar, 1699, ∞ Maria Rebecca N., beide tot 30. 5. 1714. – Töchter: (1) Rosa Veronica, Wwe, 30. 5. 1721, 26. 8. 1771, ∞ N. GRINDL. – (2) Anna Constantia, Wwe. 30. 5. 1721, 26. 8. 1771, ∞ vor 1715 N. MÜLLER. – 2. Tochter, ∞ Gf. v. KONSKY(?). – ?3. Anna, † Fiedau (?), ∞ Franz ZWIRTSCHITSCH, † „in der Croatischen Insul“, beide tot 17. 12. 1693.

II. Franz Xaver KALHAMER (1698) v. RAUNACH auf Liechtenthann, Dr. jur. utr., Hof- u. Schrankenadvokat, iö. Regim. Rat u. Hofvizekanzler u. zuletzt iö. Reg. Kanzler, ksl. WGR, * auf dem Laglertgut in Traföb, ~ Pernegg a. d. Mur 23. 3. 1658, † Graz 22. 3. 1727, ∆ Hl. Blut, ∞1 das. 21. 11. 1688 Margaretha Eleonora, T. d. Michael WUKHOWITZ u. d. Maria *Leonora* N., * das. 28. 6. 1646, † das. 16. 7. 1715, ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 21. 5. 1668 mit Johann Carl v. PAUMGARTEN, laa. steir. Buchhalter, † das. 16. 2. 1687, ∆ Franziskanerk.); ∞2 das. 13. 10. 1715 Maria Clara, T. d. Carl Ferdinand FERCH, laa. steir. Buchhalter, u. d. Francisca Dorothea v. u. zu Mainersperg, † Wien 30. 4. 1774 (in 2. Ehe ∞ Wiener Neustadt 9. 4. 1733 mit Jobst Caspar (1738) Ritt. v. LÜRWALD, Hofrat bei der obersten Justizstelle, † Wien 14. 1. 1754). – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Franz Adam* Christoph Blasius, k. k. Hptm., * Graz 2. 2. 1718, † Prag 12. 6. 1758, ∞ Graz 1. 10. 1740 Maria Anna Clara, T. d. Johann Joseph August Rr. WENCK v. WENCKHEIM, iö. Regim. Rat, u. d. Maria Clara Susanna Prunner v. Prunnerstein, * das. 5. 8. 1718, † das. 21. 10. 1791. – 2. Carl, w. f. – 3. Anton, * 1720, † Wien 28. 10. 1796, ksl. Obst., ∞ 1750 Franzisca, T. d. Ferdinand Joseph Fhr. v. LONGUEVILLE u. d. Barbara Frn. v. Aichelburg, * 1720, † Wien 30. 9. 1805. – Tochter: Catharina, * 1754, † Wien 13. 6. 1827, ∞ Jacob Fhr. v. KAVANAG k. k. Hptm., † bald nach 23. 11. 1795. – (4) Maria Clara, lebt 19. 5. 1731, tot 1740.

III. Carl Jacob Georg KALHAMER v. Raunach auf Liechtenthann, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, Kreishptm. des mittleren Kärntner Kreises, Gubernialrat in Innsbruck, * Graz 20. 4. 1719, † Wien 26. 12. 1776, ∞ Graz 28. 10. 1742 Anna Catharina Ludovica, T. d. Georg *Eustach* Joseph v. WEISS und STERNSEE, Herr auf Klingenstein b. Graz, laa. steir. Buchhalter, u. d. Anna Juliana Franzisca Hoffer, * das. 13. 11. 1715, † Wien 2. 4. 1787. – Kinder (2-9 * u. ~ Klagenfurt): 1. Anna Juliana Catharina Johanna Nepomucena, * Graz 7. 10. 1743, † Troppau (österr. Schlesien) 26. 9. 1802, ∞ Wien 23. 11. 1763 Carl Joseph Franz Xaver Ritt. v. HAUER, k. k. Direktorialhofrat, † das. 20. 6. 1781. – 2. Joseph Maria, k. k. Mj., * Klagenfurt 21. 5. 1746, † Ofen 23. 5. 1816. – 3. Carl, * Klagenfurt 3. 11. 1747, † Pápa (Ungarn) 16. 8. 1771- 4. Maria Theresia Magdalena Aloysia, * Klagenfurt 21. 7. 1749, † das. 18. 8. 1750, ∆ Pfarrk. – 5. Cajetana Franzisca de Paula Catharina Johanna Nepomucena, * das. 10. 8. 1750, lebt 2. 9. 1757. – 6. Maria Clara Johanna Eustachia, * das. 17. 9. 1751, lebt 2. 4. 1787. – 7. *Jodok* Caspar Franz Aloys, k. k. Oblt., * 24. 5. 1753, † Loano/Rocca Barbena (b. Alessandria, Italien) kurz nach 19. 9. 1796. – 8. Maria Johanna Nepomucena Aloysia Franzisca de Paula, * 11. 5. 1755, † Graz 19. 4. 1823, ∞ vor 1787 Johann Joachim (1777) Edler v. SCHRAGL, k. k. Appellationsrat, tot 1823. – 9. Cajetana Franzisca de Paula Catharina Johanna Nepomucena, * 10. 8. 1758.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 291; LR Kalchhamer, K. 499, H. 1-4 (benützt); LR Galler, K. 260, H. 5, Inv. Sigmund Gf. G. 1777, fol. 295 ff.; K. 295, H. 8, fol. 48; K. 1407, H. 3, Inv. Anna Juliana v. Weiß u. Sternsee 1757; K. 1516, Inv. Franz u. Anna Zwirtschitsch 1694; A Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 2. Matriken: Klagenfurt St. Egid. Schiviz, Graz, Görz, Krain; Frank III, 4; T. Barchetti, Die Familie Kalhamer von Raunach auf Liechtenthann, in: Adler, Zs. 11 (XXV)/1979, 321ff, 350ff.; Österr. Ahnenliste 32 (Zs. Adler 17. (XXXI) Bd./1994, 237, 241, 248, 258; SMbl IV/1958, 211; Siebmacher, Bd. 29, Görz 28; Svoboda, 42; Tiroler Adelsmatrikel, 10.

CALUCI, CALLUCCI (erloschen)

Aus Fiume stammend. Im steir.-landständ. Zweig nach 1693 (1724) erloschen.

Reichsritterstd. von K. Ferdinand III. für Horaz Wilhelm C., Regensburg 24. 4. 1654.

W.bess. im Ritterstd. von K. Leopold I. für denselben u. seine Brüder Nicolaus u. Caelius C. aus Fiume, Wien 18. 12. 1668.

W.: In B. ein w. Schrägrechtsbalken, der mit drei, wie der Balken schräg gestellten, an den Spitzen mit Ballen besteckten r. Sparren belegt ist u. oben u. unten von einem g. Stern begleitet ist. Gekr. Helm, Decken b.-g. und r.-w.

Landstandschaften: In Gradisca 11. 8. 1665, Krain 19. 2. 1666, in Ktn. 10. 2. 1675, in Stmk. 21. 3. 1676 alle für Horaz Wilhelm v. C. (irrig auch „Calvuzzi“), in Dalmatien u. Kroatien?

Horatius Wilhelm Rr. CAL(L)UC(C)I, JUDr., iö. Regim. Rat, 1675 Hexenrichter in Feldbach, † Graz 24. 4. 1677, ∞ das. 23. 9. 1655 Maria *Eva Sabina*, T. d. Hans FRÖLICH, iö. Kammerregistratoramts-Adjunkt, zuletzt ksl. Hofmünzmeister, u. d. Maria N., * Graz 18. 6. 1640, † das. 22. 10. 1683 beide ∆ Hl. Blut (Kreuzgang) (in 2. Ehe ∞ Franz Carl OTT, laa. Buchhalteriamts-Bedienter, † nach April 1706). – Kinder: 1. Elisabeth Theresia, * 15. 10. 1656. – 2. Ferdinand Franz, * 17. 11. 1657, † das. 9. 4. 1658, ∆ Hl. Blut. – 3. Johann Jacob, * 21. 7. 1659, † das. 13. 5. 1663, ∆ Hl. Blut. – 4. Max Wilhelm, * 16. 1., † das. 16. 12. 1661, ∆ Hl. Blut. – 5. Maria Anna, * Graz 4. 4. 1664. – 7. Ernst Friedrich, * das. 14. 3. 1666. – 8. Eva Rosina, * 11. 2. 1668, † das. 25. 8. 1669, ∆ Hl. Blut, Kreuzgang. – 9. Anna *Theresia*, * 13. 6. 1670, 11. 3. 1686. – 10. Anna *Francisca*, * 7. 10. 1673, † das. 17. 1. 1724, ∆ Hl. Blut. – 11. Joseph, 21. 8. 1690. – Ernst, Augustiner, 3. 11. 1693. – 12. Johann *Alexander*, † das. 3. 11. 1693, ∆ St. Georgen, Kirche.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32 n. 186; LR Calucy, K. 90, fol. 29ff. (benützt); LR K. 1131, Inv. Maria Catharina Schrott 1694, Urk. (o. fol.). Matriken: Graz-Hl, Blut. Mayer, 61; Frank I, 151; Kraßler, 35 (Calvuzzi); C. Schönast, Die Gallerin auf der Riegersburg, Graz 1985, 170ff.; Schviz, Graz.

CANALE s. Malabaila

CARAF(F)A (erloschen)

Neapolitanische Familie, der ein Papst (Paul IV., 1555–1559), 15 Kardinäle, zahlreiche EB von Neapel u. ein Jesuitengeneral entstammten. In der steir.-landständ. u. nö. Linie 1779 erloschen.

Grafenstd. von K. Ferdinand III. für Carl C. de Stigliano aus Neapel, ksl. Km. u. Obersthofmeister der Töchter Ehg. Leopolds v. Österreich, Wien 15, 7. 1644.

W.: In R. drei w. Querbalken. Neunperlige Grafenkrone, den Schild halten je in nackter Engel, von der linken bzw. rechten Schulter herab u. um die Lenden mit einem r. Tuch bedeckt. Sonst off. H., mit 2 gekr. w. Schwanenköpfen u. Hälsen, Decken r.-w. Anton(io) C. führte einen schräglinken Dornenstab über dem w. Balken.

Landstandschaften: In Stmk. für Ludwig Gf. C. 23. 2. 1668, nö. Herrenstand für Anton Gf. C. 5. 2. 1676 u. für Ferdinand Carl Gf. C. 11. 2. 1694, Ungar. Indigenat für Carl C. 1704

I. Marcus Antonius Gf. CARAFFA di Stigliano, ∞ Helena Chiara Gfn. di MONTALTO ed Santo Daniele. – Söhne: 1. Anton(io), zuerst Malteser Ord. Ritt., ksl. WGR, Km., Hofkriegsrat, General-Feldkriegskommissar, Obst. u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Herr auf Wutschin (Vucin, Slavonien), * 14. 8. 1642, † Wien 6. 3. 1693, ∆ Trinitarier (er war der Schlächter von Eperjes 1687!), ∞ Wien 25. 9. 1673 *Catharina* Theresia Gfn. v. CORDONA y Eril, Obersthofmeisterin der K. Amalia Wilhelmina, Stkd., † Wien 4. 11. 1726, 74 J. – ?2. Ludwig, ksl. Obst. zu Pferd, † Wien 2. 3. 1683, ∆ Kapuziner, ∞ Graz 30. 1. 1666 Magdalena *Theresia* Frn. v. KRAFFT (?T. d. Johann u. d.

Maria Ludmilla, Witwe des am 19. 5. 1665 in Graz † *Leopold* Ignaz EDER v. KAINPACH, ksl. Obstlt.), † Wien 28. 2. 1701, 66 J., △ Kapuziner.

II. *Ferdinand* Carl Gf. CARAFFA v. Stigliano (Neffe des Anton), Herr auf Vuchin, ksl. Km. u. Hofkammerrat, Hofkommissar in den niederungarischen Bergstädten, † 1732, ∞ Maria Theresia Gfn. CARAFFA, † Wien 8. 5. 1702, 30 J., △ Schotten. – Kinder: 1. Francisca Renata, Stkd., † Wien 10. 7. 1740, △ Augustinerk., ∞ ca. 1698 Johann Gottfried RGF. v. SALBURG Fhr. auf Falkenstein, ksl. Km., GFWM u. Hofkriegsrat. – 2. *Anton* Ludwig, Pfarrer zu Mannswörth, infulierter Propst zu Stuhlweißenburg, * Wien 11. 8. 1689. – 3. Maria Elisabeth, * 1690, † Wien 11. 11. 1739, Stkd., ∞ Wien 10. 12. 1708 Franz COLONNA Gf. v. VÖLS. – 4. Maria Catharina, test. 24. 5. 1744, tot 26. 2. 1746, ∞ vor 1717 *Anton* Ehrenreich v. PETSCHOWITSCH Fhr. auf Landpreiß, ksl. WGR u. Hofkammervizepräs., lebt Anfang 1730, † vor 2. 10. 1734. – 5. *Ludwig* Sebastian, * das. 21. 1. 1691, † das. 13. 1. 1705, △ Trinitarier. – 6. Franz Joseph, * das. 19. 9. 1692, † das. 1. 4. 1729, △ St. Stephan. – 7. Maria Barbara Theresia Josepha, * das. 26. 3. 1696. – 8. *Carl* Otto, Herr zu Vuchin, k. k. WGR, Km. u. Hofkammerrat, * das. 26. 3. 1697, † das. 22. 11. 1779 (Letzter der nö. Linie). – 9. Franz Carl, ksl. Oberst, gef. vor Mantua 1735, △ Wien St. Stephan 12. 4. – 10. Ferdinand Carl, † 1755 (blind). – 11. Johann Wilhelm Ferdinand Vinzenz, * das. 23. 1. 1700. – 12. Maria Elisabeth Charlotte, † das. 12. 6. 1702, △ Trinitarier.

Vettern (Neffen) der Maria Catharina Petschowitsch–Caraffa: Geschwister: Anton, Ferdinand (u. Carl) Grafen v. CARAFFA, deren Schwester: Anna Catharina, Augustinerin zu St. Jakob (= M. Catharina v. C. im Himmelfortkloster zu St. Agnes, Dezember 1716?, JbLkNÖ 6/1907, 171) in Wien (bereits 22. 12 1716), alle vier 24. 5. 1744.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31 n. 162; LR Caraffa, K. 96, fol. 64a ff. (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Wien: Hofburgpfarre, St. Michael, St. Stephan, Schotten. Wißgrill II, 11f.; Doerr, Matrikeln, 108, 195, 256, 364; Kraßler, 20; Schiviz, Graz; Haan, Auszüge 1900, 112, 235, 237; Annuario delle nobiltà italiana, Jg. 1883, 291; Siebmacher, Bd. 33, Suppl., 29; Schmidt-Brentano 2006, 18; Frank I, 158.

CAR(R)ETTO (erloschen)

Aus Ligurien bzw. Piemont stammende Familie, die sich in mehrere Linien teilte. In der steir.-landständ. Linie schon 1685 erloschen. Das Gesamthaus erlosch in der böhmischen Linie 1852.

StW.: in G. *un carro rusticale* (Bauernkarren, „carretto“ = Handkarren).

Conte di Millesimo 15. 10. 1440. W. (von K. Karl V. verliehen): Ovaler r. Schild, darin unten ein vierrädriger hölzerner Bauernwagen, mit zwei g. gekr. Löwen bespannt, die ein auf dem Wagen stehender geharnischter Mann lenkt. Auf dem Wagen steht der ksl. sch. Doppeladler, mit g. Krone bedeckt, mit ausgebreiteten Flügeln u. g. Fängen, auf der Brust einen unten ovalen gekr. Schild, darin in G. 5 r. schrägrechte Balken (Tyroff XX, 16: Von G. u. R. fünfmal schrägrechts geteilt, StW). Den Hauptschild deckt eine neunperlige Grafenkrone.

Landstandschaft in NÖ 30. 4. 1635, in Stmk. am 12. 5. 1651, beide für Franz Anton C.

I. Galeotto de CARETTO, Marchese di Savona, Grana e Rocca Vignale, (1583) Gf. v. Millesimo, Prokonsul von Casale, † nach 1547, ∞ (?Violanta DORIA) Anna RADICATI dei Conti di Cocconato. – Söhne: 1. Alphons. – 2. Prospero, w. f. – 3. Tullius, Bischof zu Casale, † 1614. – 4. Franz Maria, ksl. Km., Trabantenhptm., Gen. u. Obst. eines Rgts. zu Fuß, † Wien 1625, △ Minoritenk., ∞ (Wien Okt. 1601?) Eleonora Claudia de MADRUSIIS.

II. Prospero de CARETTO, Titularbischof, Mkgf. v. Savona, (1589) Marchese di Grana, * Pavia 1568, † 18. 12. 1591, ∞ Mantua 1588 Ines (Agnes), T. d. Don Fernando d'ARGOTE Conde de Cabrilana, * Cordoba 1570, † Mantua 1612. – Kinder: 1. Anna, * Mantua 1591, † nach 1640, ∞1 Giulio Cesare PALLA STROZZI, Marchese di Cigliano e Rocca, † 4. 4. 1631; ∞2 1640 Aldobrandino RANGONI dei Conti del Castelvetro. – 2. Franz, w. f.

III. *Franz* Anton CARETTO, Titularbischof, Mkgf. v. Savona e Finale, Marchese di Grana, Gf. v. Millesimo, Herr auf Schönkirchen u. Groß SieGarts, Pfandhherr auf Neukirchen (NÖ), ksl. WGR, Km., Hofkriegsrat u. FM, Obst. eines Rgts. zu Fuß, ksl. a.o. Botschafter in Spanien u. bevollm. Minister in Polen, Ritt. vom Gold. Vlies, * 1594, † Wien 9. 11. 1651, Δ Minoritenk. hinter dem Landhaus,⁸² ∞ 1 1615 (aufgelöst 1629) *Margaretha* Helena, T. d. Georg RFhr. FUGGER zu Kirchberg u. Weißenhorn u. d. Helena Frn. v. Madruzzo, * 3. 4. 1592, † 1652; ∞ 2 Wien 13. 12. 1633 Anna *Eusebia*, T. d. Georg TEUFEL Fhr. auf Guntersdorf, Eckartsau u. Esslingen, ksl. WGR, Km. u. Statthalter der nö. Lande, u. d. Elisabeth v. Puchheim auf Raabs, † 15. 6. 1642. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ferdinand, auf Schönkirchen u. Groß SieGarts, ksl. Km. u. Reichshofrat, nö. Regim. Rat, Botschafter in Spanien u. Polen, Ritt. v. Gold. Vlies, * 1617, † Wien 23. 12. 1651. – 2. Maria Agnes, * 1620. – 3. Al(d)eramus, † jung. – 4. Leopold, ksl. Hptm., * 1623, † Flandern 1648. – 5. *Carl* Franz, DH zu Köln, † jung. – 6. *Gabriela* Johanna, Karmelitin zu Wr. Neustadt. – b) aus 2. Ehe: 7. *Eleonora*, * Wien 28. 7. 1634, ∞ Spanien N. Marques de MANZÉRA, Grande von Spanien. – 8. Anna Victoria Catharina, * 1635. – 9. Maria Elisabeth, * das. 4. 3. 1637. – 10. Renata Clara, Benediktinerin in Göss, * 1638, † Göss 22. 9. 1663 (Renata Theodora). – 11. Otto Heinrich, w. f. – 12. Maria Anna, * das. 28. 9. 1640.

IV. *Otto* Heinrich de CARETTO di Savona, Marchese de Grana, Gf. v. Millesimo, Fhr. zu Weiswasser, Setsch u. Neukirchen, ksl. WGR, Km., kommand. Gen. u. Feldobristen an der Petrinischen u. Windischen Grenzen zu Warasdin, FM, Generalgouverneur der span. Niederlande, Grande von Spanien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Genua 1639 (1620, 1629?), † Mariemont (Hennegau) 15. 6. 1685, Δ Engien (Letzter der Linie), ∞ 1 (Hv.) Prag 31. 7. 1667 Maria *Theresia* Antonia, T. d. Johann *Maximilian* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, ksl. WGR, Km., iö. Statthalter u. LH in Stmk., u. d. *Eleonora* Catharina Gfn. Breuner, * Graz 5. 6. 1641, † Brüssel 1682 (in 1. Ehe ∞ mit *Franz* Adam RGf. v. LOSENSTEIN auf Losensteinleiten u. Gschwendt, ksl. Km., † 7. 8. 1666, Δ Stiftsk. Garsten); ∞ 2 auf EnGien 14. 5. 1683 Maria Theresia, Stkd., T. d. *Carl* Eugen v. LIGNE, Hg. v. ARENBERG u. AERSCHOT u. CROY, Fst. v. Porcéan etc., Grand von Spanien I. Kl., Gen.-Lt. im Hennegau, Gouverneur zu Mons, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Henriette Gfn. de Cusance et de Vergy, * Brüssel 25. 9. 1667, † das. 28. 5. 1716 (in 2. Ehe ∞ das. 10. 2. 1687 mit Ludwig Ernst Gf. v. EGMOND Fst. v. Gavre, † das. 30. 9. 1693). – Töchter aus 1. Ehe: 1. Maria *Josepha* Theresia, * Wien 17. 3. 1669. – 2. Maria *Henrietta* Felizitas Constantia Pomposa * Wien 20. 9. 1671, † auf Droogenbosch b. Brüssel 22. 2. 1744, Stkd., ∞ Brüssel 2. 12. 1684 *Philipp* Carl Franz v. LIGNE Hg. v. ARENBERG, AERSCHOT u. CROY, auf EnGien u. Beersel, ksl. Km., GFWM, Grand v. Spanien I. Kl., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † an den bei Slankamen gegen die Türken erhaltenen Wunden Peterwardein 25. 8. 1691. – 3. Maria *Gabriela*, * Wien 1675, † Brüssel 30. 12. 1718 (o Wien, Franziskaner 31. 12. !), ∞ 1 1690 Charles François de la BARRE Comte d'Erquelinnes et de Olloy; ∞ 2 Wien 23. 4. 1693 *Franz* Carl Gf. v. HOYOS, Majoratsherr zu Gutenstein, Stüchsenstein etc., ksl. Km. u. Reichshofrat, † 21. 1. 1706.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 115. Matriken: Wien: St. Michael, Schotten. W. K. Prinz von Isenburg, Stammtafeln zur Geschichte der Europäischen Staaten II; Marburg 1960, Tafel 136; Wißgrill II, 13ff. (z. T. falsch), IV 449; Naschenweng, Göss 1992, 342 n. 16; Pichler, Wappensaal n. 138; Siebmacher, Bd. 26/2, 215; Bd. 28, 87f. Matriken: Wien, Hof- u. Burgpfarre, Schotten. Doerr, Matrikeln n. 17, 31, 41, 214, 292; Adler, Jb. N.F. XV/1888, 95; Mbl. IV/1899, 441; Schmidt-Brentano 2006, 18; genealogy.euweb.cz/italy/delcarreto; www.edelleute.eu/famille.php.

CARNERI (erloschen)

Südtiroler (Trienter) Herkunft. Erloschen 1909.

⁸² Er gehörte zu den „durch teuflische Bosheit und Habsucht berüchtigten Heerführern“ des katholischen Lagers im Dreißigjährigen Krieg (Halweich, Wallenstein's Ende II, 42f.).

Die Brüder Dr. Franz Anton CARNERI, Prof. u. Rektor der Universität Innsbruck († 1719), u. Gaudenz, öö. Regiments-Advokat, erhielten von K. Karl VI. ddo. Wien 1. 7. 1713 den Adelsstd. mit „v. Eben u. Bergfelden“ u. ein W.

Gaudenz C. erhielt am 22. 12. 1790 von K. Leopold II. den Adel mit demselben Prädikat.

W.: Geviert mit H., dieser sch. mit g. Saum (in G. ein sch. rechteckiger Polster mit Quasten an den vier Ecken). 1 u. 4 in W ein r. (Siebmacher, IV.7: sch.) Adler nach rechts blickend mit ausgeschlagener Zunge, im rechten Fang ein Schwert mit g. Griff aufrecht, im linken einen gr. Palmzweig haltend, 2 u. 3 in B. über gr. Dreiberg drei (1,2) g. fünfstrahlige Sterne); zwei gekr. Helme: I der Adler gekr. aus 1 u. 4, aber einwärts gekehrt, Decken sch.-g.; II drei b.-w.-b. Straußenfedern, Decken b.-g.

Landstandschaften: In Tirol 1768, in Stmk. für Franz Xaver v. C. 26 11. 1811 (taxfrei).

Josef Anton CARNERI v. Bergfelden, Dr. theol., * 16. 10. 1723, † 16. 8. 1796, △ Friedhof Taisten b. Welsberg (Südtirol).

I. Franz Xaver Rr. CARNERI zu Eben- u. Bergfelden, auf Wildhaus, Ritt. der Eisernen Krone, k. k. Gub. Rat, Hofrat u. Polizeidirektor in Graz, † Wien 4. 7. 1837, ∞1 Theresia v. LOPETZ, † Wien 7. 11. 1817; ∞2 Maria Gfn. GIULIARI, † Trient 3. 11. 1821. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Magdalena Catharina *Josephine*, * 1799, † nach 1837, ∞ auf Wildhaus 18. 10. 1819 Heinrich Eduard Joseph v. LANNOY, Komponist, Dirigent, Musikschriftsteller, Ritt. des belg. Leopoldord., † Wien 28. 3. 1853. – aus 2. Ehe: 2. Bartholomäus, Dr. phil. h. c., auf Wildhaus/Viltuš, Abgeordneter zum Stmk. Landtag u. zum Österr. Reichsrat, Philosoph, * Trient 3. 11. 1821, † Wildhaus 18. 5. 1909, △ Zellnitz a. d. Drau/Selnica, ∞ Graz 1. 3. 1851 Maria *Aloisia* Rosalia Antonia Johanna Judith, T. d. *Johann* Nepomuk Gf. v. SCHÄRFFENBERG u. d. Maria *Antonia* RGfn. v. Attems, * das. 23. 10. 1831, † 1875. – Kinder: (1) Max, Jurist, * 1852, † Graz 8. 4. 1875. – (2) Friederike, * 12. 12. 1855, † 9. 6. 1936, ∞ 13. 8. 1885 Richard (1884) Fhr. BASSO v. GÖDEL-LANNOY, k. u. k. Korvettenkapitän, † Graz 1. 6. 1930. – 3. Therese, * Trient 3. 11. 1821 (Zwillingsschwester des Vorigen), ∞ auf Wildhaus 18. 7. 1844 Rudolph Oskar (1857 belgischer, 1871 österr.) Fhr. v. GÖDEL-LANNOY, 21. 12. 1852 Adoptivsohn des Heinrich Eduard Joseph v. Lannoy (s. oben), Präs. der k. k. Central-Seebehörde in Triest, † 13. 8. 1883. – I. Josefine, † Innsbruck 1855, ∞ Sebastian ANGELINI (1802) v. Brabienhof u. Massonendorf, Dr. jur. u. Fiskalamts-Vertreter zu Arco in Tirol.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 451; Große Wappenmatrik, 279 (unvollständig). Siebmacher, Bd. 26/2, 33; Bd. 28, Steiermark, Tafel 72, Tirol 3; Bd. IV.7, Tafel 72; Haan, Sperr-Relationen 1907, 54; Kraßler, 11, 117, 211; Frank I, 160; Schiviz, Graz; Pirchegger, Unterstmk., 26; Adler, Jb. 1961/63, 78; Mbl. VI/1907, 190; W. Suppan, Eine Seitenlinie des altflandrischen Geschlechtes der Lannoy in der Steiermark. In: Adler, Jb. Dritte Folge, 5/1961/63, 75ff.; Tiroler Adelsmatrikel, 3.

KARSCHANER (erloschen)

Steirische Familie. Erloschen kurz nach 1500.

StW.: In R. eine w. Pfeilspitze (1409, 1477). Auch Geviert, 1. u. 4 wie vorher, 2 u. 3 in R. ein w. Flößerhaken (aufgeerbtes W. der † Waldstein).

Jörg K. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Hans KARSANER, 1409 (Onkel der Anna v. Eberstein zu Mahrenfels/Lupoglav, ∞ Günther v. Herberstein, Wwe. des Hans v. Guteneck). – Sohn?: Jörg KARSCHANER zu Karschan, zu Ful (in Wildon) u. Weyer b. Frohnleiten, 1436, 3. 6. 1451, (tot 1456?), 25. 9. 1461, tot 1476 (Jörg d. J.?), ∞ vor 25. 11. 1447 Anna, T. d. Gebhard v WALDSTEIN, 3. 6. 1451, 1466, tot 21. 1. 1478. – Söhne: 1. Jörg d. J., ∞ 16. 6. 1452 Elisabeth, T. d. Georg v. REICHENBURG u. d. Catharina della Torre. – 2. Hans, auf Weyer, 13. 5. 1476, 2. 7. 1478, ∞ N. N. – Töchter: 1) Cäcilia, tot 2. 3. 1501, ∞ 1485 Sigmund v. EIBISWALD zu Burgstall, Pfandinhaber von Eibiswald u. Saldenhofen, † April 1515, △ Altenmarkt b. Wies. – 2) Margaretha, ∞ (Hb.) 21. 4. 1485 Christoph v. RATMANNSDORF auf Weyer, Pfleger zu Ober Voitsberg, lebt 20. 4. 1502, tot Juni 1508. – 3. Andrä, zu Karschan, 9. 9.

1470, 7. 12. 1490 u. 24. 1. 1500 Hptm. zu Mitterburg, Pfleger zu „Burban“ (= Barban/Barbana d'Istria, Kroatien?), † Schloss Barbana all' Arsa 16. 10. 1503, △ Sta. Maria al Lago, ∞ Margaretha, T. d. Caspar RAUBER, Ritt., Hptm. zu Adelsberg, Mitterburg, Fiume etc., u. d. Catharina v. Lueg (in 2. Ehe ∞ Sigmund MORDAX). – Sohn: Caspar, Oktober 1535, † ca. 1540, ∞ Catharina, T. d. Hans v. NEUHAUS, 1548. – Kinder: (1) Andree, Juli 1543, ∞ Amalia, T. d. Georg WINKLER (in 2. Ehe ∞ Wolf ZWICKL). – (2) Christoph; Juli 1543. – (3) Trojan. – (4) Eva, ∞ Niclas PETHESCHENITZ in Korscherweerd. – (5) Anna Maria, ∞ Franz WALDERSTEIN v. Racize. – 4. N. N., 9. 9. 1470. (noch andere ungenannte Brüder des Hans 1470?, z. B. Martin, 1479 Vikar der Grafschaft Pisino/Pazin).

Lang, Salzburger Lehen, n. 14/4, 67/2, 267 u. Seckauer Lehen, n. 173; Starzer, n. 172; Schroll, Lehenverzeichnisse, 328; Muchar, Urkunden-Regesten n. 147; Göth 1858, n. 487 (irrig 2. 6.); 1859, n. 547; 1861, n. 887; 1866, n. 1470; FB Herberstein, 358, 361f.; Atti e Memorie della Società Istriana di Archeologia e Storia Patria XV (1899), 208ff.; Baravalle 1995, 367f.; Schäffer, Reichenburg, 668; Kraßler, 130, 141.

CASAL (erloschen)

Aus Italien stammend. Erlöschen 1612.

Adelsstd. von Ehg. Karl II. für Peter C., 22. 1. 1584.

W.(bess.?) von Ehg. Ernst, Regent von Innerösterreich, für denselben, 6. 4. 1592.

W.: Geviert. 1 u. 4 in B. ein w. Drache mit Streitkolben, 2 u. 3 in R. ein w. Balken. Im Kärntner Wappenbuch C erscheint das W. als geteilter Schild, oben von B. u. W. gespalten, auf der waagrechten Trennungslinie steht vor dem b.-w. Feld ein g. gekr. Drache auf einem Bein, im erhobenen Ständer ein g. Szepter haltend, unten in R. ein w. Balken, belegt mit einem sch. Sparren, der bis zur oberen w.-r. Trennungslinie reicht u. von einer g. Blätterkrone bekrönt wird, die in den oberen r. Teil ragt. Gekr. Helm mit off. w. Flug, auf der Krone der Drache des Schildes, Decken rechts b.-g., links r.-w. Helmzier in Stadl V, 149 etwas differierend (Peter † 2. 3.).

Landstandschaften: In Görz 1604, in Ktn. 10. 2. 1606, in Stmk. 8. 3. 1608, alle für Peter C.

Bartlmä CASAL, „Neuslerischer“ (= Neusohl/Banská Bystrica, Slowakei) Kupfer-Handelsverleger-Diener, 1. 5. 1601. – Peter CASAL zu Vatersdorf (heute Liebenau in Graz), ehgl. geh. Hofsekretär, ksl. u. nö. Kammerrat, Hierosolymitanischer Ord.-Ritt., † Graz (2.?) 11. 3. 1612, ∞ (Hb.) das. Nov. 1596 Maria Salome, T. d. Burkhard HAGEN, † das. 10. 7. 1652, △ Dominikanerinnen (in 2. Ehe ∞ das. 20. 4. 1614 mit Carl Albrecht ZENEGG, † das. 29. 11. 1616). – Töchter: 1. Anna Maria, Dominikanerin (Priorin) in Graz, * 1603, † Graz 3. 8. 1659, △ das. – 2. *Petronella* Paula, † als Wwe., ∞ Schloss Stainach 23. 11. 1621 Christoph JOCHNER zu Prägrad, † 1655. – 3. Anna Catharina, △ Graz, Dominikanerinnen, 10. 12 (Stadl V, 149: † 25. 11.) 1641, ∞ Graz 18. 6. 1630 Hans Friedrich v. MOSHEIM zu Tannegg, 17. 1. 1639, tot 17. 1. 1652. – 4.-7. Vier Knaben im Grazer Ferdinandeum.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 27; LR Casal, K. 96 fol. 142ff. (benützt); Hs. 209, fol. 38. Matriken: Graz-Hl. Blut. Kraßler, 15, 289; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 189; Schiviz, Graz; Weiß, 316; Peinlich 1870, 4; H. Tersch, Selbstzeugnisse des Spätmittelalters u. der frühen Neuzeit (1400–1600), Wien/Köln/Weima 1998, 445ff. (mit weiterer Literatur); Schiviz, Görz 505; zur Tätigkeit des Bartlmä C.: M. Štefánik, Die Anfänge der slowakischen Bergstädte, in: K. H. Kaufhold, W. ReininGaus, Stadt und Bergbau, Köln u. a. 2004, 295ff.; Pichler, Wappensaal, n. 233; Neumann, Wappenbuch 47f.

CASINEDI (erloschen)

Aus Como stammend (Privilegien für die Casinedi von der Communität Como 17. 5. 1333). In der Stmk. 1694 erloschen.

StW.: Geteilt, oben gespalten, vorne in G. ein rechtsgewendeter gekr. sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, hinten in R. ein w. nach rechts aufrecht schreitender Löwe. Unten gespalten durch eine

sch. Spitze, darin auf Dreieck gr. Kastanienbaum, vorne in Sch. ein w. Balken, hinten in W. ein r. Balken. Gekr. Helm, darauf stehend der Adler aus 1, Decken r.-w. bzw. sch.-w.

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Johann Thomas, Johann Baptist u. Claudius sowie Tobias, Sohn des Nicolaus C., Wien 6. 5. 1620. W.: Gespalten u. geteilt, 1 StW (Adler), 2 u. 3 in W. der r. Balken des StW, 4 in Sch. der w. Löwe des StW. 2 gekr. Helme, I StW (Adler), Decken sch.-w., II der Kastanienbaum, Decken r.-w.

Verleihung des Prädikates „von und zu Pernegg“ von demselben für Johann Thomas C., Laxenburg 3. 7. 1629.

Freiherrenstd. u. W. von K. Ferdinand III. für die Brüder Carl Anton u. Johann Thomas C. als „Freiherr von Pernegg“, Ebersdorf 30. 9. 1651. W.: Wie 1629, doch unten in b. Spitze in sch. Feld mit w. Balken, die mit einem gr. Baum auf Berg belegt ist.

Landstandschaften: In Stmk. 26. 1. 1633, in Ktn. ca. 1640 beide für Joh. Thomas C., in Krain 18. 2. 1675 für Johann Thomas Fhr. C.

I. Franz CASINEDI. Söhne: 1. Johann Thomas, w. f. – 2. Johann Baptist, 1620. – 3. Claudius, 1620. – I. Nicolaus (Bruder des Franz?), tot 1620. – Sohn: Tobias, 1620. – II. Franz Maria, kgl. span. Senator zu Mailand, test. Cheri 7. 6. 1640, † nach 1645.

II. Johann *Thomas* d. Ä. CASINEDI (1629) v. Reznei (Stmk.), Herr auf Pernegg a. d. Mur, ksl. Regim. Rat, † Graz 23. 3. 1641, △ Filialk. Pernegg, ∞1 Graz 14. 2. 1621 Anna Maria, T. d. Dr. Peter KUGELMANN u. d. Susanna Römer, † das. 29. 10. 1625, △ Franziskaner; ∞2. das. 29. 6. 1627 Maria *Martha*, T. d. Gall PRENNER zum Waldhof u. d. Maria Grueber, † das. 22. 5. 1650, △ Pernegg. – Kinder (* u. ~ Graz) a) aus 1. Ehe: 1. *Franz* Carl, * 9. 2., † das. 7. 4. 1623. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria, Karmelitin (Priorin) in Graz (M. Agnes von Jesus), * 12. 2. 1629, † das. 31. 10. 1699. – 3. *Carl* Anton, 1651 Fhr., Herr auf Pernegg, kgl. span. Obrist Lt., Land- u. Kriegskommissär, * 4. 1. 1631, † auf Pernegg 8. 4. 1670, begraben Filialk. das., ∞ Sierndorf 3. 6. 1668 *Anna Franzisca* Magdalena, T. d. Hans *Rudolph* Fhr. v. STOTZING auf Hornstein, Seibersdorf u. Eckartsau, ksl. Km., u. d. Regina *Elisabeth* RFrn. Losy (in 2. Ehe nach 1673 ∞ mit Johann Alexander Gf v. SAINTE-ALDEGONDE u. NOIRCAMES auf Waldreichs am Kamp, † 17. 7. 1690). Kinder: (a) Maria *Franzisca*, * Graz 27. 4. 1669, † 1726, ∞ Wien 19. 5. 1698 Damian Johann Philipp RFrh. v. u. zu SICKINGEN, ksl. WGR u. Km., FM, Gouverneur im Königreich Böhmen, † 1730. – (b) Carl Joseph, * auf Pernegg 1. 10., † das. 29. 12. 1670, begraben Kirche das. – 4. *Theresia* Elisabeth, * 19. 3. 1632, † Rudolfswerth 22. 7. 1651, △ das. Franziskaner, ∞ (Laibach?) 12. 1. 1651 Bernhard BARBO (1674) RGF. v. Waxenstein u. Gutteneck, Herr auf Zobelsberg, ksl. Km., Reichshofrat, Land- und Hofrechtsbeisitzer, † auf Dragomel 10. 4. 1677, △ Pfarrk. Mannsburg b. Stein. – 5. Catharina *Martha*, * 13. 5. 1635, † das. 23. 7. 1642, △ Pernegg. – 6. Maria *Catharina*, * 7. 6. 1636, † nach 5. 8. 1685 ∞ Graz 13. 5. 1664 Georg Seyfried Fhr. (1671 Gf.?) v. LAMBERG zu Lichtenwald, tot 5. 8. 1685. – 7. Franz Ludwig, * 24. 5., † das. 26. 12. 1638. – 8. Anna, † Graz 17. 7. 1644, △ Pernegg. – 9. Joseph Ignaz, * 19. 6. 1640, † das. 22. 5. 1641, △ Pernegg. – 10. Johann *Thomas* d. J. Posthumus, 1651 Fhr., Herr auf Pernegg u. Pöglhof, kgl. span. Hptm., iö. Land- u. Hofrechtsbeisitzer u. Hofkammerrat, * 11. 9. 1641, † das. 27. 9. 1694, △ innere Kapuziner, ∞ das. 12. 9. 1677 Maximiliana Maria *Anna*, T. d. Johann *Christoph* STAINPEISS Fhr. zu Eichberg und Kirchberg u. d. Anna Margaretha Frn. v. Fürnberg, † das. 10. 8. 1694, △ Minoriten.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 66; LR Casinedi, Sch. 97-98 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Michael. Schiviz, Graz, Krain (496); Frank I, 163f.; Siebmacher Bd. 26/2, 141, 242; Bd. 28, 190 (z. T. falsch); Kraßler, 55, 182, 209, 246; E. Hammer, Ein italienischer Beamter und Unternehmer in der Steiermark im 17. Jahrhundert. Der Hofkammerrat Johann Thomas Cassinedi und seine Familie, in: ZHVSt 86/1995, 157ff.; Peinlich, Gymnasium 1870, 44; MMK 16/1903, 17; Adler, Mbl. III/1894, 297; SMbl I/1953, Sp. 326; Naschenweng, Karmelitinnen, 242; Pichler, Wappensaal, n. 152; Wutte, Wappen, 127.

KAUTSCH (erloschen)

Altadelige mährische Familie. steir.–landständ. Zweig mit dem Erwerber der Landmannschaft erloschen (?).

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Maria Theresia für Ignaz v. K., Obstlt. u. Premier-WM der adeligen Arcieren-Leibgarde, Ritt. des Maria Theresien Ord., Wien 21. 1. 1764.

W.: In W. ein rechts gekehrter, sch. über w. geteilter Adlerflügel. Freiherrenkrone, darüber 3 gekr. Helme: I 3 r., w., r. Straußenfedern, Decken r.-w., II zwei einwärts gekehrte Adlerflügel, Decken sch.-w., III ein g. Löwe mit off. Rachen u. einem r. Adlerflügel auf dem Rücken, in der rechten Pranke einen Degen empor haltend., Decken r.-w.

Die Familie ist im Siebmacher, Mähren (Bd. 31) nicht enthalten, im Bd. 30 (Böhmen), 283, wird eine im 18. Jh. erloschene Familie Kauč v. Kauć mit einem anderen W. verzeichnet, die mit der steir.–landständ. Familie offenbar nicht zusammenhängt.

Landstandschaft in Stmk. für Anton Joseph v. K., ksl. ObristWM, 16. 4. 1733.

Wilhelm KAUTSCH v. KAUTSCH, ∞ Prag 10. 10. 1705 Anna Barbara SCHWIHOFSKI v. Litkovic. – Anton Joseph v. KAUTSCH, k. k. Obst.WM, 1733. – Ignaz (1764) Fhr. v. KAUTSCH, k. k. Obstlt., Ritt. Kreuz des MT Militärordens, * Czaslau/Čáslav (Tschechien) 1715, † Wien 24. 10. 1769, △ in der Kapelle des Friedhofes vor dem Kärntnertor.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 325. Frank III, 13; Neue Genealogisch–Historische Nachrichten [...], 108. Teil, Leipzig 1770, 833; BLKÖ 11/1864, 88f.; Adler, Jb. 15/1888, 110; Tyroff XIV, 61.

KAUTSCHACHER (erloschen)

Steirische Familie, noch im 15. Jh. erloschen. Die Familie kann mit den Keutschach(ern) in Kärnten wegen der W.verschiedenheit nicht verwechselt werden, letztere waren in Stmk. ohnehin nicht landständisch.

W.: Zwei einander zugekehrte Vogelköpfe (1460).

Rudolf K. 1424, Wilhelm K. 1444 unter den steir. Landleuten, Ott 1446 unter den Kärntner Landleuten genannt.

Wilhelm KAUTSCHACHER u. sein (ungenannter) Bruder (Ott? Rudolf?) 1444 in der Handregistratur Kg. Friedrichs IV. (K. Friedrich III.), HHStA, Hs. W 10, fol. 132' (135') u. 1446 (unter den steir. Landleuten) genannt, 11. 1. 1466 (S., Unterstmk.). – Toman, 1459. – Wulfing GAWTSCHACH(ER), 1408, noch 1432/46?⁸³- Brüder: 1. Florian, tot 5. 8. 1467. – 2. Bernhard, ∞ Catharina, beide 5. 8. 1467. – Valentin GAUTSCHACHER, Priester der Erzdiözese Salzburg, test. 10. 6. 1489, seine Schwester Margaretha lebt noch.

DOZA, Urk. 3923. KLA, 418-B-A 1629. Schroll, Lehenverzeichnisse, 289 (Kautschacher mit Keutschach identifiziert!), 300, 315, 338; zu den Keutschachern mit ganz anderen Namen im 15. Jh. vgl. Bergmann II, 167ff. u. KBK II, 77f.; Kraßler, 222.

KATZENSTEIN, KATZENSTEINER (erloschen)

Auf Katzenstein/Kacenštajn bei Schönstein/Šoštanj (nw. von Cilli/Celje) ansässig und zur Mannschaft der Herren von Pettau bzw. Grafen v. Cilli gehörig gewesene Familie. Erloschen kurz vor 1456.

W.: In R. eine w. aufsteigende Katze (S. Diepolds v. K., ca. 1326), bzw. eine auf einer dreistufigen Pyramide hockende Katze (S. des Rudolf v. K.). Auch in R. gekr. w. Katze mit Leibring u. Kette. Diepold K. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

⁸³ Von Schroll 289, A 5 mit Keutschach identifiziert!

I. Diepold (I.), v. KATZENSTEIN, 1243, 1246. – Gebhard, 1243. – Wölflein, 12. 12. 1245. – (Bruder?) Herman, 1243, 12. 12. 1245, 1248, 31. 3. 1255, ⚭ Cunigunde. – (des Hermann Bruder) Diepold (II.?) KATZENSTEINER, 1246, 1248, 31. 3. 1255, △ Kloster Oberburg/Gornij Grad (Martinskapelle, Ahne des Rudolph 1359). – II. Diepold (III.), auf Katzenstein, tot 12. 11. 1305, △ Pfarrk. Skalis (∞ N. N., beide △ Oberburg, Martinskapelle). – (Söhne?): 1. Diepold, w. f. – 2. Wölfel, s. unter Linie Polan. – 3. Rudolf, 14. 6. 1318, 17. 4. 1358, 25. 1., 24. 4. 1359.

Linie Chezel (Ministerialen der Cilli)

III. Diepold (IV.) v. KATZENSTEIN zu Katzenstein, Herr, 24. 8. 1311, 14. 6. 1318 (Diener des Gf. Hermann v. Heunburg), 27. 7. 1320, verkauft seine Hälfte von Katzenstein (1. 1.) 1334, 28. 1. 1340, 1341, tot 17. 4. 1358, ∞ vor 14. 6. 1318 Traut, 1. 12. 1327. – Kinder (ungenannte Söhne u. Töchter 1327): IV. (1) Chezel, 1338. – (2) Friedrich, 1338. – V. Geschwister: 1. Rudolf, 1. 5. 1345, 14. 12. 1349, 1. 2. 1356, 24. 4. 1359, 11. 6. 1360, 1. 3. 1364 auf Savenstein/Boštanj, 10. 1. 1369, tot 23. 8. 1372, ∞ Anna, 20. 3. 1351, 21. 11. 1355, 24. 4. 1359, 16. 10. 1381. – Sohn: Diepold (VIII.), 28. 6. 1374, 27. 9. 1378, ∞ N. N., 27. 9. 1378. – Sohn(?): „Ruedlein“ („Rudolfs Sohn“), 11. 3. 1392. – 2. Diepold, w. f.

V. Diepold (VI.) „der Chaeczler“ v. KATZENSTEIN, 15. 5. 1351, 24. 4., 29. 11. 1359 (zu Runkenstein), 1378, 16. 10. 1381, tot 1386, ∞ N. N., 20. 3. 1351, 21. 11. 1355, 16. 10. 1381. – Kinder: 1. Elspet, ∞ Zyprian v. VILANDERS, beide 29. 11. 1359. – 2. Diepold (VII.), 23. 8. 1372, 11. 4. 1378, 1386, 15. 2. 1388 Hptm. zu Mitterburg. – (Sohn:) Diepold (IX.), 27. 10. 1421, 27. 10. 1427, tot 1428 vor 23. 5. – 3. Rudolf, w. f. – 4. Anna, Wwe. 1386⁸⁴, ∞ Mannhalm v. AUERSPERG. – 3. N., ∞ 1371 Andreas (der FLÄMING) v. SCHWARZENSTEIN.

VI. Rudolph v. KATZENSTEIN, 23. 8. 1372, 11. 4. 1378, 16. 10. 1381, 1386, 5. 8. 1388, tot 1418. – Sohn: Hans, zu Katzenstein, 6. 12. 1407 (mit Diepold IX.), 1419, tot 1423, ∞ vor (1416?) 25. 5. 1420 Magdalena, T. d. Conrad GRAF v. Schernberg u. d. (Anna v. Thurn?), Wwe. 1423, 21. 3. 1446. – Kinder: 1. Christoph, zu Katzenstein, 1428, 10. 5. 1438, 24. 4. 1440 (Letzter des Geschlechts) (∞ Elisabeth?). – 2. Else, zu Katzenstein, 24. 4. 1440, 2. 9. 1442, tot 21. 3. 1446, ∞ kurz nach 1440 Eustach EBERSTEINER, beide 13., 20. 7. 1445.

Linie Polan (Ministerialen der Herren v. Pettau)

III. Wölfel der Polan v. KATZENSTEIN zu Katzenstein, verkauft mit s. Söhnen die andere Hälfte von Katzenstein 23. 4. 1337. – Söhne: IV. 1. Wulfing der Polan, 23. 4. 1337, 11. 11. 1348. – 2. Hermann der Polan, 23. 4. 1337, 11. 11. 1348. – 3. Diepold (V.), 23. 4. 1334, 1337, 11. 11. 1348. Ohne Anschluss: Dietrich K., † 28. 4. 14. Jh., Ulrich K., † 21. 8. 14. Jh. (Pangerl, 103, 181)

ÖStA/HHStA, SB Auersperg-38; FHKA, Urk.; SbgE, Urk. KLA, 871-B-337. SL-NAL, Urk. n. 60, 101, 158, 178. MÖSTA 38/1986, 132; ZHVSt 42-44/1951; 82/1991, 98; Losert 1906, 80f. n. 52, 53; ReggStmk I/1, n. 305, 978; II/1, n. 1223, 1870; Domenig, n. 8, 31; Pirchegger, Unterstmk., 207f.; Komatar, 1905, 135, 182f., 185f.; 1906, 104, 106, 113, 115, 128f., 140; 1907, 180, 204, 223, 237ff.; UB St. Paul i. L., n. 67; Orožen, Lavant V, 389f.; Schmutz II, 203; Schroll, Necrologium St. Paul, 73, 170 n. 37; D. Kos, In Burg und Stadt: Spätmittelalterlicher Adel in Krain und Unterstmk. (Oldenburg 2006), 267, 345; Brugger/Wiedl 1, n. 238, 2 n. 468, 469, 643, 678, 683, 807, 815, 945; T. Ravnikar, V primežu medplemiških prerivanj, Diss. Ljubljana 2010; Kraßler, 238.

KAZIANER (erloschen)

Die Familie nannte sich nach dem abgekommenen Turm u. Sitz Katzian auf dem Kapellenberg/Kapelski vrh, sö. von Radkersburg (jetzt SLO). Erloschen 1822 bzw. 1864.

⁸⁴ Anna u. ihre Brüder Diepold u. Rudolf, Kinder des † Diepold, 1386, Komatar 1906, 128.

StW: In G. eine auf den Hinterfüßen stehende sch. Katze, den Schwanz unter den Füßen durchgeschlungen, en face blickend. Gekr. Helm, die Katze sitzend (auch wachs. nach links u. en face blickend, Decken sch.-g.

Verleihung des W. der Grafschaft Zips durch K. Ferdinand I. für Hans u. seinen Vetter Christoph K. (die dem Johann Szapolyai das Zipser Komitat entrissen) u. Franz, Regensburg 13. 4. 1532.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. ein g. einwärts gekehrter Wolf, Decken b.-g.

Freiherrenstd. von demselben für Hans K. als Frhr. zu Katzenstein/Kacensstajn und Flödnic/Smlodnik (beide in Krain), Graz 20. 12. 1535.

W.bess. von demselben für die Brüder Hans u. Franz u. deren Vetter Christoph K., 13. 4. 1542.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand von Stmk. für Georg Andrä K., Graz 26. 9. 1614.

Bewilligung von demselben für denselben, sein Schloss Vigaun Kazenstain zu nennen und sich davon zu schreiben (Graz 26. 9. 1614 [2. 1. 1615, Datum im Siegelbuch, wie der Freiherrenstd.).

W.verm. mit dem W. der † Höfer von demselben für denselben für seine Frau Elisabeth, Tochter des Georg Höfer zu Hasberg u. Höflein, ksl. Rat u. Vizedom in Krain, Letzter seiner Familie, Graz 10. 1. 1615.

W.: Herzschild: In B. ein aufrecht stehender Geier, in den Fängen eine Maus, dieser auch auf dem Helm (Höfer).

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. Diplom über das neueingeführte Erblandsilberkämmereramnt in Krain u. der Windischen Mark von K. Leopold I. für die Brüder u. Vettern Joh. Weikhard, Joh. Herward, Sigmund Ferdinand, Ferdinand Helfried, Georg Sigmund u. Joh. Jacob Fhrn. K. als „Grafen von Katzenstain, Freiherrn zu Flödnic, Piberbach u. Steinhaus“, Laxenburg 28. 5. 1665.

W.: Geteilt u. zweimal gespalten mit Herzschild (Höfer); 1 u. 6 StW, 2 in Sch. ein aufrecht stehender g. Pfeil, 3 u. 4 Zips, 5 geteilt von w. über r., darin ein farbengewechseltes vier (Stadl: acht)speichiges Kammrad (Höfer). 4 gekr. Helme (je 2 u. 2 gegeneinander): I drei Husarenspieße mit Fähnlein, der hintere Spieß r., das Fähnlein in r.-w.-r. geteilt, der mittlere Spieß g., das Fähnlein r., darin ein g. zweizinniger Turm mit b. Tor, der vordere Spieß b., das Fähnlein von von zehn Stücken g.-b. senkrecht gewechselt geteilt (Zips, Gnadenhelm), Decken b.-g.; II StW; III der einwärts gekehrte Geier mit der Maus, Decken r.-w. bzw. b.-w. (Stadl: b.-g.); IV off. Adlerflug, rechts g. mit einem sch. Pfahl, dieser mit dem Pfeil belegt, links von W. über R. geteilt u. mit dem Kammrad bezeichnet (Höfer), Decken sch.-g. (Stadl: b.-g.).

Landstandschaften: In Krain 1515, Aufnahme in den jungen oö. Herrenstand 10. 6. 1628 u. Landstandschaft in OÖ 19. 1. 1629 für Hans Sigmund K. Fhr. v. K. sowie Wolf Jacob K. 9. 2. 1635, in Stmk. Jörg u. Matheus K. 1446 unter den Landleuten genannt, Andree K. votierte am 19. 1. 1599 am Landtag, u. für Georg Sigmund Gf. K. 23. 2. 1668, in Görz für Joh. Herward Gf. K., LH in Görz, u. seine Deszendenz 29. 3. (8.?) 1673.

I. Rudolf KAZIANER, Besitzer von Savenstein in Krain, 1360⁸⁵. – Sein Bruder?: Georg (I.) KAZIANER, um 1370, ∞ „Meyli“ (Amalia), T. d. Nikl v. RAIN zu Vigaun/Katzenstein (in 1. Ehe ∞ mit Hans HAWNSPECK)⁸⁶. – II. Peter, w. f. – II. Hans, zu Katzenstein, tot 25. 5. 1423, ∞ Margaretha, T. d. Conrad GRAF v. Schernberg, 25. 5. 1423 nach ihrem Mann mit der halben Veste Katzenstein von Hg. Ernst v. Österreich belehnt.

II. Peter KAZIANER, erhält von Hg. Albrecht v. Österreich einen Lehenbrief über Güter in Stmk., darunter bei „Waldendorf“, 12. 12. 1392. – Söhne: 1. Mathes KACZIANER, wird am 16. 11. 1443 mit seinem väterlichen Erbe, einem Hof zu *Kaczian* auf dem Kapellenberg bei Radkersburg u. einem *winkl* zwischen *Waltherstorf* (Bad Waltersdorf, Oststmk.?) etc. sowie anderen Stücken, u. 1450/52 mit einem Hof zu St. Marein am Straden (alles lf. Lehen), belehnt, lebt 24. 4. 1451. – Söhne: (1) Hans (I.), auf dem *Turn und Sitz zu Katzian*, hat vor 1458/60 den Hof u. Weingarten zu St. Marein am Straden, 1458, 3. 1. 1467, ∞ N. WARTENAUER (? , sein Schwager ist Paul Wartenuer, 28. 11. 1460). – Kinder: (a) Hans (II.), DO-Ritter, 23. 4. 1516. – (b) Georg (III.), der nachstehend genannte

⁸⁵ StLA, Stadl, VI, 505ff. (die Genealogie ist für die Anfänge falsch).

⁸⁶ StLA, Stadl, a. a. O.

Pfleger von Kaisersberg[?]. – [?](2) Balthasar (I.), 1484. – [?](3) Andreas (I.), 7. 12. 1493. – 2. Georg, w. f. – III. N., ∞ Leopold v. ASPACH, Landesverweser in Stmk, ca 1455.

III. Georg (II.) KAZIANER, 1446 (mit s. Bruder (?) Mathes beim steir. Aufgebot), (dieser Georg oder Georg IV.) Pfleger zu Wallenberg in Krain, 22. 3. 1476, 9. 9. 1483 Pfleger zu Kaisersberg, 22. 5. 1492, ∞ Euphemia (oder Margaretha), Erbin des Schlosses Vigaun (Krain, später Katzenstein genannt), T. d. Niklas RAINER zu Vigaun (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. HAUNSPERG). – Kinder: 1. Petronella, ∞ Hans Georg GRIMSCHITZER. – 2. Leonhard, w. f. – 3. Andreas (II.), Priester.

IV. Leonhard KAZIANER, Pfleger zu Wallenberg u. des Amtes Ober- u. Nieder Radmannsdorf (Krain), 20. 1. 1478, tot 1501, ∞ Ursula, T. d. Leonhard v. HERBERSTEIN u. d. Barbara v. Lueg, tot 3. 10. 1533 (in 2. Ehe ∞ mit Georg RETZER, † nach 1543). – Kinder: 1. Andre (III.), gef. vor Ravenna 1512. – 2. Hans (II.) (1535) Fhr. zu Katzenstein u. Flödnig, Pfleger zu Altenburg b. Cilli, Schönstein in Krain, Zomzedvár u. Stubytza im Agramer Komitat, Obristfeldhptm., kgl. Rat, LH in Krain, Ritter, * auf Katzenstein b. Vigaun (Oberkrain) 1490/91, erm. Burg Kostajnica a. d. Una (Kroatien) 27. 10. 1538, ∞ Obernburg/Gornij grad, ∞ Elisabeth, T. d. Andre STERMELER, † auf Altenburg 1549 vor 25. 3. (in 1. Ehe ∞ mit Thoman v. GRADENECK). – Kinder: (1) Balthasar, lebt 1539/40. – (2) Wolfgang (Lupus), † jung. – (3) Hans, † jung. – (4) Anna, lebt 3. 10. 1533, tot 14. 3. 1537. – (5) Scholastika, Frau auf Altenburg (Krain) u. Fronsburg (NÖ), Pfandinhaberin der Burgstalle u. Ämter Schönstein u. Katzenstein in Krain, lebt 23. 2. 1563, ∞ Obernburg 28. 5. 1539 Ulrich Fhr. v. EYTZING zu Schrattenthal auf Kaja, Hptm. zu Ungar.-Altenburg, † 27. 3. 1561. – 3. Franz, Domdechant in Gurk, Propst zu Maria Saal, Bischof von Laibach, † 31. 3. 1544, ∞ Obernburg. – 4. Margaretha, 1501 als Kostfräulein in Göss, lebt 1533 (hat sich zweimal gegen den Willen ihres Bruders Hans verheiratet). – 5. Georg, w. f.

V. Georg (IV.) KAZIANER, Pfleger zu Kaisersberg (u. Wallenberg, Krain, 22. 3. 1476[?]), 21. 1. 1477, 4. 11. 1486, 6. 7. 1514, tot 1533, ∞ vor 10. 3. 1479 Ursula, T. d. Paul VÄRBER u. d. Petronella Krabatsdorfer, 4. 11. 1486, 1491. – Kinder: 1. Barbara, [∞1 Wolf LEISSER[?]]; ∞ (Hb.) 1512 Hans LEISSER, 1518. – Christoph, w. f.

VI. Christoph KAZIANER zu Vigaun, Vetter Hans II., 6. 7. 1514, 1531 Pfleger zu Seggau, lebt 1542, ∞1 Anna, T. d. Ruprecht STAINER u. d. Barbara Zebinger; ∞2 vor 1524 Catharina, T. d. Andre PFANAUER u. d. Margaretha Aspan v. Hag. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Erasmus. – 2. Georg. – 3. Catharina, ∞ Matern RAMSCHÜSSEL auf Schönegg. – 4. Helena. – 5. Jacob, † 28. 1. 1540, ∞ Obernburg/Gornigrad. – 6. Balthasar, w. f. – b) aus 2. Ehe: 7. Seyfried, tot 1549, ∞ Dorothea, T. d. Christoph Fhr. v. AUERSPERG u. d. Anna Frn. v. Malzan, † 1611. – 8. Martha, † 2. 10. 1585, ∞ 1555 Georg v. HOHENECK auf Hagenberg, Habichriegl u. Auhof, OÖ, ksl. Rat, Landrat, Verordneter d. Ritterstandes, Landjägermeister, Landobrist u. Verweser d. Landeshauptmannschaft in OÖ, † 1587, ∞ Pfarrk. Wartberg (OÖ). – 9. Eva, ∞ N. FREISLEBEN. – 10. Margret, ∞ N. SPROLL. – 11. Maria Rosina, Wwe. 1577, ∞ N. ANHANGER („ANFANG“). – mehrere Kinder jung †.

VII. Balthasar KAZIANER auf Katzenstein in Vigaun/Begunje (Krain), Ritter, 1558, tot 28. 4. 1569, ∞ (Hb.) Judenburg 14. 8. 1553 Juliana, T. d. Tiburz d. J. v. SINZENDORF u. d. Rosina Winzerer, † auf Katzenstein nach 1577. – Kinder: 1. Christoph. – 2. Georg, w. f.

VIII. Georg Andreas KAZIANER (1614) Fhr. zu Katzenstein u. Flödnig, ehgl. Rat, Landesvizedom in Krain, † 10. 1. 1615, ∞1 Laibach 21. 1. 1588 Elisabeth, Erbtochter d. Georg HÖFFER zu Höflein u. Hasberg, ks. Rat u. Vizedom in Krain, u. d. Marusch Frn. v. Schnizenbaum; ∞2 auf Stein in Krain 18. 2. 1601 *Elisabeth* Anna, T. d. Wolfgang RGf. v. THURN u. VALSASSINA, Fhr. zum Kreuz auf Oberstein, Erblandmarschall der gef. Gfscht. Görz, Erblandhofmeister in Krain u. der Windischen Mark, ksl. Rat, Verwalter der Landeshauptmannschaft in Krain, u. d. Rosina Inderseer,

† auf Katzenstein 1613 (in 1. Ehe ∞ 1584 mit Johann Jakob v. LAMBERG Fhr. auf Stein u. Guttenberg, † 5. 6. 1595). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Felizitas, * 1589(?), † 27. 9. 1615, ∞ 4. 5. 1609 Herward Fhr. v. AUERSPERG auf Seisenberg, † 24. 3. 1618. – 2. Georg *Balthasar*, ksl. GR, Verordneter u. Amtspräs. in Krain, * 1590, † Laibach 22. 12. 1640, 50 J., ∞ 1632 Barbara, T. d. Jacob v. KRISANITSCH u. d. Magdalena Panthaleon, lebt 18. 5. 1672 (Tp. in Laibach) (in 1. Ehe ∞ mit Johann Balthasar v. PURGSTALL, † 1630). – 3. Sigmund, w. f. unter Ältere Linie. – 4. Georg *Gottfried*, Oblt. zu Zengg, † (Zengg?) ledig nach 20. 5. 1621. – b) aus 2. Ehe: 5. Wolf, s. unter Jüngere Linie. – 6. Weikhard, Herr zu Flödnig u. Feistritz, iö. Hofkriegsrat, † Graz 8. 1. 1642, ∆ Hl. Blut, ∞ Cilli 23. 11. 1639 Maria (Anna) Eleonora, T. d. Franz Fhr. v. TEUFFENBACH u. d. Eva Maria Welzer, † auf Schwarzenstein b. Wöllan/Švarcenštajn zwischen 28. 5. u. 16. 6. 1646 (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 24. 10. 1619 mit Georg v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, † auf Schwarzenstein 1637 kurz vor 6. 10. (oder Regensburg November 1636?). – Sohn: Johann *Jacob*, 1665 RGf., 2. 8. 1669 DO-Komtur zu Friesach, Ktn., † das. 16. 2. 1687, ∆ das. – 7. Ursula, † 14. 5. 1607.

Ältere Linie in OÖ

IX. Hans *Sigmund* KAZIANER Fhr. zu Katzenstein u. Flödnig, Herr auf Piberbach, Weyer, Wolfstein u. Steinhaus, ksl. Rat u. Km., nö. Regim. Rat u. Landrat in OÖ, ∞1 9. 2. 1629 Potentiana, Herrin auf Grueb u. Piberbach, T. d. Hans FENZL zum Wolfstein, Grueb, Piberbach u. Weyer a. d. Krems, u. d. Potentiana Händl zu Ramingdorf; ∞2 Maria Elisabeth N.; ∞3 Anna Maria, T. d. Georg STETTNER auf Grabenhof u. d. Susanna Hagg, * 1. 2. 1590, lebt 13. 4. 1661 (in 1. Ehe ∞ Linz 21. 2. 1616 mit Gregor HÄNDL auf Eggenberg, Hochhaus u. Messenbach, ständ. oberösterr. Einnehmer, tot 1634 u. in 2. Ehe mit Leopold KHEMETER v. Tribein zu Hochhaus, lebt 1629, tot 1651). – Söhne aus 1. Ehe: 1. Weikhard, s. unter Erster Ast. – 2. Ferdinand, s. unter Zweiter Ast. – aus 2. Ehe: 3. *Georg* Sigmund, 1665 RGf., auf Flödnig, Piberbach, Stainhaus u. Friedhofen, zu Wildhaus, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, ksl. wirkl. Km. u. iö. Reg. Rat, ~ Piberbach (oder Weyer) 8. 1. 1635, † Graz 3. 3. 1687, ∞ das. 17. 10. 1667 Polyxena, Herrin auf Wildhaus, T. d. Günther Fhr. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag u. d. Eva Regina Herrin v. Starhemberg, * das. 17. 2. 1637, † das. 14. 10. 1690, beide ∆ Karmeliter (in 1. Ehe ∞ (Ha.) 29. 6. 1659 (1654?) mit Johann *Ferdinand* RGf. v. VERDENBERG zu Namiest, Fhr. auf Grafenegg, Grafenwörth etc., Obersterblandstabelmeister in Görz, ksl. Km. u. Rat, Landrechtsbeisitzer in Mähren, † Wien 24. 3. 1666, ∆ St. Michael, Christi Geburt-Kapelle). – Tochter: Maria *Josepha* Eleonora Eusebia, Herrin auf Wildhaus u. Rogeis, * Graz 19. 7. 1668, † vor 24. 2. 1728, ∞ Graz 7. 4. 1687 Joseph Gf. RABATTA, ksl. WGR, Km., FML, Gen. Obrist der kroatischen u. Meergrenzen, Schlosshptm. zu Graz, Obersterbladstallmeister in Görz, † (Dornberg?) vor 6. 5. 1731.

Erster Ast in OÖ

X. Johann *Weikhard* KAZIANER (1665) RGf. v. Katzenstein Fhr. zu Flödnig, Herr auf Piberbach, Steinhaus, Weyer im Traunviertel u. Wolfstein, (1665) Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, ksl. Km. u. Herrenstandsverordneter in OÖ, * 1624 (Eltern heiraten 1629!), († 1693), o Wels Minoriten 13. 7. 1701, 77 J., ∞ 29. 5. 1650 Beata Renata, T. d. Johann *Gottward* RGf. v. TATTENBACH Fhr. v. u. zu Gonobitz u. Olimie, Herr auf Königsberg, Weissenburg a. d. Pielach, Perwart u. Plankenstein, Reichstagskommissär, u. d. Sarah Sophia v. Hoheneck, * 1626, † Linz 19. 5. 1707. – Kinder: 1. Christoph *Adam*, Herr auf Weyer u. Wolfstein, ksl. Km., Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, † auf Kammer Herbst 1705, ∆ Wels, Minoriten, ∞ Kematen (Schloss Neu-Aigen, NÖ) 12. 10. 1684 Maria *Margaretha* Magdalena, T. d. Alexander RGf. v. VERDENBERG zu Namiest Fhr. auf Grafenegg, Majoratsherr auf Judenau, Neuaign, Raitz, Ober Dannowitz u. Krizinkau, Obersterblandstabelmeister in Görz, k. k. GR u. Km., Landrechtsbeisitzer in Mähren, u. d. Maria Justina Gfn. v. Saint-Hilaire, † Sommer

1705. – Tochter: *Maria* Beata Franzisca, Herrin auf Piberbach u. Weyer, * Wels 10. 10. 1687, (tot 1730?, lebt 1732?), ∞ 1707 Max Otto Sigmund HAGER Fhr. v. Allentsteig auf St. Veit i. M., Dorf a. d. Enns, Piberbach, Weyr u. Wolfstein, k. k. Km., Herrenstandsverordneter in OÖ., † Wien 5. 2. 1750, ∆ Augustinerhofk. – 2. Eva Polyxena, * 1652, ∞ Schlosskapelle Piberbach 11. 4. 1683 Franz Sigmund Herr v. KRIECHBAUM RFhr. zu Kirchberg u. Höhenberg, ksl. Hptm. im Regt. Aspermont. – 3. Renata Elisabeth, * 1653, ∞ Kremsmünster 6. 10. 1681 Jacob Friedrich (1688) Fhr. v. EYSELSBERG, Fkherr auf Steinhaus, Herr zu Leombach, ksl. Rat, Landrat, Einnehmer u. Ritterstandsverordneter in OÖ., † auf Steinhaus 18. 9. 1730. – 4. Franz Artolph, † ledig. – 5. Hans Ehrenreich, † ledig. – 6. Franz Sigmund, † ledig nach 14. 2. 1683. – 7. Catharina Potentiana, † Linz 17., ∞ Johann Philipp (1722) RGf. SPINDLER v. Hofegg, Frei- u. Edler Herr zu Wildenstein auf Polheim b. Wels u. Irenharting, ksl. Rat u. Km., Landrat u. Landesanwalt in OÖ., † 1733/34. – ?8. Ferdinand, † Linz 19. 1. 1661. – ?9. Maria Elisabeth, † Linz 18. 11. 1664.

Zweiter Ast in OÖ

X. *Ferdinand* Helfried KAZIANER (1665) RGf. v. Katzenstein Fhr. zu Flödnig, Piberbach u. Steinhaus, Herr zu Haiding, * Piberbach (oder Weyer), ~ Kematen a. d. Krems 7. 10. 1632, († Haiding?), ∆ Wels, Minoriten 26. 12. 1678, ∞ Justina *Potentiana*, T. d. Hans Georg Ludwig Frh. v. OEDT zu Götzendorf, Helfenberg u. Schmieding, Herr auf Schlüsselberg, u. d. Maria Rebecca Schmidauer v. Oberwalsee, lebt Juni 1663. – Kinder: 1. Johann *Sigmund*, Herr zu Haiding u. Liechteneck, oö. Herrenstandsverordneter, * Haiding, ~ Krenglbach 11. 4. 1658, ∆ Wels, Minoriten, 5. 11. 1701, ∞ Wels 26. 5. 1681 Eva *Dorothea* Christina, Frau auf Lichteneck, T. d. Christoph Ehrenreich RGf. zu SCHALLENBERG Fhr. auf Luftenberg, Piberstein, Leonbach Hagenberg u. Au a. d. Traun, k. k. wirkl. Km., Herrenstandsverordneter u. Landrat in OÖ., u. d. Anna Franzisca Herrin v. Schärffenberg, * 17. 8. 1664, † Linz 25. 5. 1733, ∆ Wels, Minoriten. – Kinder (in Wels ~): (1) *Joseph* Ehrenreich Gotthard, ksl. Km., Obrist im Gf. Königsstetten'schen Rgt., * 30. 8. 1682, † nach 10. 9. 1732. – (2) Maria Eleonora Franzisca, * 31. 1. 1684. – (3) *Sigmund* David Samson, ksl. Obst. u. Kommandant der Festung Arad, * 20. 8. 1685, † Arad Februar 1729. – (4) Johann Adam Christoph Weikhard, * 9. 10. 1686. – (5) Maria Josepha, * 26. 3. 1688, ∞ 27. 12. 1706 Georg Friedrich RFhr. v. KRIECHBAUM, ksl. Km., GFMLt u. Obrist über ein Rgt. zu Fuß, † Hermannstadt 14. 2. 1710. – (6) Johann *Alexander*, * 7. 4. 1690, 1732 ksl. Hptm. im Gf. Palffy'schen Rgt. – (7) Maria Anna Gertrud, * 25. 10. 1691. – (8) Maria Dorothea Sophia Gertrud, * 8. 2. 1693. – (9) Sigmund *Leopold*, ksl. Kornett, * 20. 3. 1694, † Mailand 1715. – (10) Adam, * u. † das. 10. 11. 1695. – (11) *Ferdinand* Albert Nikolaus, * 19. 7. 1698, 1732 ksl. Lt. im Prinz Lobkowitz'schen Rgt. – 2. Johann *Alexander*, * Haiding, ~ Krenglbach 12. 10. 1661, gef. Neuhäusl 6. 6. 1683.

Jüngere Linie in OÖ und Stmk.

IX. *Wolf* Jacob KAZIANER Fhr. v. u. zu Katzenstein u. Flödnig, Herr auf Feldegg u. Grueb (Mühlgrub, OÖ), Erblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, † auf Mühlgrub 29. 11. 1639, ∞ das. 9. 1. 1629 Elisabeth FENZL zu Grueb, Schwester seiner Schwägerin, † das. 13. 1. 1650, beide ∆ Pfarrk. Pfarrkirchen b. Feyregg, Totenkapelle. – Kinder (* auf Mühlgrub, ~ Pfarrkirchen): 1. Herward, w. f. – 2. *Sigmund* Ferdinand, 1665 RGf., Herr auf Flödnig in Krain, Haiding und Mühlgrub in OÖ., * 7. 9. 1631, ∆ Wels, Minoriten, 26. 12. 1678, ∞ ca 1667 Maria Elisabeth, T. d. Gotthard Herr v. SCHÄRFFENBERG auf Hohenwang, Herr auf Spielberg a. d. Donau, Prandegg, Zellhof, Habichriegl, Tannbeckhof u. Aich i. Machland, ksl. Km. u. Obst., u. d. Anna Susanna v. Kielmannsegg, * auf Spielberg 13. 8. 1622, lebt 29. 10. 1683, tot 10. 6. 1690 (in 1. Ehe ∞ 22. 4. 1644 mit Sigmund Friedrich v. SALBURG RFhr. auf Falkenstein, Rannriedl, Hochhaus u. Altenhof, † 1665). – Kinder: (1) Sigmund Engelbrecht, † ledig. – (2) Anna Eleonora, * 1653, † Linz 22. 5. 1718, ∞ 1 Sigmund Balthasar (1676) Herr v. KRIECHBAUM RFhr. zu Kirchberg auf Höhenberg, ksl. Rat, Landrat, Ritterstandsverordneter in OÖ, Landesanwalt in NÖ,

† Linz 14. 6. 1688; ∞2 (1689?) Johann Veit Fhr. v. GERA zu Eschelberg u. Lichtenhag, Herr zu Freyn u. Mühlgrub (Witwer ihrer Tante), ksl. Truchseß, Km., Herrenstandsverordneter, zuletzt Präs. d. Verordneten-Kollegiums in OÖ, † Cromesau 27. 6. 1703, ∆ Klosterk. Engelszell. – (2) Sigmund Engelbrecht, * Wels 11. 10. 1654, † ledig. – 3. *Eleonora* Isabella, * 9. 9. 1632, tot 1689, ∞ Linz 11. 3. 1653 Johann *Veit* Fhr. v. GERA zu Eschelberg u. Lichtenhag auf Freyn, Herr auf Mühlgrueb, † 1703. – 4. *Rudolph* Reichard, Benediktiner zu Admont (P. Rudolph), * 11. 6. 1634, † (St. Michael b. Leoben?) 9. 12. 1674. – 5. *Maria Anna* Ludovica, * 1. 11. 1637, ∞ Pfarrkirchen 8. 7. 1658 Sigmund Balthasar Herr v. KRIECHBAUM RFhr. zu Kirchberg auf Höhenberg, ksl. Rat u. Landesanwalt in NÖ (der Obige).

X. Johann *Hernard* KAZIANER (1665) RGf. v. Katzenstein Fhr. zu Flödnig, Mühlgrub, Piberbach u. Steinhaus, Herr auf Spielfeld, (1665) Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, ksl. GR u. Km., Landesverweser in Krain, LH in Görz, * Schloss Mühlgrub 13. 9. 1629, † Laibach 13. 10. 1681, ∆ St. Ulrich zu Katzenstein im Begräbnis der Kazianer, ∞1 Maria Rosina Isabella, Frau auf Dornhofen u. Grabenhof, T. d. Gottfried Fhr. v. FALBENHAUPT zu Falbenegg u. Mühlhausen u. d. Esther Dräxl zu Neuhaus, † Graz 17. 12. 1663, ∆ Karmeliter (in 1. Ehe ∞ das. 23. 11. 1642 mit Christoph Friedrich Fhr. v. EIBISWALD, † das. 3. 2. 1658); ∞2 Schloss Ebersdorf (= Kaiserebersdorf?) 15. 12. 1664 (Hb. Mahrenberg 25. 11. 1665) Eva Creszentia, Herrin auf Spielfeld a. d. Mur, T. d. Sigmund KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. auf Landskron u. Wernberg, u. d. Siguna Elisabeth Herrin v. Stubenberg, † auf Spielfeld 1713, kurz vor 13. 3., ∆ Mureck, Kapuziner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Wolf* Weikhard, * Graz 6. 11. 1663, † das. 5. 8. 1664, ∆ Augustiner. – b) aus 2. Ehe: 2. Leopold w. f. – 3. *Sigmund* Ferdinand, * Laibach 13. 11. 1665 (Zwillingsbruder des Vorigen), † das. 24. 2. 1674. – 4. *Joseph*a Aloysia Theresia, Herrin auf Kirchberg a. d. Raab u. Spielfeld, * u. ~ zu Spielfeld 4. 2. 1676, † Graz 31. 8., ∆ Pfarrk. Kirchberg a. d. Raab 2. 9. 1730, ∞ (Hb.) 24. 4. 1692 Heinrich *Sibert* RGf. v. HEISTER RFhr. v. Solstett, Herr auf Kirchberg a. d. Raab, ksl. Km. u. Gen., † Graz 22., ∆ Kirchberg a. d. Raab 24. 2. 1718.

XI. *Leopold* Engelbrecht Joseph KAZIANER Rgf. v. Katzenstein Fhr. zu Flödnig Herr auf Spielfeld, Wezelsdorf u. Liebenthal, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Km., iö. Regim. Rat, * Laibach 13. 11. 1665, † (Spielfeld) 12. 11. 1705, ∆ Mureck, Kapuziner, ∞ Graz 6. 2. 1690 Maria *Felizitas*, T. d. Erasmus Friedrich RGf. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag u. Wurmberg, ksl. GR u. Km., u. d. Anna Regina Breuner Frn. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, * das. 5. 1. 1668, † das. 13. 8. 1729 (∞ in 2. Ehe das. 7. 3. 1707 mit *Rudolph* Friedrich Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Lemberg, † auf Lemberg, Stmk., 8. 1. 1728). – Kinder (* Graz): 1. *Hernard* Erasmus Joseph Cajetan, ksl. Obst., * Graz 20. 11. 1690, test. 1716 (nach der Schlacht bei Peterwardein, 5. 8.), † das. – 2. Georg Carl Joseph, * das. 18. 3. 1692, † das. 1. 10. 1693, ∆ Karmeliter. – 3. Maria *Creszentia* Aloysia, * das. 20. 3., † das. 5. 9. 1693, ∆ Karmeliter. – 4. Aloys, w. f. – 5. Johann *Franz* Joseph Ernst, * das. 13. 1. 1701. – 6. *Sigmund* Ignaz Joseph Blasius, * das. 3. 2. 1702. – 7. Johann *Friedrich* Joseph Gregor, * das. 12. 3. 1703. – 8. Maria *Joseph*a *Leopoldina*, Ursulinin in Graz (M. *Joseph*a Creszentia), * das. 15. 11. 1704, † das. 8. 4. 1773.

XII. *Aloys* Anton Xaver *Joseph* KAZIANER RGf. v. Katzenstein Fhr. zu Flödnig, Herr auf Spielfeld, Lukavzen, Fahrengaben u. Kirchberg a. d. Raab, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, ksl. wirkl. Km. sowie ksl. u. iö. GR, Hof- u. Landrechtsbeisitzer in Stmk., * Graz 28. 7. 1699, † das. 23., ∆ 25. 4. 1760, ∞ das. 8. 8. 1725 Maria *Charlotte*, T. d. Johann Joseph RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr. auf Wildbach Herr auf Lieboch u. d. Maria Christina Juliana Zollner Frn. v. Massenberg, * das. 6. 9. 1700, † das. 9., ∆ 11. 3. 1781, beide ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle. – Kinder: 1. *Joseph*a *Aloysia* Walburga Charlotte Johanna Nepomucena, * das. 22. 8. 1726, † Spielfeld 8. 2. 1729. – 2. *Sigmund* Engelbrecht Johann Nepomuk, * Graz 8. 11. 1727, † jungar. – 3. *Ignaz* Dismas Gottfried Benedict *Joseph* Johann Nepomuk, Herr auf Katzenstein (24. 4. 1765 an Franz Adam Gf. v. Lamberg verkauft), Fkherr auf Spielfeld u. Lukavzen, auf Fahrengaben, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, ksl. wirkl. Km. u. steir.

Verordnetenpräsident, * das. 15. 4. 1729, † das. 1. 10. 1775, △ 3. Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle, ∞ Wien 3. 2. 1765 Maria *Antonia* Emanuela, Stkd., T. d. Johann *Christian* August Ferdinand Anton RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz etc., k. k. Km. u. Reg. Rat, u. d. Anna Maria Theresia RGfn. v. Dietrichstein Frn. zu Weichselstätt u. Rabenstein, * Görz 17. 7. 1746, † Graz 8. 11. 1790. – 4. Maria *Theresia* Josepha Aloysia Charlotte Xaveria, * das. 23. 8. 1730, 1763 Stiftsdame zu Prag. – 5. *Maximilian* Rudolph Romuald Aloys Wolfgang Johann Nepomuk, * Graz 8. 2. 1732, † das. 30. 3. 1748, △ Hl. Blut, Priestergruft. – 6. *Carl* Dismas Max Xaver Leopold Gotthard, * das. 12. 10. 1733, † jung. – 7. *Dismas* Aloys Franz Xaver Johann Nepomuk, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, * das. 5. 2. 1735, † das. 6. 2. 1791(?). – 8. Christian, † jung. – 9. Joseph, w. f. – 10. *Albert* Caspar Melchior Balthasar Polycarp Gabriel, * Graz 27. 1., † das. 12. 3. 1742, △ Hl. Blut. – 11. *Maria Anna* Elisabeth, * 22. 10. 1743, † Graz 31. 8. 1791, △ Güssing, ∞ das. 18. 11. 1770 *Philipp* Johann Nepomuk Gf. BATTYANY, † das. 7. 5. 1795, △ Schlaining.

XIII. *Joseph Aloys* Hilarius Caspar Melchior Balthasar KAZIANER RGf. v. Katzenstein, Fhr. zu Flödnig, Fkherr auf Spielfeld u. Lukavzen, Herr auf Fahrengaben, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, k. k. Km. u. Hptm., * Graz 13. 1. 1740, † das. 10. 12. 1822 (Letzter des Geschlechts), ∞ (Klagenfurt? Tarvis?) 20. 9. 1770 Maria *Theresia* Regina, T. d. Andreas Melchior Fhr. v. RECHBACH zu Möderndorf auf Kerschdorf, Obermauteinnehmer zu Tarvis, u. d. Maria *Francisca* RGfn. v. Christalnigg, * Tarvis 8. 9. 1747, † Graz 2. 8. 1823. – Kinder: 1. Maria *Caroline*, Stkd., * Windischgraz 6. 4. 1775, † Graz 18. 11. 1864, ∞ das. 2. 2. 1803 Johann *Carl* RGf. v. GOESS Fhr. zu Karlsberg u. Moosburg, Fkherr auf Gradisch, k. k. Km. u. Hofrat, † das. 7. 6. 1843. – 2. *Carolina Josepha* Victoria, * auf Spielfeld 20. 8. 1777, † (auf Neudau?) 22. 8. 1848, ∞ Graz 28. 11. 1802 Joseph Gf. KOTTULINSKY zu Neudau, † Graz 26. 7. 1850, beide △ Pfarrk. Neudau. – 3. *Aloys* Joseph Georg Anton, * Graz 23. 4. 1786, † jung.

Ohne Anschluss: Sebastian K., 29. 9. 1550 (StLA, LR K. 1066, Inv. Andrä Sigmund v. Saurau 1644, Urk.).

N.B.: Johann Weikhard u. Johann Herward Grafen K. werden Laxenburg 28. 5. 1665 als Brüder bezeichnet (Frank III, 14; Stadl VI, 505ff.). Nach dem Testament der Elisabeth K. * Fenzl d. d. 7. 1. 1650 (StLA, LR Kazianer) u. dem Teillibell Schloss Grueb 9. 5. 1653 (Goess, Kazianer, 306) gab es als Kinder der Elisabeth K.-Fenzl nur die Geschwister Hans Herward, Sigmund Ferdinand, Rud. Reichard, Isabella Frn. Gera u. Ma. Anna Ludovica! Falsch u. verwirrend: Nach StLA, Stadl, VI ist Joh. Weikhard der Sohn des Hans Sigmund, Joh. Herward der Sohn des Wolf Jacob, nach Witting (Beiträge 1894, 122) ist Joh. Weikhard Sohn des Joh. Sigmund, Joh. Herbard aber Sohn des Georg Balthasar!

StLA, AUR; Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 164; LR Kazianer, K 506-509 (benützt; der Hb. Wolf Jacobs u. d. Elisabeth Fenzl lt. K 508, fol. 265': 9. 1.; nach Hoheneck I, 488: 9. 2.); K. 289, H. 5 (Inv. Ma. Elisabeth v. G., Urk. n. 28); K. 790, fol. 175; K. 1073, Inv. Wolf Rudolph Gf. Saurau 1664, Urk.; LR Testamente (Kazianer); A Cilli, Sch. 3, H. 12, fol. 71; A Stift Göss III, Sch. 9, H. 39; Stadl VI, 505ff.; Kleine Wappenmatrik, 20, 62; Große Wappenmatrik, 5, 17. StA Admont, Album Admontense, 71; Lang, Seckauer Lehen, n. 42/5, 91/1, 175, 192; Starzer, n. 173, 187/6; Muchar VII, 167, 362; VIII, 94, 358, 456; Ders., Urkunden-Regesten, n. 145, 146; Göth 1858, n. 486 (irrig 23. 4.); 1861, n. 784; 1862, n. 938; 1864, n. 1256, 1341f.; AÖG 3/1849, 140 n. 173; Matriken: Gamlitz, Graz-Hl. Blut, Kematen an der Krems, Krenzlach, Linz Stadtpfarre, Pfarrkirchen bei Bad Hall, Wels Stadtpfarre. Bucelinus III, 19 (z. T. falsch, Leonhard K. (∞ Herberstein) hat die Brüder Christoph, Georg u. Andreas); Hoheneck I, 484ff., sowie 96, 148, 268f., 364f. (Christoph ist Sohn (nicht Enkel) des Leonhard!), 531f., Bd. I, Suppl., 11, 27, Bd. II (1732), 287, 408f., 467, 621; Hübner III, Tab. 898 (z. T. falsch, unvollständig); Frank I, 167, III, 14, 23; J. Z. Graf Goess, Kazianer von Katzenstein. Regesten aus dem gfl. Goess'schen Familienarchiv in Klagenfurt, in: Adler, Mbl. XI/1933, 302ff.; berichtigt: F. Gf. Lanjus, Kazianer v. Katzenstein, in: Adler, Jb. XI/1884, 139; Adler Mbl. III/1894, 258; XI/1934, 443ff.; XII/1938, 410f. (A 5); FB Herberstein, 315, 330f., 352f., 356f., 363f., 373; Witting, Beiträge 1894, 117ff. (nimmt irrig die „Katzensteiner“ dazu, auch sonst z. T. unsicher: Christoph K. zu Vigaun ist hier Sohn des Georg K. u. d. Ursula, Georg aber - wie der Bischof Franz u. sein Bruder Hans K. - ein Sohn des Leonhard K.); Schviz, Graz u. Krain; Siebmacher, Bd. 26/2 u. 28 (Kazianer); Bd. 27, 59ff., 148f., 162; Bd. 33, 85; MOÖLA 3/1954, 148f.; 14/1984, 309; Renaissance in Österreich, Katalog Schallaburg 1974, 107f., n. 248; AGT 2/1850, 179; Nedopil I, 1868, n. 3004, 3005; Wißgrill IV, 50; MHVK 18/1863, 89f.; 20/1865, 19ff., 21; StB. 32, 183f.; Pirchegger, Unterstmk., 50; Orožen, Lavant II/2, 25; KBK II, 17; Zapletal, 73; F. Komatar, Hans Kazianer, in: Jahresbericht der k. k. Staatsoberrealschule in

Laibach 1899/1900, 5ff. u. 1901/1902, 1ff.; Pantz, Gewerken, 166.; Puschnig, n. 974, 975, 998; Haan, Auszüge 1900, 259; Zwiedineck, Lamberg I, 10f.; Naschenweng, Heiratsstatistik (Kazianer); GHdA, VI/1987, 152f.: W.bess. 1542 u. nur erbländ. österr. Grafenstd.!

Ignaz Gf. K. († 1775), hatte mit der Kammerzofe seiner Frau (* Gfn. Attems) ein „zartes Verhältnis“; er verheiratete sie mit seinem Oberjäger Toni (?) Trummer (Kapper, Fahrengaben, 48f.); Kazianer-Ehestreit (Joseph K., Theresia Rechbach: StLA, A Eggenberg, H. 27.

CETTO von KRONSTORFF (erloschen)

Aus Como gebürtige Familie. Erloschen 1839 (1845).

Böhm Ritterstd. mit dem Prädikat u. W. seiner Mutter aus dem Geschlecht der Kranstorff (Name später nur „Kronstorff“ geschrieben⁸⁷) u. Inkolat in Mähren von K. Leopold I. für Andreas C., Biergefälls-Einnehmer in Liegnitz, mit „von Kransdorff“, Wien 8. 11. 1703.

W.: Geviert. 1. u. 4 in W. ein sch. gekr. halber Adler am Spalt (Kranstorff), 2 in R. ein ein gekr. g. Löwe einen g. Stern in den Vorderpranken haltend, 3 in B. ein w. Schrägrechtsbalken mit 3 r. Rosen belegt. Gekr. Helm, zwischen off., rechts von W. u. R., links von G. u. Sch. geteiltem Flug ein gekr. nat. Kranich, in einem Ständer einen g. Stein haltend (der Kranich von Kranstorff), Decken r.-w. bzw. sch.-g.

Landstandschaften: in OÖ 18. 10. 1751, in Stmk. 21. 5. 1763 (gratis), beide für Johann Baptist Carl C. v. K.

Die Familie war in der Stmk. nie vertreten. Einen Zusammenhang mit den im 19. Jh. in Bayern auftretenden C. v. K. (bayr. Fhr. 1812) hat A. v. Doerr 1914 als *äußerst unwahrscheinlich* bezeichnet.

I. Johann CETTO, ∞ Anna Maria N. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Maria Magdalena, * 21. 9. 1630. – 2. Johann Baptist, Handelsmann, * 18. 8. 1633, ∞ Wien Mai 1679 Johanna, T. d. Andreas d. Ä. CETTO. – 3. Johann Georg, * 5. 9. 1636. – 4. Lorenz Ferdinand, * 18. 1. 1638. – 5. Anna Catharina, * 9. 11. 1650. – 6. Rosina Margaretha, * 12. 1. 1652.

Bruder des Johann (?)

I. Andreas d. Ä. CETTO, Bürger, Handelsmann u. ksl. Münzmeister in Wien, † 1665 vor 6. 10., ∞1 Wien 11. 9. 1639 Johanna PRESSLER; ∞2 das. 23. 2. 1650 Maria *Magdalena*, T. d. Johann v. KRONSTORFF, Registrator u. Expedito bei der böhm. Hofkanzlei, u. d. Anna Maria Gerl v. Gerlsweiler. – Kinder: 1. Anna Maria, † Wien 20. 12. 1696, 42 J., ∞1 Wien 17. 2. 1669 Johann Christoph HOLZNER, Bürgermeister von Wien, † das. 11. 5. 1672; ∞2 *Arsenius* Franz (1696) RFhr. v. WELLENSTEIN auf Dross u. Siegharts, Rat u. Regent des Rgts. der nö. Lande, Landschaftsverordneter, † Wien 18. 4. 1713, △ Franziskaner. – 2. Andreas, w. f. – 3. Johanna, ∞ Wien Mai 1679 Johann Baptist CETTO, Handelsmann. – 4. Dominik, bürgerl. Handelsmann in Wien, Test. p. 1697, ∞ Anna. – Kinder: 1) *Johann* Baptist, ksl. Kammerdiener, Rat u. innerer Rat zu Wien, Test. p. Wien 1720, ∞ Johanna CETTO, test. 1727. – Kinder: a) Maria Susanna, * Wien 12. 2. 1686, 1727. – b) *Anton* Dominik, * das. 23. 4. 1687, 1720. – c) Maria Magdalena, * das. 5.8. 1688. – d) *Andrä* Joseph, * das. 20. 12. 1689, 1696, † das. 1. 9. 1713. – e) Johann Baptist, * das. 11. 7. 1692. – f) Theresia, 1727. – g) Marianna, 1720. – 2) Catharina, 1696, ∞ N. SCHÖFFNER. – 3) Isabella, 1696, ∞ DUPENI. – 4) Theresia, 1696, ∞ MIGISCH. – 5) Andreas, Kaufmann, ∞ Wien 19. 6. 1698 Maria Barbara, T. Melchiot LUZ u. d. Maria Rosina.

II. Andreas d. J. CETTO (1703) v. KRONSTORFF, ksl. Biergefälls-Obereinnehmer der Fürstentümer Liegnitz u. Wohlau (Schlesien), * Wien 30. 1. 1658, 1703, ∞ Maria *Theresia* v. EICHELSFELD, 1689, (diese Maria Theresia oder die unten ohne Anschluss?) † Wien 20. 4. 1744,

⁸⁷ W.brief von K. Rudolph II. für Hans Kranstorffer, Prag 22. 7. 1610; Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Geschwister Johann, Paul, Marcus, Eva u. Regina Kranstorff, Regensburg 24. 1. 1623, Best. des Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für (dieselben?) Johann v. K., Regensburg 22. 9. 1644 (Adler, Jb. 1914, a. a. O.).

△ St. Stephan Kirche. – Kinder: 1. Carl Joseph, w. f. – 2. Maria Catharina, tot 1728, △ Wien, Franziskaner, ∞ 9. 2. 1695 Johann Christoph BURCKARDT v. der Klee, test. 1728

III. I. Johann *Carl* Joseph Andreas CETTO v. KRONSTORFF, Herr auf Spiegelhof in Inzersdorf, nö. Reg. Rat, k. k. Hofrat u. geh. Referendar der böhm. u. österr. Hofkanzlei in iö. Angelegenheiten, Hofrat beim Direktorium in publicis et cameralibus, dann bei der Ministerial-Banko Hof-Deputation, Regent des Regiments der n.ö. Lande, * Liegnitz 1. 1. 1697, † Wien 16. 3. 1765, △ St. Stephan, ∞ Wien-Hernals 16. 6. 1728 *Maria Anna* Elisabeth Josepha Christina, T. d. *Johann* Baptist Sigmund HAYEK Rr. v. WALDSTÄTTEN, ksl. Rat u. Reichshofratssekretär, u. d. *Maria Anna Theresia* Fridrich v. Fridstein, * Wien 24. 7. 1703, † das. 22. 12. 1786. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. *Johann*, w. f. – 2. *Joseph*, △ das. St. Stephan 7. 4. 1731. – 3. *Dominik Anton*, * 14. 3. 1731. – 4. *Maria Josepha*, * 7. 4. 1732, △ das. Landstraße 18. 4. 1734. – 5. *Maria Anna*, * 15. 4. 1733. – 6. *Augustin Christoph*, * 8. 9. 1734, △ das. 29. 7. 1735. – 7. *Maria Anna*, * 10. 9. 1735, △ das. Landstraße 11. 7. 1739. – 8. *Ignaz Florian*, * 4. 5. 1738. – 9. *Agidius Franz*, * 2. 9. 1739, △ das. St. Stephan 29. 2. 1745. – 10. *Maria Anna*, * 20. 3. 1742. – 11. *Maria Theresia*, * 7. 9. 1744, † das. 29. 2. 1812, ∞ das. 31. 1. 1777 *Joseph* (1816) Fhr. v. AICHEN, Ritt. des ungar. St. Stephans-Ord., nö. Landrechtsvizeprärs., Prärs. des Merkantil- u. Wechselgerichtes, † das. 25. 10. 1818.

IV. *Johann* Baptist Carl CETTO v. KRONSTORFF, nö. Reg. Rat in Justizsachen, * Wien 21. 3. 1729, †, ∞ das. 22. 8. 1758 *Maria Anna* de l'ESPINE, † das. 28. 3. 1795. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. *Johann* Nepomuk Carl, * 4. 6. 1759, △ das. St. Stephan 5. 1. 1760. – 2. *Maria Anna* Antonia, * 20. 6. 1760, † das. 7. 4. 1806. – 3. *Theresia* Regina, * 18. 6. 1761, tot 1795. – 4. *Josepha* Maria Anna, * 14. 8. 1762, lebt 28. 3. 1795. – 5. *Franz Xaver* Hugo, ksl. Rechnungsrat u. Ingrossist der Stiftungsbuchhaltung in Prag, * 10. 8. 1763, † Prag 16. 3. 1839, ∞ das. 21. 7. 1807 *Maria* MAYR. – 6. *Anton* Hieronymus, * 30. 9. 1766, tot 1795. – 7. *Martha* Maria Anna, * 2. 4. 1768, † das. 9. 4. 1845.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Jacob Franz C. v. K., ∞ Wiesbaden ca. 1785 *Maria Josepha*, T. d. *Joseph Anton* t'SERCLAES, kfstl. Trierer Steuereinnnehmer zu Limburg a. d. Lahn, u. d. *Anna Maria* v. Schmitt.

Hierher gehörig?

Barbara v. HASLINGEN, 1711, ∞ N. CETTO. – *Romerius* v. Cetto, ksl. Stuck Hptm., † Wien 1. 10. 1723, △ St. Stephan. – *Frl. Josepha* u. *Frl. Elisabeth* v. Cetto, beide △ Wien St. Stephan 18. 10. 1727. – *Maria Susanna C.*, ∞ *Johann Jacob* de la MOTTE, test. Wien 1741.

(*Hermann Anton*?) CETTO, ∞ vor 1745 *Maria Theresia*, T. d. *Johann Paul* FRECH v. Ehrimfeld, Stadtbuchhalter u. Mitglied des inneren Rates in Wien, u. d. *Maria Sabina* Lehner, ?o Wien St. Stephan 30. 6. 1758, 58 J. (Matrik).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 41 n. 378; Ederisches Wappenbuch, 56 (W. mit H.). Matriken: Wien: St. Michael, St. Stephan, Schotten. Hellbach I, 228; GGTB, FH 1857ff.; Adler, Jb. N.F. 24/1914, 137; C. Blažek, Der abgestorbene Adel der Preussischen Provinz Schlesien II, 18; Mbl. V/1903, 168, 209; V/1905, 354, 374, 389, 396, 416; X/1929, 574; Haan, Sperr-Relationen 1907, 61f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 61, 419, 492; Bd. 27, 20f.

CHETZER s. Katscher

KELLERMEISTER (erloschen)

Oststeirische Familie, die Salzburger Lehen bei Ilz, Söchau etc. hatte (u. auch die Hft. Kirchberg am Walde besaß?). Erloschen bald nach 1432.

W.: Geteilt, oben gespalten von R. u. W., unten G.; Helm (unter den Trauttmansdorff gekr.) mit je dreimal gespalten u. geteilten Büffelhörnern (bereits von Rueger K. 9. 6. 1305 geführt). Das W. kam mit der Hft. Kirchberg am Wald an die Trauttmansdorff.

Tibold K. 1407 unter der steir. Ritterschaft genannt.

Conrad KELLERMEISTER, 1243. – Ruger, 9. 6. 1305, u. Marchlin *Celler(arius)*, *Domina Lenkardis*, Schwester des H. Celler(arius), 1320. – Jacob der KELLERMEISTER, 8. 5. 1325. – Tochter: N., ∞ Ulrich der SCHLÜSSLER, 8. 5. 1325. – Nikl, zu Harmsdorf b. Graz, 1392. – Tochter: Ursula, ∞ bereits 1401 Niklas SCHLÜSSLER. – Seybald, zu Harmsdorf, 1408. – Tibold (Diepold), Pfleger auf der Riegersburg u. der Gfn. v. Montfort zu Fürstenfeld, 1406, 29. 3. 1409, auf der Feste Rumburg 23. 1. 1414, 1418, tot 1421, ∞ Helena, T. d. Ott v. REIFENSTEIN. – Kinder: 1. Friedrich, 1432. – 2. Ortof, 5. 12. 1432 (Oheim des Walther Zebinger = Walter Kellermeister zu Feistritz, 1453, 1468, tot 9. 2. 1473?). – 3. Martha, † nach 12. 5. 1438, ∞ 30. 7. 1432 Ernst WELZER, Pfleger zu Eibiswald, tot 17. 3. 1438. – 4. Magdalena, 1432 mj.

Georg (der Kellermeister) v. KIRCHBERG, um 1380. – Tochter: Catharina, † nach 16. 11. 1443, ∞ Jänner/Februar 1405 Ulrich v. TRAUTTMANSDORFF zu Kirchberg am Wald, tot 1448. – Ott KELLERMAISTER, 1429/41.

Lang, Sbg. Lehen, n. 226, 244/41, 271; Starzer, n. 174, 321; HHStA, SbgE, Urk; Bregenz Stadtarchiv Urk. n. 29; Friedrich der Schöne [Regesta Habsburgica 3] n. 1536; Siebmacher, Bd. 26/2, 380; Krones, 230ff.; Siegenfeld, 145 (meint Georg K. v. Kirchberg sei der Letzte seines Stammes gewesen); ZHVSt, 35/1942, 54; Pirchegger, Unterstmk., 48; Baravalle/Knapp I, 410; II, 620; Stumberger, 72; Kraßler, 26.

KELLERSPERG

Wappenbrief von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Georg Keller, Graz 12. 3. 1567.

Reichsadelsstd. von K. Ferdinand II. für Caspar Keller, Wien 21. 2. 1625.

Palatinat ad personam, W.bess. im Adstd. u. Rrstd. „von und zu Kellersperg auf Söding“ durch K. Leopold I. für Johann Caspar Keller, Wien 22. 1. 1666.

W. (1727): Geviert mit Herzschild. Dieser in R. eine aufrechte g. Biene. 1 u. 4 von B. und W. geteilt, oben ein schräglinks gestellter g. Schlüssel, der oben u. unten von einem g. achtstrahligen Stern begleitet wird, 2 u. 3 in Sch. ein einwärts gekehrter aufrechter g. Löwe mit Kugel. Decken b.-w. bzw. sch.-g. Felder und Decken wurden auch vertauscht geführt.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. durch K. Karl VI. für Joh. Bernhard u. Andreas Raymund v. K., Graz 9. 8. 1728 (Diplom 1729?).

Erbländ. österr. Freiherrenstd. u. W.bess. durch K. Maria Theresia für Ignaz v. K., Wien 1. 4. 1779.

Landstandschaft in Stmk. für Joh. Caspar v. K. 15. 9. 1677.

I. Georg KELLER, iö. Buchhalterei-Verwandter, 1567. – Sohn: II. Caspar, ksl. Hofpfennigmeister, 1625. – Sohn: Caspar, w. f.

III. Johann *Caspar* KELLER (1666) v. u. zu KELLERSPERG, JUDr., Herr auf Frauheim, Söding u. Tausendlust, iö. Hofkammerkonzipist, zuletzt iö. Hofkammerrat, † Graz 30. 8. 1694, ∞ *Anna* Catharina, T. d. Hans *Wolf* v. GUNDORF zu Gundegg, Kellergerichts-Beisitzer in Stmk., u. d. *Anna* Regina Rainer zum Lindenpüchl, † das. 16. 3. 1701, ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Wolf, w. f. unter Erste Linie. – 2. Maria Catharina, * Graz 9. 2. 1663. – 3. Anna Catharina, Dominikanerin in Graz, * 1664, † das. 24. 1. 1686 im 22. Lj. – 4. Anna Maria, Herrin auf Mainersberg b. Graz, * 25. 10. 1665, † das. 25. 6. 1734, ∞ 1 das. 10. 6. 1686 Dr. jur. Carl Seyfried PORTNER v. Rabenstorff, Amtssekretär der Landeshauptmannschaft in Stmk., † das. 9. 5. 1693, ∞ 2 das. 11. 2. 1699 Johann *Sigmund* Fhr. v. SEENUSS, † das. 23. 2. 1733, alle drei ∆ Franziskaner. – 5. Ernest, s. unter Zweite Linie. – 6. Joseph, s. unter Dritte Linie.

Erste Linie

IV. *Wolf* Raimund v. KELLERSPERG, Herr auf Friedhofen, Rollau u. Raabahof, Landrat in Stmk., * Graz 6. 11. 1659, † das. 1. 1. 1727, ∞ das. 3. 6. 1685 Maria Anna Johanna Theresia, T. d. Hans Christoph v. REICHENAU, Radmeister in Vordernberg, u. d. Maria *Rosina* Schmied, Besitzerin

eines Radwerkes in Vordernberg, * 1665, † Graz 24. 10. 1710, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. *Maria Anna* Theresia, * das. 3. 5. 1686, † Reiteregg, ∆ Graz, Stiegenk. 27. 7. 1714, ∞ (Hb.) das. 18. 6. 1705 Ferdinand (1715) Fhr. v. MOSCON zu Fogaroll, Fkherr auf Reiteregg, † nach 1724. – 2. *Franz* Joseph Anton, * das. 30. 10. 1691, † das. 19. 4. 1692, ∆ Franziskaner. – 3. *Wolfgang* Friedrich, Chorherr in Vorau, * Graz 21. 19. 1693, † Vorau 13. 6. 1764, ∆ Krypta. – 4. Anna Maria *Catharina*, * das. 19. 7. 1694, † das. 24. 12. 1775, ∆ 26. Franziskaner. – 5. *Anton* Raimund, * das. 1. 2. 1697. – 6. Anna Maria Juliana *Judith*, * das. 13. 9. 1699, † Irdning 19. 4. 1756, ∞ das. 2. 3. 1734 Johann Paul SIBER, k. k. Forst- u. Waldmeister im Enns- u. Paltental, † das. 17. 4. 1756, beide ∆ das. Pfarrk. – 7. *Ferdinand* Bruno, * das. 7. 4. 1702. – 8. Maria Anna *Margaretha*, * das. 2. 7. 1705, lebt im Stift Mahrenberg 12. 9. 1778. – 9. Johann *Bernhard*, (1728) RFhr., Herr auf Frauheim, Groß Söding u. Fkherr auf Altenberg, iö. Hofkammerrat, † Graz 15. 7. 1747, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing, unterhalb des Hochaltars, ∞ (Hb.) 30. 5. 1739 Maria *Aloysia* Antonia, T. d. Johann *Joseph Ignaz* JÖCHLINGER v. Jochenstein RFhr. auf Pfannberg u. Hartenstein, Fkherrin auf Söding, u. d. Maria *Maximiliana* Gfn. v. Kaiserstein, * das. 23. 6. 1711, † das. 6. 7. 1760, ∆ Frohnleiten (= St. Maurizen, in Frohnleiten nicht im StB eingetragen). – Kinder: (1) Johann *Joseph* Bernhard, Fkherr auf Söding, Student, * das. 19. 3. 1740, † das. 8. 1. 1760, ∆ Franziskaner. – (2) Georg Christoph, 1744 Verordneter in Ktn., tot 1749.

Zweite Linie

IV. *Ernest* Caspar v. KELLERSPERG, Herr auf Söding, Altenberg u. Frauheim, Land- u. Hofrechte-Beisitzer, * Graz 12. 1. 1669, † das. 13. 4. 1718, ∞¹ (Hb.) 23. 11. 1694 Anna Maria *Clara*, T. d. Simon v. ZEILLERN u. d. Anna Maria v. Rathaber, † Graz 5. 7. 1702, beide ∆ Dominikaner, Kreuzkapelle; ∞² Maria *Barbara*, T. d. Sebastian HAYDT v. HAYDEGG zum Weyer, ksl. Rat u. iö. Hofkammerrat, u. d. *Margaretha* Theresia v. Rechbach, * Graz 14. 4. 1682, † nach Mai 1724. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Johann* Andreas *Raimund*, 1728 RFhr., steir. Landrechtsrat, Land- u. Hofrechte-Beisitzer, * Graz 1. 12. 1695, † das. 18. 4. 1750, ∆ Dominikaner. – 2. Anna Maria, † das. 10. 4. 1760, ∞ Carl *Leopold* Friedrich Fhr. v. RAIN, gewesener Hptm. zu Fiume, † das. 5. 7. 1739, beide ∆ Dominikaner. – 3. *Franz* Anton Siegmund, * das. 21. 2. 1702, † Graben b. Graz 23. 2. 1703, ∆ Dominikaner. – b) aus 2. Ehe: 4. Maria Anna *Franziska* Xaveria * St. Peter b. Graz 18. 1. 1706, † das. 18. 9. 1741, ∆ Barmherzige, ∞ *Franz* Xaver Edl. v. LENDENFELD, k. k. Landrechtsrat. – 5. *Franz* Carl, ksl. Lt., * das. 3. 5. 1709, 28. 9. 1737. – 6. Ignaz, w. f. – 7. Maria *Theresia* Barbara Victoria, * das. 23. 12. 1717.

V. Franz *Ignaz* Maria (1779) Fhr. v. KELLERSPERG, Fkherr auf Söding, k. k. Rittm., * Graz 22. 6. 1714, † das. 7. 10. 1783, ∞¹ Maria *Jobanna*, T. d. Gabriel v. PESSLER, iö. u. ksl. Repräsentations- u. Kriegsrat, u. d. Maria *Elisabeth* v. Catharin, † das. 20. 1. 1759, ∞² das. 3. 2. 1760 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann Georg de SINN, Obstlt., u. d. Anna Nepomucena v. Weißenwolf, † das. 16. 2. 1767, 32 J., alle drei ∆ Dominikaner; ∞³ das. 23. 6. 1767 Maria *Walburga* Regina, T. d. Johann Mathias v. WACHTENDORF, ksl. OWM, u. d. Maria *Barbara* v. Claffenau, * das. 20. 2. 1746. – Kinder aus 3. Ehe (* u. ~ Graz): 1. *Joseph* Ernst Adam, * 5. 5., † das. 22. 12. 1768, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 2. Ernest, w. f. – 3. *Ignaz* Ernest Anton Adam, * 15. 6. 1770, † das. 27. 5. 1825. – 4. *Joseph* Anton Adam Leopold, k. k. Fahnen-Kadett, * 20. 6. 1771, † 25. 11. 1789. – 5. Maria Anna *Barbara* Walburga, Stiftsdame in Hall in Tirol, * 11. 7. 1772, † das. 4. 6. 1849. – 6. *Aloysia* Maria Walburga Barbara, * (19.?) ~ 24. 11. 1773, † das. 27. 2. 1774, 3 M., 8 T., ∆ Hl. Blut. – 7. Anna Maria Walburga, * 26. 1. 1775, † Klagenfurt 29. 11. 1832, ∞ Graz 6. 8. 1801 Maria *Vinzenz* Michael v. GLAUNACH zu Katzenstein, k. k. Gubernialsekretär in Graz, † Klagenfurt 2. 3. 1838. – 7. Aloys, † Wiener Neustadt 15. 10. 1791.

VI. *Ernest* Ignaz Adam Johann Fhr. v. KELLERSPERG, Fkherr zu Frauheim, Altenburg u. Groß Söding, * Graz 12. 5. 1769, † 8. 4. 1842, ∞ Graz 30. 5. 1791 Maria *Theresia* Barbara Polycarpa Aloysia, T. d. Maria *Joseph* Fhr. v. DIENERSPERG, iö. Reg. Rat, u. d. Maria *Barbara* Frn. v.

Hingenau, * das. 26. 1. 1773, † das. 3. 5. 1848. – Kinder: 1. Joseph, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Carl, * k. k. ObLt., 24. 9. 1793. – 3. *Alois* Gottlieb, * das. 13. 11. 1794. – 4. *Ernest* Bernhard, * das. 20. 1. 1796. – 5. Tochter, † das. 26. 1. 1799, fünf Monate alt. – 6. *Maria Barbara* Theresia Eustachia, * das. 20. 2. 1800, † als Oberin des Grazer Damenstifts. – 7. Lorenz, s. unter Jüngerer Ast. – 8. Leopold, k. k. Hptm., * Graz 13. 1. 1805, 1845. – 8. *Vinzenz* Caspar Ernest, * das. 16. 12. 1814.

Älterer Ast

VII. *Joseph* Maria Ernest Fhr. v. KELLERSPERG, Fkherr auf Altenburg, Söding u. Frauheim, k. k. Kreiskommissär, Landespräs. von Schlesien, * Graz 24. 4. 1792, † das. 25. 10. 1872, ∞ 25. 4. 1821 *Maria Anna* Aloisia, T. d. Leopold Edlen v. WARNHAUSER u. d. Aloisia Edlen v. Glick, * das. 20. 1. 1796, † das. 26. 9. 1882, beide ∆ St. Georgen a. d. Stiefing. – Kinder: 1. Ernest, w. f. – 2. *Theresia* Luise, * 10. 3. 1825, ∞ 29. 5. 1849 Olivier Comte de BUSSEUL, † Pouzols, Frankreich, 22. 12. 1877.

VIII. *Ernest* Leopold Roman Fhr. v. KELLERSPERG, Fkherr, k. u. k. GR u. Statthalter von Görz, Gradisca, Istrien u. Böhmen, Exz., * Graz 28. 2. 1822, † das. 22. 4. 1879, ∞ 16. 10. 1858 *Leonie* Casimira Alfonsina Victorina Antonia Aloisia Maria Anna Rosalia, T. d. *Johann* Nepomuk Gf. u. Herr v. SCHÄRFFENBERG zu Hohenwang u. Krottenhof u. d. *Maria Antonia* Franzisca Aloisia Anna RGfn. v. Attems, * Graz 23. 11. 1838, † auf Söding 31. 8. 1899, beide ∆ St. Georgen a. d. St. – Söhne: 1. Ernestine, * 15. 9. 1859. – 2. *Caspar* Joseph, Fkherr, * Prag 1. 2. 1861, † 20. 6. 1937, ∆ St. Georgen a. d. St., ∞ Wien 11. 11. 1890 Marie, T. d. Karl Gf. v. SPANGEN v. Uyternesse, Herr auf Enzersdorf, u. d. Marie v. Ludwigstorff Frn. v. Goldlamp, * 1. 3. 1866, † 20. 6. 1949, ∆ Graz, St. Leonhard. – Tochter: Marie, * Frauheim 18. 7. 1891, † nach 1915. – 3. *Procop* Ignaz, * 29. 9. 1862, † auf Söding Jänner 1869. – 4. Christian, w. f. – 5. *Bernhard* Joseph, * Triest 27. 2. 1866, ∞ Graz 15. 7. 1899 Anna HEINRICH, * 1874. – 6. *Roderich* Alois Anton Maria Joseph Ernst, * Graz 19. 9. 1869, ∞ Brünn 2. 3. 1897 (Ehe kirchl. für ungültig erklärt 14. 12. 1901) Wilhemine Edle v. TEUBER. – 7. *Oswald* Joseph Ernest Ignaz Maria Alois Leo, * Graz 7. 6. 1871, † 1928, ∞ Brünn 20. 11. 1902 Marie Amalie, T. d. Carl Frh. v. OFFERMANN, k. k. Kommerzienrat, ksl. deutscher Konsul, Großindustrieller, u. d. Caroline Frn. v. Geusau, * das. 31. 7. 1880. – 8. *Leo* Wolfgang Ernest Maria Alois Bartholomäus, * Graz 10. 5. 1876, ∞ Venedig 13. 8. 1898 Zenaïda BALLARINI, * das. 13. 11. 1874.

IX. *Christian* Anton Fhr. v. KELLERSPERG, Notar in Radkersburg, * Triest 19. 9. 1864, † 19. 2. 1940, ∆ St. Georgen a. d. St., ∞ Graz, St. Leonhard, 25. 6. 1904 Franziska Rosa Sofie *Ottilie*, T. d. Carl LEWOHL, Herr auf Waasen, u. d. Sophie Egloff v. Engwillen, * 20. 1. 1878, † auf Söding 23. 11. 1949. – Kinder: 1. *Christine* Karoline Johanna Maria Josepha, * Graz 7. 2. 1906, † 20. 6. 1930. – 2. Caspar, * 29. 11. 1910, † Leibnitz 19. 9. 1973, ∞ Ingeborg N. – Kinder: Drei Söhne. – ?3. Wolfgang, Diplombrauingenieur, * 7. 4. 1916, † 20. 12. 2011.

Jüngerer Ast

VII. Franz *Lorenz* Fhr. v. KELLERSPERG, k. k. Landesgerichtspräs. in Innsbruck, * Graz 17. 9. 1803, † 3. 3. 1855, ∞ 14. 5. 1833 Elvira TURATTI de TORNERI, * 27. 7. 1812, † 10. 4. 1844. – Kinder: 1. Alexander, Gutsbes. in Lizzanella, Südtirol, Dr. jur., * 8. 3. 1834, †, ∞ 5. 4. 1859 Marie NODARI, * 2. 7. 1836, † 1876. – Kinder: (1) *Elvira* Marie Alexandrina, * Triest 5. 1. 1860. – (2) *Antoinette* Marie Caroline Jeanette, * das. 16. 7. 1861. – (3) *Ida* Charlotte Marie, * Lizzanella 29. 3. 1863. – 2. *Clelia* Emilie, * Rovereto 8. 4. 1840. – 3. *Laura* Maria, Oberin des k. k. Damenstifts in Graz, * Sandrio 7. 8. 1842, † Graz 4. 4. 1903.

Dritte Linie

IV. *Joseph* Bonaventura v. KELLERSPERG auf Hausmanstätten, ksl. Landrat, * Graz 14. 7. 1674, † das. 24. 3. 1734, △ Hl. Blut, ∞ (Hk.) 22. 2. 1700 Maria Regina Cordula, T. d. Johann *Andreas* HILLEPRANDT v. PRANDEGG, iö. Hofpfennigmeisteramtsverwalter, u. d. Maria *Judith* v. Zurtschenthal, * Graz 10. 8. 1675, † 1731 kurz vor 6. 9. (in 1. Ehe ∞ (Hk.) 16. 11. 1692 mit Franz Otto v. CLAFFENAU, steir. ständ. Zeugwart, † Graz 21. 4. 1699, △ Hl. Blut). – Kinder: 1. Joseph *Raimund*, * das. 31. 3. 1701. – 2. Maria *Franziska* Xaveria Cordula, * das. 21. 6. 1704, † St. Peter b. Graz 1. 2. 1726. – 3. Johann *Sigmund*, * das. 19. 6. 1707.

Ohne Anschluss:

Friederike v. ROZWADOWSKA * Frn. v. KELLERSPERG, † Wien 18. 7. 1990, △ Graz, St. Peter Stadtfriedhof. Adoptivtochter: Michaela, geb. Binder-Krieglstein, adopt. Kellersperg, ∞ Heinz-Georg Kamler.

StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 194; LR Kellersperg, K. 511-515 (benützt); LR Siber, K. 1175, H. 1, Inv. Maria Judith Siber geb. v. Kellersperg 1756; Adeliges Damenstift Graz, Competenten-Buch. Matriken: Graz-Hl, Blut. Necrologium Runense, 1975 (zum 13. 6.). DAG, Stift Rottenmann, XIX b 30: Catalogus der Franz Xaver-Sodalität im Stift Rottenmann. Schiviz, Graz; Wichner, Rottenmann 111; Svoboda, Sp. 158, 217, 450; GGTB, FH 1849ff., bes. 1853, 236 u. 1870, 1082; GTAHÖ, 1905, 265; Naschenweng, Chorherren, 47; Pichler, Wappensaal n. 349; Kraßler, 165, 231, 252; Frank III, 16f.; StGbl. VI/2 (1885), 31 (hat 1729 als Jahr der Erhebung in den Reichsfreiherrenstd.); Mayer, 100.

KELZ (erloschen)

Südsteirische Familie, auf *Chelchzenwerd* im Sulmtal ansässig gewesen. Erloschen nach 1502.

W.: Oberhalber Pfau (1326, 1394) u. ganzer Pfau mit erhobenen Flügeln, am Vorderrand des Schildes schreitend (1414).

Friedrich u. Caspar K. 1424, Caspar, Sigmund u. Wigelas K. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Gottfried CHELZO, 1208, 26. 3. 1246. – Hartung, 1232. – „Chelzo de Lybencz“, 22. 9. 1246, (3. 2. 1285 *Cheltzō*). – II. Raynolt der CHELTZ, Dominus, 4. 1. 1300, 24. 9. 1305, 8. 1. 1316, 9. 3. 1325. – Albrecht u. Gottfried, 15. 4. 1329. – Gottfried CHELTZ, Ritter Mühldorf 20. 9. 1322, 18. 6. 1329, 10. 5. 1334 (*Goepffrid*, seine ungenannte Frau). – Friedrich, der *alte Chelitzen*, 1320, 7. 5. 1329 (hat Kinder, s. Oheim Albrecht v. Wildhaus), 29. 1. 1348, ∞ vor 24. 3. 1329 Cunigunde, 29. 1. 1348. – III. Friedrich CHELZO, nach 1318, 1352, 1. 9. 1354, ∞ (vor) 1352 Katrein v. STRETTWEG, Wwe. 10. 2. 1369. – Kinder: 1. Hans, 1369. – 2. Diemut, 1382, ∞1 Paul LIGISTER; ∞2 vor Sept. 1389 Caspar v. SAURAU. – 3. Rainold, zu Mayrhofen (im Sulmtal), 17. 12. 1375, 29. 9. 1389, 16. 12. 1394. – 4. Jacob, 1389, tot 19. 3. 1414. – 5. Mert, 1389. – Anna die CHELTZINN, 1373/80. – Wulfing, 11. 3. 1363. – Oertel, 1368. – IV. Dietmar KELZ, 28. 11. 1423.

V. Friedrich CHELCZ, Pfleger zu Ober Mureck, 1400, 26. 6. 1414, 4. 3. 1415, 5. 9. 1416, Weihnachten 1432. – ?Söhne: 1. Sigmund, 1444/49, 1471 von den Türken gefangen, tot 1478. – Vetter des Sigmund: Wigoleus, 16. 11. 1443, 1446, 3. 5. 1458, 13. 8. 1473, 27. 1. 1478. – Sohn: Hans, 1502. – V. Caspar KELCZ, Ende 1432, Anfang 1433. – Cunigunde, Nonne zu Seckau, † 26. 7. 1444. – Agnes, Nonne in Seckau, † 27. 11. 14./15. Jh.

ADG-DKA, Urkundensammlung. ÖStA/HHStA: FHKA; Friesach OSA; SbgE (alle) Urk. KLA, AUR. StLA, Hs. 489/I, 293; Stadl II, 329. Lang, Sbg. Lehen, n. 80/4, 156/1, 206, 272, III, n. 67, u. Seckauer Lehen, n. 176, 295/1; Starzer, n. 175; Brandl, n. 208; Göth 1855, n. 128; ReggStmk I/1, n. 1110; II/1 n. 623a (irrig 1314, statt 1414), 1362, 1400, 2028, 2036, 2049, 2062; Pangerl, 165 (Nonne Cunigunde 26. 7.); Fandl, Reisperger; MG, Necrol. II, 188, 333, 421; Baravalle 1995, 120, 315, 343; Kraßler, 215f.

KEMPINSKY (erloschen)

Kempinski (Kempinsky) von Schwisitz (= Sciejowice sö. von Krakau an der Weichsel). Erloschen nach 1745.

StW.: „Niesobia“ (Polen): In geteilt von R. u. G. ein aufrechter w. Pfeil mit (stilisiertem) sch. Flitsch. – Gekr. Helm: Drei Straußenfedern.

W.verm. mit dem W. der † Peuerl durch Ehg. Ferdinand II. von Stmk. für Caspar K. Graz 20. 6. (30. 7.?) 1606. W.: Geviert, in 1 u. 4. der Pfeil des StW, 2 u. 3 in R. ein sch. gefüllter linker g. Sparren. – 2 gekr. Helme: I der Pfeil von 1 u. 4, II ein wachs. sch. gekleideter Bauer mit g. Aufschlägen u. Knöpfen, drei Hahnenfedern am sch. Hut, in der Linken eine geschulterte Axt, die Rechte in die Seite gestemmt. Decken: beiderseits r.-g.

Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für Susanna Elisabeth K., Gemahlin des Albrecht Hg. v. Sachsen, Wien 2. 5. 1689.

Landmannschaft in Stmk. für Caspar K. 3. 4. 1585 (über Intervention Ehg. Karls II. v. Innerösterreich).

I. Andreas KEMPINSKY, ∞ Dorothea v. „PRANSGYN“. – Söhne: 1. Lorenz, w. f. – 2. Victor, kurfürstl. sächs. Rittm., in der Schlacht bei Mühlberg (24. 4. 1547) gefangen.

II. Lorenz KEMPINSKY,⁸⁸ ∞1 Elisabeth, T. d. Johann v. JORDAN aus Schlesien u. d. Elisabeth v. Stoiderofsky (Stojovsky); ∞2 (Maria Elisabeth) v. VERSCHWIND. – Kinder (a) aus 1. Ehe: Caspar, w. f. – 2. Constantin. – 3. Joseph, auf Berg bei Landshut, kurbayr. Mundschenk, Truchsess u. Rat, * 1537, † Landshut nach 20. 3. 1607, ∞ N. v. EINHORN. – Sohn: Adam Ferdinand, kurbayr. Regim. Rat u. Jägermeister, 1628, ∞1 N. HUNDT zu Lauterbach; ∞2 Johanna Catharina v. „MAGSAMREUTH“ (= Maxlrain?). – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Adam Carl, bayr. Regim. Rat zu Landshut, ∞ N. N. – Tochter: Maria Johanna Theresia, ∞ Franz de LARME, kurbayr. Stadthptm. zu Titschenreuth. – (2) Maria Anna, ∞ 1663 Wolf Wilhelm KRIMMEL v. Eberstall. – b) aus 2. Ehe: (3) Maria Elisabeth. – (4) Franzisca Eusebia. – (b) aus 2. Ehe: 4. Hans. – 5. Niklas. – 6. Lorenz (diese drei hatten Nachkommen in Polen).

III. Caspar KEMPINSKY zu Schwisitz u. Limberg, Stabelmeister der Ehge. Carl u. Ferdinand, Hptm. zu Fürstenfeld, Pfandinhaber der Hft. Stein bei Fürstenfeld, * in Polen 1535, † 22. 1. 1610, ∆ Pfarrk. Schwanberg, ∞ Graz 3. 3. 1585 Anna Elisabeth, T. d. Andrä PEUERL zu Schwanberg u. d. Judith v. Trauttmansdorff zu Trautenburg, * 1567, † Straßburg/Elsaß 1. 6. 1658. – Kinder: 1. Benigna, † Deutsch Kaltenbrunn als Exulantin, ∞ (Hb.) 20. 4. 1614 Georg Christoph Fhr. v. FALBENHAUPT auf Falbenegg u. Mühlhausen, † Graz 26. 7. 1640. – 2. Andrä, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Anna Maria, † 1629 nach 19. 7., ∆ Teufenbach, ∞ (Hb.) 17. 3. 1619 Jacob Fhr. v. TEUFFENBACH zu Neu Teufenbach u. Vasshof, Hptm. über das steir. Landaufgebot zu Fuß, † 1656 kurz vor 3. 4. – 4. Niclas, s. unter Jüngere Linie. – 5. Anna Elisabeth, † Graz 26. 8. 1629, ∆ St. Andrä, ∞ N. FAILEYSEN, tot 1629. – 6. Judith, † Straßburg 1633, test. 24. 11., ∞1 (Ha.) Graz 14. 3. 1622 Christoph AMMAN v. Ammansegg auf Puchenstein u. Saldenhofen, † 1623 kurz vor 14. 10.; ∞2 21. 12. 1625 Wolf Wilhelm Fhr. v. EIBISWALD auf Burgstall u. Obermauthenburg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., † Straßburg 1633 nach 5. 3. – neun Kinder jung †, darunter: „ein Polnischer v. Adl in der Mur ertrunken“ 16. 7. 1615 (Sohn?).

Ältere Linie auf Limberg

IV. Andrä KEMPINSKY zu Schwisitz u. Altenhofen, Herr auf Limberg u. Amthof, † auf Limberg 10. 8. 1639, ∞ Graz 25. 8. 1630 Sophia, T. d. Bernhardin v. FALBENHAUPT zu Falbenegg u. d. Wandula Drächsl zu Neuhaus, † im Amthof zu Schwanberg 20. 1. 1685, 85 J., ∆ Pfarrk. Schwanberg. – Kinder: 1. Johann Bernhard, Augustiner-Chorherr in Stainz, † Schwanberg 7. 9.

⁸⁸ Nach Biedermann, Geschlechtsregister, Tab. CCXCI ist der Vater des Lorenz u. Victor Veit K, Sohn des Andreas, die Mutter Maria „de tribus Campis inter tres fluvios“.

1677, 48 J. – 2. Maria Anna, Benediktinerin in Göss (M. Sophia), * 1632, † Göss 22. 1. 1665. – 3. Hans Sigmund, † jung. – 4. *Georg* Christoph, * Graz 27. 4. 1639, † das. 18. 2. 1662, △ 19. Stiftsk. Stainz.

Jüngere Linie

IV. Niclas KEMPINSKY zu Schwisitz u. Altenhofen, Herr auf Bach im Elsass, * 1598, † Straßburg 1664, ∞1 Anna Sidonia v. MINDORF, † 1627 (vor dem Beilager); ∞2 Straßburg 1634 Maria Ursula, T. d. Philipp Ludwig ZORN v. Plobsheim u. d. Maria Salome v. Schaumburg; ∞3 1649 Constantia Christina MUG v. Bofsheim, † 1684. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Anna Maria, * Februar 1635, † 1. 6. 1709, ∞ 1655 Heinrich Balthasar v. KIPPENHEIM, † 1679. – 2. Ursula Benigna, * 1636, † 1697, ∞ Christoph Heinrich Frei- u. Edler Pannerherr v. HOYM auf Esenbeck. – 3. *Caspar* Ludwig, Herr auf Schwarm in Hannover, * 1638, † Stift Verden 1705 in dänischen Kriegsdiensten, ∞ N. v. HORN (aus Lüneburg). – Kinder (a) Rudolph Nicolaus, † jung. – (b) Hermann, zu Schwarm, ∞ N. v. der LITH (aus bremischem Geschlecht). – Tochter: Henrietta Carolina Amalia, Stiftsdame, hatte eine Tochter. – (c) Elisabeth Susanna, † 1713, ∞ Claus Heinrich v. HORN, Erbherr von Wormssdorf u. Laburg. – 4. *Georg* Andrä, * 1639, † 1694, ksl. OWM. – 5. Wolf, w. f. – 6. Susanna Elisabeth, RGfn. 1689, * 26. 4. 1645, † Coburg 2. 12. 1717, ∞ 24. 5. 1688 Albrecht Hg. v. SACHSEN, Jülich Kleve und Berg, † 6. 8. 1699. – b) aus 3. Ehe: 7. Otto Heinrich, gef. 1692 bei Fleury. – 8. Margaretha Catharina, * 1652, † jung. – 9. Susanna Ursula, * 1653, † jung.

V. *Wolf* Niclas KEMPINSKY zu Schwisitz u. Altenhofen auf Weikersroth (bei Hildburghausen, heute Weitersroda), * 1641, † 7. 9. 1711, ∞ Margaretha Catharina v. KALE (aus Schottland). – Kinder: 1. Heinrich Wolfgang, auf Weikersroth, hgl. sachs.-hildburghaus. Kammerjunker u. Rittm., * 1699, † 13. 12. 1739. – 2. Maria Elisabeth, † jung. – 3. Carl Niklas, Herr auf Weikersroth, hgl. sachs.-gothaischer Obstlt., * 1671, † 1737 (1742?), ∞ 1726 Henriette Amalia Dorothea v. AMSTEDT u. Zwernbach, * 1706. – Kinder: a) Ernst, * 1727, † 1733. – b) Carl, * 12. 7. 1728. – c) Henriette, * 1729. – d) Carolina, * 1730, † 1731. – e) Heinrich Nicolaus, 1745. – d) Johann Nicolaus, 1745.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 5; LR Kempinsky, K. 516, H. 5 (benützt); LR Ammann v. Ammansegg, K. 4, fol. 4; LR K. 309, fol. 308 n. 84; Stadl II, 83ff. Matriken: Graz-Hil. Blut, Stainz. Biedermann, Geschlechtsregister, Tab. CCXCI-CCXCIV; L. v. Beckh-Widmanstetter, Genealogische Studien über das Geschlecht der Gräfin Susanna Elisabeth Kempinski, Gemahlin des Herzogs Albrecht III. von Sachsen-Coburg. Separatdruck aus der Vierteljahrsschrift f. Heraldik, Sphagistik u. Genealogie des Vereines Herold in Berlin, Jg. 1876, H. 1; Frank III, 18; Naschenweng, Göss 1992, 348 n. 66; Ders., Heiratstatistik, n. 255; Sötzing, 77, 89; Siegenfeld, 84; M. Gritzner, Standes-Erhebungen und Gnaden-Acte Deutscher Landesfürsten der letzten drei Jahrhunderte (Görlitz 1881), 18 ff.; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 98 Nr. 682 („Caspar Frenpienßki“, Datum unsicher, Juli 1606?); Naschenweng, Göss 1992, 348 n. 66.

KEMETER (erloschen)

Radkersburger Bürgergeschlecht oder aus Burghausen (Bayern) stammend, weil 1601 Khemeterische Güter bei Burghausen, Braunau am Inn, Ach, Seibersdorf etc. geteilt werden (Kemetter, Kemmetter, Khemet(er)). Erlöschen 1722 (1739).

W. von K. Ferdinand I. für Hans K. (Datum unbekannt): In Sch. ein g. Querbalken, über das ganze Feld ein rot-bezungter, farbengewechselter (sch.-g.-sch.) Adler, mit seinen Waffen in den unteren Schildecken stehend, den Kopf gegen das rechte obere gewendet, die Flügel ausgebreitet. Stechhelm, darauf gewundener Bausch mit abfliegenden Bändern, auf dem Bausch der Adler des Schildes, Decken beiderseits sch.-g.

W.bess. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Hans (II.) K., Bruck/Mur 13. 1. 1578: W. wie vorher, statt des Bausches g. Krone.

Ritterm. erbänd. Adel u. W.bess. von demselben für denselben, Graz 10. 1. 1589. W. wie vorher, jedoch g. gekr. off. Turnierhelm.

Reichs- u. erbänd. Ritterstd. u. W.bess. um das W. der † Königsfeld(er) von K. Ferdinand II. für Hans (III.) K.; (Sohn des † Hans K., Wien 24. 10. 1626. W.: Geviert. 1 u. 4 in Sch. ein g. Balken, übers Ganze ein farbengew. Adler (StW Kemeter), 2 u. 3 in G. ein wachsender graubärtiger Königsrumpf in r. Rock mit fünf g. Knöpfen u. bl. Mantel mit g. Umschlag (Königsfelder). – Zwei gekr. Helme: I der Adler wie in 1 u. 4, Decken sch.-g. (Kemeter); II der Königsrumpf aus 2 u. 3, Decken r.-g. (Königsfelder).

Reichs u. erbänd. Freiherrenstd., Prädikat „zu Tribein und Neidenstein“ u. W.verm. mit Kemetter zu Ach (in Bayern) von K. Leopold I. für die Brüder Hans Carl u. Hans Bernhard u. deren Neffen (Söhne des † Bruders Georg Sigmund) Franz Carl und Johann Rudolph K. als „Kemetter Freiherr zu Tribein Herr auf Neidenstein“, Wien 11. 11. 1670. W.: Geviert mit Herzschild (StW Kemeter). 1 u. 4 in W. ein r. Pfahl (Kemetter zu Ach in Bayern), 2 u. 3 Königsfelder (der Königsrumpf als blondlockiger Jüngling dargestellt, das Wams mit w. Kragen, der Mantel ohne solchen). Drei gekr. Helme: I StW Kemeter; II ein wie 1 u. 4 bezeichneter Brackenrumpf, Decken r.-w. (Kemetter zu Ach); III Königsfelder.

Landstandschaften: In Ktn. für Hans K. z. Tr. 21. 2. 1607, junger Ritterstd. in OÖ für Leopold K. v. Tr. 12. 2. 1636, alter Ritterstd. für denselben 8. 8. 1640, in Stmk. für Hans Carl K. v. Tr. 4. 9. 1664.

Das Wappen erbten Joh. Gottlieb Gf. Stampfer (Sohn des Ehepaars Stampfer-Khemeter) u. dessen Vetter Joh. Leopold Gf. Stampfer, Verleihung anlässlich ihrer Erhebung in den Grafenstd., Laxenburg 12. 5. 1731.⁸⁹

I. Hans (I.) KEMETER, 1524 Stadtrichter in Radkersburg. – Sohn: Hans, w. f.

II. Hans (II.) KEMETER zu Radkersburg, 1572/74, test. (Radkersburg) 10. 12. 1592, ∞ Catharina N. – Kinder: 1. Zacharias, zu Tribein, † 1604, ∞ Graz 29. 6. 1593 Catharina, T. d. Adam NARRINGER u. d. Anna Wielinger⁹⁰. – Kinder: (1) Leopold, 5. 2. 1618 großjährig, lebt 8. 8. 1640, ∞ Anna Maria, T. d. Georg STETTNER auf Grabenhof u. d. Susanna Hagk, * 1. 2. 1590, † 13. 4. 1661 (in 1. Ehe ∞ Linz 21. 2. 1616 mit Gregor HÄNDL auf Eggenberg, Hochhaus u. Messenbach, lebt 17. 2. 1623, u. in 3. Ehe mit Hans *Sigmund* KAZIANER Fhr. v. Katzenstein). – (2) Anna Sophia, † Ulm 1631, ∞ Jänner 1617 Georg Sigmund (1636) Fhr. v. SPANGSTEIN, Herr auf Waisenberg, Rottenstein u. Mittertrixen † Nürnberg 25. 2. 1651. – ?(3) Hans (IV.), * in Kärnten 1598, † Wittenberg 14. 3. 1618, stud. theol. – 2. Judith, Frau auf Tribein, lebt 20. 1. 1609, 1629, ∞ Hans KOCHLER zu Truttendorf, † nach 1621. – 3. Hans, w. f. – 4. Elisabeth, test. Grottenhofen 15. 12. 1594, ∞ (Ha.) Radkersburg 20. 11. 1594 Matthias AMMAN v. AMMANSEGG zu Salenhofen u. Puchenstein, † Dez. 1611/Jänner 1612.

III. Hans (III.) KEMETER, Herr auf Tribein/Drvanja b. Radkersburg u. Truttendorf (Ktn.), Pfandherr auf Haimburg (Ktn.), † Truttendorf 1628 (oder Wien 24. 10. 1626?), ∞1 Anna Maria v. RANDOLFF; ∞2 (Hb.) auf Haimburg 10. 4. 1615 Clara, T. d. Wolf Friedrich v. MOSHEIM zu Preblau u. d. Rosina v. Staudach, lebt 20. 12. 1629. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg, w. f. – 2. Hans *Carl*, 1670 RFhr., zu Tribein u. Truttendorf, Herr auf Neudenstein, Timenitz u. Saldenhofen, Verordneter, Generaleinnehmer, Oberstbergrichter u. Vizeburggraf in Ktn., * 1613, † auf Neudenstein 1. 3. 1684, 70 J., ∆ St. Ulrich b. Neudenstein, ∞1 Elisabeth v. HANDEL; ∞2 Regina, T. d. Christoph SCHMELZER, Frau auf Saldenhofen/Vuzenica, † Graz 6. 12. 1657 (als Khemeter), ∆ Pfarrk. Saldenhofen (war in 1. Ehe ∞ vor 27. 6. 1628 mit Sigmund Friedrich AMMAN v. AMMANSEGG auf Saldenhofen u. Flamhof, † nach 18. 1. 1644, u. in 2. Ehe ∞ mit (Peter?) Fhr. CORADUZI, 1652, 1653?); ∞3 Klagenfurt 13. 5. 1659 Johanna Susanna, ?T. d. Friedrich Fhr.) v. PRANCKH (zu Goppelsbach u. d. Anna Margaretha v. NEUHAUS zu

⁸⁹ Dabei wird gesagt, dass die Freiherren „Kometer zu Tribein“ erloschen seien!

⁹⁰ Nachkommen des Zacharias sollen noch 1965 in Belgien gelebt haben.

Greifenfels), 10. 2. 1696. – Kinder: aus 1. Ehe: (1) Maria Clara, * Klagenfurt 17. 8. 1642. – aus 2. Ehe: (2) Wolf Friedrich, Herr auf Neudenstein, † Klagenfurt 24. 1. 1722, △ St. Ulrich bei Neudenstein (Letzter des Geschlechts), ∞ Rom 25. 4. 1693 Catharina, T. d. Anton Carl Marchese GREGORIIS a Messana u. d. Catharina Marchesa Justiniani, lebt 26. 2. 1726. – Tochter: Maria Theresia Constantia Veronica, Frau auf Neudenstein, * auf Neudenstein 10. 2. 1696, † Klagenfurt April 1736, ∞ Völkermarkt 8. 7. 1721 Georg Matthias RFhr. v. MANDORFF, Obereinnehmer zu Pontafel/Pontebba, † Klagenfurt 30. 4. 1758. – illeg. von Anna Werzer: Thomas, * Klagenfurt 16. 10. 1688. – aus 3. Ehe: (3) Regina Sidonia, * Klagenfurt 25. 7. 1660, † das. 12. 9. 1672. – (4) Andreas Ludwig, * das. 3. 6. 1667 (Mutter: Anna Sidonia). – 3. Hans Friedrich, † Juli 1616, △ Pfarrk. Haimburg. – 4. Anna Catharina, † Juli 1616, △ Pfarrk. Haimburg. – 5. Hans Bernhard, 1670 RFhr., Herr auf Timenitz u. Ehrental, † 24. 5. 1688, ∞1 Sabina Judith, T. d. Jobst SCHMIDTAUER auf Oberwallsee, Freudenstein u. Rotteneck, u. d. Susanna Salome Schluchs v. Grub, † Timenitz 9. 9. 1661, △ das.; ∞2 auf Ehrental Anfang 1663 Maria Salomena, Herrin auf Ehrental, T. d. Jobst Joseph v. u. zu AICHELBURG, ständ. Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., u. d. Juliana v. u. zu Aichelburg, † Klagenfurt 10. 4. 1677 (in 1. Ehe ∞ ca. 1650 mit Johann WEBER v. u. zu EHRNTHAL auf Gillitzstein, Kärntner Landschaftssekretär, † 1656, u. in 2. Ehe Klagenfurt 12. 2. 1657 mit Sigmund Julius v. RUESDORF, Herr auf Ehrental, ksl. Rat u. Pfalzgraf, † 1662). – Tochter: Theodora Franzisca, † Timenitz 5. 12. 1661, 3 M., △ das. – b) aus 2. Ehe: 6. Anna Elisabeth, ∞ Klagenfurt 2. 9. 1635 Mathes Sigmund v. HIMMELBERG.

IV. Georg Sigmund KEMETTER zu Tribein, Herr auf Truttendorf, ksl. Lt., * 1612, † Truttendorf 2. 5. 1664, 52 J., △ Pfarrk. Grafenstein, ∞1 Rosina, T. d. Hans (Wolfgang) GERHAB zu Wolfpassing, Dietersdorf u. Streithofen u. d. Regina Prunner; ∞2 Anna Eva GEBÖCKH auf Arnsbach u. Sulzmoos (Bayern), † Truttendorf nach 14. 1. 1673, △ Grafenstein. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Rudolph, w. f. – 2. Franz Carl, 1670 RFhr., Dr. phil., DP zu Gurk (1692), ksl. Rat, * Truttendorf 1651/52, † Gurk 13. 9. 1712, △ Dom. – 3. Maria Anna, † (Klagenfurt?) zwischen 8. 1. u. 23. 4. 1693, ∞ N. TÖTTENIN (FÖLTENIN?). – 4. Gertrude Amalia, † 1657.

V. Johann Rudolph KEMETTER, (1670) RFhr. zu Tribein, Herr auf Neudenstein zu Truttendorf, laa. Kärntner Einnehmer am Loibl, * 1643, † Truttendorf 10. 4. 1710 (im 68. Lj.), △ Pfarrk. Grafenstein, ∞ (Hb.) Loibl (Unterloibl) 20. 8. 1665 Maria Anna, T. d. Johann Adam PRANTL v. Prandenfels, laa. Kärntner Obereinnehmers zu Loibl, u. d. Catharina Gertraud Griming zu Niederrain, † Truttendorf △ Grafenstein 24. 6. 1719, 73. Lj. – Töchter: 1. Rosina Catharina Theresia, † nach 18. 4. 1725, ∞ Klagenfurt 21. 10. 1694 Johann Joseph STAMPFER (1700) RFhr. v. Walchenberg auf Trabuschgen, k. k. Hofkammerrat, † Trabuschgen 25. 12. 1727, beide △ Maria Saal, Barbarakapelle. – 2. Franzisca Elisabeth, Frau auf Truttendorf, † Truttendorf 26. 9. 1727, im 57. J., △ Grafenstein. – 3. Maria Isabella Constantia, Frau auf Truttendorf, † auf Saager 10. 10. 1739, 70 J., △ Grafenstein, ∞ 10. 2. 1693 Johann Anton v. METNITZ Herr auf Saager u. Meiselberg, Landrechtsbeisitzer in Ktn., † 1697 (1698).

Ohne Anschluss:

Andreas Ludwig K., △ Klagenfurt 13. 8. 1669 (St. Egid).

N. Kemeter, tot 21. 1. 1719, ∞ Johann Friedrich Gf. v. WINDISCHGRAETZ, † 1738 (Siebmacher 26/2, 570 dürfte falsch sein, da er nach der Stammtafel in H.-V. Windisch-Graetz, Unsere Familiengeschichte, 1959, mit einer Gfn. v. Löwenburg ∞ war).

N.B.: Die im GGTB, F 1854ff., im Siebmacher Ktn. u. OÖ sowie im GHdA, VI/1987 unter „Kometer von Tribein“ aufscheinende freiherrl. Familie gehört nicht zu den hier behandelten Khemeter (die 1722 † sind), obwohl dem Johann Kometer 1848 die österr. Anerkennung des Freiherrenstandes als „Kometer von Tribein“ zuteil wurde!

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 151 (H. 32 n. 184 [1675/76] fehlte 17. 12. 1998); LR Kemeter, K. 516, H. 4 (benützt, die a. a. O. erwähnte Ma. Franzisca Frn. v. Kemeter geb. Gfn. v. Königsfeld, † Graz 14. 1. 1779, 79 J., gehört nicht zur hier behandelten Familie); LR Testamente (Khemeter). Matriken: Grafenstein, Klagenfurt St. Egid, St. Ruprecht bei Völkermarkt, Timenitz. M. Kometer, Hat die Familie Kometer auf Seltenheim und auf Puchenstein

Anspruch auf Prädikat und Wappen?, in: Adler, Mbl. IX/1925, 315ff., X/1930, 45f.; Carinthia I, 153/1963, 492f., 154/1964, 238f., 155/1965, 488; GGTB, FH 1934 (StR Man(n)dorff); Hoheneck III, 307f., Wißgrill III, 279; Frank III, 17 (irrig: Hans Leonhard K., vgl. Henckel II, 38 u. KBK II, 24), 5, 42; Siegenfeld, 58; KBK II, XI, 24, 63f., 122, 153; Dedic, Exulanten II, 416f.; Henckel II, 38, 121; Wiessner/Seebach II, 24, 134; Siebmacher, Bd. 26/2, 62, 94, 229; Bd. 27, 158 (Kometer); Bd. 28, 8; Bd. 29 (Ktn.), 87ff. (Kometer, z. T. falsch); StGbl. VI/3 (1885), 34; SMbl V/1961, 149, 200, 229; VI/1969, 148; Mayer, 97, 104; Lanjus, Mandorff-Regesten, in: Adler, Mbl. X/1926, 45f.; XI/1934, 509ff.; Pichler, Steuerregister, 61; Pirchegger, Unterstmk., 52, 154; Neumann, Wappenbuch, 113; Wutte, Wappen, 131, 146. Epitaph Pfarrk. Haimburg.

CERRINI de Monte Varchi (im steir. landständ. Zweig erloschen)

Vom Schloss Monte Varchi im oberen Arnotal (Toskana) stammend, blühte in einer österr., sächs. u. toskanischen Linie. Ser Cristoforo C. de M. V. war 1393 Notar u. Staatskanzler der Signoria von Florenz. In der steir. landständ. Linie 1890 (?) erloschen.

StW.: Ovaler (italien.) Schild, darin in W. ein b. Schrägbalken, oben am Balken ein halber r. Löwe mit off. Rachen u. aufgerichtetem Schwanz, in der linken Tatze einen gr. belaubten Eichenzweig haltend, um den Hals einen g. Ring, an dem das florentinische W. (in W. ein r. Kreuz) hängt. Die 12 herabhängenden Schwungfedern des Helmes sind w., r. und b., ebenso die Decken.

Freiherrenstd. u. W. von K. Joseph II. für Joseph v. C., Wien 19. 9. 1789. W.änderung: Viereckiger Schild, darin goldgesäumter, mit drei g. Sternen belegter b. waagrechter Balken, der einen ganzen r. Löwen mit gr. Eichenzweig überdeckt, das florentinische W. fehlt.

Österr. Grafenstd. von K. Ferdinand I. für Carl v. C. 14. 8. (Diplom 20. 11.) 1838. W.: In W. ein b. Querbalken mit schmaler g. Einfassung, der mit 3 g. Sternen in einer Reihe belegt ist. Hinter dem Balken ein aufrecht schreitender r. Löwe, der in der linken Vorderpranke einen gr. Eichenzweig mit 2 Blättern u. 2 Eicheln hält u. auf der linken Schulter einen kleinen w. Schild mit einem r. Kreuz trägt. Grafenkrone, darauf 3 gekr. Helme: I off. w. Adlerflug, mit dem b. Querbalken u. den g. Sternen belegt, Decken r.-w., II der Löwe des Schildes zwischen 2 Fahnenstangen, die rechte Fahne gr., die linke r., die Stangen oben mit einem w. liegenden Halbmond besetzt, Decken r.-w. bzw. b.-g., III 3 w., r., b. Straußenfedern, Decken b.-g. Abweichend: DOZA, Ahnenwappen Nr. 2109a.

Landstandschaft in Stmk. für Carl C. 10. 5. 1825 (taxfrei).

Österreichische Linie

I. Franz CERRINI de Monte Varchi, k. k. Obst. u. Kmdt. der Festung Spielberg in Brünn/Brno, * Wien 1700, † Brünn 1756, ∞ Maria (Anna Franzisca) (Frn.) v. CREUTZ. – Sohn: Joseph, w. f.

II. Joseph (1789) Fhr. CERRINI de Monte Varchi, Ritt. d. Maria Theresien Ord., k. k. FMLt, Vizekmdt. u. Fortifikationsdirektor der Festung Olmütz, * Kaschau, Ungarn, 2. 8. 1743, † Wien 27. 11. 1809, ∞ Olmütz 23. 10. 1768 Donna Isabella, T. d. Don Thomas de ANDRADA u. d. Donna Theresa Christina de Izza, * Temesvar 17. 3. 1748, † Wien 26. 4. 1816. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Maria Anna, * 27. 6. 1784, † nach 1858, ∞ 6. 5. 1804 Paul Fhr. v. WERNHARDT, Magnat von Ungarn, ksl. GR u. Gen. der Kavallerie, † 13. 9. 1846.

III. Carl (1838) Gf. CERRINI de Monte Varchi, k. k. Km. FMLt im Geniecorps, iö. Genie-Fortifikations Direktor, ehgl. Obersthofmeister, * Raab/Győr (Ungarn) 9. 10. 1777, † Wien 5. 1. 1840, ∞ Graz 24. 6. 1822 Maria *Carolina* Barbara Anna, T. d. Aloys RGf. v. KHÜNBURG zu Brunsee auf Gleinstätten u. d. Francisca Frn. v. Dienersperg, Stkd., * auf Gleinstätten 26. 7. 1802, † Wien 19. 1. 1883, ∆ Zentralfriedhof. – Kinder: 1. *Aloys* Carl Johann Nepomuk, k. k. Km. u. Ministerialrat, * Graz 7. 7. 1823, † Wien 19. 11. 1881, ∆ Zentralfriedhof. – 2. *Bertha* Anna Luise Josepha, * Graz 7. 4. 1825, † das. 18. 4. 1885, ∞ Wien 30. 6. 1844 Anton Bernhard Heinrich *Peter* RFhr. WUCHERER v. HULDENFELD, k. k. Km. u. Hofrat, † Graz 17. 3. 1877. – 3. *Carl* Ludwig

Heinrich Philipp, k. k. Km. u. Mj., * Wien 17. 3. 1829, † Graz 9. 3. 1883. – 4. *Edmund Wilhelm Ludwig Mariotto*, k. k. Km. u. Obstlt., * Wien 10. 11. 1832, † Graz 28. 10. 1889.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 487. Matriken: Gleinstätten, Wien St. Stephan. Kraßler, 17; Frank I, 170; Schiviz, Graz; Hyrtl II, 73ff.; Kneschke, Grafenhäuser III, 60ff.; GGTB, GH 1840-1891; Nedopil IV, n. 8237-8248; Adler, Jb. N.F. 24/1914, 152 A 17; Mbl. V/1904, 283; SMbl V/1956, 198; Doerr, Matrikeln, n. 395, 409, 469; Siebmacher, Bd. 26/2, 354, 494, 604; Kraßler, 17.

CERONI, CERRONI, CIRONI (erloschen)

Familie angeblich schon 1295 in Bergamo als adelig erwähnt, aus Krain nach Graz gekommen. Erloschen 1810.

StW: ein auf Boden liegender Hirsch mit Halsband, mit Leine an einem vor ihm wachsenden Baum angebunden (1449).

W.: Geviert, 1 in W. auf gr. Berg liegend ein Hirsch mit Halsband, an einen vor ihm stehenden gr. Baum angebunden, 2 u. 3 in Sch. ein schreitender g. Löwe, 4 in B. drei w.-r.-w. Straußenfedern, Zwei gekr. Helme: I der schreitende Löwe, Decken sch.-g., II die Straußenfedern zwischen zwei w. Hirschstangen, Decken b.-w.

W.: Geviert mit gekr. H.: der Hirsch aus 1 wie vorher. 1 u. 4 wie vorher 4, 2 in G. ein sch. Doppeladler, 3 der einwärts schreitende Löwe aus 2 u. 3 wie vorher, Schildhalter rechts ein Hirsch, links ein g. Löwe. Ein anderes W. ist geteilt u. unten gespalten, oben der Hirsch, unten vorne der Löwe, hinten die 3 Straußenfedern. 3 Helme, I der Hirsch nach außen wachs., Decken b.-w., II die 3 Straußenfedern, Decken r.-w., III der Löwe nach außen wachs., Decken sch.-g.

Landstandschaften: Patrizier von Rom, in Krain 31. 1. 1727 (*motu proprio*), in Stmk. 3. 3. 1727, in Görz u. Gradisca 12. 8. 1727, in Ktn. 1727, Patriziat von Triest, alle für *Peter Anton C.*

I. Johann Bernhard v. CERONI, ∞ Fiordelisa DE LEO. – Kinder: 1 Johann Bernhard, * Laibach 22. 2. 1668. – 2. Peter Paul, * das. 4. 4. 1679. – Jacob v. CERONI, ∞ Margaretha. – Tochter: Francisca Catharina, * Laibach 11. 12. 1673.

II. *Peter Anton* v. CERONI, iö. WGR, Hofkammerrat u. Hofkanzler, † Graz 21. 7. 1742, ∞ (Hk.) 5. 11. 1706 *Maria Magdalena*, T. d. Michael KNOLL u. d. Maria Ursula Ziegler, † Graz 10. 5. 1730, beide ∆ Franziskaner, Kreuzgang, neben der Jakobikapelle. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Anna Maria, * das. 30. 10. 1707. – 2. Catharina Josepha, * 25. 11. 1708, † (ein „Fräulein“) das. 15. 9. 1717, ∆ Franziskaner. – 3. Maria Antonia, * 5. 6. 1710, † das. 19. 6. 1712, ∆ Franziskaner. – 4. Joseph Seyfried Anton Jacob, * 25. 7. 1711, † das. 24. 1. 1721, ∆ Franziskaner, Kreuzgang. – 5. Maria Ursula, * 25. 10. 1712, † das. 8. 9. 1714, ∆ Franziskaner. – 6. Peter, † das. 24. 12. 1714, ∆ Franziskaner. – 7. Sigmund Gabriel Franz, * 18. 6., † das. 2. 11. 1715, ∆ Franziskaner. – 7. Maria Angela Theresia, * 31. 8. 1716, † das. 15. 9. 1717, ∆ Franziskaner. – 8. Anton Franz Johann Nepomuk, * 4. 10. 1717, † das. 2. 4. 1718, ∆ Franziskaner, Kreuzgang. – 9. Felix, * 18. 5. 1718. – 10. Maria *Theresia Fidelisia*, * das. 23. 1. 1719, † das. 8. 3. 1721, ∆ Franziskaner. – 11. Jacob, w. f. – 12. Maria *Cajetana Walburga*, * 12. 9. 1721, † das. 7. 6. 1758, ∆ Franziskaner, ∞ das. 29. 9. 1750 Joseph Anton LANSER v. Moos u. Vestenstein, iö. Judicii Revisory-Sekretär, tot 1758. – 13. Franz Xaver Johann Baptist, * 19. 6. 1723, † 18. 4. 1725, ∆ Franziskaner, Kreuzgang. – ?14. Joachim Anton, Benefiziat der Ursulinen in Graz, Kodizill 8. 6. 1758. – 15. Johann *Caspar* Bernhard Nepomuk, Bacca. phil., * das. 6. 1. 1728, † das. 10. 6. 1750, ∆ Franziskaner, Kreuzgang. – 16. Margaretha *Melchiora* Maria Ursula, 30. 7. 1745 Dominikanerin in Mahrenberg (M. Nepomucena), * das. 6. 1. 1728 (Zwillingschwester des Vorigen).

III. *Jacob Aloys Dismas* v. CERONI, Dr. phil., Beisitzer, iö. Gub. Rat, * Graz 23. 3. 1720, † das. 18. 12. 1777, ∆ 20. Franziskaner, ∞ das. 8. 5. 1747 *Maria Josepha*, T. d. *Carl* Christoph v. BENDL, ständ. Gegenamtsadministrator, u. d. Maria *Catharina* Sartori v. Ehrenbichl, * das. 22. 3. 1729, † das. 9. 1. 1801. – Kinder: 1. Maria *Catharina* Josepha Nepomucena, * Graz 30. 1., † das. 18. 2. 1748, ∆

Franziskaner, Kreuzgang. – 2. *Maximilian* Emanuel Xaver Nepomuk, Gubernialkanzlist, * das. 3. 12. 1748, † das. 7. 3. 1802, ∞ das. 26. 6. 1781 Catharina, T. d. Johann *Jacob* v. KRAUSAM, k. k. Rat, u. d. Catharina Krowath. – Kinder: a) *Cajetana* Josepha Catharina Johanna Nep. Vinzenzia, * das. 6. 4. 1782. – b) Josepha, * 1784, † das. 13. 5. 1787. – c) Franz Xaver, * das. 1787, † das. 17. 4. 1810 (Letzter des Geschlechts). – 3. *Carl* Alexander Franz Johann, * das. 12. 12. 1749, † das. 16. 6. 1750, ∆ Franziskaner, Kreuzgang. – 4. Maria *Cajetana* Antonia Johanna Nepomucena, * das. 13. 6. 1751, † das. 15. 12. 1775, ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Gruft. – 5. *Joseph* Johann Nepomuk, u. 6. Maria *Charlotte*, * u. † das. 29. 8. 1752 (Zwillingschwester des Vorigen), ∆ St Anna. – illegitim von Francisca Xaveria Polehammer: Theresia Francisca Xaveria, * Hintenfeld b. Graz, ~ St. Peter b. Graz 28. 9. 1745.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 312; LR Cerroni, K. 98-100, LR Lanser, K. 610, H. 6 (beide benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut (Cereni, Zeroni, Cironi), Graz-St. Peter. Schviz, Graz (irrig Danzer statt Lanser), Görz, Krain; Siebmacher, Bd. 29, Krain 6, Görz 26; Mayer, 84; Mlinarič, Marenberski, 161; Peinlich, 1871, 3; EX LIBRIS ..., Katalog der UB Graz 1980, 6 u. T. 20.

KHEVENHÜLLER

Aus Khevenhull in Franken im 15. Jh. nach Ktn. eingewandert.

StW: Geteilt, oben eine Eichel mit 2 Blättern, unten Bach (S. des Hans *Kefenhuler*, 1419, HHStA, Millstatt OSB; vgl. die W.zeichnung des Hans v. Khünburg, DH zu Salzburg († 1610), in SLA, A Khünegg A I/21, Blatt 4, wo dieses W. als *der Kevenhüller altes Wappen* so gezeichnet erscheint, mit dem Vermerk *und auff dem Helm ein halber Stainbokh an etlichen aber ein halbe Gämbß*).

W.best. u. Verleihung „de novo“ für Johann *Chefenhuler*, Wien 10. 1. 1425.

K. Karl V. verleiht Wolfgang K. das W. der mit Wolfgang Kellerberger † Familie, Esslingen 4. 9. 1525.

Prädikat „von Landskron“ von K. Ferdinand I. für Christoph K., LH in Ktn., Wien 30. 10. 1543.

K. Ferdinand I. vermehrt den K. ihr W. mit dem der † *Mannsdorf*, Prag 22. 7. 1544.

Bewilligung von demselben für Christoph K. sich „auf Sommeregg“ zu schreiben, Wien 22. 11. 1555.

Verleihung des (Oberst)erblandstallmeisteramtes in Kärnten an die Familie K. (zugunsten des Georg K.) von Ehg. Karl v. Innerösterreich, (Graz) 13. 3. 1565.

Reichsfreiherrnst. von K. Maximilian II. für Georg, Hans, Franz, Bartlmä u. Moriz Christoph Brüder u. Vettern K. als „Reichsfreiherr auf Landskron u. Wernberg“, Feldlager bei Raab 16. 10. 1566.

Ehg. Karl v. Innerösterreich verleiht Georg Fhr. K. u. seinen Vettern das Wappen der † Herren v. Auffenstein u. gestattet ihnen, sich „Herren auf Hohen Osterwitz“ zu nennen, Graz 28. 5. 1571.

K. Maximilian II. verleiht Georg K. u. seinen Vettern den Brüdern Hans, Bartlmä, Moriz Christoph das W. der † *Weißpriach*, Wien 10. 1. 1572.

Ehg. Karl II. v. Innerösterreich verleiht Georg K. das Prädikat „von Carlsberg“, 1. 5. 1587.

Derselbe erteilt dem Johann K. die Bestätigung des Titels: von Aichelberg, Freiherr auf Landskron, Wernberg und Hochosterwitz, 23. 8. 1590.

Erbländ. Grafenstd. als K. zu A. Gf. zu Frankenburg, Fhr. auf Landskron u. Wernberg, Erbherr auf Hochosterwitz u. Karlsberg von K. Rudolph II. für Hans K., Oberst erbstallmeister in Ktn., Ritt. vom Gold. Vlies, Gesandter in Spanien, sowie Erhebung der Herrschaften Frankenburg, Kogl u. Kammer (OÖ) zur Reichsgrafschaft Frankenburg, Prag 19. 7. 1593.

Lehenbrief Ehg. Ferdinands II. v. Stmk. für Hans K. Gf. v. Frankenburg über das Erbstallmeisteramt des Herzogtums Kärnten, Graz 12. 5. 1605.

Reichsgrafenstd. von K. Rudolph II. für Bartlmä K. als RGF. v. Frankenburg, Innerberg 12. 8. 1607.

Grafenstd. als Graf zu Hochosterwitz u. Annabichl von K. Leopold I. für Johann Ehrenreich K., Wien 23. 7. 1673.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Sigmund Friedrich Gf. K., Wien 6. 1. 1725.

Namen- u. W.ver. mit denen des Reichsvizekanzlers Johann Adolf Gf. v. Metsch als Kh.-Metsch von Kn.

Maria Theresia für Johann Joseph Gf. K., Wien 11. 3. (Diplom 24. 4.?) 1751.

Böhm. Fürstenstd. in der Primogenitur von derselben für denselben, Wien 20. 11. 1763.

Reichsfürstenstd. in der Primogenitur u. W.bess. von K. Franz I. Stephan für denselben, Wien 30. 12. 1763.

Landstandschaften: In Ktn. alt, dann für Franz Christoph u. Bartlmä als Fhr. u. Grafen zu Frankenburg 1606, dem Gf. Johann Joseph bestätigt 1750, 1767 u. für Gf. Franz Anton 1782, nö. Herrenstd. für (?) 1567, für Bartlmä K. Gf. v. Frankenburg 26. 5. 1610, in Stmk. für einen ungenannten K. um 1540, für Sigmund Friedrich Gf. K. 26. 10. 1690, ungar. Indigenat für Franz Christoph K. 1638 u. Johann Joseph Fst. K. 1764.

(Die legendäre Ahnenreihe bei Cerwenka haben bereits Dinklage u. Neumann als gefälscht erwiesen u. korrigiert).

I. Ulrich *der Khevenhüllär*, urk. 1330 (Siegel). – (Kinder?): II. 1. Hans (I.) *der Keuenbuler*, * ca. 1360, urk. 28. 10. 1396, 23. 4. 1414 Stadtrichter zu Villach, bamberg, Pfleger auf Federaun u. Landrichter im Kanaltal, † Villach 28. 1. 1425, ∞1 Erentrudis VOLRER, Schwester d. Christoph Volrer, Pfleger zu Landskron u. Aichelberg, urk. 28. 10. 1396, † 26. 7. (1402); ∞2 N., T. d. Nikolaus EBRINGER zu Federaun. – Sohn aus 1. Ehe: Hans w.f. – II. 2. Anna, † Villach 4. 8. 1421, ∞ nach 1400 Martin LEMBACHER, bamberg. Amtmann zu Villach, † nach 27. 8. 1415.

III. Hans (II.) *CHEFENHÜLER*, seit 30. 9. 1431 zu Aichelberg, Bggf. zu Federaun, 23. 4. 1414 Stadtrichter zu Villach, † 1437/38 (Villach April 1439?), ∞ (Catharina) v. PIBRIACH. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Rudolf, auf Aichelberg, Pfleger zu Grünburg, † auf Aichelberg zwischen 1463 u. 1466, ∞ 29. 9. 1450 Apollonia, T. d. Ernst WELZER, Pfleger zu Eibiswald, u. d. Martha Kellermeister; ∞2 Margarethe N., Witwe 12. 10. 1491. – 3. Ulrich, Ritter, Pfleger auf Falkenstein, † 1492, ∞ ca 1470 (Villach 1471?) Anna, T. d. Caspar KELLERBERGER, † nach 27. 12. 1510. – Kinder: (1) Margarethe, * Villach 1471, ∞ 1498 Georg LEININGER. – (2) Wolfgang, Herr auf Wernberg, Ritter, Landrat in Ktn., * 1481, † auf Wernberg 18. 6. 1536, △ Villach, St. Jakob, Khevenhüllerkapelle, ∞ Margaretha, T. d. Hildebrand v. CLESS u. d. Anna Fuchs v. Fuchsberg (in 1. Ehe ∞ mit Sigmund KREUZER v. Wernberg). – Kinder: (a) Sigmund (II.), Herr auf Aichelberg, Wernberg u. Mörtenegg, ksl. Rat, * 1515, † Villach 29. 10. 1561, △ das. St. Jakob, ∞ 1540 Anna MEIXNER, † 1564. – (b) Anna, † 1572, ∞ 1539 Arbogast v. ANNENBERG, tot 1564. – 4. Cordula, lebt 10. 5. 1439. – 5. Elisabeth, lebt 10. 5. 1439, (∞ Wilhelm v. GERA?). – 6. Anna, lebt 10. 5. 1439 (∞ Andrä MORDAX?).

IV. Hans (III.) *KHEVENHÜLLER* v. Aichelberg, Ritt., Bggf. zu Federaun, görz. Pfleger auf Grünburg, ksl. Pfleger zu Flödnig in Krain u. Goldenstein in Ktn., urk. 10. 5. 1439, † 1460, ∞ (Felizitas) v. LINDEGG. – Kinder: 1. Ludwig, 2. Florentina, beide † jung. – 3. Augustin, w. f.

V. Augustin *KHEVENHÜLLER* v. Aichelberg auf Hardegg, Hptm. zu Straßburg u. Pfleger auf Waisenberg, Vizedom d. Bistums Gurk, ksl. Rat, , * 1453, † 4. 3. 1516, △ Villach, St. Jakob, ∞ auf Waisenberg 1492 (1498?) Siguna, T. d. Ulrich v. WEISSPRIACH, Landhofmeister in Tirol u. Landeshauptmann in Ktn., u. d. Agatha Zillnhart, † Villach 1539, △ das. St. Jakob. – Kinder: 1. Georg (I.), * auf Waisenberg 14. 4. 1499, † 1531. – 2. Anna, * 11. 3. 1500, † 1517. – 3. Ludwig, ksl. Hptm., * 18. 11. 1502, † Neapel Jänner 1529, △ das. St. Dorothea († 1531?). – 4. Christoph (I.), w. f. unter Erste Linie. – 5. Hans (IV.), ksl. Hptm., * auf Hardegg, April 1505, gefangen Clissa 1536, tot 1542. – 6. Sigmund (I.), s. unter Zweite Linie. – 7. Bernhard (I.), Herr auf Aichelberg, Mörtenegg, Sternberg, Hohenwart u. Rannariedl, Pfandherr auf Karlsberg u. Weidenburg, Hptm. zu Ortenburg, nö. Kammerrat, kgl. Rat, Km. u. Landesvizedom in Ktn., * auf Waisenberg 10. 2.

1511, † Wien 3. 11. 1548, △ das. St. Dorothea, ∞ (Hk.) Wien 1. 10. 1539 Wandula, T. d. Hanns MANNDORFER zu Manndorf u. Ober-Aich, Verweser der Hptm.schaft in Ktn., u. d. Ursula v. Roseck, † 19. 11. 1576 (in 2. Ehe ∞ 17. 2. 1550 mit Caspar Fhr. v. HERBERSTEIN, kgl. Vorschneider, † Graz 14. 4. 1572). – Kinder: (1) Augustin, † 1547. – (2) Elisabeth, † 9. 12. 1588, ∞ Klagenfurt 17. 11. 1560 Victor WELZER v. Eberstein, Frauenstein, Hallegg, Hochenegg, Lemberg u. Welzenegg, Bggf. zu Klagenfurt u. Verwalter der Landeshtm.schaft in Ktn., ehgl. Rat, † 16. 6. 1595, beide △ Klagenfurt St. Egid.

Erste Linie auf Frankenburg, Kammer und Kogl (erloschen)

VI. Christoph (I.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg, Herr auf Landskron. Sommeregg u. Töplitz, Pfandherr auf Falkenstein u. Kraig, Hptm. zu Ortenburg, iö. Hofkammerpräsident, ksl. Rat u. Km., LH in Ktn., * auf Strassburg, Ktn., 24. 12. 1503, † auf Landskron 30. 3. 1557, △ St. Jakob in Villach, ∞1 auf Strassburg (Spittal a. d. Drau?) 8. 6. 1533 Elisabeth MANNDORFER, Schwester seiner Schwägerin, * auf Ortenburg 10. 6. 1519, † Wr. Neustadt 22. 7. 1541, △ St. Jakob in Villach; ∞2 St. Veit a. d. Glan 1. 6. 1545 *Anna* Maria, T. d. Moriz WELZER zu Eberstein u. Frauenstein auf Hallegg u. Lemberg, Landesverweser in Ktn., u. d. Maria Tänzl v. Tratzberg, † Graz 13. 1. 1565, △ das. (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 22. 5. 1558 mit Jacob v. WINDISCHGRAETZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal, † 29. 3. 1577, △ Katsch a. d. Mur). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ursula, * Spittal/Drau 12. 10. 1536, † Radmannsdorf (Krain) 2. 3. 1558, ∞ Villach 15. 11. 1556 Moriz (II.) v. DIETRICHSTEIN auf Ratmannsdorf, Wallenburg u. Pitzelstätten, Erbschenk in Ktn., Erbblanjägermeister in Krain, iö. Hofkammerrat. – 2. Hans (V.) (1593) RGf. zu Frankenburg, Herr auf Biberstein, Himmelberg, Landskron, Sommeregg, Treffen, Frankenburg, Kammer u. Kogl, Obersterblandstallmeister in Ktn., ksl. u. ehgl. GR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. vom Hl. Grab, * Spittal/Drau 16. 5. 1538, † Madrid 8. 6. 1606, △ das. S. Jeronimo. – 3. Bartlmä w. f. unter Älterer Ast. – 4. Anna, * Wr. Neustadt 10. 7. 1541, † auf Gradisch, Ktn. (Klagenfurt?), 8. 4. 1573, △ Klagenfurt, St. Egid, ∞ Villach 11. 6. 1559 Achaz PARADEISER zu Neuhaus u. Gradisch, Landesvizedom in Ktn., † auf Neuhaus, Ktn., nach 1577. – b) aus 2. Ehe: 5. Genovefa, * auf Frauenstein 26. 4. 1546, † 7. 11. 1573, ∞ Klagenfurt 7. 1. 1563 Hans Adam JÖRGER zu Tollet auf Köppach Fhr. auf Kreisbach, Herr auf Ottensheim, Prandegg u. Roit, † nach 6. 7. 1593, beide △ St. Georgen b. Tollet. – 6. Maria, * Klagenfurt 4. 10. 1548, † auf Tachenstein (Ktn.) ..., ∞1 Villach 25. 1. 1568 Bartlmä v. EGKH u. Hungerspach; ∞2 Klagenfurt 5. 5. 1585 Friedrich PARADEISER auf Tachenstein. – 7. Moriz Christoph s. unter Jüngerer Ast. – 8. Emerentia, * u. † 1551, △ St. Jakob in Villach.

Älterer Ast

VII. Bartlmä (II.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg, (1566) Fhr. auf Landskron u. Wernberg, (1607) RGf. v. Frankenburg, Herr der RGf.schaft Frankenburg mit Kammer u. Kogl in OÖ, Herr auf Biberstein, Falkenstein, Groppenstein, Großkirchheim, Himmelberg, Landskron, Mannsberg, Paternion, Seegg, Sommeregg, Tiffen, Timenitz u. Velden in Ktn., Liechtenstein u. Mödling in NÖ, ehgl. Km., Ritt. vom Hl. Grab, * Villach 22. 8. 1539, † Spittal/Drau 16. 8. 1613, △ auf Landskron, ∞1 Villach 5. 2. 1570 Anna, T. d. Heinrich GRAF v. Schernperg u. Goldegg u. d. Barbara v. Gradeneck, Herrin auf Schernberg, * 28. 8. 1554, † (Klagenfurt) 18. 1. 1580; ∞2 Villach 4. 2. 1582 Blanca Ludmilla, T. d. Franz RGf. v. THURN-VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Rubbia, Lipnitz, Deutschbrod, Oberstein, Weißenfels etc., Erbblanhofmeister in Krain u. der Wind. Mark, Obersterblandmarschall in Görz, Erbburggraf zu Lienz, ksl. Rat, Km. u. Gesandter in Venedig, Kapitän zu Görz u. LH in Mähren, u. d. Barbara RGfn. Schlik zu Bassano u. Weisskirchen, † 16. 1. 1595, △ St. Jakob in Villach; ∞3 Klagenfurt 4. 2. 1596 Regina, T. d. Paul RFhr. v. THANHAUSEN u. d. Amalei v. Daxberg, * Graz 6. 6. 1569, † 1625 (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 24. 11. 1585 mit Sigmund (III.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. auf Landskron u. Wernberg, Herr auf Kraig, Pfandinhaber der Hftn. Gmünd u. Mahrenberg, ehgl. Rat u. Km., iö.Reg. Rat, †

Juni 1594, △ St. Jakob in Villach). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Barbara, * Villach 3. 2. 1571, † Graz 3. 3. 1618, ∞ Klagenfurt, Burg, 15. 11. 1587 Georg Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Frauenberg, Mureck, Geyersberg, Schallaburg u. Sichtenberg, Obersterbschenk in Stmk., ksl. Rat u. Km., † Regensburg 21. 4. 1630, △ das. St. Lazarus. – 2. Elisabeth, * auf Landskron 28. 1. 1573, † Klagenfurt 27. 10. 1587. – 3. Anna, * Klagenfurt 26. 12. 1574, † 25. 7. 1597. – 4. Eva, * Klagenfurt 27. 12. 1576, lebt 1597, ∞ Klagenfurt 3. 1. 1594 Wolf v. SAURAU RFhr. zu Ligist u. Hornegg, Herr auf Grafenegg, Erbmarschall in Stmk., ksl. GR u. Km., △ Graz, Friedhof St. Andrä, 28. 10. 1620. – b) aus 2. Ehe: 5. Christoph, * Klagenfurt 17. 2. 1583, † das. 13. 12. 1584. – 6. Hans Bernhard, * das. 13. 5. 1584, † Landskron 2. 5. 1591. – 7. Anna Maria, * Klagenfurt 21. 6. 1585, † 31. 7. 1621, ∞1 Linz 30. 11. 1608 Georg Wilhelm JÖRGER zu Tollet u. Köppach Fhr. auf Kreisbach, Herr auf Scharnstein u. Walpersdorf, ksl. Hofkammerrat, † August 1617, △ Walpersdorf; ∞2 1618 Helmhard JÖRGER zu Tollet u. Köppach Fhr. auf Kreisbach, Herr auf Heinrichschlag, Hernals, Kreisbach, Walpersdorf (NÖ), Erlach, Köppach, Lustenfelden u. Steyregg (OÖ), Hofkammerpräsident u. Verordneter d. Herrenstandes in OÖ., ksl. Km., † (Linz ?) 1. 1. 1631. – 8. Franz Christoph, w. f. unter Älterer Zweig. – 9. Bartlmä, * Klagenfurt 27. 3. 1589, † (das.) 3. 9. 1590. – 9. Salome, * Klagenfurt 14. 7. 1590, † Regensburg 7. 7. 1650, ∞ Klagenfurt 1. 2. 1615 Christoph v. WNDISCHGRÄTZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Waldstein, Rabenstein und Trautmannsdorf, Obersterblandstallmeister in Stmk., † Graz 4. 2. 1628, △ das. St. Andrä. – 10. Regina, * Klagenfurt 1. 11. 1591, † das. 17. 6. 1593. – 11. Elisabeth, * Klagenfurt 5. 5. 1593, † das. 3. 3. 1596, △ das. St. Egid. – c) aus 3. Ehe: 12. Hans, s. unter Jüngerer Zweig. – 13. Bernhard (II.), * Villach 28. 6. 1599, † 1617. – 14. Jacob, * auf Velden 3. 6., † 26. 9. 1600. – 15. Amalie, * Villach 6. 5. 1602, † auf Frankenburg 17. 7. 1608. – 16. Maria Franzisca, * Wien (St. Stefan) 1. 12. 1605. – 17./18. Christian u. Christoph (Zwillinge), * u. † auf Velden 11. 5. 1607, △ Villach, St. Jakob.

Älterer Zweig

VIII. *Franz* Christoph KHEVENHÜLLER v. Aichelberg RGf. v. Frankenburg Fhr auf Landskron u. Wernberg, Herr auf Timenitz u. Sommeregg, Frankenburg, Kammer, Kogl u. Frein, ksl. Silberkämmerer u. Botschafter in Madrid, Hofmeister der Infantin Maria, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Klagenfurt 21. 2. 1588, † Baden b. Wien 13. 6. 1650, △ Pfarrk. Kammer, OÖ, ∞1 Wien 6. 5. 1613 Maria *Barbara*, T. d. Carl TEUFEL Fhr. zu Guntersdorf auf Enzersdorf a. d. Fische u. Bockfließ, ehgl. Km., u. d. Judith v. Eitzing Frn. zu Schrattenthal, * 6. 3. 1598, † Wien 3. 10. 1634, △ Dominikanerk.; ∞2 Wien 25. 2. 1635 Susanna Eleonore, T. d. Ernst (1637) Gf. v. KOLLONITSCH zu Kollográd u. Kollnitz, Herr zu Burgschleinitz, Fhr. zu Haindorf u. Jedenspeigen, Herr auf Großschützen, Hohenaich, Limbach u. Wielands, u. d. Sabina v. Sonderndorf, † Kirchberg am Wald 26. 4. 1677, △ Waidhofen a. d. Thaya, Kapuziner. – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Matthias, ksl. Mundschenk, * Linz 28. 4. 1614, gef. in ksl. Kriegsdienst zu Vasarelo im Mailändischen 22. 7. 1636, △ Mailand, Gruft der Grafen Trivulzio. – 2. Hans Bartlmä, * auf Kammer am Attersee 12. 10. 1615, † Wien 20. 4. 1617, △ das. Augustiner. – 3. *Judith* Bianca, * Wien 19. 4. 1617, † Madrid 12. 9. 1622, △ das. S. Jeronimo. – 4. *Margeritha* Franzisca Philippa, * Madrid 3. 10. 1619, † das. 22. 9. 1624, △ das. S. Jeronimo. – 5. Barbara Elisabeth, * Madrid 1620, † das. 3 Tage alt, △ S. Jeronimo. – 6. Franz Christoph, * Wien 15. 10. 1621. – 7. Maria *Anna*, * das. 3. 3. 1623, † Wien 25. 1. 1654, △ Asparn, ksl. Hofdame, ∞ (Hk.) Wien 21. 5. 1648 Seyfried Leonhard BREUNER (1656) RGf. v. Asparn, Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Edler Herr zu Staatz, Fkherr auf Asparn an der Zaya, Herr auf Neidharting in OÖ, Frischau, Grußbach u. Lomnitz in Mähren, Obersterblandkämmerer in NÖ, ksl. Km., Hofkriegsrat u. FML, † 1666, △ Asparn a. Z. 2. 1. 1667. – 8. *Maria* Barbara, * Madrid 1. 7. 1624, † Wien 5. 12. 1696, △ das. Augustiner, ∞ Wien 6. 2. 1641 Albrecht (1662) Gf. v. ZINZENDORF u. POTTENDORF, Fkherr auf Wasserburg, Freienstein, Fischamend, Enzesfeld u. Auhof, Obersterblandjägermeister in Österr. unter d. Enns, ksl. WGR u. Km., Erster Obersthofmeister u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Linz 6. 10. 1681. – 9. Carl, * Madrid 21. 7. 1625, † Graz 14. 12. 1640, △ nicht in Graz. – 10. Franz Ignaz (*Anna* Elisabeth?), * Madrid 31. 7. 1626, † jung. – 11. Beatrix, * 23. 2. 1629. – 12. Maria Anna

Catharina, * 22. 8. 1630, † Wien 2. 1. 1714, ∞ das. 16. 2. 1654 Peter RGf. STROZZI, ksl. Km., Hofkriegsrat u. Obst. eines Inf.Rgts., gef. Czakathurn 7. 6. 1664, beide ∆ Wien, Augustiner-Hofk. – 13. Ferdinand, * Neapel 18. 10. 1631, gef. Venloo 30. 6. 1650. – 14. Maria *Philippina* Amalia, * Wien 9. 7. 1632, † jung. – 15. Franz Christoph, w. f. – b) aus 2. Ehe: 16. Maria *Franziska*, * Wien 1. 12. 1635, † Kirchberg am Walde 23. 11. 1702, ∆ Waidhofen/Thaya, Kapuziner, ∞ Johann *Peter* Gf. zu RANTZAU.

IX. Franz *Christoph* KHEVENHÜLLER v. Aichelberg RGf. zu Frankenburg Fhr. auf Landskron u. Wernberg, Herr der Grafschft. Frankenburg u. auf Enzersdorf, Oberstjägermeister in Österr. ob d. Enns, * Wien 22. 9. 1634, † das. 17. 9. 1684 (Schörfling 23. 1. ?), ∞1 Polyxena, T. d. Johann Siegmund Fhr. v. FÜNFKIRCHEN auf Falkenstein, Steinabrunn u. Matzen, u. d. Anna Elisabeth *Polyxena* Herrin v. Schärffenberg, * Wien 3. 12. 1638, † 1678; ∞2 Linz 17. 12. 1680 *Ernesta* Barbara, Stkd., T. d. Raimund RGf. v. MONTECUCCOLI Fst. v. Melfi, Fkherr auf Hohenegg u. Osterburg, Herr auf Gleiß, Haindorf u. Mitterau, ksl. GR u. Km., Generalissimus d. ksl. Armee, Präs. d. Hofkriegsrates u. Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Margaretha Gfn. v. Dietrichstein Frn. zu Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, * Wien 5. 5. 1663, † das. 6. 5. 1701, ∆ das. Schotten (in 1. Ehe ∞ das. 17. 1. 1678 mit *Michael* Wenzel Franz Joseph UNGNAD RGf. v. WEISSENWOLF Fhr. zu Sonnegg u. Ennsegg, † 1679 u. in 3. Ehe 15. 1. 1688 mit Wolf *Andreas* RGf. v. ORSINI u. ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau, Grafenstein, Greifenburg, Rottenstein, Keutschach, Welzenegg, etc., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 21. 10. 1695). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Leopold, * Wien 14. 11. 1659, † jung. – b) aus zweiter Ehe: 2. *Raymund* Ferdinand Johann Anton Helmar, * Linz 29. 8. 1681, † 20. 3. 1686. – 3. Franz, w. f. – 4. *Ludwig* Andreas Anton, ksl. General, GFMLt-Kdt. von Wien, Hofkriegsratsvizepräs., ungar. WGR, Gouverneur von Slavonien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Linz 30. 11. 1683, † das. 26. 1. 1744, ∞ Wien 28. 9. 1718 *Philippa Maria Anna* Josepha, Stkd., T. d. *Leopold* Matthias RFst. v. LAMBERG, Landgraf v. Leuchtenberg, ksl. GR, Obersthofmeister u. Landjägermeister, Erbtruchseß von Salzburg, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Fhr. auf Ortenegg, Ottenstein, Stockern, Amerang, Kitzbühel u. Steyr, u. d. Maria *Claudia* Gfn. Königl. Frn. zu Ehrenburg u. Warth, * 17. 3. 1695, † Wien 16. (28.?) 11. 1762, beide ∆ Schotten. – Kinder: (1) Eugen Anton, * 1720, † 2. 1. 1734. – (2) Maria *Antonia* Charlotte Guidobaldine Anna Josepha, * Wien 29. 3. 1726, † das. 17. 1. 1746, ∞ das. 17. 2. 1743 *Leopold* Carl Joseph Franz Adam Ignaz RGf. v. WINDISCHGRAETZ Fhr. v. Waldstein u. im Thal, ksl. wirkl. Km. u. Reg. Rat, † das. 12. 2. 1746, beide ∆ Schotten. – (3) Franz Joseph *Anton*, * Kronstadt 21. 1. 1728, † 1729. – (4) Maria *Theresia* Franziska, Stkd., * Kronstadt 15. 10. 1729, † Wien 14. 1. 1815, Stkd., ∞ das. 10. 4. 1747 (9. 2. 1746?) Gottlieb Gf. v. WINDISCHGRAETZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal, ksl. WGR u. Km., † Salzburg 20. 6. 1784. – (5) Maria *Josepha*, * Frankenmarkt 30. 7. 1732. – 5. Maria *Ludovica* Aloysia Antonia Posthuma, * Wien 16. 5. 1685, † Mantua 9. 12. 1756, ∞1 3. 5. 1702 Carl Benedict Gf. v. LAMBERG Fhr. auf Ortenegg u. Ottenstein auf Kunststadt, Bystritz u. Rozinka, k. k. Km., † Brünn 9. 10. 1721 (test. Brünn 9. 9.); ∞2 N. Cavaliere del POZZO aus Florenz.

X. Franz Ferdinand Anton Gundacker KHEVENHÜLLER v. Aichelberg RGf. v. Frankenburg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr d. Grafschft. Frankenburg, Majoratsherr auf Neu-Attersee, Kammer, Kogl, Frein, Unterach u. Weyeregg, k. k. GR u. Km., * Wien 9. 8. 1682, † Linz 10. 11. 1746, ∞1 Nancy s. Epure 12. 12. 1701 Maria *Theresia*, Stkd., T. d. Matthias Franz Fhr. v. LUBETICH u. Capelet u. d. Theresia Isabella RGfn. v. Lodron-Laterano, * Pollesovic b. Wellehrad-Orzechov 29. 9. 1680, † auf Kammer 16. 3. 1720, ∆ Loretokapelle Schörfling am Attersee; ∞2 Wien 18. 6. 1730 Maria *Josepha* Theresia Felizitas Catharina, k. k. Palast- u. Stkd., Obersthofmeisterin der Kaiserin, T. d. Johann *Nicolaus* Anton Guyard v. SAINT-JULIEN RGf. v. Walsee auf Nieder Walsee, Hardegg, Ober- u. Unter Mixnitz, Prutzendorf u. Riegersburg, k. k. Km. u. Reg. Rat, u. d. Anna Maria *Ludovica* Susanna RGfn. v. Hohenfeld, * das. 21. 9. 1705, † 4. 12. 1772, ∆ das. Augustiner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Franziska* Theresia, * Kammer 8. 11. 1702, † Wien 2. 9. 1760, ∞ das. 27. 4. 1726 Wilhelm *Reinhard* RGf. v. NEIPPERG, k. k. Km., WGR, GFM u. Obst. über ein Inf.Rgt., Präs. d. Hofkriegsrates u. Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † das. 26. 5.

1774. – 2. *Ferdinand* Anton Joseph, * Kammer 11., † das. 17. 11. 1703. – 3. Johann Ludwig, w. f. – 4. Franz Ignaz Joseph, * Kammer 23. 7., † das. 11. 8. 1708. – 5. Maria Anna Josepha Renata, * 9. 5. 1710, † Wien 27. 10. 1724. – 6. Johann *Joseph* Ignaz Christoph, * 5. 7. 1711, † 24. 4. 1713. – 7. Johann *Anton* Joseph Bartholomäus, * Kammer 7. 1., † 2. 4. 1713. – 8. Johann *Siegmund* Joseph, * 21. 4. (9. 10.?) 1715, gef. Belgrad 21. 4. 1739, ∆ das. Kapuziner. – 9. Maria *Theresia* Josepha Franzisca de Paula, * 6. 3. 1720, † u. ∆ St. Pölten 1769, Engl. Fräulein das. – b) aus 2. Ehe: 10. Maria Josepha Franzisca Cajetana Anastasia, Stkd., (* Kammer?), ~ Wels 21. 8. 1731., Stkd., ∞1 15. 1. 1751 Albert Christian Ernst Fhr. SCHENK v. GEYERN, k. k. Obstlt., † 6. 2. 1757; ∞2 9. 10. 1758 Friedrich Gf. SCHENK v. CASTELL zu Tischingen, † 27. 12. 758; ∞3 27. 11. 1760 Carl Gf. de la TOUR aus Pignerol, k. k. Km., FMLt, † 14. 10. 1767. – 11. Carl Franz, * u. † Linz 24. 8. 1732. – 12. Anna Aloysia, * Wien 23. 10. 1733, † Kammer 7. 8. 1734. – 13. Maria *Leopoldine*, * Kammer 14. 11. 1734, † Wien-Hernals 4. 8. 1769, ∞ Prag 28. 12. 1760 Franz Gf. PRZICHOWSKY, † das. 3. 2. 1811. – 14. Franz Anton Vinzenz, * Kammer 10. 3. 1736. – 15. Leopold, * Wien 22. 9., † November 1737. – 16. *Ferdinand* Anton Vinzenz Johann Kajetan, * Wien 23. 1. 1740, † jung.

XI. *Johann Ludwig* Joseph KHEVENHÜLLER RGf. v. Frankenburg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Majoratsherr auf Kammer, Kogl, Frein, Weyeregg u. Unterach, k. k. WGR u. Km., * Kammer 4. 9. 1707, † Wien 17. 2. 1753⁹¹, ∆ Loretokapelle Schörfling a. Attersee, ∞ St. Georgen i. Attergau (Schlosskirche Kogl?) 2. 7. 1741 Maria *Josepha*, Stkd., T. d. *Gundemar* Joseph RGf. v. STARHEMBERG, Majoratsherr auf Wildberg, Riedegg, Lobenstein, Kriechbaum etc., k. k. WGR u. Km., Hofkammervizepräsident u. Herrenstandsverordneter in Österr. ob der Enns, u. d. Maria *Antonia* RGfn. Jörger zu Tollet Frn. zu Köppach u. Kreisbach, * 14. (23.?) 12. 1709, † Wien 9. 10. 1793. – Kinder: 1. Maria *Josepha* Franzisca Anna Judith Walburga Magdalena, Stkd. u. Palastdame, * Wien 22. 7. 1742, † das. (Hietzing) 15. 7. 1814, ∞ das. 10. 5. 1762 Carl (1771) RGf. BREUNER-ENKEVOIRTH, Fkherr auf Grafenegg-Neuaigen u. auf Asparn, Oberstblandkammerer in NÖ, k. k. GR, Km. u. Botschafter bei der Republik Venedig, † Venedig 17. 7. 1796, beide ∆ Pfarrk. Haitzendorf, NÖ. – 2. Ludwig, w. f. – 3. *Heinrich* Franz de Paula Joseph Johann Nepomuk Gundemar, Herr auf Nieder Nonndorf, k. k. km. u. Hptm., Erblandstallmeister in Ktn., Herrenstandsverordneter in OÖ, * Wien 31. 8. 1744, † 1812, ∞1 1783 Maria *Josepha* Gfn. FIEGER v. Hirschberg, * 19. 12. 1758; ∞2 auf Kammer 2. 4. 1793 Maria *Franziska* Josepha Johanna Nepomucena, Stkd., T. d. Wolfgang Christian Augustin Gf. v. AUERSPERG auf Alt- u. Neuschloß-Purgstall, Erblandkammerer u. Erblandmarschall in Krain u. der Wind. Mark, ksl. WGR u. Km., Reg. Präs. a. D. u. LH in OÖ, Hptm. d. Rgts. Polignac a. D., u. d. Anna *Carola* Josepha v. Gemmingen auf Mühlhausen, * 2. 4. 1772, † Wien 25. 1. 1845 (in 2. Ehe ∞ das. 3. 11. 1816 mit *Joseph* Johann Judas Thaddäus Fhr. VOGT v. ALTEN-SUMERAU u. Prassberg auf Rappenstein u. Thurn, † das. 25. 3. 1817). – Töchter aus 1. Ehe: (1) Maria *Josepha*. – (2) Maria *Anna*. – 4. Maria *Anna* Judith, Stkd., * Wien 10. 12. 1745, † Brünn 13. 11. 1789, ∞ Wien 8. 7. 1779 Johann *Ernst* Gf. SCHAFFGOTSCH gen. Semperfrey von und zu Kynast und Greiffenstein, Herr auf Kundschtz u. Sadowa, k. k. Km. u. Mj., † Brünn 27. 5. 1825. – 5. *Franz* Xaver Johann Joseph Nepomuk Ernst, k. k. Km. u. Obstlt., * Wien 12. 1. 1748. †. – 6. Maria *Franziska*, * das. 6. 6. 1749. – 7. Maria *Antonia*, * das. 12. 11. 1750, † März 1753.

XII. Johann Nepomuk *Ludwig* Joseph Leopold KHEVENHÜLLER v. Aichelberg RGf. v. Frankenburg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Majoratsherr auf Kammer, Kogl, Frain, Weyeregg u. Unterach, k. k. Km. u. Landrat in OÖ, * Wien 12. ~ 13. 7. 1743, † 5. 11. 1805, ∞ St. Pölten 30. 9. 1767 Maria *Theresia*, T. d. *Michael* Leopold RFst. v. THURN und TAXIS u. d. Maria *Aloysia* Josepha Duhan Gfn. Martiny, * 11. 4. 1749, † Bologna 23. 2. 1809, Stkd. – Kinder: 1. *Joseph Johann*, Majoratsherr auf Frankenburg, Kammer u. Kogl, * 17. 7. 1768, † Ödenburg 5. 6. 1812. – 2. Anton, w. f. – 3. Franz de Paula, k. k. Hptm., * 30. 8. 1770, gef. Martinsbruck, Tirol, 17. 3. 1799, ∞ 1. 4. 1798 Maria Anna, T. d. Franz Gf. ALBERTI v. POJA u. d. Eleonore Frn. Piamarta v. Langenfeld, * (Rovereto?) 4. 8. 1781, † 1854 (in 2. Ehe ∞ 8. 9. 1800 mit Emanuel Fhr. MALFATI). – Tochter:

⁹¹ BMAVW 17/1877, 56: † 17. 2. 1758, ∆ Wien, Schotten.

Eleonora Marianne Maximiliane, * (2.?) 25. 2. 1799, ? ∞ N. BATAGLIA aus Refrontolo. – 4. Johann Franz Seraphin Joseph, k. k. Km. u. Rittm. a.D., * 4. 2. 1772, † 28. 7. 1829, ∞ 17. 5. 1802 *Johanna* Nepomucena, T. d. *Michael* Wenzel Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske, Herr auf Urschütz, Mähren, u. d. Ludmilla Gfn. Czernin v. Chudenitz, * 4. 12. 1774, † 4. 11. 1832. – Tochter: Josephine, Stkd., * 5. 4. 1805, † Wien 5. 4. 1882, ∞ 8. 5. 1833 *Ignaz* Alexander Fhr. v. SCHRENCK v. NOTZING u. Egmatting, k. k. Km. u. Hofsekretär d. Hofkammer, † 5. 2. 1876. – 5. Maria *Anna*, * 18. 6. 1774, †, ∞ 1793 Marcantonio Gf. AZZONI-AVOGADRO, k. k. Km. – 6. Maria *Caroline*, * 5. 12. 1775, † 24. 5. 1838.

XIII. *Anton* v. Padua Michael Ferdinand Heinrich Johann Nepomuk Felix KHEVENHÜLLER v. Aichelberg RGf. v. Frankenburg Fhr zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Kammer, Weyeregg u. Unterach, k. k. Km., Obersterblandstallmeister in Ktn., * 2. 6. 1769, † 5. 12. 1830, ∞ 16. 6. 1807 Maria *Johanna* Nepomucena, T. d. Josef Fhr. WRAZDA v. KUNWALD u. d. Cajetana Walburga Franzisca Gfn. Blümegen, * 178., † 1823; ∞ 2 1826 Therese, Stkd., T. d. Alexander Gf. THURN-VALSASSINA und TAXIS u. d. Theresia Gfn. v. Sarnthein, * 12. 3. 1803, † Schwaz, Tirol, 22. 10. 1858, ∆ das. in der Gruft ihres Bruders Josef. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria, * 25. 9. 1811, †, ∞ 8. 7. 1837 Joseph HORVATH v. SZENT-GYÖRGY, Herr auf Thotyvasony, Band u. Hidegkut. – 2. Camilla, * 30. 3. 1813, † Tothvasony, Ungarn, 3. 1. 1849, ∞ 27. 9. 1836 *Franz* de Paula Fhr. VENIER v. Rougemont u. Orchamp, k. k. Km. u. Obstlt. a. D. – 3. Leocadia, * 30. 6. 1814, † 22. 10. 1847, ∞ (Linz?) 27. 6. 1837 *Joseph* Franz Philipp Fhr. PELICHY, † 1869. – 4. Hugo w. f. – b) aus 2. Ehe: 5. Clotilde, * 29. 4. 1827, †, ∞ 27. 12. 1852 Bernhard GURISCH, k. k. Hptm. in Galizien. – 6. Alexandrine, * 14. 8. 1829. – 7. Antonia, Karmelitin in Gmunden, * 16. 3. 1831, † Gmunden.

XIV. *Hugo* Anton Johann KHEVENHÜLLER v. Aichelberg RGf. v. Frankenburg Fhr zu Landskron u. Wernberg, Fkherr auf Kammer, Herr auf Weyeregg u. Unterach, Obersterblandstallmeister in Ktn., Magnat von Ungarn, k. k. Km. u. Ehrenritt. d. Malteser Ord., * Kammer 5. 6. 1817, † 12. 2. 1884 (Letzter der Linie Frankenburg), ∞ 4. 9. 1841 Josephine, T. d. Ignaz Fhr. BRENNER v. FELSACH, k. k. Hofrat u. Geh. Staatskanzlei-Offizial, u. d. Maria Elisabeth Frn. Münch v. BellinGausen, * 7. 2. 1817, † Kammer 7. 9. 1892. Tochter: Ida, Herrin auf Kammer u. Weyeregg, * Kammer 21. 3. 1843, † Wien 8. 4. 1912, ∆ Schörfling, ∞ 3. 11. 1864 August Josef HORVATH v. SZENT-GYÖRGY, k. u. k. Km. u. Gutsbesitzer in Ungarn.

Jüngerer Zweig

VIII. Hans (VI.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Biberstein, Himmelberg, Paternion, Treffen u. Velden, kgl. schwed. Obstlt., * Klagenfurt 30. 5. 1597, † Nürnberg 4. 8. 1632, ∞ auf Riedau, OÖ, 1. 1. 1624 Maria *Elisabeth*, Herrin auf Roith, T. d. Bartlmä v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Herr auf Riedau, Roith u. Innernsee, Präs. der oö. Landstände, u. d. Elisabeth v. Franking, Herrin auf Riedau, * 25. 6. 1607, † Nürnberg 1. 9. (18. 10.?) 1662, beide ∆ das. St. Johannis. – Kinder: 1. Bartlmä, w. f. – 2. Georg Dietrich, * Klagenfurt 14. 10. 1628, † (Nürnberg?) 1630. – 3. Regina Elisabeth, tot 1632. – 4. Heinrich Wilhelm, † Sachsenhausen 1634. – 5. Franz Christoph, † Sachsenhausen 1635. – ? 6. Paul, † Nürnberg 2. 12. 1655, ∆ St. Johannis.

IX. Bartlmä (III.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Liechtenstein in NÖ u. Oberbürg b. Nürnberg, * Klagenfurt 25. 7. 1626, † zu Schiff b. Aschau a. d. Donau, OÖ, 28. 6. 1678, ∆ Steinkirchen b. Ortenburg, Niederbayern, ∞ Nürnberg 2. 11. (16. 7.?) 1657 Eleonore Felizitas, T. d. Hans Septimius (1659) Gf. JÖRGER Herr zu Tollet Fhr. auf Kreisbach, u. d. Anna Potentiana Hoffman Frn. zu Grünbühel u. Strechau, * das. 14. 9. 1632, † das. 4. 5. 1660, ∆ Mögeldorf, Nürnberg; ∞ 2 Linz, OÖ, 20. 11. 1663 Regina *Justina*, T. d. Otto *Ehrenreich* RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, Herr auf Maissau, Braunsberg, Wolfpassing u. Pöckseiss, Oberquartiermeister-Kommissär im VUMB, k. k. Km., u. d. Christina Regina Frn. v.

Zinzendorf u. Pottendorf, * auf Meissau, NÖ, 13. 8. 1639, † Buchau, Oberfranken, 14. 5. 1707 (in 2. Ehe ∞ 10. 1. 1681 mit Gotthard Helfried (1694) RGf. u. Herr v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, ksl. GR, Reichshofrat u. Gesandter bei der Hohen Pforte, Obersthofmeister d. Ehgn. Maria Elisabeth, † Wien 3. 8. 1724). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann, * Nürnberg 3. 9. 1658, † das. 7. 6. 1661, ∆ bei seiner Mutter. – b) aus 2. Ehe: 2. Johann Ehrenreich, * 15. 9. 1664, † Oberbürg 24. 12. 1664, ∆ Mögeldorf. – 3. Regina Elisabeth, * Nürnberg 30. 4. 1666, † Wien 24. 6. 1670, ∆ das. – 4. *Maximiliana Catharina* * Wien 7. 6. 1670, † Buchau 19. 11. 1726, ∞ (Nürnberg?) 12. 11. 1694 Christoph Carl (II.) RGf. u. Herr v. GIECH auf Thurnau, Buchau etc., † Buchau 22. 10. 1697. – 5. Maria *Elisabeth*, * Wien 11. 7. 1671, † Thurnau, (Oberfranken), 3. 8. 1742. – 6. Eva Susanna, * Wien 30. 8. 1674, † Thurnau 24. 3. 1715, ∞ Nürnberg 17. 3. 1698 Carl Gottfried RGf. u. Herr v. GIECH auf Thurnau, Buchau etc., † 24. 8. 1729. – 7. Johanna Magdalena, * Nürnberg 3. 7. 1676 (1678?), † 6. 4. 1682, ∆ Mögeldorf. – 8. Franz Hartmann Albrecht, * Wien 12. 5. 1677, † Nürnberg 19. 1. 1694.

Jüngerer Ast

VII. Moriz Christoph KHEVENHÜLLER v. Aichelberg (1566) Fhr. auf Landskron u. Wernberg, Herr auf Paternion, Sommeregg u. Treffling, ehgl. Km., iö. Regim. Rat u. Verordneter d. Kärntner Herrenstandes, * Villach 24. 11. 1549, † St. Johann im Pongau 7. 8. 1596, ∆ Villach, St. Jakob, ∞ Graz, Burg, 4. 3. 1576 Sibylla, T. d. Jacob RGf. v. MONTFORT, Herr auf Peggau, Pfannberg u. Marsperg, u. d. Catharina Fugger Frn. v. Kirchberg u. Weißenhorn, † Spittal/Drau 1609 (in 2. Ehe ∞ auf Spittal/Drau 28. 11. 1597 mit Johann v. SALAMANCA RGf. zu Ortenburg Fhr. zu Freienstein, Karlsbach, Ober Falkenstein, † 1602). – Kinder: 1. Christoph, 2. Georg, beide † jung. – 3. Anna *Catharina*, † ca 1620, ∞ 1606/07 Johann Balthasar d. Ä. (1628) RGf. v. HOYOS Gf. zu Gutenstein u. Hohenberg, Fhr. zu Stüchsenstein, Rothengrub, Stolzenwert, Schrottenstein u. Vestenhof, Herr auf Enzesfeld, Nieder- u. Oberkreuzstetten, Oberwaltendorf u. Rosenberg, k. k. Km., nö. Landmarschall u. Landobrist, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. d. span. St. Jakobs Ord. d' Espada, † Wien 12. 4. 1632, ∆ das. Franziskaner. – 4. Augustin, w. f.

VIII. Augustin KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Paternion u. Sommeregg, Liechtenstein u. Mödling, ehgl. Rat u. Obermundschenk, * Spittal/Drau 6. 7. 1580, † auf Liechtenstein, NÖ, 16. 1. 1619 (26. 7. 1625?), ∞ Wels 14. 9. 1607 Anna *Maria*, T. d. Andreas v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, Herr auf Höhenbergen, Obersterblandstallmeister in Stmk., Landobrist in Ktn., ehgl. Km. u. Reg. Rat, u. d. Regina v. Dietrichstein Frn. zu Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, * 1594, † 2. 5. 1629. – Kinder: 1. Regina Sibylla, * auf Kammer 19. 11. 1608, † Nürnberg 17. 12. 1666, ∆ Wörd, ∞ Wien 16. 1. 1628 Georg *Sigmund* Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg, Ebensfeld, St. Johannis, Haus am Bacher, Klöch u. Halbenrain, Obersterblandmundschenk in Stmk., † 7. 9. 1632. – 2. Johann *Moriz*, k. k. Km. u. Obst., * Spittal/Drau 15. 2. 1610, † 1657, ∆ Maria Enzersdorf, Franziskaner, ∞ Maria Salome RABENHAUPT v. Sucha. – 3. Georg *Andre*, * Wien 7. 9. 1612, † 1613. – 4. Paul Christoph, * Wien 17. 6. 1614, gef. 1631. – 5. Georg, w. f. – 6. Bartlmä, * Wien 15. 5. 1618, † jung. – 7. Regina Elisabeth, * Klagenfurt 6. 9. 1619, ∞ Johann Ernst (1656) RGf. v. HERBERSTEIN zu Wurmberg, † Graz 3. 3. 1673.

IX. *Georg* Augustin KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Karlsberg, Liechtenstein u. Mödling, ksl. Mundschenk u. ehgl. u. ksl. Km., GFML, Obrister zu Ross, * Wien 19. 9. 1615, † das. 8. 2. 1652, ∞1 1639 Susanna *Felicitas*, T. d. Georg *Achaz* RGf. v. LOSENSTEIN auf Losensteinleiten, Gschwendt, Litschau, Geiersberg u. Süßenbrunn, ksl. WGR u. Km., Oberststallmeister, Oberstlandjägermeister in OÖ, Prinzipal-Kommissär auf dem Reichstag, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Anna Catharina Seemann Frn. v. Mangern, * 1622, † 1646, beide ∆ bei den Franziskanern in Maria Enzersdorf; ∞2 Wien 23. 11. 1649 Maria *Salome*, T. d. Georg Seyfried v. REGAL Fhr. auf Kranichfeld u. d. Florentina Putterer v. Aigen, † Wien 3. 8.

1662, 52 J. alt (in 1. Ehe ∞ mit *Elias* Jacob BAYER v. Weikersdorf auf Rauhenstein, † Wien 25. 9. 1648, u. in 3. Ehe Wien 9. 12. 1654 mit *Wilhelm* Johann Anton RGF. und Herr v. u. zu DAUN auf Sassenheim, Calenborn, Kirchstetten u. Ladendorf, k. k. Km., Hofkriegsrat u. FML, Kmdt. zu Prag, † Prag 7. 6. 1706, △ Wien). – Sohn 1. Ehe: Ferdinand, w. f.

X. Joseph *Ferdinand* KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Liechtenstein u. Mödling, ksl. Km., Landrechtsbeisitzer, * Wien 18. 3. 1640, † auf Liechtenstein 21. 10. 1668, △ Enzersdorf, ∞ ca. 1665 Maria *Johanna*, T. d. Johann Dominicus Gf. v. WOLKENSTEIN zu Trostburg, LH von Etschland, u. d. Anna Maria v. Truchseß, Waldburg u. Zeil. – Kinder: 1. *Joseph* Franz Dominik, † jung. – 2. Maria Elisabeth, * 1668, ∞1 Christoph Ferdinand Herr v. RAPPACH, ksl. Km., † 11. 3. 1698, △ St. Ulrich in Allentsteig; ∞2 Dietrich Fhr. v. NEHEM, † 29. 6. 1715.

Zweite Linie

VI. Sigmund (I.) KHEVENHÜLLER, Herr auf Aichelberg u. Mörteneegg, Landesvizedom in Ktn., * auf Hardegg, Ktn., 2. 5. 1507, † auf Mörteneegg, 12. 9. 1552, ∞ 10. 10. 1530 Catharina, T. d. Balthasar v. GLEINITZ zu Gleinstätten auf Wippelsach, Pfleger zu Arnfels, sbg. Vizedom zu Leibnitz, u. d. Barbara v. Raming, † 31. 10. 1555, beide △ Villach, St. Jakob (in 1. Ehe ∞ (1518?) mit Hans MEIXNER, Pfandherr zu Weißenfels, Krain). – Kinder: 1. Ludwig, * 12. 10. 1531, † Villach 23. 5. 1540. – 2. Georg, w. f. – 3. Franz I., ksl. Hptm., Ritt. vom Hl. Grab, * auf Pittersberg 3. 10. 1535, † auf dem Meer in der Nähe von Kreta 1. 11. 1561, △ im Meer. – 4. Siguna, * auf Pittersberg 29. 5. 1537, † als Witwe, ∞1 1556 Wilhelm Fhr. v. HERBERSTEIN, ksl. Rat u. Stabelmeister der Kaiserin, † 15. 4. 1557; ∞2 1557 Walkham v. RATMANSDORFF zu Sturmberg, † 30. 4. 1571; ∞3 Graz 14. 2. 1574 Hans v. STÜBICH auf Spielfeld u. Mahrenberg, ehgl. Rat, Anwalt zu Piber, † das. 1. 5. 1597, △ das. St. Andrä. – 5. Barbara, * auf Ortenburg 30. 10. 1538, † Klagenfurt 17. 5. 1584, ∞ 1559 Melchisedech SEENUSS auf Freudenberg, ehgl. Rat u. Landesverweser in Ktn., † Klagenfurt 2. 4. 1581. – 6. Seifried, * auf Ortenburg 31. 1. 1540, † 1540. – 7. Christina, * Spittal/Drau Ende September 1541, † 1541. – 8. Anna, * Spittal/Drau 1542/43, † jung. – 9. Florentina, * auf Aichelberg 31. 12. 1544, † (Znaim) als Witwe, ∞ Graz, Landhaus 1563 Sigmund Fhr. v. PUCHHEIM auf Raabs, Krumbach u. Dobersberg, † 1595. – 10. Salome, * Villach 23. 3. 1546, † (auf Weyer) 1608, ∞ Villach 11. 6. 1566 Wilhelm v. RATMANSDORFF zu Weyer, † 1590 (1595?).

VII. Georg (II.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg (1566) RFhr. auf Landskron u. Wernberg, Erbherr auf Hochosterwitz, Herr auf Annabichl, Freienthurn, Mörteneegg, Neudenstein, Obertrixen, Wernberg u. Weidenburg, Oberhptm. u. Pfandinhaber der Gfscht. Mitterburg, der Hftn. Gmünd u. Karlsberg, (1565) Obersterblandstallmeister in Ktn., ehgl. u. ksl. Rat u. Km., Generalfeldobrist, Landesverweser u. LH in Ktn., * auf Pittersberg 8. 3. 1534, † Klagenfurt 19. 9. 1587, △ Villach, St. Jakob, ∞1 Villach 21. 2. 1557 Sibylla, T. d. Christoph WEITMOSER, Gewerke in der Gastein, u. d. Elisabeth Väckzl, * 27. 5. 1538, † Klagenfurt 6. 11. 1564, △ Villach St. Jakob; ∞2 Villach 25. 1. 1568 Anna, T. d. Christoph THURZO v. Bethlenfalva, Erbobergespan des Zipser Komitates, u. d. Magdalena Rehlinger v. Horgau, * 1546, † u. △ Eferding 12. 9. 1607 (in 1. Ehe zwischen 14. u. 21. 8. 1552 ∞ mit Christoph WELZER zu Frauenstein, ehgl. Rat u. Landesverweser in Ktn., † Feldlager zu Radkersburg 21. 9. 1566, △ das. Pfarrk.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Catharina, * 1560, tot 28. 11. 1597, ∞ Villach 11. 1. 1579 Johann v. SALAMANCA RGF. zu Ortenburg Fhr. zu Freienstein u. Karlsbach, ksl. GR u. Km., Obersthofmarschall Ehg. Karls, Landeshptm. in Ktn., † Anfang 1601. – 3. Franz, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Anna Maria, * 1563, † 1564. – 5. Elisabeth Anna, * Okt./Nov. 1564, † 1568. – b) aus 2. Ehe: 6. Elisabeth, * Graz 11. 11. 1569, † 21. 11. 1599, △ Schlosskapelle Pottendorf, NÖ, ∞ Klagenfurt 10. 9. 1589 Rudolph Herr v. STUBENBERG, Herr auf Neustadt a.d. Mettau u. Tschermney, Erbschenk in Stmk., ksl. Rat u. Km., † Schloss Jičín, Böhmen, 1. 2. 1620, △ Neustadt,

Dekanatskirche. – 7. Maria, * Graz 20. 11. 1571, † Regensburg 17. 3. 1638, ∞1 Klagenfurt 10. 9. 1589 Moriz WELZER v. Eberstein, Herr auf Weixelstätten, Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., † (Klagenfurt) 6. 3. 1606; ∞2 auf Parz (OÖ) 13. 7. 1608 Heinrich v. POLHEIM auf Parz u. Lichteneck, † auf Lichteneck 29. 1. 1618, △ Wels, Minoriten.

Älterer Ast (erloschen)

VIII. Siegmund (III.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Kraig, Pfandinhaber von Gmünd u. Mahrenberg, ehgl. Rat u. Km., iö. Reg. Rat, * auf Mörteneegg 21. 11. 1558, † kurz vor 1. 6. 1594, △ Villach, St. Jakob, ∞ Klagenfurt 24. 11. 1585 Regina, T. d. Paul RFhr. v. THANNHAUSEN, Erbruchseß des Erzstiftes Salzburg, ehgl. Rat u. Landesverweser in Ktn., u. d. Amalia v. Dachsberg, * Graz 6. 6. 1569, † 1625 (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 4. 2. 1596 mit Bartlmä (I.) KHEVENHÜLLER RGf. v. Frankenburg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, † Spittal/Drau 16. 8. 1613, △ auf Landskron). – Kinder: 1. Christoph, * Klagenfurt 8. 7. 1586, † 1586. – 2. Sibylla, * Klagenfurt 14. 10. 1587, † 1588. – 3. Anna, * Graz 20. 6. 1589, † 1593. – 4. Georg, * u. † 1590/91. – 5. Paul, w. f.

IX. Paul (I.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Karlsberg, Kraig, Mörteneegg, Sommeregg, Timenitz u. Weidenburg in Ktn. u. auf Julita in Schweden, Bggf. zu Klagenfurt, Verordneter der Stände Kärntens, ksl. Rat, erhält 1646 die schwed. Landstandschaft, kgl. schwed. Obst. u. Hptm. zu Wollin, Hofmarschall der Königin Maria Eleonora v. Schweden, * Wernberg 9. 4. 1593, † Stockholm 9. 12. 1655, ∞ Olsnitz-Mühle nahe der steir. ungar. Grenze 29. 9. 1619 Regina Catharina, T. d. Andreas v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Höhenbergen, Obersterblandstallmeister in Stmk., Landobriester in Ktn., ehgl. Km. u. Reg. Rat, u. d. Regina v. Dietrichstein Frn. zu Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, * 27. 9. 1597, † Juleta (Schweden), beide △ Kirche zu Österaker 11. 3. 1670. – Kinder: 1. Anna Regina, * Villach 1618, † Alvastra, Schweden, 24. 6. 1666, △ Österaker, ∞ Julita 26. 1. 1654 Matthias Fhr. PALBITZKY zu Nemitz u. Warbelow, † u. △ Julita 20. 10. 1677. – 2. Georg Christoph, kgl. schwed. Kapitän, * ca 1621, gef. Jenkowitz (Jankau) 6. 3. 1645, △ Iglau. – 3. Bernhard, in schwed. Kriegsdiensten, * ca 1622, † Wien 1660. – 4. Andreas, Fähnrich der schwed. Leibkompanie, * ca 1623, gef. Bremervörde 1648, △ Stade. – 5. Paul II., * Klagenfurt 1. 11. 1627, † (erm.?) 25. 8. 1658, △ Österaker. – 6. Sigmund, * ca 1628, † jung. – 7. Augustin (III.), * Nürnberg 1630, erstochen Genf 3. 7. 1653. – 8. Bartlmä (IV.), Herr zu Julita, kgl. schwed. Fähnrich u. französ. Mj., * 1631, † Nürnberg 23. 8. 1662, △ das. Wörd, ∞ Eleonora Frn. JÖRGER, * Nürnberg 14. 9. 1632, † 4. 5. 1660, △ Mogeldorf. – 9. Amalia, * Nürnberg 9. 5. 1632, † das. 26. 10. 1661, △ Wörd, ∞ das. 26. 9. 1659 Georg Augustin Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg, Ebensfeld, St. Johans, Haus am Bacher, Klöch u. Halbenrain, Obristerbschenk in Stmk., † Sulzbach im Oktober 1691, △ bei seinem Vater. – 10. Elisabeth, * 1629, † 1695 in Livland, ∞ Fabian v. ROSEN auf Schönangern u. Raiskum (LiVlies), kgl. schwed. Rittm., † △ Riga 21. 2. 1679. – 11. Catharina, † nach 1682, ∞ Juleta 25. 1. 1654 Adam v. WEYHER, kgl. dän. GFMLt, Ritt. d. Danebrog-Ord., † Boserup (in Schonen) 14. 10. 1676. – 12. Johanna Jakobäa, † 1681, ∞ Stockholm 1653 Otto (Gustav?) v. MENGDEN, kgl. schwed. Obst. – 13. Christina, * Dezember 1639, † 1658.

Jüngerer Ast

VIII. Franz (II.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Hochosterwitz u. Mannsberg, Herrenstandsverordneter in Ktn., ehgl. Rat u. Km., * Graz 12. 5. 1562, † Klagenfurt 8. 5. 1607, △ Hochosterwitz, ∞ Graz, Landhaus, 21. 10. 1590 Crescentia, T. d. Wolf Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Frauenburg, Mureck, Obersterbmundschenk in Stmk., Oberstkämmerer u. Verweser des Obersthofmeisteramtes, ehgl. WGR, u. d. Susanna Pögl Frn. zu Reiffenstein u. Arberg, * 12. 5. 1574, †. – Kinder: 1. Wolf Sigmund, * 1591, † Siena 20. 10. 1610, △ das. Dominikaner, Kapelle der dtsh. Nation. – 2. Bartlmä (II.), Herr auf Hochosterwitz

u. Annabichl, ksl. Obst., Vorschneider u. Mundschenk, * Klagenfurt 14. 11. 1593, † u. ∆ Hochosterwitz 1649, ∞ 1619/20, Benigna, T. d. Carl v. HERBERSDORF u. d. Anna v. Eggenberg, † Radkersburg 1631/35 (in 1. Ehe ∞ Graz 22. 1. 1612 Georg Andrä v. GLOYACH zu Neudorf u. St. Georgen, † das. 23. 11. 1617). – Sohn: Georg Bartlmä, † Radkersburg 14. 2. 1657, 36 Jahre alt, ∆ das Frauenkirche. – 3. Siegmund w. f. – 4. Franz (III.), Herr auf Hochosterwitz, * Juni 1598, † u. ∆ (Hochosterwitz) Dezember 1635, ∞ Justina N. – Tochter: Anna Luzia, ~ Tüffer 16. 12. 1632. – 5. Seyfried, † jung. – 6. Sibylla, * Klagenfurt 25. 7. 1600, † Regensburg 13. 10. 1635. – 7. Susanna, † ledig 1633 (Inv. Ehrenburg 14. 6.). – 8. Maria *Elisabeth*, * 1606, † Nürnberg 13. 3. 1676, 69 Jahre alt, ∞ das. 13. 7. 1636 Christian v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, Erbschenk in Ktn., † das. 31. 8. 1681.

IX. Sigmund (IV.) KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Mannsberg, * Klagenfurt 4. 9. 1597, † Schläining 16. 5. 1656, ∆ Ödenburg, ∞ (Klagenfurt) 21. 4. 1624 Siguna Elisabeth, Herrin auf Spielfeld, T. d. Georg Siegmund Herrn v. STUBENBERG auf Wurmberg, Ebensfeld, St. Johans, Haus am Bacher, Klöch u. Halbenrain, Obersterblandmundschenk in Stmk., u. d. Anna Elisabeth Stübich zu Spielfeld u. Mahrenberg, * 19. 9. 1608, † Ödenburg 28. 2. 1676, ∆ das. evang. Kloster. – Kinder: 1. Franz, * ca 1625/29, 2. Elisabeth, beide † jung. – 3. Georg Adam, * auf Mannsberg 1628, ∆ Hochosterwitz 22. 1. 1664. – 4. Sigmund, * u. † Nürnberg 1629/30. – 6. Anna Regina, † jung. – 7. Ehrenreich w. f. – 8. Eva *Crescentia*, † auf Spielfeld 1713, kurz vor 13. 3., ∆ Mureck, ∞ (Ha.) Mahrenberg 25. 11. 1664 Johann *Herward* KAZIANER (1665) RGf. v. Katzenstein Fhr. zu Flödnig, Bibersbach u. Steinhaus, Erblandsilberkammerer in Krain, LH in Görz, k. k. Km., † Laibach 13. 10. 1681.

X. Johann *Ehrenreich* KHEVENHÜLLER v. Aichelberg (1673) Gf. zu Hochosterwitz u. Annabichl, * Schläining 2. 11. 1640, † Klagenfurt 12. 4. 1675, ∞ Zellnitz (a. d. Drau?), (ehem. Unter)Stmk., 11. 11. 1664 Benigna Rosina, T. d Ernst Friedrich Gf. v. HERBERSTEIN zu Wildhaus, LH von Görz, u. d. Anna Regina Frn. v. Falbenhaupt, * Graz 17. 4. 1647, Klagenfurt 1. 2. 1713, beide ∆ das. Benediktiner. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Franz Herward, * Klagenfurt 29. 12. 1667, † Linz 2. 7. 1675, ∆ Schörfling.

XI. *Sigmund* Friedrich (1725) RGf. v. KHEVENHÜLLER zu Aichelberg, Hochosterwitz u. Annabichl Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr der Gfscht. Hardegg u. auf Prutzendorf, Riegersburg, Starein, Fronsburg, Ober- u. Unter Mixnitz, k. k. GR u. Km., Staats- u. Konferenzminister, Statthalter in NÖ, LH in Ktn., * Klagenfurt 17. 9. 1666, † Wien 8. 12. 1742, ∆ das. Schotten, ∞1 Maria Zell 6. 11. 1691 Maria *Renata* Eleonora, T. d. Johann Joseph *Ignaz* RGf. v. THANNHAUSEN auf Ober Pettau, Wachsenberg, Thannhausen u. Sturmberg, Obersterblandjägermeister in Stmk., Erbtruchsess in Salzburg, u. d. *Anna* Eleonora Truchseß RGfn. v. Wetzhausen, * Graz 31. 3. 1675, † Klagenfurt 30. 8. 1698, ∆ das. Benediktiner; ∞2 Wien (bzw. Maria Buch b. Judenburg) 8. 9. 1699 Maria *Ernestina* Beatrix, Stkd., T. d. Franz Andreas RGf. v. ORSINI und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein Herr zu Sonnegg, Stain u. Feuersberg, Erblandhofmeister in Ktn., u. d. Maria *Theresia* RGfn. zu Löwenstein-Wertheim, * Wien 14. 5. 1683, † das. 2. 10. 1728, ∆ Schotten. – Kinder a) aus 1. Ehe (alle in Klagenfurt * u. ~): 1. Joseph Ehrenreich Nicolaus, * 10. 9. 1692, † das. 19. 8. 1693. – 2. Maria Rosina *Elisabeth*, Stkd., * 22. 4. 1694, † auf Thannhausen (Stmk.) 13. 3. 1759, ∞ Wien 28. 4. 1714 Johann *Joseph* Gf.v. WURMBRAND-STUPPACH Fhr. v. Steyersberg, Stickelberg, Neuhaus u. Sachsenbrunn auf Reitenau, k. k. WGR u. Km., Landesvizedom in Stmk., † Graz 21. 12. 1750. – 3. Johannes, * u. † 29. 5. 1695. – 4. Maria *Anna* Innozentia, Benediktinerin zu Göss (M. Aloysia), * 16. 4. 1696, † Göss 4. 10. 1760. – 5. Maria *Aloysia* Eleonore, Benediktinerin u. Priorin zu Göss (M. Ernestina), * 4. 4. 1697, † Göss 17. 1. 1757. – 6. Maria Felizitas *Crescentias*, * 30. 8. 1698, † das. 12. 7. 1700. – b) aus 2. Ehe: 7. Maria *Francisca* Theresia, * 2. 10. 1700, † das. 6. 2. 1704. – 8. Maria *Antonia* Benigna, * 7. 4., † das. 21. 6. 1702. – 9. Maria Anna *Josepha*, * 15. 3. 1705, † Wien 4. 10. 1764, ∞ auf Nikolsburg 2. 9. 1725 *Carl* Maximilian Philipp Franz Xaver RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, Fhr.

zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Herr der freien Reichshft. u. Festung Tarasp, Gf. v. Proskau, Herr auf Kanitz, Leipnick, Weißkirchen, etc. etc., Obersterblandmundschenk in Ktn., Obersthofmeister u. Erblandjägermeister in Stmk, ksl. WGR, Km. u. Obersthofmarschall, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Nikolsburg 24. 10. 1784, ∆ das. – 10. Johann Joseph, w. f. – 11. Johann *Franz Anton*, DH zu Sbg. Augsburg u. Olmütz, FB zu Wr. Neustadt, * 22. 11. 1707, † Augsburg 2. 4. 1762. – 12. Johann *Leopold* Peter Aloys, DH zu Eichstätt, Salzburg u. Augsburg, infulierter Propst zu Raik (Ungarn), * 1. 3. 1710, † Augsburg 11. 7. 1775.

XII. Johann *Joseph* (1751) Gf., 1763 (1.) RFst. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg, Gf. u. Fkherr zu Hochosterwitz u. Annabichl, Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Erbherr auf Karlsberg, Herr der Grafschft. Hardegg, auf Fronsburg, Prutzendorf, Riegersburg, Starein etc., Obersterblandhofmeister in Österr. unter der Enns, Obersterblandstallmeister in Ktn., Oberster Kämmerer, k. k. WGR, Hofrat u. Km., auch Konferenzminister u. Obersthofmeister der Kn. Maria Theresia, * Klagenfurt 3. 7. 1706, † Wien 18. 4. 1776, ∞ das. 22. 11. 1728 *Caroline* Marie Auguste, Stkd., Herrin auf Kammerburg in Böhmen, T. d. Johann Adolf RGf. v. METSCH, ksl. WGR u. Reichshofvizekanler, u. d. Ernestine Gfn. Aufsess, * das. 26. 1. 1709, † das. 15. 4. 1784, beide ∆ Schotten. – Kinder: 1. Maria *Joseph*, * das. 6. 12. 1729, † das. 12. 10. 1793 (29. 7. 1798?), ∞1 das. 9. 10. 1748 Carl Joseph Gf. v. HERBERSTEIN, † das. 13. 12. 1753; ∞2 auf Ladendorf 13. 6. 1756 Gabriel Gf. BETHLEN, k. k. GR, herzogl. Sachsen-Teschen'scher Obersthofmeister u. Obersthofmarschall, Kanzler von Siebenbürgen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † das. 4. 3. 1768. – 2. Joseph Adolph, * das. 15. 11. 1731, † Kopenhagen 22. 9. 1736. – 3. Sigmund, w. f. unter Erster Ast. – 4. Joseph s. unter Zweiter Ast. – 5. Maria *Caroline* Ernestina, * Hamburg 8. 7. 1734, † Wien 15. 1. 1746, ∆ Schotten. – 6. Maria *Aloysia* Josepha, * Kopenhagen 20. 12. 1735, † das. 4. 1. 1736. – 7. Franz Anton s. unter dritter Ast. – 8. Johann *Leopold* Joseph, * Regensburg 15. 6. 1739, † Wien 19. 1. 1746. – 9. *Theresia* Josepha Maria Anna, Stkd., * Wien 5. 1. 1741, † 27. 11. 1805, ∞ Wien (Schönbrunn), 13. 9. 1769 *Leopold* Adolf Gf. KOLOWRAT-KRAKOWSKY Herr auf Radenon, WGR u. Staats- u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † das. 2. 11. 1809, ∆ Hroby. – 10. Johann Ernst Carl, * das. 6., † das. 9. 9. 1743. – 11. Maria *Anna*, Stkd., * das. 3. 4. 1746, † das. 20. 6. 1777, ∞ auf Ladendorf *Carl* Otto Joseph Georg RGf. zu SALM und NEUBURG auf Malenowitz, Opatowitz, Pohorzelitz, Gewitsch, Raubanin, etc., k. k. WGR, † Brünn 3. 2. 1784. – 12. Johann *Emanuel*, * Wien 23. 4. 1751, † Mailand 9. 4. 1847, k. k. WGR u. Km., a.o. Gesandter in Rom, beim Gubernium in Mailand, Rit. d. Ord. v. Gold. Vlies, ∞ 9. 4. 1773 Maria *Joseph*a Gfn. MEZZABARBA, Stkd., * 11. 7. 1757, † 1811. – Töchter: (1) *Carolina* Josepha, Dominikanerin, * (Mailand?) 10. 5. 1774, † Genua 1824 (1825?). – (2) Maria *Leopoldina*, Palastdame, * (Mailand?) 6. 6. 1776, † Dezember 1851, ∞ 3. 10. 1794 Febo d'ADDA, 6. Marchese di Pandino, † 29. 9. 1836. – (3) Maria, * (Mailand?) 11. 3. 1778, † 1846, ∞ 8. 6. 1800 Carlo duca VISCONTI di Modrone, † Mailand 10. 3. 1836.

Erster Ast

XIII. Johann *Sigmund Friedrich* (2.) RFst. v. KHEVENHÜLLER-METSCH zu AICHELBERG, Gf. v. Hohen Osterwitz, Fhr. v. Landskron u. Wernberg, Fkherr auf Hardegg, Prutzendorf, u. Riegersburg, Herr auf Frohnsburg, Starein, Ober- u. Unter Mixnitz, Kammerburg, Ladendorf, Egersdorf u. Neubau, k. k. WGR u. Km., Gesandter in Portugal u. Sardinien, Großkreuz d. St. Stephans Ord., * Wien 23. 5. 1732, † Klagenfurt 15. 6. 1801, ∆ Villach, St. Jakob, ∞1 Wien 25. 2. 1754 Maria Anna *Amalia*, Stkd., T. d. Emanuel RFst. u. Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN u. d. Maria *Antonia* RGfn. v. Dietrichstein RFrn. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg a. d. H. Weixelstätt u. Rabenstein, * das. 12. 8. 1738, † Mailand 20. 10. 1787, ∆ Casa Tisma b. Bressana in Piemont; ∞2 Wien 4. 11. 1800 Maria *Joseph*a Henrica Barbara, Stkd., T. d. *Vinzenz* Isidor Franz Wenzel Gf. v. STRASSOLDO auf Mortegliano, Chiasottis, Malisana u. Fratta, k. k. WGR u. Km., Obersthofmeister d. Ehgn. Maria Amalia, u. d. Amalia Gfn. v. Valvasone u. Cucagna, * Görz 2. 11. 1768, † Wien 13. 3. 1837. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann *Joseph*, k. k. Km., Malteserritter, * Wien

17. 6. 1755, † Triest 9. 9. 1787. – 2. *Carl* Maria Franz, (3.) RFst., k. k. Km., Fkherr, * Lissabon 26. 11. 1756, † 2. 6. 1823, ∞ Prag, St. Veit, 29. 5. 1805 Therese, Stkd., T. d. Carl Gf. MORZIN u. d. Wilhelmine Frn. v. Reisky u. Dubnitz, * das. 18. 4. 1774, † 8. 7. 1859 (Therese war vor ihrer Heirat Stiftsdame in Prag). – 3. *Emanuel* Joseph Eleutherius, * Lissabon 20. 2. 1758, † Mailand 19. 7. 1772. – 4. *Anna* Antonia Maria, Stkd., * Lissabon 10. 4. 1759, † Wien 18. 1. 1809, ∞ das. 12. 2. 1776 *Carl* Joseph Franz Xaver Gf. ZICHY zu Zich und Vásonykeö auf Drassburg, Karlburg, Nagy-Szöllös, Szent-Miklòs u. Szent-Péter, k. k. WGR u. Km., Staats- u. Konferenzminister, Obergespan d. Raaber Komitates, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz d. St. Stephans Ord., † das. 28. 9. 1826. – 5. Maria *Victoria* Christina, Stkd., * das. 24. 12. 1760, † Brescia 16. 11. 1811 (1826?), ∞ Mailand 26. 2. 1786 Anton Marchese ERBA-ODESCALCHI, Hg. v. Sirmien, Fst. v. Ceri, k. k. Km., Kommandeur des ungar. St. Stephans-Ord., † Mailand 10. 1. 1832. – 6. Franz, w. f. – 7. Maria *Carolina* Ferdinanda, * Turin 23. 9. 1763, † 19. 11. 1858, ∞ 16. 7. 1783 Joseph Maria principe SORESSINA-VIDONI zu Cremona. – 8. Maria *Theresia*, * Turin 20. 6. 1765, † das. 19. 5. 1766. – 9. Maria *Leopoldina*, Stkd., * das. 22. 8. 1767, † 24. 2. 1845, ∞ Wien 19. 4. 1784 Alexander Franz principe RUSPOLI, 3. Principe di Cerveteri, k. k. GR u. Km., † 8. 3. 1829. – 10. Emanuel, * 1769, † Mailand 1773.

XIV. *Franz* Maria Johann Joseph Hermann (4.) RFst. v. KHEVENHÜLLER-METSCH zu Aichelberg Gf. zu Hohen Osterwitz Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Fkherr auf Hardegg, Prutzendorf, Riegersburg, Fronsburg etc., auf Rassing u. Thalheim, k. k. Km. u. GMj., * Wien 7. 4. 1762, † das. 2. 7. 1837, ∞ Fronsburg, NÖ, ∞1 Wien 6. 7. 1791 Maria *Elisabeth*, Stkd., T. d. Johann *Adam* RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Spitz, Erblandsilberkämmerer in Österreich ob u. unter der Enns, u. d. Maria *Franziska* RGfn. Colloredo, * das. 2. 5. 1771, † das. 8. 4. 1796; ∞2 St. Pölten 16. 4. 1798 Maria *Josepha*, T. d. Johann *Otto* RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, k. k. wirkl. Km. u. Obstlt, u. d. Maria Anna RGfn. v. Kuefstein, * 7. 1. 1782, † Görz 6. 3. 1799, ∞ St. Pölten; ∞3 Oroszvar, Ungarn, 15. 6. 1812 Christine, Stkd., T. d. *Carl* Joseph Franz Xaver Gf. ZICHY zu Zich u. Vásonykeö, k. k. WGR, Km., Staats- u. Konferenzminister, u. d. *Anna* Antonia Maria RGfn. v. Khevenhüller-Metsch, * Wien 30. 4. 1792, † Wien-Penzing 20. 7. 1830. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Sigmund Friedrich*, * Wien 10. 6. 1793, † 20. 4. 1794. – 2. Friedrich Johann Maria Reichard, * 29. 12. 1794, † 7. 7. 1795. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria Anna, * Görz 3. 3. 1799, † u. ∞ St. Pölten 16. 4. 1801. – c) aus 3. Ehe: 4. Richard, w. f. unter Älterer Zweig. – 5. *Albig* Maria Johann Carl, Besitzer der Majoratsgüter Hochosterwitz u. Pellendorf, k. k. Km. u. Mj., * Thalheim, NÖ, 19. 11. 1814, † Graz 14. 9. 1896, ∞ Preßburg 29. 4. 1865 Franziska, T. d. Michael Gf. ESTERHAZY Fhr. zu Galántha u. d. Antonia Frn. Schröfl v. Mannsperg, * Budapest 19. 1. 1831, † Graz 12. 7. 1925. – 6. Eduard, * 28. 2., † 10. 3. 1816. – 7. Othmar, s. unter Jüngerer Zweig. – 8. Maria *Hedwig* Siguna, * 31. 8. 1823, † Türrnitz Februar 1876, ∞ Wien 28. 4. 1856 Hermann Gf. LOCATELLI, † (Türrnitz) 22. 10. 1877.

Älterer Zweig (erloschen)

XV. *Richard* Maria Johann Basilius (5.) Fst. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg Gf. zu Hohen Osterwitz u. Annabichl Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Erbherr auf Karlsberg, Herr d. Gfschft. Hardegg, auf Fronsburg, Prutzendorf, Starein, Peygarten u. Ladendorf (NÖ) u. Kammerburg in Böhmen, Obersterblandhofmeister in Österr. u. Obersterblandstallmeister in Ktn., Grand von Spanien 1r Cl., Magnat von Ungarn, erbl. Reichsrat, * zu Thalheim, NÖ, 23. 5. 1813, † Ladendorf 29. 11. 1877, ∞ Wien 8. 12. 1836 Antonia, T. d. *Eduard* Maria Fst. LICHNOWSKY Gf. zu Werdenberg Edler Herr v. Woschütz, Herr der Majoratshftn. Kuchelna-Bolatitz, Grabowka u. Kreuzenort in preuß. Schlesien, erbl. Mitglied d. preuß. Herrenhauses, u. d. Eleonora Gfn. Zichy zu Zich u. Vásonykeö, * das. 18. 4. 1818, † das. 10. 1. 1870. – Kinder: 1. Maria Antonia Eleonore Christiane Hedwig, Stkd., * Kammerburg 17. 10. 1838, † Wien 1. 11. 1892, ∞ das. 28. 6. 1862 Rudolf Gf. CHOTEK v. Chotkowa u. Wognin, k. u. k. Km., erbl. Mitgl. des ungar. Oberhauses, † Futtak 3. 12. 1903. – 2. Johann Franz *Karl* Eduard Josef Nemesius Maria, (6.) Fst.,

Fkherr etc., ksl. mexikan. Obst., Ehren-Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Ladendorf 19. 12. 1839, † zu Riegersburg (NÖ) 11. 9. 1905, ∞ Wien 17. 6. 1871 Eduardine (Edina), Stkd. u. Palastd., ED. des souv. Malt.-RO., T. d. Eduard Gf. CLAM-GALLAS, Gen. d. Kavallerie, u. d. Clotilde Gfn. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, * Prag 3. 11. 1851, † Abbazia 2. 8. 1925. – 3. Sigmund, w. f. – 4. *Leontine* Antonia Maria, Stkd., Palstd. u. ED. d. souv. Malt.-RO., * Wien 25. 2. 1843, † Strobel 9. 8. 1914, ∞1 Wien 23. 5. 1860 *Maximilian* Egon Fst. zu FÜRSTENBERG Landgraf in der Baar u. zu Stühlingen, Gf. zu Heiligenberg u. Werdenberg, etc. Fkherr auf Pürglitz, † auf Lána b. Pürglitz (Böhmen) 27. 7. 1873; ∞2 Prag 31. 5. 1875 *Emil* Egon Pz. zu FÜRSTENBERG etc., Fkherr auf Königshof in Böhmen, k. k. Mj., † Leontinenschloss b. Pürglitz 15. 5. 1899. – 4. *Rudolf* Ladislaus Johann Josef Maria, k. k. ObLt., diplom. Agent u. Gen. Konsul in Sofia, Ritt. d. Malt.-Ord., * Wien 18. 6. 1844, † das. 20. 10. 1910.

XVI. *Sigmund* Maria Josef Anton RGf. zu KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg Gf. zu Hohen Osterwitz Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Majoratsherr auf Riegersburg, k. k. ObLt. a. D., * Wien 31. 5. 1841, † Graz 10. 7. 1879, ∞ Wien 5. 10. 1872 *Maria Anna* Josephine, Stkd. u. Palastd., T. d. Johann *Friedrich* Gf. zu HERBERSTEIN, k. k. Km., u. d. Therese Gfn. v. Dietrichstein zu Nikolsburg, * Graz 3. 12. 1851, † Baden b. Wien 2. 8. 1921 (in 2. Ehe ∞ Prag 24. 9. 1890 mit Maximilian Gf. v. ORSINI und ROSENBERG, k. u. k. Km., GR, Obersthofmeister d. Ehgs. Rainer). – Kinder: 1. *Gabriele* Therese Antonie Marianne, * Fronsburg 15. 11. 1874, † Wien 12. 9. 1896, ∞ das. 29. 5. 1895 *Franz* Ernst Maria Alfred Gf. v. HARRACH zu Rohrau u. Thannhausen Fhr. zu Prugg u. Pürhenstein, Herr auf Groß-Meseritsch u. Zhorz in Mähren, k. u. k. Km., ER. d. Deutschen Ord., † Iglau 14. 5. 1937. – 2. Sigmund, w. f. – 3. *Maria Theresia* Gabriele Antonia Leontine Eleonore, * Graz 28. 12. 1877, † 8. 8. 1968, ∞ Baden b. Wien 3. 7. 1900 Karl Gf. v. RUMERSKIRCH, k. u. k. Km., GR, Mj., Obersthofmeister d. Ehgs. Franz Ferdinand, † Kitzbühel 24. 5. 1947. – 4. *Eduardine* (Edina) Antonia Anna Maria Josepha, Stkd., * Graz 13. 3. 1879, † 23. 6. 1958, ∞1 Baden b. Wien 18. 9. 1902 Rudolf Gf. GRUNDEMANN v. FALKENBERG, k. u. k. Km. u. ObLt. d. Res., † Wien 19. 5. 1908; ∞2 das. 6. 8. 1910 Kasimir TARNOCZY v. Alsó-Lelőcz u. Jezernicze, k. u. k. Km. u. Mj., Kammervorsteher d. Ehgs. Peter Ferdinand, erm. Lelőcz, Slowakei, 31. 8. 1944.

XVII. *Anton Sigmund* Joseph Maria (7.) Fst. zu KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg etc., Majoratsherr auf Riegersburg, Obersterblandhofmeister in Österr., Obersterblandstallmeister in Ktn., erbl. Mitglied d. Herrenhauses d. österr. Reichsrates, k. u. k. Km., Ritt. d. kgl. bayr. St. Georgs-Ord., * Wien 26. 7. 1873, † Salzburg 8. 11. 1945, ∞ Wien 4. 6. 1910 *Gabriele* Viktoria Maria Eulalia, Stkd., T. d. *Alfons* Gf. v. MENSNDORFF-POUILLY Fkherr auf Preitenstein mit Wilkischau u. Zahradka, Böhmen, Herr auf Boskowitz mit Klein-Hradisko, Mähren, k. u. k. Km. u. Lt., Reichsrats- u. Landtagsabgeordneter von Böhmen, u. d. Ida Gfn. Paar, * das. 12. 2. 1893, † das. 4. 4. 1972. – Kinder: 1. *Maria Anna* Ida Leopoldine, * Wien 16. 6. 1911, † Riegersburg 6. 1. 1989, ∞ Dresden 15. 5. 1939 *Gotthard* Johannes Karl Ludwig Gf. PILATI v. Thassul, † Riegersburg 22. 9. 1969. – 2. *Leopoldine* Gabrielle Maria, * Wien 23. 2. 1913, ∞ Berlin 11. 2. 1941 Max HUCK, † Graz 19. 2. 1978. – 3. *Ida* Gabrielle Antonia, * Wien 4. 6. 1914, † auf Fronsburg 7. 9. 1985, ∞ Dresden 1./2. 2. 1935 *Josef* Gotthard Fhr. Fhr. v. dem BONGART, † Fronsburg 9. 10. 1988. – 5. Sigmund, * Wien 26. 10. 1920, † August 1922, △ Hardegg (NÖ). – 6. *Gabrielle* Sigismunde Maria Anna Leopoldine Ida Antonia Josefa, * Luzern 1. 11. 1925, † Wien 12. 11. 1979, ∞ Salzburg 2. 7. 1953 Rudolf MELICHAR, Univ.-Prof.

Jüngerer Zweig

XV. *Othmar* Maria Johann Saturnin RGf. zu KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg, etc., k. u. k. Km. u. Rittm. a.D., ER d. souv. Malt.-Ord., * St. Pölten 29. 11. 1819, † Teplitz 23. 5. 1890, ∞ Wien 12. 1. 1850 *Leontine* Marianne Karoline Leopoldine, T. d. Karl Fhr. KRESS v. KRESSENSTEIN u. d. Leopoldine Gfn. Zichy zu Zich u. Vásonykeö, * Preßburg 18. 11. 1822, †

Wien 10. 4. 1907. – Kinder: 1. Karoline *Olga* Maria Antonia, Stkd., * Budapest 18. 11. 1850, † Schloß Rychow 3. 9. 1932, ∞ Wien 27. 11. 1875 Zdenko Gf. v. KOLOWRAT-KRAKOWSKY, Fkherr auf Reichenau u. Czernikowitz in Böhmen, † Pellendorf 24. 10. 1892. – 2. Alfred, w. f. – 3. *Karl* Emanuel Johann Maria, k. u. k. Km. u. Gen. Konsul, * St. Pölten 5. 1. 1854, † Genua 5. 3. 1910, ∞ Korfu 14. 9. 1893 Maria, T. d. Angelo de BOTTI-VRACHLIOTTI u. d. Elena Bini, * das. 3. 1. 1873, † Baden b. Wien 4. 7. 1961. – Sohn: *Othmar* Alfred Karl Maria, * Beirut 7. 10. 1897, † Wien 6. 11. 1916. – 4. Robert, * 22. 8. 1856, † 30. 7. 1858.

XVI. *Alfred* Karl Felix Franz Leopold Othmar Maria RGF. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg, Majoratsherr auf Hochosterwitz, Ktn., u. Pellendorf, NÖ, k. u. k. Km. u. Rittm. a. D., Komtur d. kgl. bayr. St. Georg-Ord., * Budapest 25. 7. 1852, † Osterwitz 23. 12. 1911, ∞ Wien 3. 5. 1861 *Melanie* Ernestine Emma Maria, Herrin auf Fiumicello, Stkd., T. d. *Franz* Xaver Gf. ERDÖDY v. Monyorókerék u. Monoszló, Majoratsherr auf Galgócz, Pöstyén, Vép u. Szöllös, Herr auf Monyorókerék etc. u. Fiumicello, Küstenland, k. u. k. GR u. Km., Erbobergespan des Komitates Varasdin, erbl. Mitglied d. ungar. Oberhauses, Ehren-Großkomtur d. kgl. bayr. St. Georg-Ord., u. d. Helene Gfn. v. Oberndorff, * das. 3. 5. 1861, † Nieder Osterwitz 7. 5. 1954, △ Burgkapelle Hochosterwitz. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. *Georg* Albig Josef Anton Adam Hubertus Maria, Komtur d. bayr. St. Georgs-Ord., * Wien 14. 3. 1891, † Friesach 14. 1. 1980. – 3. *Antoinette* Olga Alexandrine Leontine Helene Klothilde Josefa Ignazia Maria, * Wien 6. 4. 1897, † Coihayque, Aysen (Chile) 22. 4. 1986, ∞1 Prag 8. 8. 1927 Bohuslav Gf. v. KOLOWRAT-KRAKOWSKY-LIEBSTEINSKY, † Prag 26. 8. 1934; ∞2 Solnitz 17. 5. 1939 Wilhelm Jaroslav Gf. v. KOLWRAT-KRAKOWSKY-LIEBSTEINSKY, † Coihayque 11. 12. 1965.

XVII. *Franz* Eduard Josef Adam Othmar Leopold Hubertus Maria (8.) Fst. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg, Majoratsherr auf Osterwitz u. Pellendorf, Komtur d. bayr. St. Georgs-Ord., * Wien 3. 12. 1889, † Niederosterwitz 31. 10. 1977, ∞ Schloß Heiligenberg (Baden), 16. 8. 1913 Anna, Stkd., T. d. *Maximilian* Egon Fst. zu FÜRSTENBERG etc., Fkherr auf Donaueschingen u. Pürglitz etc., erbl. Mitglied d. preuß. Herrenhauses, der württemberg. u. badischen Ersten Kammer, erbl. Mitglied u. Vizepräs. d. Herrenhauses d. österr. Reichsrates, kgl. preuß. Oberstmarschall u. Oberst à l. s., k. u. k. GR u. Km. u. Mj., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, des Schwarzen Adler-Ord. u. ER d. souv. Malt.-Ord. etc., u. d. Irma Gfn. v. Schönborn-Buchheim, * Schloss Lána, Böhmen, 19. 4. 1894, † Freiburg i. Br. 19. 8. 1928. – Kinder: 1. *Irma* Maximiliana Franziska Melanie Anna Eduardine Stefania, * Donaueschingen 3. 8. 1914, † Niederosterwitz 17. 6. 1954, ∞ Madrid 26. 2. 1941 Silvio SCHERZ, † Granada 28. 3. 1973. – 2. *Melanie* Irma Maximiliane Egona, * Schönborn 19. 10. 1915, † Wien 24. 10. 1991, ∞ Osterwitz 12. 6. 1951 Peter Gf. DRASKOVICH v. Trakostjan, † Wien 9. 12. 1993. – 3. Max, w. f. – 4. *Helena* Maria Anna Franziska * Wien 4. 4. 1921, ∞1 St. Georgen a. L. 14., Hochosterwitz 15. 8. 1953 *Constantin* Leopold Pz. v. BAYERN, † Boll b. Hechingen 30. 7. 1969; ∞2 München 16./ Innsbruck 21. 11. 1970 Eugen Pz. v. BAYERN, † Grasse 1. 1. 1997.

XVIII. *Maximilian* (Max) Alfred Bartholomäus Friedrich Anton Franz Eduard (9.) Fst. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg etc., Majoratsherr auf Osterwitz u. Pellendorf, * Heiligenberg 5. 8. 1919, † Niederosterwitz 24. 3. 1910, △ Kirche Hochosterwitz, ∞ München 19. 1. 1956 Wilhelmine, T. d. Lazarus Gf. HENCKEL v. DONNERSMARCK-BEUTHEN, Ehrenbailli u. Großkreuz d. souv. Malt.-Ritt. Ord., u. d. Maria *Franziska* Gfn. u. Edle Herrin v. u. zu Eltz gen. Faustin v. Stromberg, * auf Naklo b. Tarnowitz (Oberschlesien) 16. 3. 1932. – Kinder: 1. Maria *Johannes* (Hans) Franz Xaver Lazarus Maximilian (10. Fst.), * Lugano-Sorengo 20. 11. 1956, ∞ Rom 3. 7. 1986 Camilla BORGESSE die Principi di Nettuno, * das. 1. 1. 1962 (4 Töchter). – 2. Maria *Bartholomäus* Lazarus Maximilian Hubertus, * Lugano-Sorengo 1, 1, 1958, ∞ Comillas/Roiz, Santander 2. 7. 1988 *Cristina* Beatriz SÁNCHEZ de MORELLÁN y GARCÍA OGARA, * San Sebastian 22. 8. 1962 (2 Söhne, 2 Töchter). – 3. Maria *Karl* Maximilian Georg Hubertus, * Lugano-Sorengo 11. 3. 1959, ∞ Ossiach 5. 9. 1992 Lelia GAILLY de Taurines, * Neuilly-sur-Seine 28. 8.

1968 (3 Söhne, 1 Tochter). – 4. *Georg* Christof Heinrich Hubertus, * Aravaca (Spanien) 24. 9. 1960, ∞ Castell 21./22. 8. 1993 Stephanie Gfn. zu CASTELL-CASTELL, * Castell 26. 9. 1966 (4 Töchter). – 5. Maria *Melanie* Anna Teresa, * Madrid 22. 4. 1967, ∞ Möckmühl 7./Osterwitz 19. 6. 1993 Hubertus Gf. v. WALDBURG-WOLFEGG-WALDSEE. – 6. Maria *Isabel* Franzisca Caroline, * Madrid 30. 3. 1972, ∞ Florian Gf. v. HARTIG.

Zweiter Ast (erloschen)

XIII. Johann *Joseph* Franz Quirin RGf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg, Gf. zu Hohen Osterwitz, Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr auf Pellendorf, k. k. Km., GFMLt u. KapitänLt. d. deutschen adeligen Leibgarde, Kommandeur d. ungar. St. Stephans-Ord., * Wien 30. 3. 1733, † Graz 21. 3. 1792, ∆ Pellendorf, ∞ Brünn 25. 4. 1774 Maria *Joseph*a Francisca Antonia Ludmilla, Stkd. u. Palastd., T. d. Franz Anton Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Salloch, Hohenegg, Lemberg, Helfenberg, Groß Petrowitz, Pobiehof, Prödlitz u. Zielsch, Erblandvorschneider in Stmk., k. k. WGR u. Km., LH u. Gubernialpräses in Mähren, u.d. Maria *Josefine* Walburga RGfn. v. Wrba u. Freudenthal, * Brünn 5. 6. 1750, † 1. 10. 1806 (in 1. Ehe ∞ Kremsier 19. 8. 1770 mit *Guidobald* Joseph Leopold RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, minderfreier Standesherr auf Loslau, Napagedl, Reichersdorf u. Nußdorf a. d. Traisen, k. k. Km., † 29. 2. 1773, u. in 3. Ehe 8. 10. 1797 mit *Franz* de Paula Gundacker RFst. zu COLLOREDO-MANNSFELD etc., Majoratsherr auf Opotschno, Grünberg, Nepomuk etc., † Wien 27. 10. 1807). – Kinder: 1. Johann Joseph, * u. † Wien 28. 9. 1775. – 2. Maria *Joseph* Franz de Paula, Herr auf Osterwitz u. Pellendorf, k. k. Km., * Wien 19. 11. 1776, † das. 3. 12. 1858, ∆ Pellendorf. – 3. Anton Franz, * 23. 12. 1777, † 14. 10. 1779. – 4. Vinzenz, w. f. – 5. Johann *Franz* Sales Anton, k. k. Km., GMj., Brigadie u. GFZM, Großprior d. souv. Malt.-Ritt. Ord. in Böhmen, * Wien 3. 10. 1783, † Prag 14. 11. 1867, ∆ Pellendorf. – 5. Maria Theresia Josepha, * 20. 4. 1785, † 9. 2. 1786.

XIV. Johann *Vinzenz* Ferrerius Maria Joseph RGf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg etc., Herr auf Pellendorf, DH zu Eichstätt, resigniert, * Wien 6. 8. 1780, † Schloss Hetzendorf 1. 7. 1841, ∆ Pellendorf, ∞ Kälberhard, NÖ (?), 5. 4. 1809 Maria Carolina, T. d. Carl Florian Gf. v. SELDERN u. d. Caroline Frn. v. Toussaint, * St. Pölten 26. 11. 1792, † Baden b. Wien 10. 9. 1849. – Töchter: 1. Maria *Carola* Josepha, Herrin auf Rosenegg, Stkd., * St. Pölten 8. 7. 1810, † Wien 14. 12. 1867, ∞ Wien 3. 3. 1832 *Adam* Emanuel Gf. v. WALDSTEIN u. zu Wartenberg, k. k. Km. u. Obst., Ehrenritt. d. souv. Malt.-Ritt. Ord., † Prag 28. 11. 1848. – 2. Maria *Therese*, * Wien 25. 2., † 8. 3. 1813. – 3. *Marie* Emanuele, Stkd. u. Palastd., * 8. (18.?) 9. 1815, † Linz 26. 1. 1882, ∞ Wien 27. 7. 1836 Johann *Clemens* Gundacker Guyard v. SAINT-JULIEN RGf. v. Walsee, k. k. GR, Km. u. Mj., Ehrenritt. d. souv. Malt.-Ritt. Ord., Obersthofmeister d. Kn. Karolina Augusta, † das. 3. 1. 1882.

Dritter Ast (erloschen)

XIII. Johann *Franz Anton* RGf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg etc., Herr auf Ober- u. Unter Fladnitz, Sturmberg u. Waxenegg (Stmk.), Zlin u. Brzezolup (Mähren), k. k. WGR u. Km., Obersthof- u. Landmarschall in NÖ, Gouverneur von Innerösterr., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Regensburg 3. 7. 1737, † Wien 22. 12. 1797, ∞ das. (auf Ladendorf?) 19. 5. 1763 Maria *Theresia*, Stkd., T. d. Joachim Adam RGf. v. ROTHAL u. d. Maria Josepha Gfn. v. Sternberg, * das. 27. 3. 1742, † das. (auf Jedlesee, NÖ?) 9. 8. 1778, ∆ Ladendorf. – Kinder: 1. Johann *Joseph*, k. k. wirkl. Km., iö. Gubernialrat, * Wien 9. 4. 1765, † Graz 8. 4. 1805, ∞ das. (bzw. Schloss Premstätten) 13. 5. 1792 Maria *Joseph*a Walburga, Stkd., T. d. Raimund Gf. v. SAURAU zu Premstätten u. d. Maria Anna Gfn. v. Dietrichstein, * das. 22. 6. 1772, † das. 13. 3. 1831 (in 2. Ehe ∞ das. 24. 2. 1828 mit Carl Fhr. v. MANDELL). – 2. Maria *Caroline* Leopoldina, Stkd., * Wien 14. 3. 1767, † Graz 24. 8. 1811, ∞ das. 27. 12. 1786 *Franz* Seraph RFst. v. ORSINI und ROSENBERG etc., k. k. GR u.

Km., Gen. d. Kavallerie, Kommandant d. Maria Theresien-Ord., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 4. 8. 1832, △ St. Filippen b. Sonnegg, Ktn. – 3. Maria *Leopoldina*, * Wien 27. 1. 1769. – 4. Maria *Anna* Josepha, Stkd., * Wien 19. 11. 1770, † das. 10. 8. 1794, ∞ das. 28. 9. 1789 *Carl* Johann Nepomuk RFst. v. u. zu LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, Hg. zu Troppau u. Jägerndorf, Gf. zu Rietberg, k. k. Km., † das. 9. 12. 1795, beide △ Kromau in Mähren. – 5. Maria *Francisca*, * das. 4. 9. 1772, † das. 17. 9. 1833. – 6. Maria *Elisabeth*, Stkd., * das. 17. 10. 1776, † das. 4. 3. 1803, ∞ das. 8. 2. 1802 Joseph Gf. v. NIMPTSCH, ksl. WGR u. FMLt, † das. 3. 1. 1838.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 8, H. 34, n. 231. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Linz Stadtpfarre, etliche Wiener Pfarren. Aufzeichnungen Franz Christoph Khevenhüllers, mitgeteilt von J. Stülz, in: AÖG 1/1848, H. 3 u. 4; B. Czerwenka, Die Khevenhüller. Geschichte des Geschlechtes mit besonderer Berücksichtigung des XVII. Jahrhunderts. Wien 1867; D. Fiedler, Geschichte der Reichsgrafen Khevenhüller, deren Majoratsgrafschaft Frankenburg (...), 2 Teile Wien 1862 (nicht benützt); Wißgrill V, 75ff.; W. Neumann, Zur Frühgeschichte der Khevenhüller 1. u. 2. Tl., in: Neues aus Alt-Villach, 15. Jb. d. Stadtmuseums, 1978, 61ff. u. 16. Jb. d. Stadtmuseums, 1979, 7ff.; K. Dinklage, Kärnten um 1620. Die Bilder der Khevenhüller-Chronik. Wien o. J. (1980); Schviz, Graz; Schönfeld II, 91ff.; Siebmacher, Bd. 26, 225f.; Bd. 27, 149ff.; Bd. 29, Ktn. 7ff.; Bd. 30, 194f.; E. Dohna, Genealogie der Khevenhüller, Ms. um 1950 (im Besitz des Verf.); Haan, Auszüge 1900, 175, 186, 188, 241, 271, 315; Ders., Sperr-Relationen 23/1913, 174; Dedic, Kärntner Exulanten III, 350ff.; BMAVW 3/1859, 135; 17/1877, 14, 16; 22/1883, 81ff., 85; 33/1898, 25, 36; Carinthia I, 142/1952, 350ff.; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 155; Mbl. X/1929, 587, 590, XI/1932, 278; XI/1933, 305; Doerr, Matrikeln (s. Namensindex); Krick, Tafel 72; SMbl I/1952, 193ff., 239; Nedopil IV, n. 8666-8680; Orožen, Lavant IV, 180; Pichler, Wappensaal n. 267; Siebmacher, Bd. 31, 57; Ungarn 1893, 305f.; Mayer, 68; Naschenweng, Göss 1992, 348f., n. 67, 68; Wurm, 262; Stumberger, 249f.; Gall, 274f.; Antiquariat Nebehay, Manuskripte u. Dokumente zur Gesch. Österreichs, Liste 74, Wien 1983 (Kondolenzschreiben des Joh. Franz Gf. Trautson an den Witwer Franz Christoph Gf. Khevenhüller 16. 3. 1646 anlässlich des Todes seiner Frau * Kollonitsch); GHdA, VI/1987, 245ff.; Matschinegg, n. 409-427; Neumann, Wappenbuch, 115; Wutte, Wappen, 124ff., 131, Nö. Landstände, 154, 159.

KICHINGER (erloschen)

Georg u. Hans K. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, sonst aber samt W. unbekannt.

CILLI (SANEGG) (erloschen)

Steirisches Geschlecht. Erloschen 1456 (1480).

W.: In W. zwei r. Balken. Kleinod: ein Windrädchen aus 8 Hahnenfedern, später sch. Hahnenfedernbusch, mit manchmal daraus hervorstehender w. Straußenfeder, u. Hermelindecke, aber auch ein wie der Schild bez. Flügel über sternbesäter b. Decke.

Grafenstd. von K. Ludwig IV. dem Bayer für Friedrich v. Sanneck u. seine ehelichen Nachkommen, München 16. 4. 1341. Aufnahme des W. der 1322 † Grafen v. Heunburg: In B. drei (2,1) g. sechsstrahlige Sterne, Kleinod: off. Flug. Dieses W. durch die Cillier entweder allein oder neben ihrem StW, aber auch in 1 u. 4 eines gevierten Schildes mit dem StW (2 u. 3) vereint geführt. Das Sternen-W. führt seit 1467 die Stadt Cilli/Celje.

Reichgrafenstd. von K. Karl IV. für Ulrich u. Hermann Freie von Sanneck als „Graf von Cilli“, Brünn 30. 9. 1372.

Zustimmung der Herzöge Albrecht u. Leopold v. Österreich zur Erhebung der Freien v. Sanneck in den Reichsgrafenstd. Mit dem Namen Grafen v. Cilli, Neuburg 7. 11. 1372.

Kg. Sigismund belehnt Hermann (II.) Gf. v. Cilli mit den Grafschaften Ortenburg u. Sternberg, Breslau 29. 2. 1420.

Gefürsteter Grafenstd. von demselben für Hermann Gf. v. Cilli u. dessen Söhne Friedrich u. Ulrich, Preßburg 1. 5. 1430.

Reichsfürstenstd. u. Erhebung der Grafschaften Cilli, Ortenburg u. Sternberg zum Reichsfürstentum von K. Sigismund für Friedrich (II.) u. dessen Sohn Ulrich (II.) Gf. v. C., Prag, 30. 11. 1436.

Erhebung der Grafen v. Cilli u. Ortenburg in den gefürsteten Grafenstd. von Kg. Friedrich IV., (Wiener) Neustadt 16. 8. 1443.

Hermann d. Ä. u. Friedrich 1424, Friedrich u. Ulrich, alle Grafen v. C., 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Conrad von SANECK, 1220-1241. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Leopold, 10. 12. 1264, 24. 6. 1265 sein Onkel Bernhard Gf. v. Pfannberg, † 1288 vor 23. 3., ∞ Margaretha, T. d. Ulrich Gf. v. HEUNBURG u. d. Agnes Mkgfn. v. Baden, † nach 1306 (in 2. Ehe ∞ (vor) 2. 5. 1288 Ulrich Gf. v. PFANNBERG, † nach 1318). – 3. Anna, T. d. Albert v. MAHRENBURG u. d. Geisla. – Geschwister: Gebhard u. Gertrud v. SANECK, 10. 12. 1264. – Sophia, ∞ vor 10. 12. 1264 Friedrich v. PETTAU.

II. Ulrich v. SANECK, zu Sanegg, Osterwitz, Scheunek u. Liebenstein, 1255, 8. 9. 1317, tot 25. 1. 1318, ∞1 Anna Gfn. v. STERNBERG, 1275; ∞2 um 1286 Catharina, T. d. Ulrich Gf. v. HEUNBURG u. d. Agnes v. Österreich, Mkgfn. v. Baden, 1255-1313, † ca. 1316. – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Ulrich; 1308. – 2. Friedrich, w. f. – 3. Anna, verlobt Graz 25. 1. 1318 Rudolf Otto (Rudott) Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Kämmerer in Ktn., Hptm. zu Friesach, 1350, † Murau 1378 oder 1379.

III. Friedrich (I.) der Freie v. SANECK, 1341 Gf. v. CILLI, LH in Krain, 8. 9. 1317, 17. 7. 1322, † 9. 8. 1359, △ Cilli/Celje Minoriten, ∞ vor 17. 4. 1328 Diemut, T. d. Ulrich v. WALSEE, Truchsess u. LH in Stmk., u. d. Diemut v. Liechtenstein zu Rohrau, † zw. 14. 5. 1355 u. 30. 11. 1357 (in 1. Ehe ∞ mit Andreas Gf. v. GÜSSING, † 1325). Kinder: 1. Anna, ∞ 22. 8. 1348 Otto Gf. v. ORTENBURG. – 2. Ulrich, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Catharina, ∞1 29. 3., 1353 Albert (IV.) Gf. v. GÖRZ; ∞2 Johann Truchsess zu WALDBURG, tot 1377. – 4. Hermann, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

IV. Ulrich (I.) Gf. v. CILLI, LH in Krain, † 26. 7. 1368, ∞ 1360/61 Adelheid, T. d. Albrecht (I.) Gf. v. ORTENBURG u. d. Helena, † 17. 8. 1391 (in 1. Ehe ∞ 1346 mit Albrecht Gf. v. OETTINGEN). – Sohn: Wilhelm, LH in Krain, † Wien 19. 9. 1392, △ Cilli, Minoriten, ∞ 6. 4. 1380 Anna, T. d. Kasimir III. Kg. v. POLEN u. d. Hedwig Hgn. v. Schlesien zu Sagan, * 1366, † 1425 (in 2. Ehe ∞ vor 16. 9. 1394 mit Ulrich Hg. v. TECK, † 7. 8. 1432). – Tochter: Anna, † 21. 3. 1416, ∞ 1402 Wladislaw (Jagello) Kg. v. POLEN, † 1. 6. 1434.

Jüngerer Ast

IV. Hermann (I.) RGf. v. CILLI, (Pfand)Herr zu Saneck, Obernburg, Hocheneck, Rohitsch, Osterwitz, Feistritz, Maichau, Frankenburg, Attersee, Pitten, Gutenstein, Grimmenstein, Mödling, Wartenstein, Wolkenstein etc., † Wien 20. 3. 1385 (1382?), △ Cilli, Minoritenk., ∞ 1361 Catharina, T. d. Stephan KOTROMANIĆ v. BOSNIEN, 1374, 25. 4. 1393 zu Maichau, † nach 1. 2. 1401. – Söhne: 1. Johann, † 29. 4. 1372, △ Cilli, Minoriten, ∞ (verlobt) 26. 3. 1369 Margaretha, T. d. Johann Gf. v. PFANNBERG u. d. Margaretha RGfn. v. Schaunberg, † 1390/91 (in 2. Ehe ∞ Mai/Juni 1373 Hugo Gf. v. MONTFORT zu Bregenz, Pfannberg u. Peggau, LH in Stmk., † (Pfannberg?) 4. 4. 1423, △ Bruck/Mur, Minoriten). – 2. Hermann, w. f.

V. Hermann (II.) RGf. v. CILLI, Ban von Kroatien u. Slavonien, LH in Krain, † Preßburg 13. 10. 1434, △ Karthause Peltriach/Pleterje, ∞ 1377 Anna, T. d. Heinrich (VII.) RGf. v. SCHAUNBERG u. d. Ursula Gfn. v. Görz, † 1396. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Hermann (III.), † Stein/Kamnik bei Ratmannsdorf/Radovljica 30. 7. 1426, ∞1 zwischen 7. 2. u. 5. 5. 1401 Elisabeth, T. d. Johann v. ABENSBERG u. d. Agnes v. Liechtenstein zu Murau, tot 1424 (in 1. Ehe ∞ 1392 mit Ulrich (II.) RGf. v. SCHAUNBERG, † 23. 4. 1398, △ Stiftsk. Wilhering); ∞2 Salzburg 1424 Beatrix, T. d.

Ernst Hg. v. BAYERN (in 2. Ehe ∞ Amberg 1. 9. 1427 Johann Hg. v. BAYERN). – Tochter aus 1. Ehe: Margaretha, † Groß Glogau 22. 7. 1480, ∆ das. 1430 Hermann Gf. v. MONTFORT auf Bregenz, Pfannberg, Peggau u. Stadeck, † 1434; ∞2 1445 Wladislaw Hg. v. SCHLESISIEN zu Teschen u. Groß Glogau, † 14. 2. 1460. – 3. Ludwig, † 1417. – 4. Elisabeth, † nach 1426, ∞ Villach 31. 1. 1400 Heinrich (IV.) Gf. v. GÖRZ. – 5. Anna, ∞ Siklos 1, 8. 1405 Miklos de GARA, Palatin v. Ungarn. – 6. Barbara, * 1390/95, † Melnik (Böhmen) 11. 7. 1451, ∆ Prag, ∞ zwischen 16. 11. u. 6. 12. 1405 Sigismund v. LUXEMBURG, Kg. v. Böhmen, Deutschland u. Ungarn, röm. Kaiser, † 9. 12. 1437. – illeg.: Hermann, B. von Freising u. Trient, † 13. 9. 1421.

VI. Friedrich (II.) RGf. zu Cilli, Ortenburg u. im Seger (Zagoria), (1436) Reichsfürst, † auf Sannegg 9. (11.?) 6. 1454, über 90 J., ∆ Cilli, Minoriten, ∞1 (nach?) 30. 9. 1389 (Domenig, n. 120: 1388) Elisabeth, T. d. Stephan FRANGIPAN Gf. v. Veglia, Segna u. Modrus, u. d. Catharina Carrara, erm. Krapina (Zagorien) 1422, beide ∆ Cilli, Minoriten; ∞2 vor 25. 6. 1425 N., T. eines ungar. Magnaten. – Sohn: Ulrich, w. f. – illegitime Kinder a) von Veronica v. Dešnić (diese erm. Osterwitz/Osterc 17. 10. 1425, ∆ Karthause Gairach/Jurkloster): (a) Friedrich, Karthäuser in Seiz/Žiče. – (b) Johann, von Papst Nikolaus V. Rom 15. 11. 1447 legitimiert als „Herr von Gottschee“. – b) von Sigaun Weichselberger: N.

VII. Ulrich (II.) Gf. v. u. zu CILLI, Ortenburg u. in dem Seger, Reichsfürst, Statthalter in Böhmen, Magnat in Ungarn, Ban von Dalmatien, Kroatien u. Slavonien, Regent des Hgts. Österreich, * 1407, erm. Belgrad 9. 11. 1456, ∆ Cilli, Minoriten (Letzter des Geschlechts), ∞ 1422 Catharina, T. d. Georg BRANKOVIĆ Despot v. Serbien, † in Makedonien als Wwe. – Kinder: 1. Georg, † 1. 5. 1423, ∆ Cilli, Minoriten. – 2. Hermann (IV.), * 1438, † 30. 7. 1444. – 3. Elisabeth, † Herbst 1455.

ÖStA/HHStA, AUR. KLA, AUR. StLA: Stadl II, 217 (Begräbnisdaten, z. T. unrichtig); Hs. 489, 29ff. OÖLA, Starhemberger Urkunden n.698. Domenig, n. 1, 75, 153; Siebmacher, Bd. 26/2, 39, 518, 545; Bd. 33, 29; Isenburg I, Tafel 83, II, Tafel 83, 85; AGT 9/1864, 93 n. 629, 96 n. 651; Krones, BStG 8 und MHVSt 21; Göth 1857, n. 264, 281; ReggStmk I/1, n. 894, 924; II/1, n. 1383, 1930; AÖG 24/1860, 76f.; Orožen, Lavant III, 511; Adler, Mbl. IV/1896, 40; H. Dopsch, Die Grafen von Cilli - Ein Forschungsproblem?, in: Südostdeutsches Archiv 17,18/1974, 16ff.; C. Thomas, Cillier Urkunden, in: MÖSTA 37/1984; Th. Meyer, Die Geschichte Spittals von den Anfängen bis 1918, in: Chronik 800 Jahre Spittal 1191-1991 (Spittal a. d. Drau 1991), 43ff., 78 u. StT (Die Grafen von Cilli); P. Štüh, Die Grafen von Cilli [...], in: MIÖG 110/2002, 67-98; Siegenfeld, 13; Frank I, 181; IV, 222; Wißgrill II, 79ff. (hat irrig die Kärntner Sonneker dazugenommen); Adler, Mbl. IV/1896, 38ff.; Domenig [StT 35, 37, 41].

KINDTSPERG zu Ehrdorf (erloschen)

Herkunft aus Innerösterreich? Erloschen im 18. Jh. (?).

W.bess. u. Prädikat „von Ehrdorff“ von K. Ferdinand II. für Hans Khindsperger, iö. Buchhalter, Wien 5. 1. 1632.

W.bess. im Adelsstd. von K. Leopold I. für Johann Christoph v. K., Laxenburg 17. 5. 1672. W.: Geviert mit H.: In G. ein sch. Adler. 1 u. 4 in G. ein sch. Löwe, 2 u. 3 in R. ein w. Einhorn.

Best. bzw. Verleihung des Ritterstd. für das Reich u. die Erblande von K. Joseph I. für Joh. Philipp v. Kündspereg, Wien 2. 6. 1708.

Landstandtschaft in Stmk. für Johann Christoph v. K. 24. 3. 1672.

Brüder:

I. 1. Hans KINDTSBERGER (1632) v. EHRDORF, ksl. Rat, iö. Hofkammerbuchhalter-Adjunkt, † Graz 21., ∆ 23. 8. 1637, ∆ Hl. Blut, ∞ vor Dezember 1612 Maria Regina, T. d. Christoph STIGLMAIR, ksl. Mundkoch, ∆ Graz 24. 6. 1637, ∆ St. Andrä. – Kinder (in Graz * u. ~): 1) Regina, * 21. 8. 1613, † das. 16. 7. 1614. – 2) Thomas, † das. 29. 3. 1615. – 3) Maria Maximiliana, * 3. 6., † das. 6. 7. 1615. – 4) Maria Sidonia, † Graz 14. 7. 1676, ∞1 das. 20. 2. 1639 Hans APARNIK, Sekretär des iö. Hofkammerpräses., † das. 19. 8. 1665, beide ∆ Hl. Blut, Gruft; ∞2 (Caspar?) MONTAN(I), Dr. (med., Hof- u. Stadtphysicus in Graz), 30. 5. 1679. – 5) Anna Magdalena, * 14.

7., † das. 2. 9. 1617. – 6) Maria Magdalena, * 18. 7. 1618, † das, 23. 4. 1674, △ Hl. Blut, Gruft, ∞1 das. 16. 7. 1641 Hans PIPPAN v. Prunfeldt, ksl. u. laa. steir. Sollizitator, † das. 13. 4. 1663, △ St. Andrä; ∞2 N. KHATIN, tot 1674. – 7) Anna Catharina, * 19. 7. 1619. – 8) Franz, * 3. 10. 1620. – 9) Marcus, * 25. 4. 1623. – 10) Johann Ambros, * 18. 10. 1624, † das. 4. 9. 1625, △ Hl. Blut. – 11) Rosina, * 16. 10. 1625. – 12), 13) Ignaz, Johanna (Zwillinge), * 7. 3. 1627. – 14) Ignaz, 15) Sarah (Zwillinge), * 19. 9. 1628. – 16) Magdalena, * 12. 4. 1629. – 17) Johann, † das. 27. 11. 1637, △ Hl. Blut.

I. 2. Christoph KINDSPERGER zu Ehrdorf, Gegenschreiber im ksl. Grazer Hofzeughaus, tot 6. 11. 1625, ∞ Renata N. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Johann Daniel, Obereinnehmer zu Triest, iö. Hofkammerrat, † Graz 28. 9. 1683, ∞ Anna Catharina v. MERISSIZ (Merinsiz, Meriasiz), † das. 4. 8. 1669, beide △ Hl. Blut, Gruft. – Kinder: (1) Anna Maria, † das. 9. 10. 1685, ∞ das. 9. 6. 1668 Johann Friedrich SCHRATT, JUDr., Regim. Kanzler, † das. 20. 1. 1685, beide △ Hl. Blut. – (2) Franz Dominik, 5. 1. 1687. – ?(3) Anton *Marcellus*, Obereinnehmeramts-Gegenhandler zu Triest, † Graz 13. 9. 1688, △ Hl. Blut, ∞ Linz 25. 2. 1664 Maria Anna *Regina*, T. d. Georg LINK, Herr auf Viecht u. Walkering (OÖ), ehgl. Regent in Passau, † (Linz) 10. 10. 1707. – (4) Rosa Ludovica, Dominikanerin in Graz, * Triest 1657, † Graz 1. 2. 1724. – 3. Johann Mathias, * Graz 24. 2. 1637 (Eltern: Christoph u. Regina).

?I. 3. P. Ildephons, △ Graz, Augustiner, 13. 6. 1652, △ St. Andrä.

II. Johann *Christoph* KINDTSBERG v. Ehrdorf, laa. Sekretär, ksl. Rat u. Resident nach der Ottomanischen Pforte, Landstand 1672, † nach 24. 5. 1718, ∞ Maria *Philippina* Frn. v. GARTENBACH, † nach 21. 5. 1710 (Tp. in Graz). – Kinder (?): 1. Johann *Christoph* Ferdinand, ksl. Kriegskassier in Italien, Tp. Graz 1710. – 2. Johann *Philipp* Ferdinand (1708) Rr., iö. Regim. Rat, † Graz 19. 8. 1715, △ Hl. Blut, ∞ Maria Anna Catharina v. REICH(WEIN?). – Kinder: a) Carl Ferdinand Philipp, * St. Leonhard b. Graz 8. 5. 1709. – b) Maria *Philippina* Theresia Johanna, * Graz 21. 5. 1710. – c) Maria Helena Ernestina Francisca Theresia Johanna Nepomucena, * das. 3. 2. 1712. – d) Maria *Ernestina* Magdalena Johanna Nepomucena, * das. 4. 4. 1714. – e) Jacobina Helena Francisca, * das. 2. 5. 1715. – 3. Johann Daniel Marcellus, 1707 schon vor etlichen Jahren *verloren gegangen*. – 4. Maria *Theresia* Elisabeth, † Graz 1. 3. 1716, △ Hl. Blut (hatte 2 [ledige] Kinder). – ?5. Frl. Cordula, † Graz 1. 4. 1707.

Ohne Anschluss:

Georg u. Matheus KHINDTSPERGER, 27. 4. 1654 (StLA, LR Gabelkoven, K. 234, fol. 112'f.). Ferdinand Zacharias KHINDTSPERGER, iö. Regim. Kanzler, ∞ Graz 21. 9. 1659 Maria Rosalia, T. d. Hans Adam v. LICHTENHEIMB. – Sohn: Hans Adam, * Graz 30. 11. 1660 (Matrik, Graz-Hl. Blut).

Die Familie ist mit Georg Ulrich v. Khindtsparg, bamberg. Vizedom in Wolfsberg (1561, StiA St. Paul i. L., St. Paul U 920) nicht verwandt.

Wien: AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31 n. 175; LR Kindberger, K. 533, H. 9, fol. 183ff. (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 1131, Inv. Max Jacob Schrott 1691, fol. 24', 26'; StLA, Hs. 209, fol. 41'. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 64 u. Steir. Hochzeitsladungen n. 93; Valentinitsch, Stadtpfarrkirche 46f., 58; P. Kristof, Die Grazer Dominikanerinnen, Diss. Graz 1983, 47; Frank III, 25, 32, 89; Kraßler, 210, 250, 291.

CIRONI s. Ceroni

KHISSL (erloschen)

Khissl I

Aus Bayern zugewandertes Laibacher Bürgergeschlecht. Erloschen 1648 (?).

StW.: In von G. über R. geteilt eine im unteren Teil von drei (2,1) w. Kieseln begleitete farbengewechselte Schlange.

Adelsstd. u. W. von K. Ferdinand I. für (Veit K.?) Hans K., 1. 7. 1554.

Adelsbrief u. Verleihung des Titels ksl. Rat von demselben für Hans K., Prag 10. 3. 1560.

Adelige W.best. und -bess. mit Rotwachsfreiheit von demselben für denselben über dessen altadeliges W., Prag 12. 12. 1561.

Erblandtruchseß in Görz von Ehg. Karl II. von Innerösterreich für denselben, 14. 4. 1568.

Ritterstd. von K. Maximilian II. für denselben mit „zu Kaltenbrunn“, Wien 15. 5. 1569.

Erblandjägermeister in Krain und der Wind. Mark von Ehg. Karl v. Innerösterreich für denselben, 1575 (vor 15. 10.).

„Adelsbrief“ u. Verleihung des Titels ksl. Rat von K. Rudolph II. für denselben, Prag 21. 10. 1581.

W.bess. von Ehg. Karl II. v. Stmk. für denselben mit dem W. der † Kolnitz, 21. 10. 1587.

Erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für denselben als „Freiherr von Kaltenbrunn und Gonobitz“, Graz 4. 11. 1589. W.: Geviert mit Herzschild. Dieser gespalten, vorne in Schwarz ein facettierter w. Spickel (Völkermarkt, mit dem W. der Gradner über Kolnitz aufgeerbt), hinten in Rot ein natürlicher „Pardel“ (ursprünglich Luchs, Kolnitz). 1 u. 4 gespalten, 1 vorne u. 4 hinten StW Khissl, 1 hinten u. 4 vorne in r. ein w. Schrägrechtsbalken, oben mit je drei w. Lindenblättern besteckt (StW Kolnitz), 2 u. 3 in G. ein einwärts gewendeter liegender sch. Stier. Drei gekr. Helme: I ein Brackenrumpf aus Hermelin, das Ohr mit einem schw. Schragen bez., Decken r.-w. (Kolnitz); II ein geschl., wie 1 vorne bez. Flug, Decken r.-g. (StW Khissl); III ein geschl., von G. über Sch. geteilter Flug, Decken sch.-g.

Bestätigung des Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für denselben, Prag 13. 1. 1590.

Prädikat „Herr zu Burg Marburg und Gottschee“ von K. Ferdinand II. für Hans Jacob Fhr. K., Wien 21. 6. 1620.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd., Ablegung des bisherigen Geschlechtsnamens Khüsel u. Führung des Namens „Graf zu Gottschee, Freiherr zu Kaltenbrunn und Herr zu Marburg“, Erhebung der Stadt Gottschee zur Grafschaft mit Einverleibung der Hftn. Reifnitz u. Pölland, Bestimmung der Sukzession in dieser Standesverleihung im Falle des Todes ohne männliche Erben, alles von demselben für denselben, Regensburg 14. 3. 1623.

Landstandschaften: In Krain 1566, in Görz 1573 u. in Stmk. im 16. Jh., alle für Hans K. zu K., in Kärnten 1608/11 für Hans Jacob K. Fhr. zu K., nö. Herrenstand für Carl u. Hans Jacob K. RGf. v. G. 15. 3. 1624.

Khissl I

I. Veit KHISSL, Kaufmann aus Bayern, 1. 4. 1519, seit 31. 1. 1522 Bürger, dann Stadtrichter u. Bürgermeister von Laibach (noch 1546), 1543 Verordneter der Bürgerschaft in Krain, † 20. 1. 1547, ∞ Wien Catharina, T. d. Marx STETTNER u. d. Sabina Mägerl, lebt 20. 2. 1579 (in 2. Ehe ∞ mit Georg SEYERL, Verwalter bzw. Gegenschreiber des Vizedomantes u. Verordneter in Krain, † Laibach 1. 10. 1575). – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Barbara, ∞ Johann Baptist POSCH, † ca 1560. – 3. Catharina, ∞ Piero VALENTIN zu Pettau. – 4. Emerentia, † 19. 1. 1572, ∞ Johann Baptist VALVASOR, auf Thurn am Hardt, Galleneck, Landstraß etc., Pfandherr auf Tüffer, Grenz-Oberproviandmeister, † Thurn am Hardt 2. 11. 1581, beide ∆ Tüffer, Spitalsk. – 5. Anna, ∞ 1578 Vinzenz WATZ in Laibach (1590). – 6. Erasmus.

II. Hans KHISSL (1589) Fhr. zum Kaltenbrunn b. Laibach/Fužine u. Gonobitz/Konjice, Erblandjägermeister in Krain u. der Wind. Mark, obrister Erblandtruchseß in Görz, ksl. u. ehgl. Rat, iö. Hofkammerpräs. u. Obristkriegszahlmeister der krainischen u. kroatischen Grenze, Landesverweser in Krain, Hptm. zu Adelsberg, * ca. 1530, † März/April 1593, ∞1 Anna v. LICHTENBERG⁹²; ∞2 Maria, T. d. Georg PARADEISER zu Neuhaus u. Gradisch u. d. Judith v. Lamberg; ∞3 Graz 27. 1. 1591 Luzia, T. d. Andre STADLER u. d. Anna Leininger, † kurz vor 26.3.

⁹² Nach Bucelinus III, 101 ist sie kinderlos geblieben!

1608 (in 1. Ehe ∞ das. 17. 5. 1573 mit Seyfried NARRINGER, † Pfannberg 23. 1. 1578 u. in 2. Ehe das. 23. 11. 1579 mit David d. J. v. LENGHEIM). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Veit, † 1552. – 2. Catharina, † 1555. – 3. Emerenziana. – 4. Hans, † Graz 1574. – b) 2. Ehe: 5. Anna, ∞1 Graz 25. 1. 1577 Adam Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † 1589; ∞2 das. 27. 1. 1591 Hans v. GLEISPACH zu Narrnegg. – 6. Georg, zu Billichgrätz/Polhov Gradec, Pfandherr auf Weixelburg/Višnja Gora, Erblandtruchsess in Görz, nö. Regim. Rat, Landesverweser in Krain, † 1605, ∞ Graz 29. 5. 1580 Catharina, T. d. Christoph v. u. zu KOLLNITZ u. d. Anna Frn. v. Herberstein, † 1604, Epitaph in St. Elisabeth in Podreber, Gem. Dobrova-Polhov Gradec. – Kinder: (1) Hans Christoph, (2) Christoph Wilhelm, beide vor 1598 jung †. – (3) Anna Maria, ∞ Johann Baptist Fhr. v. MOSCON auf Gurkfeld, Lichtenwald, Pischätz, Pillichgrätz, Ratschach u. Süßenheim, † 1647/48. – 7. Veit, Obrister der kroat. u. Meergrenzen, ehgl. Vorschneider, † 1609 vor 12. 6., △ Laibach (?∞ April 1605 N. N.). – 8. Ludwig, w. f. – 9. Hans *Jacob* (1623) RGf. zu Gottschee, Fhr. zu Kaltenbrunn u. Herr zu Marburg, auf Gottschee, Reifnitz, Pölan u. Gonobitz, Obersterblandjägermeister in Krain u. der Wind. Mark, Erblandtruchseß der gefürsteten Grafschaft Görz, ksl. Oberstkämmerer u. Zeugmeister, iö. Kriegspräs. u. Schlosshptm. zu Graz, ksl. GR, * Laibach 1565, † Marburg/Maribor 23. 6. 1637, 73 J. alt, △ das., Blasiuskapelle der Kapuziner, ∞ 1606 nach 12. 6. Maria, T. d. Conrad RFhr. v. THANNHAUSEN u. d. Dorothea v. Teuffenbach zu Mayerhofen, † Graz 1. 9. 1637 (in 1. Ehe ∞ das. 25. 1. 1598 mit Georg Bartlmä d. Ä. ZWICKHL Fhr. zum Weyer u. Schrattenberg, Herr auf Hainfeld, erschlagen bei seinem Schloss Johnsdorf, Oststmk., 14. 4. 1605 u. in 3. Ehe mit Georg Gf. MANRIQUEZ v. Lara, † Graz 3. 2. 1651). – Adoptivsohn (Sohn aus der 1. Ehe seiner Frau Maria v. Thannhausen mit Georg Bartlmä Zwickhl): Georg Bartholomäus, s. KHISSL II. – 10. Carl, Erblandtruchsess in Görz, Herr auf Aspang, Feistritz u. Wartenstein, Erblandjägermeister in Krain, Erbtruchseß in Görz, ksl. Rat, † Wien 15./16. 5. 1648, ∞1 Graz 9. 2. 1592 Regina, T. d. Samuel UNTERHOLZER v. Kranichberg u. d. Susanna Herwarth⁹³, † Wien 23. 9. 1620, beide △ Wien, Friedhof vor dem Schottentor (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. WOLZOGEN, ksl. Postmeister zu Wien, † März/April 1588). – Kinder: a) Hans Christoph. – b) Regina. – c) Helena. – d) Maria Magdalena. – 11. Maria, ∞ 10. 2. 1592 Franz v. MOSCON auf Ortenegg u. Ottenstein, † 19. 12. 1602. – ?12. Juliana, ∞ (1577, August?) Hans DIENER zu Stroblhof in Krain, 1576 Burggf. zu Laibach.

III. Ludwig KHISSL Fhr. zum Kaltenbrunn u. Gonobitz, ∞ ca 1590 Anna Maria, T. d. Georg v. NEUHAUS zu Rütting auf Stadelkirchen, Blumau u. Freizell, Salzamtman zu Gmunden, Einnehmer u. Verordneter in OÖ, u. d. Regina v. Hoheneck. – Söhne: 1. Hans *Georg*, Bauerngeneral im oö. Bauernaufstand, gef. Wolfegg 20. 11. 1626. – 2. Joseph, † Gonobitz. – 3. Hans *Christoph*, ∞ Julia(na) v. FREYBERG. – Söhne: (1) Ludwig Christoph, * 1645. – (2) Franz, * 1648. – 4. Joachim.

Khissl II (des Stammes Zwickhl)

Aus Niederösterreich stammend. Erlöschen 1689 (1733).

StW: In R. zwischen zwei schräglinken w. Stabbalken drei schräglinke w. Keile (Zwickel). Ungekr. Helm, darauf ein r. u. ein w. Büffelhorn in die rechts r.-w., links w.-r. Decke übergehend.

W.verm. durch K. Maximilian II. für Christoph Z. zum Weyer u. Schrattenberg, Wien 12. 12. 1574.

W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in von R. u. W. gespalten drei pfahlweise, wachsende u. farbengewechselte Baumstrünke, die äußeren etwas schräg auswärts gestellten mit je sechs, der mittlere mit vier abgehauenen Ästen (Khatreiner). Zwei gekr. Helme: I mit je einem pfahlweisen Zwickel belegte r. Büffelhörner, Decken r.-w. („gebessertes“ StW), II ein geschl. wie 2 u. 3 bez. Flug, Decken r.-w. (Khatreiner).

Freiherrnstd. von Ehg. Ferdinand von Stmk. für Georg Bartlmä d. Ä. Z., Graz 20. 5. 1597 s. a.

Namen- u. Titelübertragung des Hans Jacob Khissl RGf. zu Gottschee auf seinen Stiefsohn Georg Bartholomäus Zwickhl Fhr. zu Kaltenbrunn u. Gonobitz, 21. 3. 1634. Zwickhl gab nun das W.

⁹³ Regina eine * von der Golz, so bei Haan, Auszüge 1900, 179!

seines Hauses vollständig auf u. führte samt seinen Nachkommen nur das W. seines Adoptivvaters, s. o. das freiherrl. W.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Georg Bartholomäus d. J. Zwickhl gnt. Khissl, 11. 2. 1640.

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser gesp., vorne in B. eine w. Spitze (StW Khissl), hinten in R. ein g. gekrönter w. Löwe. 1 gesp., vorne in von G. u. R. geteilt eine aufrechte g. gekrönte Schlange, begleitet unten in R. von drei (2,1) w. Kugeln, hinten in R. ein schrägrechts gestellter halber Rautenkranz; 2 u. 3 in G. auf gr. Rasen liegend ein einwärts gewendeter sch. Stier (Büffelochse); 4 wie 1, doch die Spaltenhälften gewechselt. Drei gekr. Helme: I ein wie die vordere Hälfte von 1 bez. Adlerflug, Decken r.-w.; II Kopf u. Hals eines w. Bracken, Decken b.-w.; III einen von Sch. u. G. geteilten Adlerflug, Decken sch.-g.

I. Georg *Bartholomäus* d. J. ZWICKHL, seit 1640 KHISSL RGf. zu Gottschee Fhr. zu Kaltenbrunn, Herr auf Fahrengaben, Gonobitz, Hainfeld, Ober Marburg, Reifnitz, Weyer u. Schrattenberg, Obersterblandjägermeister in Krain u. der Windischen Mark, Obersterblandtruchseß in Görz, ksl. Km., † (Graz) 29. 3.⁹⁴ 1656, △ Feldbach, Franziskaner, ∞ Wien 30. 1. 1633 Anna Maria, Frau auf Hermanmestez (Böhmen), Groß-Meseritsch (Mähren) u. Mallerhof (Stmk.), T. d. Ladislaus Gf. BERKA von der Dauba u. Leipa u. d. Anna Catharina Ludmilla Popel RFrn. v. Lobkowitz, ksl. Hofdame, † Wien 16. 7. 1674, 62 J. alt (in 2. Ehe ∞ das. 16. 1. 1668 mit Johann Friedrich RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF, Herrn auf Brandeis a. d. Adler, Biela, Groß Niemtschitz etc., † Prag 4. 2. 1696, △ Piaristenk. Leitomischl). – Kinder: 1. Maria *Catharina* Eva, † Graz 31. 12. 1655, △ Marburg, ∞ das. 3. 2. 1655 Johann *Otto* RGf. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim u. Bärnegg, † das. 11. 10. 1667, △ Franziskaner. – 2. Johann Adam, * Wien 26. 6. 1636, † jung. – 3. Maria *Elisabeth*, auf Mallerhof/Eibisfeld, † Wien 20. 3. 1691, 54 J. alt, △ Marburg, Kapuziner, ∞ Graz 19. 2. 1659 Ferdinand Ernst RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF zu Bischofteinitz, GWM, Kmdt. der Grazer Burg, † Graz 24. 2. 1692, △ Hl. Dreifaltigkeit in Windischen Büheln/Sveta Trojica. – 4. Maria Barbara, * Graz 3. 5. 1642. – 5. Anna *Maria*, Frau auf Erlaa., NÖ, * Graz 14. 12. 1643, † Wien 17. 9. 1703, ∞1 Graz 9. 1. 1663 Albrecht Fhr. v. RATMANNSDORF, gef. im Duell Wien 30./31. 7./ 1. 8. 1668; ∞2 Graz 25. 6. 1670 Adam Wilhelm RGf. zu BRANDIS Fhr. auf Leonburg, Vorst, Fahlburg, Rodaun, Siebenhirten u. Steinhof, Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, ksl. w. Km., Verordneter in NÖ, † Wien 26. 4. 1699, mit s. Frau △ Mödling, Kapuziner. – 6. Jacob, w. f. – 7. Maria *Sophia*, * Graz 5. 3. 1650, † das. 19. 1. 1651, △ Schlosskapelle Hainfeld. – 8. Maria *Christina*, * das. 5. 3. 1650 (Zwillingschwester der Vorigen), † das. 18. 5. 1651, △ Hainfeld.

II. Johann Jacob KHISSL RGf. zu Gottschee, Fhr. zu Kaltenbrunn, Gonobitz, Schrattenberg u. Weyersburg, Herr auf Burg- u. Ober Marburg, Windenau, Grünberg, Hainfeld u. Fahrengaben, Obersterblandjägermeister in Krain u. der Windischen Mark, Obersterblandtruchseß in Görz, WGR u. Km., iö. Hofkriegsratsvizepräs., Obrist über ein Rgt. Dragoner, * Graz 27. 7. 1645, test. Graz 25. 9. 1686, † Wien Anfang 1689 (Februar 1691?), ∞ 23. 12. 1674 Anna *Carola* Catharina *Polyxena*, T. d. Raymund RGf. v. u. zu MONTECUCCOLI, Fst. zu Melfi, Herr auf Gleiss, Haendorf, Hohenegg, Mitterau u. Osterburg, ksl. Km., GR, GLt. u. FM, Generalissimus der ksl. Armee, Hofkriegsratspräs., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Margaretha RGfn. v. Dietrichstein zu Nikolsburg, † St. Pölten im April 1733, 84 J. alt, △ das. Franziskaner. – Kinder: 1. Johann Joseph, * Graz 24. 11. 1675, † jung. – 2. Antonia Maria Eleonora *Charlotta*, * das. 6. 10. 1676, † Marburg 29. 1. 1725, △ Kapuziner, ∞ Wien 24. 1. 1692 Joseph Leopold RGf. v. ORSINI und ROSENBERG, Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, Herr auf Greifenburg u. Welzenegg, ksl. GR, Landesverweser in Ktn., † Graz 18. 7. 1737.

Ohne Anschluss:

N. KHISSL, ∞ Carl LANGENMANTEL, Hptm. zu Rain u. Karlstadt, 1603, lebt 13. 12. 1632 (Artikel Langenmantel).

⁹⁴ StLA, Stadl V, 360 hat 29. 3., LR K. 1204, fol. 17f. hat 29. 5.!

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: LR Khissl, K. 535-539 (benützt); A Attems Familie, Sch. 55, H. 381; A Dienersperg Familie, K. 1, H. 1; Stadl V, 359f. ÖStA/HHStA, SB Auersperg; XXIII-176. Ferdinand Fürst Orsini-Rosenberg, Kurzgefasste Geschichte der Kärnthnerischen Linie des Hauses Rosenberg [...], MS 1. Tl., 59. Matriken: Graz-HI, Blut, Wien St. Michael. Schiviz, Graz, Görz (505), Krain (498); Bucelinus III, 101 (Khissl I); Wißgrill V, 103ff.; M. Napotnik, Die Basilika zur heiligen Maria (...) zu Marburg, Marburg ²1909, 7 (Emerentiana: T. d. Ulrich Khissl, 1533 Stadtrichter u. Bürgermeister von Laibach); Neumann, 900 Jahre Villach, 521, StT V; Adler, Jb. N. F. IV/1894, 146; Mbl. IV/1899, 439; V/1902, 125; Zs. 6 (XX.)/1964, 184f., 6 (XX.)/1965, 236 A 11-14, 237 A 25, 238 A 42, 243 A 12 (hier wird – zu unrecht – behauptet, die bäuerliche Familie „Khießl“ am Seyrl-Gut würde den Khissl v. Kaltenbrunn „entstammen“!); XII/1938, 436; 11. (XXV)/1978, 212 A 62; MHVK 20/1865, 19, 119f.; 22/1867, 88, 96, 111; Klun, 111; Pichler, Wappensaal n. 217; Thiel, Beamtenschaft, 186 Nr. 489, 193 Nr. 565 (eine Tochter des Hans K. heiratet im Sommer 1577); Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 193, 367, 368, 389; Nedopil I, 1868, n. 3102-3109 u. 2, 1868, n. 7195; SSt, 285; Frank III, 25, 29, 31, 35; Siebmacher, Bd. 26/1, 285; Bd. 26/2, 647ff. (Artikel unvollständig, z. T. falsch), 444, 584; Bd. 31, 58; Bd. 33, 88; Siegenfeld, 55ff., 166f.; ZHVSt 29/1935, 169; ZStG II/1904, 44; StGbl. VI/2 (1885), 32; Haan, Auszüge 1900, 90f., 179, 186, 188, 289; BMAVW 36,37/1902, 241; Radics, Valvasor (Laibach 1910), 9f.; B. Reisp, Valvasors Zeit, Leben und Werk. Begleitwort zum Nachdruck der Ehre des Herzogthums Crain, München 1973, XV; H. Valentinitich, Der innerösterreichische Hofkammerpräsident Hans Khissl von Kaltenbrunn [...], in: Forsch. z. Gesch. des Alpen-Adria-Raumes (Schriften des Instituts für Geschichte 9, Graz 1997), 403ff; B. Zabota, Rodbina Khissl [Familie Khissl] – novoveška zgodba o uspehu, in: Kronika 51/2003, 1-26; Neumann, Wappenbuch, 118; Wutte, Wappen, 131; Nö. Landstände, 159.

CLAFFENAU (erloschen)

Aus der Oststeiermark stammend(?). Erloschen 1814 (1836).

StW: In G. ein nach rechts blickender sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, auf der Brust einen liegenden Mond, dessen aufgebogene Enden in ein kleines Rund übergehen. Gekr. Helm, der Adler wachs. mit einem Stern belegt, Decke sch.–g. (1602).

W.verl. mit Lehenartikel von K. Ferdinand I. für Alexander Wilhelm (Wilhelm ist Familienname), Wien 24. 10. 1559.

Reichsritterstd. u. W.bess. von demselben für Wolf W. wegen dessen Kriegsdienste gegen die Türken, 19. 1. 1563.

Prädikat „von oder zu Claffenau“ von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Brüder Balthasar u. Erhard W., Graz 9. 8. 1600 (Diplom Graz 12. 5. 1601).

Verleihung des W. der † Freismuth von K. Ferdinand II. an Erhard W. v. u. zu C., Wien 27. 1. 1621 (Diplom von K. Karl V. an die Freismueth über ein adeliges Wappen Worms 19. 5. 1549).

W.: Geviert. 1 u. 4 in G. ein einwärts gekehrter sch. Adler mit einem liegenden Kleestengelmond auf der Brust, 2 u. 3 gespalten, vorne dreimal von R. u. W. schräglinks geteilt, hinten in ... ein einwärts gekehrter Löwe. Zwei gekr. Helme: I der Adler von 1 u. 4 aber mit sechsstrahligem Stern auf der Brust, Decken r.-w., II der Löwe aus 2 u. 3 wachsend, Decken sch.-w. (1667).

Bewilligung K. Ferdinands II. für Erhard Wilhelm v. C., seinen Familiennamen (Wilhelm) wegzulassen, Wien 24. 2. 1627.

Landstandschaften: In Stmk. für Erhard v. u. zu C. 30. 1. 1630, in Ktn. 1639, in Krain 23. 7. 1790.

I. Alexander WILHELM, 24. 10. 1559. – ?Sohn: Wolf, w. f.

II. Wolf WILHELM, Reichsritter 1563, lebt 1594, tot 1600, Vorauer Anwalt (?), ∞ Ursula N. – Söhne: 1. Balthasar, w. f. unter Ältere Linie; 2. Erhard, s. unter Jüngere Linie. – 3. Wolfgang, Propst zu Straßburg, Ktn., ab 1618 Pfarrer in Pöls b. Judenburg, * Vorau, † (Pöls) 17. 1. 1639,⁹⁵ ∆ Pfarrk. Pöls.

Ältere Linie

III. Balthasar WILHELM (1600) von oder zu CLAFFENAU, auf Klaffenau b. Hartberg, † 13. 5. 1606, ∆ Marktkirche Vorau, ∞ Luzia, T. d. Andrä Eberhard RAUBER v. Thalberg, † nach 5. 6.

⁹⁵ StB Pöls I, 94 hat den 24. 1.

1607. Kinder: ?1. Valentin, 1608 DH zu Gurk, 1638 (resign. 22 6.) Domdechant u. Pfarrer zu Gurk, † 21. 9. 1642. – 2. Anna Christina, † Graz 23. 10. 1664, △ Pfarrk. St. Peter b. Graz, ∞1 das. 13. 6. 1621 Hans FRÖHLICH; ∞2 vor 1635 Georg Christoph SCHÖRKHL v. Vossenburg, △ Pfarrk. St. Peter b. Graz 11. 3. 1657. – 3. ?Peter, † 1602, △ Graz-Hl, Blut.

Jüngere Linie

III. Erhard WILHELM (1600) v. oder zu CLAFFENAU, Herr auf Harmsdorf, iö. Hofkammerrat, Kammergraf zu Eisenerz, ehgl. Rat, † auf Harmsdorf 11. 1. 1643, 77 J., △ Pfarrk. St. Peter b. Graz ∞1 Juli 1601 Ursula, Wwe. des Franz AMMAN; ∞2 Radstadt 17. 9. 1606 Margaretha FREISMUTH(?), 15. 3. 1625 (in 1. Ehe ∞ mit Egid WILPENHOFER, Gewerke). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria Catharina, Benediktinerin zu Göss, * 1611, † Göss 1. I. 1660. – 2. Georg, Jesuit, † Judenburg 1643. – 3. Bernhard, 1644 zu Festungshaft in der Festung Petrinia verurteilt, lebt 1651, tot 1655, ∞ Christina N., beide 18. 3. 1651. – 4. Lucas, ksl. Forst- u. Waldmeister zu Eisenerz, † 1654 vor 17. 10., ∞ Maria Christina STUBNER, 1660. – ?Tochter: Helena Margaretha, 1664, ∞1 N. VALNEGRI; ∞2 vor 1664 N. NICLAS. – 5. Sigmund, w. f. – ? 6. Susanna Catharina, † (Vossenburg), △ St. Peter b. Graz 30. 12. 1660, ∞ Hans Christoph SCHÖRKHL, † nach 3. 11. 1663.

IV. Sigmund v. u. zu CLAFFENAU, Herr auf Harmsdorf b. Graz, Landrat u. laa. Zeugwart in Stmk, † Graz 19. 9. 1683, ∞1 das. 13. 1. 1644 *Anna* Sibilla, T. d. Hans Christoph PUTTERER zum Aigen u. Grünbühel u. d. Florentina Straller, † das. 3. 2. 1658 („Susanna“), beide △ Pfarrk. St. Peter b. Graz; ∞2 Marburg/Drau 30. 1. 1662 *Maria Johanna Susanna*, T. d. Hans Heinrich v. WINTERSHOFEN zu Ober Rotwein u. Drachenburg u. d. Maria Ursula v. Prag, test. 1708. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Sigmund, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Ludwig), ~ St. Peter b. Graz 5. 10. 1644, † das. 8. 7. 1690, △ St. Gotthard b. Graz. – 2. *Maria Catharina*, Ursulinin in Klagenfurt (M. Victoria), * St. Peter 24. 2. 1646. – 3. *Cäcilia* Rebecca, * das. 28. 8. 1647. – 4. Simon Ludwig, * das. 23. 8. 1648. – 5. Johann Georg, * das. 23. 4. 1650. – 6. Maximilian, Benediktiner in Admont, * Schloss Harmsdorf 1650/51, † St. Gallen (Oberstmk.) 5. 1. 1702. – 7. Georg *Adam*, Herr auf Grubhofen, ksl. Drag. Hptm., △ Judenburg, Franziskaner, 8. 4. 1686, ∞ vor 10. 8. 1662 *Anna Catharina*, T. d. Hans RAMSCHÜSSEL v. Schöneegg zu Rottenbach, admont. Propst zu Zeiring, u. d. Eva Maria Eberlein v. Rottenbach, lebt 20. 12. 1686, † (Judenburg?) 1689 kurz vor 24. 10. (in 1. Ehe ∞ (1646) Hans Wilhelm GRIESSLER, Seckauer Verwalter der Hft. Wasserberg, † Wasserberg 28. 4. 1649, u. in 2. Ehe Maßweg 1. 5. 1651 mit Ferdinand VISCHER Fhr. zu Maßweg u. Mittertrixen, † Maßweg 15. 11. 1659, △ St. Johann im Felde b. Knittelfeld). – 8. Balthasar Ignaz, Benediktiner zu Admont (P. Ignaz), * Graz 7. 3. 1653, † Stift Göss 2. 2. 1701. – 9. *Anna Theresia*, * Graz 8. 4. 1654, † das. 2. 9. 1657, △ St. Peter. – 10. Otto Franz, w. f. – 11. Barbara Constantia, * das. 30. 11. 1657, † Teufenbach 25. 10. 1704, △ Pfarrk. – b) aus 2. Ehe: 12. *Maria Theresia*, * Graz 22. 1. 1663. – 13. Maximilian Joseph, Augustiner zu Stainz, * das. 10. 3. 1664, † (Stainz) 2. 5. 1735. – 14. Carl Philipp, * Graz 28. 4., † das. 30. 10. 1665, △ St. Peter b. Graz. – 15. Rosina Elisabeth, * das. 11. 3. 1667, lebt 2. 1. 1686. – 16. Carl *Sigmund Joseph*, Herr auf Harmsdorf u. Moosburg, Landrat in Stmk., * das. 2. 11. 1671, † 1719 zwischen 5. 8. u. 3. 11., ∞ Graz-St. Peter 12. 11. 1712 *Anna Maria Constantia*, T. d. Johann Sigmund Fhr. v. AICHELBURG, Herr auf Bodenhof u. Greifenstein, u. d. Susanna Theresia v. Liebenfels, † das. 3. 8. 1731. – Tochter: *Anna Maria Barbara*, * Graz-St. Peter 3. 8. 1712, † Graz 26. 5. 1792, ∞ Graz-St. Peter 10. 2. 1733 Johann Matthias v. WACH(I)ENDORF, k. k. Platz-Oblt., † Graz 4. 2. 1752. – 17. *Cäcilia*, * u. † das. 13. 3. 1676, △ Hl. Blut, Gruft. – ?18. *Maria Anna*, † Harmsdorf, △ St. Peter 5. 3. 1680.

V. Otto Franz v. u. zu CLAFFENAU, steir. laa. Kriegszeugwart, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Landrat, * Graz 5. 9. 1655, † das. 21. 4. 1699, ∞1 *Barbara Theresia*, T. d. Ferdinand v. RECHBACH, iö. Regim. Rat, Hptm. zu Flitsch/Bovec, u. d. *Maria Barbara* Wohlfahrt, * das. 14. 1. 1654, † das. 30. 9. 1691, beide △ Hl. Blut; ∞2 (Hk) 16. 11. 1692 *Maria Regina Cordula*, T. d. Andreas

HILLEPRANND v. PRANDEGG u. d. Maria *Judith* v. Zurtschenthal, * Graz 10. 8. 1675, † 1731 vor 6. 9. (in 2. Ehe ∞ (Hk.) 22. 2. 1700 mit *Joseph* Bonaventura v. KELLERSPERG auf Hausmannstätten, Landrat in Stmk, † das. 24. 3. 1734). – Kinder: 1. Franz Victor, Supernumerari Landrat in Stmk., * das. 9. 10. 1693, lebt 3. 8. 1720. – 2. *Otto* Friedrich, ksl. OWM, * das. 9. 7. 1695, † das. 12. 4. 1758, ♂ Hl. Blut. – 3. Franz Joseph, w. f. – 4.? Hercules Benedict Johann, † Laibach 2. 3. 1768.⁹⁶

VI. Franz *Joseph* v. u. zu CLAFFENAU, ksl. Hptm., * Graz 13. 5. 1698, † nach 30. 6. 1734, tot 1758, ∞ Maria Antonia v. RITTERSTEIN, Wwe. 21. 4. 1758 (in 2. Ehe ∞ N. Fhr. v. NEFFZERN). – Sohn: *Jobann* Nepomuk *Carl*, Herr auf Deutschdorf in Krain, k. k. Rat u. Kreiskommissär, ständ. Ausschuss in Krain, † Haselbach/Leskovec 31. 5. 1814, 87 J. (Letzter des Geschlechts), ∞1 Landstraß 1. 9. (1786⁹⁷) Maria *Regina*, T. d. Franz Raimund v. BUSET u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Apfaltern, ~ Haselbach 3. 9. 1719 (Ma. Rosina Constantia?), † das. 10. 3. 1787, 69 J (in 1. Ehe ∞ mit Anton Sigmund v. SILLY); ∞2 Laibach 21. 1. 1788 Maria Catharina N., † Laibach 16. 11. 1805, 86 J. (in 1. Ehe ∞ mit Josef Franz Xaver v. LICHTENTHAL, † Rudolfswert/Novo Mesto in Krain 19. 4. 1786); ∞3 Gurkfeld in Krain/Krško 6. 11. 1809 Maria, T. d. Ludwig v. HOHENWARTH u. d. Theresia Frn. v. Adelstein, † Gurkfeld 25. 1. 1836, 71 J. – Tochter: Antonia, 6. 5. 1758, † Wien 26. 4. 1822 (Hauptmannstochter).

Ohne Anschluss:

Herrn v. Clavenau sein Söhnlein, † (auf Harmsdorf), ♂ Pfarre St. Peter b. Graz 25. 2. 1647 (Matriken St. Peter).

Maria Cäcilia v. Clavenau, *ein armes Weib auf den Gries*, † Graz 4. 3. 1654 (Matriken, Graz-Hl, Blut)

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 59; LR Klaffenau, K. 539-540 (benützt); LR K. 322/I (Grießler), fol. 219, 220; K. 366, H. 1, Inv. Joh. Ignaz v. Heiß 1765, Urk. 28; LR Kellersberg, K. 513 (Inv. Ma. Cordula v. K. geb. v. Prandegg 1732); K. 1457, H. 2, Inv. Franz Joseph v. Wintersberg 1709, Urk. 193; LR Testamente (Claffenau); A Stift Göss, Sch. 15, H. 55. DAG, Cod. XIX-D-18, fol. 668 f.; StiA Admont, Album Admontense, 78, n. 58, 59. Matriken: Gaal, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Judenburg St. Nikolaus, Stainz, Teufenbach. Adler, Mbl. X/1936, 242; Frank I, 182, V, 221f.; Haan, Sperr-Relationen 1907, 63; Kraßler, 208, 248; List, Admont, 310; Schiviz, Graz, Krain; Necrologium Runense (...) MCMLXXV (zum 2. 5.); Naschenweng, Göss 1992, n. 18; Carinthia I, 146/1956, 215; Baravalle/Knapp I, 411; P. Fank, Chorherrenstift Vorau, Graz 1925, 60, 105; Valentinitsch, Stadtpfarrkirche, 40ff.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 96; Pichler, Wappensaal, n. 151; Wutte, Wappen, 127; Grabsteine: Pfarrk. Graz-Hl, Blut, u. Graz-St. Peter.

→ Landesarchiv

KLAMPFL (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen 1. Hälfte 19. Jahrhundert.

Erbländ. Ritterstd. von K. Maria Theresia für Franz Joseph K., Verwalter der Hft. Sauerbrunn in Stmk., wegen seiner Wirtschaftskenntnisse als „Edler von Klämpfl zu Rottenthurn“, Wien 31. 7. 1766.

W.: Geviert: 1 u. 4 in B. 2 g. Klampfen, die Spitzen gegeneinander gereichtet, 2 u. 3 In W. auf gr. Dreieck ein r. Turm mit 3 Zinnen; 2 gekr. Helme: I gekr, Adler aus der Krone wachs. mit ausgespannten Flügeln u. ausgeschlagener r. Zunge, Decken b.-g., II 4 Straußenfedern, g., b., w., r., Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Franz Joseph Edl. v. K., Herr zu Rothenthurn, 6. 3. 1767.

Vinzenz Edler v. K., Enkel des Vorigen, wurde durch Appellationsurteil Prag 9. 11. 1830 wegen Münzverfälschung des Adels u. der Steir. Landstandschaft entsetzt.

Joseph Edler v. K. zu R. wurde durch Appell.-Urteil Klagenfurt 29. 9. 1842 wegen Diebstahlsversuchs des Adels u. der Steir. Landstandschaft entsetzt.

⁹⁶ Otto Franz u. Maria Regina Cordula haben 1714 3 Söhne (LR K. 539).

⁹⁷ Das Jahr ist unmöglich, weil das Ehepaar Silly schon am 5. 10. 1744 in Haselbach einen Sohn taufen ließ, außerdem könnte die Mutter 1719 in Haselbach als Maria Rosina Constantia getauft worden sein.

I. Johann KLAMPFL, Schneidermeister u. Gastwirt in Mooskirchen, († Mooskirchen 20. 3. 1720, 57 J.), ∞ Mooskirchen 10. 11. 1702 Magdalena, T. d. Mathias LUCAS aus der Pfarre Stallhofen u. d. Catharina. – Kinder (* u. ~ Mooskirchen): 1. Johann Martin, 1. 11. 1703, (o das. 29. 8. 1729, 25 J.?). – 2. Maria, * 18. 11. 1706. – 3. Joseph, w. f. – 4. Georg, * 23. 4. 1709, ∆ das. 24. 2. 1710. – 5. Maria, * 7. 1. 1711. – 6. Barbara, * 19. 2. 1713, ∆ das. 19. 2. 1715. – 7. Barbara, * 1. 6. 1716.

II. Franz Joseph Fabian (1766) Edl. v. KLAMPFL zu Rothenthurm (Oberstmk.), Verwalter der lf. Hft. u. Spitalmeister zu Sauerbrunn, * Mooskirchen 12. 3. 1707, † Bergern 25. 5. 1771, 53 J. (recte 63?), ∆ Pöls, ∞ Graz 8. 5. 1755 Maria Josepha Aloysia, Frau auf Rothenthurm, T. d. Johann Joseph LESSIAKH, iö. Reg. Rait-Offizier, u. d. Maria Josepha (Anna) Reiber, * das. 15. 3. 1730, † Graz-Geidorf 25. 5. 1794, ∆ St. Leonhard (∞ in 2. Ehe 1. 6. 1773 mit Ernst Valentin Edler v. SCHNEIDER, auf Rosenegg, Rothenthurm u. Reinthal, k. k. Hptm., † St. Leonhard b. Graz 12. 10. 1803). – Kinder (alle * auf Schloss Sauerbrunn, ~ Pöls): 1. Joseph Johann, Kadett im Inf.-Rgt. Lattermann zu Judenburg, * 15. 2. 1756, 23. 11. 1782. – 2. Maria Anna Johanna, * 4. 1. 1757, 15. 10. 1782. – 3. Johann Aloys Ernst, * 11. 1. 1758. – 4. Johann Aloys, * 22. 1. 1759, Stabs-Kadett 9. 5. 1778. – Tochter: Josepha, † Graz 27. 9. 1805, 6 M. – 5. Balthasar, * 4. 1. 1760, † Graz-Graben 30. 1. 1816, ∆ St. Peter. – 6. Vinzenz Ferrerius, Gerichtsbeamter, * 18. 1. 1761, † nach 1830, ∞1 Elisabeth DUNHART; ∞2 Graz 5. 5. 1822 Maria, Dienstmagd, T. d. Johann Bauer u. d. Cäcilia, * 1784. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Joseph, * Graz, Pfarre Kalvarienberg, 23. 2. 1793, 1842. – (2) Maria Anna, * am Graben (b. Graz) 30. 9. 1796. – (3) Joseph, * Graz-Graben 24. 5. 1799. – 7. Aloys Mathias, * 20. 9., † das. 9. 10. 1762. – 8. Maria Theresia, * 13. 10. 1763, 1773. – 9. Johann Georg, * 16. 4. 1765, 1773. – 10. Maria Catharina, * 23. 6. 1766, 1773. – 11. Johann Ernest, * 8. 1. 1768, † Graben (Graz) 11. 2. 1845, 84 J. (!). – 12. Wolfgang, * 10. 10. 1770. – 13. Francisca, * 10. 10. 1770 (Zwillingschwester des Vorigen).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 42 n. 383; LR Klampfl, K. 540, H. 4, 5 (nur diese vorhanden, benützt); Ederisches Wappenbuch, 58. Matriken: Graz-Graben, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard (Vinzenz v. K. bei der 2. Heirat als 75jährig eingetragen!), Mooskirchen, Pöls. Frank III, 36; Schiviz, Graz; Baravalle 1995, 277; Svoboda, Sp. 85.

KLEBELSBERG (erloschen)

Angeblich böhm. Adelsgeschlecht, d. h. böhm. Herkunft. Das Haus teilte sich in zwei Linien. Nur die erste Linie war in Stmk. landständisch, erlosch aber 1879. Die zweite Linie scheint in der 1. Hälfte des 20. Jh. ebenfalls erloschen zu sein.

Reichsadelsstd. von K. Karl V. für Leonhard K., Augsburg 3. 9. 1530, Bestätigung mit W.verm. (Katzelohr) von K. Ferdinand II. 19. 8. 1631.

Böhm. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Johann Ulrich K., Wien 25. 11. 1669.

Böhm. Grafenstd. von demselben für Niclas Franz v. K., 23. 12. 1702.

Böhm. Grafenstd. mit „Freiherr von Thumburg“ von K. Karl VI. für Maximilian Lambert Fhr. v. K., Wien 29. 12. 1733.

W.: Geviert mit H.: Geteilt, vorne in R. ein einwärts gekehrter w. Greif auf je einem Türkenkopf stehend, hinten in G. auf gr. Dreieck zwei auf sich kreuzenden Stengeln zueinander gebogenen natürlichen Kleeblättern. 1 u. 4 in W. drei r. Schrägbalken, 2 u. 3 in R. ein w. Schrägbalken mit drei r. Pfeilen mit geknickten Schäften belegt. Neunperlige Grafenkrone, darüber drei gekr. Helme: I der wachs. Greif, in den Pranken je einen Türkenkopf, Decken r.-w., II eine gestümmelte gekr. Jungfrau in r. Kleid u. w. Gürtel mit blonden langen Haaren zwischen einem off. Flug, der rechts von G. über Sch., links von R. über W. geteilt ist, Decken sch.-g., III drei Pfeile, zwei im Andreaskreuz, der dritte in deren Mitte aufrecht gestellt, Decken r.-w.

Landstandschaften: Inkolat im alten böhm. Herrenstd. 28. 5. 1660 (für Johann Ulrich Rr. v. K.), in Tirol 1829, in Stmk. 6. 5. 1834 (motu proprio, taxfrei) für Franz Gf. K. v. Th.

I. Joseph Wenzel Gf. KLEBELSBERG v. Thumburg, ∞ Ludmilla Gfn. v. Lissau. – Sohn: Adalbert, w. f.

II. *Adalbert* Wenzel Gf. KLEBELSBERG Fhr. v. Thumburg, Herr auf Trüblig u. Jecna, k. k. Km., GR u. Oberstkämmerer in Böhmen, Landrat u. Landrechtsbeisitzer in Böhmen, ∞1 1764 Gabriela Gfn. LAŽANSKY v. Bukova, Stkd.; ∞2 Wien 12. 8. 1773 Antonia, T. d. Philip Gf. KRAKOWSKY v. KOLOWRAT u. d. Barbara Gfn. Michna, Stkd. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Carl, k. k. Obstlt., 1819. – 2. *Johann* Nepomuk, k. k. GR, Km., Gen. der Kavallerie u. Festungsgouverneur zu Theresienstadt, * 17. 2. 1768, † 1. 6. 1841 (Nachkommenschaft mit seinen Kindern 1879 †). – 3. *Anna* Maria, * 26. 1. 1772, ∞ 14. 6. 1796 Franz de Paula Fhr. HILDTPRANDT v. u. zu Ottenhausen. – 4. Leopoldina, ∞ vor 1819 N. Gf. MITTROWSKY, Gouverneur von Mähren. – aus 2. Ehe: 5. *Franz* Joseph, Ritt. des Johanniter-Ord., k. k. WGR, Km. u. Präs. der k. k. Allgemeinen Hofkammer, dekoriert mit dem silbernen Zivil-Ehrenkreuz, * 24. 6. 1774, † nach 1834. – 6. *Ferdinand* Franz, k. k. Fähnrich, * 3. 1. 1775, gef. vor Maubeuge 1793.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 506. Doerr, Matrikeln, n. 894; Siebmacher, Bd. 28, Tirol 9; SMbl III/1956, 210; Tiroler Adelsmatrikel, 10.

KLEINDIENST (erloschen)

(Aus OÖ stammendes?) steirisches Geschlecht. Erlöschen 1675.

Ritterm. Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand I. für Wolfgang K., Prag 25. 2. 1527. W.: Geschragt von W. über R. ein links gewendeter farbengew. Wolf, auf r.-w. gewulstetem u. bedeckten Helm der wachs. r. Wolf.

W. 1556: Geviert. 1 u. 4 StW; 2 u. 3 in G. ein sch. Sparren, begleitet von drei (2, 1) sch. Hahnenrumpfen (Hahnenköpfen) mit r. Kämmen u. Bartlappen. Gekr. Helm: wachs. r. Wolf; Decken r.-w. u. sch.-g.

W.bess. von Ehg. Karl II. von Stmk. für die Brüder Georg, Sigmund u. Christoph Kl. 3. 6. 1589. W.: wie 1556, dazu Herzschild: in G. ein sch. springendes Ross. Zwei gekr. Helme: I ein Hahnenrumpf, II der wachs. Wolf. Decken wie 1556.

Prädikat „zu Wachsenegg und Birkenstein“ von Ehg. Karl v. Stmk. für die Brüder Georg, Sigmund u. Christoph K., 20. 7. 1589.

Landstandschaften: In Stmk. zwischen 1527 u. 1556, nö. alter Ritterstd. für Christoph K., Herrn auf Dietmanns u. Weinern, 29. 3. 1592.

Brüder: I. 1. Wolfgang KLEINDIENST, 25. 2. 1527, 23. 6. 1531 Bürger u. Fasszieher zu Linz?, wird nach seinem Bruder Georg 31. 12. 1545 Gegenschreiber des Vizedomantes in Stmk., ∞ Agnes N., 23. 6. 1531. – 2. Georg, w. f.

I. Georg KLEINDIENST, Gegenschreiber des Vizedomantes in Steiermark (bis Ende 1545), ksl. Rat, Dietrichstein'scher Pfleger zu Pfannberg, 6. 11. 1547 Pfleger, seit 1558 Herr auf Waxenegg u. Birkenstein, test. Graz 16. 2., tot 1. 11. 1562, ∞1 Apollonia v. GLOYACH, † 17. 8. 1536, ∆ Pfarrk. Anger; ∞2 vor 2. 2. 1539 Ursula (T. d. Veit) SCHELCHS, lebt 16. 2. 1562, † 1566. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Georg, Herr auf Birkenstein, nö. Kammerrat, ehgl. Rat u. Beisitzer in Stmk., † Graz 1. 11. 1595, ∞1 vor 13. 6. 1570 Elisabeth, T. d. Paul VÄCZL (VÖTZL, VUZL), Faktor der Pumblichen Ges. zu Schwaz in Tirol (in 1. Ehe ∞ 2. 11. 1531 mit Christoph WEITMOSER zu Winkel u. Sagritz, Pfandherr auf Imst (Tirol) u. Falkenstein (Ktn.), Gewerke in der Gastein u. Rauris, † 2. 5. 1558, ∆ Pfarrk. Hofgastein); ∞2 auf Schielleiten 2. 6. 1578 Judith v. PUCHHEIM, † Graz 28. 1. 1596 (in 1. Ehe ∞ mit Erasmus v. RATMANNSDORFF). – 2. Sigmund, w. f. unter Erster Ast. – 3. Christoph, s. unter Zweiter Ast. – 4. Ursula, 18. 3. 1576. – 5. Eva, 18. 3. 1576, ∞ vor 18. 6. 1566 Abel DONNERSPERGER, Bürger zu Graz, tot 31. 8. 1571. – 6. Sophia, 18. 3. 1576, ∞ 1567 Daniel DONNERSPERGER, Bürger zu Leoben, † nach 31. 8. 1571.

Erster Ast

II. Sigmund KLEINDIENST, Herr zu Waxenegg u. Birkenstein, nö. Regierungsrat, test. 1. 2. 1605, tot 14. 2. 1607, ∞ auf Schielleiten 2. 6. 1578 Anna, T. d. Christoph v. RATMANNSDORF zu Ober- u. Unter Ratmannsdorf, Verordneter in Stmk., Ritt. vom Gold. Sporn, u. d. Ursula v. Gleiniz, test. 15. 4. 1590 (in 1. Ehe ∞ Graz 21. 8. 1575 mit Maximilian RUEPP v. PFEILBERG, † das. 5. 11. 1575). – Töchter: 1. Maria, tot 11. 1. 1617, ∞ 5. 10. 1600 Christoph STÜRGGKH zu Plankenwart, tot 1633. – 2. Apollonia, 21. 12. 1606, tot 1. 1. 1609, ∞ auf Gleinstätten 4. 1. 1604 Wolf GLOBIZER zu Pakenstein, † Graz 7. 2. 1629, △ das. St. Andrä.

Zweiter Ast

II. Christoph KLEINDIENST zu Waxenegg u. Birkenstein (Stmk.), Herr zu Dietmanns u. Weinern (NÖ), † 10. 4. 1623, ∞ Regina, T. d. Ernst v. PRANCKH zu Riegersdorf u. d. Felizitas Frn. v. Haim, † in NÖ nach 30. 8. 1631. – Kinder: 1. Dietrich w. f. – 2. Ehrenreich, Herr auf Waxenegg, 1620 Beisitzer des nö. Landmarschallgerichtes, 11. 4. 1628, tot 1. 8. 1634, ∞ (Hb.) Wien 28. 7. 1631 Sibilla Pudentiana, T. d. Hans Ruprecht Fhr. v. SAURAU auf Festenburg u. Friedberg u. d. Judith Rindscheit zu Friedberg, tot 12. 2. 1635. – 3. Judith, 10. 5. 1618, ∞ Graz 30. 4. 1608 Wolf v. WILFERSDORF, lebt April 1628. – 4. Elisabeth, auf Weinern, ∞ Jeremias POIGER v. Reizenschlag, beide † nach 1630. – 5. Georg Andreas, 14. 10. 1608 mit seinem Bruder Dietrich in Padua, allein in Padua 9. 10. 1609. – 6. Carl, † Graz 26. 11. 1615.

III. Dietrich KLEINDIENST zu Waxenegg auf Birkenstein u. Weinern, † (test.) Wien 2. 6., tot 11. 9. 1631, ∞ Rosina, Frau zu Kienpach, T. d. Hans Ruprecht Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. d. Judith Rindscheit zu Friedberg, † nach 16. 12. 1644 (in 2. Ehe ∞ (Hk.) 2. 12. 1634 mit Wenzel Bernhard POIGER v. Reizenschlag auf Weinern, Schrems u. Liebnitz, † 3. 3. 1664). – Kinder: 1. Rosina *Sidonia*, test. auf Felling 24. 8. 1661, publ. 23. 6. 1663, ∞ 1661 Hans Andrä v. WEIXELBURG auf Weixelstein u. Winkelhel zu Hohenstein u. Felling, 1686. – 2. Georg Ehrenreich, Herr auf Birkenstein, Waxenegg, Dietmans u. Weinern, † 16., △ Birkfeld 26. 8. 1659⁹⁸, ∞ Fürstenfeld 3. 10. 1656 Anna *Maria*, T. d. Georg Julius Fhr. v. ROTHAL, Herr auf Feistritz, Neudau u. Rotenturm (a. d. Pinka), Obersterblandsilberkämmerer in Stmk., u. d. Anna Leonora Frn. Galler, † (auf Neudau?) 1673 (vor) 9. 6. – 3. Hans *Christoph*, Herr zu Waxenegg, Birkenstein, Dietmans u. Weinern, † vor 6., △ Pfarrk. Birkfeld 15. 12. 1675, ∞ auf Eichberg (Oststmk.) 17. 6. 1652 Esther Elisabeth, T. d. Hans Christoph STAINPEISS Fhr. zu Eichberg u. Kirchberg u. d. Anna Margaretha Frn. v. Fürnberg, test. 23. 9. 1661. – Tochter: Maria Theresia, * Graz 20. 4. 1654. – 4. Susanna Benigna, ~ Birkfeld 20. 7. 1627, lebt 24. 8. 1661, ∞ Waidhofen a. d. Thaya 27. 9. 1648 Friedrich Wilhelm PEUGER v. Reizenschlag auf Nieder-Edlitz. – 5. Maria *Elisabeth*, 1. 8. 1634, test. Horn (NÖ) 9. 8. 1660, publ. 5. 5. 1661, ∞ 1659 David Ehrenreich Fhr. von der EHR, Obstlt., test. Praunstorf 5. 9. 1679, publ. 9. 6. 1680, beide △ Pfarrk. Eggenburg.

StLA, LR Kleindienst, K. 541, H. 2-5 (benützt); LR K. 1278 Inv. Maria Stürgkh geb. Kleindienst 1617, Urk. (ohne fol. u. Nr.); LR Testamente (Kleindienst); A. Kleindienst; A. Waxenegg; Stadl VIII, 8; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger; B(ehelfsbuch) 135, fol. 5. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 2649. Matriken: Birkfeld, Graz-Hl. Blut. Wißgrill V, 162f.; Göth 1866, n. 1449, 1455; Siegenfeld, 54f.; Adler, Jb. III/1876, 117; Jb. N.F. 3/1893, 175; Mbl. III/1891, 294; IV/1894, 294; IV/1900, 536f.; X/1927, 284; MCCD VII/1862, 154; BKStG 13/1979, 145; Haan, Auszüge 1900, 119, 179, 224, 306; SMbl. I/1952, 198; Schmölder, Graz I, 268ff.; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 170, 171, 495; Baravalle/Knapp II, 559, 571f.; Siebmacher, Bd. 26/1, 233, Bd. 26/2, 28a; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 98; Hausmann, Anger I, 44ff. (z. T. falsch); Nö. Landstände, 175: Frank III, 36; Pichler, Wappensaal n. 36; Kraßler, 60, 214, 232, 249, 250, 257, 266.

KLING(EN)HOFER von Klingenthal (erloschen)

⁹⁸ Birkfeld, StB II, 131 hat † 16., △ 26. 8., III, 110 hat △ 16. 7.!

Die Familie stammte aus Württemberg. Erloschen 1846

Erbländ. österr. Ritterstd. als „Edler von Klingenthal“ u. W. von K. Maria Theresia für Johann Georg Klingenhoffer (für 35 Dienstjahre), Wien 1. (Diplom 22.) 11. 1755.

W.: Geviert von B. u. R. 1 u. 4 eine nach rechts stehende w. Taube mit gr. Zweig im Schnabel, 2 u. 3 in B. eine w. Glocke. 2 gekr. Helme: I zwischen rechts w. über r., links b. über w. geteilten Büffelhörnern ein Mohrenkopf mit Halsansatz, den Kopf mit einer r.-w. gewundenen Binde u. r. abflatternden Enden umwunden, Decken r.-w., II Pfauenfedernstoß, Decken b.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Georg K. Edl. v. K., ksl. Drag. Obst., 22. 11. 1755.

Johann Georg KLING(EN)HOFER (1755) v. Klingenthal, k. k. Obst., auf dem Prentlhof b. Radkersburg, † Radkersburg 27. 5. 1778, 97 J., ∞ Maria Theresia, T. d. Heinrich *Hannibal* v. GROTTHEIMB, k. k. ObristWM, Herr auf Prentlhof b. Radkersburg, * ca. 1708, lebt 2. 12. 1778. – Kinder: 1. Carl, k. k. Rittm., tot 2. 12. 1778, ∞ N. N. – Kinder (alle 1778): a) Anton. – b) Carolina. – c) Maria. – d) Elisabeth. – 2. Aloysia, tot 1778, ∞ N. Fhr. v. STÖTTEN. – 3. Carolina, * 1735, lebt 1778. – 4. Joseph, * 1738, 1778 Rittm.

Die Familie erlosch lt. mähr. Landrechtsnote am 27. (recte 14., AVA); Inneres NÖLR 3. 1846 mit Theresia K. v. K.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 41 n. 369; LR Klingenhofer v. Klingenthal, K. 544, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); Ederisches Wappenbuch, 56. Kneschke, Wappen, 265 hat bei Helm I eine w. Taube zwischen den Büffelhörnern; Frank III, 41.

KLISS (erloschen)

Aus Wels (OÖ) stammende Familie. Erloschen 1756 (1789).

Adelsstd. u. W. von K. Leopold I. für Johann Georg K., Wien 18. 10. 1702.

W.: In W. ein r. Querbalken, begleitet oben von einem, unten von 2 r. Kugeln (Ballen) neben einander. Gekr. Helm, off. w. Flug, Decken r.-w. (1709).

Landstandschaften: In Ktn. 1709 für Joh. Georg v. K., in Stmk. 19. 12. 1752 für Joseph Anton v. K.

I. Wenzeslaus KLISS, Bürger u. Riemer zu Wels, ∞ Catharina N., beide leben 28. 5. 1657. – Kinder: 1. Dr. Carl Ludwig KLISS, Propst Völkermarkt u. Pfarrer von Tainach (Ktn.), Herr auf Kollhof, Mittertrixen, Tentschach u. Töllerberg 1688, (* Wels 17. 3. 1640?), † Tainach 30. 4. 1707, △ Pfarrk. das. – 2. Barbara Rosina, † bald nach 1696, ∞1 N. LILG; ∞2 1692 Johann HERVERDES (HERBERT), laa. Kärntner Medicus, † Villach 1695, △ Ossiach. – 3. Georg Ludwig, w. f. – ?4. Johann Baptist, Tp. Klagenfurt 17. 7. 1702, 9. 4. 1706, ∞ Margaretha, T. d. Jacob NEYS v. NEYSENFELS u. d. Margaretha, * Klagenfurt 13. 7. 1681. – Tochter: Margaretha Juliana Apollonia, * Klagenfurt 8. 2. 1703.

II. Georg Ludwig KLISS, Bürger u. Riemer zu Wels, ∞1 Wels 28. 5. 1657 Barbara, T. d. Wolf SCHÄZL, Bürger u. Fleischhauer das., u. d. Maria; ∞2 Wels 1. 10. 1669 Anna Maria, T. d. Hans GRÄMBER, Bürger u. Messerer das., u. d. Margaretha. – Kinder (alle in Wels * u. ~) aus 1. Ehe: 1. Barbara Regina, * 10. 5. 1660. – 2. Rudolph, * 3. 4. 1662. – 3. Eva Regina, * 7. 6. 1663. – 4. Carl, * 16. 5. 1665. – 5. Eva Cleopha, * 8. 4. 1667. – aus 2. Ehe: 6. Catharina, † das. 24. 5. 1670, △ Friedhof. – 7. Christoph, * 12. 6. 1670. – 8. Maria Catharina, * 18., † 30. 5. 1671. – 9. Adam Anton, * 9., † das. 11. 4. 1672. – 10. Johann Georg, w. f. – 11. Eva Helena, * 27. 1., △ das. 12. 4. 1675. – 12. Catharina, * 15., † das. 16. 11. 1675. – 13. Carl Vinzenz, * 22. 1., das. 28. 3. 1677. – 14. Philipp Jacob, Benediktiner u. Prior zu St. Paul i. L. (P. Romuald), * 2. 5. 1678, † als Pfarrer in St. Paul unterr Hornburg 10. 3. 1723. – 15. Maria Franzisca, * 26. 2. 1680. – 16. Carl, Benediktiner zu St. Paul i. L. (P. Ludwig), * 12. 1. 1682, † 10. 12. 1718. – 17. Maria Catharina, * 6. 12. 1684.

III. Johann *Georg* (1702) v. KLIESS (Carl Ludwigs Neffe), gräfl. Khevenhüller'schen Sekretär, Herr auf Töllerberg, * Wels 1. 4. 1673, † nach 1743(?), ∞ Maria Saal (eingetragene Klagenfurt St. Egid) 8. 5. 1702 Maria *Margaretha*, T. d. Jacob NEYS v. NEYSENFELS u. d. Margaretha, † Klagenfurt 17. 10. 1738, △ Franziskaner. – Kinder (außer 2. * u. ~ Klagenfurt): 1. Maria Anna Claudia, Benediktinerin u. Priorin in St. Georgen a. L. (M. Margaretha), ~ 2. 7. 1704, † St. Georgen a. L. 27. 4. 1762. – 2. Maria *Margaretha*, 28. 11. 1747, ∞ 18. 5. 1730 Johann Andrä *Modestus* Willibald KULMER Fhr. zu Rosenpichl u. Hohenstein zu Freudenberg, k. k. Km., Verordneter in Ktn., † Wiener Neustadt 24. 1. 1779. – 3. Georg Ludwig, Dr. theol., zu Rosswein u. Töllerberg, DH zu Strassburg (Ktn.), seit 1731 Stadtpfarrer von Marburg/Drau, ~ 14. 9. 1706, † Marburg als Kaplan des St. Thomas Altares 24. 9. 1754. – 4. Maria *Johanna* Josepha, Benediktinerin u. Priorin in St. Georgen a. L. (M. Constantia) ~ 11. 4. 1710, † St. Veit a. d. Glan 3. 5. 1789. – 5. Johann *Michael*, ~ 6. 9. 1711. – 6. Maria Constantia Xaveria, ~ 10. 11. 1712. – 7. Maria Franzisca Xaveria, ~ 10. 11. 1712 (Zwillingsschwester der Vorigen). – 8. *Joseph Anton* Dominicus, zu Töllerberg, Mitbesitzer von Sauritsch/Zavrč, ~ 21. 3. 1716, † Pettau vor 26. 9. 1755, ∞ Graz 27. 9. 1740 *Anna Maria* Johanna, Frau auf Sauritsch u. Goritschach, T. d. Johann Andreas HALLER v. HALLERSTEIN, laa. steir. Generaleinnehmer, Amtsverwalter u. Kriegszahlmeister, u. d. Theresia Cäcilia Possaner v. Ehrenthal, 31. 8. 1772, tot 26. 6. 1780 (in 1. Ehe ∞ Graz 3. 8. 1729 mit Aloys *Franz Xaver* GUALANDRO auf Sauritsch u. Goritschach, † 1736 vor 15. 3., u. in 2. Ehe (Hk.) 6. 10. 1736 mit Johann *Carl* Ferdinand v. PICHL auf Freibühel, iö. Hofkammerrat, † Graz 17. 1. 1740, △ Barmherzige). – 9. Maria *Johanna* Margaretha, ~ 28. 12. 1717, † Graz 19. 2. 1743, △ Augustiner auf der Stiege, ∞ (Hk.) 14. 2. 1737 Johann *Anton* Fhr. v. CURTI-FRANCINI, k. k. Landrat, Gub. Rat u. Geh. Referendar für Innerösterreich, † (Wien) 1779. – 10. Maria Margaretha, ~ 24. 1. 1719.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1715. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 40 n. 365; LR Klies, K. 542, H. 7 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Curti, K. 113 (Inv. Johanna Margaretha v. C.-F. geb. v. Kliess 1743), 115 (Inv. Joseph Carl v. C.-F. 1763); K. 583, H. 2, fol. 141ff.; K. 890, Inv. Anton Wilhelm v. Polt 1774, Urk. KLA, Wappenbuch A (Ständ. A, Hs. 1012), fol. 145. StiA St. Peter, Salzburg, Rotelbd. 584, Rotulus 477; Rotelbd. 592, Rotulus 198. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Wels. Schiviz, Graz; AGT 16/1886, 158 A 3; Schroll, Necrologium St. Paul, 50, 78, 112 n. 16, 192 n. 24; Mayer, 68; zu Carl Ludwig v. K.: Pusikan, Die Kaiserstein (Wien 1873), 31ff., 58f.; Tangl, Lavant, 307; KBK, 81, 105, 147; Henckel II, 174; Wiessner/Seebach I, 195; Kreuzer, Stifte 56; Metnitz 1968, 617; Frank III, 40; Pirchegger, Unterstmk., 66f., 93; home page der Pfarre Tainach; U. und K. Rumppler in <http://members.kabsi.at/familienforschung>.

Landesarchiv

KLÖCH (erloschen)

Auf der gleichnamigen südoststeirischen Burg ansässig, zuletzt in der ehem. Unterstmk. ansässig. Erlöschen 1494/97.

W.: Von W. u. R. (Weiß u. Arlberger Wappenbuch, Hupp, 233: von R. u. W.) gespalten mit farbengewechselter fünfblättriger (Hupp: vierblättriger) Rose mit g. Stempel (1371), die 1382 die Form einer Nelke hat, Stechhelm mit ebenso bez. Flügel. Das W. kam an die (Orsini)Rosenberg u. Herzenkrafft.

Ulrich v. K. 1399/1402, Friedrich vom Klech 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich vom KLECH, 22. 3. 1371. – Tochter: Dorothea, ∞ vor 21. 1. 1402 Christoph der ROSENBERGER. – Jakel vom KLECH, 27. 5. 1382. – Geschwister: 1. Ursula. – 2. Jacob (v. KLECH), 1429/41, 9. 10. 1458 Pfleger zu Lavant b. Friesach (u. Schwager des Ruprecht Rumpf, Pflegers zu Hüttenberg, ∞ Ursula), 13. 8. 1462, † 23. 7. 1464. – Tochter Barbara ∞ Achaz WUCHERER v. Drasendorf. – (2. Tochter: Anna Maria ∞ Caspar ZEBINGER?). – Friedrich v. KLÖCH, auf dem Hof zu Schleinitz (Burgschleinitz/Slivnica b. Marburg), 27. 7. 1430, 16. 11. 1443, 1446, 1451, tot 1465, ∞1 vor 3. 6. 1428 Margaretha, T. d. Ludwig SACHS zu Burgschleinitz u. d. Dorothea v. Hollen; ∞2 Siguna N. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Martin, 1471 Pfleger zu Plankenstein u. Gibl, 14. 9. 1474 zu Feistritz (Oststmk.), tot 1492. – (2) Hans, zu Burgschleinitz/Slivnica u.

Grünberg/Gromperk (Unterstmk.), † nach 6. 12. 1493, tot 1497 (Letzter des Geschlechts), ∞ Margaretha v. LINDECK. – Töchter : (a) Helena, ∞ vor 1511 Hans AIGL auf Lind b. Neumarkt, beide 1513. – (b) Ursula, 1544, ∞1 vor 1511 Bernhard HERZENKRAFFT zu Gamlitz, beide 1513; ∞2 Hans LEISSER. – (c) Barbara, 1544, ∞ vor 1511 Bartlmä v. WEISSENECK, beide 1513. – (d) Apollonia, ∞1 nach 8. 6. 1513 Sigmund ROSENBERGER; ∞2 N. PUBLINGER. – (3) Barbara, 1465/69, tot 1493, ∞ N. EGGENSTEINER.

KLA, AUR. StLA: LLB 1, fol. 520ff., 523 f.; LR K. 906, H. 2, Inv. Christoph Prager 1594, fol. 7, 137; Stadl I, 237ff. Muchar, Urkunden-Regesten n. 448f.; Lang, Salzburger Lehen, n. 280 u. Seckauer Lehen n. 181, 248 N; MG Necrol. II, 333; Starzer, n. 179; Göth 1862, n. 977; Komatar 1910, 206f.; Krones, 235; Weiß, 205; Schmutz I, 355; Pangerl, 163; Tangl, Lavant, 167; Pirchegger, Unterstmk., 118, 122f.; Siegenfeld; 42, 106, Kraßler, 186, 199.

KNEUSSL (erloschen)

Erlrochenes Judenburger Bürgergeschlecht des 1. Jh.

W.: A mit eingeschriebenem P, der verlängerte Stab des P oben mit einem x belegt (1450).

Ein ungenannter *Knaysel* um 1540 unter den steir. Landleuten genannt. Dessen Zusammenhang mit den Nachstehenden ungeklärt!

Paul KNEUSSEL, Bürger zu Judenburg, auf dem Hof zu Sillweg, 18. 11. 1443, 1454. – Bernhard, Judenburger Bürger, 1448, 1468. – Michael, Pfarrer von Fohnsdorf bis 1466. – Werner KNEWSSEL, auf dem Hof zu *Püchelaren* (von Baravalle mit Schloss Pichelhofen (Bez. Judenburg) identifiziert (?). – Tochter: Margaretha, Wwe. 1478, ∞ Andreas VESST. – Leonhard KNEYSSL, 27. 4. 1496 (hat Lehen zu Mertensdorf im Lungau).

Lang, Sbg. Lehen, n. 282 u. Seckauer Lehen, n. 181; Baravalle 1995, 270, 278; Kraßler, 79.

KNORR (erloschen)

Aus Sachsen stammende Familie. Erloschen 1857 (1908).

StW.: Zwei Schwäne.

Rittermäßiger Reichs- u. erbländ. Adelsstd. und „von“ von K. Karl VI. für Georg Christian K., Graz 3. 8. 1728.

W.: Geteilt, oben von R u. W gespalten, darin je eine w. Lilie, unten in B. zwei im Wasser stehende, mit den Hälsen umschlungene Schwäne. Gekr. Helm, darauf zwischen b. Büffelhörnern ein rechts gewendeter Schwan, Decken r.-w. bzw. b.-w. (AVA).

Eine Verleihung des Freiherrenstd. ist nicht nachzuweisen, der Freiherrentitel wurde aber von der Familie (unbeanstandet?) geführt. Die Familie ist mit den Knor(r) v. Rosenroth nicht identisch oder verwandt.

Landstandschaften: In NÖ 1812, in Stmk. 27. 4. 1818 (taxfrei), in Krain 18. 10. 1824, alle für Joseph Fhr. v. K.

I. Hieronymus (I.) KNÖRR, Bürger zu Schneeberg (Sachsen), * ca. 1555, † Schneeberg 8. 5. 1621. – Kinder (9, die meisten jung †): 1. Barthel, w. f. – 2. Hieronymus (II.), Vorsteher der Bergwerksknappschaft u. Stollenvorsteher in Schneeberg, * Schneeberg 22. 4. 1600, † das. 24. 7. 1662, ∞ Barbara. – Nachkommen bald †.

II. Barthel KNÖRR, Maurer u. Schichtmeister, * Schneeberg 9. 2. 1597, † um 1660, ∞ das. 10. 8. 1634 Barbara SCHILLING. – Sohn: Hieronymus, w. f.

III. Hieronymus (III.) KNÖRR, Bortenwirken in Öttingen, * Schneeberg 13. 2. 1641, † um 1710, ∞ Öttingen 7. 3. 1671 Elisabeth ILGEN, Tochter eines Holzknechts aus Dornstadt. – Sohn: Georg Christian, w. f.

IV. Georg Christian v. KNORR, braunschweig-lüneburgischer Hofrat u. Sekretär, ksl. Reichshofrat, * Öttingen 14. 3. 1691, † Wien 22. 1. 1762, ∞ das. 27. 11. 1738 Maria *Catharina* Barbara Margaretha T. d. Johann Ignaz Worp RFhr. BEINTEMA v. Peima, Magnat von Ungarn, ksl. Leibarzt, Prozomedicus u. Generalbevollmächtigter in allen Sanitätsangelegenheiten des Königreichs Ungarn, u. d. Maria Cordula Holler v. Doblhof, * das. 13. 7. 1723, † das. 9. 5. 1806. – Kinder: 1. Johann Nepomuk, * u. † das. 10. 7. 1739, △ St. Stephan. – 2. *Christoph* Christian, Fhr., k. k. u. kurmainzischer GMj., Kmdt. der Festung Erfurt, * das. 2. 5. 1740, † Erfurt 29. 11. 1803, ∞ vor 1780 Susanna v. KUNER, † 1801. – 3. Maria Francisca, Salesianerin in Wien, * das. 1742, † das. 5. 5. 1820. – 4. Catharina, Salesianerin in Wien, * das. 30. 4. 1743, † nach 1777. – 5. Joseph, w. f.

V. Joseph Fhr. v. KNORR, k. k. Hptm., nö. Landrat, * Wien 13. 3. 1746, † das. 1. 6. 1789, ∞ das. 14. 5. 1775 Maria Theresia v. KEES, * das. 31. 7. 1748, † das. 8. 7. 1827 (in 2. Ehe ∞ 1790 mit Joseph Gf. und Herrn STIEBAR auf Buttenheim, Herr auf Stiebar, Obersterblandküchenmeister in OÖ u. NÖ, nö. Land- u. k. k. Reg. Rat, ständischer Verordneter, † 13. 2. 1825). – Kinder: 1. Bernhard, k. k. Hofkammersekretär, Komponist (bes. für Flöte), * Wien 15. 8. 1774, † das. 20. 11. 1838, ∞ das. 14. 2. 1810 Marie Frn. CABALLINI v. Ehrenburg, * 15. 1. 1794, † 2. 12. 1856. – Kinder (alle * Wien): 1) Maria, * 10. 12. 1810, † das. 1. 7. 1856, ∞ das. 16. 11. 1834 Eduard Edl. v. VIVENOT, Mag. pharm., † 1919. – 2) Anton, * 22. 9. 1811, † das. 2. 2. 1812. – 3) Joseph, * 17. 2., † das. 15. 3. 1813. – 4) Catharina, * 2. 3., † das. 14. 6. 1814. – 5) Theresia, * 8. 6. 1815, † Baden b. Wien 10. 6. 1864. – 6) Franz, k. k. Bezirksvorsteher in St. Pölten, * 17. 10. 1816, † St. Pölten 19. 4. 1857 (Letzter des Stammes), ∞ 26. 4. 1852 Susanna BABO. – 7) Johanna (Jeanette), * 17. 2. 1818, † jung. – 8) Catharina, * 6. 8. 1819, † Gmunden 5. 3. 1882, ∞ 7. 10. 1844 Anton KRATKY, k. k. Rechnungsrat in Wien, † 1890. – 9) Anna, * 3. 3. 1821, † das. 3. 3. 1875, ∞ das. 3. 10. 1846 Joseph Ritt. HOLZER v. Peinthema, k. k. Truchsess, Oberfinanzrat in Wien, † 27. 9. 1881. – 2. Marie, * Wien 8. 10. 1778, † Schloss Stiebar 15. 12. 1855. – 3. Joseph, w. f. – 4. Charlotte, * Wien 25. 11. 1783, † Budapest 6. 6. 1818, ∞ N. NICOLAIDES, Dr. med. – 5. Susanna, * Wien 27. 8., † das. 9. 9. 1785.

VI. Joseph Fhr. v. KNORR, auf Stiebar (NÖ), k. k. Staats- u. Konferenzrat, Hofrat u. Referent bei der k. k. Grundsteuer-Regulierungs-Kommission, Mitglied der Ackerbauges. In NÖ u. Krain, Ritt. des St. Stephans-Ord.,⁹⁹ * Wien 21. 4. 1782, † das. 21. 12. 1839, ∞ das. 23. 2. 1826 Emilie, T. d. Johann Nepomuk Fhr. v. MEZBURG, Vizepräs. des k. k. General-Rechnungs-Direktoriums, u. d. Antonia Wadowska, * das. 22. 8. 1807, † auf Stiebar 24. 9. 1856 (in 2. Ehe ∞ auf Stiebar 9. 10. 1842 Ferdinand Gf. v. COLLOREDO-MANSFELD, k. k. Km., Mj. u. Generalhofbaudirektor, Kommandeur des österr. Leopold-Ord., † 1818). – Kinder (alle * u. ~ Wien): 1. Josephine, Ehrenstiftsdame zu Maria Schul in Brünn, lyrische Dichterin, französ. Officier d'Academie, Officier de l'Instruction publique, * 16. 4. 1827, † auf Stiebar 30. 5. 1908. – 2. Emilie, * 14. 4. 1829, † 9. 2. 1897. – 3. Antonie, * 17. 1. 1831, † auf Stiebar 9. 3. 1843. – 4. Dorothea, * 8. 10. 1832, † das. 28. 1. 1833. – 5. Marie, * 26. 10. 1838, † das. 6. 4. 1861, ∞ auf Stiebar 21. 5. 1860 Eduard Ritt. v. RAAB, Reichsrats- u. Landtagsabgeordneter.

Wien: AVA (Knörr). StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 474. Matriken: Wien, Maria Rotunda, St. Stephan. O. Graf Seefried, Die Stiebarer v. Knorr, in: Adler, Mbl. XII/1937, 293ff.; SMbl IV/1859, 311; Siebmacher, Bd. 31, 80; Frank III, 46; Österr. Familienarchiv III, 24f.; Wikiwand.

COBENZL (erloschen)

⁹⁹ Fhr. Joseph wurde der eigentliche Schöpfer des österr. Grundsteuer- und Katasterwesens.

Kärntner Herkunft (Ulrich *Cubentzel* urk. 1209). Später in Krain und Görz beheimatet. In der Stmk. besitzmäßig nicht vertreten. Erlöschen 1810.

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. von K. Ferdinand I. für die Brüder Hans u. Ulrich Kobenzl, Innsbruck 1563.

Prädikat „von Prosegg“ von demselben für dieselben, Wien 16. 7. 1564.

Reichsfreiherrnstd. u. W.verm. mit dem der † Lueg von K. Rudolph II. für Johann K. v. P., Rat Ehg. Karls, nö. Kammerpräs., DO-Komtur zu Graz, Prior zu Brixen, als „Freiherr zu Lueg, Mossau u. Leittenburg“, Prag 30. 8. 1588.

Reichsgrafenstd. als „Graf v. Cobenzl Freiherr v. Prosegg“ u. W.bess. sowie das kleine Palatinat in der Primogenitur von K. Leopold I für die Brüder Johann Philipp u. Jacob Ludwig C., Wien 12. 9. 1674.

(Oberst)Erbtruchsess in der gefürsteten Grafschft. Görz von demselben für dieselben, 1698.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Joseph I. für die Brüder Johann Caspar, Leopold Ferdinand u. Ludwig Gundaker Gfn. v. Kobenzl, Wien 22. 1. 1704.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Johann Caspar C. v. P., Erbtruchsess in Görz, Reichshofrat, Wien 10. 12. 1722.

W.: Geviert mit Schildhaupt u. H.: Dieser geviert von W. u. R., a und d drei sch. Schrägbalken, b und c ledig. Das r. Schildhaupt ist durch sch. Linien in fünf Teile gespalten, darin in 1) ein b. Reichsapfel mit g. Band u. Kreuz, 2) u. 4) das Monogramm C C gegenseitig ineinander verschlungen, 3) ein g. Pokal, 5) ein einwärts aufliegender Falke, den Kopf mit sch.-g. Federn besteckt. Hauptschild: 1 u. 4. in G. ein gekr. sch. Adler nach rechts blickend, 2 u. 3 geteilt und zweimal gespalten von R. u. W. Fünf gekr. Helme: I gekr. sch. Adler, Decken r.-g., II der g. Pokal, Decken r.-w. III wachs. bärtiger Mann in r. Kleidung mit w. Aufschlag, r. rückwärts abhängender Mütze, in der Rechten drei Pfeile mit den Spitzen aufwärts, mit der Linken über der Schulter einen Bogen haltend, Decken r.-w. und sch.-g., IV auf r. Kissen der Reichsapfel, Decken sch.-g., V natürlicher Falke die Flügel leicht erhoben, Decken sch.-g. Schildhalter: 2 sch. Gamsböcke (Abb. AVA).

(Oberst)Erblandfalkenmeister in der gef. Grafschaft Görz von K. Karl VI. für Johann Caspar Gf. v. C., 1715. Ebenso (Oberst)Erbtruchsess in Görz (für Johann Caspar Gf. C.).

(Oberst)Erblandmundschenk in Krain u. der Wind. Mark von demselben für denselben, 1719. Diese Würde erbte vom Letzten des Geschlechts Michael Gf. Coronini v. Cronberg.

Grafenstd. u. den Titel GR. von K. Karl VI. für Johann Caspar C. v. Prosegg, Oberster Truchsess in der Grafschaft Görz, Reichshofrat, Wien 10. 12. 1722.

Landstandschaften: In Görz (für Caspar u. Christoph C.) 1564, in Krain für Hans C. 25. 3. 1582, in NÖ für Johann Philipp Gf. C. u. sein ganzes Geschlecht 1698, in Stmk. für Johann Caspar u. Ludwig Gf. C. 13. 9. 1702, Inkolat im mähr. Herrenstand 16. 6. 1775, Inkolat im böhm. Herrenstand für Ludwig Gf. v. C. 6. 4. 1775 u. für Franz Gf. v. C., Kanonikus in Olmütz, 5. 6. 1778.

I. Ulrich COBENZL, 1516, ∞ Catharina MORDAXT v. Portendorf. – Söhne: 1. Caspar, † Laibach 15. 4. 1578, ∞ Lucretia, T. d. Franz v. DORNBERG u. d. N. Frn. v. Lanthieri. – 2. Christoph, w. f.

II. Christoph COBENZL zu Prosegg/Prosecco, ∞ Anna LUEGER zu Lueg b. Adelsberg. – Kinder: 1. Susanna, ∞ Johann Andreas CORONINI v. Cronberg. – 2. Ulrich, w. f. – 2. Hans, (1588) RFhr., DO-Ritt., Komtur zu Laibach, Graz u. Wr. Neustadt, ksl. Gesandter in Rom u. Moskau, bevollm. Minister am Reichstag, ksl. u. ehgl. Rat, ehgl. Hofkanzler u. Kammerpräs. in Graz, Hptm. zu Triest u. Gradisca, LH in Krain, † nach 1600.

III. Ulrich COBENZL, (1564) zu Prosegg, Rat u. Sekretär der nö. Lande, Fhr. zu Prosegg zu Lueg, Leutenburg u. Mossa, tot 5. 7. 1587, ∞1 Ursula N.; ∞2 Johanna, T. d. Johann ZENGRAF u. d.

Magdalena v. Janis. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Martha, ∞1 Samuel MAURITSCH zu Mosperg; ∞2 St. Daniel am Karst 5. 7. 1587 Peter CORADUZI. – b) aus 2. Ehe: 2. Leonhard, ∞ Laibach 16. 9. 1607 Agnes verw. KLEINHOFER. – 3. Adam, ∞ Laibach 16. 7. 1615 Anna JEFERDIN. – 3. Philipp, w. f. – 5. Caspar, † jung. – 6. Gregor, Pfarrer zu Heiligenkreuz bei Thurn, † zu St. Jörgenberg 4. 6. 1647. – 7. Johann *Raphael*, Jesuit, * auf Lueg 1572, † Wien 28. 1. 1627.

IV. Philipp (I.) COBENZL Fhr. zu Prosegg, Lueg, Mossau u. Leitenburg, iö. Hofkammerrat, Vizedom in Krain, Landesverwalter in Görz, † nach 18. 2. 1626, ∞ Anna, T. d. Johann *Jacob* v. EDLING auf Wippach, Landesverweser in Krain, u. d. *Margaretha* Magdalena v. Moscon, † nach 22. 11. 1613. – Kinder: 1. Caspar, * Görz 29. 10. 1599, † jung. – 2. Johann Caspar, w. f. – einige Kinder jung †.

V. Johann *Caspar* (I.) COBENZL Fhr. zu Prosegg, Lueg, St. Daniel etc., Landrat in Krain, * Görz 20. 6. 1610, ∞ vor 7. 2. 1628 Maria *Catharina*, T. d. *Johann* Baptist Caspar RGf. v. LANTHIERI zu Paratico u. Reifenberg u. d. Anna Maria RGfn. Barbo v. Waxenstein. – Kinder: 1. Johann Philipp, w. f. – 2. Johann *Ludwig* Jacob, † (Görz) 17. 11. 1677. – 3. Anna Maria *Catharina*, ∞1 Johann Ulrich RGf. v. PETAZZI v. San Servolo u. Schwarzeneck (Krain); ∞2 Reifnitz 10. 1. 1663 *Georg* Andreas Achaz RFhr. v. TRILLECK zu Reifnitz u. Weißenfels, Einnehmer in Krain, † 7. 10. 1667, ∆ Reifnitz.

VI. Johann Philipp (II.) (1675) RGf. v. COBENZL Fhr. zu Prosegg, Lueg, Leutenburg, Mossa u. St. Daniel, Obersterbruchsess in Görz, ksl. WGR u. Km., Hptm. zu Triest, LH in Görz, * Görz 10. 9. 1635, † das. 1. 2. 1702, ∞ das. 15. 5. 1661 Johanna (*Zanina*), T. d. Franz Gf. v. LANTHIERI zu Wippach u. d. Cassandra RGfn. v. Rabatta, Stkd., † St. Daniel 28. 7. 1678. – Kinder: 1. Franz Ludwig, * 1663, † jung. – 2. Johann Caspar, w. f. – 3. Franz Xaver Anton, * 1665, † jung. – 4. Catharina *Cassandra*, Äbtissin der Klarissen zu Görz, * Görz 21. 11. 1666. – 5. Anna, Klarissin in Görz, * das. 5. 2. 1668. – 6. Theresia, Ursulinin in Görz (Elisabeth?), * das. 29. 12. 1669. – 7. Catharina, Novizin der Klarissen in Görz, * das. 30. 8. 1671, † das. ca. 1686. – 8. Claudia, * 1674. – 9. *Leopold* Ferdinand, DH zu Augsburg, DP zu Laibach, * 1674 (Zwillingsbruder der Vorigen), † Laibach 19. 4. 1724. – 10. *Ludwig* Gundaccar, ksl. Km., * 1678, †, ∞1 St. Peter b. Görz 24. 2. 1702 Anna Catharina, T. d. *Georg* Andreas RGf. v. TRILLECK auf u. zu Reifnitz u. Weißenfels u. d. Susanna Juliana *Felixitas* RGfn. v. Gallenberg, Stkd.; ∞2 Görz 23. 1. 1732 *Johanna* Apollonia, T. d. Jacob Anton RGf. CORONINI v. Cronberg zu Tolmein u. d. Elisabeth *Thaddäa* RGfn. v. Lanthieri, * das. 11. 2. 1710, † das. 6. 10. 1796. – Tochter erster Ehe: Maria *Johanna*, Frau auf Ebensfeld, Egg u. Trillegg, * 19. 11. 1707, † Laibach 14. 6. 1746, ∞ Seisenberg 30. 4. 1724 Franz Bernhard RGf. v. LAMBERG zu Stein u. Guttenberg auf Weißenstein, u. Egg b. Podbesch, Dormitsch, Neudegg u. Trillegg, Erblandstallmeister un Krain u. der Wind. Mark, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Krain, † Laibach 25. 10. 1760, beide ∆ Domk.

VII. Johann Caspar (II.) RGf. COBENZL, Fhr. zu Prosegg, Lueg, Leutenburg u. Mossa, Herr auf St. Daniel, Lueg, Loitsch, Haasberg u. Stegberg, Obersterblandmundschenk in Krain u. der Wind. Mark, Obersterbruchsess u. Obersterblandfalkenmeister in Görz, ksl. WGR, Km., Reichshofrat u. Oberstkämmerer u. Obersthofmarschall, Reichshofrat, LH in Görz u. Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wippach 30. 5. (~ 5. 6.) 1664, † Wien 30. 4. 1742, ∆ Graz Jesuiten, ∞1 Wien 29. 4. 1696 *Juliana* Rosina Perpetua Francisca, T. d. *Julius* Friedrich RGf. BUCELLINI Fhr. v. Reichenberg auf Weidhaag zu Gruno u. Sava, ksl. WGR u. Obersthofkanzler, u. d. Anna *Margaretha* Frn. v. Stotzing, * Wien 6. 11. 1675, † Görz 2. 10. 1706; ∞2 Wien 15. 7. 1707 *Charlotte* Sophia, T. d. Wolf Albrecht RGf. RINDSMAUL Fhr. zu Frauheim u. d. Maria Catharina Frn. v. Neuhaus, Stkd., * 26. 5. 1682, † 4. 12. 1756. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Carolina* Magdalena Elisabeth Johanna Margaretha Juliana Antonia Gabriela, * Wien 28. 2. 1697, † 7. 5. 1706. – 2. *Margaretha* Johanna, * das. 11. 1. 1698, † 25. 5. 1730, Stkd., ∞1 Laibach 1716 *Weikhard* Leopold Gf. v. URSIN u. BLAGAY, GR, † 1719, ∆ Watsch; ∞2 Wien 16. 1. 1727 Ludwig Duca di RIPPERDA. – 3. Maria *Ernestina*, * Wien 8. 12.

1698, † jung. – 4. *Leopold* Carl Johann Julius Michael Thaddäus Franz Caspar Claudius, * das. 30. 10. 1699, † Laibach 23. 7. 1720. – 5. Maria *Catharina*, * 1701, † jung. – 6. Maria *Elisabeth*, * Wien 8. 8. 1702, † Vogersko/Ungersbach 16. 9. 1738, ∞ 1722 Johann *Jacob* RGf. u. Herr v. EDLING, † Görz 3. 5. 1780. – 7. Julius, * Wien 8. 8. 1702, † gleich nach der Geburt. – 8. Anna Francisca *Cassandra*, * das. 25. 10. 1703, † (München?) 27. 9. 1760 (1788?), Stkd., ∞ Wien 27. 12. 1729 Johann Carl RGf. CORONINI v. Cronberg auf Präbacina, Gradiscutta u. Ober Cerau, k. k. Km., Fkhrr auf Cronberg, † auf Salcano 29. 6. 1789. – 9. *Amalia* Barbara, Ursulinin in Laibach (Juliana Rosalia), * Görz 17. 12. 1704. – 10. *Francisca* Gabriela, * das. 25. 9. 1706, † das. 5. 2. 1707. – b) aus 2. Ehe: 11. *Joseph* Johann Philipp Albert Gaetanus, * das. 1. 6., † das. 20. 8. 1709. – 12. Maria *Anna* Prisca, * S. Andrea 20. 1. 1711, † 1718. – 13. Carl, w. f. – 14. Johann *Philipp* Albrecht * Wien 14. 8. 1714, † Laibach 6. 4. 1717. – 15. *Guidobald* (Guido) Hilarius Anton Michael, auf Leutenburg u. Reifnitz (Krain), Obersterblandmundschenk in Krain, Obersterbtruchsess u. Erbfalkenmeister in Görz, * Laibach 13. 1. 1716, † Görz 11. 10. 1797, ∞ 1739 Maria *Benigna*, T. d. Carl Joseph Anton Gf. v. MONTRICHIER, k. k. Km., u. d. Maria Anna Josepha RGfn. v. LODRON und Laterano, * 29. 7. 1720, † Görz 9. 6. 1793, Stkd. – Kinder: (1) Johann Baptist *Philipp* (III.) Guidobald Anton Maria, Obersterblandmundschenk in Krain u. der Wind. Mark, Obersterblandtruchsess und Obersterblandfalkenmeister in Görz, k. k. WGR u. Km., Ges. am Friedenskongress zu Teschen, Konferenzminister, Vize-Staats- u. Hofkanzler des italien. Departements, ao. Botschafter in Paris, Präs. der Akad. d. bildenden Künste, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des ungar. St. Stephans-Ord., * Laibach 28. 3. 1741, † Wien 30. 8. 1810, △ Friedhof St. Marx (Letzter des Geschlechts). – (2) Maria *Carolina* Barbara, (Ex)Klarissin in Görz, * Laibach 10. 8. 1742, † Görz 6. 11. 1823. – (3) Johann *Ludwig* Joseph, DH zu Lüttich, DP zu Eichstätt, * Laibach 9. 2. 1744, † Eichstätt 30. 3. 1792. – (4) Tochter, † Görz gleich nach der Geburt 25. 6. 1748. – (5) Maria *Benigna*, Klarissin zu Görz, * 1749, †. – (6) Maria *Johanna* Theresia, Stiftsdame zu Andenne in den Niederlanden, * Görz 20. 2. 1752, † das. 17. 11. 1791. – 16. Maria *Theresia* Constantia Antonia Hedwig Romana, * Laibach 28. 2. 1719, † 11. 1791, Stkd., ∞ Graz 19. 5. 1743 Johann Christoph RGf. v. STÜRGGKH auf Halbenrain, iö. Regim. Rat, k. k. Km., † 1764. – 17. Franz Xaver Ludwig, * 15. 4. 1726, † 1726.

VIII. *Carl* Johann Philipp Raphael Daniel RGf. COBENZL Fhr. zu Prosegg, Lueg, Leutenburg etc., Herr auf St. Daniel, Lohitsch, Hassberg u. Stegberg, Obersterbmundschenk in Krain u. der Wind. Mark, Oberstruchsess u. Falkenmeister in Görz, k. k. WGR, Km. u. bevollm. Staatsminister in den österr. Niederlanden, ksl. Reichshofrat, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des ungar. St. Stephans-Ord., * Wien 21. 7. 1712, † Brüssel 27. (20.?) 1. 1770, ∞ Wien 23. 11. 1734 Maria *Theresia* Catharina Walburga, T. d. Paul *Carl* Gf. PÁLFFY ab Erdöd u. d. Maria *Margaretha* Herrin v. Stubenberg, * Preßburg 2. 10. 1719, † Brüssel 25. 12. 1771, Stkd. – Kinder: 1. Maria *Anna*, * Wien 8. 12. 1735, † jung. – 2. Maria *Eleonora*, Stkd., * das. 26. 11. 1736, † 1776, Stiftsdame in Prag, dann ∞ 23. 4. 1758 Franz Maximilian Marquis de LAWOESTYNE, Gf. v. Becclaere in Flandern, erm. Cambray 1794. – 3. Maria *Theresia*, * 16. 3. 1739, † 1779, ∞ 16. 12. 1759 Philipp Joseph Gf. v. SART Baron de Boulez, k. k. Km., oberster Küchenmeister des Hg. Carl v. Lothringen. – 4. Franz Joseph, * 1740, † 1741. – 5. Johann *Ludwig*, * Wien 16. 3. 1741. – 6. Johann *Carl*, * 14. 7. 1742, † 6. 12. 1751. – 7. Johann *Ludwig* Joseph Philipp Cäsar, Majoratsherr auf St. Daniel, Lohitsch, Haasberg u. Stegberg, k. k. WGR u. Km., Ges. am Dän. Hof, zu Berlin u. St. Petersburg, Hof- u. Staatsvizekanzler u. dirigierender Konferenzminister der auswärtigen Angelegenheiten, * Brüssel 21. 11. 1743, † Wien 22. 2. 1809, ∞ 17. 6. 1774 Maria *Theresia* Johanna, Frau auf Napagedl (Mähren), T. d. Leonhard de la ROVERE, Gf. v. MONTELABATE u. d. Maria Anna *Amalia* Gfn. v. Rothal, * 7. 1. 1755, † Napagedl 21. 2. 1824, Stkd. – Kinder: (1) Franz Carl, * 1776, † 14. 11. 1778. – (2) Maria *Theresia*. – (3) Maria *Amalia*. – (4) Carl Ludwig, alle drei jung †. – 8. Maria *Charlotta*, * 12. 12. 1755, † Wien 20. 12. 1812, zuerst Stiftsdame zu Mons, Stkd., dann ∞ 12. 7. 1775 Chretien *Carl* de THIENNES, Comte de Rhombeck, Baron d'Éré, k. k. Km. – 10. *Franz* Carl, DH zu Olmütz, Brünn u. Dornik in den Niederlanden, * 4. 10. 1758, † 18.. – 11. Maria *Josepha*, * 14. 9. 1759, † jung.

Ohne Anschluss:

Catharina Gfn. C., † Görz 17. 1. 1724, 36 J.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 257. (Neues genealogisches) Reichs- und Staats-Handbuch auf das Jahr 1797, 2. Theil (Frankfurt a. M. 1797); Artikel Cobenzl; Schönfeld II, 229; Wißgrill II, 93ff.; Haan, Auszüge 1900, 101; Ders., Sperr-Relationen 1907, 66, 82; Bourcy, Vermählungen, n. 172, 312; Doerr, Matrikeln n. 101, 110, 131, 362, 543; Sommervogel, II, 1252; SMbl IV/1958, 311; Witting, Beiträge 1894, 100ff., 142; Schviz, Görz, Graz, Krain; Frank I, 185; III, 47; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 109; Adler, Mbl. IV/1896, StT nach S. 12; Siebmacher, Bd. 31, 20 (Reichsgrafenstd.: 18. 3. 1675!); A. v. Arneth, Graf Philipp Cobenzl und seine Memoiren, Wien 1885 (Nachdruck 2006); www.edelleute.eu/famille.php. Matriken: Wien, Hof- u- Burgpfarre, St. Stephan.

KOCH (erloschen)

Böhmisch-mährische Familie, die aus Paderborn stammte. Im steir. landständischen Zweig 1798 erloschen, 1905 bereits gänzlich erloschen.

Böhm. alter Ritterstd. von K. Karl VI. für Georg Gottfried v. K., 27. 12. 1738.

W.: Geviert mit H.: geteilt, oben in R. ein g. Stern, unten in Sch. drei (2, 1) g. Kugeln. 1 u. 4 in R. ein durchgehendes ausgerundetes w. Tatzenkreuz, 2 u. 3 in B. auf gr. Dreiberg einwärts gekehrter w. Papagei. Zwischen 3 u. 4 eingeschobene g. Spitze mit pfahlweise sch. Anker. Gekr. Helm, zwischen off. sch. Flug der g. Stern, Decken r.-g. bzw. b.-w.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Maria Theresia für Ignaz Ritt. v. K., Wien 17. 7. 1748.

W.: Geviert mit H., dieser wie 1738. 1 u. 4 das Tatzenkreuz schwebend, 2 u. 3 wie 1738, aber der Vogel ist eine w. Taube mit erhobenen Flügeln, zwischen 3 u. 4 die g. Spitze mit dem Anker. Drei gekr. Helme: I das Kreuz aus 1 u. 4, Decken r.-g., II wie der Helm von 1738, Decken sch.-g., III auf gr. Dreiberg die Taube, Decken b.-w.

Freiherrenstd. von (Franz Stephan Großhg. v. Toscana?) für denselben, Mailand 24. 9. 1748.

Landstandschaften: Inkolat in Mähren 1738, in Stmk. 30. 7. 1744, in Krain 17. 9. 1744 für Georg Gottfried K., seine Neffen Joseph und Heinrich, und für Ignaz K., in Ktn. 1744, alter nö. Ritterstand 17. 11. 1745, in Görz 27. 4. 1745, ung. Indigenat 26. 8. 1751, alle vier für Ignaz (Fhr.) v. K.

I. Georg Gottfried (1738) Ritt. v. KOCH, Herr auf Taikowitz (Mähren), ksl. Gesandter, test. 5. 5. 1746 (hat Söhne u. Töchter), ∞1 Eva Catharina ZINCK; ∞2 Maria Helena, T. d. N. v. der KETTEN u. d. Anna Catharina v. Melmek, Test. 2. 9. 1701, p. Wien 1701. – Kinder aus 1. Ehe (* u. ~ Wien): 1. Eleonora Christina Francisca, * 8. 4. 1691, 1701. – 2. David *Heinrich* Joseph, Herr auf Taikowitz, k. k. Hofkammerrat, Geh. Referendar, * 7. 6. 1692, † 1753, ∞ Josepha v. ALBRECHT, Test. publ. (Wien) 1778. – 3. Rosina Christina Antonia, * 15. 5. 1695. – 4. Caspar Maximilian Joachim Ignaz, * 10. 12. 1696. – Elisabeth Marianne, 1701. – 4. Ignaz, w. f.

II. Maximilian Joachim *Ignaz* (1748) Fhr. v. KOCH, auf Petschkau, Hranitz u. Taikowitz, kgl. Hofkriegsrat, Hofrat u. Geh. Kabinettssekretär K. Maria Theresias, * 1697, † Wien 12. 2. 1763, ∆ Jesuitenk., ∞ das. 24. 4. 1729 *Maria* Anna, T. d. Johann *Leopold* SCHRÖFFEL v. Mannsperg, ksl. Oberproviandkommissär u. Direktor des Kupfer-, Salz- u. Bergwesens zu Pressburg, u. d. Maria Sidonia Judith Pöhr v. Pöhrnhoff, * ca. 1700, † 17. 3. 1775. – Söhne: 1. *Gottfried* Edmund, Herr auf Petschkau (Böhmen) u. Taikowitz (Mähren), k. k. Hofrat bei der böhm. Hofkanzlei, * Wien 16. 11. 1731, † Graz 12. 8. 1798. – 2. *Johann Baptist* Georg, k. k. FMLt, Gouverneur von Ostende, Ritterkreuz des M.-T. Ord., * Wien 24. 10. 1732, † Paris 20. 12. 1780.

Das Diplom Maria Theresias wurde am 31. 5. 2012 im Wiener Dorotheum für € 800,- im Versteigerungsweg ausgerufen (Adler, Zs. 29. Bd., H. 2-3 (2017), 125).

Wien: AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 345. Matriken: Wien Hof- u. Burgpfarre, Wien Schotten, Wien St. Michael. Wißgrill V, 174f.; Frank III, 49; Adler, Mbl. IV/1899, 487; V/1902-1903, 112, 119, 121, 183, 213, 217, 232; SMbl III/1956, 334; IV/1957-1958, 89, 312; Doerr, Matrikeln, nn. 504, 822; M. Huber, Ignaz Koch 1697-

1763. Sekretär Prinz Eugens und Maria Theresias, Wien 1983; Siebmacher, Bd. 26/2, 93; Bd. 29, Görz 28; Bd. 30, 72 (Ritterstd. 1738 für Georg Friedrich!); Bd. 31, 59, 268 (korrigiert: Ritterstd. 1738 für Georg *Gottfried*); Mayer, 68; Schmidt–Brentano 2006, 51; ADB 16, 384ff. (Artikel von A. V. Felgel), Wikisource.

KOCHLER (erloschen)

Aus dem Sbg. Lungau stammende, später in Kärnten ansässige Familie, schon im 14. Jh. urkundlich. Erloschen 1809 (1824).

W. (1637): Von W., B. u. R. (StLA, Hs. 1674/I, n. 82: R., B., W.) zweimal gespalten, wobei im w. Feld eine r. Rose, im r. Feld eine w. fünfblättrige Rose erscheint. Gekr. Helm mit off. Flug, rechts (schrägrechts) gespalten von R.-B.-W. mit den farbengewechselten Rosen in R. u. W., links (schräglinks) gespalten von W.-B.-R. mit den farbengewechselten w. bzw. r. Rosen, Decken r.-w. Landstandschaften: In Ktn. 1613 für Hans K., in OÖ u. NÖ 1630 schon „längst“, in Stmk. für Wolf Sigmund K. 28. 1. 1630.

I. Alexius KOCHLER zu Johannstein, 1521-1548, ∞ Barbara v. SINZENDORF. – II. Hans KOCHLER, ∞ Margaretha v. HOLLENECK (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. IDUNGSPEUG). – Sohn: Hans Friedrich (Hans Reinprecht¹⁰⁰) KOCHLER v. Jochenstein, ∞ Judenburg 20. 1. 1592 Anna Maria, T. d. Ernst v. PRANCKH zu Riegersdorf u. d. Felizitas Frn. v. Haim, † nach 29. 1. 1636. – III. Hans KOCHLER, zu Truttendorf, 25. 4. 1613, 1621, ∞ vor 1609 Judith, Schwester des Hans KHEMETTER zu Tribein (Car. 153/1963, 493).

I. Reinprecht KOCHLER, † 9. 5. 1589, ∞1 vor 13. 3. 1571 Margaretha v. HOLLENECK, 21. 6. 1576; ∞2 (Hb.) Wolfsberg 18. 2. 1582 Anna, T. d. Erasmus v. MOSHEIM zu Preblau, Pfleger zu Althofen, u. d. Clara v. Attimis, † als Wwe. – Sohn (aus 2. Ehe?): 1. Georg Adam, zu Truttendorf, ksl. Fähnrich zu Kreuz an der Wind. Grenze, † 1629, ∞ 1623 Magdalena, T. d. Hans GILGENBERGER zum Winterhof u. d. Rosina Prantner, tot 20. 12. 1628. – 2. Wolf Sigmund, w. f. – 3. Alban, Rüstmeister zu Gurk, 1622/33, 1627 Pfleger zu Rothenfels (Oberstmk.), 7. 5. 1629.

II. Wolf Sigmund KOCHLER zu Johannstein, Lt. der Reiterei, 1610, † 1641, vor 30. 4., ∞1 (Hb.) Judenburg 15. 1. 1612 Margaretha, T. d. Adam v. GALLENBERG zum Gallenstein u. Schenkenthurn, Erbvogt zu Minkendorf, u. d. (Margaretha v. Pranckh?); ∞2 vor 23. 5. 1620 Ursula, T. d. Sigmund v. PAIN zu Lichtengraben u. d. Regina Praunfalkh, † 19. 1. 1632 (in 1. Ehe ∞ mit Hans Jacob SCHNEEWEISS auf Trakenburg, 12. 4. 1617). – Söhne aus 2. Ehe: 1. Erasmus Seyfried, † Graz 14. 4. 1628, △ St. Andrä. – 2. Christoph, w. f. – 3. Sigmund Friedrich, 2. 2. 1641, (28. 6. 1680?). – 4. Hans Reinprecht, zum Schazhof bei Dietersdorf, 20. 1. 1615, ∞ (Ha.) 28. 4. 1631 Anna Maria v. PRANCKH, beide 29. 11. 1638. – Kinder: (1) Sidonia, 18. 7. 1635. – (2) Hans Offo, KapitänLt. zu Pferd bei Gf. Schwarzenberg, ∞ Murau 7. 2. 1638 Catharina, T. d. Christoph GRIMING u. d. Sabina Seenus.

III. Georg *Christoph* KOCHLER v. Jochenstein,¹⁰¹ auf Kollnitzhof (1670), Landrat, * 1624, † 19. 10. 1693, 69 J., △ Pfarrk. Wolfsberg, Marienkapelle, ∞1 Wolfsberg (Ktn.) 25. 11. 1653 Justina Johanna LABRI(N)GG zu Lanoy (in 1. Ehe ∞ mit Johann Sigmund WEISS v. u. zu Weissenau, ksl. ObristLt, Verordneter in Ktn., † 18. 2. 1652, △ St. Marein im Lavanttal); ∞2 auf Feistritz im Katschtal 14. 11. 1666 Sidonia Eleonora, T. d. Hans Sigmund Fhr. v. PRANCKH auf Feistritz im Katschtal u. d. Eva Maria v. Schrattenbach, † 23. 11. 1694, 50 und einge Jahre, △ bei ihrem Gatten. – Söhne: 1. Franz Anton, ~ Wolfsberg 18./22., † △ Pfarrk. das. 23. 8. 1669. – 2. Wolf Andre, 13. 1. 1687. – 3. Adam Seyfried, 13. 1. 1687. – 4. Peter Sigmund, w. f. – 5. Franz *Otto*, 1712 DP zu Gurk (abgesetzt 1742), * 1676, † Gurk 24. 2. 1744, △ Gurk, Dom. – 6. Andreas *Anton*, DH zu St.

¹⁰⁰ StLA, LR K. 912, fol. 93´ hat Hans Reinprecht.

¹⁰¹ Nennt am 23. 10. 1683 Regina v. Praunfalkh seine Großmutter, LR K. 548, fol. 115.

Andrä i. L., Pfarrer zu Rojach, * Wolfsberg 1677, † nach 14. 3. 1738 (Tp. in Wolfsberg). – 7. Johann Joseph, ~ Wolfsberg 11. 12. 1682, † Pfarrk. Wolfsberg 28. 7. 1683. – ?8. Johann Joseph, † nach 11. 10. 1733 (Tp. in Wolfsberg).

IV. Peter *Sigmund* (Peter Seyfried) KOCHLER v. Jochenstein, zu Kollnitz u. Preblau, ~ Wolfsberg 29. 6. 1670, † Klagenfurt 29. 1. 1725, † Pfarrk. Wolfsberg, Marienkapelle, ∞1 Maria Susanna, T. d. Georg Christoph v. MOSHEIM zu Preblau u. d. Sidonia Francisca Frn. Kulmer, † Pfarrk. Wolfsberg 24. 9. (oder 10.?) 1715; ∞2 Clara Susanna, T. d. Max Anton Fhr. v. WAIDMANNSDORFF auf Bayerhofen, Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., u. d. Clara Maximiliana Frn. Gaisruck, * um 1685/90(?), lebt 14. 3. 1738 (Tp. in Wolfsberg). – Kinder (* Preblau, ~ Schiefing im Lavanttal) a) aus 1. Ehe: 1. Franz Sigmund, ~ 16. 2. 1701, † Preblau, † Schiefing 1. 7. 1702. – 2. Anna Maria Sidonia, ~ 1. 9. 1703, † Preblau, † Schiefing 3. 4. 1705, 17 Wochen alt. – 3. Georg Joseph, w. f. – b) aus 2. Ehe: 4. Maria Anna Eva Franzisca, ~ 16. 5. 1720, † Preblau 25. 3. 1721. – 5. Kind, * u. † Wolfsberg 2. 12. 1723.

V. Georg Joseph KOCHLER v. Jochenstein, zu Prebl(au), ∞ Maria Josepha Frn. v. WAIDMANNSDORF, † nach 23. 8. 1759 (Tp. in Wolfsberg), ∞ Maria Josepha Frn. v. WAIDMANNSDORF, † Wolfsberg 15. 9. 1741, † Prebl. – Kinder (in Preblau *, Wolfsberg ~): 1. Maria Anna, Stiftsfräulein, * 1732, † Klagenfurt 13. 6. 1809, 77 J. – 2. Maria Josepha Clara Maximiliana, * (Preblau), ~ Wolfsberg 11. 10. 1733. – 3. Maria Anna Theresia Susanna Josepha, * 14. (~ Wolfsberg) 10. 1734, † das., † Schiefing 7. 1. 1738 (3 J.). – 4. Maria Franzisca Felizitas Josepha Rosina, * 14. 9. 1735 (~ Wolfsberg). – 5. Franz Joseph Anton Cajetan, * Preblau 15. (~ Wolfsberg 21.) 8., † Preblau 30. 12. 1736, † Schiefing. – 6. Joseph, w. f. – 7. Maria *Ernestina* Josepha, (* Preblau), ~ Wolfsberg 8. 4. 1739, † nach 9. 9. 1774 (Tp. in Wolfsberg). – ?8. Maria Aloysia (Klostername), (Ex)Dominikanerin in St. Andrä i. L., * 1751, † Graz 7. 3. 1824, ca. 74 J.

VI. *Joseph* Franz Benedict KOCHLER v. Jochenstein, Herr auf Kleinwinklern u. Preblau, Verordneter, Bauzahlmeister u. Generaleinnehmer in Ktn., k. k. Km., * (Preblau), ~ Wolfsberg 14. 3. 1738, † Klagenfurt 29. 1. 1800, ∞ (Hb.) Klagenfurt 22. 10. 1768 Maria *Catharina*, T. d. Johann Baptist Maria Fhr. v. RECHBACH u. d. Maria Theresia Gfn. Stampfer, * 1750, † Klagenfurt 10. 11. 1789. – Kinder: 1. Maria Johann Joseph Ernst Franz de Paula Johann Cantius Michael, * Klagenfurt 2. 9. 1769. – 2. *Franz Joseph* Aloys Franz Xaver, * das. 23. 9. 1770, † das. 22. 2. 1771, † Pfarrk., St. Michaels-Gruft. – 3. Johann *Gottlieb* Joseph Aloys Franz Xaver, * das. 30. 1. 1772, † das. 6. 4. 1773, † Pfarrk. – 4. Maria Franzisca de Paula Ernestina Josepha Aloysia Nepomucena, * das. 9. 9. 1774. – 5. Franz Xaver Joseph Maria Hieronymus, * das. 3. 1. 1777. – 6. Maria Joseph Johann Franz de P. Vinzenz Ferrerius, * das. 10. 3. 1778. – 7. Johann Maria *Vinzenz* Ferrerius Joseph Vitalis, k. k. ObLt., * das. 28. 4. 1783, † das. 18. 5. 1809 (Letzter des Geschlechts).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 57; LR Kochler, K. 547- 548 (benützt); LR K. 244/I, Inv. Wolf Adam v. Gallenberg., Urk. C; K. 349/I, fol. 102ff.; K. 380, fol. 216', 268ff.; K. 382, fol. 93ff.; K. 384, 70' f.; K. 579, fol. 305; K. 581, H. 2, 115'; K. 757, Inv. Hans Caspar v. Mosheim 1634, fol. 149'; K. 872, H. 6; K. 1459, Inv. Hans Heinrich v. Wintershofen 1643, Urk. 6; Stadl VII, 770; Hs. 489, 9'; Hs. 513, 318, 288 (*Kobler*); Hs. 1166, 213, 248. ADG, Alte Salzburger Akten, Domstift St. Andrä, K. 157, 159. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Murau, Schiefing i. L., Wolfsberg i. L. Histor. u. topograph. Darstellung der Pfarren, Stifte u. Klöster [...] im Erzherzogthume Oesterreich IV (Wien 1825), 15; Mayer, 101; Pichler, Wappensaal n. 150 („Rhochler“); Schmutz II, 248 hat irrig: Koller zum Hochenstein; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 71, 72; Carinthia I, 154/1964, 243f.; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 221, 388; Ders., St. Andrä, 226; KBK II, 51, 122, 153; Janitti, 259; Tangl, Lavant, 288; Adler, Mbl. XI/1934, 456; Metnitz 1963, 493; F. W. Leitner in: Rudolfinum 2002, 211, 249; Mayer, 69, 101, 105; Neumann, Wappenbuch, 119.

CHOTEK

Sehr alter böhmischer Adel, benannt nach Dorf und (verfallenes) Schloss Chotek (Chotkov) im Rakonitzer Kreis.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand I. 11. 7. 1556.

Böhm. alter Herrenstd. von K. Leopold I. für Wenzel C. mit „von Chotkowa und Wognin“, 6. 2. 1702.

Böhm. Grafenstd. von K. Karl VI. für Wenzel Anton Fhr. v. C., Laxenburg 13. 5. 1723.

Reichsgrafenstd. u. W.verm. von K. Franz I. Stephan für denselben, Frankfurt a. M. 4. 10. 1745.

W.: Geviert mit H.: von W., R. u. R. halb gespalten u. geteilt, im unteren Platz ein halbes w. Rad an die Teilung gelegt (StW). 1. u. 4 in G. ein gekr. schw. Doppeladler, 2 u. 3. in B. ein aufgerichteter g. einwärts gekehrter Bär. Grafenkrone, darauf drei gekr. Helme: I der Doppeladler auf der Krone, Decken sch.-g., II Straußenfedernbusch r.-w.-r.-w., Decken r.-w., III der Bär wachs., Decken b.-g., Schildhalter: zwei Bären.

Erblandtürhüteramt in Österreich ob der Enns 16. 1. 1755, Erblandtürhüter in Öst. unter der Enns 19. 11. 1765, beide für Johann Carl Gf. C.

Landstandschaften: In Tirol 1745, in Stmk. 29. 11. 1749 (motu proprio u. gratis), in Krain 2. 4. 1750, in Görz 1750, alle für Wenzel Anton Gf. C. u. 1764 (für?), in Ktn. 1754, in NÖ 23. 1. 1754, in Ktn. 1752/54, Magnat von Ungarn 31. 10. 1760, in OÖ 15. 6. 1762, alle für Rudolph u. Johann Carl Gf. C.

I. Wenzel Anton (1723 Gf., 1745) RGf. CHOTEK v. Chotkova u. Wognin, Herr auf Bieloschitz, Auholitz, Stirzim u. Choltitz, WGR, K. u. Ministerial Banco Deputationspräs. u. Commerzien-Direktor, Oberstürhüter in Österreich ob u. unter der Enns, Statthalter in Böhmen, Exz., 28. 2. 1674, † 3. 5. 1754, ∞ 17. 1. 1705 Theresia Maria, T. d. Ferdinand Christoph v. SCHEIDLERN u. d. Maria Theresia Gfn. Losy v. Losynthal, * 12. 5. 1682, † 29. 8. 1709. – Söhne: 1. Johann, w. f. – 2. Rudolph, Fkherr auf Jeniowes, Weltrus, Auholitz, Duschnik, Misliborzitz u. Wogkowitz, oberster Erbsilberkämmerer in Böhmen, WGR, Km., ehem. Ges. am kurbayr. Hof, k. k. Hofkammer-Ministerialbankohofdeputations- u. Commerzienhofratspräs., oberster böhm. u. erster österr. Hofkanzler, Ritt. d. gold. Vlieses, * 24. 3. 1707 (24. 1. 1708?), † 7. 7. 1771, ∞ 1. 1. 1737 Maria *Aloysia* Stephanie, T. d. Wenzel Norbert RGf. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau auf Waprzek, Kosomin, Klomin u. Roth-Lhota, u. d. Anna Theresia Gfn. Nesselrode, * 26. 12. 1707, † Wien 21. 8. 1786, ∆ Veltrus, Stkd. (in 1. Ehe ∞ mit Norbert Wenzel Gf. v. WRBNA und FREUDENTHAL). – Tochter: *Maria* Guidobaldina Brigitta, * 2. 7. 1738, † 23. 6. 1810, Frau auf Partschendorf u. Dukowan, ∞ 1. Wien 31. 1. 1759 *Johann* Baptist Philipp Georg Gf. TAAFE, k. k. Km. u. Reichshofrat, † Görz 10. 12. 1756; ∞ 2. 3. 8. 1769 Ludwig MALABAILA Gf. v. Canal, Mkgf. v. Cercenasco, k. k. Km., † 20. 2. 1826.

II. *Johann* Carl RGf. CHOTEK v. Chotkova und Wognin, Herr auf Bělosic, Krzin, Wernsdorf, Neuhof u. Kosel, Obersterblandtürhüter in Österr. ob u. unter der Enns, k. k. WGR, Km. u. GFZM, Ges. am preuß. Hof, Großkreuz des St. Stephansord., * 28. 10. 1705, † 8. 11. 1787, ∞ Wien 25. 5. 1740 Maria *Theresia* Josepha, T. d. Franz Carl Gf. KOTTULINSKY auf Neudau u. d. Maria Antonia Gfn. Rothal, * 17. 7. 1711, † Wien 26. 3. 1798, ∆ Bělosic, Stkd. (in 1. Ehe ∞ mit Joseph Gf. BROUNE de HAUTOIS, k. k. GMj.). – Sohn: Johann Nepomuk, w. f.

III. *Johann Nepomuk* Rudolph RGf. CHOTEK v. Chotlowa u. Wognin, Herr auf Bierloschitz, Krzin, Neuhof, Kosel, Duschnik etc., Obersterblandtürhüter in beiden Österr., k. k. WGR u. Dienstkämmerer, k. k. Hofkammer-Ministerialbankodeputations- u. Hofkommerzienpräs., böhm.-österr. Hofkanzler, * Wien 17. 5. 1749, † das. 26. 8. 1824, ∞ das. 15. 5. 1772 Maria Sidonia, T. d. Franz Wenzel Fst. v. CLARY und ALDRINGEN, u. d. Maria Josepha RGfn. v. Hohenzollern-Hechingen, * Prag 10. 11. 1748, † Wien 16. 2. 1824, Stkd. – Kinder: 1. *Johann Nepomuk* Joseph, k. k. Km., * Wien 24. 2. 1773, † das. 8. 4. 1824, ∞ auf Gemnisch (? , Böhmen) 11. 6. 1799 Maria Isabella, T. d. Heinrich Gfn. v. ROTTENHAN, k. k. WGR, Km. u. Staatsminister, Großkreuz des St. Stephansord., u. d. Maria Gabriela Gfn. v. Czernin u. Chudenitz, Stkd., * 6. 7. 1774, † 14. 12. 1817. – Kinder: a) Heinrich, * Prag 26. 5. 1802, † das. 24. 12. 1864. – b) Sidonia, * 21. 8. 1805, † nach 1826. – 2. Rudolph, * 13. 8. 1775, † 15. 8. 1779. – 3. Joseph, k. k. Km. u. Obst., * 2. 3. 1776,

gef. bei Wagram 6. 7. 1809, ∞ auf Wlaschim 6. 10. 1802 Maria *Sophia* Regina, Stkd., T. d. Wilhelm Fst.v. AUERSPERG, Hg. zu Gottschee etc. etc., u. d. *Leopoldina* Francisca RGfn. v. Waldstein u. Wartenberg, Stkd., * 7. 9. 1780, † Prag 7. 12. 1865. – Kinder: a) Wilhelm, * 17. 9. 1803, † 10. 2. 1850, ∞ Kroměříž 7. 6. 1836 Aloysia Gfn. UGARTE, * 16. 3. 1813, † Torre del Greco b. Neapel 30. 6. 1887. – b) Carl, * 29. 4. 1805. – 4. Maria *Aloysia*, (*Louise*) * 21. 1. 1777, †, Stkd., ∞ auf Neuhof 25. 10. 1802 Carl Joseph Gf. CLARY und ALDRINGEN, k. k. Km. u. GR. – 5. Franz Wenzel, k. k. Km. u. Rittm., * 23. 6. 1778, † 13. 7. 1802. – 6. Rudolph, * 10. 6. 1780, † 8. 1. 1802 *Ferdinand* Maria, DH zu Passau u. Olmütz, EB zu Olmütz, * 4. 9. 1781, † Prag 1836. – 5. Carl, Herr auf Zahorzan, Groß-Priesen u. Ciwitz, k. u. k. GR, Km. u. Gouverneur in Tirol u. Vorarlberg, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 23. 7. 1783, † das. 28. 12. 1868, ∞ das. 15. 7. 1817 *Maria Sophia*, T. d. Maria *Anton* Nicolaus Peter Ferdinand Heinrich RGf. BERCHTOLD Fhr. v. u. zu Ungarschitz Frating u. Pullitz, k. k. Km., u. d. *Maria Anna* Francisca Huszár v. Szent-Kereszt, Stkd., * das. 29. 1. 1795, † das. 18. 2. 1878. – 6. Theresia, * 12. 6. 1785, †. – 7. Hermann, Ritt. des russ. ksl. St. Wladimir Ord. II. Kl., des kgl. span. Carls u. des bayr. Max-Joseph Ord., k. k. Km. u. Obst., * 28. 9. 1786, † 25. 4. 1822, ∞ 22. 1. 1813 Henriette Gfn. BRUNSVICK de Korompa, Herrin auf Jankau u. Radmierzitz, Stkd., * 12. 10. 1789, † 27. 1. 1857. – Nachkommen s. GGTB, GH. Die Linie der Tiroler Landstandschaft ist 1970 †.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 351. Matriken: Wien St. Michael. Siebmacher, Bd. Bd. 26/2, 294; Bd. 27, 22; Bd. 28, 158, 240; Bd. 29, Krain 6, Görz 26; Bd. 30, 115; Bd. 31, 287; Bd. 33, 29; Schönfeld I, 64ff.; Wißgrill II, 40ff.; Mayer, 62; Bourcy, Vermählungen, nn. 165, 200-204; Schviz, Görz 506; GGTB, GH 1826ff.; GHdA, Bd. 84/1984; Tiroler Adelsmatrikel, 4; Neumann, Wappenbuch S. XI, 212.

CODROIPO (erloschen)

Aus ehem. österr. Friaul stammende Familie. Stammvater ist vielleicht Giorgio Zorzi da Codroipo, Besitzer einer Mühle in Codroipo (Provinz Udine, Italien) 1450. Nach einer anderen Version war Giovanni de Mollosis, Kürschner in Codroipo 1375, der Stammvater, dessen Sohn nach Udine zog und „di Cadroipo“ genannt wurde. Die Familie C. besaß das Castello di Flambruzzo (Villa Badoglio) in Rivignano bis 1912 (in welchem Jahr sie erlosch?).

Ritterstd. von K. Maria Theresia für Franz v. C., Besitzer der Hft. Mallegg, Wien 17. 10. 1771.

W.: In Sch. eine g. Sonne über drei w. Bergen (Kraßler, 113). 1746: Im von W. u. Sch. gespaltenen Schild ein farbengewechselter, achtstrahliger Stern über g. Dreieck, Blätterkrone (Kleine Wappenmatrik, 62; Kraßler, 116).

Landstandschaften: In Görz 1541 u. 1671, in Stmk. 4. 4. 1772 für Franz Gf. C. u. 3. 5. 1781 für Hieronymus Gf. C.

Camill v. CODROIPO aus Udine, ∞ Görz 19. 1. 1626 Andreana v. GRABIZ. – Nicolaus v. CODROIPO aus Udine, ∞ Görz 5. 2. 1629 Anna, T. d. Melchior v. GRABIZ. – Franz v. CODROIPO, † Cervignano 25. 8. 1697, 46 J.

Geschwister: 1. Franz (1771) Ritt. (später Gf.!) v. CODROIPO,¹⁰² Herr auf Mallegg/Branek, Zween/Cven u. Wagenhof b. Luttenberg (alle ehem. Unterstmk.), † Jesernico b. Palmanova (Friaul) 20. 3. 1776, ∞ (Hk.) 3. 11. 1744 Anna *Eleonora* Charlotte, Frau auf Mallegg, T. d. *Georg Anton Ignaz* Fhr. v. MAUERBURG auf Mallegg, St. Joseph, Ober- u. Unter Luttenberg, Zween u. Wagenhof, ksl. Landrat, iö. Regim. Rat u. Hofrat, u. d. Maria *Catharina* Frn. v. Adelstein, * Graz 20. 1. 1722, † (auf Mallegg) 7. 1. 1765, △ Pfarrk. Luttenberg. – 2. Ludwig, † nach 1776, ∞ Seraphina N., † 16. 3. 1817. – Söhne: (1) Hieronymus, Gf., Herr auf Mallegg, Ober Luttenberg u. Wagenhof, * 1760, 28. 4. 1795 Mallegg, lebt Oktober 1810, ?∞ (16. 10. 1824?) Luzia, T. d. Carl Anton ARCOLONIANI u. d. Felizitas Gfn. Colloredo, * 29. 3. 1768, † 4. 1. 1856. – (Tochter?) Luzie, 1868, ∞ (Giovanni Andrea?) Gf. GROPLERO v. Troppenburg. (2) Albert, 1775 mit Hieronymus Student in Admont. – 3. Elisabeth, 1776 noch ledig. – Hieronymus Conte CODROIPO, † 17. 3. 1865, ∞ 10.

¹⁰² Er unterschreibt *Cadroipo* u. sein Halbbruder ist Malteserritter.

8. 1864 Victoria, T. d. Hieronymus Anton Gf. COLLOREDO u. d. Livia Fstn. Altieri, * 5. 1. 1843, lebt 1895.

Ohne Anschluss:

Carolina Gfn. C., † vor 17. 8. 1841.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 43 n. 399 (danach erhielt die Familie schon von K. Ferdinand II. u. III. den Grafenstd.); K. 11, H. 44 n. 411; LR Codroipo, K. 103, 117ff. (benützt). GGTB, GH 1891, 212; Schiviz, Görz, Graz; Frank I, 186; Schmutz IV, 292; Janisch II, 146; Pirchegger, Unterstmk., 56.

KOTTULINSKY (Steirische Linie)

Oberschlesisches Geschlecht (polnischen Ursprungs) mit dem Stammsitz Kottulin. StW: In B. ein sch. blutig abgeschnittener Adlerfuß mit r. Krallen, Helm, darauf der Adlerfuß, Decken b.-g. Reichsfreiherrnstd. mit dem Prädikat „auf Krzischkowitz“ u. Inkolat von K. Ferdinand III. für Johann K. v. K., Wien 13. 6. 1645.

W.: In B. ein sch. Adlerfuß mit blutendem Abschnitt. Gekr. Helm, darauf gekr. r. Löwenkopf mit Hals, Decken gr. (!).

Best. des alten Herrenstd. mit W.bess. von demselben für denselben (*nur respectu seines Sohnes Christoph Ferdinand*), Prag 30. 9. 1652.

W.: Geviert mit gekr. b. H.: ein g. Adlerfuß mit blutendem Abschnitt. 1 u. 4 in R. ein pfahlweise w. Anker, 2 u. 3. in W. gekr. r. Löwe einwärts. 2 Helme: I sch. Flügel mit w. Anker belegt, Decken b.-g., II wie 1645.

Reichsgrafenstd. mit W.bess. vom K. Joseph I. für Franz Carl Fhr. K., Wien 26. 2. 1706.

W.: Geviert mit gekr. H: In B. ein abgehauener, rechts gerichteter g. Greifenfuß mit r. Krallen (auch ganz g., StW „Tropacz“). 1 u. 4 in R. ein w. Anker mit Querstange u. Ring pfahlweise, 2 u. 3 in W. gegen die Teilung gekehrt ein goldgekr. r. Löwe. Drei gekr. Helme: I geschl. sch. mit dem w. Anker bel. r. Adlerflug, Decken b.-g. II der Greifenfuß auf der Helmkrone stehend, Decken b.-g. bzw. r.-w. III Kopf u. Hals eines rechts gerichteten, gekr. r. Löwen, Decken r.-w. Tyroff: 1 u. 4 in G. (oder W.?) ein sch. Adler, 2 u. 3 in R. ein einwärts aufrecht schreitender gekr. g. Löwe. Helm I ein g. gekr. Löwenkopf mit Hals, nach außen gerichtet, II der Greifenfuß, III hat 3 g. Straußenfedern, die Decken aller Helme b.-g.

Landstandschaften: In Böhmen u. Schlesien alt, in Stmk. für Franz Carl Gf. v. K., 19. 5. 1744.

I. Friedrich d. Ä. KOTTULINSKY v. Kottulin, 1572, tot 1619, ∞ Dorothea POREMBSKY v. Kornitz, 1619, tot 1636. – Sohn: Johann, w. f.

II. Johann (1645) RFhr KOTTULINSKY v. Kottulin, auf Krzischkowitz, Potruzna, Moszenitz u. Freihaus in Ratibor, 1604, 1652, ∞ 1618 Anna BORINIE v. Lhota (auch: BORYNSKY v. Rostropitz). – Sohn: Christoph, w. f.

III. Christoph Ferdinand, KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin, kgl. Appellationsrat beim Oberamt in Schlesien, † Prag 31. 5. 1680, ∞ Prag 20. 2. 1651 Magdalena Engelburga, T. d. Georg Dietrich Fhr. GRODECKÝ v. Grodec auf Studenetz u. Weiß-Politschan, ksl. Obstlt., u. d. Johanna Ursula Frn. Zaruba v. Hustirzan, Erbin v. Politschan, * 1637, † Prag 10. 1. 1680, ∞ Landžiov. – Kinder (u. a.): 1. Franz Carl, w. f. – 2. Leopold Friedrich, ∞ Elisabeth Ludmilla RGFn. v. WALDSTEIN. – Tochter: Maria Catharina, * 13. 11. 1692, † 20. 5. 1733, ∞ 17. 5. 1711 Franz Carl Fhr. CHORINSKY v. Ledske aud Wessely u. Paczlawitz, k. k. Rat u. Landrechtsbeisitzer in Böhmen, † 16. 3. 1741.

IV. Franz Carl (1706) RGf. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz, Herr auf Poličan, Tost, Czechowitz, Boronow etc., auf Neudau u. Ober- und Untermayerhofen, k. k. Hof- u. WGR, Km., Oberamtskanzler in Ober- u. Niederschlesien, LH von Glogau, * 27. 3. 1674, † Prag 3. 10.

1748, ∞ Wien 28. 2. 1706 Maria *Antonia* Sidonia, T. d. *Julius* Wilhelm Fhr. v. ROTHAL auf Neudau u. Thalberg, u. d. *Maria* Franzisca Eleonora RGfn. v. Thürheim, * Graz 25. 5. 1689, † Wien 5. 1. 1761, △ St. Michael. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Maria *Anna*, * 12. 5. 1707, † Wien 6. 2. 1788, △ Mariabrunn, ∞ Vaduz 22. 8. 1729 *Joseph* Johann Adam RFst. u. Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, k. k. Km. u. GR, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Feldsberg 17. 12. 1732, △ Wranau; ∞2 10. 10. 1740 Ludwig Ferdinand Gf. v. der SCHULENBURG zu Oeynhaus, k. k. Km., FZM u. Obst., † 16. 2. 1754. – 3. Maria *Josepha*, Karmelitin in Prag, * 11. 8. 1709, † Prag 5. 10. 1752. – 4. Maria *Antonia* Constantia, * 7. 5. 1710, † (Wien?) 3. 6. 1787, Stkd., ∞ Wien, Favorita, 3. 8. 1734 *Joseph* Maria jun. RGf. v. WILCZEK, Fkherr auf Petrowitz, Kosel Haugwitz etc., k. k. WGR, Km. u. GFZM, Rr des St. Wenzel Ord., † 10. 6. 1787. – 5. Maria *Theresia* Franzisca Magdalena, Stkd., * Wien 17. 7. 1711, † das. 26. 3. 1798, Stkd., ∞1 22. 1. 1721 Joseph de BROWNE Gf. de HAUTOY, k. k. Gen., † 28. 7. 1739; ∞2 Wien 25. 5. 1740 *Johann* Carl RGf. CHOTEK v. Chotkowa u. Wognin, Fkherr auf Jeniowes mit Weltrus, Herr auf Neuhoof u. Bëloschitz, Obersterblandtürhüter in Österr. Ob der Enns, k. k. WGR u. Km., FZM, Generalkriegskommissär, Großkreuz des St. Stephan-Ord., † das. 8. 11. 1787. – 6. Wenzel Anton, * Graz 13. 5. 1713. – 7. Maria *Angelica*, * 8. 4. 1714, † 24. 10. 1786, ∞ 9. 2. 1759 Johann Christoph Johann Joseph David RGf. v. LODRON zu Fürth, kurbayr. St. Georgs Ord. Komtur u. GLlt. d. Kavallerie, † München 30. 1. 1783. – 8. Christoph, k. k. Km., * 1716/17, † Graz 10. 5. 1789, 72 J.

V. Franz *Carl* RGf. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz, Herr auf Politschan, Tost, Trzemesnitz (Böhm.), Czechowitz (Schles.) u. Neudau, k. k. Km. u. GR, * 27. 11. 1706,¹⁰³ † Neudau 5. 5. 1772, △ Pfarrk. das., ∞1 Anna Theresia Gfn. LUXFELD; ∞2 Wien 20. 8. 1738 Maria *Theresia* Franzisca, T. d. Franz *Wenzel* Ignaz RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. Weinsberg, Fkherr auf Leitomischl etc., ksl. WGR u. Km., kgl. Landrichter in Böhmen, u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Kaunitz, * Prag 24. 2. 1703, † Brünn 31. 3. 1757; ∞3 20. 1. 1758 Maria *Eleonora*, T. d. *Carl* Franz RGf. v. MANSFELD Fst. zu Fondi u. d. Maria Eleonora RGfn. v. Mansfeld, * 28. 8. 1710, † Wien 10. 9. 1761, △ Brünn, Kapuziner, Stkd. (in 1. Ehe ∞ Prag 11. 2. 1735 mit *Wenzel* Michael Joseph Franz RGf. v. WRBNA u. Freudenthal Fhr auf Hultschin, Majoratsherr auf Breslawitz, Brosdorf, Fulnek etc., k. k. WGR u. Km., Oberstlandrichter in Mähren, † 20. 7. 1755, △ Brünn, Kapuziner). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. Johann Nepomuk Franz de Paula Prokop Felix Adam, * Graz 8. 2., † das. 23. 6. 1744, △ Hl. Blut. – ?3. Maria Anna, * 1745, † Laibach 15. 1. 1806 (61 J., Frn!).

VI. *Joseph* Franz de Paula Nepomuk Felix Prokop RGf. v. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz, auf Neudau, k. k. Km., * Graz 10. 4. 1742,¹⁰⁴ † das. 11. 4. 1801, △ Pfarrk. Neudau, ∞1 das. 25. 7. 1756 Maria *Anna* Maximiliana, T. d. *Joseph* Xaver Adalbert Gf. PUTTERER zum Aigen u. d. Maria *Isabella* Cäcilia Jöchlinger RFrn. v. Jochenstein, * Aigen im Ennstal 19. 8. 1718; ∞2 (Hk.) Wien 6. 6. 1767 Maria *Antonia*, T. d. Ladislaus RGf. v. KOLLONITSCH u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Kollonitsch, * 14. 6. 1743, † 2. 11. 1771, Stkd.; ∞3 Wien 30. 8. 1772 Maria *Elisabeth*, T. d. Nicolaus Norbert Gf. v. FALKENHAYN auf Heinrichs, Schrems u. Allentsteig, ksl. Km., u. d. Maria Franzisca RGfn. v. Kollonitz, * das. 4. 2. 1751, † das. 7. (o Neudau 27.!) 7. 1789, △ Neudau, Stkd. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Franz Seraphin Anton, * Graz 14. 8., † das. 18. 10. 1768, △ Hl. Blut, Priestergruft. – 2. Maria *Theresia*, * das. 21. 3. 1770, † 11. 5. 1812, Stkd., ∞ Neudau 16. 11. 1801 *Ehrenreich* Georg Johann RGf. v. WURMBRAND zu Stuppach auf Schielleiten, gef. bei Hochheim 19. 11. 1813. – b) aus 3. Ehe: 3. Joseph, w. f. – 4. N., † Laibach 18. 9. 1774. – 5. Maria *Johann* Nepomuk Franz, * Graz 2., † das. 14. 10. 1775, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 6. *Johann* Nepomuk Anton Maria, k. k. Km. u. Rittm., * das. 24. 11. 1777, † Troppau 16. 4. 1807. – 7. Maria *Elisabeth* Josepha, * Graz 30. 10. 1779, † das. 5. 7. 1845, Stkd., ∞ das. 24. 4. 1810 *Carl* Maria RGf. v. GLEISPACH, k. k. Km. u. Gub. Rat, † das. 21. 8. 1812. – 8. Sohn, * u. † Graz 10.

¹⁰³ Kneschke, Grafen–Haeuser III, 480: * 18. 8. 1712!

¹⁰⁴ Fehlt in Schiviz, Graz.

10. 1780, ∆ Stadtpfarrgruft. – 9. Maria *Antonia*, * 1783, † Graz 10. 6. 1786. – 10. Tochter, * u. † das. 9. 5. 1784. – 11. Maria *Josepha Antonia*, * das. 23. 3. 1786.

VII. *Joseph* Johann Nepomuk RGf. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz, Herr auf Neudau u. Ober u. Untermayerhofen, k. k. Km., * Graz 29. 7. 1774, † das. 26. 7. 1850, ∞ das. 23. 11. 1802 Carolina *Josepha Victoria*, Stkd., T. d. *Joseph Aloys KAZIANER* RGf. v. Katzenstein auf Spielfeld, k. k. Hptm., u. d. Maria *Theresia Regina* Frn. v. Rechbach, * auf Spielfeld 20. 8. 1778, † 22. 8. 1848, Stkd., beide ∆ Neudau. – Kinder: 1. *Joseph* Johann Franz, * Graz 20. 12. 1803. – 2. Maria *Theresia Leopoldina*, * das. 15. 11., † das. 18. 12. 1804. – 3. Joseph, w. f. unter Ältere Linie. – 4. Maria *Elisabeth*, * das. 1. 2. 1809, † das. 2. 9. 1902, k. k. Stiftsdame. – 5. Rudolph, s. unter Jüngere Linie. – 6. *Anton Carl*, * Neudau 18. 10. 1811, lebte 1870, k. k. Km. u. Mj., Komtur des Malteser Ritterord. – 7. Maria *Anna*, * September 1815, † Graz 22. 1. 1816, 5 M.

Ältere Linie

VIII. *Joseph* Johann Baptist Vinzenz Franz Gf. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz auf Neudau, k. k. Km., ständ. Verordneter, * Neudau 15. 2. 1806, † Fehring 8. 8. 1878, ∞ Graz 30. 5. 1838 Franzisca Antonia *Adelheid*, Stkd., T. d. Franz RGf. v. ATTEMS u. d. Ernesta RGfn. Khuen v. Belasi, * Budapest 11. 3. 1817, † Graz 1. 2. 1858. – Kinder: 1. *Bertha Antonia Ernestine*, Stkd., * das. 7. 9. 1839, † Salzburg 17. 1. 1898, ∞ Graz 23. 11. 1859 *Franz* Kajetan Anton HEEREMANN (1876) Fhr. v. WIMPFEN, k. u. k. WGR, Km. u. GdJ. A. D., Großkreuz des Leopold Ord. u. zahlreicher anderer ausländ. Orden, †. – 2. *Adelheid* Maria Josepha, * Graz 8. 9. 1840, † das. 10. 6. 1922, Ehrenstiftsdame zu Maria Schul in Brünn. – 3. Ernestine, * 9. 3. 1843, †, ∞ Neudau 16. 10. 1865 Karl Gf. KHUEN v. BELASI, k. u. k. Km. u. Mj. – 4. *Adalbert* Joseph Bonifacius, Herr auf Neudau u. Ober u. Untermayerhofen, k. u. k. Km. u. GR * Graz 5. 6. 1847, † Neudau 20. 11. 1904, ∞ auf Grafendorf b. Frohnleiten 15. 1. 1884 *Theodora* Maria Anna, Frau auf Kogl u. Unterach (OÖ), Savenstein (Unterstmk.) u. Stegersbach (Ungarn, jetzt Bgld.), T. d. Franz Fhr. MAYR v. MELNHOF, Herr auf Ehrnau, Kaisersberg, Kogl u. Savenstein, u. d. Theodora Hittner v. Hittnern, * Leoben 29. 12. 1857, † Salzburg 15. 1. 1936, beide ∆ Neudau. – 5. *Elisabeth* Maria, Stkd., * Graz 24. 3. 1850, † Chotebor 14. 1. 1929, ∞ Graz 1. 5. 1869 *Johann Wenzel* Gf. DOBRŽENSKY v. Dobrženicz, Herr auf Chotěboř, k. u. k. Km. u. GR, † Chotebor 14. 1. 1919. – (Sohn Karl Fhr. Dobrzensky als Adoptivsohn der Theodora Gfn. K. geb. Frn. Mayr-Melnhof seit 8. 8. 1905 Grafen u. Gräfinnen Kottulinsky Fhr. u. Frn. v. Kottulin, Krzischkowitz u. Dobrzenicz). – 6. *Klothilde* Karoline, * Graz 10. 12. 1851. – 7. *Ottokar* Rudolf, * das. 12. 6. 1855, † das. 6. 4. 1864.

Jüngere Linie

VIII. *Rudolph* Joseph Gf. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz, k. u. k. Obst. u. Kmdt. des Inf. Rgts. Nr. 13, * Neudau 10. 9. 1810, † Linz 11. 8. 1892, ∞1 *Ursula* Hermine Contessa BERNARDELLI, * Komorn 1821, † Wien 19. 2. 1857; ∞2 Orth b. Gmunden 24. 10. 1860 *Mathilde* Julie Sofie T. d. *Hermann* Albrecht Heinrich RGfn. v. SCHÖNBURG zu Glauchau u. Waldenburg auch der niederen Grafschaft Hartenstein u. Lichtenstein, k. k. Mj., u. d. Sofie RFrn. v. Wrede. * Lemberg 4. 12. 1833, † Linz 30. 3. 1895. – Sohn: Rudolf, w. f.

IX. *Rudolf* Maria Anton Joseph Hermann Karl Gf. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz, k. u. k. Statthaltereisekretär in Wien, * Graz 3. 6. 1865, †, ∞ Graz 6. 2. 1897 *Anna* Raimunda Franzisca Theresia Karoline, Stkd., T. d. *Carl* Raymund Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Feistriz u. Pöllau, k. k. Km., GR u. Lt., u. d. *Anna* Elisabeth Gfn. Festetics v. Tolna, * Graz 19. 5. 1865, †. – Kinder: 1. Anna Elisabeth Mathilde Theodora Wanda Theresia Maria, * Linz 21. 3. 1898. – 2. *Mathilde* Theresia Anna Maria, * Vöcklabruck 14. 9. 1899, ∞ Pöllau 8. 3. 1921 Armand Sophie Maria (!) v. JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN, †

Pressbaum 10. 3. 1988. – 3. *Rudolf* Adalbert Anton Joseph Karl Maria, * Salzburg 18. 11. 1900. – 4. *Adalbert* Karl Maria, * Salzburg 27. 3. 1904. – Weiter: GHdA.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 343; LR Kottulinsky, K. 567 (benützt). Matriken: Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Leoben St. Xaver, Neudau, Salzburg-Dom, Salzburg-St. Andrä, Wien St. Michael, Wien St. Stephan. Schiviz, Graz, Laibach; Schönfeld II, 93ff., 207; GGTB, GH 1827ff.; GHdA, Bd. 82/1983, Bd. VI/1987, 446; G XI/1983, 160ff.; Adler, Mbl. IV/1896, 100; IV/1899, 512f.; IV/1900, 512f., 546; V/1904, 279; X/1926, 109; X/1930, 689f.; Zs: 3 (XVII)/1955, 213; SMbl III/1956, 211; Doerr, n. 350, 537, 552; Bourcy, n. 202, 204, 581, 690; Gall, 328f; Haan, Sperr-Relationen 1907, 60; Siebmacher, Bd. 17, 36; Bd. 26/2, 81b, 386b; Bd. 27, 749f.; Bd. 28, 117; Bd. 30, 137f.; Bd. 31, 62; Bd. 33, 227; Svoboda, Sp. 531f.; Schöpfer, 68ff.

KÖBERL von Rittersburg s. Rittersburg

KÖNIG von Kron(en)burg

Herkunft unbekannt. 1905 noch nicht erloschen?

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Maria Theresia für Anton K. v. K., Wien 2. 8. 1765.

W.: Unter einem mit 3 Kronen nebeneinander belegten r. Schildhaupt in B. ein eckig gezogener w., r., w. Balken, darüber gelegt ein w. Anker, der oben von 2 g. sechsstrahligen Sternen begleitet ist. 3 gekr. Helme: I die 3 Kronen übereinander, Decken b.-g., II 3 gestürzte w. Anker, Decken b.-w., III wie der untere Teil des Schildes bez., aber ohne Anker, oben u. unten von einem g. Stern begleitet, Decken r.-w. Schildhalter: zwei g. Greife.

Landstandschaften: In Ktn. 1763, in Krain 6. 7. 1765, in Tirol 1765, in Stmk. 6. 3. 1767 (gratis), alle für Anton Fhr. K. v. K.

I. Anton (1765) Fhr. KÖNIG v. Kronburg, k. k. Staatsrat, Vizepräs. der k. k. Sanitäts-Hof-Deputation, Ritt. d. kgl. ungar. St. Stephans-Ord., † Wien-Wieden 11. 12. 1784, ∞ Antonia VIANINI DURIANI, † Wien-Wieden 3. 6. 1784. – Kinder: 1. Maria Anna, † Wien 11. 7. 1798, ∞ ca. 1764 Philipp Jacob Edl. MANNAGETTA u. Lerchenau, Rr., k. k. nö. Reg. Rat u. Truchsess, nö. ständ. Verordneter; † Wien 10. 6. 1789. – 2. Joseph, w. f. – 3. *Andreas* Johann, k. k. Hptm., * das. 16. 1. 1747, 1784. – 4. *Anton* Pius, * das. 4. 7. 1748. – 5. *Anton* Ludwig, k. k. GM, * das. 19. 8. 1751, † 8. 3. 1818.

II. *Joseph* Michael Fhr. KÖNIG v. Kronburg, k. k. nö. Appellationsrat, * Wien 26. 10. 1745, † das. 8. 4. 1805, ∞ Catharina v. OELMAGG, † Wien 7. 6. 1820. – Kinder: (1) Johanna, * 8. 7. 1785, † Graz 14. 2. 1869, ∞ 1820/27 Anton Fhr. KÖNIG v. Kronburg, k. k. Rechnungsrat, * Esseg 1. 4. 1786, 1820 k. k. ObLt., † Oberdöbling 2. 9. 1833, 48 J. – (2) *Anton* Maximilian, Tabak-Subverleger, * Wien 22. 1. 1787, † Poysdorf 15. 12. 1827, ∞ Anna N. – Sohn: Joseph, * 11. 10. 1827. – (2) *Catharina* Antonia, Gouvernante bei Fstn. Clary, * das. 12. 7. 1789, lebt 1827.

Ohne Anschluss:

Schwester des Anton Fhr. K. v. K. († 1833): Wilhelmine, ∞ N. DONAT, k. k. Auditor, beide 1833.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 42 n. 384. Matriken: Wien, St. Michael, St. Stephan. Frank III, 52; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 99 (21. 11.); Schiviz, Graz; SMbl IV/1958, 349; VI/1969, 173f.; Mayer, 69; Siebmacher, Bd. 29, Krain 12; Svoboda, Sp. 284; Tiroler Adelsmatrikel, 10; SMbl IV, 11-12 (1959), 349; Schmidt-Brentano 2006, 52; Tyroff XXI, 96.

KÖNIGSACKER (erloschen)

Aus dem savoyischen Herzogtum Chablais stammende Familie des Namens Albi oder Bianchi (Weiss), dann (mit der Kurfürstin Adelheid v. Savoyen) nach Bayern und von da nach NÖ u. Stmk. gekommen. Erlöschen 1877 oder bald danach.

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. W. von K. Leopold I. für die Brüder Andreas, Thomas u. Aegid Weiss, Regensburg 7. 3. 1664.

W.: Geviert mit r. H., darin ein bis an die Schildränder reichendes, mit einem g. L. belegtes breites w. Kreuz. 1 u. 4 über gr. Schildfuß in R. eine aufrechte g. Doppelilie, 2 u. 3 in R. ein rechts aufspringender sch. doppelschwänziger Panther (Löwe?) mit ausgestreckter Zunge. Gekr. Helm, zwischen off. Flug, rechts w. über r., links g. über sch. geteilt, die Doppelilie, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Prädikat „v. Königsacker“ von Kurfürst Ferdinand Maria v. Bayern für dieselben, München 15. 9. (ausgeschrieben 18. 10.) 1664.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für *Aegid* Andreas W., kurbayr. Kavallerie-Lt., als „Reichsfreiherr v. Königsacker und Neuhaus“, Wien 25. 11. 1675 (anerkannt München 4. 6. 1685).

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.verm. von K. Karl VI. für Johann *Joseph* Fhr. v. K. u. N., Wien 9. 1. 1734; erbländ. Gf. von demselben für denselben, Wien 23. 8. 1734.

W.: Geviert mit H. wie vorhin; 1 u. 4 in R. eine g. Doppellilie, 2 u. 3 in G. drei sch. Felsenspitzen, die mittlere etwas höher. Drei gekr. Helme: I zwei r. über w. bzw. w. über r. geteilte Büffelhörner, Decken r.-w., II off., r.-g. bzw. w.-b. geteilter Adlerflug, dazwischen die Lilie, Decken r.-g., III drei sch., g., sch. Straußenfedern, Decken sch.-g. Schildhalter: rechts ein nach außen blickender gekr. g. Greif mit ausgestellter Zunge, den Schwanz unter sich hängend, links ein doppelschwänziger, nach außen blickender gekr. g. Löwe mit ausgestellter Zunge.

Landstandschaften: Nö. Herrenstd. 23. 8. 1685 für *Aegid* Anton RFhr. v. K. u. N., in Stmk. für Johann *Joseph* Gf. v. K. 8. 6. 1754, in die bayr. Adelsmatrikel eingetragen 31. 12. 1863 für Leopold Gf. v. K. u. N.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 528f.:

Ägid RFhr. v. K. u. N., ∞ Rosamunde Franzisca Schlezer v. Schönberg. – Kinder (alle * Wien, ~ St. Stephan; die Nummern in () sind die Nummern im Siebmacher): 1. (1) Joseph Wolfgang, ~ 25. 9. 1687. – 2. (2) Franz Anton Andreas, ~ 22. 10. 1688. – 3. (3) Maria Dominica *Carolina*, ~ 4. 11. 1689. – 4. (5) Felix Maria Dominicus, ~ 14. 1. 1691. – 5. (4) Maria Gabriella, ~ 25. 3. 1692. – 6. Rosimunda Maria, ~ 9. 2. 1693. – 7. (7) Carl Maria Alois, ~ 31. 1. 1694. – 8. Joseph Jacob, ~ 15. 3. 1695. – 9. (6) Maria Elisabeth, ~ 4. 7. 1696. – 10. (10) Mathias Anton Ignaz, ~ 20. 9. 1697. – 11. (11) Bartholomäus Anton, ~ 24. 8. 1698. – 12. (12) Maria Anna, * u. † 1700. – 13. (13) Ägidius (Justinus?) Zacharias, ~ 6. 9. 1701. – 14. (14 Maria Anna?) Maria Magdalena Antonia, ~ 21. 7. 1703. – 15. (15) Philipp Georg Maria, ~ 9. 5. 1705. – 16. (16) Michael Adam August, ~ 19. 9. 1706. – 17. (17) Maria Hedwig Theresia, ~ 17. 10. 1708. – 18. (18) Wilhelm Adam Johann Nep., ~ 28. 5. 1710. – (19) (Maria) Anna Rosimunda, * 1711, † 1738, ∆ Augustiner. – (20) Maria Antonia, ∞ AUERSPERG.

Joseph Jacob RGf. v. K., Herr des von der Familie Pethö de Hettes 1617 gestiftete Fideikommisses Szatmar, Ormosd/Friedau, Hruso u. Kist-prolesan, † 1756, ∆ Hl. Blut, Priestergruft, ∞ Polyxena Clara RFrn. Thavonat. – Kinder (* Wien, ~ St. Stephan, Zahlen in () bei Siebmacher): 1. (1) Johann *Ferdinand*, ~ 1722, † 1731. – 2. (2) *Johann* Nepomuk *Ferdinand*, ~ 1723, † 1724, beide ∆ Augustiner. – 3. (5?) Maria *Joseph*a Rosamunda, ~ 12. 5. 1724, † Pest (Ungarn) 2. 12. 1789, Wien 19. 3. 1747 Gabriel (Gábor) Gf. KEGLEVICH de Buzin, † Pétervására 2. 4. 1747 (www.geneagraphie.com). – 4. (3) Ludwig Ferdinand, ~ 24. 12. 1725. – 5. (4) Johann Baptist Joseph Jicolaus Nepomuk Franz de Paula Rénatus, ~ 19. 12. 1726. – 6. (10?) Leopold Carl Borromäus Anton Joseph Eligius Dominik, ~ 13. 3. 1729. – 7. Dominica Francisca, (Ex)Benediktinerin in Göss, ~ 18. 4. 1731, † Leoben 20. 7. 1798 (Naschenweng, Göss 1992, 349 n. 72). – 8. (5?) Maria Joseph Anton Eligius Nicolaus Lazarus, ~ 17. 12. 1733. – 9. Anton Joseph Petrus de Alcantara Athenogenes Eligius Bonaventura, ~ 14. 7. 1740. – 10. (11) Maria Anna Joseph Antonia, ~ 1745.

KÖNIGSBERG (erloschen)

Aus Niederösterreich. Erloschen 1653.

StW: In R. zwei halbe, mit dem Rücken aneinander stoßende w. Mühlräder. Gekr. Helm, zwischen r. Büffelhörnern das aufgestellte w. Mühlrad, Decken beiderseits r.-w.

Erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die Brüder Wolfgang u. Christoph sowie für deren Vetter Ulrich u. für dessen Neffen die Brüder Ehrenreich, Dietmar u. Ludwig v. K. als „Freiherrn zu Seebenstein u. Pernstein“, Prag 16. 4. 1589. W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. ein an den linken Rand gestelltes halbes w. Kreuz (liegendes halbes Antoniuskreuz). Zwei gekr. off. Helme: I wie das StW, II ein w.-r.-w. Federnbusch mit dem halben Kreuz aus 2 u. 3 belegt, Decken bei beiden Helmen beiderseits r.-w.

Alter nö. Ritterstd., Nö. Herrenstd. 1589, Landstandschaft in Stmk. für Ludwig u. Wolf Matthes Fhr. v. K. 11. 2. 1622.

I. Conrad KÖNIGSPERGER, Ritt., 5. 2. 1363, 15. 8. 1369. – Heinrich KÖNIGSBERGER, 15. 8. 1369. – Hans (I.) KÖNIGSPERGER zu Steyerberg, tot 1367, ∞ Maria v. KRANICHBERG; ∞2 Agnes v. WALSEE, 1397. – Kinder: 1. Friedrich, zu Seebenstein, 1367, 1380. – 2. Hans, w. f. – 3. Ulrich, zu Seebenstein, 1367, 1380, ∞ Elisabeth WIESENFRIZ, lebt als Wwe. 1411.

II. Hans (II.) KÖNIGSPERGER, Pfandinhaber der Maut zu Fischamend, ∞ 1376 Catharina, T. d. Chadolt v. HASLAU. – Kinder: 1. Agnes, ∞ 1401 Coloman SEEPECKH. – 2. Friedrich, † Palästina 1405. – 3. Heinrich, w. f. – 4. Conrad, 1403. – 5. Georg (I.), 1403.

III. Heinrich KÖNIGSPERGER, 1400-1411, ∞ Agnes OFFENBECKH. – Söhne: 1. Coloman, zu Ziegersberg, † 1428, ∞ Ursula v. FREUNDSPERG. – 2. Conrad, zu Seebenstein, urk. 1413, † 25. 2. 1448, ∆ Pfarrk. das., ∞ Agnes v. AU (T. d. Hans AUER zu Herrenkirchen?), † 29. 12. 1421, ∆ Pfarrk. Pitten. – 3. Hans (III.), 1414, † 1442, ∞ vor 1423 Margaretha, T. d. Hermann v. TÜRNSTEIN, Obersthofmeister Hg. Friedrichs v. Österreich. – Töchter: (1) Scholastica, ∞ Engelhard v. AUERSPERG. – (2) Dorothea, ∞ Heinrich v. WILDHAUS. – (3) Margaretha, Nonne zu St. Clara in Wien. – 4. Dietrich, w. f. – 5. Georg (II.), 1414, † (auf Seebenstein?) 11. 10. 1444 (o Pfarrk. Schönberg am Kamp?), ∞ Anna, 1448. – 6. Dietmar, 5. 3. 1452, tot 1461, ∞1 Barbara PERNER zu Schachen; ∞2 Brigitta FRONAUER, test. 12. 3. 1461.

IV. Dietrich (Diether) KÖNIGSPERGER, Hofkanzler Hg. Albrechts V. (Kaiser Albrecht II.), † 1438, ∞ Anna EIBENSTEINER. – Söhne: 1. Ehrenreich, w. f. – 2. Heinrich, † nach 12. 3. 1461, ∞ vor 1457 Anna, T. d. Walter ZEBINGER.

V. Ehrenreich (I.) KÖNIGSPERGER, 1467, ∞1 Modesta, T. d. Georg v. der DÖRR u. d. Margaretha Zwingendorfer; ∞2 Ursula v. PREUHAVEN. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna. – 2. Margaretha, † 31. 5. 1497, ∆ Pfarrk. Waltersdorf, ∞ (Hb.) 24. 5. 1463 Balthasar v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, † 26. 10. 1499, ∆ Pfarrk. Kaendorf. – 3. Brigitta. – 4. Ulrich. – 5. Georg, w. f. unter Erste Linie. – 6. Hans, s. unter Zweite Linie. – 7. Conrad.

Erste Linie

VI. Georg (III.) v. KÖNIGSBERG, Herr zu Seebenstein, Steyerberg u. Ziegerberg, Pfandinhaber zu Bernstein, Ritter, ksl. Rat, † 29. 3. 1514, ∞ Ursula, T. d. Georg WELZER zu Eberstein u. d. Magdalena v. Reisberg, † 31. 5. 1511, beide ∆ Pfarrk. Seebenstein. – Kinder: 1. Andreas, ∞ Justina

PREINKNÖPF. – 2. Georg, w. f. – 3. Coloman, † ledig. – 4. Barbara, ∞ Erasmus v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg. – 5. Margaretha, ∞ Sebastian GRABNER zu Joslawitz. – 6. Veit, † nach 7. 4. 1535, ∞ Anna HOFFMAN zu Grünbühel. – Töchter: (1) Amalia, ∞ Georg Christoph v. NEUHAUS. – (2) Cordula, ∞ Andreas v. GLOYACH. – (3) Anna, ∞ Abel v. HOHENWART. – (4) Potentiana, † ledig. – 7. Rosina, ∞ Weikhard v. FÜRST. – 8. Amalia, † als Augustinerin zu St. Jacob in Wien, ∞ Wilhelm v. WOLFENREUT, † 1531.

VII. Georg (IV.) v. KÖNIGSBERG zu Seebenstein, Bernstein, Zigersberg u. Schönstein, * 1489, † 1556, ∞ Juliana, T. d. Matthäus TEUFEL zu Krottendorf u. d. Apollonia Mallinger. – Kinder: 1. Wolfgang, w. f. – 2. Christoph, 1589 Fhr. – 3. Hans (V.). – 4. Ehrenreich (II.), 1589 Fhr. – 5. Julius. – 6. Adam. – 7. Justina, † 1578, ∞1 1566 Wilhelm v. KIRCHBERG zu Seisenburg u. Viehofen; ∞2 Linz 22. 9. 1585 Georg Caspar v. NEUHAUS zu Ruetting u. Stadelkirchen. – 8. Ehrentraud, ∞ Leopold GRABNER zu Pottenbrunn u. Judenau. – 9. Eva, † ledig.

VIII. Wolfgang v. KÖNIGSBERG (1589) Fhr. zu Seebenstein u. Bernstein, Herr zu Höflein, Schönberg, Schwarzenbach, Thomasberg u. Ziegersberg, Mundschenk Ehg. Karls II. v. Innerösterreich, ksl. Rat, * 1524, † 6. 3. 1589, ∞1 8. 2. 1558 Afra, T. d. Leonhard Fhr. v. HARRACH zu Rohrau u. d. Barbara v. Windischgrätz, * 1538, † 16. 7. 1561 (in 1. Ehe ∞ 1556 mit Moriz v. RACKNITZ); ∞2 Judenburg 6. 6. 1574 Cordula, T. d. Franz Fhr. v. TEUFFENBACH u. d. Beatrix Schrott v. Kindberg, † 18. 8. 1616, alle drei ∆ Pfarrk. Seebenstein. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Leonhard, Fhr. zu Seebenstein, auf Schönberg, † Schönberg 1618, ∞ Helena, Frau auf Grafenegg, T. d. Georg RFhr. v. SAURAU zu Ligist u. Hornegg, Erbuntermarschall in Stmk., u. d. Barbara v. Wildenstein, † auf Grafenegg 13. 8. 1611 (in 1. Ehe ∞ Grafenegg 21. 4. 1577 mit Hans THURZO v. Bethelfalva, † 1588, mit seiner Frau ∆ Pfarrk. Groß Weikersdorf). – 2. Barbara, † 10. 9. 1592, ∞ 1581 Hieronymus WURMBRAND zu Stuppach, Salloder, Gloggnitz, Neudegg u. Vöstenhof, Obersterblandküchenmeister in Stmk., Ritterstandsverordneter, ksl. Truchsess, ehgl. Rat, † 1597. – b) aus 2. Ehe: 3. Franz Christoph, 4. Hans Wilhelm, beide † jung vor 14. 12. 1599. – 5. Wolf Matthäus, zu Seebenstein, Bernstein, Schwarzenbach, Höflein, Aspang (NÖ) u. Reifenstein u. Scheifling (Stmk.), ksl. Obst. u. Hofkriegsrat, * 1582, † 1653, im 70. Lj. (Letzter des Geschlechts), ∞ auf Seebenstein 7. 3. 1620 Susanna Regina, T. d. Paul Jacob Herr v. STARHEMBERG zu Schönbühel u. d. Susanna v. Rappach, * 1598. – 6. Apollonia, 14. 6. 1620, ∞ Wien 31. 10. 1593 Georg v. LANDAU Fhr. zum Haus u. Rapottenstein, ehgl. Km. – 7. Regina, † jung. – 6. Cordula, † jung, alle ∆ Seebenstein.

Zweite Linie

VI. Hans (IV.) v. KÖNIGSBERG zu Schönberg, Erbherr zu Seebenstein u. Aspang, ksl. Rat, Hof- u. Kammergerichtsbeisitzer, † 31. 10. 1505, ∞1 Maria Helena v. POTTENDORF, † Seebenstein 22. 6. 1489, beide ∆ Pfarrk. Seebenstein; ∞2 1493 Margaretha, T. d. Conrad v. DIETRICHSTEIN, 18. 4. 1507. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Helena, * 1495, 1544, ∞1 Georg TRNCIC v. Plas, Ritt., 1544; ∞2 Hans HAUSER zu Karlstein, Matzen etc., Ritt., ksl. Obst. zu Fuß, Abgeordneter der nö. Stände am Reichstag in Augsburg, † Karlstein 22. 9. 1537. – 2. Conrad, * 1497, † nach 1517. – 3. Christoph, * 1498, † nach 1517. – 4. Ehrentraud, * 1499, alle † jung. – 5. Hans (V.), * 1500, † 1515, ∆ Seebenstein. – 6. Pantaleon, auf Schönberg u. Hornstein, * 1502, † 25. 7. 1560, ∆ Pfarrk. Seebenstein, ∞ 1538 Margaretha, T. d. Christoph Herrn v. SCHÄRFFENBERG (in 1. Ehe ∞ mit Christoph Herr v. TSCHERNEMBL, ksl. Rat, † 1538). – 6. Ehrenreich, w. f. – 7. 8. Erasmus, † 1522.

VII. Ehrenreich (III.) v. KÖNIGSBERG auf Seebenstein, Herr zu Bernstein, Hornstein, Schwarzenbach, Thomasberg u. Ziegersberg (NÖ), zu Landsberg, Mayrhofen, Rabensberg u. Puchenstein (Stmk.), nö. ständ. Feldhptm., ksl. Gen. u. Kmdt. zu Raab, GR u. Hofkriegsratsprä., * 1503, † 19. 4. 1560, ∞ Wien 3. 2. 1537 Maria, T. d. Wolfgang v. FREYBERG u. d. Cordula

Marschall v. Biberbach, † 1566, beide ∆ Pfarrk. Seebenstein. – Kinder: 1. Margaretha, * 1538, ∞ Wolf Christoph v. ENZERSDORF. – 2. Hans (VII.), * 1540, † 26. 12. 1566, ∆ Pfarrk. Seebenstein, ∞ 1564 Benigna, T. d. Moriz v. RACKNITZ RFhr. auf Pernegg u. St. Ulrich, u. d. Catharina Mager v. Fuchsstatt, † 1576, ∆ Pfarrk. Piber. – Tochter: Maria Helena, * 1565/66. – 3. Eleonora, * 1541, † auf Pottendorf 24. 8. 1591, ∆ Schlossk. das., ∞1 25. 7. 1559 Georg Herr v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg u. Wilfersdorf, † nach 2. 6. 1574; ∞2 1576 Otto Fhr. v. ZINZENDORF, Erblandjägermeister in NÖ, ehgl. Km. u. Hofmarschall, † 1605. – 4. Christoph, Fhr. 1589, zu Bernstein, Seebenstein u. Schwarzenbach, Verordneter in NÖ, ksl. Hofkriegsrat u. Oberst eines Rgts. deutschen Fußvolkes, * 1542, † Wien 3. 8. 1602, ∆ Pfarrk. Seebenstein, ∞1 (Erbverzicht) 24. 2. 1566 Magdalena, T. d. Hans WAGEN zu Wagensperg u. Wöllan u. d. Helena v. Pöttschach, † 9. 3. 1594, beide ∆ Pfarrk. Seebenstein; ∞2 Maria INNPRUCKER, † als Wwe. – 5. Erasmus, w. f. – 6. Ulrich, 1589 Fhr., ksl. Obst. u. nö. ständ. Kriegskommissar, Obrister Silberkämmerer Ehg. Ernsts u. Hofmarschall Ehg. Maximilians, * 1547, † 21. 9. 1601, ∆ Pfarrk. Seebenstein. – 7. Conrad, 8. Ulrich, 9. Heinrich, alle jung †. – 10. Barbara, * 1551/52, † Graz 3. 10. 1618, ∞ Thomasberg 30. 10. 1575 Hans Fhr. v. STADL zu Riegersburg u. Lichtenegg, † Graz 3. 10. 1618. – 11. Sigmund, * 1557, alle jung †. – 11. Anna Maria, † jung.

VIII. Erasmus v. KÖNIGSBERG, nö. Landrechtsbeisitzer, * 1543, † 1588, ∞ 1568 Sophia, T. d. Ludwig WELZER u. d. Magdalena Prantner zu Prandegg u. Kreuzenstätten, beide ∆ Seebenstein, † 1577. – Kinder: 1. *Susanna* Maria, * 1569, † 1571. – 2. Margaretha, 3. Christina, Zwillinge, * 1570, † 1571. – 4. Ehrenreich, ksl. Rittm., * 1571, 1589 Fhr., gef. bei „Jaurinum“ 1594 (1597?). – 5. Maria *Magdalena*, * 1572, ∞ Felician Fhr. v. HERBERSTEIN. – 6. Dietmar, * 1575, 1589 Fhr., gef. Agram 1596. – 7. Eleonore, * 25. 8. 1577, † jung 8. Ludwig, w. f. – 9. Erasmus, † 1628.

IX. Ludwig v. KÖNIGSBERG (1589) Fhr. auf Bernstein u. Seebenstein, auf Schwarzenbach Thomasberg, Aspang, Pottendorf, Schönberg u. Mayerhofen, ksl. wirkl. Km., Hofkammerrat u. Obrister, * 25. 8. 1577 (Zwillingsbruder der Eleonora), † 1628, ∞ Maria Anna, T. d. Georg v. APFALTERN zu Hof am Leithagebirge u. Ebergassing, ks. Rat, u. d. Barbara v. Thanrädl (in 1. Ehe ∞ mit Hans *Wilhelm* v. ROTHAL). – Kinder: 1. Barbara, † jung. – 2. Magdalena, † jung. – 3. Christoph Ehrenreich, Herr auf Seebenstein, zu Aspang, Thomasberg, Ziegerberg, Pottendorf, Katzelsdorf u. Enzersdorf a. d. Fische, † 20. 12. 1646, ∞ *Eva* Regina, T. d. Johann Baptist Julius Fhr. v. ALTHAN auf Zistersdorf, Kirchstätten etc. u. d. Johanna Frn. v. Trauttmansdorff, † Wien 17. 10. 1661, 50 J., ∆ Schotten. – Tochter: Maria Johanna (Maria Anna?), † nach 1. 11. 1655, ∞ 1650 Johann Quintin RGf. JÖRGER Fhr. zu Tollet, ksl. GR, Km. u. Hofkammervizepräs., Statthalter der nö. Lande, † Wien 17. 2. 1705, ∆ Hain bei Zacking, Peterskapelle.

Ohne Anschluss:

N. Fhr. v. Königsberg, ∞ Catharina, T. d. Franz Fhr. v. PRÖSING Herr zum Stein, Sannegg etc., ksl. Km., nö. Regim. Rat, u. d. Barbara Frn. Tschernembl.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 42; LR Königsberg K. 560 (benützt); LR K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. Stadl IV, 715ff. HHStA, Kirchberg, CanReg. Urk. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien Schotten. Wißgrill IV, 154; V, 227ff. (irrig mit den untersteirischen Herren v. Königsberg vermischt); Brandl, n. 100, 302; Frank III, 53; Hoheneck I, Supplement, 42; III, 452; Wißgrill I, 18f.; V, 227ff.; Haan, Auszüge 1900, 176f.; Wurm, 260; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen; SMbl I/1953, 328; IV/1957, 136; BMAVW III/1859, 111ff.; Adler, Mbl. Mbl. III/1893, 225; X/1930, 747; Zwiedineck, Lamberg I, 15; Naschenweng, Heiratsstatistik; Festschrift Pfarre Seebenstein (nicht benützt); A. Stalzer, Burg Seebenstein, o. O., o. J.; Adel im Wandel, Katalog Rosenberg 1990, 109, 418, 458, 509; Ledóchowski, Ladbrieft, 242 n. 27; Matschinegg, n. 513-518; Zajic, n. 64.

KÖNIGSBRUN

Brucker Bürgergeschlecht des Stammes Primbsch.

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. W. von K. Ferdinand III. für Blasius P., Laxenburg 3. 5. 1642. W.: Geviert. 1 u. 4 in G. ein rechts gewendeter gekr. stehender Sperber, 2 u. 3 in R. zwei w. Schräglinksbalken. Off. gekr. Helm, darauf der Sperber, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Am 24. 5. 1659 Bruck/Mur erwarben Georg Primbsch u. seine Ehefrau Barbara Rebecca durch Kauf das Gut *Khönigsbrunn* unter Bruck (MHVSt 9/1859, 23 n. 1071).

Erländ. österr. Ritterstd. u. Adelsbest. „von Königsbrun von K. Leopold I. für Georg P., Wien 10. 9. 1685.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. unter Weglassung des bisherigen Namens von K. Karl VI. für Johann Franz P. v. K., Wien 12. 8. 1716.

W. (auf Grund der Richtigstellung durch ksl. Erlass ddo. Wien 19. 12. 1855): Geviert, 1, 2 u. 3 wie 1642, 4 in G. ein mit einer g. Krone belegter sch. Flügel. Freiherrenkrone, darüber zwei gekr. Helme: I der Flügel aus 4 nach links gekehrt, Decken r.-g., II der Sperber, Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Stmk. 1. 2. 1713, Herrenstd. in NÖ 1718, beide für Joh. Franz v. K. „sonst Primbsch“, in Görz für Franz Xaver RFhr. v. K. 1781 (Siebmacher Görz, 28).

I. Hans PRIMBSCH, Bürger u. Handelsmann in Bruck a. d. Mur, um 1550/60. – Söhne: 1. Simon, Weinheber, † Bruck nach 1630, ∞ Ursula N. – 2. Blasius, w. f.

II. Blasius PRIMBSCH, (1643) Ritt., Hammergewerke, Eisenhändler, Ratsbürger, Stadt- u. Landrichter in Bruck, * 1582, † 1652, △ Pfarrk. Bruck, ∞ vor 1616 Antonia, T. d. Martin del FARI aus Leibnitz, 10. 11. 1645. – Söhne: 1. Martin, w. f. – 2. Johann *Georg* (1685) v. KÖNIGSBRUN, Hammerherr, Stadtrichter u. Bürgermeister in Bruck, * das. 1619, † 1701, △ Mürzzuschlag, Franziskaner, ∞ Barbara *Rebecca*, T. d. Valentin WEDL, Hammerherr zu Großreifling, u. d. Sarah Kerzenmandel zu Prandtenberg, lebt 19. 6. 1693. – 3. Johann Baptist, † jung. – 4. Anna Maria, ∞ Georg (von) PAMBERGER. – 5. Christina.

III. Martin PRIMBSCH v. KÖNIGSBRUN, Hammerherr u. Marktrichter in Mürzzuschlag, * Bruck 1616, † Mürzzuschlag 18. 4. 1681, △ das. Franziskaner, ∞1 Mürzzuschlag 12. 9. 1639 Maria KAINRADL aus Spittal am Semmering, † 1660 (in 1. Ehe ∞ mit (Jacob) ROTHSCHÄDL (Bürger u. Hammerherr zu Mürzzuschlag), u. in 2. Ehe mit N. RIES); ∞2 1661 Anna *Catharina*, T. d. Wolf BARBOLAN, Ratsbürger zu Eisenerz, u. d. Anna Johanna Wedl, beide △ Mürzzuschlag, Franziskaner (in 2. Ehe ∞ Mürzzuschlag 9. 11. 1684 mit Franz Sebastian HUEBER). – Kindern aus 2. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. Carl Anton. – 3. Johann Joseph, ~ Mürzzuschlag 13. 3. 1672. – 4. Anna *Clara*, ∞ Mürzzuschlag 13. 11. 1685 Mathias AMBLING, Bürger u. Herr zu Wr. Neustadt. – 5. Anna *Theresia*, † Mürzzuschlag 16. 1. 1681. – 6. Anna *Rebecca*, ~ Mürzzuschlag 21. 2. 1674, ∞ 27. 4. 1688 Joseph Ignaz v. WELS auf Ober Lorenzen, Hammerherr in der Stanz. – 7. Anna *Catharina*, ~ das. 16. 11. 1675. – 8. Anna Maria, ~ das. 21. 2. 1677, † (Klagenfurt) 1729 kurz vor 2. 4., ∞ Johann *Friedrich* STAMPFER RFhr. v. Walchenberg, Herr auf Ober Wildon, ksl. Rat, Bergwerksverweser zu Idria, iö. Hofkammerrat, † Graz 29. 4. 1724, △ Franziskaner. – 9. Johann Jacob, † Mürzzuschlag 12. 1. 1678. – ?10. Adam, △ Mürzzuschlag 10. 1. 1687. – 11. Anna Apollonia, ~ Mürzzuschlag 10. 2. 1681.

IV. Johann *Franz* (1716) RFhr. v. KÖNIGSBRUN, Hammergewerke, Herr auf Feistritz (Mürztal) u. Liechtenstein, * Bruck 18. 7. 1662, † Mürzzuschlag 3. 11. 1739, ∞ 1686 Maria *Elisabeth*, T. d. Georg ROSNER u. d. Rosina v. Prandtenberg, △ Mürzzuschlag 14. 2. 1708, beide △ Franziskaner-Kinder (* u. ~ Mürzzuschlag): 1. Georg *Joseph*, ~ 19. 1. 1687, △ das. Franziskaner 20. 9. 1688. – 2. Maria *Rosina* Rebecca, ~ 25. 8. 1688, † Wien 1747, ∞ 1708 Joseph Wilhelm (1714 RFhr.) v. BERTRAM, ksl. Reichshofrat. – 3. Maria Barbara Victoria, † Mürzzuschlag 9. 6. 1690, Franziskaner. – 4. Philipp, w. f. – 5. Eva Elisabeth, ~ 19. 6. 1693. – 6. Franz Georg, Landrechtsbeisitzer in NÖ, * 25. 2. 1695, † Wien 29. 9. 1757, ∞ Maria Catharina v. BELLEROTTI, † nach 1757. – 7. Anna *Josepha* Magdalena, ~ 25. 9. 1696, † Mürzzuschlag 11. 12. 1775, △ das. Franziskaner. – 8. Maria *Elisabeth* Eleonora, * 22. 11. 1698, tot 1739, ∞ 30. 10. 1724 Johann *Christoph*

v. EYSS, sbg. Hof(kammer)rat, 20. 8. 1750. – 9. Johann Joseph *Ignaz*, Herr auf Feistritz, Kreishptm. zu Judenburg u. Bruck, substituierender Land- u. Kriegskommissar, * 20. 9. 1703, † auf Feistritz 21. 4. 1770, ∞ Schloss Feistritz 23. 9. 1744 Maria *Elisabeth*, T. d. Jobst Caspar Edler Herr v. LÜRWALD, k. k. Hofrat, u. d. Maria Ursula v. Lucotte, † auf Feistritz, ∆ 11. 9. 1752, 27 J., beide ∆ Mürzzuschlag, Franziskaner. – Kinder: (1) Kind, * u. † Feistritz 30. 7. 1745. – (2) Franz, † jung nach 18. 9. 1752. – (3) Josepha, * Graz 29. 6., † das. 1. 7. 1747, ∆ St. Anna. – (4) Hippolyt Georg, * das. 13. 8. 1748, † jung. – (5) Maria Anna *Antonia*, * auf Feistritz, ~ Langenwang 14. 9. 1750, † nach 18. 9. 1752. – 10. Marianna Aloysia, ~ 13. 8. 1706, ∆ das. Franziskaner, 8. 8. 1710.

V. *Philipp* Anton RFhr. v. KÖNIGSBRUN zu Feistritz u. Liechtenstein, Landrechtsbeisitzer u. Landrat in Stmk., Obmann des Adelligen Pupillaramtes, ~ Mürzzuschlag 30. 4. 1691, † Graz 18. 3. 1760, ∆ Hl. Blut, Frauenkapelle, ∞ (Hb.) Salzburg 25. 6., Heirat 7. 12. 1716 Maria Anna Josepha, T. d. Johann Christoph PAUERNFEIND v. EYSS u. d. Anna Maria Kaufmann v. Söllheim, † auf Liechtenstein 20. 12. 1738. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Maria *Isabella* Antonia, * 17. 6. 1717, † (Deutsch-Brodersdorf, NÖ) 28. 2. 1760, ∆ das., ∞1 (Hb.) Mürzzuschlag 24. 8. 1746 Franz Joseph Fhr. v. GERTERAU; ∞2 das. 30. 5. 1747 Franz Joseph Fhr. v. BERTRAM, Herr auf Deutsch-Brodersdorf, Landrechtsbeisitzer in NÖ, † als Wwer. – 2. Maria *Anna* Cäcilia, * 22. 11. 1718, lebt 8. 1. 1776, ∞ das. 3. 5. 1762 Johann WIELANDT v. Mustenetsch, Obstlt., † 24. 6. 1800. – 3. *Franz* Anton Joseph Emanuel, Landrat in Stmk., * 20. 11. 1719, † auf Liechtenstein 4. 9. 1800 (kinderlos), ∞1 Graz 13. 9. 1761 Maria *Caroline*, T. d. Franz Xaver Fhr. v. STERNBACH u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Siegersdorf, † das. 11. 2. 1789, 44 J., ∆ Steinfeldfriedhof; ∞2 2. 8. 1791 Maria Anna, T. d. *Ignaz* Basilius RFhr. v. KÖNIGSBRUN u. d. Elisabeth RFrn. Binder v. Kriegelstein, * 15. 10. 1768, † 13. 5. 1839 (in zweiter Ehe ∞ auf Liechtenstein 4. (19.?) 11. 1800 mit Sigmund RFhr. v. KÖNIGSBRUN auf Feistritz u. Liechtenstein, Kreiskommissär in Judenburg, † Görz 23. 8. 1825). – 4. Maria *Charlotte* Ernestine, * 3. 2. 1721, † das. 9. 9. 1724, ∆ Franziskaner, Frauenkapelle. – 5. Sigmund, w. f. unter Erste Linie. – 6. *Joseph* Christoph Leopold, * 28. 3., † das. 3. 9. 1724, ∆ Franziskaner, Frauenkapelle. – 7. Maria *Elisabeth*, * 25. 5. 1725, † Laibach 24. 4. 1808, ∞ (Hb.) 9. 7. 1745 Joseph *Anton* Fhr. CODELLI v. Fahnenfeld, † Laibach 4. 3. 1796. – 8. Maria *Theresia* Philipina, * 23. 8. 1726, † das. 23. 7. 1727, ∆ Hl. Blut. – 9. Maria *Rosina* Elisabeth, * 19. 11. 1727, † das. 15. 4. 1728, ∆ Hl. Blut. – 10. Maria *Josepha* Benedicta, Ursulinin in Graz (M. Anna Josepha v. hl. Aloysius), * 21. 3. 1729, † das. 13. 11. 1757. – 11. Franz, s. unter Zweite Linie. – 12. Ignaz, s. unter Dritte Linie. – 13. Johann *Christoph* Franz Sales, * 28. 12. 1735. – 14. Maria Philipp *Christian*, Diakon, * 21. 12. 1737, † das. 3. 2. 1761, ∆ Hl. Blut, Frauenkapelle.

Erste Linie (erloschen)

VI. *Johann* Aloys *Sigmund* RFhr. v. KÖNIGSBRUN, Herr auf Feistritz u. Liechtenstein, k. k. Km., GM u. GFWM in Mähren, * Graz 5. 6. 1722, † Olmütz 28. 8. 1793, ∞ 8. 9. 1772 Maria *Ludovica*, Stkd., T. d. Christoph Fhr. MINKWITZ v. Minkwitzburg, k. k. Kreishptm. in Mähren, u. d. Josepha Gfn. Podstatsky v. Prusinowitz, † nach 3. 5. 1799. – Kinder: 1. Theresia, * 26. 8. 1773, † Juli 1795. – 2. Sigmund, * 5. 7. 1774, † 15. 10. 1776. – 3. Maria Antonia, * 26. 11. 1776, † 28. 6. 1782. – 4. Ludwig, k. k. Km., mähr.-schles. Gub. Rat u. Verordneter, * 8. 3. 1777, † 20. 9. 1830, ∞ 1. 5. 1811 Francisca de Paula, T. d. Franz Carl Fhr. RODEN v. Hirzenau u. d. Eleonora Gfn. Tr oyer zu Troyenstein u. Strassfried. – Kinder: (1) Ottona, Stiftsdame zu Brünn, * 11. 2. 1812, † nach 1858. – (2) Adolfine, Stkd., * 16. 7. 1813, † nach 1886, ∞ 20. 5. 1838 Anton SZEREDAY v. Szent-Harom Ság, k. k. Km. u. Mj., † Prag 16. 9. 1874. – (3) Arthur, Herr auf Prakschitz (Mähren), DH zu Olmütz, Konsistorialkanzler, Kooperator zu St. Michael, * Brünn 20. 9. 1817, † Ölmütz 9. 2. 1880. – (4) Franz Anton (S. d. Franzl), † 30. 10. 1818, ∆ Mürzzuschlag. – (5) *Sigmund* Otto Emanuel Maria Ludwig Franz de Paula, DO-Komtur, k. k. Km. u. Mj., * Deutsch Knönitz (Mähren) 10. 7. 1822, † zwische 1881 u. 1885 (seine Linie erlosch 1905). – 5. Otto, * 9. 11. 1779, † 19. 7. 1782. – 6. Maria Anna Regina Antonia Josepha Feliciana, * 20. 10. 1780, † Troppau 14. 1. 1819, zuerst Stiftsdame in Brünn, Stkd., ∞ 7. 6. 1807 *Ernst* August RGf. v. FALKENHAYN auf Kiowitz, k. k.

Km., † 29. 8. 1841. – 7. Maria, Vize-Dechantin des k. k. Damenstiftes auf dem Hradschin, * 2. 11. 1781 (1782?), † Prag 3. 6. 1861. – 8. Johanna, * 22. 6. 1783, † 26. 3. 1785. – 9. Josepha, * 24. 3. 1785, † Kiowitz 9. 11. 1845.

Zweite Linie

VI. *Franz Xaver* Georg Thomas RFhr. v. KÖNIGSBRUN, Herr auf Feistritz u. Liechtenstein, Gubernial-Vizepräs. in Triest u. Görz, k. k. GR, * Graz 20. 12. 1730, † Liechtenstein 4. 9. 1794, ∞ Görz 7. 7. 1769 Maria *Ernestine* Isabella Josefine, Stkd., T. d. Johann *Christian* August Ferdinand Anton RGf. v. ATTEMS, Fhr. auf Heiligenkreuz, k. k. Km. u. Reg. Rat, u. d. Maria *Eleonora* Josepha Theresia Gfn. v. Strassoldo, Stkd., * Görz 4. 1. 1753, † Graz 6. 2. 1830. – Kinder: 1. Anton, w. f. unter Erster Ast. – 2. Sigmund, s. unter Zweiter Ast. – 3. Ignaz, * Triest 17. 8. 1773, † Görz 22. 3. 1781, k. k. Km., nö. Regierungssekretär. – 4. Johanna, * Triest 19. 5. 1775, † Graz 2. 8. 1833, ∞ Görz 30. 7. 1797 *Joseph* Joachim Fhr. v. LAZARINI, † Graz 26. 5. 1851. – 5. *Martius* Clemens, k. k. Km., Sekretär der Provinzialhauptmannschaft zu Treviso, laa. steir. Obereinnehmer, * Görz 23. 9. 1776, † Graz 20. 12. 1866, ∞ das. 23. 9. 1837 *Anna* Antonia Maria v. CARINA, * 29. 1. 1806 (kinderlos). – 6. *Aloysia* Catharina Michaela, * Görz 21. 6. 1778, † das. 18. 9. 1841, ∞ das. 8. 9. 1805 Anton v. BOSIZIO, † das. 14. 3. 1871. – 7. Maria Antonia *Isabella* (Elisabeth) Francisca, * das. 10. 9. 1779, † das. 15. (17.?) 5. 1783. – 8. Maria *Josepha* Franzisca, * Görz 5. 5. 1781, † Graz 29. 3. 1860, ∞ das. 11. 5. 1809 Johann *Georg* Franz Xaver Fhr. v. u. zu STADL, † das. 16. 9. 1822. – 9. Christoph, * 7. 12. 1787, † bald danach.

Erster Ast

VII. *Anton* Carl RFhr. v. KÖNIGSBRUN auf Feistritz u. Liechtenstein, k. k. wirkl. Km. u. Hptm., * Triest 13. 6. 1770, † Olmütz 11. 12. 1801, ∆ Dobromielitz (Mähren), ∞ Hrubcschitz 6. 8. 1793 Maria Anna *Cajetana* Catharina, Stkd., T. d. *Prosper* Anton Nepomuk Eugen RGf. BERCHTOLD Fhr. v. u. zu Ungarschitz auf Fratting, Pullitz u. Selletitz, k. k. Km., u. d. Maria *Theresia* Frn. v. Peterswald, * auf Stráž 26. 3. 1763, † Olmütz 18. 5. 1815 (in 1. Ehe ∞ mit *Johann* Evangelist Gf. v. STOMM auf Doloplas, † 27. 4. 1790). – Kinder: 1. *Anton* Carl, k. k. Km. u. Oblt., * 6. 8. 1794, † Troppau 5. 2. 1873, ∞ Bransdorf/Brantice 1. 7. 1834 *Aloysia* Josepha Veronica Antonia, T. d. *Sigmund* Joseph Maria RGf. v. KÜENBURG, Fhr. zu Khünegg, Brunnsee u. Ungersbach, auf Tobitschau, Bransdorf etc., k. k. Km. u. ObLt, u. d. Antonia Wunderberg, * Tobitschau 22. 6. 1801, † Troppau 19. 11. 1858, beide ∆ Friedhof Bransdorf. – 2. Leopold, w. f. – 3. Eduard, k. k. Km. u. Hptm., * 20. 4. 1797, † 18., ∞1 (Brünn) 23. 6. 1838 Josephine, T. d. *Johann* Baptist Fhr. FORGATSCH v. Forgatsch, k. k. Km. u. Gubernialrat, u. d. Anna Frn. Kaltschmidt v. Eisenberg, * (Weißkirchen) 25. 4. 1803, † 11.1. 1865; ∞2 23. 1. 1867 Camilla v. BONCZAK, verw. v. HOHENBRUCK, † ?Baden b. Wien. – 4. *Aloysia* (Louise) Cajetana Eleonora Leopoldina Johanna, * Brünn 29. 1. 1799.

VIII. *Leopold* Ernst RFhr. v. KÖNIGSBRUN, k. u. k. Oberfinanzrat, * Olmütz 9. 1. 1796, † Salzburg 1. 3. 1881¹⁰⁵, ∞ Graz 6. 6. 1832 Luise, T. d. Dr. jur. Ferdinand WINKLER, jub. Sbg. Rat, u. d. Luise Edle v. Haratinger, Deutschlandsberg * 12. 8. 1808, † Traunkirchen 21. 8. 1884. – Kinder: 1. Isabella, * Salzburg 20. 3. 1834, k. k. Stiftsdame. – 2. Roderich, w. f. – 3. Arthur, k. k. FML, * 16. 2. 1839. – 4. Leocadie, * 8. 8. 1841.

IX. Roderich RFhr. v. KÖNIGSBRUN, k. k. Obst., * Salzburg 13. 5. 1836, ∞ Scheibs (NÖ) 3. 9. 1873 *Natalie* Anna Josefa, T. d. *Richard* Anton Dismas Fhr. v. LAZARINI, k. k. Km. u. Hofsekretär der obersten Rechnungs-Kontrollbehörde, u. d. Amalie v. Auffenberg,* Wien 31. 3. 1843, † (Nachkommen).

¹⁰⁵ Offenbar er wurde oberstgerichtlich Wien 26. 5. 1813 wegen versuchter Geldfälschung des Adels entsetzt, SMbl III/1955, 166.

Zweiter Ast

VII. Sigmund RFhr. v. KÖNIGSBRUN, Herr auf Feistritz u. Liechtenstein, k. k. Kreiskommissär zu Judenburg u. Referent der Grundsteuer-Regulierungskommission in Triest, * Triest 26. 6. 1771, † Görz 23. 8. 1825, ∞ auf Liechtenstein 19. 11. 1800 Maria Anna, T. d. Ignaz RFhr. v. KÖNIGSBRUN u. d. Elisabeth RFrn. Binder v. Krieglstein, * 15. 10. 1768, † 13. 5. 1839 (in 1. Ehe ∞ 2. 8. 1791 mit Franz Anton RFhr. v. KÖNIGSBRUN, Landrat in Stmk., † Liechtenstein 4. 9. 1800). – Kinder: 1. Ernestina, * 4. 8. 1801, † (Klagenfurt) 13. 3. 1843, ∆ alter Friedhof St. Ruprecht. – 2. Maria Anna, * 25. 11. 1802. – 3. Maria Aloysia, Oberin im k. k. Grazer Damenstift, * Liechtenstein 16. 1. 1804, † Graz 23. 7. 1861. – 4. Maria Caroline, Stiftsdame in Görz, * 5. 10. 1805, † Graz 5. 3. 1872. – 5. Sigmund, k. k. Km., Landesgerichtsrat zu Leoben, * Judenburg 7. 8. 1806, † Graz 6. 6. 1885, ∞ 1 22. 7. 1839 Catharina v. JUSTENBERG, * Triest ..., † Graz 29. 9. 1849; ∞ 2 Laibach 10. 6. 1851 Theresia Maria, T. d. Anton Franz Fhr. CODELLI v. Fahnenfeld u. Codellisberg, Gutsbesitzer, u. d. Elisabeth v. Nicoletti, * das. 5. 8. 1815, † Wien 23. 5. 1878. – Tochter aus 2. Ehe: Elisabeth, Stiftsdame zu Maria Schul in Brünn, * Laibach 3. 8. 1853, † Graz. – 6. Anton Franz, k. k. Km. u. Obst., * 19. 11. 1807, † Graz 8. 8. 1877, ∞ das. 1. 8. 1863 Theresia Henrika, T. d. Joseph August Gf. HZYN, k. k. Oberbaudirektor im Küstenland, u. d. Henriette Gfn. Lažansky, * (Wien?) 19. 7. 1819, † Graz 23. 5. 1878.

Dritte Linie (erloschen)

VI. Ignaz Basilius Seraphin RFhr. v. KÖNIGSBRUN, auf Feistritz u. Liechtenstein, Hammerherr, ksl. Rat, Landrechtsbeisitzer in Stmk., * Graz 14. 6. 1732, † 1813, ∞ 1766 Elisabeth, T. d. Johann Wilhelm Ernst RFhr. BINDER v. KRIEGLSTEIN, ksl. Obstlt. u. Generaladjutant des Hg. v. Modena, u. d. Maria Anna v. Hofmann, † 8. 1. 1784, 34 J., ∆ 21. Mürzzuschlag, Franziskaner. – Kinder (* u. ~ Mürzzuschlag): 1. Maria Anna Theresia Elisabeth, ~ 15. 10. 1768, † 13. 5. 1839, ∞ 1 Mürzzuschlag 2. 8. 1791 Franz Anton RFhr. v. KÖNIGSBRUN, † auf Liechtenstein 4. 9. 1800; ∞ 2 auf Liechtenstein 19. 11. 1800 Sigmund RFhr. v. KÖNIGSBRUN, † Görz 23. 8. 1825. – 2. Maria Josepha, ~ 13. 1. 1770, tot 1845, ∞ das. 2. 3. 1794 Johann Edmund Edler v. BELLAN, Syndikus u. Magistratsrat zu Mürzzuschlag, k. k. Kreiskommissär, † Bruck 13. 4. 1845. – 3. Franz Anton Xaver Meinrad, auf Feistritz u. Liechtenstein, Gewerke in Mürzzuschlag, k. k. Km., * 26. 4. 1771, † Graz 21. 9. 1812, ∞ Mürzzuschlag 18. 5. 1795 Maria Amalie, T. d. Franz Xaver Rr. PISTORIS v. Adelsfels, Gewerke in Mürzzuschlag, u. d. Anna Eleonora Eberl, * 1773, † Graz 23. 11. 1840. – Kinder: (1) Anna Christina, ~ Mürzzuschlag 24. 12. 1795, † Graz 26. 4. 1801. – (2) Ignaz Anton Stefan, ~ das. 26. 12. 1796, lebt 1824. – (3) Ignaz, † das. 2. 3. 1806, 9 J. – (4) Maria Anna Carolina Amalia Johanna, † Feistritz 6. 11. 1799, 3 M., ∆ Mürzzuschlag, Franziskaner. – 4. Maria Bernarda, * auf Feistritz 27. 9. 1773, † Graz 16. 12. 1826, ∞ Joseph v. CRONBERG, k. k. Mj. – 5. Friedrich Franz Anton Meinrad, ~ Mürzzuschlag 29. 11. 1774, ∆ das. Franziskaner 28. 7. 1779. – 6. Maria Elisabeth, ~ das. 30. 6. 1776, ∆ das. Franziskaner 19. 7. 1779. – 7. Ignaz Joseph Meinrad, ~ das. 9. 9. 1777, ∆ das. 23. 7. 1779. – 8. Maria Carolina Clara, ~ das. 27. 1. 1779, † Brünn 25. 11. 1817, ∞ (Judenburg) 7. 1. 1802 Joseph Fhr. v. HORIX, auf Blansko b. Proßnitz (Mähren), † Brünn 17. 3. 1825. – 9. Franz, w. f. – 10. Maria Elisabeth, ~ das. 12. 4. 1782, ∆ das. Franziskaner 5. 7. 1783. – 11. Aloys Ignaz Meinrad, k. k. Km. u. Rittm., ~ das. 31. 12. 1783, † Graz 22. 1. 1873, ∞ das. 5. 4. 1812 Francisca Xaveria Sophie Marianne Theresia, T. d. Maria Ferdinand Fhr. v. PICHL u. d. Sophie Pistoris v. Adelsfels, * das. 30. 1. 1797, † das. 30. 11. 1860. – Sohn: Maria Ferdinand Cajetan Aloys, * das. 13. 2. 1821.

VII. Johann Franz Seraph Aloys Anton Meinrad RFhr. v. KÖNIGSBRUN, k. k. Oblt., * Mürzzuschlag 18. 4. 1781, † Radkersburg 7. 1. 1843, ∞ Graz 23. 10. 1819 Elisabeth BRUGGNER (PRUGGER), * 1789, †. – Söhne: Hermann, w. f. – 2. Franz Georg, * Fehring 17. 6. 1824, lebt 1845.

VIII. *Hermann* Carl Fhr. v. KÖNIGSBRUN, Professor u. Direktor der laa. Zeichenakademie in Graz, * Radkersburg 1. 3. 1823, † Graz 16. 2. 1907, ∞1 das. 11. 5. 1858 *Maria* Josefa, T. d. Johann HOCHENEGGER, Bürger, u. d. Maria Langenauer, * 23. 3. 1829, † Graz 23. 7. 1868; ∞2 das. 23. 1. 1871 Mathilde, T. d. Josef SCHLEGEL, pensionierter Werksdirektor, u. d. Maria Holl, * (Prevali/Prevalje) 28. 6. 1845, †. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Maximilian* Sigmund Joseph, Dr. med., * Graz 14. 12. 1871, †, ∞ das. 26. 1. 1899 Helene, T. d. Adolf Fhr. v. SCHÖNBERGER, Gen. der Kavallerie, u. d. Anna Scheiger, * 1869, beide ∆ Graz-St. Leonhard Friedhof. – Tochter: *Helena* Bertha, * Graz 5. 6. 1903. – 2. *Bertha* Maria Clara, * Graz 25. 4. 1874, ∞ Lind b. Knittelfeld 20. 7. 1903 Ferdinand RADEY, k. u. k. Rittm. – 3. *Maria* Elisabeth Theresia, * Graz 12. 12. 1876, ∞ Deutschlandsberg 20. 9. 1898 Cäsar Ritt. ARBESSER v. Rastburg, k. u. k. Korv.-Kapitän.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 270; K. 12, H. 49 n. 517d; LR Königsbrunn K. 561-562 (benützt). Matriken: Bransdorf, Bruck/Mur, Fehring, Graz-Hl. Blut, Langenwang, Müzzzuschlag, Bad Radkersburg. Wißgrill V, 238ff.; Pantz, Gewerken, 157ff., 370; Schiviz, Graz, Görz, Krain; GGTB, FH 1857ff.; GHdA, VI/1987, 370f.; Frank IV, 112; Siebmacher, Bd. 26/2, 241f. (falsche Abstammung); Bd. 28, 76, 235, 254; Bd. 29, Görz 28; Bd. 30, 72f.; Bd. 31, 60 (thüring. Geschlecht!), 221, 268 (1685 nicht Ritterstand!); Schmutz II, 254ff.; Haan, Auszüge 1900, 107, 188; Zapletal, 49f., 74; Österr. Familienarchiv III, 173; A. Königsbrunn, Die Primbsch von Königsbrunn [...], In: Adler, Neues Jb., 1955/60, 30ff.; Adler, Mbl. V/1905, 333; VI/1906, 75; X/1926, 12; XI/1932, 217, 222; Zs., 7. (XXIII)/1976, 250; SMbl III/1956, 332, 338; IV/1956, 15; Svoboda, Sp. 264; F. Wagner, Häuserbuch, 162, 272.

N.B.: Das GGTB, Schiviz, Graz, Görz (506) u. die meisten anderen Literaturzitate (ausgenommen Wißgrill) haben irrig *Königsbrunn!*

KÖNIGSEGG-ROTHENFELS (im steir. landständ. Zweig erloschen)

Alter schwäbischer Adel des Stammes Fronhofen. Namengebend: Burg Königsegg im LK Ravensburg (Württ.). In die Linien K.-Rothenfels (reichsunmittelbare Grafschaft Rothenfels bei Immenstadt im Allgäu) u. K.-Aulendorf geteilt. K.-R. ist im steir. landständischen Zweig 1751 erloschen. In der Stmk. nicht vertreten.

W.: Von G. u. R. vielfach (schräglinks) gerautet; gekr. Helm mit 7 (9) r. Straußenfedern, Decken beiderseits r.-g.

(Reichs)Freiherrenstd. von (K. Maximilian I.) für Hans (VII.) v. K., 1510.¹⁰⁶

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand II. für die Vettern u. Brüder Hans Wilhelm, Haug (Hugo), Hans Jacob, Berthold u. Hans Georg sowie deren Vetter Johann Wilhelm Fhr. v. K., Wien 29. 7. 1629.

Erneuerung des Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für die Vettern Leopold Wilhelm Gf. v. K.-Rothenfels u. Johann Georg Gf. v. K.-Aulendorf, 5. 2. 1665.

Palatinat von demselben für Leopold Wilhelm Gf. zu K.-Rothenfels u. dessen männliche Leibeserben oder Adoptierte, Wien 15. 10. 1675.

Die Linie K.-Rothenfels (Nachkommen des Albert Eusebius Franz RGf. v. K.-Rothenfels, dritten Sohnes des Leopold Wilhelm) ist 18.. erloschen, die Linie K.-Aulendorf blüht noch.

Landstandschaften: In NÖ 18. 9. 1658 (1659?), in Böhmen 9. 7. 1689, beide für Leopold Wilhelm Gf. v. K.-R., in Mähren 1689 für denselben u. seinen Sohn Sigmund Wilhelm Gfn. v. K.-R., in Stmk. für Leopold Wilhelms Söhne Carl Gf. v. K.-R. 15. 6. 1708 u. Lothar Joseph Gf. v. K.-R. 26. 1. 1729, in Ktn. für die Brüder Carl Ferdinand u. Franz Hugo Gfn. v. K.-R. 1755.

I. Hugo RGf. v. KÖNIGSEGG u. ROTHENFELS, Herr zu Aulendorf u. Stauffen, ksl. Km. u. Reichshofrat, * 26. 2. 1596, † Immenstadt 10. 9. 1666, ∞1 10. 11. 1625 Maria Renata, T. d. Johann Georg RFst. zu HOHENZOLLERN-HECHINGEN u. d. Maria *Francisca* v. Salm-Neuville, Wild- u. Rheingräfing; ∞2 Carolina Ludovica, T. d. Carl Ludwig RGf. v. SULZ u. im KLEGGAU u. d. Catharina Dorothea Gfn. v. Sayer; ∞3 Anna Amalia, T. d. Johann Wild- u. Rheingrafen (in 1. Ehe

¹⁰⁶ Webseite der Familie Königsegg-Aulendorf; BLKÖ 12/1864, 223ff., StT vor 223 (Freiherrenstd. 1470 für Marquard v. K. ist falsch).

∞ mit Caspar Wilhelm RGf. v. RECHBERG). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Leopold, w. f. – aus 2. Ehe: 2. Maria Catharina, * Immenstadt 30. 4. 1640, † 25. 12. 1722, ∞ 1671 Carl Ernst Ferdinand RGf. v. MANDERSCHEID-Blankenheim zu Gerolstein, Herr auf Kronenburg, Bettingen u. Daun, Präs. des Reichskammergerichtes in Weztzlar, † Aachen 12. 12. 1697. – 3. Johann Eusebius Carl, DH zu Köln u. Strassburg, * 18. 9. 1643, † 13. 9. 1661. – 4. Ignaz Eusebius Franz, DH zu Köln u. Strassburg, * 18. 8. 1646, † 22. 1. 1681.

II. *Leopold* Wilhelm RGf. v. KÖNIGSEGG u. ROTHENFELS, Erbherr auf Aulendorf u. Stauffen, ksl. GR u. Km., Vizepräs. des Reichshofrates, Reichsvizekanzler, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Immenstadt 25. 5. 1630, † Wien 5. 2. 1694, △ Kempten, ∞1 Wien 13. 10. 1658 Maria *Polyxena*, T. d. Johann *Wilhelm* Herr v. SCHÄRFFENBERG auf Spielberg u. Hohenwang, ksl. Km., Verordneter des Herrenstands in OÖ u. NÖ, u. d. Maria *Maximiliana* RGfn. v. Harrach zu Rohrau, † (Wien) 9. 9. 1683, Stkd.; ∞2 1684 *Eleonora* Francisca, T. d. Alexius (II.) Gf. v. San Martino Marchese di PARELLA ed POZZO u. d. Margaretha Marchesa di Villa, † Wien, △ Jesuiten am Hof 26. 12. 1706, 75J. (in 1. Ehe verh. mit dem Marchese de SANA ed RHODI). – Kinder aus 1. Ehe (alle in Wien * u. ~): 1. Hugo Franz, DH zu Köln, Salzburg u. Lüttich, DP zu Köln u. kurkölnischer Oberhofmeister, Propst zu Vyšehrad, B. von Leitmeritz, ksl. GR, * 7. 5. 1660, † Bonn 6. 12. 1720. – 2. *Sigmund* Wilhelm Philipp, Herr auf Heraletz u. Humpoletz (Böhmen), ksl. Km., GR u. wirkl. Reichshofrat u. Ges. am Dänischen Hof, * 26. 2. 1663, † Wien, △ Pfarrk. St. Michael 8. 5. 1709, ∞ Josepha, T. d. Philipp Anton RGf. zu SOLMS u. d. Elisabeth Raschin v. Riesenburg, † 1722. – 3. Christine, * 5. 6. 1665. – 4. Ernst Friedrich Oswald, * 8. 8. 1666. – 5. Albert Eusebius Franz RGf. v. KÖNIGSEGG zu ROTHENFELS, Herr auf Aulendorf u. Stauffen, Roussy u. Cronenburg (Luxemburg), ksl. Km., * Wien 4. 1. 1669, † Immenstadt 1736, ∞ 31. 10. 1694 Clara Philippina, T. d. Ernest RGf. v. MANDERSCHEID zu Blankenheim u. d. Juliana Christine Elisabeth RGfn. zu Erbach, Herrin auf Roussy u. Cronenburg, * Blankenheim 17. 9. 1667, † Immenstadt 17. 8. 1751. (Nachkommen im 19. Jh. †). – 6. Franz Anton Joseph Ignaz Vinzenz Ludwig, Malteserritt., Großprior von Böhmen, ksl. Rat, Statthaltereirat, * 16. 5. 1672, † Prag 31. 5. 1746. – 7. Christian *Lothar* Joseph Dominik, k. k. WGR, FMLt, Obrist über Rgt. zu Fuß, Hofkriegsratsvizepräs. u. a.o. Botschafter am span. Hof, Obersthofmeister der K. Elisabeth Christine, Ritt. des kgl. poln. Weissen Adler-Ord., * 17. 5. 1673, † das. 8. 12. 1751, △ Franziskaner zu St. Hieronymus, ∞ 1716 Maria Theresia Isidora, T. d. Franz Hyacinth de la Motterie Gf. v. LANNOY, * Niederlande 19. 12. 1692 (1690?), † Wien 6. 6. 1750 (kinderlos). – 8. Anna Sophia Eusebia Cajetana, * 23. 7. 1674, † 15. 5. 1727, ∞ 30. 11. 1690 Prosper Ferdinand RFst. zu FÜRSTENBERG, Landgraf in Stühlingen, † Landau 21. 11. 1704. – 9. *Carl* Fidelis Desiderius, * 22. 5. 1675, † 17. 1. 1731, ∞ 1706 Maria *Maximiliana* Juliana, Frau auf Halbenrain, T. d. *Christoph* Johann Baptist RGf. v. ALTHAN Fhr. auf der Goldberg zu Murstetten, Haitzing, Thurn u. Zwentendorf u. d. Anna Theresia Frn. v. Lamberg zu Rossatz, Stkd., † 1751 (in 1. Ehe ∞ 1704 mit *Christoph Julius* Ehrenreich RGf. v. ABENSPERG und TRAUN a. d. H. Maissau, k. k. Km. u. Rittm., † Wien 19. 1. 1704). – Töchter: (1) *Anna* Wilhelmina *Maria*, Äbtissin zu St. Ursula in Köln, * 13. 4. 1704, † Köln 27. 3. 1752. – (2) Maria *Carolina* Eleonora, Fürstäbtissin zu Buchau, * 15. 6. 1707, † Buchau 13. 12. 1774. – 10. Maria *Elisabeth* Sophia Anna * 23. 5. 1677, † 1734. – 11. *Johanna* Maria Anna Margaretha, * 13. 8. 1679, † Köln 10. 12. 1755, ∞ 2. 2. 1698 Franz Georg RGf. v. MANDERSCHEID zu Blankenheim u. Gerolstein, Herr auf Kronenburg, Jünkerath, Daun etc., ksl. WGR, kurpfälz. Obersthofmeister u. Erster Minister, † 25. 5. 1731.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 268 u. H. 38 n. 316. Matriken: Wien St. Michael, Wien St. Stephan. Wißgrill V, 244ff.; GHdA, XIII/1987, 252ff.; Frank III, 53; BLKÖ 12/1864, 223 ff. (StI); Baravalle 1995, 530 (falsche Genealogie); Siebmacher, Bd. 26/2, 32, 373; Bd. 31, 221; Bd. 34, 57; Doerr, Matrikeln, n. 245; SMbl. II/1955, 326; A7c Rappoltstein und Köln – Rappoltsteiner Chronik pdf; Neumann, Wappenbuch S. XI, 213.

KÖNIGSFELD, KÖNIGSFELDER (in der Stmk. erloschen)

Radkersburger Bürgergeschlecht. In der steir. landständ. Linie erloschen 1575.

W.: In R. ein wachs. bärtiger Königsrumpf in r. Wams u. b. Mantel mit g. Kragen. Gekr. Helm, der wachs. Königsrumpf, Decken r.-g. Das W. der steir. Linie kam an die Kemeter zu Tribein (später die mit den † Kemeter nicht identischen *Kometer*).

Die bayrische Linie erhielt 1654 den Freiherrenstd. (s. die weiteren Verleihungen bei Siegenfeld). Das Geschlecht erlosch mit Carl August Christian RGf. v. K. 1815 im Mannesstamm. Name u. W. kamen an die bayr. Familie der Freiherren v. Berchem (Berchem-Königsfeld). Landstandschaft in Stmk. vor 1567 (W.buch Z. Bartsch).

Hans u. Erasmus KÖNIGSFELDER, Ratsbürger zu Radkersburg, Grabstein für beide in der dortigen Stadtpfarrk. 1521, Erasmus 1460, 1478, auf dem Stainhaus zu Radkersburg, Ratsbürger, 26. 7. 1497. – Margaretha KÖNIGSFELDER, 31. 8. 1476, 26. 7. 1497. – (hierher gehörig?) Heinrich v. KÖNIGSFELD, DO Komtur zu Friesach (Ktn.), 1490.

Sigmund v. KÖNIGSFELD, 22. 7. 1524, 1. 1. 1525 Pfleger zu Griffen, † 1539(?), ∞ Margaretha v. GRABEN. – Kinder: 1. Magdalena, ∞1 Georg v. NEUHAUS; ∞2 N.v. LEOBENEGG(?). – 2. Helena, ∞ 1533 Hans v. NEUHAUS zu Greifenfels, † zwischen Sept. 1579 u. 29. 3. 1586. – 3. Hans Christoph, ∞ Maria LÖSCH. – 4. Franz, Pfleger zu Griffen, † Radkersburg 1521, ∆ Stadtpfarrk., ∞ Elisabeth, T. d. Leonhard v. KOLNITZ, Pfleger zu Hochosterwitz, Pfandinhaber von Lavamünd u. Loschenthal, ksl. Rat u. Vizedom in Ktn., u. d. Catharina v. Windischgraetz, † 2. 7. 1538, ∆ Stiftsk. Griffen. – Kinder u. a.: 1) Andree (sein letzter Nachkomme ist angeblich obiger Rgf. Carl August Christian RGf. v. K., † 1815). – 2) Hans Sigmund (Nachkommen in Bayern im Grafenstand). – ?5. Georg, † 30. 11. 1575, ∆ Pfarrk. Radkersburg (Letzter der steir. Linie). – 6. Hans Sigmund, † ledig 1550. – 7. Anna, ∞ Wilhelm v. ALLERSBACH.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 707. StLA, LR K. 748, Inv. Mathias Moser v. u. zum Münzgraben 1615, Urk.). WStLA-HA Urk.5605. Hübner III, Tab. 932-934 (Genealogie unsicher); FB Herberstein, 383, 386; Notizenblatt 8/1858, 304, 314; Schmutz II, 257; Carinthia I, 63/1873, 156; Krick, 172f. n. 77 (Anfänge unklar); Siegenfeld, 57ff.; Pichler, Wappensaal n. 186; Baravalle 1995, 535; Grabstein in Griffen; Leitner, Neuhaus, 102; GGTB, FH 1846, 1867.

KÖRBLER (erloschen)

Judenburger Kaufmannsfamilie. In der Steiermark erloschen nach 1562.

Das S. des Bartlmä K. zeigt ein Gefäß gleich einer bauchigen Vase mit schmaler Öffnung (16. 10. 1454, KLA, AUR).

Adelsstd. von K. Karl V. für Niclas K. von Judenburg, Mantua 20. 11. 1532.

W.: Gespalten u. von G. u. R. vielfach schräglings geteilt mit gewechselter Farbe (1535, 1556), Stechhelm mit r.-g. Wulst u. r.-g. Decken (später gekr. Helm mit wie der Schild bez. Schirmbrett, an dessen fünf Spitzen je ein Pfauenspiegel, StLA, Hs. 1674/I, 86).

Die Familie wird als in der Stmk. landständig erwähnt.

Bartholomäus KÖRBLER, Bürger zu Althofen u. Friesach (Ktn.), Kammerdiener des B. Ernst Auer von Gurk, sbg. Amtmann zu Althofen, 7. 12. 1444, 26. 4. 1451, 9. 3. 1467 Ratsbürger zu Althofen, ∞ vor 14. 4. 1442 Dorothea, Schwester des Anton RÖTEL, 28. 3. 1443. – Hans, Bürger zu St. Veit, 22. 4. 1441, 29. 1. 1447. – Ruprecht KÖRBLER, 1477 Bürger zu Judenburg u. Wien, auf dem Turm zu Zeutschach, tot 29. 3. 1507, ∞1 Anna, Wwe. des Wolfgang OZESDORFER, tot 10. 3. 1477; ∞2 Ursula N., tot Wien 6. 8. 1514 (∞2 Wolfgang HASLINGER, Bürger zu Wien, lebt 17. 8. 1506). – Sohn: Gregor, 29. 3. 1507, tot 6. 8. 1514. – Christoph, ∞ Dorothea (Schwester des Ruprecht JUS, Chorherr zu Völkermarkt, Pfarrer zu Grafenstein?), beide 19. 5. 1489.

Lienhard KÖRBLER, † 1542, ∆ Leoben, ∞ vor 27. 8. 1509 Clara N., † 1526/27 (in 1. Ehe ∞ mit Bartlme SCHMEGNER). – Söhne: 1. Clement, Hammerherr, Gewerke u. Kaufmann in Judenburg, † nach 1566, ∞ 8. 10. 1525 Barbara, T. d. Wolfgang GABELKHOVER, Radmeister, Stadtrichter in Leoben, u. der Margaretha Pögl, † nach 1554. – Kinder: (1) Wolfgang, * 24. 3. 1529. – (2) Leonhard, * 23. 6. 1530. – 2. Augustin, Hammergewerke, Pfleger zu Frauenburg (Oberstmk.), † 14.

12. 1541, ∞ Ursula N. (in 2. Ehe ∞ Clemens PRUNHAYMER). – 3. Nicolaus (Claus), Ratsbürger zu Judenburg, Waffenlieferant K. Karls V., 1537, tot 4. 3. 1541, ∞ N. N. – Tochter: Catharina, mj. 28. 6. 1542, ∞ Oswald EIMPACHER.

N. Körbler, ∞ Cordula, T. d. Wolf v. MOSHEIM u. d. Anna v. Erolzheim, tot Dezember 1572 (in 2. Ehe ∞ Balthasar v. PRANCKH zu Poppendorf, † 1608).

KLA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; WStLA–HAUrk. 4635, 5837, 5846, 6055. Nachlass Beckh-Widmanstetter, Sch. 27, H. Körbler. HHStA, SbgE, Urk. Frank III, 54; Lang, Sbg. Lehen, n. 292; Pichler, Wappensaal n. 32; F. Tremel, Das Handelsbuch des Judenburger Kaufmannes Clemens Körbler 1526–1548, in: BKStGqu, N.F. XV/1960; Starzer, Regesten n. 5045; ZHVSt 24 (1928), 51ff.; Obersteiner, Bischöfe, 210, A 108; Menschen & Münzen & Märkte, Katalog Judenburg 1989, 32, 378; Baravalle 1995, 524; Kraßler, 64).

KÖSSLER (erloschen)

Herkunft u. Wappen unbekannt. Erloschen Mitte des 18. Jh.

Landstandschaft in Stmk. für Marcellus Otto K. 20. 8. 1685.

Leonhard KÖSSLER, ObristWM, ∞ vor 14. 1. 1649 Dorothea Catharina, Frau auf Buchenstein/Pukštajn b. Windischgraz, T. d. Mathias HAYDEN v. Dorf aus OÖ u. d. Sarah Amman v. Ammansegg, 12. 10. 1671, tot 6. 9. 1672. – Kinder: 1. Eva Sarah, † Graz 9. 4. 1727, ∆ Dominikanerinnen, ∞ *Christoph* Heinrich v. PUREIB, iö. Geh. Sekretär u. Reg. Rat, † Graz 15. 3. 1708. – 2. Marcellus Otto KÖSSLER v. Niederum, Herr auf Buchenstein 1681, 7. 6. 1722, tot 23. 7. 1729, ∞ Eva Regina, T. d. Adam Seyfried WALDNER u. d. Maria Eleonora Gentilotti, † nach 1759. – Kinder: (1) Maria *Eleonora* Beatrix, Inhaberin von Puchenstein, † Graz 9. 8. 1762, ∞ vor 1. 8. 1738 *Franz* Joseph Edler v. WÜRZ und BURG, Gubernialbeamter, † das. 18. 11. 1770, beide ∆ Minoriten. – (2) Anton *Marcellus Valerian*, auf Puchenstein, verkaufte die Hft. 3. 6. 1745, * Graz 14. 1. 1687. – (3) Anna Catharina, 20. 6. 1759. – 3. Franz Ferdinand. – ?4. Laurenz Paul, Hofrichter zu Millstatt, † Graz 27. 2. 1698, ∆ Minoriten.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; A. Puchenstein, K. 1, H. 1; LR Kössler K. 566, H. 1 (mehr nicht vorhanden, benützt); LR K. 87, fol. 28ff.; LR K. 937, Inv. Hieronymus v. Pureib 1667, Urk. 34. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Hoheneck I, 271, 276; Schmutz I, 179; Pirchegger, Unterstmk., 174.

COLAUS genannt Wazler (erloschen)

Tiroler Familie unbekanntem Ursprungs. In der steirischen Linie nach 1610 erloschen.

W.: Von R. u. W. schräggeteilt, gekr. Helm, besteckt mit 3 w. Straußenfedern, auch nur mit 2, die rechte r., die linke w., Decken r.-w. Das W. erbten 1628 die Pranckh.

Landstandschaften: In Tirol 1492, in Stmk. für Ferdinand C. 13. 2. 1598.

I. Georg WAZLER, ehgl. Unterhofmeister zu Innsbruck, † 28. 4. 1595, ∞ Praxedis v. MONTANI. – Söhne: 1. Georg, ehgl. Rat u. Hptm zu Pettau, † Pettau 28. 4. 1595, ∆ Stadtpfarrk. das. – 2. Ferdinand, w. f. – 3. Sidonia, * 1532, † Augsburg 19. 8. 1573, ∆ das. Dominikaner, ∞ Augsburg 5. 3. 1560 Johann Jacob FUGGER Fhr. v. Kirchberg u. Weissenhorn, Herr zu Pfirt u. Taufkirchen, † München 14. 7. 1575, ∆ Augsburg.

II. Ferdinand COLAUS gnt. WAZLER, ehg. Rat, Km. u. Obrister Falkenmeister, seit 1576 ehgl. Verwalter auf Weinburg, 22. 3. 1595, tot 1603, ∞ Graz 13. 11. 1580 Anna Maria, Frau auf Horneck, T. d. Hans KHUEN v. Belasy u. Lichtenberg u. d. Cunigunde v. Kainach, † 1607 (in 1. Ehe ∞ mit Anton v. u. zu ANNENBERG). – Kinder: 1. Maria Anna, † nach 1615, ∞ vor 2. 10. 1586 Hans Christoph (1628) RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Poppendorf, Reinthal u. Frondsberg, Hptm. zu Ivanitsch, ∆ Judenburg, Jesuitenk. 10. 4. 1640. – 2. Carl, auf Horneck, 8. 7. 1610 (Letzter des

Geschlechts in Stmk.). – ?3. Catharina Wazlerin, Tp. Graz 12. 8. 1611 (Carls Frau oder Schwester?).
– Der junge Wazler (Carl?) enthauptet, Graz 8. 3. 1611.

StLA, Laa. A. Antiquum K. 6, H. 24 n. 10; LR Colaus, K. 103, 379ff. (benützt); K. 912, Inv. Hans Christoph v. Pranckh 1640, fol. 94; Hs. 513, 282f.; Hs. 1278/2, 261 f. HHStA, Salzburg Domkapitel. Matriken: Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus. Lang, Sbg. Lehen III, Anhang 1c; Ledóchowski, Ladbrieft, 243f. n. 47 (irrig 13. 9.); Adler, Jb. N.F. 1/1891, 91f. (falsch Landmann in Stmk. 1518); Naschenweng, Heiratsstatistik, n.204; Baravalle/Knapp I, 107, 222 (irrig: Marianne, Tochter des Carl); Pichler, Wappensaal n. 81 (Waczler); Tiroler Adelsmatrikel, 10 (1492); Tiroler Matrikelstiftung, 14 (1472); W. Zorn, Fugger, Johann Jakob. In: NDB 5/1961, 720f. Grabstein Pettau.

KOLLNITZ (erloschen)

Alte hochfreie Kärntner Familie, Kollnitz abgekommen, b. St. Paul i. L. Erloschen 1587.

W. (1288, 1450, Kraßler): In R. ein w. Schrägbalken (ursprünglich nach schräglinks geneigter Zweig), oben mit 3 an Stielen abhängenden w. Lindenblättern besteckt (StW), ungekr. Stechhelm, in die Decke übergehender Brackenrumpf, Decken r.-w. W. um 1400: In R. ein schreitender w. Luchs, Decken r.-w. (Weiß, 87).

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Leonhard v. K. als „Freiherr zu Kholnitz und Kharlsperg“, Datum unbekannt, doch vor 20. 12. 1575. W.: Geviert mit H. Dieser gespalten, vorne in Sch. ein facettierter w. Spickel, hinten in R. ein g. Fischgerippe pfahlweise. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. ein nat. Pardel. Drei gekr. g. Helme: I das g. Fischgerippe balkenweise vor 3 r. Straußenfedern, Decken r.-g., II ein Brackenrumpf aus Hermelin, das Ohr mit einem sch. Schragen bez., Decken r.-w., III der Pardel sitzend, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Kärnten 1399/1402 (*Cholnitzzer*) u. Eberhard, Jörg u. Daniel 1446, in Stmk. Eberhard K. 1407 (Obdacher Puntbrieff) unter den Landleuten genannt.

I. N. v. KOLLNITZ, ∞ N. N., ∆ St. Martin im Granitztal. – Kinder: 1. Amelbert, 1106, 1111, 1123/24, 1130, † 30. 11. (vor) 1140 (2. 4. 1145 der † Edle Amelbert de Cholminze zu Schloss Kolnitz). – 2. Heinrich, w. f. – 3. Tochter, 1145, ∞ N. v. TRIMIAN.

II. Heinrich (I.) v. KOLLNITZ, um 1105, 1111, um 1145, † als Mönch in St. Paul i. L., ∞ Margaretha. – Söhne: 1. Hartwich, w. f. – 2. Heinrich (II.), 1143-1192, ∞ Cunigunde, beide Konversen in St. Paul i. L., vor 13. 5. 1139. – Söhne: 1) Gottfried, 2) D(ietrich), beide vor 1148 u. noch 1160 Benediktiner in St. Paul; .

III. Hartwich (Hartunc) (I.) v. KOLLNITZ, 20. 4. 1147. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Sohn, um 1192. – 3. Sohn, um 1192. – 4. Tochter (deren Sohn Duringus, um 1193). – Amelbrecht u. Heinrich v. KOLLNITZ, 1214.

IV. Heinrich (III.) v. KOLLNITZ, Ritt., 1170-1201. – Söhne: 1. Ulrich, 1245-1250. – 2. Heinrich, w. f. – 3. Leopold, 1245, 1247. – 4. Ortolf, 1247-1263. – 5. Conrad (I.), 1247, 1261, 3. 7. 1271, 26. 8. 1288, ∞ Studa v. MARBURG (Marpurch), tot 5. 6. 1312. – Söhne: (1) Otto, 1286, 26. 8. 1288. – (2) Leupold, 1287. – (3) Conrad (II.), 13. 3., 30. 10. 1286, 26. 8. 1288, ∞ Elisabeth, 1288. – Sohn: Friedrich, 1288. – (4) Ortolf, 1287, 26. 8. 1288, 5. 6. 1312, 1313. – Rudolf *Chulnzaere*, 1246 Kanonikus in Gurk. – Hartmud *de Choleniz* (Dienstmann der Kollnitzer?), 2. 1. 1296, 12. 3. 1307.

V. Heinrich (IV.) v. KOLLNITZ, 1245-1261. – Kinder (ihr Onkel Conrad 1271): 1. Hertwig (II.), 1267, 3. 7. 1271, tot 27. 5. 1291. – Sohn: Hartnid (I.), Kanonikus in Gurk, 4. 12. 1283 Pfarrer zu St. Michael b. Rosegg, 26. 8. 1288, 17. 3. 1296, 31. 5. 1314, 1329, 1355, † 19. 2. – 2. Heinrich, w. f. – 3. Gottfried, 3. 7. 1271, 13. 3. 1286, 1288, ∞ N., 30. 10. 1286. – 4. Otto, 1281/1289. – 5. Adelheid, 1267, 3. 7. 1271, ∞ N. N. – Oetlein, 31. 5. 1314 (Vetter des Eberl).

VI. Heinrich (V.) v. KOLLNITZ, 1267, 3. 7. 1271, 30. 10. 1286, tot 1307. – Söhne: 1. Eberhard (I.), Ritter, Vizedom Bambergs, 1304, 12. 3. 1307,¹⁰⁷ 4. 7. 1313 (Eberl), 1. 11. 1326, 8. 1. 1328, 1331. – 2. Hartnid (II.), 1306, 12. 3. 1307, Kollnitz 31. 5. 1314, 24. 2. 1318, 1. 12. 1323, tot 1331, ∞ Gertraud. – Söhne: (1) Härtel (I.), 31. 5. 1314, 1331, ∞ Gertraud. – (2) Hermann, 28. 10. 1317 (mit Vater u. Bruder), lebt 1338. – Sohn: Härtlein (II.), 19. 4. 1338 (sein Schwager ist Heinrich der SLOTRAER). – 3. Friedrich, 1306, 1307, 1318, 1335, ∞ Gertraud, 7. 6. 1319. – ?Söhne: (1) Hans, 1381/99, ∞ Wendlein, T. d. Ulrich REISACHER, 1373/80. – (2) Friedrich (Bruder des Hanns), nach 1381/99, 24. 4. 1419. – Wilhelm, 28. 10. 1317. – Ulrich, Kanonikus (1304) u. Dekan des Sbg. Domkapitels, 6. 4. 1313, 22. 9. 1318, † 1330/31. – Weriand, 19. 5. 1347, 8. 2. 1348. – Sohn: Eberhard, w. f. – Meinhalm, 6. 1. 1328

VII. Eberhard (II.) v. KOLLNITZ, 19. 5. 1347, 8. 2. 1348. – ?Söhne: 1. Eberhard, w. f. – 2. Georg (I.), 3. 11. 1373, 1382 Bggf. zu Griffen, tot 1388, ∞ nach 1367 und vor 3. 11. 1373 Sophia, T. d. Ernst d. Ä. v. LOBMING (in 1. Ehe ∞ 25. 5. 1358 mit Christoph WELZER zu Feistritz, Pfleger zu Haimburg, † nach 26. 4. 1367). – des Eberl Vetter: Oertlein (der obige Ortolf [IV. 5. (4)]?), 31. 5. 1314.

VIII. Eberhard (III.) v. KOLLNITZ, Bggf. zu Wolfsberg u. Verweser Bambergs, 1349, 25. 4. 1369, 20. 12. 1382, tot 1388. – Söhne: 1. Heinrich (VI.), 16. 3. 1388. – 2. Eberhard, w. f. – 3. Georg, Bggf. zu Griffen, 10. 4., 23. 8. 1376, 14. 8. 1382, tot 16. 3. 1388. – 4. Elena, ∞ (Hb.) 25. 11. 1409 Burkhard v. WEISSPRIACH. – Swerhart, 14. 8. 1384 (Siegler).

IX. Eberhard (IV.) v. KOLLNITZ, Ritter, Bggf. zu Griffen, 23. 8. 1376, 8. 12. 1384 (Bggf. zu Griffen), 16. 3. 1388, 12. 3. 1409, 26. 5. 1411 Landrichter im Kanaltal, 4. 5. 1423 Landrichter im Drautal (sein Sohn?), tot 1424, ∞ N. (Eberhard ist 10. 5. 1430 Schwager der Brüder Jörg u. Wilhelm Goss v. Rabenstein). – ?Kinder: 1. Eberhard (V.), 1425, 24. 6. 1450, 6. 12. 1451, tot 24. 6. 1453. – Sohn? (Georgs II. Sohn?) Christoph, Verweser der Kärntner Landeshauptmannschaft, 1459, 1462, 1473-1477. – 2. Georg (II.), 7. 5. 1424, 1431, 1446, tot 24. 6. 1450. – Tochter: Anna, 22. 9. 1455. – 3. Daniel, w. f. – 4. Sibylla, 11. 10. 1455, Nonne in St. Georgen a. L. – ?5. Tochter, ∞ vor 22. 9. 1455 Thomas v. ROTTENSTEIN.

X. Daniel v. KOLLNITZ, auf Platzhof b. Pettau, Ritter, Rat Ehg. Ernsts, 24. 4. 1433, 11. 2. 1448, 24. 6. 1450, 20. 6. 1456, 1457, tot 4. 9. 1458, ∞1 Susanna v. HOLLENECK¹⁰⁸; (vor 12. 3. 1444?¹⁰⁹) Dorothea, T. d. Hans SCHLÜSSLER u. d. Guta v. Saurau, Frau auf Kapfenstein u. Karlsberg b. Neumarkt, † nach 1. 7. 1478 (in 2. Ehe ∞ vor 1463 mit Reinprecht v. REICHENBURG, ksl. Feldhptm., LH von Stmk.)¹¹⁰. – Söhne: 1. Leonhard, w. f. – 2. Andre, zu Kollnitz, 4. 9. 1458, 13. 8. 1491, tot 1502.

XI. Leonhard (I.) v. KOLLNITZ, Ritter, Pfleger zu Hochosterwitz, Pfandinhaber von Lavamünd u. Loschenthal (Josefsberg b. St. Paul i. L.), ksl. Rat u. Landesvizedom in Ktn., 26. 11. 1465, 19. 7. 1511, tot 4. 3. 1517, ∞ Catharina, T. d. Jacob v. WINDISCHGRAETZ u. d. Maria Gradner, 27. 12. 1546. – Kinder: 1. Adola, Benediktinerin in Göss, Profess 1523, † nach 1544. – 2. Amelreich, Ritter, 10. 2. 1523, 2. 1. 1546, tot 1551. – 3. Roman, 2. 1. 1546, 12. 9. 1551, tot 1552. – 4. Christoph, w. f. – 5. Maria, ∞ (Hb.) 4. 2. 1526 Bartlmä v. MOSHEIM. – 6. Cordula, ∞ Andrä HOFFMAN zu Grünbühel, † Sept./Okt. 1539. – 7. Anna, † (nach 4. 1.) 1578, ∞ (Hb.) 20. 1. 1531 Veit ZOLLNER v. Massenburg, † 15. 4. 1547, beide ∆ Leoben, St. Johannes. – 8. Elisabeth, † 2. 7. 1538, ∆ Stiftskirche Griffen, ∞ Franz v. KÖNIGSFELD, Pfleger zu Griffen, † Radkersburg 1521, ∆

¹⁰⁷ Der gleichzeitig genannte Helenweich de Kollnitz ist sicher nur Dienstmann Hartnids u. Eberhards v. K. (HHStA, StA St. Paul).

¹⁰⁸ StLA, Stadl II, 253.

¹⁰⁹ Kollnitz ist Schwager des Albrecht Kainacher.

¹¹⁰ Bucelinus III, 406 gibt als Daniels Frau u. Mutter Leonhards Susanna v. Holleneck an.

Stadtpfarrk. – 9. Rosina, † Thürn 7. 3. 1575, ∞1 Veit v. EIBISWALD zum Thürn, lebt 1548; ∞2 (Hb.) 23. 4. 1559 Walther zum THURN, test. 20. 3. 1570.

XII. Christoph v. KOLLNITZ, zu Saldenhofen/Vuzenica u. dem Amt auf der Maut/Muta, 12. 7. 1538, 2. 1. 1546, 15. 1. 1566, 23. 3. 1571, † um 1572, ∞ 9. 11. 1550 Anna, T. d. Bernhardin Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Catharina v. Saurau (wa in 2. Ehe ∞ 1576 mit David v. PRÖSING). – Kinder: 1. Leonhard (II.) v. KOLLNITZ (1574¹¹¹) Fhr. auf Kollnitz, Karlsberg u. Pürkh i. L., Pfleger zu Löschenthal, ehgl. Rat, Km. u. Erblandjägermeister in Ktn., * 1. 9. 1554, † Klagenfurt 23. 9. 1587, △ St. Martin im Granitztal, ∞ Villach 26. 2. 1576 Elisabeth, T. d. Hans Jacob Fhr. v. THANNHAUSEN u. d. Anna Neuman zu Wasserleonburg, tot Klagenfurt 11. 2. 1595 (in 2. Ehe ∞ (Hk. Klagenfurt/Laibach 13. 1.) 12. 2. 1589 mit Christoph Fhr. v. AUERSPERG, Landesverweser in Krain, † Laibach 14. 5. 1592). – 2. Bernhardin, † jung. – 3. Catharina, zu Kollnitz, tot 4. 2. 1604, ∞ Graz 29. 5. 1580 Georg KHISSL zu Kaltenbrunn, Erbjägermeister in Krain, † nach 1604. – 4. Susanna, * 21. 5. 1559, † nach 1608, ∞1 Graz 29. 5. 1580 Victor v. PRANCKH zu Pux; ∞2 auf Oberstainach 14. 9. 1586 Hans Jacob v. STAINACH, pfalzgräfl. Neuburgischer Hofrat, † nach 1608. – 5. Barbara, zu Kollnitz, † nach 4. 2. 1604, ∞ Judenburg 22. 10. 1581 Wilhelm v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Lieboch, Thal auf Katsch, Herr auf Kollnitz, † 1619.

Ohne Anschluss: Arnold, Izo, Adelber de Cholmez [alle?], 20. 4. (MG Necrol. II, 458).

KLA, AUR. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 320, 359, 453, 458, 465, 476, 478, 699, 792, 827, 999. StLA: AUR; A Herberstein Familie, Urk. n. 147; LR Eibiswald, K. 175, H. 10 (Inv. Seyfried v. E. 1609); LR K. 757, Inv. Tobias v. Mosheim 1601, fol. 63; Hs. 513, fol. 97 (Kollonitz), 281, 285; 1166, fol. 206f., 210, 223; Hs. 1769, 136 (15. 6.). ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-174, 193; SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk.; FA Losensteinleiten; FA Auersperg. Matriken: Klagenfurt St. Egid. ReggStmk I/1, n. 508, 552, 628, 641, 935, 997, 1085; II/1, n. 1495, 1762, 1858; UB Khünburg, n. 16; Lang, Sbg. Lehen, n. 270, 406/15, 469/1, 528/1, u. Seckauer Lehen, n. 188; Mayer, 92; Schroll, Grifenthal 47, 63; Ders., Lehenverzeichnisse, 304, 319f., 324; Ders., Necrologium Gurk, 244; Göth 1858, n. 344; 1863, n. 1035; Notizenblatt 8/1858, 303; MG Necrol. II, 449; FB Herberstein, 336, 382f., 386; AGT 2/1850, 92, 112, 115f., 120, 124; 9/1864, 34 n. 662; BKStG 28/1897, 98; K. Tangl, Die Herren, später Freiherrn von Kollnitz, in: Carinthia 23/1833, 147ff., 152ff., 156ff., 159f.; Ders., Lavant, 63, 124, 369, 397; Krones, 235; Weiß, 206; Pirchegger, Unterstmk., 154; Carinthia I, 149/1959, 421; Cerwenka, 259; W. Wieland, Anna Neuman von Wasserleonburg (...), Judenburg 1986, 49f., 97; KBK II, 82f.; Henckel II, 96f.; Baravalle/Knapp II, 360, 763f., 778; Brugger/Wiedl 1, n. 273; Pichler, Steuerregister, 62; Pichler, Wappensaal n. 272; Siebmacher, Bd. 26/2, 569b; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 238; Stumberger, 47f.; Tschernutter, 78; Naschenweng, Göss 1997, 169 n. 62; Ders., Heiratsstatistik, n. 146; W. Fresacher, Die Herren von Kollnitz, in: Geschichte der Gemeinde Granitztal (Klagenfurt 1971), 49ff. (Freiherrenstd. für Leonhard v. K. 23. 4. 1576 ist unrichtig, er wird bei seiner Heirat mit Anna Frn. v. Thannhausen 1576 u. schon 1575 Freiherr genannt. Grabstein Stiftsk. Griffen.

KOLLONITZ, KOLLONITSCH (erloschen)

Kollonitz I

Kroatischer Herkunft. Im Mannesstamm erloschen 1751.

StW: In R. aus g. Wagenrad von 8 Speichen ein sch. Wolf wachs., gekr. Helm, zwischen rechts von G. u. R., links von W. u. R. geteiltem off. Flug der Wolf, Decken r.-g. bzw. r.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für die Brüder Gabriel, Hans Bartlmä, Georg Seyfried u. die Kinder ihres † Bruders Ferdinand v. K., Wien 1. 9. 1588. Frh.std. von demselben für dieselben u. W.bess., Wien 5. 9. 1588 (Leupold irrig 1583).

W.: Geviert von W. u. R., 1 u. 4 ein rechts springender schw. (r.?) Wolf, 2 u. 3 das g. Speichenrad. 2 gekr. H.: I geschl. r. Flug, belegt mit dem g. Rad, Decken r.-g., II StW, Decken r.-w. (1607).

¹¹¹ StLA, Stadl II, 354; Leonhard wird bei der Immatrikulation Siena 10. 3. 1575 Fhr. zu Kolnitz u. Kalsperg, Herr auf Saldenhofen, Lavamünd u. Löschenthal, Schenk Ehg. Karls v. Innerösterreich genannt, Matschinegg, n. 508.

Reichsgrafend. von K. Ferdinand III. für die Brüder Erasmus Ferdinand u. Otto Gottfried Fhr. v. K. als Gf. v. K., Fhr. zu Burgschleinitz, Haindorf u. Jedungspeug, Herr auf Kolnicz u. Freyberg, 10. 9. 1637, best. Preßburg 12. 1. 1638.

Reichs- u. erbländ. Grafend. u. W.bess. von demselben für Johann Georg u. seinen Vetter Georg Gabriel sowie für Johann u. dessen Vetter Ernst Fhr. v. K. als Gf. v. K. zu Kollograd u. Collnicz, Edler Herr zu Purgschleinitz, Fhr. zu Haindorf u. Idungspeug, Preßburg 3. 12. 1637.

W.: Zweimal gespalten u. geteilt mit Herzschild. Dieser wie 1588. 1 u. 6 in R. ein s. schrägrechter Balken, oben links mit drei s. schräglings gestellten Lindenblättern besetzt (StW der † Kolnitz, diese mit den Kollonitz weder stammesgleich, noch verwandt, bloße Namensähnlichkeit!), 2 in Sch. ein w. facettierter Spickel (auf ihrer Basis stehende Pyramide, W. der von den Kolnitz aufgeerbten Burggrafen von Völkermarkt = Gonobitz?), 3 u. 4 in R. ein nach rechts aufrecht schreitender Leopard (eigentlich Luchs, Kolnitz), 5 in R. ein aufrechtes g. Fischgerippe (StW der † Gradner, von den Kolnitz aufgenommen). (Neunerperlige Grafenkrone, darüber) Fünf gekr. Helme, I-III mit r.-g. Decken: I wie 2 u. 4 des Herzschildes bez. Flügel (Kollonitsch), II das g. Fischgerippe waagrecht vor drei r. Straußenfedern (Gradner), III zwischen einem offenen von R. u. G. gevierten Flug der nat. Wolf wachsend (Kollonitsch), IV ein Brackenrumpf aus Hermelin, das Ohr mit einem sch. Schragen bezeichne, Decken r.-w. (Kolnitz), V der Leopard aus 3 u. 4 sitzend, Decken r.-w. (Kolnitz).

Erbschenamt im Erzstift Salzburg durch K. Ferdinand III. für Otto Gottfried Gf. v. K. 10. 11. 1634.

Landstandschaften: Nö. alter Herrenstand 1583 sowie ungarisches Indigenat für Georg Seyfried Fhr. v. K. 1598 u. für Carl u. Ernst Fhr. v. K. 1604, Inkolat in Böhmen für Ferdinand Fhr. v. K. 7. 5. 1607 u. in den dem Königreich Böhmen angeschlossenen Ländern für Otto Gottfried Gf. v. K. 20. 7. 1660, in Ktn. für Otto Gottfried v. K. 3. 12. 1635.

I. Wasilic (Basilus) de KOLLOGRADU, urk. 1268. – II. Petrus de Kollogradu, 1322. – III. Thomas de Kollograd de COLLONICHE, 1381. – IV. Stefan KOLLONICH de Kollograd, 1400-1411, ∞ Maria KRUSICH de Lupoglav. – Sohn (?oder des Nikolaus Sohn?): Johann, w. f. – IV. Nikolaus, Bruder Stefans, 1400-1411 (nach Leupold I/3, 424 ist er ∞ Maria Krusich u. Iwan ihr Sohn).

V. Iwan (Johann) KOLLONITZ de Kollograd, † 1483, ∞ Anna, T. d. Georg GREGORITSCH. – Söhne: 1. Stefan. – 2. Georg, w. f.

VI. Georg KOLLONITZ de Kollograd („genant Crabat“) auf Burgschleinitz, Stmk., 21. 10. 1489 Pfleger auf Mahrenberg, † 1509, ∞ 1496 Barbara, T. d. Thoman d. Ä. v. ROTHAL u. d. Elisabeth Seidennater, lebt 13. 3. 1524 (noch 1527?). – Söhne: 1. Hieronymus, tot 14. 3. 1541. – 2. Martin, † 1538, ∆ Sollenau (NÖ), ∞1 Elisabeth GREGOROCZY; ∞2 (Verzichtbrief) 19. 2. 1531 Barbara, T. d. David GALL zu Lembach u. d. Wilburg v. Trauttmansdorff (in 2. Ehe ∞ mit Mathias SPIESS zu Wolfspichl). – Kinder aus 2. Ehe: (1) Peter, tot 14. 3. 1541 (nicht mit den Brüdern genannt), ∞ Maria KEGLEVICH. – (2) Daniel, test. Marburg 19. 4. 1569, , ∞ (Hb.) 23. 10. 1558 Anna, T. d. Christoph v. EIBISWALD u. d. Margaretha Schrott v. Kindberg, † 5. 1. 1581 (in 2. Ehe ∞ vor 22. 5. 1570 mit Veit HEINEGGER, † 7. 7. 1581 (1583?), beide ∆ Marburg, Stadtpfarrk.). – Tochter: Margaretha, ∞ Radkersburg 27. 10. 1583 Ulrich v. HERBERSDORF, † Graz 11. 11. 1589. – (3) Ezechiel, 14. 3. 1541. – (4) Andree, 14. 3. 1541. – 3. Johann. – 4. Seyfried, w. f. – 5. Heinrich.

VII. Seyfried v. KOLLONITZ zu Kollograd auf Burgschleinitz, Ritter, kgl. Rat u. Regent der nö. Lande, ksl. Hofkammerrat, † Wien 17. 11. 1555, ∆ St. Michael, ∞1 Johanna, T. d. Ferdinand v. ORZON u. d. N. v. Dachsfeld; ∞2 Christina v. HOF (IMHOF). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Ferdinand, w. f. unter Älterer Stamm. – 2. Elisabeth, ∞ Christoph v. PURGSTALL zu Krupp, Landesverweser in Krain, † 1565. – 3. Anna, ∞1 1549 Isaak VOGT v. Schönau, † 11. 11. 1552; ∞2 Leopold v. PÖTTING zu Persing, ksl. Rat, Landrechtsbeisitzer u. Regim.Rat in NÖ, tot 1571, ∆ Pfarrk.

Kapelln; ∞3 Hans Ludwig Fhr. v. LAMBERG. – 4. Hans *Georg*, 1588 RFhr., † 1599, △ Heinrichstein (NÖ). – 5. Gabriel, s. unter Mittlerer Stamm. – 6. Hans Bartlmä, 1588 RFhr., ksl. Rat, Hofkriegsrat u. Gen., Kommandant zu Erlau, † Kaschau (Ungarn) 3. 6. 1602¹¹², ∞1 Helena v. REICHENBERG, △ Kaschau 3. 7. 1580; ∞2 Kaschau 29. 9. 1583 Maria, T. d. Hans Fhr. RUEBER v. Pixendorf auf Grafenwörth u. Judenau, Feldobrist in Oberungarn, u. d. Maria Anna Frn. v. Welsperg, * 1565, † 21. 11. 1594 (? in 2. Ehe ∞ Wien 1. 10. 1589 mit Joachim v. SINZENDORF auf Goggitsch, Reichshofrat, ksl. Botschafter zu Konstantinopel, † 28. 1. 1594, △ Horn). – 7. Seyfried s. unter Jüngerer Stamm. – 8. Margaretha. – 9. Barbara.

Älterer Stamm auf Freiberg (Stmk.)

VIII. Ferdinand v. KOLLONITZ zu Kollograd auf Burgschleinitz, Freiberg u. Triebenegg, ksl. Rat, Km. u. iö. Regim.Rat, † 17. 1. 1574, ∞1 1561 Maria, T. d. Adam v. u. zu TRÜBENECK u. d. Martha v. Windischgraetz, † (Burgschleinitz?) 14. 2. 1564, △ Schleinitz; ∞2 (Verzicht) 24. 2. 1566 Barbara, T. d. Hans WAGEN zu Wagensperg u. Wöllan u. d. Helena v. Pötschach, △ Pfarrk. Schleinitz/Sliunica, lebt 5. 5. 1597 (?) (in 2. Ehe ∞ mit Alexius v. MOSCON). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, w. f. – 2. Tochter, † Burgschleinitz 14. 2. 1564. – b) aus 2. Ehe: 3. Johanna, ∞1 Marburg 12. 5. 1583 Ehrenreich Welzer zu Spiegelfeld u. Niederwalsee, Pfandherr auf Rohitsch, † 3. 7. 1606; ∞2 Marburg 14. 10. 1607 Wolf Wilhelm Fhr. v. HERBERSTEIN zu Windenau. – 4. Helena, † jung. – 5. Seyfried, 1588 RFhr., ksl. Hptm., * Graz 12. 3. 1569, † 20. 7. 1594, △ Pfarrk. Jedenspeigen. – 6. Hans, * das. 30. 1. 1571, tot 1588. – 7. Georg, 1588 RFhr., ksl. Hptm. zu Erlau (Ungarn), lebt 5. 5. 1597, ∞ Anna Catharina v. ZIROTIN, verw. v. KUNOWITZ. – 8. Christina, † jung.

IX. Adam (1588) RFhr. v. KOLLONITZ zu Kollograd auf Burgschleinitz, Freiberg, Haindorf, Jedenspeigen u. Triebenegg, ksl. Km., Obst. u. Kommandant zu Szathmar, * 1561, † Szathmar zwischen 5. u. 12. 2. 1612, ∞ Marburg 2. 12. 1590 Johanna, T. d. Erasmus v. STADL auf Riegersburg, Lichtenegg u. Krottendorf, ehgl. Rat, u. d. Eva Zollner v. Massenberg, † Graz 26. 6. 1617. – Kinder: 1. *Erasmus* Ferdinand, 1637 RGf., ksl. Km., DO-Ritter, Komtur zu Graz u. Laibach, * Graz 9. 6. 1592, † Laibach 13. 9. 1640, △ Deutsch Ord. Kirche das. – 2. Esther Elisabeth, † jung. – 3. Anna Sidonia, † auf Hollenegg 1651 nach 31. 1., △ Stiftskirche Göss. – 4. Otto, w. f. – 5. Hans Friedrich, † jung. – 6. Georg Bartlmä, (dieser oder Hans Friedrich) † Burgschleinitz Anfang Februar 1600. – 7. (Eva) Johanna, Benediktinerin (M. Johanna) u. Äbtissin zu Göss, * auf Burgschleinitz 10. 7. 1602, † Göss 31. 3. 1657, △ das. – 8. Afra Susanna, † jung.

X. *Otto* Gottfried (1637) RGf. v. KOLLONITZ Fhr. zu Burgschleinitz, Haindorf u. Jedenspeigen, seit 2. 1. 1660 1. Fkherr auf Freiberg (Stmk.), Herr auf Kollnitz (Ktn.), Frauenburg, Gleisdorf u. Mühlhausen (Stmk.), Landrat in Stmk., ksl. WGR, Km. des Ehgs. Leopold Wilhelm, Direktor des iö. Geh. Rates, * 1598, † Graz 28. 5. 1664, ∞ das. 18. 11. 1636 Johanna *Sophia*, T. d. Johann *Ludwig* RGf. v. THURN u. VALSASSINA Fhr. zum Kreuz, Fkherr auf Bleiburg, u. d. Sophia Herrin v. Stubenberg, † das. 6. 6. 1669, beide △ Leibnitz, Kapuzinerk. – Kinder: 1. Johanna, † jung. – 2. *Otto Seyfried*, * Graz 10. 10. 1638, † auf Freiberg 11. 12. 1684, △ Leibnitz. Kapuziner. – 2. Gottfried, w. f. – 3. Maria *Constantia*, * das. 21. 6. 1641, † das. 22. 2. 1650, △ Leibnitz, Kapuziner. – 4. Sophia *Renata*, * das. 7. 7. 1643, † (das.) 11. 5. 1709 (zum Sterbedatum vgl. bei Schärffenberg), ∞1? 1664/65 Georg Gf. FRANGIPANI v. Tersatz; ∞2 (Ha.) 8. 5. 1667 Johann *Franz Ferdinand* Gf. v. SIDENITSCH, † das. 8. 4. 1680; ∞3 (Hb. 6. 10. 1687) Johann *Joseph* Herr zu SCHÄRFFENBERG auf Rosenhain, laa. Beisitzer, † Graz 1. 2. 1732, △ Hl. Blut. – 5. Anna Rosina, * das. 10. 8. 1648, † das. 21. 5. 1650, △ Leibnitz, Kapuziner.

¹¹² Nach Schweickhardt, III, 85, wobei die 2. Ehe seiner 2. Frau Maria Rueber unmöglich ist! Zwei Ehen Bartlmäs auch bei Leupold I/3, 428. Vgl. Siebmacher, Ungarn 1893, 320: Grabmal des Hans Bartlmä u. d. Helena Rechenberger in Kaschau 1630.

XI. Georg *Gottfried* RGf. v. KOLLONITZ Fhr. zu Burgschleinitz, Haindorf u. Jedenspeigen, 2. Fkherr auf Freiberg u. Gleisdorf, ksl. Km., iö. Regim. Rat, * Graz 28. 6. 1640, † das. 4. 4. 1671 (gef. im Duell mit seinem Schwager Carl Gf. Saurau), ∆ Schleinitz/Slivnica, ∞1 das. 7. 2. 1660 *Elisabeth* Renata, kurfstl. bayr. Hofdame, T. d. Georg Herrn zu STUBENBERG auf Gutenberg, Stubegg etc., Obersterblandmundschenk in Stmk., u. d. Susanna *Elisabeth* v. Lengheim, * das. 14. 10. 1633, † 1666 (kurz vor) 23. 8.; ∞2 das. 7. 11. 1666 Susanna Elisabeth, T. d. Wolf *Rudolph* Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist auf Wolkenstein u. d. Maria *Elisabeth* Rgfn. v. WAGENSBERG, * das. 11. 12. 1647, † ca. 1691 (in 2. Ehe ∞ das. 31. 12. 1672 mit Johann *Maximilian* RGf. v. THURN u. VALSASSINA Fhr. zum Kreuz, ksl. Obst. zu St. Georgen, tot Juli 1717). – Töchter 1. Ehe: 1. Maria Anna *Antonieta*, * das. 5. 3. 1662, † das. 15. 3. 1735, ∆ Ursulinenk., ∞ das. 19. 4. 1682 Wolf *Friedrich* Gf. v. WURMBRAND-STUPPACH Fhr. v. Steiersberg, Stickelberg, Neuhaus u. Sachsenbrunn, Herr auf Reitenau, Wurmberg etc., von aufständischen Bauern am 7. 8. 1740 bei Reitenau erschlagen, ∆ Pfarrk. Grafendorf. – 2. Maria *Renata* Elisabeth, * Graz 29. 9. 1663, † das. 20. 3. 1749, ∞ das. 4. 2. 1682 Max *Wilhelm* RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Waasen, † das. 10. 1. 1706, beide ∆ Karmeliter.

Mittlerer Stamm auf Haindorf a. d. Pielach (NÖ)

VIII. Gabriel (1588) RFhr. v. KOLLONITZ zu Kollograd u. Burgschleinitz auf Haindorf ob der Pielach u. Klingenberg (NÖ), ehgl. Vorschneider, † 1587, ∞1 Wien 12. 12. 1563 Maria Magdalena, T. d. Georg GEYER v. Osterburg u. d. Rosina v. Mammig; ∞2 1580 nach 19. 1. Christina, T. d. Alexander SCHIFER v. u. zu Freiling auf Irnharting, ksl. Rat u. Landrat in OÖ., u. d. Maria Herrin v. Schärffenberg auf Spielberg, † 1597, ∆ Schlosskapelle Albrechtsberg (in 2. Ehe ∞ mit David ENENKL Fhr. zu Albrechtsberg, † 1603). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. *Johann* Baptist, 1637 RGf., Herr auf Ulrichskirchen u. Ober Siebenbrunn, ksl. Km. u. nö. Regim. Rat, * 1580, † Wien 25. 10. 1640, ∆ Schotten, ∞1 vor 6. 8. 1609 Eva, T. d. Johann Weikhard v. FÜRST, † 17. 2. 1614; ∞2 Maria Elisabeth, T. d. Marquard v. PIENZENAU u. d. Dorothea v. Werdenstein, † (Wien) 17. 9. 1635, ∆ Wien, Schottenk. (in 1. Ehe ∞ mit Georg Leonhard Fhr. v. STOTZINGEN auf Altensperg, Blauhofen, Ostfelden etc., ksl. Km., † auf Seibersdorf 16. 4. 1614); ∞3 Wien 17. 8. 1636 *Eva* Maria Eusebia, T. d. Max BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, ksl. Km., u. d. Maria Veronica Frn. Urschenpeck, † das. 28. 6. 1645, mit ihrem Mann ∆ Schotten. – 3. Anna Maria, lebt 23. 10. 1640, ∞ 8. 7. 1607 Ernst Fhr. v. MOLLART. – 4. Maximilian, † jung. – 5. Christoph, † jung.

IX. Georg RFhr. v. KOLLONITZ zu Kollograd Herr auf Burgschleinitz, Verordneter in NÖ, lebt 1620, † (kurz vor) 1625, ∞ vor 1592 Margaretha, T. d. Georg v. NEUHAUS zu Ruetting auf Plumau, Senftenberg, Hohenegg u. Stadelkirchen, LH in OÖ, u. d. Sophia Schifer zu Freiling. – Söhne: 1. Gabriel, w. f. – 2. Ferdinand Seyfried, Herr auf Ober Siebenbrunn, ksl. Hptm., ∞ Anna Elisabeth v. GREISS zum Wald. – Kinder: 1. Georg Sigmund, † jung im ksl. Kriegsdienst. – 2. Anna Elisabeth. – 3. Catharina Elisabeth (?∞ Fhr. SCHIFER zu Freiling).

X. Georg *Gabriel* (1637) RGf. v. KOLLONITZ zu Kollograd u. Kollnitz, Edler Herr zu Burgschleinitz, Fhr. zu Haindorf u. Jedenspeigen, auf Schwarzenbach, † Schwarzenbach 26. 9. 1649, ∞1 *Esther* Margaretha, T. d. Wilhelm v. WINDISCHGRAETZ RFrn. zu Waldstein u. im Thal, auf Katsch u. Pielachhaag, Obersterblandstallmeister in Stmk., Hofkriegsratspräsident, u. d. Barbara v. Kollnitz, test. Schwarzenbach 16. 1. 1625; ∞2 vor 24. 6. 1636 Sibilla, T. d. Ehrenreich RFhr. v. WURMBRAND zu Stuppach auf Stickelberg, Steiersberg, Reitenau u. Gloggnitz, Obersterblandküchenmeister in Stmk., ksl. Rat u. Vorschneider, u. d. Dorothea Zwickhl zu Weyer u. Hainfeld, † Wien nach 3. 4. 1656. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christina, 16. 1. 1625. – 2. Maria Magdalena, ∞ (Hb.) Burgschleinitz 15. 5. 1626 Joseph v. LAMBERG. – 3. Anna *Elisabeth*, ∞ Johann

Ludwig Fhr. v. LAMBERG. – b) 2. Ehe: 4. Georg Ehrenreich, 24. 6. 1636. – 5. Hans Rudolph, 24. 6. 1636. – 4. Sibilla Elisabeth, 24. 6. 1636. – 6. Anna Dorothea, 24. 6. 1636.¹¹³

Jüngerer Stamm auf Jedenspeigen (NÖ)

VIII. Georg *Seyfried* (1588) RFhr. v. KOLLONITZ zu Kollograd, Herr auf Jedenspeigen u. Haindorf (NÖ), Pfandherr auf Großschützen/Vel'ké Leváre (heute Slowakei), ksl. Rat, Hptm. der Grafschaft Forchtenstein u. Eisenstadt, General-Kriegskommissär in Ungarn, * 1536, † 10. 8. 1599 im 59. Lj.?)¹¹⁴, ∆ Pfarrk. Jedenspeigen, ∞ 1571 Maria *Helena*, T. d. Christoph FUCHS v. FUCHSBERG u. d. Helena Frn. v. Welsperg, † 22. 7. 1589 im 48 Lj, beide ∆ Pfarrk. Jedenspeigen¹¹⁵. – Söhne: 1. Seyfried, auf Jedenspeigen, Haindorf, Großschützen u. Levenz, ksl. wirkl. Km., Obst. eines Rgts. zu Pferd u. der bergstädtischen Grenzen, GFWM u. Hofkriegsrat, * Eisenstadt 22. 9. 1572, † auf Levenz (Ungarn) 12. 2. 1624, ∞1 Anna *Sophia*, T. d. Stephan Fhr. PERÉNY u. d. Anna Dobo v. Ruzska, † 1611 (in 1. Ehe ∞ mit Georg SZÉKELY v. Kövend); ∞2 4. 9. 1612 Anna Maria, T. d. Hans Fhr. v. SAURAU u. d. Barbara v. Concini, † 1638 (in 1. Ehe ∞ mit Nikolaus THURZO v. Bethlenfalva, † Freistadt 27. 12. 1609). – 2. Martin, † bei der Geburt. – 3. Ferdinand, ehgl. Km., ksl. Obstlt. u. Kmdt. zu Comorn, * 1575, † Prag Mai 1611, ∆ das. – 4. Georg, w. f. unter Älterer Ast-. 5. Carl, ehgl. Truchseß, ksl. Obstlt. u. Obst., * Eisenstadt 3. 10. 1577, † Wien 27. 5. 1605, ∆ Pfarrk. Jedenspeigen. – 6. Christoph, * 1578, † 27. 6. 1585. – 7. Bartlmä, ksl. Rittm., † nach 2. 1. 1604. – 8. Ernst, s. unter Jüngerer Ast. – 9. Heinrich, † bei der Geburt. – 10. *Hans Hartmann*, * 1580 (lebt 1600?). – 11. Adam, † bei der Geburt 22. 7. 1589.

Älterer Ast

IX. Johann *Georg* (1637) RGf. v. KOLLONITZ zu Kollograd u. Kollnitz, Edler Herr zu Burgschleinitz, Fhr. zu Haindorf u. Jedenspeigen, Herr auf Hagenbrunn, hgl. Braunschweig'scher Obst. u. Gen.-Adjutant, * 1576, † (im Braunschweigischen?) 25. 4. 1636 im 60. Lj., ∞ 1601 *Ludmilla* Anna WISSA Frn. v. WRSZESSOWITZ, † Rudolphstadt 2. 2. 1614 im 30. Lj.; (?∞2 Regina v. SCHWENDI v. Hohenlandsberg, † 14. 9. 1641, alle drei ∆ Pfarrk. Jedenspeigen). – Kinder: 1. Johann *Seyfried*, † 1676. – 2. Ulrich, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Susanna, 1610. – 4. Christoph Ferdinand, auf Großschützen, ksl. Gen. u. Obst. eines Rgts. zu Pferd, † Großschützen 16. 9. 1676, 70 J., ∞ 1636 Anna Jacobina, T. d. Johann *Ehrenreich* Fhr. v. KAINACH zu Leonrod u. Einöd auf Enzersdorf im Thal, u. d. Margaretha RGfn. zu Hardegg, * Einöd 25. 8. 1598, † (in 1. Ehe ∞ auf Droß 7. 6. 1617 mit Hans Wilhelm v. ZELKING auf Wartberg, Rastenberg, Leonstein u. Dornach, ksl. Km., Verordneter im Herrenstand u. Landrat in Österreich ob der Enns, † auf Zelking 1626). – Kinder: (1) Ludmilla Margaretha, * 19. 9. 1636, tot 1664, ∞1 1656 Nikolaus Fhr. OSZTROSITH v. Giletincz, † 1660; ∞2 20. 6. 1663 Andreas Fhr. ZAY v. Csömör auf Zay-Ugrócz, † 1685. – (2) *Ehrenreich* Seyfried, † Großschützen 9. 1. 1639, ∆ Pfarrk. Jedenspeigen. – 5. Rudolph Ludwig, 1637. – 6. Georg Seyfried, ksl. Hptm., * 1609, gef. 1673. – 7. Heinrich, s. unter Jüngerer Zweig. – 8. Helena Lucretia. – 9. Maria Salome, ∞ Johann Adam Fhr. v. KIRCHBERG auf Viehofen, † bei Ödenburg nach 1620.

Älterer Zweig auf Groß-Schützen (Komitat Preßburg, damals Ungarn)

X. Johann *Ulrich* RGf. v. KOLLONITZ zu Kollograd, Herr auf Großschützen u. Jedenspeigen, * 28. 1. 1606 (nach einem Porträt im Internet), † 1676, ∞1 1634 *Regina* Sidonia, T. d. Johann Joachim Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF auf Totzenbach, Lichtenau u. Brunn a. d. Krems, u. d. Magdalena

¹¹³ Diese oder ihre Schwester Sibilla soll nach Wißgrill V, 199 mit einem Fhr. Petschowitz verheiratet gewesen sein, nach Wißgrill 1876 aber nicht.

¹¹⁴ Im 59. Lj. † 16. 8. 1599: BMAVW, richtig: im 63. Lj.

¹¹⁵ BMAVW 3/1859, 294 hat für Helena † 25. 7. 1589 im 48 Lj. mit einem Kind. Sie war 18 J. verheiratet, 33/1898, 38 hat 22. 7. u. ∆ Schlosskapelle Pottenbrunn.

RFrn. v. Herberstein zu Sierndorf, * 17. 4. 1614, † Schloss Branksch (?) 18. 7. 1645, △ Pfarrk. Jedenspeigen; ∞2 Preßburg 9. 4. 1648 *Eva* Catharina, T. d. David v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal u. d. Elisabeth Rauber v. Plankenstein, * 11. 8. 1622, † 2. 11. 1684. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, w. f. – 2. Maria *Eleonora*, † als Wwe. Preßburg 16. 9. 1712,¹¹⁶ ∞ (vor) 1672 Franz *Christoph* Fhr. GEYER v. Edelbach, † 7. 3. 1683, △ Stockerau, Franziskaner. – 3. Sidonia Catharina, * 11. 10. 1641, † 16. 1. 1650. – 4. Seyfried, † jung. – 5. Johann Carl, † jung. – b) aus 2. Ehe: 6. Seyfried, * 1649, † jung in ksl. Kriegsdienst. – 7. Johann Carl, * 1650, † jung in ksl. Kriegsdienst. – 8. Adam, 5. Fkherr auf Freiberg, Herr auf Mühlhausen u. Welsberg, ksl. WGR, Km. u. GFM, * 22. 2. 1651, † Preßburg 10. 12. 1725, ∞ Jänner 1694 Christina, T. d. Adam Gf. CZOBOR v. Szent-Mihály auf Holics u. Sasvár, ksl. GFWM u. Inhaber des Hus.-Rgts. Nr. 9, u. d. Barbara Gfn. Erdödy v. Monyorókerék, * Preßburg 4. 3. 1668, † (Wien) vor 3. 12. 1746. – Kinder: (1) Maria *Theresia*, * 29. 9. 1694, † 1754, ∞ 1715 Pietro Luigi Gerolamo Principe Capece Marchese di ROFRANO, tot 15. 5. 1734. – (2) Eva Catharina, lebt 15. 5. 1734, ∞1 Wien 22. 2. 1716 Carl Joseph Gf. v. LIMBURG-STYRUM; ∞2 das. 14. 4. 1722 *Joseph* Ignaz Gf. v. FRANKENBERG, lebt 1734. – (3) Elisabeth Anna, ksl. Hofdame, tot 15. 5. 1734. – 9. *Johanna* Elisabeth, * 1652, ∞ Stephan Fhr. ZAY v. Csömör auf Zay-Ugrócz, † 1721. – 10. Anna Catharina, * 1657, lebt April 1712, ∞ Johann *Ernst* Fhr. GEYMANN zu Gallspach. – 11. *Maria* Polyxena, * Großschützen, ~ das. 22. 8. 1661, ∞ 1684 Laurenz Fhr. ZAY v. Csömör auf Zay-Ugrócz, † 1712.

XI. Johann *Sigmund* RGf. v. KOLLONITZ zu Kollográd, 6. Fkherr auf Freiberg u. Dornhofen, Herr auf Großschützen/Vel'ké Leváre (jetzt Slowakei), ksl. Km., kgl. ungar. Hofrat, ksl. Gen. u. Obrister eines Rgts. zu Pferd, * 16. 7. 1636, † 18. 4. 1684, ∞ Regina Elisabeth, T. d. *Sigmund* Friedrich SPEIDL Fhr. v. Vatersdorf u. Neu Hof u. d. Maria *Magdalena* Frn. v. Kronegg. – Kinder: 1. *Anna Maria* Eleonora, Karmelitin in Wien (Catharina Magdalena v. Jesus Maria), * in Ungarn (= Großschützen) 6. 6. 1665, † Wien 15. 12. 1726. – 2. *Ulrich* Carl, ksl. Fähnrich, * 14. 5. 1666, † auf der Reise in die Niederlande (Leupold) 1683. – 3. Johann Seyfried, ksl. Km., Obst. u. Hofkriegsrat, † 19. 11. 1714. – 4. Johann Heinrich Georg, gef. Siklos 1686. – 5. Georg Ferdinand, ksl. Hptm., gef. 1691. – 6. *Leopold* Ignaz, Karmelitermönch, Titularbischof von Anastasiapolis. – 7. *Sigmund* Ernst, 7. Fkherr auf Freiberg, Herr auf Groß-Schützen, Jedenspeigen u. Ober Siebenbrunn, Dr. theol., DH zu Gran, 1709 Bischof von Waitzen, 1716 FB u. seit 1722 erster FEB von Wien, 1727 Kardinal, * Wien 30. 5. 1676 (Leupold: [Großschützen] 30. 5. 1677), † das. 12. 4. 1751, △ Stephansdom; adoptierte seinen Vetter Ladislaus Fhr. Zay (Sohn des Laurenz Fhr. Zay u. der Maria Polyxena RGfn. v. Kollonitz), dieser wurde Stammvater des Jüngeren Hauses, s. unten. – 8. Maria *Theresia*, * Wien 12. 8. 1678. – 9. Maria Magdalena Elisabeth, ksl. Hofdame.

Jüngerer Zweig auf Jedenspeigen

X. *Heinrich* Carl RGf. v. KOLLONITZ v. Kollograd Fhr. zu Haindorf u. Jedenspeigen Edler Herr auf Burgschleinitz, zu Obersiebenbrunn u. Rabenstein, ksl. Km. u. Obstlt. zu Pferd, * 1611, † nach 10. 5. 1676, tot 1678, ∞ Maria *Eleonora*, T. d. Ferdinand Helfried Gf. v. MEGGAU u. d. (?Anna Susanna Gfn. Khuen v. Belasi), † Wien 16. 12. 1691, 75 J. △ St. Ulrich. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Georg *Seyfried*, † Großschützen 23. 8. 1646, im 23. Lj., △ Pfarrk. Jedenspeigen. – 3. Maria Helena, † jung.

XI. Johann *Georg* RGf. v. KOLLONITZ v. Kollograd, Herr auf Großschützen, Jedenspeigen, Obersiebenbrunn u. Rabenstein, ksl. Km., * 1644, tot 1698, ∞ (Hv.) 22. 5. 1677 Maria *Theresia* Ernestina, T. d. Ferdinand RGf. v. ASPREMONT u. Reckheim u. d. Elisabeth Gfn. v. Fürstenberg, † 1732 (in 2. Ehe ∞ (Hv.) Prag 1. 7. 1693 mit *Octavian* Carl Gf. v. CAVRIANI). – Söhne: 1. Johann *Heinrich* Anton Anastasius, Herr auf Jedenspeigen, Obersiebenbrunn, Großschützen, Niederweiden u. Höga, k. k. Km., * Wien 1. 4. 1679, † 1721, ∞ Wien 30. 5. 1701 Maria *Elisabeth* Benedicta, Stkd., T. d. *Maximilian* Adam RGf. v. WALDSTEIN auf Schuschtz u. Svetlá, ksl. wirkl.

¹¹⁶ Leupold I/3, 438 gibt ihr Geburtsdatum mit 28. 1. 1629 an.

Km. u. Reichshofrat, u. d. Maria *Eleonora* RGfn. Pálffy v. Erdöd, * das. 13. 2. 1679, † das. zwischen 7. u. 27. 4. 1742. – Kinder: (1) *Ernestina* Maria Anna, * das. 17. 2. 1706. – (2) *Adam* Erasmus Heinrich Seyfried, auf Jedenspeigen, * das. 27. 5. 1708, † 1724. – (3) *Sigmund* Adam Franz Joseph Pantaleon, * das. 27. 7., † das. 10. 8. 1709. – (4) *Carl* Adam Dominicus Erasmus Ludwig, * das. 6., † das. 12. 8. 1710. – (5) Maria *Eleonora* Francisca Mariana, Frau auf Jedenspeigen, * das. 30. 11. 1711, † das. 5. 4. 1759, ∞ 21. 9. 1728 Ladislaus (1728) RGf. KOLLONITZ v. Kollograd, geb. Fhr. ZAY v. Zay-Ugroc, Herr auf Großschützen, † Großschützen 6. 11. (?9.) 1780 (Stammvater des Jüngeren Hauses, s. unten). – (6) *Adam* Sigmund Leopold, * Wien 14. 11., † das., ∆ St. Michael 17. 12. 1714. – 2. Georg Helfried Ernest, * u. ~ Jedenspeigen 1. 4. 1682.

Jüngerer Ast auf Kirchberg am Walde (NÖ)

IX. Ernst (1637) RGf. v. KOLLONITZ zu Kollograd, Herr zu Burgschleinitz, Fhr. zu Haindorf u. Jedenspeigen, Herr auf Kirchberg am Walde, Hohenaich, Liembach u. Wielands, ksl. Km., Obst. u. Kommandant der Festung Kormon, * 1582, † Wien Dezember 1639, ∆ Kapuziner, ∞1 Rosenberg am Kamp 4. 2. 1604 Sabina, Frau auf Kirchberg a. W., T. d. Hannibal Fhr. v. SONDERNDORF auf Kirchberg am Walde u. d. Maria v. Sinzendorf, † Kirchberg a. W. 1615; ∞2 Wien 19. 9. 1627 Anna Elisabeth, T. d. Johann *Jacob* Fhr. v. KUEFSTEIN u. d. Clara Herrin v. Puchheim, * 1603, † Wien 11. 10. 1673. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Georg* Hannibal, † jung. – 2. *Rudolph* Ernst, ksl. Hptm. u. Drag. Obstlt., † Lothringen 1635. – 3. *Max* Ernst, ehgl. Km., ksl. Obst., † Böhmen 1643. – 4. Leonora, 1610. – 5. Constantia, 1610. – 6. *Sabina* Elisabeth, * nach 1610, † Kirchberg am Walde 1677 vor 24. 4., ∆ Kapuziner in Waidhofen a. d. Thaya. – 7. *Susanna* Eleonora, † Kirchberg am Walde 26. 4. 1677, ∆ Kapuziner in Waidhofen a. d. Thaya, ∞ Wien 25. 2. 1635 Franz Christoph KHEVENHÜLLER zu Aichelburg, RGf. zu Frankenburg u. Kogl, ksl. Km. u. Gesandter, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Baden b. Wien 13. 6. 1650, ∆ Kammer am Attersee. – b) aus 2. Ehe: 8. Clara Helena, † jung. – 9. Johann Adam, † jung. – 10. Johann Seyfried, † jung. – 11. *Leopold* Carl, zuerst Malteserritter u. Komtur zu Mailberg, Eger u. Michalupp, dann Bischof zu Neutra, Wr. Neustadt u. Raab, EB zu Kolocsa, FEB zu Gran, Primas von Ungarn, 1686 Kardinal, ksl. Km., WGR, Hofkammerpräs. u. wirkl. Staats- u. Konferenzminister, * Comorn 26. 10. 1631, † Wien 19. 1. 1707, ∆ Pressburg, Jesuitenk. – 12. Ferdinand Ernst, 9. 5. 1642 mj. – 13. *Ferdinand* Emmerich, 3. Fkherr auf Freiberg, Herr auf Mühlhausen, Welsberg, Großschützen u. Kirchberg am Walde, ksl. Km., Hofkriegsrat, Obst. u. GFWM, † Dezember 1697, ∞ Wien 14. 8. 1659 Maria *Euphrosyna*, T. d. Paul Jacob Herr v. STARHEMBERG auf Wildenstein im V.O.W.W., Schaunberg u. Eferding etc., ksl. WGR, Km. u. Gen.-Kommissär in Ungarn, Herrenstandsverordneter in NÖ, u. d. Dorothea Frn. v. Thannhausen, * 1617, † Wien 18. 2. 1683, ∆ Augustinerhofkirche. – 14. Ernst Friedrich (mit Ferd. Ernst identisch?), ksl. Rittm., † 1695, ∞ Catharina PRZICHOWSKY v. Przychowicz, verw. Frn. v. DOBRZ. – Söhne: (1) Max Ernst, † jung. – (2) Heinrich Georg, † jung. – 15. *Georg* Adolf, * Wien 30. 4. 1634, † jung. – 16. Elisabeth Susanna, Benediktinerin in Göss (Johanna Elisabeth), * 1635, † Göss 6. 10. 1661. – 17. Wilhelm, w. f.

X. Georg *Wilhelm* RGf. v. KOLLONITZ zu Kollograd Fhr. zu Burgschleinitz u. Haindorf, 4. Fkherr auf Freiberg, Herr auf Großschützen, Kirchberg a. Wald, Limbach u. Grafenegg, ksl. Km., iö. GR, * Mai 1637, † auf Freiberg 20. 1. 1713, ∆ Pfarrk. Gleisdorf, ∞1 Anna Maria RGfn. v. STERNBERG; ∞2 Maria *Cäcilia*, T. d. Johann *Ferdinand* RGf. v. VERDENBERG zu Namiest Fhr. auf Grafenegg etc., Obersterblandstabelmeister in Görz, ksl. Km., Rat u. Landrechtsbeisitzer in Mähren, u. d. Catharina Elisabeth Frn. v. Herberstein, † Wien 6. 2. 1700, 45 J. alt; ∞3 1701 Maria *Eleonora* Regina, T. d. Adam *Maximilian* RGf. v. TRAUTTMANSDORFF Herr zum Freienthurn, Castelalt u. Neuberg, auf Brunn, Allentgshwendt u. Blumau (NÖ), ksl. Km., u. d. Catharina *Regina* RFrn. v. Windischgraetz zu Waldstein u. im Thal, * 1. 4. 1670, † 1701; ∞4 vor Jänner 1702 Anna Margaretha, T. d. Werner Wilhelm Fhr. v. BLASPIEL, GR des Kfst. von Brandenburg, u. d. Anna Gertrude Frn. v. Strattman, test. 1731 (in 1. Ehe ∞ mit N. Fhr. v. GEYERSPERG (?), in 2. Ehe (Hb.) Wien im Juni 1690 mit Johann *Ernst* Gf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Riegersburg,

Lichtenegg u. Stein, † Graz 24. 3. 1695, u. in 4. Ehe zwischen 1. 2. 1715 u. 7. 12. 1717 mit Johann Baptist RGf. v. COLLOREDO, ksl. GR, † 1740). – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Maria *Anna*, 1692 Ursulinin in Graz (M. Agnes), * ca 1672, † Graz 13. 1. 1727. – 2. *Leopold* Johann, * Wien 25. 7. 1674. – 3. Maria *Maximiliana*, * das. 17. 7. 1675, † auf Freiberg 21. 8. 1695, △ Leibnitz, Kapuziner. – 4. *Ferdinand* Ernst, † Siena zwischen 13. 9. 1700 u. 1703. – 5. Ferdinand Anton, * 15. 8. 1679, † Graz 11. 8. 1700, △ Ursulinen. – 6. Johann Baptist, † (Freiberg) 9. 8. 1694, 13 J., △ Gleisdorf, Piaristen. – 7. Maria *Theresia*, † Graz 15. 5. 1707, ∞ 23. 6. 1705 Franz Adam RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach, † (Klagenfurt) 23. 1. 1727. – 8. Maria *Franziska*, Frau auf Kirchberg am Walde, Liembach u. Rauhenstein, * 18. 7. 1687, † Kirchberg a. W. 15. 1. 1746, ∞ Wien 8. 6. 1700 Johann *Leopold* Anton RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Spitz, † das. 20. 11. 1745, beide △ Spitalk. Röhrenbach. – 9. Maria *Elisabeth*, † Graz 17. 5. 1692, △ Hl. Blut. – 10. Maria *Josepha*, * Graz 25. 3. 1688, † das. 19. 2. 1689, △ Hl. Blut. – ?11. Maria Elisabeth Susanna, † bald nach der Mutter.

Kollonitz II (des Stammes Zay)

Ungarischer Herkunft. Erloschen 1874 (1902).

Konsens K. Karl VI. für Sigmund RGf. v. K., Kardinal-EB von Wien, seinen Vetter Ladislaus Baron Zay zu adoptieren, den Namen u. das W. K. samt sämtlichen Gütern zu vererben, 12. 6. 1728.

Reichsgrafenstd. als RGf Kollonitz von Kollográd auf Zay-Ugrócz durch K. Karl VI. für Ladislaus Fhr. Zay, Adoptivsohn des Kardinals Sigmund RGf. v. Kollonitz (s. oben), unter Ablegung seines angeborenen Namens u. W., Laxenburg 28. 6. 1728. W.: Kollonitsch, wie oben 1637/38.

Landstandschaften: Nö. alter Herrenstand 9. 9. 1728, in Stmk. 3. 9. 1736, mähr. Inkolat 2. 8. 1749,¹¹⁷ böhm. Inkolat im Herrenstd. 14. 6. 1773, alle für Ladislaus Gf. K.

Laurenz Fhr. Zay v. Csömör auf Zay-Ugrócz, ∞ Maria *Polyxena* RGfn. Kollonitz v. Kollográd (s. oben). – Sohn: Ladislaus Gf. v. Kollonitz, w. f.

I. Ladislaus RGf. KOLLONITZ v. Kollográd, Erb- u. Bannerherr auf Zay-Ugrócz 8. Fkherr auf Freiberg u. Dornhofen, Herr auf Groß-Schützen, Jedenspeigen, Mühlhausen u. Ober Siebenbrunn, k. k. WGR u. Km., Referendar bei der ungar. Hofkanzlei, * 4. 7. 1705, † Wien 6. 9. 1780, △ Pfarrk. Groß-Schützen, ∞1 St. Veit b. Wien 21. 9. 1728 Maria *Eleonora* Francisca Marianna, T. d. Johann *Heinrich* Anton Anastasius RGf. KOLLONITZ v. Kollográd Fhr. zu Burgschleinitz u. Haindorf auf Jedenspeigen, Ober Siebenbrunn u. Niederweiden u. d. Maria *Elisabeth* Benedicta RGfn. v. Waldstein, * Wien 29. 10. 1711, † das. 5. 4. 1759; ∞2 (das.?) 25. 11. 1759 Maria *Walburga* Antonia, Stkd., T. d. *Julius* Franz Xaver Leopold RGf. HAMILTON, Herr der Grafschaft Neuburg am Inn u. der Hftn. Wernstein, Dürnkrot, Lichtenstein etc., k. k. wirkl. Km. u. GR, Reichshofrat, u. d. Maria *Ernesta* Josepha RGfn. v. Starhemberg, * Wien 29. 6. 1724, † das. 19. 2. 1792. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Franziska*, Stkd., * Wien 5. 10. 1729, † 5. 12. 1766, ∞ Wien 6. 4. 1750 *Nikolaus* Norbert RGf. v. FALKENHAYN auf Allentsteig, Schrems, Heinreichs u. Veste Poppen, k. k. Km. u. nö. Reg. Rat, † (Wien) 30. 4. 1777. – 2. Carl, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Maria *Elisabeth*, * Wien 21. 5. 1732, † Prag 17. (18.?) 12. 1754, ∞ (Schwaden (Böhmen, Kreis Leitmeritz: angelfire.com) 29. 5. 1751 *Johann* Joseph Franz Anton RGf. v. THUN, Majoratsherr auf Tetschen, Klösterle u. Choltitz, Herr auf Achleiten, Hehenberg (OÖ) u. Kayserburg (Sbg.), k. k. Km., Landtagsabgeordneter, † Prag 21. 5. 1788. – 4. Maria *Theresia*, Stkd., * Wien 15. 9. 1733, † das. 3. 7. 1802, ∞ das. 9. 10. 1754 *Eugen* Norbert Joseph Wenzel RGf. v. WRBNA u. Freudenthal auf Horowitz, k. k. WGR, Km. u. Hofrat, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Kanzler von Galizien u. Lodomerien, † Horowitz, Böhmen, 23. 5. 1789, beide △ das. – 5. *Sigmund* Didacus, k. k. Km. u. GFWM, 9. Fkherr auf Freiberg, * Wien 12. 11. 1734, † auf Freiberg 8. 5. 1784, △ Gleisdorf, ∞ 2. 5. 1781 *Aloysia* Catharina, T. d. Carl Joseph Franz RGf. MORZIN auf Unter Lukawitz b. Pilsen u. d.

¹¹⁷ Das GdA VI/1987, 402ff., hat bei Kollonitz II: Mährisches Inkolat für Carl Gf. K. 29. 7. 1743.

Maria Wilhelmine Baronin Reisky v. Dubnitz, * 1750, 5. 3. 1797 (nach 1804?). – 6. Leopold *Ladislaus*, DH zu Olmütz, FB in Siebenbürgen, Großwardein, FEB von Kalocsa, * Wien 7. 9. 1736, † Kalocsa 23. 4. 1817. – 7. Maria *Eleonora*, Stkd., Obersthofmeisterin der Ehgn. Alexandra, * Wien 20. 10. 1738, † 1807, ∞ Wien 15. 5. 1759 *Franz* Joseph Gabriel RGf. v. ABENSPERG u. TRAUN zu Eglofs im Allgäu, Tabernack, Taboldtschan u. Wolkenburg, Fkherr auf Petronell u. Traun, k. k. Km. u. Obersterbpannier in Österreich, † das. 11. 1. 1791, ∆ Petronell. – 8. *Joseph* Ignaz, k. k. Km. u. GFWM, * Wien 21. 4. 1740, † das. 22. 10. 1799, ∆ Großschützen. – 9. Johann *Heinrich*, * Wien 7. 2. 1742, † das. 19. 10. 1746. – 10. Maria *Antonia*, * (Wien) 14. 6. 1743/11. Maria *Anna*, Stkd., * Wien 25. 9. 1744, † das. 28. 6. 1802, ∆ Großschützen, ∞ Wien 4. 2. 1766 *Anton* Gotthard RGf. SCHAFFGOTSCH gen. Semperfrey v. u. zu Kynast Fhr. zu Trachenberg, Majorats Herr auf Kujau in Oberschlesien u. Wildschütz etc., ksl. WGR u. Km., wirkl. Obersthofmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † das. 29. 1. 1811. – 12. Maria *Antonia*, * Wien 25. 9. 1746, † 22. 11. 1771, ∞ Schlosskapelle Freiberg 12. 7. 1767 *Franz* *Joseph* Gf. KOTTULINSKY auf Neudau, k. k. Km., † Graz 11. 4. 1801, ∆ Neudau. – b) aus 2. Ehe: 13. Leopold, Priester, * Luttenberg/Ljutomer 20. 10. 1760. – 14. Maximilian, s. unter Jüngerer Zweig.

Älterer Zweig auf Großschützen

II. *Carl* Joseph Matthäus RGf. KOLLONITZ v. Kollográd, Majorats Herr auf Großschützen, Jedenspeigen u. Freiberg, k. k. Km. u. FZM, Prem.-Lt. in der ungar. Leibgarde, * Wien 20., ~ 21. 11. 1730, † das. 18. 1. 1804, ∞ das. 3. 5. 1764 Maria *Friderica*, Stkd., T. d. *Friedrich* Laurenz Gf. v. CAVRIANI Fhr. auf Unter Waltersdorf, Pragstein etc., ksl. WGR, Km u. Oberst-Küchenmeister, u. d. Maria *Anna Rosalia* RGfn. v. Stürgkh, * das. 14. 11. 1743, † das. 26. 3. 1799, ∆ Großschützen. – Kinder: 1. Maria *Eleonora*, Stkd., * 2. 7. 1765, † 8. 4. 1827, ∞ Wien 25. 10. 1797 *Rudolph* Olivier Gf. v. WALLIS Fhr. auf Karighmain, Koleschowitz, Petrowitz u. Hoch Libin, k. k. Km., Mj. u. erster Stallmeister, † 18. 6. 1833. – 2. Maria *Anna*, Stiftsdame zu Mons, Stkd., * 27. 7. 1766, † Wien 27. 5. 1819. – 3. Maria *Carolina* Friederika Walburga, Stkd., * Wien 26. 3. 1768, † das. 29. 7. 1826, ∆ Hietzing, ∞ das. 17. 8. 1801 Judas *Thaddäus* Anton Fhr. v. REISCHACH auf Wartenburg u. Wolfegg, k. k. Km., GMj. † das. 12. 5. 1839, ∆ Harmannsdorf. – 4. Maria *Friderika*, * das. 23. 10. 1772, † das. 17. 4. 1834. – 5. *Ladislaus*, k. k. Km., * 18. 10. 1775, † Wien 19. 9. 1816, ∞ das. 26. 4. 1805 *Johanna*, T. d. *Ludwig* Gf. v. CAVRIANI u. d. *Johanna* Gfn. Kolowrat v. Novohradsky.

Jüngerer Zweig auf Siebenbrunn

II. Maximilian RGf. KOLLONITZ v. Kollográd, 9. Fkherr auf Freiberg u. Dornhofen, Herr auf Jedenspeigen, Obersiebenbrunn, Großschützen u. Podluzan, k. k. Km. u. FML, Ritter des Maria-Theresien Ord., Exz., * 11. 9. 1761, † auf Ober Siebenbrunn 4. 3. 1827, ∞ *Caroline*, Stkd. T. d. *Carl* Wilhelm Sigmund Gf. v. HAUGWITZ, k. k. Km. u. GFWM, Majorats Herr auf Namiest, u. d. Maria *Joseph*a Gfn. v. Frankenberg-Ludwigsdorff, * 1771, † Obersiebenbrunn 7. 3. 1827, beide ∆ Gruft Großschützen. – Söhne: 1. *Carl* Joseph. – 2. Sigmund. – 3. Maximilian, w. f.

III. Maximilian RGf. KOLLONITZ v. Kollográd, 9. Fkherr auf Freiberg u. Dornhofen, Herr auf Großschützen (Kom. Pressburg), Jedenspeigen u. Obersiebenbrunn, k. k. Km., * 8. 1. 1799, † Großschützen 17. 6. 1874 (Letzter des Geschlechts), ∞ 7. 6. 1821 *Auguste*, Stkd., T. d. *Maximilian* Friedrich Maria Fhr. v. der VORST-LOMBECK zu Gudenau u. d. Maria *Ottilia* Frn. v. Mirbach zu Harff, * 3. 8. 1801, † 3. 7. 1862. – Kinder: 1. Maximilian, * 7. 4. 1822, † 23. 4. 1824. – 2. *Caroline*, * Wien 16. 10. 1823, † das. 25. 2. 1863, Stkd., Ehrenstiftsdame zu Maria Schul in Brünn. – 3. *Ottilia*, * 28. 3. 1826. – 4. *Elisabeth* Franziska Felizitas, * auf Großschützen 30. 11. 1828, †, Hofdame der Ehgn. Elisabeth, Stkd., Ehrendame des bayr. Ther.-Ord. – 5. *Paula* Theresia Josepha Felizitas, * auf Großschützen 28. 6. 1830, † Gmunden 24. 5. 1890, ∞ Wien 23. 7. 1873 Félix ELOIN, ehem. ksl. mexikanischer Staatsrat, † (Brüssel?) 11. 2. 1888. – 6. *Ladislaus* Franz Heinrich Hubert, Erbherr auf Zay-Ugrócz, * auf Großschützen 12. 7. 1833, † Wien 31. 1. 1863, ∞ das. 2. 5. 1859 *Adelberta*

Maria Adolfa, Stkd., T. d. Leopold Gf. PODSTATZKY-LIECHTENSTEIN u. d. Amalia RGfn. v. Clary u. Aldringen, * 26. 10. 1834, † Wien 16. 1. 1902. – Töchter: (1) Maria, * u. † Wien 17. 4. 1860, △ Friedhof Obersiebenbrunn. – (2) Marie, * 3. 8. 1861. – (3) Huberta, * 4. 12. 1862, † Großschützen 22. 9. 1884, Stkd., ∞ das. 17. 9. 1881 *Stephan* Anton Maria Gf. v. WENCKHEIM, k. u. k. Km., kgl. ungar. Lt., erbliches Mitglied des ungar. Oberhauses, † das. 26. 2. 1923. – 7. Maria *Clementine* Felizitas Josepha Franzisca Huberta, Stkd., * auf Großschützen 4. 1. 1842, † Neuenahr 22. 1. 1899, ∞ Wien 5. 4. 1864 *Victor* Genoveva Ignaz Gf. v. LÜTZOW auf Drey Lützow u. Seedorf, Ehrenritt. d. Malt. Ord., † Ober Döbling 9. 1. 1876.

Ohne Anschluss: Des Herrn v. Kollonitsch Frau, † oder △ Wien (St. Stephan?) November 1635 (StB St. Stephan).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 333; LR Kollonitsch, K 552-557 (benützt); LR K. 375, H. 2 (Inv. Ulrich v. H., 1589); K. 418, fol. 56; K. 591, fol. 168; K. 1098, Inv. Wof Ehrenreich v. Sch. 1665, Inv. Sophia Renata Gfn. v. Sch. 1710; A Attems, Familie, Sch. 63, H. 501 (Kollonitsch, 12.-18. Jh.); Nachlass Beck-Widmanstetter, Sch. 26, H. 13; Stadl IV, 125ff. HHSTA, A Aspremont, II/5; St. Paul i. L. DAG, VP 1625, StG XIX b 40; Cod. XX C-6, 358. Karmelitinnenkonvent Wien, Professbuch. Matriken: Gleisdorf, Graz-Hl. Blut, Jedenspeigen, Obersiebenbrunn, Petronell, Wien: Hof- u. Burgpfarre, St. Michael, St. Stephan, Schotten. Bucelinus III, 339; Leupold I/3, 424ff.; Wißgrill I, 17ff.; III, 125; V, 155, 183ff., 185ff., 308; Schiviz, Graz; Starzer, n. 184; Siebmacher, Bd. 26/1, 238f.; Bd. 26/2, 616f. (Zay, Kollonitz: Das W. der Triebenegg [in R. ein *Leopard*] kam nicht an die K.!) u. Namensindex (Kollonitz); Bd. 27, 156f.; Bd. 31, 290f.; Bd. 33, 91; BLKÖ 12/1964, 356ff.; Frank III, 58f.; Orožen, Lavant I, 339f.; Zwiedineck, Lamberg I, 139; Haan, Auszüge 1900, 132, 140, 175, 179ff., 186ff., 243, 268; Doerr, Matrikeln, 160, 205, 328, 449, 537, 848; Thiel, Beamtenschaft, 206 Nr. 675; Naschenweng, Göss 1992, 349, n. 73, 74; Ders., Heiratsstatistik, n. 229, 234, 366; Reitterer, Friedberg II, 229, 239; Carinthia I, 150/1960, 312; Adler, Jb. XIII, 82; XV/1888, 102; N.F. 3/1893, 155; Jb. N.F. 10/1900, 181 ff.; Mbl. III/1894, 277, 297, 304; V/1903, 233; X/1930, 715; Zs. 2 (XVI)/1950, 71; 13 (XXVII)/1984, 161; MCCD N.F. 4/1878, CXXX; Notizenblatt 1/1851, 216, 248; BMAVW III/1859, 135, 294, 301; SMbl IV/1958, 355f; GGTB, GH 1875ff.; Bourcy, n. 181-183, 265, 524, 557, 664, 687; Häussler, 129; Zapletal, 70; Siegenfeld, 57; FB Herberstein, 377; Pichler, Steuerregister, 62; Pirchegger, Unterstmk., 118 f.; Lanjus, Breunner, Tafel X; G. Kocher, Geschichte des Schlosses und der Herrschaft Freiberg, Typoskript o. J. (1966/1988); R. Hausmann, Die Anfänge des Kapuzinerklosters in Leibnitz, in: Leibnitz 75 Jahre Stadt, FS Leibnitz 1988, 95f.; Schmidt-Brentano 2006, 44; Matschinegg, n. 500-505; Schreiber, 321; Pichler, Wappensaal n. 63 (1736); Wutte, Wappen, 131; Nö. Landstände, 155, 160. Grabstein in Slivnica, SLO.

COLLOREDO

Angeblich von den schwäbischen Herren v. Waldsee stammend u. 1031 vom Patriarchen von Aquileja mit der Burg Mels (Friaul) belehnt. Am 4. 12. 1302 gestattete der Patriarch dem Wilhelm v. Mels den Bau der Burg Colloredo b. Udine.

StW.: In Sch. ein w. Querbalken, auf dem Schild Kübelhelm mit Adlerflügel, wie der Schild bez., Decken sch.-w. Später: Auf dem Schild Grafenkrone, daauf 3 gekr. H: I ein einwärts gekehrtes wachs. aufspringendes sch. Wildschwein mit ausgeschlagener r. Zunge, II geschl. sch. Flug, mit dem StW, III ein wachs. Jüngling in w. Kleid, um die Stirne eine Binde von r. u. w. geflochtenen Bändern, deren Enden abfliegen, die Arme zur Hälfte unbekleidet, in der Rechten 3 Pfeile, in der Linken einen g. Bogen aufrecht haltend, alle Decken sch.-w.

Bestätigung von K. Rudolph II. für Nobilis Ludwig C., ksl. Km., Lälus Coloreto, Km. des Ehgs. Ernst, u. alle von Wilhelm, Sohn des Glizo Herrn zu Mels u. Vencio, Erbauer des Schlosses in der Stadt Coloreto abstammenden Familienmitglieder betreffend des ihnen durch Abstammung von der Familie v. Walsee (in Friaul) zustehenden Freiherrenst. u. W., Prag 19. 3. 1588.

Reichsfreiherrenstd. mit dem Titel „Freiherr von Walsee“ von demselben für dieselben, 31. 7. 1591. Marchese di S. Sofia (im Hgtn. Florenz) von Hg. Cosimo II. für Nicolaus C. Fhr. v. W., 23. 9. 1615.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. „v. Coloredo Graf zu Walsee Herr auf Dobra u. Floyana“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Rudolph u. Hieronymus C., Wien 10. 5. 1629.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand III. für B. RFhr. v. C., 26. 10. 1642.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für die Brüder Hieronymus u. Rudolph de C., von der Weikhard'schen Linie, Großes Palatinat für Hieronymus u. dessen jeweiligen Primogenitus, Wien 11. 12. 1724.

Böhm. Fürstenstd. von K. Maria Theresia 24. 12. 1763 für Rudolph Gf. v. C., Reichsvizehofkanzler, ksl. WGR, Km. u. Konferenz-Minister, als „Fürst v. C., Graf zu Waldsee, Vizegrav zu Melb, Marchese zu St. Sophia“, u. Reichsfürstenstd. von K. Franz Stephan für denselben, Bestätigung des seinem † Vater Hieronymus u. dem Rudolph von K. Karl VI. 11. 12. 1724 verliehenen Großen Palatinats u. Münzrechts für ihn und seinen jeweiligen Primogenitus seiner männlichen Deszendenz, Wien 29. 12. 1763.

Die Namen- u. W.ver. mit „Mansfeld“ betraf die in der Stmk. landständ. Linien nicht.

Landstandschaften: In Görz 1501, in NÖ 30. 3. 1624 für Hieronymus, Rudolph u. Lelius RGfn. v. C. u. für Camillo RGf. v. C. 17. 1. 1738, in Siena 1627, Inkolat in Böhmen für Orazio RGf. v. C. 12. 7. 1644, in Stmk. für Johann Baptist RGf. v. C. 1. 7. 1719 u. für Ferdinand RGf. v. Mels-C. 15. 5. 1821, in Mantua 1721, in Mailand 1761, in Ktn. 1781 für Camillo Gf. v. C., in Krain November 1793.

I. Duringo v. MELS, urk. 1126. – Sohn: II. Liabord Herr v. COLLOREDO und MELS, † 1192. – Sohn: III. Hector (Ettore), † 1225. – Sohn: IV. Doringo, vom Patriarchen von Aquileja mit Venzone belehnt. – Söhne: 1. Glizojo, w. f. unter Stamm Colloredo. – 2. Heinrich, Stammvater der Mels, s. Mels-Colloredo. – 3. Variendo, Stammvater des Stammes Prodolone (erloschen Ende 18. Jh.). – 4. Anzuto, † ledig.¹¹⁸

Stamm Colloredo

V. Glizojo v. COLLOREDO und MELS, GR des Patriarchen v. Aquileja, urk. 25. 10. 1247, 1275. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Riccardo de Mels, 1303 bereits Franziskaner.

VI. Wilhelm Herr v. COLLOREDO und MELS, Herr auf Venzone (verkauft 1288), Colloredo (1302 von ihm erbaut), Tisana, Torno, S. Pietro, Buja, Barazzano, Meduno, Dobra, Flojana, Sterpo u. Susans, sein Kodizill: 13. 9. 1303, ∞1 Amorosa, T. d. Asquino di VARMO und PERSO; ∞2 Guindelerca, T. d. Artiussio di CAVORIACO und VILLALTA; ∞3 Benvenuta, T. d. Nicolaus TUNISCENDI di Garda aus Verona. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Asquino, w. f. unter Erste Hauptlinie. – 2. Matthiusius, † bald nach 1303. – b) aus 2. Ehe: 3. Bernhard, s. unter Zweite Hauptlinie. – c) aus 3. Ehe: 4. Vicardo (Weikhard), s. unter Dritte Hauptlinie.

Erste Hauptlinie

VII. Asquino (I.) v. COLLOREDO und MELS, 1303, 1327. – Sohn: VIII. Nicolaus (Nicolusius), 1351. – Sohn: IX. Asquino (II.). – Söhne: 1. Johann, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Friedrich (Federico), s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast (erloschen)

X. Johann v. COLLOREDO. – Sohn: Franz. – Sohn: Antonius (II.). – Sohn: Bernardinus. – Sohn: Antonius (III.). – Sohn: Ulysses. – Sohn: Antonius (IV.). – Sohn: Jeseppinus Ulysses. – Sohn: Ludwig, † 1694 (erloschen)

Jüngerer Ast

¹¹⁸ Die Enciclopedia Italiana hat als Stammvater der Linie Mels-Colloredo (Beiname "Colloredo" 1707 gewährt) Enrico, der Linie Prodolone Anzuto u. der Linie Colloredo-Mels Glizoio, kennt aber dafür Variendo nicht.

X. Friedrich (I.) v. COLLOREDO. – Söhne: 1. Johann Baptist, † 1559, ∞ Junipera, T. d. Alois della TORRE u. d. Thaddäa v. Strassoldo. – Kinder: a) Wicardus, † kinderlos. – b) Catharina, ∞ Nicolaus Gf. v. THURN und VALSASSINA. – c) Genovefa, ∞ Oliverius Gf. v. ARCO. – 2. Ludwig, w. f.

XI. Ludwig, v. COLLOREDO, ∞ Clelia de SAVORGNANO. – Söhne: 1. Friedrich, w. f. – 2. Ricardo. – 3. Franz, ksl. Obst., † nach 1526.

XII. Friedrich (Federico II.) v. COLLOREDO und MELS, ∞ Elisabeth Gfn. FRANGIPANI de Tersato. – Kinder: 1. Marzius (Marius), w. f. – 2. Camillus, Malteser-Ord. Ritt., † (Ferrara?) 1609. – 3. Curzius, 1571 in der Seeschlacht bei Lepanto. – 4. Nicolaus, 1571 in der Seeschlacht bei Lepanto. – Söhne: a) Curzius. – b) Pompejus. – einige Töchter.

XIII. Marzius (Marius) v. COLLOREDO, ksl. Obstlt., ehgl. Gesandter in Forenz, florentin. Gouverneur von Siena, † das. 1586, △ St. Augustinsk., ∞ Terenzia, T. d. Hieronymus v. COLLOREDO. – Kinder: 1. Ludwig, w. f. – 2. Friedrich, ksl. Km. u. Botschafter in England, † 1586. – 3. Lelius, 1588 (1591) (R)Fhr. v. Walsee, Johanniter-Komtur zu Groß Tinz in Schlesien, ehgl. Km., ksl. Obstlt. – 4. Eleonora. – 5. Helena, ∞ Nicolaus v. STRASSOLDO.

XIV. Ludwig (1591) v. COLLOREDO RFhr. v. Walsee, ksl. Km., † nach 1591, ∞ Perla, T. d. Christoph Gfn. v. POLCENIGO u. d. Felizitas Gfn. v. Valvasone. – Kinder: 1. Friedrich, in kgl. span. Kriegsdienst in der Lombardei umgekommen. – 2. Christoph, kgl. Fähnrich, † wie sein Bruder Friedrich 1606. – 3. Hieronymus, w. f. – 4. Ferdinand, * Gradisca 3. 12. 1595. – 5. Ernst, † das. 14. 3. 1596. – 6. Ursula Terenzia, * Görz 29. 10. 1598, † Heiligenkreuz 10. 5. 1616, ∞1 Görz 26. 2. 1612 *Johann Baptist* RGf. v. RABATTA; ∞2 Görz 10. 8. 1615 *Johann Friedrich* RGf. v. ATTIMIS Fhr. zu Heiligenkreuz, Lucinico, Podgora, Falkenstein u. Tanzenberg, † Laibach 15. 12. 1663. – 7. *Felizitas* Marianna, * Görz 16. 3. 1603, ∞ das. 2. 8. 1618 Anton RGf. v. RABATTA. – 8. Lelius, 1624 RGf., ksl. Obrist. – 9. Rudolph, 1629 RGf., Herr auf Dobra, Floyana, Opočno, Kowaniz u. Smidar (Böhmen), Johanniter-Komtur zu Groß Tinz, Großprior von Böhmen, ksl. Km., GR, Hofkriegsrat, GFWM u. Obst. eines Rgts., * Budweis 1585, † Prag 24. 1. 1657, △ Malteserk.

XV. Hieronymus (1629) RGf. v. COLLOREDO Fhr. v. Walsee, Fkherr zu Opočno, ksl. Km. u. GFML, * 1582, † 1638 (zu St. Omer), ∞ Wien 25. 2. 1629 Barbara Marchesa MALVEZZI aus Bologna, tot 1694. – Kinder: 1. Ludwig, w. f. – 2. Eleonora, † 18. 3. 1694, ∞ 1647 Johann *Carl* RGf. v. THURN u. VALSASSINA auf Villalta, Obersterblandhofmeister in Krain u. d. Wind. Mark, Obersterblandmarschall in Görz u. Gradisca, Obersterblandsilberkämmerer in Ktn., ksl. Km., Gouverneur von Triest, LH in Görz, † Graz 9. 3. 1689.

XVI. Ludwig RGf. v. COLLOREDO Fhr. v. Walsee, Fkherr zu Opočno, Herr auf Smida, Kowanitz, Unter Pozernitz (Böhmen) u. Staatz u. Siebenhirten (NÖ), ksl. WGR, Km., GFZM u. Arcieren Leibgarde-Hptm., * Görz 20. 12. 1632, † 28. 12. 1693¹¹⁹ (Letzter der Linie), ∞ 20. 8. 1661 Maria *Susanna* Eleonora, T. d. Albrecht Gf. v. ZINZENDORF und Pottendorf, ksl. GR, u. d. Maria Barbara Gfn. Khevenhüller, † 10. 8. 1704, beide △ Wien, Franziskanerk. St. Hieronymus. – Kinder: 1. Maria *Barbara*, * Wien 29. 12. 1662. – 2. Franz Hieronymus, * das. 5. 5. 1665, † das. 29. 4. oder 2. 11. 1666. – 3. Maria Josepha *Antonia*, Frau auf Enzesfeld, Walpersdorf, Hausenbach u. Ainöd (NÖ) u. etlicher Güter in Böhmen, * Wien 15. 8. 1672, † das. 2. 1. 1738, ∞ 2. 1. 1690 *Leopold* Wilhelm RGf. v. MONTECUCCOLI Fst. v. Melfi, † 7. 7. 1697. – 4. Maria Francisca, * das. 30. 3. 1675. – 5. Franz Ludwig Adam, † das. 15. 5. 1677, 21 W. – 6. Johann Anton, * das. 29. 10. 1682. – noch einige Kinder jung †.

Zweite Hauptlinie

¹¹⁹ Haan, Auszüge 1900, 111: test. Wien 18. 3. 1694, p. (?).

VII. Bernhard v. COLLOREDO, † 1365, ∞ Giovanna; T. d. Giovanni de VILLALTA (in 2. Ehe ∞ 1367 mit Ettore de POLCENIGO). – Söhne: 1. Franz, w. f. – 2. Heinrich, † ohne Nachkommen. – 3. Glozoio, 1340, ∞ Beatrice, T. d. Rizzardo CASTELLO auf Porpeto u. Taranto u. d. Gnesa. – Sohn: Odorico, Herr auf Colloredo u. Mels, 1385. – Tochter: Anna, 1426, ∞ 1371 Nicolo Girolamo v. THURN-VALSSASINA.

VIII. Franz v. COLLOREDO, 3. 4. 1365, 1383. – Sohn: Johannes, w. f.

IX. Johannes (I.) di COLLOREDO, „der Paduaner“, † nach 1407, ∞ Adelisia de FORZATIS. – Söhne: 1. Simon. – 2. Mathiusius, w. f.

XI. Mathiusius (Matthäus) di COLLOREDO. – Söhne: 1. Johann, w. f. – 2. Anton. – 3. Reginald.

XII. Johann (II.) v. COLLOREDO, der Paduaner, 1456. – Söhne: 1. Hieronymus, w. f. unter Erster Hauptstamm zu Mantua. – 2. Thomas, s. unter Zweiter Hauptstamm Colloredo-Mels in Friaul.

Erster Hauptstamm (Mantuanischer Stamm)

XIII. Hieronymus (Girolamo) de COLLOREDO, in Mantua, * 1480, ∞ Emilia de VALVASONE. – Sohn: Johann Baptist, w. f.

XIV. Johann Baptist de COLLOREDO, ksl. Obst., † nach 1559, erm., ∞ Junipera, T. d. Aloysius della TORRE e VALSASSINA u. d. Thaddäa Strassoldo. – Söhne: 1. Hieronymus, Geistlicher. – 2. Curzius, w. f. – 3. Pompeius, in kgl. span. Kriegsdiensten ledig †.

XV. Curtius de COLLOREDO, 1583, ∞ Claudia v. STRASSOLDO. – Söhne: 1. Johannes. – 2. Fabrizio. – 3. Orazio, w. f. – 4. Camillo. – mehrere Kinder jung †.

XVI. Orazio (1624) RGf. v. COLLOREDO, Fhr. v. Walsee, * 29. 9. 1568, † 1646, ∞1 Claudia Gfn. v. POLCENIGO; ∞2 1604 *Luzia* Anna, T. d. Hermes Gf. v. PORCIA und Brugnera u. d. Maria Magdalena Frn. v. Lamberg. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Baptist, „der Venezianer“, ksl. GFML, Generalissimus der Rep. Venedig, * 1598, † auf Candia im Okt. 1649, ∞ Maria Genovefa, T. d. Aloys RGf. v. THURN-VALSASSINA u. d. Sophonisbe Gfn. v. Antonini. – b) aus 2. Ehe: 2. Camillo, w. f. – 3. Claudia, * 23. 6. 1607, ∞ Fabio RGf. v. COLLOREDO, Marchese di Santa Sophia, Vizegraf zu Mels, Herr zu Colloredo, Susans, Sterpo etc., ksl. u. großhgl. Km., Ritt. d. St. Stephans-Ord. zu Florenz u. Großprior zu Lunegiana. – 4. Flaminia, ∞ Anton Gf. v. VALMARANA.

XVII. Camillo RGf. v. COLLOREDO, * 7. 5. 1612, † 1654, ∞ auf Colloredo 17. 1. 1649 Victoria, T. d. Iseppino Ulysses RGf. u. Herr zu COLLOREDO-MELS u. d. Anna Fiametta Marchesa de Gallo. – Kinder: 1. Johann Baptist, w. f. – 2. Hieronymus. – 3. Fabianus, EB zu Lucca. – 4. Rudolph, ∞ N. N. – Tochter, ∞ 6. 2. 1724 Paul Gf. v. POLA. – mehrere Kinder jung †.

XVIII. *Johann* Baptist RGf. v. COLLOREDO und Walsee, ksl. WGR u. Km. u. Oberster Hofmarschall, ksl. Botschafter zu Venedig, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 4. 12. 1654, † Wien 12. 4. 1729, ∞1 das. 3. 5. 1696 Maria *Aloysia* Catharina, T. d. Johann *Ernst* RGf. v. PURGSTALL auf Riegersburg, ksl. WGR, Km. u. iö. Statthalter, u. d. Maria *Catharina* RGfn. v. Herberstein, * St. Peter b. Graz 3. 5. 1681, † Venedig 6. 1. 1715, Stkd.; ∞2 1715 Anna Margaretha, T. d. Werner Wilhelm Fhr. v. BLASPIEL, GR des Kfst. v. Brandenburg, u. d. Anna Gertrud Frn. v. Strattman, † 9. 1. 1731 (in 1. Ehe verh. Wien Juni 1690 Johann *Ernst* RGf. v. PURGSTALL, Herr auf Riegersburg, † Graz 24. 3. 1695, u. in 2. Ehe zwischen 28. 2. 1699 u. Jänner 1702 mit Georg *Wilhelm*

RGf. v. KOLLONITZ, Fkherr auf Freiberg, k. k. Km. u. iö. GR, † Freiberg 20. 1. 1713, △ Pfarrk. Gleisdorf). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Carl, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Maria *Theresia* Aloysia Magdalena, * Wien 21. 7., † das. Ende Sept. 1700/01, △ das. Franziskaner. – 3. Maria *Antonia*, * Wien 12. 8. 1702, † das. 16. 9. 1718, △ Franziskaner. – 4. Maria *Antonia Josepha*, * das. 17. 4. 1707. – 5. Maria *Theresia*, * das. 21. 6. 1708, † nach 5. 1. 1735, ∞ Otto Rgf. v. ABENSPERG u. TRAUN, † Wien 13. 2. 1731. – 6. *Rosalia* Eleonora Josepha Theresia, * Graz 27. 6. 1710, † das. 5. 5. 1712, △ Hl. Blut. – 7. *Camillo*, s. unter Jüngere Linie. – 8. Maria *Theresia* Josepha Francisca Catharina * das. 1. 4. 1714, † Wien 25. 2. 1791, Stkd., ∞ das. 31. 8. 1734 *Heinrich* Dietrich Martin Joseph RGf. v. u. zu DAUN auf Sassenheim u. Callaborn, k. k. WGR, Km. u. GFM, Leibgardehptm. der ksl. Arcieren Leibgarde, † das. 30. 1. 1761.

Ältere Linie zu Mantua (erloschen im 19. Jh.)

XIX. *Carl* Ludwig Adalbert RGf. v. COLLOREDO und Walsee, Marchese di Santa Sophia etc., Herr auf Mitrowitz/Sremska Mitrovica, jetzt Serbien), Obermayerhofen (Stmk.) u. Roversella (recte Roverbella?, Mantua), ksl. GR u. Km., * Wien 22. 8. 1699, † 1767 (1759?), ∞ Mantua 24. 8. 1721 Eleonora, T. d. *Ottavio* Maria Antonio Marchese GONZAGA di Mantua RFst zu Vescovati, Porzioli etc., u. d. Maria *Rosa* Eusebia Contessa Trotti, * 2. 4. 1699, † 1779, Stkd. – Kinder: 1. Maria Rosa, * 7. 8. 1722, † 1766, ∞ 1745 Carlo Marchese di CANOSSA, ksl. GR, Km. u. Rat beim lombard. Gubernium. – 2. Carl, w. f. – 3. *Anton* Theodor, FEB zu Olmütz, ksl. WGR, Großkreuz des ungar. St. Stephans-Ord., Hg. der kgl.-böhm. Kapelle, Kardinal, * Wien 10. 8. 1726, † Kremsier 12. 9. 1811, △ Domk. – 4. Elisabeth, * Nov. 1727, † nach 1795, ∞ Ludwig Franz Gf. d'AVOGADRO zu Brescia, † 1786. – 5. Johann Baptist *Franz*, Ritt. d. souv. Malteser-Ord., ksl. Km. u. GMj., Kommandant zu Wien, * 26. 6. 1731, † 25. 1. 1815 (1814?). – 6. Maria *Theresia*, * 17. 5. 1732, † Verona 1776, Stkd., ∞ 1754 Thomas Gf. v. PELLEGRINI zu Verona. – 7. Margarita Antonia, Benediktinerin zu Mantua (Eleonora), * 11. 7. 1733, † Mantua 1774. – 8. Maria *Anna*, * 22. 9. 1734, † nach 1795, Stkd., ∞ Joseph Anton Gf. v. CRIVELLI in Mailand, k. k. GR u. Km., † nach 1795.

XX. *Carl* Octavius (Carlo Ottavio) RGf. v. COLLOREDO und Walsee, Marchese di Santa Sophia etc., ksl. WGR, Km., Gubernial- u. Staatsrat, Präs. der k. Finanzkammer u. des kgl. Governo im Hgtn. Mantua, Präs. der k. k. Akademie der schönen Künste u. Wissenschaften in Mantua, * 30. 12. 1723, † Mantua 20. 4. 1786, ∞ (Ferrara) 1751 Hyppolita Theresia, T. d. Hyppolit Marchese di BENTIVOGLIO d'Arragona zu Ferrara, Grande von Spanien I. Klasse, u. d. Maria Anna Fstn. v. Gonzaga Vescovati, † (Mantua) 11. 8. 1792. – Kinder: 1. Carl Ludwig, † jung. – 2. Maria *Eleonora*, † jung. – 3. Maria *Rosa*, * (Mantua) 1757, † Ferrara 1786, ∞ Sigmund Marchese GAVASINI zu Ferrara. – 4. Johann Baptist, w. f. – 5. Marianna, * 1763, † nach 1795. – 6. Joseph Anton, * 1767, † nach 1795.

XXI. Johann Baptist RGf. v. COLLOREDO Marchese di Santa Sophia, etc., Majoratsherr der mantuanischen Güter, k. k. Km., * 11. 2. 1759, † 1815 (Letzter des mantuanischen Zweiges), ∞ 1782 Lucrezia Gfn. di BUSCA aus Mailand. – Kinder: 1. Eleonora, * 1783. – 2. Hyppolita, * 1786. – 3. Elisabeth, * 1787. – 4. Maria Rosa, * 1791.

Jüngere Linie in Böhmen und NÖ

XIX. *Camillo* Ernst Franz Anton, RGf. v. COLLOREDO und Walsee, Herr auf Dimokur, Smidar, Hlusitz (Böhmen) sowie Absdorf, Ainöd, Ainzendorf, Hausenbach u. Walpersdorf (NÖ) u. Liebenau (Stmk.), ksl. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Obersthofmeister der Ehgn. Maria Anna, * Graz 12. 9. 1711, † St. Pölten 21. 12. 1797, △ Schlossk. Walpersdorf, ∞1 Wien 18. 8. 1734 Maria *Francisca*, T. d. Sigmund Ludwig RGf. v. WOLFSTHAL, ksl. Km. u. Reichshofrat, u. d. Maria Francisca Gfn. v. Rothal, * 1705, † Wien zwischen 5. 8. 1746 u. 22. 10. 1748, Stkd.; ∞2 Wien 4. 2.

1749 Maria *Theresia* Alexia, T. d. Alphons Gabriel (I.) RFst. v. PORCIA Gf. v. Brugnera u. d. Maria Anna Catharina Constantia Gfn. v. Leublfing, ksl. Hofdame u. Stkd., * ca. 1730, † 21. 1. 1803/08. – Kinder (alle bis auf 3. * u. ~ Wien) a) aus 1. Ehe: 1. *Anton* Heinrich, Besitzer der Kommende Fürstenfeld, k. k. Km., * 11. 6. 1735, † nach 1826. – 2. Franz, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Johann Baptist Franz de Paula Nicolaus Tolentinus, * 10., ~ St. Peter b. Graz 11. 9. 1737, † nach 15. 3. 1762 (Taufschein angefordert). – 4. Maria *Francisca*, * 16. 2. 1739, † St. Pölten 8. 3. 1798, Stkd., ∞ Wien 9. 1. 1769 Johann *Adam* Ludwig RGf. v. KUEFSTEIN auf Thalheim u. Rasing, k. k. Km. u. Hofrat bei der Hofkammer, † 29. 2. 1776. – 5. *Johann* Baptist, k. k. Km. u. GFML, * 17. 4. 1740, † nach 1795. – 6. Ernestina, Englisches Fräulein zu St. Pölten, * 24. 5. 1741, † nach 1782. – 7. Joseph, s. unter Jüngerer Ast. – b) aus 2. Ehe: 8. *Francisca*, * Juni 1750, † 17. 4. 1755. – 9. Maria *Theresia*, * das. 4. 6. 1751, † 13. 6. 1831, Stkd., ∞ 7. 6. 1769 Michael Gf. v. NADASDY, k. k. WGR, Km., nö. Reg. Rat u. Kronhüter des Königreichs Ungarn, † 9. 6. 1826. – 10. *Anton* Franz Theodor, * 11. 9. 1752, † ca. 1826, zuerst DH zu Olmütz, dann k. k. Km., Landrat in Ktn. u. wirkl. Hofrat beim Direktorium in Publicis et Cameralibus. – 11. *Carl* Franz Joseph, k. k. Km. u. ObstWM, * 30. 1. 1754, ∞ Judith Helena, T. d. Joseph BARTHA, Bürger u. Ratsmann zu Friedeck (österr. Schlesien), u. d. Judith Malisch. – Sohn: Camillus de Lellis Franz Xaver Carl, * St. Pölten 14. 9. 1799. – 12. *Francisca* Xaveria *Elisabeth*, * 3. 10. 1756, ∞ Joseph Gf. SERENYI. – 13. *Francisca* Maria, * 1. 7. 1759.

Älterer Ast

XX. *Franz* de Paula Joseph Carl RGf. v. COLLOREDO und Waldsee etc., Erbherr auf Dimokur, Smidar, Walpersdorf etc., k. k. WGR, Oberstk., Staatskonferenz- u. Kabinettsminister, Obersthofmeister des Ehgs. Franz in Florenz, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 23. 5. 1736, † das. 28. 10. 1807, ∞1 das. 9. 4. 1762 Maria *Eleonora*, T. d. *Wenzel* Michael Joseph Franz RGf. v. WRBNA und Freudenthal zu Fulnek, Majoratsherr auf Breslawitz, Brosdorf, Datschitz etc., k. k. WGR u. Km., Oberstlandrichter in Mähren, u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Mansfeld, * 2. 1. (6.?) 1740, † Wien 6. 4. 1789, Stkd.; ∞2 das. 14. 1. 1799 Marie *Victoire*, T. d. Franz Gf. FOLLIOT de CRENVILLE u. d. Anna Pierette Frn. v. Poutet, * 14. 8. 1766, † Wien 10. 10. 1845 (in 2. Ehe ∞ 1816 (gesch. 1817) Charles Eugen Hg. v. LÖTHRINGEN-BRIONNE, k. k. Gen. der Kavallerie u. Gardekaptän, † 1825). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Theresia* Eleonora, * das. 17. 2. 1763, Stkd., ∞ 23. 11. 1780 Ferdinand RGf. v. KUEFSTEIN, k. k. Km., nö. Reg. Rat, Stadthptm. zu Wien. – 2. Maria *Eleonora* Francisca, * das. 19. 2. 1764, †, ∞ 10. 9. 1783 Franz de Paula RGf. v. HARTIG auf Oberberschkowitz, Niemes etc., k. k. GR u. Km., Großkreuz des St. Stephans-Ord., bevollm. Minister am kursächs. Hof, † Prag (Dresden?) 1. 5. 1797, △ Wartenberg. – 3. Maria *Camillo* Joseph, * das. 5. 3. 1765. – 4. Maria Francisca *Antonia*, * das. 29. 4. 1766, † das. 12. 1. 1793, △ St. Peter. – 5. Maria *Franz* de Paula, k. k. Km. u. nö. Reg. Rat, * das. 1. 10. 1767. – 6. Maria *Johann* Nepomuk, DH zu Olmütz, dann k. k. Km. u. Bergrat zu Schemnitz in Ungarn, Hofrat der Allgemeinen Hofkammer, * das. 20. 9. 1768, † 1848, ∞ 1798 Katharina v. KREZMARY, † 24. 10. 1823. – 7. Maria *Joseph* Vinzenz, k. k. Km., Mj. u. Flügeladjutant Ehg. Karls, * das. 29. 7. 1773, † Wien 29. 2. 1796. – b) aus 2. Ehe: 8. *Franz* Seraph Camill Johann Nepomuk Carl Boromäus Joseph, ksl. Botschafter in London, * das. 29. 10. 1799, † Zürich (Basel?) 26. 10. 1859 (Letzter der Linie), ∞ Rosina HARTMANN v. Klarstein, * 29. 10. 1789, † 21. 3. 1869. – Tochter: Rosina, * Prag 1. 8. 1815, † das. 12. 2. 1874, ∞ 1. 8. 1833 Ottokar Gf. CZERNIN v. Chudenitz, Herr auf Winař, k. u. k. Km. u. Hofrat, † Winař 29. 6. 1886. – 9. *Carolina* Maria Ludovica Felicia, * das. 5. 8. 1802, † 1. 12. 1835, Stkd., ∞ 10. 9. 1825 *Eugen* Isidor Gf. v. FALKENHAYN, Herr auf Girincs, k. k. GR, Km. u. G. d. Kav., † Onod 16. 9. 1853. – 10. Anna, * 1803. – 11. Franz, k. k. Km., Rittm. u. ao. Ges. zu Kopenhagen, * (1803), † nach 1845.

Jüngerer Ast

XX. *Joseph* Johann Nepomuk Franz Carl RGf. v. COLLOREDO und Walsee, k. k. GR, Km. u. oberster Kammergraf in den niederungar. Bergstädten, * Wien 10. 9. 1743, † Preßburg 9. 3. 1795, ∞ 2. 4. 1780 Francisca, T. d. Bernhard *Carl* Gf. SERENY de Kis-Séreny auf Lomnitz, Milotitz, Lissitz u. Drnowitz, k. k. Km. u. Hptm., u. d. *Maria* Anna Blanca Gfn. v. Windischgrätz, Stkd., † 1815. – Kinder: 1. *Camillus* Joseph, * 26. 4. 1781. – 2. Francisca, * 1. 1. (6.?) 1783, † 1835, Stkd., ∞ 25. 11. 1798 *Johann* Stephan ZICHY ZU Zich u. Vasanykeö auf Egres, k. k. Km., † 26. 7. 1830. – 3. Theresia Eleonora, * 20. 5. 1786. – 4. *Maria* Anna, * 1787, † Wien 20. 9. 1807, Stkd., ∞ 1802 *Carl* Gundacker RGf. v. STARHEMBERG auf Waxenberg, Schaunberg, Senftenberg etc., k. k. Km. u. Rittm., † Wien 3. 10. 1859.

Zweiter Hauptstamm

XIII. Thomas v. COLLOREDO Herr auf Mels, Dobra, Morono, Albana. – Sohn: Johann, w. f.

XIV. Johann (III.) v. COLLOREDO, „der Paduaner“ 1543. – Sohn: Ascanius, w. f.

XV. Ascanius (I.) v. COLLOREDO. – Sohn: Julius Cäsar, w. f.

XVI. Julius Cäsar (I.) v. COLLOREDO, ∞ Johanna v. COLLOREDO. – Söhne: 1. Johann Thomas, † in hohem Alter nach 1701. – 2. Ascanio, w. f.

XVII. Ascanio (II.) v. COLLOREDO, (* ca. 1640?), † 1707, ∞ Anna Luzia Gfn. MANIACO. – Söhne: 1. Julius Cäsar, w. f. – 2. Camillus, Ritt. des toscanischen St. Stephans-Ord. – 3. Alexander, 1706 Malteser-Ord. Ritt. – 4. Nicolaus, k. k. Km. u. GFWM, ksl. Obst. eines Kürassier-Rgts., ∞ 1731 Eleonora Theresia Marchesa de MAHASON, Stkd. – 5. Reginald Anton, († 1711).

XVIII. Julius Cäsar (II.) Gf. v. COLLOREDO Vizegraf u. Herr zu MELS, ksl. Km., * 1676, † 1721, ∞ 1700 *Helena* Rosa, T. d. Veit *Nicolaus* Franz Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Medea, ksl. Km., venezian. Gen. dello Spacco, u. d. Barbara *Ludovica* RGfn. v. Thurn-Hofer u. Valsassina auf Duino, Stkd., * 1676, † Görz 11. 10. 1712, 36 J. – Kinder: 1. Josepha Beatrix, * das. 19. 3. 1707. – 2. Philipp, w. f. – 3. *Nicolaus* Maria Franz, * das. 2. 2. 1710. – 4. *Jacob* Anton, * das. 2. 2. (Zwillingsbruder des Vorigen), † das. 6. 2. 1710. – 5. Johann Baptist Leander, Malteserritter. – 6. Martius Anton. – 7. Aurora.

XIX. *Philipp* Peter Anton Gf. v. COLLOREDO, zu Dobra, Morano, Albana etc., k. k. Km., * Görz 9. 9. 1708, † 1768, ∞ *Maria* Josepha Silvia, T. d. Johann *Philipp* RGf. v. RABATTA Fhr. v. Dornberg u. Canal, ksl. GFWM, u. d. *Maria* Theresia Gfn. v. Strassoldo Frn. zu Villanova, Stkd., * Görz 23. 8. 1717- Kinder: 1. Anton, w. f. – 2. Johann Baptist, †. – 3. Carl Ludwig, k. k. Km. u. Obst. – 4. Joseph Dominik, †. – 5. Franz Seraphicus Maria, kur- u. pfalzbayr. Km. u. Mj., * 6. 10. 1766, ∞ 10. 8. 1797 *Ludovica* Johanna Carolina MANONCOURT-SONNINI-FARNESE. – Sohn: Maximilian Joseph, * 29. 1. 1805. – 6. Camillus, Geistlicher. – 7. Peter Anton. – 8. Maria Theresia, †. – 9. *Maria Antonia*, Stkd., ∞ 1774 Hieronymus Gf. v. COLLOREDO und WALDSEE, Marchese di S. Sophia e Recanati, Herr zu Susans, Sterpo, Muzzana, Feletti, Majoratsherr, k. k. Km., Ritt. u. Komtur des toscanischen St. Stephans-Ord. – 10. Eleonora. – 11. Julius Cäsar, ∞ Enrichetta Gfn. SPINEDA. – Söhne: (1) Giovanni Tommaso, * 5. 2. 1772. – (2) Filippo Angelo, * 2. 10. 1776, ∞ 29. 11. 1800 Laura Contessa BELGRADO. – Söhne: a) Giulio Cesare, † 19. 6. 1806. – b) Giuseppe Napoleone, * 4. 11. 1808. – c) Bernardo Giovanni, * 30. 1. 1810.

XX. *Anton* Julius Cäsar (III.) Gf. v. COLLOREDO-MELS, Mitbesitzer in Colloredo, Herr zu Mels, Dobra etc. k. k. Km., † 1810, ∞ 1768 Aloysia Josepha, T. d. Carl Gf. v. STRASSOLDO zu Villanova, Stkd. – Söhne: 1. Philipp. – 2. Carl. – 3. Hieronymus.

Dritte Hauptlinie

III. Vicardo (I., Weikhard) de COLLOREDO, † nach 1343, ∞ Luzia v. VILLALTA. – Söhne: 1. Paul. – 2. Simon, w. f. – 3. Azuinus. – 4. Johann. – 5. Jacob (alle urk. 1364, 1367, 1375).

IV. Simon Herr zu COLLOREDO und MELS, zu Cormons u. Valle Muzana, 1385, 1407. – Sohn: V. Vicardo (II.), † nach 1430. – Söhne: VI. 1. Wilhelm, 1422. – 2. Simon (II.), urk. 1422, 1436, ∞ Elisabeth, T. d. Thomas della TORRE zu Salcano u. d. Clara Fontana. – 3. Odoricus, w. f.

VI. Odoricus Herr v. COLLOREDO, 1457, ∞ Terenzia de CUSANIS. – Kinder: 1. Thomas, ks. Hptm. zu Porto Naone/Portenau 1478, ∞ Anna, T. d. Thomas de PRODOLONE. – 2. Catharina, ∞ Nicolaus della TORRE, † 1436. – 3. Gregor. – 4. Albertinus, w. f. – 5. Leander. – 6. Johann. – 7. Paul.

VII. Albertinus de COLLOREDO, Kapitän in Cadore 1512, ∞ um 1477 Flaminia, T. d. Ludovico de BEMBO, Gouverneur in Friaul. – Söhne: 1. Odoricus (II.), urk. mit seinen Brüdern 1508, 1510, 1525, ∞ Tranquilla FRANGIPANI di Castello. – Kinder jung †. – 2. Theseus. – 3. Hieronymus, w. f. – 4. Nicolaus.

VIII. Hieronymus (II.), 1508-1540, ∞ Aurelia v. COLLOREDO. – Kinder: 1. Gregor. – 2. Vicardus. – 3. Fabius, w. f. – 4. Pompeius. – 5. Fabrizius, ∞ Marziella, T. d. Hieronymus RGf. v. THURN und VALSASSINA u. d. Julia Bembo. – 6. Camillo, 1580 Johanniter-Komtur, Oberstkämmerer des Großherzogs v. Florenz. – 7. Claudius, Pfarrer zu Cormons, DH zu Aquileja, † 1561. – 8. Eleonora, ∞ Antonius de FRATTINA. – 9. Julia, ∞ N. de ANTONINI. – 10. Theresia, ∞ Mario v. COLLOREDO (älterer Linie).

IX. Fabius (I.) de COLLOREDO, florentin. Obst., † 1579, ∞ Johanna, T. d. Jacob Fhr. zu MELS (-COLLOREDO) u. d. Nerina de Frattina. – Kinder: 1. Claudius (? ∞ Dorothea N. – Tochter: Maria Juliana, * Graz 11. 12. 1616). – 2. Nicolaus, w. f. – 3. Leander, Malteser-Ord. Ritt., päpstl. Km., Admiral der christl. Flotte, Gouverneur zu St. Elmo. – 4. Fabricius, (1615) Marchese di S. Sophia, Großprior des toskanischen St. Stephans-Ritterordens, Oberstkämmerer u. Gesandter des Großherzogs v. Florenz, Inh. eines Kürassier-Rgts., * 1576, † Florenz 1645, △ Kirche della Annonziata. – 5. Hieronymus. – 6. Albertinus. – 7. Claudia, ∞ Bartholomäus Fhr. v. STRASSOLDO, ksl. Obst., gef. vor Iglau 1647. – 8. Ortensia, ∞ Claudio v. POLCENIGO.

IX. Nicolaus v. COLLOREDO (1591) RFhr. v. Walsee, (30. (23.?) 9. 1615 vom Hg. Cosimo II. v. Florenz) Marchese di Santa Sophia, † nach 1614, ∞ (Hk.) 5. 3. 1604 Laura, T. d. Paul Gf. de POLA, † Treviso. – Kinder: 1. Fabius, w. f. – 2. Hieronymus, 22. 7. 1626 RFhr., Malteser-Ord. Ritt., † in Sachsen in ksl. Kriegsdiensten 1643. – 3. Nicolaus, 1645 in Florenz.

X. Fabius (II.) RFhr. v. COLLOREDO Marchese di S. Sophia, Vicomte de MELS, Herr von Susans, Sterpo, Muzana, Felletti u. Monastero, Großprior von Lumegiana, ksl. u. großhgl. Km., Ritt. u. Großprior zu Lunegiana des florentin. St. Stephans-Ord., * Colloredo 23. 5. 1605, † 1639, ∞ Colloredo 8. 10. 1633 *Claudia*, T. d. Orazio RGf. v. COLLOREDO-MELS u. d. *Luzia* Anna Gfn. v. Porcia u. Brugnera, * das. 23. 6. 1607, † 1678. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. – 2. *Pompejus* Ludwig, Malteser-Ord. Ritt., † 1694. – 3. Leander, Kardinal u. Großpönitentiar, * Colloredo 25. 9. 1639, † Rom 8. 1. 1709, △ Sa. Maria in Valicella. – 4. Fabricius, Oratorianer, † 14. 12. 1742. – 5. Ortensia, 1649 Benediktinerin. – 6. Emilia, ∞ 1651 Nicolaus Jacob Gf. v. MANIACO. – 7. Victoria, ∞ 1662 Claudius Marchese FRANGIPANI di Castel Porpeto.

XI. *Ferdinand* Pompejus RFhr. u. Herr zu COLLOREDO, Susans, Sterpo, Monastero, Vizegraf zu Mels, Marchese de S. Sophia, ksl. Km., * 3. 10. 1635, † 1689, ∞ Görz 18. (Hk. 28.) 11. 1668 Felizitas,

T. d. *Johann Baptist* RGf. v. RABATTA u. d. *Isabella Catharina* RGfn. v. Thurn und Valsassina, * das. 26. 11. 1654, † Udine 3. 2. 1707. – Kinder: 1. *Claudia*, * 1671, ∞ 1690 Don Antonio Marchese VISCONTI in Mailand. – 2. *Fabius* (III.), EB zu Lucca, * 15. 2. 1672, † Lucca 14. 11. 1742. – 3. *Johann Hieronymus*, RGf. 1724, österr. Gouverneur des Hgtn. Mailand, * Udine 12. 3. 1674, † Wien 2. 2. 1726, Stammvater des Älteren Astes in Böhmen u. Österreich (Fürsten COLLOREDO-MANSFELD). – 4. *Rudolph*, w. f.

Jüngerer Ast in Friaul

XII. *Rudolph* (1724) RGf. COLLOREDO und WALDSEE, Marchese de S. Sophia, Herr zu Susans, Stepro, Muzana, Felletti u. Monastero, * 16. 4. 1676, † 1714, ∞ 1702 *Delia Maria*, T. d. *Carl Maria* Gf. v. SILVESTRI u. d. *Isabella* Gfn. v. Polcenigo, Stkd., † 1750. – Kinder: 1. *Felizitas*, * 1703, † Venedig 16. 2. 1726, ∞ 1722 *Paul* Gf. v. POLA. – 2. *Fabius Leander*, w. f.

XIII. *Fabius Leander* (I.) RGf. v. COLLOREDO und WALDSEE (nannte sich COLLOREDO-MELS?)¹²⁰, Marchese di Santa Sophia, Herr zu Susans, Sterpo, Muzzana etc., k. k. Km. u. Gouverneur von Fort Urbano in Umbrien, * 1705, † das. 1772, ∞ November 1728 *Theresia*, Erbt. d. *Franz* Gf. de FLAMINI, Marchese de Recanati, Stkd. – Kinder: 1. *Rudolph*, k. k. Km., * 1731, † 1771, ∞ 1765 *Claudia Johanna*, T. d. *Fabio* Gf. v. MANIACO, † 1769, Stkd. – Töchter: a) *Theresia*, * 1766, Stkd., ∞ 1787 *Carl Anton* Gf. v. ANTONINI. – b) *Catharina*, * 1768, ∞ 1790 *Elias Joseph* Gf. v. POLCENIGO e FANNA. – 2. *Hieronymus*, w. f. – 3. *Franz*, Malteser-Ord. Ritt., k. k. Hptm., * Recanati 7. 1. 1739, gef. bei Orchies (Niederlande) 26. 6. 1794. – 4. *Maria Felizitas*, * 1743, Stkd., ∞ 1765 *Anton* Gf. v. ARCOLONIANI di Madruzzo.

XIV. *Hieronymus Anton* RGf. v. COLLOREDO und WALDSEE, Marchese v. S. Sophia u. Recanati, Herr zu Susans, Stepro, Muzzana u. Felletti, k. k. Km., Komtur des toskanischen St. Stephans-Ord., * 1737, ∞ 1774 *Maria Antonia*, T. d. *Philipp* Gf. v. COLLOREDO-MELS u. d. *Silvia* RGfn. v. Rabatta, Stkd. – Söhne: 1. *Fabius Leander* (II.), * 24. 3. 1777, † 15. 3. 1855, ∞ *Giulia Contessa ANTONINI* (Nachkommen bis heute). – 2. *Rudolph*, Ritt. des toskanischen St. Stephans-Ord., * 20. 10. 1778. – 3. *Philipp*, Malteser-Ord. Ritt., k. k. Km., Ritt. des toskan. St. Stephans Ord., * 29. 11. 1779. – 4. *Anton*, * 1782. – 5. *Franz*, * 1785. – 6. *Laura*, 12. 9. 1786, † 30. 11. 1873, ∞ 17. 2. 1806 *Ferdinand* Gf. v. MELS-COLLOREDO, † 26. 10. 1838. – 7. *Nicolaus*, Oratorianer in Rom, * 18. 4. 1791, † 1881. – 8. *Ferdinand*, * 8. 3. 1792, † 17. 1. 1871, ∞ 20. 1. 1828 *Cecilia Contessa OTTELIO*, * 30. 12. 1801, † 25. 1. 1871 (Nachkommen bis heute).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 293; LR Colloredo, K. 103-105 (benützt). GGTB, GH 1826ff. (Colloredo, bes. 1862, 1863, Mels-Colloredo 1914); Matriken: Wien: Hof- u. Burgpfarre, St. Michael, St. Stephan; St. Pölten Dompfarre. Zedler, Bd. 8, 700ff.; Seifert, Stammtafeln II, 75; Ersch/Gruber, Teil 18, 285ff.; Wißgrill II, 116ff. (erwähnt 121 die zum Jahr 1624 (ohne genaueres Datum) für die Brüder Hieronymus, Rudolph u. Lelius samt dem ganzen Geschlecht durch K. Ferdinand II. erfolgte Erhebung in den Grafenstd., doch vgl. Frank a. a. O.); Frank I, 188f.; Schiviz, Graz, Krain, Görz; Kindermann I, 218; Krebel II, 34f.; Krick, 64ff. n. 28; Adler, Mbl. XI/1933, 278; Doerr, Matrikeln n. 106, 207, 538, 539, 621, 759, 760, 881, 928; Haan, Auszüge 1900, 111, 113; SMbl V/1961, 133; Bourcy, Vermählungen (Colloredo); Nedopil II, n. 1119–1136; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Colloredo, Mels); Bd. 27, 25ff.; Bd. 29, Krain 6, Görz 26; Bd. 30, 189f.; Bd. 31, 201; Mayer, 62; Enciclopedia Italiana X, 772f.; GHdA, XI/1983, 206ff.; Giambattista v. Crollanza, Das Adelsgeschlecht der Waldsee-Mels und insbesondere der Grafen v. Colloredo, Wien 1889; www.edelleute.eu/famille.php.

KOLOWRAT-KRAKOWSKY

Die Kolowrat sind eine alte böhmische Familie, die sich in die Linien Krakowsky („von Krakow“) und Liebsteinsky („von Liebstein“) teilte. In der Stmk. nicht vertreten.

¹²⁰ So nach Google, Colloredo 1.

StW: In B. ein von W. u. R. gespaltener Adler, dessen Hals mit einer g. Blätterkrone u. dessen Brustmit einem g. Klemond belegt sind. Gekr. Helm mit einem r.-w. Adlerflug, der mit einem g. Kleestengel belegt ist, Decken r.-w.

Albertus de Colowrat wird urk. schon 1347 als „baro“ genannt.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand II. für Zdenko Leo v. K., Wien 15. 4. 1624.

Böhm. Grafenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Franz Carl, Ferdinand Ludwig, Johann Wilhelm u. Leopold Ulrich Liebsteinsky v. Kolowrat, 8. 11. 1660

Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für Wilhelm Albrecht Krakowsky v. K. u. dessen Schwiegersohn Julius Albert Liebsteinsky Fhr. v. K., Wien 25. 8. 1671, böhm. Best. Wien 14. 11. 1674.

W.: Gespalten. Vorne in B. ein w.-r. gespaltener Adler mit g. Krone um den Hals u. g. Kleeblattsichel auf den Schwingen (StW), hinten von Sch. u. G. schräglings geteilt mit einem Einhorn in gewechselten Farben (Ugezd). (Über der Grafenkrone) 2 gekr. Helme: I off. Flug (Tyroff: geschl. r., dahinter w. Flug, belegt mit der Kleeblattsichel), rechts r., links w., belegt mit der Kleeblattsichel (StW), Decken r.-w., II gekr. sch. Doppeladler mit dem österr. Bindenschild auf der Brust (Ugezd), Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Ktn. 1778, in Stmk. 20. 4. 1780 beide für Leopold RGf. v. K.-K., in Tirol 1783, in Görz 14. 5. 1790, in Krain 17. 9. 1791 (für denselben?), ungar. Indigenat 11. 5. 1803, nö. Herrenstd. 20. 5. 1835, galizisches Indigenat 26. 9. 1842.

I. Linie

I. Philipp Neri KRAKOVSKÝ RGf. v. KOLOWRAT, Herr auf Hrobý, Radenin, Oblajovic Vlčov u. Golc-Jenokov, k. k. WGR, Km., Oberstmünzmeister u. Oberst-Burggf. von Böhmen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 26. 3. 1688, † 28. 3. 1773, ∞ 4. 2. 1725 Maria *Barbara*, T. d. Martin Wilhelm Gf. MICHNA v. Waitzenhof u. d. Ernestina Gfn. v. Bissingen, * 12. 2. 1701, † 19. 2. 1772, beide ∆ Prag. – Kinder: 1. Maria Anna Josepha, * Prag 28. 12. 1726, † 10. 8. 1790, ∆ Radnice, ∞ 24. 8. 1746 Johann Nepomuk RGf. v. STERNBERG auf Wossek, k. k. GR u. Km., † Prag 22. 8. 1798. – 2. Leopold, w. f. – 3. Maria † *Theresia*, * Prag 5. 4. 1731, † Wien 7. 4. 1791, ∞ 24. 4. (7. 11.?) 1752 Adam Franz RGf. v. HARTIG, k. k. GR, Km. u. kurböhm. Ges. am Regensburger Reichstag, † 15. 11. 1783. – 4. Philipp, k. k. Rittm., * 1733, gef. bei Plánan 18. 6. 1757. – 5. Philipp, * Prag 10. 9. 1732, † 18. 6. 1757, ∆ Světa. – 6. Joachim, kgl. böhm. Appellationsrat, * Prag 14. 4. 1734, † 18. 4. 1756, ∆ Prag. – 7. Antonia, * Prag 6. 1. 1737, † 19. 2. 1799, ∆ Čakovice, ∞ Wien 12. 8. 1773 Adalbert Wenzel Gf. v. KLEBELSBERG v. Thumburg, k. k. GR u. Km., Kommndeur des Leopold Ord., Oberstlandmarschall in Böhmen, † Prag 5. 1. 1793. – 8. *Johanna* Ernestina, Karmelitin in Prag, * Prag 27. 5. 1737, † das. 24. 3. 1792. – 9. Franz Xaver Joseph, Malteser-Ritt. u. k. k. Hptm., * Prag 13. 6. (5. 1.?) 1740, gef. vor Breslau 22. 11. 1757. – 9. Cajetan, * Prag 14., † das. 26. 1. 1742. – 10. Maria *Catharina*, * Prag 2. 11. 1748, † Hořetice 14. 6. 1812, ∆ Reichenau, Kloster, ∞ 31. 5. 1768 Franz Joseph LIBSTEINSKÝ RGf. v. KOLOWRAT, Fkherr auf Reichenau, Černikovic Wamberg etc., k. k. WGR u. Km., Malteser-Ord.-Großkreuz, † 28. 9. 1829.

II. *Leopold* Wilhelm Adolph RGf. KOLOWRAT–KRAKOWSKY, Herr auf Radenin u. Hroby, auf Goltz-Jenikau, Hostaczow etc. in Böhmen, Budkau u. Laudonowitz in Mähren, Groß Wetzdorf u. Rohrbach in NÖ, k. k. WGR, Km., Hofkammer- u. Ministerial Banco Deputations-Präs., Staats- u. Konferenz-Minister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des Leopold und kgl. ungar. St. Stephans-Ord., Exz., * Prag 31. 12. 1727, † Wien 2. 11. 1809, ∆ Hroby, ∞1 Choustník b. Tabor 24. 8. 1750 Maria *Theresia*, T. d. Franz Wenzel v. CARETTO Gf. v. Millesimo u. d. Maria Anna Gfn. Desfours, * Měšic b. Tabor 8. 6. 1729, † Hroby b. Tabor 9. 2. (3.?) 1769, Stkd.; ∞2 Wien 13. 9. 1769 *Theresia* Josepha Maria Anna, T. d. Johann *Joseph* RFst. KHEVENHÜLLER–METSCH, Fkherr auf Hochosterwitz, etc. etc., u. d. *Carolina* Marie Augusta RGfn. v. Metsch, * das. 5. 1. 1741, † das. 26. 11. 1805, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Anna*, * Hroby (Radenin?) 17. 2. 1753, † in der Brühl b. Mödling 20. 8. 1805, ∆ Karlsburg, Ungarn, ∞ Wien 30. 4. 1770 Franz Gf. ZICHY

v. Vasonykeö, k. k. WGR u. Km., kgl. ungar. Oberstmundschenk, Obergespan des Veszpremer Kom., Großkreuz d. Leopold.-Ord., † das. 8. 8. 1812. – 2. *Philipp* Franz, Herr auf Radenin u. Hrobý etc., Besitzer des Novohradskyschen Majorats, k. k. Km., Unterkämmerer der kgl. böhm. Leibgedingstädte, * Radenin 17. 4. 1756, † 26. 5. 1836, ∞ 13. 11. 1784 *Theresia* (v.) T(R)UNKEL, * 18. 10. 1768, † 21. 5. 1819, beide ∆ Hrobý (Nachkommen im männlichen Stamm 1908 †). – 3. *Barbara*, * Hrobý 10. 4. 1758, † 29. 3. 1759, ∆ Hrobý. – 4. *Johanna*, * u. † Prag 26. 5. 1764. – 5. *Theresia*, * u. † das. 20. 2. 1766. – 6. *Leopold*, * das. 9. 3., † das. 11. 12. 1767. – 7. *Leopold*, k. k. Km. u. Mj., * Hrobý 9. 2. 1769, † 1. 10. 1805, ∆ Mallinsdorf, ∞ *Maria Philippine d'OLISLAGER*, * Antwerpen 19. 4. 1768, † 2. 4. 1837, ∆ Wien. – b) aus 2. Ehe (* u. ~ Wien): 8. *Maria Theresia Josepha Johanna Cajetana* * 22. 6. 1770, † Stranersdorf 21. 5. 1849, ∆ das., Stkd., ∞1 Wien 17. 9. 1792 *Leopold* Gf. PODSTATZKY–LIECHTENSTEIN, k. k. Km., † 1. 10. 1813; ∞2 Wien 10. 5. 1814 *Johann Carl* RGf. v. HARDEGG, k. k. Km. u. Mj., † 29. 12. 1839. – 9. *Joseph*, * 21. 8. 1771, † das. 3. 7. 1774. – 10. *Carl* Franz, * 19., † das. 21. 8. 1774. – 11. *Maria Francisca*, * 17. 6. 1775. – 12. *Maria Antonia*, * 4. 10. 1776, † Düsseldorf 16. 1. 1806, ∞ Wien 19. 5. 1800 *Christian* Joseph Gf. v. OBERNDORF, † Lamersheim 23. 10. 1809. – 13. *Maria Aloysia*, Frau auf Golcz-Jenikau u. Jostaczow (Böhmen), * 18. 1. 1780, † Třešť 17. 10. 1823, ∆ Staré Město, ∞ 1810 *Joseph Anton* Gf. v. HERBERSTEIN–MOLTKE, k. k. WGR, Km. u. Hofkammerpräs., † 31. 3. 1816. – 14. *Christian*, * u. † 22. 1. 1781. – 15. *Franz Anton*, * 8. 6. 1782, †. – 16. *Franz* Xaver Casimir, Herr auf Budkau u. Lodoniowitz, Groß Wetzdorf u. Rohrbach, k. k. Km., Obstlt. u. Landwehr-Bataillons-Kmdt., * 10. 10. 1783, † Teltsch (Mähren) 13. 12. 1855, ∞ Wien 24. 4. 1804 *Juliana* Johanna Andrea Avelina Cajetana, T. d. *Maria Ferdinand Ignaz* RGfn. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. zu Wildbach auf Schachenthurn/Šalovci pri Središču u. Liboch u. d. *Maria Aloysia Josepha* Gfn. u. Herrin v. Stubenberg, * Graz 8. 12. 1786, † (Teltsch?) 17. 9. 1849, Stkd., beide begr., Budkau (Mähren) (Nachkommen bis heute, besaßen das Krakowskýsche Majorat, ein Zweig (Zdenko Gf. K.-K.) beerbte 28. 7. 1889 die K.-Liebsteinsky als „Kolwrat-Krakowsky-Liebsteinsky“, s. GGTB, GH).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 44 n. 410. Matriken: Wien, St. Stephan. Schönfeld I, 87ff.; Wißgrill V, 202ff.; Siebmacher, Bd. 29, Krain 12, Görz 28; Bd. 30, 132ff.; Bd. 31, 60; GGTB, GH 1826ff., 1872 (StR); GHdA, G Bd. 72/1979; Adler, Mbl. V/1905, 338; SMbl III/1956, 333; IV/1959, 356; Mayer, 69; Nedopil IV, n. 9514; Doerr, Matrikeln, 704, 886, 894; Frank III, 71f.; Tiroler Adelsmatrikel, 10; www.edelleute.eu/famille.php; Tyroff IV, 15.

KOLOWRAT-LIEBSTEINSKY (erloschen)

Gleichen Stammes wie die K.-Krakowsky, erloschen 1861, beerbt von einem Zweig der Kolowrat-Krakowsky. In der Stmk. nicht vertreten.

Böhm. Grafenstd. 1660 u. Reichsgrafenstd. 1671 (s. oben bei Kolowrat-Krakowsky). W.: In B. ein gekr. w.-r. gespaltener Adler mit g. Kleeblatt an Stengel auf den Schwingen, auf der Brust den österr. (r.-w.-r.) Bindenschild gekrönt vom Erzherzogshut. Gekr. Helm, off. r. bzw. w. Flug mit den Kleeblattsicheln, dazwischen der Bindenschild gekrönt vom Erzherzogshut (Tyroff, Decken r.-w.).

Landstandschaften: Ungar. Magnaten 1688, in Stmk. 18. 10. 1831 (taxfrei), in Krain 15. 10. 1832, in Tirol 1836, alle für Franz Anton Gf. v. K.-L., Staats- u. Konferenzminister.

I. Franz Joseph Gf. KOLOWRAT–LIEBSTEINSKÝ, Fkherr auf Reichenau, Černikovic u. Boruhradek, Herr des Allods Wamberg, Großkreuz des Malteser–Ritt–Ord., kgl. preuß. Roter Adler-Ord., kurhess. Löwen-Ord., k. k. GR, Km., * Rožďalovice 17. 12. 1747, † Wien 28. 9. 1825, ∆ Dreifaltigkeitsk. Reichenau, ∞ 31. 5. 1768 *Catharina*, T. d. *Philipp* Gf. v. KOLOWRAT–KRAKOWSKY auf Hrobý etc., u. d. *Maria Barbara* Gfn. Michna v. Waitzenau, * 2. 11. 1748, † 14. 6. 1812. – Kinder: 1. *Maria* Catharina, * Prag 8. 9. 1772, † Versailles 29. 11. 1855, ∞1 8. (12.?) 9. 1789 *Franz Adam* Gf. BUBNA v. Litic, † Prag 17. 4. 1809; ∞2 1814 *Auguste Jean* Joseph Vicomte RAULIN de Cajac, † 3. 4. 1858, ∆ Versailles. – 2. *Franz*, w. f. – 3. *Carolina* Maria, * Prag 9. 6. 1779, † Schlan 27. 4. 1826, ∞ 9. 9. (8. 8.?) 1812 *Hieronymus* Johann Nepomuk Gf. LÜTZOW, Herr auf

Lohovic, k. k. GR u. Km., Gub. Rat u. Kreishptm. zu Rakonitz (Böhmen), † Wien 28. 10. 1861. – 4. Josepha, * Prag 27. 3. 1781, † 31. 5. 1782, △ Reichenau.

II. *Franz* Anton Gf. KOLOWRAT–LIEBSTEINSKÝ, Fkherr auf Reichenau etc., Fkherr des Krakowsky-Novohradskyschen Fk. Mayerhöfen u. Košaték, Ritt. d. Gold. Vlies, Großkreuz des österr. Leopold Ord. u. des kgl. sächs. Rautenkranz Ord, Ritt. des Johanniter Ord. u. russ. ksl. St. Wladimir Ord. II. Kl., k. k. WGR, Km. u. Staats- u. Konferenzminister, Oberstbgbf. in Böhmen, * Prag 31. 1. 1778, † Wien 4. 4. 1861, ∞ 8. 6. 1801 Maria *Rosa*, T. d. Joseph RFst. KINSKY u. d. Maria Rosa RGfn. v. Harrach, * 23. 5. 1780, † Wien 16. 3. 1842 (kinderlos). Das Fideikommiss Reichenau ging an eine Linie der Kolowrat-Krakowsky (K.-K.-Liebsteinsky) über.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 502. Schönfeld I, 92ff.; Siebmacher, Bd. 29, Krain 12; Bd. 30, 134ff.; SMbl IV/1959, 356; Tiroler Adelsmatrikel, 10, Tyroff IV, 16.

CONTI de Camisano (erloschen?)

Sollen schon sehr früh als Grenzgrafen zum Osmanischen Reich erschienen sein u. davon ihren Namen haben. Stammen aus „Cremma“ u. nach „einem Autenticum“ aus „Grema“ von 1553 von denen „de Commisano“ ab.

W.: Gespalten, vorne u. hinten ein Adler, der hintere gekr. (1607, 1618).

Das W. des Carl Joseph Conti 1703 (LR, K 184, H. 8: Inv. der Maria Christina Gfn. Erdödy geb. Gfn. v. Wagensperg): Geteilt, oben u. unten ein gekr. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, auf dem Schild Krone mit neun Spitzen.

Freiherrliches W.: Geviert mit H. (?). 1 u. 4 ein aufrecht schreitender Löwe, 2 u. 3 einwärts gekehrter Adler mit ausgebreiteten Flügeln. 2 gekr. H.: I der Adler nach links, II der Löwe wachs. (einen Reifen in der rechten Pranke haltend?).

Landstandschaften: In Görz (für die nachstehende Linie?) 5. 3. 1544, in Stmk. 1. 9. 1659 für Joh. Jacob C. (über ksl. Intervention).

I. *Johann Baptist* CONTI de Camissano auf dem Golitschhof u. Hebenstreithof (Haslach) b. Gonobitz, 1604, tot 9. 1. 1613, ∞ Maria N., † als Wwe nach 3. 11. 1622. – Sohn: Jacob, w. f.

II. Jacob CONTI de Camissano auf Golitschhof u. Burg Gonobitz, † 13. 4. 1655, △ Gonobitz, ∞ vor 24. 4. 1624 Sophia Maria, T. d. Johann Baptist (Georg?) v. VERTSCHACH (VORTSCHACH) auf dem Gollitschhof u. d. Maria Rosina Lehner, † nach 1647. – Sohn: Johann *Jacob*, w. f.

III. Johann *Jacob* CONTI de Camisano, Herr auf Haus am Bacher, seit 1672 auf Pogled (Unterstmk.), ksl. Kammerdiener, Sekretär, Bau-, Zoll- u. Mustermeister der Windischen u. Petrinischen Grenzen, † nach 23. 5. 1689 (1694?), ∞1 Wien 23. 11. 1654 *Eva* Susanna, T. d. Laurentius FABER, Gerichtssekretär der nö. Regierung, u. d. Anna Elisabeth Hübl v. Trautenau, 10. 5. 1668; ∞2 N. (T. d. Sigmund Fhr. SCHAFFMAN u. d. N. Lodizin?). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria Elisabeth, 31. 5. 1703, ∞ 10. 8. 1681 Christian Michael v. u. zu SCHLANGENBERG. – 2. Maria Theresia, 1694, ∞ N. v. REFFING oder SEIFFINGEN. – aus 2. Ehe: 3. Carl Johann Joseph, w. f.

IV. Carl Joseph Fhr. CONTI de Camisano, Herr der Güter Pogled u. Golitschhof b. Gonobitz, † Pogled 1731 vor 20. 6., ∞ Maria Anna, T. d. Sebastian HAYDT v. HAYDEGG, Herr auf Kranichsfeld, iö. Hofkammerrat, ksl. Rat, u. d. Margaretha Theresia v. Rechbach, * Graz 10. 4. 1671, † auf Pogled 1749 vor 27. 6., △ Pfarrk. Hl. Geist. – Töchter: 1. Maria *Josepha Theresia*, † (Pogled) 19. 2. 1777, △ Stadtpfarrk. Gonobitz. – 2. Maria *Charlotta*, † (Pogled) 11. 4. 1741 kurz vor 11. 3., ∞ Johann Georg *Camill* Fhr. (1763 Gf.) v. BERLENDIS, Herr auf Pogled u. Pragerhof, Landrechtsrat in Stmk., † Graz 16. 4. 1764. – 3. Beatrix, 1. 6. 1781, ∞ vor 10. 8. 1767 N. Fhr. v.

JURITSCH. – 4. Victoria, 1. 6. 1781, ∞ vor April 1722 Max Seyfried v. STRASSBERG v. Lindegg, † nach 31. 8. 1760. – 5. Maria *Barbara*, † (Pogled) 16. 1. 1761, ∆ Hl. Geist.
Joseph v. CONTI, Hptm. im Hildburghausen-Rgt., ∞ Maria Catharina Gfn. v. „Langgin“, † Graz 1. 8. 1738, ∆ Augustiner auf der Stiege. – Tochter: Elisabeth, † das. 13. 8. 1738, ∆ St. Anna (Matrik Hl. Blut).

N.B.: Die Familie ist von den Freiherren Conti v. Mayenthal verschieden!

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 146; LR Conti, K. 105-106 (benützt); LR K. 1033, H. 5; LR K. 1111, H 3; LR Testamente, K. 1019 (Fr. Josepha Frn. v. Conti 1760). Matriken: Graz-Hl. Blut. – Orožen, Kronika; Ders., Lavant I, 226; Pirchegger, Unterstmk., 142f., 149; Siebmacher, Bd. 29, Görz 26; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 108; Schiviz, Graz.

CONDUZI von Heldenfeld, CANDUZ(Z)I (erloschen)

Italienischer Herkunft (?). Erloschen 1751 (1775).

Ungar. Adelsstd. von K. Leopold I. für Anton u. Franz Caspar *Conduzi*, 12. 7. 1686.

W.: Geviert mit H., dieser fünfmal geteilt oder w. Balken in R., der mit 3 Ballen belegt ist, 1 u. 4 sch. Adler in W., 2 u. 3 sechs (3,3) oder auch neun (3,3,3) g. Kugeln (Sterne) über aufwärts gekehrtem g. Halbmond oder halbmondförmiger Schüssel in B. (1665, 1690).

Vier W.bess. für Anton *Canduzi* v. H. (in seinem Nachlassinventar o. D. so angegeben).

Landstandschaften: In Görz 4. 8. 1694, in Stmk. 10. 9. 1696 für Anton C. v. H., in Ungarn u. Kroatien vo 1747 für Johann Anton C. v. H.

I. Valentin *CONDUZER*, zu Uccovitz (Ktn.), ∆ Maria N. – Söhne: 1. Caspar, w. f. unter Erster Ast. – 2. Anton, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast

II. Franz *Caspar* CONDUZI v. Heldenfeld, zu Purberg, Dr., ksl. u. Geh. Hofregistrator u. Taxator, * 1658/59, † Graz, St. Leonhard 26. 1. 1731, 72 J., ∆ Maria Trost, ∞ das. 10. 2. 1681 *Anna* Maria, T. d. Daniel XYLANDER u. d. Maria Anna v. Wels, † das. 24. 12. 1719, ∆ Franziskaner. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Johann Ignaz, * 8. 11. 1681, † das. 19. 4. 1683, ∆ Jesuiten, Friedhof. – 2. Maria Anna, * 27. 12. 1682, lebt 12. 10. 1709, tot 20. 10. 1719, ∞ (Hk.) 26. 4. 1701 Joseph KERN (CHERNE); ∞2 Graz 16. 9. 1708 Simon Gottfried KHERZER. – 3. Johann Franz, * 31. 1. 1684. – 4. Anna Maria *Theresia*, * 17. 10. 1685, † Graz 25. 9. 1775, ∆ Minoriten, ∞ (Hk.) das. 5. 9. 1721 Maximilian SCHROTT „de et in Kynberg“ auf Raabahof, † Graz 8. 10. 1737, ∆ Filialk. Enzelsdorf. – 5. Anna Maria *Barbara*, * das. 10. 4. 1688. – 6. Johann Gabriel Jacob, * das. 14. 11. 1689. – 7. Joachim, w. f. unter Erster Zweig. – 8. Anton, s. unter Zweiter Zweig. – Kind (eines der Vorigen?), ∆ das. 22. 9. 1694, ∆ St. Andrä.

Erster Zweig

III. Johann *Joachim* CONDUZI v. Heldenfeld, JUDr., iö. Hof- u. Schrankenadvokat, iö. Vize-Hofkammerprokurator, fstl. sbg. Konsistorialrat, † Graz 9. 9. 1728, ∆ Pauliner zu Maria Trost (bei Graz), ∞1 das. 6. 6. 1714 Anna Maria *Clara*, T. d. Jacob Ignaz FLEISCHHACKER, JUDr., u. d. Anna Elisabeth Winkler, † das. 17. 9. 1719, ∆ Franziskaner; ∞2 das. 9. 4. 1720 Maria Clara, T. d. Tobias WEITSCHACHER v. Gillitzstein, laa. Buchhaltereadjunkt, u. d. Maria Clara, * das. 3. 8. 1691, † das. 24. 10. 1772, ∆ St. Anna. – Kinder (in Graz *, ~ oder †) a) aus 1. Ehe: 1. Tochter, † 7. 1. 1716, ∆ St. Andrä. – 2. Anna Maria Elisabeth Victoria, * 11. 2. 1716, † das. 24. 12. 1719. – 3. *Joseph* Maria Ignaz Xaver, * 19. 4. 1717, lebt 9. 1. 1730. – b) aus 2. Ehe: 4. Xaver Joachim *Joseph*, Chorherr zu Vorau (Joseph), * 4. 1. 1721, † Vorau 6. 2. 1799, ∆ das. St. Johannes. – 5. Carl Joseph *Joachim*, * 25. 4. 1722, † das. 2. 6. 1730, ∆ St. Anna. – 6. *Ignaz* Joseph Anton, Student, * 14. 5. 1724, † 12. 1. 1743, ∆ St. Anna. – 7. *Maximilian* Joseph, * 10. 4. 1725, † 21. 3. 1727, ∆ St. Anna. – 8.

Anton Johann Joseph, * 9. 1., † das. 30. 7. 1727, △ St. Anna. – 9. *Antonia* Rosina, * 11. 6. 1728, † das. 30. 12. 1799, ∞ (Dominik?) v. LEDERER, (laa. Sekretär) † nach 25. 1. 1775 († Graz 4. 4. 1795).

Zweiter Zweig

III. *Franz Anton* CONDUZI v. Heldenfeld, eggenbergischer Registrator, Mautobereiner, † St. Leonhard b. Graz, 15. 7. 1758, △ Maria Trost, ∞ Graz-Straßgang 10. 1. 1714 Anna *Margaretha*, T. d. Rudolph WORL, Kammerdiener bei Max v. Waidmannsdorf, u. d. Maria Barbara, † Graz 30. 9. 1750, △ St. Anna. – Kinder: 1. Anton Joseph Caspar, * das. 25. 11. 1715. – 2. Franz *Caspar* Anton, * das. 27. 9. 1718, † das. 2. 4. 1751, △ St. Anna, ∞ Kirchbach 10. 9. 1747 Maria *Josepha* Clara, T. d. Franz Joseph CONRAD v. Flamberg u. d. Maria Clara v. Gundorf, * Graz 2. 3. 1725 (in 2. Ehe ∞ das. 21. 9. 1753 mit Franz Anton v. SILBERNAGL). – Kinder: 1) *Franziska* Josepha Clara, ~ Kirchbach 10. 11. 1747, △ das. 29. 12. 1750. – 2) Maria Johanna *Cajetana*, * Graz 8. 8. 1749. – 3) Anton, * 1750. – 4) Maria Theresia Antonia, * das. 25. 4. 1751. – 3. Anna Barbara Theresia, * das. 4., † das. 21. 12. 1719, △ St. Andrä.

Zweiter Ast

II. Anton (Antonio) CONDUZI (CANDUZI) v. Heldenfeld zum Retzhof, iö. Salz- u. Proviantdirektor, Hofkammerregistrator, Hofkammerrat, † Graz 10. 10. 1706, ∞ das. 15. 1. 1662 Maria *Elisabeth*, T. d. Valentin v. SCHOBER zum Hof am Graben, Registraturadjunkt, Hofkammer-Fourieramtsverwalter, u. d. Maria Elisabeth, lebt 11. 1. 1690, beide △ Graz, Jesuiten. – Kinder: 1. Franz Anton, * 11. 9. 1665. – 2. Maria *Constantia*, * 1. 5. 1670, † Graz 9. 1. 1703, △ Jesuiten, ∞ das. 22. 9. 1687 Maximilian Willibald v. WURMB zu Trachenfels, auf Mell u. Oberdorf b. Trofaiach, freising. Pfleger zu Rotenfels, iö. Hofkammerrat, ksl. Amtmann u. Waldmeister in Oberstmk., † Vordernberg 3. 1. 1702, △ „untere Kirche“. – 3. Maria Elisabeth, * u. † 11. 5. 1671. – 4. Johann Friedrich, * 29. 4. 1672, † das. 5. 4. 1673, △ St. Andrä. – 5. *Sigismund* Friedrich, Jesuit, * 5. 1. 1674, lebt 27. 8. 1701. – 6. Ferdinand Carl, * 3. 1., † das. 15. 12. 1675. – 7. Maria Elisabeth, * 20. 1. 1676. – 8. Maria *Elisabeth*, * Graz 7. 2. 1677, † nach 27. 5. 1740, ∞1 Graz 17. 1. 1693 Johann Ferdinand Ignaz KHUEN v. Salditsch auf Retzhof, 27. 7. 1703; ∞2 Graz 3. 8. 1704 Johann Joseph Julius BALDIRONI v. Zerowitz, iö. Hofkammerrat u. Proviantdirektor, † nach 5. 9. 1721. – 9. Xaver Ernst, * 10. 3., † das. 7. 4. 1678, △ St. Andrä. – 10. Georg Adam, DH zu Seckau, * 30. 3. 1679, † April 1747. – 11. Maria *Catharina*, * 4. 10. 1680, † nach 6. 12. 1714, ∞1 (Hb. 30. 6. 1685!) Franz Anton TURLAKH Fhr. v. Wasfalva, 10. 7. 1692; ∞2 Graz 13. 2. 1697 Philipp Leopold Fhr. RAMSCHÜSSEL, 16. 10. 1702. – 12. Joseph Adam, * 19. 3. 1681. – 13. Franz *Anton*, ksl. Hptm., * ca. 1680/85, † Graz 4. 5. 1749, △ Hl. Blut, ∞ (Hk. 2. 6. 1736) Maria Anna Constantia, T. d. Joseph v. LEWENEGG, Sekretär, u. d. Maria *Constantia* Frn. v. Tauferer, † Graz 13. 12. 1754, △ Karmeliter. – Kinder: (1) Anna Maria Francisca *Justina*, * das. 23. 8. 1708, † nach 22. 4. 1752. – (2) Maria *Antonia*, † das. 28. 1. 1709, △ Franziskaner. – (3) Eugen, † bald nach dem Vater. – 14. Maria *Anna* Sigismunda, * 5. 7. 1690, † Graz 18. 7. 1720, ∞ das. 18. 4. 1708 Sigmund Xaver SARTORI v. Ehrenbichl, JUDr., iö. Hofkammerrat, Salzverweser zu Triest, † das. 10. 8. 1751, beide △ Franziskaner.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 248; LR Canduzi K. 90-95 (benützt); LR K. 1132, Inv. des Max v. Schrott 1738; K. 1469, H. 2, Inv. Maximilian Willibald u. Maria Constantia v. Wurmb 1702/1703. Matriken: Graz-Hl. But, Graz-St. Leonhard, Kirchbach, Vordernberg. Schmutz II, 504; Pichler, Urbare n. 1159; Rommel, 144; Schiviz, Graz; Naschenweng, Chorherren, 45; Frank I, 191; Kraßler, 17, 21, 72, 111, 211. Grabstein in Enzelsdorf.

CONRADT von Flamberg und Flamhof (erloschen)

Herkunft unbekannt. Erlöschen nach 1749.

W. unbekannt.

Im StLA, A. Antiquum III, K. 7 ist für Jeremias C., Hofzeugwart in Graz, kein Verleihungsakt der Landstandschaft in Stmk. vorhanden. Jeremias Ignaz C. wird aber am 3. 9. 1687 (Pfarre Graz-Straßgang, TB VII, 129) als „Landtman“, sein Sohn Franz Joseph C. v. F. am 10. 9. 1747 (Pfarren Graz-Hl. Blut, TrB XI, 612, u. Kirchbach, TrB I, 106) als „Landman in Steyer“ bezeichnet!

I. 1. Jeremias CONRADT zu Flamborg, auf Flambhof, ksl. iö. u. laa. Hofzeugwart in Graz, † Graz 22., △ Hl. Blut, Gruft, 24. 5. 1677, ∞ das. 3. 8. 1641 *Maria Anna*, T. d. Michael v. MORELLI, iö. Hofkammerrat, u. d. *Regina Catharina Gemeiner*. – Kinder (alle in Graz * u. ~): (1) Jeremias Ignaz, * 10. 7. 1644, † das. 6. 6. 1645, △ Jesuiten. – (2) Jeremias, w. f. – (3) *Maria Anna*, * 26. 2. 1649, lebt 20. 12. 1683 (20. 2. 1700?), ∞ Graz 28. 11. 1675 Wolf Rudolph RAINER, 20. 2. 1700. – (4) *Elias*, * 15. 3. 1650, † das. 6. 10. 1655, △ St. Nikolai im Sausal. – (5) *Regina Constantia*, * 6. 4. 1651, 15. 11. 1681, ∞ vor 16. 3. 1678 N. REINHARDT. – (6) *Magdalena Clara*, * 2. 8. 1653, 12. 5. 1679, tot 15. 5. 1686, ∞ Graz 28. 2. 1680 Wolf Christoph v. FÜRNBURG. – (7) *Rosalia*, * 15. 9. 1654, † das. 25. 3. 1656, △ St. Aegid. – 2. *Elias*, tot 20. 2. 1638. – ?3. Hans Christoph, geschworener Schrennensollizitator, † Graz 13. 10. 1664, △ St. Andrä.

II. Jeremias Ignaz v. CONRADT v. Flamborg auf Flambhof, Soldat, * Graz 22. 5. 1646, † nach August 1700, ∞1 *Maria Elisabeth N.*, tot 1682; ∞2 (1682) *Maria Juliana*, T. d. Wolf Christoph v. FÜRNBURG auf Jamnig u. Bresula u. d. *Maria Sophia Prantner*, † nach April 1701. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. *Franz Joseph*, * Schöllsl „Rettenbach“ (Bez. Graz-Mariatrost), ~ St. Leonhard b. Graz 4. 3. 1683, † Graz 21. 12. 1749, △ St. Anna, ∞1 *Maria Clara v. GUNDORF* zu Gundegg; ∞2 Wien 10. 1. 1728 *Maria Josepha*, T. d. Johann Sigmund v. TRIEBENBACH, iö. Hofkammerrat, u. d. *Maria*. – Kinder aus 1. Ehe: a) *Maria Elisabeth Anna Clara*, * Graz 29. 7. 1723, ∞ *Sigmund Maria Ferdinand Rr. GÜNTHER v. STERNEGG*. – b) *Maria Josepha Clara*, * das. 2. 3. 1725, ∞1 Kirchbach 10. 9. 1747 Franz Anton CANDUZI v. Heldenfeld, † Graz 4. 5. 1749, △ Hl. Blut; ∞2 das. 21. 9. 1753 Franz Anton SILBERNAGL. – 2. *Franz Anton*, * 9. 4. 1685. – aus 2. Ehe: c) *Franz Ehrenreich*, ~ Wien 21. 1. 1729. – 3. *Ferdinand Jeremias*, * 18. 10. 1686. – 4. *Mathias Bernhard*, ~ 3. 9. 1688. – 5. *Maria Anna*, ~ 19. 4. 1690. – 6. *Maria Anna*, ~ 2. 3. 1694. – 7. *Wolfgang Ignaz*, ~ 25., † 29. 4. 1701, △ St. Andrä.

Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Kirchbach, Wien St. Stephan. StLA, LR Conrad, K. 105, fol. 105ff., 247 (benützt); LR K. 563, H. 3. Matriken: Graz Hl.Blut. Baravalle/Knapp I, 80.

KONSKY (erloschen)

Ungarische Familie. Erlöschen nach 1685.

Adels- u. W.brief von K. Wladislaw II. v. Ungarn u. Polen für den adeligen Peter de Konzka.

W.: In B. aus g. Krone wachs. gesatteltes u. gezäumtes Pferd nach links, dessen Hals von einem Pfeil ‚durchbohrt u. blutig ist; das Sattelzeug ist „türkisch“, begleitet von einem g. Stern u. w. Halbmond. Auf dem Helm das Pferd wachs. nach links, Decken b.-g.

Ungar. Baronat von K. Rudolph II. für Michael K. de Szent-Domokos, Prag 10. 5. 1603.

Ungar. Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Michael K. de Konschina u. seinen Vetter Peter K. de K. als Gf. von „Sancto Dominico“, Preßburg 9. 2. 1647. W.: Als Schildhalter ein gekr. ksl. Doppeladler, überhöht von der Königskrone mit abhängenden Bändern, in den Waffen rechts das Schwert, links das Szepter, auf der Brust das StW, das Pferd aber rechts gerichtet.

Herr (Vorname fehlt, Georg Caspar) Konsky hat am 22. 2. 1619 im Landtag votiert.

I. Michael KONSKY (1603) Fhr. v. Szent-Domokos, tot 1608, ∞ *Anna*, T. d. *Andreas v. TEUFFENBACH* u. d. *Ursula v. Metnitz*, Wwe. 1608. – (Sohn?): *Caspar*, w. f.

II. (?Sohn) *Georg Caspar KONSKY* Fhr. v. *Konschina* (Khunstive u. S. Dominici), ksl. Rat u. ungar. Grenz-ObristLt. 1623-1625, tot 1647, ∞1 5. 8. 1630 *Rosina Magdalena*, T. d. *Wolf Sigmund*

Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Anna Susanna Frn. v. Teuffenbach zu Farrach; ∞2 Susanna BALASSA de Gyarmath, Wwe. 18. 10. 1648 (in 1. Ehe ∞ Georg PETHÖ v. Gerse zu Szadvár, † nach 1617). – Kinder: (aus 1. Ehe?): 1. Anna Maria (aus 1. Ehe?), test. 25. 6. 1658, † bald danach, ∞ vor 1. 9. 1643 Adam Stephan Fhr. PETHÖ v. Gerse, Herr auf Friedau, † zwischen 17. 3. u. 14. 6. 1656, △ Pressburg, Franziskaner. – aus 2. Ehe: 2. Peter, w. f. – 3. Johann *Michael*, 1647 Gf., † Laibach 3. 11. 1666, ∞1 Graz 16. 8. 1643 Anna Margaretha, T. d. Ferdinand HARKOVITSCH zu Soyesda u. d. Maria Elisabeth Vragovitsch, † 1660 vor 18. 9. (∞ in 1. Ehe Warasdin 23. 7. 1624 Reinprecht Moriz Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunensee u. Rabenhof, Landesvizedom in Stmk., ehgl. Km., † Brunensee 7. 11. 1628, △ Pfarrk. St. Veit am Vogau, u. in 2. Ehe Graz 18. 1. 1631 mit Johann *Carl* Fhr. v. OFFENHEIM auf Aheim, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † das. 5. 11. 1641, △ Franziskaner); ∞2 Graz 6. 5. 1662 Maria Melusina, T. d. Geog Christoph PAULL v. Nagerschick u. Streiteben, laa. Kärntner Einnehmer, u. d. Maria Anna Frn. Gall.

III. Peter KONSKY, 1647 Gf. v. Konschina u. S. Dominico, 27. 1. 1659, ∞ Graz 18. 9. 1651 Maria *Sidonia*, T. d. Johann *Carl* Fhr. v. OFFENHEIM u. d. Anna *Margaretha* Harkovitsch, * das. 22. 1. 1632, † nach 7. 5. 1668 (in 2. Ehe ∞ das. 12. 2. 1665 Johann *Jacob* Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg, ksl. Obst, † 1675). – Kinder: 1. Julia(na) Catharina, * das. 5. 5., † das. 17. 6. 1655, △ Karmeliter. – 2. *Maximilian* Carl, * das. 30. 1. 1660, 14. 3. 1685. – dessen illeg. Sohn von Ursula N.: Matthäus, ~ Cilli 13. 11. 1680.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR K. 563, H. 4, Konski (mehr nicht vorhanden, benützt); K. 107, fol. 32'; K. 499, 218ff., 227f.; LR Pethö, K. 842 (Inv. Adam Stephan P. 1658) u. 843. Matriken: Cilli St. Daniel, Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/2, 319, 321; Bd. 33, 92; FB Herberstein, 344; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 106, 107; Stmk. Geschichtsblätter I/4 (1880), 230; G. Pálffy, Die Türkenabwehr in Ungarn im 16. u. 17. Jhdt., in: Anzeiger der philos.-histor. Klasse der österr. Akad. d. Wiss. 137/2002, 1. Halbbd., 125; A magyar arisztokrácia.

CORADUZ, CORADUZI (erloschen)

Aus der Toscana nach Krain u. Stmk. gekommen. Erloschen nach 1701.

W.: In g. Schildhaupt ein sch. Doppeladler, darunter gespalten, rechts Schach, links sechs Herzen. Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für die Brüder Raphael u. Peter C. als „Freiherr v. Coraduz und Herr auf Halerstein“, W.bess., Wien 4. 12. 1631, intimiert Graz 23. 12. 1639 für die Buder Joh. Friedrich, Raphael u. Peter C.

Landstandschaften: In Stmk. Raphael C. (1606?) unter den Landleuten genannt, in Krain für Rudolph C. 10. 4. 1603, Joh. Friedrich, Raphael u. Peter C. 29. 11. 1616, Raphael 1638.

I. Johann CORADUZ(I), in der Toscana um 1300. – Söhne: II. 1. Angelus. – Sohn: Anton. – Sohn: Nicolaus, ∞ Andreatia (CORADUZI). – 2. Johann. – 3. Venantius, w. f. – 4. Bartholomäus. – 6. Vicus, ∞ Luzia.

II. Venantius CORADUZ. – Kinder: 1. Angelica. – 2. Marian. – 3. Marcolinus, w. f.

III. Marcolinus CORADUZ, ∞ Rosata, T. d. Petrochus CORADUZI. – Kinder: 1. Jacob. – 2. Oliverius. – 3. Catharina. – 4. Franz, w. f. – 5. Pierantius. – 6. Venantius.

IV. Franz CORADUZ. – Kinder: 1. Rosata. – 2. Catharina. – 3. Roderich, w. f. – 4. Johann Paul. – 5. Pierantius. – 6. Maistinus.

V. Roderich CORADUZ. – Söhne: 1. Fabian, w. f. – 2. Friedrich, ksl. Obst. – Kinder: (1) Ämilia. – (2) Fiordelisia. – (3) Lucretia. – (4) Franz. – (5) Rudolph, v. Nussdorf (in Krain), Dr. jur. Regim. Rat in Graz, ksl. Gesandter in Rom, Reichshofrat, ksl. GR u. Reichsvizekanzler in Prag, 1594, 1603.

VI. Fabian CORADUZ, Dr. med. in Laibach, laa. steir. Medicus, tot 1587, ∞ Domenica GIULIANI. – Kinder: 1. Roderich. – 2. Alanus.-Kinder: (1) Fabian, 1599. – (2) Ludwig. – (3) Serena. – (4) Allemanna, ∞ um 1600 Johann Jacob de LEO. – 3. Maria. – 5. Peter, w. f. – 6. Giunipera. – 7. Judith.

VII. Peter v. CORADUZI, Hptm. zu Meran, † Laibach 16. 1. 1647, ∞1 St. Daniel am Karst 5. 7. 1587 Martha, T. d. Ulrich COBENZL v. Prosegg u. Lueg u. d. Ursula (in 1. Ehe ∞ mit Samuel MAURITSCH zu Mosperg); ∞2 Judith, T. d. Bartholomäus v. ARGENTO u. d. Anna Pellegrini. – Söhne: 1. Johann Friedrich, 1631 Fhr. – 2. Raphael, w. f. – 3. Peter, 1631 Fhr., (∞ Regina, Frau auf Saldenhofen, T. d. Christoph SCHMELZER, † kurz vor 6. 12. 1657 (in 1. Ehe ∞ vor 27. 6. 1628 mit Sigmund Friedrich AMMAN v. Ammansegg auf Saldenhofen u. Flamhof, † nach 18. 1. 1644, in 2. Ehe bereits 15. 11. 1651 u. noch 25. 6. 1654 mit einem Fhr. v. Coraduzi, u. in 3. Ehe mit Hans Carl KHEMETER zu Trieben, † auf Neudenstein 1. 3. 1684).

VIII. Raphael (1631) Fhr. CORADUZI, Herr auf Nussdorf u. Hallerstein (Krain), Landrat in Krain, Hofkanzler in Graz, † Laibach 5. 2. 1654, 70 J., ∞ Rosina, T. d. Wolf PARADEISER v. u. zu Neuhaus u. d. Maria *Magdalena* v. Gallenberg, † Laibach 30. 3. 1658. – Kinder: 1. Martha, † 6. 7. 1677, ∞1 vor März 1637 Wolfgang Jacob GALL auf Weixelbach; ∞2 N. ERTLHANN, ksl. Obstl., 25. 9. 1674. – 2. *Alemanna* Felizitas, † 25. 12. 1667, ∞ vor Jänner 1646 Johann *Herward* v. LAMBERG Fhr. zum Savenstein, Landesverweser in Krain. – 3. Rudolph, Kanonicus in Laibach, † Laibach 1. 2. 1656, 36 J. – 4. Eva Catharina, * Laibach 17. 12. 1618. – 5. Johann *Friedrich*, * Laibach 8. 9. 1622, gef. in einem Duell in der Stmk. 1648. – 6. Philipp, w. f. – 7. *Wolfgang* Fabian, Zisterzienser in Sittich, * Laibach 23. 7. 1627, † das. 11. 10. 1657. – 8. *Franz* Heinrich, † 1670, ∞ Neuhäusl (= Neuhaus, Ktn.) 16. 4. 1662 Esther Maximiliana, T. d. Andrä v. PRÜCKENTHAL, laa. Kärntner Obereinnehmer zu (Unter)Drauburg, u. d. Maria v. Reisig, * in Ktn., † Laa.k, Krain, 1691/99. – Töchter: a) Maria *Isabella*, * Laibach 14. 3. 1665, ∞ Ludwig MARENZI RFhr. v. Marenzfeldt u. Schönegg zu Triest. – b) Theresia, Klarissin zu Triest (Maximiliana).

IX. Johann *Philipp* Fhr. v. CORADUZI zu Nussdorf u. Hallerstein, † 1668, ∞ Laibach 27. 7. 1659 Christina, T. d. Ludwig SCHÖNLEBEN, Tischler, Richter u. Bürgermeister zu Laibach, u. d. Susanna Akusch, † das. 30. 3. 1692, 59 J. – Söhne: 1. Georg Philipp, * Laibach 15. 4. 1661, † ledig. – 2. Johann *Rudolph*, zu Nussdorf u. Hallerstein, Landrechtsbeisitzer in Krain, * Altenmarkt b. Laas 10. 4. (oder Bischoflak 7. 4.?) 1663, † Bischoflak 21. 5. 1717, ∞ Laas 20. 1. 1694 Maximiliana *Felizitas*, T. d. Johann *Caspar* RGf. v. ATTEMS zu Heiligenkreuz u. d. Maria *Isabella* Dorothea RGfn. v. Auersperg, * Höflein 28. 4. 1676, † Laibach 23. 7. 1697, ∆ Franziskaner; ∞2 Altlack 6. 10. (1698?) *Catharina* Renata, T. d. Veit Ferdinand FÜRNPFEIL v. Pfeilheim u. d. Maria Sidonia Frn. v. Stroblhof (in 1. Ehe verh. Laibach 2. 11. 1687 mit Johann Augustin SCHWEIGER v. Lerchenfeld, †). – Söhne a) aus 1. Ehe: (1) Carl Sigismund, * Laibach 29. 9. 1694, † jung. – b) aus 2. Ehe: (2) *Carl* Joseph Rudolph, * Laibach 26. 4. 1707. – ?3. Maria Regina, * 1663, † Laibach 17. 8. 1741, 78 J. – ?4. Franz Anton, ∞ Anna Maria Constantia. – Tochter: Anna Maria Maximiliana Antonia, * Rudolfswert 30. 6. 1701.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 19 u. K. 4, H. 20 (das genaue Datum fehlt in beiden Listen, es muss vor 1654 liegen); LR Coraduzi, K. 106, fol. 310ff. (benützt). Kindermann II, 95f.; MMK 12/1904, 8, 11; Witting, Beiträge 1895, 162f.; Zenegg, Kärntner (n. 16, 54, 234, 327) u. Steir. (n. 109f.) Hochzeitsladungen; Siebmacher, Bd. 28, 107, 297, 315; Pichler, Wappensaal, n. 337; Schiviz, Krain; Abhandlungen der Histor. Classe d. kgl. bayr. Akad. d. Wiss. 15,1/1880, 36, 109; Frank I, 193.

CORBELLI (erloschen)

Aus Bologna (nach Hellbach aus Fano im Kirchenstaat) stammende Adels(Patrizier)familie. Im steir. landständ. Zweig 1704 erloschen. In der Stmk. nicht vertreten.

W.: In G. ein Doppeladler mit g. Krone, auf der Brust ein get. Schild, oben in W. 3 g. rechts gewendete Kanarienvögel, unten in G. 3 (schrägrechte?) sch. Pfähle. Grafenkrone, zu beiden Seiten des Schildes zwischen sch.-g. Helmdecken verschiedene Waffen u. Siegeszeichen.

Landstandschaften: In Stmk. 4. 3. 1688, nö. Herrenstd. 5. 5. 1695, beide für Joh. Andreas Gf. C.

Brüder: 1. Pietro Gf. CORBELLI, JUDr., Gouverneur von Cesena, Rimini u. Faenza, B. v. Segni, * 1630, † Fano 24. 5. 1708. – 2. Johann Andreas Gf. CORBELLI, Herr zu Essling (NÖ), ksl. Truchsess, Km., Obrister u. FML, Kmdt. In Oberungarn, † Wien 14. 5. 1704, ∞ Graz 13. 9. 1672 Maria *Francisca*, T. d. Heinrich *Ludwig* RGf. v. THURN und VALSASSINA Fhr. zum Kreuz, Fkherr auf Bleiburg etc., Obersterblandmarschall in Görz u. Gradisca, Obersterblandhofmeister in Krain u. der Wind. Mark, u. d. Maria *Christina* Frn. v. Schrattenbach, * 1647, † Wien 10. 9. 1704, beide ∆ Karmeliter auf der Laimgrube. – Sohn: Ernst Anton, † jung vor 1704.

Des Johann Andreas Vetter war Alexander Gf. SAVIOLI, 1708. Vermutlich dessen Nachkommen waren die Brüder 1. Lodovico Vittorio Gf. SAVIOLI-FONTA-CORBELLI, Senator zu Bologna, kurbayr. Km., Dichter u. Historiker, 1729-1804. – Sohn: Lodovico Aurelio, kurpfälz. GR, * um 1750, † 24. 5. 1788. – 2. Ludwig *Alexander* Gf. Savioli-Corbelli, kurbayr. Hof-, Kommerzien- u. Zensurrat, Km., Mitglied der bayr. Akad. d. Wiss., * in Italien 1742, † 1811.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33 n. 224 (Joh. Andreas schreibt sich selbst „Karobelli“). Schiviz, Graz, 211; Hellbach I, 247f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 348f. (Genealogie); Wißgrill II, 156; Haan, Auszüge 1900, 111f.; Zedler VI, 1240f.; Homepage La valle del Metauro.

CHORINSKY, CHORINSKI

Angeblich zuerst „Absolon von Ledske“ genannt, erst später nahm die Familie den Namen „Chorinski“ an. In der Stmk. nicht vertreten.

StW.: In G. ein sch. und ein w. Horn, außen mit 3 Krebszähnen in verwechselten Farben besetzt. Gekr. Helm mit der Schildfigur, Decken sch.-g.

Böhm. (Frei)Herrenstd. von K. Joseph I. für Franz *Carl* C., 22. 4. 1710.

Böhm. Grafenstd. von K. Maria Theresia für die Brüder Mathias, Franz Johann Adalbert, Ignaz Dominik u. Michael Wenzel C., Wien 12. 12. 1761.

W.: StW auf gr. Boden, überhöht von einer neunperligen Grafenkrone, darauf gekr. Helm mit der Schildfigur. Schildhalter: Zwei nackte, bärtige Männer, ihre Mitte und Häupter mit gr. Eichenkränzen bedeckt, die Rechte bzw. Linke in die Hüfte gestützt. Hinter W. u. Schildhaltern hängt von der Helmkrone ein r., innen mit Leopardenfell gefütterter (?) u. an den oberen Ecken geraffter Mantel.

Oberst-Erblandpantierträger des Königreiches Böhmen, 3. 4. 1798.

Landstandschaft in Stmk. für Ignaz Maria Gf. Ch. 21. 10. 1817 (taxfrei). Seine Nachkommenschaft ist erloschen, die seines Bruders Michael Wenzel dauert bis heute fort.

I. Tiburtius (Stibor) CHORINSKY v. Ledske, ∞ Catharina PRASCHMA v. Bilkau. – Sohn: II. Absalon Fhr. CHORINSKY v. Ledske, ∞ Johanna Regina, T. d. Johann *Kruden* JAKARDOWSKY v. Suditz u. d. Anna Maria Sobiekursky v. Sobiekur. – Sohn: III. Franz Adam, auf Paczlawitz u. Bělkov, Kreishptm zu Hradišt, k. k. Rat u. Landrechtsbeisitzer in Mähren, ∞ Johanna Francisca, T. d. Stanislaus Boleslav Fhr. DUBSKY v. Trzebomydlitz u. d. Sidonia Maximiliana Rzepicky v. Richenburg, † 1708. – Sohn: IV. *Franz* Carl Anton Joseph, auf Wessely u. Paczlawitz (b. Olmütz), k. k. Km., Rat u. Landrechtsbeisitzer in Mähren, Hptm. des Teschener u. Hradischer Kreises, * Paczlawitz 25. 9. 1689, † 16. 3. 1741, ∞1 17. 5. 1711 Maria Catharina, T. d. Leopold Friedrich Fhr. KOTTULINSKY v. Kottulin u. d. *Elisabeth* Ludmilla RGfn. v. Waldstein, * Prag 13. 11. 1692, † 20. 5. 1733; ∞2 20. 4. 1735 Maria *Anna* Christina Josepha, Stkd., T. d. *Johann Gottlieb* Calixt v. HALLWYL, ksl. Obst. u. Schlosshptm. zu Pressburg, u. d. Maria *Antonia* Frn. v. Pfeffershofen, *

28. 5. 1712, † 21. 8. 1783. – Kinder (9) u. a. a) aus 1. Ehe: Johann, w. f. unter Erste Linie. – 2. Mathias Franz, 1761 Gf., DH zu Olmütz, B. zu Brünn, * Paczlawitz 1. 10. 1720, † 29. 10. 1786. – 3. Ignaz Dominik, 1761 Gf., Herr mehrerer Hftn. in Böhmen, Mähren u. Schlesien, * Paczlawitz 20. 8. 1729, † Groß Hoschütz 30. 11. 1792 (Linie mit seinem Sohn 1813 †). – b) aus 2. Ehe: 4. Michael, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

V. Franz de Paula *Johann* Nepomuk Adalbert (1761) Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske auf Wessely, Sadek u. Bisenth, Obersterblandkämmerer von Böhmen, k. k. WGR u. Km., * Olmütz 23. 4. 1726 (1725?), † 23. 6. 1812, ∞ 2. 5. 1757 Marie *Cajetana*, Stkd., T. d. Gottfried Ignaz Gf. v. WALLDORF auf Bogetin, Sadek, Osowa u. Bitschka, Landrechtsbeisitzer in Mähren, k. Rat, u. d. Maria *Elisabeth* RGfn. Sinzendorf, * Brünn 22. 4. 1736, † 29. 10. 1792. – Kinder: 1. Franz, w. f. unter Erster Ast. – 2. Maria *Josepha*, * 15. 5. 1764, † 16. 4. 1844, ∞ 23. 2. 1783 Johann Franz de P. Joseph Gf. v. FÜNFKIRCHEN, † 26. 5. 1807. – 3. Johanna, † nach April 1823. – 4. Ignaz, s. unter Zweiter Ast. – 5. *Ludovica* Leopoldina, * 30. 1. 1774, † 15. 3. 1800, Stkd., ∞ Wessely 16. 1. 1798 Franz Xaver Joseph Johann Nep. Guyard v. SAINT-JULIEN RGf. v. Wallsee, † 16. 1. 1836, △ Keltsch.

Erster Ast

VI. *Franz* Cajetan Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske auf Dadek, Wessely etc., k. k. Km., Obst., Devotionsritt des Malteser-Ritt.-Ord., * 27. 1. 1761, † Sadek 2. 10. 1821, ∞ 9. 7. 1800 *Constanze* Leopoldine Francisca Vincentia, T. d. Friedrich Joseph Ldgf. v. FÜRSTENBERG auf Taykovic u. d. Josepha Thecla RGfn. v. Schallenberg, * 7. 4. 1780, † 24. 2. 1819. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. *Constantia* Leopoldina Francisca, * 27. 9. 1807, † 7. 3. 1831, ∞ 24. 8. 1826 Rudolph BRUNTALSKY zu Wrbná, † 12. 2. 1874. – 3. Emilie, * Brünn 14. 1. 1811, † Bleiburg (Ktn.) 14. 8. 1888, Stkd., ∞ 28. 5. 1833 Georg RGf. v. THURN u. VALSASSINA, auf Bleiburg, k. k. GR, Km. u. FZM, † Wien 9. 2. 1866.

VII. Carl *Friedrich* Joseph Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske auf Sádek, Rokeznitz etc., Fkherr auf Wessely a. d. March etc., Obersterblandpanier in Böhmen, k. k. Km., * Wessely 5. 4. 1802, † Venedig 6. 11. 1861, ∞ Wien 14. 2. 1833 *Maria* Theresia, T. d. RFst. ESTERHÁZY v. Galántha, * Regensburg 27. 5. 1813, † Wessely 14. 5. 1894, Stkd. – Kinder: s. GGTB, GH.

Zweiter Ast

VI. *Ignaz* Maria Carl Adam Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske, k. k. Km. u. GR, Staats-Minister, Präs. der k. k. allgem. Hofkammer, Statthalter von NÖ, Träger des gold. Zivilehrenkreuzes, * Brünn 24. 3. 1770, † Wien 14. 4. 1823, ∞ das. 18. 5. 1796 Sophie, T. d. Carl Ritt. v. MERTENS u. d. Anna Catharina Edlen v. Humbourg, * Moskau 26. 7. 1769, † Wien 9. 12. 1836. – Kinder u. a.: Maria Franz de Paula *Carl* Ignaz, * Prag 2. 2. 1800, † Wien 16. 1. 1853, ∞ Währing (Wien) 13. 6. 1827 Walburga Anna Eleonora Leopoldine, T. d. Joseph Ignaz Fhr. v. DOBLHOFF-DIER, k. k. Hofrat, u. d. Josepha Frn. v. Buschmann, * Görz 13. 8. 1802, † Weikersdorf 19. 6. 1869. – Sohn: *Otto* Anton Carl Ignaz Josef, * Wien 22. 2. 1835, † 1885. – Nachkommen s. GGTB, GH.

Zweite Linie

V. *Michael* Wenzel (1761) Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske, Herr auf Určic u. Počenic, k. k. KM. u. Landrechtsbeisitzer, * 4. 12. 1736, † 1806, ∞ 29. 7. 1769 Maria *Ludmilla*, T. d. Theobald Martin Johann Rudolph Gf. CZERNIN v. Chudenitz, k. k. Gen. der Kavallerie u. d. Maria Antonia Frn. v. Stomm, * 10. 11. 1750, † 17. 5. 1802, Stkd. – Kinder: 1. Maria Anna, * 15. 11. 1775. – 2. Johanna Nepomucena, * 24. 12. 1777. – 3. Franz Peter, * 30. 7. 1780. – 4. *Michael* Wenzel, Herr auf Skaliczka,

* 24. 10. 1793, † 27. 9. 1863, ∞ 1. 3. 1818 Maria *Aloysia* Gfn. v. HEUSSENSTAMM, * 26. 1. 1798, † 5. 6. 1834; ∞ 2. 15. 2. 1836 Anna FITZ v. FITZBURG, * 6. 8. 1820, † 2. 11. 1889. – Nachkommen s. GGTB, GH.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 472. Staatsarchiv Ljubljana/Laibach, Gemalter Stammbaum des Otto Anton Carl Ignaz Josef Gf. Chorinsky, 1835. GGTB, GH 1826ff., 1869 (StR); Siebmacher, Bd. 29 (Ktn.), 23f.; Bd. 30, 114f.; Bd. 31, 19; Adler, Mbl. IV/1900, 512f., 527; V/1905, 345f.; SMbl III/1956, 347; IV/1959, 357; Kneschke, Grafen–Haeuser III, 476f.; Schönfeld II, 59ff.; Haan, Auszüge 1907, n. 659-662; Siebmacher, Bd. 26/2, 7.

KORNBERG, KORNBECK (erloschen)

Oststeir. Familien (Kornbach b. Lödersdorf, abgekommen), erloschen 1576.

W. Kornberg(er): Pfahlweise Kornähre (1330). Strohkranz, im Göpel mit 3 abstehenden Kornähren im Dreipass besteckt (Kornberger 1332, 1423).

Ortolf u. Ulrich Kornbeck haben nur eine aufgesteckte Kornähre im S. Das Arlberger Wappenbuch (Hupp, 236) zeigt für Wilhelm Kornbeck als W. einen r. Schild, darin 3 w. Kornähren im Dreipass, an den Stielen durch einen g. Ring verbunden. Am Stechhelm r. Büffelhörner mit einem w. Ring um die Mitte, die Mundlöcher mit einem sch. Federbusch besteckt, Decken r.-w.

W. Kornbeck: Ähre, die zwischen 2 langen Haldblättern aus dem Schildfuß wächst (1555). Zuletzt: Geviert, 1 u. 4 in Gr. ein geflochtener g. Strohkranz, 2 u. 3 in G. auf gr. Dreibergein gr. Kornhalm mit einer Ähre u. 2 Blättern. Umgekr. Helm, der Kornhalm vor dem Strohkranz, Decken gr.-g.

Wilhelm K. 1423 u. 1446, ein ungenannter Kornbeck (wohl Barnabas) um 1540 unter den steir. Landständen genannt.

Friedrich v. „CHORENBERCH“, 1284, noch 26. 3. 1312?, 21. 3. 1328. – Söhne; 1. Ulrich, 21. 3. 1328, 31. 7. 1330. – 2. Fridel, 21. 3. 1328. – 3. Ortolf, 31. 3. 1330. – Ortolf v. CHORNBERG (verkauft sein Haus Chornberg/Kornberg an Ulrich v. Walsee), 28. 12. 1302, ∞ Diemut, Dez. 1302. – Friedrich, ∞ um 1350 Cunigunde, T. Ulrich des KORNBERGERS (in 2. Ehe ∞ mit Ulrich dem WINKLER). – Ulrich CHORNBERGER, 25. 9. 1357. – Hans KORNPECK, 20. 9. 1365. – Albrecht der KORNBERGER, 22. 6. 1366. – Ulrich der KORNPECKH, 9. 6. 1371 (derselbe wie 1357?). – Erkchenger der CHERNPEKCH, 20. 4. 1377. – Wilhelm, 1440 Bggf. auf Thalberg, 16. 11. 1443, 1446, ∞ Margaretha, T. d. Hans SCHRAT. – Kinder: 1. Sohn, tot 6. 1. 1420. – 2. Margaretha, ∞ vor 6. 1. 1420 Ulrich SPITZER. – Sigmund, 1484 Verwalter der Polheim auf Neudau, 1498, Sigmunds ungenannte Geschwister vor 29. 4. 1473.

Barnabas KORNBECK, auf dem Kornbeck–Turm zu Fürstenfeld, 1527, ∞ 24. 4. 1529 Catharina, T. d. Andrä v. GLEISPACH u. d. Margaretha v. Khünburg zu Khünegg. – Söhne: 1. Erasmus, 28. 8. 1555, tot 1568, ∞ Barbara, T. d. Georg POPPENDORFER u. d. Veronica Schaunfuss. – 2. Ernst, zu Fürstenfeld, † 27. 4. 1576 (Letzter des Geschlechts), ∞ Radkersburg 15. 1. 1576 Polyxena, T. d. Caspar v. LEOBENEGG u. d. Magdalena v. Königsfeld.

StLA, Hs. 513, 270; Hs. 1166, 138, 193. HHStA: Kirchberg CanReg; SbgE (beide) Urk. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 45. Siegenfeld 59, 158; MStLA 44/45 (1995), 56; FB Herberstein, 363 (irrig Pottendorfer); Brandl, n. 115, 140; Lang, Sbg. Lehen, n. 293; Starzer, n. 185; OÖUB IV, n. 456; Baravalle 1995, 111, 113, 138, 220, 234; Pichler, Steuerregister, 62; Pichler, Wappensaal n. 192; Kraßler, 178, 190; Hupp, 236.

CORONINI von CRONBERG (erloschen)

Aus der Landschaft Bergamo (*de Locatellis* = Locatello) stammend. Alexius gnt. „della Corona“ de Locatello vererbte den Namen an seine Nachkommen, die sich „Coronini“ nannten. In der Steiermark nie vertreten. Das Haus Coronini–Cronberg, geteilt in 3 Linien, erlosch 1990.

„Emancipatio“ (Großjährigkeitserklärung) des Ciprian, Sohn des Herrn Joannes, des Sohnes des † Alexius de Locatellis, Einwohners zu Berbenno, Bergamo 17. 2. 1564.

Adelsfreiheit von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Cyprian C., 9. 8. 1596 (mit dem Coronini-W. in der Diplommittte).

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. von K. Rudolph II. für die Brüder Pompeius, Dr. jur. et phil., Peter u. Anton C. auf deren Ansuchen Görz 1. 2. 1609; der Vater der Brüder ist †.

Bewilligung Ehg. Ferdinands II. für die Brüder Hans, dessen Erben, u. seinen Bruder Hans Andree C., das Dorf Stran b. Görz künftig „Crannperg“ zu nennen u. sich davon zu schreiben samt Jurisdiktion 1. Instanz, 13. (15.) 12. 1609.

Adelsstd.best. u. W.bess. von K. Matthias für die Brüder Pompejus, Peter u. Anton C., Wien 24. 1. 1613.

Bewilligung desselben für Hans Coronin, Hptm. zu Maranutt, dem das Prädikat „von und zu Cronberg“ verliehen wurde, sein Wappen mit diesem Prädikat „in Einklang“ zu bringen, Graz 10. 12. 1615 („privilegium per verlassung seines wappens“ [= W.bess.], Februar 1616, Steir. Siegelbuch).

Bewilligung von K. Ferdinand II. für die Brüder Dr. jur. Pompeius, Johann Peter, Rittm., u. Johann Anton C. sich „von und zu Prebacina und Gradiscuta“ zu nennen u. zu schreiben, Wien 17. 2. 1620.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von demselben für die Brüder Pompeius, Bischof von Piben, Johann Peter u. Johann Anton C. mit „Freiherr zu Prebacina u. Gradiscuta“, 23. 4. 1627.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für Rudolph u. Ludwig C., Söhne des Hans, u. die Söhne ihres † Bruders Pompejus als „Freiherr von Cronberg“, Regensburg 17. 8. 1630. W.: Geviert mit H.: in R. über gr. Dreieberg eine g. Krone (StW), 1 u. 4 in W. ein schreitender r. Löwe, ein Ährenbüschel in den Vorderpranken haltend, 2 u. 3 in G. ein gekr. sch. Doppeladler. Zwei gekr. Helme: I der gr. Dreieberg u. auf seiner Spitze die Krone des H., Decken r.-g., II off. Flug, von R.-W. bzw. W.-R. geteilt, der w. Teil mit drei (2, 1) b. eisernen Hütlein belegt, Decken r.-w.

Verleihung der Jurisdiktion über Quisca u. dazugehörige Gebiete von demselben an Rudolph C., 15. 9. 1631.

Verleihung des Landgerichtes Cronberg und Ober Cerau b. Görz von demselben an Ludwig C., Obstl., u. W.bess. für alle in den Erblanden lebenden C., Wien 24. 3. 1634.

W.: Geviert mit sch. H., darin auf hohem gr. Berg g. Blätterkrone (Cronberg). 1 u. 4 in W ein doppelschwänziger, g. gekr. r. Löwe, in den Pranken eine brennende g. Wachsfackel haltend, 2 u. 3. in B. ein g. gekr. u. bewehrter sch. Doppeladler. Über dem W. königl. Krone.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. mit „de Monte Olivarum“ [von Ölberg] u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Alexius C. und seine Söhne Johann Balthasar u. Johann Baptist, Wien 18. 2. 1656.

W.: Geviert mit H.: in Sch. hoher gr. „Ölberg“ mit g. Krone bekrönt. 1 u. 4 wie 1609, Löwe gek. u. doppelschwänzig, eine brennende Fackel haltend, 2 u. 3 wie 1634, in B. Doppeladler; 2 Helme: I g. gekr. Ölberg, Decken r.-g., II wie 1609, Decken b.-g.

Erbhauptmann zu Tolmein von K. Leopold I. für ..., Görz 12. 4. 1661.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für Ludwig *Vinzenz*, Ludwig, Pompeius Anton, Johann Baptist u. Anton, Brüder u. Vettern als „Coronini Graf und Gräfin von Cronberg“, Wien 23. 10. 1687.

W.: wie 1630, doch statt der off. Krone eine Spangenkronen (Königskrone) im H. u. Helm I, Helm II hat als Zier den r. Löwen wachs. mit der off. Krone in den Pranken, Decken r.-g. bzw. r.-w. Tyroff XXVI, 18 hat noch hinter diesem W. einen r., innen mit Hermelin bestzten u. mit zwei g. Schnüren, an denen Quasten hängen, gerafften Fürstenmantel gekrönt von einer Fürstenkrone mit der Devise auf einem Band unter dem W.: REGIA SERTA NOTANT SOLIDOS VIRTUTIS HONORIS.

Bewilligung des Namens „Coronini Gf. u. Herr v. Cronberg, Prebacina, Gradiscutta, S. Rocho, Schenpasso, Vittuglia, Ossegliano, Ossecho, S. Michele, Ternova, Loqua u. Vogersca“ von demselben für Ludwig Gf. C. v. C., Wien 28. 6. 1688.

Bestät. des Reichsfreiherrnstandes: Liber Baro de Monte Olivarum“ u. W.bess. von demselben für Alexius u. seine Söhne Johann Baptist u. Johann Balthasar C., Wien 18. 2. 1696.

Freiherr v. Dornberg nach dem † der Grafen Rabatta im Erbweg 1794.

Erblandmundschenkenamt in Krain 1810 (nach den † Cobenzl).

Italienische Adels- u. W.best. (W. geringfügig verändert), Rom 16. 5. 1940.

Landstandschaften: In Görz 27. 1. 1604, in Ktn. 1634 für Joh. Peter Fhr. C., in Görz für Alexius C. v. Prebacina u. Gradiscutta 27. 4. 1627, in Krain für Vinzenz C. 5. 3. 1670 u. 12. 5. 1685 für Ludwig Vinzenz C., in Ktn. 12. 1. 1682, in Stmk. 19. 4. 1697 für Ludwig C., in Krain 1705 (1715?) für dessen Sohn Johann Anton (die letzten drei nur für die Linie Cronberg), in Krain auch 12. 5. 1685.

Die Familie teilte sich in 3 Linien: Cronberg, St. Peter u. Tolmein, von denen nur noch die zu St. Peter blüht.

I. Antonio detto BOZIO de Locatellis, † 1475. – Sohn: II. Alessio della Corona de Locatellis, lebt 1517 zu Berbenno, † 1542. – Söhne: III. 1. Alessandro, Kaufmann in Udine (Nachkommen lebten in Udine bis nach 1600). – 2. Girolamo, 1567. – 4. Johannes, w. f.

III. Johannes CORONINI, † 1574. – Kinder: 1. Anna, † 1559, ∞1 Jacob COLLOREDO-MELS u. PRODOLONE; ∞2 Franz v. CRONSCHALL. – 2. Cyprian, w. f. unter I. Linie Cronberg. – 3. Marsilius, s. unter II. Linie St. Peter. – 4. Orfeo, s. unter III. Linie Tolmein. – 5. Jacob, ksl. Obst., tot 1593.

1. Linie Cronberg/Kromberk (erloschen 1990)

IV. Cyprian CORONINI, Gouverneur von Görz, * ca. 1540, † Görz 1610¹²¹, ∞ Ursula v. MOSCON. – Kinder: 1. Cyprian, † als Student Graz 14. 10. 1615. – 2. Hans, w. f. – 3. Johann Baptist, zu St. Florian, Reiterhptm., 1594, 1624. – 4. Camilla, ∞ Orpheus BUCCELLINI. – ?5. Johann Philipp Coronini v. Cronberg (Sohn des Johann Cyprian u. d. Catharina, T. d. Pompeius Coronini, französ. Obst., u. d. Agrippina Vitelleschi?), ehgl. Obst., † 1598, ∞ Catharina v. GRABIZ. – Töchter: a) Maria *Catharina*, † auf Grafenegg 13. 3. 1660, ∞ 4. 6. 1614 Johann Baptist VERDA (1623) RFhr. v. VERDENBERG, ksl. GR, Km. u. österr. Kanzler, † Wien 15. 11. 1648, beide ∆ St. Michael. – b) Camilla, ∞ Orpheus d. J. BUCCELLINI auf Gruno, ksl. Gen. u. Obst., † Laibach 20. 6. 1637.

V. *Johannes Maria* (Hans) CORONINI (*di Corona*) zu Quisca/Kojsko, ehgl. GR, 1596, † Görz 14. 7. 1616, ∞1 Susanna GRABIZ; ∞2 (23.) 4. 1600 Maria HARRER (aus Krain), tot 1616. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rudolph, w. f. unter Erster Ast. – 2. Catharina, ∞ Görz 30. 4. 1620 Christoph BERTHIS v. Berthisegg. – 3. Angelica, ∞1 Anton Raimund Fhr. v. DORNBERG; ∞2 Anton Fhr. v. JAUERBURG. – 4. Maria, ∞1 Heinrich Fhr. v. ORZON; ∞2 Johann Paul v. EDLING. – b) aus 2. Ehe: 5. Ludwig, s. unter Zweiter Ast. – 6. Pompeius, ksl. Obstlt., * ca. 1595,¹²² † 1627, ∞1 Anna Frn. v. EGKH u. HUNGERSPACH; ∞2 Maria, T. d. Peter v. GRABIZ, † Görz 5. 5. 1657. – Kinder aus 2. Ehe: 1) Anna (aus 1. Ehe?), ∞ N. Fhr. v. TERZI. – 2) Ludovica, * das. 8. 1. 1618. – 3) Johann, Verordneter in Görz, * das. 21. 5. 1622, † 10. 3. 1681, ∞ Anna Frn. v. EDLING. – Sohn: Franz Anton, erm. Lica 1709.

Erster Ast zu Quisca (erloschen 1833)

¹²¹ Nach GeneAll.net (Coronini) soll er ein Sohn des Johannes, † 1574, u. dieser Sohn des Alexius, † 1542 gewesen sein.

¹²² Die Angabe bei Leupold I/2, 216, er wäre 1604 geboren worden, kann nach dem Geburtsdatum der Tochter Ludovica (* 1618) nicht stimmen.

VI. Rudolph CORONINI (1630) Fhr. v. CRONBERG auf Quisca, Hptm. zu Porpeto u. Marano, ksl. Rat, Km. u. Hptm., Verordneter, Vizemarschall u. Generaleinnehmer in Görz, * Quisca 20. 8. 1589, † Görz 1648, △ Pfarrk. Quisca, ∞1 Görz 11. 5. 1614 Susanna v. CAMPANA; ∞2 Görz 14. 5. 1622 Domitilla, T. d. Peter Fhr. v. STRASSOLDO auf Villanova u. d. Remilda, † das. 20. 4. 1625; ∞3 das. 19. 1. 1626 Clara v. CUSMAN de Silva, * 1578, † Görz 15. 8. 1654. – Kinder (in Görz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Johann Carl, * 14. 1., † 1. 9. 1615. – 2. *Jacob* Modestus, * 14. 6. 1616, † jung. – 2. Justina, * 24. 8. 1619, † jung. – b) aus 2. Ehe: 3. Magdalena, * 16. 2. 1623. – 4. Johann Andreas, * 1. 2. 1624. – 5. Johann Balthasar, * 20. 4. 1625, alle drei † jung. – c) aus 3. Ehe: 6. Johann *Vinzenz*, RGf. 1687, Beisitzer u. Statthalter in Görz, ksl. Rat u. Hptm. zu Triest, * 21. 12. 1626, † Triest 1673, vor 23. 9., ∞1 Maria Felizitas RGfn. LANTHIERI (kinderlos); ∞2 Laibach 2. 8. 1668 Maria *Catharina* v. RAUNACH, * 1648, † Görz 26. 8. 1730. – Tochter: Eleonora, * 11. 9. 1671, ∞ Görz 8. 1. 1690 Hieronymus Fhr. PACE v. Friedenborg. – 7. Ludwig, w. f. – 8. Ferdinand, * 22. 10. 1629. – 9. Domitilla, * 19. 1. 1631, † auf Spessa 25. 5. 1665, ∞1 Görz 30. 4. 1645 Johann *Carl* VACCANO, † das. 31. 7. 1656; ∞2 das. 20. 7. 1658 Johann *Simon* RGf. v. THURN u. VALSASSINA, ksl. Obstlt., † auf Spessa 26. 10. 1668. – 10. Johann Baptist, Franziskaner (Rudolf), * 23. 9. 1632. – 11. Ernst *Felix*, Jesuit, Beichtvater der Kgn. v. Polen, Hgn. v. Lothringen, * 1633/34, † Wien 1718. – 12. Magdalena, * 4. 4. 1635, ∞ das. 19. 2. 1653 Franz v. SIMONETTI. – 13. Cäcilia, * 25. 8. 1636. – 14. Johanna, * 16. 2. 1638, ∞ das. 5. 8. 1654 Hieronymus v. DEGRAZIA. – 15. Ignaz Ferdinand, * 29. 4. 1639. – 16. *Rudolph* Franz, DH zu Aquileja, Generalvikar der deutschen Gebiete des Patriarchats Aquileja, Pfarrer zu Coslau, * 26. 6. 1640, † 1709. – 17. Catharina Elisabeth, * 19. 12. 1642. – 18. Susanna Faustina, * 13. 2. 1644. – 19. Julia, * 5. 4. 1645. – 20. *Angelica* Camilla, * 16. 5. 1646, ∞ Camillo FORMENTINI Fhr. v. Tolmein u. Biglia. – 21. Ferdinand, * 1647, † das. 12. 12. 1653.

VII. *Ludwig* Vinzenz CORONINI (1687) RGf. u. Herr v. CRONBERG, Fhr. v. Prebacina u. Gradiscutta etc. zu Quisca, k. k. WGR, Km., Hofrat u. LH zu Görz, * Görz 16. 5. 1628, † das. 15. 6. 1694, ∞1 20. 9. 1651 Margareta, T. d. Georg *Friedrich* v. ATTEMS, ksl. Lt., u. d. *Lucrezia* Tranquilla Frn. v. Dornberg, * 18. 6. 1632, † Görz 23. 12. 1653; ∞2 Medea 23. 5. 1655 Albarosa, T. d. Johann DEGRAZIA u. d. Ludovica, Stkd. – Kinder (mit einer Ausnahme alle in Görz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Clara, * 2., † 5. 12. 1652. – b) aus 2. Ehe: 2. *Rudolph* Anton, apostol. Protonotar, inful. Archidiakon zu Saldenhofen, Pfarrer zu Cormons, * 20. 4. 1656, † Quisca 10. 8. 1732. – 3. Clara Felizitas, * 19. 2. 1657. – 4. Martia Julia, * Quisca 26. 6. 1660. – 5. Eleonora, ∞ Görz 8. 1. 1690 Hieronymus Fhr. PACE. – 6. Johann, * 1. 12. 1664, † das. 10. 3. 1681. – 7. Catharina, * 22. 5. 1666, ∞ das. 20. 3. 1719 Ignaz Fhr. v. DORNBERG. – 8. *Lucrezia*, * 1667, † Görz 30. 12. 1747, 80 J. – 9. Theresia, * 24. 10. 1668, † das. 10. 12. 1718, ∞1 Johann *Joseph* RFhr. v. ANDRIAN-WERBURG auf Clandorf u. Paporiano, † Görz 24. 6. 1709; ∞2 1710 *Franz* Joseph RFhr. v. ANDRIAN-WERBURG, † 1753. – 10. Domitilla, * 7. 7. 1670. – 11. Franz, w. f. – 12. *Anton* Felix, * 6. 7. 1671 (Zwillingsbruder des Vorigen), † das. 25. 4. 1673. – 13. Ludwig, Karmeliter, † 1722. – 14. Felix *Michael*, nö. Regim. Rat, * 3. 12. 1676, † Görz 3. 2. 1698. – 15. Johann, * 3. 12. 1676 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 16. Livia, Ursulinin, * 1677/78. – 17. *Anna* Clara, 2. 11. 1679.

VIII. *Franz* Anton Ignaz CORONINI RGf. v. CRONBERG, zu Quisca, * Görz 6. 7. 1671 (irrig Sohn des Rudolph genannt!), † 16. 12. 1736, ∞ das. 29. 8. 1697 *Anna* Maria, T. d. Johann Peter MORELLI v. Schönfeld u. d. Dorothea Posarelli v. Weinburg, * das. 30. 3. 1679, † Salcano 17. 1. 1740. – Kinder: 1. Albarosa, * Quisca 19. 10. 1698, † ledig. – 2. *Felizitas* Margaretha, * Görz 1. 4. 1701, ∞ N. Fhr. v. MARENZI. – 3. Ludwig Vinzenz, * Quisca 25. 6. 1702. – 4. Peter, w. f. – 5. Felix Michael Joseph Maria, * Görz 15. 3. 1704, † jung. – 6. Rosa Maria Magdalena, * u. † das. 20. 11. 1705. – 7. Maria Eleonora, * das. 21. 4. 1707. – 8. *Felix* Michael Joseph Maria, Pfarrer zu Biglia, * Quisca 4. 7. 1709, † Bigliana 17. 12. 1760. – 9. Marianna, Ursulinin.

IX. *Peter* Anton (als Erbe seines Onkels Rudolph Anton unter der Bedingung eingesetzt, den Namen Rudolph anzunehmen: *Rudolph* Peter) CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. v.

Prebacina u. Gradiscutta, auf Quisca u. Sarsina, Verordneter in Görz, Vizelandmarschall, * Quisca 1. 7. 1703, † das. 26. 1. 1754, ∞ ca. 1730 Elisabeth, Stkd., T. d. *Nicolaus* Anton RGf. v. NEYHAUS auf Stibrowitz u. Glomnitz u. d. *Ludovica* Francisca Frn. v. Neyhaus, Frau auf Stibrowitz u. Glomnitz, † Görz 14. 11. 1782, 79 J. – Kinder (alle in Görz * u. ~): 1. *Rudolph* Anton Maria, Herr auf Quisca, k. k. WGR, Km., Landrechtsrat u. Vizepräs. der Landeshauptmannschaft in Görz, St. Stephans-Ord. Kreuz (der bekannte Historiograph, Fälscher seines Stammbaums), * 10. 1. 1731, † Wien 4. 5. 1791, ∞ Graz 14. 2. 1759 Maria Anna, T. d. Dismas Joseph RGf. v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein, WGR, u. d. Maria Anna Gfn. v. Wolfsthal, * das. 8. 2. 1736, † Triest 10. 1. 1817. – Kinder (1) *Maria Anna* Josepha, * Graz 14. 3. 1760, † Görz 3. 12. 1764. – (2) *Rudolph* Maria Aloys Carl, * Quisca 5., † das. 26. 9. 1761. – (3) *Maria Renata* Rosalia Theresia Antonia, * Görz 30. 4. 1763, † jung. – 2. Peter Rudolph, † (oder o) Quisca 26. 1. 1734. – 3. *Marianna* Ludovica Cäcilia, * 20. 9. 1732, † das. 3. 10. 1813. – 4. *Franz* Nicolaus, * 22. 9. 1733. – 5. *Nicolaus* Wenzel, * 9. 10. 1734, † das. 29. 5. 1740. – 6. *Joseph* Felix, Priester, * 29. 12. 1735, † das. 25. 11. 1773¹²³. – 7. Ludovica Albarosa, * 11. 5. 1737. – 8. *Leonhard* Joseph, k. k. Mj., * 23. 12. 1738, † nach 1789, ∞ Theresia v. STELLINGWERF. – Kinder: a) Peter Rudolph Leonhard Joseph, * Quisca 12. 7. 1796. – b) *Leonhard* Peter Rudolph Joseph Leopold, * Görz 20. 10. 1797, † das. 14. 7. 1808. – c) *Elisabeth* Josepha Marianna Ludovica Theresia, * das. 26. 4. 1799, † nach 1858 (1844 schon die Letzte des Astes Quisca), ∞1 das. 29. 6. 1820 *Ferdinand* Andreas RGf. v. ATTEMS zu Wasserleonburg, † 29. 4. 1851; ∞2 das. 26. 10. 1858 Franz Fhr. BUFFA v. Castelalto u. Lilienberg, k. k. Kreispräs. in Görz, † 4. 8. 1862. – d) *Joseph* Peter Felix, k. k. Lt., * das. 28. 9. 1800, † das. 17. 3. 1833 (Letzter des Astes). – e) Leonhard, * 1806, † das. 30. 10. 1813. – 9. *Ludovica* Narcissa Josepha Maria, * 5. 3. 1740, ∞ Farra 28. 11. 1764 Richard Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Farra, † Görz 18. 1. 1790. – 10. *Anton* Reginald Joseph Maria Anton, * 2. 7. 1741, † 1767. – 11. Joseph Anton Maria, * 25. 1. 1744. – 12. Marianna Antonia Catharina Beatrix, * 30. 1. 1746. – 13. Maria Theresia Beatrix Thaddäa, * 30. 10. 1750. – Die Töchter Clara Luise u. Josepha waren (ehem.) Klarissin in Görz bzw. Priorin der Karmelitinnen zu St. Pölten.

Zweiter Ast auf Ober Cerau/Gornje Cerovo und Kronberg/Kromberk (erloschen 1990)

VI. Ludwig CORONINI (1630) Fhr. v. CRONBERG auf Ober Cerau u. Quisca, ksl. Kriegsrat, Präses der Görzer Landstände, * Görz 10. 6. 1602, † das. 1653, △ Pfarrk. Quisca, ∞1 Maria Sidonia, T. d. Mathias MOSER zum Münzgraben u. d. Catharina Sollar, † 1624; ∞2 Barbara, T. d. Seyfried GALL u. d. Catharina v. Thumb (Thurn?); ∞3 Tranquilla, T. d. Ascanius PUPPI u. d. Regina Manzano, * Cividale 9. 7. 1602, † Görz 10. 2. 1669 (in 1. Ehe ∞ mit Friedrich Fhr. v. ATTEMS, † 1638). – (einziger) Sohn aus 3. Ehe: Ludwig, w. f.

VII. Ludwig CORONINI (1687) RGf. v. CRONBERG, auf Ober Cerau, k. k. GR, Km. u. Hptm., Oberlandmarschall in Görz, * Görz 7. 12. 1642, † Wien 8. 3. 1700, △ Augustiner, ∞ *Ursula* Magdalena, Fkstifterin von Cronberg, Erbtochter d. Orfeus CORONINI zu Rubbia u. d. Rachaela v. Grabiz, ~ Görz 11. 7. 1655, † (Görz) nach 5. 6. 1727. – Kinder (alle ~ Görz): 1. Theresia, † Reifenberg 23. 11. 1732, ∞ Görz 20. 2. 1689 Sigismund RGf. v. LANTHIERI, † Reifenberg 26. 12. 1723. – 2. *Margaretha* Raphaela, † Reifenberg 13. 1. 1703, ∞ das. 3. 4. 1690 *Peter* Anton Gf. v. ATTIMIS, † Görz 22. 2. 1728. – 3. Catharina, * 11. 6. 1676. – 4. Catharina Corona, * 1. 7. 1677. – 5. Anton, w. f. – 6. *Anna* Euphemia, * 9. 8. 1680, ∞ das. 10. 12. 1698 Julius Fhr. RASSAUER. – 7. Justina *Elisabeth* Ludovica, * 19. 4. 1682, † das. 8. 5. 1749, Stkd., ∞ das. 5. 8. 1703 Johann Franz Gf. v. ATTIMIS, ksl. wirkl. Km. u. Hptm., Vizelandmarschall, † das. 9. 2. 1721. – 8. Clara Josepha, * 13. 12. 1688. – 9. Euphemia, ~ 31. 3. 1692, † das. 6. 12. 1761, ∞ das. 17. 2. 1716 Claudius Fhr. v. DELMESTRI. – 10. Maria Antonia, * 3. 8. 1694, † das. 19. 9. 1704.

VIII. Johann *Anton* CORONINI RGf. v. CRONBERG, Fhr. zu Prebacina u. Gradiscutta, k. k. Km. u. Kmdt. zu Zeng, * Görz 30. 5. 1678, † das. 30. 5. 1709, ∞ Wien 14. 11. 1700 Maria *Theresia*, T. d.

¹²³ Leupold I/2, 218 nennt einen Felix Gf. C., † 21. 11. 1770 als ObLt. Des Schmerzing'schen Drag.Rgts.

Gottbard Heinrich RGf. v. SALBURG zum Salberg u. Aichberg Fhr. auf Falkenstein etc., ksl. WGR, Km. u. Hofkammerpräs., u. d. Maria Francisca RGfn. v. Paar, Obersthofmeisterin der Töchter K. Karls VII., Stkd., † München 15. 9. 1761. – Kinder: 1. *Francisca* Anna Carolina, * Görz 29. 10. 1701, † 1753, ∞ Carl Fhr. v. BLITTERSODORF. – 2. Anton *Orfeus*, * das. 11., † das. 21. 12. 1704. – 3. Carl, w. f. – 4. Joseph, * Görz 24. 1. 1707, † Salcano 21. 9. 1751, Pfarrer zu Görz u. Salcano.

IX. Johann Anton *Carl* CORONINI RGf. v. CRONBERG, Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, Fkherr auf Cronberg Herr auf Ober Cerau, k. k. Km., Schriftsteller, * Görz 22. 12. 1706, † Cronberg 29. 6. 1769, ∞ Wien 27. 12. 1729 *Cassandra* Anna Francisca, T. d. Johann Caspar RGf. COBENZL v. Prosegg, Herr auf St. Daniel, Lueg, Loitsch, Haasberg u. Stegberg etc., LH in Görz u. Krain, u. d. *Julia* Rosina Perpetua Francisca RGfn. Bucellini * Wien 30. 10. 1703, † (München?) 7. 9. 1788, Stkd. – Kinder (alle in Görz * u. ~): 1. Maria Anna Antonia Ursula Theresia, * 23. 1. 1730, † das. 30. 12. 1737. – 2. Maria Josefina *Carolina* Juliana, (Ex)Klarissin von Laibach (M. Carolina), * 7. 9. 1731, † das. 1. 6. 1813. – 3. Johann *Ludwig* Joseph, * 16. 1. 1733, † das. 30. 12. 1737. – 4. Maria Francisca, * 13. 8. 1734. – 5. Franz Xaver Carl, k. k. Km., OWM u. Militärkommandant, * 30. 12. 1736, † Görz 1775, ∞ Brüssel 1760 Marie Anne Claude, T. d. Francois de MONTMORENCY de La Neuville, * 1721, † (in 1. Ehe ∞ Louis Alexandre Xavier LE SÉNÉCHAL Marquis de Carcade, † 1763, gesch). – 6. Maria *Theresia*, † Görz 3. 4. 1784, 48 J., ∞ Salcano 7. 8. 1757 Lucius (Livius) v. GRABIZ, † Görz 9. 3. 1795. – 7. Maria *Juliana*, * 11. 12. 1738. – 8. Maria *Antonia* Elisabeth Josepha, * 19. 6. 1742, † das. 26. 8. 1743. – 9. Maria *Rosalia*, * 1., † das. 9. 10. 1743. – 10. Anton, w. f.

X. Johann *Anton* Joseph Franz Christoph CORONIN RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Prebacina u. Gradiscuta, k. k. Km., * Görz 12. 9. 1745, † Pisa 1771, ∞ Görz 20. 6. 1768 Johanna *Antonia* Maria, T. d. Johann Anton RGf. v. RABATTA, Fhr. v. Dornberg, Herr auf Pessnitzhofen, ksl. GR, u. d. *Silvia* Creszentia Balbina RGfn. v. Rabatta, * das. 24. 6. 1733, † das. 15. 3. 1812 (in 1. Ehe ∞ Canale 13. 6. 1762 mit *Joseph* Amadeus Gf. v. ATTEMS, † Görz 1767). – Sohn: Johann, w. f.

XI. *Johann* Carl Anton Guido Joseph Aloys Vinzenz Xaver Demetrius CORONI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, * Görz 22. 12. 1770, † das. 1803, ∞ Wippach 2. 8. 1791 Amalia, T. d. Friedrich RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, Fkherr zu Wippach, Ober Reifenstein u. St. Jacob, k. k. Km. u. GMj., u. d. Maria *Aloysia* RGf. v. Wagensperg, * Görz 10. 9. 1772, † das. 1844. – Sohn: Michael, w. f.

XII. Johann Anton *Michael* CORONINI RGf. v. CRONBERG, Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, Herr auf Haasberg, Stegberg, Luegg, Loitsch, Hopfenbach (Krain), Cronberg u. Graffenberg (Görz), Obersterblandmundschenk in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km., Erbe der † Grafen Cobenzl, * Görz 31. 8. 1793, † Paris 29. 5. 1876, ∞ Hietzing b. Wien 26. 10. 1812 *Sofia* Maria Theresia Gfn. v. FAGAN (alias VAGAN) zu Savenstein, Stkd., * Paris 2. 5. 1792, † Görz 2. 5. 1857, ∆ Klosterk. Kostanjevica. – Kinder: 1. Aloys Carl Philipp *Alfred*, * Graz 5. 2. 1814, † Laibach 3. 3. 1845. – 2. Ernst, w. f. – 3. Maria Theresia *Mathilde*, Elisabeth-Ordens-Dame, * 22. 8. 1816, † Görz 7. 2. 1901, ∆ Kostanjevica. – 4. Hieronymus Nicolaus *Carl*, Dr. med., Mitbesitzer der ehem. gräfl. Dietrichstein'schen Fideikommissgüter Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, k. k. GR u. Km., Landespräs. des Hgtms. Salzburg, * Görz 20. 4. 1818, † das. 2. 1. 1910. – 5. *Amalia* Carolina, * Salcano 25. 5., † das. 1. 10. 1821.

XIII. Christoph Philipp *Ernst* Arthur CORONINI RGf. v. CRONBERG auf Kronberg, Obersterblandmundschenk in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km., * Paris 20. 1. 1815, † Görz 18. 3. 1885, ∞ Laibach 6. 2. 1839 *Johanna* Rosalia, T. d. Vinzenz Edl. v. KLOSENAU u. d. Elisabeth Mully, * Savenstein/Boštanj (Krain) 27. 6. 1807, † Görz 13. 9. 1878, ∆ Kostanjevica. – Kinder: 1. *Arthur* Stefan Ernst Vinzenz, Obersterblandmundschenk in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Lt., * Laibach 26. 11. 1837,¹²⁴ † Görz 19. 12. 1887, ∞ das. 23. 2. 1880 Anna Gfn. v. DANESKJOLD-

¹²⁴ Legitimiert per matrimonium subsequens.

SAMSOE, T. d. Georg Fhr. v. BEES u. Chrostin u. d. Stefanie Frn. v. Wachtler, * 2. 7. 1849, † 6. 11. 1901 (in 2. Ehe ∞ Wien 21. 3. 1888 Rudolf Ritt. WALCHER v. Uysdal, ehgl. Kammerdirektor). – 2. Olga, † ca. 1871. – 3. Eleonore Michaela Sofie Barbara *Mahvine*, * Laibach 27. 5., † das. 15. 9. 1842. – 4. Alfred, w. f.

XIV. *Alfred* Heinrich Ernst Richard Gustav CORONINI RGf. v. CRONBERG, Fkherr auf Cronberg, Herr des zum Geldfideikommiss umgewandelten Fk. Graffenberg (Zingraf gnt.), Mitbesitzer der ehem. gräfl. Dietrichstein'schen Fideikommissgüter in Ktn., Obersterblandmundschenk in Krain u. der Wind. Mark, Reichsratsabgeordneter, Ehrenbürger zahlreicher Orte in der Grafschaft Görz, k. k. Lt., * Savenstein 5. 8. 1846, ∞ Görz 3. 1. 1870 *Caroline* Maria Anna, Herrin auf Graffenberg, T. d. Heinrich RITTER v. ZAHONY u. d. Angiolina Frn. v. Sartorio, * Triest 18. 11. 1850, †. – Kinder: 1. *Carl* Ernst Maria, Herr auf Vogersko/Ungersbach u. Graffenberg, k. u. k. Km., Kammervorsteher bei Ehg. Ludwig Salvator, * Görz 23. 10. 1870, † das. 21. 8. 1944, ∞ Wien 16. 2. 1895 *Olga* Maria Theresia Agnes, T. d. *Wilhelm* Clemens August Gf. v. WESTPHALEN zu FÜRSTENBERG, k. k. FML, u. d. *Natalie* Ida Gfn. Cassini, * Ödenburg 19. 10. 1869, †. – Kinder: (a) *Nicoletta* Maria Olga *Theresia* Eduarda, * auf Graffenberg 11. 1. 1896, † Görz 7. 6. 1984. – (b) *Franz Joseph* Alfred Wilhelm Karl, * Görz 12. 8. 1899, † Wien 10. 2. 1964. – (c) *Wilhelm* Johann Carl, * Mendelpass in Tirol 7. 7. 1905, † Wien 13. 9. 1990 (Letzter des Hauses Coronini–Cronberg). – 2. *Carmen* (Carmella) Maria Mathilde Ludmilla, Dr: med., o. Prof., * auf Graffenberg 27. 12. 1885, † Wien 26. 11. 1968.

2. Linie St. Peter/Šempeter-Vrtojba (im Mannesstamm erloschen 1968)

IV. Marsilius CORONINI, * 1530, † Berbenno, Bergamo, 1594, ∞ Luzia MARINELLI von Locatellis. – Sohn: Alexius, w. f.

V. Alexius CORONINI, Mauteinnehmer u. Verordneterat zu Görz, ksl. Rat, * (Berbenno?) 25. 1. 1580, † Görz 9. 10. 1679, ∞ Catharina di MOSCON, † Görz 12. 10. 1656, 70 J. – Kinder (alle in Görz * u. ~): 1. Maria, * 5. 11. 1611. – 2. Angelica, * 1. 1. 1614. – 3. Marsilius, * 6. 10. 1615. – 4. Marsilius, * 12. 7. 1618. – 5. Liberal, * 23. 3. 1623. – 6. Johann Marsilius, * 11. 11. 1624. – 7. Johann Balthasar, * 23. 4. 1626, † nach 18. 2. 1696. – 8. Johann Baptist, w. f. – 9. Balthasar, 1656 Fhr., * 1632, † das. 20. 10. 1667, ∞ das. 18. 2. 1661 Margaretha, T. d. Carl v. EMILIO (in 2. Ehe ∞ Moraro 15. 11. 1668 mit Horaz Fhr. DELMESTRI). – Kinder: (1) *Carl* Alexius, * Görz 20. 5., † das. 27. 6. 1663. – (2) *Alexius* Anton, * das. 17. 5., † das. 3. 7. 1665. – (3) Catharina, * das. 13. 11. 1666. – 10. Felizitas, * 7. 1. 1633.

VI. Johann Baptist CORONINI (1656) Fhr. v. Oelberg, (1687) RGf. v. CRONBERG, iö. Regim. Rat, GR; Präs. der iö.Hofkammer, Obereinnehmer u. Kriegszahlmeister in Görz, * Görz 23. 10. 1627, † das. 1. 4. 1698, ∞1 das. 18. 2. 1652 Maria *Ursula*, T. d. Johann Fhr. v. ORZON u. d. Susanna, * das. 15. 3. 1638, † das. 18. 3. 1659; ∞2 Cormons 5. 2. 1663 Ursula, T. d. Johann Baptist Fhr. v. DELMESTRI u. d. Magdalena, * das. 12. 2. 1634, † Görz 4. 4. 1721. – Kinder (* u. ~ Görz) a) aus 1. Ehe: 1. *Euphemia* Catharina, * 26. 11. 1652, † das. 22. 7. 1673, ∞ das. 13. 2. 1670 Benvenuto Gf. PETAZZI, † Triest 27. 10. 1731. – 2. Felizitas Catharina, * 20. 2. 1656, ∞ das. 9. 11. 1671 Johann Franz v. BEVILACQUA. – 3. Catharina Theresia, * 21. 3. 1657, ?∞ das. 8. 2. 1671 Marius v. CARRARA aus Udine. – 4. Ursula *Susanna*, * 15. 3. 1659, † das. 6. 2. 1665. – b) aus 2. Ehe: 5. Aurora Anna, * 27. 4. 1664. – 6. Franz Anton, w. f. – 7. Catharina, * 26. 12. 1666, † das. 1. 1. 1667. – Alexius, * 18. 5. 1668.

VII. *Franz Anton* Ignaz CORONINI RGf. v. CRONBERG, Fhr. zu Oelberg auf St. Peter, Rent- u. Kriegszahlmeister in Görz, * Görz 1. 6. 1665, † das. 22. 10. 1732, ∞ Graz 18. 7. 1688 Maria *Cäcilia*, T. d. Carl Christoph Fhr. v. WAIDMANNSDORFF u. d. Maximilian Frn. Stürgkh v. Plankhenwart, * Frühjahr 1667 (* 1671?), † Görz 30. 12. 1719. – Kinder: 1. Johann Baptist, w. f. -

2. Maria Maximiliana, * Graz 28. 4. 1690. – 3. *Carl* Anton, Vikar der Kirche von Aquileja, * Görz 28. 6. 1691, † das. 7. 4. 1722. – 4. Catharina Ursula, * das. 9. 2. 1693. – 5. *Joseph* Marsilius, seit 1727 Pfarrer zu Görz, * das. 13. 7. 1694, † das. 23. 9. 1751. – 6. Felizitas, * das. 6. 2. 1696, † das. 17. 8. 1702. – 7. Marianna, * Juni 1698, ~ 25. 3. 1699, † Cormons 1. 8. 1782, ∞ das. 19. 1. 1716 Anton Fhr. v. LOCATELLI. – 8. Ludwig, nach Carl 1. 7. 1723 Vikar der Kirche zu Aquileja(?), * das. 28. 12. 1699. – 9. Leopold, * das. 1. 4. 1702. – 10. Theresia Cäcilia, das. 1. 11. 1704, † das. 26. 11. 1788 (Cäcilia Angela). – 11. Juliana Perpetua, * das. 2. 12. 1705, † das. 16. 10. 1755. – 12. Clara, * not das. 27. 10. 1708. – 13. Maria Antonia, * das. 6. 1. 1712.

VIII. *Johann Baptist* Bonifaz CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Oelberg, * Görz 16. 10. 1689, † das. 21. 5. 1750, ∞ das. 21. 4. 1732 *Magdalena* Hyacintha, T. d. Anton v. SIMONETTI u. d. Dorothea *Elisabeth*, * das. 9. 4. 1714, † das. 7. 11. 1744. – Kinder: 1. Maria Cäcilia Elisabeth, * das. 8. 7. 1733. – 2. Joseph, w. f. – 3. Franz Anton, * das. 9. 7. 1735, † das. 21. 10. 1736. – 4. Franz Anton Michael, * das. 19. 7. 1737.

IX. *Joseph* Franz Anton Michael Isidor CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Oelberg auf St. Peter, in der Kompanie die Nobili zu Bologna, * Görz 24. 7. 1734, † das. 28. 3. 1790, ∞ 1756 Maria *Clementina* Augusta Antonia Josepha Dorothea, T. d. Johann Franz Gf. v. LEININGEN-DAXBURG-FALKENBURG u. d. Caroline Gfn. Walderode v. Exhausen, * Guntersblum 13. 9. 1739, † Görz 19. 12. 1827. – Kinder: 1. Maria Anna *Carolina* Josefine Magdalena Antonia Emanuela, * das. 10. 9. 1757, † das. 9. 9. 1779. – 2. Maria *Antonia* Magdalena, * das. 8. 1. 1759. – 3. Johann Baptist, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Johann *Franz* Guido Andreas, * Görz 10. 11. 1762. – 5. Maria *Wenzel* Joseph Alex, * das. 25. 3. 1764. – 6. *Magdalena* Anna Ludovica, * das. 22. 8. 1765, † St. Peter 11. 7. 1794. – 7. Dorothea *Antonia*, * das. 17. 12. 1767, † das. 3. 7. 1814, ∞ das. 28. 4. 1795 *Franz* Anton BASSA v. Scherersberg, Kreiskommissär, †. – 8. Francisca Felizitas Antonia, * das. 20. 2. 1769, † das. 16. 6. 1771. – 9. *Clementine* Catharina Leopoldina, * das. 15. 11. 1770, † 10. 4. 1860, Stkd., ∞ das. 20. 2. 1791 Athanasius RFhr. DEGRAZIA, Herr v. Podgosdam, † das. 23. 6. 1832. – 10. Francisca Eleonora Elisabeth, * das. 18. 1. 1772, † nach 1822, ∞ das. 9. 2. 1789 Anton Fhr. TACCO v. Fölsenstein. – 11. Clemens, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

X. *Johann Baptist* Clemens Alexius Anton CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Oelberg, auf St. Peter, k. k. u. kurfstl. Mainzer Km., * Görz 14. 9. 1761, † das. 18. 10. 1847, ∞ das. 28. 4. 1791 *Eleonora* Josepha Aloysia Antonia, T. d. *Carl* Anton Jacob Johann Adam Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Medea, k. k. Km., Präs. der Landwirtschaftsgesellschaft, u. d. Maria *Josepha* Antonia RGfn. v. Thurn-Valsassina, * das. 19. 11. 1764, † St. Peter 5. 12. 1842. – Kinder: 1. *Clementine* Josepha, * St. Peter 28. 1. 1792, ∞1 Görz 27. 12. 1812 Thaddäus RGf. v. LANTHIERI zu Reifenberg, † 4. 3. 1815; ∞2 Görz 24. 4. 1820 *Joseph* Xaver Fhr. v. ADELSTEIN, k. k. GMj., † 13. 12. 1850. – 2. Maria Josepha, * St. Peter 15. 6. 1793, † Klagenfurt 14. 10. 1877, ∞ Görz 3. 4. 1823 *Aloys* Vinzenz Ritt. v. THINNFELD, k. k. Präs. des Stadt- u. Landrechts, † Klagenfurt 3. 7. 1827. – 3. Johann, w. f. – 4. Antonia Francisca Josepha, * das. 21. 3. 1796. – 5. *Clementine* *Eleonora* Barbara, * das. 1797/98. – 5. *Ferdinand* Friedrich Clemens, k. k. Lt., * das. 8. 2. 1799, † das. 27. 2. 1866. – 6. Maria *Carolina*, * 27. 2. 1801. – 7. *Antonia* Josepha Eleonora, * das. 20. 3. 1804, † das. 5. 7. 1805. – 8. Franz Joseph Clemens Anton, * das. 20. 7. 1807, † das. 19. 1. 1811.

XI. *Johann Baptist* Alexius Carl Ludwig CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Oelberg, auf St. Peter, k. k. WGR, Km. u. FZM, Stellvertreter des Kommandierenden in Slavonien u. Kroatien, Militär- u. Zivilgouverneur für das Banat u. die Serbische Woiewodschaft, Inh. des 6. Inf.-Rgts., Ritt. des Ord. v. Gold. Vlies, * St. Peter 16. 11. 1794, † das. 26. 7. 1883, ∞ Modena 11. 2. 1828 *Marianna* Angela Clorinda Contessa TESTA-CARCANO-MARSCIANO, Stkd., * Orvieto 28. 7. 1797, † Görz 16. 8. 1855. – Sohn: Franz, w. f.

XII. *Franz* Carl Ambrosius Alexius Alphons Eugen CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Oelberg, (erhielt als Adoptivsohn des Polycarp v. Paravić 27. 10. 1852 die ksl. Bewilligung, Namen u. W. des Adoptivvaters mit denen seiner eigenen Familie zu vereinigen) Paravić v. Cubar, k. k. WGR, Km. u. Obst., LH von Görz u. Gradisca, Mitglied d. Herrenhauses d. Österr. Reichsrates auf Lebenszeit, Präs. der Ackerbaugesellschaft u. der Karstaufforstungskommission in Görz, * Görz 18. 11. 1833, † St. Peter b. Veroiba 25. 8. 1901, ∞ Penzing b. Wien 21. 7. 1856 *Selma* (Anselma) Sophie, T. d. Alexander Gf. CHRISTALNIGG v. u. zu Gillitzstein Fkherr auf Gillitzstein, Hornburg u. Eberstein, Mittertrixen u. Waisenberg u. Meiselberg, k. k. Km. u. Hofkammersekretär, u. d. *Sophie* Amalie Frn. Bors v. Borsod, * Penzing 1. 9. 1832, † Görz 21. 10. 1919 (o St. Peter). – Kinder: 1. Rudolf, w. f. – 2. *Anna* Maria Sophia Alexandra, * 14. 11. 1861, † 27. 4. 1862. – 3. *Anselma* Maria Johanna Sophie, * Ofen 1. 8. 1863, † Görz nach 1914. – 3. *Albrecht* Maria Franz Johannes, Dr. jur., k. u. Km., Oblt., OLGR beim Landesgericht in Görz, * Ofen 10. 8. 1864, 1914. – 4. *Gisela* Maria Carolina Sophie, * St. Peter 5. 11. 1866, † 5. 1. 1868.

XIII. *Rudolf* Maria Johannes Alexius CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Oelberg, auf St. Peter, k. u. k. Km. u. a.o. Gesandter u. bevollm. Minister, * Hietzing b. Wien 24. 6. 1860, † München 21. 4. 1918, ∞ Ober-Glogau 30. 4. 1898 Marianne Irene Elisabeth Philomena Liberta, T. d. Hans Eduard Franz Carl RGf. v. OPPERSDORF Fhr. zu Aich- und Friedstain, Herr auf Geppersdorf-Tropowitz u. Troppau, kgl. preuß. Kammerherr, ER des souv. Malteser-Ritterord., u. d. Elisabeth Florence Alexandrine de Talleyrand-Périgord, Stkd., * Florenz 11. 4. 1871, † Görz 29. 7. 1965. – Kinder: 1. *Alexius* Maria Johannes Franz, * Rom 15. 2. 1899, † Görz 29. 9. 1979, ∞1 Maria Theresia Juliana Josepha, T. d. Rudolf Josef Gf. v. NORMANN-EHRENFELS u. d. Juliana v. Vest, * Rothenthurn (Ktn.) 19. 6. 1895, † Gorizia 7. 6. 1978; ∞2 *Maria Anna* Pulcheria Josepha, T. d. *Gino* Franz Fhn. TACCO v. Fölsenstein u. St. Florian u. d. *Elisabeth* Ludovika v. Frank, * Görz 16. 3. 1912, † 1995. – Kinder aus 1. Ehe: (1) *Giuliana* Maria Theresia Elisabeth Alexia Anna Rudolfine Floriana Benedikta, * Triest 10. 3. 1932. – (2) Johann Baptist Maria Rudolf David Peter, * Triest 20. 7. 1936, † London 15. 9. 2013, ∞ Šempeter/Vertojba, Slow., ∞ Angelika–Ehregard, T. d. Ernst Günther v. SCHUCKMANN u. d. Mechthild Schack v. Wittenau, * Berlin 5. 10. 1941. – Töchter: (a) Sophie Dorothea Mechthild Maria Theresia Nicolette, * 21. 1. 1978. – (b) *Alexia* Maria Juliana Martha Selma Louise, * 27. 10. 1979 (∞ Thomas LANE FOX). – 2. *Elisabeth* Maria Johanna Eleonore Sophie, * Rom 11. 6. 1900, ∞ Peter Alexander Wilhelm Maria Leszczyc Gf. RADOLINSKI, † Salzburg 6. 11. 1980. – 3. *Johann Franz* Maria Pius Hieronymus, * Vallombrosa (Toscana) 3. 8. 1905, † Gyömrö (Ungarn) 5./6. 4. 1945, ∞ Maria Alexandrine Anna Aloysia Johanna, T. d. Rudolph Gf. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau u. d. Maria Klara Gfn. Pálffy, * Matzen 21. 6. 1902, † Esslingen (D) 18. 11. 1992. – Kinder: (1) *Alexandra* Pasqualina Teresa, * 1. 4. 1934. – (2) *Elisabeth* Pasqualina Teresa, * Triest 1. 4. 1934, ∞ Friedrich Graf STRACHWITZ. – (3) *Nikolaus* Laszlo Rudolf, * Budapest 16. 12. 1937, † Görz 3. 9. 1968. – (4) *Barbara* Marion, * Budapest 26. 3. 1943.

Jüngerer Ast

X. *Clemens* Ernst Wenzel CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Ölberg, auf St. Peter, hgl. modenesischer Km. u. Obst., * Görz 6. 11. 1773, † das. 18. 12. 1841, ∞ das. 15. 3. 1830 *Clementine* Catharina Leopoldina, T. d. Athanasius RFhr. DEGRAZIA v. Podgozdam u. d. Clementine RGfn. Coronini-Cronberg, * das. 23. 12. 1792, † das. 26. 2. 1843 (22. 2. 1846?) (in 1. Ehe ∞ ca. 1815 mit Dr. jur. utr. Joseph PERSA v. Liebenwald, † das. 6. 7. 1827). – Kinder: 1. *Franz* Clemens, k. u. k. Km. u. Mj., * Wien 31. 7. 1831, † Görz 15. 10. 1885, ∞ Bad Vöslau 7. 9. 1875 Luise Frn. v. PEREIRA-ARNSTEIN, * Wien 5. 5. 1848. – 2. Maria *Theresia* Clementine Johanna, * das. 3. 6. 1833, † das. nach 1914, ∞ das. 9. 1. 1854 *Franz* Seraph Johann Nikolaus Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, k. u. k. Km. u. Hofrat, Bezirksamtsvorsteher zu Pola, † Volocsa 6. 4. 1906.

3. Linie Tolmein/Tolmin (erloschen 1959/1962)

Das W. dieser Linie wird (von Leupold I/2, 224) so angegeben: Geviert mit H. (StW). 1 u. 4 Löwe mit Fackel, 2 u. 3 gekr. Doppeladler. Hinter dem Schild geraffter r. mit Hermelin gefütterter Mantel, überhöht von Königskrone.

IV. Orpheus CORONINI (Bruder des Cyprian, I. Linie¹²⁵), tot 1609, ∞1 Lucrezia N.; ∞2 Catharina ELACHER; ∞3 Emilia v. ZENGRAF, † 1614. – Söhne 1. Ehe: 1. Pompeius, (1627) RFhr., JUDr., Dr. phil., Bischof v. Pedena/Piben u. Triest, ksl. GR, † 1646. – 2. Johann Peter, 1627 RFhr., ksl. Obst. zu Ross, Hofkriegsrat, zu Wernberg (Ktn.), † 3. 11. 1647. – 3. Johann Anton, w. f.

V. Johann *Anton* CORONINI (1627) RFhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, auf Prebacina, ksl. Rat, Generaleinnehmer in Görz, † 1640, ∞ Görz 6. 2. 1623 Euphemia, T. d. Jacob v. CORTONA u. d. Ursula, † 18. 6. 1630. – Kinder (fast alle in Görz * u. ~): 1. Peter Anton, w. f. – 2. Orpheus, * 13. 3. 1624, † das. 23. 11. 1655, ∞ Rachel GRABIZ (in 2. Ehe ∞ mit Johann Ignaz RGf. LANTHIERI). – Töchter: (1) Catharina, * 1653, † Görz 13. 8. 1657. – (2) *Ursula* Magdalena, * das. 11. 7. 1655, test. Görz 5. 6. 1727, ∞ Ludwig d. J. Gf. CORONINI v. Cronberg, † Wien 8. 3. 1700, △ Augustiner. – 3. Lucrezia, * 14. 3. 1625, ∞ Görz 6. 3. 1644¹²⁶ Jacob Anton Gf. v. POLCENIGO. – 4. Cortona *Clara*, * 3. 8. 1626, ∞ Nicolò BEMBO, Patrizier von Venedig (∞2 das. 9. 2. 1648 Claudius v. SASSO aus Udine?). – 5. *Euphemia* Catharina, * 28. 11. 1627, † das. 20. 2. 1682, ∞ das. 25. 2. 1647 Julius Camill v. SUARDI; ∞2 das. 21. 2. 1651 Heinrich v. ORZON, † das. 2. 8. 1702. – 6. Pompeius, 1687 RGf., ksl. Gesandter in Konstantinopel u. Polen, * 2. 1. 1629, † 1692. – 7. *Johann Baptist*, zu St. Florian, * 29. 1. 1630, erm. Cormons 1661 (Caporetto 1660?), ∞ *Anna* Catharina N. – Kinder: 1) Catharina, * Lucinico 28. 11. 1655. – 2) Felizitas, * Lucinico 4. 2. 1663. – 3) Theresia, * Görz 3. 4. 1664. – 4) Catharina, * Lucinico 28. 11. 1665. – 5) Elisabeth, * Görz 3. 8. 1667. – 6) Franz *Anton*, * Lucinico 1. 1. 1669, († nach 14. 11. 1690, Tp. in Lucinico?).

VI. *Peter Anton* CORONINI RFhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, 1. Hptm. zu Tolmein, * Görz 11. 2. 1623,¹²⁷ †, ∞ 1649/50 Elisabeth, T. d. Franz Gf. LANTHIERI u. d. Cassandra RGfn. v. Rabatta, * 1634, † Görz 9. 4. 1707. – Söhne: 1. Johann *Peter*, * das. 15. 9. 1650, † nach 1677, ∞ das. 22. 11. 1673 *Anna Catharina*, T. d. Nicolaus RGf. PETAZZI v. San Servolo u. Castelnuovo, Fhr. zu Schwarzenegg, k. k. Km., Hptm. zu Triest u. LH von Görz, u. d. Beatrix Frn. v. Dornberg, * das. 1. 4. 1654, † das. 6. 9. 1713. – Töchter (alle in Görz * u. ~): (1) Elisabeth, * 30. 6. 1675, † das. 6. 7. 1691. – (2) *Beatrix* Margaretha, * 30. 4. 1676, † das. 15. 7. 1710, ∞ das. 21. 8. 1696 *Ludwig* Joseph v. FORMENTINI Fhr. zu Tolmein u. Biglia, † das. 9. 10. 1728. – (3) Cassandra, * 30. 4. 1676 (Zwillingschwester der Vorigen). – (4) Cassandra, * 4. 5. 1677. – (5) Marianna, * 13. 4. 1678. – (6) Margaretha, * 17. 2. 1680. – 2. *Euphemia* Catharina, * 1651, † Görz 22. 7. 1673, ∞ das. 13. 2. 1670 Benvenuto Johann RGf. PETAZZI, † Triest 27. 10. 1731. – 3. Jacob, w. f. – 4. Anton, * das. 20. 5. 1674.

VII. *Jacob Anton* CORONINI (1687) RGf. v. CRONBERG Fhr. v. Prebacina u. Gradiscuta, 2. Hptm. zu Tolmein, k. k. Km., iö. Reg. Rat, * Görz im Mai 1674, † das. 24. 2. 1741, ∞ 1694 Elisabeth *Thaddäa*, T. d. *Johann Peter Ignaz* RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus zu Reifenberg u. d. Rachel v. Grabiz, * Reifenberg 26. 4. 1671, † das. 26. 4. 1754. – Kinder (alle in Görz * u. ~): 1. Elisabeth, * 24. 2. 1695. – 2. *Euphemia* Rachel, * 1. 4. 1696, ∞ Giordano Marzius DEGRAZIA. – 3. *Peter Anton* Joseph, Beisitzer in Görz, * 20. 3. 1697, † das. 9. 9. 1703. – 4. Johann Ignaz, w. f. unter Älterer Ast. – 5. Theresia Marianna, * 17. 4. 1701. – 6. Maria Ludovica Constantia, * (notgetauft) 3. 5. 1702. – 7. Ludovica Maria Cassandra, * 13. 9. 1703. – 8. Cassandra Ludovica, * 8. 1. 1704. –

¹²⁵ Nach Leupold jüngster Sohn Cyprian d. Ä.!

¹²⁶ Wird in Schiviz, Görz bei der Heirat als T. d. Jacob Anton Fhr. v. C. angegeben, kann nur Johann Anton lauten.

¹²⁷ Das Heiratsdatum seiner Eltern u. sein Geburtsdatum nach Schiviz, Krain!

9. *Peter Anton* Leopold, 5. Hptm. zu Tolmein, Landrechtsbeisitzer in Görz, * 21. 3. 1705, † das. 3. 3. 1783. – 10. *Felizitas*, * 12. 5. 1706. – 11. *Catharina Cäcilia*, * 10. 10. 1707. – 12. *Johanna Apollonia*, * 11. 2. 1710, † das. 6. 10. 1796, ∞ das. 23. 1. 1732 *Ludwig* Gf. v. COBENZL. – 13. *Carl* Pompeius Cajetan, * 2. 8. 1711, † das. 19. 9. 1719. – 14. Pompeius, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

VIII. *Johann Ignaz* CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, 3. Kapitän zu Tolmein, Vizeprä. der Grafschaft Görz, * Görz 7. 1. 1699, † das. 25. 9. 1754, ∞ 1732 *Anna Felizitas*, T. d. *Johann Baptist* RGf. v. LANTHIERI v. Paratico Fhr. v. Schönhaus, zu Unter Reifenberg, u. d. *Magdalena* v. Nayhaus, * Görz 14. 9. 1708, † das. 8. 6. 1775. – Kinder (alle in Görz * u. ~ u. bis auf Anton jung †): 1. *Anton*, w. f. – 2. *Thaddäa Elisabeth*, * 25. 7. 1734. – 3. *Ludwig* Franz, * 18. 11. 1735, † das. 12. 10. 1737. – 4. *Johann Joseph Aloys*, notget. 27. 12. 1736. – 5. *Ludwig*, * 18. 12. 1740. – 6. *Maria Anna Rosa Johanna*, * 28. 12. 1743. – 7. *Maria Elisabeth Catharina Doralice*, * 7. 5. 1745. – 8. *Maria Theresia Francisca Anna Magdalena*, * 24. 7. 1748. – 9. *Cajetan Peter Ignaz*, * 7. 8. 1750, † das. 24. 5. 1751.

IX. *Jacob Anton* *Johann* CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, 4. Hptm. zu Tolmein, k. k. Km., landeshauptmannschaftl. Rat zu Görz, * Görz 24. 6. 1733, † das. 2. 6. 1774, ∞ 1758 *Anna Catharina* Francisca, T. d. *Franz* Bernhard Gf. v. LAMBERG zu Stein u. Gutenberg u. d. *Johanna* Gfn. Cobenzl, * 1739, † Laibach 4. 4. 1801. – Kinder (alle in Görz * u. ~): 1. *Johann Ignaz* Franz Theodor Aloys Vinzenz, * 9. 12. 1758. – 2. *Ludwig Joseph Guido Aloys*, * 18. 12. 1759. – 3. *Maria Josefine*, * 28. 6. 1761. – 4. *Maria Anna Antonia Catharina*, * 11. 8. 1762, alle vier jung †. – 5. *Joseph Anton Pompeius Hilarius*, * 10. 12. 1764, † das. 26. 4. 1765. – 6. *Johann Franz Guido Tatian*, * 10. 12. 1764 (Zwillingsbruder des Vorigen), † jung. – 7. *Aloys Anton Michael*, * 2. 10. 1767, † Cormons 16. 10. 1768. – 8. *Antonia*, † das. 6. 12. 1769. – 9. *Johann Carl* Anton Guido Joseph Aloys, * 22. 12. 1770, † das. 28. 1. 1803.

Jüngerer Ast

VIII. *Pompeius* Christoph Augustin CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, Erbhptm. zu Tolmein, * Görz 28. 8. 1713, † das. 4. 2. 1799, ∞ Cormons 6. 6. 1774 *Marianna Euphemia*, T. d. *Anton* Fhr. v. DELMESTRI v. Schönberg u. d. *Eleonora* RGfn. v. Lanthieri, * das. 10. 7. 1750, † 9. 3. 1829. – Kinder: 1. *Johanna Eleonora Antonia*, * Görz 12. 7. 1775, ∞ das. 16. 7. 1807 *Joseph* BELLHOMO. – 2. *Peter Anton Aloys Veit Joseph*, * das. 16. 6. 1776, † das. 6. 12. 1791. – 3. *Catharina Eleonora Marina*, * das. 17. 7. 1777, ∞ das. 15. 1. 1797 *Johann Carl* v. BALDUINI aus Triest. – 4. *Pompeius*, w. f. – 5. *Johanna Eleonora*, * 12. 7. 1779, ∞ Görz 16. 9. 1807 *Josef* BELLHOMO. – 6. *Johann Ignaz*, * das. 14., † das. 25. 8. 1786.

IX. *Pompeius* Michael Caspar CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, k. k. Km. u. Mj, * das. 16. 9. 1778, † das. 3. 1. 1839, ∞ Piazzuta (Görz) 14. 10. 1805 *Carolina* Apollonia Laura Francisca Maria, T. d. *Leopold* Gf. v. STRASSOLDO-GRAFFEMBERG u. d. *Maria Francisca* Romana Anna Gfn. v. Auersperg, * 2. 11. 1784, † Görz 19. 3. 1862, Stkd. – Kinder: 1. *Anton*, w. f. – 2. *Natalia* Francisca Josepha Leopoldina, * das. 26. 5. 1810. – 3. *Maria Anna*, * das. 2. 2. 1820, † 9. 4. 1880, ∞ das. (Strassoldo?) 7. 1. 1843 *Heinrich* Anton Fhr. BAUM v. Appelshofen, k. k. Hptm.

X. *Peter Anton* Leopold Lucas CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, auf Rubbia (b. Görz), Erbhptm. zu Tolmein, k. k. Km., * Görz 18. 10. 1806, † auf Rubbia 26. 2. 1869, ∞ Görz 25. 9. 1837 *Theresia* Amalia Ludovica, T. d. *Sigmund* Joseph Johann Nepomuk Michael Gf. v. ATTEMS Fhr. zu Petzenstein auf Lucinico u. Podgora, k. k. Km., u. d. *Josepha* Marianna Gf. Pace Frn. v. Friedensberg, * das. 24. 3. 1813, † das. 11. 4. 1875, Stkd. – Kinder: 1. *Natalie* Caroline

Sigismunda, * das. 28. 2. 1839, ∞ 17. 10. 1871 Heinrich Gf. v. BELRUPT-TISSAC, † Brunn 5. 9. 1912. – 2. Pompeius, w. f. – 3. Anton Franz Christian Joseph, * Rubbia 5. 2., † das. 6. 7. 1842. – 4. Eugen Carl Joseph, * Görz 14. 3. 1845, † das. 20. 1. 1846. – 5. *Maria* Carolina Francisca, Stiftsdame zu Maria Schul in Brunn, * das. 4. 10. 1847.

XI. *Pompeius* Anton Joseph CORONINI Rgf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta, Erbhtpm. zu Tolmein, * auf Rubbia 9. 4. 1841, † Wien 7. 11. 1919, ∞ Brunn 9. 4. 1888 Rosalie Gfn. v. SCHÖNFELD, * Graz 23. 3. 1859, † Rabensburg (NÖ) 12. 1. 1912. – Kinder: 1. *Maria* Wilhelmine, * Wien 20. 1. 1889, † das. 27. 7. 1919. – 2. Isabella, * das. 17. 5. 1893, † Rom 25. 11. 1962. – 3. *Rudolf* Pompeo Carl Anton, * Wien 19. 10. 1901, † das. 3. 4. 1959.

Ohne Anschluss:

Laura C., Äbtissin der Klarissen zu Minkendorf 1603. – Caspar v. C., Tp. Görz 22. 9. 1610. – Anna C., Tp. in Görz 9. 4. 1618, 27. 7. 1625. – Sidonia C., Tp. in Görz 24. 10. 1626, 18. 5. 1628. – Catharina C., † Cormons 29. 7. 1632. – Claudius Fhr. v. C., Tp. Görz 8. 3. 1652. – Marc Antonio C., † Cormons 31. 8. 1676, 58 J.; Luzia C., † Cormons 6. 1. 1675, 60 J. – Maria Catharina Gfn. C., * 1648, † Görz 26. 8. 1730, 82 J. – Ludwig Gf. C., † 4. 6. 1744, 30 J.

ÖStA/HHStA, SB Coronini-Cronberg, Akten zur Familie. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 250; LR Coronini, K. 107, fol. 118-151 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. Kindermann II, 97; Leupold I/1, 206ff. (Anfänge ganz falsch), I/2, 179ff.; Schmutz I, 225f.; Schviz, Görz, Graz, Krain; GGTB, GH 1841ff.; GdA II/1974, 343ff.; AÖG 73/1888, 433, 457; Puschnig, n. 156, 810, 1017-1019; Czoernig I, 770ff. (Anfänge falsch); F. Lanjus in: Adler, Mbl. XII/1935, 70ff. („Coronini“); J. G. Meusel, Vierter Nachtrag zu der vierten Ausgabe des gelehrten Teutschlandes, Bd. 4 (Lemgo 1791), 847; Adler, Mbl. VI/1907, 169f., 216f.; VI/1908, 220ff.; Zs. 74 (XVIII.)/1956, 68; Nedopil IV, 8280-8294; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Coronini); Bd. 29, Krain 7, Görz 26; Bd. 33, 219; MHVK 15/1860, 60; Kindermann II, 97; Mayer, 62; Frank I, 196. Matriken: Graz-Hl. Blut. Die Eintragung in Pierer's Universal-Lexikon, Bd. 4 (Altenburg 1858), 453 ist für die Anfänge der Familie falsch; GeneAll.net (Coronini).

KRABAT (erloschen)

Herkunft aus Kroatien? Erloschen 1523/25.

W.: Gestuft geteilt? (Paul K. 1468).

Ein *Krabath* um 1540 unter den steir. Landständen genannt.

Marx KRABAT, auf dem Flammhof, um 1410/20. – Paul, ksl. Pfleger zu Landskron (Ktn.), 1459, 17. 5. 1468, 10. 5. 1475. – Peter KRABAT, hat 15. 4. 1480 das admont. Amt in der Reichenau (Ktn.). – Jörg; Pfleger zu Mahrenberg u. Hohenmauthen/Muta, Verweser des Ungeldes im Landgericht Mahrenberg, 8. 8. 1489, 7. 7. 1494, vor 6. 10. 1501 (tot?) Pfleger zu Schloss Mayenburg (Südtirol). – Andrä KRABAT v. Lambiz, Ritt., ksl. Rat, Regent in Österreich, 6. 5. 1499, 28. 2. 1501. – Brüder: a) Balthasar, tot 1523. – b) Caspar, 28. 6. 1523, tot 22. 2. 1526.

Wien: AVA. HHStA, Millstatt OSB. Lang, Sbg. Lehen, n. 106/2, 173/8; Starzer, n. 27/10; Göth 1861, n. 856; 1862, n. 1015; 1863, n. 1065, 1092, 1097, 1111; AGT 18/1897, 32; Pirchegger, Unterstmk., 166 A; Baravalle 1995, 320; KBK II, 89.

KRABATSDORFER (erloschen)

Familie, die sich nach Grabersdorf (s. Gnas, Oststmk.) nannte. Erloschen 1478.

W.: Wiege, in den verschiedensten Formen (1407, 1415, 1437, 1438).

Andre, Seyfried u. Perchtold K. 1424, Bernhard u. Hans 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Hermann der CHATZ v. Werde, zu Grabersdorf, um 1300. – II. Hermann der CHATZ v. „Chrabatsdorf“, 1368

III. Bernhard KRABATSDORFER, 20. 6. 1404. – Söhne: 1. Andrä, w. f. – 2. Niclas, 19. 3. 1420, Dezember 1432. – 3. Hans, 19. 3. 1420, Dez. 1432, 21. 3. 1441. – 4. Seyfried (I.), 19. 3. 1420, Dez. 1432, tot 21. 3. 1441, ?∞ vor 25. 12. 1432 Macze (Mathilde), T. d. Hermann LONTSCHACHER. – Vetter der Brüder: Seyfried (II.), 19. 3. 1420, † 5. 9. 1446. – Heinrich, † 4. 5. 15. Jh. – Ulrich, Benediktiner zu St. Lambrecht, Propst zu Aflenz, † (Aflenz) 25. 7. 1446. – Perchtold, 19. 11. 1424.

IV. Andrä KRABATSDORFER zu Nechelheim, 14. 2. 1418 Landesverweser in Stmk., 16. 7. 1419 (*Diener* des LH Jacob v. Stubenberg), 21. 3. 1441, 16. 11. 1443. – Söhne: 1. Hans, 1445, 1448, 1460, 1466, tot 14. 11. 1472. – 2. Bernhard, zu Nechelheim (Stmk.) u. Mayerhofen (Ktn.), Pfleger zu Kaisersberg u. Murau (Stmk.), Landesverweser in Stmk., ksl. Rat, Ritt., 21./29. 12. 1429, 21. 3. 1441, 22. 5. 1451, 1466, 17. 12. 1472, † 1478, tot 10. 3. 1479. – Tochter: Petronella, ∞ Paul FÄRBER.

HHStA, Millstatt OSB; SbgE (beide) Urk. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 1144. StLA, Stasl II, 129ff. Lang, Sbg. Lehen, n. 294, u. Seckauer Lehen, n. 192; MG Necrol. II, 324, 333, 338; Starzer, n. 187; Göth 1858, n. 387; Pangerl, 107, 164, 190; Baravalle 1995, 102; KBK II, 17, 100; Seuffert/Kogler I, 95; Zwiedineck, Lamberg I, 6; Kraßler, 169.

KRAIG (erloschen)

Sehr altes Kärntner Geschlecht, im Kärntner Zweig (schrieb sich *Kreyg*) 1564 erloschen, im böhmischen Anfang des 17. Jh. (Letzter: Joachim v. Krajiř). Hier nur der Kärntner Zweig dokumentiert.

W.: Von W. über R. schrägrechts geteilt, gekr. Stechhelm, darauf geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken r.-w.

1249 Truchsesse der Herzoge von Kärnten.

Freiherrenstd.-Bestät. von K. Sigismund für die Brüder Leopold, Conrad u. Johann v. K., Piacenza 2. 1. 1432.

Oberstruchsess- u. Oberstkämmereramts von K. Friedrich IV. für Jan v. K. u. seinen Vetter (Neffen) Wolfgang v. K., 2. 11. 1449

Freiherrenstd. von K. Friedrich III. für die Brüder Andrä u. Georg sowie für ihren Vetter Conrad, 23. 10. 1466.

Landstandschaften: In Ktn. Conrad v. K., LH, u. in Krain Gotthard v. K., beide 1399/1402 (1507?), in NÖ u. Stmk. im 15./16. Jh. („Khreiger im Viertel enhalb [südlich] der Drau“), in Böhmen u. Mähren.

I. Dietrich *de Krymgg*, 1. 5. 1091, 1106. – II. Heinrich, 1138. – Pilgrim, 8. 11. 1148. – Sigehart u. Amizo 1151. – III. Perchtold 1163. – Meinhalm, 1202. – III. Pabo v. KRAIG, 1192. – Söhne: 1. Ortolf, w. f. – 2. Heinrich, 1202, 17. 12. 1211, 1228, 24. 5. 1230, 7. 3. 1246. – Sohn: Wilhelm (I., Willehalm), Truchsess in Ktn. 8. 5. 1249, 1256, 9. 5. 1261, 2. 11. 1277, 1284, † 8. 6. 1303, △ Propsteik. Kraig. – Sohn: Otto, 1285.

IV. Ortolf v. KRAIG, Truchsess in Ktn., 17. 12. 1211. – Sohn: V. Hartwig, Truchsess in Ktn., 1236, 1245, Schenk 8. 5. 1249 u. 1256 (mit Wilhelm genannt), 1260, tot 9. 5. 1261, ∞ N. N., 9. 5. 1261. – Söhne: VI. 1. Friedrich, Truchsess, 9. 5. 1261, 1270, 1273, 1295, ∞ Alheit, Wwe. 1. 8. 1301, Ende 1304. – Tochter: Sophia, ∞ vor 1295 Ottilin v. HERTENBERG. – 2. Ortolf, 9. 5. 1261, 1269, 1273, 4. 12. 1289, 1307, ∞ Hiltrudis, beide 8. 3. 1282 auf dem oberen Turm zu Eckenstein. – 3. Pabo, w. f. – Sohn eines der vorgenannten drei Brüder: VII. Poppe, 1291, 9. 2. 1305, ?∞ Percht ([geb.?] v. KRAIG), 17. 4. 1306 (deren (!) Vetter [Schwager, Verwandter] Pabo v. Kraig). – Söhne: VIII. a) Otto 17. 4. 1306, 1314, † 14. 4. – b) Hartneid (Hertl) (I.), 17. 4. 1306, 1314, 1345 noch Bggf. auf Althofen, 29. 9. 1354, 26. 11. 1361, † 1363, ∞ Agnes v. AUFFENSTEIN, 1367¹²⁸. –

¹²⁸ Hat 1367 Söhne Conrad u. Otto (Wißgrill)?

Kinder: (1) Elspet, ∞ (1345) Leupold v. REUTENBERG, beide 29. 9. 1354. – (2) Conrad, 31. 3. 1368. – (3) Percht, ∞ Christoph v. HASLAU, beide 22. 7. 1366, 31. 3. 1368. – ?c) Johann, 1314. – Ortlin, Truchsess 1320. – Johann, ∞ Apollonia v. REITBERG, 1320. – Conrad, Ritt., 4. 12. 1289 (mit Ortolf u. Pabo genannt, ihr Bruder?). – Berthold, 1329 Dompropst in Gurk, † 22. 2. 1343, △ Domk. – Mertlein, Verweser der Hauptmannschaft in Ktn. 5. 5. 1399.

VI. Pabo v. KRAIG, 9. 5. 1261, 1273, 4. 12. 1289, ∞ Margaretha. – Sohn: VII. Pabo, Truchsess in Ktn, 17. 4. 1306, 9. 5. 1323. – Sohn: VIII. Conrad (I.), Pfandinhaber von Moosburg u. Lueg, oberster Truchsess u. LH in Ktn. 1339, resignierte 1353, 1367-1384 LH in Krain, 27. 2. 1378, ∞ 1362 Anna, T. d. TURS v. TIERNSTEIN auf Plankenstein u. d. Cunigunde v. Grünburg, † nach 27. 8. 1403 (in 1. Ehe ∞ mit Rudolph v. PLANKENSTEIN, 1339, u. in 2. Ehe 1350 mit Conrad v. TANNBERG, † 1356 △ Sarleinsbach). – Söhne: 1. Conrad, w. f. – 2. Gotthard, Pfandinhaber von Veldes, Pfleger in Krain 1382, 23. 3. 1383, 19. 12. 1386, 1408, 11. 4. 1412, 5. 1. 1418, 1421. – Sohn: Conrad, ∞ Margaretha, T. d. Jorg v. AUERSPERG, beide 5. 1. 1418. – 3. Wilhelm (II.), 23. 3. 1383. – Otto, Dekan zu Gurk, 30. 3. 1368.

IX. Conrad (II.) v. KRAIG¹²⁹, Herr auf Grafenstein, Veldes, Landstein (Böhmen, seit 1381) u. Bistritz, LH in Ktn., Hofmeister Kg. Wenzels v. Böhmen, Mitglied d. Ord. vom Salamander, LH in Ktn., 1380, 23. 3. 1383, 13. 8. 1390, 17. 12. 1398, tot 4.9. 1399, △ St. Veit Klarissen, ∞1 vor 1368 Anna, T. d. Wulfing v. EHRENFELS, Herr auf Kammerstein, Bggf. auf Reichenfels, bamberg. Hptm. u. Vizedom in Ktn., u. d. Agnes N., 1. 11. 1389, † ca. 1390; ∞2 Clara, T. d. Gottfried v. GUFFIDAUN (∞ in 2. Ehe 1408 Hans v. VILLANDERS, fbl. Hptm. zu Bruneck). – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Leupold, Herr auf Dobersberg (NÖ) u. Bistritz, hgl. österr. oberster Feldherr, Hptm. auf Budweis, 7. 6. 1423, 2. 11. 1428, † Wien 13. 9. 1433 († 1450?), ∞ Anna v. MESERITSCH, † Wien 1440, beide △ das. St. Dorothea. – Tochter: Dorothea, † 5. 6. 1440, △ Wien, St. Dorothea, ∞ Erhard v. ZELKING, ehgl. Rat u. Pfleger zu Freistadt, † 1470, △ Klosterk. Baumgartenberg. – 2. Conrad, w. f. unter Erste Linie. – 3. Hans, s. unter Zweite Linie. – b) aus 2. Ehe: 4. Andreas, Fhr. 1466, Erbkämmerer in Ktn. auf Lebenszeit 27. 7. 1471, 13. 11. 1457, Pfandinhaber von Leibnitz, Lichtenwald u. Rann, Pfleger zu Wallenburg u. Gurkfeld 1479, † ksl. Rat, † nach 24. 5. 1479, tot 1488, ∞ Catharina, T. d. Andreas v. ROHR u. d. Margaretha v. Zelking. – Töchter: (1) Margaretha, ∞1 Ulrich RGf. v. SCHAUNBERG auf Frauheim, Klein Sölk, Rabensberg u. Lemberg, Obersterblandmarschall in Stmk., LH in Krain, † 27. 12. 1484; ∞2 vor 22. 10. 1488 Wilhelm v. AUERSPERG auf Krumau am Großen Kamp, Pölla, Draufeld etc., † 1506. – (2) Apollonia, ∞1 Quirinus v. MAINBURG; ∞2 Albert Herr v. BOSKOWITZ u. Černá Hora. – (3) Siguna, ∞ (bereits?) 24. 5. 1479 Johann v. AICHBERG. – 5. Georg, 1466 Fhr., 24. 6. 1477. – Söhne: (a) Hartmann, Inhaber der Hft. Veldes 1493-1501, 1497 Pfleger zu Gurnitz, ∞ N. (Polyxena?, in 2. Ehe ∞ mit Jörg v. PUCHHEIM, 1515). – Sohn: Christoph, tot 1564. – (b) Caspar. – 6. Hartneid, 1455.

Erste Linie (Böhm. Linie)

X. Conrad (III.) v. KRAIG, oberster Kämmerer u. Erbtruchsess in Ktn., 2. 10. 1412, 1415 schon LH in Ktn. (noch 15. 4. 1443), bamberg. Hptm. zu Wolfsberg, 15. 8. 1424, 6. 4. 1434 u. 1436 Hofmeister Hg. Friedrichs V. v. Österreich, † Wien 6. 6. 1446, △ St. Dorothea¹³⁰, ∞ 24. 6. 1426 Crescentia, Frau auf Liechtenstein u. Wöllan/Velenje, T. d. Jacob Herrn v. STUBENBERG zu Gutenberg, LH in Krain u. Stmk., u. d. Anna v. Liechtenstein zu Murau, 28. 3. 1454 *geistliche Frane*, † 1461. – Kinder: 1. Wolfgang (I.), auf Kraig, Liechtenstein b. Judenburg u. Neu Bistritz, oberster Kämmerer in Ktn., Statthalter in Mähren, 6. 11. 1446, 19. 8. 1459, 16. 4. 1481, 7. 4. 1497, 19. 1. 1501, ∞ Elisabeth v. BOSKOWITZ u. Cernahora. – Sohn: Georg, 1511, ∞ Apollonia v. PUCHHEIM. – Sohn: Wolf, Herr auf Landstein u. (seit 1513) Neu Bistritz, zu Litschau u.

¹²⁹ Nach Leitner, Propstei Kraig, 240, u. Inschriften n. 147 ist Conrad (II.) ein Sohn Hartnids (I.).

¹³⁰ Wißgrill; tot 6. 11. 1446, Göth 8/1858, n. 464.

Reitzenschlag, Oberstkanzler u. Oberstbgbf. zu Prag, von K. Ferdinand I. in den Herrenstand aufgenommen, † 1551, ∞1 Sophie v. SCHWANBERG; ∞2 Susanna KRINECKY v. Row. – Kinder: zahlreiche Söhne u. Töchter, darunter: 1) Wilhelm, 1554, tot 1575. – 2) Jan, 1554, tot 1575. – 3) Albrecht, † tot 1583. – Sohn: Ulrich, † 1600. – 4) Georg Wolf, † 1565. – Sohn: Julius, † 1601. – b) Conrad, auf Neu Bistritz, 1500, 1513. ?3. Agnes, tot 1460 ∞ Georg v. TSCHERNEMBL, LH in Stmk., tot (oder †) 6. 12. 1480. – Die böhm. Linie erlosch 1600/1601 mit Ulrich u. Julius K., endgültig angeblich mit Elisabeth geb. v. K. 1626.

Zweite Linie

X. Hans (7. 6. 1423 schon „Jan“) v. KRAIG, 15. 8. 1424, bis Ende 1437 LH in Mähren, 1448 Kämmerer in Ktn., 22. 2. 1428 u. noch 1451 Hptm. zu Friesach, † 26. 12. 1464, ∞ Clara KUCHLER, beide ∆ Propsteik. Kraig. – Kinder: 1. Conrad, w. f. – 2. Christoph, tot 1468, ∞ 1441 Margaretha, T. d. Rudolph v. TIERNSTEIN auf Hartenstein, Pielach u. in der Wachau u. d. Dorothea v. Puchheim (in 2. Ehe 1468 mit Otto v. ZELKING auf Schöneegg, Ernegg, Meissau u. Reinsperg, † zwischen 19. 7. 1498 u. 1499). – ?3. Amalia, Äbtissin zu Göss 1480, 1497

XI. Conrad (IV.) v. KRAIG, (1466) Fhr. auf Landstein, Schönstein, Katzenstein, Kraig u. Groppenstein, LH u. oberster Truchsess in Ktn., 9. 2. 1463, † 1488, ∞ Barbara v. EROLZHEIM, † 1501, ∆ Viktring. – Söhne: 1. Wolfgang, w. f. – 2. Caspar, ∞ vor 1514 Barbara v. PUCHHEIM. – 3. Leonhard, † ledig. – ?3. Rosina, ∞ ca. 1483 Hans GRADNER, Rr.

XII. Wolfgang (II.) v. KRAIG Fhr. auf Landstein, Schönstein etc., Erbkämmerer u. oberster Erbtruchsess in Ktn., 3. 1. 1491 d. J., 1516, tot 4. 8. 1523, ∞ 1504 Elisabeth, T. d. Wilhelm v. LOSENSTEIN, ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, Pfleger auf Ulmerfeld, u. d. Barbara v. Parsberg, lebt 9. 2. 1531 (in 1. Ehe ∞ mit Friedrich v. STUBENBERG auf Stubegg u. Ober Höflein, † Stubegg 18. 11. 1502, ∆ Pfarrk. Passail). – Kinder: 1. Hartmann, 1528. – 2. Christoph, Bestandinhaber von Veldes (Krain), † 1547, ∞ vor 1549 Anna, T. d. Marcus v. HOHENFELD u. d. Catharina v. Rohrdorf, † 1572 (in 2. Ehe ∞ 1550 mit Anton RGf. v. THURN u. zum Kreuz auf Oberstein, Bestandinhaber von Veldes, † 27. 9. 1569, ∆ Laibach). – 3. Johann, Fhr. auf Landstein u. Litschau, † zwischen 26. 5. 1561 u. 1564, ∞ Esther, Pfandinhaberin der Hft. Wildeneck, T. d. Johann v. WEISSPRIACH Gf. v. Forchtenstein Fhr. zu Gobelsdorf, Herr auf Guntersdorf, Hernstein, Karlsteinetc., Pfandinhaber von Eisenstadt u. Güns, Verordneter in NÖ, u. d. Barbara Lónyay v. Nagy-Lónya, † 1575, ∆ Katzelsdorf, Franziskaner. – 4. Conrad (V.), blödsinnig, † Februar/März 1564 (Letzter der Kärntner Linie). – 5. Barbara, † auf Kraig als Wwe., ∆ das. Propsteik., ∞ 1527 Hans RGf. zu HARDEGG u. im Machland, Herr auf Heinrichsburg (= Greinburg, NÖ), † Lignitz (Schlesien) 27. 7. 1535, ∆ das. St. Johannesk.

Ohne Anschluss:

Merchl v. Kraig (Dienstmanne der Herren v. Kraig?), 25. 5. 1326 (Stia St. Paul i. L., St. Paul U 147). Barbara v. K., † 1493, ∞ 1458 Sigmund Gf. v. St. GEORGEN u. BÖSING, kgl. Obermundschenk, Ban von Slavonien, ksl. Feldhptm., ü 1492 (Siebmacher, Bd. 26/2, 22).

Amalia Frn. v. K., Benediktinerin Göss, Profess 1480, † zwischen 1497 u. 1528; Helena Frn. v. K., Benediktinerin in Göss, Profess 1513, tot 1528 (Naschenweng, Göss 1997, 169 n. 63, 64).

Wien, ÖStA/HHStA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; LR K. 1080, Inv. Johann Adam Gf. Saurau 1714, Urk. KLA, AUR. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 386, 392, 2054. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 45, 49, 109, 249, 279, 293, 319, 322. RI XIII, H. 18 n. 309, H.26 n. 745, H. 27 n. 112; RI XIV,2 n. 4831, 4860; RI XIV,3,1 n. 11405 (Regesta Imperii Online). Domenig, n. 124. Lang, Sbg. Lehen n. 114, 132/3, 4 u. 299 sowie Seckauer Lehen, n. 194; Starzer, n. 188; AÖG 24/1860, 69; Göth 8/1858, n. 342, 393, 447,464, 493; Carinthia I, 79/1889, 2; Notizenblatt 9/1859, 329, 377, 379; Wißgrill IV, 127f.; V, 278ff.; Krones, 235f.; Pangerl, 92, 131; MMK 2/1889, 153f., 156, 159; S. Rutar, Die Herren von Kreyg in Kärnten, Krain u. im Dienste der gefürsteten Grafen von Görz, in: MMK 12/1899, 65ff.; Komatar 1905, 177; 1907, 179f.; 1910, 25; Schroll, Necrologium Gurk, 246; Pirchegger, Unterstmk. 210; Siebmacher; Bd. 26/2 (zahlreiche Nennungen unter Kraig); SMbl I, Sp. 329f.; KBK II, 84ff.; Hupp, 240f.; E. Schaffer, Geschichte der Kraiger, in: Chronik 900 Jahre Kraig, hg. v. der Gem. Frauenstein 1991, S. 10ff.; Leitner, Propstei

Kraig, 227, 239f.; Ders., Die Herren von Kraig [...], in: Archiv für Diplomatik 46/2000, 225-275; Ders., Inschriften Kärnten 2, n. 29, 46, 71; Frank III, 79.

CRAMM (erloschen)

Niedersächsische Familie, aus dem Herzogtum Braunschweig–Wolfenbüttel unter Carl VI. nach Österreich gekommen. August Adolph v. Cramm, braunschweig-lüneburg. GR u. Reg.-Präs. des Fürstentums Blankenburg, erhielt ein (österr.) Attest seiner adeligen Abstammung, 3. 7. 1747. In diesem Zweig erloschen 1749. Die Familie blüht im nicht landständischen Zweig im Freiherrenstd. W.: In R. drei (2, 1) w. Lilien, auf dem Helm mit r.-w. Wulst eine mit drei Pfauenfedern besteckte, zu beiden Seiten von einer w. Lilie begleitete r. Säule, Decken r.-w.
Landstandschaft in Steiermark für Rudolf August Fhr. v. C. 30. 7. 1735.

I. Heinrich *Christoph* v. CRAMM auf Volkershain, gef. in den Niederlanden, ∞ Anna Elisabeth WOLFF v. GUDENBERG. – Kinder (darunter sechs Söhne): 1. Clara Hedwig, Oberhofmeisterin der Kronprinzessin (Königin) von Dänemark, * 18. 1. 1688, † Wolfenbüttel 18. 2. 1742, ∞ 22. 1. 1706 Johann Conrad Friedrich RGf. v. HARDEGG zu Kadolz, Seefeld u. Harras, k. k. Km., † 10. 2. 1721. – 2. Rudolph, w. f. – 3. Maria Catharina *Friederica*, † Brünn 1737, ∞ Peter Philipp (1705) RGf. v. BERLEPSCH, Herr zu Myllendonk, Alten Pesch, Weinmark, Wesenitz u. Zabilitz, ksl. WGR, Hofrat u. span. Ges. am ksl. Hof, † Wien 24. 6. 1721, △ das.

II. *Rudolph* Augustin Fhr. v. CRAMM, Herr auf Turnisch u. Unter Monsberg (Unterstmk.), † (Pettau) 20. 1. 1749, ∞ *Juliana Maximiliana*, T. d. *Wolfgang* Eberhard Engelbert Gf. BARBO v. Waxenstein, Fhr. auf Gutteneck, Passberg, Zobelsberg, Kieselstein, Kroisenbach, Drägembel u. Hörberg, ksl. Km., u. d. Eleonora Eusebia Gfn. v. Schrattenbach, * 1691/92. – Tochter: *Friederica*, ∞1 29. 4. 1748 Franz *Anton* Gf. v. GAISRUCK auf Eppenstein, Farrach, Liebenau, Neu-Cilli u. Thurnisch, † Liebenau 22. 2. 1761; ∞2 Graz 27. 1. 1764 Joseph v. HESSBOHRN, ksl. OWM.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 331; LR Cramm, K. 107, fol. 190ff. (benützt). J. G. Biedermann, Geschlechtsregister Der Reichsfrey unmittlaren Ritterschaft Landes zu Franken [...], Bayreuth 1749, Tabula CCXV A; Wißgrill IV, 140f.; Siebmacher, Bd. 28, 188; Extract from Contributions to the history of the family von Cramm, sketched by the court councillor Hettling U.S.A. in the year 1824; Pirchegger, Unterstmk., 102, 104; Schiviz; Graz; Frank I, 200; Tyroff.

KRANICHBERG (erloschen)

Auf Kranichberg b. Gloggnitz (NÖ) ansässig gewesenes Herrengeschlecht, das in der steirischen Linie Mureck von ca. 1244 bis 1386 im Besitz hatte. Nur dieser steir. Zweig ist hier relevant. Er erlosch 1425 (oder bald danach). Das Geschlecht blühte in der Linie Petronell in Niederösterreich noch bis 1510.

W.: In R. ein nach rechts schreitender w. gekr. Kranich mit sch. Schnabel u. Ständern. G. Stechhelm mit dem gekr. Kopf u. g. geflügelten Hals des Kranichs, der in die w. Helmdecke übergeht (Arlberger Wappenbuch).

Seyfried v. K. 4. 5. 1313 unter den steir. *Barones* genannt.

ReggStmk I/1, n. 524; L. Freidinger, Die Herren von Kranichberg. In: Katalog zur Ausstellung Graf Walsegg und das Mozartrequiem, hg. von der Pfadfinder–Gilde Wartenstein Gloggnitz (Gloggnitz 1991), 61ff.); Ders., Die Herren von Kranichberg. Teil I: 1386 bis 1510. In: ZHVSt 88/1997, 39ff.; Teil 2: 1278 bis 1386. In: ZHVSt 96/2005, 83ff. (Genealogie der Murecker K. 87ff. u. 140f. StT 2, 3.

KRAUSENEGG (erloschen)

Aus Wien stammend. Im steir. Ast erloschen 1659. In Böhmen noch 1761 u. später blühend. Adelsstd. u. Best. des von K. Maximilian I. den Vorfahren verliehenen W. von K. Rudolph II. für die Brüder u. Vettern Paul, JUDr. u. nö. Reg. Rat, Elias, Andreas u. Hans Paul Krauß, Prag 17. 8. 1594.

Prädikat „von“ u. Auslassung seines bisherigen Familiennamens Krauß von demselben für Paul v. Krauseneck, Prag 6. 8. 1600.

Adelsbest. für das Reich u. die Erblande u. Recht, den Namen Kraus fallen zu lassen u. sich „von Krauseneck zu Urschendorf“ zu nennen samt W.bess. von demselben für denselben, Prag 26. 9. 1600.

Best. des ritterm. Adelsstd. für das Reich u. die Erblande u. W.bess. von demselben für denselben, Prag 2. 12. 1602.

W.: Geviert. 1 u. 4 in R. ein halber einwärts springender w. Widder, 2 u. 3 in W. ein einwärts blickender gekr. r. Adler mit ausgebreiteten Flügeln u. ausgeschlagener Zunge. Gekr. Helm, darauf 5 r.-w.-g.-r.-w. Straußenfedern, Decken r.-w.

Freiherrenstd. von K. Mathias für Paul Krauß Fhr. v. Kraußenegg, 29. 4. 1613.

W.: Geviert mit H.: dieser von R. u. Sch. geteilt, oben ein oberhalber w. gekleideter Mann mit sch. Knöpfen, sch. Ärmeln u. sch. Hals, spitzer w. Haube, in der Rechten eine w. Hellebarde, die Linke in die Hüfte gestützt, unten zwei schräglinke g. Balken. 1 u. 4 in B. ein einwärts gekehrter gekr. springender Löwe mit ausgeschlagener r. Zunge, 2 u. 3 in R. ein w. Schrägbalken, darin ein Mohrenkopf mit Hals u. einer w. Binde um die Stirn. Zwei gekr. Helme: I zwischen einem rechts r. u. links b. Adlerflügel, die mit der Figur aus 2 u. 3 belegt sind, der gekr. aufsteigende Löwe, Decken sch.-g., II der weiß gekleidete Mann mit der Hellebarde zwischen zwei Adlerflügeln, der rechte r. über g., der linke g. über sch. geteilt, Decken b.-g.

Landstandschaften: In Böhmen 25. 5. 1610, Stmk. 23. 1. 1614, nö. Ritterstd. 26. 9. 1607, nö. Herrenstd. 23. 7. 1616, alle für Paul v. K.

(Hierher gehörig?): Sebald KRAUS, Bürger in Wien, ∞ Wien 24. 2. 1566 Barbara, T. d. Georg ZIMMERMANN, Mitglied des Inneren Rates das. (Matrik St. Stephan).

Brüder: 1. Paul KRAUSS (1600 v., 1613) Fhr. v. KRAUSENEGG, JUDr., Herr auf Hollenegg u. Frauenburg (Stmk.), Retz, Khürtsch, Jexa, Paumgarten u. Vösendorf (NÖ), Inhaber von Räggers, JUDr., Dekan der jurid. Fakultät der Univ. Wien, Klosterrat, ksl. GR, Hofkammerpräsi., Reichshofrat, nö. Regim. Rat u. obrister Hptm. zu Krommau, Verweser in Siebenbürgen, (* 11. 11. 1569?), test. Retz 12. 8. 1616, tot 25. 2. 1617, △ Retz, Dominikaner, ∞1 zwischen 1602 u. 1609 Anna, T. d. Friedrich v. u. zu HOLLENECK u. d. Justina Benigna Fugger; ∞2 Martha BARVITIUS (PÜDLER), 14. 2. 1608, Test. p. 1612; ∞3 Glaz (um den 14. 8.) 1610 Anna HEUCHLIN (HEUGEL) v. Polkowitz zu Rückers/Szczytna (Polen), † nach 1623 (in 1. Ehe ∞ Johann Baptist Crato v. CRAFFTHEIM u. in 2. Ehe mit Abraham JENKWITZ v. Posadowski, Hptm. in Breslau, † 28. 9. 1606). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1) *Maria* Anna, Frau auf Hollenegg u. Retz, † auf dem Burgstallerhof zu Unter Nalb 8. 8. 1635, ∞ 26. 11. 1623 *Wolf* Sigmund UNVERZAGT Fhr. zu Ebenfurth, Regelsbrunn u. Retz, † Wien 4. 4. 1654. – b) aus 2. Ehe: 2) Paul jun., in Vösendorf, Rohr u. Retz, Fhr. zu Hollenegg u. Frauenberg, * Wien 1610. – 3) Johann Jacob, † 1615. – 2. Elias, 1594, (dieser Elias 1609?). – 3. Andreas, 1594, † Graz 13. 12. 1635, △ St. Andrä. – 4. Johann *Jacob*. – Sohn: Elias, 12. 8. 1616. – Sohn: Andreas, † 1659¹³¹. – 5. Johann *Christoph*.

Wien: AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 36; LR K. 570, H. 10 (Krauseneck, mehr nicht vorhanden). Wißgrill V, 276ff.; Adler, Mbl. III/1894, 287; IV/1898, 331; Haan, Auszüge 1900, 180; Baravalle 1995, 71, 254, 279; Pichler, Wappensaal n. 245; Nedopil IV, n. 8719-8723; Siebmacher, Bd. 26/2, 444; Frank III, 74f.; Documenta Rudolphina; Matschinegg, n. 540-541; Szczytna–Wikipedia; Kepler, Astrologica, n. 1051. Matriken: Graz-HI, Blut.

CHREL, KREL von Spiegelfeld (erloschen)

¹³¹ Identisch mit Andreas Krauss, fstl. eggenbergischer Gewaltträger (StLA, LR K. 856, H. 2, Inv. Joh. Bapt. v. Pfeifersberg 1680, Urk. 87)?

Im Mürztal (Krelhof b. St. Marcin, Apfalterhof, Schloss Spiegelfeld) ansässig gewesene Dienstmännchenfamilie der Stubenberg. Erloschen zwischen 1430 u. 1450. W.: Feuerhaken mit 2 Krallen, diese einwärts oder auswärts oder schrägrechts gerichtet.

Anderl, Wolfel K. 1300/1402, Wilhelm K. v. Sp. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Chrel am Krelhof

Meinhard (Menl), 1278, 1292, dessen Bruder Friedel, 1292, Hartmann, Pilgrim (1292, 1295, 6. 7. 1300) u. Hermann CHREWEL, 1263 am Krelhof. – Hertl, 1292, 6. 7. 1300. – Pilgrim, Ruedel u. Nicola die CHREUL (und einige andere Steirer) Wolfsberg i. L. 19. 6. 1311, Gewolf u. Pilgrim die CHRELE, 13. 1. 1313, Pilgrim 24. 6. 1318, *ber* 6. 5. 1323, 16. 4. 1329, 1331, noch 1365?, † 28. 12, ∞ Ottilia, (diese Ehefrau?) T. d. Wergant v. MICHELDORF, beide 25. 3. 1311. – Kinder: 1. Hertnid (Hertlein), 25. 3. 1311, 1. 4. 1316, 29. 12. 1319, (zu Hafning), 4. 12. 1322, 29. 12. 1329. – 2. Fritzel, 29. 12. 1319, 7. 2. 1322, 24. 3. 1329, noch 1376?. – noch andere ungenannte Geschwister 25. 3. 1311.

Chrel am Apfalterhof

Brüder: 1. Hartmann der CHRAEL v. Apfolter, 18. 7. 1321 zu Hafning b. Trofaiach. – 2. Stephan zu Apfolterhof/Apfelmeierhof (b. St. Lorenzen i. M.), beide 1350, 18. 6. 1354.

Chrel zu Spiegelfeld

Geschwister: a) Erhard der CHREL v. Spiegelfeld, 11. 7. 1368, 15. 11. 1369, 25. 4. 1377. – b) Wendel, Wwe. 11. 7. 1368, ∞ Ott GRASCHICZER. – c) Hansel, 25. 4. 1377, 11. 4. 1389 v. Aflenz, 7. 8. 1390, 1393. – Ekhard (recte Erhard?) CHREL, 28. 10. 1371. – Brüder: 1. Gewolf (der frühere zu 1313?) der CHRAL zu Spiegelfeld, in Pirschach (b. Kapfenberg), 31. 10. 1325, 16. 4. 1329, 1333, 1355, 24. 4. 1370. – 2. Meinhard (Maenhart), 16. 4. 1329, † 24. 7. – Kinder: a) Friedrich (= Friczel der CHREL v. *Scherigendorf*, 15. 11. 1369, seine Vettern Erhard u. Hertlein, Landrichter?), † 22. 5. – b) Katharina gnt. Manschlerin. – 3. Anderl (Andre), († als Mönch in St. Lambrecht?), 1370, 18. 4. 1402 Bggf. zu Oberkapfenberg, † 23. 8. – Kinder: (1) Joachim, 13. 3. 1412. – (2) Cäcilia, ∞ um 1400 Seifried SCHROTT zu Kindberg, 13. 3. 1412 (Schwager des Joachim Chrel), 28. 10. 1430. – (3) Wilhelm, zu Apfolterhof u. Spiegelfeld, Pfleger zu Kapfenberg, 13. 3. 1412, 22. 5. 1415, 24. 9. 1421, 15. 10. 1426, † 11. 5., ∞1 Diemut, 21. 12. 1415 (s. Schwager Seifried Schrott); ∞2 Martha, 24. 9. 1419, 15. 10. 1426. – Wolfhart CHREL, stubenberg. Bggf. auf Katsch, 1399/1402 (Wolfel), 1420, 15. 11. 1423 (mit ungenannten Geschwistern).

Chrel von Mödersdorf u. Pokschach

Brüder: 1. Hertel, 1362, 19. 11. 1366 v. Mödersdorf, 15. 11. 1369 Landrichter im Mürztal, 25. 4. 1377 (auch Erhard u. Hensl), 23. 5. 1378 (sein Schwager Fridlein v. Schielleiten), 10. 4. 1381. – 2. Mert, 19. 11. 1366 (CHREL v. Mödersdorf), deren Vettern Erhard u. Hertlein die CHREL v. Pokschach.

Chrel zu Dolach und St. Georgen b. Bruck

Fridman, 31. 10. 1325, 27. 11. 1328. – Brüder: 1. Friedrich der CHREUL v. Dolach (der obige Fritzel?), 31. 10. 1325, 30. 7. 1326, (Friczlein, 14. 1. 1331?), † 31. 8., ∞ Perchta, beide 2. 3. (MG Necrol. II, Necrol. Run. 344). – (?Sohn: Friedrich, Benediktiner zu St. Lambrecht, † 22. 5. – 2. Heidenreich, † 22. 8. – 3. Johannes, † 24. 8. – Brüder: a) Chunrad (Chuenz) der CHREL, 29. 4. 1363 (sein Oheim Wolflein CHRAEL), auf dem Hof zu St. Georgen b. Bruck/Mur: 17. 5. 1374, tot 1386. – b) Pilgreim *der Gris*, 29. 4. 1363, 5. 2. 1365 der Chrel. – Hartmann, 1389. – Engelmar CHREL, Kanonikus in Salzburg, 1396-1399 (hierher gehörig?). – Heinczel der CHRÄL, ∞ Gerbirg, 9. 10. 1373.

„Gewertl der CHREL“, 14. 7. 1385. – Heidenreich, Priester, † 27. 2. 15. Jh. – hierher gehörig?: Georg KRÄLL, erhält freising. Lehen 10. 6. 1448.

StLA, AUR 1890, 2965, 3664, 3914, 4614, 4749, 4843, 4902, 4983a; HHStA, StA St. Paul, St. Paul U 111. Baravalle 1995, 37f., 40, 45, 49, 52f., 55, 455, 485; Lang, Sbg. Lehen, n. 300; Loserth 1906, 119f. n. 140, 162, 124 n. 272, 137 n. 544, 143 n. 653, 657, 149 n. 755, 769, 170 n. 41; Brandl n. 210; Pangerl, 163f., 182-185, 187f., 193f., 200; Tangl, Lavant, 124; ReggStmk I/1, n. 256, 293, 480, 790. 982, 1139f.; II/1, n. 1311, 1351, 1418, 1456, 1670, 1738, 1983, 2027, 2037; Notizenblatt 6/1856, 345f., 368; 9/1859, 151, 154, 168f., 171, 183ff., 200, 202f., 218, 231, 255, 296, 301, 303, 327, 332; Krones, 234; Brunner, Lehenbuch, 75, 93; MG Necrol. II, 355; Brunner, Liechtenstein, 97, 99, 102; Kraßler, 141.

KREUZER (erloschen)

Die Familie gehörte schon 1446 zu den Kärntner, seit 1472 zu den Tiroler Landständen („Kreutzer von Wernberg“), im 16. Jh. auch in Stmk. landständisch, um 1540 als † gemeldet (Tiroler Adelsmatrikel, 11), tatsächlich † mit Gabriel K. 1568 oder Franz K. um 1560.

StW.: In R. ein w. Kreuz im (Doppel)Kreis, manchmal wie ein Rad mit vier Speichen (Ruprecht K. 25. 5. 1384, KLA, AUR; 1463), gekr. Stechhelm, von 5 Straußenfedern gegipfelt, Decken r.-w. Nebengestellt ein zweiter Schild (Farben nach Weiß, 208f.), der in Sch. gekreuzte g. Rennstangen mit viereckigen Fahnenblättern u. langen Enden daran zeigte, „der schwenkelartige obere Part des geteilten Tuches roth, der untere weiß“. Der gekr. Stechhelm trägt ein 10endiges g. Hirschgeweih, Decken sch.-g. Dieses W. gehörte den † Unnütz von Friesach u. wurde wahrscheinlich am 30. 10. 1408 dem Jacob Kreuzer mit W.brief übertragen (Ruprecht K. führte das Unnütz-W. (gekreuzte Rennstangen) allein, 29. 9. 1436, KLA, AUR).

Späteres W.: Geviert, 1 u. 4 Kreuz wie vorher, 2 u. 3 in W. die r. schräggekrenzten Rennstangen mit w.-r. Wimpeln (1527), 2 gekr. Helme: I das Kreuz, II die gekrenzten Rennstangen, Decken bei beiden H. r.-w.

Gabriel K., Komtur des D. O., † 1568, erhielt die Landstandschaft in Stmk (Siegenfeld). Sein W.: 1 u. 4 StW, 2 u. 3 Lilie, 2 gekr. Helme: I zwischen in den Mündungen mit je einer Gleve besteckten Büffelhörnern die Lilie aus 2 u. 3, II das StW. 1563 ist das Kreuz im unteren Kreuzungswinkel der Rennstangen u. gelangt so an die Stadl. Siegenfeld 63 meint, die Familie sei erst mit Carl Philibert K., † Graz 1748/49, u. seinen Schwestern erloschen.

Ruprecht (I.) KREUZER („Chräuzär“), Bürger zu Villach, 25. 5. 1384, 14. 9. 1392. – Tochter: N., ∞ Mertlein der PEWLICH (Schwiegersohn des Kreuzer von Villach), 29. 9. 1374. – Jacob KREUZER, 30. 10. 1408, tot 1425, ?∞ Magdalena HOHENBURGER (in 2. Ehe ∞ Jörg HOLLENBURGER, Pfleger zu Neudenstein, 26. 5. 1425, 1438/39). – Söhne: 1. Ruprecht (II.), zu Wernberg u. Kottlingbrunn, Pfleger zu Finkenstein u. auf Rauhenstein (NÖ), Hptm. zu Görz u. zu Portenau, 26. 5. 1425, 17. 12. 1438, 13. 4. 1440, 15. 3. 1466, 19. 8. 1479, ∞ Magdalena WACKIN. – Tochter: Cordula, † nach November 1511, ∞ Wiener Neustadt 15. 3. 1484 Gandolph v. KHÜNBURG zu Kottlingbrunn, Pfleger zu Forchtenstein u. Eisenstadt (Bgl.), ehgl. Hofmeister, † Anfang April 1512, beide ∆ Pfarrk. Kottlingbrunn. – 2. Hans, 21. 11. 1409 (Dienstreviers an den EB v. Salzburg), 2. 12. 1411, 16. 3. 1421, 26. 5. 1425 zu Wernberg, noch 1478 zu Rothenthurn?– 3. Sigmund (I.), Besitzer von Pregrad u. Thurnhof, Pfleger zu Finkenstein, Verweser der Hauptmannschaft u. Verordneter in Ktn., kgl. Rat, 23. 12. 1453, 9. 9. 1469, † 1473, ∞ Magdalena, T. d. Mert v. RAUNACH u. d. Ursula Bggfn. zu Lienz u. Lueg, 25. 2. 1478 Witwe u. Hofmeisterin der Ehgn. Cunigunde.¹³²– Kinder: (1) Sigmund (II.), ∞1 Elisabeth, T. d. Ulrich v. GRABEN u. d. Agnes Närringer, † Kloster Sittich 1489 (in 2. Ehe ∞ (vor 1483) mit Georg v. AUERSPERG); ∞2 Elisabeth N., auf dem Turm zu Windischgraz, Wwe. 23./24. 4. 1514. – Sohn: Franz, † um 1540 (1560?). – (2) Ludwig, 25. 7. 1495 Pfleger zu Landskron (Ktn.), 1. 7. 1496, ∞ Margaretha, T. d. Hildebrand v. CLESS u. d. Anna Fuchs v. Fuchsberg (in 2. Ehe ∞ vor 1515 mit Wolfgang KHEVENHÜLLER zu Wernberg, † auf Wernberg 18. 6. 1536, ∆ Villach, St. Jakob). – Tochter: Catharina, ∞1 Jacob v. NIEDERTHOR; ∞2 Georg Fhr. v. FIRMIAN. – ?3. Christina, 1452 Äbtissin in St. Georgen am Längsee, † Ende Dezember 1481. – Wolfgang, Pfarrer zu St. Veit a. d. Glan 18. 8. 1473, tot 10. 6. 1497. – Franz KREUZER zu Windischgraz (und in Ktn.), 9. 7. 1525 (Stia St. Paul i. L., St. Paul U 710), (∞?) Elspet KREUZERIN, 31. 10. 1513 (StLA, LR K. 734, H. 14, Inv. Peter v. Mosheim, Urk. 28).

Aus anderer Linie: Hg. Wilhelm v. Österreich verleiht Siegfried KREUZER ein Wappen, 21. 9. 1400; Conrad Kreuzer von Neunkirchen (NÖ), 27. 8. 1409 (Zwiedineck, Wurmbrand, 58). –

¹³² Notizenblatt 2/1852, 366 n. 489.

Gabriel, 1530 DO Ritt., 1543 schon Komtur zu Wr. Neustad u. Wien, Statthalter der Ballei Österreich, ksl. Rat, † Wr. Neustadt 1. 12. 1568.

Hierher gehörig?

Nikilen der „Chreuczer“, Schwager (recte Schwiegervater?) des Ulrich v. Lug (recte Lueg?) (Komatar 1906, 39).

Pankraz K., 19. 4. 1461, 27. 9. 1470 (HHStA: Passau Bistum; St. Paul i. L.).

Nicht hierher gehörig die im Folgenden erwähnten Brüder Sigmund u. Oswald K., die nach D. Mertens, Konrad Stürtzel [...], Freiburger Universitätsblätter H. 137 (1997), S. 48 aus Kitzingen gestammt haben u. Neffen K. Stürtzels gewesen sein sollen: 1. Sigmund KREUTZER, Dr., DH zu Regensburg, Passau u. Brixen, DP zu Konstanz, Propst zu Rheinfelden, kgl. Rat, 9. 8. 1495, Februar 1499, 17. 6. 1504. – 2. Oswald, Februar 1499.

KLA, AUR. StLA, LR K. 441, fol. 71'. HHStA: AUR; Millstatt OSB; SbgE (beide) Urk. Starzer, Regesten n. 5067; RI Reg. F. III. H. 19 n. 307, 308; Chmel, Regesta II, n. 4402, 7316; Ders., Geschichte I, 404, 483; RI XIV n. 7109, 2266, 21195; Göth 1855, n. 181; UB Khünburg, n. 269f., 307, 344f., 465f.; FB Herberstein, 352, 354 A, 370f.; Carinthia I, 75/1885, 104; MHVK 60, 99f.; Siegenfeld, 44, 61f., 123; Weiß, 208f. (kennt zwei Sigmund K., den Verweser, dessen Wwe. Magdalena 1473, u. den Pfleger zu Finkenstein (1468) u. Bruder des Ruprecht); P. Niederhäuser, Schwabenkrieg 1499 (historicum.net URL); Henckel I, 101; KBK II, 33, 131, 159f.; Tiroler Matrikelstiftung, 14; Pichler; Wappensaal n. 287; Kraßler, 68, 130.

KRIECHBAUM (erloschen)

Bürgergeschlecht der Stadt Steyr. Erloschen in der freiherrl. Linie 1728, in der adeligen 1877.

StW.: In R. vor einem nat. Kriecherlbaum (Pflaumensorte) ein sch. Eber. Helm mit einer g. *haydnischen* königlichen Krone, darauf ein gr. Kriecherlbaum, Decken links g.-b., rechts sch.-g.

W.verleihung von K. Ferdinand I. für Matthäus K., Innsbruck 27. 2. 1563.

W.: In B. ein erniedrigter, gestürzter g. Sparren, mit einem r. Pfahl belegt, in dem auf gr. Dreieck der „Kriechbaum“¹³³ mit b. Früchten erscheint. Stechhelm mit b.-g. Wulst, darauf zwei Büffelhörner, rechts von B. über G., links von G. über B. geteilt, dazwischen auf gr. Dreieck der Kriechbaum.

Adelsstd. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Hans Kr., ksl. Kammergutsbeförderer, Graz 29. 1. 1582.

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. auf schräg ansteigenden w. Felsen ein empor steigender sch. Eber, 2 von B. u. G., 3 von G. u. B. dreimal gespalten; gekr. Helm, nat. mit seinen b. Früchten behängter, aber entblätterter Kriechbaum

Prädikat „von Kriechbaum zu Kirchberg“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Balthasar u. Ambros u. ihren Neffen Wolf Carl, Sohn des † Hans Carl K., Regensburg 15. 1. 1623.

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser mit dem Kriechbaum. 1 u. 4 in Sch. auf einem schrägen w. Felsen am Spalt ein g. Löwe, 2 dreimal von R. u. W. gespalten, 3 dreimal von W. u. R. gespalten; gekr. Helm, der Löwe wachs. mit einer r. Erzstufe in den Pranken; Decken rechts sch.-g., links r.-w.

W.bess. „mit dem uralten Wappen der Kriechbaum, so in der Kirche zu Steyergarsten in gethaner Stiftung und Monumenten zu finden“, Adelsbest., Ritterstd. u. Landmannschaft in OÖ von demselben für dieselben, Wien 29. 3. 1627.

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser von R. u. G. gespalten, vorne auf gr. Grund ein aufgerichtetes sch. Wildschwein, hinten auf gr. Grund ein beblätterter Kriechbaum mit b. Früchten. 1 u. 4 in Sch. ein g. ebenso gekr. schreitender Löwe, 2 u. 3 von W. u. R. dreimal gespalten wie 1623. Zwei Helme: I mit Heidenkrone (Erzherzogskrone?), darauf der gr. Kriechbaum mit Früchten, Decken b.-g. zeltartig gerafft, II gekr., der gekr. Löwe wachs. mit der Erzstufe, Decken r.-w.

¹³³ Umgangssprachlich in Österreich werden diese Früchte „Kiecherln“ genannt.

Reichs- u. erbbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Sigmund Balthasar u. Hans Friedrich u. deren Vetter Wolf Carl v. K., DP zu Olmütz, als „Herr v. Kriechbaum Freiherr zu Kirchberg“, Ebersdorf 19. 9. 1676.

W.: Schild wie 1627. Vier gekr. Helme: I fünf Straußenfedern w.-r.-w.-r.-w., Decken r.-w. II u. III wie 1627. IV eine g. gekr. w. Säule inmitten eines sch.-g. gevierten Fluges, Decken sch.-g.

Landstandschaften: In OÖ für Balthasar, Ambros u. Johann Carl, Wien 29. 3. 1627, Junger Ritterstand in OÖ 19. 1. 1629, in Stmk. 21. 8. 1634, alter Ritterstand in OÖ 21. 4. 1640, alle für Balthasar v. K., in NÖ für Sigmund Balthasar u. Johann Friedrich Brüder v. K., Ebersdorf 22. 9. 1678, Neuer Herrenstand in NÖ für Johann Jacob u. Georg Friedrich Fhr. v. K., 11. 3. 1702.

I. Bartlmä KRIECHBAUMER, Bürger in Steyr, † das. 1450, ∞ Margaretha, beide ∆ Pfarrk. Steyr. – II. Paul, † 1480, ∆ Pfarrk. Steyr. – Thomas. – Hans, † Steyr 1496, ∆ Pfarrk. das.

III. Matthäus KRIECHBAUM (Enkel des Bartlmä; Sohn des Hans²), 11. 6. 1532 (?), 27. 2. 1563. – Söhne: 1. Hans, w. f. – 2. Caspar, ksl. Unterkoch, 27. 2. 1563.

IV. Hans KRIECHBAUM, Ratsbürger, Radmeister u. Marktrichter in Eisenerz, 27. 2. 1563, † zwischen 1586 u. 1596, ∞ Aurelia N., † nach 1602 (in 2. Ehe ∞ mit Christoph v. PAUMGARTNER, Radmeister in Vordernberg, lebt 1594 tot 1596). – Kinder: 1. Matthias, 1593, Nov. 1595 Student in Padua. – 2. Balthasar, w. f. unter Erste Linie. – 3. Carl, Waldmeister in Vordernberg, nö. Kammersekretär, * Eisenerz, 1602 Student in Padua, tot 1623, ∞ um 1600 Elisabeth, T. d. Hans WEEGER, Radmeister u. Marktrichter in Eisenerz, u. d. Anna, † 1640 (in 2. Ehe ∞ mit Hans Friedrich MAYR, Radmeister in Eisenerz, † 1640). – Söhne: (1) Wolf Carl, 23. 7. 1660, 1676 RFhr., Archidiakon u. infulierter Propst des Kollegiatstiftes am Petersberg zu Brünn, DP zu Olmütz, † 1695. – (2) Hans Carl, 1627. – 4. Ambros, s. unter Zweite Linie. – 5. Michael, Aufschlager zu Vöcklabruck, 5. 11. 1629, 9. 9. 1637, tot 1660, ∞ Helene Rosamunde MÜLLNER, 6. 5. 1636, 19. 8. 1637. – Sohn: Mathias, Jesuit in Wien, 23. 7. 1660. – 6. Eva, ∞ Hans v. PREVENHUEBER, Radmeister, ksl. Rat, (Verweser zu Idria?) u. Amtmann in Eisenerz, † 19. 11. 1619. – 7. Sigmund. – ?8. Ignaz, Jesuit, * Vöcklabruck 24. 2. 1639, † Linz 12. 3. 1711 (Sommervogel IV).

Erste Linie in Oberösterreich

V. Balthasar (1623) v. KRIECHBAUM zu Kirchberg u. Hehenberg (OÖ), Amtmann in Eisenerz, Salzamtsverweser in Aussee, ksl. Rat, * Eisenerz, 1597 Student in Padua, † nach 1646, tot 10. 9. 1649, ∞1 9. 6. 1600 Susanna BECKING v. Erlaburg, test. mit ihrem Gatten Aussee 7. 1. 1626; ∞2 N. v. HAGEN; ∞3 Anna *Catharina*, T. d. Friedrich MÜRZER zu Mülands. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna Sophia, † 1666 (Inv.), ∞1 Andrä BRÄUNER; ∞2 Stephan ENGL v. u. zu Wagrain auf Litzlberg, Schmiding u. Etzelsdorf, Verordneter in OÖ, 22. 12. 1639, † 1640/41. – 2. Ursula Anna, † Maria Saal 14. 3. 1661, ∞ Georg Christoph v. METNITZ zu Meiselding, Landrechtsbeisitzer in Ktn., † vor 22. 2. 1639. – ?3. Maria Aurelia, ? † Graz 12. 3. 1636, ∆ Franziskaner, ∞ N. SÖLL v. Teissegg. – b) aus 3. Ehe: 4. Hans *Friedrich*, 1676 RFhr., Herr auf Kirchberg, Hehenberg, Gassenegg, Rauhenstein u. Sauerhof (NÖ), Vizedom in NÖ, ksl. Rat, † Sauerhof b. Baden 4. 9. 1684, ∞ Maria *Magdalena*, Frau auf Gassenegg (NÖ), T. d. Gottfried Herr v. KUNITZ v. Weissenburg u. d. Rebecca Demuth Hoe v. Hochenegg, ∆ Wien 4. 9. 1684, beide ∆ St. Stephan. – Kinder: (a) Maria *Franziska*, * Wien 29. 3. 1667, † das. 27. 8. 1737, ∆ das. Franziskaner, ∞ vor Juli 1684 Johann Ludwig RASCHER v. Weyeregg zu Fronsburg, test. Wien 26. 8. 1716, tot 26. 1. 1717. – (b) Johann Ferdinand, * das. 13. 7. 1670. – (c) Johann Franz, * das. 25. 9. 1671. – (d) Maria Elisabeth, * das. 3. 12. 1675. – 5. Sigmund, w. f. – 6. Anna *Constantia*, ∞ Johann FELLNER; ∞ ca. 1670 Franz Bernhard v. AICHELBURG.

VI. *Sigmund* Balthasar v. KRIECHBAUM (1676) RFhr. zu Kirchberg, Herr auf Hehenberg (OÖ), ksl. Rat, Verordneter, Landrat u. Regim. Rat in OÖ, † Linz 14. 6. 1688, ∞1 Bad Hall 8. 7. 1658 *Maria Anna* Ludovica, T. d. *Wolf* Jacob KAZIANER Fhr. v. Katzenstein auf Mühlgrueb, Erblandsilberkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, u. d. Elisabeth Fenzl zu Grueb, * Mühlgrub 1. 11. 1637, ∞2 Frühjahr 1684 *Anna Eleonora Elisabeth*, T. d. Sigmund Ferdinand KAZIANER RGf. v. Katzenstein auf Flödnig (Krain) u. Haiding (OÖ), u. d. *Maria Elisabeth* Herrin v. Schärffenberg, † Linz 22. 5. 1718 (in 2. Ehe ∞ 1689 mit *Johann Veit* Fhr. v. GERA zu Eschelberg u. Lichtenhag auf Freyn (OÖ), Verordneterpräs. in OÖ, † Cromesau 27. 6. 1703, △ Engelszell). – Kinder (8 Söhne, 10 Töchter) a) aus 1. Ehe: 1. *Jacob*, w. f. – 2. *Franz* Sigmund, ksl. Obstlt., ∞ Schlosskapelle Piberbach 11. 4. 1683 *Eva Polyxena*, T. d. *Johann* Weikhard KAZIANER RGf. v. Katzenstein zu Piberbach, Steinhaus u. Wolfstein, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. d. Wind. Mark, Verordneter in OÖ, u. d. *Beatrix Renata* RGfn. v. Tattenbach. – 3. *Jobst* Balthasar, † ledig. – 4. *Johann Carl*. – 5. *Johann Ehrenbert*, Jesuit, † nach 1700 als ksl. Hofprediger. – 6. *Maria Polyxena*, lebt 24. 8. 1726, ∞ Linz 12. 5. 1681 *Johann Maximilian* v. KAUTTEN auf Kirchberg. – 7. *Maria Isabella*, tot April 1717, ∞ *Franz Matthias* Fhr. SPINDLER v. u. zu Hofegg auf Pernau, † 1730. – 8. *Georg Friedrich* (jüngster Sohn), Herr auf Gassenegg u. Piberbach, ksl. Km., GFML, FZM u. Obst. eines Rgts. zu Fuß, kurbayr. GR, Kommandierender in Siebenbürgen, * Linz 19. 4. 1668, † (an der Pest) Hermannstadt, Siebenbürgen, 14. 2. 1710, ∞ 27. 12. 1706 *Maria Josepha*, T. d. *Johann Sigmund* KAZIANER RGf. v. Katzenstein auf Haiding, Herrenstandsverordneter in OÖ, u. d. *Eva Dorothea* RGfn. v. Schallenberg zu Luftenberg. – 9. *Maria Franzisca*, * Linz 1. 9. 1671, † 1737, ∞ *Johann Ludwig* RASCHER v. Weyregg, † zwischen 26. 8. 1716 u. 26. 1. 1717. – 10. *Maria Elisabeth*, Ursulinin in Linz (?M. Alexia, lebt 24. 8. 1726), * Linz 24. 2. 1673. – 11. *Johann Baptist*, * Linz 26. 6. 1674, † im ksl. Kriegsdienst. – 12. *Maria Anna*, Oberin der Englischen Fräulein in St. Pölten, * ca. 1675/80, † das. 4. 3. 1739. – 13. *Maria Rebecca*, ∞ *Johann Georg* Fhr. v. FRANKING. – 14. *Maria Beatrix*, * Linz 29. 12. 1683. – b) aus 2. Ehe: 15. *Maria Eleonora*, Ursulinin in Linz (M. Ottilia?), * Linz 17. 1. 1685, lebt 24. 8. 1726? – 16. *Johann Joseph*, * Linz 11. 3. 1687, † jung. – 17. *Anna Charlotte*, * Linz 10. 4. 1688, tot 1726. – 18. *Maria Magdalena*, Dominikanerin in Tulln.

VII. *Johann Jacob* v. KRIECHBAUM RFhr. zu Kirchberg, Herr auf Rauhenstein u. Sauerhof, nö. Vizestatthalter, ksl. u. kgl. span. WGR u. Km., Präs. der Justiz-Banco-Deputation, * 1662, † Wien 5. 11. 1728, 66 J., △ Schotten (Letzter der freiherrlichen Linie), ∞1 *Maria Barbara* Frn. v. SCHÄRSELLN, test. 1690; ∞2 *Elisabeth* Frn. v. OSTRASCHITZ u. Jeladirsch, † Wien 1. 4. 1717. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Anna Eleonora*, * Wien 5. 2. 1688. – 2. *Otto Ferdinand*, * das. 17. 3. 1689. – 3. *Franz Sigmund Anton Felizian*, (*) 1690. – b) aus 2. Ehe: 4. *Carl Joseph*, * das. 7. 1. 1693. – 5. *Maria Antonia*, * das. 22. 4. 1694. – 6. *Adam Theodor*, * das. 30. 10. 1695.

Zweite Linie in Eisenerz

V. *Ambrosius* (1623) v. KRIECHBAUM zu Kirchberg, Radmeister in Eisenerz, Vorgeher in Steyr, † nach 1638. – Sohn: *Franz*, w. f.

VI. *Johann Franz* v. KRIECHBAUM zu Kirchberg, auf dem Kriechbaumhof b. Eisenerz, Vorgeher in Weyer (OÖ), † 1673 vor 14. 8., ∞ Graz 9. 9. 1646 *Maria Cassandra* v. RUEPP. – Kinder: 1. *Maria Sylvia*, △ Weyer 6. 6. 1658. – 2. *Anton Bruno*, Bergschaffer, * Weyer 29. 3. 1651, † Graz 1679, ∞ *Elisabeth Barbara* BARBOLAN (in 2. Ehe ∞ mit *Sigmund Virgil* v. BAUMGARTNER). – 3. *Johann Sebald*, * Weyer 19. 8. 1652. – 4. *Paul Hilarius*, 1678, † Eisenerz 23. 2. 1704, bei 50 J. (?∞ *Maria N.*, † das. 3. 11. 1716, 46 J.). – 5. *Anna Elisabeth*, * das. 24. 12. 1654. – 6. *Johanna Cäcilia*, * Weyer 16. 12. 1655, ∞ vor 1678 LÖSCHENPRANDT. – 7. *Franz Benedict*, * das. 20. 3. 1657, 1678. – 8. *Isabella Clara*, * das. 20. 5. 1658. – 9. *Carl Ambros*, auf Kirchberg, Mitgewerke der Innerberger Hauptgewerkschaft, Oberwaldmeister u. Blahhausverwalter zu Eisenerz, * Weyer 7. 2. 1660, † Eisenerz 17. 9. 1717 (63 J.), ∞1 *Maria Magdalena* v. AGRICOLA, † Eisenerz 10. 10. 1714, „etlich“ 70 J. (in 1. Ehe ∞ Vordernberg 14. 2. 1678 mit *Wolf Balthasar* v. RIEDLMAYR, Radmeister in

Vordernberg, † Vordernberg 7. 7. 1683); ∞2 Landl b. Großreifling 22. 7. 1714 Maria Theresia LANG aus Weyer (OÖ), † Eisenerz 8. 9. 1717, 26 J. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Maria, † das. 3. 3. 1695, 7 J. – (2) Franz Anton, † das. 18. 2. 1693, 4 J. – (3) Maria Magdalena, * das. 4. 2. 1692. – (3) Carl Joseph, * das. 21. 1., † das. 21. 4. 1694. – (4) Maria, † Eisenerz 3. 3. 1695, 7 J. – (5) Anna Maria, ∞ Landl 1. 2. 1712 Mathias PERMUTHS. – aus 2. Ehe: (6) Eva Theresia Regina, * das. 19. 5. 1716, † 2. 9. 1717. – 10. Sigmund Joseph, * Weyer 14. 5. 1661, ∆ das. 22. 6. 1662. – 11. Regina Rosalia. * das. 12. 4. 1662. – 12. Felizitas Perpetua, * das. 12. 5. 1663, 1678. – 13. Anton Leopold, w. f. – 14. Johanna Theresia, † St. Pölten 1745. – 15. Maria Justina, tot 9. 8. 1687, ∞ vor 31. 5. 1678 Georg Sigmund VASELLI. – 16. Sohn, tot 1678. – Söhne: (a) Hans Sebald, 1678. – (b) Franz Leonhard, 1678. – 17. Sohn, tot 1678. – Töchter: (a) Jacobina, 1678 in Linz. – (b) Clara, 1678 in Linz.

VII. Anton Leopold v. KRIECHBAUM zu Kirchberg, 1678. – Sohn: *Leopold* Gottlieb, zu Kirchberg u. auf dem Kriechbaumhof, * 1693, 27. 2. 1744, † im Kriechbaumhof 13. 11. 1772, 79 J., ∞ Maria Theresia Isabella PREVENHUEBER, zu Kirchberg, † Eisenerz 2. 1. 1786, 87 J. – Söhne: 1. Johann *Jacob* Anton, zu Kirchberg, Kastner u. Proviantverwalter in Eisenerz, * Eisenerz 1. 8. 1721, † das. 30. 1. 1805, 84 J., ∞1 Francisca v. WIDTKOPF; ?∞2 Maria Carolina v. PETTENBURG, * 1724, † Eisenerz 20. 9. 1766, 42 J. (gewerkschaftliche Kastnerin); ∞3 das. 16. 11. 1766 Maria *Clara* v. SCHOUPPE, † Eisenerz 28. 3. 1772, 50 J.; ∞4 *Johanna* Antonia N., Blähhausverwalterin, † als Wwe. (!) Eisenerz 3. 12. 1797, 70 J. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Franz Xaver, * Eisenerz 6. 11. 1747. – aus 4. Ehe: (2) Joseph Jacob, * 11. 9. 1773, † Eisenerz 27. 11. 1773. – (3) Janette v. K., auf dem Kriechbaumhof, * 1774, † Eisenerz 10. 1. 1838, 63 J. – (4) Antonia, auf dem Kriechbaumhof, * 1778, † das. 31. 10. 1847, 69 J., ∞ Radmer 27. 10. 1800 Cajetan MENHART, Direktionssekretär in Eisenerz, † das. 6. 12. 1837. – (5) Johann Nepomuk, * um 23. 5., † Eisenerz 21. 6. 1779. – (6) Josepha Apollonia, * um 7. 2., † Eisenerz 21. 3. 1781. – 2. Leopold *Franz Xaver* Johann, Hüttenverwalter in Eisenerz, * Eisenerz 16. 11. 1724, † 1789. – Sohn(?) Carl, 1808/09, ?∞ *Johanna* N., † Eisenerz 3. 4. 1824, 84 J. – Kinder: (a) Dominica, * 1786, † Graz 19. 6. 1877, 91 J. – (b) Vinzenz, * 1791, † das. 7. 3. 1829, 38 J. – 3. Johann Sebastian Paul, Benediktiner in Garsten (P. Chrysostomus), dann Pfarrer in Molln, * Eisenerz 20. 1. 1730, † Steyr 8. 1. 1808.

Ohne Anschluss:

Der LH von OÖ ordnet am 5. 3. 1683 die Verhaftung des auf der Flucht befindlichen Joh. Lucas Fhr. v. K. wegen Verstoßes des ksl. Duell-Verbotes an (Wien, OeStA/HHStA, Patente).

In den Matriken von Weyer (OÖ): Maria *Elisabeth* v. K., † Steyr 3. 2. 1724, 71 J., ∞ Weyer 12. 1. 1682 Sigmund (Virgil) v. BAUMGARTEN (BAUMGARTNER), † Steyr 9. 6. 1724 (Matriken Steyr); Regina v. K., ∆ Weyer 21. 8. 1691, 12 J.; (hierher gehörig? Mathias, S. d. Wolf K., † 2. 5. 1702, 9 W.); Adam v. ., † 1. 7. 1703, 23 J.; Peter Franz v. K., † 17. 7. 1703, 24 J.; Michael v K., † 21. 7. 1703, 43 J.; Georg Weikhard v. K., † 13. 9. 1703, 30 J.; Jacob K. (hierher gehörig?), ∆ Weyer 28. 4. 1763, 17 J.

Sigmund v. K., Pfarrer in Eisenerz, † 1757 (G. Kriechbaum, Geschichte ...)

Joseph v. Kriechbaum, Pfarrer in Leoben-Waasen, † Dezember 1774 (Gösser Chronik ed. J. Zahn, 203).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 70; LR Kriechbaum, K. 573, H. 5 (mehr nicht vorhanden, benützt); LR Zebinger, K. 1489 H. 2 (Inv. Joh. Georg Zebinger 1695). OÖLA, E. Trinks, Herrschaftsarchiv Wagrain, Linz 1954 (online Version). Matriken: Bad Hall, Eisenerz, Kematen a. d. Krems, Weyer, Wien St. Stephan. Hoheneck I, 529ff.; Wißgrill V, 45, 290ff.; Pantz, Gewerken, 164ff., 198, 230, 276, 371f.; Schiviz, Graz; Frank III, 79f.; Haan, Auszüge 1900, 180f., 184f., 244, 246; Pichler, Wappensaal n. 160; Adler, Mbl. V/1903, 161; X/1929, 504f.; X/1930, 756f.; BMAVW 17/1877, 51; Siebmacher, Bd. 26/1, 248; Bd. 27, 161f.; Bd. 34, 54; Nö. Landstände, 160; R. Egger, in: NDB 13/1982, 36; Matschinegg, n. 556-558 (nach Loehr, Radmeister ist die Familie von Wien nach Eisenerz zugewandert!); G. Kriechbaum, Die Geschichte eines Namens [Artikel im Internet].

KROTTENDORFER (erloschen)

Aus dem oberen Mürztal (Krottendorf b. Kapfenberg) stammende weitverzweigte Familie, Dienstmännern der Grafen v. Pfannberg u. der Herren v. Stubenberg, mit Salzburger Lehen um Dobl, Steinberg b. Graz, Hitzendorf (b. Graz), lf. Lehen in der Oberstmk. u. St. Pauler Lehen in der Pfarre Mahrenberg). Angeblich schon 1165 urk. genannt. Die Unterscheidung zu anderen Krottendorfern (z. B. Krottendorf b. Weißkirchen) ist sehr schwierig. Erloschen nach 1468.

W.: In Sch. (Arlberger Wappenbuch, Hupp, 109, 244: in R.) ein g. (244: w.) dreizackiger Fischspeer (1235, 1427, Kraßler), 13. 12. 1321 (S. Hertwigs), Stechhelm mit 2 sch., außen mit Pfauenspiegeln besteckten Hörnern (Hupp, 196: r. Stierkopf, dessen sch. Hörner außen mit je 5 Pfauenspiegeln besteckt sind, Decken r.-w.).

Später: Geviert, 1 u. 4 wie vorher bei Kraßler, 2 u. 3 ein w. Schwan in R. (1464, 1467); der Schwan auch mit dem g. Fischspeer überdeckt.

Weiß, 54, nennt die steir. K. (1165-1519) Lehenehmer von St. Paul i. L. u. hat folgendes W.: In R. ein w. Dreizack ohne Stiel, Stechhelm, darauf sch. (Büffel)Hörner, außen mit je 5 Pfauenspiegeln an w. Spickeln (Zwickeln)besetzt. Decken wohl r.-w.

Pernger K. 1399/1402, Berthold K. 1424, Wolfgang, Jörg u. Ulrich K. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Albero KROTTENDORFER, 1210. – Heinrich u. Hartwig, zu Krottendorf, 25. 6. 1216–1223. – Brüder: 1. Otto, 2. Hermann, Bggf. zu Bruck/Mur, 1240, 1245, 8. 10. 1270 (Dominus), 1272. – Söhne: (1) Seifried (I.), Dienstmann der Grafen v. Pfannberg, 1288, 6. 12. 1294, 1298, 1. 7. 1308 (sein ungenannter Bruder, Otto?, u. ihrer beider Kinder), 13. 12. 1321, 1325, † 30. 9.?, ∞ Gisel, tot 1293. – Kinder: a) Seifried (II.), 1302, († 27. 11.?). – b) Seibot, 1302, † 11. 9. – c) Perchta, 1302. – d) Margaretha, 1302. – (2) Ortolf, 1294, 1298. – (3) Ottokar, 6. 12. 1294, † 7. 3. – (4) Herwig (I.), 1294, 1298. – (5) Otto, 1294, 1298, 1309, 6. 1. 1313, 24. 4., 13. 12. 1321, 16. 4. 1329, 1337, 24. 2. 1343, ∞ vor 24. 4. 1321 Catharina. – Hermann, † 9. 12. 1310. – Herman u. Hertweich (I.), 6. 1. 1313, Hertweich 13. 12. 1321 (Vetter Hertwigs II.). – Brüder: Heinrich Murn u. Hartwig, 1283, Heinrich, 6. 1. 1302 (in einer Urk. der Gfn. v. Pfannberg), † 4. 8. – Cunigunde v. KROTTENDORF, † 23. 9. – Diemut, T. d. Wulein v. K., 1. 5. 1331.

Perchtold KROTTENDORFER, Pfleger zu St. Peter (Freienstein), 24. 6. 1359 (Stubenberger Diener), ∞ vor 10. 1. 1356 Cunigunde, T. d. Ulrich v. TIMMERSDORF. – (Söhne?) Brüder: 1. Ulrich (I.) v. KROTTENDORF (Oheim der Brüder ist Pernger der Timmersdorfer), auf Krottendorf u. Krottenhof (im Kainachtal), 12. 7., 12. 9. 1375, 4. 4. 1388, 16. 3. 1392 (Besitz im Mürztal), 4. 4. 1398, tot 18. 3. 1406. – 2. Pernger (Berengar), 12. 7., 12. 9. 1375, 22. 1. 1419 (Vetter des Perchtold, s. unten). – Hans, 1351 zu Krottenhof im Mürztal (= Neu-Hohenwang). – Tochter: Catharina, ∞ Heinrich ALTFEYL zu Krottenhof. – Brüder: (1) Her(t)weig (II.), 13. 12. 1321, 16. 4. 1329, 24. 2. 1343, 24. 4. 1348 (bei der Mürz), 26. 2. 1361 (Schweher des Nikl Ebersteiner), † 9. 6., ?∞ Ursula, 1382. – Sohn: Ott(o), 1365, 1395, 1398 (sein Oheim: Ulrich der Mordax), 1406. – Sohn: Jörg (1406?). – (2) Seyfried, tot 13. 12. 1321 (= Seifried II.?). – Conrad, † nach 1378. – *erberman* Adam der CHROTENDORFER (Stubenberger Dienstmann), 24. 8. 1350, 1. 11. 1358, ∞ Elspet, Wwe. 28. 3. 1364. – Sohn: Ottel, 28. 3. 1364, 12. 3. 1365 Hermanns Sohn(?; irrig statt Adams Sohn?), mit Bruder Eberhard 23. 12. 1368?, Eberhard tot 1382, ∞ N. N., Wwe. 1382. – Hans Krottendorfer, ∞ N. N., 12. 3. 1368 (sein S.: Dreizack).

Der ehrbare Knecht Seydlein v. CHROTENDORF, 28. 10. 1371, 14. 7. 1385, 7. 8. 1390. – Wolfgang, 17. 6. 1387, 4. 4. 1388. – Perchtold, 1400/1415, 15. 11. 1423, 14. 7. 1433 Pfleger auf Gösting, 9. 3. 1444, tot 1453, ∞ (vor 1408) Elspet, T. d. Hermann SWERGEBLEIN¹³⁴. – Kinder: 1. Wolfgang, 18. 11. 1445, 20. 5. 1469. – 2. Jörg, 5. 9. 1453, 1468, tot 1476. – Kinder: (mehrere jung †) Armenia, mj. 4. 6. 1483, ∞ 1489 Bernhard STADLER. – 3. Ulrich (II.), zu Poppendorf (Oststmk.), 5. 9. 1453, 25. 1. 1465, 26. 3. 1468. – 4. Catharina, 1461, ∞ vor 1458 Conrad PESNITZER, zu Poppendorf, † 1461/62.

¹³⁴ Bei Brunner, Lehensbuch, 94 heisst Hermanns Frau Gertraud u. lebt 15. 11. 1423.

StiA Admont, Zz-7. StiA Rein, Urk. A V/14, VI/25, VII/87. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 231, 232. StLA, LR 589, fol. 155'. HHStA: SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. Schroll, Lehenverzeichnisse, 295 n. 37, 328 n. 45; Lang, Sbg. Lehen, n. 304, u. Seckauer Lehen, n. 161/11, 198, 328; Starzer, n. 19/2, 33/6, 140, 191; Brandl, n. 304; Loserth 1906, 131 n. 424, 148 n. 736; Göth 1858, n. 411; ReggStmk I/1, n. 19, 142, 256, 479; II/1, n. 1281, 1297, 1336, 2037; Notizenblatt 6/1856, 304, 323; 9/1859, 139, 152f., 167f., 171, 184, 218, 229f., 232; BKStG, 3/1866, 24-26; Schroll, Lehenverzeichnisse, 295, 299, 316, 328; MG Necrol. II, 344, 347, 349ff., 354; Krones, 234; Baravalle 1995, 46, 116, 158f., 374, 453, 553; Stumberger, 64; Naschenweng, Necrologia, 78); Kraßler, 138, 217.

KRÖTSCHER (erloschen)

Nach dem Ort Grötsch (Bez. Leibnitz), bei dem ein Hof (*purksta*) bestand, genanntes Geschlecht. Erlöschen nach 1443. W.: unbekannt.

Jorg Krötscher 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Oertel CHRÖTSCHER, 1371. – Georg (Görglein), auf dem Grötschhof, 1376, 1418, 1424. – Tochter: Kathrein, 1424, ∞ Heinrich STAINDORFER auf dem Grötschhof. – Caspar KRÖTSCHER, 16. 11. 1443 vom Landesfürsten mit der Piberjagd an der Kainach u. Mur belehnt.

Starzer, n. 189; Baravalle 1995, 324, 328.

CROLLOLANZA, CROLLALANZA (steir. Linie)

Ursprünglich spanisches Geschlecht, das im 16. Jh. aus der Lombardei (Donato Cr. zu Plurs/Piuro bei Chiavenna, 1309) in die Steiermark einwanderte. Hier nur die Steirische Linie behandelt, die männlichen Mitglieder der italien. Linie nennen sich „Cavaliere Crollalanza“, Johann Peter von der steir. Linie unterschreibt sich 1761 „Crollalanza“ (StLA, LR K. 1087).

St.W.: Geteilt. Oben in G. ein schr. r. Löwe, auf der Schulter eine sch. Lanze mit w. Spitze tragend, unten in W. drei r. Wellenbalken. Gekr. Helm, der Löwe mit der Lanze wachs., Decken r.-g. (ebenso W. der italien. Cavalieri Crollalanza).

W. 1641: Zweimal geteilt, oben Adler, in der Mitte Löwe, unten drei Wellenbalken.

Best. von K. Ferdinand II. für Claudius C. über den von K. Karl V. seinen Voreltern verliehenen Adelsstd., Wien 18. 10. 1621.

W.: Zweimal geteilt, oben in G. ein sch. Adler, in der Mitte in B. ein g. Löwe eine r. Lanze auf der Schulter tragend, unten in R. zwei w. Wellenbalken. Gekr. Helm, der Schildlöwe auf der Helmkrone stehend, Decken r.-w. bzw. b.-g.

Ritterstd. u. W.verm. im Königreich Ungarn von K. Leopold I. für die Brüder Peter Bonaventura, Johann Anton, Joseph Carl u. Johann Baptist C., Laxenburg 8. 5. 1656.

W.: Geviert mit b. H.: auf gekr. gr. Dreieck ein w. Patriarchenkreuz. 1 in G. der sch. Adler, 2 in B. aus der Teilungslinie wachs. ein r. gekleideter Ungar mit r. Pelzkalpak, der mit sch. Reiherbusch besteckt ist, g. Gürtel u. g. Säbelgehänge, in der Rechten einen blanken Säbel, die Linke in die Hüfte gestützt, 3 ein bewegtes Meer !), 4 in Sch. ein g. Löwe, in der Pranke einen g. geschäfteten, w. geflüchteten Pfeil haltend. Gekr. Helm, daraus wachs. links gewendeter Löwe, in der rechten Pranke eine g. geschäftete, r.-w. gewimpelte Lanze abwärts haltend; ihm zugewendet der Ungar, hier b. gekleidet, mit b. Kalpak. Decken b.-g. bzw. r.-w.

Reichs- u. erbänd. Ritterstd., Inkolat im Königreich Ungarn u. W.verm. von demselben für denselben u. dessen Brüder, Wien 12. 12. 1659.

Best. von der Röm. Reichskanzlei für Peter Bonaventura über den 1659 verliehenen alten Ritterstd. für das Reich u. die Erblände als „Edler v. C., Ritter“, Wien 28. 3. 1663.

W.: Geteilt mit gekr. H.: Auf gr. Dreieck eine g. Krone aus der ein Patriarchenkreuz wächst (ungar. W.). Oben zweimal gespalten, vorne in W. ein nach links schreitender r. goldgekr. Löwe, in der Linken einen gesenkten Wimpel schulternd, Mitte in G. ein sch. Reichsadler, jedoch mit leeren Fängen, auf der Brust ein g. L (Leopold). Rechts in B. ein wachs. bärtiger Husar (?) mit gegürtetem

Leibrock u. Kappe, in der Rechten einen aufrechten Säbel haltend, die Linke in die Seite gestemmt. Unten gespalten, vorne Wellen(balken?), hinten in Sch. ein einwärts schreitender gekr. g. Löwe, in den Pranken einen abwärts gerichteten Pfeil haltend. Der Schild überhöht von einer g. Blätterkrone.

Palatinat von K. Leopold I. für denselben, Wien 1663.

Landstandschaften: Ungar. Inkolat 12. 12. 1659, in Stmk. 4. 9. 1664, in Kärnten 2. 2. 1665, in OÖ 13. 3. 1672, neuer nö. Ritterstand 9. 3. 1682, alle für *Peter* Bonaventura C., alter nö. Ritterstd. für Carl Joseph v. C. zu Liechteneck 22. 3. 1720.

I. Johann Anton (Giovanni Antonio) CROLLOLANZA, † Plurs 4. 9. 1618¹³⁵. – Sohn: Claudius, w. f.

II. Claudius CROLLOLANZA, Handelsmann in Graz, † Graz 6. 2. 1664, ∆ St. Georgen, ∞ das. 18. 5. 1615 Maria *Christina*, T. d. Johann Conrad MERZ v. MERZBURG u. d. Catharina Griessler, † nach 19. 8. 1651. – Kinder (Taufdaten alle aus Graz): 1. Anna *Catharina*, * 6. 3., † das. 2. 9. 1616. – 2. Johann *Anton*, Rechtsgelehrter, Professor u. Rektor der Univ. Ingolstadt, * 9. 9. 1617, † Ingolstadt 8. 4. 1683, ∞ Helene BAYER, † 1671. – Söhne: (1) Franz Ignaz, JUDr., Rektor der Univ. Ingolstadt 1672. – (2) Johann *Claudius*, fstl. Brixen'scher Richter zu Klausen, ∞ Anna EGER. – Sohn: Felix, Hofkammersekretär, † Innsbruck 1750, ∞ Anna Catharina REINHART v. THURNFELS u. Ferklehen, † 18. 9. 1742. – Sohn: Anton Maria Pelegrin, * 1736, † Innsbruck 1796 (Letzter des Tiroler Astes). – 3. Johann *Conrad*, * 9. 1. 1620. – 4. Catharina Benigna, * 17. 6. 1621. – 5. Ernst (Joseph?), 18. 3. 1646 Karmeliternovize, dann P. Urban v. hl. Joseph, † nach 13. 1. 1676. – 6. Peter, w. f. – 7. Franz, * 5. 11. 1625. – 8. Johann *Carl*, iö. Geh. Hofregistrator u. Taxator, * 12. 9. 1626, † das. 19. 5. 1680, ∞ das. 24. 2. 1669 Sibilla Renata, T. d. Johann *Ruprecht* v. LÖFFLERAU, laa. Amtsverwalter, u. d. Anna Maria, † das. 12. 9. 1696, beide ∆ Karmeliter. – Kinder (in Graz * u. ~): (1) Christina, * u. † 12. 6. 1669, ∆ Karmeliter. – (2) Maria Theresia, * 10. 9. 1670. – (3) Anna *Catharina* Benigna, * 14. 3. 1673, † das. 31. 10. 1704. – (4) *Maximilian* Anton, Student, * 14. 12. 1674, † das. 14. 4. 1700, ∆ Karmeliter. – (5) Maria *Cäcilia* Dorothea, * 7. 11. 1678, † nach 26. 9. 1696. – 9. Johann Baptist, 8. 5. 1656. – 10. Maria *Cäcilia*, * 13. 7. 1630, ∞ (Hb.) 10. 6. 1651 Johann Baptist THOSO. – 11. *Renata* Theresia, * 8. 8. 1633. – 12. Tochter, ∆ das. 14. 4. 1639¹³⁶. – 13. *Regina* Paul(in)a, * 6. 3. 1637, † das. 6. 10. 1640 (14. 4. 1639?), ∆ Karmeliter. – 14. *Johann* Maria, Chorherr in Stainz, * 14. 8. 1638, † 29. 10. 1696.

III. *Peter* Bonaventura (1663) Edler v. CROLLALANZA, des heil. röm. Reiches Ritter, Ritt. des Hl. Grabes zu Jerusalem (25. 4. 1665), Herr auf Thanneck u. Traunau, Pfandinhaber von Pflindsberg (Stmk.), Salzamtsverweser in Aussee, ksl. Rat u. Hofkammerrat, * Graz 29. 9. 1623, † Aussee 1. 9. 1683, ∆ Pfarrk. das., ∞1 Graz 22. 1. 1661 Maria Theresia, T. d. Bartholomäus PACHER v. Zelhofen u. d. Maria Theresia Lichtstock v. Lichtenheim; ∞2 1662/63 Maria Anna, T. d. Johann Ernst v. HÄTZENBERG u. Cronberg, Herr zu Immendorf, nö. Landrechtsbeisitzer, u. d. Juliana Catharina Matuschkin; ∞3 Eva *Susanna*, T. d. Blasius LECHNER v. LEHENSHOFEN u. d. Barbara Kärner, † 1715 vor 12. 3. – Kinder aus 3. Ehe: 1. Carl, w. f. unter Erster Ast. – 2. Maria *Anna* Susanna. auf Lehenhofen, * Wien 8. 6. 1667, † nach 1738, ∞ 1688 Johann Jacob MATHESER v. LEHENSHOFEN, † nach 1726. – 3. Ferdinand Bonaventura Ehrenreich, ~ Aussee 14. 10. 1668. – 4. Anna Maria, * Wien 19. 7. 1670¹³⁷. – 5. Maria *Theresia* Constantia, * Wien 11. 12. 1671, † auf Liechteneck 7. 2. 1748. – 6. Maria Franzisca, * Wien 3. 10. 1673, † jung. – 7. Maria Eleonora, * Wien 9. 2. 1677, † jung. – 11. Maria *Elisabeth*, * 1680, † (Liechteneck), ∆ Pfarrk. Krieglach 19. 2. 1758, 90 J.(!), ∞1 v. FREYBERG; ∞2 vor 9. 9. 1722 *Carl Joseph* Anton v. CROLLOLANZA, † Liechteneck, ∆ Pfarrk. Krieglach 30. 9. 1750. – 9. Joseph, s. unter Zweiter Ast.

¹³⁵ An diesem Tag verschüttete ein Bergsturz die Stadt Plurs, damals Graubünden, Schweiz, gelegen.

¹³⁶ Am 14. 4. 1639 wird ein Töchterchen des Claudius bei den Grazer Karmelitern begraben, Hl Blut, StB II, 194.

¹³⁷ In Graz (Hl. Blut) wird am 10. 9. 1670 eine Tochter Maria Theresia „Cordolanza“ getauft!

Erster Ast

IV. *Carl* Joseph v. CROLLOLANZA, zu Liechteneck, Landrat in Stmk., * Graz 8. 3. 1664, † 6. 12. 1710, ∞¹ Maria Anna, T. d. Elias Ehrenreich SPRINGER v. Lerchenreith, Hofkammerrat, Verweser des Hallamtes zu Aussee, Einnehmer zu Gmunden, u. d. Maria Anna Veronica Credet v. Pichlwalt, ~ Aussee 6. 10. 1669; ∞² (Hb.) 8. 7. 1695 Maria Benigna Frn. KULMER, † 1704 kurz vor 31. 10. (in 1. Ehe ∞ (Hb.) Graz 9. 1. 1691 Carl Friedrich v. WOTTGO). – Kinder a) aus 1. Ehe (* u. ~ Aussee): 1. Maria Anna Beatrix, ~ 7. 1. 1688, † Thanneck, ∆ Gröbming 4. 9. 1690. – 2. Maria Francisca Catharina, ~ 10. 11. 1689. – 3. Joseph Anton, ~ 10. 7. 1691. – b) aus 2. Ehe: 4. *Sigmund* Leopold, * St. Leonhard b. Graz 12. 11. 1696. – 5. Maria *Theresia* Judith * das. 28. 9. 1697, † Liechteneck, ∆ Krieglach 10. 2. 1748. – 6. Anna Maria Benigna, * St. Leonhard 25. 2. 1698, † das. 31. 10. 1704. – 7. Maria Theresia, * das. 28. 9. 1699. – 8. *Eva Susanna* Maria, * das. 1. 12. 1701, † das. 1. 5. 1787, ∞ Wien 20. 4. 1727 Johann *Paul* Ernst v. APOSTELN, k. k. Hofkammerrat, † Graz 22. 1. 1747. – 9. Ernest, w. f. – 10. *Maria* Barbara Charlotte, * St. Leonhard 2. 7. 1704. – 11. Maria Anna, † Graz 9. 9. 1770, ∆ St. Anna. – 12. Johann *Carl Joseph* Anton, Herr auf Liechteneck, † Liechteneck 30. 9. 1750, ∞ vor 9. 9. 1722 Maria *Elisabeth*, T. d. Peter Bonaventura v. CROLLOLANZA u. d. Eva Susanna Lechner v. Lehenshofen, * 1680, † (Liechteneck), ∆ 19. 2. 1758, 90 J., beide ∆ Pfarrk. Krieglach.

V. Johann *Ernest* v. CROLLOLANZA, Mundschenk Kaiser Franz I. u. K. Maria Theresias, nö. Landrat, * Graz-St. Leonhard 3. 11. 1702, † Wien 5. 5. 1780, ∆ St. Stephan, ∞¹ Josepha, T. d. Georg Friedrich Edler Herr v. SCHICKH, Dr. jur., ksl. Geh. Sekretär u. Hofkanzleirat, u. d. Maria *Barbara* v. Brockhoff; ∞² Maria Anna Elisabeth Frn. v. DOBRŽENSKY, † Graz 7. 2. 1795, 72 J. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Johann Ernest, w. f. – 2. Joseph Raimund, * Wien 14. 7. 1742. – 3. Carl Heinrich, * das. 27. 5. 1744 († als Franz Carl Wr. Neustadt 1768?).

VI. Johann *Ernest* Carl v. CROLLOLANZA, k. k. Rat u. Kreiskommissär, * 1741, † Graz 10. 9. 1824, ∞ das. 29. 7. 1784 Maria *Aloisia* Josepha, T. d. Joseph Cajetan v. PESSLER, k. k. Oberst, u. d. Constantia v. Jovio, † das. 22. 6. 1830, 71 J. – Kinder: 1. Maria Anna Johanna Nepomucena Josepha, * das. 10. 5. 1788, † das. 19. 3. 1793. – 2. Franz, Expeditior u. Registrator beim k. k. Bergamt in Ktn., † Klagenfurt 20. 1. 1820, 29 J. – 3. Carl, w. f.

VII. *Carl* Leopold Erasmus Rr. v. CROLLOLANZA, k. k. Hofrat, * Villach 20. 11. 1792, † Verona 9. 5. 1838 ∞ Marie *Antonia* Aloysia, T. d. *Leopold* Seraphin Augustin v. WARNHAUSER, Herr auf Laubegg, Thunau, Wagna u. Wetzelsdorf, k. k. Landrichter, u. d. Aloysia v. Glick, * Graz 1. 6. 1800, † das. 9. 2. 1887, ∆ St. Peter Friedhof. – Kinder: 1. Caroline, * Triest 8. 4. 1825, ∞ N. STEINER v. PFUNGEN, † 27. 8. 1846. – 2. *Antonia* Franzisca Leopoldina, * Triest 2. 10. 1826, † nach 1886. – 3. Gustav, w. f.

VIII. Gustav Ritt. v. CROLLOLANZA, k. k. Bezirkshptm. u. Statthaltereirat, * Görz, 10. 12. 1830, † Graz 10. 5. 1892, ∆ Friedhof St. Peter, ∞ 30. 10. 1858 Bibiana v. TANCŠO-ESZTELNEK, * Leutschau (Ungarn) 18. 9. 1839, † Graz 5. 4. 1869. – Kinder: 1. Albin, * Leutschau 10. 9. 1859, 1891. – 2. Sabina, * Leutschau 15. 4. 1861, ∞ Graz 11. 4. 1891 Alexander MARKOVICS de Czenek. – 3. *Sophia* Caroline Maria Auguste, * Graz 27. 7. 1863, ∞ das. 23. 1. 1884 Wilhelm Johann BISČAN. – 4. *Gustav* Anton Rudolf Alfons, * Graz 15. 10. 1865, ∞¹ Graz, St. Leonhard, 19. 11. 1892 Ludmilla, T. d. August Edl. V. KALMÁR, Steuereinnehmer, u. d. Anna Dittinger, * 1869; ∞² das. 3. 8. 1899 Maria, T. d. Raimund KOMENDA u. d. Maria Walter. – Tochter: Elsa Maria, * Graz 31. 1. 1903.

Zweiter Ast

IV. Peter *Joseph* Anton Rr. v. CROLLOLANZA, auf Frondsberg, Gruebegg, Lehenhofen, Thanneck u. Traunau, * Wien 3. 6. 1681, † (Thanneck?), ∆ 5. 6. 1747, ∞ Aussee 6. 2. 1714 *Maria Anna* Theresia Josepha, T. d. Franz Balthasar SPRINGER v. Lerchenreith, k. k. Hofkammerrat, Salzamtverweser in Ausse, Pfandinhaber von Pflindsberg, u. d. Maria Magdalena Vetscher v. Kirch u. Gruebegg, † Thanneck nach 19., ∆ 25. 2. 1743, beide ∆ Pfarrk. Gröbming. – Kinder: 1. Johann *Peter* Jacob Friedrich, zu Frondsberg u. Lehenhofen, Herr auf Gruebegg u. Thanneck, * Thanneck 30. 8. 1717, † das. 9. 4. 1775, ∞ Aussee 15. 1. 1745 *Maria Johanna Nepomucena* Josepha Franzisca Xaveria, T. d. *Franz* Xaver Fhr. v. SPIEGELFELD, Fkherr auf Spiegelfeld, Salzamtverweser in Aussee, Pfandinhaber von Pflindsberg, u. d. *Maria Franzisca* v. Zöhler, * Kalwang 25. 3. 1729, † Graz 3. 6. 1809 (kinderlos, in 2. Ehe ∞ Graz 15. 9. 1777 mit Franz Xaver RAUBER Fhr. zu Plankenstein u. Karlstetten, k. k. Hptm.). – 2. Franz Carl, w. f.

V. *Franz* Xaver *Carl* Joseph Johann Nepomuk Rr. v. CROLLOLANZA, Herr auf Thanneck, Traunau u. Aigen, ksl. Fähnrich, Bankinspektor zu Rottenmann. * Thanneck 18. 4. 1725, † nach 1802, ∞ Gröbming 12. 2. 1748 *Maria Isabella* Catharina Amalia, T. d. Joseph Xaver Gottlieb RGf. v. PUTTERER auf Aigen u. Pichelhof, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., u. d. *Maria Isabella* Cäcilia Jöchlinger RFrn. zu Pfannberg, * 1730, † 3. 4. 1792. – Kinder: 1. Joseph Franz de Paula *Maria* Carl Cajetan, * Schloss Aigen, ~ Irdning 11. 3. 1757, ~ Idning. – 2. Franz Xaver, w. f.

VI. *Franz* Xaver Innozenz Ernst Peter Johann Rr. v. CROLLOLANZA, auf Thanneck, Traunau u. Aigen, Bankinspektoratsoffizier, * Schloss Aigen, ~ Irdning 27. 12. 1758, ∞ Justina, T. d. *Joseph* Paul EGGER v. EGGENWALD, Radmeister in Vordernberg, Hammerherr in Donnersbach, Herr auf Krottendorf, Bürgermeister in Leoben, u. d. Josephine Gröbleis v. Eggenwald. – Kinder (in Villach * u. ~): 1. Franz de Paula Raphael Expeditus, * 24. 8. 1789. – 2. Ignaz Joseph, * 19. 1. 1791. – 3. Isabella Aloysia, 11. 5. 1796.

Ohne Anschluss:

M. Anna Christina * v. C. ∞ (Ha.) 12. 1. 1673 Martin v. PIRCKHEN, tot 1. 11. 1683 (Inv. Peter Bonaventura v. C. 1683, K. 108).

Eine Abschrift des Palatinatsdiploms von 1663 wurde am 2. 6. 2014 im Wiener Dorotheum für € 120,- ausgerufen (Adler, Zs. 29. Bd., H. 2-3 (2017), 123).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 7, H. 30 n. 150 (P. B. Crollolanza, unterschreibt sich so); LR Crollolanza, K. 108-110 (benützt); K. 680, fol. 286. OÖLA, Ständisches Archiv, Landschaftsakten, B.IV. Landleute, Bd. 218 n. 43. Schmutz I, 226; Schiviz, Görz, Graz; Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Gröbming, Irdning, Krieglach, Villach St. Jakob, Wien St. Stephan. Necrologium Runense 1975 (Stift Rein); Wißgrill II, 169ff.; IV, 204f.; ADB IV, 604; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 170; Frank I, 204; Baravalle 1995, 211f., 411, 423, 440, 458; Siebmacher, Bd. 26/1, 59; Bd. 26/2, 47b; Bd. 27, 28f.; Bd. 28, 74; Ungarn (1893), 103f.; Kraßler, 209, 245; Pantz, Gewerken, 46; Doerr, Quellenmaterial, (Nr.?) 194; Adler, Mbl. VI/1909, 372 (*Maria Felizitas Pacher* v. Z., ∞ Peter Bonaventura C.); Zs. V/1902, 251; Wichner, Admont 4 (1888), 64; ZHVSt 66/1975, 155f.; GTB, 6/1881, 87ff., 1883 (110ff.), 1886; ZHVSt 66/1975, 155f.; GdA II/1974, 371f.; Nö. Landstände, 170.

CRONTHAL (erloschen)

Reichs- u. erbländ.-österr. Ritterstd. von K. Karl VI. für die Brüder Johann Georg, Franz Joseph u. Ignaz Fortunat Sacher mit „von Cronthal“, Laxenburg 8. 6. 1729.

W.: Geviert 1 u. 4 in B. ein w. Löwe, eine Krone in der Pranke, 2 u. 3 in B. eine g. Krone (1734, Kraßler 161, 247).

Ritterstd. von K. Franz I. für Johann Nep. Stephan Sacher, k. k. Gub. Rat, Leopold Ord. Ritt., Wien 1. 4. 1818.

W. Sacher-Masoch: Geviert, 1 u. 4 in B. ein einwärts aufrecht schreitender g. Löwe mit ausgeschlagener r. Zunge u. nach links über sich gebogenen Schwanz, die äußere Pranke vor sich gestreckt, in der linken eine w. Krone empor haltend, 2 u. 3 in R. eine w. Krone. 2 gekr. Helme, I

der Löwe aus 1 u. 4 wachs., Decken b.-g., II drei r., w., r. Straußenfedern, Decken r.-w. Tyroff hat zu diesem W. (ohne Helme, nur fünfperlige Krone) einen von R. u. W. geteilten H., oben in B. ein sch. Adler nach rechts mit je einer Fahnenstange in den Fängen, die rechts eine sch., links eine w. abflatternde Fahne haben, unten in W. ein natürlicher Igel nach rechts.

Das W. der Freierren v. Cronthal ist etwas verschieden von dem der Ritter (z. B. drei gekr. Helme). Landstandschaft in Stmk. für Johann Georg S. v. C. 14. 6. 1729.

Sacher-Cronthal

I. Thomas SACHER. – Söhne: 1. Johann *Georg* SACHER (1729) Rr. v. CRONTHAL,¹³⁸ zu Altenhofen b. Plankenwarth, Landrat in Stmk. † zwischen 10. u. 20. 4. 1761, ∞ (Hk.) 3. 5. 1729 Anna Maria *Clara*, T. d. Johann Andreas v. STEITZ, iö. Hofkammerprokurator, u. d. Maria Elisabeth Kreuzer, * Graz 16. 11. 1698, † das. 9. 5. 1785. – Kinder (alle in Graz *, ~ oder †): (1) Johann *Andreas* Joseph Wolfgang, * 29. 1. 1730. – (2) *Franz* de Paula Thomas Cajetan, * 30. 3. 1731. – (3) Franz *Georg* *Cajetan*, * 2. 1. 1733, † 24. 3. 1735, ∆ St. Anna. – (4) Maria *Eleonora* Elisabeth, * 29. 4. 1734, † 7. 10. 1736, ∆ St. Anna. – (5) Maria Clara Theresia Ignatia, * 17. 10. 1735. – (6) Johann *Joseph*, Gurker Hammerwerksverweser in Zwischenwässern, 28. 3. 1760 Verwalter der Hft. Massenbergr, 1770 Pfleger der Hft. Weissenegg (Ktn.) in Griffen, Hammerherr in Feistritz/Pulst u. Freibach, * 1736/37, † nach 1791, ∞1 Maria *Cäcilia* v. KRAUSS; ∞3 1769 Maria Eleonora, T. d. Johann Adam HUEBMERSHOFEN v. SILBERNAGEL. – Söhne aus 1. Ehe: a) Franz Xaver, * Leoben 30. 11. 1760. – b) *Aloys* Johann, * Graz 26. 1. 1764. – (aus 3. Ehe?) c) Johann (der Vorige?, jüngster Sohn) 1848. – (7) Maria *Theresia* Barbara, * 28. 10. 1738. – (8) Maria Anna Josepha, * 8. 12. 1739. – (9) Maria *Antonia*, * 30. 8. 1740. – (10) Maria *Elisabeth*, † 30. 1. 1741, ∆ St. Anna. – (11) Maria *Aloysia* Ignazia, * 2. 6. 1743. – 2. Franz Joseph, 1729. – 3. Ignaz Fortunat, 1729, ∞1 Maria Barbara RUEPP; ∞2 Maria Anna v. BONGARD. – Kinder (in Wien * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1) Franz Ignaz, * 15. 4. 1736. – 2) Maria Barbara, * 1. 5. 1737. – 3) *Carl* Anton, * 30. 4. 1739, ∆ das. St. Stephans Friedhof 19. 4. 1742. – 4) Maria *Theresia*, * 8. 5. 1741, ∆ das. St. Stephan, Friedhof, 23. 4. 1742. – 5) *Margaretha* Cäcilia, * 21. 5. 1743, ∆ das. St. Stephans Friedhof 14. 3. 1748. – 6) Carl Ignaz, * 4. 7. 1744. – 7) *Ignaz* Joseph, * 9. 5. 1746, ∆ das. St. Stephans Friedhof 27. 7. 1747. – 8) Catharina, * 18. 7. 1747. – 9) Johann Franz, * 23. 6. 1748. – 10) Isabella Francisca, * 11. 9. 1749.

Franz Cajetan v. C., ∞ Maria Johanna SEEGER. – Sohn: Franz Xaver, * Wien 15. 9. 1772.

Therese v. Kronthal (die obige 1738 *?), † Wien 15. 12. 1811, ∞ N. Edl. v. KATH(A)RIN. – Thereses Schwester: Josepha Edle v. K., † Wien 11. 2. 1817. Josephas Verwandte: Joseph v. K. und Anna STÖGER, * v. K., beide 11. 2. 1817.

Barbara v. K., k. k. Kanalbeamten-Wwe., † Wien 8. 2. 1832. – Kinder: 1. Johanna, ∞ Franz MOSER, Zollamtsinspektor in Bruck a. d. Leitha. – 2. Franz, k. k. Hptm., * Brumow (Böhmen) 29. 10. 1791, tot 1870. – 3. Joseph, k. k. Hptm., * Leipnik (Mähren) 9. 11. 1794, † 22. 9. 1845 (dieser 1846 als stmk. Landstand introduziert?). – 4. Wilhelm, Kommerzial-Zolleinnehmer in Hohenau, alle Kinder 8. 2. 1832.

Sacher-Masoch

Namensvereinigung mit Masoch 23. 11. 1838.

Johann Nepomuk Stephan SACHER v. KRONTHAL, k. k. Gub. Rat, Staatsgüter- u. Salinen-Administrator in Galizien, österr. Leopold-Ord., * Königswart (Böhmen) 27. 3. 1759, † Lemberg 22. 9. 1836, ∞ Rosa ROB(E)L. – Sohn: *Leopold* Johann Nepomuk, Ritt. 1. 4. 1818, Stadthptm zu Prag, Kreisbeamter in Bochnia u. Tarnopol (Galizien), * Lemberg 26. 12. 1797, † Bruck/Mur 10. 9. 1874, ∞ Caroline Josepha, T. d. Dr. *Franz* Seraph MASOCH, Rektor der Univ. Lemberg, u. d. Rosalia Piero, * Graz 1802, † 1870. – Söhne: (1) *Leopold* Franz Johann Ferdinand Maria (bis 1838 Sacher Ritt. v. Kronenthal), Schriftsteller, * Lemberg 27. 1. 1836, † Lindheim b. Frankfurt a. M. 9. 3. 1895, ∞1 Graz 13. 10. 1873 Angelika Aurora, Schriftstellerin, T. d. Wilhelm RÜMELIN, k. k.

¹³⁸ Unterschreibt sich selbst nur „von Cronthal“.

Fourier u. Bahnbeamter in Graz, u. d. Marie Schubert, * 1845, † nach 1909; ∞2 Helgoland 1890
Hulda MEISTER. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Alexander, * 1864, † 1894. – 2. Demetriul, in London.
– 3. Sohn. – aus 2. Ehe: 4. Marfa, * 1887, † 1963, ∞ Artur SATERNUS, Journalist, * 1892. – 5.
Ramón, * 1889, gef. 1915. – 6. Olga. – (2) Rosa, * 1839, † Prag 7. 7. 1852. – (3) Josef, † als Student.
– (4) Karl, * 1846, † Graz 4. 5. 1886, Dr. Jur., Advokat, ∞ Elsa GUTMANN (in 2. Ehe ∞ N. POSS
in Paris). – Kinder: 1) Irene, * 17. 7. 1874, ∞ N. SPEDER, französ. Kolonialwarenhändler. – 2)
Artur Wolfgang, k. K. ObstLt., Schriftsteller, * Graz 17. 12. 1875, † Wien 12. 2. 1953, ∞ Milica N..
– Sohn: Alexander, Schriftsteller, * Witkowitz 18. 11. 1901, † 1972 (Nachkommen). – 3) Edgar, *
Graz 6. 12. 1878, Kapitän weiter Fahrt. – 4) Karoline, * das. 23. 5. 1882, † Bukowina im Mai 1936,
∞ N. SCHILLER.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Joseph v. C., * Weissenkirchen (OÖ) 17. 3. 1759, 1778 Fahnen-Kadett. – Franz v. C., * Leoben
30. 11. 1760, 1. 2. 1781 k. k. Kadett (Svoboda, p. 78).

Theresia v. K., † nach 1812, ∞ ca. 1800 Vinzenz Ignaz v. u. zu CANAL auf Ehrenberg, Landrichter
zu Hollenburg, † nach 1812 (Siebmacher, Bd. 28). – Joseph Ritt. v. C. in Wien, 12. 8. 1846.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 9, H. 38 n. 317; LR Kronthal, K. 575, H. 4 (mehr nicht vorhanden,
benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. BLKÖ 28/1874, 22ff.; Schviz, Graz; SMbl IV/1958, 254;
IV/1959, 367; Siebmacher, Ungarn (1893), 103f.; Svoboda, Sp. 320, 334; Adler, Zs. 10. (XXIV.) Bd. (1976), 358f.;
NDB 22 (2005), 325ff.; F. H. Ucik, Das Eisen im Rosental (online Version), 5; NDB 22/2005, 325ff.; Frank I, 212,
214.

CRONEGG, KRONEGG (erloschen)

Tiroler Herkunft, in Kärnten (Stammsitz Kronegg b. Malta) u. Steiermark eingewandert. Erloschen
(in Österreich) 1803, in der hessischen Linie 1787 bzw. bald danach.

Adelsstd., W.best. u. W.bess. für Pantaleon Kronneckher aus Kufstein in Tirol, Augsburg 31. 1.
1548.

StW.: In G. eine sprechende Krähe (Chran), die bei wiederholten W.änderungen zum gekr. Adler
wurde, der oberhalb Widder wurde in eine „wilde Gais oder Gambs“ verwandelt.

Prädikat „von und zu Cronegg“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Anton C., Graz 27. 8. 1602.

Freiherrenstd. und Prädikat „von und zu“ und „auf Mosburg und Glanegg“ von K. Ferdinand II.
für die Brüder u. Vettern Hans Christoph, Georg Andrä, Albrecht, Moriz, Jonas, Christoph, Hans
Wilhelm u. Ferdinand v. K., Wien 29. 3. 1631.

W.: Geviert. 1 u. 4 in G. auf sch. Dreieck ein einwärts gekehrter, ausgebreiteter sch. Adler (StW),
2 u. 3 in Rot ein einwärts gekehrter wachsender w. Steinbock mit sch. Hörnern. Zwei gekr.
Turnierhelme: I auf sch. Hut mit g. u. sch. mehrfach abwechselndem Stulp u. beiderseits je zwei g.
u. sch. abfliegenden Bändern der Adler aus 1 u. 4 zwischen zwei Büffelhörnern, das rechte sch.,
das linke g., Decken sch.-g. II der einwärtsgekehrte Steinbock aus 2 u. 3 wachsend, Decken r.-w.
Reichs- u. erbländ. Grafenstd. als „Graf von und zu Khronegg Freiherr auf Moßburg und Kolnicz“
u. W.bess. von K. Leopold I. für Georg Andreas Fhr. v. K. u. seine drei Schwestern Eva Sopha ∞
Erna, Susanna Elisabeth Sauer u. Maria Magdalena Speidl, Wien 12. 3. 1663.

W.: wie 1631, aber der Dreieck ist gr., der Adler g. gekr. – Drei gekr. off. Helme: I der Adler aus
1 u. 4, Decken sch.-g. II ein Dreieck; auf dessen Spitze eine g. offene Krone. III der aufsteigende
Steinbock zwischen zwei Büffelhörnern, das rechte r. über g., das linke w. über r. geteilt, Decken
r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. vor 1551, bestätigt 1746, 1763, 1764, in Stmk. für Carl v. K. 17. 2.
1596, in Krain 24. 1. 1625 für Hans Christoph v. K., nö. Herrenstd. für Joseph Wilhelm RGf. v.
K. 2. 4. 1678.

I. Paul CRONEGGER, 1429, ∞1 Anna SCHLINTENPUEG; ∞2 Anastasia v. GRABEN. – Sohn
aus 1. Ehe: Pantaleon, w. f.

II. Pantaleon (I.) KRONEGGER, 1470, ∞ Elisabeth, T. d. Conrad v. WIDER(S)HOFEN u. d. Luzia Tänzl v. Tratzberg (Hörmann v. Guttenberg?). – Söhne: 1. Georg, ∞1 N. LEFFER aus Tirol; ∞2 N. EGGER aus Bayern. – Sohn: 1. Pantaleon (II.), in Kuefstein, Adelstd. 1548, ∞ Veronica v. GÖRTSCHACH. – Töchter: (1) Barbara, ∞ N. N. – (2) Elisabeth. – 2. Christoph, w. f.

III. Christoph KRONEGGER, seit 1581 auf Himmelau, Ktn., 1562 Gewerke zu Gmünd (Ktn.), ehgl. Kammerrat, * 1507, † Graz 18. 4. 1587, ∞ Regina, T. d. Johann Baptist HÄL v. Suntheim u. d. Anna Hermann v. Gutenberg, † Graz 1572. – Kinder: 1. Paul, kgl. französ. Obst. zu Pferd, ksl. Rat, lebt 1602, tot 1605, ∞ Anna PERNDLIN, tot 1605. – Kinder: (a) Paul. – (b) Anna *Regina*, ∞ vor 1605 Hans Ruprecht v. SIEGERSDORF zu Großwinklern, beide leben 20. 8. 1624. – 2. Anton, w. f. unter Erste Linie. – 3. David, s. unter Zweite Linie. – 4. Anna, † 1592, ∞ 1577 (um/nach 7. 6.) Alexander v. FREYBERG auf Reideben, † 1618. – 5. Carl, s. unter Dritte Linie.

Erste Linie auf Himmelau

IV. Anton KRONEGGER (1602) v. u. zu KRONEGG, Herr auf Himmelau u. Kronegg b. Malta (Ktn.), Vorschneider Ehg. Karls v. Innerösterreich, * 1553, † (Klagenfurt?) 25. 2. 1616, ∞1 nach 1579 Barbara, T. d. Hans STAINPEISS auf Aichberg u. d. Margaretha Frn. v. Herberstein (in 1. Ehe ∞ mit Christoph BREUNER Fhr. auf Stübing, † 29. 10. 1579); ∞2 vor 1602 Sophia, T. d. Hans Augustin v. SIEGERSDORF u. d. Catharina v. Pranckh; ∞3 Johanna v. SPANGSTEIN. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Christoph*, gef. als schwed. Soldat bei Rheinfeldern 1633 (vgl. unten bei David!). – b) 2. Ehe: 2. Georg, w. f. – 3. *Eva* Sophia, RGfn. 1663, † Ödenburg/Sopron 1675, ∞ 1622 Franz Leonhard v. ERNAU, † (Ödenburg) nach 1657. – 4. *Susanna* Elisabeth, RGfn. 1663, ∞ Andreas SAUER RFhr. v. Kosiak, Herr auf Reideben, ksl. Gen. u. Kmdt. zu Karlstadt/Karlovac u. Warasdin, iö. Hofkriegsrat, † (Reideben) 1645, △ Reideben, Ktn. – 5. Maria *Magdalena*, RGfn. 1663, lebt 3. 9. 1669 in Pilgersdorf (Bgl.), ∞ nach 1629 Sigmund Friedrich SPEIDL (1639) Fhr. v. u. zu Vatersdorf auf Neuhofen, test. Pilgersdorf 3. 11. 1658. – 6. Albrecht, Herr zu Auffen, 1631 Fhr., † Graz 14. 5. 1640, △ Franziskaner, ∞ das. 23. 1. 1633 Maria *Elisabeth*, Frau auf Auffen, T. d. *Christoph* Ferdinand Fhr. v. u. zu EIBISWALD auf Purgstall, Eichberg, Grabenhofen u. Waldegg, Obersterblandfalkenmeister u. Landesvizedom in Stmk., ksl. Rat u. Km., u. d. Benigna v. Trauttmansdorff, † das. 23. 10. 1653 (in 2. Ehe ∞ das. 10. 2. 1646 mit Johann *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau, † 1. 4. 1676). – Sohn: Veit, † das. 15. 9. 1636, St. Andrä. – c) aus 3. Ehe: 7. *Esther* Johanna, † nach 6. 9. 1663, ∞ vor 30. 11. 1639 Sigmund Friedrich Fhr. v. PRANCKH, † 1670. – 8. *Barbara* Elisabeth, † Klagenfurt 2. 5. 1647, 28 J., ∞ Julius *Neidhard* Fhr. v. STAUDACH, auf Freyenthurn, Ehrnegg u. Ratzenegg, Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., † Klagenfurt 20. 8. 1675, beide △ das.

VI. *Georg* Andrä (1631 Fhr., 1663) RGf. v. u. zu KRONEGG Fhr. auf Mosburg u. Kollnitz, Herr auf Greifenburg, Gurnitz, Himmelau, Kollnitz, Kraig, Ratzenegg, u. Rottenstein (alle Ktn.), sowie auf Waldreichs am Wald u. Dobra (NÖ), ksl. GR u. Km., Verordneter, Generaleinnehmer, Landesverweser u. LH in Kärnten, * 1602, † 1. (5.?) 10. 1665, △ Pfarrk. Moosburg, ∞1 (Ha.) 8. 8. 1627 Regina Mechtild, T. d. Georg *Ludwig* Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Anastasia v. Sinzendorf, test. 11. 10. 1634; ∞2 auf Kollnitz, Ktn., 22. 1. 1635 *Regina* Elisabeth, T. d. Gabriel RFhr. v. DIETRICHSTEIN zu Rabenstein, ksl. Rat u. Burghptm. von Graz, u. d. Regina v. Silberberg, * 1620, † Moosburg 12. 1. 1685 (72 J.), △ Pfarrk. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Elisabeth (*Isabella*), * 2. 3. 1629, † 1681, ∞1 Klagenfurt 4. 2. 1646 Andreas Ludwig RFhr. v. WINDISCHGRAETZ, † das. 22. 12. 1660, △ Marienk.; ∞2 Tultschnig 24. 1. 1661 Heinrich *Ludwig* RGf. v. THURN-VALSASSINA, Fkherr auf Bleiburg, † 1663; ∞3 auf Mureck 31. 5. 1667 Wolf Herr zu STUBENBERG, † Graz 28. 8. 1668, △ Pfarrk. Kapfenberg. – b) aus 2. Ehe: 2. Johann Wolf Theodor (Hans Dietrich), * (Klagenfurt) 22. 12. 1637, † Moosburg 1. 6. 1669, △ Pfarrk. das. – 3. *Regina* Mechtild, * Klagenfurt 18. 4. 1639, † 19. 4. 1685, ∞1 das. 30. 4. 1651 Wolf Raimund Gf.

PARADEISER auf Neuhaus u. Gradisch, Herr auf Kollnitz, Lavamünd u. Löschenthal, Obersterblandjägermeister in Ktn., † das. 12. 1. 1662, ∆ Pfarrk. Moosburg; ∞2 das. 22. 11. 1662 Otto Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, ksl. Km. u. GFWM, † Graz 30. 2. 1691. – 4. Franz Dietrich, * 7. 10. 1640, † 30. 5. 1669. – 5. Sigismunda Anastasia, * 20. 12. 1641, † 24. 6. 1642. – 6. *Esther* Susanna, * Klagenfurt 21. 12. 1643, † Klagenfurt 6. 4. 1695, ∞1 9. 5. 1660 Wolf Jacob Fhr. v. u. zu NEUHAUS auf Greifenfels; ∞2 1663 Franz Ludwig RGf. v. THURN-VALSASSINA, Herr auf Bleiburg, Landesvizedom in Ktn., † 1700. – 7. Maria Sophia, * Klagenfurt 18. 6. 1647, † 12. 11. 1648. – 8. Georg Philipp, * Klagenfurt 15. 10. 1649, † 14. 2. 1650. – 9. Wilhelm, w. f. – 10. (Anna) Sophia Polyxena, ∞ Wien 2. 9. 1676 Johann Anton Gf. LOSY v. LOSENTHAL. – 11. Cäcilia Regina, * 1656. – 12. Franz Anton, † kurz vor 11. 1. 1718. – 13. Andreas Ludwig. – 14. Erasmus Seyfried, 1669, 15. Johann Melchior, beide jung †.

VII. Joseph *Wilhelm* RGf. v. u. zu KRONEGG, Fhr. auf Moosburg u. Kollnitz, Herr auf Himmelberg, Kraig, Ratzenegg u. Moosburg, ksl. GR u. Km., Verordneter in Ktn., * Klagenfurt 21. 11. 1654, † 15. 7. 1707, ∞ Wien 16. 2. 1676 *Isabella* Constantia, Frau auf Aggstein, T. d. Christoph Fhr. v. ZINZENDORF u. Pottendorf auf Ober- u. Nieder Hauseck u. Wassermaut Aggstein (NÖ), u. d. Susanna Catharina v. Traun, * ca. 1653, † Moosburg 7. 5. 1707, beide ∆ Pfarrk. das. – Kinder: 1. Maria *Josepha* Antonia, * Wien 15. 12. 1676. – 2. Maria Regina Elisabeth *Carolina*, Frau auf Ratzenegg u. Moosburg, Stkd., * das. 24. 3. 1678, † (Klagenfurt) 16. 7. 1761, ∆ das. Franziskaner, ∞ Klagenfurt 12. 8. 1708 Franz Adam RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, † (Klagenfurt) 23. 1. 1727. – 3. Marie Aloysia (*Louise*), Priorin der Dominikanerinnen zu St. Andrä i. L. (M. Angela), * Klagenfurt 12. 12. 1679, † St. Andrä 19. 4. 1734. – 4. Johann Friedrich, (* um 1681/82?). – 5. Franz Niklas Andreas, * Klagenfurt 8. 12. 1684. – 6. Gottlieb, * das. 27. 2. 1686, † 14. 3. 1689. – 7. Maria *Antonia*, * das. 27. 6. 1691, † das. 13. 12. 1749, ∆ Pfarrk., Kreuzaltar-Gruff, ∞1 das. 21. 11. 1714 *Heinrich* Georg RGf. v. ORSINI und ROSENBERG, † das. 2. 1. 1721; ∞2 Joseph Nicolaus Fhr. v. HALLERSTEIN auf Portendorf, Verordneter u. Landrechtspräs. in Ktn., † das. 3. 4. 1770, ∆ bei seiner Frau. – 8. *Carl* Joseph Anton Innozenz, * Graz 15. 12. 1692, † nach 6. 3. 1766, ∞ Anna *Maria*, T. d. Johann Gf. ZICHY zu Zich u. Vásonykeő auf Szent Péter, Szent Miklós, Somberek, Palota, Nagy Szölös, Karlburg, Drassburg u. Divény, ksl. GR u. Km., kgl. ungar. Obersttürhüter, Obergespan des Wieselburger Komitats, u. d. Maria *Anna* v. Thalham, tot 6. 3. 1766. – Sohn: Johann *Anton*, * Raab/Györ (Ungarn) 1719, † Wien 18. 2. 1803, 83 J. (Letzter des Stammes). – 9. Anna Elisabeth, † 1739, ∞ Wolf *Sigmund* Johann Georg Fhr. v. AUERSPERG, † 13. 11. 1753. – 10. *Christoph Andreas* Anton Innozenz, ksl. Km., Obst., u. Stadthptm. zu Klagenfurt, Verordneter in Ktn., * Graz 1. 12. 1696, † Klagenfurt 2. 6. 1756, ∆ Moosburg, ∞ Klagenfurt 20. 2. 1719 Maria Regina *Aloysia*, T. d. Johann Ernst KULMER Fhr. v. Rosenpichl u. d. Maria Maximiliana v. Sabatitzki, † das. 25. 1. 1755, 56 J., ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle. – 11. Johann *Christoph*, ksl. Hptm., † nach 1721.

Zweite Linie

IV. David v. u. zu KRONEGG, verkauft den Sitz Kronegg 3. 2. 1610, tot 9. 4. 1619, ∞1 Windischgraz 27. 11. 1588 *Susanna* Barbara, T. d. Hans HAIMER zu Friedberg u. Sorgendorf u. d. Margaretha Drächsl; ∞2 Maria v. LAGLBERG, Wwe. 1619, † Graz 9. 3. 1640, ∆ St. Andrä. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans Christoph, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Moriz, s. unter Zweiter Zweig. – 3. Susanna, ∞ Wolf PRUNNER v. Vasoldsberg, beide 1629 Exul. – 4. Anna *Catharina*, ∞1 Wolf *Sigmund* HAGEN, beide Exul. 1629; ∞2 vor 14. 8. 1637 N. v. LIEBENTHAL.

Erster Zweig auf Groß-Karben (Hessen)

V. Hans Christoph (1631) Fhr. v. u. zu KRONEGG, schwed. ObristLt., Kmdt. von Bergzabern u. Hagenau im Elsass, † Rheinfeldern (an seinen erhaltenen Wunden) 1633 kurz nach 15. 1., ∞ Maximilla, T. d. Erasmus v. SCHEYER zu Stegberg u. d. Catharina v. Wagensperg, exul. 1629. –

Kinder: 1. Christoph, ∞ Felizitas v. GEMMINGEN. – 2. Regina, 1629. – 3. Potentiana, ∞ Georg Ehrenreich RFhr. v. CLOSEN auf Haidenburg, Blassenheim u. Wankheim, württemberg. Km., † 16. 12. 1697. – 4. Elisabeth, 1629. – 5. Barbara (Christina), 1629. – 6. Helfrich, w. f.

VI. Helfrich Fhr. v. u. zu KRONEGG zu Groß-Karben, Rat u. Amtmann der Hgn. v. Nassau-Dietz, † das. 4. 3. 1692, ∆ Pfarrk. Groß-Karben, ∞ 1668 Maria *Elisabeth* Salome, T. d. Achaz v. HOHENFELD Fhr. auf Aistersheim, Almegg u. Weidenholz, ksl. Rat u. Reichspfennigmeister in den drei oberen Reichskreisen, Obst. u. Kmdt. der Gfschft. Dietz, kurfürstl. Trierer GR u. Hofkammerpräs., u. d. *Anna* Ursula v. Metternich RFrn. auf Winneberg, * 1650, † nach 1700. – Kinder: 1. Johann Achaz. – 2. Carl Franz. – 3. Friedrich. – 4. Theophil. – 5. Adam. – 6. Helfried. – 7. Moriz. – 8. Johann Hugo, alle jung †. – 9. Philipp Helfried, w. f. – 10. Maria Margaretha. – 11. Sohia. – 12. Maria Ludovisia, alle drei jung†. – 13. Maria Sophia, lebt 1692.

VII. Philipp Helfrich Fhr. v. u. zu KRONEGG, fstl. Würzburgischer Kammerherr, fstl. Fula'scher Oberamtmann zu NeuhoF b. Fulda, * 1684, † NeuhoF 4. 6. 1728, ∆ Pfarrk. das., ∞ Wiesenfeld 27. 1. 1712 *Anna Maria* Christina, T. d. Johann v. HUTTEN zur Stolzenberg u. Steinbach u. d. *Anna Maria* Frn. v. Hagen zu Motten u. Buschfeld, * 22. 11. 1681, † Karlstadt am Main 10. 4. 1758. – Kinder (9): 1. Constantin Damian Friedrich, Chorherr zu Aschaffenburg, * 16. 4. 1715, † 5. 4. 1765, ∆ St. Peter und Alexander zu Aschaffenburg. – 2. Franz Christoph, Herr zu Groß-Karben, Hofmarschall zu Speyer, * 1718, † Ochsenfurt (Franken) 1786. – 3. Hugo Joseph Wilhelm, Benediktiner-Stiftsherr zu Kempten (Epimachus), * Groß-Karben 26. 12. 1719, † Kempten 24. 9. 1787, ∆ das.

Zweiter Zweig

V. Moriz v. u. zu KRONEGG (1631) Fhr. auf Mosburg u. Glanegg, hgl. württemberg. GR u. Hofrat u. Obervogt zu Stuttgart, Hofgerichtspräs., * auf Kronegg, Ktn., 11./21. 10. 1598, † Zübingen (Stuttgart?) 12. 9. 1679, ∆ Tübingen, ∞1 Barbara SCHENK v. WINTERSTETTEN, † Tübingen 3. 1. 1655; ∞2 Maria, T. d. Ludwig v. HOHENFELD auf Aistersheim, Weidenholz u. Waizenkirchen u. d. Clara v. Neudegg auf Ranna, * 1618, † 16. 1. 1671, alle drei ∆ Tübingen. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Ludwig* Moriz, ∆ Tübingen. – 2. *Carl* Sigmund, Baden-Durlach'scher GR, Hofmarschall u. Präs., * Schlaining (Bgl.), 20. 12. 1640, † Basel 1. 8. 1692.

Dritte Linie

IV. Carl v. u. zu KRONEGG auf Himmelau u. Vasoldsberg, Landrat in Stmk., Land- u. Hofrechtsbeisitzer, angesetzter Landesverweser in Stmk., Bauzahlmeister, * 1564, † 1613, vor 9. 8., ∞ (Hb.) Graz 11. 6. 1590 Maria, T. d. Jonas d. Ä. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz u. d. Rosina Waggin, † Graz 9. 3. 1640, ∆ Augustiner. – Kinder:¹³⁹ 1. Rosina, * 21. 7. 1596. – 2. Hans *Wilhelm*, 1631 Fhr., Herr auf Gradisch (Ktn.) u. Kröllendorf (VOWW), Obristküchenmeister K. Ferdinands III., böhm. Kammerrat, ksl. Hofkammerrat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., i. ö. Hofkriegsrat, * auf Vasoldsberg 28. 2. 1598, † Graz 27. 8. 1647, ∆ St. Andrä, ∞1 Wien 6. 2. 1620 Johanna *Elisabeth*, T. d. Hans *Paul* CREMER v. KÖNIGSHOFEN auf Kröllendorf, ksl. Rat, u. d. Anna v. Greiffenberg (Eisler zu Ober Lanzendorf?), † Graz 1. 9. 1625; ∞2 Wien 19. 1. 1626 Johanna *Elisabeth* FERNBERGER v. Egenberg (in 1. Ehe verheiratet mit Hans Niklas SIGMAR v. Schlüsselberg u. in 3. Ehe Wien 21. 1. 1649 mit Carl Volkrad Gf. v. CONCIN zu Weissenburg u. Wopping). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Maria *Susanna*, * Graz 2. 1. 1621, † das. 24. 11. 1682, ∆ Hl. Blut, Gruft, ∞ Wien 16. 2. 1642 Georg Andrä RFhr. v. WURMBRAND auf Reitenau u. Schielleiten, † auf Reitenau 16. 9. 1680, ∆ Pfarrk. Grafendorf. – (2) Sabina Regina, * Graz 24. 9. 1621, † das. 13. 3. 1648. – (3) Hans Carl, * das. 31. 5. 1623, (4) Anna Catharina, * das. 2. 11. 1624, beide jung *. – (5) Christina, * u. † das. 18. 8. 1625. – 3. Christoph, * 28. 3. 1599, 1631 Fhr., †

¹³⁹ Carl sagt am 21. 3. 1611, dass er 10 Kinder habe, darunter 7 Söhne, ZHVSt 14/1916, 71.

(Straßbourg) nach 12. 4. 1640, ∞ Elisabeth v. GEMMINGEN. – 4. Jonas, * 28. 3. 1599 (Zwillingsbruder des Vorigen?), 1631 Fhr. – 5. Ferdinand, 1631 Fhr., schwed. Obst., † in Pommern nach 1645, ∞1 vor 22. 2. 1638 Esther *Regina*, T. d. Georg Sigmund RFhr. v. EGKH und HUNGERSPACH u. d. Concordia v. Gaisruck, * 10. 5. 1615, † nach 1652¹⁴⁰. – Etliche Kinder aus 1. Ehe, darunter: Susanna *Elisabeth*, * 8. 1. 1652, † kurz vor 23. 8. 1714, ∞ Georg Jacob Christoph v. ROTBERG zu Schlingen. – 6. *Susanna* Franzisca, ∞ (1647) Hans Balthasar KULMER Fhr. v. Rosenbühel, Herr auf Schmelzhofen, † 3. 12. 1683. – 7. Gabriel, † vor 1618 12 Jahre alt, △ Schlosskapelle Vasoldsberg. – 8. Eva, † Graz 7. 10. 1649, △ St. Andrä. – 9. Christina. – 10. Anna.

Ohne Anschluss:

Frl. Regina Rosina Frn. v. K., (die obige unter IV.1?), † Graz 12./13. 3. 1648, △ St. Andrä (Matriken Hl. Blut; StLA, LR K. 579, fol. 305; * Graz 1621?).

Ludwig Fhr. v. K., ∞ ca. 1675 Regina Constantia, T. d. Georg Achaz Gf. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag u. d. Eva Rosina Frn. Jöstl v. Jöstlsperg (Wißgrill IV, 270).

Johanna Elisabeth v. K. geb. v. PFEILBERG (um 1650, Schwester des Hans v. Pfeilberg?) (StLA, LR Mailegg, K 682).

N.B.: Die Familie Handloss von Cronacher – auch Croneckh (Kronacker von Cronach), die in Bayern schon 1668 u. zuletzt 1771 in Braunau am Inn im Reichsfreiherrnstand (seit 1730) blühte (v. Croneckh, Kroneck, Herrn der bayr. Hofmarken Assen u. Lodersham: Adler, Mbl. IV/1896, 1897, 48ff., 50, 57, 137, 146, 148f.; Gritzner, 38, 48, 83, 131) hängt mit der hier behandelten Familie nicht zusammen.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 9. ÖNB, Cod. S. n. 9314 (Familienchronik des Hans Wilhelm v. K.). StLA, LR Kroneck, K 575, H. 1-2 (mehr nicht vorhanden, benützt); LR K. 1134, Inv. Maximilian Fhr. Schratzenbach 1664, Urk.; A Waidmannsdorff Familie, K 1, H. 5; A Attems, Familie, K 49, H. 338, K 63, H. 503a u. K 74, H. 686, 687; Hs. 513, fol. 305; Hs. 1169 (Nachträge), fol. 45ff.; Hs. 1529 (Hänisch); Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. KLA, Landgerichts Verlässe (Cronegg); GV-SA 113 (Jöstl, Inv. der Judith Jöstl, geb. v. Eibiswald 1623, briefl. Urk.) u. 114/2 (Kronegg, Kulmer). Staatsarchiv Augsburg, Fürststift Kempten, MüB 368. Bucelinus III, 22, 421, 445; Hoheneck III, 227f.; Wißgrill II, 171ff.; Carinthia I, 139/1949, 399; 142/1952, 363ff.; 153/1963, 493; Katalog der Fstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten Sammlung I, 383. Matriken: Grafendorf, Graz-Hl. Blut (Hans Wilhelm v. K. am 2. 9. 1647 eingetragen!), Klagenfurt St. Egid, Wien: Hof- u. Burgpfarre, St. Michael, Schotten). Schviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/1, 59f. (z. T. falsch); Bd. 26/2 (Cronegg, 642b falsches Sterbedatum für Isabella Constantia); Bd. 28, 198; Bd. 29, 497; Mayer, 95, 97, 99, 102f.; Weiß, 310f.; Nedopil I, n. 1203, 1432; Totenprotokoll des Sternkreuz-Ordens; Sötzinger, 80, 83, 86, 88, 91f.; Thiel, Beamtenschaft, 168 Nr. 337, 193 Nr. 564; Puschnig, Gnaden u. Rechte, n. 56, 449; Frank III, 28, 82; KBK I, 171; Henckel I, 77, 101, 119 f., 142, 145, 147; Dedic, Kärntner Exulanten IV, 363ff.; Zenegg, Kärntner (n. 16, 78, 234, 327, 368) u. Steir. (n. 517) Hochzeitsladungen, n. 517; AGT 2/1850, 159; 19/1900, 122; Webernig, Landeshauptmann, 29; StGBI II/1881, 83, 86, 88, 91, 92; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 319; Zs. f. Gesch. u. Kulturgesch. oesterr. Schlesiens 10/1915, 6; AGT 19/1900, 242; 84/2001, 212; Adler, Mbl. X/1926, 71; XII, Nr. 21/22, 208, A 9; Zs. 5 (XIX)/1959/61, FS 21 (irrig 1802 ausgestorben), 36; StGbl. VI/1 (1885), 10; j: Kindler von Knobloch, Oberbadisches Geschlechterbuch, Bd. II (Heidelberg 1905), 384f.; Matschinegg, n. 559-567; T. Niederquell, Helfrich Freiherr von Kroneck zu Groß-Karben. In: Archiv für hessische Geschichte u. Altertumskunde N.F. 31 (1971/72) 1/2, 115-135; H. Tesch, Österreichische Selbstzeugnisse des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit (1400-1650), Wien u. a. 1998, 751ff.; F. W. Leitner, Ein Porträtmalerei des Ständisch Verordneten Christoph Andreas Graf von und zu Kronegg von Josef Ferdinand Fronmüller im Landesmuseum Kärnten. In: Rudolfinum. Jb. des Landesmuseums f. Ktn. 2004 (2005), 317-330 (fehlerhaft); G.-W. Hanna, Ministerialität, Macht und Mediatisierung. Die Ritteradligen von Hutten [...]. In: Hanauer Geschichtsblätter 44, Hanau 2007 (= Diss. Bamberg 2006, 258f.); Kepler, Astrologica, n. 1005-1008; Pichler, Wappensaal n. 78; Wutte, Wappen, 124f. (irrig Georg Anton), 132, 146; Nö. Landstände, 160; B. Peter, Schöne alte Wappen Nr. 387, 1892, 1893, 387.

KRUG von Perchau (erloschen)

Obersteirische Familie. Erlöschen zwischen 1515 und 1521.

W.: Nach rechts gewendeter Henkelkrug.

¹⁴⁰ Wißgrill II, 172; Siebmacher, Bd. 28, 198 ist bezüglich die 2. Ehe Ferdinands mit Ma. Elisabeth v. Gastheim falsch, es handelt sich dort um Ferdinand v. Cronsegg, ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, † Wien 1698, Adler, Mbl. 3/1891, 208 u. Genealog. Handbuch erloschener böhm. Herrenstandsfamilien I (1973), 34.

Gottfried K. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Gottfried (I.) v. STEIN, 1308-1320. – Kinder (?): 1. Gottfried, w. f. – 2. N., ∞ N. HAMMERL v. Bischofsberg. – ?3. Chuntzlein, 1328.

II. Gottfried (II.) KRUG v. Perchau, 1. 8. 1319, 15. 2. 1329, 1331, 10. 11. 1344, tot 1351, ∞ Perchta PUCHER v. Obdach, 10. 11. 1344 (ohne Namensnennung). – Kinder: 1. Gottfried, s. unter Erster Zweig. – 2. Niklas, s. unter Zweiter Zweig. – 3. Otto. – 4. Petersen. – 5. Cunigunde. – 6. Hailwig. – 7. Anna, alle 1334 genannt.

Erster Zweig

III. Gottfried (III.) KRUG v. Perchau, 1334, 18. 11. 1382, 6. 12. 1387, tot 1400, ∞¹ Tueta PUCHER v. Obdach; ∞² Catharina. – Kinder: 1. Gottfried, w. f. – 2. Margret, ∞ 1414 Mert HAMMERL v. Lind.

IV. Gottfried (IV.) KRUG v. Perchau, 1400, † 9. 7. 1449, ∞¹ vor 1429 Anna, T. d. Gerhard FÄRBER v. Frauenstein; ∞² Margaretha, T. d. Conrad STADAUER u. d. Anna Welzer, 1451. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Georg, Konverse in Seckau, † 16. (21.?) 5. 1488. – 2. Andreas, 1468, tot 1506, ∞ vor. – 3. Anton, 1468, † nach 6. 3. 1515, tot 1521, ∞ N. – (illegitime?) Tochter: N., ∞ KRAYNER zu Knittelfeld. – 4. Tochter, Dominikanerin in Graz.

Zweiter Zweig

III. Niklas KRUG v. Perchau, 1334, tot 1376 (?), urk. noch 22. 11. 1382: Nikl Chrug¹⁴¹), ∞ Cunigunde. – Kinder: 1. Wolfhard, w. f. – 2. Otto, 1380, 1420, 15. 11. 1423. – 3. Andreas, Pfleger auf Dürnstein (Oberstmk.), 1418, 15. 11. 1423, 6. 4. 1427, tot 1438, ∞ Elisabeth, beide 22. 6. 1430.

IV. Wolfhard KRUG v. Perchau, 1380, 27. 5. 1382, 6. 12. 1387 (Wolfel), tot 15. 11. 1423, ∞ Anna. – Kinder: 1. Heinrich, 15. 11. 1423. – 2. Hermann, 15. 11. 1423, 1438. – 3. Sigmund, 15. 11. 1423. – 4. Thomas, 1438. – 5. Niklas, 1438.

Ohne Anschluss:

Hans KRUG v. Perchau, 1370, tot 1383. – Söhne: 1. (?) Hans KRUG, Bürger zu Tamsweg, 1390-1435. – 2. Niklas KRUG, Amtmann zu St. Andrä im Lavanttal, 1383, tot 1421, ∞ vor 24. 8. 1394 Dorothea N., 23. 2. 1405, Wwe. 10. 2. 1421. – 3. (?)Ulrich der KRUG, im Lavanttal, 8. 3. 1404, 16. 4. 1409, 1430. – Hans KRUG, 21. 4. 1463. – Cristan Khueg (mit Thomas v. Mosheim), 27. 10. 1499 (StLA, LR Mosam, Inv. Peter v. Mosheim Urk. n. 30).

HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. St. Paul i. L., St. Paul U 315. ReggStmk I/1, n. 1102; II/1, n. 1925, 2012; Chmel, Geschichte I, 167; Pangerl, 116; Visotschnig-Koller, Die Familien Stein und Krug von Perchau (...), in: H. Ebner, Beiträge zur Burgen- und Herrschaftsgeschichte sowie zur Genealogie obersteirischer Adelsfamilien (Forsch. zur gesch. Landeskunde der Stmk. XXVIII, Graz 1974), 7-121; Brunner, Liechtenstein, 63; Brunner, Lehensbuch, 80, 103; Brugger/Wiedl 2, n. 526; Tangl, Lavant, 417ff., 421, 430f.

KÜBECK von Kübau (in der steir. landständ. Linie erloschen)

Südböhm. Geschlecht, dessen StR mit Franz Joseph Khiebeck, Bürger u. Mälzer zu Iglau/Jihlova 1718, beginnt.

¹⁴¹ HHStA, Salzburg Erzstift, Urk. AUR.

Österr. Adels- u. Ritterstd. mit „von Kübau“ von K. Franz I. für *Carl* Friedrich K., Wien 20. 10. 1816.

W.: In B. eine gestürzte eingebogene w. Spitze mit g. gekr. u. bewehrtem sch. Doppeladler belegt. Zwei gekr. Helme mit je drei b., w., b. Straußenfedern als Kleinod u. b.-w. Decken.

Österr. Freiherrenstd. von demselben für denselben, österr. Adel u. Freiherrenstd. für *Carl* Friedrichs Bruder *Aloys*, Wien 29. 3. 1825.

W.: wie 1816. Freiherrenkrone u. drei gekr. Helme: I u. III wie 1816, II der Doppeladler, Decken sch.-w. Schildhalter: zwei g. Greife. Die nachstehende Linie erlosch nach 1913. Die heutige Familie stammt von Fhr. *Aloys* K. v. K., Bruder des *Carl* Friedrich, ab, die aber in der Stmk. nicht landständisch wurde.

Landstandschaften: Inkolat in Tirol 20. 10. 1816, in Böhmen u. Mähren Inkolat im Herrenstd. 17. 4. 1828, in Stmk. 7. 5. 1845 (motu proprio, taxfrei), in Siebenbürgen 1847, alle für *Carl* Friedrich Fhr. K. v. K., in Tirol 8. 9. (immatrikuliert 24. 11.) 1839 für *Aloys* Fhr. K. v. K. Maximilian Fhr. v. K. soll ebenfalls Landmann in Tirol gewesen sein u. das Indigenat in Siebenbürgen u. Ungarn besessen haben.

Erste Linie (erloschen)

I. *Peter* Paul v. KÜBECK, Schneidermeister in Iglau/Jilava u. Znaim/Znojmo (Mähren); * Iglau 1750, † Lechwitz/Lechowice (Mähren) 5. 12. 1839, ∞ Iglau 1778 *Klara*, T. d. *Franz* LANGOFF, Bindermeister in Znaim, u. d. *Elisabeth* N., * 1754, † 1807. – Söhne: 1. *Carl*, w. f. – 2. *Aloys*, 1825 Fhr. (Stammvater der Zweiten Linie, Nachkommen bis heute).

II. *Carl* Friedrich (1825) Fhr. KÜBECK v. Kübau, k. k. WGR, Staats- u. Konferenzrat, Präs. des k. k. General-Rechnungs-Direktoriums bzw. der k. k. allgem. Hofkammer, Präs. des Reichsrats, Kanzler u. Großkreuz des ksl. österr. Leopold-Ord., Ritt. d. kgl. ungar. St. Stephans-Ord., * Iglau 28. 10. 1780, † Hadersdorf b. Wien 11. 9. 1855, ∞1 Brunn 28. 12. 1808 *Francisca*, T. d. *Peter* BAGER, Hofkammerprokurator, u. d. *Franziska*, * das. 1. 8. 1785, † Venedig 4. 4. 1825; ∞2 Wien 5. 5. 1827 *Julie*, T. d. *Josef* LANG, Gutsbesitzer u. Industrieller in Znaim, * das. 7. 5. 1805 (1799?), † das. (Lechwitz?) 21. 12. 1865. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Carl*, † jung. – 2. *Franziska* *Eleonore* *Karolina* * Wien 5. 11. 1810, † Gmunden 3. 8. 1890, ∞ Wien 5. 5. 1830 *Vinzenz* *Lothar* Gf. v. TERLAGO, k. k. Km. u. Vizepräs. bei der Statthalterei für Tirol u. Vorarlberg, † 26. 2. 1865. – 3. *Carolina* *Josepha* *Clara* * Wien 11. 12. 1813, † Linz 1895, ∞ 15. 8. 1837 *Joseph* Ritt. v. DERCHICH, k. k. Gub. Rat u. Protomedicus in den venezian. Provinzen, † 1862. – 4. *Carl* *Emanuel* *Wilhelm*, Student der Medizin, ~ Wien 24. 12. 1815, † Hadersdorf (NÖ) 3. 6. 1836. – 5. *Adolf* *Peter* *Karl*, k. k. Mj., ~ Wien 28. 2. 1817, † Olmütz 1854. – 6. *Eleonore* *Aloysia* *Caroline*, ~ Wien 10. 9. 1818. – 7. *Gustav* *Peter* *Carl*, ~ Wien 13. 8. 1820, † Arco 22. 11. 1839. – 8. *Ludwig*, † Wien 25. 3. 1824, 1 J. – b) aus 2. Ehe: 9. *Julie* *Karoline*, * Wien 25. 7. 1828, † das. 16. 6. 1912, ∞ das. 2. 10. 1858 *Joseph* Fhr. CESCHI a Santa Croce, k. u. k. Km. u. Obst., † Borgo 3. 1. 1890. – 10. *Julius*, Fregatten-Fähnrich, * Lechwitz 2. 4. 1830, mit dem k. k. Schiff „*Marianne*“ bei Venedig am 4. 3. 1852 untergegangen. – 11. *Maximilian*, Herr auf Lechwitz, k. u. k. Leg.-Rat, Reichsratsabgeordneter auf Lebenszeit, * Lechwitz (Wien?) 15. 1. 1835, † Lechwitz 12. 9. 1913, ∞ Wien 15. 3. 1871 (gesch. 1882) *Natalie*, T. d. *Carl* Ritt. v. LOOSEY, k. k. Gen.-Konsul in New York, * das. ..., † das. 24. 1. 1908 (in 2. Ehe ∞ Budapest Juli 1890 *Emerich* ROBERT, † Würzburg 29. 5. 1899). – Tochter: *Blanca* (*Blanche*) *Natalie* *Juliana* *Leocadia* *Ida*, Schriftstellerin, * Wien 10. 7. 1873, † Baden b. Wien 30. 11. 1935, ∞ Lechwitz 17. 8. 1899 (gerichtl. gesch. 10. 5. 1900) Dr. *Kasimir* Ritt. v. ARTWINSKI, k. u. k. Km.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 515. Siebmacher, Bd. 30, 233f.; Bd. 31, 65, 269; BLKÖ 13/1865, 308ff.; Brandt; in NDB 13 (1892), 169ff.; Adler, Mbl. IV/1898, 294; SMbl IV/1959, 369f.; GGTB, F 1848ff.; Siebmacher, Bd. 28, Tirol 24. Matriken: Wien am Hof.

KUEFSTEIN

Wiener Bürgergeschlecht. In der Stmk. nie mit Besitz vertreten.

StW: In R. auf g. Dreiberg ein nackter, g. geschürzter, heidnisch gekr. Mohr, die Linke in die Seite gestemmt, in der Rechten ein Schwert aufrecht haltend (*Wilbalm Chyffstayner*, 1458, 1462); off. gekr. Helm, off. Flug, rechts geteilt von R. über W., links von W. über R., dazwischen der Mohr auf Dreiberg, Decken r.-w.

Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für Hans Georg v. K. u. seine eheliche Deszendenz für das Reich u. die Erblände als „Kuefstainer Freiherr zu Greillenstein und Herr zu Spitz“, Prag 2. 2. 1602, s. a.

Bewilligung von K. Ferdinand II. für die Brüder Hans Jacob, Hans Lorenz u. Hans Ludwig K. sich „Herren v. Khuefstain, Freiherren auf Greillenstein und Herren zu Spitz“ nennen zu dürfen, 28. 9. 1622.

(Oberst)Erblandsilberkämmerer in Österreich ob und unter der Enns (OÖ, NÖ) von demselben für Hans Jacob Fhr. v. K. u. seine ehelichen männlichen Erben, Wien 25. 6. 1624.

Ausdehnung des Silberkämmereramtes von demselben für die Brüder des Hans Jacob Fhr. v. K. namens Hans Lorenz u. Hans Ludwig als Seniorat für das Gesamtgeschlecht, 20. 9. 1627.

Grafenstd. von demselben für Hans Ludwig als „Graf von Kueffstain Freiherr zu Greillenstein und Herr auf Spitz“, Wien 20. 9. 1634.

Kontinuierung des durch den Tod K. Ferdinands II. am 15. 2. 1637 nicht ausgefertigten Grafenstd. vom 13. 2. 1637 durch die Österr. Hofkanzlei – erbländ. öster. Grafenstd.) für Georg Adam Herr v. K. als „Graf von Kueffstain Freiherr zu Greillenstein Herr auf Spitz“, Ebersdorf 7. 9. 1654.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.verm. von K. Joseph I. für Johann Paul, Johann Leopold, Johann Carl, Johann Ferdinand u. Johann Anton Fhr. v. K., Wien 18. 2. 1709.

W.: Geviert mit H: StW. 1 u. 4 in Sch. ein g. Rose, 2 von R. u. W. geteilt, 3 von W. u. R. geteilt, darinnen eine gestürzte g. Driangel mit je einer g. Kugel an des Spitzen. Drei off. gekr Helme: I ein gr. Palmenbaum mit gesenkten Ästen u. daran hängenden g. Früchten, Decken r.-w., II der Mohr des StW zwischen einem off. Flug, dessen rechter Flügel geteilt ist von R. über W., der linke W. über R., Decken r.-w., III ein großer w. Turban mit hervorragender r. Kappe, rückwärts mit einen schw. Reiherfedernbusch besteckt, Decken sch.-g.

Großes Palatinat von K. Karl VI. für Johann Ferdinand Gf. v. K., Wien 8. 9. 1734.

Landstandschaften: Nö. Herrenstd. für Hans Georg v. K. 1602, böhmisches Inkolat 1645, Indigenat in Ungarn für Georg Adam RGf. v. K. u. dessen Deszendenz 1647, in Stmk. für die Brüder Lobgott, Gottrau, Preisgott u. Hilfgott Grafen v. Kuefstein 13. 8. 1658 sowie für Joh. Ferdinand Gf. v. K., ksl. Hofvizekanzler (gratis verliehen) 22. 5. 1737, Herrenstd. in Böhmen u. Mähren 11. 12. 1725, Herrenstd. in Österreich ob der Enns für die Brüder Joh. Leopold, Joh. Ernst, Joh. Ferdinand u. Joh. Anton RGf. v. K., 18. 8. 1732, in Ktn. 1. 8. 1736, in Krain 14. 6. 1737, in Görz u. Gradisca 3. 7. 1737, Aufnahme in die schwäb. Reichsritterschaft Freiburg i. Br. 1. 10. 1737, in Tirol 2. 4. 1739, alle für Joh. Ferdinand, Hofvizekanzler († 1755).

Aufnahme in das Schwäbische Reichsgrafenkollegium (wegen Hohenkraen) 1737.

I. Jacob *Kuoffstainer*, * 1375, urk. erstmals 18. 10. 1407, † 1433, △ Pfarrk. Röhrenbach, ∞ vor 25. 2. 1414 Catharina N., 17. 6. 1458, tot 1467. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Hans. – 3. Tibold. – 4. Georg. – 5. Engelhard. – 6. Magdalena, ∞ 1447 (ihr Verzicht 25. 11. 1448) Andre ÖDER zu Horn, beide leben 15. 2. 1469.

II. Wilhelm KUEFSTEINER, zu Feinfeld, * 1410, † ca. 1480, △ Pfarrk. Röhrenbach, ∞ (Hb.) 3. 1. 1450 Catharina, T. d. Wolfgang v. FRAUNHOFEN u. d. Agnes Wiedersperger, 25. 6. 1458. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Elsbet, 1480, ∞ Hans v. LEOPRECHTING, 1472. – 3. Elspet (identisch mit der Elsbet?), ∞ 12. 3. 1464 Caspar SCHOBER v. Limberg auf Nieder Dürnbach, 1455. – 4. Magdalena, ∞ Wien 9. 6. 1490 Andreas ZÖBINGER.

III. Georg KUEFSTEINER auf Feinfeld u. Spitz, Bggf. zu Horn, * 1446, † 1523, △ Pfarrk. Röhrenbach, ∞1 (Hb.) 24. 1. 1490 Agatha, T. d. Balthasar WIDHOPF, † 1493 (in 1. Ehe ∞ mit Colman SCHADNER auf Nieder Dürnbach); ∞2 1495 Catharina, T. d. Ulrich PÜCHLER zu Riegers u. d. Marusch Hager (in 1. Ehe ∞ 1494 mit Wolfgang KLING zu Mixnitz, † 1495), 1523. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Lorenz, w. f. – 2. Eufemia, † nach 1535, ∞1 8. 2. 1528 Bernhard STEGER auf Sichelbach u. Ober Kreuzstetten, † 1531; ∞2 1532 Achaz TANICKLER auf Rohr, Zwölfaxing Wimpassing u. Probstdorf; ∞3 Wien vor 1. 7. 1536 Christoph RIETENTHALER zu Rietenthal auf Ernstbrunn, † 1541 (Letzter des Geschlechts); ∞4 Alexander MARTIN auf Würnitz u. Hasenegg, 1561, tot 1572.

IV. Lorenz KUEFSTEINER, Herr auf Greillenstein, Ritterstandsverordneter u. Landuntermarschall in NÖ, Pfleger der Grafen Schaunberg zu Senftenberg, ksl. Rat, * 1496, † 24. 4. 1547, △ Pfarrk. Röhrenbach, ∞ 1524 Barbara, T. d. Stephan VOLKRA auf Dornach u. Greillenstein u. d. Barbara v. Thalheim, † 1554. – Kinder: 1. Hans, † jung. – 2. Lorenz, † ledig. – 3. Georg, w. f. – 4. Anna, † 1555, ∞ Greillenstein 30. 11. 1544 Wolfgang RUEBER v. Püchsendorf u. Grafenwörth. – 5. Regina, † 1561, ∞ zwischen 1. u. 7. 1. 1550 Wolf Benedict KORNFEIL zu Arnsdorf u. Würmla. – 6. Veronica, † 1597, ∞ auf Seefeld 26. 5. 1555 Leopold STEGER auf Sichelbach, Unter-Dürnbach, Thurnhof zu Brunn u. Ober-Kreuzstetten, Rr, ksl. Rat u. Landrechtsbeisitzer, † Wien 1576. – 7. Barbara, † 12. 8. 1563, ∞ Stadt Eggenburg 1. 2. 1562 Leopold v. PÖTTING zu Persing u. Murstetten, ksl. Rat, Landrechtsbeisitzer u. Regim.Rat in Nö, † 1571.

V. Hans *Georg* v. KUEFSTEIN (1602) Fhr. zu Greillenstein u. Spitz (a. d. Donau), auf Feinfeld, Allentsteig, Puchberg u. Schwallenbach, Pfandinhaber von Schauenstein am Kamp, ksl. Rat, Landrechtsbeisitzer, Verordneter u. Landesvizedom in Nö, ksl. Obst., Hofkriegsrat u. Regent des Regiments der nö. Lande, * 28. 2. 1536, † auf Greillenstein 5. 7. 1603, ∞1 (Ha.) 26. 6. 1558 Radegunde, T. d. Caspar v. NEUHAUS zu Ruetting u. d. Maria Schreiber zu Dorf, † 1573; ∞2 auf Viehofen 13. 6. 1574 Anna, T. d. Wilhelm v. KIRCHBERG auf Seisenberg, Viehofen u. Spitz, u. d. Anastasia v. Mammig zu Kirchberg a. d. Pielach, * 19. 8. 1559, † Wien 17. 2. 1615, mit ihrem Mann △ Pfarrk. Maria Laa.ch am Jauerling (in 2. Ehe ∞ auf Buchberg 4. 7. 1606 mit Matthäus TEUFEL Fhr. auf Guntersdorf, † auf Gars 23. 4. 1608). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria, † ledig. – 2. Hans Georg Ehrenreich, † Konstantinopel 1584, 24 J., △ Galata (Pera). – 3.-6. jung †. – b) aus 2. Ehe: 7. *Maria* Anna, * 1575, † ledig vor 1595. – 8. Hans *Helmbard*, * 1576, † 1591. – 9. Jacob, w. f. unter Ältere Linie. – 10. Hans *Lorenz*, auf Zeissing u. Schwallenbach, ständisch nö. Deputierter u. Ausschuss, OberstLt., * 1578, † 2. 5. 1628, △ Maria Laa.ch, ∞ Wien 1. 3. 1604 *Anna* Maria, T. d. Adam Fhr. v. PUCHHEIM zu Raabs u. d. Anna Frn. v. Thannhausen, * Schloss Karlstein 9. 9. 1583, † Regensburg 6. 12. 1645. – Kinder: (1) Hans Wilhelm, ksl. Km. u. Obrist eines Dragoner-Rgts., * 1604, † 1637, △ Maria Laa.ch. – (2) Jacob Ludwig, ksl. Km. u. Oberst zu Fuß, † 1645, △ Maria Laa.ch, ∞ Judith, T. d. Rudolph v. TEUFEL Fhr. zu Guntersdorf u. d. Polyxena Frn. v. Eitzing, † 1687. – (3) Anna Justina, Frau auf Schwallenbach u. Zeissing, * 1614, † 1666 vor 23. 7., △ Maria Laa.ch, ∞ 1646 Hans Ehrenreich GEYER v. Osterburg, Herr zu Loosdorf, Wolfsberg u. Karnabrunn. – (4) Anastasia, † Regensburg 23. 2. 1648. – (5) Sarah, † Spitz 31. 8. 1641. – (6) Maria Afra, ∞ Regensburg 1653 *Wolfgang* Christoph THANRÄDL Fhr. auf Ternberg u. Rehberg, † 1656. – (7) Heinrich, 1646. – 11. Radegunde, * Allentsteig 26. 10. 1579, † das. Nov. 1680, △ das. – 12. *Eva* Maria, * 1580, † Wiener Neustadt 11. oder 12. 12. 1651, ∞ um 1600 Balthasar Christoph d. J. THANRÄDL Fhr. auf Ternberg, Rehberg, Stranzendorf u. Ebergassing, ksl. Vorschneider, † (Ödenburg) um 1638, △ Ternberg. – 13. Hans *Wilhelm*, ksl. Capitain u. Feldobrist, * 11. 12. 1581, † im Duell vor Gran 29. 10. 1604, △ Maria Laa.ch. – 14. Ludwig, s. unter Zweite Linie. – 15. Veronica, * ca. 1585, † Schloss Gars 24. 7. nach 1603, 18. J., △ Maria Laa.ch. – 16. Hans *Erasmus*, * 1589, † 1601. – 17. Justina Concordia, * 1590, ∞ Veit Benno Fhr. v. BRANDIS, ksl. GR u. LH in Tirol. – 18. Anastasia, † ledig nach 1595. – 19. Sarah, * 1593, † ledig nach 9. 12. 1618. – 20.-22. jung †

Erste Linie zu Greillenstein

VI. Hans *Jacob* v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Spitz, auf Feinfeld, Schaunstein u. Burg Schleinitz, Obersterblandsilberkämmerer in beiden Österreich, ksl. Hptm., ksl. Obst., Km. u. Reichshofrat, Verordneter, Regim. Rat u. Hofkammerrat in NÖ, * 26. 5. 1577, † auf Greillenstein 31. 8. 1633, ∆ Wien, Jesuiten-Universitätsk., ∞1 Greillenstein 15. 1. 1601 Clara, T. d. Adam Fhr. v. PUCHHEIM u. d. Anna Frn. v. Thannhausen, * 14. 3. 1579, † Greillenstein 5. 10. 1618, ∆ Maria Laa.ch; ∞2 Wien 18. 1. 1626 Maria Veronica, Frau auf Dobra, T. d. Georg Bernhard URSCHENBECK Fhr. zu Pottendorf u. d. Anna Maria Frn. v. Paumgarten, * 1582, † Wien 2. 12. 1639, ∆ bei ihrem Mann (in 1. Ehe ∞ mit Otto *Cyriak* WEBER auf Bisamberg, † 1605, u. in 2. Ehe vor 24. 4. 1608 mit Maximilian BREUNER Fhr. zu Stübing u. Rabenstein, ksl. Km., † 1623/24, tot 29. 4. 1624); ∞3 Judith, T. d. Rudolph TEUFEL Fhr. auf Guntersdorf, ständ. Ausschuss in NÖ, u. d. Polyxena Frn. v. Eytzing, † Wien 7. 6. 1687. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Elisabeth, * 1603, † Wien 25. 11. 1637 (1673?), ∞ Wien 19. 9. 1627 Ernst (1637) RGf. v. KOLLONITZ zu Kollograd Fhr. zu Haindorf u. Jedenspeigen, auf Kirchberg am Walde, Hohenaich etc., ksl. Km., Obst. u. Kmdt. zu Komorn, † Wien Dezember 1639, ∆ Kapuziner. – 2. Georg Adam, w. f. – 3. Erasmus, * 24. 7., † 6. 12. 1607. – 4. Hans Georg, * 12. 6., † 17. 12. 1609, beide ∆ Maria Laa.ch. – 5. Georg Christoph, * 1611, † 29. 12. 1629, 18 J., ∆ Wien, Jesuitenk. St. Anna. – 6. Hans Georg, 1618. – 7. Clara Maria, 1618.

VII. Georg *Adam* (1654) Gf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein Edler Herr auf Spitz, Herr auf Burgschleinitz, Puechberg u. Rottenbach, k. k. Km., Hofkriegsrat, GMj, Vizekmdt. zu Wien, Erbsilberkämmerer in Österreich ob u. unter der Enns, * 1605, † 21. 9. 1656, ∆ Pfarrk. Röhrenbach, ∞1 Maximiliana Eleonora, T. d. Johann Wilhelm v. SCHWANBERG auf Hayd, Kestrzau u. Augezd u. d. Johanna Gfn. Trcka v. Lippa; ∞2 Eva Christina, T. d. Georg Gundackar Fhr. v. NEUHAUS zu Ruetting, auf Hartenstein, Hohenegg u. Greissenberg, u. d. Scholastica v. Hoheneck, * 1619, † Wien 12. 1. 1668, ∆ Augustinerk. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Johann *Franz*, ksl. Km. u. Obrist, * Greillenstein 20. 8. 1638, † Wien 4. 10. 1642, ∆ Maria Laach. – 2. Johann *Maximilian*, * 21. 2., † 14. 8. 1640, ∆ Maria Laa.ch. – 3. Maria *Elisabeth*, Oberin im Damenstift Hall (Tirol), * Wien 29. 5. 1641, † Hall 4. 3. 1699, ∆ das. – 4. Johann *Rudolph*, * das. 23. 9. 1642, † jung. – 5. Hans Heinrich, ksl. Obst., * das. 20. (~ 30.?) 12. 1643, † bei St. Nicola Dezember 1683, ∞ Bückeburg 22. 2. 1676 Charlotte Juliana RGfn. zur LIPPE-ALVERDISSEN, † Greillenstein Juli 1684. – Kinder: (a) Sohn, 1683. – (b) Hans Georg, gef. bei Casale 20. 3. 1695. – 6. Georg, w. f. – 7. Johann Wilhelm, * Wien 19. 8. 1646, †. – 8. Maria *Susanna*, * das. 17. 10. 1647, † das. 9. 11. 1716, 66 J., Stkd., ∞ das. 30. 9. 1681 *Johann* Christoph (1693) Gf. v. ROTHAL, Fkherr auf Feistritz, Grabenhof, Neudau, Rothenthurm, Bystritz, Holleschau, Napagedl u. Wessely, Obersterblandsilberkämmerer in Stmk., ksl. WGR u. Km., † das. 20. 12. 1699. – 9. Johann *Christoph*, * das. 6. 10. 1650, † 1675/85. – 10. Hans *Franz*, * 26. 4., † 22. 6. 1649, ∆ Maria Laach. – 11. Maria Clara, ∆ Maria Laach 5. 6. 1675.

VIII. Johann *Georg* Gf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Hohenkraen, Fkherr auf Greillenstein, Feinfeld, Atzelsdorf, Schaunstein u. Burgschleinitz, Herr auf Litschau, Reingers, Reizenschlag, Grünau, Rottenbach, Ober-Parschenbrunn u. Stranzendorf, Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ, ksl. WGR u. Km., Herrenstandsverordneter u. nö. Regim. Rat, * Wien 21. 5. 1645, † das. 7. 4. 1699, ∞ das. 13. 6. 1672 *Anna* Francisca, Frau auf Litschau, Pottenbrunn u. Reingers, zu Hohenkräen in Schwaben u. Terlan in Tirol, T. d. Johann *Paul* HOCHER RFrn. zu Hohenburg u. Hohenkraen, ksl. GR u. Oberster Hofkanzler, u. d. Maria Anna Magdalena RGfn. v. Prandegg, * Bozen 17. 3. 1652, † Litschau 21. 11. 1722, beide ∆ Spitalk. Greillenstein, Stkd. – Kinder (wenn nicht anders angegeben * u. ~ Wien): 1. Johann *Paul* Ferdinand, 1709 RGf., k. k. Km. u. GFWM, * 5. 4. 1673, † das. 3. 10. 1719. – 2. Johann *Georg* Adam, * 6. 3., † 30. 4. 1674. – 3. Maria *Rosina*, * das. 12. 8., † Greillenstein 14. 11. 1675. – 4. Johann *Leopold* Anton Eusebius, 1709 RGf., Fkherr auf Greillenstein, Feinfeld, Schaunstein, Atzelsdorf u. Burgschleinitz, Herr der Allodialherrschaften Hohenkraen (in Schwaben), Kirchberg am Walde, Rauhenstein u.

Limbach, Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ, k. k. wirkl. Km., nö. Landrechtsbeisitzer u. Herrenstandsverordneter, * 22. 11. 1676, † Kirchberg am Wald (Wien) 20. 11. 1745, ∞ Wien 8. 6. 1700 Maria Johanna *Francisca*, Stkd., Frau auf Kirchberg am Walde, Rauhenstein u. Liembach, T. d. Georg *Wilhelm* RGf. KOLLONITZ v. Kollograd Fhr zu Burgschleinitz, Fkherr auf Freiberg, Herr auf Großschützen, Kirchberg am Walde, Rauhenstein, Liembach u. Grafenegg, ksl. iö. GR u. Km., u. d. Maria *Cäcilia* RGfn. v. Verdenberg * 18. 7. 1686, † Kirchberg am Walde 15. 1. 1746, beide ∆ Spitalk. Röhrenbach. – Kinder: (1) Maria *Anna* Margaretha Josepha Theresia Beata, * Graz 2. 5. 1704, † Wien 8. 7. 1745, Stkd., ∞ das. 20. 4. 1726 Johann Joseph *Ferdinand* Gf. UNVERZAGT Fhr. zu Ebenfurth, Regelsbrunn, Retz u. Polheim, ksl. Km., Landrechtsbeisitzer u. Landschaftsoberkommissär, † das. 6. 1. 1735. – (2) Johann *Georg* Wilhelm Joseph Franz Anton Adalbert, * das. 23. 4. 1709, † Greillenstein 23. 5. 1737, ∞ Schloss Greillenstein 20. 11. 1730 Maria Anna, T. d. Johann Carl Joseph Gf. GÖTZ, u. d. Anna Barbara Obitecki v. Obitez, † November 1762, Stkd (in 2. Ehe ∞ Schloss Greillenstein 29. 9. 1745 mit Franz Joseph Fhr. v. JUNGWIRTH auf Kardasch Retschitz (Böhmen) u. Budischau (Mähren), böhm. Kreishptm.). – Kinder: (a) Maria *Francisca*, * Greillenstein 10. 1. 1733, † 15. 4. 1746. – (b) Maria *Anna*, * (Greillenstein) 4. 2. 1734, † 17. 9. 1745. – (c) Maria *Carolina*, * 12. 5. 1737, †, ∞ 26. 6. 1763 Carl Fhr. v. ROELCKE, Ritt. des M.-T. Ord. – 5. Maria *Josepha* Rosina Elisabeth Eusebia, * 23. 2. 1678, † 1730, Stkd., ∞ Schlosskapelle Greillenstein 23. 4. 1710 Ferdinand Franz Gf. v. WALMERODE, k. k. Km. u. GFML, Kmdt. in Modena, † 19. 1. 1734. – 6. Johann *Carl* Jacob Eusebius, 1709 RGf., Herr auf Pottenbrunn, Rassing u. Thalheim, k. k. Km., nö. Regim. Rat, Hof- u. Kammermusikdirektor, * 12. 7. 1679, † das. 16. 4. 1717, ∞ (Hb.) 21. 2. 1702 Anna Rosina, T. d. Dr. Bernhard OTTERSTETTER, n. Hofkammerrat, u. d. Maria Bellegrand, † 30. 3. 1713, ∆ Pottenbrunn, bei ihren zwei ersten Ehemännern (in 1. Ehe ∞ 28. 7. 1674 mit *Helmhard* Friedrich RGf. JÖRGER zu Tollet auf Pottenbrunn, † Jänner 1697, u. in 2. Ehe ∞ mit *Rudolph* Maximilian Gf. v. ZINZENDORF, † Wien 5. 2. 1700). – 7. Johann *Franz* Anton, * 17. 10. 1680. – 8. Maria Anna *Francisca* Eusebia, * 30. 5. 1682, † Greillenstein 16. 8. 1688. – 9. Maria Anna *Benigna*, * Linz 26. 9. 1683, † Greillenstein 6. 9. 1684. – 10. Ernst, w. f. unter Älterer Ast. – 11. Franz Joseph Ignaz Eusebius, * 5. 5. 1686. – 12. Ferdinand, s. unter Mittlerer Ast. – 10. Anton, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast auf Pottenbrunn (erloschen)

IX. Johann *Ernst* (1709) RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. auf Greillenstein u. Hohenkraen, Herr auf Pottenbrunn, Rassing, Thalheim u. Terlas, k. k. Km. u. Obstlt., * Wien 27. 5. 1685, † das. 3. 2. 1742, ∞ 7. 6. 1722 Maria *Cäcilia* *Francisca*, Stkd., T. d. Johann *Otto* Sigmund Gf. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg u. Kirchberg a. d. Raab, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., ksl. Km., u. d. Maria *Eva* *Rosina* RGfn. v. Prandegg, * Graz 5. 2. 1701, † Wien 12. 1. 1758. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Maximilian, w. f. – 2. Johann *Leopold* Victor Kyrill Eusebius Joseph, * 6. 7. 1724, † das. 28. 2. 1725. – 3. Maria *Josepha* *Cäcilia* Agatha, * 28. 7. 1725, † das. 8. 6. 1752. – 4. Maria *Josepha* Anna, * 28. 7. 1726, † 1747. – 5. Maria *Anna* Walburga, * 27. 10. 1727, † 1740. – 6. Maria *Antonia* *Cäcilia* Apollonia, * 11. 2. 1730, † 1745. – 7. Johann Baptist u. Evangelist Nepomuk Sarcander, * 2. 6., † das. 30. 7. 1731. – 8. Johann *Franz* Xaver u. de Paula Nepomuk, * 29. 11. 1734, † das. 5. 4. 1738. – 9. Maria *Cäcilia* Catharina Josepha, * 30. 4. 1736, † das. 2. 8. 1762, Stkd., ∞ das. 30. 4. 1758 Johann *Rudolph* RGf. v. ABENSBERG-TRAUN auf Meissau, Bockflies etc., † das. 25. 3. 1791. – 10. Johann *Ferdinand* Franz de Paula, * 29. 11. 1737. – 11. Johann *Adam* Ludwig Joseph, Herr auf Thalheim u. Rassing, k. k. Km., Hofkammer-Kommissionsrat, Weg- u. Brückenamts-Oberdirektor in NÖ, * 21. 8. 1739, † das. 29. 2. 1776, ∞ das. 9. 1. 1769 Maria *Francisca*, ksl. Hofdame u. Stkd., T. d. Camill RGf. v. COLLOREDO u. d. Maria *Francisca* Gfn. Wolfsthal, * das. 1. 7. 1750, † St. Pölten 8. 3. 1798. – Kinder: (1) Johann *Adam* Franz Xaver, * Wien 17., † das. 20. 4. 1770. – (2) Maria *Elisabeth* Theresia *Francisca*, Stkd., * das. 2. 5. 1771, † St. Pölten 8. 4. 1796, ∞ Wien 12. 5. 1792 Johann Franz RGf. KHEVENHÜLLER, k. k. Km. u. Obstlt., † Fronsburg (NÖ) 2. 7. 1837. – (3) Johann Franz de Paula, * Wien 3., † 27. 6. 1772. – (4) Maria Juliana, * 20. 5. 1776, Stkd., ∞ 15. 8. 1793 Johann

Ernst Gf. HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein, k. k. Km., nö. Reg. Rat. – (5) *Johann Maximilian*, * 24. 5. 1778. – 12. *Maria Anna Josepha*, * 8. 11., † das. 26. 12. 1740.

X. *Johann Maximilian* Leopold Ferdinand Adam Ladislaus RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. auf Greillenstein, Herr auf Pottenbrunn, k. k. Km., * Wien 27. 6. 1723, † Pottenbrunn 25. 5. 1773, ∞ Wien 18. 2. 1748 *Maria Anna* Cäcilia Walburga Eusebia, Stkd., T. d. *Johann Joseph Ferdinand* Gf. UNVERZAGT Fhr. zu Ebenfurth u. d. *Maria Anna* Margaretha Gfn. Kollonitz v. Kollograd, * das. 16. 2. 1728, † St. Pölten 26. 1. 1779, Stkd. – Töchter: 1. *Maria Anna*, Stkd., * 21. 3. 1749, † Wien 22. 4. 1802, Stkd., ∞ das. 30. 1. 1780 *Johann Otto* RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, ksl. wirkl. Km. u. Obstlt., Erbpanier in Österreich ob u. unter der Enns, † St. Pölten 8. 1. 1795. – 2. *Maria Josepha*, Stkd., * 12. 10. 1750, † Wien 13. 3. 1802, Stkd., ∞ 18. 8. 1772 *Joseph* Maria Christoph Leopold RGf. zu SCHALLENBERG, Fhr. auf Luftenberg, Piberstein, Leombach, Hagenberg u. Deinzendorf, ksl. wirkl. Km. u. Landrat in NÖ, † Wien 14. 5. 1804. – 3. *Maria Antonia*, * 22. 7. 1762, † Krems 28. 5. 1792, ∞ 13. 5. 1787 *Johann Carl* Fhr. v. WERNER, nö. Regierungsrat u. Kreishptm., † nach 1798. – 4.-8. fünf Kinder † nach der Geburt.

Mittlerer Ast auf Greillenstein u. Spitz

IX. *Johann Ferdinand* Joseph (1709) RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Hohenkraen, Majoratsherr auf Greillenstein, Hohenkraen, Feinfeld, Schaunstein, Atzelsdorf, Burgschleinitz, Rappoltenbach, Zacking u. Viehofen (NÖ), dann Radaun, Rezschitz, Druhof, Plesch, Wrzesna, Zahorzi u. Mieschitz (Böhmen), „Puckowa“ (Ungarn), Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ, k. k. WGR, Km. u. Statthalter der nö. Lande, ksl. Reichshofrat u. Minister im Schwäbischen u. Rheinischen Reichskreis, * Wien 26. 3. 1688, † das. 12. 4. 1755, ∞ das. 9. 2. 1719 *Maria Anna* Josepha Antonia Barbara Therese Gratiana, Stkd., T. d. *Maximilian* Ludwig RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing u. Rabenstein, Fkherr auf Asparn a. Z., Herr auf St. Margarethen a. Moos u. Dioszegy, Obersterblandkämmerer in NÖ, ksl. GR u. Km., FM, u. d. *Maria Maximiliana* Christiana RGfn. v. Porcia, * das. 30. 3. 1700, † das. 29. 5. 1766, beide ∆ Spitalk. Greillenstein. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. – einige Kinder sehr jung †.

X. *Johann Ferdinand* Deodatus Maximilian Nepomuk RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Hohenkraen, Majoratsherr zu Greillenstein etc., k. k. Km., * Wien 19. 12. 1727, † das. 20. 3. 1789, ∞ das. 16. 6. 1749 *Maria Anna*, Stkd., T. d. *Leopold* Maria RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Finkenstein u. Hollenburg, u. d. *Maria Theresia* RGfn. v. Althan, * 3. 11. 1730, † Wien-Wieden 24. 3. 1805, beide ∆ Greillenstein. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. *Maria Anna* Theresia, * 18. 12. 1749, † jung. – 2. *Johann Joseph* Leopold Ferdinand Franz Ignaz, * 31. 3. 1751, † 26. 12. 1775. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. *Maria Antonia* Walburga, * 1. 12. 1753, † das. 15. 12. 1832, ∆ Greillenstein. – 5. *Johann Leopold*, * 12. 5. 1756, † jung. – 6. *Maria Theresia* Anna, * 1., † das. 22. 7. 1757.

XI. *Johann Ferdinand* RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein, Majoratsherr, Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ (seit 1794), k. k. Km. u. wirkl. Hofrat, Hof- u. Kammer-Musikdirektor, nö. Regierungsrat u. Vizeprä. der nö. Landesregierung, * Wien 18. 10. 1752, † das. 23. 11. 1818, ∞ das. 29. 1. 1781 *Maria Theresia*, Stkd., T. d. Franz de Paula RGf. v. COLLOREDO, k. k. GR, Staats-, Konferenz- u. Geh. Kabinetts-Minister, u. d. *Maria Eleonora* Gfn. v. Wrba, * Wien 17. 2. 1763, † das. 14. 3. 1800, beide ∆ Greillenstein. – Kinder: 1. *Maria Anna* Antonia, Frau auf Langenhof, Grafenau, Mooshof, Obersthofmeisterin der Kaiserin *Maria Leopoldina* von Brasilien, * 24. 4. 1782, † Wien 28. 5. 1824, ∞ das. 26. 4. 1801 *Carl* Joseph Lactanz Aloys Johann Baptist Andreas RGf. v. KÜENBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee u. Ungersbach, Fkherr auf Jung Woschitz, Miltschin u. Kamberg, sowie Fkherr auf Langenhof, k. k. Km. u. Mj., † Prag 21. 6. 1832, ∆ Schlosskapelle Jung Woschitz. – 2. Ferdinand, * u. † 1784. – 3. Franz de Paula, * u. † 1786. – 4. Franz, w. f.

XII. *Franz* Seraphicus Johann Baptist Ferdinand RGF. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Spitz, auf Hohenkraen, k. k. Km., Legations-Sekretär u. Geschäftsträger in Hannover, Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ., * Wien 8. 3. 1794, † das. 3. 1. 1871, ∞ das. 1. 7. 1830 *Guidobaldine* Therese, T. d. Johann *Carl* RFst. v. PAAR u. d. Maria Aloysia *Guidobaldine* Gfn. Cavriani, * das. 2. 12. 1807, † das. 14. 6. 1874. – Kinder: 1. *Guidobaldine* Theresia Antonia Anna, * 4. 6. 1831, † 25. 3. 1835, ∆ Greillenstein. – 2. *Victoria* Theresia Maria Anna Carolina, * 28. 1. 1836, † 29. 5. 1838, ∆ Greillenstein. – 3. *Carl* Ferdinand Franz, Fkherr auf Greillenstein etc., Obersterblandsilberkämmerer in NÖ u. OÖ, k. k. Km., GR u. österr. Botschaftsrat, Mitglied des Herrenhauses, * Viehofen (b. St. Pölten) 31. 7. 1838, † Greillenstein 2. 2. 1925, ∞ Paris 18. 7. 1870 *Maria Magda* Emilia KRÜGER, * Berlin 24. 8. 1845, † Hilterfingen am Thuner See 23. 7. 1897. – 4. *Maria* Johanna, Nonne in Wien, * Kassel 9. 6. 1840, † Wien 11. 3. 1914. – 5. *Franz* Seraph Ferdinand Victor Camill, k. u. k. Km., Sozialpolitiker, * Kassel 11. 6. 1841, † Schloss Viehofen 31. 12. 1919, ∞ Rom 30. 11. 1872 *Maria della Pace* Principessa ODESCALCHI, * das. 6. 12. 1851, † das. 7. 3. 1917. – Zur weiteren Nachkommenschaft bis heute vgl. die GGTB u. GdA.

Jüngerer Ast auf Litschau

IX. Johann *Anton* (1709) RGF. v. KUEFSTEIN Fhr. auf Greillenstein, Herr auf Litschau, Reizenschlag, Reingers, Grünau u. Hohenkraen, k. k. Km. u. Rittm., * 12. 6. 1689, † Litschau, ∆ Pfarrk. das. 21. 3. 1740, ∞ 3. 2. 1722 *Maria Antonia*, Stkd., T. d. Johann *Sigmund* Gf. v. ROTHAL Fhr. zu Thalberg, k. k. Km., u. d. *Maria Maximiliana* Beatrix Fstn. v. u. zu Liechtenstein, * Jänner 1703, † Litschau 30. 11. 1761. – Kinder (1) *Maria Maximiliana* Felizitas Johanna Nepomucena Walburga * Wien 16. 6. 1724, † jung. – (2) *Maria Francisca* Maximiliana Walburga * 9. 10. 1725, † jung. – (3) *Anton*, w. f. – (4) Johann *Leopold*, * 20. 12. 1728, † jung.

X. Johann *Anton* Maximilian Nepomuk RGF. v. KUEFSTEIN Fhr. auf Greillenstein, Herr auf Litschau, Reingers, Reizenschlag, Grünau etc., k. k. Km., kgl. Böhm. Appellationsrat in Prag, * 2. 11. 1727, † Prag, ∆ Litschau 8. 10. 1757, ∞ 1753 *Maria Antonia*, T. d. Johann *Franz* Gf. v. FÜNFKIRCHEN u. d. *Anna Catharina* Gfn. Des Fours, * 1734, † Wien 22. 3. 1785 (in 2. Ehe ∞ Jänner 1759 mit Johann Philipp Fhr. v. DILLHERR, k. k. Km., Landrechtsbeisitzer in NÖ). – Sohn: Johann *Franz* de Paula Anton Ernst, Herr auf Litschau, Grünau u. Gneixendorf, k. k. Km., * 21. 1. 1754, † auf Grünau 9. 9. 1800, ∆ Pfarrk. Windischsteig, ∞ Horpács 1. 7. 1774 *Maria* Eva, T. d. *Sigmund* Gf. SZECZENY, * Széplak 9. 10. 1749, † Gneixendorf 19. 11. 1796. – Kinder: 1. *Maria* Anna Juliana, * Horpács 20. 5. 1775, † Loschendorf, Ungarn (Wien?) 2. 2. 1836, Stkd., ∞ Wolfpassing 15. 8. (April?) 1793 Johann *Ernst* Gf. v. HOYOS auf Breiteneichen, k. k. Km. u. nö. Regierungsrat, † Wien 14. 1. 1849. – 2. *Maria* Josepha, * 1777, † Wien 22. 3. 1784. – 3. Maximilian, * 24. 5. 1778. – 4. *Johann* Franz Anton, auf Grünau, k. k. Oblt., * 18. 2. 1780, † im Invalidenhaus in Tyrnau (Ungarn) 20. 9. 1836.

Zweite Linie zu Weidenholz (OÖ) (erloschen)

VI. Hans *Ludwig* (1634 Gf., 1646) Rgf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein, Herr auf Spitz, Zeising u. Puechberg, auf Weidenholz, Hartheim, Kirchberg, Eggenberg (OÖ) u. Rechberg (NÖ), ksl. GR u. Km., Regent der nö. Lande, ksl. Botschafter an der Ottomanischen Pforte, LH in OÖ, * Greillenstein 11. 6. 1582, † Linz 27. 12. 1656, ∆ Minoriten, ∞1 auf Rosenberg 2. 12. 1607 *Maria*, T. d. Sebastian GRABNER v. Rosenberg u. Pottenbrunn, ksl. Vorschneider, u. d. *Johanna* Herrin v. Polheim, * 16. 6. 1589, † Greillenstein 8. 1. 1623 (Letzte ihres Geschlechts); ∞2 Wien 27. 11. 1623 *Susanna* Leonora, T. d. Georg *Hartmann* Herr v. STUBENBERG auf Stubegg, Gutenberg u. Kapfenberg u. d. *Dorothea* Frn. v. Thannhausen, * 12. 9. 1602, † Linz 29. 3. 1658. – Kinder aus 1. Ehe: 15 tot geboren. – aus 2. Ehe: 16. *Gottlieb*, * 22., † 27. 11. 1624. – 17. *Gotthilf*, DH in Ellwangen, dann Jesuit, * 1625, † 1687. – 18. *Anna* Dorothea, * 3. 12. 1626, † 14. 4. 1630. – 19. *Maria Eleonora*, * Wien 26. 2. 1628, † das. 1629. – 20. *Constantia*, * das. 16. 2. 1629, † 19. 4. 1630.

– 21. Susanna Maria, * 1630, † Benatek 13. 1. 1697, ∞1 Linz 25. 7. 1648 Jan Fhr. de WERTH, Herr auf Benatek in Böhmen, ksl. FMLt, Obrist über ein Rgt. zu Pferd, † 6. 9. 1652; ∞2 Franz Christoph HARTMANN Fhr. v. Clarstein, † 31. 12. 1665; ∞3 Caspar Johann v. CABEGG zu Saareck; ∞4 Johann Ernst Gf. v. SCHÜTZEN. – 22. Lobgott, w. f. – 23. Ehrgott, * Linz 8. 1. 1634, † Polen in ksl. Kriegsdienst. – 24. Gotttrau, Herr auf Rechberg, Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ, k. k. Km., DH zu Olmütz, * Linz 2. 12. 1634, † 1691, ∞ 9. 3. 1659 Maximiliana Eleonora, Frau auf Augezd, T. d. Johann Wilhelm Herrn v. SCHWANBERG Fhr. auf Hayd, Kestrzan u. Augezd u. d. *Johanna* Ludmilla Gfn. Trzka v. Lippa. – 25. Preisgott, auf Eggenberg, Hartheim, Weidenholz u. Anif, sbg. Km., Kriegsrat u. Oberstjägermeister, * 20. 2. 1637, † Linz 19. 1. 1701, ∆ Minoriten, ∞1 Eva Susanna, T. d. Christoph Adam HAIDEN zu Dorf u. Lindach, Herr auf Grabenegg u. Zwerbach, Ritterstandsverordneter in OÖ, u. d. Susanna Catharina Amstetter zu Grabenegg (in 1. Ehe ∞ 1647/48 mit Otto Achaz Fhr. v. HOHENFELD auf Aistersheim, Ritterstandsverordneter in OÖ, † nach 28. 7. 1652); ∞2 Graz 30. 6. 1658 Maria *Catharina*, T. d. Hans *Ferdinand* Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunnsee, ksl. Km., Landesverweser in Stmk., u. d. Barbara Constantia Scheidt Frn. auf Hohenburg, * das. 30. 5. 1640, RGfn. (Khünburg) 1669, † Salzburg 23. 8. 1682, ∆ Franziskaner; ∞3 Braunau am Inn 29. 10. 1685 Helena Susanna, T. d. Adam Heinrich RFhr. v. STAINAU, bayr. Km., GWM, Obrist u. Festungskmdt. zu Braunau, † auf Anif 1686. – Kinder aus 2. Ehe: (a) Maria *Anna*, † Graz 9. 8. 1722, ∆ Dominikaner, Dominikuskapelle, ∞ 1688 Georg *Friedrich* RGf. v. GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Oberrakitsch, Herr zu Pirkwiesen, ksl. GR u. Km., † Februar 1725. – (b) Maria *Eleonora*, † jung. – (c) Maria *Rosa*, ksl. Hofdame u. Stkd., † Wien 1749. – (d) Franz de Paula Ludwig, Herr auf Rottenhof, Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ, nö. Viertelhptm., * 2. 4. 1679, † 1733, ∞ Maria Anna Magdalena, T. d. Johann Albert Gf. v. PREYSING zum Rottenhof u. d. Anna Catharina Frn. v. Clam, † Hainburg, NÖ, 1731. – 26. Maria *Theresia*, Dominikanerin in Graz (M. Susanna), * Linz 9. 4. 1638, † Graz 15. 5. 1689. – 27. Gottwill, * Linz 12. 5. 1639, † ledig ca. 1657. – 28. Diengott, * Linz 12. 11. 1640, † 1641. – 29. Hilfgott, ksl. Km., fstl. sbg. GR, Hofkriegsratsdirektor, Gen. u. Kmdt. zu Hohensalzburg, * 1643, † Salzburg 13. 12. 1713, ∞1 Anna Frn. v. SCHÜTZ; ∞2 1693 Maria *Clara*, T. d. Johann Georg LASSER v. LASSERECK Fhr. v. Marzoll u. d. Anna Clara v. Berndorf, * Salzburg 23. 11. 1670, † das. 28. 6. 1746, mit ihrem Mann ∆ das. St. Peter. – Kinder aus 2. Ehe: 1) *Johann* Joseph, * 1695, † jung. – 2) *Ferdinand* Joseph, k. k. Fähnrich, * 1697, † Freiburg i. Br. 10. 8. 1720. – 3) *Carl* Joseph, Kanonikus zu Berchtesgaden, * 4. 4. 1699, † 4. 7. 1741. – 4) *Maximilian* Joseph, k. k. Hptm., * 9. 12. 1700, † zu Messina 1727. – 5) Maria *Anna* Eleonora, * Salzburg 1. 2. 1702 (5. 5. 1694?), † Ried i. I. 2. 12. 1752, ∞ 29. 8. 1712 *Ferdinand* Maria Fhr. v. IMSLAND, † Regensburg 30. 3. 1740. – 6) Maria *Clara*, * 14. 8. 1703, † Salzburg 28. 11. 1777, Herberstein'sche Stiftsdame. – 7) *Ernst* Joseph, Ruperti-Ord. Ritt. 1722, Propst zu Aszod in Ungarn, Passauischer Konsistorialrat, * Salzburg 2. 3. 1706, † Wien 4. 2. 1736, ∆ Spitalkapelle Röhrenbach. – 30. Maria *Johanna Ludovica*, † ca. 1705, ∞ *Johann* Reichard Fhr. KUTTNER v. KUNITZ u. Weissenburg, Edler Herr zu Plankenstein u. Rabenstein auf Mainburg u. Kirchberg a. d. Pielach.

VII. Lobgott RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein, Herr auf Weidenholz, Hartheim u. Eggenberg, Obersterblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ, k. k. Km., Landrechtsbeisitzer u. Herrenstandsverordneter in OÖ, * Linz 18. 12. 1632, † Linz 1680, ∆ Minoriten, ∞ Wien 19. 11. 1659 Maria *Anna*, Frau auf Schwertberg u. Windeck, T. d. *Heinrich* Wilhelm RGf. v. STARHEMBERG auf Schaunberg, Eferding, Wildberg, Riedegg etc., ksl. WGR u. Km., Obersthofmarschall u. Obstlt., Ritt. d. span. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Susanna RGfn. v. Meggau, * Wien 5. 1. 1640, † (in 2. Ehe ∞ 1683 Johann *Ferdinand* Gf. v. SALBURG zum Salberg u. Aichberg, Fhr. auf Falkenstein, Altenhof, Hochhaus, Haagen u. Ranariedl, † Linz 27. 12. 1723, ∆ Stadtpfarrk.). – Kinder: 1. Susanna Maria, (* ca. 1660), † Linz 11. 1. 1728, ∞ auf Weidenholz 10. 1. 1678 *Benedict* Theodosius Fhr. SCHIFER v. u. zu Freiling auf Daxberg u. Gallham, † Linz 27. 11. 1731. – 2. Liebgott, w. f. – 3. Traugott, DH u. Domdechante in Passau, Passauischer Offizial u. Vikar in NÖ, * 13. 2. 1666, † Passau 25. 7. 1716. – 4. Maria *Francisca Michaela*, Frau auf Hartheim, Schwertberg u. Windeck, Stkd., * 1669, † Linz 16. 8. 1751, Stkd., ∆ Weinberg, ∞ 25. 9. 1690 Christoph Wilhelm

RGf. v. THÜRHEIM Fhr. auf Bibrachzell, Ober- u. Nieder-Reichenbach, Weinberg, Dornach u. Wartberg, Obersterblandfalkenmeister in OÖ, † Linz 8. 1. 1738. – 5. Gottfried, ksl. Obst. u. Kmdt. zu Braunau, † Braunau 21. 10. 1705. – 6. *Ebregott* Maximilian, Herr auf Schwertberg, Windeck, Poneggen, Hart u. Obenberg, ksl. Km., * 11. 10. 1676, † Linz 3. 12. 1728, ∞1 1704 Maria *Theresia*, Frau auf Gallsbach u. Puchenau, T. d. Augustin Fhr. v. ERHARDT, JUDr., ksl. Hofrat u. Geh. Sekretär, u. d. Maria Clara v. Nundorf, * Wien 13. 1. 1687, † kurz vor 15. 7. 1707; ∞2 3. 10. 1709 Maria *Antonia* Eleonora, Stkd., T. d. Anton Florian RFst. u. Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN, ksl. Obersthofmeister, u. d. Eleonora Barbara Gfn. v. Thun, * 4. 1. 1683, † Wien 19. 12. 1715 (in 1. Ehe ∞ 23. 9. 1702 mit Johann Adam Gf. v. LAMBERG, † 16. 1. 1708). – Kinder aus 2. Ehe: (1) *Eleonora* Maria Anna Agnes Praxedes Maximiliana, * Wien 22. 7. 1711, † das. 12. 12. 1713. – (2) *Dankegott* Franz Joseph, * das. 23. 9. 1712, † das. 26. 11. 1713. – (3) *Willgott* Joseph Hartmann Johann Eulogius, * das. 12. 3. 1714, † das. 8. 2. 1716. – (4) Maria *Carolina* Eleonora Josepha Anna Elisabeth, * das. 28. 6. 1715. – 7. Diengott, † 1692 als Soldat in Ungarn. – 8. *Lobgott* (d. J., Gottlieb) Maximilian, auf Hartheim, Schwertberg u. Windeck, ksl. Km. u. Landrat in OÖ, * 1678, † Linz 6. 4. 1749, 72 J., ∞1 (Hk.) 20. 2. 1702 Maria *Eleonora*, T. d. Maximilian Reichard RGf. v. STARHEMBERG auf Schaunberg u. Gstöttenau u. d. Maria *Barbara* RGfn. v. Oppersdorf, * 1679, † Linz 7. 4. 1720; ∞2 1721 (1724?) *Anna* Margaretha, T. d. *Maximilian* Adam Herr v. VOLKRA Fhr. v. Steinaprunn u. Streidorf, Edler Herr v. Missingdorf auf Heidenreichstein, u. d. Maria *Sidonia* Frn. v. Kainach, * 1673, † Linz 20. 5. 1750, 77 J., alle drei ∆ das. Minoriten. – Kinder aus 1. Ehe (1) Maria Anna Eleonora Francisca, * 1704, † Metz, in einem Kloster, 1722. – (2) Diengott, * 1706, † Pont a Mousson, Frankreich, 1728. – (3) Maximilian Constantin Joseph, * Linz 4. 12. 1709. – aus 2. Ehe: (4) Maria Susanna Eleonora. – (5) Maria Francisca. – (6) Gottlieb Maximilian, auf Hartheim, † 1749, ∞ 1746 Maria *Catharina* Gfn. v. PREYSING, † kinderlos.

VIII. Liebgott RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein Edler Herr auf Spitz, Herr auf Weidenholz, Hartheim, Weikhartsberg, Waizenkirchen u. Waldau, Erblandsilberkämmerer in OÖ u. NÖ, ksl. Km. u. Landrat in OÖ, passauischer WGR u. Obersthofmarschall, * 1662, † Passau 7. 7. 1710, ∆ Linz, Minoriten, ∞ 1686 Maria *Carolina* Antonia, Stkd., T. d. Franz *Joseph* RFst. v. LAMBERG, Landgraf zu Leuchtenberg, Frh. auf Ortenegg, Ottenstein, Stockern, Amerang u. Kitzbühel, Herr auf Steyr, LH in OÖ, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Anna Maria RGfn. v. u. zu Trauttmansdorf a. d. H. Bischofteinitz, * 5. 2. 1669, † 6. 4. 1733. – Kinder: 1. Maria Anna Barbara, * Linz 3. 12. 1688. – 2. Maria *Anna* Philippa, * 1689, † Wien 28. 4. 1750, ksl. Hofdame, +∞ Wien 12. 6. 1708 Franz *Ludwig* RGf. v. SALBURG zum Salberg u. Aichberg, Fhr. auf Falkenstein, Herr auf Puchheim, ksl. GR, Km., GFM u. Oberkriegskommissär, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † auf Puchheim 4. 6. 1758, ∆ Seitenstetten. – 3. Maria *Leopoldina*, Frau auf Weidenholz u. Weikhartsberg, † 1759, ∞ auf Irnharting 26. 6. 1718 Johann *Weikbard* Gf. SPINDLER Fhr. u. Edler Herr v. u. zu Wildenstein, Fkherr auf Irnharting, k. k. Km. u. Hptm., Ausschuss u. Raitrat der öö. Landschaft, † 23. 5. 1755. – 4. *Gottlieb* Joseph Adam, * Linz 19. 1. 1704. – 5. *Preisgott* d. J. Leopold Joseph Christoph Adam, Herr zu Weidenholz u. Hartheim, ksl. Km. u. GFWM, * Linz 1. 2. 1705, gef. Striegau–Hohenfriedberg 4. 6. 1745, ∞ 27. 12. 1738 Maria *Carolina*, T. d. Johann *Adam* RGfn. v. QUESTENBERG u. d. Maria *Antonia* RGfn. Truchsess v. Friedberg zu Waldburg, * Wien 4. 11. 1712, † Linz (kurz nach) 11. 3. 1750. – Kinder: (1) Maria Anna Antonia Jacobina Albertina Carolina Walburga Luzia, * Linz 13. 12. 1739. – (2) *Lobgott* Adam Max Johann Nepomuk Joseph Xaver Cajetan, * das. 19. 3. 1741. – (3) *Diengott* Max Adam Johann Nepomuk Cajetan Joseph Franz Xaver Erasmus, * das. 30. 5. 1742. – 6. Fürchtgott, † als Fähnrich in Ungarn 1728. – 7. Maria *Carolina*, † jung. – 8. Maria *Rosa*, ∞ auf Weidenholz 10. 6. 1730 Anton Fhr. v. DONNERSPERG, kurbayr. Km.

StLA, Laa. A. Antiquum III: K. 3, H. 17; K. 7, H. 30 n. 136; K. 10, H. 39 n. 336. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 5264, 5362, 5365, 5403, 5408, 5409, 5414. Matriken: Linz Stadtpfarre, Wien: Hofburgpfarre, St. Michael, St. Stephan, Schotten. Frank III, 89; Karl Graf Kuefstein, Studien zur Familiengeschichte, 4 Teile, Wien/Leipzig 1908-28; Zs. des Ferdinandeums, 3. Folge, H. 30/1886, 253 n. 97; <http://genealogy.euweb.cz/austria/kuefstein>; Hoheneck I, 529ff. u. Suppl., 43, 50ff.; Seifert, Stammtafeln II, 303ff.; Wißgrill I, 19; V, 300ff. (Genealogie); FB Herberstein, 350; Siebmacher, Bd. 26/2 (Kuefstein); Bd. 27, 162f.; Bd. 29, Krain 12; Bd. 30, 138; Bd. 31, 65, 269; Ungarn 1893, 347; Krick, 178 n. 81;

Lanjus, Breunner, Tafel VI, X; Doerr, Matrikeln, 205, 359, 706, 881; Ledóchowski, Ritterbuch, 26; Haan, Auszüge 1900, 180, 182-188, 263; SMbl III/1955, 13; IV/1959, 370f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen; BMAVW 3/1859, 111ff.; 24/1887, 46f.; Adler, Mbl. IV/1896, 72; IV/1897, 147; IV/1899, 487; XI/1931, 59f.; Korrektur aller bisherigen Kuefstein Genealogien durch F. Lanjus, in: Adler, Mbl. XI/1933, 162ff.; Zajic; n. 359, 368, 369, 377, 386, 421, 449; Gall 276; Nö. Landstände 155; Frank III, 89f.; Tiroler Matrikelstiftung, 15.

KHUEN von Saltitz (erloschen)

Aus Tirol in die Stmk. gekommen. Erloschen nach 1703 bzw. 1775.

W. unbekannt. StLA; Diplom n. 130a (1644) fehlt Juni 2018, Diplom n. 155f (1660) wurde im selben Monat wegen Pilzbefall noch restauriert.

Landstandschaften: In Stmk. 30. 1. 1651 für *Johann Jacob K.* u. 11. 12. 1693 für Joh. Ferdinand Ignaz K., in Ktn. (ohne Datum), in Görz 1659, in Krain 22. 3. 1675 alle für die Brüder Johann (Jacob) u. Johann Simon K.

Christoph KHUEN v. (aus) Auer in Tirol. – Söhne: 1. Johann Franz, 1629. – 2. Johann Heinrich, Siena 1602. – 3. Johann Jacob, Siena 1602 (der Folgende?). – 4. Johann Wolfgang, 1603.¹⁴²

I. Brüder: 1. *Johann Jacob KHUEN v. Saltitz zum Retzhof*, iö. Regim. Rat, † Graz 24. 7. 1661, ∆ Karmeliter, ∞ vor 20. 4. 1641 Anna, T. d. (Hans Adam) EIMPACHER u. d. Anna, 20. 11. 1659 (in 1. Ehe ∞ mit Wenzeslaus LIEBEGG v. Felsenstein zum Retzhof, 1635). – I. 2. Johann *Simon*, auf Retzhof, † Graz 29. 3. 1680, ∞ das. 20. 10. 1664 Maria *Elisabeth*, T. d. *Johann Baptist v. GRIENPACH* zu Weissenegg u. Thalerhof, iö. Hofkammerrat, u. d. *Regina Catharina Schrambl*, * das. 6. 6. 1641, † das. 23. 4. 1713, beide ∆ Karmeliter. – Kinder (in Graz * u. ~): (1) Ferdinand, w. f. – (2) Georg Sigmund, * 23. 5. 1667, † das. 23. 8. 1668, ∆ Karmeliter. – (2) Franz Max, 17. 11. 1688 Augustiner Chorherr in Seckau, * 20. 8. 1668, † nach 9. 11. 1699. – (3) Maria Elisabeth, * 30. 7. 1670, ∞ Graz 1. 2. 1693 Johann Adam BUDIGNA v. u. zu Stainach, Obereinnehmer zu Triest. – (4) *Wilhelm Ehrenreich*, Augustiner zu St. Paul (Graz), * 26. 1. 1673, † nach 17. 11. 1694, tot 9. 11. 1699. – (5) Carl Joseph, 17. 11. 1694 Augustiner Eremit zu St. Paul in Graz * 4. 3. 1674, lebt 9. 11. 1699. – (6) Anna Maria, * 24. 12. 1676.

II. Johann *Ferdinand Ignaz KHUEN v. Saltitz auf Retzhof*, * Graz 7. 10. 1665, lebt 27. 7. 1703, ∞ Graz 17. 1. 1693 Maria Elisabeth, auf Aframhof b. Wildon, T. d. Anton CANDUZI v. Heldenfeld u. d. Maria Elisabeth v. Schober, * das. 7. 2. 1677, † nach 27. 5. 1740 (in 2. Ehe ∞ (Hk.) 29. 7. 1704 Johann Joseph Julius BALDIRONI v. Zerotitz, iö. Hofkammerrat u. Proviantdirektor). – Kinder: 1. Maria Anna *Antonia*, * Graz 13. 7. 1694, † das. 20. 9. 1775. – 2. Maria Catharina *Juliana*, * das. 16. 2. 1696, † das. 3. 4. 1721, ∆ Minoriten, ∞ das. 26. 12. 1720 Wolf *Sigmund* Joseph RFhr. v. JABORNEGG v. u. zu Gamsenegg auf Sternstein, Gallenhofen, Thunau etc., † 1754. – 3. Maria *Eleonora Theresia*, * das. 2. 5. 1699, 23. 5. 1713. – 4. Maria *Clara*, * das. 12. 8. 1700. – 5. *Elisabeth Clara*, † Graz 26. 10. 1701, ∆ Karmeliter. – 6. Maria Elisabeth, ∆ Leibnitz 18. 11. 1706. – 7. Maria Anna, † Graz 14., ∆ 19. 10. 1712, ∆ Karmeliter. – 8. Maria *Theresia*, † das. 4. 5. 1744, ∆ Augustiner auf der Stiege (1685/86 unter den Enkeln der Großmutter Khuen-Grienpach nicht erwähnt). – ?9. Ignaz, tot 1. 5. 1696.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 108; K. 8, H. 34, n. 240; LR K. 91 fol. 7ff.; LR Khuen, K. 523, H. 1-3 (benützt); LR K. 91, fol. 7f., 20ff., 179; K. 1124, H. 2, Inv. Anna Christina Schörkl 1664. Matrizen: Graz-Hl. Blut, Leibnitz. HHSTA, SbgE, Urk. Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 67; SMbl V/1961, 121, 123; Pichler, Wappensaal n. 331; Siebmacher, Bd. 33, 79; Mayer, 68; Baravalle/Knapp I, 54; Lanjus, Uradel, 31ff.; Schiviz, Graz, Görz 505, Krain 498; Pichler, Urbare n. 1159.

KHÜNBURG (erloschen), **KIENBURG**, **KÜENBURG**, **KUENBURG**

¹⁴² Matschinegg, n. 436-439, ob diese Khuen v. Auer zu den Khuen v. Saltitz gehören ist ungeklärt.

Khünburg des Stammes Deudorf¹⁴³

Kärntner Herkunft. Erloschen 1884 bzw. 1933.

StW.: In Gespalten von R. u. W. eine farbengew. Kugel (Gandolf v. K., 6. 10. 1410, Or., SLA, A Kuenburg-Tamsweg). Dieses W. führte bereits Gandolfs Vater Friedrich v. Deudorf (später v. Khünburg, S. nur als Zeichnung erhalten, StLA, A Khünburg, Familie) u. noch Christoph (II.) v. K. zu Khünegg (22. 2. 1507, Or. SLA, ebda.).

W.best. u. W.verm. von K. Friedrich III. für Balthasar (II.), Gandolph (II.) u. Lorenz (II.) v. K. über ihr ererbtes W., Wiener Neustadt 13. 1. 1455. W.: Wie 1410, gekr. Helm: die Kugel, mit einem Hahnenfedernbusch besteckt, Decken: r.-w. (SLA, ebda.)

1511 (16. 8.) siegelte Caspar v. K., Verweser der Hauptmannschaft in Stmk., sein Testament (Or., StLA) als erster der Familie mit einem um das W. der † Steierberg(er) vermehrten Schild, ohne dass eine Verleihung durch den Landesfürsten nachzuweisen wäre. W.: Geviert. 1 u. 4 StW; 2 u. 3 in von Sch. u. W. geteilt ein farbengew. Torband („Spange“, ursprünglich in Dreipassform angeordnete kleine Schilde, die durch Stäbe mit einem kleinen Buckel in der Schildmitte verbunden sind. Ruder/Steuer wegen „Steuerberg“ – so heißt nur die Kärntner Gemeinde, in der die Ruine Steierberg liegt – sind unmöglich, weil die Burg 1377 u. noch 1573 Steyerberg hieß [KBK II, 310]). Das Torband entstand aus einem „breitfüßigen Schächerkreuz mit Musimonhorn-Armen“ (Siegenfeld, 63 [hat irrig Ruder]). Zwei gekr. Helme: I die Kugel besteckt mit sch. Hahnenfedernbusch, Decken r.-w.; II geschl. (später im 16. Jh. offener) wie 2 u. 3 bez. Flug, Decken sch.-w.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Hans Jacob v. K. u. dessen Deszendenz als Freiherr „von Khüenburg auf Landtsperg“, s. a., Graz 1. 6. 1602.

Erbländ. Freiherrenstd. von demselben für Ehrenfried v. K., Bischof zu Chiemsee, u. dessen Geschwister Hans Caspar, Susanna, Margaretha (Linie Brunnsee), dann für die Geschwister Georg, Carl, Reichard, Erasmus, Christoph u. Maria v. K. (Linie Khünegg/Tamsweg), für die Geschwister Hans Georg u. Justina v. K. (Linie Kottlingbrunn) u. für Wilhelm Heuss v. K. zu Ungersbach u. Rentschach u. dessen Vetter Franz u. seine Schwestern Magdalena u. Ursula, s. a., Graz 1. 8. 1613. Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für folgende Mitglieder der Familie K.: Max Gandolph, FEB zu Salzburg, Sigmund Ludwig, Polycarp u. Johann Jacob zu Brunnsee, Christoph, Christoph Sigmund, Johann Franz zu Khünegg/Tamsweg u. Friedrich u. Johann zu Ungersbach als Grafen „von Kuenburg, Herren u. Herrinnen auf Prunsee und Rabenhoff“ mit dem Titel „Hoch- und Wohlgeboren“ unter Bestätigung des ererbten W. (Reiherfedernbusch), Wien 2. 9. 1665.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für alle männl. u. weibl. Mitglieder aller Linien als „Grafen und Gräfinnen von Khienburg, Freiherren und Freiinnen zu Khienegg, Herren und Herrinnen auf Prunsee, Rabenhof, Vordernberg, Neukirchen, St. Margarethen und Hieburg, Ungerspach, Rentschach und Jaspina“, Prädikat Hoch- und Wohlgeboren, W.best. (Hahnenfedernbusch, meist wurden sieben Federn geführt), Wien 4. 2. 1669.

Erbschenkenamt im Erzstift Salzburg von demselben als Lehen des Hgtms. Steiermark für benannte Mitglieder der Linien Brunnsee, Khünegg-Tamsweg u. Ungersbach, Graz 14. 6. 1670.

Landstandschaften: In Kärnten seit dem Auftreten (frühes 15. Jh.), offiziell 1611, in Görz (nur für die Heuß v. K.?) 17. 10. 1463, in Krain 1400, in der Steiermark um 1540 unter den Landleuten genannt sowie für Veith Fhr. v. K. zu Ungersbach u. Rentschach am 24. 3. 1638 „als Abkömmling der uralten steiermärkisch landständischen Familie, deren Glieder und Ahnen des Impetranten nach Krain übersiedelten und der bei seiner Überwanderung nach Steiermark als Landstand anerkannt wurde“ (Aussage z. T. unrichtig!), in Salzburg vor 1492, vor 1536, 1569, 1592, nö. Ritterstand für die Linie zu Kottlingbrunn 1560, nö. Herrenstand für Hans Georg Fhr. v. K. zu

¹⁴³ Die gleichnamigen Familien Khünburg I, II u. Heuss v. Khünburg sind hier nicht behandelt. Khünburg I u. II waren in der Steiermark nicht besitzend, die Heuss v. K. nur in wenigen Mitgliedern u. nur kurze Zeit im 17. Jh. hier wohnhaft, jedoch ohne liegenden Besitz. Die StR der Heuss v. K. wurde von mir im GHdA, G XV (1996), 218 ff. *Küenburg* (*Kuenburg*) publiziert.

Kottingbrunn 22. 3. 1623, böhmisches Inkolat von K. Leopold I. für benannte Mitglieder aller Linien Wien 27. 4. 1668.

1. Haus Khünburg des Stammes Deudorf (erloschen)

I. Leupolt (I.) v. DEVDORF, urk. 11. 9. 1297 Ortenburg (Ktn.). - (Sohn?:) II. Niklas (I.), urk. 1. 9. 1340 (?), ∞ Margret, beide tot 12. 7. 1355. – Söhne: 1. Leopold (II.), urk. 1. 9. 1340-2. 2. 1357. – 2. Nikel (II.), 12. 7. 1355. – 3. Hans, 12. 7. 1355. – 4. Friedrich, w. f.

III. Friedrich (I.) v. DEUDORF, 12. 7. 1355, seit 7. 2. 1388 Besitzer des Burggesäßes der bambergischen Burg Khünburg im Gailtal u. Namensänderung in „von KYNBURG“, ortenburg. Bggf. zu Steuerberg, görz. Bggf. zu Prießenegg, † zwischen 1406 u. 1410, ∞1 N.N. (PEHAIM, SCHALCH?), 1364-1375; ∞2 23. 12. 1380 Anna, T. d. Hans STEIERBERGER, Bggf. auf Sommereg, (u. d. Elisabeth v. Metnitz?), 23. 7. 1403, beide ∆ Pfarrk. Hermagor. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Georg (I.), 1399. – 2. Laurenz (I.), 1399. – ? 3. Oswald, 24. 4. 1418. – b) aus 2. Ehe: 3. Friedrich (II.), 1433 Abt zu Arnoldstein (I.), † 19. 12. 1440. – 4. Gandolph, w. f. unter Ältere Hauptlinie. – 5. Balthasar, s. unter Jüngere Hauptlinie.

Ältere Hauptlinie zu Khünegg

IV. Gandolph (I.) v. KHÜNBURG zu Khünegg, Bggf. zu Khünburg, Pfleger zu Prießenegg, Villach u. im Kanaltal, Hptm. zu Schärffenberg, † 1450, ∆ Pfarrk. Hermagor, ∞1 6. 10. 1410 Dorothea, T. d. Friedrich CHÄSER, Hofamtman zu Gurk, 6. 7. 1419; ∞2 13. 11. 1438 Margaretha, T. d. Hans d. Ä. HUNT, tot 1468 (in 1. Ehe ∞ vor 1432 mit Sigmund d. Ä. v. LIND). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna, tot 25. 2. 1452, ∞ 16. 11. 1432 Friedrich FLECK v. Penk, Pfleger zu Rotenstein, † nach 1452 - 2. Catharina, tot 11. 11. 1451, ∞1 Hans v. WAIDECK, tot 25. 7. 1435; ∞2 Adam v. PAIN, lebt 1455. – 3. Christina, tot 1459, ∞ (nach 8. 5. 1436) Peter der MOSHEIMER, Pfleger zu Lengberg. – 4. Afra, ∞ 1448 (Juli/September) Hans STRASSER, Pfleger zu Kienburg in Ostt. – 5. Ursula, tot 1467, ∞ Anthoni HÄMEL, Pfleger zu Straßfried, Stein u. Feldsberg, † nach 1476. – 6. (?Barbara) u. 7. Nonnen zu St. Georgen am Längsee. – 8. Gandolph w. f. – 9. Lorenz (II.), görz. Pfleger zu Grünburg, † Juni/November 1468, ∞ 2. 2. 1462 Salome, T. d. Jacob v. RAUNACH, Landesverweser in Krain, u. d. Margaretha Bggfn. zu Lienz (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 26. 9. 1470 (Heirat 26. 4. 1472?) mit Friedrich v. der DÖRR, Hptm. zu Ortenburg). – Kinder: (1) Andreas, lebt 23. 11. 1468, † bald darauf. – (2) Catharina, † 5. 5. 1507, ∞1 28. 6. 1488 Hans MATSCHACHER zum Türnlein; ∞2 1494 Hans PEUERL; ∞3 1496 Mert NARRINGER d. Ä. zu Pertstein. – b) aus 2. Ehe: 10. Margaretha, tot 1489, ∞ 9. 9. 1469 Sigmund d. J. v. LIND, Pfleger zu Obersachsenburg, † Obersachsenburg 1498.

V. Gandolph (II.) v. KHÜNBURG zu Khünegg, Bggf. zu Khünburg, Fedraun, Pfleger zu Hollenburg, Ober Falkenstein u. im Kanaltal, Verordneter der Kärntner Landschaft, † 21. II. 1493, ∞ 25. 7. 1447 Dorothea, T. d. Sigmund (I.) v. LIND u. d. Margaretha Hunt, † nach 1498, beide ∆ Pfarrk. Egg, Khünburgkapelle. – Kinder: 1. Christan, 2. Hans (I.), 3. Hans (II.), 4. Sigmund (I.), 5. Anna, alle jung †. – 6. Stephan, † Wien nach 1467 als Student, ∆ bei St. Stephans Turm. – 7. Rudolph (I.), DH, DP u. Stadtpfarrer zu Salzburg, † Salzburg 7. 11. 1526, ∆ alter Domkreuzgang. – 8. Friedrich, seit 1507 Abt zu Arnoldstein (Friedrich II.), resigniert 1515. – 9. Gandolph, w. f. unter Ältere Linie zu Kottingbrunn. – 10. Sigmund (I.), Bestandinhaber des Amtes zu Gmünd, † (Khünegg?) November 1509/Mai 1510, ∞1 1487/90 Margaretha, T. d. Heinrich v. HIMMELBERG u. d. Margaretha v. Teuffenbach, lebt 1493 (in 1. Ehe ∞ Graz Jänner 1478 Valentin v. LAMBERG, Pfleger zu Stein in Krain u. in 2. Ehe 28. 9. 1480 Georg v. SCHAUNBURG, bamberg. Vizedom zu Wolfsberg); ∞2 5. 2. 1499 Rosina, T. d. Ulrich WELZER, Pfleger zu Oberwölz, u. d. Anna Reisacher (in 2. Ehe ∞ 6. 2. 1521 Christoph v. LEOBENEGG). – Sohn: Georg (III.) zu Khünegg, Pfleger zu Grünburg, † Innsbruck 18. 12. 1536, ∞ 19. 2. 1521

Catharina, T. d. Hans v. GENDORF, lebt 1539. – Tochter: Anna, † auf Himmelberg 17. 10. 1551, ∞ 14. 10. 1538 Balthasar v. PIBRIACH, Herr zu Biberstein, ksl. Rat, Landesverweser in Ktn., † 17. 6. 1556, beide ∆ Pfarrk. Himmelberg. – 11. Christoph, s. unter Jüngere Linie zu Khünegg. – 12. Ursula, 1473 Benediktinerin zu Göss, dann (1496) Priorin zu St. Georgen am Längsee, † nach 1517(?). – 13. Barbara, † 29. 9. 1517, ∞ 10. 1. 1497 Georg d. J. v. WEISSENECK auf Türnl u. Kapfenstein, Pfleger zu Gösting, † 1512/13. – 14. Margaretha, ∞1 1497 Ulrich v. ROHRBACH, Hptm. zu Eisenstadt; ∞2 Pankraz v. KRESSLING, Hptm. d. Gfscht. im Machland, lebt November 1511.

Ältere Linie zu Kottingbrunn in Niederösterreich

VI. Gandolph (IV.) v. KHÜNBURG zu Kottingbrunn, ehgl. Hofmeister, Pfleger zu Forchtenstein u. Eisenstadt, † (Kottingbrunn?) Anfang April 1512, ∞ Wr. Neustadt 15. 3. 1484 Cordula, T. d. Ruprecht KREUZER zu Wernberg u. Kottingbrunn u. d. Magdalena Wackin, lebt November 1511, beide ∆ Pfarrk. Kottingbrunn. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Achaz, erm. 1514/15. – 3. Christoph (III.), † nach 1518 ledig. – 4. Elisabeth, tot 1536, ∞ Kottingbrunn 6. 7. 1507 Christoph v. IMHOF auf Bergau. – 5. Margaretha, Nonne in Wien. – 6. Dorothea, ∞ 29. 3. 1524 Hans MAYRHOFER.

VII. Georg (II.) v. KHÜNBURG zu Kottingbrunn, * 1493 (?), † (Kottingbrunn) 1542, ∞1 22. 11. 1517 Cordula, T. d. Engelhard v. der HAYD u. d. Juliana v. Herberstein; ∞2 auf Wald 18. 5. 1535 Anastasia, T. d. Andrä ZACH u. d. Anastasia v. Trauttmansdorff, † 1542. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Gregor s. w. f. – 2. Erasmus (II.), † nach Mai 1550. – 3. Barbara, 1525 Nonne zu St. Lorenz in Wien (?). – 4. Catharina, † ledig. – b) aus 2. Ehe: 5. Gandolph (VI.), DH zu Passau, † auf Trabuschgen 2. 5. 1570. – 6. Balthasar (V.), † nach Mai 1550. – 7. Christoph (V.), † nach Mai 1550.

VIII. Gregor v. KHÜNBURG zu Kottingbrunn u. Leobersdorf, sbg. Regierungs- u. Kammerrat u. Pfleger zu Mattsee, Hptm. der erzbischöfl. sbg. Leibgarde, † Salzburg 25. 8. 1580, ∞1 das. 1566 Felizitas, T. d. Wolfgang MÄGERL zu Wegleuten u. d. Felizitas Lasser (in 1. Ehe ∞ mit Georg ALT zu Salzburg); ∞2 Salzburg 16. 8. 1573 Magdalena, T. d. Hans KHUEN v. BELASI RFhr. auf Neulempach, Landeshptm. an der Etsch, u. d. Kunigunde v. Kainach, * auf Naudersberg, Südtirol, 11. 9. 1552, † nach August 1582. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Georg, w. f. – 2. Justina, 1613 Freiin, ∞ Christoph Wilhelm v. BOYMONT Fhr. zu Payersberg u. Schwanberg, † 6. 12. 1649.

IX. Hans *Georg* (1613) Fhr. v. KHÜNBURG zu Kottingbrunn, Leobersdorf, Enzesfeld u. Alland, ksl. Km., nö. Regim. Rat, † Salzburg 1639, ∞ auf Churburg, Südtirol, 16. 9. 1601 Eleonore, T. d. Andree v. BOYMONT zu Payersberg u. d. Eleonore Schurff. – Tochter: Maria *Magdalena*, † ca. 1620, ∞ Kottingbrunn 20. 6. 1618 Andreas *Wilhelm* d. d. Wien 24. 3. 1654 RGf. zu BRANDIS Fhr. zu Leonburg u. Forst, Herr zu Kottingbrunn, Obersterblandsilberkm. in Tirol, ksl. Km. u. Hofkammervizepräsident, † Wien 18. 4. 1662.

Jüngere Linie zu Khünegg in Kärnten

VI. Christoph (II.) v. KHÜNBURG zu Khünegg, Pfleger zu Obersachsenburg, * Federaun 23. 6. 1458, † Obersachsenburg 22. 4. 1542, ∆ Pfarrk. Egg, ∞1 4. 2. 1487 Margaretha, T. d. Sigmund v. SEBRIACH, Marschall Gf. Friedrichs v. Cilli, LH in Krain, u. d. Ursula v. Saurau, † auf Greisseneck (Stmk.), 31. 10. 1497; ∞2 10. 2. 1499 Barbara, T. d. Sigmund v. LEOBENEGG, † 3. 9. 1502; ∞3 4. 8. 1504 Sibilla, T. d. Georg v. SILBERBERG u. d. Ursula v. Windischgrätz, † 1. 2. 1549, ∆ bei ihrem Gatten. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anton, DH zu Salzburg, oberster Truchseß des Erzstiftes, Pfarrer zu St. Peter im Katschtal, * Hollenburg 17. 1. 1488, † nach 1534. – 2. Catharina, * Hollenburg 2. 2. 1489, † Khünegg 17. 9. 1549, ∆ Egg. – 3. Andreas, DH u. Stadtpfarrer zu Sbg., * Hollenburg 17. 1. 1490, † Salzburg 10. 2. 1536, ∆ das. alter Domkreuzgang. – 4. Dorothea, Frau

auf Mokritz, Krain, Obersthofmeisterin der Kaiserin Anna, * Hollenburg 9. 4. 1491, † auf Lichtenberg (Südtirol) 9. 11. 1571, ∞ 16. 2. 1512 Hans v. KAINACH zu Leonrod, † 18. 8. 1528. – 5. Hieronymus, * Hollenburg 4. 4. 1492, † Salzburg nach 1502, △ alter Domkreuzgang. – ?6. Sigmund, * u. † 1493. – 7. Gandolph (V.), * Khünburg 27. 4. 1494, † Salzburg 21. 6. 1566, △ das. Margarethenkap. auf dem Petersfriedhof. – 8. Sebastian, * Khünburg 8. 10. 1495, † Mauterndorf 1495/96. – 9. Johannes, * Khünburg 3. 11. 1496, † 21. 3. 1497. – 10. Ursula, * Greisseneck 24. 10., † das. 7/14. 11. 1497. – b) aus 2. Ehe: 11. Hans (I.), DH zu Salzburg u. Passau, Stadtpfarrer zu Salzburg, Pfarrer zu St. Peter im Katschtal, * Obersachsenburg 11. 3. 1500, † Passau 14. 8. 1555, △ Dom, Herrenkapelle. – 12. Ulrich, * (Obersachsenburg) 14. 5. 1502, † (das.) 14. 12. 1506. – c) aus 3. Ehe: 13. Wolfgang, Pfleger zu Khünburg u. Tiffen, * (Obersachsenburg) 31. 10. 1505, † 1555, ∞ 1. 10. 1535 Anna, T. d. Georg LENGKER, Amtmann zu Großkirchheim u. görz. Pfleger zu Grünburg u. d. Catharina v. Gendorf; ∞ 2 Spittal/Drau 19. 6. 1553 Rosina, T. d. Max STAINPEISS u. d. Clara v. der Mauer (in 1. Ehe ∞ 25. 5. 1545 mit Peter KHOHOLZY), † 1568 (?). – Töchter aus 1. Ehe: (1) Catharina, † 1579/80, ∞ 1 Salzburg 20. 11. 1555 Ott Georg GRAF v. Schernperg, admot. Propst in der Fritz, † 14. 6. 1564; ∞ 2 1567 (?) Parcifal ZENGER v. Adlmanstein, sbg. Rat u. Pfleger zu Kirchberg in Tirol, † auf Adlmanstein, Bayern, 1585. – (2) Sibilla, † nach September 1555 ledig. – (3) Benigna, ∞ 1 Kitzbühel 14. 10. 1565 Lukas HOFER zu Urfarn, Pfleger zu Kitzbühel; ∞ 2 Kitzbühel 1. 5. 1579 Johann Reichard KRIPP zu Freydenegg, † Arndorf 13. 12. 1596. – (4) Margaretha, Benediktinerin am Nonnberg, † das. 24. 9. 1594. – 14. Anna, * 9. 7. 1507, † Salzburg 12. 8. 1559, △ das. Margarethenkap. im St. Peter Friedhof, ∞ 1 17. 2. 1527 Lucas v. WALDENBURG, ortenburg. Pfleger zu Oberdrauburg; ∞ 2 1539 Franz v. PRANCKH auf Pux, † 13. 5. 1543, △ Dom zu Seckau. – 15. Erasmus (I.), Herr zu Khünegg u. Neukirchen, sbg. Pfleger zu Feldsberg u. Obersachsenburg, Propst zu Werfen, Km. u. Hofmarschall sowie Vizedom zu Friesach, * 4. 6. 1509, † Hohenwerfen 24. 11. 1585, △ Pfarrk. Pfarrwerfen, ∞ 1 vor 1549 Catharina, T. d. Christoph SCHLAMINGER, Gewerke zu Obervellach, † (Hohenwerfen) 9. 7. 1570, △ Pfarrk. Werfen; ∞ 2 Salzburg 28. 1. 1571 Sabina, T. d. Caspar v. LAMBERG zu Ortenegg u. Ottenstein, sbg. Pfleger zu Matriei u. Mühldorf, u. d. Margaretha Lang v. Wellenburg, † (Salzburg) 8. 11. 1615. – Kinder aus 1. Ehe: (1)-(5) vier Söhne u. eine Tochter, alle jung †. – (6) Eva, † nach 1569 ledig. – (7) Elisabeth, † 25. 3. 1602, ∞ 15. 8. 1565 Georg Sigmund v. NEUHAUS zu Greifenfels, sbg. Rat u. Vizedom zu Friesach, † 3. 1. 1600, beide △ Gurnitz. – 16. Christoph, w. f. – 17. Rudolph (II.), * 29. 7. 1513, † 1541, △ Pfarrk. Egg. – 18. Michael, 1554 EB von Sbg., * 10. 10. 1514, † bei Geisenfeld 17. 11. 1560, △ Salzburg, Dom. – 19. Margaretha, * 20. 1. 1516, † (Hallein?) 17. 5. 1564, ∞ Carl ROHRWOLF, Anwalt zu Seckau, sbg. Hof- u. Kriegsrat u. Pfleger zu Mittersill, † (Salzburg) 1572 kurz vor 16. 6. – 20. Christan, * 29. 1. 1517, 21. Onuphrius, * 6. 3. 1520, beide jung †.

VII. Christoph (IV.) v. KHÜNBURG zu Khünegg, Neukirchen u. Tamsweg, sbg. Propst zu Sagritz u. Moosham, * 1. 7. 1510, † (Moosham) 26. 7. 1584, △ Pfarrk. Mariapfarr, ∞ 1 9. 3. 1540 Ursula, T. d. Christoph SCHLINTENBUEG zu Vordernberg u. d. Anna Gsöller (Geseller), † Sagritz 5. 3. 1550, △ Pfarrk. das.; ∞ 2 Ligest (St) zwischen 27. 3. u. 8. 9. 1552 Radegunde, T. d. Dietrich PERNER zu Schachen u. d. Anna Grembsler, † 24. 4. 1558; ∞ 3 Radstadt 11. 1. 1559 Barbara, T. d. Christoph GRAF v. Schernperg u. d. Elisabeth v. Keutschach, * 2. 12. 1518, † 3. 1. 1578. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna, † auf Weyer bei St. Veit a. d. Glan, 20. 2. 1589, ∞ Salzburg 30. 6. 1559 Conrad Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau auf Seltenheim u. Weyer, Obersterbkämmerer in Stmk., Erbmarschall in Ktn., Verordneter d. Kärntner Landschaft, † auf Seltenheim 21. 3. 1594, beide △ Pfarrk. Tultschnig. – 2. Georg, 1580 Koadjutor u. 1586 regierender EB von Sbg., * 22. 5. 1542, † Salzburg 25. 1. 1587, △ das. Dom. – 3. Catharina, tot 1590, ∞ N. HUNDT v. Dorf, † 27. 4. 1574. – 4. Hans (III.), sbg. Pfleger zu Stauffenegg u. Werfen, Hofrat u. Hofmeister, * 1546, † (Salzburg) 4. 7. 1610. – 5. Christoph w. f.

VIII. Christoph (VI.) v. KHÜNBURG zu Khünegg, Neukirchen u. Tamsweg, sbg. Pfleger zu Moosham u. Werfen, * ca 1548, † Hohenwerfen 23. 7. 1592, △ Pfarrk. Pfarrwerfen, ∞ Salzburg 7. 11. 1574 Anna, T. d. Wilhelm SCHURFF v. Schönwerth u. d. Anna Khuen v. Belasi, † (Tamsweg)

10. 10. 1630, Δ Pfarrk. Tamsweg. – Kinder: 1. Wilhelm, DH zu Sbg., * (Moosham) 13. 10. 1575, \dagger Rom 4. 3. 1596, Δ das. S. Apollinare. – 2. Georg (V.) (1613) Frh., ksl. Rat u. Landesverweser in Ktn., * (Moosham) 26. 4. 1577, \dagger (Klagenfurt) 9. 10. 1632, Δ Pfarrk. Sachsenburg, ∞ Innsbruck 7. 11. 1610 Maria *Sophia*, T. d. Wilhelm v. WOLKENSTEIN zu Trostburg u. d. Sophia v. Boymont zu Payrsberg, \dagger Klagenfurt 22. 8. 1664, Δ Pfarrk. – Tochter: Anna Maria, * (1611?), \dagger Klagenfurt sechs Jahre alt. – 3. Jacob, * (Moosham) 18. 10. 1578, \dagger das. 6. 2. 1579, Δ Pfarrk. Mariapfarr. – 4. Anna, * (Moosham) 2. 11. 1579, \dagger das. 21. 1. 1583, Δ Mariapfarr. – 5. Christoph (VII.), * 1580, \dagger Tamsweg 14. 9. 1673, 1665 RGf. – 6. Ursula, * (Moosham) 1. 9., \dagger das. 23. 12. 1581, Δ Mariapfarr. – 7. Carl, w. f. unter Älterer Ast. – 8. Reichard, s. unter Jüngerer Ast. – 9. Michael, * (Hohenwerfen) 25. 2. 1587, \dagger nach 24. 5. 1594. – 10. Erasmus (III.) (1613) Fhr., * (Hohenwerfen) 7. 8. 1589, \dagger Tamsweg 29. 10. 1651, Δ Pfarrk. das. – 11. Maria, 1613 Freiin, * (Hohenwerfen) 14. 8. 1591, \dagger Tamsweg 29. 12. 1641.

Älterer Ast zu Zell am See

IX. Carl (1613) Fhr. v. KHÜNBURG zu Khünegg, Neukirchen u. Tamswegs, sbg. Km., Hofrat u. Pfleger zu Tittmoning u. Kaprun, Landrichter zu Zell am See, * (Moosham) 20. 6. 1583, \dagger Kaprun 18. 1. 1646, ∞ Zell a.S. 20. 5. 1624 Johanna Catharina, T. d. Rudolph v. REINACH auf Heidweiler u. Lumschweiler u. d. Catharina v. Wendelsdorf, \dagger Pruntrut, Schweiz, 1654 vor 27. 10. (in 1. Ehe ∞ 24. 7. 1618 mit Georg Ferdinand Fhr. v. FROHBERG). – Söhne: 1. Paris, * Salzburg 20. 4. 1625, \dagger jung. – 2. Franz, w. f.

X. Johann *Franz* (1665) RGf. v. KHÜNBURG Freiherr zu Khünegg, Neukirchen u. Tamsweg, Erbschenk des Erzstiftes Salzburg, * Zell a. S. kurz vor 20. 12. 1627, \dagger Laufen, Bayern, 12. 5. 1678, ∞ Zell a.S. 22. 9. 1659 Maria *Catharina*, T. d. Johann Sigmund KHUEN v. Belasi RFhr. v. Lichtenberg u. d. Margaretha Botsch v. Zwingenberg, \dagger Laufen 23. 7. 1677, beide Δ das. Stiftskirche. – Kinder: 1. Ursula, * Zell a. S. 21. 7. 1660, \dagger Laufen 23. 7. 1666. – 2. Johannes, \dagger 16. 8. 1667. – 3. Maria *Theresia*, * Laufen 6. 12. 1666, \dagger Dresden 10. 11. 1738, ∞ Kapelle in Mirabell in Salzburg 1. 10. 1686 *Philipp* Ernst Joseph Fhr. v. STAIN auf Jettingen u. Unterwallbach, \dagger Dresden 22. 2. 1737, beide Δ das. Maria Schein.

Jüngerer Ast zu Tamsweg

IX. Reichard (1613) Fhr. v. KHÜNBURG zu Khünegg, Neukirchen u. Tamsweg, sbg. Pfleger zu Radstadt, Moosham, Feldsberg u. Sachsenburg, Besitzer der Kärntner Landschaft, * (Moosham) 2. 2. 1586, \dagger Sachsenburg 18. 1. 1640, Δ Pfarrk. das., ∞ Tamsweg 8. 11. 1615 Helena, T. d. Sigmund Gf. v. WOLKENSTEIN zu Rodenegg u. d. Helena Frn. v. Firmian, * Schloß Bruck, Osttirol, 30. 6. 1590, \dagger Tamsweg 25. 10. 1650, Δ Pfarrk. das. – Kinder: 1. Anna Helena, 1669 RGfn., * Tamsweg 23. 10. 1616, \dagger das. 11. 3. 1677, Δ das. Pfarrk. – 2. Christoph Sigmund w. f. – 3. Dorothea Catharina, * Radstadt 24. 5. 1620, \dagger (Malborget) 27. 6. 1649, Δ das. Pfarrk., ∞ Malborget 25. 11. 1643 Johann *Ludwig* GROTTA zu GROTTENEGG RFhr. auf Finkenstein u. Kraig, \dagger 1677, Δ Pfarrk. Maria Gail. – 4. Johanna, Benediktinerin am Nonnberg (M. Benedicta), * auf Moosham 23. 2. 1622, \dagger Salzburg, Nonnberg, 11. 4. 1654. – 5. Maria Dorothea, 1669 RGfn., * Moosham 14. 8. 1624, \dagger Tamsweg 10. 10. 1706, Δ das. Pfarrk.

X. Christoph Sigmund (1665) RGf. v. KHÜNBURG Fhr. u. Fkherr zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg u. St. Margarethen, Erbschenk in Salzburg, sbg. wirkli. Km., Verordneter in Ktn., * Tamsweg 24. 7. 1618, \dagger das. 11. 4. 1704, ∞ Graz 11. 5. 1667 Anna Maria Constantia, T. d. Hans *Christoph* v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof u. d. Maria Magdalena Frn. v. Pranckh, * 1633, \dagger Tamsweg 17. 10. 1669, beide Δ das. Pfarrk. – Kinder: 1. Christoph Maximilian, w. f. – 2. Maria Rosalia, * Tamsweg 12. 9. 1669, \dagger das. 8. 4. 1670, Δ das. Pfarrk.

XI. Johann *Christoph Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. u. Fkherr zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg u. St. Margarethen, Erbschenk in Salzburg, ksl. Km., Landrechtsbeisitzer in Stmk., Kriegskommissär im Viertel zwischen Mur u. Drau, * (Tamsweg) 4. 7. 1668, † Salzburg 3. 5. 1734, ∞ Graz 6. 9. 1688 Maria *Theresia*, T. d. Sigmund Ludwig RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Neukirchen etc., Herr auf Brunnssee u. Rabenhof u. d. Anna Maria Frn. v. Eibiswald, * Graz 5. 9. 1666, † Salzburg 5. 8. 1738, beide ∆ Pfarrk. Tamsweg. – Kinder (bis auf 2. alle in Graz * u. ~): 1. Maria *Anna* Franzisca, Obersthofmeisterin am kursächs. Hof, * 29. 7. 1689, † Dresden 17. 7. 1765, ∞ Maria Lankowitz 23. 9. 1709 Carl Franz Anton v. LODRON RGf. zu Laterano u. Castel Romano, † (München) 29. 5. 1747. – 2. Maria *Regina* Theresia, Hofdame d. Ehgn. Maria Elisabeth, Statthalterin der Niederlande, * 29. 8. 1691, † Salzburg 24. 11. 1742, ∆ das. Franziskaner, ∞ Brüssel 23. 4. 1739 Joseph Fhr. v. WESTENRADT, hgl. lothring. Rat u. Km., GMj., Capitain de Garde, tot 1742. – 3. Maria *Josepha* Creszentia, * 27. 3. 1693, † das. 8. 5. 1695, ∆ Franziskaner. – 4. Sohn, * u. † das. August 1694. – 5. Maximilian Sigmund, w. f. – 6. Johann *Christoph* Rudolph *Ludwig*, DH u. Weihbischof zu Passau, Pfarrer zu Tulln, * 29. 10. 1697, † Wien 17. 8. 1756, ∆ das. Maria am Gestade. – 7. Sohn, * u. † Graz 16. 6. 1699, ∆ Franziskaner. – 8. Johann *Rudolph* Alois Cajetan, * 22. 6. 1700, † Tamsweg 13. 9. 1704, ∆ das. Pfarrk. – 9. Maria *Charlotte* Sigismunda, * 12. 5. 1705, † Kisslegg (Bayern) 3. 5. 1782, ∞ München 11. 2. 1725 Friedrich Anton Marquard Reichserbtruchseß u. Gf. v. WALDBURG zu Trauchburg u. Friedburg, ksl. GFWM u. Oberfalkenmeister, † Dürrmeuligen 10. 11. 1744, beide ∆ Kisslegg.

XII. Johann *Maximilian Sigmund* Leopold Ignaz Augustin RGf. v. KHÜNBURG Fhr. u. Fkherr zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg u. St. Margarethen, Erbschenk in Salzburg, sbg. Leibgardehptm., Kommandant zu Hohensalzburg, GR, Obst. u. Kriegsdirektor, Ritt. des Rupertus-Ord., * Graz 15. 11. 1695, † Salzburg 28. 1. 1775, ∆ das. Franziskaner, ∞ Bruchsal b. Karlsruhe 17. 7. 1736 Antonia *Eleonora Josepha*, T. d. Johann Philipp Fhr. v. ROLLINGEN, kurspeyrischer Oberstallmeister u. Oberamtmann zu Bruchsal, u. d. Maria Theresia Knöbel v. Katzenellenbogen, * Bruchsal 30. 7. 1718, † Salzburg 1. 1. 1800, ∆ das. St. Sebastian. – Kinder (alle * u. ~ Salzburg, St. Andrä): 1. Maria *Theresia* Francisca Walburga Johanna Nepomucena, * Salzburg 16. 5. 1737, † nach 1799, Stiftsdame zu Münsterbilsen. – 2. Maria *Josepha* Johanna Nepomucena Walburga, Hofdame der Kurprinzessin Maria Antonia v. Sachsen, * 12. 5. 1739, † Salzburg 30. 8. 1794, ∞ Passau 19. 8. 1767 Ferdinand Joseph RGf. v. ABENSBERG und TRAUN, ksl. Obstlt., fürstbischöfl. Passauer GR u. Hofmarschall, † 1771. – 3. *Leopold* Maximilian Johann Nepomuk Franz de Paula, * 20. 9. 1740, † jung. – 4. Maria *Ludovica* Anna Walburga Josepha Theresia Johanna Nep. Clara, * 12. 8. 1744, † das. 24. 11. 1768, ∆ das. Franziskaner, ∞ (Salzburg) 1768 nach 1. 2. Franz Anton Fhr. v. PRANCKH, sbg. Km., Hofkriegsratsdirektor u. Stadtoberst, † (Salzburg) 1. 11. 1777. – 5. Maria *Carolina* Theresia Walburga Johanna Nepomucena, * 4. 11. 1745, † das. 11. 4. 1797, ∞ Mühldorf, Bayern, 5. 6. 1772 Wolf Franz Anton Felix RGf. ÜBERACKER zu Sighartstein, sbg. Hofkammerrat u. Pfleger zu Mühldorf, † das. 12. 10. 1787. – 6. Maria *Walburga* Leopoldina Ludovica Johanna Nepomucena, Stiftsdame zu Susteren (NL), * 25. 8. 1747, * Brüssel 9. 6. 1828, ∞ nach 1782 N. de FRESIN, † nach 1798. – 7. Antonia Maria Josepha Johanna Nepomucena Walburga, Stiftsdame zu Münsterbilsen, * 12. 3. 1749, tot 1793.

Jüngere Hauptlinie zu Brunnssee

IV. Balthasar (I.) v. KHÜNBURG zu Trabuschgen, Pfleger zu Pittersberg, Oberdrauburg, Obersachsenburg u. Stein im Drautal, * ca 1385, † 25. 10. 1462, ∆ Pfarrk. Obervellach, ∞1 vor 1419 Margaretha N. (in 1. Ehe ∞ mit Michael v. RENS); ∞2 22. 7. 1448 Magdalena, T. d. Herrand v. KELLERBERG u. d. Christina v. Hohenburg, † (Brunnssee) 12. 4. 1499, ∆ Pfarrk. St. Veit am Vogau. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Dorothea, (* 1420), ∞ 8. 5. 1440 Georg PARADEISER, beide leben 2. 1. 1449. – 2. Christina, ∞ vor 1456¹⁴⁴ Caspar v. KELLERBERG, † nach 1467. – 3.

¹⁴⁴ Verweisung Caspars an Christina auf Heimsteuer, Widerlegung u. Morgengabe, 1458 IV 19 Wr. Nustadt, Birk 213 n. 243.

Gandolph (III.), † (Brunnsee) 9. 10. 1499, ∆ St. Veit a.V. – 4. Lorenz (III.), lebt 6. 12. 1466. – 5. Christoph, w. f. – b) aus 2. Ehe: 6. Caspar (I.), ksl. Rat, Verweser der Landrechte u. d. Hauptmannschaft in Stmk., Herr zu Brunnsee, † (Graz) 4. 9. 1511, ∞ Magdalena, T. d. Leonhard v. ASPACH auf Brunnsee u. d. Hedwig v. Lichtenberg, * 1464, † 25. 2. 1541, beide ∆ Graz, St. Ägidius. – 7. Balthasar (II.), 1481 sbg. Pfleger zu Stall, 1488 vermisst.

V. Christoph (I.) v. KHÜNBURG zu Trabuschgen u. Brunnsee, Pfleger zu Nieder Falkenstein u. Stall im Mölltal, † Stall 22. 8. 1526, ∆ Pfarrk. das., ∞ ca 1470 Ehrentraud, Schwester d. Hans STRACHNER, † Matrei, Osttirol, 27. 5. 1513, ∆ das. – Kinder: 1. Margaretha, † 2. 12. 1527, ∞ 18. 11. 1492 Andrä v. GLEISPACH, † zwischen 1514 u. 1523. – 2. Anna, † 5. 3. 1524, ∆ Seekirchen, ∞ Hans v. DACHSBERG. – 3. Ehrentraud, † 29. 11. 1511, ∆ Pfarrk. Pfarrwerfen, ∞ Blasius v. KEUTSCHACH, Pfleger zu Werfen, † 1525(?). – 4. Barbara, † 23. 1. 1508. – 5. Scholastica, Nonne zu St. Peter in Sbg., † Salzburg 23. 3. 1536. – 6. Ursula, † Brunnsee 18. 1. 1539, ∆ St. Veit a.V. – 7. Balthasar w. f.

VI. Balthasar (III.) v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Trabuschgen, Pfleger zu Stall, † (Stall) 2. 5. 1556, ∞1 (Khünegg) 1508 kurz nach 22. 1. Catharina, T. d. Sigmund d. J. v. LIND u. d. Walburga v. Weißpriach, † Stall 14. 9. 1508; ∞2 Wolfsberg i. L. 6. 2. 1510 Regina, T. d. Hans REISNER, † Stall 7. 5. 1526, alle drei ∆ das. Pfarrk.; ∞3 22. 9. 1527 Magdalena, T. d. Veit v. ASPACH zu Brunnsee u. d. Gertraud v. Peßnitz (oder einer v. Apfelsberg?), * 9. 10. 1507, † 30. 7. 1569. – Kinder (wahrscheinlich alle zu Stall geboren, viele auch dort gestorben) a) aus 1. Ehe: 1. Caspar, w. f. unter Älterer Ast. – b) aus 2. Ehe: 2. Catharina, * 18. 11. 1511, † 25. 6. 1512. – 3. Balthasar, * 28. 1., † 25. 9. 1512. – 4. Anna, * 25. 3., † Friesach 23. 8. 1513. – 5. Hans (II.), DH zu Passau u. Salzburg, Stadtpfarrer zu Sbg., * (Stall) 4. 4. 1515, † Salzburg 2. 8. 1584. – 6. Anna, * 3. 7. 1516, † 19. 2. 1541. – 7. Sigmund, * 18. 9. 1517, † Hohenelbe 20. 1. 1537, ∆ das. – 8. Christoph, * u. † 23. 6. 1518. – 9. Achaz, * 24. 6., † 4. 7. 1519. – 10. Barbara, * u. † 29. 11. 1521. – 11. Veit, * u. † 14. 6. 1524. – 12. Jacob, * u. † Stall 1. 4. 1526. – 12. Philipp, s. unter Jüngerer Ast. – c) aus 3. Ehe: 13. Magdalena, * 1528, tot 1584, zuerst Nonne in (Nieder)Österreich, dann ∞ Hans PERGER. – 14. Leonhard, * u. † 7. 11. 1529. – 15. Elisabeth, * 1. 11. 1530, † 4. 9. 1595, ∞ Balthasar v. GRIMING, Pfleger zu Stall, Weißenstein u. Matrei/Ostt., † Matrei 1593, beide ∆ das. – 16. Apollonia, * 2. 2. 1534, ∞1 1564 Virgil v. GRABEN zu Stein auf dem Turm zu Innichen; ∞2 30. 4. 1573 Melchior v. ROST zu Ehrenberg, beide † nach 1579. – 17. Scholastica, * 2. 2. 1534, † test. 8. 9. 1570, ∞ Fasching(sonntag? 2. 3.) 1557 Veit GRAF v. Schernperg, sbg. Propst im Zillertal, † 1570. – 18. Martha, * 8. 8. 1535, † 11. 6. 1571, ∞ Obervellach Hans REINWALD zu Rojach. – 19. Regina, * 13. 6. 1537, † 1591, ∞ Leibnitz 7. 1. 1560 Andrä v. HOLLENBURG, † 1579.

Älterer Ast zu Brunnsee

VII. Caspar (II.) v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Trabuschgen, sbg. Vizedom zu Leibnitz, * Stall 6. 9. 1508, † (Leibnitz) 27. 2. 1570, ∞ (Brunnsee) 1532 kurz nach 24. 1. Gertraud, T. d. Veit v. ASPACH zu Brunnsee u. d. Gertraud v. Peßnitz, * auf Stubegg 2. 4. 1514, † (Brunnsee) 20. 11. 1566 (?), beide ∆ St. Veit a. V.; ∞2 (2. 11.) 1567 Benigna, T. d. David v. LENGHEIM u. d. Kunigunde v. Mindorf, † nach 1619 (in 2. Ehe ∞ Radkersburg 16. 9. 1576 Otto v. HERBERSDORF auf Kalsdorf, † Nov./Dez. 1601). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Caspar, * u. † 1532. – 2. Magdalena, * auf Weinburg 22. 7. 1533, lebt 1558. – 3. Balthasar, w. f. unter Älterer Zweig. – 4. Catharina, * 15. 6. 1535, † 1540. – 5. Maximilian, s. unter Jüngerer Zweig. – 6. Felizitas, * 5. 10. 1537, † Gstatt 15. 4. 1568, ∞ Leibnitz 5. 1. 1561 Jacob v. STAINACH, steir. laa. Verordneter, † Unterstainach 7. 12. 1581, ∆ Pfarrk. Pürgg. – 7. Andreas, * Weinburg 20., † das. 29. 11. 1538. – 8. Victor, * 11. 2. 1540, 9. Eva, * 14. 3. 1541, beide † jung. – 10. Veronica, * 25. 8. 1542, † 10. 12. 1545. – 110. Adam (I.), * 19. 11. 1543, † nach 1567. – 12. Christina, * 27. 6. (1544/46), 13. Margaretha, * 11. 7. 1547, beide † jung. – 14. Elisabeth, * 29. 6. 1548, † 3. 4. 1553. – 15. Friedrich (IV.), Mureck 22. 3. 1552, † Leibnitz 7. 10. 1572. – 16. Franz (I.), Gamlitz 3. 10. 1553, † auf

Rabenhof 26. 1. 1577, ∞ Leibnitz 14. 8. 1575 Apollonia, zu Grottenhof b. Leibnitz, T. d. Wilhelm PEUERL zu Schwanberg u. d. Barbara Säckhl zu Treffen, † Rabenhof 20. 1. 1601 (in 1. Ehe ∞ Leibnitz 13. 12. 1573 Hieronymus SPROLL). – Sohn: Franz (II.), in ehgl. Kriegsdiensten, * Rabenhof (1576), † Brunnssee 22. 11. 1611 (1612?), ∆ Pfarrk. Mureck, ∞ auf Freudenberg 1600 Elisabeth, T. d. Melchisedech SEENUSS zu Freudenberg, Landesverweser in Ktn., u. d. Barbara Khevenhüller v. Aichelberg, † 1640 (in 2. Ehe ∞ 1614 mit Wolf Wilhelm Fhr. v. HERBERSTEIN, Landobrist in Stmk.). – b) aus 2. Ehe: 17. Gertraud, * 22. 9. 1568, † Leoben nach 1600, ∞ Leoben 29. 5. 1588 Andrä ZOLLNER v. Massenberg, † 1600. – 18. Caspar (III.) Posthumus, * Brunnssee 15. 4. 1570, † Graz 26. 9. 1596, ∞ Marburg 16. 2. 1596 Elisabeth, T. d. Sigmund WELZER v. Eberstein u. d. Catharina Stübich, † 1601. – Kinder: (1) Christoph, * u. † 1593. – (2) Adam (II.), * 1594, † Graz 24. 3. 1624, ∆ das. Franziskaner. – (3) Benigna, * 1595/96, † jung. – (4) Caspar (Posthumus), * Brunnssee 6. 2., † das. 25. 3. 1597.

Älterer Zweig zu Trabuschgen und Brunnssee

VIII. Balthasar (IV.) v. KHÜNBURG zu Trabuschgen u. Brunnssee, Pfleger zu Stall, * (Weinburg) Juni/Juli 1534, † Trabuschgen 1601, ∞ (Salzburg?) 1559 Barbara, T. d. Hans v. HAUNSPERG zu Vahenlueg u. d. Ursula v. Watzmannsdorf, † 1581, beide ∆ Pfarrk. Obervellach. – Kinder: 1. Jacob, w. f. – 2. Caspar, 3. Michael, 4. Gregor, 5. Ehrenfried, 6. Balthasar, 7. Anna, 8. Ursula alle jung † u. ∆ Obervellach. – 9. Hans *Caspar* (I.) (1613) Fhr., Herr auf Anif u. Neudegg, Land- u. Urbarrichter in Glan, Salzburghofen, Abtsdorf u. Moos, sbg. Rat, Obrister Hof- u. Jägermeister, Km. u. Hofratspräsident, † Salzburg 30. 5. 1628, ∞ Salzburg (1599) *Susanna* Maria, (1613) Frn., T. d. Philipp v. KHÜNBURG zu Brunnssee u. Trabuschgen u. d. Catharina Sturmer, † (Salzburg) 9. 5. 1630, beide ∆ St. Peter, Margarethenkapelle. – Kinder: (1) Barbara Catharina, * Salzburg 22. 9. 1600, † das. 26. 7. 1626, ∆ bei ihrem Vater, ∞ Johann Friedrich SEDLNITZKY Fhr. zu Choltitz, württemberg. Obervogt zu Laufen, † nach 1645. – (2) Wolf Dietrich, * Salzburg 3. 10, † das. Dezember 1601, ∆ bei seinem Vater. – (3) Johanna Jacobäa, * das. 27. 3. 1603, † das. 26. 5. 1649, ∞ das. 22. 11. 1638 Johann *Georg* Fhr. v. u. zu FROHBERG, Herr auf Hainersdorf u. Thulliers, sbg. Obrister Km., Rat u. Pfleger zu Raschenberg, † das. 31. 5. 1647, beide ∆ Franziskaner. – (4) Anna Eva, * das. 28. 12. 1604, † Jettingen 10. 3. 1653, ∞ 1634 Philipp Fhr. v. STAIN auf Jettingen, sbg. Km. u. Hofrat, Ritt. d. Ord. von Calatrava, † Jettingen 15. 9. 1652. – (5) Maria Susanna, Benediktinerin am Nonnberg, * Salzburg 19. 3. 1606, † das. 10. 11. 1666. – 10. Georg, 11. Veronica, beide † ledig. – 12. Gertrud, † Trabuschgen November 1611, ∆ Obervellach. – 13. Margaretha, 1613 Frn., Äbtissin zu Göss, * Trabuschgen 1573, † Göss 13. 4. 1640. – 14. Ehrenfried, 1613 Fhr., 1610 FB von Chiemsee, † Salzburg 9. 11. 1618, ∆ Franziskaner.

IX. Hans *Jacob* (I.) (1602) Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunnssee u. Trabuschgen, Herr auf Landsberg, sbg. Rat, Hofmeister u. Vizedom zu Leibnitz, ehgl. Rat, Km. u. Hofmarschall, Vizeprärs. der iö. Kammer, * (Trabuschgen) 1561, † Graz 5. 7. 1608, ∞ das. 5. 2. 1589 Maria Sabina, T. d. Martin PÖLL v. Constein u. d. Argula v. Königsfeld, ehgl. Hofdame, † das. 29. 1. 1622, beide ∆ (12. 3.?) Franziskaner. – Kinder: 1. Anna Catharina, * 1589/92, † das. 5. 11. 1611, ∆ Franziskaner. – 2. Maria *Christina*, * das. 21. 6. 1593, † das. 30. 12. 1625, ∆ Franziskaner, ∞ das. 5. 2. 1612 Hans *Sigmund* (1625) RGf. v. WAGENSPERG Fhr. auf Schönstein u. Pragwald auf Ober Voitsberg u. Greissenegg, ehgl. u. ksl. GR, Km. u. Landesverweser in Stmk. sowie iö. Statthalter, Direktor des iö. Geh. Rates, † Graz 2. 12. 1640, ∆ Jesuitenk. – 3. Barbara Maximiliana, * Salzburg 26. 1. 1595, test. Graz 10. 12. 1622, ∞ das. 1. 2. 1615 Hans *Albrecht* Fhr. v. LAMBERG zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Stockerau, ksl. Km. u. Hofkammerrat, OberLt. der Stadt Wien, † Wien 14. 4. 1650. – 4. Ferdinand, w. f.

X. Hans *Ferdinand* Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunnssee, Rabenhof, Trabuschgen, Kopreinik u. Landsberg, Dr. phil., ksl. Km., Landesverweser in Stmk., * 1602, † Graz 12. 9. 1641, ∆ Jesuiten, ∞ das. 24. 1. 1627 Barbara Constantia, Frau auf Hohenburg, Mierzhof u. Wolkenstein, T. d. Polycarp

SCHEIDT Fhr. auf Hohenburg, Herr von Schmierenberg, Süßenheim u. Wolkenstein, ksl. GR u. Km., Hofkammerpräs. u. Landesverweser in Stmk., u. d. Anna Maria Frn. v. Stadl, † das. 28. 12. 1645, ∆ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ auf Kalsdorf b. Ilz 29. 6. 1642 Johann *Franz* 1649 Fhr., 1678 RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn/Šalovci pri Središču u. Liboch, steir. Amtspräs., † Graz 16. 10. 1678, ∆ Kapuziner). – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Johann *Ernst*, DH zu Seckau, * 25. 7. 1628, † nach 1672. – 2. Sigmund Ludwig, w. f. unter Älterer Hauptzweig. – 3. Carl Ferdinand, * 25. 8., † das. 5. 9. 1630. – 4. Georg Ferdinand, ksl. Reiterfähnrich, * 31. 5. 1632, † das. 27. 1. 1672, ∆ St. Veit a. V. – 5. *Polycarp* Wilhelm, 1665 RGf., 1669 Erbschenk des Erzstiftes, Salzburg, 1673 FB von Gurk, * 4. 9. 1633, † Salzburg 15. 7. 1675, ∆ Dom. – 6. Jacob, s. unter Jüngerer Nebenzweig. – 7. Sidonia Theresia, * 9. 2. 1636, † das. 1643. – 8. Franzisca Constantia, * 29. 12. 1638, † das. 15. 3. 1718, ∆ Dominikanerinnen, ∞1 Andreas Christoph RGf. v. RINDSMAUL Herr auf Hart, Vogt zu Wasserberg, test. 14. 6. 1688; ∞2 Graz 6. 7. 1693 Georg Sigmund RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. GR, † das. 20. 4. 1696, ∆ Judenburg Jesuiten. – 9. Maria *Catharina*, * 30. 5. 1640, † Salzburg 23. 8. 1682, ∆ Franziskaner, ∞ Graz 30. 6. 1658 Preisgott RGf. v. KUEFSTEIN, Herr auf Weidenholz, sbg. Jägermeister, † Linz 19. 1. 1701, ∆ Minoriten. – 10. Anna Barbara, Priorin der Dominikanerinnen zu Graz (Anna Rebecca), * 19. 8. 1641, † das. 12. 12. 1725.

Älterer Hauptzweig

XI. Sigmund Ludwig (1665) RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg, St. Margarethen, Brunnsee, Rabenhof, Kopreinigg, Ottersbach u. Muggenau, Erbschenk in Salzburg, iö. Hofkammerrat u. Verordnetenpräsident in Stmk., ksl. Km., * Graz 8. 8. 1629, † das. 11. 8. 1679, ∞ das. 13. 9. 1657 Anna Maria, T. d. Johann *Sigmund* Fhr. v. Eibiswald, ksl. Ob.Hptm. zu Kopreinitz, u. d. Maria *Elisabeth* Herrin v. Schallenberg, * 5. 9. 1635, † Graz 16. 2. 1683, beide ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle. – Kinder (fast alle in Graz * u. ~): 1. Maximilian, w. f. – 2. Johann *Sigmund*, FB von Lavant u. Chiemsee, * Brunnsee 18. 9. 1659, † Salzburg 19. 11. 1711, ∆ Dom. – 3. Johann *Ferdinand*, * 1. 4. 1661, † das. 13. 3. 1662. – 4. Maria *Elisabeth*, * 9. 3. 1662, † das. 3. 10. 1670, ∆ Karmeliter. – 5. Anna Maria, * 8. 3. 1663, 6. Maria *Catharina*, * 20. 3. 1664, 7. Maria *Cäcilia*, * 9. 5. 1665, alle drei jung †. – 8. Maria *Theresia*, * 5. 9. 1666, † Salzburg 5. 8. 1738, ∞ Graz 6. 9. 1668 Johann *Christoph Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Tamsweg, Neukirchen, Hieburg u. St. Margarethen, ksl. Km., Landrechtsbeisitzer in Stmk., † Salzburg 3. 5. 1734, beide ∆ Franziskaner. – 9. Anna Regina, * 1. 4. 1668, † jung. – 10. Johann *Friedrich* (III.), ksl. Km. u. OberstWM, * 23. 3. 1669, † Pettau 28. 12. 1725, ∞ Maria Elisabeth Frn. v. SCHUMAN, *so nicht von Geschlecht*, † Pettau vor 6. 2. 1747, beide ∆ Stadtpfarrk. – Kinder: (1) Maria Josepha *Franziska* Elisabeth, * 1694, † Haus am Bacher 18. 3. 1751, ∞ Wien 28. 9. 1730 Anton BALCON v. Scalda Sole aus Kuttenberg (Böhmen), Generalkriegskommissariatsbuchhalter, Herr auf Haus am Bacher, † Haus am Bacher 7. 3. 1744, beide ∆ St. Michael zu Roswein. – (2) Maria *Theresia*, * 1697, † Pettau 30. 4. 1716, ∆ St. Georg. – (3) Maria *Victoria*, * 1702, † Marburg 17. 5. 1769, ∆ Stadtpfarrk., ∞ Wien 25. 1. 1735 Joseph Anton HÖGEN v. Pernschach, tot 1751 († Steyr?). – (4) Maria *Josepha*, tot 1770, ∞ N. v. POSSENHAMMER. – (5) *Siegfried* Johann Friedrich, * Graz 24. 10. 1709 (Mutter: Anna Elisabeth (SARINONI oder SAAMAN = Schuman?), Ehefrau des Vaters, „so nicht von Geschlecht“), † jung. – (6) Maria *Anna*, * 1710, † Pettau 29. 12. 1724, ∆ Stadtpfarrk. – (7) Maria *Aloysia*, Klarissin (Priorin) in Graz (M. Rosa), * Pettau 1710/11, tot 1773. – (8) Maria *Maximiliana*, Dominikanerin in Graz (M. Jacobina), * Pettau 27. 9. 1711, † Graz 11. 2. 1783. – (9) Johann *Friedrich*, * 1713, † Pettau 28. 12. 1725, ∆ Stadtpfarrk. – (10) Johann, † Pettau 15. 2. 1715. – (11) Anna Elisabeth, * 1715, † Pettau 30. 4. 1716, ∆ Stadtpfarrk. – (12) Maria Anna *Eleonore* Dominica, † Radkersburg 23. 7. 1785. – 11. Franz Wilhelm, * 12. 2. 1671, 12. Maria *Isabella*, * 17. 4. 1672, beide † jung. – 13. Johann *Christoph*, sbg. Hofkammerrat, feb. GR, Stallmeister, Obersthofmarschall u. Oberstkämmerer, * Fürstenfeld 29. 1. 1674, † Salzburg 7. 4. 1736, ∆ Franziskaner, ∞ das. 1. 6. 1699 Maria *Eleonora*, T. d. Johann *Maximilian* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, ksl. GR u. Km., LH in Stmk., u. d. Anna Magdalena Gfn. v. Thun, * Graz 22. 6. 1677, † das. 7. 8. 1701, ∆ Karmeliter (in

1. Ehe ∞ Maria Plain b. Salzburg 19. 4. 1693 mit Franz Wenzel Ernst Gf. v. THUN zu Castel Croviana, k. k. Km. u. ObstWM, salzb. Km., Leibgardehptm. u. Kriegsrat, † Salzburg 19. 4. 1698, ∆ Franziskaner). – Sohn: Johann *Rudolph* Aloys Cajetan, * das. 22. 6. 1700, † nach 5. 10. 1701. – 14. Johann *Georg*, Zisterzienser zu Rein (P. Rupert), * 5. 2. 1676, † Rein 24. 2. 1740.

XII. Johann *Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg, St. Margarethen, Brunnsee, Rabenhof, Kopreinigg, Ottersbach u. Hollenegg, Erbschenk in Salzburg, ksl. GR u. Hofkammerrat, Landesvizedom in Stmk., * Graz 20. 8. 1658, † das. 15. 9. 1711, ∆ Karmeliter, ∞ 1682 (23. 11. 1681?) Eva *Eleonora*, T. d. Georg Friedrich RGf. v. MÖRSBERG und BEFFORT, Herr auf Poppendorf, Arnfels u. Eibiswald, Obersterblandhofmeister in Stmk., u. d. Maria Eleonore Frn. v. Offenheim, * Graz 9. 11. 1656, † das. 31. 5. 1695, ∆ Minoriten (in 1. Ehe ∞ das. 13. 1. 1675 mit Georg Christoph Gf. v. STAINPEISS, Fhr. zu Eichberg u. Kirchberg, † das. 25. 10. 1679, ∆ St. Marein b. Graz); ∞2 das. 11. 9. 1695 Anna Maria *Elisabeth*, T. d. Erasmus Friedrich RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. Km., GR u. Landeshauptmann in Görz, u. d. Anna Regina Gfn. Breuner, * das. 17. 2. 1662, † Hollenegg 19. 3. 1740, ∆ Pfarrk. das. (in 1. Ehe ∞ Graz-Straßgang 23. 2. 1684 mit *Franz* Wilhelm RGf. v. KHÜNBURG zu Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, ksl. Km., sbg. Kriegsrat, feb. Oberststallmeister u. Leibgardehptm., † Graz 2. 2. 1690, ∆ Karmeliter). – Kinder (alle in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Franziska* Josepha, * 26. 3. 1683, † das. 26. 8. 1684, ∆ St. Veit a. V. – 2. Gandolph, w. f. – 3. Maria *Antonia* Franziska, * 9. 5. 1686, † das. 23. 7. 1741, ∞ das. 4. 8. 1711 Georg *Leopold* Franz SAUER RGf. v. Ankenstein, Herr auf Dornau, Ebensfeld, Lilgenberg, Schönstein, St. Johann u. Wöllan, † das. 14. 2. 1735, beide ∆ Minoriten, Antoniuskapelle. – 4. Maria Anna, * 17. 12. 1688, † das. 27. 4. 1690, ∆ St. Veit a. V. – 5. Maria *Theresia* Cäcilia, Priorin der Dominikanerinnen zu Graz (M. Isabella), * 7. 4. 1690, † das. 24. 5. 1740. – 6. Maria *Cajetana* Rosina Barbara, * 18. 4. 1693, tot 1711. – 7. Maria Ursula Regina, Dominikanerin zu Graz (M. Maximiliana), * 3. 11. 1694, † das. 5. 3. 1761. – b) aus 2. Ehe: 8. Johann *Carl* Joseph, * 28. 4. 1697, † Brunnsee 15. 4. 1698, ∆ Schlosskapelle das. – 9. Maria Felizitas *Johanna* (Joanetta), Herrin auf Freibühel u. Murstätten, * Graz 26. 9. 1698, † Marburg 1. 6. 1763, ∞ Graz 9. 2. 1728 Carl Gf. und Herr zu STUBENBERG, Erbmundschenk in Stmk., Herr auf Murstätten, † das. 19. 7. 1736, ∆ Minoriten. – 10. Johann Franz Ignaz, * 2. 6. 1700, † Brunnsee 3. 7. 1709, ∆ Schlosskapelle. – 11. Maria Creszenzia *Carolina*, * 6. 11. 1702, † das. 12. 9. 1703, ∆ Karmeliter.

XIII. Johann *Gandolph* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Brunnsee, Rabenhof etc., ksl. Km. u. Rat, iö. Hofkammerrat, * Graz 15. 7. 1684, † das. 14. 2. 1709, ∆ Minoriten, ∞ Brunnsee 4. 1. 1699 Anna Maria *Catharina*, Herrin auf Rakatscha, T. d. *Franz* Wilhelm RGf. v. KHÜNBURG zu Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, feb. sbg. Oberststallmeisters u. Leibgardehptm., u. d. Anna Maria Elisabeth RGfn. v. Herberstein, * Salzburg 28. 11. 1684, † Graz 21. 3. 1714, ∆ Karmeliter (in 2. Ehe ∞ das. 1. 12. 1710 *Rudolph* Siegfried Ignaz Gf. HEISTER Herr auf Kirchberg a. d. Raab u. Rakatscha, ksl. Generaladjutant, gef. vor Belgrad im Juli 1717). – Sohn: Franz Ludwig, w. f.

XIV. Johann *Franz Ludwig* Wolfgang RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg, St. Margarethen, Brunnsee, Rabenhof, Hollenegg, Kopreinigg, Gleinstätten, Burgschleinitz, Frauheim, Freibühel, u. Bischofegg, ksl. WGR, Landeshauptmann in Stmk., Erbschenk in Salzburg, * Graz 31. 10. 1704, † das. 4. 7. 1762, ∆ Karmeliter, ∞ das. 6. 4. 1728 *Maria Theresia* Johanna Josepha, T. d. Johann *Ernest* Rgf. v. u. zu HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag u. d. Maria *Charlotte* RGfn. v. Dietrichstein zu Hollenburg u. Rabenstein, * das. 1. 9. 1710, † das. 24. 2. 1797. – Kinder (fast alle in Graz * u. ~): 1. Johann Nepomuk *Ferdinand* Franz de Paula Augustin, * 10. 1., † das. 6. 12. 1729, ∆ Karmeliter. – 2. *Maria Anna* Theresia Creszenzia Barbara, Oberin der Ursulinen zu Graz (M. Ludovica), * 28. 11. 1729, † das. 29. 10. 1803. – 3. *Johann Nepomuk* Christoph Carl Franz Xaver Patricius Julian, Fkherr auf Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg u. St. Margarethen, Herr auf Hollenegg, Gleinstätten, Burgschleinitz, Frauheim, Bischofegg u. Kopreinigg, Oberstbergmeister in Kärnten, * 9. 12. 1730, † Klagenfurt 12. 8. 1789,

∞ Straßburg (eingetragen Klagenfurt St. Egid) 25. 6. 1764 Maria Anna, T. d. *Nicolaus* Sebastian RGf. v. LODRON-LATERANO u. d. Maria Anna RGfn. v. Harrach, * 28. 12. 1739, † Klagenfurt 25. 5. 1767, ∆ Pfarrk.. – 4. *Maria Theresia* Barbara Innocentia, Dominikanerin in Graz (M. Raimunda), * 28. 7. 1732, † Graz 22. 4. 1758. – 5. Oswald Patricius Johann Nepomuk Timotheus Symphorian, * u. ~ Gleinstätten 22. 8. 1733. – 6. *Carl Franz* Xaver Johann Nepomuk, k. k. OberstWM, * 3. 12. 1734, † das. 6. 1. 1777, ∆ 8. Karmeliter. – 7. *Joseph Ernest Gandolph* Patricius Gottfried, FB zu Lavant, * 8. 5. 1737, † St. Andrä i. L. 1. 12. 1793, ∆ Dom. – 8. Patricius Ludwig Franz Xaver Johann Nepomuk Quirinius, * 4., † das. 5. 6. 1738, ∆ Hollenegg. – 9. Maria Catharina Francisca Xaveria Johanna Nepomucena, * 15. 12. 1739, † jung. – 10. Caspar Wilhelm, w. f. – 11. *Maria Aloysia* Urbana Patricia Xaveria, * 25. 6. 1744, † Wien 11. 4. 1804, ∞ Graz 4. 12. 1769 *Franz Ludwig* Xaver Conrad Adam RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Finkenstein, Hollenburg, Landskron, Velden, Rabenstein, Ober Pulsgau, Erblandmundschenk in Ktn., Obersterblandjägermeister in Stmk., ksl. WGR u. Km., † 12. 11. 1796. – 12. *Maximilian* Johann Franz Xaver Patricius, k. k. Km., Rat u. Landrechtsbesitzer in Stmk., * 8. 2. 1746, † das. 10., ∆ 11. 6. 1782 Karmeliter. – 13. *Carolina* Catharina Henrietta Franzisca Xaveria Patricia, * 30. 4. 1747, † das. 10. 1. 1793. – 14. Anna Maria, * September/Oktober 1748, ∆ Pfarrk. Hollenegg 3. 4. 1754, 5 ½ J. – 15. *Maria Josepha* Franzisca, * Dezember 1750, ∆ das. 16. 3. 1751, 3 M., ∆ Pfarrk. Hollenegg.

XV. Franz *Caspar Wilhelm* Patricius Xaver RGf. v. KHÜNBURG Fkherr zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg u. St. Margarethen, Herr auf Burgschleinitz u. Frauheim, Erbschenk in Salzburg, ksl. OberstWM, * Graz 5. 1. 1742, † Tamsweg 6. 4. 1809, ∆ Pfarrk., ∞ Meseritsch, Mähren, 23. 7. 1770 *Josepha* Eleonore Franzisca, T. d. Johann Nikolaus (Josef Ladislaus?) v. GYURKOVICS u. d. Maria Elisabeth Frn. Perényi v. Perény, * Szered, Kom. Preßburg, 20. 10. 1747, † Graz 5. 8. 1801. – Kinder: 1. ? Ludwig, * 1770, † jung. – 2. *Maria Johanna* Nepomucena, * Marburg 15. 11. 1774, † Graz 12. 8. 1830, ∆ Friedhof St. Peter, ∞ Wien 4. 3. 1810 *Moritz* Maria Joseph HABBACH Rr. v. HALLERAU, k. k. Hptm., † Wien 9. 9. 1812, 36 J., ∆ Friedhof St. Marx. – 3. Aloys w. f. – 4. *Maria Josepha*, * 29. 8. 1779, † Graz 27. 9. 1857, ∞ 14. 5. 1805 Ferdinand RFhr. KULMER zu Rosenpichl u. Hohenstein, Herr auf Schmelzhofen, k. k. Km., GMj. u. Kommandant zu Ofen, † Ofen 31. 12. 1834. – 5. *Johann Wilhelm*, ksl. Fähnrich, * Olmütz 28. 10. 1783, † Maienfeld, Schweiz, 14. 5. 1799 an seinen in der Schlacht erlittenen Wunden. – 6. *Johann Nepomuk* Ernst, Fkherr auf Khünegg, Tamsweg etc., * Brünn 16. 5. 1785, † Tamsweg 1. 4. 1829. – 7. *Franz* Ludwig Joseph, k. k. Km. u. ObLt., * 6. 9. 1786, † Wien 24. 9. 1834.

XVI. *Aloys* Johann Nepomuk Thaddäus Johann Sarcander RGf. v. KHÜNBURG Fkherr zu Khünegg, Herr auf Hollenegg, Gleinstätten, Bischofegg, Kopreinigg, Ottersbach, Waldschach, Welsbergl, Stainach u. Falkenburg sowie Unterdrauburg, k. k. Km. u. Mj. der Landwehr, Oberstmundschenk in Salzburg, * Marburg 21. 11. 1775, † Graz 28. 9. 1839, ∆ Gleinstätten, ∞ Hollenegg 27. 5. 1800 *Franziska* Xaveria Barbara Josepha Silvia, T. d. *Maria Joseph* Fhr. v. DIENERSPERG zu Ponigl u. Weixelstätten, iö. Reg. Rat, u. d. Maria Barbara Frn. v. Hingenau, * das. 17. 2. 1782, † Wien 16. 9. 1831. – Kinder: 1. *Wilhelm* Caspar Ludwig, Fkherr auf Khünegg, Herr auf Tamsweg, Neukirchen etc., Bischofegg, Gleinstätten, Ottersbach, Welsbergl u. Waldschach, Oberstmundschenk in Salzburg, k. k. Km., Kreiskommissär, Kommandeur des k. k. Leopold Ordens, * Gleinstätten 26. 8. 1800, † das. 18. 4. 1870, ∆ Gleinstätten, ∞ auf Gradisch 8. 9. 1830 *Maria Theresia*, T. d. Johann Carl RGf. GOESS, Fkherr auf Ebenthal, Gradisch u. Gradenegg u. d. Maria Carolina RGfn. Kazianer zu Katzenstein, * Judenburg 22. 7. 1809, * Graz 17. 4. 1885, ∆ Stadtfriedhof St. Peter. – Tochter: *Maria Carola* Aloysia Wilhelma, * das. 1., * das. 5. 4. 1832. – 2. *Maria Carolina* Barbara Anna, * Gleinstätten 26. 7. 1802, † Wien 19. 1. 1883, ∆ Zentralfriedhof, ∞ Wien 24. 6. 1822 Carl Gf. CERRINI de Monte Varchi, k. k. Km, GR, Gen. des Ingenieur-Corps, ehgl. Obersthofmeister, † 5. 1. 1840. – 3. *Alois* Joseph Ferdinand, Fkherr auf Khünegg, Herr auf Tamsweg, Welsbergl u. Waldschach, * Gleinstätten 16. 7. 1804, † Graz 31. 3. 1884 (Letzter des Hauses Khünegg u. Brunnsee, des Stammes Deudorf), ∞ 10. 11. 1859 *Ida* Franziska, T. d. Dr. med. Arnold LÖWE u. d. Auguste N., † Görz 14. 5. 1869. – Tochter: *Maria*

Anna Wilhelmina, Herrin auf Tamsweg, * Wien 1. 10. 1860, † Tamsweg 6. 4. 1933, ∞ Graz 27. 9. 1882 *Erich* Kurt Wilhelm Fhr. v. BUDDENBROCK, preuß. Hptm., † Tamsweg 7. 12. 1905, beide ∆ Berlin, Invalidenfriedhof.

Jüngerer Hauptzweig

XI. Johann *Jacob* (II.) (1665) RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Brunnsee u. Rabenhof, ksl. u. sbg. Km., ksl. GFWM, sbg. Kriegsratspräsident u. Kommandant zu Hohensalzburg, * Burg Deutschlandsberg 7. 12. 1634, † 1689, ∞ Wien 4. 6. 1658 *Aurora* Renata, T. d. Heinrich Fhr. v. KIELMANNSEGG u. d. Maria Elisabeth Frn. Unverzagt, * das. 15. 3. 1636, † nach 1695. – Kinder. 1. Friedrich, w. f. – 2. Kind, totgeboren Wien 20. 11. 1660. – 3. Anna Maria, † Wien 27. 6. 1664, ein Jahr alt. – 4. Maria *Catharina* Aloysia, * Wien 23. 5. 1663, ∞1 (Innsbruck?) vor 1682 Johann Baptist Gf. FERRARI d' Ochieppo, † 1714; ∞2 Görz 22. 2. 1715 Johann Paul Franz v. GALLENECK aus Wien. – 5. Eleonora Franzisca, * Wien 19. 7. 1664, tot 1679. – 6. Johann Albert, * Wien 9. 1. 1666, tot 1679. – 7. Maria Susanna, * Wien 1. 4. 1667, tot 1679. – 8. Johann Jacob, * das. 13., † das. 29. 3. 1668. – 9. Eva Elisabeth, * Mai 1671, † nach 1718.

XII. Johann *Friedrich* (II.) RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Brunnsee u. Rabenhof, steir. laa. Rittm., * Wien 18. 7. 1659, † Graz 6. 4. 1709, ∆ Karmeliter, ∞ auf Hohenburg (Weststmk.) 1698 Maria Anna, Frau auf Hohenburg, T. d. Martin MOLL v. Fuchsthal u. d. Maria Barbara Jell zum Bach, ~ Mooskirchen zwischen 23. u. 26. 2. 1671, † Graz Sommer 1706 (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 11. 11. 1696 mit Franz Joseph v. OFFENBACH, † Graz 24. 4. 1697, ∆ St. Johann ob Hohenburg). – Kinder: 1. Maria Anna Josepha, * Graz 15. 4., ∆ St. Johann ob Hohenburg 4. 7. 1699. – 2. Johann *Friedrich* (IV.) Anton Joseph, * das. 29. 6. 1700, 14. 9. 1722 Minorit in Graz.

Jüngerer Zweig zu Rabenhof

VIII. Maximilian v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof, Herr zu Baierdorf u. Peuerlhof, ehgl. Rat u. Landrechtsbesitzer u. Regim.Rat in Stmk., * (Weinburg) 2. 9. 1536, † Schloss Seggau 3. 9. 1598, ∆ St. Veit a. V., ∞1 Graz 4. 3. 1565 Maria, T. d. Niclas RAUBER Fhr. v. Thalberg u. d. Judith Frn. v. Mörsberg, † das. 1569 (in 1. Ehe ∞ 17. 11. 1562 Sigmund GALLER zu Schwanberg); ∞2 Graz 1. 6. 1572 Johanna, T. d. Hans Christoph SCHROTT zu Kindberg u. Donnersbach u. d. Christina Frn. v. Reinwald, * 23. 7. 1556, † 23. 3. 1603. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria, jung †. – b) aus 2. Ehe: 2. Johanna, * Brunnsee 15. 8. 1573, † Graz 12. 3. 1622, ∆ Franziskaner. – 3. Rudolph, ksl. Soldat, * Graz 31. 3. 1575, † Fürstenfeld 15. 4. 1607, ∆ Pfarrk. – 4. Christina, * Graz 19. 5. 1576, † das. 1611, ∞ das. 15. 1. 1595 Christoph STAINPEISS zu Aichperg, † das. 18. 2. 1607, beide ∆ Friedhof St. Andrä. – 5. Reinprecht Moritz, 1613 Fhr., Herr auf Brunnsee u. Rabenhof, ehgl. Km., iö. Reg. Rat u. Landesvizedom in Stmk., * 26. 5. 1577, † Brunnsee 7. 11. 1628, ∆ St. Veit a. V., ∞1 auf Strechau 9. 5. 1604 Eleonora Felizitas, T. d. Sigmund RGf. v. ARCO auf Peneda u. d. Potentiana Hoffman zu Grünbühel u. Strechau, † (Graz) 17. 9. 1619, ∆ St. Andrä; ∞2 Graz 3. 5. 1620 Helena, T. d. Maximilian v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, ehgl. Rat, Vizedom zu Cilli u. Obersthofmeister, u. d. Anna Graswein zum Weyer, * 24. 2. 1585, † Brunnsee 27. 6. 1623, ∆ St. Veit a. V.; ∞3 Warasdin 23. 6. 1624 Anna Margaretha, Frau auf Wellinghof, T. d. Ferdinand HARKOVITSCH zu Soyesda u. d. Maria Elisabeth Vragovitsch (in 2. Ehe ∞ Graz 18. 1. 1631 Johann *Carl* Fhr. v. OFFENHEIM u. in 3. Ehe das. 16. 8. 1643 Johann *Michael* Gf. KONSKY, † Laibach 3. 11. 1666). – Kinder a) aus 2. Ehe: (1) *Maximilian* Gandolph, 1665 RGf., FB zu Lavant u. Seckau, EB zu Salzburg, Kardinal, * Graz 31. 10. 1622, † Salzburg 3. 5. 1687, ∆ Dom. – b) aus 3. Ehe: (2) Juliana Franzisca, * Brunnsee 27. 2. 1626, † bald danach. – (3) Johann Ladislaus, * das. 16. 9. 1627, † jung. – (4) Anonyma, * u. † 1628. – 6. Catharina, * Graz 28. 1. 1579, † auf Tanzenberg 16. 5. 1593, ∆ Klagenfurt, Keutschach-Gruft. – 7. Georg Ruprecht (I.), * 16. 5., † Graz 4. 9. 1580, ∆ St. Andrä. – 8. Georg Ruprecht (II.), * das. 22. 9. 1581, † das. 13. 6. 1594, ∆ St. Andrä. – 9. Esther, * Brunnsee 20. 8. 1583 (a. St.), † 28. 11. 1587. – 10. Leonora, *

Brunnsee 7. 12. 1584, † Graz 28. 11. 1586. – 11. Georg Christoph, * Graz 11. 9. 1586, † Leibnitz 12. 8. 1590, △ St. Veit a. V. – 12. Esther, * Graz 6. 1., † Rabenhof 25. 9. 1588, △ St. Veit a. V. – 13. Elisabeth, * Leibnitz 25. 9. 1590, † in Franken nach 1644. – 14. Maximiliana, * Stainbach b. Arnfels 3. (Kepler: 30.) 12. 1592, † 1676 kurz vor 22. 6., ∞ Judenburg 20. 5. 1617 Georg Andrä (1628) Fhr. v. PRANCKH auf Poppendorf, Grubhof u. Pux, △ Judenburg 1669. – 15. Maria *Sidonia*, Obersthofmeisterin der Kaiserin Maria, * 22. 5. 1596, † Graz 28. 2. 1651, ∞ Leibnitz 11. 2. 1618 Christoph STÜRGKH zu Plankenwarth u. Baierdorf, † Graz 18. 11. 1628, △ St. Andrä. – 16. Moriz, * Wellinghof 21. 9. 1594, † das. 22. 4. 1595. – 17. Christoph, w. f.

IX. Hans *Christoph* v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., * auf Wellinghof 26. 8. 1597, † Rabenhof 10. 3. 1638, ∞1 (Wien) 28. 11. 1624 Johanna, T. d. Hans Friedrich Herr v. ZINZENDORF zu Niederhausegg, Erbjägermeister u. Verordneter in Österreich unter der Enns, u. d. Regina Herrin v. Polheim, * 21. 11. 1590, † Rabenhof 26. 8. 1626; ∞2 Mureck Jänner 1627 Maria *Magdalena*, T. d. Christoph Sigmund Fhr. v. PRANCKH u. d. Anna Leisser, † Rabenhof 18. 3. 1638, alle drei △ St. Veit a. V. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johanna Regina, * Rabenhof 26. 8. 1626, † Stift Göss 1645. – b) aus 2. Ehe: 2. Johann *Ernst*, * (Rabenhof) 1628, † jung. – 3. Elisabeth Catharina, * (Rabenhof) 7. 9. 1627, † auf Amerang (Bayern) 12. 6. 1692, △ Pfarrk. das., ∞1 Johann Conrad Fhr. v. STAUDING; ∞2 München 10. 2. 1662 Georg Sigmund Gf. v. TOERRING zu Jettenbach auf Amerang, Pfleger zu Trostberg, † 1678. – 4. Maximiliana, * u. † (Rabenhof) 1629, △ St. Veit a. V. – 5. Johann *Friedrich* (I.), steir. laa. Hptm., * Rabenhof 21. 9. 1630, † Graz 3. 4. 1661, △ St. Veit a. V. – 6. Johann *Maximilian*, * Rabenhof September 1631, † das. 16. 12. 1653, △ St. Veit a. V. – 7. Sidonia Magdalena, * 1632, † auf Hohenwang im Mürztal 25. 11. 1697, ∞ 1658 Maximilian Herr v. SCHÄRFFENBERG auf Hohenwang u. Krottenhof, † Hohenwang 13. 3. 1695, beide △ Pfarrk. Langenwang. – 8. Anna Maria Constantia, * 1633, † Tamsweg 17. 10. 1669, ∞ Graz 11. 5. 1667 Christoph Sigmund RGf. v. KHÜNBURG, Fkherr zu Khünegg, Neukirchen, Tamsweg, Hieburg u. St. Margarethen, Erbschenk in Salzburg, † Tamsweg 11. 4. 1704, beide △ Pfarrk. das. – 9. Susanna Rebecca, * 1634, † Graz 28. 4. 1653, △ 29. St. Veit a. V.

Jüngerer Ast in Salzburg

VII. Philipp v. KHÜNBURG zu Trabuschgen, * (Stall) 1. 4. 1526 (Zwillingsbruder des Jacob), † Salzburg 18. 1. 1580, ∞ Catharina, T. d. Dr. Jacob STÜRMER u. d. Anastasia v. Reischach, † Salzburg 22. 2. 1581, beide △ das. St. Johann in Stubenberg. – Kinder: 1. Hans *Philipp*, * 3. 10. 1553, † (Salzburg) 21. 1. 1590, ∞ Sibilla, T. d. Hans Wolfhard ÜBERACKER v. Sighartstein u. d. Catharina Frn. v. Frauenhofen, beide △ Salzburg, St. Johann in Stubenberg. – 2. Susanna Maria (1613) Frn., † Salzburg 9. 5. 1630, ∞ Hans *Caspar* (II.) (1613) Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunnsee, sbg. Km., obrister Jägermeister, Hofmeister u. Hofratspräs., † Salzburg 30. 5. 1628, beide △ St. Peterfriedhof, St. Margarethenkapelle. – 3. Anastasia, † nach 1588, tot 1605.

StLA, LR Khünburg, K. 524-530 (benützt); LR Offenbach, K. 801, H. 13. NÖLA, A Ottenstein, A I 5, n. 66 („Gerhabschafft Raittung“ der Maria Sabina v. Khünburg 11. 4. 1622). Matriken: Bad Radkersburg, Deutschlandsberg, Gleinstätten, Hollenegg, Mooskirchen, Salzburg St. Andrä, St. Johann ob Hohenburg, Wien St. Stephan. Naschenweng, Khünburg (alle Bde.); MCCD XI/1866, CXXVIIIf.; Siegenfeld, 62f. (z. T. unrichtig); Siebmacher, Bd. 26, 250f.; Bd. 29, Ktn. 37f. (z. T. falsch), Krain 11 (für diese K.?); Wißgrill V, 319ff. (z. T. sehr falsch u. unvollständig); Haan, Auszüge 1900, 190; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 47f., 87 n. 523, 124 n. 997; SMbl IV/1959, 371; VI/1969, 28f.; E. G. L. W. Howe Graf v. Kielmannsegg, E. F. C. L. Graf v. Kielmannsegg, Familien-Chronik der Herren, Freiherren und Grafen von Kielmannsegg, Leipzig/Wien 1872, 57; Pichler, Wappensaal n. 309; Wutte, Wappen, 125, 131; Nö. Landstände, 155 (Herrenstd. 1600 ist unmöglich!), 166; Zaisberger, Landstände, 53f.; Naschenweng, Göss 1997, 168 n. 60, 61 u. Göss 1992, 349 n. 69; Kepler, Astrologica, n. 988-1004.

2. Haus Kuenburg/Kuenburg des Stammes Heuß

Aus Kärnten in der Grafschaft Görz gezogen und von da im 17. Jh. nach Salzburg u. Böhmen, später nach Schlesien und wieder nach Kärnten (ehem. Fideikommiss Herrschaft Egg b. Hermagor) gekommen. Der Vorname „Heuz“ wurde zum Geschlechtsnamen.

W.: In B. ein w. Schrägrechtsbalken mit einem (b.?) Ballen belegt (1349 I 25). W. u. Farben analog dem W. der gräflich Bogen'schen Ministerialen auf der Khünburg, von denen Otto v. Reinek (in Ktn.) sich im Siegel „DE CHIENENBVRCH“ nannte (1294 I 28 Klagenfurt) u. im Wappen einen Schrägrechtsbalken führte). Als Bayern haben die Grafen v. Bogen, die ersten Inhaber der Khünburg, die Wappenfarben Bl.-W. geführt, was auch für ihre Ministerialen v. Khünburg u. deren Burggrafen, den (bzw. die) ersten Heuß gegolten haben dürfte.

Michael Heuß v. K. in Görz tauschte den Ballen gegen eine 4blättrige r. Rose, dazu auf dem Stechhelm ein geschl. Flug mit dem W.bild (1466 III 17). Im S. seines Sohnes Friedrich ist die Rose 5blättrig, ebenso dessen Nachkommen bis 1611 (Wilhelm H. v. K.), doch ist der Helm ein Spangenhelm, bei Wolf Rieger mit einer Rose auf Stiel gegipfelt (1576). Veit Fhr. v. K. u. seine Verwandten ließen den Namen Heuß immer öfter weg u. verwendeten das W. der Khünburg des Stammes Deudorf (r. Lacks., vierfeldrig, 2 Helme: darauf geschl. (StW) bzw. off. Flug (Steierberg), 1645). Eine Kombination des alten Heuß-W. mit dem 4feldrigen Khünburg W. wurde noch in der 2. H. des 17. Jh. von Görzer Khünburg geführt.

Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für die Mitglieder der Khünburg zu Khünegg u. Brunnssee (Deudorf'schen Stammes) sowie Wilhelm Heuß zu Ungersbach u. dessen Vetter Franz u. seine Schwestern Magdalena u. Ursula, s. a., Graz 1. 8. 1613.

Reichsgrafenstd. u. W.best. (Reiherfedernbusch) von K. Leopold I. für genannte Mitglieder der Linien Brunnssee u. Khünegg/Tamsweg sowie für Friedrich u. Johann aus der Linie Ungersbach, Wien 2. 9. 1661.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. (statt Reiherfedern Hahnenfedernbusch) von demselben für alle männlichen u. weiblichen Mitglieder der Familien K. unter Verleihung der Prädikate ... (w. oben bei Khünburg I) "und zu Ungersbach, Rentschach und Jasbina", Wien 4. 2. 1669.

Erbschenkenamt im Erzstift Salzburg als Lehen des Hgts. Salzburg von demselben für benannte Mitglieder der Familie K. zu Brunnssee, Khünegg/Tamsweg u. Ungersbach, Graz 14. 6. 1670.

Landstandschaften: In Krain 1400, in Görz 17. 10. 1463, in Stmk. für Veit Fhr. v. K. zu Rentschach 24. 3. 1638, in Salzburg für Franz Ferdinand Gf. v. K., EB von Prag (im Ritterstand) (vor) 1706 (sein Bruder Johann Joseph wird in der Landtafel nicht erwähnt, beide auch in der Landtafel von 1739 nicht).

I. Heuz (I.) v. KHIENBURG, 1292. – Kinder: 1. Matthäus, w. f. unter Älteres Haus. – 2. Hans (I.), Hofmeister der Grafen v. Görz, 1327, 1331. – 3. Heuz, s. unter Mittleres Haus. – 4. Wulfing, s. unter Jüngerer Haus. – 5. Heinrich, der HEUSS im Lavanttal, 1350, 10. 8. 1353, ∞ Trautlein, 21. 3. 1352. – Kinder: (a) Marx HEUSS v. Wolfsberg, Bggf. zu (Ober-) Eberstein, 28. 11. 1361, 15. 8. 1372, 27. 3. 1382, tot April 1383, ∞ 1376 Anna, T. d. Reinprecht v. EBERSTEIN, 27. 3. 1382. – (b) Anna, 15. 8. 1372, 14. 7. 1387, 29. 8. 1422, ∞ vor 6. 9. 1399 Leonhard SEYDENSCHWANZ, 4. 7. 1407 Bggf. zu Albeck, 29. 8. 1422. – (c) Elspet, 15. 8. 1372, 14. 7. 1387, 6. 9. 1399, tot 1403. – 6. Cunigunde, 15. 8. 1372, ∞ nach 1372 N. GSCHIESSER.

Älteres Haus zu Ungersbach

II. Matthäus (I.) HEUSS v. KHIENBURG, 17. 4. 1324, † 27. 7., ∆ Millstatt, ∞ (Hb.) Lienz 4. 4. 1343 Magret EYSNEIN, 3. 5. 1357. – Sohn: Erhard, w. f.

III. Erhard HEUSS v. KHIENBURG, seit 1357 auf dem Turm in der Veste Ungersbach/Vogrsko, test. Burg Cormons/Cormone 17. 10. 1395, ∆ Pfarrk. das., ∞ Margret N., 1395, 1. 3. 1403. – Kinder: 1. Friedrich (I.), test. Burg Cormons 9. 6. 1395, ∆ Pfarrk. das. – 2. Anna, ∞ vor 17. 10. 1395 Peter de CERAU. – 3. Hans, w. f.

IV. Hans HEUSS v. KHIENBURG zu Mitschig u. Ungersbach, * ca. 1370, 1. 7. 1394 (Siegler, KLA, AUR), 17. 7. 1401, 18. 6. 1424, tot 29. 3. 1428. – Sohn: Michael, w. f.

V. Michael HEUSS v. KHIENBURG zu Mitschig u. Veste Ungersbach, 29. 3. 1428, 19. 8. 1481, tot 1482, ∞1 N. N.; ∞2 (Hb.) Görz 26. 2. 1475 Luzia, T. d. Friedrich v. VINKENBERG (in 1. Ehe ∞ mit Niclas v. NEUHAUS). – Sohn aus 1. Ehe: Friedrich, w. f.

VI. Friedrich (II.) HEUSS v. KHIENBURG zu Mitschig u. Ungersbach, 1. 1. 1463, 1482, 17. 1. 1502, tot 21. 3. 1511, ∞1 Janina, T. d. Odorico (oder Johann Baptist) v. ATTIMIS u. d. Elena di Castello; ∞2 (Hb.) 20. 1. 1488 Apollonia, T. d. Georg WELZER v. Eberstein, Ritter, Pfleger zu Windisch-Feistritz, u. d. Magdalena v. Reisberg, tot 29. 3. 1501(?); ∞3 Barbara NUSSDORFER ex matre v. Puchberg. – Kinder aus 1. Ehe (?): 1. Zanina, ∞ Giovanni de PORCIA, ksl. FM. – 2. Catharina, ∞ Giacomo CORONINI, Kmdt. zu Kuefstein, † 1569. – aus 2. Ehe: 3. Georg, w. f. – 4. Hans, 22. 10. 1511, tot 7. 9. 1525. – 5. Margaretha. – aus 3. Ehe: 6. Gertraud, tot Ende 1547, ∆ Pfarrk. Grades, Ktn., ∞ 25. 7. 1544 Sigmund v. der WACHT („WACHTER“), 27. 1. 1548.

VII. Georg HEUSS v. KHIENBURG zu Mitschig, Ungersbach u. Cerau/Cerovo, 21. 3. 1511, † 1569/70, ∞ Margaretha, T. d. Rieger (Rüdiger) v. WESTERNACH, ksl. Hptm. u. Pfleger zu Schwarzenegg (Krain), u. d. Guielma (nat. T. K. Maximilians I.), tot 1558. – Kinder: 1. Magdalena, † nach 8. 3. 1605, ∞ um 1575 Andreas SUARDO. – 2. Wolf(gang), w. f. unter Ältere Linie. – 3. Friedrich, s. unter Jüngere Linie. – 4. Anna, ∞ Hans v. EDLING, Einnehmer der Krainer Landschaft, 4. 9. 1580.

Ältere Linie zu Rentschach/Renče/Ranziano (erloschen)

VIII. *Wolf* Rieger HEUSS v. KHIENBURG zu Rentschach/Renče/Ranziano u. Ungersbach, Einnehmer der Görzer Landschaft, 1562, † September 1594, ∞ um 1570/71 Dorothea, T. d. Stephan HOFER zu Rentschach u. d. N. Grünhofer, test. Rentschach 10. 5. 1584, (beide) ∆ Pfarrk. das. – Sohn: Wilhelm, w. f.

IX. Wilhelm HEUSS (1613) Fhr. v. KHIENBURG zu Rentschach, Ungersbach u. Nieder-Cerau/Dolnje Cerovo, † Ende 1617, ∞1 Barbara, T. d. Laurenz LANTHIERI zu Paratico Fhr. auf Schönhaus, u. d. Magdalena v. Lamberg zu Rotenbühel; ∞2 1602 nach 23. 6. Rachaela, T. d. Hans Jacob v. CERNOZZA v. Postcastro u. d. Thaddäa v. Dornberg, † 1631. – Kinder aus 1. Ehe: jung. †; aus 2. Ehe: 1. Stephan, * Görz 5. 2. 1603, † jung. – 2. Caspar, * das. 5. 2. 1603 (Zwillingsbruder des Vorigen), † jung. – 3. Dorothea, * Ranziano 2. 1. 1605, † 1641/45, ∞ 1623 Johann Raimund v. DORNBERG, † nach 1653. – 4. Veit, w. f. – 5. Stephan Caspar, * Ranziano 30. 12. 1607, † jung. – 6. Ursula, * Görz 14. 4. (?Ranziano 14. 7.) 1609, † Görz 17. 8. 1657, ∆ Franziskaner, ∞ (Ha.) 26. 3. 1634 Livius GRABIZ, stellvertretender Statthalter der Gfschft. Görz, † nach 1644 (1669?). – 7. Catharina, * Ranziano 2. 6. 1611, † Ungersbach 16. 6. 1650, ∞ Schlosskapelle Ranziano 2. 7. 1648 Johann (HEUSS) Fhr. (1665 Rgf.) v. KHIENBURG zu Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, † Görz 11. 4. 1679, beide ∆ Pfarrk. Ungersbach. – 8. Johann, * Ranziano 21. 6. 1612. – 9. Stephan, * das. 3. 2. 1614. – Wilhelm, * das. 18. 8. 1615, alle tot 1617.

X. Veit (HEUSS) Fhr. v. KHIENBURG zu Rentschach, Ungersbach, Nieder Cerau u. Lokawitz/Lokavec, * Rentschach 7. 6. 1606, † das. 27./31. 7. 1645, ∆ Pfarrk. Ungersbach, ∞ Capriva 9. 2. 1627 Bartholomea, T. d. Carl RGF. v. THURN-VALSASSINA u. d. Paula Popeita di Porte Naone, † Görz 23. 1. 1679, 70 J. (in 2. Ehe ∞ Ranziano 2. 7. 1648 Orpheus Gf. STRASSOLDO Fhr. zu Villanova auf Medea u. Farra, ksl. Km., Obst., Kapitän zu Aquileja u. Vizedom in Krain, † Laibach 26. 1. 1649, ∆ Pfarrk. Ranziano). – Erbtochter: Dorothea, * 14. 11. 1627, † Laibach 8. 5. 1648, ∞ Rentschach 21. 5. 1645 Johann *Peter* Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Medea, Farra u. Ranziano, † nach 1658.

Jüngere Linie zu Ungersbach/Vogrsko

VIII. Friedrich (III.) HEUSS v. KHIENBURG zu Ungersbach, ksl. Hptm. zu Kreuz/Križevci (jetzt Kroatien), urk. 1588, lebt 23. 6. 1606, tot 1610, ∞ (Hb.) Wippach/Vipava 4. 1. 1573 Juliana, T. d. Georg BARBO zu Waxenstein u. Guteneck, Pfandinhaber von Kherstau, u. d. Elisabeth v. Edling, † nach 1607. – Kinder: 1. Magdalena, 1613 Frn., † nach Juni 1615, ∞ Görz 7. 1. 1604 Peter v. RADONICH (RADIEUCIG), † nach 25. 3. 1620. – 2. Ursula, 1613 Frn. – 3. Elisabeth, † nach 2. 12. 1636, ∞ (Hb.) 4. 5. 1606 Andreas TAUTSCHER zu Straußenegg/Štrovsenek b. Cilli, test. 29. 1., tot 30. 7. 1627.¹⁴⁵ – 4. Franz, w. f. – 5. Friedrich (IV.), 19. 11. 1597, erm. Görz 14. 2. 1645.

IX. Franz HEUSS (1613) Fhr. v. KHIENBURG auf Ungersbach u. Rentschach, * um 1575, lebt 1638, † vor Dezember 1644, ∞ Ursula, T. d. Michael TUNZLER u. d. Margaretha Krusich v. Lupoglav (letzte Wwe. d. N. SYSZKOVITSCH), † nach 5. 3. 1628. – Kinder: 1. Margaretha, † zwischen 1633 u. September 1639, ∞ Ungersbach 5. 3. 1628 Julius Felix SEMBLER v. Scharffenstein, † Görz 27. 9. 1663. – 2. Friedrich, w. f. unter Erster Ast. – 3. Johann, s. unter Zweiter Ast. – 4. Catharina, † auf Ungersbach 1. 9. 1702, 85 J., ∆ Kirche das. – 5. Vinzenz, † jung. – 6. Juliana, ∞ nach 3. 2. 1643 Christoph Carl (1650) Fhr. v. WAIDMANNSDORFF, Herr v. Meran auf Lampersburg, Seepach u. Bayerhofen, ksl. u. fstl. Brixen'scher Rat, Obister Bergmeister u. Verordneter in Ktn., Hptm. zu Veldes/Bled, Generaleinnehmer in Stmk., † Graz 22. 2. 1671.

Erster Ast zu Nieder Cerau, später zu Jung Woschitz u. Salzburg

X. Friedrich (IV.) (HEUSS) (1665) Rgf. v. KHIENBURG Fhr. zu Khüegg, Brunsee, Ungersbach, Rentschach u. Jasbina auf Nieder Cerau, † Görz (Nieder Cerau?) 1669, ∞ Görz 10. 2. 1647 Joanina, T. d. Johann Baptist CUZMAN u. d. Maria Frn. v. Neuhaus, † das. 3. 1. 1701, 83 J., beide ∆ Kirche Ungersbach. – Kinder: 1. Ursula Maria, * Nieder Cerau 14. 12. 1647, † jung. – 2. Franz Ferdinand, DH zu Salzburg u. Passau, sbg. Propst zu Friesach, FB zu Laibach, EB von Prag u. Primas von Böhmen, ksl. Gesandter in Lissabon, Fideikommissgründer zu Jung Woschitz, Miltschin u. Kamberg, * das. 5. 2. 1651, † Prag 16. 4. 1732, ∆ das. Veitsdom. – 3. Joseph, w. f. – 4. Anna Maria, * (Nieder Cerau) 7. 1. 1653 (1650/51?), † Wippach/Vipava 8. 2. 1724, 73 J., ∞1 Görz 26. 1. 1671 Julius Anton RGF. v. ATTEMS zu Lucinico auf Canale, † das. 8. 9. 1681; ∞2 das. 27. 2. 1686 Johann Franz Anton RGF. v. ATTEMS zu Heiligenkreuz auf Cerau, ksl. WGR u. Km., † auf Heiligenkreuz 17. 11. 1710, ∆ das. Kapuziner.

XI. Johann Joseph RGF. v. KHIENBURG Fhr. zu Khüegg, Brunsee, Ungersbach, Rentschach u. Jasbina/Jazbine b. Vogrsko, Fkherr auf Jung Woschitz etc. (böhm. Fideikommiss) u. Langenhof (2. Sbg. Fideikommiss), sbg. Rat, Vizedom zu Friesach, Leibgardehptm. Oberststallmeister, Erbschenk in Salzburg, * Nieder Cerau 19. 4. 1652, † Salzburg 7. 3. 1726, ∞1 Schloss Krumau (Böhmen) 10. 9. 1679 Maria Anna *Claudia*, T. d. Johann Ludwig Gf. zu SULZ, Ldgf. Im Kleggau, u. d. Maria Elisabeth Gfn. v. Königsegg zu Aulendorf, * 1658, † Salzburg 19. 5. 1681; ∞2 Wien 8. 3. 1682 Maria *Josepha*, T. d. Ferdinand Bonaventura Gf. v. HARRACH, Herr zu Bruck a. d. Leitha u. Stauff (NÖ), Freistadt (OÖ), Fkherr auf Branná, Wlkava u. Stezer, sowie anderer Hftn. In Böhmen, ksl. WGR u. Km., Obersthof- u. Oberststallmeister u. Botschafter in Madrid, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Johanna Theresia Gfn. v. Lamberg, * Wien 14. 2. 1663, † Salzburg 17. 12. 1741, alle drei ∆ Franziskaner. – Kinder aus 2. Ehe (in Salzburg * u. ~): 1. Maximilian, w. f. – 2. Carl Joseph Johann Gandolph, DH zu Salzburg u. Passau, DP zu Salzburg, Propst zu St. Moritz in Friesach, FB zu Seckau u. Chiemsee, sbg. GR, * 27. 5. 1686, Schloss Tüßling, Bayern, 10. 12. 1729, ∆ Salzburg, Dom. – 3. Antonia Josepha Judith Anna, * 1. 6. 1687, † Prag 4. 3. 1755, ∞ Wien 1. 9.

¹⁴⁵ Andreas T. seit 1599 „von oder zu Straussenegg“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk., Frank V, 94. StLA, LR K. 1300, H. 8, Inv. Anton Tautscher 1627, U 3 hat als atum des Hb. 23. 6., Elisabeth wird als Wwe. 1627 geb. „Heyß“ Frn. v. Kuenburg genannt!

1709 Hermann Jacob RGf. CZERNIN v. Chudenitz, † Prag 2. 8. 1750, △ Dom. – 4. Johann *Ernst* Joseph, ksl. Km. u. OWM, * 7. 7. 1688, † Prag 4. 7. 1720, △ Kapuziner, ∞ auf Altbunzlau (Schlesien) 19. 4. 1718 Maria Anna Barbara, T. d. *Octavian* Ladislaus RGf. v. WALDSTEIN u. d. Maria Philippa Gfn. v. Buquoy, * Prag 1. 11. 1693, † das. 16. 11. 1724 (in 2. Ehe ∞ das. 10. 8. 1721 *Carl* Joseph (1764) böhm. Fst. BATTYANY-STRATTMANN, k. k. GR, Km., FM u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 15. 4. 1772, △ Güssing, Franziskaner). – Tochter: Maria Johanna Nepomucena, * Prag 16. 5., † das. 19. 7. 1720, △ Kapuziner. – 5. Maria *Elisabeth* Josepha, * 16. 11. 1689, † das. 6. 3. 1719, ∞ das. 14. 9. 1711 Johann *Jacob* Joseph RGf. ZEIL Fhr. in Waldburg, Herr zu Wurzach, Marstetten, Almanshofen, Wolfegg u. Waldsee, ksl. Geh. Hofrat, Erzkämmerer u. Hofmarschall in Salzburg, † bei Salzburg auf der Jagd 16. 10. 1750, beide △ Salzburg, Franziskaner. – 6. *Philipp* Joseph, * 13. 12. 1690, † das. 8. 11. 1691, △ Franziskaner. – 7. *Johanna Theresia* Josepha, * das. 30. 4. 1693, † das. 14. 5. 1694, △ Franziskaner. – 8. *Maria* Josepha, Stkd., * 25. 3. 1694, † Wien 25. 5. 1726, △ Asparn a. d. Zaya, ∞ Wien 10. 11. 1720 *Ernst* Joseph RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing u. Fladnitz, Herr auf Alt Prerau, ksl. Km., Landrechtsbeisitzer, † das. 9. 1. 1737, △ Schotten. – 9. *Ferdinand* Bonaventura Joseph Maurus, * 16. 1., † das. 7. 5. 1696, △ Franziskaner. – 10. Maria *Anna* Cäcilia Emerentiana Josepha, * 24. 1. 1697, † Prag 16. 4. 1752, ∞ 12. 4. 1723 Johann Nepomuk Gotthard RGf. v. BREDA, Erbsass zu Spandau auf Tachlowitz u. Geiersberg, tot 23. 9. 1761. – 11. Maria *Carolina* Constantia Josepha, * 24. 1. 1697 (?∞ Franz Wenzel Gf. KORZENSKY auf Tereschau). – 12. *Rosa* Eleonora Josepha, * 22. 5. 1699, † jung. – 13. Maria *Francisca* Josepha Gaudentia, * 13. 2. 1702, † 12. 10. 1728, ∞ Salzburg 5. 10. 1721 *Otto* Venantius Joseph Gf. v. FRANKENBERG und Ludwigsdorf, Fhr. v. Schellendorf, Herr auf Panthenau u. Grödnitzberg, ksl. GR u. Vzeprä. des Obersten Justizkollegiums, † Wien 12. 5. 1753. – 14. *Ernestina* Josepha Antonia Paulina, * 10. 1. 1705, † das. 31. 8. 1731, ∞ das. 14. 2. 1729 *Georg* Felix Anton RGf. v. ARCO, ksl. GR, sbg. WGR, Km. u. Oberstjägermeister, † das. 2. 9. 1792, beide △ Franziskaner.

XII. *Maximilian* Joseph RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee, Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, Fkherr auf Jung Woschitz u. Langenhof, sbg. GR, Km. u. Obersthofmarschall, ksl. GR, Erbschenk in Salzburg, * Salzburg 17. 2. 1685, † Schloss Tüßling 4. 12. 1729, ∞1 Weißer Berg bei Prag 20. 11. 1712 *Gottlieb* Maria Anna Maximiliana Hedwig, T. d. Gustav COLONNA Rgf. v. VÖLS u. d. Anna Margaretha Frn. v. Schellendorf, * 12. 4. 1682, † Salzburg 3. 5. 1729, beide △ Franziskaner; ∞2 Schloss Tüßling 23. 11. 1729 Maria *Ernestina* Christina, T. d. *Ferdinand* Marquard Joseph Gf. v. WARTENBERG, kurfstl. bayr. Statthalter zu Amberg, u. d. Marie Jeanne de Melun a. d. H. der Fürsten d'Espinois, * 25. 3. 1709, † (in 2. Ehe ∞ 1731 mit *Joseph* Franz (1745) Gf. v. HASLANG, kurbayr. Gesandter in London, † 29. 5. 1783). – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Francisca* Josepha, * 1713, † 1726/30. – 2. Franz, w. f. – 3. Leopold, † 1726. – 4. Anton, † 1727/30. – 5. Ferdinand, † 1730 (?).

XIII. *Franz* Joseph Johann Wenzel RGf. v. KÜENBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee, Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, Fkherr, Herr auf Tobitschau/Tovačov, Střilek u. Czetchowitz, sbg. WGR, Oberstjägermeister u. Obersthofmarschall, Erbschenk in Salzburg, ksl. WGR u. Km., * Salzburg 10. 4. 1714, † Tobitschau 5. 6. 1793, ∞ Salzburg 14. 11. 1737 Maria Anna Johanna *Theresia*, Stkd., T. d. *Franz* Alphons Georg Fhr. (1749 Gf.) v. FIRMIAN, Herr zu Kronmetz u. Meggl, GR, u. d. Barbara Elisabeth Gfn. v. Thun, * (Schloss Kronmetz, Prov. Trient) 23. 11. 1719, † Tobitschau 23. 11. 1790, beide △ Pfarrk. das. – Kinder (in Salzburg * u. ~): 1. *Leopold* Joseph Maria Johann Nepomuk, * 15. 4. 1739, † das. 3. 1. 1741, △ Franziskaner. – 2. *Maria* Josepha Anna Walburga, * 27. 7. 1740, † nach 4. 5. 1759. – 3. Leopold, w. f. unter Erste Hauptlinie. – 4. *Barbara* Josepha Maria Anna Maximiliana Walburga Catharina Henrica Sophia, * 25. 11. 1743, † Passau 24. 2. 1770, △ St. Stephan, St. Urbans-Kapelle, ∞ (Johann Nepomuk) RGf. GODER auf Kriestorf, Walchsing, Schönerting, Afterhausen, Brombach etc., Ritt. des bayr. St. Georgs-Ord., † 1. 3. 1789. – 5. *Antonia* Josepha Maria Anna Johanna Walburga, * 4. 1. 1745, † Brünn 27. 12. 1809. – 6. *Anton* Joseph Maria Andreas Johann Nepomuk Franz de Paula, * 29. 11. 1746, † das. 25. 4. 1747. – 7. *Andreas* Joseph Maria Georg Gabriel Johann Nepomuk Franz de P. Aloys, * 14. 8. 1748,

† das. 18. 4. 1750. – 8. *Franz* Joseph Maria Lactanz Johann Nepomuk Wilhelm Johann Baptist Aloys, * 25. 6. 1750, † das. 28. 2. 1751. – 9. Maria *Anna* Josepha Maximiliana Walburga Theresia, * 27. 10. 1751, † Tobitschau 7. 5. 1829, ∞ Peter de VITHENS, k. k. Hptm., † Tobitschau 20. 5. 1828. – 10. *Theresia* Josepha Maria Anna Maximiliana Walburga Sophia Dorothea, * 6. 2. 1753, † das. 20. 10. 1757, alle vier ∆ Franziskaner. – 11. Sigmund, s. unter Zweite Hauptlinie. – 12. Maria *Maximiliana* Josepha Anna Walburga Sophia Aloysia, * 19. 5., † das. 6. 10. 1756, ∆ Franziskaner. – 13. *Walburga* Josepha Maria Anna Johanna Aloysia, * 7. 11. 1758, † jung. – 14. Ernst, s. unter Dritte Hauptlinie.

Erste Hauplinie zu Jung Woschitz und Langenhof („Küenburg“)

XIV. *Leopold* Joseph Maria Johann Nepomuk Franz de Paula Wenzel RGf. v. KÜENBURG Fhr. zu Khüegg, Brunensee, Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, Fkherr, Erbschenk in Salzburg, sbg. WGR u. Oberststallmeister, Erbschenk in Salzburg, ksl. Km., großhgl. Würzburger GR, Ritt. des toscanischen St. Joseph-Ord., Exzellenz, * Salzburg 24. 11. 1741, † Teplitz-Schönau/Teplice-Šanov (Böhmen) 11. 8. 1812, ∆ Friedhof der Pfarrk. Jung Woschitz ∞1 Passau 9. 1. 1763 *Friederica* Maria Antonia, Stkd., T. d. Franz de Paula *Joseph* Georg RGf. v. WALDSTEIN zu Wartenberg, Fkherr auf Trebitsch, Dux, Groß-Skal etc., Obersterblandvorschneider in Böhmen, k. k. WGR u. Km., Ritt. des poln. Weißen Adler-Ord., u. d. Maria *Josepha* Francisca Maximiliana RGfn. v. u. zu Trauttmansdorff, * auf Dux 6. 1. 1742, † Salzburg 27. 1. 1803, ∆ Franziskaner; ∞2 Prag 14. 5. 1804 Maria *Josepha*, T. d. *Leopold* Maria Joseph Fhr. MALOWETZ v. Malowitz auf Chejnow u. d. Josepha Raphaela Frn. Forgatsch a. d. H. Waltsch, * Slapowo 14. 11. 1771, † Prag 15. 2. 1856, ∆ bei ihrem Gatten. – Kinder aus 1. Ehe (in Salzburg * u. ~): 1. Theresia, † Salzburg 30. 5. 1764, 7 M., ∆ Franziskaner. – 2. *Franz* Joseph Maria Johann Baptist Andreas Ferdinand Johann Nepomuk, DH zu Salzburg u. Ellwangen, * 26. 7. 1765, † Ellwangen 8. 1. 1820, ∆ das. Friedhofsk. St. Wolfgang. – 3. *Theresia* Josepha Maria Aloysia Maximiliana, Stiftsdame des kgl. Damenstifts am Hradschin in Prag, * 18. 2. 1768, † Prag 14. 11. 1805, ∆ das. Koschir'scher Friedhof. – 4. *Carl* Joseph Lactanz Aloys Johann Baptist Andreas, Fkherr, k. k. Km. u. Mj., * 24. 5. 1770, † Prag 21. 6. 1832, ∆ Schlosskapelle Jung Woschitz, ∞ Wien 26. 4. 1801 Maria *Anna* Antonia, Obersthofmeisterin der Kaisern Maria Leopoldina von Brasilien, T. d. Johann *Ferdinand* RGf. v. KUEFSTEIN, Majoratsherr auf Greillenstein, Obersterblandsilberkammerer in OÖ u. NÖ, k. k. Km. u. wirkll. Hofrat, Hof- u. Kammermusikdirektor, nö, Reg.Rat u. Vizepräs. der Landesregierung, u. d. Maria *Theresia* Gfn. v. Colloredo-Wallsee, * 24. 4. 1782, † Wien 28. 5. 1824. – 5. Ferdinand Joseph Johann Nepomuk Johann Baptist Andreas Philipp Neri Aloys, * 26. 5., † Salzburg 15. 6. 1771, ∆ Franziskaner. – 6. *Ferdinand* Joseph Vigilus Anton Johann Nepomuk, * 14. 6. 1772, † das. 9. 1. 1774, ∆ Franziskaner. – 7. Johann, w. f. – 8. *Gandolph* Joseph Gundackar Johann Baptist Andreas, * 8. 3., † das. 28. 5. 1778, ∆ Franziskaner.

XV. *Johann* Nepomuk Joseph Gandolph Aloys Marcellinus RGf. v. KÜENBURG Fhr. zu Khüegg, Brunensee u. Ungersbach, Fkherr, k. k. Km. u. böhm. Gubernialrat, Erbschenk in Salzburg, * Salzburg 9. 1. 1774, † Jung Woschitz 1. 8. 1838, ∞1 Anna KRAUS, † Prag 17. 1. 1806, 32 J.; ∞2 das. 2. 2. 1813 Maria *Barbara*, Frau auf Statenitz, Stkd., T. d. *Maximilian* Inigo Fhr. v. EHRENBURG auf Lojowitz, kgl. Böhm. Gubernialrat u. Kreishptm. des Berauner Kreises, u. d. Theresia Schmidtgräbner v. Lustenegg, * Beraun 7. 7. 1785, † Prag 22. 1. 1850, mit ihrem Mann ∆ Friedhof St. Nikolaus zu Jung Woschitz (in 1. Ehe ∞ Prag 17. 8. 1805 mit Johann Baptist Fhr. v. EHRENBURG auf Nawarow, k. k. Landrat, † 22. 11. 1807). – Kinder aus 2. Ehe (in Prag * u. ~): 1. *Friederica* Josepha Gabriele Anna Barbara Theresia Electa, Frau auf Statenitz u. Kamarik, * 8. 11. 1813, † Salzburg 31. 3. 1893, ∞ Prag 15. 2. 1840 Friedrich Fhr. DLAUHOWESKY v. Langendorf, k. k. Km. u. GMj., † Salzburg 22. 10. 1881. – 2. Carl, w. f. – 3. *Leopold* Joseph Franz, * 4. 4. 1817, † das. 4. 1. 1821. – 4. *Franz* de Paula Joseph, * 11. 4., † das. 4. 10. 1819. – 5. *Theresia* Josepha, * 25. 7. 1821, † das. 29. 3. 1823.

XVI. *Carl* Borromäus Joseph Johann Nepomuk Maximilian Prokop Vinzenz Anton Cajetan Gf. v. KÜENBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee u. Ungersbach, Fkherr, k. k. Km., Erbschenk in Salzburg, * Prag 6. 8. 1815, † Linz 6. 12. 1884, ∞ das. 8. 6. 1844 *Clementine* Antonia Leopolda Vinzentia Josepha Leonharda Maria Mauritia, Stkd., T. d. *Leopold* Caspar Vinzenz RGf. v. WELSERSHEIMB Fhr. auf Gumpenstein, k. k. Km. u. GR, Gouverneur von Illyrien, u. d. Antonia Gfn. Szapary v. Muraszombath, * Graz 22. 9. 1819, † Linz 14. 9. 1893, beide ∆ Jung Woschitz. – Söhne: 1. Vinzenz, w. f. unter Erster Ast. – 2. Leopold, s. unter Zweiter Ast. – 3. Carl, k. u. k. Km., Statthaltereirat i. R., * Linz 25. 1. 1851, † das. 27. 12. 1924, ∆ das. – 4. *Camillo* Maria Johann Clemens Leopold Anton Carl, * das. 2., † das. 19. 9. 1853. – 5. Wilhelm, s. unter Dritter Ast.

Erster Ast auf Jung Woschitz

XVII. *Vinzenz* Karl Maria Joseph Gf. v. KÜENBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee u. Ungersbach, Fkherr auf Jung Woschitz, Erbschenk in Salzburg, k. k. Km. u. Hptm. der Landwehr a. D., * Prag 27. 10. 1845, † Jung Woschitz 1. 2. 1915, ∞ auf Sponau 21. 6. 1874 *Carola* Cajetana, T. d. Moritz Fhr. v. ZAWISCH-OSSENITZ auf Sponau u. d. *Aloisia* Anna Sedlnitzky Frn. v. Choltitz, * Sponau 20. 4. 1852, † Jung Woschitz 28. 2. 1935, beide ∆ das. Friedhof St. Nikolaus. – Kinder: 1. *Maria* Aloisia Clementine Mauritia, * Troppau 31. 3. 1876, † Wien 3. 3. 1949, ∆ Friedhof Hietzing, Regentin des hgl. Savoyischen Damenstiftes in Wien. – 2. *Carl* Maria Zeno Alois, k. k. landwirtschaftlicher Beamter, * Wien 11. 12. 1881, † Cejtsch 9. 12. 1904, ∆ Jung Woschitz. – 3. Leopold, w. f.

XVIII. *Leopold* Maria Karl Joseph Gf. v. KÜENBURG, Fkherr¹⁴⁶. (Vgl. die weiteren Daten beim Artikel Kuenburg (Kuenburg) im GHdA, G XV (1996), 222 f.).

Zweiter Ast auf Jung Woschitz (in der männlichen Linie erloschen, blüht in der Adoptivlinie in Salzburg, Langenhof)

XVII. *Leopold* Maria Gf. v. KÜENBURG, Fkherr auf Jung Woschitz, Besitzer des Langenhofs in Salzburg¹⁴⁷, Fkherr auf Khünegg u. Tamsweg¹⁴⁸, Erbschenk in Salzburg, k. k. Km. u. Hofrat, Bezirkshptm. zu Oberhollabrunn u. Korneuburg (NÖ). – Kinder: 1. Maximilian, Rektor der Sophia-Universität Tokio, † Tokio 29. 9. 1957. – 2. Gabriela, † Wasserburg am Inn (Bayern) 8. 10. 1975, ∆ das. Altstadtfriedhof, ∞ Johann Maximilian Gf. PREYSING-REDTWITZ, † Klosterneuburg, ∆ Friedhof Kritzensdorf. – 3. Agnes ... Franziska de Paula, ∆ St. Peter-Friedhof, ∞ Schloss Haunsperg. – 4. Georg, letzter Fkherr auf Jung Woschitz (1945 enteignet), † Salzburg 4. 5. 1961, ∆ St. Peter-Friedhof. – 5. Maria Elisabeth Gabriele Caroline, * Linz 12. 9. 1917, † Wien 9. 7. 1937, ∆ Jung Woschitz.¹⁴⁹

Dritter Ast auf Khünegg

XVII. *Wilhelm* Maria Joseph Friedrich Gf. v. KÜENBURG, Herr auf Khünegg¹⁵⁰, † Tamsweg, ∆ das. Neuer Friedhof. – Söhne: 1. Siegfried, auf Tamsweg¹⁵¹. – 2. Eberhard, k. u. k. Edelknabe, * St. Johann im Pongau 10. 8. 1888, † Tamsweg 7. 5. 1899, ∆ Friedhof das. – 3. Wolfgang, * St. Johann

¹⁴⁶ Nach dem Fideikommissstatut wurde ihm das Fk. wegen nicht standesgemäßer Heirat gerichtlich aberkannt.

¹⁴⁷ Folgte in dem seinem Neffen aberkannten Fideikommiss zwischen 1911 u. 1918.

¹⁴⁸ Besitzer nach Alois Gf. v. Khünburg († 1884), dem Letzten der Linie Brunnsee a. d. H. Deudorf. Leopold trat die Güter Khünegg (Ktn.) u. Tamsweg (Sbg.) seinem Bruder Wilhelm ab.

¹⁴⁹ Eleonore Gfn. v. Kuenburg adoptierte ihren Enkel Dipl. Kaufmann Christoph NORMAN, der den Namen KÜENBURG führt, den Langenhof in Salzburg besitzt u. mit Leonilda Gfn. v. ENZENBERG vier Kinder und mehrere Enkelkinder hat. Das GdA hat diese Adoptivlinie Kuenburg nicht aufgenommen.

¹⁵⁰ Khünegg 1917 durch Zession seines Bruders Leopold an ihn gekommen.

¹⁵¹ Durch Testament der Marianne Baronin Buddenbrock * Gfn. v. Khünburg zu Brunnsee (Letzte des Deudorf'schen Stammes) seit 1933 in seinem Besitz u. von seinem Sohn Eberhard 1954 abgestoßen.

i. P. 30. 10. 1890, † Linz 25. 12. 1949, △ Friedhof St. Barbara, ∞ Wien 16. 10. 1918 Alexandrine, T. d. Hugo Fst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, Gf. v. Mensdorff-Pouilly, u. d. Olga Alexandrowna Dolgoruky, * das. 24. 3. 1894, † das. 17. 12. 1981. – Sohn: Hans Wolf Maria, * Innsbruck 3. 11. 1919, † August 1944. – 4. Johannes, Dr. rer. pol., k. u. k. Oblt., Dienstkämmerer der Ehge. Rainer u. Leopold, * St. Johann i. P. 3. 5. 1892, † Villach 7. 11. 1926, △ Egg b. Hermagor, ∞ Khünegg 21. 8. 1921 *Rosa* Hedwig, T. d. Andreas Gf. SCHAFFGOTSCH u. d. Martha Frn. v. Spiegelfeld, * Wien 23. 1. 1893, † Tamsweg 15. 3. 1974. (Vgl. die weitere Stammfolge im GHdA).

Zweite Hauptlinie auf Bransdorf in Schlesien („Kuenburg“, erloschen)

XIV. *Sigmund* Joseph Maria Johann Nepomuk Franz de Paula RGr. v. KUENBURG Fhr. auf Khünegg, Brunensee u. Ungersbach, Herr auf Bransdorf, Großraden, Pickau u. Larischau, Erbschenk in Salzburg, k. k. Km. u. Oblt., * Salzburg 19. 5. 1754, † Bransdorf 23. 5. 1839, ∞ auf Tobitschau/Tovačov 21. 10. 1795 *Antonia* Anna, T. d. Thomas WUNDERBERG u. d. Veronica Adamek, * Tobitschau 11. 7. 1773, † Bransdorf 2. 1. 1840, beide △ das. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. unter Älterer Ast. – 2. *Amand* Joseph Leopold Maria, * Tobitschau 8. 11. 1798, † das. 6. 4. 1799. – 3. *Francisca* Veronica Josepha Maria, * das. 29. 5. 1800, † das. 18. 2. 1801. – 4. *Aloysia* Josepha Veronica Antonia Maria, * das. 22. 6. 1801, † Bransdorf 19. 11. 1858, ∞ 4. 7. 1834 *Anton* Carl Fhr. v. KÖNIGSBRUN, k. k. wirkl. Km. u. Oblt., † Troppau 5. 2. 1873, △ Bransdorf, Friedhof. – 5. *Amand*, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast auf Bransdorf

XV. *Ferdinand* Joseph Sigmund Maria Gf. v. KUENBURG Fhr. zu Khünegg, Brunensee u. Ungersbach, Herr auf Bransdorf, Erbschenk in Salzburg, * Stadt Tobitschau 24. 10. 1797, † Bransdorf 5. 6. 1869, ∞ Neusohl 6. 5. 1834 *Clementine*, T. d. Johann KUBINYI de Felső-Kubin u. Nagy Olaszi, * Lipto-Szent Miklos 11. 10. 1802, † Bransdorf 27. 3. 1854, beide △ Friedhof das. – Kinder: 1. *Antonia* Josepha, * Bransdorf 4. 1. 1836, † Wien 31. 12. 1902, ∞ Bransdorf 6. 5. 1862 *Aloys* Fhr. SPENS von BOODEN, k. u. k. GR, Statthalter in Mähren u. Justizminister, † Wien 2. 4. 1919, △ Zentralfriedhof. – 2. *Sigmund* Joseph Leopold Ernst *Amand* Maria, k. k. Lt., * Kuttenberg, Bez. Jägerndorf, 9. 12. 1837, gef. Solferino 24. 6. 1859. – 3. *Clemens* Joseph Leopold Ernst *Amand* Maria, * Hall i. T. 8. 6. 1844, † Bransdorf 5. 6. 1914, △ Friedhof das., ∞ das. 10. 6. 1867 *Maria Rosalia* Aloysia Emanuela Gabriela, T. d. Maria *Emanuel* Fhr. SPENS von BOODEN, * Teschen 14. 7. 1839, † auf Roppitz 30. 12. 1924, △ Friedhof das. – Sohn: Hermann Gf. v. KUENBURG-SPENS (infolge Adoption durch seinen Onkel Emanuel Fhr. Sens von Booden), * Bransdorf 10. 5. 1868, † Troppau 30. 7. 1942, △ Roppitz, ∞1 Linz 21. 10. 1895 *Valerie* DOSCH, * das. 29. 10. 1871, † 30. 4. 1932; ∞2 auf Roppitz b. Teschen 15. 2. 1934 *Edithe* Adelheid Barbara Maria Albertine, T. d. *Wilhelm* Ludwig Fhr. v. BOTHMER, k. u. k. FMLt u. Gen.-Remontierungs-Inspektor, u. d. *Marie* Antonie Theres Eigner, * Linz 7. 10. 1884, † Troppau 27. 6. 1939, △ Friedhof Bransdorf.

Jüngerer Ast auf Groß-Pickau u. Larischau

XV. *Amand* Franz Joseph Maria Gf. v. KUENBURG, Fhr. zu Khünegg, Brunensee u. Ungersbach, Herr auf Groß-Pickau u. Larischau, Erbschenk in Salzburg, k. k. OLGR zu Prag, Landesgerichtsprä. zu Troppau, LH von österr. Schlesien, Mitglied des böhm. Landtages u. des Herrenhauses des österr. Reichsrates, * Bransdorf 9. 2. 1809, † Troppau 24. 3. 1886, ∞ Teschen 28. 4. 1840 *Aloysia*, T. d. Aloys Ritt. v. GLÄSSER, k. k. Hofrat, u. d. Rosalia v. Uratsch, * Brünn 9. 12. 1814, † Troppau 28. 3. 1902, beide △ Bransdorf, Friedhof. – Kinder: 1. *Gandolph*, w. f. – 2. *Emich* Joseph *Amand* Aloys Leopold Wilhelm Carl Clemens Zephirin Maria, k. k. Bezirkskommissär, * Prag 26. 8. 1844, † Görz 6. 3. 1880, △ Bransdorf, ∞ Sponau (Mähren) 9. 8. 1870 *Anna* Cajetana, T. d. Moritz Fhr. ZAWISCH v. Ossenitz u. d. Aloysia (Luise) Frn. v. Sedlnitzky-Odrowoncz v. Choltitz, * auf Sponau 29. 3. 1848, † Troppau 11. 7. 1907, △ Friedhof

Sponau. – Töchter: (1) Luise, Nonne im Orden Sacré Coeur, * Troppau 1. 6. 1873, † Preßbaum (NÖ) 13. 11. 1957. – (2) Dorothea, Stiftsdame des k. k. adeligen Damenstifts Maria Schul in Brünn, * Troppau 22. 2. 1875, † St. Georgen im Attergau 28. 8. 1953, △ Salzburg-Morzg. – (3) Margaretha, * Troppau 2. 8. 1876, † St. Georgen i. A. 3. 12. 1957, begraben Salzburg-Morzg, ∞ Hellbrunn (Sbg) 9. 8. 1902 *Maximilian* Franz Seraphicus Carl Fhr. GEMELL-FLISCHBACH, † 21. 3. 1945. – (4) *Herrand* Joseph Alois Amand Mauritius Kajetan Candidus Emibo Maria, * Troppau 3. 10. 1878, † jung. – 3. *Clodwig* Joseph Amand Aloys Franz Thomas Matthäus Carl Johann a Deo Maria, k. k. Lt., * Prag 8. 3. 1846, † an seinen Verwundungen Arco (Südtirol) 16. 4. 1872. – 4. *Hedwig* Josepha Amanda Aloysia Rosalia Anna Veronica Friederica Mansueta Maria, Ehrenstiftsdame des k. k. Adelligen Damenstiftes Brünn, * Bransdorf 3. 9. 1848, † Troppau 22. 11. 1933, △ Bransdorf. – 5. *Walther* Joseph Amand Aloys Ferdinand Andreas Matthias Vinzenz Prosper Maria, k. u. k. Landesgerichtsprä. von Salzburg, * Troppau 25. 6. 1850, † Salzburg 10. 10. 1920, △ Morzg, ∞ Maria Plain b. Salzburg 3. 9. 1888 Maria *Berta* Paula, T. d. Andreas Gf. zu STOLBERG-STOLBERG u. d. Julie Gfn. v. Gallenberg, * Schloss Söder 21. 6. 1845, † in der Emsburg (Sbg.) 22. 9. 1924, △ Schlossfriedhof Aigen (in 1. Ehe ∞ auf Söder 31. 7. 1882 mit *Hugo* Raimund Gf. v. LAMBERG auf Feistritz, † Aigen (Sbg.) 19. 4. 1884, △ das.)

XVI. *Gandolph* Joseph Clemens Aloys Sigmund Anton Ferdinand Emanuel Pankraz Maria Gf. v. KUENBURG Fhr zu Khünegg, Brunnsee u. Ungersbach, Erbschenk in Salzburg, Dr. jur. utr., k. u. k. GR, Minister u. Gesandter mit dem Titel Exzellenz, Senatsprä. Des Obersten Gerichts- u. Kassationshofes, Mitglied des Herrenhauses des Österr. Reichsrates, Ehrenprä. des Sbg. Mozarteums, * Prag 12. 5. 1841, † Salzburg 2. 3. 1921, ∞ Schloss Wolfegg (OÖ) 9. 8. 1869 Maria Franzisca Leocadia, T. d. *Joseph* Johann Franz GYARD v. SAINT-JULIEN RGf. v. Walsee, Herr auf Wolfegg, u. d. Maria Constantia Leocadia RGfn. v. u. zu Sprintzenstein, * Schloss Heinstetten (NÖ) 3. 5. 1847, † Schloss Grafenau (Frohnburg, Sbg.) 13. 6. 1908, beide △ Friedhof Morzg. – Kinder: 1. *Ida* Maria Franzisca Aloysia Leocadia Norberta, Stiftsdame zu Innsbruck, * auf Wolfegg 6. 6. 1870, † St. Georgen im Attergau 20. 5. 1952, △ Morzg. – 2. *Elisabeth*, * Wolfegg 6. 7. 1873, † St. Georgen i. A. 21. 1. 1946, △ Morzg. – 3. *Martha* Maria Clementine Gandolpha Aloysia, * Wolfegg 17. 7. 1876, † St. Georgen i. A. 15. 1. 1966 (o Morzg). – 4. *Maximilian* Gandolph Albert Franz Rochus Joseph Maria, * Wolfegg 6. 8. 1884, gef. Kowel, Wolhynien, 7. 10. 1915, △ Morzg.

Dritte Hauptlinie zu Tobitschau („jetzt Kuenburg“)

XIV. *Ernst* Joseph Maria Lactanz Johann Nepomuk Franz de Paula Amand RGf. v. KÜENBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee u. Ungersbach, Herr auf Tobitschau, Strilek u. Czetechowitz, Erbschenk in Salzburg, k. k. Km. u. Hptm., * Salzburg 13. 10. 1762, † Olmütz 10. 12. 1838, ∞1 Uhrzitz 12. 10. 1795 Maria Anna Ludmilla, T. d. Michael Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske u. d. Ludmilla RGfn. Czernin v. Chudenitz, * 15. 11. 1775, † (Tobitschau) 15. 11. 1801; ∞2 Wien 1. 9. 1803 *Wilhelmine* Theresia, T. d. Joseph Fhr. MÜNCH v. BELLINGAUSEN u. d. Elisabeth Frn. v. Penkler, * 13. 10. 1780, † Olmütz 20. 1. 1845, alle drei △ Tobitschau. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Johann* (Joseph), Herr auf Tobitschau, * 1797, † Tobitschau nach 1878, △ das. – 2. *Ernesta*, Obersthofmeisterin der Ehgn. Sophie, Stkrd., * (Tobitschau) 2. 5. 1800, † Wien 19. 1. 1862, ∞ Tobitschau 2. 3. 1824 Carl *Theodor* Damian Erwein RGf. v. SCHÖNBORN-BUCHHEIM u. Wolfsthal, k. k. Km. u. Rittm., Erlaucht, † Wien 4. 12. 1841. – b) aus 2. Ehe: 3. Franz, w. f. – 4. *Theresia*, * Tobitschau 1811, † das. 1. 6. 1879, △ das. – 5. *Elisabeth*, * (Tobitschau) 1813, † März 1898, ∞ Heiligberg 31. 7. 1849 *Edmund* Franz Joseph Gf. v. COUDENHOVE, k. k. Km. u. Obstlt., † 13. 12. 1886. – 6. *Wilhelma* Josepha Elisabeth Marianne Camilla, * Tobitschau 19. 5. 1815, † 1848, ∞ 20. 6. 1846 *Nicolans* Aloys Edler v. MONTALBAN, k. k. ObLt, † nach 1849.

XV. *Franz* Seraphicus Joseph Johann Nepomuk Sigmund Ernst Camillus Gf. v. KUENBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee u. Ungersbach, Herr auf Strilek u. Czetechowitz, k. k. Km., * Tobitschau 11. 8. 1808, † auf Strzilek 5. 2. 1879, ∞ Tobitschau 13. 10. 1841 Maria Anna, T. d. Johann MAREK,

Müllermeister in Tobitschau, u. d. Magdalena Korzekin (in 1. Ehe ∞ GINDELAŘ), † 12. 6. 1867, beide ∆ Strilek. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Philomena, * Stilek 27. 3. 1845, † Petersdorf 24. 11. 1872, ∆ Wien, ∞ Stilek 6. 8. 1871 *Friedrich* Franz Fhr. v. WEIGELSPERG, k. k. ObLt, † 11. 12. 1892. – 3. Wladimira, * Wischau 14. 12. 1846, † Wien 8. 12. 1914, ∆ Zentralfriedhof, ∞ Wien 6. 10. 1865 *Carl* Thomas Ritt. WIRKNER v. Torda, k. k. Mj., † Wien 19. 10. 1884. – Zwei Kinder jung †.

XVI. *Franz* Seraphin Maria Ernst Julius Wilhelm Eugen Gf. v. KUENBURG Fhr. zu Khüenegg, Brunensee u. Ungersbach, Herr auf Tobitschau, Stilek u. Czetchowitz, * Stilek 13. 2. 1844, † Payerbach (NÖ) 24. 10. 1900, ∞1 Wien 1. 7. 1863 *Adele* Johanna, T. d. Ludwig Ritt. WIRKNER v. Torda u. d. Aemiliana v. Kontorussy, * Preßburg 21. 11. 1843, gesch. 16. 8. 1879, † Wien 28. 4. 1887, ∆ Reidling b. Sitzenberg; ∞2 Dresden 4. 9. 1878 Henriette, T. d. Dr. med. Mathias SCHERR u. d. Josephine Grabo, * Wang (NÖ) 22. 6. 1852, † Wien 28. 2. 1918, beide ∆ Payerbach. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Désirée* Adelheid Anna Emilia, * Baden b. Wien 23. 6. 1866, † Kairo 15. 3. 1889, ∞ Wien 21. 12. 1882 Anton Fhr. SKRBENSKY, gef. bei Ilza (russ. Polen) 23. 8. 1914. – b) aus 2. Ehe: 2. *Bernhard* Clemens Franz, k. u. k. Lt. u. Sektionsrat in der Österr. Staatskanzlei, * Dresden 23. 10. 1879, † Wien 15. 12. 1919, ∞ Görz 10. 1. 1906 *Theresa* Ernestina Maria Franzisca, T. d. Eduard Conte CLARICINI v. Dornpacher u. d. Claire Ritter, * Böhmisches Krumau 8. 9. 1876, † Bad Vöslau 13. 1. 1956, beide ∆ Payerbach. – Tochter: *Mauricette* Maria Theresia Henrika Wladimira, * Payerbach 13. 10. 1906, †, ∞ Payerbach 10. 4. 1935 Sir Ralph MURRAY a. d. H. der Dukes of Atholl. – 3. *Alice* Franzisca Karoline Josefine, * Dresden 21. 7. 1881, † London 19. 3. 1948, ∞ Wien 16. 2. 1901 (kirchl. ungültig erklärt 1921) Ernest Fhr. v. VIVENOT, Herr auf Stadelhof (Ktn.), k. u. k. Mj. d. R., † (Stadelhof) 24. 1. 1942. – 4. *Marcellina* Georgina Henriette Anna, Dr. phil., * Dresden 19. 1. 1883, † München 19. 8. 1973, ∆ Payerbach. – 5. Erich, w. f.

XVII. *Erich* Anton Georg Gf. v. KUENBURG etc. (Vgl. zu ihm u. seinen Nachkommen das GHdA).

Zweiter Ast zu Ungersbach (erloschen)

X. Johann (HEUSS) (1665) RGf. v. KHIENBURG Fhr. zu Khüenegg etc.. Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, Erbschenk in Salzburg, * 1616, † Görz 1679, ∆ Pfarrk. Ungersbach/Vogrsko, ∞1 Schlosskapelle Ranziano 2. 7. 1648 Catharina, T. d. Wilhelm HEUSS Fhr. v. KHIENBURG zu Ungersbach u. Rentschach u. d. Rachaela v. Cernozza di Postcastro, * Ranziano 2. 6. 1611, † Ungersbach 16. 6. 1650, ∞ Schlosskapelle Ranziano 2. 7. 1648 Johann (HEUSS) Fhr. (1665 Rgf.) v. KHIENBURG zu Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, † Görz 11. 4. 1679; ∞2 vor 27. 6. 1651 Regina Lombardi, T. d. Raymund RGf. v. THURN-VALSASSINA u. d. Clara Hofer v. Duino u. Sagrado, † Görz 2. 8. 1680, 73 J., alle drei ∆ Pfarrk. Ungersbach (in 1. Ehe ∞ mit Ferdinand RGf. v. ATTEMS Fhr. zu Heiligenkreuz, † Liegnitz 16. 9. 1634). – Sohn aus 1. Ehe: Franz, w. f.

XI. *Franz* Wilhelm RGf. v. KHIENBURG Fhr. zu Khüenegg, Brunensee, Ungersbach, Rentschach u. Jasbina, ksl. Km., fstl. Sbg. Kriegsrat, Oberstallmeister u. Leibgardehptm., Erbschenk in Salzburg, * Ungersbach 16. 6. 1650, † Graz 2. 2. 1690, ∆ Karmeliter, ∞1 Graz 24. 11. 1676 Maria Anna, T. d. Johann *Anton* RGf. v. THANNHAUSEN u. d. Maria Barbara RGfn. v. Mörsberg, * das. 7. 4. 1654, † das. 16. 2. 1683, ∆ Weizberg; ∞2 Straßgang b. Graz 23. 2. 1684 *Anna* Maria *Elisabeth*, T. d. *Erasmus* Friedrich RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg Herr auf Gutenhaag u. Wurmberg, ksl. WGR u. Km., Landschaftspräs. in Stmk., LH in Görz, u. d. *Anna Regina* Breuner Frn. zu Stübing u. Fladnitz, * Graz 17. 2. 1662, † Schloss Hollenegg 19. 3. 1740, ∆ Pfarrk. das. (in 2. Ehe ∞ Graz 11. 9. 1695 mit Johann *Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG zu Brunensee, iö. Hofkammerrat, † das. 15. 9. 1711). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Maximilian Anton, * Graz 25. 6. 1678, † das. 24. 5. 1690, ∆ Karmeliter. – 2. Anna Maria Theresia, * Salzburg 8. 11. 1679, † Graz 19. 3. 1694, ∆ Karmeliter. – 3. Maria Anna Josepha Elisabeth, * Salzburg 31. 8., † das. 12. 9. 1682,

△ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 4. Anna Maria Catharina, * Salzburg 28. 11. 1684, † Graz 21. 3. 1714, △ Karmeliter, ∞1 St. Veit am Vogau 4. 1. 1699 Johann *Gandolph* RGf. v. KHÜNBURG zu Brunnsee, ksl. Km., Landrat in Stmk., † Graz 14. 2. 1709, △ Minoriten; ∞2 das. 1. 12. 1710 *Rudolph* Siegfried Ignaz Gf. HEISTER, gef. Belgrad im Juli 1717, △ Peterwardein. – 5. Eva Maria Josepha, △ Graz, Karmeliter, 21. 9. 1688. – 6. Franz Adam, △ Graz, Karmeliter, 28. 9. 1688.

Mittleres Haus (erloschen)

II. Heuz (II.) v. KHIENBURG, Bggf. auf Grünburg im Gitschtal, 14. 9. 1342, 10. 1. 1358, ∞ vor 25. 1. 1349 Diemut. – Sohn(?): Hans (II.) HEUSS, 1387-22. 4. 1395, tot 31. 10. 1396, ∞ vor 1389 Gertraud ab dem WETZELSPERG, Wwe. 31. 10. 1396, 3. 7. 1413. – Stiefsohn des Hans: Andrä HEUSS, auf dem Hof am Wetzelsberg (GB Lienz), 1394, 1429, 18. 8. 1431 (HHStA, SbgE, Urk.), ∞ 30. 8. 1407 Magdalena, T. d. Gerlach de PILGRÄTZ, 1429. – Nachkommen bürgerlich.

Jüngerer Haus (erloschen)

II. Wulfing HEUSS v. KHIENBURG, auf dem Turm zu Deutsch-Griffen (im Gurktal), 28. 10. 1347, 22. 9. 1358, tot 21. 12. 1361. – Kinder: 1. Werdung, 21. 12. 1361. – 2. Matthäus, w. f. – 3. Katrey, 21. 12. 1361. – 4. Dorothea, 21. 12. 1361.

III. Matthäus (II.) HEUSS, auf Deutsch-Griffen, 21. 12. 1361, 26. 4. 1394, tot 6. 9. 1399, ∞1 N. N.; ∞2 vor 18. 1. 1394 Margret, T. d. Öttlein v. PRENNING u. d. Margret. – Kinder (aus 1. Ehe ?): 1. Elisabeth, 6. 9. 1399. – 2. Barbara, 4. 1. 1422, ∞ vor 6. 9. 1399 Leonhard SEYDENSCHWANZ, 4. 1. 1422. – aus 2. Ehe: 3. Andreas, 1403/04 mj., 20. 2. 1427, 24. 6. 1447, um 1450. – 4. Hans, Bggf. zu Albeck, görzischer Pfleger auf Ober-Falkenstein u. Kapitän zu Belgrado, Hofmeister des Gf. v. Görz, 1403/04 mj., 22. 9. 1444, 24. 6. 1447, um 1450, 15. 3. 1455, ?∞ Margret N., um 1450. – 5. Gatrein (Gertrud), 1403/04 u. 31. 7. 1412 mj.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 81. ADG-DKA, Urkundensammlung. HHStA, SbgE Urk.. Matriken: Passau-St. Stephan, Wien-St. Stephan. Naschenweng (wie bei Khünburg I); Nedopil I, 115f. n. 798, 803; Procházka, Handbuch, 79, 156f.; Zaisberger, Landtafeln, 42; Siebmacher, Bd. 29, Krain 11 (für die Heuss v. K.?), Görz 28; Naschenweng, Klarissen, 222.

KUGELMANN (erloschen)

In der 2. Hälfte des 16. Jh. vermutlich aus Schwaben in die Stmk. eingewandert. Erloschen 1672 (1718).

W.brief von Ehg. Karl von Innerösterreich für Matthäus K. 15. 2. 1574.

Adelsstd. von demselben für denselben u. seine Brüder Gregor u. Peter K. Graz 19. 4. 1583.

W.bess. u. Prädikat „von Edenfels“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Peter K. 22. 4. 1607.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Geschwister Carl u. Maria u. ihren Vetter Carl K., Sohn des † Gregor K., Wien 16. 9. 1622.

W.bess. von K. Ferdinand II. für Sigmund K. Wien 16. 2. 1624.

Freiherrenstd. u. Prädikat „von Edenfels Herr auf Kopreinig und Gilgenbühel“ von demselben für denselben, Wien 2. 5. 1631.

W.: Geviert mit H.: In G. ein nach rechts gekehrter sch. gekleideter Mann mit g. Gürtel, das Oberteil mehrfach geknöpft, auf dem Kopf einen spitzen Hut mit Krempe u. g. Federbusch, in der Rechten einen g. Kreuzstab, die Linke am Gürtel. 1 u. 4 in R. ein oberhalbes liegendes w. Kamel, einwärts gerichtet, 2 u. 3 in Sch. ein g. Balken. 2 gekr. Helme: I der Mann wie im H., einwärts blickend, Decken r.-w., II sch. Flug mit dem g. Balken, Decken sch.-g. (Kleine Wappenmatrik, 22): Variante in der Großen Wappenmatrik (47, 255): das Kamel gekr. u. sch. gezäumt.

Landstandschaften: In Stmk. für Peter K. 17. 1. 1605 (Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.) u. Sigmund K. 16. 1. 1627, in Ktn. für Wolf Sigmund Fhr. v. K. 17. 12. 1639, 1641.

I. Georg KUGELMANN, aus Schwaben, Söhne: 1. Ambros. – 2. Martin, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Valentin, s. unter Jüngere Linie. – 4. Anna. – I. Alexander. – Kinder: 1. Hedwig, ∞ Hans LEHMANN, Bürgermeister in Hoyerswerda, Oberlausitz. – 2. Hans, 14. 5. 1584 Leibtrabant Ehg. Karls v. Innerösterreich.

Ältere Linie

II. Martin KUGELMANN. – Söhne: 1. Blasius. – 2. Matthäus, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Gregor, 19. 4. 1583, tot 1622. – Kinder: (1) Carl, Adelsstd. 1622, JUDr., auf Neidenberg (= Hof am Rosenberg, Graz), iö. Regim.Rat, † Graz 22. 2. 1630, ∆ Hl. Blut, ∞ das. 12. 1. 1615 Anna Lucretia, T. d. Christoph RUESS u. d. Anna Lamer, † das. 12. 8. 1632. – Kind: N., † das. 21. 10. 1615. – (2) Hedwig, ∞ Max TALLER, Mautner zu Rottenmann. – 4. Peter, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Ludwig. – 6. Agnes. – 7. Walburga. – 8. Gertraud.

Älterer Ast

III. Matthäus KUGELMANN, Anwalt u. Sekretär des Domstiftes Seckau, † 1588, ∆ Seckau, Domk., ∞ Christina, T. d. Georg PUCHER. – Söhne: 1. Sigmund, w. f. – 2. Gottfried, 8. 1. 1591, 17. 6. 1598.

IV. Sigmund KUGELMANN (1631) Fhr. v. Edenfels, Herr auf Koppreinig, Gilgenbühel u. St. Ulrich, Vizepräses. der iö. Hofkammer, Landesvizedom in Stmk., † Graz 27. 8. 1632, ∆ Franziskaner, ∞1 Juliana N., † Graz 12. 2. 1612; ∞2 1612 Maria, T. d. Dr. Caspar FRÖHLICH aus Salzburg, † das. 24. 11. 1656, ∆ Stift Mahrenberg. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wolf Sigmund, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Landrat in Stmk., † 1671, kurz vor 17. 1., ∞ (Hk.) 16. 4. 1631 Maria Anna Christina, T. d. Adam Fhr. v. GABLKOVEN u. d. Catharina Wenkhammer (v. SpanGeim?), * Graz 8. 4. 1604, lebt 21. 6. 1673. – 2. Ulrich, w. f. unter Erster Zweig. – b) aus 2. Ehe: 3. Johann Carl, Jesuit, * das. 13. 11. 1612, † Wiener Neustadt 9. 11. 1670. – 4. Kind, † Graz 24. 6. 1615. – 5. Johann Georg, * das. 29. 3., † das. 26. 5. 1615. – 6. Hans Franz, * das. 14. 11. 1616, test. Wien 2. 7. 1635, † nach 1637. – 7. Georg, s. unter Zweiter Zweig. – 8. Friedrich, * Graz 21. 2., † das. 15. 10. 1624. – 9. Maximilian, * das. 10. 8., † das. 12. 11. 1627, ∆ Franziskaner. – 10. Maria Lutwina (Klostername), 1648 Dominikanerin in Mahrenberg, lebt 8. 11. 1665.

Erster Zweig

V. Johann Ulrich KUGELMANN Fhr. v. Edenfels, auf Pögelhof, Bggf. zu Bruck/Mur, * Graz 9. 8. 1611, † das. 31. 3. 1638, ∆ Franziskaner, ∞ Bruck/Mur 1. 5. 1633 Camilla, T. d. Caspar v. TERZI zu Vertozza, ksl. Reichshofrat, u. d. Anna Maria v. Diotavelli v. Cosliaco zu Cepich, Test. publ. Wien 1657 (in 2. Ehe ∞ mit Stefan ABISSO, ksl. Rat, lebt 17. 2. 1652). – Kinder: 1. Hans Caspar, * Bruck 7. 8. 1634, † Graz 5. 6. 1667, ∞ das. 3. 3. 1658 Maria Elisabeth, T. d. Hans Christoph v. GRIENBERG, iö. Hofkammerrat, u. d. Elisabeth, * das. 22. 2. 1625, † das. 6. 7. 1676, beide ∆ Klarissen (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 29. 7. 1649 mit Ignaz Joseph EGGS, † Graz 11. 11. 1652, ∆ Hl. Blut). – Kinder (in Graz * u. ~): (1) Maria Barbara, * 1. 12. 1658, † das. 9. 10. 1692, ∆ Franziskaner, ∞ das. 11. 2. 1676 Franz Sebastian v. u. zu HAYDEGG auf Weyer, † das. 4. 2. 1703. – (2) Maria Francisca, * 8. 6. 1660. – (3) Catharina Clara, * 6. 12. 1661, † das. 25. 11. 1662, ∆ Franziskaner. – (4) Maria Anna, * 17. 3. 1663. – (5) Anton Raimund, * 22. 7., † das. 12. 12. 1664, ∆ Franziskaner. – (6) Maria Theresia, * 30. 11. 1666, † das. 24. 9. 1670, ∆ Franziskaner. – 2. Susanna Leonora, ∆ Bruck, Minoriten, 7. 9. 1637. – 3. Julius Ignaz, * das. 16. 7., † das. 2. 8. 1637.

Zweiter Zweig

V. *Georg* Sebastian KUGELMANN Fhr. v. Edenfels zu Kopreinigg u. Gilgenpichl, Landrat u. Landesverwalter in Stmk., laa. steir. Kriegskommissar im Viertel zwischen Mur u. Drau, * Graz 14. 1. 1620, † das. 10. 4. 1670, △ Hl. Blut, ∞1 das. 2. 8. 1643 Helena Regina, T. d. Jacob Fhr. v. FALBENHAUPT u. d. Johanna v. Mindorf, * das. 24. 5. 1628, † 1650; ∞2 das. 15. 2. 1651 Marianna Theresia, T. d. Georg v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz u. d. Anna Leonora Frn. v. Teuffenbach, † nach 23. 11. 1656 (in 1. Ehe ∞ Graz 26. 8. 1648 Georg Sigmund Fhr. v. FALBENHAUPT, † Fürstenfeld 19. 10. 1650); ∞3 Straßgang b. Graz 27. 9. 1660 Regina *Renata*, T. d. Gottfried STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, Herr auf Ober Marburg, Regim. Rat, u. d. Rosina Frn. v. Saurau zu Festenburg, tot 1668; ∞4 Juli/August 1668 Maria *Constantia*, T. d. Johann Baptist Fhr. v. PUCHBAUM auf Freibühel u. d. Maria Catharina Frn. v. Gabelkoven, * Graz 11. 9. 1646, † Graz 25. 8. 1685, △ Franziskaner. – Kinder (1.-6. in Graz * u: ~) a) aus 1. Ehe. 1. *Georg Christoph*, Herr auf Kopreinig, * 4. 5. 1645, † 1672 vor 12. 3., ∞ auf Thunau 28. 6. 1671 Maria Susanna, T. d. Hans Adam Fhr. v. WELSERSHEIM u. Gumpenstein u. d. Maria Salome Hemeter zu Thunau, test. St. Johann i. Saggautal 3. 5. 1701 (in 2. Ehe ∞ auf Welsberg 12. 11. 1679 mit Wolf Andrä Fhr. v. SIEGERSDORF auf Thunau u. Wiesenau, † 1707). – Sohn: Johann Wolfgang Christoph Posthumus, ~ Eibiswald (Ende?) Juni 1672. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria *Eleonora*, * 23. 10. 1652, test. 1711. – 3. Anna Barbara, * 23. 10. 1652 (Zwillingschwester der Vorigen), † jung. – 4. *Johann Christian*, * 25. 7. 1654, test. 1682. – 5. Maria Anna, * 25. 7. 1654 (Zwillingschwester des Vorigen), † jung. – 6. *Anna Maria* Cäcilia, * 30. 5. 1656, † das. 31. 1. 1734, △ St. Anna, ∞ (Hk.) 12. 11. 1704 *Sigmund* Gottfhard BERCHTOLD v. Sachsengang auf Gallenhofen, † auf Gallenhofen 1711 kurz vor 30. 10. – c) aus 4. Ehe: 7. *Catharina* Francisca Elisabeth, † (auf Helfenberg) 1708 kurz vor 12. 4., ∞ (Hk.) Cilli 1. 4. 1698 *Ferdinand* Melchior Fhr. v. GABELKHOVEN auf Thurn, Goritzen u. Helfenberg, † Helfenberg 5. 7. 1705. – 8. *Sidonia Maximiliana*, † Graz 2. 12. 1718, △ Dominikaner, ∞ 1698/99 *Joseph* Ferdinand Fhr. v. SIDENITSCH zu Rosenhain, † auf dem Rosenberg (Graz), △ Pfarrk. St. Leonhard (Graz) 9. 4. 1721.

Jüngerer Ast

III. Peter KUGELMANN (1605) v. Edenfels, Herr auf Altenhofen, Neblau, Nidhof u. Pöglhof, Dr. jur., sbg. Hofmeister, Richter, Lehenpropst u. Sekretär, dann iö. Regim.Rat, Hofkammersekretär, Vizepräs. der iö. Hofkammer, Bggf. zu Bruck, Landesvizedom in Stmk., kgl. Rat, † Graz 13./14. 7. 1617, △ Maria Fernitz, ∞1 1585 kurz nach 21. 2. Jacoba N.; ∞2 Rottenmann 22. 11. 1598 Susanna, T. d. Ludwig RÖMER, kurköln. GR u. Kanzler von Freising, u. d. Anastasia Murhammer, † Graz 10. 8. 1616 (in 1. Ehe ∞ 1595 mit Balthasar HOFMANN, Hofrichter zu Admont, † 1597). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wolf Victor, Landrat in Stmk., Bggf. zu Bruck, † Bruck/Mur 1624, kurz vor 19. 2., ∞ Bruck 19. 2. 1618 Johanna Juliana v. HELMSDORF, (†) 1630. – 2. Maria Justina, Benediktinerin zu Göss, * Graz 4. 6. 1589, † 1617/25. – 3. Maria Catharina, tot 1617, ∞ N. SONNLEITHNER. – b) aus 2. Ehe: 4. *Georg Andrä*, Jesuit, test. 24. 3. 1631. – 5. Hans *Wolf*, Pfarrer zu Kraig, 20. 9. 1617, resigniert 1658. – 6. *Georg Victor*, 20. 9. 1617. – 7. Simon Ludwig, lebt 1. 3. 1622. – 8. Anna Maria, † Graz 29. 10. 1625, ∞ das. 14. 2. 1621 Johann Thomas CASINEDI zu Pernegg, † das. 23. 3. 1641. – 9. Maximilian, Benediktiner zu Admont, * Graz 3. 5. 1613, † St. Lorenzen i. P. 12. 12. 1645. – 10. Tochter, † Graz 16. 8. 1616. – 11. Johann *Anton*, DH in Seckau, Profess 25. 12. 1645, † Seckau 12. 8. 1672. – (Mütter unbekannt) 12. Hans Ulrich. – 13. Ferdinand. – 14. Hans Martin. – 15. Jacob. – 16. Sibilla. – 17. Susanna. – 18. Maria Jacobe. – 19. Regina. – 20. Tochter (?). – 21. (Sohn, Maximilian?).¹⁵²

Jüngere Linie

¹⁵² Der Kuglmann Stammbaum in der Pöglhof-Kirche bei Bruck/Mur zeigt 18 Kinder!

II. Valentin KUGELMANN. – Söhne: 1. Georg, w. f. – 2. Adam, 27. 6. 1587 Hofbauschreiber in Graz, 1589. – Tochter: Margaretha, * Graz 25. 5. 1589. – 3. Gregor, tot 1622. – Sohn: Carl, Aufschläger zu Görz (Nachkommen noch bis ins 18. Jh.?). – ?4. Johannes, Mag., 17. 6. 1598.

III. Georg KUGELMANN, Hofmusikus, Kapellensänger, ehgl. Hofspittelmeister, † 2. 6. 1614, ∞ Maria Juliana LEHNER. – Kinder: 1. Johann Blasius, * Graz 3. 2. 1590. – 2. Maria Elisabeth, (* 1608), Adelsstd. 1622, † 28. 9. 1680, ∞ Graz 19. 7. 1627 Dr. Johann Paul (1671) Fhr. v. LANG, iö. Hofkammerrat, † das. 2. 12. 1671, beide ∆ Hl. Blut, Gruft.

Ohne Anschluss:

Esther Elisabeth, Klarissin in Graz, Einkleidung 30. 9. 1608 (Naschenweng, Klarissen, 222)

Roman K., 21. 8. 1617 Vetter des † Peter K., lebt 1632 (ksl. Rat) (LR Kugelmann K. 576).

Johann Baptist K., Jesuit, * Görz 22. 10. 1619, † Laibach 1. 8. 1681 (Sommervogel IV, 1270).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 15, 21; K. 7, H. 27 n. 53 (Sigmund K., nur 1627); LR Kugelmann, K 576-578 (benützt); LR Berchtold, K. 61; LR Gabelkoven, K. 234, Inv. Melchior Ferd. Fhr. v. G. 1705; LR Lang, K. 602 (Inv. Joh. Paul Fhr. v. L., 1678); LR Testamente (Kugelmann); LR Gleinitz, K 275, H. 1; Kleine Wappenmatrik, 22; Große Wappenmatrik, 47, 255. SLA, Geh. Archiv, XII, 50. ADG, PA St. Andrä i. L., Dominikanerinnen, K 29. DAG, Stift Seckau, Addenda ad Praesul. Bis 1700, 139. StiA Admont, Acta Capituli, Aaa, 4/d, E. Matriken: Eibiswald, Fürstenfeld, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard. Gemalter Stammbaum des Peter K. in der Pöglhof-Kirche bei Bruck/Mur. Schiviz, Graz; Frank III, 90f.; Pichler, Wappensaal n. 228; Puschnig, n. 773; Sommervogel IV, 1270; Adler, Mbl. V/1905, 353; XI/1932, 198ff. (A. Fhr. v. Pantz, Die Kugelmann ...); XII/1935, 54 A 1.; Carinthia I, 139/1949, 369; Thiel, Beamtenschaft, 219 Nr. 795, 220 Nr. 813, 224 Nr. 846, 236 Nr. 957; Zenegg, Kärntner (n. 312) u. Steir. (n. 122-126) Hochzeitsladungen; Rommel, 254f.; Valentinitzsch, Stadtpfarrkirche, 52; Naschenweng, Göss 1992, n. 75; Leitner, Propstei Kraig, 229; Siebmacher, Bd. 26/2, 311a; Wutte, Wappen, 132.

KULMER von Rosenpichl und Hohenstein (in der steir. landständ. Linie erloschen)

Herkunft aus Ktn., namengebend war der Kulm, ein Berg bei Liemberg (Bez. St. Veit a. d. Glan). Dienstmännern der Herren v. Gradeneck (Lanjuus, Uradel, 34). Nach Carinthia I, 63/1873, 158 würde sich die Familie „von Culm bei der Feste Stubenberg“ nennen. In Kärnten angeblich schon um 1300 angesessen. Näherer Stammvater ist Peter am Chulm, † um 1363. Die Familie blühte in mehreren Linien im Freiherrenstd. u. in einer gräfl. Linie. Die Kärntner Linie erlosch 1809 im männlichen Stamm, die in der Stmk. landständische Linie ist bald nach 1866 erloschen.

StW.: Zweimal von G.-Sch.-R. schrägrechts geteilt, gekr. Helm, off. Flug, beiderseits wie der Schild bez., Decken sch.-g.

Bewilligung Kg. Ferdinand I. für Hermann K., seinen neu erbauten Sitz „Hohenstein“ zu nennen, Linz 15. 9. 1538.

Verleihung des Prädikats „von Hohenstein“ von Ehg. Karl v. Innerösterreich für die Brüder Balthasar, Bernhard u. Christoph K., Graz 17. 12. 1589.

W.ver. mit dem W. der † v. Obdach durch Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Brüder Christoph Andree u. Balthasar K., 17. 4. 1610.

W.: Geviert mit H: StW. 1 u. 4 von R. u. W. schrägrechts geteilt, belegt mit einem farbengewechselten sechsstrahligen g. Stern, 2 u. 3. in B. ein rechts gerichteter, gerüsteter Arm mit aufrechtem Schwert, der Oberarm mit einem r.-w. geteilten Flug, darauf ein farbengewechselter Stern, belegt (Obdach), zwei gekr. Helme: I StW, II der Rechtsarm wie in 2 u. 3, Decken r.-w. Später statt der Helme Blätterkrone (1690).

Reichsfreiherrenstd. u. W.verm. (Obratschan) von K. Ferdinand III. für Hans Balthasar u. dessen Vettern Georg Bernhard sowie die Brüder Ehrenreich u. Helfried K. als „von Kulmer Freiherrn zum Rosenpüchel, Herrn auf Schmelzhoven“, Regensburg 20. 3. 1654.

W.: wie 1610, dazu ein dritter (linker) gekr. Helm mit einem w. Adlerflügel mit dem geharnischten, einwärts gerichteten Arm und dem Schwert, Decken r.-w.) NB: Der Freiherrenstd. für die Kärntner Linie zu Schmelzhofen kam der steir. Linie nicht zu, wurde aber von ihr (unbeanstandet) geführt!

Landstandschaften: In Ktn. alt, in OÖ 1620 für Ferdinand K. zum R., Hohenstein u. Haus, in Stmk. war Hermann K. 1446 im steir. Aufgebot gegen Ungarn, ein anderer Hermann K. 1539 Marchfütterer in Graz (MHVSt 14/1866,197), in Stmk. für Christoph Andree K. v. R. 9. 5. 1654 (Carl Fhr. K. (s. unten VIII. 5) am 17. 1. 1837 introduziert).

I. Georg KULMER v. Münzenbach (= Rosenpichl) zu Hohenstein, Bggf. u. Pfleger auf Hochosterwitz, * 1504, † Hochosterwitz 10. 4. 1567, △ St. Sebastian/Osterwitz, ∞ Obdach 1537 Margaretha, T. d. Otto v. PAIN u. d. Agnes v. Obritschan, † als Wwe. – Söhne: 1. Balthasar, w. f. – 2. Bernhard, zu Rosenpichl, (* 1530?), 1604, ∞ 1565 Catharina, T. d. Georg SILBERSTEINER (SILBERBERG?) zu Ottmanach u. d. (Anna Säckl), tot 1604 (Stammeltern der blühenden Linie). – 3. Christoph, lebt 1610 (Gerichtsschreiber zu Kötschach, † das. 29. 1. 1629?), ∞ Klagenfurt 29. 5. 1575 Maria, T. d. Leonhard WELZER zu Eberstein, ehgl. Rat u. Verweser der Landeshauptmannschaft in Ktn., u. d. Susanna v. Obdach. – Kinder: (1) Regina, △ Gurnitz. – (2) Ehrenreich, zu Deinsberg, 14. 6. 1633.

II. Balthasar d. Ä. KULMER v. Rosenbichl (1589) zu Hohenstein, Herr auf Töllerberg, Münzenbach u. Pichlhof, Bggf. u. Pfleger zu Hochosterwitz, 1589, lebt 17. 6. 1613, tot 1618, ∞1 1570 Margaretha, T. d. Ehrenreich v. MOSHEIM u. d. Sophia v. Pain, lebt 17. 10. 1612; ∞2 Felizitas v. SIEGERSDORF, auf Töllerberg, Wwe. 8. 7. 1618. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans Andree, zu Wasserhofen u. Tachenstein, † 1630 (Stammvater der Kärntner Linie, die 1809 in Kärnten erlosch). – 2. *Ferdinand* Andree auf Haus bei St. Panthaleon (OÖ) (Stammvater der kroatischen gräfl. Linie). – 3. Balthasar d. J., zu Freudenberg, † kurz vor 1615. – 4. Maria Magdalena, ∞ (Hb.) 2. 2. 1592 Georg UMBFAHRER zum Kollhof. – 5. Eva, † Nürnberg 1632, ∞ (Hb.) 31. 5. 1604 Joel TÜRGG an der Tratten, † Nürnberg 1632. – 6. Christoph Andree (jüngster Sohn), w. f. – 7. Margaretha, lebt 12. 8. 1610, tot 17. 10. 1612. – 8. Regina, 17. 10. 1612. – 9. Crescentia, 17. 10. 1612.

Steirische Linie (erloschen)

III. Christoph Andree KULMER zu Rosenpichl, Hohenstein u. Dietrichstein, Herr auf Hartenstein sowie Rotenthurm u. Schöndorf (beide b. Windischgraz), Landrechtebeisitzer u. Deputierter des Großen Ausschusses in Ktn., Landstand in Ktn., OÖ, NÖ u. Stmk., † Schöndorf/Lepa vas (pri Gradcu?) nach Jänner 1660 (GGTB Frh. 1848, 213: † 1671), ∞1 1612 Judith, T. d. *Christoph* Reichard v. STAUDACH u. d. Anna Maria v. Mosheim, † ca. 1629, △ Schlosskapelle Hohenstein; ∞2 (Hb.) 15. 9. 1630 Anna *Catharina*, T. d. Wilhelm LEISSER zu Waldegg u. Lehen, Pfandherr zu Forchtenegg, u. d. Anna Maria Gall v. Rudolfseck, † nach 10. 6. 1640 (in 1. Ehe ∞ mit Michael WOKALITSCH auf Schöndorf u. Rothenthurn b. Windischgraz, † 1629). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hermann David, DH zu Gurk, * auf Hohenstein 4. 11. 1612, † 7. 10. 1690, △ Domk. Gurk. – 2. Ernst Wilhelm, auf Rosenpichl, * Hohenstein, ~ das. 14. 1. 1614, † 25. 4. 1676, △ Kirche Maria Pulst, ∞ Elisabeth, T. d. Georg v. WILDENSTEIN auf Liebenfels u. d. Elisabeth Felizitas v. Keutschach, 4. 11. 1650 (hatten mehrere Kinder: ~ Maria Pulst 1667, 1676, 1688). – 3. Christoph Balthasar, * Hohenstein, ~ das. 5. 3. 1615, 1676. – 4. Johann Andreas, w. f. – 5. Georg Heinrich, Herr auf Streiteben u. Hardegg im Glantal, auf Pichlhof, † 1670, ∞ auf Schrottenegg 25. 8. 1652 Catharina *Margaretha*, T. d. Hans *Jacob* SCHRAMPF zu Aichberg auf Hartenstein u. d. Ehrentraud Frn. v. Saurau, † 7. 3. 1665, △ Kirche Maria Pulst. – Kinder: (1) Johann Balthasar, * 1655, † 25. 2. 1665, 9 J., △ Friedhof Maria Pulst. (2) Wolfgang Andrä, DO Ritter (1684), Komtur zu Friesach, Laibach u. St. Georgen am Sandhof, * 1658, † Leech bei Graz 14. 10. 1719, △ St. Georgen am Sandhof. – (3) Johann Andreas, † 25. 2. 1663, △ Pfarrk. Maria Pulst. – (4) Christoph Andres, ~ Maria Pulst 14. 8. 1663. – (5) Otto Heinrich, 1719, gef. in einem Duell. – (6) Susanna Maximiliana, 1719, Nonne. – (7) Theresia, 1719 (?Benediktinerin zu St. Georgen am Längsee). – (8) *Anna* Elisabeth, 1719, ∞ David FRONMÜLLER v. Weidenberg auf Weildegg. – (9) illeg. von Magdalena N.: Georg Christoph, ~ Maria Pulst 24. 10. 1667. – 6. Mathes Bernhard, 1651, Gefreiter,

Gerichtsgeschworener zu Karlstadt. – 7. Sabina Margaretha, 1629. – 8. Anna Maria, 1629, († Mauthen 5.7. 1648, △ Pfarrk. Würmlach). – 9. Maria Elisabeth, 1629. – 10. Catharina Johanna, tot ca. 1629. – b) aus 2. Ehe: 11. Christoph *Heffried*, Fhr., † nach Februar 1680. – illeg. Kinder: a) von Maria, T. d. Jacob Hasenfelder (außer (1) alle ~ Deinsberg, Ktn.): (1) Catharina, ~ Guttaring 31. 10. 1662. – (2) Wolfgang Carl, ~ 29. 10. 1669. – (3) Barbara, ~ 3. 5. 1671. – (4) Franz, ~ 10. 5. 1675. – b) von Susanna Krenn: (5) Johann, ~ 27. 12. 1676. – (6) Barbara, ~ 6. 11. 1680. – 12. Ferdinand Christoph, * 1615, ∞ Anna Maria Müllner. – Sohn: Ferdinand Christoph d. J.¹⁵³ auf Waldegg (dieses an „Vetter“ Otto Herward Fhr. K. vererbt), Landrat in Stmk., Land- u. Kriegskommissar, 1713 u. 4. 5. 1716 Fhr. genannt, lebt 24. 2. 1723 (Georg Ferdinand) († 1730 vor 19. 7.), ∞1 Anna Frn. v. JABORNEGG zu Gamsenegg, ∞2 August 1704 Maria *Constantia*, T. d. Adam Seyfried Fhr. v. GABELKHOVEN auf Thurn u. d. Anna Maria Frn. v. Gaisruck, * 26. 8. 1659, 13. 10. 1707; ∞3 Schmelzhofen 31. 1. 1713 Maria Anna Cäcilia Frn. GABELKHOVEN, Schwester der Vorigen, * 1680, † Rotenturm b. Windischgraz zwischen 2. u. 6. 4. 1727.

IV. Johann Andreas (4. 3. 1660 „Fhr.“) KULMER zu Rosenpichl u. Hohenstein, Weildegg, Birkhof, Rotenturm/Rotenturn (mit Birkhof b. Windischgraz) u. Schmelzhofen, ksl. Hptm., † Windischgraz 28. 8. 1668, ∞ Anna *Magdalena*, T. d. Christoph FRONMÜLLER v. Weidenberg u. d. Margaretha v. Aichelburg, † Windischgraz 28. 7. 1686. – Kinder: 1. Johann Andreas, 1671 DH zu Gurk, † nach 1712. – 2. Maria Margaretha, ∞ Bresula 3. 11. 1666 Hans Jacob WUCHERER, ksl. WM. – 3. Georg Otto, w. f. – 4. Anna Barbara, * Weildegg, ~ Mauthen, Ktn., 7. 4. 1643. – 5. Maria Benigna, 14. 5. 1695, ∞ (Hb.) Graz 9. 1. 1691 Erasmus Friedrich Rr. v. WOTTGO auf Friedhofen, Görz- u. Trebhof, iö. Regim. Kanzler, † Graz 26. 8. 1693.

V. *Georg Otto* „Fhr.“ KULMER zum Rosenpichl, Herr auf Rotenturm, Landrat in Stmk., * 27. 1. 1663, † 1695, ∞ *Esther* Catharina, Frau auf Sauritsch, T. d. Marc Anton QUALANDRO, Stadtrichter in Pettau, u. d. Virginia Caccia, 20. 9. 1704 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Christoph WASSERMANN, Bggf. zu Warasdin, u. in 3. Ehe zwischen 2. 2. 1695 u. 8. 1. 1698 mit Franz Johann Ignaz v. PRAUNSPERG). – Sohn: Otto, w. f.

VI. *Otto* Herwart „Fhr.“ KULMER zum Rosenpichl u. Hohenstein, Herr auf Rotenturm u. Waldegg/Valdekom (letzteres vom Vetter (?) Christoph Ferdinand geerbt), k. k. Km., ObstWM u. Hptm. der Warasdiner Grenze, * 10. 2. 1688 (recte 8. 9. 1692?), † 21. 7. 1746, △ Pfarrk. Windischgraz, Josefskapelle, ∞1 21. 1. 1716 Martha, T. d. Franz Fhr. PATACHICH v. Zajezda u. d. Maria Anna Frn. v. Gussitsch, * 5. 5. 1697, † 1. 3. 1748 (recte 1740?), Stkd.; ∞2 Graz 20. 10. 1740 Maria Josepha, T. d. Wolf Adolph Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Maria Constantia Jöchlinger RFrn. zu Pfannberg u. Hartenstein, * das. 5. 11. 1699, † Dees (Siebenbürgen) 17. (test.) 2. 1750, Stkd. (in 1. Ehe ∞ Graz 13. 12. 1738 Johann *Georg* SAUER Fhr. v. Kosiak, laa. Viertelhptm., † Windischfeistritz 2. 1. 1739, △ Minoriten, u. in 3. Ehe Maria Trost b. Graz 14. 1. 1749 Johann *Ferdinand* Anton RGF. BREUNER, k. k. Rittm., † Graz 1. 9. 1759). – Kinder erster Ehe: 1. Joseph, w. f. – 2. Josepha, * 21. 6. 1718, † 12. 10. 1744, ∞ 10. 1. 1740 *Stephan* Joseph Gf. PATACHICH v. Zajezda, k. k. Km., † 11. 11. 1760. – 3. Ferdinand, k. k. Hptm., * 11. 6. 1720, † 27. 12. 1769. – 4. Erasmus, ksl. Fähnrich, * 8. 3. 1723, † nach 17. 2. 1744.

VII. *Joseph* Emerich Fhr. KULMER zum Rosenpichl, Edler Herr v. Schmelzhofen u. Hohenstein, Herr auf Rotenturm, Waldegg u. Hartenstein/Hartenstajin b. Windischgraz, k. k. Km. u. iö. Landrat, * in Stmk. 3. 7. 1717, † Klagenfurt 31. 8. 1790, ∞1 das. 7. 5. 1750 Maria *Juliana*, Frau auf Hartenstein u. Jamnig, T. d. Joseph v. HOHENEIMER u. d. Maria v. Krajachich, * Agram 5. 5. 1723, † Klagenfurt 25. 12. 1768, △ Pfarrk. (in 1. Ehe ∞ mit Johann Joseph v. SIEBENEGG, Herr auf Jamnig, † Graz 24. 12. 1746); ∞2 das. 12. 11. 1771 Josepha, T. d. Joseph v. LERCHENTHAL,

¹⁵³ Die Filiation von einem gleichnamigen Vater bei Gabelkoven, Stemma, 101f.; Hyrtl II, 63 hat folgende Abstammung: Christoph Andreas. – Sohn: Christoph Ferdinand, ∞ Anna Frn. Jabornegg. – Sohn: Georg Otto, † 1712, ∞ Theresia Freiin [!] Lamberg. – Sohn: Otto Herbart, † 1746 (s. unten).

Offizial der k. k. Kammer u. Militärkassa, u. d. Renata de Sala de Gross, * Klagenfurt 1752, † 27. 4. 1779. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Aloysia*, * 2. 11. 1751, † Klagenfurt 28. 4. 1779, ∞ 17. 9. 1770 Franz Xaver Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, k. k. Hptm., iö. Gub. Rat, † Graz 29. 5. 1808. – 2. Carl, auf Hartenstein, k. k. Kreiskommissär in Graz, * 8. 7. 1752, † Klagenfurt 2. 5. 1778. – 3. Joseph, k. k. Oblt., * 24. 6. 1753, † Klagenfurt 24. 3. 1791. – 4. Otto, k. k. Hof-Konzipist, * 9. 8. 1754, † nach 17. 7. 1779. – 5. Vinzenz, * 1755, † Klagenfurt 5. 6. 1779, 24 J. – 6. Nepomuk, w. f. – 7. * Franz *Xaver*, k. k. Oblt., * 19. 12. 1760, gef. bei Neerwinden 27. 3. 1793. – 7. *Ferdinand* Peter Aloys Johann, k. k. Km., GM u. Kmdt. zu Ofen, * Klagenfurt 30. 6. 1762, † Ofen 31. 12. 1834, ∞ 14. 5. 1805 Maria *Josepha*, T. d. Caspar Wilhelm RGf. v. KHÜNBURG zu Brunnsee, Gleinstätten u. Hollenegg, Fkherr auf Khünegg Tamsweg etc., Herr auf Burgschleinitz u. Frauheim, Erbschenk in Sbg., ksl. ObstWM, u. d. Josepha v. Gyurkovics, * 29. 8. 1779, † Graz 27. 9. 1857. – 8. Juliana Anna Theresia, * Klagenfurt 11. 10. 1763. – 9. *Johann* Baptist, k. k. Oblt., * Klagenfurt 24. 6. 1764, gef. bei Castiglione 3. 8. 1796. – 10. Johann Baptist, * Klagenfurt 24. 6. 1767. – b) in 2. Ehe: 11. *Ignaz* Seraphin Anton Joseph, k. k. Hptm., * das. 12. 10. 1773, † 10. 2. 1831, ∞ 11. 8. 1807 Anna ZWIERZINA, * 1. 12. 1785, † 30. 12. 1861. – Sohn: Ignaz, auf Hohenstein u. Schmelzhofen, k. k. Hofrat, * Göding 3. 10. 1811, † Klagenfurt 2. 2. 1882, ∞ Wien 2. 2. 1852 *Thecla* Jacoba, T. d. Heinrich Fhr. v. WIMMER, k. k. FML, u. d. Anna Frn. v. Saamen, * 13. 4. 1831, † Klagenfurt 10. 12. 1898. – Kinder: (1) Anna, * Hainburg (NÖ) 5. 11. 1852, † Welzenegg 8. 4. 1936, ∞ Klagenfurt 12. 2. 1873 Heinrich Fst. v. ORSINI und ROSENBERG, Obersterblandhofmeister in Ktn., † Welzenegg 13. 2. 1929. – (2) Heinrich, k. k. Obst., * 4. 3. 1855, †. – (3) Maria, * 9. 12. 1858. – 12. Maria *Josepha* Vinzentia, * Klagenfurt 9. 4. 1780, † das. 20. 2. 1784.

VIII. Johann *Nepomuk* Fhr. KULMER zum Rosenpichl, Edler Herr auf Schmelzhofen u. Hohenstein, Herr auf Rotenturm, Waldegg u. Hartenstein, k. k. Km. u. Hptm., * Klagenfurt (21. 1.) ~ das. 24. 6. 1759, † Graz 16. 12. 1840, ∞ 31. 7. 1796 Johanna, T. d. Ignaz Dominik Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf u. d. Carolina Frn. v. Rechbach, * 31. 5. 1778, † Graz 15. 5. 1844. – Kinder: 1. *Ignaz* Joseph, Herr auf Schmelzhofen, k. k. Km. u. Oberlandesgerichtspräs., * 21. 12. 1798, † Graz 21. 1. 1861, ∞ St. Leonhard b. Graz 31. 7. 1836 *Theresia* Maria Amalia, T. d. Aloys Ritt. v. LENDENFELD, k. k. Straßenbaukommissär, u. d. Amalia Edl. v. Hartwig, * Graz 17. 12. 1808, † das. 30. 5. 1891. – Töchter (1) *Johanna* Nepomucena, * Zara 31. 8. 1837, † Graz 19. 2. 1871, ∞ das. 22. 4. 1857 Adolf Edl. v. PICHLER, k. k. Statthaltereirat, † das. 10. 4. 1916. – (2) *Theresia* Maria, Stiftsdame zu Maria Schul in Brünn, * 2. 4. 1847, † nach 1915. – 2. *Johanna* Nepomucena, * 21. 8. 1802, ∞ Graz 16. 5. 1830 Anton v. GOGALA, k. k. Appellationsrat in Klagenfurt. – 3. Ferdinand, ~ 29. 9. 1804, † 26. 8. 1806. – 4. Josepha, * 3. 9. 1806, † Graz 8. 1. 1861, ∞ das. 11. 6. 1838 Felix Joseph KAISER v. Trauenstern, k. k. Kreiskommissär, ksl. Rat, † das. 18. 12. 1890. – 5. *Carl*/Franz Xaver, k. u. k. Hptm., * 10. 12. 1812, † Graz 22. 4. 1876, ∞ Wien 17. 2. 1863 Konstanzia SCHAFTNER, * 20. 3. 1823, † Wien 9. 8. 1902. – Kinder: (1) Cornelia Ida Maria. * Graz 26. 9. 1864. – (2) Rudolf Vinzenz Eduard Kamillo, Herr des Geldfideikommisses, * Graz 30. 3. 1867, ∞ Wiener Neustadt 1. 7. 1893 Hildegard SCHENKER, * Wien 4. 5. 1871. – 6. Aloysia (Luise), * 11. 9. 1814, † Graz 10. 7. 1838.

Ohne Anschluss:

Franz Joseph K., Student in der 5. Schule, † Graz 25. 7. 1695, ∆ St. Andrä (Matrik Hl. Blut).
 Johann Carl Fhr. v. K., iö. Hofkriegsrat, † Graz 29. 3. 1706, ∆ Barmherzige (Hl. Blut). – Sohn:
 Franz Carl Joseph Fhr. v. K., Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † Graz 28. 4. 1737, ∆
 Barmherzige (Matrik Hl. Blut), ∞ Klagenfurt 3. 2. 1701 M. Franzisca, T. d. Joh. Wilhelm Fhr. v.
 der BOYE u. d. Anna Susanna RFrn. v. Manndorf, † (Hohenmauthen) vor 29. 2. 1752, ∆
 Mahrenberg. – Tochter: Josepha, tot 20. 8. 1754, ∞ vor 28. 2. 1729 Johann Ferdinand Gf. BERLO,
 1738, StLA, LR, K. 582, H. 1, 2; DOZA, Ahnenprobe Nr. 115).
 Maria Anna Frn. v. K., geb. MAYR, † Graz 26. 9. 1766, ∆ St. Anna (Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 129; A Kulmer, Familie; A Kulmer Alexander Nachlass K. 1, H. 4; LR
 Kulmer, K. 579-583 (benützt); LR Qualandro, K. 949, Inv. Joh. Carl Qu. 1695; K. 1188, H. 6; K. 1466/II, Inv. Erasmus

Friedrich Wottgo 1693; Sikora, Gülten 5, 10f., 47. KLA, 418-B-A 2945. Matriken: Deinsberg (Ktn.), Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Maria Pulst, Mauthen. GGTB, FH 1848ff.; Schiviz, Graz; Carinthia I, 63/1873, 158f.; 154/1964, 224f., 236f.; F. W. Leitner, Das Epitaph der Kulmer-Staudach im Landesmuseum, in: Rudolfinum (Jb. d. Landesmuseums für Ktn.), Klagenfurt 2000, 143ff.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 80, 83; Ders., Steir. Hochzeitsladungen, n. 567; Lanjus, Breunner, Tafel XI; Ders., Uradel, 34; Lui v. Frizberg, Ruine Oberwildon (...), 18, 30; Dedic, Exulanten IV, 366ff; Adler, Mbl. XI, 242 n. 30 (Siebmacher, Bd. 26/2, 539 [Christoph ∞ Wien 11. 4. 1575: ist Datum der Anweisung eines Hochzeitsgeschenkes durch Ehg. Karl v. Innerösterreich!]), 464 A 4; StGBI II/1881, H. 2, 93; Hyrtl II, 61ff., bes. 63ff.; Mayer, 96; Schönfeld II, 133ff., 177ff.; Wißgrill V, 338ff.; Siebmacher, Bd. 27, 164; Bd. 29, Ktn. 90f.; Bd. 33, 244; Frank III, 93; KBK II, 129f., 158; Henckel II, 151; Kraßler, 114, 291; Pichler, Wappensaal n. 353.

CURTI (erloschen)

Venezianischer Herkunft (Nobile veneziano). Erloschen nach 1781.

W.bess. im Adelsstd. von K. Leopold I. für die Brüder Ehrenreich (Honorius) u. Peter C. (Curtius), Graz 19. 8. 1660.

W.: Zweimal geteilt, oben Adler, Mitte gespalten, vorne nach rechts schreitender Löwe, hinten zweitürmiges Tor, auf den Türmen steht mit je einem Fuß ein Adler mit ausgebreiteten Schwingen, unten von R. u. W. 5mal schräglinks gespalten. Blätterkrone (1768).

Freiherrenstd. von demselben für dieselben, Wien 4. 1. 1665.

Landstandschaften: In Stmk. für die Brüder Peter Martyr u. Ehrenreich Fhr. C., ksl. Räte u. Pfandinhaber der Hft. Rohitsch, 18. 6. 1669, in Görz 1762.

Jacob CURTI, 10. 2. 1612. – Brüder: I. 1. Honorius (1660) Fhr. CURTI, ksl. Rat, . – Söhne: (1) Honorius, w. f. – (2) Leopold Fhr. CURTI, zu Fraslau/Braslovče, Prassberg/Mozirje u. Dornau/Dornava, Fkherr auf Sannegg/Žovnek, † 1736 (kurz vor) 13. 1. – I. 2. Peter Martyr (1660) Fhr. CURTI, Pfandinhaber der Hftn. Rohitsch u. Reichenburg, ksl. Rat, † 1693 vor 3. 9.

II. Honorius Fhr. CURTI, 6. 12. 1693, 14. 3. 1719. – Sohn: Piero Martire (Peter Martyr) Fhr. CURTI, Patrizier von Venedig, Fkherr auf Sannegg, † (Sannegg?) 10. 2. 1767, ∞ Graz 11. 2. 1743 Maria *Sophia Carolina* Margaretha, T. d. Ludwig Fhr. v. OFFELN u. d. Maria *Francisca* Gfn. ROTHAL, † als Wwe. – Kinder: 1. Franz, Herr auf Sannegg u. Fraslau, * Jänner/März 1744, † nach Jänner 1781. – 2. *Elisabeth* Theresia Francisca Maria Anna, ~ Sachsenfeld 16. 3. 1745, 29. 10. 1766. – 3. Leopold, * (Dezember) 1746, † nach Jänner 1781.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31 n. 170; LR Curti, K. 110-115 (benützt); LR K. 583, H. 1, fol. 79'. Schiviz, Graz, Görz 506; Orožen, Lavant, 390f.; Pirchegger, Unterstmk. 192; Frank I, 207f.

CURTI-FRANCINI (erloschen)

Venezianische Adelsfamilie, in eine ritterliche und freiherrliche Linie gespalten. Die ritterliche landständische Linie Anfang des 19. Jh. erloschen.

Kaiserlicher Adelsstd. „vor etlich 100 Jahren“ (lt. Aussage des Carl Christoph v. C.-F. Seine Voreltern leisteten Dienste bei Gesandtschaften in Spanien u. Frankreich u. erhielten deshalb den Beinamen Francini).

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. , W.bess. u. Prädikat „Edler von“ von K. Karl VI. für Carl Christoph v. C.-F., Laxenburg 11. 5. 1718.

W.: Geviert mit H.: G. gebogener, oben gezählter Schrägrechtsbalken in Gr. 1 schw. Adler in W., 2 g. Löwe in B., 3 naturfarbene, zweitürmige Burg in R., 4 von G. u. Sch. vielfach (7mal) schrägrechts geteilt. 2 gekr. Heime: I (gekr.?) stehender Adler mit ausgebreiteten Flügeln, II gekr. Löwe wachs. 1794 wird folgendes W. angegeben: Geviert, zweimal geteilt, die Mitte gespalten. Oben sch. Adler in W., in der Mitte vorne in B. der g. Löwe, hinten in R. die Burg mit darauf stehendem Adler, unten von R. u. W. mehrfach schräglinks geteilt.

Landstandschaften: In Stmk. 18. 2. 1728 für Carl Christoph C.-F. (Diplom nicht ausgefertigt, dessen Söhne Anton u. Carl Joseph erhalten das Diplom 5. 9. 1750), in Krain 18. 10. 1774, in Ktn. 1775 für Anton v. C.–F.

I. *Carl*/Christoph Joseph Edler v. CURTI–FRANCINI, Herr auf Brodi, Jamnik u. Haus am Bacher, 22 Jahre lang Kriegskommissar der Festung Kopreinitz (des Warasdiner Generalats), † Haus am Bacher 24. 12. (oder kurz davor) 1738, ♂ Pfarrk. Roswein/Razvina, ∞ vor 1710 Maria *Theresia* Rosalia, T. d. Johann Adam NIRENBERGER u. d. Maria Isabella N., † Watsch 2. 11. 1734. – Kinder: 1. Anton, w. f. – 2. *Maximiliana* Carola, † (Neuhaus?) 8. 2. 1766, ∞ vor 16. 11. 1734 Johann Caspar v. BRANDENAU, Herr auf Millhof, Neuhaus u. Schlangenburg, Landrat in Stmk., † 1765 kurz vor 13. 4. – 3. *Joseph* Carl, Herr auf Jamnik u. Brodi, Kommisar bei der Landesrekifikation, Feldschreiber im Warasdiner Generalat, † auf Gut Brodi 1762 vor 12. 10., ∞ Graz 23. 9. 1736 Maria *Theresia*, T. d. Johann Max v. PELIKAN u. d. Maria Elisabeth v. Hauslab († (vor) 1786?). – Kinder: (1) *Joseph* Bonaventura, Administrationsbeamter, * Graz 14. 7. 1737, ∞ St. Leonhard 7. 1. 1771 Juliana, T. d. Wolfgang ECKL u. d. Maria Anna. – Kinder: (a) Joseph Anton, * St. Leonhard b. Graz 15. 2. 1771. – (b) Juliana Josepha Regina, * das. 26. 12. 1771. – (c) Maria Johanna Josepha Regina, * das. 13. 11. 1774. – (2) ? Franz, * das. 9. 8. 1739, † Wiener Neustadt 16. 1. 1759. – (3) Maria Theresia, * Graz 20. 12. 1741, 26. 6. 1765. – (4) Maria Anna Antonia, * das. 12. 6. 1744, 26. 6. 1765. – 4. Rosalia Theresia, test. Burgstall (Unterstmk.) 6. 2. 1745, ∞ Schlosskapelle Neuhaus/Doberna 5. 2. 1740 Johann *Ludwig* v. HOHENWART zu Gerlachsein u. Rabensberg auf Purgstall (Pfarre Franz).

II. Johann *Anton* v. CURTI–FRANCINI, auf Brode, k. k. Landrat, Gub. Rat u. Hofrat, Geh. Referendar für Innerösterreich, * Pettau ca. 1710, † Wien 14. 3. 1779, ♂ St. Stephan, ∞1 (Hk.) 14. 2. 1737 Maria *Johanna* Margaretha, T. d. Johann *Georg* v. KLIES auf Töllerberg u. d. Maria *Margaretha* Neufels, † Graz 19. 2. 1743, ♂ Augustiner auf der Stiege; ∞2 1743 Maria *Theodora*, T. d. Jobst Caspar v. LÜRWALD u. d. Ursula v. Lucotte, † Wien, ♂ St. Stephan 27. 6. 1774; ∞3 Graz 11. 9. 1774 Theresia verw. v. MAINERSPERG lebt 22. 5. 1781, tot Mai 1785. – Kinder (in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna, † das. 10. 3. 1741, ♂ St. Anna. – 2. Maria Antonia Josepha, * Graz 3. 7. 1741. – 3. *Johann Nepomuk* Joseph Anton, Benediktiner in Admont (P. Wilhelm), * das. 13. 5. 1742, Profess 1756(?), lebt 10. 10. 1783. – aus 2. Ehe: 4. Maria Anna Antonia, * das. 12. 6. 1744, † St. Leonhard b. Graz 7. 4. 1806, ∞ Graz 18. 2. 1765 Franz Edler v. LÜRWALD, k. k. Straßendirektor, † St. Leonhard 23. 2. 1804. – b) aus 2. Ehe: 5. *Clara* Maria Theodora Antonia Cajetana, * Straßgang b. Graz 7. 8. 1745. – 6. Elisabeth, ∞ vor November 1771 N. NOVACK. – 7. Theresia, † das. 4. 10. 1750, ♂ St. Anna. – 8. Aloysia, 1786 auf Brode (mit ihren Schwestern), * 1750, † Graz 12. 4. 1805, 55 J., ledig. – 9. Maria Johann Adam Vinzenz *Anton*, * das. 12. 9., † das. 27. 12. 1751, ♂ St. Anna. – 10. Theodora, * 1752, † Graz 29. 7. 1812. – 11. Peter Wilhelm, 1774. – 12. Maria *Josepha*, * 1760, 2. 5. 1785. – 13. Maria *Maximiliana*, * 1762, † Graz 14. 7. 1810, 48 J., ledig. – 14. Maria Johanna Nepomucena, * 1768, † Graz 20. 11. 1807, 39 J.

Ohne Anschluss:

Nepomuk v. C.–F., † Graz 23. 2. 1819, 7 M.

Wilhelm Joseph v. C.–F., * Pettau 26. 9. 1789, † Wiener Neustadt 9. 7. 1798 (Svoboda, Sp. 306).

Wien, ÖStA/HHStA, HA OmaA 641-30, 642-25. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 9, H. 38, n. 314 (rückwärts am Akt Cavella); K. 10, H. 40 n. 356; LR Curti(-Francini), K 112-115 (benützt); LR K. 294, H. 3; K. 439, fol. 217ff., 256; K. 562, fol. 79ff.; K. 583, H. 3; A Curti-Francini, Familie. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. Kindermann II, 96; Orožen, Lavant I, 298; VIII, 338; Schmutz I, 226f.; Schiviz, Graz; Kindermann II, 101; Mayer, 62; Adler, Mbl. IV/1899, 459; Pirchegger, Unterstmk. 192; Svoboda, 5; Frank I, 208; Kraßler, 35, 44, 171, 211, 224, 246, 251.

KURTZ von Senfftenau (erloschen)

Angeblich aus Graubünden stammend (Wißgrill), näherhin aus Tirol. Die landständ. steir. Linie erlosch 1671, die Gesamtfamilie erst vor 1872. In der Stmk. nicht vertreten.

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. W.bess. von K. Karl V. für die Brüder Sigmund, Simon u. Heinrich K., Rom 11. 4. 1536.

Best. des Kauf- u. Verkaufsvertrages über die Burg Senftenau von K. Karl V. für Sebastian K., ksl. Hofdiener, Villach 31. 5. 1552.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. „Kurtz von Senfftenau“ u. W.bess. mit einem Helm von K. Ferdinand II. für Philipp K. v. S. u. seinen Neffen Hans Jacob, Regensburg 7. 3. 1623.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für Philipp Fhr. K. v. S. u. dessen Söhne Maximilian u. Ferdinand, Regensburg 13. 12. 1636. W.: Ein g. Schild, der von einem r.-w. gestreiften Balken oder Band geteilt ist. Oben der ksl. Doppeladler mit Krone, unten 2 halbe sch. Steinböcke gegeneinander aufsteigend. Edelsteingeschmückte g. Grafenkrone, darüber drei off. Helme: I zwischen zwei sch.-g. geteilten Büffelhörnern ein sch. Steinbock steigend, Decken sch.-g., II der Doppeladler, Decken sch.-g., III ein r. Straußenfedernbusch, um den in der Mitte ein w. Band gewunden ist, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Hans Jacob K. v. S. 12. 11. 1625, nö. Herrenstd. für Ferdinand Sigmund RGf. K. 20. 3. (23. 5. Introdution?) 1629.

I. Sebastian KURZ, Kmdt. Karls V., * 1526, † 1594, ∞ Magdalena, T. d. Dr. Sigmund VIEHHAUSER, Reichsvizekanzler, u. d. Magdalena. – Söhne: 1. Jacob, Dr. jur., Herr auf Senftenau u. Toblach, Reichsvizekanzler, * 1553, † (Prag) 11. 3. 1594, △ St. Thomas in Prag, ∞ 1581 Ursula, T. d. Dr. Johann Baptist WEBER, Reichsvizekanzler, u. d. Catharina Gienger. – Kinder: a) Johann Baptist Jacob, 1623 Fhr., ksl. Gesandter, Reichshofrat, ehgl. Km., dann Jesuit, Rektor zu Linz, * 1583, † 1645. – b) Elisabeth, ∞ Christoph POPEL v. LOBKOWITZ. – 2. Engelhard, Stadtkmdt. zu Wien, † 1597, ∞ Lavinia di RAPOLI RESUDANA, † 1623. – 3. Philipp, w. f.

II. Philipp (1623 RFhr., 1636) RGf. KURTZ v. Senftenau (Schloss in Lindau/Bodensee), kurfstl. bayr. GR u. Km., Obersthofm. der Kurfstn. v. Bayern, 1640, ∞ Maria Magdalena v. VIEHAUSEN, † 1623. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. – 2. Maximilian, RGf. 1636, Obersthofm. des Kurfstn. Max Emanuel v. Bayern, * 1595, † 1662, ∞1 Catharina v. ROHRBACH; ∞2 Maria Susanna v. HAUNSPERG. – 3. Albert, Jesuit, Rektor zu Neuburg, * 1600, † 1671. – 4. Sarah, † 1641, ∞ Christoph PEISSER, † 1643.

III. *Ferdinand* Sigmund RGf. KURTZ v. Valloy Fhr. v. Senftenau, Herr auf Horn, Thumeritz, Weikertschlag, Raan, Mold, Nieder Edlitz u. Dross, k. k. WGR, Reichsvizekanzler, * München 1592, † Wien 24. 3. 1659, △ Laurenzerk. das., ∞1 das. 24. 1. 1627 *Martha* Elisabeth, Frau auf Horn, Gars, Gumpendorf u. Raan, T. d. Vinzenz MUSCHINGER zu Gumpendorf RFhr. auf Rosenberg, Horn, Gars u. Raan, k. k. Rat u. Hofkammerpräs., u. d. Margaretha v. Kemptner, test. 30. 7. 1640, △ Drosendorf; ∞2 *Regina* Anna, Frau auf Dross, T. d. Sigmund Adam v. TRAUN auf Eschelberg, Braunsberg u. Mistelbach, ksl. GR, Km., Obersthofmeister u. Hofkammerpräs., Landmarschall u. Gen. – Landobrist in NÖ, u. d. Eva v. Polheim Frn. zu Wartenburg, * 1605, † Wien 28. 12. 1670, △ bei ihrem Gatten. – Töchter aus 1. Ehe: 1. Anna Maria, ∞ Dietrich v. GAISBERG, Obst., † 1687. – 2. Maria *Barbara*, † 1703, ∞ 9. 1. 1656 *Gottfried* Wilhelm RGf. v. RHEINSTEIN u. TATTENBACH, Gf. v. Valley, Fhr. zu Gonobitz, Fkherr auf St. Martin Rab, Münzkirchen, Zell a. d. Pram etc., kurbayr. Rat u. Oberststallmeister, Pfleger zu Eggenfelden u. Neumarkt a. d. Rott, † 19. 3. 1687, △ Eberschwang. – 3. Maria *Theresia* Margaretha, † 1698, ∞ 5. 2. 1665 *Carl* Johann Wilhelm zu SCHÖNKIRCHEN, Herr auf Groß Schweinbarth, Erblandtürhüter in Österr. u. d. E., ehgl. Km., test. 13. 6. 1660, tot 28. 7. 1663, △ das. Augustiner-Barfüßer. – 4. Maria Catharina *Eleonora*, * 1637, † Wien zwischen 4. 12. 1686 u. 12. 2. 1687, ∞ Wien 8. 2. 1660 Ferdinand Maximilian RGf. u. Herr v. u. zu SPRINZENSTEIN u. Neuhaus auf Waishofen a. d. Thaya, Waldreichs a. Wald, Gilgenberg, Lichtenfels etc. (NÖ), Jungferndorf u. Lessot (Schlesien),

Obersterblandmünzmeister in beiden Österr., ksl. WGR u. Km., Landmarschall u. Gen.-Landobrist in Nö, † Wien 17. 7. 1679, beide ♂ Barfüßer. – 5. *Sabina* Elisabeth, † Wien nach 12. 6. 1682, ♂ Franziskaner. – 6. Maria Anna, Augustinerin zur Himmelspforte in Wien (M. Paula), * Wien 1633, Einkleidung 24. 1. 1650, lebt 1659. – 7. Maria Franzisca, Augustinerin (Emerentia) das., * Horn, Einkleidung 24. 1. 1652, 1659. – 8. Johanna, Augustinerin zu St. Lorenz in Wien, 1659.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. NÖLA, HA Ottenstein, Karton C-II-10. Matriken: Wien St. Michael. Wißgrill V, 344ff.; JbLkNÖ 16/1907, 154; Siebmacher, Bd. 26/2, 66, 187, 305, 372, 526; Bd. 27, 165; Frank III, 96f.; Haan, Auszüge 1900, 181f., 252, 257; Pichler, Wappensaal n. 138a (*Kburex*, 1651), Jacob Kurz wurde 1625 Landstand, Matschinegg, n. 578-583.



Das Land
Steiermark

→ Landesarchiv

D, T

TATTENBACH (in der steir. Linie erloschen)

Ursprünglich „Tattenbeck“ genannt, stammten sie aus dem niederbayrischen Rothal, Gericht Eggenfelden. Sie kamen mit Wilhelm T., der Dorothea, Tochter des Wilhelm v. Neuhaus zu Greifenfels u. d. Margaretha Gradner geheiratet hatte, in die Steiermark.

StW.: In W. ein Schrägbalken aus r. Kürsch. Gekr. g. Helm: Eine r. gekleidete an den Armen gestümmelte Seejungfrau mit r. Fischschwanz u. g. Halsschmuck zwischen mit einem r. Balken bez. w. Büffelhörnern; Decken r.-w.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. u. Prädikat „Edler Herr zu Ganowitz“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für die Brüder Hans Christoph, Wolfgang Friedrich u. Gotthard Tattenbeck, Graz 24. 3. 1598.

W.verm. mit dem der † Resch von demselben für Hans Christoph Fhr. v. T., Graz 23. 11. 1612. W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 in W. ein oberhalber einwärts gewendeter r. Wolf (Resch), 2 u. 3 in R. ein schräges, mit den Zähnen aufgekehrtes Sägeblatt (Waltendorf, von Resch aufgeerbt). Drei gekr. Helme: I StW; II, der Wolf aus 1 u. 4 wachs. (Resch), III ein wie 2 u. 3 bez. Flügel (Waltendorf, Decken alle r.-w.

Reichsfreiherrenstd., W.ver. mit dem W. der † Trennbach u. † Rösch nach Belieben, Prädikat „Tattenpöckh Freiherr von und zu Tattenpach von Wolhimel und Ganowitz“ von K. Ferdinand II. für die Brüder u. Vettern Hans Adolf, Hans Christoph, Wolfgang Friedrich u. Gotthard Tattenpöckh, Regensburg 10. 2. 1623.

Reichsgrafenstd., W.bess. u. W.ver. mit jenen der † Geschlechter Trennbach u. Resch, von K. Ferdinand III. für Hans Adolf, Wolfgang Friedrich, Gotthard, Gottfried, Wilhelm Leopold u. Georg Sigmund, Vettern u. Brüder T., Prag 8. 6. 1637.

W.: Geviert mit H. (StW). 1 u. 4 geteilt von Sch. über G., oben drei anstoßende g. Rauten nebeneinander, unten ledig; 2 u. 3 in W. ein einwärts gewendeter u. aus den Ohren Flammen sprühender r. Drachenrumpf, einen g. Stab im Rachen haltend (Rückenschild wegen Trennbach). Drei gekr. Helme: I StW (wie 1612, die Büffelhörner aber r.-w. geviert), II wachs., g. gekleideter Mohrenrumpf, auf dem Kopf einen gekr., auf der Spitze mit einem Hahnenfedernbusch besteckten g. Hut, dessen gezackter sch. Stulp mit drei g. Rauten belegt ist, Decken sch.-g. (Trennbach), III der Drachenrumpf au 2 u. 3 wachs., der Stab jedoch w., an beiden Enden aufgebogen, gekr. u. mit je einem Pfauenspiegel besteckt, Decken r.-w. (zu Trennbach). Rechtes Nebenwappen: Geschrägt, oben in R. ein schräges, g. beschlagenes w. Hüfthorn (das Mundloch oben) an g. Riemen, unten eine schräge fünffendige r. Hirschstange mit daranhängendem r. Loser, gekr. Helm, die Hirschstange u. das Hüfthorn nebeneinander, Decken r.-w. Linkes Nebenwappen: In W. ein oberhalber r. Wolf, gekr. Helm, der Wolf wachs., Decken r.-w. (Resch).

Erbländ. Grafenstd. von demselben für Wilhelm Leopold, Joh. Gottfried, Georg Sigmund, Wolfgang Friedrich u. Johann Gotthard RGfn. v. T., Brüder u. Vettern, 14. 1. 1638.

Landstandschaften: In Stmk. um 1550, ungar. Indigenat 1647 für Wilhelm Leopold Gf. T., in Krain 20. 12. 1652, in Görz 1661.

Hans TATTENBACH, Sohn des Wilhelm, besaß seit 1543 den Turm zu Olimie/Olimje, Kreis Cilli (jetzt SLO) und war deshalb steir. Landstand. Die Linie Olimie, die in einem Ast auch die untersteirischen Hftn. Königsberg/Kunšperg, Wisell/Bizeljsko, Stattenberg/Štatenberg, Gonobitz/Konjice u. noch andere besaß, ist mit dem Tod des *Otto* Friedrich Ehrenreich RGf. v. T., † 26. 7. 1683, u. seiner Tochter Maria Anna *Theresia* RGfn. v. Wildenstein zu Kalsdorf, † 8. 10. 1767, in der Stmk. erloschen und die Familie seither im Land nicht mehr vertreten. Die Linie der Reichsgrafen v. Rheinstein u. Tattenbach, Grafen v. Valley, blühte hauptsächlich in Bayern u. hatte für die Stmk. keine Bedeutung.

Ergänzung zu Siebmacher Bd. 26/2:

305a: Wilhelm Leopold Gf. T., ♂ Franziskaner. – Gottfried Gf. T., † Graz 1640, ♂ (Gonobitz?, „wegkh geführt worden“). – Johann Erasmus, enthauptet, ♂ St. Anna Kapelle Gruft (Matrik Hl. Blut).

306b: Das Sterbedatum des Georg Sigmund Gf. T. (nach Schiviz, Graz, 514) ist das des Sohnes eines Untertans des Gf. Tattenbach von der Hft. Wisell namens Georg, Pfarre Graz-Straßgang, StB 1670-1709, 338!- Georg Sigmund starb wahrscheinlich auf einer seiner untersteir. Hftn., ∞ Maria Elisabeth Frn. MINDORF, ♂ Graz, St. Andrä, Kirche (Matrik Hl. Blut). – Kinder: Anna Catharina, ♂ Graz, St. Andrä, Kirche. – Anna Elisabeth, † das. 18. 7.1646, ♂ St. Andrä. – Maria Sidonia, † 24. 3. 1648, 2 J., ♂ St. Andrä, Kirche. – Judith Eleonora (Frl.), † Graz 4. 11. 1664, 2 J., ♂ Gonobitz/Konjice (Matriken Hl. Blut).

Siebmacher, Bd. 26/2, 302ff. (Genealogie), 661; Bd. 27, 433ff.; Bd. 30, 263; Bd. 31, 110f.; Ungarn 1893, 657f.; Frank V, 88, 92; Siegenfeld, 137f. († 17. Jh.); Pichler, Wappensaal n. 299 (bis 1828); Pirchegger, Unterstmk., 135, 141, 240, 242; Schiviz, Görz 505, Krain 500.

TAAFFE (erloschen)

Altes irisches Adelsgeschlecht. In der österr. Linie 1967 erloschen. In der Stmk. nie vertreten.

Peer von Irland, Viscount T. of Corren and Baron of Ballymote, 27. 6. 1628.

W.: In R. ein an die Schildränder stoßendes w. lat. Breites Balkenkreuz schräg b.-gegittert. Zwischen Schild u. Helm ein sieben- (auch acht-) perliger r. Kronenhut. Helm mit r.-w. Wulst, darauf ein geharnischter, abgewinkelter, einen Krummsäbel schwingender Arm (der Helm fehlt auch u. ein b.-r. gewundener Wulst mit dem gepanzerten Arm samt Säbel schwebt über der Krone), Decken r.-w. (können auch fehlen): Den Schild halten rechts mit den Vorderfüßen ein linkssehendes, über Hals u. Leib mit 8 schw. sechsstrahligen Sternen hintereinander besätes w. Ross, links mit der rechten Klaue ein geflügelter g.-gr. Drache mit gekrümmten u. dann aufgeschlagenen Stachelschwanz. Unter dem W.: Seidenband mit der Devise IN HOC SIGNO SPES MEA.

RGf. von Kn. Maria Theresia für Nicholas Viscount T., 30. 9. 1758.

Nachweis des Anspruchs auf Titel u. Würde als „Vicomte Taaffe von Corren und Baron von Ballymote, beides in Irland, für Carl Rudolph Joseph Franz Clemens T., 18. 4. 1865.

Nachweis über den Anspruch desselben als weltlicher Pair von Irland zugelassen zu werden, 4. 5. 1865.

Landstandschaften: Inkolat in Böhmen 20. 8. 1676, Inkolat in Mähren 30. 9. 1758, in Ktn. für Rudolph Gf. T. 22. 4. 1819, in Stmk. für Ludwig Gf. v. T. 16. 1. 1821 (taxfrei), in Galizien 19. 8. 1823, in NÖ 15. 10. 1827, in Ungarn 6. 2. 1829, alle für Rudolph Gf. T.

I. Francis TAAFFE, ∞ Mary, T. d. John O'CREAN u. d. Maria Mapother. – Sohn: Nicolas, w. f.

II. Nicolaus, 6. Viscount TAAFFE, RGf. 1758, Kanzler des Hg. Leopold v. Lothringen, ksl. GFMLt, * 1677, † Ellischau/Nalžovy (CZ) 30. 12. 1769, ∞ 30. 10. 1729 Maria Anna, T. d. Johann *Philipp* RGf. SPINDLER v. Hofegg zu Irnharting u. d. Catharina Potentiana RGfn. Katzianer v. Katzenstein, * 1700, † Ellischau 21. 11. 1769. – Söhne: 1. Franz, ksl. Km. u. Hptm., * 1. 1. 1738, † Budweis, ∞ bei London 22. 12. 1770 Clementina, T. d. John BELLEW Baron of Duleck. – 2. John, w. f.

III. John (*Johann*) Baptist Philipp Georg TAAFFE, ksl. Hofrat u. Gesandter in Spanien, * London 1. 2. 1733 (1. 1. 1741?), † Görz 11. 12. 1765, ∞ Wien 31. 1. 1759 *Maria* Guidobaldine, T. d. Rudolph Gf. CHOTEK, Fkherr, u. d. Maria *Aloysia* RGfn. Kinsky v. Wchinitz u. Tettau, * 2. 7. 1738, † 23. 6. 1810 (in 2. Ehe ∞ Prag 3. 8. 1769 Joseph MALABAILA RGf. v. CANAL, † das. 20. 2. 1826). – Kinder: 1: Maria Anna Josepha Barbara, * Wien 31. 12. 1759, † 4. 4. 1799, ∞ 28. 1. 1781 Franz Sigmund RGf. RINDSMAUL, † Iglau/Jihlava (CZ) 20. 5. 1790. – 2. Rudolph, w. f. – 3. John (*Johann*), ksl. Hptm., Großkreuz des kgl. ungar. Leopold-Ord., * London 28. 6. 1764, ∞ Anna Gfn.

HARSCH. – Kinder: (1) Joseph, † London 1836, ∞ das. mit der T. d. Esqu. LUCAS. – (2) Maria, ∞ Fhr. v. MINKWITZ.

IV. Rudolph Gf. TAFFE, 7. Viscount v. Corren u. Baron v. Ballymote, Pair von Irland, Herr auf Ellischau etc., k. k. Km. u. Obstlt., * London 6. 10. 1762, † Wien 7. 6. 1830, ∞ 11. 4. 1787 Maria *Josepha*, T. d. Carl Wilhelm Sigmund Christoph Gfn. v. HAUGWITZ, Fkherr auf Namiest, ksl. Gen., u. d. Maria Theresia *Josepha* Johanna Nepomucena Gfn. v. Frankenberg u. Ludwigsdorff, Frn. v. Schellendorf, † Wischenau 30. 5. 1823. – Kinder: 1. Franz, 8. Viscount Taaffe u. Baron of Ballymote, † 1849, ∞ 1811 Antonia Amadea, T. d. Amadeus Gf. VÁRKONY. – 2. Ludwig (Lewis), w. f. – 3. Clementina, Stkd., † 1846, ∞ Thaddäus Amadeus Gf. v. VÁRKONY, ksl. GR u. Km.

V. Ludwig Patrick Johann Gf. (best. Wien 27. 2. 1839) TAAFFE, 9. Viscount v. Corren, Baron v. Ballymote, Pair von Irland, Herr auf Ellischau, Wischenau etc., Dr. jur., k. k. WGR u. Km., Präs. des Galizischen Guberniums, Gubernial-Vizepräs. in Graz, Erster Präs. des Obersten Gerichts- u. Kassationshofes u. des Obersten Gefällgerichtes, Ehrenbailli des souv. Malt.-Ord., Großkreuz des St. Stephans-Ord. u. des Leopold-Ord., * Brünn 25. 11. 1791, † Wien 21. 12. 1855, ∞ 10. 6. 1822 Amalia, T. d. Carl August RFst. v. BRETZENHEIM u. d. Maria *Walburga* Josepha Pzn. zu Oettingen-Spielberg, * 6. 10. 1802, † Wien 28. 10. 1874, Stkd., Ehrendame des souv. Malt.-Ord. (Nachkommen).

Gf. Ludwigs letzter männlicher Nachkomme (Urenkel) Gf. Richard (Edward Charles *Richard*), * Budweis 20. 3. 1898, kehrte nach Verkauf der böhm. Güter nach Irland zurück, wo er 1967 in Dublin zwar verheiratet (Mabel Anne Grace Mc Laughlin, * Dublin 9. 5. 1909) aber kinderlos starb. Mit ihm erlosch die Linie der Reichsgrafen u. Viscounts Taaffe im Mannesstamm.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 481. Siebmacher, Bd. 26/2, 292ff. (Genealogie, hat die Verleihung des Grafenstandes nicht!); Bd. 30, 175f.; Bd. 31, 156f.; Ungarn 1893, 650; Memoirs of the family of Taaffe, Vienna 1856; Mitt. George J. Homs auf Internet; Frank V, 87; GGTB, GH 1828 ff.

TÁHY (erloschen)

Kroatische Familie des Kgr. Ungarn, ursprünglich Botos von Tah, nach dem Ort Tah im Komitat Pilis (Komitat Pest). Erlöschen um oder nach 1600.

Freiherrenstand von Stettenberg (Stattenberg/Štatenberg) von K. Ferdinand I. für Franz T., 1554 (1556?).

W.: In B. ein sch. schräglinker Flug, aus dem ein r. Arm mit nach hinten gebogenem w. Säbel ragt, im Feld rechts oben ein sechsstrahliger g. Stern, unter dem Flug ein w. Mondsichel nach links. Gekr. Helm, darauf stehend ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, Decken sch.-g. bzw. b.-w. (Kraßler, 48: seitwärts gerichtete w. Spitze in R., 1568 in B.). Anders Nagy, 6: In B. auf gr. Dreieck eine g. Krone, auf der ein links gewendeter sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln schwebt, im rechten Fang aufrecht ein Schwert mit g. Parierstange, im linken aufrecht ein g. Zepter haltend. Off. Helm, darauf der Adler, Decken b.-g. bzw. r.-w. (später auf Schild nur Blätterkrone).

Landstandschaft in Stmk. für Franz T. bald nach 2. 4. 1556 (K. Ferdinand I. hatte den steir. Ständen die Aufnahme Tahys empfohlen, die von den Ständen missgünstig beurteilt wurde, da er landfremd sei u. die steir. Grundnachbarn Tahys von ihm viele Unannehmlichkeiten zu erleiden hätten), A. Ziegerhofer, Ferdinand I. und die Steirischen Stände (Diss. der K.-F.-Univ. Graz 102 (1996), 72, 164, 167.

I. Johann (I.) TAHY zu Gorbolnok 1513, zu Njegov, 1524/25. – Söhne: 1. Johann, 1535. – 2. Franz (I.), TÁHY v. Tahvár u. Tarkö, (1554) Fhr. zu Stattenberg/Štatenberg (Stmk.), auf Béla, Sossed/Susjedgrad u. Stubiza/Stubica (Kroatien), Obergespan von Poszeza, oberster Hptm. im Kgr. Ungarn zwischen Balaton/Plattensee u. Mur, ksl. Rat, kgl. ungar. Oberststallmeister, * 1526, † Szomszedvár 4. 8. 1573, △ Pfarrk. Donja Stubica (Kroatien), ∞ 1540 Helena, T. d. Nikolaus

ZRINY auf Tschakathurn/Csáktornya u. d. Helena Gussich Gfn. v. Corbau, † ca. 1561. – Kinder: (1) Stephan (II.). – (2) Gabriel, auf Stattenberg Sossed, 1579, 1592 (verkauft Stattenberg). – (3) Johann (II.), 1580. – (4) Michael, 1580. – (5) Balthasar, 1565 Sargträger beim Begräbnis K. Ferdinands I., 1571. – (6) Eva, ∞ Peter (1565) Gf. ERDÖDY, † 1567. – (7) Margaretha, ∞ Christoph ORSSICH de Szlavetich. – (8) N., ∞ N. v. AUERSPERG. – (9) N., ∞ JANKOVICS. Stephan, w. f.

II. Stephan (I.) TAHY, ∞ Dorothea DESSEFFY. – Söhne: 1. Stephan (III.), 1558, ∞ Bora RASZLAVICZY. – Söhne: (1) Michael. – (2) Franz (II.), 1579, 1593, ∞ Anna SZILVAS-UJVALUSSI (Nachkommen bis ins 19. Jh. – (3) Stephan, 1596 (Nachkommen bis in die 2. Hälfte des 19. Jh.).

(StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16 (ohne Datum). Mell, Grundriss, 308; Siebmacher, Bd. 26/2, 646; Bd. 33, 650f.; BKStG 32/1902, 114; MHVSt 23/1875, 12; Pichler, Wappensaal n. 211; Pirchegger, Unterstmk., 135, 233; P. v. Radics, Herbar VIII. Freiherr zu Auersperg (1528–1575) [...], Wien 1862, 62; I. Nagy, Magyarország családai czimerekkel [...] XI (Pest 1865), 6ff.; F. Popelka, Franz Tahy, Schlossherr auf Stattenberg, in: F. Hausmann (Hg.), Südsteiermark – Ein Gedenkbuch, Graz 1925, 102ff.; Lebmacher, 181; Stopar, 104f.).

THANNHAUSEN (erloschen)

Aus Salzburg u. Kärnten in die Steiermark gekommen. Erloschen 1684 (1721).

Landstandschaften in Ktn, Sbg. u. Stmk., Herrenstd. in Nö 1550.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 321ff. u. Leitner:

Landstandschaften: In Salzburg bereits 20. 5. 1403, in Ktn. alt, in Stmk. ca. 1540.

I. Balthasar (1530) RFhr. v. THANNHAUSEN, auf Dürnstein b. Friesach u. Stefanskirchen, sbg. Pfleger zu Raschenberg, Braunau u. Teisendorf, * vor 1500, † 6. 8. 1560, ∞ Euphrosyna, T. d. Johann APFENTHALER u. d. Clara v. Lüchau, † 1561, beide ∆ Pfarrk. Neukirchen b. Braunau. – Sohn: Conrad, w. f.

II. Conrad RFhr. v. THANNHAUSEN zu Ober-Fladnitz u. Auffen, Pfleger zu Raschenburg, (seit 18. 2. 1580) Obersterblandjägermeister in Stmk., Erbtruchsess des Erzstiftes Salzburg, ehgl. Rat u. Km., † 14. 6. 1601, ∞ Graz 1. 6. 1572 Dorothea, T. d. Hans v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Ober Fladnitz u. d. Martha v. Windischgraetz, † 12. 8. 1605, beide ∆ Maria am Weizberg. – Kinder: 1. Balthasar, w. f. – 2. Dorothea, * Oberfladnitz 1575, † Wien 13. 4. (test. 23. 3.¹⁵⁴) 1622, ∞1 Graz 7. 5. 1595 Georg Hartmann Herr v. STUBENBERG, Herr auf Gutenberg u. Stubegg, † 1605; ∞2 Schloss Schönbühel (NÖ) 6. 11. 1607 Paul Jacob v. STARHEMBERG auf Schönbühel, † Wien 24. 10. 1635, mit seiner Frau ∆ Schlosskapelle Schönbühel. – 3. Euphrosyna, * Graz 29. 9. 1578, † Wiener Neustadt 5. 12. 1613, ∆ Pfarrk. Winzendorf am Steinfeld, ∞ Graz 13. 6. 1593 Hans *Christoph* TEUFL Fhr. auf Guntersdorf, Frohsdorf u. Pitten, ksl. Km. u. Hofkammerrat, Bggf. u. Schlosshptm., † 24. 8. 1624, ∆ Franziskaner in Katzelsdorf. – 4. Maria, † (Graz 1. 9. 1637?), ∞1 das. 25. 1. 1598 Georg Bartlmä ZWICKL Fhr. zum Weyer u. Schratzenberg, Herr auf Hainfeld, erschlagen beim Schloss Johnsdorf a. d. Raab 14. 4. 1605; ∞2 1606 nach 12. 6. Hans Jacob KHISSL (1623) RGf. zu Gottschee Fhr. zu Kaltenbrunn, Herr zu Marburg, auf Gottschee, Reifnitz, Pölan u. Gonobitz, Obersterblandjägermeister in Krain, Obersttruchsess in Görz, ksl. Rat, † Wien 23. 7. 1637, ∆ Marburg, Kapuziner; ∞3 Georg MENDOZA de Lara Gf. MANRIQUE, Herr auf Ebenfeld u. St. Johann, † Graz 3. 2. 1651. – 5. *Sidonia* Maria, * ca. 1576/79, † Wien 9. 5. 1614, ∞ Graz 6. 4. 1598 Hans Ulrich (1598) RFhr. u. (1623) RFst. v. EGGENBERG, (1628) Hg. v. Krumau, LH in Stmk., etc., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Laibach 18. 10. 1634, beide ∆ Graz, Minoriten. – 6. Tochter, † gleich nach der Geburt.

¹⁵⁴ Roots Web's World Connect Project: Hohenlohe Bethune Research; OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 3993.

III. Balthasar (1623) RGf. v. THANNHAUSEN auf Ober Fladnitz, Ober Pettau, Obersterblandjägermeister in Stmk., Erbtruchsess in Salzburg, ksl. GR u. Km., LH in Görz, * Graz 14. 1. 1574, † (?) 10. 10. 1627, ∞ Graz 6. 4. 1598 Ursula, T. d. Friedrich v. u. zu HOLLENEGG u. d. Justina Benigna Fugger zu Kirchberg u. Weißenhorn, † das. 7. 4. 1654, ∆ 8. Judenburg, Jesuiten. – Kinder: 1. Friedrich *Ferdinand*, * das. 20. 12. 1599, † nach 1610. – 2. Maria Anna, † Wien 1629, Klarissin in Wien¹⁵⁵. – 3. Johann *Ignaz*, * 1605, † Graz 20. 4. 1665, Jesuit. – 4. Clara Catharina, Karmelitin in Wien (Anna Clara vom hl. Sakrament), * Graz 12. (20.?) 3. 1606, † Wien 13. 5. 1680. – 5. Anna Margaretha, * 1607, † Graz 7. 5. 1678, ∆ Jesuiten. – 6. Ursula Mechtild, * 1609, † nach 1625. – 7. Johann *Bernhard*, Jesuit, Dr. phil., kgl. Km., * Graz 1609, † St. Leonhard b. Graz 12. 8. 1634. – 8. Maria Catharina, † Graz 20. 7. 1611. – 9. Maria Franzisca, * 1612, † nach 1625. – 10. Anton, w. f. – 11. Johann *Hieronymus*, † vor 1627.

IV. Johann *Anton* RGf. v. THANNHAUSEN, Herr auf Ober Fladnitz u. Ober Pettau, Obersterblandjägermeister in Stmk., Erbtruchsess in Salzburg, † Graz 12. 2. 1657, ∆ Fladnitz b. Weiz, ∞1 das. 11. 11. 1638 *Barbara* Maria, T. d. Carl Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist auf Laubegg, Premstätten, Wolkenstein etc., ksl. GR u. Km., Obersterblandmarschall u. LH in Stmk., u. d. Susanna Catharina Frn. v. Teuffenbach zu Teufenbach u. Maßweg, * das. 4. 12. 1619, † das. 2. 3. 1649, ∆ Judenburg; ∞2 das. 26. 9. 1649 Constantia *Maria Barbara*, T. d. *Erhard* Friedrich Fhr. v. MÖRSBERG u. d. Eva Barbara Gfn. v. Trauttmansdorff, * das. 14. 11. 1628, † das. 9. 10. 1681, ∆ Weizberg. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Ignaz, w. f. – 2. Johanna *Maria Theresia*, * das. 26. 12. 1651, † das. 4. 4. 1656, ∆ Weizberg. – 3. Maria Anna, * das. 7. 4. 1654, † das. 16. 2. 1683, ∆ Weizberg, ∞ das. 24. 11. 1676 *Franz* Wilhelm RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Ungersbach u. Jasbina, sbg. Oberstallmeister u. Km., † das. 2. 2. 1690, ∆ Karmeliter. – 4. Eva, † 1668.

V. Johann Joseph *Ignaz* RGf. v. THANNHAUSEN, Herr auf Ober Fladnitz, Ober Pettau, Sturmberg u. Waxenegg, Obersterblandjägermeister in Stmk. Erbtruchsess in Salzburg, * Graz 9. 6. 1650, † das. 9. 10. 1684, ∞ das. 24. 4. 1672 Anna *Eleonora*, T. d. Erhard Gf. TRUCHSESS v. Wetzhausen u. d. Maria *Elisabeth* RGfn. v. Wagensperg, † das. 8. 10. 1692, beide ∆ Weizberg. – Kinder: 1. Johann *Balthasar*, * das. 9. 4. 1673, † das. 22. 10. 1684, ∆ Weizberg (Letzter des Geschlechts). – 2. Maria Anna *Cäcilia* Renata Elisabeth, Stkd., * das. 24. 3. 1674, † Wien 15. 2. 1721, ∞1 Michael Oswald RGf. v. THUN u. Hohenstein, Fkherr auf Tetschen, † Prag 30. 1. 1694; ∞2 22. 8. 1695 Aloys Thomas Raymund RGf. v. HARRACH zu Rohrau, Fhr. zu Bruck u. Pührnstein, Fkherr auf Aschach, Stauff etc., Obersterblandstallmeister in Österr. ob u. unter der Enns, ksl. WGR u. Km., ksl. Botschafter in Spanien, Vizekönig von Neapel u. Sizilien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 7. 11. 1742, ∆ Augustinerhofk. – 3. Maria *Renata* Eleonora, * Graz 31. 3. 1675, † Klagenfurt 30. 8. 1698, ∆ das. Benediktiner, ∞ Maria Zell 6. 11. 1691 Sigmund Friedrich (1725) RGf. v. KHEVENHÜLLER zu Aichelberg, Hochosterwitz u. Annabichl, Fhr. zu Landskron u. Wernberg, Herr der Grafschft. Hardegg u. auf Prutzendorf, Riegersburg etc., ksl. GR u. Km., Staats- u. Konferenzminister, Statthalter in NÖ, LH in Ktn., † Wien 8. 12. 1742, ∆ Schottenk. – 4. *Anton* Joseph, * 1676, † 1679. – 5. Anna Margaretha, † Graz 8. 5. 1678, ∆ Jesuiten, Kirche. – 6. Maria Juliana Theresia, * das. 8. 2., † 8. 4. 1679, ∆ Karmeliter. – 7. Johann *Joseph* Leonhard Bernhard Ignaz, * auf Ober Fladnitz 25. 10. 1680, tot Oktober 1684. – 8. Anna Josepha Maria, * Graz 21. 3. 1682, † das. 16. 2. 1683.

BayHStA; Salzburger Landschaft Urk. 1. Matriken: Graz-Hl. Blut, Weiz. Siebmacher, Bd. 26/2, 317, 321ff. (Genealogie); F. W. Leitner, Gabriel Bucelinus und die Genealogie der Freiherren bzw. Grafen von Thannhausen, in: Carinthia I, 189/1999, 691ff. J. Loserth, Das Stammbuch der Frau Dorothea von Stubenberg * Freiin von Thannhausen, in: StZG. III, 26; Peinlich, Gymnasium 1870, 28, 46, 63, 73; Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 66f.; SMbl II/1955, 366f.; Mayer, 81; Pichler, Wappensaal n. 108; Siegenfeld, 136f.; Naschenweng, Adelige (Thannhausen); Ders.,

¹⁵⁵ Die bei Keller, 327 erwähnte Maria Francisca, ältere Schwester der Karmelitin Anna Clara, die 1629 in Wien Klarissin zu St. Nikolai wurde?

Heiratsstatistik (Thannhausen); Ders., Karmelitinnen, 247 n. 55; Nö. Landstände, 155, 163; Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 66ff., 79.

TASTLER (erloschen)

Oststeirische Familie. Erloschen nach 1461.

W.: Drei mit den Halmen unten zusammenlaufende Ähren (1360).

Des Hans T. Kinder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Wulfig der TASTLER, 1360, v. GLAWOGGEN, 1362. – Tochter: N., ∞ vor 1362 Ulrich v. GUNPRECHTSDORF. – Friedrich, Vetter des Chunz des Prüschenk, 14. 5. 1367. – Jörg, 1383. – Hans (I.) TASTLER, 17. 12. 1411, 24. 4. 1416, 5. 9. 1429, 1. 9. 1441, vor 1446 von Hans v. Stubenberg u. dessen Pfleger erschlagen, ∞ Margaretha, Wwe. (in 2. Ehe verh. vor 1447 Wolfgang PERNER). – Kinder 1446, darunter: 1. Hans (II.), Hptm. zu Pettau, 1416, 1446, 6. 9. 1450, 16. 12. 1461, ∞ vor 1422 Anna, T. d. Simon WOLFSTALER u. d. Alheyd. – 2. Wolfgang, 1446, 6. 9. 1450. – 3. Veronica. – Des Hans (I.) Schwester: Benigna, ∞ vor 17. 12. 1411 Melchior v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen.

OÖLA, A Greinburg, Urk. n. 59. Birk, Urkunden-Auszüge I, 382 n. 536; Brandl, nn. 205, 214, 262, 271; Loserth 1906, 125 n. 285; Göth 1858, n. 483; Pirchegger, Unterstmk., 74 A; Baravalle 1995, 27, 94, 584, 611; Kraßler, 178.

TAUTSCHER (erloschen)

W.brief von K. Maximilian II. für Andre T., Wien 23. 11. 1567.

W.brief von Ehg. Karl v. Innerösterreich für denselben, 1581.

W. des Johann T., B. zu Laibach 1584: Geviert. 1 Doppeladler, die linke Brusthälfte u. den linken Flug mit einer halben Mondsichel, die in zwei Reihen zu je sechs Plätzen w.-r. geschachtet ist, über den Adlerköpfen ragt ein Bischofsstab; 2 auf drei Hügeln drei Säulen, auf diesen drei Löwenköpfe nach vorne; 3 nach rechts springendes Pferd; 4 Schrägrechtsbalken.

Prädikat „von oder zu Straußenegg“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Andre T., 19. 4. 1599.

W.: Geviert, 1 u. 4 fünfstrahliger Stern, 2 u. 3 Adler (Lerche?), gekr. Helm mit off. Flug (1614).

W. des Johann Ignaz T. zu Rietz 1769: In G. ein r. Schrägrechtsbalken, der mit drei g. Sternen belegt ist u. beiderseits von einer fliegenden Lerche (Lilie?) begleitet wird. Gekr. Helm, zwischen Büffelhörnern die Lerche (Lilie, 1769).

Landstandschaften: In Stmk. für Andreas T. 18. 1. 1605 (über Interzession Ehg. Ferdinands II.), in Ktn. für Jacob Ernst T. 1638.

Tautscher zu Straußenegg in dr Grafschaft Cilli

I. Brüder: 1. Johann TAUTSCHER, 1584 Bischof von Laibach, Statthalter von Innerösterreich, besaß um 1590 den Hof zu Rietz, † Graz 24. 8. 1597, △ Oberburg. – 2. Anton TAUTSCHER, 29. 9. 1540 Pfleger zu Seisenberg/Žužemberk, Anwalt zu Sittich/Stična, urk. 29. 9. 1550, Laibach 24. 8. 1573, ∞ N. STRAUSS. – Söhne: a) Andre, w. f. – ?b) Balthasar, Pfarrer von Tüffer/Laško, Archidiakon in Saunien u. apostol. Protonotar 1606, † das. 18. 11. 1625, △ das., sein Vetter Hans (Johann), zu Straußenegg 1592, 7. 4. 1621. – Vetter des Bischofs: Caspar, zu Rietz (1590/97). – Des Pfarrer Balthasar Vetter: Hans, auf dem Haslachhhof (ehem. Unterstmk.) 1612.

II. Andreas TAUTSCHER (1599) zu Straußenegg/Gomilsko (Grafschaft Cilli, früherer Besitzer sein Schwiegervater Jacob Strauß aus Laibach), Landrat in Krain, * in Stmk., lebt 29. 1., tot 30. 7. 1627, ∞1 vor 1598 N., T. d. Dr. Jacob STRAUSS¹⁵⁶; ∞2 (Hb.) 4. 5. 1606 Elisabeth, T. d. Friedrich

¹⁵⁶ Andreas ist 1598 Schwager der Brüder Hans Balthasar u. Georg Strauß (StLA, Sikora, Gülten (B 149/5), 30f.

HEUSS v. KHIENBURG zu Ungersbach, ksl. Hptm. zu Kreuz, u. d. Juliana Barbo v. Waxenstein, lebt 2. 12. 1636. – Erben (Kinder) aus 1. Ehe: 1. Andreas, 1597, Student in Padua 1603, 1609 u. 1622 Pfarrer zu Altenmarkt b. Windischgraz, 1638. – aus 2. Ehe: 2. *Jacob* Ernst, zu Straußenegg (hat Geschwister), (* Klagenfurt 1618?), 24. 6. 1629, † 1650, ∞ Sidonia v. SCHEYER, 17. 12. 1639. – 3. Anna Maria, 1636, ∞ vor 1636 N. GRIMSCHITZ. – Andreas (der Vorige?), Pfarrer zu Lak, † 1663 (1664?). – Primus, Pfarrer, 1664-1679. – Fr. Eva Tautscher, 14. 2. 1674. – Hans T., Cillischer Kaplan 24. 5. 1650 (LR K. 684, fol. 107).

Daniel TAUTSCHER, zu Kostanjevic wohnhaft, ∞ Helena N. – Tochter: Ursula, ~ Tüffer 9. 9. 1649.

Tautscher zu Rietz im Viertel Cilli

Caspar Tautscher zum Triebhof u. Rietz, sein Vetter Anton (Tautscher), Pfarrer zu St. Gilgen, beide 1630, ∞ Susanna N., beide Eheleute 2. 3. 1631. – Urban, (1659?), ∞ Ursula, † als Wwe. – Sohn: Hans, zu Rietz wohnhaft 19. 12. 1676 (tot?), ∞ Elisabeth N., 2. 5. 1674 (31 J. alt). – Söhne (ungenannt): 19. 12. 1676. – Caspar, † 1729. – Dessen Vetter: Mathias, Pfarrer zu St. Lorenzen im Pettauer Feld, 10. 6. 1693, 7. 7. 1736.

Ferdinand TAUTSCHER, laa. Freisasse zu Rietz, test. 29. 8. 1736. – (Kinder?) Geschwister: (1) Helena, ∞ (vor) Stain 8. 11. 1744 N. ZERGOLL. – (2) Josepha, (lebt 14. 8. 1777?), ∞ N. SERNOVERSCHNIGG. – (3) Elisabeth, 25. 5. 1765, ∞ N. ERMENZ. – (4) Johann *Ignaz* Tautscher, zu Rietz, laa. Freisasse, † Rietz 24. 5. 1777, ∞ (Hk.) 3. 2. 1738 Maria N., † als Wwe. – Kinder (alle außer Johann Joseph) 30. 7. 1778 genannt: 1. Maria, * 1741, ∞ Thomas VIDENSCHEGG. – 2. Veronica, * 1743, lahm. – 3. *Johann* Joseph, * 21. 6. 1744, lebt 1769, 1778 nicht mehr genannt(?). – 4. Constantia, * 1746, blödsinnig. – 5. Anton, * 1747. – 6. Joseph, * 1752. – Den Tautscherhof in Rietz im oberen Sanntal (Rečica ob Savinji) besaßen die ledigen Schwestern Apollonia u. Ursula TAUTSCHER Edle v. Straußeneck, letztere † 9. 1. 1887, womit die T. v. Straußeneck in Stmk. erloschen (Orožen, Lavant VIII, 594).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 20; K. 7, H. 28, n. 76a; LR Tautscher, K. 1300, H. 8 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 441, fol. 82; K. 448 (fol. 30); K. 1241/II, Inv. Hans Carl v. Strassberg 1694, Urk. 23. ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-114, 294. Sikora, Gülden 5, 22, 31. AGT 18/1897, 69; Adler, Mbl. XI/1933, 305; Orožen, Lavant II/2, 23; IV/2, 47, 184, 450f., 463; Ders., Kronika, 171; Pichler, Wappensaal n. 227, 227a; Pirchegger, Unterstmk., 193, 198f.; SMbl V/1961, 99, 109; Mayer; 81; Matschinegg, n. 604; Frank V, 94, Kraßler, 36, 212.

DAUN (erloschen)

Sehr alter rheinischer Adel. Erlöschen 1904.

StW.: G. Schild r. gegittert; gekr. Helm, aus der Krone wachs. w. Schwan mit ausgebreiteten sch. Flügeln, Decken sch.-w. (!)

Grafenstd. u. W.ver. mit dem der † v. Sassenheim von K. Ferdinand III. für Johann Jacob v. D., Nikolsburg 28. 8. 1643.

W.: Geviert mit fünfzackiger Krone überhöhtem H.: StW Daun. 1 u. 4 geteilt, oben in B. zwei w. Lilien nebeneinander (von den Daun schon im 14. Jh. geführt), unten in Sch. eine g. Krone, 2 u. 3 in G. ein einwärts aufrecht schreitender sch. doppelschwänziger Löwe (Sassenheim). Drei gekr. Helme mit allseits sch.-w. Decken: I der sch. Löwe schreitend, II der Schwan des StW, III geschl. sch. Flug, vorne mit einer g. Krone belegt.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Johann Jacob u. Philipp Ernst v. D., Wien 13. 12. 1655, Best. von K. Leopold I. für des Philipp Ernst Sohn Wilhelm Johann Anton, Wien 28. 12. 1685.

W.: Geteilt u. gespalten. 1 u. 4 gespalten, in 1 vorne u. 4 hinten StW, in 2 hinten u. 4 vorne in B. zwei w. Lilien nebeneinander, 2 u. 3 gespalten, in 2 vorne u. 3 hinten der schreitende sch. Löwe in G., 2 hinten u. 3 vorne in Sch. eine g. Krone. Vier H., 1, 3 u. 4 gekr., I der einwärts gekehrte Schwan

aus der Krone wach. (StW), II Hermelingestulpte sch. spitze Mütze mit drei (b., w., b.?) Straußenfedern besteckt, III der sch. Löwe einwärts schreitend, IV der geschl. sch. Flug mit der g. Krone belegt, Decken sämtlich sch.-w.

Fürstenstd. des Königreichs Neapel-Sizilien mit „von Thiano“ (Teano, Prov. Caserta) von Kg. Karl III. (nachmals K. Karl VI.) für Wirich Philipp Lorenz RGf. v. D., Barcelona 24. 9. 1711.

W.: Geteilt und zweimal gespalten mit H.: StW Daun. 1 u. 6 geteilt, oben in B. zwei w. Lilien, unten in Sch. die g. Krone, 2 u. 5 in B. ein w. Kastell aus Quadern mit je einem runden zinnengekrönten Turm an den Ecken, runden off. Fenstern, in der Mitte geschlossenem g. Tor, über dem Kastell steht ein sich zum Flug schwingender w. Adler (Thiano), 3 u. 4 der Löwe des Sassenheim'schen W. Roter Fürstenhut, darüber 4 gekr. Helme: I Stammkleinod, Decken sch.-w., b.-w., II sch., w.-gestulpte Mütze mit b.-w. Straußenfederbusch, Decken sch.-w., III der schreitende sch. Löwe, Decken sch.-g., IV geschl. sch. Flug mit g. Krone belegt, Decken sch.-g. Zu beiden Seiten ein Tiger als Schildhalter, dahinter r., hermelingefütterter Fürstenmantel.

Landstandschaften: In Stmk. für die Brüder Johann Jacob Gf. D., Herr zu Sassenheimb u. Callborn, ehgl. GR, kurmainz. Rat, Landkomtur der nö. Ballei, Komtur zu Groß Sonntag etc., u. Philipp Ernst u. deren Vettern Wilhelm Johann Anton u. Carl Friedrich Gfn. v. D. 21. 11. 1643, nö. neuer Herrenstd. 26. 1. 1657 u. nö. alter Herrenstd. 6. 3. 1686, Inkolat in Böhmen 3. 11. 1684, Indigenat in Ungarn (samt seiner Deszendenz) 30. 3. 1688, alle für Wilhelm Johann Anton RGf. v. D., in Ktn. 1760 für Leopold Gf. v. D., Fst. v. Thiano, Gen.

I. Carl Herr v. u. zu DAUN auf Sassenheim, Hollenfels u. Brandeville, ∞ Mara *Agnes*, Frau auf Sassenheim, T. d. Johann Heinrich Fhr. v. HAGEN u. d. Elisabeth Frey v. Dhern. – Söhne: 1. Carl Hermann. – 2. Johann *Jacob*, RGf. 1643, kurmainz. Hofrat, passauischer Km., GR u. Oberstallmeister, DO-Ritt., Komtur zu Graz u. Groß Sonntag, † 1660. – 3. Philipp Ernst, w. f. – 4. Johann Emerich. – 5. Hugo Wilhelm, DH zu Mainz u. Trier. – 6. Eustach Reichard, Malteser-Ord. Ritt.

II. Philipp Ernst (1655) RGf. u. Herr v. u. zu DAUN, Herr zu Sassenheim, Callborn u. Hollenfels, ksl. Obrist, † 1671, ∞ Maria Ursula, T. d. Heinrich Fhr. v. GROSSCHLAG auf Dieppurg u. d. Ursula Kämmerer v. Worms gnt. v. Dalberg. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Carl Friedrich, Herr auf Pötzleinsdorf, ksl. Km., † 1696/98, ∞1 Maria Polyxena Gfn. v. LEININGEN zu Dachsburg, † Wien 4. 11. 1669; ∞2 (11. 2.?) Juni/Juli 1670 Maria *Barbara* Theresia, T. d. *Seyfried* Leonhard BREUNER RGf. v. Asparn Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Fkherr auf Asparn, Herr auf Neidharting, Frischau etc., Obersterblandkämmerer in NÖ, ksl. Km. u. Hofkriegsrat, u. d. Maria Anna Khevenhüller RGfn. zu Frankenburg, * Wien 15. 4. 1652, † das. 14. 2. 1727, Stkd. – Söhne: (1) Wenzel Albert, * Wien 11. 4. 1671, † ohne Deszendenz. – (2) Franz Ernst, † ohne Deszendenz.

III. *Wilhelm* Johann Anton RGf. u. Herr v. u. zu DAUN zu Sassenheim u. Callborn, Herr der Hftn. Ladendorf u. Kirchstetten (NÖ), ksl. Km., GR, Hofkriegsrat, GenFM u. Stadtgarde-Obristlt. zu Wien, Kmdt. zu Prag, * 1621, † Prag 7. 6. 1706, ∆ Wien, ∞1 Wien 9. 12. 1654 Maria *Salomena*, T. d. Georg Seyfried Fhr. v. REGAL zu Kranichfeld u. d. Florentina Putterer zum Aigen, * 1610, † Wien 3. 8. 1662, 52 J., (in 1. Ehe ∞ Elias BAYER v. Weikersberg RFhr. V. u. zu Rauhenstein, † das. 25. 9. 1648, mit seiner Frau ∆ vor dem Schottentor; in 2. Ehe das. 23. 11. 1649 mit Georg Augustin KHEVENHÜLLER Fhr. zu Aichelberg, auf Liechtenstein u. Mödling, ksl. Km. u. Obst., † das. 18. 2. 1652, ∆ Maria Enzersdorf, Franziskaner); ∞2 26. 3. 1664 Anna Maria *Magdalena*, T. d. *Eustach* Rudolph RGfn. v. ALTHAN zu Murstätten u. d. Anna Maria Frn. v. Teuffenbach zu Mayerhofen, * 1635, † Wien 14. 9. 1712, Stkd. – Kinder aus 2. Ehe (alle in Wien * u. ~): 1. Maria *Beatrix* Francisca, * 9. 1. 1665, † das. 16. 1. 1701, ∞1 2. 5. 1684 Carl Georg Johann Joseph Gf. COBB v. Neuding, † 1684; ∞2 28. 2. 1685 Georg Franz *Adam* RGf. v. LOSENSTEIN auf Losensteinleiten u. Gschwendt, † 1685; ∞3 Thomas *Gundaccar* RGf. v. STARHEMBERG auf Eschelberg, Lichtenhag etc., † Wien 8. 7. 1745, ∆ Augustinerhofk. – 2. Anna Catharina, * 4. 5. 1666.

– 3. Maria Anna Magdalena, * 29. 6. 1667. – 4. Wirich, w. f. unter Erste Linie. – 5. *Dorothea* Constanze, * 1. 2. 1670, † 4. 12. 1738(?), Stkd., ∞ Zailen (Bay.) 7. 2. 1700 *Hannibal* Alphons Emanuel RFst. v. PORCIA, Gf. v. Brugnera, Mitterburg u. Ortenburg, kurbayr. Km. u. Hofrat, ksl. WGR, Km, Gesandter u. Gen.Obrist, LH in Ktn., † Spittal/Drau 4. 11. 1738, △ Pfarrk. das. – 6. Heinrich Richard, s. unter Zweite Linie. – 7. Anna Barbara Catharina, † ledig. – 8. 9. Heinrich Dietrich, s. unter Dritte Linie. – 10. Michael Eustach Lorenz, † jung. – 11. Maria Anna *Elisabeth*, * 1674, † zwischen 12. 5. 1740 u, 19. 7. 1747, ∞ Wien 11. 9. 1709 Michael *Ehrenreich* Christian RGf. v. ALTHAN zu Grussbach, † 1715.

Erste Linie

IV. *Wirich* Philipp Lorenz RGf. u. Herr v. u. zu DAUN zu Sassenheim u. Callenborn, (1711) Fst. v. Thiano, Vizekönig von Neapel, Statthalter der span. Niederlande u. von Mailand, ksl. FML, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 19. 10. 1668, † das. 30. 7. 1741, △ Augustiner-Hofk., Totenkapelle, ∞ das. 4. 3. 1696 Maria *Barbara*, T. d. Johann *Ferdinand* RGfn. v. u. zu HERBERSTEIN, u. d. Rosina Elisabeth Gfn. v. Herberstein, Hofdame der K. Eleonora Magdalena, Stkd., † das. 24. 11. 1735. – Kinder: 1. Maria *Josepha* Elisabeth Anna Gregoriana, * Wien 13. 3. 1697, † jung. – 2. *Ferdinand* Heinrich, ksl. Km. u. nö. Reg. Rat, * 19. 5. 1698, † 21. 10. 1739, ∞ Wien 18. (20.?) 4. 1722 Maria *Rosina* (Anna?) Genovefa, T. d. Johann *Ernest* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN u. d. Maria *Charlotte* Dorothea RGfn. v. Dietrichstein, * Graz 3. 1. 1706, † 1769. – Kinder: (1) Maria *Josepha* Anna Barbara, Englisches Fr. in St. Pölten, * Wien 19. 1. 1723, † 1781. – (2) Johann *Joseph* Philipp, * 8. 4. 1724, † 1741. – (3) Maria *Elisabeth*, * 26. 2. 1725, † nach 1781, Stkd., ∞ 1747 *Franz* Joseph Carl Fhr. RODEN v. Hirzenau auf Radonitz, k. k. Rat u. Landrechtsbeisitzer in Mähren. – (4) Maria *Carolina*, ksl. Hofdame, Stkd., * 15. 5. 1726, † 24. 1. 1779. – (5) Maria Anna Rosina, ksl. Hofdame, * 19. 7. 1727, †. – (6) *Carl* Borromäus *Joseph* Franz, DH zu Salzburg, Passau u. Ellwangen, * 7. 10. 1728, † 20. 9. 1805. – (7) Eleonora Ernestina Josepha, * 3. 10. 1729, † ledig. – (8) Maria *Barbara*, * 5. 8. 1730. – (9) Maria *Theresia* Catharina, * 24. 11. 1731, † nach 1795. – (10) Heinrich Joseph, * 28. 1. 1733, † Jänner 1739. – (11) Maria *Antonia* Anna, * Wien 14. 3. 1735, † Jänner 1739. – (12) Franz Joseph Johann, * das. 13. 7. 1736, † Jänner 1739. – (13) Joseph Joachim, * das. 14. 4. 1738. – (14) Maria *Barbara* Anna, * das. 23. 5. 1739, † 23. 2. 1773, Stiftsdame in Prag, dann ∞ Schloss Wallsee (NÖ) 30. 7. 1765 Johann Carl Ignaz Fhr. v. STAUDACH, k. k. Km. u. Landrat in Ktn., † 1804. – 2. Leopold, w. f. – 3. Maria *Anna* Theresia, * Wien 24. 11. 1708.

III. *Leopold* Joseph Maria RGf. und Herr v. u. zu DAUN, Fst. v. Thiano, Herr auf Nieder-Wallsee (NÖ), Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des Maria-Theresien Ord., ksl. WGR, Km., Hofkriegsratspräs., GFM, etc., * Wien 24. 9. 1705, † das. 5. 2. 1766, △ Augustiner, Totenkapelle, ∞ das. 1. 3. 1745 Maria *Josepha*, Stkd., T. d. Christoph Ernst RGf. FUCHS v. Bimbach u. Dornheim u. d. Maria *Carolina* Catharina Gfn. Mollart (Letztere Aja der K. Maria Theresia), * 4. 4. 1711, † Wien 19. 1. 1764 (in 1. Ehe ∞ das. 29. 2. 1740 mit *Anton* Christoph Carl Gf. v. NOSTITZ zu Rokinitz, † (das.) 7. 4. 1740). – Kinder: 1. Maria *Theresia* Elisabeth Carolina Josepha Leopoldina, * das. 24. 11. 1745, † das. 19. 10. 1777, Stkd., ∞ das. 12. 7. 1762 Leopold Gf. PÁLFFY ab Erdöd, k. k. WGR Km. u. Hofrat, † das. 4. 10. 1799. – 2. Franz, w. f. – 3. *Leopold* Joseph, * das. 27. 12. 1748, † jung.

IV. *Franz* de Paula Carl RGf. u. Herr v. u. zu DAUN, Fst. v. Thiano, Herr auf Niederwallsee, k. k. Km. u. Obst., * Wien 25. 10. (11.?) 1746, † Vöcklabruck 18. 4. 1771, △ Pfarrk. Sindelburg (NÖ), ∞ Wien 13. 4. 1768 Maria *Francisca*, T. d. Carl Joseph Anton RFst. v. AUERSPERG Hg. zu Gottschee u. d. Maria *Josepha* Rosalia RGfn. Trautson, * 30. 7. 1745, † 2. 10. 1818, Stkd. (in 2. Ehe ∞ 17. 5. 1789 mit George Gf. SCHELTOWN, † 1824). – Kinder: 1. *Leopold* Carl Joseph Johann Nepomuk Xaver Aloys, Herr der Grafschaft Nieder-Walsee, k. k. Km., * Wien 24. 8. 1769, † das. 5. 1. 1799, ∞ das. 15. 2. 1791 *Carolina* Christina, T. d. Vinzenz Gfn. v. WALDSTEIN–WARTENBERG u. d.

Sophia RGfn. v. Sternberg, * 14. 1. 1766, † Linz 1844. – 2. *Joseph* Franz de Paula Carl, DH zu Passau, DH u. DP zu Salzburg, * Wien 1. 3. 1771, † Salzburg 27. 3. 1851.

Zweite Linie

IV. *Heinrich* Richard Lorenz RGf. und Herr v. u. zu DAUN, DH zu Köln, dann k. k. Km., Obst., OWM der Stadtgarde von Wien, GFZM, * Wien 14. 4. 1673, † 13. 7. 1729, ∞1 1697 Anna Catharina, T. d. Johann Gf. v. SPORK, † 17. 11. 1712 (in 1. Ehe ∞ mit Joseph Fhr. WRABSKY); ∞2 Wien 31. 5. 1714 Maria Violanda (Victoria?) Josepha, T. d. Franz Paris Gf. v. PAYERSPERG zu Boymund u. Schwanburg u. d. Maria Catharina Barbara Nothafft Frn. v. Wernberg, * 1692, † Wien 8. 10. 1758, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Franz, k. k. Hptm., * 8. 6. 1698, † 1745. – 2. Johann Benedict Bernhard, k. k. Km. u. Gen. der Kavallerie, Inh. eines Kürassierregiments, * 8. 12. 1700, † 6. 9. 1766. – b) aus 2. Ehe (alle in Wien * u. ~): 3. August Ernst, * 13. 6. 1715, † 1715. – 4. Leopoldina Theresia, * 10. 2. 1718, † als Wwe., ∞ 1739 Antonio Marchese de CIGONIA, † April 1777. – 5. Elisabeth Ernestina, * 27. 2. 1719. – 6. Philipp Wirich Lorenz, DH zu Salzburg u. Regensburg, DP u. Weihbischof zu Passau, Koadjutor zu Laibach, ksl. u. kurbayr. WGR, * 14. 6. 1720, † 20. 11. 1763. – 7. *Eleonora* Ernestina, * 31. 10. 1721, † Lissabon 10. 1. 1789, Stkd., ∞ 5. 12. 1745 Don Sebastião José de CARVALHO e MELLO, Gf. v. Oeyra, Marquis de POMBAL, kgl. portugisischer Gesandter in Wien u. oberster Staatsminister in Portugal, † auf Pombal 8. 5. 1782. – 8. Maria *Antonia* Josepha, k. k. Stiftsdame zu Remiremont, * 18. 4. 1723, tot 1795. – 9. Carl Wilhelm, w. f. – 10. Maria Josepha, * 22. 2. 1726, † jung. – 11. Franz de Paula Joseph, resign. Malteserordens-Ritt., k. k. Km. u. GFMLt, * 2. 4. 1727, † 19. 4. 1785, ∞ 1767 Maria *Antonia*, T. d. Ludwig Ferdinand Gf. v. der SCHULENBURG-OEYNHAUSEN, k. k. WGR, FZM u. Inhaber eines Rgts., u. d. Maria Anna Gfn. Kottulinsky, * 1. 4. 1747, Stkd. (in 2. Ehe ∞ Wien 1. 4. 1788 August Anton RGf. v. ATTEMS, k. k. Km. u. Gub. Rat zu Görz u. Triest). – 12. Maria Elisabeth Johanna Eva Josepha Posthuma, * Wien 29. 3. 1730, Stkd., ∞ 1753 Niclas Heinrich Fhr. v. WALLHORN.

V. Carl Wilhelm Stanislaus RGf. u. Herr v. u. zu DAUN, Herr zu Adelhausen u. Bogenhausen, Großkomtur u. Kanzler des bayr. St. Georgs-Ritterord., k. k. u. kur-pfalzbayr. WGR, kurfstl. Oberstallmeister, Hofkriegsratspräs. u. Gen.Lt. u. Inh. Des kurfstl. Leibrgts., * 14. 11. 1724, † München 17. 2. 1792, ∞ 23. 11. 1746 Maria Jacobina Walburga, Stkd., T. d. Georg Joseph Gf. v. KÖNIGSFELD, kurbayr. GR u. Oberstkämmerer, u. d. Maria *Antonia* Gfn. v. Preysing, * 11. 11. 1720, † 10. 3. 1788. – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – 2. *Ernest* Heinrich, Malteser-Ord.-Ritt., Komtur zu Stockelsperg, kurfstl. pfalzbayr. Km. u. GMj., * 31. 10. 1750. – 3. Maria *Theresia*, * 19. 7. 1752, ∞ München 27. 4. 1777 Sigmund Friedrich v. MILTTITZ, kursächs. Obermundschenck, Ritt. des pfälz. Löwenordens. – 4. Maria *Catharina*, Stkd., * 3. 5. 1757, ∞ 7. 2. 1774 Georg Anton Ludwig Gf. v. HEGNENBERG-DUX, kurfstl. pfalzbayr. WGR, Km. u. Hofkammerrat. – 5. Maria *Carolina*, * 13. 11. 1759, † nach 1795.

VI. *Maximilian* Joseph Maria RGf. u. Herr v. u. zu DAUN, kurpfalzbayr. Km., Reg. Rat u. Rentmeister zu Straubing, Ritt. des bayr. St. Georgs-Ord., * 8. 9. 1749, ∞ 5. 2. 1781 *Christina* Elisabeth, T. d. Johann Joseph Fhr. v. ASCH zu Hölzing, pfalzbayr. Km. u. Forstmeister zu Bruck, * 17. 5. 1761 (Kinder).

Dritte Linie

IV. *Heinrich* Dietrich Martin *Joseph* RGf. u. Herr v. u. zu DAUN, Herr auf Sassenheim, Callenborn u. Kirchstetten, Herr der Hftn. Daleschiz u. Slavetitz (Mähren), k. k. WGR, Km., Hofkriegsrat, Hptm. der ksl. Arcieren-Leibgarde u. GFM, * 1. 9. 1678, † Wien 31. 1. 1761, ∞1 1719 Maria *Leopoldine*, Erbfrau der Hft. Jamnitz, T. d. Maximilian Ernst Gf. v. WLASCHIN auf Jamnitz u. d.

Maria Catharina Gfn. v. Lamberg, † Jänner 1734; ∞2 Wien 31. 8. 1734 Maria *Theresia* Antonia, T. d. Johann Baptist RGf. v. COLLOREDO, k. k. WGR, Km. u. oberster Hofmarschall, u. d. Maria *Aloysia* Catharina RGfn. v. Purgstall, * 1. 5. 1714, † Wien 25. 2. 1791, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna Josepha, * Wien 3. 4. 1715. – 2. Maximilian, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. *Antonia* Maria, * das. 7. 8. 1735, †, Stkd., ∞ 1. 9. 1757 Maria *Carl* Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist u. Wolkenstein, k. k. WGR, Km. u. Obersthofmarschallamtsverweser, Kommand. d. St. Stephans Ord., † 2. 11. 1778. – 3. *Francisca* de Paula Maria, * das. 20. 11. 1736, † 29. 11. 1753. – 4. Maria *Ernestina*, * das. 27. 5. 1738, † 17. 11. 1750.

V. *Maximilian* Franz Xaver Johann RGf. u. Herr v. u. zu DAUN, Herr auf Daleschitz u. Jamnitz, k. k. wirkl. Km. u. nö. Landrat, * 3. 10. 1721, † 1790, ∞1 1760 Maria *Josepha*, T. d. Franz Ferdinand Gf. v. KINSKY zu Wchinitz u. Tettau, k. k. WGR u. kgl. böhm. oberster Hofkanzler, u. d. Maria Augustina Gfn. Pálffy v. Erdöd, * 11. 10. 1738, † 1767; ∞2 17. 4. 1768 Maria *Josepha*, T. d. *Joseph* Balthasar Gf. v. WILCZEK Frei- u. Panierherr zu Hultschin u. Gutenland u. d. Maria *Antonia* Gfn. v. Kottulinsky, * 14. 6. 1750, † 24. 3. 1771, Stkd.; ∞3 3. 12. 1773 Maria *Antonia* Josepha, T. d. *Joseph* Maria Caspar Gf. v. WILCZEK Frei- u. Panierherr v. Hultschin u. Gutenland u. d. Maria Friederika *Francisca* Theresia Gfn. zu Oettingen-Spielberg, * 24. 8. 1754, † Wien 17. 5. 1821, Stkd. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Maria *Heinrich* Joseph, * Wien 3. 9. 1769, † 4. 4. 1770. – 2. *Joseph* Maximilian, Herr auf Jamnitz, * März 1771. – b) aus 3. Ehe: 3. Maria *Antonia* Francisca, * 1775, † 1805. – 4. Maria *Leopoldine* Josepha, * 10. 5. 1776, † 6. 9. 1845, ∞ 18. 9. 1798 Franz Xaver Felix Eusebius RGf. v. KÖNIGSEGG-AULENDORF, k. k. Km. – 5. Franz, w. f. – 6. Anton, k. k. Km. u. Rittm., * 3. 7. 1783, † Wien 17. 10. 1874, ∞ 8. 10. 1843 Caroline v. KAPYVAR, * 29. 7. 1814, † 30. 6. 1906. – 7. Maximilian, k. k. Km. u. Rittm., * 1785, † 18. 2. 1841. – 8. Heinrich, * 18. 10. 1786, † 24. 3. 1858, ∞ 3. 5. 1825 Emma Gfn. v. LOCATELLI, * 27. 2. 1804, † 7. 2. 1841. – Kinder: (1) Hermann, * 18. 1. 1828. – (2) Friederike, Stiftsdame zu Prag, * 4. 3. 1833, † 22. 11. 1881, ∆ Friedhof Wolschan. – (3) Ernst, * 12. 6. 1835. – (4) Emma, Stiftsdame zu Brünn, Stkd., Dame des kgl. Ordens de la Reina Maria Luisa, * 17. 12. 1838, † (Wien) nach 1914. – 9. Theresia, * 1788, † 1815, ∞ Wenzel VETTER v. Lilienberg.

VI. *Franz* de Paula Joseph Maximilian RGf. u. Herr v. u. zu DAUN, Herr auf Vöttau, Skalitz Kounic, Latein, Allingau, Biskupitzu. Röschlitz, Malteser-Ord. Ritt., k. k. Km. u. OWM, ER des souv. Malteser-Ritt.-Ord., * 2. 4. 1781, † 21. 4. 1836, ∞ 2. 1. 1803 Maria Josepha *Auguste* Leonharda, T. d. Anton RGf. v. HARDEGG zu Glatz u. im Machland u. d. Auguste Gfn. v. Wilczek zu Hultschin u. Gutenland, * 7. 5. 1781, † Wien 3. 2. 1847, Stkd. – Kinder: 1. Heinrich, Herr auf Vöttau, Skalic, Ober-Kounic, Latein u. Allingau, k. k. Km., * 20. 6. 1805, †, ∞ 29. 2. 1840 Antonia, T. d. Gf. WORACZICZKY-BISSINGEN, * 17. 12. 1819, Stkd. – 2. *Berta* Theresia Josepha, * Wien 14. 4. 1807. – 3. Gustav, * 1810. – 4. *Alfred* Aloys Anton, * das. 3. 7. 1811, † vor 1826. – 5. Wladimir, k. k. Km. u. FMLt, * Vöttau 11. 7. 1812, † Wien 18. 3. 1896, ∞ Brüssel 27. 3. 1856 Camilla, T. d. Carl Maria *Camillus* Comte MOUCHET de Laubespain u. d. Hermenegild Maria Gfn. v. Beaufort-Spontin, * Paris 10. 6. 1837, Stkd., ED des Malteser-Ritt.-Ord., Dame des kgl. bayr. St. Elisabeth-Ord. – 6. Franz *Ottokar*, Mitbesitzer von Biskupitz, k. k. Km. u. GMj., * das. 3. 11. 1813, † Vöttau 8. 10. 1904 (Letzter des Geschlechts), ∞ 29. 2. 1840 Therese Gfn. WORACZICZKY-BISSINGEN, * Prag 12. 5. 1816, † Vöttau 30. 8. 1904, Stkd. – 7. *Maria* Louise, * das. 21. 5. 1815, † das. 5. 1. 1836.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28, n. 84. Matriken: Wien: Hof- u. Burgpfarre, Maria Rotunda, Schotten, St. Michael, St. Stephan. GGTB, GH 1825ff., 1873 (StR), B 106 (StR); Ergänzungen dazu: Adler, Mbl. V/1905, 437; XI/1933, 277f.; Wißgrill II, 193ff.; Jacobi/Krebel 1800, 36, 72, 93, 179ff., 286, 318, 339; Doerr, Matrikeln, nn. 102, 159, 182, 305, 385, 450, 539, 702, 837; Haan, Sperr-Relationen 1907, 73; Riedl, nn. 31-33; Siebmacher, Bd. 26/1, 63f.; Bd. 26/2 (Index: Daun), Bd. 27, 30f.; Bd. 28 (Daun); Bd. 30, 118; Bd. 31, 23; Mayer, 62; Pichler, Wappensaal, n. 173; Frank I, 220, 227; Lanjus, Breunner, Tafel V; GeneAll.net.

DEGEN von Elsenau (erloschen)

Grazer Herkunft. Erlöschen nach 1838.

Adelsst. u. W. von K. Franz I. für Joseph Vinzenz Degen, 13. 11. 1810.

W.: Geviert, 1 u. 4 in W. ein Rabe nach links gewendet, im Schnabel einen g. Ring, 2 u. 3 ein gestürzter Zwickel, der obere Teil des Feldes r., der untere sch., zwei gekr. Helme. I Der Rabe, die Flügel geöffnet, Decken sch.-w., II drei w., sch., r. Straußenfedern, Decken r.-w.

Schräggeteilt, oben in G. ein zum Flug gerichteter sch. Adler, unten in B. ein w. Anker, um den sich abwärts ein nach links blickender w. Delphin schlingt; gekr. Helm,

Österr. Ritterstd. u. W.bess. von demselben für denselben, 20. 8. 1824. W. unbekannt.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph D. Ritt. v. E., 19. 10. 1824.

Franz DEGEN, Tischlermeister, ∞ Maria Anna GÜRTL. – Sohn: *Joseph* Vinzenz DEGEN (1810) Edler v. ELSENAU, (1824) Ritt., Herr auf Trautenfels, Direktor der Hof- u. Staatsdruckerei, k. k. nö. Reg. Rat, * Graz 23. 1. 1763, † Wien 5. 6. 1827, ∞ Therese BERGER, † das. 13. 6. 1838. – Sohn: Fridolin, Kanzlist in der k. k. Staatsdruckerei 1838, 1857.

OeStA/FHKA SuS Pers Dept. 21 0380. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 486; Große Wappenmatrik, 283. ADB 5/1877, 23; BLKÖ 3/1858, 200; NDB 3/1957, 558 (Art.: F. Geldner); Haan, Sperr-Relationen 1907, 78; M. Koscher, [...] noch hübscher ausgestattet wie der vorige. Über Kalender & Kalenderverlage im Wien des 19. Jahrhunderts, Dipl. Arbeit Wien 2008, 160ff. (* Graz 11. 3. 1762); W. Brunner, Die Besitzer von 1815 bis zur Gegenwart, in: Schloss Trautenfels (Kleine Schriften der Abt. Schloss Trautenfels am Stmk. Landesmuseum Joanneum, Heft 22, Trautenfels 1992), 33.

TEIMER von Wildau (erloschen)

Aus Südtirol stammend. Erlöschen 1838.

Adelsstd. von K. Franz I. für Martin Rochus T., 15. 5. 1809.

W.: In W. auf Felsspitzen ein stehender r. Adler mit ausgebreiteten Flügel u. ausgeschlagener Zunge. Fünfpferlige Krone, darüber gekr. Helm, auf dem ein rechtsgerichteter r. doppelschwänziger (die Schwänze z. T. aufrecht) Löwe mit ausgeschlagener Zunge steht, in den Vorderpranken ein Schwert aufrecht haltend. Decken r.-w.

Freiherrenstd. von K. Franz I. für Martin T., Ritt. d. MTO, als „Freiherr von Wildau“, Wien 29. 6. 1812.

Landstandschaften: In Stmk. 18. 12. 1827 u. in Tirol 1832 für Martin R. Fhr. v. T.

I. Martin TEIMER, Tagelöhner, Kleinhäusler in Schlanders (Südtirol), ∞1 12. 1. 1773 Anna STAINER, † 20. 1. 1781; ∞2 11. 6. 1781 Maria WEITHALER. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Martin, * 1773. – 2. Maria Catharina, * 1776. – 3. Martin, w. f. – 4. Georg, * 1780. – aus 2. Ehe: 5. Maria Anna, * 20. 7. 1782, ? † 1 J. alt.

II. *Martin* Rochus T(H)EIMER (1812) Fhr. v. WILDAU, Kommandeur in den Berg Isel-Schlachten, Ritt. d. militär. Maria Theresien Ord., k. k. Mj., Herr auf Hocheppan u. Herbersdorf, * Schlanders 14. 8. 1778, † auf Herbersdorf 27. 9. 1838, ∞1 *Maria* Veronica, T. d. Paul MAYER, Pächter, u. d. Elisabeth Tschajon, † auf Herbersdorf 27. 10. 1826, 52 J.; ∞2 Graz 2. 1. 1827 *Maria*, T. d. Anton KRAXNER, Lederermeister in Gleisdorf, u. d. *Maria* Thaller, Letztere nun vereh. Carl Lewohl, Fabriks- u. Herrschaftsinhaberin, (Geburtsdatum in Gleisdorf nicht eingetragen), † auf Herbersdorf 19. 1. 1829, 32 J., alle drei ∆ Allerheiligen b. Wildon; ∞3 Graz 23. 4. 1829 *Rosa* *Maria* Margarethe, T. d. *Aloys* Andreas (1843) Edler v. PICHLER, ksl. russ. Staatsrat u. Direktor der Staatsschuldenkommission in Russland, Herr auf Ober Thal, u. d. *Ludovica* Sandroock, † Graz 21. 1. 1883. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franziska* Romana, * Innsbruck 24. 9. 1800, †, ∞ auf Herbersdorf 17. 3. 1822 *Rudolph* Johann Nepomuk Ritt. v. WARNHAUSER, Herr auf Finkenegg, k. k. Lt., Landtagsabgeordneter in Stmk. vom Ritterstd., † Graz 2. 8. 1879. – 2. *Antonia* Josepha, * Innsbruck 6. 1. 1802, † Graz 31. 1. 1829, ∞ Allerheiligen 11. 11. 1828 *Wenzel* GALLINA, k. k. Katastral-

Schätzungskommissär. – 3. *Theresia* Maria, * Schlanders 12. 10. 1803, †, ∞ Allerheiligen 7. 4. 1828 Cajetan PRANDSTETTER, Offizial der k. k. steiermärk. Prov. Staatsbuchhaltung. – 4. Sebastian Johann Martin, * Schlanders 21. 1. 1806, tot 1838. – 5. *Johanna* Clara Judith, * Klagenfurt 14. 9. 1807, † auf Murstätten 16. 10. 1883, ∞ Allerheiligen 7. 1. 1828 Carl LEWOHL, Herr auf Laubegg, Waasen u. Wagner, † Laubegg 1. 11. 1870, beide ∞ St. Ulrich am Waasen. – 6. Franz Albert, * Graz 12. 4., † das. 23. 5. 1812. – b) aus 2. Ehe: 7. *Maria* Martina Karoline, * 1827, ∞ Graz 30. 6. 1847 *Carl* Hieronymus Fhr. CATTANEI di Momo, k. k. Obst., † Graz 12. 2. 1870.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 492. Matriken: Allerheiligen b. Wildon, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. Schmutz II, 162; Schiviz, Graz; J. Egger, Teimer, Martin Rochus, in: ADB 37 (1894), 547ff.; A Kerschbauer, Familie Lewohl. In: Hengist Magazin 11. Jg., H. 1/2014, 12ff.; Tiroler Matrikelstiftung 1978, 24; A. G. Kerschbaumer, Die „Lewohl“ [...], in: Adler, Zs. BD. 27, H. 8 (2014), 166ff.; Frank V, 95.

DE LEO von LÖWENBERG (erloschen)

Aus Triest stammende (Petrus de Leo, 1543 Bürger zu Triest), ursprünglich bürgerliche Familie. Erlöschen 1808 (oder kurz danach). Name u. W. 1856 von Andreas Gf. v. Hohenwart zu Gerlachstein weitergeführt.

Justus, S. d. † Jacob de Leo, 1330 in Triest.

Nobilitationsbrief von K. Friedrich III. für (Antonio de Leo?), 2. 9. 1445.

Pfalzgrafenbrief von demselben für Anton de Leo, Bürger von Triest, Wiener Neustadt 12. 5. 1453.

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für Jeremias de L., Hofkellerschreiber, Regensburg 12. 9. 1630.

Patriziat von Triest für Anton de L. 1584

W.bess. u. Prädikat „De Leo von und zu Lewenberg, Neudorf und Raunach“ von K. Ferdinand II. für Peter Reichard de L. u. seinen Vetter Jeremias, Wien 27. 11. 1635.

Bewilligung zur Auslassung oder Beibehaltung des bisherigen Familiennamens, Freiherrenstd. „De Leo Freiherr von und zu Lewenberg, Herr auf Neudorf und Raunach“, Best. des Palatinats ad personam von K. Ferdinand III. für Peter Reichard de L., Preßburg 26. 2. 1647.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Sigmund Georg, Johann, Julius u. Jeremias „De Leo Freiherr von und zu Lewenberg und Schlifeneckh, Herr zu Raunach und Neudorff“, Wien 12. 10. 1661.

W.: Geviert: 1 u. 4 in R. ein einwärts gerichteter nat. Pfau mit aufgestellten Federn („Rad“); einem g. sechsstrahligen Stern im Schnabel, 2 u. 3 von Sch. u. G. sechsmal gespalten (oder in Sch. drei g. Pfähle). Fünfperlige Krone, darüber zwei gekr. Helme mit sch.-g. Decken: I der Pfau aus 1 u. 4, II ein sch. Flug mit den drei g. Pfählen. (Gablkoven, 92 meint 1 u. 4 hätten in Sch. drei g. (Quer)Balken, 2 u. 3 in W. je eine r. Rose, auf dem Helm ein sch. Flügel mit dem g. Querbalken).

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Joseph I. für Johann Joseph Fhr. Leo v. u. zu L. als „de Leo Graf von und zu Löwenberg, Freiherr zu Neudorff und Raunach, Herr zu Manspurg und Gallenberg“, Wien 22. 9. 1706.

Landstandschaften: In Krain für Jeremias de Leo 3. 5. 1605, in Stmk. für Peter Reichard de Leo v. L. 10. 12. 1640 (er votierte am 7. 4. 1653 am Landtag), in Gradisca für denselben 23. 9. 1647, in Ktn. für Joh. Anton Fhr. v. u. z. L. 16. 1. 1687.

I. Bartholomäus de LEO ∞ Laibach 21. 4. 1583 Alena, T. d. Valentin ZIEGLER. – Jeremias u. sein Sohn Carl, 26. 8. 1595. – II. Johann Jacob de LEO, 20. 8. 1634, ∞ Alemanna, T. d. Alanus CORADUZI. – Erbtöchter: Serena, ∞ Triest 28. 2. 1620 Laurenz BRIGIDO, ksl. Rat u. Verwalter der Hauptmannschaft Triest, † nach 15. 3. 1650. – II. Jeremias, w. f. unter Erste Linie. – II. Anton, s. unter Zweite Linie. – III. Carl, * 1611, † Laibach 15. 6. 1656, 45 J., ∞1 Anna, † 1617; ∞2 Margaretha, T. d. Ernst v. SCHERENBURG u. d. Judith Epich (in 2. Ehe ∞ mit Johann *Daniel* Fhr. v. KAYSEL zu Grailach u. Schwarzenbach, Herr auf Arch, † 1674). – II. Hieronymus v. DE LEO. – Tochter: Anna, ∞ Reifenberg (Görz) 20. 8. 1634 Alex v. ROOB.

II. Jeremias de LEO, ∞ Magdalena POMO. – Söhne: ?1. Jeremias, w. f. unter Erste Linie. – 2. Anton, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

III. Jeremias De LEO, ksl. Hofkellerschreiber, (* 1584?), 1630, ∞ Susanna, T. d. Sigmund BARBO v. Waxenstein u. d. Clelia v. Cergno aus Udine. – Söhne: 1. Georg, w. f. – 2. *Johann Baptist*, 1661 Fhr., auf Raunach, laa. Krainer Hptm., † ledig nach 6. 4. 1680. – 3. *Julius Ägyd*, 1661 Fhr., ∞ Maria GARZAROLI ex matre v. Rosetti. – Sohn: Julius Johann *Jeremias*, * 1655, † Laibach 3. 1. 1725, 69 J., ∞1 *Magdalena Sidonia*, T. d. *Ferdinand Ernst* Fhr. APFALTRERN u. d. *Regina Dorothea* Frn. Gall zu Rudolfseck, * Laibach 28. 12. 1673 (Aich 23. 9. 1679?), tot 1723; ∞2 St. Barthelmä 26. 1. 1723 *Johanna Christina*, T. d. *Wolf Friedrich* Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg u. d. *Judith Theresia* RGfn. Barbo zu Waxenstein, † Arch 1755 (in 1. Ehe ∞ mit Julius Ignaz RGf. v. EDLING, in 3. Ehe mit Ferdinand MORDAXT Fhr. zu Portendorf, u. in 4. Ehe mit Franz Adam Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN, † Arch 15. 3. 1764). – 4. Johann *Jeremias*, 1661 Fhr., tot 10. 9. 1667, ∞1 vor 27. 2. 1658 *Anna Margaretha*, T. d. Hans Friedrich v. GABELKOVEN u. d. Sibylla v. Ramschüssel, lebt 26. 11. 1686. – Tochter: Eva Maria, † nach 22. 3. 1724, ∞ Johann *Georg* (Fhr.) v. GABELKOVEN, Herr auf Ekenstein, kgl. span. Lt. in Sizilien, † 30. 1. 1724, △ Pfarrk. Skalis.

IV. Sigismund *Georg* De LEO (1661) Fhr. v. u. zu LÖWENBERG u. Schlifeneckh, Herr zu Fischern, Raunach u. Neudorf, WM, † nach 22. 8. 1690, ∞ Laibach 5. 5. 1653 *Maria Catharina*, T. d. Johann *Georg* KAYSEL v. Grailach zu Schwarzenbach u. d. *Regina Elisabeth* Schwab v. Lichtenberg. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Johann *Ferdinand*, ksl. Hptm., * ca. 1655, ∞ nach 18. 2. 1701 *Maria Beatrix* v. ARGENTO v. Silberberg, lebt (in 1. Ehe ∞ 1. 2. 1679 mit Vinzenz v. LAZARINI auf Jablanitz, tot 18. 2. 1701). – 3. Maximilian *Valerius*, * Watsch 7. 4. 1661, † Laibach 3. 7. 1721, ∞ Cornelia, T. d. Franz v. LAZARINI u. d. Helene Frn. de Fin, 1699 (in 1. Ehe ∞ vor Juli 1675 mit Johann Peter v. MARASTONI v. Marastein u. Willenegg, u. in 2. Ehe mit *Wolfgang Andreas* Fhr. v. OBERBURG, † nach April 1687). – Sohn: Franz Valentin, ~ Slavina 22. 8. 1690. – 4. Susanna Catharina, ∞ Franz Christoph Fhr. v. STROBLHOF, † Laibach 21. 2. 1723. – 5. Sophia Olympia, † ledig. – ?5. Friedrich Sigmund, ∞ Laibach 17. 4. 1695 Cordula, T. d. Weikhard Eberhard v. BUSETH u. d. Cordula Ignatia Fabianitsch.

V. *Franz* Sigmund De LEO Fhr. v. u. zu LÖWENBERG und SCHLIFENECKH, Herr zu Raunach u. Neudorf, * St. Martin b. Littai 22. 3. 1654, † Laibach 20. 6. 1712, ∞ das. 17. 4. 1695 *Cordula Ignatia*, T. d. Leonhard v. MERHERITSCH gnt. v. FABIANTSCHITSCH u. d. Margaretha Susanna Frn. Paradeiser, * das. 1. 8. 1655, † das. 26. 6. 1714 (in 1. Ehe ∞ das. 18. 4. 1676 mit *Weikhard* Eberhard v. Buset, † nach 1688). – Kinder: ?1. *Maria Seraphina* (Klostername), Dominikanerin in Minkendorf, * 1695, † Minkendorf 24. 4. 1762, 68 J. – 2. *Maria Anna Francisca Charlotta*, * 16. 8. 1696, † Laibach 6. 3. 1781, 85 J., ∞ Aich 23. 4. 1719 *Franz Carl* Anton Gf. v. HOHENWART zu Gerlachstein, Rabensberg u. Raunach, Obersterblandtruchsess in Krain u. der Wind. Mark, † Stein 22. 11. 1772. – ?3. *Josepha*, * 1699/1700, † Aich 18. 6. 1718, 19 J.

Zweite Linie

III. Anton De LEO, aus Triest, † 1609, ∞1 Magdalena, T. d. Balthasar v. OBERBURG, Hptm. zu Juvanitsch u. d. n. Saurer (in 1. Ehe ∞ (Laibach) 8. 2. 1581 mit Mathäus PIETSCH); ∞2 Elisabeth, T. d. Franz BARBO v. Waxenstein, Hptm. zu Fiume, u. d. Eleonora v. Frn. v. Lamberg auf Rotenbühel (in 1. Ehe ∞ Wilhelm Nicolich). – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Franz, † 1621 im Ungarnkrieg, ohne Nachkommen. – 2. Anna. – 3. Magdalena, † 4. 6. 1635, △ Pfarrk. Berdo, ∞ Peter Franz BAGNI, JUDr., † 1650.

IV. *Peter* Reichard De LEO (1647) Fhr. v. LÖWENBERG (Vetter des obigen Jeremias), Dr. phil, JUDr., Herr auf Neudorff u. Raunach, zu Hardt u. Holzfeld, iö. Reg. Rat u. Hptm. v. Gradisca, Hof- u. Pfalzgraf, † 9. 12. 1653, ∞1 ca. 1635 *Barbara* Luzia N., † Graz 2. 4. 1642, ∆ Jesuiten; ∞2 Neudorf 24. 9. 1645 *Catharina*, T. d. Michael MORELLI v. Sonnenpüchl, iö. Hofzeugwart, ksl. Rat, u. d. *Regina* Catharina Gemeiner, † Graz 23. 8. 1675, ∆ Hl. Blut. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Caspar*, 2. 4. 1658. – 2. Anton, w. f. – 3. Hans *Ferdinand*, * Graz 19. 6. 1637, † das. 12. 2. 1644, ∆ St. Peter b. Graz. – 4. Cassandra *Catharina*, * das. 4. 7. 1638. – 5. Eleonora, * das. 12. 7., † das. 16. 11. 1639, ∆ St. Peter. – 6. Carl, * das. 30. 7. 1640. – 7. Johann *Mathias*, * das. 25. 2. 1642¹⁵⁷. – b) aus 2. Ehe: 8. Susanna Clara, * das. 12. 8. 1646, † das. 18. 7. 1647, ∆ Hl. Blut. – 9. Anna Maria, * Gradisca 6. 5. 1648, † Laibach 6. 2. 1713, ∞ vor März/April 1665 Wolfgang *Vinzenz* (1673) RGf. v. WATZENBERG Fhr. v. Neudegg auf Scharfenberg/Svibno u. Sattenegg, Landrechtsbeisitzer in Krain, † Laibach 8. 5. 1677. – 10. Johann *Friedrich*, * Gradisca 14. 10. 1649, † nach 26. 2. 1654?– 11. Johann *Rudolph*, Jesuit, * Graz 17. 5. 1651, † Hermannstadt 29. 8. 1715.

V. Johann *Anton* De LEO Fhr. v. LÖWENBERG, auf Gallenberg/Gamberk, Mannsburg/Mengeš u. Tschemschenig/Čemšenik, ksl. Rat, Verordneter u. Verordnetenamts-Präs. in Krain, * Graz 31. 5. 1636, † Laibach 21. 2. 1696, ∞ 1666/67 *Sidonia Isabella*, T. d. Michael WAZ Fhr. v. WAZENBERG u. Neudegg, Herr auf Scharfenberg u. Slattenegg, Hptm. zu Möttling, u. d. *Maria Catharina* Paradeiser v. u. zu Neuhaus, * Graz 31. 5. 1636, † Laibach 13. 1. 1711, 69 J. – Kinder: 1. *Maria Elisabeth*, * das. 18. 11. 1667. – 2. *Joseph*, w. f. – 3. *Anna Rosina*, * das. 28. 2. 1670, † Karlstadt 20. 3. 1701, ∞ Johann *Joseph* Gf. v. LAMBERG a. d. H. Feistritz, Oberhptm. in Karlstadt, Lt. u. Gouverneur des Castell Nuovo in Neapel, † das. 1718, vor 9. 11. – 4. *Peter Gotthard*, * Laibach 10. 5. 1671. – 5. *Magdalena Sabina*, * das. 28. 10. 1672. – 6. *Eleonora Constantia*, * das. 17. 4. 1674. – 7. *Weikhard*, Jesuit, * auf Tschemschenig September 1677, † Belgrad 2. 11. 1738. – 8. *Barbara Cunigunde*, * Laibach 15. 2. 1682, tot 1736, ∞ das. 22. 1. 1716 *Franz Xaver* Fhr. v. EGGERSPERG, ksl. Hptm., Obstlt. u. Kmdt. zu Pancsova im Temesvarer Banat, † nach 18. 5. 1736 als Witwer.

VI. Johann *Joseph* *Friedrich* De LEO (1706) Gf. v. LÖWENBERG, Dr. phil., Herr auf Mannsburg u. Gallenberg, Regim. Rat, WGR, Vizestatthalter, * das. 27. 3. 1669, † Graz 19. 9. 1735, ∆ Franziskaner das., ∞ *Francisca* *Joseph*a N. – Kinder (?): 1. *Francisca Maria Anna*, Ursulinin in Laibach (Philippina), * Dornegg, 3. 6. 1738, † Laibach 13. 6. 1808. – 2. *Ignaz*, 1774. – Söhne: (a) Sohn, * 1772, † das. 10. 2. 1774, 3 J. – (b) *Alois*, † Laibach 24. 11. 1773, 9 M.

Ohne Anschluss:

Carl de LEO zu Raunach, 1617.

Sigmund Deleo, Student, hat mit Dorothea N., Köchin, den Sohn: Simon, * Graz 12. 10. 1645.

Fiordelicia de L., ∞ vor Juni 1667 Johann *Jacob* (Anton?) v. CERONI, beide leben 4. 4. 1679 (Schviz Görz, 21)

Eleonora Eufrosyna (Euphrasia) de L., † Görz 23. 12. 1674, 50 J., ∞ Košana (Krain) 29. 10. 1651 *Georg* *Friedrich* v. CROBATH aus Reifenberg.

Johann *Ferdinand* Fhr. v. L., ∆ Wien, Franziskaner, 20. 12. 1684 (Matrik Wien St. Stephan).

Stephan de L. aus Triest, Student in der 8. Schule, † Graz 22. 8. 1712, ∆ St. Andrä (Matrik Hl. Blut). Frl. *Maria Delein*, test. 29. 7. 1728 (StLA, LR K. 6, fol. 132).

Maria Magdalena de L., Stkd., ∞ Fiume 10. 7. 1735 *Franz* *Joseph* *Johann Anton* Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Lichtengraben, ksl. Obstlt., † 8. 10. 1785 (Janitti, 256).

Catharine, T. d. Benvenuto Fhr. de la ROVERE, ∞ vor 1740 N. Fhr. de LEO (Adler, Mbl. IV/1899, 388).

Johann *Andree* Baron de LEO, 10. 12. 1753 (StLA, LR K. 60/I, fol. 23).

¹⁵⁷ Zwei Stiefsöhne der verwitweten *Catharina* v. Löwenberg leben 12. 11. 1667 (StLA, LR K. 822, H. 6).

Wien: OeStA/AVA, FA Hohenwart, 28.7, 29.7, 31.2; OeStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-466; FHKA, SUS Fam. A. I.-80. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 83; LR Löwenburg, K. 674-675 (benützt); LR K. 310, Inv. Otto Friedrich v. Teuffenbach 1688, Urk. 15, und Inv. Regina Ludovica Frn. Teuffenbach 1695, Urk. 21. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Görz, Graz, Krain (Krain vielfach falsch, irrig Lamberg statt Löwenberg [z. B. 22ff., 182 u. a. m.]); Chmel, Regesta II, n. 3054; Frank III, 127; Pichler, Wappensaal n. 171; Sommervogel IV, 1767; Schönfeld I, 206; Witting, Beiträge 1895, 234-236; Dimitz IV, 73, 85; Adler, Mbl. Nr. 536/538, 299; Kindermann II, 102; Siebmacher, Bd. 28 (Index: de Leo); Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 202; Peinlich, Gymnasium 1870, 153; G. L., Antiche Famiglie di Trieste (Triestestoria), online; Tyroff XXV, 41.

DERNBACH (erloschen)

Alter Nassauischer Adel, Ortsteil Dernbach, Gem. Bad Endbach (Hessen). In der steir. landständ. Linie erloschen 1697. Die Familie teilte sich in eine adelige und eine gräfliche Linie. Die Letzte des Gesamtgeschlechts war Therese Frn. Schorlemer, geb. Frn. v. D., † 1965.

Freiherrenstd. u. W.bess. mit der der † Familie v. Wahl u. Schleichen von K. Leopold I. für die Brüder Johann Otto u. Philipp Wilhelm, Wien 13. 7. 1675.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von demselben für dieselben, Wien 24. 3. 1678.

W.: Geviert mit H.: in Sch. drei herzförmige g. Seebblätter (Ederisches Wappenbuch: Herzen) im Dreipass (2, 1), die mit ihren Spitzen einander berühren, der Grund ist mit g. Schindeln belegt (E. W.: über den g. Herzen u. zwischen ihnen je eine bzw. drei (1, 2) kleine g. Kugeln plaziert), 1 u. 4 gespalten, vorne in W. drei (2, 1) durchbrochene Rauten (E. W.: w. Balken mit abstehen je drei r. Spitzen), hinten in G. ein halber sch. Adler am Spalt, 2 u. 3 in B. ein w. Schrägbalken (E. W.: in Sch. ein g. Schrägrechtsbalken), mit drei b. Ringen belegt (Echter v. Mespelbrunn). Drei gekr. H.: I ein gestümmelter sch. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, einwärts blickend, Decken sch.-w. (E. W.: r.-w.), II off. b. Flug, wie der H. bezeichnet, Decken b.-g. (E. W.: sch.-g.), III b. Büffelhörner, wie 2 u. 3 bezeichnet, die Schrägbalken auswärts gerichtet, Decken b.-w. (E. W.: ein sch. u. ein b. Büffelhorn mit g. Schrägrechts- bzw. Schräglingsbalken belegt, Decken sch.-g.). Die adelige Linie ist in der 1. Hälfte des 20. Jh. mit Ludwig Philipp Adolf 1909 bzw. seiner Schwester Theresia v. Schorlemer 1965 erloschen.

Landstandschaften: In Ktn. 1672, in Stmk. für Peter Philipp, FB v. Bamberg, u. die Brüder Johann Otto u. Philipp Wilhelm Grafen v. D. 21. 5. 1676.

I. Melchior v. DERNBACH, ksl. Rat, fuldaischer Hofmarschall u. Amtmann zu Brückenau u. Rockenstuhl, ∞ Anna Catharina, T. d. Philipp SCHUTZBAR gnt. Michling u. d. Catharina v. Harstall. – Kinder: 1. Balthasar Joachim, würzburg. GR, * 1601. – 2. Maria Margaretha, * 1603, ∞ Rudolph Wilhelm v. RUMROD. – 3. Caspar Melchior, * 1605. – 4. Ernst Georg, DH zu Bamberg, * 1609, † 1631. – 5. Otto Wilhelm, w. f. – 6. Clara Catharina, Klarissin in Mainz. – 7. Hermann Heinrich, ksl. Hptm., * 1617. – 8. Peter Philipp, FB zu Bamberg u. Würzburg, * Geisa (Rhön) 1. 7. 1619, † Schloss Marienberg über Würzburg 22. 4. 1683, △ Domk. Würzburg.

II. Otto Wilhelm v. DERNBACH, würzburg. GR u. Oberamtmann zu Arnstein, * 1611, † 1670, ∞ Anna Catharina, T. d. Philipp Christoph Fhr. ECHTER v. Mespelbrunn u. d. Margaretha v. Birken. – Kinder: 1. Anna Maria, * 28. 4. 1653, † 11. 8. 1693, ∞ 1677 Georg Philipp Fhr. KOTTWIZ v. Aulenbach zu Oberaulenbach, Habbach u. Khünberg, würzburg. GR u. Oberamtmann zu Volkach, † 3. 2. 1697, beide △ Pfarrk. Urspringen. – 2. Melchior Philipp, † jung. – 3. Johann Balthasar, † jung. – 4. Otto, w. f. – 5. Philipp Wilhelm (1675 RFhr., 1678) RGf. v. DERNBACH, DH zu Bamberg u. Würzburg, † Wien 25. 8. 1685.

III. Johann *Otto* (1675 RFhr., 1678) RGf. v. DERNBACH, Herr der Reichsgrafschaft Wiesentheid (Franken), Herr auf Waldenstein (Ktn.), Arnfels u. Dornegg (Stmk.), Erbmarschall des Hgtn. Franken, bamberg. GR, ksl. GR u. Km., * 1658, † Graz 25. 5. 1697, △ Jesuiten (Letzter der Linie), ∞1 Bamberg 24. 1. 1678 Anna Maria, Frau auf Wiesentheid, T. d. Georg Christoph VOIT v. Rieneck u. Bartenstein u. d. Maria Amalia v. Erthal, † Graz 9. 10. 1690, △ Dominikanerinnen (in 1.

Ehe ∞ (Hk.) 8. 3. 1661 mit Georg Adolph FUCHS v. Dornheim zu Wiesentheid, † 1671); ∞2 18. 4. 1691 Maria *Catharina*, T. d. Johann Andreas RGf. v. LENGHEIM Fhr. zu Pertlstein u. Kapfenstein, ksl. WGR u. Km., u. d. Maria Anna *Helena* Frn. Maschwander, * Graz 2. 2. 1669, † das. 8. 8. 1694, ∆ Dominikanerinnen; ∞3 18. 4. 1695 Maria *Eleonora* Charlotte, T. d. Heinrich Gf. v. HATZFELD und GLEICHEN, Herr zu Trachenburg, Blankenhain, Kranichfeld etc., u. d. Catharina Elisabeth Frn. v. Schönborn, * Unterschlüpf (Heute Boxberg) 16. 2. 1669, † Wiesentheid 26. 4. 1718, Stkd. (in 2. Ehe ∞ (Mainz) 14. 11. 1701 mit *Rudolph* Franz Erwein RGf. v. SCHÖNBORN zu Wiesentheid, Herr auf Waldenstein u. Arnfels, Ritt. d. Gold. Vlies, ksl. WGR, Km. u. Reichshofrat, kurmainz. WGR, Oberhofmarschall u. Gesandter in Dresden, † Gaibach 22. 9. 1754). – Kinder aus 2. Ehe (in Graz * u. †): (1) Johann Joseph Anton, * 9. 2. 1692, † 18. 3. 1693, ∆ Dominikanerinnen. – (2) Maria Elisabeth, * 5. 7. 1693, † 19. 4. 1695, ∆ Dominikanerinnen. – (3) Maria Anna, * 18. 6. 1694, † 19. 4. 1695, ∆ ebda.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32 n. 187, 188; LR Dernbach, K. 119-121 (benützt); Ederisches Wappenbuch, 26. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Adler, Mbl. V/1903, 160; VI/1906, 94f.; Mayer, 62; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 84, 85; Kraßler, 41, 185, 287; Genealogische Beschreibung, 6f.; Biedermann, Genealogie I, Tabula CLXVI; Pichler, Wappensaal, n. 268; D. M. Feineis, Das Geschlecht der Kottwitz von Aulenbach, Sddr. aus: Würzburger Diözesan-Geschichtsblätter 57/1995, 138, 144; D. J. Weiss, Das exemte Bistum Bamberg. 3. Die Bischofsreihe von 1522 bis 1693, Berlin/New York 2000, 526ff.; E. Riedenaier, Ein adeliger Haushalt in Franken. Das Inventar der Gräfin Anna Maria von Dernbach (1688), in: FS H. Ebner, Graz 2003, 515ff.; Frank I, 225; wikipedia.org/wiki/Maria_Eleonora_von_Dernbach.

DES ENFFANS d'AVERNAS

Aus den österr. Niederlanden (Brabant, Belgien) stammende Familie, die mit Gf. Adrian in der Steiermark einwanderte. StW: In W. auf gr. Grund ein belaubter Baum.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Franz II. für Adrian Wilhelm Franz Des Enffans als „Graf Des Enffans Herr zu Gyssegnyes und Avernas“, Wien 13. 4. 1805.

W.: Geviert mit H.: In W. ein gr. Eichenbaum (StW). 1 in R. mit g. Schindeln bestreut ein aufrecht schreitender Löwe (Renesse), 2 in R. ein w. Wellenbalken, oben zwei, unten 1 g. gekr. w. Rose (Beeckman), 3 in W. ein sch. Schrägrechtsbalken mit 3 g. schräg gestellten Schlegeln belegt (d'Udekem), 4 in W. zu vier Reihen b. Eisenhütchen, darüber gelegt ein r. Andreaskreuz in dessen Schnittpunkt ein H.: In W. eine sch. Ente (de Marteau). Grafenkrone, Schildhalter: zwei g. Löwen en face blickend, der Rechte hält in der linken Pranke eine sch. (g.?) Lanze mit w. Fahne, in der ein gr. Kranz mit dem darin befindlichen in r. Großbuchstaben gehaltenen Wort VIRTVTI erscheint, der linke Löwe hält in der rechten Pranke eine r. Lanze, deren Fahne die unter einer g. Grafenkrone die g. Buchstaben FIDEI aufweist. Die Löwen stehen auf einem w. Spruchband mit der Devise in g. Großbuchstaben: DAT VIRTVS IN ARMIS.

Landstandschaft in Stmk. für Adrian Wilhelm Gf. des E. d'A. 8. 11. 1805.

Franz Hyppolith Joseph des ENFFANS d'AVERNAS, ksl. Oblt., ∞ 1763 Maria Clara Frn. v. BEECKMAN, Frau auf Avernas. – Sohn: *Adrian* Wilhelm Gf. Des ENFFANS auf Gyssegnyes und AVERNAS, Herr auf Freibühel, Neuschloss, u. Thalerhof, k. k. Km. u. ObristWM, * Tournay 3. 5. 1771, † auf Neuschloss 28. 4. 1863, ∞ Wien 4. 4. 1809 Maria *Carolina*, T. d. Franz Joseph RGf. v. WILCZEK, k. k. Km., u. d. Maria *Josepha* RGfn. v. Harrach zu Rohrau, * das. 29. 11. 1782, † Neuschloss 14. 5. 1864, Stkd. – Nachkommen.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 433; Siebmacher, Bd. 28, 288, 290; Kneschke, Grafenhäuser I, 78ff.; GGTB, GH 1831ff.; Frank I, 226; P. Wiesflecker, „Dat virtus in armis“. Aus der Geschichte der Grafen des Enffans d'Avernas, in: Hengist Magazin, 01/2004, 21ff..

TEUFFENBACH

Im Siebmacher, Bd. 26/2, 315ff. sind in den Artikel „Teuffenbach“ mehrere gleichnamige Familien gepresst, die untereinander nicht in jedem Fall zusammenhängen, wobei Wittings Ausführungen insgesamt sehr verbesserungswürdig sind. Alle Familien T. waren seit alters steir. Landstände.

I. Tiefenbach (erloschen, wann?)

Die beiden Hochfreien Dietmar und sein Sohn Adalbert, urk. 1075, die K. Bracher, Der Edle Dietmar von Tiefenbach bei Pöls, in: H. Pirchegger, Landesfürst und Adel in Steiermark während des Mittelalters (FVVSt XVI/1958), Nachtrag 310f., als Teu(f)fenbacher identifizierte, haben mit den späteren Teuffenbach zu Teufenbach und Maßweg nur mittelbar und mit den Teuffenbach zu Mayerhofen gar nichts zu tun.

Ob Otto „de Toufenbach“, ca. 1135,¹⁵⁸ der sich ca. 1155 auch „de Offenberch“ nannte,¹⁵⁹ ein Nachkomme der Vorgenannten war, ist unklar. Sein Sohn (?) Offo nannte sich 1168 von „Tiufenbach“.¹⁶⁰ Offo und sein Bruder W(ri)ch v. T. urk. 25. 7. 1189.¹⁶¹ Diese T. waren mit den Herren von Liechtenstein (später zu Frauenburg u. Murau) verwandt (Offo v. Offenberch, Bruder des Rudolf v. Offenberch, der auch als Rudolf v. Liechtenstein urk. auftritt) und (sowie die Folgenden) sbg. Ministerialen (Lehen vom Erzstift und Domkapitel).

Perchtold v. T., urk. 1147-1164, Dietmar v. T., urk. 1164, 25. 7. 1189.

II. Teuffenbach zu Teufenbach („Tiefenbach“) und Maßweg

W.: Im S. des Offo v. T. 1263 erscheint im dreieckigen, auf die Spitze gestellten Schild ein Adlerflug. Derselbe führte aber 1288 bereits in W. die zwei sch. Querbalken im (w.) Schild, welches W. in der Folge beibehalten wurde (Siegelbildwechsel). Zur weiteren Entwicklung des W. vgl. Siegenfeld, 138 f.

HIERHER WAPPEN TEUFENBACH

Die Familie besaß seit alters die steir. Landstandschaft (Hans 1399/1402, Krones, 234), 1582 das mähr. Inkolat im Herrenstd. u. war im Zweig zu Lichtengraben (Christian Friedrich) seit 1670 (!?) Landstand in Ktn. (Mayer, 81).

Möglicherweise über eine Tochter des Hauses T. I mit diesem verwandt ist ein zweites, da Hartwig v. T. (1202, 1216) als „cognatus“ (mütterlicher Verwandter) u. „nepos“ (Neffe, Enkel?) Offos v. T. (dieser 1189, noch 1211, Bruder des Ulrich) bezeichnet wird. Hartwig (I.) könnte der Bruder Ernsts (I., 1227, 1263) u. Vater des Offo, Hartwig (beide 1259) u. Heinrich v. T. gewesen sein.

1263: Die Brüder Offo, Heinrich (Kleriker) u. Hartwig (II.) v. T., Zeugen der Urk.: Offo u. Ernst, Söhne des Herrn Ernst v. T., Siegel des (ersten) Offo: Adlerflug.¹⁶²

6. 12. 1290: Offo v. T., dessen Sohn Cuno (I.), ihre Vettern die Brüder Ernst u. Hartwig v. T. u. Heinrich v. T., Sohn des Heinrich.

16. 1. 1299: Conrad v. T.

18. 7. 1305: der vorgenannte Cuno (I.) v. T., 4. 5. 1309, 20. 2. 1312, verkauft 5. 3. 1312 mit seiner Frau Geysel (Gisela) das *haus* zu Hohenwart (Ruine b. Velden, Ktn.), Cunos Vettern Ernst (*her* 25. 1. 1322), Hartwig u. Heinz v. T. (beide 20. 2. 1312) u. Ernsts Sohn Ernst v. T. Diese scheinen die Vorfahren der T. zu Teufenbach u. Maßweg gewesen zu sein.

¹⁵⁸ StUB 1, n. 159.

¹⁵⁹ StUB 1, n. 364.

¹⁶⁰ A. Mell, Regesten zur Geschichte der Familie von Teufenbach (= Veröff. d. Histor. Landes-Komm. f. Stmk. 20/1905), n. 8 (u. a. m.).

¹⁶¹ A. Mell, Regesten zur Geschichte der Familien von Teufenbach (VHLKSt 20/1905), 7 n. 16.

¹⁶² Or. StA St. Lambrecht; Mell, n. 51.

Kinder Cunos (I.): 1. Cuno (II.), 24. 4. 1328. – 2. Hertel, 24. 4. 1328. – 3. Elspet, ∞ Eberhard der PAYER, alle vier 1. 12. 1323.¹⁶³

Die StR der T. zu Teufenbach (= Teufenbach, BH Murau, so u. nicht „Tiefenbach“, wie auf dem Kupferstich des Schlosses bei G. M. Vischer 1680 u. bei Siebmacher zu lesen) u. Maßweg beginnt mit:

I. „Dominus“ Ernst (I.) v. T., 1227, 1263. – Söhne: 1. Offo, 1263. – 2. Ernst, w. f.

II. Ernst (II.) v. T. urk. 1263, 1287, 29. 5. 1297 (StiA Rein), 1305, ∞ Margaretha v. ALTENHOFEN. – Söhne: 1. Ortolph, w. f. – 2. Ernst (III.), 1305, 9. 12. 1311, 1322. – 3. Fritzel (Friedrich), 23. 12. 1319 „von Niederwelz“, 4. 7. 1327, 1328, 1331, 1355. – Ohne Anschluss: Rueprecht v. T., 23. 8. 1308 Judenburg (ReggStmk I/1, n. 32).

III. Ortolph (I., Oertel) v. T., 1301, 25. 3. 1317, 24. 4. 1328 (Bruder Friedrichs, Vetter des Cuno II. u. Hertel), 1355, ∞ Elspet, T. d. Heinrich v. WEISSPRIACH. – Söhne: 1. Ortolph (II.). – Christoph, w. f.

IV. Christoph v. T., Ritter, 1366, 1386, ∞ Cunigunde, T. d. Ottokar GALLER, 1375 Wwe. (?). – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Ortolph (III.), 1402, 1407. – 3. Dorothea, ∞ Conrad PAYERHOFER, 1406. – 4. Ursula, ∞ Conrad v. WINDISCHGRAETZ. – 5. Cunigunde, 1407 Wwe., ∞ Wilhelm ob dem WULDRIESS.

V. Hans v. T., 1398, † 1425, ∞ Barbara, T. d. Jacob KERBECK, 1433. – Kinder: 1. Tristram, w. f. – 2. Ursula, ∞ Andre v. HERBERSTEIN. – 3. Wilhelm, 1476, tot 1492, ∞ Christina, T. d. Erasmus WEBER. – Sohn (legitimiert per matrimonium subsequens, Tomek-Amon, 257 A 6): Peter, 12. 1. 1493. – 4. Barbara, 1428 Benediktinerin in Göss. – 5. Anna, ∞ Wiguleus v. EROLZHEIM, tot 13. 11. 1431.¹⁶⁴

VI. Tristram v. T., auf Puxer Lueg, mj. 28. 10. 1426, † zwischen 25. 3. 1471 u. 1472, ∞ 1428 Dorothea, T. d. Thessares FRAUENHOFER. – Kinder: 1. Anna, ∞ 1449 Konrad EYZINGER. – 2. Georg. – 3. Achaz, 1468, tot 27. 9. 1469. – 4. Margaretha, Wwe. 1481, ∞ Heinrich v. HIMMELBERG. – 5. Andreas. – 6. Agnes, ∞1 Sigmund MORDAX. – 7. Barbara, Wwe. 1492, ∞2 Balthasar HARBACHER.

Die weitere Stammfolge ist aus Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, 113 ff. (StT am Schluss des Buches) u. Siebmacher, Bd. 26/2, 317a zu entnehmen, welche beide hinsichtlich der StR von Ernst (II.) bis Tristram mit dem Familienbuch Herberstein (ed. Zahn) bis auf wenige Ausnahmen konform gehen (319a: der ältere Sohn des Franz Fhr. v. T. ist Gall!). Außerdem: Starzer, n. 317 (Teufenbach I u. II).

317a:

Bernhard Fhr. v. T., ∞ Ursula FÄRBER, beide 7. 4. 1555 (Hochzeitstag?).¹⁶⁵

317b:

Erasmus v. T., † Graz, ∞ Hemma, T. d. Georg WINKLER zu Hainfeld u. d. Catharina v. Lamberg, † Thann b. Weißkirchen 6. 7. 1571, beide ∆ Pfarrk. Teufenbach (Beckh-Widmanstetter, Studien, 71; Stadl VII, 685).

Franz Fhr. v. T., test. Judenburg 30. 12. 1570: 5 Söhne: Jacob, Offo, Balthasar, Carl, Sigmund, 3 Töchter: Barbara, Cordula, Hemma, Franz hat 3 Schwestern: Sabina Färber, Maria WAKHIN (nicht WAGEN!), Regina v. Teuffenbach.¹⁶⁶

Offo Fhr. zu T., ∞ Wiener Neustadt 26. 11. 1581 Susanna, T. d. Cristoph TEUFL Fhr. zu Guntersdorf auf Krottendorf, ksl. Rat u. d. Susanna v. Weißpriach.¹⁶⁷ – Cordula, ∞ Judenburg 6. 6. 1574 Wolfgang v. KÖNIGSBERG zu Seebenstein u. Schönberg, Ritter.¹⁶⁸ – Hemma, Kodizill 1. 12. 1615, ∞1 Seyfried v. MOSHEIM auf Ramingstein, † nach 9. 11. 1595.¹⁶⁹

¹⁶³ Siebmacher, Bd. 26/2, 308 f.

¹⁶⁴ Starzer, n. 311/2.

¹⁶⁵ StLA, LR Teufenbach, K. 309, fol. 308´n. 105.

¹⁶⁶ StLA, LR Teufenbach, K. 1305.

¹⁶⁷ Ledóchowski, Ladbrieft, 244 f. n. 53, 59.

¹⁶⁸ Ledóchowski, Ladbrieft, 242 n. 28.

¹⁶⁹ StLA, LR Teufenbach, Inv. Jacob Fhr. v. T. 1656, fol. 51, 305´; dagegen Beckh-Widmanstetter, Studien, 84: † 30. 11. 1615.

Ludwig UNGNAD Fhr. zu Sonnegg, ksl. u. ehgl. Rat, Hptm. u. Vizedom der Grafschaft Cilli, ∞ Murau 28. 1. 1582 Anna Frau v. LIECHTENSTEIN, Wwe., geb. NEUMANN.¹⁷⁰

Carl v. T., * 13. 8. 1552, ∆ Pfarrk. Murau 18. 8. 1610.¹⁷¹

318a:

Bernhard Fhr. v. T., ∞ (Hb.) 1570 Ursula v. PRANCKH.¹⁷²- Catharina Elisabeth, † 1627, ∆ St. Andrä (Matrik Hl. Blut).

Julius Fhr. v. T., lebt 1597, tot 25. 5. 1615, ∞ Gmünd (Ktn.) 11. 2. 1582 Magdalena, T. d. Philipp GRAF v. Schernberg u. Groppenstein, sbg. Pfleger zu Obervellach, u. d. Sophia v. Dietrichstein, † 1617 vor 30. 5. (in 1. Ehe ∞ mit Jacob v. MALLENTHEIN, † 20. 11. 1578).¹⁷³

318b:

Jacob Fhr. v. T. zum Vasshof (Waschhof), † 1656 (kurz vor) 3. 4., ∞1 (Hb.) 20. 9. 1598 Benigna, T. d. Friedrich ZACH. – ältester Sohn: 1. Hans Carl, auf Alt Teufenbach, Scheifling u. Vasshof, test. 15. 7. 1672 (hat 4 „einfeltige und brösthafte“ Stiefgeschwister), † 1675 vor 25. 6., ∆ Pfarrk. Teufenbach.¹⁷⁴

Wolf Caspar Fhr. v. T., † 1645, ∞1 Graz 20. 1. 1642 Anna Benigna Globizer, verw. v. Gleinitz, † 1642, vor 29. 3. (in 1. Ehe ∞ 1625 Christoph *Simon* v. GLEINITZ, 31. 8. 1638¹⁷⁵); ∞2 Maria Isabella, T. d. Hans Jacob Fhr. v. PRANCKH u. d. Helena Maria Frn. v. Trauttmansdorff, † Graz 27. 10. 1645, ∆ St. Andrä (in 1. Ehe ∞ 1621 Georg SPISITSCH zu Frauenthal, † 1641).¹⁷⁶

Wolfgang Andreas, † jung Scheifling 10., ∆ Teufenbach 13. 9. 1688 (Matrik Teufenbach).

319a:

Margaretha Elisabeth, * Klagenfurt 28. 3. 1595 (St. Egid).

Sophia v. T., T. d. Gregor REGAL v. Kranichsfeld, † 20. 2. 1626, ∞ (Ha.) Pichl (im Mürztal) 12. 10. 1625 Gall Fhr. v. T.¹⁷⁷

319b:

Offo v. T., † 13. 1. 1641, 51 J., ∆ Pfarrk. Lind b. Zeltweg, ∞ Anna Susanna Herrin v. PUCHHEIM, † 1647 vor 8. 5. (LR K. 1308). – Söhne:

1. Gall Christoph Fhr v. zu Maßweg, † das. 30. 1. 1649, ∆ Lind, ∞ Judenburg 18. 2. 1647 Christina Maria STEINBEISS (Matrik Judenburg). – Töchter: a) Chistina Elisabeth, † das. 28. 1. 1649, ∆ Lind. – b) Maria Francisca, † das. 25. 10. 1649, 14 W. alt (einzige T.), ∆ Lind (Pfarre Lind b. Zeltweg, StB). – ?c) Eva Christina, Tp. Judenburg 7. 7. 1633 (Matrik).

2. Otto Friedrich Fhr. v. T., auf Schallegg, † 25. 1. 1688, ∆ Urbanikapelle Friedhof Schallegg (Ulrichskapelle Pfarrk. Skalis/Škalce?)¹⁷⁸, ∞ Regina Ludovica Frn. REGAL, † (Schallegg) 1695 vor 20. 6. – Kinder (alle * Schallegg, ~ Pfarre Wöllan): 1) Christian Friedrich ~ 7. 12. 1661. – 2) Anna Cäcilia, ~ 28. 7. 1667, ∞ ((Hk.) Schallegg 15. 4. 1693 Ferdinand Melchior Fhr. v. GABELKOVEN auf Helfenberg. – 3) Maria Theresia, ~ 10. 12. 1671. – 4) Barbara, ~ 4. 11. 1674. – 5) Ferdinand Leopold, auf Schallegg, Landschach, Maßweg, Spielberg u. Hart, Herr auf Farrach, Land- u. Hofrechtsbesitzer, ~ 14. 2. 1678, † (Schallegg) 7. 5. 1713, ∆ Pfarrk. Skalis, ∞ (Hk.) 4. 4. 1701 (StLA, LR K. 1310, Inv. Ferd. Leopold Fhr. v. T. 1713). – 6) Leonora, ∞ St. Martin b. Schallegg 13. 1. 1681 Johann Andreas SICHTEN, auf Streiteben u. Waldegg, Kärntner Einnehmer zu Gutenstein, beide 18. 11. 1704 (LR Sichten). – 7) Sidonia Ludovica, ∞ Schallegg 23. 1. 1701 Raimund Fhr. v. GIRALDINE.

¹⁷⁰ Ledóchowski, Ladbrieft, 245 n. 60.

¹⁷¹ Kepler, Astrologica, n. 888; StB Pfarre Murau.

¹⁷² StLA, LR Teufenbach K. 309, fol. 101.

¹⁷³ Adler, Mbl. X/1926, Stammtafel I nach S. 26; Ledóchowski, Ladbrieft, 245 n. 63; StLA, LR K. 1305, Urk. Inv. Magdalena Frn. v. T. geb. Graf 1617.

¹⁷⁴ StLA, LR K. 1311, fol. 277' (es leben nur noch 3 blöde Geschwister); K. 1309, fol. 304ff. (4 blöde Geschwister).

¹⁷⁵ Graz-Hl, Blut, TrB III,132 (Schiviz, Graz, 204 ist falsch); StLA, LR K. 1312, Inv. Anna Benigna v. T. geb. Globizer 1642.

¹⁷⁶ LR K. 1311, fol. 277'; Hl. Blut, StB III, 172 (o 29.); fehlt in Schiviz, Graz,

¹⁷⁷ StLA, LR K. 1307, Inv. Sophia v. T. geb. Regal 1626, Urk. 1; K. 1311, fol. 277.

¹⁷⁸ Orožen, Lavant V, 300 Ulrichskapelle;

3. Carl Friedrich Fhr. v. T., ∞2 Maria Anna Frn. v. Eibiswald, † (kurz nach) 22. 4. 1655;¹⁷⁹ ∞3 Maria Rebecca Frn. REGAL, ∆ Pfarrk. Judenburg 27. 12. 1665; ∞4 (Hb.) 27. 8. 1666. – Kinder aus 3. Ehe: a) Rebecca, * 14., † 15. 3. 1659, ∆ Lind. – b) Anna Maria, † 31. 5. 1668, ∆ Lind. – c) Anna Maria Constantia, † 1686, ∆ Dominikaner. – aus 4. Ehe (Susanna Catharina v. T. hat 1698 10 Kinder): d) Johann Wilhelm, † 15. 4. 1677, ∆ Lind. – e) Johann Joseph, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Julian), * Schloss Farrach 11. 2. 1679, † Scheifling 3. 5. 1735 (Schlacher, 2).-f) Maria Eva, † 22. 12. 1680, ∆ Lind. – g) Johann Joachim (jüngstes Söhnlein der Susanna Catharina), † 26. 3. 1688, ∆ Lind. – h) Maria Anna, 25. 10. 1698 mit ihrer Schwester Maria Emerentiana in Wien, 7. 8. 1722 sind beide als Antonia u. Emerentiana Chorschwestern im Königskloster in Wien (LR K. 1310, 1312). – i) Johann Carl, Weltpriester, Benefiziat in Bruck, Besitzer von Harmsdorf b. Graz, † (Bruck) 1731 vor 8. 10. (LR K. 1311, fol. 287ff.). – j) Georg Ferdinand, ksl. Drag. Hptm., † 19. 4. 1744, ∆ Barmherzige (LR K. 1312). – Sohn: Chorherr in Pöllau, 2. 5. 1744. – illeg.: Gertrudis, † 9. 6. 1657, 13 W., ∆ Lind (Matriken Graz-Hl. Blut, Judenburg, Lind).

320a: Joseph Leopold v. T., ∆ Dominikanerinnen (Matrik Hl. Blut).

320a/b:

Albin Fhr. v T., * 14. 2. 1835, † Graz 25. 4. 1920, ∞ 4. 10. 1869 Vaerie Gfn. v. STRASSOLDO, * 17. 2. 1847, † Villa Vicentina, Monfalcone, 19. 5. 1900, beide ∆ Pfarrk. Teufenbach, Familiengruft (Pfarre Teufenbach, StB IV, 64).

320/321:

Max Ernst Fhr. v. T., Herr auf Farrach u. Harmsdorf (letzteres Erbe seines Bruders Joh. Carl, Benefiziat), † Farrach 16. 2. 1736, ∆ Pfarrk. Lind b. Zeltweg (Pfarre Lind, StB V, 34), ∞ Maria Rosalia, † als Wwe. – Sohn: Carl Adam, zu Harmsdorf, Hptm. im Drag. Rgt. Erbprinz v. Modena, mj. 8. 5. 1737, gef. bei Prag 6. 5. 1757 (LR K. 1312; Baravalle/Knapp I, 411).

321a:

Hans Jacob Fhr. v. T., † 1675 kurz vor 26. 10.¹⁸⁰

Christoph Adam Fhr. v. T., † Schloss Einödthof b. Knittelfeld 28. 9. 1645 im 57. Lj., ∞ (Hk.) 27. 10. 1625 Anna Elisabeth Frn. STÜRGKH, † Ainöd (Einödthof) 1655 vor 2. 12.¹⁸¹ (Namenlose) Kinder des Herrn (Ferdinand) v. T.: ∆ Pfarrk. Judenburg 8. 9. 1663, 3. 6. 1664, Christina, ∆ Judenburg, St. Georgen, 25. 8. 1665, u. Sohn des Ferdinand v. T. ∆ das. 30. 4. 1666 (Matrik Judenburg). – Wolfgang Carl Sebastian, * Klagenfurt. – Maria Beatrix, * das. 1. 12. 1671; Maximilian Anton u. Maria Salome, * das.; Helena, ∆ das. 23. 3.1679; Leopold, ∆ das.2. 4. 1679 (Matrik Klagenfurt, St. Egid).

Otto Ernst Fhr. v. T., † Graz 20. 2. 1673, ∆ Hl. Blut, Gruft (Matrik).

321a/b:

Maria Johanna Francisca Frn. v. T., † 14. 4. 1713, ∆ Stadtpfarrk. Knittelfeld (Grabstein) (∞1 ZOLLNER, s. dort, u. ∞2 Berchtold, s. dort).

? Sohn des Johann Ernst Franz Fhr. T. und der Frn. Wilfersdorf: Franz Amadeus,

NB: Maria Elisabeth * Frn. v. T. zu T., (wahrscheinlich T. d. Jacob Fhr. v. T. aus der Linie zu Scheifling († 1656) u. d. Anna Maria Kempinsky), * ca. 1620/25, † nach 1687, ∞1 Egidius HIERSCH, Ratsbürger in Schwanberg, tot 22. 12. 1671; ∞2 vor 1686 mit (Veit) HARRER, Bäcker u. Ratsbürger in Schwanberg (o Schwanberg 28. 10. 1707). – Tochter: Elisabeth, (* 1649), † Eibiswald 19. 3. 1715, 66 J., ∞ Schwanberg 22. 12. 1671 Hans EDER, Ratsbürger u. Schuster in Eibiswald, hatten u. a. einen Sohn Hans Jacob, * 1678, † 1742, Schustermeister in Eibiswald (Baravalle/Knapp II, 290; Matriken Eibiswald, Schwanberg).

Frl. Maria Susanna v. T., † Klagenfurt 1. 7. 1674 (St. Egid). – Maria, T. d. Hans Friedrich v. T., † Graz 29. 3. 1643, ∆ St. Georgen (Matrik Hl. Blut).

StLA, LR Teufenbach, K. 1305-1312 (benützt). Lang, Sbg. Lehen, n. 92 (Familien T. vermischt) u. Seckauer Lehen, n. 63 (ebenso); Starzer, n. 317; Mell, Regesten zur Gesch. der Teuffenbach; ReggStmk I/1, n.83, 332, 364f., 396, 375,

¹⁷⁹ LR K. 1311, fol. 277'.

¹⁸⁰ StLA, LR K. 309, fol. 346.

¹⁸¹ FS H. Wiesflecker, Graz 1973, 186; StLA, LR K. 1309, Inv. Anna Elisabeth v. T. geb. Stürgkh 1655; LR K. 1311, fol. 277'.

862, 1136f.; II/1, n. 1201, 1495, 1837, 1934; FB Herberstein, 342ff.; Beckh-Widmanstetter, Studien, 43ff. (wie Siebmacher, Bd. 26/2, 321); Naschenweng, Göss 1997, 175 n. 153; Pichler, Wappensaal n. 113, 123; Siegenfeld, 138f.; die Stammtafel der T. zu, Teufenbach bei Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, auf urk. Basis u. nach Mell, ergänzt durch den Artikel T. aus Stadl, VII) ist noch korrekturbedürftig, z. B.: Ortolph II. u. s. Bruder Christoph haben jeder eine Cunigunde Galler zur Frau; Andreas (d. Ä.) Galler war nicht mit einer Teuffenbach, sondern mit Kathrei Welzer ∞, usw.); Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 129ff.

III. Teuffenbach zu Mayerhofen (erloschen 1653)

Die T. zu Mayerhofen (Tiefenbach b. Kaindorf, Mayerhofen = Schloss Obermayerhofen, beide BH Hartberg) waren anderen Stammes als die Vorigen, denn die Familie T. zu Teufenbach gehörte zur lf. Ministerialität, während die T. zu Mayerhofen Dienstmännern der Herren von Stubenberg und Stadeck waren, ihren Besitz nicht in der Oberstmk., sondern in der Oststmk. hatten, ein von den T. zu T. ganz verschiedenes Wappen u. andere Vornamen führten. Die Urkunden nennen keine Verwandtschaft zwischen beiden Familien.

StW: Gespalten von R., W. u. Sch. (S. des Hertlein v. „Tewfenpach“, in der Umschrift: † HERTELINI. DE. HAG, 25. 9. 1357, Siegenfeld, 139f. (hier auch die weitere Entwicklung des W.).

HIERHER WAPPEN TEUFENBACH 2

Als erster tritt urk. Wulfing v. T., Dienstmann der Herren v. Stubenberg 1247-1260 auf. Ulrich v. T., 3. 1. 1302-1318. – Tochter: Diemut ∞ bereits 1352 Ott der FREINPERGER.

Die StR bis zu Melchior v. T. dürfte mit dem nachstehend genannten Leutold beginnen, dessen Nachkommenschaft Siebmacher, Bd. 26/2, 315b u. Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 231 ff. (StT) ziemlich übereinstimmend anführen:

Leutold „im Gehag zu Teufenbach“, test. 1. 1. 1335, ∆ Pfarrk. Kaindorf, ∞2 Elsbeth (Wwe. des Heinrich RETZER zu Spielfeld?).

Pirchegger, a. a. O. 235 sagt, dass keine Quelle mitteile, wessen Sohn Melchior v. T., 1408 Pfleger zu Fronsdberg (Oststmk.), war, während der Siebmacher, 315b Rudolf v. T., (1369) Burggf. auf Festenburg, Stampfer (StT 261) aber Leutold († 1400) als Vater nennt. 1403 nennt Barbara v. Haunspeck, Tochter des Rudel v. T., in ihrem Verzichtbrief nur ihren Bruder Jostlein (Brandl, n. 186), während der Sitz Prunn von Hans v. Stadeck 1387 an die Brüder Leutold u. Dietrich v. T. u. deren Leibeserben kam, 1410 aber vom Grafen v. Montfort an Melchior v. T. verliehen wurde, der sagt, dass vorher die Stadecker verliehen haben (Brandl, n. 164, 202). Melchior war nicht Dietrichs Sohn (n. 196), vielleicht Sohn Leutolds, der aber in Melchiors Montforter Lehenbriefen nicht als dessen Vater genannt wird (n. 201f.). Hertel v. T., † um 1430, Sohn Dietrichs u. d. Anna v. Eberstein, ∆ Elisabeth, T. d. Stainwald v. Fladnitz, führte 1410 angeblich das W. von Sch, W. u. R. gespalten (Hupp, 94).

Korrekturen zu Siebmacher Bd. 26/2:

315b:

Melchior v. T.-M., 1408, 1423, tot 1443, ∞ Benigna TASTLER. – 6 Kinder, darunter: Balthasar, w. f.

316a:

Balthasar v. T.-M., Pfleger zu Fürstenfeld u. Judenburg, † 26. 10. 1499, ∞ 1463 Margaretha v. KÖNIGSBERG, † 31. 5. 1497, beide ∆ Pfarrk. (Bad) Waltersdorf). – Sohn: Bernhard v. T.-M., † 1540. – Sohn: Balthasar, test. Wien 18. 2. 1557.

Gabriel v. T.-M., lebt 1. 11. 1608, tot 8. 1. 1611, ∞ (Hb.) 28. 4. 1566 Ursula v. SCHÄRFFENBERG, test. Neuberg (Oststmk.) 1. 1., † zwischen 15. 5. u. 26. 10. 1611.¹⁸²

¹⁸² StLA, LR K. 1311, fol. 277.

Jacob v. T.-M., test. 20. 3. 1590, tot 2. 12. 1591 (Inv.), ∞ (Ha.) 1. 1. 1575 Margaretha v. PURGSTALL, test. 6. 12. 1579, lebt 7. 6. 1592.¹⁸³

Zu den Nachkommen des obigen Balthasar u. d. Margaretha s. Pirchegger, a. a. O. (StI), bes. aber die Ergänzungen in Adler, Jb. XV/1888, 95; Mbl. X (1930), 747 ff. (Teuffenbach zu Mayerhofen. Aufzeichnungen von 1470 bis 1590). Vgl. auch Siebmacher, Bd. 31, 159, Lanjus; Uradel, 53 u. ReggStmk I/1, n. 148, 683. Zu den Teuffenbach-Teufenbach u. Teuffenbach-Mayerhofen: Matschinegg, n. 627-639, zu Teuffenbach-Mayerhofen L. Stampfer, Die Freiherren von Teuffenbach zu Mayerhofen (MHVSt 41/1893, 257ff.).

DI PAULI von Treuheim

Aus Carano stammend u. in Südtirol (Kaltern) u. Nordtirol beheimatet.

W.: Geteilt. Oben in W. ein von einem gr. Lorbeerkranz umgebener gekr. r. (Tiroler) Adler, dessen Flügel mit g. Kleeblättern an Stengeln belegt sind, unten in R. eine Streitaxt mit einem Streitkolben gekreuzt. Siebenperlige Freiherrenkrone, darüber drei gekr. H. mit r.-w. Decken: I die Figuren vom unteren Schildteil, II der Adler vom oberen Teil, III ein r. Adlerflügel mit einem w. Schrägrechtsbalken belegt. Schildhalter: Zwei braunefleckte w. Jagdhunde mit r., g. gerandeten Halsbändern.

Erbländ.-österr. Adelsstd. mit „von Treuheim“ von Kaiser Franz II. für Andreas Aloys Di P., Wien 29. 12. 1798 Österr. Freiherrenstd. von K. Franz I. für denselben u. seine eheliche Deszendenz, Wien 15. 7. 1837.

Landstandschaften: In Stmk. 29. 7. 1823 (taxfrei), in Tirol 23. 10. 1827, beide für Andreas Aloys Di Pauli.

I. *Andreas* Aloys Di Pauli v. Treuheim, k. k. GR, Landrechtspräs. in Stmk. u. Oberappellations-Gerichts-Präs., * Aldein b. Bozen 14. 11. 1761, † Innsbruck 25. 2. 1839, ∞1 Bozen 15. 4. 1788 Anna KNOLL, * das. 12. 11. 1763, † Sterzing 26. 10. 1806; ∞2 Bozen 27. 10. 1810 Anna v. MAYRL, * das. 25. 6. 1776, † Innsbruck 21. 5. 1835. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Franz, k. k. Appellationsrat, * Bozen 1. 6. 1789, † Mailand 24. 8. 1843. – 2. Joseph, w. f. unter Erste Linie. – 3. Aloys, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

II. Joseph Fhr. DI PAULI v. Treuheim, k. k. Hofrat u. Provinzial-Delegierter zu Verona, * Bozen 19. 2. 1791, † Verona 18. 5. 1845, ∞ Kaltern 27. 8. 1827 Francisca SCHASSER v. u. zu Thanheimb, * das. 9. 8. 1808, † das. 20. 3. 1880 (in 2. Ehe ∞ das. 1. 9. 1846 Johann Ritt. v. MARTINI zu Wasserburg, † Innsbruck 17. 7. 1859). – Kinder: 1. Anton, w. f. – 2. Maria Anna, * Padua 26. 6. 1832, ∞ Absam 28. 10. 1868 Johann RAPP, Dr. jur., k. k. Gerichtsadvokat in Kaltern. – 3. Louise, * Kaltern 23. 9. 1835, † das. 3. 4. 1903, ∞ das. 2. 7. 1859 Franz Fhr. BUOL v. Berenberg, k. k. Km., † 24. 6. 1875.

III. *Anton* Johann Nepomuk Andreas Primus Fhr. DI PAULI v. Treuheim, Dr. jur., k. k. Hptm., Bürgermeister von Kaltern, Landtagsabgeordneter, * Padua 9. 6. 1828, † Kaltern 10. 3. 1883, ∞1 das. 22. 5. 1855 *Anna* Cäcilia SCHASSER v. u. zu Thanheimb, * das. 23. 11. 1831, † das. 29. 6. 1856; ∞2 das. 6. 8. 1867 Barbara SCHASSER v. u. zu Thanheimb (Kusine der Vorigen), Besitzerin der Edelsitze Windegg, Kaltenburg u. Finnhals im Bez. Kaltern, * das. 30. 11. 1829, † Windegg 16. 5. 1901. – Kinder a) 1. Ehe: 1. *Anna* Maria Francisca Catharina, * Kaltern 22. 4. 1856, † Gries 1. 1. 1920, ∞ das. 21. 4. 1880 Paul Fhr. v. BIEGELEBEN, k. k. Senatspräs. – b) 2. Ehe: 2. *Pia* Maria Auguste, * Kaltern 18. 9. 1868, † das. 26. 10. 1961. – 3. *Johann Nepomuk* Maria Anton, k. k. Bez.-

¹⁸³ StLA, LR K. 1303, Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615 (o. fol.), 1304, Inv. Ursula v. T. geb. Schärffenberg 1611

Richter, * Kaltern 2. 6. 1874, † München 8. 6. 1931, ∞ Elisabeth Katharina Maria Josefa Johanna Antonia, T. d. Albert Johann Baptist Xaver v. HOFER u. d. Mauritia Frn. v. Hornstein, * Konstanz 20. 3. 1894, † Kaltern 20. 2. 1996. – Kinder: 1) *Anton* Albert Maria, Bankbeamter, * 13. 3. 1924, ∞ Fernanda FELLIN, * Pergine 21. 10. 1926, † Bozen 28. 11. 2016. – Söhne: (1) Johann Nepomuk, * 1952. – Sohn: Michael, * 1976. – (2) Albert, * 1953. – (3) Ferdinand, * 1964. – 2) *Barbara* Maria, * 23. 11. 1925. – 3) *Notburga* Maria, * 26. 11. 1927. – 4) *Gertrude* Maria, * 15. 3. 1930, † 20. 2. 2011.

Zweite Linie

II. Aloys Fhr. DI PAULI v. Treuheim, k. k. Landesgerichtsrat, * Innsbruck 24. 1. 1806, † Kaltern 29. 3. 1889, ∞ Trens 29. 8. 1837 Caroline SCHAFFER v. u. zu Thanheimb, * Kaltern 30. 7. 1818, † das. 12. 1. 1894. – Söhne: 1. Joseph, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Andreas, s. unter Zweiter Zweig. – 3. Leonhard, k. k. Gerichtsadjunkt in Schwaz, * Innsbruck 11. 6. 1849, † das. 10. 4. 1882.

Erster Zweig

III. Joseph Fhr. DI PAULI v. Treuheim, k. u. k. GR u. Handelsminister, Ritt. d. Ord. der Eisernen Krone I. Kl., Großkreuz des päpstl. St. Gregor Ord, Mitglied des Herrenhauses, * Innsbruck 9. 3. 1844, † Wien 25. 1. 1905, ∞ Bozen 18. 9. 1873 Antonie ZALLINGER v. Stillendorf, * das. 13. 4. 1847. – Kinder: 1. *Maria* Immakulata, Nonne in Wien, * Kaltern 5. 8. 1874. – 2. *Carl* Aloys Maria, * Kaltern 17. 10. 1877. – 3. Georg, w. f. – 3. *Agnes* Maria, * Kaltern 17. 2. 1885, † 13. 6. 1974, △ Friedhof Wilten, ∞ Kaltern 4. 6. 1907 Agathon Chevalier (Gf.) de COLLINS-TARSIENNE, k. u. k. Bez.-Kommissär.

IV. *Georg* Aloys Maria Franz Fhr. DI PAULI v. Treuheim, Dr. jur., k. u. k. Bez.-Kommissär in Meran, Lt., * Kaltern 24. 9. 1880, † Bozen 5. 11. 1966, ∞ Brixen 6. 10. 1908 *Maria* Klara Wilhelmine Anna Josefa, T. d. Hyazinth Edl. v. SCHULHEIM, k. k. Generalstabshptm., u. d. Maria Wilma Aloisia v. Putzer-Reibegg, * Graz 9. 10. 1880, † Kaltern 3. 2. 1968. – Söhne: 1. Joseph, * Riva 19. 7. 1909, † Pordenone 12. 11. 1974, ∞ Christina RADICATI di Brozolo, * Turin 21. 9. 1904, † Florenz 17. 12. 1984. – Tochter: Elena (Lilli), * 26. 10. 1942, ∞1 Giancarlo NOCENTINI; ∞2 Roberto KECHLER Fhr. v. Schwandorf. – 2. Karl, Akad. Kunstmaler, * Riva 8. 12. 1911, † London 17. 12. 1984, ∞1 Elisabeth Giulitta Maria Josefa, T. d. Volkmar Paris Benedikt Gf. zu SPAUR u. FLAVON, * Innsbruck 14. 4. 1910, † Cles 23. 4. 1951; ∞2 Edmé Edle v. WALLERSTEIN u. MARNEGG, * Wien 2. 6. 1913. – 3. Pius, w. f.

V. Pius Fhr. DI PAULI v. Treuheim, Gutsbesitzer, * Unter-Mais 7. 4. 1914, † 2010, ∞ *Erika* Elisabeth Marcelline Gfn. v. KUENBURG. – Kinder (alle * Bozen): 1. Elisabeth, * 20. 6. 1951, ∞ Denis Ritt. v. BÉZARD, * 10. 4. 1949. – 2. Carola, * 6. 2. 1953, ∞1 Louis YOUNG, * Hongkong 16. 10. 1951; ∞2 John Mc CLINTOG * NenaG Grafschaft Tipperary (Irland) 6. 12. 1956. – 3. Désirée, * 27. 3. 1954. – 4. Georg, * 22. 6. 1956, ∞ Giovanna CARDUCCI ARTENISIO, * Palermo 11. 10. 1960.

Zweiter Zweig

III. Andreas Fhr. DI PAULI v. Treuheim, Bürgermeister u. Ehrenbürger von Kaltern, * Innsbruck 15. 4. 1851, † Kaltern 18. 12. 1927, ∞ das. 23. 9. 1879 Maria RÖGGLA v. Aehrenthal u. Thanheimb, * das. 16. 4. 1859. – Kinder (alle * Kaltern): 1. *Pius* Maria Anton Adalbert, * 10. 7. 1880, † Feldkirch 18. 5. 1892. – 2. *Leo* Maria August Joseph, Dr. jur., k. u. k. Hof- u. Min.-Sekretär, * 4. 7. 1881. – 3. *Leonhard* Maria Adalbert Aloys, Dr. jur. can., DH in Wien, * Matschatsch b. Kaltern 14. 8. 1882, † Kaltern 6. 10. 1913. – 4. *Andreas* Aloys Paul Anton Maria, Dr. jur., * 25. 1. 1885, ∞ Maria Luise Frn. HIPOLITI v. Paradiso u. Montebello, * Bozen 30. 3. 1890 (Nachkommen). – 5. *Mathilde* Maria Karoline Anna, * 12. 1. 1887, ∞ Kaltern 5. 4. 1910 Heinrich v. CERNIZZA, k. u. k. ObLt. – 6.

Maria Joseph, * 12. 3. 1888, ∞ Matschatsch b. Kaltern Carl Ritt. v. MALFÈR-AUERHEIM, k. u. k. Hptm. – 7. *Aloys* Maria Adalbert, * 26. 7. 1890. – 8. *Karoline* Maria, * 12. 2. 1893.

Raimund Fhr. DI PAULI v. Treuheim, * 1917. – Söhne: 1. Raimund, Dr., Dozent, * 1940. – Sohn: Jan, * 1970. – 2. Andreas, Ob. Lt. der italien. Luftwaffe, * 1947. – Söhne: a) Riccardo, * 1974. – b) Daniele, * 1976.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 485. GGTB, FH 1848ff.; GHdA, F XVII/1995; Bayr. Adel XXVII/2008, 293ff.; Tiroler Adelsmatrikel, 4; Tiroler Matrikelstiftung 1978, 40f.; Siebmacher, Bd. 28, Tirol 13f.; Tyroff, Bd. 35, 66.

DIEBRANT (erloschen)

Untersteirische Familie. Erlöschen nach 1463. W.: fehlt bei Kraßler.

Hans DIEBRANT 1446 unter den steir. Landleuten genannt. – Eusebius DIEBRANT hat mit den Kindern seines † Bruders 1462/63 lf. Lehen zu Katzenstein u. Schönstein (b. Cilli, Unterstmk.).

Starzer, n. 48.

DIETRICHSTEIN (erloschen)

Dietrichstein I

Die hochfreie Familie (Ruprecht v. D., urk. 7. 1. 1103) dürfte die gleichnamige Burg in Ktn. (jetzt Ruine) erbaut haben, erlosch aber noch vor 1166, worauf die Burg an das Hochstift Bamberg kam. Dieses Geschlecht hatte mit der Stmk. nichts zu tun.

Dietrichstein II

Eine zweite, rangniedrigere, Familie - in Diensten Bambergs - nannte sich nach der Burg, war jedoch ebenso mit der Steiermark nicht verbunden.

W: Im Schild das Monogramm Maria (M) u. am Helm einen Flug. Später ein unikaler Buchstabe zwischen zwei Schwertern (?) bzw. Winzermessern. Letztere der Mitte des 14. Jh. über, zwischen oder unter einer Krone geführt. Diese verschwindet erst Ende des 15. Jh. u. macht der Schrägteilung Platz (Letzteres gilt auch für Dietrichstein III). Heinrich u. sein Sohn Chunzl sollen als W. in R einen aufrecht stehenden Dolch geführt haben (Wißgrill II, 211). Rudlein (II.) v. D. siegelte Gurk 25. 3. 1302 (KLA, AUR, C 11) mit den zum Monogramm verschlungenen Buchstaben R und D, (derselbe?) später Feldkirchen 12. 3. 1320 mit zwei Winzermessern im r. Schild (Wißgrill I, 26f., II, 211). Hans (I.) führte zwischen den Winzermessern ein Gerstenkorn im W.

I. Loipold v. DIETRICHSTEIN, 1174, 1191, ∞ Mathilda, 1191. Söhne: 1. Bernhard (I.), 1191. – 2. Nudung, 1191, 1212, Archidiakon. – 3. Poppo, w. f.

II. Poppo v. DIETRICHSTEIN, 1191, † 1250, ∞ Margarethe, 1230. – Kinder: 1. Albert (I.) Schenk v. Zeiselberg oder v. Dietrichstein, 1250, † 1287. – Söhne (?) (1) Bernhard (II.), tot 21. 2. 1270, ∞ Margaretha, Wwe. 21. 2. 1270. – Söhne: (a) Konrad, 30. 1. 1316. – (b) Cholo,¹⁸⁴ 19. 2. 1305, lebt 17. 9. 1343 (im S.: R), tot 7. 9. 1346, ∞ Diemut, 8. 1. 1343, beide ∅ Gurk. – (c) Reinprecht, 13. 3. 1347. – (2) Albert (II.), v. Klammstein, Richter zu St. Leonhard im Lavanttal, 1285, 1313. – ? 2.

¹⁸⁴ Cholo, 1321 Sohn des 1292 genannten Chunzl Dietrichsteiner, führte in R. einen aufgestellten Dolch, Wißgrill I, 26f.

Rudolf, w. f. – 3. Ludwig, v. Klammstein, v. Dietrichstein, (1262 ?), 1287, 1316. – Tochter: N. N., 1268. – ? 4. Heinrich, gef. Dürnkrot 26. 8. 1278. – Sohn: Chunzl, 1287, 1292.

III. Rudolf (I.) v. DIETRICHSTEIN, 25. 3. 1302, 12. 3. 1320. Kinder: 1. Otto, w. f. – 2. Diemut, 25. 3. 1302, ∞ Niklas v. NUSSBERG und St. VEIT, 1290, 22. 6. 1303, † 1338, s. DIETRICHSTEIN III. – 3. Rudolf (II.), 25. 3. 1302.

IV. Otto (I.) v. DIETRICHSTEIN, 1303-1327. – Söhne: 1. Rudlein (III.), 25. 3. 1332, 5. 8. 1347, tot 9. 11. 1354. – Kinder: (1) Otto (II.), Vogt der Kirche von Maria Wörth, 1354-1367, † 14. 3., ∞ Offmeyer, 1364. Tochter: Cunigunde, ∞ 1404 Gotthard TURNBERGER. – (2) Tochter. – 2. Berchtold, 15. 12. 1348, 9. 11. 1354, 18. 1. 1356, 14. 2. 1364, ∞ N.N., Villach 9. 11. 1354. Söhne: (a) Berchtold, auf Dietrichstein, 1360 bamberg. Amtmann zu Wolfsberg, 19. 5. 1368, Villach 31. 10. 1362 bamberg. Pfleger u. Lehenmann zu Federaun, tot Wolfsberg 14. 4. 1385, ∞ N. N., Villach 20.9. 1363. – (b) Heinrich, 17. 9. 1369. – 3. Oswald, 15. 12. 1348, 13. 7. 1349.

?VI. Hans (I.), urk. 1373-1401. Kinder: 1. Johann (II.). – 2. Cunigunde, ∞1 1442 Markus PETERSDORFFER, ∞2 Lorenz MOSSBEKH.

Dietrichstein III (des Stammes Nussberg und St. Veit)

Rangniedriger („Dietrichsteiner“) als die beiden vorigen Familien. Erlöschen 1864 (1909).

StW. (von Dietrichstein II auf Grund von Verwandtschaft übernommen): Geschragt von G. über R., darin zwei aufrechte, abgekehrte Winzermesser an g. Griffen (S. des Peter v. D. 22. 10. 1395, KLA, AUR), gekr. Helm, darauf die Winzermesser vor einem sch. Hahnenbusch (Varianten des W. in Siegeln kommen vor). Peter v. D. (1399 von Bamberg mit dem Burggesäß zu Dietrichstein belehnt) führte nach Wißgrill II, 213 im Sigel auch eine g. Krone mit zwei darin stehenden Winzermessern.

Verleihung des durch den Tod des Georg Schenk v. Osterwitz heimgefallenen Erbschenkenamtes in Kärnten durch K. Maximilian I. an Sigmund v. D., Linz 20. 2. 1506 u. Reichsfreiherrnstd. von demselben für denselben 1514, wobei die Hftn. Finkenstein u. Hollenburg (Ktn.) allenfalls auch Thalberg (Stmk.) zu Freiherrschaften erhoben wurden.

Obwohl beide Diplome s. a. ausgestellt wurden zogen sowohl Sigmund v. D. wie auch die erst durch K. Rudolph II. 1601 in den Reichsfreiherrnstd. erhobenen Nachkommen seines Bruders Franz (Ludwig u. Wilhelm) Konsequenzen aus diesen zwei Gnadenbriefen u. vereinigten ihr Wappen mit denen der erloschenen Schenk v. Osterwitz, v. Finkenstein u. v. Hollenburg, ohne mit diesen Familien genealogisch zusammenzuhängen.

W. Schenk v. Osterwitz: In Sch. ein w. Sparren, gekr. Helm mit wie der Schild bezeichneter geschlossener Flug, Decken sch.-w., Finkenstein: In W. ein blutig abgeschnittener sch. Greifenfuß, gekr. Helm mit der Schildfigur, Decken sch.-w., Hollenburg: In G. eine sch. Schlange, gekr. Helm, die Schlange vor drei g. Straußenfedern, Decken sch.-g. Dieses W. führte der Hauptast zu Rabenstein.

Diese Wappen wurden in einem gevierten Schild, aber in verschiedenen Kombinationen u. mit ein bis zu vier Helmen geführt. Richtigste Variante: 1 u. I StW, 2 u. II Osterwitz, 3 u. III Finkenstein, 4 u. IV Hollenburg (3 u. 4 auch vertauscht).

Die 1859 † Linie Wechselstätt u. Rabenstein behielt dieses W. (mit Verwechslung von I u. III) auch bei der Erhebung in den Grafenstd. bei. Die 1861 † Linie Hollenburg bekam bei der Reichgrafenstanderhebung (1631) einen gevierten Schild mit Herzschild u. fünf Helmen: Herzschild u. I StW, 1 u. II Finkenstein, 2 u. III Rothal (in R. ein w. Kreuz, r.-w. bedeckter gekr. Helm, darauf zwischen offenem r. Flug das Kreuz, wegen der früher den Rothal u. dann vorübergehend den D. gehörenden Hft. Thalberg), 3 u. IV Schenk v. Osterwitz, 4 u. V Hollenburg. Die jüngere fürst. Linie D. zu Nikolsburg erbte 29. 7. 1769 Besitz, Namen u. Wappen der † Grafen v. Proskau auf. Der jeweilige Reichsfürst führte deshalb einen dreimal gespaltenen u. geteilten

Schild mit Herzschild u. 6 Helmen: Herzschild u. I StW; 1 u. 8 in von G. über Sch. geteilt ein natürlicher Hirsch, IV gekr. mit sch.-g. Decken, der Hirsch wachsend (Proskau); 2 u. III Finkenstein; 3. u. II Rothal; 4 u. 5 in gespalten von W. u. R. zwei gegeneinander gewendete farbengewechselte Hufeisen (Żyrowski v. Żyrowa des poln. Stammes Lzawa); 6 u. V (nebengestellt) Schenk v. Osterwitz; 7 u. VI (nebengestellt) Hollenburg, Fürstenhut u. Mantel. Die gräfl. Mitglieder der Familie führten auf einem von Proskau u. Żyrowski gevierten Rückenschild das StW als Herzschild u. den Stammhelm zwischen denen von Proskau u. Żyrowski (den Schild wiederholender geschlossener Flug).

Erbschenkenamt in Kärnten von K. Maximilian I. für Sigmund v. D. nach dem Tod des Georg Schenk v. Osterwitz, Linz 20. 2. 1506.

Reichsfreiherrnst. mit „von Vinkenstein, Hollenburg und Thalberg“ von demselben für denselben, Gmunden 8. 7. 1514.

Prädikat „auf Rabenstein“ von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Brüder Ludwig u. Wilhelm v. D., Graz 3. 5. 1594.

Erbländ. Freiherrnstand von demselben für die „Herrn v. Dietrichstein“, Graz 28. 5. 1599 (StLA, D 46, 1945 verloren gegangen).

Reichsfreiherrnst. von K. Rudolph II. für die denselben u. seine Brüder Wilhelm u. Johann Friedrich, Prag 28. 3. 1601.

Reichsgrafnst. von K. Matthias für Maximilian Fhr. v. D., Prag 18. 9. 1612.

Erbländ. Freiherrnstand von Ehg. Ferdinand von Stmk. für Georg Albrecht und Erasmus v. D., Graz 18. 12. 1612.

Prädikat „von und zu Reiffenstein“ von K. Ferdinand II. für Georg Albrecht Fhr. v. D., Wien 15. 3. 1624.

Reichsfürstenst. von demselben für Franz Fhr. v. D., Wien 26. 3. 1624.

Großes Palatinat von demselben für Maximilian Gf. v. D., Wien 7. 8. 1629.

Reichsfürstenst. von demselben für Maximilian Rgf. v. D. u. seine männliche Deszendenz in der Primogenitur, Wien 24. 3. 1631.

Reichsgrafnst. u. großes Palatinat mit Nobilitationsrecht von demselben für die Brüder Johann Balthasar u. Sigmund Ludwig Fhr. v. D., Wolkersdorf 19. 8. 1631.

Münzprivileg von K. Ferdinand III. für Sigmund Ludwig RGF. v. D. u. dessen eheliche männliche Nachkommen, 22. 4. 1637.

Grafnst. von demselben für Gundacker Fhr. v. D., Wien 20. 3. 1656.

Reichsfürstenst. von K. Leopold I. für denselben, seinen Primogenitus weltlichen Standes u. bei deren Fehlen einen Collateral-Agnaten seines Geschlechts, Linz 15. 4. 1684.

Oberstjägermeisteramt in Stmk. für das Gesamtgeschlecht von demselben, Wien 1. 1. 1685.

Schenkung der freien Hft. Tarasp in Graubünden durch denselben an Ferdinand Joseph RFst. v. D. (womit Sitz u. Stimme am Reichstag verbunden war), Wien 29. 12. 1685.

Reichsgrafnst. von demselben für die Brüder Johann Christoph u. Johann Franz Fhr. v. D., Wien 10. 6. 1690.

Reichsgrafnst. von demselben für Ferdinand Gundacker Fhr. v. D., Wien 3. 3. 1693.

Namen- u. Wappenvereinigung mit PROSKAU und LESLIE von Kn. Maria Theresia für Carl Maximilian RFst. v. D., 29. 7. 1769.

Nach Erlöschen der Grafen Leslie im Mannesstamm 1802 erbte die fürstliche Linie mit dem Namen Leslie auch die Fideikommiss herrschaften Neustadt an der Mettau und Ober Pettau.

Nach Erlöschen des Gesamthauses Dietrichstein 1864 wurde der Fürstentitel 1868 für Alexander Gf. Mensdorff-Pouilly, Gemahl einer Gräfin Dietrichstein mit dem Namen Dietrichstein zu Nikolsburg erneuert. Diese Linie erlosch im Mannesstamm mit dem 3. Fst. Alexander v. D. 1964 in München, der Name endgültig mit dem Tod von Alexandrine (Gfn.) Küenburg geb. D. in Wien 1981.

Landstandschaften: In Kärnten alt, bestätigt für: Bartlmä u. Paul Fhr. v. D. 1606, Sigmund Ludwig Gf. v. D. 1631, für die Grafen v. D. allgemein: 1753, 1773, 1782; nö. Herrenst. für Sigmund v. D. LH in Stmk. 1514, in Stmk. für denselben 1515/30, in Krain für Wolf v. D. 1548, böhm. Inkolat

für Gundacker Fhr. v. D. (den späteren RFst.) 1676, in Görz für das gesamte fürstliche und gräfliche Haus 11. 6. 1683, in Böhmen, Mähren, Schlesien, in Tirol (für Joh. Franz Gottfried auf Rabenstein u. Waldstein) 1739 (Zweig 1794 †), unar. Indigenat für Adam Fhr. (Gf.) v. D. 1583, für Franz Johann Gottfried RGf. und Maximilian RFst. v. D. 1741.

I. Matthias (I.) v. NUSSBERG, 1250, 1267/68. – Söhne: 1. Mathias, w. f. – 2. Walther, 1256. – 3. Cholo, 1283. – 4. Ernst (I.), 1283. – 5. Gerhoch, 1283. – 6. Konrad, 1283.

II. Mathias (II.) v. NUSSBERG, 1256-1296, ∞ N., T. d. Pilgrim v. WULROSS. – Söhne: 1. Niklas, w. f. – 2. Ortolf, 1296. – 3. Matthias (III.), 1296.

III. Niklas (I.) v. NUSSBERG und St. VEIT, Bürger von St. Veit a. d. Glan, 1290, 22. 6. 1303, ∞ Diemut, T. d. Rudolf v. DIETRICHSTEIN (s. oben). – Kinder: 1. Ortolf v. St. Veit, 1296, 3. 5. 1301, 1319, 25. 5. 1326, tot 17. 4. 1334. – 2. Niklas (II.), w. f. – 3. Matthias (IV.), 1296-1307, ∞ Alheit, 6. 8. 1303. – ?4. Cunigunde, Priorin der Dominikanerinnen zu Mahrenberg/Radlje, urk. 1. 1. 1332-1343 (*hierher* gehörig?).

IV. Niklas (II.) v. DIETRICHSTEIN, 3. 5. 1301, † 1338, ∞ Diemut, T. d. Ruedlein v. DIETRICHSTEIN, beide 25. 3. 1302. – Kinder: 1. Bernhard, w. f. – 2. Hensel, 19. 2. 1380. – 3. Niklas (III.), 1368, 19. 2. 1380 (Bruder Hensls), 17. 1. 1395, (? ∞ Leutgard v. HALLECK). – 4. Seyfried, 1350. – Tochter: Kathrei, ∞ (Hb.) 14. 4. 1359 Henslein PFUNDTAN. – 5. Dietmar, zu Förolach u. Dietrichstein, † 1370, ∞ Anna. – Söhne: (1) Ernst (II.), 1368, 1418. – (2) Niklas (IV., Nickel), 1368, 10. 8. 1393, 17. 1. 1395, 31. 1. 1407, ∞ vor 28. 8. 1403 Margaretha, T. d. Liebhard v. SOMMERECK. – Söhne: a) Ernst (III.), † ledig. – b) Niklas (V.), † zwischen 1473 u. 1476. – ?c) Leo, 24. 12. 1459. – 6. Margaretha, ∞ Heidenreich v. HALLECK. – ?7. Oswald, 12. 7. 1349. – Peter v. Klein St. Veit, ∞ Cunigunde, beide 4. 5. 1348.

V. Bernhard (I.) v. DIETRICHSTEIN, 1338, 26. 1. 1366 (mit Otto, s. oben), 12. 3. 1372, † 1377/78, ∞ Dorothea v. HIMMELBERG. Kinder: 1. Peter, w. f. – 2. Anna, ∞ Heinrich HÖFFLINGER, Ritter. – 3. Heinrich, vor 1402. – Sohn: Balthasar, 1478 Pfarrer in Lembach. – Brüder: (1) Wolfhard (Wolfgang), (Vetter Georgs I.), 21. 5. 1425, ∞ N. N., beide 8. 5. 1429. – (2) Hans, tot 21. 5. 1425.

VI. Peter v. DIETRICHSTEIN, 1376, 24. 4. 1390, 17. 8. 1399 zu Dietrichstein, 31. 1. 1407, † 1414, ∆ St. Veit a. d. Glan, ∞ Dorothea GÖSS v. Rabenstein, † nach 1417?. – Söhne: 1. Heinrich, 14. 11. 1428. – 2. Georg, w. f. – 3. Bernhard (II.), 1445. – Sohn(?): Christoph, Taggenbrunn 18. 2. 1461.

VII. Georg (I.) v. DIETRICHSTEIN zu Dietrichstein (1422 von Bamberg damit belehn t), lebt 1445, tot 9. 10. 1446, ∞ Elisabeth v. HÖFFLING, 8. 5. 1429, beide 25. 5. 1430. – Kinder: 1. Niklas, † jung. – 2. Thomas, zu Dietrichstein, 13. 3. 1442, 14. 12. 1474, († 1502?). – 3. Martin, † Adrianopel nach 1476. – 4. Christoph (I.), 1459/75, † ledig. – 5. Bernhard (III.), DH in Gurk, † 1480. – 6. Moriz, w. f. unter Ältere Linie. – 7. Dorothea, 15. 12. 1471, ∞1 Martin HÄMERL, † nach 1475; ∞2 Hans TAUPE (? ∞ Gandolph SCHLINTENPUG, beide 26. 10. 1478, AGT 27/194, 29 A 66). – 9. Pankraz, s. unter Jüngere Linie. – 10. Conrad, † nach 1497, ∞ N. N. – Tochter: Margaretha ∞ Hans v. KÖNIGSBERG. – ?11. Agnes ∞ Melchior HAMMERMEISTER. – ?12 Johann, 1. 4. 1451 bereits Domdechant zu Gurk, † 12. 7. 1467.

Ältere Linie

VIII. Moriz (I.) v. DIETRICHSTEIN, 6. 12. 1479, 13. 4. 1483 Pfleger zu Dietrichstein, 31. 10. 1491 u. 23. 3. 1494 Pfleger zu Gradenegg, 4. 5. 1495 Pfleger zu Liebenfels, † 30. 8. 1509 (1507?), ∆ Stiftsk. Ossiach, ∞ vor 1490 Florentina, T. d. Sigmund MURAUER. – Kinder: 1. Catharina, † 1554,

∞1 Balthasar GRÜNAUER, ∞2 1509 Georg v. TEUFFENBACH zu Maßweg, † 1542. – 2. Christoph. – 3. Balthasar. – 4. Eberhard, † ca. 1529, ∞ ca 1519 Hemma v. FRANKING. – Sohn: Ehrenreich. – 5. Jacob. – 6. Wolfgang, w. f. – 7. Andreas. – 8. Wilhelm, † nach 1530.

IX. Wolfgang v. DIETRICHSTEIN, Pfandherr auf Wallenberg u. Stadt u. Schloss Radmannsdorf in Krain, ksl. Truchsess, ∞1 Magdalena N., 4. 2. 1511, 1. 2. 1515; ∞2 (Steyr) 1517 Catharina, T. d. Dietrich REISCHKO. Kinder: 1. Moriz (II.), Herr auf Ratmannsdorf, Waldenburg u. Pitzelstätten, Erbschenk in Ktn, Erbjägermeister in Krain u. der Wind. Mark, iö. Hofkammerrat, † Wien 5. 8. 1575, ∞1 Villach 8. 11. 1556 Ursula, T. d. Christoph KHEVENHÜLLER zu Aichelburg auf Landskron, Wernberg, Sommereg, Biberstein u. Himmelberg, Hofkammerrat u. LH in Ktn., u. d. Elisabeth v. Mannsdorf, * Spittal/Drau 12. 10. 1536, † Ratmannsdorf in Krain 2. 3. 1558, ∞2 Wien 10. 9. 1559 Barbara, T. d. Leonhard v. HARRACH Fhr. zu Rohrau u. Pürkhenstein, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Oberst-Erbstallmeister in Österreich, ksl. GR, Oberst-Hofmeister u. Oberst-Kämmerer, u. d. Barbara Frn. v. Windischgratz, * 1543, tot 1595 (in 2. Ehe ∞ mit Otto (VIII.) Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau, † nach 1603). – Tochter aus 2. Ehe: Maria Jacobina, ∞ 1598 Erasmus Fhr. v. DIETRICHSTEIN zu Ebenau. – 2. Ursula ∞ Wolfgang Fhr. v. LAMBERG. – 3. Sophia ∞ Philipp GRAF v. Schernperg. – 4. Magdalena. – 5. Susanna, ∞1 Adam Fhr. EGKH v. Hungersbach, ∞2 Wilhelm v. SCHNIZENBAUM, ∞3 N. SIEGERSDORF, ∞4 PAUL RASP, ∞5 Hans SCHWAB v. Lichtenberg, ∞6 Carl v. PURGSTALL zu Görttschach, Kmdt. zu Ogolin, ∞7 Franz v. SCHEYER zu Ainöd. – 6. Regina, ∞ Carl v. Purgstall, Verordneter in Krain, † 13. 1. 1553.

Jüngere Linie

VIII. Pankraz v. DIETRICHSTEIN auf Dietrichstein, bamberg. Landrichter u. Pfleger zu Hartneidstein, siegelt schon 26. 9. 1425 (!), † (in sehr hohem Alter) 4. 9. 1508, ∆ Pfarrk. Villach, ∞ Barbara, T. d. Hans GÖSSL v. Thurn u. d. Barbara v. Obritschan, lebt 12. 6. 1501, † 1518. – Kinder: 1. Georg (II.), † ledig 1512 (Nov. 1513?). – 2. Franz, w. f. unter Älterer Hauptstamm. – 3. Sigmund, s. unter Jüngerer Hauptstamm. – 4. Regina, † 20. 4. 1509, ∞ 1498 Hans v. TEUFFENBACH, Ritter, † 2. 9. 1541, beide ∆ Pfarrk. Teufenbach, Oberstmk. – 5. Margaretha, † nach 26. 9. 1515, ∞1 Jobst WERNER, Pfleger zu Reichenfels, ∞2 (Hv.) 29. 7. 1498 Wolfgang v. EROLZHEIM, † 17. 4. 1534, mit seiner Frau ∆ Klein St. Paul (Ktn.).

Älterer Hauptstamm zu Weichselstätten und Rabenstein (erloschen 1861)

IX. Franz v. DIETRICHSTEIN, Herr auf Rabenstein (Ktn.) u. Weichselstätten, Erbschenk in Ktn, Pfandinhaber von Kammerstein u. des Amtes Windischgraz, * 1476, † 1550, ∆ Stift St. Paul i. L., ∞ 1505 Barbara, T. d. Wolfgang v. EROLZHEIM u. d. Barbara v. Ratmannsdorf zu Wurmberg. – Kinder: 1. Christoph. – 2. Sigmund. – 3. Seyfried, w. f. unter Erste Hauptlinie. – 4. Balthasar. – 5. Leonhard s. unter Zweite Hauptlinie. – 6. Apollonia, † nach 1528, ∞1 Sigmund v. SEBRIACH, LH in Krain, † 1479, ∞2 Georg v. ALTENHAUS. – 7. Rosina, ∞ 23. 4. 1531 Christoph LINZER zu Fall, † nach 1576. – 8. Ursula ∞ Christoph v. LINDECK. – 9. Barbara ∞ Franz v. ALTENHAUS. – 10. Margaretha, ∞ (Hb.) 17. 10. 1551 Georg ÖSSL, Bürger zu Marburg.

Erste Hauptlinie zu Weichselstätt und Rabenstein

X. Seyfried v. DIETRICHSTEIN auf Rabenstein und Weichselstätten, bamberg. Pfleger zu Reichenfels, * 1507, † 21. 2. 1583, ∆ Stift St. Paul i. L., ∞1 Margaretha v. FRAUENBERG, ∞2 Catharina, T. d. Wolfgang v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Barbara v. Scheppach(?), ∞3 (Hb.) 22. 4. 1571 Anna, T. d. Maximilian LEISSER zu Weinburg u. Forchteneck, ksl. Rat u. Obristzeugmeister der nö. Lande, u. d. Sophia Zwickhl, lebt 9. 2. 1596. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Wolf, tot 20. 9. 1573, ∆ St. Paul i. L. – 2. Reinprecht, tot 20. 9. 1573, ∆ St. Paul i. L. – 3. Ludwig, w. f. unter Erster Ast. – 4. Judith, tot 5. 2. 1595, ∞ (Ha.) 12. 7. 1573 Adam SCHROTT (1606) Fhr.

v. Kindberg auf Weitenstein. – 5. *Georg* Ulrich, s. unter Zweiter Ast. – 6. Wilhelm, s. unter Dritter Ast. – 7. Ehrenreich, lebt 21. 12. 1577, † jung. – 8. Amelreich, † Klagenfurt 5. 1. 1595 (gef. im Türkenkrieg?). – 9. Tobias, † (Karlstadt) 1592. – 10. Hans Friedrich, (1594) auf Rabenstein, 1601 RFhr., † Klagenfurt 1611 vor 14. 3. ∞ (Hb.) Klagenfurt 1. 5. 1605 Catharina, T. d. Franz URSINI Gf. v. Blagay auf Gottschee u. d. Maria Magdalena Frn. v. Lamberg (in 1. Ehe ∞ mit Ehrenreich v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, Obersterblandstallmeister in Stmk, † 1602). – Sohn: Franz Sigmund, † 1608. – c) aus 3. Ehe: 11. Maria, † Rudersdorf (Bgl.) 1630, ∞1 nach 1596 Hans Heinrich Fhr. v. DIETRICHSTEIN auf Hollenburg u. Finkenstein, erm. 26. 5. 1602, ∞2 vor 14. 3. 1611 Friedrich Fhr. v. HERBERSDORF, † Graz 17. 11. 1617, ∞3 Georg Christoph NARRINGER, Exulant 1628/29. – 12. Maximilian, * 1573 vor 20. 9., test. Schloss Arnfels 9. 2. 1596, ∆ das. – 12. Erasmus Seyfried, † jung vor 1573, ∆ bei seinem Vater.

Erster Ast

XI. Ludwig (1601) RFhr. v. DIETRICHSTEIN, 1594 auf Rabenstein, zu Weichselstätten, Grünberg etc., ehgl. Rat u. Bggf. zu Klagenfurt, bamberg. Pfleger zu Reichenfels, Landesverweser im Hgtn. Württemberg, Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., * 1553, † auf Rabenstein 1615, ∞ 29. 6. 1578 *Anna* Maria, T. d. Wilhelm v. MOSHEIM u. d. Anna v. Leobeneck (v. Haunsperg?). – Kinder: 1. Tochter, † Klagenfurt 7. 3. 1580. – 2. Anna Maria, * 1580, † Wöhrd b. Nürnberg 1655. – 3. Sophia, † auf Neuhaus 21. 4. 1612, ∞ Klagenfurt 3. 5. 1598 Hans Christoph WOLZOGEN (1607) Fhr. zu Neuhaus, auf Arnstein, Fahrafeld u. St. Ulrich, ksl. Hofkammerrat u. Oberstpostmeister, † auf Gutenbrunn (NÖ) 26. 1. 1620, beide ∆ Schlosskapelle Neuhaus. – 4. Wolf Jacob, * 1582, † nach 24. 10. 1621. – 5. Rudolph, * Klagenfurt 15. 4. 1583, † Wien 2. 11. 1602, ∆ Pfarrk. Tribuswinkel. – 6. Anna Catharina, * Klagenfurt 24. 3. 1584, † Kaltenbrunn (damals Ungarn, jetzt Bgl.) 1640, ∞ Georg PACHER, Pfleger der Hft. Rabenstein i. L., † Nürnberg (kurz) vor 14. 1. 1630. – 7. Anna *Regina*, † Schläining 1636, ∞1 1606 Seyfried LEININGER zu Sorgendorf, † 1608, ∞2 18. 1. 1609 Erasmus Sigmund RFhr. v. WINDISCHGRAETZ, † 1622, ∞3 Johann Baptist VISCHER (1628) Fhr. von und zu Maßweg (u. Niedertrixen?), Vizedom in Ktn. – 8. Judith, * Graz 24. 6. 1592, † Hof a. d. Saale 22. 7. 1647, ∆ das. St. Lorenz. – 9. Euphrosina, † Graz 4. 10. 1595.

Zweiter Ast

XI. *Georg* Ulrich v. DIETRICHSTEIN auf Weichselstätten u. Rabenstein, † vor 16. 6. 1591, ∞ Judenburg 6. 12. 1587 Eva, T. d. Hans Adam PRAUNFALKH auf Neuhaus u. d. Ursula Galler, tot 1612. – Töchter: 1. Margaretha, ∞ 1613 Wolf Fhr. THANRÄDL. – 2. Eva, 24. 10. 1621, ∞ Klagenfurt 28. 10. 1612 Wolf Christoph Fhr. v. HERBERSTEIN zu Windenau. – 3. Sohn, (mj.?), ∆ vor Jänner 1600 in der ehem. protestantischen Kirche in Scharfenu/Golčehof.

Dritter Ast

XI. Wilhelm (1601) RFhr. v. DIETRICHSTEIN, 1594 auf Rabenstein, Generaleinnehmer in Ktn., † nach 30. 3. 1613, ∞ Elisabeth, T. d. Bartlmä Fhr v. EGKH u. HUNGERSPACH u. d. Elisabeth Pflügl. – Kinder: 1. Moriz, * 1590, † jung. – 2. Gabriel, w. f. – 3. Susanna, ∞ Sigmund GALL.

XII. Johann *Gabriel* RFhr. v. DIETRICHSTEIN, Herr auf Rabenstein, ksl. Rat, oberster Kammergraf der niederungar. Bergstädte zu Schemnitz, Burghptm. zu Graz, Erbmundschenk in Ktn, * 27. 1. 1594, † Graz 22. 5. 1665, ∆ Barmherzige, ∞1 Regina, T. d. Wolf Andrä v. SILBERBERG u. d. Elisabeth Kirchpucher zu Hardeck, ∞2 Graz 20. 2. 1651 Maria *Eusebia*, T. d. Julius Neidhart RGf. v. MÖRSBERG auf Arnfels u. Egarthof, Obersterblandhofmeister in Stmk., u. d. Maria *Sidonia* Hgn. zu Krumau, Prinzessin v. Eggenberg, † das. 29. 5. 1663, ∆ Minoriten. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund Georg, * 1618, † jung. – 2. Regina Elisabeth, * 1620, † 1. 12.

1685, ∞ auf Kollnitz 22. 1. 1635 Georg Andreas (1663) RGf. v. u. zu KRONEGG Fhr. auf Moosburg und Kollnitz, Herr auf Glanegg, Himmelau u. Moosburg, † 1. 10. 1665, beide ∆ Moosburg. – 3. Johanna Juliana, ∞1 Klagenfurt 20. 1. 1641 Hans Balthasar (1644) Fhr. v. MANDORFF Herr auf Pfannhofen u. Wiesenau, † 1651; ∞2 ca. 1655 Johann Christoph FRONMÜLLER v. Weidenberg, test. 1. 7. 1665. – 4. Maria Franzisca, † Graz 3. 3. 1637. – 5. Eva Sophia, Benediktinerin zu Göss (Eva Scholastica), * 1617/18, † Göss 15. 10. 1680. – 6. Johann Christoph, w. f. unter Älterer Zweig. – 7. Johann Wilhelm, * 1626, † jung. – 8. Johann Ludwig, * 1627, † Graz 26. 5. 1678, ∆ Minoriten. – 9. Maria Wandula, † jung. – 10. Anna Christina, Wwe. 27. 11. 1696, ∞ 14. 2. 1649 Julius Neidhard v. STAUDACH, Verordneter in Ktn., † nach 1661. – 11. Johann Franz, s. unter Jüngerer Zweig. ?12. Anna Johanna, † Klagenfurt, ∆ Pfarrk. Moosburg 8. 5. 1677, ∞ N. MAMMING.¹⁸⁵

Älterer Zweig auf Rabenstein (Stmk.) u. Waldstein

XIII. Johann *Christoph* (1690) RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. auf Finkenstein und Rabenstein, k. k. GR, Km. u. iö. Hofkammervizepräsident, Oberstjägermeister in Stmk., * 9. 8. 1624 (1621?), † Graz 25. 2. 1704, ∆ Hl. Blut, ∞ das. 25. 4. 1668 Maria *Elisabeth* (1680) RGfn. v. Galler Frn. auf Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herrin zu Waasen, T. d. Hans *Friedrich* Fhr. GALLER auf Schwanberg, Waldschach u. Lannach auf Waasen u. Mühleck, iö. Hofkammerrat, u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Herberstein zu Gutenhaag, * Graz 10. 8. 1641, † das. 11. 9. 1700, ∆ Jesuitenk.. – Kinder: 1. Anna Maria, * das. 2. 2., † das. 4. 2. 1669, ∆ Barmherzige. – 2. Carl Joseph, Großprior d. Malteser Ritt. Ord. in Ungarn, * das. 5. 8. 1670, † Wien 5. 8. 1738, ∆ St. Stephan. – 3. Franz, w. f. – 4. Helfried Franz, ksl. Obstlt., * 1672, † 5. 10. 1712. – 5. Elisabeth, † ledig. – 6. *Maximilian* Augustin, (Propst zu Chuchnis, Ungarn?), * 1675, † Laibach 23. 12. 1743. – 7. Christoph Bernhard * Graz 21. 3., † das. 4. 8. 1677, ∆ Hl. Blut, GRuft. – 8. Maria *Theresia*, Ursulinin in Graz (M. Ignatia), * Graz 3. 11. 1678, † das. 22. 2. 1768. – 9. Anna Regina, † das. 29. 9. 1681.

XIV. Johann *Franz Gottfried* RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, Fkherr auf Waldstein, Stübing u. Rabenstein (Stmk.), Herr auf Ulrichskirchen (NÖ), Szeckelhyd u. Dioszegg (Ungarn), Obersterblandmundschenk in Ktn., Erblandjägermeister in Stmk., ksl. WGR u. Km., Hofkammerpräs., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Graz 26. 12. 1671, † Wien 20. 2. 1755, ∆ St. Stephan, ∞1 Graz 29. 5. 1708 Maria *Catharina* Agatha, T. d. Johann *Rudolph* Gf. v. SAURAU Fhr. auf Ligest, Schwanberg, Krems u. Premstätten, ksl. WGR u. Km., Erblandmarschall in Stmk., u. d. Maria Rosalia Gfn. v. Herberstein zu Pusterwald, * Graz 5. 2. 1690, † Wien 23. 3. 1720, ∞2 Wien 29. 9. 1720 Anna Maria Margaretha, T. d. Maximilian Sigmund Gf. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald, GR, u. d. Creszentia Christina Gfn. v. Herberstein zu Gutenhaag, † das. 10. 3. 1763, ∆ St. Stephan (in 1. Ehe ∞ Graz 11. 5. 1706 mit Franz Wilhelm Helfried Gf. v. ROTHAL). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Rosalia*, * Graz 10. 2. 1709, † das. 28. 4. 1710, ∆ Hl. Blut. – 2. Joseph, w. f. – 3. Franz *Carl* Hannibal, DH zu Salzburg u. Augsburg, infulierter Propst zu St. Jacob in Ungarn, sbg. Hofkammerpräs., * das. 29. 1. 1711, † Salzburg 11. 5. 1794. – 4. Maria *Catharina*, ksl. Hofdame, * Graz 9. 3. 1712, † Wien 18. 6. 1781. – 5. Anna Maria Theresia, * Graz 29. 5. 1713, † 1718. – 6. Maria Rosalia, * das. 29. 11. 1714. – 7. Tochter, ∆ Hl. Blut 21. 3. 1716. – 8. Maria Anna Rosalia, * das. 17. 2. 1717, beide † jung. – b) aus 2. Ehe: 9. Maria *Christina*, * Wien 28. 7. 1721, † jung. – 10. Johann Evangelist *Leopold*, ksl. wirkl. Km., Reichshofrat, * das. 29. 11. 1722, † das. 12. 10. 1756, ∆ St. Stephan. – 11. *Johann Nepomuk* Franz, Fkherr, k. k. GR u. Km., nö. Reg. Rat, Präses des Wechsel- u. Appellationsgerichtes u. Präses der Hofkommission in milden Stiftungssachen, * das. 30. 1. 1724, † Baden b. Wien 1. (7.?) 10. 1783, ∆ Wien, St. Stephan. – 12. Maria *Christina*, * (Wien) 28. 8. 1726, † 6. 10. 1766, ∞ Wien 9. 2. 1750 Adam Franz RGf. v. STERNBERG, † Serowitz 19. 9. 1789.

¹⁸⁵ StB Moosburg III, 130, StB Klagenfurt St. Egid III, 50 hat Frau Johanna Sidonia v. Maming, ∆ 17. 5. 1677!

XV. Johann Baptist *Joseph* Balthasar RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, k. k. Km u. ksl. Reichshofrat, * Graz 6. 1. 1710, † Wien 10. 1. 1744, △ Schotten, ∞ Wien (Hk.) 5. 8. 1733 *Maria Anna* Christina Apollonia Susanna, T. d. Franz *Wilhelm* Helfried Gf. v. ROTHAL u. d. Anna Maria Margaretha Gfn. v. Herberstein zu Pusterwald, * Wien 15. (~ St. Stephan 30.) 1. 1709, † 30. 1. 1756. – Kinder: 1. Franz Joseph, * Wien 2. 2. 1735, † jung. – 2. *Maria Anna* Josepha, * das. 12. 5. 1737, † das. 7. 12. 1775, △ Pfarrk. Ligist, ∞ Mariazell 23. 6. 1760 *Maria Raymund* Corbinian Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, Herr auf Krems, Ligist, Hohenburg, Premstätten, Schwanberg, Kainberg, Donnersbach, Wolkenstein, Pack u. Modriach, ksl. GR u. Km., iö. Regierungsrat, † Graz 27. 1. 1796. – 3. *Johann* Franz, * Wien 18. 7., † 18. 9. 1738, △ St. Stephan. – 4. *Johann* Joseph, * das. 20. 9. 1739, lebt 12. 9. 1747? – 5. Walburga, * das. 5. 1. 1741, † das. 8. 4. 1742, △ St. Stephan. – 6. *Joseph* Cajetan, * u. † das. 10. 3. 1742. – 7. *Maria Anna* Walburga, * das. 1. 7. 1743, † jung.

Jüngerer Zweig auf Ehrnegg (Kärnten) u. Poppendorf

XIII. Johann *Franz* (1690) RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. auf Rabenstein, Herr auf Ehrnegg u. Poppendorf (Ktn.), ksl. Km u. Oberstbergmeister in Ktn., Obersterbmundschenk in Ktn. u. Obersterblandjägermeister in Stmk., Generaleinnehmer in Ktn., * 1629, † (Klagenfurt), △ Pfarrk. Peter u. Paul (oder Stiftsk.) Griffen 19. 11. 1712, 86 J. (* 1626), ∞ Gurnitz 19. 10. 1659 *Maria Theresia*, T. d. Georg Sigmund Gf. v. PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch, Herr auf Kollnitz u. Machau, LH in Ktn., u. d. Eva Regina Herrin v. Welz Frn. v. Eberstein. – Kinder (bis auf 1. alle in Klagenfurt * u. ~): 1. *Maria Anna*, Dominikanerin in Mahrenberg (Dominica Theresia), * Graz 15. 8. 1663, Einkleidung 24. 10. 1677, Profeß 1678. – 2. *Joseph*, w. f. – 3. *Cäcilia* Gertrud, * 15. 5. 1666, † das. 6. 5. 1667. – 4. *Eva Rosalia*, * 16. 9. 1667, † das. 11. 4. 1674. – 5. *Maria Isabella*, * 28. 10. 1668, † das. 15. 3. 1679. – 6. *Franz Sigmund*, † das. 14. 5. 1670, △ Karmeliter. – 7. *Sigmund Anton*, * 25. 6. 1670, † das. 24. 4. 1671. – 8. *Helfried Hannibal Joseph Felix*, * 14. 1. 1672. – 9. *Maria Theresia*, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Theresia), * 7. 3. 1673, † St. Georgen a. L. 24. 5. 1724. – 10. *Franz Anton*, * 15. 7. 1674, † das. 16. 7. 1676. – 11. *Johann Sigmund*, * 24. 1., † das. 1. 2. 1677. – 12. *Anna Barbara Felizitas*, * 13. 8. 1682.

XIV. *Franz Joseph* RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, Herr auf Ehrnegg u. Poppendorf, ksl. WGR u. Km., iö. Hofkammerrat, Obersthof- u. Erblandjägermeister in Stmk., * Klagenfurt 6. 4. 1665, † Graz 9. 12. 1728, △ Hl. Blut, ∞ das. 8. 5. 1692 *Maria Clara* Renata, T. d. Wolf Rudolph Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, Herr auf Ligist, Krems, Stainz, Schwanberg, Premstätten, Gilgenbichl, Friedstein u. Falkenburg, ksl. GR u. d. *Maria Elisabeth* (Isabella) RGfn. v. Wagensperg, * das. 14. 6. 1664, † das. 25. 3. 1738, △ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 23. 11. 1682 mit Otto Wilhelm Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg, † das. 8. 4. 1687, △ Schönstein/Šoštanj). – Kinder: 1. *Maria Isabella Josepha Antonia*, * das. 12. 6. 1693, † das. 31. 1. 1694, △ Hl. Blut. – 2. *Andreas Pius Joseph*, Geistlicher, * das. 11. 7. 1694. – 3. *Maria Rosina Charlotte*, Dominikanerin in Graz (M. Hyacintha), * das. 25. 1. 1697, † das. 15. 1. 1768. – 4. *Dismas*, w. f. – 5. *Maria Theresia Josepha Cajetana*, * das. 10. 1. 1701, † (Trixen) 6. 6. 1732, ∞ Schlosskapelle Ehrnegg (Ktn.) 12. 8. 1719 *Georg Andreas Joseph* (1721) RGf. CHRISTALNIGG v. u. zu Gillitzstein Fhr. auf Hornburg, Eberstein u. Waisenberg, Herr auf Ehrnegg, k. k. Km. u. GR, Landrat u. Oberstbergmeister in Ktn., † Waisenberg (in Klagenfurt eingetragen!) 9. 2. 1747, △ St. Georgen am Weinberg. – 6. *Julius Joseph Cajetan*, * Graz 1. 10. 1702. – 7. *Leopold Siegfried Joseph*, * das. 14. 5., † das. 28. 8. 1704, △ Hl. Blut.

XV. Johann Baptist *Dismas Joseph* RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, Herr auf Ehrnegg u. Pöls, k. k. WGR u. Km., iö. Hofkammerrat u. Landesvizedom in Stmk., Obersthof- u. Obersterblandjägermeister in Stmk. u. Obersterblandmundschenk in Ktn., * Graz 29. 11. 1698, † das. 25., △ 26. 4. 1783 Stadtpfarrgruft, ∞1 Wien 10. 5. 1727 *Maria Anna*, Stkd., T. d. *Johann Franz Anton* RGf. v. WALSEGG auf Klamm, Pottschach, Schottwien, Stuppach, Tribuswinkel, Ziggersberg u. Welka, ksl. WGR, Finanz- u. Konferenzrat, Hofkammerpräs., u. d. *Rosina Johanna*

Apollonia RGfn. v. Geyersperg Edle Herrin zu Osterburg, * Wien 9. 5. 1708, † Graz 19. 4. 1731, ∆ Hl. Blut; ∞2 Wien 26. 6. 1732 *Maria Anna* Magdalena, T. d. Sigmund Ludwig RGf. v. WOLFSTHAL, ksl. Km. u. Reichshofrat, u. d. Maria Franzisca Gfn. v. Rothal, * Wien 21. 12. 1712, † Graz 8. 5. 1778, ∆ 10. Hl. Blut, Ordinari-Gruft, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Joseph* Albert, k. k. Hptm., substituierter Kreishptm. in Judenburg, * das. 12. 5. 1730, † Wien 28. 4. 1770, ∞ Victoria STRENER v. Hartenberg, † als Wwe. – 2. Rudolph, * das. 17., † 19. 4. 1731, ∆ Hl. Blut. – b) aus 2. Ehe: 3. *Franz* Xaver, Domdechant zu Berchtesgaden, * das. 24. 5. 1733, † nach Mai 1778. – 4. Maria Anna, Stkd., * Graz 8. 2. 1736, † Triest 10. 1. 1817, ∞ Graz 14. 2. 1759 *Rudolph* Anton Maria Gf. CORONINI Fhr. v. Cronberg auf Quisca, ksl. GR u. wirkl. Km., Landrechtsrat in Görz u. Vizepräs. der Landeshauptmannschaft Görz u. Gradisca, Kommandeur des St. Stefans-Ord., (Historiker), † Wien 4. 5. 1791. – 5. Maria *Antonia*, * Graz 6. 4. 1737, † das. 20. 9. 1742, ∆ Hl. Blut. – 6. Maria Theresia, * das. 17. 9. 1738, † das. 20. 8. 1742, ∆ Hl. Blut. – 7. Johann Nepomuk Joseph, * das. 3. 2. 1744, † das. 23. 1. 1746, ∆ Hl. Blut. – 8. Dismas, w. f. – 9. *Johann Nepomuk* Dismas, * das. 26. 4. 1746. – 10. *Johann Nepomuk* Joseph, k. k. Km., Malteserritter, * das. 12. 6. 1750, † das. 18. 2. 1771, ∆ Hl. Blut, Ordinari-Gruft. – 11. *Walburga* Maria Anna, * das. 11. 9. 1753, † das. 7. 1. 1794, ∞ das. 27. 10. 1773 *Franz* Johann Nepomuk RGf. INZAGHI Fkherr auf Kindberg, † das. 13. 1. 1818.

XVI. *Dismas* Joseph Franz RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, Fkherr auf Rabenstein, Stübing u. Waldstein, k. k. WGR u. Km., Oberkammergraf zu Eisenerz u. Gmunden, iö. Gubernialrat, Kommandeur des österr. Leopold Ordens, Obersterblandjägermeister in Stmk., * Graz 3. 2. 1744 (Zwillingsbruder des Obigen), † das. 10. 9. 1818, ∞ das. 24. 4. 1778 Maria Anna, T. d. *Maximilian* Joseph RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf u. d. Maria Barbara Cäcilia RGfn. v. Trauttmansdorff zu Trautenfels, * das. 2. 8. 1758, † das. 4. 5. 1808, beide ∆ das. St. Peter Stadtfriedhof. – Kinder: 1. Maria *Barbara*, * das. 5. 2. 1779, † das. 21. 2. 1796. – 2. Maria Anna, * das. 26. 4. 1780. – 3. Maria *Joseph*a, * das. 25. 6. 1781, † das. 3. 8. 1850, ∞ das. 4. 1. 1807 *Sigmund* Ludwig Fhr. v. GABELKHOVEN, † das. 10. 2. 1828. – 4. Maria Anna, * u. † das. 28. 1. 1783, ∆ Stadtpfarrgruft. – 5. *Maximilian* Joseph Dismas, Fkherr, k. k. Km., Verordneter der steir. Stände, * das. 23. 4. 1785, † das. 15. 11. 1859, ∞ das. 24. 4. 1808 Maria *Antonia*, T. d. Maria Raymund Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, Herr auf Ligist Krems, Schwanberg etc., Obersterblandmarschall in Stmk., k. k. wirkl. Km. u. Reg. Rat, u. d. Maria Anna RGfn. Schlik zu Bassano, * das. 5. 4. 1789, † das. 13. 8. 1861. – Tochter: Maria Anna Barbara, * das. 31. 3. 1809, † Triest 10. 1. 1817.

Zweite Hauptlinie zu Hollenburg in Kärnten

X. Leonhard v. DIETRICHSTEIN, * 1517, † nach 1559, ∞ (Heiratsgutbest.) 22. 1. 1540 Luzia, T. d. Georg v. LINDEGG u. d. Christina (Catharina?) v. Ross. – Kinder: 1. Georg, Herr auf Ebenau, ∞ Maria v. GÖRTSCHACH. – Söhne: (1) Dietrich, * 1578, † nach 30. 5. 1616. – (2) Erasmus, Herr auf Ebenau, * 1579, † nach 1623, ∞ 1598 Maria Jacobina, T. d. Moriz v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätten u. Rabenstein, Herr auf Pitzelstätten u. Pfandinhaber der Hft. Ratmannsdorf, Erbschenk in Ktn. u. Erblandjägermeister in Stmk (Krain?), u. d. Barbara Frn. v. Harrach. – Kinder: (a) Georg Moriz, * Klagenfurt 7. 11. 1599, † 1606. – (b) Barbara Elisabeth, * 1601, † 1602. – (c) Franz Adam, * 1605, † 1606. – 2. Hans, Herr auf Weichselstätten, † (das.?) 1579 kurz vor 20. 9., ∞ Elisabeth v. SIEGERSDORF. – Tochter: Maria, ∞ Sigmund v. LEOBENECK. – 3. Seyfried, w. f. – 4. Sigmund, ∞1 Catharina JÖBSTL, ∞2 Anna ABT. – Sohn aus 1. Ehe: Adam, 1611 Fhr., test. Kopreinitz 8. 9. 1612, † 1613. – 5. Juliana, tot 1594, ∞ Marburg 10. 2. 1583 Tobias v. MOSHEIM, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † 1601 vor 7. 2. – 6. Franz, ∞ Sophia v. SIEGERSDORF. – 7. Catharina ∞ Wolfgang v. WERNECK (?). – 8. Elisabeth, 9. Anna Maria, 10. Elisabeth Susanna, alle jung †. – 11. Helena, ∞ (Verzicht) 12. 4. 1575 Erasmus v. MALLENTHEIN.

XI. Seyfried v. DIETRICHSTEIN, zu Weichselstätten (?), † 1583, ∞ Ursula, T. d. Georg v. SIEGERSDORF u. d. Anna Seminitzsch. – Kinder: 1. Maria Barbara, ∞ Daniel RAMSCHÜSSEL. – 2. Erasmus, w. f. unter Erster Stamm. – 3. Georg Albrecht, s. unter Zweiter Stamm. – 4. Adam, (1617 Freiherr?), test. Kopreinitz 8., tot 20. 9. 1612.

Erster Stamm in Steiermark

XII. Erasmus (1612) Fhr. v. DIETRICHSTEIN, Herr auf Freienstein, Ober Pulsgau u. Zobelsberg, Erbschenk in Ktn., ksl. Reichshofrat u. Hofkriegsvizepräs., † Graz 9. 4. 1622, ∞1 Juliana, T. d. Hans Balthasar WAGEN zu WAGENSBERG auf Präwald, Schönstein u. Wöllan, ksl. Rat u. steir. Verordneter, u. d. Catharina Schrott v. Kindberg, ∞2 (Hb.) Graz 6. 2. 1622 Elisabeth, T. d. Achaz RGf. v. THURN u. VALSASSINA Fhr. zum Kreuz, Erblandhofmeister in Krain u. der Windischen Mark, Landesverweser in Krain, ksl. Km. u. Hofkriegsrat, u. d. Polyxena Schlik RGfn. zu Bassano u. Weißkirchen, * 1586, † Graz 31. 3. 1639 (in 1. Ehe ∞ 1602 mit Georg Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg, Obersterbschenk in Stmk., steir. laa. ObstLt, † 12. 4. 1620 u. in 3. Ehe Pettau 8. 5. 1623 mit Ulrich Christoph v. SCHÄRFFENBERG zu Hohenwang auf Spielberg, Rabenstein, Krottenhofen, Oberkindberg u. Hirschbach, † Graz 19. 4. 1648). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Catharina, † nach 1647, ∞ Graz 12. 1. 1620 mit Moriz Fhr. v. RACKNITZ zu Pernegg, kursächs. Hofmarschall, † vor 1658. – 2. Georg Seyfried, † jung. – 3. Johann Balthasar, 1631 RGf., Herr auf Finkenstein, Hollenburg, Landskron etc., ksl. Km., GFWM u. Hofkriegsrat, Erbschenk in Ktn., gef. vor Regensburg 4. 6. 1634, ∞ Wien 25. 1. 1634 mit Eleonora Eusebia, T. d. Carl Hannibal Bggf. zu DOHNA auf Wartenberg u. Bralin u. d. Anna Elisabeth Zapsky v. Zap auf Pruhonitz, † Graz 22. 11. 1676, ∆ das. Jesuiten (war in 2. Ehe ∞ das. 28. 1. 1636 mit Johann Rudolph RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sannegg, Schönstein, Pragwald etc., Obersterblandmarschall in Ktn, ksl. WGR u. Km, Hofkammerpräs., † das. 1. 7. 1679, ∆ Voitsberg, Karmeliter). – Kinder: (1) Friedrich, Jesuit. – (2) Tochter. – 4. Sigmund, w. f. – 5. Wenzel, erm. 1633.

XIII. Sigmund Ludwig (1631) RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. auf Hollenburg u. Finkenstein, Herr auf Rabenstein, Freienstein, Ober Pulsgau, Grünberg, Landskron, Velden u. Neuschloss, Obersterblandmundschenk in Ktn, ksl. WGR u. Km., GRsdirektor u. iö. Hofkammerpräs., Exzellenz; Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Graz 15. 10. 1653, ∆ Karmeliter, ∞ Unter Waltersdorf 9. 10. 1634 Maria Anna, Herrin auf Neuschloss, T. d. Leonhard Helfrich Gf. v. MEGGAU, Fhr. auf Kreuzen, Herr auf Arbing, ksl. GR, Obersthofmeister u. Oberstkämmerer, Hptm. der Graf- u. Herrschaften Forchtenstein u. Eisenstadt, u. d. Anna Khuen v. Belasy zu Lichtenberg Frn. auf Neuen Lempach, Obersthofmeisterin d. Kn. Eleonora Gonzaga, Stkd., * 1610, † Wien 3. 5. 1698, ∆ das. Franziskaner zu St. Hieronymus. – Kinder: 1. Anna Theresia, * Wien 7. 8. 1635, test. Salzburg 30. 10. 1680, ∞ Graz 2. 9. 1653 mit Franz Nicolaus d. Ä. v. LODRON RGf. v. Castel-Romano, ksl. GWM, test. 1695. – 2. Sigmund Helfried, w. folgt unter Ältere Linie. – 3. Georg Ludwig (Georg Sigmund), * Graz 22. 7. 1638, † das. 10. 10. 1639, ∆ Karmeliter. – 4. Maria Eleonora, Obersthofmeisterin d. Herzogin Eleonora v. Lothringen geb. Ehgn. v. Österreich, * Graz 1. 9. 1639, † Wien 15. 2. 1704, ∞ Graz 6. 11. 1657 mit Johann Otto (1665) RGf. v. RINDSMAUL Fhr. zu Frauheim Herr zu Bärnegg in der Elsenau, ksl. WGR u. Statthalter der iö. Lande, † das. 11. 10. 1667, ∆ das. Franziskaner. – 5. Susanna Polyxena, * Juni 1640, † (Wien) 20. 6. 1706, ∞ Mariazell 24. 8. 1659 mit Bernhard Ignaz BOŘITA RGf. v. MARTINITZ, Regierer des Hauses Smečno, Herr auf Hagendorf u. Kralup, ksl. WGR u. Oberstburggraf in Böhmen, Statthalter, Oberstkämmerer u. Oberstlandrichter in Böhmen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Prag 17. 1. 1685. – 6. Johann Balthasar, * Wien 15. 3. 1641. – 7. Franz Adam, s. unter Jüngere Linie. – 8. Georg *Seyfried*, Herr auf Finkenstein, Grünberg, Freienstein u. Kainberg, ksl. WGR u. Km., iö. Reg. Rat, LH zu Görz, Landesverweser u. LH in Stmk., * Graz 17. 11. 1645, † das 27. 12. 1714, ∞1 Wien 24. 4. 1678 mit Maria *Jobanna*, T. d. Wolf Friedrich HOFFMAN Fhr zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Rabenstein, Janowitz, Alt-Titschein, Unter Langendorf, Löschna u. Uhritz, u. d. Maria

Magdalena RGfn. v. Losenstein, * 1660, † Graz 20. 9. 1686, beide \triangle Karmeliter, ∞ 2 das. 27. 10. 1706 mit Maria *Rosalia*, T. d. Georg Sigmund Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag auf Pusterwald, Hainfeld u. Authal u. d. Maria Margaretha RGfn. v. Trauttmansdorff zu Gleichenberg, * das. 8. 8. 1661, † das. 19. 11. 1735, \triangle das. Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 8. 7. 1683 mit Johann *Rudolph* Gf. v. SAURAU Fhr. auf Ligist, Schwanberg, Krems u. Premstätten, ksl. WGR u. Km., Erblandmarschall in Stmk, † das. 23. 4. 1706, \triangle Franziskaner). Kinder aus 1. Ehe: (1) Franz Anton Sebastian Dominicus Zacharias, * Bruck/Mur 4. 12. 1680. – (2) Maria Anna Josepha Regina, † das. 15. 4. 1681, \triangle Karmeliter. – (3) Maria *Theresia*, * Graz 28. 9. 1682, † das. 24. 12. 1724, ∞ (Hb.) 15. 1. 1702 mit *Philipp* Seyfried RGf. v. DIETRICHSTEIN Herr auf Hollenburg, ksl. Km. u. GWM, iö. Hofkriegsratspräs. u. Schlossoberhptm. der Festung Graz, erm. 2. 9. 1715, beide \triangle Karmeliter. – (4) Maria Charlotte Dorothea, * Graz 7. 2. 1683. – (5) Johann Anton Ignaz Cleophas Fortunat Adam, * Görz 30. 9. 1684, † Graz 27. 9. 1685, \triangle Karmeliter. – 9. *Juliana* Elisabeth, * Graz 27. 3. 1647, † das. 21. 2. 1688, \triangle Karmeliter, ∞ das. 4. 6. 1673 mit Johann Balthasar RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sannegg, Ober Voitsberg u. Greißeneck, ksl. WGR u. Km, iö. Statthalter, † 1693.

Ältere Linie zu Hollenburg

XIV. *Sigmund* Helfried RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, Herr auf Greinburg, Rutenstein, Kreuzen, etc., ksl. WGR u. Km., Direktor der öö. Hofkammer u. d. Geh. Rates, LH in Ktn., Obersthofmeister d. Hgn. Eleonora v. Lothringen, geb. Ehgn. v. Österreich, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Graz 26. 1. 1637, † Wien 2. 4. 1690, ∞ das. 21. 2. 1666 mit Maria Isabella, T. d. Franz Maria Hannibal Fst. v. GONZAGA Hg. v. Guastalla u. Sabionetta u. d. Hedwig Maria Hgn. v. Sachsen-Lauenburg, * 1638, † das. 26. 4. 1702, \triangle das. Franziskaner zu St. Hieronymus (in 1. Ehe ∞ mit Claudius Gf. v. COLLALTO). – Kinder: 1. *Anna Maria* Louise, * Wien 21. 1. 1667, † 5. 6. 1673. – 2. Anton Hannibal Ludwig Franz Joseph Ignaz Zachäus, * Klagenfurt 23. 8. 1668, † das. 4. 11. 1769. – 3. Franz, w. f. – 4. Sigmund Ludwig, * Wien 29. 1. 1671, † Klagenfurt 29. 4. 1680. – 5. Gundaccar Paul Franz Anton Joseph, Großprior des Malteser Ord. in Österreich, Böhmen, Mähren u. Schlesien, ksl. GR u. Km., Obersthofmeister d. Ehgn. Maria Josepha, kgl. Statthalter in Böhmen, * Klagenfurt 10. 1. 1672, † Prag 9. 10. 1737, \triangle das. Malteserk. – 6. Maria *Isabella* Caharina Josepha Valeria, * Klagenfurt 6. 6. 1673, † 14. 3. 1679. – 7. Aloysia, † 11. 3. 1679. – 8. *Carl* Ferdinand Joseph, * Wien 17. 5. 1675, † Klagenfurt 24. 5. 1680. – 9. Johann Hannibal Joseph Anton Aloys Silvius, * Klagenfurt 28. 6. 1678, jung †. – 10. Philipp Seyfried, Herr auf Greinburg, Rutenstein, Kreuzen etc., ksl. Km. u. OWM, Schlossoberhptm. zu Graz, * 1679/80, erm. 2. 9. 1715, ∞ (Hb. 15. 1. 1702) 14. 2. 1703 Maria *Theresia* RGfn. v. DIETRICHSTEIN Frn. auf Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, T. d. Onkels *Philipp* Sigmund u. d. Maria *Elisabeth* Hoffman Frn. auf Grünbühel u. Strechau, * Graz 28. 9. 1682, † das. 24. 12. 1724, beide \triangle Karmeliter.

XV. Franz Anton Gebhard Bartholomäus RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, ksl. Km., GFWM u. Hofkriegsrat, * Klagenfurt 28. 8. 1669, † bei Cremona, Italien 12. 2. 1702 an einer Verwundung, die er im Treffen erhalten hatte, ∞ Wien 28. 2. 1694 mit Maria *Dorothea* Josepha Gfn. v. WLASYM, † Wien 31. 5. 1742 (in 2. Ehe ∞ mit Philipp Sigmund RGf. v. DIETRICHSTEIN, † Wien 1. 7. 1716). – Töchter: 1. Maria Isabella Xaveria Josepha, * das. 29. 11. 1696, † jung. – 2. Maria Josepha, * Wien 16. 6. 1698, † jung.

Jüngere Linie auf Landskron und Velden

XIV. *Franz* Adam RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. auf Landskron, Velden u. Ober u. Unter Pulsgau, ksl. WGR u. Km., iö. Hofkammerpräs., Obersterbmundschenk in Ktn, * Graz 30. 3. 1642, † Wien 20. 7. 1702, \triangle 24. Graz, Karmeliter, ∞ Grafendorf, Stmk., 27. 11. 1668 mit Maria *Rosina* Cäcilia, T. d. Georg Christoph Gf. v. TRAUTTMANSDORFF Fhr. auf Trautenburg, Rakitsch u.

Kirchberg am Wald, Hofkammerrat, u. d. *Maria* Anna v. Rindsmaul RFrn. auf Frauheim, Bärnegg u. Untermayerhofen, * 1647, † Graz 13. 12. 1706, △ Karmeliter. – Kinder: 1. Franz Sigmund, * das. 11. 9. 1669, † das. 14. 5. 1670, △ Karmeliter. – 2. Anna Theresia Franzisca, * das. 5. 10. 1670. – 3. *Maria Cäcilia*, * das. 20. 11. 1671, † das. 28. 5. 1732, △ Dominikanerinnen, ∞ das. 7. 10. 1687 mit Carl Weikhard RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, auf Arnfels, Ernau, Kaisersberg, Kammerstein, Oberndorf, Waldschach u. Weinburg, Obersterblandkämmerer der gefürsteten Grafschaft Görz u. Gradisca, ksl. WGR u. Km., Hofkammerpräs. u. LH in Stmk, † das. 11. 12. 1729, △ Mautern. – 4. *Maria Theresia*, † das. 20. 3. 1672, △ Karmeliter. – 5. *Maria Juliana*, * das. 1. 1. 1673, † das. 11. 9. 1676; 6. *Johann Joseph* Adam, * das. 19. 2. 1674, † das. 11. 9. 1676, beide △ Karmeliter. – 7. Franz Anton, * das. 3. 1. 1675, † das. 25. 9. 1676. – 8. Carl, w. f. – 8. Maximilian Leopold, * das. 3., † das. 17. 4. 1678, △ Karmeliter. – 9. Seyfried Ferdinand, * das. 14. 6. 1679, † das. 29. 11. 1681, △ Karmeliter. – 10. *Maria Franzisca* Rosalia, * Bruck/Mur 13. 10. 1680. – 11. Regina, * das. 28., † das. 29. 9. 1681, △ Karmeliter. – 12. *Maria Charlotte*, * das. 7. 2. 1683, † das. 3. 9. 1737, ∞ das. 5. 10. 1737 mit Johann Ernest RGf. v. u. zu HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. GR u. Km., Landesverweser in Stmk, † das. 6. 12. 1726, beide △ Karmeliter. – 13. *Maria Theresia*, * das. 25. 2., † das. 26. 8. 1685, △ Karmeliter. – 14. *Maria Anna Susanna*, * das. 10. 12. 1687, † das. 13. 12. 1689, △ Karmeliter.

XV. *Carl* Ludwig RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, Majoratsherr auf Hollenburg, Finkenstein, Landskron u. Velden, Herr auf Neuschloss, iö. Hofkammerrat, ksl. WGR u. Km, Erbmundschenk in Ktn, Obersthofmeister Kaiser Josephs I. u. Oberstjägermeister in Stmk. u. Österreich unter der Enns, * Graz 19. 11. 1676, † Wien 6. 5. 1732, ∞ Graz 13. 2. 1702 mit *Maria Anna Theresia*, T. d. Georg Sigmund RGf. v. u. zu TRAUTMANSDORFF u. Weinsberg, Herr zu Freienthurn u. Castelalt, Fhr. auf Gleichenberg, Burgau, Negau, Totzenbach, Oberthal u. Senitz, ksl. WGR u. Km., u. d. *Cäcilia Renata* RGfn. v. u. zu Wildenstein auf Wildbach, * das. 27. 2. 1676, † Wien 8. 1. 1733, beide △ Graz, Karmeliter. – Kinder: 1. Kind, † Graz 6. 1. 1704, △ Karmeliter¹⁸⁶. – 2. Franz Sigmund Georg Joseph Caspar, * Graz 6. 1., † das. 30. 4. 1704, △ Karmeliter. – 3. Sigmund Ludwig, * das. 8. 1. 1705, † jung. – 4. *Maria Anna Antonia*, * Wien 10. 9. 1706, † Wien 8. 6. 1. 1777, ∞ das. 14. 1. 1726 *Emmanuel* Joseph Johann Thomas RFst. v. u. zu LIECHTENSTEIN auf Aussee, Hohenstadt, Eisenberg, Feldsberg, Landsberg u. Ostrau, † das. 15. 1. 1777. – 5. Joseph Franz Carl, * Wien 6. 11. 1708, † das., △ Graz, Karmeliter, 8. 10. 1712. – 6. *Gundaccar* Adam Joseph, * das. 21. 2. 1710, † jung. – 7. Tochter, * 1711, † Wien, △ Graz, Karmeliter, 11. 1. 1713. – 8. Joseph Franz Carl, * Wien 20. 8. 1712, † jung. – 9. *Anna Maria Theresia*, * Graz 9. 8. 1713, † auf Bieringen 5. 11. 1749, ∞ Graz 19. 6. 1742 *Johann Christian August* RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, Lucinico, Podgora, Falkenstein, Tanzenberg, Hirrlingen u. Bieringen, k. k. Km. u. Reg. Rat, † Görz 18. 3. 1764, △ Kapuziner in Heiligenkreuz. – 9. Franz, w. f.

XVI. *Franz* Ludwig Joseph Cajetan RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, Majoratsherr auf Hollenburg, Finkenstein, Landskron u. Velden, Herr auf Burgschleinitz, Rabenstein, Reifenstein, Rosenhof, Markt Semriach u. Neuschloss, Erblandmundschenk in Ktn, k. k. Km. u. iö. Hofkammerrat, * Wien 5. 9. 1715, † auf Neuschloss 23. (StB Hl. Blut: 25., Wundschuh. 26.) 7. 1765, △ Graz, Karmeliter, ∞ Wien 28. 4. 1739 *Laura* *Maria* Anna, T. d. Odoardo Gf. v. COLLALTO und San Salvatore u. d. *Maria* Anna Gfn. v. Collalto und San Salvatore, * 20. 10. 1723 (in 2. Ehe ∞ mit Emanuel Pedro Gf. de PONCE-LEON, k. k. WGR, GFMLt, FZM u. Großkastellan zu Mailand, † 30. 8. 1789). – Kinder: 1. Georg Seyfried, * Graz 17. 6. 1742, † das. 19. 5. 1743, △ Karmeliter. – 2. Franz Ludwig Xaver, w. f. – 3. *Maria* Anna Franziska, * das. 3., † das. 16. 7. 1747, △ Karmeliter. – 4. *Maria* Anna Josepha, Regentin des hgl. Savoyischen Damenstifts zu Wien, * das. 6. 6. 1750, † Wien 24. 7. 1833. – 5. *Maria Eleonora* Josepha, * Graz 14. 11. 1753, † das. 11. 3. 1754, △ Karmeliter.

¹⁸⁶ Matrik Hl. Blut. Verwechslung mit dem Taufdatum des Folgenden?

XVII. Franz *Ludwig* Xaver RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, Majoratsherr, Herr auf Neuschloss u. Ober Pulsgau, Erbmundschenk in Ktn, k. k. WGR u. Km, iö. Reg. Rat u. Gubernialrat in Galizien, * Graz 26. 11. 1745, † Wien 16. 11. 1796, ∞ Graz 4. 12. 1769 Maria *Aloysia*, T. d. Franz Ludwig RGf. v. KHÜNBURG, Fhr. zu Khünegg, Herr auf Gleinstätten, Hollenegg, Bischofegg etc., k. k. WGR u. Km., Präs. der Steir. Landrechte u. LH von Stmk, u. d. Maria Theresia RGfn. v. u. zu Herberstein, * das. 26. 6. 1744, † Wien 11. 4. 1804. – Kinder: 1. *Sigmund* Ludwig Franz, k. k. Km u. Rittm. der ksl. Chevaux legers, * Graz 5. 1. 1771, † Wien 21. 12. 1800. – 2. *Johann* Nepomuk, * Graz 27., † das. 28. 2. 1772, ∆ Karmeliter. – 3. *Theresia* Seraphina, Stiftsdame zu Buchau, * das. 13. 6. 1773, † 31. 10. 1853. – 4. Maria *Antonia*, Stiftsdame des hgl. Savoyischen Damenstifts in Wien, * das. 26. 9. 1776, † Wien 22. 9. 1849. – 5. Johann Nepomuk Carl, * das. 13. 10. 1777, † Wien 12. 2. 1798. – 6. Johann *Duclas*, Fkherr auf Hollenburg, Finkenstein, Landskron u. Velden, Fkherr der gräfl Leslie'schen Fkhft. Pernegg, * Lemberg 16. 8. 1779, † Wien 14. 1. 1861 (Letzter der älteren Hauptlinie), ∞ 1806 Gabriela, T. d. Franz Xaver Josef RGf. v. THURN und VALSASSINA, Fhr. zum Kreuz, Fkherr auf Bleiburg, GFWM u. Rgt. Inh., u. d. Maria Anna Gfn. v. Sinzendorf, * 6. 4. 1786, † Wien 16. 2. 1876. – 7. Maria *Anna*, Stiftsdame in Brünn, * Lemberg 20. 8. 1782, † Wien 27. 11. 1863, ∞ 24. 6. 1802 *Joseph* Maria Cajetan v. ULM RFhr. auf Erbach, k. k. Km. u. FMLt, Rr des Maria Theresia Ord., † Wien 24. 11. 1827.

Zweiter Stamm

XII. Georg Albrecht (1612) Fhr. v. DIETRICHSTEIN, (1624) v. u. zu Reiffenstein, Herr auf Ebenau, Anderburg u. Reiffenstein, Erbschenk in Ktn, † Preßburg 1636, ∞1 Eva Sophia, T. d. Franz GALL v. GALLENSTEIN u. d. Benigna Frn. v. Saurau, ∞2 Susanna T. d. Hans Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag u. d. Ursula Gfn. Thurn zum Kreuz, ∞3 1615 Anna, T. d. Moriz WELZER v. Eberstein u. d. Maria Khevenhüller, * 7. 12. 1592, † 23. 1. 1651. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Benigna Rosina, Herrin auf Reiffenstein b. Cilli, test. Reiffenstein 12. 8. 1655, tot 7. 5. 1658, ∞ 1635 Hans Georg 1638 Fhr. GAISRUCK auf Buchenstein u. Grünfels, lebt 10. 11. 1662, beide ∆ Stadtpfarrk. Cilli. – 2. Anna Elisabeth, Herrin auf Anderburg, † Ödenburg 1686, ∆ das., ∞ 22. 3. 1638 Sigmund Friedrich Fhr. RINDSMAUL zu Bärnegg u. Frauheim, † Graz 7. 4. 1679. – b) aus 3. Ehe: 3. Johann Albert, Herr auf Reinsperg u. Wang, ksl. Obstlt., * 1617, † Nürnberg 26. 7. 1692, ∞ 1651 Maria Elisabeth, Frau auf Reinsberg, NÖ (Letzte ihres Stammes), T. d. Wolf Niclas Fhr. v. GRÜNTAL auf Kremseck, Dietach etc., u. d. Apollonia Herrin v. Oed auf Reinsberg u. Wang, * 1615, † 1686. – Kinder: (1) Sibilla Anna, (2) Anna Magdalena, beide † ledig. – (3) Margaretha *Constantia*, Frau auf Reinsberg, † 15. 2. 1703, ∞ auf Wang 24. 6. 1687 Wolf Engelbrecht RGf. v. AUERSPERG auf Altschloss-Purgstall (NÖ), † auf Altschloß-Purgstall 31. 12. 1723. – (4) Maria Elisabeth, † ledig. – 4. Georg Sigmund, Herr auf Primmersdorf, * 1618, † auf Primmersdorf 1674, ∞ Susanna, T. d. Alexander Ernest RAUBER zu Reinegg u. Obertrixen u. d. Regina Gussitsch zu Poganitz, * Obertrixen 19. 11. 1619, † Regensburg 8. 2. 1706, 86 J alt, ∆ das. St. Lazarus. – Sohn: Georg Sigmund, tot 1692. – 5. Franz Seyfried, † ledig nach Dezember 1636. – 6. Erasmus Moriz, † ledig nach Dezember 1636. – 7. Johann Viktor, * 1628, † Regensburg 31. 7. 1634, ∆ St. Peter. – 8. Kind ~ Regensburg 25. 6. 1631.

Jüngerer Hauptstamm zu Hollenburg und Finkenstein

IX. Sigmund v. DIETRICHSTEIN (1514) Reichs- u. erbländ. Fhr. v. Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, Herr zu Arnfels, Ernau, Hartberg, Kammerstein, Lankowitz, Pfannberg, Schmierenberg, Waxenegg, Weitersfeld, Gmünd, Lavamünd, Paternion u. Aspang, Obersterblandsilberkämmerer, Obersterblandmundschenk in Ktn., ksl. GR, LH in Stmk., Statthalter der iö. Lande, Ritt. d. Ord. vom Gold. Vlies, * (auf Hartneidstein) 13. 2. 1480, † auf Finkenstein 19. 5. 1533, ∆ Pfarrk. Villach, ∞ Wien, Hofburg, 22. 7. 1515 Barbara, T. d. Georg v. ROTHAL Fhr. zu Thalberg, ksl. Rat u. Oberhaupt des nö. Regimentes, gew. Obersthofmeister der Infantin Maria, u. d. Margaretha v. Rappach, * 1500, † auf Fulnek, Mähren, 31. 5. 1550, ∆ Wien, Minoriten (in 2. Ehe ∞ 1534/35 mit

Ulrich Fhr. v. CZETTRITZ v. Kynsburg, zu Fulnek, kgl. böhm. Stallmeister, LH von Troppau, † Ende 1532 oder Anfang 1543, u. in 3. Ehe 1544 mit Balthasar SCHWEINITZ v. Pilmsdorf auf Fulnek, † 1572). Kinder: 1. Ferdinand, * 1523, † 1527. – 2. Esther, * 4. 7. 1525, † 20. 2. 1597, ∞1 14. 1. 1543 Hans v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, † 17. 6. 1552; ∞2 N. Bggf. zu DOHNA; ∞3 Wien 14. 4. 1561 Andreas PÖGL RFhr. zu Reifenstein u. Arberg, † Wien 29. 1. 1566. – 3. Sigmund Georg, w. f. unter Erster Stamm zu Hollenburg. – 4. Adam, s. unter Zweiter Stamm zu Nikolsburg. – 5. Anna - 6. Carl, * 24. 6. 1532, † 1562, ∞ 5. 1. 1554 Dorothea, T. d. Wenzel v. LEIPPA u. Messeritsch.

Erster Stamm zu Hollenburg

X. Georg Sigmund v. DIETRICHSTEIN, RFhr. v. Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, Erbmundschenk in Ktn., ksl. Kämmerer, * 2. 9. 1526, † auf Hollenburg 25. 7. 1593, ∞ auf Wildberg, OÖ, 6. 5. 1554 Anna Maria, T. d. Erasmus v. STAHRHEMBERG auf Riedegg, Lobenstein, Wolfsthal u. Rapottenstein, ksl. Rat u. Oberstmundschenk, Verordneter im oö. Herrenstand, u. d. Anna RGfn. zu Schaunberg, * 1537, † Klagenfurt 26. 4. 1597. – Kinder: 1. Maria Magdalena, * 1555, † Laibach 26. (27.) 10. 1581, ∞ Wolfgang Fhr. v. SCHNIZENBAUM zu Sonegg. – 2. Erasmus, * 6. 12. 1556, † Klagenfurt 29. 11. 1582. – 3. Anna Maria, * 7. 12. 1557, † Schloss Sempte, Ungarn, 5. 3. 1586, ∞ 1575 kurz nach 22. 12. Julius Gf. zu SALM u. NEUBURG, Herr auf Schwadorf, Ladendorf, Göding u. Groß Palowitz, ksl. Reichshofrat u. Grenzregulierungskommissär in Ungarn, † 2. 7. 1595, beide ∆ zu St. Dorothea in Wien. – 4. Sigmund, * 26. 5. 1559, † 5. 1. 1579. – 5. Georg, w. f. unter Erste Linie. – 6. Esther, * 18. 12. 1561, † Regensburg 1634, ∞ Klagenfurt 21. 11. 1584 Hannibal RFhr. zu ECKH und HUNGERSBACH, tot 1634. – 7. Hans, * 23. 12. 1562, † 16. 1. 1579. – 8. Barbara Elisabeth, * 24. 1. 1564, † auf Steyregg, OÖ, 10. 8. 1583, ∆ Atzbach, ∞ auf Polheim b. Wels 8. 1. 1581 Wolf JÖRGER zu Tollet auf Köppach Fhr. auf Kreuzbach, Herr auf Erlach, Steyregg u. Hernals, Erblandhofmeister in Österreich ob der Enns, ksl. Hofkammerrat u. Generallandobristler in OÖ, † Steyregg 7. 3. 1613, beide ∆ Atzbach, OÖ. – 9. Carl, s. unter Zweite Linie. – 10. Regina, * 18. 9. 1567, † 1618, ∞1 Graz 10. 11. 1583 Andreas v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Höhenbergen, Obersterblandstallmeister in Stmk., ehgl. Km. u. Reg. Rat, Landoberster u. Verordneter in Ktn., † (Höhenbergen?) 29. 3. 1600, ∆ Klagenfurt; ∞2 Carl RFhr. zu ECKH und HUNGERSBACH, Burggf. in Ktn., † Regensburg August 1632, ∆ das. St. Peter. – 11. Adam, * 6. 5. 1571, † 2. 3. 1580. – 12. Eva, * 17. 7. 1572, † 7. 11. 1581. – 13. Hans Heinrich, * Klagenfurt 5. 8. 1573, erm. 26. 5. 1602, ∞ Maria, T. d. Seyfried v. DIETRICHSTEIN auf Rabenstein u. d. Anna Leysser, † Rudersdorf 1630 (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 16.. Friedrich Fhr. v. HERBERSDORF, † Graz 17. 11. 1617, u. in 3. Ehe vor 1627 mit Seyfried NARRINGER, † als Witwer nach 26. 5. 1643). – 14. Gottfried Moriz, * 1575, † Klagenfurt 18. 9. 1586. – 15. Maria Salome, * Klagenfurt 10. 1. 1577, † Frankfurt a. M. 1635, ∞ 1601 David v. PRÖSING, Fhr. zum Stein, Pfandinhaber von Sanegg, † nach 1611. – 16. Gundacker, * 17. 2. 1578, † 1578. – 17. Tochter, tot 1. 10. 1595, ∞ Peter WOYKOWSKI v. Wilhotiz. – 18. Bartlmä, s. unter Dritte Linie. – 19. Paul, s. unter Vierte Linie.

Erste Linie

XI. Georg v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Erbmundschenk in Ktn., * 13. 9. 1560, † 1597, ∞ Klagenfurt 11. 1. 1587 Maria, T. d. Victor WELZER v. Eberstein auf Frauenstein, Hallegg, Welzenegg u. Lemberg, ehgl. Rat, Verweser der Landeshauptmannschaft u. Vizedomamtsverwalter in Ktn., u. d. Elisabeth Khevenhüller v. Aichelberg (in 2. Ehe ∞ mit Dietrich RFhr. v. ECKH und HUNGERSBACH, † 1616). – Kinder: 1. Anna Elisabeth, * Nov./Dez. 1587, † 1. 2. 1624, ∞ Enns 16. 3. 1606 Thomas v. SCHALLENBERG auf St. Ulrich u. Luftenberg, Hptm. im Mühlviertel, † auf Weyer 3. 10. 1623, beide ∆ St. Ulrich. – 2. Sigmund, * Klagenfurt 1. 12. 1588, ∞1 Susanna, T. d. Sigmund v. PUCHHEIM; ∞2 Eleonora, T. d. Wolf Dietmar v. GRÜNTAL auf Kremsegg u. Dietach u. d. Maria Salome Hack v. Bornimb. – Sohn

aus 1. Ehe: Georg Adam, ∞ Elisabeth v. REINWALD, beide leben 20. 3. 1663. – 3. Anna Maria, * 12. 3. 1589, test. Graz 30. 11. 1645, ∞1 auf Riedau 30. 8. 1610 Peter Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, † auf Falkenburg 31. 1. 1624, △ Schlosskirche Klaus (OÖ); ∞2 auf Waasen 11. 5. 1626 Balthasar GALLER Fhr. auf Schwanberg u. Waldschach, Herr auf Waasen, ksl. GR u. Km., Statthalter in Stmk., † Graz 25. 8. 1638. – 4. Georg Viktor, * 1590, † 1591. – 5. *Esther*, * Klagenfurt 20. 10. 1592, 6. Dietrich, * 1594, beide † jung. – 7. Regina, * 1595, ∞ 1626 Ferdinand Fhr. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald, Herr auf Sierndorf, † auf Sierndorf 14. 7. 1639, △ Schlosskirche das. – 8. Georg Heinrich, w. f.

XII. Georg *Heinrich* v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, * auf Weyer b. Judenburg, tot 25. 8. 1654, ∞ Susanna, T. d. Hans Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus u. d. Susanna Frn. v. Teuffenbach zu Teufenbach, † auf Reinsberg (NÖ) 1637 oder 1639, (in 1. Ehe ∞ Judenburg 19. 5. 1613 Hans Caspar Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, † 1628). – Kinder: 1. Franz Christoph, ~ Weyer 15. 11. 1622, Jesuit. – 2. Maria Susanna, ~ Judenburg 23., † das. (Weyer?) 25. 2. 1624. – 3. Anna Sabina, ~ Judenburg 15. 5. 1625, ∞ nach März 1646 Johann Mathias HÄNDL Fhr. auf Gobelsburg (?). – 4. Johann Heinrich, ~ Judenburg 21. 2. 1627, ksl. Obst. u. Kommandant am Spielberg in Brünn. – 5. Susanna Regina, tot 21. 7. 1649, ∞ Carl Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Farrach, Land- u. Kriegskommissär, † Judenburg 22. 12. 1686. – 6. Sigmund Friedrich, in ksl. Kriegsdiensten, 7. Eva Maria, beide † ledig. – 8. Anna Justina, ∞ Salzburg 25. 7. 1654 Johann Raymund (1667) Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Orttenegg u. Ottenstein. – 9. Georg Christoph, ∞ Nikolsburg 19. 2. 1668 Genovefa Regina Frn. v. PÖTTING (in 1. Ehe ∞ mit Johann Maria Gf. TESTA-PICCOLOMINI).

Zweite Linie

XI. Carl v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, * 22. 1. 1565, † 1601, ∞ 1594 Elisabeth, T. d. Hannibal Fhr. v. ECKH u. HUNGERSBACH u. d. Walburga Mordax (in 2. Ehe ∞ mit Gottfried Fhr. v. POLHEIM auf Parz u. Lichtenegg). – Kinder: 1. Anna, * 1595, † jung. – 2. Wolf, in ksl. Kriegsdienst, * 11. 2. 1596, † (Regensburg) nach 14. 4. 1640,¹⁸⁷ ∞ Catharina REISCHKO aus Steyr, * 1598, † Regensburg 1644. – Tochter: Susanna Felizitas. – 3. Anna Catharina, * 1598, † 1610. – 4. Georg, * (1599). – 5. Carl, * Klagenfurt 19. 1. 1600. – 6. Carl Posthumus, * 1601, 3.-6. jung †.

Dritte Linie

XI. Bartlmä v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Herr auf Finkenstein, Hollenburg (Ktn.), Riedau, Roith u. Innerensee (OÖ), Verordneter u. Präs. der oö. Stände, * Hollenburg 7. 4. 1579, † Hanau (Hessen) 8. 3. 1635, ∞ (Ha.) 7. 11. 1600 Elisabeth, T. d. Joel (1605) RFhr. v. u. zu FRANKING auf Adeldorf u. Riedau u. d. Sabina v. Tannberg, † Hanau März 1635. – Kinder: 1. Gottfried, * 23., † 28. 9. 1601. – 2. Sigmund Georg, * 5. 9. 1602, † ca. 1602. – 3. Rudolph, Obersterbschenk in Ktn., ksl. Obst zu Pferd, * 14. 10. 1603, † Wien 13. 5. 1649, ∞1 Anna Elisabeth, T. d. Carl Fhr. v. EGKH u. HUNGERSPACH u. d. Regina v. Dietrichstein, † Nürnberg 12. 4. 1631; ∞2 Wien 1. 11. 1631 Magdalena Susanna, T. d. Rudolph Ruprecht v. STOTZINGEN auf Altensperg u. Blauhofen, ksl. Reichshofrat u. Reg. Statthalter zu Wien, u. d. Maria Magdalena Püchler Frn. v. Weitenegg (in 1. Ehe ∞ mit N. v. GEMMINGEN). – Sohn aus 1. Ehe: Ferdinand Rudolph, † jung. – 4. Anna Sabina, * 26. 1. 1605, † 1645, ∞ (Hk.) 5. 11. 1623 Gundacker (1645) Gf. v. STARHEMBERG auf Wildberg u. Riedegg, † auf Eferding März 1652. – 5. Friedrich, * 4. 3. 1606, † 2. 8. 1620. – 6. Maria Elisabeth, * 25. 6. 1607, † Nürnberg 1. 9. 1662, ∞ auf Riedau 1. 1. 1624 Hans KHEVENHÜLLER Fhr. zu Aichelberg, Herr auf Hochosterwitz, auf Landskron, Velden, Biberstein, Himmelberg u. Paternion, Erblandstallmeister in Ktn., kgl. schwed. ObristLt., † Nürnberg 4. VIII. 1632, beide △ das. St. Johanniskirche. – 7. Regina Benigna, * 6. 9.

¹⁸⁷ Clauß, 234: † Wien 1638.

1608, † 2. 1. 1610. – 8. Christian, w. f. unter Älterer Ast. – 9. Otto Heinrich, s. unter Jüngerer Ast. – 10. Maria Esther, * 18. 4. 1612, † 28. 3. 1617. – 11. Maria Salome, * Linz 18. 12. 1613, † auf der Oberburg b. Nürnberg 8. 8. 1655, ∆ Mögelsdorf. – 12. Anna Christina, * 22. 1. (16. 6.?) 1615, † 13. 2. 1617. – 13. Ludwig, * 24. 9. 1616, † 18. 2. 1617. – 14. Franz Christoph, * 14. 3. 1618, 31. 1. 1619. – 15. Eva Regina, * 8. 2. 1620, † 25. 5. 1623. – 16. Rosina Johanna, * 14. 10. 1621, 30. 10. 1634. – 17. Anna Margaretha, * 13. 11. 1622, † 16. 12. 1634. – 18. Gundacker, (1656) RGf., (1684) RFst. v. DIETRICHSTEIN, RFhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Herr auf Roith, Riedau, Innersee, Sonnenberg, Ober Hollabrunn, Merkenstein, Arbesbach, Spitz, Bugina, Libochowitz, Wahlsbürken, Zierotin u. Patek, Erbschenk in Ktn., Obersterblandjägermeister in Stmk., ksl. GR, Oberstkämmerer u. Gesandter, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 9. 12. 1623, † Augsburg 25. 1. 1690, ∞1 1657 Isabella Constantia, T. d. Hermann RFhr. v. QUESTENBERG, Reichshshofrat, † Wien 17. 11. 1685, beide ∆ Oberhollabrunn, Kapuziner; ∞2 10. 2. 1686 Maria Christina, T. d. Johann Franz TRAUTSON RGf. zu Falkenstein, Fhr. zu Sprechenstein u. Schroffenstein auf Raspenbühel, Laa., Kaya, St. Pölten, Dürnkrot u. Mistelbach, Obersterblandhofmeister in Österr. unter der Enns, Obersterblandmarschall der gefürsteten Gfschft. Tirol, ksl. GR u. Km., Statthalter der nö. Lande, Ritt.d. Ord. vom Gold. Vlies, u. d. Maria Margaretha Frn. v. Rappach, * 1650, † Wien 8. 2. 1719, 69 J., ∆ St. Michael. – 19. Barbara Elisabeth, * 6. 12. 1625, † 14. 6. 1631.

Älterer Ast

XII. Christian v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, * 29. 1. 1610, † Nürnberg 31. 8. 1681, ∞ das. 13. 7. 1636 Maria Elisabeth, T. d. Franz Fhr. KHEVENHÜLLER zu Aichelberg, Herr auf Hochosterwitz, auf Mannsberg, ehgl. Rat u. Km., Verordneter in Ktn., u. d. Crescentia Herrin v. Stubenberg, * 1606, † Nürnberg 13. 3. 1676. – Kinder: 1. Anna Amalia, * das. 20. 10. 1638, † das. 25. 8. 1696, ∞ das. 26. 8. 1659 Maximilian Erasmus (1662) Gf. v. ZINZENDORF und POTTENDORF auf Freideck, Karlsbach, Oberburg, Schönegg u. Waasen, † das. 21. 7. 1672. – 2. Susanna Elisabeth, * das. 21. 11. 1641, † Dresden 16. 4. 1705, ∞ 3. 6. 1663 Friedrich Adolf v. HAUGWITZ, kursächs. GR, Oberhofmarschall u. Obersteuereudirektor, † (Dresden) 5. 6. 1705. – 3. Georg Christian, * 23. 4. (20. 1.?), † (19. 2.?) 1644. – 4. Anna Crescentia, * 6., † 7. 8. 1645.

Jüngerer Ast

XII. *Otto* Heinrich v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, * 17. 2. 1611, † Nürnberg 31. 8. 1681, ∞ Eva Praxedis, T. d. Otto Hermann Fhr. v. PUCHHEIM zu Göllersdorf u. Grossau u. d. Judith Herrin v. Oedt. – Söhne: 1. Ignaz Adolph, (* 1636), † 16. 7. 1664. – 2. Otto Ferdinand, w. f. – 3. Johann Adolf, DH zu Olmütz, † 1685.

XIII. *Otto Ferdinand* v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, ksl. Obstlt., * 1636, † 1675, ∞ Maria Hyacintha v. BROECKHAVEN. – Kinder: 1. Maria Hyacintha. – 2. Franz Joseph, † ca. 1716. – 3. Gundacker Ferdinand, w. f.

XIV. *Gundacker* Ferdinand (1693) RGf. v. DIETRICHSTEIN RFhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Fkherr auf Merkenstein, Sonnberg, Arbesbach etc., Herr auf Kottingbrunn, Erbschenk in Ktn., ksl. GR u. Km. u. Reichshofrat, Oberststallmeister der verw. Kaiserin Amalia, * 1678, † 19. 12. 1744, ∆ Oberhollabrunn, Kapuziner, ∞ Mariazell 2. 1. 1703 Maria *Beatrix* Regina, T. d. Johann *Friedrich* RGf. v. Orsini u. ROSENBERG Frh. auf Lerchenau, Grafenstein, Rossegg u. Veitschau, GR u. Verordnetenpräs. In Ktn., u. d. Beatrix Theresia RGfn. v. Thurn u. Valsassina Frn. zum Kreuz, * 1686, † (Wien) 6. 3. 1755. – Kinder: 1. *Joseph* Wilhelm Johann, * Wien 5. 6. 1704, ∆ Oberhollabrunn 11. 11. 1704. – 2. Leopold, w. f.

XV. *Leopold* Maximilian Maria Franz Gundacker Friedrich RGf. v. DIETRICHSTEIN RFhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Fkherr auf Gainfahn u. Merkenstein, Sonnberg, Oberhollabrunn, Arbesbach etc., Herr auf Sizendorf u. Kottlingbrunn, k. k. WGR u. Km., nö. Regierungsrat, * Wien 6. 1. 1706, † das. 11. 3. 1780, ∞ das. 12. 5. 1728 Maria *Theresia*, Stkd., T. d. *Michael* Johann RGf. v. ALTHANN Fhr. auf der Goldburg zu Murstetten, Fkherr auf Swojschitz, Muraköz u. Csakathurn, Reichserbmundschenk, Grande v. Spanien 1. Kl., WGR u. Km., Oberstallmeister, Obergespan des Zalaer Komitats, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. *Maria Anna* Josepha Pignatelli a. d. H. der Mkgfn. v. San Vicente, * 19. 10. 1711, † Wien 4. 2. 1759, beide ∆ Oberhollabrunn, Kapuziner. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Maria Anna Michaela, * Wien 4. 2. 1730, † das. 23. 3. 1805, ∞ 16. 6. 1749 Johann Ferdinand (II.) RGf. v. KUEFSTEIN Fkherr auf Greillenstein, † Wien 20. 3. 1789, beide ∆ Greillenstein.

XVI. *Carl* Gundaccar Joseph Augustin Ferdinand RGf. v. DIETRICHSTEIN RFhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Gub. Rat in Brünn, * Wien 30. 4. 1729, † Mainz 27. 9. 1764, ∞ Wien, Schönbrunn, 31. 7. 1758 Maria Anna, T. d. Franz Norbert Anton Oswald RGf. v. SALBURG zum Salaberg u. Aichberg, Fhr. v. Falkenstein, Fkherr auf Prandegg, Zellhof, Greinburg, etc., ksl. WGR u. Km., u. d. Maria Eleonora Jacobine RGfn. v. Thürheim, * 25. 9. 1734, † Wien 30. 7. 1793. – Kinder: 1. *Carl* Joseph Leopold, * Wien 5. 7. 1759, † 2. 8. 1762. – 2. *Leopold* Maria, * 8. 1. 1761, † 6. 8. 1762. – 3. Maria Anna Theresia, * 1. 12. 1761, † 7. 10. 1769. – 4. Joseph, w. f.

XVII. *Joseph* Carl Maria Ferdinand RGf. v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Fkherr auf Merkenstein, Sonnberg, Oberhollabrunn etc., Erbmundschenk in Ktn., Erblandjägermeister in Stmk., k. k. GR u. Km., nö. Landmarschall u. Gubernialrat in Mähren, Präses der k. k. nö. Erbsteuer-Hofkommission, Gouverneur der Nationalbank, * 19. 10. 1763, † Wien 17. 9. 1825, ∞1 das. 7. 7. 1783 Maria *Theresia* Josepha, T. d. Ludwig Friedrich Julius Gf. v. ZINZENDORF u. POTTENDORF, Fkherr auf Wasserburg, Toppel, Enzesfeld u. Dornau, Obersterblandjägermeister in Öst. unter der Enns, k. k. WGR u. Km., Staatsminister u. Präses der Hofrechnungskammer, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Anna Josepha Pzn. zu Schwarzenberg, * das. 20. 10. 1765, † das. 22. 6. 1785; ∞2 das. 19. 11. 1787 Maria Elisabeth, T. d. Emmanuel Philibert Johann Joseph RGf. v. WALDSTEIN u. Wartenberg, Fkherr auf Dux, Trebitsch, Swijan-Podol, Loukowetz u. Sichrow, Obersterblandvorschneider in Böhmen, k. k. WGR u. Km., u. d. Maria Anna Theresia Pzn. v. u. zu Liechtenstein, * 27. 9. 1764, † Wien 14. 10. 1826. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna Carolina, * Wien 16., † das. 17. 4. 1784. – 2. Carl, * u. † das. 22. 6. 1785. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria Anna, * 27. 8. 1788. – 4. Carl, * u. † 1790. – 4. Maria Anna, * 21. 8. 1793, † 16. 2. 1835, ∞ 26. 10. 1819 Carl Franz RGf. v. CLARY u. ALDRINGEN, Herr auf Weinwarth, k. k. Km. u. Obstlt., Oberstsilberkämmerer, † 29. 7. 1840.

Vierte Linie

XI. Paul v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Hofkammerrat in Böhmen, * Klagenfurt 24. 1. 1583, † 1628, ∞1 1609 Maria Anna, T. d. Balthasar PÜCKLER auf Grodiz u. d. Polyxena v. Nechern, † 1615; ∞2 Prag 3. 7. 1617 Elisabeth, T. d. Georg v. BERKA Fhr. zu Dauba u. Leipa, ksl. Rat, u. d. Barbara v. Schönberg. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Carl Sigmund, * 1611. – 2. Franz, * 1613. – b) aus 2. Ehe: 3. Sigmund Georg, * 2. 5. 1618, † jung.

Zweiter fürstlicher Stamm zu Nikolsburg

X. Adam v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Herr auf Nikolsburg, ksl. Oberstkämmerer u. Obersthofmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. d. Calatrava-Ord., * Graz 7. 10. 1527, † auf Nikolsburg 15. 1. 1590, ∆ Dom zu Prag, Sigmundskapelle, ∞ Wien 28. 9. 1555 Donna Margarita FOLCH y de REQUESENS, Hgn. v. Cardona, T. d. Don Anton

Folch Hg. v. CARDONA, Grande v. Sanien, Vizekönig v. Sardinien, u. d. Donna Anna Maria Requesens de Soler y Enriquez de Velasco, Gfn. v. Palemos, † Madrid 23. 2. 1609, ♂ das. – Kinder: 1. Maria, * 1554, † Madrid 31. 12. 1600, ∞1 5. 7. 1568 Balthasar de la CERDA Conte de GALVE, † Madrid 3. 8. 1578; ∞2 Madrid 15. 2. 1585 Juan de BORJA Marques de NAVARRES, Commendador mayor de Montesa, † Madrid 28. 9. 1588. – 2. Anton, * 1555, † jung. – 3. Hippolyta, * 1556, ∞ 1580 Don Alvaro Fst. v. CARDONA. – 4. Anna, * 1557, ∞ (Ha.) Madrid 1. 9. 1581 Diego de Acuna Gf. de VILLA NOVA, kgl. span. Km., 1582. – 5. Johanna, * 1558/59, † jung. – 6. Sigmund, w. f. – 7. Maximilian, Herr auf Nikolsburg, Maidenburg u. Ödenthurn, Gf. v. Corbau u. Likka in Slavonien, ksl. GR u. Km., Oberststallmeister des Ehg. Ernst, Ritt. d. Ord. von Calatrava, * 16. 1. 1562, † Wien 29. 3. 1611, ♂ das. Augustiner Hofkirche, ∞1 1585/86 (1581?) Helena, T. d. Johann Georg KRUSICH v. Lupoglav/Mahrenfels (Istrien), auf St. Georgen, Lyccova u. Cschabrac, Obersthofmeister des Königreichs Ungarn, * 9. 2. 1561, † St. Georgen 14. 9. 1586, ♂ Wien; ∞2 3. 11. 1599 Jacobina Gfn. v. BOSSU aus den Niederlanden, * 18. 10. 1576, † Kremsier 4. 12. 1601, ♂ Wien. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Carl Sigmund, * u. † 1586. – b) aus 2. Ehe: (2) Adam, * 1600, † 1602. – (3) Maria, * 1601, † Kremsier 1605. – 8. Beatrix, * 1563, ∞ Madrid 6. 2. 1601 Franz de MENDOZA Marques de Mondejar, † 4. 11. 1604. – 9. Maria Anna, * 1565, † jung. – 10. Johanna, † 4. 4. 1575 im 9. Lj., ♂ Prag, St. Veit, Sigmundskapelle. – 11. Franz (1624) 1. RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, Fkherr auf Leipnick, Polna, Kaniz, Wostiz, Weißkirchen, Libochowitz u. Steinabrunn, ksl. GR, Kardinal, Bischof von Olmütz, Direktor des Geh. Staatsratskollegiums u. Statthalter der Mkgfschft. Mähren, * Madrid 22. 8. 1570, † Brünn 19. 9. 1636, ♂ Olmütz, Kathedrale. – 12. Elisabeth, * 1572, † 1580. 13. Margaretha, * 1573, † 1582.

XI. Sigmund v. DIETRICHSTEIN RFhr. v. Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Erbschenk in Ktn, Landesunterkämmerer von Mähren, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, ksl. Rat u. Km., * 1560, † Brünn 4. 1. 1602, ∞ 4. 1. 1594 Johanna, T. d. Johann Warmund de la SCALA (= von der LEITER) u. d. Elisabeth Thurn v. Neupayern, Herrin auf Amerang, * 2. 5. 1574, † Tittmoning 17. 8. 1644, beide ♂ Brünn, Jesuiten (in 2. Ehe ∞ mit Georg Sigmund (1607) Fhr. v. LAMBERG, GR, tot 7. 6. 1630, ♂ St. Lorenz zu Tittmoning). – Kinder: 1. Adam, * 1595, † Rom 1620. – 2. Maximilian, w. f. – 3. *Margarita* Franzisca, * 1597, † Nikolsburg 4. 2. 1617, ♂ das., ∞ Schloss Kremsier 8. 2. 1616 Wenzel Wilhelm Fhr. Popel v. LOBKOWITZ, Herr auf Dux, Wschechlep, Schröckenstein, Leitersdorf u. Georgenthal, ksl. Rat, † 16. 2. 1626. – 4. Johann Franz, * u. † 1600. – 5. Franz, * u. † 1602.

XII. Maximilian (1612) RGf. u. (als Adoptivsohn seines Onkels Franz 1631) 2. RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Fkherr auf Leipnick, Polna, Kaniz, etc., Comes palatinus, Erbschenk in Ktn., ksl. WGR, Km., Obersthofmeister u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. Kommendator des Calatrava-Ord., * 27. 6. 1596, † Wien 6. 11. 1655, ∞1 auf Eisgrub 23. 4. 1618 Anna Maria, T. d. Carl RFst. v. u. zu LIECHTENSTEIN, Hg. zu Troppau u. Jägerndorf, u. d. Anna Maria v. CZERNAHOR Frn. v. BOSKOWITZ, * 7. 12. 1597, † 26. 4. 1638, beide ♂ Nikolsburg; ∞2 Wien 4. 12. 1640 Sophia Agnes, T. d. Wolfgang RGf. v. MANSFELD, * 14. 10. 1619, † 20. 1. 1677. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johanna Beatrix, † 26. 3. 1676, ∞ Wien 9. 9. 1644 Carl Eusebius RFst. v. u. zu LIECHTENSTEIN, Hg. zu Troppau u. Jägerndorf, Regierer des Hauses Liechtenstein, † Schwarzkotheletz 2. 2. 1684, beide ♂ Wallfahrtsk. Wranau. – 2. Franz Anton, * Wien 5. 3. 1620(?), † jung. – 3. Maria *Eleonora*, * Wien 1. 1. 1623, † Brünn 2. 3. 1687, ♂ das. Dominikaner, ∞1 Wien 26. 11. 1646 Leo Wilhelm v. Sezima-Austy Gf. v. KAUNITZ Fhr. v. Austj, auf Slavkov, k. k. WGR u. Km., † Brünn 31. 10. 1655, ♂ das. Dominikaner; ∞2 Göding 15. 4. 1663 Friedrich Gf. v. OPPERSDORF, Kreishptm. des Brünner Kreises, Oberstlandrichter u. Oberstkämmerer in Mähren, † Brünn 22. 1. 1699. – 4. Anna Franzisca, * 1621, † 16. 9. 1685, ∞ Wien 23. 4. 1647 Walter Gf. v. LESLIE of Balquhane, ksl. GR u. Kriegsrat, Km. u. FM, Ritt. v. Gold Sporn, † Wien 4. 3. 1667, ♂ das. Schotten. – 5. Maria Clara Eleonora, * 7. 9. 1626, † 28. 1. 1667, ∞ Wien 10. 1. 1650 Johann Friedrich RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF Herr zum Freienthorn u. Castelalt, Fkherr

auf Brandeis, Biela, Petschkau etc., ksl. WGR u. Km., kgl. Statthalter u. Obersterblandkämmerer in Böhmen, † Prag 4. 2. 1695, △ Piaristenkirche Leitomischl. – 6. Ferdinand, w. f. – 7. Maria Anna Cäcilia, † jung. – 8. Maria Theresia, * Wien 14. 10. 1631, † 26. 1. 1658, ∞ Wien 8. 11. 1654 Carl Adam RGf. v. MANSFELD, † 30. 5. 1662. – 9. Carl, † jung. – 10. Anonymus, † kurz nach der Geburt. – 11. Maria *Margaretha* Josepha, * 18. 4. 1637, † Wien 15. 12. 1676, ∞ das. 13. 12. 1657 Raimund RGf. MONTECUCCOLI (1678) Fst. v. Melfi, Fkherr auf Hohenegg u. Osterburg, Mitterau, Herr auf Gleiß, ksl. WGR u. Km., FM, Gen.Obst. d. Artillerie etc., Generalissimus d. ksl. Armee u. Hofkriegsratspräsident, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Linz 16. 10. 1680, beide △ Wien, Kirche am Hof. – 12. *Maximilian* Andreas, Ritt. d. Calatrava-Ord. u. dessen Komtur zu Alcanez, * 14. 4. 1638, † Iglau 18. 1. 1692, ∞ 18. 1. 1663 Justina Maria, T. d. Edmund RFhr. zu SCHWARZENBERG u. Hohenlandsberg auf Bierset, Fischbach, Hieryes, Champillon, Marenne u. Verden, kgl. span. Kapitän, kurfstl. Köln. u. fstl. Lüttich'scher Rat, Statthalter der Lehenkammer u. Drost zu Stockum, Bürgermeister zu Lüttich, u. d. Marie v. Aerschot Frn. v. Riviere, * 25. 2. 1647, † 21. 4. 1696. Kinder: (1) Carl Joseph, † 1722. – (2) *Theresia* Anna, * Prag 10. 1. 1668, † 1668. – (3) Adrian Carl, * das. 31. 8. 1670. – (4) Helena, * das. 18. 7. 1672, † Juli 1672. – (5) *Eleonora* Barbara, * das. 6. 6. 1674, † Februar 1679. – (6) *Michael* Friedrich, * das. 15. 10. 1676, † das. 3. 9. 1678. – (7) *Aemilian* Balthasar Johann Lorenz, Ritt. d. Calatrava-Ord., Komtur zu Conasera, * das. 9. 8. 1678, † (das.) 18. 6. 1756, ∞ 1719 Johanna Barbara, 1715 Gfn., T. d. Ehrenreich Wilhelm Fhr. v. REGAL auf Kranichfeld u. d. Clara Catharina Herrin v. Rogendorff, * 1668, † 1736, △ Ödenburg, evang. Friedhof. – (8) Maximilian, * das. 17. 10. 1679. – (9) *Julian* Wilhelm, * 23. 5. 1680, † Antwerpen 5. 3. 1715 (1713?). – (10) *Ambrosius* Ferdinand Franz Xaver, DH zu Olmütz, * 7. 12. 1682, † Olmütz 1734. – (11) *Innozenz* Simbert, Malteserritter, * 13. 10. 1684, † Malta 7. 2. 1727, △ das. Malteser Ordenskirche. – (12) Johann Moriz Felix, * u. † 24. 10. 1685. – (13) *Andreas* Jacob, 1747 FEB von Salzburg, * (Iglau) 27. 5. 1689, † Salzburg 5. 1. 1753, △ das. Dom. – b) aus 2. Ehe: 13. Maria Josepha, † ledig. – 14. Franz Anton, * Wien 22. 5. 1643, † das. 22. 2. 1721, Jesuit. – 15. Joseph Ignaz, † jung. – 16. *Philipp* Sigmund, Erbherr auf Schluckenau, Groß-Priesen, Ober Morkersdorf u. Ingau, ksl. WGR u. Km., Oberststallmeister u. Hptm. d. ksl. Arcieren-Leibgarde, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 9. 3. 1651, † das. 1. 7. 1716, △ Augustiner, ∞1 1676 Maria *Elisabeth*, T. d. Wolf Friedrich HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Rabenstein, Janowitz, Alt-Titschein, Unter Langendorf, Löschna u. Uhritz, u. d. Maria Magdalena RGfn. v. Losenstein, * 23. 5. 1663, † Wien 21. 1. 1705, beide △ das. Augustiner; ∞2 Dorothea Josepha Frn. v. VLASIM, † das. 31. 5. 1742, △ St. Stephan (in 1. Ehe ∞ das. 28. 2. 1694 mit Franz Anton RGf. v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Landskron, k. k. Km., Hofkriegsrat, GFWM u. Oberst eines Dragon.Rgts., † 12. 2. 1702). – Kinder aus 1. Ehe (alle * u. ~ Wien): (1) *Franz Joseph* Anton Jacob, * 25. 7. 1677, † das. 26. 5. 1678. – (2) *Carl* Dominicus Adam Ignaz Bartholomäus, * 25. 8. 1678. – (3) Maria Anna Josepha Eva Theresia Laura Dominica, * 11. 8. 1681, † 1704, ∞ Wien 25. 4. 1700 Johann Wenzel Gf. GALLAS, Hg. v. Lucera, Oberstlandmarschall in Böhmen, k. k. GR u. Km., Administrator des Herzogtums Limburg, Vizekönig in Neapel u. Sizilien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Neapel 25. 7. 1719. – (4) Anton, * 1684, † Wien 28. 2. 1686, △ Schotten. – (5) Maria *Aloysia* Elisabeth Anna Theresia Benedicta Leonida, * 26. 8., † das. 20. 12. 1685, △ Schotten. – (6) Maria *Ernestina*, Frau auf Großpriesen, * Wien 13. 7. 1688, † das. 30. 1. 1745 (1744?), Herrin auf Schluckenau, Groß-Priesen, Obermarkersdorf u. Janowitz, ∞1 Wien 26. 10. 1716, mit ihrem verwitweten Schwager Johann Wenzel Gf. v. GALLAS; ∞2 6. 6. 1721 Aloys Thomas Raymund RGf. v. HARRACH zu Rohrau u. Pürkenstein, Herr auf Aschach, Bruck a. d. Leitha, Freistadt, Stauff, zu Branna, Wlkowa, Stösser, Starkenbach, Homilla u. Bohorna, Obersterblandstallmeister in Österreich ob u. unter der Enns, k. k. Km. u. Geh. Staats-, Finanz- u. Konferenzrat, Vizekönig in Neapel u. Sizilien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 7. 11. 1742, △ das. Augustiner. – (7) Emmanuel Joseph, * Wien 18. 3. 1690, † das. 27. 10. 1703, △ Augustiner. – 17. Maria Sophia, * Wien 15. 11. 1653, † 4. 11. 1711, △ Prag, Loreto, ∞1 1662 Franz Eusebius Gf. PÖTTING Fhr. auf Oberfalkenstein, k. k. Km. u. Obersthofmarschall; ∞2 Wien 18. 6. 1681 Wenzel Ferdinand RGf. v. LOBKOWITZ, k. k. WGR u. Gesandter, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † 8. 10. 1697.

XIII. *Ferdinand* Joseph 3. RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, gefürsteter Gf. zu Tarasp, RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Fkherr, Herr auf Reicherdorf, Franzhausen u. Nußdorf a. d. Traisen, Obersterblandmundschenk in Ktn., Erblandjägermeister in Stmk., ksl. Obersthofmeister, k. k. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 5. 7. 1628, † (Wien) 28. 11. 1698, ∞ Graz 7. 2. 1656 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Anton* Hg. zu Krumau RFst. v. EGGENBERG, gefürsteter Gf. zu Gradisca, Gf. v. Adelsberg, Herr zu Aquileja, Herr der Hftn Eggenberg, Ehrenhausen, Gösting, Pettau, Waldstein, etc, Obersterbmarschall in Österreich ob u. unter der Enns, k. k. GR, Km. u. Gesandter, LH von Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Anna Maria Mkgfn. zu Brandenburg-Bayreuth-Kulmbach, * das. 26. 9. 1640, † Wien 19. 5. 1715, ∆ Nikolsburg, Ma. Loreto. Kinder: 1. Anna Maria, * 2. 2. 1657, † 21. 5. 1659. – 2. *Sigmund* Franz, * 21. 4. 1658, † 26. 8. 1667. – 3. *Sophia* Barbara, * 10. 4., † 21. 7. 1659. – 4. *Leopold* Ignaz, 3. RFst., Oberststallmeister Kaiser Josephs I., k. k. WGR u. Km., * auf Eggenberg 18. 8. 1660, † auf Nikolsburg 13. 7. 1708, ∞ 13. 7. 1687 Maria *Dorothea*, T. d. Carl Theodor RFst. zu SALM, Wildgraf zu Daun u. Kirburg, Rheingraf zu Stain, ksl. Obersthofmeister, u. d. Godofreda Gfn. in Hayn u. Gelehn, * 1. 11. 1667, † Wien 18. 1. 1732, ∆ Schotten. – Kinder: (1) Anna Maria Josepha, * Wien 25. 7. 1688, † das. 11. 4. 1697, ∆ St. Michael. – (2) Maria *Josepha* Felizitas, * Wien 13. 9. 1694, † Neumarck (zwischen Nürnberg u. Regensburg) 7. 3. 1711. – (3) Maria *Gabriela*, * Wien 30. 7., † das. 3. 8. 1698, ∆ St. Michael. – (4) *Felizitas* Gabriela, * Wien 4. 8. 1704. – 5. *Erdmuthe* Theresia Maria, * 17. 4. 1662, † Wien 15. 3. 1737, ∞ das. 16. 2. 1681 Johann *Adam* RFst. v. u. zu LIECHTENSTEIN, Hg. zu Troppau u. Jägerndorf, Regierer des Hauses Liechtenstein, † das. 28. 6. 1712, beide ∆ Wranau. – 6. *Carl* Joseph, ksl. Km., GFWM u. Kommandant zu Kopreinitz, * 17. 7. 1663, † Graz 29. 9. 1693, ∆ Nikolsburg, ∞ 16. 5. 1690 Maria *Elisabeth*, T. d. Ferdinand Ernest RGf. v. HERBERSTEIN auf Matzen u. d. Julia Elisabeth RGfn. v. Starhemberg, * 1670, † Klagenfurt 27. 11. 1710, ∆ das. – 7. Walther, w. f. – 8. Franz Anton, * 21., † 22. 10. 1665. – 9. Maximilian, * u. † 25. 8. 1666. – 10. *Margarita* Maria, * Wien 17. 9. 1667, † das. 24. 8. 1682. – 11. Maria *Ludovica*, * das. 21. 11. 1668, † 24. 2. 1673. – 12. Anton Hannibal Ludwig Franz Joseph Ignaz Zachäus, † Klagenfurt 4. 11. 1669. – 13. Otto Wenzel Dominik, * das. 18. 10. 1670, † 1. 5. 1673. – 14. Christian, * u. † 5. 12. 1672. – 15. *Claudia* *Felizitas* Josepha, * Wien 25. 4. 1674, † das. August 1682. – 16. Maria Josepha Antonia, * 13. 11. 1675. – 17. Ferdinand, * 20. 11. 1676. – 18. Maria *Charlotte* Anna Sophia, * 20. 9. 1677, † das. 18. 8. 1682. – 19. *Raymund* Joseph, * Wien 18. 6. 1678, † 18. 8. 1682. – 20. Franz Joseph *Jacob Anton*, Herr auf Loßlau, Franzhausen, Nußdorf a. d. Traisen u. Reichersdorf, k. k. Km., Reichshofrat, * 24. 7. 1679, † 15. 5. 1721, ∞ 1709 Maria *Charlotta*, T. d. Philipp Gaston RGf. v. WOLFSTHAL, kurmainz. GR u. Ritterhptm. der unmittelbaren Freien Reichsritterschaft, † Wien 16. 1. 1714, ∆ St. Michael; ∞ 23. 10. 1715 Maria Anna *Franziska*, T. d. Gundacker RGf. v. STARHEMBERG, Majoratsherr auf Wildberg, Lobenstein, Auerberg etc, ksl. GR u. Km., Verordnetenpräsident in OÖ, u. d. Maria Anna Frn. v. Rappach, * Linz 16. 5. 1688, † Wien 30. 11. 1757, ∆ St. Stephan. Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Maria *Elisabeth*, * Wien 12. 10. 1709, † Laxenburg 14., ∆ Wien Augustiner-Hofk. 15. 5. 1730¹⁸⁸. – (2) *Leopold* Philipp Carl Anton Levinus, * das. 14. 11. 1710, † 1747, ∞ Renata RGfn. BUQUOY. – Tochter: Josepha Maria, * Wien 20. 1. 1736. – b) aus 2. Ehe: (3) Maria *Rosalia*, * das. 17. 2. 1717. – (4) *Guidobald* Joseph, Herr auf Loslau, Nußdorf a. d. Traisen u. Reichersdorf, k. k. Km., * das. 9. 12. 1717, † 29. 2. 1772, ∞ 1743 Maria *Gabriela*, T. d. Carl Joseph Erdmann Gf. HENKEL v. DONNERSMARK, * 1. 11. 1719, † 22. 7. (8.?) 1747; ∞ 2 Jänner/Februar 1749 Maria Anna, T. d. Franz Anton Gf. v. ROTHAL, Herr auf Feistritz a. W., Rothenthurn, Holleschau u. Napagedl, u. d. Maria Cäcilia RGfn. v. Trauttmansdorff zu Gleichenberg, * 1727, † Graz 30. 1. 1765, ∆ Franziskaner; ∞ 3 Kremsier 19. 8. 1770 Maria Josepha, T. d. Franz Anton Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Groß Petrowitz, Pobiehof, Prödlitz u. Zieltsch, Erblandvorschneider in Stmk., k. k. WGR u. Km., LH u. Gubernialpräses in Mähren, u. d. Maria Josefine RGfn. v. Wrba u. Freudenthal, * Brünn 5. 6. 1750, † 1. 10. 1806 (in 2. Ehe ∞ Brünn 25. 4. 1774 mit Johann Joseph Franz RGf. KHEVENHÜLLER-METSCH zu Hochosterwitz auf Pellendorf, k. k. Km u. GFWM,

¹⁸⁸ Im StB der Hofburgpfarre zum 17. 5., 18 J. alt, eingetragen.

† Graz 21. 2. 1792, ∆ Pellendorf, u. in 3. Ehe 8. 10. 1797 mit Franz de Paula Gundacker RFst. COLLOREDO-MANSFELD, Fkherr auf Opočno, Grünberg, Nepomuk etc., † Wien 27. 10. 1807). – Kinder: aus 2. Ehe: a) Franz Anton Joseph Valentin, * auf Loslau (Schlesien) 9. 11. 1749, † 1749. – aus 3. Ehe: b) Maria Antonia Guidobaldine, * 27. 5., † 12. 6. 1772. – (5) Erdmuthe Theresia, * Wien 19. 12. 1718, † 18. 3. 1723. – (6) Johann Anton, * das. 29. 2. 1720, † 16. 4. 1723. – (7) *Christina* Godofreda, * das. 20. 2. 1721, † jung. – (8) Maria *Carolina* Posthuma, * das. 17. 2. 1722, † Prag 23. 7. 1790, ∞ 2. 2. 1744 *Leopold* Anton Altgraf zu SALM-REIFFERSCHEIDT, k. k. WGR, Km. u. GFML, † auf Hainspach 16. 1. 1760.

XIV. *Walther* Franz Xaver Anton 4. RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, gefürsteter Gf. zu Tarasp, RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, etc., Herr auf Boskowitz, k. k. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 16. 9. 1664, † 3. 11. 1738, ∆ Nikolsburg, ∞1 12. 7. 1687 *Susanna* Liboria, T. d. Stanislaus Fhr. v. ZASTRZIZL, Herr auf Boskowitz, † 8. 4. 1691 (in 1. Ehe ∞ mit Carl Franz Fhr. v. ZASTRZIZL, † 1687); ∞2 Brünn 30. 8. 1693 *Carolina* Maximiliana, T. d. Georg Christoph RGf. u. Herr v. PROSKAU, Herr zu Chrzelitz, Schömnitz, Grätz, Zülz, Bisenz u. Primkenau, auf Ober u. Nieder Semnitz, Petersdorf, Pramsen u. Hertwigswaldau, k. k. GR, Landrechtsbeisitzer in Mähren, Obersthofmarschall d. Kgn. Eleonora v. Polen, u. d. Maria Rosalia RGfn. v. Thurn u. Valsassina Frn. zum Kreuz, * 2. 9. 1674, † 9. 9. 1734, ∆ Nikolsburg. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Josepha* Antonia, * 29. 6. 1694, † Czakathurn, Kroatien, 3. 9. 1758, ∞ 25. 2. 1717 Stephan Wilhelm (1746) böhm. Fst. u. (1747) RFst. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau, Fkherr auf Ratay, Talenberg, Chocen, Chotzemitz, Rychenburg, Rosic, Uhreztic, Brezezowic u. Walckenstein, k. k. WGR u. Km., Gesandter in Rußland u. Paris, Oberstkämmerer u. Statthalter von Böhmen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 12. 3. 1749, ∆ Prag, Jesuitenkirche. – 2. Maria *Rosalia* Theresia, * 29. 7. 1695, † 1697. – 3. Maria *Anna* Eleonora, * 14. 7. 1696, † 1697. – 4. *Carl* Franz Xaver, * 4. 8. 1697, † 2. 11. 1703. – 5. Maria *Eleonora* Franzisca, * 10. 6., † 20. 11. 1698. – 6. Johann *Joseph* Adam, * 10. 9. 1699, † 25. 4. 1709. – 7. Maria *Aloysia* Franzisca, * 21. 4. 1700, † Brünn 13. 12. 1783, ∞ Wien 11. 5. 1729 Michael *Wenzel* RGf. v. ALTHANN Fhr. auf Goldberg zu Murstetten, Fkherr auf Zistersdorf, Wölfelsdorf, Schönfeld etc., k. k. WGR u. Km., Ministerial-Finanzkonferenzrat, † das. 22. 7. 1738, ∆ Franziskaner Zistersdorf. – 8. Carl, w. f. – 9. Johann Baptist *Leopold*, Herr zu Selowiz, Boskowitz, Skolniz, Drnowiz u. Lissiz, nö. Reg.Rat, Oberstkämmerer in Mähren, * 26. 3. 1703, † Brünn 11. 3. 1773. – 10. Johann *Adam* Ambrosius, * 7. 12. 1704, † 30. 12. 1728.

XV. *Carl* Maximilian Philipp Franz Xaver 5. RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, gefürsteter Gf. zu Tarasp, (1769) RGf. zu Proskau, RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Fkherr auf Nikolsburg etc., Herr der gräflich Proskau'schen Hftn. Proskau u. Klein Strehliz, Herr auf Groß Selowitz, Groß Niemschitz, Purschitz u. Urspez, Obersterblandmundschenk in Ktn., Obersthof- u. Erblandjägermeister in Stmk., k. k. WGR, Km. u. Obersthofmarschall, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Brünn 27. 4. 1702, † Nikolsburg 14. 10. 1784, ∆ das., ∞ Nikolsburg 2. 9. 1725 Maria Anna *Josepha*, T. d. Sigmund Friedrich RGf. v. KHEVENHÜLLER zu Aichelberg, Herr der Grafschaft Hardegg, auf Hochosterwitz, Prutzendorf, Riegersburg, Starein, etc., k. k. WGR u. Km., Statthalter in NÖ, Personalist im schwäb. Reichsgrafenkollegium, Staats- u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Ernestina Leopoldina RGfn. v. Orsini u. Rosenberg, * Klagenfurt 15. 3. 1705, † Wien 4. 10. 1764. Kinder: 1. Johann, w. f. unter Älterer Ast. – 2. *Friedrich* Anton, * 1729, † 1749. – 3. *Franz* Xaver Joseph, * Wien 20. 4. 1730, † das. 29. 3. 1731. – 4. Franz, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Maria *Theresia* Josepha, * Wien 28. 11. 1733, † Nikolsburg 1. 7. 1740. – 6. Maria *Josepha* Anna Barbara, * Wien 2. 11. 1736, † das. 21. 12. 1799, ∆ Nikolsburg, ∞ das. 20. 5. 1754 Ernest Guido RGf. v. HARRACH, Fhr. zu Rohrau u. Bruck, Herr auf Aschach, Bruck a. d. Leitha, Stauff, Branna, Wlkowa, Starkenbach, Stösser, Homilla u. Bohorna, Obersterblandstallmeister in Österr. ob u. unter der Enns, k. k. WGR u. Km., † das. 23. 3. 1783, ∆ Barfüßer. – 7. Maria *Franzisca*, * das. 16. 3. 1739, † das. 15. 8. 1744. – 8. *Joseph* Wenzel Johann Nepomuk, * das. 16. 1. 1741, † (das.) 2. 8. 1744. – 9. *Sigmund* Matthias (Friedrich Joseph), * das. 24. 2. 1742, † das. 15. 3. 1744. – 10. *Anton* v. Padua Franz Joseph, * das. 10. 4. 1744, † das. 3. 1. 1759.

Älterer Ast

XVI. *Johann Baptist Carl Walther* 6. RFst. v. DIETRICHSTEIN-PROSKAU und LESLIE zu Nikolsburg, gefürsteter Gf. zu Tarasp, RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Fkherr auf Nikolsburg, etc., Herr der reichsständischen Hft. Neu-Ravensberg (1803, für die im Frieden von Luneville an die Schweiz abgetretene Grafschaft Tarasp), Herr der gräflich Leslie'schen Fkhftn. Ober Pettau u. Neustadt a. d. Mettau (1802), k. k. WGR u. Km., Obersthof- u. Landjägermeister in Stmk., Oberstmundschenk in Ktn., k. k. Oberststallmeister u. Gesandter am kgl. dänischen Hof, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Nikolsburg 27. 6. 1728, † Wien 25. 5. 1808, ∞1 das. 30. I. 1764 *Maria Christina* Josepha, T. d. *Johann Joseph Anton* Gf. v. THUN-HOHENSTEIN, Herr auf Tetschen, u. d. *Maria Christina* RGfn. v. Hohenzollern-Hechingen, * Prag 25. 4. 1738, † Wien 4. 3. 1788; ∞2 das. 23. 7. 1802 *Maria Anna* Edle v. BALDTAUF, * 2. 12. 1752, † Wien 25. 2. 1815, △ Penzing. Kinder aus 1. Ehe: 1. *Joseph* *Johann Nepomuk Carl Lucas*, * das. 18. 10. 1764, † 29. 4. 1767. – 2. *Josepha* *Veronica*, * Wien 7. 2. 1766, † 1. 6. 1769. – 3. *Franz*, w. f. unter Älterer Zweig. – 4. *Maria Theresia* *Josepha Johanna Nepomucena*, * Wien 11. 8. 1768, † das. 16. 9. 1822, ∞1 das. 27. 8. 1787 (gesch. 1788), *Philipp Joseph* Gf. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau, Herr auf Richenburg, Chraustowitz, Liechtenstein, Ratkowitz, Matzen, Anger, Bürgstein, Kraschewitz u. Chlum, k. k. WGR u. GFWM, † Prag 14. 2. 1827; ∞2 Wien 10. 2. 1807 *Maximilian* Gf. v. MERVELDT, † London 4. 7. 1815. – 5. *Ludovica Josepha Johanna Nepomucena*, * Wien 6. 2. 1770, † jung. – 6. *Johann Baptist Carl Johann Nepomuk Franz*, Fkherr der Hftn. der Hollenburger Linie, * Wien 31. 3. 1772, † 10. 3. 1852, k. k. Km. – 7. *Moriz*, s. unter Jüngerer Zweig. – 8. *Joseph* *Johann Nepomuk Carl*, k. k. Rittm., * Wien 28. 2. 1780, † Regensburg 7. 1. 1801, △ Donaustauf.

Älterer Zweig

XVII. *Franz* *Seraph Joseph Johann Nepomuk* 7. RFst. v. DIETRICHSTEIN RGf. v. PROSKAU und LESLIE zu Nikolsburg, etc., k. k. GR u. Km., Ing.-Obstlt., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. d. *Maria Theresien*-Ord., ksl. Gesandter, Ehrenbürger von Wien, * Wien 28. 4. 1767, † das. 8. 7. 1854, △ Friedhof St. Marx, ∞ *Peterhof*, Rußland, 10. 7. 1797 *Alexandra*, T. d. *Andreas* *Petrowitsch* Gf. SCHUWALOW, GR, Ritt. des St. *Andreas*-Ord., u. d. *Katharina* *Petrowna* Gfn. Saltykow, * 19. 12. 1775, † Wien 10. 11. 1847. – Sohn: *Joseph*, w. f.

XVIII. *Joseph* *Franz Carl Johann Nepomuk* 8. Fst. v. DIETRICHSTEIN, Gf. v. PROSKAU und LESLIE, Fhr. von Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg zu Nikolsburg etc., Fkhr, k. k. Km, * 28. 3. 1798, † Friedland 10. 7. 1858, ∞ Prag 21. 2. 1821 *Gabrielle* *Antonia Maria Apollonia Johanna Nepomucena Felizitas*, T. d. *Joseph Anton* Gf. WRATISLAW v. Mittrowitz u. Schönfeld, k. k. Km. u. GR, Oberstlandmarschall in Böhmen, u. d. *Maria Gabriela* Gfn. Des Fours zu Mont u. Athienville, * das. 2. 11. 1804, † Wien 20. 9. 1880, △ Nikolsburg. – Töchter: 1. *Therese*, Besitzerin der böhm. Hftn. Libochowitz, Budin, Pomeisl u. Wallischbirken, der mähr. Hftn. Kanitz, Ursnitz u. Deutschbranzitz, sowie Rüstenu in Stmk., * Prag 15. 10. 1822, † Wien 12.3. 1895, ∞ Wien 15. 11. 1849 *Johann Friedrich* Gf. v. u. zu HERBERSTEIN, k. k. Km., † Graz 6. 4. 1861. – 2. *Alexandrine* *Josefa Gabriela Maria Felizitas*, Besitzerin der Hft. Nikolsburg in Mähren, * Prag 29. 2. 1824, † Wien 22. 2. 1906, ∞ das. 28. 4. 1857 *Alexander* *Albert Konstantin* Gf. v. MENSENDORFF-POUILLY, d. d. Wien 23. 12. 1868 (Diplom 20. 3. 1869) österr. Fst. (primog.) v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, k. k. Minister des Äußeren, * Coburg 4. 8. 1813, † Prag 14. 2. 1871 (Stammeltern des fürstl. Hauses Dietrichstein IV, s. dieses im GGTB, HK). – 3. *Josepha Gabriela*, Herrin der Hftn. Leipnik u. Weißkirchen in Mähren, * Prag 8. 12. 1825, † Wien 24. 12. 1909, ∞ auf Libochowitz, Böhmen, 1. 9. 1852 *Alfred* (1870) Fst. v. HATZFELD-WILDENBURG, Herr der Standeshft. Wildenburg-Schönstein, Gf. v. Winkelhausen, Herr zu Calcum u. Crottorf, Ehrenritt. d. Souveränen Malteser Ritt. Ord., † Düsseldorf 3. 6. 1911. – 4. *Clothilde*, Besitzerin der ehem. fstl. Dietrichstein'schen Hftn. Polna, Wognowmiestetz (Böhmen), Saar, Neuwessely (Mähren) u.

Dietrichstein (Kärnten), Herrin auf Frauenthal u. Thermeshöfen (Böhmen), * (Prag) 26. 6. 1828, † Frauenthal/Pohled 31. 10. 1899, ∞ Wien 28. 4. 1850 Eduard Gf. v. CLAM-GALLAS zum Schloss Campo u. Freyenthurn, Herr der Hft. Friedland etc., k. k. Km. u. WGR, Gen. d. Kavallerie, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Mitglied d. Herrenhauses d. Reichsrates auf Lebenszeit, † Wien 17. 3. 1891.

Jüngerer Zweig

XVII. *Moriz* Johann Nepomuk Carl Joseph RGf. v. DIETRICHSTEIN, PROSKAU u. LESLIE zu Nikolsburg, Fkherr der FkHftn. der Hollenburger Linie, folgte 10. 7. 1858 als Fst. v. Dietrichstein, verzichtete aber lt. Familienvertrag auf die Sukzession u. die Führung des Fürstentitels, k. k. WGR, Obersthofmeister d. Kaisern Maria Anna, Oberstkämmerer Kaiser Ferdinands, Obst. u. Gen. Adjutant, Hofmusikgraf, Hoftheaterdirektor, Präs. d. Hofbibliothek u. d. Münz- u. Antikensammlungen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 19. 2. 1775, † das. 27. 8. 1864 (Letzter des Gesamthauses Dietrichstein II), ∞ das. 22. 9. 1800 Maria *Theresia*, T. d. Johann Christoph Felix Julius Gf. v. GILLEIS, Fhr. zu Sonnberg u. Roschalla auf Missingdorf u. Terasburg u. d. Marianne Gfn. Spindler v. u. zu Wildenstein, * Kattau b. Horn, NÖ, 16. 1. 1779, † Wien 3. 9. 1860. Kinder: 1. *Moriz* Johann, k. k. WGR u. Km., Gesandter, Großkreuz d. österr. Leopold-Ord., * 4. 7. 1801, † 15. 10. 1852, ∞ Wien 16. 6. 1842 Eva Sophie, T. d. Alfred Gf. POTOCKI u. d. Josephine Pzn. Czartoryska, * 1. 12. 1820, †. – 2. *Julie* Francisca, * 12. 8. 1807, † 22. 4. 1883, ∞ Wien 18. 5. 1831 Carl Pz. zu OETTINGEN-OETTINGEN u. OETTINGEN-WALLERSTEIN, † München 4. 3. 1871. – Ida Therese Francisca, † Würzburg 15. 4. 1822, 10 J.

Jüngerer Ast

XVI. *Franz* de Paula Thomas August RGf. v. DIETRICHSTEIN-PROSKAU u. LESLIE, RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Herr auf Boskowitz, Sokolnitz, Drnowitz u. Lissiz, k. k. Km. u. Oberstsilberkämmerer, * Wien 13. 12. 1731, † das. 29. 11. 1813, ∆ Nikolsburg, ∞ das. 25. 4. 1770 Maria *Carolina*, T. d. Judas *Thaddäus* Fhr. v. REISCHACH, Herr auf Immendingen, Hohenkraen u. Zimmerholz, k. k. GR, Km. u. Gesandter im Haag, u. d. Maria Anna v. Bodmann, * Nancy 8. 10. 1740, † Wien 11. 10. 1782. – Kinder: 1. *Maria Theresia* Josepha Anna Franzisca Xaveria Christina, * das. 23. 7. 1771, † das. 21. 1. 1852, ∞ das. 2. 7. 1794 *Ernest* Christoph RGf. v. HARRACH Fhr. zu Rohrau u. Bruck, k. k. Km. u. Besitzer d. Sekundogenitur-Fk. der jüngeren Linie (Bruck a. d. Leitha), † das. 14. 12. 1838. – 2. *Franz*, w. f. – 3. *Maria Aloysia* Carolina, * 31. 10. 1778, † Wien 2. 6. 1797.

XVII. *Franz Xaver* Joseph Aloys Stanislaus RGf. v. DIETRICHSTEIN-PROSKAU u. LESLIE, k. k. Km, * Wien 9. 7. 1774, † Innsbruck 17. 7. 1850, ∞ Wien 20. 5. 1817 *Rosa* Barbara, T. d. Joseph Gf. v. WALLIS zu Karighmain, k. k. Staats- u. Konferenzminister, u. d. Maria Louise Gfn. v. Waldstein zu Wartenberg, * das. 8. 10. 1792, † das. 27. 6. 1844. Töchter: 1. *Maria Theresia* Wilhelmina, * das. 28. 5. 1819, † Mai 1877, Stiftsdame zu Maria Schul in Brünn. – 2. *Maria Antonia* Josepha Luise, * 11. 2. 1821, † Venedig 3. 12. 1847, ∆ Daubrawnik, ∞ 9. 10. 1844 Wladimir Gf. MITTROWSKY v. Mittrowitz, Fhr. v. Nemysl, Herr auf Rozinka u. Sokolnitz, k. k. WGR u. Km., Mj. a. D., † Sokolnitz 6. 4. 1899. – 3. *Rosa Theresia* Francisca, Stkd., * Wien 31. 8. 1823, † auf Boskowitz 29. 12. 1856, ∞ Wien 22. 7. 1843 *Alphons* Friedrich Gf. v. MENSENDORFF-POUILLY, Fkherr auf Preitenstein mit Wilkischau u. Zahradka, Herr auf Boskowitz, k. k. WGR u. Km., Obst. a. D., † Boskowitz 10. 12. 1894, beide ∆ Preitenstein.

Ohne Anschluss:

Hans Dietrichsteiner. – Tochter: Dorothea, 26. 10. 1478, ∞ Gandolph SCHLINTENPUG, 30. 8. 1461, 26. 10. 1478 (SLA, A Kuenburg-Tamsweg, Urk.; AGT 27/1941, 29 A 66).

Margaretha v. D., ∞ vor 21. 4. 1547 Seyfried RASP, Pfleger zu Flödnig (noch 1548) (W. Levec, Schloss u. Herrschaft Flödnig in Oberkrain, Sddr. aus MMK 9/1896).

HHSTA, AUR; Millstatt OSB; SbgE (beide) Urk. ADG: DKA, Urkundensammlung; PA Klagenfurt St. Egid, Mariazell, Moosburg, Wien: St. Stephan, St. Michael, Schotten, Feldsuperiorat; KLA, AUR; 418-B-A 4771F; Benedict. StA, St. Paul i. L., U 143, 175, 1330. StA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 573, Rotulus 314. StLA: LR Dietrichstein, K. 128-135 u. A Dietrichstein, Familie (beide benützt); Hs. 209, fol. 49; Hs. 513, 288, 324; Hs. 1166, 214, 256; Herrschaftsakten Dietrichstein 1597; LR K. 943 (Inv. Carl Fhr. v. Purgstall 1651, briefl. Urk.); Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 3617, 4011. SLA-PAM/0001 00383. Matriken: Bruck/Mur, Grafendorf, Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Markt Griffen, Klagenfurt St. Egid, Mariazell, Wien: St. Stephan, St. Michael, Schotten, Feldsuperiorat. Schiviz, Graz, Krain (497); Chmel, Geschichte I, 482; Schroll, Grifenthal 125f.; Ders., Necrologium Gurk, 257; Tomaschek, Regesten 1862, n. 118; Göth 1854, n. 96; 1857, n. 291; 1861 n. 721; 1862 n. 941; Bischoff, 119ff.; MC 5, n. 88; 7, n. 82, 125, 185, 202, 289; 8, n. 305, 307; 9, n. 296; 10, n. 172, 254, 305, 394, 429, 449, 519, 525, 550, 607, 627, 714, 750, 924; 11, n. 40, 169, 192, 336, 337, 629; Koller-Neumann, n. 172/116; MG Necrol. II, 451; Grössing, Zur ältesten Genealogie der Fürsten und Grafen von Dietrichstein, in: Carinthia 1835, Nr. 1, 3f.; Nr. 3, 15ff.; Nr. 4, 19ff.; Nr. 5, 23ff.; Nr. 8, 36f.; Nr. 10, 43ff.; Carinthia I, 129/1939, 322; 138/1948, 129ff.; 145/1955, 577ff., 582; 147/1957, 619; 151/1961, 668ff.; 173/1983, 149ff.; GGTB, HK, 1766ff.; G 1836ff.; GdA II (1974), 484f.; Wißgrill I, 21 u. II, 209ff.; Weiß, 269f.; BLKÖ 3/1858, 295ff.; MOÖLA 3/1954, 349; T. Horn, Geschichtliches von Schloß und Gut Ebenau, in: Die Kärntner Landsmannschaft 10/1986, 37ff.; KBK II, 13; F. Posch, Ortolf v. St. Veit und seine Sprossen, die späteren Fürsten von Dietrichstein (MStBV 10/1961, 23); J. Hübner, Genealogische Tabellen, 3. Tl., Leipzig 1766, Tabelle 751; D. F. Callin, Genealogie der Dietrichstein, 1675; Leupold I/2, 238ff.; Feyfar, Die erlauchten Herren auf Nikolsburg, Wien 1879; Witting, Beiträge 1895, 242; MCKD II/1857, 142f.; Nedopil I, n. 1305-1325; Orožen, Lavant I, 99; Adler, Jb. III/1876, 116; Jb. N. F. 3/1893, 154, Mbl. V/1903, 234; VII/1911, 54; X/1926-1928, 71, 204, StT zwischen 154 u. 155, 324, 347, XII/1937, 285; Zs. 3/1955, 243ff.; 7/1967-70, 129ff.; Calin v. Marienberg, Elogia illustrium heroum ex vetustissima et nobilissima Dietrichsteiniana familia progenitorum (...) libri VIII rerum gestarum gentis Dietrichsteinianae, Olmütz 1621; F. A. von Benedikt, Die Fürsten von Dietrichstein. In: Schriften des histor. Ver. für Innerösterreich, 1. H., Graz 1848, 149-188; AGT 6/1861, 139 n. 78; 18/1897, 47f.; 19/1900, 194; AÖG 73/1888, 286; H. Khevenhüller-Metsch (Hg.), Hans Khevenhüller kaiserlicher Botschafter bei Philipp II. Geheimes Tagebuch 1548-1605, Graz 1971, 87, 99, 114, 142, 171, 255ff., 294; G. Geßner (Hg.), Österr. Familienarchiv 3/1969, 242ff. (fehlerhaft); MHVK 20/1865, 17; MHVSt 38/1890, 140; FB Herberstein, 345, 349, 378; Naschenweng, Heiratsstatistik (Dietrichstein); Ders., Göss 1992, 342 n. 20; Krick, Tafel 32; Wetter, 292; Pangerl, 186; Zenegg, Kärntner bzw. Steir. Hochzeitsladungen (zahlreiche Dietrichstein); Doerr, Matrikeln (Dietrichstein); BMAVW 17/1877, 56; 29/1893, 132; 30/1894, 86; 33/1898, 28f.; Haan, Auszüge 1900, 114 ff., 290; Ders., Sperr-Relationen 1907, 84ff.; SMbl. I/1951, 174; I/1952, 275; II/1953, 71f.; Katalog d. fstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung I, 420; Sötzinger, 75ff., 81, 90ff., 94 u. a. m.; Siegenfeld, 14ff.; Procházka, Handbuch, 95; Frank I, 231f.; Siebmacher Bd. 26/1, 64ff., Bd. 27, 31f., 717f.; Bd. 29, Ktn. 1ff., Krain 7, Görz 26; Bd. 30, 191f.; Bd. 31, 25; Ungarn (1893), 135; Mayer, 62, 103f.; Tiroler Adelsmatrikel, 4; Tomek-Amon, 314; Reitterer I, 234ff., 255ff.; Thiel, Beamtenschaft, 250 n. 100; Marauschek, Eggenberg, 22f.; Matschnegg, n. 682-705; Nö. Landstände, 154; Procházka, Handbuch, 140f., 142, 184; Schmidt-Brentano 2006, 26; Kindermann II, 97; Pichler, Wappensaal, n. 97; Neumann, Wappenbuch, 51-54; Wutte, Wappen, 124, 128.

TIMMERSDORFER, DUMERSDORFER (erloschen)

Edelfreies obersteirisches Geschlecht, das in der 2. Hälfte des 12. Jh. in die Ministerialität des Landesfürsten eintrat. Ihr Sitz lag zu Timmersdorf b. Traboch (oder Diemersdorf b. Neumarkt, Oberstmk.?). Erloschen zwischen 1435 u. 1449.

W.: Mit Zinnen geteilt von G. über B., (Kübelhelm) Stechhelm, darauf mit Hermelinschwänzen bestreute w. Hörner mit g. (Hupp 113 gr.) Kämmen, die mit je fünf sch. Hahnenbüschen besteckt sind, Decken b.-g. (1355). Das W. mit zwei ungekr. Helmen, die in gekr. gebessert wurden, kam durch K. Friedrich IV. 1449 an die Ungnad: Helm I: off. wie der Schild bez. Flug, Decken b.-g., II die Hörner wie vorher, Decken b.-g.

Pernger u. Wilhelm D. 1399/1402, Sigmund u. Heinrich D. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Brüder: 1. Walchun DUMERSTORF, 1135-1165. – 2. We(r)igant, 1165. – Heinrich, 1145. – Macelin 1150 (hochfrei). – II. Rudolf, 1184, ?∞ Perchta v. PRANCKH, 1207. – Kinder: a) Elisabeth, b) Leukard, beide Anfang des 13. Jh. Nonnen zu Seckau. – ?c) Walchun (II.), 1220, 1237, 1269. – Gottfried, 1266-1282. – Nicolaus, 1272. – Hohold, 1282. – IV. Brüder: 1) Walchun (III.), Kastellan von Bruck/Mur, 1272, 1277, 1293, 24. 11. 1310, 1315, ∆ Admont, Stiftsk., ∞ Cunigunde, Wwe. 19. 5. 1320. – 2) Wigand, 1272-1277. – Walchuns III. Kinder: V. (1) Ulrich (I.), 1293, 24. 11. 1310, 15. 1. 1322, 23. 6. 1329, 9. 7. 1332, 1334, ?∞ Kathrey, 1347. – (Kinder?) (a) Ulrich, w. f. – (b)

Cunigunde, ∞ Perchtold KROTTENDORFER, beide 10. 1. 1356. – (2), (3) zwei Töchter Nonnen in Admont. – ?(4) Ottokar, ∞ vor 11. 11. 1298 Adelheid, Schwester des Cholo v. REICHENFELS. – Fridlein, zu Pichlarn, 1380, 1385.

Ältere Linie

VI. 1. Ulrich (II.) v. TIMMERSDORF, 9. 9. 1355, tot 1372, ∞1 Cunigunde; ∞2 (vor) 19. 11. 1340 Anna, T. d. Wulfing (I.) WELZER zu Feistritz, 1358. – Sohn: Perenger, w. f. – 2. Cunigunde, ∞ vor 10. 1. 1356 Perchtold v. KROTTENDORF, Pfleger zu St. Peter Freienstein 24. 6. 1359.

VII. Per(e)nger der TIMMERSDORFER zu Foirach u. Schütting, Marschall Hg. Albrechts III. v. Österr., Ritt., 1361, 8. 11. 1377, 23. 5. 1394, 7. 2. 1400, 25. 7. 1403, († 1405?), tot 28. 11. 1427, ∞ Osanna, (T. d. Dietmar v. SAURAU u. d. Cunigunde v. Lobming?), 1361, 1377. – Kinder: 1. Jörg, zu Mell u. Schütting, 1407, 18. 4. 1412, † 3. 3./10. 7. 1419, ∞ 28. 3. 1407 Anna, T. d. Eberhard PAYER zu Bayerhofen (Ktn.) u. d. Reichgard v. Kainach, 25. 5. 1418 (in 1. Ehe ∞ Conrad v. HIMMELBERG, tot 1407 u. in 3. Ehe vor 22. 4. 1422 mit Hans v. PERNECK, 1431). – 2. Margaretha, auf Plankenwarth, 17. 11. 1443, ∞ vor 12. 5. 1427 Wulfing UNGNAD, tot 1435. – 3. Tochter, tot 1400, ∞ N. v. SAURAU. – Heinrich, 1424, tot 20. 6. 1429. – Tochter: Catharina, mj. 20. 6. 1429, † bald danach.

Jüngere Linie

VI. Heinrich (II.) TIMMERSDORFER (Vater unbekannt), 4. 5. 1340. – Kinder: 1. Heinrich (III.), 17. 4. 1353 zu Potscho (Unterstmk.), 24. 4. 1372. – 2. Wilhelm, Bggf. zu Kranichberg (NÖ), 24. 4. 1372, zu Mell 30. 4. 1417, ∞ Magdalena, T. d. Walter SCHROTT (∞1 mit Friedrich TRAPP). – 3. Agnes, ∞ Otto der ALMER. – 4. Margaretha, ∞ Ernst FREISINGER. – 5. Kathrey, 24. 4. 1371.–

VI. Brüder (Vater unbekannt): 1. Walchun (IV.), 1365-1372, † 21. 7. 14. Jh. (dieser Walchun?). – 2. Heinrich (IV.) der DUMERSDORFER zu Potschach b. Kapfenberg, 24. 4. 1372, 1377. – 3. Ulrich (III.) der Prenner von Dumersdorf, (1357) 1372-1377. – 4. Hans (Jenslein), Bggf. zu Kaisersberg b. Leoben, 1372-1400.

Des Heinrich (III.) oder Wilhelm Söhne: a) Ulrich (IV.), Verwalter zu Kaisersberg, 1400–1410, 18. 4. 1412, 1416. – b) Sigmund (Letzter des Geschlechts), 1424, tot 30. 5. 1429 (Sigmunds Kusins: Jörg Forstner u. Ernst Freisinger, deren Mütter Timmersdorfer?), ∞ Margret, T. d. Leonhard URSCHEBECK, 31. 5. 1429.

Ohne Anschluss: Irenfried v. DUMERSDORF, (∞?) Mathilde, 12. Jh. (MG Necrol. II, Necrol. Seccov. 363,44,29; 365,48,26).

StLA, AUR; A Leoben, K. 166, H. 851, fol. 12ff.; Stadl II, 618 (W. anders). HHStA: SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 116, 488/2, 4, u. Seckauer Lehen, n. 76; Starzer n. 55; Starzer, Regesten n. 4864; Chmel, Geschichte I, 475; Göth 1857, n. 270; 1858, n. 364; ReggStmk I/1, n. 224, 767; II/1, n. 1206, 1347, 2064; BKStG 28/1897, 98; Krones, 234; Pangerl, 161; Uhlirz, 22ff., 109ff.; Baravalle/Knapp II, 851; Baravalle 1995, 171, 179, 301, 371f., 377, 388, 394, 423, 518; Schuller-Axentowicz, 244; KBK II, 8; Stumberger, 48; Siegenfeld, 148; Hupp, 113; Kraßler, 14, 172.

THINN von THINNFELD (erloschen)

Obersteirisches Geschlecht. Erlöschen 1891 bzw. 1934.

Die Thinn scheinen angeblich schon 1494 als Besitzer am Pischingberg (b. Kalwang) auf, die Kalwanger Thinn erloschen 1758. Die nachfolgenden Thinn (Thinnfeld) sind wahrscheinlich ein Zweig der Kalwanger Thinn.

StW.: Thinn zu Kalwang: Im Schild ein springender Greif mit einem Bund von Eisenstäben in den Vorderpranken; geschlossener Helm mit Wulst, Zier: der Greif wie im Schild wachsend (nach den Grabsteinen in der Pfarrk. Kalwang).

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd. von K. Karl VI. für Ferdinand Joseph u. Anton Balthasar Th., Wien 21. 4. 1731.

W.: Quartiert. In 1 u. 4 in G. ein einwärts gekehrter Adler mit ausgebreiteten Schwingen, in 2 u. 3 in R. ein geharnischter Ritter, in der Rechten ein zu Boden gesenktes Schwert, die Linke in die Hüfte gestemmt, auf dem Helm drei r.-w.-r. Straußenfedern; ein gekr. Turnierhelm, von Adlerflug gegipfelt, dieser rechts in Sch. u. G., links in W. u. R. geteilt, dazwischen der Ritter wachs., das Schwert in der Rechten aufrecht erhoben; Decken schw.-g. bzw. r.-w., der Schild überhöht von der Freiherrenkrone.

Erbländ. österr. Ritterstd. mit „Edler Herr von Thinnfeld“, W.bess. u. Rotwachsfreiheit von K. Maria Theresia für denselben, Wien 1. 6. 1767. W.:

Wie vorher, jedoch 2 gekr. Helme: rechts der einwärts gekehrte Adler, links der Ritter; Decken: rechts sch.-g., links r.-w.

Österr. Freiherrenstand von K. Franz Josef I. für Ferdinand v. Th. W. als Fhr. „Thinn von Thinnfeld“, Wien 3. 10. 1853.

W.: Wie vorher, Schild überhöht von Freiherrenkrone; 3 Helme: I Adlerflug mit Ritter, II sch. Adler, Decken schw.-g., III 4 Straußenfedern, g., sch., r., w., Decken r.-w.

Landtschaft in Stmk. für Ferdinand Joseph Edlen v. T. 8. 4. 1769.

I. Matthias THINN, Hammerherr zu Erlach, Marktrichter u. Handelsmann in Kapfenberg, † 1686 vor 25. 4., ∞ Ursula, T. d. Michael MONZELLO u. d. Ursula v. Saupach. – Kinder: 1. Johann Georg, Hammerherr in Erlach u. Kapfenberg, Eisenhandelsherr u. Bürger in der Murvorstadt, lebt 25. 4. 1686, † Graz 8. 9. 1698, △ St. Andrä (kinderlos). – 2. Adam w. f. – 3. Anna, ∞ Caspar KALTNER, Hammerherr in Kapfenberg. – 4. Jacob Ferdinand, ksl. Rittm., † Anna Sabina HOLZMANN. – Kinder: (1) Johann Jacob, * Wien 22. 7. 1705. – (2) Anna Rebecca, * das. 5. 10. 1706.

II. Johann Adam THINN, Hammergewerke in der Laming u. Feistritz, Eisenhändler zu Bruck/Mur u. Graz, Bürger zu Kapfenberg u. Graz, † Graz 22. 12. 1719, △ St. Andrä, ∞ (nicht in Murau) 15. 11. 1695 Maria Anna, T. d. Ludwig Matthias v. GRÖSSING u. d. Ursula Margaretha Pock v. Ahrenholz, † Graz 6. 3. 1743, △ St. Anna. – Kinder (1-8, 11, 12 * u. ~ Graz): 1. Maria Elisabeth, * 15. 9. 1696, tot 1754, ∞ Kaltenbrunn (damals Ungarn, jetzt Bgld.) (vor 27.) Sept. 1721 (nochmals Graz 4. 10. 1721) Franz Caspar Leopold Fhr. v. RAMSCHÜSSEL, † das. 9. 7. 1775. – 2. Maria Johanna, * 29. 4. 1698. – 3. Maria Josepha Dorothea, * 18. 5. 1699, tot 1758, ∞ Joseph Sigmund v. PARMANN, iö. Hofkammersekretär, † Graz 14. 1. 1740, △ St. Anna. – 4. Anton Balthasar, * 1. 1. 1701, † Graz 11. 2. 1758, △ St. Anna, ∞ das. 2. 10. 1743 Maria Anna, T. d. Carl v. LANZERN, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria, * 1702, † das. 8. 4. 1783, 80 J, △ St. Anna. – 5. Johann Mathias Cajetan, * 13. 5. 1702, † das. 19. 5. 1703, △ St. Andrä. – 6. Maria Anna, * 12. 7., † das. 4. 8. 1703, △ St. Andrä. – 7. Johann Ignaz Ludwig, Zisterzienser zu Rein (P. Alphons), * 25. 8. 1704, † 5. 4. 1728. – 8. Ferdinand, w. f. – 9. Kind, △ Graz-St. Andrä 12. 2. 1707. – 10. Hans Franz, △ Graz-St. Andrä 20. 12. 1707¹⁸⁹. – Maria Theresia, ca. 1730/40 (Anna Theresia, † Graz 17. 6. 1751, △ St. Anna?). – 11. Johann Nepomuk. – 12. Maria Catharina, * 15. 12. 1712. – 13. Gottlieb August Cajetan, * 7. 8. 1715.

III. Joseph Ferdinand THINN (1767) Edler Herr v. THINNFELD, Dr. jur., Hof- u. Schrankenadvokat, ksl. Repräsentations- u. Kammerrat in Mähren, iö. Gub. Rat, * Graz 11. 1. 1706, † das. 5. 8. 1770, △ St. Anna, ∞¹ das. 2. 5. 1735 Charitas Theresia, T. d. Franz Anton STUPAN v. EHRENSTEIN, iö. Regim.Rat, u. d. Maria Anna v. Dapp, * das. 10. 9. 1704 (in 1. Ehe ∞ das. 21. 1. 1731 mit Carl Philibert KREUZER, iö. Hofkammerkonzipist); ∞² Wien 29. 10. 1761 Maria

¹⁸⁹ Nr. 9 u. 10 haben Hans Christoph bzw. Christoph „Dinn“, Eisenhändler.

Anna Josepha, T. d. Johann Leopold Edl. v. SCHICKH, ksl. Truchsess u. nö. Reg. Rat, u. d. Maria Anna v. Moser, * das. 8. 3. 1743, † Graz 4. 4. 1819. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Sohn, * 1762, † 2 Jahre alt. – 2. *Josepha* Anna Johanna Nepomucena, * Graz 29. 6. 1763, † das. 23. 12. 1822, ∞ Franz Xaver v. ZIERNFELD, Herr auf Mell. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. Johann Nepomuk Jacob, * Graz 24. 7. 1767, † das. 29. 4. 1769, ∆ St. Anna. – 5. *Aloys* Vinzenz Ferrerius Ivo, Präs. des k. k. Stadt- u. Landrechtes zu Klagenfurt, * das. 4. 4. 1769, † Klagenfurt 3. 7. 1827, ∞ 12. 1. 1813 Ernestine Gfn. DOHALSKY, † Görz 6. 5. 1821, 34 J. alt; ∞ 2 Görz 3. 4. 1823 Maria, T. d. Johann Baptist Clemens CORONINI RGf. v. CRONBERG u. d. *Eleonora* Josepha Aloysia Gfn. v. Strassoldo zu Villanova, * St. Peter bei Görz 15. 6. 1793, † Klagenfurt 14. 10. 1877. – Töchter: (1) Maria, † Görz 7. 2. 1846, 30 J. alt. – (2) Anna. – (3) Aloysia, † Görz 11. 9. 1821, 10 M. alt. – 6. Anna Maria Barbara, * Graz 17. 5. 1770, † Prag ?, ∞ Kajetan Ritt. v. BLUMENCRON, Gubernialrat, lebt Anfang August 1796 in Prag.

IV. *Ferdinand* Leopold Johann Nepomuk Aloys Ivo THINN Edler Herr v. THINNFELD, * Graz 19. 6. 1766, † 25. 6. 1793, ∞ Graz 19. 7. 1792 Maria *Johanna* Nepomucena, T. d. Johann Nepomuk Fhr. v. SPIEGELFELD u. d. Caroline Frn. Binder v. Kriegelstein, * auf Spiegelfeld, Mürzthal, 23. 7. 1772, † Graz 23. 9. 1829 (in 2. Ehe ∞ Thinnfeld 7. 4. 1799 Carl Johann Fhr. v. HAAGEN, k. k. Km. u. Mj., † das. 15. 9. 1844). – Sohn: Ferdinand, w. f.

V. *Ferdinand* Joseph (1853) Fhr. THINN v. THINNFELD, ständ. Verordneter, Eisenhammergewerke, k. k. GR u. Minister f. Landeskultur u. Bergwesen, * Graz 24. 4. 1793, † auf Thinnfeld in Deutschfeistritz 8. 4. 1868, ∞ Wien 29. 5. 1820 Maria Clara *Sidonia*, T. d. Carl HAIDINGER, k. k. Bergrat, u. d. Josepha Schwab, * Weinhaus b. Wien 9. 8. 1797, † Graz 16. 3. 1843, beide ∆ Deutschfeistritz. – Kinder: 1. *Johanna Francisca*, * Graz 14. 8. 1821, † Schloss Thinnfeld 5. 11. 1903, ∆ Deutschfeistritz. – 2. Franziska Xaveria *Sophie*, * Graz 20. 1. 1823, † das. 3. 10. 1894, ∆ Deutschfeistritz, ∞ Thinnfeld 27. 7. 1850 Johann *Anton* SERVADIO, Apotheker u. Gutsbesitzer, † Rom 1. 1. 1876. – 3. *Caroline Hedwig*, * Graz 2. 4. 1824, † Thinnfeld 7. 3. 1836, ∆ Deutschfeistritz. – 4. *Carl* Johann Joseph, * Thinnfeld 4. 11. 1825, † das. 5. 9. 1826, ∆ Deutschfeistritz. – 5. *Josepha Ludovica*, * Graz 21. 3. 1827, † das. 27. 3. 1872, ∞ Thinnfeld 16. 5. 1864 Franz Fhr. v. LATTERMANN, k. k. GR u. Präs. des OLG f. Stmk., Ktn. u. Krain, † Graz 28. 9. 1861. – 6. *Antonia* Franziska, * Thinnfeld 1. 7. 1828, † das. 8. 3. 1903, ∆ Deutschfeistritz. – 7. *Josepha* (Josephine) Euphemia, * Graz 14. 2. 1830, † (das.? oder Olsnitz/Mura Szombat, Ungarn?) 1899, ∞ Thinnfeld 24. 12. 1853 Ludwig WIMBERSKY, k. k. OLGR, † Graz 10. 2. 1899, ∆ Friedhof St. Leonhard. – 8. *Maria* Josepha, * Thinnfeld 15. 6. 1831, † Wien, Pfarre Rossau, 14. 4. 1896, ∆ Friedhof Hietzing, ∞ Thinnfeld 29. 5. 1854 Dr. Moritz Carl v. HEIDER, Zahnarzt, Univ.-Prof. u. ksl. Leibarzt, † Wien, Pfarre Rossau, 29. 7. 1866. – 9. Hubert, w. f. – 10. *Friedrich* Rudolph, * Thinnfeld 15. 2. 1835, † zu Sign, Dalmatien, 10. 12. 1875, k. k. Hptm. – 11. *Henrica* Theresia (Henriette), * Graz 10. 12. 1838, † Marburg/Maribor 2. 8. 1872, ∆ Deutschfeistritz, ∞ Wien 11. 7. 1868 Gustav LEHNE (1879 Edler, 1893) Fhr. v. LEHNSHEIM, k. k. GR u. FZM, † das. 18. 11. 1897.

VI. *Hubert* Eugen Fhr. THINN v. THINNFELD, * Graz 12. 2. 1833, † Thinnfeld 20. 11. 1891, ∞ Wien (St. Stephan) 14. 11. 1863 Emma, T. d. Mathias PFUSTERSCHMIDT Ritt. v. HARDTENSTEIN, Familienfonds-Güterdirektor, k. k. Regierungsrat u. Ritt. des Leopoldordens, Inhaber mehrerer ausländischer Orden, u. d. Magdalena Nagl, * Wien 3. 11. 1835, † Peggau 16. 1. 1868, beide ∆ Deutschfeistritz. – Kinder: 1. *Otto* Ferdinand, * Thinnfeld 3. 11. 1864, am 29. 8. 1889 bei Deutschfeistritz in der Mur ertrunken. – 2. *Maria* Magdalena Antonia, * Thinnfeld 25. 9. 1865, † Klagenfurt 29. 11. 1934, ∞ Deutschfeistritz 20. 6. 1895 Dr. Ing. *Richard* Franz Joseph CANAVAL, k. u. k. Berghauptmann u. Hofrat, † Klagenfurt 31. 7. 1939, beide ∆ das. St. Ruprecht. – 3. Mädchen, * u. † (notgetauft) Peggau 16. 1. 1868.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?): Martin Anton THIN, Offizial des Fst. v. Schwarzenberg, ∞ Murau 16. 4. 1731 Anna Maria GRÄZL, Wwe. (Matrik Murau). Ein anderer Zweig der Familie sind die Thinn in Kalwang.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 42 n. 388; A Thinnfeld, Familie; LR Thinn v. Thinnfeld, K. 1314, H. 4 – 1315, H. 1, 3 (benützt); LR K. Ramschüssel, K. 972 (Schluss); Nachlass Beckh-Widmanstetter, Sch. 22, H. 4 (W. Ritt. v. Haidinger, Zur Erinnerung an Fedinand Freiherrn von Thinnfeld, Wien 1868). Matriken: Deutschfeistritz, Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Klagenfurt-Dom, Wien-Rossau, Wien-St. Stephan. Necrologium Runense sub Abbate Paulo innovatum 1975 (zum 5. 4.). MHVSt 40, S. 108 (StT); F. Klabinus, Schloß Thinnfeld, in: BIHk 14/1936, 1ff.; Südost-Tagespost vom 4. 12. 1934 (Maria Magdalena Canaval * Frn. v. Thinnfeld †); Adler, Jb. N.F. Bd. XXVII/XXVIII (1917/18), 352 ff.; U. Steinklauber, „Thinnfeld“, in: Das Übelbachtal Menschen, Wirtschaft und Kultur – im Wandel der Zeit, hg. vom Kulturverein Sensenwerk Deutschfeistritz 2000, 60ff.; E. J. Jutmann, Die Edlen u. Freien von und zu Zierenfeld, in: MHVSt 40/1892, 58ff. (108 StT „Thüen von Thinnfeld“); Schiviz, Graz, Görz; GGTB, FH 1861ff.; 1915 (632).

TINTI

Im 17. Jh. mit Bartolomeo T. nach NÖ gekommene Familie, die 1507 das adelige Patriziat von Venedig erhalten hatte.

W. 1707: Geviert mit H.: In G. eine r. Rose an beblättertem gr. Stiel. 1 u. 4 in W. ein schw. Adler einwärts, 2 u. 3 schräggeviert, oben u. unten in W. drei r. Pfähle, seitlich in B. je eine g. Doppellilie. Freiherrenkrone, zwei gekr. H.: I der Adler, Decken sch.-w., II zwischen einem off., beiderseits mit je 4 r. Pfählen belegten w. Adlerflug ein wachs. sch. Löwe, in den Pranken die Doppellilie, Decken r.-g.

Landstandschaften: In Krain 17. 8. 1701, in Kärnten 14. 2. 1702, in Stmk. 19. 9. 1703, neuer Ritterstd. 21. 5. 1707 u. neuer Herrenstand in NÖ 12. 1. 1730, in Tirol 1711, ungar. Indigenat 30. 10. 1714, alle für Bartholomäus Fhr. v. T.

Bartholomäus (1707 Reichsritter, 1725) Fhr. v. TINTI, Herr auf Enzersdorf a. d. Fischea, Schallaburg, Sichtenberg u. Plankenstein (alle NÖ), iö. Hofkammer- u. Ministerialbancodeputations-Rat u. Salzamtsdirektor in Mähren u. Schlesien, † Wien 28. 4. 1757, 96 Jahre alt, ∞ Anna Maria *Catharina* Mayer v. Mayersfeld, † Wien 1735, beide ∆ St. Stephan. Seine männliche Nachkommenschaft teilte sich in die ältere Linie zu Schallaburg (erloschen 1834) u. die noch blühende jüngere zu Rittersfeld, die die ältere beerbte, die Schallaburg aber 1940 verkaufte. In der Steiermark war die Familie besitzmäßig nicht vertreten.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 259. Siebmacher, Bd. 26/2, 362ff. (Genealogie); Bd. 29, Krain 20; Schiviz, Krain 500; Mayer, 81; GGTB, FH 1848ff.; G. Flossmann, Besitz- und Herrschaftsgeschichte, in: R. Feuchtmüller (Hg.), Schloss Schallaburg, St. Pölten-Wien 1974, 38; Tiroler Matrikelstiftung, 84.

DIENERSPERG (erloschen)

Die Familie Diener soll aus der Oberpfalz nach Krain gekommen sein, 1382 soll Eberhard Diener ksl. Grenzhüter zu Tübingen gewesen sein. Erloschen 1905.

W.brief von K. Friedrich III. für Georg Diener, Bürger u. Ratsherr zu Laibach („Ahn des Johann Diener“), Nürnberg 11. 2. 1459.

Erbländ. Adelsstd. u. W.bess. von Ehg. Karl von Innerösterreich für Hans Diener, Burggf, zu Laibach, Graz 19. 6. 1587.

Reichs- u. erbländ. Ritterststd., Prädikat „von Dienersperg“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Hans Georg u. Dietrich Diener, Regensburg 14. 9. 1636.

W.: Geviert mit H.: Darin in Gold ein sch. Doppeladler mit der Kaiserkrone über den Köpfen. 1 u. 4 in G. ein b. Schrägrechtsbalken, 2 in R. ein einwärts gekehrter springender w. Hund („Windspiel“) mit g. Halsband, 3 in R. ein auf gr. Dreieck einwärts aufspringendes w. Pferd. 2

gekr. Helme: I das Pferd aus 3 einwärts springend, Decken: beiderseits g.-b., II der auf den Hinterläufen einwärts gekehrte Hund aus 2, Decken: beiderseits r.-w.

Intimation zum erbländ. österr. Freiherrenstd. von Kn. Maria Theresia für Donat Aloys v. D. u. die Söhne seines † Bruders Peter namens Sigmund, Joseph, Franz Seraph, Franz Xaver, Peter, Johann Nepomuk, Cajetan, Raimund u. Maximilian, Wien 5. 7. 1766.

W.: wie vorher, Freiherrenkrone und 3 gekr. H.: I der Windhund wachs., Decken r.-w., II ein sch. Adler, Decken b.-g. bzw. r.-g., III das Ross wachs., Decken b.-g. Schildhalter: zwei g. Löwen. Helmzier von I u. III auch vertauscht. B. Golec, Valvasor [...], 2016, bildet ein W. mit 4 Helmen ab: I Pferd, Decken b.-g., II Adler, Decken b.-g., III 3 g., b., g. Straußenfedern, Decken r.-w., IV Hund, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Krain für Joh. Georg u. Joh. Dietrich v. D. 7. 6. 1630 (über ksl. Intervention), in Stmk. für Joh. Dietrich v. D. 1. 3. 1652, in Kärnten für (Franz Xaver Fhr. v. D.?).

I. Hans DIENER, Herr auf Stroblhof in Krain, Burggraf zu Laibach 1587, ∞ Juliana, T. d. Hans KHISSL v. Kaltenbrunn. – Sohn: Georg, w. f. – Des Hans Bruder war 1576 Bürger zu Laibach, ein Diener 1580 Abt zu Sittich.

II. Georg DIENER, Herr auf Stroblhof (Bokolze), Landrat in Krain, † Laibach 2. 11. 1613, ∞ Anna, T. d. Anton v. FOREST u. d. Octavia (Gfn.) Paradeiser, † 7. 2. 1646. – Kinder: 1. *Anna Ursula*, † Laibach 6. 1. 1656, ∞ das. 24. 11. 1632 Georg v. PLANINA, Dr. jur. utr. – 2. Johann Georg, s. w. f. unter Älterer Stamm. – 3. Dietrich, s. unter Jüngerer Stamm.

Älterer Stamm in Krain

III. Johann Georg DIENER (1636) v. DIENERSPERG, Herr auf Ponigl u. Weichselstätten, Landrat in Krain, ksl. Rat, ∞ Laibach 26. 11. 1645 *Justina* Margaretha, T. d. Dr. jur. Georg v. PLANINA u. d. Elisabeth, † das. 27. 10. 1655, 25 J, beide ∆ St. Nikolai in Lichtenwald. – Kinder: 1. *Maria Sidonia*, * das. 27. 6. 1647, test. Laibach 5. 5. 1690, ∆ St. Nikolai in Lichtenwald, ∞ das. 27. 5. 1668 Franz Ernest v. PETTENEGG. – 2. *Maria Cordula*, * das. 14. 10. 1648, † das. 2. 9. 1685, ∞ Johann Caspar v. CARUSA, Dr. med. – 3. Sigmund, w. f. – 4. Tochter (aus 1. Ehe?), Frau auf Auhof in Krain, ∞ Wolf Adam MORDAXT v. Portendorf.

IV. Johann *Sigmund* v. DIENERSPERG, Herr auf Stroblhof u. Neuhof, * Laibach 31. 7. 1651, † 1689, ∞ Maria Johanna *Rosalia*, T. d. Johann Gregor v. BUSET zu Faistenberg u. d. Anna Rosina v. Rasp, * Faistenberg 1. 4. 1661, † 30. 5. 1736, ∆ Pfarrk. Neukirchen. – Kinder: 1. Wolf Sigmund, w. f. – 2. Wolf Dietrich, Herr zu Klivisch, † 22. 4. 1702, ∞ (Hk.) Sello 26. 11. 1698 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Andree* SEMENITSCH v. Siemitsch u. d. Anna Judith, * 10. 11. 1675, † (Klivisch) 10. 9. 1754, ∆ Billichberg, Krain. – Sohn: Franz *Raymund* Anton, Herr zu Klivisch, Pfarrer zu Lichtenwald, * 4. 9. 1699, † Lichtenwald 13. 9. 1764,¹⁹⁰ ∆ Billichberg. – 3. Ludovica, † 1761, Äbtissin zu Triest. – ?D[ietrich?], Prior der Kartäuser in Seiz, 1749, 64 J.

V. Wolf *Sigmund* v. DIENERSPERG, Herr zu Volautsche/Volavče, Hochstraß u. Feistenberg/Gracarjev turn, * Pfarre St. Barthelmä 27. 1. 1679, † 18. 12. 1761, ∞1 Watsch, Krain, 15. 7. 1689 Maria Agnes, T. d. Jacob *Christoph* v. MOSPACH zu Fischern u. d. Maria; ∞2 St. Barthelmä, Unterkrain, 12. 5. 1714 Regina *Constantia*, T. d. Johann *Weikhard* Fhr. v. VALVASOR auf Wagensperg, Viertel-Hptm. in Unterkrain, Mitglied der kgl. Societät in England, Historiograph, u. d. Anna Maximilla Zetschker Frn. zu Waldegg, (* 1688?), † Rudolfswerth 19. 1. 1755 (in 1. Ehe ∞ Feistenberg 28. 5. 1707 mit Johann Lorenz v. WERNECK, † 24. 2. -8. 4. 1710). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Anna*, ∞ *Adam* Niklas v. ILLIASCHITZ, Mj. u. Kmdt. zu Serinwar. – 2. *Joseph* Augustin, Oblt. im Drag. Rgt. Batthyany, Kürassier Obst., † Temesvar 12. 12. 1737, 37 J. – b) aus 2. Ehe: 3. *Joseph*a Maria Catharina, * auf Volautsche/Volavče 20. 1. 1719, † auf Ponigl/Ponikl,

¹⁹⁰ Eine Familien-Genealogie des 18. Jh. in meinem Besitz hat † 26. 11. 1764, seine Primiz: 9. 1. 1724.

Stmk., 5. 8. 1769, ∞ 25. 2. 1742 *Peter* Dominik v. DIENERSPERG, Herr auf Lichtenwald u. Ponigl, † auf Lichtenwald 28. 1. 1764. – 4. Maria Franzisca *Xaveria* Catharina, * Volautsche 19. 2. 1720, † Feistenberg/Gracarjev turn 11. 5. 1786, ∞1 St. Barthelmä, Krain, 11. 2. 1749 Maximilian *Rudolph* Cajetan Gf. PARADEISER v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, † Feistenberg 20. 5. 1756; ∞2 Feistenberg 22. 12. 1757 Maximilian Gottfried Fhr. v. ERBERG zu Lusthal u. Osterburg, Kreishptm. zu Rudolfswert, † Rudolfswert 1. 4. 1760; ∞3 Feistenberg 29. 4. (St. Barthelmä 1. 5.) 1762 *Franz* Sales Fhr. GALL zu GALLENSTEIN, † Jeschza 18. 8. 1793.

Jüngerer Stamm in Steiermark auf Ponigl und Weichselstätten

III. Wolf *Dietrich* DIENER (1636) v. DIENERSPERG, Herr auf Weixselstätten, ksl. Forstmeister im Viertel Cilli, ksl. Rat, † Weichselstätten 28. (1.?) 7. 1667, ∞ (Hk.) Neuhaus 1. 6. 1637 Rosina, T. d. Mathias GATSCHNIG, Herr auf Schlangenburg u. Weichselstätten, u. d. Margaretha Sibenitschki, † (Weichselstätten) 18. 1. 1688. – Kinder: 1. Maria Catharina, ~ Cilli 29. 7. 1640, † 14. 7. 1696. – 2. Anna *Margaretha*, ~ Cilli 21. 5. 1642, † 23. 7. 1692. – 3. Anna *Barbara*, ~ Cilli 12. 8. 1643, † 13. 2. 1715. – 4. Johanna Maria *Rosina*, ~ Cilli 22. 1. 1645, † 27. 11. 1665. – 5. Dietrich, w. f. – 6. Maria Rosalia, * 1647, † 19. 1. 1723. – 7. Clara Catharina, † 14. 7. 1696, ∞ Johann Baptist KHILLAU (1688) v. EHRNSTEIN, ksl. Rat, 1699. – 8. Anna Maria, † 1683 („a proprio marito occiso“, Name des Ehemannes fehlt), ∞1 N. v. MESSING; ∞2 v. HARTENSTEIN. – 9. Maximiliana, † 3. 9. 1708, ∞ 10. 1. 1678 Johann Joseph LUKANTSCHITSCH, † 1. 3. 1691. – 10. Hans *Georg*, auf Weixelstätten, * 1660/61, † 2. 4. 1699, 38 J., △ Pfarrk. Neukirchen. – 11. Maria *Magdalena*, † 2. 4. 1699, △ Pfarrk. Neukirchen, ∞ (Hb.) 29. 1. 1687 Hans Christian v. FÜRENBERG.

IV. *Dietrich* Friedrich v. DIENERSPERG, Herr zu Ruth, Ponigl/Ponikva, Unterlichtenwald u. Weichselstätten, Landrat in Stmk., ~ St. Bartholomä in Hohenegg 12. 12. 1646, † Cilli 11. 3. 1715, △ Ponigl/Ponikl, ∞1 22. 11. (ca. 1670) Anna *Constantia*, T. d. Hans Georg v. KALTENHAUSEN u. d. Anna Sabina v. Webersperg, * Graz 27. 7. 1647, † 18. 2. 1673, △ Friedhof St. Nikolai in Lichtenwald; ∞2 (Hb.) Cilli 5. 5. 1680 Maria Susanna *Rosalia*, Frau auf Weichselstätten, T. d. N. MARKETII u. d. Anna Regina Plapart, † (Weichselstätten) 29. 5. 1736, 75 J., △ St. Leonhard b. Neukirchen. – Kinder aus 2. Ehe. 1. *Eleonora* Esther, ~ Cilli 13. 3. 1684, † 31. 12. 1746. – 2. *Franz* Leopold (= Leopold Friedrich), Oberstjägermeister beim Kardinal v. Schrattenbach zu Wischau, ~ Cilli 21. 11. 1686, † Wischau (Mähren) 26. 4.(?) 1760, ∞ Catharina Frn. v. WAGENSFELD (in 1. Ehe ∞ mit Fhr. v. PUCHHEIM). – Kinder: (1) Carl, Lt. bei Khevenhüller Inf. – (2) Anna, tot 1799, ∞ N. v. WALDNER, GMj. – (3) Elisabeth (Joseph?), ∞ vor 1774 N. Fhr. v. LEUWEN. – (4) Theresia, † (Brünn) 23. 2. 1799. – (5) Catharina (Barbara?), lebt 1809, ∞ N. RGf. v. THURN-VALSASSINA. – (6) Francisca, † nach 23. 2. 1799. – ?(7) Anton, stumm, * 1732, † Rudolfswert 29. 7. 1797, 65 J. – 3. Susanna *Veronica*, ~ Cilli 25. 1. 1689, † 26. 10. 1744, ∞ (Hb.) Weichselstätten 27. 12. 1731 Maximilian Ferdinand *Seyfried* v. STRASSPERG auf Görzhof, † auf Pogled/Pogled 29. 9. 1762. – 4. Maria *Joseph*, † 1728, ∞ (vor Jänner 1712) Andreas Sigmund v. PAUR. – 5. *Joseph* Joachim, ~ Cilli 19. 3. 1690, zu Peterwardein als Volontär beim Drag. Rgt. Saurau erstochen worden. – 6. Dietrich, † August 1719. – 7. *Ferdinand* Ludwig, 1708 Pauliner u. später Prior zu Olimie (P. Leopold), ~ Cilli 22. 4. 1692, † September 1750. – 8. *Raymund* Joseph Dionysius, Herr zu Ruth, ~ Cilli 30. 3. 1693, † (auf Ruth) 26. 8. 1738, △ Lack, ∞ St. Ruprecht, Krain, 5. 3. 1728 *Franziska* Elisabeth Margaretha, T. d. Franz Anton RFhr. v. LANGENMANTEL u. d. Elisabeth Catharina v. Bonazza, * Rudolfswert 19. 10. 1704, † 2./3. 2. 1749, △ Pfarrk. St. Helena (in 2. Ehe ∞ vor 6. 5. 1744 mit Otto Fhr. v. BILA, Herr auf Ruth, Lt. im Warasdiner Generalat, † nach 15. 12. 1759). – Kinder (* auf Rut, ~ Lak): a) *Joseph* Raimund Carl, Student, ~ 30. 8. 1729, † Graz 29. 11. 1743, △ St. Anna. – b) Dietrich Friedrich Philipp, ~ 22. 8. 1732. – c) Carl Raimund Friedrich, ~ 23. 7. 1738. – 9. Franz Ignaz, ~ Lak 25. 7. 1694. – 10. Johanna Maria *Franziska* (Johanna Francisca? ~ Cilli 9. 10. 1695, † 11. 4. 1757, ∞ Joseph Ernest SCARLICHU zu Neudorf, lebt August 1757. – 11. Jordan (Klostername), Kapuzinerpater, † August 1731. – 12. Peter, w. f. unter Älterer Ast. – 13. Maria

Maximiliana, Frau auf Weichselstätten, * 1702, † (Görzhof) 4. 11. 1738, △ Pfarrk. Neukirchen. – 14. Donat, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

V. *Peter* Dominicus v. DIENERSPERG, Herr zu Ponigl u. Unterlichtenwald, Obstlt. des Kürassier Rgts. Cordova, * auf Ponigl/Ponikva 1699, † Lichtenwald 28. 1. 1764, im 64. Lj., ∞1 Ponigl 22. 1. 1734 Anna Constantia N.; ∞2 (Hk.) „Vollauze“ 25. 2. 1742 *Josepha* Catharina, Frau auf Ponigl, T. d. Wolf Sigmund v. DIENERSPERG u. d. Regina Constantia Frn. v. Valvasor, * 20. 1. 1719, † auf Ponigl 3. 8. 1769. – Kinder (aus 2. Ehe, alle Söhne außer Bernhard 1766 Fhrrn.): 1. Franz Xaver, w. f. – 2. *Sigmund* Ernst, Weltpriester, † im Pfarrhof Doberna 10. 2. 1801. – 3. *Joseph* Carl, k. k. Hptm., † zu Neuhaus (Novi) 3. 10. 1788. – 4. Peter, k. k. FML i. R., * Cilli 24. 3. 1746, † Pressburg 21. 7. 1809, ∞ Josepha Gfn. PARADEISER. – Sohn: Maximilian, * 1760, † 8. 2. 1830, ∞ Graz 21. 10. 1782 Maria, T. d. Johann DIESSLER u. d. Maria Heiningen, † das. 8. 7. 1792. – 5. *Cajetan* Otto, * 18. 11. 1746, † 1793 als k. k. Hptm. bei der Erstürmung der „Weissenburger Linien“. – 6. Maria Anna, † jung. – 7. Johann Nepomuk, Herr auf Ponigl, Kreishptm. in Cilli, Gub. Rat, * 1748 (1753?), † Graz 14. 10. 1810 (62 J.). – 8. *Franz* Seraph Raymund Adam, Herr zu Ponigl, * 7. 8. 1750, 1774. – 9. Raymund, k. k. Hptm., † bei Dubitz (Böhmen) 25. 4. 1788. – 10. Bernhard, lebt 17. 12. 1759, tot 5. 6. 1766. – 11. Maximilian, Kadett unter Rise, * 12. 10. 1756, lebt 1774.

VI. *Franz Xaver* Augustin (1766) Fhr. v. DIENERSPERG, Herr auf Neuhaus/Novo grad, Ponigl, Schlangenburg, Lahnhof u. Rabensberg, steir. ständ. Ausschussrat, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsges. in Stmk., * auf Ponigl 28. 8. 1742, † Lahnhof b. Cilli/Zg. Lanovž 23. 3. 1814, ∞ Doberna/Bad Neuhaus 25. 2. 1770 Maria *Josepha* Franzisca, Frau auf Weichselstätten u. Einöd, T. d. Johann Caspar v. BRANDENAU auf Mühlhofen u. Neuhaus u. d. Maria *Maximiliana* Carolina Edle v. Curti-Francini, * Neuhaus 29. 12. 1743, † Cilli 23. 3. 1818. – Kinder (alle auf Neuhaus *): 1. Barbara, Frau auf Lahnhof, * 24. 3. 1772, † Schloss Reifenstein b. Cilli/Blagovna 12. 8. 1841, ∞ 1795 Johann Ritt. v. GADOLLA auf Reifenstein, Anderburg u. Reichenegg/Rifnik, † 1841. – 2. Franz Xaver, w. f. – 3. Franzisca *Theresia*, Frau auf Rabensberg, * 24. 8. 1776, † Graz 29. 12. 1849, ∞ 3. 12. 1799 Ignaz *Paul* Ritt. v. RESINGEN, Herr auf Weichselstätten, Einöd u. Neuenstein, † Tabor b. Vojniku 1833. – 4. *Josepb* Maria, k. k. Hptm. im Generalstab, * 28. 8. 1778, † Neuhaus 28. 4. (26. 5.?) 1811. – 5. Johann Nepomuk, auf Ponigl, ständ. Sekretär in Graz, Generaleinnehmer, * das. 16. 6. 1781, † Graz 1836 (Okt. 1826?).¹⁹¹

VII. *Franz Xaver* Cajetan Fhr. v. DIENERSPERG, Herr auf Neuhaus, Guteneck, Lichtenwald, Ponigl, Ruth u. Selzach, k. k. Offizier, * beim Schloss Neuhaus 7. 8. 1773, † Graz 15. 8. 1846, ∞ Neuhaus 27. 10. 1813 Antonia, T. d. *Anton* Carl Fhr. v. ADELSTEIN auf Guteneck u. d. Josepha *Cajetana* Gfn. v. Attems, * Cilli 25. 9. 1783, † Graz 14. 1. 1845. – Kinder: 1. Maria *Cajetana* Franzisca, auf Guteneck, * Cilli 7. 4. 1815, † das. 3. 1. 1892, Stkd, ∞ das. 28. 10. 1832 Johann Gf. HOYOS, Fhr. zu Stüchsenstein, k. k. Km., Gub. Rat in Stmk., † das. 4. 12. 1892. – 2. Ferdinand, Majoratsherr auf Neuhaus u. Guteneck, * Cilli 11. 1. 1817, † Graz 8. 2. 1853, ∞ 20. 7. 1852 Hermine v. POGROWITZ, * 182?. – 3. *Johann Nepomuk* Donat, k. k. Oblt., * Cilli 2. 2. 1818, † Lainz 30. 1. 1885. – 4. Maria Thecla, * Neuhaus 21. 7. 1819, † Cilli 6. 11. 1894, ∞ Anton VITAL. – 4. *Anton* Alexius, k. k. Oblt., * Neuhaus 17. 7. 1820, † Friedau/Ormož 9. 1. 1889, ∞ Iglau, Mähren, 26. 3. 1849 Charlotte (v.) HELLER, verw. SONNEWEND, * Iglau (Staré Hory) 13. 10. 1824, † Friedau 20. 9. 1882, beide △ Fredhof das. – Kinder: (1) *Ferdinand* Carl Anton, k. k. Mj., * Iglau 7. 1. 1850, † Budapest 15. 12. 1905 (Letzter des Geschlechts), ∞ das. 1905 Marie Mathilde EPSTEIN, * Vészpem 1873, †. – (2) *Antonia* Maria Caroline, * Graz 12. 1. 1855, † Kaag b. Friedau/Kog 2. 1. 1908, ∞ Wien 19. 3. 1876 Ludwig KOFLER, Gutsbesitzer zu Kaag, Unterstmk., † Kaag 12. 2. 1914. – 5. Maria *Johanna* Nepomucena, * Cilli 12. 7. 1824, † das. 1890, ∞ Graz 17. 5. 1847 *Nikolaus* Anton GARBICH, Rechnungsbeamter.

¹⁹¹ Nicht in Schiviz, Graz.

Jüngerer Ast

V. *Donat Aloys* Alphons (1766) Fhr. v. DIENERSPERG, Herr auf Ponigl u. Weichselstätten, † Weichselstätten 22. 7. 1775, △ Pfarrk. Hoheneck b. Cilli, ∞ Doberna 15. 10. 1737 *Maria Cleopha Theresia*, Herrin auf Neuhaus u. Einöd, T. d. Franz Sigmund BRANDTNER v. BRANDENAU auf Mühlhof, ksl. Hptm., u. d. Clara Theresia v. Schlangenberg, lebt 7. 4. 1777, tot 18. 4. 1781. – Sohn: Joseph, w. f.

VI. *Maria Joseph* Anton Franz Xaver Fhr. v. DIENERSPERG, Herr auf Einöd, Weichselstätten u. Weitenstein, steir. ständ. Generaleinnehmer, Kreishptm. in Cilli, iö. Gubernialrat, * Neukirchen 4. 3. 1744, † Graz 10. (16.?) 9. 1821, ∞ das. 23. 9. 1771 *Maria Barbara* Anna Franzisca de Paula Theresia Andräa Cyrilla, T. d. Franz Gottlieb Fhr. v. HINGENAU u. d. *Maria Aloysia* Frn. v. Berlendis, * das. 10. 7. 1752, † das. 5. 11. 1812. – Kinder: 1. *Maria Theresia* Barbara Polycarpa Aloysia, * das. 26. 1. 1773, † das. 3. 5. 1848, ∞ das. 30. 5. 1791 *Ernest* Ignaz Adam Johann Fhr. v. KELLERSPERG, Fkherr auf Frauheim, Altenberg u. Groß Söding, † 8. 4. 1842. – 2. *Maria Aloysia*, * März 1774, lebt 24. 8. 1787. – 3. *Xaveria*, * März 1775, † Graz 12. 4. 1776, 1 J., 1 M., △ St. Anna. – 4. *Maria Xaveria* Polycarpa, * das. 26. 1. 1776, † jung. – 5. *Franziska* Xaveria Barbara Josepha Sylvina, * Graz 17. 2. 1782, † Wien 16. 9. 1831, ∞ (Hv.) Graz 16. 4. 1800 *Aloys* Johann Nepomuk RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Kühnegg a. d. H. Brunsee, Herr auf Hollenegg, Gleinstätten, Bischofegg, Kopreinig etc., k. k. Km. u. Mj. der Landwehr, Oberstmundschenk in Salzburg, † Graz 28. 9. 1839, △ Gleinstätten.

Ohne Anschluss:

Dominik Fhr. v. D., † Ratschach, Krain, 9. 2. 1776.

Emilie * Frn. v. D., * 1787, † Wien 8. 9. 1855, ∞1 Christian Moriz Fhr. v. LARBUSCH, k. k. Mj., † 1812; ∞2 vor 1822 *Augustin* Valentin Gf. v. GAISRUCK, k. k. Hptm., † Wien 26. 2. 1855.

StLA, Laa. A. Antiquum, K. 7, H. 29 n. 121; LR Dienersperg, K. 124-127 (benützt); LR Testamente 1728, K. 1014 (1686); A Dienersperg Familie, K. 1 (benützt); Hs. 917. Wien, ÖStA/HHStA, AVA; Partezettelsammlung, Dienersperg. Matriken: Graz-HI, Blut. Frank I, 174 (Chillau), 229; Schiviz, Graz u. Krain (497); Adler, Jb. N.F. IV/1894, 135; Mbl. VII/1915, 436; X/1927, StT Gaisruck II (nach S. 360); SMbl III/1956, 212, 326; V/1960, 19; Marburger Taschenbuch für Geschichte, Landes- und Sagenkunde [...] 1 (Graz 1853), 204 (z. T. unrichtig); Orožen, Lavant III, 311f.; IV, 462; VIII, 193f., 228, 264f., 337, 340, (359f., 569: Peter Dominik D. ∞ Maria Francisca Josepha v. Brandenau, Franz Xav. Aug. v. D. † Cilli 23. 3. 1814); R. G. Puff, Marburger Taschenbuch (...), Graz 1853, 186ff (Bad Neuhaus), 203f. (Porträts Dienersberg, Adelstein etc. im Schloss Guteneck); Zahn, Miscellen, 68; MHVSt 3/1852, 200ff.; GGTB, F H1848ff.; GHdA II/1974; Nedopil IV, 8334-8337; Siebmacher, Bd. 29, Krain 7 (Fhr. von K. Joseph II.); Svoboda, Sp. 41, 222, 622; Witting, Beiträge 1895, 165 (z. T. falsch); Schmidt-Brentano 2006, 25; B. Golec, Trpljenje „celjskega Wertherja“ (...), In: Zgodovino Zavse leto XVIII št 1 (2011), 15ff.; Kraßler, 33, 237, 257, 288; Pichler, Wappensaal, n. 341.

THINNFELD s. Thinn v. Thinnfeld

DINZL von ANGERBURG (erloschen)

Aus Ost- bzw. Südtirol stammend. Die Angerburg („am Anger“) liegt bei der Stadt Lienz. Der letzte D. v. A. (Franz Norbert Johann Rupert, * Lienz 1774) soll 1850 in Brody, Polen, gestorben sein.

W.brief von K. Ferdinand I., 20. 8. 1556.

W.: Von Sch. u. G. schräggeteilt, oben ein g. Löwe, unten drei sch. Schrägbalken. Stechhelm, darauf zwei übereck sch.-g. geteilte Büffehörner, dazwischen der Löwe wachs., Decken sch.-g.

Marx D. kaufte 1646 die Angerburg, † 1675, △ Stadtpfarrk. Lienz.

Reichsadelstd., W.bess. u. Prädikat „v. Angerburg“ von K. Leopold I. für die Brüder Paul D., Hofkaplan des Bischofs Philipp Friedrich von Wien, Marx, Stadtschreiber in Lienz, Adam, Michael, Stadtrat in Innichen, u. Hans, Wien 4. 3. 1659.

W.: Geviert von Sch. u. G. mit g. H.: eine gr. Eidechse (Salamander) aufwärts kriechend, 1 u. 4 ein g. aufrecht schreitender doppelschwänziger Löwe nach rechts, 2 u. 3 drei sch. (g., sch., g.?) Schräglingsbalken. Zwei gekr. Helme: I Büffelhörner gr. über g. bzw. g. über gr. geteilt, dazwischen die Eidechse zwischen dem Stammkleinod, II ein wachs. Löwe, Decken jeweils sch.-g. Reichsritterstd. von demselben für Adam Daniel D. v. A., 3. 6. 1669

Prädikat „von Angerburg“ von (K. Maria Theresia) für Maximilian Lambert D. v. A., 15. 2. 1744. Landstandschaften: In Krain für Adam Daniel D. v. A. 3. 6. 1669, in Tirol 1722 († 1782) u. 1733 († 1749), in Stmk. für Franz Xaver D. v. A. am 30. 4. 1778.

Von den obengenannten vier Brüdern stammten vier Linien.

Zweite Linie

I. *Adam* Daniel DINZL (1659) v. ANGERBURG, Buchhalter der Landschaft Krain, † Laibach 12. 8. 1696, ∞1 das. 15. 11. 1654 Ursula LUKANTSCHITSCH, † das. 23. 4. 1659; ∞2 Susanna Elisabeth, T. d. Christoph OTTO v. Rosenpichl u. d. Sibylla, * das. 17. 11. 1645, † das. 22. 1. 1724. – Kinder (alle in Laibach * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Franz Georg, * 11. 4. 1656. – b) aus 2. Ehe: 2. Susanna Margaretha, * 11. 6. 1661, † 3. 11. 1699, ∞ 25. 5. 1674 Johann Daniel Fhr. v. ERBERG auf Lusthal u. Osterburg, † 5. 7. 1716. – 3. Adam Christoph, * 23. 5. 1662. – 4. Anton Michael, * 13. 9. 1663. – 5. Maria Catharina, * 19. 9. 1664. – 6. Johann Joseph, * 25. 7. 1666. – 7. Franz Matthäus, * 18. 9. 1667. – 8. Maria Rosalia, * 23. 3. 1669. – 9. Franz *Benedict*, * 21. 3. 1672, † das. 7. 1. 1724, ∞ vor 1715 Anna Maria Catharina RGfn. v. LICHTENBERG, * 1675, † Laibach 28. 10. 1729, 54 J. – 10. Maria Anna, * 10. 4. 1676, † das. 20. 11. 1752, ∞ das. 25. 2. 1700 *Otto* Heinrich Fhr. v. APFALTERN auf Roj, Mötnick u. Lack, Landrechtsbeisitzer in Krain, † das. 27. 8. 1737. – 11. Christoph, w. f.

II. Franz *Christoph* Anton DINZL v. ANGERBURG, * 1681, † Laibach 29. 5. 1727, 46 J., ∞1 Anfang 1704 Maria *Eleonora*, T. d. Johann *Ludwig* v. HOHENWART u. d. Johanna Felizitas RFrn. v. Apfaltern, * Aich 10. 5. 1685; ∞2 Maria Anna Josepha, T. d. Mark Anton Fhr. TAUFFERER u. d. Eva *Elisabeth* Frn. v. Apfaltern, * Weixelburg 11. 12. 1689, † Laibach 29. 3. 1751. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Ignazia (Klostername), Klarissin zu Minkendorf, * 1703/04, † das. 22. 3. 1731 (29 J.). – 2. *Ludwig* Xaver Anton, * Laibach 3. 12. 1704, †, ∞ Mannsburg 25. 7. 1730 *Maria Anna* Catharina, T. d. Johann Joseph Anton v. POSARELLI u. d. Maria Theresia Josepha Frn. v. Moscon, * das. 20. 6. 1709, † Höflein 12. 12. 1762, 53 J. – Kinder: (1) *Anton* Carl Ludwig, * Mannsburg 4. 6. 1731. – (2) Maria *Charlotte* Josepha, * das. 5. 1. 1733. – (3) Maria *Francisca* Josepha Carolina, * Höflein 1. 5. 1734, lebt Anfang 1774, ∞ 1750 Andreas Sigmund GANDINI v. Lilienstein, † nach Anfang 1774. – (4) *Carl* Joseph Laurenz Christoph, * Laibach 9. 1. 1736. – 3. Franz Xaver, * Stein 17. 1. 1707. – b) aus 2. Ehe: 4. Maria Anna Antonia, * Laibach 10. 7. 1713, † Altlack 11. 4. 1798. – 5. Marcus Antonius, * Stein 12. 5. 1714. – 6. Franz Cajetan, * das. 5. 8. 1715. – 7. Ignaz Leopold, * das. 21. 7. 1716. – 8. Maria Theresia Genovefa, * Laibach 2. 1. 1719. – 9. Johann Adam, w. f. – 10. Johanna Clara, das. 22. 5. 1723, † Laibach 6. 10. 1731. – 11. Maria Josepha, * Höflein 24. 2. 1727. – 12. Ignaz, * 1728, † Laibach 4. 7. 1729, 2 J. (eine der Töchter namens Rosalia (Ex)Klarissin von Laibach 1. 7. 1782 (Stiftsaufhebung).

III. Johann *Adam* Gottfried DINZL v. ANGERBURG, * Stein 9. 11. 1720, †, ∞ Maria *Isabella* Helena, T. d. *Cajetan* Joseph Fhr. v. KUSCHLAN Edler Herr zu Mostal, u. d. *Johanna* Antonia v. Raigersfeld, * Laibach 8. 12. 1727, † Altlack 16. 1. 1785, 67 J. – Kinder: 1. *Joseph* Adam Maximilian Nepomuk, * Laibach 23. 12. 1751. – 2. *Johanna* Josepha Catharina, * das. 5. 5. 1754. – 3. Maria

Anna Josepha Antonia, * das. 14. 12. 1757. – 4. Joseph Franz Anton Nepomuk Blasius, * Altlack 3. 2. 1761. – 5. *Nepomuk* Franz Aloys, * das. 10. 5. 1767.

I. Nicolaus DINZL, ∞ Catharina. – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – 2. Elisabeth, 1. 3. 1764.

II. *Maximilian* Lambert DINZL (1744) v. ANGERBURG, laa. Buchhalter, Sekretär u. Zeugamtsadministrator, † Graz 18. 12. 1763, ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle, ∞1 das. 15. 1. 1730 Maria *Theresia*, T. d. Peter Valentin ERLER u. d. Constantia, † 6. 10. 1748; ∞2 das. 25. 5. 1749 Maria Anna, T. d. Johann Joseph v. MAISTERN u. d. Theresia Barbara, † das., o. bei ihrem Mann 4. 6. 1783, 63 J. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Joseph Eustach Valentin, Chorherr in Vorau (*Raimund*), * Graz 17. 1. 1733, † Vorau 4. 12. 1757, ∆ Krypta. – aus 2. Ehe: 2. *Maria Anna* Theresia Walburga, * das. 13. 4. 1750, † das. 29. 10. 1759, ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Gruft. – 3. *Theresia* Walburga, * das. 27. 4. 1751, † jung. – 4. *Aloys* Johann Nepomuk Ignaz, vor 6. 2. 1771 Augustiner-Chorherr in Stainz, * das. 25. 2. 1753. – 5. Franz Xaver, w. f.

III. Franz Xaver DINZL v. ANGERBURG, Herr auf Gamlitz, k. k. Landrechtsrat, * Graz 10. 6. 1755, † das. 4. 6. 1793, ∞ Theresia v. GUTTA (GUDA, heiratete in 2. Ehe vor 1810 N. ANKER). – Kinder: 1. Franz Xaver Joseph Vinzenz Judas Thaddäus, * Graz 28. 10. 1782. – 2. Vinzenz, † das. 10. 6. 1789, 5 J. – 3. *Carolina* Elisabeth Theresia Clara, * das. 18. 12. 1785, † Bayerhofen 22. 2. 1812, ∆ Alter Friedhof Wolfsberg i. L., ∞ das. 26. 2. 1810 Franz SCHNERICH, Herr auf Bayerhofen. – 4. *Wilhelm* Moritz Franz Baptist Joseph, * das. 22. 9. 1790. – 5. Maximilian, ∞ (Maria PRASSER. – Sohn: Florian, Besitzer des Schlosses Hornstein (Ktn.), ∞ Catharina, T. d. Valentin STANGEL u. d. Theres Petutschnig. – Tochter: Anna, * Hornstein 29. 1. 1819.

Ohne Anschluss:

Maximilian D. v. A. zu Wenigzell in Ktn., der Kinder hat, 1. 3. 1764 (LR Dinzl, K. 135, Inv. Max. D. v. A. 1764).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 44 n. 406; LR Dinzl, K. 135-136 (benützt); Ederisches Wappenbuch, 61. StIA Vorau, Catalogus 1870, 232ff. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt, Wölfnitz (Tultschnig). Frank I, 229; Schiviz, Graz, Krain; AÖG 73/1888, 457; Siebmacher, Bd. 29, Krain 7; Baravalle 1995, 326; Adler, Jb. N.F. 5/6 (1895), 165; Mbl. III/1892, 126; Tiroler Adelsmatrikel, 4; Siebmacher, Bd. 28, Tirol 21; Naschenweng, Chorherren, 45; N. Hölzl, Der letzte Dinzl von Angerburg, in: Osttiroler Heimatblätter Nr. 12 (18. 12. 1986), 54. Jg.

DOBLHOFF-DIER

Aus Tirol stammend, des Stammes Hol(ly)er.

W.brief „von Neuem“ von K. Maximilian I. für Marx Holer, Hall i. T. 17. 10. 1497.

StW.: In W. ein Hollunderbaum mit Früchten. (Stech)Helm, die Schildfigur, Decken gr.-w. Weitere W.verleihungen 1567, Prag 2. 7. 1582, 1636.

Erbländ.-österr. Adelsstd. mit „von Doblhoff“ u. W.bess. von K. Leopold I. für Johann Holer, Stadtrichter in Meran, Besitzer des Gutes Doblhoff bei Meran, Laxenburg 6. 5. 1692.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 in R. ein wachs. w. Einhorn, 2 u. 3 in B. drei (2, 1) g. Kugeln. Zwei gekr. Helme: I das wachs. Einhorn, Decken r.-w., II der Holunderbaum, Decken gr.-w.

Reichsritterstd. mit „von Dobelhoff“ von K. Karl VI. für Franz Holler, 1706.

Erbländ.-österr. u. böhm. Ritterstd. mit „Edler Herr“ u. W.ver. für Carl Holler v. Doblhoff sowie Namensver. mit Dier als „Edler Herr von Doblhoff-Dier“ für Carls Sohn Anton H. v. D., nö. Reg. Rat, Universalerbe des 1756 † Carl Joseph v. Dier, k. k. Hofrat u. Geh. Kammerzahlmeister, Inkolat in Böhmen, von K. Maria Theresia, Wien 23. 6. 1757.

Erbländ.-österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von derselben für Anton Edler Herr v. D.-D., Wien 9. 4. 1772.

W.: Geviert mit H: darin in G. ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, auf der Brust eine g. Reifkronen u. darin die g. Buchstaben C VI. 1 geteilt, oben in W. auf gr. Grund einen gr.

Holunderbaum mit w. Blüten („Holler“), unten in R. ein aufspringendes w. Einhorn; 2 u. 3 mit gewölbten g. Rahmen eingefasst, darin ein aufspringender Tiger einwärts gerichtet, 4 geteilt, in W. der Kopf einer Mohrin mit w. Stirnbinde, unten in B. drei g. Münzen; zwei über einer. Zwischen Feld 3 u. 4 eine von unten aufsteigende w. Spitze, belegt mit einem r., beiderseits geästeten Schrägkreuz belegt. Auf dem Schild g., perlengeschmückte Krone, darüber 3 gekr. Helme: I zwischen zwei g.-r bzw. r.-g geteilten Büffelhörnern der aufsteigende Tiger, Decken r.-w., II der Adler des H, Decken sch.-g., III ein b. Adlerflügel, quer über die Mitte mit einem w. Band oder Balken belegt, darauf das r. Schrägkreuz, der Flügel aber oben mit 2, unten mit 1 g. Münze belegt, Decken b.-w. Schildhalter: rechts ein g. Leopard (Löwe?), links ein geflügelter g. Greif; unter dem Schild auf fliegendem w. Band die Devise: A Deo et Caesare. Die Familie war in der Steiermark besitzmäßig nicht vertreten.

Landstandschaften: In Görz 22. 9. 1763, in NÖ 1. 6. 1767 für Carl Hieronymus H. v. D., in Kärnten 16. 4. 1812, in Stmk. 10. 6. 1817 (taxfrei), beide für Joseph Fhr. v. D.-D, k. k. Hofrat u. Referent in Innerösterreich.

I. Bernhard HOL(L)ER, JUDr., nö. Reg. Rat, Rektor der Univ. Wien, † Wien 2. 6. 1648, △ Franziskaner, ∞ Rosina. – Söhne: 1. Franz, w. f. – 2. Paul, † ca. 1651.

II. Franz HOLLER Edl. v DOBLHOFF, Rr, Dr. med., ksl. Rat u. Leibmedicus, ∞ Maria Catharina v. MAYER. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Maria *Cordula*, * Innsbruck 25. 8. 1698, † Wien 11. 4. 1768 ∞1 Joseph v. ORELLI; ∞2 Wien 27. 8. 1720 Johann *Ignaz Worp* RFhr. BEINTEMA v. PEIMA, Dr. med., ksl. Rat u. Leibarzt, † das. 9. 4. 1720; ∞2 das. 2. 4. 1725 Johann *Christoph* Fhr. v. BARTENSTEIN, ksl. WGR u. Staatssekretär, † das. 6. 8. 1767. – 3. Maria Theresia, ∞ Daniel MOSER v. Ebreichsdorf. – 4. Maria Anna, ∞ Deodat Joseph du BEYNE de Malechamps, k. k. wirkl. Hofrat u. Staatsreferendar. – 5. Joseph Anton, Pfarrer in Pirawarth, Test. p. 1751. – 6. Rosalia, 1751, Nonne in Hall in Tirol.

III. *Carl* Hieronymus HOLLER Edl. v. DOBLHOFF, Rr, Herr auf Rauheneck, Rauhenstein, Weikersdorf u. Rohr (NÖ), ksl. wirkl. Hofrat u. Referendar bei der österr. Geh. Hofkanzlei, * ca. 1692, † 30. 7. 1767, ∞1 Maria Theresia v. DIER, Test. p. a. 1741; ∞2 1742 Maria Anna Magdalena, T. d. (Ferdinand Dominik) v. QUARIENT und RALL (u. d. Theresia v. Hoche), † 1787 (in 1. Ehe ∞ 1717 mit Salomon v. PIAZZONI). – Kinder aus 1. Ehe (alle in Wien * u. ~): 1. Maria Theresia, * 27. 4. 1728. – 2. Johann Franz, * 19. 5. 1729. – 3. Franz Ignaz, * 6. 8. 1730. – 4. Joseph Anton, * 13. 8. 1731. – 5. Anna Maria, * 15. 7. 1733. – 6. Anton, w. f. – 7. Marie *Elisabeth*, * 19. 11. 1735, † das. 6. 3. 1785. – 8. Franz Egid, * 4. 5. 1738. – 9. Anna Elisabeth, * 26. 7. 1739. – 10. Franz Carl, 12. 10. 1741.

IV. *Anton Ignaz* (1756) Edl. Herr v. DOBLHOFF–DIER, 1772 Fhr., Herr auf Rauheneck, Rauchenstein, Weikersdorf u. Sauerhof, k. k. Reg. Rat u. wirkl. Hofrat, Präses der Akademie der bildenden Künste, * Wien 11. 8. 1734, † das. 20. 11. 1810, ∞ 17. 8. 1761 Maria *Theresia*, T. d. *Heinrich Christoph* RFhr. v. PENKLER, ksl. Hofkriegsrat u. bevollm. Minister zu Konstantinopel, u. d. Elisabeth v. Collet, * 3. 7. 1742, † Wien 19. 2. 1819. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. *Carl Vinzenz*, * 14. 7. 1762, † das. 23. 2. 1837. – 2. *Heinrich Joseph*, * 16. 8. 1763, † vor 1795. – 3. Anton, tot 1795. – 4. *Elisabeth Marie*, * 14. 2. 1765, † nach 23. 2. 1837, ∞ das. 30. 9. 1792 Franz Fhr. RÖTHLEIN. – 5. *Theresia Anna Maria*, * 17. 5. 1766. – 6. Maria *Anna Barbara*, * 18. 12. 1767, † nach 23. 2. 1837, ∞ das. 2. 1. 1797 Franz v. KUNIBERT. – 7. *Joseph Hugo*, wirkl. Hofrat der k. k. vereinigten böhm.-österr. u. galizischen Hofkanzlei, 1817 Landstand in Stmk., * 1. 4. 1769. – 8. *Mathias Franz*, * 20. 9. 1770, † jung. – 9. *Johann Nepomuk Franz*, * 18. 12. 1771, 1795. – 10. Joseph, w. f. – 11. *Franz Sales*, * 28. 5. 1774, † 1781. – 12. Emanuel, nö. Landstand u. Verordneter, † Weikersdorf b. Baden 26. 9. 1830, 56 J. – 13. Ignaz, † nach 23. 2. 1837.

V. Franz *Joseph* Ignaz Fhr. v. DOBLHOFF–DIER, k. k. Hofrat bei der vereinigten Hofkanzlei Wien, nö. Landuntermarschall u. Ritterstandspräses, * 9. 3. 1770, † Wien 7. 5. 1831, ∞ 25. 3. 1797 Josepha, T. d. Peter *Joseph* Fhr. v. BUSCHMANN, Herr auf Arff, Rheinbreitenbach etc., kurköln. Hofrat, Erbvogt u. Stadtgraf zu Köln, u. d. Walburga v. Aichen, * 11. 1. 1777, † Wien 31. 3. 1848 (73 J.!). – Kinder: 1. Theresia, * 28. 7. 1798, † 10. 1. 1846, ∞ 14. 1. 1828 Joseph RFhr. v. MÜNCH v. BELLINGAUSEN, Herr auf Deutsch-Brodersdorf (NÖ), † 10. 10. 1870. – 2. Anton Raimund, Herr auf Rauhenstein, Weikersdorf u. Veste Rohr, k. k. Gesandter u. bevollm. Minister am niederländ. Hof zu Haag, Abgeordneter zum nö. Landtag, Ministerpräses., Mitglied des österr. Herrenhauses, * Görz 8. 11. 1800, † Wien 16. 4. 1872, ∞ 20. 11. 1848 Maria v. PIERRON, verw. NEULINGER. – 3. Walburga Anna Eleonora Leopoldina, * Görz 13. 8. 1802, † Weikersdorf 19. 6. 1869, ∞ Wien-Währing 13. 6. 1827 Maria Franz de Paula *Carl Franz* Gf. CHORINSKY v. Ledske, k. k. Hofsekretär, † Wien 16. 1. 1852. – 4. *Joseph* Peter Ferdinand Aloys, Abgeordneter der Frankfurter Nationalversammlung, * Venedig 3. 1. 1806, † Wien 30. 3. 1856, ∞ 1. das. 26. 1. 1837 Ida, T. d. Achaz LENKEY de Lenke u. d. Elisabeth v. Busch, * das. 8. 1. 1813, † Weikersdorf 15. 7. 1851; ∞ 2. Maria Enzersdorf 7. 11. 1852 Maria *Adolfina*, T. d. Adolf PRATOBEVERA Fhr. v. Wiesborn, Landmarschall des nö. Landtages, u. d. Amalia v. Wagner, * Wien 11. 5. 1831, † 1922 (in 2. Ehe ∞ Maria Enzersdorf 14. 10. 1865 Benedikt HASSLINGER v. Hassingen, k. k. Statthaltereirat, † Abbazia 3. 8. 1889). – (aus 1. Ehe 3 Söhne, zu diesen u. ihren Nachkommen bis heute s. GGTB, FH 1848ff.; GHdA, F). – 5. Anna, * 8. 10. 1807, † nach 1858 ledig. – 6. Maria *Elisabeth*, * 9. 2. 1810, ∞ 6. 11. 1847 Joseph RFhr. MÜNCH v. BELLINGAUSEN (ihr Schwager).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 470. GdA II/1974, 504f.; Wißgrill II, 265ff.; Frank I, 236, II, 224f.; Haan, Sperr-Relationen 1907, 90f.; Siebmacher, Bd. 29, Görz 27; Bd. 31, 26f.; Adler, Mbl. IV/1898, 291; IV/1899, 459; V/1902, 101; ADB 5, 273f.; NDB 4, 5f.; Österr.Familienarchiv III, 24f.; Matriken: Wien, Pfarre am Hof, St. Stephan.

TÖRRINGER (erloschen)

Oststeirische Familie (?). Erloschen kurz vor 1457.

W.: Tor (1429), das 1360 an einer Säule hängt.

Ein T. 1423, Jörg u. sein ungenannter Bruder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Hensel der Torringer zu Hafnern, 1373/80. – Jörg der Törringer, 3. 11. 1390, um 1394 Bggf. auf Ehrenfels (Stmk.), 12. 4. 1405. – Sigmund TÖRRINGER auf dem Turm zu Wohlsdorf, 22. 4. 1416, 15. 4. 1433. – Sohn: Hans, auf Wolsdorf b. Kumberg, 1427, 1. 4. 1454, tot April 1457, ∞ Crescentia, Wwe. 13. 4. 1457, 24. 5. 1458. – Kinder: 1. Margret, 11. 3. 1468 mj., vor 3. 9. 1476, ∞ Niklas KÖNIGSFELDER. – 2. Sophia, mj. 1468, vor 3. 9. 1476, ∞ Erhard LEMBSITZER. – Bernhard, 11. 3. 1498, ∞ vor 14. 9. 1448 Christina, T. d. Hermann KULMER am Kulm, Pfleger zu Liebenfels, u. d. Magdalena Mordax, beide noch 10. 4. 1491. – Sigmund, 8. 3. 1489.

Die „Torriger“ zu Stein (Oswald, 1433, Lang, Sbg. Lehen n. 13) sind anderen (bayrischen) Stammes (Törring zu Stein u. Jettenbach).

KLA, AUR. Brandl, n. 268; Lang, Sbg. Lehen, n. 102, u. Seckauer Lehen, n. 70; Notizenblatt 9/1859, 232, 274; Baravalle/Knapp II, 680, 685f.; Kraßler, 174.

DOLBERG (erloschen?)

Familie aus den span. Niederlanden zu Twent gebürtig, von wo sie sich der Religion halber in das Münsterische begab.

K. Leopold I. erteilt Luzo D. das Reichslehen bei Schwabach in Franken, 22. 6. 1700.

Ritterstd. mit „Edler von“ von K. Karl VI. für die untenstehenden zehn Geschwister Dolberg, nachdem schon ihr Vater Luzo den Ritterstd. erhalten, das Diplom aber nicht zur Ausfertigung kam, Wien 12. 12. 1713.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Maria Theresia für Johann Leopold v. D., Wien 6. 4. 1764.
W.: Geviert mit H.: In G. ein sch. Adler mitausgebreiteten Schwingen. 1 in R. drei (2,1) w. Rosen, 2 von Sch. u. G. gespalten, darin ein Mann in farbengewechselter Kleidung u. spitzem Hut, in der Rechten ein Schwert emporhaltend, die Linke in die Hüfte gestützt, 3 in G. zwei sch. Sparren übereinander, 4 in G. ein sch. oben gezinnter Balken. 3 gekr. Helme: I die Figur aus 2 zwischen zwei von G. über Sch. bzw. R. über W. geteilten Büffelhörnern, Decken sch.-g., II 5 sch., g., sch., w., sch. Straußenfedern, Decken sch.-g. u. r.-w., III off. Flug, g.-sch. bzw. r.-w. geteilt, dazwischen eine w. Rosenblüte schwebend, Decken r.-w.
Landstandschaft in Stmk. für Johann Leopold Fhr. v. D. 3. 5. 1781.

I. Lutz (Luzo) v. DOL(L)BERG, ksl. Rat u. Geh. Hofsekretär u. Referendar, † Wien, △ St. Michael 9. 7. 1709, 67 J., ∞ Sabina Regina KEKH. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Peter Joseph, ksl. Hofrat, Geh. Reichssekretär u. Referent., 1713. – 3. Wolfgang Eberhard, Stadt-Guardia-Hptm. in Wien. – 4. Franz Caspar, Beamter beim bevollm. Reichshofrat Fhr. v. Kirchner. – 5. Wilhelm Gerhard, DP zu Augsburg, † 1767. – 6. Maria Ursula Theresia, ∞ Sigmund HANGOSCHY, ksl. Musterungs-Kommissär in Kroatien. – 7. Maria Anna, ∞ Wien 16. 6. 1705 Wilhelm de IMBS. – 8. Maria Sabina, ∞ Wien 20. 4. 1702 Zacharias GERBRANDT, nö. Reg. Rat. – 9. Anna Adelheid, 1713 ledig. – 10. Maria Elisabeth Theresia, ∞ Wien 24. 2. 1705 Maximilian Heinrich Gerold v. LEY, kgl. ungar. Kammerrat.

II. Johann *Heinrich* v. DOL(L)BERG, ksl. Hofrat u. Geh. Referendar, † Wien, △ St. Stephan 1. 11. 1732, ∞ Catharina SCHMIDL. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Heinrich Joseph, * 29. 11. 1704, tot 1756. – 2. Leopold, w. f. – 3. Ignaz Anton, * 24. 7. 1707, tot 1756. – 4. Johann Carl, * 19. 7. 1711, tot 1756. – 5. Anna Elisabeth, * 22. 9. 1714. – 6. Franz Ludwig, * 14. 12. 1717, tot 1756. – 7. *Paul* Joachim, † Graz 27. 1. 1756, △ Hl. Blut, Nepomuk-Gruft.

III. Johann *Leopold* (1764) Fhr. v. DOLBERG, auf Baierdorf b. Graz, iö. Reg. Rat, „adjungierter“ Kreishptm., * 22. 1. 1706, † Graz 30. 8. 1785, ∞ das. 6. 5. 1744 Maria *Regina*, T. d. Johann *Carl* Ferdinand v. PICHL, Herr auf Freibühel, iö. Hofkammerrat, u. d. Anna Theresia Höffer, † das. 13. 2. 1762, △ Hl. Blut, Frauenkapelle. – Sohn: Johann Nepomuk, w. f.

IV. Leopold Xaver Aloys *Johann Nepomuk* Fhr. v. DOLBERG, * Graz 17. 2. 1745, † Wien 7. 12. 1818, ∞1 Graz 31. 1. 1771 Maria *Josepha* Aloysia Juliana Theresia Catharina Eva, T. d. Carl *Joseph* Ignaz v. PRUNNERSTEIN, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria Elisabeth v. Luidl, * das. 16. 2. 1752, † das. 3. 2. 1812; ∞2 Magdalena Juliana PAUER, † als Wwe. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Nepomuk, * 1771, † das. 27. 4. 1776, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 2. Martin Leopold Johann Nepomuk Heinrich Xaver Joseph Aloys, * das. 25. 5. 1772. – 3. Martin Leopold Xaver Aloys Ignaz Adam, * das. 16. 6. 1773. – 4. Maria *Franz* Xaver Heinrich Wilhelm, k. k. Wasserbaubeamter, * das. 2. 9. 1774, † Mauer b. Wien 9. 8. 1834. – 5. Johann Nepomuk Maria Heinrich Xaver, * das. 20. 9. 1775. – 6. *Aloys* Emanuel Thaddäus Heinrich, * das. 31. 12. 1776, † das. 4. 4. 1777, △ Hl. Blut, Kindergruft. – aus 2. Ehe: 7. Luzius, * 24. 11. 1808, lebt als einziger 9. 8. 1834.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 11, H. 44 n. 412; LR K. 137, fol. 181ff. (Dolberg, nur diese vorhanden, benützt); Ederisches Wappenbuch, 62. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien: St. Michael, St. Stephan. Schiviz, Graz (irrig: Talberg); Haan, Sperr-Relationen 1907, 91; Hyrtl, 80f.; Frank I, 239; Kraßler, 18, 61.

TOLLINGER (erloschen)

In der Steiermark ansässig, vielleicht aus Salzburg stammendes Geschlecht. Erloschen 1601.
StW.: Von G. über Sch. geteilt, in jedem Feld ein farbengewechselter Stern (1526, 1597). Gekr. Helm, geschl. Flug, hinten Sch. über G., vorne wie der Schild bez., Decken sch.-g.

W. 1601 (Grabstein Balthasar T.): Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 (in G.) ein einwärts gekehrter (r.) Pferderumpf (Praun[?]); ungekr. Helm, darauf ein wachs. bärtiger Mann nach vorne blickend, in der erhobenen Rechten einen schräg seitwärts nach unten gerichteten Pfeil haltend, die Linke in die Hüfte gestemmt, Decken sch.-g. (bzw. r.-g.?). Das StW. der † T. wurde als H. samt einem (2.) Helm von K. Ferdinand III. ddo. Linz 15. 1. 1645 an die Brüder Küttner/Kuttner v. Kuniz, Söhne der Regina T., verliehen (AVA).

Landstandschaft in Stmk. für Balthasar T. 12. 2. 1593.

Leonhard T. schon 26. 2. 1467 mit Wilhelm v. der Alm in einer Salzburger Urk. (HHStA, SbgE, Urk.).

I. Paul TOLLINGER ob Leoben, 1528/30. – I. Jacob TOLLINGER, 20. 3. 1524 Gegenschreiber des Halls zu Aussee, tot 9. 11. 1542, ∞ Helena, T. d. Christoph v. STAINACH u. d. Catharina v. Perckheim, (†) 3. 5. 1548. – Kinder: 1. Balthasar, w. f. – 2. Maria, ∞ Aussee 9. 11. 1573 Christoph PUTTERER v. Aigen. – 3. Caspar, 1594/1600, ∞ N. N. – Kind: N., † Graz 25. 8. 1615. – 4. Jacob, 1560. – 5. Cunigunde, 1560, ∞ N. LEOPOLD.

II. Balthasar TOLLINGER, ksl. Hallamtsgegenschreiber zu Aussee 9. 11. 1542, test. 23. 11. 1601, † Aussee 27. 11. 1601, ∞1 Amalia HALLER, † 26. 5. 1562, beide ∆ Pfarrk. das., ∞2 3. 2. 1566 Ursula, T. d. Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, Hallamtsverweser zu Aussee, Pfandinhaber von Forchtenstein (Oberstmk.), ksl. Rat, Verordneter in Stmk., u. d. Barbara v. Mosheim, † nach 1603. – Töchter: aus 1. Ehe: 1. Cunigunde, ∞ Leopold GRUEBER, Bürger zu Aussee, Hammer- u. Handelsherr, tot 13. 2. 1584. – aus 2. Ehe: 2. Ursula, † nach 1632, ∞1 Maximilian GABELHOFER, † auf der Voitsberger Alpe 1592; ∞2 (Ha.) 28. 11. 1593 Christoph SCHAFFMAN v. Hemerles auf „Lobenighof“ (Lobminghof?), † 1639 vor 24. 9. – 3. – 3. Regina, tot 1632, ∞ Zacharias KUTTNER v. Kunitz, 4. 4. 1630. – 4. Barbara, † 1619, ∞ Franz PRÄNTL zu Oberwölz.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 6, H. 24 n. 8; LR K. 780, H 7, fol.11; K. 1092, Inv. Christoph Schaffman 1640, Urk. 5, 9, 15, 18, 19, 38; Hs. 513, 254; Hs. 1166, 176; Hs. 1769, 124; Stadl II, 537; die Kleine Wappenmatrik 19 gibt das W. der Regensburger Tollinger so an: In R. ein w. Strauß, ein g. Hufeisen im Schnabel (Kraßler, 221). Matriken: Graz-Hl. Blut. Göth 1864, n. 1319; 1866, n. 1440; Adler, Mbl. XII/1935, 83 A 5; Pantz, Gewerken, 73; Pichler, Steuerregister, 64; Pichler, Wappensaal n. 74; Baumert/Grüll I, 188; Siebmacher, Bd. 27, 474 [Tollinger zu Grünau, erloschen 1736, W.: In R. unter einem w. Ort, ein g. Stern)]; Wißgrill V, 340 (Zacharias Kuttner v. K.); Baravalle 1995, 395 nennt als Balthasars Vater 1569 Paul samt dessen Bruder Hans, Söhne des Georg, dieser Sohn des Paul Tollingmayer, der sich 1496 von Tolling schrieb; Grabstein Pfarrk. Bad Aussee.

DONNERSPERGER (erloschen)

Leobner Bürgergeschlecht, aus Bayern eingewandert. Erloschen 1641.

W.: In Sch. eine b. Wolke, aus der drei g. Feuergarben auf einen r. (später g.) Dreieck niedergehen, off. gekr. Helm (1529 Stechhelm) mit off. Adlerflug, bez. wie der Schild, Decken sch.-r.

Daniel D. votierte am 3. 3. 1584 am steir. Landtag.

I. Wolfgang DONNERSBERGER, 1522, 1529 Stadtrichter zu Leoben, 1541 erster Bürgermeister der Stadt, noch 1548, Radmeister zu Vordernberg, † vor 1565, ∞ N. TRAPP zu Murau. – Sohn: Hans, w. f.

II. Hans DONNERSBERGER, Gewerke u. Marktrichter in Vordernberg, 1555, tot 1565, ∞ Apollonia N., 23. 11. 1587 (in 2. Ehe ∞ vor 1. 1. 1578 mit N. EISMAN). – Söhne: 1. Abraham, 1569 Stadtrichter, 1573 Bürgermeister von Leoben. – 2. Wolf, w. f. – 3. Abel, 1562 Stadtrichter, 1565 Bürgermeister von Leoben, Ratsbürger zu Graz, tot 31. 8. 1571, ∞ vor 18. 6. 1566 Eva, T. d. Georg KLEINDIESNST zu Wachsenegg u. d. Ursula Schelchs. – 4. Zacharias, Bürger zu Leoben u. Radmeister zu Vordernberg, † nach 1567 (1572), ∞ Barbara, T. d. Darius PAUMGARTNER,

Radmeister in Vordernberg, u. d. Regina Gablkover, beide leben Mai 1558. – ?Sohn: Paul, * Leoben, studiert Sept. 1578 in Wittenberg. – Andre, 1554 u. 1557 Stadtrichter zu Leoben.

II. Wolf DONNERSPERGER, Radmeister in Vordernberg, † nach 1576. – Söhne: 1. Daniel, 1579 Stadtrichter, 1582 Bürgermeister in Leoben, 1589, ∞1 1567 Sophia, T. d. Georg KLEINDIENST zu Wachsenegg, ksl. Rat, u. d. Ursula Schelchs, 18. 3. 1576; ∞2 Anna v. MOSHEIM (in 2. Ehe ∞ mit Tobias GABELKOVER). – Töchter: a) Benigna, 5. 10. 1595, ∞ Leoben 27. 1. 1591 Wolf Dietrich v. IDUNGSPEUG. – b) Regina, * 1566, † 9. 10. 1641, ∞ Christoph SCHMELZER, Herr zu Katsch u. Weilern, † 23. 10. 1636, beide ∆ Pfarrk. Murau. – 2. Michael, 1. 1. 1578, 1581 Student in Padua, 1583 Stadtrichter, 28. 2. 1586 Stadtkämmerer in Leoben.

StLA, AUR; Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Donnersberger, K. 138, fol. 1-136 (benützt); K. 757, Inv. Tobias v. Mosheim, Urk. 34f.; Hs. 1166, 148, 243; Pantz, Gewerken, 27ff., 230, 292; Adler, Mbl. XI/1931, 97f.; Wißgrill IV, 479 (irrig Dornsparg); Matschinegg, n. 717ff., 300f.; Schmölzer, Graz I, 269; M. Loehr, Die Radmeister am steirischen Erzberg bis 1625, in: Mitt. d. Museums f. Bergbau, Geologie u. Technik am Landesmuseum Joanneum in Graz, H. 5 (1947), 53f.; Schillingner-Prassl, 315ff.

DORNER (erloschen)

Aus der Unterstmk. stammendes Geschlecht, wo es u. a. das Dorf Dorna bei Marburg besaß, nach dem sich die Familie vielleicht nannte. Um 1330 kam ein Zweig in die Weststmk. Dieser erlosch um 1450.

W.: In W. auf g. Dreiberg drei sch. separierte Dornzweige (1401, 1434), auch Rosenstock (1294), Stechhelm mit dem W.bild u. sch.-g. Decke.

Ernst u. Lasla D. 1446 unter den steir. Landleuten genannt

I. Conrad der DORNER, um 1290 Güter zu Radkersburg, 1294, 22. 5. 1299, 1325, († 20. 7. (als Konverse in Seckau?)), ∞ N., T. d. Adelheid v. GUTENHAAG. – I. Geschwister: (1) Hemma, ∞ (bereits 1298) Alhoch FULLER, 12. 5. 1299. – (2) Reicher, (3) Rudolf die DORNER, um 1290, 16. 11. 1297, Reicher, 12. 5. 1299. – I. Otto DORNER in Hoheneck, 1318, 1335. – Conrad, 20. 8. 1392. – Rudolf, Mag., Dr. decr., Pfarrer zu St. Veit am Vogau, Chorherr zu Brixen, Archidiakon der Unteren Mark, 30. 11. 1313, 15. 6. 1315, 18. 6. 1324, 25. 11. (Oheim der Brüder von Full), 28. 11. 1329. – II. Brüder: 1. Jörg DORNER zu Radkersburg, 1414/32, 1432/46. – 2. Otto DORNER, 1401, besaß 1407 ein Haus in Radkersburg, 1420 (zu Abstell), tot 26. 11. 1431. – Söhne: a) Lasla, 26. 11. 1431, 1446, † um 1448, ∞ Radegunde N., 1451. – b) Stephan (Christoph?), 26. 11. 1431. – Tochter Anna, 1462/65, ∞ vor 1449/52 Erhard HOHENWARTER, Bggf. zu Cilli, ksl. Rat, 11. 11. 1457, tot Juli 1460. – Rudolf, 11. 3. 1397 (mit Walter Zebinger und Jacob u. Christoph Auer, hierher gehörig?).

II. Peter der DORNER, 15. 8. 1329, 26. 1. 1364, ∞ vor 15. 8. 1329 (Gertraud?), T. d. Friedrich (I.) v. LOBMING, Ritter, u. d. Diemut v. Horneck. – ?Söhne: 1. Peter (II.), 29. 11. 1377, 12. 6. 1396, ∞ Alhait die GANSCHKERIN. – Kinder: (1) Gertraud, 1412, 4. 6. 1428, ∞1 vor 20. 8. 1392 Caspar v. HORNECK; ∞2 vor 1418 Albrecht FEISTRITZER, 1414, 3. 6. 1428. – (2) Ursula, 23. 9. 1422, Wwe. 17. 2. 1430, ∞ Ulrich AFRAMER, beide 12. 12. 1425. – (3) Wendlein (= Wandula), 23. 9. 1422. – 2. Friedrich, DH in Seckau, 18. 3. 1382, 29. 12. 1414, † 26. 4. nach 1415. – 3. Andreas, w. f. – ?4. Ulrich, tot 1424, ∞ Erntraud, T. d. Gottfried LEMSITZER, vor 1424 (in 1. Ehe ∞ mit N. ZEBINGER).

III. Andreas DORNER, 10. 9. 1403. – Kinder: 1. Gertraud, 1403, ∞ Peter HARDER, 4. 11. 1444. – ?(Brüder) 2. Friedrich, 1403, 23. 9. 1422, 1434, ∞ vor 26. 6. 1403 Dorothea, T. d. Hans v. PLANKENWARTH u. d. Margaretha v. Lobming, 6. 1. 1389. – 3. Conrad, 1414, 23. 9. 1422. – 4. Ernst, 23. 9. 1422, 1446. – ?5. Peter, Priester, 1424 (hierher gehörig?), † 1430, ∆ Pfarrk. Abstell. – Hartnid, DH in Seckau, † 4. 12. (Jh.?).

Peter DORNER, ∞ Perchta. – Tochter: Catharina, alle drei 22. 9. 1428; Achaz Dorner, Kanonikus zu Seckau, † 24. 9. 1420 (Naschenweng, *Necrologia*, 72).

StLA, AUR; Stadl IX, 153; LR K. 725, Inv. Hans Christoph v. Mindorf 1649, U). Pirchegger, Unterstmk., 46; Lang, Sbg. Lehen, n. 245/4; Lang; Seckauer Lehen, n. 3/7, 69, 147/17, 251/9 (A 2); Starzer, n. 51/1-4, 71/1-3; 358/1; Schroll, Lehenverzeichnisse, 307, 315; Chmel, *Geschichte I*, 481; Loserth 1906, 98, 150f.; ReggStmk I/1, n. 582, 739, II/1, n. 1544, 2079, 2116, 2120f.; AÖG 10/1853, 236 n. 407; MG *Necrol. II*, 349f.; Schmutz I, 2f.; Hupp, 91; Rommel, 162f.; Schuller-Axentowicz, 161, 240 A 200; Stumberger, 54; Kraßler, 186; Hupp, 91.

DORNSPERG (erloschen)

Aus Konstanz stammend. Erlöschen 1752.

W.: In G. auf gr. Dreieberg ein wachsender dürrer Dornstrauch; gekr. Helm, darauf links gewendeter wachs. Mann in g.-sch. der Länge nach gefärbtem Kleid mitt Gürtel u. hohem Stulphut, in der Rechten eine Standarte mit von G. – u. Sch. geteilter, abflatternder Fahne, in der Linken einen Dornzweig haltend. Gekr. Helm, der Mann mit der Fahne u. dem Dornstrauch, Decken sch.-g.

Adelsstd. u. Prädikat „von Dornspereg“ (unter Weglassung des bisherigen Namens Dornspereg) von K. Ferdinand II. für Joh. Caspar Dornspereg Wien 30. 6. 1627.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Joh. Caspar v. D. Wien 24. 6. 1693.

Landstandschaften: In Stmk. 21. 3. 1628, in Krain 5. 3. 1630, in Görz 12. 3. 1630, in Kärnten 15. 3. 1647, alle für Joh. Caspar v. Dornspereg.

I. Hector DORNSPERGER, JUDr., Syndicus zu Konstanz, † Konstanz kurz vor 20. 4. 1644, ∞ Christina WENDELSTEIN, tot 10. 2. 1614. – Söhne: 1. Johann Caspar, w. f. – ? 2. Andre, Konstanz 3. 3. 1629. – ? 3. Johann Chrysostomus, 1625.

II. Johann *Caspar* DORNSPERGER (1627) v. DORNSPERG, Herr auf Dornegg u. zum Dornhof, JUDr., iö. Reg. Kanzler, Landesvizedom in Ktn., † Juni 1657, ∞1 Graz 10. 2. 1614 Maria Magdalena, T. d. Dr. jur. Leonhard GÖZ (1630) Fhr. v. THURNEGG, ehgl. GR u. Vizekanzler, Bischof zu Lavant, u. d. Margaretha Santholzer, † das. 24. 10. 1621; ∞2 Fernitz 7. 10. 1623 *Eva Catharina*, T. d. Andree KHISTALL u. d. Dorothea N., † Graz 3. 2. 1654, ∆ Klarissen; ∞3 das. (auch in Klagenfurt St. Egid TrB eingetragen) 7. 2. 1655 Sibilla Maximiliana, T. d. Georg Andrä WEISS zu Weissenau u. Schmelzhofen u. d. Maria Sibilla Frn. v. Offenheim, 1683 (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt oder Schloss Keutschach 27. 2. 1658 Vespasian Gottfried RAMBSCHISSEL). Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Christina*, * Graz 16. 7. 1615, † das. 25. 9. 1618 (?). – 2. Maria *Margaretha*, Dominikanerin in Mahrenberg bis 8. 11. 1665, dann in Maria Loreto zu St. Andrä i. L., (* 1616). – 3. Maria *Magdalena*, * das. 16. 10. 1617. – 4. Johann *Leonhard*, Herr auf Dornegg u. zum Dornhof, Landrat in Stmk., * das. 28. 8. 1619, † das. 12. 3. 1674, ∆ Hl. Blut, Gruft, ∞ Graz 4. 2. 1648 *Regina Susanna*, Frau auf Dornegg, T. d. Michael MORELLI v. Sonnenpüchel (Sonnenberg), ksl. Rat u. iö. Hofkammerrat, u. d. *Regina Catharina Gmeiner*, * 1623/24, † das. 31. 10. 1689, ∆ St. Leonhard b. Graz, Kirche (in 1. Ehe ∞ das. 24. 7. 1638 Caspar KRANEWETTER v. KRONABETHOFEN, laa. Zeugwart u. Kellergerichtsbeisitzer, † das. 26. 4. 1647, ∆ Hl. Blut). – 5. Maria *Isabella*, * Graz 28. 1. 1621, tot 29. 9. 1665, ∞ Klagenfurt 18. 1. 1654 Matthias v. GÖSSNITZ, ∆ das. 20. 1. 1671. – b) aus 2. Ehe: 6. Johann *Andreas*, Benediktiner zu Admont, * Graz 28. 8. 1624, † 17. 5. 1657. – 7. N. N., * Graz 12. 1. 1627. – 8. *Johann Baptist*, Propst zu Unterdrauburg, * das. 5. 1. 1628, † 10. 10. 1686, ∆ St. Andrä i. L., Domk. – 9. *Catharina Clara*, Klarissin in Graz (Joanna), * das. 23. 4. 1629, † das. 16. 11. 1688. – 10. *Anna Catharina*, * das. 2. 7. 1630, † das. 26. 3. 1633. – 11. Hector, w. f. – 12. *Cäcilia Catharina*, Frau auf Dornhofen, * das. 5. 6. 1633, † das. 13. 9. 1676, ∆ Hl. Blut, Gruft, ∞ das. 14. 1. 1661 Hans Michael MORELLI v. Sonnenberg, † das. 22. 12. 1679. – 13. *Franziska Catharina*, * das. 3. 10. 1635, † das. 11. 9. 1705, ∆ St. Andrä, Gruft. – 14. *Constantia Catharina*, * das. 6. 10. 1637, † das. 31. 7. 1693, ∆ Karmeliter. – 15. Johann *Caspar*, † das. 11. 8. 1638. – 16. *Catharina Theresia*, * das. 13. 7., † das. 13. 12. 1640, ∆ Jesuiten. – 17. *Johanna Catharina*, * das. 9. 1. 1642, † (auf Altenhofen b. Plankenwarth) 8. 9. 1680, ∆ Friedhof St. Oswald b. Plankenwarth, ∞

Graz 4. 2. 1668 Wolf Ehrenreich (1688) Fhr. v. PANIQUAR, auf Altenhofen, Landrat in Stmk., † 1699?, △ St. Oswald b. Pankenwart?

III. Johann *Hector* v. DORNSPERG, * Graz 20. 12. 1631, lebt 18. 10. 1679, ∞ ca. 1660/65 Rosina Elisabeth v. GRABEN. Kinder: 1. Johann Caspar w. f. – 2. Regina Magdalena Susanna, lebt 18. 9. 1690, ∞ (Hk.) 5. 2. 1690 Philipp *Leopold* Fhr. v. RAMSCHÜSSEL zu Schöneegg, † Pettau 11. 8. 1718, △ das. – ? uneheliches Kind „des Dornsperg“, △ 7. 10. 1663 Graz, St. Georgen

IV. Johann *Caspar* (1693) Fhr. v. DORNSPERG, Herr auf Dornegg, iö. Reg. Rat, ksl. Rat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk, † Graz 2. 12. 1722, ∞ (Hv.) auf Schmirnberg 23. 11. 1689 *Anna* Eleonora, T. d. Maximilian v. JABORNEGG Fhr. v. u. zu Gamsenegg, Herr auf Eppersdorf u. Schmirnberg, u. d. Anna Elisabeth v. Keutschach zu Möderndorf, † Graz 12. 10. 1697; ∞2 das. 24. 11. 1701 Eleonora Theresia, T. d. Longin Gottfried Fhr. WALTHER v. u. zu WALTHERSWEIL auf Türnpach u. d. Maria Regina Weiß v. Wiesenau, † das. 22. 7. 1730, alle drei △ Dominikaner (in 1. Ehe ∞ Graz 8. 7. 1686 mit *Joseph* Amand v. GRIENBACH, Herr auf Weissenegg u. Thalerhof, † 15. 9. 1696, △ Filiation. Enzelsdorf b. Fernitz). Kinder 1. Ehe: 1. Johann Joseph Ferdinand, * Graz 2. 5. 1694, † das. 17. 5. 1695, △ Dominikaner. – 2. Maria Josepha, * das. 28. 8., † das. 15. 9. 1695, △ Dominikaner. – 3. Joseph Anton, w. f. – 4. Maria *Franziska Constantia*, † nach 6. 8. 1732.

V. Johann *Joseph Anton* Frh. v. DORNSPERG, Lt. im Rgt. Wenzel Gf. Wallis, * Graz 17. 2. 1697, † vor Belgrad 20. 12. 1738, ∞ (Ödenburg) 1736 Catharina v. GEBSATTEL, † nach 8. 8. 1768. (einziger) Sohn: Christoph, † mj. Ödenburg, △ das. Jesuiten 30. 11. 1752 (Letzter der Familie).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 55; LR Dornsparg, K 139-140 (benützt); LR K. 581, fol. 292; K. 733, H. 3, Inv. Joh. Michael Morell 1680; K. 1062, H. 2, Inv. Anna Maria v. Saurau geb. Khistall 1633, Urk.; K. 1163; K. 1212, H. 1; K. 1466/II, Inv. Erasmus Friedrich Wottgo 1694, Urk. 268; Ederisches Wappenbuch, 43. ADG, PA St. Andrä, Dominikanerinnenkloster, K 29; Hs. 1 (Matriken 1618-1716). Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. StiA Admont, Acta Capituli, Aaa, 4/d, E. Schiviz, Graz; Naschenweng, Klarissen, 219; Ders., St. Andrä, 223; Zenegg, Kärntner (n. 108-110, 142f., 247) u. Steir. Hochzeitsladungen (n. 154-157); MCKD, X, N. F. 1884, CXXXVI; Frank I, 244; Pichler, Wappensaal, n. 144; Wutte, Wappen, 126, 128; Grabstein an der Friedhofmauer von St. Oswald b. Plankenwart, Stmk..

TRAPP

Steirische Familie mit Stammsitz in Leutschach (Friedrich der T. von Leutschach 1333 auf der „Trappenburg“ in Leutschach, die nicht mehr existiert und auch nicht identisch ist mit Schloss Trautenburg b. Leutschach). Die Trapp gehörten schon 1424 zu den Landständen im Ritterstand, kamen mit Ehg. Sigismund nach Tirol, wurden dort besitzend und 1469 mit dem Erblandhofmeisteramt begabt. 1567 verkauften Oswald, Jacob und Georg T. die Trappenburg und den übrigen steirischen (Lehen)Besitz und verließen die Steiermark für immer. Die Familie (seit 1655 gräflich) blüht seither in Nord- und Südtirol (Nachkommen Jacobs II., s. unten).

StW.: In W. ein dreimal w-förmig gebrochener, an den Hauptrand stoßender r. Zickzackbalken, Stechhelm, darauf ein niederer, mit zwei sch. Flügeln best. g. Stulphut, Decken r.-w. [Arlberger Wappenbuch, Hupp 101 r.-g.] (Erhard Tr. 1382, Ulrich Tr. 1446).

Erblandhofmeister in Tirol von Ehg. Sigismund v. Tirol für Jacob (II.) T., Rudolfszell 5. 11. 1469. Reichsfreiherrnstd. u. W.ver. mit dem W. der † Gfn. v. Matsch von K. Rudolph II. für die Brüder Oswald, Johann, Ferdinand u. ihre Schwestern Tr. als „Trapp zu Piseyn und Kaldonätsch, Freiherr und Herr zu Churburg und Gamp“, Prag 25. 4. 1605.

W.: Geviert mit H. Dieser in W. drei (2, 1) gesenkte b. Flügel (Matsch). 1 u. 4 in G. eine links gewendete auffliegende Trappe, 2 u. 3 StW. Drei g. Helme: I ungekr., zwei mit der Schallöffnung auf dem Helm aufsitzende w. Hüfthörner mit verschlungenen r. Schnüren, Decken b.-w.; II gekr. mit der Trappe aus 1 u. 4, Decken sch.-g.; III ungekr. auf einem niederen mit Hermelin gestulpten

r. Hut ein geschl. Trappenflug, Decken r.-w. (weitere W.kombinationen mit dem W. der † Matsch s. bei Siegenfeld).

Erbländ. österr. Grafenstd. als „Graf von Matsch“ (s. a.) von Ehg. Ferdinand Carl, Innsbruck 3. 3. 1655.

Landstandschaften: In Stmk. schon 1423/24 landständisch (Erhard. Friedrich), neuerlich für Johann Gf. v. T. Herr zu Matsch, Fhr. zu Beseno u. Caldonazzo, k. k. WGR u. Km., Verordneter des Herrenstandes in Tirol, „nach vorgenommener Prüfung der vorgelegten Beweise über seine Abstammung von der alten steiermärkisch-landständischen Familie Trapp“, durch Ausschussdekret 10. 8. 1843; in Tirol 1472 (waren hier Erblandhofmeister).

I. Friedrich (I.) TRAPP zu Leutschach, ∞ Catharina, beide 2. 2. 1355. – Kinder: 1. Friedrich (II.), Bggf. auf Schmirnberg, Ritt., † 21. 1. 1388, ∞ Magdalena, T. d. Walter SCHROTT (in 2. Ehe ∞ vor 24. 8. 1391 mit Wilhelm DUMERSDORFER). – 2. Erhard, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Jacob, s. unter Jüngere Linie. – 4. Ulrich, Propst zu Seckau, † 25. 12. 1414. – 5. Clara, ∞ vor 2. 7. 1392 Ludwig v. NEUNDLING, Landrichter ob der Enns, † 1394, beide ∆ Stiftsk. Wilhering.

Ältere Linie

II. Erhard TRAPP zu Leutschach, Bggf. zu Mahrenberg, 1388, tot 1391, ∞ Cunigunde. – Kinder: 1. Friedrich (III.), 1400-1426, tot 1432, ∞ Barbara, T. d. Hans PAYSSER. – 2. Erhard, w. f. – 3. Dorothea, ∞ (vor) 24. 4. 1400 Jorg v. REIFENSTEIN. – 4. Catharina, 1419, ∞1 Andreas LEMBUCHER; ∞2 ca. 1413 Moriz WELZER, Hptm. zu Portenau/Pordenone, Verweser zu Graz, LH in Stmk., † nach 1419.

III. Erhard (II.) TRAPP zu Leutschach, Judenrichter zu Graz, Pfleger zu Wurmberg/Vurberk, Verweser der Hauptmannschaft in Stmk., † 1433 oder Anfang 1434, ∞ vor 23. 4. 1420 Catharina, T. d. Jorg BAYERHOFER u. d. Margaretha Fuler, * ca. 1403. – Kinder: 1. Ulrich, 1448, tot 1452. – Tochter: Apollonia, † 1460. – 2. Magdalena, 1442, 27. 9. 1460, ∞ 1447 Rudolph v. HOLLENECK, Pfleger zu Arnfels, † 1477, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian. – 3. Margaretha, Dominikanerin zu Mahrenberg, 1459 Priorin, 1442, † nach 1465.

Jüngere Linie

II. Jacob (I.) TRAPP zu Leutschach, auf Ober Marburg, hgl. Rat u. Hptm. zu Triest, Ritt., 15. 10. 1384, 1415, tot 2. 3. 1417, ∞1 Anna v. IDUNGSPEUG, 9. 4. 1408; ∞2 Clara v. GALLENBERG, tot 10. 7. 1423. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Friedrich (IV.), 1417, 1423. – 2. Barbara, † nach 8. 7. 1459, ∞ 3. 6. 1423 Heidenreich GLOYACHER, Pfleger zu Riegersburg, zu Marburg, 1430, tot 1439. – 3. Salome, † nach 1449, ∞ 13. 1. 1438 Albrecht v. KAINACH, Pfleger zu Stein im Lavanttal, sbg. Vizedom zu Leibnitz, † nach 1442. – b) aus 2. Ehe: 4. Jacob, w. f. – 5. Anna, ∞ Georg v. WINDISCHGRAETZ. – 6. Dorothea, ∞ Erasmus STAINER, 1428.

III. Jacob (II.) TRAPP zu Leutschach, Herr auf Caldonazzo, Ivano, Castel Campo u. Beseno, Erblandhofmeister in Tirol, † 17. 8. 1475, ∆ Pfarrk. Bozen, ∞ 1462 Barbara, T. d. Ulrich Vogt v. MATSCH Gf. v. Kirchberg. – Kinder: 1. Barbara. – 2. Jacob (III.), 22. 6. 1502 zu Leutschach, tot 1536 (Nachkommen). – 3. Georg, 22. 6. 1502 zu Leutschach, tot 1536. – 4. Carl, 22. 6. 1502 zu Leutschach, 19. 6. 1536, tot 1555. – Weiter: GGTB, GH; GHdA, G. Die Familie hatte seit ihrem Weggang nach Tirol in der Stmk. keinen Besitz mehr.

GGTB, GH 1841ff.; GHdA, G A Bd. VI/1970, 462ff.; Göth 1863, n. 1114; Siegenfeld, 142f.; Frank V, 119; Pirchegger, Untersteiermark 172f.; Baravalle 1995, 338; Lanjus, Uradel, 55ff.; Pichler, Wappensaal n. 136; Maleczek, Trapp; H. P. Naschenweng, Das Rebenland im Mittelalter, in: Die Rebenland Chronik, Graz 2004, 83; Siebmacher, Bd. 28, Tirol 17; Hupp, 101.

DRACHENBERGER, DRACHENBURGER, TRAKENBERGER (erloschen)

Auf Drachenburg/Kozje (ehem. Unterstmk.) sitzende Gurker Lehenleute. Erloschen mit Christoph v. D. um 1500(?). W.: In R. ein w. Drache.

Hans, Niclas, Hennsl D. 1399/1402, Andre d. J. T. 1423, Hans D. 1424, Coloman D. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Otto v. „TRACHENBERCH“, 31. 10. 1197, 1. 10. 1200. – Irenbert; 10. 5. 1208. – Conrad v. „TRAKENBERCH“, 15. 5., 24. 9. 1249. – Friedrich, ∞ Cunigunde, Wwe. 1258. – Otto de TRACHENBERG zu Drachenburg, 10. 1. 1286. – Ernst, 20. 9. 1311, 4. 7. 1318. – Ott der Trachenberger, 30. 1. 1315, 2. 2. 1323 (Ottl), 18, 12. 1326. – Brüder: 1. Albrecht, 1347/50, ∞ vor 1349 N. N. – 2. Leopold, ∞ vor 1349 (30. 7. 1347) N. N. – 3. Ringel (recte Englein) v. DRACHENBURG, Herr auf Helfenberg/Soteska, 1330, 25. 9. 1334 Ritt. (Ringel), 4. 2. 1347 (Ringel), 2. 2. 1355. – 4. Ruelpe v. TRAKCHENBERCH, ∞ vor 1349 N. N. – 5. Ull, ∞ N., beride 15. 6. 1347. – Wölfel, ∞ N. N., beide 5. 8. 1353. – Georg, 21. 1. 1376, 22. 5. 1377. – Diemut, ∞ 1384 Nikl v. REICHENBURG auf Drachenburg. – Osanna, ∞ Eberhard d. J. v. HOLLENECK, beide 1386. – Ulrich, 7. 11. 1390, ∞ N. N., beide 2. 2. 1384. – Hans d. Ä., 1398, 4. 6. 1401. – Hans der Mittlere, 1399/1402 (Hennsl), 1404, 1421. – Niclas, 1399, 8. 8. 1402 (der alte Trakhenberger), ∞ Ändlein, T. d. Jörg v. AUERSPERG. – Andre d. J., 1424. – Colman, 1422, 1446. – Clara, ∞ vor 1445 Sigmund v. ROGENDORF. – Brüder: 1) Hans, 12. 3. 1466 (Oheim des Jobst v. Helfenberg), 19. 9. 1470, ∞ bereits 4. 2. 1471 Dorothea, T. d. Sigmund v. NEUHAUS. – 2) Niklas, 1464. – Christoph (Letzter des Geschlechts), 1500, ∞ um 1500 Barbara, T. d. Georg v. TEUFFENBACH zu Teufenbach, ksl. Truchsess u. Pfleger zu Eppenstein, u. d. Dorothea Graf v. Schernberg (kinderlos).

Am 9. 1. bzw. 27. 2. (Jörg Schweinpeck gibt Frau Walburga N. zur Ehe mit dem N. „Trakhenberger“ 1000 fl Heiratsgut) „1531“ erscheint urk. noch ein *Colmann Tragkhennberger* (StLA, LR K. 74, fol. 203f.).

HHStA, SbgE, Urk. KLA, AUR. SL-NAL Urk. n. 43, 141. Chmel, Regesta II, n. 6106. Domenig, n. 92. Lang, Sbg. Lehen n. 105; Starzer, n. 51/4, 286/1; Koller-Neumann, n. 87; ReggStmk I/1, n. 311, 987a; II/1, n. 1432, 1768; VI, 58ff.; FB Herberstein, 346; Komatar 1907, 164; Krones, 234; Orožen, Lavant VI, 113, 132ff.; Pirchegger, Unterstmk., 221, 227, 239f.; Krabler, 289.

DRÄCHSL, DRÄCHSLER (erloschen)

(HIERHER WAPPEN TRAXLER)

Oststeirische Familie (Dräxl, Drechsler, Dräxler, Traxl, Träxler). Erloschen 1612 (1639).

W.: Der Grabstein des Hans Drächsler zu Neuhaus († 1576/77) in der Pfarrk. Stubenberg zeigt einen gekr. Stechhelm, die Büffelhörner mit je drei Straußenfedern besteckt. Jörg *Träxler von Neuhaus* siegelte 1564 mit einem Schrägrechtsbalken, begleitet von je einer sechsblättrigen stiellosen Rose, ober dem Schild die Buchstaben I u. T.

W. bei Z. Bartsch 1567: In W. ein r. Schräglingsbalken, oben mit einer auf-, unten mit einer abwärts stehenden vierblättrigen r. Rose an ebensolchen zweiblättrigen Stielen besteckt. Gekr. Helm, mit dem r. Schräglingsbalken belegte w. Büffelhörner, das rechte an dessen Oberrand, das linke an dessen Unterrand je mit der aufwärts bzw. der abwärts stehenden Rose und in den Mundlöchern mit je drei Pfauenspiegeln besteckt. Decken r.-w. Das W. erbten 25. 6. 1613 durch Verleihung Ehg. Ferdinands die Falbenhaupt.

Hans D. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, Bernhard u. Philipp D. votierten am 29. 11. u. 20. 12. 1575 am steir. Landtag.

I. Hans (I.) DRÄCHSLER, 21. 2. 1446 stubenberg. Amtmann zu Trofaiach, 1448 stubenberg. Pfleger auf Nieder Kapfenberg, Herr auf Neuhaus (Oststmk.), 29. 12. 1457, † nach 14. 5. 1465 (†

1476/77, tot 5. 5. 1478),¹⁹² ∞ Margret PUECHER, Schwester des Hans Puecher, Pflegers auf Kapfenberg, † nach 29. 12. 1457, beide ∆ Pfarrk. Stubenberg. – Sohn: II. Oswald, 1475 Pfleger auf der admontischen Burg Gallenstein, ∞ vor 2. 9. 1462 Catharina, T. d. Jörg PAWR, admont. Propst zu Mautern, u. d. Agnes (?). – 1. Thoman, 12. 7. 1477 (erhält mit s. Brüdern ererbte lf. Lehen), 5. 5. 1478. – 2. Hans, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Sigmund (I.), zu Neuhaus, 5. 5. 1478, 28. 2. 1491, 18. 8. 1511. – 4. Ulrich, 5. 5. 1478. – 5. Andre, 5. 5. 1478. – 6. Catharina, Nonne in Vorau, † 3. 8. 1471. – ?7. Elisabeth, ∞ Wilhelm SCHROTT, 1522-1527 Landesverweser in Stmk.

III. Hans (II.) DRÄCHSL d. Ä. auf Neuhaus, † 1506, ∞ Anna, T. d. Caspar v. der MAUER u. d. Rosina v. Idungspeug, lebt 18. 8. 1511. – Kinder: 1. Otilia, ∞ (Verzicht) 18. 5. 1524 Moriz GRUEBER. – 2. Benigna, ∞ (Verzicht) 26. 2. 1525 (?Lienhard BLUMENTROST, Bürger zu Hartberg). – 3. Christoph (I.), zu Külml (1539), 1524, 1560, tot Februar 1568. – 4. Dionys, zu Külml 1527, lebt 2. 2. 1551, ∞ (Widerfallbrief) 26. 12. 1529 Apollonia, T. d. Bernhard STADLER zu Stadl u. d. Sophia Leininger (in 2. Ehe ∞ mit Barnabas KORNPECKH). – 5. Hans (III.) d. J., test. 6. 2. 1568. – Kinder: a) Cunigunde, lebt 2. 9. 1592 in OÖ, ∞ (vor 23. 6. 1553?, Ha. Martini 1556?) Hans Friedrich SCHACHNER, 10. 9. 1561. – b) Anna, † Marburg 8. 8. 1592, ∞ (Hb.) 30. 1. 1547 Jacob LUSSNIGK, test 29. 12. 1561. – c) Philipp, tot 2. 9. 1592 (hatte Kinder). – 6. Erasmus, w. f. unter Ältere Linie auf Külml. – 7. Sigmund, s. unter Jüngere Linie auf Neuhaus. – 7.

Ältere Linie auf Külml

IV. Erasmus DRÄCHSL auf Külml (Oststmk.), Pfleger des Sigmund v. Dietrichstein auf Waxenegg, Stiftshofmeister zu Vorau, 1527, 25. 11. 1548, tot 1550, ∞ N. N. – Kinder: 1. Martin, 1542 auf Külml, † nach 16. 8. 1568, (lebt 1572/74?), ∞ Elisabeth, T. d. Christoph v. RACKNITZ, Pfleger auf Ober Voitsberg, kgl. Rat, u. d. Magdalena v. Perneck, † Graz „an der Infection“ (in 1. Ehe ∞ mit Adam v. HOLLENECK). – Kinder: (1) Christina, † Graz, an der Infektion. – (2) Christoph, (?1560, tot 1568). – (3) Leonhard, (?1566 Pfarrer zu Frauenburg), ?30. 3. 1572. – 2. Barbara, lebt 16. 7. 1585, ∞1 Graz 2. 3. 1549 Hans Lasla v. RATMANNSDORF zu Sturmberg u. Kirchberg; ∞2 (Ha.) 8. 2. 1560 Caspar SCHRAMPF zu Aichberg; ∞3 vor 16. 8. 1568 (Mathes?) SCHRANKHL.

Jüngere Linie auf Neuhaus

IV. Sigmund (II.) DRÄCHSL zum Neuhaus u. Külml, † 1554 oder 1556, ∞1 N., T. d. Friedrich REISACHER zu Lichtenegg u. d. Diemut; ∞2 N. LEMSITZER; ∞3 vor 20. 11. 1541 Ursula, T. d. Bernhard v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Barbara Stadler, * 14. 9. 1512. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Hans, † 1568. – 2. Philipp, zu Neuhaus, † 1582, kurz vor 21. 5.,¹⁹³ ∞1 Graz 29. 1. 1570 Catharina, T. d. Melchior WACKIN u. d. Cäcilia v. Eibiswald, test. 10. 3. 1578 (in 1. Ehe ∞ (Ha.) das. 6. 7. 1561 mit Erasmus RINDSCHEIT zu Schielleiten, laa. steir. Generaleinnehmer, † nach 1563); ∞2 Neudau 20. 9. 1579 Martha, T. d. Wilhelm v. ROTHAL zu Neudau u. d. Eva Zöbinger zu Reitenau (in 2. Ehe ∞ Graz 27. 12. 1585 mit Sigmund v. GLEISPACH zu Narrnegg, † 1602?). – Kinder: aus 1. Ehe unbekannt; aus 2. Ehe: (1) Hans *Wilhelm*, † 1610, ∞ Regina, T. d. Dietmar RINDSCHEIT zu Schielleiten u. Kainberg u. d. Regina Frn. v. Ratmannsdorf, † Regensburg 27. 1. 1639 (in 2. Ehe ∞ mit Ortolph Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach, † Ulm 24. 2. 1638, ∆ das. Barfüßerk). – (2) Hans *Jacob*, im Duell gef. Graz 1. 2. 1612 (Letzter des Geschlechts). – b) aus 3. Ehe: 3. Bernhardin, w. f. – 4. Benigna, test. 5. 10. 1606, lebt 17. 3. 1612, ∞ Graz 26. 2. 1582 Leonhard v. SAURAU, tot 10. 9. 1593. – 5. Judith, † ledig. – 6. Polyxena, ∞ Balthasar v. TSCHIRNHAUS in Schlesien. – 7. Anna, Wwe. 1577, ∞ Wilhelm TULFFER v. Mitterhof auf Mistelbach, 6. 9. 1568. – 8. Sophia, ∞ N. SCHENAUER. – 9. Margaretha, ∞1 1565 Hans HAIMER

¹⁹² Nach Dehio Steiermark, 552, starb Hans D. zu Neuhaus 1454 (Grabstein Pfarrk. Stubenberg).

¹⁹³ Hs. 489, fol. 108^r (alt 216): „Wer des Hans und Philipp Vatter gewesen ist unbewust“.

zu Friedberg, † Graz 16. 3. 1567, ♂ das. St. Andrä; ∞2 das. 1. 5. 1569 Andrä v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, Ritt., † 1571.

V. Bernhardin (I.) d. Ä. DRÄCHSL zum Neuhaus, lebt 26. 6. 1584, tot 18. 11. 1591, ∞ (Hb.) 18. 2. 1563 Luzia, T. d. Sebastian d. Ä. MÜRZER u. d. Barbara v. Kotwitz (Anna v. GLEISPACH?), lebt 1. 1. 1575. – Kinder: 1. Bernhardin (II.) d. J., auf Neuhaus, † (Neuhaus) 1601 kurz vor 18. 12., ∞ Graz, am Rosenhof, 14. 2. 1599 Anna Maria, T. d. Georg SCHEIDT zu Leitersdorf u. Radkersburg u. d. Esther v. Ratmannsdorf, test. Graz 12. 1. 1630, lebt 23. 8. 1638. – Tochter: Clara Esther, † Graz 10. 12. 1629, ♂ St. Andrä, ∞ das. 24. 11. 1624 mit ihrem verw. Schwager Gottfried Fhr. v. FALBENHAUPT. – 2. Philipp, w. f. – 3. Elisabeth, test. Rothenberger Turm (= Rotenturm b. Windischgraz) 28. 2. 1624, ∞1 Weiz 18. 11. 1591 Hans Jacob EMBSER, ksl. Forstmeister zu Dobl; ∞2 Aussee 1. 2. 1598 Pankraz v. LEMSITZ; ∞3 vor 26. 4. 1610 Wilhelm LEISSER zu Weinburg, Wildon, Waldegg u. Lehen, † (auf Lehen) Ende 1616. – 4. Wandula, test. (auf Stubenberg?) 17. 4., tot 21. 6. 1617, ∞ (Hb.) 15. 11. 1609 Bernhardin v. FALBENHAUPT. – 5. Catharina, † Graz 1. 3. 1615, ∞ (Hb.) das. 9. 3. 1614 Gottfried (1623) Fhr. v. FALBENHAUPT auf Falbenegg u. Mühlhausen, Oberststabelmeister u. ObristLt. † 1641, kurz vor 17. 10.

Ohne Anschluss:

Georg D. (Sohn, Bruder des Erasmus?), 25. 11. 1548, ∞ Magdalena SCHILCHER, Wwe. 1572 (Hausmann; Pichler, Steuerregister, 49).

Catharina D., geb. NARRINGER, 20. 6. 1573 (StLA, LR Narringer, K. 780, H. 7).

ÖStA/HHStA, RK Maximiliana 18. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; AUR; LR Drächsl, K. 141, fol. 1-98 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 190, H. 7; LR Eibiswald, K. 178, H. 8 (Inv. Christoph Fhr. v. E.); K. 677, fol. 157ff.; K. 1067 (Inv. Carl Gf. Saurau 1648); K. 1129, H. 1; Stadl V, 41ff.; Hs. 489/I, 108f.; Hs. 489/II, 215ff. Matriken: Graz-Hl, Blut. Starzer, n. 52, 306/3; Starzer, Regesten n. 5048; Loserth, Stubenberg 1908, 157 n. 892, 165 n. 1073, 299 n. 24, 300 n. 27; Notizenblatt 9/1859, 373, 376, 379; Brandl, n. 368, 380; MG Necrol. II, 419; Orožen, Lavant I, 330; Siebmacher, Bd. 26/2, 420b; Siegenfeld, 16f.; BKStG 13/1878, 141, 154; FB Herberstein, 387, 393; Baravalle/Knapp II, 471, 575ff.; Wichner, Admont III, 486; Schiviz, Graz; Naschenweng, Heiratsstatistik (Dräxl); Sötzing, 84; Hoheneck III, 227f.; F. Posch, Die Drachsler auf Neuhaus, in: Forschungen zur Landes- und Kirchengeschichte (FS H. J. Mezler-Andelberg), hg. v. Inst. f. Gesch. der Univ. Graz, 1988, 391ff.; Adler, Mbl. III/1894, 258; X/1930, 747ff. (Ursula v. Teuffenbach-Mayerhofen ∞ Jörg Traxler); XI/1933, 304; Reitterer, Friedberg II, 50f.; Hausmann, Anger I, 66f., 181; Pichler, Steuerregister, 49f.; Pichler, Wappensaal, n. 308.

DRASKOVICH von Trakostján

Aus Dalmatien/Kroatien/Slavonien stammend, des Stammes Kršelaca.

Ungar. Baronat von K. Maximilian II. für Caspar D. u. seinen Sohn Johann, 3. 8. 1567.

Ungar. Grafenstd. als „Draskovicz Graf v. Luettenberg, Fhr. zu Draszkostein, Khleonickh, Praunckhen, Uckhowime u. Kemebekh“ von K. Ferdinand II. für Caspar D. v. T. (Erneuerung) u. dessen Vettern Johann u. seine Kinder Nicolaus, Johann, Barbara, Catharina, Johanna Maria, u. Caspars Tochter Eusebia (neu), (Wien) 14. 9. 1635.

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein gekr. sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, der sich aus einer am unteren Feldrand befindlichen Krone emporschwingt, 2 u. 3 in B. auf einem w. Hügel eine g. offene Krone, daraus ein aufsteigender wachs. gekr. w. Greif mit ausgeschlagener r. Zunge, in der rechten Pranke eine g. Kugel emporhaltend (StW). Auf dem Schild g. Grafenkrone, Schildhalter die geflügelten Greifen. Auf der Krone ev. auch: 3 gekr. Helme: I der Adler aus 1 u. 4, Decken sch.-g., II auf gr. Dreieck ein g. Kreuz, Decken gr.-g. (?), III der einwärts sehende Greif aus 2 u. 3, Decken b.-w.

Kneschke u. Tyroff geben folgendes W. an: Zweimal gespalten u. zweimal geteilt (9 Felder): 1 u. 9 in Gr. ein auf einer g. Krone stehender g. Löwe nach rechts, in der rechten Vorderpranke einen blanken Säbel hochhaltend, 2 u. 4 in G. ein gekr. g. bewehrter sch. Adler nach rechts, 3 u. 7 in R. eine g. Krone aus der ein geharnischter Arm wächst, der in der Hand einen Pfeil u. einen blanken Krummsäbel hält, u. oben rechts von einem w. Stern, links von einer zunehmenden Mondsichel

begleitet wird, 5 in R. eine g. Krone, aus der ein rechts gewendeter gekr. w. Greif mit einer b. Kugel in der rechten Klaue wächst (StW), 6 u. 8 in B. ein gekr. g. Greif nach rechts. Neunperlige Grafenkrone darauf drei gekr. Helme: I der Löwe aus 1 u. 9 stehend, Decken b.-g., II der Adler aus 2 u. 4, Decken sch.-g., III der geharnischte Arm mit Pfeil u. Krummsäbel aus 3 u. 7, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Peter D. 16. 1. 1606 (über Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.) u. Hans D. 10. 3. 1632, in NÖ 26. 6. 1626.

I. Peter DRASKOVICH, gef. Treviso 1356. – Kinder: 1. Nikolaus, w. f. – 2. Maria, ∞ Andreas SERENY, gef. Zara in Dalmatien 1345.

II. Nikolaus DRASKOVICH auf Bilin u. Czettin (Slavonien), 1368, ∞ Margaretha, † als Wwe. nach 1382. – Sohn: Johann, w. f.

III. Johann DRASKOVICH, Gf. in Czettin, Clissa, Rama, Herr zu Bilin, † nach 1418, ∞ Elisabeth, T. d. Paul Ban v. MACHOVIA. – Söhne: 1. Paul, 5. 3. 1452. – 2. Nikolaus, 5. 3. 1452. – 3. Caspar, w. f.

IV. Caspar DRASKOVICH zu Bilin, ungar. Feldherr, † nach 1476. – Sohn: Bartholomäus, w. f.

V. Bartholomäus DRASKOVICH zu Bilin, † 1538, ∞ Anna, Schwester des Georg UTISSINOVICH, Bischof zu Großwardein, Kardinal. – Söhne: 1. Georg, 1567 Fhr., * Bilin 5. 2. 1515, † Wien 31. 1. 1588, △ Domk. Raab/Györ, Bischof von Fünfkirchen, Agram u. Raab, EB von Kalocsa, ksl. WGR, ungar. Hofkanzler, Statthalter des Kgreichs. Ungarn, Kardinal. – 2. Caspar, w. f. – 3. Johann, ksl. Obst., gef. Sziget 1566.

VI. Caspar DRASKOVICH zu Bilin, 1567 ungar. Baron, seit 1569 zu Trakostjan (Drachenstein), * 1530, † 1591, ∞ ca. 1544 Catharina, T. d. Lucas ZÄCKL zu Friedau u. d. Catharina Herrin v. Mainburg (in 1. Ehe ∞ mit Michael Fhr. BERENY u. in 2. Ehe mit Adam Fhr. v. SVETKOVICS). – Söhne: 1. Georg, Kmdt. zu Petrinia 1598, ∞ Juliana Frn. v. HERBERSTEIN, † nach 1618. – 2. Johann, w. f. – 3. Peter, Fhr. auf Trakostjan v. Klennegg, Vibica, Herr auf Luttenberg u. St. Marx, Generaleinnehmer in Kroatien, Schatzmeister der kgl. ungar. Krone, Ban von Kroatien u. Slavonien, ksl. Rat u. Km., Husarenhptm. an der Wind. Grenze, Ritt. vom Gold. Sporn, Landstand in Stmk., † 17. 2. 1616, ∞ vor 1602 Marianna, T. d. Nicolaus ALAPY v. Nagy-Kemlék, Fhr. auf Groß Gannik u. Luttenberg, u. d. Sarah PETHÖ, † 20. 11. 1629, 52 J., △ Luttenberg (in 2. Ehe ∞ vor 1627 mit Franz OREHÁZY v. Kusarovecz). – Kinder: (1) Sarah, † nach 1664, ∞ 1628 Dionysius Baron SZECZY de Lendva. – (2) Caspar, 1635 Gf., zu Trakostjan u. Luttenberg, ksl. Km., † 1668, ∞ Graz 2. 6. 1630 Anna Veronica, T. d. Christoph Fhr. v. EIBISWALD u. d. Benigna Frn. v. Trauttmansdorff, † das. 2. 4. 1654. – Tochter: Maria *Eusebia*, 1635 Gfn., * das. 9. 1. 1632, † 1651, ∞ 1649/50 Niclas Gf. ZRINY, Ban von Kroatien, Dalmatien etc., † Agram 22. 5. 1662. – (3) Susanna, tot 1638, ∞ Graz 3. 11. 1630 Georg *Raymund* Herr v. GERA auf Gallenhofen, Fähnrich unter Adam Gf. v. Herbersdorf in OÖ, † das. 4. 4. 1658. – (4) Ursula, Oberin der Klarissen zu Agram (Cäcilia), † Agram 1669.

VII. Johann (1567) Baron DRASKOVICH v. Trakostjan, Ban von Kroatien, Dalmatien etc., Herr auf Vinica (Kroatien), ksl. GR, Vizepräs. des Hofkriegsrates, Gen. der Reiterei, Obergespan des Kreuzer Komitats, Schatzmeister des Kgreichs. Ungarn, † Preßburg 11. 3. 1613, ∞ Eva, T. d. Nikolaus ISTVANFFY de Vinicza u. d. Elisabeth Bott de Baina, beide △ Preßburg, St. Martin. – Kinder: 1. Nikolaus, zu Vinicza sowie zu Ebreichsdorf, Moos u. Schönau (NÖ), 1659, ∞ Maria *Elisabeth*, T. d. Thomas Gf. ERDÖDY u. d. Anna Maria Ungnad Frn. zu Sonnegg (in 2. Ehe ∞ mit Franz KEGLEVICH, ksl. Gen.). – Kinder. (a) Johann Christoph, † ledig. – (b) Clara Elisabeth, ∞ ca. 1641 Georg Gf. NADASDY, ksl. Km. – 2. Helena, * 1. 10. 1591, ∞ Christoph Gf. BANFFY,

† 1644. – 3. Susanna, Dominikanerin in Graz, * 1594, † Graz 17. 1. 1633. – 4. Johann, w. f. – 5. Georg, Bischof von Fünfkirchen u. Raab, * 1599, † Wien 1650. – einige Töchter jung †.

VIII. Johann DRASKOVICH Baron v. u. zu Trakostjan (1635) Gf. v. Luttenberg, Herr auf Klenownick, Vinica, Lunjkovec, Zelendvor u. St. Marx, Pfandherr auf Ungar. Altenburg/Óvár, Ban von Kroatien, Dalmatien u. Slavonien, Kmdt. zu Kreuz, Husarenhptm. an der Wind. Grenze, Palatin von Ungarn, ksl. Rat, Ritt. v. Gold. Sporn, Landstand in Stmk., * Trakostjan 13. 3. 1595, † Ungar. Altenburg 5. 8. 1648, ∆ Preßburg, St. Martins-Kollegiatk., ∞ Zólyom 29. 1. 1629 Barbara, T. d. Georg Gf. THURZO v. Bethlenfalva, ksl. WGR u. ungar. Palatin, Erbobergespan des Arvaer Komitats, u. d. Elisabeth Frn. Czobor v. Szent-Mihály (in 1. Ehe ∞ 30. 9. 1612 mit Christoph Gf. ERDÖDY v. Monyorókerék u. Monoszló, † 1620, u. in 3. Ehe 1649 mit Emereich Fhr. CZOBOR v. Szent-Mihály). – Kinder: 1. Nikolaus, w. f. unter Erste Linie. – 2. Catharina, Dominikanerin zu Studenitz. – 3. Johann, s. unter Zweite Linie. – 4. Barbara, test. 26. 2., † auf Mokritz kurz vor 23. 3. 1687, ∞1 Wolfgang Gf. ERDÖDY, ksl. Gen. der Kavallerie, gef. Kanizsa 1674; ∞2 Jobst Joseph Fhr. v. MOSCON, ksl. Gen., † 1676 vor 28. 1. – 5. Johanna Maria, ∞ Nikolaus Gf. ERDÖDY de Monyorokerek, Herr zu Szamobor u. Mokriz, ksl. GR u. FM, Ban von Kroatien, Dalmatien u. Slavonien, † 1693.

Erste Linie (erloschen)

IX. Nikolaus (V.) DRASKOVICH v. Trakostjan Gf. v. Luttenberg, Herr zu Klenownick (Kleineck), Vinica, Lunjkovec, Bukovec, Zelendvar u. Sarvar, Pfandherr auf Ovar, ksl. WGR, Km. u. GMj., oberster Hofrichter des Kgreichs. Ungarn, oberster Reichstürhüter u. Obergespan des Wiselburger Komitats, * ca. 1630, † Pressburg 1. 11. 1687, ∞1 Catharina *Barbara*, T. d. Johann DRUGETH Gfn. Homonay de Homonna, u. d. Anna Catharina Jakussith v. Orbava, † nach 2jähriger Ehe; ∞2 1667 Elisabeth *Christina Clara*, T. d. Franz Gf. NADASDY, ksl. GR u. oberster Hofrichter des Kgreichs. Ungarn, u. d. Anna Juliana Gfn. Esterhazy de Galántha, * 1646, † Wien 12. 3. (5.?) 1682, ∆ Lockenhaus, Augustinerk.; ∞3 Christina, T. d. Stephan CSÁKY, Bggf. v. Zips, u. d. Margaretha Lonyay, * Burg Zips/Szepesvár 4. 11. 1654, † Rodosto 23. 4. 1723 (in 1. Ehe ∞ 21. 7. 1669 Alexander Gf. ERDÖDY, † Ödenburg 18. 5. 1681, u. in 3. Ehe ∞ 11. 6. 1695 mit Nicolaus BERCSÉNYI v. Sz'kes, † Rodosto 6. 11. 1725). – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Paul* Franz, k. k. Km., * 13. 7. 1667, † 1693, ∞ Margaretha, T. d. Alexander Gf. ERDÖDY u. d. Christina Gfn. Csaky, † 1720 (in 2. Ehe ∞ mit Franz Gf. KERY). – Tochter: Barbara Dorothea, * 27. 6. 1687, ∞ *Leopold* Johann Otto Wilhelm RGf. zu LIMPURG-STYRUM, ksl. Obst. – 2. Maria *Catharina* (Zwillingschwester des Vorigen?), * 13. 7. 1667, † Laibach 26. 1. 1703, ∞ 25. 5. 1693 *Franz* Anton Johann RGf. v. AUERSPERG zum Kreuz, ksl. WGR u. Km., Präs. der Landstände in Krain, † Kreuz 15. 4. 1729. – 3. Johann, Erbherr auf Sarvar, k. k. Km., kgl. ungar. Hofkammerrat, † 17.. – 4. Adam, w. f. – 5. *Leopold* Philipp. – 6. Juliana, ∞ Johann Gf. ESTERHAZY de Galántha. – 7. Maria Magdalena. – 8. Barbara. – 9. Elisabeth, ∞ Gf. RATKAY.

X. *Adam Franz Anton* DRASKOVICH Gf. v. Luttenberg Fhr. zu Trakostjan, k. k. WGR, Km. u. GFML * Raab/Györ 1673, † Csepreg 2. 9. 1749, ∆ Lockenhaus, Augustinerk., ∞1 Maria RUMY v. Rum u. Rábadoroszló (gesch.); ∞2 1700 Johanna *Barbara*, T. d. Ludwig Gf. v. HERBEVILLE, ksl. Gen. der Kavallerie, u. d. Margaretha v. Talmberg, † 1727; ∞3 27. 6. 1728 Maria Magdalena, T. d. Friedrich RFhr. v. FRISCHHAUSEN u. d. Elisabeth Frn. v. Kageneck, * 1699, †. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Leopold, k. k. Km., † 16. 1. 1759, ∆ Lockenhaus, ∞1 6. 9. 1722 Maria Anna Elisabeth Theresia Emerentiana, T. d. *Johann* Bernhard Stephan Gf. PÁLFFY ab Erdöd, Ban von Dalmatien u. Slavonien, Erbgf. Zu Pressburg, u. d. Theresia Gfn. Czobor, * Pressburg 1708, † 1740, Stkd.; ∞2 Barbara v. USSNER (VIZNER), * 1720, † 17. 10. 1794 (in 2. Ehe ∞ mit Johann Nepomuk Gf. CLARY). – Kinder aus 1. Ehe: (a) Nikolaus, † jung. – (b) Theresia, ∞ Franz Gf. VICZAY v. Loos u. Hedervár, † 1781; aus 2. Ehe: (c) Maria Walburga, * Wien 22. 5. 1753. – (d) Catharina, * 1757, † 1775. – (e) Barbara, ∞1 Wien 12. 1. 1790 Maria *Cajetan* Anton Gf. v. u. zu AICHELBURG auf

Rothenthurn; ∞2 *Rudolph* Franz Matthäus Gf. REISIG Fhr. auf Hartenstein u. Peilenstein. – (f) Norbert. – 2. Michael Adam, △ Wien St. Michael 1. 9. 1704, 9 M. – 3. Maria *Elisabeth* Amalia, * Wien 13. 11. 1705, † als Wwe. Ödenburg im Mai 1774, ∞ Mathhäus Franz Marchese DAVIA, k. u. k. Km. u. GFWM. – 4. Maria Francisca *Rosalia*, * 1706/07, † Wien 26. 7. 1760 (1750?), ∞ *Johann* Joachim Clemens Franz Michael Anton Joseph Reichserbschatzmeister u. Gf. v. SINZENDORF Fhr. auf Ernstbrunn, Weiteneegg u. Leiben, † Belgrad, (zwischen) 11. 7. (u. 27. 8.) 1738, △ das. Trinitarienk. (in 2. Ehe ∞ mit Adam Gf. KÉRY v. Ipoly-Kér). – 5. Franz Nicolaus Ferdinand, * Wien 20. 10. 1707, † 12. 5. 1708. – 6. Joseph Johann Nepomuk, * das. 9. 2., † das. 5. 8. 1710. – 7. Maria Anna, * 1720, † Wien 5. 10. 1799, ∞ Lós 8. 11. 1739 Ladislaus Gf. SZÉCSENYI, k. k. Km., † Ödenburg 19. 11. 1760. – b) aus 3. Ehe: 8. Johann, Erbherr auf Sarvar, k. k. Km., kgl. ungar. Hofkammerrat, ∞1 Pest 21. 5. 1758 Francisca, T. d. Anton Gf. GRASSALKOVICS de Gyarák, k. k. WGR u. kgl. ungar. Hofkammerpräs., † 1779; ∞2 Maria Antonia Gfn. MONTECUCCOLI, † als Wwe. 1811. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Maria Anna, * 1759, † 1805, ∞ Pressburg 1743 Joseph Gf. CSAKY, k. k. Km., † Wien 18. 10. 1799. – aus 2. Ehe: (2) Franz, tot 1795. – (3) Josepha. – (4) Theresia. – 9. Emerich, k. k. Hptm., gef. Planian 18. 6. 1757. – 10. Maria *Francisca* Cunigunde Margaretha Walburga, (* Raab?) ~ Wiener Neustadt 5. 3. 1735, † St. Gotthard 27. 12. 1805, ∞ Horpács 30. 9. 1757 Carl Gf. FESTEITICS v. Tolna, † Ödenburg 23. 10. 1771. – 11. Maria Theresia, † Prag als Oberin der Engl. Fräulein.

Zweite Linie in Kroatien

IX. *Johann* DRASKOVICH (1635) Gf. v. Luttenberg Fhr. v. Trakostjan, auf Klenovnik etc., ksl. GR, Km., GFMLt u. Oberstkämmerer des Kgreichs. Ungarn, † 2. 4. 1692, ∞ Maria Magdalena, T. d. Franz Gf. NADASDY, ksl. GR, Judex Curiae, u. d. Anna Juliana Gfn. Esterhazy de Galántha, † 1699. – Söhne: 1. Peter, ∞ Catharina Gfn. CSÁKY. – 2. Johann, w. f.

X. *Johann* Adam DRASKOVICH v. Trakostjan Gf. v. Luttenberg, ksl. WGR, Km., Hofkriegsrat, FML, Ban in Kroatien, Dalmatien u. Slavonien, * 1669, † Klenovnik 4. 1. 1733, ∞ Wien 4. 2. 1704 Maria *Catharina*, T. d. *Adam* Wilhelm RGf. v. BRANDIS ksl. WGR u. Km., Obersthofmeister der Ehgn. Elisabeth, u. d. Anna Maria RGfn. Khissl, Stkd., † 1751. – Kinder: 1. Johann Baptist Briccius, ksl. OWM, * 5. 4. 1707, gef. 1735. – 2. Joseph, w. f. – 3. Johanna Dorothea, ∞ Leopold Carl Gf. v. LIMBURG-STIRUM, k. k. Km. u. Obst. – 4. Anna Catharina, ∞ Georg Gf. v. SZLUHA, ksl. GFWM. – 5. Maria Elisabeth, * 14. 2. 1726, † Agram 5. 5. 1782, ∞1 Peter Gf. KEGLEVICH de Buzim, † 16. 10. 1744; ∞2 Peter Troilo Gf. SERMAGE, † Agram 26. 4. 1771,

XI. *Joseph* (Casimir) Anton Christian Franz DRASKOVICH v. Trakostjan Gf. zu Luttenberg, zu Klenownik, Vinica etc., k. k. Km., FML, GFZM u. kommand. Gen. in Siebenbürgen, Obergespan des Kreuzer Komitats, * Wien 4. 3. 1716 (1714?), † das. 9. 11. 1765, ∞ ca. 1745 Susanna, T. d. *Johann* Fhr. v. MALATINZKY u. d. Barbara Apollonia Frn. v. Bersevisky, * 1. 11. 1717, † 20. 3. 1786 (in 2. Ehe ∞ mit Franz Gf. NADASDY, k. k. FM u. Ban von Kroatien, Hptm. zu Vaszdin/Warasdin, † Varasd 22. 3. 1783). – Kinder: 1. Johann, w. f. unter 1. Ast. – 2. Franz, s. unter 2. Ast. – 3. Joseph, * 1754, † 25. 8. 1785, ∞ Elisabeth v. DAMIANSICS. – Kinder: 2 Töchter, 1 Sohn: Joseph, * 1784, † 1803. – 4. Maria Anna, † jung. – 5. Catharina, † jung. – 6. Juliana, * Wien 16. 10. 1757, † 12. 4. 1782, Stkd., ∞1 13. 1. 1769 Leopold Gf. ERDÖDY, k. k. Km., † 29. 9. 1771; ∞2 2. 9. 1773 Ladislaus Gf. ERDÖDY v. Monyorókerék, Erbobergespan des Warasdiner Kom., k. k. GR u. Km., † Wien 13. 7. 1786. – 7. Barbara, (* 1740?), † 1787, ∞ Anton Gf. v. PEJACSEVICH, † 1802.

Erster Ast (erloschen)

XII. *Johann* DRASKOVICH Gf. v. Luttenberg Fhr. v. Trakostjan, k. k. Km. u. Obrister des Szekler Grenzregiments, * 1746, † 13. 2. 1787, ∞ Apollonia, T. d. *Johann* Nepomuk Fhr. v.

MALATINZKY, u. d. Apollonia BerzeviczyStkd. – Kinder: 1. Johann (Janko), * Agram 20. 10. 1770, † Radkersburg 14. 1. 1856, △ Zagreb, Friedhof Mirogoj, ∞ 9. 6. 1808 Franzisca Frn. Kulmer v. Rosenbichl u. Hohenstein, * 4. 3. 1788, † 15. 3. 1846. – 2. Georg, * 4. 8. 1773, † 1. 7. 1849, ∞ 7. 8. 1797 Anna Frn. ORCZY v. Orczi, * Gyöngyös 16. 12. 1776, † 20. 2. 1830, Stkd. (Nachkommen in männlicher Linie 1971 erloschen).

Zweiter Ast

XII. *Franz* Xaver DRASKOVICH Gf. v. Luttenberg Fhr. v. Trakostjan, k. k. Km., * 1750, † Klenownik 9. 3. 1817, ∞ *Maria* Anna, T. d. Anton (Fhr.) JANKOVICH v. Pribérd u. d. Juliana v. Fekete de Galántha, * 1752, † Warasdin 9. 5. 1823. – Kinder: 1. Susanna, * 1770, † 11. 9. 1805, ∞ 6. 10. 1788 Johann Thomas Gf. SZIRMAY, † Kassa 9. 6. 1840. – 2. Henriette, * 1770/71, † Penzing b. Wien 11. 7. 1836, ∞ Joseph Fhr. v. LOPRESTY, † 1817. – 3. Joseph, * Szöllösgyörök 11. 3. 1773, † 19. 5. 1847, ∞ *Antonia* Josepha, T. d. Franz Joseph Fhr. v. BRÜDERN u. d. Antonia Haller v. Hallerkeö, * 30. 6. 1777, † 1. 1. 1828 (Nachkommen bis heute). – 4. Anna, * 2. 9. 1775, tot 1873, ∞1 Fhr. MESKO; ∞2 Franz BERTHOLDY. – 5. Johann, † jung. – 6. Eleonora. – 7. Antonia, † nach 11. 7. 1836, ∞ Joseph Rgf. v. SEEAU zu Mühleuten Fhr. auf Würting, k. k. Herrschaftsadministrator, † Wien 24. 7. 1837. – 8. Juliana, * 13. 10. 1786, † 19. 5. 1810, Stkd., ∞ 11. 10. 1806 Johann *Reichard* Joseph Rgf. v. SALBURG, Großkreuz des kgl. sardin. Moriz- u. Lazarus-Ord., k. k. Km. u. Mj., † 27. 4. 1833.

Ohne Anschluss:

Nicolaus D., aus Dalmatien, † Graz 26. 9. 1616, 80 J. (StB Hl. Blut)

Franz Ferdinand Gf. D. v. T., ∞ Johanna Barbara Gfn. v. HERBERSTEIN. – Sohn: Nikolaus Ferdinand, * Wien 21. 10. 1707.

Rosalia Gfn. D., Stkd., † Wien 5. 4. 1832, 32 J., ∞ Joseph v. HORVATH, k. k. Km., Gutsbesitzer, † nach 1832.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 23; K. 7, H. 27 n. 65; LR Draskovich, K. 141, fol. 191ff. (mehr nicht vorhanden, unergiebig); Hs. 209, fol. 37. HHSTA, HA Grafenegg, Karton 2 E, Lad. 3, Fasz. 3,4. Matriken: Wien Hof- u. Burgpfarre, Wien St. Augustin, Wien St. Stephan, Wiener Neustadt-Hauptpfarre. Seifert, Stammtafeln II, 85ff.; Schönfeld I, 204; Wißgrill II, 279ff.; Hyrtl II, 96ff.; Schiviz, Graz; Frank I, 246; Adler, Mbl. III/1894, 247; Časopis on Narodopisje I/1904, 166, 173f.; Doerr, Matrikeln, n. 342; Siebmacher, Bd. 26/2, 360; Bd. 28, 9; Ungarn 1893, 144f. (Grafenstd.verleihung unsicher!); Pichler, Wappensaal n. 230; SMbl IV/1956, 77; V/1961, 131; Schmidt-Brentano 2006, 26; A Magyar arisztokrácia; GGTB, GH 1841ff.: 1914, 260 wird offenbar irrig die Verleihung des Reichsgrafenst. von K. Ferdinand II. für Caspar D. u. dessen Vettern zum 4. 9. 1631 angegeben; Tyroff XX, 10.

TRAUPITZ (erloschen)

Aus Meissen um 1500 in die Stmk. gekommen. In der steir. Linie 1585/88 (1613) erloschen.

W.: Geteilt. Oben in Sch. zwei sechsstrahlige facettierte w. Sterne nebeneinander, unten Schach von W. u. Sch. in vier Reihen zu fünf Plätzen. Umgekr. Helm, auf einem sch.-w. gewundenen Wulst vier abwechselnd w. u. sch. Straußenfedern, Decken beiderseits sch.-w.

Landstandtschaft in Stmk. für Georg v. Tr. 1570.

I. Heinrich v. TRAUPITZ, zu Algerdorf, ksl. Rat u. Hofuntermarschall, 12. 2. 1504 Pfleger zu Pfannberg, noch 20. 1. 1524, ∞1 1504 (um 12. 2.) N. N.; ∞2 1530 Margaretha, T. d. Ruprecht v. WINDISCHGRAETZ zu Waldstein. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Cunigunde, ∞ Hans LEYSSER zu Algersdorf, Herr auf Pulsgau, Pfandherr auf Forchtenegg, † nach 8. 10. 1535, tot 1542.

II. Wilhelm. v. TRAUPITZ zu Algersdorf, 1542, 1572/74, ∞ Catharina, T. d. Philipp v. TRAUTTMANSDORFF zu Kirchberg u. d. Barbara v, Ratmansdorf. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Hans *Wilhelm*. – 3. Anna, lebt Sept. 1588. – 4. Afra, lebt Sept. 1588.

III. Hans *Georg* v. TRAUPITZ zu Algersdorf u. Steinhof, ehgl. Rat, sbg. Vizedom zu Leibnitz, † zwischen April u. 8. 9. 1588, ∞ 15. 6. 1572 Afra, T. d. Adam v. u. zu TRÜBENECK zum Schwarzenstein, Verordneter u. Einnehmer der Steir. Landschaft, u. d. Martha v. Windischgraetz, † Graz 25. 4. 1613, ∆ Jesuiten (in 1. Ehe ∞ mit Caspar DAWINITSCH zu Sranau, Ritt.).

Göth 1863, n. 1123; 1864, n. 1314, 1317; Maximilian I.–RI XIV, 4,1 n. 18224, 19451 (online). Siebmacher, Bd. 26/2, 375 (z. T. falsch); Pichler, Steuerregister, 80; Pichler, Wappensaal n. 284; Siegenfeld, 144; Windisch-Graetz, Familiengeschichte, StF II; Baravalle 1995, 3 (z. T. falsch), 535.

TRAUTTMANSDORFF (in den steir. landständ. Zweigen erloschen)

Aus der Oststeiermark (Schloss Trautmannsdorf, Bez. Feldbach) stammend u. schon 1308 urk. genannt.

StW.: Im gespaltenen Schild eine Rose (25. 7. 1359). Die Tinktur später von R. u. W., die Rose farbengewechselt, Decken r.-w., bezeichnet (1510).

W.bess. von K. Ferdinand I. für Adam v. T. mit dem W. der † v. Kirchberg (und dem der † Helzl/Holzler?), 1543.

Bewilligung von K. Ferdinand I. für die Brüder Ehrenreich u. Bernhard v. T., das in der Steiermark gelegene Schloss Leutschach künftig Trautenberg zu nennen u. sich so zu schreiben, Wien 6. 9. 1535.

W.ver. von K. Ferdinand I. für das ganze Haus Tr. mit dem W. der Castelalt, Innsbruck 10. 5. 1563. W.: Geviert mit H. (Stw, sechsblättrige farbengew. Rose). 1 fünfmal von W. u. R. linksgeschragt (Castelalt), 2 u. 3 in W. drei anstoßende r. Spickel übereinander († Hölzler), 4 halb gespalten u. geteilt von R., W. u. G († Kirchberg). 3 gekr. g. Helme (die Kronen von I u. II auf r.-w. Decken, die von III auf r.-w.-g. Wulst ruhend): I ein zweiteiliger wie der H. bez. Busch aus 12 Straußenfedern, Decken r.-w. („gebessertes“ StW); II zwischen fünfmal von W. u. R. geschrägten, bzw. gegengeschrägten Büffelhörnern ein wachs. r. gekleideter Mannesrumpf mit w. Umschlagkragen u. w. gestülptem r. Spitzhut, Decken r.-w. (Castelalt); III zwischen je in zwei Reihen nach der Figur zu 4 Plätzen von R. u. W. bzw. G. u. R. geschachten Büffelhörnern („gebesserte“ Kirchberg) der wachs. Waldschrott (Hölzler), Decken r.-w. Bei den folgenden Freiherren- u. Grafenstandserhebungen blieb dieses W. unverändert.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. für Hans Friedrich u. dessen Vettern Ehrenreich u. Georg Adam v. T., Graz 12. 3. 1598.

Freiherrenstd. von demselben für die Brüder Georg Ludwig, Hans Joachim u. Carl d. Ä., und deren Vettern, Hans Andreas zu Totzenbach, Hans Andreas, Carl jun., Ehrenreich u. Andreas v. T. als „Freiherr von Trautmannsdorf zu Freyenthurn, Neuberg und Castelalt“, Prag 2. 4. 1601.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Sigmund Friedrich, Hans David u. Maximilian Fhr. v. T., als „Trauttmansdorff auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Tächenbach“, Regensburg 15. 3. 1623 s. a. (erbländ. Gf. für die Genannten Prag 20. 4. 1623, ksl. Best. für Böhmen Ödenburg 25. 11. 1625, beide s. a.).

Sitz u. Stimme im westfälischen Reichsgrafenkollegium für Maximilian RGf. v. T., 1631.

Prädikat „zu Weinsberg“ von K. Ferdinand III. für denselben als „Graf von Trautmanßdorff und Weinsberg, Freiherr auf Gleichenberg und Neustatt am Kocher“, Wien 31. 7. 1639.

Grafenstd. u. großes Palatinat mit Nobilitierungsrecht von K. Ferdinand III. für Otto Ehrenreich, Georg Christoph u. Ehrenreich Adam v. T. als „Graf von Trautmanstorff Freiherr auf Trautenberg, Kirchberg und Ragitscha“, Wien 10. 11. 1648 s. a.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für Adam Maximilian v. T., Wien 2. 3. 1663 s. a.

Landstandschaften: In Stmk. Herrand T. wird 1424, Ott u. Herrand v. T. werden 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Ktn. 1636 für Ehrenreich Fhr. v. T., ungar. Indigenat für Maximilian Gf. v. T. 1625, in Krain 31. 3. 1640, in Görz 23. 11. 1803.

Reichsfürstenstd. in der Primogenitur u. W.bess. von K. Franz II. für Ferdinand Gf. v. T., Wien 12. 1. 1805; erbländ. österr. Fürstenstd. von demselben für denselben, Wien 10. 4. 1805.

Das hierzulande mit Herrand v. TRAUTTMANSDORFF († vor 1460) schon 1443 zu Kirchberg am Walde (bei Hartberg, Starzer, n. 321/1), zuletzt im reichsgräflichen Stand, ansässig gewesene Geschlecht Tr. besaß bis in das 20. Jh. auch die bedeutende oststeirische Hft. Gleichenberg, Maximilian Gf. v. Tr. († 1934) und seine Schwester Rosa verehelichte Gfn. Dobrženský († 1967) waren die Letzten dieser Linie. Andere Zweige saßen auf Trautenburg (Südstmk.), Trautenfels (Oberstmk.) u. Kirchberg am Walde (Oststmk.), erloschen aber früher. Derzeit blüht nur noch das (ehemals) fürstliche, in Stmk. aber nicht landständische Haus in mehreren (gräflichen) Zweigen.

Ergänzungen u. Korrekturen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 379ff.:

Anna v. T., seit 1501 Priorin der Dominikanerinnen in Graz, † Graz 29. 12. 1521. – Margaretha, seit 1506 Benediktinerin in Göss, † nach 1544 (Naschenweng, Dominikanerinnen in Graz [Manuskript]; Ders., Göss 1997, 175).

381a: Maria Isabella Gfn. T., geb. RIEDERER, † Graz 9. 3. 1655, △ Jesuiten (Matrik Hl. Blut). – Sigmund Friedrich Gf. v. T., † Graz 15. 10. 1675 (!), ∞ Cäcilia Renata RGfn. zu DOHNA, beide △ Wallfahrtskirche Maria Zell, Barbara-Kapelle (Matriken Graz Hl. Blut). – Johann Maximilian RGf. v. T., * auf Gleichenberg 23. 5. 1584 (StLA, Stadl VIII, 408).

381a/b: Johann Maximilian, * auf Gleichenberg 1584 (StLA, Hs. 28, VIII, 408), ∞ Gfn. PALFFY, △ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

381b: Maximilian Joseph, † 1714, △ Jesuiten. – Ferdinand Ernst, △ Hl. Dreifaltigkeit in Windischen Büheln/Sveta Trojica (SLO). – Catharina Margaretha, △ Franziskaner (Matriken Hl. Blut).

382a: Sidonia Maximiliana Gfn. HAINRICHSPERG geb. Gfn. T., † Graz 12. 4. 1724, △ Franziskaner, Antoniuskapelle (Matrik Hl. Blut).

386b: Maria Clara Gfn. T., geb. Gfn. MÖRSBERG, △ Franziskaner, beim Hochaltar (Matrik Hl. Blut).

387a: Franz Anton Gf. T., ∞ Anna Margaretha Gfn. PORCIA, † Graz 26. 6. 1680, △ Karmeliter-Söhne: a) Hector, △ Trautmannsdorf; b) Franz Ernst, △ „auf der Herrschaft“ (Matriken Graz-Hl. Blut). – Georg Sigmund Gf. T., † Burgau 1702, △ Graz, Jesuiten, Xaver-Kapelle, ∞ Cäcilia Renata geb. Gfn. WILDENSTEIN, in Graz-Hl. Blut, StB XI, 168 zum 17. eingetragen, △ Pfarrk. Burgau 19. 12. 1708 (Pfarre Burgau, StB I 1646-1784, 65). – Maximiliana Christina Gfn. T. geb. Gfn. T., △ Jesuiten (Matrik Hl. Blut).

387b: Anna Theresia Gfn. DIETRICHSTEIN, geb. Gfn. T., △ Karmeliter. – Max Sigmund RGf. v. T., ∞ Wien (St. Michael) 2. 9. 1694 (TrB 1649/1704, 356), △ zu Trautmannsdorf (Oststmk.) 19. 12. 1731, 63 J. (StB Trautmannsdorf III, 15; Siebmacher hat ihn bezüglich des Sterbedatums mit seinem Enkel Sigmund verwechselt!); der im StB Graz-Hl. Blut, Bd. XII, 1052 zum 1. 5. 1739 eingetragene Gf. Sigmund T. war ein „junge[r] Herr“, ein Sohn des Ernst Sigmund Gf. T. u. d. Maria Anna Gfn. STARHEMBERG, * Graz 12. 1. 1723, † das. 1. 5. 1739, △ Hl. Blut (Hl. Blut, TB XII, 104, StB XII, 1052, daher falsch: Siebmacher, Bd. 26/2, 387! Der junge Sigmund ist zum 12. 1. 1723 im StB Hl. Blut zu diesem Tag nicht eingetragen!).

Kinder des Maximilian Sigmund Gf. T.: Johann Joseph Max Otto Florentin, ~ Wien 18. 10. 1697 (Schotten TB 1697/1701, 3). – Maria Barbara, ~ das. 22. 1. 1699 (a. a. O. 63). – Maria Eleonora Josepha Dominica, ~ das. 6. 9. 1700 (a. a. O. 140). – Maria Barbara, ~ das. 1. 6. 1702 (Schotten TB 1702/07, 31), *sie* dürfte die Ehefrau des Grafen WILDENSTEIN geworden sein, nicht ihre 1696 geborene gleichnamige Schwester. – Maria Josepha, ∞ auf Gleichenberg 15. 11. 1724 (Pfarre Trautmannsdorf, TrB II, 325, nicht 1728, wie StLA, Stadl VIII, 425 notiert). – Maria Josepha Antonia, △ Jesuiten. – Eustachia, △ Jesuiten, Hofkirche. – Euphrasius Jacob Joseph, † Graz 22. 6.

1710, Δ Jesuiten. – Tochter, \dagger das. 27. 5. 1715, Δ Hl. Blut. – Sohn, * u. \dagger das., Δ Hl. Blut (Matriken Hl. Blut).

Ernst Sigmund Gf. T., ∞ STARHEMBERG, beide Δ Hl. Blut, Priestergruft- Kinder: Eleonora, Maria Anna Cäcilia, Tochter, *, \dagger 1729, alle Δ Jesuiten, Hofkirche, Johann, \dagger 1730, Δ Hl. Blut (Matriken Hl. Blut).

388a: M. Josepha geb. Gfn. T., ∞ 2 STUBENBERG, ∞ 1 SAURAU, letzterer mit Josepha Δ Franziskaner. – Kinder des Max Gf. T.: Ludwig u. Josepha, \dagger Graz 29. 2. 1750, Δ Hl. Blut. – Weikhard Gf. T. – Sohn: Nepomuk, * 9. 2. 1778, \dagger Graz 14. 3. 1779, 1 J, 1 M., 5 T., Δ Hl. Blut, Priestergruft (Matriken).

388b: Joseph Weikhard, Δ Hl. Blut. – Maria Antonia, * 1736, Dominikanerin in Graz, dann Stiftsdame das. (Naschenweng, Ältere Frauenkloster). – Carl Sixtus, \dagger 1742, Xaver Vinzenz, \dagger 1749, Leopold, \dagger 1759, alle Δ Hl. Blut, Priestergruft (Matriken).

389a: Antonia, \dagger Graz 1874, Δ Trautmannsdorf (Hl. Blut, StB III, 164 u. Trautmannsdorf VII, 280). – Maximilian Gf. T., \dagger auf Gleichenberg 29. 9. 1924, ∞ Rosa geb. Gfn. Cavriani, \dagger 2. 11. 1920¹⁹⁴, beide Δ Trautmannsdorf (StB Trautmannsdorf IX, 275, 221). – Söhne: Maximilian, \dagger Graz 4. 1. 1934, Δ Trautmannsdorf, (StB IX, 407, Letzter der steir. Linien). – Karl, \dagger Wien 26. 2. 1918, Δ Trautmannsdorf (StB IX, 178).

390b: Ferdinand Sigmund Leopold Gf. v. T., GR, Km., Reg. Rat, \dagger 1734, ∞ Maria Charlotte RGfn. v. ATTEMS, beide Δ Hl. Blut. – Kinder: Maria *Charlotte*, Dominikanerin in Mahrenberg (M. Xaveria), kam 1782 ins Grazer Dominikanerinnenkloster, \dagger nach 1784 (Naschenweng, Ältere Frauenkloster, 51). – Theresia, \dagger 1720, Juliana, \dagger 1724, Augustin, \dagger 1725, Catharina, \dagger 1731, alle Δ Hl. Blut (Matriken).

391a: Franz Ehrenreich Gf. T., ∞ *Maximiliana* Christina, \dagger Graz 7. 9. 1729, Δ Jesuiten. – Kinder: Maria Renata u. Maria Johanna Benedicta Δ Graz-Karmeliter. – Maria Elisabeth Maximiliana, Δ Graz-Hl. Blut 16. 7. 1694. – Cajetana WURMBRAND, \dagger 1764, Δ Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle (Matriken Hl. Blut).

Maria *Maximiliana*, T. d. Joseph Gf. v. T. u. d. Maria *Theresia* Frn. ZAY, Dominikanerin in Graz (M. Anna), * ca 1722, \dagger Graz 18. 12. 1800. – Maria *Anna*, Benediktinerin in Göss (M. Columba), * auf Zay-Ugroc (Ungarn) 6. 4. 1730, \dagger Graz 6. 2. 1801 (Naschenweng, Dominikanerinnen, 51; Ders., Göss 1992, 361; Schiviz, Graz).

392a: Otto Ehrenreich, Herr auf Rakatscha, Wagna u. Lembach, ksl. Hofkriegspräs., \dagger 1664, Δ Leibnitz, ∞ Maria Isabella, Δ Jesuiten. – Georg Adam, ∞ Judith SCHEIDT, Wwe., \dagger Graz 1. 3. 1628, Δ St. Andrä (Matriken Hl. Blut).

392b: Maria Creszentia, T. d. Ehrenreich Gf. v. T. u. d. Rosina Barbara Frn. v. Urschenpöck, Benediktinerin in Göss (M. Helena), * Graz 6. 1. 1637, \dagger Göss 24. 11. 1684 (Naschenweng, Göss 1992, 362). – Maria Ehrenreich, Δ Hl. Blut. – Cäcilia Aurore, Δ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

Georg Christoph Gf. v. T. zu Kirchberg am Walde, \dagger (Kirchberg), Δ Pfarrk. Grafendorf 9. 1. 1659, ∞ Rosina Maria Anna Frn. RINDSMAUL. – Kinder: Georg Ehrenreich, \dagger Graz 6. 4. 1669, Δ Grafendorf. – Maria *Eleonora*, Dominikanerin in Graz (M. Cäcilia), * (Kirchberg) 1650/51, \dagger Graz 22. 11. 1730 (Naschenweng, Dominikanerinnen, 51). – Maximilian Herrand, \dagger (Kirchberg) 16. 8. 1653, Δ Grafendorf. – Maria Constantia, * (Kirchberg), ~ Grafendorf 22. 1. 1654. – Maria Salome, ∞ Grafendorf 16. 1. 1663 Hans Sigmund STEINPEISS. – Maria *Rosina* Cäcilia, Δ Karmeliter, ∞ Grafendorf 27. 11. 1668 Franz Adam RGf. v. DIETRICHSTEIN (Matriken Grafendorf), \dagger Wien, Δ Graz, Karmeliter (Matrik Hl. Blut). – N., Gräfin v. T., \dagger Graz, dort aber in keinem StB eingetragen, Δ Grafendorf 18. 10. 1672 (alle Matriken, Grafendorf).

394a: Eva Felizitas Gfn. v. T., \dagger Graz 25. 6. 1639, Δ Jesuiten (Matrik Hl. Blut).

Siebmacher, Bd. 26/2, 379ff. (Genealogie), besonders 380f., 387ff., 390ff.; Bd. 27, 491ff.; Bd. 28, Tirol, 17f.; Bd. 29, Krain 20, Görz 31; Bd. 30, 208f.; Bd. 31, 248; Bd. 33, 192; Frank V, 121f.; Pichler, Wappensaal n. 116; Siegenfeld, 144ff.; Schiviz, Krain 501; Mayer, 81; Lanjus, Uradel, 59f.; Baravalle/Knapp II, 515ff. u. a. m.; Korrekturen zur

¹⁹⁴ Nach dem StB an Herz- u. Gehirnlähmung gestorben, nach Mitt. ihrer Enkelin Anna Gfn. Stubenberg an den Autor durch Selbstmord wegen ihrer nachlassenden Schönheit!

Genealogie: C. Pilshofer, Hier irren BLKÖ und Siebmacher, in: Adler, Zs. 15. (XXIX.)/1990, 239ff.; H. Schuller, Prämerhof – Rosenhof – Hof im Rosental, in: ZHVSt, Sddr. 1982; GGtB, GH; GHdA, FH, XIII/1987, 373ff.

DRIKOPF (erloschen)

Obersteirische, mit dem Stift Admont schon 1342 in Verbindung stehende Familie. Erlöschen 1571 (nach 1582).

W.: In Rot drei (2,1) g. Dekelbecher („Trinkgefäße“, die man „Köpfe“ nannte) mit Henkel (1342), ungekr. Helm: die drei Becher nebeneinander, in jeden ein sch. Hahnenbusch gesteckt, Decken r.-g. (1542, 1606).

Alban D. 1469 am Judenburger Landtag, (Christoph?) Drikopf erschien am 20. 3. 1565 am steir. Landtag.

Otto DRIKCHOPF, Stadtrichter zu Rottenmann, 4. 4. 1300, 29. 11. 1305, 1306, 1323, ∞ vor 1301 N., T. d. Pilgrim, Richter zu Rottenmann. – Ulrich, 1301. – Peter DRIKOPF, 23. 6. 1323, 6. 12. 1325, 24. 2. 1342 (seine ungenannte Frau u. sein Vetter Niklas v. Rottenmann). – Conrad, Niclas, Dietel 12. 8. 1344. – Dietrich, Bggf. zu Murau, 1344, 1361. – Dyettel, 6. 12. 1387. – Jacob DREYHAUBTER, Bürger zu Judenburg, 3. 5. 1391, 29. 4. 1407, 26. 11. 1412, tot 23. 11. 1417. – Ott der DRIKOPF, 2. 12. 1379, 23. 5. 1382, tot 20. 4. 1424, ∞ Kathrey, 22. 5. 1435. – Kinder: 1. Alban, 13. 10. 1425, 1455 Pfleger zu Donnersbach, 23. 5. 1476 Pfleger zu Gaming, tot 16. 5. 1478. – Kinder: Georg u. dessen ungenannte Geschwister, 16. 5. 1478, 31. 10. 1491, 13. 10. 1499. – ?Sohn: Caspar, Subdiakon in St. Lambrecht, † 7. 9. 1521. – 2. Wandel, 13. 10. 1425, 10. 8. 1426. – 3. Barbara, 13. 10. 1425, 10. 8. 1426. – Niklas, zu Aigen, admont. Propst in der Friz. – Tochter: Veronica, ∞ 1437 Veit PUTTERER zu Aigen. – Catharina DRIKOPF, Meisterin in Admont 1467. Wolfgang DRIKOPF, † 5. 6. 16. Jh. – Margaretha DRIKOPF, ∞ vor 25. 5. 1519 N. JORMANSDORFER. – Geschwister: 1. Sebastian, 23. 10. 1551, † 1561. – 2. Ruprecht, 7. 11. 1551, tot Juli 1562, ∞ vor 1551 Elisabeth, T. d. Sebastian VISCHMEISTER auf Vatersdorf u. d. Apollonia Giebinger, † 1559. – Kinder: 1) Christoph, 1559, Oktober 1571, tot 24. 1. 1572 (Letzter des Geschlechts), ?∞ nach 2. 1. 1563 Catharina, T. d. Christoph RINDSCHEIT am Graben, 4. 6. 1572, tot 17. 3. 1581 (in 2. Ehe ∞ mit Maximilian RUEPP). – Tochter: Elisabeth, 28. 8. 1582. – 2) Margaretha, 1559, 19. 8. 1568. – 3) Brigitta, 1559, 19. 8. 1568. – 4) Sebastian, Juli 1562. – 5) Barbara, ∞ TRAUTTMANSDORFF. – ?3. Agnes, Dominikanerin in Graz 1539, tot 1574.

StiA Admont, FF-2, D-3. StLA, LR Drikopf, K. 144, fol. 272ff.; LLB 2, fol. 14', 78, 142'f., 338', 349; Stadl II, 497; Hs. 209, fol. 37. HHStA, SbgE, Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 111, 130/2, 139/1, u. III n. 26; Starzer, n. 54; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 521; Göth 1857, n. 309, 327; ReggStmk II/1, n. 1471, 1501, 1676; FRA II, 86 (1986), 89 n. 130; Pangerl, 129, 190; Wichner, Admont III, 26; Ders., Clarissenkloster, 411; Ders., Rottenmann, 6, 8f., 46, 109; Naschenweng, Hoffman, 157; Pichler, Wappensaal n. 311; Siegenfeld, 17; Kraßler, 156; Baravalle/Knapp I, 35f., II 420; Siebmacher, Bd. 33, 40.

TRIENTNER (erloschen)

Salzburger Geschlecht, später in der Oberstmk. ansässig. Erlöschen nach 1543 (nach 1550?).

W.: Gespalten, vorne in Sch. in zwei Reihen g. gerautet, hinten w. ledig (W. Otto Trientner, Arlberger Wappenbuch, ÖNB, „Codex Figdor“, Hs. Cod. 7357, fol. 179^v).

Ott T. 1423, Andre T. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Anna TRIENTNER, Nonne zu Salzburg, † 1377. – Friedrich, 8. 12. 1388. – Bartholomäus, sbg. Kammermeister, 1427, † 15. 8.

Ott(o) TRIENTNER, 26. 4. 1394 Propst zu Zeiring, 12. 7. 1402 (hat Ortenburger Lehen), 12. 3. 1407 admont. Bggf. auf Gallenstein, 6. 12. 1410, 15. 11. 1423, 6. 2. 1430, tot 1436, ∞ vor 1402 N., T. d. Rudolf v. PUX. – Söhne: 1. Andre, auf Pux, Pfleger zu Klauseck im Lungau, 1436, 10. 11.

1449, tot 1454, ∞ vor 1. 5. 1449 Dorothea, T. d. Ruprecht VENEDIGER, Bürger zu Salzburg (in 2. Ehe ∞ vor 13. 4. 1454 mit Andreas TORINGER). – Kinder: (1) Jörg, 6. 5. 1455. – (2) Florentina, 6. 5. 1455. – (3) Beatrix, 6. 5. 1455. – 2. Wilhelm, 1436. – 3. Ruprecht, auf Lind b. Neumarkt u. Schizhof b. Bischofsberg, Pfleger zu Neumarkt (= Forchtenstein) u. Frauenburg, 1436, 1. 5. 1457, 27. 3. 1468, 21. 1. 1477, 9. 8. 1492, ∞ vor 6. 5. 1455 Barbara, T. d. Wulfing WINKLER zu Lind b. Neumarkt u. d. Barbara v. Teuffenbach zu Mayerhofen. – Tochter: Afra, * ca. 1480, test. 1499, ∞ (Hb.) 4. 3. 1497 Stephan PERGER zu Aich, Zell u. St. Pataleon, Verweser zu Freistadt, † St. Pantaleon (NÖ) 16. 11. 1521, △ Pfarrk. das.

Eustach TRIENTNER. 1. 5. 1517, 5. 12. 1533, 1543. – Bruder?: Claus, ∞ vor 24. 8. 1516 Maria N., Wwe. 18. 2. 1518. – Tochter: Cäcilia, ∞ ca. 1550 N. HAIDENPUCHER. – Catharina TRIENTNER (ihr Vetter Claus T. zu Neumarkt ansässig 24. 1. 1550, S. d. obigen Claus?), 14. 8. 1539, ∞ vor 24. 1. 1550 Sigmund SCHLEGEL, 22. 3. 1561. – Maria verwitwete TRIENTNER, 18. 2. 1518 (Wwe. des obigen Claus, dieser 1550 schon tot?).

StLA, LR Haidenpurch, K. 348/II, fol. 51ff., 54, 55f., 56'ff., 62. HHStA, SbgE, Urk.. Tomaschek, Regesten 1862, 96 n. 284; 1863, 121 n. 485; Lang, Sbg. Lehen, n. 110; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 243; Göth 1857, n. 289; Tangl, Lavant, 166; UB Khünburg, n. 110; Brunner, Lehensbuch, 68, 96; Adler, Mbl. XI/1933, 379, 381, 393f.; XI/1934, 465f.; Baravalle, 1961, 468, 503; Hupp, 94; Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 75; Pichler, Urbare, S. 1765; Kraßler, 21.

TRIXEN (erloschen)

Name vorslawisch, erstmals 822 (Truhsna). 1106 die Brüder Gerolt de Truhsina u. Reginhoh. Nachkommen des Reimbert (v. Truchsen, Trixen), 1123-1147. Hauptsächlich in Kärnten auftretend (Ober-, Mitter-, Nieder-Trixen, BH Völkermarkt), Ministerialen der Kirche von Gurk, der Herzoge von Kärnten u. der steir. Otakare, erloschen nach 1337, im Zweig Saldenhofen 1374. W.: Adler (1192). Adler auf gestürztem Sparren (1248), oberhalb Adler über Schildfuß (1275, 1278).

Gottfried v. T. 19. 9. 1276 (als Kärntner irrtümlich?) unter den steir. Landleuten genannt.

I. Reimbert (v. TRIXEN), 1123-1147. – Söhne: 1. Heinrich, w. f. – 2. Cholo (I.) v. TRIXEN, zu Mahrenberg u. Saldenhofen, 20. 10. 1164, 1181. – 3. Gottfried (I.), 1147, 1151. – 4. Reimbert (II.), 1147, 1151.

II. Heinrich v. TRIXEN, zu Unterdrauburg/Dravograd, 1147-1194, ∞ nach 1164 Mathilde, T. d. Conrad Gf. v. VALLEY u. d. Agnes, Schwester des Arnold Gf. v. Mareit, 1192, † 1195 (in 1. Ehe ∞ Siegfried (II.) Gf. v. LEBENAU, † 1164). – Söhne: 1. Cholo, s. unter Saldenhofen. – 2. Gottfried (II.) v. GRAFENSTEIN, w. f. – 3. Albert v. MAHRENBURG, 1187-1218, tot 1239, ∞ Gisela v. HARDEGG (b. St. Veit in Ktn.), 24. 6. 1251. – Kinder: a) Seyfried v. Mahrenberg, zu Trixen u. Hardegg, 1247, 24. 6. 1251, hingerichtet Prag 1271, △ Kloster Mahrenberg, ∞ vor 5. 6. 1251 Richardis, 26. 2. 1272. – b) Tochter, ∞ vor 24. 6. 1251 N. v. EMERBERG. – c) Tochter, ∞ vor 24. 6. 1251 N. v. KLAMM. – 4. Otto (I.) v. (UNTER)DRAUBURG, 1187-1237. – Sohn: Heinrich v. DRAUBURG, v. TRIXEN, Kämmerer Hg. Friedrichs v. Ktn., 1217-1253. – 5. Conrad, 1187-1239, 1222 Abt von St. Paul i. L.

III. Gottfried (II.) v. GRAFENSTEIN, 1192-1218. – Kinder: (1) Heinrich, w. f. – (2) Rudolf. – (3) Elisabeth, tot 1273. – (4) Gertrud (Enkelin Gottfrieds?), 1266, 1302.

IV. Heinrich v. GRAFENSTEIN, 1222, 1240. – Kinder: 1. Ulrich v. TRIXEN, 1255-1306, ∞ N. v. KAPELLEN (aus OÖ). – Söhne: (1) Gottfried (IV.), 1306-1324. – (2) Hadmar, 1307. – 2. Cholo. – 3. Gottfried, w. f. – 4. Margaretha, ∞ Philipp v. POLHEIM, † 1313.

V. Gottfried (III.) v. GRAFENSTEIN, v. TRIXEN, 1255-1284¹⁹⁵ († 5. 11. 1284), ∆ Friesach, Dominikaner. – Söhne: 1. Libaun, 1306, 1333, 13. 2. 1337, ∞ Helena. – Sohn: Hartnid v. TRUCHSEN, 13. 2. 1337. – 2. Ludwig, 1307.

OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 186. KBK I, 330; II, 136; Pirchegger, Unterstmk., 18, 113 A, 151ff., 157ff., 160 A 31; Die Deutschen Inschriften, Bd. 65, Wiener Reihe 2. Bd., 2. Tl (Wien 2008), n. 18; Kraßler, 206, 208.

TRUCHSESS (erloschen)

Vielleicht ist die Familie Salzburger Herkunft, in der Steiermark bald nach 1500 erloschen.
W.: Ein unten gezinnter Balken (1444), dieser auch auf dem Helm.

Ulrich *Trügsacz im Ennstal* 1446 unter den steir. Landleuten u. (zu 1444) als Drugksess im Enstal in der Handregistratur K. Friedrichs III. (fol. 134^v) unter den steir. Landleuten genannt. Dieser(?) war 28. 4. 1496 sbg. Amtmann in Althenhofen (= Althofen, Ktn.) u. verkaufte 1500 das Gut Ödenperg unter Rottenmanner Tauern, sbg. Lehen (HHStA, SbgE, Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 527/3; Kraßler, 18).

Salzburger Truchsess: Werner/Bernhard, 5. 7. 1315, Ritt. Mühldorf 28. 9. 1319 (ReggStmk I/1, n. 746, 1116). – Bernhard, sbg. Bggf. zu Wartenfels (Sbg.) 24. 7. 1368 (S.: Querbalken, unten gezinnt, Kraßler, 18). – Härtel, 25. 3., 2. 8. 1388. – Hänsel (Hans), 11. 5. 1388, 31. 7. 1401. – Ulrich, 15. 8. 1412, tot 1427/29. – Söhne: 1. Härtlein, 2. Heinrich, beide mj. 1427/29 (Lang, Sbg. Lehen III, 27), Heinrich, sbg. Pfleger zu Sachsenburg 14. 3. 1460, 17. 11. 1463, 9. 9. 1469 (Schwager der Margaretha v. Lind geb. v. Khünburg, UB Khünburg n. 307), ∞ N. N., beide 24. 4. 1453, Hartnid, sbg. Pfleger zu Stall im Mölltal, ∞ N. N., beide 16. 6. 1467; Rupert, 19. 5. 1494, 27. 5. 1496 (Dienstreviers an den EB v. Salzburg, S.: Balken unten gezinnt?) (alle: HHStA, SbgE, Urk.). – Andreas Truchsess, Ritt., ∞ 1543 Marianne, T. d. Oswald Fhr. v. EITZING (Notizenblatt 1/1851, 120).

TRUCHSESS von Emerberg s. Emerberg

TRÜBENECK (erloschen)

Die Familie stammte aus der ehem. Unterstmk. (Triebenegg/Trebnik bei Gonobitz/Slov. Konjice). Erloschen 1635 (1664).

W.: In R. auf links ansteigenden w. Felsen ein schreitender Luchs. – Ungekr. g. Helm: Auf r.-w. gewundenem Wulst mit rückwärts abfliegenden Enden der Felsen mit dem Luchs. Decken beiderseits r.-w. Siebmacher I, 49 gibt das W. so an: Auf g. Hinterschild ein r. Schild mit dem nach rechts schreitenden Leoparden, der aus gekr. Helm wächst, Decken r.-g.

Intimation über den von Ehg. Ferdinand v. Stmk. dem Erasmus v. T. verliehenen erbländ. Freiherrenstd. s. a., 31. 5. 1616.

Reichsfreiherrenstd. u. Verleihung des Prädikats „von Trübenegg auf und zu Stattenberg und Kranichfeld“ s. a. von K. Ferdinand II. für denselben, Wien 10. 3. 1627. Das W. kam 1637 an die Tattenbach.

Des (Achaz?) Tübenecker Kinder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Achaz der „Triebnikcher“ zu Triebenegg, 4. 5. 1408 Pfleger zu Windischgraz, 10. 8. 1412, 20. 2. 1430, 24. 6. 1436, ∞ Elsspet, 3. 6. 1408. – Kinder: 1. Andrä, w. f. – 2. Anna, ∞ Ulrich MOSHAIMER zu Schwarzenstein, 1441. – I. Hans v. TRIEBENIK, 27. 7. 1421.

¹⁹⁵ Wenn dieser Gottfried v. T. Bggf. zu Friesach (Ktn.) war soll er am am 5. 11. 1284 gestorben u. in der Friesacher Dominikanerkirche begraben worden sein Leitner, Inschriften, n. 18.

II. Andrä (I.) TRÜBENECKER auf Triebenegg u. Schwarzenstein, 1434, 1456 Bggf. auf Schönstein, 27. 1. 1459 Pfleger zu Fürchtenegg. – Sohn: Andrä (Adam?), w. f.

III. Andrä (II.) v. TRÜBENECK, 1510, tot 29. 6. 1527, ∞ (Hb.) 1467 Margaretha, T. d. Rudolf v. HOLLENECK u. d. Helena Trapp, tot 29. 6. 1527. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Margaretha, 1517 Priorin der Dominikanerinnen zu Mahrenberg.

IV. Georg v. TRÜBENECK zum Schwarzenstein, Triebenegg u. Rosenberg, Anwalt zu Oberburg, Verordneter der Steir. Landschaft, 1509, 11. 11. 1533 St. Pauler Pfleger zu St. Lorenzen in der Wüste, 1534 (tot 1542, † nach 1543?), ∞ Elisabeth, T. d. Wilhelm v. TRAUTTMANSDORFF auf Kirchberg u. d. Catharina v. Windischgraetz. – Kinder: 1. Georg, lebt Jänner 1599, ∞ Dorothea, T. d. Hans v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Ober Fladnitz u. d. Martha v. Windischgraetz, † 26. 5. 1595 (in 2. Ehe ∞ Graz 1. 6. 1572 mit Conrad RFhr. v. THANNHAUSEN, † 14. 6. 1601). – 2. Adam, w. f. – 3. N., ∞ N. HARKOWITSCH.

V. Adam v. u. zu TRÜBENECK, zum Schwarzenstein, Verordneter u. Einnehmer der Steir. Landschaft, lebt 24. 3. 1545, † im Juni 1545, ∞ Martha, T. d. Seyfried v. WINDISCHGRAETZ zu Thal, kgl. Rat, Generaleinnehmer in Stmk., Vizedom, u. d. Afra Graswein zum Weyer, † nach 16. 7. 1548 (in 2. Ehe ∞ mit Hans v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Ober Fladnitz, † nach 11. 3. 1565). – Kinder: 1. Georg Seyfried, ehgl. Rat, Landesvizedom u. Landesverweser in Stmk., Regim. Rat, lebt 1576, ∞ 10. 11. 1560 (Verzicht nach Erhalt ihres Heiratsgutes) Elisabeth, T. d. Hans LEYSSER u. d. Cunigunde v. Traupitz, Wwe. 8. 3. 1591. – 2. Hector, w. f. – 3. Afra, zu Landscha u. Steinhof, † Graz 25. 4. 1613, △ das. Jesuitenk., ∞1 Caspar DAWINITSCH zu Sranau, Ritter; ∞2 15. 6. 1572 Georg v. TRAUPITZ zu Algersdorf, anhaltischer Rat, sbg. Rat u. Vizedom zu Leibnitz, tot 1588. – 4. Maria, † (Burgschleinitz/Slivnica?) 14. 2. 1564, △ Pfarrk. Burgschleinitz, ∞ Ferdinand v. KOLLONITSCH zu Burgschleinitz, † 17. 1. 1574. – 5. Elisabeth, tot 1573, ∞ Achaz WELZER zu Spiegelfeld, † (Reichenburg?) 5. 12. 1573.

VI. Hector v. u. zu TRÜBENECK zu Schwarzenstein, steir. Verordneter u. Einnehmer, * 1536, † 1589, ∞ Graz 30. 1. 1569 Benigna, T. d. Erasmus v. STADL zu Riegersburg, Lichtenegg, Krottendorf, Freiberg u. Markt Gleisdorf, ehgl. Rat, steir. Obristfeldhptm., u. d. Radegunde Welzer v. Spiegelfeld, † nach 25. 8. 1598 zu Schwarzenstein. – Kinder: 1. Heinrich, * Graz 12. 7. 1574, † 1600, ∞ Wien 8. 1. 1595 Maria, T. d. Simon STAMPA u. d. Rosina Unterholzer. – 2. Andreas, † Dezember 1604. – 3. Erasmus, w. f. – 4. Julius, 1614. – 5. Sidonia, test. 20. 4. 1662, ∞ Radkersburg 20. 2. 1623 Erasmus WAGEN Fhr. zu WAGENSBERG, Landrat in Stmk., gef. Sissek 1635.

VII. Erasmus (1616) Fhr. v. u. zu TRÜBENECK auf Stattenberg u. Kranichfeld, oberster Proviantmeister u. Verordneter der Steir. Landschaft, ksl. Rat, † Graz 3. 7. 1628, ∞ Marburg 10. 5. 1609 Elisabeth, T. d. Hans Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag, ehgl. Km., Verordneter in Stmk., u. d. Ursula RGfn. v. Thurn.Valsassina, † Graz 28. 3. 1635, △ Minoriten. – Kinder: 1. *Rosina* Susanna, † Graz 8., △ Minoriten 19. 5. 1664, ∞1 das. 2. 7. 1629 Gottfried (1637) RGf. v. TATTENBACH Fhr. v. u. zu Gonobitz, † das. 15. 6. 1640, △ Gonobitz(?); ∞2 das. 7. 1. 1646 Friedrich Wilhelm *Ernst* RGf. v. OETTINGEN zu Baldern, † 20. 10. 1677. – 2. Hans *Ehrenreich*, auf Kranichfeld u. Stattenberg, † Graz 28. 3. 1635, △ Minoriten (Letzter des Geschlechts). – 3. Sohn, * 1613, † Graz 24. 3. 1620.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 780, 825. StLA: AUR; LR Triebenegg, K. 1354, H. 7 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 555, Inv. Georg Gottfried Gf. Kollonitsch 1671; K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. 39; Laa. Privilegienbuch 2, fol. 56-59; Stadl IV, 403ff.; Hs. 49, Bd. 1, 75. SL-NAL, Urk. n. 300. SL-PAM/0001 00053, 00054. Bucelinus III, 232; Sittig, Landstände, 190, 205ff.; Starzer, n. 323; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 167 („Triebenberger“); Schviz; Graz; Uhlirz, Adelige, 36; Frank V, 124, 128; Orožen, Lavant V, 337, 341ff.; Siegenfeld, 147; Stumberger, Welzer, 204; Peinlich, Gymnasium 1870, 7; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen n. 163, 537; FB

Herberstein, 384f.; Pirchegger, Unterstmk., 142f., 204, 208f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 305, 317, 380, 486, 569; Naschenweng, Heiratsstatistik. Grabstein in Slivnica. Matriken: Graz-HI, Blut.

TSCHERNEMBL (erloschen)

Aus Tschernembl/Črnomelj in Krain (SLO) stammende Familie, urk. 1263 erstmals erwähnt. Erloschen 1677.

StW.: In drei Reihen geschachter Schrägbalken (1389), später: In W. ein von Sch. u. R. in drei Reihen geschachter Schräglingsbalken, gekr. Helm mit wie der Schild bez. Flügel, Decken sch.-w. bzw. r.-w.

Reichs- u. erbländ. Panierherrenstd. von K. Friedrich III. für die Brüder Jörg u. Caspar v. T., Wiener Neustadt 26. 12. 1463 s. a.

Derselbe verleiht denselben das neu errichtete Erbschenkenamt in Krain u. der Wind. Mark, jedoch ohne Anspruch auf die dazugehörigen Renten, Wiener Neustadt ca. 26. 12. 1463.

W. 1586: Geviert mit H. (StW, der von Sch. u. R. dreireihig geschachte Schrägbalken). 1 u. 4 in R. ein mit dem geschachten Schräglingsbalken belegter gekr. w. Adler, 2 u. 3 in W. der Kopf u. Hals eines r. gezäumten Rappen. Drei gekr. Helme: I Bild aus 1 u. 4, Decken r.-w., II Stammkleinod (von Sch. u. R. in drei Reihen geschachter Schräglingsbalken), Decken sch.-r., III Bild aus 2 u. 3, Decken sch.-w.

W. 1605: Mit einem in zwei Reihen geschachten Schräglingsbalken belegter Adler; gekr. Helm mit dem Schildbild.

Landstandschaffen: Peter T. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, (in NÖ 1450 für Christian T.), Krain 12. 1. 1463 (1464?) für die Brüder Georg u. Caspar v. T., in OÖ Herrenstand 1566 für Johann Fhr. v. T.

Mert TSCHERNEMBL, Vizedom in Krain, 19. 5. 1433. – Peter, Pfleger zu Obertrixen (Ktn.) 1446, ∞1 vor 26. 3. 1428 Margreth, T. d. Hermann PEUERL u. d. Catharina; ∞2 vor 2. 2. 1432 Ursula, T. d. Adam GRADNER. – Kinder: 1. Georg, Panierherr 1463, Verweser der Hauptmannschaft in Krain, Hptm. zu Adelsberg u. Triest, LH in Stmk., † zwischen 26. 7. u. 6. 12. 1480, ∞1 Anna WEINBURGER; ∞2 1450 Agnes, T. d. Conrad v. KRAIG u. d. Anna v. Ehrenfels; ∞3 1460 Adelgunde, T. d. Ottokar v. ROHR u. d. Catharina Häusler, † nach 1480. – Kinder aus 1. oder 2. Ehe: (1) Helena, † 1514, ∞ 25. 2. 1479 Hans Herr v. STUBENBERG zu zu Wurmberg, † 1480. – (2) Heinrich, † nach 1480, ∞ Margaretha Herrin v. FRANGIPANI. – (3) Balthasar, † nach 1506, ∞ Marusch, T. d. Andreas v. KRAIG u. d. Catharina v. Rohr (Wwe. d. Ulrich RGf. v. SCHAUNBERG, † 27. 12. 1484, u. d. Wilhelm v. AUERSPERG, † 1506. – (4) Andreas, † 1503, ∆ Cilli. – 2. Caspar, Panierherr 1463, † Laibach nach 10. 3. 1484, ∞ Elisabeth SCHWEINPECK (Nachkommen, s. Siebmacher, Bd. 26/2).

Die Nachkommen des Caspar ließen sich in NÖ und OÖ nieder, erwarben dort etliche Herrschaften, hatten aber mit der Stmk. nichts mehr zu tun.

HHStA, Millstatt OSB; St. Paul i. L. Birk I, 404f. n. 706; KLA, AUR. StLA, Stadl II, 621ff. Göth 1858, n. 377; Siebmacher, Bd. 26/2, 413ff. (Genealogie, irrig 1464 Freiherr); Bd. 27, 503ff.; Schiviz, Krain 501; Dimitz I, 277; Pichler, Wappensaal n. 216; H. Sturmberger, Georg Erasmus Tschernembl [...] (= FGOÖ 3), Linz 1953; Naschenweng, Landeshauptleute, 104ff.

DÜRRENBACHER (erloschen)

Obersteirischer oder Salzburger Herkunft: Erloschen nach 1479.

W.: Balken, der oben in einen Pfahl übergeht.

Ulrich Dürnpach 1469 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich DÜRRENPACHER, 10. 8. 1309 (Duerrenpekh), ∞ Margret, beide 1328. – Ackerlein (Echerl) v. DURENPACH, in der Pfarre Kaindorf, 16. 10. 1324. – Sohn: Rudel, 20. 3. 1379. – Ulrich v. DURRNACH, Landrichter in Österreich, 14. 5. 1327. – Wolfgang, 25. 3. 1429, 17. 3. 1435 (sein Schwager Hans Haunsperger, Pfleger zu Glanegg), 19. 11. 1443 Richter zu Leibnitz. – N. DÜRRENPACHER, ∞ Anna N. (in 1. Ehe ∞ vor 12. 1. 1450 mit Michael TAUBENFUESS auf dem Taubenfußhof b. St. Lorenzen im Paltental). – Sohn: Ulrich, Verwalter zu Strechau, Pfandherr auf Strechau, 12. 1. 1450, 1469, 1479, ∞ vor 1466/72 Margaretha, 7. 12. 1467 zu Strechau, T. d. Georg v. REICHENEGG, Verwalter auf Wolkenstein (∞ in 1. Ehe mit Stephan PRUESCHENK). – Wolfgang DÜRRENPACHER, 19. 2. 1458 u. 27. 4. 1460 Pfleger zu Kitzbühel (AES, Urk. 2807, 2837), 22. 3. 1468 (HHStA, SbgE, Urk., derselbe Wolfgang wie 1429?).

Salzburger Dürrenbacher:

Conrad DÜRRENPACHER (im Pongau), 6. 12. 1368, Peter DÜRRENPACHER zu Kitzbühel, ∞ Clara, beide 21. 9. 1369 (AES, Urk. 2412, 2416). – Hans D., ∞ N., beide 21. 12. 1416, Hans zu Radstadt 2. 12. 1418 (HHStA, Salzburg Domkapitel AUR). – Nicolaus D., sbg. Landrichter in der Gastein 6. 11. 1489, 3. 7. 1507 (HHStA, Erzstift Salzburg, Urk.; aes; Urk: 877).

Elias Dirnbacher, Bergwerksverweser zu Schladming, der ein Haus in Rottenmann besaß, 10. u. 20. 5. 1581 genannt (Lang, Seckauer Lehen n. 65a, 310).

Ein Wilhelm D., ∞ (vor) 12. 9. 1465 Margret, T. d. Jorg Dieperskircher, zu Kufstein, Tirol (HHStA, Millstatt OSB).

HHStA, Erzstift Salzburg, Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 121; Göth 1859, n. 580; Loserth 1906, S. 103; ReggStmk I/1, n. 108; II/1, n. 1568, 1815, 1996; Baravalle 1995, 437, 440; Kraßler, 26.

TÜRNDL (erloschen)

Die Vorfahren der nachstehenden T. kamen angeblich als Adelige von Sachsen in die Steiermark. Erloschen 1845(?).¹⁹⁶

StW.: in R. ein aus dem unteren Schildrand wachsender w. Turm (1589); 1643: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. eine gekrönte grüne Schlange.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Joh. Friedrich T. als RFhr. v. u. zu Alt Kainach, Wien 10. 12. 1665.

W.: Wie 1643, 3 gekr. Helme: I der w. Turm, Decken r.-w., II 5 Straußenfedern, III Flug (1673).

Landstandschaften: In Stmk. für Joh. Friedrich T. 28. 1. 1630, in Krain für Joh. Friedrich Fhr. v., T. 12. 1. 1671, in Ktn. für Johann Friedrich Fhr. v. T. 1719.

I. Johann TÜRNDL, aus Graz, JUDr., Rektor der Univ. Wien, † Wien 5. 7. 1549. – II. Thoman TÜRNDL (Vetter des 1601 bereit † Leonhard Murer in Leoben), seit 15. 2. 1599 auf Alt Kainach, fstl. Durchlaucht Diener, test. Graz 18. 5. 1608, ∞ Lea HACKHNER, lebt 24. 5. 1611, † 26. 11. 1615, 1617. – (einziger) Sohn: Johann Friedrich, w. f.

III. *Johann* Friedrich TÜRNDL v. u. zu Alt Kainach, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, Kriegskommissär, † 1650, ∞ Dorothea v. STATTFELD, † nach 24. 1. 1651. – Kinder: 1. Eva, ~ Piber 19. 4. 1629, tot 1651. – 2. Anna Johanna, ~ das. 22. 7. 1631, † (Kainach) 14. 1. 1691, ∞ Benedict *Adolph* STÜRGGKH, † (Kainach) 20. 7. 1689. – 3. Johann Friedrich, w. f. – 4. *Georg* Sigmund, iö. Regim. Rat, ~ Piber 22. 4. 1636, † Graz 17. 5. 1696, △ Franziskaner. – 5. Maria *Dorothea* Cordula, ~ Piber 29. 5. 1638, lebt 19. 8. 1683, † Graz 1. 10. 1712, △ St. Georg, ∞ N. REINWALD. – 6. Benedict *Christoph*, Benediktiner in St. Paul i. L., ~ das. 2. 8. 1646, † Marburg 9. 2. 1699.

IV. Johann Friedrich TÜRNDL (1665) RFhr. v. u. zu Alt Kainach, k. k. Reg. Rat, Hofrechtsbeisitzer, ~ Piber 1. 11. 1632, in der Kainach zu Alt Kainach am 22. 4. 1699 ertrunken,

¹⁹⁶ Johann Türndl aus Graz, Rektor der Univ. Wien, † Wien 5. 7. 1549, Matschinegg, 316.

∞1 auf Alt Kainach 17. 2. 1666 Catharina Sophia, T. d. Hans Georg Fhr. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Laubegg, u. d. Sabina Mägerl, * Graz 17. 6. 1638, † das. 27. 2. 1681, ∆ Klarissen (in 1. Ehe ∞ das. 27. 4. 1657 mit Wolf Ignaz v. KALTENHAUSEN, † das. 13. 1. 1665, ∆ Dominikanerinnen); ∞2 Wien (Hb. 14. 8.) 16. 10. 1695 *Maria Anna* Franzisca Josepha, T. d. Dr. jur. Jacob Ernst Edler v. PLÖCKNERN, in mit ihrem Mann in der Kainach ertrunken u. beide ∆ Graz, Franziskaner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Catharina*, * Graz 9. 12. 1666, † jung. – 2. Kind (das vorige?) † das. 4. 12. 1667, ∆ Hl. Blut. – 3. Wilhelm, lebt 1690. – 4. *Maria Catharina*, * Graz 30. 1. 1670, † auf Gutteneegg 1. 1. 1724, ∞ (Hb.) Graz 23. 9. 1690 *Wolf* Ferdinand Fhr. v. ADELSTEIN, Herr auf Gutteneegg, ksl. Landrat in Stmk., † auf Gutteneegg 1. 1. 1719. – 5. Johann Friedrich, * das. 5. 1. 1671, † jung. – b) aus 2. Ehe: 6. Friedrich, w. f. – 7. *Rosalia* (Rosa) Theresia Anna, * das. 17. 10. 1698, † Klagenfurt 17. 4. 1747, ∞ nach 17. 2. 1719 *Wolf Franz* Otto Fhr. v. OTTENFELSGSCHWIND, Fkherr auf Töscheldorf u. Labeck, k. k. Landrat, ständ. Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., † Klagenfurt 15. 2. 1751, beide ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle.

V. Johann *Friedrich* TÜRNDL Fhr. v. u. zu Alt Kainach, k. k. Landrechtsrat in Stmk., * Graz 9. 10. 1696, † das. 20. 2. 1768, ∆ Hl. Blut, Alte Gruft, ∞1 1730 *Maria* Franzisca Frn. v. HÖNNING (HINGEN), † Graz 15. 2. 1750, ∆ Franziskaner; ∞3 das. 16. 6. 1757 *Maria Eleonora*, T. d. Johann *Carl* PRUNNER v. PRUNNERSTEIN, iö. Hofkammerrat, u. d. Johanna Maximiliana v. Hochenrain, † das. 10. 7. 1783, 52 J., ∆ St. Anna- Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Joseph, Chorherr in Pöllau, * 1719, † 1783. – 2. *Maria Aloysia* Anna, * das. 15. 7. 1723, lebt 25. 2. 1750. – 2. Hannibal Joseph, lebt 1731. – 3. Sigmund Joseph, * Graz 14. 4. 1730. – b) aus 3. Ehe: 4. Johann *Georg* Anton, k. k. Hptm., * das. 2. 6. 1757 (legitimiert per matrim. subs.), † das. 28. 5. 1845. – 5. *Michael* Anton Wilhelm, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Gregor), * das. 29. 5. 1758, † St. Marein im Mürztal 17. 1. 1816. – 6. *Maria* Sophia Theresia, * das. 29. 4. 1759. – 7. *Franz* Ignaz Joseph, * das. 20. 3. 1760. – 8. *Maria* Sigmund Wilhelm, * das. 11. 5. 1761. – 9. *Maria* Josepha, * 19. 9. 1762, († das. 26. 12. 1792 *Theresia*?). – 10. *Leopold* Maximilian, * 12. 10. 1764, ∞ Wien 20. 2. 1798 *Maria* Anna, T. d. *Georg* (Hasenöhr) v. LAGUSIUS, k. k. Hofrat u. Leibarzt, u. d. *Theresia* Hirschelmann, lebt 1811, tot 1828. – 11. *Joseph Franz Ignaz*, Gubernialkanzler, * Graz 14. 12. 1765, † das. 23. 1. 1801. – 12. *Franz* Seraphin Joseph Anton, * das. 15. 11. 1767. – 13. *Maria* Theresia Antonia *Eleonora*, * das. 15. 11. 1767 (Zwillingschwester des Vorigen), † das. 9. 6. 1768, ∆ St. Anna.

N. B.: Die Türndl in Bayern führten ein anderes Wappen: Sparren über Dreieck (Mon. Boica VI, Tafel VIII); Albrecht „Tyrndl“ im Umkreis des Klosters Tegernsee, urk. 1312; Conrad T. 1331; Johann Tyrndlein, 1373, Rudolf T. zu Tölz (Mon. Boica, 336-339); ein Johannes T. war 1436 Generalvikar des Bischofs von Freising (Wittelsbach und Bayern I/1, München-Zürich 1980, 531); Mathäus Türndl, sbg. Pfleger zu Lichtenwörth 10. 7. 1471 (HHStA, SbgE, Urk.); *Georg* Tyrndl war 1510 Hg. Wilhelms v. Bayern Zeugmeister und starb 1513 (Mon. Boica VI, 345, 470). Nachrichten zu diesen Türndl: Oberbayr. Archiv f. vaterländ. Gesch. 29/1869, 178 u. 30/1870.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 58; LR Türndl, K. 1360, H. 9 (benützt); LR Saurau, K. 1060, H. 1; LR 1278, Inv. *Maria* Stürgkh geb. Kleindienst 1617, Urk.; Hs. 911, 2'f.; Hs. 917. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Piber, Wien St. Michael; Schviz, Graz, Krain 500 („Thürnal“); Mayer, 81; Pichler, Wappensaal n. 145; G. Allmer, Geschichte des Marktes Pöllau, o. O. 1693, 72; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 115, u. Steir. Hochzeitsladungen, n. 172; Necrologium Runense (...) MCMLXXV (zum 17. 1.); AGT 19/1866, 47; Adler, Mbl. XI/1934, 504; SMbl V/1960, 12; ZHVSt 14/1916, 87; Matschinegg, n. 800; Kraßler, 174, 262; Wutte, Wappen, 138.

TUMPERGER (erloschen)

Aus dem Mürztal stammend (?), jedoch bereits 1370 im Nekrolog des Klosters Raitenhaslach genannt sowie Urban T. 1431 auf Zangberg (Bayern). In Bayern um die Mitte des 17. Jh. erloschen. StW.: Ein Kranz von sechs Rosen im Schild, Stechhelm, hahnenbuschbesteckt mit dem Rosenkranz (1405).

W.: Geviert, 1 u. 4 in R. eine g. Rose (oder fünf g. Rosen, nach einem S.), 2 u. 3 in Sch. eine w. Zinnenmauer mit zwei Rundtürmen, mit drei (1, 2) Fenstern, je drei Zinnen u. spitzen Dächern

(1556) (auch allein im Schild) (1650); ungekr. Helm, darauf ein auf einem Grasbündel sitzender g. Löwe, Decken rechts r.-g., links sch.-w. Das W. kam an die Tauffkirchen.
Landstandschaften: In Salzburg bereits 10. 6. 1492, Erasmus T. votierte am 29. 11. 1572 am steir. Landtag.

Geschwister: 1. Gotthard TUMPERGER, ∞ Cunigunde, beide 15. 1. 1405. – 2. Caspar, 1405 stubenbergischer Bggf. auf Katsch, 17. 10. 1388, 15., 17. 1. 1405, 1. 9. 1416, 1420, tot 15. 11. 1423, ∞ Ursula N., 15. 11. 1423. – Kinder: 1) Wolfhart, 15. 11. 1423. – 2) Caspar, 15. 11. 1423, 1. 9. 1436. – noch andere Geschwister (Christoph u. Wolfgang T., Salzburger Söldner, 11. 7. 1431). – 3. Erasmus TUMBERGER, 17. 10. 1388, 15. 1. 1405, 18. 3. 1420, ∞ Ursula, Schwester des Hans v. ST. PETER, Amtmanns zu Oberwölz, 18. 3., 10. 12. 1420.

Christoph TUMPERGER, zu Stermol b. Rohitsch, Pfleger auf Kostell, tot 1527, ∞ Margareth, T. d. Balthasar v. d. N. Aprecher. – Sohn: Erasmus, zu Anderburg, Peilenstein, Stermol u. Scharfenau/Golčhof 1572, Pfleger auf Stattenberg, lebt 7. 3. 1580, tot Frühjahr 1582, ∞1 Ursula, T. d. Christoph KAPFENSTEINER zu Trössing (= Buchenstein) u. d. Luzia Mordax, tot 1565; ∞2 Anna, T. d. Hans TATTENPECK auf Olimie, ksl. Rat, Obst. in Kroatien, Hptm. zu Straßburg im Gurktal, u. d. der DÜRR u. Catharina Wucherer, * 1539. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Lorenz, ∞ N., T. d. Franz v. ALTENHAUS u. d. Barbara v. Dietrichstein. – (2) Sigmund. – (3) Hans, zu Scharfenau u. Stermol, 9. 10. 1575, 10. 11. 1578, lebt Frühjahr 1582, tot 28. 9. 1591, ∆ ehem.protestantische Kirche Scharfenau, ∞ Anna v. TATTENBACH. – Tochter: Rosina, 1581, ∞ Blasius TSCHADINGER, zu Scharfenau, 1565. – (4) Franz. – (5) Wolf. – (6) Felizitas. – (7) Rosina, auf Scharfenau, 1582, ∞ N. SCHROTTENBACH. – (8) Catharina. – 2. N., ∞ Andre STEREN, Pfleger auf Reichenegg (Unterstmk.).

Sigmund v. THUMBERG zu Klebstein, kurbayr. Hofkammer- u. deputierter Statthalteramtsrat u. Kriegskommissär in OÖ, Pfleger zu Cham, 12. 12. 1624 (Ausschreibung des Adels durch Kfst. Maximilian I. v. Bayern, Letzter des Geschlechts), ∞ Maria Florentina v. u. zu SCHÖNBURG. – Töchter: 1. Maria Florentina, * Linz 22. 7. 1623. – 2. Maria Maximiliana, * das. 19. 9. 1624, ∞ (Hb) 18. 6. 1646 Hans Hochprand (1666) Fhr. v. TAUFFKIRCHEN zu Ybm.

Ohne Anschluss:

Barbara N., † nach 31. 5. 1672, ∞1 Hans WOLLESER zu Tollinghof b. Leoben, † 1622; ∞2 N. TURNBERGER (recte TUMBERGER?).

Zu den Salzburger Tumperger gibt es 1410-1525 zahlreiche Nennungen im BayHStA-HU SbgE, Urk. HHStA SbgE, Urk. SLA SbgE, OU etc.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16 (im Viertel enhalb der Drau: Tumberger); K. 4, H. 20; LR K. 263, H. 3 (Gams); Stadl II, 481ff. HHStA, SbgE, Urk. (AUR). Matriken: Linz, Stadtpfarre. FB Herberstein, 342, 406; Notizenblatt 9/1859, 274, 326; Brunner, Lehensbuch, 71f.; Pichler, Steuerregister, 81; Pirchegger, Unterstmk., 183, 234; MHVSt 38/1890, 123ff.; Siebmacher, Bd. 22, 186 (mit verschiedenen W.); Bd. 26/2, 304; Bd. 28, Salzburg 79; Esterl, 64; Loserth, Stubenberg 1906, 150 n. 787; Ders., Stubenberg 1908, 297 n. 11; Orožen, Lavant III, 584 (Hans T. tot 1581, s. Tochter Rosina); VII, 201f.; Baravalle/Knapp II, 120, 757, 853; Pichler, Wappensaal n. 190; Siegenfeld, 140f.; Kraßler, 172, 175, 200, 202.

DUMERSDORFER s. Timmersdorfer

THUN (im steir.-landständ. Zweig erloschen)

Altes Geschlecht aus Südtirol. Der steir. landständische Zweig erlosch mit dem Landstandschaftserwerber 1635.

StW.: Schrägrechtsbalken, der Mitte des 15. Jh. als g. in B. erscheint, dazu Stechhelm mit b.-g. gewundenem Bund, darauf b., von g. Balken durchzogene Hörner, Decken b.-g.

Best. des „den Voreltern“ zu Worms am 7. 12. 1495 verliehenen Panierherrenstd., Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.ver. mit dem W. der † v. Caldes von K. Rudolph II. für die Vettern u. Brüder Christoph Simon, Hercules, Johann Arbogast, Johann Cyprian u. Georg Sigmund v. Thun, Prag 9. 3. 1604.

W.: Geviert mit H.: In R. ein w. Balken mit einem r. Stern belegt (Caldes, dieses ohne Stern), 1 u. 4 StW, 2 u. 3 gespalten, vorne in W. ein halber r. Adler am Spalt, hinten in Sch. ein w. Balken († Königsberger, Übernahme der Hft. Königsberg an der Etsch durch Antonius v. T. u. Bewilligung der W.ver. durch K. Maximilian I. 22. 5. 1516); 3 gekr. Helme: I Stammkleinod, II ein r., von einem w. Balken durchzogenes wachs. Einhorn nach rechts, Decken b.-g. und r.-w., III geschl. Flug, der vordere Flügel wie die hintere, der hintere Flug aber wie die vordere Spalthälfte des Königsbergischen Schildes bez., Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Christoph Simon, Johann Cyprian u. Georg Sigmund u. deren Vetter Johann Arbogast Fhr. v. Thun, Wien 24. 8. 1629 s. a. W.: Wie vorher, der Caldes'sche Schild wurde aber ohne Stern geführt.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für die Brüder Wolfgang Dietrich, Rudolph, Maximilian, Christoph Reichard (Stammvater der Linie Castel-Thun) u. Johann Jacob, Wien 24. 8. 1629.

Landstandschaften: In Tirol 1472, in Stmk. für Christoph Simon Fhr. v. Thun a. d. H. Castell-Brughier 5. 2. 1622.

I. Hans Cyprian (I.) v. THUN zu Castel-Brughier, * 14. 8. 1501, † Castel Brughier 20. 4. 1573, ∞1 23. 2. 1532 Helena v. CLES, * 12. 3. 1518, † 3. 3. 1554; ∞2 17. 11. 1555 Anna FUCHS v. FUCHSBERG, † 21. 5. 1567 (in 1. Ehe ∞ v. SCHROFENSTEIN). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Sigmund, w. f. – 2. Eva, * 17. 11. 1539, † 9./10. 6. 1581, ∞ 24. 11. 1556 Marcus Sitticus Gf. v. HOHENEMS. – 3. Leonora, ∞ Constantin Gf. v. LICHTENSTEIN.

II. Sigmund v. THUN zu Castel-Brughier, * 9. 7. 1537, † Castel Fondo 9. 6. 1596, ∞ 18. 10. 1568 Anna *Christina*, T. d. Christoph Valentin FUCHS v. Lebenberg u. d. Anna Maria v. Welsperg, † 1590. – Kinder: u. a. 1. Johann Cyprian (II.), Fhr. 1604, 1629 RGf., * 26. 8. 1569, † Tetschen 15. 12. 1630 (Stammvater der Böhmisches Linie). – 2. Georg Sigmund, Fhr. 1604, RGf. 1629, * Castelfondo 23. 2. 1573, † Coredo 26. 4. 1651 (Stammvater der Linie Castel Brughier). – 3. *Christoph* Simon, 1604 RFhr. zu Roggen u. Caldes, Herr zu Castel Thun 11. 2. 1622, RGf. v. Hohenstein 1629, Herr der niedersächs. Grafschaft Hohenstein, der Hftn. Klösterle u. Choltitz, Stadt u. Hft. Tetschen (Böhmen), Erbschenk der fstl. Stifte Brixen u. Trient, Malteser-Ord. Ritt., Komtur zu Kleinöls, Eger u. Losen (Böhmen), Großprior des Ord. in Ungarn, ksl. GR, Obersthofmeister des Ehg. Ferdinand, Haus- u. Hofmeister K. Ferdinands III., * 12. 9. 1582, † 27. 3. 1635.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 41. BLKÖ 45/1862, 9ff.; Siebmacher, Bd. 27, 458ff., bes. 462f.; Bd. 28, Salzburg 67f., Tirol 17; Bd. 31, 160; Frank V, 108; Pichler, Wappensaal n. 252; Tiroler Matrikelstiftung, 78; Salzburgwiki, Thun und Hohenstein.

THUNAU, TUNAUER (erloschen)

Dienstmannengeschlecht der Grafen v. Pfannberg, nach dem Tünahof, östlich von Eibswald, benannt. Erlöschen 1456.

W.: In B. auf gr. Dreieck ein rechtsspringendes w. Pferd (1369). Das W. kam 1456 an die Gleispach.

Sigmund T. wird 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Berthold v. THUNAU, 1245, 1250. – Hans, 1310. – Poppo, zu Thunau, 1315. – Söhne: 1. Nikla, Chorherr zu Völkermarkt, 1329, 1360. – 2. Rudolf, 1318, 9. 6. 1326, 1355. – 3. Peter, 1329, 1366, ∞ (N. v. SCHWANBERG?). – Tochter: Gertraud, ∞ Wilhelm v. METNITZ zu Saager, Bggf. zu

Mahrenberg, † nach 1395. – 4. Jörg, 1329, 31. 5. 1369. – 5. Hermann, zu Thunau, 1360, ∞ 1348 Elspeth. – Hertel v. TUNAU, 1384 um 17. 7. – Andreas (Rudolfs Sohn?), zu Hofstätten im Saggautal u. Thunau, 1381/1399, 18. 4. 1412, 1415/17, tot 1419, ∞ Elspeth, 26. 3. 1424 (in 1. Ehe ∞ mit Georg EYSPECKH). – Sohn: Hans, zu Hofstätten u. Thunau, 18. 4. 1412, tot 1440, ∞ Agnes, T. d. Caspar LEMSITZER (MARITZER?), tot 1440 (in 2. Ehe ∞ mit Jörg VOITSCHER). – Kinder: 1. Sigmund, 1443, tot 1456 (Letzter des Geschlechts). – 2. Margaretha, 1456/58. – 2. Agnes, ∞1 1441 Caspar HAGECKER; ∞2 (Hb.) 1453 Hans v. GLEISPACH zu Gleisbach, † nach 9. 1. 1486. – (hierher gehörig?) Andreas TUNAWER, Pfarrer zu St. Radegund b. Graz, 15. 8. 1375.

StLA, AUR 3228c. Brandl, n. 135; Lang, Seckauer Lehen n. 77, u. Sbg. Lehen, n. 117 u. III n. 29; Starzer, n. 325; Lanjus, Uradel, 25 A 17; Baravalle, 103, 356f.; KBK II, 132; Kraßler, 256.

TUNCKL (erloschen)

Aus der Marburger Bürgerschaft stammende Familie, doch Sebastian geborener Salzburger. Erlöschen nach 1576. Im 17. Jh. bereits erloschen.

W.: In G. ein links gewendeter sch. Rüde mit g. Halsband. Gekr. Helm, der Rüde wachs., Decken sch.-g. 1544 ist der Schild geviert, 1 u. 4 der Hund, 2 u. 3 zwei Balken.

Erasmus T. votierte am 16. 3. 1576 am Landtag.

Thoman TUNKHL zu Unterburg (hat lf. Lehen im Amt Rottenmann), ∞ vor 7. 6. 1489 Barbara N. – Paul TUNCKL, Bürger zu Salzburg, 3. 4. 1497. – Andreas TUNCKL, 9. 3. 1498. – Sebastian TUNCKL, Sekretär der nö. Kammer, Hallamtsverweser zu Aussee, Hammerherr an der Mürz, ksl. Rat, † 1559, ∞ Regina HARDER (in 2. Ehe Aussee 14. 2. 1563 ∞ mit Adam WUCHERER zu Drasendorf u. Grub, Hallamtsverweser in Aussee, Pfleger zu Pflindsberg, iö. Hofkammerrat, tot Mai 1589). – Erasmus TUNCKL, 1576.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; Hs. 1769, 115. Starzer, n. 326; RI XIV, n. 4844, 5955; Pichler, Wappensaal n. 42; Siegenfeld, 147; Naschenweng, Salzbarone, 36f.; Kraßler, 20, 237.

TURINETTI

Aus Piemont stammend. Erlöschen 1757 (1779).

W.: Geviert, 1 u. 4 in R. ein w. Turm aus Quadern mit drei Zinnen, off. Tor u. zwei runden Schießlöchern, 2 u. 3 in G. ein halber sch. Adler am Spalt. Grafenkrone u. 3 gekr. Helme: I der Turm, Decken r.-w., II sch. Doppeladler zwischen dessen Köpfen die g. Kaiserkrone schwebt, Decken sch.-g., III 5 abwechselnd r. u. w. Straußenfedern, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Hercules Ludwig T., Mkgf. v. Prié, 23. 11. 1697.

I. Lodovico Giorgio TURINETTI Mkgf. v. Prié, ∞ Maria Violante ALPERGA di Rivera. – Sohn: Hercules, w. f.

II. *Hercules* Joseph Ludwig TURINETTI, des H. R. R. Marchese de Prié u. Pancalieri, Conte di Pertengo, Castiglione, Cordua u. Ostero, Baron v. Bonavalle u. Castereinero (Piemont), Gf. u. Hptm. zu Pisino (Istrien), Herr auf San Servolo, Fridau u. Rabenstein a. d. Pielach (NÖ), Grand von Spanien 1. Kl., Magnat von Ungarn, ksl. WGR, Kommissär der ksl. Armee in Italien, piemontesischer Gesandter in London, Wien u. Rom, ksl. Botschafter in Rom, bevollm. Minister in Italien u. Vizegouverneur in den Niederlanden, Ritt. des savoyischen Annunziaten-Ord., * Turin 27. 11. 1658, † Wien 12. 1. 1726, △ St. Michael, ∞ 1684 Maria Diana, T. d. *Hiazynth* Amadeus v. SALUZZO Mkgf. v. Garessio u. d. *Lucrezia* Provana v. Miolans Gfn. v. Beinetti, Stkd., † als Wwe. – Kinder: 1. *Carola* Maria Theresia, † nach 26. 2. 1717, ∞ Rom 28. 11. 1711 *Joseph* Gobert Gf. v. ASPERMONT-LYNDEN u. Reckheim auf Thiennes, Steenbecque, BlarenGien u. Once, † Paris

4. 3. 1720. – 2. Maria Violanta T., * Turin 8. 6. 1689, ∞ das. 23. 11. 1727 Franz Anton RFst. v. LAMBERG, † Wien 23. 8. 1759, △ Augustiner. – 3. Johann Anton, auf Fridau u. Rabenstein, Pisino etc., ksl. Km. u. Botschafter in der Schweiz u. Venedig, GFML, FZM, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 8. 7. 1687, † 28. 2. 1757, ∞ Louvain 6. 2. 1717 Maria Victoria Baronin de VOORDT, Stkd. – 4. Leopold Joseph, * Wien 27. 6. 1694, † das. 1. 9. 1695. – 5. Carl Joseph Philipp, Gf. v. Castiglione, * das. 2. 1. 1696, † Turin 15. 2. 1731, ∞ Brüssel 1719 Maria Antonia Pimentel Idiaquez de Butnón Mújica Ibarra y Borja, 6. Hgn. v. Ciudad Real etc., * Juli 1686, † 8. 8. 1728. – 6. Maria Magdalena, * Wien 9. 4. 1694. – 7. Thomas Johann Ferdinand, * 1697, † 15. 12. 1697. – 8. Moritz, * u. ~ Wien 28. 4. 1699. – 9. Lucrezia Maria, † Brünn 12. 1. 1779, Stkd., ∞ 7. 1. 1729 Carl Anton Joseph Leopold RGf. v. LAMBERG Fhr. v. Ortenegg u. Ottenstein auf Stockern, Amerang, Kunstadt u. Ingrowitz, k. k. Km., † 8. 7. 1739.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (der Akt in K. 9, H. 35 n. 251 fehlte 2010). Matriken: Wien Hof- u. Burgpfarre, Wien Schotten. Siebmacher, Bd. 26/2, 421; Sitzungsberichte der kaiserl. Akad. der Wiss., phil.-histor. Classe, Bd. 19/1 (1856), 81f.; Chr. F. Black, Early modern Italy. A social history, London, 2001, 135; Hercule-Louis Turinetti – Wikipedia.

THURN (erloschen)

Dienstmannen der Grafen v. Heunburg u. Cilli auf Thurn b. Cilli, dieselben T auch auf T(h)urn bei Wöllan/Welenje (ehem. Unterstmk.)? Erloschen nach 1510.

W.: In R. ein w. Fischkopf (diesen führten auch die Fürtkneker, Kraßler, 230), Stechhelm mit r. Flügel bez. wie der Schild, Decken r.(-w.) (Arlberger Wappenbuch, Hupp 115).

Jobst v. T. 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Ein ungenannter TURNER votierte am 3. 9. 1575 am Landtag; diese Thurner seit 1463 auch in Krain landständisch?

Steirische Turner

Brüder: 1. Gundacher (Guntzel) v. dem THURN, 2. 10. 1312 Wöllan, 20. 12. 1317 Skalis/Škalce, 3. 2. 1323, 20. 4. 1329 Bggf. zu Praßberg/Mozirje, ∞ vor 2. 10. 1327 Kathrein. – ungenannte Kinder 1327. – 2. Nicla von dem TURN, 15. 10. 1312, 2. 10. 1327.

Herman der TURNER, 2. 10. 1312 Wöllan, 22. 6. 1318. – Engelschalch von dem Turen, 20. 12. 1317 Skalis. – Gebhart v. THURN, 9. 10. 1328 (Vetter des Ulrich v. Forchteneck). – Sohn: Otto, 20. 12. 1317 Skalis. – Herr Simon v. THURN, 9. 10. 1328. – Brüder: 1. Gebhard, 2. Eberhard, 3. Erhard u. 4. Hans v. TURN auf Thurn im Schalltal, 15. 5. 1359, Erhard, 1340, tot 1363, ∞ Margaretha, Wwe. 1363. – Ott u. Hermann v. TURN (b. Wöllan/Welenje?), 1. 4. 1399, tot 1405; Hermann TURNER, 1405 Bggf. zu Gurkfeld/Krško (Krain), 3. 4. 1417 zu Hörberg, 30. 4. 1422 zu Oberwölz (HHStA, SbgE, Urk.), 1432, ∞ Cunigunde N., beide 25. 3. 1405 (SL-NAL, Urk. n. 220, 244). – Erhard TURNER, Bggf. zu Billichgrätz in Krain/Polhov gradec 30. 11. 1404 (SL-NAL, Urk. n. 239), 3. 9. 1412 (Domenig, n. 175).

Jobst v. TURN, 1437, 1446, ∞ N., 1469. – Hans TURNER, 1468, 1478, ∞ (vor) 1462/65 Ursula, T. d. Jobst v. FORCHTENEGG u. d. Cathrey. – Jobst v. TURN auf Turn, 1510.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. ReggStmk I/1, n. 435, 439, 866 korr. II/1 n. 29, 916, 981; II/1, n. 1434, 1855, 1971, 2039; Siebmacher, Bd. 27, 516; Schiviz, Krain 500; Pirchegger, Unterstmk., 203 A 3, 206ff., 210; Starzer, n. 51/4.

THURN und VALSASSINA

Sehr alter Adel aus Norditalien, schon im frühen 12. Jh. weit verzweigt.

StW.: In W. ein r. dreizinniger Turm mit geschlossenem Tor u. drei schw. Fenstern, Decken r.-w. Reichsgrafenstd. „von Valsassina“ von K. Karl V. für die Brüder Hieronymus, Michael u. Luis (Aloysius) sowie ihren Vetter Niccolo, u. Palatinat sowie Ritterstd. für jeden, Barcelona 26. 5. 1533.

Gräfl. W.: Geviert, 1 StW, 2 in B. zwei gekreuzte g. Lilienszepter (angeblich wegen des Reichsvikariates in der Lombardei), 3 in G. ein einwärts gekehrter doppelschwänziger r. Löwe (Valsassina), 4 gespalten, vorne in R. ein halber w. Adler nach rechts, hinten in W. ein r. Kreuz (Heiligenkreuz, wovon der Freiherrentitel). Vier Helme: I eine w. Taube mit Ölzweig im Schnabel, Decken r.-w., II gekr. der Turm aus 1, Decken r.-w., III gekr. mit dem wachs. Löwen aus 3, Decken r.-g., IV gekr., der Adler aus 4, Decken b.-g. Wahlspruch: Tranquillité.

Obersterblandmarschall in Görz u. Gradisca von K. Leopold I. für Carl Gf. v. T. u. V., 1664.

Die uralte, aus Norditalien stammende Familie „della Torre“ war in der Steiermark durch Jobst Joseph RGf. v. T.-V. infolge Kaufs der Hft. Plankenstein/Zbelovo (sö. Gonobitz/Konjice, ehem. Unterstmk., jetzt SLO) vom Landesfürsten (1580) besitzend und damit Landstand. Die Enkel seines Neffen Johann Ludwig begründeten die Linien auf Bleiburg in Kärnten und auf Plankenstein (mit Gradisch u. Lechen/Legen) in der ehem. Unterstmk. Letztere erlosch 1849 (1912).

Landstandschaften: In Görz 1520, dann 19. 1. 1582 für Sigmund RGf. v. T.-V. auf Villalta, in Stmk. für (Heinrich *Ludwig?* Name fehlt) RGf. v. T.-V. 22. 5. 1641, für Carl RGf. v. T. u. V., Herr zu Spessa, Villalta etc. LH in Görz, 4. 9. 1664, ebenso für Carl RGf. v. T.-V. 18. 5. 1667 u. Carl Max RGf. v. T.-V. 15. 4. 1695 (Diplom am 10. 9. 1696 noch nicht behoben), in zwei Linien auch in Krain (Carl RGf. T.-V. zu Villalta 1666) landständisch, in Ktn. 5. 12. 1640 für Heinrich Ludwig, 1666 für Carl zu Villalta u. 1672 für Philipp u. Raymund Gfn. v. T.

Lucius Gf. Thurn wurde (mit Nicolaus Gf. Strassoldo) wegen Verbrechen von K. Karl VI. aller landständischen Mitgliedschaften suspendiert, 15. 6. 1723.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2:

344a: Johann Carl, † Graz 1689, △ Karmeliter (Matrik Hl. Blut).

349a:

Otto Heinrich, * Klagenfurt 5. 12. 1641. – Johann Maximilian, * das. 2. 1. 1645. – Maria Constantia, * das. 1. 2. 1646. – Maria Franzisca, * das. 17. 1. 1647. – Johann Ambrosius, * das. 23. 1. 1649. – Andreas Ludwig, * das. 17. 10. 1650 (Matriken St. Egid).

Franz Ludwig, † Klagenfurt 11. 3. 1706, ∞ Esther Susanna RGfn. v. CRONEGG, † Klagenfurt 4. 4. 1695, 52 J., beide △ Schlosskapelle Bleiburg. – Kinder: Wolf Heinrich, △ Klagenfurt 6. 4. 1663. – ?Maria Georgia (Klostername), Benediktinerin in St. Georgen a. L., * 1663, † St. Georgen 4. 6. 1694. – Marianna Margaretha, * Klagenfurt 13. 7. 1665. – Maria Susanna Helena, * das. 17. 5. 1667. – Andreas Ludwig, * Bleiburg 30. 11. 1668. – Johann Sigmund, * das. 13. 4. 1673. – Maria Aloysia, * das. 14. 8. 1675. – Johann Ambros Joseph, * das. 27. 10. 1677. – Anton Casimir, * Bleiburg 5. 8. 1680. – Georg Ferdinand, * das. 25. 4. 1684. – Johann Sigmund, k. K. GR, Km., Verordnetenpräs. u. Burggraf in Ktn., † Klagenfurt 2., △ Schlosskapelle Bleiburg 4. 3. 1733, 63 J., ∞ Maria Eleonora Gfn. OETTINGEN, △ Bleiburg 29. 9. 1740, 66 J. (Matriken Klagenfurt St. Egid, Bleiburg). – Tochter: Maria *Carolina* Elisabeth Magdalena Anna Josepha Antonia, * Klagenfurt 28. 5. 1716, † Graz 18., △ Karmeliter 19. 5. 1781 (St. Egid; StiA St. Peter, Salzburg, Rotelband 561, Rotulus 195; Matrik Graz-Hl. Blut).

349b:

Franz RGf. v. T.-V., ∞ Maria Anna RGfn. v. O.-R.: Sohn: Philipp Joseph Dominik Ignaz August Xaver, * Klagenfurt 28. 7. 1749 (St. Egid).

351a:

Otto Heinrich, * Klagenfurt 5. 12. 1641 (St. Egid).

Johann Ferdinand Felix RGf. v. T.-V., ∞1 Schönstein/Šoštanj 25. 2. 1664 Sophia verwitwete KEGLEVICH, geb. SCHRATTENBACH. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Franz Anton, ~ Cilli/Celje 4. 4. 1665. – aus 2. Ehe: 2. Maria *Charlotta* Antonia, ∞ Cilli 13. 7. (Orožen, Lavant V, 318, 321, 478). – aus 3. Ehe?: Anna Euphrosyna, △ Graz-St. Andrä (Matrik Hl. Blut).

Max Augustin RGf. v. T.-V., ∞ Gfn. WAGENSBERG, beide △ Jesuiten, Frauengruft. – Kinder in Cilli * u. ~ (Orožen, Lavant III, 318f. hat die Taufdaten): Georg Seyfried RGf. T.-V., Pfarrer von Trofaiach, starb 31. 11. 1737, 32 jährig, in Graz u. wurde in Trofaiach begraben (Matriken Graz Hl. Blut, Trofaiach); Charlotte, † 1735, △ St. Ruprecht a. d. Raab, ∞ Carl Joseph Fhr. STADL, †

1771, ♂ Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle; Franz Joseph Sigmund Anton (P. Benedikt), Hofmeister im Grazer Lambrechterhof, * Cilli 1712, † 1761, ♂ St. Gotthard b. Graz (Matrik Hl. Blut; Mitt. J. Schlacher).

351b: Max *Sigmund* Gf. T.-V., ♂ 7. 5. 1783 Graz, Hofkirche. – Theresia Gfn. T.-V, geb. Gfn. WILDENSTEIN, ♂ Hl. Blut, Priestergruft. – Max Ferdinand, † 1739, ♂ Hl. Blut. – Barbara, † 1776, Maria Anna, † 1781, alle ♂ Hl. Blut, Kindergruft (Matriken).

352b: Antonia, * 1715, † Graz bei den Ursulinen, ♂ das. 2. 11. 1738 (Matrik Hl. Blut).

353a: Johann Maximilian, * Klagenfurt 2. 1. 1645. – Sohn: Felix Sigmund Ferdinand, * Klagenfurt 15. 1. 1681 (Matrik St. Egid).

353a,b:

Andreas *Ludwig* RGf. v. T.-V., * Klagenfurt 17. 10. 1650 (St. Egid), ∞ Maria Francisca RGfn. v. LODRON. – Kinder (alle ~ Cilli/Celje): 1. Maria Anna Felizitas, ~ 4. 5. 1686. – 2. Ferdinand Ludwig, ~ 23. 9. 1687. – 3. Maria Francisca, ~ 27. 12. 1688. – 4. Franz Joseph, ~ 1. 6. 1690. – 5. Maria Eleonora, ~ 15. 6. 1691, ∞ PFEFFERKORN. – 6. Maria Anna Theresia, ~ 2. 10. 1692. – 7. Franz Friedrich, ~ Ende November 1693. – 8. Anton Joseph, ~ 15. 6. 1695 (Orožen, Lavant III, 318).

353b:

Maximilian RGf. v. T.-V., ∞ Maria Francisca Antonia v. MAUERBURG.¹⁹⁷ - Kinder (in Cilli/Celje * u. ~): 1. Max Xaver Ludwig Ignaz, * 28. 1. 1719. – 2. Augustin Franz Hieronymus Nepomuk, * 2. 10. 1720. – 3. Franz Eugen Judas Thaddäus, * 29. 10. 1721. – 4. Catharina Anna Margaretha, * 14. 9. 1724. – 5. Emerich Thaddäus Xaver, * 22. 11. 1727. – 6. Sigmund Aloys Nepomuk, * 4. 6. 1729, ∞ Josepha Dorothea Gfn. PATACHICH. – Sohn: Anton Friedrich, * Cilli 12. 9. 1751, † 1751. – 7. Franz Ignaz Cajetan, * 20. 2. 1732 (Orožen, Lavant III, 319).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 155; K. 9, H. 35 n. 244; K 9, H. 37 n. 303a. Siebmacher, Bd. 26/2, 336ff. (Genealogie), 348, 351f.; Bd. 29, Ktn. 41ff., Krain 19f.; Bd. 31, 160f.; Schiviz, Görz (505), Krain; Mayer, 81; Pichler, Wappensaal n. 70 (1664); Pirchegger, Unterstmk., 150, 170f.

TURNER s. Thurn

THURÓCZY von Ludbreg (erloschen)

Aus dem ungar. Komitat Thurocz stammend, von wo sie im 15. Jh. nach Kroatien kam. Seit 1468 auf Ludbreg (Kroatien). Erloschen ca. 1630.

W.: Geviert, 1 gekr. Adler, 2 ein eiserner Handschuh u. ein Krummsäbel in der Scheide gekreuzt, 3 gekr. Dreiberg, 4 auf felsigem Boden ein aufspringendes Einhorn (StW). Gekr. Helm mit wachs. gekr. Löwen, der in den Pranken ein nach links abflatterndes zweizipfeliges Banner hält, Decken. Freiherrenstand von (K. Rudolph II.?) für Benedikt T. v. Vidastelek, 1. 4. 1599.

Landstandschaft in Stmk. für Benedict „Turozzi“, Husarenhptm. an der Windischen Grenze, 23. 1. 1614.

I. Bernhardin THUROCZY, 1404. – II. Benedict, seit 1456 auf Ludbreg, tot 1483, ∞ Ani. – Sohn: III. Georg, 1481, ∞ kurz nach 1471, vor 1477 Christina, T. d. Stefan v. CSORNA dg. Osl, 1481.- Söhne: 1. Bernhard, w. f.-2. Andreas, 12. 11. 1493.

IV. Bernhard v. TURÓCZ, 12. 11. 1493, 1507, 1510 Vizeban u. Obergespan zu Kreuz u. Warasdin, 1513, tot 1524, ∞ vor 23. 8. 1504 Eleonora, T. d. Blas SZEKELY zu Kevend u. d. Johanna Hunyady (Helene GYULAFI dg. Ratold?). – Sohn: Johannes, w. f. – Elisabeth, ∞ ca. 1510 Georg v. LAMBERG auf Rotenbichl u. Steinbichl.

¹⁹⁷ Orožen unterscheidet zwei Ehefrauen, die 1. ohne Namensnennung, die 2. eine Frn. v. Mauerburg, beide mit Vornamen Francisca genannt! Es dürfte nur eine (Mauerburg) gewesen sein.

V. Johannes THUROCZY, 1562 Vizeban, ∞ Anna de GYULA. – Söhne: 1. Stephan. – 2. Gabriel, w. f. – 3. Bernhard.

VI. Gabriel THUROCZY, ∞ Magdalena SIBRIK v. Vidastelek. – Kinder: 1. Benedict („Benko“), 1599 Fhr. in Belec, Herr auf Ludbreg u. Pulsgau (Unterstmk.), 1615-1616 Ban von Dalmatien, Kroatien u. Slavonien, † 1616, ∞ Susanna RATKAY v. Nagy-Tábor, † nach 1620, beide ∆ Pfarrk. Vinica (Kroatien). – Kinder: 1) Nikola, († 1630?). – 2) Barbara, ∞ 10. 6. 1618 Wolfgang ERDÖDY, † 1645. – 2. Johann. – 3. Sarah, ∞ Georg DVORNICHICH.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 36. Pichler, Wappensaal n. 244; Siebmacher, Bd. 26/2, 446; Bd. IV. Abt. 13 (Kroatien u. Slavonien, Nürnberg 1899), 190 u. Tafel 139; Pirchegger, Unterstmk., 126; M. Slekovec, Die Szekely oder Zekel von Kevend Freiherren von Friedau, Marburg 1894, 35, 37; M. Wertner, Diplomatarium Apponyi, in: Adler N. J. 17. Bd. (1907), 140f.; AdlerH. Petric, Privileges to free men in Podravina in 17 century (Zagreb 2008 [Hrvatski Povijesni Portal]), 170ff.; genealogy.euweb.cz/hung/erdody2.html.



Das Land

Steiermark

→ Landesarchiv

E

EBERSDORF (erloschen)

Stammsitz des Geschlechtes war Ebersdorf a. d. Donau (= Kaiserebersdorf, Wien XI). Es soll ein Zweig der Herren v. Hindberg sein, das mit Conrad v. Hindberg den Namen von ihrer Hft. Ebersdorf annahm u. als Grafen v. Thierstein (Burg/Ruine bei Seckingen im Elsass), welches W. die jüngere Linie seit 1513 zum ihrigen wieder führte. In zwei Linien blühend erlosch das Geschlecht 1528 bzw. 1556. Mehrfacher Wappenwechsel! Die Familie war nur im 15. Jh. in der Steiermark besitzend, sonst aber in NÖ ansässig, wo es auch erlosch.

StW.: Im w. gegitterten Schild eine r. (gekr.?) stehende Hirschkuh (Thierstein) (1285). Ein älteres W. zeigte in G. einen Schrägbalken mit 3 Adlern belegt.

Am 31. 10. 1435 vererbte Otto v. Meissau Hans d. J. v. E. sein W.: Ein sch. Einhorn im g. Schild, bestätigt von Hg. Albrecht V. v. Österreich 1436. Später Geviert, 1 u. 4 in W. ein r. Einhorn, 2 u. 3 die Hirschkuh auf gr. Dreieck. Zu den diversen Wappenvarianten vgl. M. M. von Weittenhiller, Die Wappen der Herren von Eberstorf (Adler, Jb. 1875, 109ff.) u. G. Graf von Pettenegg, in Adler, N. J. 1894, 183f. (W.vereinigung mit Tierstein 1435).

Landstand in Stmk. im 16. Jh. (W. im Wappensaal des Landhauses).

Ältere Linie

I. Hans d. Ä. v. EBERSDORF, nö. Landmarschall, hgl. Rat, Pfandherr auf Strechau, 23. 6. 1421, † nach 11. 6. 1433 oder 1434, ∞1 vor 1391 Cunigunde, T. d. Otto (IV.) v. EHRENFELS u. d. Anna Gfn. v. Pernstein zu Güssing, 1414, tot 1418; ∞2 Dorothea v. POTTENDORF. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Otto, † jung. – 2. Hans, w. f. – 3: Albert; † jung. – 4. Margaretha, ∞ Christoph v. POTTENDORF. – 5. Catharina, ∞ Hans v. NEIDBERG. – 6. Barbara, ∞ nach 1415 Hans Herr v. STUBENBERG, LH in Stmk.

II. Hans d. J. v. EBERSDORF, oberster Kämmerer u. Landmarschall in Österreich, ksl. Rat, hat lf. Lehen in der Pfarre Haus u. um Trofaiach, 23. 6. 1421, † März 1459, ∞1 Barbara v. HOHENBERG; ∞2 1436 Gertrud, T. d. Gundacker v. STARHEMBERG u. d. Elisabeth v. Hohenberg, † 1447; ∞3 Margaretha, T. d. Georg v. ECKARTSAU, Herr zuf Meissau, Bockfließ, Stopfenreuth u. Hof a. d. March, u. d. Anna v. Kranichberg. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Veit, Herr zu Ernstbrunn u. Mauer, oberster Kämmerer in Österr., ksl. Feldhptm., Kriegsrat u. oberster Hptm. von Wien, † 1500 über 70 Jahre alt, ∞1 Anna v. KRANICHBERG; ∞2 Catharina v. POTTENDORF. – b) aus 2. Ehe: 2. Sigmund, ksl. Rat u. Kammergerichtsbeisitzer zu Wr. Neustadt, Verweser des nö. Landmarschallamtes, † nach 1474. – 3. Agnes, ∞ Georg v. POTTENDORF. – c) aus 3. Ehe: 4. Albert. – 5. Wolfgang, Herr zu Ernstbrunn, Mauer u. Prellenkirchen, oberster Kämmerer in Österr., † 30. 12. 1528, △ Minoritenk. Wien, ∞1 1494 Barbara, T. d. Georg Gf. v. ORTENBURG (in 1. Ehe ∞ mit Gotthard Herrn v. STARHEMBERG); ∞2 1512 Wandula, Frau auf Riegersburg (Oststmk.), T. d. Jörg v. REICHENBURG auf Riegersburg, † nach 1542. – 6. Dorothea. – 7. Anna, ∞ Rudolph v. POTTENDORF. – 8. Catharina, ∞ N. Fhr. v. KRAIG. – 9. Margaretha, ∞ Hans v. HOHENBERG.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Starzer, n. 58, 244/2; Wißgrill II, 302ff. (Genealogie), 343ff.; Hupp, 117; Pichler, Wappensaal n. 208; Baravalle 1995, 99, 149, 437; Frank I, 258; Kraßler, 235, 269, 290, 266 wird ein gekr. Wolf angegeben.

EPISHAUSER (erloschen)

Erloschen 1465/67.

W.: Geteilt, oben ein Stern, unten ein aufwärts gekehrter Mond (Mondsichel, 1456).

Ein ungenannter (längst verstorbener) E. (wahrscheinlich Christoph) ca. 1540 unter den Landleuten genannt.

Christoph EPISHAUSER am Steinberg b. St. Radegund (b. Graz), 1465, tot 1467, ∞ Ursula (v. TEUFFENBACH-MAYERHOFEN?) (in 2. Ehe ∞ 1467 mit N. HAFFNER am Steinberg, 1484). – Georg EPISHAUSER, 1457 Richter in Wien.

ÖStA/HHStA, Siegelammlung Smitner-Löschner, f 0350. Baravalle 1995, 181; Kraßler, 110; die bei H. Ebner, Symbole des Alltags, Alltag der Symbole (FS H. Kühnel), Sddr. Graz 1992, 266 genannte unbekannte Schwester des Peter Korness als Epishausers Frau ist sehr wahrscheinlich ein Irrtum Ebners.

ECKENSTEINER (erloschen)

Auf Eckenstein/Gorica (bei Wöllan/Velenje) nw. von Cilli/Celje (ehem. Unterstmk., jetzt SLO) ansässig gewesene Familie. Erloschen Ende des 15. Jh.

W.: Von Sch. u. G. gedreieckt (Eggensteiner). Für die Familie Eggenstein wird 1380 ein vielfach geteilter Schild angegeben (ebenso das S. des Andre E. 1416: 6mal geteilt = 3 Balken).

Andrä E. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

Hermann ECKENSTEINER, ∞ Agnes, Otto, ∞ Ofmey, alle vier?. – Ulrich, 1322. – Andre ECKENSTEINER, 1404, 4. 12. 1416, 30. 4. 1422, 1423. – Achaz, zu Eckenstein, Bestandinhaber zu Gurkfeld, Pfleger zu Landestrost, 22. 6. 1458, tot 1468. – Sohn: Sebastian (oder Sohn Hermann?), 1468 zu Eckenstein, † nach der Schlacht bei Kaisersberg a. d. Sotla (24. 8. 1475), ∞ Barbara Schwester des Hans u. Martin KLÖCHER, 1493. – Hermann der ECKENSTEINER, 1458. – Tochter: Kunigunde, zu Packenstein (Unterstmk.), ∞ vor 7. 3. 1485 (ihr ungenannter Vater bereits tot) Jörg GLOBIZER.

HHStA, SbgE, Urk. Pirchegger, Unterstmk., 122, 202, 238, 242; Schmutz I, 293 († mit Sebastian E. 1437 ist falsch); Birk, 203 n. 163m 215 n. 258; Göth 1861, n. 815; Urkunde; Orožen, Lavant V, 156f.; Kraßler, 12, 20.

EDER von Kainpach s. Kainpach

EGARTNER zu Ranten (erloschen)

Wahrscheinlich obersteirischer Herkunft. Erloschen 1699.

W. von K. Maximilian II. für Hans E., Speyer 18. 8. 1570.

W.verm. mit dem W. der † Weidner von K. Ferdinand II. für Abraham u. Mathias E. zu Ranten, Söhne des Hans, Wien 3. 1. 1626.

W.: Geviert mit H (1628): Doppeladler, 1 u. 4 in R. w. Schrägbalken, mit einer farbengewechselten Rose belegt und oben und unten mit einer gleichen farbengewechselten Rose begleitet, sodaß sie schrägrechts angeordnet sind, 2 u. 3 von B. u. W. schrägeviert, auf den w. Plätzen nach außen gekehrte Löwenköpfe, oben u. unten Balken, vorne u. hinten nach außen gekehrter Mond (Weidner).

Landstandschaft in Stmk. für die Brüder Mathias u. Abraham „Ehegartner“ 17. 2. 1607.

I. Hans EGARTNER, zu Ranten, sbg. Oberbergrichter u. Verweser zu Ramingstein, 1555, † zwischen 9. 5. (test.) u. 6. 10. 1595, ∞ vor 5. 4. 1566 N, T. d. Veit PERNER zu Ranten, 1581, △ Pfarrk. Ranten. – Kinder: 1. Mathias, zu Ranten, † nach 5. 5. 1610, tot 29. 11. 1611, ∞ N. N. – (einziger) Sohn: Carl, 12. 11. 1624, 13. 1. 1631. – 2. Abraham, w. f. – 3. Margaretha, † in Kärnten

1636, ∞ (vor) 27. 4. 1607 Hans GSCHWIND v. Pöckstein, tot 1636. – 4. *Maria Susanna*, † auf Bach, △ St. Urban b. Feldkirchen (Ktn.) 1. 2. 1645, ∞1 (vor) 24. 1. 1618 Ferdinand HÄMMERL zu Lank; ∞2 Hans David SEENUSS zu Bach u. Gradeneegg, † u. △ St. Urban 1. 2. 1645. – 5. Hans, † 1638, vor 2. 12. – 6. Ursula Maria, 12. 1. 1639, ∞ N. MADRACH.

II. Abraham EGARTNER zu Ranten, test. 6. 5. 1621, † 1628, ∞ Sophia WEIDNER, lebt 7. 8. 1628, tot 6. 2. 1630. – Kinder: 1. Hans Adam, zu Ranten (verkauft 3. 10. 1637), auf Hohenjahring, sbg. Hptm. zu Baierdorf, † 1639 vor 19. 11., ∞ (Hb.) „Hoch Zeiring“ 27. 10. 1608 Anna *Susanna*, T. d. Hans Georg v. STAINACH u. d. Anna v. Zetlitz, † Graz 29. 4. 1659, △ St. Andrä, Kirche. – Kinder: (1) Felizitas, 28. 6. 1630, lebt 3. 2. 1648, ∞ vor 17. 10. 1644 Hans Christoph ZEBINGER zu Kirchberg a. d. Raab, † Kirchberg 29. 7. 1668. – (2) *Regina Elisabeth*, mj. 28. 6. 1630, 1648, ∞ vor 17. 10. 1644 (Johann Georg) ZEBINGER, † 1695 vor 6. 4. – (3) Ferdinand Friedrich, auf Hohenjahring (Gem. Zerlach, Bez. Südoststeiermark), * 1633, † in Stainach, △ St. Rupert in Niederhofen 14. 8. 1699, 66 J. – (4) Maria Magdalena, mj. 28. 6. 1630. – (5) Anna Susanna, 21. 2. 1645, ∞ nach 1630 Johann Andre GRIMING zu Niederrain. – 2. Hans Jacob, zu Ranten, vogtbar 18.5. 1637, lebt 17. 10. 1644, 1651. – 3. Anna Sophia, 3. 2. 1648, ∞ vor 28. 6. 1630 Hans HEYSSL, 17. 8. 1652.

N. B.: Die Familie Egartner zu Rosenau ist mit den E. zu Ranten nicht identisch!

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1594. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 4, H. 20; LR Egartner, K. 154/II, fol. 27ff. (benützt); LR Griming, K. 321, fol. 369; K. 1185, H. 9. UB Khünburg, n. 1343. Matriken: Graz-Hll. Blut, Pürgg. FgLkSt XXVIII/1974, 53f.; Siebmacher, Bd. 29, 145; Schiviz, Graz; Sötzing, 88; Ledóchowski, Ritterbuch, 21; Baravalle/Knapp II, 391f.; Kraßler, 19, 38, 42, 111, 202, 239; Pantz, Gewerken, 261; Adler, Mbl. XI/1931, 96; Pichler, Wappensaal n. 231; Frank I, 263; KBK II, 7; Henckel II, 21; SMbl V/1963, 230.

EGKH und HUNGERSPACH (erloschen)

Krainer „Uradel“¹⁹⁸ mit dem Stammschloss Egg b. Krainburg/Brdo pri Kranju (SLO). Erloschen 1880 (1919).

StW: Gespalten, vorne in W. ein sch. Balken, hinten von Sch. u. W. geschacht. Kleinod: wachs. Greif, von Sch. u. W. geschachtet, Decken sch.-w.

Namen- und W.ver. „Egkh und Hungerspach“ und Obersterblandstabelmeister in Krain, Graz 25. 7. 1502.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 gespalten von W. u. R., belegt mit einer liegenden farbengewechselten Mondsichel († Hungerspach): 2 gekr. Helme: I StW, II Flügel wie 2 u. 3 bez., Decken r.-w.

Freiherrenstd. von Kg. Ferdinand I. für die Brüder Bonaventura, Johann Joseph und Franz Joseph als „Freiherr zu Egg und Ungerspach“, Wien 14. 3. 1550.

Erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand I. für Magnus u. seine Vettern Bonaventura und Johann v. Egkh, 13. 3. 1560.

Erblandstabelmeister in Krain u. der Wind. Mark von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Hans Joseph Fhr. zu E. u. H., Landesverweser in Krain, u. dessen Vettern die Brüder Hannibal, Sigmund u. Lorenz, als erbliches Mannslehen unter gleichzeitiger W.bess., Graz 10. 3. 1577 (Würde wird bei den nachstehenden Personen weggelassen).

Reichsfrei- u. Panierherrenstd., W.bess. u. Verleihung der Würde: Erblandstabelmeister in Krain und der Windischen Mark, von K. Rudolph II. für die Brüder Christoph, Anton Magnus, Ernest u. Ludwig, Söhne des † Magnus v. E., als „Freiherr zu Eckh und Hungerspach“, Prag 28. 12. 1588.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die vorgenannten Brüder, Prag 15. 1. 1590. W.: Geviert mit Herzschild (StW). 1 u. 4 in von W. u. R. gespalten eine aufgekehrte farbengewechselte Mondsichel (Hungersbach), 2 u. 3 in W. ein gekr. b. aufspringender Wolf mit aufgerichteter Rute (Reichenburg). 3 gekr. g. Helme: I ein sch.-w. geschachter Greif, dessen Flügel wie der vordere Teil des Herzschildes bez. sind, Decken sch.-w. (StW), II ein off., Flug, vorne r.-w., hinten w.-r.

¹⁹⁸ Siebmacher, Bd. 29, Krain 8.

gespalten mit je einem farbengewechselten liegenden Mond, Decken r.-w. (Hungersbach), III der gekr. Wolf aus 2 u. 3 sitzend, Decken b.-w. (Reichenburg).

Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für die Vettern Christian u. Georg Hannibal Fhr. v. E. u. H. u. ihre Deszendenz, Wien 2. 11. 1693. W.: wie 1590.

Landstandschaften: In Krain 1498 sowie Jörg v. E. 1507, in Görz 1535, Herrenstand in NÖ für Magnus v. E. 1560, in Ktn. für Alex u. Max v. E. 1599, in Stmk. für Bartlmä v. E. 24. 12. 1576 u. für Georg Sigmund Fhr. v. E. u. H. 11. 2. 1622, nö. Herrenstand für Georg Hannibal u. Christian Fhr. v. E. u. H. 1680 sowie für Georg Ehrenreich Fhr. v. E. u. H. 16. 11. 1720.

I. Ulrich (d. Ä.) v. ECKH, 1375, 1396, ∞ N. v. LAMING. – Söhne: 1. Jacob. – 2. Veit, w. f. – 3. Ulrich d. J. – 4. Heinrich, alle um 1420, 1443.

II. Veit v. ECKH, Ritter, lebt 1447, ∞ Ursula v. LIEBENBERG. – Kinder: 1. Balthasar, 1458. – 2. Hans, 1458. – 3. Pankraz, 1458. – 4. Heinrich, w. f. – 5. Ursula, ∞ Heinrich Gf. zu Neu-ORTENBURG. – 6. Dorothea, * 1433.

III. Heinrich v. EGKH, * 1425, † 1509, ∞ um 1450 Margaretha, T. d. Simon v. UNGERSPACH (Hungerspach). – Kinder: 1. Simon, Ritter, Dr. jur., nö. Regim. Rat, ∞ Elisabeth, T. d. Wilhelm v. KNÖRINGEN, nö. Regim. Rat, ∞ Anna de BRAZZI, beide 13. 10. 1511. – Kinder: (a) Georg. – etliche Kinder jung †. – 2. Hans, s. unter Zweites Haus. – 3. Ehrenreich. – 4. Bernhard, * 1465. – 5. Georg, w. f. unter Erstes Haus. – 6. Thomas, Priester, * 1469, 1502. – 7. Clara, * 1467. – 8. Ursula, ∞ Heinrich Gf. v. ORTENBURG.

Erstes Haus

IV. Georg v. EGKH und HUNGERSPACH, auf Neuburg in der Kanker (Bewilligung K. Maximilians I., das verfallene Schloss Eck nennen zu dürfen, 1500), Pfandherr auf Flödnig u. Weichselberg (Krain), kgl. Rat, Schatz- u. Hofpfennigmeister, Vizedom in Krain, LH in Görz, * 1462, † 1537, ∞ Catharina, T. d. Hans v. LIECHTENSTEIN zu Karneid u. Castelcorn u. d. Cäcilia v. Schlandersberg, lebt 6. 3. 1513. – Kinder: 1. Bonaventura, w. f. unter Erste Linie. – 2. Hans, s. unter Zweite Linie. – 3. Franz, s. unter Dritte Linie. – 4. Anna, * 1502, ∞ Görz 19. 11. 1520 Trajan v. u. zu AUERSPERG, Obersterblandkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Rat, Regent der nö. Lande, Verwalter des Statthalteramtes, † Wien 8. 9. 1541, △ das. Minoriten. – 5. Franzisca, * 1507, ∞ 27. 8. 1521 Trajan v. AUERSPERG, nö. Reg. Rat.

Erste Linie

V. Bonaventura Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, Oberststabelmeister in Krain u. der Wind. Mark, Pfleger zu Tolmein (24. 11. 1530), ehgl. Rat, * 1505, ∞ Prag 1531 Elisabeth, T. d. Quintin v. MAINBURG u. d. Apollonia v. Kraig (T. d. Bernhard v. M. u. d. Elisabeth v. Rappach). – Kinder: 1. Hannibal, w. f. – 2. Sigmund, 10. 3. 1577. – 3. Ludwig, 10. 3. 1577, tot 1606, ∞1 Laibach 30. 10. 1568 Sabina, T. d. Balthasar v. PIBRIACH zu Biberstein, ksl. Rat, Landesverweser in Ktn., u. d. Anna v. Khünburg zu Khünegg, 14. 1. 1569; ∞2 Catharina, T. Hans *Georg* v. u. zu AICHELBURG u. d. Christina RFrn. v. Lamberg auf Savenstein u. Schneeberg (in 2. Ehe ∞ 1606 mit Alexander PARADEISER auf Neuhaus u. Gradisch). – 4. Maria, ∞ Ludwig VINTLER v. Platsch. – 5. Rosina, ∞ ca. 1560 Erhard v. GALLENBERG. – 6. Anna Maria, ∞ Sigmund Fhr. PALFFY. – 7. Judith, ∞ Paul v. ZARA. – 8. Susanna *Catharina*, ∞ 14. 2. 1568 Wolfgang v. SCHALLENBERG auf Luftenberg u. St. Ulrich, ksl. wirkl. Landrat, † auf Luftenberg 1601, △ Klosterk. Pulgarn. – 9. Georg, † in Kroatien.

VI. Hannibal RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, Herr auf Bach u. Gradenegg, Verordneter in Ktn., † Prag 9. 3. 1601, 70 J., ∞1 Walburga, Frau auf Bach (Ktn.), T. d. Andrä MORDAX zu

Bach u. d. Catharina v. Ernau (in 1. Ehe ∞ mit Wolf STRASSER); ∞2 Klagenfurt 21. 11. 1584 Esther, T. d. Sigmund *Georg* RFhr. v. DIETRICHSTEIN u. d. Anna Maria Herrin v. Starhemberg, * 18. 12. 1561, † Regensburg 1634. – Kinder (12 Söhne, 6 Töchter): a) aus 1. Ehe: 1. Dietrich, † 1616, ∞ Maria, T. d. Victor WELZER v. Eberstein auf Frauenstein, Hallegg u. Welzenegg, Verweser der LHSchft. u. des Vizedomamtes in Ktn., ehgl. Rat, u. d. Elisabeth Khevenhüller (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 11. 1. 1587 mit Georg v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg u. Finkenstein, † 1597). – 2. Elisabeth, ∞1 Laibach 7. 5. 1589 Wolf Engelbrecht Fhr. v. AUERSPERG; ∞2 1594 Carl v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg u. Finkenstein, † 1601; ∞3 1605 Gottfried Fhr. v. POLHEIM zu Parz u. Lichtenegg. – 3. Christoph Andreas, gef. 1582. – 4. Carl, w. f. unter Älterer Zweig. – 5. Catharina, 1594, ∞ Joseph v. SIEGERSDORF. – 6. Hieronymus, 7. Rosina, beide † ledig. – b) aus 2. Ehe: 8. Georg Sigmund, s. unter Mittlerer Zweig. – 9. Anna Susanna, * Klagenfurt 17. 1. 1587, † Frankfurt a. M. 1635. – 10. Gundacker, * 1588, † jung. – 11. Hans Ludwig, * 1589, † 1617. – 12. Regina, * 1590, † Nürnberg 3. 11. 1632. – 13. Gottfried, Obstlt. des Bernhard v. Weimar, Pfandherr auf Wiesensteig, * auf Bach 26. 6. 1591, † Schorndorf 18. 1. 1669, △ Hebsack, Pfarre Winterbach (Württemb.), ∞1 Villach 30. 4. 1617 Maria Salome, T. d. Raymund Herrn v. GERA Pfandherr auf Straßfried, Herr auf Dürnkut, Drösing u. Walterskirchen, u. d. *Maria* Anna v. Lembach, * 1590, † Nürnberg 3. 11. 1642,¹⁹⁹ △ St. Johannis-Friedhof (in 1. Ehe ∞ mit Sigmund HÄMBL zu Damtschach, ständ. Kärntner Hptm. über Fußknechte, 1611); ∞2 Nürnberg Mai 1644 Esther, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. SPANGSTEIN u. d. Anna Sophia Kemetter, * 6. 11. 1618. – Kinder (die ersten fünf jung †): (a) Esther Sophia, † Nürnberg. – (b) Gustav Wilhelm, † Nürnberg. – (c) Susanna Dorothea, † Köngen. – (d) Maria Regina, † Hebsack. – (e) Albert Eberhard, † Hebsack. – (f) Esther Regina. – 14. Christoph, * 1594. – 15. Erasmus, * 1595, † März 1682, △ Nürnberg, Wöhrd. – 16. Maria Salome, * 1596. – 17. Christian, s. unter Jüngerer Zweig. – 18. Hannibal, † 1600.

Älterer Zweig

VII. Carl RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, auf Bach, Landobristler u. Burggf. in Ktn., † Regensburg August 1632, ∞1 vor 1604 Regina, T. d. Sigmund *Georg* v. DIETRICHSTEIN RFhr. auf Hollenburg u. Finkenstein u. d. Anna Maria Herrin v. Starhemberg, * 18. 9. 1567, † 1618 (in 1. Ehe ∞ Graz 10. 11. 1583 mit Andreas v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Höhenbergen, Obersterblandstallmeister in Stmk., ehgl. Km. u. Reg. Rat, Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 1600, △ das.); ∞2 Catharina, T. d. Hector v. ERNAU u. d. Catharina v. Keutschach, † Regensburg Dezember 1633, mit ihrem Mann △ das. St. Peter. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna Elisabeth, † Nürnberg 12. 4. 1631, ∞ Rudolph v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg u. Finkenstein, ksl. Obst. zu Pferd, † Wien 15. 5. 1649. – b) aus 2. Ehe: 2. Johann *Carl*, † an der Pest in Wien zwischen 6. u. 30. 11. 1679, △ das. Friedhof vor dem Schottentor, ∞ Maria Anna, T. d. Ferdinand v. CONCIN RFhr. v. Weissenberg, Herr auf Peerwart, Weixelbach, Strennersdorf u. Walkersdorf, ksl. Reichshofrat, u. d. Ursula Petronilla Gienger zu Grünbühel. – 3. Catharina Johanna, * Wien 17. 12. 1624. – 4. Maria Regina, * in Kärnten Februar 1629, † Regensburg 6. 11. 1701, △ St. Peter, ∞ nach 1667 Carl Ferdinand (1667) RGf. v. MUGGENTHAL zu Waal u. Peternau, 1667 noch DH zu Salzburg, kurbayr. Truchsess, † 1688. – 5. Catharina Salome, * Regensburg 30. 4. 1630, † 24. 6. 1706, ∞ Regensburg 18. 4. 1654 Maximilian Adam RGf. und Herr v. GEYERSPERG u. Osterberg, † das. 25. 2. 1678.

Mittlerer Zweig

VII. Georg *Sigmund* RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, Herr auf Wilhermsdorf, Erblandstabelmeister in Krain u. der Wind. Mark, Verordneter in Ktn., * Klagenfurt 19. 11. 1585, † auf Ratzenegg, Ktn. 11. 11. 1646, ∞1 1614 Concordia, T. d. Wolf Sigmund v. GAISRUCK zu Windischgraz u. Gradisch u. d. Regina v. Pranckh (in 1. Ehe ∞ 1595 mit Matthes d. J. AMMAN v.

¹⁹⁹ Clauß 234: † Nürnberg 15. 2. 1643.

AMMANSEGG zu Grottenhofen, Saldenhofen u. Puchenstein, † Dezember 1611 oder Jänner 1612); ∞2 Neuhaus am Klausenbach (Bgld., damals Ungarn) 12. 2. 1626 Elisabeth, T. d. Conrad Herrn v. LIECHTENSTEIN zu Murau u. d. Elisabeth Frn. v. Thannhausen, * 18. 11. 1591, † Nürnberg 18. 12. 1657, △ Kirche St. Johannis. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Esther *Regina*, * 10. 5. 1615, ∞ vor 1643 Ferdinand Fhr. v. KRONEGG, schwed. Obst., † Wien 25. 9. 1698. – b) aus 2. Ehe: 2. Georg Hannibal, w. f.

VIII. *Georg* Hannibal (1695) RGf. v. EGKH und HUNGERSBACH, auf Wilhermsdorf, * Klagenfurt 24. 3. (5.?) 1627, † Regensburg 15. 5. 1702, ∞1 Nürnberg 21. 2. 1653 Regina Catharina, T. d. Carl v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein und im Thal, Obersterblandstallmeister in Stmk., u. d. Anna *Sidonia* v. Windischgraetz RFrn. zu Waldstein u. im Thal, * das. 29. 5. 1637, † das. 30. 1. 1664, beide △ St. Bartholomäusk. Wöhrd; ∞2 Preßburg 3. 5. 1667 Susanna Dorothea, T. d. Paul *Hartmann* Fhr. v. EIBISWALD auf Peggau u. d. Catharina Salome Herrin v. Starhemberg, * Graz 20. 4. 1649, † Regensburg 1. 4. 1698, alle drei △ Nürnberg, Kirche Wöhrd; ∞3 Regensburg 8. 10. 1699 Elisabeth Sophie, T. d. Johann Friedrich v. WINTERFELD, DP zu Lübeck, u. d. Auguste Elisabeth v. Alefeld (in 1. Ehe ∞ mit Carl Sigmund Fhr. v. KRONEGG, baden-durlach'scher GR, Hofmarschall u. Präs., Obersthofmeister der Kurprinzessin v. Hannover 1705). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Georg Sigmund*, * Nürnberg 22. 1. 1654, † das. 26. 8. 1663, △ St. Johannis. – 2. Johann Friedrich, kurfstl. sächs. u. kgl. poln. Oberstschenk, * 22. 10. 1655, † Dresden 26. 2. 1711, △ das. St. Sophia. – 3. Bernhard Maximilian, Hof- u. Kammerrat des Mkgf. v. Baden-Durlach, * 1657, † Nördlingen Juli 1688, ∞ das. 10. 5. 1681 Eva Christina, T. d. Sigmund Moritz RGf. v. WELZ Fhr. auf Eberstein u. d. Sidonia Frn. v. Racknitz, * Nürnberg 24. 12. 1660, † Nördlingen 19. 5. 1684. – Kinder: (1) Augusta Dorothea, * Durlach 1682. – (2) Amalia Regina, * das. 1683. – (3) *Christian Sigmund Hannibal*, 1695 RGf., * Nördlingen 19. 5. 1684, † 1734. – 4. *Georg Hannibal*, * Nürnberg 29. 5. 1661, † das. 7. 7. 1664. – 5. Septimus Christoph, * das. 9. 8., † das. 25. 12. 1663, △ Wöhrd. – b) aus 2. Ehe: 6. *Paul Hannibal*, * Ödenburg Dezember 1668, † Graz 1675. – 7. Amalia, * Wien 1. 5., † 15. 5. 1670. – 8. *Christian Sigismund*, * Regensburg 10. 7. 1672, † das. 5. 4. 1675, △ Friedhof St. Peter. – 9. Dorothea Catharina, * Wiener Neustadt 27. 8. 1679, † Regensburg 5. 4. 1674, △ St. Peter Friedhof. – 10. Regina Elisabeth, * Wien 20. 10., † Ödenburg 31. 12. 1680. – 11. Friedrich Julius, * Wien 14. 8. 1682, † Halle a. d. Saale 11. 6. 1698, △ Nürnberg-Wöhrd. – 12. *Georg Ehrenreich*, * Regensburg 2. 6. (7.?), † Mitte September 1684. – 13. Anna Susanna, * Regensburg 29. 8., † das. 8. 9. 1685. – 14. Johanna Dorothea, * Regensburg 12. 6. 1687, †, ∞ Pappenheim 20. 8. 1701 Christian Ernst Reichserbmarschall, Gf. u. Herr v. PAPPENHEIM auf Rothenstein, Calden u. Bellenberg, kurfstl. sächs. u. kgl. poln. Kammerherr, † 1721.

Jüngerer (gräflicher) Zweig

VII. Christian (I.) RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH auf Regelsdorf u. Edelhausen, * 1599, † Nürnberg Jänner 1675, △ Wöhrd, St. Bartholomäus, ∞1 Maria, T. d. Volkard Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH u. d. Catharina Frn. v. Thannhausen, * Klagenfurt 31. 5. 1599, † Schlaining 1640 (in 1. Ehe ∞ 24. 2. 1621 mit Ehrenreich Fhr. v. LAMBERG); ∞2 Nürnberg 3. 8. 1641 Beatrix, T. d. Hans Wilhelm Fhr. v. SAURAU zu Groß Lobming auf Reiffenstein, Sauerbrunn, Thann u. Offenburg, Erbuntermarschall in Stmk., u. d. Catharina *Susanna* Schrott Frn. v. Kindberg, * Groß Lobming 30. 12. 1615, † Nürnberg 24. 9. 1646, △ das. St. Johannis; ∞3 Ödenburg 18. 1. (Gamauf. 10f.: 18. 6.) 1649 Dorothea Sidonia, T. d. Sigmund Fhr. v. WELZ auf Lemberg u. d. Sidonia Herrin v. Schärffenberg, * (Lemberg) 27. 1. 1629, † Regensburg 13. 1. 1684, △ das. St. Peter. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Amalia, * 1629, † Regensburg 22. 1. 1687, △ Friedhof St. Peter. – b) aus 2. Ehe: 2. Eva Elisabeth, † gleich nach der Taufe. – 3. *Sigmund* Engelbert, tot 1703. – 4. Christian, w. f. – 5. Regina, * Nürnberg 23. 9. 1646. – 5. c) aus 3. Ehe: 6. Maria Isabella, * 19. 3. 1650, † Regensburg 6. 5. 1700, △ St. Peter Friedhof, ∞ Nürnberg 1680 Hector Maximilian RGf. v. GEYERSPERG u. Osterburg.

VIII. Christian (II.) (1695) RGf. v. EGKH und HUNGERSBACH, ksl. Km., GR, Reichshofrat u. Gesandter, Minister am niedersächsischen Kreis zu Hamburg, * Nürnberg 18. 8. 1645, † 30. 8. 1706, ∞ (Pilgersdorf, Bgld.) 1669 bald nach 3. 9. Eva *Christina*, T. d. Sigmund Friedrich SPEIDL Fhr. auf Neuhofen u. Vatersdorf u. d. Maria Magdalena v. Kronegg, * 1653, † 26. 7. 1707. – Kinder: 1. Christian Friedrich, k. k. GFWM, Kmdt. zu Cordona, † Cordona (Spanien) 11. 2. 1712. – 2. Maria Anna Dorothea, † Baden b. Wien 1730, ∆ Pfarrk. das. – 3. Maria *Franzjsca*, ksl. Hofdame, Stkd., * Wien 6. 9. 1681, † als Wwe. 1748 († 1738?), ∞ Wien 6. 11. 1710 Joseph Gf. v. ESTERHAZY v. Galántha, Herr zu Szempzhe, Csekleß, Gesztes u. Tatta, ksl. WGR, GFMLt, Ban von Kroatien, Dalmatien u. Slavonien, † 1739. – 4. Maria *Eleonora* Elisabeth, ksl. Hofdame, * Wien 1. 1. 1683, † 1755, ∞ Wien 16. 2. 1713 *Erasmus* Friedrich Gf. SAUER v. u. zu Ankenstein, Fkherr auf Ebensfeld u. St. Johann, ksl. WGR u. Km., † Graz 26. 8. 1739. – 5. Otto Ehrenreich, DH, DP u. Weihbischof zu Olmütz, Erzdechant zu Brünn, † Brünn April 1748. – 6. Eva Elisabeth, † jung. – 7. Sigmund Engelbert, † jung. – 8. Johann *Theophil* Wilhelm, † jung. – 9. Ludwig Anton, * Wien 7. 11. 1687. – 10. Johann *Carl*, k. k. Km. u. GFMLt, gef. bei Villafranca, Sizilien 9. 8. 1719, ∞ Wien 12. (19.?) 5. 1718 Maria *Josepha* Elisabeth Johanna Eustachia, ksl. Hofdame, T. d. Christoph Wilhelm d. Ä. RGf. v. THÜRHEIM Fhr. v. Bibrachzell auf Ob. u. Nieder Reichenbach, Weinberg, Dornach u. Wartberg u. d. Maria Franzisca *Michaela* RGfn. v. Kuefstein, * 20. 9. 1691, † 12. 2. 1726, ∆ München, Franziskaner (in 2. Ehe ∞ Linz 9. 1. 1723 mit *Maximilian* Franz Maria RGf. v. SEINSHEIM auf Moosweng, ksl., kgl. span. u. kurbayr. WGR u. Km., Hofratspräs. u. Obersthofmeister des Kurprinzen, Kapitular-Großkomtur des St. Georg-Ord., Verwalter zu Straubing, † auf Sünching 14. 5. 1737). – 11. *Gundaccar* Andreas, Propst u. Pfarrer zu Groß Messeriz (Mähren). – 12. Franz Sigmund, * Wien 31. 1. 1690. – 13. *Leopold* Friedrich, DH zu Freising u. Olmütz, Propst zu Kremsier, infulierter Abt zu Szerengrad (Ungarn), Domdechant u. FB zu Olmütz, * Hamburg 14. 5. 1696, † Olmütz 15. 12. 1760 (Letzter der gräfl. Linie).

Zweite Linie

V. *Hans* Joseph RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, Pfandherr auf Flödnigk, Obersterblandstabelmeister in Krain, u. der Wind. Mark, Verordneter u. Landesverweser in Krain, * 1506, † Laibach 22. 5. 1579, ∞1 Martha, T. d. Nicolaus v. MADRUZZO u. d. Margaretha Frn. v. Lamberg; ∞2 Anna, T. d. Johann TRAUTSON d. Ä. auf Matrei, Reifeneck, Schroffenstein u. Sprechenstein, Obersterblandmarschall in Tirol, kgl. Rat, u. d. Maria Sigwein, † 1559, ∆ Laibach, Domk. (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. VILLANDERS, † 1547); ∞3 Radmannsdorf (Krain) 4. 12. 1559 Potentiana, T. d. Andreas Fhr. v. LAMBERG zu Rotenbühel u. d. Catharina v. Dietrichstein, † Laibach 18. 4. 1584. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Catharina, ∞ Stephan Gf. FRANGIPANI. – 2. Margaretha, ∞ Hans v. LENKOVITSCH, Herr auf Wördl b. Neustadt in Krain, † 12. 6. 1569. – 3. Adam, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Anna, † auf Seisenberg im Dezember 1575, ∞ Johann v. AUERSPERG auf Schönberg u. Seisenberg, ksl. Gen.Lt., Hofkriegsrat u. Verwalter der Landeshauptmannschaft in Krain, † Laibach 9. 10. 1580. – 5. Felizitas, ∞ Friedrich v. WEICHSELBURG. – 6. Bartlmä, s. unter Jüngerer Ast. – 7. Dorothea, ∞ nach 1550 Christoph v. OBRITSCHAN, Herr auf Altenburg/Stari grad (Krain), Hptm. zu Bihatsch, † um 1615. – 8. Elisabeth, ∞ Laibach 15. 11. 1557 Hans Caspar v. SPAUR, Pfleger zu Heimfels, † 1575. – 9. Catharina, ∞ Stephan Gf. FRANGEPAN.

Älterer Ast

VI. Adam RFhr. v. EGKH und Hungersbach, 1587 Verordneter in Ktn., ∞1 Susanna, T. d. Wolf Fhr. v. DIETRICHSTEIN u. d. Magdalena Reischko; ∞2 Graz 25. 1. 1577 Anna Maria, T. d. Hans KHISSL Fhr. zu Kaltenbrunn u. Gonobitz, Erblandjägermeister in Krain u. d. Wind. Mark, Obersttruchsess in Görz, ksl. u. ehgl. Rat, iö. Hofkammerpräs. u. Landesverweser in Krain, Hptm. zu Adelsberg, u. d. Maria Paradeiser zu Neuhaus (in 2. Ehe ∞ Graz 27. 1. 1591 Hans v. GLEISPACH zu Narrnegg). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Susanna, ∞ (Hk.) Laibach 23. 5. 1593

Alexander PARADEISER. – 2. Jodok, † Laibach 17. 6. 1584. – 3. Hans Joseph, * 1584, † Laibach 11. 11. 1586. – 4. Esther, ∞1 Wilhelm v. PRAUNSPERG; ∞2 Jacob Fhr. v. PRANCKH. – 5. Martha, ∞ Joseph v. SIEGERSDORF. – b) aus 2. Ehe: 6. Wolfgang, lebt 22. 1. 1605, ∞ Anna, T. d. Christoph v. PRAUNSBURG u. d. Felizitas v. Schnizenbaum. – Tochter: Dorothea *Sidonia*, test. als Wwe. auf Egg 30. 5. 1664, △ Krainburg, Kapuziner, Loretto-Kapelle, ∞1 (Hk.) Laibach 24. 11. 1619 Stephan URSINI Gf. v. BLAGAY; ∞2 (1606) Johann *Friedrich* Felix (1649) Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg, Vizedom zu Cilli, ksl. Km., † auf Egg 11. 1. 1657, △ Pfarrk. Cilli. – 7. Nicolaus, w. f. unter Älterer Zweig. – b) aus 2. Ehe: 8. Veit Jacob, s. unter Jüngerer Zweig. – 9. Elisabeth, 1623, ∞ vor 1623 N. v. KHÜNRIZ. – 10. Trojan.

Älterer Zweig

VII. Nicolaus RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, Verordneter in Ktn., 1597, 29. 5. 1600, ∞ Catharina MOSCON v. Thurn. – Kinder: 1. Johann Joseph, † Laibach 3. 5. 1657, 65 J. – 2. Carl, ∞ (Ha.) 9. 4. 1640 Johanna Susanna, T. d. Mathes WINTERHOFER zu Prankh auf Drachenburg u. Ober Rotwein u. d. Elisabeth Pachler, test. 1708 (in 2. Ehe ∞ Marburg 30. 1. 1662 mit Sigmund v. CLAFFENAU, Landrat in Stmk., † Graz 19. 9. 1683). – Tochter: Eva Rosina, ~ Krainburg 10. 2. 1649. – 3. Georg Adam, † 1650. – 4. Innozenz, w. f. – 5. Anna Maria, ∞ Martin Fhr. GALL v. GALLENSTEIN. – 6. Susanna, Frau auf Ruth, † als Wwe., ∞ vor 16. 3. 1627 Jacob GERTTER auf Anderburg, Ruth/Ruda u. Pirkenstein/Mala Breza, † Cilli 1658 (vor) 23. 8.

VIII. Innozenz, RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † im Februar 1656 (1666?), ∞ 23. 1. 1622 Anna *Margaretha*, T. d. Hans Christoph RFhr. v. TATTENBACH auf Olimie, Königsberg, Landsberg, Wisell u. Herberg, ksl. Rat u. Regent des Rgts. der iö. Lande, u. d. Judith Resch v. Geroldshausen, * 11. 11. 1604, † 26. 4. 1627, △ Pfarrk. Gonobitz. – Kinder: 1. Johann Gotthard, 5. 1. 1663, Verordneter in Krain, 1684, tot 1691, ∞1 N. v. LANTHIERI; ∞2 ∞ 1687 *Catharina* Elisabeth, T. d. *Eberhard* Leopold Gf. URSINI v. BLAGAY auf Weissenstein u. d. Anna Catharina *Maria* Paradeiser zum Neuhaus, † Mai 1702 (in 1. Ehe ∞ Laibach 20. 11. 1661 mit Georg *Sigmund* Gf. PARADEISER v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Hptm. zu Otočac, dort † 27. 9. 1675, u. in 3. Ehe (Hv.) Ruprechtshof 11. 6. 1691 mit Wolfgang Jacob RGf. v. AUERSPERG Fhr. auf Schönberg u. Seisenberg). – 2. Georg Leopold. – 3. Simon *Engelbrecht*, Herr auf Radelstein (Krain), † Laibach März 1702 (1684 Vetter u. Universalerbe der Maria *Dorothea* Frn. v. WERNECK geb. Frn. v. EGKH, tot 1684). – 4. Otto Hannibal, Geistlicher, † vor 1702. – 5. Judith. – 6. *Esther* Maximiliana, ∞ Graz 26. 4. 1648 Andreas BUCCELLINI v. u. zu Sava, Bggf. zu Laibach, † Laibach 16. 11. 1653. – 7. Tochter, ∞ N. WASSERMANN in Steyr(?).

Jüngerer Zweig in Krain

VII. Veit Jacob RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † Prag 1601, ∞ Eva Maria, T. d. Franz Fhr. GALL v. GALLENSTEIN zu Lueg u. Rain u. d. Benigna Frn. v. Saurau. – Kinder: 1. Elisabeth, tot Jänner 1667, ∞1 Maximilian BARBO (1651) Fhr. zu Waxenstein auf Moräutsch u. Gutteneck, Verordneter in Krain, tot 30. 9. 1650; ∞2 Franz Anton PETSCHOWITSCH Fhr. auf Landpreiss, † 1663. – 2. Anna Maria, † auf Lueg zw. 20. 3. 1662 u. 1667, ∞ *Franz* Caspar PRENNER (1646) RFhr. v. LUEG auf Hagenegg, Obersterblandhofmeister u. Obersterblandstabelmeister in Ktn., Hof- u. Landrechtsbeisitzer u. Verordneter in Krain, iö. Regim. Rat, Hptm. zu Triest, † 1. 10. 1659. – 3. Daniel (jüngster Sohn), w. f.

VIII. Daniel RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † Laibach 19. 6. 1672, ∞ Maria *Renata*, Frau auf Alt Gutenberg, T. d. Heinrich Gf. v. PARADEISER, Herr auf Alt Gutenberg u. Neuhaus (Krain), u. d. Anna Catharina Schwab v. Liechtenberg, lebt 1680 (in 2. Ehe ∞ mit Georg *Maximilian* BARBO Fhr. zu Waxenstein auf Neumarktl, † auf Neumarktl nach 25. 9. 1684). – Kinder: 1. Georg

Sigmund, Obersterblandstabelmeister in Krain u. der Wind. Mark, Verordneter in Krain, * 1647, † Laibach 20. 1. 1731, △ Krainburg, ∞1 Catharina Elisabeth N., 21. 11. 1690; ∞2 Maria Franzisca v. REZENHEIM, lebt 1. 7. 1709. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Maria Elisabeth, ~ Krainburg 30. 5. 1684. – (2) Johann Franz Joseph, ~ Krainburg 17. 1. 1688. – aus 2. Ehe: (3) Wolf Daniel, tot 1729. – (4)– (6) drei Töchter (?d Maria Rosalia, ∞1 (vor 1720) Franz Sigismund Gf. v. ENGELSHAUS auf Sonegg; ∞2 Igg (Krain) 17. 4. 1728 (1738 in Laibach eingetragen, Schivizl) Siegfried Fhr. v. GUSSICH zu Gradiz, Poganiz, Preisseeck, Forst u. Kroisenbach, Präs. der Krainer Landschaft, k. k. Gub. Rat, † Laibach. 13. 6. 1794. – ?(7) Anna Maria, ∞ ca. 1720 Franz Sigmund ZETSCHKER Fhr. v. Waldegg). – 2. Heinrich, w. f. – 3. Johann Jacob. – 4. Franz Anton. – 5. Veit Jacob. – 6. Catharina Sidonia.

IX. Johann *Heinrich* RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH. ∞ Maximiliana Salome, T. d. Wolf Niclas v. SEMENITSCH u. d. Regina v. Mauritsch. – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – 2. Ferdinand *Joseph*, auf Maichau u. Ruprechtshof, Obersterblandstabelmeister, Verordneteramtspräs. in Krain, ~ Aich 19. 4. 1682, † Laibach 21. 12. 1739, ∞1 *Catharina* Cordula GALL v. GALLENSTEIN, † Laibach 27. 2. 1732, 64 J. (in 1. Ehe ∞ v. VERGUZZI); ∞2 Carolina Frn. v. RUESENSTEIN, † Laibach 29. 12. 1777, 86 J. (kinderlos). – 3. Franzisca Constantia, † Neumarktl 22. 8. 1686. – 4. Anna Maria Josepha.

X. *Maximilian* Matthias Daniel RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † 1718, ∞ Maria Anna, T. d. *Franz* Ludwig RGf. v. THURN und VALSASSINA Fhr. zum Kreuz, Fkherr auf Bleiburg, Radmannsdorf u. Schönstein, ksl. Km., Vizedom in Ktn., u. d. *Esther* Susanna RGfn. v. Kronegg. – Söhne: 1. Otto Heinrich Joseph, k. k. Hptm., ∞ Anna Sophia Frn. v. RUESENSTEIN. – Söhne: (a) Carl. – (b) Franz Xaver, k. k. Obst., † 1777. – 2. Anton, Weltpriester, lebt 1762, tot 1795.

Jüngerer Ast

VI. Bartlmä RFhr. v. EGKH und Hungersbach, Pfandherr auf Flödnig, nö. Regim. Rat, Hofkammerrat, Erbstabelmeister in Krain, 1. 12. 1577, ∞1 Elisabeth, T. d. Christoph PFLÜGL v. Goldenstein; ∞2 Villach 25. (Hb. 31.) 1. 1568 Maria, T. d. Christoph KHEVENHÜLLER v. Aichelberg, iö. Hofkammerpräs., LH in Ktn., ksl. Km., u. d. Anna Maria Welzer v. Frauenstein, * Klagenfurt 4. 10. 1548. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth, ∞1 Gabriel v. SIEGERSDORF; ∞2 1589 Wilhelm v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Rabenstein, Generaleinnehmer in Ktn., † nach 30. 3. 1613. – b) aus 2. Ehe: 2. Volkhard, w. f. – 3. Ehrenreich. – 4. Johann Christoph. – 5. Johann Joseph. – 6. Dietrich, * Graz 24. 5. 1573.

VII. Volkhard RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † Regensburg 1609 (1615?), ∞ 15. 11. 1592 Catharina, T. d. Paul Fhr. v. THANNHAUSEN u. d. Amaley v. Dachsberg, † Regensburg nach 1611. – Kinder: 1. Bartholomäus. – 2. Paul, w. f. – 3. Maria, * Klagenfurt 31. 5. 1599, † Schlaining (damals Ungarn), ∞ Laibach 21. 2. 1621 Ehrenreich Fhr. v. LAMBERG, tot 1628/29; ∞2 1640 Christian RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH.

VIII. Johann *Paul* RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, auf Reichenburg u. Flödnig (b. Krainburg), † Nürnberg nach 1646, ∞ (Hb.) 10. 4. 1622 Felizitas Frn. MOSCON zu Lichtenwald u. Reichenstein (in 1. Ehe ∞ Wolf Dietrich v. LAMBERG). – Kinder: 1. Hans Sigmund, 1648, ∞ Anna *Elisabeth* Frn. v. HERBERSTEIN (kinderlos). – 2. Georg Volckard, w. f. – 3. Maria *Salome*, 1628, ∞ Alexander Fhr. v. DORNBERG. – 4. Benigna *Rosina*, test. Purgstall (NÖ) 5. 8., tot 11. 11. 1687, ∞ vor 1646 Hans *Adam* Fhr. v. POLHEIM auf Parz, Ottenschlag u. Deutsch-Altenburg, † (Deutsch-Altenburg) zwischen 1654 u. 18. 7. 1658, △ das. (oder zu Lichtenau). – 5. Tochter, 1643?

IX. Georg Volkhard RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH auf Volkhrahof b. Amstetten, * 19. 4. 1625, † 1. 3. 1678, ∞ (Hv. 1650) 9. 2. 1653 Anna *Elisabeth*, T. d. Hans Jacob GIENGER Fhr. zu

Grünbühel u. d. Maria Magdalena v. Raetschin, * 26. 5. 1637, † 21. 9. 1681. – Kinder: 1. Georg Ehrenreich, w. f. – 2. Johann Adam, k. k. Km. u. OberstLt., * 6. 10. 1656, † 9. 11. 1726, ∞ 13. 1. 1706 Beata Franzisca, T. d. Johann Moriz v. GUDENUS, kurmainzischer Justizpräs., * 2. 2. 1679, † 27. 5. 1745. – 3. Anna Catharina, * Preßburg 26. 10. 1651.

X. Georg Ehrenreich RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, k. k. Km. u. OWM des fstl. Badischen Rgts. zu Fuß, * 17. 10. 1654, † 9. 7. (1. 12.?) 1741, ∞ (Hb. 25. 2. 1699) 1. 5. 1702 Maria Johanna Franzisca, T. d. Johann *Franz* KÖCHLER v. Schwandorf, u. d. Maria *Jacobe* Frn. v. Hohenberg, * 8. 4. 1681, † 28. 9. 1758 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Reichard Fhr. v. OW, ksl. Obstlt.). – Kinder (15!): 1. Florimund Anton, * 11. 6. 1703, † Wien 2. 1. 1724. – 2. Anton *Joseph*, Jesuit, * 20. 6. 1708, † 5. 8. 1780. – 3. *Joseph* Dominik, Obersterblandstabelmeister in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Km., iö. Reg. Rat, * 18. 9. 1714, † Graz 18. 1. 1766, ∞ 1. 6. 2. 1739 Maria Anna, T. d. Carl Fhr. MENGEN v. Hörde u. d. Maximiliana Elisabeth Gfn. Mettich, * 11. 7. 1720(?), † Graz 20. 3. 1755, alle drei ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing; ∞ 2. Graz 9. 5. 1757 Maria Michaela, Stkd., T. d. Georg Ludwig Fhr. v. OFFELN u. d. Maria Anna Antonia Franzisca Gfn. v. Rotthal, * 21. 3. 1727, † Graz 14. 8. 1765. – 4. Ignaz, w. f. – 5. M. Johanna von der ah. Dreifaltigkeit, Ursulinin in Landsberg (Bayern), dann in Graz, * 16. 2. 1719, † Graz 19. 4. 1790.

XI. *Johann Ignaz* Aloys RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, Herr auf St. Georgen a. d. Stiefing (Stmk.), Dürrenhard u. Gundringen (Schwaben), kurpfälz. Km. u. Obstlt., ksl. Km., * 23. 3. 1717, † 9. 7. 1771, ∞ 1. Anna Catharina Frn. v. LÜZELBURG, Stkd.; ∞ 2. Graz 14. 1. 1768 Maria *Anna* Carolina, T. d. Georg Seyfried RGf. v. GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Ober Rakitsch, Herr auf Pirkwiesen u. Neudorf, ksl. wirkl. Km., iö. Hofkammerrat, u. d. Anna Maria *Charlotte* RGfn. v. WELZ, * Graz 3. 11. 1739, † das. 22. 1. 1801. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Carolina* Leopoldina Cäcilia Eleonora Johanna Nep., * das. 19. 10. 1768, † 7. 6. 1813, Stiftsdame in Graz. – 2. Maximilian, w. f. – 3. *Antonia* Josepha Franzisca Xaveria Seraphina Creszentia, * das. 15. 1., † das. 22. 4. 1771, ∆ Hl. Blut. – 4. Maria Anna Josepha Seraphina Creszentia Johanna, * das. 13. 1. 1772, † St. Georgen a. d. Stiefing 4. 9. 1810, ∆ das.

XII. *Maximilian* Joseph Seraphicus Xaver Constant Amand RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH auf St. Georgen, Landwehrptm., Obersterblandstabelmeister in Krain und der Wind. Mark, k. k. Km., * Graz 12. ~ 26. 10. 1769, † das. 27. 8. 1838, ∞ das. 6. 4. 1807 Aloysia (*Louise*), T. d. *Franz* Joseph Johann Nepomuk Gf. v. WURMBRAND-STUPPACH auf Massenberg, Ober Radkersburg u. Rothenthurm, k. k. WGR u. Km., LH in Ktn., u. d. Maria *Anna* RGfn. v. Auersperg, * das. 10. 9. 1788, † das. 17. 11. 1858, Stkd. – Kinder: 1. *Franz* Seraph Aloys Carl Gustav Johann Silvester, Obersterblandstabelmeister, k. k. Rittm., * das. 31. 12. 1807, † Lemberg 10. 7. 1865. – 2. Maria Anna Josepha Caroline Maximiliana Franzisca Salesia Aloysia, * das. 7. 4. 1809, † das. 13. 3. 1855, Stiftsdame. – 3. *Aloys* Carl Eduard Leopold Maximilian Thomas, * das. 21. 12. 1810, † St. Georgen a. d. Stiefing 8. 6. 1811, ∆ das. – 4. Gustav, Obersterblandstabelmeister in Krain und der Wind. Mark, k. k. Km., GMj., * 25. 5. 1812, † Graz 5. 7. 1874. – 5. Anton, † Graz 25. 3. 1815, 8 M. – 6. *Eduard* Aloys Heinrich Joseph Moriz Virgil, k. u. k. ObLt., * das. 27. 11. 1815, † nach 1870. – 7. *Moriz* Josef Leonhard Aloys Seraphin Anselm, k. k. Km., Obstlt., * das. 21. 4. 1817, † St. Leonhard b. Graz 18. 6. 1880 (Letzter des Geschlechtes), ∞ Graz 18. 11. 1850 Henriette Louise *Ida*, T. d. Amadeus Gf. DU PARC, Premier-Lt., k. k. Km., u. d. Melanie Marquise de Champagne, * Lons le Saunier, Dpt. Jura, Frankreich, 26. 4. 1825. – Töchter: a) *Adele* Melanie Caroline, * Graz 15. 10. 1851, † Lyon 16. 11. 1919 (Letzte des Geschlechtes). – b) Mathilde, * 20. 2. 1854, tot 1898. – 8. Adele, gräfl. Herberstein-Illezházysche Stiftsdame, * 23. 1. 1820, † Graz 27. 11. 1899, ∆ Steinfeldfriedhof. – 9. Henriette, Stiftsdame zu Maria Schul in Brünn, * 20. 7. 1825, † Graz 16. 11. 1903, ∆ Steinfeldfriedhof.

Dritte Linie

V. *Franz* Joseph v. EGKH und HUNGERSBACH, Erblandstabelmeister in Krain u. der Wind. Mark, * 1510, ∞ Elisabeth, T. d. Hieronymus v. ATTIMIS auf Gruaro u. Doberdó, ksl. Rat, Regent des Rgts. der nö. Lande, Vizestatthalter, u. d. Magdalena (Catharina?) v. Orzon. – Kinder: 1. Hannibal, 1577 Erblandstabelmeister in Krain. – 2. Jacob, † 1570, ∞ Scholastica Frn. v. LAMBERG. – 3. Sigmund, w. f. – 4. Lorenz, Erblandstabelmeister in Krain, 1588 Landesvizedom in Ktn. – 5. Magdalena, ∞ Erasmus SAUER v. Kosiak. – 6. Gertrud, ∞ Sebastian Fhr. v. LAMBERG.

VI. Sigmund RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, (1577) Erblandstabelmeister in Krain, ksl. Obst. zu Pferd, oberster Feldhptm. an den Kroatischen u. Wind. Grenzen, ehgl. Rat, ∞ Elisabeth, T. d. Hans Wilhelm Herrn v. KUENRING, Herr zu Seefeld, Schweinburg, Kirchberg a. d. Wild, Haugsdorf etc., u. d. Maria *Salome* Herrin v. Roggendorf, tot 6. 8. 1600 (in 1. Ehe ∞ mit Augustin v. LAMBERG zu Ortenegg u. Ottenstein). – Kinder: 1. Marquard, DO Komtur zu Möttling, Graz, Laibach u. Brixen, Landkomtur in Österreich zu Wien, ehgl. Km., GR u. oberster Hofmeister des Hoch- u. Deutschmeisters Ehg. Maximilian, kommandierender Gen. (oberster Feldhptm.) zu Karlstadt/Karlovac, † 25. 3. 1618 (1620?). – 2. Franz. – 3. Wilhelm. – 4. Maria Salome, 1606. – 5. Maria Magdalena, 1606. – 6. Maria Christina, † Graz 5. 3. 1623 (?), ∆ Leechk., ∞1 ∞2 10. 11. 1602 Hans *Sigmund* Fhr. v. SCHRATTENBACH, Pfandherr auf Osterwitz u. Schmirnberg, ehgl. Km. u. nö. Regim. Rat, † Graz 9. 7. 1620. – 7. Maria *Elisabeth*, * 1582, † Regensburg Jänner 1631, 79 J., ∆ Weyh St. Peter, ∞ Graz 11. 6. 1600 Felix Fhr. v. SCHRATTENBACH auf Osterwitz, Präwald, Purgstall u. Schrottenegg, ehgl. Km., Oberhptm. zu Kreuz, Rittm. im Viertel Cilli, † 1639. – 8. Maria Potentiana, † Graz 22. 1. 1620, ∞ Laibach 6. 8. 1600 Hans *Gottfried* HERZENKRAFFT zum Pugstall u. Lembach ksl. Silberkämmerer, † Graz 25. 8. 1625, beide ∆ das. Franziskaner.

Zweites Haus zu Unter-Waltersdorf

IV. Hans v. EGKH, * 1463, lebt 1502, ∞1 Creszentia, T. d. Nicasius v. SIEGERSDORF, ∞2 Maria Sidonia v. PREYSING. – Söhne: 1. Magnus, w. f. – 2. Hans, ∞ Maria, T. d. Damian GIENGER, Ritter. – 3. Christoph, * 1495, † ledig.

V. Magnus (1560) Fhr. v. EGKH und Hungersbach, Herr auf Paasdorf u. Ebenthal, Pfandherr auf Unter Waltersdorf, nö. Regim Rat, wirkl. Reichshofrat, * 1493, † Wien 1577, ∆ das. St. Dorothea, ∞1 Maria MATTSEBER; ∞2 1545 Rosina, T. d. Ruprecht v. WELZ zu Niederwalsee u. d. Veronica Dachpeck, * 1517, † 1587, ∆ Pfarrk. Hollabrunn. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Christoph, ksl. Oberst u. Hofkriegsrat, Erblandjägermeister in Krain, * 1546, lebt 14. 10. 1604, ∞ Rebecca STÖCKHL, test. 26. 9. 1595, tot 24. 1. 1597, ∆ Pfarrk. Inzersdorf. – 2. Anna, * 1547, ∞ Marcus Fhr. v. FUGGER. – 3. Regina, ∞ nach 1561 Sebastian v. PÖTTINGER zum Waasen, passauischer Rentmeister zu Königstetten (NÖ). – 4. Catharina, * 1550, ∞ Maximilian Fhr. v. FÜNFKIRCHEN. – 5. Ferdinand, * 1551. – 6. Elisabeth, ∞ Johann *Heinrich* Fhr. v. KÜNRITZ (KÖNNERITZ) auf Hagenberg u. Klement. – 6. Hans Jacob, Weltpriester, * 1553. – 7. Anton Magnus, 15. 1. 1590. – 8. Potentiana, † jung. – 9. Ernest, w. f. – 10. Hans *Ludwig*, ksl. Rittm., * 1560, † Brüssel 1612. – 11. Maria, † 25. 11. 1601, ∆ Pfarrk. Allentsteig, ∞ Wien 4. 10. 1592 Sigmund HAGER zu Allentsteig u. St. Veit. – ?12., 13, Rosina und Rosalia E., beide † 1587, ∆ Pfarrk. Oberhollabrunn (NÖ).

VI. Ernst Fhr. v. EGKH und Hungersbach, Herr auf Unter Waltersdorf u. Gstettenau, Erblandstabelmeister in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Hofkammerrat u. ehgl. Km., * 1557, † Wien 8. 12. 1607, ∞ Anna Christina, T. d. Nicasius GÖTSCHLER v. Galhaimb auf Brandstatt, Verwalter zu Steyregg, u. d. Magdalena Ladroner, † Wien 28. 6. 1607, beide ∆ das. St. Dorothea. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Gotthard, * Mai 1597, † Wien 1651 nach 2. 4., ∆ das. Dominikaner. – 3. Maria Magdalena, lebt 2. 4. 1651.

VII. Carl RFhr. v. EGKH und Hungersbach, * 1595, tot 2. 4. 1651, ∞ Luzia. – Kinder: 1. *Martin* Carl, * Wien 12. 10. 1623, lebt 2. 4. 1651. – 2. Catharina Johanna, * das. 17. 12. 1624.

Ohne Anschluss:

Maximilian v. E., zum Gallmeistein. – Tochter: Catharina, tot 4. 7. 1621, ∞ Jobst Joseph v. u. zu AICHELBURG, Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., † nach 1631 (Siebmacher, Bd. 28, 8).

Marianne v. E., Augustinerin im Wiener Himmelfortkloster 25. 1. 1637 (JbLkNÖ, N.F. 6/1907, 146f.).

Herr v. E., △ Graz 13. 12. 1621 (evang.).

Ursula Maria v. E.-H., ksl. Hofdame, † 1648 (Keller, 273).

Anna Maria Beatrix Frn. v. E., ∞ (nach 11. 8. 1703?) vor 22. 7. 1705 ?Johann Siegfried Xaver (Franz Xaver?) v. ROSENSTEIN, lebt 5. 2. 1715? † Laibach 19. 10. 1740? (Schiviz; Krain, 318 etc.).

(Wolfgang) Anton Fhr. v. E., * Laibach 10. 3. 1740, 48 J.

N. Fhr. v. E., Pfarrer von Tomai, * Tomai 3. 9. 1713.

Felix Fhr. E., 1837 in Stmk. als landständisch introduziert (StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16).

Wien, ÖStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-388, 501, 504; FA Hohenwart 17.6, 23.6. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 43; LR Eck-Hungersbach, K. 150/I, II; A. Egkh-Hungerspach, K. 1; LR K. 1143, Inv. Gandolph Wilh. Gf. Schrattenbach 1729, Urk. 16; FA Attems, K. 54, H. 370a; K. 58, 421a; K. 63, H. 498a; K. 1241/II; K. 1460, H. 1, Inv. Mathes Winterhofer 1651, Urk. 43; Meiller-Akten, XIVb; Stadl VII, 62f.; A Saurau Familie, K 3, H. 22. FHKA, AUR. HHSTA, A Auersperg, Urk. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 3994. NÖLA, Ständ. A, Stammtafel Egkh (nicht benützt). Matriken: Klagenfurt St. Egid, St. Georgen a. d. Stiefing, Wien: Hof- u. Burgpfarre, St. Michael, St. Stephan. Hübner III, Tab. 831-834; Sonntag, Bd 2, fol. 99 f.; J. G. Seifert, Genealogische Beschreibung des vortrefflichen Geschlechts derer Grafen von Egg und Hungersbach [...], Regensburg 1703; Ders., Stammtafeln I, StT Egg und Hungersbach, Concin; Bucelinus III, 27; Wißgrill I, 21; II, 76 (irrig: Simon E., korr. 468), 152, 324-333; Schweickhardt III, 51; Frank I, 259, 263, 265; Siegenfeld, 101; Schiviz, Görz (454, Anhang 505), Graz, Krain (u. a. 497); Dedic, Kärntner Exulanten II, 388ff.; Clauß, 234f.; Adler, Jb. IV/1894, 128; Jb. 1910, 17 n. 118; Jb. N.F. 23/1913, 165; Mbl. III/1894, 279, 288; IV/1899, 439; IX, 290, 293; X/1928, 347; XI/1932, 241 n. 14; XI/1934, 478f.; Nr. 536/38, 293; Zs. 20 (XXXIV)/1999, 99; 25 (XXXIX)/2009, 83; BMAVW 3/1859, 312; 33/1898, 14; MCKD II/1857, 183; Thiel, Beamtschaft, 175 n. 391, 182 n. 450, 191 n. 544, 195 Nr. 577; Zapletal, 74; Naschenweng, Heiratsstatistik (Ekh); Sötzinger, 76f., 80; Hoheneck I, 262; II, 274f.; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Egg); Krick, 77f. n. 34; Siebmacher, Bd. 26/1, 72; Bd. 26/2, 1; Bd. 27, 66; Bd. 28 (Egkh); Bd. 31, 297f.; Bd. 33, 221; Svoboda; Sp. 581; Ledóchowski, Ladbrieife, 241 n. 14; SMbl. I/1951, 53; MHVK 14/1859, 22; 20/1865, 11f., 17f., 22, 118; Mayer, 95; Pichler, Wappensaal n. 251; Zwiedinek, Wurmbrand, 48; JGPÖ 31/1910, 35; Stumberger, 221 A 979, 251, 293 A 1308, 288 A 1286, 298, 173; Schön, 301; Katalog der fstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung I, 463, 467; GGfB, Fh 1848 (92); 1849 (100ff.); 1862 (155); 1870 (190f.); 1872 (145); 1898 (204); 1904 (159); Haan, Auszüge 1900, 118f., 222, 229, 257; Kindermann II, 97; Kneschke III, 16f.; Schmutz I, 294f.; BMAVW 25/1889, 112; Neumann, Wappenbuch, 55; Wutte, Wappen, 126, 128; KBK II, 7, 12; Nö. Landstände, 155, 157; R. Schierer, Grünau-Hofstetten-Mainburg (1978/79), 19.

EGEL (erloschen)

Ein ungenannter „Egel“ ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt. Unter diesem Namem unbekannt, verballhornt statt Aigl? S. d.

EGGENBERG (erloschen)

Im frühen 15. Jh. nach Graz eingewandert. Erlöschen 1717 (1774).

Ältestes S.: Gekreuzte Enterhaken mit Ringen an den unteren Stielenden (Hausmarke).

Adelsstd. des Königreiches Ungarn von K. Matthias Corvinus für Balthasar E., Buda 4. 7. 1467.

Annahme des „Stammwappens“ durch Balthasar E.: in W. im Dreipass drei (2,1) gegeneinander fliegende gekr. Raben, in den Schnäbeln eine g. Krone haltend, gekr. Helm, darauf ein auffliegender gekr. Rabe, Decken sch.-w., doch erscheinen die Figuren des StW auf den Grabsteinen der Brüder Balthasar u. Hans noch in Variationen (z. B. Stechhelm).

W.bess. von K. Rudolph II. für Ruprecht v. E. u. sein ganzes Geschlecht zur Erinnerung an Ruprechts Sieg über die Türken bei Sissek, Prag 18. 5. 1598. W.: wie vorher, hinter dem Schild ein b. Banner, in dessen Mitte das W. des Königreiches Bosnien (in gekr. r. Schild ein g. bekleideter, mit einem blanken Säbel bewehrter Arm) schwebt.

Reichsfreiherrnst. von demselben für denselben, seine † Brüder Hans Christoph u. Bartlmä u. deren Vetter Hans Ulrich als Fhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, Prag 29. 12. 1598 s. a.

Graf von Adelsberg für Hans Ulrich Fhr. v. E. infolge Erwerb der Grafschaft, 1. 3. 1608.

(Oberst)Erblandkämmerer in Stmk. durch K. Ferdinand II. für denselben, Wien 1. 8. 1621.

(Oberst)Erbschenk in Krain u. d. Windischen Mark von demselben für denselben, 2. 2. 1622.

Reichsfürstenst. von demselben für denselben, Regensburg 29. 2. 1623.

Großes Palatinat von demselben für denselben u. seine Nachkommen des Namens Eggenberg, Wien 24. 2. 1624 (1625?).

Erbmarschall in Österreich ob u. unter der Enns von demselben für denselben, Wien 15. 2. (3.?) 1625.

Großes Palatinat von demselben für denselben, Wien 24. 2. 1625.

Böhm. Hg. zu Krumau von demselben für denselben, Prag 15. 4. 1628. W.: Geviert mit Herzschild (StW). 1 in W. fünf (2, 1, 2) r. Rosen (Krumau/Česky Krumlov); 2 in von R. u. B. gespalten ein gekr. w. Adler (angeblich Adelsberg/Postojna); 3 in B. ein sinkender g. Anker (Pettau/Ptuj, W. der † Herren v. Pettau, die in R. einen w. Anker mit dem Bogen nach oben stehend führten); 4 in R. ein w. Rad (Radkersburg). Fürstenhut u. Mantel.

Gefürsteter Gf. zu Gradisca u. Herr zu Aquileja samt W.verm. durch K. Ferdinand III. für Johann Anton Fst. v. E., Preßburg 16. 2. 1647. W.: Zweimal gespalten u. geteilt mit Herzschild (StW). 1 Krumau; 2 in von G. über B geteilt ein w. Ankerkreuz auf ebensolcher Mondsichel (Gradisca); 3 in R. ein w. Adler (Aquileja); 4 Adelsberg; 5 Pettau; 6 Radkersburg. Sieben gekr. Helme: I kaiserl. gekr. Doppeladler, auf der Brust den im Balken mit einem g. F. II. belegten Bindenschild von Österreich, Decken sch.-g. (Gnadenwappen). II ein mit einem g. Schenkenbecher belegter b. Flug, Decken b.-g. (Erbländmundschenkenamt in Krain). III ein mit zwei schräg gekreuzten g. Szeptern belegter r. Flug, Decken r.-g. (Erbländmarschall in Österreich ob u. unter der Enns). IV die Figur aus 2, Decken b.-g. (Gradisca). V ein wie 5 bezeichneter Flug, Decken b.-g. (Pettau). VI ein wie 1 bez. Flug, Decken r.-w. (Krumau). VII das Rad aus 6, Decken r.-w. (Radkersburg). Fürstenhut u. Mantel.

Landstandschaften: In Stmk. für Bartlmä v. E. 22. 12. 1576, in Krain 31. 3. 1602, in NÖ 1601, alter nö. Herrenstand 1621, Ungarisches Indigenat mit Verleihung des ungarischen Baronats u. Magnatenstandes von K. Ferdinand II., Ödenburg 2. 8. 1622, in Kärnten 2. 8. 1627, böhm. Inkolat (Revers Hans Ulrichs) 30. 5. 1628 (1629?), alle für Hans Ulrich v. E.

1379 XII 3, *Hanns Egenperger* mit Chunrad Oberndorffer, Ott v. Chirchdorff in der Quittung an den EB v. Salzburg für ihre Dienste im Krieg des EB mit Wilhelm v. Frauenberg in Bayern genannt (HHStA, SbgE, Urk). Egenperger offenbar ein Oberösterreicher!

1436 VI 21 *Bernhard Ekkenperger* als Letzter mit Sigmund Schottinger, Hans Hawnold, Pankraz Zenär, Nebukadnezar Lannkenrewter, Hanns Westerburger, Peter Radekh u. Hanns Teysinger in einer Absageurkunde an den EB v. Salzburg genannt: Sie wollen mit dem EB *einen schlechten frid halten*, solange sie in Diensten des Hg. Ludwig d. Ä. v. Bayern stehen. Wenn sie aus dessen Dienst treten, wollen sie das dem EB mitteilen, damit dieser u. seine Leuten den Frieden halten. S. der Urk.: Hans Hintzenhauser, Pfleger u. Hptm. zu Schärding, u. Hans Hawnold, einer der vorhin genannten acht Männer (Quelle wie vorher).

1437 VII 15, Die vorhin Genannten (*Bernhard Ekkenperger*) versprechen, den vereinbarten Frieden mit dem EB bis zum nächsten St. Michaelstag (29. 9.) zu halten. Sie wollen sich u. ihre Helfer während des Friedens nicht im Land Salzburg oder dessen Schlössern aufhalten. Am 9. 9. 1437 bevollmächtigten die Genannten, doch Ekkenperger nicht genannt, den erbaren Sigmund Schottinger zu Verhandlungen mit dem EB, der am 2. 10. 1437 Schottinger, Hawnold u. ihre anderen ungenannten Helfer wieder in seine Huld aufnahm (Quelle wie vorher).

I. Ulrich EKKENPERGER, Bürger u. Stadtrichter zu Graz, 6. 2. 1432, † 22. 5. 1448; ∞ Barbara N., † 1451, kurz nach 5. 8., beide ∆ Graz, Pfarrfriedhof St. Ägid. – Söhne: 1. Balthasar, w. f. unter Ältere Hauptlinie. – 2. Hans, s. unter Jüngere Hauptlinie.

Ältere Hauptlinie zu Eggenberg

II. Balthasar ECKENPERGER zu Eggenberg, ksl. Münzmeister zu Graz, St. Veit a. d. Glan u. Laibach, Bürger zu Graz, † Graz 1493 nach 8. Mai, ∞1 ca. 1448/49 Radegunde, T. d. Christoph SEIDENNATER, Stadtrichter u. Bürger zu Graz u. d. Anna, † 18. 8. 1478 oder 17. 8. 1479, ∞2 (1479) Barbara, T. d. Caspar v. PAIN auf Painhof u. d. Margaretha v. Mosheim, † 11. 1. 1518, alle drei ∆ Graz, Allerheiligenk. (in 2. Ehe ∞ 1496 mit Christoph REISACHER, 1506, tot 18. 7. 1507). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth, tot 1492, ∞ (Hk.) 25. 8. 1472 Andreas RINDSCHEIT auf Schmierenberg, lebt 21. 1. 1479, tot 24. 6. 1482. – 2. Christoph, w. f. unter Älterer Ast zu Augsburg. – 3. Radegunde, † Augsburg 1520, ∞ Jörg GOSENPROT, ksl. Rat u. Pfleger zu Ehrenfels in Tirol, † Füssen 1504, beide ∆ Augsburg, St. Anna. – b) aus 2. Ehe: 4. Margaretha, ∞ 1510/11 Leonhard v. ERNAU zu Moosburg, Landesvizedom in Stmk., Vizedom d. Gföschft. Cilli, gef. am Radstädter Tauern kurz vor 20. 5. 1526 als Hptm. über ein Fähnlein d. Kärntner Landschaft. – 5. Balthasar, † 28. 9. 1515, ∆ Graz, Allerheiligenk., ∞ N. v. MOSHEIM. – 6. Wolfgang s. unter Jüngerer Ast zu Eggenberg. – 7. Ursula, † als Wwe. 13. 3. 1519, ∆ Graz, Allerheiligenk., ∞ Hans ZIEGLER, Hub- u. Kellermeister in Graz. – 8. Barbara, † 1539, ∞ 1525 Hans FUXBERGER, Bürger zu Steyr, † 19. 11. 1542, beide ∆ Pfarrk. Steyr.

Älterer Ast zu Augsburg

III. Christoph EGGENBERGER, Bürger zu Augsburg, † Augsburg 5. 3. 1520, ∞ das. 1487 Ursula, T. d. Leonhard LANGENMANTEL gnt. Radauer, Bürgermeister in Augsburg, u. d. Sibilla Gossenbrot, † das. 9. 5. 1521, beide ∆ das. Dom. – Kinder: 1. Radegunde, * 1491, † das. 1555, ∞ das. 7. 8. 1511 Erasmus HERWART, Patrizier zu Augsburg, tot 1541. – 2. Anna, † Augsburg 15. 11. 1581, ∞1 das. 7. 8. 1522 Thomas EHEIM, Patrizier zu Augsburg, † das. 24. 2. 1540; ∞2 das. 1544 Ulrich SCHMUCKER, Patrizier zu Augsburg. – 3. Balthasar, Bürger u. Stadtrat zu Augsburg, * Anfang 1503, † das. 24. 2. (12.?) 1569, ∞ das. 3. 12. 1527 Maria, T. d. Lucas WALTHER u. d. Apollonia Mielich, † (nach?) 27. 12. 1583. – 4. Hans, Patrizier zu Augsburg, * 1506, † 1571.

Jüngerer Ast zu Eggenberg

III. Wolfgang EGGENBERGER zu Eggenberg, † 11. 9. 1536, ∞ (Hb.) Graz 28. 1. 1516 Sibilla, T. d. Caspar PANICHAR u. d. Benigna v. Holleneck, test. 24. 9. 1553, beide ∆ Graz, Allerheiligenk. (in 1. Ehe ∞ mit Christoph PRÄMER zu Gersdorf, Urbarrichter d. Sbg. Domkapitels, † 1514/15). – Kinder: 1. Balthasar, gef. Esseg 9. 10. 1537. – 2. Levinus, gef. Esseg 9. 10. 1537. – 3. Judith, † 1560, ∆ Graz, Allerheiligenk., ∞ (Hb.) Graz 8. 12. 1555 Hans HAIMER zu Friedberg, † Graz 16. 3. 1567. – 4. Anna, † zw. 19. 1. 1572 u. 29. 1. 1573, ∞1 vor 1553 Georg v. KÖNIGSFELD, † 30. 11. 1557, ∆ Radkersburg, Stadtpfarrk.; ∞2 Balthasar v. EIBISWALD, lebt 26. 12. 1572, tot 11. 6. 1577. – 5. Seyfried, w. f.

IV. Seyfried v. EGGENBERG zu Eggenberg, Herbersdorf u. Harmsdorf, * 1526, † 19. 4. 1594 (66 J.), ∆ Graz, Allerheiligenk., ∞ (Hb.) 5. 6. 1558 Benigna, T. d. Sigmund GALLER v. Schwanberg, Hofkriegsrat u. d. Anna Frn. v. Herberstein, † nach 20. 11. 1623, tot 25. 5. 1625, ∆ Laibach, Jesuitenk. – Kinder: 1. Anna, † kurz vor 5. 12. 1624, ∞1 Radkersburg 27. 10. 1583 Carl v. u. zu HERBERSDORF, † 1606, ∆ Tisina (Slowenien); ∞2 Wien 12. 2. 1616 Leonhard Fhr. v. HERBERSTEIN auf Kaisersberg u. Sierndorf, † 22. 7. 1633. – 2. Sibilla, * Graz 23. 8. 1569,²⁰⁰ †

²⁰⁰ Am genannten Tag wurde eine Tochter eines Herrn v. E. evangelisch getauft, deren Namen fehlen, Jahrbuch der Gesellschaft für Geschichte des Protestantismus in Österreich 31 (1910), 32; es dürfte Sibilla gewesen sein.

(Wien) kurz vor 8. 2. 1618, Δ Ladendorf, NÖ, ∞ 1 Radkersburg 14. 5. 1589 Georg v. LENGHEIM; ∞ 2 Graz 1. 12. 1591 Lorenz STEGER zu Ladendorf auf Sichelbach u. Ober Kreuzstetten, \dagger 1602 (zwischen 1602 u. 1612). – 3. Benigna, \dagger nach 1603, tot 21. 3. 1606, ∞ Graz 14. 11, 1593 Hector v. SONDERDORF (1602) Fhr. zu Kirchberg am Wald, auf Illmau, Naglitz u. Weissenbach, test. Wien 21. 3. 1606, tot 7. 12. 1616, beide Δ Pfarrk. Kirchberg am Wald. – 4. Ulrich, w. f.

V. Hans (Johann) *Ulrich* v. EGGENBERG (1598) RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, (1608) Gf. zu Adelsberg, (1623) RFst. zu Eggenberg, (1628) Hg. zu Krumau, Herr auf Algersdorf, Eggenberg, Ehrenhausen, Herbersdorf, Ober Radkersburg, Ober Rohitsch, Ober Wildon, Pettau, Straß, Unterthal, Waldstein, Hassberg, Laas, Loitsch, Nußdorf, Schneeberg, Stegberg, Kaltenbrunn, Oberwalsee, Senftenberg, Krumau, Chaynow, Drslawitz, Klingenberg, Prachatitz, Winterberg u. Worlik, Obersterblandkämmerer in Stmk., Obersterbschenk in Krain u. der Wind. Mark, Obersterbmarschall in Österr. ob u. unter der Enns, ksl. WGR u. Km., Direktor des GR, Statthalter in Innerösterreich, LH von Stmk u. Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Graz 21. 6. 1568, \dagger Laibach 18. 10. 1634²⁰¹, ∞ Graz, Burg, 5. 4. 1598 *Sidonia* Maria, T. d. Conrad RFhr. v. THANNHAUSEN, Herr auf Neukirchen, Auffen u. Ober Fladnitz, ehgl. Km. u. Rat, Obersterblandjägermeister in Stmk., u. d. Dorothea RFrn. v. Teuffenbach zu Mayerhofen, * 1576/77, \dagger Wien 9. 5. 1614, beide Δ Graz, Minoriten. – Kinder: 1. Maria Sidonia,²⁰² * 3. 9. 1599, \dagger Graz 15. 1. 1650, Δ das. Minoriten, ∞ Graz 15. 11. 1615 Julius Neidhardt (1632) RGf. v. MÖRSBERG u. Beffort, Herr auf Arnfels, Aichberg u. Eibiswald, ksl. GR u. Km., Reichshofrat, ksl. Gesandter in Florenz u. Polen, Vizestatthalter u. Erblandhofmeister in Stmk, \dagger nach 4. 4. 1648. – ?2. Catharina, \sim Graz 10. 7. 1600²⁰³. – 3. Maria *Franzjsca*, Obersthofmeisterin d. Ksn. Eleonora Magdalena, \dagger Annaberg, NÖ, 4. 2. (9.?) 1679, Δ Wallfahrtsk. das., ∞ Wien, Burg, 28. 6. 1620 Leonhard Carl (1627) RGf. v. HARRACH zu Rohrau Fhr. zu Bruck u. Pürrenstein, Majoratsherr auf Aschach, Bruck a. d. Leitha, Grub, Mold, Poigen, Rohrau u. Stauf, ksl. GR u. Km., Obersthofmarschall u. Obersthofmeister d. Ehg. Leopold Wilhelm, Erblandstabelmeister in Österreich, \dagger Wien 30. 6. 1645, Δ das. Augustinerk. – 4. Maria Anna, \dagger jung. – 5. Maria *Margarita* Theresia, * 17. 8. 1607, \dagger Wien 2. 4. 1657, Δ Schotten, ∞ 1 das. 1. 6. 1626 (Ehe 1632 für ungültig erklärt) Adam Paul SLAWATA Gf. (u. Regierer des Hauses) zu NEUHAUS auf Neuhaus, Žirowicz, Roth-Lhotta, Chlum u. Koschumberg, Obersterblandmundschenk in Böhmen, ksl. GR u. Reichshofrat, \dagger 2. 7. 1657; ∞ 2 10. 8. 1641 Michael *Adolph* RGf. v. ALTHANN Fhr. auf der Goldburg zu Murstetten, ksl. u. kurfürstl Kölner Rat u. Km., Obersthof- u. Erblandjägermeister in Österreich unter d. Enns, ksl. FM, \dagger 19. 2. 1649. – 6. Anton, w. f.

VI. Johann *Anton* Hg. zu Krumau, RFst. zu EGGENBERG, Gf. zu Adelsberg, (1647) gefürsteter Gf. zu Gradisca, Herr von Aquileja, Herr auf Algersdorf, Eggenberg, Ehrenhausen, etc., ksl. GR u. Km., Gesandter in Rom, LH von Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Graz 5. 2. 1610,²⁰⁴ \dagger Laibach(?) 28. 3.²⁰⁵ 1649, Δ Graz Minoriten, ∞ (kath.) Regensburg 19. 10. 1639 Anna Maria, T. d. Christian Mkgf. zu BRANDENBURG, Hg zu Magdeburg, Preußen, Stettin, Pommern, etc.. zu Bayreuth, u. d. Maria Hgn. zu Preußen, * 20. (30.?) 12. 1609, \dagger Ödenburg 8. 5. 1680, Δ Bayreuth, Fürstengruft. – Kinder: 1. Maria *Elisabeth*, * Graz 26. 9. 1640, \dagger kurz vor 19. 5. 1715, Δ Nikolsburg, Loretokapelle, ∞ Graz 7. 2. 1656 *Ferdinand* Joseph RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, gefürsteter Gf. zu Tarasp, RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Majoratsherr auf

²⁰¹ Beckh-Widmanstetter, Studien, 177 (Sargaufschrift, nach StLA, Hs. 1529/1, fol. 278); im Sterbebuch der Laibacher Pfarre nicht eingetragen, ebenso fehlt eine Eintragung im Sterbe- und Begräbnisbuch der Grazer Stadtpfarre zum Hl. Blut!

²⁰² Im TB Graz-Hl. Blut Maria Ottilia, Tp. Ehgn. Maria!

²⁰³ Am 27. 12. 1599 wurde in Graz-Hl. Blut ein Kind des Meiers des Hrn. v. Eggenberg getauft, Catharina kann mit nicht einmal 7 Monaten kaum Tochter des Meiers gewesen sein, oder?

²⁰⁴ DCO Driscoll/Eggenberg hat Wien als Geburtsort.

²⁰⁵ 19. 2. nach Durchläuchtige Häuser, 462; A. Luschin, Die Münzen und Medaillen der Familie Eggenberg (MHVSt 14/1866), 51; Siebmacher, Bd. 30, 207 (nach Beckh-Widmanstetter, „Herold“, Vierteljahresschrift 1878); 28. 3. nach Marauschek, 143, 19. 2. nach A. Luschin, Die Münzen und Medaillen der Familie Eggenberg (MHVSt 14/1866), 51.

Nikolsburg, Budin, Kaniz, etc., ksl. WGR, Km. u. Geh. Konferenzminister, Obersterblandmundschenk in Ktn., Obersterblandjägermeister in Stmk., ksl. Obersthofmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 28. 11. 1698. – 2. Johann *Christian*, regierender Hg. zu Krumau, RFst. zu EGGENBERG, gefürsteter Gf. zu Gradisca, Gf. zu Adelsberg, Herr auf Ehrenhausen, Pettau, Straß, Ober Walsee, Senftenberg u. Prachatitz, Obersterbmarschall in Österreich, Obersterbkämmerer in Stmk, Oberstmundschenk in Krain u. d. Windischen Mark, ksl. GR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * auf Straß 7. 11. 1641, † Prag 13. 12. 1710, ∆ Graz, Minoriten, ∞ Wien 21. 2. 1666 Maria *Ernestina*, T. d. Johann Adolph RFst. zu SCHWARZENBERG auf Ampforach, Geisselwind, Gimborn etc. in Franken, Murau in Stmk. u. Bzy, Frauenberg, Kornhaus, Sucha u. Wittingau in Böhmen, ksl. WGR u. Km., Präs. d. Reichshofrates, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. d. Maria Justina Herrin v. Starhemberg a. d. H. Schönbühel, * Brüssel 1649, † Wien 3. 4. 1719, ∆ das. Augustinerk. – 3. Maria *Franziska*, * Graz 10. 4., † das. 8. 6. 1643, ∆ Minoriten. – 4. Seyfried, w. f.

VII. Johann *Seyfried* Hg. v. Krumau, RFst. zu EGGENBERG, gefürsteter Gf. zu Gradisca, Gf. zu Adelsberg, Herr auf Eggenberg, Ehrenhausen, Gösting, Radkersburg etc., Obersterbmarschall in Österreich ob u. unter der Enns, Obersterbkämmerer in Stmk, Obersterbschenk in Krain u. d. Windischen Mark, Präs. d. GR, ksl. WGR u. Km, LH in Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Graz 12. 8. 1644, † auf Waldstein 5. 10. 1713, ∞1 Brunn 4. 7. 1666 *Eleonora* Maria Rosalia, T. d. *Carl* Eusebius RFst. u. Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, Hg. zu Troppau u. Jägerndorf, Herr auf Aussee, Baumgarten, Blumenau, Černahora, Eisgrub, Feldsberg u. Prossnitz, ksl. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Johanna Beatrix RGfn. v. Dietrichstein zu Nikolsburg, RFrn. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, * 18. 5. 1647, † Graz 7. 8. 1703; ∞2 Mariazell 22. 2. 1705 Maria *Antonia* Margaretha, T. d. Wolfgang Andreas RGf. ORSINI v. ROSENBERG, Fhr. zu Lerchenau u. Grafenstein, Herr auf Feuersberg, Gleiss, Greifenburg, Hagenegg, Hohenberg, Keutschach, Loreto, Rechberg, Rottenstein, Sonneck u. Stein, ksl. GR u. Km., Obersterblandhofmeister in Ktn., Kammerpräs., u. d. *Ernesta* Barbara Maria RGfn. Montecuccoli, * Wien 5. 7. 1690, † Graz 17., ∆ 18. 3. 1715, alle drei ∆ das. Minoriten, Gruft der Michaelskapelle. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anton, w. f. – 2. *Leopold* Johann Joseph Dominik, * Eggenberg, ~ Graz 15. 7. 1675, 27./31. 5. 1680 „jüngst verstorben“²⁰⁶. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria *Josepha* Amalia Antonia, Herrin auf Stübing u. Waldstein, Stkd., * Graz 5. 1. 1711, † Wien 7. 5. 1755, ∆ Graz, Jesuiten, Rosalia-Gruft 8. 5., ∞ Graz, Landhaus, 13. 2. 1724 Johann *Wilhelm* Edmund Reichserbschatzmeister u. RGf. v. SINZENDORF-SFORZA-VISCONTI, Bggf. zu Rheinegg, Fhr. auf Ernstbrunn un Friedau, Obersterblandvorschneider, Kampfrichter u. Schildträger in Österr. ob u. unter der Enns, ksl. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Grande v. Spanien 1. Kl., † Wien 6. 1. 1766.

VIII. Johann *Anton* Joseph Hg. zu Krumau, RFst. zu EGGENBERG, gefürsteter Gf. zu Gradisca, Gf. zu Adelsberg, etc., Herr auf Algersdorf, Eggenberg, Ehrenhausen, Pettau, Plankenwarth, Ober Radkersburg, Ober Rohitsch, Rothenthurm u. Straß, Obersterbmarschall in Österreich, Obersterbkämmerer in Stmk., Obersterbschenk in Krain u. der Wind. Mark, ksl. WGR u. Km., LH in Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * auf Eggenberg 6., ~ das. 7. 1. 1669, † Graz 9. 1. 1716, ∆ Minoriten, Gruft der Michaelskapelle, ∞ Prag 5. 5. 1692 Maria *Carlotta* Josepha, T. d. *Ulrich* Adolf Wratistlaw RGf. v. STERNBERG, Fkherr auf Zasmuk, Častalowitz, Postelberg, Mireschowitz, Malotitz u. Hostitz, Oberstburggraf u. Statthalter in Böhmen, u. d. *Anna* Luzia RGfn. SLAWATA v. Chlum u. Koschumberg, Gfn. v. NEUHAUS, * Wien 5. 5. 1672, † Graz 9. 4. 1754, beide ∆ das. Minoriten. – Kinder: 1. Maria *Eleonora* Anna Josepha, Frau auf Algersdorf, Eggenberg, Ober Radkersburg, Plankenwarth u. Rothenthurm, * Graz 20. 4. 1694, † das. 25. 9. 1774, ∆ das. Minoriten, ∞1 auf Straß 26. 6. 1719 *Joseph Patriz* Sigmund Jakob RGf. LESLIE Fhr. v. Balquhain, Herr auf Ober Pettau, Pernegg a. d. Mur u. Neustadt a. d. Mettau, ksl. Km, † Graz 16. 6. 1732; ∞2

²⁰⁶ Im TB der Grazer Pfarre zum Hl. Blut TB IX, S. 228 werden die Eltern irrig Johann Christian u. Anna Maria genannt. Sein *Conterfee* im Nachlassinventar der Anna Maria Fstn. v. E., geb. Mkgfn. v. Brandenburg, Ödenburg 27/31. 5. 1680, StLA, A Herberstein, E 133.f

das. 28. 10. 1733 Andreas Sigmund RGf. v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, Herr auf Hallegg, Lemberg, Ober Trixen, Waisenberg u. Welzenegg, † Klagenfurt 5. 1. 1738, △ Franziskaner; ∞3 Graz 26. 9. 1740 Johann *Leopold* Franz *Carl* RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Autal, Hainfeld u. Pusterwald, ksl. Km., Regim. Rat u. LH von Stmk, † das. 14. 6. 1789, △ Minoriten. – 2. Maria *Theresia* Josepha, Herrin auf Ehrenhausen, Ober Pettau, Rohitsch u. Straß, * das. 14. 10. 1695, † das. 22. 11. 1774, △ das. Karmeliter, ∞ auf Straß 26. 6. 1719 *Carl* Hartmann Siegfried *Cajetan* RGf. LESLIE Fhr. v. Balquhain, Herr auf Ehrenhausen, Ober Pettau, Pernegg a. d. Mur, Rohitsch, Straß, Neustadt a. d. Mettau u. Deutsch Ischerweng, ksl. WGR u. Km., iö. Revisionsgerichtspräsident, † das. 19. 6. 1761, △ Pfarrk. Pernegg. – 3. Tochter, * u. † Graz 5. 12. 1697, △ Minoriten. – 4. Johann *Christian* Siegfried Joseph Ignaz Cajetan Franz Thaddäus Adam, Hg. zu Krumau, RFst. zu EGGENBERG, etc., * das. 9. 3. 1704, † das. 23. 2. 1717, △ Minoriten. – 5. Maria *Charlotta* Anna Josepha Innozentia Apollonia, * das. 8. 2., † das. 21. 6. 1707, △ Minoriten.

Jüngere Hauptlinie zu Ehrenhausen

II. Hans EGGENBERGER, Bürger zu Radkersburg, † Radkersburg 26. 10. 1481, ∞ Cunigunde (RIETENBURGER?, Hans E. ist Schwager des Andrä Rietenburger zu Radkersburg), beide △ das. Pfarrk. – Sohn: Andreas, w. f.

III. Andreas EGGENBERGER, Stadtrichter zu Radkersburg, † das. 1517, ∞ Anna, T. d. Bartlmä SEENUSS zu Villach u. d. Sibilla Füller, tot 23. 6. 1523. – Kinder: 1. Hans, tot 19. 12. 1523. – 2. Sibilla, † 7. 11. 1516, △ St. Veit a. d. Glan, Stadtpfarrk., ∞ Ulrich GADOLT, Bürger zu St. Veit, † nach 1520. – 3. Ulrich, † nach 1520. – 4. Tochter, lebt 1523, ∞ Christoph ADLER, Bürger zu Graz, 1523. – 5. Christoph, w. f.

IV. Christoph v. EGGENBERG, Herr auf Ehrenhausen, Ritter, Landschaftseinnehmer in Stmk, † 21. 2. 1551, △ Marktkirche Ehrenhausen, ∞ ca. 1539 Helena, T. d. Hans FUEGER v. Melans u. d. Magdalena v. Pienzenau, † (Wien?) nach 21. 6. 1587 (in 1. Ehe ∞ mit Erasmus SCHROTT v. Kindberg; in 2. Ehe 1532 mit Ruprecht Fhr. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald, † Graz 21. 2. 1536, △ das. Jesuiten; in 3. Ehe ca. 1538 mit Christoph v. MINDORF, tot 17. 5. 1549 u. in 5. Ehe 31. 7. 1552 mit Gregor STADLER zu Ernstbrunn auf Weikersdorf, (13. 3. 1597) von Stadlhag, (? test. das. 15. 7. 1595), △ Tribuswinkel). – Kinder: 1. Christoph, w, f. unter Älterer Ast. – 2. Andreas, † zwischen 26. 5. 1561 u. 1567, △ Ehrenhausen, Marktk. – 3. Elisabeth, † 1600, ∞ (Hb.) auf Ehrenhausen 26. 5. 1561 Michael RINDSMAUL zu Bärnegg, Herr auf Frauheim, ehgl. Rat u. Verordneter in Stmk, † Graz 3. 3. 1584, △ St. Andrä. – 4. Ruprecht, 1598 RFh., Herr auf Ehrenhausen u. Straß, Gen. ObristFZM, ehgl. ksl. u. kgl. span. Rat u. Km., Kommandant d. Festung Raab, * 1546, † Graz 7. 2. 1611, △ Mausoleum Ehrenhausen. – 5. Bartlmä, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

V. Hans *Christoph* v. EGGENBERG (1598 posthum) RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, Herr auf Ehrenhausen, * 1540, † 3. 5. 1581, △ Marktk. Ehrenhausen, ∞ Graz 13. 2. 1569 Maria, T. d. Sigmund GALLER v. Schwanberg, Hofkriegsrat u. d. Anna Frn. v. Herberstein, † (Juni) 1609 (in 2. Ehe ∞ Radkersburg 30. 10. 1588 mit Raphael STÜBICH auf Spielfeld, lebt 27. 6. 1600, tot 15. 7. 1609). Kinder: 1. Johanna, * Graz 20. 3. 1570, tot 1621, △ Sitzenberg, NÖ. – 2. Anna, * Graz zwischen 19. u. 24. 7. 1571, † jung²⁰⁷. – 3. Hans *Wilhelm*, Herr auf Eggenberg in Büheln, Hof- u. Landrechtsbeisitzer in Stmk, † kurz nach 18. 5. 1602, ∞ Graz, Landhaus, 26. 11. 1595 Rosina, T. d. Christoph HOLZAPFEL auf Waasen u. Puchenstein, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., u. d. Euphemia Wierant, † kurz vor 12. 5. 1602. Kinder: (1) Hans *Christoph*, † 14. 5. 1612. – (2) Maria

²⁰⁷ Ihre Taufe: Jb. der Ges. f. Gesch. des Protestantismus in Öst., 31 (1910), 33.

Euphemia, † 1664, ∞ (1629) Nicolas RFhr. (1636) RGf. DES FOURS zu Mont u. Athienville, FMLt, † 5. 12. 1661. – 4. Juliana, † nach 15. 8. 1620, ∞ Christoph RÜLKHO zu Gamlitz. – 5. Benigna, † Ödenburg zwischen 15. u. 21. 7. 1652, △ das. – 6. Elisabeth, † Juni 1610. – 7. Ferdinand, w. f. – 8. Hans *Sigmund*, Herr auf Schrattenberg, ksl. Hptm über ein Fähnlein deutsches Fußvolk, 1617 Taufpate in Linz²⁰⁸, emigriert 1629.

VI. Ferdinand v. EGGENBERG RFhr zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, Herr auf Eggenberg in Büheln, Pichelhofen, Schrattenberg, Straß (Stmk.), Thalheim u. Sitzenberg (NÖ), * 24. 8. 1578, † auf Eggenberg in den Windischen Büheln 27. 3. 1621, △ Schlosskapelle Sitzenberg, NÖ, ∞ Marburg a. d. Drau 25. 1. 1604 Magdalena, T. d. Andrä v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Margaretha Leisser, † zwischen 20. 3. u. 24. 6. 1631 (in 2. Ehe ∞ zwischen 17. 10. 1623 u. 30. 4. 1625 Adolf (1634) Gf. v. PUCHHEIM Fhr. zu Raabs u. Krumbach, Erbtruchseß in Österreich, GFWM zu Pferd u. Fuß, † Prag 30./31. 5. 1639, △ Wien, Minoriten). – Kinder: 1. Hans *Ruprecht*, * Mai 1606, † Sitzenberg 22. 5. 1616, △ das. – 2. Christoph Carl, * 17. 1. 1608, † Ehrenhausen 17. 1. 1609, △ Sitzenberg. – 3. Siguna Elisabeth, * Jänner 1609, † Sitzenberg 28. 4. 1616, △ das. – 4. Franz Andrä, Herr auf Ehrenhausen u. Sitzenberg, † Wien 29. 3. 1646. – 5. Sigmund Friedrich, Student in Siena 10. 7. 1626. – 6. Anna Maria, † nach 1622. – 7. Sidonia Magdalena, (* 1615), † Sitzenberg 22. 5. 1616, △ das. – 8. Esther, Herrin auf Schrattenthal, * 16. 5. 1615, † Regensburg 26. 3. 1691, △ das. Friedhof Weißen, ∞1 nach 15. 7. 1647 Hans Christoph GEYER Fhr. u. Edler Herr auf Osterburg, Herr auf Sitzenberg, Heinrichschlag u. Thallern, † Preßburg 21. 8. 1659, △ St. Corona oder Loiben; ∞2 1664 Carl Ludwig RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, Herr auf Eschelberg, Horn, Messern, Mold u. Wildberg, † 12. 6. 1702. – 9. *Susanna* Margaretha, † (Ödenburg?) nach 15. 6. 1647, ∞ (Ödenburg?) 1640/43 Hans Bartlmä (1644) RFhr. v. u. zu MANDORFF, Herr auf Pfannhofen, † nach 21. 7. 1652. – 10. Rosina Margaretha, † nach 14. 6. 1646 (vor 15. 7. 1647?) in Polen.

Jüngerer Ast

V. Bartlmä v. EGGENBERG (1598 posthum) RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, Herr auf Ehrenhausen u. Straß, * 1547, † 25. 2. 1583, △ Marktkirche Ehrenhausen, ∞ Graz 18. 12. 1575 Justina, T. d. Philipp PREINER RFhr zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Herr auf Stübing u. Rabenstein a. d. Mur, Pfandinhaber d. Hftn. Schwadorf, Staatz u. Weitra, ksl. Rat u. Km, Hofkammerpräsident u. d. Elisabeth v. Windischgraez a. d. H. Thal, * 1555, † 1592 (in 2. Ehe ∞ (Wien 16. 2. 1584?) mit Christoph RFhr. v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, Herr auf Alt Fröllersdorf, Dürnholz, Guldenfurt, Gutenfeld, Neusiedl, etc., ksl. Km, Hofkriegsrat u. ObristFZM, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vließ, † Prag Oktober 1598). – Kinder: 1. Anna, † 1613, ∞ (auf Straß 3. 8. 1611) Hans Melchior MÄSCHKHO auf Niederleiß, wurde 1620 nach dem böhm. Aufstand geächtet,²⁰⁹ † nach 1635. – 2. Johanna Leonora, † Graz 18. 9. 1649, ∞ 1607 Hans GALLER Fhr. v. Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Horneck, Pfandinhaber d. Hft. Weitenstein, ehgl. Hofkammerrat, † (auf Horneck) 11. 4. 1616, △ Graz, Franziskaner. – 3. Wolf, w. f.

VI. Wolf v. EGGENBERG RFhr zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, Herr auf Ehrenhausen u. Straß, ehgl. Rat u. Km., Gen.Obrist d. kroatischen u. Meergrenzen, † Karlstadt, Kroatien, 7. 5. 1615, △ Mausoleum Ehrenhausen, ∞ Graz 14. 6. 1609 Anna Elisabeth, T. d. Christoph Fhr. zu RACKNITZ, Herr auf Pernegg u. St. Ulrich, ehgl. Rat u. d. Helena Welzer v. Spiegelfeld, † Graz 1. 7. 1652 (in 2. Ehe ∞ Graz 1. 8. 1619 mit Gottfried Fhr. v. u. zu EIBISWALD, Herr auf Eibisfeld, Klauberhof u. St. Margarethen, ksl. Rat u. Km., Obristerblandfalkenmeister in Stmk, † Graz 4. 6. 1648. – Kinder: 1. Wolf Ruprecht, ksl. Hptm. im Gf. Aldringen'schen Rgt. über eine Kompanie zu Fuß, * ca 1610, gef. Selz b. Hagenau 3. 5. 1633. – 2. Anna Elisabeth, * ca 1611, † jung. – 3. Justina, * u. † 1612. – 4. Leonora Theresia, * ca 1613. – 5. Wolf Carl, * u. † 28. 12. 1614. – 6. Elisabeth

²⁰⁸ Adler, Mbl. IV/1898, 290.

²⁰⁹ Matschinegg, 481 n. 1632.

Concordia, * 28. 12. 1614 (Zwillingschwester des Vorigen), † nach 1650, ∞ Wien 13. 1. 1636 Franz Bernhard (1650) Gf. v. URSENPECK Fhr auf Pottschach, Herr auf Hainburg, Lichtenstein, Wartenstein u. Nieder Trixen, Obersthof- u. Landjägermeister u. Erblandstabelmeister in Stmk, ksl. Km, † Wien 25. 5. 1672, △ Pottschach, NÖ.

ÖStA/HHStA, RK Maximiliana 18. StLA: AUR; A Herberstein, Familie, A Eggenberg (E), Urkunden; A Eggenberg Familie, Sch. 1; A Eggenberg, Herrschaft, Sch. 1, H. 2; LR Eggenberg, K. 155-171 (155-159 benützt); LR Herberstein K. 412, fol. 230ff.; LR Leslie, K. 641, fol. 1; LR Rülko, K. 1029; Stadl IV, 195ff. (199: „wessen Sohn oder Bruder er [Ulrich Eggenberger] gewest habe nicht finten kinen“); Hs. 29, fol. 126ff.; Hs. 37, F 67 (= Grabsteine der Eggenberg in Graz); Hs. 850 (= S. Povoden, Denkwürdigkeiten der Pfarre Ehrenhausen (...), 1820; Hs. 1067/4, fol. 62ff.; Hs. 1838 (= I. Ritt. v. Haydegg, Stammtafel der Familie Eggenberg); Stockurbar 54/131 (Radkersburg), fol. 46b. Archiv Krumau/Česky Krumlov, Nachlassinventar Joh. Anton Fst. v. E. 1649. KLA 284-B-73-F. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Strassgang. Chr. Sagittarius, Ehr- und Lehrpredigt, welche über der ... Leichenbegängnuß deß Herrn Ferdinand von Eggenberg Freyherrn (...) auffn Schloß Sitzenberg (...) den 2. Octobr: (...) 1622 (...) gethan (Stmk. LB, Sign. I A 66-215); J. Seifert, Stammtafel der Langenmantel, Regensburg 1721, S. 307; Schiviz, Graz, Krain (497); Peinlich, Die Egkennperger Stüfft zu Graz im XV. und XVI. Jahrhunderte, Graz 1875; Wißgrill II, 352, 354ff.; MHVSt 10/1861, 62 n. 1177, 64 n. 1183; 14/1866, 41ff. (Münzen u. Medaillen der Eggenberg); H. v. Zwiedinek-Südenhorst, Ruprecht von Eggenberg (...), in: MHVSt 26/1878; Beckh-Widmanstetter, Studien, 129ff.; Adler, Jb. VI/VII, 1881, 23, 75 n. 197, 143ff., Tafel 12; Notizenblatt 1/1851, 120 n. 155; Doerr, Matrikeln 1902; Haan, Auszüge 1900, 134f., 256, 258; Adler, Jb. N. F. 21/1911, 112; Schiviz, Graz; SMbl. VI/1966, Sp. 55ff.; W. E. Heydendorff, Die Fürsten und Freiherren zu Eggenberg und ihre Vorfahren, Graz/Wien/Köln 1965 (z. T. falsche Stammtafeln); G. B. Marauschek, Die Fürsten von Eggenberg - unter besonderer Berücksichtigung ihres Kunstmäzenatentums, Diss. Graz 1968; G. M. Dienes, Die Bürger von Graz. Örtliche und soziale Herkunft (von den Anfängen bis 1500), Diss. d. Univ. Graz 6/1979; J. Hárs, Das Testament der Benigna von Eggenberg im Archiv der Stadt Ödenburg (1647), in: BIHK 58/1984, 138ff.; P. W. Roth, Die Herkunft der Eggenberger. Neue Überlegungen, in: BIHK 67/1993, 50ff.; Naschenweng, Leichenpredigt; Ders., Eggenberger; Ders., Ich Walthesar Ekkennperger [...] u. Urkunden zur Gesch. der Fam. Eggenberg 1400-1499. In: Joannea 2/2011, 56ff. u. 90ff.; Siegenfeld, 17ff.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 120; W. Reinhard, Augsburger Eliten des 16. Jahrhunderts. Prosopographie wirtschaftlicher und politischer Führungsgruppen 1500–1620, Augsburg 1998; Pichler, Wappensaal n. 189; Adler, Zs. 8 (XXII), 1968, 16, 93 (Eggenberger W. auf der Kasel in Liebenstein, Allgäu, 1502); BMAVW 17/1877, 54 (Sterbedatum M. Margaretha Althan-Eggenberg); 23/1886, 43 (M. Franzisca Harrach-E. † 4. 9.); Prochazka, Handbuch, 284; Wutte, Wappen, 128; Siebmacher, Bd. 26/1, 74 (z. T. falsch); Bd. 27, 34f.; Bd. 33, 221; L. A. Gebhardi, Genealogische Geschichte der erblichen Reichsstände in Teutschland, Bd. 3 (Halle 1785), 662-669; Leitner, Inschriften n. 284; Nö. Landstände, 157; Matschinegg, n. 815-822; Kepler, Atrologica, n. 863; Verein für Computergenealogie: www.gedbas.genealogy.net.

EGER (erloschen)

Herkunft unklar. Erloschen 1831.

Böhm. Adelsstd. von K. Karl VI. für Johann Friedrich E., 22. 11. 1738.

Böhm. Ritterstd. von K. Maria Theresia für denselben, Wien 5. 5. 1759.

Erbländ. Ritterstd. „Edler von“ u. Inkolat in Böhmen von K. Maria Theresia für Friedrich Edler v. E., Wien 5. (FHKA: 12.) 5. 1759.

Freiherrenstd. von K. Franz II. für denselben, Wien 1. 2. 1796.

W.: Geteilt, oben in B. aus den oberen Ecken des Schildes gegeneinander hervorbrechende, bis über die Ellbogen entblößte, oben w. gekleidete, ausgestreckte Arme, die ein Bündel von neun g. Ähren in Händen halten, unten von W. u. R. gespalten mit einer Lilie von gewechselten Farben. Freiherrenkrone, Schildhalter: zwei sch. Windhunde mit b., g.-eingefassten u. beringten Halsbändern. Devise: „constanter vigil“.

Landstandschaften: In Görz 7. 8. 1772, in Krain 1779, in Kärnten 1780, in Tirol 1783, in Stmk. 14. 11. 1785, Indigenat in Ungarn 1802, alle für Friedrich Edl. v. E.

I. *Christian* Gottlieb de EGER, ksl. Leib- u. Stadt Quartier-Hptm., ∞ Agnes v. STARKUS, △ Wien, „Luderl Friedhof“ 10. 12. 1709, 32 J. – Kinder: 1. Maria Elisabeth, * Wien 11. 9. 1704. – 2. Francisca Catharina, * das. 5. 6. 1707. – 3. Regina Francisca Xaveria, * u. † das. 3. 12. 1709. – 4. Johann Friedrich, w. f.

II. Johann *Friedrich* (1759) Edler v. EGER, Hofsekretär bei der böhm. Hofkanzlei, dann nö. Reg. Rat, † (Wien) 1771, ∞ Eleonora v. SCHIRMTHAL. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Franzisca, * 1737, † Wien 23. 6. 1809. – 2. Friedrich, w. f. – 3. Maria Anna Elisabeth, * 19. 11. 1740, 1761. – 4. Regina Maria, * 18. 4. 1743. – 5. Maria Elisabeth, * 17. 7. 1745. – 6. Carl Hermann, * 9. 12. 1746. – 7. *Eleonora* Maria, * 16. 1. 1748, Test. p. (Wien) 1772. – 8. Johann Carl, * 23. 1. 1751. – 9. Maria Cäcilia, * 28. 6. 1754. – 10. Antonia, Test. p. 1761.

III. Friedrich (1796) Fhr. v. EGER, Hofrat der böhm. u. österr. Hofkanzlei, dann nö. Reg. Rat, Reichshofrat, iö. Referent, zuletzt k. k. WGR u. Staatsrat, * Wien 1734, † das. 28. 11. 1812, ∞ das. 25. 1. 1773 Maria *Francisca* Josepha Michaela, T. d. *Dominik* Joseph Simon RFhr. v. WALDSTÄTTEN auf Kirchberg a. d. Wild, Blumau Groß-Siegharts u. Elend (NÖ), ksl. wirkll. Reichshofrat u. d. Johanna Eleonora *Antonia* v. Massa, * das. 29. 11. 1752, † das. 28. 10. 1837. – Kinder: 1. *Antonia* Josepha, Haller Stiftsdame, * Wien 14. 10. 1773, † das. 30. 11. 1839. – 2. Hugo, Vizepräs. der k. k. allg. Hofkammer, (Wien) † 21. 9. 1831, ∞ Hernals b. Wien 21. 5. 1799 Walburga, T. d. Prokop Gf. LAŽANSKÝ, Fhr. v. Bukowa, Herr auf Chiesch, Manetin u. Rabenstein (Böhmen), k. k. Km. u. Oberstkantler, u. d. Walpurgis Gfn. v. Kolowrat-Krakowský, * 1769, † Wien 14. 6. 1837.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 45 n. 417. Matriken: Wien St. Michael, Wien St. Stephan. Oesterr. National-Encyclopädie II (Wien 1835), 17f.; Frank I, 263; Adler, Jb. N.F. 24/1914, 144; Mbl. IV/1896, 68, 70; V/1904, 281, 287; Siebmacher, Bd. 26/2, 493; Bd. 29, Görz 27; Bd. 33, 150 (völlig anderes W.: Geviert mit w. H., darinnen gewellter b. Schräglinksbalken. 1 u. 4 gezinnter Turm mit gewölbtem Tor, 2 u. 3 in W. ein gewellter b. Schräglinksbalken begleitet beiderseits von einer g. besamten, fünfblättrigen r. Rose); Kneschke III, 35; Bourcy, Vermählungen, n. 294; Tiroler Adelsmatrikel, 5; Tyroff X, 40.

EGGER, EGGER von EGGENWALD (z. T. erloschen)

Bürgergeschlecht aus Leoben. Die Linie Egger-Eggenwald erlosch 1821, die gräfliche Linie Egger 1904.

W. des Paul E. († 1733): Hausmarke mit darunter gestellten Buchstaben P E.

W. des Max Thaddäus E.: Nach rechts schreitender Löwe, darüber Schrägrechtsbalken mit 3 g. Sternen in schräger Reihe belegt.

Diplom der Stmk. Landschaft an Paul E., wie ein Landmann um 100 Pfund Gülden im Land kaufen zu dürfen, 3. 3. 1718.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von derselben für Max Thaddäus E., Wien 23. 8. 1760.

W.: Geviert mit Herzschild: Darin in G. ein rot bez. b. Greif. 1 u. 4 in W. ein vierzinniger r. Turm mit b. Dach, geschl. Tor u. offenen Fenstern, 2 u. 3 in B. ein w. Schräglinksbalken, begleitet von je einer g. Rose. Freiherrenkrone u. drei gekr. Helme mit rechts b.-g., links r.-w. Decken: I geschl. Flug, belegt wie 2 u. 3, Decken b.-g., II ein wachs. b. Greif einen w. Triangel in beiden Fängen haltend, Decken b.-w.(?), III der Turm aus 1 u. 4, Decken r.-w.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von derselben für Ignaz Joseph E., Wien 31. 5. 1766.

W.: Geviert mit H, dieser in R. ein springender Löwe. 1 u. 4 Turm, 2 u. 3 Fluss, begleitet von 2 Rosen.

Erbländ. österr. Grafenstd. u. W.änderung (mit dem der Eckher v. Kapfing u. Lichtenegg) von K. Joseph II. für denselben, Wien 19. 9. 1785.

W.: In B. drei aufrechte nebeneinanderstehende w. Rauten. Gekr. (Tyroff, VII, 15: neunperlige Grafenkrone darauf ungekr.) Helm, ein wachs. w. Greif mit ausgeschlagener Zunge u. w. Triangel, Decken b.-w.

Landstandschaften: In Kärnten 27. 10. 1750, in Stmk. 18. 11. 1752, beide für *Ferdinand* Max E. („Besitzer von Hammerwerken und anderen Realitäten in Stmk., brachte so wie seine Verwandten durch Industrie viel Geld in dieß Land“), in Krain 26. 10. 1779, in Tirol 19. 4. 1804 für die Brüder Franz Xaver u. Ferdinand Gf. E. (Zweig 1904 †).

I. Paul EGGER, Radmeister, Rauheisenverleger u. Bürgermeister zu Leoben, Hammerherr in Donnersbach, Pernegg, Gams etc., * ca. 1625, † Leoben 26. 4. 1700, ∞1 (Kalwang) 20. 7. 1650 *Maria Elisabeth*, T. d. Matthias SCHRAGL, Hammergewerke in Kalwang, u. d. Ingrut Eysl, † Leoben 6. 5. 1701, beide ∆ Pfarrk. St. Jakob. – Kinder: 1. Ferdinand, Dr. jur., ksl. Rat, nö. Hofkammerprokurator, * 1651 (nicht in Leoben), † Leoben 19. 12. 1688, 37 J., ∆ Pfarrk. St. Jakob, ∞ N. N. – Tochter. *Maria Anna Elisabeth*, † Graz 1. 10. 1686, ∆ St. Andrä. – 2. *Rosina Constantia*, ∞ Leoben 2. 7. 1675 Leopold PRININGER v. Prinsperg, iö. Hofbauschreiber. – 3. *Paul Jacob*, Radmeister in Vordernberg, * Leoben 7. 1. 1658, † das. 27. 1. 1733, ∞ *Maria Eva Josepha SCHA(RI)TZ*, † Graz 1. 5. 1765, ∆ Dominikaner. – Söhne: (1) *Jacob Christoph*, * 1693, † Leoben 16. 1. 1728, ∆ Egger-Gruft bei St. Jakob. – (2) *Ferdinand*, † jung. – 4. *Maria*, Dominikanerin in Graz (M. *Constantia*), * Leoben 7. 10. 1659, † Graz 26. 2. 1743. – 5. *Catharina Susanna*, * das. 22. 2. 1661, ∞ das. 8. 7. 1686 Nicolaus Anton HÖLBLING, Handelsherr zu Leoben. – 6. *Joseph*, w. f. – 7. *Matthias*, * Leoben 8. 2. 1665, † 12. 5. 1746 (blödsinnig). – 8. *Johanna Barbara*, * das. 15. 3., † das. 3. 8. 1666. – 9. *Franz*, † das. 4. 4. 1672. – 10. *Maria Constantia*, † Graz 4. 7. 1699, ∞ das. 7. 2. 1691 *Sigmund Friedrich HOCHKOFLE*r v. Hohenfels, laa. steir. Beamter, † das. 1. 5. 1711, beide ∆ Karmeliter. – 11. *Eleonora Theresia*, * Leoben 9. 9. 1673, † das. 12. 5. 1674. – 12. *Anna Theresia*, * das. 13. 7. 1675, † das. 19. 7. 1679.

II. Johann *Joseph* EGGER, Radmeister in Vordernberg, * Leoben 11. 3. 1663, † das. 1. 9. 1704, ∞ Graz 26. 6. 1692 *Maria Theresia LECHNER*, * 11. 10. 1670, † Leoben 14. 12. 1733. – Kinder (alle in Leoben *, ~ u. †): 1. *Ferdinand*, w. f. unter Älteres Haus Egger. – 2. *Maria Francisca Theresia*, * 8. 1. (~ 21. 3.) 1695, † 18. 2. 1728. – 3. *Joseph*, s. unter Jüngerer Haus Egger v. Eggenwald. – 4. *Simon Leopold*, * 28. 10. 1696. – 5. *Paul Erasmus*, * 1. 4. 1699. – † das. 11. 11. 1700. – 6. *Franz Xaver*, * 2. 9. 1700, † das. 14. 2. 1708. – 7. *Paul Balthasar*, * 26. 2., † das. September 1702.

Älteres Haus EGGER

III. *Ferdinand* Max EGGER, Radmeister in Vordernberg, Herr auf Pichlhof b. Neumarkt, Rosenpüchl u. Wullroß (Ktn.) u. der Gewerkschaften Niederwölz u. Teufenbach, iö. Hofkammerrat, * Leoben 1. 10. 1693, † das. (4.?) ∆ 16. 12. 1753, ∞1 das. 12. 5. 1728 *Cäcilia*, T. d. *Martin* v. MULZHEIM, ksl. Rauheisen-Beschreiber zu Leoben, ksl. Rat, u. d. *Cäcilia* Renata Haltmayer; ∞2 Graz 24. 10. 1730 *Maria Anna Scholastica*, T. d. *Leopold Ignaz* v. CATHARIN, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, u. d. *Maria Theresia* v. Prinsperg, * das. 10. 2. 1700, † Klagenfurt 9. 5. 1784 (in 1. Ehe ∞ Graz 14. 5. 1720 mit *Georg Paul Xaver HALLER*, JUDr., † das. 20. 7. 1728). – Kinder a) aus 1. Ehe (?): 1. *Maria Elisabeth*, tot 1753, ∞ N. Fhr. v. JAQUET. – b) aus 2. Ehe: 2. *Maria Theresia*, * 5. 9. 1731, ∞ Leoben 15. 7. 1753 *Franz Anton* v. PHILIPPITSCH. – 3. *Maria Josepha Barbara* * 2. 12. 1732, ∞ Graz 27. 6. 1755 *Johann Baptist Edler* v. WENCKHEIM, iö. Reg. Rat. – 4. *Thaddäus*, w. f. unter Ältere Linie. – 5. *Johann Paul Cajetan*, * 26. 6. 1736, 4. 12. 1753, tot 16. 7. 1763. – 6. *Maria Anna Antonia*, Karmelitin in Graz (M. *Anna Theresia* v. Jesus), * 26. 6. 1736 (Zwillingschwester des Vorigen), † Graz 21. 9. 1763. – 7. *Maria Johanna Elisabeth*, † Klagenfurt 13. 7. 1792, 52 J. – 8. *Maria Elisabeth*, * 7. 6. 1740, † das. 7. 9. 1743. – 9. *Ignaz*, s. unter Jüngere Linie. – 10. *Macarius Aloys Johann Nepomuk*, * 25. 2. 1743. – 11. *Maria Aloysia Barbara*, * 4. 12. 1745, † das. 7. 7. 1746. – 12. *Maria Josepha*, † Klagenfurt 31. 3. 1769, 16 J., ∆ Pfarrk. – 13. *Franz Xaver*, Hammergewerke in Leoben, * 4. 12. 1753, † Leoben 15. 2. 1824, 70 J.

Ältere gräfliche Linie (erloschen 1904)

IV. *Thaddäus* Joseph Max (1760 Fhr., 1785) Gf. v. EGGER, Herr auf Pichelhofen (Stmk.), Haimburg, Hardegg, Niedertrixen, Griffen, St. Georgen am Längsee, Ehrengg, Rosenpüchl, St. Peter am Wallersberg, Thallenstein, Tachenstein, Weyer, Weissenegg, Wullroß u. Lebmach (Ktn.), Hammergewerke, * Leoben 10. 2. 1734, † Wien 15. 5. 1805, ∆ St. Stefan, ∞ das. 31. 3. 1761 *Gabriella Octavia Maria Josepha*, T. d. *Honorius Adam Augustin* v. PINELLI, Herr auf Enzersdorf a. d.

Fischa, nö. Landrechtsbeisitzer u. Reg. Rat, u. d. Catharina Maria Frn. v. Tinti, * das. 27. 3. 1740, † St. Georgen a. L. 20. 2. 1790. – Kinder: 1. *Maria Anna* Catharina, * Graz 14. 12. 1761, † das. 5. 3. 1762, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 2. Johann Nepomuk *Ignaz* Andreas, * das. 1. 12. 1762, † das. 14. 10. 1766. – 3. Maria Thekla, * 20. 12. 1763. – 4. Ernst Ferdinand Anton, * Klagenfurt 30. 5. 1765, † das. 4. 10. 1766. – 5. Maria *Gabriela* Catharina Josepha, * das. 6. 11. 1766, † das. 12. 12. 1772, 6 J., ∆ Pfarrfriedhof.²¹⁰ – 6. Maria Johanna *Josepha* Elisabeth, * 10., ~ Klagenfurt 19. 11. 1767, † das. 31. 3. 1769. – 7. Franz, w. f. unter Älterer Ast. – 8. Ferdinand, s. unter Jüngerer Ast. – 9. *Carl* Johann Nepomuk Leopold, * u. † das. 10. 2. 1773. – 10. Gabriela, † Brüssel 17. 1. 1817, ∞ St. Georgen a. L. Carl Alexander Franz Rase Fst. v. GAVRE, Marquis v. Aiseau, k. k. Km., Obersthofmeister des Kg. der Niederlande, † 1832. – 11. Maria Aloysia Antonia, * das. 25. 10. 1775, † Monceau-sur-Sambre (Belgien) 22. 2. 1864, ∞ Brüssel 13. 4. 1837 Emanuel François de NEUFBOURG, zu Monceau, Arzt.

Älterer Ast

V. *Franz* Xaver Johann Nepomuk Gf. v. EGGER, Herr auf St. Georgen am Längsee, Hardegg, Rosenpichl, Treibach, Thurn, Weyer, Wullross u. Pichelhofen, k. k. Km., * Klagenfurt 16. 12. 1768, † St. Georgen a. L. 24. 11. 1836, ∞ St. Veit a. d. Glan 8. 10. 1799 Catharina, T. d. Johann Mathias Fhr. v. KOLLER u. d. Catharina v. Milesi, * das. 12. 10. 1776, † Treibach 15. 4. 1846. – Sohn: Gustav, w. f.

VI. *Gustav* Johannes Paul Thaddäus Franz Xaver Gf. v. EGGER, Herr auf St. Georgen a. L., Treibach u. Weyer, Bürgermeister von St. Georgen a. L., * St. Georgen a. L. 29. 6. 1808, † Villa Rottenstein b. St. Georgen a. L. 11. 6. 1884, ∞1 St. Georgen a. L. 1852 Maria SCHALLER, * Unterburg b. Althofen 24. 8. 1824, † Treibach 3. 5. 1860; ∞2 Treibach 25. 6. 1861 Caroline Edle SICHL v. Oberburg, * Unterbergen b. Kappel am Krappfeld 9. 6. 1842, † Rottenstein 19. 8. 1918, mit ihrem Mann ∆ das. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franz* Xaver Alois, Herr auf Groppenstein, * Treibach 22. 3. 1852, † Abbazia 6. 12. 1904, ∞1 Laibach 3. 6. 1876 (gesch. 1887) Judith, T. d. Michael AMBROSCH u. d. Emilie Pokorn, * 10. 12. 1852, † Friesach 4. 8. 1909; ∞2 Prosznyáska 15. 4. 1891 Julie SCHELLNAST, * Sigmundslust b. Graz 16. 11. 1854, † Klagenfurt ... (in 1. Ehe ∞ mit N. SCHMIEDL, gesch.). – 2. Katharina, * Treibach 24. 11. 1856, † Wien 24. 7. 1907, ∞ Karl SICHL v. Oberburg, lebt 1906, tot 1914. – 3. Maria *Aloysia* Antonia, Frau auf Weyer, * St. Georgen 27. 7. 1858, † das. 12. 8. 1930. – b) aus 2. Ehe: 4. *Caroline* Aloisia, auf St. Georgen a. L. u. Drasendorf, * Treibach 1. 5. 1862, ∞1 10. 5. 1880 Dr. Wilhelm ÖRFFY, † 10. 5. 1880; ∞2 Dr. Josef MARESCH, Regimentsarzt, † 3. 10. 1923. – 5. *Gustava* Aloisia, * Treibach 14. 3. 1863, † Strassburg (Gurktal) 17. 6. 1920, ∞1 Maria Wolschart 30. 9. 1884 Johann GORTON, Gutsbesitzer, † 4. 6. 1889; ∞2 Schloss Rottenstein 29. 10. 1890 Wilhelm GORTON, Bürgermeister in Strassburg u. Landtagsabgeordneter in Ktn., † Strassburg 6. 1. 1922, alle drei ∆ Weitensfeld (Gurktal).

Jüngerer Ast

V. *Ferdinand* Johann Thaddäus Gf. v. EGGER, Herr auf Ehrnegg, Griffen, Haimburg, Niedertrixen u. Weißenegg, * Klagenfurt 1. 2. 1772, † das. 30. 12. 1805, ∞ 20. 10. 1796 Maria *Josepha* Paulina, T. d. Leopold Fhr. v. GAILBERG u. d. Maria *Josepha* Antonia Gfn. v. Aicholt, * Klagenfurt 23. 11. 1778, † das. 13. 5. 1819, beide ∆ Stiftskirche St. Georgen a. L. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): 1. *Joseph* Paul Ferdinand Theodor, * 28. 5. 1798, † das. 20. 2. 1803. – 2. Maria *Pauline* Gabriele, * Klagenfurt 4. 6. 1800, † Graz 3. 4. 1869, Stkd., ∞ Klagenfurt 6. 10. 1816 Carl Theodor Rgf. CHRISTALNIGG v. u. zu Gillitzstein, Fhr. auf Hornburg, Waisenberg u. Eberstein, k. k. Km., ständ. Ausschussrat in Ktn., † Meiselberg 23. 1. 1872, ∆ St. Michael am Zollfeld. – 3. *Ferdinand* Franz Emanuel Victor, Herr auf Feistritz im Rosental, Griffen, Ehrnegg, Waisenberg u. Thalenstein, k. k. wirkl. Km., * Klagenfurt 2. (~ 5.) 10. 1802, † 23. 10. 1860, ∞ Salzburg 24. 10. 1833 Notburga, T. d. *Franz* Maria

²¹⁰ Klagenfurt, St. Egid, StB IV, 252. Diese Gabriela kann nicht mit dem Fst. v. Gavre verheiratet gewesen sein!

Joseph Anton Gf. v. LODRON-LATERANO zu Castelromano, Majoratsherr auf Himmelberg u. Biberstein, u. d. Marie *Wilhelmine* Gfn. v. Thürheim, * 3. 1. 1791, † (Klagenfurt) 8. 4. 1884, Stkd.

Jüngere freiherrliche Linie

IV. Joseph *Ignaz* Michael (1766) Fhr. v. EGGER, Herr auf Pernegg, Radmeister in Vordernberg, Hammergewerke in Mautstatt, Mixnitz u. Furth, nö. Reg. Rat, Ritt. des k. k. Leopold-Ord., * Leoben 25., ~ 28. 9. 1741, † das. 21. 3. 1812, △ Friedhof St. Jakob, ∞ Wien 25. 6. 1763 *Maria Anna* Ernestine, T. d. Johann Christoph Fhr. v. BARTENSTEIN u. d. Maria Cordula Holler v. Doblhoff, * das. 13. 1. 1742, † Graz 15. 5. 1829. – Sohn: Christoph, w. f.

V. Christoph Fhr. v. EGGER, Radmeister, * Wien 23. 12. 1766, † Leoben 3. 4. 1829, ∞1 Josepha, T. d. Johann Franz Edlen v. LÜRWALD u. d. Maria Anna Edlen v. Curti-Francini; ∞2 St. Martin in Lind 24. 6. 1795 *Maria Anna*, T. d. Franz Joseph Edlen v. KOFLER u. d. Maria Barbara, * 24. 6. 1773, † Graz 4. 3. 1818. – Söhne: 1. Johann, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Paul, s. unter Jüngerer Ast. – 3. Adolf Carl Alois, * Graz 21. 6. 1813.

Älterer Ast

VI. *Johann* Paul Fhr. v. EGGER, Fkherr auf Grottenhof b. Graz, Statthaltereisekretär, * Knittelfeld 27. 12. 1796, † Grottenhof b. Graz 5. 6. 1859, ∞ Cilli 30. 6. 1831 Franziska d'ANDREE, * das. 21. 1. 1808, † Grottenhof 26. 4. 1864. – Söhne: 1. Emil, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Gustav, s. unter Jüngerer Zweig. – 3. Alfons, † Grottenhof 28. 8. 1866, 26 J.

Älterer Zweig

VII. *Emil* Max Joseph Johann Fhr. v. EGGER, Fkherr, k. u. k. Rittm. a. D., * Marburg 20. 9. 1832, † Graz 20. 12. 1910, ∞ Chotebor, Böhmen, 27. 11. 1860 *Maria Anna* Johanna Josepha, T. d. Johann Nepomuk Fhr. DOBRZENSKY v. Dobrzenitz, Herr auf Choteborz, Dobkau, Nemojow u. Pivana, u. d. Maria *Friederica* Frn. Wanczura v. Rzehnitz, * Königgrätz 10. 10. 1837, † Salzburg 28. 8. 1873. – Söhne: 1. *Paul Friedrich* Johann Emil Karl Maria Heinrich, * Grottenhof 28. 9. 1861, † das. 4. 2. 1862. – 2. Johann Evang. Ludwig Maria Emil Maximilian Franz, * das. 21. 8. 1862. – 3. *Leopold* Gustav Adolf Johann Karl Emil, * das. das. 10. 3. 1863. – 4. *Emil* Johann Maria Gustav Ludwig Franz, Fkherr, Hofrat der nö. Statthaltereie, * das. 10. 2. 1864. – 5. Karl, w. f.

VIII. *Karl* Johann Maria Ludwig Franz Fhr. v. EGGER, Herr auf Lindenhof b. Marburg, Stmk., Rittm. a. D., * Murstätten 19. 12. 1867, ∞ Wien 23. 1. 1894 *Zdenka* Maria Amalie Rudolfine, T. d. Ottokar Gf. BUBNA v. Litic, Fkherr auf Daudleb, u. d. Emilie Frn. Forgatsch v. Forgatsch, * Daudleb 14. 12. 1865.

Jüngerer Zweig

VII. Gustav Fhr. v. EGGER, k. u. k. ObLt. a. D., * Marburg 28. 3. 1837, † Graz 3. 3. 1890, ∞ Vevey 30. 1. 1861 *Maria Anna*, T. d. Leopold DU FRESNE, k. k. Obst., * Rolle 16. 10. 1841, † Interlaken 23. 7. 1900. – Kinder: 1. *Franziska* Charlotte Leopoldine Maria Anna, * Eggenberg b. Graz 24. 1. 1862, †, ∞ Graz 31. 5. 1886 Vinzenz LEICHT-LYCHDORFF, Professor a. D., † (Linz) nach 1925. – 2. Leopold, k. u. k. Ministerialrat, * Grottenhof b. Graz 10. 3. 1863, ∞ Graz 24. 3. 1888 (gesch.) Emilie FOETTERLE, * das. 18. 7. 1863. – Tochter: Elisabeth, * Wien 30. 10. 1894. – 3. *Karl* Johann Gustav Leopold Ferdinand, * Graz 13. 6. 1864, † das. 5. 1. 1871. – 4. Maria Anna Sophia Franziska, * das. 3. 7. 1865. – 5. Maria Anna Theresia Pauline, * das. 21. 9. 1866, † das. 20. 4. 1867. – 6. *Gustav* Adolf Leopold, * das. 21. 12. 1868, † das. 13. 1. 1871. – 7. *Franz* Johann Viktor, * das. 2. 10. 1870.

Jüngerer Ast

VI. *Paul* Christoph Fhr. v. EGGER, Herr auf Lebmach, k. k. Oberlandesger.Rat, * Knittelfeld 26. 6. 1800, † Lebmach 9. 10. 1877, ∞ Graz 16. 2. 1860 Elisabeth ZÄNGLER, T. d. ledigen Bauerntochter Maria Zängler (Klagenfurt 8. 11. 1858 Therese ZÄUGLER?), * 28. 9. 1836. – Sohn: Paul, k. u. k. ObLt., * Graz 1. 9. 1858 (legitim. per matrim. subs.), † Franzensfeste 3. 2. 1887, ∞ Wien 13. 3. 1884 *Hermine* Josefine Rosine, T. d. Götz Fhr. v. BERLICHINGEN, Herr auf Helmstadt u. Halsberg, k. u. k. u. kgl. württemb. Km., k. u. k. Rittm., u. d. Sophie Luksch, * Wien 17. 12. 1863 (in 2. Ehe ∞ Kronstadt 25. 11. 1890 mit Wilhelm Fhr. v. KOPAL, k. u. k. Obst. i. R.). – Sohn: *Götz* Paul, k. u. k. Rittm., * Lebmach 9. 1. 1886, ∞ 1916 Jowanka BOGDAN de TISZA-HEGYES.

Jüngerer Haus EGGER-EGGENWALD

Erbländ. österr. Adelsstd. u. Prädikat „Edler von Eggenwald“ von K. Maria Theresia für Joseph Paul E., Wien 21. 7. 1770. W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein wachs. sch. gekleideter Bergmann, in der Rechten eine Fackel, in der Linken einen über die Schulter gelegten Berghammer haltend, 2 u. 3 in R. nach links schreitender g. Löwe, in der rechten Pranke einen Blumenstrauß haltend. Gekr. Helm, darauf der Löwe wachs., Decken sch.-w. bzw. r.-g. Erloschen 1821 (1857).

III. Johann *Joseph* Georg EGGER, Radmeister zu Vordernberg, Hammerherr zu Schladming, Furtz, Donnersbach u. Gams, Herr auf Krottendorf i. M., * Leoben 19. 4. 1698, † 24. 8. 1740, △ Pfarrk. St. Jakob, ∞ (Hk.) 5. 4. 1721 Johanna, T. d. Caspar MEJACK, Bürgermeister in Graz, u. d. Johanna Rebecca v. Leuzendorf, Frau auf Krottendorf, † 20. 12. 1753. – Kinder: 1. Joseph Paul, w. f. – 2. Kind, * u. † Leoben 12. 1. 1723.

IV. *Joseph* Paul EGGER (1770) v. EGGENWALD, Radmeister zu Vordernberg, Hammerherr zu Donnersbach u. Gams, Herr auf Krottendorf, Stadtrichter u. Bürgermeister zu Leoben, Ritt. v. Gold. Sporn, päpstl. Pfalzgraf, * Leoben 5. 2. 1722, † das. 29. 12. 1776, △ Pfarrk. St. Jakob, ∞ 1745 Maria *Justina* Clara, T. d. Johann *Joseph* GÖBLEIS v. Eggenwald u. d. Catharina Gunzinger, * 16. 6. 1721, † 6. 10. 1788, △ Friedhof St. Jakob. – Kinder (alle in Leoben * u. ~): 1. Maria Catharina *Clara*, * 48. 1746, † Graz 4. 11. 1814, 68 J., ∞ Carl LEINER, k. k. Obstlt. – 2. Joseph, w. f. – 3. *Catharina* Thecla, * 24. 9. 1750, ∞ Andreas Cornelius MEIXNER, k. k. Obst. Lt. – 4. Anna Maria *Johanna*, * 18. 12. 1751, ∞1 Vordernberg 26. 11. 1772 Johann Baptist STANZINGER v. Gullingstein, Verweser des Kommunitäts-Floßofens in Vordernberg, † das. 2. 1. 1789; ∞2 Leoben 2. 9. 1790 Johann *Georg* FLORIAN, angehender Postmeister zu Ehrenhausen. – 5. *Franz* Augustin, Hammerherr zu Leoben, Vorsteher des Wirtschaftsamtes, * 25. 8. 1754, † das. 15. 2. 1824, ∞ das. 29. 12. 1783 Maria Anna, T. d. Anton RASPER, Bürgermeister zu Leoben, u. d. Anna Haas. – Kinder (alle in Leoben * u. ~): (1) Maria Franz Carl Borromäus, * 13., † das. 20. 10. 1784. – (2) Maria Anna *Justina*, * 30. 10. , † das. 1. 11. 1785. – (3) Maria Anna, * 17. 10. 1786. – (4) Franz, * Jänner, † das. 7. 9. 1788. – (5) *Ferdinand* Augustin, k. k. Lt. u. Mappierungsadjunkt, * 20. 7. 1789, † Graz 10. 12. 1825, 36 J., ∞ das. 28. 11. 1822 Anna, T. d. Franz HIBELY u. d. Anna Brandner, † Wien-Wieden 22. 11. 1846, 42 J. (in 2. Ehe ∞ Wilhelm v. BERGENSTAMM, Kassier der nö. Stände, † Wien-Wieden 6. 11. 1848). – Sohn: *Ferdinand* Adolf, Zögling des Theresianums in Wien, * Graz 25. 10. 1823, † Hietzing b. Wien 25. 8. 1846. – (6) Maria Carl Johann, * 27. 12. 1791. – (7) Carl, † das. 9. 10. 1792. – (8) Maria Gabriel Rudolph, * Graz 30. 9. 1794, † das. 30. 8. 1796. – (9) Maria Albert Anton, * das. 22. 4. 1796. – 6. Ferdinand Emanuel, * 14. 10. 1755, † das. 13. 8. 1764. – 7. Justina, 13. 11. 1756, ∞ Franz Xaver v. CROLLOLANZA, Herr auf Thanegg, Bankal-Inspektor. – 8. Maria Theresia, * 28. 1. 1758. – 9. Johann Nepomuk Michael, * 5. 9. 1759. – 10. Anna Barbara, * 18. 12. 1760.

V. *Joseph* Thaddäus EGGER v. EGGENWALD, Radmeister u. Hammergewerke in Gams u. Vordernberg, Bürger u. Mitglied des Inneren Rats zu Leoben, * Leoben 20. 2. 1748, † das. 13. 8. 1819, ∞ das. 1. 10. 1770 Maria *Emerentiana*, T. d. Carl KUNTSCHAK, ksl. Rauheisenverleger u. Hammermeister, u. d. Constanzia Kirlinger, * 10. 1. 1750, † 23. 10. 1816, beide ∆ Friedhof St. Jakob. – Kinder (alle in Leoben * u. ~): 1. *Maria Anna* Emerentiana, * 7. 8. 1771, † Leoben 8. 9. 1778. – 2. *Joseph*, w. f. – 3. *Thaddäus* Ignaz, 5. 11. 1773. – 4. Maria *Constantia* Francisca, * 6. 3. 1775, ∞ Franz Fhr. v. WERNER, k. k. Mj., † Graz 22. 9. 1837. – 5. Maria Justina, * 1. 7. 1778, † das. 2. 9. 1778. – 6. Maria *Theresia*, * 28. 9. 1779, † Wien 25. 2. 1824, ∞ vor 1799 *Joseph* Edler v. GERSTENBRAND, Hammergewerke in Neunkirchen u. Mürzzuschlag, † Wien 20. 1. 1817. – 7. *Paul* Sylvester, * 30. 12. 1780, † das. 30. 11. 1782. – 8. Maria Aloysia Barbara, * 24. 10. 1783. – 9. Kind notgetauft 7. 4. 1785.

VI. *Joseph* Carl EGGER v. EGGENWALD, Hammergewerke, * Leoben 13. 9. 1772, † das. 18. 1. 1821, ∞ Marie, T. d. *Joseph* Rr. v. SCHÄFFERSFELD, Herr auf Zmöll, u. d. Cordula Pürgler, * 1793, † Leoben 6. 7. 1856, beide ∆ das. Friedhof St. Jakob. – Tochter: *Joseph*a (Josefine), * 18. 6. 1821, † (Graz) 2. 5. 1857, ∞ Graz 30. 8. 1842 *Leopold* KRAMETZ Fhr. v. LILIENTHAL, Comes Romanus, † Graz 30. 11. 1889, beide ∆ das. St. Peter-Stadtfriedhof.

Ohne Anschluss (Verwandtschaft mit den Vorstehenden möglich, aber nicht bekannt):

Franz Paul, S. d. Paul v. Eggenwald, † Leoben 9. 3. 1823, 4 ½ M. alt (Matriken, Leoben St. Xaver).
I. *Johann Max* EGGER, Handelsherr u. Senior des inneren Rats zu Leoben, ksl. Kammergutsbeförderer u. Verleger, ∞ Maria Constantia GEYER, † Leoben 4. 4. 1721, 60 J., ∆ Pfarrk. St. Jakob. – Kinder: 1. *Anna* Maria, lebt 9. 11. 1744, ∞ Leoben 22. 10. 1714 *Franz* Valentin DIEWALT, aus Murau, Bürgermeister zu Leoben, † Graz 4. 5. 1740, ∆ St. Anna. – 2. *Johann* Ignaz, w. f.

II. *Johann Ignaz* EGGER am Mosshof bei Neumarkt, † kurz vor 22. 1. 1753, ∆ Pfarrk. St. Marein bei Neumarkt, ∞ (Hk.) St. Marein 23. 5. 1721 *Maria* Anna v. ZAUCHENBERG. – Kinder: 1. *Maria* Anna, ∞ ∞1 *Joseph* Anton v. SPIESSEGG, 25. 8. 1742; ∞2 *Franz* Xaver v. PFEILHEIM in St. Veit a. d. Glan. – 2. *Maria* Barbara, ∞ Anton *Joseph* STEYRER, Handelsmann in Murau. – 3. *Ignaz* Friedrich, Mag., Jesuit in Krems. – 4. *Maria* Elisabeth, * (vor) 22. 1. 1733 (Matrik Leoben St. Xaver).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 363; LR Egger, K. 172-173 (benützt); LR K. 297, H. 1, fol. 7; LR Lay, K. 613, H. 3 (Test. der *Maria* Magdalena Lay, Rottenmann 1. 12. 1710); Hs. 209, fol. 44. Wien: FHKA, SUS Fam.A. E-22. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Leoben St. Xaver. Schmutz I, 293f.; Pantz, Gewerken, 38ff., 185; 332; Jannitti, Heiratsbriefe, 256; Schiviz, Graz, Krain; Frank I, 264; Haan, Sperr-Relationen 1907, 9, 108; 1913, 112; H. J. Köstler, Der Hochofen Radwerk XIV („Böhlerwerk“) in Vordernberg, in: Alt-Leoben. Geschichtsblätter zur Vergangenheit von Stadt und Bezirk, 20/1985; GGTB, FH 1905 (StR) ff.; GGTB, GH 1838ff.; GHdA, Bd. III, 88f.; Adler, Mbl. VII/1911, 66; VII/1912, 161; VII/1914, 372, 381, 455f., 458f.; A. Kreuzer, Kärntner Biographische Skizzen 15.–20. Jahrhundert (Klagenfurt 1998), 62ff.; Carinthia I, 158/1968, 623; Österr. Familienarchiv 3, 156; Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 27f.; Tiroler Adelsmatrikel, 5; Wiessner/Seebach I, 18; Wutte, Wappen, 128; W. Brunner, Mühlen, Mühlen 1990, 355f.; M. Stermitz, Die Grafen Egger 1648-1908. Eine Familiengeschichte, Diplomarbeit Klagenfurt 2005; Ders., Genealogisches zu der Gewerkefamilie der Grafen Egger. In: Rudolfinum, Klagenfurt 2005, 233ff.

EIBISWALD (erloschen)

Eibiswald I

Steirischer Herkunft. Mit denen v. Arnfels verwandt (W.gleichheit). Erloschen nach 1399.
W.: Sitzender Hase (S. des Aelbel „de Eubeswa[lt]“, 1368).

I. Busmanus (Weißman) v. EIBISWALD, (um) 1280, ∞ Teutta²¹¹. – II. (Söhne?) Brüder: 1. Alber (I.), Mahrenberg 1. 11. 1307, 24. 4. 1314, 22. 11. 1324. – 2. Alram v. „EYMANSWALDE“, 9. 3. 1305, 1. 11. 1307, 24. 4. 1314, 4. 5. 1322 (Oheim des Perchtold v. Saldenhofen), 15., 22. 4. 1329. – Kinder (1) Alber (II., Albrecht), 22. 11. 1324, 5. 8. 1363 Schaffer auf der Veste Eibiswald. – (2) Rosanna, 1360, ∞ Weriand der SCHRAMPF, 1368. – 3. Poppe, 24. 4. 1314, 15. 6. 1315, ∞1 N. N.; ∞2 Gertraud die DOERNERINNE (DORNER), 1314, 15. 6. 1315. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1) Perchtold, ∞ Katrey ASPECH, beide 15. 6. 1315. – b) aus 2. Ehe: 2) Gertraud, Wwe. 1377, ∞ Chonz v. (? unleserlich). – ?3) Poeppel, 1360 Vormund der Rosanna (v. Eibiswald).

II. Herword de EYBEINSWALD in der „Goprevnich“ (Kopreinik, Südstmk.), 1318, 1335 (1338, 1355). – Söhne? 1. Pilgrim, 1363, 26. 3. 1371 (Vetter der Anna, Wwe. des Pilgrim v. Schwanberg), 25. 5. 1377 (Vetter der Gertraud, Wwe. des Chunz v. Christanstorff, Tochter der vorigen † Anna), 2. 2. 1390 (Siegler). – 2. Wulfing, 1363. – 3. Ulrich, 1363, 1381, 2. 2. 1390, 1399. – 4. Leo, 1381-1399. – Aelblein „von Aeybeswald“, Siegler 26. 3. 1371.

StLA, AUR 1792a, 1801a, 1869b, 1902c, 1926a, 2758, 2865a, 3024a, 3277a, 3297a, 3306d; ReggStmk I/1, n. 634, 739; II/1, n. 1372, 1580, 2036; H. Wiessner, Die Schenken von Osterwitz (...), Klagenfurt 1977, n. 295, 299, 315, 426; Lang, Seckauer Lehen, n. 84; Lang, Sbg. Lehen III, n. 32, 109; MC 7, n. 273; Bucelinus III, 30, Wißgrill II, 372; Czerwenka, 104.

Eibiswald II

Steirischer Herkunft. Erlöschen 1674 (1725).

Schloss und Hft. Eibiswald war Lehen des Fürstentums Steiermark (Notizenblatt 2/1852, 309). Dass der unten genannte Härtl (Erhard) „Eibiswalder“ des obigen Ulrich v. Eibiswald (1363-1399) Sohn gewesen wäre ist nicht zu erweisen, zumal Eibiswald I u. II verschiedene Wappen führten. Vielleicht waren sie über eine weibliche Linie verwandt.

StW: In R. zwei schräg gekreuzte, im oberen Viertel u. unten abgebundene, oben offen überhängende u. an der Kreuzung zusammengebundene w. Stäbe mit (Fliegen)Wedel (Fackeln ?, nicht Garbenbündel oder Geißeln), 3. 7. 1438, Erhard E. (StiA St. Paul i. L., St. Paul U 384). Gekr. Helm, wie der Schild bez. geschl. Flug, Decken r.-w. Ähnlich das W. der Arnfelder: Gekreuzte Stäbe (12. 7. 1387 Michael v. A., Pfleger in Ktn., 4. 8. 1463 Alex v. Arnfels, StiA St. Paul i. L., St. Paul U 257, 526), mit denen diese (jüngeren) Eibiswalder eines Stammes gewesen sein könnten. Weiß, 179: In R. „im Andreaskreuz Fliegenwedel von gelben Hobelspänen mit weißen Stielen, deren Griffe und Enden mit solchen Spänen fliegend umwunden und in der Mitte mittels einem durch die vier Winkel des Schragens gelegten Hobelspan mit fliegenden Enden aneinander gebunden sind.“

Auferbung des W. der † Gräsl durch Sigmund v. E. (∞ Margaretha Gräsl).

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 von Kürsch über R. geteilt (Gräsl). Drei gekr. Helme. I sch. Straußenfedernbusch, Decken r.-w. (Gräsl). II StW. III g. Flug, Decken r.-g.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Vettern u. Brüder Sigmund, Paul, Christoph, Seyfried, Veit Georg u. Georg Amelreich v. E., Graz 6. 7. 1607.

W.: Geviert mit Herzschild (Gräsl). 1 u. 4 StW. 2 u. 3 gespalten, darin von G. u. Sch. ein farbengewechselter Glevenstabgöpel (auch als Liliendreipaß beschrieben, Gribinger, dort aber w.-r. gespalten). Drei g. Helme. I ungekr., auf einem mit Kürsch gestülptem niedrigen r. Hut ein mit dem Herzschild belegter sch. Straußenfedernbusch, Decken sch.-w. (Gräsl). II StW. III gekr., ein sch. u. ein g. Büffelhorn mit je drei g. bzw. sch. Glevenpaaren besteckt, Decken r.-w. (Gribinger). 1657 ist folgendes freiherrl. W. für die Kärntner Linie auf Thürn, von denen Veit v. E. mit Rosina v. Kolnitz, Schwester des Leonhard Fhr. v. K., † 1587 als Letzter des Geschlechts, verheiratet war, nachgewiesen:

Geviert mit Herzschild (StW). 1 in Sch. (B.?) ein g. Pfahl (woher?). 2 in R. ein w. Schrägbalken, oben mit drei ebensolchen Lindenblättern besteckt (Kolnitz). 3 in G. ein sch. Löwe oder Luchs (Kollnitz). 4 in R ein pfahlweises g. Fischgerippe (Gradner, von Kolnitz aufgeerbt). Drei gekr.

²¹¹ Identisch mit „Uzmannus“, Schwiegersohn des Heinrich v. Rohitsch? (Pichler, Urbare, S. 1430 n. 1153).

Helme. I StW. II ein g. u. ein sch. Büffelhorn mitje drei sch. bzw. g. Gleven besteckt, Decken sch.-g. (Gribinger). III vor fünf sch. Straußenfedern ein Schildchen mit dem StW der Gräsl, Decken r.-w.

Erblandfalkenmeister in Stmk. von K. Ferdinand II. für die Brüder Gottfried, Hans Sigmund, Friedrich u. ihre Vettern Christoph Ferdinand u. Georg Amelreich Fhr. v. E., Wien 16. 3. 1632.

Landstandschaften: In Stmk. 1424 u. Erhard 1446 unter den Landleuten genannt, in Kärnten 1607, nö. Herrenstand für Gottfried Fhr. v. E. 5. 4. 1631 u. Paul Hartmann Fhr. v. E. 24. 2. 1652; in Krain 20. 12. 1661.

I. Erhard (Härtel) EIBISWALDER, Ritter, Pfleger zu Mahrenberg, 1404, 5. 7. 1415, 13. 11. 1424, 16. 11. 1434 (sein Oheim Hans Gastler), 3. 7. 1438, 21. 10. 1462, 1465, tot 20. 4. 1467, ∞ Cunigunde N. – Kinder: 1. Paul, w. f. – 2. Ulrich (I.), Pfleger auf Saldenhofen, 8. 1. 1480, ∞ Sigaun. – Sohn: Georg. – 3. Hans, Pfleger auf Mahrenberg, 1482, ∞ Rosina v. GUTENSTEIN. – 4. Barbara ∞ Hans „ANDERMANN“. – 5. Anna ∞ Erasmus GRÄSL. – 6. Veronica ∞ Veit v. GAISRUCK, lebt 19. 10. 1458. – Georg, 9. 6. 1421.²¹²

II. Paul (I.) v. EIBISWALD, Herr auf Burgstall, Pfleger zu Mahrenberg, Amtmann zu Lemberg b. Cilli, † 1476, ∞ Siguna, T. d. Sigmund KLÖCHER, Wwe. d. Friedrich v. KLÖCHBERG. – Kinder: 1. Ulrich (II.), † zwischen 28. 2. 1480 u. 1482. – 2. Apollonia ∞ Wilhelm HUEMER. – 3. Ursula (eine geb. Lemberg?), ∞ 1494 Albrecht PRANTNER zum Winterhof, 1516. – 4. – Sigmund, w. f.

III. Sigmund (I.) v. EIBISWALD auf Burgstall, Pfleger u. Pfandinhaber von Eibiswald, Pfandherr auf Saldenhofen, † 4. (11.?) 4. 1515, ∆ Altenmarkt b. Wies, ∞1 1485 Cäcilia, T. d. Hans KARSCHANER zu Ful (u. d. Margaretha Rauber?), 29. 5. 1488; ∞2 vor 2. 3. 1501 Margaretha, T. d. Oswald GRASL zu Burgstall u. d. Catharina Gnaser (Letzte ihrer Familie), test. 21. 8. 1552. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans, w. f. unter Erste Linie. – ?2. Elena, 27. 3. 1531 Nonne zu St. Clara in Wien. – ?3. Franz, 1522. – b) aus 2. Ehe: 4. Christoph, s. unter Zweite Linie. – 5. Oswald, Herr auf Burgstall 1542, tot 29. 9. 1551, ∞ Barbara, T. d. Christoph v. RACKNITZ u. d. Elisabeth v. MINDORF, 19. 12. 1548, tot 15. 10. 1553 (in 2. Ehe ∞ 29. 9. 1551 mit Andrä v. HOLLENBURG). – Kinder (mehrere jung †): (1) Ulrich (III.), ∞ Margaretha, T. d. Wolfgang v. NEUHAUS zu Greifenfels u. Neuhaus, 1585 (in 2. Ehe ∞ mit Christoph d. J. v. SILBERBERG, u. in 3. Ehe 1561 mit Franz v. POPPENDORF, † zwischen 1581 u. 1585, ∆ Graz, St. Andrä). – (2) Hans (II.), ∞ N.N. – (3) Helena, ∞ Erasmus ZOLLNER v. Massenberg, † nach 16. 11. 1572. – 6. Catharina, tot 1532 (?), ∞1 Wilhelm v. SPANGSTEIN; ∞2 Bernhard v. TRAUTMANSDORFF, † nach 6. 9. 1535; ∞3 Gregor REGAL v. Kranichsfeld; ∞4 Adam v. LEMSITZ. – 7. Apollonia, tot 24. 4. 1513, ∞ Bernhard v. PRANCKH, 22. 12. 1532, tot 4. 2. 1539. – 8. Benigna, ∞ Franz v. LIECHTENBERG, † 1541. – 9. Veit, s. unter Dritte Linie.

Erste Linie

IV. Hans (I.) v. EIBISWALD, Ritter, Pfandherr zu Radkersburg, Herr zu Arndorf u. Edelbach (NÖ), Hofrichter zu Admont, nö. Regim. Rat, † Wien 7. 2. 1532, ∆ St. Dorothea, ∞ Rosina, T. d. Georg v. HERBERSTEIN, Herr auf Lankowitz, Falkenstein u. Schachenthurn/Šalovci pri Središču, laa. steir. Feldhptm., ksl. oberster Feldhptm., u. d. Margaretha v. Rothal, * 17. 4. 1499, † 25. 11. 1552, ∆ Pfarrk. Radkersburg. – Kinder: 1. Margaretha, † 7. 4. 1581, ∞ 4. 7. 1536 Christoph LEISSER zu Neunzen u. Idolsberg, † 3. 7. 1553, beide ∆ Pfarrk. Edelbach, NÖ. (in 2. Ehe ∞ 1555 mit Wilhelm PRANDTNER zu Kreuzstetten, tot 1557, u. in 3. Ehe 1558 mit Christoph PEUGER). – 2. Cäcilia, † 12. 3. 1560, ∆ Ferschnitz, NÖ, ∞1 (Hb.) 2. 5. 1542 Melchior WAGKIN, auf Frauheim b. Marburg, † 1547; ∞2 15. 2. 1548 Tiburz d. J. v. SINZENDORF; ∞3 28. 2. 1554 Hans WECHSLER, † im Februar 1557; ∞4 5. 2. 1559 Hans Caspar STREUN v. Schwarzenau auf

²¹² HHStA, St. Paul i. L.

Hiersbach u. Freidegg, † 20. 8. 1570, ∆ Ferschnitz. – 3. Cordula, ∞ 13. 2. 1547 Franz WECHSLER, † 18. 5. 1557. – 4. Simund, w. f. unter Erster Ast. – 5. Georg. – 6. Paul, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast

V. Sigmund (II.) v. EIBISWALD, Pfandinhaber von Saldenhofen u. des Amtes an der Maut, † 5. 6. 1556, ∆ Pfarrk. Saldenhofen/Vuzenica, ∞ 17. 6. 1548 Virginia, T. d. Caspar LANTHIERI zum Schönhaus u. d. Thaddäa v. Cusano, † Graz 10. 3. 1575, ∆ das. St. Andrä (in 2. Ehe ∞ vor 18. 12. 1559 mit Philipp PREINER, † zwischen 29. 12. 1568 u. 12. 9. 1573). – Kinder: 1. Hans Caspar, Malteserritter, gef. auf See gegen die Türken 1573. – 2. Caspar Rupert, tot 3. 1. 1577. – 3. Sigmund, w. f. – 4. Georg Sigmund, 9. 8. 1581 Student in Padua.

VI. Sigmund (IV.) (1607) Fhr. v. EIBISWALD, Herr auf Burgstall, † Herbst 1607, ∞ Graz 19. 2. 1576 Magdalena, T. d. Hans Herr v. SCHÄRFFENBERG, Herr auf Spielberg, ksl. Rat, Oberstlandjägermeister in Stmk., Schlosshptm. zu Graz, LH von Stmk., u. d. Christina v. Eitzing Frn. v. Schrattenthal, * 18. 4. (11.?) 1549, † Graz 11. 6. 1614. – Kinder: 1. Virginia, † 1601. – 2. Lucretia, † 1601. – 3. Carl Ludwig, ksl. Fähnrich, gef. Buda 1602. – 4. Regina, † Graz 4. 12. 1627, ∞ 1617 (Hb.) 21. 1. 1618 Wolfgang RFhr. v. SAURAU auf Ligist, Hornegg, Grub u. Grafenegg, ksl. Rat u. Obrist, Rittm. u. Verordnetenpräs. in Stmk., † Graz 20. 10. 1620, beide ∆ das. St. Andrä. – 5. Sidonia. – 6. Christoph. – 7. Ehrenreich, † jung. – 8. Gottfried, w. f. unter Erster Zweig. – 9. Wolf Wilhelm, Herr auf Burgstall u. Obermauthenbourg, † Straßburg i. Elsaß 1633 nach 5. 3.,²¹³ ∞ (Hb.) 21. 12. 1625 Judith, T. d. Caspar KEMPINSKI v. Schwisitz u. Altenhofen, Herr zu Limberg, Hptm. zu Fürstenfeld, Pfandinhaber d. Hft. Stein b. Fürstenfeld, ehgl. Oberststabelmeister, u. d. Anna Elisabeth Peuerl auf Peuerlhof, † Straßburg 1633, test. 24. 11. (in 1. Ehe ∞ (Ha.) Graz 14. 3. 1622 Christoph AMMAN v. AMMANSEGG auf Puchenstein u. Saldenhofen, † kurz vor 14. 10. 1623). – 10. Sigmund, s. unter Zweiter Zweig. – 11. Friedrich, Herr auf Lembach u. Pichlegg, Erblandfalkenmeister in Stmk, Obrister über die Festung Kopreinitz, † Graz 1639 vor 13. 4., ∞ vor 3. 9. 1629 Anna Catharina, T. d. Ehrenreich Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF Herr zum Freienthorn u. Castelalt, Herr auf Trautenburg u. Rakitsch, ehgl. Vorschneider, u. d. Anna Maria Welzer v. Eberstein auf Frauenstein, † auf Lembach vor 3. 2. 1648, (in 1. Ehe ∞ Graz 10. 11. 1602 mit Bernhardin v. MINDORF auf Hohenbrugg u. Feistritz, † 1614). – 12. Christina, * Graz 29. 10. 1592, † nach 10. 9. 1649, ∞ nach 14. 4. 1630 Burkhard HAGEN. – 13. Elisabeth, ∞ (Hb.) Graz 2. 1. 1641 Gottfried STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, iö. Regim. Rat, † auf Ober Marburg nach 1647.

Erster Zweig zu Eibisfeld

VII. Gottfried Fhr. v. EIBISWALD auf Eibisfeld, ksl. Rat u. Km., (1632) Obersterblandfalkenmeister in Stmk., † Graz 4. 6. 1648, ∆ Karmeliter, ∞ das. 1. 8. 1619 Anna Elisabeth, T. d. Christoph Fhr. v. RACKNITZ auf Pernegg u. St. Ulrich, ehgl. Rat u. d. Helena Welzer v. Spiegelfeld, † das. 1. 7. 1652, ∆ Barmherzige (in 1. Ehe ∞ das. 14. 6. 1609 mit Wolf v. EGGENBERG RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, Herr auf Ehrenhausen u. Straß, ksl. OWM d. kroatischen u. Meer-Grenzen, ehgl. Rat u. Km, † Karlstadt 7. 5. 1615, ∆ Mausoleum Ehrenhausen). – Kinder: 1. Sidonia Magdalena, * Graz 11. 2. 1620, † das. 29. 7. 1665, ∆ Karmeliter, ∞1 das. Johann Christoph RFhr. v. MINDORF auf Feistritz bei Ilz u. Hohenbrugg, ksl. u. laa. steir. Obrist, † auf Feistritz 21. 12. 1648, ∆ Pfarrk. Ilz; ∞2 Graz 17. 11. 1650 Johann Franz (1678) RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr auf Schachenthurn u. Lieboch(hof), ksl. WGR u. Km, † das. 18. 10. 1678. – 2. Sigmund Gottfried, * das. 14. 1. 1621, † nach 1686/87. – 3. Christoph, * u. † Graz 8. 5. 1622. – 4. Carl Ludwig, Herr zu Eibisfeld, Landrat in Stmk, * das. 8. 3. 1623, † das. 16. 8. 1652, ∆ 18. Leibnitz. – 5. Regina Isabella, * das. 7. 2. 1624, † 1682 vor 15.

²¹³ Von Wolf Wilhelm erzählte sein Schwager Niclas Kempinsky, dass er sich gekränkt hätte, kinderlos zu sein, weshalb er mit einem Pulver, das er sich zubereiten ließ, seine Potenz heben wollte, doch es enthielt Gift, an dem er starb.

4., ∞1 Graz 10. 5. 1655 Johann *Friedrich* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach auf Waasen u. Mühleck, iö. Hofkammerrat, † das. 11. 11. 1669, ∆ Pfarrk. Fernitz; ∞2 Rudolph v. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim u. Bärnegg, Herr zu Untermayerhofen u. Hart, † (auf Hart ?) nach 1689. – 6. Christoph Moriz, * Graz 26. 5., † das. 17. 6. 1625. – 7. Anna Catharina, * das. 12. 7. 1626, † das. 12. 2. 1669, ∆ Karmeliter. – 8. Esther Susanna, * Graz 22. 7., † das. 9. 8. 1627, ∆ St. Peter. – 9. Christoph Rudolph, w. f. – 10. Hans *Ernest*, * das. 23. 9. 1629. – 11. N., * u. † das. 3. 9. 1630, ∆ St. Andrä. – 12. Esther Susanna, * 1631, † Graz 25. 3. 1664, ∆ Karmeliter. – 13. Maria Anna, * das. 12. 7. 1632, † zwischen 5. 8. 1652 u. 1. 10. 1667.

VIII. Christoph *Rudolph* Fhr. v. EIBISWALD zu Burgstall, Peggau u. Thürn i. L., Herr auf Eibisfeld, kgl. poln. Km., Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk, * Graz 18. 10. 1628, † das. 22. 1. 1664, ∆ Karmeliter, ∞ Jänner 1650 (Hk. Graz 9. 6. 1652) Maria Margaretha Dorothea, T. d. Marcellus v. VILTERS, kgl. span. Kriegsrat u. d. Isabella Schott, † Graz 5. 4. 1688, ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Maria *Isabella*, * das. 25. 10. 1650, † das. 12. 6. 1703, ∞ das. 12. 1. 1690 Johann *Anton* RGf v. LAMBERG Fhr zu Ortenegg u. Ottenstein, ksl. Km., GR u. Landesverweser in Stmk, † das. 5. 7. 1719, beide ∆ Karmeliter. – 2. Theresia Sidonia, * das. 25. 2. 1653, † 17. 2. 1725, ∞ Wien 28. 11. 1699 Philipp Ludwig RGf zu LEININGEN-WESTERBURG, Herr zu Schaumburg u. Forbach, des H. R. R. Semperfreier, ksl. GFWM, Kmdt. der Walachischen u. Moldauischen Grenzen, kurpfälz. GR, GenLt u. Gouverneur zu Heidelberg, † Graz 5. 7. 1719. – 3. Maria *Margaretha*, Ursulinin in Wien, * das. 6. 7. 1654, † Wien nach 1715, 1671. – 4. Philipp Ferdinand, * Graz 9. 7. 1656, † vor 22. 1. 1664. – 5. Kind (der Vorige?), † Graz 12. 4. 1657, ∆ Karmeliter.

Zweiter Zweig zu Burgstall

VII. Hans *Sigmund* Fhr. v. EIBISWALD, Herr auf Burgstall, Oberhptm. zu Kopreinitz/Koprivnica (Kroatien), Erbblaufalkenmeister in Stmk, Mundschenk des K. Mathias, tot 1644, ∞ Graz 8. 2. 1632 Maria Elisabeth, T. d. Thomas Herr v. SCHALLENBERG auf Luftenberg u. St. Ulrich u. d. Anna Elisabeth v. Dietrichstein RFrn v. Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, * 12. 9. 1610, † Wolfpassing a. d. Ybbs kurz vor 14. 7. 1682 (in 2. Ehe ∞ Graz 4. 4. 1644 mit Johann Friedrich Fhr. v. WILFERSDORF, Herr auf Wolsdorf, Fladnitz u. Münichhofen zu Welsdorf, † auf Welsdorf (test. das. 1. 7. 1655) vor 8. 4. 1656, ∆ Fürstenfeld, Augustiner, in 3. Ehe vor 20. 9. 1659 mit Hans Georg v. SELSTRANGK, Herr auf Seebekh, Hiernig u. Wolsdorf, ksl. Obstlt., u. in 4. Ehe mit Hans Ehrenreich GEYMANN Fhr. auf Gallspach u. Walchen, † nach 1682). – Kinder: 1. Regina Elisabeth, † Graz 17. 1. 1701, ∆ Karmeliter, ∞ das. 18. 5. 1654 Franz Albrecht Fhr. v. GERA auf Arnfels. – Tochter: 2. Anna Maria, * 5. 9. 1635, † Graz 18. 2. 1683 ∞ das. 13. 9. 1657 Sigmund Ludwig (1665) RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Herr auf Brunnsee, Rabenhof, Kopreinig u. Ottersbach, Erbschenk d. Erzstiftes Salzburg, ksl. Km. u. iö. Hofkammerrat, † das. 11. 8. 1679, beide ∆ das. Franziskaner. – 3. illeg. von Maria N.: Johann Stephan, * das. 25. 12. 1625.

Zweiter Ast auf Peggau

V. Paul (II.) v. EIBISWALD zu St. Ulrich in der Kopreinig, † bald nach 20. 3. 1559, ∞ 12. 5. 1550 Maria, T. d. Heinrich STREUN v. Schwarzenau auf Freideck u. Hirschbach u. d. Anna Herrin v. Liechtenstein zu Murau, † 1575 (in 1. Ehe ∞ mit Hans GREISS zum Wald u. in 3. Ehe mit Gabriel (1569) Fhr STREUN Edler Herr zu Schwarzenau, Herr auf Haugsdorf, Groß Schweinbarth, Thumeritz, Raasdorf u. Eidlitz, ksl. Km., Hofkriegsrat u. Oberst, † Ende 1598). – Kinder: 1. Heinrich, Herr zu Burgstall, † Graz 25. 1. 1585, ∆ das. St. Andrä, ∞ das. 11. 2. 1582 Judith, T. d. Andrä RINDSCHEIT zu Friedberg u. d. Regina v. Windischgraetz, test. 1604 (in 2. Ehe ∞ Graz 16. 11. 1586 mit Hans Georg STAINPEISS zu Aichberg, laa. steir. Lt., † Kopreinitz 18. 1. 1591, ∆ Pfarrk. Stubenberg, u. in 3. Ehe Graz 23. 4. 1595 mit Hans Ruprecht Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. Friedberg, † nach 1611). – 2. Rosina, ∞ Graz 11. 2. 1582 Christoph (1606) Fhr. v. RATMANSDORF zu Ober- u. Unter Sturmberg u. Radtmanstorff, Gesandter d. Steir. Landschaft

in Prag, † 1610. – 3. Hans, † in türkischer Gefangenschaft bei Konstantinopel 1598. – 4. Paul, w. f.

VI. Paul (III.) v. EIBISWALD, Herr auf Peggau, † Graz 27. 8. 1596, ∞ Leibnitz 27. 8. 1589 Felizitas, T. d. Hans Adam PRAUNFALKH zu Neuhaus u. d. Ursula Galler, † Graz 19. 3. 1618. – Kinder: 1. Ursula, † ledig. – 2. Hans Georg, 13. 4. 1598. – 3. Hans Ulrich, lebt 13. 4. 1598 (noch 22. 2. 1600?). – 4. Sigmund Friedrich, † ledig. – 5. Rosina, * 1596, † Ulm 17. 2. 1655, ∞ 17. 11. 1617 Gotthard (1627) Fhr. v. WELZ zu Eberstein u. Spiegelfeld, Pfandinhaber d. Hft. Rohitsch, † Chemnitz (Sachsen) 22. 2. 1630. – 6. Maria Sophia, ∞ vor 1. 1. 1629 Christoph David (1632) Gf. v. URSCHENPÖCKH Fhr. auf Pottschach u. Wartenstein, Herr auf Haimburg, Kollegg, Lavamünd, Löschenthal u. Niedertrixen, Obersterblandstabelmeister in Stmk., ksl. Rat u. Km., LH in Ktn., † 1636. – 7. Paul, w. f.

VII. Paul (IV.) (Posthumus) (1607) Fhr. v. EIBISWALD auf Peggau u. St. Ulrich in der Kopreinik, * 29. 9. 1596, † Berlin 30. 5. 1633, ∞ Cölln, St. Petri, ∞ 1619 Maria *Sidonia*, T. d. Georg Hartmann Herr v. STUBENBERG zu Stubegg, Gutenberg u. Kapfenberg u. d. Dorothea RFrn. v. Thannhausen, * 12. 6. 1599, † Graz 21. 5. 1642. Kinder: 1. Tochter, † Graz 17. 9. 1622, 1 J. – 2. *Felizitas* Dorothea, * das. 15. 7. 1622, † Regensburg 16. 12. 1667, ∞ auf Schallaburg 2. 3. 1642 Johann *Wilhelm* Herr v. STUBENBERG auf Siechtenberg u. Schallaburg, † Wien 12. 4. 1663, ∞ Kittsee. – 3. Paul Hartmann, w. f. – 4. Renata Constantia, † (Wien?) 14. 6. 1662. – 5. Eva Benigna, tot 1654, ∞ vor 22. 2. 1652 Georg *Seyfried* v. LEMBSITZ, Herr auf Mühlfeld (NÖ), Obstlt. des Rgt. Ranft, † (Wien) 1662 (Letzter seines Geschlechts). – 6. Maria *Eusebia*, * Graz 6. 11. 1628, † jung.

VIII. Paul *Hartmann* Fhr. v. EIBISWALD auf Peggau, Herr auf Schallaburg, * 1623/24, † Preßburg 1652 nach 22. 2., ∞ (Hk.) 25. 11. 1642 *Catharina* Salome, T. d. Erasmus RGf. v. STARHEMBERG auf Schaunberg, Riedegg, Wildberg u. Lobenstein u. d. Elisabeth Ungnad Frn. zu Sonnegg, * 1613, † 1683 (in 1. Ehe ∞ 1637 mit Johann *Jacob* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, ehgl. Mundschenk, Km., Verordneter in Stmk., † Graz 25. 6. 1639). Kinder: 1. Sophia *Catharina*, * Graz 13. 11. 1645. – 2. *Benigna* Constantia, * das. 29. 4. 1647, † das. 14. 3. 1648, ∞ St. Andrä. – 3. Susanna Dorothea, * das. 20. 4. 1649, † Regensburg 5. 4. 1698, ∞ das. 5. 5. 1669 Georg Hannibal (1695) RGf. zu EGKH und HUNGERSBACH, Erblandstabelmeister in Krain u. der Windischen Mark, † das. 15. 5. 1702, ∞ Nürnberg-Wöhrd.

Zweite Linie auf Eibiswald und Burgstall

IV. Christoph (I.) v. EIBISWALD, ksl. Pfleger zu Eibiswald, † 1. 9. 1556, ∞ Pfarrk. Eibiswald, ∞ 16. 4. 1531 Margaretha, T. d. Wilhelm SCHROTT v. Kindberg u. d. Margaretha v. Weißpriach (in 2. Ehe ∞ 21. 6. 1562 Balthasar v. GLEINITZ zu Gleinstätten, † 1574). Kinder: 1. Wilhelm, zu Eibiswald, Saldenhofen u. Hohenmauthen, Verordneter in Stmk., † 19. 4. 1576, ∞ Stadtpfarrk. Radkersburg, ∞1 (Hb.) Graz 5. 3. 1559 Benigna, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN zu Krems, Lankowitz u. Donnersbach u. d. Margaretha v. Pötttschach (in 2. Ehe ∞ Schwanberg 7. 9. 1578 mit Seyfried v. NEUHAUS zu Greifenfels). – 2. Sigmund (III.), † 1573 vor 31. 10. – 3. Christoph, 4. Veit, 5. Franz, 6. Andreas, alle jung †. – 7. Magdalena, † vor 17. 5. 1573, ∞ Hans GLOBIZER zu Pakhenstein, ksl. Hptm. zu Kopreinitz. – 8. Barbara, 1559 Benediktinerin zu Göss. – 9. Wolf, Herr auf Poppendorf, * 1544, † 1572, ∞ 1571/72 Wandula, T. d. Urban v. LAMBERG zu Poppendorf u. d. Eva v. Trauttmansdorff, tot 1594 (in 2. Ehe ∞ Radkersburg 14. 12. 1572 mit Balthasar v. PRANCKH zu Poppendorf, † 1608). – 10. Ursula, ∞ Hans v. IDUNGSPEUG. – 11. Catharina, † 26. 3. 1582, ∞ 2. 12. 1571 Georg v. SCHROTTENBACH zu Heggenberg u. Osterwitz, laa. Rittm. im Viertel Cilli, † 31. 1. 1587, ∞ Pfarrk. Franz b. Cilli/Celje. – 12. Anna, † 5. 1. 1581, ∞1 Daniel v. KOLLONITZ zu Burgschleinitz; ∞2 Veit HEINEGGER, Pfleger zu St. Lorenzen in der Wüste, † 7. 8. 1581 (1583?)²¹⁴, mit seiner Gattin ∞ Pfarrk. Marburg/Maribor. – 13. Georg, Herr

²¹⁴ StLA, LR 348/II, fol. 217 noch 18. 2. 1583 (als lebend?) genannt.

auf Burgstall u. St. Lorenzen im Mürztal, laa. steir. Einnehmer, * 1548, † Graz 6. 11. 1596, ∆ Eibiswald, ∞ 3. 1. 1574 Sophia, T. d. Ruprecht v. PRANCKH u. d. Anna Zach v. Lobming, † 9. 8. 1614 (in 1. Ehe ∞ 5. 11. 1564 mit Andrä Fhr. v. GLOYACH auf Neudorf, St. Georgen a. d. Stiefing u. Stiefenhof, ksl. Rat u. Landesverweser in Stmk., † 1573). – 14. Christoph, w. f. – 15. Margaretha, † 1581, ∞ 8. 6. 1578 Sigmund v. SCHROTTENBACH zu Heggenberg u. Osterwitz, † Graz 16. 9. 1588.

V. Christoph (II.) v. u. zu EIBISWALD, † 7. 3. 1578, ∞ Leibnitz 16. 1. 1575 Veronica, T. d. Andrä Fhr. v. GLOYACH, Herr auf St. Georgen a. d. Stiefing, Neudorf u. Stiefenhof, Landesverweser in Stmk., u. d. Elisabeth v. Himmelberg (in 1. Ehe ∞ 20. 6. 1563 mit Michael HOLZAPFEL zu Waasen, † 1572). Kinder: 1. Anna Elisabeth, * 1576/77, † 1606, ∞ Schwanberg 6. 3. 1601 Leonhard v. LEMBSITZ zu Ettendorf. – 2. Christoph, w. f.

VI. *Christoph* (III.) Ferdinand²¹⁵ Posthumus (1607) Fhr. v. u. zu EIBISWALD, Herr auf Burgstall, Eichberg, Grabenhofen u. Waldegg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., laa. Obereinnehmer, ksl. Rat u. Km., iö. Regim. Rat, Landesverweser in Stmk., * 1578, † Graz 27. 4. 1650, ∆ Karmeliter, ∞1 14. 1. 1601 Martha, T. d. Leonhard v. SAURAU zu Premstätten, Erbmarschall in Stmk., u. d. Benigna Drächsl zu Neuhaus, † Mai 1606; ∞2 Graz 10. 2. 1610 *Benigna* Rosina, T. d. Ehrenreich Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF auf Rakitsch u. Trautenburg, ehgl. Vorschneider, u. d. Anna Maria Welzer v. Eberstein auf Frauenstein, † das. 23. 11. 1624; ∞3 (Hb.) 1. 2. 1626 *Benigna* Leonora²¹⁶, T. d. Georg Hartmann Herr v. STUBENBERG u. d. Dorothea RFrn. v. Thannhausen, * 29. 6. 1596, † Graz 19. 8. 1648, ∆ Karmeliter; ∞4 auf Grabenhofen 12. 4. 1649 Maria *Salome*, T. d. Hans Fhr. v. PFEILBERG, Herr auf Obermayerhofen, Spiegelfeld u. Windischgraz, bayr. Obst., Rat u. Km. des Pfgf. bei Rhein, u. d. Johanna Maria Frn. v. Herberstein, * Graz 29. 3. 1621, † das. 5. 10., 1664 (in 1. Ehe ∞ mit Johann *Georg* Fhr. v. PURGSTALL zu Krupp auf Freyenthurn, Herr auf Gradetz, Archebusier-Fähnrich zu Karlstadt, gef. 1638 bei Breisach, u. in 3. Ehe Graz 2. 8. 1650 mit Wolf Andrä HAGEN zu Niederdorf, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk, † das. 19. 1. 1679). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph *Leonhard*, † jung. – b) aus 2. Ehe: 2. Georg *Ehrenreich*, * 1610, † Graz 4. 4. 1633, ∆ das. Franziskaner. – 3. Anna *Veronica*, * 1611/12, † Graz 2. 4. 1654, ∆ Karmeliter, ∞ das. 9. 6. 1630 Caspar DRASKOVICH (1631) Gf. v. Luttenberg Fhr. zu Drachenstein, Khleonich, Praunegg, Uckowina u. Kenebekh, Herr zu Luttenberg u. Mallegg, † Luttenberg 1664. – 4. Johann *Carl*, * 1613. – 5. Maria *Elisabeth*, * ca 1614, † Graz 23. 10. 1653, ∆ Dominikanerinnen, ∞1 das. 23. 1. 1633 Albrecht v. u. zu KRONEGG Fhr. auf Moosburg u. Glanegg, † das. 19. 5. 1640, ∆ Franziskaner; ∞2 das. 10. 2. 1646 Johann *Gabriel* Fhr. MASCHWANDER v. u. zu Schwanau auf Kranichberg, Herr auf Breitenhilm, Herbersdorf, Klingenstein, Reinthal, Schwarzenegg u. Unterfladnitz, † 1. 3. 1677. – 6. Christoph Friedrich, w. f. unter Erster Ast. – 7. Johann *Sigmund*, * Graz 3. 1. 1618, † das. 4. 11. 1627, ∆ das. St. Andrä. – 8. Christina Sabina, Dominikanerin zu Mahrenberg, * das. 23. 3. 1619. – 9. Sophia Eleonora, † (auf Waldegg) 1677 vor 24. 9., ∞ Graz 25. 6. 1643 Johann Sebastian SCHÄTZL Fhr. v. u. zu Hörmansperg, Herr auf Wazmansdorff, Thumen u. Waldegg, Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister in Stmk, † das. 31. 1. 1669, ∆ Pfarrk. Kirchbach, Stmk. – 10. Wolf Max, s. unter Zweiter Ast. – 11. Martha Benigna, Frau auf Trautenburg, † (Jein?) 8. 5. 1683, ∞1 Graz 12. 11. 1652 Johann Christoph STAINPEISS Fhr. zu Aichperg u. Kirchberg; ∞2 das. 4. 7. 1665²¹⁷ Caspar Victor Fhr. CAPELL, Erbherr auf Laßlich u. Marckhmues, ksl. Obstlt., lebt 8. 10. 1673. – c) aus 3. Ehe: 12. Dorothea Renata, Benediktinerin zu Göss (Dorothea Febronia), * Graz 28. 10. 1626, † Göss 19. 4. 1679. – 13. Maria Anna, * Graz 27. 3. 1628, tot 12. 11. 1657, ∞ Graz 21. 7. 1649 Carl Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teuffenbach u. Maßweg, † Judenburg 22. 12. 1686. – 14. Georg Hartmann, * das. 21. 7. 1629. – 15. Hans Ulrich, * 1632/33, † Graz 20. 3. 1634, ∆ Franziskaner.

²¹⁵ Zweiter Vorname nach der Konversion zum Katholizismus (1627) bei der Firmung erhalten, StGBI I, H. 4 (1880), 225, 228.

²¹⁶ Wie A 1.

²¹⁷ Pfarre Riegersburg, TrB I, 22 hat die Heirat zum 6. 7. eingetragen.

Erster Ast auf Burgstall

VII. Christoph *Friedrich* Fhr. v. u. zu EIBISWALD, Herr auf Burgstall, Eichberg, Grabenhofen u. Waldegg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk, † Graz 3. 2. 1658, ∞ das. 23. 11. 1642 *Maria Rosina* Isabella, T. d. Gottfried Fhr. FALBENHAUPT auf Falbenegg u. Mühlhausen u. d. Esther Drächsl zu Neuhaus, † das. 17. 12. 1663, beide ∆ Karmeliter (in 2. Ehe ∞ mit Johann *Hernard* KAZIANER (1665) RGf. v. Katzenstein, Fhr. zu Flödnig, Piberbach u. Stainhaus, Herr auf Spielfeld, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, Landesverweser in Krain u. LH von Görz, † Laibach 13. 10. 1681). – Kinder: 1. Maria Anna Theresia, † Straubing 12. 3. 1704, ∞1 Graz 30. 5. 1663 Friedrich Hartmann Gf. v. HERBERSTEIN Fhr zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Lankowitz, † Wien 12. 11. 1664; ∞2 auf Sierndorf 28. 10. 1670 Wolf Heinrich RGf. NOTHAFT Fhr. zu Wernberg, auf Reding, Acheling u. Waffenbrunn, Herr auf Sierndorf, NÖ, kurfstl. bayr. Km. u. Hofrat, Erbtruchseß u. Erbmarschall der Stifte Passau u. Regensburg, Pfleger zu Bärnstein u. Vizedom zu Straubing, † Straubing 18. 6. 1705, mit seiner Gattin ∆ das. Karmeliter. – 2. *Christoph* Friedrich, † Graz 18. 9. 1648, ∆ Karmeliter. – 3. *Maria Isabella*, * das. 29. 7. 1648, † das. 19. 2. 1678, ∆ Karmeliter, ∞ das. 22. 11. 1664 Johann *Christoph* (1693) Gf. v. ROTTAL, † Wien 20. 10. 1699. – 4. *Maria Eusebia*, Frau auf Dornhofen, † Graz 3. 5. 1718, ∆ Karmeliter, Eibiswald-Kapelle, ∞ das. 26. 1. 1666 Sigmund Friedrich (1680) RGf. GALLER, Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Waasen u. Einöd, ksl. Rat u. Km, † das. 20. 5. 1696, ∆ Pfarrk. Fernitz, Stmk. – 5. *Maria Esther*, * das. 10. 5. 1653. – 6. *Wolf* Friedrich, * das. 17. 2. 1655, † das. 21. 4. 1657, ∆ Karmeliter.

Zweiter Ast auf Eibiswald

VII. *Wolf* Max Fhr. v. u. zu EIBISWALD, auf Eichberg, Burgstall, Saldenhofen, Thürn i. L. u. Waldegg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., iö. Hofkriegsrat, † Graz 27. 8. 1674, ∞ das. 18. 9. 1647 Sidonia Eleonora, T. d. Hans *Friedrich* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Schirmansreuth u. d. Anna Eleonora Herrin v. Starhemberg, † das. 6. 7. 1688, beide ∆ Karmeliter. – Kinder: 1. Franz Christoph, * das. 29. 9. 1648, † das. 10. 2. 1649, ∆ Karmeliter. – 2. *Maria Eleonora*, * das. 24. 11. 1650, † das. 4. 7. 1681, ∆ Karmeliter, ∞ das. 25. 8. 1667 Otto Wilhelm Gf. v. SCHROTTENBACH, Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, auf Hohenegg, Lemberg u. Präwald, Herr auf Burgstall u. Eibiswald, † das. 7. 4. 1687, ∆ Schönstein/Šoštanj.

Dritte Linie zu Thürn

IV. Veit v. EIBISWALD, Herr auf Thürn im Lavanttal, Pfandinhaber von Saldenhofen, † nach 1548, ∞1 N. N.; ∞2 Rosina, T. d. Leonhard v. u. zu KOLLNITZ u. d. Catharina v. Windischgratz, † auf Thürn 7. 3. 1575 (∞2 (Hb.) 23. 5. 1559 Walther zum THURN, test. 20. 3. 1570?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Balthasar, s. unter Erster Ast. – b) aus 2. Ehe: 2. Benigna, ∞1 Wolfsberg, Ktn., 1. 2. 1573 Wolf v. STAINACH auf Pichlarn, † 1582; ∞2 Judenburg 22. 10. 1589 Hans Jacob d. J. FÄRBER zu Nechelheim u. Farrach, tot 1604. – 3. Judith, lebt 26. 5. 1585, ∞ vor 1585 Moriz JÖSTL zu Lind, Felden, Kalsberg u. Schrattenberg, † 1602. – 4. Tochter, † ledig. – 5. Amelreich, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

V. Balthasar v. EIBISWALD, † vor 11. 6. 1577, ∞1 Anna, T. d. Wolfgang v. EGGENBERG zu Eggenberg u. d. Sibilla Panicher, † (nach) 19. 1. 1572 (in 1. Ehe ∞ vor 1553 mit Georg v. KÖNIGSFELD, † 30. 11. 1557, ∆ Stadtpfarrk. Radkersburg); ∞2 Radkersburg 29. 11. 1573 Amalia, T. d. Georg RÜDT v. Collenberg auf Zmöll u. d. Maximiliana v. Herbersdorf (lebt 12. 2. 1580), test. 10. 9. 1582 (in 2. Ehe ∞ mit Georg Adam REGAL zu Kranichsfeld, 10. 9. 1582). – Sohn aus

1. Ehe: Seyfried, 1607 Fhr., † 1609 kurz vor 16. 8., ∞ Radkersburg 29. 12. 1585 Martha, T. d. Georg SCHEIDT zu Radkersburg u. d. Esther v. Ratmannsdorf zu Sturmberg. – Kinder: (1) Georg Balthasar, † nach 1629 ledig. – (2) Esther, * Graz 14. 11. 1593.

Jüngerer Ast

V. Amelreich v. EIBISWALD, Herr auf Thürn, † vor 6. 7. 1607, ∞1 19. 1. 1578 Anna Maria, T. d. Ehrenreich v. PAIN zu Lichtengraben u. d. Magdalena v. Stadl, test. Schloss Lind (Oberstmk.) 26. 5. 1585; ∞2 Klagenfurt 4. 3. 1590 Anna Maria, T. d. Georg Sigmund v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Elisabeth v. Khünburg zu Khünegg, tot 25.11. 1607. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Veit *Ehrenreich*, lebt 26. 5. 1585. – 2. Moriz Christoph, † ledig nach 26. 5. 1585. – 3. Maria Magdalena, lebt 26. 5. 1585- b) aus 2. Ehe: 4. *Veit* Georg, 1607 Fhr., Herr auf Thürn u. Peggau, Erblandfalkenmeister in Stmk., † (Thürn?) 1664, ∆ Sigelsdorf (Ktn.), ∞ auf Thürn (Datum fehlt in der Quelle) nach 1615, vor 12. 2. 1625 (gesch.), Wandula, T. d. Sigmund v. PAIN zu Lichtengraben u. d. Regina v. Praunfalkh zu Neuhaus, test. Klagenfurt 9. 4. 1639, lebt 16. 11. 1641, tot 25. 1. 1647. – 5. *Georg* Amelreich, 1607 Fhr., Herr zu Thürn, Peggau u. Stübing, ksl. Rat u. Km., † Graz 12. 5. 1649, ∆ Karmeliter, ∞1 17. 8. 1614 Rosina, T. d. Georg HURNUSS u. d. Brigitta v. Mallenthein; ∞2 (Hk.) 11. 7. 1620 Susanna, T. d. Hans Jacob v. STAINACH zu Oberstainach, pfgfl. Neuburgischer Hofrat u. d. Susanna v. Kollnitz, † Graz 21. 5. 1642, ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ auf Oberstainach 3. 11. 1608 mit Elias GRAFENAUER, test. Oberstainach 25. 3. 1619); ∞3 Wien 8. 2. 1643 Maria Anna Constantia, T. d. Maximilian RFhr. BREUNER zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Herr zu Erneu u. Kammerstein, sowie d. Hft. Tolmein, Obersterblandsilberkämmerer in Görz, iö. Hofkriegsratspräsi. u. Obersthofmeister, u. d. Anna Regina RGfn. v. Wagensperg, * Graz 29. 9. 1622, † das. 3. 3. 1675. – 4. Anna Elisabeth, ∞ Friesach, Ktn., 25. 11. 1607 Johann Franz v. STAINACH zu Unterstainach, beide † nach 16. 11. 1641.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1364, 1410. StLA: AUR 4196d, 4472b, 5437a, 5446; LR Eibiswald, K. 175-180 u. A Eibiswald Familie (beides benützt); LR Testamente (Eibiswald); LR K. 249, H. 4; K. 309, fol. 308 n. 84; K. 516, H. 5, fol. 116; K. 441, fol. 49; LR Khünburg, K. 527, H. 1 (Inv. Anna Maria Gfn. v. K. * Frn. Eibiswald 1683, briefl. Urk. Nr. 3, 4); LR Rüd., K. 1026, H. 5, Inv. Ferdinand R. 1606; K. 1072 Urk., u. 1073, Inv. Wolf Rudolph Gf. Saurau 1666, Urk. 95; K. 1136, Inv. Wolf Ferdinand Gf. Schrattenbach 1682 u. Inv. Otto Wih. Gf. Schrattenbach 1687, Urk.; Stadl II, 525; IV, 351ff., 379f., 382; V, 369, 722ff.; VII, 520; Hs. 29, fol. 109; Hs. 436, fol. 15 n. 52; Hs. 489, 65, 66; Hs. 513, 263; Hs. 1268 (danach Schiviz, Graz, 544 u. Uhlirz, Adelige, 39) hat irrig Wilhelm statt Balthasar v. E. als Mann der Amalia Rüd.; Hs. 1278/1, fol. 215f.; Hs. 1285, Fasz. F, fol. 36, Fasz. H, fol. 14^{r/v}, 17^c; Hs. 1769, 125, 139. OÖLA, Starhemberger Urkunden (online) n. 4299. Sikora, Gülten 5, 45. HHSTA, Rep. XIV/2, Bd. 1. SLA, Geh. Archiv, XXXV/K 27/1. StiA Vorau, U-621. Matriken: Graz-Hl. Blut. E. H. v. Wildenstein, Corrigenda et addenda des genealogisch schematischen Kalenders 1760sten Jahrgangs (nicht benützt); Starzer, n. 61; Bucelinus III, 30f., 292; Wißgrill II, 372f.; V, 453 (irrig Catharina); Haan, Auszüge 1900, 134, 193; Schiviz, Graz; Schroll, UB n. 366; Brandl, n. 141; SMbl. II/1953-55, 160, VI/1968, 54; ÖKT VIII/1911, 39; Adler, Mbl. III/1894, 242; IV/1898, 298; X/1929, 347, 439ff., 583f., XII/1938, 408 A 4; Notizenblatt Nr. 14/1851, 215; F. O. Roth, Dichtung und Wahrheit in einer genealogischen Erzählung, in: BIHk 47 (1973), 84ff.; Ders., „Tödliche“ Raufhändler um Schloß und Herrschaft Limberg im späteren 17. Jahrhundert, in: ZHVSt 70/1979, 83ff.; „Renaissance“-Schloß und Gutsherrschaft Eibiswald im späten und frühen 17. Jahrhundert. Ein Überblick, in: ZHVSt 64/1973, 173ff.; R. Härtel, Zur Legendenbildung um den Tod Ulrichsvon Eibiswald (1396), in: ZHVSt 66/1975, 99ff.; Naschenweng, Göss 1992, 343 n. 22, u. Göss 1997, 166 n. 16; Reingrabner, Adel, 121 A 425 (irrig: ∞ 2. 4. 1642 Felizitas Dorothea mit Stubenberg); Naschenweng, Göss 1992, 343 n. 22; Göss 1997, 166 n. 16; Heiratsstatistik (Eibiswald); Siebmacher, Bd. 26/1, 87 (Erblandfalkenmeister irrig 1532); Bd. 26/2 (Eibiswald); Stumberger, Welzer, 258, 260f.; FB Herberstein, 40; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Eibiswald u. a.); Sötzinger, 77; Orožen, Lavant I, 532; Pirchegger, Unterstmk., 167; H. Klöpfer, Eibiswald (...), Graz ²1967BMAVW 17/1877, 102; 22/1883, 86; 33/1898, 17; Zwiedinek, Lamberg II, 94ff.; MHVSt 12/1863, 233 n. 1078, 245 n. 1185, 13/1864, 203 n. 1265; StGBI I/1880, 228; Dedic, Exulanten II, 396ff.; 142/1952, 578; Aus Steir. Archiven 1/2000, n. 1670; G. P. Obersteiner, Burg und Herrschaft Peggau seit dem Mittelalter, in: Geschichte von Peggau. Erster Teil (...), Graz 2007, 99ff.; Matschneegg, n. 827-838. Grabsteine: an der Domkirche Marburg/Maribor; ehem. Meierhof der Hft. Peggau in Peggau; Pichler, Wappensaal n. 133; Siegenfeld, 19ff.; Krafler (Eibiswald); Neumann, Wappenbuch, 63; Wutte, Wappen, 128.

EISPECK (erloschen)

Auf dem Eispöckhof im Umkreis von Mureck. Erloschen 1475/78.

W.: Geviert, 1 u. 4 in W. eine r. Zipfelmütze mit w. Stulp, 2 u. 3 in Sch. ein w. Schrägrechtsbalken. Peter Eyspeck 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Andrä EISPÖCK, 19. 10. 1420, ∞ vor 1403 Elspeth, auf Hofstätten b. St. Johann im Saggautal, T. d. Gundlein (Günther) WARTENAUER, 26. 3. 1424 (in zweiter Ehe ∞ Christoph THUNAUER, tot 1423). – ?Sohn: Peter EISPECK, auf dem Eispöckhof (Hof zu Niederweikersfeld) hat lf. Lehen bei Mureck, 1450/58, 1474, tot 1478. – Anna, 1478 auf dem Eispöckhof, ∞ Jörg WEISSENECKER.

Starzer, n. 62; Pirchegger, Unterstmk., 36 A 73; Baravalle 1995, 334, 528; Kraßler, 33, 158.

EMERBERG, EMMERBERG (erloschen)

Österreichischer Herkunft (Stammhaus Emmerberg b. Wiener Neustadt). Erloschen 1456/1468.

W.: In R. ein w. Eimer mit aufstehendem Henkel und b. Reifen, auf dem Stechhelm der Eimer besteckt mit sch. Hahnenfederbusch, Decken r.-w.

Dyeting u. Berchtold T. v. E. 1399/1402, Dietrich v. E. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. During (I.) v. STARHEMBERG, 1146-1166. – Söhne: 1. Berthold, w. f. – 2. Odalrich.

II. Berthold (I.) v. EMERBERG, 1170, 1186, 1201. – ?Söhne: 1. Berthold, w. f. – 2. During (II.), 1172, Graz 29. 11. 1182, 1190. – Söhne: 1. Bertold, w. f. – 2. Otto, auf Bertholdstein, 1249, 1258, ∞ N., Tochter des Albrecht v. MAHRENBURG. – Kinder: (1) Kunigunde. – (2) Offo, auf Niedertrixen, 6. 7. 1270, 13. 6. 1278, 13. 6. 1286, 20. 4. 1288, 1290, tot 19. 7. 1311. – ?3. Ortolph, 1192.

III. Berthold (II., *puer de Emirberge*), auf Bertholdstein, 1186, 1188, 1201 „Schenk“, 28. 8. 1201 Truchsess in Stmk. u. *dapifer ducis*, Damiette 18. 7. 1218, 17. 2. 1227, 7. 3. 1246, 1251. – Sohn: Berthold, w. f.

IV. Berthold (III.) Truchsess v. EMERBERG (identisch mit dem Vorigen?), Herr auf Starhemberg (NÖ), 10.2. 1242, 1249, tot (†) 3. 11. 1251. – Kinder (mehrere, darunter): 1. Berthold, w. f.

V. Berthold (IV.) Truchsess v. EMERBERG, 1265, 1271, 26. 8. 1278, 5. 2. 1295, 14. 9. 1301 *der alte Druchsaezzen von Emberberch*, 25. 3. 1305, † (23. 8.?) 1307/08, tot 29. 3. 1316, ∞ Mechthildis v. WILDHAUS, 24. 5. 1316, 1330, † 6. 5. – Sohn: Berthold, w. f. – Hartwig, 31. 8. 1322, Abt zu Rein, 1331-1349. – Albero (Albert) Truchsess v. EMERBERG, 1354, ∞ vor 3. 3. 1351 Gertraud. – Dieting, 21. 6. 1331.

VI. Berthold (V.) Truchsess v. EMERBERG, 14. 9. 1301 d. J., zu Bertholdstein 25. 3. 1305, 9. 2. 1312, 1330, 9. 9. 1340, 1341, † 6. (oder 14.) 3. 1348/49,²¹⁸ ∞ Wien 9. 6. 1332 Margaretha, T. d. Chadolt v. PAUMGARTEN, ca. 1345. – Kinder: 1. Euphemia (Offmey), ∞ Heinrich v. SICHERSTEIN, 30. 11. 1330. – 2. Friedrich, w. f. – 3. Amelreich, auf Bertholdstein, 21. 7. 1349, 29. 11. 1352, 17. 11. 1359, ∞ Catharina, 29. 11. 1352. – Söhne: (a) Hans, 17. 11. 1359. – (b) Berthold (VII.), auf Bertholdstein, † 1403, △ Pfarrk. Fehring. – ?4. Berthold (VI.), DH u. Kustos zu Salzburg, 1327, 5. 4. 1340, 1348/49.

VII. Friedrich (I.) Truchsess v. EMERBERG, auf Halbenrain, 21. 7. 1349, 17. 11. 1359, † um 1366, ∞ Ertraut v. PERNECK, 1340-1359. – Söhne: 1. Dietegen (I.), auf Klösch, 1367, 14. 2. 1382, 1391,

²¹⁸ Nach JbLNÖ N.F. XXXVI/1964, Bd. I, 262 war Berthold 1327 Kanonikus von Salzburg, † 6. oder 14. 3. 1348/49!

22. 4. 1409, 13. 9. 1417, ∞ Anna, T. d. Otto v. WOLFSAU auf Klöch, 16. 7. 1376. – Tochter: Ehrentraud, ∞ Hertel REUTENBERGER, beide 4. 6. 1402. – 2. Berthold (VIII.), DH zu Salzburg, 14. 2. 1382, 1404, 1409. – 3. Friedrich, w. f.

VIII. Friedrich (II.) Truchsess v. EMERBERG, auf Dunkelstein u. Herrnstein (NÖ), Bertholdstein, Klöch u. Halbenrain (Stmk.), hgl. Küchenmeister u. Kämmerer, 1391, 22. 4. 1409, 1414, 13. 9. 1417, † um 1418, ∞ Margaretha v. WOLFSAU, † 24. 9., ∆ Stiftsk. Rein. – Kinder: 1. Catharina, † 1400, ∞ Lorenz WURMBRAND, Küchenmeister in Stmk., † 1402 nach 24. 4. – 2. Dietegen (II.), auf Bertholdstein, Klöch, Halbenrain u. Weichselbaum, sbg. Vizedom zu Leibnitz, 8. 4. 1424, 24. 4. 1431, 14. 4. 1443, 10. 9. 1452, 6. 3. 1456 (Letzter des Geschlechts), ∞1 vor 1. 11. 1408 Cunigunde, T. d. Seyfried v. GALLENBERG u. d. Selda v. Hopfenbach, 8. 4. 1424, 26. 9. 1428, 10. 12. 1443; ∞2 Amalia v. LIMBERG, 25. 8. 1448. – Kinder aus 1. Ehe: 1) Margaretha, † als Wwe., ∞ nach 1424, (vor) 3. 8. 1435 Pankraz UNGNAD, zu Halbenrain, hgl. Pfleger zu Bleiburg, † 14. 10. 1441, ∆ Pfarrk. Graz. – aus 2. Ehe: 2) Ursula, auf Klöch Bertholdstein u. Halbenrain, 27. 5. 1464, 10. 4. 1468, tot (3. 9.?) 8. 10. 1468, ∞ (Hb.) 17. 1. 1453 Leutold Herr v. STUBENBERG, oberster Schenk u. LH in Stmk., † 1469, ∆ Pfarrk. Passail. – 3) Wolfgang, 13. 8. 1452, tot 1455. – 4) N., tot 23. 4. 1472, ∞ vor 25. 8. 1448 Wilhelm v. der ALM, Hptm. zu Salzburg, 13. 8. 1452, 23. 4. 1472. – 3. Friedrich (III.), DP u. EB von Salzburg, DH 1427, 1430 Senior des Kapitels, 1441 EB, † 3. 4. 1452. – 4. Ehrentraud, Wwe. 18. 6. 1429, ∞ Wolfgang v. HANAU.

Ohne Anschluss:

Ulrich T. v. E. 1358 (ÖStA/HHStA, Siegelsammlung Smitmer-Löschner, e 1599).

Ulrich u. Albert die T. v. E., Siegler 1414 (Wißgrill II, 395 ex Arch. Domest. Auersperg., n. 204).

Amelreich T. v. E., 1414 (ÖStA/HHStA, Siegelsammlung Smitmer-Löschner, e 0851).

BayHStA-HU SbgE, Urk. n. 300. FHKA. HHStA: SbgE; St. Paul i. L.; Millstatt OSB (alle) Urk. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 83. ÖStA/HHStA, AUR, 2041, 2053, 2149, 5926; UR Gschwendt 131. StA St. Paul i. L., St. Paul U 45. Lang, Sbg. Lehen, n. 113 u. Seckauer Lehen, n. 88; Starzer, n. 63; MG Necrol. II, 351, 353; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 96; Muchar VII, 138 (13. 9. 1417), 178f. (10. 8. 1425); Loserth 1906, 86 n. 4, 35, 89 n. 45, 46, S. 91, 93, 96f., 103; Loserth 1911, 134; Göth 1854, n. 11; Notizenblatt 1/1851, 334; 6/1856, 344; 9/1859, 376f.; ReggStmk I/1, n. 302, 356f., 788; II/1, n. 1393; MG Necrol. II, 350f.; Wißgrill II, 364, 393ff. (Genealogie); Weiß, 57; J. Bergmann, Die Truchsesse von Emerberg, in: MCKD II (1857), 39ff.; Komatar 1907, 163f.; Krones, 233; MG Necrol. II, 115 (zum 14. 3.); Pirchegger, Unterstmk., 233 A 95; Siebmacher, Bd. 26/1, 79; Bd. 26/2, 412 (Genealogie, Wolferrau), 437, 606; KBK II, 111; R. Grasmugg, Von Bertholdstein nach Pertlstein. Pertlstein/Feldbach 1995, 4ff., 79f.; Hupp, 122.

ENNSTALER (erloschen)

Obersteirische Familie. Nach Weiß auch als Mönche in Ossiach u. andernwärts in Ktn. sowie auch im Lungau vom 14.-16. Jh. auftretend. Erlöschen nach 1513.

W.: Von R. u. W. fünfmal geteilt (1349 u. vor 1480, Kraßler), Helmzier: Büffelhörner (Weiß: Im Schild Balken, Helmzier: Rindshörner).

Landstandschaften: Wolfgang E. 1446 unter den steir. Landleuten genannt; in Ktn. im 14. Jh. dem Kärntner Adel angehörend (Weiß, 57); in Krain wurde angeblich ein Wolfgang E. 8. 5. 1591 Landstand.

During v. ENSTAL, 1123. – Wolfgang v. ENNSTAL, 12. Jh., (∞?) Alheit (v. ENNSTAL), † als Konverse in Seckau 13. 6. (1206). – Brüder: 1. Gerhard v. ENNSTAL, 1258 Abt von St. Paul i. L., 1275 B. von Lavant, † 21. 10. 1284. – 2. Johann, 1274 B. von Chiemsee, 1279 B. von Gurk, † Rom 22. 7. 1281. – Niklas ENNSTALER, Bggf. zu Wasserberg, 24. 8. 1369, 23. 5. 1382, 18./19. 1. 1394, † 21. 1. – Dietl, 29. 6. 1382. – Oswald, tot 4. 12. 1395 (Vetter des Hans Stainacher). – Hiltegrim, 20. 4. 1424, 31. 1. 1430, tot 6. 6. 1433. – dessen Vetter: Wolf, Pfleger zu Groß-Sölk, Hallinger zu Aussee, 20. 4. 1424, 6. 6. 1433, 13. 3. 1436, 1446, 24. 6. 1462. – Söhne: 1. Bernhard, Verwalter auf Groß-Sölk 1463 – 13. 11. 1481, 3. 11. 1491, 18. 7. 1499 Propst zu Obdach, 19. 1. 1503, tot 1. 9.

1513, ∞ vor 19. 11. 1502 Veronica, Wwe. 1. 9. 1513. – 2. Pankraz, 10. 12. 1487, 3. 11. 1491, 1. 9. 1513, lebt 24. 5. 1530 (admont. Amtmann in der Reichenau, Ktn.). – Hans, tot 22. 9. 1477. – Sohn: Hans, 22. 9. 1477. – Andreas, DP zu Seckau, † 20. 8. 1480. – dessen Schwester: Agnes, Meisterin der Chorfrauen zu Seckau, † das. 14. 11. 1455. – Balthasar, admont. Amtmann in der Reichenau 1529, 24. 4. 1534.

Ohne Anschluss: Heinrich E., † 16. 5. 13. Jh.; Anna E., † 20. 10. (14. Jh.?), (Pangerl, 116, 206).

StLA, AUR; LR K. 244/I, Inv. Wolf Adam v. Gallenberg, Urk. n. 78, 103; K. 304, H. 3, fol. 21'. HHStA, SbgE, Urk. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 404. StIA Admont, Urk. Ppp-44b/b, MM-4, Yy-10a, Ppp-48. Lang, Sbg. Lehen, n. 130; UB Khünburg, n. 106f.; Göth 1859, n. 556; 1861, n. 743; Loserth 1906, 85 n. 107; MG Necrol. II, 365,48,14; Roth, Seckau, 472ff. (W. des Propstes Andreas E.: Von B. u. W. viermal geteilt!); E. Harl, Spätmittelalterliche Ennstaler Adelsgeschlechter. In: ZHVSt 39/1948, 59ff.; Obersteiner, Bischöfe, 111; Tangl, Lavant, 82; AGT 18/1897, 35, 44, 46; Pichler, Steuerregister, 50; Baravalle 1995, 419, 429; Rommel, 175ff.; Schiviz, Krain, 497; Kindermann II, 97; Naschenweng, Necrologia, 51, 64; Weiß, 180; Kraßler, 20, er gibt für E. auch noch drei andere W. an, die vielleicht anderen gleichnamigen Familien gehören dürften.

ENZENBERG

Tiroler Familie, mit Eberhard Enzenberger 1498 als Stammvater.

Erbländ. österr. Adel mit dem Prädikat „von Enzenberg zum Freyen- und Jöchelsturn“ von Ehg. Ferdinand v. Tirol für Georg Enzenberger, Pfleger u. Zollamtsverwalter an der Mühlbacher Klause, Innsbruck 16. 12. 1578.

Best. des ritterm. Adels u. W.bess. durch Vermehrung mit dem W. seiner Urgroßmutter aus dem † Geschlecht Fragner von K. Ferdinand II. für Georg, Machabäus u. Ananias, Brüder u. Vettern v. E., Wien 27. 12. 1628.

W.: Geviert, 1. u. 4 in G. eine auf b. Gebirgsspitzen auf den Hinterläufen einwärts aufspringende braune Gams, mit ausgestreckter Zunge, 2 u. 3 in R. drei w. Spitzen, vom unteren Feldrand bis fast an den oberen Rand reichend. Zwei gekr. Helme, I die Gams zwischen zwei Büffelhörnern von G. über Sch. bzw. G. über B. geteilt (die Gams auch wachs.), Decken sch.-g. bzw. b.-g., II Flügel wie 2 u. 3 bez., Decken r.-w.

Reichsfreiherrnst., W.verm. (*Enzberg*, ungerechtfertigt) u. Prädikat „zum Freyen- und Jöchelsturn“ von K. Leopold I. für Franz v. E., Wien 14. 7. 1671.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Franz I. Stephan für Cassian Ignaz Fhr. v. E., Frankfurt a. M. 4. 4. 1764. W.: Geviert mit H.: In B. ein g. Ring mit r. Stein (W. des schwäb. Geschlechtes v. Enzberg, mit dem die Enzenberg nicht verwandt sind, 1671 verliehen). 1 u. 4 (StW, eigentlich W. der Frau des Eberhard, Christiana Grenns v. Grennsen aus dem Pustertal), 2 u. 3 Fragner. Drei gekr. Helme: I (StW, die aufspringende Gemse umfasst mit den Vorderläufen den oberen Teil des linken Horns, Decken beiderseits sch.-g.), II ein natürlicher nach außen gewendeter Sperber mit dem Ring des H. im Schnabel, Decken sch.-g. bzw. r.-w., III ein wie 2 u. 3 bez. Flügel, Decken r.-w. Das im AVA unausgeführte 2. W. hat vier gekr. Helme, als II die wachs. Gams einwärts gerichtet u. einen Adler als Schildhalter, wie bei Tyroff Bd. 12, Tafel 91 hat zu 1764, vier Helme u. als Schildhalter zwei gekr. Adler mit gespreizten Flügel, auswärts sehend.

Landstandschaften: In Tirol 4. 9. 1676 (recte 1678), in Ktn. 15. 1. 1782, in Görz u. Gradisca 30. 6. 1792, in Krain 4. 12. 1792, Patrizier von Triest 27. 5. 1799, in Stmk. 15. 9. 1810 für Franz Gf. v. E. (taxfrei).

I. *Franz* Hartmann Fhr. v. ENZENBERG zum Freyen- u. Jöchelsturn, fstl. Brixen'scher GR u. Hofmarschall, * 27. 12. 1671, † 18. 2. 1720, ∞ 2. 3. 1707 Maria Anna Frn. VINTLER v. Platsch, * 2. 8. 1686, † 11. 7. 1739. – Sohn: Cassian, w. f.

II. *Cassian* Ignaz Bonaventura (1764) RGF. v. ENZENBERG zum Freyen- und Jöchelsturn, Herr auf Singen (Baden) u. Megdberg (Schwaben), Kommandeur des St. Stephans Ord., k. k. GR, Km.,

Hofkammerrat, LH u. Gouverneur in Tirol, * Brixen 14. 7. 1709, † Untermais b. Meran 18. 9. 1772, ∞ Wien 31. 5. 1746 *Sophie* Amalie, T. d. Ulrich Friedrich Gf. SCHACK v. Schakenburg u. d. Sophie Amalie Frn. Gedde zu Hindemade u. Narskow, (erstere) Hofdame der K. Maria Theresia, * 15. 9. 1707, † 7. 12. 1788, Stkd. – Sohn: Franz, w. f.

II. *Franz* Seraphin Joseph RGf. v. ENZENBERG zum Freyen- u. Jöchelsturn, Herr auf Singen u. Megdberg, Großkreuz des St. Stephans u. Leopold Ord., k. k. WGR, Km. u. Präs. des Appellationsgerichtes in Klagenfurt, Obersthofmeister der Ehgn. Marianne, Ehrenbürger von Klagenfurt, * Bozen 8. 5. 1747, † Klagenfurt 24. 7. 1821, ∞ 15. 7. 1771 Walburga, T. d. Constantin Gf. v. ROST zu Auhofen, Kehlburg u. Buchenstein u. d. Maria *Theresia* Gfn. v. Welsperg, * 9. 2. 1755, † Klagenfurt 23. 3. 1828, 73J., Stkd. – Kinder: 1. Kind, † Innsbruck 1772. – 2. Franz, † das. 1774. – 3. Maria Theresia, * Innsbruck 10. 5. 1773, † 1. 3. 1792, ∞ 10. 5. 1789 Anton Maria Gf. v. WOLKENSTEIN-Trostburg, Großkreuz des großhgl. Württemberg. St. Josephs Ord. u. Staatsminister, † 16. 1. 1808. – 4. Sophia Amalia Kreszenz Walburga Aloysia, * Innsbruck 30. 5. 1774. – 5. Franz, w. f.

III. *Franz* Seraph Joseph Gotthard Johann Nepomuk Vigil RGf. v. ENZENBERG zum Freyen- u. Jöchelsturn, Herr auf Singen u. Megdberg, Kommandeur des großhgl. Badischen Zähring. Löwen Ord., k. k. Km., Herr u. Landmann in Tirol, Landrat in Ktn., Exz., * Innsbruck 24. 11. 1775, † Singen 4. 8. 1842, ∞1 Hermannstadt 4. 5. 1798 Maria *Francisca* Salesia, T. d. Jacob Carl Fhr. v. ENZENBERG zum Freyen- u. Jöchelsturn u. d. Maria Gfn. v. Siskovics, * Czernowitz 1. 11. 1781, † Singen 18. 3. 1830; ∞2 Vaduz 30. 4. 1832 Maria *Elisabeth*, T. d. *Ferdinand* Ernst Maria Anton Joseph Cajetan Adam Gf. v. BISSINGEN und NIPPENBURG, auf Schramberg, Rosswangen u. Dotternhausen (Württemb.) u. Csorda, Jám, Mercsína u. Udvarszállás (Ungarn), k. k. GR, Km. Gouverneur u. LH a. D., Großkreuz des St. Stephans Ord., u. d. Maria *Theresia* RGfn. v. Thurn-Valsassina, * 25. 10. 1802, † Singen 13. 12. 1836, Stkd. Nachkommen s. GGTB, GH u. a.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 438. Wien: ÖStA/HHStA, AVA. Matriken: Innsbruck St. Jakob, Klagenfurt Dom (Tochter ~ 1800, Sohn ~ 1801), Wien Hof- u. Burgpfarre. Tiroler Adelsmatrikel, 5 (1678); Tiroler Matrikelstiftung, 9 (1678); GGTB, GH 1827ff. (1914, 284: Landmann in Stmk. falsches Datum); Leupold I/2, 268ff.; Siebmacher, Bd. 28, Tirol, 5; Schönfeld II, 68ff., 153ff.; Kneschke, Grafen-Haeuser III, 478; Veröff. des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum 3-39 (1895), 370 (Grafenstand irrig 14. 4.).

ENZERSDORF (erloschen)

Geschlecht mit Stammsitz Enzersdorf a. d. Vischa, NÖ, dann (im 14. Jh.) Enzersdorf im Thale. Erlöschen 1598 (nach Hupp, 123).

W.: Geviert, 1 u. 4 in R. eine w. Ente, 2 u. 3 von G. und Sch. (bzw. G.-Sch.-W. oder W.-Sch.-G.) zweimal gespalten (auch von G.-Sch.-W. vielfach gespalten), 2 Helme: I ungekr. mit r.-w. Decke, auf der die Ente steht, II gekr. mit einem wie 2 u. 3 bez. Flug, Decke sch.-g. Heinrich E. 1436 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Liupold v. ENZERSDORF a. d. Fischa, 2. 5. 1250. – Dietrich v. ENZERSDORF a. d. Fischa, 1261. – Sohn?: Dietrich, 2. 3. 1300. – Kinder: 1. Virgein, 1347. – 2. Heinrich, w. f. – 3. Philipp, 1296, 6. 1. 1303, ∞ N., T. d. Weigant EISENPEUTEL zu Chogel, 6. 1. 1303. – Söhne?: (a) Ortolf, 25. 8. 1352. – (b) Thoman, zu Enzersdorf a. d. Fischa, ∞ Christina, beide 1379. – 4. Ulrich, 1296, 1322. – 5. Dietrich, zu Rauhenstein, ∞ Margaretha, beide 23. 2. 1347 (war in 1. Ehe ∞ mit Otto INNPRUCKER). – Tochter: Catharina, ∞ Hans v. OBERHEIM zu Parz, ca. 1419.

II. Heinrich v. ENZERSDORF, 16. 3. 1280, 1296, 1322, 1347. – Söhne: 1. Dietmar, 16. 3. 1280. – 2. Friedrich, w. f.

III. Friedrich v. ENZERSDORF zu Enzersdorf in Thale, 1350 hgl. österr. Kämmerer, tot 1373, ∞ Margaretha, T. d. Hans FLOYT zu Zemling, 1350, tot 1373²¹⁹. – Söhne: 1. Stephan, 1361, 1369, 1371, 21. 3. 1373, ∞ Sophia N., 1369. – 2. Hans, 21. 3. 1373. – 3. Heinrich, w. f. – 4. Jörg, 21. 3. 1373.

IV. Heinrich (II.) v. ENZERSDORF zu Enzersdorf im Thale u. Rotenstein, 21. 3. 1373, 1401, ∞ Anna STREIFING v. Rotenstein (b. Hainburg a. d. Donau). – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Georg (II.), 20. 10. 1406.

V. Wilhelm v. ENZERSDORF zu Enzersdorf, Götzenhof u. Rotenstein, 22. 2. 1403, † 1411 (um 1430?), ∞1 1407 Barbara, T. d. Georg SCHWEINPECK u. d. Magdalena v. Hanau; ∞2 Dorothea N, † nach 1439. – Söhne: 1. Heinrich, w. f. – 2. Georg (III.), 1458, ∞ 5. 8. 1443 Agnes VELLABRUNNER. – 3. Hans (II.), Mai 1459, ∞ Barbara, T. d. Stephan FRONAUER zu Patzmannsdorf, 1458, † 1499, △ Wien, Schotten (in 2. Ehe ∞ mit Anton v. HERBERSTEIN). – Tochter: Margaretha, † Wien 13. 11. 1537, ∞1 Stephan v. ROSENHART; ∞2 Hans Fhr. v. LAMBERG, † 8. 7. 1536, mit seiner Frau △ Wien, Schotten.

II. Heinrich (III.) v. ENZERSDORF, zu Enzersdorf, Zemling u. Mannswörth, Ritt., ksl. Hptm. zu Hainburg, Pfleger u. Hptm. zu Falkenstein (NÖ), 1436, 1449, 18. 11. 1453, tot 1455, ∞ Barbara, T. d. Conrad STICKELPERGER u. d. Catharina Krottendorfer, 1449. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Johann, DO-Ritt., † Wiener Neustadt 1495.

III. Wilhelm (II.) v. ENZERSDORF zu Enzersdorf im Langental, Zemling u. Mannswörth, Ritt., 1459, 1476, 18. 4. 1486, † nach 19. 12. 1492, tot 1498, ∞ Magdalena, T. d. Wolfgang ZIZERSDORFER u. d. Anna Floyt, 18. 6. 1498. – Kinder: 1. Christoph, 2. 5. 1495. – 2. Wolfgang, w. f. – 3. Catharina, ∞ Georg v. ROSENHART. – 4. Anna, ∞ Veit RADLPRUNNER, Ritt. – 4. Elsbeth, test. Enzersdorf 31. 10. 1495.

IV. Wolfgang v. ENZERSDORF zu Enzersdorf Zemling, Dürnleis u. Mannswörth, Ritt., † 1506, ∞ Barbara, T. d. Georg HAIL v. Mainburg, † nach 1531 (in 2. Ehe ∞ mit Wolf v. VOLKHRA zu Steinabrunn, Ritt., ksl. Rat u. Hofmarschall, † Budweis 11. 8. 1531, △ Wie, Schotten). – Sohn: Veit, w. f.

V. Veit v. ENZERSDORF zu Enzersdorf, Zemling u. Patzmannsdorf, 9. 3. 1529, † 1559, ∞1 vor 1506 Helena, T. d. Eustach v. NEYDEGG; ∞2 Barbara, T. d. Christoph FUCHS v. FUCHSBERG u. d. Margaretha v. Maxlrain. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Wolf Christoph, w. f. – 2. Barbara.

VI. Wolf Christoph v. u. zu ENZERSDORF, Herr auf Zemling u. Patzmannsdorf, Verordneter u. Landrechtsbeisitzer in NÖ, ksl. Rat, † nach 1. 9. 1582 (1598?) (Letzter des Geschlechts), ∞ Margaretha, T. d. Ehrenreich Fhr. v. KÖNIGSBERG auf Bernstein, Sebenstein etc., u. d. Maria v. Freyberg. – Kinder: 1. Sigmund. – 2. Veit. – 3. Ehrenreich, alle drei † jung vor dem Vater. – 4. Maria (Letzte des Geschlechts), ∞ Wien 16. 2. 1586 David Fhr. v. TEUFFENBACH-Mayerhofen zu Enzersdorf im Langenthal. – 5. Barbara, † auf Enzersdorf 1596, △ Pfarrk. das., ∞ Wien 18. 11. 1584 Jacob Franz Fhr. v. HERBERSTEIN, tot 21. 8. 1622. – 6. Esther, † ledig. – 7. Judith, ∞ Wilhelm Bernhard v. FRIEDESHEIM, † 1605.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; Hs. 513, 296f.; Hs. 1166, 112, 222f. NÖLA, HA Seefeld-Hardegger Urk. 0418, 0449, 1024, 1098. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 3054. WStLA, Hauptarchiv Urk. 5637. AÖG 2/1849, 545 n. 71; Starzer, n. 65; Wißgrill II, 417ff. (W.: 1 u. 4 dreimal von G., Sch. u. Lasurfarbe geteilt, 2 u. 3 die g. Ente mit r. Schnabel u. Füßen im sch. Feld, Helme: I geschl. doppelter Flug mit dem Bild aus 1 u. 4 belegt, II die Ente, Decken bei beid en H. sch.-g.); Chmel, Geschichte I, 581; MCCC XVII/1872, LXXXVIII; Siebmacher, Bd. I, 38; MIÖG

²¹⁹ Wichner, Klarissen, 396 bringt zum 6. 11. 1357 eine Urk. mit der Nennung der Judenburger Klarissin Catharina Verber u. ihrer Schwester Margarethe, Frau des Friedrich v. Enzersdorf.

60/1952, 178; M. A. Becker, Die Enzersdorfer in Niederösterreich [...]. Wien 1884; Büttner/Madrtsch, Burgen u. Schlösser in NÖ 14, 194; Hupp, 123; Kraßler, 23, 25, 224.

ERCKO, ERKO (erloschen)

Aus Friaul stammend, um 1700 nach Ktn. u. von dort in die Stmk. gekommen. Erloschen 1990. Ritterstd. u. W. von (K. Maria Theresia?) für Johann Edmund ERCKO (ERKO), Wien 7. 8. 1779. W.: Geviert, 1 u. 4 in B. 3 (2, 1) g. sechsstrahlige Sterne, 2 u. 3 in R. ein w. gequaderter dreizinniger Turm mit off. Tor u. darüber zwei Fenstern. Zwei gekr. Helme: I. drei g., r., w. Straußenfedern, Decken b.-g., II zwischen off. sch. Flug ein sechsstrahliger g. Stern, Decken r.-w. Landstandschaft in Stmk. für Franz *Anton* Edl. v. E. 16. 11. 1803 u. für Franz Sales Edl. v. E. 26. 11. 1811.

I. Nicolo ERKO, Eisengewerke in Meiselding (Ktn.), * Cividale 1670, † Arzberg (Stmk.) 1732. – Söhne: 1. Franz Carl, w. f. – 2. *Michael* Max Joseph, ksl. iö. Ingrossist, Geh. Kanzlist, † Graz 9. 4. 1737, ∞ Anna Maria Margaretha JANITSCH, † das. 6. 10. 1738, beide ∆ St. Anna. – Kinder: (1) Johann Nepomuk, Postmeister zu Judenburg, ∞ Judenburg 29. 8. 1758 Maria *Theresia* SCHULZ (Wwe. des Franz Xaver SEISER, Postmeister in Judenburg, † das. 30. 4. 1757, ∆ Franziskaner). – Kinder: 1) Rosalia Aloysia, * das. 18. 5. 1759. – 2) Johann Nepomuk Joseph, * das. 7. 5. 1760. – (2) Johann Nicolaus, † Graz 24. 1. 1737, ∆ St. Anna. – (3) Theresia. – (4) Maria Anna, alle Geschwister 9. 4. 1737 mj.

II. Franz Carl ERCKO, Gewerke in Arzberg u. Meiselding (Ktn.), * Zeltschach (Ktn.) 1700, † Arzberg 1760 vor 28. 5., ∞ (Hb. 31. 1. 1724 Maria Anna, T. d. Veit v. HAUCK, † 25. 10. 1780. – Söhne: 1. Gabriel Joseph, Abt des Stiftes Neuberg (Stmk., Joseph), 1769 Erko v. Erkenstein, * Weiz(berg) 28. 5. 1725, † Reichenau a. d. Rax 6. 1. 1776. – 2. Franz, tot Mai 1760. – 3. Cajetan Joseph, * 1728, 1780 Apotheker zu Wiener Neustadt. – 4. Edmund, w. f. – 5. Carl Veit Cajetan, † Graz 10. 2. 1735, ∆ St. Anna. – 6. *Maria Anna* Catharina, * 1737, lebt 3. 12. 1781, ∞1 vor 16. 6. 1767 N. RAN; ∞ N. KLIPPL v. Elgershausen.

III. Johann Nepomuk *Edmund* (1779) Edler v. ERKO, Pächter der Hft. Thalberg, Herr auf Eichberg, * 1730, † 1793, ∞ Constanze KIENDLER, Herrin auf Grottenhof, Erbpächterin der Hft. Thalberg, † Graz 18. 3. 1820, 38 J. – Söhne: 1. Constantin, seit 14. 4. 1794 Herr auf Eichberg, † 1794 (?). – 2. Franz, w. f. – 3. Richard, Dr. jur., Hof- u. Gerichtsadvokat, * 1768, † Graz 11. 2. 1802, 34 J. – 4. Theresia, ∞ vor März 1796 Ladislaus POSSEK, Pächter der Hft. Dornhofen. – 5. Patritius, November 1780. – 6. Maria Anna, 1780. – 7. Constantia, 1780.

IV. *Franz* Sales Anton Edl. v. ERKO, Bestandinhaver, dann Eigentümer der Kameralherrschaft Thalberg (Stmk.) 1779, Herr auf Eichberg, * 1767, † 14. 1. 1809, ∆ Grafendorf, Friedhof, ∞ 13. 1. 1800 Maria, Frau auf Eichberg, T. d. Gregor BOCKH (POCK), Glasfabrikant am Wechsel, u. d. Anna Liphardt, † nach 18. 5. 1814. – Kinder: 1. *Franz* Sales, Herr auf Thalberg, 1820. – 2. Richard, Dr., Rat a. D. der k. k. Seebehörde, † Ende Jänner 1871 auf einer Reise nach Dalmatien. – 3. Constantia, * 1801, ∞ Söchau 9. 9. 1823 Anton HESCHL, ständ. Sequester der Hft. „Welsdorf“ (recte Kalsdorf b. Ilz?). – (Enkel des Richard ?) Balthasar, * 1901, † 1990. – 4. Joseph, † 14. 1. 1809, 2 J., ∆ Grafendorf.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 5, H. 22; K. 12, H. 47 n. 452; LR Erko, K. 186, fol. 21ff. (nur diese vorhanden, benützt); Große Wappenmatrik, 261. Matriken: Graz-Hl. Blut, Ilz. Schmutz 1, 307, 330; Frank I, 281; Schiviz, Graz; Cajetan Gril, Die Erko in Eichberg (1779-1815), in: Eichberg aktuell, 24. August 2006.

ERDÓDY

Ungarischer Herkunft, in Kroatien begütert.

W.: In B. auf einem halben r. Wagenrad ein wachs. w. Hirsch mit einem g. Kreuzchen auf der Stirn, Kleinod u. Decken nicht verliehen.

Erblicher ungar. Adel mit „von Erdőd“ von K. Matthias Corvinus für die Brüder Valentin, Nikolaus, Thomas u. Johann Bakócz, Buda 3. 9. 1459.

W. wie vorher, das Kreuz blieb weg, off. Helm mit b. Flug, Decken gr.-b.

Erneuerung des Adelsst. u. Ausdehnung durch denselben für Thomas Bakócz de Erdőd u. seine Brüder u. Verwandten Nikolaus und Valentin Bakócz gnt. de Erdőd, des Nikolaus Söhne Peter und Paul u. die Söhne des † Johann Bakócz Tobias und Johann, Wien 6. 1. 1489.

Ungar. Baron von K. Wladislaw II. für Peter E. als „von Eberau (Moniorókerek) u. Monoszló, 1511

Ungar. Grafenstd. von K. Maximilian II. für Peter E. und seine Kinder Thomas, Peter, Anna u. Margaretha als Grafen Montis Claudii, Wien 11. 10. 1565.

Best. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die Geschwister Thomas, Peter u. Margaretha E., verheiratet mit Jacob Székely, Prag 26. 2. 1580.

W.: Geviert mit H.: In R. aus einem halben g. Rad ein natürl. Hirsch wachs. 1 in G. ein gekr. sch. Adler, 2 u. 3 in B. zwei w. Wellenbalken, dazwischen zwei g. sechsstrahlige Sterne, 4 in G. eine natürliche Mauer mit off. Tor, darüber ein runder Zinnturm mit zwei Fenstern. Drei gekr. Helme: I zwischen einer sch. und r. Straußenfeder ein geharnischter Linksarm mit Schwert einwärts gekehrt, Decken sch.-g., II gekr. sch. Adler, Decken sch.-g. und b.-r., III zwischen einer b. und r. Straußenfeder ein geharnischter Rechtsarm einwärts gekehrt, an hölzerner Lanze eine von G. über R. geteilte Fahne haltend, Decken b.-r.

Erbobergspan des Komitates Varasdin 1607.

Landstandschaften: In Krain 10. 4. 1587, in Stmk. 30. 1. 1593, beide für Peter E. Gf. v. Eberau, in Krain 1601 für Thomas Gf. E. und 1655 für N. Gf. E., in Stmk. 1. 3. 1652 für Emmerich Gf. E.

Franz BAKÓCZ. – Söhne: 1. Valentin „Bakolcz dictus de Erdewd“, Hofkaplan des Palatins Michael Ország, 1459. – 2. Nikolaus, w. f. – 3. Thomas, B von Raab u. Erlau, EB von Gran, Kardinal, kgl. ungar. Ober-Geheimkanzler, Kronhüter, Titula-Patriarch von Konstantinopel, Herr auf Blagaj, Kom. Agram, † Gran 13. 6. 1521. – 4. Johann, tot 1489. – Sohn: Johann, Propst u. kgl. Sekretär, B. von Agram, † 1519. – Tochter: Helene, ∞ 1506 Stephan KOROTNAI, † 1511. – 5. Franz, DH u. kgl. ungar. Sekretär, B von Raab † 1509. – Großneffe des Thomas: Valentin, 1489, ∞ 1504 Margarethe HENNING v. Szomszédvár. – Söhne: a) Stephan, auf Csábrág, 1517, test. Burg Waitzen 29. 12. 1532, ∞ Anna, T. d. Peter v. KORLÁTKÓ (in 2. Ehe vor Sept. 1535 mit Franz SZÉKELY v. Ormosd, beide leben 10. 3. 1551). – b) Wolfgang, 1517. – Nichten bzw. Verwandte des Thomas: Agnes BAKÓCZ, ∞ 1492 Bernhard v. ROH. – Agathe, ∞ 1506 Thomas v. SZÉCSI dg. Balog. – Catharina, ∞ Franz VETÉSI v. Bozteh. – N., ∞ 1517 Johann v. CORBAVIA (CORBAU).

I. Nikolaus BAKÓCZ (1459) de ERDŐD, ∞ Maria UNGNAD. – Söhne: 1. Peter, w. f. – 2. Paul.

II. Peter (I.) v. ERDŐDY v. Monyorókerék/Eberau, Oberstkämmer u. Oberststallmeister K. Ferdinands v. Ungarn, Obergespan des Eisenburger Komitats, † Venedig um 1545, △ das., ∞1 Sarah, T. d. Nikolaus BÁNFI v. Alsólendva u. d. Margaretha Hgn. v. Sagan; ∞2 Dorothea, T. d. Christoph v. PUCHHEIM, † Venedig 1546. – Sohn aus 1. Ehe: Peter, w. f.

III. Peter (II.) (1565) Gf. ERDŐDY v. Monyorókerék u. Monoszló/Moslavina (Kom. Kreutz), Ban von Dalmatien, Kroatien u. Slavonien, † Juni 1567, ∞1 Margaretha, T. d. Franz TAHY v. Tahvár u. Tarkó; ∞2 Barbara, T. d. Johann ALAPY v. Nagykemlék u. Luttenberg, u. d. Margarethe Zriny, 1585, tot 1604. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Anna, 1565 Gfn., * 1551, † Preßburg 26. 5. 1577, ∞1 1566 Stephan DERSFFY dg. Győr, † 1567; ∞2 1572 Stephan ILLÉSHÁZI, † Wien 5. 5. 1609. – 2. Thomas, w. f. – 3. Peter, 1565 Gf., * 1560, † 27. 2. 1613, ∞ Susanna Herrin v. STUBENBERG

(Nachkommen um 1700 im männlichen Stamm erloschen). – 4. Margaretha, 1565 Gfn., † 1613 vor 29. 4., ∞1 Pettau 12. 11. 1578 Jacob SZEKELY v. Kővend auf Friedau; ∞2 Pettau 22. 4. 1584 Franz Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg, † 6. 9. 1598; ∞3 Wolf Weikhard Fhr. v. HERBERSTEIN zu Herberstein, auf Turnischhof, ksl. OWM, † auf Ankenstein 1622 vor 16. 7. – 5. Helena. – 6. Johann. – 7. Georg.

IV. Thomas (II.) (1565) Gf. ERDŐDY v. M. u. M., Ban von Kroatien, * 1558, † Schloss Krapina 17. 1. 1624, ∆ Kathedrale Agram, ∞ Preßburg 29. 1. 1584 Anna Maria, T. d. Christoph UNGNAD v. Sonnegg u. d. Anna Lossonczí d. g. Tomaj. – Söhne: 1. Johann (III.), B. von Erlau, † 1625. – 2. Sigmund, Ban von Kroatien, † 1639, ∞ Anna Maria KLECKOWITZ. – 3. Stephan, B. v. Sirmium, † 1638. – 4. Christoph, w. f. – 5. Anna, † 1634, ∞ 29. 6. 1614 Melchior ALAGI v. Bekény, † 25. 6. 1631. – 6. Elisabeth, ∞ Joseph MOSCON. – 7. Julia. – 8. Susanna, † 1633, ∞ Christoph THURZÓ, Obergespan des Zipser Komitats, † 7. 4. 1614.

V. Christoph Gf. ERDŐDY v. M. u. M., * 1584, † Wien 20. 8. 1621, ∞ 30. 9. 1612 Barbara, T. d. Georg THURZÓ, Hptm. zu Arva, Palatin, u. d. Elisabeth Frn. Czobor (in 2. Ehe ∞ Johann DRASKOVICH RGF. v. Luttenberg, † Ungar. Altenburg 8. 11. 1648, u. in 3. Ehe 1649 mit Emerich Fhr. CZOBOR v. Szent Mihály). – Söhne: 1. Georg, w. f. unter Erste Hauptlinie. – 2. Gabriel, s. unter Zweite Hauptlinie. – 3. Emerich, Span in Warasdin, Herr auf Meßlonina, Kaisersberg, Okhitsch, Neuschloss (dieses in Stmk.) u. Schelin, k. k. Km., Oberhptm. zu Petrinia, 1652 Landstand in Stmk., † Kanizsa 13. 4. 1690, ∞ Eva Gfn. FORGÁCH de Gyemes, test. (16. 5.) 1650. – Sohn: Adam, † 24. 4. 1668, ∞ 2. 4. 1668 Elisabeth, T. d. Ladislaus RAKOCZI v. Felsővadász u. d. Elisabeth Banffy v. Nagymihály, * 16. 11. 1655, † Szávaujvár 11. 8. 1707 (in 2. Ehe ∞ 1. 12. 1669 Georg Gf. ERDŐDY, † 27. 12. 1712).

Erste Hauptlinie

VI. Georg Gf. ERDŐDY v. M. u. M., Tavernarius, * 1614, † 26. 5. 1663, ∞ Pressburg 15. 1. 1638 Elisabeth, T. d. Franz BATTYÁNY auf Güssing, Obergespan des Ödenburger Kom., ksl. Km., kgl. ungar. Oberstallmeister, u. d. Eva Popel v. Lobkowitz, * 1619, † Ödenburg 4. 7. 1674. – Kinder: 1.-4. Töchter jung †. – 5. Alexander, w. f.

VII. Alexander Gf. ERDŐDY v. M. u. M., * 1644, † Ödenburg 18. 5. 1681, ∞ Szepesvár 21. 7. 1669 Christina, T. d. Stephan Gf. CSÁKY v. Kőrösseg u. Adorján u. d. Margaretha Lonyay v. Nagylonya, * das. 4. 11. 1654, † Rodosto 23. 4. 1723 (in 2. Ehe ∞ Nicolaus Gf. DRASKOVICH v. Trakostyan, † Pressburg 1. 11. 1687, u. in 3. Ehe ∞ 11. 6. 1695 Nicolaus BERCSÉNYI v. Székes, † Rodosto 6. 11. 1725). – Kinder: 1. Margaretha, ∞1 Paul Gf. DRASKOVICH v. Trakostyan; ∞2 Johann Gf. KÉRY. – 2. Alexander, w. f. – 3. Juliana, * 1678, † 28. 12. 1696, ∞ Vép 1695 Antal Gf. ESTERHÁZY v. Gálántha, † Rodosto 10./20. 8. 1722. – 4. Elisabeth.

VIII. *Alexander* Nicolaus Gf. ERDŐDY v. M. u. M., * Vép 18. 12. 1670, † Steinamanger 28. 9. 1727, ∞ auf Negau 9. 6. 1693 *Johanna* Beatrix Isabella, T. d. Johann *Friedrich* Ludwig RGF. v. u. zu TRAUTMANSDORFF-WEINSBERG, Fkherr auf Brandeis a. d. Adler, Biela, Petschkau etc., ksl. WGR u. Km., kgl. Statthalter u. Oberstlandkämmerer in Böhmen, u. d. Maria *Clara* RGF. v. Dietrichstein, * das. 9. 3. 1661, † 13. 4. 1741 (in 1. Ehe ∞ auf Negau 19. 5. 1680 mit Wolfgang *Thomas* RGF. ERDŐDY, † 1693). – Söhne: 1. Ladislaus, w. f. unter Erste Nebenlinie. – 2. Ludwig, s. unter Zweite Nebenlinie. – 3. Adam, † Graz 2. 9. 1704. – ?4. Nicolaus, Student, † Graz 13. 7. 1706, 13 J., ∆ Agram.

Erste Nebenlinie

IX. Ladislaus Gf. ERDŐDY v. M. u. M., Herr auf Monyorokerek, Janoshaza, Wettendorf, Mosczlavina, Kuttina etc., Erbobergespan des Warasdiner Kom., Erbcapitän der Stadt u. des Schlosses Warasdin, * 5. 11. 1693, † Vép 18. 2. 1750, ∞ 21. 9. 1714 Anna Maria, T. d. Niclas Gfn. ILLÉSHÁZY de Trenchin u. d. Elisabeth Gfn. v. Balassa, * Trecsén 2. 4. 1696, † Vép 25. 7. 1765, Stkd. – Kinder: 1. Elisabeth, * 17. 6. 1718, † 12. 2. 1761, ∞ Daniel Gf. ESTERHÁZY, k. k. GR u. Km., † 25. 11. 1759. – 2. Nikolaus, w. f. unter Erster Ast. – 3. Alexander, wirkl. und Erbobergespan des Warasdiner Kom., k. k. Km. u. GMj., * 20. 5. 1726, † 25. 12. 1793, ∞ 24. 1. 1769 Helena, T. d. Christoph August Fhr. v. SCHILSON u. d. Maria Gfn. Apponyi, * 21. 5. 1737, †. – Tochter: Maria Anna, * 30. 9. 1774, ∞ Anton Gf. SZIRMAY de Szirma Bessenvö u. Czernek, k. k. Km. – 4. Johann, s. unter Zweiter Ast. – 5. Carl, Erbherr des Mons Claudius, k. k. Km., * 13. 11. 1737, † Wien 21. 6. 1811, ∞ 3. 5. 1772 Maria *Polyxena*, T. d. Andreas Gf. KOHARY u. d. Margaretha Theresia Frn. v. Thavonat, † Wien 2. (9.?) 1. 1804, Stkd.

Erster Ast

X. Nikolaus Gf. ERDŐDY v. M. u. M., auf Bossány, Jánosháza, Ljubljana, Rutka, Setuš u. Wettendorf k. k. Km. u. GR, * 3. 8. 1719, † Wien 29. 8. 1757, ∞ das. 22. 4. 1743 Anna Carola *Antonia* Raymunda Johanna Amalia, T. d. *Ludwig* Ernst RGf. BATTHYÁNY, Majoratsherr auf Bruck a. d. Aschach, Haiding, Peuerbach etc., Kőrmend, Ludbreg, Schlaining etc., Erbobergespan des Eisenburger Kom., k. k. WGR, Km., Palatin v. Ungarn, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. des St. Stephans-Ord., u. d. Maria Theresia RGFfn. Kinsky v. Wchinitz u. Tettau, * das. 7. 1. 1720, † das. 11. 1. 1797, Stkd., (in 2. Ehe ∞ das. 23. 1. 1764 mit *Carl* Joseph RFst. BATTHÁNY, Gf. v. Strattmann, † das. 15. 4. 1772, ∆ Güssing, Franziskanerk.). – Kinder: 1. Maria *Theresia*, * Wien 25. 11. 1745, † das. 4. 5. 1782, ∞ das. 10. 1. 1763 *Anton* Paul RFst. ESTERHÁZY v. Galántha, † das. 22. 1. 1794. – 2. Ludwig, w. f. – 3. Maria *Joseph*a Reinharda Raimunda, * 5. 4. 1750, † Wien 10. 4. 1777, ∆ Schotten, ∞ das. 12. 10. 1766 *Joseph* Nicolaus Gf. v. WINDISCHGRAETZ, † Steken (Böhmen) 24. 1. 1802, ∆ Tachau.

XI. *Ludwig* Rudolph Gf. ERDŐDY v. M. u. M., GR u. ungar. Vizehofkanzler, * 16. 4. 1747, † 9. 6. 1777, ∞ 21. 9. 1766 Barbara, T. d. Franz Gf. NÁDASDY v. Nádasd u. Fogarasföld, * 25. 12. 1750, † 24. 5. 1811. – Söhne: 1. Carl, w. f. – 2. Franz, * 1772, † Wien-Wieden 28. 5. 1815.

XII. *Carl* Nicolaus Gf. ERDŐDY v. M. u. M., k. k. GR, Km., Erbobergespan des Warasdiner Kom., * Wien 5. 2. 1770, † das. 26. 10. 1833, ∞ das. 21. 2. 1791 Maria *Francisca*, T. d. Cajetan RGf. v. LICHTENBERG u. d. Maria Josepha RGfn. v. Thurn-Valsassina, Stkd., * 4. 7. (9. 9.?) 1772, † Wien 11. 10. 1802, 29 J., ∆ Stein am Anger. – Kinder: 1. Jacob Anton, * Wien 3. 3. 1792, † 1797. – 2. Barbara, Stkd., * das. 14. 2. 1793, † Neapel 9. 1. 1858, ∞ Wien 8. 7. 1810 Eugen Gf. WRBNA v. Freudenthal, k. k. Km., † Wien 24. 3. 1848. – 3. Cajetan, w. f. – 4. Kind, * u. † 11. 10. 1802.

XIII. *Cajetan* Maria Nicolaus Franz Gf. ERDŐDY v. M. u. M., k. k. Km., * Wien 8. 1. 1795, † das. 19. 1. 1856, ∞ München 21. 9. 1817 *Ernestine* Johanna Baptista, T. d. Franz Xaver Gf. v. LERCHENFELD u. d. Theresia Gfn. v. Oppersdorf, Stkd., * das. 14. 12. 1801, † Wien 28. 12. 1863. – Kinder: 1. Marie Athanasia *Barbara*, * Wien 21. 4. 1819, † ca. 1888. – 2. *Francisca* Theresia Ernestine Caroline, * das. 1. 1. 1821, † 2. 7. 1867, ∞ 9. 12. 1848 Carl Fhr. v. u. zu LEOPRECHTING, † 20. 1. 1864. – 3. Carolina, * Wien 25. 11. 1823, † München 8. 6. 1908, Stkd., ∞ Wien 22. 5. 1847 Hippolyt Mkgf. v. PALLAVICINI, k. k. Km. u. Mj., † 4. 2. 1892. – 4. Eugenie, * Wien 13. 11. 1826, † Ischl 19. 8. 1894, Stkd., ∞ Ödenburg 17. 2. 1849 Georg Gf. FESTETICS v. Tolna, k. k. Km. u. GR, † 12. 2. 1883. – 5. Sophie, *, † 1827/28. – 6. Franz Xaver, * Wien 9. 1. 1830, † das. 1. 2. 1896, ∞ Regensburg 22. 8. 1853 Helene Gfn. v. OBERNDORFF, * Regendorf 19. 11. 1831, † Vép (Wettendorf) 29. 2. 1932 (Nachkommen bis heute). – 7. Thomas, * 5. 3. 1833, † 11. 1. 1850. – 8. *Sophie* Carolina Agnes Ernesta, * Wien 19. 1. 1835, † Sünching 8. 1. 1907, ∞ Molnári 25. 11. 1863 Carl Gf. v. SEINSHEIM, † Sünching 9. 8. 1910. – 9. Ernestina, * 3. 11. 1837,

† Frankfurt a. M. 17. 4. 1896, ∞ Somkovár 21. 6. 1859 Wilderich Gf. v. WALDERDORFF, † 29. 12. 1898.

Zweiter Ast (erloschen)

X. *Johann* Nepomuk Gf. ERDÓDY v. M. u. M., k. k. wirkl. Km., GR, Ban von Kroatien Erbobergespan des Warasdiner Kom., GFMLt, Oberstinhaber eines Husaren-Rgts., kommand. Gen. der Banalgrenzen, * Vép 13. 3. 1733, † (23.?) 28. 3. 1806, ∞1 16. 8. 1762 *Anna Maria*, T. d. Anton Gf. SZÉCHÉNYI u. d. Susanna Frn. Barkoczy de Szala, * Kiscenk 29. 12. 1744, † 25. 7. 1783; ∞2 20. 3. 1791 *Maria Theresia*, T. d. Rudolph Gf. PÁLFFY ab Erdőd, ksl. FM, u. d. Maria Eleonora Gfn. v. Kaunitz-Rietberg, * 14. 9. 1754, † 1. 3. 1819, Stkd. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Antonia*, * Kiscenk 22. 10. 1765, † Pečs 26. 12. 1792, ∞ Franz Gf. SERMAGE, † 1808. – 2. *Alexander*, w. f. unter Erster Zweig. – 3. *Peter*, s. unter Zweiter Zweig. – 4. *Thomas*, k. k. Km. u. Lt., * 1. 10. 1773, † 9. 10. 1804, ∞ *Julia*, T. d. Julius Gf. KEGLEVICS de Buzin u. d. *Anna* Gfn. Petazzi (in 2. Ehe ∞ Gabriel Fhr. v. COLLENBACH, MT-Ordens-Ritt., k. k. Km. u. GMj.). – Sohn: *Niclas* †. – 5. *Sigmund*, s. unter Dritter Zweig. – 6. *Susanna*, * 17. 8. 1782, † Graz 11. 10. 1853.

Erster Zweig

XI. *Alexander* Gf. ERDÓDY v. M. u. M., Erbherr auf Ebergeny, k. k. wirkl. Km., GR, Erbobergespan des Warasdiner Kom., * 11. 11. 1766, † 1823, ∞ Pressburg 13. 5. 1792 *Amalia*, T. d. *Johann* Gf. PÁLFFY ab Erdőd u. d. *Maria Anna* Gfn. Esterhazy (*Francisca* Gfn. Feketev. Galántha?), * 4. 1. 1774, †. – Kinder: 1. *Carl*, * 10. 2. 1793, † Agram/Zagreb 15. 1. 1841, ∞ 5. 5. 1818 *Henrietta*, T. d. *Johann* Gf. v. HARBUVAL u. *Chamare* u. d. *Amalia* Frn. v. Vecsey, * 29. 1. 1795, † Razvor 18. 2. 1841 (Nachkommen in männlicher Linie †). – 2. *Johann Nepomuk*, * 10. 1. 1794, † Wien 2. 5. 1879, ∞ 30. 7. 1840 *Therese* Gfn. RACZYNSKA, * 23. 4. 1820, † 14. 1. 1909. – 3. *Therese*, * 9. 6. 1795, †. – 4. *Anton*, * Zagreb 18. 1. 1797, † das. 12. 11. 1864, ∞ *Mercyfalyva* 26. 10. 1836 *Ludovica* (*Luisa*) Frn. LO PRESTI de la Fontana d'Angioli, * 1817, † Wien 26. 3. 1898 (Nachkommen in männlicher Linie † 1949, vgl. GGTB, GH). – 5. *Amalia*, * Zagreb 29. 4. 1800, † Pressburg 24. 4. 1867, ∞ *Cseszre* 4. 9. 1830 *Johann Carl* Gf. PÁLFFY v. Erdőd, † 14. 12. 1870. – 6. *Catharina*, * 15. 9. 1802, † 1838, ∞ 2. 4. 1920 *Joseph* Gf. HARBUVAL-CHAMARE, † 21. 11. 1857.

Zweiter Zweig

XI. *Peter* Gf. ERDÓDY v. M. u. M., k. k. Km. u. Mj. bei der kroatischen Insurrektion, * 13. 9. 1771, † 17. 3. 1837, ∞ 6. 6. 1796 *Anna*, T. d. *Joseph* Gf. NICZKY v. Niczk, u. d. *Francisca* Gfn. Batthyany, * Torony 6. 7. (21. 8.?) 1779, † 17. 3. 1837, Stkd. – Kinder: 1. *Sigismund*, * 1797. – 2. *August*, * 1798. – 3. *Susanna*, * 17. 9. 1799, † (1821?), ∞ 1. 5. 1822 *Carl Borromäus* SZEIKE Fhr. v. Bartenfeld. – 4. *Maria Philippine* Jacobine, * Wien 5. 6. 1804, † 11. 9. 1876, ∞ 17. 8. 1822 *Carl Borromäus* CZEIKE Fhr. v. BARTENFELD. – 5. *Friederika*.

Dritter Zweig

XI. *Sigismund* Gf. ERDÓDY v. M. u. M., k. k. Km. u. Lt., * 9. 2. 1775, † Vép 27. 10. 1813, ∞ Nagyatád 4. 11. 1801 *Maria*, T. d. *Ludwig* Gf. FESTETICS de Tolna u. d. *Christine* Farkas de Nagy-Jokay, * 1. 2. 1774, † Wien 20. 1. 1837, Stkd. – Kinder: 1. *Ludwig Alexander*, * 10. 8. 1804, † Vép 22. 1. 1881, ∞ Wien 7. 8. 1843 *Leopoldine* Gfn. BATHYÁNY, * 27. 8. 1824, † 18. 10. 1866. – 2. *Natalie*, * 27. 4. 1804, † 26. 12. 1845, ∞ 1. 3. 1824 *Franz* Gf. PÁLFFY, k. k. Km., † Wien 14. 11. 1852- 3. *Camillo*, * 1805, † 1806. – 4. *Camilla*, * Wien 10. 11. 1807, † Graz 30. 11. 1896, ∞ *Veperd/Weppersdorf* 15. 7. 1832 *Ludwig Anton* Gf. HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein, † Mailand 11. 1. 1858. – 5. *Leontine*, * u. † 1809. – 6. *Emma Malvina*, * Brünn 2. 7. 1813, † 1888.

Zweite Nebenlinie (erloschen)

IX. Ludwig Gf. ERDŐDY v. M. u. M., Herr auf Greben u. Rothenthurm, Erbobergespan des Warasdiner Kom., k. k. Km. u. Obstlt., iö. WGR, * 1694, † 22. 11. 1766, ∞ Wien 10. 2. 1730 Maria Regina, T. d. Heinrich Herrn v. STUBENBERG u. d. Maria Henriette Herrin v. Stubenberg, * 4. 9. 1714, † 29. 11. 1751. – Kinder: 1. Maria Theresia *Henriette*, * Graz 13. 4. 1731, † Pressburg 17. 5. 1778, ∞ das. 22. 5. 1753 Georg Gf. CSÁKY, † Hótkócz 6. 11. 1788. – 2. Antonia Francisca Theresia, * Graz 15. 6. 1732. – 3. Joseph, 1760. – 4. Ludwig Joseph Franz Xaver, * Graz 28. 2. 1735. – 5. Carl Joseph Franz Xaver Eusebius, * das. 15. 12. 1736. – 6. Maria Anna Josepha Theresia, Oberin der Ursulinen in Pressburg, * Graz 24. 2. 1738, † Pressburg 12. 2. 1795. – 7. Maria Gisberta Augustina, * Graz 27. 8. 1739. – 8. Leopold, k. k. Km., * 21. 11. 1740, † 29. 9. 1771, ∞ 13. 1. 1769 Juliana, T. d. *Joseph* Casimir Gf. DRASKOVICH v. Trakostjan u. d. Susanna Frn. v. Malatinszky, * 16. 10. 1757, † 12. 4. 1782 (in 2. Ehe ∞ mit ihrem Schwager Ladislaus Gf. ERDŐDY). – 8. Christian Xaver Joseph Georg, * Graz 22. 4. 1741. – 9. Leopold Ludwig Joseph Xaver Ignaz, * Graz 15. 9. 1744. – 10. Gabriela Maria Anna Regina Benigna Walburga, * das. 15. 1. 1745. – 11. Ladislaus, w. f. – 4. *Ludwig* Xaver Joseph Aloys, k. k. wirkl. Km., Erbobergespan des Warasdiner Kom., Herr auf Monyorokerek, Moszlavina u. Kohfidisch, * Graz 5. 1. 1749, † (Wien) 8. 6. 1794, ∆ Rothenthurm, ∞ 9. 4. 1768 Eleonora, T. d. Carl Rudolph Gf. AICHPICHL u. d. Maria Eleonora Gfn. St. Julien, * 30. 5. 1745, † 18. 8. 1793. – Kinder: (1) Ludwig Rudolph, * Wien 13. 12. 1768, † jung. – (2) Maria Eleonora, * das. 13. 4. 1770, † Ödenburg 1840/41, Stkd., ∞ 16. 10. 1786 Franz Carl Gf. PEJÁCHEVICH v. Verőcze, k. k. Km., † 1. 4. 1815- (3) Johann Nepomuk Rudolph, * Wien 16. 1. 1770, † jung.

X. *Ladislaus* Aloys Johann Nepomuk Ludwig Bernhard RGf. ERDŐDY v. M. u. M., auf Rothenthurm, Jaska u. Greben, k. k. GR u. Km., Hofrat u. Obergespan des Kreuzer Kom., Präses des Schul- u. Studienwesens in Kroatien, * Graz 20. 5. 1747, † Wien-Wieden 13. 7. 1786, ∞ 1. 2. 9. 1773 Juliana Gfn. DRASKOVICH, Wwe. seines Bruders Leopold; ∞ 2. 7. 6. 1783 Agathe, T. d. *Emanuel* Joseph Fhr. v. STILLFRIED zu Rattonitz u. Neurode auf Johnsdorf, k. k. Km., u. d. *Antonia* Octavia RGfn. u. Herrin v. Zierotin, Stkd., * 23. 4. 1765, † Graz 20. 4. 1800, ∆ Güssing, Franziskaner (in 2. Ehe ∞ Wien 22. 1. 1792 mit *Franz* Adam Joseph Anton Johann RGf. BATTYÁNY v. Németujvár, Erbobergespan des Eisenburger u. Obergespan des Sároser Kom., Erbherr auf Güssing, k. k. WGR u. Km., † Zala-Szent-Grót 25. 3. 1821). – Sohn aus 2. Ehe: Georg, w. f.

XI. *Georg* Julius Gf. ERDŐDY v. M. u. M., Herr auf Jaszka, Greben u. Rothenthurm, Erbobergespan des Warasdiner Kom., k. k. Km., * Wien 17. 6. 1784, † Meidling 3. 9. 1859, ∞ Wien 22. 2. 1807 Maria Ottilia *Gobertine*, T. d. Johann Nepomuk Gobert Gf. ASPERMONT-LYNDEN, u. d. Regina Gfn. Batthyany, * Lednitz 31. 3. 1787, † Wien 26. 1. 1866, Stkd.. – Kinder (in Wien * u. ~): 1. *Agathe* Josepha Maria, * 7. 4. 1808. – 2. *Ladislaus* Carl, * 4. 1. 1810, † 3. 7. 1814. – 3. *Marie* Gobertine, * 22. 1., † 9. 4. 1811. – 4. Antonia, * 22. 1. (Zwillingschwester der Vorigen), † 9. 4. 1811. – 5. Francisca, * 24. 6. 1812, † 19. 8. 1894, ∞ 7. 1. 1833 Philipp Fhr. SKRBENSKY, † 18. 7. 1867. – 6. *Stephan* Georg Gobert, auf Rothenthurm, k. k. Km., * 27. 9. 1813, † Februar 1896, ∞ Wien 15. 2. 1835 Justina, T. d. Heinrich Franz Fhr. MÜLLER v. Hörnstein u. d. Johanna Gfn. v. Fünfkirchen, * 24. 1. 1817, † Penzing 27. 7. 1845 (Nachkommen im männlicher Linie 1931 †). – 7. *Ludwig* Robert, * 6. 12. 1814, † auf Kohfidisch (Bgl.) 30. 4. 1883, ∞ Mai 1841 Johanna RAYMANN, * Prag 5. 9. 1809, † Stomfa/Stampfen b. Pressburg 8. 11. 1897 (Nachkommen †, Letzte: *Johanna* Margarethe Maria Gobertine, * London 22. 4. 1897, † Oberwart 15. 9. 1982, ∞ Kohfidisch 8. 10. 1918 Joseph Gf. PÁLFFY-DAUN Fst. v. Thiano, † Asunción (Paraguay) 8. 12. 1963). – 8. *Carl* Gobert Julius, * 14. 2. 1816, † Pressburg 27. 1. 1864, ∞ Wien 22. 4. 1845 Julia Gfn. KOLOWRAT-KRAKOWSKÝ, * das. 26. 9. 1823, † Ónod 28. 3. 1907 (Nachkomme im

männlicher Linie † 1966). – 8. *Marie* Barbara Johanna, * 4. 6. 1817, † Perna 14. 9. 1894, ∞ Kohfidisch 15. 9. 1839 Anton Gf. v. WOLKENSTEIN-TROSTBURG, † Wien 25. 2. 1877.

Zweite Hauptlinie (erloschen)

VI. Gabriel ERDŐDY v. M. u. M., kgl. ungar. Obersttürhüter, * 1615, † 13. 7. 1650, ∞1 25. 8. 1635 Maria, T. d. Stephan Gf. PÁLFFY v. Erdöd u. d. Eva Susanna Herrin v. Puchheim zu Göllersdorf, † 18. 3. 1643; ∞2 1647 Judith Amade Frn. v. VÁRKONY, † 1672. – Kinder: 1. Maria, Nonne (Angela?), * Wien 14. 1. 1638. – 2. Susanna Eva, * 18. 3. 1643, ∞1 Johann LIPPAY; ∞2 Thomas PÁLFFY. – 3. Barbara, ∞ 1667 Adam Fhr. CZOBOR, † Faigen 27. 9. 1691. – 3. Georg, Tavernicus, Judex Curiae, * 1647, † 27. 12. 1712, ∞1 11. 12. 1669 Elisabeth, T. d. Ladislaus RAKOCZI v. Felsővadász u. d. Elisabeth Banffy v. Nagymihály, * 16. 11. 1655, † Szávaujvár 8. 11. 1707 (in 1. Ehe ∞ 8. 2. 1668 Adam Gf. ERDŐDY v. Monyorokerek u. Monoszlo, † 24. 4. 1668); ∞2 Theresia Rosa JAKUSITH v. Orlova. – 4. Christoph, w. f.

VII. *Christoph* Anton Gf. ERDŐDY v. M. u. M., ungar. Kammerpräs., * 1649, † Pressburg 21. 3. 1704, ∞ 28. 2. 1672 Maria *Susanna*, T. d. Nicolaus Gf. PÁLFFY ab Erdöd u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Harrach. – Kinder: 1. Franz, * Wien 20. 12. 1672. – 2. Cäcilia, ∞ ca. 1760 Franz Gf. NÁDASDY. – 3. Maria Catharina, * 1679, † 1750, ∞1 Peter Gf. v. DRASKOVICH v. Trakostjan; ∞ Wenzel Gf. MORZIN auf Hohenebel, k. k. Km., † 5. 9. 1737. – 4. *Ladislaus* Adam, B. von Neutra, ungar. (Vize-)Hofkanzler, ksl. WGR, † 1736 (1720?). – 5. Georg, w. f. – 6. Maria *Theresia*, * 1682, † Wien 7. 9. 1752, Stkd., ∞ Emerich Gf. ZICHY zu Zich u. Vasonykeő, Obergespan des Arvaer Kom., k. k. GR u. Km., Obst. der Raaber u. Komorner Haiduken, † 1746. – 6. *Gabriel* Anton, B. von Erlau, ksl. GR, Obergespan des Heveser Kom., * 27. 9. 1684, † 26. 9. 1744. – 7. Emerich. – 8. Joseph, k. k. Km., Mj. u. Kmdt. von Costanizza, † 1733, ∞ Maria *Theresia*, T. d. Peter Gf. BERENYI de Karancs Bereny u. d. Maria Clara Frn. v. Hölgyi, * 1694, † Bodok 18. 8. 1772. – Kinder: (a) Josepha, * 28. 1. 1723, † 1. 4. 1759 (Dez. 1757?), ∞ Wien 4. 2. 1737 (16. 7. 1757?) Anton Gf. ERDŐDY, † 15. 3. (5. 4.) 1769. – (b) Emerich. – (c) Catharina Gabriela, * 1718, † Nagytabolcsány 17. 5. 1744, ∞ Pressburg 24. 2. 1733 Franz Joseph RGf. v. ABENSPERG u. TRAUN, † Wien 11. 12. 1744.

VIII. *Georg* Leopold Gf. ERDŐDY v. M. u. M., Erbherr auf Monyorokerek, Moszlavina, Freistadt etc., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, k. k. GR u. Km., ungar. Kronhüter, Kammerpräs., Obergespan des Barscher Kom., * 22. 10. 1674, † 19. 3. (12. 8.?) 1759, ∞ 2. 1. 17.. (12. 2. 1703?) Maria Theresia, T. d. Paul RFst. ESTERHÁZY de Galantha u. d. Eva Gfn. Tőkőly, * Eisenstadt 7. 6. 1681, † Pazony 18. 12. 1755. – Kinder: 1. Maria Josepha, Stkd., Hofdame der Kn. Amalie. – 2. Anton, k. k. Km. u. GMj., Obergespan des Arvaer Kom., * Pressburg 26. 8. 1714 (16. 10. 1720?), † 15. 3. (5. 4.?) 1769, ∞ Wien 4. 2. 1737 Josepha, T. d. Joseph RGf. ERDŐDY, s. unter VII. – 3. Catharina, * 19. 2. 1722, † 1759 (?), ∞ 11. 1. 1739 Anton Gf. CSÁKY de Keresztszeg, k. k. GR u. Km., † Kassa 24. 2. 1764. – 4. Johann, w. f. – 5. Christoph, Herr zu Szamobor (Kroatien), k. k. GR u. Km., * 13. 11. 1726, † 13. 5. 1777, ∞ 8. 2. 1752 Maria *Antonia*, T. d. Philipp Joseph RGf. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau u. d. Maria Carolina RGfn. Martinitz, * 2. 2. 1732, † Wien 8. 1. 1803, Stkd. – 6. Daniel. – 7. Maria Josepha.

IX. *Johann* Nepomuk RGf. ERDŐDY v. M. u. M., Goßkreuz des St. Stephans Ord., Oberstkämmerer des Kgr. Ungarn, kgl. ungar. Kammerpräs., k. k. GR u. Km., Erbobergespan des Warasdiner Kom., * Pazony 22. 5. (9. 2.?) 1723, † Pressburg 15. 4. 1789, ∞ 1. 5. 1746 Maria Theresia, T. d. Niclas Gf. PÁLFFY ab Erdöd u. d. Josepha RGfn. Schlick, * Pressburg 27. 7. 1727, †. – Kinder: 1. Juliana, * 10. 5. 1747, ∞ Stephan Gf. CSAKY de Keresztszeg, k. k. GR u. Km., † Smízán 30. 5. 1800. – 2. Theresia, * Pressburg 11. 3. 1748, † das. 22. 3. 1807, ∞ das. 26. 1. 1777 *Johann* Nepomuk Gf. ESTERHÁZY de Galantha, k. k. Km., † 4. 12. 1777. – 3. Joseph, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des St. Stephans Ord., k. k. WGR, Km., wirkl. Obergespan des Neutraer

Kom., ungar. Oberstkämmerer u. -türhüter sowie Hofkanzler u. Kammerpräs., * 21. 4. 1754, † Freistadt (Ungarn) 12. 6. 1824 (Letzter der Linie), ∞1 Wien 4. 1. 1779 Maria *Antonia* Josepha Barbara Theresa Aloysia, T. d. Adam Wenzel Leopold Joseph Johann Nepomuk Ruprecht RFst. BATTYÁNY Gf. v. Strattmann, Fkherr auf Trautmannsdorff, Rechnitz, Körmend, Bruck a. d. Aschach, Haiding, Peuerbach etc., Erbobergespan des Eisenburger Kom., k. k. WGR u. Km., GFZM, Regim. Inh., u. d. Maria Theresia Gfn. Illésházy auf Trentschin, * Pressburg 12. 2. 1762, † Bischoflack 21. 3. 1794, Stkd.; ∞2 Elisabeth v. MAYER. – 4. Anton, k. k. Km., Erbobergespan des Warasdiner Kom., * 27. 6. 1762, † 4. 1. 1803, ∆ Freistadt, ∞ 22. 7. 1785 Maria *Cajetana*, T. d. Joseph Gf. v. HERBERSTEIN-MOLTKE u. d. Maria *Philippine* Frn. v. Moltke, * 22. 5. 1768, † als Salesianernovizin Wien 26. 10. 1812, Stkd. – Kinder: (1) Johann Nepomuk Joseph, * 1786, †. – (2) Maria Theresia, * Pressburg 21. 12. 1789, † Vöröskö 1. 4. 1813, ∞ Cseszte 2. 5. 1818 Franz Gf. PÁLFFY ab Erdöd, † 28. 6. 1841.

StLA, Laa. A. Antiquum, K. 7, H. 29, n. 120; Hs. 1166, 231. Matriken: Graz-Hl. Blut; Wien: Hof- u. Burgpfarre, Maria Rotunda, St. Augustin, St. Michael, St. Stephan. M. Wertner, Zur Genealogie der Puchheim, in: Adler, Mbl. IV/1897, 244; IV/1898, 253ff., 354; Siebmacher, Bd. 26/2, 292, 626, 628; Bd. 27, 41; Bd. 28, 205f., 209, 217; Bd. 29, Krain 8; Bd. 31, 30 (obiges gräfl. W.); Bd. 33, 44; Schönfeld I, 67ff.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 182f.; GGTB, GH 1826ff.; Zedler, Bd. 8, 1574ff.; Ersch/Gruber, Bd. 36, 403ff.; Kindermann II, 97f.; Pichler, Wappensaal n. 219; Kneschke, Grafenhäuser I, 99ff. (Wappen-Varianten); Bourcy, Vermählungen, n. 53, 56, 57, 301-307, 499; Doerr, Auszug, 34, 547, 584, 840, 845, 865; Haan, Sperr-Relationen 1907, 122; SMbl III/1956, 327; „Erdödy“, Mozilla Firefox.

EHRENBERG s. Volkamer

EHRENFELS (erloschen)

Die Familie entstammt dem Geschlecht der „Dietmare“ von Graz. Schon 1274 Ministerialen der Herzoge von Stmk., in Ktn. Bamberger Ministerialen. In der Stmk. gab es zwei Burgen des Namens Ehrenfels (Bez. Leoben u. Bez. Graz-Umgebung) u. eine in Ktn. (Bez. Wolfsberg), die demselben Geschlecht gehörten. Dieses erlosch 1422/24.

W.: In B. ein g. Schrägrechtsbalken (1419), der Balken zeigt 1312 Kürsch. Kübelhelm mit beiderseits befestigtem off. (b.) Flug, der mit unten gegeneinander gewendeten (g.) Schrägbalken belegt ist (1296). S. des Wulfing v. E. 1340: fünfmal schräggeteilt, darüber erhöhter Balken (Weiß, 56).

In Stmk. Ott u. Hans v. E. u. in Ktn. Ott, Verweser der Hauptmannschaft, 1399/1402 unter den Landleuten genannt.

I. Heinrich (I.) v. EHRENFELS, 1197, 2. 9. 1211. – II. Otto (I.) de GRAECE 1222-1245, de ERENUELS 1229, 20. 1. 1248, ∞ N. N. (v. STUBENBERG-NEUBERG ?) (in 2. Ehe ∞ mit (Ottlin?) v. WOLFSBERG gnt. Schodran). – Kinder: 1. Herburg, Äbtissin zu Göss, † 4./5. 4. 1283. – 2. Wulfing, w. f. – 3. Otto (II.) de ERENUELS 1260-1271, de CHAMER 1267, lebt 27. 11. 1275?. – Söhne: (a) Otto, 27. 7. 1274. – (b) Heinrich (III.), 27. 7. 1274. – 4. Gottschalk, 1263-1283. – 5. Heinrich (II.), auf Ehrenfels b. St. Radegund, 1254, ca. 31. 8. 1280, tot 1. 10. 1282. – Conrad, Propst zu Friesach, 8. 2. 1286, 1. 1. 1295 (mit Otto III. genannt), 6. 10. 1300 DH zu Freising (hierher gehörig?).

III. Wulfing (I.) de ERENUELS, auf Ehrenfels u. Kammerstein (beide Oberstmk.), 1249, 29. 9. (oder 4. 10.) 1272, tot 1274. – Söhne: 1. Otto, w. f. – 2. Wulfing (II.), auf Kammern (= Kammerstein), 1277-1301, † 29. 9. oder 4. 10., ∞ Gertrud. – Söhne: (a) Dietmar Cholbo v. Ehrenfels, 1339 Propst zu Seckau, † 25. 5. 1346. – (b) Wulfing (III.), Pfleger in Ktn., 12. 3. 1319, 16. 10. 1335, † 20. 12. 1345/47, ∞ Agnes, 11. 5. 1341. – Diese hatten Kinder unbekanntens Namens (?Conrad, 1350 Bggf. auf Landskron).

IV. Otto (III.) de ERENUELS, de Chamer, auf Strechau, 27. 7. 1274, † 2. 10. 1322, ∞ Mechtild, T. d. Seyfried v. KRANICHBERG, † 8. 4. nach 31. 8. 1322. – Söhne: 1. Heinrich (IV.), 31. 8. 1322, 11. 11. 1326, 31. 3., 16. 10. 1335, † nach 1341. – 2. Wolfhard, w. f. – 3. Cholo, † nach 1341. – 4. Otto, ∞ vor 15. 12. 1327 Reinhild. – 5. Tochter, ∞ vor 6. 3. 1309 Friedrich v. WEISSENECK, 12. 3. 1319.

V. Wulfing d. J. (Wolfel, Wolfhard) v. EHRENFELS, auf Kammerstein, Bggf. auf Reichenfels u. St. Leonhard, bamberg. Hptm. u. Vizedom in Ktn., Marschall Gf. Ulrichs v. Pfannberg, 4. 4., 11. 11. 1326, 25. 7. 1345, 24. 12. 1363, (noch 1365?), ∞1 Agnes, 20. 12. 1341; ∞2 vor 1. 3. 1345 Cunigunde v. LONSDORF, 1347. – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Anna, 1. 11. 1389, ∞ vor 1368 Conrad Herr v. KRAIG, LH in Ktn., lebt 1406. – 2. Otto, w. f. – 3. Heinrich (V.), 1363, 8. 11. 1379, 29. 10. 1385, tot 1393, Agnes, T. d. Hans v. KÖNIGSBERG. – (aus 2. Ehe) 4. Cholo, 1373, 23. 12. 1376, 1378. – 5. Hans („Haintzel“), hgl. (sbg.?) Jägermeister, 1373, 8. 11. 1379, 1383, 1406, 1411, 2. 1. 1422, ∞ Dorothea v. KRANICHBERG. – 6. Wolfhard, Pfarrer zu Kammern 7. 5. 1377, 1392, seit 1411 B. zu Lavant, † nach 5. 5. 1421.

VI. Otto (IV.) v. EHRENFELS, 1401 *Herr von Gretz*, auf Thürn (Lavanttal), Pfandinhaber von Ober- u. Niederstrechau, bamberg. Hptm. u. LH in Ktn. 28. 11. 1391, 6. 12. 1395), 1363, 1. 8. 1393, 5. 5. 1399, tot 8. 11. 1401, ∞ vor 1378 Anna, T. d. Iwan Gf. v. PERNSTEIN-GÜSSING, test. 1405. – Kinder: 1. Catharina, 1397, tot 5. 8. 1416, ∞1 vor 1405 Georg v. PUCHHEIM, 1397, † 1411/12; ∞2 vor 1419 Hans v. WINDEN, LH in Stmk., † Graz 2. 7. 1431, △ das. St. Ägidius. – 2. Hans, auf Ehrenfels, Kammerstein u. Ehrnau, Oberstruchsess in Ktn., † zwischen 8. 3. u. 21. 12. 1422, bamberg. Hptm. zu Wolfsberg bis zu Tod (Letzter des Geschlechts),²²⁰ ∞ Elisabeth, T. d. Otto Herr v. LIECHTENSTEIN zu Mura, Wwe. 21. 12. 1422. – 3. Cunigunde, † 15. 3. 1402, ∞ Hans d. Ä. v. EBERSDORF. – 4. Otto, 20. 4. 1404, 1406, 2. 1. 1422 (Bruder des Hans).

Ohne Anschluss:

Otilia v. E., † 27. 8. (MG Necrol. II, 350).

KLA, AUR. SLA, SbgE, OU (8. 2. 1286 in: 12. 9. 1415). MG Necrol. II, 345, 353; K. Tangl, Die Herren von Ehrenfels im Oberlavantthale, in: Carinthia I, 22/1832, 6ff., 11f., 23f., 27f. (falsches W.: 3 übereinanderliegende Fische = Würil); H. Ebner, Die Herren von Ehrenfels, in: ZHVSt 44/1953, 68ff. u. BIHk 33/1959, 115 ff.; Ders., StF der Ehrenfeler, in: H. Ebner, Burgen II, 47; Ders., Burgen III, 23f.; Lang, Sbg. Lehen, n. 132, u. Seckauer Lehen, n. 82; Schroll, UB n. 285; Göth 1857, n. 272; ReggStmk I/1, n. 67, 1059; II/1, n. 1177, 1393, 1706, 1763, 1875; Domenig, n. 124; Wißgrill II, 362ff. (teilweise falsch); Krones, 233, 235; Naschenweng, Göss 1997, 165 n. 15; Ders., Landeshauptleute, 94f.; KBK I, 42, u. 2, 86f.; Baravalle/Knapp II, 140ff, 145ff., 680ff.; Roth, Liber Benef., 36, 87f.; Siebmacher, Bd. 26/1, 75; Webernig, Landeshauptmann, 101; Brugger/Wiedl 1, n. 388, 398; 2 n. 542, 596, 1034; Siegenfeld, 25 (irrig: E. ein Zweig der Strettweger); Naschenweng, Necrologia, 62, 79; Kraßler, 32.

ERNAU (erloschen)

Steirisches Geschlecht, zuletzt in Kärnten und als Protestanten im Exil. Erlöschen nach 1672 (1709).

StW: In B. ein w. Balken, belegt mit einer g. Schelle. Gekr. (Stechhelm) off. Helm, darauf ein sch. Hahnenbusch. Decken beiderseits b.-w. Wilhelm v. E. siegelt 1. 7. 1562 (KLA, AUR) mit einem mehrfeldrigen Schild u. zwei gekr. Helmen (I Stammkleinod). Im [[Siebmacher]: Des neuen Wappenbuchs Fünffter und Letzter Theil (Nürnberg [1667]), Tafel 41, ist folgendes W. wiedergegeben: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 in R. ein einwärts aufrecht schreitender g. (gekr.) Löwe mit der Schelle in den Vorderpranken, 2 u. 3 in G. ein einwärts blickender r. gekr. Adler. Drei gekr. Helme: I der Adler nach links blickend, Decken r.-g., II ein sch. Straußenfedernbusch, Decken ?, III der Löwe aus 1 u. 4 wachs., auf der Krone ein sch. Straußenfedernbusch, Decken b.-w.

²²⁰ Wißgrill II, 366 berichtet aus dem Archiv Puechhaim, Hans habe noch am 25. 6. 1442 seine Feste Seyring (Bez. Wien-Umgebung) an Georg v. Kuenring zu Seefeld verkauft u. um 1450 noch gelebt.

Landstandschaften: In Kärnten alt, in Stmk. vor 1523.

I. Achaz v. ERNAU, 1428, ∞ N. v. PAIN²²¹. – Söhne: 1. Jacob, w. f. – 2. Achaz, 25. 6. 1478 (Bruder Jacobs). – II. Andreas, Ritt., zu Arndorf u. Weissenberg (NÖ), † Wien 30. 4. 1515, ∆ Friedhof St. Stephan. – Leonhard, Pfarrer zu Maria Gail, 12. 4. 1479.

II. Jacob v. ERNAU, 1462, 1474 Landesverweser in Ktn., Bggf. zu Moosburg, 4. 5. 1462 Pfleger auf Karlsberg, Herr auf Prägrad, † 1479 zwischen 19. 1. u. 6. 3., ∞1 N. WINDSCHEK; ∞2 Margaretha HAGEN zu Hagenegg; ∞3 Margaretha, T. d. Ulrich v. MOOSBURG. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina, ∞ Wolfgang ZWITTER. – b) aus 3. Ehe: 2. Dorothea, ∞ Christoph KULMER v. Rosenbichl u. Hohenstein, 23. 11. 1496, 4. 7. 1507. – 3. Anna, ∞ Leonhard Fhr. v. PRÖSING. – 4. Achaz, auf Prägrad, Pfleger zu Oberdrauburg, Falkenstein (1. 5. 1479) u. Wolkenstein, 25. 6. 1478, 10. 6. 1489, 1490, ∞ Luzia v. HELFENBERG. – 5. Ulrich, w. f. – 6. Scholastica, ∞1 Georg LEISSER; ∞2 1516 Vinzenz v. SCHRATTENBACH. – 7. Agnes, Wwe. 6. 11. 1535, ∞1 21. 1. 1464 Erhard HAGEN zu Hagenegg; ∞2 Michael v. OBDACH; ∞3 Arnold v. SPARNECK, tot 6. 11. 1535. – 8. Andreas, Pfarrer zu Villach u. Maria Gail, 1479(?). – 9. Leonhard, Pfleger zu Moosburg, Einnehmer u. Vizedom in Stmk., gef. am Radstädter Tauern kurz vor 20. 5. 1526, ∞ 1510/11 Margaretha, T. d. Balthasar EGGENBERGER zu Eggenberg, Bürger zu Graz, ksl. Münzmeister, u. d. Barbara v. Pain. – Kinder: (1) Clara, ∞ Hans PEUSCHER v. Leonstein. – (2) Maximilian, zu „Feidenburg“, 20. 6. 1531, 29. 7. 1537. – 10. Sophia, ∞ Albert v. MOOSBURG.

III. Ulrich (I.) v. ERNAU zu Moosburg, 25. 7. 1498, Pfleger auf Osterwitz, 1. 2. 1502 Pfleger zu Glanegg, Generaleinnehmer in Ktn., ksl. Feldhptm., kgl. Rat, 10. 5. 1539, tot 1. 1. 1540, ∞ (vor 24. 8. 1517) Wilburg, T. d. Georg v. SILBERBERG u. d. Ursula v. Windischgrätz. – Kinder: 1. Hans, † 1526. – 2. Leonhard, gef. Schladming 3. 7. 1525, ∞ Martha, T. d. Balthasar v. KHÜNBURG u. d. Magdalena v. Aspach. – 3. Jacob, 1529, tot 1540. – 4. Hieronymus, Herr auf Moosburg, Glanegg u. Prägrad, Landesverweser in Ktn., ksl. Rat u. nö. Regim. Rat, † 1558, ∞ Elisabeth, T. d. Georg FULLER u. d. Elisabeth Peuscher v. Leonstein. – Kinder: (1) Wilhelm, zu Moosburg u. Prägrad, auf Freudenberg, Pfandinhaber von Glanegg, laa. Kärntner Bau- u. Zeugmeister, † Klagenfurt 9. 1. 1582, ∞ Anna Maria v. WELS, † Klagenfurt 1570, beide ∆ das. – (2) Jacob, Pfandinhaber zu Glanegg, 21. 5. 1574, ∞1 Anna, T. d. Christoph SEENUSS u. d. Barbara Zach; ∞2 Euphemia, T. d. Georg HALLER v. Hallerstein u. d. Martha v. Raunach. – Sohn aus 1. Ehe: Hans Christoph, Herr zu Freudenberg. – (3) Eva Maria, Wwe. 15. 9. 1581, ∞ 20. 1. 1557 Hieronymus KIRCHPUCHER zu Hardegg, † Laibach 30. 12. 1563. – 5. Georg, w. f. – 6. Christoph, gef. Esseg/Osijek 1537. – 7. Catharina, ∞ Andrä MORDAXT v. Portendorf u. Bach, † 31. 7. 1582. – 8. Barbara, auf Schneegk, † 24. 3. 1528, ∞ Georg SEENUSS zu Freudenberg, † 9. 10. 1545, beide ∆ Stadtpfarrk. Villach. – 9. Anna, † jung.

IV. Georg v. ERNAU zu Moosburg u. Prägrad, lebt 24. 8. 1553, tot 2. 12. 1557, ∞ Anna, T. d. Georg FULLER u. d. Elisabeth Peuscher v. Leonstein (Anna: Letzte des Geschlechts), † 15. 11. 1556, beide ∆ Pfarrk. Moosburg. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. unter Erste Linie. – 2. Leonhard, s. unter Zweite Linie. – 3. Maria Eva.

Erste Linie

V. Ulrich (II.) v. ERNAU zu Prägrad, Moosburg u. Glanegg, Verordneter in Ktn., ehgl. Rat, Verwalter der Kärntner Landeshauptmannschaft, * 1531, † Klagenfurt 3. 11. 1607, ∆ Pfarrk. Moosburg, ∞1 Moosburg 1. 6. 1561 Catharina, T. d. Balthasar v. PIBRIACH zu Biberstein kgl. Rat u. Landesverweser in Ktn., u. d. Anna v. Khünburg zu Khünegg; ∞2 Klagenfurt 19. 11. 1581 *Johanna* Maria, T. d. Erasmus MAGER v. Fuchsstatt, Ritt., ksl. u. ehgl. Rat, Erblandstabelmeister in Ktn., u. d. Fenena v. Lind, † Klagenfurt 29. 12. 1589; ∞3 17. 2. 1596 Elisabeth STÖCKL v.

²²¹ Beide urk. nicht belegt!

Hertenberg, † Basel 1637 (in 1. Ehe ∞ mit Balthasar v. MOSHEIM). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth, † Graz 1619, △ St. Andrä, ∞1 Klagenfurt 12. 4. 1592 Franz *Christoph* PRAUNFALKH zu Neuhaus; ∞2 Judenburg 17. 2. 1597 Andrä Fhr. v. KAINACH, † als Witwer. – 2. Balthasar, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Hector, s. unter Jüngerer Ast. – b) aus 2. Ehe: 4. Anna Johanna, * Klagenfurt 30. 9. 1582, ∞1 Georg Bernhard KULMER zu Rosenpichl, † 1639; ∞2 Hans Friedrich v. FREIBERG. – 5. Georg, * Klagenfurt 16. 9. 1583, † Belgien 1608. – 6. Erasmus, * Klagenfurt 26. 11. 1586, † jung (das. 12. 5. 1593?). – 7. Maria, ∞ Melchior PUTZ v. Kirchheimegg u. Pitzelstätten. – 8. Amalia, * Klagenfurt 19., † das. 23. 12. 1589.

Älterer Ast

VI. Balthasar v. ERNAU auf Prägrad, Moosburg u. Glanegg, laa. Kärntner Hptm., Stadthptm. von Klagenfurt, tot 1629, ∞ Lucretia, T. d. Jacob TÜRK v. Eisentratten u. d. Eva Kulmer, † Nürnberg nach 1629. – Kinder: 1. Georg Ulrich, Oberhptm. zu Karlstadt/Karlovac, † Karlstadt 1642, ∞ *Eva* Regina, T. d. Viktor WELZER v. Eberstein u. d. Siguna Paradeiser, * 1. 10. 1612, † 23. 11. 1670 (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 15. 9. 1643 mit Georg Sigmund Fhr. PARADEISER, LH in Ktn., † 1649, u. in 3. Ehe Klagenfurt 9. 1. 1650 *Wolf* Andrä RGf. v. ORSINI und ROSENBERG, † Wien 21. 10. 1695). – Tochter: Siguna Regina (Regina Sidonia), † 1667, ∞ Klagenfurt 9. 2. 1659 Johann Wilhelm RGf. v. ATTEMS, Fhr. auf Heiligenkreuz, Herr auf Drauhofen, Oberfalkenstein, Trabuschgen u. Tentschach, ksl. WGR u. Km., Hptm. u. Statthalter a. D., † Görz 12. 4. 1711. – 2. Jacob, gef. Nördlingen 1634. – 3. Alexander Ernst, † in Sbg. – 4. Christoph Bernhard, † Nürnberg 1634. – 5. Anna Catharina, ∞ Georg Seyfried LEININGER zu Sorgendorf. – 6. Anna Lucretia, † Nürnberg 1634, ∞ Christoph v. SAMIZ, Hptm., tot 1629.

Jüngerer Ast

VI. Hector v. ERNAU zu Prägrad u. Moosburg, Münzinspektor; Verordneter, Generaleinnehmer u. Verwalter der Landeshauptmannschaft in Ktn., ∞ um 1602 *Catharina* Elisabeth (T. d. Hans?) v. KEUTSCHACH, * 1584, † 1657. – Kinder: 1. Anna Elisabeth, Ödenburg 10. 5. 1657, ∞ (vor 10. 3. 1629) Hans Daniel v. BERNARDIN, † als Exulant vor 10. 5. 1657. – 2. Catharina, † Regensburg 1633, ∞ Carl Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, Landobristler in Ktn., † Regensburg 1632. – 3. Johanna, * Klagenfurt 11. 7. 1617, † 9. 1. 1709 (Letzte ihres Geschlechts, evang.), ∞1 Seengen (CH, Kanton Aargau) Johann *Rudolph* v. HALLWYL, 5. 6. 1657; ∞2 Seengen 13. 8. 1666 Abraham v. WERDT, † Februar 1671; ∞3 Bremgarten (CH, Kanton Bern) 8. 9. 1671 Anton v. GRAFFENRIED, † 22. 5. 1674. – 4. Regina, ∞ Andrä Ludwig v. ULM zu Wellenberg. – 5. Crescentia, ∞ Matthäus v. ECKARTSBERG, ObstLt. – 6. Hans Ulrich, sächs.-weimar. Rittm., † Basel 1639. – 7. Andreas, Herr auf Keutschach (Ktn.) u. Pratteln (Schweiz), * Klagenfurt 4. 2. 1610, † 26. 10. 1672, ∞ 1640 *Esther* Polyxena, T. d. Ehrenreich v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Anna Maria Welzer v. Frauenstein, † als Wwe. – 3 Töchter, darunter: *Henrica* Susanna, 1678, ∞1 Klagenfurt 3. 3. 1658 Christoph LEISSER Fhr. v. u. zu Cronsegg; † zwischen 26. 10. 1658 u. 1660; ∞2 1672/73 Johann *Wilhelm* Fhr. v. SCHRÖDER, kgl. ungar. Hofkammerrat, † Eperies, Slowakei, Oktober 1688. – 8. Wilhelm, * 1611, † Basel Dezember 1656, △ das.

Zweite Linie

V. Leonhard v. ERNAU v. u. zu Moosburg u. Prägrad, † nach 5. 2. 1590, ∞1 Klagenfurt 24. 10. 1568 Felizitas, T. d. Balthasar v. PIBRIACH zu Piberstein u. d. Anna v. Khünburg zu Khünegg; ∞2 Klagenfurt 3. 2. 1585 Maria Salome, T. d. Franz v. POPPENDORF u. d. Margaretha v. Neuhaus zu Greifenfels, † Glanegg 30. 9. 1622, △ Klagenfurt, Franziskaner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth, ∞1 Georg Sigmund RAMSCHÜSSEL; ∞2 Hans v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Silberegg u. Grünburg, Erblandstabelmeister in Stmk., † 31. 12. 1589, beide △ Klagenfurt; ∞3 Simon KELLER v. Kellerberg. – 2. Sabina, ∞ N. SCHWARZ. – b) aus 2.

Ehe: 3. Felizitas, ∞1 Ludwig HÄRTL; ∞2 Hans KOCHLER v. Johannstein. – 4. Georg *Tobias*, Herr auf Glanegg, † Glanegg 26. 3. 1623, △ Klagenfurt, evangel. Friedhof, ∞ 1614 Anna *Regina* PUTZ v. Kirchheimegg u. Pitzelstätten, 24. 11. 1630. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Anna, * Glanegg 25. 11. 1619. – (2) Salome, * das. 7. 12. 1620. – (3) Regina Elisabeth, * das. 22. 4. 1623. – 5. Luzia, 1612. – 6. Franz Leonhard, auf Moosburg, Glanegg u. Pfaffendorf, † (Ödenburg) nach 10. 5. 1657, ∞ 1622 *Eva* Sophia, T. d. Anton v. u. zu KRONEGG auf Himmelau, Vorschneider Ehg. Karls v. Innerösterreich, † Ödenburg Februar 1675. – Kinder: (1) Maria Sophia, * (vor) 1623, † St. Pölten 30. 4. 1691, ∞ 1640 Hector Seyfried KORNFALL v. Weinfeld (1663) RFhr. zu Würmla, Grub u. Erpersdorf auf Steinakirchen am Forst u. Matzendorf, † 1669. – (2) Hans Franz, * Regensburg 8. 7. 1630, † das. bald danach. – (3) Eva, * das. 11., † 12. 12. 1631.

HHStA, SbgE, Urk., AUR. KLA, AUR; Urk. 418-C-3968, 418-D-A 2814; Dietrichstein. StLA, Hs. 513, fol. 293, 319, 329; Gamauf, 3. Matriken: Klagenfurt St. Egid, St. Pölten Dom. Göth 1859, n. 673; 1864, n. 1238; UB Khünburg, n. 370, 916; F. W. Leitner, Die Herren von Erna. Eine Genealogie, in: Kärntner Landesgeschichte und Archivwissenschaft (FS Ogris), Klagenfurt 2001, 191-214; Biedermann, Tabula CL; Wißgrill II, 426f.; Sötzing, 76, 86f., 93; AGT 2/1850, 42 n. 70; 72/1882, 149f., 181; Kapper, 127; Ledóchowski, Ladbriefe, 239 n. 8, 241 n. 14, 245 n. 58; Pichler, Wappensaal n. 206; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladschreiben (Erna); Siebmacher, Bd. 26/1, 84; Bd. 26/2, 31b, 87a, 392a, 539a; Bd. 28 (E(h)rna); Naschenweng, Heiratsstatistik (Erna); Henckel II, 57, 120; Wiessner/Seebach II, 57; Dedic, Exulanten II, 399; KBK II, 42, 106f.; Stumberger, 245 A 1083, 286f.; Neumann, 900 Jahre Villach, 477; U. Gäbler, Der Briefwechsel des Villacher Exulanten Adam Seenus mit dem Zürcher Antistes Johann Jakob Breiting, Nachdruck aus Neues aus Alt-Villach, Jb. des Museums der Stadt Villach 9/10 (1972/73), 212f.; Leitner, Inschriften n. 632; Histor. Familienlexikon der Schweiz; W. Halder, NDB 23 (2007), 577f.

EROLZHEIM (erloschen)

Schwäbische bzw. später fränkische Familie, ca. 1336 schon in Ktn., 1369 in Salzburgs Diensten. In Kärnten 1534 erloschen.

Niclas Xaver v. E. besaß 1700-1705 Schloss Spindlhof bei Regenstau (Bayern), 1809 starb M. Justina v. E., (Ex)Äbtissin von Gutenzell (Oberschwaben), die aus Weißenburg in Bayern stammte. W.: In Sch. ein g. sechsspeichiges Rad (S. des Heinrich v. E. 1364), gekr. off. Helm, darauf r. Kissen (stehend oder liegend) mit vier g. Quasten, auf dem Kissen das g. Rad, Decken sch.-g. Die Gem. Erolzheim (Baden-Württemberg) führt als W. in Sch. ein w. achtspeichiges Rad.

Markhard v. E. 1399/1402 unter den Kärntner, Wiguleis v. E. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Werner v. EROLZHEIM, zu Leonstein (Ktn.), 1336, 25. 4. 1337, 1338, 1368, ∞ vor 25. 4. 1331 Anna, T. d. Dietmar v. WEISSENECK u. d. Anna v. Seeburg-Leonstein (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. GOLDECK, tot 1331). – II. Wiguleus, 20. 3. 1353, 20. 9. 1364 (S.: 6-speichiges Rad). – Heinrich, Bggf. zu Tettelham, 30. 9. 1364, 11. 10. 1369, 20. 6. 1382, 1387, 12. 12. 1388, 15. 6. 1406. – Markwart, Görzer Lehensmann, 26. 6., 1. 7. 1382, 1387, 17. 3. 1395. ∞ Anna. – Sohn: Bernhard, alle drei: 1403 IV 20. – Enkel des obigen Werner: Wiguleus, w. f. – Hans, 3. 10. 1406, 1430 Pfarrer zu St. Walburgen in Hochfeistritz (Ktn.).

III. Wiguleus v. EROLZHEIM, zu Gutenstein, Pfleger zu Landskron (Ktn.) 7. 6. 1424, 9. 7. 1426,²²² tot 13. 11. 1431, ∞ Anna, T. d. Hans v. TEUFFENBACH u. d. Barbara Kerweck. – Kinder: 1. Oswald, w. f. – 2. Heinrich, 1406 zu Leonstein, lebt 18. 3. 1408(?), tot 1427, ∞ vor 15. 6. 1406 Anna, Schwester des Herward v. AUERSPERG, 1427²²³, 23. 9. 1431. – ?Sohn: Heinrich, 1428, 2. 10. 1430 (Vetter des Eitel), 12. 5. 1446, 1454, ∞ Margret, Wwe. 5. 1. 1459. – 3. Sophia, 1441. – ?4. Hans, zu Leonstein u. Waldeck, 1423, 3. 6. 1428 Vetter des † Heinrich, 1430, 11. 4. 1435. – Conrad, 5. 1. 1418 (Schwager der Margret v. Kraig geb. v. Auersperg), u. Eytel (letzterer 2. 10. 1430 Vetter des Heinrich), vor 1431.

²²² MC 11, n. 61.

²²³ MC 11, n. 61; KLA, GV-Hs 7/64, fol. 50, 61'.

IV. Oswald v. EROLZHEIM, Pfleger zu Landskron (Ktn.), 13. 11. 1431 (urkundet noch für seinen Bruder Heinrich!), 28. 4. 1433, 13. 9. 1438 Pfleger zu Weitenstein, 16. 9. 1449, ∞ Agnes, T. d. Augustin SILBERBERGER, 1441. – Sohn: Wolfgang, w. f.

V. Wolfgang v. EROLZHEIM, 1474 zu Eberstein, 20. 2. 1500 Pfleger zu Reichenfels, † 17. 4. 1534 (Letzter des Geschlechts in Ktn.), ∞1 Barbara, T. d. Otto v. RATMANNSDORF, beide 1481, tot 1498, beide ∆ Pfarrk. Klein St. Paul; ∞2 (Hv.) 29. 7. 1498 Margaretha, T. d. Pankraz v. DIETRICHSTEIN, Pfleger zu Hartneidstein, u. d. Barbara Gössl v. Thurn, † nach 26. 9. 1515 (in 1. Ehe ∞ mit Jobst WERNER, Pfleger zu Reichenfels, Ktn.). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Barbara, * ca. 1490, † nach 1. 5. 1535, ∞ 1505 Franz v. DIETRICHSTEIN zu Rabenstein u. Weichselstätten, Erbmundschenk in Ktn., † 1548. – aus 2. Ehe: 2. Margaretha, ∞ Bernhard v. LIND. – 3. Anna, ∞ Wolfgang v. MOSHEIM.

Ohne Anschluss: Agatha v. E., 15. Jh. (Naschenweng, Göss 1997, 166 n. 17).

HHStA, Millstatt OSB; KLA, AUR. SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. StA St. Paul i. L., U 303, 448. StLA, Stadl II, 358 (W. abweichend). SI-PAM/0001 00046, 00077. Chmel, Geschichte I, 18, 480, 487f.; MC IX, n. 442; XI, n. 61; FB Herberstein, 344 (irrig Aswold statt Oswald), 348; Lang, Sbg. Lehen, n. 133 (Heinrich ist Vetter des Wolfgang, nicht Vater!); Starzer, n. 68, 311/1,2; Tomaschek, Regesten 1862, 103 n. 347; Göth 1858, n. 393; BKStG 13/1878, 124; Schroll, Lehenverzeichnisse, 297, 304, 310; Komatar 1907, 179f., 209; Krones, 235; Weiß, 180; SMbl II/1953, 69, 71f.; KBK II, 89, 92, 124, 156; Leitner, Inschriften n. 342 u. Abb. 150; Kraßler, 163.

ESTERHÁZY de Galántha

Erneuerung u. Bestätigung von K. Matthias als König v. Ungarn für die Brüder Gabriel, Daniel, Paul u. Nicolaus E. als „Barones de Galántha“, Pressburg 10. 4. 1613.

Ungar. Grafenstd. von K. Ferdinand II. für Nicolaus E. Baro de Galántha (u. dessen eheliche Deszendenz) als „perpetuus Comes in Frákno“ (= Erbgraf zu Forchtenstein), Wien 10. 8. 1626.

Reichsfürstenstd. u. W.bess. (Einfügung der Initiale L [für Leopold], Münzrecht, Großes Palatinat, von K. Leopold I. für Paul E., Preßburg 7. 12. 1687.

W.: G. bordürter gevierter Schild mit g. bordürtem, mit einem Fürstenhut bekröntem sch. H., darin ein g. L. 1 in B. auf der Teilungslinie eine g. Blätterkrone, darauf stehend ein einwärts gekehrter gekr. g. Greif mit unter sich gelegtem Schwanz, in der erhobenen linken Kralle einen blanken Säbel, in der rechten Kralle einen gr. Zweig mit drei r. Rosen haltend (StW), 2 u. 3 geteilt, oben in R. ein aus der Teilungslinie wachs. einwärts gekehrter gekr. g. Löwe, in der rechten (oben) bzw. linken (unten) Pranke einen gr. Stengel mit drei w. Rosen haltend, unten in W. drei (2, 1) gr. besamte fünfblättrige r. Rosen mit g. Stempeln (W. der Christina Nyáry de BedeG 2. Gemahlin des Palatins Nikolaus). Fürstenhut, Schildhalter: zwei g. Löwen.

Ausdehnung des 1687 dem Fst. Paul verliehenen Fürstenstd. Auf den jeweiligen Primogenitus seiner männlichen Deszendenz mit der Bestimmung, dass der Sohn in den Fürstentitel erst nach dem Tod des Vaters zu folgen, bis dahin aber wie die übrigen Familienmitglieder den Grafenstd. zu führen hat, Pressburg 23. 5. 1712.

Ausdehnung des Reichsfürstenstd. auf die gesamte männliche und weibliche Deszendenz des Nicolaus Joseph RFst. E. von K. Joseph II., Wien 21. 7. 1783.

Erhebung der Abtei Edelstetten (b. Ulm) zur gefürsteten Reichsgrafschaft, Bewilligung zum angestammten Familienw. im zweiten Quartier das gräfl. Edelstettische W. zu führen als gefürsteter Graf zu Edelstetten, durch K. Franz I. für Nikolaus RFst v. E., Wien 17. 12. 1804.

W.: Geviert mit H., dieser wie 1687. 1 wie 1687, 2 in B. mit g. Bordüre zwei w. Schrägbalken, begleitet oben u. unten von je einer mit den Spitzen den Balken zugewandten w. Mondsichel (Edelstetten), 3 in G. ein sch. gekr. Doppeladler (W. der Eva Gfn. Tököly de Késmárk, 2. Gemahlin des Fst. Paul I.), 4 wie 1687. Fünf gekr. Helme. Alles umfassender r. mit Hermelin gefütterter u. g.

Fransen besetzter Mantel mit bekrönendem Fürstenhut. Schildhalter: ungekr. g. Greif mit blankem Säbel in der erhobenen Linken, bzw. gekr. g. Löwe mit drei w. Rosen in der erhobenen Rechten. Österr. Ausdehnung der Anrede „Durchlaucht“ für alle Mitglieder des Hauses von K. Franz Joseph I., 27. 4. 1869.

Landstandschaften: In Böhmen für Nicolaus RFst. E. 15. 2. 1767, in Görz 30. 10. 1781, in die kgl. bayr. Adelsmatrikel eingetragen 1813, in Stmk. 28. 6. 1819, beide für Nicolaus RFst. E. (als Herr der Hft. Pfannberg).

I. Franz ESTERHÁZY de Galántha (im Preßburger Komitat), Vizegespan des Preßburger Komitats, kgl. ungar. Hofrat, * 1563, † 7. 3. 1595, △ Galántha, ∞ Sophia, T. d. Franz ILLÉSHÁZY de Illésháza u. d. Susanna Földes ab Erdöd, † Galántha 12. 3. 1599. – Kinder: u. a.: 1. Gabriel (Nachkommen mit seinen Kindern †). – 2. Nicolaus, Stammvater der Linie Forchtenstein, w. f. – 3. Daniel, Stammvater der gräfl. Linie Csesznek. – 4. Paul, Stammvater der Linie Altsohl (Zolyom).

Linie Forchtenstein/Frakno (Fürstliche Linie)

II. Nicolaus ESTERHÁZY (1613) Baro de Galántha, (1626) Erbgraf auf Forchtenstein, Herr zu Eisenstadt, auf Lackenbach, Landsee, etc., kgl. ungar. Rat, Obst., GFM u. Kmdt. zu Neuhausl, Judex Curiae, Obergespan des BereGer, Zolienser u. Ödenburger Komitats, ksl. WGR, Km., u. Staats-Konferenzminister, ksl. Orator, Palatin von Ungarn, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Galántha 8. 4. 1583, † Großhöflein/Nagyszombat 11. 9. 1645, ∞1 Munkács 22. 11. 1612 Ursula, T. d. Franz Baron DERSFFY de Szerdahely, Oberstmundschenk des Königreichs Ungarn, u. d. Ursula Császár de Lánzsér, * 1583, † Altsohl 15. 3. 1619 (in 1. Ehe ∞ mit Franz MÁGOCHI, kgl. Gen. in Oberungarn u. Kmdt. zu Kaschau, † 1611); ∞2 Snesány 3. 7. 1624 Maria *Christina*, T. d. Paul Gf. NYÁRI de BedeG k. k. GFM u. Kmdt. zu Erlau, u. d. Catharina Várday de Kis-Várda, * Kis-Várda 31. 10. 1604, † Schloss Schintau/Szempte 17. 2. 1641, alle drei △ Tyrnau, Jesuitenk (in 1. Ehe ∞ Király-Helmecz 15. 11. 1618 mit Emerich Gf. THURZÓ v. Bethlenfalva Erbobergespan des Arvaer Komitats, † Nikolsburg 19. 10. 1621, △ Schlosskapelle Árva). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Stephan, ksl. Km., * Munkacs 27. 2. 1616, † Wien 4. 6. (7. 4.?) 1641, ∞ Schloss Eisenstadt 26. 9. 1638 Elisabeth, T. d. Emerich Gf. THURZÓ de Bethlenfalva zu Arva u. Zips u. d. Christina Nyari de BedeG * 20. 2. 1621, † Lackenbach/Lakompak 4. 6. (7.?) 1642. – Tochter: Ursula, * Lackenbach 7. 3. 1641, † Eisenstadt 31. 3. 1682, ∞ das. 7. 2. 1655 Paul Gf. (RFst.) ESTERHÁZY (s. im Folgenden). – b) aus 2. Ehe: 2. Maria Magdalena, * 19. 7. 1625, † 7. 5. 1627. – 3. Ladislaus, Obergespan des Kom. Ödenburg, Oberkapitän zu Papa, Ritt. v. Gold. Sporn, kgl. ungar. Km., * Munkacs 31. 12. 1626, gef. Vezekény (Oberungarn) 26. 8. 1652, o Tyrnau, Jesuitenk., ∞ Rechnitz Februar 1650 Eleonora, T. d. Adam Gf. BATHYÁNY u. d. Aurora v. Formentini, * 1. 3. 1633, † 21. 10. 1654. – 4. Catharina, * 18. 8. 1628, † 13. 3. 1630. – 5. Anna Juliana, * 28. 2. 1630, † Schloss Pottendorf 22. 1. 1669, ∞ Eisenstadt 2. 6. 1644 Franz Gf. NÁDASDY, k. k. GR u. Km., kgl. ungar. Judex Curiae, hinger. Wiener Neustadt 30. 4. 1671, beide △ Augustinerk. Lockenhaus. – 6. Michael, * 19. 2. 1632, † 26. 8. 1633. – 7. Anna Christina, * 17. 1., † 5. 4. 1634. – 8. Paul, w. f. – 9. Maria, * Pressburg 2. 2. 1638, † Schloss Ungvár 1684, ∞ 1652 Johann Georg DRUGETH Gf. v. Homonna, k. k. Km., kommand. Gen. zu Kaschau, Obergespan des Ungvarer u. Zempliner Komitats, † 9. 10. 1661. – 10. Franz, * Sempte 17. 2. 1641, † Keresztur 16. 10. 1683, ∞1 Trencsén 2. 7. 1661 Helena Gfn. ILLÉSHÁZY, * 1646, † Trencsén 12. 2. 1669; ∞2 Árva 15. 11. 1670 Catharina TÓKÓLY, * 18. 4. 1655, † Gata 26. 1. 1701 (Nachkommen: Linie zu Papa, bis heute).

III. Paul (I.) (1687) (1.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, Palatin von Ungarn, Herr auf Eisenstadt, Forchtenstein, Landsee, Lackenbach, Lockenhaus, Deutschkreuz, Hornstein, Schwarzenbach, Kittsee, Csobánc, Hegyesd, Smontornya, Kapos, Ozora, Tamási, Koppány, Unterlimbach, Léva, Szádvár, Végles, Tata, Kobersdorf, Kapuvar, Obergespan des Wieselburger u. der schon dem Vater verliehenen Komitate, * Eisenstadt 8. 9. 1635, † das. 26. 3. 1713, ∞1 Eisenstadt 7. 2. 1655 Ursula, T. d. (obigen) Stephan Gf. ESTERHÁZY de Galántha u. d. Elisabeth Gfn. Thurzo de Bethlenfalva,

* auf Lackenbach 7. 3. 1641, † Eisenstadt 26. 3. 1682, beide \triangle das. Franziskanerk.; ∞ 2 das. 9. 8. (8. 9.?) 1682 Eva, T. d. Stephan Gf. v. TÓKÓLY u. d. Maria Gyulaffy v. Rátót, * Käsmark 1. 2. 1659, † Wien 21. 8. 1716, \triangle Maria Lanzendorf, Franziskanerk. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Nicolaus* Anton, DH zu Gran, Propst zu Rátót, B. zu Tininio, * Forchtenstein 31. 12. 1655, † Preßburg 8. 5. 1695. – 2. Paul, * Forchtenstein 8. 9. 1657, † das. 6. 4. 1664. – 3. Catharina. * Eisenstadt 10. 2. 1659, † Forchtenstein 4. 6. 1664. – 4. *Stephan* Joseph, * das. 17. 5. 1660, † Eisenstadt 17. 7. 1669. – 5. *Ladislaus* Ignaz, Dr. theol., Propst zu Rátót, DH zu Preßburg, * Wien 20. 8. 1661, † Preßburg 26. 11. 1689. – 6. Christina, 1685 Augustinerin zu Eisenstadt, Priorin (Josepha), * Eisenstadt 8. 10. 1663, † Forchtenstein 15. 9. 1732. – 7. *Alexius* Dominicus, * Forchtenstein 27. 11. 1664, † Eisenstadt 10. 6. 1673. – 8. *Franz* Augustin, * 1. 3. 1666, † Eisenstadt 12. 6. 1673. – 9. Helena, 1685 Augustinerin zu Eisenstadt (Augustina), * Eisenstadt 25. 5. 1667, † das. 20. 8. 1681(?). – 10. *Johann* Benedict, * Forchtenstein 3. 7. 1668, † Wien 22. 3. 1683, \triangle Eisenstadt. – 11. Ursula, 1685 Augustinerin zu Eisenstadt, * Forchtenstein 1. 3. 1670, † nach 1696. – 12. Michael, (2.) RFst., Erbgraf zu Frakno (Forchtenstein), Majoratsherr, k. k. WGR u. Km., Oberster Hofmeister des Kgreichs. Ungarn, Erbobergespan des Ödenburger Komitats, * Forchtenstein 5. 4. 1671, † Wien 24. 3. 1721, ∞ Wien 24. 5. 1694 *Anna* MarGerita Marchesa de DESSANA, T. d. Carl Joseph Marchese TIZZONE-BIANDRATA aus Piemont u. d. Eleonora de Parella, Stkd., Obersthofmeisterin der K. Wilhelmina Amalia, * 1673, † Wien vor 23. 5. 1755, beide \triangle Eisenstadt. – Töchter: (1) *Anna Eleonora* Margaretha Maria Magdalena, * Wien 4. 3. 1696, † W 27. 9. 1749, ∞ Wien 12. 5. 1715 *Johann* Baptist Wilhelm Gf. PÁLFFY ab Erdöd, gef. Belgrad 17. 8. 1717. – (2) *Theresia* Eva Josepha, * 18. 4. 1697, † Wien 4. 12. 1746, ∞ das. 1. 2. 1730 Ferdinand Carl Gf. v. ASPREMONT-LINDEN, † das. 14. 8. 1772, \triangle St. Michael. – (3) Esther, * 18. 8. 1698, † 13. 10. 1699. – (4) *Johanna* Francisca Xaveria, Wien * 23. 8. 1699, † 23. 2. 1772, Stkd., ∞ Wien 20. 10. 1721 *Michael Anton* Gf. v. ALTHAN, Majoratsherr auf Grubßbach u. Unter-Höflein, k. k. WGR u. Km., † das. 19. 10. 1765. – (5) Julia, † 2 J. alt. – 13. *Georg* Bernhard, * Eisenstadt 24. 4., † das. 13. 5. 1672. – 14. Gabriel, k. k. wirkl. Km., kgl. Statthaltereirat, Obrister eines Husarenregiments, Obergespan des Szaladiensers u. Sümöger Komitats, * das. 15. 4. 1673, † 13. 12. 1704, ∞ Wien 24. 5. 1694 *Margaretha* Christina, T. Otto Ehrenreich RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, k. k. WGR, Km. u. nö. Landmarschall, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Christina Gfn. v. Zinzendorf u. Pottendorf, * 21. 10. 1677, † 1725, Stkd. – Kinder: (a) Joseph, * 4. 6. 1695, † 1697, \triangle Eisenstadt. – (b) Maria Anna, * 1698, † jung. – (c) *Michael* Leopold, * Wien 15. 3. 1701, † das. 3. 1. 1702, \triangle St. Michael. – (d) Maria Josepha, * 1701, † jung †. – (e) Maria *Francisca* Eleonora, * Wien 29. 11. 1702, † das. 31. 1. 1778, Stkd., ∞ Wien 13. 1. 1720 Carl Anton RGf. v. SALM-REIFFERSCHIED zu Bedburg u. Alfter, k. k. WGR u. Km., † 13. 7. 1755. – 15. Paul, * Eisenstadt 15. 6. 1675, † das. 5. 7. 1683. – 16. Anna Julia(na), 1693 Augustinerin in Eisenstadt (Josepha), * Eisenstadt 3. 9. 1676, † nach 1700. – 17. Emerich, * das. 7., † das. 8. 11. 1677. – 18. Anna Theresia, * Forchtenstein 1679, † nach 1692. – 19. *Adam* Joseph, Servit zu Forchtenau, * Wien 2. 6. 1680, † Forchtenau 16. 2. 1720 († 1737?). – b) aus 2. Ehe: 20. *Stephan* Leopold, * Forchtenstein 4. 8., † das. 13. 10. 1683. – 21. Maria Anna *Theresia*, * Eisenstadt 7. 6. 1684, † Pazony 18. 12. 1755 (1775?), Stkd., ∞ 12. 2. 1703 *Georg* Leopold Gf. ERDÓDY v. Monyorókerék, Herr auf Galgóc, k. k. WGR, Km. u. Oberster Hofrichter des Kgreichs. Ungarn, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † 12. 8. 1759. – 22. Catharina Rosalia, * Eisenstadt 1. 9. 1685, † das. 1. 9. 1686. – 23. Francisca Josepha, * 26. 10. 1686, † 24. 4. 1688. – 24. Joseph, w. f. – 25. *Thomas* Ignaz, * 15. 9. 1689, † September 1690 († 22. 9. 1689?). – 26. *Sigmund* Leopold Desiderius, * 23. 5. 1692, † Eisenstadt 22. 8. 1693.

IV. *Joseph* Anton Leopold (3.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, Erbgraf zu Frakno, Erbobergespan des Ödenburger Kom., Majoratsherr, k. k. Km., Obst. eines Husarenregiments, * Eisenstadt 7. 5. 1688, † das. 6. 6. 1721, \triangle das. Franziskaner, ∞ Wien 22. 12. 1709 Maria *Octavia*, Stkd., T. d. Georg Julius Frei- und Panierherr v. GILLEIS zu Sonnberg u. d. Sabina Christina RGfn. v. Starhemberg, * 18. 7. 1689, † Wien 12. 4. 1762, Stkd. – Kinder: 1. *Paul* (II.) Anton (4.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, Erbgraf zu Frakno, Majoratsherr, Erb-Obergespan des Ödenburger Komitats, k. k. WGR, Km., GFM u. Botschafter in Neapel, Inhaber eines Rgts.

Husaren, Oberster Km. im Kgreich Ungarn, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Eisenstadt 22. 4. 1711, † Wien 18. 3. 1762, △ Eisenstadt, Franziskaner, ∞ Luneville (Lothringen) 21. 12. 1734 *Marie-Anne* Luise, Stkd., T. d. Ferdinand Marquis LUNATI-VISCONTI aus Lothringen u. d. Jeanne Therese Louisa de Roquefeille des Puylobard, Hofdame der Elisabeth Charlotte v. Orléans, Hgn. v. Lothringen, * Luneville 29. 8. 1713, † Eisenstadt 4. 7. 1782, beide △ Eisenstadt. – 2. Maria Josepha, * Wien 11. 6. 1712, † das. 3. 6. 1756, Stkd., ∞ das. 8. 10. 1733 *Franz* de Paula Anton Xaver Flavius Joseph Caesarius Gf. v. LAMBERG-SPRINZENSTEIN, Fhr. auf Ortenegg u. Ottenstein, k. k. WGR u. Km., † das. 17. 4. 1765, beide △ St. Stephan. – 3. Anna Maria, * Eisenstadt 18. 5. 1713, † Wien 1. 2. 1717 (7. 4. 1718?), △ Eisenstadt. – 4. Nicolaus, w. f.

V. *Nicolaus* (I.) Joseph Anton (5.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, Erbgraf von Frakno, Majorats Herr, Herr auf Wockschitz, Bartaschow u. Dietschtieryg (Böhmn), k. k. WGR, Km., GFM u. kurböhm. Wahlbotschafter in Frankfurt, Kapitän der adeligen ungar. Leibgarde, Inhaber eines ungar. Rgts. zu Fuß, Oberster Kämmerer im Königreich Ungarn, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Ritt. d. Militär-Maria Theresien-Ord., * Wien 18. 12. 1714, † das. 28. 9. 1790, △ Eisenstadt, Franziskaner, ∞ Wien 4. 3. 1737 Antonia Christina Francisca Maria *Elisabeth*, T. d. *Ferdinand* Bonaventura RGf. v. WEISSENWOLFF, Fhr. zu Sonnegg u. Ennsegg, Fkherr auf Erlach, Parz, Grieskirchen etc., Obersterblandhofmeister in OÖ, Erbschenk des Hochstiftes Passau, ksl. WGR u. Km., LH in OÖ, u. d. Maria *Theresia* Barbara Francisca Josepha Eustachia RGfn. v. Starhemberg, * Linz 21. 3. 1718, † Esterháza 25. 2. 1790, Stkd. – Kinder: 1. Anton, w. f. – 2. Maria Anna, * Wien 27. 2. 1739, † das. 25. 3. 1820, Stkd., ∞ 21. 5. 1758 Anton Fst. v. GRASSALKOVICH zu Gyarak, Herr auf Gödöllő, Hatvan Debrő, Baha u. Komiat, k. k. WGR, Km. u. Oberststallmeister des Kgreichs Ungarn, Obergespan des BodroGer Kom., † 5. 6. 1794, △ Ivánka. – 3. Christina, Augstinerin in Eisenstadt, * 1740, † 1787. – 4. *Nicolaus* Laurenz, k. k. Km. u. OWM, * Wien 10. 5. 1741, † Ödenburg 1809, ∞ Esterháza 3. 8. 1777 Maria *Anna* Francisca, T. d. *Franz* Joseph RGf. v. WEISSENWOLF, Fkherr auf Erlach etc., Obersterblandhofmeister in OÖ, Erbschenk im Hochstift Passau, ksl. WGR u. Km., u. d. Maria *Josepha* Antonia Secundina RGfn. v. u. zu Sprinzenstein, * 2. 2. 1747, † Linz 26. 6. 1822, △ das. – 5. Ferdinand, * 21., † 27. 8. 1747. – 6. *Franz* Xaver, * Wien 1. 2. 1750, † jung. – 5. Elisabeth, * Jänner, † 23. 7. 1751. – 7. *Aloys* Franz, * das. 8. 10. 1757, † jung. – 8. Johann Nepomuk, * das. 6. 6. 1758.

VI. *Anton* Paul (6.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, Erbgraf zu Frakno, Majorats Herr, k. k. GMj., Kapitän der kgl. ungar. Leibgarde, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 11. 4. 1738, † das. 22. 1. 1794, ∞ das. 10. 1. 1763 Maria *Theresia*, T. d. Nicolaus Gf. ERDÓDY de Monyorókerék u. Monoszló u. d. Maria *Antonia* Gfn. Batthyány-Strattmann, * das. 25. 11. 1745, † das. 1. 5. 1782; ∞ 2. 9. 8. 1785 Maria *Theresia*, T. d. *Otto* Franz v. Paula Julius Joseph Anton Philipp August RGf. v. HOHENFELD Fhr. zu Aistersheim u. Almegg u. d. Maria *Anna* Francisca Friedrica RFrn. vom Stain zu Jettingen, * Linz 20. 4. 1768, † Wien 2. 4. 1848, △ Worlik (Böhmen), Stkd., (in 2. Ehe ∞ Wien 28. 1. 1799 *Carl* Philipp Johann Nepomuk Joseph RFst. zu SCHWARZENBERG, Ldgf. zu Sulz u. im Kleggau, Majorats Herr auf Worlik, Hg. Zu Krumau etc., k. k. WGR u. Km., Staats- u. Konferenz-Min., FM u. Hofkriegsratspräs., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. Träger diverser anderer in- u. ausländ. Ord., † Leipzig 15. 10. 1820). – Kinder: 1. *Theresia* Antonia, * Wien 7. 2. 1764, † 1. 6. 1810, Stkd., ∞ Esterháza Franz Gf. CSAKY v. Keresztszeg, k. k. Km., † 29. 4. 1828- 2. Nicolaus, w. f. – 3. Anton Carl, k. k. Km. i. Obstlt., Ritt. d. Maria- Theresien Ord., * Wien 3. 7. 1767, † das. 13. 12. 1790. – 4. Maria *Leopoldina*, * 15. 11. 1776, † 20. 12. 1864, ∞ Wien 25. 7. 1793 Anton RFst. GRASSALKOVICH zu Gyarak, Herr der Hftn. Gödöllő, Hatvan etc., k. k. wirkl. Km. u. GR, Oberststallmeister des Königreichs Ungarn, Obergespan des BodroGer Kom., Großkreuz des kgl. ungar. St. Stephans-Ord., † das. 5. 6. 1794.

VII. *Nicolaus* (II.) Ferdinand (7.) RFst. ESTERHÁZY von Galántha, Majorats Herr, (1804) gefürsteter Gf. v. Edelstetten, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des kgl. ungar. St. Stephans-Ord., des kgl. bayr. St. Hubertus Ord. u. des kgl. Hannover'schen Welfen Ord., k. k. WGR, Km.,

FML, GFZM u. Rgts. Inhaber, Erbgraf zu Frakno (Forchtenstein), k. k. Km., Erbobergespan des Ödenburger Komitats, k. k. Hptm., OberstLt. der kgl. ungar. Adelligen Leibgarde, Krönungsbotschafter in Frankfurt, Ehrenmitglied der k. k. Akad. der Wiss. u. Künste, Herr auf Pfannberg, * Wien 12. 12. 1765, † Como 15. 9. 1833, ∆ Eisenstadt, ∞ Wien 15. 9. 1783 Maria *Josepha* Hermenegildis, T. d. Franz Joseph RFst. v. u. zu LIECHTENSTEIN u. d. Maria *Leopoldina* RGfn. v. Sternberg, * 13. 4. 1768, † Wien-Hütteldorf 8. 8. 1845, Stkd. – Kinder: 1. Paul, w. f. – 2. *Philipp* Nicolaus Joseph, * Wien 10. 3. 1786. – 3. Maria *Leopoldina*, * das. 31. 1. 1788, † Liebeschitz (Böhmen) 6. 9. 1846, Stkd., ∞ Eisenstadt 12. 4. 1806 Moriz Fst. v. u. zu LIECHTENSTEIN v. Nikolsburg, Hg. zu Troppau u. Jägerndorf, Gf. zu Rietberg, Herr auf Meseritsch (Mähren), k. k. FML, Ritt. d. Maria-Theresien-Ord., k. k. FML, † Wien 24. 3. 1819.

VIII. *Paul* (III.) Anton (8.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, Erbgraf zu Frákno, Majoratsherr, ksl. österr. Attaché am kgl. sächs. Hof zu Dresden u. Botschafter in den Niederlanden, Krönungsbotschafter in Reims, Ges. in Großbritannien, k. k. Km., Ritt. d. kgl. ung. St. Stephans u. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 10. 3. 1785, † Regensburg 21. 5. 1866, ∆ Eisenstadt, ∞ das. 18. 6. 1812 Marie *Therese*, T. d. Carl Alexander RFst. v. THURN und TAXIS u. d. Therese Mathilde Hgn. v. Mecklenburg, * das. 6. 7. 1794, † Wien Hütteldorf 18. 8. 1874. – Kinder: 1. *Marie* ThereseCaroline, * Regensburg 27. 5. 1813, † Wessely 14. 5. 1894, Stkd., ∞ Wien 14. 2. 1833 Friedrich Gf. CHORINSKY, Fhr. v. Ledske, Herr auf Hoschtialkow, Fkherr auf Wessely u. Roketnitz mit Sadek, Oberster-Erblandpanierträger in Böhmen, k. k. Km., ER des souv. Malt.-Ord., † Venedig 6. 11. 1861. – 2. *Therese* Amalie Mathilde, Stkd., * Wien 7. 12. 1815, † Wien 28. 2. 1894, ∞ das. 24. 5. 1837 Carl RGf. CAVRIANI, Fkherr auf Unter-Waltersdorf, k. u. k. FML, † Seibersdorf 23. 6. 1870. – 3. Nikolaus, w. f.

IX. *Nicolaus* (III.) Paul Carl (9.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, gefürst. Gf. zu Edelstetten, Gf. v. Forchtenstein, Majoratsherr, k. u. k. Km. u. Mj., Erbobergespan des Ödenburger Kom., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Regensburg 25. 6. 1817, † Wien 28. 1. 1894, ∞ London 8. 2. 1842 Lady *Sarah* Frederika Caroline, T. d. George CHILD-VILLIERS, 5. Earl of JERSEY, u. d. Lady *Sarah* Sophie Fane a. d. H. der Earls of Westmoreland, * 12. 8. 1822, † Insel Jersey (Torquay) 17. 11. 1853, beide ∆ Eisenstadt. – Kinder (insgesamt 6, 2 † jung): 1. Paul, w. f. – 2. *Alois* (Louis) Georg Rudolph, Gen. d. Kavallerie, Kapitän der kgl. ungar. Adelligen Leibgarde, k. u. k. WGR u. Km., Ritt. d. St. Stephans u. d. Leopold-Ord., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 9. 3. 1844, † das. 25. 10. 1912, ∆ Eisenstadt. – 3. Adolph, * 10. 5. 1846, † 1. 2. 1847. – 4. *Sarah* Sophie Caroline. * Wien 16. 3. 1848, † Stuttgart 22. 2. 1885, ∞ Wien 28. 11. 1868 *Nikolaus* Friedrich Karl Fst. Zu HOHENLOHE-WALDENBURG-SCHILLINGSFÜRST, † auf Waldenburg 23. 10. 1886. – 5. Anton *Nicolaus*, k. u. k. Km. u. Rittm., * Wien 16. 1. 1851, † Pottendorf 2. 10. 1935, ∞ Budapest 15. 1. 1880 Maria *Irma*, T. d. Mano Gf. ANDRÁSSY, Obergespan von Torna, Kishont, Zemplén u. Gömör, u. d. Gabrielle Gfn. Pálffy, * Töke-Terebes (Ungarn) 28. 10. 1858, † Pottendorf 16. 11. 1925, Stkd.

X. *Paul* (IV.) Anton Nicolaus Carl Alexander (10.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, gefürst. Gf. v. Edelstetten, Gf. v. Forchtenstein, Majoratsherr, Attaché in London u. im Vatikan, Abgerdner des Kapúvárer Kreises, Obergespan des Wieselburger u. Ödenburger Komitats, ksl. GR, Ritt. d. Ord. vom Gold. Vlies, * auf Lockenhaus 11. 3. 1843, † das. 22. 8. 1898, ∆ Eisenstadt, ∞1 Wien 21. 10. 1868 Maria, T. d. Ferdinand Fst. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. Weinsberg u. d. Anna Pzn. v. u. zu Liechtenstein, * das. 21. 4. 1847, † Ödenburg 1. 4. 1876; ∞2 Dülmen 17. 6. 1879 *Eugenie* Eleonore Marie Luise, Stkd., T. d. *Rudolph* Maximilian Constantin Hg. v. CROY-DÜLMEN, Grand von Spanien 1r Klasse, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies., ER des souv. Malt.-Ord., u. d. Maria *Eleonore* Crescentia Catharina Pzn. zu Salm-Salm, * das. 11. 10. 1854, † Wien 12. 6. 1889. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Nicolaus, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. *Rudolph* Paul Eugen, k. u. k. Km. u. Lt., * Wien-Hütteldorf 27. 5. 1880, † Wien 30. 1. 1962.

XI. *Nicolaus* (IV.) Paul Anton (11.) RFst. ESTERHÁZY de Galántha, gefürst. Gf. v. Edelstetten, Gf. v. Forchtenstein, Dr. rer. pol., Majoratsherr, k. u. k. GR, Km., Erbobergespan des Kom. Ödenburg, Oberstmundschenk in Ungarn, Ritt. d. Ord. vom Gold. Vlies, Großkreuz des päpstl. Pius-Ord., * Wien 3. 7. 1869, † Ödenburg 6. 4. 1920, ∞ Budapest 16. 11. 1898 *Margit* Maria Ludovika, T. d. Anton Gf. CZIRÁKY v. Czirák u. Dénesfalva, Majoratsherr auf Lovasberény, Kom. Fejér, u. d. Alice Gfn. Esterházy de Galántha, * Dénesfalva, Kom. Ödenburg, 11. 8. 1874, † Esterháza 18. 8. 1910, beide ∆ Esterháza. – Kinder: 1. *Marie* Rosa Aloysia Alexa Pauline, * Eisenstadt 25. 1. 1900, † auf Bernstein 30. 11. 1971, ∞ auf Gyuleviz (Ungarn) Johann ALMÁSY v. Zsadány u. Török-Szent-Miklós, † Bernstein 21. 8. 1968. – 2. *Paul* (V.) Maria Aloys Anton Nicolaus Victor, (12.) Fst., letzter Fkherr, Dr. jur. et rer. pol., * Eisenstadt 23. 3. 1901, † Zürich 25. 5. 1989, ∆ Friedhof Manegg in Zürich-Wollishofen, ∞ Budapest 3. 8. 1946 Melinda (Primaballerina der Budapester Oper), T. d. Dr. jur. Dezső OTTRUBAY, Senatspräs. Am OLG Budapest, u. d. Rose v. Schmidt, * Budapest 24. 5. 1920, † Eisenstadt 27. 8. 2014, beide ∆ Franziskanerkloster das. – 3. *Anton* Maria Paul Nicolaus, kgl. ungar. Kadetten-WM der Honvéd-Husaren, * auf Lockenhaus 22. 7. 1903, erm. Sárísáp, Kom. Gran, 31. 12. 1944, ∞ Budapest 22. 10. 1935 Gabriella, T. d. Karl Gf. APPONYI v. Nagy-Appony auf Pálfa u. d. Aglae Pzn. v. Windisch-Graetz, * Lieszkó b. Neutra 24. 4. 1910, † München 16. 2. 1986 (in 2. Ehe ∞ Budapest 8. 1. 1948 Peter Gf. DRASKOVICH v. Trakostyán [Ehe kirchl. annulliert] u. in 3. Ehe Wien 15. 11. 1948 Wladimir Gf. MITTROWSKY v. Mittrowitz [Ehe für nichtig erklärt 1950], † das. 26. 9. 1976). – Sohn: *Anton* Rudolf Marie Georg Christoph Hubertus Johann Karl Aglae, (13. Fst.), * Wien 27. 12. 1936, ∞ München 24. 1. 1986 Ursula, T. d. Maximilian KOENIG, Obstlt., u. d. Anna Magdalena Schönborn, * Nürnberg 2. 10. 1941. – Sohn: *Pál-Antal* Nikolaus Maximilian, * München 18. 2. 1986. – 4. *Ladislaus* Anton Maria Paul Quirinus, Dr. rer. pol., * Lockenhaus 4. 6. 1905, † das. 5. 1. 2000, ∞ Budapest 17. 11. 1929 Maria (Marietta), T. d. Alexander Gf. ERDŐDY v. Monyorókerék u. Monoszlo u. d. Elisabeth Gfn. Draskovich v. Trakostjan, * Vép/Wependorf 26. 2. 1905. – Kinder (alle * Budapest): (a) *Nikolaus* Ladislaus Paul Anton Alexander Maria Michael, * 29. 9. 1932, † Illmitz 16. 5. 1958. – (b) *Elisabeth* Margarethe Alexandra Marie Bernadette, * 2. 5. 1931, ∞ Wien 4. 4. 1956 Georg Gf. v. ENZENBERG. – (c) *Margit* Marie Bernadette Elisabeth Ilona, * 11. 4. 1936, ∞ München 28. 1. (zivil), 19. 2. (kirchlich) 1966 Manfred Gf. v. SCHÖNBORN-WIESENTHEID, † München 6. 4. 1983. – (d) *Ilona* Marie Elisabeth Margit Bernadette Theresia, * 30. 9. 1939, ∞ Wien 31. 8. 1968 Georg Ritt. v. HENNIG. – (e) Katharina Marie Therese Antoinette, * 7. 6. 1943, ∞1 Wien 29. 7. 1967 Nicholas David PILBROW (gesch., Ehe für nichtig erklärt); ∞2 London 2. 4. 1977 (zivil), 3. 3. 1978 (kirchlich) Timothy LANDON. – 5. *Bernadette* Maria Alexia Aglae, * Esterháza 17. 7. 1910, † Bern 18. 4. 1974, ∞ Budapest 26. 6. 1937 Julius Gf. SZÉCHÉNYI de Sárvár-Felsővidek.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 478. Matriken: Wien: St. Michael, St. Stephan. Die Fürsten Esterhazy, Katalog Eisenstadt 1995 (Burgenländische Forschungen Sdbd. XVI); GGTB, HK, 1775ff.; GHdA, FH XIII/1987, 181ff.; Frank I, 285f.; Hyrtl II, 127ff.; Wißgrill II, 432ff.; Leupold I/2 285ff.; Schönfeld I, 11ff.; Adler, Mbl. V/1901, 6, 8; Bourcy, Vermählungen, n. 368, 369; SMbl. III/1956, 337; V/1960, 53; Doerr, Matrikeln, 371, 390, 445, 511, 533, 548, 840; Haan, Sperr-Relationen 1913, 130; Ders., Auszüge 1900, 122, 124; Siebmacher, Bd. 26/1, 86f.; Bd. 26/2, 360, 440, 662; Bd. 33, 45.

F, V

VACCANO (erloschen)

Die Familie war schon um 1600 in der Grafschaft Görz ansässig, ist aber dort nach 1656 nicht mehr anzutreffen (?).

Adelsbest. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Johann Baptist V., JUDr. in Görz, ad personam u. in der Primogenitur, Wien 16. 11. 1624.

W.: Geteilt, oben in Gr. in der Mitte fünf g. Lilien neben einander, unten in R. ein nach rechts aufrecht schreitender g. gekr. Löwe. Off. Helm mit mehrfarbigem Wulst, darüber fünfzackige Krone, Decken r.-g. bzw. w.-g.(?).

Landstandschaften: In Krain 29. 11. 1641 („Vacani v. St. Pass“ = Schönpass/Šempas b. Görz/Nova Gorica?), in Stmk. für Jacob V. u. seinen (ungenannten) Bruder Bischof von Piben/Pedena, 23. 1. 1648.

Johann Baptist VACCANO, JUDr., Tp. Görz 30. 5. 1624, 11. 11. 1637 (∞ Lucretia N., Tp. Görz 25. 8. 1621, 6. 6. 1633). – (Söhne?) Brüder: 1. Jacob, Geh. Reg. Rat, 7. 10. 1627, † Laibach 6. 7. 1648. – 2. Franz Maximilian, Pfarrer zu Reifnitz/Ribnica (Krain), Verordneter in Krain, Generalvikar der Diözese Laibach, 1646 (bestätigt 1649) - 1663 B. von Piben/Pedena/Pičan, 1663 B. von Triest, * Görz 20. 10. 1609, † Triest 15. 8. 1672. – ?3. Johann Carl, * 1622, † Görz 31. 7. 1656, 34 J., ∞1 das. 30. 4. 1645 N., T. d. Rudolf CORONINI Fhr. v. Cronberg, † das. 25. 5. 1665 (in 2. Ehe ∞ das. 10. 7. 1658 mit Simon RGf. THURN). – Julia, ∞ Görz 4. 9. 1637 Adam Fhr. v. GALATHEO. – Anna, ∞ vor 16. 3. 1642 N. GULLIN.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 („Vocan“). MHVK 18/1863, 59; Dizionario Biografico Friulano, friul.net; Catholic-Hierarchy; Schiviz, Görz, Krain (u. a. 501); Frank V, 145; mit anderem W.: eherold.org/emblem/wappen-vacano.

FÄRBER, VÄRBER, VERBER (erloschen)

Kärntner Familie. In der steirischen Linie nach 1676 (erst 1723?) erloschen.

W.: In R. auf gr. Dreieberg ein w. Turm mit vier Zinnen, off. Tor, einem Fenster u. Schusslöchern. – Gekr. Helm: Der Turm auf dem Dreieberg, innerhalb der Zinnen mit rechts zwei w., links zwei r. Straußenfedern besteckt; Decken r.-w. (S. des Heinrich F. 1389: Turm auf Dreieberg).

Landstandschaften: In Ktn. Chunz V. 1399/1402 u. Anton F. 1446, in Stmk. Bernhard V. 1447 unter den Landleuten genannt.

I. Conrad VERBER, Bürger zu Judenburg, 30. 5. 1328. – Kinder: a) Liebhard „der Terkeis“, 1328. – b) Heinrich, w. f. – c) Catharina, seit 30. 5. 1328 Klarissin in Judenburg, 6. 11. 1357, Äbtissin bereits 3. 4. 1361, † nach 10. 10. 1384. – c) Margret, ∞ Friedrich v. ENZERSDORF, beide 6. 11. 1357²²⁴, beide tot 17. 9. 1382. – d) Reicher „der Verber“, zu Drasing (Ktn.), 17. 3. 1356, 9. 6. 1361 (Vetter der Brüder Hans u. Heinrich), 7. 11. 1366, 21. 1. 1379, 17. 9., 23. 10. 1382, ∞ N. N., 21. 6. 1379. – Ulrich der VERBER, Vetter der Brüder Hans u. Haintzel Verber, 13. 10. 1366.

II. Heinrich (I.) FÄRBER v. Frauenstein, 1328, 12. 5. 1344, tot 24. 6. 1354. – Kinder: 1. Hans, 24. 11. 1360, 5. 6. 1362, tot 29. 4. 1363, ∞ vor 9. 6. 1361 Anna, T. d. Hans v. FRAUENSTEIN, 19. 10. 1366 (in 2. Ehe ∞ mit ihrem Schwager Heinrich VERBER, dem Folgenden). – 2. Heinrich, w. f. – 3. Anna, tot 13. 5. 1361, ∞ (Nycla, 12. 5. 1344?) WENIGER, tot 1361. – 4. Magdalena (Schwester der Erben des vor 1354 † Heinrich), Klarissin in Judenburg 24. 6. 1354, † nach 13. 6. 1405.

²²⁴ Quellen zur Geschichte der Stadt Wien I. Abt., VIII. Bd. (1914), n. 4123; Wichner, Clarissenkloster, 396.

III. HEINRICH (II.) (Haintzel) VERBER zu Frauenstein (Ktn.), 13. 5., 9. 6. 1361, 13. 8. 1376, 12. 8. 1379, ∞ vor 13. 10. 1366 Anna, T. d. Hans v. FRAUENSTEIN, Wwe. seines Bruders Hans (!), 12. 8. 1379 (ungenannt). – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – noch andere Geschwister.

IV. Heinrich (III.) VERBER zu Frauenstein, Landesverweser in Ktn., 9. 3., 10. 4. 1389, tot 10. 11. 1391, ∞1 N. N.; ∞2 Catharina, T. d. Meinhard FLORIANER, Wwe. 10. 11. 1391. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna, ∞ 17. 8. 1394 Friedrich v. SPANGSTEIN, beide 15. 2. 1395. – 2. Heinrich, w. f. unter Erste Linie. – 3. Meinhard, s. unter Zweite Linie. – 4. Jörg, 14. 2. 1395. – 5. Conrad (I., Chunz), Hofmeister des Gf. Hermann v. Cilli, 5. 8., 17. 10. 1388, 10. 11. 1391, 10. 7. 1407, tot 1429/1441, ∞ N. N. – Tochter: Agnes, ∞ 1429/41 Niclas v. PISWEG, 1443. – 6. Anton, s. unter Dritte Linie. – Schwestern: a) Margret, Äbtissin der Klarissen zu St. Veit a. d. Glan, 27. 8. 1403 – 2. 4. 1437 (30. 4. 1441 ist bereits Margret Maennzl Äbtissin, Stia St. Paul i. L., St. Paul U 409). – b) Gertraud, 27. 8. 1403

Erste Linie

V. Heinrich (Hainzlein, IV., Heidenreich) VÄRBER zu Frauenstein, 15. 2. 1395, 8. 2. 1414, 30. 1. 1416 Bggf. zu Mannsberg, 25. 6. 1422, 15. 11. 1423,²²⁵ 17. 4. 1429, 4. 11. 1431, ∞ vor 30. 8. 1403 Ursula, T. d. Aeckerlein MOSERN zu Flatschach (Stmk.), 1. 7. 1406, 1420. – Kinder: 1. Bernhard, 15. 11. 1423, 7. 5. 1447, 18. 8., 18. 10. 1455 Schaffer zu St. Georgen a. L., ∞ Petronella, 1448/55. – 2. Jörg, 15. 11. 1423, 1459, 1462 (1455/68). – ?Tochter: Anna, tot 1451, ∞ Gottfried (IV.) KRUG. – 3. Hans, 15. 11. 1423. – 4. Paul, 15. 11. 1423, 1448/55. – Pankraz, 1423 im Lehenbrief nicht genannt, 1446. – ?6. Barbara, 1429. – Reicher, vor 1451(?).

Zweite Linie auf Frauenstein in Kärnten

V. Meinhard FÄRBER auf Frauenstein, zu Hohenstein, Pfleger zu Liechtenstein (b. Judenburg), Landesverweser in Ktn., 15. 2. 1395, 15. 11. 1423, 27. 1. 1432, 25. 1. 1439 Pfleger in Ktn., 1444, 1448/55, ∞1 Agatha, T. d. Andrä v. TEUFFENBACH zu Teufenbach, tot 11. 1. 1430; ∞2 Anna, T. d. Conrad WÜRE, Landschreiber in Stmk., beide 13. 8. 1450. – Kinder: 1. Conrad (II.), zu Frauenstein u. Rotenstain, Ritt., Pfleger auf Frauenburg, Liechtenstein u. Glanegg in Ktn., sbg. Hptm. zu St. Andrä i. L., Landesverweser in Stmk., ksl. Rat (19. 2. 1492), 18. 7. 1460, 2. 6. 1469, 7. 9. 1484 Einnehmer in Ktn., 30. 1. 1485 auf dem Turm zu Hallegg, 5. 12. 1487,²²⁶ 30. 8. 1492 (noch Pfleger zu Glanegg), Ritt., ksl. Rat, test. 10. 6. 1497, ∞ vor 6. 12. 1472 Margaretha, T. d. Jörg HALLECKER, † nach 10. 6. 1497. – Kinder: (a) Martha, ∞1 17. 6. 1483 Sigmund WELZER v. Feistritz u. Spiegelfeld, Amtmann zu Oberwölz, Hofrichter zu Admont, Landesverweser in Stmk., Regent der nö. Lande, lebt 1520, tot 15. 11. 1522; ∞2 Christoph WUCHERER. – (b) Conrad (III.), † (Frauenstein 1487?²²⁷) vor dem Vater. – (c) Agnes, Frau auf Frauenstein, Nussberg, Rottenstein u. Hallegg (Ktn.), † nach 19. 3. 1505, ∞1 1481 Andreas HOHENWARTER zu Gerlachstein auf Lemberg b. Cilli, oberster Truchsess in Ktn. u. an der Windischen Mark, ksl. Rat u. Hptm. zu Ober-Cilli, † 1489; ∞2 vor 1492 Balthasar v. LUEG, Bggf. v. Lienz, Erbmarschall in Görz, 10. 6. 1497; ∞3 vor 6. 2. 1499 Andreas WELZER zu Eberstein u. Rottenstein, † nach 1511. – ?(d) N., ∞ Sigmund v. RACKNITZ. – 2. Barbara, 6. 12. 1472, 6. 2. 1499. – 3. Margret, 10. 6. 1497.

²²⁵ Er u. seine ungenannten Geschwister mit Liechtensteiner Lehen belehnt, Brunner, Lehensbuch, 79; 1414: StLA, AUR 4544a.

²²⁶ Tangl, Lavant, 202.

²²⁷ R. Härtel in FgLkSt XXVII/1974, 308f. hat zwei verschiedene Konraf V. als Bggf. auf Liechtenstein u. Frauenburg! Conrad F. zu Frauenstein, Pfleger zu Glanegg, Oheim der Catharina Matschacher geb. v. Khünburg zu Khünegg, 28. 6. 1488, Conrad F. (ohne Bezeichnung) 16. 11. 1490 (UB Khünburg, n. 362, 380)!

Dritte Linie auf Nechelheim und Farrach in Steiermark

V. Anton (I.) FÄRBER, 9. 4., 31. 12. 1413 Bggf. zu Reifnitz, 22. 5. 1425, 4. 3. 1426 Landesverweser in Ktn., 10. 7. 1437 (S.: Turm), 29. 6. 1450, 27. 5. 1459, 1467, tot 1473, ∞1 vor 22. 5. 1425 Kathrei, T. d. Jörg ÄKKERL v. „Mostüm“, tot 1432/46; ∞2 Gertrud, T. d. Sixt LEMBACHER, beide 6. 9. 1467, sie lebt 1473. – Söhne: 1. Niclas, 1454²²⁸, 27. 5. 1459 (1455/68 mit Bruder Paul genannt²²⁹), 1462. – 2. Paul, w. f. – 3. Jörg, 1455/68 (1462).

VI. Paul (II.) FÄRBER, zu Drasing, Freudenberg u. Frauenstein (Ktn.), 1454, 27. 5. 1459, 20. 5. 1466, 4. 12. 1473 zu Freudenberg, tot 1. 1. 1486, ∞1 vor 1455 Petronella, T. d. Hans VETTER in Friesach; ∞2 Margaretha, T. d. Bernhard KRABATSDORFER zu Nechelheim (Stmk.), 29. 4. 1473. – Kinder: 1. Franz, zu Drasing (Ktn.) u. Nechelheim, Pfleger zu Schachenstein, 22. 5. 1492, 25. 5. 1499, 31. 7. 1514, ∞ N. v. LENGHEIM, Schwester des Jörg (dieser 11. 1. 1507 Färbers Schwager). – 2. Ursula, ∞ Jörg KAZIANER, Pfleger zu Kaisersberg (Stmk.), beide 1. 11. 1479.

VII. Christoph FÄRBER zu Nechelheim²³⁰, ∞ 15. 6. 1510 Ottilia, T. d. Wilhelm GRASWEIN zum Weyer, ksl. Truchsess, u. d. Afra Winkler zu Hainfeld, test. 19. 4. 1548 (in 2. Ehe ∞ mit Philipp v. TRAUTTMANSDORFF, Ritter, † zwischen 1536 u. 1548). – Söhne: 1. Christoph, gef. als Fähnrich bei Esseg 1537. – 2. Achaz, w. f.

VIII. Achaz FÄRBER zu Nechelheim, † 1569, ∞1 Beatrix, T. d. Hans MONSDORFFER, † 1540; ∞2 13. 2. 1541 Sabina, T. d. Jacob v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg u. d. Cordula v. Windischgratz, tot 1572. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ursula, * 1540, † 16. 6. 1569; ∞1 7. 4. 1555 Bernhard RFhr. v. TEUFFENBACH, † 15. 9. 1576, beide ∆ Pfarrk. Teufenbach. – b) aus 2. Ehe: 2. Juliana, ∞1 Caspar v. MOSHEIM; ∞2 Unterstainach 30. 11. 1572 Jacob v. STAINACH zu Unterstainach. – 3. Hans *Jacob* zu Farrach u. Nechelheim (Stmk.), † 1604, ∞ 6. 12. 1573 Margaretha, T. d. Melchior v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Farrach u. d. Catharina v. Herbersdorf, lebt 10. 7. 1582; ∞2 Judenburg 22. 10. 1589 Benigna, T. d. Veit v. EIBISWALD zu Thürn u. d. Rosina v. Kollnitz, test. 2. 2. 1591 (in 1. Ehe ∞ Wolfsberg 1. 2. 1573 mit Wolf v. STAINACH zu Pichlarn). – 4. Franz, w. f.

IX. Franz FÄRBER zu Nechelheim, verkauft Nechelheim 9. 9. 1613, ∞ Leoben Februar 1577 Barbara, T. d. Christoph v. SAURAU zu Festenburg u. d. Margaretha Werner. – Söhne: 1. Christoph, w. f. – 2. Franz, ∞ N. v. MANNDORFF.

X. Hans *Christoph* FÄRBER zu Farrach, † (auf Farrach) 1627 vor 21. 4., ∞ vor 1603 *Maria Magdalena*, T. d. Moriz JÖSTL zu Lind, Felden, Kalsberg u. Schrattenberg, u. d. Judith v. Eibiswald zu Thürn, † Farrach (2.) 1. 1650, ∆ 2. 1. Lind b. Zeltweg. – Kinder: 1. *Moriz* Christoph, ∆ Filialk. Siegeldorf (Lavanttal). – 2. Hans *Christian*, ∆ das. – 3. Hans *Jacob*, Herr auf Farrach u. Nechelheim, † nach 26. 3. 1658, ∞1 Catharina N., lebt 28. 10. 1630; ∞2 Sidonia, T. d. Christoph SCHAFFMAN v. Hemerles u. d. Ursula Tollinger, 28. 6. 1650, 26. 3. 1658; ∞3 (Hk.) Esther, T. d. Georg TOBLER u. d. Maria. – ?Tochter: Maria Helena, † (Farrach) 12. 3. 1723, ∞ Judenburg 27. 1. 1687 Johann Hilarius MACKO, Herr auf Buchegg im Saggautal, lebt 29. 2. 1713. – Kinder (aus 2. Ehe): (1) Carl, 1654 Student, lebt 22. 10. 1676. – (2) Otto Ehrenreich, 1654 Student, lebt 22. 10. 1676. – (3) Maria Sophia, ∞ auf Farrach 1. 5. 1668 Johann Claudius AMIOT, Lt. im Drag.-Rgt. Jacques Gerard. – 4.

²²⁸ Des Niclas u. Paul Stief- oder Halbbrüder sind Balthasar u. Wilhelm Ratenberger (= Rotenberger), HHStA, St. Paul i. L.

²²⁹ Da im Liechtensteiner Lehenbrief vom 15. 11. 1423 nur die 4 Brüder Bernhard, Georg, Hans u. Paul u. kein Niclas genannt wird, gibt es zwei Paul F.!

²³⁰ FB Herberstein, 389 u. Bucelinus III, 409 haben Christoph F. ∞ Ottilia Graswein als Eltern des Achaz; Bucelinus hat als Christophs Vater Friedrich F. im Mürzthal, ∞ N. Graswein, 38 hingegen Franz, Sohn des Conrad u. d. Margaretha v. Holleneck.

Anna *Rosina*, Frau auf Farrach, † Judenburg 16. 10. 1680, ∞ Hans Friedrich ZACH zu Großlobming, Einöd u. Farrach, † 7. 5. 1662, △ Lind b. Zeltweg. – 5. Judith, 12. 1. 1664. – 6. Hans Jacob, 10. 1. 1652. – ?6. Ottilia, † ledig 16. 1. 1648, 66 J., △ Lind b. Zeltweg.

Ohne Anschluss:

Am 9. 6. 1286 wird in Pettau ein Herman der Färber genannt (Brugger/Wiedl 1, n. 67).

o. D.: Hans Jacob F., ∞ (StLA, LR Moser v. Moshart, K. 753, Inv. Moriz Anton M. v. M. 1739, Seckauer Urk. n. 6). – Hans Jacob Färber, Büchsenmeister unter der bayrischen Artillerie, † St. Peter in der Au 7. 11. 1686 (StB St. Peter in der Au).

N.B. : Die Familie ist nicht identisch mit einer gleichnamigen Wiener Bürgerfamilie.

FHKA, AUR. HHStA: Millstatt OSB; SbgE; St. Paul i. L.(alle) Urk. KLA, AUR. StA St. Paul i. L., St. Paul U 264, 293, 345, 348. StLA: AUR; LR Färber, K. 192, H. 1-3 (benützt); K. 199, fol. 13', Inv. Hans Feurer 1672; K. 272, H. 1, fol. 107'f.; K. 392, fol. 155'; K. 616, fol. 42'; K. 681, H. 10, Inv. Maria Helena v. Macko geb. Färber 1724, Urk. 9; K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. 403, 404; K. 1418; K. 1486/I. MC 10, n. 896, 1091, 1145; 11 n. 43, 230, 240, 292, 460 (fol. 27); A Voitsberg Stadt, K. 83, H. 228, fol. 32ff. Matriken: Lind b. Zeltweg, Judenburg St. Nikolaus. Chmel, Geschichte I, 353; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 189; Göth 1862, n. 938; Schroll, UB, n. 301, 385, 386, 580; Ders., Lehenverzeichnisse, 307, 316, 330, 334; Lebmacher, 156f., 181; Tomaschek, Regesten 1863, 122 n. 496, 129 n. 561; Lang, Sbg. Lehen, n. 139, 193/4, u. Seckauer Lehen, n. 91; Lang/Metnitz, n. 24/1-2, 65; RI Regg.F.III. H. 13 n. 200; Brunner, Lehensverzeichnis, 78f., 81; Krones, 236; Weiß, 255; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 6; Seuffert/Kogler, 139; Bucelinus III, 38, 430; FB Herberstein, 388ff., 409; Wichner, Clarissenkloster, 396, 400, 402, 410f., 419; Tangl, Lavant, 470; Siebmacher, Bd. 26/2, 380; Beckh-Widmanstetter, Studien, 72; Naschenweng, Heiratsstatistik (Färber); Baravalle/Knapp II, 76f., 186f.; Schmutz I, 343; Siegenfeld, 22; BKStGqu 3 (1866), 29; MHVSt 12/1863, 14; MMK 14/1901, 41f. n. 17; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 31 A 83 u. 3, 155, 286 (n. 210); FgLkSt XXVII/1974, 28f.; Brunner, Lehensbuch, 78 n. 65, 79 n. 70; Stumberger, 127ff., 139ff., 379, Henckel II, 29 u. Anhang Stammtafel Halleg-Ferber-Welzer; KBK II, 17, 61, 64; Adler, Zs. 7 (XXIII)/1967, 251; 12 (XXVI)/1981, 202 A 33; SMbl II/1954, 249 (andere Genealogie!); ZHVSt, 14/1916, 91; Pichler, Wappensaal n. 289; Wutte, Wappen, 125, 128.

FÄREL s. Varl

FALBENHAUPT (erloschen)

Aus Unterkärnten stammend, dann in der Steiermark. Erloschen 1720.

StW: Ein kahlgestirntes, langhaariges, kinnbärtiges Haupt mit Hals (1382, Weiß 57f.). Später: In W. ein linksgewendeter, graubärtiger, r. gekleideter Mannesrumpf mit w. Kragen u. r. gestülptem g. Hut, von dem rückwärts eine b. Straußenfeder hängt. Umgekr. Helm, der Mannesrumpf in die r.-g. Decke übergehend.

W.ver. durch Ehg. Karl v. Innerösterreich für Jacob F. (als Enkel einer Harder) mit dem Wappen der † Familie Hard(er), 18. 2. 1574.

W.: Geviert mit Herzschild (StW), 1 u. 4 in R. ein w. Doppelhaken (woher?), 2 u. 3 in B. auf gr. Dreieck ein springendes Eichhörnchen (Harder). Drei umgekr. Helme: I StW. II wachsendes r. gekleidetes Männchen mit g. Gürtel, Kragen, Hutstulpe u. Stab in der Rechten, die Linke auf die Brust gelegt, Decken r.-w. (woher?). III das Eichhörnchen sitzend, Decken b.-w. (Harder).

W.verm. durch Ehg. Ferdinand II. von Stmk. für Bernhardin F. zu Falbenegg (dessen Frau Wandula eine Drächsler war) mit dem der † Drächsl, 25. 6. 1613. Dabei wurde im vorhin beschriebenen W. in 2 das Harder'sche Feld durch das StW der Drächsler (in W. ein r. Schrägbalken, oben mit einer auf-, unten mit einer abwärts stehenden r. Rote an zweiblättrigen Stiel) ersetzt u. deren Helm als vierter auf den Schild gesetzt.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für das ganze Haus Falbenhaupt zu Falbenegg, Wien 21. 7. 1623 s. a.

W.verm. mit dem der † Drächsl von demselben für Gottfried Fhr. Falbenhaupt (∞ mit Catharina Drächsl), 9. 4. 1624 (wie vorher bei Bernhardin).

Grafenstd. von K. Leopold I. für Georg Ferdinand Fhr. v. F., Wien 30. 4. 1692 s. a.

Landstandschaften: In Stmk. vor 1567, in Krain 7. 6. 1631 u. in Ktn. 1631 (u. 1639) für Gottfried Fhr. v. F.

I. Brüder: 1. Herman der VALBENHAUPT zu Griffen, Ktn, 1307,²³¹ Griffen 25. 5. 1309, 9. 6. 1318, 6. 7. 1327, ∞ Preyden, 2. 2. 1323. – Kinder?: 1) Georg, w. f. – 2) Dietmar, zu Griffen, 1339, 1346,²³² ∞ Selden v. WEISSENECK (1346). – 2. Niclas der VALBENHAUPT zu Griffen, 1307, Griffen 25. 5. 1309, 4. 7. 1313, 8., 19. 1. 1328, beider Muhme: Frau Mechtild v. GRIFFEN, 5. 3. 1311. – 3. Dyetreich, 8. 1. 1328, ∞ Almuet, beide 1345, 13. 1. 1350. – Hans (Jans) der VALBENHAUPT, ∞ N. N., beide (u. Jans Vetter Georg Valbenhaupt) 24. 6. 1367. – ?Sohn: Heydlein, 18. 2. 1369.

II. Georg der VALBENHAUPT, Ritter, 1339, 1347 u. 19. 7. 1359 Bggf. zu Griffen, 24. 6. 1367, tot 18. 2. 1369, ∞1 24. 2. 1335 Kathrey, T. d. Engelein v. KHÜNBURG zu Khünburg u. d. Elspet; ∞2 Ursula (Ursel), Wwe. 18., 25. 2. 1369, lebt 2. 10. 1369. – Söhne aus 2. Ehe (18. 2. 1369: Ursula u. ihre Söhne = Stiefsöhne?): 1. Heinrich, 11. 8. 1366, 4. 5. 1382, 1391 Pfarrer zu Haimburg, Ktn. – 2. Dietmar, zu Griffen, 25. 2. 1369, 10. 4. 1382, 12. 3. 1389, 21. 10. 1402, 1. 5. 1409, 1412, tot 17. 4. 1429, ∞ Dorothea, T. d. Heinrich PORTENDORFER u. d. Dorothea, 18., 25. 2. 1369, 10. 4. 1382, 4. 5. 1384, Wwe. 17. 4. 1429. – Sohn: Andre. 17. 4. 1429²³³. – Georg, 25. 2. 1369, tot 10. 4. 1376, ∞ Anna, T. d. Albrecht v. WERFEN, Bggf. zu Neudenstein, u. d. Erentraud, 18., 25. 2. 1369, Wwe. 10. 4. 1376, test. 13. 7. 1394, tot 25. 4. 1399, ∆ Griffenthal (in 1. Ehe ∞ mit Veit GURMUNDER, tot 13. 7. 1394). – 4. Hermann, 25. 2. 1369, 21. 7. 1382, 21. 10. 1402, ∞1 N. N., 18., 25. 2. 1369; ∞2 Beatrix, mit ihrem Mann 15. 7. 1405. – Maennel der FALBENHAUPT, 5. 10. 1382.

II. Hans (Henslein, Jan) der VALBENHAUPT, Bggf. zu Griffen, (Sohn des obigen Niclas?), 19. 6. 1360, 25. 2. 1369, 4. 5. 1382, ∞ N. (LUBEGKER oder LÖSNITZER), 4. 9. 1365, beide 24. 6. 1367 (Jans Vetter Georg), 4. 10. 1370. – Söhne (?) 1. Christoph, w. f. – 2. Hans, 1424, 1427, 1431. – ?3. Georg, 1421 Domdechant zu Gurk, † 29. 11. 1447.

III. Christoph der VALBENHAUPT, Bggf. zu Mautenberg (= Hohenmauthen/Muta a. d. Drau), 2. 2. 1419, 9.-19. 11. 1421, 1427, 1431, ∞ N. N. – Sohn: Andreas, w. f.

IV. Andreas FALBENHAUPT, 3. 6. 1443, Meußling 5. 12. 1459, tot 11. 5. 1491, ∞ Veronica PRUNER, Meußling 5. 12. 1459. – Kinder (alle genannt Meußling 5. 12. 1459): 1. Hans, 1. 3. 1476. – 2. Laurenz. – 3. Anton, w. f. – 4. Margaretha. – 5. Barbara.

V. Anton FALBENHAUPT, Meußling 5. 12. 1459, 1. 3. 1476, 11. 5. 1491, 9. 10. 1502, † nach 4. 2. 1511, ∞ 7. 10. 1481 Magdalena, T. d. Anton v. THURN, Hptm. zu Triest, Gouverneur u. Gen.-Kapitän zu Görz, u. d. Amorosa v. Landenberg gnt. v. der Vesten, † 1538, ∆ Minkendorf (in 2. Ehe ∞ mit Georg v. LAMBERG auf Ortenegg, † 1499, ∆ Pfarrk. Laas). – Kinder: 1. Lorenz, w. f. – 2. Afra, ∞ N. SCHRAMPF. – 3. Elisabeth, † nach 26. 4. 1532, ∞1 (Hb.) 14. 1. 1509 Georg HENGSPACHER, † vor 28. 5. 1512; ∞2 (Hb.) 7. 5. 1520 Sigmund v. WILDENSTEIN zu Wildbach, † 1570 vor 26. 4., ∆ Pfarrk. Groß St. Florian. – 4. Rosina, ∞ N. HURNUSS. – ?5. Christoph, soll 1496 nach April N., T. d. Andre PLAZOLLER heiraten.

VI. Lorenz FALBENHAUPT, 21. 8. 1525 bamberg. Vizedom auf Hartneidstein, † 2. 9. 1554, ∞ vor 30. 12. 1530 Margaretha, T. d. Andrä FREISTEINER u. d. Magdalena Harder v. Hart, † 1. 5. 1544. – Kinder: 1. Jacob, w. f. – 2. Franz, tot 30. 4. 1560. – 3. Anna, * 26. 6. 1519, † 15. 1. 1581. –

²³¹ Wißgrill III, 1ff. (wohl aus Wurmbrand, Collectanea, 81).

²³² Wurmbrand, Collectanea, 81.

²³³ Ein Andre Valbenhaupt war von 1453-1464 (†) Pfarrer der Stift St. Florianer Pfarre Niederwaldkirchen (OÖ), StIA St. Florian, Urk.

4. Barbara, † jung. – 5. Apollonia, 24. 6. 1554, tot 30. 4. 1560. – 6. Dorothea, † jung. – 7. Magdalena, † jung. – 8. Sophia, * 8. 5. 1525, † nach 24. 1. 1575, ∞ Alexander RÜDT v. Collenberg.

VII. Jacob FALBENHAUPT, † 8. 3. 1586, ∞1 17. 2. 1555 Sophia, T. d. Andrä RINDSCHEIT zu Schielleiten u. d. Polyxena Leininger, † 2. 7. 1569; ∞2 Graz 29. 1. 1570 Eva, T. d. Georg v. KAINACH zu Einödthof u. d. Clara Gall v. Rudolfseck, 1. 4. 1587, tot 16. 4. 1598. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Bernhardin, w. f. unter Erste Linie. – 2. Zacharias, * 12. 3. 1558, † 1613, △ Pfarrk. Gleisdorf, ∞ Fürstenfeld 4. 12. 1588 Wilburg, T. d. Hans HERZENKRAFFT zu Lembach u. d. Anna Gall v. Rudolfseck, † 1614, kurz vor 3. 6. – 3. Hans Jacob, s. unter Zweite Linie. – 4. Polyxena, † ledig. – 5. Euphrosyna, † ledig. – 6. Rosina, * 24. 6. 1564, † nach 20. 8. 1593 (lebt 1648/49?). – b) aus 2. Ehe: 7. Benigna, * 10. 6. 1571, † Graz 10. 2. 1624, △ das. St. Andrä, ∞ Fürstenfeld 4. 2. 1590 Andrä PRANDTNER zum Winterhof u. Mirzhof, † März 1604. – 8. Margaretha, * 21. 6. 1573, † Graz 30. 3. 1648, △ Karmeliter, ∞ vor 30. 3. 1592 *Caspar* Adam SCHRAMPF v. u. zu Aichperg, † 14. 5. 1626 oder kurz davor.

Erste Linie auf Falbenegg

VIII. Bernhardin v. FALBENHAUPT zu Falbenegg u. Mühlhausen, * 9. 2. 1557, † 1615, ∞1 Graz 21. 12. 1584 Elena, T. d. Gilg v. SAURAU auf Laubegg, Premstätten, Rohrbach u. Salla, steir. Landmarschall u. d. Martha Zollner v. Massenber, lebt 9. 5. 1596, tot 2. 4. 1609; ∞2 (Hb.) 15. 11. 1609 Wandula, T. d. Bernhardin DRÄCHSL zu Neuhaus u. d. Luzia Mürzer²³⁴, test. auf Stubenberg 17. 4., tot 20. 6. 1617. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Martha, † Regensburg 1633. – 2. Polyxena, † ledig. – 3. Euphrosina, † ledig (Euphrosyna u. Polyxena nach Stadl T. d. Jacob F. u. d. Sophia Rindscheit!). – 4. Jacob, w. f. unter Erster Ast. – 5. Gottfried, s. unter Zweiter Ast. – b) aus 2. Ehe: 6. Sophia, Herrin auf Buchenstein u. Limberg, † im Amthof zu Schwanberg 20. 1. 1685, 85 J., △ Pfarrk. Schwanberg, ∞ Graz 25. 8. 1630 Andreas KEMPINSKI auf Schwisitz u. Limberg, ksl. Truchsess, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † (Graz oder Limberg) 10. 8. 1639. – 7. Anna Catharina, 21. 6. 1617. – 8. Anna Susanna, 21. 6. 1617 (eine von beiden † als *Schwester des Herrn v. Valtenhaubt* † Graz 4. 11. 1625, evang.). – 9. Maria Elisabeth, † als Wwe., ∞ (Hb.) 8. 5. 1633 Jacob Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Vasshof, † 1656 (kurz vor) 3. 4.

Erster Ast

IX. (Hans) Jacob (1623) Fhr. v. FALBENHAUPT zu Falbenegg, ksl. Rat, † 1639, kurz vor 3. 9., ∞ (Hv.) Graz 3. 2. 1619 Johanna, T. d. Bernhardin Fhr. v. MINDORF auf Feistriz u. d. Regina v. Ratmannsdorf, † 1652, kurz vor 13. 9. – Kinder: 1. Georg Sigmund, w. f. – 2. Helena Regina, * Graz 24. 5. 1628, tot 15. 2. 1651, ∞ das. 2. 8. 1643 Georg Sebastian KUGELMANN Fhr. v. Edenfels zu Kopreinig u. Gilgenpichl, † das. 10. 4. 1670.

X. Georg Sigmund Fhr. v. FALBENHAUPT auf Falbenegg, * Graz 19. 4. 1627, † Fürstenfeld 19. 10. 1650, ∞ Graz 25. 8. 1648 Marianna Theresia, T. d. Georg v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz u. d. Anna Leonora, T. d. Frn. v. Teuffenbach zu Teufenbach u. Maßweg (in 2. Ehe ∞ das. 15. 2. 1651 mit ihrem Schwager Georg Sebastian KUGELMANN Fhr. v. Edenfels, Herr zu Kopreinigg, Landrat in Stmk., † das. 10. 4. 1670, △ Hl. Blut). – Sohn: Georg Ferdinand, 1692 Gf., Herr auf Falbenegg, Mühlhausen u. Dornhofen, ksl. WGR u. Km., Statthalter in Stmk., * Graz 18. 7. 1649, † das. 10. 1. 1720, △ Schwanberg, Kapuziner (Letzter des Geschlechts).

Zweiter Ast

IX. Gottfried (1623) Fhr. v. FALBENHAUPT auf Dornhofen, ksl. Km., Oberstallmeister u. Hofkriegspräs., † (auf Dornhofen ?) 1641, kurz vor 17. 10., ∞1 (Hb.) Graz 9. 3. 1614 Catharina, T.

²³⁴ Nach Stadl, V, 81ff. ist sie T. d. Philipp D. u. d. Wagkin.

d. Bernhardin DRÄCHSL zu Neuhaus u. d. Luzia Mürzer, † Graz 1. 3. 1615; ∞2 das. 24. 11. 1624 Clara Esther, T. d. Bernhardin DRÄCHSL zu Neuhaus u. d. Anna Maria Scheidt zu Leitersdorf, † das. 10. 12. 1629, ∆ St. Andrä; ∞3 (Ha.) Wien 6. 3. 1639 Anna Maria, T. d. Hans Georg Fhr. v. ROTHAL zu Thalberg, Herr auf Feistritz, ksl. OWM u. d. Anna Eleonora v. Heussenstein, † Graz 27. 7. 1665, ∆ Jesuiten (in 2. Ehe ∞ Graz 3. 11. 1648 mit Wolf Ruprecht (1665) RGf. v. RINDSMAUL, Fhr. zu Frauheim, Herr auf Bärnegg in der Elsenau, † das. 29. 4. 1683, ∆ Jesuiten). – Tochter aus 2. Ehe: *Maria Rosina* Isabella, † Graz 17. 12. 1663, ∞1 das. 20. 11. 1642 Christoph Friedrich Fhr. v. EIBISWALD, † das. 3. 2. 1658, beide ∆ Karmeliter; ∞2 Johann Herward KAZIANER (1665) RGf. v. Katzenstein, Fhr. zu Flödnig, Piberbach u. Stainhaus, Herr auf Spielfeld, ksl. Km, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Windischen Mark, Landesverweser in Krain, LH von Görz, † Laibach 13. 10. 1681.

Zweite Linie auf Mühlhausen

VIII. Hans *Jacob* v. FALBENHAUPT, Herr auf Mühlhausen a. d. Raab, * 11. 5. 1559, (Mühlhausen) im April 1596, ∞ Fürstenfeld 4. 12. 1588 Anna Regina, T. d. Gilg v. SAURAU auf Laubegg u. Premstätten u. d. Martha Zollner v. Massenberg, † (Mühlhausen) 1596, kurz vor 9. 5. – Kinder: 1. Georg Christoph, w. f. – 2. Anna Margaretha, † jung (Graz 25. 6. 1625 ?). – 3. Florentina, † Graz 23. 11. 1627, ∆ St. Andrä. – 4. *Susanna*, † das. 8. 4. 1653, ∆ 9. Gleisdorf.

IX. Georg Christoph (1623) Fhr. v. FALBENHAUPT, Herr auf Falbenegg u. Mühlhausen, ksl. Rat u. Km., laa. steir. Einnnehmer u. Kriegszahlmeister der Windischen u. Petrinischen Grenzen, † Graz 26. 7. 1640, ∆ Franziskaner, ∞1 (Hb.) 20. 4. 1614 Benigna, T. d. Caspar KEMPINSKI zu Limberg, Pfandinhaber der Hft. Stein, Hptm. zu Fürstenfeld, Oberststabelmeister der Ehge. Carl u. Ferdinand, u. d. Anna Elisabeth Peuerl, † Kaltenbrunn, Bgld.; ∞2 1617 *Rosina* Maria, T. d. Franz RÜDT v. Collenberg auf Zmöll u. d. Magdalena v. Wilfersdorf, † Graz 27. 10. 1667, ∆ Dominikanerinnen. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans *Caspar*, † Graz 2. 8. 1640, ∆ Franziskaner. – 2. Anna *Regina*, auf Mühlhausen, † das. 15. 9. 1669, ∞ Graz 15. 1. 1643 Ernest Friedrich RGf. v. HERBERSTEIN, k. k. WGR u. Km., iö. Statthalter, LH in Görz, † Graz 4. 5. 1666, beide ∆ Jesuiten.

Ohne Anschluss:

(Hierher gehörig?) Andreas F. zu Rauchenwart (Bez. Schwechat) u. Heinrich F. zu Rainpoltenbach. – Des Letzteren (?) Nachkomme: Jacob, 1559 (Siebmacher, a. a. O.).

HHStA, SbgE, Urk. KLA, AUR. StLA: LR Falbenhaupt, K. 190-191 (benützt); LR Kempinsky, K. 516, H. 5, fol. 115, 132', 168; LR Schrampf, K. 1129, H. 1; K. 309, Inv. Jacob Fhr. v. Teuffenbach 1656, fol. 51'; LR Wildenstein, K. 1430 (Inv. Georg Sigmund v. W. 1615); LR Testamente (Falbenhaupt, Kempinsky); A Cilli, Sch. 3, H. 12, fol. 90; iö. HK Rep., Hs. I/40, fol. 134'; Stadl V, 81ff.; Hs. 489/I, 276ff., 489/II, 269'ff.; Hs. 907 (alt 3064). Schroll, Grifenthal 48f., 56f. Matriken: Fürstenfeld, Graz-Hl. Blut, Stainz. MC 11, n. 34; Schiviz, Graz; Lang, Seckauer Lehen, n. 90; Starzer, n. 69; VHLCSt 22/1906, 179; ReggStmk I/1, n. 86, 552, 973; II/1, n. 1838, 1885; Notizenblatt 1/1851, 356, 8/1858, 302-304; Bucelinus III, 38; AGT 16/1886, 30ff.; Carinthia I, 79/1889, 39; Chmel, Urkunden, Briefe u. Actenstücke zur Geschichte Maximilians I. [...], Stuttgart 1845, 106 n. 110; Koller-Neumann, n. 68, 74, 94/12, 148, 150, 172/26; Wißgrill III, 1ff.; Tangl, Lavant, 101, 103f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 189f.; Frank II, 4; Kindermann I, 219; Obersteiner, Bischöfe, 209; AÖG 68/1886. 261 (zum 29. 11.); Siebmacher, Bd. 26/1, 87f.; Sötzinger, 77; Mayer, 63; Pichler, Wappensaal n. 312; Wutte, Wappen, 128; Siegenfeld, 21; Kraßler, 136, 196, 230, 274.

VALMARANA (erloschen)

Italienischer Herkunft, benannt nach einem Schloss bei Vicenza. Im steir.-landständischen Zweig 1631 erloschen. Die Familie blühte in anderen Linien noch bis in die jüngste Vergangenheit (Maria Sofia V., Villa Valmarana ai Nani, † 2015) u. existiert möglicherweise noch immer.

W.: In B. ein g. Rautenschrägrechtsbalken, gekr. Helm, darauf ein rechts gewendeter gestümmelter Männerrumpf in b. Leibrock, mit g. Knöpen, w. Kragen u. mit dem Rautenschrägbalken belegt, auf dem Kopf ein b. Hut (Zipfelmütze) mit g. Stulpe u. Spitzenquaste, Decken b.-g.
Landstandschaften: In Stmk. 31. 1. 1603 (über Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.), in Ktn. 1608, beide für Ascanius Gf. V.

Anton Gf. zu VALMARANA, ∞ Valeria de CAVALLIS. – Sohn: Johann Aloys, ∞ Isabella, T. d. Hieronymus Gf. NOGAROLA u. d. Christina v. Michalibus. – Sohn: Leonardo, ∞ Elisabeth, T. d. Baptist Gf. PORTO u. d. Polyxena Gfn. v. Pojana. – Kinder: 1. Margarita, Obersthofmeisterin der Kn. Eleonora, * Vicenza 1580, † Graz 24. 4. 1644, △ Karmeliter, ∞ Graz 5. 4. 1598 Bernhardin Fhr. v. u. zu HERBERSTEIN auf Lankowitz, ksl. GR, Km. u. Obersthofmarschall, † 30. 7. 1626, △ Maria Lankowitz. – 2. Ascanio, Herr auf Ehrenfels (Ktn.), ksl. Rat u. Hptm. zu Triest, † Wien (test.) 28. 4. 1623, △ 7. 3. 1624 in Judenburg, Franziskaner, ∞ Anna Julia, Obersthofmeisterin der Kn. Eleonora Gonzaga (I.), T. d. Hermes Gf. v. PORCIA u. d. Magdalena Frn. v. Lamberg, † nach 1650. – Kinder: (1) Sohn, * Graz 17. 5. 1618, † das. 20. 3. 1631, △ Judenburg, Franziskaner. – (2) Maria Elisabeth, ∞ Graz 16. 1. 1641 Veit Gf. v. PORCIA. – 3. Johann Leonhard, † Graz 20. 3. 1631, △ Judenburg.

DOZA, Ahnenprobe Nr. 709. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 14. Matriken Graz-Hl. Blut, Judenburg. Schiviz, Graz; Mayer, 81; Siebmacher 1605, 28g; Neumann, Wappenbuch 191; Pichler, Wappensaal n. 86; Riedl; Domherren, n. 77; Kraßler, 74.

VARENA (erloschen)

Die Familie scheint aus den Niederlanden in die habsburgischen Länder eingewandert zu sein. Erloschen 1843 bzw. 1882 (Betty v. V.).

W. 1812: Geviert mit H.: in B. eine w. Säule über der ein Kreuz schwebt. 1 u. 4 in R. auf gr. Boden ganzer Mann von vorne, stehend, in sch. Kniehose, r. Weste, off. b. Mantel, sch. Schuhen u. w. Strümpfen, mit sch. Dreispitz auf dem Kopf, mit w. Schärpe von der linken Schulter zur rechten Hüfte, in der Rechten ein w. Horn, die zum Körper angewinkelte Linke hält eine Flinte zur Schulter gelehnt, 2 u. 3 in Sch. nach rechts aufrecht schreitender g. doppelschwänziger Löwe mit ausgeschlagener Zunge, in der rechten Pranke einen Degen empor haltend. Gekr. Helm mit off. Flug, dazwischen der Löwe wachs. Erloschen 1843.

Landstandschaften: In Stmk. 4. 4. 1811 (taxfrei), in Ktn. für denselben 16. 4. 1812, beide für Joseph Ignaz Edlen v. V.

I. *Michael* Angelus v. VARENA, 1684, 1706. – II. Carl Joseph, ksl. „Bancalitäts Militar Mercantil Buchhaltery Giornalist“; † Wien 13. 8. 1719, △ St. Stephan. – III. †Michael, † 1791. – Sohn: III. Nicolaus Joseph v. VARENA, lebt 9. 1. 1779. – Sohn: Ludwig, w. f.

IV. Joseph *Ludwig* Edler v. VAREN(N)A, fstl. schwarzenbergischer Verwalter, * Gent 6. 3. 1730, † Marburg/Maribor 10. 2. 1805, ∞¹ Elisabeth RÄNKL; ?∞² Josepha POLL, † 22. 12. 1805 (Leutnantswitwel). – Sohn aus 1. Ehe: 1. Joseph, w. f. – 2. (aus 2. Ehe?) 2. Antonia, 10. 2. 1805, tot 29. 9. 1806, ∞ Andreas BUBE, Verwalter zu Malegg/Branek, 18. 4. 1816.

V. *Joseph* Ignaz Edler v. VARENA, JUDr., Hof- u. Gerichtsadvokat, k. k. Gub. Rat u. iö. Hofkammerprokurator, * 1769, † Graz 4. 11. 1843, ∞ das. 19. 11. 1798 Elisabeth, T. d. Joseph Carl Edl. v. LORBERAU u. d. Barbara v. Ziernfeld, * 1774, † Graz 13. 5. 1836. – Kinder: 1. Barbara (Betty), Haller Stiftsdame, * 1799, † Graz 16. 10. 1882. – 2. *Elisabeth* Josepha Anna, * das. 25. 7. 1800, †. – 3. *Theresia* Elisabeth Josepha, * das. 27. 5. 1803, ∞ das. 19. 11. 1843 Alois STEPHAN, k. k. Aktuar. – 4. *Elisabeth* Josepha Anna, * das. 30. 10. 1805, † Graz 20. 4. 1866, ∞ Dr. Heinrich

HUGELMANN, Reg. Arzt. – 5. *Joseph* Johann Nepomuk Anton, * das. 12. 3. 1809, † das. 31. 12. 1816.

Wien, ÖStA/HHStA, AVA, FA Hugelmann. StLA, Verlass Varena: Joseph Ludwig v., Josepha v. geb. Poll, 1805. Schiviz, Graz; Frank V, 173, 252, 283.

VARL, FÄREL (erloschen)

Friesacher (Ktn.) Bürgerfamilie. Erloschen nach 1450.

Die Färel werden 1446 unter den steir. Landständen genannt. Erloschen nach 1465.

W.: Aufgerichtetes Ferkel (Dialekt: „Farl“), 1360, 1465 (Kraßler, 262).

Levpoldus dictus VAEREL, Ritt., 8. 7. 1270, 28. 4. 1295 (hierher gehörig?). – Conrad der VAERL, 9. 1. 1317. – Goppold der VAREL, Bürger zu Friesach (Ktn.), ∞ N. N. , beide 8. 7. 1369, 28. 3. 1385. – Friedrich VARL, 13. 2. 1450.

ADG, DKA Urk. 5-5-9. FHKA, Urk. Freising, Bistum u. Hochstift Urk. HHStA, SbgE Urk. FRA II 31/1870, 312 ff., 451f.

VETTER von der Lilie

Angeblich unter K. Maximilian II. aus Holland nach Böhmen gekommene Familie, die sich einst Vetter van der Lilie nannte. Nach dem Siebmacher, Mähren, aus Bayern in die Stmk. gekommen (vgl. Hundt, Stammen-Buch III, 749ff.: Vetter von der Lilgen (diese hier?) sollen von „T(h)onawerdt“ [Donauwörth] stammen, bürgerlich).

W.verl. von (K. Ferdinand I.?) an Hans V., 25. 3. 1532.

W.: In Sch. ein g. Löwe, in den Vorderpranken eine Feuerkugel mit drei ausschlagenden Flammen haltend; Helm mit dem wachs. Löwen des Schildes, Decken sch.-g.

Adelsbestätigung von (?) für Hans V. auf Tüffer u. Turnisch, Prag 3. 8. 1580 (1583?).

Prädikat „zu Burg Feistritz“ (= Slovenska Bistrica) von Ehg. Karl für denselben, Wien 26. 7. 1587. Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Friedrich V. als „Vetter Freiherr von und zu Burgveistritz“, Regensburg 8. 7. 1630.

W.: Geviert. 1. u. 4 in Sch ein nach rechts blickender gekr. Löwe, 2 u. 3 in R. ein w. gestufter Turm mit sch. Tor u. zwei kleinen viereckigen sch. Fenstern. Zwei gekr. Helme: I vier sch., g., g., sch. Straußenfedern, Decken sch.-g., II ein mit einem w. Pfahl belegter r. Adlerflügel, Decken r.-w.

Grafenstd. von K. Ferdinand III. für die Brüder Joh. Balthasar u. Joh. Weikhard V. als „Vetter Graf und Herr von der Lilgen, Freiherr zu Burg Veistritz auf Turnisch, Czech, Chuedowein, Willimau und Burganin“, Regensburg 14. 8. 1653.

W.: Geviert wie vorher mit H.: In B. drei (2, 1) w. Lilien. Drei Helme: I gekr., der Löwe auf den Hinterpranken sitzend en face, Decken sch.-g., II eine b. hohe spitze Tartarenmütze, den Stulp mit 3 Lilien nebeneinander belegt, auf der Spitze eine w. Kugel, die mit einer g. Krone besetzt ist aus der drei w., b., w. Straußenfedern stehen, Decken b.-w., III gekr. mit dem Turm aus 2 u. 3, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Hans V., 19. 3. 1587, nö. Herrenstand für Friedrich V. 1620, böhm. Inkolat für Joh. Balthasar V. Fhr. 25. 4. 1642, mähr. Inkolat für Felix *Bernhard* Adam Vetter Gf. v. d. Lilien 5. 4. 1718.

Johann Balthasar Gf. VETTER v. der Lilie gründete die noch blühende böhm. Linie, die in der Stmk. zwar landständisch, sonst aber nicht vertreten war (ausgenommen ein Zweig, der um 1900 das Schloss Hautzenbichl bei Kobenz in der Oberstmk. besaß (zuletzt Maria Frn. v. Pranckh * Gfn. V.). Balthasars Bruder Johann Weikhard war Stifter der Linie zu Tüffer/Laško u. Turnisch/

(chem. Unterstmk.), die mit seinem Sohn Johann *Michael* Weikhard Gf. Vetter v. der Lilie, Verordnetenpräs. in Stmk., 1695 in Graz (o [Burgfeistritz?] Slovenska Bistrica) wieder erlosch.

Ergänzung zu Siebmacher, Bd. 26/2

451b:

Ursula V., test. 28. 2. 1632 (StLA, LR Wagensperg, Inv. Maria Isabella Gfn. W. 1682, Urk. 99).

Friedrich Vetter (Fhr.), ∞1 (Hb.) Graz 31. 3. 1605 Maria (Catharina) Wagen; ∞2 Anna Susanna geb. Herrin v. Stubenberg, tot 6. 11. 1652 (LR Wagensperg, K. 1383, Inv. Maria Isabella Gfn. W. 1682, Urk. 99; Vetter, K. 1367, H. 2, fol. 122). – Johann Christoph, † 28. 4.1653, ∆ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

453b: Maria Susanna Gfn. SAURAU, geb. Gfn. V., ∆ Dominikaner vor dem Rosenkranz-Altar. – Johann Weikhard, † Graz 28.5. 1674, ∆ Windisch Feistritz/Slov. Bistrica (Matriken Hl. Blut).

454a: Kinder des Michael Weikhard V., ∆ Burgfeistritz/Slov. Bistrica: Johann Joseph Cajetan, ∆ Hl. Blut. – ein ungenanntes Kind ∆ Graz Hl. Blut 28. 8. 1694 (Matriken).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 7b; LR K. 1367, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt). Siebmacher, Bd. 26/2, 451ff. (Genealogie), 663; Bd. 29, Dalmatien 134; Bd. 31, 166f.; GHdA, G XI/1983, 457ff.; Pichler, Wappensaal n. 73; Pirchegger, Unterstmk., 103, 246.

VETSCHER von Kirch (erloschen)

Herkunft unklar (Obersteiermark?). Erloschen 1714.

W.verleihung von K. Karl V. für Urban V. (Datum fehlt, im Diplom von 1617 erwähnt),

W.: In R. auf gr. Dreiberg ein aufgerichteter nat. Hirsch mit g. Halsband, Stechhelm, darauf zwei Hörner, das rechte r., das linke g., Decken r.-g.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Mathias für Hans Urban V., Prag 31. 7. 1617.

W.: Geviert, 1 in Sch. auf gr. Dreiberg ein Hirsch mit g. Halsband, 2 in W. ein sch. Hüfthorn mit nach oben gekreuzter brauer (g.) Schnur, 3 in G. ein sch. Hüfthorn mit Schnur, 4 (StW). Gekr. Helm mit zwei Hörnern, rechts G. über Sch., links W. über R. geteilt, aus den Mundlöchern ragen je zwei Straußenfedern, sch., g. bzw. r., w. zwischen den Hörnern auf der Helmkrone das sch. Hüfthorn mit g. Schnur; Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. u. W.vereinigung mit dem W. der † Kirch von K. Ferdinand III. für Johann David V., 7. 8. 1656.

W.: Geviert mit gekr. H.: In B. ein w. gezinnter Turm mit Tor u. darüber zwei Fenstern nebeneinander, 1 u. 4 wie 1617, 2 u. 3 gespalten, vorne in G. ein sch.-w. gestreiftes Hüfthorn mit sch. oben gekreuzter Schnur, hinten in W. drei b. gekleidete Arme übereinander (Kirch). Drei gekr. Helme: I wie 1617, Decken sch.-g., II der Turm des H., Decken b.-w., III ein w. Flug, mit den drei Armen belegt, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Johann David V. v. K. 20. 12. 1678.

I. Urban VETSCHER, ca. 1530/40. – II. Sohn: Urban. – III. Sohn: Urban. – IV. Sohn: Hans Urban, w. f.

IV. Hans *Urban* VETSCHER zu Rottenmann, Schrankenprokurator u. Landschrankenadvokat in Stmk., * ca. 1567, test. 11. 11. 1616, † 1617 nach 31. 7., ∞ Margaretha, T. d. Zacharias FUNK, Kriegszahlmeister, † 1633. – Kinder: 1. Juliana, ∞ N. PER in Rottenmann. – 2. Maria Magdalena, tot 10. 12. 1641, ∞ (Hk.) 12. 10. 1620 Wolf v. SEEAU. – 3. Barbara, † 1677, ∞ Amstetten 6. 2. 1633 Bernhard ZACKLER v. u. zu Hainstetten auf Albrechtsberg a. d. großen Krems u. Allentgtschwendt, Test. p. 23. 2. 1663, ∆ Amstetten. – 4. Susanna *Sibilla*, ∞1 (Hk.) 30. 11. 1634 Friedrich EDER; ∞2 (Hk.) 14. 10. 1641 Tobias PÄMRINGER. – 5. Georg Christoph, auf dem Schachengut zu Mitterndorf, 18. 12. 1697 (Nachkommen?). – 6. Johann David, w. f. – Hans Carl,

1647 Stadtrichter zu Rottenmann. – Hans Ehrenreich, am Molckhnergut in der Knoppen, 5. 5. 1710.

V. Johann David d. Ä. VETSCHER (1656) Rr. v. KIRCH, Herr zu Grubegg, Freyenhof u. Hainstetten, Baccal. phil., Forstmeister im Innernberg, * 1614, † Gruebegg 20. 1. 1692, ∞ (Hk.) 22. 11. 1643 Susanna Elisabeth, T. d. Martin ZACKLER auf Hainstetten, * 1623, † (Gruebegg) 24. 3. 1689, beide ∆ Pfarrk. Mitterndorf. – Kinder: 1. Johann David, zu Gruebegg u. Freyenhof, ksl. Forstmeister in Eisenerz, † Gruebegg 13. 8. 1714, ∆ Mitterndorf, ∞ Eisenerz 20. 1. 1692 Maria Theresia Josepha, T. d. Elias Ehrenreich SPRINGER v. Lerchenreith, Hallamtsverweser in Aussee, ksl. Rat, u. d. Anna Veronica v. Credet, † (Gruebegg) kurz vor 4. 1. 1716. – 2. Philipp *Hannibal*, zu Freinhof, test. 1713, tot 2. 2. – 3. Hans *Otto*, 1681 Chorherr zu Rottenmann (P. Remigius), † 1695. – 4. Sibilla Constantia, † 1714, ∞ (Hb.) 22. 11. 1665 Johann Baptist PREVENHUEBER zu Zmöll, Innerberger Mitgewerke, † 1720. – 5. Johanna Maximiliana, ∞ (Hb.) 17. 6. 1668 Johann Bernhard *Friedrich* de MARIN (DEMERIN, DE MARIN), Obstlt. zu Ivaniz an der kroatischen Grenze, tot 21. 2. 1692. – 6. Maria *Magdalena* Josepha, † Aussee 1. 3. 1717, 63 J., ∞ (Hb.) 18. 7. 1683 Franz Balthasar SPRINGER v. Lerchenreith, Hallamtsverweser in Aussee, † Aussee 23. 5. 1698. – 7. Susanna Elisabeth, tot 17. 11. 1715, ∞ vor 6. 3. 1688 Carl LIECHT, ksl. Hptm. u. Kmdt. zu Gutta, tot 21. 2. 1692.

Wien, ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 183; LR K. 1366, H. 15 u. 1367, H. 1 (benützt). Pantz, Familien, 110ff.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 529; Frank V, 155f.; SMbl V/1960, 5; Wichner, Rottenmann, 109, 111.

FEYRER von Flammenberg s. Feurer v. Flammenberg

FEISTRITZ, FEISTRITZER (erloschen)

Zwei Familien, Feistritz I und Feistritz II.

Feistritz I

Diese, auf Feistritz b. Ilz (Oststmk.) ansässig gewesene Familie, hatte auch in der Unterstmk. Besitz. Erlöschen kurz vor August 1437 (daher mit der zweiten Familie nicht identisch).

W.: Halbes Rad mit oder ohne Hahnenbusch (1299, 1416, Kraßler, 163). Albrecht I. siegelt 1363 mit einem halben Rad. Albrecht II. erhielt 1407 das W. der † Massenberg; Sch.-w. geständert zu 10 Plätzen. Für die v. Massenberg wird zu ca. 1290, 1351 auch ein Panther als Wappenfigur angegeben (Kraßler, 65, 297).

Landstandschaften: In Stmk. Alram v. F. 1313 unter den *barones* des Hgts., Albrecht u. Hans 1399/1402, Albrecht (II.) v. F. noch 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Geschwister: 1. Alram (I.) v. FEISTRITZ (der *Fiustritzære*), zu Feistritz (in Ktn.²³⁵ ?, b. Fürstenfeld ?) u. Grünberg im Draufeld/Gromperk, 1270, 1288, ca. 1290, 1307, 20. 9. 1311, 14. 11. 1312 (*her*), 1313, 1314, tot 25. 1. 1318, ∞ Elisabeth, T. d. Hartneid v. WILDON u. d. (Agnes v. Rabenstein?), 1290. – Kinder: (1) Alram, w. f. – (2) Diemut, ∞ vor 1318 Ullein PLANKENWARTER. – (3) Cunigunde, ∞ vor 1318 Ottlein REIFENSTEINER, tot 1351. – (4) Gertrud, vor 1318 Alram REIFENSTEINER zu Feistritz im Ilztal. – 2. Reginher, 1270. – 3. Cunigund, 1270. – 4. Gertrud, 1270. – 5. Catharina, 1270. – 6. Adelheid, 1270.

II. Alram (II.) v. FEISTRITZ zu Grünberg, auch Kellermeister genannt, 25. 1. 1318, 16. 1. 1342, 1351, 1369, ∞ N., Schwester des Gottfried v. MARBURG. – Söhne: 1. Albrecht (I.), 1361, 1371

²³⁵ Alram kaufte 14. 2. 1306 von Wulfing v. Kraig u. dessen Frau deren Anteil an Feistritz (ÖStA/HHStA, AUR).

(Bruder des unter Feistritz II genannten Georg²⁶), 1389, 7. 11. 1396, 3. 2. 1401 (d. Ä.), ∞ Cathrei, Schwester des Heinrich v. WILDHAUS, beide 16. 12. 1361 (beider Oheim Gottfried v. Marburg). – 2. Hans (der FEISTRITZER), 1361, 1377, 5. 8. 1388, 27. 11. 1408. – Tochter, ∞ Otto PERGAUER, 27. 11. 1408. – 3. Otto, (mit Hans) 1361 mit einer Hälfte von Schloss Altenburg/Vrbovec vom Graf v. Cilli belehnt, 18. 8. 1363 mit dem Hof zu Wildhaus/Viltuš von Hans u. Kathrei v. Wildhaus belehnt („Ortlein“!). – 4. Peter, w. f. – Friedrich, 4. 3. 1386 (hat von Heinrich v. Wildhaus 1 Hube zu „Holern“/Hollern/Bezena b. Marburg/Maribor zu Lehen)²⁶.

III. Peter (I.) FEISTRITZER von Stain (= Feistritz/Bistričica b. Stein/Kamnik in Krain²⁷), ∞ 1369 Adelheid SCHULMEISTER von Obervellach. – Söhne: 1. Albrecht (II., Albel), auf Gamlitz (Stmk.), Rastendorf (Ktn.) u. Windischfeistritz, 3. 2. 1401 u. 3. 5. 1412 (Albrecht der Junge), 17. 11. 1421 (S.: halbes Rad, HHStA-Sbg.E, Urk. 1424-1428, 1423 Landstand in Stmk., 4. 7. 1426, 27. 7. 1430, 25. 12. 1432, 1436, tot August 1437(?), ∞1 vor 3. 2. 1401 Gertraud, T. d. Peter DORNER u. d. Alheid Ganschker, 3. 5. 1412, 4. 6. 1428 (in 1. Ehe ∞ vor 20. 8. 1392 mit Caspar v. HORNECK); ∞2 Ursula, T. d. Caspar v. HORNECK u. d. Gertraud Dorner, 25. 12. 1432 (in erster Ehe ∞ mit Wilhelm v. HOLLENECK); ∞3 Helena KAPFENSTEINER. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Andre, 4. 7. 1426, tot 1437. – (2) Friedrich, 4. 7. 1426, tot 1437. – (3) Anna, 1437, ∞ Christoph SULZER. – 2. Jörg, 16. 6. 1412, tot 1423, ∞ Anna SAFNER, 16. 6. 1412, Wwe. 27. 7. 1430 (in 1. Ehe ∞ Andreas v. REICHENBURG, tot 1412).

Feistritz II

Die zweite (W.verschiedenheit!) Familie saß bei Marburg, Pettau u. Cilli, zuletzt in Kärnten. Sie gehörte zu den Gurker Vasallen. Erloschen um 1600.

StW.: Gespalten, vorne b., hinten in R. ein w. Balken: Georg v. F., 5. 6. 1366 (HHStA, SbgE, Urk.), sein Sohn Erasmus v. F. führte die Felder vertauscht, ebenso Sigmund v. F., Propst zu Gurk, † 1525, wo auch das halbe Wagenrad auf dem Grabstein (als Ahnenwappen?) aufscheint.

W. 1548 (v. Feustritz): Gespalten, vorne Balken, hinten ledig. In einem 2. Schild wurde ein Löwe geführt (Peuerl auf Rastendorf, Kraßler, 27).

Späteres W.: In R. (zuerst) ein Bruchstück eines w. Rades mit der Rundung nach oben, das Radstück mit fünf sch. Straußenfedern besteckt, später ein w. oberhalbes Wagenrad mit fünf (vier) Speichen (W. der Feistritzer I), Stechhelm, darauf das habe Rad mit fünf – Arlberger Wappenbuch nur vier – sch. Hahnenfedern besteckt (im 16. Jh. auf gekr. Helm drei Reiherfedern), Decken r.-w. (Albrecht 1401). Dieses W. gibt Kraßler 163 schon zu 1299 u. 1416 an.

Zuletzt: Geviert, 1 u. 4 gespalten, vorne in R. ein w. Balken, hinten b., 2 in W. steigt in der Mitte aus dem Wasser ein g. Rad mit b. Kämme, 3 in W. ein rechtsgewendeter schreitender g. Löwe mit ausgeschlagener r. Zunge (Peuerl auf Rastendorf). Zwei gekr. Helme, I zwischen zwei Büffelhörnern, die rechts wie Feld 1 vorne u. links wie Feld 1 hinten bez. sind, eine w., darüber zwei w. u. auf diesen wieder eine w. Straußenfeder, Decken r. – w., II der Löwe wachs., Decken g.-w. (Leitner: I der wachs.Löwe nach links, Decken sch.-g., II Büffelhörner von R. u. B. bzw. W. u. R. geteilt, dazwischen Federbusch, Decken r.-w.).

Otlein v. FEISTRITZ (a. d. Gail). – Sohn: Liebhard, ∞ Matze (Schwester des Ulrich v. Etzleinsdorf u. dieser Schwager des Liebhard v. Feistritz²⁷), alle drei 1. 2. 1336 (KLA, 284-B-291 St).

Landstandschaften: In Kärnten 1446, in Stmk. votierte ein Herr v. Feistritz (Wilhelm oder Hans²⁷) am 28. 1. 1600 am Landtag.

I. Georg FEISTRITZER, 5. 6. 1366,²³⁷ 4. 9. 1382, 24. 4. 1399 (der oben unter III. 2 genannte Jörg²⁷). – Sohn: Erasmus, w. f.

²³⁶ Von HHStA, StA St.Paul, AUR (Monasterium.net), mit Feistritz bei Wildhaus identifiziert.

²³⁷ Führte im Siegel das oben erwähnte W. (HHStA, Salzburg, Erzstift, Urk. AUR).

II. Erasmus FEISTRITZER, 24. 4. 1399 (mit Vater Georg²³⁸), 17. 9. 1419, 28. 5. 1420 Bggf. auf Hollenburg (Ktn.), (4. 7. 1426 nicht als Sohn Albrechts (II.) genannt!), 5. 1. 1433 Bggf. auf Nieder-Ortenburg (Ktn.), 3. 2. 1433 sein Schwager Friedrich der Ebner, 18. 10. 1448, ∞ Eufemia, T. d. Conrad MARBURGER, 18. 10. 1448. – Söhne: 1. Peter, w. f. – 2. Caspar. – 3. Pilgrim.

III. Peter FEISTRITZER, 1446, 31. 3. 1449 Pfleger auf Albeck, 10. 11. 1450 Schaffer zu Mosburg (Ktn.), 4. 7. 1457, 11. 11. 1463, 1466, 24. 8. 1495 DO-Ritter, ∞ vor 18. 10. 1448 Euphemia, T. d. Conrad v. MOOSBURG, Bggf. zu Greifenfels u. Krainneck. – Söhne: 1. Sigmund, seit 1493 Domdechant, seit 1518 DP zu Gurk, † 30. 1. 1525, 65 J., △ Gurk, Dom. – 2. Andrä, w. f.

IV. Andrä FEISTRITZER, 22. 12. 1482, 24. 8. 1495, 21. 6. 1521 Anwalt zu Gurk, 24. 1. 1524. – Söhne: 1. Martin, 24. 1. 1524, 12. 7. 1530 zu Raspenfeld (= Rastenfeld), 15. 12. 1535, 31. 7. 1541 zu Rastenfeld, 1543 zu Hallegg (Ktn.), tot 1586, ∞ Catharina, T. d. Hans PRANDSTETTER, Bürgermeister zu Steyr, u. d. Anna Paumgartner. – 2. Wolfgang, w. f.

V. Wolfgang v. FEISTRITZ, 21. 6. 1521 Amtmann in der Glödnitz, 12. 7. 1530, 1530 zu Rastenfeld, 15. 12. 1535, 30. 1. 1545, ∞ Margaretha, Frau auf Liemberg, T. d. Andrä MORDAX zu Bach u. Liemberg u. d. Catharina v. Erna, † 20. 8. 1586, △ Pfarrk. Liemberg. – Söhne: 1. Wilhelm, 15. 7. 1581 zu Rastenfeld, Verordneter in Ktn. 1602, tot 29. 3. 1621 (Letzter des Geschlechts), ∞ Sophie v. WERNER. – Töchter: (1) Catharina, 29. 3. 1621. – (2) Cunigunde, 29. 3. 1621. – (3) Margaretha, † 1621 nach 29. 3., ∞ 1620 Christoph v. WELZ Fhr. zu Eberstein auf Welzenegg, † Ulm 19. 7. 1649. – 2. Hans, ∞ Rosina v. ESCHEY. – Tochter: Magdalena, test. 1. 2. 1630, tot Okt. 1641, ∞ Wolf Andrä JÖSTL v. u. zu JÖSTLBERG (1636) RFhr. auf Lind, Kalsperg u. Feuersberg, auf Klein Winklern, Liemberg u. Rastenfeld, ksl. Rat, Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn, † (Liemberg?) 1651 zwischen 31. 5. u. 20. 11.

Ohne Anschluss:

Wolfel v. F., 13. 7. 1329 (ADG-DKA, Urkundenreihe).

Anna v. F., 1460 Benediktinerin in Göss, 1497 Subpriorin; Helena, ebenso, 15. Jh.(?); Hemma, ebenso, Profess 1462, † 19. 8. vor 1497 (Naschenweng, Göss 1997, 166 n. 19-21).

ADG-DKA, Urkundenreihe. Wien, DOZA, Urk. 1739, 4401.ÖStA/HHStA, AUR; FHKA, AUR; Millstatt OSB; SbgE, (beide) Urk. KLA, AUR; 871-B-287. SLA, A Khünburg-Tamsweg, U 1448 X 18 -. StA St. Paul i. L., St. Paul U 252, 312. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; Stadl IX, 51 (W. der „Feistritzer“ in Stmk. ist irrig, es gehört den Welzern zu Feistriz, Stumberger, 409; irrig daher auch Kraßler, 273); Lang, Sbg. Lehen, n. 138; Starzer, n. 71; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 79; UB Khünburg, n. 230; Göth 1858, 358, 408; ReggStmk I/1, n. 311, 524, 925, 1052 A; Komatar 1906, 129, 175; 1907, 206f.; Krones, 235; Pirchegger, Unterstmk., 44, 121f., 127, 140f. A; Ders., Beiträge zur steirischen Orts- u. Familiengeschichte. In: ZHVSt 35/1942, 50ff., 73 (StT); Baravalle/Knapp II, 603; Weiß, 181f.; Loserth 1906, 150 n. 781; Panz, 249; Schroll, Lehenverzeichnisse, 294; Ders., Necrologium Gurk, 243; BKStG 32/1902, 98; Schmutz I, 41, 359; Hupp, 58; Mayer, 94; KBK II, 5, 7, 95, 106, 126; Brugger/Wiedl 2, n. 1007; W. Brunner, Geschichte von Pöls (Graz 1974), StT 197 (Stammfolge Feistriz ganz anders); Stumberger, 270f.; Leitner, Inschriften n. 323; Schäffer, Reichenburg, 669; Kraßler, 27, 44, 214; Hupp, 132; Neumann, Wappenbuch C, 65.

VENEDIGER (erloschen)

Über Tarvis ins Land gekommene Familie. Erloschen 1. Hälfte 17. Jh.

W.: W. Balken, mit einem auf einer gekr. Schlange stehenden Vogel belegt. Oben dreimal schrägrechts, unten dreimal schräglings, g.-sch. geteilt.

Die Salzburger Familie V. (Ruprecht V., 29. 5. 1420, Niklas V. vor 24. 9. 1493) führte im W. gekreuzte Speere oder Stäbe (SLA-Salzburg Domkapitel, Urk.).

Ein Herr (Adam) V. votierte am 21. 1. 1580 am steir. Landtag.

²³⁸ KBK II, 126 hat als Erasmus Eltern Albrecht u. Ursula v. Horneck!

I. Ruprecht VENEDIGER, Bürger zu Salzburg, 30. 5. 1405, 3. 6. 1419. – Veit VENEDIGER, 26. 9. 1501 (Kärntner Urk.). – Andree, Bürger „an der Mautt“ (Kötschach-Mauten, Ktn.), 18. 4. 1513. – Pankraz, Bürger u. Spitalmeister zu Friesach, 12. 12. 1546, 19. 10. 1552. – Franz, ∞ vor 26. 3. 1550 Eva, T. d. Jacob SCHINIGIN, Bürger zu Tarvis (in 1. Ehe ∞ Hans WENTER).

II. Primus VENEDIGER, 1577 Kürschner u. Bürger in Klagenfurt. – Jacob VENEDIGER, 1578 Krämer in Klagenfurt. – Johann VENEDIGER, aus Tarvis (?). – Sohn: Adam, w. f. – Hans Venediger, Bürger an der Mauthen (= Kötschach-Mauthen, Ktn.), 29. 1. 1590. – Leopold VENEDIGER, Bürger u. Kürschner zu Windischgraz 26. 8. 1623.

III. Adam VENEDIGER, JUDr., laa. Schranenschreiber, Lehrer an der Grazer Landschaftsschule, Kirchen- u. Schulinspektor, † (Graz) 1605. – Kinder: 1. Sophia, ∞ Graz 31. 10. 1593 Erasmus KURZLEB v. Meisselberg, steir. Landschranenschreiber. – 2. Abel, † nach 22. 5. 1614, ∞ Dorothea, T. d. Caspar HIRSCH, laa. Sekretär in Stmk., u. d. Susanna, * Graz 22. 1. 1579, † nach 30. 10. 1613 (∞ 1. 8. 1598 Gotthard AMMAN v. AMMANSEGG, † Eferding 19. 4. 1601).

HHStA, AUR. KLA, 418-B-A1766, 2178, 2551, C 3417, 22-B-112, 90-B-15StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR K. 1462/II, H. 3, Inv. Michael Wokalitsch, Urk. o. n. Schviz Graz; Carinthia I, 155/165, 481; Kraßler, 39, 64 (voneinander abweichend); Matschinegg, 338 n. 900.

VERDA von VERDENBERG (erloschen)

Aus Olivis im Gebiet von Como in Oberitalien stammend und in der 2. Hälfte des 16. Jh. in Innerösterreich eingewandert. Erlöschen 1733.

Reichsritterstd. *von Verdenberg* u. Palatinat in der Primogenitur von K. Ferdinand II. für Johann Peter V., Dr. phil. u. med., Wien 20. 5. 1622.

Reichsfreiherrnstd. mit *von Verdenberg*, Bewilligung den Namen „Verda“ auszulassen, W.bess., Palatinat ad personam u. ev. Ausdehnung auf die Söhne des Joh. Peter im Falle des Absterbens ohne männliche Deszendenz von demselben für Johann Baptist V., Regensburg 25. 2. 1623.

W.: Geviert. 1 u. 4 in G. ein sch. gekr. Doppeladler, die Brust mit dem g. Buchstaben F belegt, 2 von G. u. R., 3 von R. u. G. dreimal (je 4 Plätze) geteilt (StW). Zwei gekr. Helme: I der gekr. Doppeladler, Decken sch.-g., II rechts gewendete r. bewehrte w. Taube, einen gr. Lorbeerzweig im Schnabel, Decken r.-g.

Erbländ. Freiherrnstd. von demselben für denselben als *Verda Freiherr von Verdenberg auf Graveneck*, Prag 4. 5. 1623.

Freiherrnstd. u. W.bess. von demselben für Johann Peter V. v. V. (wie vorher), 12. 5. 1626.

(Oberst)Truchsess u. (Oberst)Erblandstabelmeister der gefürsteten Gfschaft Görz von demselben für die Brüder Joh. Baptist u. Joh. Peter Fhr. v. V., 1626

Grafenstd., W.bess. u. Erhebung der Hft. Namiest zur Grafschaft, *Graf von Verdenberg und Namiest*, Bewilligung des Überganges des Grafenstd. auf die Deszendenz seines Bruders Joh. Peter im Fall des Absterbens ohne Deszendenz, alles von demselben für denselben, Regensburg 7. 11. 1630.

Reichsgrafenstd. von demselben für denselben *Graf von Verdenberg zu Namiest, Rossitz, Freiherr auf Grafenegg und Herr zu Grafenwörth, Creuz, Oberstein u. Flödnig*, 8. 11. 1630.

W.: Geviert mit gekr. r. H, darin eine dreilätzige Kirchen- oder Kornettfahne an 3 g. Ringen. 1 u. 4 wie 1623, aber das g. F von einer Königskrone überhöht, 2 g.-r und 3 r.-g. dreimal geteilt (4 Plätze). Zwei Helme wie 1623, über dem F die Königskrone.

Erblandstabelmeister durch K. Ferdinand II. für Johann Baptist Verda, 24. 2. 1632.

Landstandschaften: In Görz 1. 6. 1620, in NÖ 15. 3. 1624, in Stmk. 16. 1. 1625 („wirkte vorzüglich zur Befestigung der Landschaftsfreiheiten“), in Krain 15. 1. 1626, in Mähren 1628, in Ktn. 16. 5. 1631, in OÖ (Herrenstd.) 18. 3. 1643 alle für Joh. Baptist V. Fhr. v. V., in Stmk. auch für seinen Bruder Joh. Peter V., in NÖ (Herrenstd.) 24. 3. 1629 für Joh. Peter V. v. V., Inkolat in Böhmen 1673 für Joh. Philipp Gf. v. V.

Die Familie erlosch mit Johann Philipp RGF. V., das von der Familie bekleidete Erbstabelmeisteramt in der Grafschaft Görz kam an die Grafen Stürgkh (1733).

Jacob VERDA, JUDr., ksl. geh. Hofvizekanzler, * 25. 9. 1558, ∞1 Magdalena MOROSINI; ∞2 Görz 1580 Renata CRONESCHALL. – Söhne: 1. Johann *Peter* (1622) Rr. v. VERDENBERG, Dr. phil. u. med., Herr auf Dietersdorf, Königsbrunn, Schönbichl u. Neuaigen, ksl. Rat, * Campione 20. 10. 1578, † auf Judenau 22. 6. 1655, ∆ Kapuziner das., ∞ Agatha Francisca GIOVIO (Nachkommen † 1745). – 2. Johann *Baptist* (1628) RFhr. v. VERDENBERG Fhr. auf Grafenegg, (1630) RGF. zu Namiest auf Peuerbach u. Bruck a. d. Aschach (OÖ), Grafenwörth, Burghof b. Krems, Schönberg, Winddorf etc. (NÖ), auf Rossitz u. Strutz (Mähren), Kreuz, Oberstein u. Flödnig (Krain), Obersterblandtruchsess u. Stabelmeister in Görz, ksl. WGR u. Km., Oberster Hofkanzler u. Konferenzminister, Obersterblandstabelmeister in Görz, * Campione 1582, † Wien 15. 9. 1648, ∞ 4. 6. 1614 Maria *Catharina*, T. d. Johann Philipp CORONINI u. d. Catharina v. Grabiz, † Grafenegg 13. 3. 1660, beide ∆ Wien, St. Michael. – Tochter Anna Camilla, ~ Graz 28. 6. 1614. (Nachkommen des Johann Baptist † 1700).

Die Familie, seit 1630 reichsgräflich, hatte nur in Böhmen, Mähren, OÖ u. NÖ Besitz, nicht aber in der Stmk.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 45; LR Werdenberg, K. 1425, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. Haan, Auszüge 1900, 295f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 449f. (Genealogie), 663 (Korrekturen: Adler, Mbl. XII/1938, 410 A 5); Bd. 27, 532ff.; Bd. 31, 166; Schviz, Görz 505, Krain 501; Frank V, 152f.; Mayer, 81; Neumann, Wappenbuch 202; Pichler, Wappensaal, n. 315.

VERNIER von ROUGEMONT (erloschen)

Aus Burgund stammende Familie mit dem gleichnamigen Schloss. Anfang des 17. Jh. in Böhmen eingewandert. Erlöschen kurz nach 1914.

Reichsritterstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Matthäus, Claudius Gerhard, Franz Ferdinand u. Claudius sowie deren Vetter Peter Anton V., Wien 27. 3. 1626.

W.: In einem von G. (außen) u. R. (innen) bordierten Schild, geteilt von einem g. Balken oben in B ein wachs. gekr. g. Löwe, unten in B. ein g. Lindenblatt. Gekr. Helm mit dem Löwen wachs., Decken b.-g. bzw. r.-g.

Reichsfreiherrnstd. u. W.bess. von demselben für denselben, Übertragung bei Absterben ohne Deszendenz auf die Kinder des Peter Anton V., Wien 19. 5. 1636.

W.: Geviert mit gekr. H: In G. ein sch. gekr. Doppeladler mit b. Brustschild, darin ein aufrecht schreitender g. gekr. Löwe, belegt mit einem w. Querbalken darin ein gr. Blatt nach rechts liegend.

1 u. 4 in B. ein aufrecht nach rechts schreitender gekr. g. doppelschwänziger Löwe mit ausgeschlagener Zunge, 2 u. 3 r. bordürt, von G. u. B. mehrfach schrägrechts geteilt, darüber w., r. bordürter Querbalken. Gekr. Helm, zwischen zwei von B. u. G. viermal schräg nach außen geteilten, in den Mundlöchern mit dem Lindenblatt besteckten Büffelhörnern der Löwe wachs. en face, mit je einer Pranke die Hörner packend. Decken b.-g. (Helm u. Decken fehlen in der Abb. im AVA). Tyroff XXVIII, 92 hat auf dem Schild Perlenkrone.

Kneschke, Wappen III, 436ff. gibt dieses W. an: Geviert mit H: In G. ein gekr. sch. Doppeladler mit gekr. Schild auf der Brust, der das StW enthält: in B. ein g. Querbalken, der mit einem den Stiel links kehrenden Lorbeerblatt belegt ist u. hinter dem (Querbalken) ein nach rechts gewendeter doppelschwänziger gekr. g. Löwe erscheint. 1 u. 4 sowie 2 u. 3 wie vorher. Fünfperrlige Krone, darauf drei gekr. Helme: I sitzender Löwe en face, der mit den Vorderpranken zwei b. Büffelhörner hält deren Mündungen mit Lorbeerblättern besteckt u. die mit dem Querbalken u. Lorbeerblatt des H. belegt sind, Decken b.-g., II der gekr. Doppeladler, Decken sch.-g., III ein gekr. orientalisches Spitzhut, von R., W., R. quer geteilt, mit einem von zwei schrägrechten b. Balken durchzogenen Pfahl belegt u. mit elf (genannt sind nur zehn!) r., g., b., g., r., w., r., g., b., g. Straußenfedern besteckt, Decken r.-w. Schildhalter: Zwei einwärts sehende g. Greife.

Landstandschaften: Inkolat in Böhmen, Mähren u. Schlesien im Herrenstd. für Matthäus V. Linz 9. 7. 1636, in Stmk. für Johann Bartholomäus RFhr. V. 7. 12. 1680.

I. Clériand de VERNIER, Präfekt des Schlosses Rougemont, ∞ Petronelle de PROVANCHÈRES. – Sohn: II. Jean, ∞ Stéfanie, T. d. Adrien de FAVROLLE u. d. Catherine de Milotet. – Söhne: 1. Matthias, w. f. – 2. Claudius Gerhard, 3. Franz Ferdinand, 4. Claudius, alle drei 1626, tot 1636. – Vetter der Brüder: Peter Anton, ksl. ObstLt., 1626, 1636.

III. Matthäus (1636) RFhr. VERNIER de Rougemont et Orchamp, Herr auf Lipnic/Groß Lipnitz u. der Stadt Svetla/Swietla, ksl. Km., GFWM, Hofkriegsrat, † 1658, ∞1 *Laura* Eleonora, T. d. Hieronymus RGf. zu LODRON u. d. Giulia de Zanettis, † 20. 3. 1655, △ Prag, Maria Schnee. – Söhne: 1. Johann Bartholomäus, w. f. – 2. Franz Leopold Wilhelm, auf Lipnic, Svetla, Šebestnic, Petrkov u. Hohendorf, k. k. Km., * ca. 1650, test. 2. 9. 1688, △ 1688 Lipnic, ∞1 Elisabeth Ludmilla, T. d. Heinrich Michael WENZELIK v. Sarabic u. d. Anna Maria v. Chobotsky, † 1689; ∞2 Maria *Barbara* RGfn. v. OPPERSDORF. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Anton Matthias Joseph. – (2) Franz Carl Rudolph. – (3) Johann Joachim. – (4) Maria Anna *Rosa* Apollonia, * Lipnic 18. 1. 1672, † Rothzahory 27. 6. 1711, ∞ Wenzel Ignaz (1730) Gf. DEYM Fhr. v. Strítež, † Prag 21. 1. 1747. – (5)- (9) fünf Töchter.

IV. *Johann* Bartholomäus RFhr. VERNIER v. Rougemont, auf Světa u. Lipnic, ksl. Rittm., * ca. 1644, † 11. 6. 1711, ∞ Maria Anna *Rosalia*, T. d. Johann *Adam* Fhr. v. KAINPACH, Fkherr auf Kainbach, Rothenthurm u. Unter Zeiring, iö. Hofkammerrat u. Landesvizedom in Stmk., u. d. Anna Catharina Frn. Freysleben v. Bischoffen, * ca. 1660, † 30. 1. 1737, beide △ Lipnica. – Söhne: 1. Wenzel Ignaz, w. f. unter Erste Linie. – 2. Wenzel Franz, s. unter Zweite Linie

Erste Linie

V. Wenzel Ignaz RFhr. VERNIER de Rougemont et Orchamp, auf Moravan, Zbraslavic, Medlešic etc., kgl. Appellationsrat in Prag, * Světa 18. 3. 1694, † Chrudim 20. 2. 1742 (1743?), ∞ Medlešic 20. 2. 1727 Maria Theresia, T. d. Heinrich Johann STRAKA v. Nedabylic, u. d. Maria Veronica Frn. Stoš v. Kaunitz, † Chrudim 9. 12. 1753. – Söhne: 1. Johann, w. f. – 2. Franz Wenzel, * Medlešic 22. 9. 1730, † Prag 10. 5. 1810, ∞ Tochovitz 10. 2. 1773 Josepha Anna SCHÖNOWETZ v. Ungerswerth u. Adlerslöwen, * 12. 5. 1744, † Tochovitz 12. 11. 1801. – Tochter: Johanna, * Horažďiovitz 1. 2. 1775, † Prag 25. 1. 1815, △ Hluboš, ∞ Anton Joseph Thaddäus Fhr. v. HOCHBERG v. Hennersdorf, † ein 24. 6. 1831.

VI. *Johann* Nepomuk Joseph RFhr. VERNIER de Rougemont et Orchamp auf Medleschitz, Moravan u. Zbraslawitz, k. k. Km., * Okrouhlic (7.) 23. 4. 1728, † 16. 5. 1764, ∞ 6. 2. 1755 *Catarina* Anna, Stkd., T. d. Anton RGf. CARETTO v. Millesimo, * Libic (Rbitzin, Böhmen) 25. 2. 1728, † Chrudim 25. 12. 1798. – Kinder: 1. Maria Thecla, * Mikulovic b. Chrudim (Böhmen) 28. 11. 1755, † Wien 21. 12. 1823, Stkd., ∞ 19. 6. 1783 Giuseppe *Girolamo* dei Capitani di VIMERCATO, k. k. Obst. u. Regim. Kmdt., † Wien 19. 12. 1805. – 2. Franz, w. f.

VII. *Franz* de Paula RFhr. v. VERNIER de Rougemont u. Orchamp, k. k. Km. u. Mj., † 1826, ∞ Francisca, T. d. N. Fhr. v. HRUZOVSKY u. d. N. Vorazický Fhr. v. Paběnica. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Maria *Johann* Nepomuk Franz de Paula Valentin Caspar Vinzenz Ferrerius, Großkapitular des DO, Komtur zu Groß Sonntag, k. k. Km. u. GR, unangestellter FML, Inh. des 12. Artillerie-Rgt., * 10. 2. 1810. – 3. Vincentia, Ehrenstiftsdame zu Brünn, * 29. 6. 1814, † nach 1889. – 4. Anna, Stiftsdame am Prager Schloss, * 2. 12. 1816, † Prag 17. 8. 1874, △ Koschirsch (Prag-Smichow).

VIII. *Franz* de Paula RFhr. v. VERNIER v. Rougemont, k. k. Km. u. Obstlt., * 15. 10. 1808, † Schwanenstadt (OÖ) 27. 11. 1871, ∞ 27. 9. 1836 Camilla, T. d. Johann Anton Ferdinand

KHEVENHÜLLER Gf. zu Frankenburg Fhr. v. Aichelberg, Landskron u. Wernberg, u. d. Johanna FRn. Wrazda v. Kunwald, * 30. 3. 1813, † Tothvasony (Ungarn) 3. 1. 1849, Stkd. – Sohn: *Johann* Nepomuk, Malteser-Ord. Ritt., k. u. k. Km., Malteser-Bailli im Großpriorat von Böhmen u. Österreich, Bezirkskommissar in Liezen, * Linz 26. 7. 1837, † Graz kurz nach 1914 (Letzter des Geschlechts).

Zweite Linie

V. Franz Bernhard RFhr. v. VERNIER v. Rougemont, letzter Herr auf Groß Lippnitz u. Keyschitz, Hptm. des Caslauer Kreises (1730), * 11. 10. 1701, † 26. 4. 1740, ∞ 12. 11. 1719 Maria Anna Josepha, T. d. Johann Wilhelm RGf. v. KAUNITZ auf Neuschloss u. Böhm. Leipa. u. d. Maria Clara Gfn. v. Sternberg, * Prag 30. 7. 1691, † 1730. – Sohn: Wenzel Franz, * Groß Lippitz 14. 4. 1723, ∞ Prag 3. 12. 1748 Maria Eleonora, T. d. Joseph Ignaz v. LANGER, Herr auf Lukawitz u. Altenzettlitz, u. d. Anna Maria Elisabeth Lux v. Luxenstein, * das. 15. 7. 1724, † Olmütz 2. 6. 1789, ∆ Friedhof das. – Sohn: Maria Wenzel Joseph, k. k. ObLt., * Prag 11. 7. 1759, † Tabor 23. 7. 1846, ∆ Klokot, ∞ Josepha Apollonia Rosalia, T. d. Wilhelm Ferdinand Ritt. v. KRAUSENECK u. d. Catharina Wilhelmina Anna Kosoř Malowetz v. Malowitz, ~ Eule, Böhm., 9. 7. 1733, † Prag 6. 7. 1819. – Kinder: 1. Henrika Josepha, * Neubidschov, Böhm., 6. 12. 1790, † Prag 24. 7. 1865, ∞ das. Maria Franz de Paula Anton Nepomuk Fhr. v. SCHÖNAU, † das. 6. 3. 1850. – 2. Wilhelm, * 1796, † 1884.

Wien, ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 204. Nedopil IV, n. 9325-9332; Siebmacher, Bd. 30, 95; GGTB, FH 1848ff.; Adler, Mbl. III/1894, 337f., 339f.; IV/1900, 513f., 528; VI/1907, 162; VI/1910, 469; Häussler, 59f.

FEST, VEST (erloschen)

Vielleicht Obersteirer, erloschen 1449/78.

W.: Aus Schildfuß wachs. Hase (1461).

Andrä F. 1446 u. 1469 unter den steir. Landleuten genannt.

Andrä „VEST“, hat 1424 das Weisbotenamt inne, besaß lf. Lehen, die vor 6. 8. 1449 durch „Übergab und behabbrief“ an Hans Welzer kamen, † zwischen 17. 12. 1472 u. 1478, ∞ Margaretha, T. d. Werner KNEWSEL auf Pichelhofen (Oberstmk.), Wwe. 1478. Andrä ist mit der untersteir. Familie Vaist, die eine Wolfsangel im W. führten (Kraßler, 136), nicht verwandt.

Starzer, n. 348 A 7; MStLA 11/1961, 31 n. 13, 35 A 9; Baravalle/Knapp II, 275; Kraßler, 233.

FEURER, FEYRER von Flam(m)enberg (erloschen)

Kärntner Herkunft. Erloschen 1677/83.

Die von K. Matthias ddo. Speyer 3. 7. 1614 mit einem W. begnadeten Brüder Peter, Johann, Christoph, Adam, Andreas u. Paul *Feyrer* (Feurer), die angeblich einer Kärntner Familie angehörten, führten folgendes W., das mit dem bei Kraßler, 241, für Feuerer 1671 angegebenen (Löwe) nicht übereinstimmt (AVA): In B. auf gr. Dreieberg ein Baum mit beiderseits drei abgeschnittenen Ästen, aus denen Flammen schlagen. Über dem Baum eine liegende w. Mondsichel, in der Krümmung ein g. sechstrahliger Stern, der Baum beiderseits von drei g. Sternen begleitet. Gekr. Stechhelm mit b.-w. Decke, aus der Krone schlagen Flammen u. aus diesen ragt ein gestümmelter (sch.) Adler mit geöffneten Schwingen, einen g. Stern im Schnabel haltend.

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. von K. Ferdinand III. für Johann Feyer (Feyrer) v. Flammenberg., o. O. 2. 5. 1654, ohne W.

Landstandschaft in Stmk. für Johann F. v. Flammenberg, ksl. Rat, 22. 2. 1670 („hat ein Landgut in Österreich“, lieh der Steir. Landschaft 23.000 fl). War Hofhandelsmann in Wien, lebt 30. 1. 1677, tot 15. 2. 1683. – ? Kind (Vater Johann Feurer, geschworener Sollizitator, △ Graz, St. Georgen 6. 4. 1657 (Matrik Hl. Blut).

OeStA/AVA Adel RAA 111.38 (Feurer, kein Wappen). StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 8, H. 31 n. 173; LR K. 199, fol. 122ff. (Feurer v. Flammenberg); Frank II, 15.

Nicht identisch mit dem Landstand sind:

Simon FEURER, Bürger zu Althofen in Ktn., ∞ Margaretha, und deren Nachkommenschaft in Stmk., darunter Maria Sibilla FEURER, * Graz 17. 8. 1660, ∞ das. 22. 7. 1680 Johann Baptist v. LÖWENTHAL, ksl. Mustermeister an der Wind. u. Petrinischen Grenze, Kriegsbau-Zahlamtsverwalter.

StLA, LR K. 199, H. 1-4; Matriken, Graz-Hl. Blut; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 322.

FEUSTRER (erloschen)

Herkunft u. Aufenthaltsort der Familie unbekannt. W. in Kraßlers Steirischem Wappenschlüssel nicht enthalten.

Jacob FEUSTRER 1424 unter den steir. Landleuten genannt. Eine Christina Feustrer starb als Dominikanerin in Graz 12. 2. 1453. – Ein Ulrich FEUSTRER war 29. 5. 1461 bereits tot, seine Tochter Margaretha Witwe des Peter VERL.

StLA, Hs. 209, fol. 37; Mell, Grundriss 150, A 752; Wiener Stadt- u. LA, Hauptarchiv Urk. 3982.

VILANA-PERLAS (erloschen)

Aus Neapel stammend, aber span. Herkunft u. mit K. Karl VI. („Carl III. v. Spanien“) nach Österreich gekommen. Die Familie, die in der Stmk. keinen Besitz hatte, erlosch 1833 in Wien.

Reichs- u. erbänd. Grafenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Don Raimund v. V.-P., Wien 5. 3. 1725.

W.: Einmal geteilt und dreimal gespalten, mit einem mit einer heidnischen Krone gekr. H. Dieser durch eine mit eingebogenen Seitenrändern gestürzte g. Spitze von Sch. u. B. gespalten, in jedem Teil eine w. Kugel (Perle). 1 u. 8 in R. auf gr. Dreiberg ein w. Zinnenturm, 2. u. 7 in G. ein halber g.-bewehrter sch. Adler am Spalt, die Brust mit den g. Buchstaben „C VI“ belegt, 3 u. 6 in G. vier r. Pfähle, 4. u. 5 in B. eine g. Zweischlingenschleife mit abfliegenden Bandenden. Vier gekr. Helme: I drei sch., g., b. Straußenfedern, Decken sch.-g., II ein sch. Doppeladler mit den Initialen auf der Brust, Decken sch.-g., III der Turm auf dem Dreiberg, Decken b.-w., IV drei b., w., r. Straußenfedern, Decken r.-w. Schildhalter: zwei weiße „gelöwte“ Leoparden. W.-Variation im 2. Supplement des Siebmacher'schen Wappenbuches 1772, Tafel 1.

Erblandküchenmeister in Görz u. Gradisca von K. Maria Theresia für Franz Gf. v. V.-P., 16. 1. 1762.

Erblandsilberkämmerer in Stmk. von derselben für denselben, 14. 5. 1763.

Landstandschaften: In NÖ (neuer Herrenstand) 21. 2. 1726, in Krain 3. 1. 1729, in OÖ 19. 8. 1732, alle für Don Raimund Gf. v. V.-P., in Ktn. 7. 6. 1760, in Görz 24. 8. 1760, in Stmk. 3. 12. 1760 (für Franz u. seinen ältesten Sohn Raimund motu proprio u. gratis), Indigenat in allen Ländern der ungar. Krone 1764, alle für Franz Gf. v. V.-P.

I. Don Raimund de VILANA-PERLAS (1722 ungar. Gf., 1725) Rgf., Marchese v. Rialp, Herr auf Mödling u. Feste Lichtenstein, Paasdorf, Hüttendorf u. Schrick (NÖ) sowie Ozalj, Brod, Slapno u. Grobnik in Kroatien, kgl. span. Universal-Expeditions-Staats-Sekretär, k. k. WGR u. Staatsminister, † Wien 4. 6. 1741, 78 J., ∞ Teresa v. SOBREGAS. – Kinder: 1. Gertrud, 1733, ∞

1713 Josef FIGUEROLA Gf. v. Castelnovo. – 2. Maria Ignazia, † 1. 10. 1718, ∞ Wien 13. 1. 1716 Johann Hyazint VASQUEZ Gf. v. Pinos v. la Puente, † das. 23. 12. 1754. – 3. Maria *Antonia*, † das. 31. 8. 1755, 55 J., ∞ Anton Gf. v. LUZAN, † das. 12. 12. 1751. – 4. Franz, w. f. – 5. Maria *Josepha*, ∞ das. 25. 10. 1725 Joseph Anton CAVAZZI Gf. della Somaglia. – 6. Raymund *Carl*, DH zu Breslau, apostolischer Protonotar, Komtur des Malteser-Ord., Abt zu Agro in Sizilien u. Crescenzago in der Lombardei, * 1706/07, † Wien 10. 1. 1795, 88 J., ∆ Paasdorf. – 7. Anton, Malteserritter, † Graz 3. 1. 1731, ∆ Hl. Blut, Annakapelle. – 8. Maria *Elisabeth* Martina, * Wien 12. 11. 1715, † das. 5. 1. 1717. – 9. Nicolaus, k. k. Rittm., † 1. 7. 1772, ∞ Narzissa v. MENDOZA, † das. 4. 5. 1765, 58 J. – Söhne: (1) Emanuel, Weltpriester, † 9. 2. 1783. – (2) Johann, k. k. ObLt.

II. *Franz* de Paula Raimund RGf. v. VILANA-PERLAS, Marchese de Rialp, Herr der Fk-Hftn. u. Majorats-Hftn. Ozalj, Brod, Slapno, Paasdorf, Gaunersdorf, Hüttendorf, Schrik, Temesvar u. des Schlosses Grobnik, k. k. WGR, Km. u. Präses der Landesadministration im Temesvarer Banat, Obersterblandküchenmeister in Görz u. Gradisca, Obersterblandsilberkämmerer in Stmk., † Wien (Temesvar?) 11. 2. 1773, 69 J., ∆ St. Stephan, ∞ 2. 7. 1729 *Maria* Anna *Josepha*, T. d. *Carl* Michael Tobias Eustach Anton Joseph Reichserbschatzmeister u. Gf. v. u. zu SINZENDORF Fhr. auf Ebenthal, Hagenberg, Michelstetten u. Wenzersdorf, Erbblaudmundschenk in OÖ etc., nö. Landrechtsbeisitzer, u. d. *Maria Aloysia* v. Verdenberg RGfn. zu Namiest, * Wien 15. 9. 1712, † das. 18. 3. 1780. – Kinder: 1. *Raimund* Franz, ksl. WGR, Km. u. Hofrat bei der obersten Justizstelle, nö. Landrechtsbeisitzer u. Regim. Rat, * Wien 17. 3. 1731, † das. 21. 8. 1764, ∆ Alserkirche, ∞ Regensburg 9. 6. 1761 *Maria* *Anna*, T. d. *Christian* Augustin Philipp Andreas RGf. v. SEILERN u. Aspang auf Erlaa., Hetzendorf, Litschau etc., u. d. *Carola* Maria Francisca RGfn. zu Solms-Sonnenwalde, * 1743, † das. 30. 1. 1765, im 21. Lj. – 2. *Carl* Franz Joseph, k. k. wirkl. Km., ObstLt., * das. 16. 7. 1733, † das. 6. 8. 1803. – 3. *Franz* Anton Leopold, DH zu Mailand, * das. 16. 11. 1734. – 4. *Johann* Baptist Nepomuk Ignaz Erhard, k. k. Km., Obstlt., Fkherr, * das. 8. 6. 1736, † Wien 24. 9. 1817, ∞ Klagenfurt 8. 2. 1781 *Maria* Anna *Josepha*, T. d. *Carl* Gf. v. GAISRUCK u. d. Francisca Rauber Frn. v. Plankenstein, * 20. 1. 1753, † Klagenfurt 14. 2. 1784. – 5. Franz Friedrich *Carl* Benedict, Obersterblandsilberkämmerer in Stmk., Obersterblandküchenmeister in Görz u. Gradisca, Fkherr auf Paasdorf, Schrick, Hüttendorf u. Markt Gaunersdorf, sowie Czial, Brod, Slapno u. Schloss Grobnitz in Kroatien, ungar. Magnat, k. k. Km. u. Obstlt., * Wien 29. 1. 1737, † das. 1. 8. 1803, ∆ Paasdorf, ∞ das. 26. 2. 1782 *Maria* *Theresia* Friederica Juliana Thecla, T. d. Bernhard Wilhelm Friedrich RFhr. WUCHERER v. Huldenfeld u. d. *Maria* *Theresia* v. Draeck, † Wien 25. 11. 1820. – 6. *Maria* *Theresia* Dorothea Anna, Ursulinin in Wien (Christina v. d. Menschwerdung Christi), * Wien 7. 2. 1739, lebt 1771. – 7. *Maria* *Anna* Gertrud Aloysia Benedicta, * das. 3. 2., † das. 30. 3. 1746. – 8. *Josepha* Maria Anna, * das. 30. 3. 1746, † auf Karnabrunn (NÖ) 8. 7. 1808, Stkd., ∞ Wien 4. 9. 1770 *Ferdinand* Ludwig Alexander RGf. v. HARSCH, auf Margarethen am Moos, k. k. Km., Ritt. des ungar. St. Stephans-Ord., in russ. Diensten beim Bergwerk angestellt, † Petrozavodsch (Russ.) 21. 4. 1818.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 41 n. 373. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Wien St. Johann Nepomuk, Wien St. Stephan. Hoheneck II, 855f.; Frank V, 158; Schviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/1, 338f., Bd. 26/2, 155, 461f. (Genealogie); Bd. 27, 243; Bd. 33, 144; Wißgrill 1874, 145f.; Haan, Auszüge 236; Bourcy, Vermählungen, n. 79, 80; Adler, Mbl. V/1903, 238; Haan, Sperr-Relationen 1914, 68; SMbl I/1951, 173f.; W. nicht in Kraßler.

VILLINGER (erloschen)

Aus Freiburg i. Br. bzw. Schlettstadt im Elsaß stammendes Bürgergeschlecht. Erloschen 1667 (?). Adelsstand von K. Maximilian I. für Jacob V. mit dem Prädikat „von Schönenberg“, 1504. Wappenbrief von K. Karl V. für denselben mit dem Prädikat „von Schönenberg“ (Belmont), 1520. W.: Im von Sch. u. G. geteilten Schild ein nach rechts aufgerichtetes Füllen (Fohlen) von verwechselter Farbe, auf dem Helm g. über sch. bzw. sch. über g. geteilte Büffelhörner, Decken sch.-g.

Freiherrenstd. u. W.verm. mit dem des † v. Schönberg durch K. Karl V. für Karl V., Regensburg 15. 7. 1546 (die Freiherren Villinger erhalten das Recht, dass sie das W. Schönberg „in einem quartirten Schilde nach ihrer Lust führen dürfen“).

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. ein aufrecht nach rechts schreitender gekr. w. Löwe mit ausgeschlagener Zunge (Schönberg), die Löwen auch einwärts gewendet. Zwei gekr. Helme: I StW, II der Löwe wachs., Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Carl Fhr. V. 4. 3. 1619.

I. Jacob VILLINGER (1521) v. Schön(en)berg, Bürger zu Freiburg i. Br., Herr auf Seifriedsberg in der Grafschaft Burgau, ksl. Rat, Pfleger zu Pittersberg u. Goldenstein, Sekretär u. Generalschatzmeister in den deutschen Ländern K. Maximilians I. (u. Carls V.), * (Schlettstadt) 1480, † Freiburg i. Br. (kurz vor) 2. 4. 1529, ∞ (Augsburg) 1512 Ursula, T. d. Philipp ADLER, Bankier u. Unternehmer in Augsburg, 1539/40, ca. 1542 (∞ in 2. Ehe Johann LÖBLE, tot 1539) . – Sohn: Carl, w. f.

II. Carl d. Ä. VILLINGER (1546) Fhr. v. Schön(en)berg, auf Seyfriedsberg, ehgl. Rat, † 1571, ∞ Augsburg 14. 10. 1538 Barbara, T. d. Hans REHLINGER zu Horgau u. d. Anna Dietenheimer, * ca. 1515, † 1593. – Kinder: 1. Eleonora, * ca. 1540, † (Admont) 1603, ∞ Schloss Seifriedsberg (Bayern) 3. 11. 1560 Caspar BREUNER RFhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Herr auf Ehrnau u. Kammerstein, admontischer Propst zu St. Martin b. Graz, † Graz 23. 5. 1570, ∆ Jesuiten. – 2. Jacob, w. f. – 3. Ursula (Barbara, DOZA, Ahnenproben Nr. 1879), lebt 30. 8. 1605, ∞ Oswald Fhr. TRAPP v. Pisein u. Churburg, Erbhofmeister in Tirol, ehgl. Rat u. Pfleger zu Glurns, Mals u. Wilten. – 4. Maria. – 5. Eva, lebte in Villach.

III. Jacob † 1597 (1599?), ∞ Augsburg 4. 3. 1565 *Sidonia* Isabella, T. d. Georg FUGGER zu Kirchberg u. Weissenhorn u. d. Ursula Gfn. v. Lichtenstein, * 28. 11. 1543, † Augsburg 31. 8. 1601, ∆ Dominikanerk. – Kinder: (1) Maria, ∞1 auf Seifriedsberg b. Augsburg 18. 10. 1587 Anton TRAUTSON Fhr., 1599 RGf. zu Falkenstein, Fhr. zu Sprechenstein u. Schroffenstein, auf Matrei, Raspenbühel u. Reifeneck, ksl. GR, Km. u., Obersthofmeister; ∞2 Ludwig RGf. zu LODRON-LATERANO u. Castelromano auf Castellano, † 1624, ∆ Pfarrk. Malé. – (2) Carl d. J., zu Planegg, Pfandinhaber von Seyfriedsberg, hgl. bayr. Km., † 1619 († 2. 7. 1617?), ∆ Regensburg, ∞ Anna Maria, T. d. Johann Warmund della SCALA di Verona (von der Leiter), Pfleger zu Wasserburg (Bayern) u. d. Elisabeth v. Thurn, * 16. 7. 1576. – (Sohn?): Carl Fhr. VILLINGER v. Schönberg, Herr auf Račic (Mähren), k. k. GR u. Km., 1619, 5. 6. 1628, tot 18. 10. 1629, ∞ Elisabeth N., 5. 6. 1628, 18. 10. 1629. – (Sohn?): Carl, Pfleger des Fst. Porcia auf Pittersberg, Goldenstein, Oberdrauburg u. Flaschberg, † 6. 7. 1667, ∆ Pfarrk. Kötschach (Ktn.), ∞ Anna Barbara GIELING v. GIELENBERG.

Wien, AVA; FHKA, SUS, RA 229.35. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (kein Verleihungsakt vorhanden); LR K. 12, fol. 284; Stadl II, 341. Vorarlberger Landesarchiv-Hohenems Rgft Urk. 8733. Bucelinus III, 281; Siebmacher, Bd. 26/2, 377; Bd. 31, 281; Pichler, Wappensaal n. 33, 249; Lanjus, Breunner, Tafel II; Kraßler, 248, 257; Rootsweb's WorldConnect Project: Süddeutsche Patrizier; Grabtafel in der Pfarrk. Kötschach; Christoph Wilhelmi, Stuttgart, 2015: Jakob Villinger.

FINKENEIS (erloschen)

Herkunft unbekannt (steirisch?). Erloschen 1693.

W.brief von Ehg. Leopold für Wolf Simon F., 5. 5. 1600.

Adelsstd. von Wolf v. Kaltenhausen für denselben, Graz 2. 5. 1635.

W.bess. im Adelsstd. von K. Ferdinand III. für Wolf Simon (!), Michael Gabriel u. Stephan F. v. Finkhenegg, Wien 24. 12. 1649. W. unbekannt.

Landstandschaft in Stmk. für Wolf Sigmund F. zu Finkenegg auf Hart am 30. 1. 1651.

I. Stephan FINKENEIS, 31. 3. 1640. – (Söhne?): 1. Wolf Simon, w. f. – 2. Michael Gabriel, 1649. – ?3. Johannes, Chorherr zu Vorau, * Wagendorf (Stmk.) 1616, † St. Jacob (Oststmk.) 23. 10. 1673, △ Stiftskirche Vorau, Krypta.

II. Wolf Simon FINKENEIS v. Finkenegg auf Aframhof, † 12./13. 8. 1671, △ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing, ∞1 Maria Magdalena N., lebt 1. 1. 1634; ∞2 (Hv.) 27. 3. 1638 Maria Sidonia BLASIN, † Graz 25. 2. 1650, △ Leech; ∞3 (Hb.) 13. 2. 1652 Maria Regina, T. d. Georg HAAN (HANN), ksl. Hofpfennigmeister, u. d. Magdalena Johanna PEMBERGER, test. 30. 5. 1654. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Ehrenreich, auf Finkenegg, † 1688 vor 20. 5., △ Leibnitz (?), ∞ (Hk.) 7. 9. 1659 Anna Regina WOKALITSCH, † Graz 31. 10. 1676, △ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ N. PERSCHER). – 2. Maria Juliana, test. 7. 11. 1686, ∞1 (Hk.) Finkenegg 13. 9. 1660 Johann Gottfried v. ESSIGBERG auf Aframhof; ∞2 vor 23. 11. 1684 N. PFLIEGL. – 3. Maria Anna, † nach 1688, ∞1 St. Peter b. Graz 8. 2. 1665 Sigmund Friedrich SCHÖRKL auf Vossenburg, † 1685 kurz vor 14. 11.; ∞2 vor 3. 9. 1688 N. TONHAUSER. – aus 2. Ehe: ?4. Stephan, Chorherr in Vorau, * Leibnitz 1638, † Vorau 2. 12. 1684, △ Krypta das. – 5. Johann *Sigmund*, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Basilus), * Wildon 2. 2. 1650, † Wien 11. 12. 1693, △ Schotten. – aus 3. Ehe: 6. Maria Sidonia, auf Aframhof, 21. 5. 1678, tot 1687, ∞1 St. Peter b. Graz 9. 2. 1670 (Hb. 13. 2. 1653!) Franz Christoph v. LICHTENHEIM; ∞2 Johann Weikhard v. ESSIGBERG, auf Aframhof, △ Wildon 7. 5. 1708. – 7. Maria Elisabeth, ∞ vor 1671 Johann Albrecht v. ZINKENSTEIN.

StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 110; LR Finkeneis, K. 201-202 (benützt); K. 613, fol. 5; LR Liechtenheim, K. 651, fol. 248f, 252f, 285', 293. StiA Vorau, Catalogus 1870, 119f., 130. Schlacher, 2. Matriken: Graz-St. Peter, Wildon. Schiviz, Graz; Frizberg, 11f.; Adler, Mbl. XII/1937, 242; Naschenweng, Chorherren, 46; Pichler, Wappensaal n. 335; Frank II, 18; Baravalle/Knapp I, 243, 245.

FIRNBERG s. Fürenberg

VISCHER von Dornau (erloschen)

Offenbar steir. Herkunft. Erloschen nach 1662.

W.brief von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Wolf V., Graz 30. 4. 1596.

W.: Schrägrechts geteilt, oben in G. eine nat. Katze auf der Teilungslinie schreitend, unten in Sch. drei senkrechte w. Wellenbalken. Umgekr. Helm mit sch.-g. Decke, aus der ein gestümmeltes bärtiges Männchen in sch.-g. gespaltenem Kleid wächst, auf dem Kopf eine nach hinten hängende sch. Zipfelmütze mit g. Stulp u. drei g. Federn (oder g. Bommel) an der Spitze.

Landstandschaft in Stmk. für Wolfgang V. v. D. („gut adeligen Herkommens“), 1. 12. 1648.

(Hierher gehörig?): Adam FISCHER, Regim. Rat in Stmk., 1. 1. 1582, ∞ N. N. – Kinder: 1. Johann Georg, * Graz 27. 1. 1599. – 2. Leonora, * das. 27. 1. 1599 (Zwillingschwester des Vorigen).

Wolf VISCHER v. Dornau, Kellergerichtsbeisitzer in Stmk. u. laa. Sekretär, † Graz 13. 5. 1650, △ Hl. Blut, ∞1 das. 12. 2. 1623 Agatha, T. d. Hans Sigmund PRIELMAN, JUDr., u. d. Delfina Copuani, † das. 15. 3. 1642, △ Jesuiten; ∞2 (Ha.) 21. 4. 1642 Catharina, Schwester des Mathes SCHRAMBL, ksl. Rat, Leibmedicus K. Ferdinand II. (in 2. Ehe ∞ mit Johann Friedrich v. GASTHEIM, † nach 26. 11. 1667). – Söhne: 1. Wolf Adam, * das. 17. 7. 1623. – 2. Wolf Sigmund, * das. 20. 8. 1624, † das. 19. 8. 1637, △ Jesuiten. – 3. Wolf Ferdinand, auf Dornauhof, * das. 17. 12. 1629, 1662. – 4. Wolf Friedrich, † Graz 1. 4. 1657, △ St. Andrä.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 103; LR Vischer, K. 1371, H. 7 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 695, H. 1, fol. 136f.; K. 1195, H. 2, Inv. Georg Spadan. Siebmacher, Bd. I, 48; Schiviz, Graz; Pichler, Wappensaal n. 325 (mit den Fhr. Vischer!); Popelka, Graz II, 368; Baravalle 1995, 7. Matriken: Graz-Hl. Blut.

VISCHER von Maßweg (erloschen)

Aus Bayern in die Steiermark und Kärnten gekommene Familie. Erloschen um 1700 (?).
W.: Geviert. 1 u. 4 in R. eine w. Doppellilie, 2 u. 3 in W. eine mit den Enden nach außen gekehrte r. halbe Hirschstange. Gekr. Helm mit den beiden Hirschstangen, die Enden nach außen gerichtet. Decken beiderseits r.-w. (1624).

Prädikat „von Maßweg“ für Johann Baptist V. von K.. Ferdinand II., Regensburg 7. 1. 1623.
Freiherrenstd. als „Freiherr von und zu Maßweg“ von demselben für denselben, Prag 28. 2. 1628.
Landstandschaften: In Ktn. 1624 für *Johann* Baptist V. u. 1643 für die drei (?) Brüder V., in Stmk. 10. 3. 1636 für Johann Ernst Fhr. V. u. 13. 8. 1658 für dessen Bruder Ferdinand Fhr. V.

I. *Johann* Baptist VISCHER (1628) Fhr. v. u. zu Maßweg, (seit 1619) auf Maßweg (Stmk.), kurbayr. Pfleger zu München, iö. Hofkammerrat, Vizedom in Ktn., † 1633, ∞1 Elisabeth HAGIN; ∞2 (um 1618?) Margaretha Elisabeth, T. d. Hans v. TEUFFENBACH zu Massweg u. d. *Anna* Maria v. Benaglia, * Klagenfurt 28. 3. 1595; ∞3 *Anna Regina*, T. d. Ludwig RFhr. v. DIETRICHSTEIN zu Rabenstein auf Weichselstätten u. Grünberg, Bggf. zu Klagenfurt, u. d. *Anna* v. Mosheim, † Schlaining 1636 (in 1. Ehe ∞ 1606 mit Seyfried LEININGER zu Sorgendorf, † 1608, u. in 2. Ehe 18. 1. 1609 mit Erasmus Seyfried v. WINDISCHGRÄZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal, † 1622). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Cordula,²³⁹ * 1586, † St. Georgen a. L. 3. 10. 1651, seit 8. 12. 1621 Äbtissin zu St. Georgen. – 2. Regina, Graz 5. 10. 1636, ∞ das. 26. 11. 1606 Sebastian RAINER zu Lindenbichl, ksl. Rat u. iö. Hofkriegssekretär, † das. 7. 5. 1635, beide ∆ Jesuiten. – 3. *Anna* Catharina, Benediktinerin u. Priorin zu St. Georgen am Längsee, * 1590, † St. Georgen 25. 9. 1662. – aus 2. Ehe?: 4. Ernst, w. f. – 5. Ferdinand, Herr auf Maßweg u. Mittertrixen, † Maßweg 15. 11. 1659, ∆ Friedhofskirche St. Johann im Felde b. Knittelfeld, ∞ *Anna* Catharina, T. d. Hans RAMSCHÜSSEL zu Schöneegg, admont. Propst zu Zeiring, u. d. *Eva* Maria Eberlein zu Rottenbach, lebt 20. 1. 1686, † 1689 vor 24. 10. (∞ in 1. Ehe mit Hans Wilhelm GRIESSLER, Verwalter der Seckauer Hft. Wasserberg, † Wasserberg 28. 4. 1649, u. in 3. Ehe vor 10. 8. 1662 Georg Adam v. CLAFFENAU, ksl. Drag. Hptm., ∆ Judenburg, Franziskaner, 8. 4. 1686). – 6. *Andrä*, zu Portendorf, 1643.

II. *Johann Ernst* VISCHER Fhr. zu Unter-Maßweg u. Mittertrixen, ∆ Klagenfurt 30. 1. 1662, ∞ 1638 *Barbara* Elisabeth Frn. v. u. zu NEUHAUS auf Greifenfels, † 13. 5. 1679, 71 J., ∆ Völkermarkt. – Kinder: 1. *Regina* Sibilla, * Mitte Februar 1639, † Unter Maßweg 7. 5. 1640, ∆ Lind b. Zeltweg. – 2. *Maria* Elisabeth, ∞ auf Mittertrixen 23. 6. 1658 Hans Jacob Fhr. v. WINDISCHGRAETZ. – 3. *Susanna* Catharina, * Schloss Maßweg 1. 9. 1641. – 4. *Georg* Ernst, aus Timenitz, ∆ *Maria* Saal 2. 9. 1685, 41 J., ∞ auf Waisenberg (Ktn.) 19. 7. 1682 *Maria* Elisabeth, Frau auf Freudenberg, T. d. *Johann* *Andrä* SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein auf Wöllan, Freyenthurn u. Reideben u. d. *Susanna* Regina v. Schärffenberg, * Klagenfurt 16. 6. 1652, ∆ Pfarrk. Wolfsberg 13. 1. 1717, (in 1. Ehe ∞ auf Wiesenau 9. 2. 1678 mit *Johann* Ferdinand Fhr. v. WELSERSHEIM, † (auf Thunau, Stmk.) 3. 5. 1679 u. in 3. Ehe St. Michael b. Wolfsberg 24. 8. 1687 mit Hans Wolf STRASSER v. Neudegg auf Himmelau u. Stein). – 5. *Susanna* Constantia, ∞ auf Mittertrixen 30. 1. 1668 *Georg* Ferdinand KULMER Fhr. zu Rosenpichl u. Hohenstein, auf Freudenberg, Verordneter u. Oberkriegskommissär in Ktn., † Freudenberg 29. 1. 1706. – 6. *Franz* Gottfried, 1670, ∞ *Maria* Elisabeth Gfn. SAUER, auf Freudenberg, 1687 Wwe. – ?7. Maximilian, Student „in der 2. Schule“, † Klagenfurt 5. 6. 1677.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28, n. 79 u. H. 30 n. 140; LR Vischer v. Maßweg, K. 1371, H. 7 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 366, H. 1, Inv. Joh. Ignaz Heiß 1765, Urk. 28; Stadl II, 709. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Lind b. Knittelfeld, Völkermarkt. StiA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 555, R 24. Matriken: Gaal, Stadtpfarre Knittelfeld, Lind b. Zeltweg. Carinthia I, 76/1886, 169; Clauß, 281; Mayer, 64; Frank V, 162; Kreuzer, Stifte, 44; Pichler, Wappensaal n. 325 (mit Vischer v. Dornau zusammen!); Siebmacher; Bd. 26/2, 319; Zenegg, Kärntner (n. 83, 338,

²³⁹ Mutter: *Barbara*, 22. 11. 1634, Stmk. Geschichtsblätter II/1881, 10.

369) u. Steir. (n. 395) Hochzeitsladungen; KBK II, 38; Wiessner/Seebach II, 56, 92; Baravalle 1995, 299; Kraßler, 191, 234; Neumann, Wappenbuch 66.

VISCHL (erloschen)

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand I. für Andreas V., Prag 7. 1. 1538.

Halb aufgerichteter Biber mit Fisch (1544). Das W. der † Familie dürfte 1619 an Cyriak Schröckinger v. Neidenberg gekommen sein.

Dr. Georg V. führte einen quadrierten Schild mit H., dieser ledig, 1 u. 4 ein aufgerichteter g. Löwe nach links mit einem Fisch in der Vorderpranke, 2. u. 3 drei nach rechts schwimmende Fische übereinander, auf dem Helm zwei Fische wie Büffelhörner angeordnet, dazwischen der Löwe wachsm. mit dem Fisch.

Ein Herr (Andrä?) Vischl gehörte vor 1545 zu den steir. Landständen.

Hans VISCHL, Bürger zu Graz, auf dem Turm in der Ringmauer zu Fürstenfeld 1516, 1522 Hub- u. Kellermeister in Stmk., † 1539. – Kinder: 1. Andrä, auf Pfeilberg in Fürstenfeld, 1545. – Sohn: Hans, 1567. – 2. N., ∞ Leonhard v. ASPACH. – 3. Rosina, test. 1545, ∞ Georg REITSPERGER, kgl. „Eysenweger“ zu Eisenerz. – ?4. Erasmus, 1568 Stadtrichter zu Leoben. – ?5. Georg, JUDr., Propst zu St. Bartholomäus u. St. Virgilius, Erzdiakon in Ktn., febl. salzb. Rat, † 7. 12. 1565, 53 J., △ Friesach, Stadtpfarrk.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Frank V, 162; Baravalle 1995, 138; Pichler, Wappensaal n. 31; Puschnig, n. 1073; BKStG 14/1877, 127ff.; Leitner, Inschriften, n. 413, 415; Kraßler, 229.

FLADNITZ (erloschen)

Dienstmannen der Herren von Stubenberg. Erlöschen 1562/1568 (1629).

W.: In Sch. ein g. Balken (1360), später gekr. Stechhelm, darauf zwei sch. Büffelhörner mit dem g. Balken in der Mitte (1438, 1456), schließlich off. gekr. Helm, geschl. Flug wie der Schild bez. – Decken sch.-g. (1499). Das W. erbten 1588 die Gleispach.

Friedrich u. Stainwald v. F. schon 1423, andere Fladnitzer 1424 u. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Wulfing (I.) v. FLADNITZ, 23. 11. 1320, 27. 11. 1328, Herr 1333,²⁴⁰ ∞ Gertraud (GENSKER?). – Kinder: 1. Wulfing, w. f. – 2. Dietmar, 1370, 20. 11. 1377, Pfarrer zu Pöllau. – 3. N., ∞ (Eberhard?) v. NEUHAUS. – 4. Tochter, ∞ Gundel PESSNITZER, 3. 9. 1343. – I. Rudolf, 23. 11. 1320, 1326.

II. Wulfing (II.) v. FLADNITZ, Ritter, Bggf. zu Pfannberg, Pfleger in Ktn., 12. 5. 1326, 27. 11. 1328, 12. 3. 1363, 1377, † 21. 2. 1378, △ Stift Neuberg (Stmk.), ∞ Agnes (?PESSNITZER), 1353, 25. 5. 1356 (ungenannt, mit ihrem Mann u. Dietmar Pessnitzer), 1378. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. N., ∞ Leutold STICKELBERGER, Kammermeister Hg. Ernsts v. Österreich, 1397-1414. – ?3. Conrad, 1411.

III. Friedrich (I.) v. FLADNITZ, Bggf. auf Hohenwang (Oberstmk.) u. Meran (Südtirol), Kammermeister Hg. Leopolds v. Österreich, LH in Stmk., urk. 1379, lebt 25. 11. 1415, tot 8. 11. 1419, △ Neuberg, ∞ Gertraud, T. d. Heinrich SCHNELLMANN, Richter u. Salzmaier in Hall in Tirol, Pfandinhaberin von Thaur (Tirol), 1388-1400, tot 10. 11. 1403. – Kinder: 1. Dorothea, 1399, Wwe. 16. 11. 1443, ∞ ca. 1395 Caspar v. SAURAU, Pfleger zu Gösting, hgl. Rat, 1373-1412, tot 9. 2. 1424. – 2. Friedrich, w. f.

²⁴⁰ Brunner, Liechtenstein, 99: mit Herr ist wohl kaum der junge Sohn Wulfing II. gemeint.

IV. Friedrich (II.) v. FLADNITZ auf Hohenwang u. Ober Fladnitz, 1406, 1. 3. 1407, 1411 d. J., 1417, 1432, tot 6. 12. 1433, ∞ Cunigunde, T. d. Friedrich (II.) v. GRABEN u. d. Kathrei Fürstenfelder. – Kinder: 1. Magdalena, 1446, ∞ vor 25. 7. 1425 Hans v. GREISSENECK, ehgl. Kammermeister u. Lehenmeister, † 1427; ∞2 (Hb. 29. 8. 1444) Jörg SCHWEINPECK zu Luttenberg, Ritter, 1446, tot 1449. – 2. Friedrich, w. f. – 3. Wulfing (III.), Ritter, auf Hohenwang, 1417, 23. 7. 1427, 30. 6. 1431, 18. 5. 1478, 21. 7. 1479 (d. Ä.), † 1480, ∆ Graz, St. Ägidius, ∞ N. (T. d. Stainwald v. FLADNITZ?), 1434. – 4. Christoph, hgl. Hptm., 1424, gef. Bischoflaak (Krain) 1439. – 5. N., ∞ 1442 N. v. GRABEN. – 6. Ulrich (I.), 1417, 1436, 10. 3. 1448 Pfleger zu Vasoldsberg, 25. 2. 1458, 28. 9. 1478, † 1482 vor 17. 6, ∆ Stift Neuberg, ∞ vor 11. 6. 1455 Praxedis, T. d. Hans v. HAUNSPERG auf Goldenstein, Pfleger zu Hüttenstein, u. d. Margaretha v. Dürnbach, 1455, † nach 15. 8. 1481. – Kinder: (1) Wilhelm (I.), auf Hohenwang, lebt 28. 4. 1483, 1485, tot 1489. – (2) Elisabeth, † 7. 8. 1489, ∞1 (vor) 1468 Friedrich v. LAMBERG zu Savenstein; ∞2 Bernhard v. SCHÄRFFENBERG auf Spielberg a. d. Donau u. Windegg (OÖ), ksl. Rat, Regent der nö. Lande, LH in OÖ, † auf Spielberg 13. 12. 1513, beide ∆ St. Laurenz zu Lorch. – (3) Praxedis, 1491-1512, ∞ Hans v. TRAUN, † 23. 6. 1500, ∆ Hörsching (OÖ). – 7. Elisabeth, 1434. – ?8. Heinrich, 22. 1. 1424.

V. Friedrich (III.) v. FLADNITZ, auf Hohenwang, Krottenhof, Rakatscha, Hptm. des Gf. Ulrich v. Cilli zu Ödenburg, 1435, 25. 7. 1460, tot 16. 11. 1463, ∞ vor 29. 7. 1438 Catharina, T. d. Caspar HAN auf Hanfelden u. d. Afra v. Graben, urk. 1430-1471. – Kinder: 1. Andrä, 1462, tot 17. 6. 1482. – 2. Urban, 1462/63, 1466, tot 15. 4. 1483. – 3. Wulfing (IV.), auf Hohenwang, 1466, 4. 2. 1471 d. J., 1488, tot 1490. – 4. Friedrich, w. f. – 5. Ulrich (II.), Ritt., 1466-1517. – 6. Cimbürg, 1466, † 1490, ∞ (Hb.) 28. 1. 1471 Wolf Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, † 1510 vor 28. 11. – 7. Dietmar, 1466, 28. 4. 1483, 1490, ∞ (Hb.) 14. 6. 1479 Wandula, T. d. Wolfgang PRAUN zu Neuhaus, 1479-1498. – 8. Christoph (II.), ksl. Rat, 1465, 15. 4. 1483, ∞ Eva v. TRAUTMANSDORFF. – Kinder: (1) Weikhard, 1529, 31. 7. 1532, 1534. – (2) Ursula, 1514, ∞ (Hb.) 3. 2. 1530 Sigmund v. der DUERR, ksl. Mundschenk, Pfleger auf Hasberg/Hazperk u. Vizedom in Krain, 17. 7. 1540. – 9. Wilhelm (II.), auf Hohenwang, 1466, † 1511 (1512?). – 10. Wilburg, 1510, ∞ (Hb.) 13. 1. 1483 Marchart BUDECK, Pfleger zu Weitersfeld u. Vasoldsberg, 1510.

VI. Friedrich (IV.) v. FLADNITZ, Pfandherr auf Hohenwang, Pfleger auf Ober Fladnitz u. Ober Kapfenberg, 19. 8. 1466, † nach 28. 11. 1504, ∞ vor 1477 Anna v. DRASCHWITZ (aus Meissener Geschlecht), 20. 12. 1499. – Söhne: 1. Clement, w. f. – 2. Veit, auf Vasoldsberg, „Freiherr auf Schlaining“, 28. 1. 1510, 1528, tot 23. 12. 1531, ∞ 1512 (nach 6. 1.) Barbara, T. d. Wilhelm BAUMKIRCHER Fhr. zu Schlaining auf Gutenberg u. Rechnitz, u. d. Margaretha Kaniszai, † nach 9. 9. 1535 (in 1. Ehe 20. 8. 1497 mit Andre Herr v. STUBENBERG auf Frauenburg u. Gutenberg, † Ende (10. 4.?) 1501, in 2. Ehe vor 8. 5. 1502 mit Seyfried v. POLHEIM zu Leibnitz, † 1511, u. in 4. Ehe vor 23. 12. 1531 mit Longin v. PUCHHEIM). –

VII. Clement v. FLADNITZ, auf Krottenhof, Rakatscha u. Ohamsgassen b. Marburg, Pfleger zu Vasoldsberg, 28. 1. 1510, † nach 1545, ∞ (vor 20. 12. 1499?) Anna (T. d. Georg v. WEISSENECK u. d. Anna Eispöck?). – Kinder: 1. Walburga, ∞ (Hb.) 6. 11. 1540 Christoph GEBELL, Bürger zu Feldbach. – 2. Martin, w. f.

VIII. Martin v. FLADNITZ auf Unter Fladnitz, Krottenhof, Rakatscha u. Ohamsgassen, 1529, † nach 31. 12. 1562, tot 1568, (Letzter des Geschlechts), ∞1 (Hb.) 16. 7. 1536 Anna, Frau auf Unter Fladnitz, T. d. Friedrich BREUNER zu Stübing, Pfandherr auf Lembach u. Radkersburg, u. d. Regina v. Trautmansdorff, lebt 1548, tot 28. 2. 1557; ∞2 Margaretha, T. d. Christoph v. WAIDECK u. d. Clara Galler. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Regina, 1551-1569, tot 1588, ∞ (Hb.) 28. 2. 1557 Wilhelm v. GLEISPACH auf Narrnegg, Krottenhof u. Rakatscha, 1597, tot 14. 4. 1598. – 2. Friedrich (V.), † jung. – 3. Elisabeth, † nach 14. 12. 1595, ∞ Graz 25. 2. 1571 Adam SCHRAMPF zu Aichperg,

laa. steir. Oberhptm., tot 18. 4. 1596 († nach 17. 2. 1599?). – 4. Felizitas, 1551, 1569. – 5. Juliana, 1551, 1569, ∞ Georg Christoph v. POPPENDORF, 1607. – 6. Eva, 1551, † Regensburg 1629 (Letzte des Geschlechts).

Ohne Anschluss: Niclas u. Kristan Fladnitzer 27. 1. 1442 als frühere Besitzer lf. Lehen genannt (Notizenblatt 9/1859, 355).

KLA, AUR. StLA, Stadl IV, 579, 641ff., 657f. HHStA, SbgE, Urk. NÖLA, StA Urk. 2142. Schiviz, Graz; Lang, Sbg. Lehen, n. 142/1-5, 553 u. Seckauer Lehen, n. 92; Starzer, n. 142; Muchar VII, 290; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 137, 278; Loserth 1906, 121 n. 212; Loserth 1911, 154f., 185f.; Göth 1857, n. 299; 1858 n. 471; 1859, n. 681; 1861, n. 710; 1863, n. 1193; Notizenblatt 9/1859, 154, 380; ReggStmk II/1, n. 1262, 1397, 1721, 1983; Chmel, Geschichte I, 581; Pichler, Wappensaal n. 279; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 266ff. u. StT VI (von E. Rajakovics korrigiert), sowie 3, 269f.; Siegenfeld, 22; Lanjus, Breunner, Tafel I; Baravalle/Knapp II, 100, 671f.; Pichler, Steuerregister, 51; E. (v.) Rajakovics, Das steirische Geschlecht von Fladnitz, in: Adler, Jb. N.F. II/1892, 21; Zs. 4 (XVIII)/1957, 126ff., 150ff.; 12 (XXVI)/1981, 199ff.; ZHVSt 45/1945, 62f., 65ff. (Hohenwang); Siebmacher, Bd.26/2, 30, 269; FB Herberstein, 404; Brugger/Wiedl 2, n. 822; Hupp, 134.

FLEISCHMANN (erloschen)

Anselm Franz v. F. wird bei seiner Trauung 1717 als aus Miltenberg im Mainzischen stammend genannt. Erloschen nach 1753.

Adelsstd. von K. Maximilian II. (für Georg F.), Wien 18. 6. 1578

Best. des ritterl. Adels u. W. von K. Rudolph II. für die Brüder u. Vettern Peter, Ehrenhold, Georg, Mathes u. Johann F., Regensburg 14. 7. 1594.

W.: Gespalten von W. u. R., darin ein über der Teilungslinie oberhalber Geharnischter farbengewechselt, in der Rechten einen Pusikan erhoben haltend, die Linke in die Hüfte gestemmt, seinen Helm mit einem Federnbusch besrteckt. Gekr. Helm, off. rechts w., links r. Flug, Decken r.-w.

Ungar. Baronat von K. Karl VI. als Kg. v. Ungarn für Anselm Franz v. Fl., 7. 7. 1720.

W.: Gespalten mit dem Geharnischten wie 1594, auf dem Helm drei b. Straußenfedern, den Pusikan in der Rechten, die Linke in die Hüfte gestützt. Gekr. Helm, geschl. Flug, vorne von R.-W.-R. zweimal gespalten, hinten von W.-(R.-W.), Decken beiderseits r.-w.

Landstandschaften: Ungar. Indigenat (Eidesablegung) 22. 3. 1725, in Stmk. 13. 9. 1729, (auch in NÖ ?), alles für Anselm Franz Fhr. v. F., allesamt mit dem Tod des Erwerbers 1731 erloschen.

Geschwister: 1. Anselm *Franz* (1720) Fhr. v. FLEISCHMANN (Ururenkel des obigen Georg), Herr auf Turnisch b. Pettau, ksl. wirkl. Hofkriegsrat u. Resident bei der Ottomanischen Pforte, kaufte 31. 12. 1719 von Albert Gf. Heister das Gut Lovasberény im ungar. Komitat Stuhlweißenburg samt den Dorfschaften u. Gütern Razkerestur, Bergent u. Nadap, † Wien 8. 11. 1731, 48 J., ∆ St. Stephan, ∞ das. 22. 11. 1717 Maria Anna, T. d. Anton Joseph v. ÖTTL, Referendar beim Hofkriegsrat, u. d. Anna Maria v. Ehrnthal, † das. 27. 5. 1738, ∆ Pfarrk. Vösendorf. – Kinder: (1) Maria Anna, * Wien 23. 12. 1718, ∆ das. Augustiner 28. 1. 1728. – (2) *Joseph* Jodok, * das. 19. 5. 1720, tot 1731. – 2. Michael Conrad, Faktor des Mainzer Domkapitels zu Bischofheim a. d. Tauber, 5. 11. 1731. – 3. Johann Ernst, kurmainzer domkapitlischer Faktor zu Miltenberg, tot 1731. – 4. Martha, verwitwete KEMMER, tot 1731. – 5. Jost Philipp, 5. 11. 1731. – 6. Johann Ignaz, Pfarrer zu Kagran (Wien), 29. 12. 1738, 23. 8. 1753. – 7. Maria Barbara, tot 1731, ∞ N. ZITTLIN. – 8. Anton Philipp, 5. 11. 1731. – Kinder u. a. Anselm Franz Xaver, lebt 29. 12. 1738 (mj.), ∞ Esther Walburga HAGL. – Tochter: Josepha Esther Johanna Catharina Thecla Antonia, * Wien 23. 8. 1753.

Hierher gehörig (?):

Hans Ulrich F., Lucretia F., geb. VEIT, Frl. Catharina F., 28. 5. 1627 (StLA, LR K. 353/II, fol. 275).

Nob. Lucretia F., Tp. St. Johann im Saggautal bei Hemeter 10. 6. 1629 (Matriken).

Edle, gestrenge Frau Lucretia F., Wwe., † Graz 20. 11. 1672, △ St. Leonhard (Matrik Hl. Blut).
Johanna Maria Veronica F., geb. Frn. v. LAUTENBERG, † Klagenfurt 24. 10. 1731 △ Franziskaner (St. Egid).

Johann Jacob v. FLEISCHMAN, † Laibach 22. 10. 1735, 60 J. (Schiviz, Krain).

Wien: ÖStA/HHStA, AVA; FHKA SUS Fam.A. F-139. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 318; LR Fleischmann, K. 206 (benützt); LR K. 837, Inv. Jacob Gf. Petazzi 1757, Urk. 41, 42; A. Saurau, Familie, K. 3, H. 2. Matriken: Wien St. Stephan. F. X. J. Schweickhardt, Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Enns, Bd. VII, Teil 2 (Wien 1833), 74; Adler, Jb. 1904, 16; Mbl. XI/1933, 312; Kneschke III, 277; Frank II, 24 (die Freiherrenstandserhebung nicht eingetragen); Schiviz, Krain.

FLEMING (erloschen)

Untersteir. Herkunft, Dienstmannen der Herren v. Leibnitz. Erloschen vor 1500.

W.: Ein in das hintere Obereck gerücktes Blatt (? Kraßler, 184; das bei Kraßler 133 angegebene W. von zwei (w.) schräggekreuzten Pfeilen (in Sch.) (1348, 1415) gehörte nach dem Arlberger Wappenbuch (Hupp, 136) dem Ortl Flemynger, aus einer aus dem Südtiroler Sarntal stammenden Familie; ist er mit dem unteren Ottl identisch?).

Bernhard u. Jörg F. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

Brüder: 1. Wulfing FLAEMING, 16. 10. 1314. – 2. Otto, vor 1318. – 3. Hermann (u. Wulfing), vor 1318 (1338, 1355). – 4. Heinrich, ∞ Reichkart, beide 19. 11. 1318. – Nicolaus, 1318, 1335(?). – Ott der FLÄMING zu Schwarzenstein, 17. 9. 1358, 11. 6. 1360, 3. 3. 1371, ∞1 Sophia („Söfflein“), tot 1371; ∞2 N. N., 3. 3. 1371. – Söhne: 1. Andreas, 1371, ∞ N. KATZENSTEIN. – 2. Rudel, ∞ N. N., 3. 3. 1371. – Berthold, Bggf. zu Heggenberg, 31. 3. 1377. – Rapoto FLEMING, ∞ Kathrein, 6. 6. 1375. – Söhne: 1. Bernhard, 6. 6. 1375. – 2. Hensel (Hans), 1373/80, auf dem Turm zu Rann, 13. 11. 1406, 1415/17, tot 1419, ∞ N. N., 13. 11. 1406. – Kinder: (1) Dorothea, ∞ vor 29. 6. 1413 Conrad v. GAMLITZ. – (2) Martin, auf dem Turm zu Rann, um 25. 12. 1432, 28. 3. 1443. – Tochter: Kunigund, vor 15. 8. 1471, ∞ vor 23. 7. 1481 Jörg LICHTENWALDER, beide 12. 3. 1487. – (3) Jörg FLEMING, 13. 11. 1424, tot 17. 9. 1429. – ?(4) Bernhard, 1423. – Des Hans Vetter: Ottl(ein) FLEMING, 1400/14, 1432/46. – ?Sohn: Perchtold, 1429. – Lassla und Erhard FLÄMMYNG haben von Salzburg einen Turm zu „Rayn“ (= Rann) in der Stadt, 1427/29. – Wilhelm FLEMING, 16. 11. 1443. – Achaz, 22. 6. 1448. – N., tot 9. 3. 1468, ∞ Anna, T. d. Conrad RAUMSCHÜSSEL. – ungenannte mj. Kinder 1468. – Paul FLEMING zu Lukaufzen, 1443. – Georg FLEMING, 24. 6. 1455. – Tochter: Apollonia, vor 16. 3. 1476. – Hans FLEMING, 1452/77 (1454?).

HHStA, SbgE, Urk. SL-NAL, Urk. n. 169, 314. NÖLA, StA Urk: 0894. StLA, AUR. Lang, Sbg. Lehen, n. 143, u. III, n. 37; Lang, Seckauer Lehen n. 94; Starzer, n. 79; Komtar 1905, 184; 1906, 102; 1910, 235; Schroll, Lehenverzeichnisse, 293, 317; ReggStmk I/1, n. 692, 1006; II/1, n. 1482; Wichner, Clarissenkloster, 406; Pirchegger, Unterstmk., 56, 208; Brugger/Wiedl 2, n. 945.

VOCAN s. Vaccano

VOITSCHER (erloschen)

In der Oststmk. ansässig gewesenes Geschlecht. Erloschen nach 1463.

W.: In G. ein sch. Balken, oben u. unten von einem sechsstrahligen g. Stern begleitet; Stechhelm, (Flug mit dem Balken?), Decken sch.-g.

Jorg u. Conrad V. 1424, Jorg V. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Conrad „de Voycz“, 1335, 31. 5. 1365, 25. 11. 1366. – ?Sohn: Conrad VOITSCHER, 1381/99. – Conrad VOITSCHER (der Vorige?), zu Fürstenfeld, zu Bernau im Raabtal, 24. 9. 1411, 27. 1. 1422, 13. 11. 1424, 5. 9. 1429 (Schwager des Erasmus Pfuntan), ∞ Anna, T. d. Friedrich SCHULTERFRASS, tot 5. 9. 1429. – Conrads Vettern, die Brüder: 1. Jörg (I.), auf dem Turm zu Fürstenfeld, 27. 1. 1422, 19. 5. 1423, 13. 11. 1424, 1429 (Vetter des Conrad), 31. 1. 1430, 29. 10. 1436, 16. 11., tot 4. 12. 1443, ∞ Agnes, T. d. Caspar MARITZER, tot 1440 (in 1. Ehe ∞ Hans TUNAUER zu Hofstätten im Saggautal). – Sohn: Friedrich, 4. 12. 1443, 2. 6. 1462, tot (schon 1465?) 9. 3. 1468, ∞ Anna, T. d. Conrad RAMSCHÜSSEL (in 2. Ehe ∞ vor 9. 3. 1468 Caspar ZEBINGER). – Tochter: Agnes, 23. 6. 1483. – 2. Hans, zu Bernau, 27. 1. 1422, 31. 1. 1430. – Jörg (I.) Vetter: Heinrich, 27. 5. 1422, 19. 5. 1423, † 9. 11. – ?Kinder: 1) Jörg (II.), zu Nestelbach, 17. 1. 1453, 3. 5. 1456 Landesverweser in Stmk., 12. 10. 1461, tot 27. 5. 1463. – Sohn: Friedrich, 27. 5. 1463. – 2) Dorothea, ∞ Michael HAFFNER, beide 28. 4. 1478, 23. 6. 1483.

HHStA, SbgE, Urk.. Lang, Salzburger Lehen, nn. 146, 533/4 u. Seckauer Lehen nn. 77 A 4, 98, 140/2-3; 146; Starzer, n. 85; Muchar; Urkunden-Regesten, n. 62, 93; Göth 1858, n. 338; 1859, n. 545, 549; Notizenblatt 9/1859, 347, 376ff., 384; Brandl, n. 75, 204, 262, 295; Monumenta Habsburgica I/2, 750 n. 775; MG Necrol. II, 353; Baravalle 1995, 94, 139, 163, 334; F. Bendl, Die Voitscher vom Schlossriegel zu Erbersdorf, in: Abenteuer Geschichte. Schriften d. Histor. Ver. für das Kirchberger Ländchen, Folge 3 (Kirchberg a. d. Raab 2009), 17ff.; Kraßler, 15.

VOLKAMER von Ehrenberg (erloschen?)

Adelsstd., „Edler von Ehrenberg“ von K. Maria Theresia (?) für Franz Philipp Vollkamer, Registrator beim obersten Bergmeisteramt in Kärnten, Wien 13. 5. 1768.

W.: In B. ein Felsengebirge mit gr. Kranz (?), darauf fünfzackige Krone. Gekr. Helm, zwischen off. sch. Flug ein Mann in sch. Hose, sch. Rock mit g. Gürtel, sch. Hut mit breiter, g. gefasster Krempe, in der Rechten eine w.? aufrecht haltend, die Linke in die Hüfte gestützt, Decken b.-g. bzw. b.-w. (Große Wappenmatrik, 268, die Abb. z. T. ungenau).

Landstandschaften: In Ktn., in Stmk. 4. 4. 1811 (taxfrei), beide für Johann Adalbert V. v. E.

Johann *Adalbert* VOLKAMER v. Ehrenberg, k. k. Gub. Rat in Stmk. u. Ktn., korresp. Mitglied der Ges. für Ackerbau in Ktn., dekoriert mit dem silbernen Civil-Ehrenkreuz, † nach 1837, ∞ Catharina N., † Graz 6. 11. 1816, 58 J. – Johann Nepomuk, Schriftsteller, * 1763, † 1837.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 454. Frank V, 169; Schiviz, Graz; Hof- u. Staats Schematismus des österr. Kaiserthums II. Theil, Wien 1827, 351, 396; I. Theil Wien 1837, 52.

FONTANA (erloschen?)

Aus Görz bzw. Friaul stammend. Familie noch im 18. Jh. in der Grafschaft nachweisbar (Schiviz, Görz).

W. mit Lehenartikel von K. Leopold I. für die Brüder Jacob u. Niclas „Fundäna“, Wien 27. 6. 1672.

W.: Im Schild erscheint zwischen einem rechts roten, links w. Feld einunten breiter, oben spitz zulaufender Berg, mit einer Öffnung in der Mitte, aus der eine Quelle (?) zu Boden fließt, der von Wasser bedeckt ist (?). Stechhelm mit r.-w. gewundenen Wulst, darauf off. Flug, rechts r., links w., Decken r.-w. (AVA).

Landstandschaften: In Görz 1463, in Stmk. (Votum am Landtag?) für die Brüder Jacomo u. Damian F. 4. 9. 1664.

I. Augustin v. FONTANA, ∞ Virgilia N. – Söhne: 1. Jacob, w. – 2. Damian, † Görz 6. 6. 1689, ∞ Strassolda (STRASSOLDO?), † das. 19. 4. 1689, 62 J.

II. Jacob (Jacomo) v. FONTANA, * Görz 9. 7. 1632, † das. 14. 7. 1682, ∞ Felizitas N. – Söhne: 1. *Bartholomäus* Joseph, Fhr. (!), * Görz 25. 7. 1672, † St. Peter b. Görz 4. 2. 1733, ∞ Anna, 1. 4. 1705

(Frn!). – 2. Martius Anton, * Görz 7. 1. 1676. – Anna v. FONTANA, † Schönpass/Šempas (b. Görz) 28. 2. 1774.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Wien, ÖStA/HHStA, AVA, „Fundäna“, Schiviz, Görz; Frank II, 59.

FOHNSDORF-RABENSTEIN (erloschen)

Die Fohnsdorfer waren zwei Familien unterschiedlicher sozialer Stellung. Die erste, hier genannte, hatte Sbg. Lehen und saß auf der gleichnamigen obersteirischen Feste, später zu Rabenstein im Lavanttal (deshalb der Name „Rabenstein“). Erloschen um 1446.

StW.: In R. an sch. Querstange mittels vier Goldringen eine w. Kirchenfahne mit unten gefransten Lätzen hängend (1287). 1445 ist die Kirchenfahne mit einer durch Ringe gesteckten schräg gestellten sch. Stange oder Lanze versehen, dazu Kübelhelm, der einen mit w. Pelz gestülpten, mit drei w. Balken bez. hohen r. Hut trägt, dessen g. Knauf mit einem sch. Hahnenbusch besteckt ist. Decken r.-w. Die Kirchenfahne wegen des sbg. Erbamtes (Truchsesse für Ktn. statt des Hg. v. Österr.)? Das W. kam an die Gradner u. von diesen an die Windischgrätz.

Erbtruchsesse von Salzburg für den Herzog von Ktn. für BurGard u. Wilhem v. Rabenstein 1408. Herr Wilhelm v. R. 1407 (Obdacher Puntbrief) unter den steir. Landleuten genannt.

I. Rudolf (I.) v. FOHNSDORF, Bggf. das., 1225. – Söhne: 1. Rudolf (II.), 1242/44, 1252 Amtman zu Fohnsdorf, miles de VANSTORF, zu Wasserberg, 1271/73, 12. 9. 1281 (Onkel der unter II. 1ff. genannten Brüder). – 2. Heinrich, w. f. – Rupert de Vanstorf, tot 30. 9. 1252. – Conrad, DH zu Salzburg, Prokurator des EB v. Salzburg, 1. 9. 1281, 7. 12. 1283. – Brüder Conrad u. Offo v. FOHNSDORF, 1. 7. 1263.

II. (Heinrich (I.) v. FOHNSDORF, 1254), ∞ N. N., um 1274. – Söhne: 1. Heinrich (II.), 12. 9. 1281, 1298. – 2. Conrad, 12. 9. 1281, 1292, 19. 5. 1300, 19. 12. 1303, ∞ Irmgardis, T. d. Dietmar de GEULE (Galler), † als Wwe., nach 29. 6. 1325 (hat ungenannte Söhne u. Töchter). – Sohn: Conrad, 1303, ∞ (vor) 11. 5. 1333 Elspet, T. d. Hilem v. HAUNSPERG. – 3. Otto, 12. 9. 1281, 12. 1. 1285. – 4. Rudolf, w. f. – 5. Eberhard, 12. 1. 1285, 13. 4. 1288, 1292, 19. 5. 1300. – 6. Eckerl, 4. 1. 1300 Bruder Conrads. – Öffel, 4. 1. 1300. – Oettel, ∞ Gertraud, beide 16. 10. 1319.

III. Rudolf (III.) v. FOHNSDORF, auf Rabenstein i. L., Ramingstein (Sbg.), Stein i. L. u. Reisberg (Lavanttal), sbg. Vizedom zu Friesach, 1282, 21. 1. 1287, 1. 5. 1292, 16. 4. 1301, 19. 12. 1303, lebt 4. 7, tot 10. 8. 1305, ∞ vor 30. 9. 1282 Margaretha, T. d. Dietmar de GEULE. – Söhne: 1. Rudolf d. Ä. (IV.), w. f. – 2. Rudolf d. J. (V.), Ritt., 16. 4. 1301 (noch nicht 14 Jahre!), 19. 12. 1303 (Ritt.), 1306, 24. 2. 1318, 26. 10. 1323 (der junge), 10. 7. 1329, 1344. – Sohn: Rudolf (VII.), Ritt., Richter zu St. Andrä i. L., 1339, 23. 4. 1346, 22. 9. 1367, 23. 9. 1377.

IV. Rudolf (IV.) v. FOHNSDORF zu Rabenstein, Ritt., 1290, 1292, 16. 4. 1301, 10. 8. 1305, 24. 8. 1314, 24. 2. 1318, 26. 10. 1323, 10. 8. 1334 (oder Rudolf d. J.?), tot 1340 (?), ∞ vor 9. 10. 1312 Guta v. ELLERBACH, 24. 2. 1318, 23. 4. 1346 (Wwe.). – Söhne: 1. Rudolf (Rudel) (VI.) v. Fohnsdorf (1344), v. Rabenstein 6. 4. 1337, 6. 1. 1343, 25. 9. 1347. – 2. Erhard, 1340, v. Fohnsdorf (1344), v. Rabenstein 6. 1. 1343, 1344. – 3. Heinrich (III.), von Fohnsdorf, 1340, 6. 1. 1343, 23. 4. 1346, v. Rabenstein, 1. 9. 1353, 1366, ∞ vor 5. 6. 1355 N. N. – 4. Burkhard, w. f.

V. Burkhard (I.) v. FOHNSDORF (1344), v. RABENSTEIN, 27. 1. 1341, 6. 1. 1343 (v. Rabenstein), 23. 4. 1346, 1. 9. 1353, tot 1367 (11. 9. 1368), ∞ Ursula v. WEISSBRIACH, 11. 9. 1368, 14. 3. 1370. – Kinder: 1. Burkhard, w. f. – 2. Wilhelm, Ritt., auf Sonnegg, LH in Krain, 1375, 5. 5. 1382, 23. 10. 1402, 27. 1. 1413, tot 29. 6. 1423, ∞ vor 14. 4. 1367 N. N. – Sohn: Parzival, v. RABENSTEIN, v. SONNEGG (ab 1433), Ritt., 1425-1446, ∞ Brigitta (in 1. Ehe verh. mit N. STAINENDORFER). – 3. Thomas v. Rabenstein, 6. 7. 1385. – 4. Ludwig, vor 2. 10. 1430 (Bruder des

Thomas). – 5. Agnes, v. Rabenstein, 29. 10. 1428, tot 4. 4. 1429, ∞ Ortolf der GOSS zum Rabenstein, 20. 6. 1425, tot 1. 9. 1426. – 6. Friedrich, ∞ N. N., beide 14. 4. 1367.

VI. Burkhard (II.) v. u. zu RABENSTEIN, Bggf. zu Haimburg, Ritt., 12. 4. 1367, 14. 3. 1370, 21. 1. 1387, 23. 10. 1402, test. 20. 6. 1425, tot 15. 6. 1426, ∞1 N. v. WINDISCHGRAETZ(?); ∞2 Ursula, T. d. Wolfhard UNGNAD, Ritt., u. d. Johanna Schenk v. Osterwitz, 20. 6. 1425, † als Wwe.

BayHStA-HU SbgE, Urk. n. 21. FHKA, AUR. HHStA: SbgE.; St. Paul i. L. (beide) AUR. KLA, AUR. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 107, 174. SL-NAL, Urk. n. 254. FRA II, 31/1870, n. 228; Göth 1858, n. 356f., 393; Lang, Sbg. Lehen n. 2/6; ReggStmk II/1, n. 1489, 1645, 2069; Siegenfeld, 160f. (Kirchenfahne); Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 53: Tengl, Lavant, 86f.; BKStG 28/1897, 98; Krones, 230ff.; G. Lazansky, Die Burg Rabenstein in der Hand der Familie Fohnsdorf-Rabenstein, in: Schatzhaus Kärntens, II Beiträge, Klagenfurt 1991, 365ff.; G. Gaich-Fauster, Genealogie und Besitzgeschichte der Familie v. Praitenfurt, Fohnsdorf-Rabenstein, Diss. Graz 1976; Kraßler, 127.

FOHNSDORFER (erloschen)

Diese (zweite) Familie der Fohnsdorfer (auch „Vanstorffer“) gehörte zur Dienstmanschaft der ersten, nannte sich wie jene „v. Fohnsdorf“ bzw. „Fohnsdorfer“ und trug wie ihre Herren Lehen des Erzstift, Urk.es Salzburg in der Obersteiermark. Erloschen um 1430/40.

W.: In Sch. ein g. Balken (Hupp, 126). Albrecht der Steyrer v. F. siegelt 1343 mit einem Schachbrett. Erhard u. Hans F. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

Nycla der VANSTORFFER, 15. 6. 1348. – Brüder: a) Eberhard der VONSTORFFER, 24. 5. 1360, ca. 1350, 26. 8. 1369, tot 1374, ∞ N. N., 24. 5. 1360 (der Oheim der Brüder Eberhard u. Hans ist Ortolf v. Teuffenbach). – Kinder: (1) Balthasar, auf dem Hof zu Weindorf (Ktn.), 10. 8. 1374, 29. 9. 1376, 9. 4. 1384, 20. 11. 1392, sein Vetter Hans, Pfarrer zu Göss u. Hofmeister zu Salzburg, 29. 9. 1376. – (2) Dorothea, Klarissin in Judenburg 26. 8. 1369. – b) Hans, (17. 9., 6. 10. 1382 Vizedom zu Friesach), ∞ Kathrei v. PRÄGRAD, beide 29. 6., 25. 7. 1359, 24. 5. 1360 (ungenannt) (beide Brüder haben ca. 1350 Kinder). – Hermann der VANSTORFFER, 1377 Görzer Bggf. auf Ober Eberstein (Ktn., Weiß, 153). – Der erbare *chnecht* Niclas der VANSNDORFER, 25. 11. 1382 (S.: Fahne, HHStA, SbgE, Urk.), 4. 9. 1403, 8. 3. 1404 [S.: Fahne], 24. 4. 1406 (HHStA, St. Paul i. L.). Erhard der VANSTORFFER, 5. 9. 1375, 29. 7. 1378, 11. 11. 1382, 6. 12. 1387. – Walter, 29. 7. 1378. – Friedrich VANSTARFFER, 1400/14, tot 1417, ∞ N., Wwe. 1415/17. – (hierher gehörig?) Niklas der VANSTORFER (mit Christoph v. Arnfels) 4. 9. 1403, 3. 6. 1405 (Stia St. Paul i. L., St. Paul U 294, 300).

Brüder: 1. Heinrich der VANSTORFER, 1415/17, um 25. 12. 1432, tot 1441. – Kinder: (1) Jorg, tot 24. 1. 1444. – (2) Margareth, ∞ vor 24. 1. 1441 Ott v. Ratmannsdorf, beide 17. 4. 1453. – 2. Erhard, 6. 12. 1387, 1415/17, ∞ vor 24. 2. 1422 Agnes, T. d. Dietrich v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, beide 11. 11. 1424. – ?3. Hans, 1423/24. – ? Erasmus VANSTORFFER, 1. 5. 1420 (Oststmk., hierher gehörig?). – Hermann der VANSTORFFER zu Ober Eberstein (Ktn.), 26. 5. 1377.

Anderen Stammes (hierher gehörig?):

Alber (Albrecht) der STEYRER v. FOHNSDORF, 22. 7. 1332, 9. 2. 1334, 24. 2. 1343. – Brüder Kunzel u. Heinrich die FOHNSDORFER, 22. 4. 1353 (alle: HHStA, SbgE, Urk.). – Brüder: Heinrich u. Wilhelm FOHNSDORFER, 24. 4. 1321, Heinrich, 27. 11. 1328 Dienstmann des Ulrich v. Stubenberg (ReggStmk II/1, n. 1299, 1983). – Wulfing der VANSTORFER, stubenberg. Bggf. auf Stubegg 3. 5. 1382.

HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide) AUR. ADG–DKA. KLA, AUR. StiA Admont, Zz-7. StLA, AUR. Lang, Seckauer Lehen, n. 95; Lang, Sbg. Lehen, n. 148/11, 12, 14, 15, u. III n. 41; Göth 1855, 193; Notizenblatt 9/1859, 216; Weiß, 153; Wichner, Clarissenkloster, 404; Brandl, n. 229, 242, 253; Naschenweng, Necrologia, 74; die im Siebmacher, Bd. 27, 549 erwähnten Vonstorfer/Vanstorfer führten ein anderes W..

FOREST, FORESTI (erloschen)

Steiermärkisches Geschlecht. Erloschen nach 1675 (?).

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein sch. gekr. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, 2 u. 3 in B. auf Dreieberg drei Fichtenbäume nebeneinander. Gekr. Helm, darauf zwischen zwei von G. über Sch. bzw. B. über W. geteilten Büffelhörnern der gekr. Adler stehend, Decken sch.-g. bzw. b.-w.

Landstandschaften: In Stmk. 1. 3. 1652, nö. alter Ritterstd. 23. 1. 1663, beide für Franz Melchior F.

Franz *Melchior* FOREST v. Prinntal u. Lemberg auf Oberranna, 1623 Bestandinhaber der Hft. Weichselberg, † zwischen 11. 7. 1664 u. 1672, ∞1 Maria Magdalena SPISIKHIN, † zu Lemberg/Lemberg (Unterstmk.) 1645 vor 4. 3.; ∞2 Helena, T. d. Sebastian SCHRÖTTL v. SCHRÖTTENSTEIN auf Hohenbrunn u. Idolsberg (NÖ), ksl. Hofkammerrat, u. d. Helena Lackhner, † 1654 (in 1. Ehe ∞ Wien 7. 11. 1602 Peter STUBICK v. Königstein auf Pollerskirchen, Austri u. Einöd, † 1638); ∞3 Elisabeth BLUMBERGER auf Oberranna, † auf Oberranna zwischen 30. 3. 1681 u. 19. 1. 1690 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Chrysostomus WENING v. Greifenfels, laa. nö. Obereinnehmer, † auf Viehhofen zwischen 5. 11. 1653 u. 17. 1. 1654). – Kinder: aus 1. Ehe sechs Söhne (deren Vormund war Maria Magdalena F.s Schwager Leopold Ramschüssel): (ältester) 1. Franz Sigmund, 1645 17 Jahre alt, (Tp. Moräutsch 20. 11. 1692, Sigismund „Forster“?). – 2. Georg Andreas, ∞ Laibach 3. 6. 1671 Benigna Rosina v. RAMSCHÜSSEL.

Hierher gehörig?: Johann Baptist v. FORESTI, Tp. 27.10. 1793 in Altenmarkt b. Laas (Schiviz, Krain).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 119; LR Foresti, K. 207, fol. 271ff. (benützt). Wien, ÖStA/HHStA, SB Auersperg XII-A-10-21. Wißgrill III, 64; Schiviz; Krain; Siebmacher, Bd. 26/2, 93, 280, 540; Pichler, Wappensaal n. 338; Kraßler, 183, 210.

FORSTNER, VORSTNER (erloschen)

Obersteirische Familie. Erloschen 1453 oder kurz danach.

W.: Zwei schräg gekreuzte Äxte (Vorstner 1398).

W.: Geteilt, oben in W. zwei vierblättrige r. Rosen, unten Sch. (Forstner 1376, 1431, Förstl 1421), auch geteilt, oben zwei, unten eine Rose (1431), oben die Rosen auch mit viereckigen Blütenblättern, unten ledig (Förstl 1421). Das Arlberger Botenbuch, fol. 26' bringt das W. des Herward v. Forst: Gespalten, vorne in W. 2 r.-g. Rosen, hinten sch. Nach dem Arlberger Wappenbuch (Hupp, 138, 291) auch geteilt, oben in W. 2 r. Rosen, unten sch. (1410, seine Frau war Catharina *Perndarfer*).

Jörg d. Ä. F. (auch *Förstel* genannt) 1446 unter den steir. Landständen genannt.

Geschwister: 1. Herword der VORSTNER auf Sachendorf b. Knittelfeld, 1345, 1365, ∞ Margret, 1345. – Kinder: 1) Ursula, ∞ vor 1358 Wigoleus v. STEIN, auf Stein b. Teufenbach, 1358. – 2) Hertlein (Herword?), Amtmann zu Fohnsdorf, 1361, tot 4. 9. 1379. – Kinder: (1) Katrey. – (2) Kunigunde. – (3) Anna. – (4) Herlind. – (5) Margret. – (6) Elspet, alle 6 Geschwister urk. 4. 9. 1379. – 2. Liebgart 1365. – 3. Wendelburg, 1365, ∞ N. PIRCHER.

Heinrich VORSTNER zu Sachendorf, 1368, 5. 3. 1369. – Nikla, 1374-1385. – Herbardus VORSTNER, auf dem Hof zu Sachendorf, 1396, 13. 4. 1410, † kurz nach 1417, ∞ Catharina PERNDORFER, 1410. – ?Sohn: Jörg FÖRSTL, 1423, 28. 1. 1430 (Oheim des Bernhard Praun), 30. 9. 1431, 4. 11. 1435 (Pfandinhaber von Gericht, Maut u. Bürgersteuer von Knittelfeld,), 27. 3. 1444, tot 6. 11. 1449. – Georgs Neffen (?): a) Georg d. J., 6. 11. 1449, 1453. – b) Bruder, 6. 11. 1449. – Margaretha VORSTL, † 20. 10. (Jh.?).

HHStA, SbgE.; Wien St. Jakob auf der Hülben, Augustiner-Chorfrauen (alle) AUR. Lang, Seckauer Lehen, n. 102, 214/8; Göth 1858, n. 420; Chmel, Geschichte I, 241f.; Pangerl, 206; Schmutz II, 239; Baravalle 1995, 301f. (hier diverse andere (?) Vorstner genannt, die verschiedene W. führten); Visotschnig-Koller, 41; Kraßler, 139, 200f..

FRADENECK, FRADENEGG (erloschen)

Kärntner Herkunft (?). 1911 noch nicht erloschen, 1978 bereits erloschen.

Österr. erbländ. Adelsstd. von K. Maria Theresia für Johann Anton Frad mit „von Fradeneck“, Wien 13. 5. 1772.

Österr. Ritterstd. von K. Franz I. für Franz v. F., Wien 26. 9. 1816.

W.: Unter g. mit drei sch. Rosen belegtem Schildhaupt von W. u. R. gespalten mit einem von drei Rauten begleiteten Sparren, alles in verwechselten Farben. Zwei gekr. Helme: I ein sch. Adler wachs., Decken sch.-g., II drei r.-w.-r. Straußenfedern, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. 1816, in Stmk. 18. 4. 1820 (mit Nachsicht aller Taxen), in Krain 18. 10. 1824, in Tirol 9. 10. 1827 (mit Nachsicht der Ahnenprobe), alle für Franz Ritt. v. F.

Wolf Ferdinand FRAD v. FRADENEGG, † Graz 22. 4. 1703, △ St. Andrä.

I. Johann *Anton* FRAD (1772) v. FRADENEGG, Inspektor der gräfl. Rosenberg'schen Herrschaften in Ktn., auf dem Wegscheide-Gut zu Hollenburg, * Villach 1733, † Klagenfurt 20. 10. 1813, ∞ Schwabegg Jänner 1759 Maria Anna Josepha Clara MISKOLNEGG (v. Hellenberg), * Klagenfurt 5. 8. 1742, † das. 30. 10. 1809. – Kinder: 1. Johann Baptist Joseph, gräfl. Goess'scher Verwalter zu Ebenthal, * Rosegg, ∞ *Eva* Maria JURIE, * Klagenfurt. – Kinder: a) Hedwig Eva, * Schloss Ebenthal 21. 4. 1792. – b) Raimund, k. k. Baudirektions-Sekretär, * 7. 1. 1794, † Klagenfurt 27. 4. 1867, ∞ Marie GELB, * 20. 8. 1799, † 22. 5. 1852, beide △ Klagenfurt, St. Ruprecht alter Friedhof. – Tochter: Marie, * 2. 11. 1825, † 6. 3. 1899, △ bei den Eltern, ∞ N. LORENZ. – c) Richard Anton, * Ebenthal 11. 6. 1796. – d) *Adelheid* Anna Maria, * das. 10. 1. 1798, †. – e) Johann Baptist Moritz, * das. 23. 6. 1799. – f) Hermann, * das. 4. 4. 1801, †. – g) Mechtild, * das. 16. 10. 1802. – h) Hugo Tobias, * das. 10. 9. 1806. – 2. Anton *Franz* Xaver Adolph, k. k. Gub. Rat u. Kreishptm. in Klagenfurt, Direktor des Gymnasiums in Klagenfurt, k. k. Hofrat bei der vereinigten Hofkanzlei, Ritt. d. österr. Leopold-Ord., Landespräs. von Krain, * Schwabegg 10. 6. 1763, † (Klagenfurt) 23. 11. 1851, 83 J.(!), ∞ Ferlach 19. 5. 1811 *Constantia* Franzisca Genovefa, T. d. *Ignaz* Jacob Baron v. SILBERNAGEL, Hammergewerk, u. d. Maria *Theresia* Edle v. Neidisser, * Ferlach 2. 1. 1787, † Klagenfurt 14. 3. 1846. – Kinder: (1) Victor, * 1812, † Wien 23. 3. 1825. – (2) Maria Anna Klodildis, * Klagenfurt 3. 6. 1813. – (3) Maria Amalia, * Ferlach 10. 7. 1814. – (4) Maria Johanna, * Laibach 26. 1. 1816, † Wien 8. 4. 1817. – ?(5) Vinzenz, k. k. Bezirkshptm., * 1818, † 3. 8. 1881. – 2. Benedict, w. f. – 3. Josepha, * 1764, ∞ Kristof ob der Gurk (Pfarre Grafenstein) 19. 6. 1797 Johann Nepomuk RAINER, Herr auf Portendorf. – 4. Magdalena, * Klagenfurt 11. 7. 1777, † 19. 5. 1838, △ alter Friedhof in Wolfsberg i. L. – 5. *Ignaz* Virgil Peter, * das. 27. 11. 1779, † nach 1817. – 6. *Anton* Virgil Peter, * das. 27., † das. 30. 11. 1779 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 6. Regina *Theresia*, * das. 14. 4. 1781, 1801.

II. *Benedict* Mansuet Ferdinand FRAD v. FRADENEGG, * 1765, † Laibach 19. 8. 1840, ∞ Strassburg, Ktn., 26. 1. 1802 *Eva Victoria* BARBOLANI, † Laibach 31. 8. 1825, 49 J. – Kinder: 1. Thekla, * 1803, ∞ Laibach 29. 9. 1829 Jacob ULBING. – 2. Mathilde, Beamtenswaise, * 1803, † Rudolfswert 6. 3. 1877, 74 J. – 3. Johanna, * 1809, † ledig Rudolfswert 9. 2. 1883, 74 J. – 4. Constantin, w. f. – ?5. Francisca, * 11. 5. 1819, † 4. 11. 1888, △ Klagenfurt, St. Ruprecht, alter Friedhof.

III. *Constantin* Albert Anton FRAD v. FRADENEGG, Dr., Reg. Rat in Klagenfurt, * Schloss Ernegg b. Griffen 8. 4. 1811, † Klagenfurt 1. 1. 1886, △ Friedhof St. Ruprecht, ?∞ Berta N., * 12. 2. 1819, † 21. 12. 1855. – Kinder: 1. Josefa, * 19. 3. 1843, † 8. 9. 1844. – 2. Franz, Dr. med., * 3. 7.

1847, † 11. 11. 1871, alle ∆ Klagenfurt, St. Ruprecht. – 3. Victor, w. f. – ?4. Josefine, * 1849, † Laibach 23. 1. 1873, 24 J.

IV. *Victor* Ernst FRAD v. FRADENEGG, Dr., * 19. 12. 1854, † Moosburg 19. 5. 1891, ∞ Reichenau (NÖ) 12. 7. 1886 Henriette (Jetty) Philippine v. FREY, * 14. 5. 1856, † 11. 4. 1887, beide ∆ Klagenfurt, St. Ruprecht, alter Friedhof.

Ohne Anschluss:

Moritz v. F., k. k. Haupttaxamts-Offizier 1829.

Otto v. F., Finanzwachkommissär, Bezirksadjunkt i. P., † 21. 6. 1886, 74 J., ∞ Maria VAULLAND, † Klagenfurt 5. 11. 1889, 72 J., beide ∆ Friedhof St. Ruprecht. – Sohn: Johann Paul, * Krainburg 13. 3. 1844.

Anna v. F., † als Wwe., ∞ Leopold Edler v. BLUMFELD, k. k. Hofrat, Vizepräs. d. nö. Appellationsgerichtshofes, Hofrat der obersten Justizstelle, Mitglied der kgl. bayr. botanischen Ges., Großkreuz des kgl. bayr. Civil-Verdienst-Ord., † Wien 9. 2. 1848.

Franziska v. F., geb. JESSERNIGG, † 4. 11. 1888, 69 J., ∆ Klagenfurt, Friedhof St. Ruprecht.

Amalia v. F., † Klagenfurt 7. 1. 1892, ∆ St. Ruprecht.

Marie v. F. geb. Edle v. Ziernfeld, † Graz 6. 5. 1899, 79 J., ∞ St. Peter Friedhof.

Auguste v. F., † 10. 12. 1901, 53 J., ∆ Klagenfurt, St. Ruprecht.

Marie v. F., lebt 1911 in Ktn.

StLA, Laa. A. Antiquum III, H. 48 n. 479. Wien, ÖStA/HHStA, SB Partezettelsammlung 27- 544-555. Matriken: Ebenthal (Ktn.), Ferlach, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Wien St. Augustin. Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 150, Krain 8; Janitti, 257; Adler, Mb. III/1892, 126; IV/1896, 68; V/1904, 313; V/1905, 332f.; Siebmacher, Bd. 28, 197; Schiviz, Krain; GHdA, Bd. 3; Wiener Genealog. TB (WGT) II, 301; III 106; Tiroler Matrikelstiftung, 10.

FRAYDENEGG und MONZELLO

Bürgergeschlecht aus dem Salzburger Lungau.

W.brief von K. Karl V. für Sigmund Fraydt, Bürger zu Tamsweg, Augsburg 15. 7. 1530.

StW: In Gr. ein w. aufgespanntes Zelt mit ebensolchen Pflöcken u. Seitenleinen, die Spitze mit einem Knauf u. abflatterndem w. Fähnlein besteckt; Stechhelm, darauf das Zelt, Decken gr.-w.

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd., W.bess. u. Prädikat „von Fraydenegg“ von K. Ferdinand III. für die Brüder Matthias, Christoph, Wolf Jacob u. Heinrich F., Wien 21. 6. 1643.

W.: Geviert. 1 u. 4 in Sch. ein g. Löwe, 2 u. 3 in R. ein w. Zelt mit Knauf u. w. Fähnlein. Off. gekr. Helm, ein wachs. g. Löwe mit einer w. Fahne in den Vorderpranken. Decken rechts sch.-g., links r.-w.

Bewilligung zur Vereinigung des Namens mit dem der † von Monzello als „von Freydenegg und von Monzello“ von K. Karl VI. für Wolf Jacob v. F., Karlsbad (Wien?) 20. 6. 1732.

W. des Franz Xaver v. F. u. M. (1781): Geviert; 1 u. 4 einwärts schreitender Löwe, 2 Opferaltar mit Auge Gottes, 3 Zelt in B., Blätterkrone.

Österr. Ritterstd. u. W.ver. mit dem W. der † Manzeli v. Monzello von K. Franz Joseph I. für Carl F. v. F. u. M., Wien 18. 7. 1853.

W.: Gespalten. Vorne in Bl. auf einem kleinen Berg ein röm. Opferaltar „pro ara sacrificii“, darauf eine Feuerflamme u. Auge Gottes“ darüber, hinten geteilt: Oben in W. ein springender sch. Greif mit einer g. Kugel in den Vorderpranken, unten in R. drei geflammte Säulen – die rechte w., die mittlere g., die linke sch. – mit grauem Fuß u. g. Kapitälern. Zwei off. gekr. Helme: mit je fünf Straußenfedern, am rechten Helm abwechselnd w. u. r., am linken abwechselnd bl. u. g. Decken: rechts bl.-g., links r.-w. (Monzello).

Österr. Freiherrenstd. (unter Wiederaufnahme des alten StW.) von demselben für Otto Ritt. F. v. F. u. M., Landespräs. in Ktn., Wien 3. 4. (Diplom Wien 7. 6.) 1903.

Landstandschaften: In Stmk. für Wolf Jacob F. v. F. 27. 5. 1724, für Marian Wilhelm Niclas F. v. F. 28. 6. 1726.

I. Sigmund FRAYDT, Besitzer des Admontischen Zehenthofes in Lessach (Lungau), tot 29. 11. 1461. – Sohn: Hans, w. f.

II. Hans FRAYDT, 1469, Amtmann des Stiftes Admont im Lungau 1461-1492. – Söhne: 1. Paul, † 1554, Marktrichter in Tamsweg, ∞1 N. N.; ∞2 Christina N. – Sohn aus 2. Ehe: Balthasar, 1558 Marktrichter in Tamsweg, 9. 4. 1571 (Ratsbürger das.). – 2. Sigmund, w. f.

III. Sigmund FRAYDT, Bürger zu Tamsweg, Admontischer Amtmann, test. 5. 1. 1547, † 1547, △ Pfarrk. Tamsweg, ∞ Barbara v. GRIMING. – Kinder: 1. Hans, Ratsbürger zu Tamsweg, Amtmann im Lungau, 1558, ∞ Barbara LANKMAYER, beide 9. 4. 1571. – 2. Caspar, w. f. – 3. Genovefa, ∞ Christoph RECHSEISEN. – 4. Georg, Ratsbürger in Reichenhall.

IV. Caspar FRAYDT zu Lessach im Lungau, 1565, ∞ Ursula KHARNER. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Balthasar. – 3. Melchior.

V. Georg FRAYDT, zu Lessach, 1570, ∞ Catharina MAISSLINGER aus Tweng (in 2. Ehe ∞ mit Hans GAMBS). Sohn: Thomas, w. f.

VI. Thomas FRAYDT, Marktrichter in Tamsweg, Herr auf Pichelhofen (b. St. Georgen ob Judenburg), † das. 1635 nach 5. 4. u. vor 4. 6., ∞1 Margaretha N.; ∞2 Sidonia, T. d. Georg Christoph MAYR zum Waschhof (in 2. Ehe ∞ mit N. VOGL). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria, ∞ (Hb.) 20. 11. 1629 Carl ACKERL, Handelsmann zu Neumarkt. – 2. Susanna, 14. 8. 1653, ∞1 (Hb.) 8. 2. 1632 Urban KHOINER, Handelsmann zu Knittelfeld; ∞2 Johann FÜRST, Hammerherr am Einpach, † 1650. – 3. Caspar, * 1614, tot 1641. – b) aus 2. Ehe: 4. Salome, † Murau 1687, ∞ vor 31. 10. 1657 Dietrich FREYSAMB, Bürger zu Leoben, Hammerherr in Pöls, † 1673. – 5. Catharina, ∞ (Hb.) 4. 12. 1633 Jacob SCHÖLLINGER in Leoben. – 5. Matthias, w. f. unter Ältere Linie. – 6. Christoph, 1643 v. Fraydenegg, Gewerke am Einpach-Hammer b. Knittelfeld, † 1659, ∞1 Elisabeth N.; ∞2 Anna Maria SCHACHNER aus Knittelfeld (in 2. Ehe ∞ 7. 7. 1659 mit Caspar STURM zu Leoben). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Christoph, † Leoben 20. 5. 1679. – (2) Catharina. – 7. Wolf, s. unter Jüngere Linie. – 8. Sidonia. – 9. Maria Magdalena, † Murau 9. 10. 1691, ∞ Hans PAUMGARTNER in Murau. – 10. Heinrich, 1643 v. Fraydenegg, Gewerke am Einpach, † 1684, ∞ N. N. – Kinder: (1) Franz Ferdinand, Pfarrer in Eisenerz, * 1673, † 1725. – (2) Sidonia Salome, ∞ 1685 Hans Andrä MURMAYR, Besitzer des Einpach-Hammers, † 1717.

Ältere Linie auf Pichelhofen

VII. Matthias FRAYDT (1643) v. FRAYDENEGG, Herr auf Pichelhofen, ksl. Fischinspektor u. Otternjäger in der Oberstmk., * 1618, † Pichelhofen 22. 11. 1704, ∞1 (Hb.) Pichelhofen 24. 4. 1653 Maria, T. d. Wilhelm MONATSCHHEIN, Ratsbürger u. Hammerherr zu Murau, Herr auf Weyerhof, u. d. Esther Örtl, * Murau, ca. 1633; ∞2 Leoben 3. 1. 1671 Ursula, T. d. Paul KIELNPREIN, Eisenhändler in Leoben, u. d. Maria Roll, * 1647. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans Jacob, lebt 1678. – 2. Hans Georg. – 3. Helena Veronica, Frau auf Pichelhofen, † 1725, ∞1 1705 Johann Bonifacius ASTINS, † 1708; ∞2 1712 Johann Baptist AUSTIN, Verwalter in Spielberg, † 1719. – b) aus 2. Ehe: 4. Martin Hermann, † ca. 1701, ksl. Fischinspektor in Stmk. – 5. Wolf Ferdinand, w. f. – 6. Maria Sidonia, ∞ zwischen 1682 u. 1704 Johann EGGER, sbg. Hptm. u. Kastner in Judenburg. – (aus welcher Ehe unbekannt:) 7. Carl, 8. Leonhard, 9. Michael, alle vor dem Vater †.

VIII. Wolf Ferdinand FRAYDT v. FRAYDENEGG, Pfleger auf Kapfenberg, † Graz 22. 4. 1703, ∞ (Hb.) 14. 12. 1688 Anna Catharina, T. d. Georg Adam WEINGRILL, laa. steir. Pfänders (in 2. Ehe ∞ mit Martin KALSDORFER). – Kinder: 1. Peter Ernest, * St. Leonhard b. Graz 29. 6. 1694.

– 2. Johann, † das. 1. 3. 1696, 1 J. – 3. Beatrix, ∞ Franz FRIDMAN, laa. Sekretär. – 4. *Wolf* Ferdinand, * St. Leonhard 12. 5. 1700, † Graz 24. 2. 1745, ∆ St. Anna. – 5. Carl, Verwalter der Hft. Freiberg b. Gleisdorf, † 1739. – 6. Marian, w. f. – 7. *Ignaz* Raimund, Pfarrer zu Gleisdorf u. Nestelbach, † 1743 vor 28. 5. – 8. Georg, 1714 Student in Sbg.

IX. *Marian* Wilhelm Niclas FRAYDT v. FRAYDENEGG, Herr auf Pichelhofen u. Reinthal, ksl. Fischinspektor im Viertel Judenburg, * 1691, † 20. 1. 1762, ∆ St. Peter b. Graz, ∞1 Graz 26. 11. 1721 Felizitas Genovefa, T. d. Franz Ernest v. SCHWARZHOFEN u. d. Susanna Regina Lattacher v. Lattachegg, † 1746 (vor) 1. 12.; ∞2 St. Peter b. Graz 13. 2. 1748 Maria *Franziska*, T. d. Johann *Rupert* MARCHEL, admontischer Hofkanzlist u. Pfleger zu Gallenstein, u. d. Maria *Eva* Gärtner, * Admont 5. 4. 1724, † Graz 9. 3. 1794. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Franz* Marian, ksl. Offizier, * Pichelhofen 16. 9. 1722, seit 1741 verschollen. – 2. Paul, w. f. – 3. *Anna* Maria Theresia, * Pichelhofen, ~ St. Georgen ob Judenburg 6. 5. 1725, † Graz 14. 8. 1768, ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle. – 4. Johann Nepomuk *Georg*, * Pichelhofen 12. 4. 1727, 11. 2. 1747 Jesuit, als Missionar in Indien verschollen. – 5. Johann Joachim Niclas, * Pichelhofen 14. 3., † das. 4. 6. 1729. – b) aus 2. Ehe: 6. Maria *Catharina*, * 1748, † Graz 1. 12. 1823, ∞1 St. Peter b. Graz 4. 7. 1773 Anton GLAVINICH v. Glamotsch, † am Graben (Pfarre St. Leonhard b. Graz) 7. 4. 1778, ∆ Hl. Blut, Priestergruft; ∞2 Johann v. FECHTNER, k. k. Kriegs-Konzipient, tot 1823. – 6. Maria *Theresia*, * St. Peter b. Graz 24. 5. 1750. – 7. Maria *Franziska*, * das. 8. 6. 1751, † das. 14. 4. 1822, ∞ St. Peter 27. 4. 1770 Ignaz WURMSER, k. k. Oberpostamtsadministrator in Graz, † Graz 3. 5. 1811. – 8. Anna Maria Eva, * Graz 25. 5. 1752, 9. Johann Joseph, * Maria Trost b. Graz 1. 3. 1754, 10. Maria Anna Josepha, * das. 17. 9. 1755, 11. Maria Anna Magdalena, * das. 22. 6. 1757, alle † jung. – 12. *Johann Nepomuk* Sebastian, * das. 17. 8. 1762, lebt 16. 1. 1769.

X. Johann Nepomuk *Paul* Ignaz FRAYDT v. FRAYDENEGG, Syndicus in Laibach, * Pichelhofen 10. 1. 1724, † Laibach 28. 3. 1781, ∞ 1760/61 Anna Maria (T. d. Mathias Anton, iö. Reg. Rat?) v. UTSCHAN, † 21. 7. 1817. – Kinder: 1. *Franz Xaver* Erasmus Johann, * Laibach 6. 10. 1761, † das. 6. 11. 1781. – 2. Maria Anna Josepha, * das. 26. 2. 1763. – 3. *Johann Nepomuk* Paul, * das. 10. 5., † das. 10. 6. 1764. – 4. Johann *Peter* Ignaz, * das. 28. 6. 1765. – 5. Maria Anna Theresia, * das. 20. 9. 1767. – 6. *Anton* Paul Xaver, * das. 14. 12. 1769, † das. 25. 5. 1773- 7. *Aloys* Nepomuk Seraficus, * das. 30. 5. 1772. – 8. *Ignaz* Xaver Ambros, * das. 30. 6. 1774. – Frau Victoria, † das. 31. 8. 1825, 49 J.

Jüngere Linie

VII. *Wolf* FRAYDT (1643) v. FRAYDENEGG, Hammermeister in Kapfenberg, Landgerichtsverwalter der Hft. Ober Kapfenberg, * 1630, † 1703 vor 24. 1., ∞ 31. 1. 1657 Maria *Elisabeth*, T. d. Michael MANZELI, Hammerherr u. Marktrichter in Kapfenberg, u. d. Ursula v. Saupach, * 1635 (in 1. Ehe ∞ mit Matthäus Christoph WIELAND, Verwalter zu Ober Kapfenberg). – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Joseph, Verwalter zu Unter Kapfenberg, † 1742, ∞ Elisabeth N. (in 1. Ehe ∞ mit Simon LECHNER). – Kinder: (1) *Wolf*, Verwalter der Hft. Ober Kapfenberg, * 1701, † Kapfenberg 18. 8. 1784. – (2) Leopold, * 1706, † Leoben 1769, Jesuit. – (3) Magdalena, ∞ Johann Friedrich LEUDTKAUF, Hammerverweser. – (4) Clara, * 1712, † Kapfenberg 20. 12. 1783. – 3. *Maria* Elisabeth, tot Jänner 1703, ∞ 1682 Johann *Felix* SCHWARZENPACHER, ksl. Postmeister, Mühlenbesitzer, Bürger zu Bruck/Mur, † ca. 1711. – 4. Maria *Catharina*, † 1753, ∞1 1691 *Max* Ignaz MATHISIUS, Herr auf Graschnitz im Mürztal, † nach 1712; ∞2 1716 Johann *Adam* SCHWAIGER, † auf Graschnitz 1757. – 5. Maria *Theresia*, ∞1 Erasmus ZIGG, ksl. Mautner zu Schottwien; ∞2 vor 1726 Anton Joseph v. FILLENBAUM, Hammergewerke, beide lebten noch 1733 in Bruck. – 6. Maria *Regina*, † 1702, ∞ 1696 Hans Joseph v. PANTZ zu St. Gallen, Mitgewerke der Innerberger Hauptgewerkschaft, Kastner am Weißenbach, † 11. 1. 1709. – 7. *Elisabeth* Maria, ∞ 1695 Matthias Christoph WIELAND, Hammergewerke, Verwalter der Hft. Ober Kapfenberg, † um 1732.

VIII. Franz FRAYDT v. FRAYDENEGG, Fkherr auf Nechelheim u. Pichelhofen (Mürztal), Hammerherr zu Mixnitz u. am Höllhammer in Kapfenberg, Landstand in Stmk., * 1665, † 14. 6. 1731, ∞1 1689 Franzisca Rosalia, T. d. Friedrich RASCHER v. Weyeregg auf Falkenburg, admontischer Hofrichter, u. d. Anna Regina v. Renner, * 1667, † 1705; ∞2 1706 Maria Theresia, T. d. Peter Christoph SCHRAGL, Hammergewerke in Stegmühl u. Vordernberg, u. d. Maria Constantia v. Springenfels, † 11. 1. 1732. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg *Adam*, Hammerherr zu Kapfenberg, Kammergutsbeförderer, * 1691, † 1740, ∞ Graz 27. 1. 1721 Maria Anna, T. d. Johann MAYR, Hofverwalter des Stiftes Seckau, u. d. Maria *Sidonia*. – 2. Franz Xaver, Jesuit, † Judenburg 1778 vor 5. 6. – 3. Wolf, w. f. – b) aus 2. Ehe: 4. Franz Xaver, ksl. Kammergutsbeförderer, Hammerherr zu Kapfenberg in der Höll, * 1716, † Bruck/Mur 6. 10. 1761, △ Stadtpfarre das., ∞ Vordernberg 24. 4. 1742 Maria Anna, T. d. *Franz* Joseph PENGG, Radmeister in Vordernberg, u. d. Magdalena Theresia Ebner, † 1759 (in 1. Ehe vor 1731 ∞ mit Joseph Raimund PROVIN, Verweser des Kielnprein'schen Hammerwerkes zu Oberwölz). – Kinder: (1) Georg Adam, am Höllhammer, † 1740 vor 27. 4. – (2) Elisabeth, lebt Oktober 1761. – 5. *Constantia* Isabella, † als Wwe., ∞ Anton *Wilhelm* HARATINGER, Pfleger zu Kaisersberg. – 6. *Maria* Franzisca, ∞ 1726 Johann *Anton* PURKSTALLER, Eisenverleger in Leoben.

IX. *Wolf* Jacob FRAYDT v. FRAYDENEGG (1732) u. MONZELLO, Fkherr, Landrechtsrat u. Unterdirektor der Landtafel in Stmk., * 1700, † Graz 10. 10. 1786, ∞ Wien 30. 4. 1724 Maria *Eleonora*, T. d. Johann *Andreas* v. STEITZ, Reichshofrat, u. d. Maria Elisabeth v. Kreuzer, * 1697, † Graz 19. 3. 1771, 73 J., △ Hl. Blut, Nepomuk-Gruft. – Kinder: 1. Maria *Anna* Josepha, * Graz 18. 12. 1725, † das. 29. 6. 1754, Karmelitin in Graz (Eleonora Theresia v. Jesus). – 2. *Johann* Baptist, * das. 7., † das. 8. 1. 1727, △ St. Anna. – 3. Maria *Josepha* Magdalena, Elisabethinin (Vikarin) in Graz (Josepha Theresia vom hl. Wolfgang), * das. 16. 4. 1728, † das. 6. 4. 1806. – 4. Maria *Magdalena* Elisabeth Gabriela, * Graz 24. 3. 1729. – 5. Maria *Antonia* Eleonora, * Graz 25. 4. 1730, † das. 17. 1. 1808, ∞ das. 1. 5. 1753 Franz Anton (17755) Ritt. v. RAAB, iö. Reg. Rat, Hofrat, † Wien 20. 4. 1783. – 6. *Theresia* Felizitas, Karmelitin in Graz (Theresia Josepha v. der Mutter Gottes), * Graz 19. 1. 1732, † das. 2. 3. 1797. – 7. Maria *Franziska* Xaveria Barbara, Prämonstratenserin im Kloster Himmelspforte in Wien (Constantia), * Graz 8. 12. 1732, † Graz 6. 5. 1808. – 8. Franz Xaver Ignaz, † Graz 19. 11. 1733, △ St. Anna. – 9. *Maria* Franzisca Xaveria, Ursulinin in Graz (M. Catharina Theresia von den hl. drei Königen), * Graz 2. 2. 1735, † das. 24. 3. 1777. – 9. Maria *Elisabeth* Cajetana, * Graz 28. 5. 1736, † das. 27. 12. 1824. – 10. Maria *Clara* Regina, * Graz 9. 9. 1737, † jung. – 11. Franz, w. f. – 12. Kind, † das. 7. 12. 1739, △ St. Anna.

X. *Franz* Xaver Maria Joseph Cajetan Maximilian Ritt. v. FRAYDENEGG und MONZELLO, Fkherr u. Herr auf Landskron, Hammergewerke, k. k. Reg. Rat, * Graz 23. 1. 1739, † das. 25. 11. 1820, △ St. Lorenzen i. M., ∞1 das. 21. 11. 1764 Maria *Cäcilia* Josepha Barbara, T. d. Joseph Anton v. LUIDL, iö. Reg. Kanzler, u. d. Maria *Theresia* v. Massa, * das. 12. 12. 1738, † das. 31. 5., △ Kapuziner 1. 6. 1781; ∞2 Adriach 3. 6. 1782 *Franziska* Xaveria, T. d. Johann Nepomuk Fhr. MATZ v. SPIEGELFELD, iö. Reg. Rat u. Kreishauptmann zu Bruck/Mur, u. d. Caroline Frn. Binder v. Kriegelstein, † das. 20. 4. 1837. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Wolfgang* Joseph Xaver Leonhard Adam, * Graz 11. 11. 1765, † das. 7. 5. 1766, △ St. Anna. – 2. Maria *Eleonora* Theresia Josepha Xaveria Cäcilia, * Graz 30. 10. 1766, † jung. – 3. Maria *Theresia* Eleonora Cäcilia Xaveria Eva, * Graz 25. 9. 1767, † das. 13. 2. 1768, △ St. Anna. – 4. Maria *Cäcilia* Eleonora Franzisca, * Graz 15. 11. 1768, † 1828, ∞ 1798 Ferdinand Joseph Fhr. v. SCHALLER, Kreiskommissär. – 5. Maria *Joseph* Thaddäus Franz Xaver Seraphin, * Graz 17. 11. 1769, † das. 20. 4. 1770, △ St. Anna. – 6. Joseph, * Dezember 1770, † Graz 27. 1. 1771, △ St. Anna. – 7. *Maria* Xaveria Aloysia, * Graz 20. 1. 1771, † das. 31. 1. 1834, △ Friedhof St. Peter, ∞ das. 15. 4. 1798 Leopold Edler v. PRIEBELING, k. k. Kreiskommissär. – 8. Maria *Aloysia* Xaveria, * Graz 7. 5. 1773, † das. 23. 6. 1860, ∞ das. 24. 1. 1797 Anton Fhr. MATZ v. SPIEGELFELD, ksl. GR, Gubernialprä. in Triest, † 1822. – 9. Maria *Franz* Xaver Ignaz Joseph Wolfgang Johann, * Graz 28. 4., † das. 6. 5. 1774, △ St. Anna. – 10. *Johanna*

Nepomucena, * Graz 19. 5. 1775, † jung. – 11. Maria *Antonia* Franzisca Xaveria, * Graz 7. 6. 1776, † das. 2. 4. 1778, △ St. Anna. – 12. Maria Franz *Xaver* Erhard, * Graz 17. 2. 1778, † das. 20. 2. 1779, △ St. Anna. – 13. Maria *Johann* Nepomuk Franz Xaver Ignaz Menradus, * Graz 13. 4. 1779, † das. 9. 3. 1845, Herr auf Nechelheim, Kreiskommissär. – 14. Maria *Franz* Xaver Johann Nepomuk, * das. 1. 6. 1780, † das. 11. 4. 1799, ksl. Fähnrich. – 15. Tochter, * u. † Graz 26. 5. 1781, △ St. Anna. – b) aus 2. Ehe: 16. Maria *Carolina*, * Berndorf b. Bruck/Mur (Höllerhammer) 9. 8. 1785, † Graz 25. 6. 1824, ∞ 19. 10. 1803 Joseph Fhr. v. LATTERMANN, Herr auf Pöls b. Wildon, † Graz 1. 9. 1840. – 17. Eleonora, * u. † Nechelheim 27. 8. 1786. – 18. Joseph *Johann* Nepomuk Franz Xaver, * das. 14. 4. 1792. – 19. Maria Josef *Ignaz*, * Nechelheim 11. 7., † das. 23. 8. 1794. – 20. *Franz* Seraphin, Fkherr auf Nechelheim, k. u. k. OLGR, * Nechelheim 18. 9. 1795, † Graz 16. 3. 1886, △ St. Peter Friedhof, ∞ Constanze Frn. v. SILBERNAGL. – Kinder: a) Henriette Francisca, * Wien 11. 7. 1817. – b) Vinzenz Ignaz, * das. 30. 3. 1819. – c) Anna Marie, * das. 28. 6. 1820. – 21. Maria *Antonia* Xaveria, * Graz 8. 12. 1796, † das. 13. 10. 1890, ∞ das. 8. 8. 1826 *Ferdinand* Franz Fhr. v. SCHALLER, k. k. Ministerialrat, Hofrat, † 1856. – 22. Maria *Joseph* Franz Seraph, * Graz 8. 5. 1798, † das. 9. 6. 1856, k. k. Statthaltereirat. – 23. Maria *Franz* Xaver, * Graz, 27. 1. 1800, † das. 18. 5. 1806. – 24. Carl, w. f.

XI. Maria *Carl* (1853) Ritt. v. FRAYDENEGG und MONZELLO, Fkherr, k. k. Mj., * Graz 20. 3. 1805, † St. Leonhard b. Graz 21. 1. 1889, △ St. Peter Friedhof, ∞ Graz 8. 9. 1845 *Maria* Regina, T. d. Primus *Andreas* Aloys v. PICHLER, ksl. russ. Staatsrat, Direktor der Staatsschuldenentilgungs-Kommission in Russland, Realitätenbesitzer, u. d. Anna *Catharina* v. Charlemont, * 1821, † Graz 30. 12. 1892, 71 J., △ St. Leonhard Friedhof. – Kinder: 1. *Clotilde* Maria Catharina, * St. Leonhard b. Graz, 20. 6. 1846, † 1913, ∞ Nechelheim 26. 9. 1868 Carl Fhr. v. SCHALLER, k. u. k. Obst. u. Geniechef, † 1911. – 2. Maria *Otto* Carl Franz Seraphin Aloys, * St. Leonhard 8. 4., † das. 9. 5. 1848. – 3. Otto, w. f.

XII. Maria *Otto* Carl Franz Seraphin Aloys Joseph (1903) Fhr. v. FRAYDENEGG und MONZELLO, auf Nechelheim u. Scheucheneegg, Landespräs., * Graz 25. 4. 1851, † Nechelheim 26. 6. 1939, ∞1 Graz, Kapelle des Damenstiftes, 30. 1. 1883 *Marie* Ludovica, T. d. Eduard ALMASY v. Zsadány u. Török-St. Miklos, Gutsbesitzer, u. d. Helene Kluger v. Teschenberg, * Ödenburg 20. 1. 1863, † Nechelheim 8. 10. 1914, △ St. Lorenzen i. M.; ∞2 Graz 29. 9. 1917 Rosa Maria Julie Adolfine, T. d. Alois Andreas Adolf Edler v. PICHLER, Statth.-Rat, u. d. Johanna Nep. Frn. Kulmer zum Rosenpüchl u. Hohenstein, * (Klagenfurt) 20. 8. 1870, †. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Margaretha* Maria Helene Georgine Karoline, * St. Leonhard 18. 12. 1883, ∞ Nechelheim 23. 5. 1907 Giselbert Fhr. v. SCHMIDBURG, k. u. k. Rittm. – 2. *Wolfgang* Carl Franz Eduard Otto Friedrich, Gutsbesitzer auf Nechelheim u. Ministerialsekretär, * St. Leonhard 18. 7. 1885, † Nechelheim 26. 8. 1935, ∞ Maria Bistrica, Kroatien 7. 6. 1924 Agathe Baronin HELLENBACH v. Parzolay, * das. 30. 10. 1900, † Wien 4. 5. 1937 (Selbsttötung durch Erschießen), beide △ Friedhof St. Lorenzen i. M. – Kinder: (1) Marie Helena, * 18., † Nechelheim 31. 8. 1925. – (2) Gabriele, * Graz 14. 11. 1927, † Nechelheim 26. 1. 1929, △ St. Lorenzen i. M. – (3) Franz Xaver, * Bruck/Mur 19. 8. 1929, † Wien 13. 3. 1937, △ St. Lorenzen i. M. – 3. Ernst, w. f.

XIII. *Ernst* Eduard Fhr. v. FRAYDENEGG und MONZELLO, auf Nechelheim, Bezirkshptm. von Urfahr-Umgebung, Hofrat, * Wien 7. 9. 1888, † Wien 24. 12. 1957, △ St. Lorenzen i. M., ∞ Linz-Urfahr Kapelle des Klosters der Oblatinnen 15. 4. 1915 *Aloysia* (Louisa) Cäcilia Franzisca Maria, T. d. *Theobald* Guido Georg Fhr. v. SEYFFERTITZ, k. k. Km., FML, u. d. Helene Czetsch v. Lindenwald, * Rovereto 6. 4. 1891, †. – Kinder: 1. Marie *Luisa* Helene, * Linz 4. 3., † das. 13. 12. 1916, △ St. Lorenzen i. M. – 2. Rose Marie, * 31. 3. 1918. – 3. Wolfgang Otto, w. f. – 4. Elisabeth, * 1920, ∞ St. Lorenzen i. M. 30. 4. 1940 DI Dr. Kurt SELDEN, † 2001. – 5. Ernst, * (Nechelheim) 1929.

XIV. *Wolfgang* Otto Fhr. FRAYDT v. FRAYDENEGG und MONZELLO, * (Nechelheim) 1919, † 3. 11. 1971, ∞ Christine KOSAK, DI, * 1923, † 2003. – Kinder: (a) Marie Therese, * 1949, † 2007. – (b) Margarete, * 1950, ∞ Alexander (Gf.) SCHAFFGOTSCH. – (c) Klara, * 1951, ∞ Dr. Martin BOLLDORF-GRAZIGNA, österr. Botschafter in der Slowakei u. beim Vatikan. – (d) Eleonore, * 1952, † 2007, ∞ Gottfried KÜHNELT-LEDDIN. – (e) Otto, Dr., Ass.-Prof., * 1953, ∞ Dorothea KRAMER, Mag., * 1954, † 2003 (2 Kinder). – (f) Hans Georg, * 1955, ∞1 Katalin SALACHY, * 1954; ∞2 Dr. Anne AIGNER, * 1968 (aus 1. Ehe 3, aus 2. Ehe 2 Kinder). – (g) Ernst, * 1956, ∞ Anna Katharina ZINGERLE, * 1957 (3 Kinder). – (h) Gabriele, * 1957, ∞ Mag. Nikolaus ERNEST.

Ohne Anschluss:

Wolf v. F., † Graz 24. 2. 1745 (Schiviz)

Julia Edl. v. F., ∞ ca. 1809 Lorenz Edl. v. VEST, k. k. Gub.Rat (Schiviz)

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 304, H. 38 n. 311; LR Fraid v. Fraydenegg, K. 214-215 (benützt). DAG, XIX e 14 (Dominikanerinnen, Graz). Wien, ÖStA/HHStA, Partezettelsammlung Frank-Fris. Matriken: Admont, Frohnleiten, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Graz-St. Peter, Kapfenberg, St. Georgen ob Judenburg, St. Lorenzen im Mürztal, Wien St. Augustin, Wien am Hof. Schiviz, Graz, Krain; UB Khünburg, n. 732; Kürsinger, 525; Frank II, 33, 42; AGT 5/1860, 116; GTRAG I/1870, 114f.; Pantz, Gewerken, 52f., 62ff., 152, 211f., 216, 235, 257, 282, StT Monatschein, Schragl, Wels; Naschenweng, Karmelitinnen, 243 (Nr. 11, 12); Adler, Mbl. VII/1912, 155; Zs. 4 (XVIII)/1956, 76f.; GGTB, FH 1905ff.; GTB, Adelige H, 1885, 1893; Baravalle 1995, 41; Zapletal, 62, 74; Mairold, Benediktineruniversität, 183 n. 228; ZHVSt 4/1906, 96 (StT); W. Brunner, St. Georgen ob Judenburg mit Scheiben, Pichelhofen und Wöll, St. Georgen ob Judenburg 1997, 184, 790ff.; ZHVSt 5/1907, 90, 96ff.; O. Fraydenegg-Monzello, St. Lorenzen im Mürztal, St. Georgen i. M. 2004, 198ff.; E. Linhardt, R. A. Höfer, Die Elisabethinen in Graz, Graz 1995, 116; www.seyffertitz.at/fraydenegg.html.

FRANAUER, FRONAUER (erloschen)

Niederösterreichische Familie (Franauer/Frenauer/Fronauer, zu Würflach, BH Neunkirchen), die ein Gut zu Aych b. Bruck/Mur dem Stift Göss widmete. Erloschen kurz vor oder um 1500.

W.: Geradeaus schauender Rindskopf (F. 1314); Frauenkopf mit hohem Hut (F. 1367, 1368); Fliegender Drache (F. 1368); In Sch. ein g. Pfahl (F. 1446, eigentlich Frenauer, vgl. Siegenfeld, 20).

Niclas F. 1423, Jörg F. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Brüder: 1. Gerhard (I.) FRANAUER, 28. 2. 1311 stubenberg. Bggf. zu Höflein, 18. 4. 1314, 5. 4. 1316, ∞ N.N., beide 25. 7. 1322. – Heinrich, tot 28. 9. 1350. – Tochter?: Elisabeth, noch 1. 9. 1369?, ∞ Helmwig WURMBRAND, beide 28. 9. 1350, Helmwig tot 27. 3. 1354. – Heinrich, zu Krumbach, 6. 12. 1356. – Zacharias, 20. 1. 1387. – Bernhard, 16. 2. 1410. – Gerhard (II.) FRONAUER, (∞ Margaretha Bggfn. v. Garsch). – Kinder: (1) Margaretha, Benediktinerin in Göss vor 1429, Dechantin schon 17. 1. 1453, tot 31. 5. 1462. – (2) Gerhard (III.), tot 1469, ∞ Hedwig v. HUNDSHEIM. – Kinder: 1) Gamareth, 4. 12. 1481, † (um 1500?) (Letzter des Geschlechts). – 2) Barbara, ∞ Hans v. ENZERSDORF; ∞2 nach 1464 Anton v. HERBERSTEIN, ksl. Pfleger zu Hartberg, Truchsess, um 1471. – 3) Tugendlieb, ∞1 Georg v. ENZERSDORF; ∞2 vor 8. 6. 1469 Jan nGruna v. KUNSTAT. – 2. Conrad, 18. 4. 1314. – 3. Alber, zu Würflach, tot 1314, ∞ Wilbirg (GRUNTER?), Wwe. 18. 4. 1314. – Kinder: (1) Rudel. – (2) Leopold. – (3) Adelheid, 1314 schon Nonne in Göss. – (4) Albrecht. – (5) Michael. – (6) Leo. – (7) Agnes. – (8) Wendelburg, alle acht Geschwister 18. 4. 1314. – Leutold, 10. 1. 1311, 31. 10./1. 11. 1313.

Ortlein u. Ulrich VRANAUER, ihr Schwager Jans der GREWL, 13. 12. 1366. – Niklas FRONAUER, 1423, tot 22. 1. 1424. – Kinder: 1. Wilhelm, 2. Vinzenz, beide 31. 3. 1420, 22. 1. 1424. – 3. Wendel, ∞ Jörg der GRAF, beide 22. 1. 1424. – Jörg, 1424, 8. 9. 1425, 9. 3. 1446.

Hierher gehörig?: Gregor Fronauer zu Treffling (Ktn.), 16. 9. 1492 (KLA, AUR).

NÖLA, StA Urk. 2142, 2163. StA Schottenabtei, Urk. StLA, Stadl II, 288. Brandl, n. 76, 227; Starzer, Regesten n. 5135; ReggStmk I/1, n. 236, 577, 631f., 791; Notizenblatt 9/1859, 374; FB Herberstein, 313, 350; Wißgrill III, 109ff.;

Zwiedineck, Wurmbrand, 12f., 57, 59; Baravalle 1995, 397; Naschenweng, Göss 1997, 166 n. 23; Kraßler, 22, 259, 275, 289.

FRANCK (erloschen)

Aus dem (damals) schweizerischen Mühlhausen stammende Familie, die um 1770 nach Wien zog und in einem Zweig in die Steiermark kam. Möglicherweise um 1900 (1911?) erloschen.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. u. W. von K. Maria Theresia für Johann Jacob F., Wien 17. 7. 1773.

W.: In R. ein g. Reichsapfel, dessen Spange u. Kreuz mit verschiedenen Edelsteinen besetzt sind. Zwei gekr. Helme mit allseits r.-g. Decken: I der Reichsapfel zwischen zwei Büffelhörnern, vorne w. über b., hinten r. über g. geteilt; II vier b., w., r., g. Straußenfedern.

Landstandschaften: In NÖ 3. 12. 1785 für Johann Jacob v. Franckh., in Stmk. 24. 4. 1843, beides für August u. Moriz Ritt. v. F.

I. Johann Jacob (1773) v. FRANCK, † Wien 10. 11. 1788, ∞ 8. 11. 1771 Rosina, T. d. Philipp Fhr. v. FRIES, * 1753 (∞ in 2. Ehe Wien 4. 6. 1789 mit Georg Adam Edler v. NEUBERG). – Kinder (7 Söhne, alle * u. ~ Wien): 1. Anna Maria Ursula, * 14. 12. 1774. – 2. Johann Jacob, k. k. priv. Großhändler u. Bankier, * (1779?), † Wien 15. 3. 1828, 51 J., ∆ Friedhof vor der Mariahilfer Linie, ∞ Anna Maria GRAUMANN. – Kinder (darunter 7 Söhne, alle * u. ~ Wien): (1) Georg *Carl*, k. k. FML u. FZM, * 10. 1. 1806, † Paris 13. 4. 1867. – (2) Gustav, Dr. jur., * 22. 3. 1807, † London 8. 1. 1860 (Freitod), ∆ Brookward Cemetery, ∞ Sophie v. WIRNSER. – (3) *Alfred* Sebastian, Maler, Lithograph u. Kunstprofessor, * 3. 3. 1808, † Graz 4. 12. 1884, ∆ Friedhof St. Leonhard, ∞ Graz-St. Leonhard 9. 5. 1876 ∞ Maria, T. d. Wenzel SCHOLZ, † Graz, St. Leonhard, 4. 5. 1899, 80 J. – Tochter: *Antonia* Carolina Anna, * 1847, † das., ∞ Graz 9. 3. 1876 *Moritz* Klemens August BLAGATINSCHEGG Edl. v. KAISERFELD, k. k. Rittm., † 1900. – (4) Julius Otto, * 4. 1. 1810. – (5) Quintus Johann Edmund, * 12. 10. 1812. – (6) Mathilde Sophie, * 13. 9. 1814, ∞ das. 23. 1. 1837 Friedrich Ferdinand v. LORBEER. – 3. Joseph Johann, w. f. – 4. *Sophia* Rosina, * 1783. – 5. Josepha Sophie (die Vorige?), ∞ das. 18. 1. 1808 Anton v. BAJAN.

II. Franz *Joseph Johann* v. FRANCK, Großhandelsinteressent u. Gutsbesitzer, * 1779, †, ∞ Josepha v. KÖRBER. – Söhne: 1. Joseph, k. k. Mj., 1876. – 2. August, Besitzer in Graz-Geidorf, * Wien 12. 6. 1811, † Graz 30. 7. 1885, ∞ das. 1. 9. 1838 *Pulcheria* Constanzia, T. d. Joseph (1841) Edler v. PAMMER, Bürgermeister von Klagenfurt, k. k. Landrechtspräs. in Graz, u. d. Pulcheria Aloisia Krumplitsch, * Klagenfurt 26. 11. 1818, † Graz 7. 5. 1910, 91 J., ∆ St. Leonhard Friedhof. – Kinder: (1) *Joseph* Augustin Maximilian Stephan, Buchautor, Präs. der Stmk. Sparkasse, * Graz 2. 8. 1839, 1890 († 1911?). – (2) Pulcheria Cäcilia Antonia, * das. 19. 9. 1841. – 3. Moriz, w. f.

III. Moritz Ritt. v. FRANCK, Herr auf Finkenegg, k. k. Mj., Ausschussrat, Bürgermeister von Graz, * Wien 26. 9. 1814, † Graz 7. 9. 1895, ∞ das. 23. 10. 1836 *Aloysia* Josepha Marianna Carola, T. d. *Sigmund* Johann Nepomuk Anton RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sannegg u. Schönstein, Majoratsherr auf Greissenegg, Ober Voitsberg u. Klein Kainach, Obersterblandmarschall in Ktn., k. k. wirkl. Km., u. d. Maria *Carola* Johanna Nepomucena Gfn. v. Stainach, * das. 23. 2. 1812, † das. 7. 9. 1905, beide ∆ St. Leonhard Friedhof. – Kinder: 1. Maximilian, * u. † das. 19. 3. 1842. – 2. Maria, * u. † das. 14. 12. 1847. – ?3. Isabella, * 1849, † Stein in Krain, 16. 8. 1892, 43 J. – 4. *Carolina* Josepha Aloysia, * das. 2. 9. 1850, † Leibnitz 4. 2. 1914, ∞ Graz 6. 2. 1873 *Friedrich* Franz Joseph Mkgf. v. MARENZI zu Tagliuno u. Talgate, † Triest 20. 11. 1939. – 5. *August* Johann Moritz, * Graz 25. 9. 1853.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 514. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Wien, St. Michael, St. Stephan. Schiviz, Graz, Krain; Wißgrill III, 80; Frank II, 35; Siebmacher, Bd. 28, 270; Bedeutende Grazer im Porträt, hg. von W. Steinböck u. a., Ausstellungskatalog Graz 1977, 21 (z. T. irrig); GTAHÖ 5/1912/13, ÖBL I, 342; ADB 7, 249f.; 49, 677ff.; BLKÖ 4/1858, 316ff.; Wikipedia, Gustav von Franck.

FRANGEPAN, FRANGIPANI, FRANKOPAN (erloschen)

Sehr alte Familie von der Insel Krk (Festung Gradec; die Abstammung von einer röm. Adelsfamilie ist unhistorisch), dann in Kroatien ansässig (kroatisch: Frankopan). Blühte in mehreren Linien: Castello [Propeto] u. Tarcento, Veglia, Zengg u. Modrusch, Slunj sowie Trsat/Tersate/Tržac). Das Geschlecht erlosch mit Theresia RGfn. v. Thurn-Valsássina, T. d. Nicolaus Joseph Gf. Frangipani, † Udine 26. 3. 1859. Der Rheinische Antiquarius gibt die Herkunft von einer im 12. Jh. in Kroatien eingewanderten venezian. Kaufmannsfamilie namens „Schinella“ an. 1193 soll Kg. Bela III. v. Ungarn dem Bartholomäus Schinella u. dessen Brüdern den Modruscher Komitat als erbliche Obergespanschaft geschenkt haben.

1430 soll Papst Martin V. dem Nicolaus (Schinella?), Ban von Kroatien, u. dem Johann, Fst. v. Krk, das W. geändert haben: 2 g. Löwen, die ein Stück Brot brechen (lat. frangere = brechen). Es war das W. der † röm. Frangipani. Erst von da an unterschrieben sich die Fürsten von Krk mit Frangipan(i). Nach dem Rhein. Antiquarius kauften die Schinellas das W. von der Apostol. Kammer!

W.: In R. zwei zueinander gekehrte doppelschwänzige stehende Löwen, in den Vorderpranken je eine g. Kugel haltend. Gekr. Helm mit fünf abwechselnd r. und g. Straußenfedern, Decken r.-g. Von den ursprünglich vier Linien erlosch die des Stephan F. im 16. Jh., die zu Cettinje 1542, die zu Slunj 1572 u. die zu Trsat 1671 mit dem hingerichteten Franz Christoph Gf. F. Die Udineser Nebenlinie (mit ähnlichem W.) erhielt 1820 den österr. Grafenstd. (nicht im GGTB, GH).

Zum Wiederaufleben des Namens in der Familie „Louis Doimi de Frankopan Subic Zrinski“, geb. Split 12. 4. 1939, britischer Staatsbürger, u. der Paola de Doimi Lupis Frankopan, verh. 2006 mit Lord Nicholas Windsor vgl. die Stellungnahme des Präs. des kroatischen Adelsverbandes, der der Familie die Aufnahme versagte, weil diese nicht von den Frangipan/Frankopan abstammt, sondern der Name auf bloßer Annahme beruht.

Landstandschaften: In Stmk. für Niclas u. Wolf Christoph F. Gf. v. Tersat 15. 1. 1627 (Niclas wurde wegen seines uralten Herkommens unter die steir. Landstände aufgenommen, die Ahnen haben K. Bela IV. v. Ungarn 1263 gegen die Tartaren auf den Thron geholfen), in Krain Niclas F. Gf. v. Tersat 1566 über Empfehlung Ehg. Karls Wien 12. 1. 1566 und Wolf Georg F. Gf. v. Tersat am 14. 1. 1642 am Landtag, in Ktn. 1656 für Georg u. Franz F. v. Tersat.

Linie Trsat/Tersatz/Tržac (Gem. Cazin, Bosnien-Herzegovina, damals Kroatien)

I. Johann FRANGEPAN, Gf. v. Veglia u. Mark, Ban von Kroatien u. Dalmatien, * 1358, † 29. 11. 1393, ∞ Anna, T. d. Meinhard Gf. v. GÖRZ, † 5. 9. 1402. – Sohn: Nicolaus, w. f.

II. Nicolaus FRANGEPAN Gf. v. Veglia, Zengg u. Modrusch, Ban von Kroatien u. Dalmatien, Pfandherr auf Ozail, * 1394, † 26. 6. 1432, ∞1 1409 Dorothea, T. d. Nicolaus GARAI de Gara, Palatin v. Ungarn, † 1424; ∞2 1426 Martha, T. d. Emerich UJLAKI u. d. Catharina, † 1442. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Johann, Stammvater der Grafen v. Cetin, erloschen 1527. – 2. Nicolaus (V.), zu Ozal, Ribnik, Grizsán, Veglia u. Zengg, † nach 5. 3. 1466, ∞ (Hb.) 15. 9. 1428 Barbara, T. d. Reinprecht v. WALSEE, Erbtruchsess in Stmk., hgl.österr. Hofmeister, LH in OÖ, u. d. Catharina v. Duino, † nach 4. 3. 1430 (kinderlos). – 3. Stephan, Stammvater der Grafen v. Veglia u. Modrusch, erloschen 1575. – 4. Bartholomäus, w. f. – 5. Duimo, Stammvater der Grafen v. Slunj. – 6. Martin, zu Okych, Starigrad etc., † 4. 10. 1479, △ Minoritenk. Trsat, ∞ Ursia N., † 7. 4. 1431. – 7. Sigmund, 1461, tot 1466, ∞ Helena N., 1489. – Töchter: (1) Barbara, 1489, 1495, † 1504(?), ∞1 Vuk „Zmaj“ BRANKOVICS, † 16. 4. 1485; ∞2 Johann BERISZLÓ, 1495, † 1517. – (2) Dorothea, 1489, ∞ Stephan BLAGAY. – 8. Johann, auf Busan, Hrelin etc., 9. Andreas, † kinderlos. – 10. Angelo, † nach 21. 3. 1468. – Sohn: Angelo, † nach 1493. – 11. Tochter: 17. 9. 1472 Nonne im Demetrius-Kloster in Zara.

III. Bartholomäus FRANGEPAN Gf. v. Trsat, 1425, † 22. 2. 1474, ∞ Dorothea, T. d. Johann TÓT v. Szomszedvár, † nach 1461. – Kinder: 1. Nicolaus (VI.), Gf. v. Veglia, Zengg u. Modrusch, * 1458, † 1523, ∞1 Constantia N., 1487; ∞2 1493 Elisabeth, T. d. Johann PETHÖ de Gerse u. d. Anna Szécsényi,²⁴¹ (†) 18. 12. 1513, mit ihrem Mann ∆ Trsat, Marienk. (in 1. Ehe ∞ Stephan CSUPAR, † 1492). – 2. Johann, w. f. – 3. Caspar, 1468. – 4. Margaretha, 17. 12. 1476. – 5. Dorothea, Wwe. 1. 7. 1486, ∞ Johann BLAGAY.

IV. Johann FRANGEPAN, Gf. v. Veglia, † 1514, (∞ Catharina, T. d. Paolo MOROSINI, 1461, 1479, † 1500). – Kinder: 1. Wolfgang, auf Brinj, 1. 1. 1527, gef. 1546, ∞ Catharina BOCSKAI. – Tochter: Elisabeth, 1. 9. 1569, kaufte 1. 4. 1571 die Hft. Stermol, tot 12. 3. 1594, ∞1 Johann ALAPY, † 1567; ∞2 nach 1. 9. 1569 Joseph v. DORNBERG, tot 12. 3. 1594. – 2. Catharina, 1535, ∞ Bernardo MANASESSA. – 3. Christoph, w. f.

V. Christoph FRANGEPAN, Gf. v. Trsat, * 1499, † 1530, ∞ Margaretha N., 1538. – Kinder: 1. Stephan. – 2. Ursula, ∞ Trsat 25. 11. 1576 Ladislaus RÉVAY v. Sklabino u. Blaticza, † Trebosztó 3. 3. 1592. – 3. Clara, ∞ Michael BAKITH de Lak. – 4. Caspar, w. f.

VI. Caspar FRANGEPAN, Gf. v. Trsat, Hptm. zu Ogulin, † (1570?), ∞ Catharina LENKOVITSCH. – Kinder: 1. Georg, † August 1608, ∞1 Margaretha, T. d. Sylvester SCHWEINPECK zu Luttenberg u. d. Eva Vogt v. Wierand. – 2. Nicolaus, Gf. v. Trsat, Veglia, Zengg u. Modrusch, Herr zu Wassail u. Novigrad, ksl. Hofkriegsrat, Km. u. Obrist, 1616 Ban v. Dalmatien, Kroatien u. Slavonien, * 1584, † Wien 1647, ∞1 N. BERISZLÓ; ∞2 Anna Gfn. ERDÖDY. – 3. Wolf, w. f.

VII. *Wolf* Christoph v. FRANGEPAN, Gf. v. Trsat, auf Wasell, seit 1644 Herr zu Rann, ksl. GR, Kriegsrat, Km. u. Obrist der kroatischen u. Wind. Grenzen, Gen. zu Karlstadt, * ca. 1590, † 1652, ∆ Trsat, Franziskaner, ∞1 Barbara BERISZLÓ; ∞2 vor 1625 Ursula INKOFER; ∞3 *Maria* Dorothea, T. d. Marx PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch, Verordneter in Krain, u. d. Anna Elisabeth v. Artner; ∞4 Dorothea, T. d. Johann Georg HALLER v. HALLERSTEIN zu der Alben auf Lübeck in Krain, Erblandfalkenmeister in Ktn., ehgl. Rat, u. d. Susanna Schneeweiss zu Arnoldstein, † Laibach 14. 6. 1659 (in 1. Ehe ∞ mit Rudolph Gf. PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch, Edler Herr auf Kollnitz, Maichau u. Poganitz, † Poganitz 29. 1. 1647). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Caspar, Gf. v. Trsat, Conte perpetuo von Segna, Veglia u. Modrusso, ksl. Km., Vizegeneral des Königreichs Kroatien u. der Meegrenzen, Hauptmann zu Ogolino, Husaren-Hptm. zu Karlstadt, ksl. Obrist, 1647 († 1652?), ∞ Justina *Judith*, T. d. Nicolaus FORGÁCH v. Gyemes u. d. *Esther* Helena Bossányi v. Nagy Bossány, † vor 22. 2. 1664 (in 2. Ehe ∞ Gonobitz 27. 2. 1656 mit Hans *Erasmus* RGf. v. TATTENBACH Fhr. zu Gonobitz auf Königsberg, Kranichfeld, Stattenberg u. Wisell, ksl. Km., † (enthauptet) Graz 1. 12. 1671, ∆ Hl. Blut, Anna-Kapelle). – b) aus 2. Ehe: 2. Georg, Herr auf Rann, ksl. Reichshofrat u. iö. Hofkriegsrat, Generalamtsverwalter der kroatischen Grenze, † Károly város 13. 2. 1661, ∞ vor 1. 3. 1653 Eva *Sophia* Frn. FORGÁCH v. Gyemes, † als Wwe. nach 1670 (1674?). – Töchter: a) *Maria*, † jung. – b) *Maria Juliana*, ksl. Hofdame, † 1693, ∞1 Wien 22. 7. 1668 Ferdinand *Ernst* RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, auf Eglofs, Petronell u. Bockfliess, ksl. Km. u. Landrat, † auf Gratzen 11. 1. 1685, ∆ Wien, Dominikaner; ∞2 Rann 23. 7. 1691 Johann Wilhelm RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, Herr auf Oberfalkenstein, Tanzenberg, Tentschach, Trabuschgen u. Drauhofen, † Görz 12. 4. 1711. – 3. Anna *Catharina*, * Basiljevo 1625, † Graz 16. 11. 1673, ∆ Dominikanerinnen, ∞ Karlstadt 27. 10. 1641 Peter Gf. ZRINY, Herr auf Ozalj, ksl. GR u. Km., FZM u. kommandierender Gen., Ban von Kroatien, Dalmatien u. Slavonien, enthauptet Wiener Neustadt 30. 4. 1671. – aus 3. Ehe: 4. *Franz* Christoph, * Basiljevo (Kroatien) 4. 3. 1643, enthauptet Wiener Neustadt 30. 4. 1671, ∆ Zagreb, Kathedrale (Letzter des Geschlechts, wie er selbst sagte, doch nur der kroatischen Linie, denn er hatte 1671 einen „Vetter“ von der Linie in Friaul namens Orpheus F. [dessen Abstammung von

²⁴¹ Nach Wertner T. d. Stephan BLAGAY u. d. Dorothea Frangipan v. Szlun.

den „echten“ F. bezweifelt wurde)], ∞ *Julia* Anna de NARO (Nichte des Kard. Antonio Barberini), † als Wwe. im Kloster Sta. Teresa in Rom (kinderlos).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 51; LR K. 210, H. 3 (mehr nicht vorhanden, benützt); K. 15, fol. 23ff.; K. 141, fol. 215f., 217, 220; K. 837, Inv. der Fahrnisse zu Stermol, Urk. (irrig 1751); K. 138, H. 7, fol. 340ff.; K. 1131, Inv. Maria Catharina v. Schrott geb. v. Grienpach 1694, Urk. 113. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 1100. F. Glavinich, Historia Tersatta, Udine 1648, 21; Göth 1864, n. 1303; Schiviz, Krain; Siebmacher, Bd. 26/2 (Index: Frangipani); Bd. 31, 32; Bd. 33, 35; De Frangipanibus, in: C. Wagner, Collectanea genealogico-historica illustrium Hungariae familiarum, quae jam interciderunt (Posonii 1802), Deas II, 25ff.; Zenegg, Kärntner (n. 258, 308) u. Steir. (n. 1, 584) Hochzeitsladungen; Denkwürdiger und nützlicher rheinischer Antiquarius [...], III. Abt., 7. Bd., Coblenz 1860, 202ff.; M. Wertner, Die Frangepan, in: Adler, Jb. N.F. 4/1894, 1-46, bes. 21ff., 35-46; Mayer, 81; Pirchegger, Unterstmk., 234, 252; V. Klaić, Krcji Knezovi Frankapani, Zagreb 1901 (nicht benützt); M. Šercer, Žene Frankopanke, in: Modruški zbornik 2011, 21ff.; Blue Blood, Black Ink. International Travelling Exhibition [online version], 23ff.

FREY von Schönstein (erloschen)

Aus Feldkirch (Vorarlberg) oder Augsburg stammende reichsritterliche Familie, die sich im 17. Jh. in Wien niederließ. Im landständ. steir. Zweig erloschen vor 1669.

W. von K. Rudolph II. für Jacob F., Bürger u. Rat zu Lindau Prag 27. 9. 1602: Geteilt, oben in G. ein wachs. w. Einhorn nach links, unten schräglinks zweimal von W., Sch. u. G. gespalten. Stechhelm mit w.-sch.-g. Wulst, darauf das Einhorn wachs. nach links., Decken sch.-g. Das freiherrliche W. ist ein Geviert mit drei gekr. Helmen.

Landstandschaft in Stmk. für Caspar F. 26. 1. 1633.

Paul FREY v. Schönstein 1628, Georg Sigmund F. v. S. 1633, 1638 u. Johann Joachim F. v. S. 1637 waren Bürgermeister in Feldkirch (Vorarlberg). Die Söhne des David Frey, Postverwalter in Augsburg, Hieronymus u. Leonhard waren DH in Konstanz: Ersterer von 1641-1647, dann Jesuit, Letzterer * Augsburg 1624, † 6. 8. 1693, auch DH u. Domdechant in Augsburg, △ Pfarrk. Röthis b. Feldkirch. Friedrich F. v. S. war 1746 Capitain-Lt. zu Petrinia.

Caspar FREY v. Schönstein, Dr. jur., geh. österr. Hofsekretär, tot 14. 10. 1669, ∞ Wien 16. 11. 1623 Maria, T. d. Paul WIDMANN, ksl. Rat u. Bürgermeister von Wien, u. d. Barbara Haffner (ohne männliche Deszendenz). Caspars Prädikat „von Schönstein“ verlieh K. Leopold I. samt dem Adelsstd. Wien 14. 10. 1669 an dessen Vetter Johann Anton FREY, Postverwalter zu Lindau (Frank II, 41). Seine Nachkommenschaft erlosch 1891 in Wien.

Wien, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (ein Verleihungsakt fehlt). Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 199; Pichler, Wappensaal n. 153; GGTB, FH 1856ff., 1893 (238). N.B.: Die Familie ist mit der in Adler, Jb. N.F. 24/1914, 147 u. Siebmacher, Bd. 27, 50f. erwähnten öö. Familie Frey, die ein anderes W. führte, nicht identisch, auch nicht mit der in Tirol 1524 landständisch u. nach 1529 erloschenen Familie Frey (Tiroler Matrikelstiftung, 10); Bd. Ungarn 1893, 181; Tyroff XXVIII, 24; Frank II, 41.

FREISTEINER, FREINSTEINER (erloschen)

Obersteirische Familie. Erloschen 1. Hälfte 16. Jh.

Da Lorenz Falbenhaupt die letzte Freisteinerin geheiratet hatte, könnte das W. der Freisteiner das gewesen sein, das die Falbenhaupt in den Feldern 1 und 4 ihres vermehrten W. führten:

W.: In R. ein w. Doppelhaken u. auf dem dazugehörigen zweiten Helm ein wachs. r. gekleidetes Männlein mit g. Gürtel, Krage, Hutstulp u. einem Stab in der Rechten, die Linke auf die Brust gelegt, Decken r.-w.

Ein ungenannter F. (Hans) ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt.

Caspar FREISTEINER. – Kinder: 1. Dorothea, auf dem Hof zu Utsch u. zu Ritzersdorf, † nach 1505, ∞1 Jobst HARRER; ∞2 Heinrich UTSCHER, († 1481); ∞3 (Hb.) 4. 1. 1482 Jörg

RITZERSDORFER, 1496; ∞4 (vor) 1499 Niklas PRATL. – ?2. Andreas FREI(N)STEINER, Ritt., ksl. Pfleger zu Ober Kapfenberg, Herr auf Falbenegg, 23. 7. 1473, 9. 9. 1483, 20. 1. 1490, 19. 12. 1492 Pfleger zu Radkersburg, 1506, ∞ Magdalena, T. d. Jacob v. STAIN, beide 16. 2. 1478, beide 1483 auf Burgstall b. Franz (Unterstmk.). – Kinder: (1) Hans, 27. 6. 1526, tot 18. 3. 1544. – (2) Margaretha, auf Falbenegg, Hard u. Nestelbach, 18. 3. 1544, tot 30. 4. 1560, ∞ 1526 Lorenz FALBENHAUPT, beide 30. 12. 1530, tot 1554. – 3. Friedrich, tot 1544.

NÖLA, HA Seefeld-Hardegger Urk. 0449. StLA, Stadl II, 529 ohne W.! Muchar, Urkunden-Regesten, n. 234, 335; Lang, Seckauer Lehen, n. 90/1, 105; Starzer, n. 69, 87; Göth 1859, n. 625; 1861, n. 784; Loserth, Stubenberg 1906, 159 n. 930, 160 n. 944, 946, 161 n. 958; Notizenblatt 2/1852, 379; 9/1859, 429; Pirchegger, Unterstmk., 189; Baravalle 1995, 57, 134, 163, 588; Siegenfeld, 21.

FREISINGER (erloschen)

Geschlecht, das als Eppensteiner Dienstmannen in die (Ober-)Stmk. gekommen ist u. in der Weststmk. den Freisingerhof am Fuße des Schlosshügels von Piber besaß. Erloschen zwischen 1540 u. 1568(?).

W.: Zwei Balken, deren oberer in einen Pfahl übergeht (1357); Krone mit rundem Hut (1416)?
Ernst Freisinger 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Steirische Freisinger

Otte der FRAEUSINGER, 1299. – Waeltzel, 1. 5. 1312. – Walcher, 22. 3. 1314. – Ilsung FREISINGER, 1335. – N. FREISINGER, ∞ Kathrei, T. d. Starchand v. STRETTWEG u. d. Kathrei. – Sohn: Peter, auf dem Wehrbau zu Strettweg, 11. 11. 1357. – N. FREISINGER, ∞ Margaretha, Wwe. 1318 (1338, 1355) (in 2. Ehe ∞ 1337/55 mit Niklas REISACHER). – Hans, ∞ N. N., beide 6. 2. 1357. – Andrä, Amtmann des Moriz Welzer, 17. 10. 1415. – Ernst, auf dem Freisingerhof in Piber, hat Seckauer Lehen in der Weststmk., 7. 3. 1406, 1416, 28. 1. 1430 (Oheim des Bernhard Praun), 1446, ∞ Margaretha, T. d. Heinrich DUMMERSDORFER. – Hans, Verwalter auf Grünbühel b. Rottenmann 1540, tot 1568, ∞ Margaretha, T. d. Christoph THUNNER, † nach 26. 1. 1576.

Kärntner Freisinger, alle Bürger zu St. Veit a. d. Glan (von den Vorigen verschieden): Leopold, 11. 11. 1459, 21. 6. 1475; Leonhard, Stadtrichter, 23. 2. 1491; Peter, 1. 10. 1492, 30. 5. 1505; Niklas, Stadtrichter, 23. 6. 1490, 13. 6. 1500; Andrä, (sein S. von 1520 zeigt eine wachs. Frau, die Hände ineinander verschränkt, Stechhelm, mit dem Siegelbild, Decken, „Adler“, JB. XI/1884, 32), tot 1542, ∞ Kunigund, T. d. Jörg v. WALDENBURG, Vizedom in Ktn., u. d. Ursula N., beide 6. 11. 1535. – Kinder: 1. Anna, ∞ Wolf TRAPP, Bürger zu St. Veit. – 2. Margaretha, ∞ Bartlmä HASLINGER, Pfleger zu Frauenburg (Stmk.). – 3. Georg, alle fünf: 14. 4. 1542 (alle KLA, AUR u. Urk. Goess).

HHStA, SbgE; Wien St. Jakob auf der Hülben; Augustiner-Chorfrauen, (alle) AUR. KLA, AUR. Lang, Sbg. Lehen, n. 227; Seckauer Lehen, n. 106, 271/2, 294/1; ReggStmk I/1, n. 393, 625; Baravalle/Knapp I, 306f., II 131, 202. 460, 462; Baravalle 1995, 280, 545, 565; Roth, Seckau, 468f.: Paul F., DH zu Seckau, lebt 1363, tot 1374, u. sein Bruder Peter, Chorberr 1336, dann DP zu Seckau 1348–1380. Diese F. stammten aus NÖ, wo es eine Familie F. zu Bergau gab, die aber mit den steir. F. nicht zusammenpasst, weil sie ein anderes W. führte: Geviert von W. u. Sch., Wißgrill III, 92ff.; Peter der F., Chorberr, Hofmeister u. Bergmeister zu Klosterneuburg (der spätere Seckauer Propst), Sohn des Hermann F., führte 7. 3. 1339 3 gleichseitige Dreiecke im Siegel, FRA II, 10,1 (1857), n. 157, 277; Naschenweng; Necrologia, 53 (ein Thomas F. zum 3. 1. im Seckauer Nekrolog, Naschenweng, a. a. O., 50); Kraßler, 27, 160.

FRICK vom Radt s. Rat

FRIEDAU (erloschen)

Angeblich aus Aschau (OÖ) in die Stmk. (Voitsberg) gekommene Familie. Erloschen nach 1888. Österr. Adelsstd. von K. Franz I. für Joseph P. mit dem Prädikat „Edler v. Friedau“, 7. 2. 1812. W.: Geviert, 1 u. 4 in B. ein g. Bienenkorb, den neun Bienen umschwärmen, 2 u. 3 in W. ein rechtsgebogener gr. Palmzweig (Friede-Friedau). Off. gekr. Helm, darauf fünf w. Straußenfedern, belegt mit dem Palmzweig, Decken rechts b.-g., links gr.-w. Ritterstd. von demselben für denselben, 23. 12. 1814. W.: wie vorher, zwei gekr. Helme: I ein sch. einwärts blickender Adler mit ausgebreiteten Schwingen, Decken b.-g., II wie 1812. Landstandschaft in Stmk. für Joseph Ritt. v. Pauer Edl. v. F. 5. 5. 1815.

Joseph PAUER, Gastwirt u. Brauereibesitzer in Voitsberg, (1814) Ritt. v. FRIEDAU, (seit 1805) Herr zu Friedau/Ormož u. Landskron (in Bruck/Mur), Radmeister zu Vordernberg, * 1757, † Graz 21. 11. 1840, ∞ Magdalena TIEFENBACHER, † Graz 21. 3. 1817, 71 J. – Sohn: Franz, Dr. phil., Herr zu Friedau, Freienstein, Landskron (Bruck/Mur), Pichlarn u. Stainach, stmk. ständ. Ausschussrat, * 1786, † Graz 26. 4. 1849, ∞ Graz 25. 4. 1813 Catharina, T. d. Ludwig Fhr. v. WERNER, ksl. GR u. Präs. der Hofgesetzgebungskommission, u. d. Maria Agnes v. Breuning, †. – Kinder: 1. Maria Magdalena Agnes Katharina, * Graz 12. 7. 1814. – 2. Henriette, * 26. 10. 1815, ∞ Graz 8. 2. 1842 Josef Fhr. v. WERNER, ksl. Hofrat. – 3. Franzisca, * 1817, † Graz 25. 4. 1835. – 4. Gabriele Maria Ludovika Agnes Katharina Anna, * das. 14. 3. 1824, † das. 17. 1. 1828. – 5. Valerie Josefa, * das. 5. 8. 1825, 1849. – 6. Franz Josef Ludwig Andreas, auf Landskron, * Graz 30. 11. 1826, † Lugano (Schweiz) 1888, △ das.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 467. Pantz, Gewerken, 227ff.; B. Brandstetter, Die Ritter von Friedau, in: Der Leobner Stauß 7 (1979), 150f.; Schiviz, Graz.

FRIEDBERGER (erloschen)

Nachkommen der Herren v. Friedberg ? Um 1500 erloschen
W.: ? (Kraßler, 26 kennt nur die Familie „v. Friedberg“, s. unten).
Wolfgang F. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Andre FRIEDBERGER, 21. 6. 1402 Schwager des Wilhelm Krugstorffer. – II. Wolfgang FRIEDBERGER, auf Friedberg (Oststmk.) u. einem Turm in Fürstenfeld, 1446, 1450, ∞ Barbara, Frau auf der unteren Burg zu Friedberg, T. d. Heidenreich v. GLOYACH, 5. 5. 1448 (Wwe.?). – Pankraz FRIEDBERG(ER) auf Friedberg, der edl u. vest, 1471, ∞ vor 25. 7. 1473 Dorothea, T. d. Andre KAPFENSTEINER.

Baravalle Knapp II, 478, 484, 628; StiA Vorau, Urk. 112.

Friedberg, Friedberger (wahrscheinlich verschieden von den Vorigen, oder doch nicht?)
Dienstmannengeschlecht der Babenberger auf der zur Stadt Friedberg gehörenden Burg.

W.: Geteilt u. halb gespalten von W., R., u. B. (1332, 1373).

I. Konrad v. FRIEDBERG, Bggf. auf der oberen Burg, um 1246, † (kurz nach) 28. 2. 1252, ∞ Hadmudis, 27. 2. 1252. – Kinder: 1. Conrad. – 2. Dietrich, 27. 7. 1274, 1295. – 3. Leopold, 27. 7. 1274. – 4. Alhaidis, alle vier 27. 2. 1252. – I. Wulfing v. FRIEDBERG, Bggf. auf der unteren Burg Friedberg, 1252, 1269. – Sohn: Wulfing, 23. 2. 1322. – Sohn: Wulfing, auf der unteren Burg, 23. 3. 1322, 1332. – Jacob der FRIEDBERGER, 5. 8. 1373, 2. 5. 1381.

NÖLA, StA Urk. 0857, 1043. StiA Vorau, Urk. 28, 86, 329. Baravalle/Knapp II, 483; Reitterer I, 117ff.; Kraßler, 26.

FRIES (erloschen)

Sehr alte Schweizer Familie. Erlaschen nach 1914.

Erbländ.-österr. Adelsstd. 1752 (?).

Erbländ.-österr. Ritterstd. als „Edler von“ u. W. von K. Maria Theresia für Johann F., Wien 24. 11. 1757.

W.: In R. eine pfahlweise gestellte w. Schaufel. Zwei Helme: I wachs. Mann in w. Kleidung, r. Kragen u. Leibbinde u. Aufschlägen, die Schaufel auf der rechten Schulter, Decken r.-w., II von R. u. G. geteilter Flügel, mit je einem Stern in verwechselter Farbe belegt, Decken r.-g.

Erbländ.-österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von derselben für denselben u. Reichsfreiherrenst. von K. Franz I. Stephan für denselben, Wien 15. 12. 1762.

W.: Geviert mit r. H.: darin die w. Schaufel. 1 in G. ein gekr. sch. Adler nach rechts gewendet, 2 u. 3 in B. ein g. sechsstrahliger Stern, 4 in W. ein gr. Dreieck. Drei gekr. Helme: I wie Helm II von 1757, II wie I von 1757, III zwischen einem r. und g. Elefantenrüssel drei b., w., b. Straußenfedern, Decken b.-w. (Tyroff: sch.-w. bzw. w.-sch. geteilte Büffelhörner, dazwischen die Straußenfedern).

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Joseph II. für denselben u. seine Frau Anna d'Escherny, Wien 5. 4. 1783.

W. wie vorher, doch an zweiter Stelle ein zusätzlicher (vierter) gekr. Helm mit dem gekr. sch. Adler, Decken r.-g. III der Mann wachs., Decken b.-w. IV Büffelhörner rechts g.-r., links r.-g. geteilt, dazwischen die Straußenfedern b.-w.-b., Decken b.-w. Schildhalter: Zwei w. Bracken, nach außen blickend mit g. (rechts) bzw. r. (links) Halsband samt Ringen (AVA).

Verleihung des Prädikats „von Friesenberg“ u. W.bess. von K. Franz Joseph I. für August Gf. v. F., Wien 9. 8. 1905 (Diplom).

Landstandschaften: Johann Fhr. F. unter die fränkische Reichsritterschaft aufgenommen 1. 2. 1771, nö. neuer Herrenstd. 2. 4. 1792, in Stmk. für Moriz Gf. v. F. (auf sein Ansuchen) 11. 6. 1812.

I. Hans FRIES, ∞ Verena v. SELZ. – II. Sohn: Valentin, † 1588, ∞ Dorothea BIEGEISEN. – III. Sohn: Valentin, ∞ Wybrand ROPPOLD. – IV. Sohn: Valentin, * Mühlhausen 27. 1. 1585, ∞ Anna LUEDER aus Hirsingen. – V. Hans Jacob, * Altkirch, ∞ Mühlhausen 8. 9. 1651 Salome, T. d. Josias BARBETTE, Goldschmied, u. d. Susanna DUB, * Strassburg 9. 6. 1622. – VI. Sohn: Philipp Jacob, Bürgermeister zu Mühlhausen, * das. 14. 11. 1658, ∞ das. 23. 4. 1683 Anna Maria, T. d. Johann COMETZ, Kaufmann, u. d. Margaretha Ziegler. – Sohn: Johann Jacob, w. f.

VII. Johann Jacob (II.) FRIES, Zunftmeister in Mühlhausen, * das. 5. 7. 1685, † das. 6. 11. 1759, ∞ (Basel?) 2. 8. 1714 Ursula, T. d. Johann BREGENZER u. d. Ursula Fattet aus Basel, * Basel 26. 4. 1696, † Mühlhausen 3. 4. 1780. – Söhne: 1. Philipp Jacob (31. 1. 1775) Rr. v. FRIESS (Nachkommen). – 2. Johann, w. f.

VIII. Johann (1783) RGf. v. FRIES, Herr der Hftn. Dennenlohe, Ober Schwaningen etc. u. auf Vöslau, k. k. Hofrat, * Mühlhausen 7. 5. 1719, † Schloss Vöslau 19. 6. 1785, ∞ Paris 29. 8. 1764 Anna, T. d. Jean Francois Rr. (RGf.) d'ESCHERNY v. Neuchatel u. d. Anne Pourtalés aus Genf, * Lyon 9. 8. 737, † Paris im Juni 1807. – Kinder (bis auf 4. in Wien * u. ~): 1. Franz *Joseph* Johann, Herr auf Dennerlohr u. Oberschwanningen, * 7. 9. 1765, † Vöslau 6. 4. 1788. – 2. *Victoria* Ursula Margaretha Agathe, * 3. 2. 1767, † das. 6. 3. 1805, ∞ das. 18. 7. 1788 Johann Hilmar Adolf RGf. v. SCHOENFELD, † das. 6. 3. 1820. – 3. Johann Franz, * 1. 3. 1768, † 1770. – 4. Anna Philippina *Sophie*, Frau auf Swietlau/Svitlá (Mähren), * Vöslau 17. 8. 1769, † Swietlautest. 27. 4. 1835, ∞ Gainfarn b. Vöslau 7. 8. 1794, gesch. 1802 Heinrich Wilhelm Gf. v. HAUGWITZ, Majoratsherr auf Naměst, Herr auf Ossowa, Knönonitz, Hermannschlag etc., k. k. Km., † Námíš 19. 5. 1842. – 5. Josefine, * 1772, † 1775. – 6. Clara, * 1775, † 1777. – 7. Moriz, w. f. – 8. Anna, * u. † 1778.

II. *Moriz* Christian Johann RGf. v. FRIES auf Vöslau, Herr auf Deutschlandsberg, Harrachegg, Frauenthal u. Feilhofen (Stmk.), Dennenlohe, Oberschwanningen, auf Neulengbach, Orth u.

Plankenbergs, Bankier, Ritt. des k. k. Leopold-Ord., * Wien 6. 5. 1777, † Paris 26. 12. 1826, ∞ Vöslau 15. 10. 1800 Maria *Theresia* Josepha, Stkd., T. d. Carl Albert reg. RFst. zu HOHENLOHE-WALDENBURG-SCHILLINGSFÜRST, k. k. wirkl. Km., GMj., St. Hubertus-Ord.-Ritt., u. d. Judith Frn. v. Reviczky, Stkd., * zu Schillingsfürst 28. 1. 1779, † auf Vöslau 25. 8. 1819; ∞2 1825 Francisca MUNTZENBERG, † als Wwe. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Carl Joseph, * 1801, † 1804. – 2. Moriz, w. f. - 3. Victoria, * 3. 7. 1805, † Vöslau 9. 11. 1840. – 4. *Therese* Josepha, * Wien 9. 10. 1806, † Koschentin (Oberschlesien, jetzt Polen) 25. 9. 1863. – 5. Ferdinand, * 1808, † 1809. – 6. *Adelheid* Marie, * Wien 21. 3. 1810, † auf Kalsberg 8. 10. 1865, ∞ Pressburg 27. 4. 1835 Anton Johann Wilhelm Edler Herr v. WALTERSKIRCHEN RFhr. zu Wolfsthal, k. k. Km. u. Rittm., † Kalsberg 8. 1. 1871, beide ∆ Oberalm. – 7. *Ida* Eleonora Margaretha Ferdinanda Theresia, * Vöslau 13. 7. 1811, † Pressburg 29. 11. 1868, ∞ Wien 24. 1. 1829 *Georg* Wilhelm Johann Nepomuk Joseph Franz Edler Herr v. WALTERSKIRCHEN RFhr. zu Wolfsthal, Fkherr, auf Berg, Hundsheim u. Pottenburg, k. k. GR u. Km., Reichsrats- u. Landtagsabg., † Pressburg 25. 5. 1865, beide ∆ Wolfsthal. – 8. *Victor* Ludwig Ferdinand, k. k. OberstLt., * Wien 25. 12. 1812, † Perchtoldsdorf 18. 2. 1888, ∞1 17. 4. 1838 *Franziska* Mathilde STRASSER, * 10. 10. 1814, † Währing b. Wien 20. 6. 1864; ∞2 25. 5. 1880 Marie GMITTRONZACK, * 5. 6. 1851, † 7. 3. 1910. – Töchter: a) Mathilde, * Kuklena (Böhmen) 4. 2. 1839, † Mattighofen 2. 11. 1913, ∞ Schloss Hemmingen 5. 1. 1860 Rudolf Gf. v. UXKULL-GYLLENBAND, kgl. württemb. Kammerherr u. Obersthofmeister, † Ansbach 12. 12. 1879. – b) Flora, Barmherzige Schwester v. hl. Vinzenz v. Paul, Generaloberin, * 15. 5. 1841, † Salzburg 4. 3. 1929. – c) Zoë, Barmh. Schwester vom hl. Vinzenz v. Paul, * 21. 8. 1843, † Salzburg 6. 2. 1916. – d) *Victoria* Mathilde Augusta, * Vöslau 1. 7. 1845, † Salzburg 12. 6. 1912, ∞ Černá Hora 21. 8. 1865 *Victor* Ludwig Adolf Fhr. v. PEREIRA-ARNSTEIN, Herr auf Bergheim (OÖ), † Lainz 10. 9. 1902. – 7. Thecla, * 8. 7. 1815, † Graz 4. 3. 1887, ∞ 8. 1. 1838 Johann Nepomuk v. KÖRVER, k. k. Obst. u. Kmdt. bei Kurfürst von Hessen Husaren Nr. 8, † 23. 4. 1862. – 8. Emma, * 1816, † Vöslau 7. 6. 1822. – aus 2. Ehe: 9. Felicia, ∞ Charles ROGIER, † 27. 5. 1885.

III. Moritz RGF. v. FRIES, Herr auf Vöslau u. Černá Hora, k. k. Legationsrat, * Paris 2. 3. 1804, † Meran 20. 11. 1887, ∞ Wien 13. 2. 1836 Flora, Frau auf Erlakloster u. Vöslau (NÖ) u. Černá Hora (Mähren), T. d. Heinrich Aron Fhr. v. PEREIRA-ARNSTEIN u. d. Henriette v. Arnstein, * Hietzing b. Wien 19. 6. 1814, † Meran 9. 12. 1882. – Kinder: 1. Emma, * Wien 8. 6. 1837, † Obermais b. Meran 22. 3. 1907, Ehrendame d. kgl. bayr. Theresienord., ∞ Wien 4. 2. 1856 Maximilian Fhr. v. HANDEL, k. k. GR u. Gesandter in Stuttgart, † Obermais 12. 3. 1885. – 2. August (1905) Gf. FRIES v. FRIESENBERG, Herr auf Černá Hora u. Vöslau, * Vöslau 8. 7. 1841, † Černá Hora 29. 4. 1918, ∞ Wien 6. 5. 1872 *Anna* Maria, T. d. *Alfred* Karl Gf. v. STRACHWITZ, k. k. Km., u. d. Therese Gfn. v. Stockau, * Napagedl 17. 7. 1851, † Abbazia 27. 3. 1891. – Kinder (* u. ~ Černá Hora): (a) *Moritz* Georg Ludwig Augustinus, k. k. Lt., * 8. 2. 1873, † das. 9. 2. 1934, ∞ Wien 26. 4. 1919 Margarethe WYSSOTZKA, * Berlin 27. 8. 1889, † Mathon (Gem. Ischgl, Tirol) 7. 6. 1951. – Sohn: *Johann* Rudolf August Moritz, * Černá Hora 4. 6. 1920, † 2010 (Letzter des Geschlechts), ∞ Volders 9. 11. 1955 Elisabeth, T. d. Max Friedrich Gf. v. STRACHWITZ u. d. Maria Bertha Gfn. Trapp, * Wien 14. 10. 1921. – (b) *Theresia* Maria Augusta Antonia Benedikta, * 21. 3. 1874, † das. 14. 11. 1946, ∞ Černá Hora 5. 8. 1907 Rudolf Gf. CZERNIN v. CHUDENITZ und MORZIN auf Hohenelbe, k. u. k. Km. u. Mitglied des Herrenh. des österr. Reichsrates auf Lebenszeit, † Hohenelbe 9. 5. (5. 9.?) 1927. – (c) *Georg* Hubertus Antonius Augustus, k. u. k. Lt., * 3. 11. 1875, † Wien 4. 10. 1913.

Wien, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 455; A Kulmer Alexander Nachlass K. 1, H. 4. Matriken: Wien St. Augustin, St. Stephan. GGTB, GH 1827ff.; Leopold I/2, 345ff.; Sperr-Relationen, 140 n. 409-411, 413, 141 n. 419; Frank II, 46f.; Wolny/Schenkl, Mähren IV (Brünn 1838), 412; Bourcy, Vermählungen, 334, 335, 407; Siebmacher, Bd. 26/2, 521ff.; Bd. 31, 33; Tyroff, XX, 87; patricus.info/Rodokmeny/Fries.txt.

FRIESS (erloschen)

Aus Franken in Bambergs Diensten nach Kärnten gekommen? Von Ktn. in die Stmk. gezogen. Erloschen um 1900 (?).

Ritterm: Reichsadel u. W. von K. Friedrich III. für Ulrich F., Wr. Neustadt 1471.

W.: In von B. über G, geteiltem Schild ein farbengewechselter Löwe. Stechhelm mit b.-g. gewundener Binde, darauf der von B. über G, geteilte Löwe sitzend, Decken b.-g.

W. 1528: In G. ein „Ungeheuer“, dessen Oberteil der einer nackten Frau mit (Löwen?-)Krallen, der Unterteil der eines sch. Löwen ist. Gekr. Helm, die Frau wachs., Decken sch.-g.

W. des Franz Friedrich v. F. († 1696): In schräglinks von Sch. über G. geteilt ein farbengewechselter Löwe mit einem Jungfrauengesicht. Gekr. Helm, der Jungfrauenlöwe wachs., Decken sch.-g.

Österr. Ritterstd. u. W. für die Brüder Friedrich Ignaz, Dominik Franz, Friedrich Carl u. Wilhelm Ferdinand F., (ah. Entschließung) von K. Ferdinand I., Schönbrunn 10. 7. 1847, ah. Entschließung K. Franz Joseph I. Wien 19. 3., Diplom 14. 9. 1859. W.: Wie 1528, doch gekr. H.

Landstandschaften: In Krain 27. 2. 1688, in Stmk. 4. 8. 1690, in Ktn. 12. 1. 1691, in Görz 19. 4. 1691, alle für Franz Friedrich v. F. (Dominik Franz Vinzenz v. F. war Landstand in Stmk., Ktn., Krain, Görz u. Gradisca).

I. Johann FRIESS, bamberg. Kanzler zu Wolfsberg i. L., bamberg. Rat, † Ende 1616, ∞ Margaretha SCHIECK, tot 13. 6. 1633 (in 2. Ehe ∞ Leonhard SCHERER, bamberg. Rat u. Kanzler der bamberg. Hftn. in Ktn., 13. 6. 1633. – Kinder: 1. Laurenz, † 2. 2. 1609, 5. J., △ Stadtpfarrk. Wolfsberg. – 2. Sebastian, w. f.

II. Sebastian FRIESS, auf Kollnitzhof, bamberg. Oberverweser des Berg- u. Hüttenwesens, Stadtrichter zu Wolfsberg, † 1649, ∞ Esther VIHEYSSER, † nach 24. 7. 1679 (in 2. Ehe ∞ mit Dr. Matheus PATRICIUS, Advokat in Graz, † nach 21. 4. 1677). – Söhne: 1. Franz Friedrich, w. f. – 2. Johann, bambergischer Offizial, Ratschreiber von Wolfsberg, 1700, ∞ Anna Maria. – Kinder: (1) Johann Andreas, ~ Wolfsberg 23. 11. 1677. – (2) Johann Joseph, ~ das. 9. 3. 1679, △ Pfarrk. Wolfsberg 25. 4. 1694. – (3) Maria Gertrud, ~ das. 17. 3. 1683, † nach 21. 7. 1728, ∞ vor Februar 1703 Johann Georg LANG, Verweser zu St. Leonhard i. L., 30. 1. 1718. – (4) Catharina Rosina, △ Pfarrk. Wolfsberg 11. 8. 1685, 5 M. – (5) Franz Joseph, ~ das. 23. 10. 1691.

III. *Franz* Friedrich v. FRIESS, JUDr., Advokat, ksl. WGR, iö. Hofkanzler, * Wolfsberg, 17. 8. 1642, † St. Leonhard b. Graz 3. 12. 1696, △ das. Friedhof, ∞ das. 5. 4. 1674 Johanna Regina, T. d. Hans Adam v. LICHTENHEIM, ksl. GR, u. d. Regina Niedenaus, * Graz 3. 9. 1651, † Graz 22. 10. 1702, △ St. Leonhard b. Graz, Friedhof. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. *Johanna* Regina, * Graz 28. 12. 1674, † das. 1. 3. 1737, ∞ Graz-Straßgang 18. 7. 1690 Johann Andreas HILLEPRAND v. PRANDEGG, iö. Hofkammerrat, † das. 14. 12. 1704. – 2. Franz Friedrich, * 7. 1., † das. 2. 8. 1676, △ St. Andrä. – 3. *Anna* Maria, * 5. 9. 1678, ∞ St. Leonhard 14. 2. 1705 Christoph Fhr. v. WINTERSFELD. – 4. *Franz* Joseph, Chorherr in Rottenmann vor 6. 10. 1697. – 5. Franz *Ferdinand*, Chorherr in Vorau (Ferdinand), * Graz 27. 7. 1682, † Vorau 26. 4. 1706, △ das. Krypta.- 6. *Ignaz* Adam, Chorherr in Stainz, * 19. 12. 1684, Stainz 3. 10. 1704. – 7. Johann *Christoph*, Chorherr in Vorau (Christoph), * Graz 31. 5. 1687, † Vorau 4. 7. 1740, △ das. Krypta. – 8. *Ernst* Rochus Franz, Chorherr zu Vorau (Aquilinus), Pfarrer zu Waldbach, * 12. 1. 1689, † Waldbach 4. 7. 1736, △ das. – 9. Maria *Catharina*, * das. 28. 11. 1690, † das. 26. 4. 1692, △ St. Andrä, Friedhof. – 10. Georg Ferdinand, w. f.

IV. Georg Ferdinand Joseph v. FRIESS, * Graz 3. 5. 1693, † nach 1734, ∞ Anna Maria, T. d. Franz Joseph v. RAINER, OWM im Kastell Mailand, 30. 1. 1718 (Tp. in Wolfsberg). – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Joseph, † Graz 27. 3. 1718, △ Hl. Blut. – 3. Ignaz Anton, * Graz 6. 7. 1721. – ?4. N., * 1733, † das. 27. 4. 1811, 78 J., ∞ N. BIANCHY Edl. v. WEISENHAUS.

V. Johann Joseph Georg v. FRIESS, * Graz 22. 4. 1717, ∞ Johanna v. PRAITENAU. – Söhne: 1. Dominik, w. f. – ?2. Isidor, 1820. – 3. Jacob, 1820.

VI. Dominik Edler v. FRIESS, Weintazinhaber, Buchhaltungs-Akzessist, * 1769, † Graz 15. 5. 1839, ∞ das. 27. 10. 1807 Maria, T. d. Martin HUMPL u. d. Anna Klampfl, † das. 23. 9. 1840, 53 J. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Josepha Theresia, * 11. 11. 1808. – 2. Dominik, w. f. – 3. Friedrich Ignaz, Priester, DH zu Laibach, * 24. 3. 1811, † nach 1874/75. – 4. Anna Theresia, * 7. 7. 1812. – 5. Maria Theresia, * u. † 15. 11. 1813. – 6. Friedrich Alexander, * 14. 7. 1815, † das. 30. 1. 1816. – 7. Friedrich Carl, k. k. Obst., * 19. 2. 1817, † nach 1870. – 8. Ludwig Alexander Franz, k. k. Hptm., * 5. 10. 1823, † nach 1870, ∞ Franzisca Romana ACHATZ, † nach Okt. 1858. – 9. Wilhelm Ferdinand, * 1825, † das. 7. 7. 1905, ∞ Anna HANSA. – Tochter: Valeria Franziska Maria Anna, * das. 20. 10. 1858. – 10. Pauline Johanna Antonia, * 27. 6. 1827. – 11. Josefine, † das. 9. 2. 1829.

VII. Dominik Franz Vinzenz Ritt. v. FRIESS, ständ. Buchhaltereibeamter, * Graz 23. 1. 1810, † das. 2. 5. 1864, ∞1 das. 16. 6. 1834 Aloisia Albertine, T. d. ledigen Barbara PLANKENSTEINER, * 1811, † das. 29. 11. 1839; ∞2 das. 24. 2. 1840 Catharina, T. d. Pantaleon POPOVICH v. Donauwerth, k. k. Mj., u. d. Anna Antauer, * 1811, † St. Leonhard 22. 4. 1861; ∞3 Graz 30. 4. 1863 Anna Maria, T. d. Heinrich SCHÖNBECK u. d. Ludmilla, * 1842. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rudolf Romuald Alois Ignaz, * St. Leonhard b. Graz 7. 2. 1834 (legitim. per matrimonium subsequens), k. k. Hptm., ∞ Gran (Ungarn) 8. 2. 1866 Maria, T. d. Josef SCHWARZ, Realitätenbesitzer in Gran, u. d. Katharina Sztacho. – Kinder: (a) Rudolf, * Marburg/Maribor 1. 9. 1872, † das. 15. 2. 1873. – (b) Irma Maria Anna Katharina, * das. 10. 1. 1874. – 2. Alois Anton Johann, * Graz 12. 6. 1835. – 3. Heinrich, * das. 3., † das. 4. 8. 1836. – 4. Benno Ignaz, * das. 2. 5. 1839, † das. 28. 5. 1840. – b) aus 2. Ehe: 5. Emma Theresia, * das. 2. 4. 1841, † nach 1876. – 6. Alexander Josef Matthias, * das. 24. 2. 1842, † nach 1866. – 7. Heinrich, w. f. – 8. Cäsar Albert, * das. 14. 5. 1845.

VIII. Heinrich Carl Richard Ritt. v. FRIESS, Stationsvorstand in Krainburg, * Graz 3. 3. 1843, † St. Martin b. Krainburg 27. 4. 1877, ∞ Antonia WITHALM. – Kinder: 1. Christine Maria Anna, * Wien 26. 9. 1869. – 2. Friedrich Peter Heinrich, * St. Martin b. Krainburg 16. 9. 1875. – 3. Emma Franzisca Johanna, * das. 20. 11. 1876, † Krainburg 3. 8. 1877.

KLA, 418-A-2944. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 8, H. 34, n. 230; LR Friess, K. 220 H. 7 (nur dieses vorhanden, benützt). Naschenweng, Chorherren, 46. Matriken: Graz-Hl. Blut, Stainz, Wien St. Augustin, Wolfsberg i. L. Schiviz, Graz, Görz 505, Krain; Siebmacher, Bd. 29, Krain 8; Svoboda, Sp. 591, 705; GTAHÖ, 1/1905, 223f.; E. Oberländer, Geschichte Wolfsbergs [...] bis 1973, 47f. (pdf Datei).

FRONAUER s. Franauer

FUCHS (erloschen)

Steirer. Erloschen nach 1470.

W.: (?) Buchstabe A in Form eines Sparrens. Der Querstrich endet beiderseits in einem Kreuzchen (1437).

Reinhard F. „von Ödenhausen“ (= Ehrenhausen!) 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Hans FUCHS, 1422. – Reinhard FUCHS, Bggf. auf Ehrenhausen, Dezember 1432 auf einem Hof zu Magga b. Tillmitsch, 1447, tot 1453/60. – Sohn: Andre FUCHS, zu Magga, 1447, 7. 3. 1463, 9. 3. 1468, tot 11. 12. 1470. – Kinder: 11. 12. 1470, 6. 3. 1476. – (Schwester des Andre?): N. FUGSIN, 1490 ∞ Wolfgang LEUTSCHACHER, 1490, 5. 1. 1501.

ÖStA/HHStA, AUR. Lang, Sbg. Lehen, n. 157/1-2, 4; 545/1; Lang, Seckauer Lehen, n. 217/6 A 2; Starzer, n. 88; Baravalle/Knapp I, 83; Lang, Salzburg Lehen, n. 157 1, 2, 4; Lang Seckauer Lehen, n. 217 A 2; Starzer, Lehen, n. 88; Kraßler, 79.

FUTERVAS (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen nach 1478 (nach 1529?).

W.: In R. eine w. Lilie, gekr. Helm mit Lilie, Decken r.-w. (nicht in Kraßler).

Achaz F. u. sein ungenannter Bruder 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in OÖ 1525 Landleute.

Margaretha FUETERVASSIN, Dominikanerin in Graz, † 28. 10. 1416. – Achaz FUTERVAS auf dem Turm („Kornpeck'sche Haus“) zu Fürstenfeld, 5. 9. 1429 Verwalter der Hft. Fürstenfeld, lebt 3. 12. 1457, ∞ (vor) 9. 2. 1422 Barbara, T. d. Erasmus PFUNTAN (in 1. Ehe ∞ mit Hilprant dem CHNABER). – Abrosius FUTERVAS, 23. 8. 1478. – Catharina FUETTERVASS, Dominikanerin in Graz, † 30. 9. 1481. – Brüder Hans u. Jörg die F., ihre Mutter Elisabeth, deren (2.) Ehemann Hans PUECHPECK, Pfleger zu Mistelbach, 20. 9. 1524; Hans, ∞ Anna, T. d. Sigmund KIENBERGER zum Stain, 1527; Jörg, 8. 12. 1529.

StLA, AUR; Hs. 209, fol. 36'. Starzer, n. 90; Lang, Seckauer Lehen, n. 331/6; Muchar, Urkunden-Regesten n. 93; Brandl, n. 294; Göth 1858, 386; Siebmacher, Bd. 27, 54f., Tafel 24; Zwiedineck, Lamberg I, 7; Baravalle/Knapp II, 627; Baravalle 1995, 134, 137, 149, 163.

FÜRENBERG, FIRNBERG, FÜHRER von FÜHRENBERG (erloschen)

In der ehem. Unterstmk. ansässig gewesenes, ehemals Nürnbergisches Geschlecht. Erloschen kurz nach 1800.

W. von K. Rudolph II. für Hans u. Hans Sigmund Fürer, Augsburg 20. 5. 1589.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Matthias für die Vettern Jacob, Gerichtsprokurator in Linz, u. Christoph sowie Tobias u. Balthasar, Söhne des Jacob, Linz 2. 10. 1614.

W.: In Sch. eine liegende g. Mondsichel (Kraßler: halbmondförmige Schale), aus der Flammen schlagen; gekr. Helm, off. Flug, rechts sch., links w., belegt mit je einer stehenden einwärts gekehrten Mondsichel in gewechselten Farben, die von je drei ebenfalls farbengewechselte Sternen, oben unten u. den Außenseiten der Monde, begleitet ist, Decken beiderseits sch.-w.

Prädikat im Adelsstd. von K. Ferdinand II. für Christoph Fü(e)rer, Lt. der Trauttmansdorff-Compagnie, „von Füernberg“, Wien 16. 10. 1621.

Freiherrenstd. nicht nachzuweisen. W. des Leopold Fhr. (!) v. Fürenberg 1763: In Sch. (B.?) liegende g. Mondsichel (halbmondförmige Schale), aus der 3 Flammen schlagen, Blätterkrone u. zwei Löwen als Schildhalter.

Landstandschaften: „Windische“ Warasdin 27. 4. 1622, in Stmk. 16. 1. 1627, beide für Christoph v. F.

I. Christina FÜRER, ∞ 1507 Gabriel (II.) NÜTZEL, Bürger von Nürnberg, † 1535. – Hieronymus FÜRERER, 1529 ksl. Feldobrist, ∞ Amalia v. RECHEN v. Hohenleinach (aus dem fränk. Reichskreis). – Sohn: II. Jacob FÜRERER, ksl. Rittm., gef. zu Gran gegen die Türken, ∞ Marianne v. SEEAU auf Puchberg (OÖ). – Söhne: III. 1. Hieronymus, w. f. – 2. Jacob, landeshauptmannschaftl. Gerichtsbeisitzer in OÖ, 1614. – Söhne: a) Tobias, 1614, † im ksl. Kriegsdienst, ledig. – b) Balthasar, 1614, † ebenso.

III. Hieronymus FÜHRER, ksl. OWM, gef. Raab 1569 gegen die Türken, ∞ Thecla v. EGK aus Bayern. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Franz, tot 1643. – Tochter: Anna, ∞ vor 1643 LAMPERTTITSCH. – Schwestern des Christoph in- u. außerhalb der Stmk. 1638.

IV. Christoph FÜHRER (1621) v. FÜRENBERG zum Jamnig/Jamnik u. Bresula, auf Purgstallhofen, ksl. Kürassier-Lt., Bggf. zu Warasdin, † Warasdin nach 1628 (sein Nachlassinventar 29. 4. 1637), ∞1 (Hb.) 26. 1. 1597 Justina, T. d. Mathes HAAS, Bürger u. Handelsmann zu Pettau,

u. d. Catharina, test. Pettau 18. 6. 1601; ∞2 Maria HOLZAPFEL, † nach 14. 12. 1644 (in 2. Ehe ∞ nach 1635 u. vor 31. 1. 1638 mit Johann Balthasar RIEDLEGGGER, † nach 1644). – Kinder (aus 2. Ehe?): 1. Susanna, † Graz 9. 12. 1649, ∆ Franziskaner, ∞ 1637 Anton GONAN, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat in Stmk., † Graz 14. 9. 1664, ∆ Hl. Blut. – 2. Maria *Elisabeth*, 1647, ∞1 vor 14. 5. 1637 Elias HENZ, tot 13. 11. 1641; ∞2 vor 1643 N. SCHAUER. – 3. Anna Margaretha, * 1. 5. 1604, † auf Eichberg 5. 11. 6. 1650, ∞ ca. 1633 Hans *Christoph* STAINPEISS (1640) Fhr. zu Eichberg u. Kirchberg a. d. Raab, † Eichberg 21. 4. 1662, beide ∆ Pfarrk. Eichberg (in 1. Ehe ∞ (Hv.) 28. 7. 1630 mit Hans Fhr. WECHSLER, ksl. Hofkriegsrat, Obrist u. Oberhptm. zu Zengg, † 13. 12. 1632). – 4. Wolf Christoph, w. f. – 5. Hans Christoph, gräfl. Tattenbachischer Rentmeister, † 31. 3. 1681, ∞1 (Hk.) Rabensperg Mai 1638 *Eva* Christina, T. d. Abel v. HOCHENWART u. d. Maria Anna Frn. v. Saurau, † (Rabensperg) 1682 vor 15. 11., beide ∆ Rabensperg; ∞2 (Hb.) 29. 1. 1687 Maria *Magdalena*, T. d. Dietrich v. DIENERSPERG zu Weichselstätten, ksl. Rat, Forstmeister im Viertel Cilli, u. d. Rosina v. Schlangenberg, † 2. 4. 1699. – Kinder aus 1. Ehe: 1) Erasmus, 15. 11. 1682. – 2) Eva Maria, 15. 11. 1682. – 6. Hans *Friedrich*, Student, von Soldaten erschossen Graz 27. 7. 1645, ∆ Franziskaner. – 7. *Erasmus* Wilhelm, zu Jamnik u. Rabensperg, * 1620, † Retschach 16. 9. 1692, 72 J., ∆ das., ∞ 3. (Hb. Helfenberg/Soteska 9.) 2. 1682 Johanna *Francisca*, T. d. *Max* Friedrich v. u. zu GABELKHOVEN auf Helfenberg u. d. Anna Eleonora Berchtold v. Sachsengang, * Helfenberg 1. 12. 1661, ∆ St. Egid b. Schwarzenstein 11. 4. 1703.

V. Wolf Christoph v. FÜRENBERG auf Jamnig u. Rabensperg, * 1616, † zwischen 14. 5. 1683 u. 20. 6. 1684, ∞1 Maria Sophia, T. d. Hans PRANDTNER, 1645; ∞2 (Hk.) Windischgraz 12. 12. 1653 Maria Elisabeth, T. d. Joseph Andrä Fhr. KULMER, 15. 8. 1666; ∞3 Graz 28. 2. 1680 *Magdalena* Clara, T. d. Jeremias CONRAD v. Flamburg u. d. Maria Anna Morelli v. Sonnenberg, † (kurz vor 15. 5. 1686, lebt 30. 8. 1690?). – Kinder (vier) aus 1. Ehe: 1. Maria Elisabeth, 1645, † jung. – 2. Hans Christian, w. f. – 3. Barbara Theresia, 28. 1. 1686. – 4. Maria Juliana, † nach April 1701, ∞ Jeremias Ignaz CONRAD v. Flamburg, † nach August 1700.

VI. Hans Christian v. FÜRENBERG, Herr auf Jamnig u. Rabensperg/Ransperg, 28. 1. 1686, 30. 3. 1706 (Tp. in Neukirchen), ∞1 N. N.; ∞2 vor 29. 1. 1671 Maria *Jacobe*, T. d. (Christoph?) v. LERCHENFELD aus Bayern, 1705²⁴². – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Christoph, * ca. 1660, test. Jamnig 1. 1. 1722, ∞ (Hk.) Monsperg 29. 9. 1687 *Maria Regina Clara*, T. d. Hans Michael Fhr. MORELLI v. Sonnenberg u. d. Regina Clara Zehentner Frn. v. Zehentgrub, * Graz 15. 3. 1650, † Jamnig vor 25. 7. 1729 (in 1. Ehe ∞ (Hk.) Stermol 5. 4. 1673 Johann Georg LINKH v. Adlersfeld, † als ksl. ObristWM in Ungarn). – 2. Anton, w. f. – aus 2. Ehe(?): 3. Maria *Rosalia*, mj. 1685 (tot Juni 1711), ∞ Neukirchen 7. 2. 1691 Johann Ferdinand v. STRASSPERG, † September 1732. – 4. Maria *Elisabeth*, mj. 1685, ∆ Retschach 20. 4. 1733 (hatte eine illegitime Tochter Maria *Margaretha*, die weder lesen noch schreiben konnte, 2. 6. 1734). – 5. Maria Clara *Catharina*, zu Sternstein, † Marburg/Maribor 17. 2. 1756, ∞ Schlosskapelle Sternstein/Frankovolo (SLO) 1. 5. 1724 Wenzel STRAGGGE (STRAKHA), Capitain-Lt. unter Gen. Rabatta 1727; ∞2 Johann Burkhard v. PHILIPITSCH.

VII. Johann *Anton* v. FÜRENBERG, auf Rabensperg, * ca. 1662, † (das.) 1711 vor 25. 4., ∆ St. Nicolai oder Doberna, ∞1 (Mayerberg) kurz nach 3. 11. 1686 Eva Johanna, T. d. Johann Paul v. MAYERBERG, laa. steir. Proviantmeister zu Cilli, u. d. Margaretha v. Grünthal, test. Ivanitsch 12. 4. 1688; ∞2 „Mannsperg“ (= Monsberg s. Pettau?) 29. 1. 1693 Maria *Susanna* Ursula, T. d. Maximilian Fhr. v. PAUMGARTEN zu Hohenschwangau u. Erbach u. d. Francisca RGfn. v. Lodron-Laterano, † 1717 kurz vor 8. 8. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Francisca*, 22. 8. 1711, lebt 1. 3. 1729, ∞ Cilli 5. 4. 1717 *Franz* Xaver v. RENZENBERG, 1728. – b) aus 2. Ehe (* Rabensperg?, ~ Neukirchen): 2. Anton, w. f. – 3. Franz Joseph, * 21. 10. 1693, 26. 1. 1718. – 4. *Sigmund* Bernhard, ksl. WM, † nach 1742, ∞ 1721 Maria *Josepha*, T. d. Johann *Joseph* Seyfried Fhr. v. MAUERBURG,

²⁴² Nach B. Michaelis-Hauswaldt, Bad Schwartau (D), ist M. Jakobia T. d. Hans Christoph v. L. zu Ammerland (Bay.) u. d. Catharina Trainer, * 1595, ∞ Ameland 1618, † 1620!

ksl. Hptm., u. d. Anna Elisabeth Frn. Schaffman v. Hemerles, † nach 24. 11. 1752 (in 1. Ehe ∞ mit Georg Christian Fhr. v. ADELSTEIN, tot 1721 (1724?). – Kinder: (1) Franz Max, ~ Skalis 27. 4. 1722. – (2) Joseph Johann Anton Thaddäus, * auf Unter Monsberg 18. 10. 1730. – (3) *Theresia* Francisca, * Graz 10. 11. 1731. – (4) Franz Xaver Maximilian, * 27. 4. 1733, ~ St. Johann am Weinberg/Sv. Janž na peči. – (5) Franz Xaver, * das. 30. 10. 1734. – (6) Maria Josepha Constantia, * das. 13. 6. 1736. – (7) Joseph *Carl*, k. k. Hptm., * Cilli 16. 6. 1743, † Graz 24. 5. 1815 (Fhr.!). – 5. Johann Baptist Gottlieb, 26. 1. 1718, 31. 7. 1739 Pfarrer in „Gumplskirchen“. – 6. *Leopold* Alphons, Herr auf Rabensberg, Milde Stiftungs-Kommissär, 17. 12. 1759 in Cilli wohnhaft, ∞ Maria *Josepha* Victoria, T. d. Joseph v. KUSCHLAN v. Moosthal u. d. Maria Helena v. Marastoni, * 1695, † Laibach 30. 1. 1776, 80 J. – Tochter: Maria Anna Josepha Helena Francisca Elisabeth *Antonia*, ~ Neukirchen 19. 5. 1729 (Orožen VIII, 188, Leopold Stephan, ∞ Maria Anna, Tochter: Ma. Antonia Helena), † Graz 30. 12. 1809, ∞ Laibach 26. 5. 1754 *Anton* Joseph RGf. v. BUCCELLINI Fhr. v. Reichenberg, † Laibach 2. 6. 1779. – 7. Maria Anna, † nach 1745, ∞ nach 26. 1. 1718 Claudius Bernhard Fhr. SCHNEEWEISS v. Arnoldstein, tot 11. 6. 1731. – 8. Maria Juliana, * 1706/07, † Graz 10. 3. 1788, 82 J., ∆ Pfarrk. Eichberg (Stmk.). – 9. Maria Felizitas, † nach 1745. – 10. Maria *Josepha* Theresia, † Graz 18., ∆ 20. 11. 1742 Minoriten, ∞ vor 1728 Rudolph RGf. v. THURN-VALSASSINA, tot 11. 3. 1730. – 11. Kind, ∆ Neukirchen 7. 2. 1711.

VIII. Johann Franz *Anton* v. FÜRENBERG, auf Jamnik, Kreishptm zu Cilli, k. k. Rat u. OWM, * 20. 12. 1694, † Retschach 15. 10. 1769 (78 J!), ∆ Cilli (28. 6. 1770!), ∞1 Neukirchen 15. 7. 1720 Maria Eleonora, T. d. Jacob PEYBALD aus Klagenfurt; ∞2 Neukirchen 20. (Hk. 29.) 10. 1736 Maria Cäcilia *Catharina*, (Anna Catharina Xaveria) Frau auf Gradischu. Gallenhofen, T. d. *Ernst* Franz Joseph JABORNEGG Fhr. v. u. zu Gamsenegg auf Einöd, Hohenburg, Schmirnberg (Stmk.) u. Möderndorf (Ktn.) u. d. Aurora Catharina RGfn. v. Gaisruck zu Gradisch, * Graz 8. 1. 1713, † 22. 11. 1775. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna Juliana, * Cilli 27. 5. 1721, 15. 2. 1751, ∞ Schlosskapelle Sternstein 30. 1. (Orožen VIII, 542: Ma. Susanna, 30. 5.) 1747 Andreas Albert KRONABETHVOGL aus Retschach. – 2. Anna Magdalena Eleonora, * Cilli 22. 7. 1722. – 3. Maria Clara, * das. 26. 2. 1724, lebt 15. 2. 1751. – 4. Carl Joseph, * das. 5. 3. 1727. – b) aus 2. Ehe: 5. Maria Anna Eleonora Catharina, * Rabensberg 31. 7. 1739 (~ Neukirchen), † nach 1775, ∞ (Hk.) 5. 2. 1758 Joseph Fhr. v. GALLENFELS zu Forsthof. – 6. Johann Franz Carl Maria, Herr auf Rabensberg u. Neuhaus/Schlangenburg, * Rabensberg 20. 6. 1740, † Cilli 30. 8. 1800 (Letzter des Geschlechts), ∞ Catharina Frn. v. GAILBERG. – 7. Maria *Francisca*, tot 15. 10. 1769, ∞ Franz WITTIB, k. k. ObLt., lebt Okt. 1769, tot 1772. – 8. Maria *Josepha* Carl, k. k. Lt., Salzversilberer zu Wischau (Mähren), * Cilli 26. 6. 1743, 6. 2. 1782, ∞ Michaela Frn. v. RAMSCHÜSSEL. – 9. *Franz* Xaver Carl, Herr auf Gallenhofen, k. k. Hptm., * Cilli 8. 4. 1745, lebt 13. 3. 1779, ∞ ∞1 N. N.; ∞2 Stein (Krain) 17. 7. 1776 *Johanna* (Jeanette) Nepomucena Carlotta Anna Francisca Josepha Antonia, T. d. *Joseph* Gottfried Joachim Ludwig Fhr. v. GALLENFELS zu Steinbühel u. d. Maria *Josepha* v. Hohenwart, * Laibach 21. 7. 1757. – 10. Joseph Casimir, 31. 8. 1760 Pfarrer in Hl. Geist (welches?), Hauptpfarrer in Tüffer 1769, noch 13. 3. 1775. – 11. Benedict, k. k. Lt., * Neukirchen (Stmk.) 3. 4. 1747, lebt 1779. – 12. Cajetan, k. k. UnterLt., * 18. 9. 1748, 1779.

StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 54; LR Führer v. Führenberg, K. 225/II-229 (benützt), H. 1; LR K. 7, fol. 3ff.; K. 243, H. 8, Inv. Seyfried Carl Fhr. Gall v. Gallenstein 1759; K. 295, H. 16; K. 733, H. 5, fol. 186; K. 859, H. 3; Hs. 917; K. 115 (Siegel des Leopold Fhr. v. F.); K. 1241/II, Inv. Hans Carl v. Strassberg 1694, Urk. 66, 76; LR Testamente, K. 1019, Ma. Anna Gfn. Sauer geb. Gfn. Gaschin 1760; Sikora, Gülten 5, 25f. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 1889, 1901, 1907. Matriken: Graz-Hl. Blut. Leupold I/2, 348f. (z. T. falsch); Schmutz I, 429; Schiviz, Graz, Krain („Tirnberg“, „Türenberg“); Gablkoven, 103f.; Schönfeld II, 196; AGT 13/1876, 70, 73; Orožen, Lavant I, 480 A 2; III, 312, 316, 321; V, 325, 366; VIII, 492, 513, 542 (Albert Kronabethvogel, ∞ Sternstein 30. 5. 1747 Ma. Susanna v. F.); Pichler, Wappensaal n. 141; Pirchegger, Unterstmk., 226; Svoboda, 8, 45, 52; B. Michaelis-Hauswaldt, Bad Schwartau; Anzeiger des German. Nationalmuseums 2000, 105; Frank II, 53f.; Kraßler, 108.

FÜRHOLZER (erloschen)

Steirische Familie. Erloschen im 15. Jh.

W. (Furholzer): Zwei einander zugekehrte, in Kopfhöhe vereinigte Vogelköpfe, deren Hälse mit je 3 Lilien besteckt sind (1414, 1416).

Conrad F. 25. 5. 1386, 1399/1402 unter den steir. Landleuten genannt. Lebt 20. 4. 1403.

Caspar *Furholzer* (Fürholzer, *dictus Smucker de Sonnegg*) war 1399 Gegenabt in St. Paul im Lavanttal, wurde aber 1401 vor 26. 4. von Hg. Wilhelm v. Österreich abgesetzt. Hans F. quittiert dem EB v. Salzburg die Bezahlung seiner Dienste, 25. 6. 1412.

HHStA, AUR; SbgE URk.; St. PaulOSB, Urk. KLA, AUR. SI PAM/0001 00046. Krones, 234; Urk. Schatzhaus Kärntens (1991) I Katalog, 186, II Beiträge, 128; Kraßler, 222.

FÜRSTENBERG (in der steir. landständ. Linie erloschen)

Süddeutsches Dynastengeschlecht. Im steir. landständ. Zweig 1676 erloschen, die Linie Heiligenberg erlosch 1716, beerbt von der Linie zu Fürstenberg-Fürstenberg.

Landgräfl. W.: In einer von W. u. B. im Wolkenschnitt längs geteilten Einfassung ein g. Schild, darin ein r., b. bewehrter Adler mit gevierter H. Dieser 1 u. 4 in R. eine w. Kirchenfahne mit drei Lätzen (Werdenberg), 2 u. 3 ein dreimal stufenförmig gebrochener sch. Schrägbalken (Heiligenberg). Drei Helme: I u. III gekr.: I r., w. eingefasste Mitra, Decken r.-w. (Werdenberg), II auf r., mit g. Quasten besetzten Kissen eine w. Kugel Decken r.-g. (Fürstenberg), III Kopf und Rumpf eines w. Bracken, das Behäng vom sch. Schrägbalken durchzogen, Decken sch.-w. (Heiligenberg).

Landstandschaften: In Stmk. 20. 4. 1652, in Böhmen 26. 4. 1653, beide für Ferdinand Friedrich RGf. v. F..

I. Egon (VIII.) RGf. v. FÜRSTENBERG zu Heiligenberg, bayr. GFZM, Rat u. Hofmarschall, * Speyer 21. 2. (3.?) 1588, † Konstanz 24. 8. 1635, △ Heiligenberg, ∞ auf Hechingen 5. 12. 1618 Anna Maria, T. d. Johann Georg RFst. zu HOHENZOLLERN-HECHINGEN, Reichskammergerichts- u. Reichshofratsprärs., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Francisca RGfn. zu Salm, Wild- u. Rheingfn. zu Neufville, * 8. 9. 1603, † 23. 8. 1652. – Kinder: u. a. Ferdinand Friedrich, w. f.

II. Ferdinand Friedrich Egon (1664) RFst. v. FÜRSTENBERG zu Heiligenberg, Herr zu Trochtelfingen, Weitra, Werenwang u. Baar-Warttenberg, k. k. Km., Gardehptm., GFWM u. Reichshofrat, ksl. Leibgarde Trabanten Hptm., * 6. 2. 1623, † Donaueschingen 28. 8. 1662, △ Neidingen, ∞ Waidhofen 1645 *Francisca* Elisabeth Gfn. v. MONTRECHIER aus Lothringen, † 26. 5. 1668 (in 1. Ehe ∞ Heinrich Burian Gf. v. ZIAMBACH). – Kinder: 1. Ferdinand Franz, * Wien 27. 10. 1646. – 2. Maria Elisabeth *Theresia*, Kanonissin zu Buchau, * 7. 6. 1650, † Linz 5. 1. 1717. – 3. Maximilian Joseph, ksl. Obst. zu Fuß, * 19. 6. 1651, gef. vor Philippsburg 14. 8. 1676, ∞ 1670 Anna Maria Gfn. KOKORCZOWETZ v. Kokorzowa, * 1655, † Turnau 1687. – Kinder: a) Wenzeslaus, * 16. 3. 1674, † Offenburg 3. 8. 1675. – b) Maximilian Joseph, * u. † 19. 5. 1675. – 4. *Eleonora* Philippa Catharina, * 30. 4. 1654, † 1717, ∞ 1677 Johann Franz RGf. v. GRONSFELD und BRONCKHORST, ksl. FM, † 8. 4. 1719. – 5. Francisca Egona, * Wien 31. 5. 1655. – 6. Maria *Francisca*, Stiftsdame zu Köln u. Thorn, * 1658. – illeg. Sohn eines Gf. v. F. (Vorname fehlt) u. d. Maria Hüllingerin: Wolfgang Heinrich, * Wien 12. 12. 1686.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 122. Matriken: Wien St. Stephan, Wien Schotten. Doerr, Matrikeln, n. 278; SMbl III/1956, 328; Siebmacher, Bd. 27, 54; Bd. 31, 34; Hübner, Genealogie 1725, Tafel 268; Wißgrill III, 166f.; Geneall.net.

FÜRSTENFELD, FÜRSTENFELDER (erloschen)

Oststeirisches Dienstmannengeschlecht. Erloschen kurz vor 1420.
W.: In R. ein g. Balken (1346), auch vielfach von G. u. R geteilt.
Heinrich v. F. 1399/1402 unter den steir. Landleuten genannt.

Wolfgang v. FÜRSTENFELD. – Sohn: Amelunk, 1296. – Dietrich, 1300. – Peter, 1335, (vor) 10. 5. 1361, 1363. – Elisabeth, † als Dominikanerin in Graz 17. 9. vor 1380. – Kathrei, ∞ vor 16. 7. 1376 Friedrich vom GRABEN. – Brüder: 1. Heinrich, 1399 auf Hohenbrugg u. Poppendorf zu Hartmannsdorf, tot 1420, ∞ 1399 Barbara, T. d. Michael v. EBERSTEIN. – 2. Georg, 1414, tot 1420, ∞ Kathrei, T. d. Martin (II.) v. Reichenegg, 1404 auf dem halben Schloss Reichenegg/Rifnik, verkauft dieses 1426 an ihren Vetter Erasmus v. Liechtenberg, Hofmeister der Grafen v. Cilli, tot 1437.

StLA, Hs. 209, fol. 36. Krones, 233; OÖUB, weltlicher Teil (540-1399), Urk. Baravalle/Knapp II, 619, 635, 739, 759; Pirchegger, Unterstmk., 231; Kraßler, 15, 20.

FULLER (erloschen)

Auf der Burg(ruine) Ful am Burgberg von Wildon ansässig gewesenes Wildonier Dienstmannengeschlecht. Erloschen 1480 oder kurz danach.

W.: Ursprünglich (1320, 1411) ein Eberkopf (Wolfskopf, 1262), nach Weiß in W. eine oberhalbe Wildsau, auf dem Helm ebenso. In der Vermutung, dass es sich um ein redendes W. handle, ist später ein Füllenkopf (Pangerl, 117: Rosshaupt) daraus geworden. 1372 u. 1398 sind aber Hauer u. Nackenborsten noch deutlich erkennbar. Daher schließlich in W. ein sch. Pferdekopf (Stadl: Füllenkopf). Das W. kam (Carl V., Barcelona 11. 4. 1538) als oberhalbes Pferd an die Brüder Seenus in IV 2 u. 3.

Friedrich F. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Reinhart VULLER, 1184. – II. Walther de WUL, 1215, 1227. – III. Wulfing, 1253. – Leon, ∞ Gertrud v. LIGIST, beide 1262. – Dietrich v. FULEN, Landrichter zu Offenbergl, 10. 12. 1274. – IV. Walther, ∞ Gertraud, beide 29. 5. 1297 (mit Leon). – Sohn: Leon, Kanonikus in Salzburg 1294-1324. – Otto gnt. „Vvllar“, vor 21. 4. 1299. – Brüder de VUL: 1. Wolflein, 16. 11. 1297, 25. 1. 1299. – 2. Walzel, 16. 11. 1297, 25. 1. 1299. – 3. Alhoch, auf Vasoldsberg, noch 25. 11. 1329?, ∞ Hemma DORNER, beide 25. 1. 1299. – Söhne: (1) Rudolph, Pfarrer zu Haslach, 25. 11. 1329. – (2) Conrad, 25. 11. 1329. – (3) Jacob, 24. 3., 25. 11. 1329, 8. 11. 1338. – 4. Rudlein, 25. 1. 1299. – Hans von den FÜLL, ∞ Richardis, beide 1312.

V. N., tot 1320, ∞ N. (?Schwester des Weigand v. HANAU, 1320) (∞ vor 1320 Heinrich v. WEINBERG). – Sohn: Hertneid, 3. 12. 1320. – Pilgreim der FULLER auf Ful, 1333, 1338.

VI. Leb FULLER, 5. 8. 1353. – Acherlein, 28. 8. 1365. – Niclas, Ritt., Richter des Stiftes St. Lambrecht, † 20. 8. 1384. – Otaker, 1365, 12. 3. 1379, 1396. – Conrad, 28. 10. 1402. – N., ∞ Anna, Schwester des Caspar LANDSCHACHER, 4. 8. 1411.

VII. Friedrich FULLER von St. Lambrecht, 7. 7. 1422, 1423, ∞ Gertrud, † 18. 5. 1413. – Brüder FULLER: 1. Sigmund, auf dem Hof zu Oberthann, 31. 5. 1439. – 2. Wilhelm, 31. 5. 1439. – 3. Christoph, 31. 5. 1439. – 4. Leonhard, 31. 5. 1439, 22. 6. 1461.

VIII. Geschwister FULLER (die Vorigen?): 1. Sigmund, 9. 4. 1458, 12. 3., † 14. 6. 1467. – 2. Wilhelm, 31. 7. 1455, 9. 4. 1458, 29. 9. 1482 († 10. 8. 1480 ist offenbar im Jahr irrig) (Letzter des Geschlechts), ∞ 1455 Anna, T. d. Leonhard HARRACHER u. d. Magdalena Wackerzil, 6. 1. 1462. – Tochter: Sibilla, † 9. 10. 1510, ∆ Pfarrk. Villach, ∞ Bartlmä SEENUSS, Patrizier u. Kaufmann zu Villach, † 23. 6. 1523. – 3. Georg, ∞ Elisabeth PEUSCHER v. Leonstein. – Tochter: Elisabeth, ∞ Hieronymus v. ERNAU auf Glanegg u. Moosburg, Landesverweser in Ktn., ksl. Rat, nö. Regim. Rat, † 1558. – 4. Anna, ∞ Hans PAIER.

Hierher gehörig?: Conrad der Füller, Stadtrichter in Judenburg 9. 7. 1371 (Wichner, Clarissenkloster, 410; der Conrad von 1402?).

StLA, LR K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. n. 131; Stadl IX, 153. ÖStA7HHStA: AVA; Erzstift Salzburg; St. Paul i. L. (beide) Urk. KLA, AUR, 284-B-11 St. StiA Rein, A V/18, VIII/57. Baravalle/Knapp I, 368f.; Baravalle 1995, 281, 367; Lang, Sbg. Lehen, n. 110/1, 191d, III n. 42; Lang, Seckauer Lehen, n. 69 A 1, 339 A 1, 113/40 A 2; Pangerl, 117, 136, 174, Weiß, 185; Brandl, n. 67; Birk, 377 n. 497; Loserth 1906, 123 n. 253; Notizenblatt 1851, 331; MHVSt 45/1897, 153; Brugger/Wiedl 1, n. 322, 446; ReggStmk I/1, n. 468; II/1, n. 1299, 2028, 2116; Kraßler, 256, 262, 265.



Das Land
Steiermark

→ Landesarchiv

G

GABELKOVEN (erloschen)

Aus Gablkofen in Bayern stammend und im 15. Jh. nach Österreich gekommen. Erloschen 1829 (1850).

StW: In R. zwei g. zweizinkige Gabeln nebeneinander (1475) bzw. schräggekreuzt (1504), (1592) off. gekr. Helm mit off. mit der Schildfigur belegtem Flug.

Adelsbest., W.bess. u. Prädikat „von Gabelkoven“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für die Brüder u. Vettern Adam, Christoph, Hans Adam, Theodor, Oswald, Tobias, Severin u. Johann G., Graz 15. 8. 1604 (Diplom 29. 8. 1605).

Adelsbest. u. W.ver. mit Schott v. Hollernthal von demselben für Theodor G., 23. 2. 1607. W.: Geviert mit Herzschild (StW wie 1504). 1 u. 4 in G. ein sch. (auch oberhalb) Hund, 2 u. 3 in Sch. auf gr. Dreieck drei w. Blüten bzw. Blätter am gemeinsamen Ast bzw. Stengel (soll eine Holunderstaude sein, auch als Rosen abgebildet, W. der † Schott v. Hollernthal).

Reichs- u. erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Adam v. G. als Fhr. v. G., Herr auf Sirowitz u. Altenberg, Wien 29. 3. 1630 s. a.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Zacharias v. G. u. seine Vettern Johann Carl u. Adam Seyfried v. G., Prag 9. 9. 1652.

W.: Geviert mit gespaltenem H.: vorne StW, hinten in W. ein stehender Leopard mit ausgeschlagener Zunge u. aufgerichtetem Schweif. 1 u. 4 in G. ein sch. halber Bracke mit breitem w. Halsband u. Ring, 2 u. 3 in Sch. auf gr. Rasen an gr. Stiel drei w. Rosen (Schott v. Hollernthal, sollte ein Holunderbusch mit Blüten sein). Drei gekr. Helme: I der Leopard auf der Helmkrone sitzend, Decken r.-w., II r. Flügel mit den g. Feuergabeln belegt, Decken r.-g., III zwischen off. g. Flug der Bracke wach., Decken sch.-g.

Die Brüder Johann Ernst (Linie Grieshof) u. Franz Christoph (Linie zu Pichl) unterschrieben sich 1685 selbst nur als „von“ G., trotzdem wurde ihnen in amtlichen Schreiben (z. B. 1706, Inv. des Franz Christoph) der Freiherrentitel gegeben, ohne dass eine Verleihung erfolgt wäre!

Grafenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Martin Joseph Anton Fhr. v. G., Wien 11. 9. 1715.

W.: Zweimal gespalten u. zweimal geteilt. 1 u. 9 in G. ein sch. auswärts gerichteter wach. Bracke mit g. Halsband, 2 u. 8 in Sch. aus gr. Dreieck drei b. Rosen an gr. Stengeln, 3 u. 7 in W. ein r. nach rechts schreitender Löwe, 4 in B. ein g. Anker, 5 StW, 6 in B. zwei w. Schrägbalken. Fünf gekr. Helme: I u. V der Löwe einwärts gerichtet, wach. u. gekr., Decken sch.-g., II ein geschlossener einwärts gerichteter wie das StW bezeichneter Flug, Decken r.-w., III ein b. Federbusch (fünf Straußenfedern) belegt mit dem g. Anker, Decken b.-g., IV zwischen einem einwärts gerichteten g. Flug der wach. Bracke nach rechts, Decken schw.-g.

Reichgrafenstd. u. W.bess. von demselben für Johann Philipp Anton Fhr. v. G., Wien 5. 10. 1718.

Landstandschaften: Best. in Stmk. für Hans Adam G., laa. Sekretär, „da seine Ahnen schon steir. Landstände waren“, u. alle Gabelkoven, 3. 4. 1602; nö. neuer Ritterstand für die Brüder Hans Adam u. Georg Hannibal v. G. auf Petzenkirchen 28. 2. 1628, in Ktn. für Adam Fhr. v. G. auf Sironitz u. Frauenstein 1638, in Krain für Zacharias Fhr. v. G. 15. 1. 1665, oö. Ritterstd. für Carl Friedrich v. G. 15. (16.?) 4. 1698, in Ktn. für die Brüder (wahrscheinlich Joh. Anton u. Joh. Ludwig Fhr. v.) G. 1738 (1742), ungar. Indigenat für die Brüder Sigmund, Franz Xaver u. Ludwig Fhrn. G. 11. 4. 1778.

I. Berthold GABELKHOVER, † auf Gabelkoven, Bayern, 1436. – Sohn: Zacharias, w. f.

II. Zacharias GABELKHOVER zu Neunkirchen, † Neunkirchen, NÖ, 20. 1. 1481, ♂ Pfarrk. das., ∞ Barbara, 7. 3. 1466. – Kinder: 1. Margaretha, ∞ Martin VASEL zu Wr. Neustadt. – 2. Leonhard, Geistlicher, † Neunkirchen 27. 2. 1495, ♂ das. – 3. Paul, w. f. – Hans GABELHOFER, 11. 12. 1489, ∞ Ehrentraud, Wwe. 30. 5. 1498 (hat ungenannte Kinder).

III. Paul GABELKHOVER, Stadtrichter u. Hammerherr zu Leoben, † Wr. Neustadt 1. 5. 1496, ♂ Neunkirchen, ∞1 Leoben 1469 Catharina, T. d. Hans SCHALAUTZER, Bürger zu Leoben, † 1480 (in 1. Ehe ∞ mit Georg GRABNER); ∞2 Salzburg 1481 (1482?) Ursula, T. d. Franz SCHOTT v. Hollerenthal, † 24. 6. 1496, ♂ Leoben St. Johannes. – Kinder aus 2. Ehe (5 Söhne, 4 Töchter): 1. Catharina, † 1487. – 2. Barbara, * 1483, ∞ 1496 (!) Sigmund SIEBENBÜRGER, Stadtrichter zu Wien (erhielt 29. 11. 1490 einen ksl. Wappenbrief). – 3. Wolfgang, s. unter Erster Stamm. – 4. Achaz, als Jüngling in der Mur ertrunken (1498?). – 5. Leonhard, s. unter Zweiter Stamm. – 6. Dorothea, † 1510, ∞ Lorenz SCHARNER. – 7. Margaretha, † ledig Leoben 1508. – 8. Zacharias, s. unter Dritter Stamm. – 9. Ruprecht, s. unter Vierter Stamm.

Erster Stamm

IV. Wolfgang (I.) GABELKHOVER, Stadtschreiber u. Hammerherr zu Leoben, * 1483, † Leoben 6. 10. 1541, ♂ St. Johannes das., ∞1 1503 (nach Gablkoven, 1500) Margaretha, T. d. Gotthard PÖGL, † 1527; ∞2 Leoben 1528 Angelica, T. d. Erasmus OTTER zu Leoben. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Paul, * 1503, † jung. – 2. Barbara, * 1507, † 2. 2. 1543, ∞ Clement KÖRBLER zu Judenburg, lebt 1543. – 3. Oswald, s. unter Ältere Linie. – 4. Franz, s. unter Jüngere Linie. – b) aus 2. Ehe: 5. Wolfgang (II.), * 1529, † Graz 1571. – 6. Margaretha, * 1531, † 1592, ∞ 1552 Hans RUESS, Ratsbürger in Graz. – 7. Anna, * 1533, † 1539. – 8. Rosina, * 1536. – 9. Ursula, * 1539. – 10. Caspar, * 1540.

Ältere Linie in Württemberg

V. Oswald (I.) GABELKHOVER, Dr. med., * 1512, † Memmingen 1559, ∞ Barbara, T. d. Rupert FRÖSCHELMOSER, Bürgermeister in Sbg. – Kinder: 1. Wolfgang, * 1538, † Echingen 1566, ∞ Maria v. THUMM. – Sohn: Hans Caspar, † ohne Nachkommen. – 2. Samson, † jung. – 3. Oswald, w. f. – 4. Martha, † 1564, ∞ Hans NEUBURGER.

VI. Oswald (II.) GABELKHOVER v. Gabelkoven, Dr. med., hgl. württemberg. Rat u. Leibarzt, * Memmingen 3. 9. 1539, † Stuttgart 31. 12. 1616, ∞ Ursula, T. d. Hieronymus v. GERHARDT, hgl. Württemberg. Hofvizekanzler. – Kinder: 1. Oswald (III.), * Echingen 1563, † das. 1566. – 2. Wolfgang, w. f. – 3. Hieronymus, * 1569, † jung. – 4. Hieronymus, hgl. Württemberg. Reg. Rat, Lizentiat der Rechte, * 17. 11. 1570, ∞ 5. 9. 1599 Anna Maria, T. d. Sebastian v. LINKERN aus Göppingen. – 5. Margaretha, * 13. 9. 1574, † 22. 5. 1590. – 6. Barbara, * 28. 8. 1576, † Stuttgart 1662, ♂ Spitalk., ∞ Johann Eberhard HERBST, Vogt zu Maulbrunn (Württ.). – 7. Hans Jacob, * 11. 1. 1578, † 1635, ∞ Mai 1607 Catharina, T. d. Jacob PRODPECK aus Stuttgart. – 8. Christoph (II.), Liz. jur., Bürgermeister zu Esslingen, * Stuttgart 5. 9. 1583, † Esslingen 9. 5. 1632, ∞ 1616 Barbara, T. d. Georg JUNG. – 9. Ursula, * 8. 2. 1581, † 1581. – 10. Ursula, * 16. 12. 1581, † jung. – 11. Anna Maria, * 1585, † 1586. – (hiehergehörig?): Johann Baptist, JUDr., * 1599, 1623 in Württemberg, † 1679.

VII. Wolfgang (V.) GABELKHOVER v. Gabelkoven, Dr. med. am Württemberg. Hof in Calw, * Stuttgart 12. 3. 1568, † das., ∞1 5. 12. 1601 Catharina, T. d. Georg ADELMANN v. ADELMANNSHAUSEN; ∞2 1602 Barbara, T. d. Sebastian v. SCHÖCK aus Ktn. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Catharina, * Calw, Württemberg, 7. 2. 1603. – 2. Franz Georg, * Calw 1606 (Letzter der Linie).

Jüngerer Linie auf Riegersdorf

V. Franz GABELKHOVER, Bürger zu Leoben u. Marktrichter u. Radmeister in Vordernberg, * 1521, † Vordernberg 1568, ∞1 Sophia, T. d. Rupert AMRING in Judenburg u. d. Dorothea Hayss;

∞2 Ottilia, T. d. Georg STÜRCKH zu Plankenwart u. d. Agnes Oeller (Margaretha v. Trauttmansdorff?), † Vordernberg 22. 6. 1569 (recte 1568, Inv. 11. 8.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wolfgang, † 1572. – 2. Barbara, †. – 3. Georg, w. f. unter Erster Ast. – 4. Regina, ∞ Judenburg 4. 1. 1579 Hans Sigmund v. MOSHEIM. – 5. Thaddäus (Ast zu Vordernberg). – 6. Rupert. – 7. Abraham, † 30. 11. 1594. – 8. Sigmund. – 9. Maximilian, s. unter Zweiter Ast. – b) aus 2. Ehe: 10. Hans, Bestandinhaber der Hft. Pernegg, ∞ N. N. – Sohn: Georg Sigmund, Anwalt des Domstiftes Gurk, * Judenburg 1. 1. 1606, † Gurk 7. 3. 1654. – 11. Joachim, † jung. – 12. Anna, † 1569 vor 22. 6., ∞1 Moriz SCHMELZER zu Murau; ∞2 Andreas DUORNITSHÜTZ; ∞3 Wolf Ruprecht v. GAISRUCK auf Grünfels, lebt 23. 2. 1630, tot August 1637. – 13. Christoph, Herr auf Riegersdorf, ehgl. WM, * 1559, test. 20. 10. 1627, tot 4. 1. 1628, ∞ Judenburg 18. 6. 1595 Judith, T. d. Jörg Ambrosius WAIDTNIGG, ksl. Hptm. zu Kreuz, * 1568, † nach 19. 4. 1639. – Kinder: (1) Reichard, auf Riegersdorf, * Riegersdorf 2. 2. 1597, † das. 29. 1. 1673, ∞ Fohnsdorf. – (2) Eva, * 4. 7. 1598, † 1649, ∞ (Hb.) 14. 11. (Heirat 1. 12.) 1623 Hieronymus PÜRCKHER zu Weißenthurn, † Weißenthurn kurz vor 21. 6. 1639, beide ∞ Pfarrk. Weißkirchen. – (3) Sidonia, * 10. 12. 1599, test. 21. 11. 1680. – (4) Helena, * 25. 8. 1601, † 12. 6. 1604. – (5) Anna Maria, * 28. 10. 1607, test. (mit ihrer Schwester) 21. 11. 1680. – (6) *Johanna* Margaretha, * 5. 7. 1609, test. 21. 11. 1680. – (7) Catharina Elisabeth, * 10. 6. 1611. – (8) Susanna, * 6. 6. 1615. – (9) Franz Christoph, * 29. 8. 1616, † ledig (auf Riegersdorf) nach 1656.

Erster Ast auf Riegersdorf

VI. Georg GABELKOVER, Radmeister in Vordernberg, * 1548, † Vordernberg Februar 1609, ∞ Judenburg 4. 3. 1590 Helena, T. d. Friedrich ZACH v. Lobming u. d. Barbara Graswein, † 14. 12. 1612. – Kinder: 1. Georg Christoph, * 13. 3. 1591, tot 1609. – 2. *Barbara* Regina, * 4. 7. 1592, † nach 2. 11. 1655. – 3. Helena, † Graz 20. 12. 1647, ∞ das. 10. 11. 1625 Joachim RUESS v. u. zu Widerdriess, † das. 18. 5. 1648, beide ∞ Hl. Blut. – 4. Susanna Maria, tot 1609. – 5. Wolf Wilhelm, * 18. 7. 1600, † 1601. – 6. Zacharias, w. f. – 7. Maximiliana.

VII. Zacharias GABELKOVER (1652) Fhr. v. GABLKOVEN, auf Helfenberg, Püchel u. Riegersdorf, Kammerdiener (!) des Fst. Joh. Seyfried v. Eggenberg, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Landesverweser in Stmk., * 24. 8. 1605, † das. 19., ∞ 23. 10. 1675, ∞1 Graz 23. 11. 1641 Barbara, T. d. Matthias LECHNER v. LEHENSHOFEN, ksl. Kellergerichtsbesitzer in Stmk., † das. 3. 5. 1646, ∞2 auf Strass 25. 11. 1646 Sidonia Constantia, T. d. Georg Andrä Fhr. v. PRANCKH u. d. Maria Maximiliana Frn. v. Khünburg zu Brunnsee, † Graz 20. 6. 1695, alle drei ∞ St. Andrä, Kirche. – Kinder aus 2. Ehe (bis auf 6. alle in Graz * u. ~): 1. Maria *Constantia*, * 8. 10. 1648, † 14. 4. 1701, ∞ das. 22. 11. 1678 Georg Christoph SCHÄTZL Fhr. v. Hörmannsparg, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Landesverweser in Stmk., † das. 26. 2. 1721, beide ∞ Dominikaner. – 2. Seyfried, w. f. – 3. Georg *Christian*, ksl. Rittm., * 4. 9. 1651, † zu Pest Oktober 1686, ∞ Pest Jänner 1685 Maria Elisabeth, T. d. Georg LIPPAY v. Zombor u. d. Anna Franzisca Frn. v. Orossi. – Sohn: Johann *Anton*, Herr auf Riegersdorf, ksl. Rittm., * Preßburg September 1686, lebt 1717. – 4. Maria Emilie, * 5. 8. 1653. – 5. Johann *Zacharias*, Herr auf Riegersdorf, Kornett im Lodron'schen Rgt., * 15. 11. 1656, † 14. 2. 1717, ∞ Pfarrk. Fohnsdorf, ∞ 1685 Maria Elisabeth Gfn. LIPSKI, † zwischen Pest u. Tolna 1686. – 6. Maria *Cäcilia*, * (Riegersdorf?) 1657/58, † Graz 16. 1. 1726, ∞ Dominikaner. – 7. Anna Maria, * u. † 20. 2. 1660, ∞ Franziskaner. – 8. Maria *Theresia*, Augustinerin im Wiener Himmelfortkloster (M. Eusebia), * 14. 5. 1662, lebt 31. 3. 1705, tot 22. 12. 1716.

VIII. Johann *Seyfried* Fhr. v. GABELKOVEN auf Helfenberg u. Thurn, Herr auf Goppelsbach u. Riegersdorf, Neu Sirowitz u. Frauenstein, ksl. Rat, laa. Land- u. Hofrechtsbesitzer, Kellermeister in Stmk., geschw. Zeugkommissar in Oberstmk., * Graz 15. 3. 1650, † das. 7. 1. 1707, ∞ Pfarrk. Fohnsdorf, ∞1 das. 22. 11. 1678 Maria *Catharina*, T. d. Johann Sebastian SCHÄTZL Fhr. v. Hörmannsparg u. d. Sophia Eleonora Frn. v. Eibiswald, † das. 22. 5. 1686, ∞ Dominikaner; ∞2 Maria Saal 18. 2. 1691 *Franziska* Elisabeth, T. d. Andreas Ludwig Fhr. v. WINDISCHGRAETZ,

Landobristler in Ktn., u. d. Maria *Elisabeth* RGfn. v. Kronegg, † Graz 10. 4. 1695, ∆ Dominikaner; ∞³ auf dem Lusthof der Gräfin Pálffy-Liechtenstein bei Wien (Hk. Wien 20. 1.) 3. 2. 1697 Maria *Theresia*, T. d. Paul Jacob Fhr. GIENGER zu Grünbühel auf Senftenegg u. Jeitendorf, ksl. Km., nö. Regim. Rat, u. d. Maria *Sophia* Gfn. v. Auersperg, † Graz 6. 1. 1752 (Maria Eva Rosinal), ∆ Ursulinen. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Eleonora* Sidonia, * das. 13. 9. 1679, † das. 20. 2. 1760, ∆ St. Andrä. – 2. Georg *Joseph* Ignaz, DH in St. Andrä i. L., * 21. 2. 1681, † 23. 1. nach 1719. – 3. Maria Anna *Maximiliana*, * das. 12. 4. 1682, † das. 22. 9. 1753, ∆ Dominikaner. – 4. Philipp, w. f. – 5. Maria Josepha Eusebia, * das. 18. 3. 1685. – 6. Maria Cäcilia *Franzjsca*, * das. 22. 5. 1686, † nach 20. 8. 1707, ∆ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 7. Franz Leopold, * das. 21. 11. 1691, † das. 15. 5. 1692, ∆ Dominikaner. – 8. Georg Ludwig, * 1692. – 9. Hans Christian, * u. † 18. 2. 1693. – 10. Franz Wilhelm Dominik, * das. 7. 1., † das. 11. 2. 1694, ∆ Dominikaner. – 11. *Anna Franzjsca* Rosalia (Zwillingsschwester des Vorigen), * das. 7. 1. 1694, † das. 18. 4. 1719. – 12. Johann Carl, (* 1694). – 13. Johann Joseph. – c) aus 3. Ehe: 14. Maria *Sidonia* Josepha Margaretha, Dominikanerin in Graz (M. Philippina), * Riegersdorf 22. 7. 1700, † Graz 15. 7. 1779.

IX. Johann *Philipp* Anton (1718) RGf. v. GABELKOVEN, Herr auf Riegersdorf, iö. Regim. Rat, * Graz 11. 5. 1683, † das. 10. 8. 1753, ∞ Wien 21. 5. 1709 Maria *Antonia* Rosamunde Josepha, T. d. Georg *Constantin* SINNICH Gf. v. LÖWENBURG auf Streitwiesen u. Leobersdorf, ksl. wirkl. Truchsess, Rat u. Regent des Rgts. der nö. Lande, u. d. Anna Maria *Theresia* Keller v. Löwenberg, * Wien 14. 6. 1680, † Graz 25. 4. 1746, beide ∆ Dominikaner (Hochaltar-Gruft). – Kinder: 1. Maria *Antonia* Anna Helena Theresia, * Graz 15. 4. 1710, † jung. – 2. Johann Ferdinand, * Wien 28. 5. 1711, † das. 24. 4. 1713, ∆ St. Stephan. – 3. Maria Anna *Maximiliana*, † (mit obiger VIII. 3 identisch?) – 4. Maria *Anna* Theresia, † Graz 16. 1. 1718. – 5. Maria *Antonia*, † Laibach 6. 12. 1753, 37 J., ∞ Graz 11. 5. 1747 Carl Joseph Fhr. v. VALVASOR, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, 15. 10. 1753, tot 1766. – 6. Maria *Josepha* Sabina, * Graz 19. 10. 1717, † das. 2. 10. 1732, ∆ Dominikaner. – 7. Maria *Carolina*, * 1718, † Laibach 18. 8. 1751, Stkd., ∞ 14. 9. 1749 Wolfgang *Engelbert* Johann Ignaz Adam RGf. v. u. zu AUERSPERG, Majoratsherr auf Auersperg, Herr auf Nadleseck, k. k. WGR u. Km., † Laibach 21. 9. 1768. – 8. Anna *Franzjsca*, † Graz 18. 4. 1719, ∆ Dominikaner. – 9. Maria *Sidonia* Charlotte, * Graz 1. 6. 1720, † das. 21. 2. 1760, ∆ Klarissen.

Zweiter Ast

VI. Maximilian GABELKOVER, † auf der Voitsberger Alpe 1592 vor 30. 12., ∞ Ursula, T. d. Balthasar TOLLINGER zu Aussee u. d. (Ursula Praunfalkh zu Neuhaus?). – Kinder: 1. Maria Ursula, * 22. 3. 1589. – 2. Maximilian Posthumus, * 1592, † Cilli um Ostern (März) 1627, ∆ Judenburg beim Pfarrhof 14. 3. 1627, ∞ Margaretha, Frau auf Plankenstein, T. d. Achaz RGf. v. THURN-VALSASSINA, ksl. Km. u. Landesverweser in Krain, u. d. Polyxena Schlick RGfn. zu Bassano u. Weisskirchen, * 5. 3. 1592, exul. 1628/29, † nach 8. 1. 1632. – Kinder (* u. ~ Judenburg): (1) Christoph *Maximilian*, ~ 1. 9. 1622, † 1649. – (2) Susanna Polyxena, ~ 23. 1. 1624, † (jung) nach Jänner 1632. – (3) Salome, ~ 12. 5. 1627, ?Benediktinerin in St. Georgen am Längsee 1647 (Profess). – (4) Hans Carl.

Zweiter Stamm

IV. Leonhard GABLKOVER, Radmeister, * 1489, † Leoben 1544, ∆ St. Johannes-Kapelle, ∞¹ Barbara, T. d. Sigmund PAUMGARTNER, Waldmeister in Vorder- u. Innerberg, † 1519; ∞² Genovefa, T. d. Hans MÜHLHAUSER, † 1541; ∞³ Regina SCHOSSBECK aus Wolfsberg i. L. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Dominik, † 1510. – 2. Hans, † 1521. – 3. Leonhard, † 1542, ∞ Anna BUSCHMANN. – 4. Anna, ∞¹ Jacob GERHOLT in Knittelfeld; ∞² Sebald PÖGL. – 5. Andreas, † 1518. – 6. Paul, † 1518. – b) aus 2. Ehe: 7. Ursula, † 1566, ∞ Georg SERENITZ, Eisenamtman in Vordernberg. – 8. Hans, w. f. unter Ältere Linie. – 9. Sebastian, auf dem Hof zu Neunkirchen u. Breitenau, † 4. 12. 1565, ∞ Afra WALTNER (in 1. Ehe ∞ mit Wolf VELTKIRCHER,

Stadtschreiber zu Leoben). – 10. Barbara, ∞1 Adam HINTERHOFER zu Schottwien; ∞2 Hieronymus PUCHLEITNER in Leoben. – 11. Esther, * 1527, † 1593, ∞1 Hans Augustin SCHWARTZ zu Warasdin; ∞2 Andreas FUNCK zu Senftenau. – 12. Christoph, † 1530. – 13. Adam, † ca. 1571, ∞ Felizitas, T. d. Adam LANGENMANTEL vom Reh u. d. Magdalena Rapp (recte Raab?). – 14. David. – 15. Matthias, † 1541. – 16. Elisabeth, ∞ Georg WOLMUTH (Gablkoven, 58: Georg Wetzler, Anna v. G. ∞1 Georg Wolmuth; ∞2 Peter Egge). – c) aus 3. Ehe: 8. Daniel, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

V. Hans (II.) GABELKOVER, † 4. 8. 1566, ∞ Anna Maria, T. d. Coloman PRUNNER zu Vasoldsberg, Landesvizedom in Stmk., u. d. Barbara Fuller (N. Rindscheit?). – Kinder: 1. Genovefa, † 1605, ∞1 Leoben 1588 Dr. Jacob TURNET aus Edinburgh, Arzt in Leoben; ∞2 Leoben 1593 Wolf HENTZ, Bürger zu Leoben; ∞3 27. 11. 1601 Michael KÖNIG, Gegenschreiber zu Steyr. – 2. Philipp. – 3. Barbara. – 4. Regina. – 5. Anna, alle der ledig †. – 6. Carl. – 7. Hans (III.), zu Groppenstein, † 1597, ∞ Susanna, T. d. Bartholomäus STETTNER, Ratsbürger zu Steyr, u. d. Magdalena Händl. – 8. Ludwig. – 9. Christoph, * 1566, † 1604, ∞ Margaretha TAFFNER (TÖFFNER?). – Tochter: Wandelburg Magdalena, * 25. 7. 1604. – 10. Sebastian, † in Kopreinitz.

Jüngere Linie auf Sirowitz und Altenburg in Krain und auf Frauenstein in Kärnten

V. Daniel GABELKOVER, Herr auf Sirowitz, ∞ Ottilia, T. d. Gregor v. TASCHNITZ zu Laibach (in 1. Ehe ∞ mit Fabian KIRCHBERGER). – Söhne: 1. Adam, w. f. – 2. Johann Baptist. – 3. Carl.

VI. Adam GABLKOVER (1630) Fhr. v. GABLKOVEN, Herr auf Sirowitz u. Altenburg in Krain, auf Frauenstein u. Nußberg in Ktn., ksl. Rat u. Leibarzt (Ferdinands II.), * Dezember 1569, † (in Mähren) 1640 vor 3. 9., ∞ 29. 12. 1597 Catharina, T. d. Peter SPANGHAIMER u. d. Anna v. Flersheim, lebt 13. Juli 1641. – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. Roger, † 1601. – 3. Ferdinand Roger, * Graz 15. 6., † das. 4. 7. 1602. – 3. *Maria Anna* Christina, * das. 8. 4. 1604, † nach 1670, ∞ (Hk.) 16. 4. 1631 Wolf Sigmund KUGLMANN Fhr. v. Edenfels, Landrat in Stmk., † nach 2. 3. 1652. – 4. Georg Adam, * 1607, † jung. – 5. Maximilian, * Graz 26. 3. 1611. – 6. Maria Anna, * das. 22. 4. 1614 (Mutter Maria Elisabeth). – 7. Catharina, * das. 1. 9. 1615. – 8. Carl, Landrechtsbeisitzer u. Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., * das. 25. 3. 1617, † 1670.

VII. Johann Baptist Fhr. v. GABLKOVEN, Herr auf Sirowitz in Krain, Nußberg, Frauenstein (Ktn.) u. Altenburg, * Laibach 5. 9. 1599, † auf Frauenstein 1679, ∞1 N. Frn. „Magnin v. Montpratin de Spiegelfeld“, ∞2 Graz 15. 5. 1639 Rosina Elisabeth, T. d. Benedict Fhr. v. MOSHEIM u. d. Ottilia Jöstl v. Jöstelberg, † Graz 29. 9. 1669, ∆ Hitzendorf? tot 20. 11. 1670. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Cäcilia*, * 1645, † Graz 4. 2. 1698, ∆ Maria Lankowitz, ∞1 das. 19. 11. 1662 Wolf Sigmund HAGEN v. Hagenegg zu Winterhof, ksl. Hptm. u. Kriegskommissar, † 1669; ∞2 1670 Niclas RGf. v. LODRON, ksl. GFWM, † zwischen 11. u. 25. 2. 1694. – 2. Martin, w. f. – 3. Barbara Elisabeth, * Klagenfurt 30. 8. 1651, † 1674.

VIII. Johann *Martin* Fhr. v. GABLKOVEN, Herr auf Frauenstein, Groppenstein u. Waldegg (letzteres 1681 verkauft), Land- u. Hofrechtebeisitzer u. Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., * 25. 10. 1647, † auf Frauenstein 24. 3. 1700, ∆ Friedhof Obermühlbach, ∞1 Klagenfurt 22. 2. 1672 Anna *Helena*, T. d. Hans Ludwig GROTTA zu GROTTENEGG Fhr. auf Finkenstein und Kreyg, u. d. Dorothea Catharina Frn. v. Khünburg zu Khünegg, * 1651, † nach 1686; ∞2 11. 9. 1690 Regina *Elisabeth* Salomena, T. d. Andreas Ludwig RFhr. v. WINDISCHGRAETZ u. d. Maria *Elisabeth* RGfn. v. KRONEGG, ∆ Friesach 7. 10. († Klagenfurt 13. 10.: Stemma) 1690 (in 1. Ehe ∞ Radolfzell 13. 10. 1681 mit *Philipp* Erhard RFhr. v. HORNSTEIN, † Wien 17. 11. 1684); ∞3 Klagenfurt 7. 4. 1693 („schon vor drei Monaten [Dezember 1692] anderswo kopuliert, in

Klagenfurt nochmals“) Maria Anna Theresia T. d. *Philipp* Valentin Fhr. v. SIEGERSDORF auf Großwinklern u. Lichtengraben, Verordneter in Ktn., u. d. Anna Franzisca Gfn. v. Herberstein, * (Lichtengraben?), ~ St. Leonhard im Lavanttal 25. 5. 1672, † 1705 kurz vor 14. 7. (in 2. Ehe ∞ mit Max Anton v. STAFFENBERG). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund Ludwig Anton, * Klagenfurt 4. 3. 1673, † 17. 2. 1682. – 2. Rosina Catharina, * 29. 4. 1674, † 1675. – 3. Beatrix Isabella Constantia, Dominikanerin zu St. Andrä i. L. (M. Gabriela), * 7. 3. 1676, lebt 1734. – 4. *Martin Joseph* Anton, 1715 Gf., 1. Fkherr auf Frauenstein, Herr auf Neusirowitz, Altendorf, Rägersdorf u. Nußberg, Verordneter u. Land- u. Hofrechtebeisitzer in Ktn., * 27. 6. 1677, † auf Frauenstein 1734 (test. 27. 5. 1733), ∆ St. Georgen in Obermühlbach, ∞ Klagenfurt 4. 4. 1701 Maria *Rosalia*, T. d. Johann *Franz* RGF. v. PLAZ zum Thurn, Herr zu Gradisch u. Höch, Landesvizedom in Ktn., u. d. Maria *Mechthildis*, Sauer RFrn. v. Kosiak, * 8. 9. 1679, † Klagenfurt 29. 11. 1731, ∆ Pfarrk. beim Barbara-Altar. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): (1) Maria Anna Josepha, * 23. 9. 1702. – (2) Ernst Friedrich Anton, * 19. 6. 1704. – 5. *Maria Anna* Cäcilia, * 23. 7. 1680, test. Rothenthurn b. Windischgraz 2., tot 6. 4. 1727, ∆ Pfarrk. Zweikirchen (Ktn.), ∞ (Hk. Schmelzhofen 31. 1.) 15. 2. 1713 Christoph Ferdinand Fhr. KULMER zu Rosenpichl, † 1730 vor 19. 7. – 6. Rosina Dorothea Catharina, seit 1699 Dominikanerin in Mahrenberg, * 4. 4. 1682, †. – b) aus 2. Ehe: 7. Christian, * u. † (Frauenstein) 5. 2. 1693, ∆ Obermühlbach. – c) aus 3. Ehe: 8. Maria Anna *Renata*, * 1694, 24. 5. 1727, ∞ Franz Christian Fhr. v. SILBERBERG, Herr auf Silberegg u. Großwinklern, † Klagenfurt, ∆ Wolfsberg St. Johann 8. 5. 1727.

Dritter Stamm zu Vordernberg

IV. Zacharias (I.) GABLKOVER, Hammerherr zu St. Michael u. Radmeister zu Vordernberg, † Leoben 1555, ∆ das. St. Johannes, ∞¹ Dorothea (Catharina?), T. d. Georg REITSPERGER, Hammerherr in Kammern, † 1522; ∞² Barbara MURER aus Bruck/Mur, † 1526; ∞³ Catharina MEHLSTÖSSL, † 1540; ∞⁴ 1541 Anna SCHMELZER aus Murau, † 1553. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Leonhard, * u. † 1514. – 2. Georg, † 9. 5. 1517. – b) aus 2. Ehe: 3. Elisabeth, * 1523. – 4. Paul, Radmeister u. Marktrichter in Vordernberg, * 1525, † 1591, ∞¹ Anna, T. d. Georg STÜRCKH zu Plankenwart u. d. Agnes Oeller; ∞² Magdalena, T. d. Ruprecht PÜCHLER aus Graz; ∞³ Cunigunde, T. d. Peter PAIN zu Lichtengraben u. Wiesenau u. d. Catharina Mager. – b) aus 3. Ehe: 5. Catharina. – 6. Zacharias, * Graz, ∞ Sophia, T. d. Conrad v. HOHENBURG. – Tochter: Genovefa. – 7. Christoph, w. f. unter Erste Linie. – 8. Wolfgang, * 1532, ∞ Cäcilia, T. d. Hans SCHRAMPF u. d. Margaretha Frn. v. Herberstein (in 2. Ehe ∞ mit Heinrich WINTERHOFER u. in 3. Ehe Voitsberg 24. 4. 1586 mit Adam MÜRZER zum Moos). – Kinder: (a) Georg, † 1596. – (b) Wenzel, † Wiener Neusadt 1595, ∆ Schwarzau. – (c) Wolfgang Wenzel. – 9. Elisabeth. – 10. *Anna* Maria. – 11. Michael, s. unter Zweite Linie. – 12. Matthäus, * 1538, † 7. 6. 1598, ∞ Graz 1568 Elisabeth, T. d. Christoph UNGER zu Murau, † Murau 4. 6. 1592, ∆ Pfarrk. das. – Kinder: (1) Margaretha. – (2) Elisabeth. – (3) Christoph. – (4) Zacharias. – (5) Hans, 4. 1. 1610, † 1632 vor 22. 2. – (6) Catharina, lebt 23. 7. 1630, ∞¹ ca 1585 Raimund EBERLEIN (1605) v. u. zu Rottenpach, † 6. 9. 1622; ∞² vor 4. 11. 1623 Wolf Friedrich v. MOSHEIM. – (7) Christina, lebt 14. 5. 1625, ∞ 2. 7. 1595 Erhard FRIEWIRT zu Friedhofen; ∞² vor 28. 9. 1612 N. PARTT (?† Verona 7. 11. 1621). – c) aus 4. Ehe: 13. Rupert. – 14. Catharina. – 15. Georg. – 16. Martha, ∞ Georg SPAN v. LIMBACH (LIMBACHER). – 17. Elisabeth, ∞¹ Martin GOTSBERGER; ∞² Leonhard HÖCKERMAYER zu Neukirchen. – 18. Rudolf (Rupert?). – 19. *Georg*, Obereinnehmer der Grafschaft Forchtenstein u. der Hft. Eisenstadt, * Leoben 1549, † Eisenstadt 6. 10. 1600, ∆ Schwarzau, ∞ Maria *Magdalena* LANG (Kinder jung †). – 20. Barbara, ∞¹ 1574 Nicolaus PRAITENAICHER in NÖ; ∞² Johann CAZI, Dr.med. – 21. Christina. – 22. Oswald, Burggf. U. Oberhptm. zu Warasdin, * 1552, † 6. 10. 1606, ∞ 1596 Rosina, T. d. Hans GOLDSCHAN v. Klaffenau u. d. Ehrentraud v. Altenhaus. – Kinder: (a) Johanna Maria, * 17. 1. 1599, † jung. – (b) Elisabeth, † 1604. – (c) Christina, † jung. – 23. Abraham, s. unter Dritte Linie. – 24. Anna, ∞ 1574 Nikolaus PRAITENAICHER.

Erste Linie

V. Christoph GABLKOVER, Dr. med., Bacc. art., ehgl. Leibarzt, steir. laa. Arzt u. Inspektor der laa. Kirchen u. Schulen, Verfasser des Gabelkover'schen Stammbuches, * Graz 1531, † das. 8. 4. 1595, ∞ 1561 Sophia, T. d. Christoph LAMPEL zu Bruck/Mur, test. 29. 2. 1588. – Kinder (11): 1. Margaretha, * 7. 7. 1562, ∞ 1585 Georg (Gregor?) PLASS; Forstmeister zu Gföhl (NÖ). – 2. Christoph, Dr. med., * Graz 1564, † Petzenkirchen (NÖ) 18. 2. 1619. – 3. Sophia, * 1566, † 26. 8. 1590. – 4. Hans Adam, w. f. unter Erster Ast. – 5. Esther, † Graz 20. 1. 1595, ∞ (Ha.) 1. 3. 1592 Gregor AMMAN v. AMMANSECK zu Freibühel, † Graz 17. 6. 1615. – 6. Maria Salome, † 4. 8. 1599, ∞ 28.12. 1597 Tobias v. REGAL zu Kranichsfeld. – 7. Theodor, s. unter Zweiter Ast. – 8. Severin Amand, Hofdiener der Kn. Anna, * 1579, Test. p. (Wien) 1627. – 9. Catharina, * 19. 8. 1581, ∞ Linz 3. 10. 1610 Balthasar GUROLD, Sekretär der Krainer Landschaft. – 10. Judith, 17. 2. 1602. – 11. Friedrich.

Erster Ast auf Petzenkirchen und Kimmelbach in NÖ

VI. Hans Adam (I.) GABLKOVER (1606) v. GABLKOVEN, laa. steir. Sekretär, * in Steiermark 13. 12. 1568, † nach 1627, ∞ Rottenmann 20. 2. 1599 Sarah, T. d. Andrä GRUEBER zu Aussee u. d. Barbara Prenner, beide mit mehreren Kindern ∆ Pfarrk. Petzenkirchen. – Kinder (alle * im Schloss Mühldorf, OÖ): 1. Susanna Elisabeth, * 11. 3. 1603, † 1658, ∞ in NÖ 6. 8. 1646 Ferdinand Gabriel AMSTETTER zu Grabeneck, † vor 1663. – 2. Sarah Christina, * 17. 6. 1602, † ledig. – 3. Maria Christina, * 31. 7. 1603, † ledig Wolfpassing (NÖ). – 4. Hans Adam, w. f. – 5. Anna Margaretha, * 6. 1. 1607, † jung. – 6. Sophia Barbara, * 24. 11. 1608, † Petzenkirchen nach 1668. – 7. Christoph Andreas, * 19. 7. 1610, † jung. – 8. Georg Hannibal, ksl. Fähnrich, * 14. 5. 1612, † nach 1628 (im Krieg gef.).

VII. Hans Adam (II.) v. GABELKOVEN, Herr auf Lunzmannsburg u. Petzenkirchen (NÖ), * auf Mühldorf (OÖ) 24. 4. 1605, † Petzenkirchen 1670, vor 27. 9., ∆ das., ∞1 1637 Susanna Regina, T. d. Hans HÄNDL zu Pettenbach (Sebald zu Haindorf?) u. d. Felizitas Rosenberger v. Roseneck, † 1640; ∞2 1642 Regina *Christina*, T. d. Wolf Christoph JAGENREUTHER zu Pernau u. Adldorf u. d. Sophia Schifer zu Freiling, † Petzenkirchen 1666 vor 4. 6. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Elisabeth*, * Petzenkirchen 4. 7. 1640, † Weissenburg in Bayern 4. 7. 1695, ∞ 1676 Johann Sigmund v. MOSBURG, ksl. Hptm., fstl. Oettingen'scher Oberamtmann zu Harburg, † 18. 1. 1707. – b) aus 2. Ehe: 2. Christina Felizitas, * Petzenkirchen 1646, † Weissenburg nach 1707. – 3. Sophia, * 1647/48, tot 1668. – 4. Carl Friedrich, w. f.

VIII. Carl Friedrich v. GABELKOVEN, Herr auf Petzenkirchen u. Kimmelbach (NÖ), * Petzenkirchen 1649, † Ybbs 12. 8. 1711, ∞1 6. 4. 1674 Maria *Theresia*, T. d. Johann Georg Fhr. v. KAISERSTEIN, auf Kimmelbach, Neudenburg u. Innerstein, ksl. OWM, u. d. Maria *Sophia* Hack v. Bornimb, † 1687; ∞2 25. 4. 1690 Eva Brigitta, T. d. Georg *Carl* FÜEGER v. Hirschberg auf Perckhaim u. Gneissenau u. d. Eva Johanna Frn. v. Seeau, † Schloss Neidenburg zwischen 1. u. 23. 12. 1730, ∆ Petzenkirchen. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Franziska* Catharina, * Petzenkirchen 15. 12. 1675, † Velešin 10. 2. 1740, ∞ Eisenstein, Österr. (Böhmen?) 1703 Franz Joseph Anton ŘZREPIČKY v. Sodomirz auf Solkau, † Velešin 6. 1. 1723. – 2. Maria *Anna*, * Petzenkirchen 16. 7. 1678. – 3. Johann *Gottfried* Joseph, Herr zu Petzenkirchen, * 8. 11. 1679, † Grein, OÖ, 1749, ∞ Weiten (Bez. Pöggstall, NÖ) 8. 4. 1714 Anna Maria, T. d. Hans Caspar HÖRITZER v. Steinbach zu Wiendern u. d. Sarah Sophia v. Zedlitz. – 4. Maria *Theresia*, * Petzenkirchen 25. 10. 1681, † 3. 2. 1682. – 5. Carl Joseph, * Petzenkirchen 2. 7. 1683, † 7. 9. 1684. – b) aus 2. Ehe: 6. Maria *Johanna*, * Petzenkirchen 26. 4. 1691, † jung. – 7. Eva *Eleonora* Sophia, * das. 15. 6. 1692, ∞ 1716 Franz Anton Gf. v. RÖDERN, † 18. 3. 1718; ∞2 1721 Anton Gf. v. CASTALDO. – 8. Maria Ursula *Claudia*, * 21. 10. 1693, † nach 30. 11. 1730. – 9. Carl, w. f. – 10. Maria Anna *Theresia*, * 19. 10. 1696, † nach 30. 11. 1730 (∞ Johann Franz v. LEUZENDORF, † 1758?). – 11. Johann *Anton* Ferdinand Ignaz,

Administrator des Fideikommisses Frauenstein, k. k. Wegdirektor u. laa. Zeugwart in Ktn., * Petzenkirchen 2. 4. (22. 6.?) 1698, † Klagenfurt 21. 1. 1776, 78 J., ∆ Franziskaner, ∞ Bleiburg, Ktn., 1740 Catharina Elisabeth, T. d. Jacob Friedrich Fhr. v. SCHLANGENBERG zu Köttelach u. d. Maria Josepha Frn. v. Adelstein, † (vor) 1784 (?). – 12. Johann *Franz* Joseph, zu Bernau, OÖ, ksl. Hptm., * Petzenkirchen 7. 9. 1702 (1699?), gef. Tschaslau 1742. – 13. Johann *Albert*, k. k. Obst., * Petzenkirchen 22. 4. 1704 (25. 10. 1700?), ∞ Catharina Eva Joachima Josepha, Stkd., T. d. Emmerich Carl Anton Gf. v. METTERNICH u. d. *Eleonora* Antonia Gfn. v. Butler, * 19. 3. 1732, † 1781. – Kinder: (1) Franz Anton, k. k. Lt., (18. 10. 1756) Herr auf Frauenstein, Petzenkirchen u. Kimmelbach, 1757 laa. Kärntner Zeugmeister, † Dezember 1794, ∞ Elisabeth Catharina N. – Sohn: Franz Anton Joseph Christian, * (Frauenstein) 17., ~ Obermühlbach 22. 4., † das. 11. 7. 1742, ∆ Obermühlbach. – (2) Franz *Joseph*, in k. k. Kriegsdiensten, * 5. 5. 1763, 1779. – (3) Anton, k. k. ObLt., * Leitomischl 25. 3. 1764, † Lublin 13. 12. 1794. – (4) Louise Josepha, StkOD * 1769, † 22. 3. 1788, ∞ 1787 Johann *Wenzel* RGF. v. SPORCK, auf Horky u. Bělá, k. k. Km. u. Hptm., † Bělá 8. 12. 1828. – 14. Maria *Josepha* Susanna, * 1703, † jung. – 15. Johann *Ludwig* Joseph, Herr auf Kimmelbach zu Hinterdobl, Innersee u. Paußweger-Amt, Ritterstandsverordneter in OÖ, * 1707, † Linz 1776, ∞ Linz 15. 1. 1737 Maria Sophia Elisabeth, T. d. Franz Ferdinand WIELLINGER von der Au, Herr auf Innersee, u. d. Eva Beatrix Frn. v. Polheim zu Wartenberg. – Sohn: *Ludwig* Achaz, Herr auf Hinterdobl u. Innersee (OÖ), Fkherr auf Frauenstein in Ktn., Verordneter im Ritterstd. in OÖ, Kreishptm. im Hausruck-Viertel, * (Hinterdobl) 1730, † Linz 16. 3. 1799, ∞ (Hb.) Klagenfurt 10. 9. (Hb. 11. 10.) 1792 Maria *Theresia* Franzisca, T. d. Joseph *Anton* Ulrich Philipp RFhr. v. FRONMÜLLER, Edler Herr zu Weidenberg u. Großwinklern, Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister in Ktn., u. d. Maria Anna *Antonia* Frn. Kulmer v. Rosenbichl (Theresia war zuerst Stiftsdame zu Hall i. T., wegen Heirat ausgetreten), † Schloss Frauenstein 5. 10. 1805, 56 J., ∆ Obermühlbach (in 2. Ehe ∞ mit Maximilian Fhr. v. RECHBACH, Herrn auf Frauenstein, k. k. Km. u. iö. „Capitaneums Cisculi“ zu Klagenfurt).

IX. Johann *Carl* Warmund v. GABELKOVEN, Herr auf Kimmelbach u. Bernau, Ritterstandsverordneter in OÖ, * Petzenkirchen 29. 2. 1695 (11. 11. 1694?), † auf Bernau a. d. Traun 1771, ∞ Maria Anna Franzisca Barbara, T. d. Johann Rudolph FREYMANN v. RANDEGG u. d. Maria Anna v. Steinau, lebt 30. 1. 1743. – Kinder: 1. Joseph *Johann Nepomuk Ernst*, Fkbesitzer von Frauenstein in Ktn., Herr zu Bernau u. Hinterdobl (OÖ), Ritterstandsverordneter u. Landrat in OÖ, * auf Bernau 1729, † auf Frauenstein 18. 12. 1793, 63 J., ∆ Friedhof Obermühlbach, ∞ Anna Catharina v. FREY (Kinder, jung †). – 2. Franz Anton. – 3. Carl Joseph Ferdinand. – 4. Maria Anna. – 5. Eva Eleonora. – 6. Maria *Franzisca*, ∞ Cajetan Adam RGF. v. SEEAU zu Mühlleuthen, Fhr. auf Würting, Herr auf Helfenberg u. Piberstein, † 27. 2. 1796.

Zweiter Ast auf Pichl im Mürztal

VI. Theodor GABLKOVER (1606) v. GABLKOVEN, Radmeister in Vordernberg, laa. steir. Registrator, Herr auf Nechelheim u. Ober Lorenzen, * Graz 4. 11. 1577, † zwischen 1. u. 11. 9. 1621, ∆ Pfarrk. St. Lorenzen i. M., ∞ 1607 (Hb. Leoben 27. 9. 1615) *Catharina* Maria LAMPEL, auf Nechelheim, † 19. 3. 1630 (in 1. Ehe ∞ mit Caspar HÄNDL u. in 2. Ehe mit Elias HENZ zu Leoben, 6. 7. 1606, beide Radmeister in Vordernberg). – Kinder: 1. *Theodora* Maria, * 24. 2. 1608, lebt 28. 7. 1636, † 1639, ∞ nach 31. 10. 1634 Ruprecht MITTERGRIESSER, lebt 24. 7. 1636. – 2. Ernst, * Leoben 13. 3. 1609, † ledig. – 3. *Jacobina* Maria, * das. 14. 9. 1610, lebt 31. 10. 1634, tot 28. 7. 1636, ∞ vor 1631 Carl *Sigmund* ZACH zu Großlobming, Farrach u. Einöd, † 1674 kurz vor 14. 3. – 4. Hans Christoph, w. f. – 5. Reichard, 1629. – 6. Maria Theresia, 1633.

VII. Hans *Christoph* v. GABLKOVEN, Herr auf Pichl u. Ober Lorenzen, * Leoben 19. 2. 1613, † auf Pichl 1. 3. 1684, ∆ Pfarrk. Krieglach, ∞ Schloss Ober Lorenzen 14. 1. 1641 Anna (Maria) *Catharina*, T. d. Maximilian BERCHTOLD auf Sachsengang, ksl. Rat, nö. Regim. Rat, u. d. Anna Jacobe Rohrwolf, † 9. 9. 1677, ∆ Pfarrk. Kindberg (in 1. Ehe ∞ mit Johann Franz v. PICHL auf

Pichl). – Kinder: 1. Tochter, * u. † 6. 1. 1642. – 2. Anna Maria, Klarissin in Graz (Genovefa), * 28. 4. 1644, † Graz 29. 4. 1726. – 2. Ernst, w. f. unter Erster Zweig. – 3. Franz, s. unter Zweiter Zweig.

Erster Zweig auf Grieshof(en)

VIII. Johann *Ernst* (1691 Fhr. genannt) v. GABLKOVEN, Herr auf Grieshofen u. Hönigtalhof, * auf Pichl 3. 11. 1645, † auf Grieshofen 1716 kurz vor 4. 4., ∞1 auf „Schloss Vesten Neudorf“ (Wiener Neudorf, NÖ) 18. 10. 1678 Maria Helena *Isabella*, T. d. Johann *Heinrich* v. BLÖDEN, Herr auf Veste Neudorf, u. d. Maria Magdalena v. Kielmannsegg, † Frühjahr 1701; ∞2 (Hk.) 22. 5. 1701 Maria Sidonia Barbara, T. d. Christoph Balthasar v. METNITZ auf Meiselberg u. d. Margaretha Constantia Herrin v. Gera, † (im StB Hl. Blut Wwe. genannt!) Graz 29. 7. 1713, ∆ Gnas (Oststmk.). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Catharina Theresia, * Hönigtalhof, ~ Krieglach 26. 7. 1679, † Dezember 1706, ∞ nach 1703, vor 1716 Johann Franz v. PAUMGARTEN auf Grieshof, Siegersdorf u. Wetzelsdorf, 1719, tot 1723. – 2. Franz *Leopold* Ernst, * u. ~ das. 15. 11. 1680, 1716. – 3. Anna Maria *Sidonia*, ~ Schlosskapelle Krottenhof 21. 2. 1683, † Graz 20. 2. 1760, ∆ Klarissen. – 4. *Maximilian* Anton, ~ Krieglach 19. 4. 1685, tot 1701. – 5. Maria *Elisabeth*, * u. ~ das. 5. 10. 1687, tot 1701. – 6. Maria *Helena*, * u. ~ das. 25. 1. 1690, lebt 19. 8. 1762, ∞ St. Peter b. Graz 20. 1. 1728 Christian FELLEHAUER, ksl. Fähnrich, † nach Juni 1760. – 7. Veit, * u. ~ das. 15. 6. 1691, „soll seinen Namen geändert und sich Johann Anton genannt haben“ (1716, 7. 8. 1723) = Johann *Joseph* Anton, ksl. Grenadierhptm. im Rgt. Heister zu Hermannstadt, Obstlt u. gew. Kmdt. zu Karlstadt, † Burghausen 16. 4. 1742, ∞ Maria Anna SAUER Gfn. v. u. zu Ankenstein, tot 1734. – Kinder (1745 sechs mj.): (1) Albrecht, ksl. Lt. im Inf. Rgt. Mercy, * Hermannstadt, Siebenbürgen, ca. 1723, lebt 31. 1. 1760. – (2) Carl *Joseph*, DH zu Seckau, Administrator zu Prank, * Hermannstadt Nov./Dez. 1724, † nach 13. 5. 1782 als Exkanonikus. – (3) Maria *Anna*, Benediktinerin zu Göss (M. Scholastica), * Hermannstadt 18. 6. 1728, † Graz 14., ∆ St. Anna 16. 11. 1783. – (4) Maria *Leopoldina*, (Ex)Benediktinerin zu Göss (M. Leopoldina), * Mettersdorf b. Pistritz, Siebenbürgen, 5. 9. 1729, † Göss 5. 2. 1753. – (5) Maria *Theresia* Antonia, Dechantin der Augustiner-Chorfrauen zu Kirchberg am Wechsel (M. Theresia), * 1730, † Graz 30. 4. 1804, 73 J. – (6) Peter *Carl* Gabriel, k. k. Oblt. im Rgt. Daun, * 1732, lebt 20. 10. 1765.

Zweiter Zweig auf Pichl im Müürztal

VIII. *Franz* Christoph (Fhr.?) v. GABLKOVEN,²⁴³ Herr auf Pichl, * Pichl 28. 4. 1650, † das. 13. 4. 1706, ∞ Trofaiach 13. 10. 1682 Johanna Theresia, T. d. Johann *Simon* v. LEUZENDORF, ksl. Kammergutsbeförderer u. Radmeister zu Vordernberg, Herr auf Friedhofen u. Tschakathurn, u. d. Maria Magdalena v. Tengg, * 1660, † Pichl, ∆ 29. 1. 1726, beide ∆ Pfarrk. Krieglach. – Kinder (auf Pichl *, ~ zu Krieglach oder Pichl): 1. Maria *Elisabeth*, * 22. 11. 1683, † Leoben 6. 5. 1761, ∆ Pfarrk., ∞ das. 23. 9. 1709 Andrä Raimund Fhr. v. ZEHENTNER auf Gleinstätten u. Dreishofen, ksl. Mundschenk, tot 14. 7. 1735. – 2. Maria *Theresia*, * 4. 4. 1685, † Leoben 1768 vor 14. 4., ∆ Pfarrk. St. Jakob. – 3. Hans *Franz* Joseph, Mag. phil., * 9. 3. 1686, † Pichl, ∆ Krieglach 29. 4. 1688. – 4. Hans *Gottfried*, Mag. phil., Kajetaner in Wien, * 19. 7. 1687, lebt 18. 10. 1761. – 5. Hans *Ernst* Christoph, * u. ~ Pichl 9. 5. 1689, † auf Ober Kindberg 6. 2. 1753, ∆ Pfarrk. Kindberg. – 6. Maria Anna Josepha, * 30. 1. 1691, † Wien 4. 8. 1718. – 7. Franz Carl, w. f. – 8. Maria *Catharina*, * 26. 3. 1694. – 9. Hans *Georg*, * u. ~ Pichl 3. 4. 1696 († 1723/24, ∞ Eva Maria N.?). – 10. Anna Maria, Klarissin in Graz (Marianna), * 1698, lebt 8. 3. 1760. – 11. *Franz* Ferdinand, Kanonikus in Pöllau 12. 9. 1726, † (nach 1741?).

IX. Johann *Franz Carl* Ferdinand Fhr. v. GABLKOVEN, Herr auf Pichl, * auf Pichl 15. 8. 1692, † das., ∆ Krieglach 27. 4. 1737, ∞ (Hb.) 15. 4. 1723 Anna Maria geb. Frn. de LAMARE, Frau auf Pichl, † Pichl, ∆ 15. 1. 1749, beide ∆ Pfarrk. Krieglach (∞ in 2. Ehe Krieglach 26. 5. 1738 mit Anton

²⁴³ Franz Christoph beim Heiratsdatum nicht Fhr., im Nachlassinventar jedoch schon, doch unterschreibt er selbst nur als „von“.

Fhr. v. LAMARE, Herr zu Pichl, † zwischen 30. 1. 1766 u. 17. 8. 1767). – Kinder (* Pichl, ~ Krieglach): 1. Johann Nepomuk *Leopold* Philipp, ~ 9. 6. 1726, † das. 6. 2. 1760, ∞ Anna Maria v. KRONENBERG, † Pichl 1. 1. 1764, 35 J. (in 2. Ehe ∞ auf Pichl (bzw. Wartberg i. M.) 15. 7. 1760 mit *Joseph* Jacob Erhard KALCHEGGER (1760) Ritt. v. KALCHBERG, † Pichl 7. 4. 1778, alle drei ∆ Krieglach). – 2. Johann *Philipp* Jacob Wilhelm, ksl. Hptm., ~ 2. 5. 1727, † Rudolfswert 9. 9. 1765. – 3. Johann *Wilhelm* Victor, k. k. Oblt. unter Gen. Botta, ~ 1. 9. 1728, lebt Juni 1757, tot 6. 2. 1760. – 4. Anna Maria Theresia Barbara, ~ 18. 1., ∆ Pfarrk. Krieglach 4. 4. 1730. – 5. *Franz Joseph* Anton Maria, Oblt. im Inf. Rgt. Gaisruck, ~ 23. 2. 1731, lebt 18. 9. 1766, 17. 10. 1770. – 6. *Maria Anna* Barbara Josepha, ~ 10. 4. 1732, tot 1759, ∞ Maria Trost b. Graz 6. 5. 1754 Johann Christoph v. WINKLER, k. k. Hptm., † 1759. – 7. *Maria Johanna* Barbara Constantia Theresia Posthuma, * ~ 10. 9. 1737, † Graz 19. 12. 1774, ∆ St. Georgen, ∞1 das. 18. 7. 1756 *Peter* Heinrich v. WEISS u. Chamblon, Stadtleutnant in Graz, † das. 14. 3. 1768; ∞2 das. 5. 9. 1768 Ludwig (LOUIS) v. FISCHER, ObLt., † nach Jänner 1776.

Zweite Linie zu Leoben

V. Michael (I.) GABLKOVER, Ratsbürger zu Leoben, † Leoben 1591, ∞ Eva, T. d. Wolfgang v. SPANGSTEIN u. d. Anna Frn. v. Herberstein (in 1. Ehe ∞ mit Georg RÜDT v. Collenberg auf Zmöll). – Kinder: 1. Tobias, w. f. – 2. Ehrenreich (Zwillingsbruder des Vorigen), † jung. – 3. Anna, † 1593. – 4. Andreas, * 1564. – 5. Elisabeth, † 1599. – 6. Michael (II.), in ksl. Kriegsdienst, * 1577, † Ungarisch Altenburg September 1597. – 7. Catharina, † 1605, ∆ Pfarrk. Grieskirchen (OÖ), ∞ 24. 10. 1599 Seyfried LEININGER zu Truttendorf. – 8. Benigna, * 1573, ∞1 1603 Abraham HÖHENKIRCHER; ∞2 N. WASSERMANN aus Villach auf Breitenbach.

VI. Tobias (1607) v. GABLKOVEN zu Leoben, * 1567, † (Leoben) 1631 vor 24. 7., ∞1 2. 5. 1593 Anna, T. d. Erasmus v. MOSHEIM u. d. Clara v. Attimis (in 1. Ehe ∞ mit Daniel DONNERSPERGER, Bürgermeister zu Leoben); ∞2 Leoben 19. 10. 1615 *Catharina* Maria, T. d. Elias HENZ u. d. Catharina M. Lampl, lebt 1639. – Kinder a) aus 1. Ehe (alle Jung †): 1. Susanna Sophia, * 1594, † 1595. – 2. Wolf Ludwig, * u. † 1595. – 3. Christian, * u. † 1596. – 4. Christina, * u. † 1597. – 5. Christoph. – 6. Hans, * u. † 1601. – b) aus 2. Ehe (nur 4 Söhne): 7. Wolf Albrecht, DH zu Seckau, * Leoben 18. 12. 1616, † Knittelfeld 20. 5. 1650, ∆ Pfarrk. das. – 8. Jacob Ernst, Kanoniker zu Berchtesgaden, * Leoben 22. 5. 1618. – 9. Veit Reinprecht, * das. 9. 6. 1621, † 1646, ∆ Pfarrk. Knittelfeld. – 10. Johann Ehrenreich, * das. 20. 2. 1626, Dominikaner zu Neukloster/Novi kloster in Maut (Albert Hyacinth), soll dann Prior in einem Kärntner Kloster, hierauf „ganz contract“ geworden u. gestorben sein, † Graz 1704(?).

Dritte Linie auf Helfenberg

V. Abraham v. GABELKOVEN, auf Helfenberg, Unterstmk., * 16. 9. 1553, † auf Helfenberg 1. 8. 1609, ∞1 Eva, T. d. Christoph LAMPL aus Bruck/Mur; ∞2 Maria *Magdalena*, T. d. Sigmund v. MOSBACH u. d. Magdalena Wagen zu Wagensperg, lebt 29. 5., tot 25. 6. 1614. – Söhne aus 2. Ehe: 1. Sigmund, zu Helfenberg, Gutenhart u. Prunnberg, * Helfenberg 25. 12. 1592, † auf Prunnberg 21. 5. 1618, ∞ (Ha.) 26. 2. 1614 Maria v. FREYBERG, † als Wwe. – Sohn: Georg Friedrich, * Prunnberg ca. 1615, † jung. – 2. Friedrich, w. f. unter Erster Ast. – 3. Georg Seyfried, s. unter Zweiter Ast. – 4. Ehrenreich, * Helfenberg 28. 1. 1603, † Ödenburg 12. 9. 1658, ∞ Ödenburg N. N. – Stieftochter Abrahams: Judith v. G., 4. 12. 1595, 17. 2. 1602

Erster Ast auf Thurn/Tyrnovid

VI. Hans *Friedrich* v. GABLKOVEN auf Helfenberg/Soteska, Gutenhart u. Thurn b. Cilli/Turn, * auf Helfenberg 12. 11. 1594, † auf Thurn 11. 1. 1649, ∞ 1620 Sibilla, T. d. Erasmus RAMSCHISL zu Schallegg u. d. Maria Frn. Heritsch, † Thurn 25. 6. 1649, beide ∆ St. Georg zu Skalis. – Kinder

(10): 1. Johann Ernst, * Thurn 11. 3. 1621, † als Student in Graz. – 2. Adam, w. f. – 3. Maria, † 20. 4. 1623. – 4. Maria Magdalena, * 26. 7. 1624, † jung. – 5. Eva Catharina, * 21. 7. 1625, 1654, tot 1679, ∞ 1640 Johann Mathias GATSCHNIGG v. u. zu Schlangenberg auf Schlangenburg (Neuhaus), Schrottenegg u. Weichselstätten, fb. Gurker Rat, Lehenrichter in Stmk. u. Krain, † zwischen 19. 8. u. 10. 11. 1682, beide ∆ Pfarrk. Doberna, Josefikapelle. – 6. Georg Christoh, * 6. 4. 1627, † Thurn jung. – 7. Johann *Carl*, 1652 Fhr., auf Helfenberg, Thurn, Gutenhart/Dobrova pri Celju u. Schallegg, ksl. Hptm., * Thurn 8. 2. 1629, test. 4. 2., tot 10. 4. 1679, ∞1 (1659?) 26. 3. 1665 Johanna Benigna, T. d. Christoph Fhr. REISIG zu Pogled u. d. Maria Salome Langenmantel, test. 13. 8., lebt 19. 11. 1676; ∞2 (Hk.) Kärnten 12. 8. 1678 Maria Susanna, T. d. N. v. RANFTELHOFEN (in 1. Ehe ∞ mit N. v. HALLECK), 27. 5. 1680. – Kinder aus 1. Ehe (alle auf Thurn *): (1) Franz Christoph, * 9. 2. 1661, † als ksl. Fähnrich „Rapitiza“ b. Karlstadt 8. 9. 1684. – (2) Carl Sigmund, 23. 1. 1662, † 1664. – (3) Georg Friedrich, * 20. 1. 1665. – (4) Carl Friedrich, * 23. 1. 1667. – (5) Otto Friedrich, * 11. 8. 1668, alle drei jung †. – (6) Maria *Josepha*, * 30. 1. 1674, † das. 13. 3. 1676, ∆ Pfarrk. Skalis. – (7) Maria Renata, * 6. 6. 1675, † das. 31. 3. 1676, ∆ Pfarrk. Skalis. – (8) Eva Catharina (Eva Elisabeth?), * (Thurn) 1676 oder 1677, wird 1692 Nonne zu Agram. – 8. Herward, * 17. 5. 1630, † jung. – 9. Anna *Margaretha*, * 15. 5. 1632, 1658 Herrin auf Eckenstein, Unterstmk., lebt April 1694, ∞ bald nach 1650 Johann *Jeremias* DE LEO von Löwenberg, tot 7. 8. 1653. – 10. Maria Elisabeth, * 19. 6. 1633, † jung.

VII. *Adam* Seyfried (1652) Fhr. v. GABELKOVEN, Herr auf Thurn u. Schallegg/Šalek b. Cilli, iö. Reg. Rat, * auf Thurn 12. 8. 1622, † das. 20. 5. 1702, ∞ (Hb.) 12. 10. 1654 (Hochzeit 13. 11.?) *Anna Maria* Cäcilia, T. d. Hans *Georg* Fhr. v. GAISRUCK zu Erlachstein, Oberstproviandmeister der windischen u. petrinischen Grenzen, u. d. Benigna *Rosina* Frn. v. Dietrichstein, * 25. 11. 1635, † Thurn 6. 4. 1688. – Kinder: 1. Eva Rosina (Rosalia?), * Thurn 26. 2. 1655, † 3. 7. 1656. – 2. Georg Friedrich, * Thurn 6. 5., † 26. 7. 1656. – 3. Hans *Carl*, * Thurn 15. 5. 1657, † Windischgraz 4. 1. 1696, ∞ N. N. – Tochter: Gertrud, ~ Skalis 5. 3. 1690. – 4. Maria *Constantia*, * 26. 8. 1659, test. Rotenthurn b. Windischgraz 20. 8. 1712, † 1713 vor 11. 8., ∞1 auf Schwarzenstein/Švarcenštajn 8. 2. 1682 Max Simeon Fhr. v. GAISRUCK, 1691; ∞2 August 1704 Christoph Ferdinand Fhr. KULMER zu Rotenthurn, Verordneter u. Land- u. Hofrechtebeisitzer in Stmk., † 1730 vor 19. 7. – 5. Dominik Friedrich, * Thurn 3. 4. 1661, † 1664. – 6. Georg Sigmund, * Thurn 26. 4. 1663, † 1664. – 7. Wolf Max, * Thurn 4. 11. 1664, † Argos in Morea 1695. – 8. Otto Ehrenreich, * Thurn 2. 1. 1666, als Fähnrich im Schärffenberg. Rgt. vor Ofen 2. 9. 1684 erschossen. – 9. Maximiliana Theresia, * 29. 5. 1667, † jung. – 10. Anton Gottfried, * Thurn 4. 10. 1668, gef. als ksl. Lt. Belgrad 7.9. 1693-11. Joseph, w. f. - 12. *Franz* Albrecht, ksl. Hptm., * Thurn 21. 12. 1669, lebt 1. 3. 1735 (Tp. in Graz-St. Peter). – 13. Joseph (Zwillingsbruder des Vorigen), w. f. – 14. Maria *Sidonia*, Benediktinerin zu Göss (M. Ludgardis), * 5. 3. 1672, † Göss 11. 7. 1745. – 15. Maria Theresia, * Thurn 22. 6. 1673. – 16. Sigmund Bernhard, * Thurn 20. 8. 1675, † jung. – 17. Maria Renata, † das. 31. 3. 1676, 9 M. (?), ∆ Pfarrk. Skalis. – 18. Georg Seyfried, Pfarrer zu Kirchberg (Tirol) u. Thalgau (Sbg.), * Thurn 26. 4. 1677, † nach 1730.

VIII. Johann *Joseph* Ignaz Fhr. v. GABELKOVEN, Herr auf Thurn, Schallegg u. Forchtenegg/Forhtenek, geschworener Zeugskommissar im Viertel Cilli, * Thurn 21. 12. 1669, † das. 1738 kurz vor 4. 12., ∞ (Hk.) auf Schallegg 7. 5. 1702 *Anna Maria Eleonora*, Frau auf Thurn u. Schallegg, T. d. Carl *Christian* RUESS Fhr. v. RUESENSTEIN auf Widerdriess zu Hopfenbach/Hmeljnik u. d. Maria Eleonora Frn. v. Reisig, * 1685, † auf Thurn 11. 2. 1752, 65 J. – Kinder (alle * auf Thurn, ~ Pfarrk. Skalis, alle Daten Taufdaten,): 1. Carl Joseph *Leopold*, Herr auf Forchtenegg, Schallegg, Widerdriess etc., Landrat in Stmk., * Thurn 13. 11. 1704, † (Widerdrieß) 19. 2. 1777, ∞ Straßgang b. Graz 6. 6. 1735 *Maria Anna* Elisabeth Victoria, Frau auf Forchtenegg/Forhtenek, T. d. Johann *Wilhelm* RGF. v. HAINRICHSPERG, Fkherr auf Weyer u. Spielberg, k. k. WGR u. Km., Burggf. zu Judenburg, u. d. *Sidonia* Maximiliana RGF. v. Trauttmansdorff, † auf Widerdrieß 4. 5. 1768, beide ∆ Pfarrk. St. Nikolai b. Widerdrieß²⁴⁴ (in 1.

²⁴⁴ Orožen, Lavant V, 441 hat als Sterbedatum 6. 8. 1755, Pfarre St. Egid b. Schwarzenstein.

Ehe ∞ (Hb.) 25. 11. 1724 mit Franz *Ferdinand* Fhr. v. WEBERSBERG, † Straßgang b. Graz 8. 7. 1731). – Töchter: (1) Anna Maria Francisca Eleonora, * Thurn 9. 9. 1737, †. – (2) Gertrud, * 5. 3. 1739/41. – (3) Maria Anna *Maximiliana*, * 1742, † 14. 11. 1754, 12 J., ∆ St. Egid b. Schwarzenstein. – 2. Johann *Franz Anton* Wolfgang, Pfarrer zu Stangendorf, Brüsau u. Zwittau (Mähren), infulierter Propst (Abt zu St. Michael) zu Waitzen in Ungarn, * Thurn 21. 12. 1705, † Tyrnau/Trnava 1781. – 3. Sigmund, w. f. – 4. *Maria Anna Josepha Eleonora*, ~ 7. 1. 1708, † St. Peter b. Graz 7. 8. 1767, ∞ 1726/27 Johann *Herward Ignaz* Fhr. v. JAUERBURG, Herr auf Langenau u. Münzgraben, iö. Reg. Rat, † Graz 20. 9. 1737. – 5. Maria Maximiliana, 27. 3. 1708. – 6. *Otto Ferdinand* Cajetan Joseph, ~ 27. 3. 1711, lebt 27. 4. 1739. – 7. Anna Maria *Theresia* Antonia, ~ 1. 6. 1713, † Graz 16. 1. 1718, ∆ Dominikaner. – 8. Max *Augustin* Benedict, 1736 Chorherr zu Stainz, ~ 4. 8. 1715, † St. Peter b. Graz 24. 1. 1763. – 9. *Franz Hannibal* Jacob, k. k. Hptm., ~ 24. 7. 1716, lebt Februar 1752. – 10. *Maria Josepha* Margaretha, ~ 3. 7. 1717. – 11. Franz Xaver Joseph, ~ 22. 1. 1719. – 12. Anna Maria Catharina, ~ 20. 2. 1720. – 13. Joseph Carl Franz de P., ~ 24. 5. 1721. – 14. Anna Maria Theresia, lebt 25. 1. 1769. – 15. Franz Ernest Dismas Johann Nepomuk, ~ 7. 5. 1724.

IX. *Sigmund* Ignaz Joachim Fhr. v. GABELKOVEN, Herr auf Thurn u. Schallegg, ksl. GFWM u. GMj, Ritt. des Maria Theresien Ord., * Thurn 29. 9. 1706, † Tyrnau/Trnava 14. 2. 1778, ∞ 1753 *Theresia* Franzisca, T. d. Joseph Gf. v. FORGACH de Gyemes u. d. Maria Anna v. Engelshofen, † Graz 16. 3. 1809, 76 J., Stkd. – Söhne: 1. Sigmund, k. k. Km. u. ständ. Ausschussrat, * Thurn/Tyrnovid (Unterstmk.), 10. 11. 1758, † Graz 10. 2. 1828, ∞ das. 4. 1. 1807 *Maria Josepha* Ernestina Anna Aloysia Francisca Prospera, Stkd., T. d. *Dismas* Franz RGf. v. DIETRICHSTEIN, k. k. GR, KM. u. iö. Gub.-Rat, u. d. Maria Anna RGfn. v. u. zu Wildenstein, * das. 25. 6. 1781, † das. 3. 8. 1850. – 2. Anton, inful. Propst zu Neustadtl/Vág Ujhély in Ungarn, * Thurn (Tyrnovid) 18. 12. 1759, † Wien 17. 3. 1825. – 3. *Franz Xaver*, k. k. Km., Gen.Mj, * Thurn (Tyrnovid) 26. 9. 1761, † Graz 23. 3. 1824 (62 J.). – 4. *Ludwig* Carl Joseph, k. k. Km., GFWM u. GM, * Güns (Ungarn), 31. 10. 1763, † Wien 26. 11. 1829 (Letzter des Geschlechts).

Zweiter Ast auf Helfenberg/Soteska

VI. Georg *Seyfried* v. u. zu GABELKOVEN auf Thurn u. Helfenberg, * Helfenberg 25. 3. 1598, † Helfenberg 22. 1. 1658, ∆ St. Georgen zu Skalis b. Helfenberg, ∞ 1623 Esther, T. d. Maximilian Fhr. HERITSCH v. Steinberg, Verwalter der Hauptmannschaft u. des Vizedomantes Cilli, Land- u. Hofrechtebeisitzer in Stmk., u. d. Maria Christina Praunsperger, † 1662. – Kinder: 1. Max, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Maria Christina, * Helfenberg 27. 6. 1625, † jung. – 3. Georg Sigmund, * Helfenberg 19. 6. 1626, † jung. – 4. Weikhard, s. unter Zweiter Zweig. – 5. Adam Ehrenreich, tot 1663. – 6. Sigmund Abraham, * Regensburg 29. 6. 1631, † jung. – 7. Eva Maria, * 4. 5. 1633, † jung. – 8. Balthasar, s. unter Dritter Zweig. – 9. Anna Constantia, * 9. 12. 1639, † Gritsch (Krain) 1. 9. 1687, ∞ 9. 6. 1659 Johann Andre Fhr. GALL v. GALLENSTEIN zu St. Georgenberg auf Rudolfswert u. Wartenberg.

Erster Zweig auf Helfenberg

VII. *Max* Friedrich v. u. zu GABELKOVEN auf Helfenberg, * Helfenberg 14. 8. 1624, † das. 26. 5. 1680, ∞ Mauthen/Muta 20. 2. 1661 Anna Eleonora, T. d. Hans Melchior BERCHTOLD v. Saxengang u. d. Maria *Johanna* Hayden v. Dorff, † auf Helfenberg 31. 10. 1691. – Kinder: 1. Johanna *Franzisca*, * Helfenbrg 1. 12. 1661, † das. 1703, ∆ 11. 4. (1703) Pfarrk. St. Egid b. Schwarzenstein, ∞ (Ha.) Helfenberg 9. 2. 1687 Erasmus Wilhelm v. FÜRENBERG zu Jamnik u. Rabensperg, † im September (vor 18.) 1692. – 2. *Ferdinand* Melchior, Herr auf Thurn, Goritzen u. Helfenberg, * auf Helfenberg 17. 10. 1662, † das. 5. 7. 1705, ∞1 (Hk.) Schallegg 15. 4. 1693 Maria Cäcilia, T. d. Otto Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg u. d. Regina Ludovica Regal Frn. v. Kranichberg, † Sommer 1697; ∞2 (Hb.) Cilli 1. 4. 1698 *Catharina* Franzisca Elisabeth, T. d. Georg Sebastian KUGLMANN Fhr. v. Edenfels zu Kopreinigg u. Gilgenpichl, Landrat u. Landesverwalter in Stmk.,

Kriegskommissär im Viertel zwischen Mur u. Drau, u. d. Maria Constantia Frn. v. Puchbaum, † auf Helfenberg 7. 4. 1708, mit ihrem Mann Δ Pfarrk. St. Egid b. Schwarzenstein. – 3. Max Seyfried, ksl. Fähnrich, * Helfenberg 17. 9. 1663, † das. Februar 1693. – 4. Eva Maria, * u. † 1664. – 5. Gotthard Balthasar, * Helfenberg 24. 4. 1666, gef. vor „Walvo“ 1687. – 6. Maria Eleonora, * 11. 5. 1668, † November 1676. – 7. Jobst Raymund, * Helfenberg, ~ Schwarzenstein, 14. 5., † November 1676.

Zweiter Zweig

VII. Johann *Weikhard* v. u. zu GABELKOVEN auf Thurn u. Helfenberg zu Erlachstein, ksl., * auf Helfenberg 18. 6. 1627, † Cilli 30. 8. 1683, ∞ 16. 2. 1653 Anna Barbara, Frau auf Eckenstein, Grafschft. Cilli, T. d. Hans *Georg* Fhr. v. GAISRUCK zu Erlachstein u. d. M. Magdalena Stainkircher, † Cilli 30. 10. 1665. – Kinder: 1. Johann *Georg*, Herr auf Eckenstein, Helfenberg, etc., Lt. in span. Diensten in Sizilien, * auf Reiffenstein 26. 3. 1654, † 30. 1. 1724, Δ Pfarrk. Skalis, ∞ 1680 *Eva* Maria, T. d. Jeremias DE LEO v. Löwenberg u. d. Maria *Margaretha* v. Gabelkoven, lebt 22. 3. 1724. – Kinder: (1) Anna Maria Francisca, *Gutenhart 17. 9. 1680, 22. 3. 1724. – (2) Maria Josepha Ludovica, * 2. 6. 1683, † (Gorizen), Δ St. Martin b. Schallegg 17. 9. 1736 (55 J.). – (3) Maria Theresia Maximiliana, * 21., ~ St. Johann am Weinberg 22. 6. 1685, † (Schwarzenstein oder Weixelstätten) zwischen 6. 11. u. 31. 12. 1754. – (4) *Joseph Anton* Ferdinand, * zu Gutenhart bei Thurn 14. 3. 1695, † 1697. – (5) Maria Anna Cäcilia, * 28. 1. 1687, test. 11. 5. 1743, tot 7. 6. 1752 ∞ vor 1724 N. Fhr. v. FORSTENHAUSEN. – (6) Anna Maria Susanna Maximiliana, * 17. 9. 1690, lebt 1724, † 14. 11. 1754 (62 J.), Δ St. Egid b. Schwarzenstein. – (7) *Joseph Anton* Ferdinand, ~ Wöllan 16. 3. 1694. – (8) Anna Maria *Constantia* Lucretia, * 2. 3. 1698, † auf Gutenegg 18. 5. 1774, ∞ auf Eckenstein (Goriza) 23. 5. 1732²⁴⁵ Franz *Joseph* Fhr. v. ADLSTEIN, Herr auf Gutenegg, Eckenstein, Ottersbach, Frohnsdorf b. Altenhofen u. Eckenstein, test. Gutenegg 28. 1. 1767, Δ Pfarrk. Dobernau. – 2. *Franz* Ernest, ksl. Lt. im Rgt. Saurau, * Erlachstein 25. 2. 1655, † Graz 15. 1. 1686, Δ Minoriten. – 3. Maria Magdalena Renata, * Cilli 25. 9. 1662, † 3. 11. 1691, Δ Cilli. – 4. Maria Theresia, * Cilli 13. 10. 1665, ∞ Ferdinand *Felix* RGF. v. THURN-VALSASSINA, Herr auf Plankenstein, † 30. 9. 1714.

Dritter Zweig zu Sachsen-Gotha

VII. Johann *Balthasar* v. GABELKOVEN, hgl. Sachsen-Meiningen'scher Regierungsdirektor u. Konsistorialpräs. am Sachsen-Coburg-Gotha'schen Hof, GR, Hofrat u. Präs. des Oberkonsistoriums, * auf Helfenberg 1. 8. 1638, † Gotha 22. 11. 1716, ∞ 1672 Catharina Margaretha, T. d. Georg Melchior v. HOPFGARTEN u. d. Dorothea Magdalena v. Witzleben, * Muelverstedt 9. 2. 1647, † Stein-Hauteroda 24. 12. 1712. – Kinder: 1. Georg Albrecht, * Gotha 3. 12. 1674, † das. 22. 12. 1689. – 2. Sophia Dorothea, * das. 10. 7. 1675. – 3. Elisabeth Constantia, * das. 10. 5. 1677. – 4. Johann Seyfried, Lt. der Leibgarde des Hgs. v. Braunschweig-Lüneburg, * das. 25. 8. 1679. – 5. Eleonora Euphrosyna, * Meiningen 23. 9. 1681, † das. 12. 3. 1682.

Vierter Stamm in Vorarlberg

IV. Ruprecht GABELKOVER, * Leoben, ∞ Feldkirch am Bodensee 1531 Anna LITSCHER v. Rönsebach aus Feldkirch. – Kinder: 1. Paul. – 2. Carl, w. f. – 3. Ursula, ∞ 1 Valentin MURER; ∞ 2 Graz ca. 1580 Hieronymus WALTER zu Türenbach. – 4. Anna. – 5. Sophia. – 6. Afra. – 7. Sophia. – 8. Maria. – 9. Creszentia. – 10. Ottilia.

V. Carl GABELKOVER, ∞ Margaretha WALTER v. WALTERSWEIL. – Kinder: 1. Wolf Ruprecht. – 2. Georg.

²⁴⁵ Orožen, Lavant V, 299f. hat die Eintragung zum 26. 5. im Trauungsbuch von St. Martin in Schalleck.

Ohne Anschluss:

Abraham G., † Graz 17. 10. 1612 (von der Linie Helfenberg²), Matrik Hl. Blut.

Johann Theodor v. G., Zisterzienser in Rein, Priesterweihe 1629.

Hans Jacob G. v. u. zu G., Pfleger zu Wasserberg, † Judenburg 21. 2. 1631, ∞ N., lebt als Wwe. 22. 1. 1632 (Matriken Judenburg).

Frl. Elisabeth Rosalia v. G., † Graz, Δ Hitzendorf 31. 1. 1645 (Matriken Hl. Blut).

Johann Raimund (recte Reichard²) v. G., 14. 6., 1646, 24. 7. 1649, ∞ Anna N. – Kinder: 1. Anna Christina, * Judenburg 2. 8. 1646. – 2. Maria Elisabeth, * das. 8. 9. 1647 (Matriken Judenburg).

Maria Catharina v. G., ∞ Blasius GANNOZ, beide 24. 7. 1649 (StLA, LR Griebler, K. 322/I, H. 8, fol. 219, 249).

Frl. Maria Eleonora Frn. G., † Graz 30. 3. 1717, Δ Dominikaner (wahrscheinlich Schwester der Anna Maria Theresia, T. d. Fhr. Joseph v. G., ebenfalls † Graz 1717, Δ Dominikaner (Matriken Hl. Blut).

Frl. Anna Maria Elisabeth G., † Wien 6. 7. 1719, 22 J., Δ Gruft der Augustiner Hofk. (Matrik).

Antonia *Carola* Frn. v. G., ∞ Wolfgang Raimund Gf. v. AUERSPERG auf Wieselburg, † Altschloss-Purgstall (NÖ) 20. 10. 1750 (Siebmacher, Bd. 28, 169).

Frl. Maximiliana Frn. v. G., † Klagenfurt 23. 2. 1833, 90 J. (St. Egid).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 11; K. 11, H. 43 n. 404a; AUR; LR Gabelkoven, K. 232-236, u. K. 589, H. 1, fol. 21ff. (benützt); LR K 6, fol. 132ff.; K. 287, H. 2; K. 359, fol. 60'f., 64', 65'f.; K. 579, H. 2, fol. 162ff., Inv. Maria Constantia Frn. Kulmer geb. Frn. Gabelkoven 1713, 168f.; K. 582, H. 1, fol. 25/26; K. 589, H. 1, fol. 21-39; K. 666 (Inv. Lodron-Gabelkoven 1694, 1698); K. 982, H. 1; K. 990, H. 2, Inv. Dominik Fhr. Reisig 1688; K.1186, H. 6; K. 1276, Inv. Ottilia Gabelhofer geb. Stürgkh 1568; Hs. 201 (209²), fol. 14; Hs. 209, fol. 50²; Hs. 1169 (Nachträge), fol. 79; A Graz Stadt, K. 142, H. 999 (Katalog der Verstorbenen der Herz Jesu Bruderschaft 1759/60). HHStA: Kirchberg CanReg; SbgE, (beide) Urk.; LA OLMA 86-3. DAG, Gauster, Präsulatus IV, 1470, 1473. Alte Sbg. Akten, Domstift St. Andrä K 157. KLA, Landgerichtsverlässe (Gablkoven); GV-SA, Fasz. 102 (Gabelkoven, StT von 1684-1707); Genealogische Sammlung Zenegg, Nr. 12/2. Necrologium Runense 1975. StiA Admont, R 6. Matriken: Fohnsdorf, Graz-Hl. Blut, Gurk, Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid, Krieglach, Linz Stadtpfarre, Maria Saal, Obermühlbach, St. Leonhard im Lavanttal, Wien St. Stephan, Wolfsberg i. L. Lang, Seckauer Lehen, n. 110, 291a; Schviz, Graz, Krain (497); Frank II, 61; Bucelinus III, 46ff., 422; Seifert, Stammtafeln II, 54f.; Hoheneck I, 126ff., 693; Wißgrill III, 191ff., IV, 529, V, 52; Orožen, Lavant I, 102; III, 312 (irrig Joh. Bernhard statt Joh. Weikhard), 530; V, 98, 296, 299f., 324, 364, 366, 453; Adler, Jb. N. F. X/1900, 133; 23/1913, 96; Mbl. I/1882, 79; I/1885, 224; IV/1896, 306; V/1901, 64, V/1905, 360; IX/1925, 257; X/1927, 355f. u. StT Gaisruck II, nach S. 356; XI/1934, 504; XII/1937, 287; Zs. 3 (XVII)/1953, 84; 3 (XIX)/1959/61, FS 38; 12 (XXVI)/1980, 78, 97; JbLkNÖ N.F. 6 (1907), 162, 169 A 2, 171 A 1; 17/18 (1918/19), 165, 209; Schroll, Necrologium St. Paul, 45; Haan, Auszüge 1900, 133 (Hans Adam v. G., † 1670, irrig Sohn des Christoph v. G., richtig: Vetter), 142, 246, 272; Ders., Sperr-Relationen 1913, 96; Pantz, Gewerken, 28, 71ff.; Ledóchowski, Ladbrieft, 243 n. 40; MHVSt 6/1855, A 4; 11/1874, LXII; ZHVSt 45/1954, 152 (z. T. unrichtig); 55/1964, 112 (Joh. Theodor v. G., Zisterzienser in Rein); Naschenweng, Heiratsstatistik (Gabelkoven); Ders., Göss 1992, 343f., n. 29-31; FRA II, 60/1907, 897; Joh. Balthasar v. Gabelkoven, Stemma genealogicum familiae Gabelkoverianae, Gotha 1709; Mayer, 99; Henckel II, 44, 154; H. Schuller, Eine Familienchronik aus Schloß Pichl im Mürztal, in: ZHVSt 68/1977, 73ff.; SMbl V/1961, 228; AGT 19/1900, 45; ADB 8 (1878), 297; Pirchegger, Unterstmk., 223ff.; StGBI I/4, 1880, 216, 224, 231; Histor. Jb. der Stadt Graz 29/30, 2000, 221f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 201-205; Katalog der fstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten Sammlung II, 7, 369; Zwiedineck, Lamberg II, 143; MG Necrol. V, 586; Gabelkover Grabstein(e) im Stadtmuseum Leoben, in: Adler, Mbl. VII/1911, 83, 86; VII/1915, 463; Siebmacher, Bd. 26/1, 110f., 389; Bd. 26/2; Bd. 27, 55f. (z. T. irrig); Bd. 27, 55f.; Bd. 28 (Gabelkoven); Bd. 29, Ktn. 9; Bd. 31, 264; Ungarn 1893, 185; GGtB, FH 1848 (433f.); Kindermann, I 220, II 98; Svoboda, Sp. 102, 109; Nedopil I, n. 1880; Pichler, Wappensaal n. 29; Baravalle/Knapp II, 185; Österr. Familienarchiv III, 293; BLKÖ 5/1859, 45f; Mayer, 64; Maiold, Benediktineruniversität, 169 n. 2; Naschenweng, Klarissen, 221; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 48, 101 n. 707; Rommel, 195f.; O. Fraydenegg-Monzello (F. Jäger), St. Lorenzen im Mürztal, St. Lorenzen i. M. 2004, 196f.; Wutte, Wappen, 129; Nö. Landstände, 171; Zapletal, 47; Matschinegg, n. 1025-1034; Kraßler (Gabelkoven).

GADOLLA (erloschen?)

Aus Graubünden stammend, in Graz und der ehem. Untersteiermark ansässig. Noch nicht erloschen?

StW: In Sch. ein w. Turm (zwei mit einer Mauer verbundene Türme); gekr. Helm (wie Helm I 1784²), Decken sch.-w.

Österr. (Reichs-)Ritterstd. u. W. von K. Joseph II. für Dr. Johann G., Wien 16. 9. 1784.

W.: Geviert, 1 u. 4 in W. eine r. Lilie, 2 u. 3 in Sch. ein w. zweistöckiger u. dreizinniger Turm mit Tor u. zwei Fenstern darüber (auch zwei mit einer Mauer verbundene Türme). Zwei gekr. H.: I zwischen zwei sch. Hörnern der w. Turm, Decken r.-w., II zwischen off. w. Flug die r. Lilie, Decken sch.-w.

Landstandschaft in Stmk. 2. 5. 1785 für Dr. Johann Ritt. v. G.

Erstes Haus

I. Johann Anton GADOLLA aus „Cleva in Maylendischen“. – Sohn: Wilhelm, w. f.

II. Wilhelm GADOLLA, bürgerl. Handelsmann zu Graz, † Graz 29. 1. 1797, 87 J., ∞1 Graz 23. 10. 1742 Maria *Theresia*, T. d. Leopold LUX, bgl. Schnürmacher in Graz, u. d. Barbara N., * das. 13. 9. 1721, † das. 21. 1. 1757, ∆ St. Anna; ∞2 am Graben b. Graz 17. 5. 1757 Maria *Constantia*, T. d. Johann MAYR, bgl. Handelsherr, u. d. Maria *Theresia* verwitweten Rumpell, * Graz 28. 12. 1735, † das. 14. 5. 1783, 47 J., ∆ Minoriten. – Kinder (alle in Graz * u. ~) a) aus 1 Ehe: 1. *Wilhelm* Peter, Handelsmann in Graz, * 20. 7. 1743, † das. 8. 2. 1804, ∞ Maria Anna LEITTENKAMMER, † das. 19. 11. 1815, 66 J. – Kinder (in Graz * u. ~): 1) Wilhelm Anton Johann Nepomuk, * 16. 2. 1776. – 2) Maria Anna Theresia Constantia, * 19. 5. 1777. – 3) *Ignaz* Judas Thaddäus, Kaufmann in Triest, * 28. 7. 1778, ∞ N.N. – Sohn: Johann, † Graz 6. 4. 1809, 9 J. – 4) Wilhelm, † das. 12. 10. 1793, 12 J. – 5) *Dominik* Cajetan Vinzenz Ferrerius, * 4. 8. 1781, † das. 22. 8. 1783, ∆ St. Anna. – 6) Maria Anna, * 22. 10. 1785. – 2. *Peter* Anton Johann, ksl. Pulver- u. Salpetersilberer, * 15. 4. 1746, † das. 17. 12. 1807, ∞1 (1763) Cajetana WALCH, † das. 11. 4. 1764, ∆ St. Anna; ∞2 das. 5. 5. 1765 Theresia, T. d. Joseph KAMERLANDER, Goldschmied in Villach, u. d. Catharina Schwendner, † das. 23. 3. 1810, 65 J. – Kinder (alle in Graz * u. ~) aus 1. Ehe: (1) Peter Wilhelm Vinzenz Ferrerius, * 6. 2. 1764, († das. 22. 8. 1767?). – aus 2. Ehe: (2) Theresia Constantia, * 8. 1. 1767, († das. 31. 10. 1767?). – (3) Peter Wilhelm Caspar Melchior Balthasar, * 4. 1., † das. 1. 8. 1768. – (4) Maria Ursula Constantia, * u. † das. 21. 10. 1770. – (5) Maria Aloysia Catharina, * 7. 6. 1772. – (6) Peter Wilhelm Johann Nepomuk, * 18. 6. 1773. – (7) *Paul* Joseph Seraphin, * 21. 1. 1776. – (8) Wilhelm Franz de Paula, * 27. 4. 1777. – (9) Maria Anna *Josepha*, * 17. 1. 1779, † das. 12. 6. 1785. – (10) Maria *Antonia* Dominica, * 22. 4. 1780, † das. 6. 5. 1858. – (11) Maria *Josepha*, * 2. 4., † das. 18. 7. 1787. – 2. Maria Theresia Barbara, * 17. 11. 1747. – 3. Anna Maria Theresia, * 24. 11. 1748. – 4. Johann Leopold Anton, * 24. 6. 1751. – 5. Maria Barbara Victoria, * 12. 9. 1752. – 6. Anton Franz, * 7. 1. 1754. – 7. *Franz* Xaver Franz de Paula, Dechant zu St. Ruprecht (a. d. Raab), * 29. 3. 1755, 11. 7. 1890. – 8. Maria Josepha, * 17. 2. 1756. – 9. Johann, w. f.; b) aus 2. Ehe: 10. *Aloys* Joseph Johann, * 16. 11. 1759, † das. 24. 8. 1764, ∆ St. Anna. – 11. Anton Joseph Johann, * 29. 8. 1761, ∞ das. 11. 7. 1790 Maria *Anna* v. PERFUDER, * 1769, † Graz 4. 7. 1840, 65 J., ∆ St. Peter. – 12. Cajetan Aloys Johann Baptist Franz Xaver, * 20. 6. 1763. – 13. Maria Theresia *Constantia* Aloysia, * 28. 9. 1764, † das. 31. 10. 1767 (o St. Anna). – 14. *Aloysia* Walburga Theresia, * 27. 5. 1766, † das. 1. 8. 1768, ∆ St. Anna. – 15. Johann Nepomuk, * 21., † das. 22. 8. 1767, ∆ St. Anna. – 16. *Joseph* Benedict Vinzenz Ferrerius, * 12. 3., † das. 21. 10. 1770, ∆ St. Anna.

III. *Johann* Baptist Anton Leonhard (1784) Ritt. v. GADOLLA, JUDr., Landrechtsadvokat in Stmk., Herr auf Reifenstein, Anderburg u. Reichenegg, Landstand in Stmk., * Graz 11. 1. 1757, † Reifenstein 14. 12. 1832, ∞ Reifenstein November 1795 Barbara, T. d. *Franz* Xaver Augustin Fhr. v. DIENERSPERG, Herr auf Neuhaus, Ponigl, Schlangenburg, Lahnhof u. Rabensberg, steir. ständ. Ausschubrat, u. d. Maria *Josepha* Franzisca v. Brandenau, Frau auf Weichselstätten, * (Bad) Neuhaus 24. 3. 1772, † Reifenstein 12. 8. 1841. – Kinder (* Reifenstein): 1. Wilhelmine, Mitbesitzerin von Reifenstein, * 1796, † ∞ Graz 28. 5. 1843 Josef HAUSWIRTH, Verwalter der Hft. Reifenstein. – 2. Franz, w. f.

IV. *Franz* Xaver Johann Friedrich Ritt. v. GADOLLA, Herr auf Reifenstein, Anderburg, Thurn b. Schallegg/Turn pri Šaleku u. Schallegg, * auf Reifenstein 26. 6. 1797, † Graz 20. 4. 1866, ∞ Wien 29. 10. 1844 *Cajetana* Elisabeth, T. d. Joseph Fhr. ADL v. ADLSTEIN, k. k. Km. u. GMj., u. d. Clementine RGFn. Coronini v. Cronberg, * Udine 6. 12. 1826, † Graz 10. 4. 1912, beide ∆ Friedhof St. Peter. – Kinder (alle auf Thurn b. Wöllan *): 1. *Josepha* Franziska Cajetana, Stiftsdame in Graz, * 16. 4. 1846, † Bad Neuhaus (Stmk.), 1. 10. 1889, ∆ Friedhof das. – 2. Clemens, w. f. unter Erster Ast. – 3. *Franz* Xaver Cajetan, städtischer Beamter, * 2. 12. 1849, † Graz 6. 2. 1928, ∞ das. 5. 4. 1883 Emilie, T. d. Adam BLAHA, Wirtschaftsverwalter, u. d. Anna Ullitz (Janke?), * Prag 17. 7. 1855. – Tochter: *Emilie* Josefine Cajetana Francisca Maria, * Graz 30. 12. 1883, † das. 10. 1. 1906, ∆ Friedhof St. Peter. – 4. Cajetan, s. unter Zweiter Ast. – 5. *Johanna* Barbara Elisabeth, Lehrerin, * 24. 6. 1857, † Staudach b. Hartberg 28. 12. 1918, ∞ Graz 13. 2. 1886 Otto Wilhelm Franz EHRLICH, Lehrer, † Hartberg 25. 12. 1919. – 6. *Elisabeth* Maria Johanna, * 1. 9. 1861, † Marburg 25. 1. 1923, ∞ Graz 28. 10. 1889 Karl MAYER, Volksschullehrer, † Graz 14. 10. 1930.

Erster Ast

V. *Clemens* Franz Joseph Cajetan Ritt. v. GADOLLA, k. k. Rittm., * auf Thurn b. Schalleck 16. 11. 1847, † Graz 29. 9. 1919, ∞ Kosina (Galizien) 2. 9. 1891 *Othomara* Maria, T. d. Mihael DZIERZYNSKI u. d. Marianna Jędrzejowska, * Zolinya 18. 12. 1862, † Graz 13. 9. 1952, ∆ das. St. Peter Stadtfriedhof. – Kinder: 1. *Klemens* Johann Franz Kajetan, * Graz 13. 6. 1892, † das. 7. 7. 1920. – 2. *Kajetana* Elisabeth Maria, * das. 15. 12. 1893, † Königstein (Taunus) 11. 4. 1982, ∆ St. Peter Stadtfriedhof, ∞ das. 15. 5. 1928 Robert Ulrich ZÜST, † Hermer (D) 18. 11. 1956. – 3. *Othmar* Franz Josef, * das. 11. 6. 1895, von der SA erschossen Graz 15. 3. 1938, ∞ Wien 22. 12. 1918 Josefine HATZY, * Graz 24. 3. 1897, † das. 14. 2. 1987. – Kinder (alle in Graz *): (1) Othmar, * 23. 11. 1919, † Lebedki b. Smolensk (Russland) 21. 7. 1941. – (2) Erich, * 28. 5. 1921, † das. 20. 6. 1922. – (3) Edmar, * 26. 11. 1922, † Harkov (Ukraine) 20. 9. 1943. – (4) Admar, * 12. 10. 1924, † Edelsgrub b. Graz 23. 12. 2004, ∞ Graz 28. 8. 1946 Elisabeth ECKL, * das. 1. 6. 1922, † das. 2. 2. 2000. – Kinder: Zwei Söhne u. diese haben Nachkommen. – (5) Othmara, * 28. 11. 1928, ∞ Graz 7. 7. 1972 Franz Josef KESSLER (Empersdorf, Stmk.). – 4. *Josef* Felix Klemens, österr. Mj., dtsch. Obstlt., * das. 14. 1. 1897, hingerichtet Weimar 5. 4. 1945, ∞ Graz 24. 11. 1924 *Alma* Ernestine SAMPL, T. eines Kantinenwirtes, * Laibach 4. 2. 1906, † Graz 17. 12. 1964, ∆ das. – (einzige) Tochter: Ingeborg Alma Elisabeth, * Graz (Straß?) 31. 3. 1926, † Perth (Australien) 22. 7. 1999, ∆ Graz, war dreimal verheiratet, zuletzt Perth 25. 2. 1966 Robert SMITH. – 5. Franz, w. f. – 6. Hans (Johann) Clemens Franz Cajetan, * Graz 19. 1. 1907, † das. 13. 6. 1991, ∞ 1 das. 27. 4. 1939 *Friedl* Emilie Ernestine KUMICKE, * Storkow (Vorpommern) 14. 12. 1917, † Straßengel 12. 9. 1940, beide ∆ Graz-St. Peter Stadtfriedhof; ∞ 2 Graz 5. 7. 1941 Erika MICHALEK, * Wien 27. 8. 1924 (Graz). – Töchter aus 2. Ehe: (1) Edda Sigrun, * Graz 21. 7. 1942, ∞ das. 23. 7. 1970 Alois HUMMER (Marburg a. d. Lahn). – (2) Heide Gudrun, * Graz 27. 1. 1944, ∞ das. 8. 5. 1970 Friedrich LUNZER (Ottensheim b. Linz).

VI. *Franz* Xaver Maria Klemens, * Graz 8. 9. 1898, Zemun (Serbien) 5. 8. 1945, ∞ Budapest 23. 2. 1922 Margit DITTIÉ, * Ujpest 12. 5. 1899, † Budapest 5. 3. 1978. – Söhne: 1. Klemens, * Budapest 28. 5. 1924, † Italien August/September 1944. – 2. Ottmar, * Budapest 28. 8. 1934, ∞ das. 30. 8. 1959 Marianne BUGEL. – Kinder: (1) Gabor, * Topolci 8. 7. 1960 (hat 4 Kinder: Reka, Máté, Gergely, Áron). – (2) Marianne, * Zalaszentgrot 7. 8. 1964, ∞ 1983 Istvan KUSTOS.

Zweiter Ast

V. *Cajetan* Franz Joseph Ritt. v. GADOLLA, k. u. k. Mj., * 30. 7. 1855, † Arnfels 31. 8. 1899, ∆ Friedhof das., ∞ Neuhaus b. Cilli 4. 7. 1894 Theresia, T. d. Alexander v. BAKO u. d. Theresia Hausmiller, * Wien 19. 8. 1874, † Graz (Straßengel?) 10. 5. 1966. – Kinder: 1. Eugen, w. f. – 2.

Margarethe Klementine Theresia, * Prag 26. 1. 1898, † Graz (Straßengel?) 12. 8. 1991, ∞ Graz 26. 8. 1921 *Franz* Xaver ROTTENMANNER, † Graz (Straßengel?) 25. 5. 1954.

VI. *Eugen* Kajetan Sandor Ritt. v. GADOLLA, * Sárospatak (Ungarn) 24. 11. 1895, † Wien 24. 4. 1978, ∞ Graz 6. 9. 1919 *Klementine* Aloisia, T. d. Otto Wilhelm EHRLICH u. d. *Johanna* Barbara Elisabeth v. GADOLLA, * Grafendorf (Oststmk.) 16.11. 1894, † Wien 3. 11. 1985. – Kinder: 1. Ingeborg, * Graz 14. 1. 1924, † Wien 20. 12. 1982. – 2. Egon, * Graz 26. 1. 1926, † Wien 7. 10. 1985, ∞ Helsinki (Finnland) 28. 9. 1952 *Mirjam* TAHVANAIEN, * das. 1. 4. 1930. – Kinder: (1) Margit, * das. 22. 2. 1956, ∞ Wien 1975 (gesch. Wien 1989) Bruno FREUDENTHALER. – (2) Ingrid, * Helsinki 12. 4. 1959, ∞ Wien 1984 (gesch. Wien 2005) Wolfgang HUBER. – (3) Martin, * Helsinki 12. 4. 1959.

Zweites Haus (nicht landstädtisch)

I. Georg GADOLLA in Graubünden, ∞ Anna. – Sohn Franz, w. f.

II. *Franz* de Paula GADOLLA, Handelsmann in Graz, † Graz 28. 8. 1790, 43 J., ∞ Weizberg 5. 8. 1777 Elisabeth, T. d. Balthasar PRENNER, Färbermeister in Pöllau, u. d. Theresia, * Pöllau 12. 11. 1753 (in 2. Ehe ∞ Graz 6. 5. 1792 mit Andreas WIESENTHALLER, ständ. Kassekontrollor, † das. 12. 12. 1798). – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Franz de Paula Balthasar Anton, * 9. 10. 1778. – 2. Maria Theresia, * 3. 9. 1781. – 3. Maria *Antonia* Nepomucena, * 6. 5. 1783. – 4. *Joseph* Georg, * 13. 4. 1785, † das. 12. 4. 1798. – 5. Anna Elisabeth, * 20. 4. 1787. – 6. Johann, w. f.

III. Johann *Wilhelm* GADOLLA, k. k. Tabakgefällen-Administrator, – Offizial – der Landeshauptkasse, k. k. Finanzkonzipist, * 22. 10. 1789, tot 1863, ∞ Katharina WALLNY, † Graz 27. 3. 1863, 70 J. – Sohn: *Wilhelm* Ignaz, substituierter Kassier der Landeshauptkasse, * Graz 15. 5. 1820, ∞ Amalia KUNZ. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. *Wilhelmine* Katharina Amalia, * 27. 9. 1855, † 1855. – 2. Wilhelm Peter Joseph Paul, * 27. 1. 1857. – 3. *Peter* Wilhelm Franz Johann, * 19. 6. 1858, † das. 18. 1. 1859. – 4. *Amalia* Maria Anna, * 16. 11. 1859, † das. 27. 1. 1865. – 5. Aurelia Wilhelmina Amalia, * 10. 11. 1860. – 6. *Moriz* Peter Wilhelm, * 9. 9. 1862, † das. 29. 1. 1863. – 7. Adolf, * 29. 7., † das. 8. 8. 1865. – 8. Adolfine Cajetana Amalia, * 3. 3. 1867. – 9. Emilie Cajetana Amalia, * 17. 2. 1868, †. – 10. Antonia Cajetana Josepha, * 19. 3. 1869. – 11. Angelina Cajetana Amalia, * 14. 6. 1870, † das. 18. 8. 1876.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 45 n. 416; Hs. 917; Große Wappenmatrik, 259. Wien, ÖStA/HHStA, SB Partezettelsammlung (Gadolla). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Mariä Himmelfahrt. GTRAG, 1879, 153f.; 1881, 184f. (W.); Siebmacher, Bd. 28 5; Schiviz, Graz; Adler, Mbl. XI/1934, 503; Frank II, 61; Kraßler, 174, 191; Pirchegger, Unterstmk., 182, 207, 228; E. Ehrlich, Josef Ritter von Gadolla, Wien 2000; Ders., H. Raschke, Erinnerungen an Josef Ritter von Gadolla, Wien 2003, ³2013; geni [Gadolla online]; B. Golec, Valvasorjevo neznano potomstvo do današnjih dni (3. del) [online].

GATSCHNIK s. Schlangenberg

GAISRUCK (erloschen)

Angeblich Anfang des 14. Jh. aus der Schweiz in die Unterstmk. eingewandert. Erloschen 1862 (1866).

StW.: Gespalten von W. u. B., darin zwei von je drei Blumen außen besteckte, farbengew. Büffelhörner. Umgekr. Helm, darauf die blumenbesteckten Büffelhörner des Schildes. Decken: beiderseits b.-w.

Freiherrenstd. für die Herren v. G. von K. Ferdinand II., 12. 7. 1635 (AVA, ohne Namen, o. O., s. a.).

Freiherrenstandsbest. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Hans Georg v. G. zu Erlachstein mit dem Prädikat zu Puchenstein u. Grünfels u. Ausdehnung auf dessen Vettern *Franz* Christoph, Wolf Sigmund, Wolf Christoph u. Wolf Andreas v. G. mit dem Prädikat zu Gradisch, Wien 26. 8. 1637. W.: über dem Stammschild durfte entweder ein ungekr. g. Helm oder eine königl. Krone allein geführt werden.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.ver. mit dem W. der † Herren v. Lindeck von K. Leopold I. für die Brüder Carl Sigmund u. Sigmund Ludwig Fhr. v. G., Wien 3. 12. 1667.

W.: Zweimal gespalten u. einmal geteilt mit gekr. Herzschild. Dieser u. 1 StW. 2 gespalten: vorne u. 6 in R. auf sch. Berg drei gr. Lindenblätter an gemeinsamem Stiel (StW Lindeck), hinten u. 4 in W. vier b. Schrägbalken. 3 u. 5 in W. ein sch. Löwe. – Vier g. Helme: I gekr., wie das StW bez., Decken b.-w. II gekr. u. wie 2 vorne u. 6 bez. geschl. Flug, Decken r.-g. III ungekr., hoher „heidnischer“ w. Hut mit Hermelinstulpe (sch. Stulpe?), an der Spitze mit drei sch.-w.-sch. Straußenfedern best., Decken b.-w. IV gekr., drei w.-sch.-w. Straußenfedern, Decken sch.-w. NB: Die Lindenblätter sollten richtiger g. statt gr. sein (Helm II, III u. IV zu Lindeck).

Landstandschaften: In Steiermark Niclas G. 1424, Veit u. Sigmund G. 1446 unter den Landleuten genannt (Georg Caspar v. G. votierte am 7. 3. 1577 am Landtag), in Krain 1463, Krainer Inkolat 1601 für N. v. G., in Kärnten alt, (vor 1551, bestätigt 1763, 1783), nö. Herrenstand für Maria Antonia verw. Gfn. v. G. (Linie Silberegg) u. ihre Töchter Antonia, Cajetana, Vinzenzia u. Carolina 28. 10. 1816.

I. Ortolf v. GAISRUCK, 1358, ∞ (Hb.) 1. 5. 1319 Cordula v. LINDECK. – II. Peter GAISRUCKER, 20. 11. (1421), ∞ Dorothea v. GLOYACH. – Töchter: 1. Barbara, ∞ N. v. PREIN. – 2. Gertrud, ∞ Niklas PRIEGLER. – I. Conrad GAISRUCKER, ∞ Hedwig GRESL. – Söhne: 1. Eckhard, 26. 2. 1360, 16. 10. 1373, ∞1 Benicula v. PREMSTÄTTEN, 1358; ∞2 Wandula HAID, † 1390, ∆ Altenmarkt. – ?2. Niclas (I.), 1. 9. 1360, gef. Sempach 9. 7. 1386.

III. Niclas (II.) GAISRUCKER, Bggf. auf Mahrenberg, 2. 6. 1401, 4. 5. 1413, 19. 4. 1422 (Vetter des Hans Schrampf), 6. 2. 1426, um 24. 12. 1432, † ca. 1440 (nach 1443?), ∞ (Margaretha?). – Kinder: 1. Veit, 19. 10. 1458, tot 26. 11. 1465, ∞1 (Hb.) 1433 Dorothea, T. d. Ulrich GRESL u. d. Dorothea; ∞2 Veronica, T. d. Erhard EIBISWALDER u. d. Cunigunde. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Dorothea, ∞ Wilhelm v. ROTENPERG, tot 12. 12. 1472. – b) aus 2. Ehe: (2) Catharina, ∞ Hans WINKLER. – (3) Jörg, 27. 1. 1474, † 1490, ∞ Anna, T. d. Wilhelm v. TATTENBACH auf Hausbach u. Kirchberg u. d. Dorothea v. Neuhaus zu Reichenegg. – (4) Christoph, 27. 1. 1474, tot 1526. – 2. Niclas, w. f. – 3. Sigmund, 19. 10. 1458, 27. 1. 1474, 21. 6. 1479, tot 7. 4. 1483. – 4. Benigna, 1453 Priorin der Dominikanerinnen zu Graz, † 29. 5. 1456. – 5. Dorothea, 24. 4. 1460 Priorin (der Dominikanerinnen) zu Lienz.

IV. Niclas (III.) GAISRUCKER, 19. 10. 1458, 27. 1. 1474, 7. 4. 1483, † 1487, ∆ Altenmarkt, ∞ N. v. DORNBERG. – Söhne: 1. Niclas, w. f. – 2. Hans, 27. 3. 1467, Pfleger zu Windischfeistritz, † u. ∆ das. 3. 3. 1521.

V. Niclas (IV.) GAISRUCKER, tot 3. 7. 1526, ∞ Dorothea, T. d. Andreas v. HOHENWART auf Gerlachstein. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Georg, 3. 7. 1526. – 3. Andreas, Pfandherr auf Mauthen u. Unterdrauburg, lebt 1. 6. 1548, ∞ 1540 Anna, T. d. Maximilian STAINPEISS zu Eichberg, Pfleger auf Aspang, Pfandherr auf Bärnegg in der Elsenau, u. d. Clara v. der Mauer (in 1. Ehe ∞ nach 1520 mit Niclas WECHSLER, † 8. 4. 1536, ∆ Pfarrk. Radkersburg). – 4. Martha, ∞ 1503 Melchior STÜBICH, lebt 9. 10. 1509.

VI. Sigmund v. GAISRUCK, Herr auf Puchenstein, lebt 3. 9. 1550 († 3. 9. 1544, ∆ Pfarrk. Windischgraz?), ∞ vor 25. 2. 1516 Eva, T. d. Christoph v. WEISSPRIACH auf Hardegg, Landsberg u. Weitenstein, sbg. Vizedom zu Leibnitz, u. d. Beatrix v. Liechtenstein zu Karneid, lebt 3. 9. 1550. – Kinder: 1. Philipp, 1540. – 2. Georg, w. f. unter Erster Stamm. – 3. Beatrix, ∞ Andreas GÖSSL

zum Thurn. – 4. Margaretha, † Köppach 10. 1. 1567, ∞1 Bernhard SCHIFER zu Freiling, ksl. Rat u. Landrat, Verordneter in OÖ, † 31. 1. 1563, ∆ Eferding; ∞2 auf Kreisbach (NÖ) 4. 3. 1565 Christoph JÖRGER zu Tollet Fhr. zu Kreisbach, Obersterblandhofmeister in Österreich ob der Enns, ksl. Rat, † Kreisbach 19. 1. 1576, beide ∆ Pfarrk. St. Georgen b. Tollet. – 5. Cunigunde, ∞ Achaz HERTENFELSER. – 6. Christoph, s. unter Zweiter Stamm. – 7. Hemma.

Erster Stamm zu Puchenstein in Steiermark

VII. Georg v. GAISRUCK zu Puchenstein, Herr auf Windisch Feistritz u. Grünfels (Ktn.), ksl. Truchsess, lebt 26. 10. 1568, tot Oktober 1580, ∆ Windisch Feistritz, ∞1 Benigna, T. d. Georg v. STADL zu Lichteneck u. d. Benigna v. Lengheim; ∞2 Barbara, T. d. Hans v. LAMBERG zu Rotenbühel u. d. Kircheflda v. Obritschan, lebt 12. 9. 1589. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ehrenreich, Herr auf Puchenstein, lebt 22. 10. 1603, ∞1 Judith, T. d. Hans v. SIEGERSDORF u. d. Sidonia v. Prantkh, tot 1. 5. 1597; ∞2 Judenburg 3. 3. 1596 Elisabeth, T. d. Friedrich ZACH v. Lobming u. d. Barbara Graswein, lebt 13. 3. 1615. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Sidonia, * vor 1599, lebt 10. 5. 1614, ∞ 1609 Hans Jacob WASCHL zu Thumersfeld, tot 15. 3. 1643. – b) aus 2. Ehe: (2) Maria Elisabeth, ∞ Raimund BERNARDIN zum Pernthurn. – 2. Judith, 17. 3. 1588, ∞ vor 30. 1. 1578 Simon Sigmund v. u. zu LINDEGG, † zwischen 25. 2. 1585 u. 23. 4. 1586. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans Sigmund, Herr auf Puchenstein u. Grünfels, † Ende 1594, ∞ Laibach 21. 2. 1588 Genovefa, T. d. Georg HÖFER v. Höflein u. Hasberg, Pfandherr auf Radmannsdorf u. Wellenburg, Vizedom in Krain, u. d. Margaretha Schnizenbaum Frn. zu Sannegg, 28. 11. 1611 (in 2. Ehe ∞ mit ihrem Schwager Georg Caspar v. GAISRUCK, tot 10. 11. 1622). – Tochter: Barbara Elisabeth, 14. 2. 1601 (lebt 1611?). – 4. Wilhelm, w. f. – 5. Georg Caspar, 1597 Student in Padua, lebt 8. 3. 1621, tot 10. 11. 1622, ∞1 Dorothea, Pächterin des Leisser'schen Gutes Lehen, T. d. Christoph v. HEBENSTREIT zu Streiteben, tot 23. 11. 1613; ∞2 vor 28. 11. 1611 Genovefa HÖFER, Wwe. seines Bruders Hans Sigmund. – 6. Anna, 1601. – 7. Rosina, † als Wwe. nach 6. 8. 1629, ∞1 Windischgraz (10. 12.?) 1589 Erasmus d. J. GALL v. Gallenhofen u. Widerdrieß, 15. 5. 1603; ∞2 nach 29. 8. 1619 Hans *Ludwig* SAUER v. Kosiak auf Waldeck, Wöllan, Schönstein u. Schwarzenstein, Obererblandvorschneider in Krain, Hptm. vor Petrinia, † 1622 vor 14. 3.; ∞3 vor 10. 3. 1626 Bernhard SEENUSS, tot 6. 8. 1629.

VIII. Wilhelm v. GAISRUCK, lebt 1608, tot 1615, ∞ Regina, T. d. Carl v. WEIXELBURG u. d. Catharina v. Gallenberg, † 1614/15. – Kinder: 1. Hans Georg, w. f. – 2. Hans *Sigmund*, ∞ vor 7. 1. 1627 Benigna Salome, T. d. Martin Fhr. v. SAURAU auf Reichenegg u. d. Margaretha v. Raab. – 3. Anna Barbara, 10. 11. 1622. – 4. *Jobst* Joseph, 8. 11. 1623. – 5. Georg *Carl*, gef. 1616 bei Gradisca. – 5. Christina Regina, Klarissin in Minkendorf/Mekinje, 19. 2. 1639. – ?6. Johann Friedrich, Chorherr in Stainz, † 17. 7. 1662, 51 J.

IX. Hans *Georg* (1637) Fhr. v. GAISRUCK zu Puchenstein u. Grünfels auf Reifenstein, laa. steir. Oberstproviandmeister der windischen u. petrinischen Grenzen, * Reichenegg²⁴⁶, † 1657 vor 24. 2., ∞1 zu Freienberg (bei Cilli) Hb. 10. 5. 1615 Maria *Magdalena*, T. d. Ferdinand STAINKIRCHER v. u. zu Freyberg u. d. Maria Salome Frn. v. Herberstein, lebt 27. 2. 1634; ∞2 Benigna Rosina, Herrin auf Reifenstein, T. d. Georg Albrecht Fhr. v. DIETRICHSTEIN u. d. Eva Sophia Gall v. Gallenstein, test. Reifenstein 12. 8. 1655, † 1657 vor 13. 4., ∆ Pfarrk. Cilli. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Carl Sigmund, w. f. unter Erster Ast. – 2. Maria *Magdalena*, † Graz 29. 11. 1701, ∞ Graz 5. 10. 1670 *Carl* Gottfried (1676) Rgf. BREUNER, Fkherr auf Ehrnau, Kaisersberg u. Kammerstein, Herr auf Waldschach u. Weinburg, ksl. WGR u. Km., Obersterblandkammerer in Görz u. Gradisca, Hofkammerpräs., † das. 25. 7. 1675, beide ∆ Franziskaner in Mautern (Stmk.). – 3. *Wilhelm* Seyfried, Zisterzienser in Rein, † Graz 13. 9. 1654. – 4. Anna Barbara, lebt 1. 10. 1664, ∞ Hans *Weikehard* v. GABELKHOVEN, † nach 13. 3. 1681. – b) aus 2. Ehe: 5. *Anna Maria* Cäcilia, * 25. 11. 1635, † 6. 4. 1688, ∞ 13. 11. (Hb. 12. 10.) 1654 *Adam* Seyfried (1652) Fhr. v. GABELKHOVEN auf Thurn

²⁴⁶ 2. 10. 1608 ist hinsichtlich des Geburtsdatums seines Sohnes unmöglich!

u. Schallegg b. Cilli, iö. Reg. Rat, † auf Thurn 20. 5. 1702. – 6. *Regina* Sophia, ∞ (Hb.) 18. 8. 1654 Hans *Jacob* Fhr. v. MOSCON, † 2. 11. 1671. – 7. Sigmund Ludwig, s. unter Zweiter Ast. – 8.

Erster Ast auf Reifenstein bei Cilli

X. *Carl* Sigmund (1667) RGf. v. GAISRUCK, Fhr. auf Puchenstein u. Grünfels, Herr auf Reifenstein u. Schwarzenstein bei Wöllan, * Freyenberg ca. 1620, † (auf Reifenstein) 1683 vor 16. 5., ∞ Laibach 11. 2. 1646 Anna Maria, T. d. Veit Frh. v. MOSCON u. d. Maria Salome Gall v. Gallenstein, test. auf Schwarzenstein 8. 3. 1689, beide ∆ Cilli, Minoriten. – Kinder: 1. Wolf Max, lebt 8. 3. 1689 (?∞ Maria Anna v. SCHLANGENBERG). – 2. Franz Leopold, w. f. – 3. Susanna Maximiliana, lebt 13. 11. 1712, ∞ 1673/75 Johann *Ulrich* (1689) Gf. MASCHWANDER v. Schwanau. – 4. Rosina Sophia, lebt 1. 6. 1697, ∞ (Hb.) Reifenstein 1. 5. 1668 *Sigmund* Joseph Gf. v. RATKAY, Herr zu Groß u. Klein Tabor, Ober Luttenberg, Hranazka, Sussek u. Juketnitz, ksl. Km. u. Obst., † 1702, ∆ Lupoglav, Paulaner. – 5. Eva Christina, seit 3. 2. 1671 Dominikanerin zu Studenitz (Helena Christina), lebt 1689. – ?6. Georg Veit, studierte 1662 in Graz, lebt 1671, tot 1685.

XI. *Franz* Leopold RGf. v. GAISRUCK, Fhr. auf Puchenstein u. Grünfels, Herr auf Erlachstein, Reifenstein u. Schwarzenstein, ksl. Km. u. Hptm., * auf Schwarzenstein 9. 11. 1660, † das. 17. 12. 1729, ∞ Graz 6. 5. 1685 Maria Rosina, Stkd., T. d. Christoph *Felix* Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg, u. d. Maria Benigna Frn. v. Herberstein zu Wildhaus, * Klagenfurt 3. 8. 1657, † Schwarzenstein 21. 12. 1720, beide ∆ St. Egid b. Schwarzenstein. – Kinder: 1. *Franz Sigmund* Hieronymus Felix, k. k. WGR, Km., GFM u. Regim. Inh., * Graz 3. 2. 1686, † das. 20. 3. 1769, ∆ Jesuiten. – illeg. Sohn (mit Catharina Traufner): Andreas, * Gmunden 16. 11. 1743. – 2. Hans Georg, † jung. – 3. *Anna Maria* Rosalia, * Graz 8. 2. 1690, † das. 2. 3. 1761, ∞ auf Reifenstein 19. 11. 1710 Franz Carl Hugo RGf. INZAGHI, † Graz 26. 9. 1744, beide ∆ Karmeliter. – 4. Maria *Antonia*, * 1695, † Skalis 28. 2. 1751. – 5. *Leopold* Joseph Xaver, * 18. 1. 1696, † im Duell nach 20. 5. 1723, DO Ritt., Rittm. bei Montecuccoli. – 6. Anton Xaver Andreas, * Graz 30. 11. 1697, † im Duell in den Niederlanden, ksl. Hptm. – 7. Johann *Carl* Rudolph, * Reifenstein 1701, † Görz 27. 3. 1778, k. k. FML, FZM u. Rgt.Inhaber. – 8. Maria Anna, Ursulinin. – 9. Maria *Barbara*. – 10. Maria *Leonora*, 3. 5. 1705, blödsinnig, lebt Dezember 1729.

Zweiter Ast auf Erlachstein bei Cilli

X. *Sigmund* Ludwig (1667) RGf. v. GAISRUCK, Fhr. zu Puchenstein u. Grünfels, Herr auf Erlachstein, Reifenstein, Schwarzenstein u. Korpula, * (Erlachstein), St. Georgen b. Reichenegg 8. 11. 1642, † 1692 vor 16. 9., ∞1 Anna Susanna, T. d. Johann Christoph Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha Susanna v. Cicculini; ∞2 (Hb.) Grünfels 26. 4. 1676 Regina Felizitas, Stkd., T. d. Wolf Sigmund Fhr. v. GAISRUCK auf Frünfels u. Gradisch u. d. Anna Felizitas v. Staudach, † 1707 vor 27. 4., mit ihrem Ehemann ∆ Stadtpfarrk. Cilli. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Susanna Margaretha, * 1664, † Schönstein oder Gutenbichl 8. 3. 1738, ∞ 1694 Carl Sigmund v. HOHENWART auf Schönstein, † Schönstein oder Gutenbichl 13. 1. 1725, 72 J., beide ∆ St. Egid b. Schwarzenstein. – b) aus 2. Ehe: 2. Carl Joseph, w. f. – 3. Georg Sigmund, ksl. Hptm., * 24. 4. 1677, gef. bei Radkersburg 28. 3. 1704, ∆ Stadtpfarrk. Cilli. – 4. Maria *Franziska* Josepha, † nach 18. 6. 1715, ∞ (Hb.) auf Erlachstein 25. 1. 1705 Christoph Leopold KELLER v. Löwenberg, tot 18. 6. 1715.

XI. *Carl* Joseph RGf. v. GAISRUCK Fhr. auf Puchenstein u. Grünfels, Herr auf Erlachstein, Land- u. Kriegskommissär im Viertel Cilli, * (Erlachstein), St. Georgen b. Reichenegg 7. 8. 1675, † 25. 12. 1739, ∞ auf Thurn am Hart (Haselbach) in Krain 25. 6. 1723 Johanna *Christina*, Stkd., T. d. Dietrich (Theodor) RGf. v. AUERSPERG auf Thurn am Hart, ksl. GR, Km. u. Lt., u. d. *Johanna* Leopoldina RGfn. Barbo v. Waxenstein, * Szabor, Kroatien, 27. 9. 1699, † 2. 3. 1775. – Kinder: 1. *Guido*

Heinrich, k. k. Hptm., * 13. 9. 1728, † nach 20. 12. 1776. – 2. Johanna, * 1732, † 1782. – 3. *Philippina* Carolina, * 1737, † 10. 9. 1797, ∞ (Hb.) Erlachstein 28. 9. 1755 *Franz Anton* Sigmund Gf. v. URSCHEBECK-MASSIMI, Herr auf Hallegg u. Hornstein, k. k. Km., Obersterblandstabelmeister in Stmk., Burggrafenamtsverwalter in Ktn., † Klagenfurt 16. 7. 1762, ∆ Maria Saal. – 4. Johann Jacob, w. f.

XII. *Johann* Jacob RGf. v. GAISRUCK, Fhr. auf Puchenstein u. Grünfels, Herr auf Erlachstein, k. k. WGR u. Km., Gouverneur von Ostgalizien u. Lodomerien, * Erlachstein 16. 5. 1739, † Lemberg 23. 1. 1801, ∞ (Hb.) Klagenfurt 31. 8. 1766 (Schloss Hallegg 2. 9. 1766, Pfarre Tultschnig) *Maria Antonia* Maximiliana Josepha, Stkd., T. d. *Carl* Joseph v. VALVASOR RFhr. zu Galleneck u. d. *Maria Antonia* Gfn. v. Gabelkhoven, * Laibach 14. 3. 1749, † Lemberg Oktober 1813. – Kinder (1-11 * u. ~ Klagenfurt): 1. *Maria Christina* Franzisca Anna Walburga, * 18. 6. 1767, † Graz 15. 6. 1837, ∞ Laibach 15. 10. 1792 *Carl* Joseph Anton RGf. STÜRGGKH zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, Fkherr auf Halbenrain, Klöch u. Freudenau, Obersterblandvorschnaider in Ktn., ksl. Km. u. Gub. Rat, † Graz 1. 4. 1825, beide ∆ Pfarrk. Halbenrain. – 2. *Franz* Sigmund Anton Leopold, ksl. Km. u. Gub. Rat in Lemberg, * 13. 6. 1768, † Wien 14. 6. 1809. – 3. *Carl Cajetan*, Erzbischof von Mailand, Kardinal, * 6. 8. 1769, † Mailand 19. 11. 1846. – 4. *Maria Theresia*, Stiftsdame zu Innsbruck, Stkd., * 12. 2. 1771, † Innsbruck 11. 1. 1803. – 5. *Maria* Josepha Philippina Carolina, Stkd., * Klagenfurt 26. 12. 1771, † Wien-Hietzing 22. 6. 1842, ehgl. Obersthofmeisterin, Savoyische Stiftsdame, dann ∞ auf Weinberg (OÖ) 21. 6. 1802 *Christoph* Wilhelm Joseph Johann Nepomuk Cajetan RGf. v. THÜRHEIM, Fkherr auf Weinberg etc., Obersterblandfalkenmeister in OÖ, k. k. Km. u. WGR, Regierungspräs. in OÖ, † Linz 29. 7. 1809. – 6. *Maria* Josepha Philippina Carolina, * 26. 12. 1771. – 7. *Clementine* Caroline Philippine, Stkd., * 5. 5. 1773, † Graz 4. 4. 1820, ∞ Laibach 21. 4. 1794 *Vinzenz* Gf. SZAPÁRY, k. k. GR u. Km., † Graz 27. 12. 1851. – 8. *Carl* Johann Anton, * 5. 6. 1775, † im Inf. Rgt. Nr. 43 als Lt. 4. 5. 1799. – 9. *Augustin* Xaver Valentin, k. k. Hptm., * 16. 7. 1776, † Wien 26. 2. 1855, ∞ Emilie Frn. v. DIENERSPERG, * 1787, † Wien 8. 9. 1855 (in 1. Ehe ∞ mit Christian Moriz Fhr. v. LARBUSCH, k. k. Mj., † 1812). – 10. *Maria Anna* Philippina Vinzentia, Stiftsdame u. Dechantin am Prager Schloss, Stkd., * 24. 6. 1778, † Prag 3. 3. 1860, ∆ Koschir. – 11. *Maria Josepha* Maximiliana, Stkd., * 7. 8. 1779, † Wien 5. 8. 1833, ∆ Friedhof St. Veit, ∞ Lemberg 2. 8. 1800 *Franz* Heinrich *Joseph* Gf. O'DONELL, k. k. WGR u. Km., Finanzminister, † Wien 4. 5. 1810. – 12. *Ludovica*, † Lemberg. – 13. *Henrica*, Krainer Stiftsdame, * Graz 17. 5. 1784, † Prag 1. 12. 1860, ∆ Prag, Košič.

Zweiter Stamm zu Gradisch in Kärnten

VII. *Christoph* v. GAISRUCK auf Tscherberg b. Unterdrauburg/Črneče pri Dravograd (ehem. Ktn.), * Juli 1524, † 8. 5. 1564, ∆ Windischgraz, ∞ Concordia, T. d. *Wolfgang* v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. *Barbara* v. Scheppach, † Februar 1531, † nach 2. 2. 1576 (in 2. Ehe ∞ mit Hans Leonhard v. HIMMELBERG, test. 21. 8. 1566). – Kinder: 1. *Georg* Andreas Sigmund (?), tot 26. 10. 1580, ∞ Elisabeth, T. d. *Michael* HOLZAPFEL zum Waasen u. d. *Rosina* v. Kapfenstein. – 2. *Maria* Salome, * 1549. – 3. *Anna* Maria, * 1551, ∞ Caspar SCHEYER zu Eckenstein, lebt 10. 2. 1584. – 4. *Penthesilea*, * 1553. – 5. *Wolf* Sigmund, w. f. – 6. *Hans* Christoph, * 1555, tot 26. 10. 1580. – 7. *Polycarp*, * 1556, tot 26. 10. 1580.

VIII. *Wolf* Sigmund v. GAISRUCK, Herr auf Windischgraz u. Gradisch, † bald nach 1593, ∞ Judenburg 30. 5. 1568 *Regina*, T. d. *Ruprecht* v. PRANCKH u. d. *Anna* Zach v. Lobming, lebt 28. 10. 1598. – Kinder: 1. *Concordia*, tot 12. 2. 1626, ∞1 1595 *Matthes* d. J. AMMAN v. AMMANSEGG zu Grottenhofen, Herr auf Saldenhofen u. Puchenstein, † Dezember 1611 oder Jänner 1612; ∞2 1614 *Georg* Sigmund Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † Nürnberg 11. 11. 1663. – 2. *Helena*, Exulantin 1629, ∞ *Hans* Friedrich v. METNITZ zu Saager, † Deutsch Kaltenbrunn (damals Ungarn, jetzt Bgld.) 1636. – 3. *Ruprecht*, w. f. unter Erste Linie. – 4. *Anna*, † Regensburg nach 14. 7. 1637, ∞ (Ha.) 4. 3. 1601 *Gregor* AMMAN v. AMMANSEGG, Herr auf

Freibühel b. Wildon, † Graz 17. 6. 1615. – 5. Georg *Seyfried*, Exulant 1629, tot 12. 10. 1639, ∞ vor 19. 5. 1604 Elisabeth, T. d. Hans SEIDL zu Lindegg (b. Cilli), lebt 12. 10. 1639. – 6. Adam, † 1620 vor 22. 6., ∞ Leonora, T. d. Hans *Friedrich* v. GLOYACH zu Neudorf u. d. Engelburg v. Lamberg, † Regensburg 1634. – Kinder: (a) Wolf Andre, 1637 Fhr., † Freibühel 1648 vor 17. 4., ∞ (Hb.) 29. 7. 1640 Elisabeth, T. d. Erasmus d. Ä. RAMSCHÜSSEL Fhr. zu Schönegg u. Wildenegg auf Schallegg, ksl. Kornett, u. d. Maximilla v. Rain, † Freibühel 1646 (?) (beide † an der Pest †). – (b) Anna Regina, tot Ödenburg 12. 10. 1639, ∞ nach 21. 8. 1634 Hans *Joachim* v. MANDORFF, gef. gegen die Türken bei Erlau. – (c) Sidonia Catharina, † 1662, ∞1 1636/39 Georg *Seyfried* v. PRANCKH, † (Ödenburg?) 1656; ∞2 Johann Christoph (1682) Gf. v. WINDISCHGRAETZ. – 7. Hans *Friedrich*, lebt 27. 3. 1640. – Sohn: 1631 erwähnt. – 8. Maria *Salome*, ∞ Windischgraz 10. 12. 1589 Niclas GALL v. Gallenhofen u. Widerdrieß. – 9. Christoph, s. unter Zweite Linie. – 10. *Barbara* Elisabeth, tot 1630, ∞ nach 13. 3. 1615 Burkhard v. HAGEN, lebt 4. 10. 1634. – 11. Johanna, ∞ Wilhelm v. METNITZ zu Saager, tot 1629.

Erste Linie auf Grünfels und Gradisch (Ktn.)

IX. Wolf *Ruprecht* v. GAISRUCK auf Grünfels, 1588 Student in Padua, † zwischen 23. 2. 1630 u. 26. 8. 1637, ∞1 Anna, T. d. Franz v. GABELKHOVEN u. d. Ottilia Stürgkh v. Plankenwarth (in 1. Ehe ∞ mit Moriz SCHMELZER); ∞2 Lucretia, T. d. Adam v. u. zu AICHELBURG, ksl. Hptm., u. d. Anna v. Gera, test. 6. 9. 1596 (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. METNITZ zu Saager, Bestandinhaber zu Bleiburg, Verordneter in Ktn., † 1595). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Sophia Catharina, † zwischen 30. 9. 1681 u. 27. 1. 1683, ∞ Hans Bernhard GRAF v. Schönbühel (Gf. v. SCHÖNPICHL?), tot 1683. – 2. Eva Elisabeth. – 3. Wolf Sigmund, w. f. – 4. Wolf Christoph, 1637 Fhr.

X. Wolf Sigmund (1637) Fhr. v. GAISRUCK auf Grünfels u. Gradisch, † 1653 vor 10. 6., ∞1 Elisabeth, T. d. Christoph v. MOSHEIM; ∞2 (Hb.) 2. 2. 1632 Sophia, T. d. Wilhelm LEISSER zu Weinburg, Wildon u. Lehen u. d. Anna Maria Gall v. Rudolfseck, † 1641 vor 2. 3. (in 1. Ehe ∞ 1601 mit Christoph v. HEBENSTREIT, † 1630 als Letzter seiner Familie); ∞3 (Ha.) Gamsenegg b. Gutenstein (Ktn.) 20. 10. 1641 Anna Felizitas, Frau auf Grünfels, T. d. Christoph Reinhard v. STAUDACH u. d. Maria Salome v. Regal zu Kranichfeld, † (Erlachstein) kurz nach 12. 11. 1689. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Regina, lebt 20. 11. 1683, ∞ vor 22. 3. 1670 N. v. RUESENSTEIN, lebt 27. 1. 1683. – 2. Barbara, lebt 27. 1. 1683, ∞ vor 1670 Rudolph Heinrich v. HELFENBERG. – b) aus 3. Ehe: 3. Wolf Reinhard, lebt 9. 4. 1679, tot 13. 3. 1681. – 4. Max Simon, Herr auf Grünfels, † nach 27. 11. 1693, ∞1 auf Schwarzenstein 8. 2. 1682 Maria *Constantia*, T. d. *Adam* Seyfried Fhr. v. GABELKHOVEN u. d. Anna Maria Cäcilia Ern. v. Gaisruck zu Reifenstein u. Schwarzenstein; ∞2 Grünfels 24. 2. 1686 Catharina Constantia, T. d. Wolf *Sigmund* v. RUESDORF u. d. Maria Elisabeth Strasser v. Neudegg, Frau auf Pollheim. – Sohn aus 2. Ehe: Joseph *Johann* Baptist Franz, (nennt sich 1765 „Grafc“), Propst zu Maria Saal, † 25. 10. 1765. – 5. Sohn, lebt März 1670, tot 7. 6. 1678. – 5. Regina Felizitas, Stkd., † (Erlachstein) 1707 vor 27. 4., ∞ *Sigmund* Ludwig Gf. v. GAISRUCK Fhr. auf Reifenstein u. Schwarzenstein, Herr auf Erlachstein, † 1692, vor 13. 12., beide ∆ Stadtpfarrk. Cilli.

Zweite Linie auf Silberegg (Ktn.)

IX. Franz *Christoph* (1637) Fhr. v. GAISRUCK, Herr zu Gradisch, Puchenstein u. Grünfels, † 17. 12. 1658, ∆ Maria Saal (Johann Franz), ∞ Sybilla, T. d. Ludwig GROTTA Fhr. v. GROTTENEGG u. d. Maria Salomena Seenuss zu Bach, ∆ Maria Saal 23. 1. 1659, 68 J. – Kinder: 1. Sohn, † im Krieg. – 2. Christoph Andreas, w. f. – 3. Anna Barbara, ∞ Maria Saal 30. 3. 1659 Georg Ernst Fhr. v. SONNENBERG, Herr zu Rollendorff, Capitän (Hptm.). – 4. Barbara Catharina, † Maria Saal 11. 2. 1700, 77 J., ∞ Dominik Johann Georg v. LOS, † Maria Saal 20. 4. 1698. – ?Georg Christoph, Herr auf Gradisch, Grünfels u. Puchenstein, Kornet der laa. Kärntner Gültperde, † Graz 30. 5.

1682, ∞ Esther Maria, T. d. Georg Sigmund Gf. PARADEISER u. d. Eva Maria Herrin v. Gera, † das. 10. 1. 1684, beide ∆ Minoriten. – ?N. Fr. v. Gaisruck, ∆ Maria Saal 29. 1. 1670, 56 J.

X. Christoph *Andreas* Fhr. v. GAISRUCK, Herr auf Silberegg, † Silberegg 28. 7. 1668, ∆ Pfarrk. Silberegg, ∞ 1653 Maria *Elisabeth*, T. d. Georg Sigmund v. u. zu AMBTHOFEN, Silberegg u. Grünburg, Eisen- u. Hüttengewerke in Mauterndorf, u. d. Rosina am Stain, lebt 1680. – Kinder: 1. Johann Christoph, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Maria Magdalena *Elisabeth*, tot 8. 7. 1721, ∞1 vor 13. 6. 1683 Georg *Ludwig* Gf. v. WINDISCHGRAETZ auf Seltenheim, † 1700 vor 16. 6.; ∞2 Klagenfurt 27. 6. 1707 Georg Mathias Fhr. v. MANDORFF, † das. 30. 4. 1758. – 3. Maria *Elisabeth*, † u. ∆ Silberegg 9. 9. 1659. – 4. Georg Andreas, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Clara Maximiliana, † Maria Saal 18. 3. 1704, ∞ 29. 4. 1680 Max Anton Fhr. v. WAIDMANNSDORFF, † Klagenfurt 30. 6. 1729, ∆ Pfarrk. – ?6. Ernst Dominik, studiert 1674 in Graz.

Älterer Ast

XI. Johann *Christoph* (seit wann?) RGf. v. GAISRUCK, Fhr. zu Gradisch, Grünfels u. Puchenstein, Herr zu Schwarzenstein, Reifenstein, Erlachstein, Silberegg u. Grünburg, Dr. phil., ksl. Km. u. Rat, Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., ∆ Pfarrk. Silberegg 12. 8. 1740, 85 J., ∞ Wolfsberg 20. 10. 1680 Anna Catharina, T. d. Carl Christoph Fhr. v. WAIDMANNSDORFF u. d. Catharina v. Haidenburg, † kurz vor 21. 2. 1733. – Kinder: 1. Johann Anton, † Leoben 12. 8. 1681. – 2. Maria Franzisca *Theresia*, † Silberegg 10. 12. 1742, 62 J., ∆ das. – 3. Catharina Constantia, † (auf Gradisch) 7. 3. 1762, ∞1 vor 1712 Ernst Franz Joseph v. JABORNEGG RFhr. v. u. zu Gamsenegg auf Einöd, Hohenburg u. Schmirnberg, † 1719/20; ∞2 Johann Anton v. FÜRENBURG, ksl. OWM, Kreishptm zu Cilli, † 1771. – 4. Johann Georg Balthasar, Benediktiner zu St. Peter in Salzburg (P. Modest), Propst zu Wieting, * Silberegg 21. 3. 1686, † Wieting 24. 3. 1756, ∆ Pfarrk. – 5. Franz Andreas, w. f. – 6. Simon Sebastian, * Silberegg 1690. – 7. Anna Maria Martha, † nach 3. 9. 1753, ∞ Wolf Gottfried v. u. zu SILBERBERG, Verordneter in Ktn., 1730.

XII. Franz Andreas RGf. v. GAISRUCK Fhr. auf Silberegg u. Grünburg, k. k. Km., Landrat u. Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 17. 3. 1748, 58 J., ∆ Silberegg, ∞ Graz 10. 6. 1741 Maria Anna Susanna, Herrin auf Feilhofen (Stmk.), T. d. Franz Jacob Fhr. v. ASCHAU zu Gradenegg u. Rosenberg u. d. Maria Susanna Frn. v. u. zu Webersperg, * 1722/23, † 1782 (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 16. 10. 1749 mit Franz Sigmund Paul RGf. v. THURN-VALSASSINA, Herr auf Radmannsdorf, ksl. Km. u. Landrat, † auf Mannsburg (Krain) 8. 8. 1752, u. in 3. Ehe mit Johann v. CONTI, † Görz 17. 1. 1787). – Kinder: 1. Maria Anna Susanna Josepha, Stkd., * Silberegg 26. 7. 1742, † Klagenfurt 19. 9. 1812, ∞ auf Tentschach 19. 9. 1765 Leopold Maria RGf. CHRISTALNIGG v. u. zu Gillitzstein, Herr auf Mittertrixen, k. k. Km., † Mittertrixen 20. 11. 1776. – 2. Franz Carl Joseph Vinzenz, * Silberegg 4. 11., † u. ∆ das. 12. 12. 1743. – 3. Franz Joseph Anton Vinzenz, * Klagenfurt 10. 2. 1745. – 4. Johann Joseph Franz Xaver Vinzenz Ferrerius Peter Paul, * das. 28. 6. 1746, † das. 6. 8. 1747. – 5. Franz Xaver, w. f.

XIII. Franz Xaver Cajetan Johann Baptist Joseph Vinzenz Ferrerius Adam Franz de Paula Posthumus RGf. v. GAISRUCK Fhr. auf Silberegg u. Feilhofen, k. k. Km., * Klagenfurt 12. 4. 1748, † Graz 9. 6. 1816, ∞ (Hb.) Klagenfurt 14. 9. 1774 Maria Antonia Anna Friederica Johanna Josepha Franzisca, T. d. Sebastian Rochus RGf. v. GAISRUCK auf Mayerhofen, Landrat in Ktn., u. d. Maria Anna Frn. v. Aichelburg, * auf Mayerhofen 20. 5. 1754, † Graz 27. 12. 1824. – Kinder: 1. Maria Anna Josepha Antonia, * auf Mayerhofen 19. 10. 1775, † Friesach 6. 3. 1788. – 2. Joseph Maria Anton Sebastian Franz Johann Andreas Avellinus, ksl. Km., nö. Reg. Rat, Ehrenritt. d. Malt. Ord. (Letzter des Geschlechts), * Mayerhofen 10. 11. 1776, † Wien-Hietzing 12. 3. 1862. – 3. Maria Antonia Anna Josepha, Herberstein'sche Stiftsdame (Letzte des Geschlechts), * Mayerhofen 22. 12. 1777, † Graz 7. 8. 1866. – 4. Anton Joseph Maria Cajetan Xaver Sebastian, * Mayerhofen 18. 4. 1779, † jung. – 5. Kind, † jung. – 6. Cajetana Antonia Josepha Maria Xaveria, Herberstein'sche u.

Illesházy'sche Stiftsdame, * Mayerhofen 16. 3. 1782, † nach 1824. – 7. *Franz* Xaver Jacob Seraphin Vinzenz Johann Baptist Ignatius, Kpt. Lt., * Mayerhofen 8. 9. 1783, † Rechnitz (Bgl.) 5. 1. 1810. – 8. Maria *Vinzentia* Ferreria Anna Josepha Antonia Seraphine Cäcilia, * Mayerhofen 23. 11. 1783, lebt 1824 auf Schloss Erla, NÖ, als Wwe., ∞ Carl AUERWECK v. Stülenfels, k. k. Hptm. – 9. Kind, † jung. – 10. Maria *Carolina* Anna Josepha Seraphina, Stiftsdame zu Innsbruck, * Friesach 28. 1. 1787, † Innsbruck 25. 3. 1864. – 11. Kind, jung †.

Jüngerer Ast auf Neu Cilli und Silberegg

XI. Georg Andreas Fhr. v. GAISRUCK zu Gradisch, Landrat u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., * Klagenfurt 15. 7. 1654, † nach 18. 7. 1690, ∞ Schloss Ehrenthal 13. 2. 1678 Anna Catharina, T. d. Sigmund Julius v. RUESDORF u. d. Maria Salome v. Aichelburg. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Maria Anna Elisabeth, † Villach 26. 1. 1758, 75 J., ∞ nach 6. 1. 1713 Martin Joseph Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, † Klagenfurt 26. 1. 1742, △ Tarvis. – ?3. Joseph Ferdinand, studierte 1704 in Graz.

XII. *Joseph* Anton Gf. v. GAISRUCK, * 1679, † 22. 2. 1718, ∞ St. Marein in Oberstmk. 14. 6. 1706 Maria Anna Eva Josepha, T. d. Franz Gottfried Fhr. SCHRANZ v. SCHRANZENEGG u. d. Eva Maria Frn. v. Pranckh zu Pux, * auf Lind b. Neumarkt 25. 12. 1689, † auf Mayerhofen 14. 8. 1750, △ St. Salvator (in 2. Ehe ∞ St. Marein 21. 5. 1721 mit Franz Dominik Fhr. v. GAILBERG, † Klagenfurt 23. 2. 1728, △ Kapuziner). – Kinder: 1. *Joseph* Carl Gottfried, Herr auf Mayerhofen, ksl. Km. u. Landesverweser in Ktn., * 1707, † Mayerhofen 1. 11. 1751, △ St. Salvator. – 2. Franz Anton Joseph, Herr auf Eppenstein, Farrach, Liebenau, Neu Cilli u. Turnisch, stiftet 1761 das Fideikommiss Neu Cilli, ksl. Km., GR u. Hofkammerrat, zweiter Präs. des iö. Justiz-Revisoriums, † auf Liebenau 22. 2. 1761, △ Hl. Blut, Priestergruft, ∞1 Klagenfurt 17. 4. 1734 Maria *Aloysia*, T. d. Johann *Jacob* Gf. v. LÖWENBURG, auf Vári, Sztrecsnó, Kétegyhaza, Hainburg u. Gattendorf, kgl. ungar. u. ksl. Hofkammerrat, u. d. Maria *Elisabeth* Gfn. v. Windischgraetz, * Juni 1721, † (Wien) Ende Juni 1736; ∞2 in Stmk. 29. 4. 1748 Friederica, Stkd., T. d. *Rudolph* August Fhr. v. CRAMM auf Turnisch u. d. Juliana Gfn. Barbo v. Waxenstein (in 2. Ehe ∞ Graz-Vorstadt 27. 1. 1764 mit Joseph v. RESSBOHRN, ObstWM). – Tochter aus 1. Ehe † vor der Mutter. – 3. Maria Anna *Antonia*, † Klagenfurt 9. 7. 1753, † das. 9. 7. 1753, △ Pfarre, ∞ St. Georgen am Sandhof 13. 9. 1729 Sigmund Hannibal Fhr. v. FRONMÜLLER, Herr zu Badenbug, † Mauthen 19. 4. 1763, 60 J. – 4. Johann Carl, w. f. – 5. *Sebastian* Rochus, Herr auf Mayerhofen, ksl. Km., Landrat in Ktn., * 1715, † Mayerhofen 4. 9. 1785, ∞ Klagenfurt 1. 5. 1753 Maria *Anna*, T. d. Wolf Ferdinand Fhr. v. u. zu AICHELBURG, k. k. Obstlt., u. d. Franzisca Maximiliana Frn. v. Staudach, * 1730, † Mayerhofen 26. 4. 1805, beide △ St. Salvator. – Kinder (12): (a) Maria *Antonia* Anna Friederike Johanna Josepha Franzisca, * Mayerhofen 20. 5. 1754, † Graz 27. 12. 1824, ∞ Klagenfurt 14. 9. 1774 Franz Xaver RGf. v. GAISRUCK Fhr. auf Silberegg u. Feilhofen, † Graz 9. 6. 1816. – (b) Kind, * u. † Klagenfurt 18. 1. 1755. – (c) *Cajetana* Maria Anna Susanna Josepha, * Mayerhofen 1. 8. 1757, † nach 1805. – (d) Maria *Felix* Vinzenz Ferrerius Anton Wolfgang Eduard Joseph, * Mayerhofen 13. 10. 1758, † jung. – (e) Andreas Carl Borromäus Franz Xaver Johann Joseph Theodor, * Klagenfurt 9. 11. 1764. – (f) Johann *Gottlieb*, k. k. Hptm., † Klagenfurt 5. 2. 1831, 66 J. – (g) *Carl* Joseph Sebastian Sylvester, Herr auf Geiersberg (Ktn.), k. k. Hptm., * Klagenfurt 31. 12. 1767, † 1830.

XIII. Johann *Carl* Gf. v. GAISRUCK, Herr auf Welischhof (= Silberegg, Ktn.), Kavallerieoffizier, 1. Fkherr auf Neu Cilli, Farrach, Eppenstein u. Weißenthurn, ksl. Km. u. GR. * 1714, † Klagenfurt 18. 5. 1770, 56 J., △ Pfarrk., ∞ Jänner 1746 Maria *Franziska* Romana Josepha, Stkd., T. d. Carl Bernhard RAUBER Fhr. zu Plankenstein u. Karlstetten a. d. H. Weineck u. d. Francisca *Josepha* Gfn. v. Lichtenberg (letztere in 2. Ehe ∞ v. Beccaria?), † Klagenfurt 1800. – Kinder (1-5 * Silberegg): 1. Maria *Anton* Carl Sebastian Joseph Nepomuk Felix, * 30. 5. 1747, † das. 6. 7. 1751. – 2. Maria Johann *Friedrich* Joseph Cajetan Arsenius, * 19. 7. 1748, † das. 7. 4. 1750. – 3. Maria Anna *Friderica* Josepha Xaveria Nepomucena Cleopha, * 25. 9. 1750, † ledig. – 4. Maria *Josepha* Antonia

Rosalia Agnes, * 20. 1. 1752, † Klagenfurt 14. 2. 1784, ∞ das. 8. 2. 1781 *Johann Baptist* Nepomuk Ignaz Erhard Gf. v. VILLANA-PERLAS, Marquis v. Rialp, ksl. Km. u. OberstLt., † Wien 24. 9. 1817. – 5. Maria *Anna* Antonia Rosalia Josepha Theresia, * 3. 9. 1753, † Klagenfurt 19. 1. 1846, ∞ Gottlieb Carl HOFFER (1783) Fhr. v. ANKERSHOFEN, † Klagenfurt 14. 8. 1824, beide ∆ das. St. Ruprecht, alter Friedhof. – 6. Vinzenz, w. f. – 7. Maria *Aloysia* Theresia Antonia Josepha Magdalena, * Klagenfurt 22. 7. 1755, † das. 15. 1. 1758 (9 M.?). – 8. Maria Anton Judas Thadäus Sebastian Johann Nepomuk Joseph, * Klagenfurt 12. 1., † das. 17. 3. 1761.

XIV. *Vinzenz* Ferrerius Anton Sebastian Maria Joseph Martin Dionysius Gf. v. GAISRUCK, 2. Fkherr, Herr auf Dürnberg, Dr. med., k. k. wirkl. Km., Reg. Rat, * Silbereg 12. 11. 1754, † nach 1827, ∞1 Klagenfurt 26. 9. 1775 Antonia, Stkd., T. d. Aloys Gf. PODSTATZKY-LICHTENSTEIN u. d. Josepha RGfn. Arco; ∞2 1792 Maria *Anna*, T. d. Franz Joseph Fhr. v. HALLEGG u. d. Isabella v. Eis, * 1764, † Klagenfurt 6. 2. 1796, 32J.; ∞3 Caroline Frn. v. HALLEGG, Schwester der Vorigen, lebt 28. 5. 1849 in Krain. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franziska* Romana Ernestina Josepha Creszentia, Frau auf Ottenschlag u. Grafenschlag (NÖ), * Liebenau 10. 8. 1776, † Czibrák Tolna 1846, ∞ Wien 16. 4. 1796 Philipp Johann Ignaz (1806) Fhr. v. WILDBURG, † Wien 1824. – 2. *Josephine* Leopoldina Theresia Seraphina Antonia Carolina Felizitas, * Graz (Liebenau) 15. 10. 1779, tot 1853. – 3. *Ignaz* Georg Vinzenz Ferrerius Aloys Maria, ksl. Km. u. Rittm. Bei Rosenberg Cheveaux-légers, Assessor der k. k. Zollgefälle-Administration in Graz, * Graz 31. 7. 1781, † das. 11. 8. 1849. – 4. Aloys, ksl. Km. u. GMj. d. R., * 1785, † Preßburg 17. 6. 1857. – 5. Carl *Leopold* Vinzenz Ferdinand, Gubernial-Konzepts-Praktikant, * 1789, † Graz 19. 12. 1819, ∞ das. 1. 2. 1818 Agnes, T. d. Johann WUTY u. d. Helene Tegl, * 1785, † Graz 26. 1. 1840 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Fhr. v. LILIENBERG, † Graz 19. 4. 1815). – b) aus 2. Ehe: 6. *Anna* Maria Isabella Antonia, * Klagenfurt 19. 2. 1793, † jung. – 7. Friederike, † jung.

Ohne Anschluss:

Susanna Gfn. G., geb. Frn. v. SILBERBERG, † 8. 5. 1742, ∆ Wolfsberg i. L., ∆ St. Johann (Matrik Wolfsberg).

N.B.: Max Simon v. G. nennt sich 1683 noch Freiherr, 1691 aber in einem Schuldbrief an seine Frau *Graf.* Joseph Johann Bapt. Franz v. G., Propst zu Unterdrauburg, nennt sich in einer 1765 datierten Eingabe an den Kaiser *Graf.* Johann Jacob wird 1766 in seinem Hb. „Reichsgraf“ genannt. Eine Verleihung des Reichgrafenstandes an die Nachkommen des 1740 verstorbenen Joh. Christoph u. seines Bruders Georg Andreas (dieser noch 1678 Fhr.) ist aus Frank bzw. den Gaisruck-Regesten von J. Z. Goess nicht ersichtlich, sie dürfte aber - wenn überhaupt - zwischen 1680 und 1702 (Joh. Christoph Fhr. bzw. Gf.) erfolgt sein. Nach Witting, Beiträge 1894, 116, wäre Christoph Andreas, Vater des Joh. Christoph u. Georg Andreas, den Witting *Gottfried* Andreas nennt, am 3. 12. 1667 Rgf. geworden!

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1378. StLA: LR Gaisruck, K. 237-241 (benützt); K. 655, H. 1, Inv. Simon Sigmund v. Lindegg; K. 674; Stadl VII, 81ff.; Hs. 209, fol. 14; K. 909, H. 1, fol. 8. HHStA, St. Paul i. L. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Klagenfurt St. Georgen am Sandhof, Maria Saal, Stainz, Silbereg. J. Z. Gf. Goeß, Gaisruck-Regesten, in: Adler, Mbl. VII/1913, 274; X/1927, 151ff., 352ff.; Schviz, Graz, Krain; Siegenfeld, 23f.; Frank II, 64 (irrig: Grafenstd. 3. 10. 1667); Lang, Seckauer Lehen, n. 112, u. Sbg. Lehen, n. 159; Naschenweng, Heiratsstatistik (Gaisruck); Jannitti, 257; Siebmacher, Bd. 26/1 (111f.), 26/2, Bd. 28 (Gaisruck); Bd. 29, Kärnten 9 (hier hat der Schild noch einen eingeschobenen Pfahl, auf dem der H. ruht, der Pfahl ist geteilt, oben das Feld 4, unten in W. einen sch. Löwen: Lindeck); Bd. 33, 49; AGT 9/1864, 86; Kindermann II, 98; Schroll, Lehenverzeichnisse, 332, 337, 340; MGSL 46/1906, 99f.; Orožen, Lavant V, 366, 440 (verschiedene Angaben zu Hohenwart-Gaisruck); Tangl, Lavant, 117; Witting, Beiträge 1894, 111ff.; Bourcy, 36 n. 349; Dedic, Exulanten II, 405f.; Adler, Mbl. V/1905, 334; VI/1906, 64 (abweichende Geburtsdaten); X/1927, 152, 204; SMbl III/1956, 341; Henckel II, 155; KBK II (Gaisruck); Krick, 107 n. 45; Wurm, 253; Pirchegger, Unterstmk. (Gaisruck); Peinlich 1872, 96, Baravalle/Knapp I, 38, 196 u. 2, 163, 187, 244; Haan, Auszüge 1900, 143; Ders., Sperr-Relationen 1913, 98; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 129f., u. Steir. Hochzeitsladungen, n. 207; Matschinegg, n. 1039-1041; Rudolfinum (Klagenfurt) 2002, 248; Pichler, Wappensaal n. 281; Neumann, Wappenbuch, 68f.; Wutte, Wappen, 125, 129.

GALL von GALLENSTEIN (erloschen)

Sehr altes, aus Bayern stammendes Krainer Geschlecht, das mit den Herren v. Andechs Meranien nach Krain gekommen ist. Seit 1388 im Besitz von Gallenstein b. Laibach, die Linie Puchenstein war steirisch. Erlöschen 1903 (nach 1952).

StW: ein rechts gewendetes (ungekr.) steigendes Einhorn († S CHVNRADI * GALL[I], 18.10. 1348).

W. 1408: In R. ein rechts gewendetes halbes w. Einhorn, ebenso auf dem Stechhelm. Noch im 15. Jh. kommt das Einhorn ganz, gekr. mit g. (wie Erhard G. v. G.) oder sch. Horn (wie Niclas G. zu Buchenstein im Arlberger Wappenbuch, Hupp, 151) Waffen u. sch. Mähne vor, ebenso auch auf dem (gekr.) Helm (Niclas: wachs.), Decken beiderseits r.-w.

Prädikat von K. Ferdinand I. für die Brüder Christoph u. Martin G. als „von Gallenstein“, 18. 1. 1563.

W.bess. mit g. off. Helm von Ehg. Karl v. Stmk. für Christoph G. v. G. und dessen ganzes Geschlecht, Graz 25. 12. 1565.

Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für Bernhard Leo G. v. Loosdorf als „Freiherr von Gallenstein und Puechenstein“, Prag 28. 2. 1601.

Bestätigung des am 28. 2. 1601 verliehenen Freiherrenstandes durch K. Ferdinand III. für die Geschwister Adam Seyfried, Herward, Anna Barbara, Melusina, Maria, Eva Maria und deren Vetter Georg Sigmund Fhr. G. v. G. und Loosdorf samt W.ver. mit dem der † v. Lembach, Laxenburg 8. 5. 1637.

W.: Geviert mit Herzschild (StW). 1 u. 4 in W. ein links gewendeter gekr. g. (in einem W. von ca. 1780 r.!) Löwe (Lembach), 2 u. 3 in R. auf gr. Dreiberg eine gegen drei w. Stufen anspringende w. Meerkatze (Kraßler: Affe) mit g. Leibgürtel u. daran hängender ebensolcher (nach oben gerichteter) Kette mit Ring (Sarl v. Friendsberg). – Drei gekr. g. Helme: I das gekr. Einhorn wachs. (StW); II der Löwe aus 1 u. 4 (Lembach); III die Meerkatze aus 2 u. 3 sitzend, alle Decken r.-w. (Sarl). – Die Lembach führten zur Zeit ihres Aussterbens den Löwen auf gr. Dreiberg, der hier ausgelassen erscheint. Die Helme I u. II auch vertauscht.

Übertragung des dem Bernhard Leo G. v. Loosdorf verliehenen Freiherrenstandes durch K. Leopold I. auf die Vettern Gottfried, Wolfgang Jacob, Ehrenreich, Johann Ludwig u. Volkhard G. v. G. u. Rudolphseck u. W.ver. mit den † v. Lembach als „Gall Freiherr von Gallenstein, Loßdorff u. St. Georgenberg, Edler Herr auf Rudolphsegkh u. Warttemberg“, Wien 2. 11. 1660. Xaver Joseph Fhr. G. v. G. (s. ganz unten) führte im Siegel das Einhorn auf dem mittleren Helm. Auch wurde das w. Einhorn gekr. mit g. Einhorn, g. Mähne u. g. Doppelschweif im r. Schild u. auf dem gekr. Schild wachs. dargestellt (DOZA, Ahnenproben Nr. 59).

Landstandschaften: In Ktn. alt (vor 1551), in Krain 1399/1402 Hansl u. Erhard G. v. G., Hansl G. v. Rudolfseck, u. Heinrich G. unter den Landleuten genannt, dann für die Linien Rudolfseck u. Gallenstein 1463 (darunter Hans G.), für Georg Christoph G. 1507, in Stmk. Niclas G. v. Puchenstein 1424 u. Andre G. 1446 unter den Landleuten genannt, ebenso 1595/1600 Franz G. v. Gallenstein zum Lueg u. Rain sowie Erasmus, Christoph, Niclas u. Bernhard G. zu Gallenhofen; Ritterstand in NÖ 16. Jh., nö. Herrenstand für Bernhard Leo Fhr. G. 1606, oö. alter Ritterstand für Adam Seyfried G. v. G. 6. 9. 1627, in Stmk. für Johann Friedrich Fhr. G. (zeichnete sich im Türkenkrieg aus) 20. 8. 1685 u. für Josef Fhr. G. v. G., Amtsoffizial der k. k. steiermärkisch-illyrischen Kammeralgefälle-Rechnungskanzlei, 22. 4. 1847.

I. Rudl GALL. – Sohn: Conrad GALL zu Gallenberg/Gamberk (Krain), 1234, 1238, 16. 3. 1268, noch 1. 9. 1286 u. Stein (Krain) 20. 1. 1287?, ∞1 Diemut, tot 16. 3. 1268; ∞2 Agnes, 20. 1. 1287. – Tochter: Wilbirg, 1248. – II. Engelbert „GALLO, Sohn des Volsach v. Gallenstain“, 1300,²⁴⁷ ∞ Gisela, beide 1303. – III. Conrad, („der junge Galle zu Greznikh“, 22. 1. 1308?), tot 8. 9. 1348. –

²⁴⁷ MHVK 10/1855, 87 (erhält vom Patriarchen von Aquileja den Zehent von 300 Huben in der Pfarre St. Veit bei Sittich in Krain).

Söhne: 1. Conrad, w. f. – 2. Gall, 8. 9. 1348. – 3. Wilhelm, zu Liebeck, 8. 9. 1348. – 4. Merchel, zu Stein zu Liebeck, alle vier Brüder 18. 4. 1342.

IV. Conrad der GALL zu Stain, 18. 4. 1342, 18. 10. 1348, 13. 2. 1353, 2. 2. 1360, 18. 5. 1364, 7. 10. 1370. – Söhne: 1. Heinrich, w. f. – 2. Nikolaus, zu Schönberg, 4. 5., 16. 12. 1361, 24. 2. 1371, 17. 3. 1382. – 3. Hans der GALL, 21. 2. 1378 (1399/1402 zu Rudolfseck?).

V. Heinrich GALL zu Gallenstein u. Liebeck, 12. 8. 1358, 18. 5. 1364, 2. 9. 1367, 24. 2. 1371, 13. 5. 1382, 19. 2. 1385, ∞ Elsbeth v. KOSIAK, beide 17. 3., 13. 5. 1382. – Kinder: 1. Engelbert, w. f. unter Erstes Haus. – 2. Erhard, s. unter Zweites Haus. – 3. Andreas, 1408. – 4. Niclas, s. unter Drittes Haus. – 5. Anna, Wwe. 7. 4. 1437, ∞ Andre APFALTRER. – 6. Georg, Pfarrer zu Tiefen (Treffen?), Propst der Dreifaltigkeitsbruderschaft von Rudolfswerth, 22. 6. 1389 (MHVK 21/1866, 5). – ?7. Hans, s, unter Viertes Haus.

Erstes Haus zu Rudolfseck/Grad Rožek

VI. Engelbert GALL zu Rudolfseck, 1408. – Söhne: ?1. Hans, 6. 12. 1478. – 2. Andreas, w. f. – 3. Jörg, 1430. – 4. Anna, ∞ Hans HOHENWARTER, 1430.

VII. Andreas GALL zu Rudolfseck (ihm am 10. 2. 1444 von K. Friedrich III. verliehen), 1430, Pfleger zu Cilli, 1444 u. 1449 Verweser der Hauptmannschaft in Krain, 3. 6. 1453, tot 6. 12. 1478?- Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Friedrich.

VIII. Wilhelm GALL, zu Lembach u. Rudolfseck, 1465, 1478, ∞ Susanna SULZBACHER (in 2. Ehe ∞ mit Christoph PERG). – Sohn: Adam, w. f.

IX. Adam GALL zu Rudolfseck, ∞1 Jacobea, T. d. Friedrich v. GALLENBERG u. d. Barbara v. Auersperg; ∞2 Sidonia, T. d. Erasmus WAGEN u. d. Agnes Apfalterer (?). – Söhne: 1. David, zu Rudolfseck, Lembach u. Peilenstein, 29. 6. 1496, † Lembach 27. 12. 1534, ∞1 Dorothea HARBACHER, nach 21. 10. 1500; ∞2 Wilburg, zu Lembach, T. d. Johann v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Dorothea v. Reisberg, † nach 1542, beide ∆ Pfarrk. Lembach. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Johann, dieser Hans G., Hptm. über die gerüsteten Pferde in Ungarn, erhält pfandweise Schloss u. Hft. Laas in Krain, 29. 4. 1532²⁴⁸? – (2) Clara, † 24. 7. 1555, ∞ Georg v. KAINACH, † (auf Einödhof) 4. 9. 1540, ∆ Pfarrk. Knittelfeld. – (3) Barbara, Wwe. 1569, ∞1 Mert v. KOLLONITSCH; ∞2 Mathias v. SPIESS zu Wolfspichl, 19. 6. 1549. – b) aus 2. Ehe: (4) Anna, 1569, ∞1 Georg v. GRABEN; ∞2 Hans HERZENKRAFFT. – (5) Margaretha, † Fastenzeit 1580, ∆ Pfarrk. Marburg, ∞1 Daniel v. LAMBERG zu Rothenbühel; ∞2 1546 Clement WELZER, zu Haus am Bacher, Pfleger der Stubenberg zu Wurmberg, Pfandinhaber zu Marburg, Ritter, † Juli 1598. – (6) Wilhelm, zu Rudolfseck, tot 19. 6. 1549, ∞ Susanna SULZBACHER. – Sohn: Adam, 15. 3. 1529 u. 19. 6. 1549 (mj.), tot 1569, ?∞ Susanna, T. d. Andreas v. LAMBERG zu Rothenbühel, 1532 Landesverweser in Krain, u. d. Catharina v. Dietrichstein. – 2. Christoph, w. f. – 3. Seyfried, 29. 6. 1496 (mit seinen zwei Brüdern: Loserth 1906, S. 92).

X. Christoph GALL zu Rudolfseck, 29. 6. 1496, † 1547, ∞ Barbara SAUER v. Kosiak. – Kinder: 1. Margaretha, † als Wwe., ∞ (Hb.) 12. 9. 1541 Georg v. HOLLENBURG zu Rotenthurn b. Windischgraz. – 2. Hans, w. f. – 3. Martin, zu Rudolfseck, Hptm. zu Wihitsch 1540, 1556, noch 26. 2. 1580?²⁴⁹, ∞ Catharina, T. d. Erasmus v. OBRITSCHAN u. d. Anna v. Lamberg zum Stain. – Söhne: (a) Franz, 1575, 29. 4. 1587. – (b) Christoph, 29. 4. 1587, tot 1594, ∞ N. N. – (c) Maximilian, auf Rudolfseck, 29. 4. 1587, 19. 11. 1589, ∞ Anna, T. d. Hans RASP zu Osterberg u. d. Elisabeth

²⁴⁸ MHVK 20/1865, 19.

²⁴⁹ Illyrisches Blatt, Nr. 46, 14. 11. 1844.

v. Siegersdorf. – Tochter: Catharina, † 1654, ∞ (Hb.) auf Gutteneck 20. 10. 1619 Andreas *Daniel* BARBO Fhr. v. Waxenstein, Verordneter u. Landrechtsbeisitzer in Krain, † Laibach 1. 9. 1638.

XI. Hans GALL zu Rudolfseck, Herr auf Liechtenegg, Viertelhptm. in Unterkrain, 1563, 1572, ∞ Weichselberg 24. 2. 1549 Magdalena, T. d. Florian SCHARFF zu Obergurk u. d. Anna. – Kinder: 1. Andreas, w. f. – 2. Christoph. – 3. Martin Rudolph. – 4. Jobst Joseph. – 5. Seyfried, Herr auf Obergurk, verkauft das Gut 26. 10. 1608.

XII. Andreas GALL zu Rudolfseck, auf Liechtenegg, Bestandinhaber der Hft. Zobelsberg, Viertelhptm. in Oberkrain, * Obergurk 13. 10. 1554, † nach 10. 10. 1606, ∞ auf Willingrain 3. 11. 1596 Anna, T. d. Friedrich v. WERNECK zu Willingrain u. d. Barbara v. Scheyer, † (Zobelsberg) 28. 8. 1606, ∆ Pfarrk. Obergurk. – Kinder: 1. Georg Andrä, * auf Zobelsberg 30. 9. 1597, † das. 12. 3. 1605. – 2. Anna Maria, * das. 6. 9. 1598, † das. 5. 3. 1605. – 3. Elisabeth, * das. 25. 1. 1600, ∞ (Hb.) 22. 2. 1615 Sebastian Fhr. v. LAMBERG zu Rothenbühel, auf Egg u. Steinbühel zu Habach u. Mannsburg, † nach 1628. – 4. Eva Barbara, * das. 2. 1. 1602, † 1650 vor 25. 4., ∞ N. v. „SCHUZENHAIMB“. – 5. Georg Andrä, * (das.) 17. 8., † (das.) 10. 10. 1606. – 6. Anna Maria, * (das.) 17., † (das.) 25. 8. 1606 (Zwillingschwester des Vorigen), alle † Kinder ∆ Pfarrk. Obergurk.

Ohne Anschluss:

Bernhard (Bernhard Leo) G. v. Rudolfseck, ∞ Sidonia Wagen v. Wagensperg. – Tochter: Anna Sibilla, ∞ 1631 Erasmus v. ENGELSHAUS zu Thurn-Igg (Seifert, Familien 1710, 74 [ohne Datum]; Adler, Jb. 1894, 109).

N. Gall v. Möttnickh, ∞ Anna, T. d. Perchtold v. der DÜRR u. d. N. v. Liechtenberg. – Söhne: 1. Georg, zu Möttnick u. Rudolfseck, (?dieser Georg von Möttnick auf dem Baumkircherturm zu Wippach, 27. 1. 1521, MHVK 20/1865, 18, u. 4. 11. 1527 Pfleger zu Flödnig, Göth 1866, n. 1357), ∞ Morosa RAPHAEL. – Tochter: Clara, ∞ Wolf (1544) Fhr. v. LAMBERG zu Schneeberg, Vizedom in Krain, ksl. Obst. – 2. Andreas zu Möttnick, (dieser Andreas 15. 3. 1506 Pfleger zu Königsberg/Kunšperk (SLO), nicht mehr 10. 5. 1509?)²⁵⁰, ∞ Dorothea, T. d. Jacob v. RAUNACH, Landesverweser in Krain, u. d. N. de Barnis. – Kinder: Hans, † ledig 1536. – andere Kinder jung †. Maximilian G. v. G., auf Rudolfseck, ∞ ca. 1658 Sidonia, T. d. Rudolph BARBO zu Waxenstein u. Gutteneck u. d. Anna v. Werneck (∞ in 1. Ehe mit Georg MORDAXT auf Portendorf, † Laibach 10. 9. 1656) (Schiviz, Krain).

Wolf Jacob (1660) Fhr. v. G., Herr auf Weichselbach, ∞ Margaretha N. – Söhne: 1. Georg Gotthard, * auf Weichselbach (zu Igg) 30. 12. 1637. – 2. Wolfgang Bernhard, * u. † das. 18. 8. 1639. Johann *Gottfried* (1660) Fhr. G. v. G. zu Rudolfseck u. Weichselbach, lebt 19. 11. 1663, ∞ Maria Magdalena Sidonia FRANKL v. Urzing (?Frn. v. SEMINITSCH), lebt 6. 1. 1669. – Kinder: 1. Maria Sidonia, 1698, ∞ Johann Julius Fhr. v. WERNECK. – 2. Catharina *Magdalena*, * Weixelburg 19. 10. 1631, lebt 9. 9. 1703, ∞ Laibach 31. 1. 1655 (Andreas OBRESA, recte Mordax?) Andreas Daniel (1671) Fhr. MORDAXT v. Portendorf, † Nürnberg 1681, ∆ St. Johannis. – 3. Johanna Sibilla (Maria Sibilla), † nach Dezember 1704, ∞ Februar 1665 Marcus Anton (1668) Fhr. v. BILLICHGRATZ zu Baumkircherturm u. Hilzeneck, Verordneter in Krain, † 24. 11. 1693. – 4. Anna Felizitas, ∞ Laibach 2. 10. 1659 Franz Bernhard SCHWAB v. Lichtenberg auf Tuffstein, laa. Krainer Rittm. über die gerüsteten Pferde u. Kriegskommissär, † (Smuk) nach 1. 6. 1693. – 5. Johann *Friedrich*, ksl. GFWM u. Obstlt. zu Ivanič, Landstand in Stmk., † Graz 26. 7. 1696, ∆ Franziskaner, (Letzter der Linie Rudolfseck), ∞ 1691 Anna *Theresia*, T. d. Franz *Christoph* RGf. v. WILDENSTEIN Fhr. auf Feistritz u. Kalsdorf, u. d. Anna Theresia Frn. v. Mindorf, * Graz 14. 12. 1667, † Brünn 9. 10. 1737 (in 2. Ehe ∞ auf Feistritz 24. 5. 1697 mit Johann *Otto* Heinrich Gf. v. SCHROTTENBACH, Herr auf Präwald, Lemberg, Salloch etc., Obersterblandvorschneider in Stmk., ksl. wirkl. Km., Land- u. Kriegskommissar im Viertel Cilli, † Brünn 29. 12. 1733, mit seiner Frau ∆ das. Minoriten, Loretokapelle). – Kinder: (1) *Friedrich* Christoph, * St. Leonhard b. Graz 15. 1. 1692, † Graz 25. 2. 1695. – (2) Tochter, † 21. 8. 1694. – (3) *Josepha* Cäcilia, * Graz 10. 3. 1695.

²⁵⁰ Göth 1866, n. 1474, 1483.

Zweites Haus zu Liebeck

VI. Erhard GALL v. GALLENSTEIN, 20. 8. 1408 (so genannt), zu Liebeck, ∞1 Anna v. HOLLENECK; ∞2 Anna (Maria) v. MINDORF. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Heinrich, † ledig nach 29. 9. 1431. – 2. Gertraud, ∞ Hans v. TSCHERNEMBL, 1386–1424. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans, w. f. – 4. Martin. – 5. Andreas, 1436 DO-Ritter. – 6. Georg, ledig. – 7. Barbara. – 8. Anna.

VII. Hans GALL v. GALLENSTEIN u. Liebeck, 29. 9. 1431, ∞ Dorothea PLÄSSLIN v. Pläßberg. – Söhne: 1. Vinzenz. – 2. Andreas, w. f.

VIII. Andreas GALL v. GALLENSTEIN, 13. 2. 1450, ∞ Barbara, T. d. Georg PFEFFRIZER u. d. Anna Globizer. – Söhne: 1. Jacob, † 14jährig. – 2. Bernardin, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Franz, s. unter Jüngerer Zweig.

Älterer Zweig

IX. Bernardin GALL v. GALLENSTEIN, ∞1 Barbara v. LAMBERG; ∞2 N. v. WILDENSTEIN. – Sohn aus 2. Ehe: Jacob, † ledig (test. 25. 3. 1609?). – ? Nachkomme: Daniel GALL v. GALLENSTEIN, 26. 10. 1608, ?∞ Graz 18. 2. 1647 Maria Regina, T. d. Hans Christoph SCHNÖDER v. JENIGEN aus Bayern. – Sohn: Georg Andreas (erloschen).

Jüngerer Zweig zu Lueg in Krain

IX. Franz GALL v. GALLENSTEIN zum Lueg ∞1 Catharina, T. d. Jacob v. der DÜRR u. d. Anna v. Raunach; ∞2 Magdalena, T. d. Wilhelm GALL v. Rudolfseck. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Andreas, † ledig. – 2. Barbara, † ledig. – b) aus 2. Ehe: 3. Christoph, w. f. – 4. Anna, ∞1 Constantin MÜNCHHOFEN; ∞2 Georg STRASSER. – 5. Georg, † ledig. – 6. Felizitas. – 7. Catharina. – 8. Martin, 18. 1. 1563, 8. 1. 1571 „von Gallenstein“ zu Freyenthurn.

X. Christoph GALL (1563) v. GALLENSTEIN zum Lueg, Reifnitz u. Rain, Landrechtsbeisitzer u. Verordneter in Krain, Verwalter der Hauptmannschaft Cilli, ehgl. u. ksl. Rat, 15. 1. 1554, 18. 7. 1570, † 1576, △ Neustadtl, Franziskaner, (∞ Catharina v. GERA, Wwe. d. Georg MORDAX?)²⁵¹, ∞ Elena, T. d. Sigmund v. WILDENSTEIN zu Wildbach u. d. Anna Falbenhaupt, 4. 4. 1582. – Kinder: 1. Christoph, Bestandinhaber von Rain 31. 1. 1572, 29. 4. 1587, tot 14. 6. 1594, ∞ N. N. – 2. Franz, w. f. – 3. Maximilian, 29. 4. 1587, 19. 11. 1589. – 4. Afra, † nach 1. 3. 1631, ∞1 Sigmund v. TATTENBACH, † 1594; ∞2 Johann Joachim AMBSTETTER, 24. 1. 1602, tot 4. 3. 1620.

XI. Franz GALL, Herr zu Gallenstein, Lueg, Rain (Bestandinhaber 18. 10. 1578) u. Reichenburg, Hptm. zu Rain, 22. 2. 1599, † Reichenburg 1614 kurz vor 12. 3., ∞1 Pettau 26. 6. 1580 Elisabeth²⁵², Bestandinhaberin der Hft. Rain, T. d. Valentin v. LAMBERG zu Rothenbühel u. d. Barbara v. Herberstein; ∞2 Oktober (nach 15.) 1586 Benigna, T. d. Franz Fhr. v. SAURAU zu Hornegg u. d. Catharina v. Rappach; ∞3 Schloss Rain 29. 2. 1604 Rosina, Bestandinhaberin der Hft. Rann, T. d. Hans Jacob Fhr. v. LAMBERG zu Stein u. Gutenberg, Erblandstabelmeister in Krain u. der Wind. Mark, Pfandinhaber der Hft. Gallenberg, u. d. Elisabeth RGfn. v. Thurn u. Kreuz, † (Tüffer) zwischen 1. u. 12. 4. 1629 (∞ in 2. Ehe zwischen 15. 4. u. 8. 7. 1618 Carl MOSCON Fhr. zum Thurn am Hart, Tüffer u. Weixelburg, † 1628 kurz vor 27. 7.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Eva Sophia, 19. 11. 1611, tot 22. 5. 1627, ∞ Georg Albrecht Fhr. v. DIETRICHSTEIN v. u. zu Reifenstein, † Pressburg 1636. – 2. Eva Maria, 19. 11. 1611, tot 22. 5. 1627, ∞ Veit Jacob Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, † Prag 1601. – 3. Anna Catharina, 19. 11. 1611, lebt 1627, ∞

²⁵¹ Vgl. MCKD II, 185.

²⁵² Naschenweng, Heiratstatistik, n. 198.

Marquard Christoph v. URSCHENBÖCKH Fhr. zu Pottschach, Liechtenstein u. Wartenstein, gef. in Ungarn nach 21. 6. 1619. – b) aus 2. Ehe: 4. Wolfgang Erhard, † jung- aus 3. Ehe: 5. Maria Salome, 22. 5. 1627. – 6. Eva Felizitas, 3. 2. 1629. – 7. Anna Susanna, 22. 5. 1627, 9. 10. 1649, ∞ (Ludwig?) v. EDLING, 30. 3. 1639.

Drittes Haus zu Buchenstein b. Windischgraz

VI. Niclas GALL, 1368 zu Buchenstein, 4. 9. 1382, 1393, 1408, 1424, ∞1 Adelheid, 5. 6. 1363; ?∞2 Margaretha v. THURN; ∞3 Anna, Wwe. 13. 6. 1428. – Kinder: 1. David, w. f. – 2. Hans, zu Buchenstein 29. 11. 1458, 1462/65, Pfleger zu der Maut 18. 4. 1478 u. 29. 4. 1480. – 3. Georg. – etliche Töchter. – ?4. Andreas, zu Buchenstein, 16. 1. 1460 ksl. Pfleger zu Zobelberg (AÖG 10/1853, 232 n. 376).

VII. David GALL zu Buchenstein, tot 24. 4. 1539, ∞ Wilburg, auf Lembach/Limbuš, T. d. Hans v. TRAUTMANSDORFF u. d. Dorothea v. Reisberg, 24. 4. 1539. – Kinder: 1. Bernhard, 1514. – 2. Sigmund, 1514. – 3. Hans, w. f. – 4. Margaretha, † Fastenzeit 1580, △ Pfarrk. Marburg, ∞1 Daniel v. LAMBERG zu Rothenbühel; ∞2 1546 Clemens WELZER, † Juli 1598.

VIII. Hans GALL zu Buchenstein, Unterdrauburg (*Traberg*) 20. 10. 1514²⁵³ u. Windischgraz 1542, ∞ Eva, T. d. Burkhard v. MUMPROPST u. d. Anna Rumpf²⁵⁴. – Kinder: 1. Erasmus, w. f. unter Erste Linie. – 2. Adam d. Ä. auf Loosdorf (NÖ), Pfandherr zu Asparn a. d. Zaya, ksl.Rat, Hofkriegsrat u. Obst. zu Raab/Györ, Ritt., * 1507, † 6. 10. 1574, △ Pfarrk. Loosdorf, ∞1 vor 1549 Magdalena, T. d. Leo SCHNECKENREITHER auf Loosdorf u. Pernersdorf u. d. Apollonia v. Lapitz; ∞2 vor 1566 Margaretha, T. d. Jacob v. der DÜRR, Herr auf Bernstein, Thernberg u. Brunn im Steinfeld, Hptm. zu Forchtenstein, u. d. Engelburg v. Puchheim (in 2. Ehe ∞ mit Wolf Fhr. v. EYTZING). – 3. Elisabeth, ∞ 1541 Peter v. STAMPFER. – ?4. Hans, „zu Buchenstein“, 1572/74.

IX. Erasmus d. Ä. GALL zu Gallenhofen/Galenhofen (b. Windischgraz) u. Windischgraz, 1572/74, tot 29. 5. 1579, ∞ 24. 7. 1546 Margaretha, T. d. Christoph v. HAIM u. d. Barbara Peuerl, 31. 5. 1579, tot 2. 12. 1587. – Kinder: 1. Christoph, zu Gallenhofen, nö. Regim. Rat, 2. 12. 1587, 27. 1. 1598, ∞1 Catharina, T. d. Sigmund v. GERA u. d. Catharina v. Gutenstein (in 1. Ehe ∞ mit Georg MORDAX); ∞2 Barbara, T. d. Andreas v. LAMBERG zu Willingrain u. d. N. Zobelsberg. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Anna *Elisabeth*, 1617, ∞1 Völkermarkt 5. 10. 1593 *Ehrenreich* Ferdinand REGAL zu Kranichsfeld auf Obermauthenberg, Neuhäusl, Bromberg (= Brunnberg b. Cilli/Plumberk?) u. Leifling, † (Bromberg) 2. 1. 1614; ∞2 zwischen 27. 7. u. 12. 9. 1615 Bartlmä PARADEISER zum Neuhaus, tot 15. 9. 1629. – (2) Christoph. – 2. Eva, † vor Jänner 1604, ∞ 1577 nach 26. 3. Georg WUCHERER zu Drasendorf u. Grub, iö. Regim Rat, 13. 2. 1607, tot 15. 7. 1610. – 3. Adam d. J., † nach 1570 in der Türkei. – 4. Niclas, zu Gallenhofen u. Widerdriess, (auch zu Hartenstein?), 2. 12. 1587, 3. 12. 1596, 1615, ∞ Windischgraz 10. 12. 1589 Maria Salome, T. d. Wolf Sigmund v. GAISRUCK u. d. Regina v. Pranckh. – Kinder: (a) Erasmus, ∞ Maria, T. d. Ehrenreich v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, Obersterblandstallmeister in Stmk., u. d. Catharina Ursini Gfn. v. Blagay, 16. 2. 1626. – (b) Hans, zu Widerdriess, † ledig. – (c) Tochter, † ledig. – 5. Bernhard, w. f. – 6. Erasmus d. J., 30. 1. 1596, 15. 5. 1603, ∞ Windischgraz (10. 12.?) 1589 Rosina, T. d. Georg v. GAISRUCK zu Puchenstein u. d. Barbara v. Lamberg zu Rothenbühel, 16. 5. 1616 (in 2. Ehe ∞ nach 29. 8. 1619 mit Hans *Ludwig* SAUER v. Kosiak, Hptm. vor Petrinia, † 1622, u. in 3. Ehe vor 10. 3. 1626 Bernhard SEENUSS, tot 6. 8. 1629). – 7. Barbara, ∞ vor 11. 12. 1587 Hans *Georg* HURNUS zu Widerdriess, † 11. 8. 1622.

X. *Bernhard* Leo GALL (1601) Fhr. v. GALLENSTEIN, Herr auf Hartenstein, Loosdorf u. Pfandherr auf Asparn, Verordneter in NÖ, ksl. Obst. u. Hofkriegsrat, General Landesoberster in

²⁵³ Reitterer II, 110: mit seinen Brüdern Bernhard u. Sigmund genannt.

²⁵⁴ Hans ist nach Bucelinus III, 411 S. d. Niclas u. einer Trauttmansdorff u. mit der Mumpropst verheiratet.

NÖ, † Wien 1606 nach 25. 4. ∆ Pfarrk. Loosdorf, ∞1 Windischgraz 10. 12. 1589 Johanna, T. d. Raymund Herrn v. GERA u. d. Maria Anna v. Lembach, † 1599; ∞2 1602 Elisabeth KULMER; ∞3 Wien 25. 4. 1604 Anna, T. d. Andreas TEUFL Fhr. zu Guntersdorf u. d. Maria Anna Herrin v. Waldstein (in 1. Ehe ∞ mit Wenzel Fhr. MARAXI v. Noßkhau); ?∞4 (Ha.) Völkermarkt 7. 12. 1609 Catharina ?), † (Hartenstein) 1621 vor 17. 3., übernahm 1615 als Wwe. von ihrem Sohn [Stiefsohn] Schloss Hartenstein. – Kinder aus 1. Ehe (zwölf): 1. Johann Raymund, ksl. Lt., gef. im Friulaner Krieg. – 2. Georg Christoph, w. f. – 3. Adam *Seyfried*, Fhr. 1637, Herr auf Gallenhofen u. Hartenstein, Widerdriess (Stmk.) u. Loosdorf, * auf Widerdriess 7. 4. 1594, † Regensburg 13. 2. 1669,²⁵⁵ ∞ Potentiana REISCHKO zu Piberbach, aus Steyr. – (Kinder). – 4. Maximilian, gef. Prag 1619 in ksl. Kriegsdienst. – 5. Friedrich, gef. Böhmen 1620 in ksl. Kriegsdienst. – 6. Elias, † jung. – 7. Anna Barbara, Frn. 1637, ∞ Sigmund STÜBICH. – 8. Anna Johanna, tot 1637, ∞ N. KERSCHBACHER. – 9. Maria *Melusina*, Frn. 1637, † Graz 27. 4. 1676, ∞ April 1622 Wolfgang JÖCHLINGER RFhr. auf Pfannberg auf Leifling u. Grafendorf, iö. Hofkanzler, † das. 25. 4. 1661, beide ∆ St. Maurizen b. Frohnleiten. – 10. Maria, Frn. 1637, ∞ Wolf Christoph GRAF v. Schernberg. – 11. *Eva* Maria, Frn. 1637, ∞ Graz 10. 7. 1628 Dominik JÖCHLINGER v. Jochenstein auf Pfannberg. – 12. Maria Anna, † ledig vor 1637. – 13. Magdalena, † 25. 4. 1600, ∞ 1591 Heinrich *Matthias* RGf. v. THURN u. VALSASSINA, 1635 schwed. Gf., Oberkommandant von Würzburg, † Pernau am Meerbusen von Riga 28. 1. 1641.²⁵⁶ – aus 2. Ehe: 14. *Herward* Christian, Fhr. 1637, 24. 1. 1628²⁵⁷, tot 31. 5. 1666, ∆ Windischgraz, St. Elisabeth, ∞ vor 1645 Sophia *Elisabeth*, Frau auf Hartenstein u. Rothenthurn b. Windischgraz, T. d. *Johann* Baptist WOKALITSCH zu Rothenthurn u. d. Esther Justina Holzapfel zum Waasen, † 1679 vor 28. 2. (in 2. Ehe ∞ zwischen 31. 5. 1666 u. 22. 8. 1667 Georg Ehrenreich SCHRAMPF zu Aichberg, † Windischgraz Fasching 1671, u. in 3. Ehe das. 10. 6. 1671 Johann Ulrich (1688) Gf. MASCHWANDER v. u. zu Schwanau Fhr. auf Gradisch, Herbersdorf, Kranichberg etc., ksl. Rat, Km., Lt. u. Truchsess, † das. 17. 3. 1693).

XII. Georg Christoph GALL Fhr. v. GALLENSTEIN u. Loosdorf, gef. im Duell, tot 8. 5. 1637, ∞ Maria Magdalena, T. d. Christoph Sigmund Fhr. v. PRANCKH u. d. Anna Leysser. – Söhne: 1. Georg Sigmund, w. f. – 2. Ehrenreich, 2. 5. 1630 (mit Jobst Gall) in Krain, ∞ Sidonia Dorothea (Sophia?) Frn. v. RAMSCHÜSSL. – Töchter: (1) Regina Cordula, † nach 7. 2. 1683, ∞ St. Ruprecht in Krain 1. 11. 1678 Gabriel Ferdinand LUKANTSCHITSCH v. Hertenfels, ksl. Rat. – (2) Esther Theresia, † Graz 22. 3. 1690, ∆ Franziskaner, ∞ das. 29. 1. 1679 Johann Baptist Fhr. v. PUCHBAUM auf Hollenegg, Freibühel u. Feilhofen, Bestandinhaber der Hft. Landsberg, Land- u. Hofrechtenbeisitzer, † das. 27. 4. 1693. – (3) Anna Catharina, ∞ Johann *Georg* KAYSEL, Bürger u. Kaufmann zu Laibach 1616, 1640 Herr zu Schwarzenbach.

XIII. Georg Sigmund GALL (1637) Fhr. v. GALLENSTEIN, ksl. Km., Landrat, Land- u. Hofrechtenbeisitzer in Stmk., Zeugskommissar in Unterstmk., † Graz 3. 2. 1680, ∞1 Marburg 6. 2. 1651 Barbara *Constantia*, T. d. Paul Jacob Herrn v. STARHEMBERG u. d. Dorothea Frn. v. Thannhausen, * 1619, † Graz 7. 8. 1662, beide ∆ Kapuziner am Graben; ∞2 das. 6. 10. 1663 Maria *Franziska*, T. d. Georg Andrä Fhr. v. PRANCKH u. d. Maximiliana Frn. v. Khünburg zu Brunnssee, * Judenburg 3. 8. 1636, † Graz 13. 1. 1714, ∆ Dominikaner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Andreas. – 2. Wolf Christoph. – 3. *Franz* Albrecht, auf Neuhäusl, in hgl. Pfälzischen Kriegsdiensten, ksl. Hptm., † 6. 12. 1707, ∞ vor 20. 7. 1673 Maria Gottraud, Frau auf Neuhäusl/Neuhaus, T. d. Hans *Friedrich* RFhr. v. PRANCKH zu Poppendorf u. Reinthal, ksl. m. u. Hofrat, u. d. Maria Elisabeth Zehentner Frn. v. Zehentgrub, * Graz 14. 4. 1639, † nach 1707 (in

²⁵⁵ Er hat G. Bucelinus die Genealogie der Gall mitgeteilt (Bucelinus II, Artikel Gall, o. S.).

²⁵⁶ Vgl. Das Testament Bernhard Leos vom 25. 4. 1606 (Haan, Auszüge 1900, 133) mit Siebmacher, Bd. 26/2, 355 (Magdalena † am 25. 4. 1600, Matthias Heinrich † auf Pernau 28. 1. 1641); falsch Galler statt Gall: Siebmacher, Bd. 29, 53.

²⁵⁷ StLA, LR K. 1462/II, H. 3, Inv. Michael Wokalitsch 1629, Urk. 18 werden die Brüder Adam Seyfried, Bernhard Leo (!) u. Herward Gall 24. 1. 1628 genannt.

1. Ehe ∞ Neuhäusl (Ktn.) 7. 1. 1664 Georg Andrä v. PRÜCKENTHAL, tot 1673). – Tochter: Maria Theresia, † 5. 4. 1733, ∞ 1717 *Franz* Christoph Anton RGf. v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, auf Liebenberg, Ober Trixen u. Waisenberg, Erblandstabelmeister in Ktn., ksl. Hptm., † 1732. – b) aus 2. Ehe (in Graz * u. ~): 4. Franz Anton, * 16. 8. 1664, † das. 19. 2. 1665, ∆ Franziskaner. – 5. Maria Theresia, * 15. 12. 1665, † das. 24. 6. 1668, ∆ Franziskaner. – 6. *Anna* Constantia, * 13. 12. 1666, † 18. 7. 1667. – 7. Luzia Constantia, † das. 17. 7. 1667, ∆ Franziskaner. – 8. Maria Elisabeth Franzisca, * 29. 1. 1668. – 9. Joseph Ignaz, * 24. 10. 1671, † das. 21. 2. 1673, ∆ Franziskaner. – 10. Maria Eleonora *Rosa*, * 27. 1. 1674, † das. 16. 4. 1730, ∞ das. 6. 2. 1695 Maximilian Joseph RFhr. v. GLOYACH auf St. Georgen u. Trautenburg, † das. 31. 8. 1746, beide ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing. – 11. Maria *Anna*, * 7. 8. 1675, † das. 4. 6. 1725, ∆ Dominikaner. – 12. Maria *Cäcilia*, * 14. 11. 1676. – 13. Maria Agnes *Franziska*, * 20. 1. 1678, † das. 29. 11. 1748, ∆ Dominikaner. – 14. Maria *Regina*, * Judenburg 11. 11. 1680, † Graz 7. 8. 1683, ∆ Franziskaner (Hl. Blut: irrig „Galler“).

Viertes Haus zu St. Georgenberg/Šent Jurijeva

VI. Hans GALL (= Hans G. v. Rudolfseck, 5. 8. 1422?, SL-NAL, Urk n. 274), ∞ N. N. (? tot 6. 12. 1417, ∞ Margaretha, deren 2. Mann Hans ZOBELBERGER, beide 6. 12. 1417). – 1. Kinder: Catharina, ∞ Georg ROCKHALM. – 2. Georg, w. f.

VII. Georg GALL, 16. 10. 1432 Pfleger zu Heggenberg („Hakchenweg“)?, ∞ N. N. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Ludwig, 10. 6. 1493 Pfleger zu „Sybenegk“, (?Besitzer des Amtes zu Ratschach in Krain 26. 10. 1489, MHVK 20/1865, 60), † ledig. – 3. Anna, ∞ Andreas v. RAIN.

VIII. Wilhelm GALL zu St. Georgenberg, ∞ Agnes, T. d. Erchinger PFEFFRIZER u. d. Anna v. Werneck. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – zahlreiche Kinder jung bzw. ledig †.

IX. Ulrich GALL v. GALLENSTEIN, ∞ Margaretha, T. d. Martin SAUER zu Grafenwein. – Kinder: 1. Agnes, ∞1 Gall v. ZOBELBERG; ∞2 Hans SEMINITSCH. – 2. Constantin, w. f. unter Erste Linie. – 3. Ursula, ∞ Hans HERITSCH. – 4. Wilhelm, s. unter Zweite Linie

Erste Linie

X. Constantin GALL v. GALLENSTEIN zu St. Georgenberg, tot 17. 11. 1538, ∞ vor 15. 4. 1535 Helena, T. d. Jacob v. LAMBERG zum Stein u. d. Maximiliana v. Trauttmansdorff. – Kinder: 1. Herward. – 2. Adrian, ∞ Maximiliana v. RAIN. – 3. Magdalena, ∞1 Georg v. MINDORF; ∞2 Jacob v. GALLENBERG. – 4. Adam, w. f. – 5. Anna, ∞ (Hb.) Kosiak 17. 11. 1538 Pankraz SAUER zu Kosiak. – 6. Margaretha, ∞1 Wilhelm v. PRAUNSPERG, ksl. Rat, Landesverweser in Krain, 1543; ∞2 Georg v. ALTENHAUS. – 7. Veronica, ∞ Christoph v. WAGENSPERG.

XI. Adam GALL v. GALLENSTEIN, ∞ Catharina, T. d. Augustin v. SIEGERSDORF u. d. Barbara Schrampf. – Kinder: 1. Amalia, ∞ Michael SEMINITSCH. – 2. Agnes, ∞ Melchior SEMINITSCH. – 3. Balthasar, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Constantin, † ledig. – 5. Wilhelm, † ledig. – 6. Pankraz, s. unter Jüngerer Ast. – 7. Christoph, † ledig. – 8. Kirchfelda, ∞ Jacob v. PÖTSCHACH. – 9. Hans, ∞ Laibach 27. 2. 1594 Felizitas, T. d. Adam RAUBER zu Weineck u. Kreutberg u. d. Anna v. Schnizenbaum Frn. zu Sonneck; ?∞2 St. Georgenberg 25. 2. 1601 Maria, T. d. Friedrich v. WERNECK zu Willingrain u. d. Barbara. – Kinder: (1) Sigmund Friedrich, † jung. – (2) Franz Christoph, † jung. – (3) Sidonia. – 10. Barbara, ∞ Andreas v. AUERSPERG.

Älterer Ast

XII. Balthasar d. Ä. GALL v. GALLENSTEIN auf St. Georgenberg, ∞ Felizitas, T. d. Melchior HASIBER. – Kinder: 1. Balthasar d. J. – 2. Maximilian. – 3. Polyxena, ∞1 Andreas v. WERNECK; ∞2 vor 31. 8. 1613 Adam WAGEN zu Wagensperg, Poganegk u. Pannowitsch. – 4. Magdalena, † als Wwe. nach 14. 1. 1606, ∞ Joseph Fhr. v. LAMBERG auf Orteneck u. Ottenstein. – 5. Friedrich, † ledig. – 6. Maria, * Schönberg (Krain) 4. 11. 1577, † Nürnberg 17. 12. 1643, △ St. Johannis, ∞ Andre MORDAXT v. Portendorf u. Forst.²⁵⁸

Jüngerer Ast

XII. Pankraz GALL v. GALLENSTEIN u. St. Georgenberg, WM in Krain, 31. 8. 1613, ∞ Margaretha, T. d. Carl v. WEIXELBURG u. d. Catharina v. Gallenberg. – Kinder: 1. Ludwig. – 2. Martha. – 3. Susanna. – 4. Georg Balthasar. – 5. Wolfgang Daniel. – 6. Maria Salome, ∞ Veit Christoph Fhr. v. MOSCON, 1623.

Zweite Linie

X. Wilhelm GALL zu St. Georgenberg, 10. 5. 1535,²⁵⁹ 1572/74, ∞ Felizitas, T. d. Georg v. SIEGERSDORF u. d. Anna Seminitich. – Sohn: Adam, w. f.

XI. Johann *Adam* GALL zu St. Georgenberg, ∞ Felizitas (v. LAAS?), T. d. Georg LEYSSER u. d. Scholastica v. Ernau. – Kinder: 1. Daniel, w. f. unter Erster Ast. – 2. Magdalena, ∞ Georg SAUER v. Kosiak. – 3. Hans, † ledig. – 4. Christoph, s. unter Zweiter Ast. – 5. Martin, † ledig. – 6. Wilhelm, 10. 2. 1592 in ksl. Kriegsdienst zu Wihitsch, ∞ Margaretha v. WEIXELBERG. – 7. Jobst, s. unter Dritter Ast. – 8. Felizitas, † ledig.

Erster Zweig

XII. Adam *Daniel* GALL zu St. Georgenberg, erm. Griechisch Weißenburg 1594, ∞ Elisabeth, T. d. Erasmus SAUER v. Kosiak u. d. Regina v. Gallenberg. – Kinder: 1. Johann *Adam*, ∞ Maria Magdalena v. SIEGERSDORF; ∞2 Krainburg 16. 10. 1633 Maximilla, T. d. Cosmas v. HOHENWART u. d. Maria Ramschüssel. – Tochter aus 1. Ehe: Anna *Catharina*, † Reichenburg im Mai 1624, ∞ Reichenburg 26. 3. 1623 Johann *Jacob* RGF. v. ATTEMS auf Tanzenberg, Trabuschgen u. Drauhofen, ksl. Km., Obst., Statthalter u. Oberburggf. in Ktn., † Tanzenberg 30. 3. 1670, △ Klagenfurt, Kapuziner. – 2. Georg Andreas. – 3. Sibilla Sidonia, ∞ Wolf Engelbert ZETSCHGER zu Erkenstein u. Weinbichl, 1616. – 4. Felizitas. – 5. Erasmus. – 6. Weikhard. – 7. Daniel (der vorige Adam Daniel?), zu St. Georgenberg u. Gallenhof, Verordneter in Krain, 8. 3. 1603, † nach 24. 4. 1617.

Zweiter Zweig

XII. Christoph GALL v. GALLENSTEIN, ∞ Anna PELZHOFER. – Kinder: 1. Christina. – 2. Regina. – 3. Georg Rudolph.

Dritter Ast

XII. Jobst GALL v. GALLENSTEIN zu St. Georgenberg, 1548, ∞ Magdalena, T. d. Adam RAUBER u. d. Anna Sauer v. Kosiak. – Kinder: 1. Elisabeth. – 2. Cosmus, zu Grafenweg 1. 8. 1588,²⁶⁰ ∞ Felizitas, T. d. Georg HÖFFER zu Höflein, Vizedom in Krain, u. d. Magdalena v.

²⁵⁸ Carinthia I, 142 (1952), 347 f.

²⁵⁹ Siegelt das Testament der Amaley v. Holleneck, StLA, iö. Urk. n. 242m.

²⁶⁰ Nach einer Stammtafel von J. L. Schönleben (Genealogie der Grafen v. Auersperg) war Cosmas Sohn des Alexander Gall v. Graffenweg (unbekannten Vaters) u. d. Agnes, T. d. Christoph v. Gallenberg u. d. Margaretha Bggfn. v. Lueg.

Schnizenbaum. – Tochter: Sidonia, ∞ (Hv.) 8. 4. 1609 Dietrich (1630) RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenberg auf Neudegg, Erblandkämmerer u. Erblandmarschall in Krain, ksl. Km. u. Reichshofrat, Verordneter u. Landesverweser in Krain, † Laibach 25. 8. 1634, ∆ das. Franziskaner. – 3. Volkard, ∞ Maria, T. d. Hieronymus v. SARA u. d. Ursula Frn. v. Werneck. – Sohn: Jobst Andreas, Fhr. auf Rudolfswert u. Wartenberg, ∞ 9. 6. 1659 Anna Constantia, T. d. Georg Seyfried v. GABELKOVEN auf Helfenberg u. d. Esther Frn. Hertsch, * 9. 12. 1639, † Gritsch/Grics (Krain) 1. 9. 1687.

Linie zu Neudegg in Krain

Justus Balthasar Fhr. GALL, Tp. zu Igg/Ig 1. 9. 1671. – Franz Wilhelm Fhr. v. GALL, ∞ Maria Franzisca. – Kinder: 1. Maximilla Juliana, ~ Treffen (Krain) 18. 10. 1707. – 2. Weikhard Leopold Christian, ~ das. 6. 8. 1711. – Franz Xaver Fhr. v. GALL, Gutsbesitzer in Gritsch/Grics (Krain), † das. (Pfarre Treffen/Trebnje) 16. 5. 1754, 51 J.

I. Wolfgang *Engelbrecht* Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, zu Winkel, ∞ Preiseck b. Neustadt (Krain) 1. 7. 1668 Maria *Elisabeth*, T. d. Caspar KAYSEL v. u. zu Greilach u. d. Regina Elisabeth Apfalter. – Kinder: 1. Maria *Renata* Theresia, * 12. 10. 1684, † 19. 8. 1729, ∞ 2. 2. 1709 Franz *Michael* Fhr. v. ERBERG, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Verordneter in Krain, † 5. 8. 1760. – 2. Ferdinand, w. f.

II. *Ferdinand* Ernest Fhr. GALL v. u. zu GALLENSTEIN zu Neudegg/Mirna, ∞¹ *Eleonora* Cordula, T. d. Johann Laurenz RGf. PARADEISER zu Neuhaus u. Gradisch u. d. Eva Franzisca Gfn. Paradeiser, * Poganzitz 27. 1. 1678; ∞² auf Kroisenbach (Krain) 1. 3. 1734 *Anna* Maria Leopoldina, T. d. Andreas *Daniel* Gf. BARBO v. Waxenstein zu Kroisenbach, Landrat, Hofrechtsbesitzer, Generaleinnehmer u. Verordneter in Krain, u. d. Anna Catharina Elisabeth RGfn. v. Purgstall, * Kroisenbach 20. 11. 1700, † Laibach 2. 9. 1763. – Sohn aus 1. Ehe: Weikhard, w. f.

III. Ferdinand Georg *Weikhard* Wolfgang GALL Fhr. v. GALLENSTEIN, (* 1722/23), † Laibach 4. 3. 1803, 81 J., ∞¹ Maria Anna *Elisabeth* Carola Johanna Nepomucena Rosalia, T. d. Johann Leopold Gf. und Herr v. SCHÄRFFENBERG zu Hohenwang, Ober Kindberg etc., u. d. Maria Leopoldina Catharina Gfn. V. Heissenstein, † Wien 16. 4. 1762; ∞² St. Ruprecht 25. 9. 1769 Maria Anna *Theresia*, T. d. *Joseph* Philipp v. WALLENSBERG u. d. Maria Elisabeth v. Kuschlan, * Treffen/Trebnje (Krain) 7. 3. 1742, † Laibach 25. 8. 1804. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Engelbert Johann Nepomuk Ferdinand Leopold, * Laibach 11. 4. 1751. – 2. Maria Anna Nepomucena Leopoldina Notburga, Stkd., * Laibach 10. 9. 1752, † Graz 26. 4. 1839, ∞ das. 22. 2. 1773 *Ferdinand* Maria Ignaz Joseph Thaddäus RGf. v. ATTEMS zu Burg-Feistritz, k. k. WGR u. Km., LH in Stmk., † das. 23. 5. 1820. – 3. *Wolfgang* Andreas Avellin Franz Sales, * Laibach 10. 11. 1758, † einige Jahre vor 1797 in Krain. – 4. Leopold, * 1759, † Laibach 2. 1. 1762. – 5. Carl, in Krain, * 1760, † Laibach 28. 11. 1796, 37 J., ∞ ca. Juni/Juli 1780 Cäcilia Frn. v. WERNEGK. – Kinder: (a) *Maria* Anna Cäcilia, ~ Savenstein 16. 4. 1781, † Rudolfswerth 8. 6. 1796. – (b) *Antonia* Notburga, ~ Savenstein 7. 6. 1782, † Rudolfswerth 3. 6. 1789. – (c) Nepomuk Franz, ~ Savenstein 18. 11. 1784. – b) aus 2. Ehe: 6. Ferdinand w. f. – 7. Maria *Weikhard* Jodok Franz Seraficus Andreas, * St. Ruprecht (wie alle folgenden Geschwister) 28. 11. 1771, ∞ Wien 30. 6. 1808 Maria *Josepha* Francisca, T. d. Joseph Maria Christoph Leopold Franz de Paula RGf. zu SCHALLENBERG Fhr. auf Luftenberg, Piberstein, Leombach, Hagenberg u. Deinzendorf, k. k. wirkl. Km. u. Landrat, u. d. Maria *Josepha* RGfn. v. Kuefstein, * 1. 10. 1784. – 8. Maria Franz Seraficus *Joseph* Johann Nep., k. k. ObLt., * das. (Sagorize, Krain?) 25. 3. 1773, † das. 9. 1. 1848. – 9. Maria Seraficus Hermann Joseph Aloys Ernest Dismas, * das. 5. 3. 1774. – 10. Maria Seraficus Nepomuk Joseph Sal., * das. 23. 5. 1775. – 11. Maria Franz Seraficus *Anton* Joseph, * das. 25. 1. 1777, ∞ Laibach 23. 9. 1816 Catharina, T. d. Joseph PACHMANN, Handschuhmacher, u. d. Maria Plaser, * 1782. – 12. Maria Anna Franzisca

Serafica Eleonora Cordula, * das. 16. 8. 1779. – 13. Maria Anna Franzisca Serafica *Eleonora* Cordula, Stiftsdame, * das. 9. 7. 1784, † das. 1. 11. 1873.

IV. Maria *Ferdinand* Wolfgang Franz Seraphicus Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, * (Neudegg?), ~ St. Ruprecht 7. 8. 1770, k. k. OWM u. Mj., † Graz 7. 12. 1856, 86 J., ∞ Maria *Magdalena* MERK, † Graz 14. 6. 1837, im 60. Lj. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – *Anna* Ferdinanda, * 1809, ∞ Graz 8. 9. 1838 Josef Fhr. v. HOCHÉ, k. k. Salzoberamtsverwalter. – ? Eleonora Johanna, † Gottschee 10. 4. 1848, 40 J. (hat mit Johann Petsche, ehem. Pächter der Hft. Lechen, einen illeg. Sohn August Michael Julius, ~ St. Ruprecht b. Völkermarkt 6. 3. 1838).

V. *Joseph* Ferdinand Fhr. GALL v. GALLENSTEIN zu Loßdorff u. St. Georgenberg, Oberpostamtsbeamter, ∞ Graz 3. 6. 1833 *Johanna* Maria Anna, T. d. Johann WOLFSCHAGG (Wolfschak), u. d. Agnes Niernberg, † das. 29. 6. 1879, 74 J. – Kinder: 1. Josef, w. f. – 2. *Rudolf* Anton Ferdinand, k. u. k. GMj. i. R., * das. 12. 8. 1836, † Laibach 19. 9. 1907. – 3. Friedrich Franz Xaver Anton, * das. 24. 3. 1843. – 4. *Johanna* Anna Maria Franzisca, * das. 2. 12. 1844, ∞ Laibach 4. 11. 1882 Johann LUDWIG, k. k. Mj. i. R.

VI. *Josef* Ferdinand Anton Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, k. k. Postmeister, * Graz 14. 3. 1834, † St. Barthelmä (Krain), 1. 1. 1881, ∞ Maria SCHMIED. – Kinder: 1. Egon Karl Maria, * St. Barthelmä 27. 11. 1871. – 2. Leo Karl Maria, * das. 19. 12. 1873, † das. 21. 10. 1877. – 3. Anselma Maria Josefa Karolina, * das. 25. 6. 1875. – 4. Anselma Josefa Maria, * das. 19. 10. 1876.

I. (Cajetan Anton? lebt 9. 2. 1739) Fhr. GALLENSTEIN, ∞ Maria Catharina Frn. RAUBER, † Ratschach 21. 11. 1768, 77 J. – Sohn (?): Ignaz, w. f.

II. Cajetan *Ignaz* Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, * 1730, † Ratschach 10. 9. 1786, 56 J., ∞1 Savenstein 18. 10. 1752 Maria *Catharina* Frn. v. MORDAX, † Ratschach 5. 7. 1764, 33 J.; ∞2 Maria Antonia *Rosalia* Magdalena Klothilde Gfn. v. RASP, † Laibach 3. 2. 1807, 79 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna Dorothea, * 8. 12. 1757, ~ St. Barthelmä. – 2. *Ignaz* Xaver Bernhard, ~ das. 26. 9. 1759, ∞ Schloss Ratschach 7. 1. 1798 *Anna* Maria PREVODNIK, T. eines Perückenmachers aus Laibach). – Töchter: a): *Anna* Amalia Wilhelmina, † Laibach 30. 8. 1867, 67 J., ∞ das. 2. 5. 1824 Josef LAURIN, k. k. Appellationsrat (Trauzeuge: Joseph Fhr. G. v. G.), zuletzt Präsident. – b) Theresia Christina Anna Maria, ∞ Mannsburg (Krain) 12. 7. 1861 Johann PEZHE. – 3. Aloys Udalrich *Franz*, ~ das. 4. 7. 1761, † Ratschach 25. 11. 1785. – 4. Franz Anton, * 22. 5., ~ Ratschach 28. 5. 1765. – b) aus 2. Ehe: 5. Maria *Anna* Nepomucena Leopoldina Notburga Salesia, * Laibach 14. 9. 1768, † das. 8. 4. 1805, ∞ 7. 7. 1797 Joseph RGf. v. THURN u. VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Plankenstein, Kreutberg u. Lukowitz, k. k. Km. u. Mj., † Laibach 9. 8. 1829.

Ohne Anschluss:

Dorothea G., Dominikanerin zu Michelstetten, 24. 8. 1382 (Göth 1855, n. 220).

Hans G., Pfarrer zu Aich in Krain 1. 4. 1429, 2. 6. 1445 (Nadžkofija Arhiv Ljubljana n. 285, 320).

Anna G., 4. 5. 1436 schon Dominikanerin zu Michelstetten/Velesovo (SL-NAL, Urk. n. 299).

Jörg G. zu Rudolfseck, 24. 2. 1448 (SL-NAL, Urk. n. 328), 30. 9. 1449 (MHVK 21/1866, 6), 4. 11. 1466 mit seinem Schwager Jörg Werdnecker (KLA, AUR).

Andreas G. v. G., Pfarrer zu Weißkirchen in Krain, Erzpriester, 20. 8. 1437, 14. 6. 1438 (DOZA, Urk. n. 3398, 3418), 1452 (H. C. Hoff, Historisch-statistisch-topographisches Gemählde vom Herzogthume Krain, III. Teil, Laibach 1808, 127).

Andrä G., bis 18. 5. 1511 Pfleger zu Königsberg/Kunšperk (SLO), † danach (Göth 1864, n. 1224f.)

Brüder Jacob u. Jörg G. (in Krain), 6. 3. 1513 (MHVK 20/1865, 17).

Apollonia G., Priorin der Dominikanerinnen zu Michelstetten 1517, 1518 (AÖG 73/1888, 423).

Jacob G., hat Zehente am Trojaner(berg) in Krain, 12. 7. 1533 (wie vorher).

Georg G. v. G., ∞ Ursula v. PURGSTALL (in 2. Ehe ∞ mit Sigmund v. LICHTENBERG). – Sohn: Mert, zu Grafenweg, 1566 Montag nach Oculi (Adler, Mbl. X/1929, 496f.), 9. 3. 1571 (Thiel, Beamtenschaft, 248 Nr. 1080).

Rudolph G., iö. Regim. Rat, 21. 3. 1594, † 28., △ Graz, Franziskaner, 28. 3. 1620 (SMbl V/1961, 121; Matrik Graz-Hl. Blut).

Maria *Salome* G., test. Laibach 17. 9. 1617, ∞ Johann *Hervard* d. Ä. Fhr. v. LAMBERG auf Savenstein (HHStA, FA Auersperg, I-A-2-5-8).

Herr Adam Gall, † Graz 1. 7. 1624, △ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

Andreas Fhr. G., laa. Krainer Rittm., Exulant 1628/29, ∞ Maria Salome RAMSCHÜSSEL, † in Krain 1639 (Clauß, 239).

Der edle, gestrenge Johann G., † Graz, △ Jesuiten, 16. 12. 1638, ∞ das. 19. 8. 1637 Rosina Maximiliana verw. Frn. v. WILFERSDORF (Matriken Graz-Hl. Blut).

Maria MOSCON, geb. Frn. G., Tp. Laibach 2. 12. 1640.

Anna Susanna G. v. G., ∞ vor 1643 Johann Ludwig v. EDLING (Witting, Beiträge 1895, 174).

Martin Fhr. G. v. G., ∞ (ca. 1645) Anna Maria, T. d. Nicolaus RFhr. v. EGKH u. Hungerspach, Verordneter in Krain, u. d. Catharina Moscon v. Thurn (Wißgrill III, 114).

Barbara Frn. v. SCHNIZENBAUM, geb. G., Wwe., evang., † Graz 12. 4. 1650, △ St. Georgen, außerhalb des Friedhofs (Matrik Hl. Blut).

Georg Erasmus G., ∞ Fiume 27. 2. 1658 Juliana T. d. Adam SUPANCICH (Matrik Fiume).

Johann Ludwig Fhr. G. v. G., 1660, ∞ Laibach 14. 1. 1657 Elisabeth PORTNER (Dimitz IV, 15; Schiviz, Krain).

Regina G. geb. v. ISENHAUSEN, 3. 1. 1660, 6. 2. 1662 (Taufpatin bei Gall), MMK 18/1905, 18 f.

Franz Bernhard u. Gottfried Fhr. G., September 1660 (Dimitz IV, 9, 15), Tp. zu Igg: 16. 8. 1662, 25. 8. 1693, Maria Sidonia Frn. G., Tp. zu Igg 4. 6. 1679 (Schiviz, Krain). Gottfried, 10. 6. 1642 (ÖStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-334).

Regina Rebecca (Regina Dorothea?) Frn. G., ∞ Ferdinand *Ernst* (1672) RFhr. v. APFALTERN auf Grünhof, Möttnig u. Roj, Verordneter in Krain (Witting, Beiträge 1895, 174).

Jobst Balthasar Fhr. G., Laibach 4. 12. 1680 (StLA, LR 243, H. 8, Inv. Seyfried Carl Fhr. G. v. G. 1759, Urk.).

Eva Susanna v. G. v. Rudolfseck, ∞1 Gabriel LUCANTSCHITSCH v. Hertenfels, zu Alt-Lack, ksl. Rat, Comes Palatinus, Obersekretär, Hofrechtebeisitzer in Krain, † Laibach 30. 12. 1683; ∞2 *Heinrich* Julius RFhr. APFALTNER auf Grünhof, Möttnig u. Roj, † Grünhof 13. 2. 1698.

Sidonia Theresia v. G., ∞ Laibach 16. 1. 1678 Johann Caspar v. GARZAROLLI v. Thurnlackh (Schiviz, Krain).

Johann Adam Fhr. v. G., 31. 12. 1691 (Tp., Orožen, Lavant IV, 465), 1718, ∞ (1696) Renata Cäcilia, T. d. Wolf Sigmund Fhr. v. STROBLHOFF u. d. Maria Eleonora Billichgrätz, * Laibach 7. 11. 1677, lebt 1707 . – Sohn: Constantin Carl, ~ Watsch (Krain) 4. 4. 1697 (Orožen, Lavant IV, 465; Schiviz, Krain).

Maximilian v. G. (Gall v. Gallenstein?), 1709 Pfarrer zu Sachsenfeld (Orožen, Lavant III, 382, nur Gallenstein).

M. Xaveria v. Jesu (Klostername) Frn. v. G., Ursulinin in Graz, † Graz 24. 4. 1741, 77 J. (Zapletal 41, 70).

Sophia Martha Frn. v. G., geb. Frn. v. LAMPFRIZHEIMB, † 28. 8. 1713, 70 J., △ Littai (Krain).

Wolf Andrä G. Fhr. v. G., St. Georgenberg u. Losdorf, Edler Herr auf Rudolfseck (Rudolfswert?) u. Gortenberg (Wartenberg?), Herr auf Neuhäusl, Leifling u. Tscherberg, 22. 12. 1728, 1732 (AGT 13/1876, 37f.).

Fr. Polyxena verw. Frn. v. G., △ Wien Franziskaner 22. 9. 1726 (Matrik St. Stephan),

Carl Seyfried Fhr. G. v. G., auf dem Hof Lopata außerhalb von Cilli, † 1759 vor 5. 11., △ Cilli, St. Nikolaus, ∞1 Maria Helena, T. d. Wolf Friedrich Fhr. JURITSCH zu Strugg u. Alt-Guttenberg u. d. Judith Theresia Gfn. Barbo v. Waxenstein; ∞2 Scharfenberg/Svibno (Krain) 9. 7. 1736 Maria Maximiliana, T. d. *Maximilian* Georg Fhr. v. VALVASOR u. d. Maria Franzisca Frn. v. Seethal, *

3. 5. 1701, † als Wwe. – Kinder: 1. *Franz* Sales Joseph, * Scharfenberg 22. 2. 1741, † Jeschza (Krain) 28. 8. 1793, ∞ St. Barthelmä (Krain) 1. 5. 1762 Franzisca Xaveria Frn. v. DIENERSPERG (in 1. Ehe ∞ St. Barthelmä 11. 2. 1749 mit Max *Rudolph* Gf. PARADEISER, † Rudolfswerth 20. 5. 1756, u. in 2. Ehe mit Max Fhr. v. ERBERG). – 2. Tochter, * 1743, lebt 13. 12. 1759 (krumm) (Radics, Valvasor (Laibach 1910), 347; Schiviz, Krain; LR K. 243, Inv. Seyfried Carl Fhr. G. v. G. 1759).

Maria Xaveria Frn. G., ∞ St. Barthelmä 2. 2. 1759 Sigmund Laurenz v. ILIASCHITSCH (Kind ~ das. 22. 11. 1759, Tp. Leopold Fhr. G., Maria Anna Frn. G. geb. v. SCHMITTHOFFEN, Schiviz, Krain),

Maria Eleonora Frn. G., † auf Grünbühel April 1699, ∞ ca. 1675 *Otto* Heinrich RFhr. v. APFALTERN auf Möttling, Lack u. Roj, Landrechtsbeisitzer in Krain, † Laibach 27. 8. 1737 (Siebmacher, Bd. 28, 73).

Frl. Maria Anna Theresia Frn. G., Tp. in Neudegg 5. 5. 1766 (Schiviz, Krain).

Franz *Xaver Joseph* Fhr. G. v. G. zu Gutenbichl, † Gutenbichl (chem. Unterstmk.) ∆ Cilli 8. 12. 1794, 53 J., ∞1 Anna Maria N., 1764; ∞2 1766 Rosina v. SALENSTEIN. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Franz Maria Joseph, * (Gutenbichl, ~ Schönstein) 21. 11. 1764. – aus 2. Ehe: 2. Anna Constantia Antonia, * das. 2. 5. 1766. – 3. Joseph Anton Richard, * das. 1. 4. 1767 (Orožen, Lavant V, 441).

Leopold Fhr. G., Theresia Frn. G., Tp. zu Billichberg 3. 8. 1774 (Schiviz, Krain).

Sterbefälle in Laibach u. Krain (Schiviz Krain):

Anna Dorothea Frn. G., † L(aibach) 15. 7. 1695, 32 J. – Georg Adam Frh. G., † L 20. 7. 1713, 70 J., ∞ 22./25. 7. 1691 Anna Susanna (Golec, 478: Maria Catharina), T. d. Adam Siegfried Fhr. v. VALVASOR u. d. Maria Anna Frn. Moscon, * Neustadt/Novo Mesto 1. 12. 1673), † L 25. 7. 1713, 70 J., beide ∆ Augustiner. – Maria Hyacintha Frn. G., Klarissin zu Minkendorf, † das. 15. 10. 1778, 78 J. – Frl. Nepomucena Frn. G. (?die 1. 7. 1782 genannte (Ex)Klarissin von Laibach, AÖG 73/1888, 457), † L 24. 7. 1782, 77 J. – M. Mechtildis Frn. G., 1771 Äbtissin der Klarissin zu Minkendorf, † Michelstetten 6. 3. 1797, 83 J. – Wolfgang Fhr. G., Weltpriester, † Nassenfuß 27. 10. 1800, 85 J. – Sigismund Fhr. G. v. G., † L 16. 7. 1814, 73 J. – N. Frn. v. G., † L 6. 1. 1821, 60 J.

Carl Sigmund G. Fhr. zu G., 12. 4. 1797 (OÖLA, FA Plank, Sch. 1 n. 68).

Cäcilia Frn. G., (geb. v. WERNECK?), Tp. in Laibach 31. 3. 1815 (∞ Carl Fhr. v. G.).

Carl Wilhelm Fhr. G. v. G., k. u. k. Obst., † Wien 28. 6. 1903. – Tochter: Casimira Sofie, ∞ N. UTHE, lebte noch 1952 (die Familie blühte 1952 nur noch (durch sie) im Weibesstamm, Adler, Zs. 2 (XVI/1952), 233).

N.B.: Die Familie war nie im GGTB, FH enthalten.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 8, H. 33, n. 218; K. 12, H. 49 n. 518; AUR; LR Gall v. Gallenstein, K. 242-243 (benützt); K. 441, H. 5 (Inv. Andree v. Hollenburg 1579); K. 448, fol. 1ff., 13f.; K. 591, fol. 117f.; K. 735, Inv. Rosina Moscon geb. Frn. v. Lamberg 1629, fol. 209, 211ff., 218'; K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. 60; K. 1462/II, H. 3, Inv. Michael Wokalitsch 1629, Urk. 41; A Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 2; Hs. 489/II, 321f.; Hs. 513, 282, 296, 311, 336; Sonntag, Nachlass K. 11, H. 109. DOZA-Urk. 20. 8. 1408; Ahnenproben, Urk. N. 980. KLA, Ständisches Archiv 457-B-459. ÖStA/HHStA, AUR; AVA, FA Hohenwart 16.2, 16.5, 16.9, 16.10, 16.12, 16.15, 20.14, 22.6; FHKA, AUR. SL-NAL, Urk. n. 183, 284; SB Auersperg, XXIII-138, 140, 170, 226, 233, 236, 256, 260, I-A-2-5-7; SB Schlossarchiv Egg/Brdo 17; Siegelsammlung Smittner-Löschner, e 3679. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 1566. SLA-PAM/0001 00332, 00490, 00576. Matriken: Judenburg St. Nikolaus, Wien Maria Rotonda. Schiviz, Graz, Krain; Starzer, n. 92; Schroll, Lehenverzeichnisse, 304, 321; Göth 1854, n. 7; 1855 n. 168; 1861, n. 725; Domenig, n. 43, 49, 66; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 262; MHVK 10/1855, 87; 15/1860, 99; 16/1861, 48, 50, 60, 66, 79; 17/1862, 80; MMK 16/1903, 2-15; Komatar 1905, 184; 1906 100, 110ff., 119f.; 1907, 178; MMK, N.F. 4/1913, 173f.; Bucelinus II (o. S.); Gablkoven, 95; Hoheneck III, 226; Spener IV, 80; Wißgrill III, 207ff.; Schönfeld II, 125; Orožen, Lavant I, 345; IV. 462; V, 477, 479; Siegenfeld, 24f.; Frank II, 65; Katalog der fstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung II, 9; Kindermann II, 98; FB Herberstein, 360, 366, 370f., 374, 377, 398, 399, 401f., 404-406; Lang, Familienbuch, 227; FRA II, 60/1907, 269, 865; Siebmacher, Bd. 26/2 (Gall, 36b: Heirat Gall fehlt); Bd. 27, 56f.; Bd. 28, 193; Bd. 29, Krain 9; Adler, Jb.1894, 93, 109, 125; Mbl. III/1894, 279; X/1929, 496; XII/1935, 21f.; Mitt. d. k. k. Central-Comm. II/1857, 184f.; Svoboda; Sp. 193; Krones, 236; Dimitz IV, 173, 179; Haan, Auszüge 1900, 133; Lebmacher, 141; Thiel, Beamtenschaft, 231 n. 911; MStLA, 44/45 (1995), 102f. n. 27, 125 n. 45, 208 n. 69; Witting, Beiträge 1895, 166, 170, 173, 180f.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 131-133; Pichler, Steuerregister, 52; Pirchegger, Unterstmk., 109f.; Stumberger, Welzer, 187f., 307; Brunner/Otorepec, 64 u. n. 14, 68, 88; Brugger/Wiedl 2, n. 982, 1007; Kraßler, 228, 250, 290; Wutte, Wappen, 129; Nö. Landstände, 166; Pichler, Wappensaal n. 128 („Galln

zu Rudolfseckh“); Neumann, Wappenbuch, 70; Hupp, 151; F. Kidrič, Gall baroni Gallenstein. In: Slovenska biografija 2013; Sl. Wikipedia org/wiki/Grad Rošek (Rudolfseck).

GALLENBERG (erloschen)

Die Familie kam mit den Herren von Andechs-Meranien aus Bayern nach Krain, nannte sich ursprünglich nach Minkendorf/Mekinje und erst ab 1277 nach Schloss (Gallenberg/Gamberk). Erloschen 1893 (1922).

StW.: In R. eine w. Spitze, gekr. Helm, r. Adlerflug belegt mit der Spitze, Decken beiderseits r.-w. Herrenstandsdiplom, Prädikat „von Gallenberg zu Thurn, Roseckh u. Gallenstein, Edler Herr auf Ainödt, Erbvogtherr zu Minkendorf“ von K. Leopold I. für Hans Adam v. G., Wien 2. 11. 1660. Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für die Brüder Georg Sigmund, Johann Friedrich u. Jobst Jacob v. G. als „Graf u. Herr von Gallenberg zu Thurn Rosseck und Gallenstein, Edler Herr zu Einödt“, Wien 17. 4. 1670.

W.: wie vorher, doch statt der Decken r., w. gefütterter Wappenmantel.

Landstandschaften: In Krain alt (Niklas Gallenberger † 1391, Seyfried G. 1399/1402, 1405, Jobst 1463, Friedrich u. Conrad 1507), Adam v. G. votierte am 20. 2. 1589 am steir. Landtag, in Görz für Sigmund Gf. v. G. 3. 8. 1737, in Ktn. für die Brüder Seyfried, Franz Sales, Sigmund u. Weikhard Gfn. v. G. 1775, bayr. Indigenat für Alexander Gf. v. G. München 2. 10. 1855.

I. Conrad v. GALLENBERG, 11. 11. 1300. – Seifried v. GALLENBERG zu Oberstein (im Siegel „de Minchendorf“), 1277-1301 († 1300 (vor 15. 6.), 101 J. alt?), Stifter u. Erbvogt des Klosters Minkendorf/Mekinje, ∞ Elisabeth (v. RABENSBURG), beide stifteten 9. 10. 1300 das Klarissenkloster Minkendorf/Mekinje, † nach 18. 5. 1320. – Kinder: 1. Greta, ∞ Heinrich LAVANTER, 9. 10. 1300, 20. 8. 1301. – 2. Seifrid, 9. 10. 1300, 15. 6. 1301, 15. 10. 1307, 18. 10. 1315. – ?Sohn: Gall, zu Gallenberg (12. 5. 1351 an Hg. Albert v. Österreich verkauft), 4. 7. 1340, 16. 10. 1341, 28. 10. 1353, 20. 9. 1362, ∞ vor 4. 7. 1340 Anna N., 11. 3. 1347. – 3. Wilhelm, w. f. – 4. Otto, 20. 8. 1301, 12. 8. 1314, 18. 5. 1320. – 5. Fricz, 20. 8. 1301, 14. 3. 1329. – 6. Catharina, 20. 8. 1301. – 7. Meika (Magdalena?), 20. 8. 1301. – 8. Reichza, 20. 8. 1301²⁶¹. – ?9. Clara, 1. Äbtissin in Minkendorf 1301. – Cunigunde, ∞ Conrad GALL, 8. 7. 1351. – Hertlin (Härtel), 1322 zu Mannsburg, 11. 1. 1344.

II. Wilhelm v. GALLENBERG, Erbvogt zu Minkendorf, zu Osterberg/Stari Grad nad Sostrim (Krain), 12. 8. 1314, 25. 4. 1335, 11. 1. 1344 (mit Härtel, sein Bruder?), test. 14. 1. 1365, ∞1 N. N.; ∞2 (Heiratsgutwiderlegung) 15. 8. 1332 Traut, T. d. Conrad v. WINDISCHGRAETZ, Verweser der Hauptmannschaft in Stmk., u. d. Adelheid v. Waasen, 9. 1. 1354, tot 23. 2. 1360. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Nyklas, w. f. – 2. Jörg, zu Schenkenturn/Šenkov, 15. 8. 1332, 20. 11. 1368, ∞ (vor) 1. 4. 1361 Elsbeth, (T. d. Herman SCHENK v. OSTERWITZ, Sch.), 19. 11. 1367. – b) aus 2. Ehe: 3. Kathrei, 15. 6. 1354 (im S. „Katerina de Widerdries“), ∞ (vor) 12. 7. 1348 Friedrich HEBENSTREIT, 15. 6. 1354. – 4. Margret, 14. 1. 1365, ∞ (vor) 9. 6. 1353 Niklas der SUMMERECKER, 19. 11. 1367. – III. Wilhelm, † nach 1351 (1366?), ∞ Margaretha, T. d. Wilhelm v. SCHÄRFFENBERG u. d. Agnes, † 21. 12. 1351. – ?Sohn: Conrad (Vetter des Nyklas), 8. 9. 1368, 8. 2. 1383. – Seld v. GALLENBERG, 21. 1. 1385 Wwe., ∞ Niklein v. GERLACHSTEIN.

III. Niklas v. GALLENBERG, auf dem Turm zu Minkendorf u. zu Osterberg, Erbvogt zu Minkendorf, 15. 8. 1332, 27. 4. 1363, 20. 7. 1386, tot 10. 9. 1387, ∞ vor 7. 4. 1353 Saeld, T. d. Laurenz v. HOPFENBACH u. d. Clara, 29. 9. 1388. – Kinder: 1. Seyfried, Erbvogt zu Minkendorf, 25. 5. 1382, 27. 4. 1395, 3. 5. 1409, tot 8. 4. 1424, ∞ vor 25. 5. 1388 Anna, T. d. Wulfing ab der GRAYAT, 3. 4. 1389 (∞2 Hans v. HOHENWART, 1414, Sch.). – Kinder: a) Wilhelm, 1414, 1439. – b) Sigmund, 8. 4. 1424, 1427. – c) Conrad, Pfarrer zu Marburg u. Neukirchen/Novi Cerkve, 8.

²⁶¹ Seifried, Wilhelm, Otto, Friedrich, Catharina, Rayka u. Meika 1301 als Geschwister genannt (Schönleben).

4. 1424, 1439, † 1464. – d) Cunigunde, 1. 11. 1428, ∞1 Eberhard v. WALDSTEIN; ∞2 vor 8. 4. 1424 Dietegen Truchsess v. EMMERBERG, 1408, 1. 11. 1428. – 2. Gilg, w. f. unter Erster Hauptstamm. – 3. Wilhelm, 20. 7. 1386, 9. 1. 1417. – 4. Albrecht, 20. 7. 1386. – 5. Clara, ∞ (vor) 10. 9. 1387 Nikel v. NEUHAUS/Novi grad pri Podgradu (Krain), beide 27. 4. 1395. – 6. Catharina; ∞ Niclas PARADEISER. – 7. Ursula, ∞ Heinrich v. REUTENBERG. – 8. „Schriegkh“ Sigmund. – 9. Anna, ∞ Johann (Heinrich?) v. YGG.

Erster Hauptstamm

IV. Gilg (Ägidius) v. GALLENBERG zu Osterberg, Bggf. zu Hochberg, Hofmeister des Gf. v. Cilli, 20. 7. 1386, † 1415, ∞ Anna, T. d. Heinrich v. ZOBELBERG. – Kinder: 1. Niclas, w. f. – 2. Caspar, † 1424. – 3. Siegfried, Hptm. zu Möttling, Hptm. der Walsee zu Mitterburg vor 22. 11. 1409, 1405-1407 LH in Krain, 8. 4. 1424, 1427, ∞ Anna v. HOCHENWART (in 2. Ehe ∞ mit Johann v. SÜSSENHEIM). – 4. Hans, w. f. – 5. Achaz, † 1426. – 6. Wilhelm, 1411, † 1427 (tot 1. 9. 1426?),²⁶² ∞ Adelheid, T. d. Hans v. SÜSSENHEIM. – Kinder: 1) Wilhelm, † ledig. – 2) Andreas, 14. 12. 1444, 20. 4. 1455, † 1471, ∞ Gertrud (Mangespurger, 20. 4. 1455?). – Kinder: a) Andreas. – b) Caspar. – c) Apollonia, ∞ Caspar APFALTRER. – d) Ursula, ∞ Caspar GRASPERGER. – 3) Jodoc, 1470. – 4) Conrad. – 5) Catharina, ∞ Eustach v. MELZ (? METZ). – 6) Diemut, ∞ Hans v. KELLERBERG. – 7. Clara, Wwe. 1419, ∞ Jacob TRAPP zu Leutschach.

V. Niclas v. GALLENBERG, 4. 2. 1421, 8. 4. 1424, 1427, † 1429, ∞ Agnes v. KRAIG (Wwe. des Georg v. TSCHERNEMBL). – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. Siegfried, 1443, † ca. 1458, ∞ Anna v. CERNAHORA. – Sohn Nikolaus, 14. 12. 1444. – 3. Nikolaus, 11. 11. 1448 sbg. Pfleger zu Lichtenwald/Sevnica (noch 17. 9. 1451), 20. 4. 1455, † 1462, ∞ Ursula, T. d. Wilhelm v. REISBERG. – Söhne: a) Sigmund. – b) Andreas. – c) Jodok (Jobst), mit seinem Bruder Jacob Pfleger zu Lichtenwald 11. 11. 1465. – d) Jacob, 13. 8. 1452, 23. 4. 1459 u. 11. 11. 1465 Pfleger zu Lichtenwald. – e) Daniel, alle 1457.

VI. Hans v. GALLENBERG zu Gallenstein, Oberstain u. Hochenegg, 8. 4. 1424, Pfleger zu Nassenfuß 1441/46, 9. 4. 1459, † 1461, ∞ Elisabeth, T. d. Heinrich Herr v. STUBENBERG u. d. Catharina Herrin v. Starhemberg. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Andreas, zu Monsburg, 1495. – 3. Wolf, 1454, 26. 5. 1486, 1490. – 4. Dorothea, 1481, ∞1 Andreas v. HERTENFELS; ∞2 Hans v. PRANCKH. – 5. Amaley, ∞ 1454 Caspar v. KELLERBERG.

VII. Friedrich v. GALLENBERG zu Lueg, 1494, 30. 11. 1505, ∞ Judith, T. d. Hans v. REICHENBURG. – Söhne: 1. Friedrich, w. f. unter Erste Linie. – 2. Andreas, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

VIII. Friedrich v. GALLENBERG, lebte 1548 in „Depmitsch“, ∞1 1520 Barbara, T. d. Hans v. AUERSPERG zu Schönberg, ksl. Feldhptm., LH in Krain, u. d. Cunigunde v. Boskowitz u. Cernahora; ∞2 N. v. NEUHAUS. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph, w. f. – 2. Sigmund, † Buda 1541, ∞ Brigitte WELZER. – 3. Jacob, 1548, ∞1 N. v. MINDORFF, Wwe. des Constantin GALL; ∞2 Magdalena GALL v. St. Georgenberg. – 4. Alexander, † ledig. – 5. Wilhelm. – 6. Jacobea, ∞ Adam GALL v. GALLENSTEIN. – 7. Marusch, † ledig. – 8. Dorothea, ∞ Balthasar v. SIEGERSDORF. – 9. Catharina, ∞1 Georg v. METNITZ; ∞2 Georg APFALTRER. – 10. Georg, † ledig.

IX. Christoph v. GALLENBERG, ∞1 Margaretha Bggfn. v. LUEG u. LIENZ; ∞2 Catharina, T. d. Friedrich v. RAIN u. d. Agnes Mordax. – Kinder: 1. Jodok, w. f. – 2. Erhard, ∞ ca. 1565 Rosina,

²⁶² Mit seinen drei Brüdern zu diesem Datum nicht erwähnt, Göth 1858, n. 360.

T. d. Bonaventura RFhr. v. EGKH u. HUNGERSBACH u. d. Elisabeth v. Mainburg. – Kinder: 1) Friedrich. – 2) Anna, ∞ ca. 1590 Christoph v. PRAG Fhr. auf Engelstein u. Neuwaldegg, Obersterblandmarschall in Ktn., † nach 1. 2. 1607. – 3) Elisabeth, ∞ Johann Moriz v. GREISSENECK. – 4) Felizitas. – 5) Agnes. – 3. Daniel, ∞1 Catharina v. SIEGERSDORF; ∞2 N. GALL. – 4. Sigmund, ∞ Helena PARADEISER. – Sohn: Christoph, zu Neumarkt, † ledig. – 5. Johann, DO Ritter, Komtur zu Laibach. – 6. Sohn. – 7. Agnes, 1551, ∞1 Alexander GALL zu Grafenberg; ∞2 Erasmus SAUER v. Kosiak²⁶³. – 8.-10. drei Töchter jung †. – 11. Marusch, ∞ 1546 Franz GLANHOFER.

X. Jodok (= Jobst) v. GALLENBERG, Landesverweser in Krain, † 1556, ∞ Polyxena, T. d. Trojan v. AUERSPERG, Obersterblandkämmerer in Krain u. d. Wind. Mark, ksl. Rat, Regent des Regiments der nö. Lande u. Statthalteramtsverwalter, u. d. Anna Frn. v. Egkh u. Hungersbach, * 1524, † 17. 1. 1568, beide ∆ Laibach, Spitalk. – Kinder: 1. Jobst Jacob, w. f. – 2. Hans, zu Gallenstein u. Landpreiß, Regim. Rat, Verordneter in Krain, 21. 2. 1582, ∞ 7. 1. 1570 Felizitas, T. d. Leonhard Fhr. v. HARRACH u. d. Afra v. Windischgrätz. – 3. Friedrich, † in Wien. – 4. Gabriel, † jung. – 5. Cunigunde, ∞1 Joseph HALLER v. HALLERSTEIN u. Alben; ∞2 Erasmus v. SCHEYERN zu Stegberg u. Ainöd. – 6. Catharina, ∞ Carl v. WEIXELBURG. – 7. Felizitas, ∞ Laibach 1565 Wilhelm v. PRAUNSBURG auf Weixelbach u. Pnowitz, Verordneter u. Obersteuereinnehmer in Krain. – 8. Maria Christina, ∞1 Andrä MORDAXT v. Portendorf; ∞2 Wilhelm LANGENMANTL.

XI. Jobst Jacob v. GALLENBERG, iö. Regim. Rat, † Graz nach 17. 6. 1594, ∞ (Ha.) 1588 Catharina, T. d. Christoph WAGEN v. WAGENSPERG u. d. Veronica (Margaretha?) Gall v. Gallenstein (in 2. Ehe ∞ mit Erasmus v. SCHEYERN auf Einöd, 1596). – Kinder: 1. Adam, w. f. – 2. Friedrich, † jung. – 3. Elisabeth, † ledig.

XII. Johann *Adam* (1660) Fhr. v. GALLENBERG zu Thurn, Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr zu Ainöd, Erbvogtherr zu Minkendorf, Verordneter in Krain, † 12. 5. 1664, 75 J., ∞ 1620 Felizitas, T. d. Balthasar v. SCHEYER zu Ainöd u. Stegberg u. d. Maria Catharina Haller, † 21. 3. 1650. – Kinder: 1. Johann *Friedrich*, 1670 RGf., Herr auf Gallenstein, Ainöd, Thurn u. Rosseck, * 5. 3. 1624, † 1687, ∞1 Maria Elisabeth, ?T. d. Wolf Engelbert ZETSCHKER auf Erkenstein u. Weinbichl u. d. Sibylla Frn. Gall v. Gallenstein;²⁶⁴ ∞2 Laibach 31. 1. 1667 Maria Theresia, T. d. Heinrich *Ludwig* RGf. v. THURN und VALSASSINA, Fhr. zum Kreuz, Fkherr auf Bleiburg u. Radmannsdorf, Obersterblandmarschall in Görz u. Gradišca, Obersterblandhofmeister in Krain u. der Wind. Mark, u. d. Maria *Christina* v. Schrottenbach Frn. zu Heggenberg u. Osterwitz, * 1639, † Laibach 27. 11. 1671. – Kinder aus 1. Ehe: a) Daniel. – b) Jodok, †. – 2. Sigmund, w. f. – 3. Jobst Jacob, 1670 RGf., † 1677. – 4. Siegfried, ksl. Reiterhptm., † Laibach 1662, ∆ Minkendorf. – 5.-7. Daniel, Adam, Johann, † jung. – 8. Maria Catharina, ∞ Adam Fhr. ZETSCHKER. – 9. Anna Rosina, 19. 3. 1707, ∞ Wolf Ferdinand MORDAXT v. Portendorf. – 10.-12. Sidonia, Maximilla, Elisabeth, † jung.

XIII. Georg *Sigmund* (1670) RGf. v. GALLENBERG Fhr. zu Thurn-Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr auf Ainöd, Erbvogtherr zu Minkendorf, auf Ainöd, ksl. GR, Km., Verordneter, Landesverweser u. Landesverwalter in Krain, † 17. 2. 1697, ∞ Laibach 8. 2. 1660 Maria *Catharina*, T. d. Johann *Friedrich* Felix Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg, ksl. Km. u. Hptm., Vizedom zu Cilli, u. d. Dorothea Sidonia RFrn. v. Egkh u. Hungersbach, † 1678, ∆ Minkendorf. – Kinder: 1. *Anna* Elisabeth, * 18. 10. 1660, ∞ Ainöd 20. 11. 1678 Johann Adam RGf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Wolfsdorf, Wolfsberg, Weinitz u. Gradez, ksl. Rittm. u. Kmdt. zu Ogulin, gef. vor Eperies 1687. – 2. Wolf Adam, * 14. 6.

²⁶³ Regina v. G., ∞ c. 1600 Erasmus SAUER v. Kosiak auf Repitsch.

²⁶⁴ Vgl. zu ihr die Geschichte ihrer „Geist-Erscheinungen“ im Jänner 1684 auf Schloss Weixelstein/Novi dvor pri Radečah in Krain, die Valvasor in seiner „Ehre des Herzogthums Krain“ 1689 berichtet, I. Burton, *The Life of Captain Sir Richard F. Burton*, London 1893, 168ff.

1662, † Sept. 1664, △ St. Georgenberg. – 3. Susanna Felizitas, * 14. 7. 1663, ∞ kurz nach Ainödt 20. 4. 1683 Georg Andre Gf. v. TRILLEGKH. – 4. Dorothea Sidonia, 1706 Äbtissin der Klarissen zu Minkendorf, * 7. 9. 1664, † Minkendorf 25. 12. 1728. – 5. Johann Reichard, DP zu Salzburg, DH zu (Gurk?) u. Passau, Propst zu St. Salvator, * 23. 2. 1667, † Salzburg 11. 9. 1753. – 6. Wolf Weikhard, k. k. GR u. Km., Landesverwalter u. LH in Krain, * 11. 5. 1669, † Laibach 20. 1. 1733. – 7. *Elisabeth* Rosina (Isabella Rosina), * 28. 10. 1670, † Pinkafeld (test.) 28. 6. 1731, ∞1 Nikolaus RGf. ERDÖDY v. Monyorokerek u. Monoszlo, auf Samobor u. Mokritz, † 1693; ∞2 1695 Sigmund RGf. v. BATHYÁNY auf Pinkafeld, † Pinkafeld 1728. – 8. Leopoldina *Maximiliana*, 1729 Äbtissin von Minkendorf, * 12. 10. 1671/72, † Minkendorf 18. 4. 1759. – 9. Seyfried, w. f.

XIV. *Seyfried* Balthasar RGf. v. GALLENBERG, Obersterblandjägermeister in Krain, k. k. Km. u. GR, * 13. 9. 1673, † Minkendorf 24. 3. 1760, ∞ 23. 8. 1706 Maria *Charlotte* Antonia, T. d. Wolfgang Andreas RGf. v. ORSINI und ROSENBERG u. d. Ernestina Barbara Gfn. Montecuccoli, * 7. 4. 1689, † Laibach 30. 4. 1708, 19 J. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Maria *Josepha* Dorothea Antonia, Frau auf Lemberg, * Laibach 21. 3. 1708, † das. 11. 3. 1762, Stkd., ∞ 29. 11. 1724 *Joseph* Friedrich Hannibal Gf. v. SCHRATTENBACH, ksl. wirkll. Km. u. Reg. Rat, † kurz vor 17. 5. 1755.

XV. Wolf *Sigmund* Anton Joseph RGf. und Herr v. GALLENBERG, Obersterblandjägermeister u. Landesverweser in Krain, k. k. Km. u. GR, LH in Krain, * Laibach 18. 3. 1707, † das. 6. 2. 1773, ∞1 8. 9. 1739 Maria Anna *Josepha*, T. d. *Franz* Wenzel Michael Joseph Reichserbschatzmeister u. Gf. v. SINZENDORF Fhr. auf Ernstbrunn, Fkherr auf Triebel, Trpist, Plan etc., Erbblaudmunschenk in OÖ, ksl. WGR, Km. u. Gesandter im Haag, u. d. Maria Anna *Josepha* RGfn. v. Sinzendorf, * Wien 7. 10. 1718, † (das.) 10. 5. 1743; ∞2 4. 8. 1745 Anna *Cäcilia* Maria Josepha Catharina Esther, T. d. *Heinrich* Johann Anton Gf. v. ORZON u. d. Maria Josepha Zollner Frn. v. Massenberg, * Görz 2. 5. 1728, † Laibach 3. 3. 1803, Stkd. – Kinder aus 2. Ehe (alle in Laibach * u. ~): 1. *Siegfried* Maria Joseph Nepomuk, DH zu Laibach, Pfarrer zu Tittmoning, * 23. 5. 1746, † das. 9. 3. 1816. – 2. *Franz Sales* Heinrich Weikhard, Bonaventura, Herr auf Eck, Thurn-Rosseck, k. k. Km., landeshauptmannschaftl. Rat zu Laibach, * 14. 7. 1747, † 16. 7. 1812, ∞ 1. 9. 1774 Maria *Thekla*, T. d. Maria *Sigmund* RGf. v. LICHTENBERG u. d. Maria *Theresia* RGfn. v. Auersperg, * 25. 10. 1755, † 28. 9. 1812, Stkd. – 3. Johann Richard Cajetan Ignaz, * 7. 6. 1748, † jung. – 4. Johanna *Leopoldina* Paula Ignazia Peregrina, Laibacher Stiftsdame, * 29. 6. 1749, † das. 1. 3. 1803. – 5. Sigmund, w. f. – 6. Johanna *Josepha* Walburga Francisca, * 28. 2. 1754, † das. 26. 10. 1813, ∞ das. 26. 11. 1781 Franz Xaver Joseph *Anton* Fhr. v. BILLICHGRÄTZ zu Baumkirchnerturm u. Hilzeneck, † das. 24. 3. 1808. – 7. *Joseph* Cajetan Anton Clemens, * 23. 11. 1755. – 8. *Maria Anna* Francisca Cäcilia, * 8. 3. 1758. – 9. Maria Josepha *Francisca*, * 8. 9. 1760, alle drei † jung. – 10. Carolina *Cäcilia* Henriette Bonaventura, * 14. 7. 1764, ∞ das. 12. 5. 1784 *Aloys* Franz RGf. v. LICHTENBERG zu Schneeberg, k. k. Km. – 11. Wolf Carl *Weikhard* August, k. k. GM, * 6. 11. 1765, † Wien 3. 9. 1832. – 12. Maria *Carolina* Eleonora Josepha, * 27. 4. 1767. – 13. Maria Anna, Laibacher Stiftsdame, * 1769, † das. 27. 5. 1817 (eine der Stiftsdamen war bis Juli 1782 Dominikanerin zu Michelstetten, AÖG 73/1888, 458).

XVI. Joseph *Sigmund* RGf. v. GALLENBERG, Fhr. zum Thurn-Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr zu Ainöd, Erbvogt zu Minkendorf, Obersterblandjägermeister in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Km., GR u. Hofrat, Gouverneuer von Galizien, * 4. 2. 1751, † Wien 11. 8. 1800, ∞ 19. 8. 1778 Maria, T. d. Johann Wenzel RGf. v. SPORCK auf Krusko, k. k. Km. u. GR, u. d. Eleonora RGfn. v. Clary u. Aldringen, Stkd., * 26. 10. 1760, † Wien 22. 12. 1810, Stkd. – Kinder: 1. Wenzel, w. f. – 2. Eleonora, * 25. 4. 1783, ∞ 13. 7. 1801 *Franz* Xaver RGf. FUCHS zu Puchheim u. Mitterberg, k. k. Km. u. Mj. – 3. Maria *Josepha*, * Graz 8. 5. 1784, † Tischnowitz b. Brünn 19. 3. 1839, Stkd., ∞ 18. 1. 1801 Max Friedrich Gf. v. PLETTENBERG-WITTEM zu Mietingen, k. k. Km., † 2. 9. 1813; ∞2 Nordkirchen 24. 11. 1818 Christian *Ernst* RGf. zu STOLBERG a. d. H. Windebye, k. k. Mj., † 22. 3. 1846. – 4. Franz, k. k. Km., † Wien 18. 10. 1803, ∞ N. N., tot 1803.

XVII. *Wenzel* Robert RGf. u. Herr v. GALLENBERG, Fhr. zum Thurn-Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr zu Einödt, Erbvogt zu Minkendorf, Erbblanjägermeister in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Obstlt., Direktor des Hofopertheaters in Wien u. Direktor der neapolitanischen Theater, * Wien 20. 12. 1780, † Rom 13. 3. 1839, ∞ 3. 11. 1803 Julia (Giulietta), T. d. Franz Joseph Gf. GUICIARDI u. d. Susanna Gfn. v. Brunsvick de Korompa, * 23. 11. 1784, † 22. 3. 1856, Stkd. – Kinder: 1. Hugo, Pfarrer zu Gross-Tajax (Mähren), * 22. 8. 1805, † Brünn 7. 3. 1875. – 2. Maria *Julie*, * 14. 6. 1808, †, Stkd., ∞ Wien 17. 5. 1836 *Andreas* Otto Gf. zu STOLBERG-STOLBERG, kgl. hannoveranischer Rat, † 27. 3. 1863. – 3. Friedrich, Obersterblandjägermeister in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Km. u. Rittm., * 29. 12. 1809, † 16. 10. 1862, ∞1 2. 3. 1840 Pauline, ?T. d. Gerhard Thomas Gf. SZIRMAY v. Szirma-Bessenyö, Csernek u. Tarkö u. d. Elisabeth Gfn. Klobusitzky, † 27. 6. 1840; ∞2 16. 4. 1844 Pauline *Henriette*, T. d. Anton Fhr. SKRBENSKY v. Hristie u. d. Henriette v. Thelen, * 14. 3. 1824, † Troppau 22. 9. 1890 (in 2. Ehe ∞ 31. 5. 1864 mit Eugen Gf. SYLVA-TAROUCA-UNWERTH, k. k. Km. u. Mj., † Troppau 21. 5. 1877). – 4. Joseph, * 7. 8. 1810. – 5. Joseph, k. k. Km. u. Obst., † Wien 7. 3. 1858, 45 J., △ Friedhof Währing. – 6. Hector, im Staatsdienst, * 7. 1. 1814, † nach 20. 10. 1862. – 6. Alexander, Obersterblandjägermeister in Krain und der Wind. Mark, k. k. Km. u. Mj., * Wien 22. 8. 1816, † München 7. 10. 1893 (Letzter des Geschlechts), ∞ Wiesbaden 18. 6. 1857 Theresia, T. d. Carl v. BOSE, hgl. Nassauischer Kammerherr u. Hofmarschall, u. d. Helene v. Rockenthien, * Gotha 5. 6. 1834, † München 19. 11. 1913, △ Waldfriedhof. – Töchter: (1) *Marie* Julie Adelheid, * Frankfurt a. M. 18. 11. 1860, † 1945, ∞ Wien 5. 6. 1889 *Joachim* Maria Heinrich Fhr. BRENNER v. FELSACH auf Gainfarn, Merkenstein u. Grossau, k. u. k. Km., † Bad Vöslau (Schloss Merkenstein) 13. 6. 1927. – (2) *Gisela* Hectorine Maurizia Therese, * Laibach 12. 10. 1862, ∞ Wien 18. 6. 1884 Friedrich Fhr. v. HESS-DILLER, † nach 1916.

Zweite Linie in Steiermark

VIII. *Andreas* v. GALLENBERG, Herr auf Schenkenthurn, 1518, ∞ Ursula, T. d. *Andreas* Bggf. v. LUEG u. LIENZ u. d. N. Vaist (Freinsteiner). – Kinder: 1. Daniel, w. f. – 2. Apollonia, ∞ Caspar v. RATMANNSDORF. – 3. Juliana. – ?4. Christoph, zu Schenthurn, 17. 11. 1538.

IX. Daniel v. GALLENBERG zum Schenkenthurn, test. Admontbühel 2. 5. 1551, † nach 1552, ∞1 (Hb.) Obdach 23. 12. 1513 Veronica v. TRAUTTMANSDORFF, test. (Admontbühel) 10. 6. 1525; ∞2 Admontbühel 1526 Ursula, T. d. Christoph v. PAIN, lebt 1532; ∞3 (25. 7. 1532?) Ursula ALBL, lebt 19. 9. 1537; ∞4 Ursula v. MOSHEIM. – Kinder aus 4. Ehe: 1. Adam, w. f. – 2. Eva. – 3. Elisabeth. – 4. Clara, ∞1 vor 3. 4. 1570 Ludwig STÜRGKH; ∞2 Graz 17. 6. 1571 Franz RÜDT v. Collenburg. – 5. Ursula. – ?Christina, Äbtissin der Klarissen zu Judenburg, 1. 3. 1589.

X. Adam v. GALLENBERG zum Gallenstein u. Schenkenthurn, auf Pichlhof, Erbvogt zu Minkendorf, † nach 10. 11. 1604, tot 29. 1. 1609, ∞1 Judenburg 17. 5. 1573 Sidonia, T. d. Wolf GRASWEIN zum Weyer u. d. Maria v. Pranckh; ∞2 Judenburg 15. 2. 1604 Margaretha, T. d. Hans Carl v. PRANCKH zu Pux u. Goppelsbach u. d. Margaretha v. Mosheim, lebt 3. 8. 1615. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Wolf *Adam*, Landrat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † 7. 8. 1649, △ Franziskaner (Letzter der steir. Linie), ∞1 vor 5. 8. 1622 Justina N., △ Judenburg, Franziskaner, 27. 12. 1628; ∞2 N. N., Wwe., △ Pfarrk. Judenburg 17. 4. 1669. – 2. Hans *Alban*, † nach 1620, ∞ N. SCHURFFLINGER. – 3. Daniel, 28. 7. 1620, ∞ (Ha.) Wien 28. 8. 1607 Justina v. ORENBERG, † nach 1. 6. 1627. – 4. Maria Elisabeth, tot 1629, ∞1 Judenburg 5. 1. 1592 Hans Sigmund v. GREISSENECK zu Eberstein; ∞2 Judenburg 2. 11. 1597 *Friedrich* Sigmund ZACH; ∞3 Christoph *Adam* Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Hart, † Ainöd (Oberstmk.) 28. 9. 1645. – 5. Sidonia, ∞ Judenburg 15. 2. 1604 Christoph v. PRANCKH. – 6. Rosina Maria, ∞ Graz 26. 11. 1617 Mathias v. MENDTING, Verwalter in Idria. – 7. Margaretha, ∞ (Hb.) Judenburg 15. 1. 1612 Wolf Sigmund KOCHLER. – 8. Georg, † jung. – 9. Christoph Friedrich, 1609.

Zweiter Hauptstamm

IV. Albert v. GALLENBERG, † 1413, ∞ 1405 Margaretha v. TSCHERNEMBL; ∞2 Margaretha DECKHER (in 2. Ehe ∞ mit Wolfhard JUDENSPAN). – Sohn: Sigmund, w. f.

V. Sigmund v. GALLENBERG zu Osterberg; 1427, ∞ Barbara, T. d. Andreas v. AUERSPERG. – Söhne: 1. Mathias, w. f. – 2. Alexander.

VI. Matthias v. GALLENBERG zu Osterberg, 1440, ∞ Elisabeth v. CERNAHORA. – Sohn: Nikolaus, w. f.

VII. Nikolaus v. GALLENBERG. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Alexander, zu Lustall.

VIII. Wilhelm v. GALLENBERG zu Osterberg, ∞ Ursula v. MAYENBURG (= Mainburg²). – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. Caspar. – 3. Ursula, ∞ Paul RASP, Einnehmer in Krain.

IX. Johann (Hans) v. GALLENBERG zu Treffen/Trebnye u. Osterberg, 1. 12. 1532, † Laibach 27. 9. 1584, ∞1 Elisabeth, T. d. Caspar v. SCHEYERN u. d. Elisabeth v. Semenitsch; ∞2 Anna, T. d. Christoph v. LAMBERG. – Kinder: 1. Matthias, ∞ Dorothea, T. d. Christoph SEENUSS (in 2. Ehe ∞ mit Johann ENGELSHAUSER). – Sohn: Georg, gef. 1. 2. 1562 bei Bihacz (Kroatien, Bosnien) (Letzter der Linie). – 2. Felizitas, ∞ Hans v. METNITZ zu Saager. – 3. Agnes, ∞ Michael HAGEN. – 4. N., ∞ N. v. WERNECK. – 5. N.

Ohne Anschluss:

Anna v. G., Priorin der Dominikanerinne zu Michelstetten 1471 (AÖG 73/1888, 423).

Sigmund v. G., ∞ ca. 1475/80 Barbara, T. d. Volkard v. AUERSPERG u. d. Barbara v. Perneck.

Elisabeth v. G., ∞ ca. 1582 Ferdinand REINWALD zum Franckenstein.

Polyxena v. G., Wwe 28. 3. 1596, ∞ der edle, veste Tiburz HEINEGGER, test. 1594, ihr Vetter Niklas Resch auf Liechtenberg, Schaffer des Stiftes St. Paul i. L. (Tangl, Lavant, 479).

KLA, AUR; Ständisches Archiv 457-B-459. StLA, Hs. 436, fol. 36 n. 199; Hs. 1166, 182, 187, 245f., 263, 271; LR K. 244/I, H. 1-8 (benützt); K. 906, Inv. Christoph Prager 1594, fol. 16; K. 911, Inv. Friedrich v. Pranckh 1629, Urk. 5; K. 1022, Inv. Wilhelm v. Rothal 1610, Urk.; Stadl IX, 240; A Kulmer Alexander, Nachlass, K. 1, H. 2. Wien, FHKA, AUR; ÖStA/HHStA, AUR, 94, 3057, 3111, 3127; Partezettelsammlung; FA Auersperg XXIII-94, 474; FA Harrach, Urk. 152-2-21; SbgE, Urk.; SB Auersperg, XXIII-94; Mekinje (Minkendorf Klarissen), Urk. Matriken: Judenburg, St. Nikolaus; Wien, am Hof, Maria Rotunda. Loserth 1906, S. 93; Tomaschek, Regesten 1862, 79 n. 119; UB Khünburg, n. 461; Göth 1854, n. 96; ReggStmk I/1, n. 353, 654, 753; II/1, n.1205; Schiviz, Graz, Krain; J. L. Schönleben, Genealogia illustrissimae familiae Sacrae Rom. Imp. Comitum de Gallenberg (...), Laibach 1680 (Stmk. LB Sign. II 13200); Wurmbbrand, 146; Seifert, Stammtafeln II, 108ff.; Schönfeld II, 74ff.; Kindermann II, 98; Krones, 236; GGTB,G 1827ff.; MHVK 3/1848, 21; 10/1855, 29; 16/1861, 51, 53, 56; Bourcy, Vermählunge, 36 n. 351-353; Kneschke, Grafenhäuser, 478; Krick, 108f. n. 46; Lebmacher; 141; Loserth 1906, 93; Orožen, Lavant VIII, 40, 146; Haan, Auszüge 1900, 36; ders., Sperr-Relationen 1913, 100; Siebmacher, Bd. 26/2 (Gallenberg); Bd. 28 (Gallenberg); Bd. 29, Krain 9, Görz 27; Bd. 31, 264; Riedl, n. 62; Svoboda, Sp. 582; Frank II, 66; FB Herberstein, 353, 369; SMbl V/1961, 120; Mayer, 64; Pichler, Urbare, S. 1767; Pichler, Wappensaal n. 51; Brunner/Otorepec (Nachträge in MStLA 47/1997, 79ff.); GGTB, GH 1827ff.; Worldhistory.de. N. B.: am 2. 12. 2009 wurden im Wiener Dorotheum 75 Urkunden der Fam. Gallenberg versteigert).

GALLENFELS (erloschen?)

Aus Krain stammend(?). Erlöschen in der 1. Hälfte des 19. Jh. (1886).

Adelsstd., W.bess. u. Namensänderung des Kreuzhofes in Gallenfels von K. Ferdinand III. für Hans Jacob Gall, Regensburg 31. 3. 1653.

W.: In R. eine gr. Spitze, gegen die links u. rechts je ein w. Einhorn aufspringt, in der Spitze hinter gr. Dreieck ein w. Fels; zwei gekr. Helme: I ein w. Straußenfedernbusch, Decken r.-w., II ein sch. gekr. Adler, Decken r.-w.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Jacob Sigmund, Anton Abt zu Sittich, Georg Andreas, Erzpriester in Ober-Krain, Ludwig, Franziskaner-Guardian, u. die drei Söhne ihres † Bruders Johann Andreas namens Daniel, Anton Genuin u. Sigmund, Pfarrer zu Guttenfeld, alle v. G., Wien 12. 12. 1695.

W.: In R. auf gr. Dreiberg ein w. Fels, gegen den zwei w. Einhörner aufspringen. – Drei gekr. Helme: I ein Straußenfedernbusch mit b., w., b., r., g., b. Federn, II eine r.-w.-r. gestreifte Fahne, III eine ebensolche Fahne, davor auf der Helmkrone ein sch. Adler, Decken alle r.-w.

Landstandschaften: In Österreich 31. 3. 1653, in Krain 2. 3. 1656, beide für Hans Jacob v. G., in Stmk. für Alois Fhr. v. G. 28. 11. 1815.

I. Johann Jacob GALL (1643) v. GALLENFELS, Landesforstmeister in Krain, ksl. Rat, † nach September 1660. – Kinder: 1. Jacob Sigmund (1695) Fhr. v. GALLENFELS, kurbayr. GWM, ksl. GFWM, † 9. 11. 1697, ∞ Maria Anna Gfn. BLAGAY, † Krainburg. – 2. Anton, 1688 Abt zu Sittich/Stična, Fhr. 1695, * Veldes 1654, † 5. (14.?) 4. 1719. – 3. Georg Andreas, Fhr. 1695, Dr. theol., Erzpriester in Oberkrain, † nach 1707. – 4. Ludwig, Fhr. 1695, Guardian der Franziskaner (in Laibach?). – 5. Johann Andreas, w. f. – ?6. Marianne, * 1651, † Laibach 14. 3. 1720, ∞1 Laibach 11. 5. 1680 Johann *Peter* WISER v. Ehrenhoffen, fstl. Auersperg'scher Beamter, † das. 26. 2. 1690; ∞2 Johann Christoph OTTO v. Rosenpichl, † Laibach 27. 9. 1698.

II. Johann *Andreas* Fhr. v. GALLENFELS, freising. Amtmann zu Veldes, tot 1695, ∞ Laibach 15. 1. 1662 Maria Anna, T. d. Caspar KUSCHLAN, Herr zu Mostal, laa. Einnehmer in Krain, u. d. Maria Elisabeth v. Sternberg, * 19. 3. 1641, † Krainburg 1. 5. 1714, (in 1. Ehe ∞ mit Joseph TENEFFLE v. Teran, † Laibach 18. 6. 1661). – Kinder: 1. Johann Jacob, * Laibach 14. 12. 1662, tot 1695. – 2. Jacob Sigmund, ksl. GFWM, * das. 13. 5. 1664, † 9. 11. 1697. – 3. Philipp Joseph, * Komenda 24. 2. 1669, † jung. – 4. Maria Rosalia, * das. 26. 6. 1670, † nach 9. 3. 1733, ∞ vor Februar 1698 Franz Nicolaus Fhr. v. RECHBACH zu Weißenfels, † nach Jänner 1706. – 5. Carl Friedrich, * das. 16. 1. 1675, † jung. – 6. Maria Theresia, * das. 19. 4. 1676. – 7. Georg Andreas, * Veldes 6. 2. 1678, † jung. – 8. Franz Ingenuin, * das. 11. 2. 1680. – 9. Daniel, w. f. – 10. *Anton* Genuin, Fhr. 1695. – 11. Rosa (Antonia), 1704 Profess am Salzburger Nonnberg, † das. 29. 3. 1768. – 12. Sigmund, Fhr. 1695, Pfarrer zu Guttenfeld.

III. Johann *Daniel* Eusebius (1695) Fhr. v. GALLENFELS auf Gallenfels/Golnik u. Podwein, Generaleinnehmer in Krain, Hptm., † nach 1722/23, ∞ Maria Agnes, T. d. Wenzel Albert v. MOOR zu Sonneck u. d. Catharina Maria Kemptner v. Zellheim, † nach 17. 3. 1731. – Kinder: 1. Johann Nepomuk, * 1692, † Krainburg 30. 11. 1749, 57 J. – 2. Anton, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Maria Maximiliana, † Gallenfels 25. 1. 1750, 50 J. – 4. Eusebius, s. unter Jüngerer Zweig. – 5. Maria Eleonora *Cäcilia*, * 1708, † Laibach 28. 11. 1753, 45 J., ∞ Hl. Kreuz b. Neumarkt 29. 1. 1725 Johann Joseph Friedrich BENAGLIA Fhr. v. Rosenpach zu Höflein. – 6. Anton Ignaz, * Veldes 20. 8. 1716. – 7. Franz Johann Rudolph, * das. 25. 12. 1718. – 8. Agnes Magdalena, * das. 17. 6. 1720. – 9. Anna *Francisca*, 24. 1. 1732, tot März 1739, ∞ vor August 1717 Johann *Sigmund* v. BRECKERFELD zum Impelhofen auf Altenburg, Landrechtsbeisitzer, Zeugskommissar, Verordneter u. Verordnetenamtspräs. in Krain, † Rudolfswert 6. 6. 1760. – 10. Maria *Josepha*, † Rudolfswert 9. 3. 1773, ∞ vor April 1735 Franz Adam Fhr. v. CIRHEIMB, † Laibach 4. 3. 1765.

Älterer Zweig

IV. Joseph *Anton* Fhr. v. GALLENFELS, * 1696, † Steinbühel/Kamna Gorical 1. 9. 1729, ∞ das. 17. 6. 1726 Maria Regina, T. d. Ludwig v. HOHENWART, † das. 11. 4. 1750. – Söhne: 1. Joseph, w. f. – 2. *Ignaz* Xaver Daniel, * das. 4. 7. 1729, † Laibach 29. 5. 1743, 14 J., ∆ Stein.

V. *Josepb* Gottfried Joachim Ludwig Fhr. v. GALLENFELS, zu Steinbühel, * Steinbühel 19. 8. 1727, † das. 21. 3. 1757, ∞ Mannsburg/Mengeš 9. 2. 1752 Maria *Josepha*, T. d. Leopold Ludwig v.

HOHENWART zu Neuthal u. d. Francisca Frn. v. Juritsch (in 2. Ehe ∞ Stein 30. 10. 1784 mit Johann Sigismund v. COPPINI). – Kinder: 1. Aloys, w. f. – 2. Maria *Guido* Franz Ignaz, * das. 1. 8. 1754, tot 29. 4. 1778. – hinterließ mj. Kinder. – 3. *Johanna Nepomucena* (Jeanette) Carlotta Anna Francisca Josepha Antonia, * Laibach 21. 7. 1757, ∞ Stein 17. 7. 1776 Franz Xaver v. FÜRENBERG.

VI. Maria Ottokar *Aloys* Leopold Joseph Johann Fhr. v. GALLENFELS, Herr auf Gallenhofen u. Drachenburg, k. k. Km. u. Hptm., * Steinbühel 21. 1. 1753, † nach 1841, ∞1 (vor) 1807 Eleonora, Besitzerin eines Gutes bei Warasdin (Kroatien), T. d. Joseph Ehrenreich Fhr. v. WINTERSHOFEN u. d. Eleonora RGfn. v. Thurn-Valsassina; ∞2 Theresia, T. d. Josef Edlen v. KÖRBER, k. k. Linienamtsdirektor, u. d. Theresia v. Schillinger, * 1806, † als Kämmerers- u. Gutsbesitzerswitwe Graz 29. 7. 1886, 91 J., △ St. Peter Friedhof. – Töchter 1. Ehe: 1. Josepha, * Juli, † Graz 11. 11. 1807. – 2. Eleonora, ∞ Richard Vinko JELAČIĆ, Herr auf Mali Tabor, † 1876.

Jüngerer Zweig

IV. Andreas *Eusebius* Fhr. v. GALLENFELS, freising. Hptm. zu Veldes, * 1705, † Laibach 2. 4. 1748, 43 J., ∞ Maria Agnes *Rebecca*, T. d. Johann Lorenz Gf. PARADEISER u. d. Anna Eleonora Maria RGfn. v. Attems, † nach 12. 10. 1738. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Anna Maria Rosalia, * 1731, † Laibach 25. 2. 1814, 83 J. – 3. Anton Johann Nepomuk, * das. 3. 5. 1733, † Veldes 22. 8. 1741. – 4. Johann Nepomuk *Ignaz*, * Veldes 5. 6. 1734, † Laibach 15. 9. 1806. – 5. Carl *Aloys*, * das. 31. 3. 1736, † Laibach 7. 4. 1822. – 6. Xaveria Ernestina, * Veldes 26. 7. 1738. – 7. Agnes Susanna, * das. 3. 1. 1740. – 8. Antonia Josepha, * Laibach 19. 12. 1742, ∞ St. Marein (Krain) 13. 11. 1766 Sigismund Laurenz v. ILIASCHITSCH auf Gallhof. – 9. Johann Nepomuk, notget. Hl. Kreuz b. Neumarktl 3. 4. 1745. – 10. Leopold Cajetan, * Laibach 5. 11. 1747 (?Zisterzienser von Sittich, Cajetan Fhr. v. G., † nach 25. 10. 1784 [Stiftsaufhebung], AÖG 73/1888, 461).

V. Franz *Joseph* Fhr. v. GALLENFELS, auf Gallenhofen/Galenhofen b. Windischgraz, * Laibach 28. 4. 1730, † das. 15. 9. 1806, ∞ (1758) Maria Anna, T. d. Johann Anton v. FÜRENBERG u. d. Maria Cäcilia *Catharina* Frn. v. Jabornegg zu Gamsenegg. – Kinder (alle * u. ~ Cilli): 1. *Anton* Joseph Maria, * 21. 8. 1759, △ das. 3. 3. 1763. – 2. *Franz* Anton, * 6. 10. 1760. – 3. Maria *Carl* Donat Eusebius, k. k. Km., * 13. 8. 1762. – 4. Maria Joseph Franz Xaver, * 17. 4. 1764. – 5. Maria *Theresia* Josepha, * 3. 6. 1765, △ das. 30. 5. 1773. – 6. Maria, △ das. 28. 12. 1766. – 7. *Vinzenz* Donat, k. k. Fähnrich, * 17. 8. 1768, 1787. – 8. Leopold, * 1771, △ das. 22. 7. 1772. – 9. Johannes, * 23. 12. 1772, △ das. 6. 7. 1773.

Ohne Anschluss:

Joseph Weikhard Fhr. Gall v. Gallenfels, aus Geirach, 1700 Bacc. phil. in Graz (Peinlich 1870, 101).

StLA,Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 469, LR Gallenfels, K. 244/I, 9 (benützt). Frank II, 65f.; Schönfeld II, 196; Klun I, 67; AÖG 73/1888, 340f. (Abt Anton v. Sittich † 14. 4.); Nedopil IV, n. 8276; Siebmacher, Bd. 29, Krain 9; Bd. 33, 222; Esterl, 152; Dimitz IV, 9, 113; Schiviz, Krain; Schmidt-Brentano 2006, 34; Schroll, Necrologium St. Paul, 52; Svoboda, Sp. 144; Witting, Beiträge 1895, 174f..

GALLENSTEIN (erloschen)

Adelsstd. „von Galnstein zum Sternfels“ u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Hermann Christoph u. Wolfgang Friedrich Gallnsteiner, Palatinat u. Ratstitel für Ersteren, 7. 1. 1655.

W.: Geviert. 1 u. 4 in R. ein auswärts gekehrtes aufspringendes w. Einhorn, 2 u. 3 in B eine dreistufige w. Pyramide, gegipfelt von einem sechsstrahligen g. Stern.Gekr. Helm, off. Flug, rechts wie 1 u. 4, links wie 2 u. 3, Deckenb.-w. bzw. r.-w.

Ungar. Adel von K. Leopold I. für Hermann Christoph v. G., 23. 8. 1669.

W.: Geteilt u. gespalten mit H.: Über dreizinnigem Berg sechsstrahliger Stern am b. Himmel. 1 u. 4 geteilt, oben von B. (?) u. W. geteilt ein einwärts gekehrtes wachs. Einhorn mit Stern am unteren Ende des Halses, unten in B. g. Krone, 2 u. 3 von ?? u. W. gerautet (Bernhard Ernst v. G.)
Landstandschaften: In Stmk. 4. 9. 1664, in Ungarn u. Kroatien 22. 8. 1669, in Krain 1. 2. 1672, in Ktn. 17. 2. 1678, alle für *Hermann* Christoph v. G.

Brüder: I. Christoph *Hermann* GALLENSTEINER (1654) v. GALLENSTEIN zum Sternfels, laa. Obersekretär, Hofkriegsratssekretär, ksl. Rat, Pfalzgf., † Graz 10., △ 11. 3. 1680, ∞ Margaretha (HOCHKOFLER?), † das. 21. 4. 1677, beide △ Pfarrk. Straßgang b. Graz. – Söhne: 1. Johann Balthasar, * Graz 3. 1. 1649. – 2. Bernhard Ernst, auf Finkenegg, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., † Graz 30. 9. 1693, △ Straßgang, ∞ Maria Zell 30. 6. 1675 Anna *Beatrix*, T. d. Wolfgang v. KALTENHAUSEN zu Greifenstein u. d. Maria Susanna Neumann zu Lebenstein, * Graz 9. 10. 1635, † das. 7. 9. 1709, △ Hl. Blut, Kreuzgang, beim Frauen Altar (in 1. Ehe ∞ 22. 10. 1656 mit Hans Achaz v. SEEAU, ksl. Rat u. Salzamtman in Gmunden, † 1673). – 3. Urban Benedict, 3. 8. 1668 Minorit (P. Hyacinth), * Graz 2. 8. 1651. – 4. Andreas Hermann, * Graz 29. 11. 1653, † das. 20. 4. 1654, △ St. Andrä. – 5. Carl Gotthard, * das. 29. 1. 1655, † das. 23. 2. 1658, △ St. Andrä. – 6. Johann Ulrich, † das. 17. 12. 1658, △ St. Andrä. – II. Wolfgang Friedrich, ksl. Rittm., in venezian. Diensten gegen die Türken, † Graz 22. 8. 1684, △ Straßgang.

Wien, ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 153; LR Gallenstein, K. 244/II, H. 11-15; LR Haid v. Haydeg, K. 348/I, Inv. Maria Josepha Frn. v. H. 1779. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang. Frank II, 66f.; Schviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/2, 126; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 211; Pichler, Wappensaal n. 343; Frizberg, 12 (verwechselt die Familie mit den Gall v. Gallenstein); Baravalle/Knapp I, 243.

GALLER (des Stammes Strettweg, erloschen)

Eine der ältesten Familien der Steiermark. 2017 im Mannesstamm erloschen.
StW: In Sch. ein g. Schrägrechtsbalken; gekr. Helm, geschl. Flug belegt mit dem Balken (1271, Ortolph u. Dietmar v. Strettweg). Dieses Wappen blieb in allen Standeserhöhungen des Geschlechts unverändert. Dasselbe Wappen führten mit Abweichungen (Schrägrechts- oder Schräglinxbalken, verschiedene Timbierung) alle Zweige der Strettweger, wie z. B. die Reiffenstein, Reisberg, Preitenfurt oder Chetzer.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für die Geschwister Georg u. Magdalena G. als Fhr./Frn. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Graz 4. 6. 1607 s. a.

Erbländ. Freiherrenstd. für die Brüder Johann G., ehgl. Rat u. Hofkammerpräs., u. Georg G., Rat u. Kammerpräs., mit „von Schwamberg, Lannach u. Waldschach“, Graz 14. 5. 1611 (s. a.).

Erbländ. Freiherrenstd. von demselben für Sigmund G., Graz 1. 12. 1611 s. a.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Georg G. u. sein ganzes Geschlecht als Frh. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herrn auf Waasen, 23. 11. 1623 s. a.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für Anna Creszentia ∞ Herrin v. Stubenberg, Susanna Elisabeth ∞ Gfn. v. Herberstein, Maximilian, Hans Balthasar (Kinder des † Hans Friedrich), Sigmund Friedrich, Maximilian Wilhelm, Georg Ernst, Christian Friedrich, Maria Elisabeth ∞ v. Dietrichstein, Anna Maria, Maria Francisca, Anna Theresia (Kinder des † Johann Christoph), Johann Maximilian, Johann Otto, Johann Ernst, Johann Franz, Johann Seyfried, Anna Maria ∞ v. Wurmbrand, Maria Clara ∞ v. Stadl, Sigmund Adam, alle Freiherren u. Freiinnen, als Grafen, Gräfinnen v. G., Fhr. bzw. Frn. auf Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herren (Herrinnen) auf Waasen, Prag 12. 5. 1680 s. a.

Landstandschaften: In Stmk. alt (Hans G. 1399/1402, Andree G. 1446 unter den Landleuten genannt), in NÖ 16. Jh., in Kärnten für Georg G. 1614 u. für Hans Sigmund u. Philipp Fhr. G, 1664, in Görz (für Georg G.) 1615, in Krain 4. 5. 1622 (Siebmacher, Bd. 29, 9: irrig: 1722), in Ktn. für Hans Ferdinand Fhr. G. 1664, Inkolat in Böhmen für Ludwig Gf. G. Wien 10. 8. 1819.

I. Heinrich v. STRETTWEG, † 21. 5., ∞ Alheid, † als Konverse in Seckau 28. 9., nach 1141. – Söhne: 1. Pernger, † 6. 4. – Sohn: Pernger, Priester, † 19. 4. – 2. Wernher, erster Propst des Chorherrenstiftes Seckau, 22. 5. 1141, † 28. 9. 1196. – I. Chunrad v. STRETTWEG, Friesach 15. 5. 1149.

II. Brüder: 1. Eberl (Eberolf) v. STRETTWEG, 25. 12. 1181. – Kinder: (1) Ortolph, w. f. unter Erste Linie (Strettweger). – (2) Dietmar, s. unter Zweite Linie (Galler). – (3) Conrad, ca. 1220, 1230, 1245, 1259, 1263, 1265, v. PRAITENFURT (Stammvater der PRAITENFURT, REISBERG und KETZER). – (4) Engelschalk, 1224. – ?(5) Tochter, ∞ Otto v. PFAFFENDORF, 1227/45. – 2. Otto (I.), 25. 12. 1181. – Söhne: 1) Otto (II.), 17. 2. 1227, 1261. – 2) Albert, 16. 10. 1220, 17. 2. 1227.

Erste Linie: STRETTWEG

III. Ortolph (I.) v. STRETTWEG, 16. 10. 1220, 1230, 1245, 10./11. 2. 1250, † 2. 2. 1251/54, ∞ N. N., 1230. – Söhne: 1. Ortolph (II.), 1256, 14. 10. 1265, 13. 3. 1271, 6. 1., † nach 3. 2. († 20. 2.?) 1277, ∞ Bercht (Berta) v. REIFFENSTEIN (Stammeltern der REIFFENSTEIN, s. diese). – 2. Dietmar, w. f. unter Erster Ast. – 3. Heinrich, s. unter Zweiter Ast. – 4. Otto, Pfarrer v. St. Marein b. Knittelfeld, 1265, 1269, 1296. – (mindestens) zwei Töchter.

Erster Ast

IV. Dietmar (II.) v. STRETTWEG, Bggf. auf der Ennsburg bei Mandling, 1261, 13. 3. 1271, 27. 7. 1274, 6. 1., 3. 2. 1277, 1295, 1298, 2. 3. 1307, † 25. 10., △ Pfarrk. Judenburg, Annakapelle, ∞ Agnes, Wwe. 21. 4. 1326. – Kinder: 1. Dietmar (IV.), 1292, 4. 1. 1330. – 2. Otto (III.), 1311. – 3. Offmei, ∞ vor 21. 4. 1326 Ulrich (I.) v. SAURAU, 1302-1334. – 4. Starchant, 5. 2. 1314, 1357, ∞ vor 8. 6. 1320 Catharina, 24. 4. 1322. – Töchter: (1) Elspet, Benediktinerin in Göss 31. 12. 1358. – (2) Bertha, 31. 12. 1358 Nonne in Admont. – 5. Cunigunde, Benediktinerin in Göss 1279, † nach 10. 8. 1319. – 6. Bertha, Nonne in Admont, 10. 8. 1319. – 7. Katrey, Äbtissin in Göss bereits 21. 7. 1349, † zwischen 15. 6. 1354 u. 28. 6. 1355. – VI. Leupold der STRETTWEGER, 21. 10. 1372 (Vetter des Leo Galler), † um 10. 8. 1374.

Zweiter Ast

IV. Heinrich (I.) v. STRETTWEG, 1261, 13. 3. 1271, 3. 2. 1277, 11. 11. 1293, 1298, 1301, 2. 3. 1307, ∞1 Cunigund; ∞2 vor 6. 1. 1281 Gertrud v. SEVE(R)N (in 1. Ehe ∞ mit Ulrich v. TILMITSCH); ∞3 Richiza, 1310. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Geuta, ∞ Offo v. SAURAU, 1290. – b) aus 2. Ehe: 2. Margaretha, 22. 7. 1322, ∞ Herbord (II.) v. LOBMING, tot 1322. – 3. Heinrich (III.), 1309, 25. 7. 1334. – 4. Ortolph (III.), 10. 5. 1311, 22. 7. 1322 (Oertlein), 25. 7. 1334, 1348.

Zweite Linie: GALLER

III. Dietmar (I.) v. STRETTWEG, ca 1220, 1230, 1245, 16. 5. 1250, 1260, 1264, (1265?), 1272, † ca. 1273, 25. 10., ∞ ?Diemut, † 22. 5. – Kinder: 1. Dietmar, w. f. – 2. Benedicta, Konverse in Seckau. – ?3. Heinrich (II.), 1270. – Söhne: (a) Heinrich KOLB, 1287-1313. – (b) Ortolph KOLB, 1287-1309. – ?(c) Nikla der KOLB(E), 21. 4. 1326, 8. 1. 1329.

IV. Dietmar (III.) „Märly“ v. STRETTWEG, miles, 1261, 1263 „junior“, 1275, 11. 11. 1277 „de Geula“ (I.), 12. 9. 1281 „von Gevl“, 27. 5. 1295, tot 19. 7. 1306, † 9. 6., ∞ Alheid, † 1. 3. – Söhne: 1. Dietmar (II.), Ritter, 10. 4. 1296, 19. 7. 1306, 15. 6. 1308 (*ber*), 6. 7. 1313 (mit seinen 4 Brüdern), 29. 9. 1322 (*ber*), 8. 1. 1329, ∞ Elspet, 28. 3. 1327, 1329. – 2. Otacher, w. f. unter Erster Ast. – 3. Otto, s. unter Zweiter Ast. – 4. Conrad, s. unter Dritter Ast. – 5. O(e)rtel, Ortolph, 19. 7. 1306, 11.

5. 1317, 12. 3. 1318, 1336, ∞ Diemut, T. d. Pernger v. PRANCKH u. d. Diemut, 23. 8. 1308, 1318.
– Sohn: Nigkl, 1336, 24. 9. 1347, ∞ Gertraud, T. d. Wulfing WINTER, 24. 9. 1347. – 6. Cunigunde,
tot 16. 10. 1319, ∞ Conrad (oder Rudolph) (CHETZER) v. FOHNSDORF, 10. 4. 1296, 1302/03.
– 7. Tochter, ∞ Rudolph (oder Conrad) (CHETZER) v. FOHNSDORF.

Erster Ast zu Maßweg

V. Otacher („Eckerl“) (I.) GALLER („ouz der GAEVL“, der berühmte Reimchronist), * ca 1265,
4. 1. 1300, 2. 3. 1307, 27. 5. 1310 (*ber*), 5. 2. 1312 (*Aecherlein*, s. Bruder *ber* Dietmar), 13. 3. 1317
(*ber*), 12. 3. 1318, noch 16. 10. 1319?, † 27. 9. 1320/21, ∞ vor 1300 Elspeth v. KAINACH (ihr
mütterlicher Oheim Pilgrim v. Pranchh), 11. 5. 1317, 12. 3. 1318, 9. 1. 1331, beide ∆ Seckau, Dom.
– Kinder: 1. Dietmar (III.), 5. 2. 1312, 11. 5. 1317 (in der Urk. „de Geula“, im Siegel „*de*
REIFENSTEIN“), 12. 3. 1318, 1. 6. 1352, ?∞ 1343 N. N²⁶⁵. – 2. Ottokar, w. f. – 3. Ekcherl
(Aeckerl) zu Maßweg, 25. 5. 1317, 8. 3. 1327, 9. 1. 1331, 1. 6. 1352, noch 1357?, ∞ Adelheid, T. d.
Otto v. GRABEN. – 4. Elspeth, 1. 6. 1352 Wwe., ∞ Heinrich v. HERBERSTORFF.

VII. Ottokar (II.) GALLER, 1333 zu Maßweg, Kämmerer Kg. Friedrichs d. Schönen, 4. 5. 1309,
12. 3. 1318, † Lucca 4. 11. (1333?) vor 1339. – Söhne: 1. Ottokar (III.), zu Maßweg 1340, 1358, ∞
Kathrei v. LOBMING, 20. 12. 1357 (mit ihrem Mann Otaker G.²⁶⁶, in 1. Ehe ∞ Pilgrim v.
PRANCKH). – Kinder: (1) Dietmar (VI.), zu Maßweg, 20. 4. 1360 (Sohn des † Ottokar), 16. 7.
1360, 1388, 1409, 1410, † 1413/14, ∞ Anna (T. d. Conrad v. WINDISCHGRÄZ u. d. Alhait v.
Strettweg?), Wwe. 1414. – (2) Alhoch, 1357, 16. 7. 1360. – ?(3) Johannes, Kanonikus zu Seckau 28.
3. 1382, 30. 8. 1389, † 21. 1. – ?(4) Cunigunde, Wwe. 1375, ∞ Christoph v. TEUFFENBACH. – 2.
Ortlein („Ortel“, Ortolph), 1340, 1347, tot 1357. – 3. Leo, 1340, † nach 6. 1. 1395, ∞ vor 8. 1. 1363
N. VANSTORFFER (Schwester d. Eberl des Vanstorffer), 1. 11. 1371.

Zweiter Ast

V. Otto (I.) GALLER, 10. 4. 1296, 19. 7. 1306, 25. 7. 1314, 1318, tot 14. 8. 1326, ∞ Leukard, Nichte
des Bischofs Heinrich v. Seckau, 10. 4. 1296, 1. 4. 1328, 19. 1. 1343. – Söhne: 1. Otto, w. f. – 2.
Dietmar (IV.), 15. 1. 1322, 14. 8. 1326, 19. 1. 1343, 7. 6. 1352, (?zuletzt „Dietmar der Tonnwenger“,
∞ Perdita, Wwe. 15. 8. 1358, 19. 12. 1360. – Sohn: Niklas der Tonnwenger, 8. 6. 1359. – 3. Ortel
(Ortolph), 15. 1. 1322 (?); 14. 8. 1326, 1. 4. 1328 (mit s. drei Brüdern), 22. 8. 1331, ? ∞ Elisabeth, †
11. 8. – 4. Ackerl (Äckerl), 14. 8. 1326, 19. 1. 1343, 7. 6. 1352, noch 1360?

VII. Otto (Ottel) (II.) GALLER, Bggf. zu Wasserberg, 15. 1. 1322 (?), 14. 8. 1326, 22. 8. 1331, 18.
1. 1343, ∞ Alhait, 22. 8. 1331. – Söhne: 1. Ottokar (IV.), 1357. – 2. Dietmar der Polan,
(Halb?)Bruder Ottokars, 1357, 1361, † 14. 6., ∞ Kathrei, T. d. Otto des POLAN, 28. 10. 1360. – 3.
Dyatel, 21. 8. 1361. – 4. Akkerlin (Bruder Dietmars des Polan), 16. 7. 1360, 23. 5. 1365, 1370, ∞
Margret, 23. 5. 1365.

Dritter Ast

V. Conrad GALLER, 19. 7. 1306, 25. 7. 1314, 12. 3. 1318, 1331, ∞ N. N. (Spet v. GONOBITZ?).
– Kinder: 1. Clara, † 13. 6. 1355, ∞1 vor 1339 Ulrich (III.) v. HAAG, † 10. 9. 1349/50; ∞2 1350/55
(Hermann?) PFAFFENDORFER. – 2. Nicla, Landrichter in der Gaal, Bggf. zu Wasserberg, zuletzt
„Ga^ela^r an der Graden“ genannt, 1335, 1. 1. 1340, 1351 (Conrads Sohn), 1371²⁶⁷, † zwischen 12.
5. u. 10. 8. 1398, ∞1 vor 1339 Wilbirg LUBGASTER, 15. 8. 1354; ∞2 ?Agnes, T. d. Ulrich (II.) v.

²⁶⁵ Der Heiratsbrief eines Dietmar Galler (tot 1412?) von 1343 (Frau nicht genannt) war noch 1542 im Besitz der
Teuffenbach (Pirchegger, Landesfürst u. Adel 3, 110 A 41).

²⁶⁶ KLA, AUR, A 356.

²⁶⁷ Im Siegel als Sohn Conrads bezeugt (StLA, AUR 3112).

PRANCKH u. d. Catharina Staindorfer, 1366; ∞3 Agnes, T. d. Jacob RAMUNG, 25. 7. 1386, 12. 5. 1398. – Sohn aus 3. Ehe: Hans (Hensel), 12. 5. 1398, 1399. – 3. Friedrich, w. f. – 4. Dietmar (V.), 1. 1. 1340, 18. 1. 1348, tot 10. 8. 1349, ∞ Anna CHARPFHAIMER, Wwe. 10. 8. 1349. – Töchter: (a) Kathrei, 10. 8. 1349. – (b) Anna, 10. 8. 1349. – 5. Erhard, 1409 (Bruder Friedrichs).

VI. Friedrich (Friczel) GALLER, 1. 1. 1340, 1398, 1409, tot 26. 5. 1414, ∞1 Perchta v. HOLLENECK (Schwester des Eberhard), 17. 1. 1348, 13. 5. 1357; ∞2 Anna (? v. GRADEN, ? v. LANNACH), Wwe. 26. 5. 1414. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans (Hansl), 1390, 1414, 7. 12. 1424, tot 4. 7. 1429, ∞ vor 7. 12. 1424 (Anna, T. d. Sixt LEMBACHER?). – Kinder: (1) Wolfgang, 15. 2. 1448, 3. 5. 1458, 15. 2. 1459, ∞ Anna, 1452, 1461. – (2) Hans, zu Raggendorf u. Rannersdorf a. d. Schwechat (NÖ)?, 3. 5. 1458, 15. 2. 1459, 1461, tot 1. 9. 1477, ∞ Elena, T. d. Niclas GERSTETER, 25. 9. 1478. – Kinder: (a) Barbara, 1. 9. 1477, ∞ (Hb.) 1487 Hans SCHACHINGER zu Erndorf, beide Salzburg 1492. – (b) Wolfgang, 1. 9. 1477, 25. 5. 1478. – Tochter: Susanna, † 1504, ∞ Wolf GRASWEIN zum Weyer, Vizedom in Stmk., † 25. 9. 1536. – b) aus 2. Ehe: 2. Kathrei, ∞ vor 22. 12. 1421 Andreas GRAIANTER. – 3. Andreas, w. f. – ?4. Barbara, 10. 11. 1428 bereits Benediktinerin zu Göss, tot 1463. – ?5. Dorothea, Dominikanerin in Studenitz, Priorin (1430?), 22. 5. 1434, 2. 4. 1435.

VII. Andreas d. Ä. GALLER, admontischer Propst zu St. Martin, Richter zu Admont, Verweser zu Graz, 26. 5. 1414, 7. 12. 1424, 30. 8. 1435, 1446, 17. 12. 1466 d. Ä., 16. 8. 1469, † 22. 10. (1471), ∞ vor 7. 12. 1424 Kathrei, T. d. Moritz WELZER u. d. Catharina v. Herberstein (in 1. Ehe ∞ 1419 mit Jörg STAINACHER, † 1426). – Kinder: 1. Barbara, ∞ 1440 (1446?) Georg (I.) d. J. v. WEISSENECK, 1455. – 2. Andrä, w. f. – ? 3. Margaretha, 3. 5. 1462 bereits Benediktinerin zu Göss, tot 1497.

VIII. Andreas d. J. GALLER, 1458, 17. 12. 1466 d. J., 13. 4. 1490, † 1491, ∞1 Dorothea, T. d. Hans Pamkircher u. d. Agatha Wueri, ∞2 Anna, T. d. Christoph v. ZOBELSBURG u. d. Elisabeth v. Halleck. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Christoph, DP zu Gurk, † Gurk 5. 7. 1549, △ Dom. – 2. Wilhelm, admontischer Bergmeister zu Jahring, gef. 7. 8. 1517, ∞ vor 5. 12. 1502 Barbara, T. d. Leonhard v. WAIDECK (in 1. Ehe ∞ mit Christoph LEININGER). – 3. Sigmund, † ledig nach 1505. – 4. Georg, w. f. – 5. Margaretha, ∞1 Friedrich v. HERBERSTEIN, 16. 8. 1489, 9. 1. 1499; ∞2 vor 20. 1. 1526 Wolf RINDSCHEIT, † nach 9. 9. 1531. – 6. Barbara, † 1559, △ Gurk, Dom, ∞ Wolf SÄKHEL zu Treffen. – ?7. Andreas, Novize in Seckau, † 1495 (Pest).

IX. Georg GALLER zu Lannach, Raggendorf u. Gallbrunn (NÖ), † 1532, ∞ kurz vor 9. 1. 1499 Margaretha, T. d. Christoph GEYMANN zu Gallspach u. d. Barbara Meuerl, † 1527. – Kinder: 1. Peter, w. f. unter Älterer Stamm. – 2. Elisabeth, † 1588 kurz nach 21. 2., ∞ Wolf HURNUS zu Altenburg. – 3. Catharina, ∞ 1530 Hans v. GLEISPACH. – 4. Clara, tot 11. 2. 1568, ∞1 Christoph v. WAIDECK; ∞2 11. 11. 1534 Helfreich v. KAINACH (1553) Fhr. zu Leonrod u. Einöd, † Ober Voitsberg 23. 10. 1569. – 5. Sigmund, s. unter Jüngerer Stamm.

Älterer Stamm (erloschen)

X. Peter GALLER zu Lannach, Pfandinhaber der admont. Propstei Zeiring, † 17. 4. 1557, ∞ Sophia, T. d. Andrä PFANAUER auf Pfaffendorf u. Riegersdorf u. d. Margaretha Aspan v. Haag, † 1568. – Kinder: 1. Catharina, † nach 19. 4. 1571, ∞ 12. 11. 1559 Caspar v. MOSHEIM zu Landschach. – 2. Wandula, † 24. 3. 1584, ∞ 24. 11. 1560 Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, † Knittelfeld 19. 3. 1593, beide △ Pfarrk. Großlobming. – 3. Ursula, † 10. 7. 1571, ∞ (24. 11.?) 1560 Hans Adam PRAUNFALKH zu Neuhaus, † 10. 3. 1571, beide △ Stadtpfarrk. Knittelfeld. – 4. Christoph, w. f.

XI. Christoph GALLER zu Schwanberg, Lannach u. Authal, GR des LdGF. zu Hessen-Darmstadt, admont. Propst zu Zeiring, laa. Einnehmer in Stmk., † 1608 nach 18. 8., ∞1 23. 5. 1562 Brigitta, T. d. Pankraz v. LEMBSITZ u. d. Catharina Peuerl, † 1587/88; ∞2 Judenburg 23. 4. 1589 Apollonia, T. d. Hans RAUCHENBERGER zu Hanfelden, Pfleger zu Offenburg, u. d. Sabina Schmelzer, lebt 28. 8. 1609. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sophia, † Ulm 1647, ∞1 Peter v. PAIN zu Lichtengraben; ∞2 Judenburg 23. 2. 1586 Offo Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg auf Spielberg, † 1617. – 2. Christina, † 1603, ∞ Judenburg 3. 2. 1591 Hannibal Fhr. v. HERBERSTEIN, † 1615. – 3. Susanna, † im Müürztal 1653 vor 27. 11. – b) aus 2. Ehe: 4. Hans Christoph, w. f.

XII. Hans Christoph GALLER (1623) Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach Herr auf Waasen, † Regensburg 13. 5. 1633, ∆ das., ∞ Graz 1616 Esther, T. d. Johann Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Ursula RGfn. v. Thurn u. Valsassina, † Schloss Halbenrain 8. 9. 1639. – Kinder: 1. *Elisabeth* Rosina, † Halbenrain nach 1654, ∞1 (Hb.) Graz 28. 3. 1635 Carl Fhr. v. RATMANNSDORF zu Weyer, Halbenrain u. Klösch, † ca 1648; ∞2 (Hb.) Graz 2. 4. 1650 Georg Albrecht RFhr. RINDSMAUL zu Frauheim u. Bärnegg, † Pinkafeld 28. 3. 1654, ∆ Pfarrk. Hannersdorf, Bgld. – 2. Esther *Apollonia*, * 22. 3. 1618, † Ödenburg 22. 9. 1676, ∆ das., ∞ 23. 7. 1641 Ehrenreich Ludwig Fhr. v. ROTHAL auf Feistritz, Neudau u. Napagedl, † 17. 9. 1663, ∆ Dinkelsbühl. – 3. Sigmund Friedrich, * Mitte November 1619, † 1. 3. 1621, ∆ Pfarrk. Schwanberg. – 4. Johann *Carl*, * ca 1625, † Ulm 1635. – 5. Johann *Joseph*, 1629, Exulant, später DO-Ritter. – 6. Anna *Crescentia*, 1680 RGfn., * Schwanberg, ~ das. 20. 6. 1627, † Graz 29. 9. 1684, ∆ Franziskaner, ∞1 Graz 1. 2. 1644 Erasmus Wilhelm d. Ä. Gf. v. SAURAU Fhr zu Großlobming Herr auf Thann u. Donnersbach zu Sauerbrunn u. Reifenstein, Erbmarschall in Stmk., † 1664; ∞2 auf Lannach 16. 8. 1667 Georg Herr zu STUBENBERG, ksl. WGR u. Km., LH in Stmk., † Graz 19. 2. 1703, ∆ Jesuiten. – 7. Christian, w. f. – 8. *Rosina* Elisabeth, † Inzersdorf 20. (29.?) 5. 1676, ∞ ca 1655 *Christoph* Adam GEYER Fhr. u. Edler Herr zu Osterburg auf Inzersdorf u. Schönau, † 1673/74.

XIII. Johann *Christian* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Ebenfeld, St. Johann a. d. Drau, Heimbürg u. Wernberg, ksl. GR, Km., GWM u. Obrister, iö. Hofkriegsratspräs., * Regensburg ca 1629, † Graz 17. 11. 1669, ∞ das. 16. 10. 1651 *Theresia* Maria, Frau auf Aichelberg, Damtschach u. Wernberg, T. d. Maximilian RFhr. BREUNER zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Herr auf Ehrnau u. Kammerstein sowie der Hptmschaft. Tolmein, ksl. GR, Km., iö. Hofkammerpräs., Obersterblandkämmerer in Görz, u. d. Anna Regina RGfn. v. Wagensperg, * das. 31. 12. 1628, † das. 14. 2. 1684, beide ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 20. 1. 1651 mit Don Giorgio Conte MANRIQUEZ-MENDOZA de Lara, Herr auf Ebenfeld u. St. Johann, † das. 3. 2. 1651, ∆ Franziskaner). – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Anna Maria, RGfn. 1680, * 18. 7. 1652, † 28. 4. 1713, ∞ auf Dornauhof b. Graz 14. 2. 1675 Georg Andrä d. J. (1682) Gf. v. WURMBRAND-STUPPACH Fhr. zu Steiersberg, auf Reitenau, Neuhaus u. Schielleiten, † Graz 26. 6. 1702. – 2. Maximilian, w. f. – 3. Maria *Theresia*, * 20. 7. 1654. – 4. Maria *Clara*, RGfn. 1680, * 23. 8. 1655, † Graz 26. 6. 1711, ∞ das. 24. 5. 1674 Johann *Rudolph* Fhr. v. u. zu STADL auf Lichtenegg, Freiberg, Johnsdorf u. Kornberg, ksl. GR, Km. u. Oberst, † das. 28. 5. 1696, beide ∆ Schloßkapelle Kornberg. – 5. Johann *Wilhelm*, * 2. 11. 1656, † jung. – 6. Johann *Otto*, 1680 RGf., * 16. 12. 1657, lebt 1678, tot Jänner 1684. – 7. Johann *Sigmund*, DH in Seckau, * 3. 9. 1659, † Seckau 15. 2. 1711. – 8. Johann *Ernst*, RGf. 1680, Priester der Kongregation Somaschensis in Rom, * 1. 11. 1660, lebt 19. 6. 1711. – 9. Johann *Franz*, RGf. 1680, auf Haimburg, * 18. 10. 1662, † (Klagenfurt) 1695, ∞ Klagenfurt 3. 6. 1686 Maria Sidonia, T. d. Wolf Andrä Fhr. v. SIEGERSDORF auf Wiesenau u. Thunau u. d. Maria Catharina Frn. v. Gießelsperg, † Graz 21. 1. 1700 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 23. 7. 1698 mit Maximilian *Joseph Anton* v. LODRON RGf. v. Castel-Romano, iö. Regim. Rat, † das. 25. 4. 1725). – 10. Johann *Reichard*, * 2. 4. 1664, † jung. – 11. Johann *Seyfried*, RGf. 1680, Malteserord. Ritt., * 26. 9. 1666, † 1689. – 12. Maria *Rebecca*, * 8. 2. 1668, † das. 6. 4. 1676, ∆ Franziskaner (irrig T. d. Max G.). – 13. Johann *Carl*, * 10. 6. 1669, † jung.

XIV. Johann *Maximilian* (1680) RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach Herr auf Aichelberg, Damtschach u. Haimburg, ksl. GR, Km., iö. Hofkriegsrat u. GFML, * Graz 22. 7. 1653, † Wien 1727, ∞1 (Klagenfurt) 1678 Maria *Isabella*, Herrin auf Ratzenegg, T. d. Julius Neidhart Fhr. v. STAUDACH Herr zu Freyenthurn, Ehrenegg u. Ratzenegg u. d. Anna Christina Frn. v. Dietrichstein, * Klagenfurt 28. 3. 1651, † Graz 11. 7. 1693, ∆ innere Kapuziner (in 1. Ehe Klagenfurt 7. 2. 1666 ∞ mit Carl Friedrich GRIMING Fhr. v. Stall auf Liemberg u. Welzenegg, † 1670, ∆ Liemberg, u. in 2. Ehe Klagenfurt 17. 4. 1673 mit Philipp Jacob Fhr. v. DEUTTENHOFEN auf Mageregg, † das. 3. 10. 1676); ∞2 Ludbreg, Kroatien, 18. 7. 1695 Maria *Christina*, T. d. Johann *Rudolph* RGf. v. WAGENSPERG u. d. Eleonora Eusebia Bggfn. zu Dohna, * Graz 18. 5. 1657, † Wien 12. 5. 1703 (in 1. Ehe ∞ Graz 5. 11. 1679 mit Franz Ludwig Gf. ERDÓDY)²⁶⁸. – Kinder 1. Ehe: 1. Maria Anna Rosalia, * Graz 17. 7. 1679, † das. 5. 3. 1706, Ursulinin zu Graz (M. Maximiliana). – 2. *Franz* Carl Joseph, auf „Radein“ (= Rotwein), * Klagenfurt 14. 11. 1680, † Graz 31. 12. 1704.

Jüngerer Stamm

X. Sigmund GALLER zu Lannach, Schwanberg u. Authal, Pfandherr auf Schönstein u. Katzenstein, † 1564 vor 17. 5., ∞1 Voitsberg 25. 1. 1539 Anna, T. d. Georg v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha v. Rothal, * 27. 5. 1516, † 1556/62 (in 1. Ehe ∞ 1531 mit Wolf v. SPANGSTEIN); ∞2 17. 11. 1562 Maria, T. d. Niclas Fhr. RAUBER u. d. Judith Frn. v. Mörsberg, tot 4. 4. 1572 (in 2. Ehe ∞ Graz 4. 3. 1565 mit Maximilian v. KHÜNBURG zu Brunsee u. Rabenhof, † Schloss Seggau 3. 9. 1598). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Benigna, † nach 20. 11. 1623 zu Laibach, ∆ das. Jesuiten, Ulrichskapelle, ∞ (Hb.) 5. 6. 1558 Seyfried v. EGGENBERG zu Eggenberg, † 19. 4. 1594, ∆ Graz, Allerheiligenk. – 2. Veronica, ∞ (Ha.) Graz 2. 5. 1558 Erasmus v. SAURAU zu Laubegg, Erblanduntermarschall in Stmk., ehgl. Rat u. laa. Verordneter, † Graz 11. 9. 1588, ∆ Pfarrk. Preding. – 3. Georg, Pfandherr auf Schönstein u. Katzenstein, Kämmerer Ehg. Karls, † Graz 1570 kurz vor 29. 4. – 4. Wilhelm, w. f. – 5. Maria, † 1609 vor 15. 7., ∞1 Graz 13. 2. 1569 Hans Christoph v. EGGENBERG, (posthum 1598) RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, † 3. 5. 1581, ∆ Pfarrk. Ehrenhausen; ∞2 Radkersburg 30. 10. 1588 Raphael STÜBICH zu Spielfeld, tot 1610. – 6. Clara, tot 13. 12. 1573, ∞ Graz 10. 6. 1571 Hieronymus SPROLL aus OÖ. – 7. Wolfgang. – 8. Rosina. – 9. Anna, * 25. 3. 1556. – b) aus 2. Ehe: 10. Sigmund, † Graz 1589.

XI. Wilhelm GALLER zu Schwanberg, Pfandinhaber von Schönstein u. Katzenstein, * 6. 5. 1544, gef. vor Petrinia 12. 3. 1595, ∞ Graz 13. 2. 1569 Margaretha, T. d. Hans WAGEN v. WAGENSPERG u. d. Helena v. Pötttschach, test. 14. 11. 1595, tot 30. 6. 1601. – Kinder: 1. Anna, * Waldschach 4. 7. 1570, † (das.?) 19. 11. 1640, ∆ Pfarrk. Preding. – 2. Georg, w. f. unter Erste Speziallinie. – 3. Hans, 1607 Fhr., Herr auf Horneck u. Weitenstein, ehgl. Rat u. iö. Hofkammerpräs., * Graz 28. 12. 1572, † auf Horneck 11. 4. 1616, ∞ (?) 5. 6. 1607 Johanna Leonora, T. d. Bartlmä v. EGGENBERG RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf auf Straß u. d. Justina Breuner Frn. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, † Graz 18. 9. 1649, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: (1) Maria *Justina*, Frau auf Böhmisches-Aicha, † 1653, ∞1 Wien 1623 (vor September) Carl Gilbert (1635) Gf. v. SAINT-HILAIRE Fhr. auf Gutenbrunn, Pfandherr auf Kreuzenstein, ksl. Km., Hofkriegsrat, Obst. u. Regent der nö. Lande, † Graz 20. 11. 1647, ∆ 23. St. Andrä; ∞2 N. v. SICKINGEN. – (2) Johann *Ruprecht*, Benediktiner in Admont. – (3) Johann *Franz*, tot 1680. – 4. Sigmund s. unter Zweite Speziallinie. – 5. Balthasar s. unter Dritte Speziallinie. – 6. Seyfried, † 1603. – 7. Ferdinand, 1623 Fhr., Landrat in Stmk., * ca. 1580, † nach 9. 7. 1650, ∞ Radkersburg 17. 9. 1614 Maria Salome, T. d. Sebastian SPEIDL zu Neuhofen, laa. Einnehmer, u. d. Maria Per, † Graz 10. 7. 1636. – Kinder: (1) Anna Benigna, ∞ 1633 Georg Christoph NARRINGER. – (2) Georg Wilhelm, † 27. 10. 1615, ∆ Pfarrk. Preding. – (3) Georg Christoph, † 25. 9. 1618, ∆ Preding. – (4)

²⁶⁸ Die Heirat Joh. Max Galler u. M. Christina Wagensperg, verwitweten Erdödy: Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 138; M. Christina im Nachlassinventar (StLA, LR K. 184) Schloss Rotwein 12. 6. 1703 nur als verwitwete Gfn. Erdödy geb. Gfn. Wagensperg ausgewiesen!

Johann Ferdinand, † nach 18. 2. 1660 in Deutsch-Ungarn. – (5) Maria Regina, † Vach b. Fürth, Franken, 10. 11. 1657, ∞1 N. EITNER v. EITERITZ, ksl. Feldkriegskommissar; ∞2 1651 Wolf Ehrenreich STORCH auf Klaus, kurfstl. sächs. Leibgarde-Lt. a. D., † Vach 11. 1. 1684. – 8. Helena, ∞ (Hb.) auf Waasen 27. 1. 1605 Wolf v. PRANCKH. – 9. Felizian, 1623 Fhr., auf Sulzhof, † 1639, ∞ 1617 Wilburg, T. d. Christoph ZEBINGER zu Kirchberg a. d. Raab u. d. Barbara Holzapfel, † Radkersburg (?) 23. 9. 1654 (in 1. Ehe ∞ mit Sebastian SPEIDL d. J.). – Kinder: (1) Susanna Elisabeth, * 1628, † Schloß Hart im Mürztal, ∆ Kindberg 4. 9. 1653. – (2) Ehrenreich, * 1626, lebt 1640. – (3) Gottfried, * 1627, lebt 1640. – (4) Maximilian, † Graz 1. 9. 1638, ∆ Franziskaner. – (5) Sohn, * 1635. – (6) Johann Wilhelm (der Vorige?), gef. Kreta 30. 5. 1660. – (7) Elisabeth, Karmelitin in Graz (Anna Theresia v. d. Mutter Gottes), * Regensburg 6. 5. 1642, † Graz 31. 1. 1701. – 10. Friedrich, † in Belgien 1606. – 11. Ehrentraud, † nach 1673/74, ∞ 1639 vor 19. 12. Weikhard v. AICHELBURG. – 12. Maria *Magdalena*, 1607 Frn., † auf Hart, ∆ Kindberg 31. 3. 1655, ∞ Andrä Gottfried (1636) Fhr. v. REGAL Herr zu Hart im Mürztal u. Kranichsfeld, † Hart 30. 4. 1659, ∆ Kindberg. – 13. Catharina, 1623 Frn., test. Schloss Neudau 30. 10. 1645. – 14. Ruprecht, 1623 Fhr., † nach 1646, ∞ N. N. – Tochter: Maria, † Graz 12. 12. 1631, ∆ St. Andrä. – 15. Margaretha, † ledig.

Erste Speziallinie (erloschen)

XII. Georg GALLER (1607) Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach Herr auf Waasen, ksl. GR, Km. u. nö. Hofkriegsratspräs., * Graz 2. 12. 1571, † das. 1. 12. 1636, ∞1 das. 7. 1. 1596 Maria, T. d. Hans GLOBIZER zu Pakhenstein u. d. Benigna Graswein zum Weyer, † Burglengenfeld 10. 4. 1604, ∆ das.; ∞2 Görz 13. 2. 1618 Benigna, T. d. Hans Jacob v. CERNOZZA zu der Vesten u. d. Thaddea Frn. v. Dornberg, * 1565, † Görz 4. 10. 1649 (in 1. Ehe ∞ ca.1585/90 mit Tranquillus de BERTHIS, † nach 25. 8. 1601). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wilhelm, w. f. unter Erster Ast. – 2. Anna Constantia, Karmelitin in Graz (Franziska Theresia v. d. Menschwerdung), * Graz 24. 6. 1601, † das. 11. 3. 1681. – 3. Seyfried, s. unter Zweiter Ast. – 4. ? Rudolph Carl, † nach 1668 in Franken. – b) aus 2. Ehe: 5. Benigna, † Graz 13. 5. 1630.

Erster Ast

XIII. Hans *Wilhelm* GALLER Fhr. v. Schwanberg, Waldschach u. Lannach, ehgl. Km., ksl. Rat, ObHptm. zu Iwanitsch u. Kreuz, Obrist, General der Windischen u. Petrinischen Grenzen, iö. Hofkriegsratspräs., * 1599, † Graz 7. 8. 1650, ∆ 12. Franziskaner, ∞1 das. 26. 1. 1626 Maria *Elisabeth*, T. d. Hans Gottfried HERZENKRAFFT zu Lembach u. Purgstallhof, ksl. Silberkammerer, u. d. Potentiana Frn. v. Egkh u. Hungerspach; ∞2 (Hv.) Kreuz 12. 3. 1630 Catharina *Elisabeth*, Frau auf Riegersburg, Lichtenegg, Johnsdorf u. Stein, T. d. Hans Fhr. WECHSLER auf Wurmberg, ksl. Obst., u. d. Anna Catharina Haslinger, * 1607, † Graz 7. (Matrik Hl. Blut) 2. 1672, ∆ Pfarrk. Riegersburg (in 2. Ehe ∞ 20. 10. 1660 mit Detloff (1662) Fhr. CAPELL, ksl. Obst., gef. Mogersdorf 1. 8. 1664, ∆ Pfarrk. Riegersburg, u. in 3. Ehe Graz 19. 5. 1665, gesch. 15. 2. 1669 mit Johann *Rudolph* Fhr. v. u. zu STADL auf Kornberg u. Johnsdorf, † das. 28. 5. 1696, ∆ Schlosskapelle Kornberg). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Bernhard, * Graz 13. 2. 1627, † das. 27. 8. 1637. – 2. Sohn, † das. 27. 3. 1629, ∆ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 3. *Regina* Catharina, Frau auf Riegersburg, * 23. 7. 1642, † Graz 1. 7. 1676, ∞ das. 29. 1. 1659 Johann *Ernest* (1670) RGf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp u. Freienthurn, Herr auf Riegersburg u. Ober Lorenzen, ksl. Km. u. iö. Statthalter, † das. 24. 3. 1695, beide ∆ Hl. Blut, Gruft.

Zweiter Ast

XIII. Adam *Seyfried* GALLER Fhr v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, † Schloss Senftenegg, NÖ, 1668, ∞ Barbara Salome, Frau auf Senftenegg (VOWW), T. d. Ferdinand Pankraz Fhr. GIENGER zu Grünbühel, Rabenstein u. Ranzenbach, Landrat in NÖ, u. d. Maria Salome Kölnpöck, test. St. Pölten 25. 9., † das. 7. 12. 1687, ∆ Kilb (in 1. Ehe ∞ mit Georg Erasmus v.

LASSBERG, Herr auf Senftenegg 1651, tot 1663). – Sohn: Sigmund Adam, 1680 RGf., ∞ 1695 Maria v. TANIEL, † kinderlos.

Zweite Speziallinie

XII. Sigmund GALLER (1607) Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Oberamtmann der Hft. Oberkirch des Hgs. v. Württemberg-Stuttgart, ehgl. Rat, iö. Hofkammerrat, Regim.Rat, Bggf. zu Graz u. Vizedom in Stmk., * Graz 18. 6. 1574, † das. 18. 12. 1626, ∞ auf Schwanberg 23. 5. 1599 Elisabeth, T. d. Christoph HOLZAPFEL auf Waasen u. d. Euphemia Vogt v. Wierandt, * Waasen 7. 12. 1578, † Graz 30. 9. 1660, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Susanna Elisabeth, 1680 RGfn., * 6. 5. 1604, † Graz 14. 7. 1680, ∞1 das. 8. 1. 1628 Sigmund Friedrich Fhr. v. GLEISPACH auf Narrnegg u. Ragatscha, Herr auf Kainberg, Pirkwiesen, Grieshof u. Wolsdorf, k. k. Kriegsrat, † das. 27. 4. 1646, beide ∆ Franziskaner; ∞2 das. 18. 8. 1653 Johann *Maximilian* RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Fkherr auf Herberstein, Herr auf Stubenberg, ksl. Km., iö. Regim.Rat u. Vizestatthalter, LH in Stmk., † das. 19. 5. 1679, ∆ Karmeliter. – 3. Maria Anna, Klarissin in Judenburg. – 4. Franz, † Graz 19. 4. 1648. – 5. Maria *Franziska* Elisabeth, Priorin der Klarissen in Judenburg, * Graz 24. 8. 1612, † Judenburg nach 1. 2. 1649. – 6. Johann *Bernhard Leo*, Johanniter-Komtur zu Lossen (Schlesien), * Graz 13. 11. 1614, † Wien 18. 6. 1650, ∆ St. Johannes in Wien. – 7. Johann *Jacob*, Herr auf Arnfels u. Egarten, ksl. Rat, Obrist u. Ob.Hptm. zu Kreuz, Generalamtsverwalter der Wind. u. Petrinischen Grenzen, † Warasdin vor 14. Mai, ∆ St. Johann i. S. 16. 5. 1660, ∞ Graz 10. 4. 1646 Anna Catharina, T. d. Wilhelm Fhr. v. RATMANNSDORF auf Weyer u. d. Veronica Frn. v. Saurau, * auf Klösch 30. 7. 1625, † Nürnberg 8. 8. 1671 (in 2. Ehe ∞ Nürnberg 26. 7. (27. 6.?) 1663 Gall Fhr. v. RACKNITZ, † das. 1684, ∆ St. Johannis). – 8. Esther, Nonne. – 9. Johann *Sigmund*, * Graz 12. 2. 1622, gef. Candia (Kreta) 26. 7. 1667.

XIII. *Georg* Sigmund GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Lannach, ksl. GR, Km. u. Hofkriegsratspräsident, Km. des Ehg. Leopold Wilhelm, Mitglied der Fruchtbringenden Gesellschaft (der „Hochwürdig“), * 1600, † (auf Lannach 1. 9. 1666?) † Graz 5. 5. 1668, ∆ Kapuziner, ∞ 12. 2. 1634 Ursula Christina, T. d. Georg Christoph RAUBER u. d. Anna Christina Hilleprand zu Walterskirchen, † (von der Zofe im Bad ertränkt?) Graz 17. 10. 1647, ∆ Franziskaner. – Kinder (bis auf 1 alle * u. ~ Graz): 1. Tochter, * Lannach 20. 11. 1634. – 2. *Georg Sigmund*, * 26. 10. 1635, gef. bei Moceniga/Candia auf Kreta als Hptm. 16. 7. 1667. – 3. Maximilian, w. f. – 4. Johann *Ferdinand*, * 29. 12. 1637, † Venedig nach 30. 1. 1666, tot 1680. – 5. Franz Bernhard, * 23. 1. 1639, † das. 29. 5. 1640, ∆ Franziskaner. – 6. Philipp Friedrich, Minorit zu St. Hubertus in Münster, * 5. 5. 1640, † nach 5. 10. 1677. – 7. Maria *Theresia*, 1658 Dominikanerin in Mahrenberg, dann in Maria Loreto bei St. Andrä i. L., zuletzt Priorin (M. Theresia), * 21. 7. 1641, † Maria Loreto 18. 9. 1681, ∆ Domkirche St. Andrä. – 8. Johann *Ernst*, * 22. 8. 1642, † das. 22. 8. 1647, ∆ Franziskaner. – 9. Maria *Anna*, 1658 Dominikanerin in Mahrenberg, dann in Maria Loreto (M. Anna), * 5. 3. 1644, † Hitzing b. Wien 14. 3. 1671, ∆ Pfarrk. Atzgersdorf. – 10. Johann *Franz*, * 21. 4. 1646, † das. 19. 4. 1648, ∆ Franziskaner. – 11. Johann *Joseph*, * 18. 6., † das. 30. 7. 1647, ∆ Franziskaner.

XIV. Maximilian (1680) RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Fkherr auf Lannach, ksl. GR u. Km., Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., * Graz 20. 10. 1636, † Graz (9. 11.?), ∆ 6. 12. 1709 Graz, Kapuziner, ∞ Schlosskapelle Thann 21. 5. 1662 Esther Susanna, T. d. Erasmus Wilhelm d. Ä. Gf. v. SAURAU Fhr. auf Reifenstein, Rosenbach, Sauerbrunn, Thann u. Donnersbach, Erblandmarschall in Stmk., u. d. Anna Creszentia RGfn. Galler, * Graz 27. 12. 1645, † das. 18. 4. 1718, ∆ Karmelittinnen. – Kinder (fast alle * u. ~ in Graz): 1. *Georg* Erasmus, * 18. 3. 1663. – 2. *Georg* Carl, * 29. 6. 1664, † Lannach, ∆ Graz, Franziskaner, 8. 8. 1679. – 3. *Leopold* Wilhelm, Augustiner zu Stainz, * auf Lannach 1665, † 26. 12. 1747. – 4. Maria *Theresia*, * 7. 2. 1667, † Graz 26. 8. 1668, ∆ Franziskaner. – 5. Maria *Eleonora*, Dominikanerin in Mahrenberg, * 19. 2.

1668, † Mahrenberg vor 5. 3. 1706. – 6. *Maximilian* Anton, Jesuit, * (Lannach) 5., ~ Mooskirchen 6. 7. 1669, † Linz 28. 9. 1750. – 7. *Franz* Bernhard, * 5. 7. 1670, tot 5. 3. 1706. – 8. *Maria Anna Creszentia*, Dominikanerin zu St. Andrä i. L. (M. Theresia), * 21. 12. 1671, † St. Andrä 16. 11. 1761. – 9. *Maria Rosalia*, Priorin der Benediktinerinnen in Göss (M. Bernhardina), * 1. 6. 1673, † Göss 5. 3. 1738. – 10. Franz, w. f. unter Älterer Stamm. – 11. *Maria Aloysia*, * 5. 11. 1675. – 12. Joseph s. unter Jüngerer Stamm. – 13. Carl Heinrich, ∆ Graz, Franziskaner, 30. 10. 1681. – 14. *Maria Franzisca Henrica*, Priorin der Karmelitinnen in Graz (Franzisca Theresia vom Herzen Jesu), * auf Lannach 3. 10. 1680, † Graz 5. 1. 1741. – 15. Georg Christian, ~ Mooskirchen 27. 10. 1681 (identisch mit n. 13?).

Älterer Stamm in Kärnten (erloschen)

XV. *Franz* Adam RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Freudenberg u. Ratzenegg, k. k. Km., * Graz 15. 4. 1674, † Klagenfurt 23. 1. 1727, ∆ Franziskaner, ∞1 23. 6. 1705 *Maria Theresia*, T. d. Georg Wilhelm RGf. KOLLONITZ v. Kollograd, Fkherr auf Großschützen, Freiberg, Mühlhausen, Kirchberg am Walde u. Limbach, u. d. *Maria Cäcilia* RGfn. v. Verdenberg, † Graz 15. 6. 1707, ∆ Pfarrk. Leibnitz, Kollonitzgruft; ∞2 Klagenfurt 12. 8. 1708 *Maria Regina Elisabeth Carolina*, T. d. Joseph Wilhelm RGf. v. KRONEGG Fhr. zu Moosburg u. Glanegg, Fkherr auf Ratzenegg, Himmelberg u. Kraig, u. d. Isabella Constantia Gfn. v. Zinzendorf, * 24. 3. 1678, † Klagenfurt 16. 7. 1761, ∆ Franziskaner. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Maximilian* Joseph Innozenz Conrad Johann Anton Domitian, * Klagenfurt 15. 5., † das. 3. 8. 1709, ∆ St. Martin b. Freudenberg. – 2. *Maria Anna Helena Johanna*, * das. 22. 4. 1710, † (das.?) 30. 12. 1786, ∞ (das.?) 21. 11. 1729 *Franz Joseph Anton* Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Herr auf Töscheldorf, † (das.?) 5. 2. 1764. – 3. *Johann Anton* Maria, DH zu Gurk, * 2. 7. 1713, † Klagenfurt 28. 11. 1791. – 4. *Johann Ignaz* Erasmus Dionysius, DH zu Gurk, * 9. (~ 11.) 10. 1714, † Gurk 10. 4. 1780. – 5. Sigmund, w. f.

XVI. *Johann Joseph Sigmund* Dominik v. Jesu Felix RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Freudenberg u. Waisenberg, k. k. Km., Landrat in Ktn., (* auf Freudenberg?) ~ Klagenfurt 18. 5. 1721, † das. 22. 3. 1781, ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle, ∞ (Klagenfurt) 26. 9. 1752 *Maria Anna*, T. d. Wolf Franz Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Herr auf Töscheldorf, u. d. Rosa Frn. v. Türndl zu Alt Kainach, * Klagenfurt 24. 12. 1735, † das. 27. 10. 1799. – Kinder (alle in Klagenfurt * u. ~): 1. *Maria Caroline* Josepha Cajetana Monica, * 5. 4. 1754, † das. 8. 7. 1830. – 2. *Franz* Seraph Joseph Johann Baptist Alois Dominik, * 4. 8. 1755, † das. 22. 12. 1767, ∆ Franziskaner. – 3. *Joseph* Franz Xaver Cajetan Zacharias, * 4. 11. 1756, † Freudenberg 23. 9. 1757. – 4. *Maria Aloysia* Eleonora Josepha, * 20. 12. 1757, † das. 25. 6. 1786, ∞ Timenitz 29. 9. 1778 *Maria Joseph* v. MAYRHOFEN und Werthenpreiss, Herr auf Kraig, Freiberg, Nussberg u. Kollnhof, † 30. 6. 1784. – 5. *Johann Evangelist* Cajetan, * 23. 12. 1759, † das. 3. 2. 1764, ∆ Franziskaner. – 6. *Nicolaus* Franz Xaver Lambert, hochfstl. sbg. Hofkammerrat, * 17. 9. 1761, † Salzburg 16. 4. 1800. – 7. *Maria Eleonora* Josepha Bonifacia, * (Freudenberg? eingetragen Klagenfurt) 5. 6. 1763, † 18., ∞1 Timenitz 5. 10. 1789 *Philipp* Jacob Fhr. v. SILBERBERG, k. k. Rat u. Kreiskommissär, † Klagenfurt 28. 12. 1801; ∞2 St. Martin b. Villach 6. 9. 1802 *Joseph* RFhr. v. RECHBACH, k. k. Rittm. – 8. *Ignaz* Joseph, * 31. 7., † das. 12. 9. 1764, ∆ Spitalsfriedhof. – 9. *Franz* Xaver Joseph Hugo, k. k. Km. u. Hptm., * 1. 4. 1768, † Salzburg 14. 5. 1802. – 10. *Joseph* Ignaz Eustach, Herr auf Freudenberg u. Ebenthal, fb. Gurker Güterinspektor, * 20. 9. 1769, † Klagenfurt 25. 1. 1855, ∞ das. 2. 10. 1794 *Anna Constantia* Johanna Ottilia, T. d. Johann Baptist Carl Ignaz Fhr. v. STAUDACH, Herr zu Weidenburg, Verordneter des großen Ausschusses in Ktn., k. k. Km. u. Landrat in Ktn., u. d. *Maria Barbara Leopoldine* RGfn. v. Daun Fstn. v. Thiano, * 11. 10. 1770, † Klagenfurt 24. 10. 1843, 69 J. – Kinder: (1) *Maria Anna* Josepha, Stiftsdame in Klagenfurt, * Klagenfurt 24. 7. 1808, † das. 22. 1. 1890, ∆ das. Friedhof St. Ruprecht. – (2) Franz, * ca. 1810, lebt 4. 9. 1827. – 11. *Maria Franzisca* Xaveria Barbara, Kärntner Stiftsdame, * 3. 12. 1771, † das. 10. 1. 1822.

Jüngerer Stamm zu Lannach

XV. Johann *Joseph* RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach Herr auf Lannach u. Winterhof, ksl. Km., General u. Kommandant der Festung Iwanitsch, zu Kreuz, * Graz 8. 12. 1677, † das. 20. 4. 1755, ∆ Kapuziner, ∞1 das. 8. 5. 1712 Maria *Anna*, T. d. Georg Friedrich RGf. v. GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Ober Rakitsch, Herr auf Kainberg u. Pirkwiesen, u. d. Maria Anna RGfn. v. Kuefstein Frn. zu Greillenstein, * das. 27. 6. 1692, † das. 10. 6. 1718, ∆ Karmeliter; ∞2 das. 30. 3. 1719 Maria *Barbara* Josepha, T. d. Maximilian Joseph RFhr. v. GLOYACH auf St. Georgen, Neudorf u. Trautenburg, iö. Reg.Rat, u. d. Maria Rosa Frn. Gall v. Gallenstein, * 26. 10. 1700, † das. 11. 10. 1776, ∆ 13. Hl. Blut, Priestergruft (Stiegenk.?). – Kinder (fast alle * u. ~ Graz) a) aus 1. Ehe: 1. Joseph Friedrich, * 25. 12. 1713, † 1715. – 2. Maria *Anna* Catharina Walburga, Dominikanerin zu Graz (M. Josepha), * 26. 11. 1716, † das. 15. 5. 1734. – 3. Maria Elisabeth Josepha Walburga, * 2. 2., † das. 7. 3. 1718, ∆ Dominikaner. – b) aus 2. Ehe: 4. *Maximilian Joseph* Xaver, * 2. 3. 1720, † das. 26. 11. 1727, ∆ Karmeliter. – 5. *Barbara* Charlotte, Benediktinerin zu Göss (M. Victoria), * 18. 2. 1721, † Göss 26. 5. 1779. – 6. Maria *Esther* Dominica, Priorin zu Göss (M. Bernarda), * 2. 2. 1722, † Göss 26. 7. 1798. – 7. Maria *Eleonora* Josepha, Benediktinerin zu Göss (M. Eleonora), * 2. 3. 1723, † Göss 12. 3. 1782. – 8. Maximilian Ignaz Cajetan Johann Nepomuk Udalrich, * 5. 7., † das. 29. 11. 1724, ∆ Karmeliter. – 9. Maria *Elisabeth*, * 1725, † Graz 14. 6. 1805. – 10. *Cajetan* Maximilian Philipp, k. k. OWM u. ksl. russ. Mj., * 25. 5. 1727, † nach 1790, ∞ 19. 11. 1755 Maria *Antonia*, T. d. Franz Leopold RGf. LICHNOWSKY u. d. Maria Barbara Cajetana RGfn. v. Verdenberg zu Namiest, † Olmütz 1790. – 11. Maria *Antonia*, zuerst Priorin der Grazer Dominikanerinnen (M. Ignazia), dann Stiftsdame in Graz, * 28. 5. 1728, † das. 13. 2. 1813. – 12. Maria *Cäcilia* Elisabeth, * 17. 6. 1729, † das. 20. 3. 1799, ∞ das. 9. 2. 1750 *Leopold* Johann Nepomuk RGf. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, † das. 2. 1. 1776, ∆ Kapuziner auf der Stiege. – 13. Leopold Erhard, w. f. – 14. Joseph Corbinian Erhard Cajetan Blasius, * 4. 2., † Lannach, ∆ (Pfarrk.) Mooskirchen 27. 7. 1732. – 15. Maria *Henriette*, zuerst Dominikanerin in Graz (M. Johanna), dann Stiftsdame zu Graz (Henrica), * 4. 3. 1733, † das. 6. 4. 1800. – 16. *Sigmund* Xaver Erhard, * 17. 4. 1734, † 4. 10. 1758, ∆ Graz, Maria Trost. – 17. *Carl* Xaver, k. k. Oblt. im Inf.-Rgt. Kolowrat, * 6. 4. 1736, † Lannach 6. 7. 1811, ∆ Maria Trost. – 18. *Seyfried* Silvius, k. k. Hptm. zu Ofen, * 21. 6. 1737, † das. 22. 9. 1812, ∆ Maria Trost.

XVI. *Leopold* Philipp Albert Adolf *Erhard* RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach, kurfst. Köln'scher Km. u. Pfalz-Neuburg'scher GR u. Regierungs-Vizepräsident, * Graz 18. 6. 1730, † das. 6. 1. 1814, ∆ Maria Trost, ∞1 Mainz 10. 10. 1750 Maria *Constanzia*, T. d. Johann Veit Christoph Reichsritter v. TÖNNEMANN u. d. Anna Maria Barbara Lobenfried, * (Mainz) 16. 2. 1730, †; ∞2 (18. 9. 1760?) Graz 28. 6. 1772 (Hb.) Maria *Rosa* Josepha Franziska Xaveria, T. d. Franz Anton RFst. v. LAMBERG Fhr. auf Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Steyr, Amerang, Stockern etc., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria *Aloysia* RGfn. v. Harrach zu Rohrau, * Wien 4. 1. 1726, † auf Lannach 25. 9. 1790 (in 1. Ehe ∞ Purkersdorf 6. 8. 1752 mit *Joseph* Maria Nikolaus Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels u. Ehrenhausen, kurbayr. Minister, † Regensburg 15. 8. 1758); ∞3 Graz 10. 10. 1791 Maria *Theresia* Josepha, T. d. Johann *Carl Joseph* Franz Anton RGf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Greifenfels u. Altenberg, ksl. Km., Landrat, iö. Reg. Rat u. Verordnetenpräs. in Stmk., u. d. Maria *Cajetana* Rgfn. Leslie v. Balquhaine, * 1757, † Graz 8. 4. 1815. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Clemens August, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Ludwig, s. unter Jüngerer Ast. – 3. Friederike, * 27. 6. 1757, † 18. 6. 1829, ∞ Wetzlar 11. 11. 1778 Anton Fhr. SOMMIERE du Chesne, kgl. bayr. Hptm., † Graz-Graben 1. 6. 1820 (o St. Leonhard Friedhof?). – 4. Veit Georg, DH zu Graz u. Pfarrer in Gnas, * 18. 10. 1758, † Gnas 5. 2. 1795, ∆ das..

Älterer Ast (erloschen)

XVII. *Clemens* August RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, kurpfälz. bayr. Hptm., * 31. 5. 1752, † Pettmos (Bayern) 7. 9. 1792 (Jagdunfall), ∞ Landshut 7. 5. 1782 Maria Anna Karolina, T. d. Johann Nepomuk Anton RFhr. v. BERCHEM u. d. Maria Anna Franziska Frn. v. Freyen-Seyboldstorff, * 1755, † (München) 17. 12. 1820 (in 2. Ehe ∞ v. GÖTZ). – Kinder: 1. Rosa, * 25. 12. 1783, tot 1865, ∞ N. Chevalie de COLLET. – 2. Theresia, * 1784, † 22. 4. 1822, ∞ Graz 4. 9. 1804 Franz RGf. ENGL zu Wagrain. – 3. Leopold Erhard Clemens August Franz de Paula, * auf Lannach 22. 9., † das. 19. 10. 1787. – 4. Leopold Erhard, w. f.

XVIII. *Leopold Erhard* Clemens August Maria Rgf. GALLER, (zu unrecht) Fkherr auf Ernau, Kammerstein u. Kaisersberg, Landstand in Stmk., Ktn. u. Krain, k. k. Rittm. a. D., * Neuburg a. d. D. 16. 8. 1792, † Graz 15. 5. 1864, ∞1 Aloisia, T. d. Gubernialrates v. STEIPPE aus Lemberg, * 1807, † Graz 18. 8. 1839, 32 J. (gesch. 28. 11. 1834), ∆ St. Peter; ∞2 (Graz?) 19. 1. 1840 *Theresia* Elisabeth, T. d. Anton PRABITSCH, k. k. Postmeister, u. d. Elisabeth Psannebner, * Golling, Sbg., 1. 11. 1804, † Triest 29. 10. 1882. – Kinder aus 2. Ehe (legitim. per matrim. subs.): 1. Stephan, * Graz 27. 7. 1833, † das. 6. 12. 1881, k. k. Lt. – 2. Johann Nepomuk, * Graz 22. 1., † das. 14. 8. 1835. – 3. Sigmund, * St. Gotthard, Ungarn, 15. 1. 1838, † Preßburg 26. 1. 1909, Kapitän der DDSG, ∞ 15. 1. 1890 Bertha v. HANZELY, * Mai 1864, † Preßburg 1. 9. 1899. – 4. Karl, * Szt. Gotthard, Ungarn, 11. 1. 1841, gef. 1861 unter Garibaldi bei Marsala oder † 1922 als kgl. italien. Vizeadmiral? – 5. *Clementine* Josepha Theresia, * Graz 14. 7. 1842, † das. 16. 4. 1922, ∞ das. 18. 9. 1871 Constantino REYER, Professor in Triest, † das. 25. 3. 1931.

Jüngerer Ast

XVII. *Ludwig* Wilhelm RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Dobl (Gjaidhof) Lannach, Pöls u. Winterhof, * Neuburg a. d. Donau 27. 5. 1755, † Leibnitz 18. 2. 1830, ∞ Preding 9. 2. 1786 Maria Anna, T. d. Franz Fhr. v. LATTERMANN, Herr auf Pöls, k. k. FML, u. d. Johanna Frn. v. Pichl, * 7. 6. 1769, † Graz 31. 8. 1834. – Kinder: 1. Franz w. f. – 2. Leopold Erhard Clemens Franz de Paula, * Lannach 22. 9., † das. 1. 10. 1787. – 3. Leopold Erhard, * Schloss Pöls b. Wildon 5., † das. 30. 9. 1788. – 4. Maria Anna, * das. 15. 8., † das. 29. 9. 1790. – 5. *Ludwig* Wilhelm, * Graz 10., † das. 14. 2. 1792. – 6. *Leopold* Ludwig, * das. 21. 9. 1793, † Lannach 11. 8. 1811. – 7. *Ludwig* Wilhelm Matthias, * Pöls b. Wildon 17. 12. 1794, † (Olmütz?) 2. 5. 1883, DH zu Olmütz. – 8. *Carl* Franz *Seraphicus*, k. k. Hptm., * Graz 12. 3. 1796, † Olmütz 14. 6. 1844, ∞ Graz 3. 10. 1838 *Caroline* Theresia, T. d. Franz Carl RGf. GALLER auf Waasen u. Schwarzenegg u. d. Maria *Theresia* RGfn. v. Königsacker u. Neuhaus, * Graz 29. 7. 1805, † 11. 4. 1868. – 9. Johann *Christoph*, * Pöls 21. 3. 1797, † Graz 20. 9. 1801. – 10. *Joseph* Alexander, * Pöls 24. 9. 1798, † Graz 11. 9. 1801. – 11. Maria Anna, * 21. 4. 1800, † Graz 12. 9. 1804. – 12. Maria Kajetan Peter Paul, * Graz 30. 6., † 7. 9. 1801. – 13. Maria *Theresia*, * Graz 18. 2. 1803, † das. 18. 2. 1828. – 14. Maria *Johanna* Anna („Nanette“), * das. 16. 9. 1804, † Lannach 6. 9. 1807. – 15. *Wilhelm* Ludwig Johann Nepomuk, * Graz 24. 11. 1806, † Lannach 14. 9. 1807.

XVIII. *Franz* Seraphicus Leopold Ludwig Johann Nepomuk RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Adjunkt beim (Villacher?) Kataster, * auf Lannach 27. 5. 1787, † Graz 12. 10. 1859, ∞ Dobl 1. 4. 1812 Maria *Josepha*, T. d. Blasius RAINER v. u. zu LINDENBÜCHEL, k. k. Bergrichter in Ktn., u. d. Anna Maria Gfn. v. Aichelburg, * (Bad) Bleiberg (Ktn.) 2. 3. 1789, † Graz 14. 2. 1847. – Kinder: 1. *Ludwig* Franz, k. k. Lt., * Gjaidhof 25. 9. 1813, † Mainz 11. 10. 1840. – 2. Wilhelm, w. f. – 3. *Carl* Leopold, * Graz 17. 9. 1816, † das. 13. 8. 1862. – 4. *Christine* Barbara Josepha, * das. 9. 3. 1821, † (Graz?) 1886. – 5. *Franziska* Josepha, * 19. 10. 1822, † Graz 20. 5. 1829. – 6. *Antonia* Josepha Franzisca, * Villach 5. 9. 1826, † das. 26. 3. 1848. – 7. Leopoldine, * Graz 11. 6. 1832, † das. 26. 2. 1843.

XIX. *Wilhelm* Kajetan Gf. GALLER „zu Schwarzeneck“, steir. ständ. Beamter, * Graz 18. 12. 1814, † das. 18. 6. 1881, ∆ St. Leonhard, ∞ das. 29. 1. 1849 Maria *Theresia*, T. d. Michael FÜRNRADT,

k. k. Lt., u. d. Anna Suppan * das. 2. 2. 1817, † das. 15. 11. 1908. – Kinder: 1. Wilhelm, * das. 1. 4. 1847 (illeg., legitim. P. m. s.). – 2. Maria, * Graz 4. 10. 1845 (!, recte 1849?), lebt 1857. – 3. *Anna* Wilhelmine Therese, * das. 3. 3. 1851, † das. 22. 4. 1932, ∞ Graz-St. Leonhard 26. 10. 1878 Rudolf Franz Josef ORTWEIN v. MOLITOR, † das. 12. 8. 1904. – 4. Georg, w. f. – 5. *Antonia* Johanna Johanna Auguste, * das. 27. 11. 1858, † das. 19. 4. 1859.

XX. *Georg* Ludwig Wilhelm Gf. GALLER zu Schwarzenek, k. u. k. Mj., * Graz 25. 11. 1853, † Maria Grün b. Graz 22. 1. 1934, ∞ Pfarrk. Fernitz b. Graz, ∞ Graz 21. 4. 1894 Eugenie Helene, T. d. Karl Edler v. SCHUPPLER, k. u. k. Obst., u. d. Helene Mumm v. Schwarzenstein, * Wien 10. 3. 1872, † Breitenfurt b. Wien 22. 1. 1961, ∞ Friedhof das. – Söhne: 1. Karl, w. f. – 2. Friedrich Wilhelm Ludwig, Angestellter beim Österr. Patentamt, * Graz 16. 3. 1897, † Wien 4. 7. 1973, ∞ Hütteldorf, ∞ Wien 22. 9. 1954 Margarete (Carol), T. d. Eduard NAUHEIM aus Friedberg in Hessen (dieser war mosaischer Religion, ausgetreten), * Wien 4. 2. 1891, lebt 1981(?), Journalistin in Rom (Pseudonym: Margaret Naval-Nauheim).

XXI. *Karl* Wilhelm Georg Gf. GALLER-Schwarzenek, Hptm. a. D., * Graz 31. 1. 1895, † Wien 17. 12. 1986, ∞ Pfarrk. Fernitz, ∞ Wien 29. 8. 1925 Christina (Christa) Edine Melitta, T. d. Günther SEUTTER v. LÖTZEN u. d. Therese Kaizl, * das. 12. 11. 1898, † Lilienfeld 24. 7. 1974, ∞ Friedhof Wien Hütteldorf. – Kinder: 1. *Christian* Rüdiger, Tabaktrafikan, * Wien-Hacking 26. 4. 1926, † das. 21. 4. 2001, ∞1 Wien (24. 2.) 22. 6. 1952 (gesch. 1956) Anita, T. d. Emanuel HAJEK, Gärtner, u. d. Elisabeth Silofsky, * Ranersdorf 27. 1. 1930, † das. 15. 2. 2016, beide ∞ Friedhof Breitenfurt; ∞2 Wien 24. 4. 1968 Elisabeth, T. d. Johann LAISTER, Buschauffeur, u. d. Franziska Sillip, * das. 28. 5. 1936, † 3. 6. 2000, ∞ Korneuburg (in 1. Ehe gesch. Wilhelm KALLINDA). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Helga, * das. 30. 7. 1953 (lebt in 2801 Katzeldorf), ∞ Alexander KOMAREK, Kameramann (Wien). – (2) Georg, Bauingenieur (Wien), * Wien 21. 12. 1956, † das. 29. 3. 2018, ∞ Breitenfurt. – 2. *Dietmar* Georg Konrad, * 6. 5. 1930, † Wien 10. 12. 1999, ∞ Breitenfurt. – 3. *Christine* Eugenie Barbara, * 3. 9. 1938, lebt 2017. (Tochter: Silvia Gabriele GALLER, * Wien 4. 1. 1961, lebt 2017, ∞ Gerd MAYWALD). – 4. Ottokar, * 1. 11. 1939, † das. 19. 6. 2007, ∞ Breitenfurt.

Dritte Speziallinie auf Waasen (erloschen)

XII. Balthasar GALLER (1623) Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Waasen, ksl. GR, Km. u. Obst., iö. Statthalter, * auf Schwanberg 15. 1. 1576, † Graz 25. 8. 1638, ∞ Franziskaner, ∞1 Oberkirch (Württ.), 1. 6. 1609 Felizitas, T. d. Christoph HOLZAPFEL zum Waasen u. d. Eufemia Vogt v. Wierant; ∞2 Waasen 11. 5. 1626 Anna Maria, T. d. Georg RFhr. v. DIETRICHSTEIN zu Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg u. d. Maria Welzer v. Eberstein, * 12. 3. 1589, † nach 30. 11. 1645 (in 1. Ehe ∞ auf Riedau, OÖ, 30. 8. 1610 mit Peter Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Friedrich, w. f. – 2. Sabina Felizitas, † Ödenburg 30. 5. 1679, ∞ das. – 3. Maria Sidonia, †. – 4. Anna Leonora, * Oberkirch 1612/15, test. Neudau 14. 3. 1671, ∞ Kaltenbrunn, Bgld., ∞ nach 20. 11. 1630 Georg Julius Fhr. v. ROTHAL auf Neudau, † 1659. – b) aus 2. Ehe: 5. Johann Balthasar, 1680 RGf., Herr auf Einöd, Oberstmk., * Graz 16. 12. 1629, † auf Einöd 5. 7. 1685, ∞ St. Johann Bapt. in Knittelfeld.

XIII. Johann *Friedrich* GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Waasen u. Mühleck, ksl. Rat u. Km., iö. Hofkammerrat, Verordneter u. Verordnetenamtspräs. in Stmk., * (Oberkirch, Württemberg?) ca. 1610, † Graz 11. 11. 1669, ∞ Ma. Fernitz, ∞1 Graz 16. 4. 1640 Anna Elisabeth, T. d. Johann Jacob Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag auf Lankowitz u. Landsberg u. d. Helena Sophia Schifer Frn. v. u. zu Freiling, † das. 20. 7. 1652, ∞ St. Ulrich a. Waasen; ∞2 Graz 10. 5. 1655 Regina Isabella, T. d. Gottfried Fhr. v. EIBISWALD auf Eibisfeld, Klauerhof u. St. Margarethen b. Lebring u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Racknitz, * das. 10. 5. 1655, † als Wwe. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Elisabeth*, 1680 RGfn. Galler, * das. 10. 8. 1641, † das. 11. 9. 1700, ∞ das. 25. 4. 1668 Hans *Christoph* (1690) RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu

Weichselstätt u. Rabenstein, iö. Hofkammerpräs., † das. 25. 2. 1704. – 2. Christoph *Balthasar*, DH in Seckau, * ca 1643, † 1660. – 3. Regina *Elisabeth*, * Graz 4. 2. 1644, † das. 29. 9. 1662, △ St. Ulrich am Waasen. – 4. Sigmund Friedrich, 1680 RGf., wirkf. sbg. Km., ksl. GR u. Km., Herr auf Waasen, Mühlegg u. Einöd, * 1645, † Graz 20. 5. 1696, △ Pfarrk. Fernitz, Gallerkapelle, ∞ das. 26. 1. 1666 Maria *Eusebia*, T. d. Christoph Friedrich Fhr. v. EIBISWALD auf Hauzenhof, Grabenhofen u. Waldegg u. d. Maria Rosina Frn. v. Falbenhaupt, Frau auf Dornhofen, † das. 3. 5. 1718, △ Karmeliter, Eibiswald-Kapelle. – 5. Georg, w. f. unter Erster Ast. – 6. Maria Anna, * das. 4. 4. 1648. – 7. Wilhelm, s. unter Zweiter Ast. – 8. u. 9. Zwillinge, * u. † Graz 20. 7. 1652. – 10. Maria Isabella, † Graz 19. 7. 1678, △ Fernitz. – b) aus 2. Ehe: 11. Anna Maria, 1680 RGfn., * das. 11. 5. 1656, † das. 2. 3. 1700, ∞1 das. 10. 2. 1687 Christoph Ehrenreich RGf. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim, Herr auf Bärnegg, ksl. Ob.Hptm. zu Kopreinitz, † das. 7. 9. 1697, beide △ Franziskaner (sie Antoniuskapelle); ∞2 das. 2. 9. 1698 Joseph Friedrich Gf. v. STAINPEISS Fhr. zu Acheim u. Kirchberg a. d. Raab auf Eichberg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., ksl. Km. u. Kriegskommissär, † Eichberg 1. 12. 1743, △ St. Johann, Loretokapelle. – 11. Maria *Franziska*, 1680 RGfn., * das. 21. 4. 1657, † das. 7. 12. 1693, △ Fernitz. – 12. Christian Friedrich s. unter Dritter Ast. – 13. Anna Leonora, † Graz 15. 6. 1660, △ St. Ulrich am Waasen. – 14. *Carl* Franz, * Graz 14. 3. 1662, † das. 25. 3. 1663, △ Franziskaner. – 15. Anna Theresia, 1680 RGfn., Karmelitin in Wien (Johanna Theresia v. Kreuz), * das. 16. 10. 1663, † Wien 5. 6. 1703.

Erster Ast auf Einöd

XIV. *Georg* Ernst (1680) RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, ksl. OWM. im Regim. Leslie, * 1646/47, gef. Possega, Slavonien, 14. 3. 1688, ∞ Rheinfeldern 5. 3. 1685 Maria Dorothea, T. d. *Philipp* Jacob HOLZAPFEL v. Herxheim, Obst. u. Vogt zu Laufenburg am Rhein, u. d. Helena Christina v. Schönau, * Laufenburg (?) ca. 1665, † Graz 6. 5. 1700, △ Fernitz (in 1. Ehe ∞ mit (?Benedikt Raimund GRABMAN (Wien 15. 7. 1698) v. GRAMMONT (fstl. sbg. Rat u. Pfleger zu Werfen?). – Kinder: 1. Maria *Susanna* Carola, * Wien 11. 8. 1685, † Graz 18. 12. 1686, △ Franziskaner. – 2. Maria *Theresia*, * Graz 16. 9. 1686, † das. 17. 12. 1704, △ Fernitz. – 3. Carl, w. f. – 4. Maria *Joseph* Eusebia Posthuma, * Graz 20. 9. 1688, † nach 12. 12. 1704.

XV. *Carl* Ernst RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Einöd, GFWM, Generalamtsverwalter des Warasdiner Generalats, Kommandant der Festung Kopreinitz Grenzobrist der Festung St. Georgen, * 1687, † Kopreinitz 11. 3. 1746, △ Graz Franziskaner, ∞ Mureck 10. 3. 1720 Anna Maria *Gabriela*, Stkd., T. d. Carl Herrn zu STUBENBERG auf Kapfenberg u. Mureck, Landrechtsbeisitzer u. Kriegskommissär im Viertel Judenburg, u. d. Maria Cäcilia RGfn. v. Mörsberg u. Beffort, * Graz 22. 12. 1693, † das. 22. 5. 1772, △ Minoriten. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Ernest Friedrich Modest, * das. 18. 12. 1721, † das. 6. 7. 1723, △ Karmeliter. – 3. Maria Cäcilia Antonia, * das. 17. 1., † das. 9. 9. 1723, △ Ma. Fernitz. – 4. Gabriele Maria, * das. 6. 4. 1724, tot 1739. – 5. Johann Nepomuk Wenzel, * das. 10. 7. 1725. – 6. Maria Cäcilia Walburga Salome, * das. 13. 1. 1729, † das. 16. 6. 1813, ∞ das. 16. 9. 1751 Dismas Maximilian Sigmund RGf. v. ATTEMS Fhr. v. Heiligenkreuz, k. k. WGR u. Km., † das. 23. 2. 1765, △ Franziskaner. – 7. Maria Gabriele Ernestina, * das. 19. 9. 1730, † 17. 7. 1732, △ Ma. Fernitz. – 8. Franz Leopold, k. k. OWM im Inf.-Rgt. Molk, * das. 16. 12. 1732, gef. bei Schweinitz 28. 9. 1762.

XVI. *Franz Carl* Victor Johann RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Einöd, k. k. Km., Titularobrist u. Schlossvizehptm. zu Graz, * Graz 3. 11. 1720, † das. 14. 12. 1768, △ Franziskaner, ∞ März 1761 Maria Petronella Elisabeth, T. d. Johann *Friedrich* RGf. v. SEILERN u. ASPANG auf Erlaa, Lukow u. Kralitz, Erblandküchenmeister in Ktn., Erblandpostmeister des Hgtms. Mantua, ksl. WGR, Km. u. oberster Hofkanzler, u. d. Anna Maria RGfn. v. Lengheim, * Wien 11. 7. 1728, † Graz 14. 6. 1805 (in 1. Ehe ∞ 18. 9. 1753 mit Anton Friedrich v. METZSCH, † Wien 5. 3. 1755). – Kinder: 1. Maria *Gabriela* Agatha Franziska, * Graz 5. 2. 1762, † Wien 26. 1. 1852, ∞ (Graz?) 6. 2. 1791 Johann Joseph RGf. v. PERGEN auf

Pottenbrunn, Pohlig, Oblat u. Seebenstein, k. k. GR u. Km., Kommandeur des St. Stephans-Ord., † Wien 18. 5. 1820, ∆ Seebenstein. – 2. *Ferdinand* Thomas Cajetan Xaver Ignaz Alois, * Graz 13., † das. 19. 8. 1763, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 3. *Sigmund* Leonhard Johann Nepomuk Carl, * das. 6. 11. 1764, † 1. 11. 1804. – 4. *Leopold* Joseph Carl Johann Nepomuk, * das. 5. 2. 1766, † 25. 2. 1821.

Zweiter Ast auf Waasen

XIV. Maximilian *Wilhelm* (1680) RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Waasen, k. k. Km., Hof- u. Landrechtenbesitzer, iö. Regim.Rat u. Hofkammerrat, Verordneter im Stmk., * ca 1650, † Graz 10. 1. 1706, ∆ Karmeliter, Gruft, ∞ das. 4. 2. 1682 Maria *Renata*, T. d. Georg Gottfried RGf. v. KOLLONITSCH v. Kollograd Fhr. zu Burg Schleinitz u. Haindorf, Fkherr auf Freiberg, u. d. Elisabeth Renata Herrin v. Stubenberg, * das. 29. 9. 1663, † das. 19. 3. 1749, ∆ Kapuziner Leibnitz, Kollonitsch-Gruft. – Kinder: 1. Carl Leopold, Jesuit, * das. 1. 4. 1683, † Linz 17. 1. 1761. – 2. Maria *Charlotte*, * das. 26. 3. 1684, † nach 1706. – 3. Georg, w. f. – 4. Maria *Francisca* Johanna *Juliana*, * das. 9. 12. 1690, † das. 9. 4. 1736, ∆ Karmeliter.

XV. *Georg* Wilhelm RGf. GALLER Herr auf Waasen, ksl. WGR u. Km., * Graz 26. 4. 1688, † das. 29. 12. 1729, ∞ Wien 9. 10. 1714 Maria *Anna* Franzisca Susanna, T. d. Helmhard Christoph UNGNAD RGf. v. WEISSENWOLFF, Fhr. zu Sonnegg auf Steyregg, Spielberg, Roith etc., Obersterblandhofmeister in Österr. ob der Enns, Erbschenk des Hochstiftes Passau, ksl. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria *Elisabeth* RGfn. v. Lengheim, * Wien 9. 12. 1692, † Graz 7. 5. 1753, beide ∆ Karmeliter (in 2. Ehe ∞ 14. 2. 1736 mit *Ferdinand* Leopold RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Passauer Oberststallmeister, Obstlt., † (Passau) 1. 4. 1767). – Tochter: Maria *Elisabeth*, * Graz 7. 9. 1721, † das. 12. 1. 1806, ∞ auf Schwarzenegg 2. 7. 1749 *Sigmund* Joseph RGf. GALLER Herr zu Schwarzenegg u. Waasen, † Schwarzenegg 27. 1. 1777, ∆ Fernitz.

Dritter Ast zu Mühlegg

XIV. *Christian* Friedrich (1680) RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Mühlegg, Hausmannstätten u. Fraydenegg, k. k. Km., Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., * Graz 6. 5. 1658, † Mühleck 30. 5. 1730, ∞ 1. 1. 1690 Anna Theresia, T. d. Johann *Andreas* RGf. v. LENGHEIM auf Pertlstein, Kapfenstein, Reinthal u. Schwarzenegg, u. d. Maria Anna *Helena* Maschwander Frn. v. u. zu Schwanau, * Graz 10. 1. 1667, † Mühlegg 20. 12. 1732, beide ∆ Fernitz. – Kinder: 1. Anna Maria Theresia, * Graz 23. 10. 1690, † 18. 2. 1691. – 2. Maria Anna Elisabeth, † Graz 18. 1. 1692, ∆ Franziskaner. – 3. *Sigmund*, w. f. – 4. *Joseph* Christoph Christian, * das. 6. 3. 1694. – 5. *Georg* Christian, * das. 8. 9. 1695, † das. 16. 12. 1696, ∆ Fernitz. – 6. Otto Wilhelm, * das. 7. 2. 1697. – 7. Franz Carl, * August 1698, † Mühlegg 6. 5. 1700, ∆ Fernitz. – 8. Maria Josepha *Theresia*, Herrin auf Schwarzenegg, * Graz 12. 12. 1700, † das. 27. 12. 1788. – 9. *Maximiliana* Eleonora Josepha, * das. 27. 10. 1704, † Mühlegg 3. 2. 1706, ∆ Fernitz. – 10. Maximilian, † Mühlegg 18. 3. 1709, ∆ Fernitz. – 11. *Maximilian* Joseph, † nach 20. 12. 1732, tot 1750.

XV. *Sigmund* Joseph RGf. GALLER Freiherr v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Schwarzenegg, Mühlegg, Waasen u. Kroisbach, * Graz 13. 1. 1693, † Schwarzenegg 29. 1. 1777, ∆ Fernitz, ∞ Schwarzenegg 2. 7. 1749 Maria Elisabeth, T. d. Georg Wilhelm RGf. GALLER Herrn auf Waasen u. d. Maria Anna Ungnad RGfn. v. Weissenwolff, * Graz 7. 9. 1721, † das. 12. 1. 1806. – Kinder: 1. *Maximilian* Siegmund Joseph, * das. 16. 9. 1750, † 4. 2. 1761, ∆ Fernitz. – 2. *Ferdinand* Joseph, k. k. Hptm., * Graz 22. 7. 1752, † (Wien?) 1781 vor 1. 6. - 3. *Joseph* Bonaventura, * Graz 4. 6. 1754, † das. 10. 8. 1760, ∆ Karmeliter. – 4. Anna *Eleonora* Maria Josepha Elisabeth, * das. 14. 2. 1757, † das. 4. 7. 1787, ∞ das. 16. 5. 1775 (auf Schwarzenegg 21. 5. 1775) *Johann* Baptist Nepomuk Joseph RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sannegg, Schönstein u. Pragwald, Majoratsherr auf Ober Voitsberg, Greisseneck, Alt Kainach u. Rabenstein, Obersterblandmarschall in Ktn., k. k. Km.,

Landrechtsrat in Stmk., † das. 29. 5. 1812. – 5. Franz Carl, w. f. – 6. Carl *Leopold* Joseph, * das. 30. 10. 1761, † das. 1. 7. 1764, △ Karmeliter.

XVI. *Franz Carl* Joseph RGf. GALLER Fhr. v. Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Waasen u. Schwarzenegg, * Graz 8. 5. 1758, † Schloss Harmsdorf b. Graz 13. 10. 1818, ∞1 Wien 1. 5. 1794 *Maria Theresia*, T. d. Franz Joseph Gf. ESTERHAZY v. Galántha auf Lanschitz u. d. Maria Anna Gfn. Széchenyi, * 1775, † Lanschitz 8. 8. 1795; ∞2 Schwarzenegg 4. 5. 1801 *Maria Theresia*, T. d. *Leopold Carl Anton* Joseph RGf. v. KÖNIGSACKER und NEUHAUS, Fkherr auf Friedau, k. k. Km. u. Obstlt., u. d. Theresia Gfn. v. Preysing, * auf Friedau 15. 2. 1782, † Graz 4. 1. 1872, mit ihrem Gatten △ Ma. Fernitz. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. u. 2. Zwillinge, † bei der Geburt. – b) aus 2. Ehe: 3. *Isabella Theresia*, * Graz 13. 7. 1802, † das. Weisseneggerhof 10. 6. 1873, ∞ 21. 11. 1826 *Gustav Erasmus* Gf. v. STAINACH, k. k. Lt., † Graz 19. 12. 1878. – 2. *Theresia Amalia*, * das. 2. 8. 1803, † das. 4. 8. 1804. – 3. *Caroline Theresia*, * das. 29. 7. 1805, † 11. 4. 1868, ∞ Graz 3. 10. 1838 *Carl Franz* RGf. GALLER zu Lannach, k. k. Hptm., † Olmütz 14. 6. 1844. – 4. *Carl Leopold*, * Graz 13. 12. 1807, † das. 16. 6. 1886, △ St. Leonhard Friedhof. – 5. *Maria Anna*, * das. 7. 12. 1813 (19. 12. 1812²⁶⁹, † das. 11. 9. 1899.

Ohne Anschluss:

Margareth, Schwester des Dietmar Galler, ∞ Ulrich der Pibersteiner, 1308 (Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, 157 A 6).

Cathrei, Witwe Wulfings v. Strettweg, verkauft Ulrich dem Wasner u. seiner (ungenannten) Frau die Veste Vasoldsberg (Oststmk.) 1313 (Baravalle/Knapp I, 369):

Enerbinus de Gevla, Kämmerer u. Gesandter des Kg. Friedrichs nach Lucca, 9. 4. 1320 (ReggStmk II/1, n. 1193f.; der Name lautet richtig Ottokar!).

Frl. Anna Leonora G., † Graz 15. 6. 1660, △ St. Ulrich b. Heiligenkreuz a. W. (Matrik: Hl. Blut).

In Maria Fernitz in der Gruft der Galler Kapelle (ursprünglich Anna-Kapelle, △ (gewesene, Gruft bis auf die drei letzten Bestattungen geräumt) Mitglieder der Familien Galler zu Waasen u. Lannach (bis auf Joh. Friedrich alle Grafen bzw. Gräfinnen):

Joh. Friedrich Fhr., † 1669, ca. 59 J.; Ma. Francisca, † 1693, 36 J.; Sigmund Friedrich Gf., † 1696, 50 J.; Ma. Dorothea, † 1700, ca. 35 J.; Franz Carl, † 1700, 9 M.; Ma. Theresia, † 1704, 18 J.; Maximiliana, † 1709; Maximilian, † 1709; Ernst Friedrich, † 1723, 18 M.; Ma. Cäcilia, † 1723, 8 M.; Christian Friedrich, † 1730, 72 J.; Ma. Gabriela Ernestina, † 1732, 2 J.; Anna Theresia, geb. Gfn. v. Lengheimb, † 1732, 66 J.; Max Sigmund, † 1761, 10 ½ J.; Sigmund Joseph, † 1777, 84 J.; Franz Carl, † 1818, 60 J.; Ma. Theresia, geb. Gfn. Königsacker, † 1872, 90 J.; (aus der Linie Lannach:) Georg, † 1934, 80 J., 10 M.; Karl, † 1986, 91 J.

StLA, AUR; D 55a; LR Galler, K 245-261 u. A. Galler Familie (beide benutzt); LR K. 295, H. 7 (Goldschan); K. 667, fol. 13; LR Testamente (Galler, etc.); A. Herberstein Familie, Urk. n. 128; A. Lamberg, Sch. 51, H. 318, Sch. 52, H. 322, 323; A. Pränckh Familie, Sch. 1, H. 5; A. Rindsmaul Familie, Sch. 2, H. 23; A. Wurmbbrand Familie, Sch. 1, H. 11; LR Mosheim, K. 734, H. 14 (Inv. Peter v. M. 1601); Exulantenkarteien Dedic u. Doblinger; Stadl II, 530; Hs. 49 Bd. II, 353 ff., 374; Hs. 209, fol. 42; Hs. 228, 234, 513, 1279, 1282 (Tafel 64), 1682 (Galler); Gamauf, 10; L. v. Beckh-Widmanstetter, Nachlass Galler. ÖStA/HHStA: Millstatt OSB, Urk.; SbgE, Urk.; Partezettelsammlung. SLA, A. Kuenburg-Tamsweg, Urk. DAG: Dominikanerinnen Graz II, WE 1759; F. M. Gauster, Praesulatus I, 39. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 940. StA Admont: Urk. Ddd 62, Eee 11, Qqq Zeiring, Sss 1, Ww 8. Stadtarchiv Graz: Konskriptionsblatt 1857 (Jakomini 112, Graben 1385), Volkszählung 1866. ADG: PA Klagenfurt St. Egid, 4, 5, 43; KLA, GV-SA, 101 (Galler). Matriken: Bad Bleiberg, Dobl, Fernitz, Golling, Grafendorf; Graz: Dom, Hl. Blut, Hl. Erlöser, Mariä Himmelfahrt, St. Andrä, St. Leonhard, Straßgang; Kindberg, Klagenfurt St. Egid, Mooskirchen, Petting, Preding, St. Johann im Saggautal, St. Pölten Dom, Schwanberg, Timenitz, Villach-St. Nikolai. Schiviz, Graz, Görz; StUB I, n. 280 (Friesach 15. 5. 1149) u. a. m.; StUB, Ergänzungsheft zu den Bänden I bis III (VHLKSt 33 (Graz 1949), n. 40, 41; Siegenfeld, 25f. (Datum des Freiherrenstandes falsch, ist Eintragungsdatum ins Siegelbuch!); Frank II, 61f., 66; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 48, 115 n. 882, 883; Lang, Sbg. Lehen, n. 162, u. III, n. 43, 101; Lang, Seckauer Lehen, n. 113, 296; Starzer, n. 93; Mitt. d. k. k. Archivates, Bd. 1, H. 1; SUB IV, 219; Brandl, Regesten, Galler; Göth 1861, n. 782; Notizenblatt 1/1851, 122; 6/1856, 394; ReggStmk I/1, n. 11, 32, 34, 83, 188, 355, 362, 553, 651, 858, 872, 876,

²⁶⁹ Nach einer Ahnentafel ihrer Schwester Isabell Gf. Galler, auf der das Geburtsdatum der Marianne mit Rufzeichen steht.

943, 952, 1014; II/1, n. 1215, 1347, 1368, 1385, 1710, 1743, 1807, 1926, 2000, 2038, 2157; Bucelinus III/2, 49f. (z. T. falsch, mit dem W. der Gall)), Muchar VIII, 526f.; 190; FB Herberstein Herberstein, 334, 351, 362; K. Sommervogel S. J., Bibliographie III (Bibliothèque de la Compagnie de Jésus), Brüssel/Paris 1892, 1122; MG Necrol. II (Index nominum: Gaevla, Stretwik, Addenda 802), N 4, 294, 318, N 5, 581, 585; Wißgrill III, 213ff., 5, 445; Doerr, Matrikeln, 388; Pichler, Wappensaal n. 128; K. Galler, Zur Lebensgeschichte des steir. Reimchronisten Otachers aus der Geul, in: Adler, Mbl. XII/1938, 355ff.; Mitt. des (1986 †) Karl Gf. Galler, Theodor Breyer (Wien), Helga Komarek-Galler (Katzelsdorf) u. Peter Jäger (Pötsching); F. Lanjus, (Besprechung des Artikels „Galler“ im GGTB, G), in: Adler, Mbl. XII/1936, 207ff.; Adler, Jb., 5 u. 6/1895, 215; Jb. N.F. X/1900, 135, 137; Jb. XXX/1930, 36; Mbl. IV/1898, 336; XII/1938, 394f., 5/1943, 158, 160f., 6 (Nr. 59), 493; Zs. 3/1954, 130f.; StGbl VI/1 (1885), 8 u. VI/2 (1885), 19; Haan, Auszüge 1900, 135, 137, 248; Krones, 234; Pangerl, 32; Wichner, Clarissenkloster, 387, 391, 407; Lanjus, Uradel, 25f.; E. Rajakovics, Irrtum in einer Grazer Taufmatrik. Zur Genealogie der Grafen Galler, in: Neue Chronik (...), Beil. zur Grazer „Tagespost“, 7. 6. 1961, Nr. 65, S. 3f.; W. Brunner, Geschichte von Pöls, Graz 1974, 197 (Stammbaum der Reifenstein); Ders., Ritterturm und Adelschloß (...), Unterpremstätten 1989, 48f.; Ders., Die Adelsfamilie „aus der Gaal“ und der steirische Reimchronist Otacher, in: Gaal (...), Gaal 2000, 103ff.; H. Krawarik, Strettweg – Von der Ritterburg zum Meierdorf (Berichte des Museumsvereines Judenburg, H. 22 (1989), 3ff.; Naschenweng, Göss 1992, 344 n. 32-35, u. 1997, 166 n. 24-25, 174 n. 147-149; Ders., Heiratsstatistik (Galler u. a.); Ders., Karmelitinnen (Galler); Ders., St. Andrä, 224; Sötzingler, 77; Seuffert/Kogler I, 124f.; Zenegg, Kärntner bzw. Steir. Hochzeitsladungen (Galler); Katalog d. fstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung II, 69; Mayer, 64; BKSTG 26/1985, 6 u. 29/1898, 124; ZHVSt, 98/2007, 153f.; J. C. Kautzner, Wanderungen zu den Gottesäckern in den Umgebungen der Stadt Grätz, Grätz 1827, 85 n. 58; Bio-Bibliographisches Literaturlexikon Österreichs (Wien 1964), 104; Siebmacher, Bd. 26/1, 113f., 26/2, 440; Bd. 27, 409; Bd. 29, Krain 9; Bd. 31, 288f.; Bd. 33, 49f.; J. Andritsch, Unser Judenburg, Judenburg 1975; Rommel, 197ff.; B. Roth, Seckau (...), Wien-München 1964, 453; Baravalle/Knapp I, 138; Baravalle 1995, u. a.: 261; F. Hutz, Die Weiheregister der Seckauer Bischöfe vor der Reformation 1425-1507 (QuGkSt. IX, 1988), n. 296, 1046, 1086; Matschinegg, n. 1044-1053; Neumann, Wappenbuch, 71; Kepler, Astrologica, n. 685, 1059, 1060; Wutte, Wappen, 129. Epitaphe Galler u. Sackhl im Dom zu Gurk; Grabsteine in Breitenfurt (NÖ), Fernitz, St. Ulrich am Waasen (Stmk.).

GAMBS (erloschen)

Die Familie galt in der Stmk. als landständisch. Sie war ein auf „Gamsenegg“ (oberhalb des Marktes Gutenstein/Ravne na Koroškem u. Widerdriess/Vodriž (b. Windischgraz/Slovenj gradec, ehem. Unterstmk.) ansässig gewesenes steir.-landständ. Geschlecht. Erloschen vor 1589.

W.: In G. eine gegen eine rechte w. Felswand anspringende sch. Gemse, gekr. off. Helm, ein sch.-w.-g. Straußenfedernbusch von sechs (23. 3. 1533: 4) Federn, Decken sch.-g. bzw. sch.-w.

Lukas GAMBS v. Gamsenegg auf Pruschnigghof ob Gutenstein u. Widerdriess, 24. 9. 1516 sbg. Amtmann u. Bergmeister zu Pettau, 1529, 23. 3. 1533, 1542. – Martin, ∞ (ca. 1540) Margaretha, T. d. Christoph v. MALLENTHEIN u. d. Justina v. Mosheim (in 2. Ehe ∞ mit Daniel WERNER). – Job GAMBS, Ritt., lebt 1560, tot 25. 3. 1565 (war nicht der Letzte), ∞ Margaretha v. Lindeck. – Kinder (deren Vormund war Simon Sigmund Herr v. Lindeck): 1. Sophia, ∞ Gregor Regal, † 1546. – 2. Sigmund, 18. 2. 1575 (Letzter des Geschlechts).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR K 263, H. 3 Gams („Job Gams“ nur 15. 3. 1552 Reichenegg erwähnt); LR K. 441, fol. 50; K. 1518/II (ohne fol.); Stadl II, 479. KLA, 418-B-A2269. SI-PAM/0001 00291, 00327. Sikora, Gülten 5), 38. Göth 1866, n. 1404; Leupold I/3, 474; Spener IV, 80; Siegenfeld, 26; Adler, Mbl. III/1893, 194; Pichler, Wappensaal n. 185, 223; Pirchegger, Unterstmk., 87, 176; Siegenfeld, 26.

GAMLITZ (erloschen)

Auf Gamlitz (Südstmk.) sesshaft gewesene ritterliche Familie. Erloschen 1454 (oder kurz danach).

W.: Bärentatze. 1368 wird für *Gamelicz* einen Felsen erklimmendes Tier (Maus?) angegeben.

Adam v. G. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Wulfing v. GOMILIC, Bruder des Herword v. Ehrenhausen, 1293. – Herbord, 5. 2. 1340. – Conrad, ∞ vor 29. 6. 1413 Dorothea, T. d. Hans des FLEMING. – Merkel (Markward), 1343. –

Heinrich, 1350. – Ottlein, Bggf. zu Schwanberg, 1368, 6. 5. 1370. – Gebhard, 1391. – Adam v. GAMLITZ zu Gamlitz u. Jahring/Jarenina, 1430, 20. 12. 1454.

KLA, 871-B-145. ÖSTA/HHSTA, AUR; SBGE, URK. BARAVALLE/KNAPP I, 132, 178; KRABLER, 228, 268.

GANNTSCHACHER (erloschen)

Offenbar steir. Familie, erloschen nach 1446. W. unbekannt.

Wilhelm G. u. sein ungenannter Bruder 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Vielleicht hieß der Bruder Rudolf, der 12. 7. 1425 in einem Vergleich des Heinrich Mettlheimer mit dem EB von Salzburg genannt wird. Sonst ist eine Familie dieses Namens unbekannt. Ein ungenannter „Gantschacher“ hatte 1444/49 einen Acker im Burgfried Marburg.

Es gab auch eine Familie GAUTSCHACH: Hans v. Gautschach war 1415 zu Gnesau (Ktn.) besitzend u. Schwager Albrechts v. Kellerberg, u. Mert v. Gautschach war 20. 2. 1443 hgl. Bergmeister zu Gautschach/Kozjaka b. Marburg/Maribor. Diese Familie ist von der vorigen verschieden.

ÖStA/HHStA, SbgE, AUR. SI-PAM 0001-00111; Baravalle/Knapp II, 350; Starzer, n. 42/6; AGT 18/1897, 24.

GANSDORFFER (erloschen)

Familie u. W. unbekannt (aus Gansdorf, Ktn. stammend?).

Heinrich G. 18. 1. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

GARSTEN (erloschen)

Aus dem deutschen Reich stammendes Geschlecht, das mit Rudolph v. G. in die ehem. Unterstmk. kam u. mit diesem u. seiner Tochter wieder erlosch.

W. unbekannt. Das einzige Diplom im StLA n. 185 (1677) für Rudolph v. Garsten, 1677, war im Juni 2018 in der Diplomreihe nicht vorhanden.

Landstandschaft in Stmk. für Rudolph v. G., Obrister in den Türkenkriegen, 15. 9. 1677.

Johann *Rudolph* Fhr. v. GARSTEN, ksl. Obrist, † (Pettau) 1686 kurz vor 30. 4., ∞ (Hb.) 28. 1. 1661 Elisabeth Gfn. v. HERBERSTEIN. – Tochter: Maria *Johanna*, ∞ Pettau 18. 10. 1679 (Hb. 25. 4. 1683) Johann *Felix* (1691) RGf. v. REISIG.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 193; LR K. 263, H. 19 Inv. Joh. Rudolph v. G. 1686; LR K. 403, fol. 142f.

GASTEIGER von Lorberau (erloschen)

Steirische Familie. Erlöschen nach 1817.

StW.: In G. ein springender sch. Steinbock.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand I. für Hans G. (aus einer erloschenen Linie zu Landl, Oberstmk.), Wien 14. 1. 1561.

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein springender sch. Steinbock, 2 u. 3 in Sch. eine Sonne. Off. gekr. Helm, darauf der Steinbock wachsend, Decken beiderseits sch.-g.

Österr. Ritterstd. u. Prädikat „Edler von und zu Lorberau“ von K. Maria Theresia für Joseph Carl G., Wien 19. 3. 1774.

W.: Geviert. 1 u. 3 wie 1561, jedoch 3 die Sonne in R., 2 in R. ein g. Löwe, über dem Kopf ein liegender w. Halbmond, über dem ein w. Stern schwebt, 4 in G. ein rotgekleideter Mann wachsend, Überschläge u. Kragen g., Gürtel sch.-g. mit abfliegenden Bändern, am Kopf eine r. Zipfelmütze,

aus der drei Straußenfedern ragen, die Linke in die Seite gestemmt, die Rechte hält einen gr. Lorberkranz. Zwei off. gekr. Helme. I der Mann aus 4 wachsend, im Lorberkranz, den er hält, befinden sich die Buchstaben M T (Maria Theresia), Decken sch.-g. II der wachs. sch. Steinbock, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph Carl G. v. L. 6. 4. 1775.

I. Martin GASTEIGER, Ratsbürger u. Marktrichter in Vordernberg, tot 1626, ∞ Dorothea PUECHER. – Sohn: II. Georg GASTEIGER, † 1641. – Sohn: III. Georg GASTEIGER, Ratsbürger u. Hammermeister zu Obdach, ∆ Vordernberg 19. 6. 1680, ∞ Maria Anna, lebt 17. 10. 1689 (in 2. Ehe ∞ SIDNER). – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Maria Margaretha, * Vordernberg 31. 5. 1671. – 3. Christina, * u. † das. 10. 3. 1673.

IV. Johann *Joseph* GASTEIGER, Rauheisenverleger u. Stadtrichter zu Leoben, Gewerke am Pixengut in Thörl, * Vordernberg 21. 8. 1665, † Leoben 2. 3. 1742, ∞1 das. 17. 10. 1689 Maria Anna, T. d. Paul URBAR, Bürger u. Glasbläser, u. d. Christina (in 1. Ehe ∞ das. 5. 8. 1680 mit *Johann Baptist* AMORT); ∞2 das. 11. 8. 1694 Maria Anna, T. d. Johann Carl MEISLINGER u. d. Maria Esther, * 1675, † Leoben 4. 3. 1704, 28 J.; ∞3 das. 7. 7. 1704 Maria *Constantia*, T. d. Johann *Laurenz* LAURIGA v. Lorberau u. d. Barbara Stampfer v. Walchenberg, * 1683, † das. 17. 12. 1762. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Eva Maria, ∞ Leoben 14. 9. 1711 Johann Adam JÄGER. – b) aus 2. Ehe: 2. Anna Constantia, * das. 28. 2., † das. 20. 11. 1697. – 3. Franz Joseph, † das. 24. 11. 1697. – 4. Johann Augustin, * Leoben 26. 8. 1698. – 5. Maria Victoria, * das. 20. 12. 1700. – 6. Matthias Joseph, * das. 23. 2. 1702. – 7. Maria Rosina, * das. 1. 3. 1704, † das. 8. 5. 1712. – c) aus 3. Ehe: 8. Anton Joseph, * das. 12. 6. 1705. – 9. Franz, w. f. – 10. Johann Adam, * das. 11. 12. 1708. – 11. Johann *Jacob*, (?Ex) Jesuit, * das. 18. 5. 1710, † Graz 27. 11. 1779, 74 J., ∆ Hofkirche. – 12. Maria Constantia Emerentiana, * Leoben 4. 1., † das. 27. 9. 1712. – 13. *Anna Maria* Margaretha, * das. 2. 7. 1713, (? † Graz 5. 4. 1773, 66 J., ∆ St. Georgen, Offiziersfrau), ∞ das. 29. 9. 1733 *Franz Xaver* Theodor v. MULZHEIM. – 14. Maria Elisabeth Magdalena, * das. 16. 5. 1715, † das. 14. 2. 1767. – 15. Maria Juliana, * das. 29. 1. 1717. – 16. Maria Theresia, * das. 15. 8. 1718, ∞ das. 22. 2. 1740 Johann Georg Rr. SCHÜTTENKOPF, Rauheisenverleger zu Leoben. – 17. Maria Magdalena Josepha, * das. 21. 7. 1721, ∞ das. 17. 1. 1747 Moriz DIEWALT, ksl. Kammergutsbeförderer u. Rauheisenverleger zu Leoben. – 18. Maria Johanna Josepha, * das. 1. 5. 1724.

VI. *Franz Xaver* Sales Georg GASTEIGER, k. u. k. Kammergutsbeförderer u. Hmmerherr in Thörl, * Leoben 29. 1. 1707, † Thörl, ∆ Aflenz 22. 7. 1748, ∞1 Graz 28. 9. 1734 Rosa, T. d. Joachim Gottfried EBNER v. EBENTHAL u. d. Maria Elisabeth (in 1. Ehe ∞ v. WEIKHART); ∞2 (1742) Anna Maria, T. d. Franz Anton STADLER v. Gstirner, Radmeister in Vordernberg, u. d. Eva Theresia Schragl, † Vordernberg 10. 4. 1773 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Georg SCHÜTTENKOPF, Eisenverleger in Leoben, u. in 3. Ehe Aflenz 8. 10. 1752 mit *Andre* KRASSBERGER, Verweser des Thörlers Hammers, Radmeister in Vordernberg, † Vordernberg 30. 5. 1794). – Kinder (* Thörl, ~ Aflenz), aus 1. Ehe: 1. Rosa Constantia Cajetana, * 25. 8. 1736. – 2. Cajetana Clara Rosa, * 6. 6. 1737. – aus 2. Ehe: 3. Franz Sales Xaver Anton, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Sebastian), * 10. 11. 1742, † Vordernberg 4. 4. 1802. – 4. *Joseph* Nepomuk Thaddäus, * 17. 2. 1744. – 5. Johann Baptist Nepomuk, * 30. 6. 1745. – 6. Joseph, w. f. – 7. Xaver Carl Cajetan, Student, * 3. 11. 1746, † Graz 16. 2. 1762, ∆ Hl. Blut, Ordinary-Gruft. – 8. *Thaddäus* Maria Cajetan Corbinian Posthumus, Hammergewerke, * 7. 9. 1748, † nach 1802, ∞ Vordernberg 2. 5. 1775 Maria *Constanzia*, T. d. Joseph DILLINGER, Radmeister in Vordernberg, u. d. Constantia N., † Bruck a. d. Mur 19. 10. 1783, 34 J., ∆ Friedhof Frauenkirche das.

VII. *Joseph* Carl GASTEIGER (1774) Edler v. u. zu LORBERAU, Gewerke in Thörl, Eisenobmann des Brucker Viertels, * Thörl, ~ Aflenz 17. 2. 1746, † 1798, ∞ Trofaiach 18. 11. 1767 Anna *Barbara*, T. d. Georg *Joachim* v. ZIERNFELD auf Mell, Stibichhofen u. Friedhofen u. d. Maria *Elisabeth* Barbolani, * Mell (Trofaiach) 23. 1. 1751. – Kinder (* Thörl, ~ Aflenz): 1. *Joseph* Andreas Gregor,

* 12. 3. 1769, 1817. – 2. *Anna Maria* Barbara, * 24. 3. 1770, ∞ Aflenz 28. 10. 1792 Vinzenz v. HAUSLAB, Gubernialrat. – 3. *Elisabeth* Anna Barbara, * 29. 7. 1771, ∞ Graz 19. 11. 1798 Dr. jur. Joseph Ignaz Edler v. VARENA, Advokat. – 4. Maria Barbara *Antonia*, * 4. 6. 1773, ∞ Christian v. LEITNER. – 5. Maria Nepomuk Andreas Siegfried Sebastian, * 12. 2. 1775, 1804.

N.B.: In den Vordernberger Matriken (TB, StB) sind noch viele bürgerliche Gasteiger (Nachkommen des Martin G. u. d. Maria Cordula, ~ 1660ff., noch 1799) eingetragen, deren Anschluss an obige G. fehlt.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 11, H. 43 n. 402. Schlacher, 2. Matriken: Aflenz, Bruck/Mur, Graz-Hl. Blut, Leoben-St. Xaver, Trofaiach, Vordernberg. Pantz, 81ff., 163, 234, 296, 324, 395; Schviz, Graz; Baravalle/Knapp II, 119; Frank II, 73.

GASTGEB s. Gastheimb

GASTHEIMB (erloschen)

Die Familie Gastgeb soll aus Melk nach Wien gekommen sein, wo sie in Bürgerfamilien einheiratete. Sie erlosch in der 2. Hälfte des 20. Jh.

W.brief von K. Maximilian I. für die Brüder Johann († 1542), Gregor u. Balthasar G. „aus dem Lande Steier“, Wels 2. 1. 1519.

W.: In G. ein mit einem g. gekr. leopardierten Löwen belegter r. Schrägrechtsbalken, Stechhelm mit geschl. Flug, wie der Schild bez., Decken r.-g.

Ritterm. Reichs- u. erbänd. Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand I. für die Brüder Johann u. Gregor G., Wien 9. 1. 1536. W.: Gekr. off. Helm statt Stechhelm.

Anerkennung des rittermäßigen Adelsstandes u. W.bess. durch Vereinigung mit dem des † Geschlechtes Egerer durch K. Rudolph II. für Johann G., Prag 24. 8. 1598.

W.: Gespalten, vorne in Sch. ein g. Geharnischer, auf dem Helm drei sch., w., r. Federn, in der Rechten einen g. Pusikan schulternd, die Linke in die Hüfte gestützt, hinten in R. ein w. Schrägrechtsbalken mit einem auf allen Vieren schreitenden r. gekr. leopardierten Löwen belegt. Gekr. Helm mit dem wachs. Geharnischen, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Bewilligung von K. Ferdinand III. für die Brüder Georg Christoph, Johann Adam, Johann Ehrenreich, Johann Friedrich, Johann Sigmund, Johann Jacob u. Johann Caspar G., ihren bisherigen Familiennamen Gastgeb abzulegen u. sich „von Gastheimb“ zu nennen, Wien 3. 1. 1655, s. a.

Alter böhm. Freiherren- u. Herrenstd. u. W.verm. von K. Leopold I. für Johann Jacob v. G., Wien 21. 6. 1701. StW. mit drei gekr. Helmen: I gekr. u. g. bewehrter sch. Adler, II geschl. g. wie der Schild bez. Flug, III auf r., gold gebräunten Kissen ein w. Reif, außen mit sieben sch. halbkreisförmig angeordneten Straußenfedern besteckt, Decken sämtlich r.-g.

Böhm. Grafenstd. von K. Karl VI. für Johann Daniel Fhr. v. G., 1715 (erloschen mit dem Diplomempfänger). W. wie vorher, neunperlige Krone u. vier gekr. Helme mit r.-g. Decken (auch r., g. gefütterter Wappenmantel), I zwei von G. u. R. verwechselt geteilte Hörner, II wie I von 1701, III gekr. g. Löwe nach rechts aufrecht schreitend, IV wie III von 1702.

Landstandschaften: Inkolat in Böhmen für Joh. Jacob 3. 4. 1660 u. (für Joh. Caspar?) 2. 1. 1669, in Stmk. für Joh. Friedrich G. 23. 6. 1655.

I. Johann GASTGEB, † 1542, ∞1 Barbara N.; ∞2 Felizitas, T. d. Lienhard LACKNER, Ratsbürger u. Kaufmann in Wien (in 2. Ehe Hans EISELER, Wiener Ratsbürger u. Kaufmann, † 1585). – Kinder: 1. Gregor, w. f. – 2. Jacob, beim ksl. Hofzahlamt beschäftigt, 1584. – 3. Catharina, ∞1 Christoph PFINTZINGER; ∞2 N. ZICKENDORFER, beide Bürger von Pressburg. – 4. Magdalena, ∞1 Paul PESOLD, Oberdreißiger zu Pressburg; ∞2 Abraham LÄNNER, laa. nö. Sekretariatsverwalter.

II. Gregor (I.) GASTGEB, Bürger u. Handelsmann in Wien, † 1581, ∞1 Wien 27. 8. 1564 Barbara, T. d. Colman EGERER, Ratsbürger in Wien, u. d. Anna Genstetter; ∞2 Rosina UNTERHOLZER (in 2. Ehe ∞ mit Simon STAMP). – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. Barbara, ∞ Hans SICK. – 3. Anna, ∞1 1582 Gregor GÜNTHER, Raitdiener der nö. Kammerbuchalterei; ∞2 Friedrich FALLENBERGER, ehgl. Pfennigmeister; ∞3 Philipp HAINWALDT v. Eckersdorf, ehgl. Rat u. Hofdiener. – 4. Felizitas, ∞ Elias MAYR, Proviantmeister zu Raab/Györ. – 5. Colman. – 6. Gregor (II.).

III. Johann GASTGEB, JUDr., Hofdiener, ∞ Wien 30. 5. 1604 Anna Maria PECKMAIR. – Sohn: Gregor, w. f.

IV. Gregor (III.) GASTGEB, ksl. Hptm., gef. gegen die Türken nach der Schlacht bei Kanizsa. – Söhne: 1. Georg Christoph, 1655. – 2. Johann *Adam*, 1655. – 3. Johann *Ehrenreich*, 1655, 1689, ∞ Apollonia Margaretha UNFRID, 1689. – Kinder: (1) Polyxena Francisca Isabella, * Linz 17. 9. 1672. – (2) Francisca Margaretha, 1689. – (3) Franz Ehrenreich, 1689. – 4. Johann *Friedrich*, (1655) Landstand in Stmk., wird Landrat in Stmk. 27. 7. 1655, † Graz 9. 7. 1673, ∞ Catharina Barbara, Schwester des Mathes SCHRAMBL, Rat u. Leibmedicus K. Ferdinand II., Kammerdienerin der Cäcilia Renata Kgn. v. Polen, Ehgn. v. Österreich, † das. 2. 4. 1683, beide ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ (Ha.) 21. 4. 1642 mit Wolf VISCHER v. Dornau, steir. Sekretär, † Graz 13. 5. 1650, ∆ Hl. Blut). – Tochter, ∞ N. v. LIECHTENHEIM, 26. 11. 1667 (StLA, LR K.695, H. 1, fol. 136f.). – 5. Johann *Sigmund*, † Hallstatt 24. 4. 1655, ∞ Barbara, T. d. Tobias (oder Hans?) NÜTZ v. Goisernburg u. d. Felizitas Winkler, † Hallstatt 2. 2. 1689. – 6. Jacob, w. f. – 7. Johann *Caspar*, ksl. Rittm., ∞ Linz 11. 2. 1670 Maria Dorothea v. FRANCKHIN(G).

V. Johann *Jacob* (I.) GASTGEB (1655) v. GASTHEIMB auf Wonschow, ∞ N. N. – Kinder: 1. Maria Elisabeth, * 1637, † Wien 10. 10. 1708, ∞1 Carl BARTOLOTTI v. Partenfeld aus Tresone (Ital.), auf Haidersfelden u. Thurn, Handelsmann in Wien, † Wien 3. 1681, ∆ Minoriten; ∞2 Wien 16. 6. 1686 Ferdinand v. CRONSEGG, ksl. Rat u. nö. Regent, † Wien 25. 9. 1698²⁷⁰. – ?2. Jacob, w. f.

VI. Johann *Jacob* (II.) (1701) Fhr. v. GASTHEIMB, Geh. Österr. Hofkanzlist, ∞ Wien 4. 3. 1684 Barbara Josepha SCHÖBL v. Bluetinfeld. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. *Johann Baptist* Maria, * Wien 2. 2. 1685, Test. p. 1732, ∞ Eva *Esther* PRANCKHENHEIM, Test. p. 1732/33. – Kinder: 1) Maria Josepha, * Wien 31. 12. 1718. – 2) Johann Wolf. – 2. Anna Elisabeth, * 27. 10. 1686. – 3. Maria Catharina, * 10. 9. 1688. – 4. Johann Joseph, * 1. 12. 1689. – 5. Anna Elisabeth Juliana, * 2. 8. 1691. – 6. Maria Francisca, * 2. 12. 1693. – 7. Ferdinand Joseph (= Johann Ferdinand, s. unten, test. 3., tot 9. 3. 1752, ∞ Maria Dominica FRAGNER, lebt 9. 3. 1752?), * 31. 3. 1695. – 8. Carl, w. f. unter VII. – 9. Johann Joseph Heinrich, * 25. 5. 1698. – 10. Johann Paul, * 25. 5. 1701. – 11. Maria Felizitas, * 7. 1. 1706.

VI. Geschwister: 1. Johann *Wolfgang* v. GASTHEIMB (der Vorige?), test. 1727, tot 3. 3. 1752, ∞1 Maria Magdalena ZINN v. ZINNENBURG, Test. p. (Wien) 1716; ∞2 Maria Ursula Eleonora BURKHART v. der Klee, test. 1740 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Ignaz v. ENGELSKIRCHER). – 2. Johann Sigmund. – Kinder: a) Johann Franz. – b) Maria Theresia. – c) Maria Catharina. – d) Maria Anna, alle 1727. – 3. Maria Regina, 1727, ∞ N. REICHESHEIM. – 4. Maria Catharina, 1727, ∞ BLIEML v. BLIEMENTHAL. – Muhme des Johann Wolf: Maria Rosalia * v. G., 1727, ∞ N. CANNÉ.

VII. Carl Fhr v. GASTHEIMB, * 24. 12. 1696, ∞ Anna Frn. v. BLUM. – Sohn: Carl, w. f.

²⁷⁰ Siebmacher, Bd. 28, 198 ist falsch: ∞2 Ferdinand v. Kronegg Fhr. auf Moosburg u. Glanegg.

VIII. Johann *Carl* Fhr. v. GASTHEIMB, ksl. GFWM, GMj., Kmdt. des Invalidenhauses zu Pest, † 29. 6. 1785, ∞ Therese Gfn. BAGAROTTI. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Maria Theresia, * Wien 28. 8. 1745. – 3. Maria Josepha, * das. 29. 12. 1746. – 4. Maria Ernestina, * das. 2. 11. 1751. – 5. Therese, * 1752, † Wien 9. 2. 1812, 60 J.

IX. Franz *Joseph* Fhr. v. GASTHEIMB, k. k. Kreiskommissär, * 1743, † 1811, ∞1 N. N.; ∞2 Therese TOMOLA, * 1771, † Troppau 28. 6. 1839. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann, k. k. Lt., † Olmütz 14. 9. 1829. – aus 2. Ehe: 2. Ehe: 2. Moriz, w. f. – 3. Julie, * 1807, ∞ vor 1829 Franz SACHER, k. k. Hptm. – 4. Ludovica, 1829 in Lemberg

X. Moriz Fhr. v. GASTHEIMB, Herr auf Groß-Kunzendorf, Strachwitzthal u. Franzberg, k. k. Lt., * 6. 3. 1797, † 8. 9. 1855, ∞ 15. 1. 1826 *Mathilde* Francisca Barbara KLOSE. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. *Moriz* Felix, k. k. Rittm., * 14. 11. 1828, † 23. 7. 1877, ∞ 7. 4. 1863 Friederike v. GELLHORN, * 26. 11. 1832. – Kinder: (1) *Marie* Rosalie Elisabeth, 4. 9. 1865, † Troppau 25. 10. 1887. – (2) *Carl* Josef Wilhelm, k. u. k. Lt. der Res., * 18. 3. 1867. – (3) *Wilhelm* Adolf Josef, * 18. 6. 1873. – 3. *Bertha* Theresia, * 20. 10. 1832, ∞ 5. 11. 1854 Carl ROTHHAUSCHER v. Malata, k. k. Mj.

XI. *Heinrich* Leopold Fhr. v. GASTHEIMB, k. k. Rittm., * 1. 11. 1826, † (Troppau) 17. 1. 1872, ∞ 20. 6. 1852 Maria Emanuella RFrn HENN v. HENNEBERG, * 22. 12. 1833. – Kinder: 1. *Moritz* Maria Joseph Friedrich, k. k. Bezirkskommissär zu Mistek (Mähren), * Troppau 23. 4. 1853, †, ∞ 19. 10. 1878 Camilla KREYCZY, * 29. 5. 1862. – 2. *Leocadia* Maria Valerie, * 12. 10. 1854, ∞ Troppau 21. 11. 1885 Richard KOTTULSKY, k. u. k. Oblt. – 3. Hans Maria Moritz Joseph, * 18. 10. 1856.

Ohne Anschluss:

Frau Catharina Barbara v. G., o Graz Franziskaner 2. 4. 1683 (Matrik Hl. Blut).

Johann Carl v. G., ∆ Wien St. Stephan 31. 12. 1711 (Matrik).

Christoph v. GASTHEIMB, tot 1734, ∞ Margaretha Magdalena N., Test. p. 1734. – Tochter: Francisca, tot 1734. (Testamentserbe der Margaretha Magdalena v. G.: Ferdinand v. G.).

Joseph GASTHEIMB, * Wien 31. 3. 1739, Nov. 1756 Fähnrich (Svoboda, Sp. 8).

Johann Daniel (Enkel des Hans Jacob), 1743 böhm. Gf. v. GASTHEIMB, Herr auf Girczisch, Hptm. des Königgrätzer Kreises (Gotha, FrH 1856).

Johann *Ferdinand* v. GASTHEIMB, laa. nö. Viertelkommissar, † Wien 3./9. 3. 1752, ∞1 N. N.; ∞2 Dominica FRAGNER, † als Wwe. – Sohn aus 1. Ehe: Franz Carl, nö. Landschafts-Kanzlei-Verwandter, † Wien zwischen 24. 9. u. 20. 10. 1752, ∆ vor St. Marx. – Schwester des Johann Ferdinand: Theresia v. G., test. 1749.

Ludwig Fhr. v. GASTHEIMB, k. k. GMj., † 1785, ∞ Josepha Gfn. CASTIGLIONI. – Kinder: 1. Theresia, Stiftsdame zu Hall, † Wien 10. 2. 1812. – 2. Josepha, † 1841, ∞ nach 1773 Franz *Georg* Joseph Ludwig Sigmund Dominik HEEREMANN Fhr. v. WIMPFEN, k. k. FML, † 13. 2. 1816. – 3. Carl, k. k. Mj., * Wien 1711, † Troppau 27. 2. 1824, ∞ Charlotte Frn. v. REISSWITZ, † Troppau 14. 3. 1812 (in 1. Ehe ∞ Gf. GASCHIN).

Wien, ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 110; LR K. 265, H. 5 (mehr nicht vorhanden, benützt); LR K. 1371, H. 7 (Vischer). Matriken: Graz-Hl. Blut, Linz Stadtpfarre, Wien: St. Michael, St. Stephan. GGTB, FH 1856ff.; Frank II, 73; Haan, Auszüge 1900, 145; Haan, Sperr-Relationen 1913, 105; Adler, Mbl. III/1893, 208; IV/1899, 373, 441; V/1902, 85; V/1903, 161, 168, 173, 183, 203, 215; V/1905, 367, 375; XI/1932, 219; XII/1935, 56; SMbl II/1955, 344f.; III/1956, 203; Siebmacher, Bd. 26/2, 565; Bd. 30, 59f., 123; Pichler, Wappensaal n. 345; Matschinegg, 366 n. 1058; Schmidt-Brentano 2006, 34; R. Buchinger, Die Wiener Kaufmannschaft in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts, Dipl. Arbeit Wien 2009, 14, 19, 22f..

GEBLER s. Göbler

GEYMANN (erloschen)

Altes Geschlecht aus OÖ, das mit Heinrich Geumann, Ministeriale der Walseer, † vor 1356, △ Gallspach, die StR beginnt. Im 17. Jh. nach NÖ gezogen. Erlöschen um 1755.

W.: In W. eine sch. Zinnenmauerscharte aus der an g. Stiel drei g. Eichenblätter hervorgehen. Gekr. Helm, darauf 2 Büffelhörner wie das Wappenbild, jedoch ohne Eichenzweig, die Hörner aber im w. u. sch. Teil sowie an der Trennungslinie mit jeweils drei nach außen stehenden g. Eichenblättern besteckt, Decken rechts sch.-w., links sch.-g. (so bei Hoheneck, auch beiderseits sch.-w. wie auf der Ahnentafel des Hans Sigmund G., DOZ, Ahnentafel n. 543).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Hans Ludwig, Hans Paul u. allen Mitgliedern der Familie G., ksl. Intimation an die Stände von OÖ; Wiener Neustadt 29. 7. 1625.

Landstandschaften: In NÖ für Hans Paul G. 12. 7. 1636, in Ktn. für Joh. Sigmund u. Joh. Gottfried Fhr. G. 1695, in Stmk. für die Brüder Joh. Sigmund, Joh. Carl u. Joh. Gottfried G. Fhrn. 22. 3. 1702.

I. Hans Paul GEYMAN (1625) RFhr. zu Gallspach u. Trattenegg auf Frein, Walchen, Wildenhaag, Wolfpassing u. Rossatz, Verordneter in OÖ, † 1655, △ Wien, neuer Friedhof vor dem Schottentor, ∞1 Linz 5. 10. 1604 Maria Salome, T. d. Hans SCHIFER Fhr. v. u. zu Freiling auf Daxberg, Irnharting u. Schmiding, ksl. Rat, Landrat u. Verordneter in OÖ, u. d. Margaretha Leisser auf Idolsberg, * 1582, test. Rossatz 15. 2. 1641, † das., △ Pfarrk. Schiltern, Leysser-Gruft 3. 9. 1644; ∞2 Maria Elisabeth, T. d. Thomas v. SCHALLENBERG auf St. Ulrich u. Luftenberg, Hptm. im Mühlviertel, u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Dietrichstein Frn. auf Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, * 12. 9. 1610, † Wolfpassing 1682 kurz nach 22. 4. (in 1. Ehe ∞ Graz 8. 2. 1632 Hans Sigmund Fhr. v. EIBISWALD, in 2. Ehe das. 4. 4. 1644 Hans Friedrich v. WILFERSDORF). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann, w. f. unter Erster Ast. – 2. Ehrenreich, s. unter Zweiter Ast. – 3. Hans *Ferdinand*, † 1685 vor 3. 12., △ Wien, neuer Friedhof. – 4. Hans *Jacob*, † ledig nach 15. 2. 1645. – 5. Margaretha, † auf Stockern 5. 3. 1671, ∞1 Wien 8. 2. 1655 *Sigmund* Gottfried RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, † das. 18. 10. 1656; ∞2 das. 4. 3. 1658 *Sigmund* Albrecht Gf. v. LAMBERG Fhr. auf Ortenegg, Ottenstein, Langen u. Sokolnitz, † das. 3. 12. 1690. – 6. Maria Maximiliana, 1682, ∞1 Georg Christoph v. LEOBENEGG; ∞2 Wien 24. 8. 1649 Johann Friedrich v. FREYBERG (1629) Fhr. v. Reideben.

Erster Ast

II. *Johann* Baptist GEYMAN RFhr. zu Gallspach u. Trattenegg auf Schiltern u. Kronsegg, ksl. Obst., † Wien zwischen 7. 2. u. 23. 6. 1670, △ vor dem Schottentor, ∞ das. 1. 11. 1645 *Maximiliana* Sophia, T. d. Wolfgang *Christoph* VOLKRA auf Streitdorf u. d. Elisabeth *Christina* v. Zinzendorf auf Pottendorf, † 28. 12. 1674. – Söhne: 1. Hans *Ernst*, ksl. Obstlt., test. Belgrad 26. 9. 1690, tot 5. 3. 1691, ∞ Anna Catharina, T. d. Ulrich Gf. v. KOLLONITZ u. d. Eva Catharina Frn. v. Windischgraetz, lebt 27. 4. 1712. – Sohn: *Johann* Jacob Friedrich, k. k. Km., ObristWM unter Prinz Eugen, Obst. u. Kmdt. zu Stuhlweißenburg † das. 1740 (1746?), ∞ Maria Anna, T. d. Johann Maximilian Ernst Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, ksl. Km., GFWM, Verwalter der kroat. Militärgrenzen, Festungskmdt. zu Zengg, u. d. *Rosalia* Maria Theresia Haller v. Hallerstein RFhr. zu der Alben u. Hornegg, * ca. 1711/12. – Söhne: a) Johann Ernst Sigmund (1755?). – b) Johann Carl (1755?). – 2. Hans *Carl*, zu Rossatz, ksl. Rat, wirkl. Km., Hofkriegsrat, GFWM, nö. Herrenstandsausschuss, † Wien 1709 zwischen 3. 6. u. 17. 7.,²⁷¹ ∞ Barbara Elisabeth, T. d. Maximilian LUCKNER, Bürgermeister u. Eisenhändler in Steyr, u. d. Anna Barbara Schröfl v. Mannsberg, test. Wien 23. 4. 1720, tot 1726, beide △ Schotten (in 1. Ehe ∞ Gottlieb v. HOFFMANN). – 3. Marianna *Elisabeth*, 3. 6. 1709, ∞ Regensburg 18. 9. 1676 Hans Ernst v.

²⁷¹ Im StB der Schotten-Pfarre zum 31. 7. 1709 (59 J. alt) eingetragen!

SCHWAN, Erbherr auf Venus-Berg, Herold u. Thum, kursächs. Kammer-Junker, kursächs. u. kgl. poln. Kammerherr u. Kriegskommissär im Erzgebirgischen Kreis, † Dresden 6. 11. 1720.

Zweiter Ast

II. Hans *Ebrenreich* GEYMAN Herr u. RFhr. zu Gallspach u. Trattenegg, auf Wolfpassing a. d. Ybbs, Wildberg, Kronsegg u. Schiltern, † 1678, ∞ 1653 Susanna Regina, T. d. Johann Christoph RGf. v. ABENSPERG und TRAUN auf Braunsberg, ksl. wirkl. Km., u. d. Susanna *Ursula* Frn. v. Greifenberg, test. Wolfpassing 1. 9. 1670, tot 1676. – Kinder: 1. Johann Gottfried, auf Wolfpassing, ksl. Km., Verordneter in NÖ, † Wien 29. 3./3. 4. 1718. – 2. Johann *Sigmund*, Herr auf Rossatz, Walchen u. Wolfpassing, DO-Ritt. u. Komtur zu Groß Sonntag, ksl. wirkl. Km., Hptm. und iö. Hofkriegsrat, † nach 22. 3. 1702. – 3. Johann *Ernst*, ObristLt., test. Belgrad 26. 9. 1690, † vor 24. 2. 1691. – 4. Isabella, 28. 3. 1718. – (mindestens noch 1 Tochter, 1. 9. 1670).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 256; LR Khünburg, K. 572, H., Inv. Anna Maria Gfn. v. K., Urk. Matriken: Schiltern (NÖ). Hoheneck I, 149ff.; Wißgrill III, 312ff.; Pantz, Gewerken, 190; Haan, Auszüge 1900, 134, 137, 139f, 142; Pichler, Wappensaal n. 140; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 127; Siebmacher, Bd. 26/2, 35, 321, 372, 473; Bd. 27, 62ff. (Genealogie); Mayer, 65; Baumert/Grüll 3, 109f.

GERA (erloschen)

Nürnberger Patriziergeschlecht, das nach Kärnten auswanderte u. sich in die Steiermark u. nach NÖ verbreitete. Erloschen 1742/43 (1764).

K. Friedrich III. verleiht den Brüdern Wilhelm, Hans u. Veit v. G. ein W.: In W. auf sch. Dreiberg eine r. Feuergabel (ursprünglich namenanspieler Fischger), gekr. Helm, darauf off. w. Adlerflug, dazwischen die Feuergabel, Devken r.-w. (StW), Villach 6. 7. 1457.

W.ver. mit dem der † Kärntner Skoedl nach 9. 3. 1515 (der Letzte Sigmund Schkodl †).

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in W. ein sch.-r.-sch. (meist sch.-g.-sch. geteilt dargestellt, auch nur sch.) Vierzehnder Geweih. Zwei gekr. Helme: I zwischen einem offenen w. Flug (auf einem sch. Dreiberg) die r. Gabel aus 1 u. 4, Decken r.-w., II ein schwarz gekleideter gekr. Frauenrumpf mit dem aus der Krone ragenden Geweih aus 2 u. 3 besteckt, Decken sch.-w. (Stadl: sch.-g.).

K. Ferdinand I. bestätigt der Familie G. „Adelsprivilegien“, Wien 7. 12. 1554.

Herrenstd. (= Freiherrenstd.) von K. Rudolph II. für die Brüder u. Vettern Carl, Hans Christoph, Wilhelm, Georg, Franz, Raymund u. Alexander v. G., Prag, Schloss, 5. 12. 1589.

Freiherrenstand von Ehg. Karl v. von Innerösterreich für dieselben, Graz 6. 12. 1589.

Herrenstand von K. Rudolph II. für Christoph u. Alexander u. ihre Vettern Hans Christoph u. Carl Herren v. Gera, 18. 5. 1590.

Prädikat „Edl“ für Georg Philipp v. G. von K. Ferdinand II., Wien 4. 6. 1626.

Titel „hoch- und wohlgeboren“ von K. Leopold I. für Johann Veit „Freiherr“ v. G., Wien 3. 9. 1666.²⁷²

Landstandschaften: In Ktn. u. Stmk. vor 1551, nö. Ritterstand 1510 u. 1567, nö. Herrenstand für Franz Fhr. v. G. 1590, sowie 1632 für ?, alter Herrenstand in OÖ für Johann Christoph v. G. 12. 4. 1606.

Wilhelm Diez v. GERA(CH), Pfleger zu Straßfried u. Pittersberg, 21. 2. 1461, 14. 2. 1470, ∞ (Ha.) Grünburg (Ktn.) 4. (Hb. vor 29.) 9. 1460 Elisabeth, T. d. Hans WAIDECKER u. d. Catharina v. Khünburg zu Khünegg.

²⁷² Die Bemerkung Wißgrills u. Franks, Johann Veit Fhr. v. Gera (wie er im folgenden ksl. Diplom genannt wird) habe am 3. 9. 1666 den Grafenstand erhalten, ist falsch. Letzterer wurde dem Geschlecht nie zuteil.

I. Hans v. GERA, Bürger zu Nürnberg, 15. 5. 1442, 1454 „Hansgraf“ in Österreich, ∞ Margaretha, (Letzte des Geschlechts), T. d. N. SKOEDL u. d. Margaretha v. Edling, beide (?) 14. 4. 1474 auf Straßfried. – Söhne: 1. Peter, 1471 K. Friedrichs III. „Diener“. – 2. Andreas, w. f.

II. Andreas v. GERA, bamberg. Rat u. Vizedom in Ktn., † 1486, ∞ Magdalena, T. d. Ulrich v. WIXENSTEIN, † 1515. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Balthasar, gef. Rom. – 2. Andreas, w. f.

III. Andreas v. GERA, 1503 u. 1517 Pfleger auf Straßfried, bamberg. Rat, † nach 1523, ∞¹²⁷³ Anna, T. d. Wolfgang v. u. zu AICHELBURG u. d. Margaretha v. Cles; ∞² Helena v. MALLENTHEIN; ∞³ 1518 Ottilia, T. d. Paul v. GÖRTSCHACH (u. d. Susanna Praunfalkh?); ∞⁴ um 1521/22 N. HAUTZ, Schwester des Balthasar H. zu Pürk, 20. 1. 1569. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph, † nach 1590 ledig. – 2. Alexander, 1589 Herrenstd., † Klagenfurt 22. 5. 1599, bei 54 J.(?), ∞ Völkermarkt 24. 1. 1588 Anna Catharina, T. d. Leonhard WELZER v. Eberstein, Herr auf Hornburg u. Töllerberg, ksl. u. ehgl. Rat, Verwalter der Landeshauptmannschaft in Ktn., Bggf. zu Klagenfurt, u. d. Susanna v. Obdach. – etliche Kinder jung †, eines † Klagenfurt 3. 7. 1589. – 3. Sigmund, w. f. unter Erste Linie. – 4. Jobst, s. unter Zweite Linie. – b) aus 2. Ehe: 5. Hans, Pfandinhaber auf Straßfried, Pfleger auf Reichenfels, † 1558, ∞ Graz 11. 11. 1551 Clara, T. d. Wolfgang v. ATTIMIS, kgl. Rat u. Vize-LH. von Görz, u. d. Margaretha v. Orzon (in 2. Ehe ∞ 1560 mit Erasmus v. MOSHEIM). – Tochter: Anna, ∞¹ Ehrenreich v. MOSHEIM, tot 1589; ∞² Judenburg 26. 5. 1591 Christoph ZACH. – c) aus 3. Ehe: 6. Erasmus, w. f. unter Dritte Linie. – c) aus 3. Ehe: 7. Wilhelm, s. unter Vierte Linie.

Erste Linie auf Straßfried

IV. Sigmund v. GERA zu Straßfried (Ktn.), † Straßfried 1556, ∞ Catharina, T. d. Andreas v. GUTENSTEIN u. d. Johanna Stöhr v. Storenberg, 24. 8. 1543. – Kinder: 1. Martha, † 18. 12. 1554, ∞ Graz 11. 11. 1551 Andreas v. ATTEMS (1580) auf Petzenstein, ehgl. Mundschenk, Regim. Rat, Pfleger auf Finkenstein, LH von Gradisca, † Görz 1597, △ das. Minoriten. – 2. Petronella, ∞ Christoph v. NEUHAUS zu Greifenfels auf Ebenthal, † 1574. – 3. Anna, ∞ Adam v. u. zu AICHELBURG, Hptm. an der kroatischen Grenze, gef. gegen die Türken nach 1581. – 4. Raymund, w. f. – 5. Georg, zu Straßfried, 1589 Herrenstd., * 1539, † 1590, ∞¹ Graz 29. 2. 1568 Martha, T. d. Hans v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Martha v. Windischgrätz; ∞² Wolfsberg 25. 1. 1573 (Afra), T. d. Sebastian v. WINDISCHGRÄZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal, u. d. Catharina Rauber Frn. zu Plankenstein ([Afra] Schwägerin des Vizedoms zu Wolfsberg Hans Friedrich Fhr. Hoffman, dieser ∞ mit Judith v. Windischgrätz). – 6. Hans Christoph. – 7. Julius. – 8. Catharina, lebt Dezember 1598, ∞¹ Hans *Georg* MORDAXT v. Portendorf, iö. Hofkammerrat; ∞² vor 2. 2. 1572 Christoph GALL v. GALLENSTEIN.

V. Raymund (1589) Herr v. GERA, Pfandinhaber auf Straßfried, Herr auf Dürnkrot, Drössing u. Walterskirchen (NÖ), Hofkriegsrat u. Bggf. des Grazer Schlosses, * 1537, † November 1607, ∞¹ Schloss Dürnkrot 15. 2. 1564 *Maria* Anna, T. d. Georg Philipp v. LEMBACH zu Dürnkrot u. Drössing u. d. Maria Salome Herrin v. Mainburg; ∞² Graz 1. 9. 1591 Magdalena, T. d. Leonhard GRASWEIN zum Weyer u. d. Benigna v. Siegersdorf, 24. 4. 1605. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Sigmund, † ledig. – 2. Georg Friedrich, † ledig. – 3. Hans Christoph, † ledig. – 4. Adam Seyfried, 1597, ∞ Esther v. FÜNFKIRCHEN. – 5. Johanna, ∞ Windischgrätz 10. 2. 1589 *Bernhard* Leo (1601) Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, † 25. 4. 1606. – 6. Georg Philipp, w. f. – 7. Maria Salome, † Nürnberg 3. 11. 1642 (15. 2. 1643?, Leichenpredigt gehalten?), ∞¹ Sigmund HÄMBL zu Damschach, Hptm. der ständ. Kärntner Fußknechte, 1611; ∞² Villach 30. 4. 1617 Gottfried Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH, sachs.-weimar. Obstlt., Pfandherr auf Wiesensteig, † Schorndorf, △ Hebsack, Pfarre Winterbach (Württemberg). – 8. Anna Magdalena, ∞ *Franz* Balthasar ESCHEY v. u. zu Rothenthurn. – b) aus 2. Ehe: 9. Maximilian, * Graz 7. 8. 1592.

²⁷³ Die Heiraten des Andreas u. die daraus geborenen Kinder sind unsicher, vgl. Kainach!

VI. Georg *Philipp* (1626) edler Herr v. GERA, ksl. u. iö. Regim. Rat, Hptm. zu Flitsch/Bovec (Krain/Slov.), † 1646, △ Graz, Barmherzige, ∞1 Elisabeth „v. FICIN“, *Principis Caroli Archiducis Austriae filia nota, defß alten Watzjn angewinschte Tochter*, test. 18. 10. 1633, † Graz 26. 3. 1639, △ HL. Blut (in 1. Ehe ∞ Marburg 29. 1. 1589 mit Sigmund STÜBICH zu Spielfeld und in 2. Ehe auf Unter Fladnitz 4. 1. 1598 mit Hans Georg v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Hptm. der Steir. Landschaft, † 27. 12. 1601); ∞2 Euphemia Margaretha, T. d. Philibert SCHRANZ v. SCHRANZENEGG, Vizedom in Stmk, u. d. Catharina Sabina Strasser v. Neudegg, * Graz 18. 11. 1612, † Klagenfurt 5. 8. 1649, △ bei ihrem Mann. – Kinder aus 1. Ehe: Georg Raymund, w. f., u. noch viele andere.

VII. Georg *Raymund* Herr v. GERA, Herr auf Strassfried, Arnfels u. Gallenhofen, Fähnrich u. Lt. unter Adam Gf. v. Herbersdorf in OÖ, † Graz 4. 4. 1658, △ Windischgraz/Slov. Gradec, ∞1 das. 3. 11. 1630 Susanna, T. d. Peter Fhr. DRASKOVICH v. Drakostjan u. d. Marianne Alapy, tot 1638; ∞2 auf Saldenhofen/Vuzenica 20. 1. 1643 Sidonia, T. d. Franz Balthasar ESCHEY v. u. zu Rothenthurn u. d. Anna Magdalena Herrin v. Gera, † Graz 28. 9. 1660. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. Anna *Barbara*, † Graz 18. 7. 1669, △ Barmherzige, ∞ Graz 4. 6. 1663 *Christoph* Gottlieb Leopold WALTHER Fhr. v. u. zu WALTHERSWEIL zu Hohen Jahring u. am Hart, † Graz 22. 3. 1702. – 3. Maria *Elisabeth*, 13. 12. 1660 großjährig, lebt 1674, ∞ Wolf Niclas Fhr. v. HALLERSTEIN auf Meiselberg, † nach 1694. – 4. Margaretha Constantia, * Graz 31. 12. 1650, † nach 27. 11. 1705, ∞ vor 30. 1. 1665 Christoph Balthasar v. METNITZ zu Meiselberg, Landrechtsbeisitzer in Ktn., † 1683. – 5. Tochter, △ Graz, Barmherzige, 3. 9. 1657.

VIII. *Franz* Albrecht Herr v. GERA auf Arnfels, Straßfried, Gallenhofen u. Welsdorf, † nach 1663, ∞ Graz 17. 5. 1654 *Regina* Elisabeth, T. d. Hans Sigmund Fhr. v. EIBISWALD, ksl. Hptm. zu Kopreinitz, u. d. Maria Elisabeth Herrin v. Schallenberg, † das. 17. 1. 1701, △ Karmeliter das. – Kinder: 1. Eva Creszentia, * das. 7. 1. 1659, tot 14. 55. 1692, ∞ 1675 Christoph Dietmar RGf. zu SCHALLENBERG, Fhr. auf Luftenbeerg, Piberstein, Leonbach, Hagenberg u. Ruppersthal, ksl. WGR u. Km., GFWM u. Oberkriegskommissär, † Wien 6. 2. 1708, △ das. Augustinerhofk. – 2. Johann Georg, * Graz 8. 4. 1661. – 3. Maria *Elisabeth*, † Wien 25. 5. 1690, △ St. Michael, ∞ Hubert Gf. v. HEISTER.

Zweite Linie auf Michelstätten

IV. Jobst (Jodok) v. GERA, Schlossanwalt auf dem Grazer Schlossberg, Verordneter des Ritterstandes in NÖ, † 1555, ∞ Catharina, T. d. Andreas v. HAIM u. d. N. Tunkl. – Kinder: 1. Amand, † 1573. – 2. Franz, w. f. – 3. Magdalena, ∞ Christoph v. PERG. – 4. – 5. zwei Söhne.

V. Franz (1589) Herr v. GERA zu Straßfried, auf Harraß, Michelstätten, Klement u. Haiding, ksl. Mustermeister in Ungarn, Verordneter in NÖ, * ca. 1545, † Michelstetten 14. 5. 1607, △ Pfarrk. das., ∞1 1568 (1573?) Emerentiana, T. d. Hans v. PIRCHING zu Michelstätten u. d. Susanna Göltlinger zu Haiding (in 1. Ehe ∞ 1549 mit Joseph MORR zu Michelstetten, † 1557, u. in 2. Ehe 1563 mit Balthasar NEUHAUSER zu Prinzenndorf, Hochenburg u. Michelstetten); ∞2 5. 4. 1575 Elisabeth, T. d. Christoph FUCHS v. FUCHSBERG zu Jauffenberg u. d. Helena v. Welsperg, † 1580; ∞3 6. 6. 1581 Anna MATSEBER; ∞4 1590 Florentina, T. d. Bernhard v. FRIEDESHEIM u. d. Margaretha v. Blumenegg, † als Wwe., test. 1595 (in 1. Ehe ∞ mit Michael v. LASSBERG). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Jobst Wilhelm, † 1574. – 2. Erasmus, † 1586. – 3. Christoph u. 4. N. (Zwillinge), † jung. – 5. Ehrenreich, w. f. unter Älterer Ast. – 6. Sophia, ∞ Nicasius GEYER zu Osterburg. – 7. Engelburg, † nach 5. 4. 1623, ∞1 Ehrenreich v. NEUDEGG; 16. 6. 1600 *Sebastian* Günther HAGER zu Allentsteig auf Wetzdorf, ksl. Hofkriegsrat u. Obrister, hingerichtet 1620 im Feldlager an der Donau. – b) aus 2. Ehe: 8. Amand, s. unter Jüngerer Ast. – c) aus 3. Ehe: 9. Elisabeth, * 1582, † 1597.

Älterer Ast

VI. Ehrenreich Herr v. GERA zu Straßfried, Herr auf Michelstätten, Viertelhptm. im VUMB, † nach 7. 10. 1616, ∞ auf Grafenwörth 28. 5. 1595 Anna Maria, T. d. Hans RUEBER v. Pixendorf u. Grafenwörth, ksl. FM, u. d. Maria Anna Frn. v. Welsperg. – Kinder: 1. Maria Emerentiana, * 13. 4. 1596, † 7. 11. 1612, ∆ Michelstetten, NÖ. – 2. Johann Franz, † jung. – 3. Anna Susanna, * 1601, test. Michelstätten 20. 4. 1630, lebt 1645(?), ∆ in der Gera'schen Gruft das., ∞ (Wien 1625) Hans Reichard Herr zu POLHEIM zu Gobelsburg u. Michelstetten, † 1662. – 4. Maria *Elisabeth*, ∞ 17. 1. 1656 Johann *Paul* (1665) Fhr. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Tentschach, Reideben u. Steuerberg (Ktn.), auf Vettendorf u. Velbm (NÖ), nö. Reg. Rat, † Wien 22. 2. 1696, ∆ St. Michael.

Jüngerer Ast

VI. Amand Herr v. GERA zu Straßfried, Herr auf Klement u. Paasdorf, ksl. Hptm., * 1576, lebt 1629, ∞ 1599 Benigna, T. d. Johann *Thomas* v. FRIEDESHEIM u. d. Judith v. Sinzendorf. – Kinder: 1., 2. je eine Elisabeth, † jung. – 3. Anna Sophia, † jung. – 4. Franz Günther, gef. im Krieg. – 5. Jobst Wilhelm, † jung. – 6. Eva, * 1606, † 1623. – 7. Susanna Elisabeth, † jung. – 8. Johanna Engelburg, auf Pyhra, * 1607 (1609?), † Wien 20. 4. 1679, 72 J., ∆ 24., ∞ Ferdinand (1652 Fhr., 1669) RGF. v. HOHENFELD auf Aistersheim u. Almegg, Senioratsherr auf Nieder Absdorf a. d. Zaya, Erdberg, Walterskirchen, Neubau u. Hirschstetten, ksl. wirkl. Km., Oberstküchenmeister, Hofkammerpräs. u. Gen. Feldkriegskommissär, † Wien 4. 1. 1675. – 9. Carl Ludwig, † jung. – 10. Maria, * 1612, † 1620. – 11. Hans Erasmus, † jung. – 12. Benigna Sidonia, lebt 7. 6. 1638. – 13. Elisabeth. – 14. Susanna Polyxena. – 15. Sohn, † jung.

Dritte Linie auf Eschelberg und Waxenberg

IV. Erasmus (I.) v. GERA, Herr auf Straßfried, Gurnitz u. Arnfels, Hptm. zu Pettau, Pfandinhaber von Pettau (Stmk.), Waxenberg u. Freistadt (OÖ), Eques auratus, ksl. GR, Km. u. Hofkammerpräsident, * 1520, † Wien 28. 9. 1567, ∆ St. Michael, ∞1 (Hb.) Graz 18. 10. 1553 Magdalena, T. d. Christoph THURZO v. Bethlenfalva, Erbobergespan des Zipser Komitates, u. d. Magdalena Rehlinger v. Horgau, † Pettau 1563; ∞2 Graz 17. 6. 1564 Sarah, T. d. Hans v. SCHÄRFFENBERG, Herr auf Spielberg, ksl. Rat, ehgl. Oberstlandjägermeister, Schlosshptm. zu Graz u. LH von Stmk., u. d. Christina v. Eytzing Frn. v. Schrattenthal, * 1546, † Wien 24. 10. 1566, ∆ St. Michael (in 1. Ehe ∞ mit Hermann Gf. v. MONTFORT, Herr auf Peggau u. Pfannberg). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph, w. f. – 2. Carl, 1589/90 „edler Herr“, Herr auf Eschelberg zu Gurnitz u. Mühldorf, Pfandinhaber von Waxenberg, ksl. Hofkammerrat, † Prag 4. 3. 1596, ∆ Eschelberg, ∞ Linz 19. 4. 1587 Rosina, T. d. Ludwig v. POLHEIM auf Parz u. d. Maria Elisabeth Herrin v. Starhemberg, * 29. 5. 1569, † Regensburg 9. 7. 1633, ∆ das. (in 2. Ehe ∞ auf Polheim b. Wels 20. 9. 1598 mit Hans Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN, † 22. 5. 1622). – b) aus 2. Ehe: 3. Elisabeth, tot 1594, ∞ Graz 20. 10. 1583 Wolf Fhr. v. SAURAU, Herr auf Ligist, Hornegg, Grub u. Grafenegg, ksl. Rat u. Obrist, Erbmarschall in Stmk., † das. 28. 10. 1620, ∆ das. St. Andrä.

V. Hans *Christoph* (1589/90) Herr v. GERA, Herr auf Arnfels, Eschelberg (OÖ) u. Grafenstein (Ktn.), Pfandinhaber von Freistadt u. Waxenberg, Verordneter in OÖ, ehgl. Rat, † Linz 12. 9. 1609, ∞ Graz 17. 11. 1583 Esther, T. d. Wolf Herrn zu STUBENBERG auf Kapfenberg, Frauenburg u. Mureck, Obersterblandmundschenk in Stmk, ehgl. WGR u. Oberstkämmerer, u. d. Susanna Pögl Frn. zu Reiffenstein u. Arberg, † 15. 11. 1611, beide ∆ Schlosskapelle Eschelberg. – Kinder: 1. Wolf, Herr auf Eschelber, Lichtenhag, Waxenberg u. Mühldorf, Verordneter in OÖ, * 1586, † Straßburg 1634, ∞ Linz 19. 4. 1616 Maria Elisabeth, T. d. Wolf Wilhelm Fhr. v. u. zu VOLKENSTORF, Herr auf Weissenberg a. d. Krems, Reichersberg, Stein u. Zierberg, Obersterblandpanierträger in Österreich, ksl. Rat u. Km, LH von OÖ, u. d. Catharina Herrin v.

Liechtenstein zu Nikolsburg, * 1586, † Straßburg 1631 (1634?). – 2. Erasmus, w. f. – 3. Esther, lebt 23. 3. 1651, ∞ Linz 28. 11. 1610 Hans Joachim ASPAN Fhr. v. Liechtenhaag auf Hartheim u. Wimsbach, † Linz 1645 (Letzter des Geschlechts). – 4. Hans Christoph, ∞ nach 24. 5. 1609 Maria v. BARDEWICH aus Holland. – 5. Wilhelm, 1. 2. 1615 d. J., † nach 1629, ∞ (vor 24. 5. 1609) Susanna Catharina Frn. v. u. zu VOLKENSTORF (Schwester seiner Schwägerin), beide leben am 22. 7. 1629 im Kurfürstentum Sachsen, wo sie die Rittergüter Knau, Grebitz u. Alt-Schönfels pachteten. – 6. Susanna, * vor 1610.

VI. Erasmus (II.) Herr v. GERA auf Arnfels, Herr auf Eschelberg, Lichtenhag, u. Waxenberg, ksl. Km., Obstlt., Herrenstandsverordneter in OÖ, * 1588, † 14. 9. 1657, 69 J., ∞ Linz 7. 1. 1624 Anna Benigna, T. d. Veit Erbmarschall v. PAPPENHEIM u. d. Maria Salome v. Preysing zu Kopfsburg, * (auf Schloss Treuchtlingen ?) 16. 7. 1596, † 12. 7. 1678, beide ∆ Stadtpfarrk. Steyr. – Kinder: 1. Maria *Esther*, * Linz 16. 9. 1625, ∞ Johann *Paul* Fhr. HUSCHIN. – 2. Maria Anna *Franziska*, Obersthofmeisterin der Kinder des Herzogs v. Lothringen, * 1626, † Passau 18. 5. 1710, ∞ auf Eschelberg 12. 3. 1653 Georg Sigmund RGf. v. TATTENBACH Fhr auf Gonobitz, Herr auf Freizell, ks. Km u. Oberstjägermeister zu Passau, † (Passau ?) 25. 2. 1686. – 3. Maria *Susanna*, * Linz 20. 2. 1628, † „Donnersbad“ (= Donnersbach, Stmk ?) 1663, ∞1 auf Würting 10. 9. 1647 Hans Christoph WEISS (1651) Fhr. v. WEISENBERG, Herr auf Würting u. Nieder Walsee, Pfandinhaber der Grafschaft Wels, † 3. 4. 1651, ∆ Würting; ∞2 1657 Hans *Adam* v. HOHENECK, Herr auf Schlüsselberg u. Steinbach, Verordneter in OÖ, † 24. 3. 1682, ∆ Pfarrk. Grieskirchen. – 4. Veit, w. f.

VII. Johann *Veit* Herr v. GERA zu Arnfels, auf Eschelberg, Freyn, Lichtenhag Moos, Schöndorf, Stamsried u. Waxenberg, ksl. Truchsess u. Km., Präs. des oö. Verordnetenkollegiums, * 1629/30, † Kramesau b. Rannriedl (OÖ) 27. 6. 1703, ∆ Engelszell, ∞1 Linz 11. 3. 1653 *Eleonora* Isabella, T. d. Wolf Jacob KAZIANER RGf. v. Katzenstein u. Flödnig, Herr auf Mühlgrub, Erblandsilberkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, u. d. Elisabeth Fenzl zu Grueb, † Graz 11. 4. 1696; ∞2 (1698?) Anna Eleonora *Elisabeth*, T. d. Sigmund Ferdinand KAZIANER RGf. v. u. zu Katzenstein, Herr auf Haiding, u. d. Maria Elisabeth Herrin v. Schärffenberg, * 1653, † Linz 22. 5. 1718 im 65. Lj. (in 1. Ehe ∞ Frühjahr 1684 mit Sigmund Balthasar v. KRIECHBAUM Fhr. zu Kirchberg u. Hehenberg, ksl. Rat, Verordneter, Landrat in OÖ, Landmarschall in NÖ, † Linz 14. 6. 1688). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ernst, w. f. – 2. Maria *Eleonora*, † Gmunden 18. 7. 1691, ∞ auf Katzenstein 1. 6. 1681 Johann *Friedrich* (1682 Herr, 1699 Gf., 1707) RGf. v. SEEAU zu Mühlleiten, Fhr. auf Würting, Herr auf Piberstein, Moos, Lizlberg, Helfenberg u. Ebenzweier, Pfandinhaber der Grafschaft Ort u. Hft. Wildenstein, ksl. wirkl. Km. u. Hofkammerrat, Salzamtman in OÖ, † Gmunden 6. 11. 1729, beide ∆ bei den Paulanern zu Thalham. – 3. Maria Christina, † Linz 11. 7. 1666. – 4. Johann *Christoph* Otto, kurbayerischer Rittm., * Linz 21. 10. 1667. – 5. Johann *Sigmund*, ksl. Lt., gef. Neuhäusl (Ungarn) 1684. – 6. Maria *Barbara*, (* 1670/71), † Linz 4. 3. 1753, 82 J., ∞ 16. 6. 1687 Johann *Ehrenreich* (1699 Gf., 1707) RGf. v. SEEAU, Fkherr auf Helfenberg, Mühlleiten u. Piberstein, ksl. Hofkammerrat, lebt 14., tot 29. 11. (1.?) 1708. – 7. Johann *Otto*, ksl. Hptm. u. Kmdt. zu Brood in Kroatien, tot 27. 10. 1726, ∞ *Susanna* Elisabeth, T. d. Johann *Adam* Fhr. v. MOSCON u. d. Anna Catharina, † nach 27. 10. 1726²⁷⁴. – Kinder: (1) Maria *Anna*, ~ Krainburg 29. 10. 1697, † Fara bei Kostel (Krain), 10. 1. 1759, ∞ Stein in Krain 27. 10. 1726 Franz Adam Octavius Michael Fhr. v. ANDROCHA. – (2) Johann Joseph. – (3) Franz Adam. – (4) Maria *Theresia* Felizitas, ~ Krainburg 25. 6. 1704. – 8. Maria *Elisabeth*, † das. 19. 9. 1764, ∆ Hl. Blut, Ordinari Gruft (Letzte des Geschlechts?), ∞ (Hk.) Obermayerhofen 27. 8. 1700 Johann *Joseph* Herr v. SCHÄRFFENBERG, Landrechtsbeisitzer, † das. 1. 2. 1732. – Johann *Adam*, † Prag 1687. – 9. Johann *Weikhard*, † 14. 1. 1723, Benediktiner zu Mondsee (P. Desiderius). – b) aus 2. Ehe: 10. Johann *Erasmus*, † jung. – 11. Johann *Maximilian*, auf Wolfsegg, Verordnetenpräs. in OÖ, † 1742 (1743? Letzter der Familie). – 12. Maria *Anna* Aloysia, ∞ 1728 N. TERRAIVA de la EGGA (?). – 13. Maria *Josepha*, † Thalgau 13. 2. 1732, Stkd., ∞ (nicht in Linz) April 1731 *Franz Anton* Joseph v.

²⁷⁴ Tp. in Laibach (Schiviz).

MOLL, sbg. Rat u. Pfleger zu Thalgau (u. Wartenfels?), Gesandter in Rom, † Neumarkt (Sbg.) 29. 1. 1752. – ?14. Franz Veit, lebt 28. 8. 1729 in OÖ.

VIII. Johann *Ernst* Herr²⁷⁵ v. GERA zu Arnfels, Fhr. zu Eschelberg u. Frein, Landrechtsbeisitzer in Stmk., * Linz 11. 2. 1656, † Graz 21. 6. 1708, ∞ (Hb.) Graz 1. (verh. 9.?) 6. 1686 Anna *Barbara*, Frau auf Welsdorf, Stkd., T. d. Franz *Christoph* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr. zu Wildbach u. Kalsdorf, Herr auf Schachenthurn u. Lieboch, Herr auf Feistritz u. Kalsdorf, u. d. Anna Theresia Frn. v. Mindorf, * Graz 4. 12. 1665, † das. 29. 4. 1730, beide ∆ Karmeliter. – Kinder: 1. Anna *Barbara*, * Linz 16. 7. 1687, † Graz 27. 12. 1723, ∆ Karmeliter, ∞ auf Feistritz 1. 6. 1721 Franz *Leopold* Wenzel Fhr. v. STADL, Herr auf Kornberg u. Johnsorf, k. k. Km. u. Hofkriegsrat, ständ. Verordneter, † das. 7. 3. 1747, ∆ Schlosskapelle Kornberg. – 2. Anna *Cäcilia*, * das. 26. 2. 1690, † auf Farra 11. 7. 1746, ∞ auf Feistritz (Oststmk.) 22. 10. 1714 Johann *Joseph* Anton RGf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova, Herr auf Farra, Medea u. Ranziano, ksl. Km. u. Reg. Rat, † auf Farra 28. 4. 1767. – 3. Anna Maria *Theresia*, * 1693, † Graz 13. 12. 1762, ∆ Ursulinen, ∞ das. 26. 5. 1716 *Franz* de Paula Herr v. STUBENBERG zu Gutenberg, k. k. WGR u. Km., FML u. komm. Gen. zu Karlstadt, † auf Gutenberg 10. 6. 1751. – 4. Franz, † Graz 14. 6. 1699.

Vierte Linie auf Arnfels

IV. Wilhelm (1589) Herr v. GERA auf Arnfels, Besitzer des Amtes Remschnigg, Pfandherr der Hft. Pettau, der Stadt Windischfeistritz u. auf Weinburg, Hofkriegszahlmeister, ehgl. Rat, Verordneter u. Verordnetenamtspräs. in Stmk., 7. 6. 1557, 12. 9. 1582, 24. 4. 1598, † 17. 2. 1600, ∆ Pfarrk. Arnfels, ∞1 Sophia, T. d. Zacharias v. HIMMELBERG u. d. Catharina Leysser; ∞2 1557 um 20. 1. Sophia, T. d. Bartlmä ZWICKHL u. d. Dorothea Graswein zum Weyer, † 23. 4. 1588 (in 1. Ehe ∞ (1529?) mit Maximilian LEISSER, ksl. Rat, Kriegsrat, obrister Erbfeldzeugmeister der nö. Lande, Pfleger zu Wildon, Herr auf Neunzen, † 13. 10. 1555, ∆ Pfarrk. Wildon); ∞3 auf Ober Wildon 21. 9. 1597 Veronica, T. d. Christoph v. SCHROTTENBACH u. d. Helena v. Urschenböck, * 1551, † März 1603 (in 2. Ehe ∞ 19. 11. 1600 mit Leopold Fhr. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz, Obersterbkämmerer u. -erbtruchsess in Ktn., † Wien 1606, ∆ St. Anna). – Kinder (angeblich 10 Söhne u. 3 Töchter) aus 2. Ehe: 1. Hans Wilhelm, 16. 7. 1593 (wenn nicht mit dem Vater identisch!), lebt 1. 2. 1615 (d. Ä.?). – 2. Elisabeth, lebt März 1602, ∞ Graz 13. 9. 1579 Wolf Herr v. SCHÄRFFENBERG, † Graz 29. 12. 1597. – 3. Eva *Maria*, † Graz 15. 4. 1627, ∆ Franziskaner, ∞ ca 1620/23 Georg Sigmund PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Erblandjägermeister, Landesverweser u. LH in Ktn., † 1648. – illegitim (wegen der Paten) von Barbara N.: 4. Adam, * Graz 20. 11. 1592.

KLA, Urk. 418-B-C 3918. ÖStA/HHStA, LA OLMA 79-32; SB Khevenhüller/Kammer 2-2-21. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 897, 1074. StLA: LR Gera, K. 270, H. 6 u. 7 (nur diese vorhanden, benützt); K. 771, Inv. Hans Murn 1618, n. 3 der brieflichen Urk.; LR Walter, K. 1396; LR, K. 717, fol. 249; K. 720, H. 13; K. 773; K. 1073, Inv. Wolf Rudolph Gf. Saurau 1664, Urk.; K. 1099, Inv. Joh. Joseph v. Schärffenberg 1732; Stadl IX, 469ff.; Hs. 37, 57; Hs. 489, 103ff.; Hs. 436, fol. 15' n. 53; Hs. 489 /II, 133ff. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Linz Stadtpfarre, Wien St. Michael. OÖLA, Archiv Schlüsselberg, Hs. 39, Bd. 3, fol. 759ff., 815ff., Starhemberger Urkunden (online), n. 3912. Benediktinerinnenabtei Nonnberg, Salzburg, Nekrolog 1642. UB Khünburg, n. 270, 272, 310. F. C. Khevenhüller, Annales Ferdinandeï IV, Sp. 1701; Schiviz, Graz, Görz, Krain; AGT 11/1867, 140; Bucelinus III, 52; Hoheneck I, 139ff., 695; III, 450, Supplementum, 2; Schönfeld I, 151; Wißgrill I, 19f.; III, 125; IV, 48; V, 54; Muchar VIII, 559; Schmutz I, 479; Siegenfeld, 26f.; Frank II, 82; AÖG 10/1853, 240 n. 445; Haan, Auszüge 1900, 135, 154, 223; C. Schraml, Die Seeauer im Salzdienst, in: Heimatgaue (Zs. f. oberösterr. Gesch., Landes- und Volkskunde, hg. v. A. Depiny), 14. Jg., 1933, 19ff.; Naschenweng, Heiratstatistik (Gera); Zenegg, Kärntner (n. 140) u. Steir. (n. 223f., 513) Hochzeitsladungen; SMbl I/11, 327; Adler, Jb. III/1876, 122; Jb. N.F. 3/1893, 155, 166; 21/1911, 102; 23/1913, 163f.; Mbl. III/1894, 243, 275, 302; IV/1898, 313, 321f., 326; IV/1899, 431, 440; 1917, 126; X/1929, 505, X/1930, 695, 712ff. (715: nicht Aufzeichnungen der Anna Benigna v. Gera-Pappenheim, sondern der Maria Susanna Weiss-Geral, neuerdings unter „Trauer und Gedächtnis“ [...] in FRA I/14 wieder abgedruckt); XI/1932, 209ff.; Zs., 8 (XXII)/1969,

²⁷⁵ In amtlichen Schreiben vom 17. 2. 1703 (vom LH in Stmk.), 14. 2. 1704 u. 21. 6. 1708 (landeshauptmannschaftliche Anordnung zur Inventur seines Nachlasses) nur „Herr v. Gera“ genannt, der Kapuzinerpater, der als Beichtvater Geras dessen mündliches Testament bestätigte, schreibt „Freiherr v. Gera“ (LR Gera, H. 6)!

84; MGSL 84/85 (1944/45), 58; SMbl I/1953, 327; III/1955, 12; StGBI II/1881, H. 2, 76f.; Thiel, Beamtenschaft, 184 Nr. 469, 205 Nr. 665; Siebmacher, Bd. 26/1, 121, 125; Bd. 26/2 (Gera); Bd. 27, 20, 59ff., 730; Bd. 28 (Gera); JGPÖ 22/1901, 48 u. 42-44/1923, 413; Sötzing, 77f.; Spessot, n. 18, 80, 95, 99, 145-147, 154, 155; Lepre, n. 20, 85 (Jahr?), 100, 104 (Histercl), 151 (Elisabeth?, Jahr?), 152, 158, 159, 189 (Datum, Ort?); Sturmberger, Herbersdorf, 44, 176; Zwiedineck, Lamberg II, 113; Kapper, 105, 119, 121, 130f.; Katalog d. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung II, 34; Studi Goriziani X/1934, 108 n. 95; Adel im Wandel, Katalog 1990, 201; KBK II, 12, 145 (verworrene Genealogie); Wiessner/Seebach II, 60; Reingrabner, Adel, 83 A 60, 108 A 299; Büttner/Madritsch, NÖ 14, 169; ZHVSt 14/1916, 74, 88f.; Nö. Landstände, 155, 158, 166, 171; L. von Frizberg, Ruine Oberwildon (...), Wildon 1955, 33; Lepre, n. 20, 85(?), 100 (irrig „Histerc“ statt Thurzo), 104, 151(?)-153, 158, 159; Matschinegg, n. 1089-1099; Schreiber, 113, 168; Salzburg-Wiki; Frank II, 82; Wutte, Wappen, 129.

GERTTER s. Gerterau

GERTERAU, GERTTER, GÖRTTER (erloschen)

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Jacob u. Sebastian Görter, Regensburg 22. (24.?) 3. 1623.

Prädikat „von Gertenau“ von K. Ferdinand III. für Jacob G., Laxenburg 12. 5. 1656.

W. unbekannt.

Landstandtschaft in Stmk. für Jacob G.: 1. 12. 1648 noch nicht, 23. 2. 1649 bereits Landstand.

Brüder: I. 1) Jacob GERTTER (1656) v. GERTERAU, Herr auf Anderburg/Dramlje, Ruth a. d. Save/Ruda u. Pirkenstein/Mala Breza (Viertel Cilli), Visitator des Wildbanns in der Grafschaft Cilli, † Cilli 1658 vor 23. 8., ∞ vor 16. 3. 1627 Susanna, Frau auf Ruth, Frn. v. EGKH und HUNGERSPACH, Frau auf Ruth a. d. Save, † als Wwe. – Kinder: 1. Wolf *Niclas*, 8. 12. 1659, 3. 9. 1660. – Söhne: (1) Sigmund Friedrich, zu Anderburg u. Ruth, 8. 12. 1659, † Windischfeistritz 1693 (vor) 15. 5., ∞ (bereits) 15. 5. 1667 *Maria Anna LOCATELLI*, † 1739, (kurz vor) 14. 9. – ?Sohn: Sigmund „de Gertrau“, ∞ Wien 28. 6. 1685 Eleonora Renata, T. d. Johann Gabriel LINCKNER u. d. Maria. – (2) Ferdinand Ernst, 3. 9. 1660. – 2. Anna Maria, lebt 4. 11. 1663, ∞ Cilli 1655 Sebastian Ruprecht v. MERNAY (Meruay). – I. 2) Sebastian, 22. 3. 1623.

Georg Sigmund (obiger Sigmund?) v. GERTERAU, KapitänLt. der Festung Graz, † das. 3. 1. 1715, △ Dominikaner.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 99; LR K. 297, H. 5 (Gärterau), H. 9 (Gärter von Pürkhenstein, beide benützt); LR K. 970 (Inv. Adam Seyfried Ramschüssel). Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Michael. Frank II, 86, 101; Pichler, Wappensaal n. 323a; Pirchegger, Unterstmk. 228, 249f.; Orožen, Lavant III, 316; IV, 265.

GERGURITSCH s. Gregoritsch v. Pichelhof

GERHAB (erloschen)

Das nö. Geschlecht war nur vorübergehend in der Stmk. ansässig. Erloschen kurz nach 1649.

Am 28. 2. 1538 befreite K. Ferdinand I. dem Hans G., seinem Pfleger auf Vasoldsberg (b. Graz), den Wagnerhof zu Messendorf b. Graz u. gestattete ihm, den daselbst zu erbauenden Edelsitz „Mosprun“ zu nennen.

W.: Von R. u. Sch. geteilt, darin ein aus der linken Oberecke hervorbrechender, abgebogener, bis an den Ellenbogen mit einem g. Ärmel bekleideter nat. Arm, einen g. Ring haltend [der „Gerhab“ (Vormund) siegelte für sein Mündel, daher ist der Arm mit dem Ring eine Namensanspielung]; gekr. Helm: Zwei Arme wie im Schild, den g. Ring emporhaltend. Decken r.-g. bzw. sch.-w.

I. Hans GERHAB, 25. 2. 1502 Pfleger zu Massenburg b. Leoben, ksl. Türhüter (derselbe wie der Folgende?), ∞ vor 1481 Ursula RORER. – II. Hans GERHAB v. Hohenburg, zu Moosbrunn, Pfleger zu Dobl u. Vasoldsberg, 10. 10. 1521 ksl. Forstmeister in Stmk., 28. 2. 1538, tot 1551, ∞ Margaretha, † als Wwe. – Söhne: 1. Bernhard, zu Hohenburg, Moosbrunn u. Wolfpassing, Verwalter zu Senftenberg, 12. 10. 1553, 2. 5. 1565, † nach 26. 7. 1568, ∞ 3. 11. 1564 Susanna ENENKL zu Albrechtsberg. – 2. Hans, w. f. – 3. Seyfried, zu Wolfpassing u. Atzelsdorf (NÖ), Leibtrabant Ehg. Karls v. Innerösterreich, † nach 1596, ∞ 4. 5. 1567 Eva Regina, T. d. Hans AMSTETTER u. d. Ursula v. Mamming. – Tochter: Eva Rosina, ∞ N. v. PRÖSING. – 4. Anna, ∞ Georg PEIDTLER zu Garsch.

III. Hans GERHAB zu Dietersdorf, Wolfpassing, Streithofen u. Haghof, 1567, ∞1 Maria Euphrosina STARZHAUSER v. Starzhausen, test. 1580; ∞2 Sophia v. PÖTTING; ∞3 Regina PRUNNER. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Georg, † in Sachsen nach 1620, ∞ 11. 5. 1599 Catharina v. GERSTORF. – b) aus 2. Ehe: 2. Barbara, ∞ Gabriel v. CONCIN. – 3. Petronilla, ∞ Friedrich Christoph GRABNER. – c) aus 3. Ehe: 4. Rosina, ∞ Georg Sigmund KEMETER zu Trübein. – 5. Regina. – 6. Eva Sabina. – 7. Susanna, ∞ Hans Seyfried STEGER zu Sichelbach. – 8. Christoph Ferdinand, † jung. – 9. Franz Andreas, zu Hohenburg u. Dietersdorf, † bald nach 1649 (Letzter des Geschlechts).

ÖStA/HHStA, FHKA, Urk.; HausA Selekt Hanakam 1-2; Millstatt OSB. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Göth 1863, n. 1112; 1864, n. 1302; Starzer, n. 95; Weißgrill III, 278f.; Pichler, Wappensaal n. 39; Siegenfeld, 27f.; Starzer, n. 95; SMbl I/1953, 327; Baravalle 1995, 187.

GIEBINGER (erloschen)

Herkunft ungeklärt, vielleicht aus Bayern. In der Stmk. nach 1503 erloschen.

W.: Eine r. Raute in G. oder g. Raute in R. (1406, 1451).

Thomas G. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Heinrich v. GIEBING besaß 1240 einen Hof in Bayern als Sbg. Lehen. – Saxo de Giebing führte 22. 6. 1288 einen aufrechten Fuchs oder Panther(?) im S. (Wien ÖStA/HHStA; Salzburg Erzsift AUR). Martin G. war 1406/12 Pfarrer in Rottenmann u. 1419 Pfarrer zu St. Georgen ob Murau, sein S.: Raute (Histor. Jb. d. Stadt Graz 32/2002, 175; Jacob G, Anwalt des Bischofs v. Passau führte 30. 4. 1442 eine Raute im Siegel (BayHStA-HU Passau 1752). Diese G. gehören nicht hierher.

Thoman GIEBINGER, Hubmeister zu Graz, besaß Güter zu Liebenau (Vatersdorf) u. Sparbersbach, 14. 10. 1437, 6. 5. 1449 (S.: Raute), hat 1451 bayr. Lehen im gericht Kitzbühel, 23. 1. 1456, tot 1458, ∞ (Hb.) 13. 3. 1441 Margaretha, T. d. Hermann WALDNER, 22. 9. 1459. – Kinder: 1. Andrä, auf dem Hof zu Vatersdorf (= Liebenau), Pfleger zu Katsch, 26. 2. 1468, † nach 19. 7. 1503 (Letzter des Geschlechts in Stmk.). – 2. Anna, ∞ 9. 8. 1469 Marx OBERLEITER. – 3. Margaretha, ∞ 20./21. 2. 1474 Moriz v. EGLOFSTEIN aus Franken.

SLA, SbgE, Urk. StLA, AUR, 5562d,e, 5719c, 7233a, 7495c,d,e; LB 8/2014c; Stadl II, 551; RI Friedrich III. 14-234 (irrig Gribinger); Muchar, Urkunden-Regesten, n. 237; Birk, 226 n. 343; Göth 1858, n. 440, 508; 1859, n. 631; Lang, Sbg. Lehen, n. 170; Starzer, n. 100; Naschenweng, Eggenberg 1995, 111f.; Kraßler, 73.

GIBLER (erloschen)

Untersteirisches Geschlecht, erloschen vor 1471.

W.: Vogel mit längerem Schnabel nach rechts stehend (1364).

Hanns *Gribel* (*Girbel*?) 1424 unter den steir. Landleuten genannt

Otto der GIBLER auf dem Turm u. Hof zu Gibel (= Kebel/Köble am Bacher b. Gonobitz, ehem. Unterstmk.), Bürger zu Marburg/Maribor, 1331, 1348, 1. 10. 1364, ∞ N. N., 1317 (2. Frau: 1. 10. 1364). – Perchtold der GIBEL, stubenberg. Bggf. auf Külml (Oststmk.), 1361. – Hans GIBLER (Gribel, Girbel) 1424, tot 1440. – Sohn: Otto, auf dem Turm u. Hof zu Gibel, 1440, tot 1471.

KLA, AUR 418-B-A 414. Pirchegger, Untersteiermark, 145f.; Starzer, n. 99; Baravalle/Knapp II, 575.

GILGENBERGER (erloschen)

Steirisch-bäuerlicher Herkunft. Erloschen 1648.

W.: Geteilt, oben schreitender Löwe mit natürlicher Lilie, unten drei (2, 1) heraldische Lilien (1629). Landstandschaft in Stmk. für Hans G. 18. 2. 1596.

Hans GILGENBERGER, zum Winterhof (identisch mit Hans „LILGENBERGER“, *eines Bauern Grillberger genannt bey Voitsperg Sohn?*), † ca. 1623 (nach 23. 8. 1621), ∞ Graz 5. 5. 1585 (im Haus des Sigmund Friedrich Fhr. v. Herberstein zu Lankowitz nach evangelischem Ritus) Rosina, T. d. Hans PRANTNER u. d. Barbara v. Sinzendorf, † Graz 10. 3. 1619 (evang.). – Kinder: 1. Wolf *Sigmund*, zum Gilgenbühel, Adelsbühel u. Winterhof, † (Judenburg kurz vor) 8. 7. 1648, ∞ (Hb.) 18. 2. 1622 Eva Leonora MÜRZER, † Graz 17. 9. 1649, ∪ Judenburg. – 2. Magdalena, tot 20. 12. 1628, ∞ (Ha.) 1623 Georg Adam KOCHLER, ksl. Fähnrich zu Kreuz, † 1629. 1516 (23. 4.) teilen Barbara u. Jobst Gilgenberger nach dem † Andreas Gilgenberg (ÖStA/HHStA SB HA Grafenegg, Urk. 977).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20, K. 6, H. 24 n. 7; LR Gilgenperger, K. 272, H. 1 (benützt); LR K. 379, fol. 90; K. 547, fol. 298; Hs. 513, 294 u. Hs. 1166, 220. Pichler, Wappensaal n. 79; Kraßler, 193, 243; Naschenweng, Matriken, 326; Baravalle 1995, 546, 571. Matriken: Graz-Hl. Blut.

GLEINITZ, GLEINIZ (erloschen)

Herkunft aus Krain (Dorf Gleinitz/Glinice b. Laibach)²⁷⁶ oder Steiermark? Erloschen nach 1732. StW: In W. ein einwärts gekehrter oberhalber Pfau mit erhobenen sch. Flügeln, ungekr. Stechhelm, der Pfau schreitend, Decken b.-w. (der Pfau auch schreitend, 1326, 1375, 1443).

Durch die Heirat des Balthasar v. G. mit Barbara v. Ramung 1492 kam deren W. an die G. (Verleihung nach dem Erlöschen der Familie [1524] durch K. Ferdinand I.): Geviert. 1 u. 4 StW, 2 in R. ein g. gewaffneter w. Widder († Ramung, redendes W.), 3 gespalten von Sch. (Stadl: R.) u. W., darin zwei anstoßende, facettierte u. farbengewechselte Wecken bzw. Rauten († Knittelfelder, über Ramung an Gleinitz). Drei gekr. g. Helme: I ein von Sch. u. W. gespaltener Hahnenbusch, beseitet von einem w. u. einem sch. Wecken (Stadl: w., mit w. Hahnenfedernbusch besteckte Stange [recte Säule?], begleitet von einer w. und sch. Raute, Decken sch.-w. II der nach rechts schreitende Pfau, Decken b.-w. III der Widder wachsend, Decken r.-w.²⁷⁷

Bewilligung von K. Ferdinand I. für Balthasar G., zur Namensänderung seines Besitzes Micheldorf in „Gleinzstetten“ (Gleinstätten, Südstmk.) u. sich Gleintzer von Gleinzstetten zu nennen, 14. 3. 1523.

Landstandschaften: In Stmk. schon 1424 u. Reinprecht G. 1446 unter den Landleuten genannt, in Ktn. für Hans Gottfried (recte Gotthard) v. G. 1634 u. Christoph *Andrä* Fhr. v. G. 1676.

I. Otto v. GLEINZ, 3. 2. 1285, 24. 2. 1312 (*ber*), 1320. – II. Conrad, 25. 3. 1322. – Reinprecht (I.) GLEYNITZER, urk. 29. 11. 1332. – Söhne: 1. Heinrich, w. f. – 2. Ott(I), 25. 5. 1329,²⁷⁸ 1334, 1344.

²⁷⁶ MMVK 14/1901, 27 (unter Zitat von Valvasor, Die Ehre des Hgtms. Krain II, 118).

²⁷⁷ Dieses W. auf dem Grabstein des Christoph Andreas Fhr. v. G. in St. Pölten (BMAVW III/1859, 108f.).

²⁷⁸ Notizenblatt 1852, 295 n. 17.

– II. Eberhard, ∞ 1334 Wandula ZEBINGER. – Sohn: N. – ?2. Tochter: Elisabeth, ∞ Andreas BREUNER, Hptm. zu Judenburg, 1402.

III. Heinrich GLEINTZER, auf Flamberghof, sbg. Jägermeister im Sausal, 15. 4., 25. 5. 1329, 29. 11. 1332, 1336, 1344, 5. 1. 1350, ∞ „Allein“. – Kinder: 1. Alleis (Aloisia), ∞ Ruedl v. WOLFSBERG, 1357. – 2. Heinrich (II.), ∞ Pericht, beide 25. 3. 1401. – 3. Friedrich (I.), 16. 2. 1369, 14. 7. 1375 Oheim des Caspar Hornecker, 1. 5. 1379, 19. 2. 1389 Hptm. zu Görz, lebt 25. 3. 1401. – 4. Conrad, w. f.

IV. Conrad GLEINZER, 1368, 17. 12. 1375, 1390, 25. 3. 1401, 7. 12. 1405, ∞1 N. KHELZ; ∞2 Agnes, T. d. Wilhelm WASNER, Wwe. 2. 12. 1443. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Reinprecht, w. f. – 2. (aus 2. Ehe?) Elisabeth, ∞ Dietmar v. SAURAU. – ?3. Ursula, 1420/21, ∞ Andrä WINKLER auf Hainfeld, 1411-1422. – Bernhard, 6. 10. 1426.

V. Reinprecht (II.) GLEINTZER, 1414, 6. 6. 1416, 18. 5. 1435, 2. 12. 1443, 4. 6. 1448, tot 5. 3. 1459, ∞ Diemut, T. d. Hans v. HOLLENECK u. d. Barbara Krottendorfer, 22. 4. 1425, † als Wwe. nach 1459. – Kinder: 1. Dorothea, † nach 1459, ∞ 1438 Andrä WELZER zu Lobming, † nach Oktober 1462. – 2. Wandula, ∞ Bernhard PEUERL auf dem Peuerlhof b. Schwanberg, † 1477. – 3. Ursula ∞ Wolf LEISSER. – 4. Friedrich, w. f.

VI. Friedrich (II.) GLEINTZER, 2. 12. 1443, 5. 3. 1459, lebt 10. 3. 1468, 10. 3. 1473, tot 26. 9. 1475, ∞1 Percht, tot 2. 12. 1443; ∞2 1460 Agnes, T. d. Balthasar WELZER zu Landschach, sbg. Pfleger u. Amtmann zu Fohnsdorf u. d. Dorothea v. Reisberg. – Kinder: 1. Dorothea, (∞ 1475) Hans ob den (v.) PAIN. – 2. Barbara, ∞ (1475) Heinrich SCH(L)ITTENHOFER. – 3. Balthasar, w. f. – Etliche Kinder jung oder ledig †.

VII. Balthasar (I.) GLEINTZER (1523) v. Gleinstätten, Herr auf Wippelach, Pfleger zu Arnfels, sbg. Vizedom zu Leibnitz, Verordneter in Stmk., 30. 1. 1493, † bald nach April 1527, tot 1532, ∞ 1492 Barbara, T. d. Hans RAMUNG (RAMING) u. d. Barbara v. Freyberg, beide ∆ Stadtpfarrk. Judenburg. – Kinder: 1. Friedrich (III.), † 1534 (1536?), ∆ St. Andrä im Sausal, ∞ 1529 Magdalena, T. d. Andrä Herrn v. STUBENBERG auf Frauenburg u. Gutenberg, Erblandmundschenk in Stmk., u. d. Barbara Baumkircher Frn. zu Schlaining, tot 14. 6. 1553 (in 1. Ehe ∞ nach 6. 1. 1512 mit Wilhelm v. GRABEN u. in 3. Ehe mit Erasmus v. RATMANNSDORF zu Sturmberg, Hptm., tot 27. 4. 1542). – 2. Seyfried, DH zu Salzburg, Propst zu Maria Saal, † Dezember 1553. – legitimierter Sohn: Wolfgang, 15. 4. 1555. – 3. Dorothea, seit 1514 Benediktinerin in Göss, seit Juni 1562 Priorin in St. Georgen am Längsee, * ca 1502, † zwischen 6. 1. 1572 u. 30. 4. 1582. – 4. Barbara, † 28. 3. 1535, ∆ Wien, St. Dorothea, ∞1 6. 1. 1510 Leonhard (III.) v. HARRACH (seit 1524) zu Rohrau auf Rabenstein, Hptm. zu Pettau, Landesverweser in Stmk., ehgl. Hofkanzler, † Wien 2. 12. 1527, ∆ Pfarrk. Rohrau; ∞2 1529 Lucas GRASWEIIN zu Weyer, ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, † zwischen 20. 11. 1543 u. 1546. – 5. Catharina, † 31. 10. 1555, ∞1 Hans MEICHSNER; ∞2 10. 10. 1530 Sigmund KHEVENHÜLLER v. Aichelberg, Herr auf Mörtenegg, Hptm. der Gfscht. Ortenburg in Ktn., kgl. Rat u. Landesvizedom in Ktn., † auf Mörtenegg 12. 9. 1552, mit seiner Gattin ∆ Stadtpfarrk. Villach. – 6. Balthasar, w. f. – 7. Apollonia, ∞ Bernhard PEUERL, † ca 1560. – 8. Ursula, † nach 15. 8. 1569, ∞1 (Hb.) 24. 8. 1531 Christoph v. RATMANNSDORF zu Sturmberg, auf Ehrenhausen, Mitglied des verordneten Ausschusses d. steir. Landtages, Ritt. vom Gold. Sporn, † zwischen 1553 u. 1557; ∞2 Bernhardin RINDSCHEIT zu Schielleiten, ehgl. Rat u. Vizedom in Stmk., † 9. 10. 1572. – 9. Paul, tot 15. 4. 1555, ∞ Anna, T. d. Christoph v. PLUEMEGG u. d. Florentina v. Weißpriach, 24. 5. 1567, tot 13. 6. 1575. – Kinder: (1) Ehrenreich, † nach 24. 11. 1560. – (2) Christina, test. 24. 5. 1567, tot 15. 8. 1569, ∆ Pfarrk. St. Andrä im Sausal, ∞ 6. 6. 1563 Benedict v. MOSHEIM zu Tannegg, † 10. 5. 1594, ∆ Pfarrk. Gröbming. – 10. Margaretha, ∞ Wolf v. KEUTSCHACH zu Taggenbrunn, Tanzenberg u. Mosheim, Generaleinnehmer in Ktn., † 1551.

VIII. Balthasar (II.) v. GLEINITZ zu Gleinstätten, † 1576, ∞1 1527 Hippolyta, T. d. Erhard v. POLHEIM zu Leibnitz u. d. Catharina v. Matsch Gfn. v. Kirchberg, * 1500, † 1540 (in 1. Ehe ∞ 1520 mit Caspar Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg u. Kaisersberg, Obersterblandmundschenk in Stmk., † 15. 9. 1524); ∞2 vor 20. 4. 1555 Catharina, T. d. Hans v. HAUNSPERG u. d. Ursula v. Watzmansdorf; ∞3) (Hb.) 28. 6. 1562 Margaretha, T. d. Wilhelm SCHROTTT v. Kindberg, Landesverweser in Stmk., u. d. Magdalena v. Weisspriach (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 16. 4. 1531 mit Christoph v. EIBISWALD, lf. Pfleger zu Eibiswald, † nach 1. 9. 1556). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Reinprecht, w. f. – 2. Friedrich (IV.). – 3. Catharina, ∞ N. MAYER. – 4. Anna. – b) aus 2. Ehe: 5. Sigmund, † 1574 in Italien. – 6. Abel, † jung. – 7. Ursula, ∞ Graz 4. 1. 1579 Jacob SCHRÄNKL auf Frondsberg, † nach 1614.

IX. Reinprecht (III.) v. GLEINITZ zu Gleinstätten, auf Steinhof, Hofmeister Hg. Friedrichs v. Bayern, ehgl. Rat u. Kellermeister in Stmk., † 1607, kurz vor 31. VII., ∞ 10. 12. 1564²⁷⁹ Maria Magdalena, T. d. Caspar v. TÖRRING auf Tüssling u. Pertenstein u. d. Margaretha v. Törring zu Seefeld, * auf Tüssling 14. 3. 1529, † Graz 9. 5. 1612 (in 1. Ehe ∞ 2. 7. 1555 mit Georg RFhr. v. THANNHAUSEN, ksl. Mundschenk, Hptm. zu Pferd u. Hofkriegsrat, † 1563). – Sohn: Balthasar, w. f.

X. Balthasar (III.) v. GLEINITZ zu Gleinstätten, † Graz 6. 3. 1614, ∞ (Hb.) Salzburg 1. 5. 1588 Maria *Elisabeth* NOTHAFFT v. Wernberg, † Graz 16. 9. 1626, beide ∆ das. Franziskaner. – Kinder: 1. Gotthard, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Max *Reinprecht*, Kapitän-Lt., lebt 20. 7. 1631, ∞ vor 8. 9. 1627 Catharina GLOBIZER v. Packenstein, 24. 7. 1629. – 3. Christoph Simon, s. unter Zweiter Zweig. – 4. Maria *Jacobäa*, ksl. Hofdame, † 1642, ∞ auf Wippelsach 1623 nach 22. 11. Georg *Leopold* v. STADL Fhr. auf Riegersburg, Lichtenegg, Freiberg u. Massenberg, Herr auf Thalerhof u. Weissenegg a. d. Mur, † auf Oberrmayerhofen 1657.

Erster Zweig

XI. Hans *Gotthard* v. GLEINITZ zu Gleinstätten, † (Kienhofen b. Marburg, Unterstmk.) 16. 10. 1634, ∆ Pfarrk. Gleinstätten, ∞ (Hb) 6. 2. 1622 Anna *Regina*, T. d. Ludwig GROTTA v. u. zu GROTTENEGG u. d. Salome Seenuss v. Freudenberg, test. Mauthen/Muta 10. 10. 1657 (in 1. Ehe ∞ auf Finkenstein, Ktn, 10. 11. 1615 mit Hans Carl SINICH v. Ehrnstain, iö. Kammerrat, ∆ Laibach, Franziskaner). – Kinder: 1. Regina Margaretha, Dominikanerin in Graz, * 1624, † das. 12. 1. 1687, im 63. Lj. – 2. Balthasar, w. f.

XII. Ludwig *Balthasar* v. GLEINITZ zu Gleinstätten u. Wippelsach, * 1631, † (auf Rothenthurn b. Windischgraz?) 10. 2. 1669 (blödsinnig), ∞ (Ha.) Mahrenberg 18. 8. 1652 Maria *Sidonia*, Frau auf Rothenthurn b. Windischgraz, T. d. Gottfried STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, auf Ober Marburg, Regim. Rat, u. d. Rosina Frn. v. Saurau zu Festenburg, † auf Rothenthurn 1682 (kurz vor) 2. (oder 5.) 5. – Kinder: 1. Eva *Johanna*, † Graz 1. 11. 1709, ∞ Windischgraz Juni 1675 Johann *Carl* KULMER Fhr. v. Rosenbichl zu Hohenmauthen, 23. 10. 1701. – 2. Maria *Sidonia*, ∞ auf Rothenthurn 9. 2. 1683 Johann *Maximilian* Fhr. MASCHWANDER v. Schwanau. – 3. Johann *Joseph*, Freiherr, * 1659, † Leibnitz 20. 8. 1731, 72 J., ∆ Pfarrk. – 4. Tochter, lebt 6. 5. 1669.

Zweiter Zweig

XI. Christoph *Simon* v. GLEINITZ zu Gleinstätten auf Wippelsach, † 1641, ∞ (Hb.) 1625 Anna *Benigna*, T. d. Wolf GLOBIZER zu Pakhenstein u. d. Apollonia Kleindienst, † 1642 vor 29. 3. (in 2. Ehe ∞ Graz 20. 1. 1642 mit Wolf Caspar Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg).

²⁷⁹ Der Hk war am 22. 8. 1564 zu Haag am Hausruck (damals Bayern, jetzt OÖ), Europ. Stammtafeln XVI, Tafel 67 (Reinprecht † 1. 2. 1577!).

– Kinder: 1. Regina Catharina, * Wippelsach 8. 3. 1626, lebt 8. 12. 1639. – 2. Anna Jacobe, ~ St. Johann im Sausal 26. 5. 1627, † als Wwe. Graz 9. 2. 1664, △ St. Andrä, Kirche, ∞ Sebastian AMBSCHL, Lt. im böhm. Drag. Regt. unter Hptm. Claffenau. – 3. Johann Andreas, * u. ~ das. 1. 8. 1628, † jung. – 4. Christoph *Andreas* (1673 Fhr. genannt), Herr auf Hadersfeld (NÖ), ksl. Mundschenk und Oberstabelmeister, * das. 23. 12. 1629, † St. Pölten 24. 2. 1705, △ Kreuzgang der Domk.²⁸⁰, ∞1 Maria Barbara KIENNER (T. d. Andreas KIENER, Herrn auf Hadersfeld?), † Klosterneuburg 30. 9. 1673; ∞2 29. 4. 1674 Margaretha Catharina, T. d. Johann v. RAUCHENBERG, ksl. Rittm., u. d. Maria Barbara, test. 16. 10. 1712, publ. 1714. – Söhne aus 2. Ehe: (1) Johann *Christoph*, ~ Wien (St. Stephan), 5. 3. 1675, tot 1714. – (2) Johann *Balthasar*, ~ das. 26. 6. 1678, † Ödenburg nach 21. 6. 1732 (Letzter des Geschlechts). – 4. Sophia Elisabeth, † nach 12. 11. 1675, ∞ Graz, St. Peter, 8. 10. 1663 Max Polycarp v. LIECHTENHEIMB, Herr auf Hintenfeld.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Ursula *Lokengerin geb. v. Gleinz*, △ Pfarrk. Judenburg 4. 4. 1657 (Matriken Judenburg).

Wolf Max v. G., junges Kind, † Graz auf dem Gries, △ Dominikaner 18. 8. 1664 (Matrik Hl. Blut). N. B.: Die Angabe von Siebmacher, Bd. 26/1, 126f. u. Wißgrill III, 339, *Christoph Heinrich v. Gleinitz* sei am 22. 12. 1668 in den neuen nö. Herrenstand aufgenommen worden, lässt sich aus dem Herrenstandsarchiv des NÖLA nicht belegen (Naschenweng, Freiherrenstand, 52ff.).

StLA, AUR; LR Gleinitz, K 274-275 (benützt); LR Kainpach, K. 494, fol. 326', 332'; K. 579, H. 2, fol. 178; K 695 (LR Maschwander); K. 757, Inv. Hans Caspar v. Mosheim 1634, fol. 150; K. 859, H. 1 (LR Pflügl), Urk.-Inv. 1708, 7; K. 1105, H. 1 (LR Scheidt); Stadl IV, 475ff.; Hs. 209, fol. 39'; Hs. 489/I, fol. 32ff.; Hs. 513, 259/60; Exulantenkarte Dedic; Beckh-Widmanstetter, Nachlass, IV Genealogica, Sch. 23, H. 84a. ÖStA/HHStA, Friesach OSA (in: 13. 9. 1499); SbgE, Urk.; HA OMaA 629-34. KLA, GV-SA 114/2 (Kulmer). Matriken: Graz-Hl. Blut, Klosterneuburg-Stiftspfärre, St. Johann im Saggautal, St. Pölten-Dom, Wien St. Stephan. Lang, Sbg. Lehen, n. 173, 245/1, u. Seckauer Lehen, n. 117; Lang/Metnitz, n. 157/1, 6, N; Starzer, n. 101; Schroll, Lehenverzeichnisse, 333; Muchar, Urkunden-Regesten 439 n. 41; Göth 1857, n. 258; 1862, n. 960; ReggStmk I/1, n. 368; II/1, n. 1362, 2036, 2055; Notizenblatt 1/1851, 295; 9/1859, 198f., 357; M. Fhr. von Freyberg, Sammlung historischer Schriften und Urkunden [...], Bd. III (Stuttgart/Tübingen 1830), 366; FB Herberstein, 393; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen (Gleiniz); Frank II, 96; Haan, Auszüge 1900, 136; Naschenweng, Heiratsstatistik (Gleiniz); Ders., Göss 1997, 166f., n. 31-33; Bucelinus III, 55; Wißgrill III, 336f. (z. T. falsch), IV 275 (Heirat des Christoph Andreas mit Maria Catharina, T. d. Sigmund Ladislaus Gf. v. Herberstein auf Hirschbach u. Pellendorf, unsicher); Kneschke III, 542 (z. T. falsch); P. Kristof, Die Grazer Dominikanerinnen, Diss. Graz 1983, 46; Siebmacher, Bd. 26/1 (NÖ), 126f. (W.beschreibung abweichend: 3 von Sch. u. W. gespalten mit je einer farbengewechselten Lilie belegt. Helme: I der Pfau, II eine g. oben mit fünf Reiherfedern (w. zwischen sch.) besteckte Säule, daran die sch. u. w. Rauten nebeneinander geheftet, III der springende Widder wachs.; Genealogie nach Wißgrill, daher falsch); Bd. 26/2 (Gleiniz); Baravalle/Knapp I, 164ff., 184; Adler, Mbl. IV/1898, 359; Zs. 4 (XVIII)/1957, 187; MHVSt 7/1857, 258; Mayer, 65; Riedl, n. 63; Pichler, Wappensaal n. 47; Stubenberg 1906, 146 n. 705, 152 n. 810, 155 n. 861; Stumberger, Welzer, 81f., 99 A 410; AGT 12/1872, 116, 84, 111; 13/1876, 38, 44; MG Necrol. V, 586; Wutte, Wappen, 129; Siegenfeld, 28f.; Naschenweng, Freiherrenstand, 52ff. Grabstein Pfarrk. Gröbming).

GLEISPACH (erloschen)

Oststeirische Familie auf dem abgekommenen Sitz Gleisbach/Gleispach b. Kirchbach in Steiermark. Im Mannesstamm 1962 erloschen. Blüht jedoch in einer Adoptivlinie.

StW: In Sch. drei aufnehmende g. Mondsicheln nebeneinander. Gekr. Helm mit einem wie der Schild bezeichneten Flug, Decken sch.-g.

W.verm. durch K. Friedrich III. für Hans v. G. um das W. seiner Frau Agnes Tunauer (Letzte ihrer Familie), Graz 12. 2. 1456.

W.: in R. ein auf gr. Boden stehendes w. Ross mit hoch gegen die rechte Oberecke erhobenen rechten Vorderfuß. Gekr. Stechhelm, das Ross wie im Schild, Decken r.-w.

W.verm. durch Ehg. Karl von Innerösterreich für die Brüder Sigmund, Georg Andrä, Hans u. Caspar v. G. mit dem W. der † Fladnitz, Graz 17. 7. 1588.

²⁸⁰ BMAVW III/1859, 108f. (Freiherr v. Gleinitz Herr zu Gleinstetten genannt).

W: Geviert mit Herzschild. Dieser in Sch. ein g. Balken (Fladnitz), 1 u. 2 StW, 2 u. 3 Tunauer. Drei g. Helme: I StW, II wie der Herzschild bez. Büffelhörner, Decken sch.-g., III Tunauer, Decken b.-w.

Erbländ. Freiherrenstd. durch K. Ferdinand II. für die Geschwister Sigmund Friedrich, Eva Regina verheiratete Zollner v. Massenberg u. Eva Benigna v. G. auf Narnegg und Ragatscha, Wien 30. 6. 1627 (Diplom 7. 9. 1628) s. a.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. (Herzschild gekrönt) von K. Leopold I. für Hans Sigmund Fhr. v. G. u. seine Deszendenz, Wien 25. 10. 1677 als RGf. zu Gl. Fhr. auf Waldegg u. Oberrakitsch. Landstandschaften: In Stmk. Rudolph G. u. seines Bruders Kinder 1446 unter den Landleuten genannt, in Ktn. für Hans Sigmund Fhr. v. G., 8. 2. 1652.

I. Ulrich (I.) aus dem *Gleichspach*, auf dem Hof zu Gleispach (Stubenberger Lehen), 23. 4. 1369 „der ehrbare chnecht“, 1385, ∞ Luzia IMPOLTZDORFER (?) (∞ in 2. Ehe vor 28. 4. 1405 (1403) mit Ulrich WINKLER). – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Rudolf, 1427, 1432, 25. 5. 1457, ∞ Luzia KATZENDORFER, 1473. – 3. Elsbeth.

II. Ulrich (II.) GLEISPACHER, 1426 zu Gleisbach, 22. 1. 1431, tot 1432, ∞ Anna (Agnes?), T. d. Rieger HIMMELFEIND, † nach 28. 10. 1437 (in 1. Ehe ∞ mit Andreas DIEZER u. in 3. Ehe mit Niklas HAGER, 1451?). – Kinder: 1. Hans, w. f. – ?2. Catharina, 1471 Priorin der Dominikanerinnen zu Graz, † Graz 25. 7. 1476. – 3. Elspeth, Wwe: 1. 7. 1475 (Schwester der Catharina), ∞ 1451 Hermann HAFFNER.

III. Hans (I.) v. GLEISPACH zu Gleisbach (1438), † nach 9. 1. 1486, ∞ (Hb.) 1453 Agnes, T. d. Hans TUNAUER u. d. Agnes Lembsitzer (in 1. Ehe ∞ 1441 mit Caspar HAG(N)ECKER, † 1450). – Kinder: 1. Andrä, w. f. – ?2. Magdalena, Dominikanerin in Graz, dann Priorin zu Mahrenberg, † 4. 3. 1505.

IV. Andrä v. GLEISPACH zu Gleisbach, † zwischen 1514 u. 1523, ∞ 18. 11. 1492 Margaretha, T. d. Christoph (I.) v. KHÜNBURG zu Khünegg u. d. Ehentraud Strachner, † 2. 12. 1527. – Kinder: 1. Anna, ∞ 1513 Sebastian MÜRZER. – 2. Catharina, ∞ 24. 4. 1529 Barnabas KORNPECKH. – 3. Hans, w. f.

V. Hans (II.) v. GLEISPACH zu Narnegg, † 4. 7. 1540, ∞ 1530 Catharina, T. d. Wilhelm GALLER zu Schwanberg u. d. Margaretha Geymann, beide ∆ Pfarrk. Kirchbach in Stmk. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Caspar, zu Weiz erschossen. – 3. Anna, ∞ (Hb.) Graz 24. 5. 1562 Sebastian v. LAMBERG. – 4. Barbara, tot 5. 2. 1581, ∞ Graz 17. 6. 1571 Andrä v. HERBERSDORF, † 1608. – 5. Catharina, † 1598, ∞1 auf Herbersdorf b. Wildon 2. 1. 1564 Franz v. HERBERSDORF; ∞2 Graz 17. 6. 1571 Hans HERZENKRAFFT, test. Lembach 30. 11. 1570.

VI. Wilhelm v. GLEISPACH zu Narnegg, † 1595, ∞1 (Widerfallbrief) 28. 2. 1557 Regina, T. d. Mert v. FLADNITZ u. d. Anna Breuner; ∞2 Radkersburg 15. 5. 1588 Esther, T. d. Christoph v. RATMANNSDORF zu Sturmberg u. d. Ursula v. Gleiniz (in 1. Ehe ∞ mit Georg SCHEIDT zu Radkersburg, † 31. 1. 1583, ∆ Pfarrk. Radkersburg), † Graz 25. 11. 1622. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Sigmund, w. f. – 2. Helena, † nach 1609, ∞ Graz 6. 12. 1587 Caspar v. ROTHAL zu Neudau, † das. 8. 5. 1597. – 3. Anna, † Regensburg 30. 8. 1633, ∆ das. Weihen, St. Peter, ∞ Graz 6. 12. 1587 Ulrich v. HERBERSDORF zu Moßbrunn, † 1589. – 4. Georg Andrä, test. Graz 25. 7. 1605. – illeg. Sohn: Johann, * Graz 28. 8. 1590. – 5. Hans (III.), zu Narnegg u. Rakitsch, ehgl. Fürschneider, † Graz 27. 1. 1598, ∞ das. 27. 1. 1591 Anna, T. d. Hans Fhr. KHISSL zu Kaltenbrunn u. Gonobitz, Erblandjägermeister in Krain, Oberst Truchseß in Görz, Landesverweser in Krain, ehgl. Vorschnieder, u. d. Maria Paradeiser zu Neuhaus, † (Graz) 1595 kurz vor 3. 5. (in 1. Ehe ∞ mit Adam Fhr. v. EGKH, † (auf Schloss Egkh oder Laibach) 1589 kurz vor 27. 3.). – 6. Caspar, gef. vor Kanizsa 1601 nach 27. 3. – 7. Ehrenreich, † jung.

VII. Sigmund v. GLEISPACH zu Narrnegg, † 1602 (?), ∞ Graz 27. 12. 1585 Martha, T. d. Wilhelm v. ROTHAL zu Neudau u. d. Eva Zöbinger zu Reitenau (in 1. Ehe ∞ auf Neudau 20. 9. 1579 mit Philipp DRÄCHSLER zu Neuhaus, † 1582). – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Eva Regina, 1627 Frn., † Graz 20. 7. 1628, ∆ St. Andrä, ∞ das. (Hv.) 31. 1. 1619 Georg ZOLLNER v. Massenberg, tot 9. 6. 1635. – 3. Christina Benigna, † Graz 27. 12. 1596. – 4. Eva *Benigna*, 1627 Frn., * auf Narrneck 4. 3. 1600, † Regensburg 20. 2. 1647, ∆ das. Weihen, St. Peter, ∞ Eisenburg 13. 10. 1635 Hans *Friedrich* Fhr. v. FREYBERG auf Reideben, † Regensburg 17. 9. 1664. – 5. Sidonia, * nach Juli 1605 (?), lebt 1610, tot 1627.

VIII. Sigmund *Friedrich* v. GLEISPACH, (1627) Fhr. auf Waldegg u. Oberrakitsch, Herr auf Narrnegg u. Ragatscha, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, iö. Kriegsrat, † Graz 27. 4. 1646, ∆ Franziskaner, ∞1 1612 Benigna, T. d. Dietmar RINDSCHEIT zu Schielleiten u. Kainberg u. d. Regina v. Ratmannsdorf zu Sturmberg, † Graz 13. 3. 1625; ∞2 das. 28. 6. 1628 Susanna Elisabeth, 1680 RGfn., T. d. Sigmund GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, iö. Regim Rat, Burggf. zu Graz, u. d. Elisabeth Holzapfel zum Waasen, † das. 14. 7. 1680, ∆ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ das. 18. 8. 1653 mit Johann *Maximilian* RGf. zu HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag Herr auf Lankowitz, Fkherr zu Herberstein, Erbkämmerer u. Erbtruchseß in Ktn., ksl. Km., iö. Reg.Rat, Vizestatthalter u. LH in Stmk., † das. 19. 5. 1679, ∆ das. Karmeliter). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Regina Elisabeth, ∞1 Graz 23. 12. 1638 David Rudolph v. LENGHEIM; ∞2 das. 30. 10. 1649 Jacob *Willibald* WALTER Fhr. v. u. zu WALTERSWEIL auf Penkhof, † (auf Weißenthurn, Oberstmk.?) kurz vor 6. 5. 1670. – 2. Maria Elisabeth, ∞ Thomas Ignaz v. ANDRIAN-WERBURG, † 1666. – 3. Anna Catharina, Dominikanerin zu Graz, * 1617, † Graz 14. 2. 1661. – 4. Benigna Rosina, † Graz 28. 11. 1653, ∞ das. 11. 2. 1643 Johann *Otto* RGf. v. RINDSMAUL Fhr. zu Frauheim Herr auf Bärnegg in der Elsenau, iö. Reg.Rat, † das. 11. 10. 1667, beide ∆ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 5. Sigmund, w. f. – 6. *Maximilian* Ernst, * Graz 16. 12. 1629, † das. 1. 2. 1700, ∆ Dom zu Seckau, DP von Seckau. – 7. Carl Friedrich, * Graz 17. 12. 1630, † das. 10. 4. 1631. – 8. Georg *Andreas*, * das. 16. 1. 1632, † Judenburg 25. 8. 1680, Jesuit. – 9. Georg *Sigmund*, * das. 5. 1. 1633, † Laibach 1703, Dr. phil. u. theol., Jesuit.

IX. Johann *Sigmund* (1677) RGf. zu GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Oberrakitsch, Herr auf Kainberg u. Pirkwiesen, ksl. WGR u. Km., iö. Hofkammerpräs., * Graz 4. 8. 1628, † das. 17. 2. 1678, ∞ das. 5. 11. 1650 *Barbara* Elisabeth, T. d. Hans Philipp BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, ksl. Km., FZM u. Hofkriegsrat, u. d. Eva Regina Eleonora Breuner Frn. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, * Wien 23. 11. 1629, † Graz 8. 8. 1679, beide ∆ Jesuiten (Xaver Kapelle, Gruft). – Kinder 1. Ehe: 1. Maria *Elisabeth*, * Graz 19. 11. 1651, † das. 12. 7. 1695, ∞ Judenburg 8. 9. 1689 Johann *Wilhelm* (1696) Gf. v. HAINRICHSPERG, † Spielberg 29. 1. 1720, beide ∆ Pfarrk. Judenburg. – 2. Maria *Regina*, * Graz 1. 8. 1653, † das. 13. 12. 1718, ∞ (Ha.) 30. 3. 1696 Franz Carl RGf. v. HERBERSTEIN, ksl. WGR u. Km., Vizestatthalter in Innerösterreich, † das. 3. 7. 1708, beide ∆ Jesuiten. – 3. Johann *Ignaz*, * Graz 29. 8. 1654, † das. 21. 4. 1658, ∆ Franziskaner. – 4. Franz *Sigmund*, 1663, † nach 10. 11. 1683, DH zu Seckau (?). – 5. Johann *Wilhelm*, Mag., * Graz 30. 5. 1658, † Judenburg 1697, Jesuit. – 6. *Friedrich*, w. f. – 7. Maria *Anna*, * Graz 15. 5. 1664, Klarissin im Königskloster zu Wien. – 8. *Maximilian* Ernst, * Graz 24. 9. 1665, † nach 1683. – 9. Maria *Theresia*, * das. 14. 10. 1666, † das. 23. 1. 1669, ∆ Franziskaner.

X. *Georg* Friedrich RGf. zu GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Oberrakitsch, Herr zu Pirkwiesen, ksl. GR u. Km., Generaleinnehmer in Stmk., * Graz 18. 4. 1662, † 1724, ∞ 1688 Maria *Anna*, T. d. Preisgott RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein Herr zu Spitz auf Eggenberg, fstl. sbg. Oberstjägermeister, u. d. Maria Catharina RGfn. v. Khünburg zu Khünegg, † Graz 9. 8. 1722, beide ∆ Dominikaner. – Kinder: 1. Maria Regina *Josepha*, * Graz 11. 4. 1689, † das. 30. 11. 1765, ∆ Dominikaner, ∞ *Rudolph* Seyfried Ignaz Gf. HEISTER, Herr auf Ober Rakitsch, ksl. Km., Obrist u. Kmdt. über ein Rgt. zu Fuß, gef. vor Belgrad im Juli 1717, ∆ Peterwardein. – 2. Maria *Franziska*,

* das. 20. 2. 1690, † das. 15. 8. 1692, △ Karmeliter. – 3. Georg Sigmund Ignaz, * das. 22. 5. 1691, † das. 25. 7. 1692, △ Karmeliter. – 4. *Maria Anna* Maximiliana Creszentia, * das. 27. 6. 1692, † das. 11. 6. 1718, △ Karmeliter, ∞ das. 8. 5. 1712 Johann *Joseph* RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Lannach u. Winterhof, ksl. Gen., † das. 20. 4. 1755, △ Kapuziner. – 5. Franz Anton Joseph, * das. 5. 12. 1693, † das. 30. 3. 1695, △ Dominikaner, Kirche. – 6. Georg Seyfried, w. f. – 7. *Maria Antonia* Hermenegilde, * das. 14. 4. 1697, † das. 26. 9. 1698, △ Karmeliter. – 8. *Maria Constantia Catharina Antonia*, * das. 23., † das. 26. 9. 1698. – 9. Adam *Ludwig* Severius, * das. 8. 1. 1700, † das. 12. 3. 1702, △ Karmeliter. – 10. *Maria Charlotte* Alexandra, Frau auf Oberndorf, * das. 3. 5. 1701, † Frankfurt a. M. April 1764, ∞1 Oberndorf 7. 7. 1725 *Friedrich Wilhelm* Ferdinand Franz Fhr. v. HOHENBERG, Herr auf Oberndorf, Pfandherr auf Rottenburg a. N., mkgfl. Badischer GR, † Oberndorf 24. 5. 1726, △ Pfarrk. das.; ∞2 Marquard Rudolph Fhr. v. SPETH-GAMERTINGEN, zu Oberndorf, † 19. 3. 1741. – 11. *Maria Cäcilia* Rupertina, * das. 25. 9. 1703, † das. 3. 10. 1786, ∞ das. 7. 10. 1747 Franz Sigmund RGf. v. WELSERSHEIMB, † das. 23. 4. 1751. – 12. *Maria Rosalia*, Dominikanerin in Graz (*Anna Eleonora*), * das. 28. 11. 1704, † das. 30. 4. 1785. – 13. *Maria Johanna Cäcilia* Sabina, Benediktinerin in Göss (M. Cajetana), * das. 10. 7. 1707, † Göss 19. 12. 1773.

XI. Georg *Seyfried* Otto RGf. zu GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Ober Rakitsch, Herr auf Pirkwiesen u. Neudorf b. Wildon, ksl. wirkl. Km., iö. Hofkammerrat, * das. 19. 11. 1694, † auf seinem Gut (welchem? am 27.?), von diesem „herauf geführt“ u. am 30. 1. 1766 in Graz, bei den Dominikanern in der Annakapelle beigesetzt, ∞1 das. 16. 1. 1730 *Maria Theresia*, T. d. Carl Herrn v. STUBENBERG u. d. *Maria Cäcilia* RGfn. v. Mörsberg u. Beffort, * das. 24. 6. 1698, † das. 27. 6. 1737, Minoriten, Antoniuskapelle; ∞2 Wien 10. 2. 1738 *Anna Maria Charlotte*, T. d. *Sigmund* Lorenz Anton RGf. u. Herr v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, Erblandstabelmeister in Ktn., u. d. *Maria Regina* Gfn. v. Ratkay, ksl. Hofdame, * Klagenfurt 21. 7. 1708, † Graz 8. 4. 1786. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Maria Elisabeth* Carolina, Benediktinerin zu Göss (M. Walburga), * Graz 9. 11. 1738, † Leoben 28. 5. 1798. – 2. *Maria Anna* Carolina, * Graz 7. 11. 1739, † das. 22. 1. 1801, ∞ das. 14. 1. 1768 *Johann Ignaz* Alois RFhr. v. EGKH und HUNGERSBACH, kurpfälz. Km. u. Obstlt., † 9. 7. 1771. – 3. *Maria Josepha* Seraphina, * das. 8. 11. 1740, † das. 31. 1. 1742, △ St. Anna. – 4. *Maria Charlotte* Johanna, Oberin der Elisabethinin zu Graz (M. Anna Elisabeth vom Hl. Geist), * das. 28. 12. 1741, † das. 28. 2. 1799. – 5. *Maria Antonia* Seraphina, Savoyische Stiftsdame, * das. 1. 12. 1743, † das. 3. 2. 1789. – 6. *Maria Regina*, † das. 17. 4. 1746, △ St. Anna. – 7. Carl, w. f. – 8. *Maria Rosalia* Mathilde, * das. 15. 3. 1749, △ St. Georgen a. d. Stiefing 25. 8. 1750. – 9. *Sigmund* Aloys, ksl. Unt.Lt., * Graz 23. 3. 1751, † Sknilov b. Lemberg 2. 9. 1772. – 10. *Ludwig* Vitalis Joseph, * Graz 28. 4. 1752, † nach 13. 6. 1782.

XII. *Carl* Friedrich RGf. zu GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Ober Rakitsch, Herr auf Pirkwiesen, * Graz 6. 10. 1746, † das. 23. 1. 1812, ∞1 das. 10. 1. 1779 *Maria Anna* Cajetana, T. d. Cajetan RGf. SAUER v. Ankenstein u. d. Cajetana Rgfn. v. Purgstall, * das. 7. 7. 1747, † das. 2. 8. 1786; ∞2 das. 28. 8. 1789 *Franziska* Salesia Maria, Schwester der Vorigen, * das. 18. 9. 1766, † das. 28. 9. 1840. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Theresia* Cajetana, Savoyische Stiftsdame in Wien, * das. 27. 12. 1779, † Wien 27. 9. 1827. – 2. *Carl Maria* Cajetan Joseph, k. k. Km. u. Mj., * das. 28. 1. 1781, † das. 21. 8. 1812, ∞ das. 24. 4. 1810 *Maria Elisabeth* Josepha Antonia, T. d. Franz Joseph Gf. KOTTULINSKY, Herr auf Neudau, k. k. Km., u. d. *Anna Elisabeth* Gfn. v. Falkenhayn, * das. 30. 10. 1779, † das. 5. 7. 1845, △ St. Peter. – Kinder: (1) *Carl* Joseph, Herr auf Pirkwiesen, GR u. LH in Stmk., * Korneuburg 9. 2. 1811, † Graz 12. 1. 1888, △ das. Steinfeldfriedhof. – (2) *Franziska* Maria Elisabeth, * das. 9. 8. 1812, † das. 18. 6. 1832. – 3. *Cajetana* Antonia Carolina, * das. 13. 6. 1782. – 4. *Maria Josepha*, * 1./2. 8. 1786, † Graz 6. 12. 1787. – b) aus 2. Ehe: 5. *Agnes* Aloysia Cajetana, * das. 14. 7. 1790, † Ödenburg 4. 12. 1870, zuerst Oberdechantin des Innsbrucker Damenstifts, dann ∞ Johann F. BERGER v. der PLEIHSE, † Ödenburg 2. 4. 1864. – 6. Wenzel, w. f. – 7. *Cajetana* Aloysia, * das. 9. 2. 1793, † Ober Radkersburg 13. 3. 1863, ∞ Graz 22. 1. 1812 Franz Carl RGf. v. WURMBRAND-STUPPACH, Herr auf Ober Radkersburg, † Ober Radkersburg 19. 1. 1855. – 8.

Franziska Xaveria Maria, * Graz 2. 6. 1794, † auf Schlaining 24. 1. 1854, ∞ Graz 1. 2. 1815 *Christoph* Wolf RGf. BATTYÁNY zu Schlaining, † auf Schlaining 23. 6. 1878. – 9. *Leopold* Aloys, * Graz 18. 6. 1795, † nach 1829. – 10. *Josepha* Aloysia, * das. 5. 5. 1797, † das. 16. 1. 1828. – 11. *Anton* Aloys Carl, * das. 27. 3. 1799, † das. 26. 12. 1803.

XIII. *Wenzel* Aloys Cajetan RGf. zu GLEISPACH Fhr auf Waldegg u. Ober Rakitsch, Herr auf Kainberg u. Pirkwiesen, k. k. Km., Hofrat u. Kreishptm in Görz, * Graz 28. 2. 1792, † Triest 9. 6. 1853, ∞ Trient 21. 3. 1822 *Benedetta* Anna Contessa CIURLETTI v. Belfonte, * Trient 21. 3. 1798, † Innsbruck 1. 4. 1879. – Kinder: 1. *Franziska*, * 18. 8. 1824, † Bremerbad 31. 7. 1890, ∞ 3. 8. 1850 *Ottomar* HEIN, † Görz 28. 2. 1851. – 2. *Carl*, * 1826, † Wien 11. 4. 1849. – 3. *Agnes*, * Innsbruck 23. 2. 1831, † Wien 1. 7. 1916, ∞ Niederndorf, Tirol, 7. 8. 1872 Dr. med. Maximilian Ritt. v. VINTSCHGAU zu Altenburg u. Hohenhaus, k. k. Hofrat, Univ.-Prof., † Stainach, Tirol, 25. 7. 1913. – 4. *Henriette*, * Innsbruck 9. 7. 1833, † auf Terlago 19. 6. 1900, ∞ Innsbruck 30. 4. 1863 *Julius* Aloys Gf. zu SPAUR und FLAVON, † Trient 12. 12. 1907. – 5. *Johann*, w. f. – 6. Aloys, 1874.

XIV. *Johann* Nepomuk Wenzeslaus Aloys Maria Gf. zu GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Ober Rakitsch, Herr auf Pirkwiesen, k. u. k. Km., GR, Präs. des OLG für Stmk., Ktn. u. Krain, Justizminister a. D., Mitglied des österr. Herrenhauses, * Görz 29. 9. 1840, † Graz 22. 2. 1906, ∞ das. 2. 5. 1874 *Antonie* Stephanie Maria, T. d. Ladislaus Gf. BATTYÁNY v. Németh-Ujvár, Majoratsherr auf Szabad-Battyán, u. d. Cölestine Gfn. Festetics v. Tolna, * Polgárdi 1. 7. 1844, † Wien 22. 1. 1927, Stkd. – Kinder: 1. *Johanna* Nepomucena *Benedetta* Cölestine Maria, * Graz 17. 4. 1875, † Wien 20. 12. 1961, Stiftsdame des Savoyischen Damenstifts zu Wien. – 2. *Wenzel* Carl Maximilian Maria, Dr. jur., k. u. k. Km., Univ.-Prof. zu Prag, * Graz 22. 8. 1876, † Wien 12. 4. 1944, ∞ Kronstadt 9. 6. 1903 (gesch. Berlin 14. 2. 1939) *Marie*, T. d. Albert ROSENKRANZ u. d. Theresia Keresztes, * Kronstadt 30. 10. 1876 (1873?), † (Maurach b. Jenbach in Tirol ?); ∞2 Berlin-Charlottenburg 10. 3. 1939 *Margaretha* SCHELLE, * Bruneck, Südtirol, 13. 1. 1896, † Wien kurz vor 5. 5. 1987, ∆ Zentralfriedhof (in 1. Ehe ∞ N. UHTHOFF). – Tochter 1. Ehe: *Maria* Johanna Antonie Therese, * Pirkwiesen 12. 8. 1904, † Sand bei Taufers, Südtirol, 3. 7. 1964, Dr. phil., ∞ Wien 20. 12. 1930 *Ernst* Edler v. GOTTSTEIN, Ing., gesch. Berlin 28. 2. 1939 (deren Sohn führt den Namen „Gleispach“)²⁸¹. – 3. Tochter, * u. † Graz 11. 1. 1879. – 4. *Johann* Nepomuk Maximilian Maria, LGR i. R., * das. 16. 5. 1884, † Wien 17. 2. 1962 ∆ Zentralfriedhof (Letzter des Stammes), ∞ das. 7. 10. 1922 *Eugenie*, T. d. Felix HECHT u. d. Anna Boner, * Brünn 30. 9. 1887, † Wien 26. 11. 1959, Dr. phil., Bibliothekarin. – 5. *Ladislaus* Cölestin Karl Maria, * das. 20. 11. 1886, † Wien 26. 4. 1951, ∆ Zentralfriedhof, Dr. jur., Sektionsrat i. R.

Ohne Anschluss:

N. v. G., ∞ ca. 1585/90 *Esther*, T. d. *Daniel* v. STAUDACH am Dornhof u. d. *Barbara* v. Ratmannsdorf (?).

StLA, AUR; Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; LR Gleispach, K 275-278 (benützt); LR Herberstein, K. 403, fol. 142; A. Gleispach, Familie; Stadl III, 106ff.; IX, 57ff., 513; Hs. 209, fol. 14, 37, 38; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger; Sammlung Lazarini, Schachtel 3. Matriken: Graz-HI, Blut, Judenburg St. Nikolaus. Lang, Seckauer Lehen, n. 118; Starzer, n. 102; Schiviz, Graz; Peinlich, Gymnasium 1870, 75, 94; Siegenfeld, 29; Haan, Sperr-Relationen 1913, 122; Naschenweng, Heiratstatistik (Gleispach); Ders., Ders., Göss 1992, 344 n. 37-38; Matrikeln, 97f.; Doerr, Matrikeln, n. 551; Pichler, Wappensaal n. 305; Adler, Mbl. V/1901, 57; V/1902, 97f.; X/1930, 713; Mbl. XI/1934, 478; Nedopil IV, n. 8458-8466; Lanjus, Uradel, 25; Baravalle/Knapp II, 742f.; Gall, 317; E. Linhardt/R. A. Höfer, Die Elisabethinen in Graz, Graz 1995, 101; Matschinegg, n. 1122-1126; GGTB, GH 1850ff.; GdA Bd. VII, 1973, 200ff.; Wutte, Wappen, 129.

²⁸¹ Helmut Edler v. Gottstein; Dr. phil., Sohn des Ernst u. d. Maria Gfn. v. Gleispach (s. vorher), führt infolge Entschließung der Tiroler Landesregierung vom 24. 8. 1949 den Namen GLEISPACH, * Tegernsee, Bayern, 22. 6. 1937, ∞ Reith b. Brixlegg 18. 8. 1966 *Barbara*, T. d. Karl KÖGL u. d. Eleonore Elfriede Bichler, * das. 10. 10. 1948. – Kinder: 1. *Friederike*, * Innsbruck 9. 6. 1968. – 2. *Dietmar*, * das. 25. 6. 1970. – 3. *Franziska* Johanna, * das. 15. 9. 1971. – 4. *Harald*, * das. 13. 12. 1972.

GLOBITZ, GLOBIZER (erloschen)

Krainer Familie (Dorf Glogowitz/Blagovica²⁸²). Erloschen um die Mitte des 18. Jh. (nach 1722).
StW.: in B. ein nach links springender, rückwärts schauender g. Löwe, zwischen den Vorderpranken einen w. Wolfskopf haltend (1379).²⁸³

W. 1567: In B. ein sitzender g. rotbezungter Löwe nach rechts, in den Vorderpranken den w. (1623: braunen) Wolfskopf nach rechts haltend. Gekr. Helm, der den Wolfskopf haltende Löwe wachsend. Gekr. off. Helm, darauf der Löwe mit dem Wolfskopf wach. Decken beiderseits b.-g. Angeblich (erbländ.) Freiherrenstd. und W.verm. mit den W. der † Graswein und Kleindienst von K. Leopold I. für Georg Christoph G. 1672.²⁸⁴

Stadl u. Siebmacher haben folgendes „freiherrl.“ W.: In B. ein doppelschwänziger gekr. g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge (ohne Wolfskopf) aufrecht schreitend. Drei gekr. Helme: I der Löwe wach. II von G. und B. gevierte Büffelhörner. III von B. über G. geteilter Flügel; Decken bei allen Helmen b.-g.²⁸⁵

Landstandschaften: In Krain Hensel Glogowicz 1399/1402 unter den Landleuten genannt, in Steiermark vor 1500, in Kärnten für Alban G. 1623, nö. Ritterstand für Gabriel G. († 1593). „Von diesem Geschlecht hat niemand um die Aufnahme in den nö. Herrenstand nachgesucht“²⁸⁶; böhm. Inkolat für Johann Friedrich v. G. 1697.²⁸⁷

I. Wilhelm v. GLOGOWICZ und sein (ungenannter) Bruder, Sittich 1. 7. 1319. – I. Diemut v. *Glognicz* (Glogowitz/Blagovica), 11. 1. 1328. – Kinder: 1. Ottaker, Priester, 26. 1. 1327, 11. 1. 1328, 25. 3. 1329. – 2. Nyclus, 11. 1. 1328, 25. 3. 1329, 3. 9. 1353. – 3. Gertraud, ∞ Albrecht v. TSCHERNEMBL, 1345-1371. – 3. Elspet, Nonne in Minkendorf/Mekinje, 11. 1. 1328. – 4. Tochter, ∞ Gerloch (v. GERLOCHSTEIN? oder Geloch Bggf. von Stain/Kamnik?), 11. 1. 1328, 24. 6. 1333. – I. Georg (I.) GLOWITZER, 1342. – II. Pilgrim (I.) der GLOGOWICZER, 6. 2. 1376, 10. 4. 1379, 13. 12. 1383. – Hensel, 1399/1402. – Catharina, Priorin der Dominikanerinnen zu Mahrenberg 1421-1429.

III. Jacob GLOGAWICZ, tot 1416, ∞ Gertraud, Wwe. 1416. – Georg (II.) GLOBIZER, 1430, 1446. – Tochter: Gertraud, ∞ 1439 Albrecht v. TSCHERNEMBL. – Brüder Georgs (?) Jacob, Lorenz, Hans, 1446. – Jacob, d. J., tot 1464, ∞ Anna, T. d. Lorenz KRUMBACH (in 2. Ehe ∞ vor 25. 5. 1464 mit Jacob SAUER d. J.). – Sohn: Bathasar, 25. 4. 1464, 12. 3. 1486. – Paul GLOGOWICZER, ehgl. Diener, 16. 1., 18. 6. 1408 Verweser in Krain, 7. 11. 1421 Vizekapitän zu Laibach, 11. 4. 1423, 1431,²⁸⁸ 12. 8. 1432, ∞ Anna, 1431. – Wulfing (Wolfgang) der GLOGOWICZER, Pfarrer zu St. Kanzian/Škocjan pri Turjak, 20. 6. 1408. – Peter

²⁸² MMVK 14/1901, 11, 27 (unter Zitat von Valvasor, Die Ehre des Hgtms. Krain, II, 119, 138; XI, 189).

²⁸³ Siebmacher, Bd. 26/2, 127: statt Wolfskopf Lammkopf! StLA, Stadl II, 467 ff. gibt ein Siegel des Paul G. von 17. 11. 1421 wieder, in dem der aufrecht schreitende doppelschwänzige en face blickende Löwe in der rechten Pranke eine w. Glocke hält, Helm u. Decken fehlen. Stadl (Stadl) schreibt, dass die G. auch den Löwen sitzend mit einem w. Tierkopf in den Pranken u. auf dem Helm den Löwen wach. geführt hätten; der Löwe sei auch gekr. u. aufrecht schreitend geführt worden.

²⁸⁴ Ein Freiherrendiplom ist nicht bekannt geworden! Stadl a. a. O. sagt nur, dass Georg Christoph G. „in FREyherrn Stand gesetzt“ wurde, ohne Datum. Vgl. dazu Naschenweng, Freiherrenstand, 54ff.

²⁸⁵ Stadl, a. a. O. Ähnlich der Siebmacher („Fhrl. Wappen“): Im b. Schild ein r. g. gekr. Löwe. Drei gekr. Helme: I zwei Büffelhörner von g. u. b. wechselweise gequert; II der Löwe des Schildes wach.; III ein von b. u. g. quergeteilter, rechts gerichteter Adlerflügel, alle Decken b.-g. (so auch Stadl).

²⁸⁶ Wißgrill, a. a. O.; Siebmacher, a. a. O..

²⁸⁷ K. Pilat, Materialien zur diplomatischen Genealogie des Adels der österreichischen Monarchie, Bd. I (Prag 1812), 15.

²⁸⁸ Lichnowsky V, CCXL, n. 2735 (Hg. Friedrich d. Ä. gestattet Paul G. den Genuss einer von ihm gekauften Hube zu Yessitz in Krain).

GLOGOWICZER, ∞ vor 24. 8. 1424 Margareth, T. d. Jacob HOFFSTETER. – ?Sohn: Jacob, ∞ Margareth, T. d. Hans PAYSSER, beide 1452.

IV. Andrä (I.) GLOBIZER, Ritter, 1460, ∞ Ursula v. OBRITSCHAN. – Sohn: Georg, w. f. – IV. - Pilgrim (II.) GLOWIZER, 2. 2. 1470.

V. Georg (III.) GLOBIZER zu Packenstein/Paški grad (bei Cilli/Celje), 7. 3. 1485, 1487, tot 1516, ∞1 vor 7. 3. 1485 Cunigunde, Frau auf Packenstein, T. d. Hermann ECKENSTEINER zu Packenstein u. d. Afra v. Schalleck, 7. 3. 1485; ∞2 Barbara v. HALLEGG. – Söhne aus 2. Ehe: 1. Andrä, w. f. - 2. Michael, besaß Lehen zu Obergrünbach, Marbach u. Engelmansschlag (NÖ), 1527, 1542, 1562, ∞ Anna, T. d. Leonhard v. PRÖSING u. d. Catharina Ramschüssl. – Kinder: (1) Gabriel, zu Eisenreich, Obergrünbach u. Marbach (NÖ), † 1593, ∞ 30. 5. 1568 Anastasia, T. d. Eustach v. PRANCKH zu Riegersdorf u. Bockflies u. d. Barbara Pfanauer, 24. 4. 1580. – (2) Dorothea, † 1599, ∞1 Hans v. HOLLENBURG, Oberhptm. zu Crastowitz, Verwalter der Hft. Rain, † 1571; ∞2 1572 Zacharias SCHNEEWEISS auf Frauheim u. Trackenburg, Ritter, † 1600. – (3) Hans. – 3. Dorothea, ∞ N. KHERNPARN.

VI. Andreas (II.) GLOBIZER, 1542 auf Packenstein, 1562, ∞ Ursula, T. d. Caspar v. RATMANNSDORFF. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. *Sophia* Catharina, auf Thurn bei St. Lorenzen (Landgericht Cilli), ∞ Blasius APFALTNER, 1557. – 3. *Anna Maria*, ∞ Johann (Georg?) PROCK v. Weissenberg (in NÖ).

VII. Hans GLOBIZER zu Packenstein, Pfandinhaber von Gleinstätten u. des Amtes St. Georgen a. d. Pessnitz, ehgl. Rat, Kriegsrat, Kmdt. u. Hptm. zu Kopreinitz, 24. 4. 1570, † 14. 5. 1591, ∞1 Magdalena, T. d. Christoph v. EIBISWALD, ksl. Pfleger zu Eibiswald, u. d. Margaretha Schrott v. Kindberg; ∞2 Judenburg 17. 5. 1573 Benigna, Frau auf Gleinstätten, T. d. Wolf GRASWEIN zu Engelhartstetten u. Praitenstetten (NÖ) u. d. Maria v. Pranckh, lebt 1607. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Wilhelm*, ksl. Hptm., † bei Gradisca 1617, ∞ Barbara HASHAGY aus Ungarn. – 2. Helena, ∞ 1588 nach 28. 1. Wolfgang DRUSCHOZ von Slavonien. – b) aus 2. Ehe: 3. Wolf, w. f. – 4. Peter, zu Distlhof (Südstmk.), laa. steir. Oberzeugwart, kgl. böhm. Truchsess, † Graz 1. 3. 1625, ∞ 1611/12 Regina, Frau auf Klingenstein, (T. d. Hans *Sigmund* v. GREISSENECK zu Eberstein u. Hornburg u. d. Maria Elisabeth v. Gallenberg zu Schenkenthurn?), † Regensburg 1634. – Kinder: (1) Benigna Elisabeth, † Graz 13. 10. 1612. – (2) Adam, * Graz 18. 3. 1614, † jung. – (3) Eva, * das. 26. 1. 1615. – (4) Kind (Eva?), † das. 12. 10. 1615. – (5) Maria Magdalena, * das. 17. 7. 1616, † das. 22. 5. 1617. – (6) Sidonia, * das. 11. 9., † das. 18. 12. 1617. – (7) Maria *Isabella*, * Graz 29. 8. 1618. – (8) Elisabeth, * das. 29. 8. 1620, † Regensburg 1632. – (9) Hans *Sigmund*, * Graz 12. 2. 1622, † Regensburg 1634. – (10) Regina, * das. 23. 2. 1623. – (11) *Polycarp* Wolfgang, * Graz 21. 10. 1624, lebt Ödenburg 4. 1. 1677 (unterschreibt sich 1677 „Freyherr“), ∞ Maria PRISOMAN v. Nettig, verw. TÜRK. – Kinder: a) Johann Wilhelm, ~ Ödenburg 30. 12. 1684. – b) Maria Barbara, ~ das. (Datum fehlt bei Gamauf). – 5. Maria, † Burglengenfeld 10. 4. 1604, ∞ das., ∞ Graz 7. 1. 1596 Georg GALLER (1607) Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Waasen, Landrichter u. Pfleger zu Burglengenfeld, ksl. GR u. Km., nö. Hofkriegspräs., † Graz 1. 12. 1636. – 6. Alban, seit 1623 zu Lichtengraben, † Pilgersdorf (Bgld.) 1645, ∞ vor 12. 8. 1626 Regina, T. d. Michael WECHSLER, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., u. d. Afra v. Ratmannsdorff, † Ödenburg 20. 7. 1643. – 7. Catharina, 1627, ∞ Max Reinprecht v. GLEINITZ, Kapitän-Lt., lebt 2. 9. 1627.

VIII. Wolf GLOBIZER zu Packenstein, Herr auf Gleinstätten, Pfandinhaber von Wildon, laa. steir. Reiterhptm., ksl. wirkli. Km., Mundschenk u. Reg. Rat, † Graz 7. 2. 1629, ∞1 auf Gleinstätten 4. 1. 1604 Apollonia, T. d. Sigmund KLEINDIENST u. d. Anna v. Ratmannsdorff, tot 1. 1. 1609; ∞2 Graz 19. 5. 1611 Catharina, Frau auf Schwarzhof, T. d. Otto v. HERBERSDORFF u. d. Benigna v. Lengheim, emigriert 1629, lebt 28. 3. 1630. – Kinder a) aus 1.

Ehe: 1. Anna *Benigna*, † 1642 vor 29. 3., ∞1 (Hb.) 1625 Christoph Simon v. GLEINITZ zu Gleinstätten u. Wippelsach, † 1641; ∞2 Graz 20. 6. 1642 Wolf Caspar Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teuffenbach u. Maßweg. – b) aus 2. Ehe: 2., 3. zwei Töchter, emigrieren 1629, eine davon ?Catharina *Sophia*, ∞ vor 1650 *Sigmund* Tristram v. STAUDACH zu Einersdorf, † 1650/53. – 4. Kind, * u. † Graz 18. 12. 1617. – 5. Christoph, w. f. – 6. Johann *Otto*, lebt 1640.

IX. Georg *Christoph* (1671 u. 1672 Fhr. genannt²⁸⁹) v. GLOBITZ, k. k. Km., GMj. u. Hofkriegsrat, † 1701, ∞1 (1670) *Johanna* Clara, T. d. Johann Wenzel ROSENFELD v. HOHENFALL, ksl. Gen., u. d. *Catharina* Barbara Hrochin v. Mesleschitz, † 8. 8. 1676 (in 1. Ehe ∞ mit Marcus PUZ v. Adlersturn, Herr auf Schrattenthal u. Räkheldorf, ksl. Hofkammerrat, † 24. 3. 1662, ∆ Pfarrk. Schrattenthal); ∞2 Maria *Barbara*, T. d. *Ferdinand* Ernst Gf. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Triesch, Landstein, Illmau etc., ksl. GR, Km., GFWM u. Hofkriegsrat, u. d. *Clara* Catharina Gfn. v. Saurau, lebt 1691, † Ödenburg 11. 9. 1718?, tot 10. 12. 1722. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Joseph* Christoph, * Wien 23. 1. 1671, lebt 20. 9. 1672. – 2. Hans Christoph, * vor 20. 9. 1672, lebt 28. 9. 1676. – 3. Maria *Josepha*, test. 7. 9. 1699, tot 1703, ∞ 8. 1. 1694 *Wenzel* Eberhard (1710) RGf. v. HERBERSTEIN auf Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Triesch, Landstein, Illmau, Dobersperg, Ottenschlag, Grafenschlag, Brunn etc., ksl. WGR u. Km., † Wien 26. 10. 1729, ∆ das. Franziskaner. – 4. Maria *Catharina*, ∞ Heinrich Fhr. COB v. Neudingen. – b) aus 2. Ehe: 5. *Carl* Joseph, ∞ Anna Catharina, T. d. Johann *Laurenz* RGf. PARADEISER v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Obersterblandjägermeister u. Verordneter in Ktn., ksl. Km., OWM u. Kmdt. zu Ottočacs in Slavonien, u. d. Maria Anna *Eleonora* Gfn. v. Attems, * 1702/03. – 6. Franz *Ferdinand*, 1714 DO Ritt., OWM im Deutschmeister Rgt., * Wien 22. 10. 1680, lebt 10. 12. 1722. – 7. Johann *Friedrich*,²⁹⁰ GFML u. oberster Kriegskommissär, ∞ (Hv.) Prag 18. 5. 1711 Susanna Theresia MARKWART v. Hradek. – 8. *Franz* Joseph, * Wien 21. 4. 1691²⁹¹, † jung. – 9. *Georg* Ludwig, ∞ 1720 *Maria* Michaela Johanna Theresia, T. d. Michael *Adolf* Maximilian RGf. v. ALTHANN Fhr. auf der Goldberg zu Murstetten, Neuhäusel, Höflein u. Grussbach, u. d. *Maria* Anna Pongrácz v. Szent-Miklós, * 1702/05, † Ödenburg 1725. – 10. Maria *Elisabeth*, ∞ Julius Fhr. v. WERNECK. – 11. Maria *Anna*. – 12. Clara. – 13. Georg Christian, aus Iglau stammend, auf ksl. Vorschlag 1695 Alumne des Ferdinandeischen Konvikts in Olmütz. – 14. Maximilian Fhr. v. G., 1705 Rektor der Kongregation „Regina angelorum“ am Ferdinandeischen Konvikt der Universität Olmütz.

Ohne Anschluss:

N. Globizer ∞ Bartlmä HERITSCH zu Packenstein, 1599.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 986. StLA: LR Globitz, K. 279 (benützt); LR K. 547, 356ff.; LR K. 717, fol. 251; K. 963; K. 1115 (Schneeweiß); K. 1312, Inv. Anna Benigna v. Teuffenbach geb. Globizer 1642, Urk. 16; Stadl II, 465ff.; A. Herberstein, Urk. E 132; Gamauf, 4; Sikora, Gülten (B 149/5), 11. DOZA, Ahnenproben, Urk. n. 553, Urk. n. 3111. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. MMK 14/1901, 43 n. 20, 22, 51 n. 45; Komatar 1905, 137; 1906, 107, 116, 123; 1907, 172, 196f., 210; 1910, 121, 235f.; Muchar VIII, 144; Ders., Urkunden-Regesten, n. 350; Loserth 1906, 83 n. 93; Göth 1861, n. 815; Brunner/Otorepec, Gallenberger, 72 n. 2, 76 n. 5, 114 n. 38; ReggStmk II/1, n. 1789, 2029; Siegenfeld, 30 († 1. Hälfte 18. Jh.); Relazione dell' ingresso in Roma (...) dell' (...) Duca di Cremau Principe d'EchemberG (...) alla (...) Papa Urbano VIII, Roma 1638, S. 10; Bucelinus III, 54, 306 (Hans G., ∞ Graswein, ist S. d. Michael u. d. Anna v. Prösing), 356 (Johanna, ∞ Schneeweiß); Wißgrill III, 292f., 337ff., 376 (falsch); Kneschke III, 548 (1672 Freiherrenstd. u. W.ver. mit Graswein u. Kleindienst für Georg Christoph ist falsch); Krones, 236; Orožen, Lavant I, 99; Carinthia I, 155/1965, 471; Thiel, Beamtenschaft, 239 Nr. 983; FB Herberstein, 367f.; Haan, Auszüge 1900, 136, 159, 163, 228, 303; Sötzinger, 87; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, 183 n. 230; Adler, Jb. XV/1888, 103; Jb. N.F. 4/1894, 134; Jb. 1964/66, 36; Mbl. III/1894, 297; XI/1934, 495 A 2; Naschenweng, Heiratsstatistik (Globizer); Ders., Freiherrenstand, 54ff.; Ders., Göss 1992, 360 n. 161; Pichler, Steuerregister, 53; Pirchegger, Unterstmk., 187, 188 A 43, 202f.; Baravalle/Knapp I, 165f.; SSt, 35, 67; Siebmacher, Bd. 26/1, 127; Bd. 26/2, 318, 413; Bd. 28, 35; Schiviz, Graz; StGBI II (1881), 2. H., 87, Katalog d. fsl. Stolberg-Stolberg'schen LP-Sammlung II, 69;

²⁸⁹ Taufe des Sohnes Joseph Christoph in Wien St. Stephan 1671. Vgl. BMAVW 20/1881, 17, wo in der Pfarrk. Schrattenthal (NÖ) das Grabmal des Georg Christoph „v. Globnitz“ u. d. Johanna Clara v. Hohenfall, letztere † 8. 8. 1656 (!!), erwähnt wird.

²⁹⁰ „Freiherr“, 22. 3. 1710 FML, Schmidt-Brentano 2006, 35.

²⁹¹ Getauft Wien, St. Stephan, Eltern: Christoph u. Sylvia Dorothea!

ZHVSt 14/1916, 75, 77, 82; Neumann, Wappenbuch, 72f.; Wutte, Wappen, 129; Nö. Landstände, 166 („Globitzer, abgegangen 1593“), 172 („Globzer“, o. D.).

GLOYACH (erloschen)

Sehr alte steirische Familie. Erloschen 1751 (1776).

StW: Geschrägt von Sch. über W., oben eine schräg gestürzte aufgebogene natürliche Barbe, unten schräges schw. Jägerhorn mit dem Mundloch nach oben; ungekr. Stechhelm, darauf rechts das Büffelhorn, links die gestürzte Barbe; Wappenfiguren u. Kleinod auch vertauscht gestürzt u. seitenvertauscht (1329, 1404, 1420). Decken sch.-w. Das Siegel Conrads Gloyacher von 9. 10. 1342 zeigte angeblich einen Krebs (StLA, Hs. 527, Bd. 2, S. 1516ff.). Für Heidenreich d. Ä. G. gibt das Arlberger Wappenbuch (Hupp, 160) den Schild von W. u. Sch. gespalten mit dem farbenvertauschten Jägerhorn u. dem Fisch an, Helmkleinod u. sch.-w. Decken.

Später (1459) ist das Büffelhorn von W. u. Sch. je dreimal schräglinks umwunden, in der Mündung mit drei u. an der Seite mit vier Pfauenspiegeln besteckt u. die Barbe wie das Büffelhorn gekrümmt, gestürzt u. am Schwanz mit drei u. an der Seite mit vier Pfauenspiegeln besteckt. Decken sch.-w. 1499 ist das Büffelhorn bereits ein Jägerhorn.

W.ver. durch K. Ferdinand I. für die Vettern Jacob u. Andrä v. G. mit dem W. der † Bggf. v. Lienz u. zum Lueg, Innsbruck 3. 3. 1563. Dabei kam der Stammschild der G. als Herzschild auf den gevierten der Lueg, darüber die in goldene gebesserten Helme der Geschlechter. Wapp: Geviert mit Herschild (Gloyach). 1 u. 4 wieder geviert: 1a und 1d sowie 4b und 4c ledig, 1b und 4d in W. je drei sch. Schräg(rechts)balken, 1c und 4a in W. je drei sch. Schräglinksbalken. 2 u. 3 in R. ein einwärts gewendetes gekr. w. Einhorn. Zwei gekr. Helme: I wie Gloyach, II das gekr. Einhorn wachsend, Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Andre v. G. u. seine Leibeserben als Fhr. v. G., Herr auf St. Georgen, Neudorf u. Grottenhofen, Regensburg 8. 7. 1630.

Reichsfreiherren u. erbländ. Panierherren sowie W.ver. mit dem der † Rindscheit von K. Ferdinand III. für Ehrenreich Albrecht, Rudolph Wilhelm, Hans Ernst, Carl Friedrich, Wolf Seyfried, Sigmund Ludwig, Christoph Adolph, Maria Elisabeth, Anna Catharina, Barbara Sidonia, Benigna Rosina Geschwister u. ihre Vettern Hans Franz u. Hans Adam v. G. als Freiherren u. Freiinnen zu G., Herren u. Herrinnen auf Neuberg, St. Georgen u. Auffen, Wien 14. 5. 1637.

W.: Gespalten mit Herzschild (StW, das Horn wieder als Büffelhorn bez.). Vorne geviert (Lueg), hinten geviert (Rindscheit): 1 u. 4 in G. eine natürliche Schwalbe (StW Rindscheit), 2 u. 3 in W. ein einwärts gewendeter sch. Eber (Schweinpeck, von Rindscheit aufgeerbt). Vier gekr. Helme: I Lueg, II rot gekleideter graubärtiger Mannesrumpf mit r. gestülptem g. Hut mit w. Feder, Decken r.-g. (Rindscheit), III StW Gloyach wie 1563, IV wachsender sch. Eber, Decken sch.-w.

Frhstd. von demselben für alle Mitglieder des Geschlechts, 31. 8. 1640.

Landstandschaften: In Stmk. Friedrich u. Heidenreich 1423, Niclas, Andre u. Ernst G. 1446 unter den Landleuten genannt, nö. Herrenstand für die Brüder Hans Adam Panier- u. Fhr. v. G. zu Pottschach u. Joh. Andreas Fhr. v. G., 28. 6. 1652, in Ktn. für Andrä Fhr. v. G., 23. 3. 1654.

I. Leutold GLOYACHER, Kanonikus zu Friesach (Ktn.), 25. 4. 1316, 16. 12. 1319, Pfarrer zu Keutschach (Ktn.) 21. 6., 4. 10. 1320 („Leupold“). – I. „Manhart“ (= Meinhard) GLOYACHER, 1337/55, hatte 1337/55 zwei Söhne.

II. Brüder: 1. Friedrich (I.) GLOYACHER, Subdiakon der Sbg. Diözese, Kanoniker von Friesach u. Kalocsa (Ungarn), Pfarrer in Piber u. Sierning, Kaplan (u. Gesandter) Hg. (Kg.) Friedrichs des Schönen, Kg. Jakobs (II.) v. Aragon u. Kg. Karls (II.) Robert v. Ungarn, Kammermeister der röm. Kgn. Elisabeth, 14. 4. 1311, 16. 12. 1319 (sollte Pfarrer zu Lack in Krain werden), † 10. 11. vor 1345. – 2. Ulrich (I.), 24. 7. 1316 (Diener Prinz Jakobs v. Aragon), 1332 Mundschenk des Kg. Alphons IV. v. Aragon. – 3. Nikl (I.), zu Glojach, tot 1341, ∞ Elspeth, 1341. – Söhne: (1) Hermann (I.), 9. 3. 1332 sbg. Kleriker, 1341. – (2) Friedrich (II.), 3. 10. 1332, 1340, 1341, Sbg. Kleriker. – (3)

Niklas (II.), w. f. – II. Conrad, 25. 5., 5. 11. 1329, 21. 5. 1347. – Wulfing u. Conrad GLOYACHER, 5. 11. 1329. – II. Hensel u. Steffan die GLOYACHER, 1354, 1357. – III. Seyfried, 1392 auf den Turm zu Khag. – Mörtlein, 1393 (mit Niklas II. Zeuge). – Herman (II.) auf Obergnas, 19. 4. 1383, ca. 1386, ∞ Dorothea, 19. 4. 1383. – Markwart (Marchel), 1389, tot 1423. – Tochter: Sophia, ∞ vor 15. 11. 1423 Erasmus GRASSLER. – Georg, 20. 6. 1404, 18. 7. 1409, 4. 12. 1420 Pfleger zu Hasbach, 5. 6. 1427 Pfleger zu Stubegg, 24. 4. 1436, 8. 5. 1445. – Ernst, 18. 7. 1409 (Bruder des Georg?), 1446 im steir. Aufgebot gegen die Ungarn, 11. 6. 1456. – Zacharias, 1400/14. – Leupold, 1395 Besitzer des Hofes zu Glojach (?).

III. Niklas (II., Nykerlein) GLOYACHER zu Glojach, 1341-1399, ∞ Wendel, T. d. Ulrich (III.) REISACHER. – Kinder: ?1. Ulrich, w. f. unter Älterer Stamm. – ?2. Friedrich (III.), zu Glojach u. Hart, 31. 3. 1405, 13. 9. 1406 Schaffer zu Göss, noch 4. 3. 1415, 6. 10. 1426, 1432, 22. 3. 1444, noch 1466?, ∞ Kathrei, T. d. Otto STADLER u. d. Dorothea Floyt, 1414, 20. 1. 1416. – ?3. Beata, 1424 Priorin der Dominikanerinnen zu Graz. – ?4. Haidenreich, s. unter Jüngerer Stamm. – Eine Schwester Niklas namens Anna ∞ Nykla der Pukelschütz im Luttenwerd, alle drei 9. 10. 1342.

Älterer Stamm

IV. Ulrich (II.), 23. 3. 1372, 21. 3. 1406. – ?Sohn: Niklas, w. f.

V. Niklas (III.) GLOYACHER (Vetter Friedrichs III.), hat lf. Lehen zu Afram, Hausmannstätten, Stiefen, Stocking, 13. 5. 1447, 26. 11. 1460, 30. 1. 1470, tot 1474, ∞ Margareth, Wwe. 22. 4. 1478. – Kinder: 1. Georg, zu Glojach, 24. 7. 1474, 22. 4., 14. 5. 1478 (hat die väterlichen Lehen), 1496 Schaffer zu St. Paul i. L., 10. 5. 1497 Pfleger zu Marburg, 4. 6. 1501 Anwalt zu Gurk, 15. 5. 1510, ∞ Agnes GOSS v. Rabenstein, 13. 6. u. 12. 7. 1481, 2. 7. 1499. – 2. Ulrich, w. f. – ?3. Maximiliana, 1470 Benediktinerin zu Göss, † nach 1497. – ?4. Margaretha, Dominikanerin zu Graz, dann Priorin der Dominikanerinnen zu Mahrenberg, 1496, 1. 5. 1499, † 1514. – ?5. Argula, ∞ Conrad JUDENHOFER, 1470. – N. GLOYACHERIN, * ca. 1470, ∞ ca. 1495 N. GSÖLLER.

VI. Ulrich GLOYACHER, 24. 7. 1474, 14. 5. 1478, 22. 6. 1483, 10. 1. 1499, 26. 6. 1505, 1514(?), lebt 22. 6. 1515?; ∞ N., T. d. Benedict OBDACHER, 10. 5. 1494. – Kinder: 1. Dorothea, 7. 2. 1496, tot 1514, ∞ (Heiratsgutquittung) 7. 2. 1496 Hans RINDSMAUL zu Frauheim, Pfleger zu Ankenstein, † 1530, △ Pettau. – 2. Adrian, w. f. – ?3. Gregor, 31. 5. 1497 Truchsess der röm. Kgn., 27. 4. 1509 Verweser des Amtes u. Gerichtes zu Marburg/Drau, 12. 3. 1514, tot 22. 6. 1515. – ?4. Creszentia, Dominikanerin zu Graz, † Graz 3. 10. 1517.

VII. Adrian v. GLOYACH, Hptm. der Fußknechte, 19. 10. 1518, 1522, ∞ Catharina, T. d. Wolfgang v. OBERBURG u. d. Agnes v. Lueg. – Kinder: 1. Jacob, Malteserritter, Komtur zu Fürstenfeld u. Melling, obrister Silberkämmerer, † 19. 10. 1578. – 2. Margaretha, † 27. 9. 1558, ∞ Peter RÖSSLER. – Mehrere Kinder jung gestorben.

Jüngerer Stamm zu St. Georgen a. d. Stiefing

IV. Haidenraich d. Ä. GLOYACHER zu Glojach, 1408, 22. 5. 1419, 15. 10. 1430, 1434, Pfleger der Walsee auf der Riegersburg, lf. Pfleger zu Marburg, tot 24. 3. 1439, ∞ Barbara PESSNITZER, Schwester des Ulrich, Wwe. 24. 3., 28. 6. 1439. – Kinder: 1. Andrä, w. f. – 2. Christoph, 24. 3. 1439, 13. 5. 1447. – 3. Conrad, 24. 3. 1439, 13. 5. 1447. – 4. Haidenreich d. J., 24. 3. 1439, tot 13. 5. 1447, ∞ (vor) 3. 6. 1423 Barbara, T. d. Jacob TRAPP zu Trappenburg (in Leutschach), Hptm. zu Triest, u. d. Anna v. Idungspeug, Wwe 1450, † nach 1461. – 5. Barbara, ∞ Wolf FRIEDBERGER. – 6. Catharina ∞ Jobst v. THURN.

V. Andrä (I.) GLOYACHER, Herr auf Neudorf b. Wildon, 28. 6. 1439, 13. 5. 1447, 8. 7. 1459, 4. 5. 1477 Amtman u. Bergmeister Admonts zu Jahring/Jarenina, ∞1 1450 Alheit, T. d. Hans v. KAINACH auf Pichlern, Pfleger zu Wolkenstein u. Bleiburg, sbg. Vizedom zu Friesach, Pfandherr auf Eppenstein, u. d. Margaretha Kirchdorfer, tot 1453/57; ∞2 23. 1. 1456 (Heiratsgutverschreibung) Barbara, T. d. Andreas v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. d. Apollonia Elrechinger. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Barbara, vor 7. 1. 1521 Priorin der Dominikanerinnen zu Graz, † Graz 1. 9. 1545. – 2. Amalia, ∞1 Seyfried STAINPEISS, † um 1481; ∞2 Hans v. IDUNGSPEUG, 1507 Anwalt zu Peggau, 1528. – 3. Christoph, w. f.

VI. Christoph v. GLOYACH, Herr auf Neudorf u. Stiefenhof, Pfleger zu Wildon 9. 5. 1509, Verordneter der Steir. Landschaft, † auf Wildon zwischen 1534 u. 7. 4. 1535, ∞1 Anna, T. d. Leopold v. ASPACH, Herr auf Brunnsee, Pfleger zu Gösting, Landesverweser in Stmk., u. d. Anna Praun, 10. 3. 1497, † 7. 4. 1511; ∞2 3. 2. 1516 Veronica, T. d. Hans v. THURN gnt. Phebus, Herr auf Sivigliano u. Campomartio, ksl. Km. u. Gesandter, u. d. Dorothea v. Lueg (in 1. Ehe ∞ mit Christoph v. SEBRIACH). – Söhne a) aus 1. Ehe (?): 1. Hans, gef. 1541 im Türkenkrieg. – b) aus 2. Ehe: 2. Andrä, w. f.

VII. Andrä (II.) v. GLOYACH, Herr auf Neudorf, St. Georgen, Hart u. Stiefenhof, Obersthofsilberkämmerer K. Ferdinand I., ksl. Rat u. Landesverweser in Stmk., † 1573, ∞1 Elisabeth, T. d. Hans v. HIMMELBERG u. d. Hemma v. Pain; ∞2 Cordula, T. d. Veit v. KÖNIGSBERG u. d. Anna Hoffman; ∞3 5. 11. 1564 Sophia, T. d. Ruprecht v. PRANCKH u. d. Anna Zach (in 2. Ehe ∞ 3. 1. 1574 Georg v. EIBISWALD, † 6. 11. 1596). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Valtein, † (gef.) 1572 (?). – 2. Bernhardin, gef. 1572. – 3. Veronica, ∞1 20. 6. 1563 Michael HOLZAPFEL zu Waasen, † 1572; ∞2 Leibnitz 16. 1. 1575 Christoph v. EIBISWALD zu Purgstall, † 17. 3. 1578. – 4. Rosina, tot 14. 5. 1607, ∞ Gmünd, Ktn., 31. 5. 1573 Hans Christoph d. Ä. PFLIEGL, tot 24. 9. 1585. – 5. Christoph, w. f. unter Erste Linie. – 6. Friedrich, s. unter Zweite Linie. – 7. Andrä, s. unter Dritte Linie. – b) aus 2. Ehe: 8. Paul Martin, † kurz vor 24. 4. 1593. – c) aus 3. Ehe: 9. Veit Albrecht, s. unter Vierte Linie. – 10. Jacob, s. unter Fünfte Linie.

Erste Linie

VIII. Hans *Christoph* (I.) v. GLOYACH, Herr auf St. Georgen, † 16. 3. 1578 (in Wildon mit seinem Pferd über die Murbrücke gestürzt u. in der Mur ertrunken), ∞ Wien 9. 5. 1574 Judith, T. d. Erasmus v. SCHÄRFFENBERG, Herr auf Rothengrub, Fahrafeld, Stolzenwörth, Schrottenstein u. Neusiedl im Steinfeld, ksl. Rat, Oberstlandjägermeister im Gjaidhof bei Gföhl, ständ. Ausschuß, u. d. Elisabeth v. Wolfenreuth (∞ in 2. Ehe Graz 13. 5. 1584 Jacob SCHRÄNKHL, ehgl. Rat u. Kellermeister in Stmk). – Sohn: Erasmus, w. f.

IX. Erasmus v. GLOYACH, Herr auf Weissenegg, Landrat in Stmk, † Graz 14. 2. 1618, ∞ Hb. 24. 8. 1606 *Susanna* Catharina, T. d. Hans v. u. zu WEISSENECK u. d. Catharina Frn v. Stadl, † 18. 12. 1617. – Kinder: 1. Georg Ehrenreich, 17. 6. 1624 in Padua, tot 14. 5. 1637. – 2. *Catharina* Judith, † nach 5. 2. 1647, ∞ Nürnberg 1631 Ott Victor v. u. zu FRANKING. – 3. Hans *Franz* d. J., tot 14. 5. 1637. – 4. Hans *Adam*, w. f. – 5. Esther Susanna, † Waldheim am Neckar 1. 2. 1666, ∞ ca 1633 Hans Gregor AMMAN v. AMMANSECK, † Waldheim a. N. 10. 4. 1669, beide ∆ das. – 6. Anna Sophia, † Preßburg 1637, ∞ Hans Jacob RAUCHENBERGER zu Hanfelden, 1634 in Nürnberg. – 7. Tochter, † Graz 14. 8. 1615. – 8. Erasmus, lebt 29. 3. 1634, tot 14. 5. 1637.

X. Hans *Adam* d. J. (1637) Fhr. v. GLOYACH, Herr zu St. Georgen, Neudorf, Weissenegg (St), Limberg u. Wienersdorf (beide NÖ), ksl. Rittm., test. mit seiner zweiten Frau Limberg 25. 11. 1653, † als Witwer nach 1666, ∞1 vor 1638 Anna Maria, T. d. Achaz v. LANDAU Fhr. zum Haus u. Rapottenstein u. d. Clara Frn. v. Rogendorf, test. Wienersdorf 18. 8. 1649, † kurz vor 13. 5. 1652; ∞2 Maria Magdalena v. KIRCHBERG, 4. 12. 1660, † kurz vor 7. 5. 1666, alle drei ∆ St. Michael in

Ödenburg. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans *Georg*, † nach 29. 9. 1644. – 2. Hans *Andrä*, Herr auf Pottschach (NÖ), ksl. Hofkammerrat, ∞ 1651 Helena Catharina, T. d. Bartholomäus v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal u. d. Anna *Sidonia* RFrn. v. Herberstein zu Neuberg u. Gutenhaag auf Wildhaus (in 2. Ehe ∞ Maria Saal zwischen 17. u. 24. September 1662 mit Georg Sigmund ESCHEY Fhr. v. Rosenheim, Herr auf Rothenturm, Hafnerburg u. Gschieß, Hptm. zu Flitsch). – 3. Hans *Wilhelm*. – ?4. Anna Maria.²⁹²

Zweite Linie zu Neudorf

VIII. Hans *Friedrich* v. GLOYACH auf St. Georgen, Neudorf u. Stiefenhof, † Graz 17. 10. 1612, ∞1 Rudolfswerth, Krain, 24. 1. 1577 Engelburg, T. d. Balthasar v. LAMBERG zu Savenstein u. d. Anna Herrin v. Puchheim; ∞2 Graz, Weisseneggerhof, 21. 2. 1599 Catharina, T. d. Georg v. STADL, Herr zu Liechtenegg u. d. Erentraud v. Altenhaus, Herrin auf Weissenegg, (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. u. zu WEISSENECK, † Graz 5. 3. 1596). – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Elisabeth* Regina, * 1577, † Graz 17. 2. 1627, ∞ (Hb.) 20. 11. 1608 Hans *Adam* v. LENGHEIMB, Herr auf Pertlstein u. Kapfenstein, † Graz 21. 7. 1628, beide ∆ das. St. Andrä. – 2. *Sidonia*, † nach 1609, ∞1 Graz 5. 5. 1596 Hermann GOLDSCHAN zu Klaffenau; ∞2 (Hb.) 27. 5. 1602 Maximilian SUARDO v. Münzgraben. – 3. Regina, ∞ 1600 Georg Seyfried Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, † 7. 1. 1620. – 4. *Sigmund* Friedrich, † 16. 8. 1616, ∞ auf Neudorf 9. 6. 1606 Anna *Margaretha*, T. d. Hans Adam NÄRRINGER zu Johns Dorf u. d. Elisabeth v. Lengheimb, Herrin auf Johns Dorf, † nach 1636 (in 2. Ehe ∞ auf Johns Dorf (oder Neudau) 1. 5. 1618 mit Wilhelm Fhr v. ROTHAL zu Thalberg auf Neudau, † 1620 u. in 3. Ehe ∞ Graz 12. 11. 1628 mit Eberhard RÜDT v. Kollenburg, Herr auf Fahrengaben, † das. 7. 5. 1651). – 5. Christina *Catharina*, † Ödenburg Anfang 1640, ∞ (Hb.) 4. 10. 1607 Sigmund AMMAN v. AMMANSECK, Herr auf Grottenhofen, † November 1627. – 6. Balthasar, w. f. – 7. Eleonora, test. Regensburg 21. 8. 1634, ∞ Adam v. GAISRUCK, tot 21. 8. 1634.

IX. Hans *Balthasar* (1637) Fhr. v. GLOYACH, Herr auf Aframhof, † Graz 1. 11. 1644, ∆ „außerhalb Freythof“ (welcher?), ∞ das. 4. 11. 1612 *Barbara* Renata, T. d. Andre Fhr. v. HERBERSDORF u. d. Livia Emilia RGfn. v. Arco, † 1622 (1632?). – Kinder: 1. Anna Catharina, 1640 Frn., * Graz 12. 11. 1612, † (Wien?) nach 5. 7. 1666, ∞ nach 1643 u. vor August 1647 Hans Lucas PREFALSCHNIGG, Schneider, lebt Juli 1652. – 2. Anna Elisabeth, † Graz 27. 8. 1651, ∆ St. Andrä, ∞ in oder bei Wolfsberg (Ktn.) Ende September 1636 Dr. Joseph HANEGGER (Hochenecker?), † nach 12. 4. 1642. – 3. *Friedrich* Christoph, * Graz 13. 9. 1615, (? † das. 16. 5. 1620, ∆ St. Andrä). – 4. Hans *Sigmund*, auf Alla, 1640 Fhr., † Graz 12. 3. 1652, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing, ∞ Elisabeth N., † das. 8. 6. 1646, ∆ St. Andrä; ∞2 N. N., † als Wwe. – Kinder: (1) Maria Esther, * das. 23. 6. 1645, ∆ St. Georgen a. d. St., 7. 3. 1647. – (2) Hans Sigmund, * das. 5. 6. 1646. – 5. Hans Georg, † das. 10. 10. 1627, ∆ St. Andrä. – 6. Rosina, † das. 11. 3. 1629. – illeg. von Gertrud N.: 7. Veit, * das. 6. 6. 1619. – 8. Kind, * u. † das. 29. 5. 1621.

Dritte Linie

VIII. Andrä (III.) v. GLOYACH, Truchseß u. Mundschenk Ehg. Karls v. Innerösterreich, lebt 1608, ∞ Elisabeth, (?T. d. Balthasar v. LAMBERG zu Savenstein u. d. Anna v. Puchheim), tot 22. 7. 1608, Kinder: 1. Maria *Rosina*, † nach 20. 1. 1632, ∞ Graz 22. 7. 1608 Hans Carl HERZENKRAFFT, † das. 5. 1. 1617. – 2. Hans *Christoph*, 1637 Fhr., Herr auf Herbersdorf, Praunegg u. dem Stock zu Khaag, † (auf Waldegg ?) 1649 vor 22. 2., ∞ vor 28. 1. 1612 (o/o 9. 4.

²⁹² Anna Maria soll (nach G. M. Vischer, Top. Arch. Austriae Inf. 1672 (ed. L. A. Schuller), n. 160, u. Wißgrill III, 339) 1681 als Wwe. des *Christoph Heinrich Baron von GLEINITZ*, Herrn auf Hadersfeld (nö. Herrenstd. 22. 12. 1668, † nach 1672) gestorben sein. Daran ist nichts Wahres! Das NÖLA kennt keinen Christoph Heinrich u. auch keine Aufnahme in den nö. Herrenstand für irgendeinen „Freiherrn Gleinitz“! Vgl. Naschenweng, Freiherrenstand u. R. Büttner, Burgen u. Schlösser in NÖ 5 (1982), 36.

1630), Anna Maria, T. d. Andre Fhr. v. u. zu HERBERSDORF u. d. Livia Emilia RGfn v. Arco, Herrin auf Herbersdorf b. Wildon, † Graz 29. oder 30. 5. 1647, △ 1. 6. Allerheiligen b. Wildon. – 3. Justina, lebt 5. 5. 1622, † vor 20. 1. 1632. – 4. Engelburg.

Vierte Linie auf St. Georgen

VIII. *Veit* Albrecht v. GLOYACH, Herr auf St. Georgen a. d. Stiefing, † (nach 18. 11.) 1628, △ Pfarrk. St. Georgen, ∞1 Graz 1. 2. 1587 Elisabeth, T. d. Ruprecht WELZER v. Spiegelfeld, Herr auf Niederwallsee, Pfandinhaber der Hft. Rohitsch, ksl. Truchsess, ehgl. Rat u. Oberjägermeister u. d. Sophia Schrott v. Kindberg, * 5. 7. 1563; ∞2 Graz 16. 2. 1597 Sidonia Sophia, T. d. Gall Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg u. d. Eva v. Idungspeug. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Bernhard, * 1588, immatrikulierte 9. 1. 1605 in Genf, tot 1. 5. 1613. – 2. Susanna, † auf Festenburg nach 1626 ∞ Pinkafeld 18. 11. 1607 Hans Ruprecht Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. Friedberg, † (auf Festenburg) bald nach 1611. – 3. Ruprecht, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Hans *Franz*, 1637 Fhr., Herr auf Neuberg, St. Georgen u. Auffen, † Nürnberg 14. 5. 1637. – 5. Hans *Adam* d. Ä., 1637 Fhr., Herr auf Neudorf, * Graz 7. 3. 1593, † Ödenburg 1638, vor 2. 12., ∞1 17. 8. 1630 *Susanna* Elisabeth, T. d. Wolf Friedrich RGf. v. TATTENBACH Fhr. v. u. zu Olimie u. Gonobitz auf Zeilern u. d. Anna Francisca Frn. v. Saurau zu Ligist, * 6. 5. 1670, † Unterstmk. 25. 7. 1637; ∞2 1637/38 Catharina, T. d. Gregor AMMAN v. AMMANSEGG zu Freibühel u. d. Anna v. Gaisruck, * 12. 5. 1611, † Pinkafeld 30. 9. 1649, △ Pfarrk. Hannersdorf, Bgld. (in 2. Ehe ∞ Schlaining 5. 5. 1642 mit Georg Albrecht RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim zu Bärnegg u. Untermayerhofen, † Pinkafeld 28. 3. 1654, △ Hannersdorf). – 6. Cordula, † Ulm nach 1. 8. 1667. – b) aus 2. Ehe: 7. Sidonia, * 1589 (?), † u. △ (St. Peter) Regensburg 2. 11. 1629, ∞ vor 6. 2. 1619 Georg Friedrich AMMAN v. AMMANSEGG zu Grottenhofen, † (auf Grottenhofen ?) 1621 zwischen 13. 5. u. 8. 7. – 8. Eva, † 9. 12. 1641 ∞1 Graz 2. 5. 1624 Wolf v. WILFERSDORF, † das. 2. 1. 1636; ∞2 Tobias PREINPERGER zu Wielsnik, 1645. – 9. Andrä, w. f. unter Jüngerer Ast. – 10. Ursula, † nach 3. 1. 1659, ∞ (Rechnitz, Bgld, 20. 2. 1629 ?) Georg David LEYSSER zu Weinburg, † nach 1654.

Älterer Ast zu Neuberg

IX. Hans *Ruprecht* v. GLOYACH, Herr auf Neuberg u. Auffen, † (auf Neuberg ?) (September?) 1635 vor 31. 10., ∞ (auf Schielleiten ?) kurz vor 20. 1. 1619 *Maria Magdalena*, T. d. Ehrenreich RINDSCHEIT Fhr. zu Friedberg u. Schielleiten, Herr auf Schielleiten u. Raitenau, u. d. Anna Christina Frn. v. Saurau, Herrin auf Salla, † (auf Neuberg ?) 20. 6. 1637. – Kinder: 1. *Ehrenreich* Albrecht, 1637 mit allen Geschwistern RFhr. (RFrn.), Herr auf Neuberg, St. Georgen u. Auffen, * Ende 1619, † zwischen 10. 8. 1654 u. 23. 9. 1656. – 2. Hans Ernst, laa. Beisitzer, † Graz 25. 1. 1650, △ Karmeliter. – 3. Rudolph Wilhelm, * ca 1621, † zwischen 1. 7. 1648 u. 23. 9. 1656. – 4. Maria Elisabeth, † Graz 24. 2. 1671, △ Hl. Blut, Gruft. – 5. Carl Friedrich, † nach 3. 4. 1642. – 6. Anna Catharina, Laienschwester in Göss (Anna Magdalena), * Neuberg 1626, † Göss 22. 9. 1700. – 7. *Barbara* Sidonia, tot 1665, ∞1 N. v. BERNARDIN; ∞2 20. 5. 1661 Hans Sigmund v. METNITZ, Herr auf Saager, Lt. des deutschen Fähnleins in Karlstadt, † (Saager?) Karlstadt 1685. – 8. Wolf Seyfried, † zwischen 14. 5. 1637 u. 15. 12. 1641. – 9. *Benigna Rosina*, † Graz 29. 9. 1672, △ Karmeliter. – 10. Sigmund Ludwig, † nach 31. 3. 1678. – 11. Christoph Rudolph (nach LR Glojach: Christof Adolph), * Graz 12. 6. 1635, † Castinona im Gebiet von Mailand Nov./Dez. 1655.

Jüngerer Ast zu St. Georgen a. d. Stiefing

IX. Andrä (IV.) (1630) RFhr. v. GLOYACH, Herr auf St. Georgen, Neudorf, Grottenhoffen (Stmk.) (u. Pottschach, NÖ?), † (auf dem Leibnitzer Feld von Christoph Rudolph Fhr. v. Eibiswald im Duell erschossen worden) 22. 8. 1654, △ St. Georgen a. d. Stiefing, ∞1 (1624) Anna, T. d.

Wolfgang v. SAURAU Fhr. zu Ligist u. Hornegg auf Grafenegg, Erbmarschall in Stmk, ksl. GR u. Km., u. d. Eva Khevenhüller zu Aichelburg Gfn. zu Frankenburg, † Graz 15. 5. 1625; ∞2 das. 2. 4. 1636 Maria Johanna, T. d. Ruprecht RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim u. Bärnegg, u. d. Maria Salome Frn. v. Herberstein, † das. 18. 4. 1668, ∆ Jesuiten. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wolf, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. Hans *Ferdinand*, * das. 4. 5. 1638, † das. 22. 1. 1663, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing. – 3. Hans *Andrä*, Jesuit, * das. 30. 12. 1639, † das. 7. 2. 1677. – 4. Georg Sigmund, * das. 25. 1. 1641, † jung. – 5. Georg Friedrich, * das. 11. 2. 1643, † jung. – 6. Maria *Clara* Eleonora, * das. 12. 8. 1644, † das. 3. 7. 1669, ∆ Jesuiten, ∞ das. 8.5. 1667 Johann *Franz* (1678) RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach, Lieboch u. Kalsdorf, † das. 16. 10. 1678, ∆ Kapuziner. – 7. Hans *Friedrich*, * das. 24. 2., † das. 30. 3. 1648, ∆ St. Georgen. – 8. *Marianne* Franzisca, * das. 24. 10. 1649. – 9. Hans *Friedrich*, * 1650, † auf Neudorf 5. 8. 1680, ∆ Schlosskapelle das. – 10. Hans *Gotthard*, Dr. phil., k. k. Rittm. zu Szathmar, * Graz 30. 10. 1651, † August 1679. – 11. Hans *Ignaz*, * Graz 8., † das. 20. 4. 1653, ∆ St. Georgen. – 12. Hans *Wolf*, † jung.

X. *Wolf* Christoph RFhr. v. u. zu GLOYACH, Herr auf Neudorf u. St. Georgen a. d. Stiefing, Bestandinhaber der gfl. Breuner'schen Hftn. Weinburg u. Rakatscha, Landrat in Stmk, * 1624/25, † Graz 10. 4. 1677, ∞ Leibnitz 5. 10. 1665 Maria *Elisabeth*, Herrin auf Trautenberg, T. d. Wolf Ehrenreich Herrn v. SCHÄRFFENBERG auf Spielberg u. d. Barbara Elisabeth Steinbeiss Frn. zu Aichberg u. Kirchberg, † Graz 8. 10. 1689, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing. – Kinder: 1. Wolf *Sigmund*, * Graz 29. 9. 1666, † St. Georgen 2. 3. 1689, ∆ das. – 2. Johann *Christian*, Dr. phil., Malteserritter, Kommendator zu Heilenstein/Polzela, Melling b. Marburg/Melje u. Fürstenfeld, * Graz 16. 11. 1667, † das. 29. 12. 1738, ∆ St. Pfarrk. Georgen, unter dem Nothelfer-Altar. – 3. Maria *Eleonora*, * das. 13. 2. 1669. – 4. Maximilian, w. f. – 5. Maria *Anna*, Herrin auf Wagna, * das. 28. 1. 1671, † das. 1. 1. 1705, ∞ (Hb.) 16. 11. 1689 Wolf *Max* Adam RGf. v. LENGHEIM zu Pertlstein u. Kapfenstein, Herr auf Hintenfeld u. Wagna, k. k. Km., GFML u. Vizekriegspräs., † Graz 3. 4. 1738. – 6. *Carl* Friedrich, * das. 28. 5. 1672. – 7. *Franz* Anton, * das. 12. 9. 1673. – 8. Maria *Barbara*, * Ende 1674/Anfang 1675, † u. ∆ St. Georgen 9. 11. 1676. – 9. Johann *Ferdinand*, * Graz 12. 2. 1676. – 10. *Carl* Gotthard Posthumus, Augustiner Chorherr zu Pöllau, * St. Georgen 23. 10. 1677, † 1720.

XI. *Maximilian* Joseph RFhr. v. u. zu GLOYACH, Herr auf St. Georgen a. d. Stiefing, Neudorf u. Trautenberg, k. k. wirkl. Km. u. iö. Reg. Rat, * Graz 13. 2. 1670, † das. 31. 8. 1746, ∞1 Graz 6. 2. 1695 Maria *Rosa* Eleonora, Stkd., T. d. Georg Sigmund Fhr. GALL v. GALLENSTEIN u. Buchenstein u. d. Maria Franzisca Frn. v. Pranckh, * das. 27. 1. 1674, † das. 16. 4. 1730, beide o. Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing; ∞2 (Hb.) Graz 9. 5. 1731 Maria *Victoria* Charlotte, T. d. Georg Christoph Fhr. SCHÄTZL u. d. Maria *Constantia* v. Gabelkhoven, * Graz 8. 10. 1686, † auf Trautenberg 2. 11. 1751, ∆ Pfarrk. Leutschach. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann *Sigmund*, * 1696, † jung. – 2. Maria *Catharina* Eusebia, * Straßgang b. Graz 26. 5. 1697, † Graz 3. 1. 1699, ∆ St. Georgen. – 3. Maria *Elisabeth*, * Februar/März 1698. – 4. *Maximilian* Joseph, iö. Reg. Rat, * Graz 28. 1. 1699, † auf Trautenberg 1. 9. 1751, ∆ St. Georgen. – 5. Johann *Leopold*, * 2. 7. 1700, † Malta 5. 2. 1767, ∆ St. Georgen, Malteserritter, Statthalter der Großballei deutscher Zunge zu Malta (Letzter des Geschlechts). – 6. Maria *Antonia* Isabella, * Graz 22. 9. 1701. – 7. Maria *Barbara* Josepha, * (1702), † Graz 11. 10. 1776, ∆ 13. Hl. Blut, Priestergruft, ∞ das. 30. 3. 1719 Johann *Joseph* RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg Lannach u. Waldschach, auf Lannach u. Winterhof, k. k. Gen., † das. 20. 4. 1755, ∆ Kapuziner. – 8. Maria *Catharina* *Theresia*, * das. 24. 10. 1703, † zwischen 1751 u. 1764, Dominikanerin zu Maria Loreto in St. Andrä im Lavanttal (M. Leopoldina). – 9. Maria *Cajetana*, * Graz 26. 12. 1704, † St. Andrä 10. 1. 1766, Dominikanerin zu St. Andrä i. L. (M. Aloysia). – 10. Maria *Anna*, * 1705, † Graz 19. 2. 1774, seit 1726 Ursulinin zu Graz (M. Paula). – 11. Franz *Carl*, (* 1706), gef. 1738 in Ungarn gegen die Türken. – 12. *Johanna* Maria Susanna, * Graz 23. 12. 1707. – 13. Maria *Aloysia* Charlotte, * das. 21. 6. 1709. – 14. Maria *Cäcilia*, * das. 1. 11. 1710, † das. 20. 9. 1779, ∆ 21. St. Georgen a. d. Stiefing (Letzte des Geschlechts), ∞ 1736/37 Johann *Carl* Friedrich Anton RFhr. v. STADL, Fkherr auf Stadl u. Johnsdorf, k. k. wirkl. Km, Land- u. Hofrechtsbeisitzer,

† Graz 28. 9. 1771, △ Hl. Blut, Nepomuk-Gruft. – 15. Maria *Juliana*, Engl. Fräulein zu St. Pölten u. Krems, * das. 11. 4. 1712, † nach Jänner 1774. – 16. Maria *Antonia*, * das. 11. 5. 1714, † das. 18. 1. 1774, △ Minoriten. – 17. *Joseph* Thaddäus, * das. 28. 10. 1715, † das. 30. 1. 1718 (Judas Thaddäus!), △ St. Georgen.

Fünfte Linie

VIII. Hans *Jacob* v. GLOYACH, Herr auf Peuerlhof, Landesverweser in Stmk, † 1608, ∞ Judenburg 6. 4. 1597 Sabina, T. d. Georg v. IDUNGSPEUG u. d. Barbara v. Stadl, † Nürnberg 1633 zwischen 14. u. 25. 4. – Sohn: *Georg* Andrä, † Graz 23. 11. 1617, ∞ Radkersburg 22. 1. 1612 Benigna, T. d. Carl v. HERBERSDORF u. d. Anna Frn. v. Eggenberg, † Radkersburg vor 30. 5. 1635 (in 2. Ehe ∞ zwischen 3. 12. 1627 u. 11. 1. 1628 mit Bartlmä KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. auf Landskron u. Osterwitz, † auf Hochosterwitz 1649, △ Schlosskirche das.). – Sohn: Hans *Carl*, † Siena nach 11. 5. 1630, tot 22./23. 3. 1633.

Ohne Anschluss:

Magdalena v. G., Dominikanerin in Graz, † als Priorin von Mahrenberg 4. 3. 1505? (StLA, Hs. 209, fol. 37).

Ulrich G. – Sohn: Gregor, beide Vettern des Adrian Gloyacher u. 22. 6. 1515 tot (LS-PAM/0001 00288).

Apollonia KLEINDIENST geb v. G., † 17. 8. 1536, △ Pfarrk. Anger b. Weiz.

StiA Rein, Urk. AVII/7. StiA St. Paul i. L., Urk. 147. StiA Altenburg, Urk. StiA Schlägl, Urk. StLA: AUR; LR Gloyach, K 280-294, u. A. Gloyach Familie (beide benützt); LR Herberstein, K. 388, fol. 215'; LR Jauersberg, K. 461; A Herbersdorf Familie, K 1, H. 1, fol. 23, 43, 55, 69, 97; Protokoll der LR-Testamente, Hs. B 134 fol. 7', B 136, fol. 71 n. 30, 309 n. 4; HG I, 162; Stadl VI, 197ff.; Hs. 209, fol. 14, 15, 33, 37; Hs. 899, Bd. I, 111 ff.; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. HHStA, SbgE, Urk. DAG, Pfarrchronik St. Georgen an der Stiefing, Bd II, 153. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 1160. SI-PAM/0001-00288. Matriken: Graz-Hl. Blut, Maria Saal, St. Georgen a. d. Stiefing. Lang, Sbg. Lehen, n. 175, u. Seckauer Lehen, n. 120; Starzer, n. 103; MC VIII, n. 304, 317, 394, 538, 556, 558; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 133, 503; Göth 8/1858, n. 467; 9/1859, n. 668, 699; 12/1863, n. 1046, 1183f.; Mon. Habs. I/2, 747 n. 763; ReggStmk I/1, n. 231, 364, 797a, 820a, 1133, II/1 n. 1161, 1217, 1245f., 1419, 1451, 2112; MCKD, N.F. 13/1887, CXXVII; Notizenblatt 9/1859, 326f.; Brandl, n. 120, 208, 213; FRA II, 35/1871, n. 535; Brunner, Lehensbuch, 76 n. 55; Hartard, 526; Weißgrill III, 340ff., IV, 530; BKStG 6/1869, 45, 15/1876, 18; 16/1879, 28; FB Herberstein, 362f., 394; BIHK 16/1938, 56ff.; Haan, Auszüge 1900, 136, 192; Orožen, Lavant V, 56; Peinlich, Gymnasium 1872, 96; A. Redik, Friedrich von Glojach. Ein steirischer Kleriker im diplomatischen Dienst Friedrichs des Schönen, in: BIHK 53/1979, 103ff.; G. Allmer, Geschichte des Marktes Pöllau, o. O. 1993, 71; Naschenweng, Amann; Ders., Göss 1992, 367 n. 26 u. 1997, 167 n. 33; Ders., Heiratsstatistik; Ders., Matrikel, 82, 95f.; Ders., St. Andrä, 224f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 231-235, 286; Adler, Jb. 1872, 185, Jb. N.F. 3/1893, 158; Mbl. XII/1938, 379; Zs. 5 (XIX)/1959/61, FS 32; ZHVSt 82/1991, 87 n. 6, 93 n. 19, 108 n. 50, 51; MStLA, 12/1962, 78 n. 127, 128; Sötzing, 78; StGBI, I, 4/1880, 229; Zwiedineck, Lamberg I, 6, 13; Carinthia I, 139/1949, 91f.; 145/1955, 581; Steinpeißer, Zs. d. Histor. Ver. Hartberg, 7/2000, 14; Siegenfeld, 30ff.; Frank II, 98f.; Siebmacher, Bd. 26, 127f.; Bd. 29, 48; Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, 290; Baravalle/Knapp II, 549 u. Namensindex Glojach; Matschnegg, n. 1131-1138; Schreiber, 319; Pichler, Wappensaal n. 276; Wutte, Wappen, 129; Nö. Landstände, 158).

GNASER (erloschen)

Oststeirische Familie mit Sitz zu Obergnas, westlich von Gnas. Erloschen 1536 (oder kurz danach). W.: In G. ein nat. Biber. Decken sch.-g. Wilhelm G. führte im Siefel 1484 den aufspringenden Biber u. einen sitzenden als Kleinod. Dessen Witwe Regina v. Trautmannsdorf heiratete Friedrich Breuner, ihr Sohn Scotus Gnaser, der Letzte des Geschlechts, setzte seinen Stiefbruder Christoph Breuner zum Erben ein, weshalb das W. der Gnaser an die Breuner kam. Scotus G. hatte in seinem Siegel (1534) den Biber geviert mit dem springenden gezäumten r. Ross im w. Feld der † Rossecker u. dazu zwei Helme geführt: I Stw. II das Ross wachs. Decken rechts sch.-g., links r.-w.

Hans Gnaser 1423 unter den steir. Landleuten genannt:

I. *Fridel der schaffer von Genaes*, 18. 9. 1314 (hierher gehörig?). – Ulrich „von dem obern Genaes“ (GNASER), 1368, 1372, 1386, † um 1390, ∞ Adelheid v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, beide 1365. – Söhne: 1. Hermann, † 26. 2. 1438, Chorherr zu Seckau, DH zu Salzburg, 1395 Vizedom zu Leibnitz, hgl. Rat, 1433 B. zu Lavant, † 26. 2. 1438. – 2. Nickel, 1395, 20. 6. 1404. – 3. Hans, w. f.

II. Hans GNASER zu Obergnas, 1395, 20. 6. 1404, 29. 11. 1415, 8. 6. 1421, 13. 12. 1435, 9. 2. 1442, tot 27. 7. 1444, ∞1 vor 7. 5. 1409 N. ROSSECKER, Schwester des Achaz; ∞2 Anna, T. d. Georg HALLER (auch HOLLER), † nach 5. 9. 1451 (in 2. Ehe ∞ mit Philipp BREUNER zu Stübing, Verweser der Hauptmannschaft in Stmk., † 1456/57. – Söhne: 1. Walther, w. f. – 2. Hans, 27. 7. 1444, 1458/60, 25. 10. 1475, 3. 1. 1483.

III. Walther GNASER zu Obergnas, 27. 7. 1444, 22. 3. 1468, 1474, tot 25. 10. 1475. – Söhne: 1. Hans, 25. 10. 1475, 3. 1. 1483. – 2. Wilhelm, zu Fladnitz, 25. 10. 1475, 3. 1. 1483, † nach 15. 1. 1516, tot 1527, ∞1 1488/89 Anna GRADNER, Wwe. d. Otto v. RATMANNSDORF; ∞2 Regina, T. d. Wilhelm v. TRAUTMANSDORFF u. d. Catharina v. Windischgraetz, † nach 6. 1. 1540 als Wwe. (in 2. Ehe ∞ ca. 1520 mit Friedrich BREUNER zu Stübing, Pfandherr auf Lembach u. Radkersburg, † zwischen 1527 u. 1537). – Sohn: Scotus, zu Obergnas u. Fladnitz, test. 15. 6. 1536 (Letzter des Geschlechts), ∞ Anna, T. d. Jörg v. LINDEGG zu Hoheneck b. Cilli u. d. Christina v. Ross, 1544 (in 2. Ehe ∞ Metard v. TRAUTMANSDORFF zu Freyenthurn u. Castelalt, 1543).

StLA, LR Stainpeiss K. 1228; Stadl II, 159. HHStA, SbgE, Urk. Starzer, n. 104; Lang, Sbg. Lehen, n. 176, u. Seckauer Lehen, n. 121, 282/3; Starzer, n. 104; Brandl, n. 184, 259; Chmel, Regesta I, n. 192; Tangl, Lavant, 144; ReggStmk I/1, n. 688; vgl. Zwiedineck, BKStG 28/1896, 130ff.; Zwiedineck, Lamberg I, 6f.; FB Herberstein, 381f., 386; Lanjus Breunner, Tafel I; Pichler, Steuerregister, 54; Siegenfeld, 11f.; Baravalle 1995, 101; Adler, Zs. 4(XVIII)/1957, 128.

GÖBLER, GEBLER (erloschen)

Aus Hessen-Darmstadt stammend bzw. oberrheinische Familie. Erlöschen nach 1810.

Ritterstd. mit „von“ u. W. von der K. Maria Theresia für Tobias Philipp G., Wien 2. 7. 1763.

W.: Geviert mit H.: Geteilt, oben in G. ein wachs. sch. Adler, unten von W. über R. schräg geteilt. 1 u. 4 in B. drei (1, 2) g. Sterne, 2 u. 3 in G. zwei abwärts gerichtete gekreuzte w. Pfeile. Drei gekr. Helme: I drei w., r., w. Straußenfedern, Decken b.-g., II g. gewaffneter sch. Adler, Decken b.-g. und r.-w., III zwischen zwei von G. u. B. verwechselt geteilten Büffelhörnern die gekreuzten Pfeile, Decken r.-w.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. u. W.bess. sowie Inkolat der k. k. Erblände von derselben für denselben, Wien 8. 12. 1768.

W.: Geviert mit H.: Geteilt, oben in G. ein wachs. Doppeladler, unten von W. u. R. schräg geteilt. 1 u. 4 wie 1763, 2 u. 3 in R. zwei gekreuzte mit den Spitzen aufwärts gerichtete g. Pfeile. Drei Helme: I wie 1763, II der Doppeladler, Decken b.-g. bzw. r.-w., III wie 1763, die Pfeile aufwärts. Schildhalter (nach Tyroff X, 59) nach außen blickende Löwen mit ausgeschlagenen Zungen.

Landstandschaften: Inkolat in Böhmen, Mähren u. Schlesien im Ritterstd. 20. 2. 1765, in Tirol 1765, in Ktn. u. NÖ 1766, in Krain 9. 8. 1766, in Stmk. 19. 7. 1770, Aufnahme in die Ritterschaft des Breisgaus 1783, in Galizien 12. 12. 1785, alle für Tobias Philipp Fhr. v. G.

I. Wilhelm v. GEBLER, Hptm. unter Bernhard v. Sachsen-Weimar, † 1663, ∞ N. v. DETTENBACH.-Sohn: Tobias Wilhelm, w. f.

II. Tobias Wilhelm v. GEBLER, sächsisch-naumburgischer Hofrat, * 1646, † 1707, ∞ Maria Elisabeth v. SCHMIDT, T. d. hgl. Stallmeisters. – Söhne: 1. Tobias Georg, w. f. – 2. Christian Friedrich, kgl. dän. Obrist, † 1762, ∞ N. Frn. v. LOHENTHAL (Söhne, ohne Nachkommen †).

III. Tobias Georg v. GEBLER, Kanzler des RFst. Reuss zu Greiz, * 1685, † 1753, ∞1 Christina Renate v. VASSENER; ∞2 Emilie v. FRIDERICI. – Söhne aus 1. Ehe: Tobias Philipp, w. f. – 2.

Heinrich Ludwig Carl, Hessen-darmstädter Oberappellationsrat, Beisitzer des Reichskammergerichts in Wetzlar, * 1726, † März 1782. – 2. Ehe: 3. Georg Wilhelm, fsl. Reuss'scher Hofrat.

IV. *Tobias* Philipp (1768) Fhr. v. GEBLER (GÖBLER), k. k. WGR, Staatsrat, Vizekanzler der k. k. böhm.-österr. Hofkanzlei, Hofkammer u. Ministerial Bankodeputation, St. Stephans-Ord. Kommandeur, * Zeulenroda (im Reuß'schen, D) 2. 11. 1726, † Wien 9. 10. 1786, ∞ Maria Anna, T. d. Christoph v. WERTH u. d. Maria Catharina GAUN v. Löwengang, † Wien 6. 2. 1810. – Kinder (in Wien * u. ~): 1. Maria Anna Josepha, * 6. 6. 1759, † jung. – 2. *Joseph* Franz, k. k. Landrat in Tarnow, Galizien, * 9. 10. 1760, lebt 9. 11. 1786. – 3. Maria Anna Josepha, * 21. 10. 1761, 1786, tot 1786. – 4. Maria *Elisabeth* Anna, * 7. 7. 1765, † nach 1810. – 5. *Johann Nepomuk* Heinrich, * 14. 4. 1767, tot 1810, ∞ Anna PELLINGER. – Tochter: Francisca Josepha, * Graz 19. 5., † das. 9. 8. 1792. – 6. Maria Anna Carolina, * 26. 7. 1768, tot 1786.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 43 n. 392. Matriken: Wien, St. Stephan. Leupold I/3, 365f.; ADB 8/1878, 484f.; Schmutz I, 461; Bourcy, Vermählungen, 36 n. 358; Frank II, 76; Haan, Sperr-Relationen 1913, 116; Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 30, 273f.; Bd. 31, 35f.: Tiroler Matrikelstiftung, 11.

GÖRTTER s. Gertter

GOESS

Portugiesischer alter Adel (12. Jh.) bzw. Brüsseler Patriziergeschlecht des Stammes Leeuw. Gräfl. W.: Geviert mit H.: Gekr. sch. Doppeladler mit g. Buchstaben *F II*; 1 u. 4 in B. eine g. Säule, 2 u. 3 in R. ein rechts gewendeter w. Löwe. 3 gekr. Helme: I die Säule, Decken b.-g., II Doppeladler, Decken sch.-g., III gekr. Löwe wachs., Decken r.-w.

Johann *Peter* Leopold RGf. v. Goess, Fkherr auf Ebenthal, Herr auf Bach, Pfannhofen, Gurnitz, Ratzenegg, Liebenfels, Hohenstein, Niederdorf, Timenitz u. Greifenfels (alle Ktn.), Obersterblandstabelmeister in Ktn., k. k. WGR u. Km., Landrechtspräs. In Stmk., Vizepräs. des vereinten iö. Guberniums, Obersthofmarschall etc., * Florenz 8. 2. 1774, S. d. Johann *Carl* Anton RGf. v. Goess, Fhr. zu Karlsberg u. Moosburg, u. d. Maria *Anna* RGfn. Christalnigg v. u. zu Gillitzstein, wurde als Vizepräs. des vereinigten Stmk. u. Kärntner Guberniums sowie Präs. des Stmk. Landrechts am 12. 3. 1807 Landstand in Steiermark, am 18. 10. 1824 in Krain, u. erhielt 19. 6. 1817 das galizische Indigenat. Seine männliche Nachkommenschaft erlosch 1891. Sein Bruder Johann *Carl*, * 1775, † Graz 1843, Fkherr auf Gradisch, Gub. Rat u. Kreishptm. zu Judenburg, wurde am 21. 10. 1817 (unter Nachsicht der halben Landmarschalltaxe) Landstand in Steiermark. Seine Nachkommenschaft blüht noch in Kärnten. Dort wurde Joh. Peter Gf. Goess 1694 Landstand. Die G. erhielten außerdem das böhm. Inkolat 7. 11. 1668, den Herrenstd. in NÖ 1718 u. in OÖ 1730.

Korrektur zu Siebmacher, Bd. 26/2, 410: Maria Anna Gfn. Goess (geb. Gfn. Thürheim), † Klagenfurt 3. 12. 1769, 73 J., ∆ Straßburg (Matrik Klagenfurt St. Egid).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 434; K. 12, H. 47 n. 471. Siebmacher, Bd. 26/2, 410ff. (Genealogie); Bd. 29, Ktn. 29ff., Krain 10; E. Edler v. Hartmann-Franzenshuld, Geschichte der Grafen Goëß, in: Adler, Zs. II/1872, 137ff., 157ff., 189ff.; III/1873, 6ff., 28ff., 50ff. Mayer, 65; A. Jaksch-Wartenhorst, Katalog des Graf Goessischen Familienarchives. In: Archivalien zur Neueren Geschichte Österreichs (Veröff. d. Komm. f. Neuere Gesch. Österreichs) II/1 (1932); „Ordnungsplan des Graf Goessischen Familienarchives, zugleich Stammbaum der Familie“, von Joh. Zeno Goess (1943); GGTB, GH 1826ff.; GHdA, G XI/1983, 85ff.; www.edelleute.eu/famille.php.

GÖZ von **THURNEGG** (erloschen)

Aus Vorderösterreich stammend. Erlaschen um 1680.

W.brief von K. Karl V. für Niclas Göz, 29. 1. 1552.

Adelsstd. u. W.ver. mit dem des † Geschlechtes der Sandholzer von K. Rudolph II. für Leonhard Göz, Prag 13. 10. 1610.

W.: Geviert. 1 u. 4 von G. u. Sch. gespalten, darin eine farbengew. Frau in $\frac{3}{4}$ -Größe, auf dem Kopf eine w. Kappe mit abflatterndem Schleier, die Hände gekreuzt, 2 u. 3 von G. u. B. gespalten, aus dem mittleren Bergs eines gr. Dreibergs wächst ein farbengewechselter Stiel, der in zwei aufstehenden Ästen endet, aus denen je eine Eichel wächst, über der Astteilung schwebt ein sechsstrahligen g.-b. gespaltenen Stern. Off. gekr. Helm, darauf zwischem offenem, schräglinks bzw. schrägrechts von B. u. G. geteiltem u. mit einem farbengewechselten Stern auf der Teilungslinie belegten Flug die Frauengestalt wachsend, Decken sch.-g. bzw. b.-g.

Die Figur in 1 u. 4 wird auch als „junger Mann, beide Hände in die Hüften gestützt, mit turbanartiger Kopfbedeckung u. abflatternden Enden“ gezeigt (W. des Hans Heinrich Göz: 1 u. 4 geharnischtes Männlein, beide Arme in die Hüfte gestützt), in 2 u. 3 ein Dreiberg, auf dem mittlerem „ein Stengel mit 2 Eicheln, die so gebogen sind, dass die Figur eines M erscheint, überhöht von einem Stern“ (W. des B. Leonhard v. Lavant, 1621).

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für denselben, Bischof zu Lavant, als Fhr. v. T(h)urnegg, Regensburg 4. 9. 1630.

Landstandschaften: In Stmk. 21. 3. 1628, in Ktn. 1631, beide für FB Leonhard Göz v. Lavant.

I. Peter GÖZ, ∞ Margaretha v. PORTA. – Sohn: Leonhard, w. f.

II. Leonhard GÖZ (1630) Fhr. v. THURNEGG, Dr. jur. utr., Herr auf Racknitz in der Weststmk. (in Thurnegg umbenannt, jetzt Dornegg, 1618 schon DH zu Augsburg, 1619-1640 FB von Lavant), ehgl. GR, iö. Hofvizekanzler u. Statthalter, * Feldkirch (Vorarlberg) 1561, † Graz 3. 12. 1640, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian, ∞ Margaretha SANDHOLZER, lebt 12. 11. 1612. – Kinder: 1. Maria Magdalena, † Graz 24. 10. 1621, ∞ das. 10. 2. 1614 Johann Caspar DORNBERGER (1627) v. DORNBERG, Dr., Herr auf Dornegg, iö. Reg. Kanzler, Landesvizedom in Ktn., † Juni 1657. – 2. Barbara, † Graz 9. 10. 1628, ∞ zu Sparbersbach b. Graz 23. 1. 1617 Johann *Leonhard* CLARIO (1627) zum Sparbersbach, Herr auf Gerasdorf, ksl. Rat, † Graz vor 1675 (?). – 3. Heinrich, w. f. – 4. Susanna („Grentzingin“), † Graz 16. 10. 1631, ∆ Franziskaner. – 5. Maria Magdalena, * Graz 14. 4. 1611. – 6. Catharina, * Graz 28. 11. 1611, † nach November 1666, ∞ Hans Jacob MUHR v. u. zu Ottersbach, † Radkersburg 1664 vor 6. 2. – 7. u. 8. zwei Kinder † Graz 5. 8. 1616. – 9. Maria *Margaretha*, * 1610, † 17. 1. 1656, 45 J., ∆ Pfarrk. Irdning, ∞ auf Pichlarn 11. 2. 1646 Franz Sigmund v. STAINACH zu Pichlarn, † 31. 1. 1678. – ?10. Georg Tobias, † Graz 17. 6. 1681, ∆ Hl. Blut, Gruft. – ?11. Wilhelm (S. d. Hans Götz), † Graz 26. 2. 1612.

III. Hans *Heinrich* GÖZ Fhr. v. THURNEGG, Kanoniker zu St. Stephan in Konstanz (bis 4. 5. 1630), Land- u. Hofrechtebeisitzer in Stmk., † Graz 3. 9. 1659, ∆ 5. Franziskaner, ∞ Klagenfurt 22. 1. 1631 Anna Magdalena, Frau auf Sachsenbrunn, T. d. Friedrich WURMBRAND RFhr. v. Stuppach, Herr auf Stickelberg, Salloder u. Gloggnitz, ksl. Lt., u. d. Elisabeth v. Neuhaus zu Greifenfels, † nach 16. 6. 1660. – (einzige) Tochter: Maria *Constantia*, * Klagenfurt 18. 3. 1632, lebt 17. 9. 1675, ∞ Graz 9. 2. 1659 Georg Friedrich (1671) Fhr. v. u. zu JORMANNSDORF auf Eppersdorf, Freudenberg, Gurnitz u. Nussdorf, Kärntner Zeugskommissar, Obereinnehmer zu Unterdrauburg, † nach 31. 12. 1689.

ÖStA/HHStA, AVA. StA St. Paul i. L., St. Paul U 1397, 1522, 1643. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 56; LR Götz, K 301, H. 1, 2 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 772; K. 1466/II, Inv. Erasmus Friedrich Wottgo 1694, Urk. 63; A Welsersheim. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz (Götz, Turnegg); Tangl, Lavant, 259ff.; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Göz/Götz); Innerösterreich 1564-1619 (Joanna III), 87; Pichler, Wappensaal n. 143; Siebmacher, Bd. 26/2, 606b; V. Thiel, Die innerösterreichische Zentralverwaltung 1564-1749 II (AÖG 111/1930, 623, 634; Frank II, 102f., III, 117; SMbl V/1961, 109; A. Kreuzer, Kärntner Biographische Skizzen 13.-20. Jahrhundert, Klagenfurt 2000, 30f.; Notizenblatt 1854, 361; Adler, Mbl. VI/1909, 337; H. Maurer, Das Bistum

Konstanz: Das Stift St. Stephan in Konstanz (Germania Sacra N.F. 15), Berlin 1981, 380; Kraßler, 187, 279; Wutte, Wappen, 129.

GÖTZENDORFER (erloschen)

Aus einem freien Bauerngeschlecht zu ritterlichen Dienstmannen des Landesfürsten emporgestiegene Familie. Ihr Sitz war Götzendorf im Pölstal (Bez. Judenburg). Erloschen nach 1423.

W.: unbekannt.

Ein ungenannter *Gezenderffer* 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

Starchant v. GETZENDORF, 1170, 1185. – Sein Bruder: Pabo, 1185. – Heinrich, Ulrich, 1185. – Herwig, 1195. – Otto, 1229. – Reicher, 1306. – Hartwig. – Tochter: N., ∞ vor 1399 Heinrich der PÖTSCHAN zu Götzendorf.

Baravalle 1995, 256.

GOLDEGG (erloschen)

Aus Niederösterreich und bäuerlichen, ärmlichen Verhältnissen stammend. Erloschen 1656.

Reichs- u. erbänd. Adelsstd. von K. Ferdinand II. für Mathias Prücklmayer, Reichshofrat, Regensburg 20. 12. 1636.

W.: Geviert mit H. In B. drei (2, 1) g. Lerchen („Adler“: drei Adler). 1 u. 4 in G. ein halber gekr. Adler am Spalt auswärts gerichtet, 2 u. 3 in R. zwe w. Balken; gekr. Helm, darauf ein gekr. sch. Adler, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Johann Mathias Prücklmayr mit dem Prädikat „von Goldegg“, Intimation Wien 29. 11. 1647.

W.: wie vorher, aber der H. gekr., und 2 u. 3 in R. ein w. Balken.

Landstandschaften: In NÖ unter die neuen Ritterstandsgeschlechter aufgenommen 19. 7. 1640, unter die jungen Ritterstandsgeschlechter OÖ 10. 8. 1637, in Stmk. 23. 1. 1648, in Ktn. 1648, alle für Johann Mathias Fhr. v. u. zu G.

Johann *Mathias* PRÜCKH(E)LMAYR (1647) Fhr. v. GOLDEGG, auf Goldegg b. St. Pölten, Pielachhaag, Atzgersdorf, Liesing u. Steinhof, JUDr. u. Mag. art., Gerichtsadvokat, nö. Kammerprokurator, ksl. WGR u. Hofkanzler, Reichshofrat u. nö. Referendar bei der Geheimen Hofkanzlei, * St. Bernhard (Bez. Horn, NÖ) 1589, † Wien 30. 9. 1656, ∆ Augustiner, ∞ Rosina Maria N. – Töchter: 1. Anna Catharina, † Wien 2. 8. 1673, 47 J., ∞1 das. 25. 6. 1645 Johann *Ernst* Fhr. v. MOLLART, † das. 8. 11. 1649; ∞2 das. 24. 2. 1650 Wolfgang *Philipp* Jacob Fhr. v. UNVERZAGT, ksl. Rat, Regent der nö. Lande, † das. 16. 4. 1666, beide ∆ Schotten; ∞3 das. Mai 1667 Adolph RGf. v. WAGENSPERG auf Schönstein u. Pragwald, † das. 3. 7. 1687. – 2. Ludmilla, ∞ vor Juni 1654 Johann Heinrich Leopold Fhr. v. GARNIER, auf Leubel (Schlesien) u. Riegel (Breisgau), k. k. GFWM eines Kürassierregts. 1663, 1676 (1683?).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 7, H. 29, n. 96. Matriken: Wien Schotten, Wien St. Michael. Wißgrill III, 354f.; Adler, Jb. XIV/1887, 120; Mbl. III/1894, 296; VII, 298; SMbl II/1955, 349f.; Frank III, 5; iv; Pichler, Wappensaal n. 322; Siebmacher, Bd. 26/2, 445; Bd. 27, 273f.; Matschinegg, n. 305; Mayer, 65.

GOLTSTEIN

Alter Jülich'scher Adel, zuerst urk. 1430, 1442 genannt. Blühte noch in der 1. Hälfte des 20. Jh., ist aber anscheinend mit Elisabeth geb. Gfn. v. G., T. d. unten genannten Arthur Gf. v. H., *

Geilenkirchen 19. 9. 1840, † Strythem 15. 10. 1928 (Brabant, Belgien), ∞ Breill 30. 6. 1863 Victor Baron de Failly, † Strythem 14. 6. 1919 erloschen. Deren Nachkommen führten (führen) den Doppelnamen Failly-Goltstein weiter.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für die Brüder Friedrich Gerhard u. Heinrich Theobald Fhr. v. G., Wien 8. 2. 1694.

W.: In G. vier b. Balken (von G. u. B. achtmal geteilt, StW), gekr. Helm, zwischen zwei wie der Schild bez. Büffelhörnern ein r. Adler, Schildhalter: zwei aufgerichtete Elefanten.

Anerkennung des Grafenstd. durch K. Franz Joseph I. für Wien 25. 5. 1850.

Landstandschaft in Stmk. für die Brüder Heinrich Theobald u. Friedrich Gerhard Grafen v. G. sowie des Letzteren eheliche Deszendenz 11. 6. 1714.

I. Andreas GOLTSTEIN, † 10. 4. 1645, ∞ Johanna v. TORCK, † 3. 12. 1635. – Kinder: u. a. Wilhelm, w. f.

II. Johann *Wilhelm* (1657) RFhr. v. GOLTSTEIN, kurpfälz. Obst., Statthalter zu Düsseldorf, ksl. GFZM, † 4. 12. 1663, ∞1 Susanna Catharina v. OW, † 1643; ∞2 Veronica v. HOLTROP, 18. 6. 1657; ∞3 Catharina PRÖMPER. – Söhne aus 2. Ehe: 1. Gerhard, w. f. – 2. Heinrich Theobald (1694) RGf., Herr zu Bollendorf, Grebswald u. Hochkirchen, ksl. GR u. Km., DO-Rat u. Landkomtur der Ballei Österreich, Komtur zu Wien, Wiener Neustadt, Leech u. Meretitzen, GR u. Hofmarschall des DO-Hochmeisters Ludwig Anton Pfgf. bei Rhein, * 1649, † 1719.

III. Friedrich *Gerhard* (1694) RGf. v. GOLTSTEIN, ksl. Km., * 1647, † 1713, ∞ Theresia Frn. v. BLANCKARD. – Kinder: 1. Ludwig, w. f. – 2. Maria Agnes Theresia, ∞ Franz Edmund Fhr. v. REUSCHENBERG.

IV. Johann *Ludwig* Heinrich RGf. v. GOLTSTEIN, Herr zu Breill, jülich-bergischer Amtmann, GR, Hofkammerpräs. u. Statthalter, * 1689, † 23. 2. (13. 8.?) 1731, ∞ 2. 2. 1714 Anna Maria Luisa, T. d. Johann Friedrich RGf. v. SCHAESBERG, jülich-bergischer Hofkammerpräs., kurpfälz. Minister, u. d. Mechtildis Maria Frn. v. Schöller, * 17. 11. 1693, † 6. 1. 1776. – Sohn: Johann Ludwig Franz, w. f.

V. Johann Ludwig Franz Anton Joseph Adam RGf. v. GOLTSTEIN, zu Breill, kurpfälz. Km., wirkl. Hofrat, Hofkammerpräs. in Düsseldorf, Statthalter, geh. Staats- u. Konferenzminister zu Mannheim, Ritt. d. Hubertus Ord., * Düsseldorf 5. 10. 1719, † das. 5. 9. 1776, ∞ Alsdorf 1747 *Amalia* Theresia, T. d. Alexander Fhr. v. BLANCKART auf Alsdorf, Bggf. zu Colmont, Erbvogt zu Vilich, u. d. Maria Florentine Frn. v. Wachtendonck, * 1724, † 1762. – Sohn: Joseph Ludwig, w. f.

VI. Joseph Ludwig RGf. v. GOLTSTEIN, auf Breill, jülich-bergischer GR, Hof- u. Kammerpräs., regierender Gf. zu Schenacken, Herr der Hft. Ulmen, † 1811, ∞ Maria Louise Auguste Frn. v. LOË zu Wissen, † Köln 28. 1. 1819. – Söhne: 1. Friedrich Anton Maria, ksl. französ. Maréchal de Camp, * Breill 17. 8. 1789, † Paris 4. 10. 1852, ∞ Aachen 22. 4. 1834 *Stephanie* Albertine Francisca Marie, T. d. Alexander Joseph Vicomte de QUABECK, kgl. niederländ. Kammerherr u. bevollm. Minister. – Söhne: (1) *Friedrich* Alexander Karl Maria, französ. Hptm., * Brüssel 27. 2. 1836. – (2) *Emanuel* Albert Maria, * Brüssel 13. 2. 1837 (weiter: GGTB, GH). – 2. Franz Ludwig Joseph, ksl. französ. Obst. der Kavallerie, † 4. 10. 1824, ∞ 1. 6. 1804 Luise Marie Gfn. v. QUADT-WYKRADT, 21. 3. 1784, † 10. 6. 1845. – Kinder: a) Alexandrine Viktorie, * 18. 3. 1808, ∞ 29. 6. 1834 Armand Fhr. ESEBECK von der Hagen gen. Mussain. – b) *Arthur* Friedrich, Herr auf Breill, ER des Malteser-Ord., * 28. 10. 1813, † 27. 10. 1882, ∞ 26. 6. 1838 *Mathilde* Huberta Gfn. v. u. zu HOENSBROECH, * 9. 2. 1813, † 1880 (hatten nur Töchter).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 281. Frank II, 104; GGTB, GH 1836ff., 1874 (StR), zuletzt 1903; L. Freiherr v. Zedlitz-Neukirch, Neues preussisches Adels-Lexicon II (Leipzig 1836), 260f.; ADB 9/1879, 348ff.; H. Weidenhaupt, in: NDB 6/1964, 626f.; Wikipedia: Goltstein.

GOLIENCZ (erloschen)

Untersteir. Familie (auch: Ganleuncz, Galienz). Erlöschen im 15. Jh.

W. unbekannt.

Hans G. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

N. GOLENCZER, ∞ Gertraud, Wwe. 8. 7. 1302. – Eberhard, Gurker Bggf. auf Peilenstein/Pilstejn 1404. – Tochter: N., ∞ vor 1404 Hans LOSNITZER. – Niklas GOLIENZ, tot 1437, ∞ Dorothea, † als Wwe. nach 1441. – Sohn: Hans, 1437, 1446, 14. 5. 1461.

Lang, Salzburger Lehen, n. 180; Schroll, Lehenverzeichnisse, 335; Pirchegger, Unterstmk., 184, 186, 203, 238.

GOSSEDNER (erloschen)

W.: Hut mit Stulp u. Hahnenbusch (1434).

Ein Leonhard GOSSEDNER hat 1436 einen Hof zu Gassam b. Arnfels. – Leonhard G. ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt.

Pirchegger, Unterstmk., 155; Kraßler, 158.

GRABEN I, GRABNER (erloschen)

Diese Familie v. Graben (Grabner) ist ein Zweig derer von Thal (*de Valle*) u. eines Stammes mit den Rosenberg (Orsini und Rosenberg). Erlöschen nach 1468. Die Kärntner/Tiroler Familie „vom Graben“ (z. B. Andre vom G., des Gf. v. Cilli Hptm. zu Ortenburg, 29. 6. 1443, S.: Gespalten, vorne ledig, hinten dreimal geteilt) ist anderen Stammes als Graben I u. II.

StW: Von R. über W. über Sch. schrägrechts geteilt, Stechhelm mit Flug, dieser wie der Schild bez., Decken sch.-w. (Hupp, 167).

Reinprecht, Nikl u. Ull G. 1399/1402 (Krones, 234), Jorg u. Wilpolt G. 1424, des (Georg) Jorg Kinder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Rudolf ab dem GRABEN (b. Graz), 3. 3. 1222. – II. Brüder: 1. Conrad (I.) ab dem GRABEN (auch Chunradus de Valle genannt), auf dem Hof am Graben b. Graz, 20. 12. 1268, 8. 7. 1284 (Conrad v. Graben), 22. 11. 1294 (von dem Graben), test. 1304, 9. 3. 1309 (ab dem Graben), 29. 3. 1313, 3. 12. 1320 d. Ä., 25. 1. 1322, † 8. 2., tot 13. 12. 1325. – Söhne: (1) Conrad (II.), 13. 12. 1325, 3. 11. 1352. – (2) Reinprecht (I.), 13. 12. 1325. – (3) Heinrich (Haintzl), 13. 12. 1325, 4. 3. 1363, † 12. 9., ∞ Percht, 23. 12. 1357, 1366. – (4) Niclein, 13. 12. 1325, 5. 8. 1359. – 2. Walther, 14. 6. 1278, 29. 3. 1313, 21. 10. 1321, 25. 1. 1322, † 2. 8., ∞ vor 6. 1. 1310 Gertraud (ZEBINGER?), Wwe. 11. 3. 1331, † 19. 9. – Tochter: Anna, 1331 Dominikanerin in Graz, tot 1380. – 3. Rennewart, 1294.

II. Brüder: 1. Reinprecht (II.) v. GRABEN, Vetter Conrads (II.) 3. 11. 1352, 29. 4. 1410 (*der Ältere*), tot 31. 5. 1413, ∞ Ursula URBETSCH, 31. 5. 1413. – Kinder (?Brüder): a) Reinprecht (III.), 1410, 31.5. 1413, † 1433. – b) Ulrich (Ull), 3. 11. 1396 (Vetter Conrads III.), 1399/1402, 29. 4. 1410. – c) Nikl, 1399/1402. – d) Afra, lebt 17. 1. 1457, tot 1458, ∞ vor 24. 3. 1420 Caspar HAN zu Hanfelden, lf. Bggf. zu Gösting, † vor 30. 3. 1429. – 2. Conrad (III.), 1410 (Vetter der Brüder Ulrich u. Reinprecht (III.) v. Graben). – Wilpolt GRABNER, 1424.

II. Georg v. GRABEN, † 1439, △ Pfarrk. Graz, ∞ Creszentia v. STAINACH, lebt 26. 1. 1456. – Söhne: 1. Reinprecht (IV.), 26. 1. 1456, 16. 3. 1461, 4. 7. 1464 Pfleger im Struden, 1468. – 2. Wolfgang, 26. 1. 1456.

Ohne Anschluss: Sophie Grabner, † 7. 12. (MG Necrol. II, 354; die anderen Todestage: 349, 351, alle Necrol. Run.).

GRABEN II

Die Familie derer von („ab dem“) Graben zu Kornberg war von der vorigen verschieden und erlosch 1556, worauf ihr W. 1564 an die Stadl kam.

StW: In R. eine aufrechte w. Grabschaukel mit g. beschlagenem Stichblatt, ungekr. Helm mit der Grabschaukel, gegipfelt von einem Hahnenfedernbusch oder Pfauenfedernstoß, Decken r.-w.

Friedrich vom G. 1399/1402, Ott vom G. 1423, Friedrich vom G. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Ulrich (I.) ab dem GRABEN, Pfleger der Herren v. Walsee auf Gleichenberg, Ritt., 11. 9. 1302-27. 10. 1324 (*Ulzo von Gleichenberg*), ∞ Gertraud, beide tot 12. 3. 1325. – Söhne: 1. Veit, 12. 3. u. 12. 7. 1325. – 2. Otto, zu Kornberg (Oststmk.), 27. 10. 1324, 21. 3. 1328, 9. 4. 1344, ∞ Cathrei v. PURGSTALL, Wwe. 17. 2. 1360. – Kinder: (a) Heinrich, 26. 3. 1360, ?∞ Agnes, beide 2. 4. 1377. – (b) Elsbeth. – (c) Beata, Dominikanerin in Graz, Priorin 1351-9. 3. 1361, † 2. 10. 1361 oder 1362. – 3. Ulrich (II.), 27. 10. 1324, 21. 3. 1328 zu Kornberg, 9. 4. 1344, ∞ Gertrud, tot 1375. – Sohn: Friedlein, 26. 3. 1360. – 4. Friedrich, w. f.

II. Friedrich (I.) ab dem GRABEN, zu Kornberg, Ritt., Hubmeister zu Graz, 21. 3. 1328, 1343, 25. 9. 1357, 6. 5. 1362, † 1362/64, ∞ Kathrei, T. d. Niclas v. SUMMERECK, 1359. – Sohn: Friedrich, w. f.

V. Friedrich (II.) vom GRABEN zu Kornberg, 1. 3. 1377, 7. 4. 1394, 13. 11. 1402, tot 26. 5. 1404, ∞ vor 16. 7. 1376 Catharina, T. d. Peter FÜRSTENFELDER, 1. 3. 1377, 2. 4. 1399, 26. 5. 1404. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Cunigunde, ∞ Friedrich (II.) v. FLADNITZ, 1406-1432. – 3. Otto, zu Kornberg, 19. 9. 1422, ∞ vor 1397 Adelheid, T. d. Georg HOFER, 22. 6. 1402, 1410 (in 1. Ehe ∞ mit Simon WOLFSTALER). – Kinder: a) Fridl, 1402. – b) Wolf, 1402. – c) Veronica, ∞ um 1428 Hans v. WOLFSTAL. – 4. Anna, ∞ Hans TASTLER, beide 19. 9. 1422. – ?5. Beata, Dominikanerin in Graz, 29. 10. 1399, 25. 10. 1396, † 18. 9. 1413.

VI. Friedrich (III.) vom GRABEN, Bggf. zu Riegersburg, 2. 4. 1399, † 1417/21, ∞ vor 2. 4. 1399 Cunigunde v. RAPPACH, 1410. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Anna, ∞ 4. 3. 1415 Balthasar IDUNGSPEUGER. – ?3. Agnes, 1447, ∞1 ca. 1380 Dietmar PESSNITZER; ∞2 1424 Ulrich v. SAURAU d. J. – 4. Dorothea, ∞ vor 7. 11. 1430 Leonhard WOLF. – 5. Leonhard, 1441, ∞ Maria v. NORTHEIM gnt. Sarnteinerin. – 6. Andre, 6. 1. 1436 u. 1445 Hptm. zu Ortenburg (Ktn.). – ?7. Beata, Dominikanerin in Graz 1435.

VII. Friedrich (IV.) vom GRABEN, Ritter, Beisitzer des Kammergerichts, ksl. Rat, 3. 2. 1422 noch mj., 17. 2. 1448, 29. 3. 1462, tot 6. 6. 1463, ∞1 vor 24. 4. 1428 Kathrey; ∞2 3. 12. 1438 Elisabeth, T. d. Georg Stainwald v. FLADNITZ u. d. Ursula v. Teuffenbach, 1. 8. 1458. – Kinder: aus 1. Ehe: 1. Ulrich, w. f. – aus 2. Ehe: 2. Dorothea, † 9. 3. 1519, △ Pfarrk. Knittelfeld, ∞ 1463 Georg v. KAINACH, † 1483/85. – 3. Wolfgang, 20. 5. 1465, tot 1468.

VIII. Ulrich (III.) v. GRABEN, Ritt., Hptm. zu Marburg, Bggf. zu Graz, ksl. Truchsess, 1452, 20. 5. 1465, 25. 1. 1487, tot 15. 9. 1488, ∞1 1462 Agnes, T. d. Mert NARRINGER, 1474 (in 1. Ehe ∞

mit Hans BREUNER); ∞2 Benigna FREINSTEINER, † 1486. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wolfgang, Pfandherr auf Neidenstein, Pfleger auf Saldenhofen u. Radkersburg (Schachenamt), ksl. Rat, Ritt., 15. 9. 1488, 6. 6. 1494 (mit Andrä u. Wilhelm), 18. 4. 1510, † 1521 zwischen 7. 1. u. 11. 7., ∆ Stiftsk. Rein. – 2. Andre, Bestandinhaber des Amtes Windischgraz, 15. 9. 1488, 14. 5. 1510, † 1512, ∆ Stiftsk. Rein. – 3. Wilhelm, w. f. – 4. Elisabeth, ∞1 1483 Georg v. AUERSPERG; ∞2 1500 Sigmund KREUZER zu Wernberg. – b) aus 2. Ehe: 5. Margaretha, ∞1 1493 Andre v. HIMMELBERG; ∞2 Christoph v. SILBERBERG; ∞3 Sigmund v. KÖNIGSFELD. – 6. Rosina, † Windischgraz Juli 1536, ∞ (Hb.) 22. 11. 1496 Heinrich v. GUTTENBERG, † Griffen 30. 9. 1506, ∆ Wolfsberg. – ?7. Afra, Wwe. 1497, ∞ Georg WINKLER.

IX. Wilhelm v. GRABEN, auf Kornberg, Pfleger auf Neidberg, † in Ungarn 17. 9. 1523, ∞ 1515 Magdalena, Herrin auf Gutenberg, T. d. Andre Herr v. STUBENBERG auf Gutenberg u. Frauenburg, u. d. Barbara Baumkircher Frn. zu Schlaining, lebt 24. 6. 1540, tot 31. 1. 1552, beide ∆ Stiftsk. Rein, (in 2. Ehe ∞ Graz 10. 3. 1529 mit Friedrich v. GLEINITZ, † 1534, ∆ St. Andrä (im Sausal?), u. in 3. Ehe mit Erasmus v. RATMANNSDORF, tot 1539). – Kinder: 1. Georg Sigmund, 2. 10. 1539, † 1542/43, ∞ Anna, Frau auf Lembach, T. d. David Gall v. Rudolfseck auf Lembach u. d. Wilburg v. Trauttmansdorff, lebt 12. 10. 1562 (in 2. Ehe (Ha.) 25. 8. 1544 ∞ mit Hans HERZENKRAFFT auf Lembach, test. Lembach 30. 11. 1570, tot 11. 3. 1571). – 2. Andreas, auf Marburg u. Kornberg, † Marburg 14. 4. 1556, ∆ Pfarrk. das., ∞ auf Reichenburg 11. 6. 1536 Polyxena, T. d. Hans v. REICHENBURG, Ritter, u. d. Eva Trautson, * 1516, lebt 6. 7. 1570, tot Jänner 1573 (in 2. Ehe ∞ mit Sigmund WELZER v. Eberstein u. Gleichenberg, 1587, tot 6. 3. 1589). – 2. Margaretha, † 1536, ∞ 1536 Wilhelm PEUERL. – 3. Anna, † 13. 4. 1564, ∆ Pfarrk. St. Ruprecht a. d. Raab, ∞1 Christoph STADLER auf Kornberg, Ober Marburg, Rohrbach, Grabenhofen, Lichtenegg u. Krottenhofen, † 1552; ∞2 vor 22. 4. 1556 Wolfgang HOHENWARTER, Bürger zu Leoben, Waldmeister in Stmk., Verwalter des Kupferbergwerks in Neuseel, ksl. Rat.

N.B.: Nickel ab dem Graben 29. 9. 1352 und von Graben 1. 11. 1352 wird von Brunner/Otorepec, Gallenberger, 109 n. 33 (u. 110 n. 34, W. 204 n. 16) nach Schloss Graben b. Rudolfswerth in Krain verwiesen.

KLA, AUR. StLA: AUR 2446a, 2715, 2752, 5483a; Stadl II, 203, 205, 698f.; Hs. 209, fol. 13', 35', 36'; LR K. 930, H. 1, Inv. Hans Prunner v. Vasoldsberg 1629, Urk.. HHStA, SbgE, Urk. OÖUB, weltlicher Teil (540-1399), Urk. 1376 VII 16. Lang, Sbg. Lehen, n. 183, u. Seckauer Lehen, n. 124; Starzer, n. 106/1-9,15 (die 10-14 angeführten „Grabm zu Stein“ in Ktn. gehören nicht in die Stmk.); Brandl, n. 290, 296, 306; Göth 1854, n. 10, 122; 1857, n. 275; 1858, n. 508f.; 1862, n. 1011; 1863, n. 1185, 1201, 1206; 1864, n. 1294; Notizenblatt 9/1859, 234; ReggStmk I/1, n. 63, 148, 505; II/1, n. 1266, 1330, 1349, 1572, 1620, 1677, 1922; Krones, 234; Kumar, Streifzüge, 283ff.; A. Sikora, Die Herren vom Graben (...), in: ZHVSt, 51/1960, 43-94 (Georg v. Gr., † 1522, wird als Sohn Ulrichs v. Gr. in den lf. Lehenbriefen nicht genannt); MHVSt 45/1897, 152 (Grabstein für vier Mitglieder der Ritter v. Graben in der Stiftskirche von Rein, 1523); Adler, Mbl. XII/1936, 168 A 3; Zs. 12 (XXVI)/1981, 199ff.; Baravalle/Knapp I, 420f., II, 708, 763, 765f.; Wißgrill III, 366; Stumberger, Welzer, 188 ff.; Loserth 1908, 267 u. 1911, 154; Siegenfeld, 105f., 123; Hupp, 166).

GRATTA-HAINRICHSBERG (erloschen)

Adoptivlinie der Grafen v. Hainrichsperg (s. d.). Des Franz Adam de G. Sohn Franz nahm das Prädikat Hainrichsperg an. Erloschen 1919.

I. Johann Baptist v. GRATTA, k. k. Offizier, ∞ Angela v. BARASIENI geb. HOCHENSTERN. – Sohn: Franz, w. f.

II. Franz Adam de GRATTA, ksl. Hptm., ∞ Maria Anna Theresia, T. d. Maria Carl RGf. v. HAINRICHSBERG auf Weyer, Hofkammerrat, u. d. Elisabeth v. Wottgo. – Sohn: Franz, w. f.

III. Franz v. GRATTA-HAINRICHSPERG, Herr auf Weyer, k. k. Hptm., * Bruck/Mur 30. 6. 1757, † Graz 11. 3. 1841, 84 J., ∞1 1792 Catharina, T. d. Franz Fhr. v. LATTERMANN, Herr auf Pöls, k. FML, u. d. Johanna Frn. v. Pichl, † Weyer 5. 3. 1809, ∆ Judenburg; ∞2 Franzisca, T. d. Christoph Edler v. LACHOWITZ u. d. Josepha Baronesse d'Echeveria (?), † Graz 13. 4. 1849, 82 J. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria, * 1797, † Graz 7. 7. 1845, ∞ Franz Gf. JERNINGAM, lebt 1825 in Wien, tot 1841. – 2. Anna, * 1798/99, † das. 20. 3. 1880, 82 J. – 3. Franz, w. f. – 4. Maria *Caroline* Johanna, * das. 20. 12. 1802. – I. Johann Simon GRATTA, DH in Seckau (Profess 1721), † 12. 11. 1732.

IV. Franz v. GRATTA-HAINRICHSPERG, Appellationsratsprotokollist, * 1799/1800, † Graz-St. Leonhard 30. 1. 1881, 82 J., ∆ St. Peter Friedhof, ∞ das. 6. 9. 1847 Josepha, T. d. Andreas JURIOVITSCH, Handelsmann, u. d. Anna Gartner. – Kinder: 1. Augustine, † Graz-St. Leonhard 3. 7. 1861, 23 (recte 13 ?) J. – 2. *Franz* Josef, Dr. med., * Graz 19. 9. 1849, † das. 7. 12. 1919, ∞ das. 15. 4. 1885 *Victoria* Maria Magdalena, T. d. Carl Ritt. v. COPPINI, k. k. Hofrat u. d. Magdalena Jaritz, * das. 15. 4. 1861.

Matriken: Bruck/Mur, Graz-Graben, Graz-Hl. Blut, Graz-Mariahilf, Graz-Mariä Himmelfahrt, Graz-St. Leonhard, Judenburg, Schiviz, Graz; Svoboda, Sp. 82 (irrig Franz * 1777); GGTB, GH 1841, 235; Rommel, 215.

GRADEN, GRADNER (erloschen)

Aus Graden, nw. von Köflach (ReggStmk I/2, 114) u. nicht aus „Grad“ bei Windischgraz/Slov. Gradec oder aus Krain stammend. Bernhard u. Wiguleus wurden 1460 Bürger von Zürich. Erloschen 1519/1520.

StW.: In R. ein schräges g. Fischgerippe pfahlweise (1370), ungekr. Stechhelm (Stadl: gekr. Helm), besteckt mit drei Straußenfedern (Stadl: 2 Reihen von je 4 Pfauenfedern übereinander, vor der 1. Reihe die Fischgräte quer gestellt), davor balkenweise die Fischgräte (1467). 1455 u. 20. 2. 1492 (Hans G., HHStA, St. Paul i.L.): Geviert mit H, dieser StW. 1 u. 4 in R. eine w. Kirchenfahne (Rabenstein), 2 u. 3 in W. ein sch. Schräglinksbalken (Gonobitz). Das W. der Rabenstein zu Rabenstein im Lavanttal kam durch N. Goss, die erste Frau Peters des Gradners, an die Familie. Die Rabenstein erloschen 1425 mit Burkhard v. R., dessen Schwester Agnes war die Frau Ortolfs des Goss, deren Tochter die Mutter der Brüder Wiguleus, Bernhard u. Georg Gradner, die 1453 Erbensprüche an das Erbe ihres Onkels Georg Goss (Burkhards Erben) stellten. Wie das W. der Gonobitzer an die Gradner kam ist unbekannt, Georg Gradner wird einmal Gr. von Gonobitz u. Windischgraz genannt (daher die vermutete Herkunft aus dem heutigen Slowenien).

Das W. kam an die Windischgraetz (1526), Kolnitz, Eibiswald, Kollonitsch u. Khissl.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk. Hans, 1399/1402, Alex 1423, Peter 1424, Wiguleus u. Pankraz 1446 unter den Landleuten genannt.

I. Ulrich v. GRADEN, 12. 10. 1309. – Conrad der GRADNER, 21. 10. 1313. – II. Hans der GRADNER, 9. 5. 1368, 13. 12. 1370 Bggf. zu Waldstein, 24. 4. 1377, 8. 3. 1383, 12. 3. 1387, 13. 6. 1395 Kammermeister Hg. Albrechts v. Öst., † 30. 11. nach 1404, ∞ N. N., beide Landstraß 20. 11. 1370²⁹³. – Sohn: Hans, Vikar zu Voitsberg 6. 7. 1404. – Ulrich GRADNER, 1380, ∞ Ursula v. SCHALLEGG. – Söhne: 1. Alex(ander), 26. 7. 1429, 24. 1. 1430, 17. 2. 1437, 21. 12. 1464, ∞ Margaretha, T. d. Ulrich v. RATMANSDORF, tot 21. 12. 1464. – 2. Peter, w. f. – III. Adam GRADNER, tot 1432. – Tochter: Ursula, ∞ vor 2. 2. 1432 Peter v. TSCHERNEMBL, Pfleger zu Obertrixen, 1446. – Heinrich, † 1430, ∆ Pfarrk. Straßgang b. Graz. – Hans v. GRADEN, Vikar zu Voitsberg, 1404. – Pankraz, 1446.

²⁹³ Landstraß in Krain, MMVK 19/1906, 100 n. 186 (seine ungenannte Frau ist wahrscheinlich die Schwester der Frau des Mert v. Stain, Hofmeister des Grafen v. Cilli).

III. Peter GRADNER, gräfl. Montfort'scher Pfleger auf Krems, 29. 3. 1409, 13. 6. 1428, tot 26. 7. 1429, ∞ N., T. d. Ortof GOSS u. d. Agnes v. Rabenstein; ∞2 Ursula v. RAMUNG. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wiguleus, Ritter, Herr auf Pfannstetten, Gonobitz u. Windischgraz u. Eglisau am Rhein (Schweiz), Pfandherr auf Persen/Pergine, S. Pietro u. Caldonazzo, Rat Hg. Sigismunds v. Österreich, Bürger zu Zürich, 9. 11. 1434 in türkischer Gefangenschaft, † Zürich 26. 3. 1467, ∆ ehem. Augustinerk. das., ∞ N. N., 4. 6. 1450. – 2. Bernhard, Pfandherr auf Telvana, Neuenburg, S. Pietro, Tesobo, Hofmarschall Hg. Sigmunds v. Tirol, 6. 7. 1450, † Eglisau 1489,²⁹⁴ ∞ Bozen 21. 1. 1449 Veronica, T. d. Ulrich v. STARKENBERG auf Lichtenberg u. d. Ursula Truchsess v. Waldburg, (sie † Eglisau 1489?), beide (?) ∆ Kirche das. – 3. Georg, w. f. – b) aus 2. Ehe: 4. Luzia, ∞ Wolfgang v. SAURAU. – 5. Tochter, ∞ N. v. HELFENBERG.

IV. Georg GRADNER, Ritter, auf Baierdorf b. Graz, sbg. Bggf. auf Fohnsdorf, Anwalt der Grafen v. Montfort, 6. 7. 1450, † 26. 2. 1476, ∆ Pfarrk. Straßgang, ∞ Margaretha, T. d. Hans THUMBRIZ(ER) zu Puchberg am Kamp u. d. N. Stockhorner (Margret Letzte des Geschlechts der Thumbritzer). – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Anna, 29. 6. 1486, ∞1 vor 17. 12. 1473 Otto v. RATMANNSDORFF, Pfleger zu Wurmberg; ∞2 vor 29. 6. 1486 Wilhelm GNASER. – 3. Maria²⁹⁵, * ca. 1460, 1502, ∞ ca. 1480 Jacob v. WINDISCHGRAETZ zu Waldstein u. im Thal, † 22. 8. 1516. – 4. Magdalena, ∞ vor 17. 12. 1473 Wilhelm v. NEUHAUS zu Greifenfels. – ?2. Gilg (Ägidius), 1462.

V. Hans GRADNER zu Eglisau, sbg. Vizedom in Leibnitz, 1462, 13. 11. 1477, 2. 6. 1496, ∞1 Rosina v. KRAIG; ∞2 Catharina, T. d. Ludwig v. KOSIAK auf Treffen/Trebneje, Pfleger zu Maichau/Mehovo, Feldhptm in Krain, u. d. Elisabeth Zriny, † als Wwe nach 1512, ∆ Pfarrk. Straßgang. – Kinder: 1. Margaretha, tot 1508, ∞ 1503 Rudolf v. HOHENFELD, † 1533. – 2. Ludwig, † 1520 (1519?, Letzter des Geschlechts). – 3. Euphrosyna.

HHStA, SbgE, Urk. SL-NAL, Urk. n. 284. StLA: AUR; Stadl, II, 37.; A Voitsberg Stadt, K. 83, H. 228, fol. 41f. StIA St. Lambrecht, Urk. n. 101. Verleihung von Goldegg u. der Hofmark Wagrain durch den EB von Salzburg an Wiguleus u. Bernhard Gradner 6. 7. 1450 (Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 24, 26, 43); Lang, Sbg. Lehen, n. 184, u. III. n. 50; Lang, Seckauer Lehen, n. 125; MC 11, n. 140; Starzer, n. 109; Göth 1858, n. 405, 432; 1859, n. 578; ReggStmk I/1, n. 126, 574; Notizenblatt 9/1859, 216; Domenig, n. 62, 115; MG Necrol. II, 354; Pfarre Voitsberg, Urkundenbuch Karmeliterkloster, S. XIII; Schroll, Lehenverzeichnisse, 293 n. 28, 299 n. 2; Bucelinus III, 59; Krones, 234; Siegenfeld, 160f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 413, 482, 569; Bd. 27, 505; Adler, Jb. XXV/XXVI (1916), 263ff. (dort weitere Literatur), 335; Mbl XI/1933, 391 u. A 15; Wichner; Clarissenkloster, 399; BKStG 28/1897, 98; A. Jäger, Die Fehde der Brüder Vigilius und Bernhard Gradner gegen den Herzog Sigmund von Tirol, in: Denkschrift d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, Phil.-hist. Klasse, Bd. 9/1859, 233ff.; AÖG I/3 (1849), 62f.; Zwiedineck, Lamberg I, 6; ZHVSt 29/1935, 115; Wutte, Wappen, 129; Wikipedia, Ludwig von Kosiack.

GRADENECK, GRADNECK (erloschen)

Nach Gradenegg, Burgruine im Bez. St. Veit a. d. Glan, benanntes Kärntner Geschlecht, Ministerialen der Kärntner Herzoge. Erlöschen Ende des 16. Jh. im Freiherrenstd. (Verleihung?). StW.: In R. eine pfählweise aufgestellte g. Sense (1253), Stechhelm, als Kleinod zwei abgewendete, mit dem Rücken an den Seiten des Kübelhelms pfählweise befestigte sehr breite Sensenklingen (bzw. mit den Spitzen nach oben u. außen, Heinrich G.1335, KLA). Im 15. Jh. in R. eine gestürzte nat. Sense an schräglinkem g. Wurf (Stiel), gekr. H.: Zwei mit den Spitzen schräg-aufwärts gekehrte abgewendete Sensenklingen, Decken r.-w.

Den Freiherrenstd. hat Franz v. G. nach April 1558 (von K. Ferdinand I.) erhalten.

Landstandschaften: In Ktn. Jörg u. Andrä 1399/1402 unter den Landleuten genannt, in Stmk. alt.

²⁹⁴ Wurde mit seinem Bruder Wiguleus von Hg. Sigismund durch Urk. Innsbruck 29. 12. 1456 aus den Ländern des Hgs. ausgewiesen, Tiroler Geschichtsquellen 29, n. 19. Bernhard u. Veronica stifteten für das Kloster Rüti (Kanton Zürich).

²⁹⁵ Beckh-Widmanstetter, Studien (1877-78), 61; Windisch-Graetz, Familiengeschichte, 104 u. StI I.

I. Rudlandus de „Gradnekke“, 27. 5. 1192. – Wolfram u. Wernher (beide *Dominus*, aber nicht Brüder genannt), 1203/05. – Bertholdus *in Murburch* oder *de Graednich*, urk. 1236, 8. 5. 1249, 24. 7. 1253 („von Moosburg“), September 1260 Udine (Perchtold v. „GREDNIK“), ∞ Wilburg, T. d. „domina Mulzen“.

II. Weiker v. GRADENECK, 1293. – Conrad d. Ä. GRADNECKER, um 1295. – Sohn: II. Conrad d. J., 16. 10. 1297, 24. 3. 1307, 18. 6. 1309, 26. 9. 1314, 5. 11. 1314, 21. 1. 1315 (Wernhard u. Conrad d. J. ab 1297). – Sohn: Perchtold; 5. 11. 1314 (s. unten Berthold G.). – Cholo v. GRADNECK, † 2. 1. (Schroll, *Necrologium Gurk*, 241). – Reichard, 1330, ∞ Elisabeth, T. d. Hans v. AUERSPERG.

III. Heinrich v. GRADNECK, zu Sannegg 25. 5. 1335, 21. 4. 1339 auf Neudegg in Krain (Lehen Aquilejas), mit seiner ungenannten Frau, 9. 11. 1339, Neudegg vor 3. 5. 1384 an Graf v. Cilli verkauft. – Brüder: ?1. Ulrich (Ullein), 3. 2. 1328, 1339, 28. 10. 1347. – Sohn: Niklas, ∞ Dorothea, beide 20. 1. 1373. – 2. Berthold GRADNECKER, 1328, (mit Ulrich) 1339, 25. 7. 1341, ∞ Traut, Wwe. 11. 4. 1344. – Sohn: Chuntz, 11. 4. 1344. – 3. Reinprecht, 25. 7. 1341, 23. 4. 1346, 1348, ∞ N., 17. 9. 1343. – Sohn: Conrad, w. f. – Gottfried, 24. 5. 1361, u. seine ungenannte Frau 24. 5. 1364. – Hans, Bruder des Gottfried, 24. 7. 1357, 21. 4. 1363, 19. 5. 1368 (zu Billichgraz, Krain), 3. 3. 1375, 25. 6. 1390. – Diemud, 1390, ∞ Ulrich v. WEISSPRIACH.

IV. Conrad v. GRADNECK, 1348, 26. 2. 1356, 5. 1. 1360, „Prauneck“ (Krain) 2. 10. 1369²⁹⁶, 1378, 1380, ∞ vor 21. 12. 1348 Offmey, T. d. Chunrat UNGNAD u. d. Gertrud v. Greifenfels²⁹⁷; ∞2 zwischen 22. 5. 1363 u. 29. 9. 1365 Kathrein, T. d. Wilhelm v. SCHÄRFFENBERG u. d. N., Schwester des Leupolt v. Reutenberg. – Söhne: 1. Jörg, Bggf. auf Neumarkt in Stmk. 24. 3. 1383 (S.: Sense), 14. 6. 1391, 1394, 8. 3. 1414, 22. 7. 1420, 20. 11. 1420 Vetter des Reinrecht, 2. 4. 1426, † 25. 2. vor 1428, ∞ Anna N., beide haben 4. 9. 1399 Bamberger Lehen zu Burg Dietrichstein (Ktn.). – 2. Reinher, w. f.

V. Reinher (Reinhard) v. GRADENECK, Vetter des Conrad von 1380, 26. 6., 17. 9. 1382, 16. 12. 1387, 25. 6. 1390, 29. 11. 1398, tot 14. 5. 1400. – Sohn: Reinprecht, w. f. – Peter (Reinhard's Sohn?), 25. 6. 1390. – Andre, 26. 6. 1382, 30. 5. 1397. – Kinder: 1. Andreas, 18. 7. 1398, 30. 9. 1431. – 2. Anna, Wwe. 18. 7. 1398, ∞ (Hb.) 24. 6. 1390 Jörg v. AUERSPERG, auf Groß Ločnik, hgl. österr. Km. u. Marschall, tot 18. 7. 1398. – Wandula, ∞ Otto UNGNAD auf Waldenstein, Ritt., † nach 6. 1. 1388.

VI. Reinprecht v. GRADNECK, zu Gradenegg u. Rotenstein (Ktn.), Bggf. zu Liebenberg, 1387, 14. 5. 1400 (Reinhers Sohn), 1. 5. 1413, 16. 3. 1420, 29. 9. 1428, 1436, ∞ vor 10. 10. 1407 Diemut, T. d. Ulrich v. WEISSBRIACH, 11. 6. 1418, 29. 9. 1428. – Söhne: 1. Hans, w. f. unter Erster Ast. – 2. Jörg, zu Dietrichstein, 1446. – 3. Conrad, s. unter Zweiter Ast. – 4. Oswald, nach 29. 9. 1428 Zisterzienser in Viktring.

Erster Ast

VII. Hans v. GRADENECK zu Gradenegg u. Liemberg (Liebenberg, Ktn.), 29. 9. 1428, 1446, 6. 2. 1453, vor 9. 3. 1465 Pfleger zu Glanegg, † nach 9. 1. 1470, tot 18. 10. 1472, ∞ Anna (Ursula?) (T. d. Hans v. SCHÖNBURG/SCHAUMBURG u. d. Margaretha Ungnad), tot 1462/65 (in 1. Ehe ∞ mit Heinrich v. WEITENSTEIN, 1442). – Sohn: Hans, w. f.

²⁹⁶ Conrads Vettern sind Hans u. Peter die Liebenberger.

²⁹⁷ Adler, Mbl. XI/1934, 476.

VIII. Hans v. GRADENECK, zu Liebenberg, 18. 10. 1472, gef. bei Kaisersberg 24. 8. 1475, ∞ vor 1469 Margaretha, T. d. Michael v. REICHENBURG u. d. Catharina Ramingen (Ramung?), † 1502 ∆ Brestanic, Pfarrk. (in 1. Ehe ∞ mit Thomas PFAFFOITSCHER, † 1461)- Kinder: 1. Margaretha, ∞ 1469 Ludwig v. LINDECK. – 2. Luzia, ∞ Christoph v. KAPFENSTEIN, Pfleger zu Kaisersberg. – 3. Christoph, w. f. – 4. N., ∞ Sigmund MORDAX „der Bucklige“. – 5. Franz, † nach Juli 1503.

IX. Christoph v. GRADENECK, auf Neuhof, 3. 4. 1493, Pfandinhaber von Königsberg (Unterstmk.) 18. 5. 1511, 1. 6. 1513, 24. 4. 1516, tot 20. 3. 1524, ∞ 1506 Regina, T. d. Georg v. TEUFFENBACH u. d. Afra v. Horneck. – Kinder: 1. Barbara, * 1507, ∞ Hieronymus v. LAMBERG zu Poppendorf, 13. 3. 1546. – 2. Polycarp, Pfandinhaber von Königsberg, * 1509, gef. vor Esseg 1537, ∞ Anna, T. d. Wolf v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Margaretha v. Greisseneck, † Aich (Krain) 1579 (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. WERNEGG in Krain). – Töchter: (1) Barbara, * 23. 4. 1536, † Klagenfurt 14. 10. 1580, ∆ Villach, Stadtpfarrk., Khevenhüller-Kapelle, ∞ Cilli 24. 9. 1553 Heinrich GRAF v. Schernberg, Pfleger zu Radstadt u. admontischer Propst in der Fritz, tot 1568. – (2) Margaretha, ∞ 1573 Christoph v. LAMBERG auf Savenstein. – (3) Elisabeth, † 1587, ∞ Seyfried LEININGER, Herr zu Liemberg u. Truttendorf, Generaleinnehmer in Ktn., † 5. (Klagenfurt 18.?) 5. 1580. – 3. Tristram, * 1511, † jung. – 4. Hemma, * 1513. – 5. Sigmund, † 1537. – 6. Georg, * 1517, † jung. – 7. Franz, (1558) Fhr. v. GRADENECK, auf Thurn, Bestandinhaber von Reichenburg, Pfandinhaber zu Königsberg (Unterstmk.), ksl. Rat, Verordneter in Stmk., * 1518, † 1575 vor 16. 4. (Letzter des Geschlechts), ∆ Pfarrk. St. Peter in Reichenburg/Brestanica²⁹⁸, ∞ vor 1553 Catharina, T. d. Hans TRAUTSON auf Matrei, Reifeneck, Schroffenstein u. Sprechenstein, Rr., Obersterbmarschall in Tirol, kgl. Rat, u. d. Maria Sigwein. – 8. Margaretha, tot 1570, ∞1 (1539) Veit SALCHINGER zu Mühldorf; ∞2 8. 2. 1562 Caspar (Michael?) PERNSTORFFER zu Popen u. Karnabrunn.

Zweiter Ast

VII. Conrad v. GRADENECK, zu Liebenberg, 29. 9. 1428, 27. 6. 1442, 21. 1. 1448, 2. 12. 1453, tot 11. 8. 1465, ∞ Spornella, T. d. Erasmus v. GROPPENSTEIN u. d. Agnes v. Thun. – Söhne: 1. Thoman d. Ä., 8. 3. 1489. 20. 2. 1494 Pfleger zu Osterwitz im Sanntal, 3. 10. 1506 u. 20. 8. 1511 Bestandinhaber von Altenburg (Unterstmk.). – Sohn: Thoman d. J., † 1533, ∞ Elisabeth, T. d. Andre STERMELER (in 2. Ehe ∞ mit Hans KATZIANER Fhr., LH in Krain). – 2. Ruprecht, 1483.

Ohne Anschluss:

Elsbet, Wwe. des Peheim v. G, u. ihre Töchter Margaretha u. Dorothea, 23. 4. 1374 (ADG-DKA, Radweg 4).

Rudolf v. G., † 25. 3. (nach 1518?) (Schroll, Necrologium Gurk, 247).

ADG-DKA, Urkundenreihe; Pisweg 1. KLA, AUR. ÖStA/HHStA, UR Gschwendt 121. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 49, 175. StLA: Stadl II, 28f., 247ff., 368; Hs. 489/I, 109, 170, 218; LR K. 301, H. 8, fol. 174ff. (Gradeneck); K. 655, H. 1, fol. 50. FHKA. HHStA: Millstatt OSB; SbgE; St. Paul i. L.; Millstatt OSB (alle) Urk. Matriken: Klagenfurt St. Egid. Siegenfeld, 32f., 168; FB Herberstein; 343, 346, 349; Starzer, n. 108; AGT 2/1850, 35; 7/1862, 98 n. 299; Birk (= AÖG 10/1853), 421 n. 816; MC 10, n. 1047; 11, n. 89, 276, 392; Göth 1855, n. 185, 239; 1862, n. 983f.; 1863, n. 1148; 1864, n. 1224, 1230; ReggStmk I/1, n. 689; Koller-Neumann, n. 172/30, 103; Brugger/Wiedl 2, n. 558, 1137; MG Necrol. II, 449; KBK I, 83 u. II, 45ff., 94; MHVK 16/1861, 51f., 79; 17/1862, 46; 20/1865, 3, 13, 62; Komatar 1905, 125, 153, 181; 1906, 39, 41, 57, 132ff., 138f.; Carinthia I, 142 (1952), 368; Krones, 235; Weiß, 188; Henckel II, 58f., 109; Bucelinus III, 59, 412; Hoheneck III, 619; Orožen, Lavant VI, 403f.; Czerwenka, 216f., 227, 303; Adler, Jb. III, 78; Baravalle/Knapp I, 425; Siebmacher, Bd. 26/2, Bd. 28 (Gradeneck); Tangl, Lavant, 418; Pirchegger, Unterstmk., 215; Pichler, Steuerregister, 54; Schäffer, Reichenburg, 668; Pichler, Wappensaal n. 119.

²⁹⁸ Angeblich steht auf seinem Grabstein in der Kirche St. Peter in Brestanica das Jahr 1563, Stadl, II, 251 hat als Todesdatum 18. 9. 1575.

GRAF von SCHERNBERG (erloschen)

Ursprünglich Villacher Bürger, schon 1250 (Weiß, 188f.). Bereits im 14. Jh. in Salzburg auftretend. Erlöschen nach 1808.

StW: In R. ein w. „Wurmkopf“, der aus Maul u. Ohren Feuer (?) speit.

W.bess. von K. Sigismund für Conrad (II.) Graf, Konstanz 6. 5. 1417. W.: der „Wurmkopf“ im Schild u. am Helm aus einer g. Krone wachs., Decken r.-w.

W.ver. von K. Karl V. für Christoph Graf zu Goldegg mit dem W. der † Goldecker, Augsburg 28. 10. 1530. W.: Geviert. 1 u. 4 aus der Krone der Drachenkopf mit Hals wachs. Decken r.-w. (StW), 2 u. 4 in R. eine g. Spitze (Goldeck). Zwei Helme: I der Drachenkopf aus der Krone wachs., Decken r.-w., II off. Helm zwei lyraförmige, mit den Köpfen nach unten gestellte g. Fische, Decken r.-g. Diese W.vermehrung wurde nur Christoph u. seinem Zweig verliehen, jedoch auch von den anderen Zweigen praevaliert.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Salzburg bereits 20. 5. 1403 Landstand (Conrad), in Stmk. für Hans Georg Graf v. Sch. zu Ranten 30. 1. 1651.

I. Conrad (I.) „der Grave“, Urbarpropst zu Werfen, Richter zu Radstadt, 4. 4. 1341, 1364. – Söhne: 1. Conrad der Junge, 5. 12. 1345 (mit Vater). – 2. Heinrich, w. f.

II. Heinrich GRAF, Propst zu Werfen, Oberpfleger im Pongau, seit 2. 1. 1370 zu Schernberg (Sbg.), lebt 1388, ∞ 1342 Margaretha, Wwe. des Peter CHÄUZLEIN. – Kinder: 1. Conrad, w. f. – 2. Margaretha, ∞ Balthasar v. VONSTORFF, beide 1385.

III. Conrad (II.) GRAF zu Schernberg, Pfleger zu Radstadt, 1396, 4. 12. 1402, 20. 5. 1403, 4. 4. 1408, 1. 5. 1415, tot 21. 3. 1423, ∞ Catharina, T. d. Niklas v. LIND, † als Wwe. nach 14. 1. 1425 (?∞1 N. v. VANSTORF; ∞2 N., Bruder des Hans HUNT im Pinzgau). – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Barbara, ∞ Wilhelm v. WENIG, beide 1426. – 3. Ursula, ∞ 1436 Georg v. DORNBERG. – 4. Magdalena, 21. 3. 1446, ∞ (vor) 25. 5. 1423 Hans KATZENSTEINER zu Katzenstein, tot 1428 vor 23. 5. – 5. Dorothea, ∞ Hans PAYSS, beide 21. 3. 1423.

IV. Wilhelm (I.) GRAF zu Schernberg, Pfleger zu Radstadt, lebt 1442, tot 1447, ?∞1 Margaretha v. PIENZENAU; ∞2 Dorothea, Schwester des Wolfgang v. MOSHEIM, lebt 1447 (noch 1454?). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Conrad, w. f. – 2. Dorothea, † 1481, ∞1 vor 1443 Georg TRAUNER; ∞2 1450 Georg v. TEUFFENBACH zu Teufenbach, † 1491, beide ∆ Pfarrk. Teufenbach.

V. Conrad (III.) GRAF zu Schernberg, Pfleger zu Radstadt, † 1. 2. 1452, ∆ Maria Saal, ∞ Anna, T. d. Jacob v. THURN. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Magdalena, ∞ 25. 5. 1420 (1423? Göth 1858, n. 339) Hans v. KATZENSTEIN auf Katzenstein.

VI. Wilhelm (II.) GRAF v. u. zu Schernberg, Herr zu Goldegg, Pfleger zu Radstadt u. Falkenstein, Pfandherr des Amtes Obervellach, † 17. 2. 1506, ∞ 1440 Veronica, T. d. Conrad v. GROPPENSTEIN, Pfleger zu Ober Falkenstein u. Oberdrauburg, u. d. Margaretha, † nach 26. 4. 1491. – Kinder:²⁹⁹ 1. Conrad, w. f. unter Erste Linie. – 2. Christoph, s. unter Zweite Linie. – 3. Sigmund, auf Groppenstein, Pfleger zu Taxenbach, † 20. 10. 1519, ∞ 1517 Eufemia, T. d. Peter HUND zu Ainetberg u. d. Anna Scheuchenstuel (in 2. Ehe ∞ Tamsweg 15. 6. 1520 Bartlmä v. MOSHEIM zu Tannegg). – Tochter: Veronica, † Limberg 4. 9. 1587, ∞1 1535 Abel v. HOLLENECK zu Hollenegg, † 25. 10. 1546, beide ∆ Pfarrk. Hollenegg; ∞2 Graz 23. 1. 1547 Andreas v. METNITZ zu Limberg, Hofkammerrat u. Landesvizedom in Stmk., ∆ Radkersburg, † Jänner 1591. – 4. Barbara, ∞ vor 1497 Bernhard STADLER zu Stadl a. d. Raab, † 2. 12. 1532, ∆ Pfarrk. St. Ruprecht a. d. Raab.

²⁹⁹ Conrad, Christoph u. Sigmund werden 26. 4. 1491 als Söhne Wilhelms u. seiner noch lebenden Frau genannt.

Erste Linie zu Groppenstein und Falkenstein

VII. Conrad (IV.) GRAF v. Schernberg zu Mauer, auf Groppenstein u. Falkenstein, Pfleger zu Obervellach, 26. 4. 1491 † 2. 12. 1533, ∞ Siguna v. LIND, † 20. 11. 1532. – Kinder: 1. Philipp, auf Groppenstein u. Falkenstein, Pfleger zu Obervellach, † 1578, ∞¹ Veronica SCHLADMINGER; ∞² Sophia, T. d. Wolfgang v. DIETRICHSTEIN u. d. Catharina Reyschko. – Kinder aus 2. Ehe: (a) Wolfgang, † nach 1626, Pfleger auf Ober Sachsenburg u. Feldsberg, ∞ (Hb.) Friesach 5. 2. 1595 Veronica, T. d. Georg Sigmund v. NEUHAUS zu Greifenfels, fstl. Sbg. Rat u. Vizedom zu Friesach, u. d. Elisabeth v. Khünburg zu Khünegg, 11. 2. 1598. – (b) Moriz, 1580. – (c) Georg, Hptm. zu Greifenburg, † nach 1620. – (d) Wilhelm (IV.), Pfleger zu Ober Falkenstein, lebt 1611, ∞ Anna v. REHLINGEN. – (e) Christoph; Pfleger zu Stall, 1580. – (f) Magdalena, † 1617, ∞¹ Jacob v. MALLENTHEIN, † 20. 11. 1578; ∞² Gmünd 11. 2. 1582 Julius v. u. zu TEUFFENBACH auf Eppenstein u. Farrach. – 2. Walburga. – 3. Jacob, w. f. – 4. Veit, Propst im Zillertal, † 1570, ∞ 24. 1. 1527 Scholastica, T. d. Balthasar v. KHÜNBURG, Pfleger zu Stall, u. d. Magdalena v. Aspach, test. 8. 9. 1570.

VIII. Jacob GRAF v. Schernberg, zu Mauer, Pfleger zu Radstadt, fstl. Sbg. Rat, † 6. 1. 1587, ∆ Pfarrk. Radstadt, ∞ 13. 12. 1551 Catharina, T. d. Sebastian v. STAINACH zu Oberstainach, Ritter, u. d. Ursula v. Sinzendorf, † auf Groppenstein 4. 2. 1591. – Kinder: 1. Conrad (V.), zu Mauer, sbg. Rat, † 8. 7. 1610, ∞ Barbara RITZ v. SPRINTZENSTEIN. – Kinder: (a) Siguna, ∞ Christoph Anton ZENEGG v. Scharffenstein. – (b) Sophia. – (c) Heinrich, ∞ Maria Sibilla LEISSER zu Wildon. – 2. Judith, † 23. 4. 1585, ∞ Oberstainach 22. 1. 1584 Hans Jacob v. STAINACH auf Oberstainach. – 3. Heinrich, w. f. – 4. Siguna, † ledig.

IX. Heinrich GRAF v. Schernberg, zu Mauer, † 1610, ∞ Veronica, T. d. Georg LEISSER zu Wildon u. Prunberg u. d. Sophia v. Metnitz zu Limberg, † 1633 (in 2. Ehe ∞ Radkersburg 20. 2. 1612 mit Adam v. GRIMING zu Niederrain). – Kinder: 1. Conrad (VI.), Herr auf Schernberg, Pfleger auf Rothenfels, dann sbg. Rat, Km. u. Pflegverwalter zu Goldegg u. Landrichter zu St. Veit i. P., * 1600, † auf Schernberg 17. 8. 1668, ∞¹ Mauterndorf 22. 1. 1630 Ursula, T. d. Carl JOCHER zu Höch, Eggersperg u. Hochenrain, Gewerke im Lungau, u. d. Anna Gyzner, † Schernberg 23. 1. 1651, beide ∆ Pfarrk. St. Veit im Pongau; ∞² Mauterndorf 19. 6. 1651 Maria Barbara, T. d. Wilhelm RITZ auf Grub u. Ramseiden u. d. Emerentia Illung v. Tratzberg, * 2. 2. 1631. – Tochter aus 2. Ehe: Maria Barbara, auf Schernberg, * St. Veit i. P. 12. 2. 1654, † Schernberg 13. 5. 1710, ∞¹ Goldegg 8. 10. 1673 *Franz* Carl *Willibald* v. MOTZEL, sbg. Rat, Hofrat, Pfleger zu Mühldorf u. Goldegg, Landrichter zu St. Veit u. Gesandter zu Münster u. Osnabrück, † St. Veit i. P. 26. 3. 1682, ∆ Pfarrk. das.; ∞² St. Veit 22. 1. 1685 *Raymund* Carl v. REHLINGEN auf Horgau, sbg. Rat u. Truchsess, † 1692; ∞³ 27. 1. 1693 *Virgil Rudolph* Emeran GOLD v. Lampoding, Pfleger zu Mittersill. – 2. Hans Georg, w. f. – 3. Ferdinand, tot 1666, ∞ Judith, Frau auf Katsch u. Weilern, T. d. Christoph SCHMELZER zu Katsch (Stmk.) u. Weilern (Ktn.), u. d. Regina v. Donnersperg, test. als Wwe. zu Weilern 5. 10. 1667, † nach 18. 12. 1674. – Kinder: (a) Johanna Dorothea, Frau auf Weilern, ∞ Hans Sigmund v. AICHELBURG. – (b) Veronica, tot 1667, ∞ N. WIDERSPACHER (in Bayern). – (c) Helena Barbara, 1667. – (d) Christoph, behindert, † in Weilern. – ? (e) Eleonora, 17. 3. 1670 (identisch mit Helena Barbara?). – 4. Margaretha, test. Weilern 17. 3. 1670. – 5. Heinrich, † 1634, ∞ N. GRIMING. – Kinder: zwei Töchter. – 6. Catharina, † Pöls 20. 9. 1664, ∞¹ Judenburg 27. 9. 1634 Georg Christoph MAYR zu Waschhof, † (am Waschhof?) 12. 9. 1639, ∆ Pfarrk. Lind b. Zeltweg; ∞² (Hk.) 29. 10. 1640 Mathias PÖHINGER, ∆ Allerheiligen b. Pöls 4. 5. 1663³⁰⁰. – 7. Dorothea, Wwe. 1636, ∞ N. GRIMING; ∞ vor 26. 6. 1663 N. PERGER. – Noch zwei Kinder (?).

³⁰⁰ Catharina hat bei ihrem Tod eine ledige Tochter Justina, noch 20. 2. 1665 (LR K. 893, H. 3, Inv. Catharina Pöhringer 1665).

X. Hans Georg GRAF v. Schernberg auf Goldegg u. Groppenstein, Herr auf Ranten u. Thurnegg, sbg. Rat, Truchsess u. Pfleger zu Goldegg, Hptm. zu Deutschlandsberg, Judenburg, Fohnsdorf u. Baierdorf, † Thurnegg 1668, ∞1 Mülln 17. 6. 1635 Christina, T. d. Ludwig GRIMING zu Niederrain u. d. Helena v. Rehlingen; ∞2 Anif 16. 8. 1638 Sabina, T. d. Thomas PERGER v. EMSLIEB u. d. Anna Lorich, † Judenburg 21. 10. 1646, ∆ Franziskaner; ∞3 Leoben 9. 2. 1648 Anna Maria, T. d. (Tobias?) NÜTZ v. Goisernburg u. d. (Felizitas Winkler), † Leoben 20. 9. 1667 (in 1. Ehe ∞ mit Adam ARNOLD v. GRUBEGG). – Kinder: 1. Georg Thomas, w. f. unter Erster Ast. – aus 2. Ehe: 2. Anna Veronica, ~ Deutschlandsberg 24. 1. 1641. – 3. Catharina Barbara, * Judenburg 8. 4. 1642. – 4. Johann Conrad, s. unter Zweiter Ast. – 5. Johann Ernst, * Judenburg 7. 5., † das. 27. 7. 1645, ∆ Franziskaner. – 6. Maria Francisca, * das. 1. (~ 4.), † das. 8. 10. 1646, ∆ Franziskaner. – ?7. Tochter, tot 1664, ∞ Mathias PÖLCHINGER, Gewerke am Passhammer b. Pöls († 1649?). – aus 3. Ehe: 8. Maria Elisabeth, ?∞ vor 1678 Joseph Vinzenz NEUHOLD v. NEUHOLDAU, ksl. Waldmeister in Vordernberg, † 1689. – 9. Barbara, † Kaltern 1720, ∞ Johann Andreas v. MANINCOR, † Kaltern 1683.

Erster Ast in Kärnten

XI. Georg Thomas GRAF v. Schernberg, auf Ranten, † 1695, ∞ Anna Catharina, T. d. Ambrosius REGAN, Handelsmann, u. d. Eva. – Kinder: 1. Johann Ernst, w. f. – 2. Franz Willibald, Hptm. im sbg. Rgt., † Klagenfurt 22. 8. 1735, ∆ Pfarrk., ∞ 13. 2. 1706 Eufemia, T. d. Reinhard KRIEGER v. Neuen-Kreith, bayr. Salzmeister zu Reichenhall, u. d. Euphrosyne Ritz v. Grueb, † 1713. – 3. *Johann Baptist*, Jesuit, * Lendorf 14., ~ Feldkirchen 16. 7. 1679, † Krems (NÖ) 14. 9. 1739. – ?4. Mathäus, Dr. phil., Bacc. Theol., Pfarrer in Feldkirchen (Ktn.), † das. 28. 5. 1730, 74 J.

XII. Johann *Ernst* GRAF v. Schernberg, auf Lendorf b. Klagenfurt, † Klagenfurt 30. 5. 1734, ∞ Maria *Magdalena* v. KELLERBERG, † Klagenfurt 11. 4. 1758, beide ∆ Pfarrk. – Kinder (* Lendorf, ~ Feldkirchen, Ktn.): 1. Maria *Luzia*, † nach 26. 3. 1782, ∞ Feldkirchen 21. 1. 1732 Johann Andreas Joseph Fhr. v. Jabornegg zu Gamsenegg u. Lang, tot 1769. – 2. Johann *Georg*, laa. Kärntner Zeugwart, Direktor der laa. Kärntner Feuerlöschkommission, ~ 20. 5. 1713, † (Klagenfurt?) nach 1808, ∞ Franzisca Frn. v. RECHBACH, † 30. 1. 1815, im 67. Lj., ∆ Klagenfurt, St. Ruprecht, alter Friedhof. – Tochter: *Carolina* Barbara, * Klagenfurt 16. 11. 1781, † nach 1815. – 3. Kind, ~ (2.?) 10. 1714. – 4. Johanna Magdalena, ~ 27. 2. 1716, ∞ Klagenfurt 8. 10. 1731 Joseph *David* PRUGGMAYR zu Tentschach, Stadt-WM von Klagenfurt, † das. 7. 11. 1736, ∆ Pfarrk. – 4. Anna Theresia, Benediktinerin in Göss (M. Magdalena), * 12. 1. 1718, † Göss 16. 8. 1751. – 5. Maria Catharina, ~ 5. 3. 1720, ∞ Feldkirchen 4. 6. 1740 Anton Fhr. SÖLL v. u. zu Teissenegg. – 6. Johann *Joseph* Ignaz, Pfarrer in St. Veit a. d. Glan, * 19. 10. 1722, † 1782. – 7. *Carolina* Elisabeth, Benediktinerin in Göss (M. Alexia), * 20. 2. 1724, † Göss 7. 11. 1766. – 8. Anton *Matthäus*, Domdechant in Gurk 1765, ~ 3. 9. 1725, † 27. 10. 1785. – 9. *Lorenz* Ernst, Herr auf Mooshof b. St. Marein, Pfarrer zu St. Marein b. Neumarkt, Dechant zu Guttaring, † nach 1772. – ?4. Carl Joseph, ∞ Anna Maria v. LITZELHOFEN. – Tochter: Maria Catharina, ∞ Zweikirchen 19. 10. 1774 Maria Joseph Fhr. KULMER zum Rosenpichl.

Zweiter Ast in Steiermark

XI. Johann *Conrad* GRAF v. Schernberg, Herr auf Thurnegg in Baierdorf, * Judenburg 2. 6. 1643, † Thurnegg 1690 vor 20. 5., ∞1 N. N.; ∞2 Ranten 3. 2. 1667 *Elisabeth* Maria SALZLEITNER, * (Mauterndorf) 1632, † Schöder 28. 10. 1709 (Wwe. des Tobias LÜRZER). – Kinder: 1. Johann *Gottlieb*, Fkherr, sbg. Lt., * um 1670, † nach 1721, ∞ 1709 N. N. – 2. Johann Carl, ~ Feldkirchen (Ktn.) 27. 3. 1672. – 3. *Jörg* Conrad, * Thurnegg 28. 3. 1674, † das. 1703. – 4. Johann *Jacob*, Fkherr, sbg. Jäger am Tennengebirge u. Unterwaldmeister zu Kropfsberg, * Thurnegg (~ Ranten) 25. 7. 1677, † Zell am Ziller 5. 2. 1741, ∞ das. 15. 11. 1707 Maria Anna, T. d. Georg KAPSBERGER u. d. Maria Lengenhauser; ∞2 das. 22. 11. 1723 Walburga, T. d. Peter STRASSER u. d. Maria

Kernstein. – Kinder aus 2. Ehe: (a) Eugen, * 12. 3. 1708. – (b) Maria Ursula Theresia, zu Windbichl, lebt 1753, ∞ Mittersill 7. 2. 1736 Wolf Bartlmä v. WALTENHOFEN zu Grub u. Ramseiden. – 5. Barbara, ∆ Schöder 15. 4. 1695, 18 J. – 6. Maria *Constantia*, * Thurnegg (~ Ranten) 7. 2. 1680. – 7. Franz Ludwig, w. f. – 8. Elisabeth, ∞ Maria Schöder 25. 1. 1703 Thoman WISSER, Müller in Baierdorf. – 9. Philipp, Knecht am Schernbergerhaus in Schöder, * Schöder 1691, † 1762.

XII. Franz Ludwig GRAF v. Schernberg, Herr zu Thurnegg, Besitzer der Schernbergerhube (jetzt „Stainer“) in Schöder, * Thurnegg 29. 7. 1682, † Schöder 15. 1. 1762, ∞ Maria (T. d. Peter EGGER u. d. Theresia Zirker?), * 1686, † Schöder 24. 6. 1746, 60 J. – Kinder (alle * Thurnegg/Baierdorf, ~ Ranten): 1. Jacob, Besitzer der Schernbergerhube, * 22. 7. 1706, † Schöder 14. 5. 1782, ∞ St. Peter am Kammersberg 22. 11. 1763 *Anna* Franzisca, T. d. Balthasar FREIDENHOFER, Krämer in Schöder, u. d. Maria, * Schöder 1. 3. 1744 (in 2. Ehe ∞ Schöder 17. 2. 1783 mit Paul HOLLERER Besitzer des Schernberg Gutes in Schöder, † das. 22. 6. 1835). – Kinder: (a) Andreas, Tischlergeselle, * Schöder 1765, † das. 8. 5. 1797. – (b) Anna, * das. 14. 5. 1771. – 2. Joseph Anton, * 23. 2. 1708, † 1720. – 3. Balthasar, * 6. 1. 1710. – 4. Constanze, * 19. 2. 1711, † Schöder 16. 1. 1772, ∆ das. – 5. Maria, * 4. 4. 1714. – 6. Catharina, * 3. 6. 1715. – 7. Ludwig Zacharias, * 15. 8. 1719. – 8. Simon Judas, * 18. 10. 1721. – 9. Philipp, Knecht am Schernbergerhaus in Schöder, * 1. 5. 1725, † 1796.

Zweite Linie auf Schernberg

VII. Christoph GRAF v. Schernberg zu Goldegg, Herr auf Groppenstein u. Amt Obervellach, sbg. Erbpfleger zu Radstadt u. Goldegg, Pfandherr von Sölk u. Gumpenstein, admontischer Propst in der Fritz, 22. 1. 1497 (sbg. Km.), († 8. 4. 1550?), ∞ (bereits) Werfen 9. 2. 1507 Elisabeth, T. d. Wolfgang v. KEUTSCHACH, Pfleger zu Moosheim u. Mauterndorf, u. d. Catharina Hausheimer, † 1. 5. 1528. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Leonhard, DH zu Salzburg, * 21. 5. 1510, bei Taxenbach in der Salzach ertrunken 24. 7. 1539. – 3. Sigmund, Pfleger zu Taxenbach, * 16. 9. 1513, † 17. 10. 1540. – 4. Gertraud, * 23. 1. 1515, † 22. 7. 1550, ∞ (Hb.) 1530 Jacob v. MOSHEIM, Pfleger zu Strechau. – 5. Ott-Georg, s. unter Jüngerer Ast. – 6. Barbara, * 2. 12. 1518, test. Salzburg 14. 6. 1568, ∞ Radstadt 11. 1. 1559 Christoph v. KHÜNBURG zu Khünegg u. Neukirchen. – 7. Christoph Carl, DH zu Salzburg, * 15. 6. 1529, † Padua 1544. – 8. Heinrich, Pfleger zu Radstadt, admontischer Propst in der Fritz, * 1. 1. 1522, † 24. 1. 1565, ∞ Cilli 24. 9. 1553 Barbara, T. d. Polycarp v. GRADNECK u. d. Anna v. Neuhaus zu Greifenfels, * 23. 4. 1536, † Klagenfurt 14. 10. 1580, ∆ Stadtpfarrk. Villach, Khevenhüller-Kapelle. – Tochter: Anna, * 28. 8. 1554, † Klagenfurt 19. 1. 1580, ∆ Stadtpfarrk. Villach, Khevenhüller-Kapelle, ∞ Villach 5. 2. 1570 Bartlmä KHEVENHÜLLER zu Aichelberg Fhr. auf Landskron etc., † 16. 8. 1613, ∆ auf Landskron. – 9. Catharina, * 15. 2. 1523, ∞ Christoph v. SONDERNDORF auf Kirchberg. – 10. Magdalena, * 18. 8. 1524, ∞ Leo v. BRANDIS, beide 14. 6. 1568.

Älterer Ast

VIII. Wilhelm (III.) GRAF v. Schernberg u. Goldegg, Herr auf Tandelier, Pfleger zu Radstadt, 6. 5. 1481 auf Goldeggerhof, † Radstadt 2. 12. 1549, ∞ Ursula, T. d. Bernhard v. TRENNBACH auf Burgfried u. d. Hedwig Jörger zu Neidharting, * 1510, lebt 19. 7. 1563. – Sohn: Christoph, auf Tandelier u. Goldegg, † 4. 6. 1612, ∞1 Catharina, T. d. Hans PAUMGARTNER zu Frauenstein u. d. Beatrix v. Schmiechen, † 1583; ∞2 (nicht standesgemäß?) Gertraud (HARTELSPERGER?), sie wird 1616 aus Salzburg landesverwiesen. – Sohn aus 2. Ehe: Wilhelm (V.), flüchtet nach einem Raufexzess außer Landes, † 3. 11. 1618.

Jüngerer Ast

VIII. Ott Georg GRAF v. Schernberg u. Goldegg, Pfleger zu Radstadt u. Propst in der Fritz, * 12. 12. 1516, † 14. 6. 1564, ∞ Salzburg 20. 11. 1555 Catharina, T. d. Wolf v. KHÜNBURG u. d. Anna Lengker, † 1580 (in 2. Ehe ∞ mit Parsifal ZENGER v. Admannstein, hgl. Bayr. Pfleger zu Kirchberg, sbg. Rat). – Kinder: 1. Sohn, † Jänner 1560. – 2. Elisabeth, † Pichl 13. 6. 1631, ∞ Landshut 8. 2. 1574 Wilhelm LÖSCH zu Hilgershausen, † 1608/09. – 3. Eva, † 1582, ∞ Petmess 23. 11. 1579 Albrecht Fhr. v. u. zu GUMPENBERG u. Petmess zu Bärenbach. – 4. Barbara, ∞ Trient 24. 10. 1581 Herrand Fhr. zu WOLKENSTEIN u. Herr zu Trostburg.

Ohne Anschluss:

Johanna Sophia (T. d. Wilhelm (IV.) G. v. Sch.), ∞ 1608 Hans Christoph ZENEGG v. u. zu Scharffenstein, sbg. Pfleger auf Taggenbrunn u. St. Veit a. d. Glan, † Taggenbrunn, △ St. Peter b. Taggenbrunn 25. 8. 1653 (Matrik).

Georg, 1655-1659, Johann Theophil, 1680-1685, Georg Conrad 1689-1695 Zöglinge des Rupertinums in Sbg.

Elisabeth G., † 6. 4. 1728, △ Salzburg, Nonntal.

Friedrich G. v. Sch., † (nach) 1808 ?, ∞ Francisca d'ISOLA. – Tochter: Louise, * 26. 12. 1796, † als Wwe. Wien 10. 6. 1882, ∞ August Anton v. VÁRHEGYI du Mont de Beaufort, Kassier der Staatsschuldenkasse, tot 1882.

SLA, OU 1563 VII 19. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 113; LR Graf v. Schernberg, K. 1107, H. 9 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 893, H. 3; K. 1224, Inv. Veit Rudolph v. Stainach 1666, U. BayHStA-Salzburg Landschaft, Urk. n. 1. ÖStA/HHStA, AVA; SbgE, Urk. Matriken: Deutschlandsberg, Feldkirchen in Ktn., Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid, Lind b. Zeltweg, Ranten, Schöder, Zweikirchen. A. Freiherr v. Pantz, Die Graf von Scherenberg, in: Adler, Mbl. X/1926, 25-38, Stammtafel I, II (Stammtafel I: Walburga ∞ Eberhard Freih. v. Stadl ist falsch); Muchar, Urkunden-Regesten, n. 66, 67; UB Khünburg, n. 630f., 650, 654f., 720, 727; AGT 5/1860, 122; 19/1900, 141; Sommervogel VII, 744; Czerwenka, 216ff., 273f.; Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 26ff., 35f., 41f. (gibt an, 1668 sei Conrad Graf v. Sch. zu Goldeck als Letzter des Geschlechts gestorben, soll heißen in Salzburg?); ZHVSt 36/1943, 52f.; Ledóchowski, Ladbrieft, n. 26, 42, 49, 63, 76, 98, 113; Naschenweng, Göss 1992, 358 n. 144, 145, 155; Carinthia Nr. 3, 4 (1889), 40; Adler, Mbl. IV/1897, 180; V/1905, 333; VI/1909, 321; VII/1911, 97; VII/1912, 147; ZHVSt 35/1942, 51ff.; Siebmacher, Bd. 28, 19; Mayer, 78; Salzburgwiki, Graf, Motzel, Rehlingen; Pichler, Wappensaal n. 334 („Schernberg“); Neumann, Wappenbuch, 78; Wutte, Wappen, 129; Zaisberger, Landtafeln, 54.

GRAFENAUER (erloschen)

Steirische Familie. Erloschen 1616 oder kurz davor.

W.bess. für die Brüder Leopold, Michael u. Elias G., vor 1577.

W.: In R. ein w. Einhorn mit g. Halsband auf drei Erdhügeln nach rechts gerichtet, statt des bisherigen Stechhelms ein gekr. Spangenhelm, darauf zwischen r.-w. bzw. sch.-g. geteilten Büffelhörnern das Einhorn wachs., Decken r.-w. bzw. sch.-g.

W.: Geviert. 1 in W. oberhalber sch. Löwe (Panther?), 2 u. 3 von W. u. Sch. vielfach geteilt, 4 in R. auf w. Dreiberg ein w. Einhorn. Dieses wachs. auf gekr. Helm zwischen w.-r. bzw. sch.-w. geteilten Büffelhörnern, in deren Mundlöchern je 3 Pfauenfedern stecken, Decken r.-w. bzw. sch.-w.

W.bess. für die Brüder Leopold, Michael u. Elias G. durch Vereinigung mit dem ihres Veters Johann Strassfelder zu Oberndorf im ritermäßigen Adelsstand von K. Rudolph II., Prag 24. 3. 1601.

W.: Geviert. 1 der oberhalbe Löwe (Panther?), jedoch gekr., 2 u. 3 wie vorhin, 4 das Einhorn wachs. aber nach links gerichtet. Zwei gekr. Helme: I das wachs. Einhorn einwärts gerichtet, Decken r.-w., II der gekr. Löwe (oder Panther) wachs., Decken sch.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Leopold Gravenauer 7. 2. 1604 u. für die Brüder Elias u. Michael G. 26. 1. 1605.

Magdalena (verwitwete) STRASSFELDER, ∞ Wilhelm v. RATMANNSDORF zu Oberdorf b. Trofaiach, 1577. – Neffen der Magdalena:

Brüder: 1. Leopold GRAFENAUER zu Oberdorf u. Oberstainach, ehgl. Rat, laa. Feld-, Land- u. Grenzproviantmeister, 1604, tot 1613. – Söhne: 1. Michael, auf Oberstainach, 7. 5. 1613, † ca. 1613, ∞ Eva v. LAR, exul. 1629. – 2. Elias, auf Oberstainach, † nach 1623, ∞ Susanna, Frau auf Oberstainach, T. d. Hans Jacob v. u. zu STAINACH auf Oberstainach, pfalzgräfl. Neuburgischer Hofrat, u. d. Susanna v. Kollnitz, † Graz 29. 4. 1659 (in 2. Ehe ∞ (Hk.) 11. 7. 1620 Georg Amelreich Fhr. v. EIBISWALD af Peggau u. Stübing, † Graz 12. 4. 1649, u. in 3. Ehe mit Otto Heinrich EH(E)GARTNER).

ÖStA/HHStA AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 19a; LR K. 265, H. 3 (mehr nicht vorhanden, benützt); Hs. 1769, 151 (∞ Oberstainach 17. 11. 1608). Pichler, Wappensaal n. 90; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 238; Schiviz, Graz; Baravalle 1995, 392, 431f.; Kraßler, 20, 240, 290.

GRASL, GRÄSEL, GRESL (erloschen)

Steirische Familie, die 1432 sbg. u. St. Pauler Lehen in Unterkärnten besaß. Erlöschen 1493 (bzw. kurz nach 1552).

W.: Geteilt von Kürsch u. R. (1360), Stechelm mit sch. Straußenfedernbusch, Decken r.-w. Das W. erbten die Eibiswald.

Hans G. 1399/1402 unter den Krainer, Ulrich, Erasmus u. Jörg G. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Heidel der GRÄSL, 5. 2. 1353, 11. 6. 1360, 24. 6. 1364. – Conrad GRÄSLEIN, 17. 3. 1357. – Hans der GRASEL, 5. 8. 1369. – Geschwister: 1. Hans, 11. 12. 1387, 1391. – 2. Rudolf, mit Hans auf einem Turm in Cilli, 11. 12. 1387, 1391, † auf Weitenstein/Vitanje in Gefangenschaft des B. von Gurk vor 28. 4. 1428. – 3. Alheid, ∞ Ulrich v. MAHRENBURG, Wwe. 1391. – II. Jost(el) GRÄSEL, zu Burgstall b. Arnfels, 1381/99, 13. 10. 1413, 1432, 1446. – Tochter: Anna, ∞ vor 4. 7. 1423 Heinrich LANSPERGER. – Wolfgang GRÄSEL zu Altenhofen (b. Stainz?), 12. 2. 1432. – III. Hans GRÄSEL (1428 Vetter des Rudolf), ∞ vor 1. 1. 1433 Anna, T. d. Sigmund MORDAX. – Seitz u. Florian GRASEL, 1432. – Erasmus u. Jörg GRASL, 1446.

III. Ulrich GRASEL, Pfleger zu Plankenstein (noch 1446), 1420, 6. 10. 1426, 1432, 6. 4. 1443, 6. 4. 1446, tot 1452/58, ∞ Dorothea (in 1. Ehe ∞ mit Conrad GRIBINGER, 4. 6. 1419, tot Jänner 1422). – Söhne: 1. Oswald, zu Burgstall, 1452/58, 19. 11. 1466 Bestandinhaber des ksl. Amtes Marburg, 5. 6. 1478, ∞ Catharina GNASER. – Tochter: Margaretha, test. 21. 8. 1552 (Letzte des Geschlechts), ∞ vor 2. 3. 1501 Sigmund v. EIBISWALD auf Burgstall, Pfandinhaber auf Eibiswald u. Saldenhofen, † 4. (11.?) 4. 1515, △ Altenmarkt b. Wies. – 2. Wilhelm, ksl. Amtmann zu Tüffer u. Ratschach, Amtmann u. oberster Kellermeister zu Marburg/Maribor, Pfleger zu Eibiswald u. Schwanberg, 1452/58, gef. Kaisersberg 24. 8. 1475. – Kinder: a) Tochter, 8. 10. 1476. – b) Sigmund, mj. 8. 10. 1476.

IV. Anton GRASEL, auf dem Turm in der Stadt Windischfeistritz, 8. 9. 1460 Pfleger auf Plankenstein (Unterstmk.), 13. 5. 1478, ∞ 20. 3. 1454 Eufemia, T. d. Moriz WELZER, Pfleger zu Hollenburg, u. d. Elisabeth v. Herberstein. – Andrä, † 1491 oder kurz davor (Letzter des Stammes, seine Erben sind nach Aussage Sigmund Prüschenks von 1493 die Prüschenk u. Eibiswald).

HHStA, SbgE, Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 73/4, 189, u. Seckauer Lehen, n. 127; Starzer, n. 111; Muchar VI, 388; VII, 336; VIII, 86; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 132, 170, 198; Göth 1858, n. 462; 1859. n. 540, 579; RI Friedrich III. (Gribinger); Domenig, n. 51, 118; Krones, 236; Tangl, Lavant, 436; Stumberger, 74ff., 117; Schroll, Lehenverzeichnisse, 291, 317, 338f., 341; Pirchegger, Unterstmk., 109, 181; Obersteiner, Bischöfe, 208; Brugger/Wiedl 2, n. 733, 841, 945; Siegenfeld, 20; Kraßler, 13; Hupp, 170.

GRASLER (erloschen)

Obersteir. Familie (Grasluber, Graslupp, Grassler, Zotler v. Graslau), vom Hof zu Graslupp b. Neumarkt (Oberstmk.) stammend. Erlöschen nach 1469.

W.: Gezählter Schrägrechts- bzw. Schräglinksbalken (auch fünf Rauten in Schrägstellung; Farben: r. Feld, w. Balken?), vielleicht eines Stammes mit den Lobming u. Stadau.

Florian u. Stephan G. 1469 am Judenburger Landtag.

I. Gebehardus de GRASLUP, um 1140. – II. Walther, 1164. – Rodeger, 1167 (diese drei zu Graslupp in Krain ansässig?). – III. Gottfried GRASLUBER, 1224. – Wigand, 1243. – IV. 1260: Engelschalk († 13. 3.), Dietmar († 12. 5.) u. Otto, † 5. 5. 1284. – Helmwich (auch de S. Maria genannt), 1266-1288, † 29. 5. – Liebhard, 1268, noch 1294 mit Engelschalk?, † 13. 4. – Helmwik de GRASLUP *nobilis vir*, 1270. – III. Conrad v. GRASLUB, Bggf. zu Windisch-Landsberg, 1286-1305, † 11. 7., ∞ Ofmia, 1304. – Söhne: IV. 1. Otto, w. f. – 2. Dietrich, auf dem Turm zu Graslupp, 1304-1351, † 24. 4., ∞1 Margaretha, 12. 6. 1336; ∞2 Alheid, mit ihrem Mann 1340 u. 11. 11. 1347, 1351. – Kinder: (1) Otto, 1351. – (2) Tunn, 1367. – 3. Conrad *der Czotler von GRASLAW*, 1330, tot 1. 4. 1341 (1347?), ∞ Elsbeth, T. d. Conrad v. WEITENBÜHEL (= SAURAU), Wwe. 23. 2., 1. 4. 1347. – Sohn: Conrad, 23. 2. 1347-1367. – (dessen Nachkomme?) During ZOTLER, Bggf. zu Stein (Steinschloss b. Mariahof, Oberstmk.), 1413-1430, ∞ Cäcilia, 3. 6. 1418. – Kinder(?): a) Benigna, Äbtissin von Göss 1463 (GRASSLERIN), † Tragöss 6. 10. 1474, △ Pfarrk. das. – b) Florian GRASLER, 1459-1492. – Sohn: Michael, * vor 6. 10. 1473. – IV. Otto *von GRAZZLAW*, 1329-1341, ∞ N.N., beide 1. 4. 1347. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Margaretha, 1353. – V. Wilhelm GRASLUBER, 1358, ∞ Cunigunde, beide 1353, 6. 1. 1355. – Sohn: Hermann, w. f.

VI. Hermann GRASSLER, 1376, 4. 7. 1377, 1391, † (27. 3.?) 24. 10., ∞ Diemut. – Söhne: 1. Erasmus, 1413, tot 1423, ∞ Sophia GLOYACHER. – Sohn: Erasmus GRASSLER, 1446. – 2. Niklas Grasluber, 1417, 16. 6. 1418, 1452 Bggf. zu Stein, † 24. 9., ∞ Margaretha, 6. 11. 1418, 1424. – Tochter: Anna, † 20. 8. 1453. – 3. Georg. – 4. Andreas Grassluber, Benediktiner zu St. Lambrecht 1397, † 23. 6. 1438.

Barbara GRASLER, ihr Sohn Yesse, Georg GRASLOBER, Friedrich, alle zum 18. 7. (15. Jh.) im St. Lambrechter Nekrolog (Pangerl, 159). Wigalozz GRASLUBER, 1. 9. 1388.

Ohne Anschluss:

Christina Graslub, † 1. 3. 13. Jh.; Gertrud Graslub, † 14. 3. 13. Jh.; Hadwigis, Mutter der Rich[za?] de Graslub, † 26. 7. 13. Jh.; Engelschalk Grasluber, † 18. 8. 14. Jh.; Tunda de Graslub, † 23. 1. 14. Jh.; Nicolaus Grassler, Priester, † 25. 7. 1367; Hermann u. Johann v. Graslub (jung † Söhne des obigen Hermann?), † 12./13. 6. 15. Jh. (Pangerl, 34, 69, 100, 135, 164 A 93, 165, 179).

Dietrich v. Graslup, † 9. 3. 13. Jh.; Gisela v. Graslub, † 23. 8. 13. Jh. – Christoph Grassler, † 25. 10. 1442. – Andreas Grassler, Benediktiner in St. Lambrecht 1455, 1440 an der Univ. Wien, 1465 Prior, † 24. 7. 1487 oder 25. 12. 1489. – Stephan Grassler, Amtmann zu Oberwölz, 1469. – Cunigunde Grassler, Nonne zu Göss seit 1476 (* ca. 1460), 1497, tot 1528.

KLA, AUR. Baravalle/Knapp II, 337f.; Pangerl, 60, 66, 69, 80, 91, 100, 108, 113, 125, 141, 153, 179, 181f., 194, 206, 208; Lang, Seckauer Lehen, n. 127; Visotschnig-Koller, 124ff.; Naschenweng, Göss 1997, 167 n. 34-35; Siegenfeld, 156; Kraßler, 34.

GRASWEIN (erloschen)

Tiroler Herkunft (SbgE, Urk.. Erlöschen 1628 (nach 1638).

StW: In R. eine runde w. Schnalle mit nach oben – später nach rechts gekehrtem – sch. Dorn, ungekr. Stechhelm, darauf die Schnalle u. sch. Hahnenbusch, Decken r.-w.

W.bess. von K. Karl V. für die Brüder Lucas, Wolfgang, Stephan und Leopold (recte Weipold?) Graswein mit einer Krone auf offenem Helm u. dem den Schild wiederholenden hahnenbuschbesteckten Schirmbrett unter Verleihung des W. der † Familie „Salhentepler“ (=

Salchentopler, W. wird im Wappenbrief nicht beschrieben), Bewilligung, sich nach dem Sitz Weyer oder anderen zu erwerbenden Schlössern zu nennen, Brüssel 1. 3. 1522.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW. 2 u. 3 in G. über einem sch. Löwen im Schragen ein linksgewendetes w. Einhorn (Salchentopler). Zwei gekr. Helme: I ein auf die Spitze gestelltes achteckiges wie 1 u. 4 bezeichnetes Schirmbrett, die Ecken mit von w. Kugeln ausgehenden sch. Hahnenbüschen besteckt. Decken r.-w. II. ein auf die Spitze gestelltes sechseckiges wie 2 u. 3 bezeichnetes Schirmbrett, jede Ecke mit einem Pfauenspiegel besteckt. Decken sch.-g. (Salchentopler)

Erbländ. Fhrstd. mit dem Prädikat „zum Weyer“ von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Brüder Alban, Weipoldt u. Jacob G., Graz 20. 1. 1603 (Intimation) bzw. Wien 10. 3. 1603 (Diplom), s. a. Reichsfreiherrnstd. von K. Rudolph II. für Alban G. (Fhr.) und sein ganzes Geschlecht mit „zum Weyer“, Prag 28. 8. 1607, s. a.

Landstandschaften: In Salzburg (für Wilhelm G.) bereits 10. 6. 1492, 1494, in Steiermark ca. 1540, nö. Herrenstand für Alban Frh. v. Gr. 1612.

I. Ottokar GRAZWEN, (Ritter?), 9. 6. 1232. – II. Ortlieb der GRASWEIN, Bürger zu Kitzbühel, 8. 5. 1260. – III. Heinrich GRASWEIN, stiftet 14. 10. 1369 einen Jahrtag in Kitzbühel, Zeuge: Ulrich Graswein. – II. Ortolf GRASWEIN, 1375. – Söhne: 1. Leonhard, 1378, ∞ Margret. – 2. Ulrich, 1369, 1379, ∞ Agnes. – 3. Conrad. – III. Friedrich GRASWEIN zu „Leitenpüchl“, 1380, ∞ Offmeyer, 1378. – Kinder: 1. Ulrich. – 2. Andre, zu „Steckach“, 1397. – 3. Erhard. – 4. Agnes.

II. Friedrich GRASWEIN, Ritter, ∞ Wilburg v. MÜNCHAU. – Sohn: (III.) Albrecht, ∞ Margreth BERINGER. – Sohn: (IV.) Leonhard, Kitzbühel 11. 11. 1398, ∞ Sophie MÜLLWAKERIN (Mühlwanger?). – Sohn: (V.) Hans GRASWEIN, 1433/61, ∞ Walpurga, T. d. Weipolt EMHOFER. – Söhne: 1. Hans, † kinderlos. – 2. Weybold w. f.

VI. Weybold GRASWEIN, sbg. Pfleger zu Mauterndorf, 28. 8. 1426, † 10. 11. 1468, ∆ Pfarrk. Friesach, Ktn., ∞ Catharina T. d. Wilhelm PRANT zu Aibling, test. 20. 6. 1491, ∆ Stiftskirche St. Lambrecht. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Andreas, DH u. Pfarrer zu Gurk, † 3. 3. 1526. – 3. Benedikt, 1466/82, 1483, ∞ Barbara OBERLEITER von Lassing, ∆ Pfarrk. Judenburg. – Kinder: (1) Christoph, Barfüßer-Mönch. – (2) Agnes, ∞ Georg WUCHERER auf Drasendorf. – (3) Radegunde ∞ Wolfgang PÜCHLER zu Schöder. – (4) Catharina ∞ Hieronymus v. LAMBERG zu Poppendorf. – 4. Anna, ∞ (Hb.) 25. 7. 1466 Wilhelm SCHROLZER. – 5. Heinrich, ∞ Walburga SCHURFF. – Martin, 20. 12. 1481, 28. 6. 1492.

VII. Wilhelm (I.) GRASWEIN auf Weyer, Truchsess K. Maximilians I., 3. 1. 1472 Diener des Andreas Fhr. v. Kraig (S.: Schnalle), † Judenburg 1499, ∆ Barfüßerkloster, ∞ vor 4. 12. 1494 Afra, T. d. Georg WINKLER u. der Cunigunde Salhentepler, lebt 5. 1. 1498. – Kinder: 1. Afra, ∞1 Seyfried v. WINDISCHGRAETZ, † 1541; ∞2 Eustach v. PRANCKH. – 2. Barbara, Benediktinerin zu Göss, lebt 1544. – 3. Stephan, w. f. – 4. Lucas, Ritter, Pfandinhaber von Eppenstein, laa. steir. Einnehmer, kgl. Rat u. Regent der nö. Lande, † Wien 5. 1. 1546, ∞ (Hb.) 21. 2. 1530 Barbara, T. d. Balthasar v. GLEINIZ zu Gleinstätten, Vizedom zu Leibnitz u. d. Barbara v. Raming, † Wien 28. 3. 1535 (in 1. Ehe 6. 1. 1510 ∞ mit Leonhard (III.) v. HARRACH zu Rohrau, kgl. GR u. Obersthofkanzler, Landesverweser in Stmk., † Wien 2. 12. 1527, alle drei ∆ das. St. Dorothea). – 5. Wolf (I.), Pfandinhaber des Ausseer Hallamts, kgl. Rat, Km., Kammerschreiber u. Kanzler, Vizedom in Stmk, Ritter, † Wien 25. 9. 1536, ∆ St. Dorothea, ∞ Susanna, T. d. Wolfgang GALLER, † 1504. – 6. Erasmus, bei Mailand gefallen, tot 1520. – 7. Helena, † Wien 17. 8. 1575, ∞1 Wolfgang v. SAURAU zu Ligist; ∞2 1521 Sigmund (1531) RFhr. v. HERBERSTEIN, Neuberger u. Gutenhaag, ksl. Rat u. Gesandter (in Moskau), † Wien 28. 3. 1566, ∆ das. St. Michael. – 8. Otilia, test. 19. 4. 1548, ∞1 15. 6. 1510 Franz FÄRBER auf Nechelheim; ∞2 Philipp v. TRAUTTMANSDORFF, † nach 1536, tot 1548. – 9. Catharina, ∞ Hans MORDAX. – 10. Dorothea, ∞ Bartlmä ZWICKL, Pfleger zu Donnersbach, † Schladming 1525. – 11. Leopold, † nach 12. 7. 1578 (gefallen im Braunschweigischen Krieg gegen Hildesheim?).

VIII. Stephan GRASWEIN auf Weyer u. Eppenstein, † 12. 4. 1551, ∞ (Hb.) 24. 2. 1527 (auf Rohrau 24. 11. 1528?) Catharina, T. d. Leonhard III. v. HARRACH zu Rohrau u. d. Barbara v. Gleiniz. – Kinder: 1. Leonhard, Hofrichter zu St. Lambrecht, † St. Lambrecht 2. 5. 1561, ∆ Pfarrk. Judenburg, ∞ Benigna, T. d. Hans v. SIEGERSDORF, freising. Pfleger zu Oberwölz, u. d. Sidonia v. Pranckh. – Kinder: (1) Leonhard, † nach 1588. – (2) Friedrich, † ledig nach 1593. – (3) Catharina, † nach 10. 4. 1594, ∞ Judenburg 12. 5. 1583 Wilhelm v. ROTHAL. – (4) Magdalena, ∞ Graz 1. 9. 1591 Raymund v. GERA, Hofkriegsrat u. Bggf. des Grazer Schlosses, beide 24. 4. 1605. – 2. Wilhelm (II.), Ritt., ksl. Hofkriegsrat u. ObstLt. in Oberungarn unter Lazarus Schwendi, † Graz 1566, ∆ das. St. Ägidius, ∞ 26. 6. 1553 Helena, T. d. Hans Fhr v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha v. Racknitz, † als Wwe. – Kinder: (1) Anna, * 1554, † nach 1. 11. 1622, ∞ 17. 2. 1572 Maximilian v. SCHROTTENBACH (1598) Fhr zu Heggenberg u. Osterwitz, ehgl. GR, Hptm. u. Vizedom zu Cilli, LH in Stmk., † Graz 19. 7. 1611, ∆ Jesuitenk. – (2) Wolf (III.), laa. Hptm. zu Kopreinitz, † 1600, ∞ Pettau 5. 7. 1598 Sabina, T. d. Hans Christoph SCHROTT v. Kindberg, auf Reinprechts, ehgl. Hofkriegsrat u. laa. Zahlmeister, u. d. Christina Reinwald. – (3) Wilhelm, lebt 1574, † 20. 2., ∞ Ursula. – 3. Barbara, ∞ 13. 8. 1553 Friedrich ZACH zu Lobming. – 4. Wolf, w. f. – 5. Afra, 2. 6. 1584, ∞ 12. 4. 1562 Hans v. PRANCKH zu Riegersdorf.

IX. Wolf (II.) d. J. (1592 d. Ä.) GRASWEIN zum Weyer u. Eppenstein, 1. 3. 1534, † 1592 vor 25. 6., ∞1 (Hb.) 13. 1. 1549 Maria, T. d. Bernhard v. PRANCKH zu Pux u. d. Apollonia v. Mosheim; ∞2 (Hb.) Judenburg 17. 4. 1575 Agnes MÜNICH v. Münichshausen und Münichsdorf, † Judenburg 1602, vor 9. 7. (in 1. Ehe ∞ mit Georg SCHAFFMANN v. Hemerles, sbg. Vizedom zu Friesach, † 1572, ∆ Pfarrk. das.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Benigna, ∞ Judenburg 17. 5. 1573 Hans GLOBIZER zu Packenstein, ksl. Hptm. zu Kopreinitz, † 14. 5. 1591. – 2. Sidonia, ∞ Judenburg 17. 5. 1573 Adam v. GALLENBERG. – 3. Stephan, ehgl. obrister Amtsverwalter der Windischen Grenze, Hptm. zu St. Georgen an der Wind. Grenze, zu Ywanitsch u. Kopreinitz, † Kopreinitz 26. 3. 1594, ∞ Judenburg 30. 4. 1581 Elisabeth, T. d. Pankraz v. SCHROTTENBACH u. d. Elisabeth Sauer v. Kosiak, * 1. 4. 1557, † 17. 1. 1616. – Kinder: (1) Maria, * 8. 2., † 12. 8. 1582. – (2) Wilhelm, * 13. 9. 1586, † 2. 12. 1587, ∆ Pfarrk. Arnfels († 1597, 6 J.?). – (3) Franz, * 1. 6. 1588, † Graz 2. 9. 1595. – (4) Maria Elisabeth, * 7. 5. 1591, † Nördlingen 1634, ∆ das. Karmeliterkloster, ∞ 6. 4. 1614 Georg Philipp Reichserbmarschall zu PAPPENHEIM, † Jänner 1622, ∆ Stiftsk. Pappenheim. – (5) Sabina, * 19. 5. 1593³⁰¹. – 4. Alban, w. f. – 5. Hans, Oberhptm. zu Iwanitsch, † 1597 vor 28. 8. – 6. Wolf, Hptm. zu Iwanitsch, † 1600 kurz vor 16. 2. (identisch mit Wolf III.?). – 7. Sigmund, tot 1603. – 8. Weypold, Fhr., 28. 2. 1603. – 8. Elisabeth. – 9. Potentiana. – b) aus 2. Ehe: 10. Jacob, 1603 Fhr.

X. Alban GRASWEIN (1603 Fhr., 1607) RFhr. zum Weyer, Herr auf Orth a. d. Donau, Engelhardstetten u. Praitenstetten, ehgl. Rat, ksl. Obrist, Hofkriegsrat u. Oberhptm. zu Kopreinitz, † April 1610, ∞ Graz 15. 1. 1595 Barbara, T. d. Sigmund SCHROTT Fhr. v. Kindberg u. d. Genovefa Leiser, tot 1615. – Kinder: 1. *Sigmund* Maximilian, Herr auf Orth u. Püchl, erm. Orth 1628, ∆ Pfarrk. das., ∞ Orth 6. 7. 1625 Eva *Susanna*, T. d. Wolfgang Sigmund RGf v. LOSENSTEIN auf Gschwendt, Wolkersdorf, Grueb, Süßenbrunn u. Roith, ksl. Km u. Rat, Obersthofmarschall u. Oberstlandjägermeister in OÖ, u. d. Anna Susanna Elisabeth RFrn. v. Rogendorf, * 1598, † Nürnberg (nach) 1629. – 2. Wilhelm. – 3. Alban, † auf Orth 1619. – 4. *Genovefa* Maria, Herrin auf Adeldorf, Propstdorf u. Kimmersdorf, † nach 1. 9. 1638, ∞ vor 17. 2. 1629 *Leopold* Christoph RFhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag auf Pusterwald, † Kottholz (NÖ) 16. 11. 1667.

Ohne Anschluss:

Sophia G., ∞ Moriz PRAUNFALK, 1496 (Bucelinus III, 173).

³⁰¹ Stephans Kinder nach der Schrottenbach-Chronik (Adler, Jb. N.F. 23/1913, 162).

StLA, LR Graswein, K. 304 H. 3-4 (nur diese vorhanden, benützt); Stadl II, 681ff.; Hs. 489/I, 71 ff. (Cunigunde Prant); Hs. 489/II, 319. HHStA, Salzburg Domkapitel; SbgE, (beide) Urk. KLA, Urk. 418-B-C 3918. OÖLA, Schlüsselberger Archiv, Hs. 39, Bd. 3, fol. 1181. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; UB Stmk. 2, n. 291; MC 11, n. 250; Wißgrill III, 374ff.; FB Herberstein, 335, 387ff.; Lang, Familienbuch, 227; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 158; N.F. 23/1913, 151, 154; Mbl. III/1894, 288; XI/1933, 393 A 18, 20; Zs. 1959 (Winkler); Lang, Sbg. Lehen, n. 190, u. Seckauer Lehen, n. 128; Starzer, Lf. Lehen, n. 113; Göth 1866, n. 1423; Pangerl, 53; Schroll, Necrologium Gurk, 245; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 239ff.; Leitner, Inschriften n. 150; Naschenweng, Heiratsstatistik (Graswein); Ders., Göss 1997, 167 n. 36; Kürsinger, Lungau, 524; Siebmacher, Bd. 26/2 (Graswein); MGSL, 11/1871, 113f.; Zwiedinek, Lamberg I, 142 u. II, 104; BMAVW 33/1898, 10; Siegenfeld, 33f.; Frank II, 115; MHVSt 13/1864, 208 n. 1308; H. Gf. zu Pappenheim, Geschichte der frühen Pappenheimer (...), 2. Tl., gedr. Manuskript, München-Solln 1951, 99; Siebmacher Bd. 26, 133; Bd. 28, Salzburg 80; O. Graf Harrach, Rohrau (...), Erster Teil 1240-1688, Wien 1906, 32, 41; Baravalle/Knapp II, 420; E. Rajakovics, Die Winkler von Hainfeld, in: Adler, Zs. 77 (XIX)/1959, 22 A 16 (Salhentopler); L. Toifl, Stephan Graswein zum Weyer. Ein Judenburger als Kontrahent des Paschas von Bosnien, in: ZHVSt 98/2007, 149ff.; Nö. Landstände, 155, 158; Pichler, Wappensaal n. 134; Zaisberger, Landtafeln, 54.

GREBINGER (erloschen)

Ein ungenannter *Grebinger* (recte Gribinger, Grebminger?) ca. 1540 unter den steir. Landständen genannt.

W.: Löwe (1568).

Brüder: 1. Bernhard u. Niclas GREBINGER, beide haben Güter zu Stuhlfelden (Sbg.), 9. 6. 1439, Niclas lebt 6. 4. 1463.

Die Familie ist nicht zu verwechseln mit den Gribingern (vgl. Starzer, n. 119, Niclas u. Bernhard G., 1453-1471, 1478 ausgestorben, W.: Gespalten von W. u. R. mit farbengewechseltem Liliendreipass, Kraßler, 194). Es gab auch die Familie Grebminger (Barbara, 1571, ∞ Andreas v. Trauttmansdorff, Schmutz I, 612) mit diesem W. (1571): In B. ein g. Löwe, der geschultert eine w. Säule trägt (Kraßler, 242).

HHStA, SbgE, Urk. Loserth 1906, S. 92; Kraßler, 241.

GREGORITSCH von Pichlhof (erloschen)

Untersteirisches Geschlecht. Erlöschen 1739 (?).

Adelsstd. von K. Rudolph II. für Franz *Gerguritsch*, 20. 8. 1588. W.: Aufspringender Hund mit aufgerichtetem Schwanz.

W.: Geteilt u. oben gespalten, vorne aufrecht stehender Löwe mit aufgerichtetem Schwanz, hinten schräglinker Balken, unten ein springender oder laufender Hund (1681).

Prädikat „von Pichlhof“ von Ehg. Karl II. v. Innerösterreich für Franz G. und seine ehelichen Leibeserben, 20. 12. 15(88?).

Landstandschaft in Stmk. für Johann Maximilian G. v. P. 2. 4. 1653.

I. Franz GREGORITSCH (auch GERGORITSCH), Bergmeister des Georg Zakl, seit 1587 auf dem Pichlhof b. Pettau, Kriegsdienste unter K. Rudolph II., † nach 1600, tot 1611. – Söhne: 1. David, w. f. – 2. Franz (Ferez), 17. 5. 1599, 1. 1. 1600, 1609.

II. David GREGORITSCH zu Pichlhof b. Pettau, † nach 31. 8. 1615, ∞ Dorothea N., test. Pettau 13. 1. 1631. – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – 2. Elisabeth, tot 28. 1. 1650, ∞1 N. „GASINAD(IN)“; ∞2 N. STRUMBTSCHITSCH. – ?Georg, 13. 4. 1628, ∞ Maria Elisabeth, T. d. Mathes WINTERHOFER u. d. Johanna Schneeweiss zu Arnoldstein. – Kinder: a) Franz, b) Judith, beide 1657.

III. Johann *Maximilian* GREGORITSCH auf Pichlhof, Swetinzenhof u. Rüstenau, † 1666 vor 22. 5., ∞ (Hk.) 8. 5. 1632 Helena Catharina, T. d. Mathias v. WINTERSHOFEN u. d. Johanna

Schneeweiß zu Drachenburg, † nach 28. 5. 1668. – Söhne: 1. Hans Christoph, † 1683 vor 5. 6., ∞ Regina Catharina, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v. PRAG u. d. Eva Magdalena Pelzhofer, † 1683 vor 30. 9. – 2. Franz Ernst, † im Augustinerkloster Hl. Dreifaltigkeit in den Wind. Büheln 21. 12. 1681, ∞ (Hb.) 28. 5. 1677 Dorothea, T. d. N. BUSCHAN u. d. Judith (Pockhavitsch), tot 30. 9. 1683. – Kinder: a) Gregor GREGORITSCH, † Pettau 20. 11. 1739. – ?b) Martin, JUDr., † Graz 6. 8. 1738, ∞1 Maria Barbara, T. d. Friedrich CAMPANA u. d. Isabella, † Graz 18. 8. 1711, ∞2 (Hb.) 3. 11. 1712 Sophia Catharina ZIMER, verwitwete WENZEISS, † 5. 12. 1742, alle drei ∆ Augustiner auf der Stiege. – Sohn aus 1. Ehe: Johann *Jacob*, 10. 1. 1714. – ?c) Maria Anna Gregoritsch, ∞ N. v. GERHARDT, 1753.

Hierher gehörig?: Wohl edler Herr Johann Georg GREGORITSCH. – Kinder: a) Xaver, † Graz 12. 3. 1751, ∆ St. Anna. – b) Maria Xaveria Josepha, † Graz 19. 9. 1761, ∆ St. Anna. – Fr. Maria Theresia GREGORITSCH, Kammerjungfer bei den Gf. Leslischen Töchtern, † Graz 13. 2. 1739, ∆ Franziskaner.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 123; LR Gregoritsch, K. 319, H. 10 – K. 320, H. 1-6 (benützt); LR K. 12, fol. 339; K. 1371, H. 7, Inv. Wolf Vischer 1650, Urk.; K. 1188, H. 6 (Ende). KLA, AUR 418-B-A 2655. Matriken: Graz-Hl. Blut. Pirchegger, Unterstmk., 73, 75f., 83 A.

GREISSENECK (erloschen)

Aus OÖ stammendes Geschlecht. Erlöschen 1603.

StW: In R. 3 an den Rundungen eisenbeschlagene sch. Schaufeln im Dreipass, mit den sch. Stielen in der Mitte zusammenstoßend, Stechhelm mit r.-w. Decken u. 2 mit den Rundungen aufwärts stehende Schaufeln. (Hupp, 172f.). Die Farben nach der oö. Ritterstandsmatrikel: Der Schild w., die Schaufeln sch. (nicht eisenbeschlagen) u. die Decken sch.-w.

W.bess. von K. Sigismund für Hans Gr. u. seine Vettern Harnstein 21. 2. 1425.

W.: wie vorher, der Helm gekr.

W.ver. von K. Ferdinand I. für Hans v. Gr., Urenkel des Hans d. Ä., Augsburg 2. 5. (22. 7.³⁰²)

1530. W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. ein fünfmal von W. u. R. gesparrter Schrägbalken (Laun zum Hanstein). Zwei gekr. Helme: I Stammkleinod, Decken r.-w. II wachs. gestümmelter Mann (richtiger Königsrumpf) in r., w. ausgeschlagenem Rock u. mit hohem r., w. gestulpten, mit drei sch., w., sch. Straußenfedern besteckten Hut. Decken r.-w. (Laun) (Stmk. Wappenmatrikel).

Nach der oö. Ritterstandsmatrikel wurde das W. später so geführt:

Geviert. 1 u. 4 StW. 2 u. 3 in Sch. ein längs- und fünfmal sparrenweise abwechselnd von R u. W. geteilter Schrägbalken (Laun). Zwei gekr. Helme: I Stammkleinod, Decken sch.-w. II wie 2 u. 3 bez. Flügel, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk. Andre G. 1446 unter den Landleuten genannt.

I. Conrad „de Grvsenik“, ca. 1280. – Söhne: 1. Perchtold, w. f. – 2. Conrad (II.), 1. 5. 1313, 6. 12. 1327, ∞ Hilgart, 1. 5. 1313. – Sohn: Jans, Abt zu Lambach 27. 5. 1361-13. 11. 1367, tot 27. 9. 1370.

II. Perchtold GREVSNICHER, 1322-23. 4. 1326. – Sohn: Albrecht, w. f.

III. Albrecht (I.) der GREUZNIKER, Stadtrichter zu Freistadt (OÖ), 27. 3. 1337-28. 8. 1366. – Söhne: 1. Peter, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Ulrich, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie in Oberösterreich

IV. Peter (I.) der „GREWSNIKCHER“, Stadtrichter zu Freistadt, 6. 3. 1381, 11. 4. 1403, ∞ vor 1393 Barbara ZINESPAN, 26. 10. 1394. – Söhne: 1. Eberhard, 21. 4. 1411. – 2. Peter, w. f. – 3.

³⁰² StLA, Hs. 489 hat 22. 7.

Leonhard, ca. 1400, † um 1420, ∞ Dorothea, T. d. Caspar WEITRACHER. – Kinder: (1) Sigmund, 1422, tot 1425. – (2) Bernhard, 1425. – (3) Petronella, 1425.

IV. Peter (II.) GREISSENECKER zu Greissenberg, Pfistermeister zu Waldhausen, 12. 3. 1413, 1. 10. 1424, tot 1425. – Söhne: 1. Hans, 1425, † Graz 19. 3. 1438, △ Pfarrk. das.³⁰³. – 2. Albrecht, w. f. – 3. Thoman, 4. Mathes, 5. Kathrein, 6. Anna, 7. Elsbeth, alle 29. 4. 1427.

V. Albrecht GREISSENECKER zu Greissenberg, † vor 1480, ∞ vor 4. 7. 1453 Helena, T. d. Thomas FUCHSÖDER, Bürger zu Freistadt. – Kinder: 1. Wolfgang, zu Ober Pielach (NÖ), † 1494, ∞ 1490 Amalia, T. d. Caspar ENENKL zu Albrechtsberg (in 2. Ehe ∞ 1495 mit Gebhard REUTTER zu Wocking, u. in 3. Ehe mit Josaphat PANNACHER). – Kinder: (1) Hans, † bald nach 1500. – (2) Christoph (II.), zu Ober Pielach u. Siegarts, ksl. Rat, Verordneter u. Landrechtsbeisitzer in NÖ, † nach 1535. – 2. Agnes, 1500 Wwe., ∞ 1489 Balthasar NEUNDLINGER zu Rottenegg u. Helfenberg, tot 1500. – 3. Peter (III.) zu Waltersdorf (Mähren), † nach 1500. – 4. Christoph, w. f. – 5. Margaretha, ∞1 Jörg PRAMBERGER; ∞2 1473 Mathes KUENAST auf Tannbach.

VI. Christoph (I.) GREISSENECKER zu Siegarts, Greissenberg u. Rottenegg, Pfleger zu Waxenberg, Beisitzer der Landrechte in NÖ, lebt April 1535, tot 1540, ∞ vor 23. 4. 1535 Veronica, T. d. Hans DACHPECK u. d. Petronella Grabner, lebt 10. 7. 1540, tot 1546 (in 1. Ehe ∞ mit Ruprecht WELZER v. Spiegelfeld). – Kinder: 1. Michael, † jung. – 2. Sebastian, tot 1552, ∞ Ursula, T. d. Andreas PAUCKNER v. Schlüsselberg. – Tochter: Anna, ∞ 1552 Hans WAITZHOFER. – 3. Erasmus, zu Rottenegg, Landesanwalt ob der Enns, ksl. Rat, † ca. 1552, ∞ Apollonia ZELLER (in 1. Ehe ∞ mit Benedict PIRCHINGER zu Ziernberg). – 4. Apollonia, ∞ Veit OEDER zu Kriechpaum. – 5. Elisabeth, ∞ Christoph PERGER am Perg (Letzter des Geschlechts). – 6. Anna, 1527 Nonne zu Pulgarn, dann ∞1 Diepold PREINHOFER; Pfleger zu Polheim; ∞2 Thomas SALNAUER, Hofrichter zu Lambach. – 7. Hans, w. f. – 8. Margaretha, † Helfenberg.

VII. Hans GREISSENECKER zu Greissenberg, tot 1549, ∞ N. N. – Kinder: 1. Ursula, lebt 1549, ∞1 Sigmund KÜNZINGER, Pfleger zu Reichenstein; ∞2 Achaz KAMMERER, Bürger zu Freistadt. – 2. Christoph (III.), zu Greissenberg, Rottenegg, Helfenberg u. Zellhof, tot Dezember 1563. – ?Sohn: Andreas, zu Greissenberg, Rottenegg, Helfenberg u. Zellhof, † minderjährig 30. 8. 1574.

Jüngere Linie in Steiermark

IV. Ulrich³⁰⁴ GREISSENECKER, 1382 († 1374?), ∞ Diemut, T. d. Wolfgang HADRAMSdorFF, beide △ Stiftsk. Zwettl. – Kinder: 1. Offmei, ∞ 1382 Georg ENENKL, Hptm. zu Ybbs. – 2. Hans, w. f. – ?3. Adrian, 6. 11. 1414.³⁰⁵

V. Hans GREISSENECKER, Herr auf Eberstein u. Hornburg (Ktn.), Pfandherr auf Eppenstein (Stmk.) u. Werfenstein im Machland, zu Grünburg u. Lichtenegg, Kämmerer Hg. Wilhelms u. Kammermeister Hg. Leopolds v. Österreich, Untermarschall in Österreich, Inhaber der Vogtei zu Wieting (Ktn.), 26. 3. 1389, 6. 2. 1406, test. Eppenstein 22. 5. 1425, † (Eppenstein) 1427, △ Judenburg, Spitalk., ∞1 Anna, T. d. Leonhard GESÖLL (GSÖLLER); ∞2 1423/24 Magdalena, T. d. Friedrich v. FLADNITZ auf Hohenwang u. Unter Fladnitz u. d. Cunigunde v. Graben, lebt 1446 (in 2. Ehe ∞ (Hb. 29. 8. 1444) mit Jörg SCHWEINPECK zu Luttenberg, Ritter, lebt 1446,

³⁰³ Kaiser Friedrich III. trug in sein Notizbuch den Tod seines Kämmerers Hans Greissenecker als † Graz 19. 3. 1438, △ Pfarrk. das. ein, MIÖG 60/1952, 193 n. 104 u. Chmel, Geschichte I, 578.

³⁰⁴ StLA, Hs. 489, 81 (Ulrich).

³⁰⁵ Tangl, Lavant, 134.

tot 1449). – Kinder aus 1. Ehe: 3 Söhne u. 3 Töchter, alle †; aus 2. Ehe: 7. Tibold, † ledig nach 2. 2. 1420, tot 1425 (10. 6. 1428). – 8. Andreas, w. f. – 9. Margaretha.

VI. Andreas v. GREISSENECK, Herr auf Eberstein, Hornburg, Unter Voitsberg, Hauenstein, Lankowitz u. Thunau, Erbkämmerer in Ktn., 10. 6. 1428, 4. 3. 1436 u. 3. 3. 1445 mj., hinger. Graz 23. 4. 1471, ∆ das. Minoriten, Kreuzgang, ∞ vor 14. 4. 1451 Margaretha, T. d. Georg LAUN zum Hauenstein (u. d. Dorothea Lembucher?), 20. 7. 1458. – Söhne: 1. Adrian, w. f. – 2. Kirchfelda, 16. 1. 1500, 7. 5. 1508. – 3. Margaret, 16. 1. 1500, ∞ Wolfgang v. NEUHAUS zu Greifenfels. – ?4. Magdalena, ∞ Jacob v. LAMBERG zu Rothenbühel.³⁰⁶

VII. Adrian v. GREISSENECK, Herr auf Eberstein, Hornburg u. Eppenstein, zu Thunau, Pfandherr auf Waldeck b. Kirchbach, sbg. Pfleger zu Althofen 26. 11. 1491 u. 6. 5. 1494, ksl. Pfleger zu Weitersfeld 14. 7. 1496, Pfleger zu Stein i. L. 21. 3. 1497, 16. 1. 1500 Erbkämmerer in Ktn., Ritt., † 1523, ∞ vor 23. 3. 1494 Dorothea, T. d. Hans v. WALDECK, 17. 12. 1498. – Sohn: Hans, w. f.

VIII. Hans v. GREISSENECK, Erbkämmerer in Ktn., Kriegsrat K. Ferdinands I., 22. 7. 1524 Pfleger zu St. Leonhard i. L., 13. 5. 1528, † 1532, ∞ Veronica, T. d. Christoph v. PIBRIACH u. d. Anna Mager, beide ∆ Judenburg, Hl. Geist Spital. – Söhne: 1. Georg, w. f. unter Erster Ast. – 2. Jacob, s. unter Zweiter Ast. – 3. Hans Adrian d. Ä., † ledig nach 21. 10. 1535. – 4. Hans *Sigmund*, † 1536. – 5. Margaretha, ∞ Hans LEININGER zu Sorgendorf. – 6. Catharina, ∞ Alexander RAUBER zu Reinegg.

Erster Ast

IX. Hans *Georg* v. GREISSENECK, zu (Ober-) Eberstein u. Hornburg, Hammerherr, ksl. Hptm. u. Hofrat, 12. 6. 1560, 6. 6. 1566, tot 1581, ∞ Christina, T. d. Wolf v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Barbara v. Schepach. – Kinder: 1. Hans *Adrian* d. J., zu Eberstein, Hornburg u. Waldeck, † 6. 4. 1600, ∞1 Maria, T. d. Augustin PARADEISER zu Neuhaus u. d. Barbara v. Weisseneck, † Klagenfurt 12. 3. 1573; ∞2 Judenburg 31. 10. 1574 Felizitas, T. d. Caspar Fhr. v. LAMBERG zu Ortenegg u. Ottenstein, sbg. Pfleger zu Mühlendorf, u. d. Margaretha Lang v. Wellenburg (in 1. Ehe ∞ (Ha.) Salzburg 22. 5. 1562 mit Sigmund v. LAMBERG zu Rothenbühel), † (nach?) 1588. – Tochter illeg. von Helena N.: Sabina, * Klagenfurt 31. 3. 1578. – 2. Margaretha, † jung. – 3. Catharina, † jung. – 4. Hans *Jacob*, test. 1582, ∞ Christina v. NEUHAUS, 1571, 1572/74. – Tochter: Anna, test. 21. 5. 1593, tot 1596, ∞1 1582 Sigmund v. SCHROTTENBACH, zu Brunnberg, † Graz 16. 9. 1588, ∆ das. St. Andrä; ∞2 1590 Georg LEISSER zu Waldegg auf Wildon u. Brunnberg, Ritter, Rittm. der Steir. Landschaft. – 5. Barbara, † 1600/01, ∞ Judenburg 21. 2. 1588 Seyfried v. PRANCKH, 1596; ∞2 (vor) 30. 11. 1596 Georg SAUER v. Kosiak auf Schrotteneck u. Sorgendorf, † zwischen 1612 u. 1622.

Zweiter Ast

IX. Hans *Jacob* v. GREISSENECK, zu Thunau, Erbkämmerer in Ktn., Verordneter u. Einnehmer der Kärntner Landschaft, Bggf. (zu Klagenfurt), † Klagenfurt 6. 12. 1573, ∞1 N. v. KEUTSCHACH; ∞2 23. 6. 1551 Maria *Salome*, T. d. Moriz WELZER v. Eberstein zu Frauenstein u. d. Maria Tänzl v. Tratzberg, † 1556; ∞3 Regina, T. d. Franz LEININGER u. d. Barbara v. Weisseneck., † Klagenfurt 8. 3. 1577. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Hans *Moriz*, tot 1588. – 2. Hans *Sigmund*, zu Eberstein u. Hornburg, auf Penckhof, test. 6. 6., tot 9. 10. 1596, ∞ Judenburg 5. 1. 1592 Maria *Elisabeth*, T. d. Adam v. GALLENBERG zu Schenkenthurn u. d. Sidonia Graswein, tot 1629 (in 2. Ehe ∞ Judenburg 2. 11. 1597 mit *Friedrich* Sigmund ZACH zu Großlobming u. Einöd, tot 1623, u. in 3. Ehe mit Christoph *Adam* Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg u. Hart, † auf Einöd 28. 9. 1645). – ?Töchter: (1) Regina v. Gr., † Regensburg 1634, ∞ 1611/12 Peter

³⁰⁶ 16. 1. 1500 werden nur Adrian, Kirchfelda u. Magdalena genannt (Göth 1863, n. 1070).

GLOBIZER, ständ. steir. Oberzeugwart, kgl. böhm. Truchsess, † Graz 1. 3. 1625. – (2) Barbara, * Graz 13. 8. 1593. – (3) Veronica „Greußenekhin, sol eine v. adl sein v. Judenburg“, 1621³⁰⁷. – b) aus 3. Ehe: 3. Hans *Franz*, † Judenburg 1603 (Letzter des Geschlechts), ∞ Klagenfurt 5. 5. 1585 Elisabeth, T. d. Christoph v. LAMBERG u. d. Margaretha v. Gradeneck, † nach 20. 1. 1595 (Graz 9. 4. 1622?). – Kinder: (1) Regina, * Klagenfurt 19. 10. 1587. – (2) Hans Christoph, * das. 27. 1. 1589, † das. 12. 1. 1590. – (3) Barbara, * das. 1. 12. 1590. – (4) Elisabeth, * das. 15. 2. 1598. – (5) Crescentia, ∞ 25. 9. 1622 Johann *Carl SAUER* (1631) RFhr. zu Kosiak, Herr auf Ankenstein, Wöllan, Schönstein u. Lilgenberg, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, Regim. Rat, Verordneter in Stmk., ksl. Rat, † Graz 5. 5. 1646, ∆ das. Jesuiten. – illeg. von A.: Elisabeth, ~ Klagenfurt 12. 5. 1588.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 263, 265, 707. StLA: LR Greisseneck, K. 321, H. 7 u. 8, K. 620, H. 1 (beide benützt); Stadl II, 301ff., 371; Hs. 489, 81 ff.; Hs. Kainach II, fol. 209'. HHStA: SbgE; Salzburg Domkapitel (beide) Urk. DAG, Cod. XIX-D-18, fol. 658 (Franz v. Gr. † 1603 als Letzter). ADG-DKA, Urkundensammlung. KLA, AUR. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 977. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. MC 11, n. 26, 52, 61, 460 (fol. 34); Starzer, n. 116, 118, 198; Sötzingler, 87; Muchar, Urkunden-Auszüge, n. 455, 485, 508; Göth 1863, n. 1027; Siebmacher, Bd. 26/2, 655a (z. T. falsch); Bd. 27, 70ff., 731ff. (StT); Weiß, 189; Siegenfeld, 36; BKStG 22/1887, 16f.; AGT 7/1862, 104 n. 354; Adler, Jb. N.F. 5,6/1895, 259; Jb. N.F. 23/1913, 160; Mbl. XI/1933, 265; Klebel, Lungau, 128 A 534; KBK II, 22, 65, 71, 95, 156; Naschenweng, Heiratsstatistik (Greissenegg); Naschenweng, Adelige, 82; Haan, Auszüge 1900, 203; Kapper, 104f.; Mayer, 93; Pichler, Steuerregister, 55; Pichler, Wappensaal n. 48; FB Herberstein, 34 f.; Henckel II, 88f.; Klebel, Lungau, 122; FS H. Wiesflecker (1973), 186; Andritsch, Judenburg 1989, 105 (StT anders); Kuefstein II, 11, 22, 340f. n. 68; K. Schwach, Die von Greissenegg, in: BIHK 1/1923, 3ff.; Pirchegger, Unterstmk., 229; Matschinegg, 385; Neumann, Wappenbuch, 79; Wutte, Wappen, 129).

GRIBING, GRIEBINGER (erloschen)

Ritterliche Familie (Gribing b. Stainz) mit (Lehens)Besitz in der Südweststmk. u. Unterstmk. Erlöschen 1478.

W.: Von W. u. R. gespalten mit farbengewechseltem Liliendreipass, die 3. Lilie auf dem Spalt (1358, 1474), gekr. Helm, ein r. u. ein w. Büffelhorn mit je drei w. bzw. r. Lilien besteckt; Decken r.-w. Das W. kam an die Herzenkrafft, in anderen Farben 1607 auch an die Eibiswald.

Bernhard u. Niclas G. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Heinrich u. Rudolf v. GRIBING, 24. 4. 1323, Rudolf: 1. 5. 1326. – Hermann, 1358, 1360. – Nikel GRIBINGER, 1373/80 (sein ungenannter Bruder), 1400/14, ∞ Elspet, Wwe. 6. 6. 1416. – Sohn: Conrad, 6. 6. 1416, 4. 6. 1419, tot 29. 1. 1422, ∞ Dorothea v. EBERSTEIN, 1410 (in 2. Ehe ∞ mit Ulrich GRASL, tot 1452/58). – Söhne: 1. Bernhard, Ritt., Pfleger auf Lembach, Pfandinhaber von Ankenstein u. Lembach, Verwalter von Tüffer u. Ratschach, 25. 12. 1432, 19. 11. 1466, 7. 3. 1471, † 1478, ∞ Veronica, 1480 zu Lembach, T. d. Hans BREUNER, Pfleger zu Wurmberg, u. d. Agnes Närringer, † 1490/96, ∆ Stift Rein. – 2. Niclas, auf Lembach, Amtmann zu Tüffer u. Ratschach, 25. 12. 1432, 19. 11. 1466, 28. 5. 1469, tot 6. 3. 1471. – 3. Thomas, 25. 12. 1432, 23. 3. 1439.

ÖStA/HHStA, SbgE, Urk.; Siegelsammlung Smitmer-Löschner, e-3748. StLA, Stadl III, 481ff. Lang, Sbg. Lehen, n. 195; Lang, Seckauer Lehen, n. 131; Starzer, n. 111/2, 119; RI Friedrich III. Gribinger; Chmel, Regesta II, n. 5284, 5566, 5575, 7432; ReggStmk II/1, n. 1452, 1719; Muchar, Geschichte VI, 282; Schroll, Lehenverzeichnisse, 314, 333; Göth, 1859, n. 579, 607; Lanjus, Breunner, Tafel I; Pirchegger, Unterstmk., 32, 89, 106, 110, 248; Siegenfeld, 20, 42; Kraßler, 194; Hupp, 171.

GRIMING, GRIMMING (erloschen)

Gewerkenfamilie aus dem sbg. Lungau. Erlöschen 1866.

³⁰⁷ Sie hat mit Wolf N., Pfleger des Herrn Stübich, eine Tochter Maria Susanna, die am 10. 12. 1621 in der Grazer Pfarrk. zum Hl. Blut getauft wurde (Taufbuch); ist Veronica die am 9. 4. 1622 in Graz † Frau v. G.?

StW.: In W. ein sch. Balken mit drei r. Pfählen belegt (geschindelter Balken, von Sch. u. R. fünfmal gespaltener Balken), geschl. Flug, belegt mit dem Balken (1535).

W.vereinigung mit dem W. der † Ennser v. Arch für die Kinder (?) des Balthasar G. u. der Dorothea Ennser.

Im Kärntner Wappenbuch C ist zu ca. 1600 folgendes W. eingezeichnet: Geviert, 1. u. 4 StW, 2 u. 3 von Sch. u. R. schrägrechts (2) bzw. schräglings (3) geteilt, der g. oberhalbe Greif einwärts gerichtet. 3 gekr. H.: I geschl. w. Flug, mit dem Balken aus 1 u. 4 belegt, Decken r.-w., II der wachs. Greif einwärts gerichtet, Decken sch.-g.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Veit Balthasar u. Georg Ulrich „Grüning von Stahl“, Wien 26. 2. 1649.

W.: Geviert mit H. (StW). 1 u. 4 in W. ein einwärts gebogener geharnischter Arm, in der mit einem w. Handschuh bekleideten Hand einen Pusikan (Streitkolben) haltend, und zwar so, dass in 1 die Faust, in 4 die Hand sichtbar ist, 2 u. 3 in von Sch. u. R. schräglings geteiltem Feld ein g. einwärts schreitender Greif. Drei gekr. Helme: I der Arm mit dem Streitkolben, Decken r.-g., II off. w. Flug mit dem Balken des H. belegt, Decken sch.-w., III g. Greif wachs., Decken sch.-g. Der Kaiser erteilt dem Veit Balthasar die Erlaubnis, einen aus seinem Geschlecht im Freiherrentitel substituieren zu dürfen.

Bewilligung von K. Leopold I. für Veit Balthasar G. Fhr. v. Stall zur Substituierung eines aus seinem Geschlecht in den Freiherrenstd., 20. 9. 1660, dieser nominierte seinen Vetter Carl Friedrich Griming, Intimation an die Geh. Räte u. den LH von Stmk. 22. 12. 1664. Carl Friedrichs W. auf seinem Grabstein in Liemberg, Ktn. hat die Felder 1 u. als 2 u. 3 u. 2 u. 3 als 1 u. 4. Die Helme: I Greif wachs., II Flügel mit StW, III Flügel mit dem Arm u. Streitkolben.

Anerkennung des Freiherrenstd. von K. Maria Theresia für Johann Gottlieb G., 13. 3. 1756.

Best. des Freiherrenstd. von derselben für Joseph Claudius Fhr. v. G., 1759 (J. G. Megerle v. Mühlfeld, Österr. Adels-Lexikon, Erg. Bd. (Wien 1824), 61f.).

Landstandschaften: In Salzburg 1528, in Ktn. die Brüder Balthasar u. Hieronymus G. zu Stall 1610 u. 1611 auf dem Landtag, in Stmk. ohne Datum; Joseph Fhr. v. G., † 1818, war Landmann in Salzburg, Kärnten und Steiermark.

I. N. GRIMING, 1350. – Söhne: 1. Balthasar, w. f. unter Erster Hauptstamm. – 2. Christian, s. unter Zweiter Hauptstamm.

Erster Hauptstamm

II. Balthasar (I.) GRIMING, 1371, ∞ Afra. – Söhne: 1. Caspar. – 2. Balthasar, w. f. – 3. Martin, 6. 1. 1411. – 4. Rupert. – 5. Bernhard.

III. Balthasar (II.) GRIMING, 6. 1. 1411 (= „Partl der Griming zu Faning“?), tot 1435, ∞ Elisabeth. – Söhne: 41. Andre, 26. 8. 1435, 1444 zu Grebendorf. – 2. Hans, w. f. – deren Verwandter: Hans, ∞ Dorothea, Wwe. 26. 8. 1435. – (Brüder Partell, Hans u. Erasmus 15. 11. 1423 mit Liechtensteiner Lehen zu Zederhaus, Gröbendorf, Weisspriach etc. belehnt³⁰⁸).

IV. Hans GRIMING zu Niederrain u. Mauterndorf, 26. 3. 1416, 26. 8. 1435, 1444, ∞ Anna MERGOTT v. Nussdorf. – Kinder: 1. Anna, ∞ Moriz SCHROTT v. Kindberg. – 2. Caspar. – 3. Balthasar, w. f. – 4. Walburga. – 5. Barbara, † ledig. – 6. Margaretha, ∞ Wolfgang SEYTLIG.

V. Balthasar (III.) GRIMING v. Niederrain zu Lessach, 21. 3. 1473, Pfleger zu Groppenstein (Ktn.) 13. 2. 1492, 23. 1. 1493, ∞1 Maria MERGOTT zu Nussdorf; ∞2 Dorothea ENNSER v. Arch. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Apollonia, ∞1 vor 24. 5. 1522 Stephan SCHNEEWEISS, Hofmeister zu Arnoldstein; ∞2 vor 15. 1. 1535 Christoph HORNER, zu Niederrain, Pfleger zu Mauterndorf, † 1562. – 2. Caspar, zu Niederrain, Bruckdorf u. Mauterndorf, 4. 3. 1499, 27. 3. 1510, 11. 11. 1534,

³⁰⁸ Brunner, Lehensbuch, 82.

15. 1. 1535, ∞ N. STUMPLER. – Kinder: (1) Elias, † ledig. – (2) Catharina, ∞1 Georg SPIRITUS, Hptm.; ∞2 Georg LÖSSEL, Hptm. – 3. Balthasar, w. f. – 4. Margaretha, ∞ Balthasar MERGOTT v. Nussdorf. – Martin, 29. 5. 1496.

VI. Balthasar (IV.) GRIMING zu Niederrain, Kastner zu Mauterndorf, 11. 11. 1534, 10. 7. 1545, △ Pfarrk. Mauterndorf, ∞1 Catharina PANICHER; ∞2 Margaretha SCHNEEWEISS zu Arnoldstein. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth, ∞ Georg KÖLDERER zu Höch. – b) aus 2. Ehe: 2. Jacob, † ledig. – 3. Melchior. – 4. Alexander, 16. 10. 1575 sbg. Rat u. Pfleger auf Hohensalzburg (?), ∞ Sophia ÜBERACKER. – Kinder: (1) Christina, ∞1 Ferdinand v. WELSPERG; ∞2 Joseph HUNDT. – (2) Margaretha. – (3) Franz Wolfart, † 29. 5. 1567, 6 Monate alt, △ Salzburg. – 5. Carl, w. f. unter Erste Linie. – 6. Barbara, ∞ Clement KÖRBLER. – 7. Christoph, 16. 3. 1556, ∞ Rosina KELLER v. KELLERBERG. – 8. Franz, s. unter Zweite Linie. – 9. Cordula, ∞ Johann PERNER v. Rottenwört.

Erste Linie zu Niederrain

VII. Hans *Carl* GRIMING zu Niederrain, Pfleger zu Klammstein (Sbg.), 3. 7. 1602, ∞1 Susanna v. MAYRHOFEN u. Koburg; ∞2 Anna v. GRÖSSING³⁰⁹. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, Pfleger zu Haus, ∞1 Johanna Barbara v. ROST; ∞2 Radstadt 20. 2. 1612 Veronica, T. d. Georg LEISSER zu Wildon u. Weinburg, laa. steir. Rittm., u. d. Sophia v. Metnitz, * 1570, lebt 15. 6. 1613 (in 1. Ehe ∞ 1595 Heinrich GRAF v. Schernperg u. Groppenstein); ∞3 Judenburg 2. 10. 1634 Ursula SCHIECHL; ∞4 Ursula Frn. v. STEIN, mit ihrem Mann 19. 5. 1646. – 2. Johann Carl, w. f. unter Erster Ast. – 3. Maria Sophia, ∞1 Wilhelm TEUFL v. Pichl; ∞2 Burkhard SCHWAIGER. – 4. Georg. – 5. Virgil. – b) aus 2. Ehe: 6. Christoph, w. f. unter Zweiter Ast. – 7. Melchior. – 8. Albert. – 9. Balthasar, s. unter Dritter Ast. – 10. Margaretha, ∞ Johann Ernst AUER. – 11. Ludwig, s. unter Vierter Ast. – 12. Alexander, s. unter Fünfter Ast.

Erster Ast

VIII. Johann Carl GRIMING zu Niederrain, (?) 14. 3. 1640 Pfleger zu Viechtenstein, ∞ Sidonia Frn. v. PRANCKH. – Kinder: 1. Carl Friedrich, w. f. – 2. Susanna Margaretha. – ungenante Geschwister 16. 10. 1683.

IX. Carl Friedrich GRIMING (1660) Fhr. v. Stall, auf Liemberg u. Welzenegg (Ktn.), laa. Kärntner Beisitzer, † 15. 1. 1670, △ Pfarrk. Liemberg, ∞ Klagenfurt 7. 2. 1666 Maria *Isabella*, T. d. Julius Neidhard RFhr. v. STAUDACH, Herr zu Freyenthurn, Ehrnegg u. Ratzenegg, Verordneter des großen Ausschusses in Ktn., u. d. Anna Christina Frn. v. Dietrichstein, * Klagenfurt 28. 3. 1651, † Graz 11. 7. 1693 (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt/Maria Saal 13. 4. 1673 Philipp Jacob Fhr. v. DEUTENHOFEN zu Mageregg, Hornstein u. Ehrenhausen, Verordneter in Ktn., † das. 3. 10. 1676, u. in 3. Ehe (Klagenfurt) 1678 mit Johann *Maximilian* (1680) RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach auf Aichelburg, Damtschach u. Heimbürg, ksl. Km., Hofkriegsrat u. Obst., † Wien 1727).

Zweiter Ast

VIII. Christoph GRIMING zu Niederrain, tot 1615, ∞1 Rosina KRINNER; ∞2 Sabina SEENUSS. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Thaddäus, Kapuziner. – 2. Reichard, zu Niederrain, Pfleger zu Werfen, † 1682, ∞ Eufrosyna JOCHER. – Tochter: Maria *Scholastica*, * Haus 23. 3. 1651, † als Wwe. 1682, ∞1 Ferdinand Andreas RFhr. v. PRANCKH, † (Pux) 4. 11. 1676, △ Pfarrk. Frojach; ∞2 (Hk.) Mariapfarr 21. 7. 1680 Georg Friedrich SCHAFFMAN Fhr. zu Hemerles u. Karnarowitz, † Marburg/Maribor kurz vor 18. 11. 1687. – aus 2. Ehe: 3. Anna *Catharina*, ∞ Murau 7. 2. 1638

³⁰⁹ Bei Bucellini ist Joh. Carl zuerst mit der Grössing verheiratet.

Johann Otto KOCHLER v. Jochenstein, KapitänLt zu Pferd bei Graf Schwarzenberg. – 4. Regina Barbara, ∞ Adam JOCHER v. Höch. – 5. Maria Sophia, ∆ Maria Saal 10. 5. 1655, ∞ Johann Martin STRASSER zu Neideck, tot 1635. – 6. Elisabeth, Benediktinerin in Göss, * 1612, lebt 1634, tot 24. 5. 1640.

Dritter Ast zu Niederrain

VIII. Balthasar (V.) GRIMING zu Niederrain, tot 3. 3. 1643, ∞ Johanna Maria, T. d. Johann Wilhelm v. PREYSING zu Gubenstein, sbg. Km., u. d. Gertrud Weitmoser zu Winkl. – Kinder: 1. Georg Wilhelm, zu Niederrain u. Grabendorf (Lungau), Pfleger zu Bairdorf u. Mauterndorf (Sbg.), 6. 5. 1647, ∞1 Anna Sophia KLINGELMOSER (2. Frau?); ∞2 Zell am See 20. 11. 1643 Anna Maria, T. d. Blasius SCHATTNER v. Schattenperg, Propst zu Zell am See, u. d. Anna Barbara, † nach 6. 5. 1647. – 2. Hans *Andre*, zu Niederrain, † 1670, ∞ vor 21. 2. 1645 Anna Susanna, T. d. Abraham EGARTNER zu Ranten u. d. Sophia Weidner. – Töchter: (1) Johanna Regina, 1677. – (2) Anna Catharina, zu Niederrain, † 1728, ∞ vor 1682 Franz Ferdinand Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels, † 1694. – 3. Catharina Gertraud, ∞ Johann Adam PRANT v. Prandenfels, laa. Kärntner Mauteinnehmer zu Preitenegg im Lavanttal, dann Obereinnehmer am Loibl, 1665. – 4. Elisabeth, † ledig (25. 9. 1623 Nonne am Nonnberg in Salzburg?).

Vierter Ast

VIII. Ludwig GRIMING zu Niederrain, sbg. Rat, ∞1 Dorothea GRAF v. Schernberg; ∞2 Helena, T. d. Friedrich REHLINGER, sbg. Rat u. Pfleger zu Wartenfels, u. d. Maria Alt. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Jacob Christoph, 1636. – 2. Anna Maria, ~ Salzburg–Mülln 13. 4. 1631. – b) aus 2. Ehe: 3. Ambrosius, Kapuziner. – 4. Raymund, † 9. 6. 1677, ∆ Filiation. St. Wolfgang, Mauterndorf (Sbg.), ∞ Elisabeth PERNER. – 5. Johann Caspar, ∞ Anna Catharina GEBÖCK, zu Millegg, † Salzburg–Mülln 14. 2. 1661, ∆ Pfarrk. Mülln, Dreifaltigkeitskapelle. – 6. Franz Carl, w. f. – 7. Helena Barbara, ∞1 Christoph Dietrich HUNDT; ∞2 Johann Achill ILSUNG v. Tratzberg. – 8. Anna Christina, ∞ Johann Georg GRAF v. Schernberg.

IX. Franz Carl GRIMING v. Niederrain zu Liefering, sbg. Rat, tot 7. 4. 1673, ∞ Loysa Magdalena de MENDOZA. – Kinder: 1. *Raymund* Joseph Benedict, sbg. Rat, 1673. – 2. Maria Ursula Catharina, zu Guggenthal, 1673, ∞ vor 1. 7. 1670 Franz Carl POLITO, sbg. Truchsess. – 3. Maria Francisca, 1673, ?∞ Franz Gottlieb v. ROST. – 4. Maria Anna, 1673. – Maria Elisabeth, Benediktinerin in Göss, * Salzburg 4. 11. 1651, † Göss 4. 6. 1721.

Fünfter Ast

VIII. Alexander GRIMING v. Niederrain zu Müllegg, Pfleger zu Moosham, 1615, tot 13. 2. 1624, ∆ St. Gertraud b. Mauterndorf, ∞1 Sophia v. PAUMGARTEN; ∞2 Juliana v. HAUNSPERG; ∞3 Sophia, T. d. Georg LEYSSER zu Weinburg u. Wildon, laa. steir. Rittm., u. d. Sophia v. Metnitz, * 1580; ∞4 Leonora Victoria, T. d. Johann Jacob Fhr. v. SPAUR u. d. Eleonora Catharina Frn. Khuen v. Belasi; ∞5 Sophia „BESIACHERIN“; ∞6 Dorothea v. BOLANDEN. – Kinder a) aus 4. Ehe: 1. Georg Ludwig, 13. 2. 1624. – 2. Eva Leonora, 13. 2. 1624. – 3. – Christina, ∞ Adolph WEILER. – 4. Anna Margaretha, * 1611, † 10. 11. 1638, ∞ (1630) Hans *Ehrenreich* (1643) Fhr. LASSER v. LASSEREGG zu Marzoll u. Burgstall, ksl. Fischmeister am Attersee, † 21. 1. 1658. – b) aus 5. Ehe: 5. Johann Christoph, w. f. – 6. Christina.

IX. Johann Christoph GRIMING zu Niederrain auf Müllegg, sbg. Truchsess, tot 18. 4. 1695, ∞ Maria Angelina, T. d. N. Fhr. PERGER Fhr. v. u. zu Emslieb u. d. Carlina Felix Helena v. Mendoza, † als Wwe. Salzburg–Mülln 19. 10. 1689, ∆ Pfarrk. Mülln, Dreifaltigkeitskapelle. – Kinder: 1. Johann

Friedrich Christoph, sbg. Hptm., Ruperti Ordensritt., 1695, † nach 1739. – 2. Johann Gottlieb, w. f. – 3. Johann Ferdinand, 1695. – 4. Maria Catharina, 1695.

X. Johann Gottlieb GRIMING zu Niederrain, sbg. ObstWM, bayr. Hofkammerrat u. Administrator in Landsberg, † Salzburg-Mülln 8. 5. 1731, ∞ 1699 Maria Theresia, T. d. Johann Georg Fhr. LASSER v. LASSEREGG zu Marzoll u. Isareck u. d. Anna Clara v. Berndorf, * 4. 11. 1668, † Mülln (Salzburg) 19. 3. 1703, beide ∆ Pfarrk. Mülln; ∞2 11. 1. 1709 Maria Susanna Johanna, T. d. Alphons DÜCKHER Fhr. v. Haslau auf Urstein u. Winkl, sbg. Km., Hofrat, GR, Hofuntermarschall u. Vizepräs., Verordneter des Ritterstandes, Pfleger zu Waging u. Kropfsberg, u. d. Maria Notburga Frn. Überacker, * Salzburg 14. 11. 1684, † das. 23. 3. 1761. – Söhne (aus 1. Ehe): 1. Gottlieb, w. f. – ?2. Johann *Joseph Claudius*, (auf Adelstetten?), tot 1771. – Kinder: 1) Franz Laktanz, Theatiner, 1772. – 2) Joseph Sigmund, zu Adelstetten, sbg. Hofkammerrat u. Hofrat, 1768, 5. 3. 1772, ∞ N. N. – Sohn: Felix Caspar, † Salzburg 16. 1. 1746, 17 Tage alt, ∆ St. Andreas. – 3) *Felix* Caspar, kurpfälz. Hofkammerrat, sbg. Hofrat, 5. 3. 1772, 1799 k. k. Hptm. u. sbg. Rupertiritter. – 4) Maria Maximiliana, ∞ vor 1772 Joseph v. LOSPICHL, sbg. Hofrat u. Pfleger zu Golling. – 5) Maria Anna, ∞ vor 1772 Joseph Hermann v. PLANCK auf Haidenhofen, kurfstl. bayr. GR, Hofkammer–, Kommerzien– u. Bergwerksvizedirektor in München.

XI. Johann *Gottlieb* (1756) Fhr. GRIMING zu Niederrain, Emslieb u. Tandalier, Landstand in Sbg., Ruperti-Ord. Ritt. 1718, resign. 1734, sbg. Km. u. Pfleger zu Stauffenegg u. Moosham, Hofkammerrat u. Administrator zu Landsberg, † nach 2. 8. 1753, ∞ 1734 Maria Violanda, T. d. Louis Charles BATAILLE VALLFONTAINE Baron d'Ocfort u. d. Maria Francisca Frn. Rüd zu Collenburg u. Schwangau. – Söhne: 1. Johann *Anton*, k. k. Hptm., Ruperti-Ord. Ritt., 1789, † ∞ 1761 N. N. – 2. Gottlieb, 1769 Ruperti-Ord. Groß-Ritt., k. k. Hptm., † Lugos, Banat, 27. 4. 1789. – 3. Johann Ernest, w. f. – ?4. Maria Anna Susanna, † Salzburg 10. 1. 1740, 3 M., ∆ Stauffenegg.

XII. Johann *Ernest* Fhr. GRIMING v. Niederrain, ∞ 17. 2. (1764?)³¹⁰ Maria Anna, T. d. Carl Anton v. MAYRHOFEN u. d. Maria Anna Frn. v. Hallerstein. – Söhne (Enkel des Gottlieb): 1. Joseph, auf Adelstetten, kgl. bayr. Rentbeamter zu St. Gilgen, Herr u. Landmann in Salzburg, Stmk. u. Ktn., * 1774, † Braunau am Inn 20. 8. 1818, 44 J., ∞1 Franzisca v. KIPFHOFER; ∞2 das. 27. 4. 1818 *Anna* Maria, T. d. *Joseph* Adam Fhr. v. LÜTZELBURG, Herr auf Sunzing, Rameting etc., u. d. Maria Anna Francisca Frn. v. Reigersberg, * das. 6. 3. 1797 (in 2. Ehe ∞ 12. 3. 1821 Peter v. SIEBER, kgl. bayr. ObL, † 11. 11. 1836). – Kinder 1. Ehe: 1) Maria Anna Franzisca, * Salzburg (1789?, recte 1799?), ∞1 Carl FREYTAG v. Freydenfeld zu Plazegg, kgl. bayr. Inf.-Rgts.-Kapitän, † Epinal 25. 2. 1814; ∞2 Salzburg 10. 11. 1819 Carl WAGNER, k. k. Oblt. – 2. Ehe: 2) Kind * u. † Braunau 8. 3. 1819. – 2. Johann, Zollbeamter, Unterkommissar des Polizeiamtes in Salzburg, * 1778, † nach 4. 11. 1801. – 3. Anton, Herr auf Adelstetten, * 1787, †. – ?4. Aloisia, * 1787, † Salzburg 25. 9. 1867 (Letzte des Geschlechts), ∞ Hieronymus AUER v. Winkel Freiherr Gold v. Lamponding, Herr zu Gastag u. Gessenberg b. Waging, sbg. Km., k. k. Landrat, Stadt- u. Landespräs., † 1836 (Letzter des Geschlechts Auer). – 5. Felix, k. k. Hptm., * St. Veit a. d. Glan 28. 10. 1788, † Graz 3. 6. 1866 (Letzter des Geschlechts?).

Zweite Linie

VII. Franz GRIMING zu Niederrain, sbg. Hofuntermarschall u. Pfleger zu Haunsberg, 16. 10. 1575, ∞ Barbara RIZ, † 17. 10. 1594, ∆ Salzburg, St. Peter. – Nachkomme: Johann Ludwig, w. f.

VIII. Johann Ludwig GRIMING zu Niederrain, auf Müllegg, sbg. Rat, Obst. u. Leibgarde-Lt., 1. 10. 1676, 18. 4. 1695, † Freiburg i. Br. 16. 8. 1707, ∞1 Argula ECKER v. Kapfing; ∞2 Maria Catharina, T. d. Volpert v. MOTZL, sbg. Hofkanzler, * Eichstätt 6. 2. 1640, † Salzburg 1. 5. 1719,

³¹⁰ Leitner, Rudolfin 2002, 233 hat ∞ 17. 2. 1784.

△ St. Peter. – Kinder (erster Ehe): 1. Carl, Ritt. vom Hl. Grab, ∞ Sabina v. STAUDING. – 2. Ursula, ∞ Johann Adam REISACHER. – 3. Rudolph. – 4. Gotthard. – 5. Elisabeth.

Zweiter Hauptstamm zu Stall

II. Christian GRIMING, 1371, ∞ Gertraud. – Sohn: III. Erasmus, ∞ Barbara FRAYD. – Söhne: IV. 1. Andreas, Pfarrer zu Weißkirchen (Stmk.), 29. 4. 1504. – 2. Hans, w. f. – ? Erasmus, sbg. Pfleger zu Stall, 14. 6. 1508.

V. Hans GRIMING zu Stall, ∞ N. PLENESS v. Schönfelden. – Söhne: 1. Caspar, ledig, zu Bruckdorf 11. 11. 1534, 31. 10. 1536. – 2. Balthasar, w. f.

VI. Balthasar GRIMING zu Stall, sbg. Hofmarschall 1499, 15. 11. 1534 zu Bruckdorf, 1546 Bergwerksverwalter zu Ramingstein?, sbg. Pfleger zu Stall, Weissenstein u. Matrei, Osttirol, † 1593, ∞1 Catharina, T. d. N. v. GRABEN u. d. (Margaretha) Mergot zu Nussdorf; ∞2 Elisabeth, T. d. Balthasar (III.) v. KHÜNBURG zu Trabuschgen u. d. Magdalena v. Aspach, * 11. 11. 1530, † 4. 9. 1594, △ Matrei in Osttirol. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Carl, DP u. Weihbischof zu Gurk, † Gurk 7. 2. 1611, 64 J., △ Domk. – 2. Elisabeth, ∞ Veit NOTTLICH, Anwalt zu Lienz. – 3. Hans, w. f.

VII. Hans GRIMING zu Stall, sbg. Hofmarschall u. Pfleger zu Feldsberg, ∞ Magdalena SCHMIDAUER. – Söhne: 1. Hieronymus, Pfleger zu Dietenberg, 1611, ∞ Regina Frn. v. TEUFFENBACH. – 2. Balthasar, w. f.

VIII. Balthasar GRIMING zu Stall, ehgl. Landrat in Ktn., Schaffer des Stiftes St. Georgen a. L., Gurker Amtmann in der Glödnitz, 1611, ∞ 1606 Euphrosyna, T. d. Veit JOCHNER zu Prägrad, Anwalt des Domstiftes Gurk, Pfandinhaber des LG Wolkenstein, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, u. d. Barbara Raidhaupt. – Kinder: 1. Maria Hemma, ~ Gurk 9. 9. 1608. – 2. Veit Balthasar, 1649 Fhr., Herr auf Welzenegg, Liebenberg u. Trausperg, Stadthptm. u. Zeugmeister in Klagenfurt, ksl. Obrist u. laa. Kärntner Hptm., oberster Kriegskommissar u. Verordneter in Ktn., * 13. 3. 1612, † Klagenfurt 23. 5. 1664, Maria Catharina, T. d. Dominik HACKHL zu St. Georgen am Sandhof, Schrankenprokurator in Ktn., △ Maria Saal, Rosenberg-Gruft, 19. 2. 1650 (in 1. Ehe ∞ ca. 1633 Wolf Gottfried STRASSER zu Neudegg auf Kollnitz u. Welzenegg, † 1646); ∞2 Maria Saal (Ktn.) 15. 1. 1651 Juliana *Susanna*, Frau auf Liebenberg (Liemberg), T. d. Wolf Andrä v. u. zu JÖSTELPERG Rfhr. auf Lind, Kalsperg u. Feuersperg, auf Liemberg, ksl. Rat, Verordneter in Ktn., u. d. Magdalena v. Feistritz, † nach 1668 (in 1. Ehe ∞ Liemberg 21. 2. 1650 mit Wolf Adam Fhr. v. HAIDENBURG auf Bayerhofen, † 12. 3. 1650, in 3. Ehe mit Christoph David v. URSCHEPECK Fhr. auf Pottschach, Erblandstallmeister in Stmk., † nach 17. 9. 1698). – Söhne erster Ehe: (1) Johann Balthasar, ~ Maria Saal 21. 6. 1646. – (2) Georg Erhard, * Klagenfurt 9. 1. 1650. – 3. Georg Ulrich, 1649 Fhr., ksl. Hptm., † ledig. – 4. Anna Barbara, ∞ Johann Jacob TAUTSCHER, † als Mönch zu Admont.

Ohne Anschluss:

Agnes G., Meisterin der Petersfrauen in Salzburg, 24. 4. 1416 (HHStA, Frauenkloster St. Peter, Salzburg).

Ursula geb. G., Frau des Adam Egger, Bäcker in „Vellach“, 7. 8. 1528 (AGT 2/1850, 41 n. 62).

Felizitas G. zu Niederrain, ∞ Christoph AMAN, Pfleger zu Fischhorn u. Taxenbach, † 6. 4. 1618, △ Bruck (Salzburgwiki Aman).

Veronica G. (hierher gehörig?), △ Judenburg, Franziskaner 5. 1. 1634 (Matriken Judenburg).

Anna Sophia, † 26. 7. 1635, ∞ N. KHLINGMOSER zum Thurn, Verwalter des Salzburger Domkapitels zu Radstadt, † 9. 5. 1628, beide △ Pfarrk. Radstadt (Adler; Zs. 13. (XXVII.) Bd. (1983), 124.

Maria Catharina v. G., ∞ ca. 1655 Johann Heinrich Fhr. v. MUGGENTHAL auf Wall u. Ober Gangkofen, kurbayr. Km., † 19. 2. 1692, ∆ Pfarrk. Gangkofen (Seifert, Stammtafeln II, 144, 147).

Susanna Margaretha G. zu Stall, 4. 2. 1681, ihr † Vetter Carl Friedrich G. zu Stall.

M. Abundantia Theresia (Klostername) v. G., seit 1686 Äbtissin von Frauenchiemsee (Bayern), † 2. 1. 1702.

Anna Barbara G. v. N., ∞ N. BAUERNFEIND v. Eiß, 1698.

Georg Carl G. v. Niederrain, Stall u. Windbichl (Sbg.), † auf Windbichl 31. 3. 1707 (Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 50).

Johann Georg G. zu Niederrain, Pfleger zu Stall, † Gmünd 24. 5. 1711, ∆ St. Wolfgang-Kapelle b. Mauterndorf.

Franz Joseph v. G., Priester, sbg. Ruperti-Ritt. 1714-1735.

Regina Juliana Frn. v. G., ∞ um 1720 Johann Christoph REICHLIN v. Meldegg (Tochter ∞ 1741 St. Pölten, Dom).

Franz Wilhelm v. G., salzb. Hofkammerrat, † Salzburg 11. 3. 1740, 39 J., (?) ∞ Maria Catharina N., † Salzburg 20. 1. 1751, 43 J., beide ∆ St. Andreas (Matriken Dompfarre).

N.B.: Der bei Weiß, 190 unter Griming genannte B. Lorenz I. v. Gurk (1334-1337) war kein Griming.

KLA, AUR. StLA, LR Griming, K. 321, H. 13, fol. 369, 375 (benützt); LR K. 893, H. 3, Inv. Catharina Pöhringer 1665, Urk. 35; K. 1092. HHStA: Salzburg Domkapitel; SbgE, Urk., AUR. UB Khünburg, n. 978; Matriken: Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Radstadt, Salzburg–Mülln. Frank II, 126, 133; Bucelinus II (ohne Seiten); Adler, Mbl. III/1895, 398; IV/1896/97, 70, 122, 149; IV/1900, 536f.; Hochfürstl. Sbg. Hofkalender 1787, 20, 36f.; Hochfürstl. sbg. Hof- u. Staats Schematismus 1802, 30, 69; AGT 2/1850, 39, 158; GGTB, FH 1848 (237), 1868 (1080); Ledóchowski, Ritterbuch, 21, 24f.; MGSL 11 (1871), n. 188, 224; SMbl III/1955, 103; V/1961, 200, 229f.; VI/1966, 37, 41, 44; Svoboda, Sp. 290; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 90, 145; KBK II, 141, 160; Mayer, 65; Esterl, 114; Henckel II, 110; Kneschke, Wappen II, 193f.; Kürsinger, 131f., 136f., 565ff.; Nedopil I, n. 2076; II, n. 6189; Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 50, 54f. (gibt eine Freiherrenstandserhebung der G. zu Niederrain durch K. Mathias 1617 an, die aus Frank II, 126, 133 nicht verifizierbar ist); Schiviz, Graz; M. C. W. v. Wölckern, Beschreibungen der Wappen [...] im Königreich Bayern, 3. Abth. (Nürnberg 1827), 27f. n. 21, gibt diverse Abwandlungen des freiherrlichen W. an; Salzburgwiki: Auer von Winkel, Lasser von Lasseregg, Motzel; Siebmacher, Bd. 26/1, 138; Bd. 28, Salzburg 20f.; Naschenweng, Göss 1992, 345 n. 40-41; Ders., Khünburg I/2, 50; Leitner, Inschriften n. 558, 634; Pichler, Wappensaal n. 259; Neumann, Wappenbuch, 80; Monasterium.net [Urk. aus diversen in- u. ausländischen Archiven], zu Lasser etc.; Salzburgwiki Lasser von Lasseregg, Motzel.

GRIENPACH (erloschen)

Aus Kaschau/Košice in Oberungarn/Slowakei im 16. Jh. nach Graz gekommenes Bürgergeschlecht (*Grienpöck*). Erlöschen 1738 (1775).

W. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Wolfgang Grienpeckh, Graz 1. 3. 1580.

W.: Im w. Schild ein nach rechts aufrecht schreitender sch. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, Stechhelm, der Löwe wachs., Decken beiderseits sch.-w.

Erbbl. Adelsstd. u. W.bess. von K. Mathias für die Brüder Wolfgang, Stefan u. Adam Grienpöck, Vettern des Ortolph u. dessen Bruder, Prag 1. 9. 1616.

W.: wie 1580, Löwe doppelschwänzig, statt des Stechhelms ein Turnierhelm.

Adelsstd. u. W.(bess.) von K. Ferdinand III. für Johann Baptist Grienpöck, Wien 10. 6. 1643.

W.: Geviert. 1 u. 4 in Sch. ein w. einwärts gekehrter doppelschwänziger Löwe, 2 u. 3 in R. ein w. Panther. Zwei gekr. Helme: I der Löwe aus 1 u. 4 wachsend, Decken sch.-w., II der Panther aus 2 u. 3, Decken r.-w.

Prädikat „von Grienpach“ von demselben für denselben, Wien 20. 3. 1651.³¹¹

Landstandschaft in Stmk. für Johann G. 1. 12. 1648, 25. 1. 1649.

³¹¹ Im LR K. 335, H. 1 steht das Datum 22. 8. 1648!

I. Wolfgang GRIENPECKH, Kürschner, Ratsbürger u. Bürgermeister in Graz, † Wien 2. 7. 1611, ♂ das., ∞1 Ursula LAMPL, † Anfang 1594; ∞2 18. 9. 1594 Anna N., Witwe des Philipp WAGINGER, Kürschner zu Leoben. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Barbara, * Graz 1. 4. 1569. – 2. Wolfgang, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Stephan, s. unter Jüngerer Zweig. – 4. Adam, * das. 30. 3. 1574, † nach 1616, Ratsbürger in Wien, ∞ Susanna ÜBERACKER, 1619. – 5. Eva, * das. 2. 12. 1577. – 6. Jeremias, * das. 9. 6. 1592. – ?7. Ursula, † 1636 vor 25. 10., ∞ N. MILLAUER.

Älterer Zweig (Grienbach/Grienpach)

II. Wolf(gang) GRIENPECKH, Kürschner (1615) u. Stadtrichter zu Graz, * Graz 11. 4. 1570, † das. Graz 19. 3. 1631, ∞ Elisabeth, T. d. Wilhelm PANTHIER, Ratsbürger u. Handelsherr zu Leoben, u. d. Dorothea Ruess, † Graz 21. 11. 1628. – Kinder: 1. Carl. – 2. Johann, w. f. – 3. Sophia Salome, * Graz 6. 5. 1612. – 4. Anna Maria, * das. 29. 4. 1615. – 5. Elisabeth, * das. 5. 7. 1617. – 6. Anna, * das. 19. 4. 1619, † das. 15. 12. 1622. – 7. Maria *Catharina*, * das. 16. 3. 1621, † das. 12. 12. 1622. – 8. Regina, * das. 14. 2., † das. 24. 11. 1624. – 9. Maria, * das. 3. 10. 1625.

III. *Johann* Baptist GRIENPECKH (1651) v. GRIENPACH, JUDr., Herr auf Weissenegg a. d. Mur u. Thalerhof, ksl. Rat, laa. Schranenschreiber bzw. -sekretär, iö. Hofkammerrat, † 16. 10. 1680, 74 J., ♂ Filialk. Enzelsdorf b. Fernitz, ∞1 Graz 16. 2. 1637 *Regina* Catharina, T. d. Mathias SCHRAMBL, ksl. Leibmedicus, u. d. Felizitas Schober, † das. 9. 9. 1657, St. Andrä, Kirche; ∞2 Straßgang b. Graz 6. 9. 1661 Eleonora Rosalia, T. d. Tobias LIMMER v. LICHTENFELS, Sachsen-Lauenburger Regimentsoberfourier, u. d. Regina verw. Jacobitsch, † Graz 11. 7. 1693, ♂ Barmherzige. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann, * u. † Graz 27. 11. 1637, ♂ St. Andrä. – 2. Hans Carl, 1666 Stadtpfarrer zu Radkersburg, * das. 6. 2. 1640. – 3. Maria Elisabeth, * das. 6. 6. 1641, † das. 24. 4. 1713, ♂ Karmeliter, ∞ das. 20. 10. 1664 Johann Simon KHUEN v. Saltitz, tot 1693. – 4. *Wolfgang* Ehrenreich, * Graz 26. 4. 1643, † 24. „neben dem Mühlgang“ ausgesegnet u. a. 25. 11. 1672 ♂ Graz, Barmherzige. – 5. Joseph, w. f. – 6. Regina Isabella, auf dem Zehenthof zu Heimschuh, * Graz 25. 5. 1646, † 1697 vor 11. 12. (das Datum 21. 11. 1698 in Frauenberg ist falsch), ♂ Frauenberg b. Leibnitz, ∞ Graz 11. 3. 1683 Johann Heinrich v. PICHL, † nach 11. 8. 1700. – 7. Johann Carl, seit 1669 im Orden der Barmherziger Brüder. – 8. Benedict *Ernst*, * Graz 21. 3. 1650, † (auf Weissenegg) 17. 12. 1697, ♂ Enzelsdorf. – 9. *Sigmund* Friedrich, Herr auf Weissenegg, * Graz 8. 8. 1652, † auf Weissenegg 1. 8. 1719, ♂ Enzelsdorf. – 10. Maria Cäcilia, Klarissin in Graz (Beatrix), * Graz 14. 12. 1653, lebt 1682. – 11. Maria Eleonora, * Graz 24. 2. 1655, tot Juli 1709, ∞ Straßgang b. Graz 1. 9. 1700 Johann Adam Hannibal Fhr. WALTER v. WALTHERSWEIL, ksl. Hptm. – 12. Ferdinand, test. 29. 4. 1691, Kapuziner. – 13. Maria Catharina, † Graz 17. 3. 1694, ∞ das. 21. 4. 1686 *Maximilian* Jacob SCHROTT auf Raabahof, † das. 14. 4. 1691, beide ♂ Filialk. Enzelsdorf.

IV. *Joseph* Amand v. GRIENPACH, Herr auf Weissenegg u. Thalerhof, * Graz 20. 3. 1645, † 15. 9. 1696, ∞ Graz 8. 7. 1686 *Eleonora* Theresia, T. d. Longin Gottfried Fhr. WALTER v. WALTHERSWEIL u. d. Sophia Regina Weiss v. Weissenau, † 23. 1. 1730 beide ♂ Enzelsdorf (in 2. Ehe ∞ Graz 24. 11. 1701 mit Johann Caspar RFhr. v. DORNBERG, iö. Regim. Rat, Land- u. Hofrechtsbesitzer, ksl. Rat, † das. 3. 12. 1722). – Kinder: 1. Simon Joseph Alexius, * Straßgang b. Graz 17. 7. 1687, † neben dem Mühlgang, Pfarre Straßgang, 2. 2. 1699, ♂ Enzelsdorf. – 2. Maria *Cleopha*, Herrin auf Weissenegg u. Thalerhof, * Straßgang 17. 7. 1687, † Graz 10. 3. 1775, ♂ St. Anna, ∞ Johann *Bernhard* Hyacinth Fhr. v. RECHBACH zu Möderndorf, † auf Weissenegg 11. 1. 1747, ♂ Graz, Dominikaner. – 3. Catharina, † auf Weissenegg 26. 6. 1715, ♂ Enzelsdorf. – 4. *Elisabeth* Beatrix, * auf Weissenegg 18. 11. 1695, † das. 20. 4. 1717, ♂ Enzelsdorf. – 5. Johann *Sigmund*, Gen. Adjutant bei Prinz Friedrich v. Württemberg, * auf Weissenegg 22. 2. 1697, † Wildon 22. 8. 1738, ♂ Enzelsdorf, (Letzter des Geschlechts), ∞ (Hv.) Wien 16. 1. 1710 (recte 1720?) Johanna v. PUECHBERG.

Jüngerer Zweig (Grienpeck)

II. Stephan GRIENPECK, Herr auf Göschwitz (Sachsen), Schrankenprokurator u. -sollizitor in Stmk., laa. steir. Advokat, * Graz 7. 4. 1572, † 1. 6. 1655, ∞1 Graz 29. 6. 1598 Maria, T. d. Adam AMBTMANN, geschw. Advokat, u. d. Veronica Veith, * 27. 5. 1580, † Göschwitz b. Jena 11. 9. 1607, ∆ das.; ∞2 4. 4. 1608 Margarethe, T. d. Dr. Ortolph FOMANN, Rektor der Univ. Jena, u. d. Christine Schober, † Göschwitz 1636, ∆ das.; ∞3 6. 8. 1638 Catharina, Witwe des Johann SCHÄFER, Pfarrer zu Walpersheim, † 18. 9. 1643. – Kinder a) aus 1. Ehe: 11, alle † bis auf eine Tochter. – b) aus 2. Ehe: 12. Ortolph, w. f. – 13. Tochter, ∞ Nikolaus HERTL, Pfarrer zu Beutwitz u. Golmsdorf. – 14. Tochter, ∞ Georg CRAUSER, Rektor der Schulen in Altenburg. – 15. Tochter, ∞ Johann Friedrich VARUS, Hof- u. Gerichtsanwalt in Jena.

III. Ortolph GRIENPECK, Schranenschreiber u. -expeditor in Graz, † Graz 6. 8. 1684, ∆ St. Andrä, ∞1 das. 3. 8. 1653 Margarethe, T. d. Bartlmä SPRUNG, Bürger u. Fleischhauer in Ehrenhausen, †; ∞2 (Hk.) 2. 6. 1659 Anna BROTSCHNEIDER, † Graz 24. 10. 1693, ∆ St. Andrä. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Friedrich, * das. 28. 7., † das. 1. 9. 1655, ∆ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 2., Maria Cäcilia, † das. 18. 12. 1661, ∆ St. Andrä. – 3. Tochter, † Graz jung. – 4. Anna Catharina, * das. 6. 4. 1660, † das. 10. 12. 1736, ∆ St. Anna, ∞ 10. 2. 1681 Johann HAYDEN, iö. Kriegssekretär.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 98; LR Grünbach/Grünbeck, K. 331-335 (benützt); A. Grünbach, Familie (benützt); LR K. 140; K. 523, H. 2, fol. 153 f.; K. 865, Inv. Regina Isabella v. Pichl 1698; K. 871, H. 2; K. 980, H. 1; K. 1132; K. 1230; K. 1388; Hs. 209, fol. 38. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Fernitz, St. Georgen a. d. Stiefing. Frank II, 124, 216 (Adelsstd. mit „von Grienbach“ von K. Ferdinand III. für Johann Mayr, Rentamtsverwalter in Mähren, Wien 20. 3. 1651! Gleiches Datum wie oben!); Pichler, Wappensaal n. 326; E. Harl, Die Grienpeckhen, in: ZHVSt 33/1939, 65ff.; H. P. Naschenweng, Die Schloßkapelle von Weißenegg, in: ZHVSt 89-90/1998-1999, 234ff.; Pantz, Gewerken, 224; Kraßler, 241; Schviz, Graz; Grabsteine in Enzelsdorf.

GRIENBERG (erloschen)

Aus Hall in Tirol stammend und mit Hans Christoph G. (aus Wien?) in die Stmk. gekommen. Im steir. Zweig 1636 erloschen.

W.brief u. Änderung des bisherigen Namens „Salman“ in „Grünenberg“ von K. Friedrich III., Wiener Neustadt 6. 5. 1476.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand I. für die Brüder Georg, Hingeber im Pfannhaus zu Hall in Tirol, Elias, Edelknabenpräzeptor, u. Carl Philipp (Carl u. Philipp?) Grienperger, Prag 16. 6. 1562. W.: Geviert mit H.: Geschweifter Sparren. 1 u. 4 auf Boden einwärts aufliegender Reiher (Storch?), 2 u. 3 aus den äußeren unteren Ecken einwärts gerichteter wachs. Steinbock. Zwei gekr. Helme: I aufliegender wachs. einwärts blickender Reiher, II einwärts gerichteter wachs. Steinbock.

Reichsritterstd. unter Bestätigung des alten Adels u. W. von K. Ferdinand I. für Zacharias, Abraham u. Elias G., Innsbruck 29. 3. 1563.

Schweickhardt (u. nach ihm Wißgrill) gibt für die G. zu Dietmanns ein ganz anderes W. an: In R. zwei aufrechte w. Büffelörner, jedes mit belaubten gr. Zweigen umschlungen, an denen zwei w. Rosen mit rötlichen Botzen nach außen hängen, gekr. Helm mit den Büffelhörnern, Decken r.-w. Landstandschaften: In Tirol 1613 (1633 am offenen Landtag), nö. alter Ritterstd. für Johann Wilhelm v. G., in Stmk. 11. 7. 1634 für Hans Christoph v. G.

I. Brüder: 1. Zacharias GRIENBERG(ER), ksl. Rittm. 19. 4. 1567. – 2. Johann 1563. – 3. Abraham, w. f. – 4. Elias GRIENBERGER, JUDr. 10. 10. 1565, Mag. art., Präzeptor am Innsbrucker Hof, nö. Kanzler, wirkl. Reichshofrat, GR, 13. 8. 1595, ∞ München 14. 1. 1582 Maria Anna, T. d. Erasmus v. FREUNDT zu Frainshausen, hgl. bayr. Kanzler u. GR. – Kinder: 1) Anna Catharina, * Graz 28. 3. 1592. – 2) Christoph Maximilian, * das. 28. 3. 1592 (Zwillingsbruder der Vorigen), um 1630(?). – 3) Renata, † das. 18. 9. 1635, ∞ Wolf v. KALTENHAUSEN zu Greiffenstein, laa.

steir. Sekretär, ksl. Rat, Pfalzgraf, † das. 10. 3. 1624, ∆ Franziskaner. – ?5., 6. Brüder: Georg u. Carl Philipp, 1562.

I. Abraham GRIENBERGER, 29. 3. 1563, ∞ Anna CAMPLIN v. Frohnsburg. – Söhne: 1. Hans Christoph, s. unter Erster Ast. – 2. Hans Wilhelm, s. unter Zweiter Ast. – ?3. Hans Georg, ∞ Anna Felizitas N. (in 2. Ehe ∞ Graz 19. 10. 1621 Hans Sigmund KISTALL).

Erster Ast

II. Hans Christoph GRIENBERGER, Bacc. art., Geh. Hofkammersekretär u. Truchsess Ehg. Ferdinands II., iö. Hofkammerrat u. ehgl. Rat, * Graz 1588 um 15. 3., † Graz 9. 3. 1636, ∆ St. Andrä, ∞ das. 7. 5. 1611 Euphrosyna (Salome), T. d. Wolfgang JÖCHLINGER, * das. 21. 4. 1590 (Afra Rosina), † das. 7. 1. 1650, ∆ Franziskaner. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Sophia* Salome, * das. 6. 5. 1612 (Mutter: Salome). – 2. Maria Elisabeth, * das. 22. 2. 1625, † das. 6. 7. 1676, ∞1 (Hb.) 29. 7. 1649 Ignaz *Joseph* EGGS, † Graz 11. 11. 1652, ∆ Hl. Blut; ∞2 das. 3. 2. 1658 Hans Caspar Fhr. KUGELMANN, † das. 5. 6. 1667, mit seiner Frau ∆ Klarissen. – 3. Franz Philipp, * das. 14., † das. 16. 4. 1629, ∆ Franziskaner. – 4. Maria Salome, † das. 22. 2. 1633.

Zweiter Ast

II. Hans Wilhelm GRIENBERG, Herr zu Dietmans (NÖ), ksl. Rittm. u. Truchsess, ∞ Anna Susanna, T. d. Sigmund Fhr. v. POLHEIM zu Steinhaus u. Parz u. d. Potentiana v. Hohenfeld, † 1617. – Sohn: Franz Carl, zu Dietmans, († Wien Jänner 1625?), ∞ Anna Catharina FÜEGER v. Hirschberg. – Tochter: Sophia (Letzte des Geschlechts), ∞ Johann Georg v. OPPEL, Herr zu Dietmans.

Ohne Anschluss:

Sidonia v. Grienberg, ∞ (Hk.) Wien 20. 7. 1631 Otto „MELÄNDTER v. Schwarzenhall“ (StLA, LR K. 346, fol. 107).

StLA, Laa. A. Antiquum, K. 4, H. 20 (nur 1634); LR Grienberg, K. 335, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 500, fol. 120f., 123f., 132; K. 576 (Inv. M. Elisabeth Kugelmann geb. Grienberg 1676). Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. Schmutz I, 621; Schweickhardt II (Wien 1839), 189ff.; Wißgrill III, 414f. (mit ganz anderem W.!); Frank II, 133f.; SMbl V/1961, 111f.; Tiroler Matrikelstiftung, 11; Schiviz, Graz; Thiel, 239 n. 988; Baravalle/Knapp I, 426; Matschinegg, n. 1183-1184.

GRIENDL (erloschen)

Aus Niederösterreich stammend. Erlöschen 1898 (1923).

Erbländ.-österr. Ritterstand u. W.verleihung von K. Joseph II. für Dr. jur. Joseph G. 28. 5. 1783. W.: Geviert. 1 in Sch. ein nach rechts auffliegender gr. Papagei, 2 u. 3 in R. ein w. Schräglinksbalken, 4 in G. auf gr. Schildfuß ein gr. Baum. Zwei gekr. Helme: I die Gestalt der „Justitia“ mit verbundenen Augen, in der waagrecht ausgestreckten Rechten ein Schwert emporhaltend, in der angewinkelten Linken eine nat. Waage mit zwei Schüsseln, Decken sch.-g., II ein r. Adlerflug mit dem Schrägbalken, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Dr. Joseph Edl. v. G. 25. 10. 1784.

I. Sebastian GRIENDL, ∞ Maria. – Sohn: II. Mathias, Bauer in Haderswörth, Pfarre „Landeskirchen“ (= Lanzenkirchen, NÖ), † Haderswörth 15. 3. 1741, 32 J., ∆ Lanzenkirchen, ∞ Maria Anna, T. d. Ulrich FESSL u. d. Helena (in 2. Ehe ∞ Lanzenkirchen 3. 2. 1743 Paul PERGER). – Sohn: Joseph, w. f.

III. Joseph (1783) v. GRIENDL, Herr auf Oberwildon, Dr. jur., Hof- u. Gerichtsadvokat, ksl. Notar, Professor u. Rektor der Universität Graz, fb. Seckauer Konsistorialrat, * Haderswörth 17. 3. 1739 (legitimiert per matrimonium subsequens), † Graz 15. 3. 1803, 64 J., △ bei der Pfarrk. Wildon, ∞ das. 7. 1. 1771 Maria *Josepha* Clara, T. d. Peter ADRI(A)NECKH, Gastwirt in Graz, u. d. Maria *Juliana* Roschin, * das. 12. 3. 1741, † das. 15. 1. 1795. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. *Josepha* Maria Anna, * 8. 4. 1771, †. – 2. *Joseph* Franz Xaver Johann Baptist, * 23. 6. 1773, † das. 11. 10. 1814. – 3. Matthäus Franz, * 21. 9. 1775, † das. 6. 2. 1776 („Vinzenz“), 4 M., △ St. Anna. – 4. *Franz* Xaver Johann, Dr. jur., Herr auf Oberwildon, Verordneter in Stmk., * 22. 6. 1777, † das. 9. 7. 1858, ∞ Josepha N., † das. 10. 3. 1852, 60 J. – 5. Maria *Anna* Juliana, * 3. 3. 1779, † das. 7. 3. 1782, Friedhof St. Anna. – 6. Johann, w. f.

IV. *Johann* Baptist Ferdinand Ritt. v. GRIENDL, Realitätenbesitzer, * Graz 27. 11. 1780, † das. 7. 2. 1838, △ Friedhof St. Peter, ∞ St. Nikolai im Sausal 7. 1. 1821 Amalia, T. d. Max Franz PRESINGER, Herrn auf Flamhof, u. d. Aloysia Mayrhofer. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. *Franz* Xaver Johann Baptist Urban, Herr auf Oberwildon, Gemeindevorsteher von Unterhaus b. Wildon, * 25. 5. 1822, † das. 7. 9. 1867, ∞ 1859 *Franziska* de Paula, T. d. N. UHL, Notar, * Reichenburg (Unterstmk.) 16. 2. 1836, † Graz 20. 11. 1908. – Tochter: *Amalia* Franziska Barbara, * Schloss Wildon 23. 4. 1861, † Graz 14. 1. 1923, △ St. Peter. – 2. *Joseph* Max Franz Seraph, k. k. Oblt. u. Realitätenbesitzer, * 11. 9. 1823, † das. 3. 5. 1873, ∞ 1859 Ida v. SCHERER, † 1903. – Kinder (1) *Wilhelm* Johann Baptist Maria Joseph Peter, Dr. med., Ordinarius an der Landes-Irrenanstalt in Wien, * Graz 29. 6. 1860, † Mautern a. d. Donau 2. 8. 1898, △ Graz, St. Peter Stadtfriedhof. – (2) Tochter, * u. † Graz 18. 1. 1861. – (3) Marie Ida, * 1865. – (4) Anna, * 1871. – 3. *Amalia* Josepha Aloysia, * 30. 5. 1825, † das. 11. 12. 1830, △ St. Peter.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 44 n. 414. Matriken: Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Graz-Mariä Himmelfahrt, Lanzenkirchen, Wildon. G. P. Obersteiner, Papagei und grüner Baum: Die Familie von Griendl und ihr Wappen am Portal von Schloss Wildon, in: Hengist Magazin H. 1/2006, 20ff..

GRIESSER (erloschen)

Steirisches Geschlecht, auf dem Grieshof bei Dietmannsdorf a. d. Palten. Erlöschen nach 1521. W.: Balken, der eine Schaufel überdeckt (Grieß, 1361). Für Griesser gibt Kraßler (142, 241) zwei verschiedene W. an.
Hans G. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Brüder: 1. Michel am PUHEL, 1419. – 2. Hans am GRIESS, 1419, Amtmann zu Wald am Schoberpass (Gaiserwald = um Gaishorn), 1428. – II. Erhard am GRIESS, ebenda 1448 (dessen Vettern, Söhne des Wolfgang des ROT zu St. Lorenzen i. Paltental). – III. Kinder (des Hans oder Erhard ?, tot 1453): (1) Caspar, w. f. – (2) Balthasar, Bürger zu Leoben, 1453. – (3) Kathrein, 1453.

III. Caspar am GRIESS, Amtmann am Griess, 1453, in Gaiserwald 1464, 1478, tot 3. 9. 1496. – Kinder: 1. Hans am GRIESS, 3. 9. 1496, tot 19. 9. 1510. – Sohn: Augustin, 1510, 23. 12. 1521. – 2. Ursula, ∞ vor 1504 Stephan HEUBERGER. – 3. Margaretha, ∞ vor 1504 Philipp DÜRENBERGER.

Lang, Sbg. Lehen, n. 197; Starzer, n. 120; Baravalle 1995, 410; Kraßler, 17.

GRONSFELD (erloschen)

Die Familie stammte aus dem Hgtm. Limburg. Erlöschen 1719. In der reichsgräfl. Würde „von Gronsfeld“ folgten die Freiherren v. Diepenbroich u. Grafen v. Toerring zu Jettenbach.

Best. K. Ferdinands III. für Jodocus Maximilian Gf. zu Bronkhorst v. Gronßfeld, dass die Grafschaft Gronsfeld (Limburg, NL) eine unmittelbare Reichsherrschaft ist, Regensburg 30. 4. 1653.

W.: In G. 3 (2,1) r. Kugeln. Helm mit g., r. aufgeschlagenem Turnierhut, darüber aus dem Stulp wachs. zwei aufgerichtete g. Löwenpranken, die jede eine r. Kugel halten, die dritte liegt dazwischen auf dem Hut, Decken r.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Franz RGf. G. 14. 8. 1709.

I. Jan v. BRONCKHORST–BATENBURG, * Gronsveld ca. 1551, † Gronsveld 20. 1. 1617, ∞ Sibilla v. EBERSTEIN, * ca. 1559, † Rimburg Jänner 1604. – Kinder: 1. Jost Maximilian, w. f. – 2. Otto Wilhelm, * Rimburg (D) 22. 1. 1602. – 3. Johann Philipp, * das. 14. 1. 1604.

II. Jodok (Jost) Maximilian (1653) Gf. v. BRONCKHORST und GRONSFELD, Fhr. v. Batenburg u. Rimburg, Herr v. Alphen u. Humpel, kurbayr. GFM, * Rimburg 22. 11. 1598, † Gronsveld 24. 9. 1662, ∞ Köln 14. 4. 1639 Anna Christina, T. d. Johann v. HARDENRATH, Bürgermeister von Köln, u. d. Christina Gall (Gail), * ca. 1615, † 29. 1. 1692. – Kinder: 1. Anna Justina Gertraud, * Keulen 30. 7. 1639, † 12. 1. 1708/09. – 2. Otto Wilhelm, Jesuit, Weihbischof von Osnabrück u. Münster, * Keulen 12. 6. 1640, † (Osnabrück) 5. 4. 1713. – 3. Clara Sibilla, * ca. 1641, † zwischen 1. 6. 1723 u. 3. 1. 1724. – 4. Maria Anna, † nach 1723. – 5. Ernst Maximilian, * ca. 1642, † Freiburg i. Br. 1678 bei der Belagerung. – 6. Johann Franz, RGf. v. GRONSFELD, Gouverneur von Luxemburg u. Sizilien, ksl. GFM, * Wien 4. 10. 1650, † 8. 4. 1719, ∞1 1677 *Eleonora* Philippa, T. d. Ferdinand Friedrich Egon Gf. zu FÜRSTENBERG-HEILIGENBERG, ksl. GFWM, u. d. Francisca Elisabeth v. Montrichier, * 1654, † 1717; ∞2 Maria Anna Frn. v. TÖRRING zu Hilchenbach. – Tochter aus 1. Ehe: Anna Justina, * Wien 4. 3. 1713. – 7. Philipp Felix, * 1656, † 1690 bei der Belagerung von Philippsburg.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36. Schmutz I, 612; Frank I, 131; GGTB, GH 1829ff.; de.wikipedia.org/wiki/Wappen nach Dr. B. Peter 2008, www.heraldik-leitfaden.de. Matriken, Wien, St. Stephan.

GROSS (erloschen)

Von Turin gebürtig. Erloschen 1834 (?).

Ph. J. Spener (De Insignium origine [...], Frankfurt a. M. 1717, P. I, Cap. II, 56) meinte, die Familie stamme aus Languedoc u. Piemont u. habe vom Kaiser zum W. in G. einen sch. Adler mit ausgebreiteten Schwingen u. einer r. (ksl.) Krone geziert erhalten. Der Rand der Flügel wäre mit acht „besans“ besetzt gewesen (so auch M. Gilbert de Varennes, in: Le Roy d'Armes [...], Paris 1635, 113 u. 1640, 332). Kraßler (11, 182) gibt als W. für „Groß“ zu 1766 ein Geviert mit H. an, darin ein Baum, 1 u. 4 w., 2 u. 3 r. Unsicher, ob diese Groß hierher gehören.

Landstandschaft in Stmk. für die Brüder *Carl* Anton und Joseph *Ludwig* Gfn. G., beide ksl. FML, wegen ihrer Verdienste im Militär- u. Zivildienst, 9. 9. 1754 (über Intervention der k. k. Repräsentation u. Kammer).

Nach dem stmk. laa. A wurden *die Ahnen der Brüder schon vor mehr als einem Jahrhundert in den Grafenstand erhoben.*

Ludovica Maria Comtesse de GROSS, Tante der folgenden Geschwister: 1. *Carl* Anton Gf. v. GROSS und VILLANOVA auf Mayerberg/grad Prešnik (SLO), ksl. GFML u. Km., * 1690, † Oktober 1778, 88 J., ∆ Cilli. – 2. Joseph *Ludwig* Maria Gf. v. GROSS und VILLANOVA, FML u. Km., Kmdt. des Dragoner-Rgts. N. 1 Pz. Eugen v. Savoyen (1743), † Cilli 1. 4. 1758, 58 oder 60 J., ∆ das., ∞ das. 30. 10. 1753 Maria Johanna Francisca *Josepha*, T. d. Felix *Rudolph* RGfn. v. REISIG Fhr zu Hartenstein, auf Mayerberg, Süssenheim/grad Žusem u. Lohnhof b. Cilli, laa. steir. Kommissär, u. d. Maria Theresia v. Martschon, * das. 26. 8. 1720, † das. 7. 9. 1779. – Kinder: (1) Maria Maximiliana Cäcilia Theresia, * Cilli 12. 10., † Ende November 1754. – (2) *Franz* Ludwig

Maria, * das. 6. 12. 1755, lebt 31. 7. 1780. – (3) *Rudolph* Carl Maria Victor Ludwig, * das. 1. 4. 1757, † das. 12. 12. 1763. – (4) *Carl* Anton Heinrich Maria Franz, Herr auf Lemberg bei Cilli, * das. 1. 8. 1758, † als *unbegüterter Herr und Landstand in Steiermark* Wiener Neustadt 13. 7. 1834. – 3. Schwester, († nach 1778?), ∞ N. Gf. MURAN. – 4. Franz, DH zu Tournay (Belgien), tot 9. 8. 1771. – 5. Adelheid, 15. 4. 1757, ∞ N. Gf. v. BALEGNO.

StLA, Laa. A, Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 41 n. 367; LR Groß, K. 322/II, H. 20, K. 323, H. 1-2 (benützt). Matriken: Cilli, St. Daniel. Schmutz I, 612; Frank II, 129 (Landstandschaft: Wien 20. 7. 1754); J. v. Hammer-Purgstall, Geschichte des Osmanischen Reiches [...], Bde. VII (Pest 1831), 533, 536; IX (Pest 1833), 637; Adler, Mbl. V/1902, 82; Orožen, Kronika, 164f.; Ders., Lavant III, 312, 320; VIII, 206ff.; A. Graf Thürheim, Die Reiter-Regimenter der k. k. österreichischen Armee, Bd. I (Wien 1866), 320, 344; Haan, Sperr-Relationen 1913, 134; Pirchegger, Unterstmk., 216, 219f.

GRUEBER (erloschen)

Seydl (= Seyfried) G. wird 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in den lf., sbg. u. Seckauer Lehenbüchern sowie von Baravalle/Knapp (Baravalle 1995) aber nicht erwähnt. Sein W. ist unbekannt.

Ein Hans Gruber 1425 genannt. – 1429/41 erhielt ein Michel von Grueb von Salzburg ein Gut zu Grueb in der Pfarre Haus (im Ennstal), das 1452/61 Wolfgang v. Grueb und 1466–1511 Leonhard Grueber besaß.

Lang, Sbg. Lehen, n. 199/1–5, n. 545/6.

GRUEBER von Gruebegg (erloschen)

Bürger zu (Bad) Aussee. Erloschen 1613.

W.brief von K. Ferdinand I. für Leopold Grueber, 29. 3. 1559.

W.: Schräglinks geteilt von G. über B., belegt mit einem springenden w. Einhorn in gewechselten Farben auf gr. Dreieck. Stechhelm, off. Flug von B. u. G. übereck geteilt in gewechselten Farben, dazwischen das Einhorn wie im Schild, Decken b.-g.³¹²

Prädikat „von und zu Gruebegg“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Hans Adam Grueber u. seinen Schwager Adam Arnold, 21. 6. 1606.

I. Thoman GRUEBER, Bürger zu Aussee, ∞ vor 1533 Elisabeth N. – Söhne: 1. Leopold, Bürger, Handels- u. Hammerherr zu Aussee, † vor 13. 2. 1584, ∞ Cunigunde, T. d. Balthasar TOLLINGER, Hallamtsgeschreiber zu Aussee, u. d. Ursula Praunfalkh. – Töchter: (1) Regina, ∞ Bartlmä NEUMAYER, Pfleger zu Grünbühel u. Strechau, † Aussee 1604, △ Pfarrk. das. – (2) Barbara, ∞ Adam SCHAFFMÜLLNER, Hallamtsgeschreiber zu Aussee. – (3) Elisabeth, ∞ Wolf OBERNDORFER, Bürger in Salzburg, tot 13. 2. 1584. – 2. Andrä, w. f.

II. Andrä GRUEBER zu Gruebegg, Ratsbürger, Handelsmann u. Hammerherr zu Aussee, Pfandinhaber des Urbarantes Aussee, Hinterberg u. der Hft. Pflindsberg, † 14. 4. 1600, 70 J., △ Pfarrk. Gmunden; ∞1 Magdalena (über 25 J. mit ihm verheiratet); ∞2 N. N. (kinderlos); ∞3 Barbara PRENNER; ∞4 Margaretha MOSER, † als Wwe,- Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina, † als Wwe., ∞ vor 1600 Paul SEEAUER, Herr auf Lerchenreit, JUDr., ksl. Regim. Rat, † Wien 1603. – aus 3. Ehe: 2. Sarah, ∞ Rottenmann 20. 2. 1599 (Verzicht 30. 3. 1601) Hans Adam GABELHOVER v. Gabelhofen, oberster Sekretär der Steir. Landschaft. – aus 4. Ehe: 3. Andre, * 1584/85, † 15. 4. 1600, 15 J. – 4. Hans Adam (1606 v. u. zu Gruebegg), Pfandinhaber des Amtes Hinterberg, † 1. 4.

312 Die Ahnenprobe Barbo v. Waxenstein im DOZA, Ahnenprobe Nr.81, hat für Maria Grueber folgendes W.: Von Sch. u. W. geteilt, oben eine von der Trennungslinie aufsteigende w. Spitze, unten eine von der Trennungslinie hängende sch. Raute, gekr. Helm, zwischen w.-sch. bzw. sch.-w.geteiltem Flug die Raute u. darüber die Spitze, Decken sch.-w., Fantasiewappen?

1613, ⚭ Regina, T. d. Mathias HÄNDL zu Weyer u. d. Regina Huebner. – 5. Maria Salome, † 1623, ∞ vor 6. 11. 1602 Adam ARNOLD (1606) v. u. zu Gruebegg, Amtmann in Vordernberg, △ Leoben, Marienkapelle der Dominikaner. – 6. Elisabeth, tot 6. 7. 1637, ∞ (Ha.) 24. 11. 1602 Hans Bartlmä KOLLER (1609) v. u. zu Lerchenreith auf Gruebegg, ksl. Rat, ehgl. Regimentskanzler, 6. 7. 1637. – 7. Maria, zu Gravenegg b. Liezen, † Graz 27. 12. 1653, ∞ das. 9. 1. 1605 Gallus PRENNER v. u. zu Gravenegg u. Waldhof, JUDr., iö. Reg. Rat u. Vizekanzler, ksl. Rat, † das. 20. 3. 1630, beide △ Franziskaner. – 8. Judith, † (4. 10. ?) 1629, ∞ Graz 21. 10. 1612 Ferdinand ZEHENTNER (1645) Fhr. v. ZEHENTGRUB auf Weissenhof, iö. Hofkammerrat, † das. 26. 11. 1647, △ Franziskaner.

StLA, LR Gabelkhoven, K. 232, fol. 135ff.; LR K. 968, H. 1 (ohne fol.); K. 1076, Inv. Johann Carl Gf. Saurau 1694, Urk.; K. 1518/II (Gabelkhoven). StA Admont, Urk. Nnn-95. Matriken Graz-HI, Blut. Adler, Mbl. XII/1935, 82ff..

GSCHUR, GSCHÜR, GSCHÜRR (erloschen)

Kärntner Geschlecht, das wahrscheinlich aus Salzburg (oder dem Zillertal) stammte u. seit 1461 in Ktn. ansässig war. Erlöschen 1610 (1615).

W.: Hut, der an den Hutenden u. auf der oberen Hutrundung mit drei Hahnenbuschen besteckt ist (1449). Das W. der Äbtissin Juliana G. von St. Georgen a. L. († 1615) wird so beschrieben: 1 u. 4 Lilienkreuz, 2 u. 3 turmartig mit vier Zinnen, Carinthia 76/1886, 168 (= der Pfahl mit den Spitzen, s. Neumann, Kärntner Wappenbuch C).

Das Wappenbuch C des Kärntner Landesarchivs bringt folgendes verändertes W.: In Sch. ein erniedrigter g. Pfahl, der im oberen Drittel des Feldes in g. Spitzen übergeht. Gekr. Helm, off. sch. Flug, beiderseits wie der Schild bez., Decken sch.-g. Erben der Gschür wurden die Windischgräzer.

Leonhard, Caspar u. Jörg G. waren lf. Lehenleute in Stmk., Caspar 1445, ein ungenannter *Gschuer* noch 1540 unter den steir. Landleuten genannt.

Steirische und Kärntner Gschür

Leupold der GESCHURRE, 6. 6. 1286 (mit Niederösterreichern genannt, hierher gehörig?). – Conrad GESCHÜRR, um 1315. – Eberhard *Schurr*, 1377 Bggf. zu Sanneck. – Caspar GSCHÜRR, Diener (= Beamter) des Ulrich v. Stubenberg, 16. 11. 1443 (hat lf. Lehen bei Judenburg), † 1445 (vor 18. 5.), ∞ Magdalena, T. d. Jörg v. HOHENFELDEN. – Kinder: 1) Jörg, 1445, 1449/52. – 2) Barbara, tot 1461, ∞ Balthasar WALDECKER zu Waldeck (Ktn.), Pfleger zu Altenhaus. – Leonhard, 1445, 1450, 24. 3. 1461 Amtmann zu Althofen (noch 16. 2. 1466), 7. 9. 1469 (seine Vorfahren Heinrich v. Weitschach ∞ Dorothea), ∞ Kathrein, 1491, 1492. – Kinder: (1) Hieronymus, 17. 10. 1465, u. seine ungenannten Geschwister (1466/82, 1492), darunter Margaretha, ∞ Ulrich GOTZMANN, Schranenschreiber in Ktn., beide 15. 4. 1509. – (2) Urban, Dr., Generalvikar von Gurk, 17. 10. 1465, 1502. – Hans, 2. 10. 1422 Richter zu St. Veit a. d. Glan (noch 12. 3. 1438), 20. 3. 1446 Bürger zu St. Veit, 1462, ∞ (um 1490?) Margaretha, T. d. Georg v. SILBERBERG u. d. Ursula v. Windischgrätz. – Kunz (Conrad), 1462. – Wolfgang, 1462. – Stephan (Bruder des Dr. Urban?), 15. 4. 1509 Pfarrer zu St. Stephan am Krappfeld, Gurker Generalvikar 28. 2. 1512, 1522. – Christoph, in Ktn. 1578, 20. 10. 1603, † 1610, (Letzter des Geschlechts). – Juliana, seit 1592 Äbtissin zu St. Georgen am Längsee (Ktn.), * 1547, † St. Georgen 5. 5. 1615, △ das. – Heinrich, † 16. 3. 16. Jh.

Salzburger Gschür

Jacob GSCHU(E)RR, sbg. Propst im Zillertal, 20. 5. 1403 unter den Salzburger Landständen genannt, 29. 12. 1408 Pfleger zu Haunsberg, 3. 1. 1415 Urbarrichter zu Mittersill, ca. 1430 Pfleger zu Fischhorn b. Bruck an der Glocknerstraße, ∞ um 1418 Magdalena, T. d. Jorg HOHENFELDER. – Tochter: Barbara, ∞ Balthasar WALDECKER, Vizedom zu Friesach, 1433–

1455. – Martin, 30. 6. 1431, 1438–3. 2. 1445 Stadtrichter von Salzburg, Pfleger zu Werfen, Rat des EB von Salzburg, 1454, ∞ 1435 Dorothea, T. d. Hans WEXLHAYMER zu Tittmoning. Jacob GESCHÜRR (der Vorige?), 3. 3. 1380, 5. 5. 1382.

BayHStA-Salzburg Landschaft, Urk. n. 1. KLA, 25-B-6. ÖStA/HHStA, AUR; SbgE, Urk. KLA, AUR. Lang, Sbg. Lehen, n. 201; Starzer, n. 11, 97; Notizenblatt 6/1856, 324; 9/1859, 344; UB Khünburg, n. 224; FRA II, 60/1907, 313; F. C. Khevenhüller, Annales Ferdinandi IV, Sp. 1702; FB Herberstein, 383, 386; Pangerl, 71; Weiß, 312; Carinthia I, 75/1885, 105; 76/1886, 168 A 2; AKBK II, 155; H, Hermann, Handbuch der Geschichte des Herzogthumes Kärnten II/1, Klagenfurt 1853, 83; KBK II, 155f.; A. Kreuzer, Die Stifte und Klöster Kärntens. Klagenfurt 1986, 43; Obersteiner, Bischöfe, 279 A 44; ZHVSt 29/1935, 115; 55/1964, 72 A 5; Seuffert/Kogler I, 90, 95; C. Tropper, Die Entwicklung des Konventes St. Georgen a. L. vom Ende des 16. Jahrhunderts bis zur Aufhebung, in: SMB 10, H. II (1991), 267 A 10; Leitner, Inschriften n. 640; Histor. Atlas von Bayern: Teil Altbayern, Bd. 55, 323f. (Jacob Gschürr zu Fising, 1453 Caspar, vor 1496 dessen Sohn Wilhelm), 543; Kraßler, 158; Neumann, Wappenbuch C, 82, 83.

GUALANDRO, QUALANDRO (erloschen)

Aus Bergamo (Oberitalien) stammend. Erloschen 1736.

Adelsstd. u. W. von K. Ferdinand II. für Mathias Qualandro, 12. 10. 1621.

Diplom desselben für denselben u. seine Söhne Fermo u. Cypriano Qu., 17. 12. 1626.

W.: Geviert. 1 u. 4 Adler, 2 u. 3 halb nach vorne gerichteter Rinderkopf (1667).

Landstand in Stmk. für Aloys Franz Xaver Qu. 22. 3. 1722.

Brüder: 1. Mathias, w. f. unter Erster Ast. – 2. Marco Antonio, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast

I. Mathias GUALANDRO, kam um 1600 aus Bergamo nach Pettau, Kaufmann u. Viehhändler, Herr auf Pogled b. Cilli, Sauritsch/Zavrč, Dornau/Dornava, Brunnberg u. Selza, † Pettau 1636 vor 26. 5., ♂ das. Minoriten, ?∞1 N. Wwe. MARENZI; ∞2 27. 11. 1626 Catharina del FARI, auf Pobresch b. Thurnisch u. Chamblesch b. Warasdin, † 1664. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Fermo, w. f. – 2. Cyprian, auf Pogled, Brunnberg, Pobresch, Sauritsch u. Goritschach, ksl. Obstlt., † nach 1642, tot 10. 3. 1645, ∞ Triest 21. 3. 1628 Margaretha, T. d. Germanico del ARGENTO, Kaufmann in Triest, u. d. Benvenuta Petazzi, † Pettau 1637. – Sohn: Johann Anton, * Pettau 19. (9.?) 10. 1635, lebt 9. 2. 1675. – 3. Ottilia, † 1635 (1655?), ∞1 Joseph MOSCON, Kaufmann in Pettau, † 1629; ∞2 1630 Hans SCHAUER v. Brunnberg, laa. Proviant- u. Bauzahlmeister, tot 1642 († Pettau 1644?).

II. Fermo (Firmian) GUALANDRO, 1. 3. 1644, † 1685 als Minorit in Pttau (seit 1655), ∞ N. N. – Kinder: 1. Johann Baptist, auf Probesch/Probezje, † kurz nach 1691, ∞ (Hk.) 14. 5. 1685 Anna Catharina N., † Graz 16. 12. 1690 ♂ Pobresch (in 1. Ehe ∞ mit N. GERDAS, Lt. im Gf. Leslie'schen Rgt.). – 2. Anna Maria, tot 1677, ∞ Pettau Horatio CACCIA, Bürger in Pettau, 27. 2. 1651.

Zweiter Ast

I. Marco Antonio (Mark Anton) GUALANDRO auf Sauritsch, Goritschach u. Trefzen, Stadtrichter zu Pettau, † Pettau 1. 7. 1678, ∞1 1653 Virginia CACCIA, † 1665; ∞2 4. 1. 1666 Susanna Barbara MARENZI, † 1698 (in 2. Ehe ∞ 1680 nach 18. 6. Sigmund Friedrich POSSANER v. EHRENTHAL, † 1695). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rupert (Klostername), Benediktiner zu St. Paul i. L., * Pettau 14. 5. 1654, † Faal 8. 1. 1686. – 2. Johann *Carl*, zu Sauritsch, † zwischen 7. u. 12. 1. 1695, ♂ Pettau Minoriten, ∞ Sidonia N., Wwe. 25. 5. 1695. – 3. Maximilian, (Mönch?), * 1664. – 4. *Esther* Catharina, * 1665, 20. 9. 1704, ∞1 Johann Christoph WASSERMANN, Bggf. zu Warasdin; ∞2 vor 1692 Georg *Otto* Fhr. v. KULMER zu Rosenpichl u. Hohenstein, † 1695; ∞3 zwischen 2. 2. 1695 u. 8. 1. 1698 Franz Johann Ignaz v. PRAUNSPERG, 1704. – b) aus 2. Ehe: 5. Franz, w. f.

– 6. Hans Georg, * 1671, Minorit. – 7. Mathias, * 1677, Minorit (einer der Brüder: P. Sigismund, Minorit, lebt 1736).

IV. Aloys *Franz Xaver* GUALANDRO auf Sauritsch u. Goritschach, Reiter in der adeligen Kompagnie zu Warasdin, * 1667, † (Graz) kurz vor 15. 3. 1736, ∞1 vor 10. 11. 1719 Maria Susanna SCHWARZENBACHER verw. PRUNNER, † 1722; ∞2 vor 22. 3. 1722 Barbara Susanna MARENZI; ∞3 Graz 3. 8. 1729 *Anna Maria* Johanna, Frau auf Sauritsch, T. d. Johann Andreas HALLER v. HALLERSTEIN, laa. Generaleinnehmer, Amtsverwalter u. Kriegszahlmeister, u. d. Theresia Cäcilia Possaner v. Ehrenthal, * 1714 (in 2. Ehe ∞ 1736 mit Johann *Carl* Ferdinand v. PICHL auf Freibühel, iö. Hofkammerrat, † Graz 17. 1. 1740, u. in 3. Ehe das. 27. 9. 1740 mit *Joseph* Anton Edlen v. KLIES auf Sauritsch).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 300 (Aloys Franz Xaver unterschreibt sich „Gualandro“; LR Qualandro, K. 949-951 (benützt); LR K. 579, H. 3 (vor fol. 305); K. 1278 (ohne fol.); K. 1407, H. 1, Inv. Johann Weiß 1665, Urk.; A. Sauritsch, Herrschaft. Matriken: Graz-Hl. Blut. Orožen, Lavant I, 435; V, 356 A 2; Pertassek, Pettau, 141ff.; Schiviz, Graz; H. Valentinitz, Die Familie Qualandro in Pettau. In: Südostdeutsches Archiv 15/16 (1972/73), 66ff.; Z. Osman, *Will aus der Vnordnung nit schreiten* [...]. In: Acta Histriae 24 (Koper 2016), 63ff., hier 70ff.; Frank IV, 129, Kraßler, 210, 259.

GUDENUS

Vom Rhein nach NÖ und in die Steiermark gekommenes, aus Spangenberg in Hessen stammendes Geschlecht. 1594 urk. zuerst erwähnt.

Ritterm. Reichsadel mit dem Ehrenwort „von“ von K. Leopold I. für die Brüder Christoph, JUDr., Johann Daniel, Urban Ferdinand u. Johann Mauriz, G., Wien 5. 3. 1668.

W.: In B. auf gr. Dreiberg ein Geharnischter in langem g. Rock u. behelmt, in der Rechten einen Palmzweig aufrecht haltend, in der Linken einen g. Kreuzesstab mit einer g. Krone auf der Spitze, gekr. Helm, der Geharnischte wachs., Decken b.-g.

Alter Ritterstd. von demselben mit „Edler Herr“ für Johann Christoph v. G., Laxenburg 7. 5. 1696. Reichsfreiherrnstd. von demselben für denselben, 20. 9. 1696 (Diplom kam nicht zur Ausfertigung).

Bestätigung des Freiherrnstd. u. W. bess. von K. Karl VI. für die Brüder Christoph, Philipp Ferdinand, Johann Albert u. Anton Franz v. G. bezüglich des ihrem † Vater Christoph 1696 verliehenen, aber nicht ausgefertigten Freiherrnstd., Wien 4. 4. 1730. W.: wie 1746.

Erbländ. österr. Ausdehnung des Freiherrnstandes von demselben für Valentin Ferdinand v. G. u. dessen Neffen u. Adoptivöhne Philipp Franz u. Valentin Ferdinand Joseph v. G., Wien 14. 1. 1732.

Reichsfreiherrnstd. von demselben für dieselben, Wien 22. 5. 1732, desgleichen von K. Karl VII., München 7. 1. 1745, schließlich von K. Franz I. Stephan verliehen, Wien 11. 1. 1746.

W. (1746): Geviert mit H.: In B. auf gr. Boden ein Geharnischter in langem r. Rock, Helm mit w., r., w. Straußenfedern, in der Rechten einen Palmzweig, in der Linken ein g.-gekr. Kreuz haltend. 1 u. 4 in W. vier r. Schrägbalken, 2 u. 3 von G. u. Sch. geteilt, darin auf Felsen ein Turm mit drei Zinnen, einem Fenster u. Tor in verwechselten Farben. Fünfperlige Krone u. drei gekr. Helme: I off. wie 1 u. 4 bez. Flug, Decken r.-w., II der Geharnischte wachs., Decken b.-g., III der sch.-g. geteilte Turm zwischen zwei von G. u. Sch. geteilten Büffelhörnern, Decken sch.-g. Schildhalter: rechts ein gekr., g. bewehrter Adler mit ausgeschlagener Zunge, links ein doppelschwänziger gekr. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, die Schwänze aufgerichtet, beide auswärts blickend.

Landstandschaft in Stmk. für Ferdinand RFhr. v. G. 28. 7. 1808.

Haus in Steiermark

I. Brüder GUDENUS: 1. Christoph, JUDr., kurmainzer Rat u. Hofgerichtsassessor (Stammvater der gräfl. Linie in NÖ, die in Stmk. nicht landständisch war). – 2. Johann Daniel, kurmainzer

geistlicher Rat. – 3. Urban Ferdinand (1668) v. GUDENUS, Dr. med., Leibarzt des Kurfst. von Mainz, Hofrat, Rektor der Univ. Mainz, * 1634, † 12. 8. 1699, ∞ 16. 4. 1670 Lotharia Mechtildis v. BIRKIG, * 12. 8. 1645, † 21. 9. 1720. – Söhne: 1) Valentin Ferdinand, Beisitzer des ksl. Reichskammergerichts, 1746 RFhr. – 2) Johann Christoph, w. f. – 3) Johann Moriz; kurmainzer Ratsgerichtsassessor zu Erfurt. Alle vier 5. 3. 1668.

II. Johann Christoph v. GUDENUS, kurmainzischer Hofrat u. Reg.Rat, * 16./26. 11. 1676, † 14. 4. 1712, ∞ 29. 9. 1709 Christina v. GOBEL zu Weilersbach, * 19. 3. 1693, † 24. 2. 1780. – Söhne (Adoptivöhne des Valentin Ferdinand): 1. Philipp, w. f. – 2. Valentin Ferdinand Leopold, Kapitulär des Stiftes Aschaffenburg, 1746 RFhr.

III. *Philipp* Franz Ignaz (1746) RFhr. v. GUDENUS, kurmainzischer ObstWM, * Mainz 30. 7. 1710, † das. 13. 10. 1783, ∞ Klein Ziegelfeld 23. 4. 1754 Christine, T. d. Heinrich Sigmund v. SCHAUMBERG u. d. Amalia Philippina Heusslein v. Eussenheim, * das. 11. 6. 1731, † Aschaffenburg 3. 6. 1786. – Sohn: Ferdinand, w. f.

IV. *Ferdinand* Sigmund Valentin Heinrich RFhr. v. GUDENUS, Herr auf Thannhausen, Sturmberg, Fladnitz u. Rattmansdorff, k. k. Km., * Mainz 28. 11. 1755, † Graz 9. 10. 1825, ∞ Reichmannsdorf (Schlüsselfeld) 23. 1. 1788 Maria Anna *Sophia* Ignatia, T. d. Carl Dietrich Fhr. v. SCHROTTENBERG u. d. Maria Anna v. Hornstein, * Bamberg 15. 5. 1756, † Graz 20. 4. 1839, Stkd. – Kinder: 1. *Josepha* Bilhildis, Stiftsdame zu Brünn, * 27. 11. 1788, †. – 2. *Ferdinand* Leo, k. k. Km., * 12. 6. 1790, † 8. 12. 1841. – 3. Anton, s. Erste Linie. – 4. *Gordian* Heinrich, Herr auf Thannhausen, Külml, Waxenegg u. Fronsperg, k. u. k. Km. u. Oblt., * Bamberg 10. 5. 1798, † auf Thannhausen 21. 4. 1894, ∞ Gutenstein 22. 7. 1832 Christiane, T. d. Johann Ernst RGf. HOYOS-SPRINZENSTEIN, Fkherr auf Drosendorf, Herr auf Gutenstein, Horn, Frohsdorf, Katzelsdorf, Oberst- u. Landesjägermeister in NÖ, ksl. FML, u. d. Therese Gfn. v. Schlabrendorf, * auf Stolz b. Frankenstein (preuß. Schlesien) 13. 8. 1809, † Thannhausen 24. 2. 1884, Stkd. – Kinder (Nachkommen: s. GGTB, FH), u. a.: *Adolf* Anton Joseph, k. u. k. Km., * Graz-Graben 22. 9. 1874, † Seltenheim 2. 1. 1943, ∞ Schlosskirche Seltenheim 22. 9. 1917 Maria-Olga RGfn. v. WAGENSPERG, * München 13. 1. 1888, † Seltenheim 11. 2. 1956, △ Schlosskirche.

V. Michael *Anton* RFhr. v. GUDENUS, k. k. Km. u. Oblt., * Umpfenbach (Bayern) 29. 9. 1792, † Graz 19. 10. 1872, ∞ auf Jormannsdorf 28. 8. 1830 Aloysia, T. d. *Joseph* Emmerich RGf. BATTYÁNY v. Német-Ujvar u. d. Maria Anna Frn. v. Ottenfels-Gschwind, * das. 2. 12. 1798, † Graz 18. 3. 1840, Stkd. – Kinder: 1. *Joseph Ernst*, * auf Külml (Stmk.) 12. 1. 1832, † Graz 18. 4. 1919, ∞ auf Wernberg (Ktn.) 13. 4. 1869 *Camilla* Caroline Johanna Anna, T. d. *Adolph* Johann Sigmund RGf. v. WAGENSPERG, Herr auf Ober Voitsberg, Greisseneck u. Klein-Kainach, Obersterblandmarschall in Ktn., k. k. Km., u. d. *Ernestina* Maria Jöchlinger v. Jochenstein, RFrn. zu Pfannberg, * das. 20. 7. 1842, † Schloss Seltenheim 3. 4. 1933, △ Friedhof Klagenfurt-Wölfnitz St. Andrä. – 2. *Hugo* Franz Xaver, Herr auf Gád (Ungarn), k. u. k. Km., päpstl. Geh. Km. di spada e cappa, * Külml 23. 2. 1833, † Budapest 13. 2. 1922, ∞ Csávós 18. 8. 1860 *Charlotte* Anna Klothilde, T. d. Ignaz CSÁVOSY de Csávós et Bobda, u. d. Francisca Demkó de Bélánsky, * Szárca (Banat) 6. 7. 1842, † Temesvar (Rumänien) 7. 4. 1923. – Nachkommen s. GGTB, FH etc. – 3. Maria *Sophia* Clara, Salesianerin in Gleink (OÖ), * 11. 8. 1835, †.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 441, LR-Verlässe. Matriken: Graz-Graben, Klagenfurt-Wölfnitz. Wißgrill III, 436ff., bes. 442-444; GGTB, FH 1848ff.; Siebmacher, Bd. 28, 219; Bd. 30, 61; Bd. 31, 39; Adler, Mb. V/1902, 101; V/1904, 286; Österreichisches Familienarchiv III, 53ff.; Kraßler, 142f., 184.

H

HÄNDL (erloschen)

Bürger zu Steyr u. Hammermeister zu Weyer (OÖ). Die Familie blühte in zwei Linien u. mehreren Zweigen ist aber im folgenden Zweig, der allein die steir. Landstandschaft besaß, um oder kurz nach 1700, in den anderen Zweigen ebenfalls längst erloschen.

StW.: In Sch. auf gr. Dreiberg ein w. Hahn, auf einem Bein stehend, das zweite vorgestreckt, geschl. Helm mit sch.-w. Wulst, darauf der Hahn, Decken sch.-w.

Diplom von K. Maximilian I. für die Steyrer Händl, Montag vor St. Veit 1513.

Ritterm. Reichs u. erbländ. österr. Adel u. W.bess. durch Öffnung u. Bekrönung des Helms von K. Karl V. für die Brüder Sebastian, Sebald u. Gotthard H., Regensburg 14. 7. 1541.

Adelsbest. u. W. von K. Maximilian II. für Hans, nö. Raitdiener, Sebald u. Wolf H., Wien 24. 9. 1571.

W.: In Sch. auf einem gr. Hügel ein w. Hähnl mit r. Kamm u. Lappen. Gekr. Helm, darauf der Hahn, Decken beiderseits sch.-w.

Adelsstd. u. W. von demselben für denselben, Wien 27. 10. 1577.

Reichsfreiherrnst. u. Prädikat „von Gobelsburg“ von K. Ferdinand III. für die Geschwister Hans Mathias, Ursula Regina u. Helena Catharina H., Regensburg 14. 5. 1653.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 in G. eine nach links blickende Schwalbe mit ausgebreiteten Flügeln, die w. Unterseite zeigend, 2 u. 3 in W. ein nach rechts aufspringender sch. Eber. Drei Helme: I ungekr., ein gestümmelter Mann mit grauem Kinnbart, r. Rock u. r. gestulpten g. spitzen Hut, von dem zwei lange w. Bänder abflattern, Decken r.-g., II der Hahn des StW nach rechts auf dem gr. Dreiberg, Decken r.-w. bzw. sch.-w., III der Eber aus 2 u. 3 wachs., Decken sch.-w.

Landstandschaften: in Stmk. am 25. 2. 1613, in Österreich 1623, beide für Hieronymus H., in NÖ am 3. 3. 1630 für Johann Mathias H.

I. Erhard HÄNDL, 1453 zu Viehdorf b. Amstetten besitzend, tot 10. 7. 1464, ∞1 Catharina PRUCKNER; ∞2 Margaretha TRÄNTL. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg, 1493 zu Opponitz b. Waidhofen a. d. Ybbs im Eisenwesen tätig, ∞ Magdalena STOLL. – Söhne: a) Oswald. – b) Wolf Erhard. – 2. Dorothea, † 1468, ∞ Sigmund KAPPENFUSS, Stadtrichter zu Steyr. – noch mehrere Söhne. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans, w. f. – 4. Margaretha, mj. 10. 7. 1464.

II. Hans HÄNDL, Hammerherr zu Weyer, 1464 mj., um 1500. – Söhne: 1. Sebastian, Stammvater der Älteren Linie zu Lanzendorf u. Breitenbruck (erloschen 1617). – 2. Sebald, † 21. 3. 1506, △ Pfarrk. Weyer a. d. Enns, (lebt 1541? s. oben) Stammvater der Mittleren Linie zu Weyer (erloschen um 1630). – 3. Gotthard, w. f.

III. Gotthard HÄNDL, Hammerherr zu Weyer, 1531 Bürger zu Steyr, 14. 7. 1541, ∞ Barbara KOLMANN aus Wels. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Sebald, Ratsbürger zu Steyr, † das. 4. 12. 1588, ∞ Elisabeth SCHMIDL, lebt 12. 3. 1612 (mehrere Kinder). – 3. Michael, Hammergewerke in Weyer (2 Kinder). – 4. Wolf, zu Ramingdorf b. Steyr, Bürgermeister zu Steyr, † 7. 12. 1595, △ Steyr (Stammvater der Jüngeren Linie zu Ramingdorf, erloschen 1766).

IV. Hans HÄNDL, Hammerherr zu Weyer, tot 1555, ∞1 Helena GREIMBL. – Kinder: 1. Berchtold, Hammerherr zu Weyer, test. Venedig 23. 7. 1559. – 2. Oswald, 1559. – 3. Mathias, w. f. – 4. Christoph, 1559. – 5. Ursula, † 1566, ∞ Wolf GUETPROT zu Steyr. – 6. Anna, ∞ Hans EBNER zu Waidhofen a. d. Ybbs.

V. Mathias HÄNDL zu Weyer, „trat ganz aus dem Bürger- in den Ritterstand“, † 1598, ∞ Regina, T. d. Hieronymus HUEBNER in Wels u. d. Catharina Edlhofer. – Kinder: 1. Hieronymus, w. f. –

2. Barbara, * 1589, † 1. 7. 1629, 40 J., ∞ Andreas OCHS v. SONNAU (1636) RFhr. auf Reichersperg, ksl. Rat u. Hofkammersekretär, Rr des Gold. Sporns, † nach 1638. – 3. Regina, ∞ Georg (recte Hans?) Adam GRUEBER zu Gruebegg, Pfandinhaber des Amtes Hinterberg, † 11. 4. 1613 (Hans Adam).

VI. Hieronymus HÄNDL, Hof- u. Landrechtsbeisitzer in Stmk., † Regensburg 1652, ∞ Regina, T. d. Hans PRUNNER v. Vasoldsberg u. d. Ursula Rindscheit zu Friedberg, * Vasoldsberg 28. 3. 1581, † Regensburg 17. 9. 1634. – Kinder: 1. Ursula Regina, 1653 RFrn., ∞ Johann v. MEICHSNER. – 2. Helena Catharina, * Graz 14. 4. 1603, 1653 RFrn., † Schwabach 28. 10. 1657, ∞ Regensburg 16. 10. 1653 Christoph Andre BERNARDIN, † auf Plüderhausen (Württ.) 19. 4. 1670, △ Pfarrk. Schorndorf. – 3. Mathias, w. f. – 4. Hans Andrä, * Graz 25. 3. 1611, † Regensburg 1630. – 5. Sigmund Friedrich, * Graz 18. 8. 1615, tot 1629. – 6. Susanna, * Stmk. vor 1629, † Regensburg 1634.

VII. Johann *Mathias* HÄNDL (1653) RFhr. v. Gobelsburg, Herr auf Gobelsburg u. Krumnussbaum (NÖ), Steinhart, Blauenstein u. Nieder Reichenbach (Franken), † in Franken (Steinhart) 1675, ∞1 Felizitas, T. d. Carl ROSENBERGER v. Roseneck u. d. Susanna Zott; ∞2 Anna Barbara, T. d. Hector Ferdinand GEYER Fhr. v. Osterburg u. d. Polyxena Herrin v. Puchheim. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna Felizitas, * 1624, ∞ 1642 Hans Adam Eusebius v. VÖLDERNDORF zu Trabenreith, Donaudorf, Thurn etc. u. zu Krumnussbaum. – 2.-4. drei jung † Söhne. – b) aus 2. Ehe: 5. Regina Polyxena, * 1650, ∞ vor 1683 Johann Casimir Fhr. v. STEIN zum Altenstein, mkgfl. brandenburg.-bayreuth'scher WGR, Obersthofmarschall u. Obersthofjägermeister. – 6. Anna Justina, zu Steinhart, * 1653, ∞ 1678 Veit Christoph RAUBER Fhr. v. Plankenstein zu Weineck. – 7. Maria Barbara, 1679. – 8. Eva Susanna, 1679. – 9. Helena Catharina, 1679.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 35. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 3879. Matriken: Graz-Hl, Blut. Wißgrill IV, 83, 87f., 93 (z. T. unrichtig); Dedic 1948, 127; Frank II, 151, 161 (Hans Mathias u. s. Schwestern Ursula Regina u. Helena Catharina!); Pantz, Gewerken, 97ff.; Sötzinger, 88; Pichler, Wappensaal n. 243a; Siebmacher, Bd. 26/1, 153f.; Bd. 26/2, 162; Bd. 27, 92f.; Adler, Mbl. VI/1910, 432f.; G. Stieber, Historische und Topographische Nachricht von dem Fürstenthum Bandenburg-Onolzbach [...], Schwabach 1761, 788.

HAFNER, HAFFNER (erloschen)

Oststeirische Familie in Diensten der Stubenberg. Erloschen 1465/69 (nach 1479?).

W.: In Sch. ein w. Hufeisen (1360, 1475), dieses auf ungekr. Helm, Decken sch.-w. Dieses W. haben „vielleicht“ nach dem Aussterben der Haffner die Narringer übernommen, „so aber nicht ist“ (Stadl).

W. nach der Großen Wappenmatrik (213), vielleicht für eine andere Familie „Haffneren“: In W. ein sch. hohes ovales Gefäß, off. ungekr. Helm, zwei w.-sch. Büffelhörner, Decken sch.-w.

Andre H. 1423, Albrecht u. Hermann H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Erloschen 1483/92.

I. Heinrich HAFFNER, 1310. – Albrecht der HAFFNER, 24. 3. 1329. – II. Gottfried der HAFNER, 1358, 28. 2. 1365 (Güter zu Gutenberg, Oststmk.) ∞ Diemut, beide 3. 5. 1365. – Sohn: Gottfried, 28. 2., 3. 5. 1365, 6. 11. 1372 (Oheim der Brüder Nikl, Hensl u. Ottl Zebinger). – Ulrich HAFNER, ∞ Alhait, beide 23. 11. 1363. – Peter, 5. 5. 1382. – II. Ottelein, Vetter der Anna, Frau des Ulrich Lembucher, 7. 1. 1394, 1401, 1414. – Erhard, 27. 3. 1405, 29. 4. 1416. – III. Albrecht HAFFNER, 1446. – Brüder: 1. Michael, 1439, 1461, 9. 1. 1483 auf dem Wehrbau zu Nestelbach, tot 13. 1. 1492, ∞ Dorothea, (T. d. Heinrich?) VOITSCHER zu Nestelbach (kinderlos), beide 28. 4. 1478, 9. 1. 1483 (T. d. Caspar v. HARD, 1493 in 2. Ehe ∞ Irg v. TRAUTTMANSDORFF (Stadl)). – 2. Andre, 1423, 3. 3. 1426 Pfleger zu Ober Kapfenberg, 1439, 6. 6. 1447. – 3. Hermann, zu

Hohenbrugg, 1446, 1451, 1461, 1465, tot 1469, ∞ vor 1439 Elisabeth, T. d. Ulrich GLEIS-PACHER, 1461, 1475. – Tochter: Christina, 1465/69, ∞ vor 23. 3. 1478 Andre SPANGSTEINER. Hierher gehörig?: Hans H., Verweser des lf. Amtes Kindberg 21. 7. 1479 (Göth 1861, n. 710).

HHSStA, SbgE, Urk. StLA, Stadl, II, 489ff.; Große Wappenmatrik, 213. Starzer, n. 106/9, 123; Göth 1859, n. 662; Brandl, n. 62, 169, 195, 215; Monumenta Habsburgica I/2, 750 n. 775; ReggStmk II/1, n. 2028; Notizenblatt 4/1854, 451; 9/1859, 165f., 168, 185, 332; Zwiedineck, Lamberg I, 9; Baravalle 1995, 104f., 113, 163; Kraßler, 166.

HAGECKER (erloschen)

Oststeirische Familie. Erloschen um 1460.

W.: Rose mit Strahlen aus den herzförmigen Blütenblättern (1390); auch aus dem Schildbuckel ausgehend fünfstrahliger Pfeilstern, ein Klevenrad bildend (1394).

Stephan H. 1424, Caspar u. Stephan H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich HAGECKER, 1273. – (Sohn?) Rudolph, 18. 11. 1309. – (Söhne?): 1. Rudolph der HAGECKER, (Stief-, Halb-) Bruder des Wölfel u. Merchel Kapfensteiner, 1361, 1376, 1394, ∞ Dorothea, T. d. Niklas MORDAX, 1376, 15. 8. 1415.-Kinder: (1) Caspar, 15. 8. 1415, 1446, † 1450, ∞ vor 1440 Agnes, T. d. Hans v. TUNAU u. d. Agnes Lemsitzer, 1459. – (2) Dorothea, ∞ Adam SLÄR, 1423, tot 1437. – 2. Marchart, 1361. – (Sohn?) Heinrich, 1400/14. – ?3. Stephan, 1424, 1446, tot 1460/65. – Töchter: 1. Agnes, vor 1468. – 2. Brigitta, ∞ vor 1460/65 Hans HOFLINGER.

StiA Rein, Urk. Lang, Salzburger Lehen, n. 31/7, u. Seckauer Lehen, n. 77 A, 141; Starzer, n. 152, 293/2, 325; ReggStmk I/1, n. 130; Baravalle/Knapp I, 145, II, 756; Weiß, 75 (mit den Hagen vermischt); Marktgemeinde St. Stefan im Rosental; Kraßler, 115, 134, 199.

HAGEN (erloschen)

Die Familie stammt angeblich aus Franken, wo sie im 13. Jh. als Ministerialen der Erzbischöfe von Mainz auftreten. Sie wanderte angeblich mit Niklas H. im 14. Jh. in Kärnten (Hagenegg, BH Völkermarkt) ein, wo sie unter die Landstände aufgenommen wurde. Erloschen 1762 (1844?).

W.: In W. ein sch. rotbezungter Stierkopf mit Nasenring en face, (ungekr.) gekr. off. Helm, darauf der rotbezungte Stierrumpf (Stierkopf), Decken sch.-w. (1531, 1629 (Stierkopf), 1665). Burkhard H. führte 1609 dieses W.

Die Familie H. v. Hageneck soll einen Büffelkopf im r. Feld geführt haben.³¹³

Das W. ist ein sprechendes: (der) Hag = Zuchtstier (MCC VII/1862, 153).

Bucelinus IV, 375 gibt für die H. folgendes irriges W. an: Gespalten, vorne in R. 4 w. Balken, hinten in B. eine Wollschere.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk. für die Brüder Christoph u. Achaz H. 18. 1. 1624, Wolf Andrä H. 1651 als Landstand in Stmk. genannt.

I. Niclas der HAGEN, ∞ Minlieb, beide 7. 2. 1329. – Söhne: 1. Niclas, w. f. – 2. Georg, 22. 6. 1382.

II. Niklas (II.) HAGEN, 22. 6. 1382, 13. 11. 1396. – Söhne: 1. Michael, w. f. – 2. Matthäus, 10. 12.

1410. – III. Michael der HAGEN, Bürger zu *Cappelln* (= Kappel, Ktn.), 10. 12. 1410, 28. 4. 1412 (S.: Rinderkopf mit Nasenring), tot 19. 1. 1427, ∞ Elisabeth GRALANT. – Kinder: 1. Wolfgang, w. f. – 2. Balthasar, 19. 1. 1427, 14. 10. 1440, 1444. – 3. Clara, 1444, ∞ vor 19. 1. 1427 Andrä MARZOLTER, Bürger zu Kappel. – 4. Margret, 19. 1. 1427, 1444, (∞ Jacob v. ERNAU?).

IV. Wolfgang (Wolfein) HAGEN, 19. 1. 1427, 3. 1. 1444, 29. 3. 1457 (kauft Gut am Remschnigg), 1461 ksl. Amtmann im Lavanttal, Erbauer von Hagenegg, tot 1476, ∞1 N. WINTSCHEK; ∞2 N. PFANNAUER; ∞3 N. SCHRAMPF. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Erhard, w. f. unter Erste Linie. – aus

³¹³ Adler, Jb. III/1876, 118.

2. Ehe: 2. Balthasar, ksl. Diener, 1476, ∞ N. INNBRUCKER. – Kinder: (1) Hans, ∞ N., T. d. Leonhard v. PRÖSING. – (2) Wolfgang, gef. vor Wien gegen die Türken (1525). – (3) N., ∞1 Niklas TESCHITZ; ∞2 Achaz v. NEIDECK. – aus 3. Ehe: 3. Wolfgang, s. unter Zweite Linie. – 4. Andre, 1476, ∞ Ursula v. SIEGERSDORF, 13. 7. 1520 (∞2 Erasmus Wucherer, 13. 7. 1520). – Kinder (a) Stephan, 13. 7. 1520, tot 1532. – (b) Luzia, tot 1532, ∞ Franz LEININGER, Pfleger zu Hollenburg, 1532. – 5. Hans (1476?). – 6. Juliana, 1476. – 7. Anna, 1476. – 8. Margaretha (aus 3. Ehe), tot 1516, ∞ 1497 Vinzenz v. SCHROTTENBACH, † u. ∆ Marburg.

Erste Linie zu Niederdorf

V. Erhard HAGEN auf Hagenegg (s. von Eisenkappel), 21. 1. 1464, 1476, ∞ Agnes, T. d. Jacob v. ERNAU u. d. Margaretha v. Mosburg, lebt 6. 11. 1535 (in 2. Ehe ∞ Michael OBDACHER u. in 3. Ehe vor 1492 mit Arnold v. SPARNEGKH zu Niederdorf, tot 6. 11. 1535). – Kinder: 1. Margaretha, ∞ Wilhelm v. METNITZ zu Saager u. Pudlach, † nach 1513. – 2. Christoph, w. f.

VI. Christoph HAGEN zu Niederdorf auf Hagenegg, 4. 4. 1486 (in der Urk. „Kristan“), 30. 11. 1527, tot 6. 11. 1535, ∞ Margaretha, T. d. Jörg v. WALDENBURG, Vizedom in Ktn., u. d. Ursula (Meixner?). – Kinder: 1. Franz,³¹⁴ tot 1535, ∞ Anna MAGER v. Fuchsstatt. – Kinder: (1) Adam. – (2) Eva). – 2. Margaretha, 4. 1. 1542. – 3. Agnes, 4. 1. 1542, ∞ nach 6. 11. 1535 Hans RÜLKHO. – 4. Hans, w. f.

VII. Hans HAGEN auf Hagenegg zu Niederdorf, 4. 4. 1486, 21. 8. 1542, 28. 5. 1545, tot 1565, ∞ vor 1534 Anna, T. d. Christoph WELZER v. Eberstein u. d. Christina v. Silberberg, Wwe. 1565, 2. 9. 1567. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Wolf, s. unter Jüngerer Zweig. – 3. Sigmund, † ledig. – 4. Christoph, 1564 zu Niederdorf, † als laa. Zeugmeister in Klagenfurt 1. 11. 1582, ∞ Anna Maria KLEPÜCHLER, lebt 9. 5. 1602. – Kinder: a) Georg Friedrich, tot vor 1587. – b) Catharina, † Regensburg 1634. – c) Wandula, d) Anna Barbara, * Klagenfurt 4. 5. 1582, alle zwei leben 24. 4. 1587. – 5. Balthasar, auf Stadlhof (Ktn.), 13. 9. 1599, tot 1629, ∞ Anna Maria, (T. d. Hans Jacob LADRONER, Bürgermeister zu St. Veit a. d. Glan [u. d. Anastasia Kulmer zu Rosenpichl?]), Schwester des Hans Jacob LADRONER, † Regensburg 30. 6. 1634. – Kinder: (1) Wolf Georg, 1629 Exulant. – (2) Wolf Sigmund, 1629 Exulant. – (3) Sigmund. – 6. Amaley, tot 24. 4. 1587, ∞1 22. 11. 1570 Hans v. POLHEIM zu Leibnitz, † 13. 1. 1571 (beide ∆ St. Andrä im Sausal); ∞2 Graz 6. 1. 1572 Benedict v. MOSHEIM zu Tannegg, † 10. 5. 1594, ∆ Pfarrk. Gröbming. – 7. Barbara, 24. 4. 1587, ∞ N. PRÜGGL. – noch weitere Töchter.

Älterer Zweig

VIII. Wilhelm HAGEN, 1587 zu Niederdorf, Verwalter des Pankraz v. Windischgraetz (auf Waldstein?), laa. steir. Zeugwart, lebt 18. 12. 1609, tot 19. 12. 1612, ∞ Graz 27. 5. 1582 Susanna, T. d. Jan THISSL zu Talditz aus Böhmen u. d. Margaretha v. (Glolenn?), † als Wwe. nach 1612. – Kinder: 1. Regina, auf Gradisch, * 1583, † Gresten (NÖ) 14. 1. 1657, 74 J., ∆ Kirche das., ∞1 (Ha.) 1. 11. 1617 Hans Christoph RÜLKO, † Obergamlitz 12. 10. 1619; ∞2 (1620) Hans Georg HURNUS auf Gradisch u. Feldenhofen; ∞3 Windischgraz 3. 9. 1623 Georg Ehrenreich WAGEN Fhr. v. WAGENSBERG, iö. Regim. Rat, † Graz 21. 5. 1641, ∆ Hl. Blut-³¹⁵ 2. Christoph, Landrechtsbeisitzer in Stmk., 4. 1. 1614, 8. 1. 1642 ∞ (Hb.) 24. 6. 1625 Eva Juliana, T. d. Hans PRANTNER zum Winterhof u. d. Barbara v. Sinzendorf, † nach 27. 6. 1666 (in 1. Ehe ∞ vor 28. 1. 1587 mit Georg GREGOROTZKI). – Kinder: (1) Wolf Andrä, Archibusier-WM zu Karlstadt,

³¹⁴ Franz in den Urk. 6. 11. 1535 u. 4. 1. 1542 (KLA 418-B-A 2056, 2137) unter den Kindern des Christoph nicht genannt. Er gehört möglicherweise nicht zu den H. auf Hagenegg, war 1543 (ohne Prädikat „Hagenegg“) Verwalter der Hft. Stein im Jauntal (KLA, 213-B-306).

³¹⁵ Regina soll vor Wagen mit Wilhelm LANGENMANTEL v. Rosenfeldt verheiratet gewesen sein, mit dem sie eine Tochter Regina, ∞ Hans Adam v. Zinzendorf, hatte (SMbl II/1954, 280). Vgl. Zweite Linie VII.

1662, 1690(?), ∞ Anna, T. d. Johann Lorenz PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Erblandjägermeister in Ktn., u. d. Eva Francisca Frn. Paradeiser. – (2) Wolf Sigmund, 1662 bereits als Fhr. HAGEN tituliert, zum Winterhof, Land- u. Kriegskommissar, ksl. Hptm. im Rgt. Wallis, 25. 2. 1662, tot 24. 10. 1665, ∞ Graz 18. 11. 1662 Maria *Cäcilia*, Frau auf Winterhof, T. d. Johann Baptist Fhr. v. GABELKHOVEN, Herr auf Neu Sionitz, Altenberg u. Frauenstein, u. d. Rosina Elisabeth Frn. v. Mosheim, * 1646, † das. 4. 2. 1698 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 5. 6. 1669 mit Niclas d. J. RGf. v. LODRON-LATERANO, auf Gilgenbühel, Rollau u. Winterhof, ksl. Km. u. GFWM, † 1694 zwischen 11. u. 25. 2). – Kinder (in Graz * u. ~): (a) Carl Joseph, * 15. 8. 1663, lebt 1682. – (b) Maria *Catharina*, * 15. 1. 1665, lebt 1682, ∞ (Ehepakte) Prag 7. 5. 1679 Adam Franz Fhr. WRATISLAW v. Mittrowitz. – (c) Maria *Rosina*, * 1. 6. 1666, lebt 1682. – w. f. – (3) Susanna Catharina, * Graz 28. 3. 1632, † nach 11. 9. 1670, ∞ das. 28. 5. 1656 Georg *Andreas* SCHRAMPF zu Aichperg, beide tot Dezember 1680. – 3. Achaz, w. f. – 4. Hyppolita, 18. 4. 1643, ∞ (Hb.) 18. 9. 1634 Wolf Sigmund v. STAINACH, 1. 1. 1644. – 5. Hans, getötet in Ödenburg. – 6. Johanna, ledig.

IX. Achaz v. HAGEN zum Winterhof, 4. 1. 1614, † nach 12. 6. 1635, lebt 18. 4. 1643(?), ∞ vor 15. 3. 1621 Maximiliana, T. d. Ehrenreich STAINPEISS zum Aichperg, Archibusierhptm. zu Kanizsa, u. d. Anna Maria Wurmbrand, † nach 16. 10. 1632 (in 1. Ehe ∞ 10. 12. 1610 mit Friedrich MÜRZER zum Moos u. Mierzhof, † 1621 vor 13. 11.). – Kinder: 1. Johann Wilhelm, Magister equitum archiducis, * 1620, lebt 1647. – 2. Wolf Sigmund, 1647 Student in Graz. – 3. Maximilian, 1647, 1649. – 4. Susanna Elisabeth (1647). – 5. Maria Maximiliana, 5. 5. 1652.

Jüngerer Zweig

VIII. Wolf HAGEN zu Hagenegg u. Niederdorf, 1587, 3. 2. 1600, tot 29. 6. 1617, ∞ Maria, T. d. Melchior PUTZ v. Kirchheimeck zu Sagritz u. d. Anna Lengwalder, † nach Nov. 1621, tot 1635. – Söhne: 1. Hans Christoph, w. f. – 2. Wolf Sigmund, 12. 9. 1631?, ∞ Anna Catharina, T. d. David v. u. zu KRONEGG u. d. Susanna Haimer, beide exul. 1629. – Kinder: 1., 2. Söhne, Nürnberg 1629. – 3. Hans *Melchior*, lebt Regensburg 1631, ∞ auf Mandorf (Ktn.) 28. 11. 1621 Helena Catharina, T. d. Ernst PFLÜGL v. Goldenstein u. d. Catharina v. Mandorff, beide exul. 1629. – 4. Georg Friedrich, † ledig nach 12. 9. 1631?.

IX. Hans *Christoph* HAGEN zu Hagenegg, Niederdorf u. Winterhof, 24. 1. 1625, † Ödenburg zwischen 9. 1. 1649 u. 29. 5. 1656, ∞ vor 1623 Barbara *Regina*, T. d. Gall Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg u. d. Maria Zach v. Lobming, † nach 15. 1. 1641. – Kinder (viele, leben Sept. 1633, exul.: 3 Söhne, 3 Töchter): 1. Andreas, w. f. – 2. Franz Ehrenreich, * Regensburg 22. 3. 1630. – 3. Maria Elisabeth, Frau auf Gilgenbühel, † 1680 vor 26. 11., ∞ nach 1666, vor 4. 5. 1679 Heinrich v. SCHLECHTENTHAL, ObstWM, tot „Neußy“ (= Nancy?) 8. 4. 1676. – 4. Hans Sigmund, Fhr., Obst. der öö. Landstände, lebt 20. 5. 1656 in Ödenburg, ∞1 Sarah Sabina, T. d. Maximilian HACKELBERGER zu Höchenberg, Herr auf Arbesbach, Weyer u. Rohrbach, u. d. Sabina v. Salburg, † Drumling b. Stadtschlaining 18. 1. 1656³¹⁶; ∞2 ca. 1660/65 Christiana Elisabeth, T. d. Ferdinand Fhr. KULMER v. Rosenbichl u. Hohenstein u. d. Maria Salome Hoffman Frn. zu Grünbühel u. Strechau. – Tochter: Maria *Johanna*, † 28. 4. 1746 (1762?), ∞ 26. 7. 1718 Wolf Augustin Gf. v. AUERSPERG zu Neuschloss Purgstall, † Neuschloss Purgstall 18. 4. 1756. – ?5. Maria Theresia, ledig 1. 6. 1683 (die vorige Maria?).

X. Wolf *Andrä* HAGEN v. Hagenegg, Niederhof, Winterhof u. Puchberg, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., ksl. Kornet, † Graz 19. 1. 1679, △ 21. Söding, St. Sebastian, ∞1 Walburga Frn. GROTTA v. GROTTENEGG, † (Schloss Winterhof) zwischen 30. 10. u. 14. 11. 1648 (in 1. Ehe ∞ mit N. N.); ∞2 Graz 2. 8. 1650 Maria Salome, T. d. Hans Fhr. v. PFEILBERG zu Auffen, Drachenburg, Obermayerhofen etc., ksl. Rat, Km. u. Obst., u. d. Anna Margaretha Frn. v. Stadl, *das. 29. 3. 1621, † das. 5. 10. 1664, △ Hl. Blut (in 1. Ehe ∞ mit Johann Georg Fhr. v.

³¹⁶ Adler, Zs. 25/2009, 44.

PURGSTALL zu Krupp u. Freyenthurn, gef. Breisach 1638, u. in 2. Ehe auf Grabenhofen b. Graz mit Christoph Fhr. v. u. zu EIBISWALD, † Graz 27. 4. 1650). – Kinder aus 2. Ehe (* u. ~ Graz): 1. Johanna Eleonora, Benediktinerin zu Göss (M. Eleonora), * 6. 2. 1651, † Göss 30. 9. 1683. – 2. Wolf Friedrich, * 22. 3. 1653, lebt 4. 5. 1679. – 3. Maria *Elisabeth*, * 14. 12. 1654, lebt 2. 12. 1680, tot 22. 3. 1687. – ?4. Maria Salome, ∞ vor 1. 12. 1689 N. (Georg?) v. SAMIZ (dieser tot 2. 7. 1684).

Zweite Linie zu Hagenegg

V. Wolfgang HAGEN in der Kappl, 1476, † nach 1514, ∞ 3. 12. 1498 (Heiratsgutverschreibung) Catharina, T. d. Hans ROSECKER u. d. Anna. – Kinder: 1. Regina, ∞1 Hans HAIMER; ∞2 Mathias PATRIARCH. – 2. Rosina, ∞ Georg v. OBDACH. – 3. Potentiana, ∞ Christoph STELLEN v. Cappenhausen. – 4. Michael, w. f. – 5. Balthasar. – 6. Christoph.

VI. Michael HAGEN auf Hagenegg, 1. 5. 1534 Pfleger zu Stein im Jauntal, 1546, Inhaber der Hft. Plankenstein 7. 4. 1549, ∞1 Amalia v. PRÖSING (kinderlos); ∞2 Agnes v. GALLENBERG zu Osterberg, Erbherrin auf Minkendorf. – Kinder: 1. Petronilla, ∞ Niclas RESCH v. Liechtenberg, † 1610. – 2. Sidonia, ∞ 15. 10. 1553 Andre v. HOLLENBURG. – 3. Hercules. – 4. Burkhard, w. f. – 5. Wolfhard.

VII. Burkhard v. HAGEN v. Hagenegg, 17. 1. 1609, ∞ 1556 Catharina v. SIEGERSDORF. – Kinder: 1. Regina, ∞ Wilhelm LANGENMANTEL. – 2. Barbara, ∞ Jobst Christoph v. RAIN zu Stermol (Krain), beide tot 1644. – 3. Sidonia, ∞ N. v. WERNECK. – 4. Maria Salome, † jung. – 5. Burkhard, w. f.

VIII. Burkhard HAGEN zu Hagenegg u. Niederdorf, Landrechtsbeisitzer in Ktn., emigrierte nach Strassburg, studiert 27. 7. 1609 in Siena, † nach 4. 10. 1634, ∞1 nach 13. 3. 1615 *Barbara Elisabeth*, T. d. Wolf Sigmund v. GAISRUCK zu Gradisch u. Windischgraz u. d. Regina v. Pranckh, tot 1630; ∞2 nach 14. 4. 1630 Christina, T. d. Sigmund Fhr. v. EIBISWALD auf Burgstall u. d. Magdalena Herrin v. Schärffenberg, * Graz 29. 10. 1592, † nach 10. 9. 1649. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria Salome, auf Vatersdorf (= Liebenau, Graz), † Graz 10. 7. 1652, ∆ Dominikanerinnen, ∞1 das. November 1596 Peter CASAL zu Vatersdorf, ehgl. Sekretär, iö. Kammerrat † (Vatersdorf) (2.?) 11. 3. 1612; ∞2 Graz 20. 4. 1614 Carl Albrecht ZENEGG, † das. 29. 11. 1616. – 2. Georg Ehrenreich, 2. 5. 1630, 1636 auf Hagenegg, 1652, ∞ N. N. – 3. Georg Friedrich, ∆ Tultschnig 7. 2. 1667, ca. 76 J. – 4. N. N.

X. (Sohn des Georg Ehrenreich oder des Georg Friedrich?) Johann *Ernst* v. HAGEN, 1661 katholisch, Fhr. bereits 1706, ∞1 Maria Catharina; ∞2 Maria Barbara Ernestina. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Ernestina*, * Klagenfurt 12. 10. 1698, ∞ 1718 Anton Ernst (Engelbert?) v. JAURITSCH zu Herzfeld, beide 16. 10. 1736 (Kind ~ Klagenfurt). – 2. Maria Anna Constantia, * Klagenfurt 7. 10. 1700, † das. 31. 12. 1725, ∆ Pfarrk., ∞ das. 5. 6. 1719 Franz Anton Fhr. STICH, laa. Kärntner Grenzzahlmeister, † Klagenfurt 9. 2. 1731, ∆ Pfarrk., Grimingruft. – aus 2. Ehe: 3. Ignaz Amadeus, * das. 2. 11. 1706.

N. B.: Des Burkhard Nachkomme aus 1. Ehe soll Moriz Friedrich (v. HAGEN) gewesen sein, 1721 kursächs. Premieren Lt., † 1751, ∞ N. N. – Kinder: 1. Carl Moriz, Obst., * Forst 1735, † Königsstein 1811. – 2.-4. Töchter. (Noch 1740 sollen Hagen in Ansbach gelebt haben.)

Ohne Anschluss:

Maria H., ∞ Georg v. STADL zu Freiberg u. Lichtenegg, † Graz 2. 4. 1557, ∆ Pfarrk. Krieglach (Epitaph).

Friedrich H., ∞ Susanna, T. d. Simon KELLER v. KELLERBERG u. d. Elisabeth v. Ernau, ca. 1560 (Stadl II, 714).

Elisabeth H., ∞ um 1575/80 Hans VISCHER, Pfleger im kurfürstlichen Haus in München (Stadl II, 709).

Carl H., mit Wolf H. 28. 5. 1628 in Padua immatrikuliert (Matrikel Padua).

Fr. Maria Elisabeth v. H., † Graz 11. 1. 1666 (Matrik Hl. Blut).

Johann Leonhard v. H., ∞ Maria Susanna N., † Klagenfurt 21. 5. 1680. – Kinder: 1. Johann Andreas, ~ Maria Saal 12. 11. 1665 (Matrik). – 2. Maria Isabella, * das. 23. 11. 1679, † das. 4. 8. 1680 (St. Egid).

Franz Moriz v. H., Witwer, ∞2 Klagenfurt 25. 8. 1684 Barbara KOLNIGG, Hagens Wirtschafterin (Matrik St. Egid).

N. Fhr. v. H., ∞ vor 9. 9. 1704 Maria Barbara, T. d. Georg Ferdinand Fhr. KULMER zu Freudenberg (SMbl IV/1956, 20).

N. Fhr. HAGEN, ∞ vor 10. 3. 1732 Maria Catharina, T. d. Carl *Ferdinand* SCHAFFMAN Fhr. zu Hemerles, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria *Theresia* Pürkher Frn. v. Weißenthurn, † nach 30. 6. 1739 (StLA, LR 1095, Inv. Johann Christian Schaffman 1737). – ?Tochter: Frl. Maria Catharina, 15. 5. 1731 (LR 603, Inv. Joh. Xaver Lang 1732, fol. 337). – Sigmund Fhr. v. H. aus Karlstadt, † Klagenfurt 12. 9. 1745, 12 J., △ Pfarrk. „Schlafkammergruft“ (Matrik St. Egid).

KLA, AUR (A 241, 538, C 2570, 2689); 213-B-91, 114; 227-B-41; 418-B-A 1493, 2137, 2652F, 3883, 3886, 4390. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 6, H. 26 n. 48 u. K. 7, H. 28; LR Hagen, K. 341, H. 3-6 (benützt); LR K. 96, fol. 142ff.; K. 619, H6 (Leininger); K. 666, fol. 237f.; K. 667, fol. 27; K. 1029, H. 1, Inv. Hans Christoph Rülko 1619, Urk.; K. 1058, Inv. Sigmund Friedrich Saurau 1614, Urk.; AUR 7004b; K. 1059 (Inv. Wolf v. Saurau 1620), K. 1060, K. 1062, H. 2, Inv. Andre Sigm. v. S. 1633; K. 1111, H. 4 (Schlechtenthal); K. 1224, Inv. Veit Rudolph v. Stainach 1666, U; K. 1454; K. 1504, Inv. Philipp Jacob Züzl 1690, Urk. 1, 21; A Wagensperg Familie, K. 1, H. 11; Stadl II, 709; V, 65; Große Wappenmatrik, 96; Nachlass Beck-Widmanstetter, K 25, H. 6 (Hagen); Doblinger, Exulantenkartei. ÖStA/HHStA: SbgE; Eberndorf Propstei, St. Paul Benediktiner (alle Urk.). StA St. Paul i. L.: St. Paul U 402, 812; Eberndorf U 97. Chmel, Geschichte I, 485; Göth 1858, n. 514. Im Landesarchiv Baden-Württemberg gibt es Ahnentafeln u. Stammtafeln zur Familie Hagen (1.1 Genealogie u. Standesfragen, A 5, 6, K 31). Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Mooskirchen, Tultschnig. Lang, Sbg. Lehen, n. 209; Schviz, Graz; F. C. Khevenhüller, Annales Ferdinandi IV, Sp. 1701; Bucelinus II, 2, 6, Hagen; Wißgrill I, 277, 284; Siebmacher Bd. 28, 173; Sötzinger, 88; FRA II, 60/1907, 864f., 894f.; Dedic 1949, 409ff.; Metnitz 1963, 491ff.; Weiß, 74f. (nimmt irrigerweise die Hag u. Hagecker zu den Hagen), 191, 309, 313 (Anna Maria u. Catharina H. sind Mutter u. Tochter, nicht Schwestern); Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Casal, Hagen); AGT 2/1850, 42, n. 68, 69; 7/1862, 107 n. 380; Carinthia I, 120/1930, 196f.; 158/1968, 268; KBK I, 412; II, 59; SMbl. II/1954, 193f., 278, 280; Adler, Jb. N.F. 15/1888, 100; 23/1913, 149; Mbl. XII, 74 A 5; Cerwenka, 235; FB Herberstein, 329; Henckel II, 123; Wutte, Karnburg, 352; Stumberger, 191; Wiessner, Eisenkappel, 268f.; Ders. I, 88; Wiessner/Seebach II, 115; A. Kreuzer, Kärntner Biographische Skizzen 16.-20. Jahrhundert (Klagenfurt 1998), 61f.; ZHVSt, 14/1916, 92ff.; 850 Jahre Mooskirchen. Graz 1986, 75ff.; Matschinegg, n. 1208-1212; Naschenweng, Göss 1992, 345 n. 44; Ders. Heiratsstatistik, n. 69, 85; Pichler, Wappensaal n. 254 („Haag, 1620“); Kraßler, 259; Neumann, Wappenbuch, 86f.; Wutte, Wappen, 130. Grabstein Pfarrk. Gröbming; Hans Pawlik jr., Ahnenliste Ankershofen, www.genealogy.at.

HAGENREUTER (erloschen)

In der Oberstmk. ansässig gewesene Adelsfamilie. Erloschen nach 1455.

W.: In W. ein sch. Ring (1431, 1438).

Erhard H. 1423/24 u. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Jorg der HAGENREUTER, Pfarrer zu Laibach/Ljubljana, 27. 1. 1413, 15. 5. 1422. – Niklas, 8. 3. 1416. – Erhard, 1421–1430 Pfleger der Grafen v. Montfort auf Kaisersberg b. Leoben, besaß 1. 9. 1445 den Ansitz Oberdorf b. Trofaiach, war Richter zu Admont 1439-1447, † nach 9. 8. 1455. – Tochter: N., ∞ N. LEMSITZER (deren Söhne oder Enkel: Leonhard u. Bernhard Lemsitzer zu Oberdorf, vor 1470, 1480).

DAG, Pfarrurk. II-49. SL-NAL, Urk. n. 254. StA Admont, A-65, Hhh-59, Sss-18. Notizenblatt 1851, 299f., n. 3. Baravalle/Knapp II, 134, 152 (irrig Eckhard); Wichner, Admont III, 168, 172; Kraßler, 75.

HAY von Delgatie (erloschen)

Eines der ältesten u. vornehmsten Geschlechter Schottlands, das seit über 300 Jahren im Königreich das Connetable-Amt besaß. Im landständ. Zweig erloschen 1676.

W.: In W. drei (2, 1) r. Wappenschildchen, dazwischen eine b. Blüte aus fünf spitzen Blättern (1, 2, 2).

Landstandschaft in Stmk. für Franz H. Fhr. v. D. 9. 5. 1654.

Alexander HAY of Delgatie, Verwalter der Grafschaft Aberdeen, Ritt. d. Gold. Sporns, ∞ Isabella, T. d. John LESLIE, 10. Baron of Balquhane, u. d. Lady Jane Erskine. – Sohn: Franz (Francis), Neffe des Walter Leslie, ksl. OWM., steir. Landmann 9. 5. 1654, † (vor) 18. 8. 1676.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 130; LR K. 357/II, fol. 45ff..

HAYDT von HAYDEGG (erloschen?)

Steirischer Herkunft.

W. von Georg Gf. zu Ortenburg-Salamanca für die Brüder Sebastian u. Wilhelm Haydt, 19. 1. 1634.

W.: Geviert, 1 u. 4 in B. eine goldgekrönte (gestümmelte) nackte Sirene mit langem vom Kronreifen abfliegendem Haar, 2 u. 3 in Sch. ein rechtsgekehrter gekr. g. Greif. Gekr. Stechhelm, darauf sechs g., sch., b., w., r., w. Straußenfedern, Decken rechts sch.-g., links r.-w.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Sebastian u. Wilhelm Haid, Ödenburg 30. 1. 1635.

W.: Geviert mit H., darin die gekr. Sirene/Seejungfrau, oberhalb nackt, statt des Unterleibs je ein links u. rechts aufgestellter b. Fischschwanz, deren Enden sie in ihren Händen hält. 1 u. 4 in G: ein aus der Teilungslinie hervorgehender halber gekr. sch. Adler, auswärts blickend, 2 u. 3 von R. über W. (StLA, Hs. 1674, Bd. 3, 214: von B. über R.) geteilt, mit einem jeweils nach außen gewendeten aufrecht schreitenden, doppelschwänzigen u. gekr. g. Löwen. Zwei gekr. Helme: I der ganze Adler mit ausgebreiteten Flügeln, g. Ständern u. Schnabel, nach außen blickend, Decken sch.-g., II geharnischtes gekr. Männchen mit spitzer r. Mütze u. g. Stulp, (Hs. 1674: Brustpanzer; r.-w. längs gestreiftem Leibrock) sch.-b. gespaltenem Leibrock, dessen unterer Teil ab der Mitte mehrfach r.-w. senkrecht gestreift ist. In der Rechten einen Krummsäbel (Stadl: Schwert) mit g. Griff emporhaltend, in der Linken einen w. Rundschild mit r. Buckelspitz (Stadl: g. gerahmter ovaler, w.-r. gespaltenen Schild), Decken r.-w. (Hs. 1674: b.-r.).

Prädikat „von Haydegg“ von demselben für dieselben, Regensburg 30. 10. 1636.

W.bess. von demselben für dieselben, Wien 13. 12. 1651.

Gräfl. Ortenburg'sche W.bess. für dieselben (?) Frankfurt 2. 8. 1658.

W.: Geviert mit Herzschild: In W. ein naturfarbenes doppelschwänziges, armloses „Meerweibchen“. 1 u. 4 in G. ein schw. Adler am Spalt, 2 u. 3 in R. ein g. Löwe (1678).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. mit W.bess. von K. Leopold I. für Franz Sebastian v. H., Wien 21. 2. 1699.

Landstandschaften: In Stmk. für Sebastian d. Ä. H. v. H. 2. 4. 1653, für Sebastian d. J. 4. 9. 1664 u. für Franz Sebastian v. H. 14. 6. 1672, in Ktn. für Franz Sebastian v. H. 16. 1. 1672, in Krain für Leopold H. v. H. (lt. dessen Grabstein in Adriach).

Ritterliche Linie

I. Sebastian HAIDT, Marktrichter zu Lavamünd 29. 4. 1588. – (Söhne?): II. 1. Sebastian, (d. Ä.) HAYDT (1636) v. HAYDEGG, iö. Hofpfennigmeister u. Hofkammerrat, 1. Fkherr auf Weyer b. Frohnleiten, * 1599, † Graz 19. 7. 1659, △ Franziskaner, ∞ (Hb.) Graz 27. 2. 1642 Eva *Elisabeth*, T. d. Thomas EDER, Hofmark-Futtermeister, u. d. M. Anna, * das. 3. 11. 1621, test. 1659. – 2. Hans, w. f.

II. Hans, tot 20. 11. 1659. – Kinder (Sebastians d. Ä. Vettern (Neffen): 1. Sebastian, w. f. – 2. Wilhelm, s. unter Freiherrliche Linie. – ?3. Catharina Theresia, † Graz 2. 2. 1704, ∆ Franziskaner, ∞ Jacob BECKER v. BECKENBERG, † mach 1704.

III. Sebastian (d. J.) HAYDT v. HAYDEGG, Herr auf Kranichsfeld, iö. Hofkammerrat u. Hofpfennigmeister, ksl. Rat, † Graz 4. 2. 1703, ∞1 das. 17. 2. 1661 Margaretha Elisabeth, T. d. Dominicus HARING, iö. geh. Hofsekretär u. ksl. Rat, u. d. Susanna Veith, * das. 23. 5. 1639, † das. 27. 5. 1666, beide ∆ Franziskaner; ∞2 das. 4. 6. 1668 *Margaretha* Theresia, T. d. Carl v. RECHBACH u. d. *Margaretha* Theresia v. Waidegg, test. Kranichsfeld 21. 6. 1722, † 1723 vor 26. 4. – Kinder (alle bis auf Hans Adam in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. Maria Eleonora, * 14. 9. 1663, † das. 19. 9. 1664, ∆ Franziskaner. – 3. Maria *Theresia* Catharina, * 1. 5. 1666, † das. 5. 11. 1721, ∞ Feldkirchen b. Graz 20. 1. 1686 Johann Hyacinth (1700) Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, iö. Reg.-Rat, Verordneter in Ktn., † Graz 12. 9. 1704, beide ∆ Hl. Blut. – 4. Hans Adam, † Graz 4. 3. 1669, ∆ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 5. *Carl* Joseph, Chorherr in Voralpe (Ildephons), * 11. 10. 1669, † Voralpe 16. 1. 1696, ∆ Krypta. – 6. Maria *Anna*, * 10. 4. 1671, † 1749 vor 27. 6., ∆ Pfarrk. Hl. Geist, ∞ Carl Joseph Fhr. CONTI de Camisano, Herr auf Pogled u. Golitschhof, † Pogled 1731 vor 20. 6. – 7. Maria *Salome*, * 17. 3. 1672, lebt 5. 1. 1728. – 8. *Leopold* Ignaz, * 16. 11. 1674. – 9. Maria *Margaretha*, * 2. 6. 1676, † das. 28. 7. 1677, ∆ Franziskaner. – 10. Maria *Barbara*, * 14. 4. 1682, † nach 28. 9. 1737, ∞ nach 1702 *Ernst* Caspar v. KELLERSPERG auf Frauheim, Söding u. Altenberg, Land- u. Hofrechte-Beisitzer, † Graz 13. 4. 1718, ∆ Dominikaner, Kreuzkapelle. – 11. Maria *Magdalena* Beatrix, * 23. 7. 1685, † das. 28. 1. 1693, ∆ Franziskaner.

IV. *Franz* Anton HAYDT v. HAYDEGG, Herr auf Kranichsfeld, Haus am Bacher u. Altenburg, iö. Hofkammerrat u. Pfennigmeister, * Graz 19. 2. 1662, † 1720 (kurz vor) 25. 8., ∞1 Feldkirchen b. Graz 21. 11. 1684 Anna Catharina, T. d. Johann Baptist v. PFEIFFERSBERG u. d. Anna Maria Strobl, † Graz 4. 6. 1696, ∞2 Wien 11. 2. 1697 Maria *Clara*, T. d. Christoph Ignaz Fhr. v. WERDENBURG u. d. Maria Regina v. Puechenberg, * Wien 5. 4. 1683, † Graz 5. 4. 1718, alle drei ∆ Franziskaner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Carl* Joseph Theodor Philipp Franz, * Graz 25. 5. 1696, † das. 25. 12. 1700, ∆ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 2. Ferdinand, w. f. – 3. Franz Anton, * das. 6. 1., † das. 17. 8. 1701. – 4. Franz Sigmund Maria, * das. 18. 4. 1703. – 5. Constantia, † das. 25. 1. 1707, ∆ Franziskaner. – 6. Sohn, † das. 22. 8. 1707, ∆ Franziskaner. – 7. Maria *Elisabeth* Charlotte Josepha, * das. 3. 4. 1707, ∆ Adriach 19. 1. 1775.

V. *Ferdinand* Ernst Maria HAYDT v. HAYDEGG auf Kranichsfeld u. Wartenheim. Herr auf Altenburg, Fkherr auf Weyer, Landrechtsrat in Stmk., * Graz 4. 9. 1699, † das. 25. 3. 1764, ∆ Franziskaner, ∞ Wien 8. 9. 1721 Maria Anna v. CRONTHAL (in 1. Ehe ∞ Georg Joseph KUNITSCH, Sekretär bei der ungar. Kanzlei), † 4. 12. 1782, 92 J., ∆ Adriach. – Kinder: 1. Maria Anna *Aloysia*, seit 25. 2. 1751 Dominikanerin zu Studenitz (M. Cajetana), * Graz 17. 9. 1724. – 2. Johann, † Weyer, ∆ Adriach 24. 4. 1743, 18 J. – 3. Maria *Charlotte*, * 1726, † Weyer, ∆ Adriach 21. 12. 1783, bei 58 J. – 4. Franz, w. f. – 5. Franz Xaver *Ignaz*, * Graz 18. 11. 1733, † jung. – 6. Maria *Josepha*, † das. 24. 7. 1741, ∆ St. Anna.

VI. *Franz* Joseph Xaver Nepomuk HAYDT v. HAYDEGG, Fkherr auf Weyer, * Graz 14. 10. 1732, † das. 24. 10. 1806, ∆ Steinfeldfriedhof, ∞ das. 30. 10. 1764 Maria Anna Barbara Walburga, T. d. Franz Ignaz Maria v. LENDENFELD, Sekretär, u. d. Maria Franzisca Xaveria v. Kellersperg, * das. 16. 8. 1741, † das. 25. 4. 1774, ∆ 27. Franziskaner. – Kinder (3.-7. in Graz * u. ~): 1. Leopold, w. f. – 2. Maria *Anna*, * 26. 12. 1766, † das. 25. 3. 1838, ∞ das. 16. 8. 1795 Philipp v. VISSA et SABASSI (Bürgermeister?). – 3. Maria *Aloysia* Josepha, * 15. 9. 1767, † das. 19. 9. 1849. – 4. *Josepha* Maria Anna Francisca, * 12. 7. 1769, † das. 27. 10. 1834, ∞ das. 27. 5. 1804 Franz Anton Edler v. VISSA et SABASSI, k. k. Appellationsrat, † das. 1. 4. 1846. – 5. *Franziska* Xaveria Eva Clara Theresia, * 2. 1. 1771, † Weyer, ∆ Adriach 18. 8. 1782. – 6. Franz Xaver, * 11., † das. 13. 2. 1772

(irrig 6 M.), Δ St. Anna. – 7. Maria *Ignaz* Xaver Nepomuk Matthäus, * 21. 9. 1773, † das. 21. 11. 1844, ∞ 1 das. 25. 9. 1808 Maria Elisabeth, T. d. Georg HAGER u. d. Elisabeth Uhl, * 1. 11. 1785, † (Graz) 27. 1. 1814, Δ Graz, St. Peter Stadtfriedhof; ∞ 2 das. 26. 8. 1822 *Elisabeth* Walburga Franziska, T. d. Josef Edler v. AIGENTLER, k. k. Appellationssekretär, u. d. Maria Anna Possanner v. Ehrenthal, † das. 21. 7. 1854, 71 J. (in 1. Ehe ∞ das. 22. 6. 1812 mit *Johann* Nepomuk WISER v. u. zu EHRENHOFEN, † das. 4. 10. 1821).

VII. Leopold HAYDT v. HAYDEGG, Fkherr auf Weyer, k. k. Gubernialoffiziant, Landstand in Stmk., Ktn. u. Krain, * Weyer 6. 11. 1764,³¹⁷ † Graz, St. Leonhard 18. 1. 1826, ∞ das. 13. 9. 1795 Maria Anna, T. d. Ignaz TAUPE u. d. Elisabeth Strasser, * 1769, † Graz 27. 1. 1826, beide Δ Filialk. Adriach b. Frohnleiten. – Kinder: 1. Leopoldine, * 1796, † 1842, ∞ Graz 6. 8. 1826 Ferdinand Edler v. BRÜHL, k. k. Finanz-Bez. Assistent, † das. 19. 6. 1872. – 2. *Seraphine* Barbara Magdalena, * Graz Ende April, \sim 6. 5. 1797, † das. 2. 12. 1885, Δ Adriach. – 3. Anna Maria, * das. 19. 7. 1798, † St. Leonhard 22. 6. 1832. – 4. Carl, w. f. – 5. *Cajetan* Leopold, * das. 27. 6. 1801. – 6. Wilhelm, * August 1803, † Graz 23. 7. 1804. – 7. Josepha Antonia *Amalia*, * das. 17. 9. 1806, † das. 14. 10. 1807. – 8. *Cajetan*, * 1807, † das. 17. 7. 1823, 17 J. – 9. *Franz* Ernst, Dr. med, Landesmedizinalrat, * das. 3. 10. 1809, † das. 4. 3. 1864. – 10. *Emanuel* Maximilian, * das. 12. 11. 1811, † das. 29. 3. 1812.

VIII. Cajetan *Carl* HAYDT v. HAYDEGG, Beamter der k. k. Finanzlandesdirektion in Stmk., * auf Weyer (Graz) 13. 12. 1799, † das. 19. 4. 1868, ∞ 1 das. 13. 11. 1826 Maria Theresia, T. d. Georg HECHENBERGER, k. k. Linieneinnehmer, u. d. Theresia Gsellner, * 1801, † das. 8. 4. 1859, beide Δ Adriach; ∞ 2 das. 23. 4. 1860 Aloisia (Luise), T. d. Alois SCHASCHEK, Hausbesitzer, u. d. Regina Gröger, * Graz 23. 12. 1836, † Graz-St. Leonhard 10. 8. 1907 (in 2. Ehe ∞ das. 24. 7. 1871 mit Anton ROSCHGER, Rechnungsrevident, † das. 23. 9. 1874). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Kind totgeboren Graz 1. 10. 1827. – 2. *Rudolf*, w. f. – 3. *Aloisia* Maria, * das. 11. 1., † das. 3. 10. 1831. – 4. *Maria* Caroline, * das. 29. 8. 1832, † Brunnsee 6. 2. 1889, Δ Friedhof Mureck, ∞ Mureck 29. 5. 1851 Konrad Johann COLIGNON, Gartenmeister bei Lucchesi-Palli in Brunnsee, †. – 5. *Alexander* Carl, * das. 11. 11. 1833, † das. 18. 5. 1887, ∞ Brdovec 9. 2. 1874 Antonia WICK, geb. FÜHRER, † 1914, beide Δ Graz, Steinfeldfriedhof. – Kinder: (1) *Caroline* Maria Anna, * Graz 12. 7. 1860. – (2) Antonia, * 1863, ∞ Graz 27. 3. 1883 Johann Hugo ORDNING. – (3) Olga, * 1871, ∞ Graz 16. 7. 1892 Karl Koloman KORENAK. – 6. *Gustav* Carl, k. u. k. Obst. (ObstLt.), Regim.-Kmdt., Ritt. d. Ord. der E. K. III. Kl., * Graz 27. 9. 1835, † Troppau 24. 7. 1890, ∞ 1868 Emilie GROIS, † Veldes (Krain) 30. 7. 1887, 43 J. – Sohn: Gustav. – ?Tochter: Emma, gebiert eine Tochter am 20. 11. 1924, die sie am selben Tag erstickt, Δ Graz-St. Leonhard. – 7. *Caroline* Anna, * das. 27. 7. 1837. – 8. *Hugo* Vinzenz, * das. 3. 8. 1839, † das. 30. 4. 1846. – 9. *Ludwig* Franz, * das. 2. 8. 1841, gef. Oeversee 6. 2. 1864, Δ das. – 10. *Emma* Ludovica Agnes, * das. 18. 3. 1844, † 13. 6. 1922, k. k. Stiftsdame in Graz. – 11. *Hugo* Franz, * Graz 26. 4. 1848. – b) aus 2. Ehe: 12. Aloisia *Graziella* Karoline Antonia Maria Regina, * das. 1. 2. 1861, † 11. 9. 1921, ∞ Graz 24. 2. 1880 Franz STOYBER, k. k. Hptm., † Graz 30. 9. 1893, beide Δ Adriach. – 13. *Luizia* Antonia Aloisia Regina Maria Catharina, * Graz 25. 9. 1862. – 14. *Hermine* Maria Regina Aloisia Catharina, * das. 26. 11. 1864. – 15. *Carl* Alois Maximilian Oskar Maria, * das. 15. 8. 1867, † das. 4. 7. 1868, Δ Adriach.

IX. *Rudolf* Alois Hugo HAYDT Ritter v. HAYDEGG, k. k. Rittm., Ritterkreuz des päpstl. St. Georgs-Ord., * Graz 23. 12. 1828, † Görz 4. 7. 1859, ∞ Emma, T. d. Josef DEBELLACK u. d. Karoline Tschira, * 1830, † 1861. – Kinder: 1. *Elvira* Karoline Maria, * 1852, ∞ Graz 11. 9. 1878 Heinrich LESSKA, k. k. Lt. – 2. *Rudolf* Nikolaus Maria, * 1858, † Graz 1. 9. 1884, ∞ das. 20. 11. 1883 *Hermine* Johanna Anna, T. d. Alois ASSMANN, Handelsmann, u. d. Maria Oberhofer, * 1862. – Sohn: Rudolf (Posthumus), * Graz 7. 11. 1884.

Freiherrliche Linie

³¹⁷ Illegitim geboren, legitimiert per matrimonium subsequens.

III. Wilhelm HAYDT (1636) v. HAYDEGG, (Bruder Sebastians d. J.), iö. Hofkammer- u. Kriegsbauzeichner, † Graz 10. 6. 1674, △ Franziskaner, ∞ N. N. – Sohn: Franz Sebastian, w. f.

IV. Franz *Sebastian* (1699) RFhr. v. u. zu HAYDEGG, Fkherr auf Weyer, Herr auf Haus am Bacher, Rat des großen Ausschusses der Landschaft Stmk., † Weyr 27. 4. 1722, 75 J., △ 29. (u. weitere 11 [?] Familienmitglieder) in seiner Gruft in der Pfarrk. Adriach, ∞1 Graz 11. 2. 1676 Maria *Barbara*, T. d. Johann Caspar Fhr. v. KUGLMANN u. d. Maria *Elisabeth* v. Grienberg, * das. 1. 12. 1658, † das. 8. 10. 1692, △ Franziskaner; ∞2 Maria Anna v. GREISSING (= Grössing?, v. „SACHERSSIN“), Frau auf Altenberg (Weststmk.), † Graz 21. 3. 1745, △ Franziskaner. Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Anna* Josepha, * Graz 12. 10. 1677, tot 24. 2. 1710. – 2. Maria *Franziska*, * das. 5. 3. 1679, † Klagenfurt 1. 3. 1751, △ Franziskaner, ∞ vor 9. 11. 1700 Wolf Franz (1719) Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, k. k. Landrat, Verordneter u. Generaleinnehmer in Kärnten, † Spittal a. d. Drau 15. 2. 1751. – 3. Franz Joseph, w. f. – 4. *Friedrich* Ignaz Anton Joseph, * Graz 22. 10. 1684, † das. 14. 4. 1685, △ Franziskaner.

V. Franz Joseph RFhr. v. u. zu HAYDEGG, Fkherr auf Weyer, iö. Hofkriegsrat, * Graz 11. 7. 1681, † Graz 17. 3. 1729, △ 18. Adriach, ∞ 7. 7. 1715 Maria *Catharina* Gabriela Margaretha, T. d. Johann Theodor v. WEISSENBERG zum Treuenberg, iö. geheimer Referendar, Hofkammerrat u. Mauteinnehmer zu Hieflau, u. d. Maria Elisabeth v. Reichenau, † als Wwe. nach Juni 1741. – Kinder: 1. *Franz* Theodor Joseph Bernhard Adam Maria, Student, * Graz 21. 8. 1717, † das. 10. 11. 1733, △ Adriach. – 2. *Maria Josepha* Walburga, * das. 29. 8. 1718, † das. 12. 3. 1779, △ 14. Ursulinen. – 3. *Ferdinand* Joseph Adam Maria, Fkherr auf Weyer, k. k. Landrat, * das. 8. 7. 1720, † nach 1. 7. 1742. – 4. Sohn, * Dezember 1721, † Weyr, △ Adriach 27. 4. 1723. – 5. *Johann* Franz Anton Florian Adam Maria, * St. Leonhard b. Graz 12. 6. 1723, † Weyr 22. 4. 1743, △ Adriach.

Ohne Anschluss:

Justinus Haydt (Bruder des Sebastian und Wilhelm?), Benediktiner in Admont, * Gams, Stmk., 25. 7. 1609, † 8. 12. 1649.

Balthasar v. Haydegg, Benediktiner zu Ossiach, † 4. 9., Jahr fehlt, wohl Anfang 17. Jh. (Schroll, Necrologium St. Paul, 68).

Andre (Andreas) Haydt, Pfarrer zu „Mosbirbaum“, † Graz 25. 11. 1685, △ Stadtpfarre (DAG, Graz-Hl, Blut, StB 1683-1691; StLA, LR Haydt, K 346, fol. 103'; Valentinitisch, Stadtpfarrkirche, 48).

ÖStA/HHStA, AVA. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 1117. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 124; K. 8, H. 31 n. 152; LR Haid v. Haidegg, K. 344-348/I (benützt); LR Kellersberg, K. 513; LR Testamente (Conti, Haydegg); A Weyer b. Frohnleiten, Herrschaft, K. 1; A Kulmer Alexander Nachlass K. 1, H. 4; Kleine Wappenmatrik, 40; Hs. 1674, Bd. 3, 214. StiA Admont, Acta Capituli, Aaa 4/d, E. Necrologium Runense 1975 (Stift Rein). Matriken: Frohnleiten (Adriach), Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Klagenfurt St. Egid, Mureck; Wien St. Stephan. Schviz, Graz, Görz, Krain; Zenegg, Steir. u. Kärntner Hochzeitsladungen (Hayd(t), Haydegg); Adler, Jb. XVI/XVII (1889/90), 127; Mbl. IV/1899, 372, 387; Häussler, 95; Svoboda, Sp. 765; Frank II, 155, 174; 5, 205; Kraßler, 241, 252, 287, 299; Baravalle/Knapp II, 44; SSt, 22f.; M. Geister, Die Gülden der Familie Haydt von und zu Haydegg in der Steiermark nach den Laa.en Steuerbüchern von 1516-1783 (Ergänzung zu den Gültbänden des StLA, B 249/1-5 in B 249/7); Naschenweng, Chorherren, 47; Pichler, Wappensaal n. 344; Wutte, Wappen, 130 (irrig: Franz u. Sebastian H. auf H.). Grabsteine an der Filiak. Adriach b. Frohnleiten).

HAIDENPUCHER (erloschen)

In der Oberstmk. ansässig gewesene Familie. Erlöschen Ende des 16. Jh.

W.: In B. ein naturfarbener oberhalber Mann mit einer zweiblättrigen Pflanze.

Die Familie (Wolf Dietrich u. Marx) war um 1565 in der Stmk. landstädtisch.

N. HAIDENPUCHER, ∞ Cäcilia, T. d. Claus TRIENTNER u. d. Maria. – Söhne: 1. Wolf Dietrich, Verwalter zu Baierdorf u. Pfandherr auf Dürnstein (Bez. Murau), † 1577 (tot 20. 3. 1578), ∞ Judenburg 17. 5. 1573 Eva, T. d. Franz v. PRANCKH zu Pux u. d. Margaretha v. Siegersdorf

(in 2. Ehe ∞ (Hb.) 8. 9. 1560 mit Sebastian v. SCHRATTENBACH, Fähnrich, † 1591, ∆ Mahrenberg). – 2. Marx, zu Bischofberg, 1544, 3. 9. 1569, tot 24. 4. 1571, ∞ (Hb.) 13. 5. 1566 Felizitas AIGL, Wwe. 24. 4. 1571. – 3. Hector, ∞ Neumarkt 25. 10. 1573 Salome, T. d. Gregor JÖSTL u. d. Margaretha v. Mosheim.

Nicht mit obiger Familie verwandt folgende aus dem Elsaß stammende Familie:

Wolf HAID v. HAIDENBURG, bamberg. Sekretär, † 20. 7. 1629, ∞1 November 1607 Catharina Siebenburger zu Bayerhofen (Wolfsberg, Ktn.), Wwe. des Paul Lukaser, † 23.1. u. 8. 2. 1608; ∞2 2. 4. 1614 Eva, T. d. Sigmund Georg v. Neuhaus auf Greifenfels u. Thürn u. d. Magdalena v. Siegersdorf, † 26. 5. 1650, 58 J. (in 2. Ehe ∞ 7. 6.. 1632 mit Georg Ruprecht v. Siegersdorf auf Großwinklern u. Tscherberg). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Wolf Adam (Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Geschwister Wolf Adam u. Anna Catharina Haid v. Haidenburg als *Freiherr [Freiin] von Haidenburg Herr auf Bairhofen*, Wien 1. 2. 1650, Henckel II, 131; Frank II, 154), zu Bayerhofen, † 12. 3. 1650, ∞ (Hk.) 21. 2. (∞ nach März)1650 Juliana Susanna Frn. v. JÖSTELBERG (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 6. 11. 1650 Veit Balthasar Fhr. v. GRIMING), kinderlos. – 2. Anna Catharina, Frn. 1650, Frau auf Bayerhofen, † 1663, ∞ Christoph Carl Fhr. v. Waidmannsdorf zu Bayerhofen, ksl. Rat u. Oberstbergmeister in Innerösterreich, † 22. 2. 1671. – 3. Eva, 4. Anna Magdalena, 5. Anna Elisabeth ∞ N. KULMER, alle drei tot 9. 4. 1640 (KLA, 418-B-A 4170).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 4, H. 20; LR Haidenpurch, K. 348/II (benützt); LR K. 790, H 1, fol. 15; Hs. 1166, 188; Hs. 513, 265. Ledóchowski, 241 n. 21; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladschreiben, 21 n. 145; Wittmann/Oberländer, 579; Pichler, Wappensaal n. 201; Siebmacher, Bd. 26/2, 88, 655; Baravalle 1995, 466, 468, 487; Kraßler, 277.

HAIM, HAIMB, HAIMER, HAYMER (erloschen)

Herkunft aus Bayern, in Stmk. eingewandert (von der Familie wird die steir. Herkunft angegeben). Erlöschen nach 1652.

StW: In W. ein aus b. Wolken in der rechten oberen Ecke hervorragender, gekrümmter u. geharnischter Arm, an dem an einer g.Kette ein g. Streitkolben (Pusikan) hängt, den der Arm in der Hand hält. Gekr. Helm, sechs abwechselnd w. u. b. (Stadl b.-w.) Straußenfedern. Decken b.-w. W.verm. durch K. Ferdinand I. für Christoph H. mit dem W. der Perner zum Schachen (seiner Frau Apollonia Perner zum Schachen, Schwester des Dietrich P.. Letzten des Geschlechts), Wien 14. 5. 1551.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in Sch. ein aufrecht einwärts schreitender g. Bär (Perner zu Schachen). Zwei gekr. Helme. I StW. II der Bär wachsend nach rechts, Decken sch.-g.

Reichs- u. erbänd. Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für die Brüder Hans, Georg, Christoph u. Stephan H., Wien 8. 1. 1582 s. a.

Die H. führten jedoch seither folgendes W.: Geviert mit Herzschild (StW). 1 u. 4 in von Sch. u. W. dreimal geteilt ein einwärts gewendeter g. Bär („gebesserte“ Perner), 2 u. 3 in von B. u. W. neunmal geteilt ein g. Szepter von zwei abgewendeten ebensolchen Adlerrümpfen beseitet („gebesserte“ oststeirische Reuter, von den Perner aufgeerbt). Drei gekr. Helme: I StW. II der Bär wachsend zwischen einem off., dreimal von W. u. Sch. geteilten Flug, Decken sch.-g. (Perner). III off., wie 2 u. 3 bezeichneter Flug, dazwischen das Szepter, Decken b.-w. (Reuter). Das Wappen erbten die Jabornegg (1667) u. die Sauer (1668). Stadl: 2 u. 3: in W. 4 b. Balken, davor zwei g. Adlerköpfe samt Hälsen, zwischenden Köpfen ein aufrechtes g. Zepter (W. derer v. Raitenau, über Perner ererbt). Drei gekr. Helme: I zwischen off. wie 1 u. 4 timbierten Flug der g. Bär einwärts gekehrt, Decken sch.-g., II die 6 b.-w. Straußenfedern des StW, Decken b.-w., III off. Flug, w. bzw. b., jeder Flügel mit einem Adlerkopf samt Hals belegt, zwischen den Flügeln das g. Zepter, Decken b.-w.

Landstandschaften: In Kärnten alt, in Stmk. bereits 1567 (für Hans H.?), nö. Ritterstand für Hans H. u. seine Brüder u. Vettern 25. 3. 1575, nö. Herrenstand 1582.

I. Benedict HAYMER, Feldherr K. Ludwigs des Bayern, 1345. – Söhne: II. 1. Hans, 1367, 1389 in Bayern. – Sohn: Heinrich, w. f. – 2. Andreas, 1367, 1389.

III. Heinrich HAYMER, 1411. – Söhne: 1. Wilhelm. – 2. Andreas, w. f. – 3. Nikla, Pfleger auf Schwanberg, um 1425. – Erhard HAYMER (mit Adrian v. Greisseneck) 6. 11. 1414 (Tangl; Bischöfe, 134).

IV. Andreas (I.) HAYMER, 1479 lf. Pfleger zu Schwanberg (Südstmk.), † vor 1. 1. 1522 († 1521?), 103 J. alt, ∞1 Dorothea v. MOSHEIM; ∞2 Barbara SCHRAMPF. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph (I.), auf dem Trappenhof bei Leutschach (Stmk.) u. Truttendorf (Ktn.), 1542, tot 1552, ∞1 Ottilia v. HAUNSPERG; ∞2 Barbara, T. d. Anton PEUERL u. d. Ursula Hunt zum Dorf, lebt 1552. – Töchter a) aus 1. Ehe: (a) Ottilia, ∞ um 1539 Georg v. WILDENSTEIN. – b) aus 2. Ehe: (b) Margaretha, ∞ 24. 7. 1546 Erasmus GALL, Ritter. – 2. Andreas (II.), zu Schwanberg u. Leutschach, ∞1 Afra TUNKL; ∞2 Rosina STADLER. – Kinder 1. Ehe: (a) Jacob, Feldhptm. u. Kmdt. zu Kopreinitz, † das. 1571, 60 J. – (b) Barbara, ∞ Martin PISO, adeliger Italiener. – (c) Catharina, ∞ Jobst v. GERA. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans, w. f. – 4. Dorothea, ∞ Andreas v. OBERHEIM. – 5. Ursula, ∞ Michael „PIRKHAIMER“.

V. Hans (II.) HAIMER, zu Friedberg, Pfleger zu Arnfels, Schmirnberg u. Wildhaus, iö. Hofrat, * 1482, † Graz 16. 3. 1567, △ das. St. Andrä, ∞1 vor 12. 7. 1519 Felizitas HUFNAGL, † u. △ Guntramsdorf (NÖ); ∞2 (1535) Margaretha, T. d. Balthasar RAUBER zu Weineck u. d. Agatha v. Laas, test. 11. 3. 1525 (in 1. Ehe ∞ mit Maternus RAMSCHISL); ∞3 Regina HAGEN, † Windischgraz 1555 (in 1. Ehe ∞ mit N. PATRIARCH); ∞4 (Hb.) Graz 8. 12. 1555 Judith, T. d. Wolfgang v. EGGENBERG u. d. Sibilla Panicher, † 1560, △ Graz Allerheilgenk.; ∞5 8. 1. 1561 Catharina, T. d. Andreas RINDSCHEIT zu Schielleiten u. d. Polyxena Leiniger, † Graz 29. 2. 1564; ∞6 Margaretha, T. d. Sigmund DRÄCHSL zu Neuhaus u. Külml u. d. Barbara Welzer v. Spiegelfeld (in 2. Ehe ∞ Graz 1. 5. 1569 mit Andrä v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, † 1571). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Seraphia, 2. Hans, beide † jung. – 3. Christoph, w. f. – 4. Georg, 5. Felizitas, 6. Wolf Caspar, alle † jung. – b) aus der dritten Ehe: 7. Barbara, † Graz 6. 3. 1625, ∞ 24. 8. 1574 *Wolf* Jacob PRUNNER zu Vasoldsberg, tot 8. 7. 1593. – 8. Catharina, ∞1 Graz 29. 1. 1570 Georg AIGL zu Lind; ∞2 Georg WACHTLER. – 9. Georg. – 10. Andreas (III.), zu Sorgendorf u. Truttendorf (Ktn.), ksl. Rittm., Verordneter in Ktn., * 10. 9. 1543, † nach 25. 4. 1613, ∞1 Felizitas LEININGER, † Klagenfurt 19. 2. 1577; ∞2 Schwanberg 7. 9. 1578 Rosina, T. d. Georg v. STADL zu Liechtenegg u. Freiberg u. d. Ehrentraud v. Altenhaus. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Maria, tot 6. 6. 1641, ∞ Andree MORDAX zum Graben. – (2) Veronica, † 29. 8. 1619, ∞ auf Welzenegg (Ktn.) 9. 4. 1602 (Windischgraz 14. 4. 1602?) Hans Ludwig SAUER v. Kosiak, Herr auf Waldeck, Wöllan, Schönstein u. Schwarzenstein, Obersterblandvorschneider in Krain, Hptm. zu Petrinia. – (3) Elisabeth, † nach 20. 6. 1634, 6. 6. 1641, ∞ Windischgraz 14. 4. 1602 (Hans) Georg SAUER v. Kosiak zu Schrotteneck u. Sorgendorf, tot 31. 7. 1612. – aus 2. Ehe: (4) Georg Seyfried, * Klagenfurt 5. 7. 1579. – (5) Ehrentraud, (6) Anna, beide † ledig. – (7) Regina, † in Kärnten 1636, ∞ 1612 Hans v. JABORNIGG zu Gamseneck, † nach 1636. – c) aus 5. Ehe: 11. Franz, * 1562, † Kanizsa, Fähnrich, ∞ Helena (T. d. Paul NEISSER u. d. Catharina Strassfelder?) (in 2. Ehe ∞ Ligist 16. 1. 1601 mit Friedrich MÜRZER). – 12. Polyxena. – d) aus 6. Ehe: 13. Susanna, ∞ Windischgraz (Hochzeit zu Sorgendorf) 27. 11. 1588 David v. KRONEGG.

VI. Christoph (II.) v. HAIMB, Herr auf Reichenstein (OÖ), Haimberg u. Friedberg, Pfandinhaber von Wasserberg b. Seckau, nö. Hofkammerrat, Oberst-Proviant-Kommissär, * 31. 1. 1517, erm. bei Reichenstein 6. 6. 1571, △ Pfarrk. Wartberg, ∞ 1542 Apollonia, T. d. Dietrich PERNER v. Schachen u. d. Anna Grembsler, † Wien 26. 10. 1600, im 81. Lj., △ Minoriten (Letzte ihres Geschlechts). – Kinder: 1. Hans (III.), 1582 RFhr., Herr auf Reichenstein, Margarethen a. d. Wien u. Nikelsdorf, ksl. Hofkammerrat u. Reichshofrat, * auf Reiffenstein (Stmk.) 12. 2. 1544, † Wien

19. 4. 1616, △ Schotten, ∞1 Wien 25. 1. 1573 Margaretha, T. d. Joachim Fhr. v. SCHÖNKIRCHEN auf Angern, Ebenthal u. Orth a. d. Donau, ksl. GR u. Statthalter der nö. Lande, u. d. Ludovica Herrin v. Zelking, † Reichenstein 24. 1. 1602, △ Pfarrk. Wartberg (in 1. Ehe ∞ mit Nikolaus JURITSCHITZ d. J. Fhr. zu Güns); ∞2 Wien 1606 Maria *Johanna*, T. d. Ludwig v. HOYOS RFhr. zu Stüchsenstein u. Gutenstein, ksl. Rat, nö. Hofkammerpräs., u. d. Susanna Frn. v. Trautson, † 30. 6. 1638 (in 2. Ehe ∞ mit Cornelius COLONNA Fhr. v. Völs). – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Hans Ehrenreich, † jung. – (2) Margaretha, † jung. – b) aus 2. Ehe: (3) Susanna Catharina, tot 1629, ∞ Johann Eustach Fhr. v. ALTHANN auf Kirchstetten, ksl. wirkl. Km., Trabanten-Leibgarde Hptm. u. Oberststallmeister der Kn. Eleonora, † Wien 5. 10. 1652, △ Zistersdorf, Franziskaner- (4) Johanna Maria, Herrin auf Reichenstein, * Linz 21. 7. 1612, † März 1684, ∞ 17. 8. 1632 *Wenzel* Reichard (seit 1646) RGf. u. Herr v. u. zu SPRINTZENSTEIN u. Neuhaus auf Pottendorf a. d. Gusen, Greissingberg u. Tollet im Machland, ksl. u. kurfürstl. bayr. Km. u. Rat, Hofkammervizepräs, † Wien 16. 8. 1651, △ Schotten. – 2. Felizitas, ∞ Wien 1. 1. 1566 Ernst v. PRANCKH. – 3. Anna, ∞ Graz 4. 12. 1569 Christoph GEYER v. Osterburg, Herr zu Inzersdorf u. Leestorf. – 4. Afra, ∞ Graz 4. 12. 1569 Johann Baptist v. PAAR Fhr. zu Hartberg u. Krottendorf, ksl. u. ehgl. Km., Oberstpostmeister in Innerösterreich. – 5. Helena, † ledig nach 1600. – 6. Dietrich, 1582 RFhr., Herr zu Zellersdorf u. Markersdorf, † 1580, ∞ Wien 12. 1. 1575 Anna v. SCHÖNKIRCHEN, Schwester seiner Schwägerin, † auf Markersdorf 21. 5. 1593, △ Pfarrk. Schrottental. – 7. Christoph (III.), 1582 RFhr., nö. Hofkammerrat, ksl. Obrist u. Kmdt. zu Kanizsa, * Seckau 18. 4. 1552, † Wien 25. 8. 1611, △ Minoritenk., ∞ Linz 10. 12. 1579 Esther, T. d. Georg Fhr. v. OEDT zu Daxberg u. Perneck u. d. Susanna v. Neuhaus zu Ruetting, † 1583. – 8. Stephan, w. f. – 9. Georg, 1582 RFhr., zu Reichenstein u. Oberseebarn (NÖ), † Wien 4. 4. 1583, ∞ Sidonia, T. d. Melchior v. HOHBERG zu Gutmannsdorf u. d. Margaretha v. Lembach, test. Wien 4. 9. 1611 (in 1. Ehe ∞ mit Hieronymus v. HORPRAT), beide △ Pfarrk. Wartberg ob der Aist (Lengenfeld?). – 10. Jacob, 11. Paul Bartlmä, beide † jung.

VII. Stephan (1582) RFhr. v. HAIM zu Reichenstein, Herr auf Heinrichschlag, Himberg am Wald, Streiwiesen, Feldmühl, St. Margarethen a. d. Wien, (NÖ), ksl. Hptm., Truchsess, Vorschneider u. Mundschen, nö. Regim. Rat u. Hofkammerrat, ksl. Km., * Seckau 17. 5. 1553, † Wien 1627, △ Franziskaner, ∞1 (Wien) 6. 11. 1588 Margaretha, T. d. Hans Fhr. v. LANDAU zum Haus u. Rapottenstein u. d. Judith v. Friedesheim, † 15. 10. 1589, △ Pfarrk. Wartberg (in 1. Ehe ∞ mit Carl RUEBER Fhr. v. Pixendorf u. in 2. Ehe mit Hermann v. PODELSCHWING); ∞2 auf Heinrichschlag 13. 11. 1594 Anna Maria, T. d. Matthäus v. GUNDRECHING zu Heinrichschlag, Himberg am Wald u. Artstetten, u. d. Anna Frn. v. Althann, † auf dem *Trönninghof* 13. 1. 1651, im 77. Lj., △ Pfarrk. Leubn (NÖ). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Judith, 2. Maria Anna, Zwillinge, * 1589, beide † jung. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans *Christoph*, Herr zu Heinrichschlag, ksl. Hptm. u. wirkl. Km., * Heinrichschlag 7. 11. 1595, † nach 1652 (Letzter des Geschlechts). – 4. Wolfgang, ksl. Truchsess u. Rittm., * Feldmühl 20. 7. 1597, † Mautern, NÖ, 1638, △ das. – 5. Anna Apollonia, * Heinrichschlag 21. 6. 1598, † Reichenstein 9. 5. 1656, △ Krems, Jesuitenk., ∞ Elias Gotthard v. SUMEREGG. – 6. Maria Elisabeth, * Wien 7. 2. 1600, † ledig. – 7. Otto, * Wien 1. 2., † das. 13. 4. 1601, △ Franziskaner. – 8. Hans *Wilhelm*, * (Wien) 20. 10. 1603, † Wien 11. 2. 1604, △ Franziskaner. – 9. Anna Maria, * Heinrichschlag 31. 7. 1606, † ledig nach 1651.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 692. StLA: LR Mordax, K. 733, H. 2; LR Kroneck, K. 575, H. 1 (Inv. Carl v. K. 1613); Stadl IX, 351ff.; Große Wappenmatrik, 175. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Linz Stadtpfarre. Siebmacher, Bd. 26/1, 158f.; Bd. 26/2 (Namensindex: Haim); Bd. 27, 86f. (Herkunft aus Schwanberg!); 740; Bd. 28 (Namensindex: Haim); Wißgrill IV, 65ff. (Anfänge unverlässlich); Lang, Sbg. Lehen, n. 210a; Hoheneck III, 226ff.; Schiviz, Graz, Sötzingler 89 (betreff. Heirat des Maximilian falsch); , 37; KBK II, 153; Adler, Mbl. IV/1897, 226; IV/1899, 383; X, 353, Mbl. XII, 166; Henckel 2, 158; FB Herberstein, 380; Baravalle/Knapp I, 131, 142; II, 178, 713; Das Mühlviertel (...), Katalog, Linz 1988, 155; Haan, Auszüge 1900, 147; Reitterer I, 269, 283ff. (z. T. falsch); Naschenweng, Heiratsstatistik; Pichler, Wappensaal n. 300; Siegenfeld, 34ff.; Neumann, Wappenbuch, 94f.; Wutte, Wappen, 130; Nö. Landstände, 155, 159, 173.

HAIMB (erloschen)

Niederösterreichische Familie. Im 17. Jh. erloschen?

W.bess. von K. Ferdinand III. für Anton v. H., Regensburg 26. 3. 1654.

W.: Geviert, geteilt u. gespalten. 1 gespalten, vorne in G. ein sch. halber gekr. Adler am Spalt, auswärts blickend, hinten in R. ein w. Balken. 2 in G. ein Geharnischter auf aufspringendem sch. Ross, in der Rechten ein Schwert nach vorne gezückt, in der Linken die Zügel, an der linken Hüfte einen Dolch tragend, auf dem Helm sieben sch., g., sch., g., r., w., r. Straußenfedern. 3 vor b. Hintergrund eine w. Quadermauer mit Zinnen, dahinter ein dreizinniger Turm mit sch. Lichtöffnung, der Turm beiderseits besteckt mit je einer Fahnenstange, mit abhängender Fahne, rechts gespalten von Sch. u. G., links r.-w.-r. geteilt. 4. Gespalten, vorne in G. der halbe sc. Gekr. Adler an der Hauptteilungslinie, hinten in R. ein w. Balken. Zwei gekr. Helme: I der ganze gekr. Adler, einwärts blickend, Decken sch.-g., II der Geharnischte wachs. mit g., sch., g., sch., r. w., r. Straußenfedern am Helm, in der Rechten eine Lanzenstange mit spitz zulaufender Fahne, deren oberer Teil von G. über Sch. über R. geteilt, der untere Teil von R. u. W. gespalten ist, die Linke in die Hüfte gestemmt, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Antoni v. H. 9. 5. 1654.

Franz *Anton* HAIMB am Hof (Wien), ksl. Kammerdiener, 1654, ∞ Anna Christina N. – Tochter: Anna Elisabeth Christina, * Wien 9. 11. 1673.

Johann Jacob HAIMB, ∞ Rosina Catharina N. – Töchter (Zwillinge): 1. Francisca Rosina, 2. Maria Anna, * Wien 4. 3. 1675.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (Verleihungsakt nicht vorhanden). Frank II, 155. Matriken: Wien, Schotten.

HAINRICHSPERG (erloschen)

Hainrichsperg I (erloschen)

Aus der Gegend von Radkersburg nach Judenburg gekommen. Erloschen 1649 (1655).

Ritterm. Reichsadel u. Prädikat „von und auf Hainrichsperg, Herr auf Weyer“ von K. Ferdinand II. für Hermann Hainricher, Wien 20. 4. 1622.

W.: Geviert. 1 u. 4 von W. u. R. geteilt, auf der Spaltlinie belegt mit sechsstrahligem Stern in gewechselten Farben; 2 u. 3 in G. ein auf einem Fuße stehender natürlicher Fasan, einen w. dreiblättrigen Zweig (auch als Gerstenähren dargestellt) im angehobenen Ständer. Off, gekr. Helm, überhöht von off. Flug, rechts zwischen R. u. W. ein sch. Schrägrechtsbalken mit w. Stern belegt, links in G. ein sch. Schräglinksbalken mit w. Stern belegt, zwischen dem Flug der Fasan des Schildes mit den drei Ähren. Decken: rechts sch.-g., links r.-w.

Bewilligung von K. Ferdinand III. für denselben, seinen Neffen Hans Pagge mit dem Namen „Hans Hainricher v. u. auf Hainrichsperg und Weyer gnt. Pagge“ zu adoptieren u. das Wappen zu übertragen, Linz 28. 1. 1646.

Landstandschaft in Stmk. für Hermann H. v. H. und Johann Heinricher gnt. Pagge, 5. 12. 1644.

I. Balthasar d. Ä. HEINRICHER, Hammerherr an der Pöls, Ratsbürger u. Stadtrichter zu Judenburg, † Judenburg 1600 vor 5. 6., ∞ vor 14. 2. 1576 Anna, T. d. Hans BRAUCH, Bürger, Eisenhändler u. Handelsmann in Judenburg, test. (mit ihrem Mann) 19. 6. 1599, † 1628. – Kinder: 1. Hans, Hammerherr zu Judenburg, † 1618 vor 4. 9. – 2. Salome, † 1655, ∞ (Hk.) Judenburg 9. 5. 1606 Wilhelm d. J. PAGGE, tot 5. 1. 1652. – 3. Hermann (1622) v. u. auf HAINRICHSPERG, Herr auf Weyer (früher „Sandhof“ genannt), ksl. Burggraf zu Judenburg, * Judenburg 9. 8. 1579, † das. 26. 12. 1649, ∞ Graz 10. 4. 1626 Sabina, T. d. Hans HAIMER u. d. Margaretha. – 4. Balthasar d. J., Hammerherr im Pölstal, Bürger zu Judenburg, † 1617, ∞1 vor 17. 6. 1585 Maria LECHNER,

Ratsbürgertochter aus Graz; ∞2 Judenburg 24. 2. 1609 Maria WINKLER aus Unzmarkt, 28. 7. 1613. – 5. Anna, am Paßhof, † 1650 kurz vor 16. 11., ∆ Pfarrk. Judenburg, ∞1 (Hb.) 30. 8. 1609 Maximilian WEGER; ∞2 nach 1. 6., vor Juli 1619 Georg v. WIDMANSTETTER, Buchdrucker in Graz.

Hainrichsperg II (des Stammes Pagge, erloschen)

Die Pagge sollen aus Franken stammen und sich um 1500 im Salzburger Lungau und in der Oberstmk. niedergelassen haben. Erloschen 1783 bzw. 1841.

W.brief von K. Ferdinand I. für Peter Pagge, Preßburg 2. 2. 1550.

W.brief von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Pagge, 4. 11. 1576.

W.brief mit der Krone u. Lehenartikel von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Hans Pagge, Graz 30. 5. 1589.

Erbländ. ritterm. Adelsstd. von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für Franz Pagge, 13. 3. 1601.

W.: Gespalten von R. u. G., vorne eine w. Schafschere, hinten ein gr. oben zugespitzter „Erzberg“. Bestät. des 1601 verliehenen Adels u. W. von demselben für die Brüder Daniel, Martin, Adam u. Wilhelm Pagge, sowie deren Vettern Wilhelm d. Ä., Tobias, Veit, Zacharias, Peter, Joachim, Hans u. Christoph Pagge, Prag 8. 4. 1609.

W.: Geviert. 1 u. 4 gespalten, 1 vorne r., hinten g., 4 umgekehrt, mit den Figuren wie 1601; 2 u. 3 in W. ein einwärts gewendeter knieender Bergmann, von R. u. W. in gewechselten Farben gekleidet, g. Bergleder, sch. Schuhe, w. Kappe mit r. Umschlag, in jeder Hand einen Berghammer schwingend. Off. gekr. Helm mit, off. Flug; rechts von W. u. G. gespalten, im w. Feld eine r. Schafschere, im g. Feld der gr. Berg; links von G. u. R. gespalten, im g. Teil der gr. Berg, im r. die w. Schafschere. Zwischen dem Flug der Bergmann des Schildes.

Bewilligung der Adoption sowie Namensübertragung durch K. Ferdinand III. für Hermann v. u. auf Hainrichsperg (s. oben) zugunsten seines Neffen Johann Pagge, Wien 28. 1. 1646.

W.ver. von demselben für Johann Hainricher gnt. Pagge mit dem W. seines Adoptivvaters Hermann v. H., Wien 15. 6. 1650.

W.: Geviert: 1 Stern, 2 Bergmann, 3 Fasan, 4 der Erzberg u. die r. Schafschere in W. – Zwei Helme: I wie Hainricher, Decken sch.-g., II wie Pagge, jedoch beiderseits in W. die r. Schafschere, Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Johann H. als von Hainrichsperg, Wien 2. 10. 1663.

Erblandjägermeister von demselben für denselben, 13. 4. 1675.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für Johann Wilhelm Fhr. v. H., Wien 21. 3. 1696.

W.: Geviert mit Herzschild. In diesem eine g. Krone. 1 Stern, 2 Bergmann am Felsen, 3 Vogel mit einem dreiblättrigen Zweig im angehobenen Ständer, 4 Wollschere (1726).

Landstandschaften: In Stmk. für Johann H. gnt. Pagge, 30. 1. 1651, für denselben in Görz 1659.

I. Peter PAGGE, 1550, ∞ Margaretha KAUFMANN. – Sohn: II. Wilhelm d. Ä. Pagge, 1609, ∞ Barbara WURTZER. – Sohn: III. Wilhelm d. J. Pagge, 1633, ∞ (Hk.) Judenburg 9. 5. 1606 Salome, T. d. Balthasar HAINRICHER, Ratsbürger u. Handelsmann zu Judenburg, u. der Anna Brauch, lebt als Wwe. 5. 1. 1652. – Kinder: 1. Barbara, 22. 4. 1655, tot 5. 9. 1663, ∞1 Jacob PHILIPPITSCH; ∞2 N. REINDL. – 2. Johann, w. f.

IV. Johann PAGGE, (1650) HAINRICHER v. u. auf HAINRICHSBERG gnt. Pagge, (1663) RFhr., Fkherr auf Weyer, Burggf. zu Judenburg, ksl. Rat, * Tamsweg, † Judenburg (oder Weyer), ∆ Pfarrk. Judenburg 23. 5. 1676, ∞ Ursula GABIN, lebt Judenburg 16. 6. 1661, 27. 3. 1679. – Kinder: 1. Maria *Salome*, † Graz 22. 7. 1695, ∆ Jesuiten, Xaverkapelle, ∞ Judenburg 19. 5. 1659 Johann Carl Würzburger (1660) v. (1672) Fhr. v. WÜRZBURG, Dr. jur. utr., k. k. GR, iö. Hofkanzler, † Graz 26. 10. 1680. – 2. Wilhelm, w. f. – ?3. Maria Rebecca, Tp.. in Judenburg 3. 2. 1677. – ?4. Maria Victoria, 11. 1. 1684.

V. Johann *Wilhelm* (1696) RGf. v. HAINRICHSPERG, Fkherr auf Weyer, Spielberg u. Rottenbach, k. k. Truchsess, WGR, Km. u. iö. Hofkammerrat, Burggf. zu Judenburg, † Spielberg 29. 1. 1720, 85 J., ∞1 (Hb.) Wien 30. 1. 1667 Maria *Franziska* Frn. v. FREISSLEBEN, ∆ Judenburg 9. 4. 1689; ∞2 Judenburg 7. 9. 1689 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Sigmund* RGf. v. GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Ober Ragitsch, Herr zu Kainberg u. Pirkwiesen, iö. Hofkriegspräsident, u. d. Barbara Elisabeth RFrn. Breuner, * Graz 19. 11. 1651, † das. 12. 7. 1695, alle drei ∆ Pfarrk. Judenburg, Kapelle der Fronleichnams-Bruderschaft; ∞3 Wien 13. 6. 1696 Maria *Sidonia* Maximiliana, Stkd., T. d. *Rudolph* Wilhelm RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. Weinsberg, Fhr auf Gleichenberg etc., Fkherr auf Bischofteinitz etc., ksl. WGR u. Km, kgl. Statthalter u. Oberstlandmarschall in Böhmen, u. d. Anna Maria Fstn. v. u. zu Liechtenstein, * auf Hostau 9. 7. 1671, † Graz 11. 4. 1724, ∆ das. Franziskaner, Antoniuskapelle. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Franz Xaver, * Graz 1., † das. 11. 12. 1672, ∆ Jesuiten. – 2. Carl Ignaz, w. f. – b) aus 3. Ehe: 3. *Anton* Joseph Victor, Fkherr auf Spielberg, Weyer u. Grottenhofen, iö. Hofkriegsrat, * Graz 2. 11. 1697, † Stift Seckau 26. 4. 1758, ∞ Graz 27. 2. 1724 *Anna Theresia* Elisabeth Cäcilia, Frau auf Grottenhofen b. Leibnitz, T. d. Johann Ferdinand Gf. MORELLI Fhr. v. Sonnenberg, iö. Hofkammerrat u. Bancaldirektor, u. d. Anna Theresia v. Zeillern, * das. 24. 9. 1700, † auf Grottenhofen 7. 12. 1749. – Kinder: (1) Maria Anna *Theresia* Antonia Thomasina Francisca, * Graz 8. 3. 1725, † Wien 8. 10. 1793. – (2) *Maria Anna* Margaretha Walburgis, * das. 3. 6. 1728, † Wien 2. 6. 1802. – (3) Maria Anna Josepha *Maximiliana* Leonina, * das. 28. 6. 1730, † Klagenfurt 6. 11. 1800. – (4) Maria *Cäcilia* Anna Walburgis, * das. 3. 6. 1734, † Görz 31. 12. 1824. – 4. Maria *Sidonia* Clementine, * Graz 23. 11. 1698, ∆ Judenburg, Pfarrk. 11. 4. 1703. – 5. *Maria Anna* Elisabeth Victoria, Frau auf Forchtenegg, * das. 23. 12. 1700, † auf Widerdriß 4. 5. 1768³¹⁸, ∞1 Franz Ferdinand Fhr. v. WEBERSBERG, † Graz 9. 7. 1731; ∞2 Graz-Straßgang 6. 6. 1735 *Carl Joseph* Leopold Fhr. v. GABELKHOVEN, Herr auf Forchtenegg/Forhtenek, Schallegg/Šalek, Widerdriess/Vodriž etc., Landrat in Stmk., † (auf Widerdriß) 19. 2. 1777, mit seiner Frau ∆ St. Nikolai b. Widerdriß. – 6. Maria *Josepha* Anna Crescentia, * Graz 28. 11. 1702, † das. 19. 6. 1703, ∆ Hl. Blut. – 7. Maria *Antonia* Catharina Sidonia Eusebia, * das. 15. 3. 1708, † das. 2. 6. 1732, ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle.

VI. *Carl Ignaz* Anton RGf. v. HAINRICHSPERG, Herr auf Neudorf, Weyer u. Wildon, * Graz 16. 4. 1675, † das. 16. 1. 1739, ∆ Judenburg, St. Nikolaus, beim Fronleichnams-Bruderschafts-Altar, ∞ Maria *Elisabeth*, T. d. Erasmus Friedrich v. WOTTGO, iö. Regim. Kanzler, u. d. Maria Theresia Catharina Morelli v. Sonnenberg, † Graz 26. 8. 1765, ∆ St. Anna. – Kinder: 1. *Sigbert* Joseph, 1723, tot 1739. – 2. Johann *Wilhelm*, 1724, tot 1739. – 3. Maria *Cäcilia* Elisabeth, * Graz 30. 11. 1710, † das. 18. 1. 1722. – 4. Maria Ignaz *Carl*/Franz de Paula, Augustiner Chorherr in Stainz, * das. 10. 10. 1713, † Stainz 11. 6. 1775. – 5. *Franz* de Paula *Joseph* Ignaz Anton Christoph, Fkherr auf Weyer u. Spielberg, * Graz 15. 6. 1716, † 1. 5. 1783 (Letzter des Geschlechts), ∞ kurz vor 4. 9. 1776 Maria *Elisabeth* RGfn. SAUER v. Kosiak, † Graz 14. 2. 1791, 68 J. – 6. Maria *Josepha* Clara Elisabeth Franzisca de Paula, Dominikanerin zu Graz (M. Alexia), * Graz 20. 3. 1718, † das. 9. 2. 1760. – 7. Maria Anna Elisabeth Theresia Walpurgis Franzisca de Paula, * das. 19. 1. 1720, † das. 30. 5. 1724. – 8. Sidonia Francisca, * das. 19. 4. 1721, † das. 8. 6. 1722, ∆ Hl. Blut. – 9. Elisabeth, † das. 18. 1. 1722, ∆ Hl. Blut. – 10. Anna Elisabeth Sidonia Francisca de Paula Saturniana, * das. 29. 11. 1723, † das. 30. 5. 1724, ∆ Hl. Blut. – 11. Sohn, * u. † Graz 29. 1. 1726, ∆ Hl. Blut. – 12. Anna Charlotte Barbara Rosa, * das. 18. 7. 1726, † jung. – 13. Maria Anna *Theresia*, Herrin auf Weyer 1780, ∞1 Graz 31. 8. 1755 *Franz* Adam v. GRATTA, k. k. Hptm.; ∞2 (Carl Joseph, 1766, Joseph Cölestin, laa. Ingrossist, † Graz 1. 9. 1768, ∆ St. Anna?) Edler v. SUTTER. – Sohn aus 1. Ehe: s. unter GRATTA–HAINRICHSPERG.

Ohne Anschluss:

Anton Leopold v. HEINRICHSPERG, † 1655, ∞ Triest 1635 Diana Catharina, T. d. Hannibal CORTI, Patrizier u. Handelsherr in Triest, u. d. Elena Nobile Garzaroli (Pantz, 112).

³¹⁸ Orožen, Lavant V, 441: Maria Anna † Widerdriess, ∆ Pfarrk. St. Egid b. Schwarzenstein 6. 8. 1759!

Die Diplome 1622 (für Hermann H.), 1624 (irrig statt 1644!), 1663 u. 1696 wurden am 30. 11. 2015 für je € 2000,- im Wiener Dorotheum im Versteigerungsweg ausgerufen (Adler, Zs. 29. Bd., H. 2-3 (2017), 124).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28, n. 85 (demnach wäre auch Johann H. gnt. Pagge am 5. 12. 1644 Landstand geworden) u. H. 29 n. 111 sowie K. 4, H. 20 (Joh. H., 30. 1. 1651); LR Heinrich v. Heinrichsberg, K. 358-362/II (benützt); LR Gabelkhoven, K. 236; LR K. 378, fol. 22'; LR Morell, K. 734; LR Weger, K. 1405, H. 3; Hs. 201, fol. 47'; LR Würzburg, K. 1484, H. 2; A Graz Stadt, K. 142, H. 999 (Katalog der Verstorbenen der Herz Jesu Bruderschaft 1759/60). Matriken: Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid, Leibnitz, Lind b. Zeltweg. Schiviz, Graz, Görz; Baravalle/Knapp II, 473; Frank II, 156, 181; Adler, Jb. XVI/XVII (1889/90), 123 A 2; Haan, Sperr-Relationen 1914, 80 (z. T. falsch); Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 377, u. Steir. Hochzeitsladungen, n. 280, 572; Pantz, Gewerken, 108ff.; Zwiedinek, Lamberg I, 18; Siebmacher, Bd. 26/2, 382; Bd. 28, 222; Andritsch, Judenburg 1989, 190f.; 34/1941, 44ff. (Pagge); F. Plankensteiner, Die Hainricher von Hainrichsberg. Aufstieg einer Bürgerfamilie zum Grafenstand, Manuskript, Archiv des Museumsvereines Judenburg; B. Kaiser, Gesicht und Du [...], Universalmuseum 2018, o. S.; Pichler, Wappensaal n. 175, 175a.

HALLECK, HALLEGG (erloschen)

Alte Kärntner Familie mit Stammhaus Hallegg b. Klagenfurt. Erloschen 1870/71.

W.: Geteilt u. zweimal gespalten, oben von W., R., W., unten von R., W., R. (geteilt, oben in R. ein w. Pfahl, unten in W. ein r. Pfahl, S. des Otto de Heylheck, KLA, AUR, A 150), 9. 5. 1333, FHKA; 2 Helme: I von R. u. W. bzw. W. u. R. geteilte Büffelhörner, II ein r. Flügel mit dem Bild des Schildes belegt, alle Decken r.-w.

Ritterstd. ad personam von K. Rudolph II. für Veit v. H., ObstLt. an der slawon. Grenze, Prag 30. 12. 1579.

Intimation über den von K. Maria Theresia dem Johann Maximilian v. H. verliehenen Freiherrenstd., Wien 2. 11. 1765.

W.: StW, fünfperlige Krone darüber drei gekr. Helme: I u. III je ein einwärts gerichteter r. Flügel, belegt mit einem kleinen Schild mit dem StW, II von R. über W. bzw. W. über R. geteilte Büffelhörner, alle Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. alt (Jorg u. Andre H. 1446), in Stmk. Heinrich Hallecker 1423 unter den Landleuten genannt, in der Stmk. aber nicht mehr vertreten; erscheinen auf der Salzburger Landtafel von 1620.

I. Brüder: 1. Gebhard de HAILLEK, 1213, 1235 (*dominus*), 7. 3. 1246. – Söhne: (1) Heidenreich, w. f. – (2) Albert, 7. 3. 1246, 1250, ∞ Diemut, alle drei ∆ Stiftsk. Viktring. – 2. Albert, 1213. – 3. Winther, 1213.

II. Heidenreich (III.) v. HALLECK, Ritt., Freising's Offizial in Lak (Krain), 7. 3. 1246, 7. 3. 1253, 3. 10. 1267 d. J., 5. 9. 1273, tot 1. 10. 1281. – Söhne: 1. Heidenreich/Heinrich (IV.), 1. 10. 1281, 1295, 18. 6. 1309, ∞ Liebgart, beide 24. 6. 1314. – Söhne: a) Heinrich, b) Dietzel, c) Liebhard, d) Friedrich, e) Haidenreich, 24. 3. 1346, 10. 12. 1348, f) Nicolaus, alle sechs Brüder 24. 6. 1314. – 2. Otto (Ottlin), w. f. – 3. Albert, 1. 10. 1281. – Matthias; Ritter, ∞ Richardis, beide 21. 3. 1284.

III. Otto v. HALLECK, (1290) Vizedom in Ktn., 1249, 1. 10. 1281, 1299, 3. 2. 1303 (Vizedom), 1306, tot 26. 7. 1309, ∞1 Reichard, T. d. Ulrich v. LEONSTEIN u. d. Hildegard, 1287; ∞2 6. 2. 1303 Agnes, † nach 26. 9. 1341. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Reinprecht, w. f. – 2. Ulrich, 1287, 26. 7. 1309, 1316. – 3. Heidenreich (V.), 1287, 5. 3. 1312 (*her*), 5. 2. 1319, 31. 10. 1328 Zisterzienser in Rein (Hainreich)?- Gerhart (recte Gebhart?), 25. 1. 1315. – Otto, ∞ Agnes, Wwe. 12. 3. 1320, 17. 1. 1335. – Tochter: N., ∞ Nyclus der DONR, 17. 1. 1335.

IV. Reinprecht HAYLEKKER, Ritt., 1287, 26. 7. 1309, 24. 6. 1314, 13. 12. 1318 (*her*), 9. 10. 1327, 2. 2. 1331, 31. 7. 1340, 11. 11. 1341 (*Her*). – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Adelheid, ∞ Werner v. TIMENITZ.

V. Friedrich v. HALLECK, Herr auf Ratzenegg, 9. 5. 1333, 14. 5. 1339. – Söhne: 1. Berchtold, w. f. unter Erste Linie zu Hallegg. – 2. Heidenreich, s. unter Zweite Linie zu Ratzenegg.

Erste Linie auf Hallegg

VI. Berchtold v. HALLECK auf Hallegg, 12. 3. 1362, 10. 7., 3. 9. 1368, ∞ (in 2. Ehe?) Cunigunde v. HIMMELBERG, 22. 4. 1363 (in 1. Ehe ∞ Otto v. HIMMELBERG, 1353/59). – Söhne: 1. Christoph, 27. 5. 1382, 22. 12. 1387, 17. 10. 1388, ?2. 4. 1408, 28. 3. 1411 Bggf. auf Sommeregg, 24. 4. 1421 Pfleger auf Ober Ortenburg, ?13. 6. 1422. – 2. Haidel, 5. 6. 1369, ∞ N. N., beide 29. 11. 1375. – 3. Ulrich, w. f. - Niklas, 25. 5. 1365.

VII. Ulrich v. HALLECK, 28. 10. 1359, 18. 5. 1362, 29. 11. 1375, 7. 5., 17. 9. 1382, ∞ N. N., 29. 11. 1375. – ?Sohn (Enkel des Berchtold): 1. Andreas, zu Hallegg, 22. 12. 1387, 17. 10. 1388, 29. 9. 1407 Bggf. zu Sternberg, 17. 3. 1439 (dieser Andrä?), † nach 1443, ∞ Elspet, beide 17. 1. 1434. – Tochter, ∞ Niklas RESCH. – 2. Berthold. – ?3. Agnes, tot 1454, ∞1 Leo (IV.) v. LOBMING, † ca. 1420; ∞2 vor 4. 10. 1441 Georg SCHEYRER zu Tüffer, 25. 11. 1454. – Dorothea, ∞ Wilhelm ASPACHER, beide 10. 7. 1407 (Dorotheas Vetter: Friedrich v. Hallegg).

Zweite Linie zu Ratzenegg

VI. Heidenreich (Heidel) (VI.) v. HALLECK, zu Ratzenegg, 1333, 1345, 22. 3. 1362 („von Raetzenek“), tot 1366, ∞ vor 3. 2. 1335 Margaretha, Schwester des Bernhard v. DIETRICHSTEIN, 1366. – Kinder: 1. Anna, 1349 Dominikanerin in Mahrenberg. – 2. Märchel, 13. 12. 1360. – 3. Hans, w. f.

VII. Hensel (Hans) v. HALLECK, 1366, 25., 30. 3. 1398, 24. 4. 1404 Pfleger zu Windischgraz(?), tot 2. 4. 1408. – Söhne: 1) Otto, Landesvizedom in Ktn. 1390 (ohne Nachkommen). – ?2) Heinrich, 1400 zu Ratzenegg, lebt 8. 6. 1421, 1430?- ?3) Andrä, zu Ratzenegg, 20. 3. 1446, 23. 8. 1451, 11. 11. 1458, 5. 10. 1464, 29. 3. 1470 (Vetter des Jacob u. Christoph H.) u. 2. 8. 1473 Pfleger zu Nussberg, ∞ Ursula ZACH, 11. 11. 1458. – ?4). Georg, w. f. – Friedrich, 29. 9. 1410, 9. 4. 1413, 17. 4. 1429, tot 1451(?).

VIII. Georg v. HALLECK, zu Ratzenegg, Pfleger zu Stein im Jauntal, Steuerberg u. Sommeregg, Verweser der Hauptmannschaft u. Vizedom in Ktn. 18. 9. 1428 u. noch 14. 9. 1448 Pfleger in Ktn., 1446, 23. 8. 1451 (nicht Bruder der oben Erwähnten genannt), 9. 12. 1454 Pfleger zu Dietrichstein, 1. 3. 1456, † 1460, ∞ vor 13. 6. 1422 (?Anna N., 29. 4., 17. 5. 1470, in 1. Ehe ∞ mit Hans v. LAAK). – Kinder: 1. Jacob d. Ä., 29. 3. 1470, 5. 6. 1472, 24. 2. 1479, (dieser Jacob?) 24. 8. 1483, 4. 7. 1492, 11. 3. 1498 (d. Ä.), 4. 6. 1501, ∞ Magdalena N., 4. 10. 1490. – 2. Bartlmä, w. f. – 3. Barbara, ∞ Andreas v. GRABEN zu Stein, Bggf. zu Sommereck, Sternberg u. Unter Falkenstein, Hptm. der Grafen v. Cilli zu Ortenburg, 1462, tot 1464. – 4. Margaretha, 10. 6. 1497, ∞ vor 6. 12. 1472 Conrad FÄRBER zu Frauenstein u. Hallegg, ksl. Rat, test. 10. 6. 1497. – 5. Reinprecht, zu Hallegg, 1443/63, 5. 6. 1472, ?24. 2. 1479, tot 24. 8. 1483, ∞ Agnes N., Wwe. 4. 7. 1492, 15. 3. 1500 (in 2. Ehe [nachmallen] ∞ mit Jörg PÖTSCHAN, tot 15. 3. 1500). – Töchter: (1) Helena, zu Hallegg, 4. 7. 1534, ∞ vor 15. 3. 1500 Wolfgang v. GUTENSTEIN zu Höhenbergen, † 1525, ∆ Pfarrk. Tultschnig. – (2) Agnes, ∞ Christoph WELZER zu Hallegg. – Praxedis, Nonne am Nonnberg in Salzburg, (vor) 1505, lebte 14. 7. 1552. – Ernst, zu Ratzenegg, 1460, 26. 10. 1478, tot 7. 11. 1479, ∞ Reith N., beide Februar 1478.³¹⁹

IX. Bartlmä v. HALLECK, Pfleger der Grafen v. Cilli auf Steuerberg u. Dietrichstein, 1460, 17. 4. 1465, 5. 6. 1472, 7. 11. 1479, tot 1492, ∞(1?) St. Veit a. d. Glan 28. 2. 1469 Dorothea, T. d. Hans

³¹⁹ Notizenblatt 2/1852, 363 n. 478.

(I.) WELZER u. d. Margaretha N.; ∞(2?) N. WALBURGER. – Kinder: 1. Conrad, 2. 4. 1491, 9. 10. 1539. – 2. Christoph, 2. 4. 1491, ∞ Cunigunde ZWITAR. – Kinder: a) Alexander, DH u. Stadtpfarrer zu Salzburg, † 9. 11. 1562. – b) Agnes, † 26. 8. 1576, ∞ Hans GUETRAT, tot 30. 3. 1563. – 3. Jacob d. J., 2. 4. 1491, 4. 7. 1492, 11. 3. 1498 (d. J.), 4. 6. 1501 d. J. (sein Schwager Jörg v. Gloyach), 5. 7. 1511, 1514, ∞1 Petronella N.; ∞2 Catharina N. – Magdalena, Äbtissin zu St. Georgen a. L. 1481, † 1496 nach 24. 6. – ungenannte Schwester(n) Jacobs, 1501, ?darunter Afra, † 21. 12. 1543, △ St. Peter am Bichl, Klagenfurt, ∞ Moriz RUMPF, Ritter, lebt 1543.

IX. Leonhard v. HALLECK, ∞ Gertraud v. ERNAU. – Sohn: Dionysius, w. f.

X. Dionysius v. HALLECK, 6. 12. 1527, ∞ Otilia (Gertraud?), T. d. Moriz RUMPF v. Wulross u. d. Catharina v. Pibriach. – Kinder: 1. Andre. – 2. Veit, w. f. – 3. Catharina. – ?4. Georg, 1570.

XI. Veit v. HALLECK, 1553 zu Ratzenegg, Ritt. (1579), Obstlt. an der slawonischen Grenze 1559-1568, 30. 12. 1579, † Klagenfurt 29. 4. 1591, ∞ Anna Elisabeth, T. d. Christoph v. NEUHAUS zu Greifenfels auf Ebenthal, Vizedom zu Friesach, u. d. Petronella v. Gera, † 1630. – Kinder: 1. Adam, w. f. – 2. *Helena* Catharina, ∞ Klagenfurt 27. 10. 1585 Georg Christoph Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. Hptm., † 2. 3. 1613, △ Friedhof Windenau (Unterstmk.). – 3. Johanna Maria, * Klagenfurt 5. 9. 1581. – ?4. Volkhard, † 1624.

XII. Adam v. HALLECK zu Ratzenegg u. Kraig, fstl. pfälz. Rat u. Pfleger der Hft. Heidegg, 1619 u. noch 24. 3. 1621 Verordneter in Ktn., exul. 1629, † in Ktn. 1646, ∞ Klagenfurt 23. 2. 1597 Elisabeth, T. d. Paul Fhr. v. THANNHAUSEN zu Gradenegg, Erbtruchsess des Erzstiftes Salzburg, Erblandjägermeister in Stmk., Landesverweser u. Verordneter in Ktn., u. d. Amalei v. Daxberg, * auf Thannhausen („Schloss Weiz“) 14. 8. 1572, † Nürnberg 30. 12. 1646, △ Kirche St. Johannis (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 25. 2. 1590 Conrad Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Seltenheim u. Weyer, Erbkämmerer in Stmk., Erblandmundschenk in Ktn., † 21. 3. 1594). – Kinder: 1. Veit, * Klagenfurt 10. 4. 1598. – 2. Paul, * das. 25. 3. 1599, † Stralsund 1630. – 3. Bartlmä. – 4. Franz Christoph, 1621 Student in Altdorf, später ksl. Soldat. – 5. Adam, † Klagenfurt 2. 9. 1598, 20 W. – 6. Anna *Regina*, 1629. – N. v. HALLEGG, ∞ RANFTEL v. RANFTELHOFEN (in 2. Ehe ∞ 1678 Carl v. GABELKOVEN zu Thurn).

XIII. Johann Maximilian v. HALLEGG (auf Seidlhof, Ktn.), * ca. 1664, † Lugerhof 16. 4. 1743, 79 J., △ St. Gandolf, ∞ Anna Margaretha v. KELLERBERG. – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – ?2. Anna Elisabeth, ∞ Neukirchen/Novi cercév 13. 11. 1690 Georg Friedrich Fhr. v. NEUHAUS. – ?3. Wolf Andre, ksl. Lt., † Klagenfurt 4. 2. 1737, △ Pfarrk. Griminggruft, ?∞ Maria Luzia N., † Klagenfurt 5. 1. 1742, △ Pfarrk. – Schwester des Johann Maximilian(?): Maria Helena, † 1732, ∞ Georg Jacob RGf. CHRISTALNIGG zu Gillitzstein, † 1693.

XIV. Johann *Maximilian* Friedrich (1765) Fhr. v. HALLEGG, Herr auf Lugerhof, k. k. Landrat in Ktn., † auf Rothenberger Thurn b. Windischgraz 23. 5. 1767, ∞1 Lorberhof 21. 11. 1725 Maria Helena, T. d. Veit Sigmund Fhr. KULMER v. Rosenbichl zu Lorberhof u. d. Maria Isabell Frn. Ramschüssel, † Lugerhof 29. 5. 1742, 35 J.; ∞2 Elisabeth v. SCHÖNBERG; ∞3 Klagenfurt 19. 11. 1756 Maria Anna EDER, 11. 3. 1780 (in 2. Ehe ∞ 30. 9. 1778 mit Maximilian Fhr. v. WINTERSHOFEN zu Drachenburg auf Peilenstein, Herr zu Stermol, † nach 1804 (1812?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Andreas, ~ 7. 11. 1732. – 2. Anton Georg, ~ 14. 4. 1735, † Lugerhof 7. 9. 1756, 32 J., △ St. Gandolf. – 3. Sigismund, ~ 15. 1. 1737. – 4. *Franz* Joseph Anton, Fhr. 1766, k. k. ObLt., k. k. Eisenoberamtsadministrator, Oberwaldungsdirektor u. Proviantinspektor in OÖ u. NÖ, Oberbergrichteramtsverwalter in OÖ, Kammergraf zu Eisenerz 1768-1775, * Glandorf (Ktn.) 29. 6. 1738, 1760, ∞ Maria *Isabella* Cordula EYSS v. Söllheim, lebt 19. 2. 1793 (Tp. Klagenfurt St. Egid). – Kinder (in Steyr * u. ~): (1) *Wilhelm* Joseph Johann Nepomuk Franz de Paula, ~ 17. 5. 1758. – (2) Maria *Elisabeth* Anna Sabina, ~ 15. 1. 1760. – (3) *Christina* Josepha, ~ 15. 1. 1761. – (4)

Maria *Barbara* Theresia, ~ 15. 4. 1762. – (5) Maria *Anna* Barbara Theresia, ~ 1. 10. 1763, † Klagenfurt 6. 2. 1796, ∞ 1792 *Vinzenz* Ferrerius Anton Gf. v. GAISRUCK, auf Dürnberg, Dr. med., ksl. Km. u. Reg. Rat, † nach 1827. – (6) Josepha Barbara Catharina, ~ 27. 4., † das. 30. 5. 1766. – (7) Caroline, † (in Krain?) nach 28. 5. 1849 (Tp. in Flödnig), ∞ nach 1796 mit Ihrem Schwager Vinzenz Gf. GAISUCK. – (8) Joseph, ∞ Johanna Frn. de l'EPÉE v. Steivenberg. – Söhne: a) Johann, k. k. Obst., * 1792. – b) Maximilian, k. k. Obst., * Eperjes 17. 3. 1795, † Wien 1870/71 (Letzter des Geschlechts). – c) Franz, k. k. Fähnrich, * Eperjes 8. 1. 1799, † 1826. – 5. Maria Elisabeth, Benediktinerin in Göss (M. Anna), * Lorberhof 26. 10. 1739, † Göss 13. 2. 1781, ∆ das. Krypta. – 6. Anna Maria, ~ 23. 11. 1740, ∞ Maria Saal 10. 2. 1772 Johann RAINER v. LINDENBICHL. – 7. Johann Anton Ernst, ~ 14. 1. 1742, † 24. 2. 1742, ∆ St. Gandolf. – b) aus 2. Ehe: 8. N., * u. † 18. 10. 1751. – 9. Joseph Maria Johann, * Lugerhof, ~ St. Gandolf 24. 3. 1753, † (Lugerhof) 19. 3. 1755, ∆ St. Gandolf. – c) aus 3. Ehe: 10. *Joseph* Maria Andreas, ~ St. Gandolf 5. 9. 1757, † (Lugerhof) 8. 4. 1758, o St. Gandolf. – 11. Maria *Magdalena* Theresia, ~ das. 15. 10. 1758, 11. 3. 1780, ∞ vor 1. 6. 1779 Johann Baptist SCHÖLLER. – 12. Maria *Francisca*, * 14. 12. 1759, 11. 3. 1780. – 13. Johann Nepomuk, * 18. 9. 1764, 11. 3. 1780. – 14. Maria *Joseph*, * 8. 7. 1766, 11. 3. 1780.

Ohne Anschluss:

Elisabeth v. H., ∞ ca. 1460/70 Christoph v. Zobelsberg (Tochter Anna ∞ Andrä Galler).

Anna v. H. * Purgstaller, 18. 12. 1591 (erste Frau des 1646 † Adam v. H.?) (LR K. 787, H. 2, fol. 56).

ADG-DKA, Urkundenreihe. KLA, AUR. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 45, 132; 418-B-A 1601. StLA: LR Hallegg, K. 349/I, H. 4, fol. 112ff. (benützt); LR K. 304, H. 3, fol. 20; Hs. 513, 329; Hs. 1166, 262; A. Kulmer, K 1, H. 1, Stammbaum VI; Dedic, Exulantenkartei. ÖStA/HHStA, AVA; FHKA, AUR; Eberndorf CanReg; Millstatt OSB; Salzburg Domkapitel; SbgE, (alle) Urk. SLA-NAL, Urk. n. 236. Matriken: Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, St. Gandolf, Steyr. Göth 1854, n. 15; 1858, n. 307, 378; 1861, n. 716; UB Khünburg, n. 181, 207; FRA II, 31/1870, n. 168; RI, Regg.F.III. H. 13 n. 200; ReggStmk I/1, n. 375, 712, 1019, 1043; II/1, n. 1972; MC V, n. 582; Nürnberg, Stadtbibliothek, Nor. H 1426, S. 64, 92, 136f. u. Will VIII 116; fol. 104; Trechsel, 779f.; Weiß, 75 (urk. schon 1198 u. früher), 188, 193; Bucelinus III, 414; Orožen, Lavant I, 101; VIII, 191; Pangerl, 184; Zwiedineck, Lamberg I, 7; KBK II, 60f., 126; Wiessner/Seebach II, 28, 96; Siebmacher, Bd. 26/2, 323; Bd. 28, Salzburg, 23; Clauß, 242; Sötzing, 88; Czerwenka, 108, 223, 433; Esterl, 85, 95; AGT 2/1850, 35; Carinthia I, 75/1885, 104; Mayer, 92, 94; Matschinegg, n. 1227; Pantz, 411; Riedl, n. 67; Schuller-Axentowicz, 187; Svoboda, Sp. 9, 397; FB Herberstein, 341; Henckel II, 69f.; KBK II, 60f., 126; Naschenweng, Göss 1992, 345 n. 46; Frank II, 158, Stumberger, 92, 142; Janitti, 258; GGTB, FH 1849–1871; Tyroff XIV, 42; Kraßler, 28; Neumann, Wappenbuch, 92.

HALLER (erloschen)

Steirische Familie, erloschen um oder bald nach 1450.

W.: Zwei Rosen nebeneinander über Schildfuß (1342, 1382 u. S. des Jorg H. 1418).

Hans der HALLER, 7. 4. 1374 (mit dem Cillier Hofmeister Mathias v. Saurau genannt), 16. 4. 1379, 18. 9. 1383 (mit dem Cillier Hofmeister Heinrich Mindorfer genannt). – Jorg HALLER, 22. 8 1418, 1424 unter den steir. Landleuten genannt, tot Weihnachten 1432. – Töchter: 1. Ursula. – 2. Anna, beide Weihnachten 1432 (haben sbg. Lehen zu Sparbersbach).

Hierher gehörig? Anna H., T. d. Friedrich u. d. Cunigunde, 1332 Dominikanerin in Mahrenberg; Anna H., 1386, 1387 Priorin in Mahrenberg (Orožen, Lavant I, 99f.).

HHStA, St. Paul i. L. Lang, Sbg. Lehen, n. 212, 490/2; Domenig, n. 82, 96, 102; Kraßler, 200.

HALLER (erloschen)

Steirische Familie. Erlöschen 1793.

W.brief von K. Karl V. für Hans H., Augsburg 3. 8. 1550.

W.: In B. ein g. Schrägrechtsbalken mit einem schreitenden schw. Panther mit ausgeschlagener Zunge, der Balken begleitet oben u. unten von einem sechsstrahligen g. Stern. Gekr. Stechhelm mit dem Panther wachs., Decken sch.-g. bzw. b.-g.

Ritterm. Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand I. für denselben, Wien 14. 1. 1561, W. wie vorher, doch off. Turnierhelm.

Ritterstd. von K. Maria Theresia für Carl H., Advokat in Graz, Wien 17. 5. 1776.

W.: Geviert, 1 in R. ein aufrecht schreitender naturfarbener Panther mit ausgeschlagener r. Zunge, 2 in B. ein achtstrahliger g. Stern, 3 in B. 3 (2, 1) w. Münzen, 4 über Wasser fliegende Lerch, mit einer Münze im Schnabel. Zwei gekr. Helme: I die Lerche aus 4 auf Erdgrund, einwärts gekehrt, mit ausgebreiteten Flügeln, Decken r.-w., II der Panther wachs. einwärts gerichtet, Decken b.-g. (1776).

Landstandschaft in Stmk. für Carl Friedrich Edlen v. H. 30. 10. 1776.

I. *Paul Xaver* HALLER, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat in Stmk., iö. Regim. Rat, † Graz 7. 10. 1705, ∞ St. Leonhard b. Graz 9. 9. 1671 Margaretha Constantia, T. d. Hans Heinrich v. DAPP u. d. Maria Anna Schörkl, † Graz 28. 12. 1715, beide ∆ Karmeliter (in 2. Ehe ∞ Fernitz b. Graz 22. 7. 1708 mit Johann *Carl* v. LIECHTENHEIMB, Herr auf Afling, Hintenfeld u. Roswein, † Graz 23. 12. 1715, ∆ Hl. Blut († Wien 24. 10. 1734?)). – Kinder: 1. Mathias, w. f. – 2. *Georg Paul Xaver*, JUDr., † Graz 20. 7. 1728, ∆ Karmeliter, ∞ das. 14. 5. 1720 Maria Anna Scholastica, T. d. *Leopold Ignaz* v. CATHARIN, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, u. d. Maria *Theresia* v. Prinsperg, * das. 10. 2. 1700, † Klagenfurt 1785 (in 2. Ehe ∞ Graz 24. 10. 1730 mit Ferdinand Max EGGER, ∆ Leoben 16. 12. 1753). – Kinder: (1) *Paul Xaver* Ferdinand, * das. 28. 6. 1721, † das. 8. 4. 1725. – (2) *Jacob Ehrenreich*, * das. 22. 7. 1722, † das. 20. 10. 1724. – (3) *Adam Cajetan*, * das. 13. 9. 1723, † das. 7. 4. 1725 (alle drei ∆ St. Anna). – 3. Regina Catharina, † das. 7. 7. 1678, ∆ Karmeliter. – 4. Adam Anton, iö. Regim. Rat, † Graz 9. 6. 1713, ∆ Karmeliter. – 5. Margaretha Constantia, † 1710, ∞ St. Peter b. Graz 30. 1. 1696 Mathäus Heinrich MILLER v. Greiffenstein zu Sparbersbach. – 6. Maria Christina Constantia, * Graz 25. 3. 1682. – 7. Ferdinand Friedrich, * das. 22. 8. 1684. – 8. Maria Elisabeth, † das. 22. 5. 1688, ∆ Karmeliter.

II. *Mathias* Christoph HALLER, Dr. med. u. phil., † Graz 24. 3. 1714, ∆ Karmeliter, ∞ St. Peter b. Graz 16. 2. 1705 *Juliana* Eleonora, T. d. Mathias Heinrich MILLER v. Greiffenstein zu Sparbersbach u. d. Maria Constantia v. Gundorf, * Graz 13. 2. 1682, † St. Peter b. Graz 9. 4. 1763, ∆ das. – Kinder: 1. *Juliana* Constantia, * Graz 16., † das. 17. 12. 1707, ∆ St. Andrä. – 2. Johann Joseph, * das. 18. 3. 1711, tot März 1716. – 3. Kind, * u. † das. 26. 9. 1712, ∆ St. Andrä. – 4. *Maria* Anna, † das. 5. 12. 1746, ∞ das. 15. 8. 1731 *Ferdinand* Jacob (1766) Fhr. v. PICHL, Landrat in Stmk., † das. 28. 1. 1771. – 5. Carl Heinrich, * das. 16. 2. 1714. – 6. Carl, w. f.

III. *Carl* Friedrich (1776) Edl. v. HALLER, auf Sparbersbach, JUDr., Hof- u. Landrechtsadvokat in Stmk., * 1716, † Graz 14. 5. 1782, 66 J., ∆ 15. St. Peter b. Graz, ∞ Maria *Eleonora*, T. d. Jeremias Georg (v.) HAUSLAB, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, u. d. Maria Renata Jobstinger, * Graz 18. 2. 1713, † das. 16. 1. 1794, 86 J. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Maria *Juliana* Eleonora, * das. 3. 1. 1752, ∞ vor 1783 Gallus de ANDREE, Hptm. u. Direktor des Theresianischen Spitals.

IV. Maria *Georg* Carl Franz Edl. v. HALLER, k. k. Landrechtsrat, * Graz 11. 10. 1750, † das. 16. 3. 1793, 42 J., ∞ das. 15. 9. 1776 Maria *Theresia*, T. d. *Leopold* Joseph Ritt. v. WARNHAUSER auf Wetzelsdorf, Dr. jur., iö. Landrechtsrat, u. d. Maria *Anna* *Juliana* v. Griendl, * das. 1. 3. 1756, † das. 2. 5. 1820. – Töchter: 1. Maria *Anna* *Eleonora* Theresia, * Graz 1. 5. 1777, † das. 6. 2. 1779, ∆ St. Anna. – 2. Clara *Theresia*, * das. 11., † das. 21. 8. 1779, ∆ St. Anna.

Hierher gehörig? Christoph H., Präfekt des Grazer Klarissenklosters. – Sohn: P. Placidus, Benediktiner zu St. Paul, * Graz 17. 11. 1610, † 4. 3. 1659 (Schroll, Necrologium St. Paul, 49, 111 n. 10).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 43 n. 404; LR Haller (3), K. 349/II, fol. 194ff. (benützt); Kleine Wappenmatrik, 61. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Klagenfurt St. Egid. Schiviz, Graz; Frank II, 158f.; Kraßler, 72, 115, 226, 298.

HALLER von HALLERSTEIN (die hier behandelten Linien erloschen)

Diese Familie (H. v. Hallerstein?) soll aus Nürnberg in die habsburgischen Erblände (Krain) gekommen sein, doch führen die Nürnberger Patrizier Haller v. Hallerstein ein ganz anderes W. (in R. eine w. Spitze nach links, in dieser eine sch. Spitze nach links, Wikipedia: Haller von Hallerstein) als die nachstehend genannten Fhr. H. v. H.

Die in Kärnten und Krain etabliert gewesenen H. v. H. erloschen 1815 (1857). Die Grafen H. v. H. (Hallerkeö) in Ungarn/Siebenbürgen blühten noch im 20. Jh. im freiherrl. u. gräfl. Stand.

StW.: Schrägrechts geteilt, oben in R. ein an der Teilungslinie aufspringender natürlicher Hirsch, unten in W. zwei r. Schräglinksbalken, gekr. Helm, off. Flug (rechts) von R. über W. bzw. (links) W. über R. geteilt, dazwischen der nach rechts springende Hirsch wachs., Decken beiderseits r.-w. Christoph H. v. H. aus Krain, ksl. Rat, Palatinat ad personam von K. Karl V., Landau 26. 9. 1552. Palatinat für die Brüder Ruprecht, Rat u. Truchsess der verw. K. Maria v. Ungarn u. Böhmen, und Wolfgang jun. H., 15. 6. 1555.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für die Brüder Georg Sigmund u. Hans Jacob H. v. H. als „Haller Freiherr von Hallerstein, Herr zu Alben und Hornegg“, Wien 25. 6. 1656.

W.: Geviert mit H.: StW; 1 u. 4 in R. ein g. Gefäß mit Flammen, 2 u. 3 in B. eine einwärts gewendete Eule auf schräg nach außen gerichteter T-förmiger Sitzstange; drei gekr. Helme mit r.-w. Decken: I das flammende Gefäß, II ein off. w. Flug mit r. Querbalken belegt, dazwischen der Hirsch wachs., III die Eule auf Sitzstange.

Erblandfalkenmeister in Ktn.

Landstandschaften: In Stmk. 2. Hälfte des 16. Jh., in Krain erschienen Georg H. 12. 1. 1568 u. Jacob H. 22. 5. 1616 am Landtag, in Ktn. 1639 für Georg Sigmund H. v. H.

I. Hans HALLER, 1460, ∞ Marie BUECHER. – Sohn: II. Clement HALLER. 1501, u. noch ca. 1522 Pfleger zu Güns/Köszeg (zu „Gembs“), ObristLt. in den Niederlanden, 1501, ∞ 1503 Sophia, T. d. Andreas Rosenberger u. d. Apollonia v. Reisberg. – Sohn: III. Georg HALLER v. HALLERSTEIN, Herr zu Alben/Planina u. Mannsburg/Mengeš, Verordneter in Krain 1560, Verordneteramtsprä. in Krain, 12. 1. 1568, 1581, † ca. 1585, ∞ (1561) Martha, T. d. Jacob v. RAUNACH, Hptm. zu Fiume, u. Verordneter in Krain, u. d. Anna Maria Frn. v. Lamberg, * 1543, 1567 (∞ in 1. Ehe Alexander v. OBRATSCHAN). – Söhne: 1. Joseph, Landesdeputierter in Krain. – 2. Jacob, laa. Hptm. in Krain, 22. 5. 1616. – 3. Georg, w. f. – III. Christoph HALLER, aus Krain 26. 9. 1552, 15. 6. 1562.

IV. Hans *Georg* HALLER v. HALLERSTEIN zu der Alben auf Lübeck, Erblandfalkenmeister in Ktn., ehgl. Rat, Verordneter in Krain, 14. 3. 1628, tot 19. 2. 1632, ∞ (Ha.) 20. 7. 1603 Susanna, Bestandinhaberin von Trakhenburg, T. d. Zacharias SCHNEEWEISS v. Arnoldstein u. d. Johanna Globizer, † zwischen 18. 2. 1622 u. 25. 9. 1624. – Kinder: 1. Hans Jacob, 1656 Fhr., DO-Ritt., Komtur zu Möttling. – 2. Dorothea, † Laibach 14. 6. 1659, 51 J., ∞1 Rudolph Gf. PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch, Edler Herr auf Kollnitz, Maichau u. Poganitz, Hptm. zu Žumberk, † Poganitz 29. 1. 1647; ∞2 *Wolf* Christoph Gf. v. FRANGIPAN zu Trsat, Herr zu Rann, Gen. zu Karlstadt, † 1652, △ Franziskanerk. Trsat. – 3. Georg Sigmund, w. f. – 4. Susanna, ∞1 N. Fhr. v. EGKH u. HUNGERSPACH; ∞2 Wolf Augustin PARADEISER Fhr. zu Neuhaus auf Maichau u. Laas, Hptm. zu Zengg, Oberhptm. zu St. Georgen, † Laibach 22. 10. 1635. – ?5. Theresia, Äbtissin der Klarissen zu Minkendorf 1686, 1688.

V. Georg Sigmund (Georg Seyfried? Frizberg, Oberwildon, 22) HALLER (1656) RFhr. v. HALLERSTEIN, Herr zu Alben u. Hornegg, auf Falkenberg (Klagenfurt) u. Hartenstein b.

Windischgraz, Obersterblandfalkenmeister in Ktn., laa. Beisitzer u. Landrat in Ktn., * 1612, † 1686 im 74 J., ∞ Februar 1632 (18. 2. 1631?) Maria Sidonia, T. d. Georg *Ernst* Fhr. PARADEISER v. u. zu Neuhaus auf Maichau u. Laas, Vizegen. zu Karlstadt, u. d. Sidonia v. Juritsch, † nach Februar 1682. – Söhne(?): ?1. Friedrich, ∆ Maria Saal 7. 12. 1679, 43 J. – 2. Ferdinand Ignaz, w. f. unter Erste Linie. – 3. Georg Ludwig, * Klagenfurt 31. 3. 1652. – 4. Wolf Niklas, s. unter Zweite Linie- 5. Georg Ernst, s. unter Dritte Linie.

Erste Linie in Krain

VI. Ferdinand *Ignaz* HALLER RFhr. v. HALLERSTEIN, Herr zu Alben u. Mannsburg, * 1636, † Mannsburg 26. 4. 1711, 75 J., ∞ Maria Rosalia, Erbtöchter d. Georg Seyfried v. HOHENWART zu Gerlachstein u. d. Polyxena Scarlichi. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. – 2. Johann Joseph, Pfarrer in Kronau, * Mannsburg 14. 4. 1677, † Kronau (Krain) 7. 11. 1754. – ?3. Johann *Sigmund*, Chorherr in Stainz, * 1679, † Stainz 9. 5. 1737, 57 J. (Matrik Stainz). – ?4. Johann Jacob, ∞ Maria Anna Frn. v. DIEPENTHAL. – Tochter: Maria Anna Josepha, * Laibach 17. 7. 1704. – 5. Johann Heinrich, * Laibach 7. 5. 1681. – 6. *Siegfried* Wilhelm, * Mannsburg 7. 10. 1685. – 7. Anna Maria. – 8. Maria Rosa (Klostername), Klarissin zu Minkendorf, * 1688, † Minkendorf 29. 3. 1749. – ?9. Bernhard Ignaz, ksl. Hptm., * 1689/90, † Laibach 12. 1. 1748, 59 J. – ?10. Johann Friedrich, 1723 Verordneter in Krain. – ?11. Maria Rosalia Theresia, ∞ Klagenfurt 16. 2. 1710 Max Ernst Fhr. v. TEUFFENBACH.

VII. Johann *Ferdinand* HALLER RFhr. v. HALLERSTEIN, zu Alben u. Hornegg auf Mannsburg, Verordneteramtsprä. in Krain, * 1669, † 28. 4. 1736, ∞ 8. 10. 1702 Susanna *Elisabeth*, T. d. Johann *Daniel* (1714) Fhr. v. ERBERG u. d. Margaretha *Susanna* Dinzl v. Angerburg, * Laibach 22. 5. 1681, † Mannsburg 1. 2. 1725. – Kinder (2., 3., 6.-13. * u. ~ Mannsburg): 1. Ferdinand *August*, Jesuit, Missionar, * Laibach 18. 8. 1703, † Peking 29. 10. 1774. – 2. Marianna Elisabeth, * 5. 10. 1704. – 3. Johann *Weikhard*, Geistlicher (Jesuit?), Beichtvater Hg. Carls v. Lothringen, * das. 10. 1. 1706, † Lusthal 11. 10. 1780. – 4. Johann *Ignaz*, tot 3. 4. 1740, ∞1 N. N.; ∞2 Billichgraz 26. 6. 1739 Maria Anna Antonia v. QUALIZA (in 2. Ehe ∞ Laibach 3. 4. 1740 mit Heinrich Alexander Fhr. v. FESTENBERG gnt. PACKASSI). – Kinder aus 1. Ehe: a) Anna Andreana Ursula, * Mannsburg 29. 7. 1736. – aus 2. Ehe: b) *Joseph* Anton Ignaz, * Laibach 31. 5. 1740, † das. 27. 1. 1742. – 5. Franz, w. f. – 6. Maria Margaretha *Theresia*, * 3. 2. 1711, † Kronau 10. 6. 1731. – 7. Maria Constantia Beatrix, Klarissin zu Minkendorf (M. Francisca Serafica), * 3. 5. 1712, † Minkendorf 30. 4. 1759. – 8. Maria *Catharina*, * 12. 11. 1713, 9. 11. 1752. – 9. Maria Helena Monica, * 1. 5. 1715, † Laibach 2. 7. 1769. – 10. Maria *Josepha* Genovefa, auf Alben u. Hornegg, * 13. 1. 1718, † Arch 15. 3. 1764. – 11. Carl Joseph Julius, Zisterzienser u. 1772 Abt zu Landstrass/Kostanjevica na Krki (Alexander), * 13. 3. 1719, † Laibach 25. 10. 1804, 85 J. – 12. Laurenz Sigmund Xaver, * 11. 8. 1720. – 13. Maria Christina *Cäcilia*, * 23. 11. 1721, † nach 10. 1. 1791, ∞ (1749, vor 1750) *Joseph* Ernst Alexander Fhr. MORDAXT v. Portendorf zu Gailsburg u. Neustein auf Ehrenfels, Graben, Hörtdorf u. Bach, † nach 10. 1. 1794. – 14. Maria *Susanna*, notget. 26. 1. 1725.

VIII. *Franz* Seraph *Adam* Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN, auf Alben u. Hornegg, † Arch 15. 3. 1764, 55 J., ∞1 11. 2. 1746 Johanna Christina Frn. V. Juritsch; ∞2 4. 11. 1755 Maria *Antonia* Francisca, T. d. Franz Carl Fhr. SCHWEIGER v. Lerchenfeld auf Glogawitz u. d. Maria Francisca Catharina RGfn. v. Thurn-Valsassina, * 1740, † 24. 7. 1781, 41 J. – Kinder: 1. Franz Carl, w. f. – 2. Maria Anna Antonia *Cäcilia*, * das. 29. 6. 1759(?). – 3. Josepha, * 1761, † Bründel 6. 12. 1825, ∞ Landstraß 22. 10. 1786 Joseph Fhr. MORDAX. – 4. *Ferdinand* Ernst Franz Anton, * das. 16. 1. 1762, † Laibach 7. 1. 1784. – 5. Maria Anna *Aloysia*, * Arch 31. 5. 1763, ∞ Bründel 5. 11. 1827 Joseph Fhr. MORDAX (ihr Schwager).

IX. *Franz* Seraph *Carl* Ferdinand Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN auf Alben u. Hornegg, * Arch 25. 4. 1758, † das. 3. 9. 1815 (Letzter des Kärntner/Krainers Hauses), ∞ Laibach 11. 1. 1792 Maria

Anna *Victoria*, T. d. Franz Xaver v. COPPINI u. d. Bernhardine Theresia v. Breckerfeld, * das. 13. 4. 1764, † das. 22. 7. 1825, Stkd. – Kinder: 1. Josepha *Aloysia* Theresia Victoria, Frau auf Studenitz u. Unter-Radelstein, Stkd., * Arch 27. 8. 1792, † 1. 12. 1857, ∞ auf Arch 30. 8. 1812 Michael Franz Sales *Nicolaus* Tolentinus RGf. v. AUERSPERG, Herr auf Mokritz u. Tschatesch, Obersterblandfalkenmeister u. Obersterblandmarschall in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km., † Mokritz 25. 6. 1847. – 2. Josepha Francisca Victoria, * Arch 10. 1. 1794. – 3. *Carl* Alexander Laurenz, * das. 25. 10. 1795, † Laibach 13. 12. 1812.

Zweite Linie

VI. Wolf Niklas RFhr. v. HALLERSTEIN, Herr auf Hornstein, Meiselberg u. Portendorf (Ktn.), Verordneter in Ktn. 1700, * das. 26. 3. 1654, † nach 16. 2. 1710, ∞1 St. Thomas am Zeiselberg 7. 11. 1677 Margaretha Sidonia, T. d. Georg Christoph v. METNITZ auf Meiselberg u. Saager, Verordneter in Ktn., ksl. Rat; u.d.Ursula Anna v. Kriechbaum (in 1. Ehe ∞ Johann Franz Ludwig v. AICHOLT auf Portendorf, ∆ St. Thomas a. Z. 13. 5. 1675), ∞2 Klagenfurt 6. 1. 1694 Eleonora Elisabeth (*Isabella*), Frau auf Portendorf, T. d. Franz Bernhard v. AICHELBURG u. d. Anna Constantia v. Kriechbaum, † Klagenfurt 21. 10. 1757, 90 J., ∆ Pfarrk. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wolfgang Joseph, * Klagenfurt 19. 8. 1678. – 2. Regina Sidonia, * das. 13. 11. 1683. – 3. Joseph Niklas Sigismund, 1725 auf Portendorf, Verordneter u. Landrechtsprä. in Ktn., * u. ~ Meiselberg 18. 2. 1691, † Klagenfurt 3. 4. 1770, ∞ Maria Anna, T. d. Joseph Wilhelm RGf. v. CRONEGG u. d. Isabella RGfn. v. Zinzendorf, * Klagenfurt 27. 6. 1691, † das. 13. 12. 1749, beide ∆ Pfarrk. Kreuzaltar-Gruft (in 1. Ehe ∞ das. 21. 11. 1714 mit Georg Heinrich RGf. v. ORSINI u. ROSENBERG, Verordneter in Ktn., † das. 2. 1. 1721). – Kinder: ?(1) Joseph, k. k. Hptm., * 1730, † Klagenfurt 13. 12. 1800, 70 J. – (2) Johann Joseph Wolfgang Franz de Paula, * das. 16., † das. 18. 12. 1730. – ?(3) Maria Anna, ∞ 27. 12. 1747 Carl Anton v. MAYERHOFFEN, Herr auf Kraig, Nussberg u. Hungerbrunn, † 7. 2. 1787, ∆ Pfarrk. St. Veit a. d. Glan. – 4. Johann *Sigmund* Friedrich, * Klagenfurt 20. 5. 1698. – b) aus 2. Ehe: ?5. *Friedrich* Leopold Anton, * Klagenfurt (ca. 1700), ∞ Mauthen 12. 8. 1721 Maria *Josepha* Eleonora, T. d. Joseph Benedict Fhr. v. FROMÜLLER u. d. Maria *Eleonora* Elisabeth Frn. v. Deutenhofen, ~ Mauthen 8. 1. 1697. – Sohn: *Maria* Eugen Franz *Joseph* Carl Ernst Anton Friedrich, Hptm., * Klagenfurt 30. 5. 1723, ∞ Maria Saal 3. 10. 1763 Maria *Johanna*, T. d. Mathias Fhr. v. MANDORFF u. d. Maria *Theresia* Khemeter v. Trübein, † Mauthen (Ktn.) 23. 7. 1808, 75 J. – Kinder: (1) Maria Josepha Anna Erentrudis Johanna Theresia, * Graz 28. 11. 1766. – (2) Joseph Philipp Franz Sales, * das. 6. 3., † das. 27. 5. 1768, ∆ St. Anna. – (3) Maria Anna Theresia Elisabeth, * das. 13. 3. 1773. – 6. Kind, * u. † Portendorf 28. 5. 1701, ∆ Kirche St. Thomas am Zeiselberg. – 7. Johann Ernst Friedrich, * Portendorf, ~ St. Thomas a. Z. 23. 6. 1702. – 8. Wolf Christoph Fortunatus, * das., ~ das. 2. 2. 1704. – 9. Johann Georg Quirinus, * das., ~ das. 2. 4. 1705, ∆ das. 24. 5. 1706. – 10. *Theresia Eleonora* Theodora, * das., ~ das. 3. 4. 1707, ∞ Maria Saal 17. 4. 1736 Otto Fhr. v. AICH. – 11. Johann Anton Ludwig, * das., ~ das. 9. 6. 1709. – 12. Rosina Isabella Apollonia, * das., ~ das. 10. 2. 1711, † Klagenfurt 14. 1. 1752, ∞ Maria Saal 29. 1. 1741 Franz Anton Sigmund RGf. v. URSCHENPÖCK-MASSIMI, auf Hallegg u. Hornstein, ksl. Km., † Klagenfurt 16. 7. 1762, beide ∆ Maria Saal. – 13. Franz Joseph Benedict, * das., ~ das. 5. 3. 1713, ∆ St. Thomas 3. 9. 1714. – 14. *Johann* Wolfgang Joseph *Ferdinand*, Kanonikus zu Gurk, Propst zu Kraig, * das., ~ das. 19. 2. 1716, † Kraig 30. 7. 1762, ∆ das. Propsteik.

Dritte Linie

VI. Georg *Ernst* HALLER RFhr. v. HALLERSTEIN, auf Hornstein u. Pitzelstätten, Obersterblandfalkenmeister u. Verordneter in Ktn., * 1655, † (auf Hornstein), ∆ Tultschnig vor dem Stephanusaltar, 14. 4. 1733, 78 J., ∞ (vor) 1684 Barbara *Cäcilia* v. SCHNEEWEISS, † 21. 6. 1736, 90 J. (!), beide ∆ Tultschnig, Stephanus-Kapelle. – Kinder: 1. Benigna Franzisca Ernestina, * Hornstein, ~ (Tultschnig?) 24. 9. 1684. – 2. Maria Anna, Benediktinerin in Göss (M. Hildegardis), * Klagenfurt 16. 1. 1693, † Göss 15. 2. 1755. – 3. Joseph *Leopold*, * 1694, † 20. 7. 1776, 82 J. (!?)

vollendet, Δ St. Donat, ∞ 1 Wien 6. 5. 1720 Maria *Charlotta* Dominica, T. d. *Aegid* Anton RFhr. v. KÖNIGSACKER und NEUHAUS auf Friedau, Müllersdorf u. Wiener-Neudorf, ksl. wirkl. Hofkammerrat u. Oberstsilberkämmerer der Kn. Eleonora, u. d. Francisca *Rosimunda* Schlezer v. Schönberg, \dagger Klagenfurt 9. 1. 1744, Δ Franziskaner; ∞ 2 (Hb.) Klagenfurt 6. (Maria Saal 9.) 10. 1748 Maria Susanna *Maximiliana* Josepha, T. d. *Joseph* Ernst Albert Leopold Fhr. v. KAISERSTEIN u. d. Maria *Barbara* Ernestine Frn. Ruestorf zu Kleeberg, \dagger das. 13. 8. 1802, 79 J. – Tochter: Maria *Josepha*, * Stadelhof 15. 7. 1753, \dagger Hohenebenhof b. Villach Februar 1790, ∞ 1785 *Joseph* Johann Nepomuk Michael Adam Maria RGf. ATTEMS, k. k. Km. u. Hptm., \dagger 18.. - 4. Georg *Weikhard*, zu Hornstein u. Möderndorf, ksl. Rittm., * 1695, Δ Maria Saal 23. 2. 1761, 66 J., ∞ Maria Magdalena v. AICHELBURG. – Tochter: Maria Catharina Magdalena, * Klagenfurt 16. 4. 1741. – 5. Ernst Gottfried Anton, * Klagenfurt 12. 1. 1698. – 6. Joseph Aloys *Anton*, Jesuit, * (Hornstein?), \sim Klagenfurt-Wölfnitz (Tiltschnig) 11. 12. 1701, \dagger Klagenfurt 13. 11. 1773, 70 J., Δ Hofkirche. ?7. Ignaz Felix, 16, 12, 1730 Pfarrer in Velden a. W., dann in Feldkirchen in Ktn., \dagger Feldkirchen 20. 4. 1738, Δ das. – ?8. Maria Dominica (Klostername), Benediktinerin in St. Georgen a. L., * 1712, \dagger St. Georgen a. L. 5. 2. 1731.

Ohne Anschluss:

N. Frn. v. H., Δ Klagenfurt St. Egid 6. 3. 1744, 83 J., ∞ N. STOCKER v. STOCKERSHEIM (Matrik).

ÖStA/HHStA, AVA; HausA, Familienkorrespondenz A 3–6; Ungarische Akten 1-3-13. DOZA, Ahnenprobe Nr. 634 (z. T. falsch). StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Haller v. Hallerstein, K. 349/I, H. 2 u. LR Haller, K. 349/II, fol. 93, 97' (beide benützt); LR K. 547, fol. 261; K. 1115, Inv. Hans Georg Schneeweiß 1619, Urk. 72 (Susanna Schneeweiß), 84; K. 1457, H. 6 (ohne fol., gegen Ende); K. 1458, H. 1. Ahnenprobe der Maria Cunigunde Gfn. Paradeiser (Besitz des Verf.); Ständische Adelsmatrikel des Herzogtums Krain 1824. StA St. Peter in Salzburg, Rotelband A 575, Rotulus 116. Matriken: Feldkirchen (Ktn.), Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Klagenfurt-Wölfnitz, Maria Saal, Mauthen. Schiviz, Krain; Bucelinus III, 313 (Vater des Clemens, Mutter der Martha v. Raunach abweichend); Carinthia I, 19/1829, 147; 154/1964, 247; AÖG 73/1888, 433; Haan, Auszüge 1900, 169; MHVK 10/1855, 81ff.; Dimitz, 120f.; FB Herberstein; 355; Pusikan, Kaiserstein (Wien 1873), 48f.; Witting, Beiträge 1895, 165; Janitti, 258; Zenegg, Genealogisches, 481 n. 23; Ders., Kärntner Hochzeitsladungen n. 152, 153 (Steir. Hochzeitsladungen n. 250 irrig Gold. Hochzeit); Nedopil IV, n. 8273, 8514-8515; Siebmacher, Bd. 26/2, 254, 456; Bd. 28, 8, 123, 148; Mayer, 66, 98f.; Henckel II, 89, 118; KBK II, 71f.; Wiessner/Seebach II, 92; Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon II/1990, 495f.; Naschenweng, Göss 1992, 346 n. 47; Leitner, Propstei Kraig, 233f. (234: irrig 3. 8. (3. Kalenden des August = 30. 7.), richtig 30. 7.: 245 A 103); Frank II, 158; M. Smole, Graščine na nekdanjem Kranjskem, Ljubljana 1982, 596 (dort aus dem Slowenischen Archiv zitiert: H. Schollmayer-Lichtenberg, Das Gut Hallerstein. Die Herren Haller v. Hallerstein in Krain und deren Wappen [Hs. oder Typoskript]; Pichler, Wappensaal n. 220; Kraßler, 157, 213, 235; zu den Haller-Wappen: C. Tyroff, Geschlechts- u. Wappenbeschreibungen zu dem Tyroffischen neuen adelichen Wappenwerk (Nürnberg 1791), Bd. 1, Ausgabe 1, 331ff.

HAMMER-PURGSTALL (erloschen)

Steirischer Herkunft, dieses Namens seit 1836. Erloschen 1956/58 (2003).

Erbländ.-österr. Adelsstd. mit „Edler von“ von K. Leopold II. für Joseph Johann H., Wien 9. 2. 1791.

Österr. Ritterstd. u. W.bess. von K. Franz I. für Joseph v. H. (Sohn des Vorigen), Wien 14. 2. 1825.

Österr. Freiherrenstd. u. Namen- u. W.ver. mit den Grafen v. Purgstall (lt. Testament der Johanna Anna verw. Gfn. v. Purgstall vom 16. 6. 1832 als ihr Erbe eingesetzt), Stiftung der Hft. Hainfeld zu einem Fideikommiss, von demselben für denselben, Wien 11. 3. 1836.

W.: Gesp.; rechts geteilt: oben in B. ein wachs. Geharnischter, in der Rechten einen Spitzhammer, in der Linken den Schild, unten zweimal gespalten, darin rechts in Sch. ein w. Halbmond, von einem w. Stern überhöht, mitten in G. eine sich emporwindende r. Schlange mit einem g. W. bekrönt, links in Sch. an ihrem blättrigen Stil aufrecht eine w. Lilie; links (Purgstall) geviert mit b. Herschild, darin der Kopf eines weißhaarigen Mannes, 1 u. 4 in W. aus gr. Dreieberg wachs. sch.-gehörnter r. Stier (Purgstall), 2 u. 3 von G. u. Sch. geteilt, darin unten auf gr. Dreieberg eine bis an die Teilungslinie reichende doppelte Hellebarde an r. Schaft, oben mit einem sch.

Hahnenfedernbusch besteckt (Hohenwart). Drei Helme: I die Hellebarde aus 2 u. 3 des linken Schildteils, Decken sch.-g.; II der Geharnischte des rechten ersten Feldes, Decken b.-w.; III der Stier aus 1 u. 4, Decken r.-w. Schildhalter: Rechts der persische Sonnenlöwe, links das Tier der Persepolis, ein sch.-geflügelter brauner Stier mit g. Hörnern. Wahlspruch: Schlag und Trag (die Abb. bei Tyroff, 14 differiert).

Obersterblandvorschneider im Hgtn. Stmk. von K. Ferdinand I. für denselben, 20. 9. 1837.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph Ritt. v. H. (taxfrei) 10. 5. 1825.

I. Hans HAMMER, in Altenberg, ∞ Heiligenkreuz am Waasen 14. 7. 1697 Maria HAYDINGER.
– Sohn: Johann, w. f.

II. Johann HAMMER, Gärtner bei Prinz Eugen, ~ Heiligenkreuz a. W. 14. 11. 1698, † um 1783,
∞ Barbara, tot 1773?. – Söhne: Joseph, w. f.

III. *Joseph* Johann (1791) Edler v. HAMMER, iö. Gubernialrat, * (Graz?) 3. 7. 1738³²⁰ (im TB Hl. Blut nicht eingetragen), † Graz 6. 10. 1818, k. k. Gubernialrat u. Hofsekretär, ∞ das. 5. 9. 1773 Maria *Anna* Josepha Theresia, Kammerjungfer beim Grafen Lamberg, T. d. Johann *Michael* SCHABL, Landschaftsbote, u. d. Maria Klöcker, * das. 24. 1. 1750, † das. 12. 1. 1787. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Joseph, w. f. – 2. *Johann* Nepomuk Anton Lucas, k. k. Rittm., * 18. 10. 1775, † Tyrnau 8. 10. 1832. – 3. *Aloys* Sales Michael, k. k. Lt., * 29. 1. 1777, † Alexandria, Ägypten, 7. 3. 1800. – 4. *Anna* Vinzentia Ferr. Walburga, * 5. 4. 1778. – 5. Franz Xaver *Cajetan* Vinzenz Ferrerius, Benediktiner in Admont (P. Cajetan), * 11. 8. 1779, † Mainhardsdorf 27. 5. 1840. – 6. Maria *Anna* Franzisca Seraphina, * 3. 10. 1780, † das. 17. 8. 1782. – 7. *Franz* Seraphicus Gottfried, k. k. Obstlt., * 5. (8.) 11. 1781, † Prag 11. 2. 1858. – 8. Maria *Anna* Eleonora Walburga, * 21. 2. 1783, † das. 8. 3. 1864. – 9. *Wilhelm* Johann Ignaz, Dr. jur., Hof- u. Gerichtsadvokat, 1810 Pfleger zu Gallenstein, * das. 6. 4. 1784, † das. 22. 2. 1872. – 10. *Franz*isca de Paula Maria Anna, * das. 7. 4. 1785, † das. 27. 2. 1857. – 11. Maria *Barbara*, * das. 29. 12. 1786, † (das.?) 10. 8. 1812, ∞ Graz 20. 2. 1810 Vinzenz JELLOUSCHEGG Edler v. FICHTENAU, † das. 23. 10. 1826.

IV. *Joseph* Aloys Johann (1836) Fhr. v. HAMMER-PURGSTALL, Fkherr auf Hainfeld, Obersterblandvorschneider in Stmk., k. k. wirk. Hofrat bei der Geh. Hof- u. Staatskanzlei, Präs. der ksl. Akademie der Wiss., Ritt. des Leopold Ord., des russ. St. Anna Ord. II. Kl., des kgl. Dänischen Danebrog Ord., des Constantinischen St. Georg Ord. von Parma, * Graz 9. 6. 1774, † Wien 23. 11. 1856, ∞ Weidling (NÖ), ∞ das. 9. 6. 1816 Caroline, T. d. Adam Albert *Joseph* Ritt. v. HENIKSTEIN, Landstand in Böhmen u. priv. Großhändler, u. d. Elisabeth Edle v. Sonnenstein, * das. 22. 7. 1797, † das. 15. 5. 1844. – Kinder (* u. ~ Wien): 1. Carl, w. f. – 2. *Isabella* Clementine, * Wien 18. 2. 1819, † das. 6. 6. 1872, ∞ 18. 11. 1838 *Heinrich* Johann Theodor (Fhr.) TRENCK v. Tonder, † Ischl 21. 7. 1887. – 3. Rosalie, * Wien 20. 5. 1820, † das. 20. 12. 1824. – 4. Eveline, * das. 14. 1. 1824, † Wiener Neustadt 27. 7. 1887, ∞ Neunkirchen 18. 11. 1848 *Adolf* Maximilian v. BERNDT, Herr auf Gartenau (Sbg.), k. k. Rittm. a. D., † Wr. Neustadt 22. 1. 1897. – 4. Maximilian, * Wien 6. 9. 1825, † auf Rosenstein bei Obermais b. Meran 2. 9. 1846, ∞ Untermais.

V. *Carl* Josef Camill Fhr. HAMMER-PURGSTALL, Fkherr auf Hainfeld, Obersterblandvorschneider in Stmk., k. k. Hptm. a. D., Landtagsabgeordneter, * Wien 20. 4. 1817, † Triest 12. 2. 1879, ∞ Cattaro/Katar 15. 2. 1847 *Caroline* Angela Giovanna Maria (v.) LASSOVICH, * das. 2. 10. 1827, † Wien 30. 1. 1850. – Kinder: 1. *Richard* Joseph, * Frastanz (Vorarlbg.) 26. 7. 1850, † Triest 28. 6. 1878. – 2. *Isabella* Caroline Amalie Anna, * Pilsen 2. 8. 1851, ∞ auf Hainfeld 6. 4. 1874 Karl (v.) KÖPPEL, k. k. Vizeadmiral i. R. – 3. *Heinrich* Joseph Franz,

³²⁰ Die Angabe in BLKÖ 7 (1861), 266f., Joseph wäre am 3. 7. 1738 in Graz getauft worden, kann aus dem TB der Grazer Pfarre zum Hl. Blut weder für 1738 noch für 1737 oder 1739 verifiziert werden, auch nicht für die Pfarren St. Leonhard und St. Peter bei Graz.

Fkherr auf Hainfeld, Obersterblandvorschneider in Stmk., k. k. Bezirkshptm. Statthaltereivizepräsi. R., * Theresienstadt (Böhmen) 8. 9. 1852, † Graz 10. 12. 1912, △ Feldbach, ∞ Wien 1. 7. 1893 *Anna* Stephanie Marie, T. d. Georg v. KEES u. d. Maria Reichetzer, * Szathmár 3. 9. 1859, † Graz 8. 11. 1938 (in 1. Ehe ∞ mit N. FABER). – 4. Arthur, w. f. unter Ältere Linie. – 5. *Helene* Maria Caroline, * Hainfeld 6. 10. 1857, † das. 30. 11. 1954, ∞ Graz 27. 7. 1911 Hubert Gf. CORETH zu Coredo, k. u. k. Hofbeamter a. D., † das. 12. 12. 1923. – 6. Ottocar, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

VI. *Arthur* Wilhelm Franz Joseph Fhr. HAMMER-PURGSTALL, Erblandvorschneider in Stmk., Dr. jur., k. u. k. Linienschiffsfähnrich, * Graz 2. 4. 1855, † das. 23. 5. 1904, ∞ das. 9. 1. 1881 *Gisela* Maria Sofie Josefa, T. d. Ferdinand Gf. v. VETTER Herrn v. der LILIE, Fhr. zu Burg-Feistritz, k. k. Km. u. FMLt, u. d. Josephine v. Wachtler, * auf Graschnitz 22. 7. 1860, † Graz 8. 12. 1921. – Kinder: 1. *Josephine* Rudolfine Maria Gisela Ferdinandine, * Ober Döbling b. Wien 6. 10. 1881, † Roermond (NL) 3. 9. 1955, ∞ Graz 22. 5. 1901 Dr. *Willem* Anton Josef Maria WATERSHOOT van der Gracht, Bergbautechniker, † Roermond 12. 8. 1943. – 2. *Heinrich* Arthur Karl Joseph Maria, auf Hainfeld, Obersterblandvorschneider in Stmk., * Hainfeld 21. 12. 1884, † Feldbach 2. 8. 1954, ∞ Budapest 17. 11. 1929 Clothilde (Cleo), T. d. Josef Fhr. SESSLER v. HERZINGER, k. u. k. Rittm., u. d. Clotilde v. Metzger, * Unter-Mais (Südtirol) 21. 12. 1905, † Feldbach 27. 10. 2003, △ Schloss Hainfeld (Letzte des Geschlechts u. Namens, in 1. Ehe ∞ Krieglach 5. 6. 1923 (gesch. Wien 1926) Krafft Fhr. v. CRAILSHEIM). – Adoptivsohn (Sohn aus 1. Ehe der Clothilde, vom Stiefvater ddo. Leoben 1. 7. 1927 mit dem Namen Hammer-Purgstall adoptiert): *Rüdiger Krafft* Clodwig Joseph Karl Maria Fhr. v. Crailsheim, * Krieglach 16. 3. 1924, erschossen Hatzendorf April 1943, △ Feldbach, Friedhof. – 3. *Paula* Maria Ignatia Philomena, * Graz 23. 4. 1890, † auf Hantberg b. Fehring 1980/81.

Jüngere Linie

VI. *Ottocar* Friedrich Carl Fhr. HAMMER-PURGSTALL, Obersterblandvorschneider in Stmk., k. u. k. Rittm. a. D., * Hainfeld 6. 10. 1860, † Mühldorf b. Feldbach 10. 6. 1938, ∞ Graz 26. 5. 1888 *Olga* Anastasia Marie Josefine Anna Amélie, T. d. Carl Fhr. v. SIMBSCHEN, k. u. k. Obst. a. D., u. d. Olga Pzn. v. Wrede, * Wien 6. 7. 1864, † Mühldorf b. Feldbach 9. 10. 1939. – Kinder: 1. *Olga* Maria Maximiliana, * Straß (Stmk.) 7. 2. 1889, ∞ Graz 19. 7. 1938 August (Edler v.) POKORNY, Mj. i. R. – 2. *Arthur* Joseph Karl, österr. Legationsrat I. Kl. a. D., * Graz 5. 5. 1890, † 1956/58, ∞ Schloss Mauerbach b. Wien *Katharina* Olga Leonora, T. d. Robert Fhr. v. BACH auf Mauerbach, Dr. jur., k. u. k. Sektionsrat, u. d. Eleonore Bach, * Hinterbrühl b. Mödling 14. 8. 1892. – Töchter: 1. *Maria* Henriette Elisabeth Theresia a. Jesu inf., * Graz 9. 8. 1923, † ledig (Wien). – 2. *Maria Katharina* Henriette, * Wien 2. 5. 1926., † Wien ...

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 488. Matriken: Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Heiligenkreuz am Waasen. Schiviz, Graz; GGTB, FH 1849 (179f.), 1915 (349), 1941/B (161); GHdA, FH B, Bd. II 1957, 146f.; Adler, Jb. N.F. 24/1914, 62, 85, 87; Haan, Sperr-Relationen 1914, 62, 85ff.; R. Bachofen von Echt (Bearb.), Joseph Freiherr von Hammer-Purgstall: „Erinnerungen aus meinem Leben 1774-1852“, in: FRA II, 70/1940; Gedenktafel in der Schlosskapelle Hainfeld; Mitt. der † Cleo Baronin Hammer-Purgstall; Kleine Zeitung, 30. 10. 2003 (Parte Cleo Hammer-Purgstall).

HAMMERL, HÄMERL (erloschen)

Saßen zu Lind, Bischofberg und Rain in der Obersteiermark. Erloschen um 1500 oder bald danach (vor 1527).

W.: Ein aufrechter Hammer (1346). Später von R. u. W. schrägrechts geteilt, darauf drei schräglinks gestellte Hämmer (1408, 1425), Kleinod: Flügel, darin die Hämmer nebeneinander. Auch: Geviert, 1 u. 4 wie 1408/1425, 2 gespalten, hinten Schrägrechtsbalken, 3 Schräglinksbalken (1422).

Das Wappenbuch C des Kärntner LA gibt das W. „Hämmerl“ so an: Von G. u. Sch. schräglinks geteilt, darin drei Hämmer schrägrechts u. farbengewechselt angeordnet, auf dem ungekr. Helm drei sch., g. bordürte Hüte aufeinander gesteckt, auf dem obersten ein Hammer mit g. Stiel, bekrönt von einem Hahnenfedernbusch, Decken sch.-g. 1582 ist das Kleinod ein flacher Amboss, darauf gestellt ein mit einem Hahnenbusch gegipfelter Zwickhammer. Die Hs. 1674, Bd. 3, 218 hat für „Ferdinand Hamerl zu Lannkh“ ein ähnliches W. wie das Kärntner Wappenbuch C, doch einen ungekr. Topfhelm mit sch. Helmdecke, die in die sch.-g. Helmdecken übergeht, auf dem ein Hammer mit der Spitze nach links u. von sch. Hahnenfedernbusch mit sieben Federn bekrönt ist. Landstandschaften: In Stmk. die Brüder Jorg u. Andre H. 1423, Ulrich, Hermann u. des Andre H. Kinder 1446 unter den Landleuten genannt, in Ktn. Mert H. 1446.

Hämmerl zu Lind und Bischofberg

Fricz HEMERL v. Lind. – Sohn: Nikla, beide 15. 4. 1327. – Brüder: 1. Wulfing HÄMERL v. Bischofsberg, ∞ Gertraud, 26. 6. 1329. – 2. Conrad HÄMERL v. Perchau, 13. 9. 1331, beide Brüder u. ihre (ungenannten) Frauen 3. 11. 1346. – (Conrads) Vetter Herman HÄMERL v. Lind, 6. 12. 1320, 13. 9. 1331. – Hans HÄMERL v. Lind, 20. 1. 1371. – Niklas der HAMMERL auf Bischofberg b. Neumarkt, 20. 2. 1390, 14. 2. 1405. – Seybold, 6. 12. 1387, 1412 Bggf. auf Steinschloss b. Teufenbach.

Ulrich der HÄMERL, ∞ Walburga, beide 18. 10. 1387. – Brüder: 1. Jörg HAMMERL von Lind, 4. 7. 1413, tot 15. 11. 1423. – Kinder: 1) Hans, Richter zu Villach, 15. 11. 1423, 1446, ∞ 1411 (?) Margaretha, T. d. Hans MURER. – 2) Ulrich, zu Bischofberg (St. Marein b. Neumarkt) 15. 11. 1423. – 3) Georg, 15. 11. 1423, tot 1437, ∞ Agnes, Wwe. 1437, 22. 4. 1444, 1445. – Sohn: Ulrich, Bggf. auf Grünfels b. Murau, 1437, 16. 11. 1443, 22. 4. 1444, 1445, tot 1452/58. – Söhne: (1) Jörg, 1461. – (2) Hans, 1461. – (3) Sigmund, alle drei 1452/58, 1461, 29. 3. 1468, Jänner 1478. – deren Vettern: a) Wolfgang, zu Lind 1458, 1461, 29. 3. 1468, 8. 6. 1465 u. 7. 9. 1469 sbg. Pfleger zu Hüttenberg, 1492. – b) Jörg, 1452/58, tot 11. 8. 1467, ∞ Agnes, † als Wwe. – 2. Mert HEMERL v. Lind, tot 15. 11. 1423, ∞ N. N., beide 2. 2. 1411. – Sohn: Hermann, zu Lind, 15. 11. 1423, 16. 11. 1443, ∞ Margaretha KRUG. – 3. Andrä, 15. 11. 1423, tot 18. 5. 1446 (hat Kinder, darunter Andre zu Bischofberg 1455?). – Matheus HÄMERL von Lind, 15. 11. 1423, 1429/41.

Hämmerl zu Rain

Caspar HAMERL, auf dem Hof zu Rain b. Neumarkt, 24. 9. 1424, 30. 11. 1430, 16. 11. 1443. – Kinder: 1. Mert, zu Rain, 1452/56. – 2. Jörg. – 3. Andre, 28. 9. 1495, ∞ Margret, 5. 6. 1495. – 4. Lorenz. – 5. Cunigunde, ksl. Hoffräulein 1462. – 6. Anna, ∞ vor 1458 Hans REUMANN, Bürger zu Murau, auf Rain. – 7. Margaretha, 4. 5. 1436 schon Dominikanerin zu Michelstetten/Velesovo. – 8. Barbara, alle acht 1453/56.

Niclas HEMERL zu Perchau, tot 31. 8. 1447. – Cäsarius HEMERL, 1443, 1456/58, ∞ Kathrey, T. d. Pankraz LIECHTEIN u. d. Margaretha, 1456/58. – Jörg, zu Neumarkt, tot 1527. – Ferdinand u. Christoph HÄMERL zu Lank, 1611 unter dem Kärntner Adel (Weiß, 312).

Leitner, Propstei Kraig (Rudolfinum, Klagenfurt 2002), 228: Margaretha Hamerl von Murau, ∆ Propsteik. Kraig (Ktn.) um 1510. – Brüder: 1. Wolfgang Hämmerl, 1468, 1492. – 2. Sigmund, ∞ Margaretha (die Vorige?). – Kinder: a) Jacob, Priester. – b) N., ∞ 1492 Hans RAPPOLTSTEINER. – Bartholomäus Hamerl, Propst zu Kraig 1493, † 15. 1. 1535.

Ohne Anschluss:

Brüder HEMERL: 1. Hans, 29.7. 1442. – 2. Anton, 29. 7. 1442 u. 6. 1. 1459 Pfleger zu Straßfried, ?26. 10. 1478 Anton HÄMEL (mit Ernst Halleger). – Oswald HÄMERL, Pfleger im Kanalt(tal), 6. 2. 1442 (KLA, AUR).

Niklas HÄMERL zu Niederdorf (= der obige zu Perchau?), 9. 6. 1420 (KLA, AUR).

ÖStA/HHStA: AUR; Kirchberg CanReg; SbgE; St. Paul i. L. (alle) Urk. KLA, AUR. SL-NAL, Urk. n. 299. Starzer, n. 141; Lang, Sbg. Lehen, n. 213; Notizenblatt 2/1852, 62; 9/1859, 375; Weiß, 193f., 312 (wo wie bei Wiessner/Seebach II, 76 Ferdinand u. sein Sohn Christoph Hämerl/Hamerl zu Lank/Lang b. Feldkirchen genannt werden, die vielleicht nicht hierher gehören); Baravalle 1995, 413, 467f., 480, 489, 495, 500, 504, 515; Loserth 1906, 125 n. 296-298, 300; Loserth 1908, 299 n. 19; ReggStmk II/1, n. 1269, 1810, 2066; Mayer, 66; Seuffert/Kogler I, 124f.; Brunner, Lehensbuch, 101f., 106f.; Pichler, Steuerregister, 56; E. Visotschnig-Koller, Die Familien Stein und Krug von Perchau, in: H. Ebner (Hg.), Beiträge zur Burgen und Herrschaftsgeschichte sowie zur Genealogie obersteirischer Adelsfamilien (Forsch. zur gesch. Landeskunde der Stmk. 28), Graz 1974, 43, 69f.; Kraßler, 142f., 184; Neumann, Wappenbuch C, 98).

HAN (erloschen)

Zu Hanfelden (Bez. Judenburg) ansässig gewesenes Geschlecht, dessen Sitz nach ihm benannt wurde. Erloschen nach 1549 (1577).

W.: In G. ein sch. Hahn mit r. Kamm, dieser auch auf Berg oder Dreiberg (S. des Caspar H. 1426), gekr. Helm, darauf der Hahn, Decken sch.-g.

Caspar H. 1423, Achaz H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Caspar HAN, zu Hanfelden, lf. Bggf. zu Gösting 1407, 1423, 6. 10. 1426, vor 11. 2. 1428 wird er von Christoph Wackerzil als Stiefbruder bezeichnet, tot 14. 2. 1430, ∞ vor 25. 6. 1421 Afra, T. d. Reinprecht GRABNER, lebt 17. 1. 1457, tot 1458. – Kinder: 1. Achaz, zu Putzendorf b. Leibnitz, mj. 1433, 1446, 13. 6. 1457, 31. 3. 1465, tot 4. 2. 1468. – 2. Margaretha, Wwe. 4. 2., 7. 3. 1468, ∞ Christoph PIBRIACHER. – 3. Catharina, Wwe. 20. 5. 1467, lebt 23. 5. 1468, ∞ vor 20. 12. 1451 Friedrich v. FLADNITZ.

(Bruder des Caspar?): Hans HAN, 1438 zu Hanfelden, Einnehmer des Ungeldes zu Bruck/Mur, Fehring, Feldbach, Mureck etc., 1462, 8. 7. 1491, 5. 1. 1494 zu Zeiring, 24. 2. 1494 Pfleger zu Glanegg, 23. 3. 1495, † 1516. – Kinder: 1. Peter, zu Hanfelden u. an der Zeiring, Schaffer des Stiftes Göss, 1. 8. 1523, 1542, † nach Weihnachten 1549. – Töchter: a) Veronica, †. – b) Ursula, † 1577, ∞1 Sebastian ESMAIR; ∞2 Andre PALDAUF. – 2. Dorothea, ∞ vor 1496 N., Bürger zu Traunstein.

DAG, Bistumsurk. n. 46-48. StLA, AUR; LR K. 244/I, Inv. Wolf Adam v. Gallenberg, Urk. n. 67; Stadl II, 471ff. Hs. 1674, Bd. 3, 219. Lang, Sbg. Lehen, n. 214, u. Seckauer Lehen, n. 144; Starzer, n. 128; Muchar, Urkunden-Regesten n. 157, 400, 452, 459; Birk, 200 n. 137; Chmel, Geschichte I, 475; Göth 1862, n. 986; 1863, n. 1019; ZHVSt 29/1935, 115; Baravalle/Knapp II, 211f.; Baravalle 1995, 11, 14, 34, 257, 344; Kraßler, 215.

HANAU (erloschen)

Aus Franken eingewandert(?). Es gab ein Hanau/Verjane bei St. Leonhard in den Wind. Büheln (Unterstmk.) Erloschen 1413.

W.: In Sch. ein g. Hahn mit ausgebreiteten Flügel u. r. Kamm, sowohl nach heraldisch rechts, als auch nach links, auch aus dem Schildfuss wachsend (1296, 1407), (gekr.) Helm mit dem Hahn, Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Stmk. alt, in Krain Jörg H. 1399/1402 unter den Landleuten genannt.

I. Wulfing (I.) v. HANAU, urk. 1222. – Söhne: 1. Conrad, Dominus 1243, 23. 10. 1246. – 2. Walter, 1243. – 3. Wulfing, w. f. – Heinrich, 10. 7. 1278, 1291 nach 21. 5. – ?Sohn (Vetter des Friedrich I.): Weigand, 1300, 12. 10. 1309, 6. 1. 1410 (Weigel), 1. 5. 1316, 25. 11. 1317 (*her*), 3. 12. 1320 (Oheim des Hertneid Fuler), ∞ N., Wwe. 23, 10. 1329.

II. Wulfing d. J. (II.) v. HANAU, 1243, 19. 12. 1258, 3. 2. 1277, 11. 4. 1285, 1292 Schlosshptm. zu Graz, † bald darauf, 11. 8., ∞ Alheidis. – Söhne: 1. Chuenel, 24. 4. 1309, 14. 1. 1331, 11. 4. 1332. –

2. Friedrich (I.), 24. 4. 1309, 1. 5. 1316 (Vetter des Weigand), „dominus“ 1318, 3. 2. 1320, 15. 3. 1326. – 3. Otto, w. f. – ?4. Adelheid, Nonne in Göss, tot 6. 2. 1364. – ?5. Gertraud, Äbtissin v. Göss, † (31. 10.?) 1381 (Muhme der Brüderpaare Friedrich u. Leupold u. Walter u. Otto v. H.).

III. Otto v. HANAU, auf Ober Voitsberg, 24. 4. 1309, † 9. 3. 1343. – Söhne: 1. Wolfhard, w. f. – 2. Friedrich (II.), Voitsberg 7. 7. 1342, 1. 9. 1347, 4. 9. 1351, 31. 12. 1357 Hofmarschall Hg. Rudolfs IV v. Österreich u. 1359 Hptm. zu Eggenburg, zu Hornberg (Ktn.) 8. 4. 1362, 19. 6. 1377, 1. 5. 1379, Juni 1414 (Friedrich IV.?), tot 10. 11. 1417, ∞ vor 1414 Dorothea, T. d. Haug des VALKENSTEINER, Wwe. 10. 11. 1417. – 3. Leopold, 4. 9. 1351, zu Hornberg 8. 4., 6. 12. 1362, 24. 4. 1363.³²¹

IV. Wolfhard v. HANAU auf Ober Voitsberg, 1351 Hofmeister Hg. Albrechts (II.) v. Österr., 1. 9. 1348, 13. 3., 31. 10. 1357 zu Greifenfels (Ktn.), ∞ vor 27. 7. 1345 Agnes FULLER. – Kinder: 1. Walter, w. f. – 2. Anna, ∞ vor 16. 9. 1346 Wolfgang UNGNAD zu Waldenstein, bamberg. Bggf. zu Wolfsberg, † nach 23. 8. 1358. – 3. Otto, zu Hauenstein. – 4. Cathrein, 19. 6. 1377. – ?5. Jörg, 17. 9. 1378, 12. 1. 1401, 24. 8. 1407 (Vetter Friedrichs v. H.), 4. 12. 1412 (Vetter Friedrichs).

V. Walter v. HANAU zu Hauenstein, 3. 7. 1361, 19. 6. 1377, 17. 9. 1378, tot 4. 8. 1407, ∞ Catharein GALLER, 28. 2., 19. 6. 1377 (in 1. Ehe ∞ mit Ernst d. Ä. v. LOBMING, 1361, tot 1. 11. 1363). – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Barbara, ∞ vor 19. 6. 1377 Ulrich SAFNER, beide 9. 9. 1389. – 3. Georg, 6. 1. 1388, 7. 9. 1395, Pfleger zu Greifenfels ca. 1400 (sein Bruder (Vetter!) Friedrich), † nach 4. 12. 1412. – ?4. Wolfgang, tot 1429, ∞ Ehrentraud, T. d. Dietegen Truchsess v. EMERBERG, Wwe. 18. 6. 1429.

VI. Friedrich (III.) v. HANAU zu Hauenstein, * 1362, 1. 5. 1379, 6. 1. 1388, 24. 8. 1404, 24. 8. 1407, 4. 12. 1412, † 18. 10. 1413, 51 J. (Letzter des Geschlechts), ∞ Anna N.³²² – Kinder: 1. Wolfhard, 1407. – 2. Friedrich (IV., s. bei Friedrich II.). – 3. Georg. – 4. Walter. – 5. Gruena, † 1424³²³, △ Karmeliter Voitsberg, ∞ Hans LAUN zu Hauenstein, † nach 26. 10. 1459. – 6. Clara, 13. 2. 1430, ∞ 1410 Andre v. NEUHAUS, tot 1424.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Albrecht Hanauer, 29. 4. 1324, Hans Hanauer, 12. 1. 1388 (ÖStA/HHStA, AUR; SbgE, Urk.).

Achaz Hanauer, Bggf. zu Ulrichskirchen (NÖ) 22. 6. 1392 (StiA Göttweig, Urk.).

Wißgrill IV, 82f. bringt nö. Hanauer (z. T. mit den steir. vermischt?), die im oberen Feld eines von R. u. W. geteilten Schildes einen oberhalb w. Windhund führten u. um 1593 erloschen.

KLA, AUR; 25-B-1. ÖStA/HHStA, AUR 717; SbgE (2 Urk. ca. 1400). NÖLA, StA Urk. 0932. StiA Klosterneuburg, Urk. St. Dorothea. St. Paul i. L., St. Paul U 180, 181, 188. StLA: A Voitsberg Stadt, K. 83, H. 228, 3, 6 ff., 34ff, 39f., 50, 57, 59f., 64f.; Stadl II, 109ff. ÖStA/HHStA: SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk.; Hs. W 980. Lang, Sbg. Lehen, n. 215, u. Seckauer Lehen, n. 145; FRA II, 31/1870, n. 391; MG Necrol. II, 349; Tangl, Lavant, 117 (irrig Samstag vor St. Ulrich 1361: 4. 7. 1361); Tomaschek, Regesten 1862, 81 n. 137, 83 n. 155; ReggStmk I/1, n. 80, 126, 798, 908; II/1, n. 1266, 1702, 2099; Loserth 1906, 86 n. 4; Notizenblatt 6/1856, 321f., 391, 463ff.; Quellen zur Gesch. der Stadt Wien III (1897), n. 2330, 3287, 3335, 3386; Caesar, Annales III, 306; Krones, 236; Wichner, Clarissenkloster, 387; A. Huber, Geschichte des Herzogs Rudolf IV von Österreich (Innsbruck 1865), 158; Baravalle/Knapp I, 299f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 437; AGT 20,21/1912, 107; Henckel II, 63; Naschenweng, Göss 1997, 167 n. 41; E. Lasnik (Hg.), 750 Jahre Voitsberg (1995), 121; Brunner, Liechtenstein, 103; Brugger/Wiedl 2, n. 834, 840; Kraßler, 214.

³²¹ Friedrich u. Leopold H., 1362 mit der Feste Hornberg belehnt, können aus zeitlichen Gründen nicht Söhne Ottos u. Enkel Wolfhards sein.

³²² Das Arlberger Wappenbuch 258 bringt für Friedrich *Laun* nicht den Schild der Laun, sondern gekreuzte Pilgerstäbe, wie das W. rechts unten (vom Beschauer aus gesehen) auf dem Grabstein des Friedrich *von Hannau* in der Voitsberger Pfarrkirche u. auf dem Grabstein der Grüna, Tochter des Friedrich v. Hanau u. Gattin des Hans Laun, zu sehen (StLA, Stadl II, 109ff.)

³²³ Das Epitaph des Friedrich v. H. in Voitsberg (Pfarrk. St. Joseph, ehem. Karmeliterk.) nennt sie irrig Anna!

HARRACH

Das alte Geschlecht soll aus Harruck (Bez. Freistadt, OÖ) stammen u. ca. 1195 mit den Brüdern *Dietmarus* u. *Gotscalcus de Harrouche* im Traditionsbuch des Klosters Ranshofen (jetzt OÖ) urk. erstmals bezeugt sind (Mon. Boica III, S. 275, n. 118). Lanjus, Uradel (28) glaubte, der Name käme von Horra (Horach, Harachy bei Ottau, Bez. Böhmisches Krumau), worauf die Familie Anfang des 14. Jh. auch in OÖ auftrat. Die StR beginnt mit Dietrich v. Harrach, † 1336. Im 15. Jh. war die Familie in der Steiermark ansässig. Einige Harracher waren Pfandinhaber der lf. Hft. Rabenstein a. d. Mur u. standen im Dienst der stmk. Landschaft. Im 16. Jh. verließ das Geschlecht die Steiermark für immer u. zog auf seine nö. Güter.

Bewilligung von Ehg. Ferdinand I. v. Österreich für Leonhard (III.) v. H. sich „von Rohrau“ zu nennen, 5. 9. 1524.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Ferdinand I. für Leonhard v. H. als „Freiherr zu Rohrau“, Wien 12. 4. 1550.

Reichsfreiherrenstd. von K. Karl V. für denselben, 4. 1. 1552.

Obersterblandstallmeister in Österreich ob der Enns von K. Ferdinand I., Augsburg 29. 5. 1559, in Österreich unter der Enns von K. Ferdinand II., Wien 19. 8. 1624.

Erhebung der Hft. Rohrau zur Reichsbaronie 12. 4. 1566.

Ungar. Indigenat 1563, böhm. Herrenstd. 21. 2. 1577, großes Palatinat 1625.

Reichsgrafenstd. 20. 7., erbländ. österr. Grafenstd. 6. 11. 1627 für Carl Fhr. v. H. als „von Harrach Graf zu Rorau und Pürgkhenstain“. Hier folgt nur die Abstammung u. die Ältere Linie zu Rohrau bis zu ihrem Erlöschen 1886, die zur Steiermark länger Beziehungen (Heiraten) hatte, als die noch blühende Jüngere Linie zu Bruck a. d. Leitha.

StW.: In R. eine g. Kugel mit drei w. Straußenfedern im Dreipassform besteckt. Geschl. Flug, wie der Schild bez., Decken r.-w.

Gräfl. W.: StW, über dem Schild Grafenkrone (oder Blätterkrone), darüber zwei gekr. Helme: I r. Adlerflügel mit dem StW belegt, Decken r.-w., II zwei sch. Büffelhörner, an den Außenseiten u. Mundlöchern mit je sechs kleinen w. Straußenfedern besteckt, Decken sch.-g. (Paleiter).

Landstandschaften: Leonhard (I.) Harracher 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Görz 1763.

I. Benysius (Benisch) v. *HARACH*, Bggf. zu Rosenberg in Böhmen, 1259, 1261. – Söhne: 1. Benysius (II.), 1272-1293. – 2. Johann, 1272-1274. – 3. Johann Bohuslaus, w. f.

II. Johann Bohuslaus v. *HARACH*, 1272-1274. – ?Söhne: 1. Wohunk, w. f. – 2. Wusk (Bvsk, Buzke), 29. 9. 1309. – 3. Dietrich (I.) der „*HARVCHER*“, Vogt zu Wels, Pfandherr zu Seisenberg (NÖ, österr. Lehen) u. Pührnstein (OÖ), 6. 1. 1320, 9. 3. 1336 (1338?), ∞1 Cunigunde N. – Kinder: (1) Dietrich (II.) *HARRACHER*, Pfandinhaber von Seisenberg, 9. 3. 1336, ∞ (Hb.) Freistadt (OÖ) 24. 6. 1341 Elisabeth, T. d. Conrad *HUMBRECHTSRIEDER*, † 24. 6. 1341. – (2) Chraft, 24. 6. 1341, 8. 1. 1375. – (3) Wuzko, 24. 6. 1341, 30. 11. 1348, ∞ Agnes, 30. 11. 1348.

III. Wohunk (Bohonik) *von HARACH*, 29. 9. 1309, 6. 1. 1339, ∞ Kathrein, 1326. – Söhne: 1. Wenisch (III.), Bggf. zu Rosenberg, 16. 2. 1339, 22. 11. 1357. – 2. Wernher, w. f. – 3. Wohunk (II.), 16. 2. 1339. – 4. Andre, 16. 2. 1339.

IV. Wernher (Wernhard) *HAROCHER*, Bggf. zu Partenstein im Mühlviertel, 4. 7. 1338, ∞ vor 6. 1. 1357 Elisabeth. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Peter, Bggf. zu Partenstein, 21. 12. 1372. – 3. Benesch (IV.). – 4. Agnes, ∞ Wernhard *GRAFENWERDER*, beide 24. 3. 1355.

V. Ulrich *HARRACHER*, Ritt., 24. 3. 1355, † nach 12. 7. 1374, ∞1 Dorothea *SCHWANDTNER*; ∞2 Juliana *GRUBER* zu Allentsteig. – Söhne: 1. Bernhard, w. f. – 2. Albrecht, 3. 2. 1389.

III. Wernhard (III.) HARRACHER, † 21. 8. 1433, △ Stiftsk. Geras (NÖ), ∞1 vor 3. 2. 1389 Dorothea, T. d. Stephan v. VOLKRA zu Dornach u. d. Barbara Thalhamer; ∞2 Ursula KRUMPACHER. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Albrecht, ∞ N. KLING. – Kinder: (1) Hans. – (2) Peter. – (3) Anna. – 2. Peter. – 3. Ulrich. – 4. Friedrich, † 1486. – 5. Leonhard, w. f. – 6. Barbara, ∞ Stephan GETZENDORFER, Ritt. – b) aus 2. Ehe: 7. Hans (Stammvater der Linie zu Goggitsch, erloschen 1547). – 8. Oswald, 1468, ∞ 1451 Margaretha KLINGENBRUNNER. – Söhne: (1) Sigmund, 1492. – (2) Albrecht, 1492.

IV. Leonhard (I.) v. HARRACH, Pfleger zu Eppenstein (Stmk.) u. Grünburg (Ktn.), ksl. Rat u. Hptm., Verweser der Hauptmannschaft in Ktn., † 8. 1. 1461, △ Pfarrk. St. Paul unter Hornburg, Ktn., ∞1 Anna, T. d. Tibold ZELLER auf Riedau (in 1. Ehe ∞ mit Leonhard v. ASPACH?); ∞2 1431 Magdalena, T. d. Sigmund WACKERZIL; ∞3 (vor) 24. 1. 1444 Ursula, Frau auf Peuerbach, Tobel u. Lindach, T. d. Tibald PALEITER u. d. Adelheid Schifer, † nach 1502 (in 1. Ehe ∞ mit Georg SAFNER). – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Anna, ∞ 1455 Wilhelm FULLER, 6. 1. 1462. – b) aus 3. Ehe: 2. Tibold, nö. Regim. Rat, † 24. 6. 1501, △ Pfarrk. Adriach b. Frohnleiten. – 3. Bernhard, gef. zu Rain (Krain?) 4. 12. 1475. – 4. Leonhard, w. f.

V. Leonhard (II.) v. HARRACH, Ritt., auf Grünburg, Buchenstein u. Laubegg, Pfandinhaber von Ehrenhausen u. Rabenstein a. d. Mur, Pfleger zu Weitensfeld u. Wildon, ksl. Rat u. Oberster Kriegskommissär, † 18. 3. 1518, △ Adriach, ∞ 1479 Margaretha, T. d. Wolfgang PERNER zu Schachen u. d. Anna Zazler v. Pögschiz, tot 1518. – Söhne: 1. Wolfgang, † jung. – 2. Christoph, † jung. – 3. Michael, † jung. – 4. Leonhard, w. f. – 5. Georg, Paulaner zu Thalheim, † u. △ das. 1514. – 6. Helena, † 21. 9. 1520, △ Pfarrk. Gutenstein (NÖ), ∞ 1520 Bernhard v. der DÜRR.

VI. Leonhard (III.) v. HARRACH, zu Rohrau, Rabenstein, Hptm. zu Pettau, Landesverweser in Stmk., kgl. GR u. Obersthofkanzler * 1468, † Wien 2. 12. 1527, (o Pfarrk. Rohrau?) ∞ 5. 1. 1510 Barbara, T. d. Balthasar v. GLEINIZ, sbg. Vizedom zu Leibnitz, u. d. Barbara v. Raming, † (Wien) 28. 3. 1535 (in 2. Ehe ∞ mit Lucas GRASWEIN zum Weyer, kgl. Rat u. Regent der nö, Lande), alle drei △ das. St. Dothea. – Kinder: 1. Leonhard, w. f. – 2. Joachim, kgl. Truchsess, † Wien 21. 3. 1537. – 3. Christoph. – 4. Jacob, † Wien 16. 8. 1527, △ St. Dorothea. – 5. Barbara, † 13. 12. 1563, △ Pfarrk. Hofkirchen (OÖ), ∞ 1526 Christoph JÖRGER zu Tollet. – 6. Catharina, ∞ auf Rohrau 24. 11. 1528 Stephan GRASWEIN zum Weyer u. Püchel, Ritt. – 7. Margaretha, † 1566 nach Februar, ∞ 9. 1. 1530 Andreas THANRÄDL zu Ternberg u. Rehberg, nö. Regim. Rat, Landrechtsbeisitzer u. ksl. Rat, † 4. 2. 1566, △ Pfarrk. Ternberg. – 8. Anna, Äbtissin zu Göss, * ca. 1517, † Göss 8. 4. 1576, △ das. – 9. Felizitas, * 1524, † u. △ Wels 1575, Jacob SIGARTER zu Leonbach. – 10. Ursula, * 30. 10. 1522, † 18. 9. 1554, ∞ Wien 1540 Hans Jacob FUGGER Fhr. zu Kirchberg. – 11. Agnes, † 1557, ∞ 1547 Christoph v. KÖNRITZ zu Hagenberg, Oberstkammergraf der ungar. Bergwerke. – 12. Christina, † ledig.

VII. Leonhard (IV.) (1552) v. HARRACH RFhr. zu Rohrau, auf Rabenstein u. Bruck a. d. Leitha, Herr zu PürNSTEIN u. Liebenstein (OÖ), ksl. GR, oberster Kämmerer u. Hofmeister, Obersterblandstallmeister in Österreich, nö. Regim. Rat, Reichshofrat, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 1514, † Wien 27. 6. 1590, △ Augustinerk., ∞ 1536 Barbara, T. d. Seyfried Fhr. v. WINDISCHGRAETZ zu Waldstein u. im Thal, u. d. Afra Graswein zum Weyer, † Linz 9. 8. 1580. – Kinder: 1. Christoph, * 1537, † 1539. – 2. Krafft, * 1537 (Zwillingsbruder des Vorigen), † jung. – 3. Afra, * 1538, † 1561, ∞1 1556 Moriz v. RACKNITZ; ∞2 1558 Wolfgang v. KÖNIGSBERG zu Seebenstein. – 4. Elisabeth, * 1539, † jung. – 5. Felizitas, * 1540, ∞1 1556 Hans Georg Fhr. v. LAMBERG; ∞2 1570 Hans Herr v. GALLENBERG. – 6. Leonhard, w. f. – 7. Barbara, * 1543, ∞1 Wien 26. 2. (10. 9.?) 1559 Moriz Fhr. v. DIETRICHSTEIN; ∞2 Otto Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau. – 8. Christoph, * 1545, † jung. – 9. Margaretha, * 1546, † 1597, ∞ Wien 28. 8. 1569 Ferdinand HOFFMAN RFhr. zu Grünbüchel u. Strechau, ksl. Hofkammerpräs.

in Böhmen, Herr auf Janowitz, †. – 10. Tibald, * 1547, † September 1567. – 11. Anna, * 1548, ∞ Wien 28. 8. 1569 Christoph Herr v. RAPPACH. – 12. Justina, * 1549, † 1572, ∞ 12. 1. 1571 Friedrich v. PRAG Fhr. zu Windhag auf Engelstein, Erblandmarschall in Ktn., † nach 30. 9. 1598. – 13. Maria, * 1551, † 1576, ∞1 1568 Balthasar d. J. v. PRÖSING Fhr. zum Stein, † 1570; ∞2 Wien 28. 2. 1571 Christoph RFhr. v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Stattenberg, Dürrnholz, Neusiedl etc., ksl. Km., Hofkriegsrat, ObristFZM u. Befehlshaber in Ungarn, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Prag Okt. 1598. – 14. Helena, * 1555, † jung. – 15. Susanna, * 1558, ∞ Wien 29. 4. 1580 (Freinberg 20. 5. 1576?) *Ferdinand* Helfrich Fhr. v. MEGGAU auf Dorf, Greinburg, Kreuzen Rabenstein u. Schlatt.

VIII. Leonhard (V.) v. HARRACH Fhr. zu Rohrau u. Pürnstein, Pfandinhaber von Bruck/Leitha u. Rabenstein, Erblandstallmeister in Österreich, ksl. GR, Km. u. Botschafter in Rom, ehgl. Obrister Hofmeister, LH in OÖ, * 1542, † Wien 5. 2. 1597, ∆ Augustiner, ∞1 Wien 8. 8. 1563 Maria Jacobea, T. d. Carl Gf. v. HOHENZOLLERN zu Haigerloch, * Schloss Sigmaringen 25. 7. 1549, † Wien 1577; ∞2 Wien 15. 9. 1578 Anna, T. d. Ferdinand v. Salamanca Gf. v. ORTENBURG, u. d. Eva Hoffman Frn. zu Grünbühel u. Strechau, † 1602, ∆ St. Michael (in 2. Ehe ∞ mit Ulrich Georg Fhr. v. HOCHENDORFF). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Anna* Maria, * 1564, † Asparn a. d. Zaya 2. 9. 1624, ∞1 Wien 4. 11. 1584 Ferdinand Gf. v. NOGAROLA, Herr auf Altspaur u. Ernstbrunn, ksl. Km., Obst. u. Gen. in Ungarn, † Wien 11. 2. 1650, ∆ Dorotheer; ∞2 Wr. Neustadt 9. 2. 1592 Seyfried Christoph BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Fkherr auf Asparn, Oberst-Erblandkammerer in NÖ, Statthalter in NÖ, ksl. GR, Km. u. Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 26. 8. 1651, mit seiner Frau ∆ Asparn a. d. Zaya. – 2. Leonhard (VI.), nö. Regim. Rat, ksl. Km, Hofkammerrat, Erblandstallmeister in Öst., * 1568, † 1608, ∆ Augustiner, ∞ Schloss Duino 8. 2. 1587 Clara Ursula, T. d. Mathias HOFER zu Rentschach, Haasberg etc., ehgl. Rat u. Hptm. zu Duino, u. d. Lucrezia RGfn. v. Arco (in 2. Ehe ∞ mit Raimund RGf. v. THURN und VALSASSINA). – 3. Carl, w. f. – 4. Maria Jacobea, * 1571, † 1582. – 5. Isabella, * 1572, 6. Johann, * 1573, 7. Susanna, * 1574, 8. Barbara, * 1575, alle vier † jung. – 9. Elisabeth, * 1576, † 18. 8. 1625, ∞ 19. 11. 1592 Johann Baptist BREUNER Fhr. zu Stübing u. Rabenstein, † 1632. – b) aus 2. Ehe: 10. Susanna, * 1580, † jung. – 11. Berthold, * 1582, † Rom 1593. – 12. Justina, * 1583, † jung. – 13. Polyxena, * 1585, † 1591. – 14. Eleonora, * 1586, † Dez. 1645, ∞ Wien 10. 2. 1630 Johann Ernst Fhr. zu SPRINZENSTEIN, ksl. Obst., † 2. 11. 1639, beide ∆ Wartenberg. – 15. Ferdinand, * 1588, † jung. – 16. Barbara, * 1589, † 1634, ∆ Kloster Seitenstetten, ∞ 21. 12. 1622 Georg Friedrich (1665) RGf. v. SALBURG zm Salaberg u. Aichberg, Fhr. auf Falkenstein, Hochhaus, Altenhof etc., Landrechtsbeisitzer in NÖ, † 8. 5. 1669. – 17. Anna Maria, Äbtissin der Augustinerinnen „Zur Himmelpforte“ in Wien (Aurora), * 1592, † Wien 1645. – 18. Lucretia, Benediktinerin in Göss (Regina Lucretia), * Rom 1593, † 6. 9. 1628. – 19. Rudolph, * 1595, † 1617.

IX. Carl (1627) RGf. v. HARRACH, Pfalz- u. Hofgraf, Herr der Grafschaft Rohrau, auf Bruck a. d. Leitha, Pürnstein, Stauf, Schloss u. Markt Aschach, Pfandherr auf Ungarisch-Altenburg, nö. Regim. Rat, ksl. WGR, Km. Obristhofjägermeister, auch ao. Gesandter, ehgl. Km., Obersterblandstallmeister in Öst. ob u. unter der Enns, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 1570, † Prag 16. 5. 1628, ∆ Augustinerk. Wien, ∞ Graz 24. 11. 1591 Maria Elisabeth, T. d. Maximilian v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, ehgl. GR u. Km., LH in Stmk., u. d. Anna Graswein zum Weyer, * 15. 2. 1575, † Wien 10. 1. 1653, beide ∆ Augustinerk. – Kinder: 1. Maria Jacobea, * 12. 3. 1593, † 17. 11. 1601. – 2. Leonhard, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Maximilian, * 27. 11. 1595, † jung. – 4. Anna *Susanna*, * 17. 8. 1597, † 2. 1. 1598. – 5. *Ernst* Adalbert, FEB von Prag, FB zu Trient, Kardinal, * Wien 4. 11. 1598, † Wien 1. 9. (25. 10.) 1667, ∆ Prag, Veitsdom. – 6. *Catharina* Barbara, * 30. 11. 1599, † 22. 8. 1640, ∞1 Prag 20. 5. 1618 *Maximilian* Franz Albrecht (1628) RGf. v. WALDSTEIN auf Münchengrätz etc., ksl. GR u. Oberstlandkammerer, Gen. u. Obst. eines Rgts. zu Fuß, Kmdt. in Böhmen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † 18. 2. 1655, ∆ Wien, Augustinerk. – 7. *Isabella* Catharina, * 28. 9. 1601, † Neuschloss b. Böhmisches-Leipa 23. 3. 1656, ∆ Wien, Schotten, ∞ Wien 9. 6. 1623 *Albrecht* Wenzel Eusebius RGf. v. WALDSTEIN, Hg. zu

Friedland, Sagan u. Glogau u. Mecklenburg, ksl. Km. u. Generalissimus, erm. Eger 25. 2. 1634, △ Kartause Walditz bei Jičín. – 8. Georg, * Wien 19. 3. 1603. – 9. Constantia, Augustinerin „Zur Himmelpforte“ in Wien, * 26. 2. 1604. – 10. Franzisca, * 10. (13.?) 8. 1607, † jung. – 11. Maximiliana, * Wien 1. 4. 1608, † das. 31. 12. 1660, △ Augustiner, ∞1 Prag 30. 8. 1627 *Adam* Erdman (1628) Gf. TRCZKA v. Lipa, ksl. Obst., erm. Eger 25. 2. 1634; ∞2 Wien 12. 5. 1635 Johann Wilhelm Herr v. SCHÄRFFENBERG, ksl. Km., nö. Herrenstandsverordneter, † 1647. – 12. Otto Friedrich, s. unter Jüngere Linie. – 13. Johann Carl, ksl. Rittm. DO-Ritt., * 13. 6. 1612, † an den bei der Schlacht von Nördlingen erhaltenen Wunden 29. 10. 1634, △ Mergentheim. – 14. *Franz* Albrecht, Herr auf Köppach u. Bruck a. d. Leitha, ksl. WGR, Km., Obersthofjäger- u. Falkenmeister, Obersterblandstallmeister in Österr. u. Gesandter, * 25. 11. 1614, † Wien 23. 5. 1666, ∞ Kaiserebersdorf, (Hk.) 11. 10. 1637 Anna *Magdalena*, T. d. Helmhard JÖRGER Fhr. zu Tollet u. Köppach u. d. Anna Maria Khevenhüller, Frn., * auf Steyregg 12. 9. 1619, † im Klarissenkloster Meran 25. 7. 1689. – 15. Maximilian, * 1615, † im Feldlager bei Arnau 22. 9. 1633, △ Pfarrk. das.

Ältere Linie zu Rohrau (erloschen 1886)

X. *Leonhard* (VII.) Carl RGf. v. HARRACH auf Rohrau, Bruck a. d. Leitha, Stauf u. Aschach, Pfandherr zu Ungarisch-Altenburg, nö. Regim. Rat, ksl. Reichshofrat, GR, Km. u. Obersthofmarschall, ehgl. Obersthofmeister, Erblandstallmeister in Österr., * 4. (14.?) 6. 1594, † Wien 1645, △ Augustiner, ∞ Graz 28. 6. 1620 Maria Francisca, T. d. Johann Ulrich Hg. zu Krumau RFst v. EGGENBERG, Gf. v. Adelsberg etc., u. d. Maria *Sidonia* Frn. v. Thannhausen, *, † 1. 9. 1679. – Kinder: 1. Leonhard, w. f. – 2. Anna Eleonora, * Wien 15. 4. 1622. – 3. Maria *Eleonora*, * 1634, ∞ 1649 Nikolaus Gf. PÁLFFY v. Erdöd. – 4. Maria Anna Elisabeth, * Wien 22. 11. 1643, † 9. 2. 1698, ∞ 25. 11. 1663 Franz Maximilian Gf. MANSFELD, ksl. Gen. u. Obersthofmeister. – 5. Maria *Theresia*, † jung. –

XI. *Leonhard* Ulrich RGf. v. HARRACH, Majoratsherr, * 1621, † 29. 11. 1689, ∞1 24. 9. 1651 Anna Eusebia, T. d. Johann Wilhelm Fhr. v. SCHWANBERG u. d. Johanna Gfn. Trczka, † Wien 5. 4. 1659, △ Karmeliter; ∞2 1662 Maria *Margaretha*, T. d. Ernest RGf. v. OETTINGEN-WALLERSTEIN, ksl. GR u. Reichshofratspräs., u. d. Maria Magdalena RGfn. Fugger, test. Wien 1693, △ Augustiner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sohn, † Wien 22. 1. 1653, △ Augustiner. – 2. Maria Theresia, * Wien 29. 3. 1654. – b) aus 2. Ehe: 3. Leonhard Ernst, * Wien 17. 7. 1663. – 4. Ernst, w. f. – 5. Maria *Francisca*, † 21. 11. 1735, ∞1 Johann *Maximilian* Gf. v. HERBERSTEIN, ksl. Km. u. Reg. Rat in Breslau; ∞2 vor 20. 8. 1706 *Wenzel* Felix Gf. v. HALLWEYL, ksl. Km., † 15. 4. 1719. – 4. Maria *Josepha* Eleonora Eusebia, * Wien 10. 7. 1668, † auf Traunegg 15. 10. 1729, ∞1 1689/90 *Maximilian* Adolph Franz RGf. zu RHEINSTEIN und TATTENBACH Fhr. zu Gonobitz, kurfstl. bayr. Lt., † auf Eberschwang 15. 8. 1698; ∞2 1723 Johann Gottfried Ferdinand CASTNER v. Sigmundslust. – 6. Carl Ulrich, * Wien 16. 1. 1670, † jung. – 7. Maria Eleonora, * das. 13. 5. 1671, † jung. – 8. Maria *Anna*, * das. 27. 7. 1672, † nach 1693.

XII. *Ernst* Anton Wenzel RGf. v. HARRACH, Majoratsherr, ksl. wirkl. Km., GR, Verordneter in NÖ, Erblandstallmeister in Österr., * 13. 2. 1665, † 11. 3. 1718, △ Augustiner, ∞1 1691 Maria Constantia, T. d. Franz Gf. v. HERBERSTEIN, Herr auf Viehofen, u. d. Franzisca Elisabeth Frn. v. Prösing, † Wien 1694; ∞2 1695 Maria Josepha, T. d. Georg Julius Pannier- u. Fhr. v. GILLEIS u. d. Sabina Christina RGfn. v. Starhemberg, † Wien Jänner/Mai 1760, △ Augustinerk. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Carl, w. f. – 2. Maria *Francisca*, * Wien 5. 8. 1693, † das. 15. 12. 1696, △ Augustiner Barfüßer. – 3. Maria Anna, * u. † das. 23. 7. 1694. – b) aus 2. Ehe: 4. *Ferdinand* Julius, * 23. 9., † das. 15. 12. 1696, △ Augustiner Barfüßer. – 3. Maria *Anna* Sabina, * 21. 9. 1697, † Wien 1769, ∞ Heinrich Joseph Gf. v. CURSCHWAND in Schlesien, † vor 1769. – 4. Maria *Antonia* Johanna, * 1. 9. 1698, † 27. 6. 1768, Stkd., ∞ 13. 2. 1727 Wenzel Maximilian RGf. BREUNER zu Asparn, k. k. Km., Verordneter in NÖ, † 10. 9. 1781. – 5. Johann Ignaz Nicolaus, * Wien 8. 1. 1700, † 1704. – 6.

Johann Baptist Joseph, * 18. 3. 1701, † 1701. – 7. Maria *Catharina*, * Wien 2. 3. 1702, † 20. 8. 1741, ∞1 1726 Otto Gf. v. HEISSENSTEIN, k. k. Km.; ∞2 1729 Anton Joseph RGf. v. PERGEN zu Seebenstein u. Thomasberg. – 8. Johann Christian, * 2. 2. 1703, † Feb. 1703. – 9. Franz Joseph, * Wien 25. 1., † 15. 7. 1704. – 10. Maria *Ernestina*, * Wien 22. 5. 1705, † 3. 8. 1778, Stkd., ∞1 Wien 13. 1. 1739 Johann *Ludwig* Fhr. v. LEUTRUM, k. k. Rittm., † 1739; ∞2 Wien 10. 4. 1752 Franz Friedrich RGf. ENGL v. Wagrain zu Seisenburg, Mühlbach u. Waldreichs, k. k. Km. – 11. Maria *Francisca* Johanna Clara, * Wien 12. 8. 1706, † 24. 8. 1707. – 12. Johann Maria Franz, * Wien 20. 6. 1708, † 1723. – 13. Maria Francisca Josepha, * 20. 8. 1710, † 10. 1. 1718. – 14. Johann Maria, * Wien 8. 6. 1715.

XIII. *Carl* Anton Dominik Eusebius Franz Wenzel RGf. v. HARRACH, Majoratsherr, nö. Regim. Rat, Viertelkommissär u. Verordneter, k. k. WGR u. Km., Obristhof- u. Landjägermeister, Erblandstallmeister in Öst., * 4. 8. 1692, † 21. 3. 1758, ∆ Augustiner, ∞ 25. 4. 1719 Maria *Catharina* Elisabeth, T. d. Carl Cajetan v. LONGUEVAL Gf. v. BUQUOY u. d. Philippina Elisabeth Gfn. Pálffy, * 30. 4. 1699, † 22. 4. 1768, Stkd. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Maria Renata Elisabeth Catharina Walburga, * Wien 8. 3. 1721, † 14. 5. 1788, Stkd., Obersthofmeisterin der Ehgn. Maria Beatrix d'Este, ∞ 1737 Anton Maria Clemens Fst. v. MELZI, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † 15. 3. 1748. – 3. *Ernst* Johann Nepomuk Cajetan, * Wien 11. 1. 1722, † das. 9. 2. 1723. – 4. Maria *Josepha* Elisabeth, * das. 4. 1. 1724, † 8. 4. 1777, Stkd., ∞ 1741 Adam Anton Gf. GRUNDEMANN v. Falkenberg u. Waldenfels, k. k. Km. – 5. Maria *Anna* Eleonora Walburga, * das. 20. 2. 1725, † Wien 30. 9. 1790, Stkd., ∞ Ernstbrunn 3. 5. 1750 *Wenzel* Hermann Cajetan Raphael Johann Nepomuk RGf. v. SINZENDORF u. zu Thannhausen, Majoratsherr auf Ernstbrunn etc., Erblandmundschenk in OÖ, Erblandvorschneider, Schildträger u. Kampfrichter in NÖ, Verordneter in Nö, k. k. GR u. wirkl. Km., † das. 25. 5. 1773. – 6. Maria *Francisca* Walburga, * das. 4. 10. 1726, † 9. 9. 1764. – 7. *Aloys* Ernest Johann Nepomuk, DO-Ritt., k. k. Km. u. FMLt, GR des Kurfürsten v. Köln, Obersterblandstallmeister in Öst., * 21. 6. 1728, † . – 8. Johann Nepomuk Carl Anton, DH zu Passau u. Olmütz, * 18. 5. 1730, † 1761. – 9. Willibald Franz, * 7. 6. 1731, † 1731. – 10. Maria *Antonia*, * 12. 6. 1734, † 1734. – 11. *Leopold* Joseph Carl, k. k. Fähnrich, * 9. 2. 1736, gef. 1759. – 12. *Friedrich* Johann Joseph, k. k. Km. u. OWM, * 22. 7. 1737. – 13. *Ferdinand* Johann Nepomuk, zuerst Malteser-Ord. Ritt., dann k. k. Km., GFMLt, Regim.-Inhaber, Kapitän-Lt. der ksl. deutschen adeligen Arcieren-Leibgarde, Ritt. d. Maria Theresien Militär-Ord., * 11. 11. 1740, † Wien 27. 9. 1796.

XIV. *Franz* Nicolaus Carl Anton Ernst Aloys Leopold RGf. v. HARRACH, Majoratsherr auf Rohrau, * Wien 13. 1. 1720, † 15. 9. 1768, ∞ 7. 5. 1763 Maria *Antonia* Josepha, T. d. Ernst August Gf. v. FALKENHAYN u. d. Maria Elisabeth RGfn. v. ABENSPERG und TRAUN, * 27. 1. 1738, † 12. 4. 1809. – Söhne: 1. Carl Leonhard, w. f. – 2. *Aloys* Leonhard Anton, DO-Ritt., Landkomtur der Balley Österreich, k. k. Km. GR u. FML, * 11. 6. 1767, † Baden b. Wien 19. 6. 1800. – 3. *Ferdinand* Bonaventura, * 21. 1., † 31. 1./1. 2. 1768. – 4. *Franz* Anton, Malteser-Ord. Ritt., k. k. Km. u. Mj., * 21. 1. 1768 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 4. Ferdinand Franz Joseph, * Wien 21. 1. 1769 (der vorige Ferd. Bonaventura?).

XV. *Carl Leonhard* RGf. v. HARRACH, Majoratsherr auf Rohrau, Erblandstallmeister in Öst., k. k. wirkl. Km., Hof-Musikgraf, nö. Regim. Rat u. Verordneter, * 11. 7. 1765, † Wien 8. 3. 1831, ∞1 das. 7. 1. 1800 Maria *Franziska*, T. d. Johann *Joseph* RGf. KINSKY v. Wchiniz u. Tettau auf Zlonitz, Postowitz u. Budenitz, u. d. Maria *Theresia* RGfn. v. Auersperg, * 15. 4. 1760, † Wien 12. 4. 1811, Stkd. (in 1. Ehe ∞ mit Octavian RGf. v. SINZENDORF auf Ernstbrunn, k. k. wirkl. Km., † Wien 8. 5. 1799); ∞2 1812 Ludmilla Gfn. MERA VIGLIA-CRIVELLI, * 14. 4. 1794, † 24. 2. 1860. – Kinder aus 2. Ehe (* u. ~ Wien): 1. *Rudolfine* Therese, * 6. 12. 1813, 1840. – 2. Ludmilla, * (Wien?) 20. 12. 1814, 1840. – 3. *Anton* Leonhard Rudolf, Majoratsherr, Erblandstallmeister in Öst., * 16. 12. 1815, † 22. 9. 1886 (Letzter der Linie). – 4. Eleonora, * (Wien?) 19. 1. 1817, † Wien 26. 4. 1856, ∞ 27. 5. 1835 Friedrich Robert Franz Fhr. BORSCH v. BORSCHOD, Herr auf Pöchlarn u.

Krumnussbaum (NÖ), Tmamáda u. Nagy-Kemény (Ungarn), Pleterjach u. Galhof (Krain), sachsen-altenb. u. sachsen-coburg u. goth. Kammerherr, GR u. Min.-Res., † 21. 5. 1881. – 5. *Therese* Caroline, * 6. 10. 1818, † das. 25. 4. 1840. – 6. *Aloys* Leonhard, k. k. Obstlt., * 5. 6. 1820. – 7. *Caroline* Therese, * 2. 2. 1822, ∞ 2. 5. 1854 Alexander RGf. v. HEUSSENSTAMM zu Heissenstein u. Gräfenhausen, k. k. wirkl. Km. u. Mj., † 5. 2. 1860. – 7. *Maria* Josepha, * 20. 11. 1823, 1840. – 8. Franzisca, * (Wien?) 3. 4. 1826, 1840. – 9. *Aloysia* Rudolfine, * 21. 9. 1827, ∞ 30. 11. 1850 *Carl* Hermann Fhr. v. GRÄBE, k. k. Obstlt., † 21. 7. 1860.

Jüngere Linie auf Prugg a. d. Leitha

X. Otto Friedrich RGf. v. HARRACH, Herr auf Branha (Böhmen) u. Lomnitz (Mähren), ksl. GR, Km. u. Gen. Obst., * 2. 9. 1610, † zwischen Mährisch-Budwitz u. Znaim 7. 5. 1639, ∆ Wien, Augustiner, ∞ Kaiserebersdorf 7. 10. 1635 *Lavinia* Maria Thecla, T. d. Don Camillo GONZAGA Gf. v. Novellara u. Bagnuolo, u. d. *Catharina* Margaretha d'Avalos, * 1610, † Prag (8.?) 20. 2. 1639, ∆ das. St. Nikolaus, Marienkapelle (∞ in 1. Ehe 17. 12. 1628 mit Wratislaw Gf. v. FÜRSTENBERG, † 1631): Stammeltern der jüngeren, noch blühenden Linie zu Bruck a. d. Leitha, in der Stmk nicht vertreten, s. GGTB, GH und andere Adelslexika.

ÖStA/HHStA, AVA FA Harrach, Urk. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 523. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 275, 4199. Monumenta Boica III, 275. Matriken: Wels, Wien: Am Hof, St. Augustin, St. Stephan, St. Michael. Otto Graf Harrach, Rohrau (...) Erster Theil 1240-1688, Wien 1906; ReggStmk I/1, n. 119; Schönfeld II, 80ff.; Wißgrill IV, 145ff; 11. Jb. des Musealvereines Wels 1964/65, 151; Sperr-Relationen, 148, 157, 170; Daten der Harrach: Vierteljahrsschrift für Wappen-, Siegel- und Familienkunde, XXX, 362, 370; Hormayr, Wien [...], II. Jg., II. Bd. (Wien 1825), 109f.; Haan, Sperr-Relationen 1914, 67f.; SMbl III/1955, 121; Doerr, Matrikeln, 554; Naschenweng, Göss 1992, 346 n. 48; Göss 1997, 167 n. 43; Pichler, Wappensaal n. 204 (die Familie fehlt im W.buch des Z. Bartsch 1567); Siebmacher, Bd. 27, 99ff.; Bd. 31, 41; GGTB, 1834ff.; GHdA, XIII/1987, 185ff.; Lanjus, Uradel, 28f.

HARDEGG (des Stammes Prüschnik)

Eine Familie Prueschink soll von Ober- oder Nieder-Priesching bei Wilhering (OÖ) stammen. Eine zweite Familie war schon früh in der Stmk. vertreten (P. zu Glatzau), jedoch ohne sicheren Zusammenhang zur ersten (Wappenverschiedenheit!). Es dürfte sich also um zwei gleichnamige, aber verschiedene Familien handeln. Auch ist die Genealogie der steir. P. unklar.

W. der steir. P.: Auf einem Hügel ein links schreitender Vogel, der mit seinem gekrümmten Schnabel das Aussehen eines Habichts hat (S. des Wulfing des P. 26. 9. 1367), der Vogel nach rechts auch mit einem Ring im Schnabel (Heinrich P. 1379). Ebenso, der Vogel gleicht einer Schnepfe (S. des Hermann P. 12. 10. 1417). Weiteres W.: In W. auf g. Dreieck ein sch., g. gefleckter und bewehrter Vogel (Kneschke: Krickente). Spangenhelm (?), zwischen off. w. Flug der Vogel, Decken sch.-w.

Durch die Heirat des Stephan P. mit Margaretha Reichenegger kam Wien 7. 6. 1480 durch K. Friedrich III. das Reichenegger W. an die P.: Geviert. 1 u. 4 in R. ein einwärts gerichteter geharnischter Arm mit einem auswärts gekehrten Streitkolben in der Faust (Reichenegger), 2 u. 3 StW. Zwei off. Helme: I geschlossener r. Flug, mit dem Bild aus 1 u. 4 belegt, Decken r.-w., II der Vogel aus 2 u. 3, Decken sch.-w.

Die Brüder Sigmund u. Heinrich P. wurden durch K. Friedrich III., der die Brüder sehr begünstigte, ddo. Wien 7. 6. 1480 Reichsfreiherren v. Stettenberg (= Stattenberg/Štatenberg in der ehem. Unterstmk., jetzt Slowenien), am 9. 12. 1482 Erbruchsessen in Stmk. u. 1486 Erbschenken in Österreich unter der Enns. K. Maximilian I. erhob die Brüder ddo. Aschaffenburg 27. 10. 1495 zu Reichsgrafen von Hardegg und im Machland und ddo. Augsburg 12. 11. 1503 zu Grafen von Glatz (dieses W. zeigte in R. zwei g. aufwärts gebogene Schrägbalken). W.: Geviert. 1 gespalten, vorn in B. ein g. Löwe, hinten von G. u. B. gespalten (Grafschaft Hardegg?); 2 gespalten, vorne in R. ein g. Adler, hinten von W. u. R. fünfmal gespalten (Machland); 3 in W. ein g. Adler (Stettenberg), 4 in W. ein abgeledigtes r. Tatzenkreuz (Kreuzen). Drei gekr. Helme: I von G. u. B. dreimal schräg

geteilter Flügel, Decken b.-g., II off., rechts von G. u. R. dreimal schräglinks geteilter, links r. Flug, Decken r.-g., III achteckiges, in den Ecken mit Pfauenfedern bestecktes, wie Feld 2 bez. Schirmbrett, Decken r.-w. Das S. Heinrichs P. Fhr. v. Stattenberg 1488: Im S. 3 Schilde (2, 1), oben rechts der Vogel ohne Ring nach links, der ungekr. Helm trägt zwischen off. Flug den Vogel, oben links ein geharnischter Arm mit dem Steitkolben, auf dem Helm geschl. Flug mit dem Arm belegt, unten ein frei im Feld schwebendes (Tatzen)Kreuz, über dem Schild eine Rose; hinter den Wappen ein Band mit der Aufschrift: *S Heinrich brueschen Freyber zu stattenberg.*

Heinrich u. seine Nachkommen machten sich in NÖ ansässig. Seither war die Familie in der Stmk. nicht mehr vertreten (fehlt im W.buch des Z. Bartsch 1567).

Landstandschaften: Jobst, Stephan u. Balthasar P. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Ktn. alt.

I. Heinrich dictus PRUESCHINCK, 27. 2. 1272, 1291, 25. 1. 1299, 4. 1. 1300 (mit lauter Steirern genannt), 1302, noch 1318?. Bruder (nach Wurmbrand, Coll. 242): Ulrich, 1291, 10. 3. 1294 Hofmeister Hg. Albrechts (I.) v. Österreich, mit ihm genannt: Rueger der P. u. Ulrich der jüngste P., Vetter der beiden anderen, 1299 ist Ulrich hgl. Hofmarschall, † 25. 12. 1300. – Söhne: II. 1. Caspar, † 24. 8. 1300, Δ Wien. – 2. Jobst, 1350, ∞ Sibilla v. SANDIZELL. – Kinder: (1) Catharina, Priorin der Dominikanerinnen zu Tulln 1363. – (2) Ulrich, w. f. unter III. – (3) Friedrich, 1348, ∞ N. KÜNAST. – Friedrich u. Waltherus Prveschinch, 29. 3. 1281.

Wolfel der PRUESCHINK, 31. 5. 1322 (mit zwei Reifensteinern, einem Pfaffendorfer u. Puxer genannt); am 18. 11. 1309 werden ein Wulfing P. mit seiner Frau Agnes u. Wolfber P. u. Rapot P. als Zeugen zu Glatzau besitzend genannt, Rapot auch noch 1315. – Hailman P. wird mit seinen Söhnen und etlichen Steirern als Zeugen 21. 9. 1324 genannt (Urk. mit öö. Gütern?). – Matz (= Mathilde) P. ist 12. 9. 1320 Dienerin der Margarethe v. Eppenstein-Wildon, 28. 2. 1328 war sie bereits Dominikanerin in Graz.

III. Ulrich PRÜSCHENK, 1319, † 27. 9. 1345, Δ Wien, Minoriten, ∞(1?, 2?) ∞ Elisabeth, 6. 12. 1327; ∞(2?, 1?) Brigitta v. REICHENEGG (REICHERECK?). – Sohn: IV. Heinrich, 1379, 6. 11. 1384, Ursula v. CAPELL, alias RETZIN, Wwe. 1396. – Kinder: 1. Hermann, 25. 7. 1403, 12. 10. 1417 (hat Güter zu Leoben u. Niklasdorf), 25. 5. 1424, ∞ N. N. (in 1. Ehe ∞ mit einem ROGENDORFER). – 2. Jobst, w. f. – 3. Catharina, ∞ Hans v. WAGENSPACH, 1442³²⁴. – 4. Andreas, 26. 7. 1426, 1430. – Conrad PRUSCHINK u. Hailman PRUSCHINCH beide „de Krebsbach in Styria“, 1365, Chunz der Prüschenk, Vetter des Friedrich Tastler, 14. 5. 1367. – Wulfing der PRÜSCHENK. – Kinder: a) Anna, b) Margreth, c) Agnes, d) Herman, alle vier 1. 3. 1396 (mit Hans dem Lengheimer), Hermann 12. 11. 1418, 5. 6. 1419 Pfleger zu Gutenstein u. Onkel des Jost Auer, 19. 11. 1424 Schwager des Wirand Mutt.

V. Jobst PRUSCHINKG, 11. 10. 1438, 16. 11. 1443, 1466, 30. 1. 1470, ∞1 vor 28. 4. 1434 Barbara; ∞2 Elisabeth ROGENDORFER, 1453. – Söhne: 1. Balthasar, Pfleger zu Mureck, 24. 4. 1435, 16. 11. 1443, 1449, 23. 7. 1453, tot 1459, ∞ Kathrey (T. d. Jörg des CHRÖTSCHER?, ∞ in 1. Ehe mit Heinrich STAINENDORFER, 29. 5. 1424). – 2. Stephan, 2. 3. 1434, 29. 11. 1436, 16. 11. 1443, 18. 9. 1454, tot 1460/65, ∞ 1444/49 Margret, T. d. Georg REICHENEGGER, † als Wwe. nach 25. 11. 1490 (in 2. Ehe ∞ 1467 mit Ulrich DÜRNBACHER, † 1472). – Söhne: (1) Sigmund PRUESCHINCK (1480) RFhr. v. Stettenberg, (1495) RGf. v. HARDECK, auf Fohnsdorf, † 1502, Δ Pfarrk. Grein a. d. Donau. – (2) Heinrich, oberster Truchsess in Stmk., ∞ (Hv.) Krumau (Böhmen) 9. 6. 1483 Elise, T. d. Johann Herrn v. ROSENBERG (Stammvater der heutigen Grafen v. Hardegg). – 3. Caspar, 30. 1. 1470 tot 1475, ∞1 (1440 N. N.); ∞2 (vor 30. 1. 1470) Veronica, T. d. Bernhard PEUERL. – Kinder: a) Leonore; 1475 mj. – b) Veronica, 4. 3., 2. 6. 1479. – weitere Geschwister 4. 3. 1479.

³²⁴ Göth 1858, n. 400:): 9. 3. 1431, Catharina, T. d. Hans Prüschink, Frau des Hans Wagerspacher, ihre Vettern Hermann u. Andre Prüschenk (betreff. lf. Güter in den Pfarren Birkfeld u. Fischbach, Oststmk.)!

StLA, AUR; Stadl VI, 282. NÖLA, Hardegger Urk. 0319. ÖStA/HHStA, AUR; Erzstift Salzburg bzw. Domkapitel Urk.; Siegelammlung Smitmer-Löschner. OÖLA, A Greinburg, Urk. n. 59, 64, 68-72. SL-PAM/0001 00068, 00078. Wurmbrand, 91, Tabula VI; Lang, Sbg. Lehen, n. 73, u. Seckauer Lehen, n. 50; Starzer, n. 42, 158/15, 248/2, 310/19; Chmel, Regesta II, n. 3251; Brandl, n. 158; ReggStmk I/1 n. 130, 764; II/1, n. 1239, 1561, 1910; GGTB, GH 1825ff.; Wißgrill IV, 120ff. (Genealogie); Adler, Jb. XVI/XVII (1890), 100; Wichner, Clarissenkloster, 406; Siebmacher, Bd. 27, 93ff. (irrig: Sigmund P. RGf. v. Hardegg ∞ N. Eggenberger); Bd. 31, 40f.; F. Ilwof, Sigmund von Prüeschen, in: MHVSt 13/1864, 192ff.; Loserth 1906, 150 n. 776; BKStG 28/1897, 114; Lanjus, Uradel, 25ff.; Bucelinus III, 174ff. (unsichere Genealogie); Wißgrill IV, 120ff.: nach Bucelinus; Mayer, 66; G. Probszt, Die Brüder Prueschen, in: Oberösterreichische Heimatblätter, Jg. 1, H. 2 (1960), 115ff.

HARDER (erloschen)

Auf dem ehem. Wehrbau Hard, ö. von Gleisdorf, ansässig gewesenes Geschlecht. Erloschen nach 1540(?).

StW.: In G. ein sch. Balken (1355), 1363 mit 3 g. Halbmonden belegt (Verwandtschaft mit den Gleisdorfern). 1446, 1478: In B. ein natürliches Eichhörnchen (Stadl II, 533: ein auf den Hinterfüßen stehender Fuchs!), dieses sitzend am ungekr. Stechhelm mit b.-w. Wulst (darauf der Fuchs stehend, Stadl), Decken b.-w. Das W. kam an die Falbenhaupt.

Landstandschaft: Jorg H. 1424, Peter H. 1446, ein ungenannter H. (Jorig?) noch um 1540 unter den steir. Landleuten genannt (letzterer hierher gehörig?).

Geschwister: 1. Conrad GLEISDORFER „auf dem Hard“, 25. 7. 1314. – 2. Peter (im S. 25. 7. 1314: *Gleystorfer*) *auf den Hard* (der HARDER zu Hard), 19. 3., 25. 7. 1314, 1322, 1351. – Söhne: 1) Peter, auf dem Hof zu Hard, 11. 11. 1379, 24. 11. 1384, ∞ N. N., 11. 11. 1384. – Söhne: a) Peter im HARD (HARDER), zu Hard, Bggf. auf Stubenberg (Oststmk.), 21. 4. 1420, 21. 9. 1439, 28. 5. 1444, 9. 3. 1446, 6. 6. 1447 Pfleger zu Stubenberg (sein Sohn?), ∞ 1400/14 N. N. – Kinder: (1) Friedrich, 1453, 1458, 1484. – (2) Caspar, 30. 3. 1446, 1453, 23. 4. 1478, 4. 2. 1488. – (3) Peter, 1453, 1458, tot 1484. – 2) Jorg HARDER, 25. 4. 1363, 24. 11. 1384 (des Peter u. Jorg Vetter Hailman), 24. 4. 1402 (Siegel), 27. 10. 1404, ∞ N. N., 11. 11. 1384. – b)? Sixt, 1425. – c?) Georg, 24. 3. 1424, 28. 10. 1430. – 3) Hadmar, 1384. – 3. Cunigunde, Wwe. 25. 7. 1314, ∞ Gebhard v. STURMBERG.

Hierher gehörig(?): Friedrich am HARD, 1381/99. – Conrad, auf dem Turm zu Hard b. Gleisdorf 1440, ∞ N. (T. oder Verwandte des † Conrad Ackerl?), beide 1496. – Brüder: 1. Jorig vom HART, 1489, 14. 10. 1502, 1508, ca. 1540, tot 18. 3. 1544, ∞ N. KREUZER. Dieser Jörg v. HARD 19. 4. 1497 ksl. Truchsessu. Pfleger zu Waxenegg (Oststmk.), soll das Schloss abtreten: 7. 7. 1502 (RI XIV,2, n. 4909 u. XIV, 4, 1 n. 16669). – Tochter: Margaretha, ∞ Hans v. IDUNGSPEUG auf Hart im Mürztal, † nach 21. 12. 1531. – 2. Caspar, 1489. – Tochter: Margaretha, ∞ Andre FREYENSTEIN, 1489.

Friedrich HARDER „in Steyr“. – Sohn: Georg, ∞ N. KREUZER. – Tochter: N., ∞ Hans IDUNGSPEUG (Adler, Zs. II/1872, 114).

Bernhard HARDER, Küchenmeister zu Admont, 7. 7. 1428, 1. 5. 1430, StiA Admont, H-4, Ppp 32.

DAG, Pfarrurkunden II-44. StLA, Laa. Privilegienbuch 2, fol. 369^{ff.}; Stadl II, 533ff.; Große Wappenmatrik, 23. NÖLA, StA Urk. 1128. ÖStA/HHStA, Salzburg Domkapitel, Urk.; St. Paul i. L. Lang, Salzburger Lehen n. 219, 545/6 u. Seckauer Lehen n. 147; Brandl, n. 228, 270; Muchar, Urkunden-Regesten, 486 n. 361; Loserth 1906, 139 n. 577; ReggStmk I/1, n. 652; II/1, n. 623a, 2037 (Heinrich der Harder, 16. 4. 1329, mit adeligen Mürztalern genannt, hierher gehörig?); Notizenblatt; 9/1859, 154f., 218, 329, 342, 374, 415, 431; Baravalle 1995, 48, 112. 163, 232. 587; Zwiedineck, Lamberg I, 9; Siegenfeld, 21; Kraßler, 15f., 230, 241.

HARTIG

Schlesische Familie (Zittauer Stadtgeschlecht), die über die Lausitz nach Böhmen u. nach NÖ kam. W.brief von K. Karl V. für (Martin H.), 15. 3. 1524.

In den Stand der „Edlen“ erhoben von K. Rudolf II. 29. 3. 1586.

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. mit „von“ u. W.best. von K. Ferdinand III. für die Geschwister Johann Jacob, Christian u. Sibilla H., Wien 15. 10. 1645.

Reichsritterstd., Adelsbest. u. W.bess. von K. Leopold I. für die Geschwister Johann Esaias, Franz Christian, Johann Jacob, Sybilla u. Susanna v. H., Wien 19. 12. 1668 (Best. des Reichsritterstd. von demselben für Joh. Esaias v. H., Wien 13. 3. 1669).

Böhm. alter Herrenstd. von demselben für Johann Esaias, Wien 30. 7. 1700.

Reichsfreiherrnstd. von K. Joseph I. für denselben, 1. 9. 1707.

Böhm. Freiherrnstd. von demselben für Johann Isaias u. Ludwig Joseph v. H., Wien 14. 1. 1711.

Böhm. Grafenstd. u. W.bess, von K. Karl VI. für Ludwig Joseph Fhr. v. H., Wien 20. 2. 1719, u. für Johann Hubert Fhr. v. H., 28. 2. 1725.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für Ludwig Joseph Fhr. v. H., 10. 3. 1732 u. Anton Fhr. v. H., Wien 23. 9. 1734.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Joseph II. für Adam Franz Fhr. v. H., Wien 16. 6. 1768.

W.: Geviert. 1 in G. ein sch. Balken, an den Enden eingeschnitten, der Zwickel zwischen den Spitzen w., in der Mitte des Balkens ein kleines g. Kreuz, 2 u. 3 in B. drei schrägrechts stufenweise abfallende (bzw. ansteigende) w. Felsenspitzen, auf der niedrigsten u. mittleren ein sich zum Flug schwingender sch. Adler, 4 in Sch. ein g. Querbalken, oben u. unten ein g. Ankerkreuz, an den Ecken des Balkens ragt je eine w. Spitze in diesen. Neunperlige Grafenkrone, darüber drei gekr. Helme: I ein g. Adlerflügel, in dessen Mitte ein sch. Balken mit dem Kreuzchen wie in Feld 1, Decken sch.-g., II sch. gekr. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, Decken sch.-g., III zwischen zwei b. Büffelhörnern, deren Mundlöcher vergoldet sind, auf einem dreispitzigen Felsen ein Adler mit schwingenden Flügeln, Decken b.-w. Schildhalter: auf gr. Boden zwei sch. Adler mit ausgeschlagenen Zungen, auswärts blickend, mit den inneren Ständern den Schild haltend.

Landstandschaften: In Stmk. für Franz Gf. v. H. (böhm. Linie) 6. 5. 1823 (taxfrei), siebenbürg. Indigenat 1847.

I. Johann Jacob v. HARTIG, † nach 1645, ∞ Veronica de NYS. – Sohn: II. Johann Isaias (1707) RFhr., k. k. Hofrat u. Geh. Referendar bei der böhm. Hofkanzlei, * 1632, † Wien 7. 5. 1708, ∞ Anna Catharina, T. d. Hubert WALDERODE v. Eckhausen u. d. Anna de Witten v. Lilienthal, * 1653, † 14. 8. 1710, △ Prag, St. Thomas. – Sohn: III. Ludwig Joseph, (1719) Gf., (1719 RGf.), Herr zu Oberberschkowitz, Wartemberg u. Niemes, Landrechtsbeisitzer u. ksl. Gouverneur in Böhmen, * 10. 2. 1685, † Prag 17. 1. 1735, ∞ auf Fronsburg (NÖ) 21. 1. 1707 Maria *Theresia* Isabella, Erbfrau auf Schrattenthal (NÖ) u. Niemes (Böhmen), T. d. Johann Marcus Fhr. v. PUTZ u. ADLERSTHURN auf Schrattenthal, u. d. Wilhelmina *Amalia* Frn. Gienger, * Schrattenthal 13. 9. 1686, † Prag 27. 4. 1740, △ Niemes. – Sohn: Adam, w. f.

IV. *Adam* Franz (1768) RGf. v. HARTIG, Herr zu Oberberschkowitz, Wartemberg, Niemes, Krasa, Domaschowitz u. Altaycha, k. k. WGR, Landrechtsbeisitzer in Böhmen, Ges. am kurbayr. Hof, kurböhm. bevollm. Minister am Regensburger Reichstag, ksl. Min. bei den Schwäbischen u. Fränkischen Reichskreisen, Kommandeur des ungar. St. Stephans Ord., * Prag 25. 3. 1724, † Augsburg 15. 11. 1783, △ Wartenberg, ∞ 7. 11. 1752 Maria *Theresia*, T. d. *Philipp* Neri KRAKOWSKY Gf. v. KOLLOWRAT, k. k. GR u. Oberstburggf. in Böhmen, Ritt. d. Gold. Vlieses, u. d. Maria *Barbara* Gfn. Michna Frn. v. Waitzenau, * Prag 5. 4. 1730 (1731?), † Wien 7. 4. 1791 (als k. k. Obersthofmeisterin u. Aja). – Kinder: 1. *Philipp* Franz, † jung. – 2. Maria *Theresia*, † jung. – 3. Franz, w. f.

V. *Franz* de Paula Anton RGf. HARTIG, Herr zu Oberberschkowitz, Niemes etc., k. k. WGR, Km. u. bevollm. Minister u. Ges. am kursächs. Hof, Präses der kgl. Akad. d. Wiss. in Prag, Großkreuz des toskanischen St. Stephans-Ord., * Prag 29. 8. 1758, † Dresden 1. 5. 1797, △

Wartemberg, ∞ 10. 9. 1783 Maria *Eleonora* Francisca, T. d. Franz de Paula RGf. v. COLLOREDO, k. k. WGR u. Kabinettsmin., u. d. Maria Eleonora Gfn. v. Wrbna u. Freudenthal, Stkd., * Wien 19. 2. 1764, †. – Kinder: 1. Maria Theresia, * 10. 8. 1785. – 2. Maria Antonia, * 22. 11. 1786, † 11. 10. 1790. – 3. Franz, w. f. – 4. *Friedrich* August, * 22. 8. 1791.

VI. *Franz* de Paula RGf. HARTIG, k. k. WGR, Km., Staats- u. Konferenzminister u. Gouverneur in Stmk. u. Ktn., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des Malteser-Ritt.-Ord., * Dresden 5. 6. 1789, † Wien 11. 1. 1865, ∞ das. 6. 1. 1810 Juliane, T. d. Emanuel Franz Gf. GRUNDEMANN v. Falkenberg u. d. Maria Anna RGfn. v. Althann, * das. 26. 3. 1788, † das. 27. 10. 1866, Stkd. – Söhne: 1. Edmund (hatte nur Töchter). – 2. Friedrich, Nachkommen s. GGTB, GH.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 484. Schönfeld II, 76ff.; Wißgrill IV, 184ff.; Siebmacher, Bd. 30, 126 (Diplome: z. T. falsches Datum); Bd. 31, 212f.; Frank II, 166; GGTB, GH 1825ff.; GHdA, G 1973; genealogy.euweb.cz/bohemia/hartig1.html.

HARTL von LUCHSENSTEIN (erloschen)

Wiener Familie. Erloschen 1822.

Adelsstd. (auf Bitte der Wiener Bürgerschaft) von K. Franz II. für Joseph Hartl, k. k. Hofagent, Kärntner u. Görzer Landschaftsagent, als „Edler von Luchsenstein“, Wien 11. 1. 1799.

W. In R. ein w. Kreuz, das in den vier Winkeln von natürlichen en face gestellten Luchsenköpfen begleitet wird. Gekr. rechts gekehrter Helm, aus dessen Krone sich ein rechts gewendeter nach vorne sehender Luchs erhebt, der in der vorgehaltenen rechten Pranke ein Schwert mit g. Griff zum Hieb ausholt, Decken (r.-w.?.; fehlen in BLKÖ).

Landstandschaften: In Stmk. 11. 6. 1812 u. Ktn. 1808 für Joseph H. v. L.

Joseph HARTL Edler v. LUCHSENSTEIN, Herr auf Pfannberg, Ritt. d. österr. Leopold-Ord., wirkl. nö. Reg. Rat, k. k. Hofrat, * Wien 27. 7. 1760, † das. 23. 6. 1822, ∞ Elisabeth BLUMENSCHNEIDER v. Leonsberg, † nach 1822, kinderlos (in 1. Ehe ∞ mit Wenzel Ritt. v. CZERNY).

ÖStA/HHStA, StK Adelskten 7-11. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22 (Verleihungsakt fehlt). Oesterr. National-Encyklopädie II (Wien 1835), 516f. (1808 Landstand in Stmk. u. Ktn.); Schmutz II, 465; BLKÖ 7/1861, 405; Haan, Sperr-Relationen 1914, 70; Frank II, 166; Baravalle/Knapp II, 36.

HARDTMANN (erloschen)

Ein ungenannter H. ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt. W. unbekannt.

HARRER (erloschen)

Ein Harrer ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt.

W. 1439 u. 1445: Winkelig gebrochenes S, schräglinks gestellt u. hinten oben mit einem Kreuz, in der Mitte mit einem Schrägrechtsast versehen (Kraßler, 91).

W. 1509: Winkel nach vorne mit Kreuz am Ende, darauf ein W steht (Kraßler 93).

Steirische Harrer (erloschen nach 1610)

Caspar HARRER, 22. 8. 1452. – Jobst HARRER, ∞ Dorothea, T. d. Caspar FREISTEINER, † nach 1505 (in 2. Ehe ∞ Heinrich UTSCHER, in 3. Ehe mit Michael RYTZESDORFER, in 4. Ehe mit Niklas PRATL) (StiA St. Paul i. L., St. Paul U 460. Baravalle 1995, 29, 31, 57).

1506 verkaufte das Stift St. Lambrecht den Hof in der Nebelau (Graz) an den Grazer Bürger (!) M. Harrer, dem sein Sohn Andre (der 1540 ohne Vornamen Erwähnte?) im Besitz folgte (Baravalle/Knapp I, 413).

1590 erwarb das Ehepaar Hans Harrer, Ritter (!), und Barbara Reisacher vom Grazer Bürger Hans Heinricher ein Grundstück, auf dem sie in den nächsten Jahren einen Edelhof errichteten, den sie Adelsbühel nannten (30. 11. 1601 Hans H. zu Adelsbühel, Zwiedineck, Lamberg I, 19). 1610 verkauften sie den Besitz (Baravalle/Knapp I, 414). Dieser (?) Hans H. wurde angeblich 1590 Landmann in Krain (Kindermann II, 99).

Krainer Harrer (erloschen 1515)

Nach Schviz, Krain 497 sollen die † Harrer 1515 Landstand in Krain geworden sein.

W.: Aufrecht schreitender Löwe (1363 [KLA 871-B-112], 1460) oder Panther (1516), auch w.-sch. geteilt, darauf farbengewechselter Löwe (1509) (Kraßler 241, 297).

Nikel, Hans, Friczel die HARRER, 5. 7. 1363, 16. 4. 1364. – Nikelein, 8. 9. 1369, 12. 11. 1372, 29. 3. 1394 („der alte Harrer“), 18. 11. 1399., ∞ Sald, 6. 12. 1397. – Sohn: Friedrich, 29. 3. 1394, 18. 11. 1399, 20. 6. 1408. – Sohn des Hans: Friedrich, ∞ Anna, beide 20. 6. 1408, (alle drei?) 4. 6. 1415. – Jorg, 27. 4. 1429. – Johannes, Presbyter von Aquileja, Pfarrer zu Nassenfuß, 5. 3. 1450. – Wilhelm, zu Raschitsch/Rašica, 1456. – Hans, 17. 5. 1478. – Andree, Pfleger zu Maichau/Grad Mehovo, 12. 3. 1487 (S.: Panther?, KLA, 871-B-417 St), 23. 3. 1487 (S.: nur Stechhelm mit oberhalb Löwen? Panther? (KLA 871-B-418), 21. 3. 1490, 23. 3. 1498 (FHKA, Urk. 6. 12. 1397; Göth 1861, n. 873; Komatar 1906, 42f., 46, 57, 105, 136; 1907, 168, 177, 204f.; 1910, 20, 24, 234, 242; RI XIV,2 n. 6016; zahlreiche Krainer Harrer, auch mit S., deren Bild schwer zwischen Löwen u. Panther zu unterscheiden ist, 1353-1478 in KLA, 871-B-112, etc.).

HAUGENREUTER s. Hagenreuter

HAUGWITZ

Altes Geschlecht aus Meißen u. Oberlausitz, das nach Schlesien einwanderte und in einer preußisch-schlesischen (auf Krappitz) u. einer mährischen Linie (auf Namiest) blüht.

StW: In R. ein rechts gewendeter sch. Widderkopf mit ausgeschlagener Zunge u. g. Hörnern. Dieser auf dem gekr. Helm wachs., Decken r.-sch.

Böhm. Freiherrenstd. von K. Karl VI. für die Brüder Georg Carl u. Heinrich Wilhelm v. H., Prag 4. 10. 1723.

Böhm. Grafenstd. von demselben für Georg Carl Fhr. v. H., 1. 9. (11. 10.) 1733.

W.: StW. Grafenkrone, drei gekr. Helme: I u. III ein wachs. steigender sch. Widder auswärts gekehrt (sollten einwärts gekehrt stehen), II von Sch. u. G. geteilter Flügel, alle Decken sch.-g.

Erblandtürhüteramt in Österreich unter der Enns von K. Maria Theresia für Friedrich Wilhelm Gf. v. H., 1754.

Reichsgrafenstd. von K. Joseph II. für Carl Wilhelm Sigmund Fhr. v. H., Wien 7. 12. 1779.

W.: wie vorher, der Flügel des mittleren Helmes ist sch., alle Decken sch.-r. Anderes W. (Tyroff): Helm II hat eine neunperlige Krone u. darauf einen sch. gekr. Adler.

Landstandschaften: In (österr.) Schlesien alt, in Stmk. 29. 11. 1749 (motu proprio u. gratis), in Krain 2. 4. 1750, in NÖ 8. 6. 1750, in Görz 25. 8. 1750, alle für Friedrich Wilhelm Gf. v. H., in OÖ (Herrenstd.) 6. 11. 1748, in Stmk. 16. 12. 1751 (gratis), in Ktn. 1751, alle für Heinrich Wilhelm (in Ktn. 1751 u. in OÖ auch für Friedrich Wilhelm) Fhr. v. H., nö. alter Herrenstand für Heinrich Wilhelm Gf. H. 27. 4. 1798.

Jüngere Linie

I. Tobias Wilhelm v. HAUGWITZ zu Tschistey-Sandewalde, Landesältester des Weichbildes Herrstadt, * Klein Obisch 12. 8. 1620, † 4. 12. 1695, ∞ Anna Barbara, T. d. Carl Friedrich v. STOSSEL zu Lanken u. Kosel u. d. Salome v. Haugwitz zu Metschlau, * 6. 4. 1629, † 1706. – Söhne: 1. Georg Carl, w. f. unter Älteres Haus. – 2. Heinrich Wilhelm, s. unter Jüngerer Haus.

Älteres Haus (auf Krappitz)

II. Georg Carl (1723) Fhr., (1733) böhm. Gf. v. HAUGWITZ auf Brauschitzdorf, Tschistey etc., Majoratsherr auf Krappitz (preuß. Schlesien), kgl. poln. u. kurfstl. sächsischer GFWM, † 1753 (1745?), ∞ Anna Helena, T. d. Nicolaus Heinrich v. HAUGWITZ auf Klein-Obisch u. d. Sophie Elisabeth Frn. v. Zahradek. – Kinder: 1. Friedrich Wilhelm, Fkherr auf Namiest, Groß Niemtschitz, Ursnitz u. Knönitz (Mähren), Herr auf Bielitz (Schlesien), ksl. WGR u. Km., Staats-, Konferenz- u. Oberster Direktorial Minister, böhm. oberster u. österr. erster Kanzler, Obersterblandtürhüter in Österr. u. d. Enns, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Exz., * in Sachsen 11. 12. 1702, † Knönitz (Mähren) 11. 9. 1765, △ Kapuziner Namiest, dann Filialk. Jenischau, ∞1 1731 Maria Eleonora, T. d. Johann Carl RGf. v. NOSTIZ u. d. Maria Maximiliana Gfn. v. Sinzendorf, Stkd., † 27. 10. 1736; ∞2 7. 1. 1738 Hedwig *Theresia* Gfn. v. FRANKENBERG, Stkd., † 1766. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Otto Carl, k. k. Km., Landrechtsbeisitzer u. Gub. Rat in Mähren, † Brünn 30. 5. 1761, ∞ Salzburg 25. 7. 1756 Maria *Theresia* Augusta Walburgis Ludmilla, T. d. Franz Anton Gf. v. SCHRATTENBACH u. d. Maria Josepha Gfn. Wrbn u. Freudenthal, * Brünn 2. 10. 1737, † (in 2. Ehe 1765 ∞ mit *Ludwig* Anton Gf. ZIEROTIN, k. k. Km. u. Landrechtsbeisitzer in Mähren). – b) aus 2. Ehe: (2) *Maria Anna* Theresia Helena Walburga Josepha Friederica Juliana, * Troppau 19. 6. 1744, 1766. – 2. Carl Heinrich. – 3. Carl Wilhelm. – 4. August Adam. – 5. Johann Christian. (Nachkommen auf Krappitz)

Jüngerer Haus (auf Namiest)

II. Heinrich Wilhelm (I.) (1723) Fhr. v. HAUGWITZ, Herr zu Tschistey, Klein Wiersewitz u. Sandwalde (Schlesien), Landesältester des Weichbildes Rützen, * auf Klein-Obisch 26. 1. 1647, † auf Schlaube 27. 3. 1738, ∞ Anna Barbara Magdalena, T. d. Johann Wolf v. NIEBELSCHÜTZ auf Ober-Ellgut, Polnisch Bortschen u. Fellendorf in Schlesien, u. d. Anna Barbara v. Schellendorf auf Fellendorf, * Fellendorf 16. 11. 1683, † Klein-Obisch 30. 7. 1738. – Söhne: 1. Carl Wilhelm, Majoratsherr auf Krappitz, hgl. Württemberg-Ölsischer Kammerprä. *14. 7. 1704, † 24. 4. 1786, ∞ Johanna v. der MARWITZ, * 24. 8. 1719, † 31. 3. 1801 (Stammeltern der Linie Krappitz in Preußen). – 2. Heinrich Wilhelm, w. f.

III. Heinrich Wilhelm (II.) Fhr. v. HAUGWITZ, Konvertit, k. k. WGR, Km., Rat der steirischen sowie Prä. der nö. Repräsentation und Kammer, Eisenoberkammergraf in Österr. u. Stmk., Vizeprä. beim Hofkollegium in Montanisticis, ksl. Reg. Rat zu Liegnitz, * 23. 7. 1711, † 10. 10. 1758, ∞ 1. 6. 1735 *Ludovika* Justina Barbara, T. d. Ferdinand Sigmund Fhr. v. SEYDLITZ zu Winzenberg, Polnisch-Tschammendorf u. Gohlau, fb. Reg. Rat, u. d. Luise Maria Johanna Frn. v. Blankovsky, * 3. 3. 1715, † 1737; ∞2 3. 5. 1738 Johanna Gabriela Frn. v. BLANKOVSKY, Stkd., test. 10. 5. 1770. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Carl, w. f. – 2. *Wilhelm* Franz, DH zu Olmütz.

IV. *Carl*/Wilhelm Sigismund Christoph (1779) RGf. v. HAUGWITZ, Fhr. v. Klein-Obisch, Fkherr der Grafschft. Namiest, k. k. Km. u. GMj., * 15. 3. 1736, † Brünn 2. 3. 1819, ∞ Wien 2. 6. 1766 Maria *Theresia Josepha* Johanna Nepomucena, T. d. Johann *Otto* Venantius Gfn. v. FRANKENBERG und LUDWIGSDORFF, Fhr. v. Schellendorf, Herr auf Panthenau u. Gröditzberg, k. k. GR, u. d. Maria *Josepha* Francisca Bernharda Johanna Nepomucena Frn. v. Fernemont, * 12. 9. 1744, † Namiest 1. 9. 1821, Stkd. – Kinder: 1. *Heinrich* Wilhelm, w. f. – 2. *Ludwig* Wilhelm, k. k. Km. u. Obstlt., † nach 1821. – 3. *Ernest* Wilhelm, k. k. Rittm. – 4. *Eugen* Wilhelm, k.

k. Km., FML u. Divisionär, Träger diverser in- u. ausländ. Orden, DO Landkomtur der Ballei Österreich, * Brünn 16. 11. 1777, † Wien 4. 11. 1867. – 5. Maria *Josepha*, † auf Wischenau 30. 5. 1823, ∞ 11. 4. 1787 Rudolph RGf. v. TAAFFE, 7. Viscount v. Corren u. Baron v. Ballymote, Pair v. Irland, Minderfreier Standesherr auf Freystadt, Roy, Deutschleuten, Ellischau etc., k. k. Km. u. Obstlt., † Wien 7. 6. 1830. – 6. Carolina, ∞ Maximilian RGf. v. KOLLONITZ, k. k. Km. u. Obst.

V. *Heinrich* Wilhelm (III.) Gf. v. HAUGWITZ, Fkherr auf Namiest, Herr auf Ossova, Knönitz, Hermannschlag etc., k. k. GR u. Km., * 30. 5. 1770, † 19. 5. 1842, ∞ 7. 8. 1794 Sophia, T. d. Johann Gfn. v. FRIES auf Vöslau, k. k. Hofrat, u. d. Anna d'Echerny, * 17. 8. 1769, † nach 1833. – Kinder: 1. *Friedrich* Wilhelm, * 8. 8. 1795, † Wien 23. 4. 1833. – 2. *Sophie* Josepha, * 11. 6. 1796, ∞ vor 1833 Gf. HARNONCOURT. – 3. Carl, w. f. – 4. Henriette, ∞ vor 1833 Gf. LARISCH.

VI. *Carl* Wilhelm Gf. v. HAUGWITZ Fkherr auf Namiest, Herr auf Ossowa u. Wald, k. k. Km., * Namiest 22. 10. 1797, † das. 30. 10. 1874, ∞ Vöttau 21. 9. 1834 Bertha RGfn. v. u. zu DAUN auf Sassenheim u. Callenborn, * Wien 14. 4. 1807, † das. 7. 4. 1856 (Nachkommen: GGTB, GH).

ÖStA/HHStA, HA OMaa 640-71. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 359. Wißgrill IV, 207ff.; GGTB, GH 1828ff., 1875 (StT); Haan, Sperr-Relationen 23/1913, 172; 24/1914, 74; Svoboda, Sp. 225; Doerr, Matrikeln, n. 861; Adler, Mbl. XI/1933, 419; XII/1937, 352; SMbl III/1956; Frank II, 172; Siebmacher, Bd. 26/2, 294; Bd. 27, 107f.; Bd. 29, Krain 10, Görz 28; Bd. 30, 127f., Bd. 31, 42f. sowie Sächs., Preuß., Bayr. u. Mecklenburg. Adel; Mayer, 66.

HAWCZSCHKEN, HAWTSCHKEN (erloschen)

Ein ungenannter *Hawczschken* wird 1423 unter den steir. Landleuten genannt. Eine Familie ist unter diesem Namen nicht bekannt. Der Genannte könnte jedoch mit *Thiem Hantschken* identisch sein, der am 8. 5. 1436 von Friedrich Gf. v. Cilli mit Schallegg (Unterstmk.) belehnt wurde (Jb. Adler XVI/XVII (1890), 84; Pirchegger, Unterstmk., 223). In der Handregistratur Kg. Friedrichs IV. (ÖStA/HHStA, fol. 132', Bleistift 135') steht zu 1444/46 des „Hawtschken von Schalegk“ Sohn (ohne Vornamen) unter den steirischen Rittern u. Knechten. Die Familie ist jedenfalls längst erloschen.

HEBENSTREIT (erloschen)

Aus Hebenstreit/Hebenstrajt b. Gonobitz.³²⁵ Ministerialen der Patriarchen von Aquileja. Seit 1335 im Windischgrazer Bezirk nachweisbar. Erlöschen nach 1631.

W.: Im (sch.) Schild ein (w.) Sparren, Kleinod: Fuchs in einer sch. Mönchskutte. Das W. wird auch so beschrieben: In Sch. ein w. Doppelbalken, einen pfahlweise aufgerichteten Pfeil überdeckend, oder: In Sch. ein g. Pfeil auf g. Sockel (1606), gekr. Helm, darauf in w. Hundekopf (recte Fuchskopf) samt Hals u. ausgeschlagener Zunge, um den Hals sch. Halstuch, Decken sch.-g. (Stadl). Der Sockel hat auch mitunter die Rennstangenform, b. in sch. Feld. Das Kärntner Wappenbuch C zeigt in Sch. einen (w.) dünnen Sparren in den von unten die Spitze einer (w.) Rennstange stößt, gekr. Helm mit dem Fuchs in der Mönchskutte, Decken beiderseits sch.-g. Das W. kam 1663 an die Leysser. Die Augsbургischen H. führten ein anderes W.

Landstandschaften: In Stmk. Wilhelm H. 1446 unter den Landleuten genannt, in Ktn. 1622 für Christoph H. (alt?).

Federicus Dominus Leopacharius de Windischgraecz, 8. 7. 1293. – *Progenitor: Conradus Leupacharius de* Windischgrätz *videlicet Hebenstreyt* genannt, † um 1342. – Reinprecht u. Ottl die HEBENSTREITER 1305. – Friedrich HEBENSTREIT, 1305 (F. der Hebenstreiter von Windischgraecz, 21. 6. 1306, 17. 6. 1313, ∞ Cunigund, beide 29. 11. 1319. – Kinder: 1. Heinrich, auf Widerdrieß/Vodniž 5. 4.

³²⁵ Die Tiroler Herkunft (Adler, Mbl. 8) ist nach den ersten Beurkundungen wahrscheinlich falsch.

1338, 1346, 16. 3. 1364, ∞ N. N., 5. 4. 1338. – 2. Berthold, auf Widerdrieß, 5. 4. 1338, 1346, 16. 3. 1364 (S.: Sparren). – 3. Friedrich, auf Widerdrieß, 24. 6. 1323, 5. 4. 1338, 1348, 1354, ∞ vor 26. 12. 1336³²⁶ Kathrei, T. d. Wilhelm v. GALLENBERG, Erbvogt zu Minkendorf/Mekinje, u. d. Traut, beide 12. 7. 1348, 15. 6. 1354. – Sohn: Wilhelm, 14. 1. 1365. – 4. Elisabeth, Nonne 24. 4. 1339, Äbtissin der Klarissen zu Minkendorf 1340, 1344. – Ortolf, Pfarrer zu Harlans/Lanišče južno od Ljubljane, heute Šmarje Sap. – Heinrich, 13. 1. 1364, ∞ Elisabeth, beide 24. 8. 1365. – Friedrich d. Ä., 11. 1. 1384. – Friedrich d. J., 1383, 11. 1. 1384, 1386, ∞ N. N., 11. 1. 1384. – Conrad (III.), vor 1387 Pfarrer von Bruck/Mur (noch 17. 1. 1397 u. 15. 2. 1402, HHStA; SbgE, Urk., AUR AUR), Kammermeister Hg. Friedrichs v. Österreich, Bischof von Gurk 1402–1411, erm. Bischoflack 1412, ∆ Pfarrk. das. – Hans, aus dem Lavanttal, 1425. – Wilhelm, 7. 7. 1431 (Oheim des Heinrich v. Weitenstein/Vitanje), 24. 6. 1436 (Oheim der Brüder Jost u. Hans Fürtenecker), 8. 5. 1448, 24. 8. 1458, 26. 6. (Oheim des Ludwig Lindecker) u. 8. 9. 1460. – Jorg HEBENSTREIT, 25. 4. 1478 (im S. Sparren, Helmzier der Fuchs), 6. 3. 1480 oberster Bergmeister des Stiftes St. Paul i. l. in Marburg.

Brüder: 1. Hans HEBENSTREIT, 1. 3. 1487, 24. 11. 1506 Pfleger zu Wiederdriess, 24. 4. 1514. – 2. Achaz, 24. 4. 1514. – David HEBENSTREIT zu Gutenstein u. Streiteben, Hptm. zu Flitsch, tot 1610, ∞ Martha v. MALLENTHEIN. – Tochter: Johanna, ∞ Windischgraz 17. 3. 1591 Wilhelm LEYSSER zu Waldegg, † Ende 1616. – Geschwister: 1. Christoph HEBENSTREIT zu Streiteben, laa. Kärntner Tazeinnehmer, votierte am 16. 1. 1599 am steir. Landtag, † 1630 (nach Stadl Letzter des Geschlechts), ∞ 1601 Sophia, T. d. Wilhelm LEYSSER zu Wildon u. d. *Anna Maria Gall v. Rudolfseck*, tot 20. 10. 1641 (in 2 Ehe ∞ (Hb.) 2. 2. 1632 Wolf Sigmund (1637) Fhr. v. GAISRUCK zu Grünfels u. Gradisch, test Grünfels 30. 9. 1650). – 2. Dorothea, Pächterin des Gutes Lehen/Legen, tot 23. 11. 1613, ∞ Georg Caspar v. GAISRUCK. – Ludwig HEBENSTREIT, 1631 (Letzter des Geschlechts?).

KLA, AUR. StIA St Paul i. L., Eberndorf U 87. ÖStA/HHStA, AUR. StLA: AUR; LR Gaisruck, K. 237/II, fol. 304f., 309ff. Stadl IX, 400ff.; Große Wappenmatrik 153. FHKA. SL-NAL, Nr. 294, 300, 314. CZ-NA, ACK. Muchar, Urkunden-Regesten, n. 154; Maribor, Pokrajinski arhiv, U. Lang, Sbg. Lehen, n. 545/6; AÖG 73/1888, 433; Göth 1858, n. 516; 1859, n. 540; ReggStmk I/1, n. 547, 1129; II/1, n. 1532, 1947; Siegenfeld, 70; Mayer, 66; Adler, Jb. 1971/73, 111ff.; Cerwenka, 459; H.-V. Windisch-Gratz, Unsere Familiengeschichte (o. O. 1959), VI, VII; Naschenweng, Heiratsstatistik; Pirchegger, Unterstmk., 143, 169, 175; Obersteiner, Bischöfe, 190ff.; Maleczek, 84; Brunner/Otorepec, 99 n. 24, 134ff. n. 54; Fandl, Reisperger; Brugger/Wiedl 2, n. 640, 1069, 1134; Windisch-Graetz, Urkundenliste XI; Kraßler, 19, 58, 130; Neumann, 102. Ist die Familie mit der 1605 in Tirol (Tiroler Matrikelstiftung, 12) landständisch gewordenen Familie H., deren Aussterben nicht bekannt ist, identisch?

HECKENBERGER (erloschen)

Wahrscheinlich nach der Burg Heggenberg bei Franz, westlich von Cilli/Stopnik pri Vranskem) benannt, wo 1188 ein Wulfing v. „Hekinberch“ als Ministeriale der Herren v. Königsberg saß. 1320 werden Günther v. Heckenberg u. seine Frau Katharina genannt. Vielleicht ist der zu 1399/1402 genannte Hans H. ihr Nachkomme. Die Familie ist im 15. Jh. erloschen.

W.: Kraßler (296) gibt für „Heckenberg“ 1277 einen Lindwurm an (sch. in g. Feld).

Hans H. 1399/1402 unter den steir. Landleuten genannt.

Krones, 234; Pirchegger, Unterstmk., 190.

HEY s. Hay

HEINTL (erloschen)

³²⁶ Friedrich als Sohn des † Friedrich genannt 26. 12. 1336, Windisch-Gratz, Urkundenliste X.

Aus Mähren (Altstadt/Staré Město) stammende Bürgerfamilie. Erloschen 1881.

Ritterstd. Mit „Edler von“ von K. Franz I. für Franz H. (Sohn wenig begüterter Bürger von Altstadt, Mähren) wegen Verbesserung der Landescultur, Wien 17. 7. 1808.


W.: In B. eine schrägrechts gestellte Pflugschar mit zwei „Ohren“. Zwei gekr. Helme, I ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln nach links gewendet, Decken b.-w., II drei b., w., b. Straußenfedern, Decken b.-w.

Landstandschaften: In NÖ 17. 2. 1809, in Stmk. 21. 10. 1818 (taxfrei) für Franz Ritt. v. H. senior.

I. N. HEINTL, wenig begüterter Bürger zu Altstadt, † 2. 2. 1805, ∞ N. N., † Altstadt 2. 2. 1787, beide ∆ das. Friedhof. – Kinder: 11 Söhne u. 1 Tochter, in der Jugend † ausgenommen: 1. Franz, w. f. – 2. Joseph, Syndikus in Stockerau. – 3. Jacob, Oberbeamter seines Bruders zu Würnitz. – 4. Carl.

II. *Franz* Xaver (1808) Edl. v. HEINTL, Dr. jur., Herr auf Nexing, Raspach, Würnitz (NÖ) u. Altbrunn, Hof- u. Gerichtsadvokat, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsges. in Wien, der Ackerbauges. in Ktn. u. Görz, Ehrenmitglied der kgl. schwed. Landwirtschaftsges. u. der Ackerbauges. in New York, der kgl. französ. Ackerbauges. in Paris, (em.) Dekan der jurid. Fakultät der Univ. Wien, Ritt. des kgl. griech. Erlöser-Ord. u. des großhgl. badischen Ord. vom Zähringer Löwen, * Altstadt/Staré Město (Mähren) 30. 10. 1769, † Wien 14. 4. 1839, ∞ Paußraum 4. 11. 1794 Maria Anna WEISBECK, T. eines Seifensieders zu Nikolsburg/Mikulov, * 22. 10. 1772, † Altbrunn 21. 10. 1829, 57 J., beide ∆ Würnitz, Friedhof. – Kinder: 1) Franz Carl, Dr. phil et jur., k. k. Truchsess, Gub. Rat in Graz, Hofkonzipist der k. k. Hofkanzlei, Direktor der phil. Fakultät, Rektor der Wiener Hochschule, Oberfinanzrat, * 22. 4. 1796, † Wien 5. 3. 1881. – 2) *Carl* Borromäus, Dr. phil., Realitätenbesitzer der Hft. Alt-Brunn, k. k. Truchsess, Kanzleidirektor der Wiener Universität, * 14. 10. 1798, † (Wien) 25. 5. 1873, ∞ Wien 10. 1. 1831 Therese, T. d. Andreas Joseph Fhr. v. STIFT u. d. Anna Stütz, * 1798. – Tochter, ∞ N. HOLL (gesch. 1861). – 3) Wilhelm, beim k. k. Hofkriegsrat, * 4. 9. 1801, † 13. 8. 1857. – 4) Joseph, Dr. jur., Realitätenbesitzer, * 29. 10. 1807, † 1871 (oder kurz zuvor); kinderlos.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 12, H. 48 n. 476. Frank II, 181; F. Ritt. v. Heintl, Die merkwürdigen Begebenheiten meines Lebens. Wien 1838; Haan, Sperr-Relationen 1914, 80f.; Doerr, Matrikeln, n. 971; Hof- u. Staats-Schematismus des österr. Kaiserstaates II (Wien 1827), 107, 120; BLKÖ 8/1862, 232ff.; H. v. Zwiedineck, Dr. Franz Ritter von Heintl. [...]. In: 70. Jahresbericht des Joanneums Graz 1881, 43ff.; Siebmacher, Bd. 31, 44.

 **HEYSS** (erloschen)

Lungauer (Salzburg) Geschlecht des 15. Jh. Erloschen im steir. landständischen Stamm 1845.

Familie angeblich bereits 1420 in Tamsweg nachgewiesen.

W.brief von K. Karl V. für Lienhart H. zu St. Martin (im Lungau), Regensburg 28. 3. 1532.

W.: In W. auf schw. Dreiberg ein Knabe mit kurzem Haar in r. Kleid, am Hals u. den Ärmeln schw. ausgeschlagen, mit abfallenden, die geschlitzten Pauschärmel u. die vorn flatternden Rockschoße w. gefüttert. Um den Leib eine abflatternde w. Binde, die Schuhe sch. Die linke Hand in die Hüfte gestützt, in der Rechten eine brennende g. Fackel. Ungekr. Helm, darauf der Knabe wachs., Decken beiderseits r.-w.

W.bess., Prädikat „von“ u. Landstandschaft in Stmk. von K. Karl VI. für Andreas H., Graz 1. 8. 1730.

W.: In B. eine w. Spitze, in dieser der rotgekleidete Jüngling mit der brennenden Fackel (StW). Die Spitze wird beiderseits von je drei g. Sternen (2, 1) begleitet. Off. gekr. Helm, darauf off. b. Flug mit je drei g. Sternen belegt, dazwischen der Jüngling mit der Fackel wachs., Decken rechts b.-g., links r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Andrä v. H. 1. 8. 1730 u. 19. 1. 1741.

Der Lungauer Hauptast ist angeblich mit den im Stammhaus zu St. Martin im Lungau † Brüdern Andre († 1839) u. Josef v. Heyß († 1845) erloschen. Dagegen blüht in Rennweg, Ktn. (noch 2014)

eine Linie (Josef Heiß u. Tochter Elisabeth, mit gebessertem W., jedoch ohne Anspruch darauf, da vor 1730 abgezweigt!), Besitzer der „Tafern am Rennweg“, Nachkommen des Peter H. aus St. Martin i. L., der am 3. 8. 1705 die Taferne gekauft hatte (Gasthof Post der Familie Heiß in Rennweg, im Internet).

I. Conrad HEYSS, ca. 1423, 12. 4. 1466, ∞ Barbara, beide 12. 4. 1466 auf einem Gut zu Unter Baierdorf im Lungau. – Sohn: Andrä, w. f.

II. Andrä HEYSS, auf dem Freigut in St. Martin im Lungau, 19. 12. 1474, † 2. 9. 1508, ∞ Dorothea PERNER, beide ∆ Pfarrk. St. Martin i. L. – Kinder: 1. Leonhard, w. f. – 2. Balthasar, Mag. artium, Pfarrer zu St. Michael im Lungau u. Murau, Erzpriester im Lungau, † 22. 12. 1544, ∆ Pfarrk. St. Michael i. L. – 3. Barbara, † 1571/72, ∞ Ruedprecht ANNYNG, Bürger zu Judenburg.

III. Leonhard HEYSS, Marktrichter zu St. Michael i. L., erhält 1532 ein W., † 25. 8. 1559, ∆ St. Martin, ∞ N. N. – Kinder: 1. Andrä, Bürger zu Mauterndorf, 1560, † nach 10. 7. 1588. – 2. Clement, w. f. – 3. Hans Caspar, 1560, † nach 18. 12. 1590. – 4. N. (Tochter), ∞ N. ZEILLER. – 5. Apollonia ∞ Johann GENSPRUNNER, 27. 1. 1539 Bürger u. sbg. Bergrichter zu Radstadt, beide tot 26. 11. 1571. – 6. N. ∞ Leonhard STRAFFNER, † Ende 1545 (19. 1. 1546 neulich †).

IV. Clement HEYSS, Grund-, Lehen- u. Zehentbesitzer zu St. Martin i. L. (wie sein Vater u. Großvater u. seine absteigende Linie), 1560, † im Februar 1591, ∞ N. N. – Kinder: 1. Hanns, w. f. – 2. Wilhelm, Handelsmann zu St. Michael u. St. Martin i. L., 29. 10. 1611 Marktrichter zu St. Michael, Pflugsverwalter zu St. Andrä i. L., Landrichter zu Moosham, † um 1634, ∞ 1587 Anna HOPFGARTNER (oder AMANN), Wwe. des Sebastian GFELLER zu Gastein u. des Michael FEUERSENGER. – 3. Andrä, 1591, tot 1597. – 4.-7. vier Töchter.

V. Hanns HEYSS, 30. 11. 1615, tot 3. 5. 1618, ∞ Agnes KLÖCKHER, 3. 5. 1618, 17. 10. 1634. – Kinder: 1. Clement, Bürger u. Marktschreiber zu St. Michael, Berggerichtsverwalter, 1618, 1660, ∞ Anna N., 1630. – 2. Christoph, w. f. – 3.-4. zwei Söhne. – 5.-9. fünf Töchter.

VI. Christoph HEYSS, 1618, 1659, ∞ N. N. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Mathäus, Bürger u. Fleischhacker zu Traunstein in Bayern, 1. 2. 1669, (1684?). – 3.-6. vier ungenannte Kinder.

VII. Hans HEYSS, Besitzer des Stammhauses (Freigutes) zu St. Martin i. L., 21. 10. 1669, tot 5. 10. 1673, ∞ N. N. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Hans, Bürger u. Gastwirt zu Mauterndorf 8. 6. 1700. – 3. Sabina, 1688. – 4. Maria, 1669.

VIII. Franz HEYSS, zu St. Martin, 1693, tot 1699, ∞ N. N. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2.-10. Peter,³²⁷ Joseph, Andrä, Johann Georg, Priester, Stadtkaplan zu Salzburg, feb. Salzburger Konsistorialrat, Dechant u. Pfarrer zu Seekirchen, † 11. 6. 1760, im 71. Lj., ∆ Seekirchen(?), Franz, Mathias, Maria, Johanna, Ursula, alle 1700 mj.

IX. Hans HEYSS, zu St. Martin, 1710, tot 31. 8. 1712, ∞ N. N. – Kinder: 1. Johann *Andreas*, w. f. – 2. Joseph, 1712. – 3. Hans, 1712. – 4. Theresia, 1712.

X. Johann Andreas (1730) v. HEYSS, Besitzer des Stammgutes zu St. Martin, Landstand in Stmk., † zwischen 13. 4. u. 5. 7. 1758, ∞1 Catharina GELL; ∞2 Maria SEEMANN. – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Jacob, w. f. – 2. Anna, ∞ Jacob PREM, Spiegelwirt zu St. Michael. – 3. Maria, 23. 7. 1791, ∞ N. LEDERWASCH zu Ramingstein. – noch 7 Kinder. – b) aus 2. Ehe noch acht Kinder, diese alle nur 1765/66 genannt.

³²⁷ Dieser Peter könnte mit jenem Peter Heiß identisch sein, der aus St. Martin i. L. stammte, am 3. 8. 1705 die Taferne in Rennweg kaufte u. dessen Nachkommen noch dort leben.

XI. Jacob v. HEYSS, Besitzer des Stammgutes, 1765, † (nach?) 22. 5. 1801, ∞ N. N. – Söhne: 1. Andreas, letzter Besitzer des Stammgutes zu St. Martin, * 1767, † St. Martin 10. 6. 1839, ∞ (Hv.) 7. 1. 1806 Catharina, T. d. (Joseph?) FELLACHER, Mesner- u. Schullehrer-tochter aus St. Michael, † St. Martin 7. 9. 1831, beide ∆ das. – illeg. Tochter: Elisabeth, 1831. – 2. Joseph, † St. Martin 22. 2. 1845, ∆ das. (Letzter des steir. landständischen Geschlechts). – 3. Joseph Georg, 1845 bereits verschollen.

Einem Seitenzweig (ohne Anschluss) gehörten offenbar an:

I. Andrä (1730) v. HEYSS, Herr auf Grubhofen, † Judenburg 15. 7. 1732, ∞ Anna Maria N., ∆ Judenburg 8. 7. 1748. – Sohn: Johann Andrä, Herr zu Grubhofen, Penkhof u. Rosenbach, * ca 1686, † 21., ∆ Judenburg St. Nikolaus 22. 9. 1748, 60 u. einige Jahre alt. – ?Sohn: Johann Ignaz, 1765, ∞ Neumarkt 13. 11. 1731 Maria *Jobanna*, T. d. *Joachim* Franz v. u. zu FREUDENPICHL auf Oberndorf, u. d. Maria *Adelgund* Diewaldt, † Klagenfurt 12. 10. 1782, 78 J. – Sohn: Johann *Joseph* (Judenburg: Johann Ignaz) auf Grubhofen, adjungierter Kreishptm. zu Bruck/Mur, dann Kreishptm. zu Judenburg, * 1734, † das., ∆ St. Nicolaus 31. 1. 1769, 35 J.,³²⁸ ∞ Wien 22. 8. 1762 Maria *Magdalena*, T. d. Johann Joseph Fhr. v. MANNAGETTA, ksl. Hofrat in Wien, u. d. Maria Magdalena v. Gundian, † nach 27. 8. 1770. – Sohn: Ignaz Peter Johann Joseph, * Judenburg 5. 1. 1764, 3. 6. 1769.

ÖStA/HHStA, SbgE Urk. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 341; LR Heihs, K. 366-370 (benützt); LR Freudenbichl, K. 219, fol. 230' u. Inv. der Ma. Adelgund v. F. 1751; LR K. 295, H. 5; K. 664, fol. 102. Matriken: Judenburg St. Nikolaus, Neumarkt in Stmk., Wien St. Stephan. Kürsinger, 482, 599, 623ff.; Notizenblatt 9/1859, 437 f.; F. Pirckmayer, Die Familie Heiss im Lungau. In: MGSL 32 (1892), 203-240; AGT/1900, 118; Frank II, 175, 201; Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 159; Pantz, Gewerken, 124ff.; Baravalle 1995, 256, 258, 268, 276.

HEISTER (erloschen)

Aus Hessen stammend, wo noch 1893 eine Linie blühte. Nach anderen stammte Gottfried RFhr. H. aus dem Jülichschen. In der landständisch steir. Linie 1826 (1848) erloschen.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd., Best. des Adels u. W., von K. Ferdinand III. für Gottfried H., Linz 28. 11. 1644.

W.: Rot bordürter gevierter Schild mit H.: In W. auf gr. Boden ein gr. Baum in Dreieckform geschnitten auf braunem Stamm. 1 u. 4 in B. drei schrägrechts angeordnete g. Kugeln, 2 u. 3 in G. ein nach rechts aufrecht schreitender doppelschwänziger gekr. r. Löwe. Zwei Helme, I mit r., w. gestulptem Hut, darauf zwischen einem off. sch. Flug eine braune Bärenkatze, eine g. Kugel haltend, Decken b.-g., II gekr. mit aufrecht abgewinkelten gepanzerten Arm, ein Schwert mit Goldgriff in die Höhe haltend, Decken r.-w. (Die W. zeichnung im AVA zu 1644 variiert!).

Reichs- u. erbländ. Frei- u. Panierherr von K. Leopold I. für denselben als „von und zu Heister und Solstett“, Wien 24. 7. 1664.

W. wie vorher, doch in den vier Ecken der r. Bordüre je ein abgeschlagener Türkenkopf mit Schnurrbart u. Turban, alle einwärts blickend. 3 Helme, I u. III wie vorher, II ein gekr. sch. Doppeladler auf der Krone stehend, Decken b.-g. bzw. r.-w.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für die Brüder Sigbert u. Hannibal Fhr. v. H. Wien 3. 3. 1692. W.: Geviert mit Herzschild: In W. auf gr. Dreieck ein belaubter Baum. 1 u. 4 in G. ein r. aufrecht einwärts schreitender doppelschwänziger Löwe mit ausgeschlagener Zunge, 2 u. 3 in B. drei schrägrechts übereinander gestellte r. Kugeln; zwei gekr. Helme: I Zwischen einem rechts g. über r., links b. über w. (auch r. über g.) geteilten off. Adlerflug eine nach vorne gerichtete g. Löwentatze eine r. Kugel haltend, Decken sch.-g., II der r. Löwe wachs., gekr. u. rechts gewendet, in der erhobenen rechten Pranke ein rückwärts gerichtetes Schwert, Decken r.-g.

³²⁸ Hat „ex adulterio“ mit Catharina Krolin („iam bis prostituta“) eine Tochter Maria Gertrudis, ~ Neumarkt in Stmk. 16. 3. 1745 (Matrik).

Landstandschaften: In Stmk. für Sigbert u. Hannibal Gf. v. H. 22. 5. 1694, ungarisches Indigenat für Sigbert Gf. Heister 1715, in Ktn. für Johann Gottfried Gf. H. 1742, in Tirol 1771.

I. Sibert HEISTER, ksl. ObstLt, ∞ Maria, T. d. Conrad v. VIRMOND, u. d. Margaretha v. der Höfelich. – Sohn: II. Gottfried (1664) RFhr. u. Panierherr v. u. zu HEISTER und Solstett, k. k. Km., Staatsrat, Obstlt. u. Gen. der Artillerie, FML, FZM u. Vizekriegspräsident, * 1609, † Wien 8. 2. 1679 (nach Fürth † in Liebenburg, wo er Droste war, Δ Hildesheim St. Gotthard), ∞1 Maria Anna, T. d. Johann RFhr. v. VIRMOND zu Nersen, kurbayr. ObstL.; ∞2 Anna *Catharina* v. DAHL, test. Quedlinburg 12. 7. 1690. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Sigbert, w. f. – 2. *Hannibal* Joseph, 1692 RGf., ksl. Obrister u. Ob.Hptm. zu Kreuz in Kroatien, Generalamtsverwalter des Warasdinischen Generalates, GFMLt, † in Kroatien (zu Warasdin?) 13., Δ Pfarrk. Kirchberg a. d. Raab 14. 4. 1719, ∞ Wien 26. 10. 1694 *Sibylla* Christina Eleonora, T. d. Friedrich RGf. zu WIED, Herr auf Runkl und Isenburg, u. d. Maria Juliana RGfn. zu Leiningen-Westerburg, * 1650, † 18. 7. 1710. – aus 2. Ehe: 3. Johann Georg Gottfried, ksl. Offizier, † Straßburg, ∞ Magdalena v. HOLZAPFEL. – 4. *Philippina* Juliana, ∞ Gf. v. ROSDRASCHEFSKI. – 5. Petronella. – 6. Constantia, ∞ Gf. REY. – 7. Eleonora Sophia, † jung. – ?8. Hubert, ∞ Maria *Elisabeth*, T. d. Franz Albrecht Herr v. GERA u. d. Regina Elisabeth Frn. v. Eibiswald, † Wien 25. 5. 1690, Δ St. Michael³²⁹. – Sohn: Christian, * u. † das. 25. 5. 1690.

III. Heinrich *Sibert* (1692) RGf. v. HEISTER, Herr auf Acheimb, Kirchberg a. d. Raab (Stmk.), Goschitz (Schles.) u. Gosics, Lovasbereny etc. (Ungarn), k. k. WGR, Km., GFM, Obrister über ein Rgt. zu Fuß u. Kommandant der Festung Raab, ksl. Hofkriegsratspräs., * 6. 8. 1646, † Graz 22. 2. 1718, Δ Pfarrk. Kirchberg a. d. Raab, Rosenkranz-Bruderschaftskapelle 24. 2. (StB III, 34), Graz-Hl, Blut am 23. eingetragen, StB XI, 576), ∞1 1680 Maria Anna, T. d. Johann *Ferdinand* Gf. v. ZINZENDORF u. d. Rebekka Regina Gienger Frn. v. u. zu Grünbüchel, * 1662, † nach 7. 9. 1684; ∞2 Maria *Margaretha*, T. d. Johann Albert d. J. Gf. v. LAMBERG zu Stockern u. d. Johanna Barbara Frn. v. Oppeln; ∞3 (Hb.) 24. 4. 1692 *Josepha* Aloysia Theresia, Frau auf Kirchberg u. Spielfeld, T. d. Johann *Hernard* KAZIANER RGf. v. Katzenstein, Herr auf Spielfeld, ksl. WGR u. Km., LH von Görz, u. d. Eva Creszentia Khevenhüller v. Aichelberg Frn. auf Landskron, ~ zu Spielfeld 4. 2. 1676, † Graz 31. 8. 1730, Δ bei ihrem Gatten. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Rudolph, w. f. – 2. *Albert* Emmerich, Herr auf Moosbrunn, k. k. GFML u. Hofkriegsrat, WGR, Km. u. Obst. eines Rgts. zu Fuß, * 1686, † Graz 12. 10. 1746, Δ Franziskaner, ∞ 3. 5. 1714 Maria *Gabriela* Josepha, Stkd., Aja der ksl. Kinder, T. d. Dominik Andreas RGf. v. KAUNITZ, Herr zu Austerlitz, Ungarischbrod, Mährischbrus etc., ksl. WGR, Km., Reichshofrat, Gesandter im Haag, England u. Bayern, Reichsvizekanzler u. Geh. Konferenzminister, u. d. Maria Eleonora Gfn. v. Sternberg, * 2. 4. 1692, † Wien 26. 2. 1769, Δ Augustinerk., Stkd. – Kinder: (1) *Sigbert* Dominicus Joseph Johann, Chorherr in Pöllau, * Graz 19. 3. 1712, † 1742. – (2) Sohn, Δ Graz Hl. Blut 6. 3. 1715. – (3) Maria *Rosa* Genovefa, * Graz. 2., † 4. 1. 1716, Δ Hl. Blut.

IV. Georg *Rudolph* Seyfried Ignaz RGf. v. HEISTER, Herr auf Ober Rakitsch, k. k. Km., Obrist u. Kommandant über ein Rgt. zu Fuß, * Graz 7. 9. 1684, gef. vor Belgrad zwischen 19. u. 30. 7. 1717, Δ Peterwardein, ∞1 1. 12. 1710 Anna Maria *Catharina*, T. *Franz* Wilhelm RGf. v. KHÜNBURG Fhr. auf Khünegg, Tamsweg, Ungerspach u. Jasbina, sbg. Oberstallmeister, Kriegsrat, Major u. Leibgarde-Hptm., u. d. Anna Maria Elisabeth RGfn. v. Herberstein, * Salzburg 28. 11. 1684, † Graz 21. 3. 1714, Δ Karmeliter (in 1. Ehe ∞ mit Johann *Gandolph* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, auf Brunnssee, Rabenhof u. Ober Rakitsch, k. k. Km. u. Landrat in Stmk., † Graz 14. 2. 1709, Δ Minoriten); ∞2 Graz 3. 2. 1715 Maria Regina Josepha, T. d. Georg Friedrich RGf. v. GLEISPACH auf Waldegg u. Ober Rakitsch, Herr zu Kainberg u. Pirkwiesen, u. d. Maria Anna RGfn. v. Kuefstein Frn. zu Greillenstein, * das. 11. 4. 1689, † das. 30. 11. 1765, Δ Dominikaner, Stkd. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Gottfried, w. f. – 2. Kind, † das. 3. 5. 1717, Δ Dominikaner.

³²⁹ Nach dem Siebmacher Ungarn (1893), 231 war Sigbert in 3. Ehe ∞ mit Elisabeth Frn. Gera.

V. *Gottfried* Johann Georg Franz de Paula Joseph Felix Cajetan RGF. v. HEISTER, Herr auf Kirchberg, k. k. WGR, Km. u. Repräsentationsrat in Ktn., LH an der Etsch u. in Ktn., Gouverneur von Tirol, Kommandeur des kgl. ungar. Stephans Ord., Exz., * Graz 27. 12. 1715, † Klagenfurt 20. (im StB der Dompfarre 23.) 6. 1800, ∞ auf Grafenstein 11. 7. 1741 Maria *Antonia* Aloysia T. d. *Philipp* Joseph RGF. ORSINI und ROSENBERG, Fkherr auf Grafenstein, Welzenegg u. Keutschach, Herr auf Sonnegg u. Brunow, k. k. Km. u. Gesandter, u. d. Maria *Dominica* Gfn. Kaunitz, * Wien 14. 9. 1720, † Klagenfurt 3. 6. 1762 (39 J.!), ∆ Jesuitenk., St. Xaver-Kapelle, Stkd. – Kinder: 1. Maria *Rudolph* Albert Joseph, k. k. wirkl. Km., iö. Commerzien-Polizeikommissionsrat, * Graz 19. 6. 1744, † das. 12. 6. 1771, ∆ Franziskaner. – 2. Philipp, w. f. – 3. *Gabriela* Maria Anna Josepha Franzisca, 1768 Stiftsdame zu Innsbruck, * Graz 7. 4. 1747, † als Nonne zu Notre Dame (Sacre cœur) in Pressburg vor 1816. – 4. *Vinzenz* Ferrerius Joseph Aloys Franz, * das. 29. 9. 1748, tot 1762. – 5. *Aloysia* Carolina Franzisca Xaveria Franzisca de Paula, Stkd., * Klagenfurt 19. 10. 1751, † (Brünn?) 25. 3. 1836, ∞ 28. 4. 1776 Franz de Paula Heinrich Cajetan Gf. v. BLÜMEGEN, Fkherr auf Klein-Slatinka u. Kettenhof a. d. Schwechat, k. k. wirkl. Km. u. Reg. Rat, † Brünn/Brno 7. 5. 1806, ∆ Lettowitz/Letowice, Barmh. Brüder. – 6. Anna Magdalena Aloysia, * Klagenfurt 22. 7. 1758, tot 1762. – 7. Maria Anna, † Klagenfurt 21. 6. 1760, 1 J., ∆ Pfarrk.

VI. *Philipp* Neri Joseph Franz de Paula RGF v. HEISTER, k. k. wirkl. Km. u. GM, * Graz 25. 12. 1745, † Brünn 7. 3. 1826, ∞ 1797 Maria *Sidonia*, T. d. Hermann Friedrich RGF. v. KÖNIGSEGG zu Aulendorf u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Königsegg zu Rothenfels, * 8. 12. 1763, Stkd. – Tochter: *Aloysia* Gabriela, Mitbesitzerin der Hft. Udersbach im Kreis Königgrätz, * Brünn 29. 8. 1798, † das. 23. 11. 1848, ∞ das. 16. 6. 1827 *Rudolph* Johann Gf. v. MERA VIGLIA-CRIVELLI, k. k. Oblt., † Olmütz 22. 2. 1860.

N.B.: Der Vorname lautet richtig *Sibert*, nicht *Sigbert*!

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 241 (1694 durchgestrichen u. mit Bleistift auf (15. 4.) 1695 korrigiert!); LR Heister, K 363-365 (benützt); A. Herberstein Familie, Urk. E 180. Privatarchiv DI Camillo Bussetti, 3032 Eichgraben bzw. Wien. Matriken: Gamlitz, Grafenstein, Graz-Hl. Blut, Kirchberg a. d. Raab, Klagenfurt St. Egid, Wien Hof- u. Burgpfarre, Wien St. Michael. Genealogie Orsini-Rosenberg (orsini.rosenberg.at/hist). Schönfeld I, 79f.; Schiviz, Graz; Svoboda, Sp. 36 hat für Philipp (* 1745) Klagenfurt als Geburtsort; Frank II, 182, 202; Kraßler, 72, 182, 252; Eilftes Supplement zu Hrn. Johann Huebners Historischen und Genealogischen [...] Fragen [...] 1718 (Leipzig), 21f.; Schönfeld II, 79f., 198; Wißgrill V, 39; SSt., 276; Notizenblatt der histor.-statist. Section der kais. königl. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues [...], Beilage der Mittheilungen 1866, Nr. 3, S. 21; MHVSt 6/1855, 241 A 4; Öster. Familien-Archiv 3/1969, 40; SMbl., III/1956, 215; Doerr, Matrikeln, n. 301; Adler, Mbl. X/1933, 311 f.; Siebmacher, Ungarn (1893), 230f.; H. A. Freiherr v. Fürth, Beiträge und Material zur Geschichte der Aachener Patrizier-Familien, Bd. II (Bonn 1882), Dritte Abt. XIX. Familie v. Heister, S.68ff. (Petronella, ∞ Gf. Rabatta, Constantia, ∞ Gf. v. Bradislaw); G. Allmer, Geschichte des Marktes Pöllau, o. O. 1993, 72; Schmidt-Brentano 2006, 41; Tiroler Matrikelstiftung, 12; geneall.net/de/Heister; Tyroff VII, 28; Wutte, Wappen, 124, 130).

HELFENBERG (erloschen)

Des Stammes „de Rabensperch“, änderte die Familie noch Mitte des 13. Jh. ihren Namen in Helfenberg/Soteska, nach der gleichnamigen Burg bei von Cilli/Celje. Erloschen 1680 oder kurz danach.

StW (Rabensberg): In W. auf abgelegigtem Fünfberg ein schreitender Rabe (Heinrich v. H. siegelt 1256 mit dem S. seines Vaters Ortolf v. Rabensberg). Die Namensänderung nach der Burg Helfenberg gab die Veranlassung, den „helfant“ als neues StW anzunehmen. Stephan H. siegelte 1397 mit einem Sparren.

Das Arlberger Wappenbuch (Hupp, 199) zeigt für Hans v. H. (urk. 1396) in R. einen w., sch. gefüllten Sparren.

W.: Geviert mit Herzschild: Dieser in R. ein w. Elefant, der auf sch. Decke einen g. Zinnturm trägt. 1 u. 4 in R. ein sch. gefüllter g. Sparren (vor 1419 aufgeerbt, unbekannt woher, schon Hans v. H. 1387/96 im Arlberger Botenbuch, fol. 24^o). 2 u. 3 in W. ein aufliegender gekr. sch. Rabe,

einen g. Ring im Schnabel haltend (StW). – Drei gekr. g. Helme: I der Elefant aus dem Herzschild (nach links), Decken r.-w. II ein sch. gefüllter g. Sparren, Decken r.-g. III der Rabe aus 2 u. 3, Decken sch.-w. Stadl gibt die Helme I u. II vertauscht an.

Erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Georg Heinrich u. dessen Neffen Matthias Heinrich v. H., Wien 2. 5. 1643.

Die Würde eines Unter-Marschalls in Stmk. kam von Jobst v. H. 1453 an seinen Schwiegersohn Jörg v. Saurau.

Hans H. 1399/1402 unter den Krainer Landleuten, ein ungenannter Helfenberg 1424, Jobst H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Ortolph v. RABENSPERG. – Sohn: Heinrich v. HELFENBERG, 1256 zu Peilstein, 3. 5. 1263 (mit Berthold v. Rabensperch), 13. 7. 1268, 1. 9. 1286, ∞ Wilbirg v. FREUDENBERG Schwester des Ortolf u. Berthold v. F., beide Peilstein 12. 3. 1256. – (Sohn?): Heinrich, † 5. 2. 1326, △ Gurk, Dom, DH zu Salzburg, 1289 Pfarrer von Haus im Ennstal, 1291 B. von Lavant, 1298 B. von Gurk. – III. Heinrich v. HELFENBERG, 1. 9. 1309, 24. 4. 1312 (*ber*), 24. 10. 1318, tot 1334, ∞ Offeney, Wwe. 25. 9. 1334. – Sohn: Alhoch, auf Helfenberg, 1. 9. 1309, 24. 10. 1318, 18. 12. 1326, 23. 4. 1335, 1339. – (Söhne?): IV. 1. Stephan HELFFENWARGER, Pfarrer zu Hönigstein (Krain), 24. 6. 1394 (= Stefan v. H., 10. 5. 1362, 29. 7. 1378?), 29. 6. 1397 (S.: Sparren), 1399, 1407, Pfarrer zu Mannsburg 14. 1. 1419. – 2. Aloch, Pfarrer zu St. Ruprecht b. Lichtenwald 29. 6. 1397, (Pfarrer zu Mannsburg) 4. 1. 1419. – Berthold v. HELFENBERG auf Helfenberg (Verwandter: Ringel v. DRACHENBURG auf Helfenberg; ∞ mit einer Helfenberg?), 3. 2. 1323, 1330, 1347, 1350. – Offmei v. HELFENBERG, ∞ ca. 1340 Friedrich v. HOLLENECK. – Friedrich, 24. 9. 1370.

IV. Hans v. HELFENBERG, Untermarschall in Stmk. 1387, 1396. – Sohn: Jobst, w. f. – (Halbschwestern (oder Stiefschwestern?) Anna u. Margret, ∞ Hans PERNECKER, alle drei 3. 6. 1404.

V. Jobst d. Ä. v. HELFENBERG, 3. 6. 1404, 4. 1. 1419 (seine Vettern die Pfarrer Stephan u. Aloch v. HELFENBERG, s. oben), 22. 3. 1424 (sein Sohn?), ∞1 1387 (?) Diemut, T. d. Meinhalm v. AUERSPERG u. d. Anna v. Katzenstein; ∞2 1415 Ludovica, T. d. Muschinus della TORRE, Statthalter des Patriarchats Aquileja, u. d. Margaretha v. Gubertini (v. Ragogna?). – Sohn: Jobst, w. f. – Gertraud, 11. 8. 1421 schon Äbtissin von Göss, † 31. 10. 1428.

VI. Jobst d. J. (d. Ä.) v. HELFENBERG, 8. 5. 1448 schon Erbuntermarschall in Stmk., 1424, 8. 10. 1427 (Vetter des Sigmund v. Neuhaus, Pfleger zu Rann), 1437 auf Freudenberg u. Peilstein, lebt 10. 2. 1457, tot 1458, ∞ vor 1428 N., T. d. Peter GRADNER u. d. Ursula v. Ramung, ca. 1460. – Kinder(?): 1. Jobst d. J., 1458 auf Helfenberg, 1468, ∞ Jänner 1465 Magdalena, T. d. Hans v. REICHENBURG (u. d. Martha Ungnad?). – 2. Heinrich, w. f. – 3. (Tochter des Jobst) Catharina, lebt 1453, ∞ Jörg v. SAURAU zu Premstätten u. Hornegg, Erbuntermarschall in Stmk., lebt 1463, tot 1465.

VI. Heinrich v. HELFENBERG auf Helfenberg, 1445, 1458, 1468, 14. 11. 1481, ∞ vor 1445 Maria, T. d. Otto v. RATMANNSDORF u. d. Margaretha Süssenheimer. – Kinder: 1. Georg, † ledig. – 2. Andre, ∞ Wandula v. KAINACH, ca. 1480. – 3. Hans, 17. 11. 1519, tot 28. 11. 1535, ∞ Amalei, Frau auf Monsberg im Draufeld, T. d. Wolfgang APFALTER u. d. Margaretha Schweinpeck zu Luttenberg, test. als Wwe. 10. 5., tot 28. 11. 1535, △ mit ihren Ehemännern Pettau, Minoriten (in 1. Ehe ∞ vor 1487 mit Hartmann v. HOLLENECK zu Monsberg, † 1508). – 4. Friedrich, gef. 1576, △ Tschernembl, ∞ Barbara, T. d. Christoph v. SINZENDORF auf Feyregg u. Sierndorf u. d. Elisabeth Schweinbarter (in 2. Ehe ∞ mit Martin FÜNFKIRCHER, Rr). – Töchter (a) Regina, ∞ Hans v. WEIXELBERG, Herr auf Waxenstein in Krain, 1560. – (b) Anna, ∞ Caspar v. SAURAU zu Reichenegg. – 5. Jobst, w. f. – 6. Rosina. – 7. Salome. – 8. Margaretha, ∞1 Hans PRANCKHER zu Prankh; ∞2 Otto v. PAIN.

VII. Jobst v. HELFENBERG, ∞ 1511 Magdalena, T. d. Georg LEISSER u. d. Scholastica v. Ernau. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Franz, 1561, ∞1 Felizitas, T. d. Hans TATTENPECK auf Olimie, ksl. Rat, Obst. in Kroatien, Hptm. zu Straßburg in Ktn., u. d. Catharina Wucherer, * 1541; ∞2 Barbara, T. d. Franz v. ALTENHAUS u. d. Barbara v. Dietrichstein (in 2. Ehe ∞ mit Hans REGAL u. in 3. Ehe ∞ 3. 12. 1576 mit Wilhelm v. NEUHAUS zu Greifenfels). – 3. Amaley. – 4. Margaretha. – 5. Euphemia. – 6. Catharina, ∞ Hans TRAUNER. – 7. Anna, ∞ Sigmund REGAL.

VIII. Hans d. Ä. v. HELFENBERG auf Helfenberg, 1561, 1572, 16. 4. 1575 Pfandinhaber von Königsberg, kauft 24. 4. 1582 Birkenstein b. Tüffer („d. Ä.“), Verwalter der Hauptmannschaft u. des Vizedomantes zu Cilli, tot 4. 5. 1584, ∞1 Luttenberg 24. 9. 1553 Catharina, T. d. Balthasar ALLAPY u. d. Eva Schweinpeck zu Luttenberg (in 1. Ehe ∞ mit Gandolf v. KAINACH, 14. 4. 1551, † Luttenberg/Ljutomer); ∞2 ∞ Judith, T. d. Georg v. IDUNGSPEUG u. d. Barbara v. Stadl, tot 1589; ∞3 Barbara, Frau auf Pirkenstein (Unterstmk.), T. d. Andre MORDAX, † als Wwe. nach 5. 7. 1586. – Söhne: 1. Hans d. J., auf Birkenstein, 4. 5. 1584, 12. 12. 1593. – 2. Friedrich, w. f.

X. Friedrich v. HELFENBERG auf Helfenberg, † 3. 6. 1583, ∞ Eva, T. d. Hans v. HOLLENBURG u. d. Dorothea Globizer, † Graz 9. 4. 1641, △ St. Andrä (in 2. Ehe ∞ mit Maximilian AMBERGER, 9. 2. 1630). – Kinder: 1. Hans Friedrich, w. f. – 2. N., ∞ Abraham GABELKHOVER auf Helfenberg, 1602. – 3. Sohn, Student 6. 3. 1604.

XI. Hans Friedrich v. HELFENBERG zu Hartenstein, lebt 2. 3. 1640, tot 1643, ∞1 Graz 26. 2. 1618 Felizitas, T. d. Balthasar v. PRANCKH zu Poppendorf u. d. Cordula v. Mosheim, † Graz 25. 3. 1629, △ St. Andrä; ∞2 Johanna *Susanna*, ?T. d. Wolf Rfhr. v. WILFERSDORFF u. d. Margaretha Stainpeiss zu Eichberg, † auf dem Meltheuerhof vor 2. 3. 1638. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Elisabeth, * Graz 2. 7. 1619. – 2. Matthias Heinrich, 1643 Fhr., * das. 24. 2. 1623, lebt 21. 3. 1645. – 3. Hans *Sigmund*, * das. 27. 7. 1627, ?† das. 6. 12. 1628, △ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 4. Rudolph Heinrich, * das. 25. 8. 1633, ?∞ vor 1670 Barbara, T. d. Wolf Sigmund Frn. v. GAISRUCK zu Gradisch u. Grünfels u. d. Elisabeth v. Mosheim, lebt 27. 1. 1683.

XII. Georg Heinrich v. HELFENBERG (1643) Fhr. auf Hartenstein u. Aframhof, kgl. poln. u. schwed. Wacht- u. Rittm., ksl. Oberhptm. zu St. Georgen u. Obrist, lebt 10. 4. 1643, † vor (21. 3. 1645?) 8. 5. 1646, ∞1 Graz 4. 5. 1623 Johanna Cäcilia, T. d. Adam KRIBERNIGK, ksl. Rat u. Geh. Hofsekretär, u. d. Catharina Stauder, † das. 5. 2. 1630, △ Hl. Blut; ∞2 (Erbverzicht 2. 10. 1632) Anna Magdalena, T. d. Weikhard Fhr. v. SAURAU u. d. Judith Steubl, † nach 29. 4. 1671. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Quintin, † Graz 6. 4. 1631, △ Hl. Blut; b) aus 2. Ehe: 2. Weikhard, * Graz 1. 2. 1632. – 3. Veit Sigmund, 1657 mj., lebt 18. 9. 1662, noch 19. 1. 1665 (?), tot 3. 9. 1667, ?∞ Maria Elisabeth N., † Graz 10. 1. 1666, △ das. St. Georgen. – 4. Franz Georg, auf Purgstall in Ragosnitz (Ragoßnitzhof) u. Rüstenau, † an der Pest Pettau 19. 5. 1680 (Letzter des Geschlechts?), ∞ (Hk) 30. 1. 1676 Maria Elisabeth v. CASABOTH, † auf Rüstenau kurz nach 29. 1. 1680 (in 1. Ehe ∞ mit Matthias Heinrich v. WINTERSHOFEN auf Rüstenau, † vor 13. 2. 1669). – Kinder: (1) u. (2) mj., leben Mai 1680, davon ein Sohn Jobst Friedrich, 1679 Lt. an der Windischen Grenze (Stadl).

Hierher gehörig?: Erhard Helfenberger, Profess des Ord. S. Georgii 16. 7. 1490, Pfarrer von *Pruklas* (= Priggwitz?) b. Gloggnitz 2. 7. 1491 (KLA, AUR; HHStA, SbgE, Urk.).

KLA, AUR. StLA: AUR; LR Helfenberg, K. 371, H. 4-7 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 547, fol. 250, 279', 363; LR Lamberg, K. 589, fol. 188ff.; LR Radmannsdorf, K. 966/I (Inv. Georg Wilhelm Fhr. v. R. 1650, briefl. Urk); LR K. 547, fol. 279', 356ff.; K. 589, fol. 198ff.; Stadl II, 68, 614; V, 153ff; Hs. 589/1, 270ff. (Friedrich v. H., † 1583 u. dessen Filiation fehlt!); iö. Urk. n. 242m; Große Wappenmatrik, 67. SL-PAM/0001 00337. Sikora, Gülden (B 149/5), 23. HHStA, SbgE, Urk.. SL-NAL, Urk. n. 116. Domenig; n. 195; Starzer, n. 140; Schroll, Urkundenbuch St. Paul, n. 282; Orožen, Lavant V, 560; VI, 404; VII, 180; Tangl, Lavant, 122f.; Göth 1854, n. 7; 1861, n. 744; Koller-Neumann, n. 87; ReggStmk I/1, n. 110, 390, 1001; II/1, n. 1434, 1768; Carniola, MMK, N.F.4/1913, 173f. Matriken: Graz-Hl. Blut. Bucelinus III, 315, 415; MHVK 17/1862, 77; 20/1865, 87; FB Herberstein, 410ff.; AGT 3/1856, 34; 7/1862, 83; Schiviz, Graz; Naschenweng, Heiratsstatistik (Helfenberg); Ders., Göss 1997, 168 n. 44; Krones, 122 A 4, 236; Adler, Mbl. X/1928, 357; Pirchegger, Unterstmk., 71, 227, 229, 239, 240 A 116; Frank II, 183; Siegenfeld, 37f., 79; Siebmacher,

Bd. 26/1 u. Bd. 26/2 (Helfenberg); Baravalle/Knapp I, 325; Obersteiner, Bischöfe, 127ff.; Peinlich. Gymnasium 1872, 97; Schäffer, 671; ZHVSt 14/1916, 70, 78; Valentinitisch, Stadtpfarrkirche, 37ff.; FB Herberstein, 410ff.; Pichler, Wappensaal n. 280).

HEMETER von und zu Thunau (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen nach 1642 (1709).

W.brief von Ehg. Ferdinand II. für Hans H., 10. 4. 1601.

W.: Geviert. 1. u. 4 Stern, 2 u. 3 Lilie, Helmkrone (1591, 1630). Kleine Wappenmatrik: 1 u. 4 in G.eine sch. Lilie, 2 u. 3 in Sch. ein g. sechsstrahliger Stern. Gekr. Helm, zwischen g.-sch. bzw. sch.-g. geteilten Büffelhörnern ein sch. Flügel mit dem g. Stern, decken sch.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Matthias H. v. T. 30. 1. 1630.

I. Hans HEMETER v. Thunau, fb. Seckauer Pfleger auf Seggau, test. 1. 10. 1622, † 1626 († 1628 vor 14. 10.?), ∞ Elisabeth N., † 1618/19. – Kinder: 1. Elias, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Matthias, s. unter Jüngerer Ast. – 3. Elisabeth, 6. 2. 1629, ∞ TÜENPÖKH. – 4. Maria Salome, tot 6. 2. 1629, ∞ (Hb.) 5. 11. 1605 Michael MÜLLER (1623) v. u. zu Mühleck, tot 14. 5. 1634.

Älterer Ast auf Mallerhof

II. Elias HEMETER v. u. zu Thunau auf Mallerhof (= Eibisfeld) 22. 3. 1624, tot 5. 3. 1625, ∞ Maria, T. d. Hans MUHR v. u. zu Ottersbach, Pfleger zu Arnfels, u. d. N. N., 22. 3. 1624, tot 16. 2. 1628. – Kinder: 1. Seyfried Christoph, * Thunau 14. 3. 1618. – 2. Anna Margaretha, † zwischen 11. 1. u. 18. 7. 1702, ∞ N. HOFFMANN. – 3. Maria *Esther*, † Graz 17. 1. 1694, △ Dominikaner, ∞ vor 2. 6. 1642 Hans Jacob KHOFFLER v. Weißenfels, ksl. Hofbauschreiber, Marchfütterer u. Holzagent, lebt November 1661, tot Juli 1686. – 4. Ludwig, Dominikaner in Graz bereits 20. 4. 1639, lebt 2. 6. 1642.

Jüngerer Ast auf Thunau

II. Matthias HEMETER v. u. zu Thunau, Eibisfeld, St. Margarethen, Mallerhof u. Welsberg, Verwalter zu Bischofegg, ksl. Rat, Generaleinnehmer in Stmk., † 9. 2. 1636, △ Pfarrk. Eibiswald, ∞ Anna *Margaretha* MUHR, Schwester seiner Schwägerin, lebt 26. 6. 1659. – Töchter: 1. Maria Salome, * 22. 1. 1624, † 1709, ∞ Graz 25. 11. 1642 Hans *Adam* WELSER (1651) Fhr. v. WELSERSHEIM zu Gumpenstein, auf Grünbühel, Thunau u. Welsberg, ksl. Rat, † (Gumpenstein) 8. 5. 1687, △ Pfarrk. Irdning. – 2. *Cäcilia* Cordula, Benediktinerin in Göss, ~ St. Johann im Saggautal 10. 6. 1629, † Göss 13. 10. 1652.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Margaretha Hemetter, ∞ 15. 6. 1572 Jobst MÜLLER.-

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 62; LR Hemeter, K. 372, H. 8 u. 9 (nur diese vorhanden, benützt); LR Eibiswald, K. 178, H. 2 (Inv. Carl Ludw. v. E. 1652), 179, H. 2 (Inv. Christ. Rud. v. E. 1674); LR Welser v. Welsersheim, K. 1416, 1419; K. 1436/II, fol. 21f.; Kleine Wappenmatrik, 43. Matriken: Graz-Hl. Blut, St. Johann im Saggautal. Schiviz, Graz; Kraßler, 116, 191; Pichler; Wappensaal n. 147; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 3, 126; BIHK 6/1928, 1, 4, 8; H. Kloepfer, Eibiswald, Graz 21967, Anhang, 63; Baravalle/Knapp I, 145; Naschenweng, Göss 1992, 346 n. 50; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 47, 85 n. 495; Baravalle/Knapp I, 78; Kohlbach, Gotische Kirchen, 253.

HENTZ von HENZENHEIM (erloschen)

Aus Pettau stammende Familie. Erloschen 1672 (1684).

W. von K. Karl V. für Lorenz H., Piacenza 6. 10. 1529.

W.: In B. eine liegende g. Mondsichel, deren Spitzen eine w. Lilie umschließen, geschl. Helm, darauf zwei Büffelhörner g. über b. bzw. b. über g. geteilt, dazwischen die Schildfiguren schwebend, Decken b.-g.

Adelsstd. u. W.bess. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Wolf Henz, (6. Oktober 1592).

Erbländ. Adelsstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Elias H., 15. 7. 1603.

W.bess. mit dem W. der † Lampl u. Prädikat „von Henzenhaimb“ von K. Ferdinand III. für Joseph Ferdinand H., Wien 24. 10. 1650.

W.: Geviert mit Herzschild, dieser gespalten, vorne von B. über G. u. R. geteilt, hinten in Sch. die halbe g. Mondsichel, darüber aus der Spaltlinie eine halbe g. Lilie. 1 u. 4 in W. ein oberhalbes sch. (so Pantz, 123) Lamm (Lampl); 2 u. 3 in R. ein aus dem Schildrand ragender geharnischter, mit einem Schwert bewaffneter, gebogener Arm. Zwei gekr. Helme: I ein Flug von Sch. über R. u. G. geteilt, „daneben“ drei w. Straußenfedern mit dem g. Halbmond u. ebensolcher Lilie belegt, Decken sch.-g. bzw. sch.-r. II Flug von R. über G. u. Sch. geteilt, davor das sch. Lamm wachsend, Decken wie I.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph H. 12. 1. 1635.

I. Lorenz HENTZ in Pettau, 1529. – II. Georg HENNZ zu Pettau, o. D. – Sebastian HENTZ, Bürger von Pettau, „Mittwoch Laetare in der Fasten 1531“ (= 15. 3. vor oder 22. 3. nach Laetare), 1554 auf dem Aichhof bei Pettau. – (Enkel des Lorenz?) Wolfgang, w. f. – II. Cunigunde HENTZ, ∞ Martin RITSCHANSKI, Stadtschreiber zu Pettau, † das. 15. 3. 1585, △ Pfarrk. das.

III. Wolfgang HENTZ, Rauheisenverleger, 1567 Bürger, 1576, 1590 Bürgermeister in Leoben, tot 27. 11. 1601, ∞ 1593 Genovefa, T. d. Hans GABELKOVER u. d. Anna Maria Prunner zu Vasoldsberg, † 1605 (in 1. Ehe ∞ 1588 mit Jacob TURNETO aus Edinburgh, Arzt, u. in 3. Ehe 27. 11. 1601 mit Michael HÖNING, Gegenschreiber der Stadt Steyr). – Söhne: 1. Elias, w. f. – 2. Wolfgang, Bürger zu Salzburg, 1615. – Sohn(?): Sebastian, zu Ivanitsch.

IV. Elias d. Ä. HENTZ zu Leoben, 1603, tot 1607, ∞ Maria *Catharina*, Frau auf Nechelheim im Mürztal, T. d. (Sebastian LAMPL, Ratsbürger von Bruck/Mur, Herr auf Oberlorenzen), † das. 19. 3. 1630 (in 1. Ehe ∞ mit Caspar HÄNDL, Radmeister in Vordernberg, u. in 3. Ehe (um 28. 4.) 1607 mit Theodor v. GABELKOVEN zu Nechelheim, † 1621 zwischen 1. u. 11. 9.). – Kinder: 1. *Catharina* Maria, zu Nechelheim, 1639, ∞ Leoben 19. 10. 1615 Tobias v. GABELKOVEN, † 1631 vor 24. 7. – 2. *Genovefa* Renata, 2. 5. 1628. – 3. *Wolf* Sigmund, ksl. WM im Rgt. Desfours, gef. vor Königsluter, 2. 5. 1628. – 4. Elias d. J., Radmeister in Vordernberg, 1639. – 5. Joseph, w. f. – 6. Ehrenreich, 1639. – 7. *Maria* Eleonora, 2. 5. 1628. – 8. *Jacobina* Maria, 2. 5. 1628.

V. *Joseph* Ferdinand HENTZ (1650) v. HENZENHEIM, auf Nechelheim, † Nechelheim 1642, ∞1 N. N.; ∞2 Graz 14. 10. 1631 Anna Catharina, Frau auf Liechteneck, T. d. Valerius SCHÖRCKHL, Hof- u. Landschaftsapotheker in Graz, u. d. Catharina, † Liechteneck 21. 4. (tot 22.) 1670 (in 1. Ehe ∞ Graz 3. 11. 1613 mit Johann Peter SOLDAN, Bürger u. Hofhandelsmann in Graz, † das. 25. 11. 1618, u. in 2. Ehe das. 26. 11. 1619 mit Joseph EGGS, JUDr. u. Regim. Kanzler, ehgl. u. ksl. Rat, † das. 18. 3. 1627, △ Hl. Blut). – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Joseph Ferdinand* (1650) v. Henzenheim, zu Liechteneck, Nechelheim u. Ober Lorenzen, † 19. 10. 1672, △ Krieglach. – 2. *Maria* Sybilla, Benediktinerin in Göss, * 1626, † Göss 20. 1. 1684. – aus 2. Ehe(?): 3. Carl Sigmund, auf Pichl, 24. 10. 1651 auf der Univ. Löwen, im Krieg gef. nach 1680. – illeg. Tochter von Eva N.: *Maria* Sidonia, ~ Krieglach 27. 9. 1681. – 4. Anna Catharina, Frau auf Nechelheim u. Liechteneck, † (Liechteneck?) 9. 8. 1677, △ Krieglach, ∞ Johann *Ernest* RFhr. v. PRANCKH auf Pux, Grubhofen u. Nechelheim, † 12. 7. 1675. – 5. Jacob Joseph, lebte Juli 1652, im Krieg gef.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 75; LR Henzenheimb, K. 373, H. 4 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Gabelkoven K. 232; K. 914, H. 2, Inv. Anna Catharina Frn. v. Pranchk 1677; K. 1011, H. 1, Inv. Martin Ritschanski 1586, Urk. n. 47, 48). Matriken: Graz-Hl. Blut (u. a.: 25. 7. 1652), Krieglach. Frank II, 190; Adler, Zs. 6. (XX.) Bd., 1964, 172; Pichler, Wappensaal n. 164; Puschnig, Gnaden u. Rechte, Nr. 17; Baravalle/Knapp I, 406, u. 2, 77, 90; MHVSt, 12/1863, 14; Pantz, Gewerken, 122ff.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladschreiben; Pirchegger,

Unterstmk., 69; Naschenweng, Göss 1992, 346 n. 51; Valentinitisch, Stadtpfarrkirche, 44f.; Schillinger-Prassl, 318. Grabstein Ritschanski, Pettau, St. Georg.

HENGSPACH (erloschen)

Vor (nicht nach, wie KBK II, 104 meint!) 1400 in Kärnten eingewandertes Adelsgeschlecht. Erloschen 1591. W.: In B. ein r. aufgezäumtes gezäumtes w. halbes Pferd (Pferdekopf, 1423, 1459, 1492) nach rechts, dieses auch auf dem gekr. Helm, Decken b.-w. W. nicht weiter verliehen. Veit Hengspacher 1446, ein ungenannter Hengspacher ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Chunz „der HENGSPACHER“, Richter zu St. Leonhard i. L., 12. 11. 1397. – Veit HENGSPACHER, ∞ N. Rossecker. – Tochter: N., ∞ Niklas MORDAX, 1407. – Wolfgang HENGSPACHER v. St. Leonhard im Lavanttal u. Mittertrixen (Ktn.), ∞ nach 1478 Cunigunde, T. d. Caspar ZWITTER zu Truttendorf (Ktn.) (in 1. Ehe ∞ mit Mert KEUTSCHACHER. seine ungenannten Geschwister, 15. 11. 1423. – II. Alex HENGSPACHER, 1460 Bestandinhaber von, 1472, 1478; in 3. Ehe mit Christoph v. HALLECK). – III. Söhne?: 1. Wilhelm, 2. 9. 1450. – 2. Georg, 24. 2. 1445, (dieser Georg?) vor 8. 4. 1489 Vikar zu St. Urban unter dem Berg Kosiak (KLA, AUR). – Söhne des Georg oder Wilhelm?: (1) Veit, w. f. – (2) Niklas.

IV. Veit d. Ä. HENGSPACHER, zu Gams b. Marburg, St. Pauler Pfleger zu Mahrenberg, 29. 10. 1428, 1436, 1446, 2. 6. 1453 (zu Gams), 4. 5. 1459, 27. 9. 1468, tot 28. 3. 1473. – Kinder: 1. Veit, w. f. – 2. Benedict, 27. 9. 1468. – ?3. Georg, tot 28. 5. 1512, ∞ (Hb) 14. 1. 1509 Elisabeth, T. d. Anton FALBENHAUPT u. d. Margaretha v. Thurn, † nach 26. 4. 1532 (∞2 (Hb.) 7. 5. 1520 Sigmund v. WILDENSTEIN auf Wildbach, † 1570 vor 26. 4., △ Pfarrk. Groß St. Florian). – Sohn: Christoph, 2. 10. 1515. – ?4. Barbara, 1467 V 17 Dominikanerin, 8. 8. 1471 schon Priorin zu Mahrenberg.

V. Veit d. J. HENGSPACHER, Pfandinhaber von Mittertrixen u. Gams b. Marburg, 1. 4. 1462 Schaffer des Stiftes St. Paul i. L. zu Fall, 25. 5. 1467, 27. 9. 1468, 28. 3. 1473, 1484 (zu Gams), 20. 3. 1494, 29. 9. 1500, tot 1517/27, ∞ Apollonia, T. d. Niclas v. WEISSPRIACH u. d. Walburg Scheller (in 2. Ehe ∞ mit Christoph BASEYO, 1517/27). – Kinder: 1. Bernhard, w. f. – 2. Gertrud, ∞ N. TALANT.

VI. Bernhard HENGSPACHER, auf Mittertrixen, 1535 schon großjährig, 15. 2. 1539, 14. 10. 1540, ∞1 Agnes, T. d. Niclas RESCH; ∞2 N. SÄCKL. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Sebastian, w. f. – ?Anna, Benediktinerin in Göss, * ca. 1533, Profess 1549, † nach 10. 11. 1560, tot 1602.

VII. Sebastian v. HENGSPACH zu Mittertrixen, 1570, tot 1573, ∞ Margaretha v. NEUHAUS zu Greifenfels (∞ in 2. Ehe vor 17. 3. 1582 Christoph REINWALD zu Rojach). – Kinder: 1. Hans Sigmund, zu Mittertrixen, 1587 großjährig, † Klagenfurt 21. 4. 1591, ∞ das. 17. 2. 1591 Anna, T. d. Hans *Sigmund* LEYSSER u. d. Barbara Leysser. – Tochter: Barbara, tot 1607, ∞ Hans v. BASAYO (seit 1572) zu Braunsberg, Landesverweser in Ktn., ehgl. Rat, † 1607. – 2. *Anna* Maria, 12. 8. 1595 zu Mittertrixen, ∞1 Klagenfurt 21. 2. 1588 Hans *Sigmund* HURNUS, † kurz nach der Hochzeit (1588); ∞2 Windischgraz 30. 4. 1589 Hans Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg.

KLA, AUR; Urk. 418-B-A 2124, 457-B-372. StLA: AUR; Hs. 513, 303, 307, 314; Hs. 489, 107f.; Hs. 1166, 126, 229, 235, 242; LR K. 1371, H. 7, Inv. Hans Ernest Fhr. Vischer 1662, Urk. 7; K. 1430, Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, Urk.; Große Wappenmatrik, 153. HHStA, St. Paul i. L. SL-PAM/0001 00163, 00174. Matriken: Klagenfurt St. Egid. Muchar, Urkunden-Regesten, n. 478; Schroll, Lehenverzeichnisse, 300, 340; Lang/Metnitz, n. 127, 218, 319/3; Starzer, n. 142; Chmel, Regesta II, n. 3060; Göth 1858, n. 482; 1862, n. 995; Notizenblatt 8/1858, 304; Brunner, Lehenbuch, 79; FB Herberstein, 391; Czerwenka, 223; Weiß, 301; KBK II, 11, 104, 153; Naschenweng, Göss 1997, 168 n. 46; Pirchegger, Unterstmk., 24, 155, 163; Wiessner/Seebach II, 130; Kraßler, 256.

HERBERSTEIN 2 Mal

Oststeirische Familie, Dienstmannen der Stubenberg. Von den zwei Hauptstämmen blüht nur noch der ältere zu Schloss Herberstein (in mehreren Zweigen), der jüngere Hauptstamm ist in allen seinen Zweigen erloschen, die Letzten dieses Stammes waren Carl Joseph Gf. v. H.-Moltke, DH zu Salzburg, Freising u. Osnabrück, † 1838 u. seine Schwester Maria Antonia verehelichte Gfn. Batthyany, † 1837.

StW: In R. ein w. Sparren, ungekr. Kübelhelm, Flug wie Schild bez., Decken r.-w. (1357).

W.verm. durch Hg. Ernst v. Österreich für Gunther v. H. mit dem W. der † v. Hag, Ebenfurt 2. 2. 1409. W.: In R. ein liegendes, sch. genähtes Kummet, ungekr. Stechhelm, das liegende Kummet an der Spitze gekr. u. mit einem Busch gerader sch. Federn besteckt, Decken r.-g. Der Gebrauch dieses W. erlosch mit Gunther, der keine männlichen Nachkommen hatte, wurde aber nach 1542 von den anderen Linien der H. wieder (als linker Nebenschild, jedoch ohne Verleihung) aufgenommen. W.bess. von K. Karl V. für die Brüder Georg, Hans, Sigmund u. Wilhelm u. ihren Vetter Bernhardin v. H., Gent 4. 1. 1522. W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 die in ein Feld zusammengeschobenen Schilde von Kastilien u. Österreich; Weglassung des Stammhelmes, dafür folgende drei gekr. Helme: I ein wachsender graubärtiger Kaiser in w. Alba, r. Stola, r. Mantel mit g. Rand, die Kaiserkrone auf dem Haupt, ein g. Szepter in der Rechten, einen g. Reichsapfel in der Linken haltend, Decken r.-w. II ein wachsender rotbärtiger König in Plattenharnisch mit einer Laubkrone am Kopf, ein Schwert in der Rechten u. vier g. Szepter in der Linken haltend, Decken r.-w. III ein wachsender graubärtiger „Moscobiter“ in mit Zobel verbrämtem w. Koller mit r. Knöpfen u. Leibgurt, einen hohen w. „colpackh“ mit Zobelverbrämung auf dem Haupt, drei r., w. u. g. geflitzte Pfeile in der Rechten haltend, an der noch ein blanker Säbel u. am „ungenannten“ Finger eine g. Geißel hängt, während die Linke einen g. Bogen trägt, Decken r.-w.

Verleihung des Titels „Freie“ von K. Ferdinand I. für Hans, Sigmund, Wilhelm, Bernhardin, Georg Ruprecht, Georg Andrä u. Georg Sigmund Brüder u. Vettern v. H., Innsbruck 18. 11. 1531.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand I. für Sigmund, Wilhelm, Bernhardin, Georg, Georg Andrä, Georg Sigmund u. die Kinder der † Hans u. Ruprecht Brüder u. Vettern v. H., Wien 24. 1. 1537 s. a.

Freiherrenstd. durch denselben für dieselben, Wien 24. 1. 1537 s. a.

Namen- u. W.ver. mit dem der † Neidberg von demselben für die Brüder Sigmund u. Wilhelm sowie ihren Vetter Georg Fhr. v. H. als Eigentümer der Hft. Neidberg (Oststmk.) als Fhr. v. H., Neyperg und Gutenhaag, Wien 15. 12. 1542. W.: Geviert wie 1522. Rechtes Nebenwappen: In Sch. mit ein links gewendeter w., g. gewaffneter Wolf. Gekr. Helm, ein geschlossener mit g. „gefliedern“ in Herzform bestreuten Flug, Decken sch.-w. (Neidberg). Linkes Nebenwappen (nicht verliehen!): Hag. Das Bartsch'sche Wappenbuch von 1567 stellt beim rechten Nebenwappen das Feld mit g. Herzen oder Lindenblättern besät u. zwischen dem Flug den Wolf wachsend dar.

Erbkämmerer und -truchsessamt in Kärnten von K. Ferdinand I. für Sigmund v. H. u. a. seines Geschlechts 3. 2. 1556.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Joh. Maximilian, Joh. Wilhelm u. Joh. Georg u. ihre Vettern Joh. Georg u. Hans Bernhard u. deren Mutter Margaretha geb. Gfn. v. Valmarana (aus der 1. Hauptlinie) als „Graf zu Herberstein, Freiherr zu Neuberg und Gutenhaag, Herr auf Lankowitz“, Wien 26. 2. 1644. W.: Gespalten u. zweimal geteilt mit Herzschild (StW). 1 u. 4 Neidberg, der Wolf einwärts gekehrt u. das Feld mit g. Lindenblättern bestreut, 2 u. 5 gespalten von Kastilien u. Österreich, 3 u. 6 Hag. Fünf gekr. Helme: I Kaiser, II König, III Moskowiter, IV Neidberg, V Hag, Decken sämtlich r.-w.

Best. von K. Leopold I. des von K. Ferdinand III. am 1. 7. 1656 verliehenen, aber nicht expedierten Grafenstd. für Hans Albrecht, Ernst Friedrich, Georg Sigmund, Joh. Ernst, Ferdinand Ernst, Georg Achaz, Georg Günther, Erasmus Friedrich, Franz Albrecht u. Joh. Christoph, Brüder u.

Vettern Fhr. v. H. (aus der 2. Hauptlinie) als „Graf von Herberstein Freiherr zu Neuperg und Guttenhaag, Herr auf Lanckowitz“, Wien 23. 7. 1659.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Joseph I. für Leopold (Linie Wildhaus), Joh. Ferdinand, Joh. Ernst, Joh. Maximilian, Joh. Carl (Linie Herberstein), Joh. Friedrich, Joh. Leopold, Brüder (Schlesische Linie), Carl Leopold, Ferdinand Hannibal (Linie Pusterwald), Wenzel Eberhard (Linie Matzen), Carl Friedrich u. Joh. Adolf Friedrich (Linie Gutenhaag) Gfn. v. H. (alle aus der 2. Hauptlinie), Wien 30. 7. 1710.

Österr. Bewilligung durch Kaiser Franz Josephs I. vom 30. 9. 1896 (Plakat d. d. Wien 9. 2. 1897) für Johann Joseph Gf. v. H. (als Nutznießer des gräfl. Proskau'schen Geldfideikommisses) zur Vereinigung mit dem Namen u. Wappen der † Grafen v. Proskau.

Landstandschaften: In Stmk. Jorg H. 1423, Heinrich u. Jörg 1446 unter den Landleuten genannt, in Krain 1507, Herrenstand in NÖ 1537, in OÖ 1619 (für die Brüder Günther u. Joh. Friedrich Fhr. v. H. zu Neuperg u. Gutenhaag), in Ktn. für Sigmund u. Veit Gunther Fhr. v. H. 1631 sowie für die ganze Familie bestätigt 1783, in Görz 1659 u. 12. 8. 1687, böhmisches Inkolat für Ferdinand Ernst Gf. v. H. zu Landstein, Appellationsgerichtspräsi. in Prag, 1680, Magnat von Ungarn 25. 11. 1688, bei der bayr. Grafen-Klasse am 9. 12. 1812 immatrikuliert: *Carl* Joseph Cajetan Johann Nepomuk Ignaz Michael Gf. v. H. aus der Linie Matzen, DH zu Salzburg, Freising u. Osnabrück, erbliches Mitglied der Ritterschaft auf dem schles. Prov.-Landtag mit Kollektiv-Stimme 2. 6. 1827.

I. Otto v. HARTBERG, urk. 28. 1. 1287, seit 1290 auf Herberstein, Pöllau 12. 3. 1309 „von Afflenz, seit 1320 v. HERBERSTEIN, † ca. 1335 (1340), ∞1 vor 6. 12. 1290 Matza (Schwester Ulrichs des ROSECKER), 15. 6. 1291; ∞2 Diemut, 1328. – Kinder: 1. Otto, 21. 1. 1340, 7. 1. 1341, tot 10. 1. 1375, ∞ N. N. – Tochter: Elspeth, ∞ 1373 Hans MAURPECKH. – 2. Georg, w. f. – 3. Reinhart, tot 10. 1. 1375. – 4. Ulrich, 4. 4. 1372 (Schwager des Jacob Pottigler), Bggf. auf Stubenberg, 10. 1. 1375, um 20. 12. 1381, 6. 9. 1389, ∆ Pischelsdorf, ∞ N. PREISL. – Söhne: (1) Wilpold. – (2) Niklas. – 5. Gertraud, Wwe. 1. 11. 1344, ∞ Otto der PAUER v. Sturmberg. – 5. (Wilburg), ∞ Ulrich STADLER, tot 1355.

II. Georg v. HERBERSTEIN zu Herberstein, 7. 1. 1341, 24. 6. 1359 (Stubenberg. Diener), 10. 1. 1375, 6. 9. 1389, † 1390 nach 30. 1., ∆ St. Johann b. Herberstein, DO-Kirche, ∞1 (Hb.) 4. 7. 1340 Alheit, T. d. Conrad VREINPERGER, † zwischen 1352 u. 25. 9. 1357 (in 1. Ehe ∞ mit Hermann v. GUTENBERG); ∞2 (1358) N. v. TEUFFENBACH-Mayerhofen, 15. 6. 1359, 23. 7. 1363. – Kinder: 1. Anna, tot 8. 2. 1369, ∞ Ulrich SAFNER, 1394. – 2. Heinrich, tot 30. 5. 1391, ∞ (Hb.) 4. 7. 1379 Anna, T. d. Gunther v. HAG zu Gutenhaag (Unterstmk.) u. d. Kathrei v. Stainach, tot 30. 5. 1391 (in 2. Ehe ∞ mit Hans JÖRGER). – Kinder: (1) Gunther, hgl. Hptm. zu Mitterburg in Istrien, 30. 10. 1403, test. 19. 8. 1421, tot 1422, ∞ 1407 (vor 25. 9.) Anna, Frau auf Mahrenfels (Krain) u. Brunn b. Fischau (NÖ), T. d. Mix (Michael) v. EBERSTEIN zu Mahrenfels u. Eberstein u. d. Anna v. Teuffenbach zu Mayerhofen, tot 1421 (in 1. Ehe ∞ mit Dietlein v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Brunn), ∆ Wolfsberg, Minoriten. – Töchter: (a) Dorothea, test. 20. 4. 1461, 25. 4. 1464, † 1465, ∞ 1429 (6. 2. 1433) Jörg GOSS zum Rabenstein, † 21. 10. 1450, beide ∆ Wolfsberg in Ktn., Minoriten. – (b) Elisabeth, lebt Juli 1456, tot 20. 4. 1461, ∞ 16.-30. 1. 1432 Moriz WELZER, Pfleger zu Hollenburg, † zwischen 20. 4. 1461 u. 4. 2. 1462. – 3. Eckhart, 4. 7. 1379. – 4. Ott, w. f. – ?5. Elsbet, ∞ Hans MAUERPECK.

III. Ott v. HERBERSTEIN, 4. 7. 1379, test. 30. 10. 1403, ∞ (Verzichtbrief) 28. 6. (Hb. 6. 9.) 1389 Elisabeth, T. d. Hans v. HOLLENECK u. d. Ursula Schrott. – Söhne: 1. Georg, s. w. f. unter Älterer Hauptstamm. – 2. Andreas, s. unter Jüngerer Hauptstamm.

Älterer Hauptstamm zu Herberstein

IV. Georg v. HERBERSTEIN zu Herberstein, ksl. Pfleger zu Stixenstein (NÖ), 9. 6. 1411, test. 1441, † 1453/58, ∆ St. Johann b. Herberstein, ∞1 vor 1427 Margretha, T. d. Sigmund MORDAX;

∞2 Luzia, T. d. Bernhard RINDSCHEIT zu Rabenstein u. d. Agnes, lebt 15. 12. 1460 (in 1. Ehe ∞ um 1450 mit Wolfgang v. GUTENSTEIN). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans, 11. 3. 1452, † nach 1475, ∆ St. Johann b. H., ∞ Margreth, T. d. Peter des SCHAUNFUESS, ∆ Burgau. – Töchter: (1) Juliana, ∞ Engelhard v. der HAYD, Pfleger zu Hartberg. – (2) Margaretha, ∞1 Sigmund v. HOLLENBURG; ∞2 Blasius TESCHITZ. – (3) Barbara, ∞ Wolfgang SARL zu Friendsberg, ∆ St. Johann b. Herberstein. – 2. Anton, ksl. Truchsess u. Pfleger zu Fürstenfeld u. Hartberg, † Wien 1496, ∆ Schottenk., ∞1 (Hb.) 1461 Ursula NARRINGER (in 1. Ehe ∞ mit N. KAPFENSTEINER); ∞2 Barbara, T. d. Konrad (oder Gamaret) FRONAUER u. d. Margaretha v. Rorbach, † Wien 27. 11. 1499, ∆ Schottenk. (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. ENZERSDORF). – Töchter: (1) Helena, ∞ Primus v. WILDENSTEIN. – (2) Benigna, ∞ Jacob GRABNER. – 3. Erhard, ehgl. Truchsess, † ledig 1494, ∆ St. Johann b. H. – 4. Friedrich, w. f.

V. Friedrich v. HERBERSTEIN zu Herberstein, † nach 30. 8. 1499, ∆ Pfarrk. Stubenberg, ∞1 12. 11. 1469 Barbara, T. d. Sigmund v. ROGENDORF u. d. Clara v. Trackenburg, Landesverweser in Stmk.; ∞2 Margreth, T. d. Andrä GALLER u. d. Anna v. Zobelsberg, † nach 9. 9. 1531, tot 1540 (in 2. Ehe ∞ mit Wolf RINDSCHEIT zu Friedberg, † 1548/49). – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Hieronymus, † jung. – noch mehrere Kinder jung †. – b) aus 2. Ehe: 2. Tochter (Catharina), jung †. – 3. Bernhardin, w. f.

VI. Bernhardin (1537) Fhr. v. HERBERSTEIN zu Herberstein, Ritter, † 10. 3. 1554, ∞ 3. 2. 1519 Catharina, T. d. Georg v. SAURAU u. d. Margaretha Rindscheit. – Kinder: 1. Margaretha, * 8. 1. 1520, † nach 28. 2. 1570, ∞ Hans STAINPEISS, † 23. 12. 1559, ∆ Pfarrk. Hartberg. – 2. Franz, † vor Ofen bald nach 18. 8. 1541. – 3. Erasmus. – 4. Christoph. – 5. Sigmund, alle drei tot 1543. – 6. Wilhelm, † 15. 4. 1557, ∞ 1555 Siguna, T. d. Sigmund KHEVENHÜLLER zu Aichelberg u. d. Catharina v. Gleinitz, * auf Pittersberg 29. 5. 1537 (in 2. Ehe ∞ mit Walkam v. RATMANNSDORF, † 30. 4. 1571 u. in 3. Ehe Graz 14. 2. 1574 mit Hans STÜBICH auf Spielfeld u. Mahrenberg, ehgl. Rat u. Anwalt zu Piber, † Graz 1. 5. 1597, ∆ St. Andrä). – Tochter: Anna, ∞ ca 1560 Hans Ludwig SPÄT. – 7. Wolf Dietrich. – 8. Georg, w. f. – 9. Esther, * 5. 5. 1530, † jung. – 10. Anna, † nach 28. 2. 1570, ∞ Graz 9. 11. 1550 Christoph v. KOLLNITZ. – 11. Barbara, † nach 28. 2. 1570, ∞ Valentin v. LAMBERG zu Rotenbühel. – 12. Maria, † nach 28. 2. 1570. – 13. Otto Ruprecht, † nach 1. 4. 1558, tot 1567.

VII. Georg Fhr. v. u. zu HERBERSTEIN, kgl. Vorschneider, ehgl. Rat, Landesverweser u. LH in Stmk., * 18. 1. 1529, † Dezember (vor 12.) 1580, ∆ St. Johann b. H., ∞ 30. 7. (Hb. 18. 8.) 1555 Barbara, T. d. Bernhard SCHINTL (SCHINDEL) zu Dromsdorf, ksl. Rat, u. d. Catharina Boskowitz v. Černá Hora, † Graz 27. 4. 1612, beide ∆ Pfarrk. Stubenberg. – Kinder: 1. Georg Bernhard, zu Liebenfels (Ktn.), † Graz 1. 7. 1598, ∆ das., ∞ das. 9. 6. 1583 (gesch. 1. 1. 1596) Sophia, T. d. Georg v. WILDENSTEIN zu Liebenfels u. d. Ottilia v. Haimb (in 1. Ehe ∞ 12. 1. 1560 mit Dietrich Fhr. v. HERBERSTEIN). – 2. Friedrich, † 1598, ∆ St. Johann b. H. – 3. Bernhardin, w. f. unter Erste Hauptlinie zu Herberstein. – 4. Georg Andrä, s. unter Zweite Unterlinie in Böhmen. – 4. Barbara, Frau auf Dirschl, * Graz 24. 7. 1569, lebt 1629, ∞1 (Graz) 9. 6. (7.?) 1585 Peter DLUHOMIL auf Birawa/Bierau (Schlesien); ∞2 vor 1610 Adam ODESKY v. Liderzow. – 5. Helena, * Graz 30. 8. 1570. – 6. Dorothea, Benediktinerin in Göss, * 26. 10. 1571, † Göss 25. 12. 1652. – 7. Gunther, * Graz 24. 12. 1572, tot 1583. – 8. Hans. – 9. Wolf Weikhard, ksl. OWM, † auf Ankenstein/Borl kurz vor 26. 10. 1621, ∞ Margaretha, T. d. Peter Gf. v. ERDÓDY u. d. Barbara Frn. Alapy, † 1613 vor 29. 4. (in 1. Ehe ∞ Pettau 12. 11. 1578 mit Jacob SZÉKELY v. Kövend auf Friedau, u. in 2. Ehe Pettau 22. 4. 1584 mit Franz Herrn v. STUBENBERG auf Wurmberg, † 6. 9. 1598). – Töchter: (1) Anna, (2) Juliana, beide jung †. – 10. Juliana, tot 1629, ∞ 1596 Georg Fhr. DRAHOTUSCH auf Ujtiechowitz u. Lewitz, Rat Hg. Johann Georg v. Brandenburgs, ksl. Gen. u. Kmdt. zu Petrinia, nach 1626. – 11. Elisabeth, tot 1629, ∞ vor 1610 Wilhelm BERŽKOWSKY auf Kobily. – 12. Maria Johanna, † auf Obermayerhofen 30. 11. 1648, ∞ Graz 21. 9. 1625 Hans (1629) Fhr. v. PFEILBERG auf Drachenburg, Reiteroberst, † das.

29. 5. 1639, beide \triangle Hl. Blut. – 13. Esther, 14. 9. 1629 ledig.³³⁰ – 14. Carl, 1587/88, gef. gegen die Türken 1596.

Erste Unterlinie zu Herberstein

VIII. Bernhardin Fhr. v. u. zu HERBERSTEIN zu Lankowitz, ksl. Km., GR u. Obersthofmarschall, * 1566, † 30. 7. 1624, \triangle Maria Lankowitz, ∞ 1 München 12. 1. 1592 Constantia, T. d. Hans Jacob FUGGER Fhr. zu Kirchberg u. d. Ursula Frn. v. Harrach, * 2. 7. 1568, † 2. 3. 1594; ∞ 2 Graz 5. 4. 1598 Margaretha, 1644 RGfn., Obersthofmeisterin der Ksn. Eleonora, T. d. Leonhard Gf. v. VALMARANA u. d. Elisabeth Gfn. de Porto, * Vicenza 1580, † Graz 24. 4. 1644, \triangle Karmeliter. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Wilhelm*, 1644 RGf., auf Lankowitz u. Turnischhof, ksl. Km., laa. steir. Oberstproviandmeister, † Pettau, \triangle 15. 11. 1649 Graz, Karmeliter.³³¹ – 2. Maria *Renata*, ∞ 1 Graz 13. 2. 1612 Carl Fhr. v. SCHROTTENBACH zu Heggenberg u. Osterwitz, ehgl. Km. u. Regim.Rat, Vizedom zu Cilli; ∞ 2 Graz 7. 4. 1625 Johann *Albrecht* (1656) Gf. v. HERBERSTEIN zu Neuberg auf Vasoldsberg, ksl. Km., Hofkriegsrat, GFWM u. Obrist Feldhptm. zu Zengg, mit seiner Frau †. – b) aus 2. Ehe: 3. Maximilian, w. f. – 4. Johann *Bernhard*, Dr. phil., † Traunstein 28. 4. 1630, DH zu Salzburg u. Olmütz. – 5. Johann *Georg*, zu Herberstein, 1644 RGf., ksl. Km., Hofkriegsrat, Obrist u. Hptm. zu Triest, † Graz 4. 10. 1676, \triangle Barmherzige, Loretokapelle. – 6. Johann *Ferdinand*, Dr. phil u. theol., * Graz 1606, † Steyr, OÖ, 22. 1. 1673, Jesuit. – 7. Johann *Carl*, Benediktiner zu St. Lambrecht, † Mariahof 11. 12. 1658, \triangle das. – 8. Maria *Elisabeth*, † 1651, ∞ Graz 22. 2. 1626 Johann *Sigmund* RGf. v. WAGENSBERG, † (Graz) 2. 12. 1641³³². – 9. Maria *Barbara*, * Graz 12. 8. 1611, † jung.

IX. Johann *Maximilian* d. Ä. (1644) RGf. v. u. zu HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, k. k. Km., GR u. LH von Stmk., * 1601/02, † Graz 19. 5. 1679, ∞ 1 das. 27. 7. 1628 Eleonora Catharina, T. d. Johann Jacob BREUNER RFrh. zu Stübing u. Fladnitz u. d. Anna Renata Frn. v. Preysing, * das. 2. 11. 1597, † das. 1. 1. 1653, beide \triangle Karmeliter; ∞ 2 das. 18. 8. 1653 Susanna Elisabeth, 1680 RGfn. (Galler), T. d. Sigmund GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach u. d. Elisabeth Hozapfel zum Waasen, † das. 14. 7. 1680 (in 1. Ehe ∞ das. 28. 1. 1628 mit Sigmund Friedrich Fhr. v. GLEISPACH, † das. 27. 4. 1646). – Kinder (alle in Graz * u. ~) aus 1. Ehe: 1. Margaretha Renata, * 16. 7. 1629. – 2. Hans *Bernhardin*, * 13. 9. 1630 (Zwillingsbruder des Vorigen), † das. 28. 6. 1634. – 3. Johann *Jacob*, * 26. 10. 1631, † das. 28. 6. 1634. – 4. Johann *Maximilian* d. J., * 26. 10. 1631, † das. 4. 2. 1680, \triangle Karmeliter; ksl. Km., GR, Hofmarschallamtsverwalter u. LH von Stmk., ∞ Wien 18. 6. 1656 Anna Magdalena, T. d. Johann *Sigmund* RGf. v. THUN u. d. Anna Margaretha Gfn. v. Wolkenstein, * 16. 12. 1633, † Salzburg 28. 2. 1702, \triangle dort Franziskaner. – Kinder (in Graz * u. ~): (1) Maria *Catharina*, * 13. 5. 1657, † das. 13. 11. 1689, ∞ das. 8. 10. 1676 Johann Ernst Gf. v. PURGSTALL auf Riegersburg, iö. Statthalter, † das. 24. 3. 1695. – (2) Maria *Theresia*, * 6. 2. 1659, † jung. – (3) Maria *Anna*, * 26. 1. 1661, † 1. 2. 1726, ∞ (Hb.) 14. 2. 1678 Johann *Ferdinand* Franz RFst. v. AUERSBERG, † Münsterberg 6. 8. 1705. – (4) Maria *Francisca*, * 18. 10. 1662, † nach 2. 2. 1682. – (5) Maria *Eleonora*, * 4. 1. 1664, tot Juni 1677. – (6) Johann *Maximilian* Joseph, * 8., † das. 9. 7. 1665, \triangle Karmeliter. – (7) Maria *Felizitas*, * 14. 7. 1666, test. 24. 12. 1683, † 1685, ∞ Graz 8. 7. 1682 Johann *Friedrich* RGf. ORSINI und ROSENBERG, Herr auf Keutschach, Rosegg u. Welzenegg, k. k. GR u. Km., Bggf. zu Klagenfurt, Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 18. 11. 1723, \triangle Stadtpfarrk.. – (8) Maria *Rosalia*, * 6. 5. 1669. – (9) Maria *Theresia*, (10) Maria *Barbara*, (Zwillinge), * 9., † das. 13. 11. 1673, \triangle Karmeliter. – (11) Johann *Ernst*, * ca 1675, † jung. – (12) Maria *Eleonora*, * 22. 6. 1677, † das. 7. 8. 1701, \triangle Karmeliter, ∞ 1 Maria Plain 19. 4. 1693 Franz Wenzel Ernst RGf. v. THUN u. HOHENSTEIN zu Castel

³³⁰ Schwester der M. Johanna u. sind beide Nachkommen des Bernhardin Fhr. v. H. u. d. Catharina v. Saurau war (StLA, LR Saurau, K. 1061).

³³¹ Hans Wilhelm d. Ä. Fhr. v.H. hat mit Fr. Eva Barbara Schnitzenpaum Frn. Wwe. einen außerehelichen Sohn 24 3. 1639 [Name fehlt], sie haben mehrere Jahre im Konkubinat gelebt etliche Kinder gezeugt (LR K. 384, fol. 270ff.)

³³² StLA, Stadl VI, 742; im Sterbebuch der Stadtpfarre Graz-Hl, Blut, am 14. 12. 1641 eingetragen!

Croviana, k. k. Km. u. ObstWM, fstl. sbg. Km., Kriegsrat u. Leibgardehptm., † Salzburg 19. 4. 1698, ∆ Franziskaner; ∞2 Salzburg 1. 6. 1699 Johann *Christoph* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee etc., sbg. Obersthofmarschall u. Oberstkämmerer, † das. 7. 4. 1736, ∆ Franziskaner. – 5. Johann *Joseph*, 1685 auf Liemberg (Ktn.), Malteserritter, Großprior des Johanniterord. in Ungarn, ksl. GR, FML, FZM u. Gen. zu Karlstadt/Karlovac (HR), Gen. Obrist der kroatischen u. Meergrenzen, Oberhptm. zu Zengg, * 28. 2. 1633, † das. 30. 11. 1689, ∆ Karlstadt. – 6. Johann Ignaz, † das. 28. 5. 1635. – 7. Johann *Franz*, * 19. 8. 1638, gef. Fünfkirchen/Pécs 1664. – 8. Ferdinand, w. f. – 9. Maria *Theresia*, * 5. 6. 1641, † Brüssel 1682, ∞1 Wien 6. 10. 1658 Franz Anton RGf. v. LOSENSTEIN, im Duell mit Adam Gf. Kollonitz gef. 7. 8. 1666, ∆ Stiftsk. Garsten, OÖ; ∞2 31. 7. 1667 Otto Heinrich v. CARETTO di Savona, Mkgf. v. Grana, Gf. v. Millesimo, Gouverneur der span. Niederlande, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Morimont, Belgien, 15. 6. 1685.

X. Johann *Ferdinand* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, ksl. Km., GFWM u. Obrister über ein Rgt. zu Fuß, * Graz 17. 6. 1640, † 1672 (tot 15. 1. 1672), ∞ Graz 12. 5. 1659 *Rosina* Elisabeth, T. d. Georg Ehrenreich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Wildhaus u. d. Barbara Rosina Frn. v. Saurau, * das. 12. 12. 1641, † das. 1. 12. 1703, ∆ Weizberg. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Georg, w. f. – 2. Maria *Theresia*, * 11. 3. 1662, † 1742, ∞ (Hb.) Linz 2. 11. 1680 Johann Anton Gf. NOSTITZ zu Rineck, † 1730. – 3. Johann *Ferdinand*, Obersterblandkammer u. –truchsess in Ktn., Malteserritter, Komtur zu Gtöbming u. Grodinz, iö. Hofkriegsratsvizepräs., ksl. WGR, Km. u. GFM, Hofmarschall in Stmk., * Judenburg 29. 7. 1663, † Graz 19. 2. 1735, ∆ Karmeliter (Joh. Bapt. Ernst). – 4. Maria *Regina*, * 7. 9. 1664, † jung. – 5. Johann *Otto*, * 31. 10. 1665, † 12. 11. 1709, ksl. Km., ObristLt. u. Kmdt. zu Warilowitsch u. Skradal im Karlstadter Generalat, ∞ Triest 1693 Maria *Felizitas*, T. d. Wolf Daniel BRENNER Fhr. zu Lueg, Grafenberg etc., ksl. Km. u. Hptm. zu Triest, u. d. Anna Maria Frn. v. EGKH u. Hungerspach, * Laibach 20. 10. 1673, † 18. 8. 1715, ∆ Laibach, Ursulinenk. – Kinder: (1) Maria *Anna* Elisabeth, * Rudolfswerth 15. 10. 1693, † Laibach 23. 11. 1727, ∞ 1712/13 Anton Franz URSINI Gf. v. BLAGAY, † Laibach 19. 4. 1755. – (2) Maria *Rosina*, * 23. 11. 1697. – (3) Johann *Carl Joseph* Wolfgang Ferdinand Cajetan, Benediktiner zu Admont (P. Sigebert), * Laibach 30. 10. 1698, † Kammern (Oberstmk.) 14. 12. 1740. – (4) *Ferdinand* Leopold Posthumus, k. k. Km. u. Obst., * 30. 4. 1701, † 1785, ∞ Maria Nympha Marchesa NAPOLI-ROSETANO, verw. Marchesa ZAMBONI, * 1715, † Wien 1. 12. 1790. – Tochter: Maria *Theresia* Philippina, Herberstein'sche Stiftsdame in Wien, * 11. 10. 1743, † nach 1800. – 6. Johann *Maximilian*, * 2. 2. 1668, † 1681. – 7. Maria *Barbara*, Stkd., * (30. 11.) 2. 12. 1669, † Wien 25. 11. 1735, ∆ Schottenk., ∞ Wien 4. 3. 1696 *Wiriob* Philipp Laurenz RGf. v. DAUN, d. d. Barcelona 24. 9. 1711 Fst. v. Thiano, FML, Vizekönig von Neapel, Statthalter der österr. Niederlande, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 30. 7. 1741. – 8. Johann *Ernest*, Herr auf Gutenhaag, Burgschleinitz u. Retzhof, ksl. WGR, Km., Landesverwalter u. Landesverweser in Stmk., iö. Hofmarschall, * 5. 6. 1671, † das. 6. 12. 1726, ∞ (Hb.) 11. 11. 1704 Maria *Charlotte*, Frau auf Burgschleinitz u. Retzhof, Stkd., T. d. Franz Adam RGf. v. DIETRICHSTEIN u. d. Rosina Theresia Gfn. v. Trauttmansdorff, * das. 6. 2. 1678, † das. 3. 9. 1737, ∆ beide Karmeliter. – Kinder (bis auf (1) alle in Graz * u. ~): (1) Maria *Theresia*, * Eggersdorf 8. 1. 1705. – (2) Maria *Anna* Genovefa, Stkd., * 3. 1. 1706, † 1769, ∞ 18. 4. 1722 *Ferdinand* Heinrich RGf. v. u. zu DAUN, † 21. 10. 1739. – (3) Maria *Josepha*, 1723 Dominikanerin in Mahrenberg (M. Ernestina), * 4. 3. 1707, † 1781. – (4) Maria Josepha *Rosalia*, 1723 Dominikanerin in Mahrenberg (M. Carolina), * 10. 2. 1708, lebt 1782. – (5) Johann *Ernest* Sigfried Joseph, Majoratsherr auf Gutenhaag, ksl. Km., * 13. 3. 1709, † das. 1. 6. 1780, ∆ Karmeliter, ∞ das. 18. 2. 1738 Maria *Josepha* Crescentia, T. d. Ferdinand Sigmund RGf. v. TRAUTTMANSDORFF zu Trautenfels u. d. Henriette Maria Gfn. v. Attems, * das. 14. 8. 1717, † das. 26. 7. 1792. – (6) Maria *Theresia* Johanna Josepha, * 1. 9. 1710, † das. 24. 2. 1797, ∞ das. 6. 4. 1728 Franz Ludwig RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg auf Brunnsee, Hollenegg, Gleinstätten etc., k. k. Km., WGR u. LH von Stmk., † das. 6. 7. 1762, ∆ Karmeliter. – (7) Johann *Joseph* Thomas, * 26. 5. 1713, († 24. 10. 1717?). – (8) Maria Josepha Franzisca de Paula Philippina Dorothea, Stkd., * 20. (22.) 6. 1714, † das. 4. 6. 1794, ∞ das. 12. 1. 1738 Max Sigmund RGf. v. THURN-VALSASSINA, k. k. Km., † das.

6. 5. 1783. – (9) Johann *Joseph* Jacob, DO-Ritter, FML, * 27. 6. 1715, † (Torgau) 9. 11. 1760. – (10) Maria *Charlotte* Josepha, 1732 Dominikanerin in Mahrenberg (M. Dominica), 1781 Subpriorin, * 4. 8. 1716, † das. 12. 11. 1786. – (11) Johann *Ferdinand* Maria Joseph, * 6. 12. 1717, † das. 18. 2. 1719, † Karmeliter. – (12) Johann *Carl* Joseph, FB zu Laibach, * 7. 7. 1719, † Laibach 7. 10. 1787. – (13) Johann *Sigmund*, * 23. 6. 1720, † das. 3. 6. 1722, † Karmeliter. – (14) Johann *Joseph* Franz Adam, k. k. Km., Obstlt. u. GFWM, * 13. 4. 1723, † 1782, ∞ 1762 Theresia Josepha Gfn. ZIEROTIN, Stkd., † Wr. Neustadt 29. 8. 1789 (in 1. Ehe ∞ mit Gustav Fhr. LÜTZOW). – Töchter: a) *Johanna* Josepha; b) *Theresia* Josepha, beide tot 1789.

XI. Johann *Georg* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, Herr auf Lankowitz u. Nieder Fladnitz, k. k. Km. u. ObstWM, iö. Obersthofmarschallamtsverwalter, * Graz 8. 5. 1660, gef. Ofen 13. 7. 1686, † Graz, Karmeliter, ∞ Graz 23. 4. 1686 Maria *Maximiliana*, T. d. Georg Sigmund RGf. v. TRAUTTMANSDORFF zu Gleichenberg, u. d. Cäcilia Renata RGfn. v. u. zu Wildenstein, * 1666, † Graz 7. 9. 1730 (in 2. Ehe ∞ Rotenthurn, Pfarre Kaltenbrunn (Ungarn), 22. 5. 1690 mit Franz Ehrenreich Gf. v. TRAUTTMANSDORFF, ksl. GR, Km. u. Hofkammerpräs., † Wien 8. 4. 1719). – Sohn: Maximilian, w. f.

XII. Johann *Maximilian* Anton Sigmund (Posthumus) RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, Obersterblandkämmerer u. Truchsess in Ktn., ksl. Km., Landesvizedom in Stmk. u. iö. Hofkammerrat, * Graz 14. 2. 1687, † das. 9. 3. 1716, † Karmeliter, ∞ Wien Mitte November 1709 Maria *Josepha* Catharina Eustachia, Stkd., T. d. Gundacker Thomas Gf. v. STARHEMBERG u. d. Maria Beatrix Franzisca Gfn. v. Daun, * das. 30. 5. 1690, † das. 14. 6. 1767 (in 2. Ehe ∞ Graz 12. 1. 1719 mit Carl Adam RGf. BREUNER, LH von Stmk., † Wien 16. 1. 1777, mit seiner Frau † Franziskanerkloster Mautern in Stmk.). – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Gundacker, w. f. – 2. Maria *Josepha* Franzisca de Paula, * 15. 2. 1712, † 29. 12. 1748, ∞ Graz 13. 9. 1729 Johann *Seyfried* RGf. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald, iö. GR, Km. u. Kmdt. zu Triest, Malteserritt., † das. 6. 5. 1771, Karmeliter. – 3. Johann *Maximilian* Ferdinand Franz de Paula Thaddäus, (Landrechtsbesitzer in Stmk.), * 24. 8. 1713, † Graz 7. 10. 1721, † Karmeliter. – 4. Tochter, * u. † das., † Karmeliter. 5. Johann *Georg* Thaddäus Franz de Paula Ernst, * 20. 9. 1715, † das. 11. 3. 1720, Karmeliter, Herberstein-Gruft.³³³

XIII. Johann *Gundacker* Maximilian Thaddäus RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, ksl. WGR u. Km., Obersterbkämmerer u. -truchsess in Ktn., Revisionsrat in causis privatorum, iö. Gubernialrat, Fkherr der Hftn. Herberstein, Neuberg u. Obermayerhofen, Majoratsherr auf Grafenort in der Gfscht. Glatz (als Erbe der † schlesischen Linie), * Graz 8. 9. 1710, † auf Obermayerhofen 4. 10. 1770, ∞ das. 2. 12. 1736 Maria *Anna* Rosalia Ludovica, Stkd., T. d. Georg *Joseph* Gf. v. SCHRATTENBACH u. d. Maria *Charlotte* Herrin u. Gfn. v. Stubenberg, * das. 25. 8. 1716, † das. 26. 9. 1800, † St. Johann b. Herberstein. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Gundacker, w. f. – 2. Johann Baptist *Joseph*, * 10. 3. 1739, † das. 18. 7. 1741, Karmeliter, Herberstein-Gruft. – 3. Johann *Maximilian* Franz Xaver Johann Nepomuk, * 31. 1., † das. 9. 2. 1740, † Karmeliter. – 4. Tochter (Zwillingschwester des Vorigen?), † das. 1. 2. 1740, † Karmeliter. – 5. Maria *Anna* Johanna Franzisca, * 4. 7. 1741, † das. 1. 8. 1799, ∞ das. 17. 2. 1760 Carl Joseph Franz Gf. v. TRAUTTMANSDORFF, † Wien 16. 2. 1796. – 6. Johann Baptist *Anton*, * Graz 3. 6. 1742, † 27. 3. 1805. – 7. Maria *Johanna* (recte *Josepha*?) Clara Franzisca, gräfl. Herberstein'sche Stiftsdame, * 11. 8. 1743, † 10. 10. 1790. – 8. Johann Baptist *Franz* Xaver, * 12. 8. 1744, † das. 24. 8. 1746, † Karmeliter. – 9. Johann Baptist *Vinzenz Ferrerius*, * 10. 10. 1745, † das. 2. 4. 1751, † Karmeliter. – 10. Maria *Maximiliana* Franzisca de Paula, gräfl. Herberstein'sche Stiftsdame(?), * 13. 8. 1746, † jung. – 11. Maria *Franziska* Xaveria Johanna Nepomucena, Stiftsdame, * 5. 12. 1747, † 13. 8. 1777.

XIV. Johann *Gundacker* Franz de Paula Carl Joseph Johann Nepomuk RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, Herr auf Eggenberg (als Erbe der † Linie zu Pusterwald) etc. u. Grafenort in der

³³³ Wißgrill IV, 303: k. k. Km. u. GFWM, † 1778, oder † 21. 9. 1771: Schönfeld, BLKÖ u. Schmidt-Brentano 2006.

Gf. Glatz, ksl. Km., fürstl. Sbg. GR u. Oberstjägermeister, * Graz 17. 1. 1738, † das. 15. 6. 1810, ∞1 Salzburg 7. 1. 1765 Maria *Augusta* Josepha Barbara Raphaela Cajetana Blasia, Stkd., T. d. Franz Anton Gf. v. SCHRATTENBACH, auf Groß Petrowitz, Pobiehof, Prödlitz u. Zieltsch, Erblandvorschneider in Stmk., k. k. WGR u. Km., LH u. Guberniumsprä. in Mähren, u. d. Maria *Josephine* RGfn. v. Wrba, * Brünn 3. 2. 1740, † Graz 8. 2. 1791; ∞2 das. 2. 4. 1793 Maria Anna *Antonia* Josepha, Stkd., T. d. Franz *Anton* Christoph RGf. v. STÜRGKH, Fkherr auf Halbenrain, Klösch u. Freudenau, Obersterblandvorschneider in Ktn., k. k. WGR, Km., Gub. – u. Landrechtsprä. in Stmk., u. d. Maria *Charlotte* Josepha Gfn. v. Wurmbrand-Stuppach, * das. 23. 4. 1767, † das. 26. 4. 1848. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann *Sigmund* Franz, * u. † (Salzburg) 31. 5. 1770. – 2. Maria Anna, * (Salzburg) 30. 6. 1771, † 4. 8. 1827, ∞1 Graz 2. 4. 1793 *Leopold* Joseph Gf. u. Herr v. STUBENBERG, † 1810; ∞2 9. 1. 1814 (gesch. 1816) Johann Nepomuk RGf. DES FOURS zu Mont u. Athienville, † Preßburg 14. 4. 1834. – 3. Hieronymus, w. f.

XV. Johann Baptist *Hieronymus* Gundacker Vinzenz RGf. v. u. zu HERBERSTEIN auf Eggenberg etc., Fkherr, k. k. Km. u. GR, Oberst-Erbkm. u. Oberst-Erbtruchsess, * Salzburg 26. 1. 1772, † Graz 20. 1. 1847, ∞ das. 5. 5. 1795 Maria *Henriette* Walburgis, Stkd., T. d. Carl Vinzenz RGf. v. SALM u. Neuburg u. d. Maria Anna RGfn. v. Khevenhüller, * Brünn 12. 1. 1775, † Graz 28. 1. 1815, ∆ St. Johann b. Herberstein. – Kinder: 1. Maria *Anna* (*Nanette*), * 5. 3. 1796, † Wien 27. 11. 1842, Stkd. u. ksl. Hofdame. – 2. Johann *Gundacker* Carl, * 10. 3. 1798. – 3. Maria *Augusta*, * 31. 7. 1800, † Graz 16. 2. 1845, ∞ . – 4. Heinrich, w. f. unter Älterer Ast. – 5. Maria, * 12. 11. 1806, † nach 31. 10. 1820. – 6. Friedrich, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast zu Herberstein

XVI. Johann *Heinrich* Gf. v. u. zu HERBERSTEIN auf Eggenberg etc., Besitzer der Fideikommiss- u. Allodialgüter, k. k. GR u. Km., Oberst-Erbkm. u. Oberst-Erbtruchsess, erbl. Mitglied des Herrenhauses des Reichsrates, * 15. 6. 1804, † auf Opatowitz, Mähren, 1. 9. 1881, ∞ 16. 6. 1830 Adelheid, Stkd., Obersthofmeisterin der Ehgn. Maria, * Pzn. v. Braganza, T. d. Ldgf. zu FÜRSTENBERG, * 21. 5. 1812, † auf Opatowitz 17. 8. 1874. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Johann *Heinrich*, DO-Komtur, k. k. Km. u. Gen. d. Kavallerie, * 5. 6. 1832, † Wien 27. 9. 1894. – 3. Johann *Joseph* Carl Heinrich Friedrich, * Brünn 20. 6. 1836. – 4. Johann *Ludwig* Alois Georg, * das. 7. 5. 1842, † Berlin 24. 8. 1902, ∞ Krakau 23. 2. 1873 *Julie* Honorata, Stkd., T. d. Karl Gf. KRASICKI z Siecina, Erbherr der Hftn. Baranów, Gongolin etc., k. k. Km., u. galizisch ständ. Deputierter, u. d. Julia Gfn. Starzénska, * Baranów 5. 11. 1844, † (in 1. Ehe ∞ Baranów 16. 7. 1864 mit Franz Gf. SZIRMAY, † Tamanowice 12. 9. 1871). – Sohn: *Heinrich* Johann Anton Franz, Herr auf Groß-Opatowitz, k. u. k. Km. u. ObLt., * Groß-Opatowitz 31. 10. 1874, ∞ Jablonicz 31. 10. 1903 *Julie*, Stkd., T. d. Anton Gf. APPONYI v. Nagy-Appony, Herr auf Jabloicz, u. d. Maria Pzn. v. Montenuovo, * Kis-Appony 13. 9. 1879.

XVII. Johann *Sigmund* Gf. zu HERBERSTEIN, Fkherr etc., Oberst-Erbkämmerer u. Oberst-Erbtruchsess in Ktn., k. u. k. Km., GR u. Mj. a. D., * 14. 6. 1831, † Graz 31. 3. 1907, ∞ 30. 4. 1861 *Julie*, Stkd., T. d. Albert Gf. FESTETICS v. Tolna, k. k. Km. u. GR, Obersthofmeister des Palatins Ehg. Joseph, u. d. Wilhelmine Gfn. Sándor v. Szlavnicza, * 8. 9. 1835, † Schloss Eggenberg 9. 2. 1898. – Kinder: 1. Johann *Maximilian*, Fkherr, k. u. k. Km. u. ObLt., erbl. Mitglied des österr. Herrenhauses, * Wien 30. 1. 1862, ∞ Eggenberg 1. 6. 1895 *Alice* Franzisca Ernestine, T. d. Carl BARDEAU, comes romanus, Herr auf Kornberg, u. d. Emma Gfn. Bellegarde, * Graz-St. Leonhard 3. 12. 1870. – 2. Heribert, w. f. unter Erster Zweig. – 3. Albert, s. unter Zweiter Zweig. – 4. Johanna *Marie*, Stkd., * auf Herberstein 2. 7. 1867, ∞ Eggenberg 30. 4. 1888 *Rudolf* Maria Stephan Gf. SZÉCHENYI v. Sarvar u. Felső-Videk, k. u. k. Km.

Erster Zweig zu Herberstein

XVIII. Johann *Heribert* Gf. v. u. zu HERBERSTEIN, Fkherr, k. u. k. GR, Km. u. FML, Obersthofmeister des Ehg. Friedrich, * Wien 3. 4. 1863, †, ∞ auf Grafenegg, NÖ, 12. 4. 1896 *Hilda* Agathe Maria, Stkd., T. d. *August* Johann Carl Gf. BREUNNER-ENKEVOIRTH, Gf. v. Asparn, Fkherr auf Grafenegg, Oberst-Erblandkm. in Österr. unter der Enns, k. u. k. Km., u. d. Agathe Gfn. Széchenyi, * das. 2. 5. 1872. – Söhne: 1. Otto, w. f. – 2. Johann *Heribert*, * Neu-Aigen, NÖ, 11. 11. 1898. – 3. Johann *Hans*, * Stockerau 7. 1. 1900.

XIX. Johann *Otto* Sigmund Heribert Gf. zu HERBERSTEIN, auf Eggenberg, * Graz 20. 1. 1897, ∞ N. N. – Sohn: Otto w. f.

XX. Johann *Otto* Gf. v. u. zu HERBERSTEIN, Dipl. Ing., * 1938, † Graz 13. 3. 1994, △ St. Johann b. Herberstein, ∞1 1973 (o/o 1987) Andrea, T. d. Norbert UNTERSTEINER, Polarforscher, Salzburg, * Salzburg 1. 6. 1953 (in 2. Ehe ∞ 1988 mit Thomas HAMPSON, Opernsänger); ∞2 Dr. Brigitte SCHUCHLENZ. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johanna *Catharina*. – 2. Johann *Maximilian*, * Graz 8. 3. 1977. – 3. Johanna *Felizitas*.

Zweiter Zweig

XVIII. Johann *Albert* Gf. v. HERBERSTEIN, Herr auf Strilek u. Czetechowitz (Mähren), k. u. k. Km. u. Lt., * Wien 12. 11. 1864, ∞ Wien 11. 4. 1894 *Eleonore* Auguste Elisabeth, Stkd., T. d. Hugo Fst. u. Altgf. zu SALM-REIFFERSCHIEDT-RAITZ u. d. Elisabeth Pzn. v. u. zu Liechtenstein, * das. 13. 10. 1873, †. – Kinder: 1. Johann *Albert*, * Eggenberg 26. 2. 1895. – 2. Johanna *Julie* Eleonore, * Eggenberg 11. 7. 1897.

Jüngerer Ast

XVI. Johann *Friedrich* Gf. v. HERBERSTEIN, k. k. Km., Gubernialrat, Landespräs: von Salzburg, * Brünn 8. 3. 1810, † Graz 6. 4. 1861, ∞ Wien 15. 11. 1849 Therese, Besitzerin mehrerer Hftn. in Böhmen sowie Kanitz, Deutsch-Branitz u. Urspitz in Mähren, Stkd., T. d. *Joseph* Franz Fst. v. DIETRICHSTEIN-PROSKAU-LESLIE zu Nikolsburg etc., u. d. Gabriele Gfn. v. Wratislaw-Mitrowitz, * Prag 15. 10. 1822, † Graz (Wien?) 12. 3. 1895. – Kinder: 1. *Franziska* Seraphika Josepha Gabriela, * Salzburg 29. 10. 1850, ∞ Wien 17. 7. 1875 *Ladislau* Heinrich Gf. HOYOS, k. u. k. Km., GR u. Botschafter a. D., † das. 23. 1. 1901. – 2. *Gabriele* Maria Theresia, * Graz 3. 12. 1851, † Ort bei Gmunden 11. 11. 1923, ∞ Wien 15. 6. 1879 Nikolaus Fst. WREDE, k. u. k. GR, Km. u. Gen d. Kavallerie, Gesandter a. D., † Or 1. 8. 1909, beide △ Friedhof Altmünster. – 3. *Maria Anna* Josephine, Stkd., * Graz 3. 12. 1851 (Zwillingsschwester der Vorigen), † Baden b. Wien 2. 8. 1921, ∞1 Wien 5. 10. 1872 *Sigmund* Josef Anton Gf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH, † Graz 10. 7. 1879; ∞2 Prag 24. 9. 1890 Maximilian Gf. v. ORSINI und ROSENBERG. – 4. Joseph, w. f. – 5. *Maria* Peregrina Antonia Gabriele, * Graz, St. Leonhard 27. 4. 1857, ∞ Wien 1. 1. 1892 *Hugo* Leopold Anton Gf. KALNÓKY, k. u. k. Km., GR u. GMj. a. D.

XVII. Johann *Joseph* Maria Gabriel Gf. v. HERBERSTEIN und PROSKAU, Fkherr mehrerer Hftn. in Böhmen, Mähren u. Stmk., Oberst-Erbkm. u. Oberst-Erbtruchsess, k. u. k. Km., Ehrenkomtur des kgl. bayr. St. Georgs-Ord., * Graz 9. 3. 1854, † das. 25. 5. 1944, ∞ Salzburg 28. 11. 1893 *Maria Anna* Theodora Theresia Huberta Nieves Immaculata Benigna, Stkd., T. d. Hubert Gf. v. GALEN, päpstl. Geh.-Km. di spada e cappa, u. d. Therese Gfn. v. Bocholtz-Asseburg, * Goldegg 11. 5. 1876, † Graz 6. 6. 1944. – Kinder: 1. Johann *Friedrich* Maria Joseph Carl Gundakar, * Vrbičan 15. 1. 1895. – 2. *Theresia* Maria Josepha Antonia Ignazia Huberta, * Libochowitz 12. 6. 1896. – 3. Johann *Josef* Ladislau Maria Anton * Graz 19. 3. 1898, † das. 18. 4. 1971, ∞ Marie Madeleine BOLSS, * Dugaselo 14. 3. 1887, † 7. 3. 1978, beide △ Graz-St. Leonhard Friedhof. – 4. Clotilde, * Libochowitz 10. 6. 1899, † nach 1945. – 5. Gundeger, w. f. – 6. Johann *Hubert* Maria Magdalena Franz Seraph, auf Wurmberg, * Graz 4. 5. 1905, † (Wurmberg?) 1945, ∞ Eleonore Gfn.

THURN-VALSASSINA. – Kinder: (1) Gundeger. – (2) Ambros. – (3) Cecilie. – (4) Petrus. – (5) Mailli. – 7. Franz Matthias, gef. Russland.

XVIII. Johann *Gundeger* Sigmund Maria Josef Hubertus Anton v. P. Franz Ignaz Nikolaus Gf. v. HERBERSTEIN-PROSKAU, auf Gutenhaag u. Ober Pettau, * Graz 4. 12. 1902, ∞ Wöllan/Velenje 25. 6. 1930 Wilhelmine, T. d. Ivan Baron ADAMOVICH de Csepin u. d. Theresia Gfn. v. Westphalen zu Fürstenberg, * Görz 20. 6. 1900. – Kinder: 1. Johann *Hubert* Gundeger Josef Friedrich Karl Wilhelm, * Marburg 11. 10. 1932. – 2. Johann *Georg* Josef Wilhelm Maria Gundeger, * Pettau 7. 5. 1934. – 3. Johann Josef Georg *Andreas* Petrus Gundeger, * Pettau 19. 6. 1936. – 4. Johann *Josef* Rupert Petrus Maria Anton v. P., * Pettau 6. 2. 1940.

Zweite Unterlinie in Böhmen (erloschen)

VIII. Georg Andrä Fhr. v. HERBERSTEIN, sbg. GR u. Oberkämmerer, † Salzburg 1605, ∞ 18. 5. 1586 Sibilla, T. d. Sigmund Fhr. v. LAMBERG zu Orteneck u. Ottenstein, ksl. GR u. Landmarschall in NÖ, u. d. Siguna Eleonora Frn. Fugger (in 1. Ehe ∞ (Ha.) 24. 1. 1576 mit Johann Veit Fhr. zu TÖRRING). – Söhne: 1. Johann *Friedrich*, kgl. Rat u. Landeseinnehmer in Glatz, † Glatz 1657. – 2. Johann *Georg*, DH zu Passau u. Regensburg, FB zu Regensburg, * Salzburg 19. 8. 1591, † Regensburg 12. 7. 1663. – 3. Johann *Leopold*, tot 1644. – 4. Bernhard, w. f.

IX. Johann *Bernhard* (1644) RGf. zu HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Sauerwitz, ehgl. Km., ksl. OWM, Hofkammerrat in Böhmen, ksl. General-Proviantkommissär in den böhm. u. österr. Ländern, * ca. 1596, † 1665, ∞ Anna *Juliana* Frn. v. METTICH u. Tschetschau. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Johann *Georg*, DH zu Regensburg, Passau u. Breslau, * Neisse 21. 4. 1627, † Rom 28. 4. (1649?) 1665. – 3. Johann *Bernhard*, † jung. – 4. Johann *Maximilian*, ksl. Km. u. Regierungsrat in Breslau, ∞ Maria Franzisca, T. d. Leonhard Ulrich RGf. v. HARRACH zu Rohrau u. d. Maria *Margaretha* Magdalena RGfn. v. Oettingen-Wallerstein, † 21. 11. 1735 (in 2. Ehe ∞ 20. 8. 1706 mit *Wenzel* Felix Gf. v. HALLWEIL, ksl. Km., † 15. 4. 1719, beide ∆ Stadtpfarrk. Wels). – 5. Johann *Bernhard*, Herr zu Glösen, Steubendorf u. Rengersdorf, ksl. GR u. Km., Hptm., LH zu Beslau u. Glogau, * 1630, † Glogau 1685. – 6. Johann *Franz Ferdinand*, DH zu Regensburg u. Passau, sbg. u. passauischer GR, Statthalter zu Passau (28. 5. 1690?). – 7. Maria Elisabeth, † ledig. – 8. Eleonora Maximiliana, † ledig. – 9. *Juliana* Constantia, Frau auf Sauerwitz, Czienskowitz u. Soppau, † Sauerwitz 20. 12. 1702, ∞ 7. 5. 1663 Gabriel RFhr. WENGERSKY auf Rybnik, kgl. poln. GR u. Km., Hptm. zu Namslau u. Breslau, † Breslau 18. 1. 1672, ∆ St. Dorothea. – 10. Maria Juliana, Test. p. 1715, ∞ Wien 12. (19.?) 6. 1665 Johann *Sebastian* v. HALLWYL Fhr. auf Crechtiz (Křivšoudov), ksl. GR, Km. u. Oberststallmeister, † 16. 5. 1700.

X. Johann *Friedrich* d. Ä. RGf. v. HERBERSTEIN, Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Fkherr zu Grafenort, Wangern, Gläsen, Steubendorf, Rengersdorf, Mertzdorf, Gross-Bresa u. Bogschütz (Gfshft. Glatz), ksl. GR u. Km., fürstl. Passauischer Hofrat, * 1626, † Grafenort 17. 4. 1701, ∞1 Schloss Glösen (Schlesien) 20. 2. 1651 Maria Maximiliana, T. d. Johann Arbogast Gf. v. u. zu ANNENBERG u. d. Marianna Frn. Mettich; ∞2 (Hv.) Breslau 21. 2. 1665 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Rudolph* RGf. v. WAGENSBERG, Fhr. zu Sannegg, Ober Voitsberg etc., Pfandinhaber der Hft. Cilli, Oberst-Erbmarschall in Ktn., ksl. GR u. Km., iö. Hofkammerpräs., u. d. *Eleonora* Eusebia Rgfn. zu Dohna, * Graz 23. 2. 1638, test. 27. 10. 1710 (in 1. Ehe ∞ Breslau 10. 2. 1653 mit *Erhard* Ferdinand TRUCHSESS RGf. v. WETZHAUSEN, † das. 28. 3. 1664). – Kinder 1. Ehe: 1. Johann Friedrich Franz, 2. Theresia Elisabeth, beide † jung. – 3. Friedrich, w. f. – 4. Johann *Leopold* Erdmann, Majoratsherr zu Grafenort, Herr auf Schnellendorf, Wangern etc., ksl. WGR u. Km., Vizepräs. der Schlesischen Kammer, * 1659, † November 1729, ∞1 1695 Maria *Theresia*, T. d. *Wenzel* Michael Franz RGf. v. ALTHANN, Fkherr auf Zistersdorf, Wölfelsdorf Schönfeld etc., ksl. WGR u. Km., LH, u. d. Anna *Maria* Elisabeth RGfn. v. Aspremont u. Reckheim, * 1673, † 16. 2. 1704; ∞2 (Wien) Hk. 2. 4., ∞ 4. 5. 1705 Maria *Rosalia* Theresia, T. d. Johann Quintin RGf. JÖRGER,

Statthalter in NÖ, u. d. Maria Rosalia RGfn. v. Losenstein, * Wien 19. 5. 1673, † 1735 (kurz nach 22. 9.

XI. Johann *Friedrich* d. J. Erdmann RGf. v. HERBERSTEIN, Herr auf Grafenort, Wangern, Rengersdorf etc., ksl. GR u. Km., LH zu Glatz, * 1658, † 1712, ∞ vor 15. 9. 1688 Maria *Charlotta* Josepha, T. d. Carl Heinrich d. Ä. v. ZIEROTIN u. d. Anna Carolina Gfn. v. Mansfeld, test. 18. 4. 1717 († 1719?). – Kinder: 1. Johann *Anton* Friedrich, Majoratsherr auf Grafenort, k. k. Km., kgl. böhmischer Appellationsrat zu Prag, † Prag 6. 7. 1720, ∞ 1715 Maria *Antonia*, Stkd., T. d. Franz Carl RGf. v. LICHTENSTEIN Fhr. v. Castelnorn u. d. Catharina Carola Frn. Pawlowský v. Pawlowitz, † 6. 9. 1749 (in 2. Ehe ∞ Prag 9. 8. 1722 mit *Leopold* Wilhelm Joseph RGf. v. WALDSTEIN auf Arnau, Roždalowitz, Arnsdorf u. Güttler, ksl. WGR u. Km., LH der Gfschft. Glatz, † 30. 11. 1748). – 2. Johanna *Josepha*, ∞ Franz Anton Gf. HODIZ auf Hennersdorf, k. k. Km. – 3. Johanna *Franziska*, ∞ Leutold Franz Fhr. v. SAURMA auf Laskowitz.

Jüngerer Hauptstamm zu Neuberg (erloschen)

IV. Andreas v. HERBERSTEIN zu Mahrenfels/Lupoglav, 9. 6. 1411, test. 1441, △ Graz St. Ägidius, ∞ 1428 Ursula, T. d. Hans v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. d. Barbara Kerweck. – Kinder: 1. Georg, † Mahrenfels 1. 9. 1491. – 2. Leonhard, w. f. – 3. Dorothea. – 4. Elisabeth. – 5. Margret, ∞ Andreas WELZER zu Landschach.

V. Leonhard v. HERBERSTEIN, Herr auf Gutenhaag, ksl. Hptm. zu Adelsberg/Postojna u. am Karst, Pfleger zu Wippach/Vipava, * zu Wippach 1440, † Graz 22. 1. 1511, △ Pfarrk. das., ∞ 1465 Barbara, T. d. Niclas Bggf. zu LIENZ u. LUEG u. d. Margarethe Stainer, † 25. 7. 1499, △ St. Peter b. Marburg. – Kinder: 1. Georg, w. f. unter Erste Hauptlinie zu Lankowitz. – 2. Hans, s. unter Zweite Hauptlinie zu Neuberg. – 3. Wilhelm, s. unter Dritte Hauptlinie zu Matzen. – 4. Sigmund, 1537 Fhr., seit 1542 Oberst-Erbkämmerer u. Oberst-Erbtruchsess in Ktn., ksl. Gesandter, Km. u. GR, nö. Kammerpräs. (der berühmte Moskau-Reisende), Mag. art. lib., * Wippach 23. 8. 1486, † Wien 28. 3. 1566, ∞ 1523 Elena, T. d. Wilhelm GRASWEIN zu Weyer u. d. Afra Winkler (in 1. Ehe ∞ mit Wolf v. SAURAU), † 17. 8. 1575. – 5. Margreth, ∞1 Sigmund SCHAUNFUESS; ∞2 Paul v. ROTENBERG. – 6. Ursula, tot 1533, ∞1 Leonhard KAZIANER, tot 1501; ∞2 Georg RETZER, tot 1543. – 7. Catharina, † 11. 1. 1550, ∞ (Hb.) 11. 5. 1489 Sigmund v. der VESTEN zu Görz, † 21. 4. 1527. – 8. Dorothea, ∞ Hans NICOLITSCH zu Fiume. – 9. Elena, † 26. 3. 1548, ∞1 Anton FICIEN; ∞2 Daniel SCHWARDELAT, tot 31. 7. 1534 (von Straßenräubern erm.).

Erste Hauptlinie zu Lankowitz (Stmk.)

VI. Georg v. HERBERSTEIN, Herr auf Gutenhaag, Lankowitz (Stmk.) u. Pfandherr zu Falkenstein (OÖ) u. Schachenthurn/Šalovci pri Središču, ksl. Rat u. oberster Feldhptm., Ritt., † Bruck a. d. Leitha 4. 3. 1528, △ Augustinerk. das., ∞ Wien (Hb. Wien 6. 7.) 13. 8. 1497 Margaretha, T. d. Christoph v. ROTHAL u. d. Catharina v. Pottenbrunn, † auf Lankowitz 14. 10. 1518, △ Franziskanerkloster das. – Kinder: 1. Rosina, * 17. 4. 1499, † 25. 11. 1552, △ Pfarrk. Radkersburg, ∞ Hans v. EIBISWALD, † 7. 2. 1532. – 2. Cordula, * 4. 7. 1500, † 17. 3. 1543, ∞ 1513 Sebald PÖGL Fhr. zu Reifenstein u. Araberg, † 1. 6. 1540. – 3. Georg, w. f. unter Ältere Speziallinie. – 4. Christoph, * 13. 8. 1502, 5. Sibilla, beide † jung. – 6. Ruprecht, Pfandinhaber von Schachenturn b. Scheifling, ksl. Hptm. u. Obst. zu Kaschau u. in der Zips, * 27. 3. 1506, † Graz 21. 2. 1536, ∞ Elena, T. d. Hans FUEGER zu Melans u. d. Magdalena v. Pienzenau, † 1553, △ Ehrenhausen (in 1. Ehe ∞ mit Erasmus SCHROTT, in 3. Ehe mit Christoph v. MINDORF, in 4. Ehe mit Christoph v. EGGENBERG zu Ehrenhausen, † 21. 2. 1551 u. in 5. Ehe mit Gregor STADLER d. J., † nach 1553). – Töchter: (1) Anna, ∞ Andre v. PUCHHEIM zu Heidenreichstein. – (2) Maria Magdalena. – (3) Margaretha, tot 1587, ∞ 26. 6. 1553 Hans Wilhelm Fhr. v. ROGENDORF zu Mollenburg, Oberst-Erblandhofmeister in Österreich. – 7. Barbara, * 1507, † 27. 11. 1551, ∞1 25. 1. 1523 Jobst

OBERWEINMAR, † 1528; ∞2 Georg v. WOLFENREUT zu Emerberg, Verordneter in NÖ, † 29. 4. 1549, △ Pfarrk. Wr. Neustadt. – 8. Gunther, ksl. Fähnrich, * 6. 5. 1508, gef. Tokaj, Ungarn, im Juli 1530, △ das. – 9. Cäcilia, * 4. 5. 1509, ∞ Herrand v. TRAUTTMANSDORFF. – 10. Margaretha, * 21. 12. 1510, † 1. 1. 1558, △ Groß St. Florian, ∞1 vor 25. 6. 1527 Christoph PRANTNER, † 1531; ∞2 (Ha.) Ober Voitsberg 18. 7. 1532 Hans SCHRAMPF zum Aichperg, † vor 30. 1. 1567. – 11. Benigna, * 3. 10. 1512, ∞1 (Hb.) 25. 6. 1527 Gall v. RACKNITZ, Ritt., † 21. 11. 1557; ∞2 (Versprechen) 17. 12. 1559 Otto v. RATMANNSDORF. – 12. Georg Andrä, s. unter Mittlere Speziallinie. – 13. Anna, * 27. 5. 1516, ∞1 Wolf v. SPANGSTEIN, † nach 1536; ∞2 Sigmund GALLER. – 14. Georg Sigmund, s. unter Jüngere Speziallinie.

Ältere Speziallinie

VII. Georg (1537) Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. Rat, Landesverweser u. LH in Stmk., * 18. 7. 1501, † 19. 9. 1560, ∞1 Barbara, T. d. Achaz SCHROTT v. Kindberg u. d. Catharina v. Weissbriach, * 27. 7. 1514; ∞2 30. 1. 1553 Eleonora, Obersthofmeisterin der Hgn. Catharina v. Mantua geb. Ehgn., T. d. Hans TRAUTSON zum Sprechenstein, Oberst-Erbmarschall in Tirol, u. d. Maria Brigitta Frn. v. Madruzzo, † Wien 22. 8. 1566, △ St. Michael. – Kinder: 1. Georg, ksl. Truchsess, † Wien 24. 3. 1570, △ St. Michael. – 2. Cyriak, † jung. – 3. Leopold, w. f. unter Erste Linie zu Pusterwald. – 4. Georg Ruprecht, s. unter Zweite Linie zu Sierndorf. – 5. Eva, * 1538, † 20. 11. 1554, ∞ 4. 2. 1554 Philip BREUNER Fhr. zu Stübing u. Fladnitz, † zwischen 1569 u. 1573. – 6. Sophia, † 25. 2. 1578, △ Pfarrk. Pettau, ∞ 16. 5. 1557 Jacob ZAGGL Fhr. zu Friedau. – 7. Catharina, * Jänner 1541, ∞ Graz 21. 5. 1559 Servaz v. TEUFFENBACH zu Mayrhofen.

Erste Linie zu Pusterwald

VIII. Leopold Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Lankowitz, ksl. Oberster Feldhptm., Obersterbkämmerer u. Erbtruchsess in Ktn., * 1529, † Wien 1606, △ bei St. Anna, ∞ Trient 1564 Juliana, T. d. Niklas Fhr. v. MADRUZZO u. d. Julia (Dina) Gfn. v. Arco, test. Judenburg 27. 12. 1571; ∞2 19. 11. 1600 Veronica, T. d. Christoph v. SCHRATTENBACH auf Schrotteneck u. d. Helena v. Urschenbeck, * 1551, † März 1603 (in 1. Ehe ∞ auf Oberwildon 21. 9. 1597 mit Wilhem v. GERA auf Arnfels, Verordneteramts-Präs. in Stmk., † 17. 2. 1600). – Kinder: alle aus 1. Ehe: 1. Hannibal, w. f. – 2. Hans *Friedrich*, ehgl. Km., Oberhptm. zu Kopreinitz, † 9. 5. 1615 △ Friedhof Windenau/Betnava, ∞ (Hb. 9. 5. 1609) Maria Susanna (T. d. Herrn v. GREISSENECK?), lebt 1619. – 3. Hans Gaudenz, † jung. – 4. Georg Seyfried, zu Liechtenegg, † (Judenburg?) 7. 1. 1620, ∞ 1600 (1620?) Regina, T. d. Hans Friedrich v. GLOYACH u. d. Engelburg v. Lamberg. – 5. Hildebrand, † jung. – 6. Maria *Salome*, † Graz 2. 4. 1625, ∞ das. 10. 12. 1589 Christoph (1597) Fhr. v. STADL auf Riegersburg, Liechtenegg u. Freiberg, † 5. 4. 1616. – 7. Esther Elisabeth, tot 29. 4. 1616, ∞1 Judenburg 26. 12. 1593 Hans Gf. v. HARDEGG; ∞2 (Hb.) Brünn 16. 12. 1596 Hans Wilhelm Gf. v. HARDEGG, Glatz u. im Machland, Herr auf Schmida, Kadolz u. Seefeld, † 9. 7. 1635. – 8. *Johanna* Maria, * 1598, † 1619, ∞ Johann SPETH v. Zwifalten, ksl. Obst. – 9. Elena, 12. 4. 1622, 10. Christina, 11. Eva, alle drei jung †.

IX. Hannibal Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag auf Authal, Liechtenegg u. Pusterwald, † 1615 vor 22. 4., ∞ Judenburg 3. 11. 1591 Christina, T. d. Christoph GALLER u. d. Brigitta v. Lembsitz, test. 28. 10. 1603. – Kinder: 1. *Leopold* Christoph, Herr auf Liechtenegg, * Judenburg 16. 10. 1594, † „Kottholz“ (= Kadolz, NÖ) oder Preßburg (Wißgrill), 16. 11. 1667, △ Wien, ∞ (*Genovefa* Maria, T. d. Alban GRASWEIN zum Weyer auf Orth a. d. Donau u. d. Barbara Schrott Frn. v. Kindberg, △ Wien, Friedhof beim Schottentor, 1. 4. 1647, 43 J. – Kinder: (1) Julia, † Nürnberg 1640. – (2) Christina Barbara, * vor 1629, tot 12. 6. 1665, ∞ in Ungarn März 1648 Johann *Sebastian* HALLWEIL Fhr. auf Crechtiz, ksl. GR, Km. u. Oberststallmeister, † Wien 16. 5. 1700. – (3) Maria Anna, * 1634, † Wien 3. 4. 1707, ∞ das. 21. 5. 1669 Sigmund Joachim Gf. v.

TRAUTTMANSNDORFF, † Venedig 1. 4. 1706. – (4) Renata, * Wien 18. 10. 1635, † das. 5. 6. 1637, △ Friedhof Schottentor. – (5) Therese, * das. 6. 12. 1636, † das. 7. 9. 1637, △ das. – (6) Alban, * das. 1. 9. 1638, † das. 22. 12. 1639, △ das. – 2. Sigmund Friedrich, w. f. – 3. Julia, tot 1623, ∞ (1615) Carl Fhr. v. PRANCKH zu Pux, † 1624.

X. *Sigmund* Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Pusterwald, Authal, Hanfelden u. Saurau, △ Pfarrk. Judenburg 8. 10. 1638, ∞ (Ha.) 14. 2. 1627 Gottraud, T. d. Sigmund Fhr. v. SAURAU u. d. Sidonia Frn. v. PRANCKH, † 28. 12. 1668, △ Klagenfurt, Franziskaner, Antonius-Kapelle (in 2. Ehe ∞ Graz 10. 1. 1640 mit Ehrenreich Fhr. v. SAURAU u. in 3. Ehe 1648 mit Johann Andreas RGf. v. ROSENBERG, Oberststabelmeister in Ktn., † Klagenfurt 4. 1. 1667, △ Maria Saal). – Kinder: 1. Maria Sidonia, * Judenburg 18. 1. 1634, † Klagenfurt im Mai 1701, ∞ 7. 11. 1649 Georg Niclas RGf. v. ORSINI und ROSENBERG, auf Grafenstein u. Keutschach, ksl. Km., Präs. des Geh. Rates zu Graz, Landesverweser in Ktn., † Klagenfurt 28. 4. 1695, beide △ Stadtpfarrk. – 2. Georg Sigmund, w. f.

XI. Georg Sigmund (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Authal, Pusterwald u. Saurau, ksl. GR, Km. u. Vizestatthalter in Innerösterreich, * Graz 23. 12. 1630, † das. 20. 4. 1696, ∞1 das. 25. 1. 1654 Maria *Margaretha*, T. d. Johann Maximilian Gf. v. TRAUTTMANSNDORFF, ksl. WGR u. Obersthofmeister, u. d. Sophia Gfn. v. Pálffy, † das. 14. 9. 1692, beide △ Judenburg, Jesuiten; ∞2 das. 6. 7. 1693 Franzisca Constantia, T. d. Hans Ferdinand Fhr. v. KHÜNBURG zu Khünegg, Brunnsee u. Rabenhof, Landesverweser in Stmk., u. d. Barbara Constantia Scheidt Frn. v. Zelleris u. Hohenburg, * das. 29. 12. 1639, † das. 15. 3. 1718, △ Dominikanerinnen (in 1. Ehe ∞ mit *Andrä* Christoph RGf. RINDSMAUL Fhr. zu Frauheim u. Bärnegg, Herr auf Hart im Mürztal, Vogt der Hft. Wasserberg). – Kinder aus 1. Ehe (alle in Graz * u. ~): 1. Maximilian *Sigmund*, zu Authal, Pusterwald u. Hanfelden, ksl. GR, Km. u. Hofmarschallamtsverwalter in Stmk., * 28. 11. 1655, † das. 28. 8. 1703, △ Franziskaner, ∞ das. 16. 11. 1684 *Christina* Creszentia, T. d. Georg Günther Gf. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag u. d. Maria Magdalena Gfn. v. Wolkenstein zu Rodeneck, * das. 29. 8. 1658, † das. 29. 4. 1737 (in 1. Ehe ∞ das. 1. 3. 1682 mit Alexander Gf. LESLIE, k. k. Km., † Wien 8. 8. 1683, △ Schotten u. in 3. Ehe Graz 28. 9. 1715 mit *Ignaz* Maria RGf. v. ATTEMS Fhr. zu Heiligenkreuz auf Burg Schleinitz, Gösting, etc., k. k. WGR, Km. u. iö. Hofkammerpräs., † das. 12. 12. 1732, △ Franziskaner). – Kinder (alle in Graz * u. ~): (1) Anna Maria Margaretha, * 6. 8. 1685, † Wien 10. 3. 1763, ∞1 Graz 11. 5. 1706 Franz Wilhelm Helfried Gf. v. ROTHAL; ∞2 29. 9. 1720 Johann Franz Gottfried RGf. v. DIETRICHSTEIN auf Waldstein, Rabenstein u. Stübing, k. k. GR u. Hofkammerpräs., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 20. 2. 1755. – (2) Maria *Carolina* Christina, * 25. 7. 1686, † das. 19. 3. 1688, △ Karmeliter. – (3) Sigmund Friedrich Joseph, * 30. 7. 1687, † das. 28. 2. 1689, △ Karmeliter. – (4) Maria Christina, * 25., † 26. 7. 1688, △ Franziskaner. – (5) Veit Guido, * 22. 6. 1689. – (6) Maria *Maximiliana* Polyxena, * 22. 6. 1689 (Zwillingsschwester des Vorigen). – (7) Georg Cajetan Anton Joseph, * 3. 6. 1692, † 16. 9. 1705, △ Franziskaner. – (8) Maria *Sophia* Franzisca, Stkd., * 12. 8. 1694, † das. 28. 7. 1715, ∞ das. 26. 2. 1713 *Franz* Dismas RGf. v. ATTEMS auf Burg Feistritz etc., k. k. WGR u. Km., Präs. des Revisoriums, † das. 10. 5. 1750, beide △ Franziskaner. – (9) Rosina Dorothea, * 6. 2. 1696, † das. 23. 7. 1697, △ Karmeliter. – (10) *Rudolph* Nicodemus Max, * 1., † das. 14. 6. 1699, △ Karmeliter. – 2. Georg Seyfried, * 3. 10. 1656, † das. 1. 1. 1657, „weggeführt worden“. – 3. Maria *Franziska*, Benediktinerin in Göss (M. Felizitas), * 26. 8. 1657, † Göss 26. 1. 1703. – 4. Maria Maria *Catharina*, 5. Anna Maria, 6. Maria *Margaretha* (Drillinge), * 18., Catharina u. Anna Maria † das. 19. 9. 1658, △ Jesuiten. – 7. *Carl* Leopold, Großprior des Malteser-Ordens in Österreich, Böhmen, Schlesien etc., * 13. 11. 1659, † Wien 5. 3. 1726, △ Prag, Malteserk. – 8. Maria *Rosalia*, * 8. 8. 1661, † das. 18. 11. 1735, ∞1 das. 8. 7. 1683 Johann *Rudolph* Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist auf Saurau, Premstätten, Wolkenstein, Schwanberg u. Krems, k. k. WGR u. Km., † das. 23. 4. 1706, beide △ Franziskaner; ∞2 das. 27. 10. 1706 Georg *Seyfried* RGf. v. DIETRICHSTEIN, k. k. WGR u. Km., LH in Stmk., † das. 27. 12. 1714, △ Karmeliter. – 9. Ferdinand, w. f. – 10. Maria *Cäcilia*, Benediktinerin (Priorin) in St. Georgen am Längsee (M. Aloysia), * 1663, † St. Georgen a. L. 26.

11. 1736. – 11. Georg *Victor*, * 13. 1., † das. 4. 10. 1665, △ Oberstmk. (nicht in Judenburg). – 12. Georg *Rudolph*, * 18. 4. 1666. – 13. Reichard, * 17. 6. 1667, † das. 5. 5. 1677. – 14. Maria *Isabella*, Dominikanerin in Graz (M. Isabella), * 7. 10. 1668, † das. 22. 5. 1699. – 15. Maria *Anna*, 1686 Dominikanerin in Mahrenberg (M. Antonia?, Subpriorin), * 24. 3. 1670. – 16. Maria *Clara* Renata, 1686 Dominikanerin in Mahrenberg (M. Agnes?), * 12. 8. 1671. – 17. Georg *Gottfried*, * 14. 4. 1673. – 18. Georg *Joseph*, † das. 30. 1. 1676, △ Oberstmk.

XII. *Ferdinand* Hannibal Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Pusterwald, Authal, Pöls u. Hanfelden, k. k. Km., GFWM, FML u. Kmdt. zu Kopreinitz, * das. 27. 9. 1662, † das. 9. 4. 1712, △ Judenburg, Jesuiten, ∞ Graz-Straßgang das. 15. 10. 1696 Maria *Theresia*, T. d. Georg Adam RGf. v. LENGHEIM zu Kapfenstein u. Pertlstein, u. d. Theresia Benigna RGfn. Rindsmaul, * das. 21. 6. 1673, † das. 20. 2. 1750 (in 1. Ehe ∞ auf Messendorf b. Graz 23. 5. 1690 mit Erasmus Friedrich Gf. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag, † auf Gutenhaag 5. 2. (Graz 6. 2. ?) 1691, △ St. Leonhard in den Wind. Büheln, in 3. Ehe 1713 mit *Gandolph* Wilhelm Gf. v. SCHRATTENBACH, † Graz 25. 2. 1729, u. in 4. Ehe mit *Sigmund* Rudolph RGf. v. Wagensperg auf Ober Voitsberg etc., k. k. Km. u. GR, LH in Stmk., † Graz 18. 9. 1734). – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Georg Adam, zu Pöls, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, * 1. 8. 1697, △ Wien, St. Stephan, 5. 4. 1721. – 2. Max Sigmund, * 27. 9. 1698, † Nov. 1699. – 3. Maria Maximiliana *Josepha*, Stkd., * 23. 3. 1700, † das. 20. 8. 1766, △ Hl. Blut, Schmerzhaftes Kapelle, ∞ das. 19. 2. 1721 Franz Carl Gf. v. WURMBRAND-STUPPACH, Obersterbland-Küchenmeister, iö. Reg.Rat, Km., † das. 12. 9. 1768, △ Hl. Blut, Priestergruft. – 4. Maria Helena Theresia, * 18. 4. 1701, † 1703. – 5. Maria Crescentia Cajetana, * 18. 8. 1702, † das. 15. 6. 1703, △ Hl. Blut. – 6. Anna Maria Rosalia, * 16. 9. 1704, † 1705. – 7. Joseph Johann *Seyfried*, k. k. WGR, Km. u. Militärkmdt. u. Zivilhptm. zu Triest, * 30. 6. 1706, † das. 4. 5. 1771 als Malteserritter, ∞ das. 13. 9. 1729 Maria *Josepha* Franzisca de Paula, Stkd., T. d. Johann *Maximilian* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN u. d. Maria *Josepha* RGfn. v. Starhemberg, * das. 15. 2. 1712, † (1748). – Kinder: (1) Maria *Theresia*, Stkd. u. Hoffräulein der Kn. Maria Theresia, * 1733, † Klagenfurt 16. 4. 1801. – (2) Maria *Josepha* Felizitas, * Graz 9. 6. 1735, † das. 20. 11. 1751, △ Ursulinen. – (3) Tochter, † das. 10. 5. 1739, △ Hl. Blut. – (4) Johann Ignaz Xaver Raymund, * u. † das. 15. 5. 1743, △ Hl. Blut. – 8. Max Hannibal, * das. 28. 2., † das. 23. 9. 1709, △ Hl. Blut. – 9. Franz *Carl Leopold*, Herr auf Eggenberg, Plankenwart, Rothenthurm (b. Radkersburg), iö. GR u. Km., Landesverweser u. LH in Stmk., * 16. 1. 1712, † das. 14. 6. 1789, ∞ das. 26. 9. 1740 Maria *Eleonora* Anna Josepha, Frau auf Eggenberg, Stkd., T. d. Johann *Anton* Joseph Hg. zu Krumau, RFst. v. EGGENBERG, gefürst. Gf. zu Gradisca, Gf. zu Adelsberg, Herr der Hftn. Eggenberg, Ober Radkersburg, Ehrenhausen, etc., u. d. Maria *Carlotta* Josepha Gfn. v. Sternberg, * das. 20. 4. 1694, † das. 25. 9. 1774, △ Minoriten (in 1. Ehe ∞ auf Straß 26. 6. 1719 mit *Joseph Patricius* Sigmund Jacob RGf. LESLIE, Herr auf Ober Pettau, Pernegg a. d. Mur u. Neustadt a. d. Mettau, k. k. Km., † Graz 16. 6. 1732, △ Pernegg, u. in 2. Ehe Graz 28. 10. 1733 Andreas Sigmund RGf. v. WELZ, Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, Herr auf Hallegg, Lemberg, Ober Trixen etc., † Klagenfurt 9. 1. 1738).

Zweite Linie zu Sierndorf (NÖ)

VIII. Georg *Ruprecht* Fhr. v. HERBERSTEIN, Herr auf Sierndorf, Therasdorf, Zögersdorf, Olberndorf, Missingdorf (NÖ), Kaisersberg u. Eibiswald (St), ehgl. Km. u. Oberstallmeister, † Graz 16. 5. 1612, △ das. St. Andrä, ∞ 2. 4. 1570 Magdalena, T. d. Balthasar v. LAMBERG u. d. Catharina v. Pöttschach, † Sierndorf 18. 3. 1611, 57 J., △ Schlossk. das. – Kinder: 1. Leonhard, * Graz 18. 5. 1571, † Sierndorf oder Wien 22. 7. 1633, ∞ Wien 12. 2. 1616 Anna, T. d. Seyfried v. u. zu Eggenberg u. d. Benigna Galler zu Schwanberg, † 1624 kurz vor 5. 12. (in 1. Ehe ∞ Radkersburg 27. 10. 1583 mit Carl v. HERBERSTORF). – 2. Catharina, * Graz 2. 5. 1573, † das. 2. 4. 1620, ∞ (Wien) 26. 5. 1591 Gottfried (1597) Fhr. u. (1614) RFhr. v. u. zu STADL, Herr der Hftn. Freiberg, Freienstein, Hollenegg, Kornberg etc., ehgl. Rat, ksl. Km., Gen.Obrist der kroatischen u. Meergrenzen, Hofkriegsratspräsi., † Graz 29. 5. 1627, △ Jesuiten. – 3. Sidonia, * Graz 29. 6. 1574, † auf Stetteldorf

26. 7. 1608, Δ Wolfpassing, ∞ Graz 1. 11. 1592 Georg Friedrich Gf. v. HARDEGG. – 4. Georg Ruprecht, * 29. 6. 1575, \dagger jung. – 5. Elisabeth, * Graz 17. 7. 1577. – 6. Anna Susanna, * 6. 8. 1579. – 7. Georg, * 26. 12. 1580. – 8. Ferdinand, w. f. – 9. Günther, * 25. 11. 1583, \dagger jung. – 10. Maria Elisabeth, * 14. 7. 1585, ∞ Wien 26. 9. 1610 Andreas Fhr. v. PUCHHEIM. – 11. Leonora, * 19. 3. 1588, \dagger Schloss Lichtenau (NÖ), 16. 6. 1616, Δ Pfarrk. Totzenbach, ∞ Wien 13. 1. 1608 Hans *Joachim* Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF, auf Totzenbach, Lichtenau u. Brunn am Wald, \dagger 8. 8. 1636. – 12. Gotthard, * Graz 29. 4. 1590, \dagger Wien 16. 9. 1625, Δ Pfarrk. Sierndorf, ∞ 26. 1. 1615 Susanna Elisabeth, T. d. Hans Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. d. Leonora Schrott v. Kindberg, \dagger Wien 25. 12. 1638, Δ Friedhof vorm Schottentor (in 2. Ehe ∞ mit Hans Helfried JÖRGER Fhr. auf Zacking, \dagger 1657 kurz vor 13. 10.). – Kinder: (1) Constanze, ∞ Wilhelm TRUCHSESS v. WETZHAUSEN. – (2) Sigmund Ruprecht, * Wien 13. 4. 1618, \dagger Sierndorf 4. 3. 1619, Δ das. – (3) Georg Sigmund. – (4) Johann Gotthard. – (5) Johann Ernest. – (6) Eusebia. – (7) Eleonora. – (8) Magdalena, alle jung \dagger .

IX. Ferdinand Fhr. v. HERBERSTEIN, auf Sierndorf u. Deinzendorf (NÖ) u. Triesch in Mähren, ehgl. Mundschenk, ksl. Km., Verordneter in NÖ, * 22. 1. 1582, \dagger auf Sierndorf 14. 7. 1639, ∞ 1 Wien 1. 5. 1605 Elisabeth, T. d. Hans Jacob v. GREISS auf Wald u. Zizenberg u. d. Magdalena Frn. v. Eitzing, \dagger Wien 17. 12. 1625, beide Δ Schlossk. Sierndorf; ∞ 2 1626 Regina, T. d. Georg v. DIETRICHSTEIN RFhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Talberg u. d. Maria Welzer v. Eberstein, * 1595. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Magdalena. – 2. Johann Ferdinand. – 3. Johann Jacob, alle jung \dagger . – 4. Eleonora, \dagger 1642, ∞ Johann Ludwig RGf. v. HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein, Fkherr auf Gutenstein u. Hohenberg, \dagger 13. 3. 1658, Δ Franziskaner Wien. – 5. Sidonia, \dagger zwischen 18. 6. 1641 u. 15. 11. 1642, ∞ (Hb.) Wien 16. 2. 1638 Georg *Christoph* Fhr. v. WILFERSDORF Herr auf Münichhof, \dagger 1669 kurz vor 9. 11., Δ Graz, Kapuziner. – b) aus 2. Ehe: 6. *Ferdinand* Ehrenreich, Herr auf Sierndorf u. Illmau, ksl. Km. u. Reichshofrat, * 1626, \dagger 2. 2. 1696, 69 J., ∞ Persenbeug 12. 9. 1649 Maria Cäcilia Renata, T. d. Adam Eusebius HOYOS Frn. zu Stüchsenstein u. d. Sophia Elisabeth Frn. v. Rödern, \dagger Wien 2. 4. 1679, 48 J., beide Δ Schlossk. Sierndorf. – Kinder: (1) *Ferdinand* Carl, \dagger jung. – (2) Maria Susanna, Herrin auf Sierndorf, * Wien 8. 8. 1654, \dagger Sierndorf 2. 2. 1703, Δ das. (oder St. Michael?), ∞ Schlosskapelle Sierndorf 20. 8. 1674 *Albert* Ernst Gf. v. GURLAND, Herr auf Sierndorf, Δ Wien 14. 4. 1698. – (3) Franz Gundacker, * Wien 18. 7. 1662, \dagger Paris im Februar 1683, Δ Sierndorf. – 7. Georg *Ruprecht*, * 21. 1. 1629, \dagger Wien 5. 2. 1661, ∞ das. 16. 1. 1660 *Susanna* Franzisca, T. d. Franz *Wilhelm* RGf. zu BRANDIS Fhr. zu Leonburg u. Forst, Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, ksl. Km. u. Hofkammervizepräs., u. d. Eva *Maria* Frn. v. Ursenbeck, \dagger das. 31. 12. 1676, Δ Augustiner (in 1. Ehe ∞ das. 6. 1. 1643 mit Johann Ludwig RGf. v. HOYOS, \dagger das. 12. 3. 1658, u. in 3. Ehe das. 29. 10. 1662 mit *Franz* Leopold RGf. v. THÜRHEIM Fhr. auf Bibrachzell etc., \dagger das. 12. 12. 1700). – 8. *Franz*, w. f. – 9. Ernst Gundacker, \dagger kurz vor 1675.

X. *Franz* Gundacker (1656) Gf. v. HERBERSTEIN, Herr zu Deinzendorf u. Viehofen, ksl. Km. u. OWM, Δ St. Pölten, Domkreuzgang, 28. 6. 1690, ∞ 1 Elisabeth Franzisca, T. d. Josias Fhr. v. PRÖSING u. d. Eva Unterholzer v. Kranichberg, Δ St. Pölten, Domk., 13. 3. 1696; ∞ 2 Ludmilla *Catharina* Frn. v. GARBEN, \dagger Wien 2. 5. 1726 (in 1. Ehe ∞ mit Gotthard *Carl* Fhr. v. CARLSHOFEN, test. Wien 18. 10. 1686, mit s. Frau Δ Wien, Augustiner). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Constantia*, * Wien 6. 6. 1663, \dagger das. 1694, ∞ 1691 *Ernest* Anton Wenzel RGf. v. HARRACH Fhr. zu Rohrau, Stauff, Aschach etc., Erblandstallmeister in Österreich, ksl. WGR u. Km., Verordneter des nö. Herrenstandes, \dagger (Wien) 11. 3. 1718, Δ Augustiner Hofk. – 2. Ernest Friedrich, * Wien 22. 9. 1666. – 3. Benedict, w. f. – 4. Johann *Philipp*, ksl. OWM, \dagger 1698, ∞ Eleonora Frn. v. GARNIER. – 5. Franz Ferdinand, * Wien 21. 8. 1671. – 6. Eva Rosina Sidonia, \dagger 29. 5. 1683, Δ St. Pölten, Friedhof.

XI. Johann *Benedict* Gf. v. HERBERSTEIN, Herr auf Viehofen u. Pellendorf, k. k. Km. u. nö. Landrechtsbeisitzer, \dagger St. Pölten 28. 2. 1712, Δ das. Franziskaner, ∞ 1 Wien 10. 10. 1692 Maria

Elisabeth, T. d. Maximilian Rudolph RGf. v. ALTHANN, Fkherr auf Zistersdorf, kgl. span. Obst., u. d. Apollonia Ludmilla Frn. v. Ratschin, † das. 12. 3. 1694, 28 J., ∆ Franziskaner; ∞2 Wien 17. 10. 1694 Maria Susanna Josepha, T. d. Wilhelm Ludwig Gf. v. WELZ, Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, Herr auf Prutzendorf, u. d. Maria Regina Frn. v. Heysperg, * das. 29. 12. 1675, † St. Pölten im September 1739. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Michael Rudolph, * Wien 25. 9. 1693. – b) aus 2. Ehe: 2. Philipp, w. f. – 3. Maria Theresia, ∞ Ladislaus Gf. BERENY. – 4. Maria Catharina, ∞ 1737 Johann Adam v. SCHAUMBURG, k. k. Hptm. – 5. Leopold, k. k. Obstlt. a. D., † nach 1787, ∞ Maria Ernestina v. WIEDT. – Tochter: Maria Franzisca Ernestina Ludmilla Johanna, ∆ St. Pölten, Dömfriedhof 16. 3. 1723. – 6. Johann Christoph Carl, ∆ St. Pölten, Friedhof, 6. 10. 1703. – 7. Victoria Franzisca Josepha Johanna, ∆ das. 18. 2. 1705. – 8. Johann Ludwig Fortunat Joseph, ∆ das. 17. 7. 1708.

XII. Philipp Joseph Gf. v. HERBERSTEIN, k. k. Km. u. GFWM, † Wien 12. 8. 1764, ∞ Maria Johanna, Stkd., T. d. Adam Gf. FORGACH v. Gyemes u. d. Eleonora Wilhelmina Frn. v. Walterskirchen, † 1746. – Kinder: 1. Carl Joseph, * 1733, k. k. Km. u. Obstlt. – 2. Maria Franzisca, Stkd., * 1734, † 23. 10. 1797, im 64. Lj., ∞ Wien, Neustetterhof, 28. 1. 1756 Joseph Christoph Otto Weikhard RGf. ENGL zu Wagrain, auf Wagrain, Schöndorf u. Freyleithen, k. k. Km., † Linz 11. 12. 1804. – 3. Carl Sigismund, * Wien 24. 7. 1735, † 23 (28.?). 4. 1793, Kanonikus zu Berchtesgaden. – 4. Franz Ernst, * Wien 19. 12. 1736.

Mittlere Speziallinie

VII. Georg Andrä Fhr. v. HERBERSTEIN, * 3. 4. 1514, † St. Leonhard in den Windischen Büheln 18. 1. 1543, ∞ Wien 16. 11. 1539 Elena, T. d. Felician v. PÖTSCHACH u. d. Magdalena v. der Dürr, † 17. 12. 1553 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 10. 11. 1544 mit Hans WAGEN v. WAGENSPERG, † 15. 4. 1553). – Kinder: 1. Felician, w. f. – 2. Georg Andrä (Posthumus), * 30. 8. 1543, tot (1558) 1567.

VIII. Felician Fhr. v. HERBERSTEIN, Hofkriegsrat, * 24. 1. 1541, lebt 10. 1. 1583, ∞1 12. 8. 1569 Barbara, T. d. Hans Fhr. v. HOFKIRCHEN zu Kollmünz u. Drösidl, nö. Landrechtsbeisitzer, u. d. Elisabeth Frn. v. Lamberg; ∞2 Maria Magdalena v. KÖNIGSBERG, * 1572. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Friedrich, ksl. Km. u. Obrist, † Konstantinopel 1604, ∞ Prag 17. 11. 1596 Agnes, Frau auf Landstein, T. d. Zdenko Fhr. v. KRAYG, Herr zu Landstein u. Niembschitz, u. d. Anna Frn. v. Biberstein, † nach Juli 1606. – Töchter: (1) Anna, (2) Barbara, beide † nach 1606. – 2. Felix, † Siebenbürgen 1605. – 3. Felician, test. Wien 11. 8. 1645, ∞ Eva Regina, zum Freihof a. d. Schwechat, T. d. AMBSTETTER, † Wien 18. 9. 1657, 76 J., beide ∆ Friedhof vorm Schottentor. – 4. Elena, * Graz 2. 3. 1574. – 5. Maria Barbara, † 1636, ∞ 19. 1. 1601 Ludwig v. STARHEMBERG auf Schaunberg, Schönbühel, Albrechtsberg etc., Bggf. zu Steyr, † 1621.

Jüngere Speziallinie auf Lankowitz

VII. Georg Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN, Herr zu Lankowitz, Krems u. Donnersbach (Stmk.), ksl. Kriegsrat u. Obrister, Landobrist in Stmk., * 18. 7. 1518, † Graz 8. 2. 1578, ∆ Hl.Blut, ∞1 (Wien) 17. 12. 1542 Margaretha, T. d. Felician v. PÖTSCHACH u. d. Magdalena v. der Dürr, † nach 3. 5. 1561; ∞2 Graz 28. 10. 1569 Catharina, T. d. Pankraz v. WINDISCHGRÄZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal u. d. Margaretha Ungnad Frn. v. Sonnegg (in 2. Ehe ∞ Graz 6. 11. 1580 mit Christoph (1597) Fhr. v. STADL). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Benigna, * 1. 6. 1544, † nach 1. 6. 1618, ∞1 (Hb.) Graz 5. 3. 1559 Wilhelm v. EIBISWALD zu Eibiswald, Saldenhofen u. Hohenmauthen, † 19. 4. 1576, ∆ Pfarrk. Radkersburg; ∞2 Schwanberg 7. 9. 1578 Seyfried v. NEUHAUS zu Greifenfels, Archibusierhptm. zu Kopreinitz, Bggf. zu Warasdin, ehgl. Hofkriegsrat u. Oberstbergmeister, † nach November 1609. – 2. Elena Magdalena, * 1546, † 1615, ∞ (Ha.) 13. 7. 1562 Dietmar v. LOSENSTEIN, LH in OÖ, † Linz 20. 1. 1577, ∆ Stiftsk. (Pfarrk.) Garsten. – 3. Sigmund Friedrich, w. f. unter Erste Linie. – 4. Maria Magdalena, * 1552, † 22. 12. 1618, ∞ Graz 13.

2. 1569 Balthasar Herr v. STUBENBERG, † 24. 3. 1583. – 5. Hans Friedrich, s. unter Zweite Linie. – 6. Georg Christoph, s. unter Dritte Linie. – 7. Jacob Franz, s. unter Vierte Linie. – 8. Wolf Wilhelm, s. unter Fünfte Linie. – b) aus 2. Ehe: 9. Catharina, † auf Spiegelfeld, tot 2. 12., △ Oberkindberg 15. 12. 1620, ∞1 (Hb.) Linz 28. 7. 1587 David Aspan zu Lichtenhag, † 1587, △ Kirche St. Annaberg; ∞2 Linz 14. 7. 1591 Georg *Ruprecht* WELZER zu Spiegelfeld u. Nieder Wallsee, † (Spiegelfeld) 9. 11. 1602, △ Pfarrk. Kapfenberg. – 10. Michael, * Graz 29. 9. 1582 (Mutter irrig: Khevenhüller), † nach 1599 (Student).

Erste Linie zu Lankowitz

VIII. Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Lankowitz, Krems, Obersterbtruchsess u. Oberstkämmerer in Ktn., ehgl. u. ksl. Rat u. Km., Landesverweser u. LH in Stmk., * 7. 10. 1549, † Graz 1620, kurz vor 23. 5., △ Lankowitz, ∞ 1572 *Maria* Magdalena, T. d. Christoph WELZER v. Eberstein zu Frauenstein u. d. Anna Thurzó, * 1554, † Nürnberg 3./13. 6. 1642, △ das. St. Johannsfriedhof. – Kinder: 1. Anna Margaretha, * Graz 6. 8. 1573, ∞ das. 19. 9. 1593 Hans Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg, † 1611. – 2. Georg Friedrich, Herr zu Lankowitz u. Krems (Stmk.), zu Groß u. Wolfpassing (NÖ), † Nürnberg 1642, ∞ auf Schrattenthal 2. 2. 1603 Engelburg, T. d. Wolfgang Fhr. v. EITZING zu Schrattenthal, nö. Kammerpräs., u. d. Margaretha v. der Dörr, * 1577, † auf Lankowitz 11. 11. 1627, △ Pfarrk. das. (in 1. Ehe ∞ Wien 10. 1. 1599 mit Georg RFhr. v. ALTHANN, † Ungarn 1600). – Kinder: (1) Sigmund Georg, auf Gross, † nach 1651 in NÖ. – (2) Anna Catharina, * 1607, † auf Krems 13. 3. 1610, △ Pfarrk. Lankowitz. – (3) Magdalena Helena, * 1608, † Krems 19. 3. 1610, △ Pfarrk. Lankowitz. – (4) Margaretha Elisabeth, * 1609, † 1611, △ Pfarrk. Schrattenthal. – (5) Anna Elisabeth, * 1612, † 1626. – 3. Maria, † Nürnberg 1634. – 4. Magdalena, exul. 1629. – 5. Anna Susanna, * Graz 4. 7. 1578. – 6. Wolf Sigmund, * 24. 4. 1580. – 7. Johann Albert, † 1582. – 8. Salome, * 1583, † auf Bärnegg i. d. Elsenau 2. 9. 1642, ∞ Graz 22. 11. 1609 Ruprecht v. RINDSMAUL, Herr auf Frauheim u. Bärnegg, † Bärnegg 15. 5. 1651. – 9. *Christoph* Moriz, ehgl. Obersthofmarschall u. Km., Verordneter in Stmk., iö. Regim. Rat, * 1586, † Graz 10. 3. 1647, △ Franziskaner, ∞ das. 12. 5. 1621 Maximiliana, T. d. Andrä Fhr. v. HERBERSDORF u. d. Livia *Emilia* RGfn. v. Arco, † das. 22. 3. 1655, △ Allerheiligen b. Wildon (in 1. Ehe ∞ mit Ferdinand MASCHWANDER Fhr. zu Schwanau, † das. 23. 8. 1619). – Tochter: Maria *Maximiliana*, * das. 2. 2. 1624, † das. 11. 3. 1698, △ Franziskaner, ∞ das. 8. 11. 1643 Hans *Christoph* Fhr. STÜRGGKH zu Plankenwart u. Halbenrain, † das. 8. 3. 1685. – 10. Michael, gef. vor „Bergen am Sanb“ (Ungarn) 20. 9. 1605. – 11. *Otto* Heinrich, w. f. – 12. *Georg* Sigmund, ksl. Km. u. Reichshofrat, ehgl. Obersthof- u. Oberststallmeister, Herr auf Lankowitz, * 16. 6. 1594, † (Wien?) 1663 als Dominikaner u. Präfekt der deutschen Ordensprovinz. – 13. Sibilla, † Ulm 28. 10. 1630, ∞1 Graz 9. 11. 1614 Hans *Friedrich* v. STAINACH; ∞2 Judenburg 1. 3. 1627 Franz Christoph Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg, † Ulm 1651. – 14. Esther, † Falkenberg 16. 3. 1627, ∞ auf Dorff (OÖ) 18. 10. 1625 Hans *Adam* PRAUNFALKH Fhr. zu Neuhaus, † Nürnberg 14. 4. 1655.

IX. *Otto* Heinrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz, Herr auf Lankowitz u. Krems, ehgl. u. ksl. Mundschenk u. Km., Verordneter u. Landrechtsbeisitzer in Stmk., * 23. 1. 1590, † Nürnberg 4./14. 3. 1634, ∞ Graz 26. 1. 1614 Salome, T. d. Carl Fhr. v. HERBERSDORF zu Kalsdorf u. d. Anna Frn. v. Eggenberg, * Radkersburg 9. 5. 1594, † Nürnberg 9. 5. 1639, beide △ das. St. Johannsfriedhof. – Kinder: 1. Carl Sigmund, † 1616, △ Lankowitz. – 2. Adolph Friedrich, † Graz 7., △ 9. 4. 1678 Minoriten, ∞ Esther Susanna, T. d. Hans Septimius Gf. JÖRGER zu Tollet Fhr. zu Kreuzbach u. d. Anna Potentiana Hofmann Frn. zu Grünbühel u. Strechau, † Nürnberg 6. 9. 1683. – 3. *Otto* Friedrich, w. f. – 4. Johann *Gottlieb*, † Nürnberg 10./20. 2. 1631 in jungen Jahren, △ St. Johannsfriedhof. – 5. Sophia Hedwig, * Nürnberg 1632, ∞ (Nürnberg) 27. 8. 1661 *Otto* Gall Herr v. STUBENBERG, † (Nürnberg) 1. 5. 1688.

X. Otto *Friedrich* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz, * Graz 8. 11. 1619, † Nürnberg 1654, ∞ das. 25. 4. 1642 Sophia Elisabeth, T. Leonhard v. WINDISCHGRÄZ, RFhr. zu Waldstein u. im Thal, u. d. Anna Polyxena Frn. v. Teuffenbach. – Sohn: Wolf Christoph, w. f.

XI. Wolf Christoph (Gf.) v. HERBERSTEIN, † 1709, ∞ 1702 Catharina Elisabeth, Stkd., T. d. Johann Georg Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist u. Hornegg, auf Wolkenstein, Laubegg, Friedstein, Kleinsölk u. Oberstainach, Oberst-Erblandmarschall in Stmk., k. k. WGR u. Km., u. d. Maria Eleonora Susanna RGfn. v. Rindsmaul, * 1683/84, † 1742³³⁴. – Sohn: Johann *Georg* Sigmund, k. k. Drag. Hptm. a. D., * Jänner 1703, † 1759, ∞ 22. 10. 1744 Johanna Franzisca, T. d. Johann Gottfried Daniel Fhr. v. WUNSCHWIZ zu Ronsberg, Wasserau etc., u. d. Maria Franzisca Frn. v. Schuhmann, * 5. 11. 1711, † Wien 7. 6. 1784. – Kinder: 1) Johann Leopold Carl Joseph, k. k. Rittm., * 1746, † 1814. – 2) Johanna Feliciana, Stkd., * 1751, ∞ Franz Anton Fhr. v. MAGYÁSINSKY, k. k. Obst. der Husaren.

Zweite Linie zu Gutenhaag/Hrastovec

VIII. Hans *Friedrich* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz auf Gutenhaag (ehem. Unterstmk.), ehgl. Km., Verordneter in Stmk., * 20. 9. 1554, † 22. 5. 1622, ∞1 Laibach 28. 6. 1579 Ursula, T. d. Wolf RGf. v. THURN-VALSASSINA u. d. Rosina Interseer, † 22. 6. 1595 (in 1. Ehe ∞ Laibach 4. 12. 1575 mit Hans PARADEISER); ∞2 Schloss Polheim b. Wels 20. 9. 1598 Rosina, T. d. Ludwig Fhr. v. POLHEIM zu Parz u. Lichteneck u. d. Maria *Elisabeth* Herrin v. Starhemberg, * auf Parz 29. 5. 1569, † Regensburg 30. 7. 1633 (in 1. Ehe ∞ Linz 19. 4. 1587 mit Carl v. GERA, † 1597). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth, † Graz 28. 3. 1635, ∞ Marburg 10. 5. 1609 Erasmus Fhr. v. TRÜBENECK, † Graz 3. 6. 1628. – 2. Susanna, tot 1615, ∞ Georg Albrecht v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Weichselstätt u. Rabenstein auf Ebenau, † Preßburg 1636. – 3. Maria Salome, Frau auf Hoffrain, † 1634, vor 28. 2., ∞1 (Hb.) 9. 5. 1609 Wolf *Dietrich* v. IDUNGSPEUG auf Püchl, tot 9. 6. 1617; ∞2 vor 6. 9. 1619 Hans PELZHOFER; ∞3 vor 14. 2. 1633 Ferdinand STAINKIRCHER zu Freyenberg. – 4. Wolf Sigmund, w. f. unter Erster Ast. – 5. Hans Jacob, s. unter Zweiter Ast. – 6. Esther, † auf Halbenrain 8. 9. 1639, ∞ Neuhaus am Klausenbach, Ungarn, ∞ 1616 Hans Christoph GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, † Regensburg 13. 5. 1633. – 7. Magdalena, † 1638, ∞ Linz 4. 9. 1617 Georg Achaz Fhr. v. POLHEIM zu Wartenberg u. Puchheim auf Bruck a. d. Aschach, ksl. Vorschneider. – 8. Günther, s. unter Dritter Ast. – b) aus 2. Ehe: 9. Carl Ludwig, † jung. – 10. Hans Friedrich, s. unter Vierter Ast. – 11. Hans Sigmund, 12. Crescentia, beide jung †. – illeg. von der Witwe des Christoph v. Pranckh: 13. Christina, Judenburg 14. 3. 1601.

Erster Ast

IX. *Wolf* Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg auf Gutenhaag, Herr auf Peuerbach, * 1594, lebt 1635, ∞ (1616?) Anna *Susanna*, T. d. Julius Ehrenreich Fhr. v. TEUFFENBACH auf Eppenstein u. Farrach u. d. Magdalena Graf v. Schernperg, tot 1656. – Kinder: 1. Rosina Magdalena, ∞ 5. 8. 1630 Georg Caspar Fhr. KONSKY de Khunstive u. S. Dominici, ksl. Rat u. Obrist. – 2. Susanna Elisabeth, * 1616, † 1685, ∞ 1647 Julius Cäsar Gf. NIGRELLI, Senator von Rom, † Rom 26. 2. 1689, beide ∞ das. Sta. Maria in Ara Coeli. – 3. Wolf Friedrich, 30. 4. 1630 Student in Siena, Obersterblandkämmerer u. Oberstruchsess in Ktn., Landrat in Stmk., † nach 5. 6. 1677. – 4. Christoph, w. f. unter Erster Zweig. – 5. Achaz, s. unter Zweiter Zweig. – 6. Sigmund Friedrich, † jung (Graz 12. 3. 1621?). – 7. Dorothea Johanna, † ledig. – 8. Otto Ernst. – 9. Georg Sigmund. – 10. Johann Polycarp, alle drei jung †.

Erster Zweig

³³⁴ Nach Wißgrill IV, 268, ist Wolf Christoph ein Sohn des Otto Friedrich u. d. Sophia Elisabeth Windischgrätz, aus der Linie Lankowitz.

X. Hans *Christoph* (1656) Gf. v. HERBERSTEIN, Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Verordneter in Stmk., † (Pettau) 1666, kurz vor 7. 6. ∞1 Wien 11. 11. 1635 Maria *Cäcilia*, T. d. Johann *Baptist* RGf. v. VERDENBERG zu Namiest auf Rossitz u. Strutz in Mähren, Kreuz, Oberstein u. Flödnig in Krain, Grafenwörth, Burghof, Schönberg u. Winddorf in NÖ, Peuerbach u. Bruck a. d. Aschach in OÖ, Obersterbland-Truchsess u. -Stabelmeister in Görz, ksl. WGR, Km. u. Oberster Hofkanzler, u. d. Maria *Catharina* Coronini v. Cronberg, † das. 16. 6. 1636, 18 J., ∆ St. Michael; ∞2 Anna *Margaretha* Susanna Frn. CICULINI v. Szomszédvár u. Stubicza, † Pettau 1679 kurz vor 6. 11. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Ignaz, * Wien 12. 6. 1636. – b) aus 2. Ehe: 2. Catharina Elisabeth, † nach 1662, ∞ (Hk.) Pettau 28. 1. 1661 Johann *Ferdinand* RGf. v. VERDENBERG, Herr zu Namiest, Grafenegg etc., Obersterblandstabelmeister der Gfscht. Görz, ksl. Km. u. Rat, Landrechtsbeisitzer in Mähren, † Wien 24. 3. 1666, beide ∆ St. Michael das. – 3. Anna Susanna, Stkd., tot 1674, ∞ vor 1664 Sigmund Ludwig (1667) Gf. v. GAISRUCK, Herr auf Reiffenstein u. Erlachstein, Unterstmk., † 1692 kurz vor 13. 12., ∆ Cilli. – 4. Maria *Cäcilia*, Dominikanerin in Wien (in Studenitz 20. 4. 1711?). – 5. Johann Christoph, 6. Johann Friedrich, beide † jung. – 7. Carl, w. f. – 8. Sigmund Albrecht, auf Neuberg u. Gutenhaag zu Ragossnitzhof (b. Pettau), iö. Reg. Rat, † 1690 vor 19. 8., ∞ Graz 4. 8. 1688 Maria *Cäcilia* Elisabeth, auf Ragossnitzhof, T. d. Erasmus Wilhelm Gf. v. SAURAU Fhr. zu Groß Lobming, Herr auf Donnersbach, Reiffenstein, Rosenbach Sauerbrunn u. Thann, u. d. Anna Creszentia RGfn. Galler, * das. 22. 9. 1660 (in 2. Ehe ∞ mit Johann (1686) RFhr. v. BUTTLAR, Kmdt. von Mährisch-Hradisch, † 12. 2. 1701). – 9. Wolf Christoph, 28. 4. 1681 Bruder des Franz Carl, ihre Mutter bereits †, ksl. Km. u. Rittm.

XI. Franz *Carl* Gf. v. HERBERSTEIN, ksl. WGR, Km. u. Vizestatthalter der iö. Lande, † Graz 3. 7. 1708, ∞ das. 25. 11. 1681 Maria Theresia Eleonora, T. d. Johann Carl Fhr. v. WÜRZBURG, k. k. GR und iö. Hofkanzler, u. d. Maria *Salome* Frn. v. Hainrichsperg, * das. 26. 1. 1664, † das. 3. 12. 1694, beide ∆ Jesuiten, Frauenkapelle; ∞2 (Ha.) 30. 3. 1696³³⁵ Maria *Regina*, T. d. Johann *Sigmund* RGf. v. GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Oberrakitsch auf Kainberg u. Pirkwiesen, ksl. WGR, Km. u. iö. Hofkammerpräs. u. d. *Barbara* Elisabeth Frn. Breuner, * Graz 1. 8. 1653, † 13. 12. 1718, ∆ Jesuiten. – Kinder aus 1. Ehe (bis auf 2 alle in Graz *, ~ u. †): 1. *Franz Joseph* Christian, * 6. 9. 1682, † 30. 5. 1684; 2. Franz Carl, * 1683, † 19. 2. 1684; 3. Maria Anna Theresia Julia(na), * 19., † 27. 6. 1684, alle drei ∆ Jesuiten, Xaver-Kapelle. – 4. Anna Maria Theresia, * 26. 12. 1685, † das. 28. 7. 1700, ∆ Karmeliter, Kirche. – 5. *Franz Joseph* Georg, ksl. Km., Land- u. Hofrechtsbeisitzer, * 11. 5. 1688, † das. (von Philipp Gf. v. Lodron bzw. kurbayr. Km. Baron Rechberg erstochen) 2. 1. 1713, ∆ Jesuiten. – 6. Ignaz Franz Rudolph, * 13. 10. 1689, † 20. 11. 1690, ∆ Jesuiten, Xaver-Kapelle. – 7. Maria *Barbara*, † Graz 28. 3. 1716, ∆ Jesuiten. – 8. Maria *Regina*, † 17. 8. 1699. – 9. Franz Ignaz, † Graz, ∆ Jesuiten 27. 3. 1694. – 10. Maria Victoria Constantia, * 14. 9. 1694, † 18. 8. 1696, ∆ Jesuiten.

Zweiter Zweig auf Großwinklern (Ktn.)

X. Georg *Achaz* (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag Herr von Lankowitz, Ober Mauthen u. Kienhofen, 1660 Verordneter in Ktn., † nach 24. 3. 1688, ∞ Klagenfurt 18. 2. 1640 Eva *Rosina*, Herrin auf Großwinklern, T. d. Wolf Andrä JÖSTL v. JÖSTLBERG Fhr. auf Lind, Kalldorf, Feuersberg u. Rastefeld, Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., u. d. Catharina v. u. zu Feistritz, * 29. 10. 1623, † 2. 12. 1667, beide ∆ Stadtpfarrk. Wolfsberg, Ktn. – Kinder: 1. Anna Theresia Franzisca, test. 12. 1. 1680, ∞ Großwinklern 24. 6. 1668 *Philipp* Valentin Fhr. v. SIEGERSDORF auf Großwinklern, tot 11. 9. 1701. – 2. Susanna Catharina, † Veldes 1729, ∞1 Klagenfurt 4. 6. 1670 Franz Andreas RFhr. v. ASCHAU, Herr auf Glanegg, Gradenegg, Hohenstein, Rosenpichl u. Weildegg, † (vor) 1685, tot 1686; ∞2 (ca. 1686?) Hb. 29. 5. 1702 Franz Anton Adam RGf. STAINPEISS, ksl. Km., Grenzhptm. zu Ivanitsch, † Jänner 1710. – 3. Maria Rosina, ∞ Carl Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH. – 4. Regina Constantia, ∞ ca. 1675 Ludwig Fhr. v. CRONEGG. – 5. Otto

³³⁵ Heiratsdatum nicht im TrB Graz Hl. Blut, jedoch im LR Herberstein, K. 403, fol. 142'.

Heinrich, DH in Seckau, Profess 1665, † 27. 5. 1713.³³⁶ – 6. Johann Christoph, jung †. – 7. Carl, w. f. – 8. Maria Theresia (Klostername), seit 1680 Dominikanerin in Mahrenberg, 4. 5. 1687, † 1720 (über 70 J.). – 9. Sohn, Dominikaner im Neukloster/Novi klošter (im Sanntal) 22. 4. 1689. – 10. Joh. *Weikhard*, tot 23. 4. 1689, ∞ 1683 Catharina Elisabeth, T. d. Joh. Ferdinand Gf. v. ZINZENDORF u. POTTENDORF auf Karlstetten etc., Verordneter u. Landrechtebeisitzer in NÖ, u. d. Rebecca Regina Frn. Gienger v. u. zu Grünbühel, * 12. 3. 1664, † (Prag?) 14. 1, 1693 (in 2. Ehe ∞ vor 23. 4. 1689 mit N. Gf. BANER).

XI *Carl* Joseph Gf. v. HERBERSTEIN, Herr auf Ober Mauthenburg, Kienhofen a. d. Maut u. Kleinwinklern, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., * 1657, † Kleinwinklern, ∆ Pfarrk. Wolfsberg 22. 9. 1723, 66 J., ∞ Graz 24. 11. 1684 Maria Johanna, T. d. Abundio RGf. v. INZAGHI Fhr. auf Kindberg, Herr auf Hart u. Ober Lorenzen, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria Magdalena Morelli v. Sonnenberg, * das. 27. 5. 1664, lebt 23. 4. 1727. – Kinder: (1) Maria *Anna* Juliana, * Graz 1. 9., † das. 10. 10. 1685, ∆ Karmeliter. – (2) Joseph Joachim Alexius Tobias, ~ Wolfsberg 31. 5. 1693. – (3) Carl Joseph, zu Kienhofen (ksl. GFWM?), * Mautenburg 1694, (lebt 1708/09), † 12. 8. 1764. – (4) Maria *Catharina* Helena Cäcilia, * (Kleinwinklern), ~ Wolfsberg 24. 11. 1694, † auf Kienhofen 22. 5. 1769, ∆ St. Johann i. L., ∞ Christoph Valentin Fhr. v. u. zu LEOBENEGG, lebt 29. 4. 1771. – (5) Maria *Elisabeth* Benigna Sara, ~ Wolfsberg 29. 12. 1695, ∆ Pfarrk. Wolfsberg 24. 5. 1696. – ?(5) *Leopold* Joseph, * Wolfsberg (Großwinklern) ca. 1696. – (6) Maria *Anna* Magdalena Benediktinerin in Göss (M. Philippina), * Kleinwinklern, 30. 3. 1698, † Göss 18. 9. 1770. – (7) Leopold Joseph Sigmund Dominicus Bonifaz, ?Jesuit, * Klagenfurt 13. 5. 1702, † 1742³³⁷). – (8) Sohn, Augustiner zu Mauthen/Muta (P. Maximilian), 4. 4. 1709, 6. 5. 1739. – (9) Sohn, Dominikaner, 16. 3. 1724 im Kloster Leoben.

Zweiter Ast

IX. Hans *Jacob* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, ehgl. Mundschenk u. Km., Verordneter in Stmk., † Graz 25. 6. 1639, ∆ Windenau? („ist wekhgeführt worden“), ∞1 Schloss Polheim b. Wels 13. 1. 1613 *Helena* Sophia, T. d. Hans SCHIFER Fhr. zu Freiling auf Irnharting u. d. Anna v. Sinzendorf; ∞2 (Hb.) 6. 9. 1638 *Catharina* Salome, T. d. Erasmus (1643) RGf. v. STARHEMBERG auf Schauberg, Riedegg, Wildberg u. Lobenstein, ksl. Landrat u. Verordneter in OÖ, u. d. Elisabeth Ungnad RFrn. zu Sonnegg, * 1613, † 1683 (in 2. Ehe ∞ 1645 mit *Paul* Hartmann Fhr. v. EIBISWALD, † Preßburg 1652). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Elisabeth, † (auf Waasen) 20. 7. 1652, ∆ St. Ulrich bei Heiligenkreuz am Waasen, ∞ Graz 16. 4. 1640 Johann *Friedrich* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Waasen, † das. 11. 11. 1669, ∆ Pfarrk. Maria Fernitz. – 2. Maria Sidonia, † 1627, ∆ evang. Friedhof zu Windenau/Betnava. – 3. Ernst, w. f. – 4. Maria *Isabella*, Frau auf Burg Feistritz/Slov. Bistrica un Tüffer, † Wien 10. 11. 1681, 46 J., ∞1 (Hb.) Burgschleinitz/Slivnica 25. 1. 1643 Johann Weikhard Christoph VETTER (1653) Gf. u. Herr von der Lilien, Herr auf Burg Feistritz, ksl. GR u. Km., iö. Hofkriegsratsprä., Landobrist in Stmk., † Graz 28. 5. 1674, ∆ Windisch Feistritz/Slov. Bistrica; ∞2 (Hb.) Pettau 25. 4. 1675 Johann *Adolph* RGf. v. WAGENSBERG, ksl. wirkl. Km., † Wien 2. 7. 1687.³³⁸

X. Hans *Ernst* (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. Km., Verordneter, Reg. Rat u. Landschaftspräs. in Stmk., † Graz 3. 3. 1673, ∆ Karmeliter, ∞ (Hb.) Wien

³³⁶ StLA, LR K. 397, fol. 250f.; Rommel, 232; Carinthia I, 154/1964, 240 hat DH in Seckau u. Gurk, † Klagenfurt 10. 3. 1680, ∆ Gurk.

³³⁷ Student in Admont 1709: AGT 18/1897, 68, Jesuit: AGT 5/1860, 117. Wahrscheinlich identisch mit dem vorigen Leopold Joseph.

³³⁸ Matriken Wien St. Stephan, StB O3a–019, S. 53 hat für Isabella obiges Sterbedatum (jedoch: im Alter von 46 Jahren = * 1635, was wegen ihres Hb. mit Joh. Weikhard Gf. Vetter ddo. 25. 1. 1643 nicht stimmen kann). Siebmacher 26/2, 453b ist natürlich falsch, ebenso 487a hinsichtlich der Eltern, des Sterbedatums u. des Alters der Isabella (* 1634). Richtig: Wißgrill IV, 270 (als ihr Bruder wird im LR Wagensperg K. 1383, Inv. M. Isabella Gfn. W. 1682, Urk. 94, Johann Ernst Gf. H. genannt) u. geboren um 1623.

20. 8. 1640 Regina Elisabeth, T. d. Augustin Fhr. KHEVENHÜLLER u. d. Anna Margaretha v. Windischgrätz RFrn. zu Waldstein u. im Thal, * Klagenfurt 6. 9. 1619, † Graz 8. 3. 1674, ∆ Karmeliter. – Söhne: 1. *Franz* Christoph, Herr auf Burg Schleinitz/Sliunica u. Frauheim, Land- und Hofrechtsbesitzer, † Graz 14. 9. 1676, ∆ Karmeliter, ∞ das. 22. 2. 1672 Anna Crescentia, T. d. Johann *Franz* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf u. d. Barbara *Constantia* Scheidt Frn. auf Hohenburg, * Graz 19. 12. 1644, † Wien 26. 2. 1721 (in 2. Ehe ∞ Graz-Straßgang 25. 4. 1679 mit *Sigmund* Rudolph RGf. v. WAGENSPERG, Herr auf Ober Voitsberg, Greisseneck etc., ksl. WGR, Km. u. Obersthofmeister, † Wien 9. 3. 1733). – 2. Johann *Friedrich* Christoph, † jung. – 3. Johann *Weikhard*, ksl. Km. u. Oberst, tot 23. 4. 1689, ∞1 (Hk.) Prag 10. 9. 1679 Dorothea Susanna STOSS v. Kaunitz, verw. HLOŽEK; ∞2 1683 *Catharina* Elisabeth, T. d. Johann *Ferdinand* Gf. v. ZINZENDORF u. Pottendorf Fkherr auf Altlenzbach, Auhof etc., Erblandjägermeister, Verordneter u. Landrechtsbesitzer in NÖ, ksl. Km., u. d. *Rebecca* Regina Gienger Frn. v. u. zu Grünbühel, * 12. 3. 1664, † 14. 1. 1693 (in 2. Ehe ∞ vor 23. 4. 1689 mit N. Gf. BANÉR). – Kinder: (1) Maria Anna, * Prag, † Kalist 22. 7. 1712, ∆ Prag, Ma. Schnee, ∞ Prag 16. 4. 1705 Johann Joachim Gf. HRZAN v. Harras auf Kallist, ksl. Km. u. Hptm. – (2) Johann *Ernst* Ferdinand, † jung. – (3) Johann *Georg*, ksl. Km., Obrist u. Kmdt. der Festung Ottotschaz in Kroatien, dann GFWM u. Amtsverweser des Generalats zu Karlstadt, † 1756, ∞ Maria Anna Francisca geb. Gfn. HALLWEIL, † Wien 15. 2. 1733, 66 J., ∆ Franziskaner (∞ in 2. Ehe Maria Anna geb. (oder wieder ∞?) Gfn. v. MOLZA, † nach 4. 6. 1765?).

Dritter Ast zu Wurmberg/Vurberk

IX. Günther Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Wurmberg (ehem. Unterstmk.) u. Peuerbach (OÖ), Verordneter in Stmk., * 5. 2. 1594, † auf Gutenhaag 4. 8. 1655, ∆ St. Leonhard in den Wind. Böheln, ∞ Linz 1618 Eva *Regina*, T. d. Erasmus RGf. v. STARHEMBERG u. d. Elisabeth Ungnad RFrn. zu Sonnegg, * 1599, † Regensburg 24. 9. 1663. – Kinder (bis auf 1. u. 7. alle in Graz * u. ~): 1. Sabina Elisabeth, Benediktinerin in Göss (M. Sabina), * 1624/25, † Göss 15. 6. 1678. – 2. *Constantia* Verbenia, Frau auf Liebenau b. Marburg, * 16. 11. 1628, † das. 21. 11. 1684, ∆ Hl. Blut, ∞1 (Ha.) 24. 9. 1659 Peter d. J. Fhr. RATKAY v. Nagy-Tabor zu Luttenberg, † 1671/72; ∞2 Pettau 3. 1. 1678 Johann Ernst Gf. PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch auf Maichau, Rupertshof u. Ober Nassenfuß, † 1688 nach 19. 1. – 3. Heinrich Wilhelm, * 5. 1. 1630. – 4. Georg Günther, w. f. unter Erster Zweig. – 5. *Erasmus* Friedrich, s. unter Zweiter Zweig. – 6. Sigmund Adam, * 8. 8., † das. 29. 9. 1632, ∆ Franziskaner. – 7. Eva Elisabeth, * ca. 1634, † Graz 5. 3. 1656, ∆ St. Leonhard in den Wind. Böheln (Graz Hl. Blut: ∆ Gutenhaag), ∞ Graz 19. 8. 1654 Maximilian Herr zu SCHÄRFFENBERG auf Hohenwang, † auf Hohenwang 13. 3. 1695, ∆ Pfarrk. Langenwang. – 8. Heinrich Julius, * 19. 2. 1636, † das. 20. 2. 1637. – 9. *Constantia*, * 17. 2., † das. 21. 3. 1637. – 10. Polyxena, * 17. 2. 1637 (Zwillingschwester der Vorigen), † das. 14. 10. 1690, ∞1 (Ha.) 29. 6. 1659 Johann *Ferdinand* RGf. v. VERDENBERG, † Wien 24. 3. 1666, ∆ St. Michael; ∞2 Graz 17. 10. 1667 Georg Sigmund KAZIANER RGf. v. Katzenstein, † das. 4. 3. 1687, mit seiner Frau ∆ Karmeliter. – 11. Hans Christoph, * 25., † das. 28. 4. 1638 (Hans Christian), ∆ Franziskaner. – 12. Johanna Eusebia, * 23. 8. 1639, † 29. 11. 1705. – 13. *Maria Juliana*, * 9. 11. 1641.

Erster Zweig auf Wurmberg

X. Georg *Günther* (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Wurmberg, Reichenberg etc., ksl. Km., von den Bauern erm. bei Wurmberg 1. 6. 1677,³³⁹ ∆ Marienk. Wurmberg, ∞ Marburg 25. 5. 1653 Maria Magdalena *Carlota*, T. d. Michael Gf. v. WOLKENSTEIN zu Rodeneck u. d. Anna Leonora Gfn. Spaur, † Graz 24. 1. 1693, ∆

³³⁹ 1677: LR Herberstein, K. 394; A. Gubo, Wie Georg Gunther von Herberstein erschlagen ward. In: ZHVSt 8/1910, 157ff..

Dominikanerinnen³⁴⁰ (in 1. Ehe ∞ mit Maximilian LAYMAN Fhr. v. u. zu Liebenau, Herr auf Krems b. Voitsberg, † das. 4. 12. 1644, △ Hl. Blut). – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Franz Meinhard, * 16. 4. 1655. – 2. Johann Anton, * 25. 3. 1656. – 3. Anna Theresia, * 28. 4. 1657, † das. 18. 2. 1658, △ Karmeliter. – 4. Christina Creszentia, * 29. 8. 1658, † das. 28. 4. 1737, △ Franziskaner, ∞1 das. 1. 3. 1682 Alexander RGf. LESLIE, k. k. Km., † Wien 8. 8. 1683, △ Schotten; ∞2 das. 6. 11. 1684 Maximilian Sigmund Gf. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald u. Authal, iö. GR, † das. 28. 8. 1703, △ Franziskaner; ∞3 das. 28. 9. 1715 *Ignaz* Maria RGf. v. ATTEMS zu Burg Feistritz, Gösting etc., k. k. WGR, Km. u. Präs. der iö. Hofkammer, Generalproviandverwalter, † das. 12. 12. 1732, △ Franziskaner.

Zweiter Zweig auf Gutenhaag

X. *Erasmus* Friedrich (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Gutenhaag u. Wurmberg, k. k. WGR u. Km., Landschaftspräs. in Stmk., LH in Görz, * Graz 19. 6. 1631, † Gutenhaag 5. 2. 1691, △ Gutenhaag (St. Leonhard in den Wind. Büheln), ∞1 Graz 9. 5. 1656 Anna *Regina*, Stkd., T. d. Johann Philipp BREUNER Fhr. zu Stübing u. Fladnitz u. d. Eva Regina Eleonora Breuner Frn. zu Stübing u. Fladnitz, * 1632, † Graz 12. 2. 1690, △ Karmeliter; ∞2 auf Messendorf b. Graz 23. 5. 1690 Maria *Theresia*, T. d. Georg Adam RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Pertlstein u. Kapfenstein Herr auf Messendorf u. d. Theresia Benigna Frn. Rindsmaul, * das. 21. 6. 1673, † das. 20. 2. 1750 (in 2. Ehe ∞ das. 15. 10. 1696 mit Ferdinand Hannibal RGf. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald u. Authal, † das. 24. 1. 1693, in 3. Ehe 1713 mit Gandolph Wilhelm Gf. v. SCHRATTENBACH, † das. 25. 2. 1729, u. in 4. Ehe mit *Sigmund* Rudolph RGf. v. WAGENSBERG auf Ober Voitsberg, Greisseneck, Alt Kainach etc., LH in Stmk., † das. 18. 9. 1734, △ Karmeliter in Voitsberg). Kinder aus 1. Ehe (bis auf 8 alle in Graz * u. ~): 1. Maria Regina, Dominikanerin in Studenitz, * 26. 1. 1657. – 2. Anna Cäcilia, * 9. 2. 1658. – 3. Anna Eleonora, Dominikanerin in Studenitz, * 20. 1. 1659. – 4. Erasmus Weikhard, * 12. 2., † das. 4. 4. 1660, △ Karmeliter. – 5. Sabina Regina, * 17. 3. 1661. – 6. *Anna Maria Elisabeth*, * 17. 2. 1662, † auf Hollenegg 19. 3. 1740, △ Pfarrk. das., ∞1 Graz-Straßgang 23. 2. 1684 Franz Wilhelm RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, a. d. H. Ungersbach, sbg. Km. u. Oberststallmeister, † Graz 2. 2. 1690; ∞2 das. 11. 9. 1695 Johann Maximilian RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Herr auf Brunnsee u. Hollenegg, † das. 15. 9. 1711. – 7. *Wolf* Erasmus Joseph, * 24. 2. 1663, † das. 30. 12. 1685, △ St. Leonhard in Büheln (Matrik Graz: Gutenhaag). – 8. Sabina Theresia, * 1664, † das. 3. 5. 1665, △ Franziskaner. – 9. Maria Susanna, Dominikanerin in Graz (M. Creszentia), * 29. 7. 1665, † das. 1. 2. 1749. – 10. Barbara Rebecca, * 4. 12. 1666. – 11. Maria *Felizitas*, * 5. 1. 1668, † das. 13. 8. 1729, △ Ursulinen, ∞1 das. *Leopold* Engelbrecht Joseph KAZIANER Rgf. v. Katzenstein Fhr. zu Flödnig, Herr auf Spielfeld, k. k. Km., † (auf Spielfeld) 12. 11. 1705, △ Mureck, Kapuziner; ∞2 Graz 7. 3. 1707 Rudolph Friedrich Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. auf Heggenberg u. Osterwitz, Herr auf Lemberg, † auf Lemberg 8. 1. 1728. – 12. Christian Friedrich, * 18. 9. 1669. – 13. Carl Friedrich, w. f.

XI. Carl Friedrich (1710) RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, k. k. Km., iö. Reg. Rat, * Graz 18. 6. 1675, † Schloss Lannach 18./19., △ Mooskirchen 20. 10. 1739, ∞ Graz 13. 11. 1697 Anna Theresia, T. d. Johann Adam Gf. v. SAURAU u. d. Maria Isabella RGfn. v. Rindsmaul, * das. 4. 6. 1676. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Maria *Isabella* Regina, * 9. 8. 1698, † das. 17. 3. 1699, △ Karmeliter. – 2. Maria Johanna Josepha, Augustinerin im Himmelpfort-Kloster in Wien (Alexia), * 15. 8. 1699, † Wien 1752. – 3. *Johann Adam* Carl Joseph, Dr. jur., Mag. phil., * 21. 9. 1700, △ Wien, St. Stephan 24. 12. 1724 St. Stephan, (?∞ Rosalia N., △ auf ihrem Gut, ausgesegnet Wien St. Stephan 27. 7. 1738). – 4. Maximilian Anton Cajetan, k. k. Hptm., * 1. 12. 1701, † Wien 8. 10. 1744, △ Franziskaner, ∞ Theresia Josepha v. SCHAUMBERG. – 5. Maria Carolina Susanna, * 1. 12. 1701 (Zwillingschwester des Vorigen), † 1704. – 6. Erasmus Friedrich

³⁴⁰ M. Slekovec, Wurmberg (Marburg 1895), 67 sagt, des Erasmus Friedrich Mutter wäre Maria Magdalena gewesen, † Ende Jänner 1687.

Dismas, * 3. 3. 1703, † jung. – 7. Maria Anna Theresia Dorothea, * 7. 2. 1704, † Graz 6. 10. 1717, △ Dominikanerinnen. – 8. Franz Wilhelm *Leopold* Emmanuel, Chorherr zu St. Dorothea in Wien, Dechant, * 27. 3. 1705, † 13. 1. 1764. – 9. Sigmund Ferdinand Balthasar, * 9. 4. 1707, † 1737. – 10. Joseph Ignaz Johann Franz, * 2. 8. 1708, † das. 7. 3. 1711, △ Karmeliter.

Vierter Ast auf Hirschbach (NÖ)

IX. Hans Friedrich v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr zu Hirschbach u. Schirmansreuth (NÖ), * 1588, † 1631, ∞ 1624 Anna Eleonora, T. d. Georg Hartmann Herr v. STUBENBERG u. d. Dorothea Frn. v. Thannhausen, * 28. 4. 1604, † (test.) Linz 14. 5. 1647 (publ. 8. 6. 1665), beide △ Hirschbach (in 2. Ehe ∞ 7. 2. 1644 mit Christoph Dietmar RFhr. v. SCHALLENBERG auf Rosenau u. Dürnthal, † auf Rosenau (NÖ) zwischen 6. 9. u. 12. 11. 1664, △ Schlosskapelle das.). – Kinder: 1. Rosina Dorothea, † um 1650, ∞ Wien 7. 8. 1644 Johann Ambros RGf. v. THURN-VALSASSINA, † Laibach 5. 6. 1654. – 2. Constantia, † Graz 20. 2. 1645. – 3. Anna Elisabeth, lebt 14. 5. 1647. – 4. Sidonia Eleonora, † Graz 6. 7. 1688, ∞ das. 18. 9. 1647 Wolf Max Fhr. v. u. zu EIBISWALD, † das. 27. 8. 1674, beide △ Karmeliter. – 5. Anna *Polyxena*, test. Wien 21. 9. 1664, tot 3. 12. 1672, ∞ Christoph Maximilian Herr v. MAMMING, test. 1. 7. 1673, tot 9. 8. 1685, △ Langegg, Serviten. – 6. Friedrich Hartmann, w. f. unter Erster Zweig. – 7. Sigmund Ladislaus, s. unter Zweiter Zweig.

Erster Zweig

X. *Friedrich* Hartmann (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Eckartsau u. Hirschbach, k. k. Km., Landrechtsbeisitzer in NÖ, † Wien 12. 11. 1664, ∞1 (Hk.) 15. 5. 1652 *Elisabeth* Veronica, T. d. Peter Fhr. LOSY, ksl. Obrist, u. d. Elisabeth Menin, † Wien 26. 6. 1662 (in 1. Ehe ∞ mit Hans Philipp v. KNILLENPERG, u. in 2. Ehe mit Hans Rudolph Fhr. v. u. zu STOTZING zu Eckartsau, test. (Wien) 5. 10. 1650, △ Wimpassing); ∞2 Graz 30. 4. 1663 Maria Anna Theresia, T. d. Christoph Friedrich Fhr. v. u. zu EIBISWALD, Herr auf Burgstall, Eichberg u. Grabenhofen, Obersterbland-Falkenmeister in Stmk., u. d. Maria Rosina Isabella Frn. v. Falbenhaupt, † Straubing, Bayern, 12. 3. 1704 (in 2. Ehe ∞ auf Sierndorf 28. 10. 1670 mit Wolf Heinrich NOTHAFFT RGf. v. Wernberg auf Acholming etc., Erbtruchsess von Regensburg, Erbmarschall von Passau, kurbayr. Km. u. Hofrat, † 18. 6. 1705, mit seiner Frau △ Straubing, Karmeliterk.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Eleonora* Franzisca, * Wien 20. 1. 1653, † nach 24. 3. 1659. – 2. Johann *Friedrich*, * Wien 8. 4. 1655, † bald nach 1664. – 3. Johann Friedrich Max, Herr auf Eckartsau u. Pellendorf, k. k. Km., † Wien 31. 1. 1695, ∞ *Catharina Barbara* Theresia Frn. v. VERTÉMA, Stkd., Frau auf Eckartsau u. Pellendorf, † Wien 14. 11. 1720, beide △ das. Dominikaner (errichtete Wien 4. 3. 1720 mit ihrem Vermögen die gräfl. Herberstein'sche Fräulein-Stiftung). – Kinder: (1) Maria Catharina. – (2) Maria Anna. – (3) Leopold Friedrich, alle drei jung vor 1720 †. – (4) *Johann Friedrich* Adolph, Bischof zu Modrizza/Modriča/Modrisch in Bosnien(-Herzegovina), * 1689, † 1719. – b) aus 2. Ehe: 4. Johannes (Posthumus), * Wien 24. 4. 1665.

Zweiter Zweig

X. *Sigmund* Ladislaus (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Hirschbach, Eulenbach u. Pellendorf (NÖ), k. k. Km., Verordneter in NÖ u. Hofkammerrat, † Wien 27. 4. 1698, ∞1 das. 27. 11. 1656 Maria *Catharina*, T. d. Johann *Jacob* BERCHTOLD RFhr. v. u. zu Ungarschitz u. d. *Regina* Catharina Ritz auf Grub, * das. 8. 12. 1636, † 1669; ∞2 Wien 18. 6. 1672 *Catharina* Veronica, T. d. *Wolf* Sigmund STEGER Fhr. v. Ladendorf auf Landersdorf u. Sieldorf u. d. Maria Frn. v. Sonderndorf, † das. 20. 2. 1707, 75 J. (in 1. Ehe ∞ 1. 6. 1662 mit Ferdinand SCHIFER Fhr. v. u. zu Freiling, † auf Puchberg 12. 11. 1667). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Elisabeth, Augustinerin im Himmelpfort-Kloster in Wien (Anna Octavia), * 1659, † Wien 5. 11. 1750. – 2. Maria Theresia Anna, * 1661, † ledig. – 3. Johann *Leopold*, in k. k. Kriegsdiensten, *

1664, † ledig nach 1719. – 4. Maria Catharina, ∞ Christoph Andreas (Fhr.) v. GLEINITZ, † nach 30. 5. 1690. – 5. Franz Sigmund, * 1668 (1663?), † St. Pölten zwischen 18. 2. u. 1. 4. 1755. – 6. Maximilian Ernest, Herr auf Hirschbach, k. k. Km. u. Hofkammerrat, * 1674, † auf Hirschbach 12. 5. 1699, ∞ 1692 Maria Josepha Theresia Michaela Isabella, Stkd., T. d. Adam Maximilian RGf. v. SAINT-JULIEN u. d. Maria Susanna RGfn. v. Brandis, * 31. 3. 1668, † Wien 11. 3. 1699, beide ∆ St. Michael. – Kinder: (1) *Franz* Sigmund, Herr auf Hirschbach, k. k. Km., † (St. Pölten) zwischen 18. 2. u. 1. 4. 1755, ∆ Hirschbach, ∞ Wien 22. 6. 1718 Maria *Franziska* Anna, Stkd., T. d. Wolfgang Georg Ehrenreich RGf. u. Herr v. GEYERSPERG u. Osterburg, Herr auf Gmünd, k. k. WGR u. Km., u. d. Margaretha Anna Frn. v. Geyersperg, * 8. 3. 1689, † Znaim 20. 8. 1772. – (2) Johann *Anton*, ksl. General, * Wien 13. 7. 1694, lebt 1762. – (3) *Seyfried* Friedrich Joseph, ksl. Fähnrich, * Wien 28. 3. 1696, † Belgrad 20. 7. 1717. – (4) Maria *Franziska*,³⁴¹ * Wien 16. 9. 1697, † Wien 5. 4. 1763, ∞ das. Juni 1719 Johann Ludwig RGf. v. ZIEROTIN Fhr. v. Lilgenau auf Prausz, Kemnitz u. Johnsdorf (Schlesien), Ullersdorf, Wiesenberg u. Blauda (Mähren), k. k. Km. u. WGR, † 11. 5. 1761. – (5) Margaretha Maria, * das. 5. 3. 1699, † jung³⁴². – (6) Maria *Catharina*, Herberstein'sche Stiftsdame, † Wien 27. 6. 1735, ∆ St. Michael. – 7. Benedict, 15. 11. 1699. – 8. Maria *Susanna*, † Wolfsberg (NÖ) zwischen 10. u. 26. 10. 1720, ∞ vor 15. 11. 1699 *Sigmund* Ernst SCHIFER v. u. zu Sonderndorf Fhr. v. u. zu Freiling auf Daxberg, Puchberg, Mittergrabern u. Angern a. d. Donau, ksl. Offizier, † 22. 4. 1720.

Dritte Linie zu Wildhaus/Viltuš

VIII. Georg Christoph Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. Hptm., * 14. 2. 1556, † 12. 3. 1613, ∆ evang. Friedhof zu Windenau, Grabstein im dortigen Schloss, ∞ Klagenfurt 27. 10. 1585 *Helena* Catharina, T. d. Veit v. HALLECK, kommand. Oberst an den Windischen u. kroatischen Grenzen, u. d. Johanna v. Neuhaus zu Greifenfels. – Kinder: 1. Georg Friedrich. – 2. Anna Sidonia, † 1654, ∞ Juni 1620 Bartlmä v. WINDISCHGRÄZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, † Salzburg 23. 11. 1635. – 3. Christian Ernst, † 1616. – 4. Helena, beide † jung. – 5. Veit Sigmund, w. f.

IX. Veit Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Gamlitz, Wildhaus, Kainach u. Ober Marburg, iö. Reg. Rat, Verordneten Amtsprärs. in Stmk., * 1593, † Graz 27. 5. 1637, ∆ Jesuiten, ∞ das. 14. 2. 1616 Benigna, T. d. Ehrenreich Fhr. v. SAURAU zu Laubegg u. d. Amalia Frn. v. Kainach, † das. 23. 2. (im StB am 12. 3. eingetragen!) 1630, kaum 34 J., ∆ Jesuiten. – Kinder: 1. Ernest, w. f. – 2. Maria *Benigna*, ∞ Graz 20. 10. 1652 Rudolph Hannibal RGf. und Edler Herr auf RAITENAU auf Gmünd u. Langenstein, † Langenstein (LK Konstanz), 19. 1. 1671. – 3. Amalia, ∞ nach 1643 Ladislaus Fhr. v. ZENONICH. – 4. Georg Ehrenreich, auf Wildhaus, k. k. Km., Landrat in Stmk., tot (1643?) 3. 3. 1645, ∞ Graz 14. 2. 1640 Barbara Rosina, T. d. Offo Fhr. v. SAURAU u. d. Anna Maria Frn. v. Ratmannsdorf, † das. 4. 9. 1642, ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 3. 2. 1631 mit Erhard *Friedrich* Fhr. v. MÖRSBERG u. Beffort, † 1638/39). – Töchter: (1) Maria Benigna, * 17. 10. 1640, † Graz 7. 3. 1702, ∞1 das. 19. 11. 1657 Christoph Felix Gf. v. SCHRATTENBACH; ∞2 das. 16. 7. 1682 Sigmund Herr v. STUBENBERG, auf Gutenberg, k. k. WGR u. Km., † das. 1. 4. 1716, ∆ Weiz. – (2) Rosina Elisabeth, * das. 12. 12. 1641, ∞ das. 12. 5. 1659 Johann *Ferdinand* Gf. v. HERBERSTEIN zu Herberstein u. Neuberg. – 5. Gottfried, † Graz 7. 1. 1636, ∆ Jesuiten. – 6. Constantin, * Graz 17. 12. 1628, † das. 12. 2. 1630. – 7. Carl, * das. 13. 11. 1629, tot 1641. – 8. Johann *Ludwig*, Malteserritter, † Padua 1654. – 9. Christian. – 10. Sigmund (Christoph).

³⁴¹ Nach Adler, Mbl. IV/1900, 527 ist sie T. d. Ferdinand Ernst Carl Gf. v. H., † 6. 3. 1720, u. d. Theresia Antonia Frn. v. Kaiserstein, † 10. 2. 1734, beide ∆ Prag, St. Stephan. Vgl. die Linie Triesch.

³⁴² Eine Catharina, T. d. Max Ernst Gf. H., starb am 27. 6. 1699, 4 M. alt (Matrik St. Michael), wahrscheinlich Margaretha Maria.

X. *Ernest* Friedrich (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Wildhaus u. Ebenau, k. k. Km., WGR, iö. Hofkanzler u. Statthalter, LH in Görz, † Graz 4. 5. 1666, ∞ das. 15. 1. 1643 *Anna Regina*, Stkd., T. d. Georg Christoph Fhr. v. FALBENHAUPT auf Falbenegg u. d. Benigna Kempinsky, † das. 15. 9. 1669, beide ∆ Jesuiten. – Kinder (bis auf 9. u. 13. alle in Graz * u. ~): 1. Sigmund Christoph, DH zu Regensburg u. Passau, DP u. FB zu Laibach 1683–1701, * 13. 2. 1644, † Perugia 10. 7. 1711 (1716?). – 2. Constantin, * 17. 2. 1645, † jung. – 3. Georg Gottfried, * 18. 3. 1646, † jung. – 4. Benigna Rosina, * 16. 4. 1647, † Klagenfurt 1. 2. 1713, ∞ Zellnitz, Unterstmk., 11. 11. 1664 Johann Ehrenreich KHEVENHÜLLER (1673) Gf. zu Hohen Osterwitz u. Annabichl, † Klagenfurt 12. 4. 1675, beide ∆ das. Benediktiner. – 5. Reichard, ksl. Km., Land- u. Hofrechtsbesitzer, * 7. 5. 1648, † Graz 23. 4. 1677, ∆ Hl. Blut, Gruft, ∞ Rosina Elisabeth N., Wwe. 8. 5. 1677. – 6. Heinrich, 1672 DO-Komtur zu Laibach, k. k. Km., iö. Hofkriegsrat, GFWM u. Obrist über ein Rgt. zu Fuß, * 2. 7. 1649, † nach 1705. – 7. Regina Barbara, Benediktinerin in Göss (Barbara Josepha), * 5. 12. 1650, † Göss 26. 9. 1701. – 8. Bernhardin, * 21. 12. 1651. – 9. Ernest, ksl. Gesandter in Polen, (* 1653), † nach 1706. – 10. Rudolph, * 26. 7. 1654, † jung. – 11. Leopold, ksl. Hatschier-Hptm., * 11. 7. 1655, † zwischen 24. 12. 1724 u. 1732. – 12. Seyfried, Benediktiner in Admont (P. Sigefried), * 3. 11. 1656, † Admont 10. 1. 1728. – 13. Maria Elisabeth, * Görz 2. 2. 1658.

Vierte Linie zu Deinzendorf (NÖ)

VIII. *Jacob* Franz Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Deinzendorf u. Illmau (NÖ), ksl. Obrist, * 6. 11. 1557, tot 21. 8. 1622, ∞1 Wien 18. 11. 1584 *Susanna Barbara*, T. d. Wolf Christoph v. ENZERSDORF u. d. Margaretha v. Königsberg; ∞2 Ursula, T. d. Andreas v. NEUDEGG u. d. Veronica Euphrosyna v. Aham. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Margaretha, (* 1585), † 1611, ∞ 1607 Andreas Fhr. v. GILLEIS. – 2. Wolf, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Wolf Christoph, 4. Georg Sigmund, beide jung †. – 5. Günther, Herr zu Würnitz u. Ober Kreuzstetten (NÖ), ksl. Dragoner-Hptm., † 1621 im Exil, ∞ Maria Salome, T. d. Niklas Fhr. GIENGER zu Grünbühel, Rabenstein a. d. Pielach, Altenhofen u. Ranzenbach, Landrat in NÖ, u. d. Maria Frn. v. Windischgraetz, lebt 5. 1. 1623. – 6. David Rudolph, † jung. – 7. Wolf Sigmund, Herr auf Traunegg u. Peuerbach (OÖ), ksl. Fähnrich, * 1594, † Pyrbaum bei Neumarkt in der Oberpfalz nach 1635, ∞1 Anna Maria GIENGER; ∞2 Catharina Barbara TRAUNER; ∞3 Polyxena, T. d. Johann *Leonhard* v. WINDISCHGRÄZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Silberegg u. Grünburg, u. d. Maria *Elisabeth* Putz v. Kirchheimeck, ~ Kappel am Krappfeld 15. 12. 1622 (in 2. Ehe ∞ 1660 mit *Philipp* Rudolph Fhr. v. GRÜNTHAL auf Ottsdorf u. Achleiten, † auf Dietach 1676). – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Maria Elisabeth, ∞ Heinrich Fhr. v. HERBERT, ksl. Obrist. – b) aus 2. Ehe: (2) Sigmund Franz, kath., ksl. Km., † nach 1678, ∞ Anna Eleonora Frn. COOB v. Neyding. – 8. Julius, Herr auf Erdberg, Auggenthal u. Gänserndorf, NÖ, † nach 18. 5. 1621. – 9. Anna Elisabeth. – 10. Barbara, † Wien 23. 4. 1654, 68 J., ∞1 (Ha.) 6. 3. 1617 Johann Christoph WELZER v. Spiegelfeld auf Kreuzstetten; ∞2 25. 2. 1623 Andreas RFhr. v. AUERSPERG zu Purgstall, † 13. 2. 1632. – b) aus 2. Ehe: 11. Jacob Franz, s. unter Jüngerer Ast. – 12. Veronica, 13. Maria Eva, beide jung †.

Älterer Ast in NÖ

IX. *Wolf* Jacob Fhr. v. HERBERSTEIN, Herr auf Wolfpassing am Wagram, ksl. Truchsess u. Mundschenk, * 1588, † zwischen 1620 u. 1627, ∞ Maria *Catharina*, T. d. Wolf Fhr. v. EITZING zu Schrattenthal u. d. Catharina Breuner Frn. zu Stübing u. Fladnitz. – Kinder: 1. Georg Jacob, w. f. – 2. Catharina Barbara, † nach 6. 3. 1664. – 3. Anna Maria, † nach 6. 3. 1664. – 4. Engelburg, † Wien zw. 6. u. 27. 3. 1664, ∆ Augustiner. – 5. Eva Susanna, alle außer Landes unverheiratet oder jung †.

X. *Georg* Jacob (1657) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. auf Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Pellendorf u. St. Peter in der Au (NÖ), k. k. Km. u. Verordneter im Herrenstand, † Wien 17. 1. 1664, ∆ das.

Augustiner, ∞ 1648 Anna Maria, T. d. Georg Achaz Rgf. v. LOSENSTEIN u. d. Anna Catharina Frn. Seemann v. Mangern, * 1624, † Wien 8. 6. 1663. – Kinder (fast alle * u. ~ Wien): 1. *Franz* Joseph, auf Pellendorf u. St. Peter in der Au, k. k. Km., * 8. 6. 1651, † nach 1698, ∞ Elisabeth Frn. GIENGER. – 2. Maria *Anna* Catharina, * 8. 7. 1652, ∞ Wilhelm Friedrich Fhr. HOMPESCH. – 3. Georg Jacob, * 7. 11. 1653, † jung. – 4. *Wilhelm* Friedrich, tot März 1657. – 5. Maria *Barbara*, lebt 16. 1. 1662, tot 6. 3. 1664. – 6. Maria *Theresia* Franzisca, * 3. 6. 1658, tot Jänner 1662. – 7. Maria *Carolina*, * 22. 9. 1659, † nach 6. 3. 1664. – 8. Maria *Catharina*, * 2. 11. 1660, lebt 6. 3. 1664.

Jüngerer Ast (NÖ, Ungarn)

IX. Jacob *Franz* Fhr. v. HERBERSTEIN, Herr auf Illmau, Pyrra, etc., * 1600, † 28. 11. 1651, ∆ Lichtenau, ∞1 Anna *Juliana*, T. d. Sebastian Günther HAGER v. Allentsteig, ksl. Obst., u. d. Engelburg Herrin v. Gera, † 1635; ∞2 16. 4. 1636 Anna Catharina, T. d. Andreas v. KAINACH auf Leonrod, Feldmühl u. Winkelberg u. d. Elisabeth v. Ernau, * auf Leonrod 12. 12. 1600, † Preßburg 4. 3. 1661, ∆ das. (in 1. Ehe ∞ 8. 2. 1622 mit Sigmund Ludwig v. POLHEIM, † 16. 2. 1622, ∆ Wels, Minoriten). Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sophia Eleonora, † 1. 11. 1651, ∞ Wien 8. 6. 1648 Adam Maximilian Gf. v. TRAUTTMANSDORFF zu Brunn u. Lichtenau, † das. 11. 7. 1670. – 2. Anna (Juliana?) Polyxena, * Deinzendorf 1624, † Ödenburg 29. 5. 1697, ∞ 1650 Johann Nicolaus Gf. u. Herr v. GURLAND Fhr. auf Engelstein, Herr auf Walchen, Wildenhaag, Thalheim etc., ksl. Km., † Wien 8. 3. 1667. – 3. Aurora Elisabeth, † vor 23. 5. 1660, ∞ Wien 5. 10. 1659 Johann *Ferdinand* Gf. v. ZINZENDORF, † das. 11. 7. 1686. – 4. Octavia Esther, † 17. 4. 1702, ∆ Pressburg, evang. Friedhof vor der Stadt, ∞ Wien 16. 8. 1670 Wilhelm Rgf. v. OETTINGEN-WALLERSTEIN, k. k. Km. u. Obersthofjägermeister, † 11. 12. 1692. – 5. Dorothea Engelburg, tot 1. 11. 1651. – 6. Franz Günther, 1669 in ksl. Kriegsdiensten. – 7. Marianne Dorothea, * Deinzendorf, NÖ, 30. 11. 1635, † Wien 15. 10. 1694 (Gamauf 7: † Ödenburg 23. 1. 1695), ∞1 Ödenburg 4. 2. 1657 Hans Helfreich Fhr. JÖRGER zu Zacking, † kurz vor 13. 10. 1657; ∞2 Matthias Fhr. v. POLHEIM, † Wien 3. 6. 1673, ∆ Friedhof vorm Schottentor. – b) aus 2. Ehe: 8. Maria *Elisabeth*, † Wien 1669.

Fünfte Linie zu Windenau/Betnava

VIII. *Wolf* Wilhelm Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Lankowitz u. Krems, zu Windenau, laa. steir. Obrist, * 3. 5. 1561, † 1618 vor 8. 6., ∞1 Marburg/Maribor 28. 2. 1588 Anna, zu Moshof, T. d. Christoph Reinprecht WELZER v. Spiegelfeld, ehgl. Mundschenk, Verordneter in Stmk., u. d. Marusch Leisser zu Thurn u. Moshof; ∞2 Marburg 14. 10. 1607 Johanna, T. d. Ferdinand v. KOLLONITZ zu Kollograd auf Burgschleinitz, Freiberg u. Triebenegg, ksl. Rat u. iö. Regim.Rat, u. d. Barbara WAGEN zu WAGENSPERG (in 1. Ehe ∞ Marburg 12. 5. 1583 mit Ehrenreich WELZER v. Spiegelfeld u. Niederwallsee, Pfandinhaber von Rohitsch); ∞3 (Hb.) Radkersburg 9. 2. 1614 Elisabeth, T. d. Melchisedech SEENUSS, Landesverweser in Ktn., u. d. Barbara Khevenhüller v. Aichelberg, † in Ungarn 1640. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Margaretha, † ledig nach 9. 5. 1624. – 2. Benigna, † nach 1. 8. 1636, ∞ nach 11. 3. 1625 Georg Bernhard HERZENKRAFFT. – 3. Felizitas. – 4. *Anna* Maria, † ledig nach 14. 5. 1624. – 5. Catharina *Elisabeth*, † ledig nach 17. 5. 1624. – 6. Wolf Christoph, auf Windenau, † zwischen 1. 6. 1623 u. 13. 2. 1625, ∞ Klagenfurt 28. 10. 1612 Eva, T. d. Georg Ulrich Fhr. v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein u. d. Eva Praunfalkh, † nach 27. 8. 1620. – Tochter: Eva *Felizitas*, † 1644 vor 14. 10., 28 J., ∞ „jenseits der Drau“ 1631 kurz vor 12. 11. Carl Fhr. v. PURGSTALL zu Krupp u. Freyenthurn, Obst. zu Karlstadt, † Graz 20. 4. 1650. – 7. Hans Wilhelm, auf Windenau, Obrist in niederländ. Kriegsdiensten, 1660. – 8. Gundacker, ksl. Obrister, † ledig nach 25. 5. 1651. – b) aus 2. Ehe: 9. Maximilian, w. f. – 10. Georg Andreas, (* 1614?), † in Braunschweigischen Kriegsdiensten 8. 2. 1628, ∆ Pfarrk. Pettau, ∞ N. N. – Söhne: (1) Hans Georg, 15. 3. 1628 schon DH zu Regensburg u. Passau. – (2) Hans Bernhard, 15. 3. 1628.

IX. Maximilian Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag auf Windenau, General der Republik Venedig, * 10. 10. 1609, † Waltershausen b. Gotha 1688, ∞ Anna Sophia v. SCHENKH (Schenk v. Limburg?). – Kinder: 1. Maria Anna Felizitas, ∞ Carl (Fhr. ?) v. LEOBENEGG. – 2. Ernst Gundacker, kath., k. k. Km., GFM u. Kmdt. der Grenzfestungen Szegedin u. Esseg, * 11. 2. 1654, † Esseg 15. 4. 1723, ∞ auf Wolfsthal (NÖ) 5. 6. 1696 Maria *Susanna*, T. d. *Franz* Wilhelm v. WALTERSKIRCHEN RFhr. auf Wolfsthal, Fkherr, u. d. *Eva* Maria Hegenmüller v. Dubenweiler, * Wien 12. 8. 1662, † Szegedin im November 1724. – 3. Johann Matthias Gundacker, kgl. polnischer u. kursächs. GR u. Obersthofrichter zu Leipzig, * 9. 6. 1656, † Leipzig 5. 1. 1737.

Zweite Hauptlinie zu Neuberg (Stmk.)

VI. Hans (1531) Fhr. v. HERBERSTEIN, Ritter, Herr zu Neuberg, Stmk., † 18. 6. 1535, ∆ Pürgg im Ennstal, ∞ Margaretha, T. d. Christoph v. RACKNITZ u. d. Elisabeth v. Mindorf, † Göss 6. 2. 1551, ∆ Stiftskirche. – Kinder: 1. Caspar, w. f. – 2. Christoph, gef. Ofen 18. 8. 1541. – 3. Hans *Gregor*, ksl. Truchsess, in einem Scharmützel erschossen Prag 3. 4. 1548, ∆ das. Dom. – 4. Sigmund, DH zu Salzburg, † beim Kardinal von Lothringen, tot 1551. – 5. Oswald, † zu Neuberg 1542. – 6. Georg, † jung. – 7. Achaz, 1545-1558 DH zu Salzburg (resign.), ehgl. Hofrat u. Gardehptm., Pfandinhaber der Hft. Fürstenfeld, † 1570 vor 14. 10. – 8. Elisabeth, ∞1 1535 Gabriel STÜBICH; ∞2 18. 11. 1543 Franz v. HERBERSDORF. – 9. Anna, † 1581 vor 17. 6., ∞ 8. 4. 1554 Moritz RUMPF zum Wulros. – 10. Eva. – 11. Elena, ∞ 20. 6. 1553 Wilhelm GRASWEIN zum Weyer.

VII. Caspar Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg, Pfandinhaber der Hft. Fürstenfeld, kgl. Vorschneider, ehgl. GR, Km., Oberstkämmerer u. Obersthofmeister, dann Oberst-Erbkämmerer u. Oberst-Erbtruchsess in Ktn., † Graz 14. 4. 1572, ∞ 17. 2. 1550 Wandula, T. d. Hans v. MANDORF u. d. Ursula v. Roseck, † 19. 11. 1576, beide ∆ Graz, St. Ägidius (in 1. Ehe ∞ (Hk.) Wien 1. 10. 1539 mit Bernhard KHEVENHÜLLER zu Aichelberg auf Rannriedl, nö. Kammerrat u. Landesvizedom in Ktn., † das. 3. 11. 1548, ∆ St. Dorothea). – Kinder: 1. Ursula, * 31. (fehlt) 1551, † 1580/83, ∞ 1570 Gottfried BREUNER RFhr. zu Stübing u. Fladnitz, ehgl. Km., Hofkriegsratspräs., † 1595. – 2. Christoph, ehgl. Km., * 29. 5. 1554, † nach 1598. – 3. Sigmund, w. f.

VIII. Hans *Sigmund* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg, Verordneter in Stmk., ksl. GR, Km., GFM, Hofkriegsratsdirektor, * (11. 9.?) 1560, † 1611, ∞1 Graz 19. 11. 1581 Leonora, T. d. Hans Christoph SCHROTT v. Kindberg u. d. Christina Reinwald, † 1592; ∞2 Graz 19. 9. 1593 Anna Margaretha, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN, Herr auf Lankowitz u. Krems, Landesverweser u. LH in Stmk., u. d. *Maria* Magdalena Welzer zu Frauenstein, * das. 6. 8. 1573. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johannes. – 2. Christoph. – 3. Wandula. – 4. Sophia. – 5. Ursula, alle jung †. – 6. Hans Caspar, ksl. Mundschenk, † Graz 15. 7. 1617 († 1628?), ∞ Judenburg 19. 5. 1613 Susanna, T. d. Hans *Christoph* PRAUNFALKH zu Neuhaus u. d. Susanna Frn. v. Teuffenbach zu Teuffenbach, † auf Reinsperg, NÖ (in 2. Ehe ∞ mit Georg *Heinrich* Fhr. v. DIETRICHSTEIN zu Hollenburg u. Finkenstein, tot 25. 8. 1654). – 7. Susanna Elisabeth, † 25. 12. 1638, ∞1 26. 1. 1615 Gottfried Fhr. v. HERBERSTEIN zu Sierndorf, † Wien 16. 9. 1625; ∞2 Hans Helfreich Fhr. JÖRGER auf Zacking, † 1657, kurz vor 13. 10. – b) aus 2. Ehe: 8. Sigmund Friedrich, † jung (Graz 12. 3. 1621?). – 9. *Maria Magdalena*, test. Nürnberg 20. 9. 1664. – 10. Constantia, † nach 28. 8. 1637. – 11. ?Georg Achaz, * 2. 9. 1597 (?∞ Linz 4. 9. 1617 *Maria Magdalena*, T. d. Johann *Friedrich* Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Agnes Frn. Krayg zu Landstein u. Niembschitz). – 12. Hans *Albrecht*, 1656 Gf., ksl. Km., Hofkriegsrat, GFWM u. Obrist-Feldhptm. zu Zengg, * 1599, test. Zengg 3. 6. 1651, ∞1 Graz 7. 4. 1625 *Maria Renata*, T. d. Bernhardin Fhr. zu HERBERSTEIN zu Lankowitz u. d. Constantia Frn. Fugger, * das. 29. 5. 1589, test. 1. 9. 1635 (in 1. Ehe ∞ Graz 13. 2. 1612 Carl Fhr. v. SCHRATTENBACH). – Kinder: 1) Hans *Gotthard*, ehgl. Km., kgl. span. u. steir. ObstWM über das Aufgebot zu Fuß u. Ross, * Graz 11. 1. 1626, ∆ Radkersburg, Mariahilf, 28. 2. 1674. – 2) Franzisca Ursula, * Graz 10. 1. 1627, † das. 25. 8. 1628. – 3) Barbara Constantia, * das. 28. 10. 1629,

† das. 28. 11. 1632, ∆ Franziskaner. – 4) Johann Anton, ksl. Obst., † nach 1678. – 5) Johann Sigmund, † jung. – 6) Maria Elisabeth,³⁴³ * 1634, † Wien 10. 11. 1681, ∞ (ca. 1674) Johann *Adolph* RGf. v. WAGENSBERG, ksl. Km., † Wien nach 1684, vor 2. 3. 1687³⁴⁴. – 13. Otto Ernst, * 28. 11. 1600, † 10. 7. 1605. – 14. Georg Ernest, w. f. – 15. Georg *Sigmund*, laa. steir. Landobrist zu Ross u. Fuß, † Graz 3. 4. 1652, ∆ Pfarrk. Straden, ∞ Franzisca v. BODMANN, † als Wwe. – Kinder (1-11 in Graz * u. ~): (1) Maria Euphrosyna, * 21. 9. 1631. – (2) Maria Isabella, * 16. 7. 1632, ∞ das. 30. 5. 1650 Christoph Conrad ZELLER Fhr. auf Gleinstätten Herr auf Leubersdorf. – (3) Theresia Constantia, * 8. 10. 1633. – (4) Rosalia Renata, Dominikanerin in Graz, * 18. 11. 1635, † das. 13. 3. 1706. – (5) Margaretha Anna, * 30. 4. 1637. – (6) Johanna Juliana, Dominikanerin in Mahrenberg, * 30. 6. 1638, † 1713. – (7) Johann Franz, * 21. 5. 1641. – (8) Maximiliana Sophia, * 12. 12. 1642. – (9) Emilia Francisca, * 10. 7. 1645. – (10) Eleonora Emerentia, * 27. 1. 1647. – (11) Christian Ernest, * 20. 12. 1647, † das. 29. 3. 1649, ∆ Franziskaner. – (12) Tochter (eine der Vorigen?), † das. 12. 4. 1651, ∆ Franziskaner. – ?16. Anna Maria, † jung.

IX. Georg Ernest Fhr. v. HERBERSTEIN, ksl. Obersthofsilberkämmerer, † nach 4. 2. 1634, ∞ Maria Margaretha, T. d. Melchior THUM v. Neu(en)burg u. d. Maria Salome v. Leonrod. – Kinder: 1. Theresia Renata, Benediktinerin in Göss (M. Abundantia), * Graz 10. 5. 1633, † Göss 17. 2. 1702. – 2. Franz Albrecht, w. f. – 3. Johann Ignaz, * Graz 21. 11. 1637.

X. Franz Albrecht (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, iö. Hofkriegsrat, ksl. Oberst u. Hptm. zu Buccari, †? 27. 5. 1666, ∆ Radkersburg, Maria Hilf ∞ Maria Rosalia Gfn. PETAZZI, ?o Radkersburg 24. 8. 1673. – Kinder: 1. Johann Ernest, † jung. – 2. Leopold, Oberst-Erblandkämmerer u. Oberst-Erbtruchsess in Ktn., ksl. WGR u. Km., GFM, Hofkriegsratsvizepräs., Kmdt. zu Großwardein, kommand. Gen. der Windischen u. Petrinischen Grenzen, Inhaber eines Rgts. zu Fuß, Ritt. des Ord. vom Gold. Vlies, * 11. 7. 1655, † Wien 24. 12. 1728, 73 J., ∆ Jesuiten zu St. Anna.

Dritte Hauptlinie zu Matzen (NÖ)

VI. Wilhelm (1531) Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Matzen, Obersterbkämmerer u. Obersterbtruchsess in Ktn., Unterhofmeister u. Oberststabelmeister der Kgn. Anna, kgl. Rat, nö. Regim. Rat, * Wippach 1489, † Wien 9. 3. 1560, ∆ St. Michael, ∞ (Wien) 12. 2. 1532 Regina, T. d. Christoph v. BLUMENECKH u. d. Florentina v. Weißbriach, † „Pekhau“ (Peggau?) 16. 8. 1547. – Kinder: 1. Dietrich, ehgl. Truchsess, * 17. 10. 1533, † 11. 2. 1561, ∞ 12. 1. 1560 Sophia, T. d. Georg v. WILDENSTEIN u. d. Ottilia v. Haimb (in 2. Ehe ∞ Graz 9. 6. 1583 (gesch. 1. 1. 1596) mit Georg Bernhard Fhr. v. HERBERSTEIN zu Liebenfels, † Graz 15. 7. 1598). – 2. Carl, w. f. – 3. Julius, Herr auf Matzen, Obersiebenbrunn, Treesdorf u. Würnitz (NÖ), * 8. 10. 1539, † (Wien) 7. 4. 1605, ∆ St. Dorothea, ∞ Eva v. NEUDEGG. – Söhne: (1) Georg Friedrich. – (2) Hans Adam, beide † jung. – 4. Flor entina, † Peggau 16. 8. 1547. – 5. Anna, * 18. 9. 1546, ∞ 2. 1. 1558 Hans Ludwig SPÄT v. Zwyfalten, ksl. Obst.

VII. Carl Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, Obersterbkämmerer u. Obersterbtruchsess in Ktn., Herr auf Matzen, Pellendorf, Pillichdorf (NÖ) u. Greissenegg (St), ksl. Rat, Km. u. Gesandter, nö. Regim. Rat u. Verordneter, * 28. 5. 1538, † Wien 24. 11. 1590, ∞1 1568 Anna Maria, T. d. Johann HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein u. d. Judith Ungnad Frn. zu Sonnegg, lebt 8. 3. 1572; ∞2 nach 8. 3. 1572 Elisabeth, T. d. Balthasar TRAUTSON Fhr. zu Sprechenstein, Oberst-Erbmarschall der gefürst. Gfscht. Tirol, ksl. GR u. Hptm. zu Pordenone, u. d. Maria *Susanna* Fugger v. der Lilie, Gfn. v. Kirchberg u. Weissenhorn, † Wien 4. 4. 1603, beide ∆ St. Dorothea. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Eusebius, ∞ (Wien) 28. 1. 1598 Catharina, Hofdame der Kgn. Elisabeth von Frankreich, geb. Ehgn. v. Österreich, T. d. Rudolph Fhr. KHUEN v. Belasi

³⁴³ Nach Wißgrill IV, 285 ist sie in der Kindheit †.

³⁴⁴ Siebmacher, Bd. 26/2, 487; Haan, Auszüge 1900, 302, 309f.

auf Neuen-Lempach u. d. Magdalena Gfn. Pálffy, † nach 4. 11. 1604. – 2. Anna Regina, † ledig. – b) aus 2. Ehe: 3. Eusebius, w. f. – 4. Maximilian. – 5. Ferdinand. – 6. Carl. – 7. Elisabeth, alle jung †.

VIII. Eusebius *Adam* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag auf Matzen, Prottes, Gänserndorf, Treesdorf, Obersiebenbrunn u. Schönfeld (NÖ), ksl. Km., Rat, Obersthofjägermeister u. Botschafter in Konstantinopel, * 1577, † (Wien) 4. 5. 1626, ∞ Wien 28. 1. 1598 Magdalena *Catharina*, Herrin auf Gänserndorf, Treesdorf, Gutenbrunn, Judenau, Neu-Aigen u. Mühlbach (NÖ), T. d. Johann Jacob Fhr. KHUEN v. Belasi zu Lichtenberg, Gandeck etc., Bggf. u. LH in Tirol, u. d. Margaretha v. Niederthor, † Wien 15. 3. 1623, im 43. Lj., beide ∆ St. Dorothea. – Kinder: 1. Johanna Magdalena, * Mai/Juni 1606, † Wien 3. 4. 1612, ∆ St. Dorothea. – 2. Eleonora Catharina, † 1615. – 3. Carl, w. f. – 4. Johann Adam, Herr auf Matzen, † nach 1. 8. 1629. – 5. Anna Maria, Herrin auf Treesdorf, † (Wien) 24. 1. (1630), ∆ St. Dorothea, ∞ 27. 5. 1618 Hans Christoph LÖBL Fhr. zu Greinburg, ksl. Km., Obrist der Stadtgarde u. Kmdt. zu Wien, † Wien 12. 6. 1638.

IX. *Carl*/Eusebius Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, ksl. Km., † Wien 1. 5. 1663, 63 J., ∞ *Maximiliana* Anna, Herrin auf Raggendorf, T. d. *Quintin* Leo Fhr. v. ALTHANN auf Heitzin, Tautendorf, Watzendorf u. Weinzierl, nö. Landschaftskommissär, u. d. Catharina RGfn. v. Thurn-Valsassina, † Wien 21. 3. 1665, 64 J. – Kinder: 1. *Adam* Quintin, Herr auf Raggendorf u. Pillichsdorf, ksl. GFWM u. Obrister eines Rgts. zu Pferd, Km., * 1625, (tot 1674?), ∞ Jänner/Februar 1651 Regina Catharina, T. d. Georg Wilhelm Fhr. v. RATMANNSDORFF auf Weyer u. d. *Catharina* Elisabeth Gfn. v. Saurau, * Graz 26. 8. 1637, † Wien 15. 1. 1698, ∆ St. Dorothea. – Kinder: (1) Johann *Franz Ernest*, DH zu Regensburg u. Passau, Propst in Zwettl, Pfarrer zu Eggenburg, * Wien 8. 11. 1652, † Eggenburg 8. 5. 1693. – (2) Anna Catharina, † jung. – (3) Johann Christoph, * Wien 10. 4. 1656. – (4) Maria *Johanna* Theresia, * das. 9. 7. 1658, † auf Walkenstein 7. 8. 1692, ∞ 7. 10. 1687 Franz Anton Gf. v. SONNAU, † 11. 2. 1752. – (5) Johann *Carl Quintin*, DH zu Regensburg (resign.), ksl. Km. u. GFM, * das. 2. 6. 1662, † das. 13. 11. 1716, ∞ *Maximiliana* Josepha Frn. v. METTICH. – (5) Johann *Anton*, auf Raggendorf u. Pillichsdorf, ksl. Km. u. GWM, * 25. 3. 1656, † (Wien) 12. 9. 1701, ∆ Pfarrk. Pillichdorf, ∞ Susanna Elisabeth Gfn. ALTHAN. – (6) Johann Franz Bernhard, * Wien 12. 1. 1665, (7) Johann Michael, * das. 17. 10. 1667, beide jung †. – (8) Maria. – 2. Maria Franzisca, * Wien 7. 7. 1626, lebt Juni 1636. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. Catharina, lebt Juni 1636. – 5. Heinrich Matthias, * Wien 31. 7. 1629. – 6. Georg Sigmund, * das. 8. 10. 1634. – 7. Maria *Magdalena*, * das. 3. 1., † das. Mai 1638. – 8. Maria Catharina, * das. 2. 3. 1640.

X. *Ferdinand* Ernest (1656) Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr der Hftn. Triesch (Mähren), Landstein (Böhmen), Illmau, Dobersberg, Ottenschlag, Grafenschlag, Brunn am Wald, Lichtenau, Rastbach u. Allentsgshwendt (NÖ), von denen Triesch u. Illmau Fideikommiss wurden, kgl. böhm. Appellationsgerichtspräsi., ksl. GR, Km., GFWM u. Hofkriegsrat, † Wien 13. 5. 1691, 65 J., ∞1 Graz 29. 9. 1648 *Catharina* Elisabeth, T. d. Carl Gf. v. SAURAU auf Ligist, Premstätten etc., ksl. GR u. Km., LH in Stmk., u. d. *Susanna* Catharina Frn. v. Teuffenbach zu Teufenbach u. Maßweg, * das. 11. 12. 1617, † nach 4. 9. 1660 (in 1. Ehe ∞ das. 11. 9. 1633 mit Georg Wilhelm Fhr. v. RATMANNSDORFF, † das. 9. 9. 1647); ∞2 1666/67 Maria *Juliana* Elisabeth, Stkd., T. d. Gundacker RGf. v. STARHEMBERG u. d. Anna Sabina RFrn. v. Dietrichstein, * Jänner 1627, † Wien 19. 12. 1699 (in 1. Ehe ∞ das. 4. 5. 1654 mit *Ferdinand* Victor TEUFEL Fhr. v. Guntersdorf, Herr auf Rastbach, ksl. Rittm., Mundschenk u. Stabelmeister, † das. 20. 12. 1663, ∆ Franziskanerk. bei St. Hieronymus). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Carl, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Anna (Maria) Elisabeth, * Graz 17. 11. 1650, † das. 29. 3. 1655, ∆ Franziskaner. – 3. Catharina Clara, * das. 11. 9. 1652, † Laibach 12. 1. 1719, ∞ St. Pölten 4. 8. 1693 Carl *August* Sebastian Fhr. v. RUESENSTEIN zu Hopfenbach, † nach Februar 1725. – 4. Maria *Barbara*, 1691, tot 1722, ∞ Georg Christoph Fhr. GLOBITZ. – 5. Maria *Isabella*, * das. 28. 1., † das. 23. 4. 1654, ∆

Franziskaner. – 6. *Maria Isabella*, * das. 31. 5. 1655, † das. 28. 1. 1725, △ St. Stephan. – 7. Maximiliana Rosalia, Nonne zu Imbach, * das. (St. Stephan) 4. 9. 1660, lebt 1691. – b) aus 2. Ehe: 8. Gundacker, * das. 17. 10. 1667, † jung. – 9. *Maximilian* Heinrich, Majoratsherr auf Triesch u. Illmau, ksl. Km., * das. 5. 2. 1669, † 1694 vor 19. 10., ∞ Wien 20. 3. 1692 Anna Johanna, T. d. Carl Ludwig Fhr. v. STAIN, † 1707 (in 2. Ehe ∞ das. 30. 10. 1701 mit Johann Christoph Heinrich Gf. v. OEDT). – 10. Maria Elisabeth, † Klagenfurt 27. 11. 1710, ∞ 16. 5. 1690 Carl Joseph Gf. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, k. k. Km., Obrist u. Kmdt. zu Kopreinitz, † 29. 9. 1693. – 11. Wenzel, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast zu Triesch in Mähren

XI. *Carl* Sigmund Adam Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, * Graz 11. 7. 1649, † 1687, ∞ Maria Theresia (Franzisca?), T. d. N. Fhr. d'HAUTOIS, ksl. Gen. u. Obrist eines Kürassier-Rgts. – Sohn: Ferdinand, w. f.

XII. *Ferdinand* Ernest Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Triesch u. Landstein, k. k. WGR u. Km., Beisitzer des größeren Landrechts in Böhmen, * Wien 28. 10. 1669, † Prag 6. 3. 1700, ∞ Nová Cerekve 27. 4. 1692 Maria Theresia Antonia, Stkd., T. d. Johann Franz Fhr. v. KAISERSTEIN, ksl. FZM, u. d. Catharina Elisabeth Skurowsky v. u. zu Skurow, † 10. 2. 1734, beide △ Prag, St. Stephan (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 22. 7. 1675 mit Adalbert Georg Fhr. v. WORACZICZKY v. Paběnitz). – Kinder: 1. Franz Helfrich, Herr auf Triesch u. Landstein, k. k. Km., Landrechtsbeisitzer in Mähren, † Choustnik 27. 10. 1742, 40 J., ∞ Choustnik 28. 1. 1731 Anna Dorothea RFrn. v. SCHUMANN, Stkd., † 1766 (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 11. 4. 1722 mit Anton Joseph DEXM v. Stritěž, † Choustnik 27. 5. 1724). – Söhne (6, zu Choustnik *): (1) Joseph Ernest, * 1735, † 1748. – (2) Johann Nepomuk *Thaddäus* Maria, k. k. WGR u. Km., † Wien 28. 5. 1806, ∞ Juliana, Stkd., T. d. Joseph Gf. ILLÉSHÁZY, k. k. GR u. Judex Curiae im Königreich Ungarn, † 1798 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Gf. BALASSA). – 2. Augustin, w. f. – 3. Johanna Theresia Franzisca, † 1722, ∞ ca. 1720 August Wilhelm Fh. v. HASSLINGEN.

XIII. *Augustin* Ferdinand Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, k. k. GR u. Km., ksl. Appellationsrat in Mähren, † Brünn 1758, ∞ Februar 1730 Maria *Anna* Karola, Stkd., T. d. Norbert Vinzenz Gf. v. KOLLOWRAT-LIEBSTEINSKY u. d. Maria Anna Gfn. v. Althann, † 1768. – Kinder: 1. Joseph Ferdinand, † jung. – 2. Maria Anna. – 3. Theresia Johanna. – 4. Johann Nepomuk Franz, † 1766, Jesuit in Böhmen. – 5. Maria Antonia. – 6. Johann Cajetan, Jesuit. – 7. Franzisca Xaveria. – 8. Johann Carl Joseph, DH zu Brünn, tot 1800. – 9. Maria *Aloysia*, Stkd., 20. 5. 1731, † 22. 9. 1767, ∞ 4. 2. 1746 Johann *Christoph* Heinrich (1768) Gf. v. BLÜMEGEN auf Rosička u. Mitrow, k. k. WGR u. Km., Gubernialprä. u. LH in Mähren, † 1803.

Jüngerer Ast (Mähren)

XI. *Wenzel* Eberhard (1710) RGf. u. erbländ. Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Triesch, Landstein, Illmau, Dobersberg, Ottenschlag, Grafenschlag, Brunn etc., die er zum Majorat machte, k. k. WGR u. Km., * Wien 17. 1. 1671, † das. 6. 10. 1729, △ Franziskaner, ∞1 (8. 1. 1694 ?) Maria *Josepha*, T. d. Georg Christoph Fhr. v. GLOBIZ, ksl. GMj. u. Hofkriegsrat, u. d. *Johanna* Clara v. Hohenfall, test. 7. 9. 1699, tot 1703; ∞2 1703 *Ernestina* Catharina, Frau auf Dornau (NÖ), Stkd., T. d. Marcus Joseph Gf. v. LANNOY-CLERVAUX u. d. Maria *Clara* Apollonia RGfn. v. Starhemberg, * Wien 18. 4. 1685, † Dornau 10. 12. 1756, △ bei ihrem Mann. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Leopold* Carl, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. *Ferdinand* Ernst, * Wien 7. 6. 1694(?), † jung. – 3. *Ferdinand* Leopold, s. unter Jüngerer Zweig. – 4. *Charlotte* Josepha, * (1697), 7. 9. 1699, tot 1722. – 5. *Carl Joseph* Anton, * das. 13. 1. 1699, † jung. – b) aus 2. Ehe: 5. Johann *Ferdinand* Ernst, * das. 18. 1. 1704, † jung.

Älterer Zweig

XII. *Leopold* Carl RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Majoratsherr in Mähren, k. k. Km., Landrat in Mähren, (* 13. 11. 1694?), † Wien, Δ auf seinem Gut in Mähren 7. 3. 1726, ∞ 1719 Ernestine Johanna RFrn. v. WEND, Stkd., † 11. 10. 1776. – Kinder: 1. Maria *Josepha*, * 17. 3. 1723, † nach 1800, ∞ Wien 21. 2. 1757 Johann Anton Fhr. v. STERNBACH, k. k. Km., tot 1800. – 2. Maria *Anna*, * 20. 6. 1726, Stkd., † nach 1753, ∞ Carl Gf. v. CAMELLI, k. k. WGR, Km., Hofkriegsrat u. Gen. der Kavallerie, † 1788. – 3. Carl *Joseph*, Majoratsherr, k. k. Km., nö. Regierungsrat, * 19. 2. 1728, † Wien 13. 12. 1753, Δ das. Schotten, ∞ das. 9. 10. 1748 Maria *Josepha*, Stkd., T. d. Johann Joseph RFst. v. KHEVENHÜLLER-METSCH, ksl. Obersthofmeister, u. d. *Caroline* Marie Auguste Gfn. v. Metsch, * das. 6. 12. 1729, † das. 29. 7. 1798 (in 2. Ehe ∞ auf Ladendorf 13. 6. 1756 mit Gabriel Gf. v. BETHLEN, k. k. WGR, Ritt. d. Ord. vom Gold. Vlies, Obersthofmeister der Ehgn. Maria Christina, Gouverneur in Siebenbürgen, † das. 4. 3. (1. 7.?) 1768). – Tochter: Maria *Carolina* Josepha, * 4. 9. 1751, † 9. 4. 1758. – 4. *Franz* Anton, k. k. Km. u. Rittm., * 12. 6. 1731, † 6. 7. 1753. – 5. Maria *Leopoldina*, * 15. 11. 1732, † Wien 3. 1. 1787, ∞ 1758 Johann Leopold Gf. v. HOYOS auf Persenbeug, Rorregg u. Emmersdorf, k. k. Km., Kreishptm. im V.O.M.B., † Wien 23. 10. 1796.

Jüngerer Zweig (NÖ)

XII. *Ferdinand* Leopold RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr zu Raspach, Neudegg, Lichtenau etc. (NÖ), k. k. WGR u. Km., Obersthofmeister der Ksn. Maria Theresia, Landmarschall in NÖ, Konferenzminister u. ksl. Gesandter in Schweden, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 4. 12. 1695, † Karlsbad, Böhmen, 25. 6. 1744, ∞ Wien 15. 1. 1721 Maria *Anna* Margaretha, Stkd. u. Hofdame, T. d. Ludwig Constantin RFrh. v. ULM zu Erbach u. d. Margaretha Jacobäa Frn. v. Stauffenberg, * 25. 1. 1700, † Wien 17. 11. 1762. – Kinder: 1. Maria *Josepha*, Englisches Fräulein in St. Pölten, * das. 5. 3. 1722, † St. Pölten 1779. – 2. Maria *Anna* Josepha, Stkd., * Wien 29. 3. 1723, † das. 7. 2. 1815, ∞ das. 17. 5. 1744 Franz *Norbert* RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF, Fkherr auf Bischofteinitz etc., k. k. WGR u. Km., Oberstlandmarschall in Böhmen, ehgl. Obersthofmeister, Ritt. d. Ord. v. Goldenen Vlies, † 18. 6. 1786, Δ Bischofteinitz. – 3. *Wenzel* Johann Nepomuk Joseph, * Wien 28. 4., † das., Δ St. Stephan 13. 11. 1724. – 4. *Anton* Ferdinand Johann Nepomuk, Propst zu Eisgarn (Ungarn), FB zu Triest * das. 30. 12. 1725, † Triest 27. 11. 1774, Δ Domk. – 4. Joseph, w. f. – 5. Christian, Δ Wien St. Stephan 5. 6. 1728. – 6. *Ernest* Wenzel, Malteserritter, k. k. Km. u. GFML, * Wien 6. 11. 1729, † das. 3. 8. 1798. – 7. Ernest Leopold *Johann* Nepomuk, k. k. WGR, DH zu Passau u. Freising, Propst zu St. Andrä in Freising, FB zu Linz, * Wien 14. (20.) 4. 1731, † Linz 14. (17.?) 3. 1788. – 8. Maria *Udalrika*, Stiftsdame zu Prag, * Stockholm 23. 10. 1732, † Wien 3. 2. 1814. – 9. Anna Maria, * Wien 27. 6. 1734. – 10. *Wenzel* Cajetan, * das. 24. 10. 1736.

XIII. *Joseph* Johann Nepomuk RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Majoratsherr zu Triesch, Landstein, Illmau, Dobersberg, Ottenschlag, Grafenschlag, Brunn am Wald, Lichtenau, Allentsgswend, Herr der Hftn. Raspach, Neudeck u. Eppenbergr, Oberst-Erblandkämmerer u. Oberst-Erbtruchsess in Ktn., k. k. WGR u. Km., Repräsentationsrat in Ktn., Vizestatthalter u. Oberstlandrichter in NÖ, * Wien 25. 1. 1727, † 24. 12. 1809, ∞ 27. 4. 1748 Maria *Philippina* Anna, Stkd., T. d. Philipp Joseph RFrh. v. MOLTKE, k. k. WGR u. GFM, u. d. Maria *Maximiliana* Gfn. v. Trauttmansdorff-Weinsberg, * 23. 1. 1732, †. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Maria *Anna* Philippina, * 30. 8. 1751, † 23. 7. 1753. – 2. *Philipp* Joseph, k. k. Km. u. Hofrat, iö. Gubernialrat in Graz, * Klagenfurt 1. 11. 1752, † das. 10. 11. 1803. – 3. *Ferdinand* Joseph, * 18. 1. 1754, † 14. 7. 1759. – 4. Ludwiga Maximiliana, * 25. 6. 1755, † (9. 11.?) 1760. – 5. *Joseph* Franz Salesius Stanislaus, Gf. v. HERBERSTEIN und MOLTKE (als Universalerbe seines mütterlichen Großvaters), Herr der Reichsherrschaft Wulffen in Westfalen, k. k. Km. u. GR, nö. Regierungsrat, Vizepräs. der k. k. Hoffinanzkammer, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Exz., * 13. 11. 1757, † das. 31.

3. 1816, ∞ 1810 Aloysia (Louise), Frau auf Goltz-Jenikau u. Hostaczow (Böhmen), T. d. Leopold Gf. KOLOWRAT-KRAKOWSKY u. d. Maria Theresia Gfn. Khevenhüller, * 15. 1. 1780, † Wien 2. 12. 1823. – Sohn: *Otto* Joseph Franz, * 24. 11. 1811, † Wien 15. 9. 1831. – 6. Conrad Maximilian, * 26. 11. 1759. – 7. Marie *Therese* Anna, * 21. 3. 1761. – 8. *Franz* de Paula Anton Joseph, * 5. 8. 1762, † 17. 9. 1766. – 9. *Carl* Joseph Cajetan Johann Nepomuk Ignaz Michael, DH zu Salzburg, Freising u. Osnabrück, * 29. 9. 1763, † das. 17. 4. 1837. – 10. *Leopold* Joseph, Rittm. bei der Arcieren-Garde, * (Wien?) 19. 8. 1765, † unverheiratet nach 1803. – 11. Maria *Antonia* Anna, Stkd., * 6. 11. 1766, † Preßburg 19. 6. 1838, ∞ Pötzleinsdorf 16. 3. 1786 *Johann* Nepomuk Joseph Anton RGf. BATHYÁNY v. Németh-Ujvár auf Burgau, Maniga, Rakovicz etc., k. k. wirkl. Km., Rat u. Obergespan des Torontaler Komitats, † Preßburg 1. 6. 1831. – 12. Marie *Cajetana* Anna, Stkd., * 22. 5. 1768, † Wien 26. 10. 1812, ∞ Wien 24. 7. 1787 *Anton* Joseph Gf. ERDÖDY, k. k. Km., † 4. 1. 1803. – 13. *Ernst* Joseph, k. k. Obstlt., * 4. 12. 1771, † 14. 5. 1814. – 15. *Johann* Nepomuk Joseph, k. k. Hptm., * 8. 10. 1774, † 26. 8. 1822.

Ohne Anschluss:

Catharina Benigna Frn. v. H., ∞ Sigmund v. RATMANSDORF, † 1603 (Harl, Ratmamsdorf 1959, StI).

Franz Fhr. v. H., stürzte 1617 auf dem Weg nach Tobelbad vom Pferd, sein Dolch fiel aus der Scheide und blieb mit dem Griff in der Erde stecken, der Freiherr stach sich im Fallen die Spitze in den Kopf (Gustav Graf Stainach, Historisch-topographische Beschreibung von Graz (...), Graz 1844, 102; Legende?).

Maria Elisabeth Frn. v. H., Augustinerin im Himmelfortkloster in Wien (Cäcilia), 25. 1., 25. 8. 1637 (JbLkNÖ 16/1907, 146f.).

Otto Sigmund, S. d. Otto v. H., ~ Tultschnig (Ktn.) 10. 10. 1649 (Matrik).

Hans Friedrich Fhr. v. H., † Graz 2. 2. 1653, △ Pettau (Matriken Graz-Hl. Blut)

Eleonora Gfn. v. H., Obristin im Haller Damenstift, * 21. 10. 1674, † Hall i. T. 30. 8. 1720 (Zs. des Ferdinandeums, 3. Folge, H. 30, 254 n. 122).

Rosalia Gfn. H., Wwe., △ auf ihrem Gut, ausgesegnet Wien, St. Stephan 27. 7. 1738 (Alter fehlt, Matrik).

Maria *Antonia*, Herberstein'sche Stiftsdame, † 1743.

StiA, St. Paul i. L., U 529. StLA: A. Herberstein, Familie, Katalog, H. 4, II/28, III/12, 58-60, 71, 76, 78, 114 u. S. 55 Nr. 282; LR Herberstein, K. 376-416 (benützt); LR K. 937, H. 7, Inv. Anna Cäcilia v. Pureib 1739, Urk. 2; LR Purgstall K. 943 (Inv. Carl v. P. 1651, briefl. Urk.); LR K. 1228, H. 3; K. 518, fol. 53 (n. XLVII); K. 638, H. 1 Leobenegg; K. 824, H. 9, Inv. Constantia Verbenia Gfn. Paradeiser, verw. Frn. Ratkay, geb. Gfn. v. H. 1684; K. 1129, H. 1; K. 1228, H. 3; K. 1383, Inv. Maria Isabella Gfn. Wagensperg 1682, Urk.; K. 1421, Inv. Catharina Welzer, geb. Frn. v. H. 1620; Stadl IV, 379; VII, 575; Gamauf, 5. Wien, AVA, FA Harrach, Karton 48, 784. FHKA. HHStA: Salzburg Domkapitel; Inv. zum Herrschaftsarchiv Rosenau, II/39. KLA, Landesgerichtliche Verlässe 1729. Admont, Stiftsbibliothek, Sign. A 8314 I (Genealogie der Pusterwalder Linie der Gf. v. H.). OÖLA, Starhemberger Urkunden, n. 4248, 4617, 4477, 4617, 4767, 5141, 5223, 5323, 5492, 5755. StiA St. Peter in Salzburg, Rotelband A 576, Rotulus 231. Matriken: Graz-Hl. Blut, Eggersdorf (Stmk.), Judenburg St. Nikolaus, Kappel am Krappfeld, Klagenfurt St. Egid, Mooskirchen, Salzburg-Dom, Sierndorf, Wien: St. Stephan, St. Michael, Augustinerhofkirche, Schotten. Schlacher, Erg. 3. Lang, Sbg. Lehen, n. 229, u. Seckauer Lehen, n. 155; Starzer, n. 143; Göth 1866/1372; Notizenblatt 9/1859, 135, 153, 184, 215, Siegenfeld, 39 ff.; Seifert, Stammtafeln I, StI Gurland-Herberstein, u. Stammtafeln II, 182, 196f.; Trechsel, 507f., 511ff.; Hoheneck II, 104f., 108, 336; Schviz, Graz, Görz, Krain; FB Herberstein (ed. J. Zahn); Lang, Familienbuch, 226; Selbst-Biographie Siegmunds von Herberstein 1486-1553, hg. v. T. G. von Karajan. In: FRA I, 1/1855, 67-396; Purkarthofer, Herrschaft Herberstein; ReggStmk I, n. 69; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 249ff (StI); Ders., Unterstmk., 40, 168; Frank II, 190 f.; Stumberger, 74, 233ff., 239f., 320, 326; A. Marks, Familiengeschichtliche Aufzeichnungen der Engl von Wagrain 1656 bis 1797, in: MOÖLA 8/1964, 274ff.; Nedopil IV, n. 8577-8587; Schönfeld II, 86ff.; Wißgrill I, 18ff., III, 113f., 302f., IV, 249ff, 270, 357 (in Korrektur zu 257), V, 50; Haan, Auszüge 1900, 116, 137f., 151ff., 158ff., 163ff., 168ff., 194, 202, 214, 217, 230, 249, 260, 263, 273, 290, 296; Ders., Sperr-Relationen 1907, 122; 1914, 90; Clauß, 240f.; Sötzinger, 78f. (Herberstein u. a.); Pangerl, 220; Peinlich, Gymnasium 1870, 69; SMbl. II/1953, 88, 94; II/1954, 157ff.; III/1955, 10, 123; III/1956, 255, 330; IV/1957, 78; IV/1958, 230, 302; Luschin v. Ebengreuth, A., Herbersteiniana, Graz 1892; Doerr, Matrikeln, n. 57, 77, 231, 244, 287, 305, 413, 437, 450, 589; Thiel, Beamtenschaft, 170 Nr. 350, 217 Nr. 782 (z. T. irrig); Uhlirz, Matrikel, 34; Naschenweng, Heiratsstatistik (Herberstein); Ders., Göss 1992, n. 52-57; Orožen, Lavant I, 36f., 102, 115, 190; Adler, Jb. X/1883, 110; XV/1888, 99; N. F. 23/1913, 163f.; 1955/60, 68; Mbl. IV/1900, 511, 527; V/1901, 76; V/1905, 345, 348, 415;

VII/1914, 382; X/1930, 693 (Gabriele Fstn. Wrede, * Herberstein, * 1852), 713, 715; XII/1936, 210 A 11, 226 A 14; Zs. 3 (XVII)/1955, 248f.; BMAVW 17/1877, 38 (irrig Barbara v. H. † 1422); 20/1881, 128; 23/1886, 9; 33/1898, 29, 32 (irriges Geburtsdatum?); 36,37/1902, 241, 246, 259f.; Carinthia I, 154 (1964), 240; Lind, St. Michaelskirche, 38f.; Mayer, 96, 98; Jahresbericht d. Stifftsgymnasiums Admont 1995/96, 64; E. Dohna, Stammtafel Khevenhüller, Typoskript 1953; MIÖG, 63/1955, 358ff.; JGPÖ 73/1957, 93; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Herberstein); Lanjus, Uradel; 29; Ders., Breunner (Herberstein); Gall, 322f.; Katalog der Leichenpredigten-Sammlung der Peter-Paul-Kirchenbibliothek und anderer Bibliotheken in Liegnitz, Marktschellenberg 1938, 200; Katalog der fürstlich Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung, IV/1, Leipzig 1935, 263; Krick, 128ff. n. 57; Gritzner, 321; E. Tomek, Die Pfarre Groß-St. Florian an der Laßnitz, Graz-Wien 1921, 22; MIÖG, Erg. Bd. 45/2004, 222; Studien u. Forschungen aus dem Niederösterr. Inst. f. Landeskunde 1 (1980), 7; Baravalle 1995, 207; Grabherr, Burgen u. Schlösser in OÖ, 1976, 108; Schwerdling, Starhemberg (Namensindex Herberstein, S. 405); Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Herberstein); Procházka, Handbuch, 362; Schmidt-Brentano 2006, 41f.; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Herberstein, Schifer, etc.); Bd. 27, 113ff.; Bd. 29, Krain 10, Görz 28; Bd. 33, 61; Matschinegg, n. 1294-1332; Mlinarič, Marenberški, 125; M. Slekovec, Wurmberg [...], Marburg 1895, 66f.; GGTB, GH 1827ff.; Schreiber, 191 A 244, A 246, 216; Kepler, Astrologica, n. 860, 861 (?), 867, 873 (?), 877, 887 (?), 889 (Günther), 985 (?), 1037, 1058; Salzburgwiki, Thun und Hohenstein; Pichler, Wappensaal n. 98, 99; Wutte, Wappen, 130, Nö. Landstände, 154, 159. Grabsteine: Graz, Dom; Pfarrk. Hartberg).

HERBERSDORF (erloschen)

Alte steirische Familie. Erloschen 1695 (1742).

Es gab zwei Familien dieses Namens, die auf gleichnamigen Schlössern wohnten, aber nicht stammesverwandt waren. Die hier genannte saß in Allerheiligen bei Wildon, die andere bei Stainz in der Weststmk. Letztere führte auch ein anderes W. als die erstgenannte: eine gestürzte, eingebogene Spitze.

StW: In R. ein w. vierspeichiges w. Mühlrad mit acht Schaufeln (1394), Stechhel (gekr. Helm), ein vierspeichiges Kamm- od. Mühlrad mit sieben r. Schaufeln, die mit schw. Hahnenfedernbüschen besteckt sind (Hupp, 155) bzw. später das Mühlrad vor sechs w., sch., r., r., sch., w. (Stadl: w., g., r., g., w.) Straußenfedern, Decken r.-w.

Angeblich erbländ. Freiherrenstd. (ca. 1600/02, Diplom unbekannt³⁴⁵) u. W.verm. mit dem der † v. Weisseneck von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Brüder u. Vettern Andreas, Carl, Adam, Franz, Friedrich u. Walkam v. H. (im Schreiben des Andrä v. H. an Ehg. Ferdinand v. Stmk. 22. 9. 1599 ist Andrä noch nicht Fhr., ÖStA/HHStA, Haus A Familienkorrespondenz A 8-18).

W.: Geviert mit Herzschild (StW). 1 u. 4 von Sch. u. R. gespalten, vorne drei liegende w. Mondsicheln übereinander, hinten ledig (Weisseneck), 2 u. 3 in W. auf gr. Dreiberg ein wachsender einwärts gekehrter r. Wolf († Wolf, von Weisseneck aufgeerbt). Drei Helme: I gekr., StW. II ungekr., ein schw. u. ein w. Büffelhorn, außen mit je drei r., bzw. sch. Mondsicheln besteckt, Decken r.-w. (Weisseneck). III ungekr., der aus dem Dreiberg wachsende Wolf, Decken r.-w. (Wolf).

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Adam Fhr. v. H., Pilsen 8. 4. 1623.

W.: Geviert mit gekr. (Blätterkrone) Herzschild (StW). 1 u. 4 gespalten von Wolf u. Weisseneck (die Mondsicheln in Sch.) in gewechselter Reihenfolge (oder auch nicht), 2 u. 3 in G. ein sch. Doppeladler unter einer Kaiserkrone mit dem Bindenschild von Österreich auf der Brust (Gnadenwappen). Vier Helme: I ungekr., zwei Büffelhörner, rechts w., links r., auf der Außenseite behängt mit je drei Mondsicheln, rechts zunehmend, links abnehmend, Decken r.-w.; II gekr., sch. Doppeladler, darüber Kaiserkrone mit österr. Bindenschild auf der Brust (Decken im AVA nicht ausgewiesen); III gekr., das w. Kammrad vor fünf sch., w., r., w., sch. Straußenfedern (Decken im AVA nicht ausgewiesen); IV ungekr., der r. Wolf wach. auf Dreiberg, Decken sch.-g.

Die Helme auf einem Porträt Adams im OÖ-Landesmuseum: I gekr., der Adler aus 2 u. 3, Decken r.-w. (Gnaden-W.). II. gekr., das Kammrad vor fünf sch., w., r., w., sch. Straußenfedern, Decken

³⁴⁵ Das Steir. Siegelbuch (ed. R. Puschnig, Veröff. d. Stmk. Landesarchiv 14/1984) kennt ebenso wenig eine Freiherrenstandserhebung, wie Frank II, 190f! Andrä noch 1599 von H., seine Witwe Livia Emilia am 10. 3. 1603 „Freiin“ v. H., LR Herbersdorf, 1602: Ulrich „Freiherr“ v. H. selig († 1589!), seine Witwe Benigna „Freiin“, LR, H. 5.

sch.-g. (StW). III ungekr., Weisseneck. IV ungekr., Wolf, jedoch mit sch.-g. Decken. Statt der Helme auch Grafen (Blätter-)Krone, in die über den ganzen Schild, den Herzschild mit dem StW u. der Krone darüber im Kreuzungspunkt liegend, das r. Kreuz des Calatrava-Ordens reicht. Erhebung der Hft. Orth (OÖ) zur Grafschaft u. Prädikat Gf. v. Herberstorff und Orth von demselben für denselben Wien 2. 5. 1625.

Das heimgefallene W. der freiherrl. H. erhielten die Grafen v. Giech, wie diese dazu kamen, ist fraglich.

Landstandschaften: Niclas 1423, Ernst 1424, Caspar u. Friedrich 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in OÖ für Adam Gf. v. H. u. seinen Vetter Walkam v. H. 22. 6. 1625.

I. Henricus (I.) de HERWIGESTORF, „Diener“ des Herrand v. Wildon, urk. 1147. – II. Wolfram HERBERSTORF, 1234 Propst zu Seckau, † 18. 10. 1238. – III. Brüder: 1. Maerchlin (Marchward), miles, 1. 3. 1265 (Herwigsdorf), 11. 4. 1278, 1290. – 2. Friedrich (I.), 3. 1. 1265. – IV. *ber* Erchenger (I.) *von Herwegesdorf*, 1. 9. 1294 (lebt 12. 3. 1314?). – Söhne: 1. Heinrich, 12. 3. 1314, 7. 6. 1319. – 2. Erchenger (II.), (dieser? 1308), 12. 3. 1314, 7. 6. 1319, 1330, ∞ Diemut, Wwe. 15. 11. 1362. – Sohn: Caspar (I.), 15. 11. 1362. – 3. Ernst (I.), 11. 6. 1312, 12. 3. 1314, 27. 11. 1328, 1332. – (Brüder?): Ulrich (I.) *Herwerstarffer*, 1. 9. 1294, 24. 4. 1312. – Merchel *Herwerstarffer*, 1. 9. 1294, 24. 4. 1312, 1332. – 2. 3. IV. Wulfing, 1305. – V. Marchart, Märchel HERBERSTORFFER, 6. 7., 24. 10. 1382.

V. (Söhne Ulrichs I.?) Heinrich (II.) HERBERSTORFER, ∞ N.N., beide 2. 2. 1389. – V. Friedrich (II.), 11. 11. 1346, 24. 2. 1350, 1352, ∞ vor 11. 11. 1346 Alheit, T. d. Otto GERBERSTORFFER, 1352 (in 2. Ehe ∞ vor 1360 mit Nicla MORDAX). – Kinder: 1. Ott, w. f. – 2. Ulrich (II.), 21. 3. 1406. – ? 3. Aloisia, 1399 Äbtissin in Göss, † 1421. – ? 4. Ursula, 1415 Nonne in Göss. – ? 5. Christina, ∞ N. EHRENHOLZER. – ? 6. Hensl (Hansel), 24. 4. 1376, 1389. – ? 7. Friedrich, 1414 DH zu Seckau, Pfarrer zu Muthmannsdorf (NÖ), † 18. 10. 1428.

VI. Ott(lein) (I.) HERBERSTORFFER, 1371, 4. 4. 1395, 1401, 1405, tot 13. 10. 1408, ∞1 vor 2. 2. 1389 N. HOLLENECKER, Schwester des Hans, lebt 20. 7. 1401, 1402; ∞2 vor 6. 2. 1405 Anna, T. d. Heinrich v. HERBERSTEIN u. d. Anna v. Hag, 9. 11. 1421 (in 2. Ehe ∞ vor 13. 10. 1408 mit Walchun v. RATMANNSDORF, 1419, tot 9. 11. 1421 u. in 3. Ehe mit Hermann v. STURMBERG, 1425). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Friedrich (III.), 1444/1449. – 2. Erhard, w. f. – 2. Niclas, 13. 9. 1406, 15. 12. 1421, tot 1422, ∞ N. PESSNITZER?, Schwester des Ulrich, lebt 23. 5. 1419?. – Kinder: (1) Caspar (II.), 16. 11. 1443, 22. 1. 1453, 1478, ∞ Martha, T. d. Niklas PRUKHER, 22. 1. 1453. – Söhne: a) Friedrich (V.), 1517. – b) Ulrich (III.), 1517, 1545. – (2) Afra, 21. 4. 1468, 1471. – (3) Elisabeth, Äbtissin zu Minkendorf, 28. 3. 1476. – 3. Ernst (II.), 13. 9. 1406, 1421, tot ca. 1450. – 4. Hans (I.), 13. 9. 1406, 11. 3. 1441. – Sohn: Veit, 11. 3. 1441. – ? 5. Anna, 1428, Äbtissin zu Göss, † 1463.

VII. Erhard (I.) HERBERSTORFFER, ksl. Pfleger zu Wildon, 6. 2. 1405, 21. 11. 1413, 16. 11. 1443, lebt 25. 7. 1449, ∞ vor 6. 2. 1405 Barbara v. HERBERSTEIN, Schwester seiner Stiefmutter, 25. 7. 1447 (in 1. Ehe ∞ mit Friedrich PÖSENBACHER). – Kinder: 1. Andree, w. f. – 2. Friedrich (IV.), ksl. Pfleger zu Wildon, 1446, 25. 7. 1449, 1454 Ritter, 18. 4. 1461, 29. 4. 1476, 1478, tot 28. 4. 1494, ∞1 Anna, T. d. Georg v. PRANCKH, 13. 7. 1453, ∞2 Barbara, T. d. Otto v. RATMANNSDORF u. der N. Süssenheimer, 21. 12. 1464, Wwe. 28. 4. 1494, 24. 4. 1500. – Kinder: (1) Ulrich (IV.), † ledig über 60 Jahre alt vor 1545. – ?(2) Barbara, 1501 Nonne in Göss. – 3. Erhard (II.), 8. 1. 1444, 25. 7. 1447, 1451, ∞ 1451 Catharina, T. d. Hans v. KAINACH u. d. Margaretha v. Kirchdorf (in 1. Ehe ∞ mit Ulrich PESSNITZER, † 1445 u. in 2. Ehe mit Ulrich v. SAURAU, † 1450). – 4. Anna, 25. 7. 1449, 29. 4. 1476, ∞ Heinrich LANDSCHACHER, 25. 7. 1449, tot 22. 1. 1453.

VIII. Andree HERBERSTORFFER, 2. 9. 1451, ∞ Afra v. OBERHEIM, 1443/52. – Söhne: 1. Caspar (III.), 1465/69. – 2. Leonhard, 1462 minderjährig, 1466/82. – 3. Hans, w. f.

IX. Hans (III.) HERBERSTORFFER, 6. 4. 1462 minderjährig, 2. 3. 1479, 7. 5. 1492, ∞ Ursula, T. d. Sigmund v. LIND u. d. Margaretha v. Khünburg, △ Allerheiligen b. Wildon. – Sohn: Franz, w. f.

X. Franz v. HERBERSDORF auf Herbersdorf u. Praunegg in den Wind. Büheln, * ca 1490, † 1566, △ St. Georgen a. d. Stiefing, ∞1 1519/20 Amalia, T. d. Christoph v. WAIDECK u. d. Luzia, letztere T. d. Niclas Feger zu Hauzenhamb, † 1542, △ Pfarrk. Allerheiligen b. Wildon; ∞2 Jänner/Februar 1543 Elisabeth, T. d. Hans Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha v. Racknitz, △ St. Georgen a. d. Stiefing (in 1. Ehe ∞ mit Gabriel STÜBICH); ∞3 (Hk.) Herbersdorf 2. 1. 1564 Catharina, T. d. Hans v. GLEISPACH zu Narrnegg u. d. Catharina Galler, † 1598 (in 2. Ehe ∞ Graz 17. 6. 1571 mit Hans HERZENKRAFFT auf Lembach, test. Lembach 30. 11. 1570). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans. – 2. Ferdinand. – 3. Viktorin. – 4. Adam. – 5. Erasmus. – 6. Maximilian. – 7. Luzia. – 8. Barbara, alle jung †. – 9. Marianna, ∞ Georg RÜD v. Collenberg auf Zmöll. – 10. Rosina. – 11. Margaretha. – 12. Anna, alle jung †. – 13. Sophia, † nach 1578, ∞ Bartlmä d. J. v. u. zu WEISSENECK, † 1569. – 14. Catharina, ∞ 26. 5. 1555 Melchior v. TEUFFENBACH. – b) aus 2. Ehe: 15. Andreas, w. f. unter Erste Linie. – 16. Marquard, * 7. 11. 1546, † jung. – 17. Carl, s. unter Zweite Linie. – 18. Friedrich, * 29. 9. 1549. – 19. Otto, s. unter Dritte Linie. – 20. Amaley, * 29. 8. 1553, † (Möttling) 13. 7. 1597, ∞ Graz 11. 10. 1573 Hans Bernhard HERZENKRAFFT, ehgl. Rat, Landesvizedom in Stmk., † das. 4. 8. 1599, beide △ St. Jakob zu Möttling. – 21. Caspar, s. unter Vierte Linie. – 22. Ulrich (IV.), * 15. 4. 1560, † Graz 11. 11. 1589, ∞1 Radkersburg 27. 10. 1583 Marusch, T. d. Daniel v. KOLLONITSCH zu Burg Schleinitz u. d. Anna v. Eibiswald; ∞2 Graz 6. 12. 1587 Anna, T. d. Wilhelm v. GLEISPACH zu Narrnegg u. d. Regina v. Fladnitz, † Regensburg 26. 8. 1633, △ das. St. Peter. – 23. Cunigunde.

Erste Linie

XI. Andreas (ca. 1600/02 Fhr.³⁴⁶) v. u. zu HERBERSDORF auf St. Ulrich u. Praunegg, * 25. 11. 1543, test. 9. 3. 1600, tot 10. 3. 1603, ∞1 Graz 17. 6. 1571 Barbara, T. d. Hans v. GLEISPACH u. d. Catharina Galler; ∞2 das. 5. 2. 1581 Livia Emilia, Hofdame der Ehgn. Maria, T. d. Carl RGF. v. ARCO u. d. Ursula Frn. v. Cles, † nach Jänner 1607. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Catharina Leonora, tot 1617, ∞ Graz Oktober 1606 Hans Christoph Fhr. v. PAAR, † 1636. – 2. Maximiliana, † Graz 22. 3. 1655, △ Allerheiligen b. Wildon, ∞1 (Hb.) (Graz) 11. 6. 1600 Ferdinand MASCHWANDER Fhr. zu Schwanau, Herr auf Herbersdorf bei Stainz, † Graz 23. 8. 1619, △ Jesuiten; ∞2 das. 12. 5. 1621 Christoph Moriz Fhr. v. HERBERSTEIN, ksl. Km. u. iö. Regim. Rat, † das. 10. 3. 1647, △ Franziskaner. – 3. Anna Maria, † Graz 29. Oder 30. 5., △ 1. 6. 1647 Allerheiligen b. Wildon, ∞ vor 1612 Hans Christoph Fhr. v. GLOYACH, † (auf Waldegg?) vor 22. 2. 1649. – 4. Barbara Renate, ∞ Graz 4. 11. 1612 Hans Balthasar Fhr. v. GLOYACH, † nach 10. 2. 1639. – 5. Anna *Christina*, 1619 ksl. Hofdame, test. 28. 4. 1634. – 6. Catharina Elisabeth, ksl. Hofdame 1619. – 7. Perpetua, ksl. Hofdame 1637. – 8. Veronica Eleonora, ksl. Hofdame in Wien 1630 (?∞ 1636 in Bayern mit N. v. PAUR).

Zweite Linie

XI. Carl (1600/02) Fhr. v. HERBERSDORF auf St. Ulrich u. Praunegg, nö. Regim. Rat, * 23. 12. 1547, † 5. 10. 1606, △ Pfarrk. Tišina (SLO), ∞1 Graz 14. 2. 1574 Anna Susanna, T. d. Otto Herrn zu LIECHTENSTEIN auf Murau u. Seltenheim u. d. Benigna Frn. v. Liechtenstein in Österreich, † Radkersburg 29. 9. 1582, △ Pfarrk.; ∞2 das. 27. 10. 1583 Anna, T. d. Seyfried v. EGGENBERG u. d. Benigna Galler v. Schwanberg. – Töchter aus 2. Ehe: 1. Benigna, † Radkersburg vor 30. 5. 1635, ∞1 das. 22. 1. 1612 Georg Andrä v. GLOYACH, † Graz 23. 11. 1617; ∞2 1619/20 Bartlmä KHEVENHÜLLER Fhr. auf Hochosterwitz, † auf Hochosterwitz 1649, △ Schlossk. das. – 2.

³⁴⁶ Am 19. 1. 1598 u. 14. 4. 1609 nicht Fhr. genannt, StLA, LR Herberstein, K.388, fol. 217' u. 220.

Salome, * Radkersburg 9. 5. 1594, † Nürnberg 9. 5. 1639, ∞ Graz 26. 1. 1614 Otto Heinrich Fhr. v. HERBERSTEIN, † Nürnberg 14. 3. 1634, beide ∆ St. Johannis.

Dritte Linie

XI. Otto v. HERBERSDORF auf Kalsdorf, Lieboch, Moosbrunn u. Schwarzenegg, ksl. Hofkriegsrat, * 6. 8. 1551, † Nov./Dez. 1601, ∞ Radkersburg 16. 9. 1576 Benigna, T. d. David v. LENGHEIM u. d. Cunigunde v. Mindorff, † nach 7. 2. 1619 (in 1. Ehe ∞ 2. 11. 1567 mit Kaspar v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof, sbg. Vizedom zu Leibnitz, † 27. 2. 1570, ∆ St. Veit am Vogau). – Kinder: 1. Elisabeth, † Nürnberg 6. 7. 1667, ∞ Graz 1. 6. 1597 Carl (1606) Fhr. v. RATMANNSDORFF zu Weyer, Halbenrain u. Klöch, † 1611. – 2. Adam, (1600/02 Fhr.?), 1623 RGf., 1625 Gf. v. H. u. Orth, Herr auf St. Ulrich u. Praunegg, auf Ort, Eggenberg, Inzersdorf, Puchheim, Pernstein, Tollet, Wagrain, Weyr u. Windern in OÖ, sowie Touzetin, Bitozes, Selnice, Lisany u. Lidovle in Böhmen, ksl. Rat, Km., Obst., kurfstl. bayr. Rat, Km. u. Statthalter zu Linz, LH von Österr. ob der Enns, Ritt. d. Ord. v. Calatrava, * auf Kalsdorf 15. 4. 1585, † auf der Brücke vom Landschloss zum Seeschloss Orth am Traunsee 11. 9. 1629, ∆ Pfarrk. Altmünster, ∞ auf Treuchtlingen, Bayern, Ende April 1607 Maria Salome, T. d. Heinrich v. PREYSING zu Kopfsberg, Pfleger zu Reichenhall, u. d. Benigna Taimer (Thurner) zu Mühlheim, † 28. 11. 1647, ∆ bei ihrem Gatten (in 1. Ehe ∞ 1592/93 mit Veit Erbmarschall v. PAPPENHEIM, † 1600). – 3. Franz, 1600/02 Fhr., auf Kalsdorf, Lieboch u. Praunegg, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., * 13. 10. 1587, † Regensburg 30. 12. 1633, ∆ Epidemiefriedhof Stenzenbach, ∞ auf Kalsdorf b. Ilz 3. 5. 1609 Anna Maria, T. d. Rudolph Fhr. v. TEUFFENBACH u. d. Catharina v. Stainach, † Regensburg kurz vor 7. 11. 1661. – Sohn: *Franz* Christoph, † Regensburg kurz vor 9. 12. 1653. – 4. Catharina, † nach 1636 (in Ungarn?), ∞ Graz 19. 5. 1611 Wolf GLOBIZER zu Packenstein, † das. 7. 2. 1629. – 5. Eva, lebt 25. 1. 1608.

Vierte Linie

XI. Caspar v. HERBERSDORF, auf Schwarzhof (= Schwarzenegg b. Wildon), * 25. 6. 1555, † 1593, ∞ Graz 23. 10. 1580 Magdalena, T. d. Walkam v. RATMANNSDORF zu Weyer u. d. Siguna Khevenhüller zu Aichelberg (in 2. Ehe ∞ Graz 5. 11. 1595 mit Sigmund PARADEISER zu Neuhaus u. Gradisch, tot 12. 4. 1597). – Kinder: 1. Walkam, 1600/02 Fhr., lebt 1630, tot 1651, ∞ N. N. – Sohn: Anton Maximilian, † Linz 4. 1. 1695 (Letzter des Geschlechts), ∞ 1668/69 Maria Anna NEUMILLER. – Kinder (alle in Linz * u. ~): a) Maria Anna, seit 1686 Ursulinin in Linz (M. Franzisca), * illeg. 2. 12. 1667, † das. 23. 3. 1742 (Letzte des Geschlechts). – b) Placidus Lobgott, * 12. 1. 1670. – c) Maria Anna Elisabeth, * 25. 5. 1672. – d) Johann Maximilian, * 3. 5. 1672. – e) Anna Elisabeth, * 13. 4. 1673. – f) Maria Apollonia, * 23. 1. 1676. – 2. Hans *Friedrich*, 1600/02 Fhr., auf Alt-Sturmberg, Landrat in Stmk., † Graz 17. 12. 1617, ∞ vor 1609 Maria, T. d. Seyfried v. DIETRICHSTEIN zu Rabenstein, bamberg. Pfleger zu Reichenfels, u. d. Anna Leysser, † Rudersdorf, Bgld., 1630 (in 1. Ehe ∞ mit Hans Heinrich v. DIETRICHSTEIN zu Hollenburg u. Finkenstein, erm. 26. 5. 1602 u. in 3. Ehe mit Georg Christoph NARRINGER). – 3. Tochter, lebt 1593.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: AUR; LR Herbersdorf, K 375 u. A. Herbersdorf, Familie (beide benützt); LR K 694; LR Radmannsdorf, K. 965 (Inv. Wilhelm v. R. 1657), 966/II (Test. Anna Maria v. H. * v. Teuffenbach 1657); Stadl II, 128, 135 (falsches Sterbedatum); Bd. IV, 455ff.; Hs. 29, 115; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. DAG, Pfarrurkunden II-139. HHStA, SbgE, Urk., AUR. StA St. Lambrecht, Urk. 101. SL-PAM/0001 00255. Matriken: Graz-HI, Blut; Linz, Stadtpfarre. Siegenfeld, 38f., 92; Frank II, 191; Lang, Sbg. Lehen, n. 230, u. Seckauer Lehen, n. 156, 188/4; Starzer, n. 144; Loserth 1906, 86 n. 5, 130 n. 408; Göth 1859, n. 544; UB Khünburg, n. 386; ReggStmk I/1, n. 390, 409, 621, 1085; II/1, n. 1983; Caesar, Annales Styriae II, 853; Adler, Mbl. X/1930, 715; J. Riegler, Der Besitz der Herbersdorfer. Ein Beitrag zur Besitzgeschichte des Stiefingtales, in: Forschungen zur Landes- und Kirchengeschichte (FS H. J. Mezler-Andelberg, hg. vom Inst. f. Gesch. der Karl-Franzens-Univ. Graz) 1988, 417ff.; StGBI II/2, 1881, S. 79; Rommel, 334; Roth, Seckau, Wien/München 1964, 456; H. Sturmberger, Adam Graf Herberstorff, Wien 1976; Naschenweng, Göss 1997, 168 n. 47-50; Ders., Heiratstatistik (Herbersdorf); Linzer

Regesten, Linz 1953, Bd. E,1b, n. 1277, 1287, 1636; Bundesgymn. Gmunden, 61. Jahresbericht 1974/75, 4ff.; O. Lamprecht, Grundherren im Grabenlande (VStLA 9/1979), 262ff.; Pichler, Wappensaal n. 127 („Gerbersdorf“); Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 17, 22; Siebmacher, Bd. 27, 119 ff., 270, 743f. (z. T. unrichtig); Fandl, Reisperger; Kepler, Astrologica, n. 82, 975-984).

HERTENFELDER (erloschen)

Namengebend für die Familie könnte Hirtenfeld bei Nestelbach (ö. von Graz) gewesen sein, ein Wehrbau ist aber nicht nachweisbar. Erlöschen bald nach 1482.

W.: In R. ein w. Hufeisen (1381, 1454), dieses auf ungekr. Helm mit den Enden aufrecht, darin ein w. Spitz mit g. Knauf u. darauf ein sch. Hahnenfedernbusch, Decken r.-w. (Stadl).

Peter H. 1423, Lorenz H. 1424 u. Conrad H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Wolfgang (Wulfing) HERTENVELDER, 5. 11. 1329. – Conrad der HERTENFELDER, 8. 6. 1368. – Rudlein der Wolf von Hertensfeld, 1375. – N., ∞ Margret, Wwe. 24. 2. 1398. – ungenannte Kinder, 1398. – Johann, 1416. – Friedrich, Bürger u. Stadtrichter zu Graz, 18. 7. 1408, 7. 12. 1416, 17. 4. 1418. – Peter, 15. 3. 1420, 1423, ∞ Barbara PEUERL, beide 24. 2. 1421, 19. 1. 1422. – Conrad d. Ä., 21. 4. 1420, 7. 5. 1428 (dessen Schwager Wolfhart aus dem Ayscheck), 18. 6. 1434. – (Sohn?): Conrad d. J., 16. 11. 1443, 21. 12. 1446, 1454 (Schwager des Adam v. Gamlitz), 23. 1. 1456 (Vetter der Barbara v. Gloyach geb. v. Trauttmansdorff), tot 26. 1. 1457. – Conrads d. J. Vetter: Lorenz, Komtur des DO zu Fürstenfeld, 17. 4. 1428. – Caspar, 5. 9. 1429, 1430, tot 1443/52. – Wulfing, tot Oktober 1441. – Tochter: Dorothea, ∞ vor 11. 10. 1441 Bernhard PEUERL. – Dorotheas Vettern: Hans und Wolf (vor 1441). – Peter (identisch mit obigem Peter?), 4. 8. 1434, 19. 3. 1441, 26. 1. 1442. – Achaz, 19. 8. 1467, Pfleger zu Naunburg auf der Kanker in Krain, Landesvizedom in Krain bis 21. 8. 1482 (Letzter des Geschlechts).

StLA, AUR; Stadl II, 55f.; IX, 228. CZ-NA Praha, RM 2048. SL-NAL, Urk. n. 324; PAM/0001 00141. StIA Vorau, Urk. 199. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 927. Sl-PAM/0001 00088, 00098. StIA Admont, Urk. Aa-12. Muchar, Urkunden-Regesten, n. 88, 93; Starzer, n. 19/1, Brandl, n. 91, 197, 199, 217, 228, 243, 269; Fandl, Reisperger; Starzer, n. 19/1, 90, 147, 181; Lang, Sbg. Lehen, n. 32; Chmel, Regesta II n. 5142, 5454; Göth 1858, n. 446; Kumar, 289; Loserth 1906, 123 n. 250; ReggStmk II/1, n. 2112; Notizenblatt 9/1859, 301f.; Baravalle 1995, 79, 137, 156, irrig mit „Hertensfelder“ vermischt: 208, 225, die zwei Schrägrechtsbalken im W. führten, 1593, 1607, Kraßler, 42, 166.

HERITSCH, HÖRITSCH (erloschen)

Bürgergeschlecht der Stadt Stein in Krain. Erst im 15. Jh. in der Steiermark nachweisbar. Erlöschen nach 1687 (1691).

StW.: In R. eine gestürzte w. Pilgermuschel. Gekr. Helm, darauf geschl. r. Flug wie der Schild bezeichnet, Decken r.-w. (1542, 1601)

Fhrstd. u. W.ver. mit dem W.der † von Praunsparg (Spitze, die in eine gestürzte Spitze übergeht) von K. Ferdinand II. für Maximilian „Freiherr von Höritsch Herr auf Lilgenberg und Packhenstein“, Wien 9. 5. 1621.

W. der Praunsparger: Spitze die in eine gestürzte Spitze übergeht

Freiherrenstand von K. Ferdinand II. für Maximilian, Franz u. Hans Sigmund H., 3. 12. 1624 s. a. (Schmutz II, 55).

W.: Geviert mit H.: StW, 1 u. 4 in B. ein einwärts springender w. Geißbock mit sch. Hörnern, 2 u. 3 in Sch. ein aufrechtstehender doppelschwänziger gekr. g. Löwe einwärts gewendet mit ausgeschlagener Zunge. Drei gekr. Helme: I der Geißbock wachs. nach links, Decken w.-b., II ein r. Flügel mit der w. Muschel, Decken r.-w., III der wachs. Löwe nach rechts, Decken sch.-g. (Stadl). Landstandschaften: In Krain 1515 für Hans H., in Stmk. votierte Christoph H. am 12. 11. 1577 am Landtag, ebenso Bartlmä H. (1581?).

I. Bartholomäus (I.) HERITSCH von Stein (Krain). – Sohn: Wilhelm, 1455 Lehenträger der Grafen v. Cilli. – Hans, 28. 6. 1476.

III. Bartlmä (II.) HERITSCH, 3. 10. 1489, ∞ vor 1. 5. 1498 Magdalena, auf Winterhof, T. d. Georg WINKLER zu Winterhof u. d. Cunigunde Salhentopler, † Wien 1510, △ Minoriten (in 2. Ehe ∞ mit Ernst v. TRAUTTMANSDORFF, † 22. 7. 1517, △ Pfarrk. Trautmannsdorf). – ? Tochter: Margaretha, Benediktinerin Göss, Profess 1518, † nach 1544.

III. Leonhard HERITSCH, auf Thurn b. Wöllan, 1501, tot 1516 (Bruder des Bartlmä?), ∞ Veronica, T. d. Phöbus d. J. v. THURN u. d. Dorothea v. Lueg (in 2. Ehe ∞ mit Christoph v. SEBRIACH u. in 3. Ehe mit Christoph v. GLOYACH, † Wildon). – Söhne: 1. Hans, w. f. – 2. Franz, auf Thurn, † 1543, ∞ Catharina v. ALTENHAUS. – ?Tochter: Catharina, Priorin der Dominikanerinnen zu Michelstetten 1555-1568.

III. Hans HERITSCH, ∞ Ursula, T. d. Ulrich GALL v. Gallenstein zu St. Georgenberg u. d. Margaretha Sauer v. Kosiak. – Sohn: Christoph, w. f.

IV. Christoph HERITSCH zum Thurn u. Packenstein auf Truttendorf, † 2. 7. 1585, ∞1 Anna, T. d. Andreas BROCK v. Weissenberg u. d. Gertrud v. Pötschach; ∞2 1561 Sibilla, T. d. Maximilian Fhr. v. SCHROTTENBACH Herr zu Eppenstein, ehgl. GR u. Km., Vizedom zu Cilli, LH in Stmk., u. d. Anna Graswein zum Weyer, * 24. 9. 1544, † 26. 8. 1571; ∞3 Martha, T. d. Georg SCHEYER. – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Eva, ∞ Sigmund v. RAIN. – 2. Maria, † ledig. – 3. Felizitas, † ledig (nach 1629?). – 4. Georg Andreas. – 5. Adam. – 6. Catharina, ∞ Georg v. SCHEYER. – 7. Hans. – aus 2. Ehe: 8. Bartlmä, w. f. unter Älterer Ast. – 9. Franz. – 10. Barbara, ∞ 1600 Andreas v. APFALTRER auf Grünhof. – 11. Elisabeth, ∞ Hans SCHEYER. – 12. *Georg* Christoph, * 9. 4. 1565, † nach 20. 10. 1603, ∞ (Hb.) 1589 Felizitas, T. d. Christoph WAGEN v. WAGENSPERG u. d. Veronica Gall v. Gallenstein, † Laibach 1599/1600(?). – 13. Maria, * 11. 8. 1566, ∞ ca. 1587 Erasmus RAMSCHISSL zu Schönegg auf Schallegg, † 1604. – 14. Sophia, * 28. 10. 1568, † auf Thurn b. Wöllan 9. 9. 1647, △ Friedhof Wöllan. – 15. Maximilian, s. unter Jüngerer Ast. – c) aus 3. Ehe: 14. Georg Seyfried (Christoph Seyfried?). – 15. Hans *Christoph*, ?Lt. unter Tilly. – Sohn(?): Elias (S. d. Christoph), † Regensburg 17. 10. 1626, 7 J., △ das. St. Lazarus (Dedic, Exulantenkartei). – 16. Erasmus Wolfgang.

Älterer Ast

V. Bartlmä (III.) HERITSCH, 1598 zu Thurn, Packenstein, Waldegg u. Wöllan, Verordneter in Stmk., † August 1616, ∞ 4. 5. 1579 Margaretha, T. d. Pankraz v. SCHROTTENBACH u. d. Elisabeth Sauer v. Kosiak, * 15. 2. 1552, † Kollersried in der Pfalz 20. 1. 1612; ∞2 1612 Maria Anna, T. d. Veit Hypolit Reichserbmarschall v. PAPPENHEIM. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Elisabeth, * 13. 6. 1588, 1623, ∞ 14. 10. 1612 Hans *Ludwig* v. SPARNECK zu Kraußnitz in der Pfalz, Lamaz u. Tauffkirchen, † 3. 6. 1615. – 2. Franz, * 6. 6. 1589, 1624 Fhr.(?), gef. Nördlingen 5./6. 9. 1634, ∞ vor 29. 1. 1618 Elisabeth, T. d. Moriz WELZER v. Eberstein u. d. Maria Khevenhüller Frn. zu Aichelberg, * 18. 8. 1595, † 1642. – Kinder: (1) Georg Moriz, 1629. – (2) Maria Marusch, 1629. – (3) Anna Regina, 1629. – (4) Anna Dorothea, † Nördlingen 10. 9. 1632, 21 (2?) J. – (4) Lorenz Ernst, * Nördlingen 31. 7., † das. 5. 8. 1633. – 3. Hans, * 13. 8. 1591, † 22. 3. 1601. – 4. Maria, * 16. 7. 1593, † 1593.

Jüngerer Ast

V. Maximilian HERITSCH (1624) Fhr., Herr zum Thurn, Lilgenberg/Limbar (b. Wöllan/Velenje), Gutenbühel u. Packenstein (bei Cilli), Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., Verwalter der Hauptmannschaft u. des Vizedomamts zu Cilli, kgl. Rat, * 20. 3. 1570, † Regensburg 28. 9. 1630, △

Weih St. Peter, ∞ Maria *Christina*, T. d. Wilhelm v. PRAUNSPERG v. Weixelbach zu Panawitsch u. Weixelbach, Verordneter u. Obersteuereinnehmer in Krain, u. d. Felizitas v. Gallenberg, † Ödenburg nach 1642. – Kinder: 1. Christoph Wilhelm, * 2. 3. 1594, 20. 9. 1611 in der Enns bei Reifling ertrunken. – 2. Sidonia, * 5. 3. 1595, † 2. 7. 1596. – 3. Eva, * 13., † 17. 2. 1596. – 4. Esther, * 5. 4. 1597, † 1662, ∞ 1623 Georg *Seyfried* v. u. zu GABELKHOVEN auf Thurn u. Helfenberg, † Helfenberg/Soteska 22. 1. 1658, o Skalis. – 5. Daniel, * 22. 11. 1598, † Juli 1600. – 6. Hans *Sigmund*, Herr auf Pakhenstein, Lilgenberg u. Gutenpichl, * 4. 1. 1602, † zu Gutenpichl (Grafschaft Cilli) 24. 2. 1642, ∆ Neuhaus am Klausenbach, ∞ 1623 Anna, T. d. Balthasar WAGEN v. WAGENSPERG auf Pragwald, Schönstein u. Wöllan, ksl. Rat, Verordneter in Stmk., u. d. Catharina Schrott v. Kindberg, † nach 26. 3. 1647. – Kinder: (1) Max, * Ende Okt. 1628, † Regensburg 9. 1. 1633, ∆ Weih St. Peter. – (2) Christina * November 1630, † Regensburg 25. 4. 1633, ∆ Weih St. Peter. – (3) Tochter, * 1631, 1642. – (4) Tochter, * 1636, 1642. – (5) Justina, ~ Schönstein/Šoštanj 11. 8. 1637, † Ödenburg März 1691, ∞ das. 21. 4. 1671 Victor Fhr. (1682 Gf.) v. WINDISCHGRAETZ, ksl. Obst. – 7. Georg Sigmund, * 1607, †. – 8. Hans *Weikhard*, * 5. 6. 1608, † nach 7. 9. 1629. – 9. Georg Ehrenreich, auf Gutenpichl, * 31. 7. 1612, † nach 1652, ∞ Judith *Apollonia*, T. d. Georg Wolfgang AUER v. Herrenkirchen zu Gunzing u. Auerberg, o.ö. Landrat, u. d. Barbara v. Hohberg, * 9. 1. 1612, † nach 24. 6. 1642. – Kinder: 1) Anna Christina, * Ödenburg 1638. – 2) Benigna Rosina, * Ödenburg 1642, † das. Mai 1698 (Letzte des Geschlechts?). – 3) Johanna Elisabeth, * Graz 6. 5. 1645. – 4) Leonora Eusebia, * das. 18. 5. 1646. – 5) Friedrich Sigmund, * Ödenburg 1651. – 6) Wolf Ehrenreich, * das. 1653. – ?7) Wolf Friedrich, 20. 7. 1687 (bei der Ha. Joh. Weikhard Valvasor u. Anna Maximilla Zetschker, recte Wolf Ehrenreich?).

ÖStA/HHStA, Rk Kleinere Reichsstände 411-9. StLA: LR Heritsch, K. 417, H. 7, 7a (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. Wagensperg 1693, Urk. 87, 119; Stadl IX, 395ff.; Gamauf, 5; Dedic, Exulantenkartei. OÖLA, Starhemberger Urkunden (online), n. 4294. Dedic, Exulanten VII, 302; Seifert, Stammtafeln I, StT Gabelkoven; Siegenfeld, 41f.; Stmk. Geschichtsbl. II/2 (Graz 1881), 79, 87; Starzer, n. 113; Göth 1859, n. 639; Bucelinus III, 84, 186, 417; Gabelkoven, Stemma, 93 sagt 1707, die H. seien vor mehr als 40 Jahren erloschen; Wißgrill I, 220; MMK 18/1905, 51; 19/1864, 3; AÖG, 73/1888, 423; Adler, Jb. III/1876, 119; Jb. N.F. 23/1913, 158-161; Mbl. XI/1933, 393; Mbl. XII/1938, 376; Beiträge zur bayr. Kirchengeschichte XIX, 85; Czerwenka, Khevenhüller, 417; Pirchegger, Unterstmk., 203, 207, 210f.; Naschenweng, Göss 1997, 168 n. 51; Siebmacher, Bd. 26/1, 67; Bd. 26/2, 87, 341, 486, 536, 571, 655; FB Herberstein, 359, 362 (kennt die Heirat Heritsch-Thurn nicht); Stumberger, 275; FRA II, 60/1907, 312, 859; Haan, Auszüge 1900, 222; Frank II, 214; Kraßler, 47 (Praunsperger), 251, 255, 267 (Heritsch, mehrfeldrig!); Pichler, Wappensaal n. 314; Orožen, Lavant V, 33, 59, 242, 275, 474; Siegenfeld, 41f.; KBK II, 153; ZHVSt 14/1916, 73; Baravalle 1995, 542. Matriken: Graz-HI, Blut).

HERZENKRAFFT (erloschen)

Steirische Familie. Erlöschen um die Mitte des 17. Jh.

StW: In R. ein von zwei w. sechsstrahligen Sternen beseiteter aufrechter w. geflitzter g. Vogelbolzen. Gekr. Helm, geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken r.-w. 1368 wurde der Bolzen schräg gestürzt, 1429 aufrecht, beidemal aber ohne die Sterne geführt, Hans Bernhard H. führte den Bolzen aufrecht, begleitet von zwei sechsstrahligen Sternen (1588).

W.verm. um das W. der † Klöch u. Gribinger:

W. (1629): Geviert mit Herzschild (StW). 1 u. 4 von W. u. R. bzw. R. u. W. gespalten, darin eine farbengewechselte vierblättrige Rose (Klöch), 2 u. 3 von W. u. R. bzw. R. u. W. gespalten mit einer im Dreipass gestellten farbengewechselten Lilie an Stengeln (Glevenstabglöppel, Gribinger). Drei gekr. Helme mit r.-w. Decken: I ein wie der Herzschild bez. Flug, r.-w. gespalten, nach links (Stadl: belegt mit der farbengewechselten Rose) (StW). II ein wie 1 u. 4 bez. Flug (Stadl: bez. wie der H.) (Klöch). III ein r. u. ein w. Büffelhorn, außen mit je drei w. bzw. r. Gleven (Lilien) besteckt (Gribinger).

Ernst H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Wulfing HERZENKRAFFT, 25. 7. 1316, 27. 11. 1328. – II. Ulrich der HERCZENCHRAFT, 1332 (Träger von Stubenberger Lehen in der Mittelstmk.). – Conrad, 1369, 6. 11. 1384, ∞ vor 12.

8. 1371 Catharina (STADLER, Conrad ist 24. 6. 1372 Schwager der Christein, Frau des Leubl Stadler), Wwe. 31. 10. 1410. – Mathes HERZENKRAFFT, 19. 5. 1413. – Niklas, urk. 1400, 1. 2. 1402, 27. 5. 1410, ∞ N. N., Wwe. 15. 1. 1411. – ?Sohn: Niklas, 1415, ∞ Anna, beide 13. 8. 1429. – Ulrich, w. f.

III. Ulrich HERZENKRAFFT, urk. 1. 9. 1379, 1395, 25. 6. 1404, 1410, ∞ Barbara, Wwe. 15. 1. 1411, 1415. – Söhne: 1. Erasmus, 29. 10. 1432. – 2. Ernst, w. f.

IV. Ernst HERZENKRAFFT, urk. 29. 6. 1432, 21. 3. 1446, tot 16. 5. 1463, ∞ (Hb.) 24. 1. 1409 Barbara, T. d. Heinrich PÜCHLER zu Schöder u. d. Ursula Harder v. Stain, 3. 6. 1435. – Kinder: 1. Anna, ∞ (Verzicht) 4. oder 11. 9. 1458 Wolf LEMBSITZER. – 2. Hans, w. f. – ?3. Eufemia, Wwe. 9. 1. 1441, ∞ Erhard TULMITSCH zu St. Ruprecht. – ?4. Ernest, tot 9. 12. 1454, Chorherr in Vorau.

V. Hans HERZENKRAFFT, lebt 29. 5. 1473, tot 30. 4. 1476, ∞ (Hb.) 26. 5. 1461 Benigna (Jänner 1478 Wendl³⁴⁷), T. d. Wolfgang v. STADL zu Stadl a. d. Raab, Pfleger zu Fürstenfeld, u. d. Anna v. Krottendorf, lebt 20. 1. 1479. – Kinder: 1. Christina, ∞ vor 1483 N. N. – 2. Margaretha, ∞ (Verzichtbrief) 22. 2. 1499 Ruprecht v. WINDISCHGRÄZ, † 15. 6. 1504, ∆ Graz, Minoriten (Franziskaner). – 3. Barbara, ∞ vor 1504 Heinrich RAPOLT, urk. 3. 1. 1471. – 4. Bernhard, w. f.

VI. Bernhard HERZENKRAFFT, laa. steir. Einnehmer, 14. 2. 1505, 11. 3. 1520, tot 30. 4. 1521, ∞ (Hb.) 1. 5. 1507 Ursula, T. d. Hans v. KLÖCH u. d. Margaretha v. Lindeck, Wwe. 30. 4. 1521. – Kinder: 1. Juliana, ∞ Hans RINDSCHEIT, † am Grabenhof b. Graz. – 2. Christoph. – 3. Hans, w. f. – 4. Wolf. – 5. Michael. – 6. Veit. – 7. Barbara (11. 6. 1512?). – 8. Elena (11. 6. 1512?).

VII. Hans HERZENKRAFFT auf Lembach/Limbuš (Unterstmk.), * 1518, test. Lembach 30. 11. 1570, tot 11. 3. 1571, ∞¹ (Ha.) 25. 8. 1544 Anna, Frau auf Lembach, T. d. David GALL v. Rudolfseck zu Lembach u. d. Wilburg v. Trautmansdorff, lebt 12. 10. 1562 (in 1. Ehe ∞ mit Georg (Sigmund) v. GRABEN auf Kornberg, † 1542/43); ∞² Graz 17. 6. 1571 Catharina, T. d. Hans v. GLEISPACH zu Narnegg u. d. Catharina Galler, † 1598 (in 1. Ehe ∞ (Hk.) auf Herbersdorf b. Wildon 2. 1. 1564 mit Franz v. HERBERSDORF, † nach 1564, ∆ St. Georgen a. d. Stiefing). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans Bernhard, w. f. – 2. Georg Sigmund, † 25. 3. 1576. – 3. Wilburg, lebt 1627, ∞ Fürstenfeld 4. 12. 1588 Zacharias FALBENHAUPT. – 4. Ursula. – 5. Christina.

VIII. Hans *Bernhard* HERZENKRAFFT auf Burgstall u. Lembach, ehgl. Rat u. Landesvizedom in Stmk., † Graz 4. 8. 1599, ∞ das. 11. 10. 1573 Amaley, T. d. Franz v. HERBERSDORF auf Herbersdorf b. Wildon u. Praunegg in den Windischen Büheln u. d. Elisabeth Frn. v. Herberstein, * 29. 8. 1553, † (Möttling) 13. 7. (10.?) 1597, beide ∆ Pfarrk. Lembach. – Kinder: 1. Anna Maria, † 1627, ∞ Hans VRAGOWITSCH. – 2. Johann Franz, † nach 1609, DO-Ritter, ∆ Möttling. – 3. Otto Moriz, * Graz 22. 6. 1577. – 4. Gottfried, w. f. – 5. Hans *Carl*, * (vor) 29. 5. 1587, † Graz 5. 1. 1617, ∞ das. 22. 7. 1608 Maria *Rosina*, T. d. Andre v. GLOYACH zu Neudorf u. d. Elisabeth v. Lamberg. – Tochter: Anna Elisabeth, * das. 11. 1. 1611. – 6. Ferdinand, * (vor 29.) 5. 1587 (Zwillingsbruder des Vorigen), † nach 1628 (1637), ∆ Möttling, DO-Ritter. – 7. Catharina, Benediktinerin in Göss, * (Graz) 1590, † Göss 6. 8. 1663. – 8. Maria Maximiliana, * das. 26. 12. 1591. – 9. Maximiliana Victoria, * das. 17. 3. 1594, tot 1627. – 10. Christoph. – 11. Christina, ? ∞ N. N.

IX. Hans *Gottfried* HERZENKRAFFT zu Lembach u. Burgstall, ehgl. Rat u. ksl. Oberstsilberkämmerer, † Graz 25. 8. 1625, ∞ Laibach 6. 8. 1600 Maria *Potentiana*, T. d. Sigmund Fhr. v. ECKH und HUNGERSBACH u. d. Elisabeth Herrin v. Kuenring, † Graz 22. 1. 1620, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Hans *Sigmund*, * 1601, † 1604. – 2. Georg *Bernhard*, zu Lembach, * 1604, lebt 1633, ∞ nach 11. 3. 1625 Benigna, T. d. *Wolf* Wilhelm Fhr. v. HERBERSTEIN zu

³⁴⁷ Notizenblatt 2/1852, 64.

Windenau, steir. Obrist, u. d. Anna Welzer zu Spiegelfeld, 12. 12. 1632, † nach 1. 8. 1636. – 3. Marquard, † jung. – 4. Maria *Elisabeth*, † (März?) 1629, ∞ Graz 26. 1. 1626 Hans *Wilhelm* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach, ehgl. Km., ksl. Obrist, Oberhptm. zu Iwanitsch, iö. Hofkriegsratsprä., † das. 7. 8. 1650, △ Franziskaner. – ?5. Maria Anna Constantia, ∞ vor 1644 Hans Georg PAUMEISTER, Reg. Statthalter zu Warasdin, beide Graz 28. 5. 1649.

Ohne Anschluss:

Friedrich Christian Fhr. (!) v. H. (recte Herberstein?), 1641 Student an der Grazer Universität (Peinlich, Gymnasium 1872, 97).

StLA, AUR; Hs. 489, 64; LR Herzenkrafft, K 418-419 (benützt); LR Kollonitsch, K 554; K. 1367, H. 2, Inv. Hans Christoph Vetter 1653; Stadl V, 173ff. DOZA, Ahnentafel Nr, 717, 718 (o. J.). KLA, Urk. 418-B-A 2533. NÖLA, StA Urk. 1003. StA Voralpe, Urk. 464. Matriken: Graz-HI, Blut; Siegenfeld, 42; Schiviz, Graz; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 54; Brandl, n. 116, 121, 158; Loserth 1906, 132 n. 457; ReggStmk II/1, n. 1983; Notizenblatt 9/1859, 333; Naschenweng, Göss 1992, n. 58; Ders., Matrikel, 78; BKStGqu 4/1867, 136; Orožen, Lavant I, 344; Pichler, Wappensaal n. 293; Siegenfeld, 42; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 285, 286; Thiel, Beamtenschaft, 260 Nr. 1207; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 22, 67; Sikora, Graben, 77; Siebmacher, Bd. 26/2, 451; Baravalle 1995, 161.

HESSEN-HOMBURG (erloschen)

Landstandschaft in Stmk. für Philipp Pz. zu H.-H. 16. 10. 1827 (per acclamationem, taxfrei). Diese ist mit dem Tod des Erwerbers, der keine legitimen Nachkommen hinterließ, 1846 wieder erloschen. Das sehr komplizierte W. des Prinzen ist im Internet unter seinem Namen zu ersehen.

Philipp August Friedrich Landgraf (Pz.) zu HESSEN-HOMBURG, S. d. Friedrich V. Landgraf zu Hessen-Homburg u. d. Karoline Landgräfin zu Hessen-Darmstadt, Großkreuz des kgl. ungar. St. Stephans Ord., Ritt. d. militär. Maria Theresien Ord., des ksl. russ. St. Andreas Ord. u. Alexander Newsky soe des St. Georgs Ord. IV. Kl., des kgl. preuß. Roten Adler Ord. I. Kl., Großkreuz des kgl. sizilian. St. Ferdinand Ord., und anderer Orden, k. k. FML, kommandierender General in Innerösterreich, Durchlaucht, * Homburg vor der Höhe 11. 3. 1779, † das. 15. 12. 1846, ∞ 26. 6. 1838 *Antonie* Rosalie, T. d. Anton POTOSCHNIGG, * 26. 11. 1806, † 21. 2. 1845, 1838 „Gräfin von Naumburg“.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 493. Europäische Stammtafeln, Bd. II, Tafel 106.

HEUNBURG (erloschen)

Stammen in männlicher Linie von Thietmar (I.) Mkgf. von der Nordmark († 979), Wilhelm (I.) Gf. v. H. über seine Mutter angeblich auch von Gräfin Hemma „von Gurk“. Die den Namen gebende Burg in Unerkärnten heißt jetzt Haimburg. In der heutigen Steiermark gehörten der Familie u. a. Arnfels, Offenburg u. Schmirnberg, auch in der ehem. Unterstmk. U. anderswo hatte sie ausgedehnten Besitz. Erlöschen 1322 (1329), beerbt von den Grafen v. Pfannberg u. den Herren v. Sanneck (1341 Grafen v. Cilli), welche letztere auch das W. erbten (Felder 1 u. 4).

W.: In B. drei (oben 2, darunter 1) sechsstrahlige g. Sterne, Kleinod: off. Flug. Das W. ist jetzt das W. der Stadt Cilli/Celje u. Bestandteil des Staatswappens der Rep. Slowenien.

Ulrich Gf. v. H. am 19. 9. 1276 im „Reiner Schwur“ unter den steir. Herren genannt.

Ulrich Gf. v. HEUNBURG, 1276, † 1308, △ Oberburg/Gornji grad oder Stift Griffen (Ktn.), ∞ (vor 1268, 1270/71?) Agnes, T. d. Hermann Mkgf. v. BADEN u. d. Gertrud v. ÖSTERREICH, * 1251, † Wiener Neustadt 1295, 44 J., △ Wien Minoriten (in 1. Ehe ∞ 1263 Ulrich (III.) Hg. v. KÄRNTEN, † Cividale del Friuli 27. 10. 1269. – Kinder: 1. Friedrich, 30. 5. 1308, 22. 2. 1309, 3. 2. 1313, † 1316/17, ∞ vor 31. 10. 1311 Alheit (v. AUFENSTEIN?), 1314. – 2. Hermann, 22. 2. 1309, 3. 2. 1313, † 1322, ∞ Elisabeth, T. d. Albert Gf. v. GÖRZ. – 3. Catharina, † nach 1315, ∞ Ulrich

v. SANNECK, † 1315 (1318?). – 4. Margaretha, † 8. 12. nach 1308, ∞1 Leupold v. SANNECK, † 1388; ∞2 Ulrich (IV.) Gf. v. PFANNBERG, † 1313/18. – 5. Elisabeth, † 1329, ∞1 Hermann Gf. v. PFANNBERG; ∞2 Heinrich Gf. v. HOHENLOHE, † 1329.

ÖStA/HHStA, AUR. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 113, 114, 118, 120. Siegenfeld, 13; H. Dopsch, Die Grafen von Heunburg. In: Carinhia I, 160/1970, 311ff.; W. Landi, Die Stifterfamilie von Sonnenburg [...]. In: Nearchos 20/2012, 252ff. (Digitalversion: www.retimedievali.it), besonders: 278ff.: Die Grafen von Heunburg, Stammtafel 4, 5.

HEUSS von KIENBURG, HEUSS s. Kühnburg

HILLEPRAND von PRANDAU (erloschen)

Aus Tirol stammende Familie. Die steir. landständische (I.) Linie ist 1885 bzw. 1914 erloschen. Die II. u. III. Linie († 1775) in Wien waren in Stmk. nicht landständig.

W. von K. Maximilian II. für Martin H., Wien 4. 12. 1574. W.: Doppeladler, zwei Geharnischte, zwei Helme mit Perlenkronen.

Ritterm. Reichsadelstd. von K. Rudolph II. für die Brüder Joachim u. Simon H., 17. 12. 1579.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd., Prädikat „v. Prandau“ u. W.bess. von K. Leopold I. für Peter H., Wien 10. 6. 1674.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Joseph I. für Peter Anton H. v. P., Wien 3. 1. 1704.

Böhm. Freiherrenstd. von K. Karl VI., 26. 10. 1726.

Ritterstd. von demselben für die Brüder Johann Georg u. Max Emanuel H. v. P., Wien 27. 9. 1730.

Reichs- u. erbländ. Frei- u. Panierherrenstd. von K. Karl VI. für Carl Ludwig H. v. P., Wien 3. 3. 1734.

W.: Geviert. 1 u. 4 in Sch. ein bis zu den Knien sichtbarer geharnischter bärtiger Mann, ein erhobenes Schwert in der Rechten, die Linke in die Hüfte gestemmt, 2 u. 3 in G. ein sch. Doppeladler, über den Köpfen die Kaiserkrone. Zwischen 3 u. 4 eine eingeschobene w. Spitze mit einem aus Erdgrund brennenden dreiflammigen Feuerbrand. Drei gekr. Helme: I der Doppeladler, Decken sch. – g., II der Geharnischte zwischen zwei w. über sch. geteilten Büffelhörnern (Tyroff: zwei g. Hörner), aus deren Mundlöchern der Feuerbrand brennt, Decken sch.-w., III w.-sch. gespaltener Flug mit sch. bzw. w. dreieckigen liegenden Zwickeln in der Mitte, Decken sch.-w. (bei Tyroff sind alle Decken sch.-g.). Zwei doppelschwänzige g. Löwen mit ausgeschlagenen Zungen als Schildhalter.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Maria Theresia für Franz Johann H. v. P., Wien 27. 1. 1779.

W.: Geviert mit gekr. H., in dem in G. ein ungekr. Doppeladler erscheint. Das Geviert ist geteilt, oben gespalten, unten mit einer bis zur Teilungslinie reichenden w. Spitze gespalten, die mit zwei nach außen gekehrten Büffelhörnern, an deren jedem drei offene Hände zu sehen sind, belegt. 1 u. 4 in Sch. ein bis zu den Knien sichtbarer, ganz geharnischter und grau bebarteter Mann einwärts gekehrt, das Visier zurückgeschlagen, eine Hand in die Seite gestemmt, mit der anderen ein Schwert emporhaltend, 2 u. 3 in B. durch einen g. Schrägrechtsbalken geteilt, im Balken der Länge nach ein sch., durch sechs Flammen angezündeter Brand. Freiherrenkrone, darüber drei gekr. Helme: I die Büffelhörner, dazwischen der mit sechs Flammen lodernde Klotz (Brand), Decken b.-g., II der gekr. Doppeladler, Decken sch.-g., III der Geharnischte, Decken sch.-g.

Landstandschaften: Nö. Ritterstand 28. 1. 1722 für die Brüder Peter Anton, Max Emanuel u. Carl Ludwig H. v. P., ungar. Indigenat 17. 6. 1723, böhm. Ritterstd. 1730, nö. Herrenstand 5. 3. 1779 für Franz Johann Fhr. H. v. P., in Stmk. 11. 12. 1738 (motu proprio u. gratis) u. Inkolat für Böhmen Wien 30. 1. 1751, beide für Peter Anton Fhr. H. v. P.

I. Martin HILLEPRAND, 1574. – Söhne: II. 1. Joachim, 1579. – 2. Simon, 1579. – III. Peter HILLEPRAND (1674) v. PRANDAU, kurbayr. Hofkammerrat, * Bozen 27. 6. 1646, † Wien 17. 7. 1727, ∞ Ried (damals Bayern) Oktober 1674 Maria Barbara v. MEYRN. – Kinder: 1. Franz

Joseph, Pfarrer in Ried, * 24. 9. 1675, † nach 1727. – 2. Peter Anton, w. f. unter Erste Linie. – 3. Johann Georg, böhm. Hofkammerrat, Bancalitäts-Oberrepräsentant in Prag, * 13. 10. 1678, † nach 27. 9. 1730. – 4. Maria Jacobe, * 10. 11. 1679, † jung. – 5. Maria *Josepha*, * 2. 3. 1681, † nach 1727, ∞ Walter v. SCHELLENBERG in Sbg. – 6. Gerhard, Jesuit, Rektor des Konvikts zu St. Barbara (zu Maria Lanzendorf), * 27. 5. 1682, † nach 1732. – 7. Maximilian Emanuel, Vizedom in NÖ. Zweite Linie, in Stmk. nicht landständisch. – 8. Ferdinand Paris, * 25. 12. 1685, † 13. 9. 1689. – 9. Dominik, Benefiziat der Pfarre Ried, * 26. 6. 1687, † nach 1727. – 10. Carl Ludwig, s. unter Dritte Linie. – 11. Gottfried Paris, * 16. 11. 1690, † 5. 1. 1691. – 12. Maria Anna Eleonora, * 1692, † Wien 1. 10. 1700. – 13. Philibert Erasmus, * 3. 6., † 9. 7. 1693. – 14. Regina Charlotte, * 18. 9. 1694, † nach 1727, ∞ N. v. RIEDERAUER, kurbayr. Protomedicus. – 15. Johann Felix Andreas, * 2. 1. 1696. – 16. Theophil Ignaz, * 17. 4., † 9. 9. 1697. – 17. Maria Barbara, * 13. 2., † 22. 5. 1701.

Erste Linie in Kroatien (in Stmk. landständisch, erloschen)

IV. Peter Anton (1704) RFhr. HILLEPRAND v. PRANDAU, Herr zu Valpovo in Slavonien, ksl. u. kgl. ungar. WGR, Hofkammervizepräs. u. Universal Bancalitäts-Direktor in Wien, kgl. ungar. Hofkammerrat, * 24. 9. 1676, † Wien 28. 5. 1767, ∞1 Maria Anna, T. d. Johann Caspar v. PRAMBS u. d. Maria Magdalena, * Wien 12. 9. 1678; ∞2 Maria Anna *Christina*, T. d. Ludwig v. LATTERMANN, ksl. GMj u. Kmdt. von Mantua, u. d. Beatrix v. Wölckhern (= Völkhern?), 1777. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Josepha*, † 1756, ∞ Wien 8. 9. 1726 Johann *Wilhelm* Frh. v. PFEFFERSHOFEN auf Authal. – 2. Johann Peter *Bartholomäus* Joseph, * das. 6. 7., † das., ∆ Dominikaner 12. 9. 1708. – 3. Maria *Anna* Regina, * das. 12. 12. 1709, † 19. 1. 1737, ∞ Wien 31. 8. 1732 Franz Dominik Bernhard Fhr. v. HARRUCKER, Erbherr zu Gyula (Ungarn), k. k. Hofkammerrat, Obergespan des Bekesser Komitats, † Wien 14. 11. 1774. – 4. Maria Francisca de Paula (Rosa), * das. 30. 12. 1714, ∆ das. 23. 2. 1715. – 5. Maria *Francisca*, * das. 6. 4. 1719, ∞ das. 20. 2. 1746 Hermann Werner Fhr. EBERFELD. – b) aus 2. Ehe: 6. *Joseph* Ignaz, Herr auf Valpovo, Petrovitz, Velm, Authal, Hainfelden u. Pusterwald, k. k. nö. Landrechtsbeisitzer u. Reg. Rat, * 1748, † 13. 10. 1816, ∞1 Obergassling (NÖ) 3. 9. 1769 Maria *Victoria*, T. d. Anton *Guidobald* v. JABORNEGG RFhr. v. u. zu Gamsenegg u. d. Maria Anna Charlotte Elisabeth Frn. v. Reichshofen, † 17. 12. 1769(?); ∞2 Maria Anna, T. d. Michael Fhr. v. KIENMAYR, † 10. 6. 1788, 30 J., ∆ Felbing; ∞3 N. N. – Sohn: Gustav, k. k. Km. u. WGR, Herr auf Valpovo u. Miholjac in Slavonien, * 13. 5. 1807, † 24. 5. 1885, ∞ 5. 6. 1827 Adelheid CSEH v. Szent-Kátolna, * 3. 4. 1805, † Valpo b. Esseg 29. 8. 1859. – Töchter: (a) Marianne, * 15. 4. 1828, † Ober-Döbling 7. 11. 1891, ∞1 19. 3. 1846 Paul Gf. ZICHY v. Zich u. Vásonyjeö, k. k. Km., † 13. 5. 1850; ∞2 15. 4. 1852 Constantin Gf. v. NORMANN-EHRENFELS, k. k. Rittm., † 15. 8. 1882. – (b) Albina (Alwine), * 12. 2. 1830, † Aussee 26. 7. 1882, ∞ 15. 7. 1850 Paul Gf. PEJÁCSEVICH de Veröcze, k. u. k. Rittm., † Podgorács (Slawonien) 2. 2. 1907. – (c) Stefanie, * Valpo 6. 12. 1831, † Mosdos 5. 8. 1914, Stkd., ∞ Valpo 15. 4. 1852 Georg MAJLÁTH v. Székely, k. u. k. Km., WGR, Oberlandesrichter im Königreich Ungarn, Präs. des ungar. Oberhauses, R. d. O. v. Gold. Vließ, † Budapest 29. 3. 1883.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 339. Matriken: Wien, St. Michael, St. Stephan. Siebmacher, Bd. 30, 65f.; 33, 63; Frank II, 204; Wißgrill IV, 178f.; Erg. 1883, 49ff.; SMbl II/1954, 151; Doerr, Adel, 217; Haan, Auszüge 1900, 164, 238; Haan, Sperr-Relationen 1914, 71, 106; Adler, Jb. N.F. 24/1914, 151 A 17; Mbl. V/1902, 84; XI/1931, 98 A 7 (W., Standeserhöhungen); Siebmacher, Bd. 26/2, 27 (irrig Galler statt Galen); GGTB, FH 1873ff.

HILLEPRAND von Prandegg s. Prandegg

HILLER (erloschen)

Herkunft? Erloschen 1819 ([nach] 1846/47).

Erbländ. Adelsstd. von K. Maria Theresia für Anton H., Wien 1. 2. 1771.

Erbländ. Freiherrenstd. von derselben für Johann v. H., Wien 26. 2. 1789.

W.: Ein g. Schild mit g. gekr. geviertem H.: 1 u. 4 in G. am Spalt ein halber sch. Adler mit r. ausgeschlagener Zunge, 2 in B. ein über sich gebogener geharnischter Arm mit einem bloßen Schwert mit g. Griff in der Faust, 3 in B. ein schreitender w. Löwe. Auf der Krone des H. ruht ein gekrümmter r. gekleideter rechter Arm, in der Faust einen Säbel mit g. Gefäß hoch haltend. Der Rückenschild ist mit der Freiherrenkrone bedeckt, darauf drei gekr. Helme: I vier g., sch., g., sch. Straußenfedern, aus deren Mitte ein türkischer Rossschweif ragt, Decken sch.-g., II zwischen einem off. sch. Adlerflug ein Geharnischter mit off. Visier, in der Rechten ein Schwert aufrecht haltend, die Linke in die Hüfte gestützt, Decken sch.-g. bzw. b.-w., III zwischen zwei von G. über R. bzw. R. über G. geteilten Büffelhörnern der vorhin beschriebene r. Arm, auf dem Säbel einen schräglinks durchbohrten bluttriefenden Türkenkopf haltend, Decken r.-g. Schildhalter: zwei auswärts sehende um Haupt u. Lenden mit Eichenlaub bekränzte wilde Männer mit grauem Haar u. Bart, die freien Hände auf hölzerne Keulen gestützt.

Landstandschaften: In Stmk. für Johann Fhr. v. H. 24. 12. 1813 (taxfrei), in Ktn., in Tirol 1816, Gotteshaus-Mann in St. Gallen (Schweiz), 1799.

Johann Caspar HILLER, 7. 9. 1682. – Anton (1771) v. HILLER, ksl. Obst., Platzkmdt. in Brody (Galizien). – 3 Söhne, darunter: *Johann* Carl (1789) Fhr. v. HILLER, k. k. WGR, FML u. GFZM, kommand. Gen. in Tirol u. Schwäbisch-Österreich, Kommandeur d. Maria Theresien Ord., Inhaber des Inf. Rgts. Nr. 2, * Modena 1748, † Lemberg 5. 6. 1819 (angeblich 71 J.), ∞1 1780 Walburga, T. d. Joseph Fhr. ERTL v. Seeau, k. k. GMj., † 1801(?); ∞2 Theresia Frn. ERTL v. Seeau (Schwester der Vorigen). – (Tochter): Vinzentia, 1846/47.

N. B.: Die Lebensdaten Hillers sind in der Literatur über ihn sehr unterschiedlich angegeben (ÖBL II, 317; BLKÖ 9/1863, 20 ff. etc.)

ÖStA/HHStA, AVA; Kriegsarchiv, Militärmatriken. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 462. Schmidt-Brentano 2006, 43; Frank II, 204; Tyroff X, 83; M. Rauchensteiner, Feldzeugmeister Johann Freiherr von Hiller, phil. Diss. Wien 1965; Kraßler, 249, 272, 286.

HIMMELBERG (erloschen)

Stammsitz Himmelberg b. Feldkirchen (Ktn.). Erlöschen 1728.

Wernher v. H. siegelte 1286 mit einem gekr. Kopf über Dreieck (HHStA, Millstatt OSB).

StW.: Gespalten, vorne in G. ein halber gekr. sch. Adler am Spalt, hinten in R. ein w. Schrägrechtsbalken (Preid v. H. 1322). Gekr. off. Helm mit einem r. Spitzhut mit breitem Fehstulp u. sch. Knauf, der das W.bild zeigt (der Hut!); Decken sch.-g. bzw. r.-w. (Grabplatte des Anton v. H. 1457). Den gleichen Schild zeigte schon das S. Gottfrieds v. Hafnerberg an der Urk. 24. 5. 1230 (KLA). Das S. des Conrad v. H. 26. 1. 1346 (HHStA, SbgE, Urk.): Gespalten, vorne Schräglinksbalken, hinten Adler am Spalt.

W.bess. mit der Krone im Adelsstd. u. Ritterstd. von K. Friedrich III. für Anton v. H. u. dessen Sohn Heinrich, den der Kaiser auf der Tiberbrücke zum Ritt. geschlagen hat, Graz 28. 8. 1453.

W.: wie vorher, der Hutspitz halb r. halb g., worin ein sch. Adler erscheint, der andere Hutteil r.-w.; zwei gekr. Helme, Helm II off. Flug, rechts g. mit dem gekr. halben sch. Adler, links in R. der w. Schrägbalken, (wie der Schild bez. Flügel) u. mit einer Krone auf jedem Helm, die Decken der Helme wie vorher.

Bestätigung des Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Johann Andreas v. H., Wien 2. 11. 1685.

W.: Gespalten, vorne in G. am Spalt ein halber sch. Adler mit ausgeschlagener Zunge, hinten in R. ein w. Schrägrechtsbalken, zwei gekr. Helme: I auf Fehstulp ein von G. u. R. gespaltener Spitzhut, dessen Spitze mit ein g. Krone u. aus dieser mit drei g., b., g. Straußenfedern besteckt ist, Decken sch.-g., II r. Flügel mit dem w. Schrägbalken, Decken r.-w.

Im Kärntner Wappenbuch C ist folgendes W. eingemalt: Schild wie vorhin, zwei gekr. Helme, I eine wie der Schild bez. Spitze, II geschl. r. Flug mit dem w. Schrägrechtsbalken.
Landstandschaften: In Ktn. (*Himmelberger*) 1399/1402 unter den Landleuten genannt, in Stmk votierte Hans v. H. am 12. 11. 1573 am Landtag.

I. Hartlieb HIMMELBERGER v. Himmelberg, Schloss Himmelberg 21. 3. 1211. – Söhne: II. 1. Conrad, 21. 3. 1211, vor 1248 Kanonikus in Gurk. – 2. Otto, zu Himmelberg, 21. 3. 1211, 8. 5. 1249 (mit Conrad). – Sohn: Conrad, w. f. – Werner v. HIMMELBERG u. sein Sohn Zachäus, 25. 2. 1216, 1227 (Minnesänger). – Brüder: (1) Wernher, 20. 6. 1271, 26. 12. 1286. – (2) Hugo, 26. 12. 1286. – Thomas de Himmelberch, 26. 12. 1286 (Dienstmann der beiden Vorigen?).

III. Conrad HIMMELBERGER zu Himmelberg, 8. 5. 1249 (Otto v. H. nach ihm genannt), 1267. – Söhne: 1. Mathias, 28. 4. 1267 mj. – 2. Otto, 28. 4. 1267 mj. – 3. Conrad, w. f. – 4. Friedrich, 28. 4. 1267 mj.

IV. Conrad (Cunzlein) HIMMELBERGER zu Himmelberg, 28. 4. 1267 mj. – Söhne: 1. Otto, w. f. – 2. Conrad, 5. 3. 1311, 25. 5. 1315, 25. 7. 1320, 1340, ∞ N. (Preid, 4. 7. 1322, Schwester des Praun v. PRAUNSBURG?), beide 26. 1. 1346. – Offo, ∞ N., beide 1325. – Sohn: Heinrich, 22. 4. 1363, ∞ Agnes, beide 4. 7. 1359 (ihre Oheime Niklein u. Dominik H.). Hewgelein v. HIMMELBERG. – Tochter: Katharina, 24. 4. 1339, ∞ N. v. VÖLKERMARKT, tot 1339. – Freitel v. HIMMELBERG, 22. 7. 1338, 13. 1. 1342.

V. Otto d. Ä. HIMMELBERGER zu Himmelberg u. Hermagor, Landrichter zu Villach u. im Kanaltal, 1316, 22. 4. 1324, 18. 6. 1343, † 3. 10. (1345?), ∞ Cunigunde (in 1. oder 2. Ehe ∞ mit N. GOSSE), 1357 Wwe. – Söhne: 1. Niklas, zu Neudau (Ktn.), Schaffer zu Moosburg (25. 11. 1385), 1346, 25. 2. 1352 (Bruder des Dominik), 24. 4. 1354, 17. 11. 1369 (sein Bruder Heinrich der Gosse), 15. 8. 1377, 5. 8. 1385 (mit Bruder Hans u. Vetter Peter), 5. 8. 1387 (Bruder des Hensel), 24. 4. 1392, ∞1 vor 19. 5. 1346 Leugart; ∞2 Elspet (FÄRBER), (ungenannt 23. 4. 1366?), 15. 8. 1377, 22. 4. 1382. – Kinder: (1) Anna, ∞1 vor 22. 4. 1382 Marchard PIBRIACHER, 1382 Landrichter zu Himmelberg, 13. 11. 1396 mit dem Sitz Himmelberg belehnt, 7. 3. 1400; ∞2 vor 3. 6. 1406 Thomas Churbitzer. – aus 2. Ehe: (2) Gretlein, Augustinerin zu Friesach 15. 8. 1377. – (3) Elspet, Nonne zu St. Georgen a. L. 22. 4. 1382. – noch mehrere Söhne. – 2. Hänslin (Hansl, Hans), 1357, 8. 3. 1366, 19. 2. 1380, 12. 9. 1382 („Hänig“), 28. 5. 1382, 5. 8. 1387, tot 7. 3. 1400, ∞ N. N., 26. 1. 1366; (∞2?) Gertrud, beide 9. 6. 1384. – 3. Heinrich, zu Grünburg b. Hermagor, 1354, 21. 4. 1357, 1371, ∞ Margreth, 1. 4. 1368, 1371 (sein Schwager Ulrich Weissenecker). – 4. Conrad, 1353 (*Chuentzlein* u. *Chuentz*, Brüder 1353) 21. 4. 1357, 1363, 1368, ?∞ Anna, T. d. Eberlein PEUERL³⁴⁸, beide noch 1387. – Söhne: 1) Friedrich, 1. 6. 1406. – 2) Otto, 1406. – 5. Dominik, 5. 8. 1347, 25. 2. 1352 (Bruder des Nikel), 4. 7. 1359, 24. 4. 1390, 22. 10. 1395, 28. 7. 1403, ∞1 Grete, 5. 8. 1347; ∞2 Urs (Ursula), 24. 4. 1390, 24. 4. 1392. – 6. Offo, 4. 7. 1359. – Sohn: Heinrich, ∞ Agnes, deren Oheim Niklein v. Himmelberg, 4. 7. 1359. – 7. Otto, w. f. – 8. Margreth, 1318-1334, noch 1363?, ∞ Ulrich v. WEISSENECK, zu Finkenstein, Grünburg (Ktn.) u. Göttling (Stmk.), Bggf. zu Reisberg, † 14. 6. 1383, △ Stiftsk. Griffen. – 9. Leonhard, 7. 3. 1401 (sein Schwager Marchart Pibriacher). Florian v. HIMMELBERG. – Sohn: Mertlein (Martin), tot 24. 4. 1382, ∞1 Gertraud, 23. 4. 1370; ∞2 Kathrey, Wwe. 1382. – Sohn aus 1. Ehe: Peter, 23. 4. 1370, 15. 8. 1377, 5. 8. 1387 (Vetter der Brüder Hensl u. Nikel H.), 24. 4. 1390 (Vetter des Dominik H.), 22. 10. 1395; ∞ Anna, 23. 4. 1370.

VI. Otto d. J. (Ottlein) HIMMELBERGER zu Himmelberg, 1353, 16. 10. 1359, ∞ Cunigunde (ihr Bruder Hans der Himmelberger), Wwe. 1363 (in 2. Ehe ∞ (1363) mit Berchtold HALLEGGER, 10. 7. 1368), (tot 1401?). – Kinder: 1. Conrad, w. f. – 2. Friedrich, 10. 11. 1382, 11. 12. 1388, 1399, 1. 6. 1406, ∞ Anna, T. d. Reinprecht HEUSS im Lavanttal. – Brüder: 1) Hans. – 2) Niklas,

³⁴⁸ Wurmbrand, Collectanea, 147f.: Chientzlein u. Chuentz, 1353, Söhne des Otto u. d. Cunigunde; Conrad, ∞ Anna Peuerl = Verwechslung mit Conrad ∞ Anna Payr?

Gegenschreiber des Amtes Völkermarkt, ∞ Agnes, beide 27. 6. 1457. – Tochter: Agnes, 12. 3. 1444, tot 17. 4. 1451, ∞ Albrecht v. KAINACH, Pfleger zu Stein u. St. Andrä i. L., Propst zu Admontbühel, † 21. 7. 1448. – Uellein. – Kinder: (1) Margret, tot 18. 1. 1419. – (2) Freytel (= Friedrich?), 21. 6. 1414, 18. 1. 1419.

VII. Conrad HIMMELBERGER zu Himmelberg u. Grünburg (Kärntner Gitschtal), 1394, 1403, 1412, ∞ Anna PAYR zu Payerhofen im Lavanttal. – Sohn: Anton, w. f. – Christoph, ∞ Dorothea, beide 19. 3. 1425.

VIII. Anton HIMMELBERGER zu Himmelberg u. Himmelau, Ritt., 1421-1430 admont. Propst zu Zeiring, 1440 Landesvizedom in Ktn., † 6. 5. 1457, △ Pfarrk. Wolfsberg, ∞ Margaretha, T. d. Conrad WUERE, Landschreiber in Stmk., † 12. 12. (? in 2. Ehe ∞ mit Hans dem BAUMKIRCHER) - Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Hans, 4. 9. 1458. – 3. Conrad, 4. 9. 1458. – 4. Barbara, ∞ vor 1. 4. 1477 Balthasar WELZER v. Eberstein, Schaffer des Stiftes St. Paul i. L., † 1492/98. – 5. Jörg, Diener K. Friedrichs III., 24. 8. 1475 bei Rann a. d. Save in türkische Gefangenschaft geraten. – ?6. Anton, † 1463, △ Wr. Neustadt, Neukloster. – Elisabeth, Nonne in Millstatt, † 10. 1. 15. Jh. – Margaretha, Nonne in Gurk, † 8. 12. 15. Jh. – Gandolf, ∞ Dorothea, beide 29. 9. 1468 (Deutsch-Griffen).

IX. Heinrich v. u. zu HIMMELBERG, auf Himmelau, ksl. Truchsess, Rat u. Pfleger zu Bleiburg u. Neudenstein, Pfandinhaber von Obertrixen, 29. 7. 1445, 1453 Ritt., 11. 10. 1460, 25. 2. 1477, † nach 6. 3. 1479 (noch Pfleger zu Bleiburg), ∞ vor 1468 Margreth, 10. 10. 1481 zu Neudenstein u. bis 17. 10. 1483 zu Obertrixen, T. d. Tristram v. TEUFFENBACH u. d. Dorothea Frauenhofer. – Kinder: 1. Andre, w. f. – 2. Anna, ∞ Georg v. ELACH. – 3. Margaretha, ∞1 Graz (nach) Jänner 1478 Valentin v. LAMBERG, ksl. Pfleger zu Stein (Krain); ∞2 Georg v. SCHAUMBERG, bamberg. Vizedom zu Wolfsberg i. L., Pfleger zu Gutenstein, † 1486; ∞3 vor 1490 Sigmund v. KHÜNBURG.

X. Andreas v. HIMMELBERG zu Himmelau, 1. 5. 1491, 1506, 26. 9. 1514, △ Pfarrk. Wolfsberg, ∞ Margaretha, T. d. Ulrich v. GRABEN u. d. Hemma v. Pain (in 2. Ehe ∞ mit Christoph v. SILBERBERG u. in 3. Ehe ∞ mit Sigmund KÖNIGSFELDER). – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Anna, ∞1 (oder in 2. Ehe?) Wilhelm v. KAINDORF, admont. Propst zu Zeiring, gef. Schladming 3. 7. 1525; ∞2 (in 1. Ehe?) Hans v. ALTENHAUS. – 3. Sigmund. – 4. Leonhard, Franziskaner (P. Benedict), † Egenburg 1586.

XI. Hans v. HIMMELBERG, zu Himmelau, Neudenstein u. Würmla (NÖ), Oberst der Kärntner Reisigen gegen die Türken, Ritt., 1493, 1514, 1527, 21. 12. 1531, † ca. 1550, tot 1553, △ Wolfsberg, Minoritenk., ∞ (ca. 1530?) Hemma, T. d. Christoph v. PAIN (zu Würmla?) u. d. Clara N. (Barbara v. Mosheim 1493?), 1493. – Kinder: 1. Hans Christoph, auf Himmelau, gef. gegen die Türken nach 1557. – 2. Hans Sigmund, w. f. – 3. Hans Leonhard, test. 21. 8. 1566, 27. 10. 1573, tot 9. 6. 1577, ∞1 Anna, T. d. Hans MAGER (in 1. Ehe ∞ mit Franz HAGEN); ∞2 1565 Concordia, Frau auf Rudenegg/Rečica, T. d. Wolfgang v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Barbara v. Scheppach, * Februar 1531, † nach 2. 2. 1576 (in 2. Ehe ∞ mit Christoph v. GAISRUCK auf Tscherberg, † 8. 5. 1564, △ Windischgraz). – 4. Elisabeth, ∞ Andreas v. GLOYACH. – 5. Anna Maria, ∞ 1538 Franz Bggf. zu LIENZ u. LUEG, † 8. 9. 1552 (Letzter seines Namens in Krain). – 6. Hemma. – 7. Clara, ∞ Erasmus v. MOSHEIM zu Preblau, 1551. – 8. Margaretha.

XII. Hans Sigmund v. HIMMELBERG zu Himmelau, † 1580 (tot 6. 6. 1580), ∞ Laibach 20. 11. 1569 Catharina, Frau auf Töltschach, T. d. Jacob Fhr. v. LAMBERG zu Stein u. Gutenberg, LH in Krain, u. d. Margaretha v. Purgstall, † 1635 vor 16. 8. (in 2. Ehe ∞ mit Matthias NEUSCHWERT zu Töltschach, † 8. 3. 1619). – Söhne: 1. Georg Christoph, w. f. – 2. Georg Jacob. – 2. Johann Franz. – 3. Andreas. – 4. Sigmund Georg.

XIII. Georg Christoph d. Ä. v. HIMMELBERG, zu Himmelau, Stadelhof, Töltschach, Eppersdorf u. Ottmanach, ksl. Km., 6. 6. 1580 mj., † 1616, ∞ Anna Maria KULMER zum Rosenpichl, * ca. 1574, tot 8. 3. 1619 (∞2 Maria Felizitas Frn. v. NEUHAUS zu Greifenfels; ∞3 Regina Barbara Frn. v. SIEGERSDORF?). – Söhne aus 1. Ehe; 1. Georg Christoph, w. f. – 2. Mathias Sigmund, seit 1635 auf Töltschach (vom Bruder übernommen) u. Eppersdorf, ksl. wirkl. Km., † nach 1704,³⁴⁹ ∞1 Klagenfurt 2. 9. 1635 Anna Elisabeth, T. d. Hans KEMETER zu Trübein u. Truttendorf; ∞2 Rosina Frn. v. KULMER. – Söhne: 1) Johann Joseph, ksl. Rittm., † Wien März 1704, ∆ das. Klarissenk. St. Niklas. – 2) Franz Andreas, ksl. Hptm., * Eppersdorf 23. 12. 1679, † Wien März 1704, ∆ bei seinem Bruder. – 3) Franz Anton, † vor 1704. – illeg. von Veronica Hen(d)l († nach 1671): 4) Mathes Friedrich, erhielt Wien 15. 12. 1669 von K. Leopold I. Namen u. Wappen seines Vaters mit „von Himmelberg auf Töltschach“³⁵⁰ Regimentsgeschworener zu Karlstadt, † Graz 4. 2. 1707, ∆ St. Georgen („von Himmelberg“).

XIV. Georg Christoph d. J. v. HIMMELBERG zu Töltschach u. Frankenstein, * ca. 1605, † 1661, ∞ Maria Sophia, T. d. Wolf Dietrich v. REINWALD zu Frankenstein u. d. Maria Barbara Prunner v. Haßlau, † Eppersdorf, ∆ Pfarrk. Brückl 16. 9. 1674, 67 J. – Kinder: 1. Eva Sophia, ∞ Klagenfurt 24. 4. 1657 Johann Martin STRASSER. – 2. Johann Andrä, w. f. – 3. Maria Sophia (Klostername), Benediktinerin zu St. Georgen a. L., * 1641, † St. Georgen 7. 4. 1715, im 74. Lj. – 4. Georg Bernhard, DH zu St. Andrä i. L., * 1642, † 29. 9. 1688, 46 J. – 5. Constantia, ∆ Maria Saal 14. 7. 1650, 5 J. – 6. Johanna, ∞ Karlstadt 21. 1. 1665 Hans Sigmund v. METNITZ zu Saager, Lt. zu Karlstadt, † auf Saager 1685. – 7. Justina (Klostername?), Dominikanerin in Mahrenberg 1662/63. – 8. (Maria) Catharina, Augustinerin im Himmelspforte-Kloster Wien (M. Michaela), * Klagenfurt ca. 1645, Profess 1. 6. 1663, lebt 15. 7. 1689. – 9. Johann Christoph, Präfekt in Afritz u. Kötschach, * 22. 8. 1646, † 19. 7. 1714, ∆ Pfarrk. Kötschach, ∞ Anna Catharina N. – Kinder (* Afritz, ~ Treffen): 1) Bernhard Martin, ~ 11. 11. 1676. – 2) Anna Maria, ~ 10. 1. 1678, ∞ Kötschach 21. 7. 1698 Franz ERNST; Spitalmeister. – 3) Paul Christoph, ~ 26. 3. 1680. – 4) Mathias Ferdinand, ~ zu Afritz 12. 10. 1681. – 5) Bernhard, ∆ Pfarrk. Kötschach 5. 4. 1739, 56 J. – 6) Maria Theresia (Mutter: Anna Maria, wie bei den Folgenden), ∞1 Kötschach 29. 7. 1703 Johann Joseph GRÖSSING, in Spittal/Drau, †; ∞2 Kötschach 5. 8. 1715 Peter Paul v. FRANK. – 7) Adam Seyfried, ~ Afritz 26. 5. 1689. – 8) Johann David, ~ Kötschach 20. 8. 1692, ∞ Magdalena geb. Holzman. – Kinder (alle ~ Kötschach): a) Carl Johann Nepomuk, ~ 4. 11. 1728. – b) Maria Magdalena Theresia, ~ 6. 12. 1729. – c) Paul Joseph, ~ 1. 1. 1731. – d) Peter, * Juli 1732, † (31. 12.), ∆ Kötschach 1. 1. 1734, 1 1/2 J., ∆ Pfarrk. – e) Maria Anna, ~ 21. 8. 1733. – f) Antonia Juliana, ~ 19., ∆ das. 26. 6. 1735. – g) Franz Anton, ~ 15. 9. 1742. – 9) Anna Elisabeth, ~ das. 1. 1. 1695. – 10) Maria Rosa, ~ das. 3. 7. 1700.

XV. Johann Andreas (1685) Fhr. v. HIMMELBERG, auf Eppersdorf, Ottmanach u. Töltschach, ksl. Obrist, Verordneter in Ktn., (* ca. 1640), † 1728 (Letzter des Geschlechts), ∞1 Klagenfurt 25. 11. 1665 Maximiliana Catharina, T. d. Hans Ehrenreich Fhr. LASSER v. Lasseregg auf Marzoll u. Schwarzbach, ksl. Fischmeister am Attersee, u. d. Anna Margaretha Griming zu Niederrain auf Müllegg, † Eppersdorf 21. 5. 1676, 38 J., ∆ Klagenfurt, Franziskaner; ∞2 vor 1677 Esther *Regina* Frn. v. PRANCKH, 8. 2. 1705 (Tp. in Brückl). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria Catharina, † Klagenfurt 1. 2. 1736, ∆ Pfarrk, ∞ vor 1690 Carl Joseph RGF. SAUER v. u. zu Ankenstein auf Eppersdorf, Verordneter in Ktn. – 2. Ehe: 2. Johann Joseph, * Klagenfurt 30. 12. 1677. – 3. Maria *Regina*, 1729 zu Töltschach, Stkd., * 1682, † Klagenfurt 2. 6. 1758, 76 J., ∆ Treffen(?), ∞ vor 1721 Adam *Seyfried* RGF. v. GROTTENEGG, Burggraf, † Klagenfurt 20. 6. 1755, 60 J., ∆ Treffen.

Ohne Anschluss:

³⁴⁹ Nach SMbl. I/1951, 84 ist Matheus Sigmund 1669 zwar verheiratet, hat aber keine Kinder (mehr)!

³⁵⁰ StLA, LR K. 424, fol. 233 (Intimation an den LH in Stmk. u. die Räte 15. 9. 1670).

Margaretha H., Nonne in Gurk, † 7. 8. (andere H.: 4. 9., 5. 9., 6. 12., 12. 12., 14. Jh.) (Pangerl, 172; MHG, N 2, 165, 191, 422, 454).

Kathrei die H., 26. 5. 1395 Wwe. des Meisters Ulrich, Bürgers zu Friesach (HHStA, SbgE, Urk.).

Niklein der H. – Tochter: N., ∞ vor 1403 Thomas KIRBICZER (Adler, Mbl. XII/1938, 142).

Leonhard v. H. zu Waasen u. Grafendorf a. d. Pielach (NÖ), 1418, 1436, ∞ Martha SEEPÖCK. – Söhne: 1. Heinrich, Ritt., 1452, 1457. – Georg, zu Waasen 1453, (vor) 1440 Anna v. EHRENFELS. – Anton, 1460 zu Thurnhof (NÖ), † 29. 10. 1463, △ Klosterk. zur Hl. Dreifaltigkeit in Wr. Neustadt (Wißgrill).

NB: Die Anbindung des Adam Seyfried von (!) Himmelberg u. seiner Nachkommen (Adler, Mbl. XII/1938, 442f.) an die obige Familie ist deshalb nicht möglich, weil sie von Bernhard Himmelberger, Präfekt des Grafen v. Ortenburg „in der Gegend“ (∞2 Treffen 27. 1. 1643 Anna Maria, T. d. Martin STRASSER u. d. Rosina N., Matrik Treffen), abstammten, der am 12. 4. 1646 von Martin Widman Gf. v. Ortenburg den Palatinats-Adel erhielt, ein ganz anderes W. führte. Trotzdem versuchte sich die Familie auf die (obigen) † H. aufzupropfen, indem sie im 19. Jh. deren W. übernahm, SMbl. II/1953, 40 A 22 (*Die echten v. Himmelberg sind erloschen*), 43f.; Metnitz 1968, 627f.; vgl. Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 126. Auch die „unechten“ H. sind mit Wenzel Fhr. v. H. 1857 u. seiner Witwe Franziska geb. v. Schaepp 1869 in Wien erloschen (GGTB, FH, 1865, 263ff. (z. T. falsch) u. 1870, 1081).

ADG-DKA, Urkundenreihe; PA St: Andrä, Hs. 1. KLA, AUR. StIA St. Paul i. L., St. Paul U 49, 250, 501, 574, 1053. StIA St. Peter in Salzburg, Rotelband A 456, Rotulus 26. StLA, LR Himmelberg, K. 424, H. 3, fol. 190ff. (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 237/II; Stadl V, 185ff. ÖStA/HHStA: AUR; SbgE; Millstatt OSB (beide) Urk.; FHKA, U. SLA-PAM/0001 00323. Matriken: Afritz, Brückl, Klagenfurt St. Egid, Kötschach, Maria Saal, Treffen. Koller-Neumann, n. 96, 112, 129, 156, 170, 172/19; RI, F. III., n. 16602; Birk, 205 n. 184; Göth 1861, n. 741, 788; 1862, n. 959; Schroll, Grifenthal 42; Ders., Lehenverzeichnisse, 296, 304, 310, 312, 320, 337; Loserth 1906, 140 n. 594; Notizenblatt 1/1851, 314; 2/1852, 61; JbLkNÖ, N.F. 6 (1907), 156, 162; ReggStmk I/1, n. 249, 733; II/1, n. 1222, 1532, 1947; Regesten Kaiser Friedrichs III., H. 27/2012, n. 260; MG Necrol. II, 454, 456; Wurmbrand, 147f. (aus Kainach), Tabula VIII; FB Herberstein, 345ff., 383; Wißgrill IV, 331ff. (z. T. falsch); AÖG 73/1888, 304; Komatar 1905, 163; Krones, 235; Weiß, 77f., 196; Frank II, 205; Mayer, 92, 97; Henckel II, 77, Abb. 94 u. 95; KBK II, 64f., 109, 150; Schiviz, Graz; Notizenblatt 2/1852, 61; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 222; AGT 18/1897, 27ff.; Adler, Mbl. IV/1900, 534; X/1929, 569; XI/1933, 392; XI/1934, 450; XII/1937, 244; XII/1938, 378f., 442f.; BMAVW 27/1891, 193; SMbl I/1951, 83ff., II/1953, 43; II/1954, 249; V/1961, 148f., 200, 229; Schroll, Necrologium Gurk, 272; Siebmacher, 26/2, 317, 538; Bd. 29, Ktn. 81f.; Tangl, Lavant, 208, 216, 284, 446, 455; Stumberger, 104, 218; Wiessner/Vyroal-Tschapka III, 17f.; Fandl, Reisperger; Pichler, Steuerregister, 58; Pichler, Wappensaal n. 200, 222; Tyroff XXVIII, 32 (gespltenener Schild vorne sch.-g., hinten r.-w.); Kraßler, 285: gespltenener Schild vorne r.-w., hinten sch.-g.; Neumann, Wappenbuch, 103).

HIMMELFEIND (erloschen)

In der Weststeiermark begüterte Familie. Erloschen um 1500.

W. unbekannt, nicht in den Wappenmatriken des StLA u. nicht in Kraßler.

Friedrich u. Hans H. 1423, Friedrich H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Enzelein HIMMELFEIND, ∞ Cunigunde PEUERL, 1374. – Rueger der HYMELVEIND, 1381/99, 1400/14 (Seckauer Lehen). – Tochter: Anna, tot 12. 10. 1437, ∞1 Andreas DIEZER; ∞2 Ulrich GLEISPACHER, 22. 1. 1431, tot 1432; ∞3 Niklas HAGER. – Bruder des Rueger?: Wulfing, 1381/99, 1400/14. – Ulrich und Friedrich, 1400. – Friedrich, 1420, 1423, 6. 10. 1426. – Andre, 1420. – Hans, 1420, 1423, 1432, 1436. – Michael, 1446. – Brüder: Caspar und Mert, 1449-1452 (erhalten in der Pfarre (Groß) St. Florian vom Landesfürsten die väterlichen Lehen verliehen). – 2. Mert, 18. 6. 1479, 15. 12. 1489, 9. 3. 1494.

HHStA, SbgE, Urk.. StLA, U 5562Starzer, n. 151; Lang, Seckauer Lehen, n. 159; Schmutz III, 138; Muchar, Urkunden-Regesten n. 460; Göth 1862, n. 991; Loserth, Stubenberg 1906, 148 n. 743, 151 n. 789, 798, 799.

HINDERPUECHL, HINTERPÜCHLER (erloschen)

Obersteirer (Hinterbichl, OG Niederwölz), auf dem Hof zu Mainhartsdorf (u. wahrscheinlich zu Hinterpüchl b. Oberwölz) ansässig gewesen. Sie trugen Liechtensteiner Lehen. Erloschen nach 1470.

W. in der Admonter Urk. (s. unten)?

Jörg H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Christan v. HINTERPUEHEL, 15. 11. 1423, tot 1433, ∞ Gertraud (in 1. Ehe ∞ v. LESSACH?). – Söhne: 1. Georg, 25. 5. 1433 auf Mainhartsdorf, 18. 3. 1437, admontischer Amtmann zu Wölz 7. 5. 1443, 27. 5. 1450, 19. 5. 1455, tot 28. 12. 1456, ∞ Margaretha, Wwe. 28. 12. 1456. – Sohn?: Georg, 6. 6. 1470. – 2. Laurenz, 25. 5. 1433 auf Mainhartsdorf. – 3. Reinprecht, 18. 3. 1437, Pfleger zu Liechtenstein b. Judenburg 6. 6. 1470-Mai 1471. – 4. Conrad, 18. 3. 1437 (mit Reinprecht). – ?5. Martin, 31. 3. 1445, Afra v. Hinterpüchl, 24. 5. 1457 (beide haben vom Stift Admont den Zehenthof zu Winklern zu Leibgedinge). – Paul Hinterpüchler war 29. 7. 1499 Bürger zu Friesach in Ktn. (KLA, AUR).

StiA Admont, Hhh-60, 71. StLA, U 5839c, 5969a, 6239d, Regest 19. 5. 1455. Brunner, Lehensbuch, 97, 102; Göth 1859, n. 604; MStLA, 11/1961, 32 n. 25; Baravalle/Knapp II, 259, 307.

HINGENAU (erloschen)

Aus Luxemburg stammend. Erloschen 1872 (1886).

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. im Ritterstd. u. W.bess. von K. Maximilian I. für Maximilian Gottlieb Hinck (beim Reichskammergericht) mit dem Prädikat „von Hingenau“, Köln 8. 10. 1512.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Karl VI. für Franz Joseph v. H., Laxenburg 13. 6. 1736. W.: Geviert mit H.: Darin in W. ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, nach rechts blickend, auf der Brust in ovalem Medaillon das Mariazeller Gnadenbild. 1 in G. aus einem Wasserfluss einwärts springender natürlicher Fischotter mit einem Fisch im Maul, 2 u. 3 auf gr. Hügel drei auf gr. Stengeln u. gr. Knospen stehende w. Lilien, die mittlere höher als die beiden daneben, 4 in G. ein aufrecht einwärts schreitender gekr. r. Löwe mit aufgerichtetem Schweif, off. Rachen u. ausgeschlagener r. Zunge, in den Vorderpranken eine w. Rose mit fünf gr. Blattspitzen u. g. Stempeln haltend. Auf dem Schild fünfperlige Krone, darauf drei gekr. H.: I der Fischotter mit dem Fisch, Decken r.-g., II der Adler des H., Decken sch.-w., III der Löwe aus 4 wachs., Decken b.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Franz Joseph v. H. 26. 4. 1730, das Diplom aber bis 3. 8. 1750 nicht ausgefertigt (Herrenstand in Stmk. für Joseph Bernhard u. Franz Xaver Fhr. v. H.), in Ktn. 1802, oö. Herrenstand 10. 12. 1818, beide für Bernhard Gottlieb Fhr. v. H.

I. Heinrich Amadeus HINCK v. HINGENAU, Herr zu Bisory in Luxemburg (Nachkomme des obigen Maximilian Gottlieb), ∞ Elisabeth de HARDIGNY. – Sohn: Joseph, w. f.

II. Heinrich *Franz Joseph* (1736) Fhr. v. HINGENAU, Herr auf Ottersbach, Neidenburg, St. Josef b. Graz, Kroisbach, Plazerhof u. Rosenhof, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat in Stmk., * 6. 7. 1679, † Graz 18. 8. 1738, ∆ Augustiner auf der Stiege, ∞1 (Hk.) 11. 4. 1717 Maria *Eleonora*, T. d. Sebastian v. RAIMUND u. d. Maria Sabina Theresia v. Lichtenheim, * 28. 12. 1702, † St. Peter b. Graz 20. 4. 1729, ∆ St. Anna im Münzgraben; ∞2 27. 2. 1730 Maria *Anna* Johanna Barbara, T. d. Joseph Joachim Alexander RFhr. v. SCHMIDL u. d. Maria Barbara Frey, * 1. 10. 1695, † 11. 8. 1762 (in 1. Ehe ∞ mit Anton Balthasar KIPPO Edler v. Mühlfeld, † Graz 27. 8. 1736). – Kinder 1. Ehe: 1. Maria Barbara *Catharina*, (Ex)Dominikanerin zu St. Andrä im Lavanttal (M. Susanna), * das. 23. 9. 1718, † das. 28. 11. 1793. – 2. *Anna Maria* Eleonora Amanda, * das. 26. 10. 1719, † das. 11. 12. 1778, ∆ Hl. Blut, Stadtpfarrgruft, ∞ das. 20. 9. 1743 Johann Ernst Franz *Anton* Ritt. GÜNTHER

v. STERNEGG, k. k. Hptm., † das. 1. 3. 1760. – 3. Amadeus Bernhard *Joseph*, auf Pragerhof u. St. Joseph, iö. Reg. Rat, * das. 14. 2. 1721, † das. 27., △ 29. 12. 1773, ∞ das. 8. 1. 1747 Maria *Cäcilia*, T. d. Laurenz Franz Fhr. BERLENDIS v. Berlenbach, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria Barbara v. Gaismayr, * 19. 8. 1723, † Graz 12., △ 13. 2. 1781, 59 J., , beide △ Augustiner auf der Stiege. – Kinder: (1) Bernhard, 16. 4. 1774. – (2) Maria *Cäcilia*, 16. 4. 1774. – (3) Theresia, 16. 4. 1774. – 4. Franz Xaver, w. f.-. – 3. *Joseph* Anton, † das. 27. 8. 1727, △ St. Anna. – 4. Narcissa Maria *Theresia*, * das. 29. 10. 1725, † das. 4. 9. 1727. – 5. Anton, † das. 16. 8. 1727, △ St. Anna. – 6. Carl Joseph Mathias, * das. 16., † das. 17. 6. 1728, △ St. Anna.

III. *Franz Xaver* Mathäus Willibald Kilian Fhr. v. HINGENAU auf Ottersbach, Neidenberg u. St. Josef, k. k. Landrechtsrat, * Graz 7. 7. 1722, † das. 14. 8. 1784, ∞ das. 21. 11. 1745 Maria *Aloysia* Franzisca, T. d. Laurenz Franz Fhr. v. BERLENDIS v. Berlenbach u. d. Maria Barbara v. Gaismayr, * das. 27. 7. 1721, † das. 5. 6. 1789. – Kinder: 1. Johann Michael Joseph, * das. 16. 2. 1747, † das. 24. 4. 1765, △ Augustiner auf der Stiege (Maximilian?). – 2. *Joseph* Gottlieb, auf Plazerhof, k. k. Rat, * 16. 2. 1748, † 15. 1. 1813, ∞ Graz 22. 9. 1785 Maria *Barbara*, T. d. Johann Georg *Camill* Gf. v. BERLENDIS v. Berlenbach, k. k. Landrechtsrat, laa. Beisitzer, u. d. Caroline Frn. v. Conti Gfn. v. Camizzano, * 17. 11. 1768, † Graz 25. 9. 1804. – 3. Maria *Barbara* Anna Franzisca Xaveria, * das. 10. 7. 1752, † das. 5. 11. 1812, ∞ das. 23. 9. 1771 *Joseph* Maria Fhr. v. u. zu DIENERSPERG auf Weichselstätten u. Einöd, iö. Gub.Rat, Gen.Einnehmer in Stmk., † das. 16. 9. 1821. – 4. Franz Anton, † das. 8. 5. 1753, △ Augustiner auf der Stiege. – 5. Maria *Cäcilia* Amadea Franzisca Xaveria Thaddäa, * das. 11. 5. 1758, ∞ 3. 7. 1777 Laurenz Gf. BERLENDIS v. Berlenbach auf Pegles, k. k. GFWM. – 6. Bernhard, w. f. – 7. *Maximilian* Thaddäus Paul Carl Franz Xaver Franz de Paula Judas, * das. 25. 1. 1761. – 8. Maria *Theresia* Amadea Wenzeslaia, * das. 28. 9. 1762, † das. 20. 4. 1784. – 9. Maria *Amalia*, Graz 30. 4. 1792 Laurenz Gf. BERLENDIS v. Berlenbach, k. k. GFWM.

IV. *Bernhard* Gottlieb Pantaleon Franz Xaver Franz de Paula Judas Thaddäus Fhr. v. HINGENAU auf Ottersbach, St. Josef u. Rosenthal, k. k. GR, Vizepräs. des iö. Guberniums u. Regierungspräs. in OÖ, Kreishptm. von Mitter- u. Unterkärnten, Kommandeur des St. Stephans Ord., * Graz 27. 7. 1759, † das. 16. 6. 1833, ∞ Klagenfurt 21. 9. 1788 Maria *Franziska* Rosa Michaela, T. d. Joseph *Leopold* v. EGARTEN zu Kollhof u. Himmelau u. d. Maria *Eleonora* Frn. v. Ottenfels-Gschwind, ~ das. 29. 9. 1768, † Graz 20. 4. 1829. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): 1. Maria *Leopoldina* Barbara Josepha, * 8. 11. 1789, † 26. 10. 1866, Stkd., ∞1 Graz 8. 5. 1811 *Heinrich* Georg Ferdinand Gf. v. WURMBRAND-STUPPACH, k. k. Km., † das. 5. 1. 1812; ∞2 12. 5. 1821 Johann Friedrich Fhr. v. LOEHR, k. k. Km., iö. Gub. Rat u. Kreishptm. in Klagenfurt, † Klagenfurt 21. 3. 1838. – 2. Ferdinand, w. f. – 3. Maria *Sophia* Antonia Aloysia Maximiliana Josepha, * 5. 2. 1793, † 1857, ∞ 26. 7. 1816 Johann *Julius* Philipp Fhr. v. GILLEIS auf Sonnberg u. Roschalla, k. k. Km. u. Bergrat zu Eisenerz, † 1. 5. 1841 (Letzter des Geschlechts). – 4. *Carl* Gottlieb Joseph Aloys Maximilian Bernard, * 29. 8. 1794, † das. 26. 12. 1795. – 5. Maria *Anna* Aloysia Franzisca Seraphica, Stiftsdame zu Innsbruck, * 9. 1. 1796, † nach 1855. – 6. Maria *Josepha* Franzisca Seraphica Juliana Brigitta, * 16. 2. 1797, † Schöndorf 5. 10. 1837, Stkd., ∞ 24. 10. 1825 Philipp Gf. ENGL v. u. zu WAGRAIN, Fkherr zu Seisenburg u. Pettenbach, † 15. 4. 1842. – 7. Maria *Carolina* Franzisca Seraphica Aloysia, * 6. 1. 1799, † 1. 7. 1800. – 8. *Adolf* Gottlieb Franz Seraph Bernhard, Herr auf St. Joseph am Kroisbach, k. k. Km., * 8. 5. 1800, † Graz 4. 5. 1864, ∞ das. 24. 5. 1832 Josephine, T. d. Ludwig v. PETKOVICH u. d. Josephine v. Czernecz, † das. 27. 10. 1851, 49 J. alt. – Tochter: Ida, * 27. 12. 1842, † Klagenfurt 9. 4. 1892, △ St. Ruprecht (Letzte des Geschlechts).

V. *Ferdinand* Amadeus Joseph Bernhard Fhr. v. HINGENAU, k. k. Km., Gub. Rat zu Triest, Gubernialrats-Delegat zu Padua, * Klagenfurt 15. 3. 1791, † Padua 30. 11. 1824, ∞ 25. 5. 1818 *Franziska* de Paula, Stkd., T. d. *Joseph* Maria Franz Ernst RGf. v. u. zu SPRINTZENSTEIN und Neuhaus, k. k. Km., Ehrenritt. d. Souv. Malt. Ord., u. d. Maria Anna Gfn. Chorinsky, * (Linz) 26. 6. 1797, † Graz, St. Leonhard, 13. 6. 1831, △ Friedhof St. Peter. – Kinder: 1. *Otto* Bernhard Gottlieb, Dr. jur. h. c., k. k. Km. u. Ministerialrat, Bergrat u. Prof. des Bergrechtes an der Univ. Wien, * Triest

19. 12. 1818, † Wien 22. 5. 1872 (Letzter des Geschlechts), ∞ 29. 5. 1844 Walburga, T. d. Johann Nepomuk Gf. SERÉNYI v. Kis-Serény, Herr auf Putnok u. Zabláth (Ungarn), Lomnitz, Lubaczowitz, Tulleschitz u. Röschitz (Mähren), k. k. Km. u. Bergrat, u. d. Aloisia Frn. Eötvös, * 3. 3. 1819, † 1880, Stkd. – 2. Alfred Gottlieb, k. k. Km. u. Landesgerichtsrat, * 2. 3. 1820, † 6. 8. 1866, ∞ (Linz) 14. 7. 1851 Sophie, T. d. Philipp Gf. ENGL v. u. zu WAGRAIN u. d. Maria Josepha Frn. v. Hingenau, * 29. 11. 1831, † Innsbruck 2. 2. 1891 (in 2. Ehe ∞ 22. 2. 1870 mit Oswald Fhr. v. u. zu SCHNEEBURG zu Salthaus u. Platten, k. k. Km. u. Mj., † Innsbruck 1. 4. 1889). – 3. Bertha, Stkd., * 13. 8. 1821, † Klagenfurt 31. 3. 1886, ∞ 13. 8. 1842 Franz Seraphin Gf. v. WELSERSHEIMB, k. k. Km. u. Mj., † Klagenfurt 13. 3. 1868, beide ∆ Friedhof St. Ruprecht. – 4. Emma, * 28. 2. 1824, † (Klagenfurt) 17. 1. 1849, ∆ St. Ruprecht.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 357; LR Hingenau, K 425-426 (benützt). ADG, PA Klagenfurt St. Egid 43. Matriken: Gra z Hl. Blut, Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid. Leupold I/3, 406ff.; Schönfeld I, 148f.; Schiviz, Graz; Frank II, 206; GGTB, FH 1848ff.; Adler, Mbl. V/1904, 321; R. R. Rigler, Grabschriften (...) Grätz, Grätz 1836, S. 59 n. 299, 101 n. 509; Kneschke, Wappen III, 212ff.; Nedopil IV, n. 8598-8600; Siebmacher, Bd. 26/2, 188, 658; Bd. 27, 123f. (Daten z. T. unrichtig); Stmk. Zs. 7. Jg., H. I (Graz 1842), 90; Tyroff X, 84; Wutte, Wappen, 130.

HOCHENBURG s. Hohenburg

HOCHENRAIN, HOHENRAIN (erloschen)

Aus Mureck stammend. Erloschen 1829.

Adelsstd. u. Prädikat „von und zum Hochenrain“ von K. Ferdinand II. für Andrä Rainer, 19. (28.?) 5. 1629.

Prädikat „von und zu Hochenrain auf Nebaukreuz“ von demselben für denselben, Wien 28. 5. 1632.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd., W.bess. u. Prädikat „Edler von Ho(c)henrain“ von K. Karl VI. für Johann Carl Joseph v. H., Wien 2. 10. 1728.

W.: Geviert: 1 u. 4 in Sch. ein g. Balken, von dessen Ecken je eine g. Lanze schräg absteht, 2 u. 3 in R. ein auf den Hinterläufen nach rechts springendes w. Einhorn. Zwei gekr. Helme: I wie 1 u. 4 bez. sch. Adlerflug (sch. Flügel), Decken sch.-g., II zwischen rechts w. – r., links r.-w. geteilten Büffelhörnern das w. Einhorn wachs., Decken r.-w. (wohl 1728, Otto Ehrenreich v. H. führte 1721 zwar den Schild geviert aber nur einen Helm mit dem wachs. Einhorn).

Freiherrenstd. von (K. Maria Theresia?) für Anton Joseph Edl. v. H., iö. Reg.Rat, Wien 17. 3. bzw. 18. 4. 1761.

Grafenstd. von (K. Maria Theresia?) für Wilhelm Fhr. v. u. zu H. auf Nebaukreuz, Wien 6. 8. 1776.

W.: Geviert mit H. Dieser geviert, a u. d in W. ein b. Pfahl, b u. c in B. eine g. Krone. 1 u. 4 und 2 u. 3 wie vorher. Drei gekr. Helme: I u. III wie oben I u. II, II drei w.-b.-w. Straußenfedern von einer g. Krone umfasst, Decken b.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Johann Carl Joseph Edl. v. H. 29. 11. 1749, Inkolat in Böhmen für Wilhelm Gf. v. H. 20. 10. 1782.

I. Andrä RAINER (1629) v. u. zu HOCHENRAIN auf Nebaukreuz, Ratsbürger zu Mureck, 13. 9. 1644, ∞ Catharina. – Kinder: 1. Otto *Wilhelm*, auf Nebaukreuz u. Allahof b. Wildon, † Graz 25. 1. 1683, ∆ St. Andrä, ∞ auf Hintenfeld 18. 9. 1650 Maria *Constantia*, T. d. Martin v. LICHTENHEIMB u. d. Maria Magdalena v. Kaltenhaus, * Graz 20. 4. 1630, † das. 28. 1. 1668, ∆ Karmeliter. – Kinder: (1) Bernhard Ernest, * das. 2. 5. 1652. – (2) Anna *Constantia*, * das. 11. 10. 1655, lebt 1683, ∞ vor 13. 11. 1674 Johann Baptist DILLRICH (TILLRICH), iö. Regim. Rat, † Graz 25. 1. 1695, ∆ Dominikaner. – (3) Anna *Francisca*, * St. Peter b. Graz 27. 10. 1659, † Graz 19. 11. 1708, ∆ Karmeliter, ∞ vor 13. 11. 1674 N. MAYR. – 2. Johann Christoph. – 3. Wolf Ernst, 24. 1. 1661, („Kind“) † Graz 29. 12. 1667 (dieser?). – 4. Ludwig, w. f. unter Erste Linie. – 5. Benigna *Constantia*, † 1680 vor 29. 6., ∞ nach 1636 u. vor 1650 *Carl* Sigmund ZACH zu Großlobming, Farrach u.

Enöd, †. – 6. Maria *Elisabeth*, † Graz 25. 11. 1696, ∆ Minoriten, ∞ (1635) Gregor GLADES, laa. Steir. Ingrossist, † das. 4. 8. 1657, ∆ Franziskaner. – ?7. *Ferdinand* Ignaz, 21. 2. 1660. – ?8. Georg Sigmund, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

II. *Ludwig* Ehrenreich v. HOCHENRAIN, Edler v. Nebaukreuz, iö. Geh. Hofsekretär, † Graz 3. 7. 1688, ∞¹ das. 31. 1. 1662 *Maria Anna* Johanna, T. d. Martin v. LICHTENHEIMB u. d. Maria Magdalena v. Kaltenhaus, † das. 20. 10. 1662, ∆ Karmeliter; ∞² das. 5. 2. 1666 *Maria Clara*, T. d. Hans Adam v. LICHTENHEIMB u. d. Magdalena Johanna Pemberger, * das. 31. 7. 1649, † das. 12. 5. 1678, mit ihrem Ehemann ∆ Hl. Blut, Kreuzgang; ∞³ 1679 *Maria Eleonora* HÄCKHL, † das. 6. 2. 1732, ∆ Wildon. – Kinder aus 3. Ehe (* u. ~ Graz): 1. Carl Joseph, w. f. – 2. Carl Ignaz, * 17. 6. 1683, † das. 9. 7. 1684, ∆ Hl. Blut, Kreuzgang. – 3. Eleonora Cäcilia, * 18. 11. 1685, † das. 28. 9. 1686, ∆ Hl. Blut, Kreuzgang. – 4. Otto Ehrenreich, JUDr., iö. Hofkammerrat u. lf. Hofkammerprokurator, * Graz 24. 5. 1687, † 22. 2. 1731, ∆ Hl. Blut, ∞ (Hk.) 30. 1. 1717 *Theresia* Josepha v. APPELMAN, * 1694, † Graz 24. 7. 1778, 84 J., ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – Kinder (* u. ~ Graz): (1) *Maria Eleonora*, * 31. (~ 1. 11.) 10. 1717, † das. 2. 11. 1717, ∆ St. Andrä (M. Charlotte!). – (2) u. (3) Joseph und Simon (Zwillinge), * u. † das. 3. 11. 1718, ∆ St. Andrä. – (4) *Maria Eleonora* Antonia, * 4. 7. 1720, † das. 25. 7. 1783, ∆ Stadtpfarrgruft. – (5) *Ludwig* Wilhelm Anton, * 13., † das. 18. 11. 1721, ∆ St. Andrä. – (6) *Wilhelm Anton* Eckard, 1776 Gf., ksl. ObristWM, * 26. 12. 1723, † nach 29. 7. 1778. – (7) *Aloysia* Maria Josepha, * 17. 2., † das. 4. 9. 1727, ∆ St. Anna. – (8) Carl Ludwig Ignaz Anton, * 19. 7. 1728, † das. 10. 5. 1733, ∆ St. Anna. w. f. – 5. *Clara* Renata, * 24. 5. 1687 (Zwillisschwester des Vorigen), † das. 26. 5. 1762, ∆ bei ihrem Mann, ∞ das. 29. 9. 1720 Johann Sigmund v. PRÖDL, iö. Hofkammerrat u. Oberstjägermeisteramts-Sekretär, † das. 1. 5. 1748, ∆ Hl. Blut, als erster in der Johann Nepomuk-Gruft.

III. *Carl Joseph* (1728) Edl. v. HOCHENRAIN (Enkel des Andrä), Rr., iö. Judicii-Revisorii-Rat, † Graz 7. 7. 1761, ∞ ca. 1715 *Maria Juliana* Theresia PRUNNER, † das. 3. 3. 1731, beide ∆ Barmherzige. – Kinder: 1. *Maria Anna* Theresia, * 1716, † Graz 21. 10. 1778, 62 J., ∆ Franziskaner. – 2. Anton Joseph, w. f. – 3. Ignaz Franz Xaver, Dr. theol., fb. Seckauer Konsistorialrat, Pfarrer zu St. Ruprecht a. d. Raab, † Graz 26. 9. 1765. – 4. *Maria Cajetana*, * 1726, † das. 28. 12. 1785, 58 J. – 5. *Maria Francisca*, * 1730, † das. 4. 3. 1802, 72 J.³⁵¹ – 6. Carl Julius Ignaz Anton, tot 3. 3. 1731.

IV. *Anton Joseph* (1761) Fhr. v. HOHENRAIN, Rr., iö. Geh. Rats Assessor, laa. Verordneter, iö. Reg. Rat, Landrechtsrat u. Judicii-Revisorii-Rat (Urenkel des Andrä), * ca. 1718/20, † nach 24. 4. 1782, ∞ (Hb.) Wien 25. 5. 1744 *Maria Theresia* (T. d. Christoph Theodor) v. HEYPERG Edle v. Bannkirchen (u. d. Maria Antonia Weygand v. Veiglberg?), † Graz 23. 10. 1775, 56 J., ∆ 24. Minoriten. – Kinder: 1. *Maria Anna Theresia* Aloysia, * das. 23. 6. 1745, ∞ das. 8. 8. 1776³⁵² Cajetan Fhr. v. SPIEGELFELD, k. k. Hofrat u. Referendar. – 2. *Maria Aloysia* Catharina Theresia, * das. 26. 2., † das. 7. 8. 1747, ∆ Hl. Blut. – 3. *Joseph* Anton Franz Xaver Johann Nepomuk Vinzenz Ferrerius Franz, k. k. Gub.Rat, Kreishptm., * das. 6. 6. 1749, † das. 22. 4. 1829 (Letzter des Geschlechts), ∞ 1773 (Hk. Wien 11. u. Graz 15. 7. 1774) *Maria Anna*, T. d. Victor Amadeus v. BROCKHAUSEN u. d. Maria Josepha v. Langetl, † Graz 20. 11. 1777, 26 J., ∆ 22. Barmherzige. – 4. *Franz Xaver* Ignaz, Johann Anton Romuald Aloys, * das. 30. 5. 1751, † das. 13. 1. 1760, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 5. *Maria Anna* Antonia Aloysia Cajetana, * das. 3. 4. 1757, 23. 4. 1782.

Zweite Linie

³⁵¹ *Maria Anna*, Anton Joseph, Cajetana u. Francisca 1761 Kinder des Joh. Carl Joseph genannt u. schon großjährig, Johann Edl. v. Hochenrain, † 1812 als k. k. Obstlt. (s. unten), als Sohn nicht genannt, nicht hierher gehörig? (LR, K. 437).

³⁵² In Frohnleiten im TrB II B, 95 zum 8. 7. eingetragen!

II. Georg Sigmund RAINER v. HOCHENRAIN, Ratsverwandter zu Leoben, ∞ Clara Franzisca N. – Sohn: Carl Sigmund, w. f.

III. Carl Sigmund v. HOCHENRAIN, Postmeister zu Krieglach, ∞ Krieglach 14. 1. 1687 Maria Helena, T. d. Mathias HABERL, Bürger zu Leoben, u. d. Catharina N. – Söhne: 1. Carl Ludwig, ~ Krieglach 25. 8. 1689. – 2. Franz Ernst, ~ das. 24. 11. 1690.

Ohne Anschluss:

Wolf Ernst v. H. = Anna Maria Morin. – illeg. T.: Maria Magdalena, * Graz 3. 5. 1659 (Matrik Hl. Blut).

Johanna Maximiliana v. H., † Graz 11. 1. 1755, ∞ Johann Carl v. PRUNERSTEIN, iö. Hofkammerrat, † das. 12. 5. 1742, beide ∆ St. Anna (Matriken Hl. Blut).

Johann v. H., k. k. Obstlt., * 1740, † Graz 5. 9. 1812, 72 J.

ÖStA/HHStA, AVA; FHKA, SUS Fam.A. H-171, R-37. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 353; LR Hochenrain, K. 436-437 (benützt); LR K. 652, Inv. Max Polycarp v. Liechtenheim 1692, fol. 150; Kleine Wappenmatrik, 54f. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Wildon. Frank II, 209, 222; IV, 137; Haan, Sperr-Relationen 1907, 42; Thiel, 235 n. 953; Schiviz, Graz; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 396.

HOCHER von HOCHENKRAEN (erloschen)

Aus Masmünster/Massevaux im Oberelsass stammend. Erloschen 1683.

Adelsstd. u. W.bess. von Ehg. Ferdinand Carl v. Tirol für Joh. Paul H., Innsbruck 9. 7. 1660.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd., W.bess. u. Berechtigung zur Übertragung auf einen Adoptivkinder oder einen Schwiegersohn im Falle des Erlöschens des Mannesstammes, von K. Leopold I. für denselben Wien 8. 3. 1667.

W.: Geviert mit gekr. H.: R.-w.-r. Bindenschild, im w. Balken ein g. L. 1 u. 4 ein gekr. sch. Doppeladler, 2 u. 3 in R. ein w. Sparren, gegipfelt von einem sechsstrahligen g. Stern (StW). Drei gekr. Helme, I eine oberhalb gekr. Jungfrau (Mohrin), einwärts blickend, mit Perlenkette um den Hals, die Rechte in die Hüfte gestemmt, in der Linken einen g. sechsstrahligen Stern leicht emporhaltend, Decken sch.-g., II der Doppeladler mit dem H. auf der Brust, Decken sch.-g. bzw. r.-w., III die Jungfrau wie auf I, in sch. Jäckchen, den g. Stern in der Rechten u. die Linke in die Hüfte gestützt, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Tirol 9. 7. 1660 (1678?), in Krain (Datum fehlt bei Schiviz, Krain 497), in Stmk. 13. 8. 1667 (motu proprio), in Ktn. 1667, ungar. Indigenat 1681, alle für Joh. Paul H.

I. Johann Arbogast HOCHER, Dr. jur., Univ.-Prof. in Freiburg i. B., † Freiburg 11. 4. 1649, ∞ das. 9. 11. 1604 Maria Magdalena MAGER, † das. 7. 4. 1650. – Sohn: Paul, w. f.

II. Johann *Paul* HOCHER (1667) RFhr. v. HOCHENKRAEN (b. Singen) zu Hochenburg, Hofkanzler des FB von Brixen, Reichshofrat, ksl. GR u. Oberster Hofkanzler in Wien, * 1616, † Wien 28. 2. 1683, ∆ Jesuiten am Hof, ∞1 1643 Maria *Helena*, T. d. Zacharias v. KERSCHBAUMER aus Salurn, † 1660; ∞2 Maria *Veronica*, T. d. Georg Fhr. v. SELBITZ u. d. Margaretha Frn. v. Schleitz; ∞3 Rosina v. ENZENBERG, verw. v. MITTERHOFEN zu Schlanders. – Töchter aus 1. Ehe: 1. Maria *Cunigunde*, ∞ Franz Ferdinand Fhr. v. WINKELHOFEN zu Englöb, Krackoffel u. Neidenstein. – 2. Magdalena Catharina, ∞ Wien 25. 7. 1667 Victor Jacob RGf. v. PRANDEGG. – 3. Maria *Helena*, ∞ Johann Paul Gf. v. PERGEN. – 4. Anna Francisca, * Bozen 17. 3. 1652, † Litschau 22. 11. 1722, ∞ Wien 13. 6. 1672 Johann *Georg* RGf. v. KUEFSTEIN, Fkherr auf Greillenstein etc., † das. 7. 4. 1699. – 5. *Clara* Theresia, † Trausdorf 10. 4. 1713, ∞ Wien 8. 2. 1675 Johann Ferdinand (1698) Gf. v. STA(C)H(E)LBURG, † Wilten b. Innsbruck 23. 5. 1723.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 161. Pantz, Gewerken, 132; Adler, Mbl. III/1893, 163f., 180; XI/1933, 263, 264 A 4; XI/1934, 487; Hoheneck I, Suppl. 53 ist falsch; Mayer, 67; Tiroler Matrikelstiftung, 12: 1678 landständisch.

HÖNIGTALER (erloschen)

Obersteirische Familie auf dem gleichnamigen, aber 1560 abgekommenen Edelhof im Mürztal. Erloschen 1518/24.

W.: Arm mit Dolch (1388). Im Zinnenschnitt schräggeteilt (1445, 1513).

Jörg H. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Dietrich *de Honingtal*, 25. 2. 1315, 2. 4. 1318 (hierher gehörig? Seine Geschwister des Namens *Laegler* in Judenburg ansässig). – Niklas HÖNIGTALER, 1346 auf dem Hönigtalerhof. – II. Jacob, 13.. – III. Brüder: 1. Jörg, 16. 11. 1443, 1446, tot 20. 1. 1490. – Kinder: a) Hans, w. f. – b) Schwester, ∞ N. JOHANN. – 2. Jacob, 16. 11. 1443. – Margreth, 4. 3. 1481 Priorin der Dominikanerinnen zu Mahrenberg, 1482. – Veit, 15. 6. 1478.

IV. Hans HÖNIGTALER auf dem Hönigtalerhof, 20. 1. 1490, 2. 5. 1497, tot 27. 2. 1518. – Kinder (alle 5 Töchter mj. 13. 12. 1524): 1. Barbara, auf Feistritz im Mürztal, ∞ Christoph SCHWEINPECK zu Luttenberg. – 2. Catharina, ∞ Georg RITZINGER zu Pentzendorf b. Knittelfeld, 1548. – 3. Sibilla, † ledig nach 1529. – 4. Dorothea, ∞ Christoph POLLINGER. – 5. Afra, † nach 1524. – 6. Wilhelm, 27. 2. 1518, tot 13. 12. 1524. – 7. Christoph, 27. 2. 1518, tot 13. 12. 1524.

Starzer, n. 159 „Honigtaler“; Göth 1861, n. 750; Starzer, Regesten, 31, 270; ReggStmk I/1, n. 722, 953; I/2, 30; Monumenta Habsburgica I/2, 790 n. 911; Orožen, Lavant V, 532; Siebmacher, NÖ I (1909), 189; Baravalle 1995, 449, 453.

HÖRITSCH, s. Heritsch

HOFFMAN zu Grünbühel und Strechau (erloschen)

Bayrischer Herkunft (?). Im 15. Jh. in Stmk. eingewandert. Erloschen 1664 (1705).

StW: nach auswärts gekehrtes Steinbockgehörn, Farben unbekannt, diese auch als Kleinod auf dem Stechhelm (1482), später einen nach links springenden Steinbock, dieser wachsend auf dem gekr. Stechhelm (1487/94).

W.ver. von K. Ferdinand I. für die Brüder Hans u. Andre H. mit dem W. des † Geschlechtes der Püchler zu Grünbühel, Gran 19. 12. 1527. Wapp: Geviert, 1 u. 4 in G. der links gewendete sch. Steinbock (StW), 2 u. 3 in R. eine aufrechte g. Garbe (Pichler). Zwei Helme: I der Steinbock wachsend, Decken sch.-g. (StW), II eine Garbe, Decken r.-g. (Pichler).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. Prädikat „zu Gruenpüchl und Strechau“ von K. Ferdinand I. für Hans H., Wien 14. 4. 1535 s. a.

Erblandhofmeister in Stmk. u. W.bess. von demselben für denselben Hagenau 16. 7. 1540. W.: Geviert mit Herzschild. In diesem in B. ein links gewendeter gekr. g. Löwe en face, 1 u. 4 bzw. 2 u. 3 wie 1527. Drei gekr. Turnierhelme. I u. III wie 1527, II der Löwe wachsend en face, Hals u. Kopf mit Pfauenfedern best., Decken b.-g.

Erblandvorschneider in Stmk. von demselben für denselben, Wr. Neustadt 7. 10. 1540.

Erblandmarschall in Stmk. und in Österreich ob u. unter der Enns von demselben für denselben u. seine eheliche männliche Deszendenz, Wien 1. 4. 1560.

Aberkennung der Erbämter für den derzeit ältesten Hoffman (Ferdinand d. J.) durch K. Ferdinand II., 22. 3. 1625.

Landstandschaft in Stmk., nö. Herrenstand für Hans H. 1540, alter nö. Herrenstand 1577.

I. Christoph HOFFMAN zu Farmach, 1. 3. 1481 Pfleger auf Massenberg, 14. 6. 1493 admontischer Hofmeister zu Krems a. d. Donau (?), ∞ vor 19. 7. 1483 Walburga, Witwe d. Gall ZACH.

I. Friedrich HOFFMAN zu Farmach, Bruder des Christoph, 1. 4. 1482, 1487 u. 1494 Mautner zu Rottenmann, Pfleger zu Wolkenstein, seit 1491 zu Grünbühel, Herr auf Neuhaus im Ennstal, † zwischen 5. 12. 1521 u. 11. 7. 1523, ∞1 vor 16. 2. 1491 Margaretha, T. d. Caspar PÜCHLER zu Grünbühel u. d. Christina v. Pain, lebt 28. 10. 1496, beide ∆ Stiftskirche Rottenmannf. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Andreas, Herr auf Neuhaus im Ennstal, Pfandinhaber von Saldenhofen, laa. Hptm., urk. 11. 7. 1523, † zwischen 2. 9. u. 28. 10. 1539, ∞ Cordula, T. d. Leonhard v. u. zu KOLLNITZ u. d. Catharina v. Windischgrätz. – Tochter: Potentiana, ∞1 (1563?) Sigmund d. Ä. RGf v. ARCO Herr auf Peneda; ∞2 1581 Anton v. PUCHHEIM. – 3. Anna, ∞1 Veit v. KÖNIGSBERG, ∞2 Christoph Fhr. v. THANNHAUSEN, Landeshauptmann in Ktn., † 24. 3. 1565, ∆ Dominikanerk. Friesach.

II. Hans HOFFMAN (1535) Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Offenburg, Neuhaus, Oberwalsee, etc., (1540) Erblandhofmeister in Stmk. u. (1559) Erbmarschall in Österreich ob u. unter der Enns u. in Stmk, kgl. Rat, Km. u. Hptm. zu Wiener Neustadt, Burggraf zu Steyr, * 1491/2, † Schloß Steyr 18. 7. 1564, ∆ Thalhof b. Rottenmann, ∞1 Potentiana, T. d. Wolfgang v. OBERBURG u. d. Agnes v. Lueg; ∞2 Potentiana, T. d. Wolfgang Fhr. zu ROGENDORF und Mollenburg u. d. Elisabeth Herrin v. Liechtenstein zu Nikolsburg, † nach 9. 8. 1596. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, w. f. unter Erste Linie. – 2. Anna, † nach 28. 12. 1576, ∞ (Wien) 21. 6. 1551 Andreas UNGNAD RFhr. zu Sonnegg auf Dietrichstein, Plankenwarth u. Wasserleonburg, ksl. Rat u. Oberststallmeister, † auf Sonnegg 21. 3. 1557, ∆ (Pfarrk.) Bleiburg. – 3. Eva, † nach 19. 1. 1572, ∞ Wien 21. 6. 1551 Ferdinand SALAMANCA RGf. zu ORTENBURG, Fhr. zu Freienstein u. Karlsbach, Herr auf Spittal, Oberfalkenstein, Großkirchheim u. Vellach, † 1570. – b) aus 2. Ehe: 4. Hans Friedrich, s. unter Zweite Linie. – 5. Ferdinand, s. unter Dritte Linie. – 6. Elisabeth, * Schloss Steyr 8. 2. 1544, † auf Horn, NÖ, 18. 12. 1612, ∞ Wiener Neustadt 14. 9. 1567 Dietrich v. PUCHHEIM zu Horn u. Wildberg, Erbtruchseß in Österreich, † (auf Horn) 30. 4. 1589, beide ∆ Pfarrk. Horn.

Erste Linie

III. Adam HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Neuhaus u. Offenburg, Burggf. zu Steyr, Obersterbmarschall in Österreich, Erblandhofmeister in Stmk, ksl. Km u. Landrat, * 1523, † Schloß Steyr 8. 9. 1573, ∞1 (Wien ?) 24. 6. 1544 Elisabeth, T. d. Niklas Gf. zu SALM und NEUBURG auf Greitzenstein, Marchegg, Orth am Traunsee u. Wehnstein, ksl. GR u. Km, Regent u. Oberster Feldhptm. in NÖ, u. d. Elisabeth Herrin v. Rogendorf, * 1525, † Schloss Steyr 18. 3. 1557, ∆ mit ihrem Gatten das. Stadtpfarrk. (in 1. Ehe ∞ Preßburg 22. 10. 1542 mit Christoph Gf. zu ST. GEORGEN und PÖSING, † 1543); ∞2 Schloß Steyr 1. 5. 1558 Rosina, T. d. Sigmund Ludwig Fhr. v. POLHEIM zu Parz u. d. Anna Herrin v. Eckartsau, † 11. 8. 1577, ∆ Pfarrk. Rottenmann (in 1. Ehe ∞ 30. 11. 1540 mit Weikhard Fhr. v. POLHEIM zu Wartenburg, † 5. 11. 1551). – Sohn aus 1. Ehe: Hans Adam, Herr auf Neuhaus, Offenburg u. Talhof, Burggf. zu Steyr, Erbmarschall in Österreich, Erblandhofmeister in Stmk, ksl. Vorschneider u. Gesandter, † Moskau 6. 6. 1597, ∞ Schloss Steyr 9. 11. 1586 Anna, T. d. Wolfhard STREUN Fhr. v. Schwarzenau u. d. Eva v. Trauttmansdorff zu Trautenburg (in 2. Ehe ∞ mit Hans Fhr. v. KARLING, † 1605).

Zweite Linie

III. Hans Friedrich (d. Ä.) HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Oberst Erblandhofmeister in Stmk, Erbmarschall in Österreich, Burggf. zu Steyr, Herr auf Strechau, Talhof, Wolkenstein, Gleiß, Garsch, Oberwalsee u. Senftenberg, sowie Neu-Selau in Böhmen, ksl. GR u. Km, bamberg. Vizedom zu Wolfsberg, * um 1530, † Kuttendorf, Böhmen, 8. 3. 1590, ∞1 Schloss Steyr 28. 10.

1560 Judith, T. d. Sebastian v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Kaisersberg u. Talhof u. d. Catharina Rauber zu Plankenstein, beide \triangle Kirche zu Thalhof b. Rottenmann, dann nach Micheldorf, OÖ, übertragen, † 1582; ∞ 2 Schloss Steyr 13. 5. 1584 Maria Salome, T. d. Rüdiger Herr v. STARHEMBERG u. d. Helena Zäckhl v. Friedau, * 1562, † (o) Regensburg 14. 8. 1634 (in 2. Ehe ∞ auf Steyregg 17. 2. 1599 Wolf Fhr. JÖRGER zu Tollet, Herr auf Erlach, Gröbming, Hernals, Köppach, Lustenfelden u. Steyregg, Obersterblandhofmeister ob der Enns, ksl. Km u. Hofkammerrat, † auf Steyregg 7. 3. 1613, \triangle Familiengruft zu Atzbach). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans Friedrich (d. J.), Burggf. zu Steyr, ksl. Reichshofrat u. Km. des Ehg. Maximilian, * Strechau 10. 3. 1562, † (auf Neu Schelief/Novy Zeliv) zwischen 25. 5. u. 6. 11. 1620. – 2. Elisabeth, † (in Mähren?) nach 17. 4. 1612, ∞ (Ha. 31. 7. 1583) Mai 1584 Johann WRBNA auf Freudenthal u. Goldenstein, † 1608. – 3. Wolf Seyfried, * Graz 14. 3. 1569, tot 10. 11. 1593. – 4. Judith, * 1570, † (o) Regensburg 29. 3. 1636. – 5. Seyfried, * Graz 27. 11. 1571, † zwischen 1. 1. 1588 u. März 1590. – 6. Wolf Sebastian, s. unter Älterer Ast. – 7. Nikolaus (Niklas), * Graz 1. 6. 1574, † zwischen 25. 7. 1595 u. 3. 7. 1596. – 8. Potentia, * Graz 25. 1. 1577. – 9. Ferdinand, s. unter Jüngerer Ast. – b) aus 2. Ehe: 10. Helena, † jung. – 11. Maria Salome, † jung. – 12. Anna, † Völkermarkt, Ktn., 17. 12. 1647, \triangle Windischgraz, ∞ 1 Linz 5. 2. 1606 Carl Fhr. JÖRGER zu Tollet, Herr auf Aschach a. d. Donau, Blumau, Liebenstein, Pernstein, Pürnstein, Scharnstein u. Neu-Selau, Verordneter des Herrenstandes u. Landrat in Österreich ob der Enns, † auf Oberhaus, Passau, 4. 12. 1623, ∞ 2 nach 1629 Hans Wilhelm ZETSCHKER zu Waldeck, test. Waldegg 27. 3. 1644.

Älterer Ast auf Strechau

IV. Wolf Sebastian HOFFMAN Fhr. v. Grünbühel u. Strechau auf Talhof, Erblandmarschall in Österreich u. Steiermark, Erblandhofmeister in Stmk., ehgl. Mundschenk u. Hptm., * ca 1572/76, † auf Strechau 24. 12. 1608, \triangle Micheldorf (St. Georgenberg), OÖ, ∞ auf Perg, OÖ, 1. 5. 1605 Magdalena, T. d. Hans v. RÖDERN zu Perg u. d. Dorothea v. Stainach, † Nürnberg (Regensburg?) im Juni 1644. – Tochter: Anna Potentiana, * auf Strechau 10. 2. 1607, † Nürnberg 20. 8. 1656, \triangle das. St. Johannis, ∞ auf Strechau 6. 6. 1621 Hans Septimius (1659) Gf. JÖRGER zu Tollet Fhr. zu Kreuzbach, auf Johannstein, Zacking u. Strechau, Obersterblandhofmeister in Österreich, † (Buchau b. Nürnberg?) nach 18. 7. 1667.

Jüngerer Ast

IV. Ferdinand d. J. HOFFMAN Fhr. v. Grünbühel u. Strechau, Erblandmarschall in Österreich u. Stmk., Erblandhofmeister in Stmk., * 30. 5. 1582, † (Linz, OÖ?) 1629 vor 29. 7., ∞ auf Ebergassing 24. 10. 1610 Afra, T. d. Balthasar Christoph THANRÄDL Fhr. auf Ternberg u. Rechberg zu Johannstein, Stranzendorf u. Ebergassing, ksl. Hofkammerrat u. Oberstsilberkämmerer, u. d. Afra Teufel zu Guntersdorf, * 1589, † nach 12. 8. 1636. – Tochter: Maria Salome, † (auf Felling, NÖ?) zwischen 9. 5. 1639 u. Dezember 1640, ∞ Krems a. d. Donau 1. 11. 1637 Ferdinand (d. J.) KULMER zum Rosenpichl u. Hohenstein, Herr auf Felling, † nach 1647/48.

Dritte Linie in Mähren

III. Ferdinand d. Ä. HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Rabenstein u. Janowitz (Mähren), Obersterbmarschall in Österreich u. Stmk., Obersterblandhofmeister in Stmk, ksl. Rat u. Kammerpräs. K. Rudolphs II., * Graz 10. 10. 1540, † Prag 10. 4. 1607, \triangle Grottau, ∞ 1 Wien 28. 8. 1569 Margaretha, T. d. Leonhard (IV.) v. HARRACH RFhr. zu Rohrau u. Pürchenstein, Herr auf Liebenstein u. Pürchenstein, ksl. GR, oberster Hofmeister u. Km., Obersterblandstallmeister in Österreich, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Barbara v. Windischgrätz Frn. zu Waldstein u. im Thal, * 15. 4. 1546, † 1584/85; ∞ 2 Elisabeth, T. d. Albrecht Burggf. zu DOHNA auf Grafenstein u. Romburg u. d. Anna Schenk v. Tautenburg, † auf Lüben 3. 8. 1611, \triangle bei ihrem Gatten (in 1.

Ehe ∞ mit Christoph v. WARTENBERG auf Dauba, Klein-Skal, Rust, Friedstein, Swieretitz u. Münchengrätz, † 20. 2. 1584 u. in 3. Ehe ∞ 1609 mit Johann Fhr. v. TSCHIRNHAUS auf Bolkenhain, Friedland, Schönfeld u. Wolfersdorf, † auf Mittelwalde 3. 8. 1614). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Potentiana, * 1570/71, † 29. 1. 1655 ∞ Wien 20. 11. 1588 Georg Peter Fhr. v. SCHWANBERG. – 2. Andreas, w. f. – 3. Anna, Frau auf Tlumetschau u. Hustopetsch, † Hustopetsch 13. 9. 1649, ∞1 Prag 18. 2. 1602 Rudolph Burggf. zu DOHNA auf Tlumatschau, † 29. 8. 1610; ∞2 1612 Wilhelm Friedrich v. ZIEROTIN, Herr auf Altitschein, Morschitz u. Hustopetsch, † nach 1614. – 4. Elisabeth, ∞ nach 1607 Johann Georg Fhr. v. TSCHETSCHAU und METTICH auf Glösen, Steina u. Schweinsdorf. – 5. – 10. vier Söhne u. 2 Töchter jung †.

IV. Andreas HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Janowitz u. Rabenstein, test. Janowitz 23. 1. 1616, ∞ 1603 Johanna Apollonia, T. d. Wolf Herr v. KOLOWRAT u. d. Judith Herrin v. Sternberg, tot 23. 1. 1616, beide ∆ evang. Kirche zu Römerstadt. – Sohn: Wolf, w. f.

V. Wolf HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Janowitz, Rabenstein, Altitschein, Unterlangendorf, Löschna u. Uhrztitz, * ca. 1607, test. Gostwitz in Groß Polen 6. 3., tot 28. 6. 1640, ∞ (Ha.) Schloss Sonnenberg, NÖ, 14. 11. 1628 Catharina Barbara, T. d. Andreas v. GILLEIS RFhr. zu Sonnenberg auf Gross u. Raschala u. d. Margaretha Teufel Frn. auf Guntersdorf, † Breslau 16./17. 5. 1667, beide ∆ evang. Kirche zu Polnisch Liß/Leszno (Polen). – Kinder: 1. Wolf Friedrich, w. f. – 2. Anna Barbara, lebt 6. 3. 1640, tot 1656, ∆ zu Neuhaus in Preußen.

VI. Wolf Friedrich HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Herr auf Janowitz, Rabenstein, Altitschein, Löschna, Unter Langendorf u. Uhrztitz, kgl. polnischer u. schwedischer Km., * auf Unter Langendorf 19. 11. 1629, † Bad Landeck, Schlesien, kurz vor 8. 11. 1664, ∞ Wien 22. 2. 1656 Maria Magdalena, T. d. Georg Achaz RGf. v. LOSENSTEIN auf Gschwendt, Losensteinleiten, Litschau, Geiersberg u. Süßenbrunn, ksl. WGR u. Km., Oberstallmeister u. Oberstlandjägermeister in Österreich ob der Enns, Ritt. d. Ord. v. Gold Vlies, u. d. Maria Anna Franzisca RGfn. v. Mannsfeld, * Wien 6. 7. 1638, † Bad Landeck kurz vor 8. 11. 1664, beide ∆ Römerstadt. – Töchter: 1. Maria *Johanna* Xaveria, Erbfrau auf Altitschein, Löschna u. Uhrztitz, Hofdame der Kn. Eleonora Magdalena, * Wien 5. 2. 1658, † Graz 20. 9. 1686, ∞ Wien 24. 4. 1678 Georg Seyfried RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, Herr auf Finkenstein, Grünberg, Freienstein u. Stemberg, ksl. WGR u. Km., LH in Görz u. Stmk, † das. 27. 12. 1714, beide ∆ Karmeliter. – 2. Maria *Elisabeth*, Erbfrau auf Janowitz u. Langendorf, * 23. 5. 1660, † Wien 21. 1. 1705, ∞ 1676 Philipp Sigmund RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, ksl. WGR u. Km., Oberstallmeister u. Hptm. d. ksl. Arcieren-Leibgarde, † Wien 1. 7. 1716, beide ∆ Augustinerhofkirche.

StLA, AUR; A. Hoffmann. Bartsch, 42 f. (irrig: † um 1730 als Grfn.). Matriken: Graz-Hl. Blut. H. P. Naschenweng, Wann erlosch das Geschlecht der Freiherren Hoffman von Grünbühel und Strechau?, in: ZHVSt 88/1997, 101ff. (Mit umfangreichen Quellen- u. Literaturzitaten); Pichler, Wappensaal n. 95; F. Boockmann, Hans Friedrich Hoffmann d. J. Freiherr von Strechau (1562-1620) (= Strechoviensia IV) München 2006; Siebmacher, Bd. 26, 192f.; Bd. 27, 125ff.; Bd. 31, 266 († 1705 M. Elisabeth Gfn. Dietrichstein); Matschinegg, n. 1372-1378; Nö. Landstände, 154, 159. Matriken: Krems a. d. Donau, Wien Schotten.

HOHENBURGER ob Murau, HOCHENBURGER, HOHENBURG (erloschen)

Obersteirische Familie. Erloschen nach 1600.

W.: In R. breiter w. Schrägrechtswellenbalken mit darübergelegtem r. Balken, gekr. Helm mit r.-w. geteilten Büffelhörnern, Decken offenbar r.-w. (1535, 1569, Kraßler, 63; Gabelkoven, Stemma, 74). Das W. des Dr. Conrad H, 1538: Geteilt, oben geteilt, unten schrägrechts geteilt, gekr. Helm (Stadl IX, 156), Helmzier u. Decken fehlen im S.).

Ein ungenannter „Hochenburger ob Murau“ (Andre) 1446 unter den steir. Landleuten genannt, Conrad v. Hochenburg hat am 4. 3. 1584 am steir. Landtag votiert.

Christoph HOHENBERGER, 19. 11. 1443 (HHStA, SbgE, Urk.). – Andre HOHENBERGER (sic), 1458/60 (belehnt mit einem Gut zu St. Lorenzen ob Murau, lf. Lehen), ∞ Margaretha. – Kinder: 1. Jörg, 1460/65/69. – 2. Wolfgang, 1460/65. – 3. Niclas, 1460/65/69. – 4. Barbara, 1460/65 (ob diese Hohenberger mit dem Folgenden zusammenhängen ist höchst fraglich).

Conrad HOHENBURGER, JUDr., † 19. 6. 1545, ∞ 1538 vor 27. 11. Cunigunde, T. d. Bernhard STADLER zu Stadl a. d. Raab u. d. Sophia Leininger (in 2. Ehe ∞ Erasmus v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, Obersterblandstallmeister in Stmk., Hofkammerpräs., Verordneter, ehgl. GR, † 1. 2. 1573). – Kinder: 1. Elisabeth, ∞ Leoben 22. 11. 1562 Wolf v. STAINACH. – 2. Conrad, JUDr. (aus Ktn. stammend!), 1578 auf Prankh, 20. 2. 1587, † 1592 (noch 1600?), ∞ 12. 1. 1567 Catharina, T. d. Heinrich WINTERHOFER u. d. Juliana v. Prankh. – 3. Sigmund,³⁵³ zum Rosenberg auf Prankh u. Hadersdorf, Pfleger zu Khünegg, Km. Ehg. Maximilians, Kg. v. Polen, test. Wien 1600, ∞ 1590 Lucretia, Frau auf Prankh, T. d. Christoph Fhr. v. CONCIN zu Dross etc. u. d. Maria Salome Rossecker (in 2. Ehe ∞ Spittal a. d. Drau 4. 3. 1601 Hans Salamanca RGf. v. ORTENBURG Fhr. zu Freienstein u. Karlsbach, LH in Ktn., Oberhofmarschall Ehg. Karls v. Innerösterreich, ksl. GR u. Km., † Frühjahr 1601). – hatte Kinder.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Adler, Mbl. V/1902, 124; Starzer, n. 155; Kraßler, 63.

Verschieden von den Vorigen ist das landständisch Kärntner Geschlecht zu **Hohenburg** (Burgruine b. Pusarnitz Oberktn.) mit einem anderen W. als die Steirer: Geviert, 1 u. 4 in R. ein einwärts gekehrter g. Greifenfuß, 2 u. 3 in R. ein einwärts schreitender geflügelter g. Greif, den Schwanz unter sich geschlagen. Gekr. Helm, der Greif wachs., Decken r.-g., Neumann, Wappenbuch, 104f. (anders: Jb. Adler XVI/XVII, 1890, 80f.: 1 u. 4 zwei Adlerflügel mit dem Bug übereinander, 2 u. 3 Greif, Kleinod: Adler u. Greif kämpfend). Erloschen um 1650(?):

Hans v. Hohenburg, von Pusarnitz, 14. 9. 1410 Bggf. zu Hohenburg, 1446. – Paul v. H., auf dem Turm zu Köstenberg 23. 4. 1433, auf dem Turm zu Winklern 17. 3. 1437, 25. 7. 1447, 24. 5. 1455, 9. 6. 1459, ∞1 Clara, T. d. Jorg SAUER, mit ihrem Mann 1. 5. 1434; ∞2 Margaretha v. GRABEN, beide in Oberktn. 29. 9. 1458, um 1470), beide tot 1490. – Söhne aus 2. Ehe: 1. Andrä, 3. 1. 1470 (hat mit seinem Bruder Balthasar Güter im Kärntner Mölltal), 6. 10. 1490, 13. 7. 1503 Pfleger zu Lienz, 2. 6. 1506. – 2. Balthasar, 3. 1. 1470, tot 1490?. – 3. Christoph, 6. 10. 1490. – 4. Hans, 6. 10. 1490, 2. 6. 1506 (alle KLA, AUR u. RI XIV, 3, 2 n.17412a). – Oswald v. Hohenburg zu Rosenberg, 3. 12. 1545 (AGT 2/1850, 45 n. 88). – Andrä, tot 1536. – Söhne: 1) Georg, 2) Oswald, 3) Ulrich, alle vier 16. 8. 1536. – Heinrich v. H. zu Hohenburg, Rosenberg u. Dietersdorf, 1. 8. 1590 (KLA, 27-B.188), † 1619. – Kinder: 1. Heinrich. – 2. Christoph. – 3. Elisabeth, zu Hohenburg bis 1605, ∞ vor 1605 Sigmund v. AICHELBURG. – 4. Balthasar, Exulant 1629, 2. 5. 1630, ∞ 1609 N. T. d. Christoph WEITMOSER; ∞2 Nov. 1618 N. N.

KLA, AUR. StLA, Hs. 1769, 114 (Paul v. H. als Vater der Elisabeth v. Stainach!), 117; HHStA, SbgE, Urk.. Lang/Metnitz, n. 134; Göth 1862, n. 933; UB Khünburg, n. 226, 267, 814; MG Necrol. II, 460; Weiß, 198, 308; Adler, Jb. XVI/XVII, 80f.; Ledinegg, 43; Baravalle 1995, 300; AGT 18/1897, 42f.; 19/1900, 219; FRA II, 60/1907, 865; Czerwenka, 36ff., 111; KBK II, 52, 67; Siebmacher, Bd. 26/2, 9, 572; Mayer, 67; R. Wagner-Rieger, Das Schloss Spittal an der Drau in Kärnten, Wien 1962, 76; Henckel I, 43; Wiessner/Vyoral-Tschapka, 74f.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 178; Neuman, Wappenbuch C 104f..

HOHENEMS (erloschen)

Aus der Gegend des Bodensees stammend, 1333 auf der gleichnamigen Burg in Vorarlberg. Erloschen 1759.

³⁵³ 1592 v. Hohenberg, StLA, LR K. 1427, H. 4, Inv. Lorenz Weser v. Perndorff 1634, Urk.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. Erhebung des Schlosses u. Hauses Embs zu einer Grafschaft mit der Befugnis, sich danach zu nennen „Embs Graf zu Hohenembs“ von K. Ferdinand I. für Hannibal v. Embs, Marcus Sittich, Gabriel u. Marcus Sittich, Brüder u. Vettern; Wien 27. 4. 1560. W.: In G. ein rechts springender g. Steinbock mit sch. Gehörn, Stechhelm, der Steinbock wachs., Decken b.-g.; auch nur Grafenkrone auf Schild.

Landstandschaften: In Tirol (Embs) 1361, in Stmk. 9. 1. 1733, Inkolat in Böhmen 2. 7. 1752, beide für Franz Wilhelm (III.) RGf. v. H., Inkolat in Böhmen 14. 9. 1708 für Jacob Hannibal (II). RGf. v. H.

I. Mark Sittich v. u. zu EMS, Vogt von Bregenz, * um 1466, † Hohenbregenz 25. 7. 1533, ∞ Helena v. FREIBERG zu Kißlegg. – Söhne: 1. Wolf Dietrich, w. f. – 2. Georg Sigmund, DH zu Konstanz u. Basel, DP zu Basel, * 1494, † 1547.

II. Wolf Dietrich v. EMS, * 1507, † 1538, ∞ (Hv.) 12. 4. 1530 Chiara, T. d. Bernardino de MEDICI u. d. Cäcilia Serbelloni, * 1507, † um 1560. – Kinder: 1. Jacob Hannibal, w. f. – 2. Marcus Sitticus, 1560 RGf., B. von Cassano, FB. v. Konstanz, Kardinal, * Hohenems 19. 8. 1533, † Rom 15. 2. 1595, ∆ Sta. Maria in Trastevere. – nat. Sohn von Olivia Giganti aus Genua: Roberto Altemps, Hg. v. Gallese, * Rom April 1566, † das. 3. 11. 1586, ∞ Rom 1577 Cornelia ORSINI (Nachkommen Altemps Duchi di Gallese, † 1850). – 3. Helena, * um 1535, † auf Langenstein 29. 4. 1586, ∆ Pfarrk. Orsingen, ∞ 1558 Hans Werner v. RAITENAU auf Lochau u. Langenstein, ksl. Rat u. Obst., † Samobar (Sambor, kroatische Militärgrenze) 4. 4. 1593, ∆ Salzburg, St. Peter. – 4. MarGerita, * 1536, ∞ Fortunat v. MADRUZZO, Herr zu Pergine.

III. *Jacob* Hannibal (I.) v. EMS (1560) RGf. v. HOHENEMBS, Herr der Grafschaft Hohenems u. (seit 1577) Gallarate b. Mailand, Grande v. Spanien, österr. Obersthptm. in Vorarlberg, Generalgouverneur der päpstl. Truppen im Kirchenstaat, * Bludenz 13. 5. 1530, † Hohenems 26. 12. 1587, ∞ Rom 6. 1. 1565 Hortensia, T. d. Gilbert BORROMEO Conte di Arona, u. d. Thaddea del Verme, * 1551, † Hohenems 27. 12. 1578, beide ∆ Pfarrk. das. – Kinder: 1. Margaretha, * 1567, † kurz vor 18. 8. 1605 (1600?), ∞1 Ludwig RGf. v. LODRON; ∞2 (Hv.) Tribur 30. 8. 1605 Oswald Fohr v. TRAPP. – 2. Clara, * ca. 1571, † 1604. – 3. Caspar, w. f. – 4. Marcus Sitticus, * 24. 6. 1574, † Salzburg 9. 10. 1619, ∆ Domk., FEB v. Sbg. – 5. Wolf Dietrich, * ca. 1577, † Mailand 1604. – außerehelich von einer Spanierin: 6. Clara Emser, 26. 6. 1576 Klarissin in Valduna b. Rankweil. – 7. Margaretha, bis 1646 Äbtissin zu Valduna. – von Felizitas Walser: 8. Hans Jacob Emser, * vor 6. 4. 1583, lebt 22. 10. 1684. – 8. Rochus Emser, * vor 22. 10. 1584. – 9. Kind, * 1585. – (von Felizitas Walser?) 10. Marx Embser, Hptm.

IV. Caspar v. EMBS RGf. v. HOHENEMBS, Herr der (Reichs-)Grafschaften Hohenems u. Vaduz u. der Freiherrschaft Schellenberg, der österr. Vogtei Feldkirch u. der Pfandschaft Neuburg (b. Götzis), errichtet mit seinen Besitzungen testamentarisch ein Majorat Hohenems 14. 4. 1614 (ksl. Bestätigung des Fk.: Wien 12. 9. 1626), * 1. 3. 1573, † 1640, ∞1 1593 Leonora Philippina v. WELSPERG, * 1573, † 23. 12. 1613, beide ∆ Pfarrk: Hohenems; ∞2 (Verlobung 13. 4.) 1614, Anna Amalia, T. d. Carl Ludwig RGf. zu SULZ, Landgraf im Klettgau, ksl. Hofkriegsratspräs., u. d. Dorothea Catharina RGfn. zu Sayn, † 26. 4. 1658. – Kinder a) aus 1. Ehe (die jung † ∆ Pfarrk. Hohenems): 1. Jacob Hannibal, w. f. – 2. Georg Sigmund, * 19. 4., † 20. 7. 1597. – 3. Marcus Sitticus, 5. 5., † 29. 8. 1600. – 4. Marcus Sitticus, * u. † 21. 3. 1601. – 5. Franz Maria, * 20. 8. 1608, † 1642, ∞ Vaduz 9. 2. 1642 Susanna Hedwig Frn. v. RAMING. – 6. Anna Maria, * 8. 3. 1594, † 4. 10. 1621 Fortunat Fhr. v. WOLKENSTEIN zu Rodenegg. – 7. Hortensia, Klarissin in Valduna, * 27. 3. 1596, † Valduna 6. 8. 1643. – 8. Dorothea, * 13. 11. 1598, † 4. 8. 1666, ∞ (Hv.) Hohenems 2. 2. 1645 Franz Andreas Edler Herr auf RAITENAU Fhr. zu Hofen, österr. Vogt zu Bregenz, † 1658. – 9. Cäcilia, * 10. 3. 1604, † 10. 10. 1605. – 10. Christina, * u. † 8. 3. 1606. – 11. Maria Clara, Klarissin in Valduna, * 22. 8. 1610, † Valduna 4. 2. 1662. – 12. Leonora, * 9. 1. 1612, † 1675, ∞ 1631 Johann Georg (1665) RGf. v. KÖNIGSEGG zu Aulendorf, ehgl. Oberstkämmerer, ksl. GR,

Präses des oö. Geh. Rats, Direktor zu Innsbruck, † Innsbruck 11. 2. 1666. – b) aus 2. Ehe: 13. Franz *Leopold*, DH zu Augsburg, Salzburg u. Konstanz, * 1620, † Salzburg 6. 8. (12.?) 1642.

V. Jacob Hannibal (II.) RGf. v. HOHENEMS, ksl. Km, kgl. span. Kriegsrat u. Obrist, ehgl. Rat u. Km., sbg. Oberstkämmerer., * 20. 3. 1595, † 10. 4. 1646, ∞ (Hv.) Schloss Teschen 30. 6. 1616 Anna Sidonia, T. d. Adam Wenzel Hg. in SCHLESISIEN zu Teschen u. Glogau u. d. Elisabeth Hgn. v. Kurland, * 2. 3. 1598, † Salzburg 13. 3. 1618, ∆ St. Salvator; ∞2 7. 11. 1619 Francisca Catharina, T. d. Johann Georg RFst. v. HOHENZOLLERN-HECHINGEN u. d. Francisca RGfn. v. Salm, * um 1598. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johanna Eleonora, † jung. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria Francisca, * 1616, † 1694, ∞ 1643 Leopold Gf. v. WOLKENSTEIN-TROSTBURG. – 3. Carl Friedrich, Herr auf Gallara, ksl. U. ehgl. Km., Obst. u. Vogt der Hftn. Feldkirch u. Neuburg, * 11. 11. 1622, † Hohenems 20. 10. 1675, ∆ Pfarrk. das., ∞ Cornelia Luzia, T. d. Peter Duca d'ALTEMPS u. d. Angelica Fstn. v. Medici. – Kinder: a) Maria *Claudia* Margaretha, 1674/76 Stiftsdame zu Buchau, * 14. 3. 1646, † Wien 31. 12. 1694. – b) *Franz* Carl Anton, zu Gallarate u. Vaduz, Herr zu Schellenberg, Dornbirn u. Lustenau, * 1. 8. 1650, † auf Heerbrugg (Schweiz) 16. 3. 1713, ∞ Francisca SCHMIDL v. Lebenfeld, T. d. hohenemsischen Oberpflegers, † Hohenems 19. 2. 1728, im 74 Lj. – c) Anton Joseph, DH zu Konstanz, * 19. 1. 1652, † 1674. – d) Maria *Catharina* Anna, * 6. 5. 1653, † 9. 6. 1699, ∞ 1672 Max Wunibald des Reichserbtruchsess u. Rgf. zu WALDBURG, zu Trauchburg u. Friedberg-Scheer, † (Friedberg) 1717. – 4. Anna Catharina, * 1626, † Inzighofen (b. Sigmaringen) als Augustinerin das. (M. Carolina) 20. 10. 1666, ∞ Ulrich RGf. v. SULZ Landgraf im Klettgau, † 1650. – 5. Franz Wilhelm w. f. – 6. Melchior, * u. † 1629.

VI. Franz Wilhelm (I.) RGf. v. HOHENEMS, Gallarate u. Vaduz, Herr zu Schellenberg, Dornbirn u. Lustenau, * 1627, † Chur 19. 9. 1662, ∞ 14. 2. 1649 Catharina *Eleonora*, T. d. Wratislaw Gf. v. FÜRSTENBERG zu Kinzigerthal u. d. Lavinia Gfn. v. Arenberg, * 1630, † (Feldkirch) 18. 2. 1670, beide ∆ Pfarrk. Hohenems. – Kinder: 1. Ferdinand Carl Franz, * 29. 12. 1650, † 18. 2. 1686, ∞ 1. 7. 1674 Maria Magdalena *Jacobäa Eusebia* Gfn. v. WALDECK-WOLFECK, † 5. 9. 1693. – 2. Maria Anna, * 1652, † Schreibersdorf 7. 9. 1719, ∞ 21. 4. 1681 Johann Georg RGf. v. OPPERSDORF Fhr. v. Aich u. Friedstein, Frideck u. Ratibor, ksl. GR u. LH der Fürstentümer Oppeln u. Ratibor, † Ratibor 23. 11. 1693. – 3. Jacob Hannibal, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Franz Wilhelm, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Maria *Francisca*, * 1655 † auf Grafenegg (NÖ) 10. 2. 1705, 60 J., ∆ Kpuzinerk. Und (a. d. Donau), Stkd., ∞ (Hv.) Wien 29. 9. 1670 *Johann* Ferdinand Franz RGf. ENCKEVOERT, Fkherr auf Grafenegg, k. k. GR u. Km., † Grafenegg 12. 12. 1710.

Älterer Ast

VII. Jacob Hannibal (III.) Friedrich RGf. v. u. zu HOHENEMS, Regierer der Grafschft. Hohenems, Vaduz u. Schellendorf, Fkherr auf Bistrau (Böhmen, Fk. von Vaduz auf diese Hft. übertragen), ksl. WGR, Km. u. Obersthofmeister der Ehgn. Magdalena, * Vaduz 7. 3. 1653, † Wien 13. 8. 1730, ∆ Bistrau, ∞ 1676 Anna *Amilia*, T. d. Rudolph Julius Otto Fhr. v. SCHAUENSTEIN und EHRENFELS u. d. Maria Elisabeth Marschall Gfn. v. Pappenheim, * 1652, † 20. 4. 1731 (1735?). – Kinder: 1. Erdman Ferdinand Bonaventura Johann Carl, * u. † Vaduz 17. 9. 1678. – 2. Emilia Carolina Antonia, Obersthofmeisterin der Kurfürstin v. der Pfalz, * Vaduz 17. 6. 1680, † Mannheim 10. 12. 1752, Stkd, ∞1 N. N. (schlesischer Kavalier); ∞2 1703 Johann *Christoph Adam* Fhr. v. VÖHLIN zu Illertissen, Frickenhausen u. Neuburg (a. d. Kammel), ksl. Km., kurpfälz. GR u. Oberststallmeister, † Mannheim November 1732. – 3. Maria Francisca Eleonora Catharina, * u. † Vaduz 12. 3. 1682. – 4. Maria Anna Isabella, * u. † 1684. – 5. *Franz* Wilhelm *Rudolph*, Herr auf Bistrau, k. k. Km., Hofkriegsrat u. GFM, Reichs-Gen. der Kavallerie, kommand. Gen. in Mähren, * Vaduz 10. 12. 1686, † Brünn 21. 4. 1756, ∆ das. St. Johann d. T., ∞1 1711 Lydia, T. d. Ludwig Carl de HAUTEFORT Marquis de Surville, * 17. 1. 1694, † 1715, ∆ Hohenems; ∞2 9. 6. 1718 Maria Anna Margaretha, T. d. Gall Anton Fhr. v. THURN-VALSASSINA u. d. Maria Anna Rinck v. Baldenstein, * 22. 10. 1694, † Hohenems 2. 5. 1730, ∆ Bistrau, Stkd; ∞3 1733 Francisca Romana

de la ROCHE, † (Leitomischl?) 20. 8. 1752, ca. 40 J., ∆ Bistrau. – Töchter aus 3. Ehe: (1) Carolina, * Bistrau, † Luxemburg 1772, ∞ nach 1762 Johann Baptist de VOS, ksl. FML, † Brüssel 4. 9. 1783. – (2) Francisca, † Prag, ∞ 1761 vor 2. 5. Johann Franz (1772) Gf. v. KULHANEK v. Claudenstein u. Potpusch, Herr auf Steckwitz u. Mraditz auf Neusattel u. Fröhlich, † Steckwitz um 1798. – (3) Carl, † 23. 4. 1744. – 5. Joseph Leopold, † 20. 1. 1691. – 6. Bartholomäus Ulrich Jacob Hannibal, † 1. 3. 1692, ∆ Dom zu Chur.

Jüngerer Ast

VII. Franz *Wilhelm* (II.) RGf. v. u. zu HOHENEMS, ksl. Obstlt., * 3. 4. 1654, † Peterwardein 27. 8. 1691 an den bei Slankamen am 19. 8. erhaltenen Wunden, ∞1 Mährisch Kromau 3. 4. 1691 *Louisa Josepha* Francisca, T. d. *Maximilian* Jacob Moriz RFst. u. Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN u. d. Johanna Beatrix Fstn. v. u. zu Liechtenstein, * 20. 3. 1670, † Graz 29. 8. 1736, ∆ Karmelitinnen (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 1. 9. 1692 mit Jacob Ernst RGf. LESLIE, Fkherr auf Ober Pettau u. Neustadt a. d. Mettau, k. k. WGR u. Km., iö. Hofkammerprä., † 7. 11. 1737). – Sohn: Franz Wilhelm, w. f.

VIII. Johann *Franz Wilhelm* (III.) Maximilian Carl Anton Posthumus, RGf. v. u. zu HOHENEMS u. Gallarata, Regierer der Grafscht. Hohenems, Herr zu Dornbirn, Wiednau, Haslach u. des freien Reichshofes Lustenau, Fkherr zu Bistrau, Haslach, Lustenau u. Wildenau, ksl. GM u. Festungskmdt. zu Graz, * 28. 3. 1692, † Graz 5. 11. 1759 (Letzter des Geschlechts), ∞ das. 26. 6. 1741 *Maria Walburgis* Johanna Cajetana, T. d. Johann *Hannibal* RGf. v. WAGENSBERG, ksl. Obst. u. Kmdt. der Festung Ivanitsch, u. d. *Maria Rebecca* Herrin v. Stubenberg, * das. 1. 5. 1720, † das. 19. 2. 1768, beide ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – Kinder: 1. *Maria Rebecca* Josepha, Frau auf Bistrau u. Kunewald, dann Lustenau, Wildenau (Vorarlberg) u. Haslach (Schweiz) * 16. 4. 1742, † Wien 19. 4. 1806, ∆ Bistrau, Stkd., ∞ 4. 1. 1761 Franz Xaver RGf. v. HARRACH zu Rohrau, Herr auf Kunwald (Mähren), k. k. WGR, Km. u. GFML., MTO-Ritt., kommand. Gen. in der österr. Lombardei u. Mähren, † Mailand 15. 2. 1781. – 2. *Carl Vinzenz* Franz de Paula Emanuel, * Graz 1. 1., † das. 21. 3. 1745, ∆ Hl. Blut. – 3. *Maria Charlotta* Josepha Aloysia, * das. 19. 5. 1746, † das. 28. 7. 1747, ∆ Hl. Blut. – 4. *Franz Aloys* Joseph Vinzenz Adam Johann, * das. 6. 5. 1747, † das. 30. 7. 1752, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 5. Franz Cajetan, * 1749. – 6. Maximiliana, * 1751, † das. 6. 5. 1754, ∆ Hl. Blut. – 7. *Maria Josepha* Anna Vinzentia Julia, * das. 13. 9. 1752, † das. 1. 5. 1754, ∆ Hl. Blut. – 8. Sohn, † das. 22. 5. 1754, ∆ Hl. Blut (Franz Cajetan?).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 324; LR Hohenems, K. 435, H. 4 fol. 156ff. (nur dieses vorhanden, benützt). Vorarlberger LA, Rep. 14-120 Reichsgrafschaft Hohenems Akten. AVA, FA Harrach, Karton 788. Matriken: Graz-Hl. Blut. Adler, Mbl. XII/1937, 337; Schiviz, Graz; Frank I, 274, II 221; Ersch/Gruber, Bd. 9 (Leipzig 1832), 360ff.; Tiroler Adelsmatrikel, 5; Haan, Sperr-Relationen 1914, 67; J. Bergmann, Die Edlen von Embs zu Hohenems, in: Denkschriften der ksl. Akademie der Wiss. in Wien, XI (1861); L. Welti, Graf Jakob Hannibal I. von Hohenems 1530-1587 (...), Innsbruck 1954; A. A. Strnad, Kardinal Marcus Sitticus von Hohenems und die Hohenemser in Italien, in: Vierteljahresschrift für Geschichte und Gegenwart Vorarlbergs. Montfort, 37 (1985); Fürsterzbischof Wolf Dietrich von Raitenau (...); Katalog Salzburg 1987, 312 nn. 8, 9 u. S. 44 mit weiterer Literatur zur Familie; T. M. Schröder, Die Grafen von Hohenems im 16. und 17. Jahrhundert, in: V. Press, D. Willoweit (Hg.), Liechtenstein [...], Vaduz-München-Wien 1987, 163-187; Europäisches genealogisches Handbuch, 49; Seifert, Beschreibung, 147; Schmidt-Brentano 2006, 44.

HOHENWART (erloschen)

Die Familie (auch *Hochenwart*) soll sich nach einer Burg (jetzt Ruine) zwischen dem Wörther- u. Ossiachersee in Ktn. genannt haben, war aber dann in Krain ansässig und ist von der folgenden (obersteirischen) verschieden. Erloschen 1940.

StW.: In G. zwei sch. Steinbockhörner, ursprünglich eine Doppel-Barte auf Dreieberg (S. des Hans Hohenwarter 1423), Stechhelm, darauf die Steinbockhörner mit drei Pfauenfedern, Decken sch.-g.

K. Friedrich III. überträgt das neu errichtete Erbtruchsessnamt in Krain an Andreas H., Wiener Neustadt 5. 1. 1463.

Erbtruchsess u. W.bess. von K. Ferdinand I. für Stephan Hohenwarter als von altadeligen Vorfahren stammend, 20. 12. 1535.

W. Ende des 15. Jh.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. eine verdeckte w. Schüssel (wegen des Erbtruchsessnamtes in Krain); zwei gekr. H.: I StW, zwischen den Hörnern ein g. Straußenfedernbusch, Decken sch.-g., II die Schüssel aus 2 u. 3, Decken r.-w.

Österr.-erbländ. Grafenstd. u. W.verm. von K. Maria Theresia für Franz Carl v. H. als „Graf von und zu Hohenwart, Herr zu Gerlachstein, Rabensberg u. Raunach“, Wien 23. 4. 1767.

W.: Geviert mit H.: In W. auf r. Dreiberg ein b. Turm (W. der † bayr. Grafen Hohenwart), 1, 2, 3, 4 wie vorher; vier gekr. H.: I StW, II ein w. Schwanenrumpf, am Rücken mit r. Federballen besteckt, Decken sch.-g., III ein w. Doppelbeil an g.-beschlagenem sch. Stab, oben mit sch.-w. Federn besteckt, Decken r.-w., IV die Schüssel, Decken r.-w.

Johann Ludwig v. H. führte 1755 folgendes W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in der Mitte des Feldes zwei Schüsseln, eine aufrecht, die andere mit kleinem Zwischenraum darüber gestürzt, Blätterkrone.

Österr. Namenvereinigung mit dem der † Freiherrn „de Leo von und zu Löwenberg“ von K. Franz Joseph I. für Andreas Konrad Gf. v. H., Laxenburg 11. 5. 1856.

Landstandschaften: In Krain 1463, in Stmk. haben Veit, Andre u. Franz v. H. im 16. Jh. (ca. 1580/90) am Landtag votiert, in Ktn. alt. Ungar. Indigenat für Sigmund Anton Gf. v. H., B. zu St. Pölten, 29. 8. 1793.

I. Nicla u. Albrecht die HOHENWARTER, Vettern, 24. 2. 1371. – Ortolf HOHENWARTER, 1375, ∞ Ursula, T. d. Rudolph v. REUTENBERG. – Söhne: 1. Friedrich. – Kinder: (1) Cunigunde, tot 1440, ∞ Gotthard v. KRAIG. – 2. Cosmus, ∞ Helena, T. d. Jacob v. RAUNACH u. d. N. de Barnis (in 1. Ehe ∞ mit Georg v. der DÜRR). – Töchter: a) Eva, ∞ Bernhard v. RABATTA. – b) Eufemia, tot 1499, ∞ Sigmund HAGER zu inöd. – 2. Hans, w. f.

Hierher gehörig?

Ulrich v. HOHENWART (Vetter des Christoph Hornpeck), ∞ N. N., beide 28. 3. 1406 (KLA, AUR). – Chunz v. HOHENWART, 9. 9. 1411 (KLA, AUR).

II. Hans HOHENWARTER, Hptm. zu Möttling, Erbtruchsess in Krain, 30. 11. 1423³⁵⁴, † 1444, ∞1 Anna GALL v. Rudolfseck, Schwester des Andrä u. Jörg; ∞2 vor 1430 Catharina, T. d. Martin v. TSCHERNEMBL, Pfleger zu Scharfenberg/Svibno, Vizedom in Krain (u. d. Anna v. Lindeck?), † 1450 (in 2. Ehe ∞ vor 17. 6. 1444 Jörg v. KOLLNITZ). – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Joachim. – 2. Margaretha, Wwe. 13. 4. 1479, ∞1 Georg ECKENSTEINER; ∞2 Friedrich (d. J.) v. RAT (ROT), tot 19. 4. 1475. – 3. Erhard, w. f. – 4. Anna, 1477, tot 11. 11. 1481, ∞1 Bartholomäus GLAIMER (bei Hopf der 1. Mann); ∞ vor 17. 6. 1444 Andreas von der DÜRR; ∞3 29. 6. 1456 Georg v. LAMBERG zu Stein (b. Laibach) u. Guttenberg, Ritt., Hptm. zu Bischoflack (Krain), 1469, tot 1477. – (aus 2. Ehe): 5. Andreas (I.), zu Gerlachstein/Kolovec, Ritt., oberster Truchsess in Krain u. der Wind. Mark, sbg. Pfleger zu Lichtenwald, Hptm. zu Möttling/Metlika, Reifnitz u. auf Ober-Cilli, ksl. Rat, * ca. 1430, † 19. 11. 1503, △ Pfarrk. Cilli, ∞1 1470 vor 31. 5. Susanna, T. d. Volkhard v. AUERSPERG auf Schönberg, Katzenstein u. Thurn-Igg u. d. Barbara v. Wildhaus, † 26. 12. 1485, △ Pfarrk. Cilli (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. SEBRIACH); ∞2 1487 Catharina, T. d. Christoph UNGNAD zu Sonnegg, ksl. Rat u. Hptm. zu Cilli, u. Anna v. Frauenberg, † (zu Reifnitz/Ribnica) nach Jänner 1517. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Erasmus, Dez. 1506, tot 24. 12. 1515, ∞ Martha, T. d. Christoph v. OBRATSCHAN u. d. Ursula v. Lueg. – (2) Margaretha, ∞ (1516?) Moriz v. PURGSTALL.

³⁵⁴ Adler, Mbl. XI/1932, 130.

III. Erhard (I.) HOHENWARTER, zu Gerlachstein, Truchsess in Krain, ksl. Rat u. Bggf. zu Cilli, 1453 in Rom auf der Tiberbrücke von K. Friedrich III. zum Ritt. geschlagen, 29. 10. 1457 Pfleger zu Pölland/Planina a. d. Kulpa, 11. 1. 1459 Hptm. zu Gurk, tot Juli 1460, Δ Cilli, Minoriten, ∞ 1 Dorothea, T. d. Niclas PLÄSL (PLÄSSAU) u. d. Sidonia v. Maichau; ∞ 2 1449/52 Anna N. (in 2. Ehe ∞ 1462/65 mit Sigmund DORNER). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Andreas (II.), „von Gerlachstein“³⁵⁵, 11. 5. 1457 d. J. zu Möttling/Metlika u. Schleinitz, 29. 10. 1457 zu Pölland, 11. 6. 1467 mit s. Bruder Stephan zu Möttling, 1467-1470 LH in Krain, 1487 Statthalter, * 1436, \dagger 1489 (tot 29. 4. 1492, Δ Cilli Minoriten), ∞ 1 1458 Anna, T. d. Hans ALTENBURGER zu Rottenegg u. d. Maximiliana v. Kainach, 1461 (in 1. Ehe ∞ 1456 mit Otto v. TRAUTTMANSDORFF); ∞ 2 Susanna v. KOLLNITZ; ∞ 3 Barbara, T. d. Sigmund v. LAMBERG zum Rotenbichl u. d. Cunigunde Apfalter; ∞ 4 1481 Agnes, Frau auf Frauenstein u. Nussberg (Ktn.), T. d. Conrad FÄRBER zu Frauenstein u. d. Margaretha v. Halleck, \dagger nach 19. 3. 1505, Δ Cilli Minoriten? (in 2. Ehe ∞ vor 1492 mit Balthasar LUEGER, u. in 3. Ehe vor 6. 2. 1499 mit Andreas (IV.) WELZER v. Eberstein zu Hallegg, 1515, tot 1531). – Töchter a) aus 3. Ehe: (1) Margaretha, tot 11. 11. 1540, ∞ vor 19. 7. 1503 Christoph v. AUERSPERG; ∞ 2 (Hk.) 23. 11. 1506 Heinrich v. SCHEPACH, Amtmann zu Marburg u. Forstmeister zu Cilli; ∞ 3 Christoph (VII.) WELZER, Pfleger zu Oberwölz u. Rothenfels, 11. 11. 1540, tot März 1542. – b) aus 4. Ehe: (2) Agnes, Frau auf Nussberg u. Frauenstein, \dagger nach 13. 3. 1552, ∞ (Hb.) 16. 11. 1500 Christoph (V.) WELZER zu Eberstein auf Hallegg, Landesverweser in Ktn., \dagger 1539 zwischen 6. 2. u. 25. 10. – 2. Stephan, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. Gertraud, \dagger als Wwe. nach 1511, ∞ Ulrich v. WEISSPRIACH, LH in Ktn., Landhofmeister in Tirol, \dagger 1503.

IV. Stephan v. HOHENWART zu Gerlachstein, Rabensberg/Vranja peč, Lemberg u. Mangesburg, 24. 10. 1452, 29. 10. 1457 mit Vater Erhard u. Bruder Andreas zu Pölland, 26. 11. 1466³⁵⁶, 11. 6. 1467 mit s. Bruder Andreas zu Möttling/Metlika, beide 6. 8. 1487 zu Rabensberg, tot 21. 9. 1511, ∞ Dorothea, T. d. Hans v. REISBERG u. d. Maria Kremser. – Kinder: 1. Wiguleus, ∞ Elisabeth. – 2. Erhard (II.), ∞ 1 N. v. ATTIMIS; ∞ 2 Scholastica RAUBER. – Tochter aus 2. Ehe: Sophia, \dagger 1551, ∞ (Hb.) Laibach 15. 7. 1509 Christoph v. MINDORF zu Hohenbrugg, Pfleger zu Feistritz u. zuletzt am Grazer Schloss, ksl. Truchsess, lebt 1526, tot 1542. – 3. Ludwig, w. f. – 4. Juliana, Hofdame, \dagger 5. 3. 1529, ∞ 10. 6. 1526 Balthasar THANRÄDL, Verwalter der Landeshauptmannschaft in OÖ, ksl. Rat, \dagger 1534. – ?5. Dorothea, ∞ Nicolaus v. GAISRUCK.

V. Ludwig v. HOHENWART zu Gerlachstein u. Rabensberg, Oberstertruchsess in Krain u. d. Wind. Mark, 1503, 16. 10. 1525, \dagger 1535, ∞ vor 1518 Eleonora, T. d. Veit RGF. v. THURN Fhr. zum Kreuz auf Oberstein, Billichgraz, Greifenburg etc., Obersterblandhofmeister in Krain u. d. Wind. Mark, u. d. Bianca Polyxena v. Quarto u. Simoneti. – Kinder: 1. Stephan, DH in Passau 1547, 1. 4. 1558. – 2. Abel, 1568, ∞ 1 20. 12. 1535 Dorothea, T. d. Jacob Fhr. v. LAMBERG zu Stein u. Guttenberg, Herr auf Weissenstein, Pfandherr auf Gallenberg, Erblandstallmeister in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Rat, Km., LH in Krain, u. d. Margaretha v. Purgstall, \dagger 1553 (kinderlos); ∞ 2 Anna, T. d. Veit v. KÖNIGSBERG u. d. Anna Hoffman. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Wilhelm, ∞ 17. 2. 1586 Elisabeth, T. d. Georg v. RAIN zum Stermoll u. d. Margaretha Paradeiser, \dagger 1589. – Söhne: a) Georg Carl, ∞ Eva *Magdalena*, T. d. Hans PELZHOFER u. d. Maria Salome Frn. v. Herberstein, \dagger zwischen 10. 6. 1677 u. 12. 12. 1678 (in 2. Ehe ∞ mit Sigmund Friedrich Fhr. v. PRAG, \dagger Pettau 10. 4. 1677). – b) Wilhelm. – (2)-(6) Mathes, Johann, Sebastian, Zacharias, Joseph, Margaretha, Dorothea, alle \dagger jung. – 3. Joseph, 1. 4. 1558. – 4. Erhard, w. f. unter Erste Hauptlinie. – 5. Adam, Oberstsilberkämmerer, 1550 Landesverweser in Krain, \dagger 1571. – 6. Veit, s. unter Zweite Hauptlinie.

Erste Hauptlinie

³⁵⁵ Muchar, Urkunden-Regesten, n. 241.

³⁵⁶ Sendet mit s. Bruder 1466 die St. Pauler Lehen zugunsten Christoph Mindorfers auf, die Brüder aber nach Starzer, n. 218/1 1464 schon tot!

VI. Erhard (III.) v. HOHENWART zu Gerlachstein u. Rabensberg, Erbtruchsess in Krain u. der Wind. Mark, † nach 12. 6. 1577, ∞1 (Ha.) 7. 2. 1552 Cunigunde, T. d. Andreas v. ALTENHAUS u. d. Anna v. Zinzendorf; ∞2 Kreutberg 1. 6. 1567 Scholastica, T. d. Cosmus RAUBER zu Weineck u. Kreutberg u. d. Agnes v. Purgstall. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hermann, w. f. unter Älteres Haus. – 2. Franz, 7. 9. 1576, 1598, tot 1629 († 1630?), ?∞ Catharina, T. d. Hans GALL v. Rudolfseck, 1629 (nur mit ihren 2 Söhnen Hans Daniel u. Ehrenreich genannt), 20. 11. 1638, † nach 12. 10. 1647. – Kinder: (1) Hans Daniel, 22. 5. 1646. – (2) Ehrenreich, zu Gerlachstein, Rabensberg u. Schöneegg, auf Gutenegg b. Cilli (verkauft vor 1650), Obersterbtruchsess in Krain u. d. Wind. Mark, kurbayr. Kap.Lt., dann laa. Kriegskommissär im Viertel Cilli, 22. 5. 1646, † 1661 zwischen 6. u. 26. 3., ∞ nach 1622 Maria *Salome*, T. d. Wilhelm LEISSER zu Waldegg, Weinburg, Wildon u. Lehen u. d. Anna Maria Gall v. Rudolfseck, † nach 13. 4. 1657, △ St. Peter am Ottersbach (in 1. Ehe ∞ 1612 Georg Andrä HOLZAPFEL zum Waasen auf Buchenstein u. Gutenhart, † Gutenhart 1622 vor 20. 12.). – Töchter: 1) Maria Salome, † Graz-Murvorstadt 16. 5. 1658, △ St. Andrä, Kirche. – 2) Maria Rosalia, lebt 24. 5. 1661, (1687?). – 3) Anna Margaretha, ∞ (vor) 24. 4. 1630 Hans Adam v. SCHEYER. – ?4) Cunigunde, ∞ Hans Georg SCHEYER. – 5)-7) Sidonia, Elisabeth, Maria Magdalena, jung †. – (3) Sidonia, † als FrL. – (4) Elisabeth, ∞ Hans STRASSBERGER, beide † zu Lindegg im September 1625 an einer Seuche. – 3. Susanna, ∞ 1577 Balthasar v. SCHELLENDORF zu Hornsparg. – 4. Andrä, lebt Jänner 1600, tot 11. 1. 1604. – aus 2. Ehe: 4. Cosmus, s. unter Jüngerer Haus.

Älteres Haus

VII. Hermann v. HOHENWART, 7. 9. 1576, † nach 1. 1. 1587, ∞ Susanna, T. d. Leonhard v. SIEGERSDORF u. d. Magdalena v. Attimis, 1585. – Sohn: Ludwig, w. f.

VIII. Ludwig v. HOHENWART, zu Pilgersdorf (Bgl.) 1617, ∞ 1611 Magdalena, T. d. Wilhelm v. PRAUNSPERG u. d. Felizitas v. Gallenberg. – Kinder: 1. Johann Friedrich, w. f. – 2. Johann Hermann, † 1634. – 3. Maximilian Wilhelm, gef. b. Kaiserslautern.

IX. Johann Friedrich v. HOHENWART, † 1683, ∞1 Anna Sabina, T. d. Friedrich RAUCHENBERGER zu Hanfelden, laa. steir. Unter-Zeugskommissär, u. d. Elisabeth Kandelberger; ∞2 um 1630 Anna Dorothea, T. d. Jacob SPEIDL u. d. Magdalena Engl zu Wagrain, † 1663. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria Magdalena. – 2. Wolf Friedrich, gef. im Ungar. Krieg. – aus 2. Ehe: 3. Elisabeth, 4. Anna, beide † jung. – 5. Maria Anna, ∞1 Ödenburg 2. 8. 1688 Johann Ferdinand RFhr. v. MANNDORFF, † Ödenburg 19. 2. 1696; ∞2 20. 9. 1700 Johann Christoph Freiherr v. STEIN, Reichshofrat. – 6. Johann Ehrenreich, Fähnrich, † 1686. – 7. Clara *Dorothea*, * 1674, † 1757, ∞ 1699 Friedrich Heinrich RGf. v. SECKENDORFF auf Meuselwitz, Ober Zenn etc., ksl. WGR u. GFM, Inhaber des Johanniter-, Elephanten- u. Weißen Adler-Ordens, † Meuselwitz 23. 11. 1763, △ Martinskirche. – 8. Felizitas, ∞ Ehrenreich HACK v. Bornimb.

Jüngerer Haus

VII. Cosmus v. HOHENWART zu Gerlachstein, Oberstruchsess in Krain u. der Wind. Mark, † 1629, ∞1 Laibach 15. 1. 1595 Margaretha, T. d. Gabriel v. LAMBERG zu Rothenbühel u. d. Scholastica Frn. v. Lamberg; ∞2 1598 Felizitas, T. d. Bartholomäus APFALTRER auf Rain u. d. Martha v. Auersperg; ∞3 (Hk) 24. 8. 1603 Anna, T. d. Erasmus RAMSCHÜSSEL u. d. Maximiliana v. Rain. – Kinder aus 3. Ehe: 1. Maria Elisabeth. – 2. Maximilla, ∞ Krainburg 16. 10. 1633 Adam GALL, ksl. Hptm. – 3. Georg Siegfried, ∞ Polyxena, T. d. Julius SCARLICHI u. d. Elisabeth Reinolt. – Tochter: Maria Rosalia, ∞ Ferdinand Ignaz HALLER v. HALLERSTEIN. – 4. Georg, s. unter Erste Linie. – 5. Wolf, s. unter Zweite Linie. – 6. Franz Christoph, s. unter Dritte Linie. –

7. Hans Caspar, ksl. Fähnrich der Festung Komorn, † Graz 22. 3. 1676, △ St. Andrä, Kirche,³⁵⁷ ∞1 Graz 22. 9. 1637 Catharina, Wwe. des Hans NABHOLZ, Schrankenadvokat in Graz, † das., △ Franziskaner 3. 4. 1639; ∞2 N. N.; ∞3 Graz 29. 7. 1662 Maria Cäcilia, T. d. Balthasar LEITNER u. d. Maria Constantia, † das. 3. 4. 1664, △ Franziskaner.

Erste Linie zu Gerlachstein

VIII. Hans *Georg* v. HOHENWART zu Gerlachstein, Erblandtruchsess in Krain u. der Wind. Mark, ksl. WM, † 27. 7. (8.?) 1665, ∞ Maria Magdalena, T. d. Johann THALLER v. Neuthal u. d. Maria Martha v. Posarell, † 1692. – Kinder (7): 1. Georg Sigmund, w. f. – 2. Johann *Ludwig*, 1699 Obersterblandtruchsess, * Stein 25. 8. 1644, † das. 12. 4. 1718, ∞ 1677 Johanna *Felizitas*, T. d. Ferdinand *Ernst* RFhr. v. APFALTRERN, auf Roj, Grünhof u. Möttnig, Verordneter in Krain, u. d. *Regina* Rebecca Dorothea Gall v. Gallenstein, * 1661, † Laibach 19. 2. 1710, 49 J., beide △ Stein. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Maria *Francisca*, * Stein 12. 8. 1678, † das. 27. 2. 1694. – (2) Johann Ernest, * Aich 26. 6. 1679. – (3) Eva Aloysia, * das. 4. 7. 1680. – (4) *Leopold* Ludwig, * das. 24. 9. 1681. – (5) *Michael* Thurismund, * das. 30. 9. 1682. – (6) Maria *Eleonora*, * das. 10. 5. 1685, † 1709, ∞ ca. Anfang 1704 Anton *Christoph* DINZEL v. Angerburg. – (7) Anna Maria, * das. 1. 1. 1687, † Laibach 16. 1. 1704. – (8) Maria Antonia Aloysia, * das. 25. 3. 1689. – (9) Maria *Felizitas*, * Laibach 29. 7. 1690. – (10). Ernestina, † Stein 11. 5. 1693. – (11) Johanna Susanna, * das. 28. 12. 1692. – (12) Maria *Regina*, * das. 19. 2. 1694, † das. 11. 4. 1750, ∞ das. 17. 6. 1726 Johann Anton *Joseph* v. GALLENFELS auf Steinbühel, † das. 1. 9. 1729. – (13) Anna Elisabeth, * das. 1. 5. 1699. – (14) Johann Joseph, * Laibach 11. 12. 1700, † das. 25. 7. 1733. – 3. Franz Erasmus, Schranngerichtsbeisitzer u. Generaleinnehmer in Krain, * 1649, † Obertuchein 2. 10. 1714. – 4. Alexander Carl, Franziskaner (Johann Baptist), † 1700. – 5. Anna Maria, Äbtissin der Klarissen zu Lack, * Stein 17. 4. 1652. – 6. Clara Constantia. – 7. Rosalia.

IX. Georg Sigmund d. Ä. v. HOHENWART zu Gerlachstein, Rabenberg u. Raunach, Erblandmundschenck in Krain u. d. Wind. Mark, * 1643, † Stein 23. 12. 1727, ∞ (1680) Maria *Sidonia*, T. d. Andreas Daniel MORDAXT Fhr. v. Portendorf u. d. Catharina Magdalena Gall v. Rudolphseck, † 7. 11. 1725. – Kinder (alle * zu Gerlachstein (?) u. ~ Stein) a) aus 1. Ehe: 1. Leopold, * 1681, † das. 30. 4. 1683. – 2. Johann Raymund, * 1683, † Stein 1. 3. 1694. – 3. Eleonora Elisabeth, * 30. 9. 1685. † Laibach 19. 5. 1714. – 4. Maria Johanna, * 7. 2. 1688, † Laibach 16. 1. 1704, △ Stein. – 5. Rosina Constantia, * 4. 7. 1689, † nach 4. 7. 1729. – 6. Carl, w. f. unter Älterer Ast. – 7. Leopold, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast zu Gerlachstein

X. *Carl*/Franz (Franz Carl) Anton (1767) Gf. v. HOHENWART, Herr zu Gerlachstein, Rabenberg u. Raunach, 1740 Obersterblandtruchsess in Krain u. d. Wind. Mark, Hptm. zu Fiume, Landrat, Appellations- u. Repräsentationsrat in Krain, * 29. 9., ~ Stein 28. 10. 1691, † Stein 22. 11. 1772, ∞ Aich 23. 4. 1719 Maria Anna *Charlotte*, T. d. Franz Sigmund Fhr. DE LEO v. Löwenberg u. d. Cordula Ignatia v. Fabianitsch, * 16. 8. 1696, † Laibach 6. 3. 1781. – Kinder: 1. Maria *Eleonora Josepha*, * Laibach 17. 2. 1720, † das. 21. 12. 1798 († 1787?). – 2. Wolfgang Ferdinand Carl, * das. 9. 11. 1721, † 1724. – 3. Maria Anna Francisca, * Laibach 1. 2. 1723, † 1723. – 4. Georg, w. f. – 5. Franz Joseph, * Laibach 22. 9. 1725, † 1725. – 6. *Joseph* Joachim, * u. † 1727. – 7. Sigismund Anton Gf. v. H., zuerst Jesuit, dann 1777 FB von Triest, 1794 FB von St. Pölten, 1803 FEB von Wien, Großkreuz des k. k. Leopolds-Ord., Magnat von Ungarn, * Gerlachstein 2. 5. 1730, † Wien 30. 6. 1820, △ Domk. – 8. *Anton* Weikhard, (Ex)Jesuit, * Laibach 27. 5. 1731, † das. 9. 12. 1800. – 9. Carl *Johann Nepomuk*, Jesuit, * Stein 14. 5. 1732, † 1771. – 10. Franz *Bernhard*, (Jesuit) Weltpriester, * Stein 17. 5. 1734. – 11. Franz *Ludwig*, * Stein 28. 9. 1735, † Laibach 2. 3. 1767, ∞ 1763 *Barbara*

³⁵⁷ Erhielt lt. seinem Nachlassinventar (LR K. 439) einen Wappenbrief; identisch mit Caspar Hohenwarther, der mit Christoph 4. 5. 1640 von K. Ferdinand III. den Adel mit „von Hochenwarth“ erhielt (Frank II, 222)?

Catharina, T. d. *Dismas* Andreas Christian Christoph RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenberg auf Zobelsberg, Obersterblandkämmerer u. Obersterblandmarschall in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Km. u. Lt. der kroatisch-slavonischen Grenzmiliz, u. d. Anna Aurelia *Aurora* Elisabeth RGfn. Batthyány v. Német-Ujvár, * 9. 11. 1735, † Laibach 29. 1. 1808.

XI. Georg *Jacob* Gf. v. HOHENWART auf Gerlachstein, Rebensberg u. Raunach, Obersterblandtruchsess in Krain u. der Wind. Mark, k. k. WGR u. Km., LH in Krain, Kommendator d. kgl. ungar. St. Stephans-Ord., * auf Raunach 22. 4. 1724, † Laibach 2. 1. 1808, ∆ Raunach, ∞ Laibach 16. 8. 1768 Maria *Francisca* Henrica, T. d. Leopold Alexander v. HOHENWART zu Neuthal, u. d. Maria *Theresia* Frn. Apfaltern, Stkd., * auf Neuthal 23. 4. 1750, † Wien 26. 5. 1831. – Kinder (alle in Laibach * u. ~): 1. Carl Maria *Aloys*, * 13. 9., † das. 23. 12. 1769. – 2. *Franz* Xaver Joseph Hannibal, zu Gerlachstein, Rabensberg u. Raunach auf Raunach u. Ruckenstein, Obersterblandtruchsess in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Km. u. Gub. Rat in Laibach, Ehrenbürger von Laibach, * 24. 5. 1771, † 1844, ∞ 23. 11. 1796 Margaretha, T. d. Wolfgang Daniel Fhr. v. ERBERG auf u. zu Lusthal u. Osterburg u. d. Maria Anna Gfn. v. Neuhaus, * 13. 7. 1762 (1764?), † Laibach 16. 8. 1851, Stkd. – 3. Maria *Joseph*a Theresia, * 12. 10. 1772, † 6. 4. 1846, Stkd., ∞ 29. 10. 1797 Rudolph RGf. MORZIN, Herr auf Hohenelbe, k. k. Km., kgl. Landrechtsrat in Prag, † 7. 9. 1817. – 4. Maria *Joseph*a Eleonora Ignazia, * 19. 3., † 3. 5. 1774. – 5. *Leopold* Stanislaus Xaver Nicolaus Vinzenz Ferrerius Aloys, * 13. 11. 1775, † das. 15. 12. 1810. – 6. Carl Wilhelm Xaver Anton Salesius, k. k. Kapitän, * 10. 1. 1777. – 7. Maria Antonia Johanna Aloysia Xaveria *Joseph*a, Hofdame, * 11. 6. 1778, tot 1866. – 8. Andreas Xaver *Nicolaus* Joseph Franz, * 2. 12. 1779, † das. 13. 10. 1786. – 9. Franz *Bernhard* Ludwig, * 16. 8. 1781, † Savenstein 3. 6. 1797. – 10. Johann Adam Xaver Joseph, k. k. Ob.Lt., * 7. 12. 1782, tot 1866. – 11. *Wenzeslaus* Maximilian Xaver Kosmas Michael, k. k. Edelknabe, * 21. 9. 1784, † das. 9. 10. 1802. – 12. *Vinzenz* Ferrerius Xaver, * 15. 7. 1786, † 30. 8. 1789. – 13. Maria *Barbara* Xaveria, Stiftsdame in Brünn, * 27. 11. 1787, † Wien 7. 4. 1833, 45 J. – 14. *Joseph* Vinzenz Ferrerius Carl Franz Salesius, * 19. 1., † das. 24. 12. 1789. – 15. Theresia, * u. † 1. 2. 1792. – 16. Andreas, w. f.

XII. *Andreas* Conrad Xaver Nicolaus Gf. v. HOHENWART auf Gerlachstein, Rabensberg u. Raunach, (1856) Fhr. DE LEO v. u. zu Löwenberg, Malteserritt. U. Ritt. der Ehrenlegion, k. k. Km., GR u. Hofrat, Gouverneur v. Illyrien, Landespräs. von Krain, * Laibach 25. 11. 1794, † Wien 13. 3. 1881, ∞1 Wien 19. 11. 1821 Therese, T. d. Carl Georg v. DACHAUER u. d. Rosalia v. Pichler, * 26. 12. 1794, † Laibach 15. 12. 1856, Stkd.; ∞2 Laibach 2. 10. 1860 Margarethe, T. d. Lukas KOMPARE, Gutsbesitzer, u. d. Ursula Lonzhart, * Aich (Krain) 24. 6. 1833, † Wien 20. 4. 1901. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria* Rosalia, * Wien 28. 8. 1822, ∞ 23. 10. 1843 Joseph Fhr. v. EICHHOFF, k. k. GR. – 2. Carl, w. f. – 3. *Franz*isca Maria Anna, * Wien 27. 5. 1825, † das. 19. 5. 1835. – 4. *Joseph* Georg, * 11. 4., † 2. 7. 1827. – *Franz* Carl Jacob Sigmund Andreas, * 2. 9. 1829, † 1848. – 5. *Emma* Francisca Rosalia Theresia, * 1. 4. 1836, † Mitter-Arnsdorf 31. 7. 1912, ∞ Görtschach b. Laibach 31. 8. 1858 *Carl* Arbogast HAUSMANN zu Stetten, Fhr. zum Stein unter Lebenberg. Lanegg u. Greiffenegg, k. u. k. Km. u. Obstlt., † Meran 15. 2. 1895. – b) aus 2. Ehe: 6. *Georg* Jakob Andreas Karl Joseph, k. k. Bezirkshptm. in Lilienfeld (NÖ), * Wien 2. 11. 1861, †, ∞ Weyer (OÖ) 6. 10. 1906 *Anna* Maria *Joseph*a DANNER, * Linz 11. 7. 1881. – Töchter: (1) *Margarete* Maria Mercedes Anna Elisabeth, * Wien 12. 2. 1908. – (2) *Anna* Maria *Joseph*a Elisabeth *Margarete*, * das. 23. 3. 1909.

XIII. *Carl* Sigmund Georg Franz Anton Gf. v. HOHENWART zu Gerlachstein, Fhr. DE LEO v. u. zu Löwenberg, etc., Herr auf Raunach u. Ruckenstein, Obersterblandtruchsess in Krain u. d. Wind. Mark, k. u. k. GR u. Präs. des Obersten Rechnungshofes, Bezirkskommissär, Landespräs. von Ktn., Statthaltereirat u. LH in Krain u. OÖ, Gouverneur von Fiume, Minister, * Wien 12. 2. 1824, † das. 26. 4. 1899, ∞ Görtschach b. Laibach 18. 8. 1846 *Aloisia* (Luise) Anna Francisca, T. d. Joseph Fhr. v. WEINGARTEN, k. k. GR u. Kanzler bei der bestandenen Hofkanzlei, u. d. Francisca Frn. v. Spiegelfeld, * Zara 25. 11. 1823, † Wien 13. 1. 1902. – Kinder (fast alle in Laibach

* u. ~): 1. *Malvine* Aloisia Francisca Theresia Margaretha, * 27. 3. 1848, † das. 17. 10. 1851. – 2. *Hugo* Joseph Andreas Franz Carl, Herr auf Raunach, Obersterblandtruchsess, k. u. k. Rittm., * 5. 7. 1849, † auf Raunach 3. 4. 1905, △ Friedhof Wien, Hütteldorf, ∞ Triest 5. 5. 1883 *Isabella* Anna Margaretha Paula Maria, T. d. Franz Mkgf. MARENZI v. Marenzfeld u. Schöneegg, k. k. FML, u. d. Virginia Edl. v. Putzer, * Laibach 10. 11. 1858, † Raunach?– 3. Alfred Carl Franz Xaver Joseph, * 19. 11. 1850, † das. 3. 5. 1852. – 4. *Lothar* Andreas Franz Joseph Carl, * 3. 1. 1853. – 5. *Gilbert* Maria Joseph Andreas Franz, Obersterblandtruchsess, k. u. k. a.o. Ges. u. bevollm. Minister, Delegierter bei der internationalen Kommission zur Verwaltung der ägyptischen Staatsschulden, * Laibach 10. 2. 1854, †, ∞ Madrid 5. 9. 1896 Mercedes de MONTALVO, T. d. Raimund Conde di Macurige, * Madrid 3. 10. 1860. – 6. *Rudolf* Max Joseph Andreas Franz Carl, k. u. k. Fregatten-Kpt., * Laibach 23. 5. 1855, † (Wien) 1940, △ Friedhof Hütteldorf, ∞ Graz 27. 12. 1888 Konstanze, T. d. Joseph Frn. MÜNCH v. BELLINGHAUSEN, Oberkammerherr, u. d. Maria Frn. Münch v. Bellinghausen, * Frankfurt a. M. 6. 10. 1859. – 7. *Maximilian* Rudolph Joseph Andreas Franz Carl, * 23. 5. 1855 (Zwillingsbruder des Vorigen), † 1859. – 8. *Mary* Therese, * Fiume 28. 2. 1858, ∞ Graz 14. 5. 1878 Maximilian Gf. v. SEILERN und ASPANG, k. u. k. Km. und Leg.-Rat, Ehrenritt. d. souv. Malt.-Ord., † im Haag 13. 3. 1889. – 9. *Carl* Andreas Franz Joseph, * 24. 12. 1860, † das. 16. 2. 1861. – 10. *Alphons* Carl Elias Franz Andreas, * Graz 10. 4. 1862, † 1867.

Jüngerer Ast zu Neuthal

X. Joseph *Leopold* Ludwig v. HOHENWART zu Neuthal, Erblandtruchsess in Krain u. der Wind. Mark, * 23. 8., ~ Stein 17. 9. 1693, † das. 3. 3. 1757, ∞1 Rudolfswert 21. 5. 1721 Maria Eugenia *Dorothea*, T. d. Johann Laurenz Gf. PARADEISER u. d. Maria Anna Eleonora Gfn. Attems, * 10. 9. 1701, † Laibach 13. 12. 1733; ∞2 Stein 7. 11. (Mannsburg 10. 11.) 1734 Maria *Francisca* (Antonia), T. d. Felix Fhr. JURITSCH u. d. Margaretha Gfn. v. Lamberg, † 1782 (Laibach 24. 2. 1748?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Sigmund Joseph, * Laibach 14. 3. 1722, † das. 30. 3. 1725. – 2. Leopold Alexander, w. f. – 3. Franz Anton Ludwig, Minorit (Leopold), * Neuthal 26. 3. 1724. – 4. Johann Zacharias Wilhelm, * Neuthal 24. 6. 1725, gef. im Krieg. – 5. Xaver Wolfgang Heinrich, * das. 8. 7. 1726. – 6. Ignaz Maximilian Ernst, * das. 8. 10. 1727. – 7. Maria Anna Rosina, * das. 14. 10. 1728, † das. 4. 10. 1735. – 8. Maria Leopoldina Elisabeth, * Laibach 15. 11. 1729. – 9. Maria *Francisca* Victoria, * Laibach 24. 12. 1730, † Neuthal 8. 11. 1732. – 10. Anton, Jesuit, * 1733, † Laibach 4. 10. 1779, 46 J. – b) aus 2. Ehe: 11. Maria *Josepha* Theresia Ignazia, * Neuthal 17. 9. 1735, † Rudolfswert 9. 3. 1795, ∞ Stein 8. 2. 1752 *Joseph* Gottfried v. GALLENFELS auf Stermol, † das. 21. 3. 1757; ∞2 das. 30. 10. 1784 Johann *Sigmund* v. COPPINI, k. k. Gub. Rat u. Kreishptm., † Rudolfswert 23. 5. 1802. – 12. *Francisca* Johanna Aloysia, * Laibach 11. 2. 1738, † als Exklarissin von Bischoflack nach 1790. – 13. Eugen Gottfried Xaver, * Stein 9. 11. 1739.

XI. Weikhard *Leopold Alexander* v. HOHENWART zu Neuthal, * Laibach 19. 2. 1723, † 17. 1. 1768, ∞ auf Grünhof (Pfarre Littai) 10. 8. 1749 Maria *Theresia* Luzia, T. d. Johann Joseph *Seyfried* Anton RFhr. APFALTRENER v. APFALTRENER auf Grünhof u. Schwarzenbach u. d. Renata Maria Ignatia *Henriette* Barbo RGfn. v. Waxenstein, * (Laibach?) 24. 5. ~ Laibach 12. 6. 1726, † 11. 6. 1767, △ Doberna. – Kinder: 1. Maria *Franziska* Henrica, * Neuthal 23. 4. 1750, † 28. 5. 1831, Stkd., ∞ Laibach 16. 8. 1768 Georg *Jacob* Gf. v. HOHENWART zu Gerlachstein, Rebensberg u. Raunach, k. k. GR, Km. u. LH in Krain, Kommandeur des kgl. ungar. St. Stephans-Ord., † Laibach 2. 1. 1808, △ Raunach. – 2. Johann *Leopold* Desiderius, * das. 23. 5. 1751, † jung. – 3. *Ignaz* Maximilian Fortunat, * das. 12. 6. 1752, † Stein 19. 5. 1756. – 4. Anton Joseph Hannibal, * Neuthal 26. 7. 1753, † das. 19. 9. 1754. – 5. Maria Anna Notburga Josepha Antonia, * das. 11. 9. 1754, † jung. – 6. Maria Anna Josepha Xaveria, * Stein 1. 4., † das. 13. 5. 1756. – 7. Maria Anna Rosalia, * Neuthal 7. 7. 1757, † das. 6. 6. 1761. – 8. Maria *Josepha* Creszentia, * das. 5. 12. 1758, † Laibach 24. 6. 1801, ∞ 26. 7. 1781 *Franz* v. Assisi Joseph Eleutherius Fhr. v. FLÖDNIG, † Laibach 24. 5. 1801. – 9. Maria *Anna* Francisca Xaveria, * das. 2. 7. 1761, † nach 1831, ∞ 18. 9. 1786 Joseph v. DEMSCHER v. Altenink,

† Altlack 28. 3. 1798. – 10. Maria *Johanna* Francisca Xaveria, 1831, ∞ N. ANDRÄ in Graz. – 12. Luise, 1831, ∞ N. BODOR.

Zweite Linie auf Gutenbichl

VIII. *Wolf* Friedrich v. HOHENWART zu Gerlachstein auf Gutenbichl u. Lilgenberg, * ca. 1617, † 1686, ∞ (1642, 1647?) Maria *Catharina*, T. d. Georg Adam Fhr. v. PRANCKH zu Schneeberg u. d. Kirchfelda v. Scheyer, test. 19. 6., † 21. 7. 1681. – Kinder: 1. Carl Sigmund, w. f. – 2. Clara Constantia, ∞1 vor 8. 6. 1670 Marx Fhr. v. WIZENSTEIN; ∞2 Johann Bernhard ROSETTI v. Rosenperg, † 1673. – 3. Maria Theresia, ledig 1710.

IX. Johann *Carl Sigmund* v. HOHENWART, auf Gutenbichl, (* Gutenbichl) ~ Pfarrk. Schönstein 17. 10. 1652, † das. 13. 1. 1725, ∞ 1694 Susanna Margaretha, zu Gutenbichl, T. d. Sigmund Ludwig RGf. v. GAISRUCK, Herr auf Erlachstein u. Korpula, u. d. Anna Susanna Gfn. v. Herberstein, * 1664, † Gutenbichl 8. 3. 1738, beide ∆ Pfarrk. Schönstein, Krypta³⁵⁸. – Kinder (alle * Gutenbichl, ~ Schönstein): 1. Franz Anton, ~ 11. 9. 1695, † 1697. – 2. Maria Anna Josepha, ~ 2. 4. 1698, † Graz 5. 3. 1785 (92 J.). – 3. Joseph *Ignaz*, Page bei der Fürstin v. Eggenberg, ~ 6. 8. 1699, † nach 1. 3. 1746, tot 1769. – 4. Johann Felix, ~ 24. 10. 1700, † 1701. – 5. Maria Juliana, ~ 27. 11. 1702, † 1708. – 6. Anna Maria *Francisca* Susanna, Frau auf Gutenbichl, ~ 12. 2. 1705, † Gutenbichl 4. 1. 1761, ∆ Schönstein, ∞ Schönstein 21. 6. 1740 (1741?) Johann *Carl Ferdinand* Fhr. v. LANG auf Pössnitzhofen u. Gutenbichl, † nach 1764.-7. Sigmund Ludwig, * 27. 7. 1706, † 1707. – 8. Maria Regina, * 23. 3. 1709, † Weixelstätten 5. 10. 1769. – 9. Maria Margaretha Theresia, * Mannsburg 3. 2. 1711, † jung.

Dritte Linie

VIII. Franz Christoph v. HOHENWART, * 1616, † Perovo b. Stein/Kamnik 19. 10. 1696, ∞ Wildeneck/Belnek (1677?) Maria Anna, T. d. Johann *Carl* VALVASOR auf Galleneegg u. d. *Anna* Rosina Barbo zu Waxenstein, * Laibach 15. 7. 1656, † Stein 12. 4. 1725, 60 J. – Sohn: Georg Sigmund, w. f.

IX. Georg Sigmund v. HOHENWART, * 1678, † 1716, ∞ 1708 *Cordula* Cäcilia, T. d. *Georg* Siegfried RFhr. APFALTRENER v. Apfaltrern auf Roj, Grünhof u. Möttnig u. d. *Susanna* Clara v. Samburg, * 1686, † nach 24. 11. 1750 (1747?). – Kinder: 1. Anna Maria Josepha, * Stein 5. 11. 1709, † das. 27. 2. 1711. – 2. *Joseph* Anton, Weltpriester, * 18. 2. 1711, † Gurkfeld 16. 9. 1795. – 3. Franz Anton, Weltpriester, * 3. 6. 1712, † 1770 (1750?). – 4. Johann *Georg Sigmund* d. J., Herrschaftsbesitzer u. laa. Beisitzer, * 8. 8. 1714, ∞ Cilli 28. 11. 1742 Maria Isabella *Aloysia*, T. d. Carl Joseph Ernst KILLAU v. Ehrenstein, JUDr., Sekretär des Vizedoms in Cilli, u. d. Maria Constantia, † nach 20. 4. 1779 (?Klagenfurt 22. 1. 1790). – Kinder: (1) Francisca, (Ex)Dominikanerin zu Michelstetten, * 1743, † Michelstetten 30. 4. 1813. – (2) Ferdinand Joseph Georg *Sigismund Ernst* v. H., DH u. Generalvikar von Gurk, FB v. Linz, * Cilli 7. 7. (6.?) 1745, † Linz 22. 4. 1825. – (3) Anton Carl Peter Aloys, * Stein 11. 6. 1749, † das. 20. 4. 1750. – 12. Johann *Ludwig* Michael, auf Burgstall b. Franz, * 23. 5. 1716. – 13. Franz Xaver Ignaz Nicolaus, * 9. 1. 1718.

X. Johann *Ludwig* Michael v. HOHENWART auf Burgstall b. Franz, * 23. 5. 1716, † nach 14. 1. 1776, ∞1 Schlosskapelle Neuhaus 5. (Hk. 15.) 2. 1740 Maria Rosalia *Theresia*, T. d. *Joseph* Carl v. CURTI-FRANCINI, Herr auf Brodi, Jamnik u. Haus am Bacher u. d. Maria Theresia Rosalia Nirenberger, test. Burgstall 6. 2. 1745; ∞2 Graz 25. 4. 1746 Maria *Theresia*, T. d. *Carl* Christoph v. BENDL, laa. steir. Gegenamtsadministrator, u. d. Maria *Catharina* Sartori v. Ehrenbüchel, test. 3. 12. 1747, tot Burgstall 31. 1. 1748; ∞3 St. Egyd b. Schwarzenstein 7. 1. 1755 Anna Maria *Theresia* Johanna, T. d. Franz *Joseph* Fhr. v. ADLSTEIN auf Guteneegg u. Schwarzenstein zu Ottersbach,

³⁵⁸ Eingetragen auch Sterbebuch Pfarre St. Egid b. Schwarzenstein, Orožen, Lavant V, 440.

Frohnsdorf u. Eckenstein, k. k. Km. u. Lt., u. d. Maria *Constantia* Lucretia Frn. v. Gabelkoven, * auf Gutenegg 2. 5. 1740, † (auf Deutschdorf) 8. 11. 1795, △ Gurkfeld. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna, Nonne zu Michelstetten (Francisca), * 1743. – b) aus 2. Ehe: 2. Johann *Carl*, * 1747, test. 9., tot 14. 1. 1776, ∞ N. N. – Söhne: a) *Anton* Carl, b) Ignaz, beide 14. 1. 1776 mj. – 3. Catharina, * 1748, tot 14. 2. 1750. – c) aus 3. Ehe: 4. Maria *Constantia*, Maximiliana, * 10. 1. 1756, ~ St. Egid b. Schwarzenstein, †. – 5.-11. Maria Anna, * 1757, Maria Johanna, * 1758, Maria Francisca Xaveria, * 1760, Leopoldine Maria Theresia, * 1761, Johann Xaver Ignaz, * 1764, Anna Barbara, * 1766, Max Valentin Anton, * 1768, alle 7 jung †. – 11. Maria, * 1765, † Gurkfeld 25. 1. 1836, ∞ das. 6. 11. 1809 Johann Nepomuk v. CLAFFENAU, Herr auf Deutschdorf, ständ. Ausschuss in Krain, k. k. Rat

Zweite Hauptlinie

VI. Veit (I.) v. HOHENWART auf Rabensberg, † 1613, ∞ vor 1581 Anna, T. d. Leonhard v. SIEGERSDORF u. d. Magdalena v. Attems, † nach 20. 12. 1614. – Kinder: 1. Gottfried, 8. 11. 1612 Veits Sohn, gef. im ungar. Krieg nach 17. 12. 1636. – 2. Abel (II.), (1634 Bruder Gottfrieds), † nach 22. 5. 1646, ∞ Reichenegg/Reichenburg 12. (17.?) 9. 1622 Anna Maria, T. d. Martin Fhr. v. SAURAU zu Reichenegg, Verwalter des Vizedomantes Cilli, u. d. Margaretha Raab, † (Rabensberg) 1645, △ Kirchhof Neukirchen. – Kinder: 1) Eva *Christina*, † (Rabensberg) 1682 kurz vor 15. 11., ∞ Rabensberg Mai 1638 Hans Christian v. FÜRENBERG, gewesener Tattenbachischer Rentmeister. – 2) Anna. – 3) Victor, 21. 6. 1657, 12. 11. 1661. – 4) Sigmund, war zweimal verheiratet, (letzte Ehefrau) „mit ihren Kindern in Catalonien verschollen“. – 5) *Martin* Andrä, 21. 6. 1657, 12. 11. 1661. – 3. Franz, 2. 2. 1607, 12. 9. 1622. – 4. Veit (II.), 1603, 6. 2. 1608, 12. 9. 1622. – 5. Carl, 26. 8. 1625. – 6. Rosina, 1629, ∞ vor 22. 4. 1624 Johann Baptist STRASSBERGER zum Lіндеgg, 23. 3. 1689. – 7. Achaz, tot Jänner 1600. – 9. Judith, ∞1 Ehrenreich REGAL, 1611; ∞2 Hans Georg SCHNEEWEISS.

Ohne Anschluss:

Wolf Christoph Hohenwarter, = N. aus Straubing. – illeg. Sohn: Georg Wolfgang, * Graz 31. 10. 1589 (hierher gehörend? Matriken Hl. Blut).

Brüder: Wolf Andre und Georg Carl v. H., betreff. Ihre elterliche Erbschaft 20. 10. 1648 (StLA, LR K. 1407, H. 1, Inv. Johann Weiß 1665, Urk. (o. fol. u. S.).

Isabella Cordula v. H. (Tochter der Anna Elisabeth v. H., 1693), † Tüffer 16. 1. 1739, ∞ vor August 1697 Georg Joseph DOBIČ (Orožen, Lavant IV, 159, 185).

Wien, ÖStA/HHStA, AVA/FA Hohenwart, 16.2, 16.8, 17.3, 17.6, 17.7; Urk. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; Hs. 489/I, 280; LR Hohenwart, K. 438-440 (benützt); LR K. 60/I, 146ff.; LR Curti, K. 115 (Inv. Joseph Carl C.-F. 1763); LR K. 226, fol. 253, 303, 399, 400', 402, 404, 405', 411, 413, 415'; K. 309, Inv. Hans Carl v. Teuffenbach 1675, Urk. 43; K. 533, fol. 54f., 75f.; K. 898, H. 1, Inv. Joh. Herward Posarelli 1685, Urk. 46; K. 972, fol. 7; K. 1241/II, Inv. Joh. Ferdinand Strassberg 1732; K. 1462/II, H. 3, Inv. Esther Justina Wokalitsch geb. Holzapfel 1687, Urk. 7, 8; Gamauf, 6f.; Sikora, Gülden (B 149/5), 23. HHStA, SbgE, Urk.. Lang, Sbg. Lehen, n. 238, 415/5, 6; Starzer, n. 51/4, 156; Schroll, Lehenverzeichnisse, 327 n. 41, 333 n. 67, 334 n. 75, 337 n. 89; Lebmacher, 142; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 164, 218, 348; Birk I, 390 n. 603; RI, Regg.F.III. H. 13 n. 398, H. 22 n. 110; Chmel, Regesta II, n. 5043; Göth 1855, n. 168; 1859, n. 518; 1861, n. 798; FB Herberstein, 367, 371; Siegenfeld, 43f. (nennt als Stammvater einen Hans „Hochenbarter“, Stadt- u. Judenrichter zu Judenburg, der aber 13. 11. 1492 mit einem ganz anderen W. als die hier beschriebenen H. siegelte u. nicht hierher gehört); Bucelinus III, 421; Hoheneck III, 277, 697; Seifert, Stammtafeln I, StT Hohenwart; Wißgrill II, 426ff. (vermengt mehrere gleichnamige Familien); Schönfeld I, 206; Mayer, 67; Hopf I/2, 18f.; Siebmacher, Bd. 26/2 (Index Hohenwart); Bd. 27, 134, 505; Bd. 28, 13, 66, 68f., 72, 135f., 147, 230; Bd. 29, Krain 10f.; Bd. 30, 151; Schviz, Graz, Krain; Dimitz IV, 9, 113; Orožen, Kronika, 119; Ders., Lavant III, 320; V, 366, 390, 474, 476, 478f.; VIII, 104, 338ff.; Pichler, Wappensaal n. 37; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 132; Ders., Genealogisches, 481; Pirchegger, Unterstmk., 222; R. Schäffer, Die Ungnad 1450-1530, in: Adler, Zs. 12 (XXVI)/1981, 202f.; Adler, Mbl. V/1905, 434; XII/1935, 101; Bourcy, Vermählungen, 36; MHVK 15/1860, 60; Krick, 144f. n. 61; Witting, Beiträge 1895, 166, 180, 188; SMbl IV/1957, 71; GGtB, FH 1915 (364); GGtB, GH 1826ff.; B. Kuntke, Seckendorff-Gudent, Friedrich Heinrich Graf von, in: NDB 24/2010, 118f.; Lanjus, Uradel, 30f.; Frank II, 210; Evangelisch-im Burgenland, Katalog 1981, 50; Stumberger, 139-150, 157, 246 A 1091; Tyroff III, 77; K. Rehberger, Sigismund Ernst Graf von Hohenwart, in: R. Zinnhobler (Hg.), Die Bischöfe von Linz, Linz 1985, 58ff.; R. Zinnhobler,

Hohenwart, Sigismund (Ernst) Graf von (1745-1825), in: E. Gatz (Hg.), Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder 1785/1803 bis 1945. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1983, 323f. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Michael).

HOHENZOLLERN-HECHINGEN (erloschen)

Schwäbische Nebenlinie der Grafen von (Hohen-)Zollern. Im steir. laa. Ast 1847 erloschen. Das Gesamthaus erlosch 1869. Die letzte des Namens Pzn. Maria starb 1888 auf Schloss Oliva.

Reichsfürstenstd. von K. Ferdinand II. für Johann Georg RGf. v. H.-H. in der Primogenitur, Regensburg 28. 3. 1623.

W.: Geviert mit H.: In R. vier im Andreaskreuz bis an den Schildrand gestellte Lilienstäbe (Szepter). 1 u. 4 Geviert von W., Sch., Sch., W., 2 in W. ein r. Kreuz mit Andreaskreuz, mit im Schnittpunkt darübergelegtem H., darin in G. ein sch. einwärts schreitender Löwe, 3 auf gr. Grund in R. ein auswärts schreitender g. Hirsch. Schildhalter zwei nach außen blickende Windhunde. Fürstenmantel u. Reichsfürstenkrone.

Landstandschaften: In Ktn. 1810, in Stmk. für Friedrich Xaver RGf. zu H.-H., 4. 4. 1811 (taxfrei).

I. Franz Xaver Pz. v. HOHENZOLLERN-HECHINGEN, Bggf. zu Nürnberg etc., k. k. GFML, * Bayreuth 18. 7. 1720, † Mouffrain (Prov. Namur) 14. 3. 1765, ∞ auf Geulle b. Maastricht 21. 1. 1748 Maria Philippina (Anna?) Gfn. v. u. zu HOENSBROECH, Stkd., * Geulle b. Maastricht 8. 5. 1729, † das. 26. 9. 1798. – Kinder: 1. Hermann, * Geulle 6. 11. 1748, † 1748. – 2. Hermann, RFst. (legitime männliche Linie mit seinem Enkel 1869 erloschen). – 3. Maria Anna Juliana, * Wien 5. 3. 1755. – 4. Friedrich Franz Xaver, w. f. – 5. *Felizitas*, Theresia Caroline, * Mouffrain 18. 12. 1763, † Liège 5. 6. 1834, ∞ Wyk b. Maastricht 25. 4. 1782 *Maximilian* Heinrich Gf. v. HOHENNEUFCHATEAU, † Geulle 25. 2. 1823.

II. *Friedrich* Franz Xaver Joseph Pz. v. HOHENZOLLERN-HECHINGEN, Bggf. zu Nürnberg, Gf. zu Sigmaringen u. Währingen, Erbkämmerer des H. R. R., Herr auf Apáti u. Vicsáp im Kom. Neutra, k. k. WGR, Km., FM, Obst des Kürassier-Rgt. KavanaG Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Kommandeur des Maria Theresien Ord., Inh. anderer Ord., Hofkriegsratspräs., kommand. Gen. in Innerösterreich, * auf Geulle 21. 5. 1757, † Wien 6. 4. 1844, ∞ auf Kalsdorf (Oststmk.) 22. 1. 1787 Maria *Theresia* Josepha Anna, T. d. Johann *Christoph* Cajetan Joseph Victor RGf. v. u. zu WILDENSTEIN auf Kalsdorf u. Lieboch u. d. Maria *Anna Theresia* Herrin v. Stubenberg, * Graz 23. 6. 1763, † Wien 16. 11. 1835, beide ∆ Hechingen. – Kinder: 1. *Friedrich* Franz Anton, k. k. FML, * Rakonitz 3. 11. 1790, † Pistryan (Böhmen) 13. 12. 1847, ∞ auf Sigmaringen 7. 1. 1839 Annunciata *Carolina* Joachime Amalia Antonia, T. d. *Carl* Anton Friedrich Mainrad Fidelis RFst. v. HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, Bggf. zu Nürnberg etc., u. d. Marie *Antoinette* Pzn. Murat, * 6. 6. 1810, † 21. 6. 1885 (in 2. Ehe verh. 2. 2. 1850 Johann STÄGER v. Waldburg, k. k. Obstlt.). – 2. *Julia* Friederike, * Brandeis 27. 3. (5.?) 1792, † Illenau 1. 7. 1864, ∆ Hechingen. – 3. *Friedrich Adalbert*, * Prag 18. 3. (5.?) 1793, † Wien 10. 10. 1818, ∆ das. – 4. *Friederica Josepha*, * 7. 7. 1795, † Troppau 24. 1. 1878, Stkd., ∞ 2. 1. 1826 *Felix* Johann VETTER Gf. u. Herr v. der Lilien Fhr. zu Burg-Feistritz, Fkherr auf Tüffer, Herr auf Neu-Sikowitz, Neuhübl u. Kattendorf (Mähren), k. k. Km. u. Mj., Komm. des Leopold-Ord., † Troppau 16. 5. 1853.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 445. Frank II, 222; Isenburg, Stammtafeln I, Tafel 154; Siebmacher, Bd. 26/2, 452; GGTB, 59f.; ÖBL II, 397f.; Wapedia, Friedrich Franz Xaver v. Hohenzollern-Hechingen.

HOYOS (im steir. landständ. Zweig erloschen)

Sehr alter spanischer Adel, seit 1520 im Deutschen Reich (Österreich). Im steir. landständ. Zweig 1896 erloschen.

StW.: In B. aus dem rechten oberen Eck u. dem linken unteren Eck je ein g. Drachenkopf wachs., die einen w. Schrägbalken mit dem Rachen erfasst haben. Helm mit dem nat. Drachen wachs., Decken b.-w.

Best. von K. Karl V. für Johann d. Ä. v. H. über den adeligen Ursprung des Hauses H., Worms 12. 6. 1545.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. als „Freiher von Stichsenstein“ von K. Ferdinand I. für Johann d. J. v. H., ksl. Rat u. Hptm. zu Triest, Prag 13. 7. 1547.

W.bess. von demselben für denselben, Hptm. zu Triest, Augsburg 30. 5. 1555.

W.: Geviert mit von Hermelin eingefasstem H.: StW., 1 u. 4 in Rot ein b. senkrechter Balken, an dem ein w. Anker mit g. Ringen u. Haken schwebt, von dem eine g. Kette über den Balken gelegt in die r. Teile hängt, am unteren Rand des Balkens erscheint ein Meer; 2 u. 3 in R. zwei rechts gewendete schreitende w. Löwen, mit herausgestreckter Zunge u. über den Rücken geschlagenen Schwanz, beide übereinander. Zwei gekr. Helme: I ein wachs. Drache mit off. Rachen u. herausgestreckter Zunge, Decken g.-r.-b., II der Löwe aus 2 u. 3 wachs., den Schwanz über den Rücken geschlagen, Decken r.-w.

Grafenstd. von K. Ferdinand II. für Hans Balthasar v. H. Fhr. zu Gutenstein u. Stixenstein auf Rottengrueb etc., Prag 26. 4. 1628 (Der Familie wurde bereits 1604 der Grafenstand verliehen).

Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für Leopold Carl Fhr. v. H., Wien 23. 9. 1674.

Erbländ. Grafenstd. von demselben für denselben u. seine gesamte Deszendenz, Wien 8. 1. 1682.

Landstandschaften: In NÖ 1520 für Johann d. Ä. H., in Görz 19. 2. 1569, in Stmk. für Johann Gf. v. HOYOS, k. k. Gubernialrat in Graz, 22. 4. 1847.

II. Linie

I. Johann *Anton* Joseph RGf. v. HOYOS, Fhr. zu Stüchsenstein, auf Breitenreich b. Horn (NÖ), k. k. Km., nö. Reg. Rat u. Weg- u. Brückenamts-Direktor, * 11. 7. 1731, † Wien 26. 11. 1791, ∞1 Wolfpassing 2. 7. 1764 Maria *Anna*, T. d. Wolf *Maximilian* Gf. v. AUERSPERG zu Wolfpassing u. d. Maria Antonia RGfn. v. Königsacker, * Wien 9. 5. 1747, † Frohsdorf 11. 1. 1767; ∞2 1775 Maria Anna LEITNER aus Steinakirchen, * 19. 2. 1756, tot 1789. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Antonia, * 9. 2. 1765, † 4. 5. 1815, Stkd., ∞ 11. 9. 1792 Heinrich Carl Gf. von der NATH, Herr zu Homona u. Varau, k. k. Km., † 1811. – 2. Ernst, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria Anna, * 15. 7. 1776, ∞ N. PREISMANN. – 4. Johann *Leopold*, k. k. Lt., * 9. 4. 1779.

II. Johann *Ernst* Maximilian RGf. v. HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein, Majoratsherr auf Persenbeug, Rohregg, Emmersdorf, etc., k. k. Km., Kreiskommissär im V.O.M.B., nö. Reg. Rat, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Schloss Perwarth 8. 8. 1768, † Wien 14. 1. 1849, ∞ Wolfpassing 15. 8. 1793 Maria *Anna* Juliana, T. d. Johann *Anton* RGf. v. KUEFSTEIN u. d. Maria Eva Gfn. v. Széchényi, * Horpacs (Ungarn) 20. 5. 1776, † Wien 2. 2. 1836. – Kinder: 1. Johann *Franz*, k. k. Lt., * 2. 4. 1795, † 19. 10. 1813. – 2. Johann *Anton* (Nachkommen s. GGTB, GH, II. Linie). – 3. Johann, w. f. – 4. Ernst, k. k. Km. u. Olt., * 19. 3. 1811, † Wien 12. 6. 1860, ∞ Caroline CHRIEST, † 8. 9. 1849. – Sohn: *Joseph* Carl Emanuel, k. u. k. Obstlt., * Währing b. Wien 11. 12. 1841, † 1917, ∞ Gumpendorf 26. 3. 1893 Maria NEMETSCHKE, * Wien 1849, †, gesch. Edle v. AMERLING (kinderlos). – 5. Maria, Stiftsdame in Wien.

III. Johann RGf. v. HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein, k. u. k. Km., Gub. Rat in Stmk., Eigentümer des „Mineralbaches zu Neuhaus im Cillier Kreise“, * Wien 18. 3. 1808, † Cilli 4. 12. 1896 (Letzter der Linie), ∞1 das. 28. 10. 1832 *Cajetana* Francisca, T. d. *Franz* *Xaver* Cajetan RFhr. v. DIENERSPERG auf Doberna/Neuhaus, Lichtenwald, Ponigl etc., u. d. Antonia Frn. v. Adelstein, * das. 7. 4. 1815, † das. 7. 1. 1892, Stkd. – Sohn: *Franz* *Xaver*, k. u. k. Km., * Neuhaus 1. 9. 1833, † Wien 25. 7. 1896, ∞1 24. 6. 1859 Hermine HAUCK, * 6. 9. 1838, † 8. 6. 1865; ∞2 25. 6. 1865 Antonia HAUCK (Schwester der Vorigen), * 13. 6. 1848, † nach 1914. – Tochter aus 1. Ehe: *Eugenie* Hermine, * Wien 6. 4. 1860, † Graz 15. 11. 1936.

HOLLENBURG (erloschen)

Ritterliche Knechte des gleichnamigen, 1245 erloschenen Herrengeschlechtes, die auf deren namengebenden Kärntner Burg als ihre Burggrafen saßen. Die Dienstmannen werden bereits 1252 urk. genannt. Sie kamen wahrscheinlich schon im 15. Jh. auch in die Steiermark. Erloschen 1624 (?).

W.: In R. drei zu einem Schrägbalken gereichte schräge w. Rauten, ungekr. Stechhelm mit wie der Schild bez. Flügel (1414, 1471). W.ver. durch Auferbung des W. der im 1. Viertel des 15. Jh. † Unnütz (von Friesach, Ktn., welches W. auch an die † Kreuzer kam): Geviert, 1 u 4 StW, 2 u. 3 in Sch. zwei schräggekreuzte g. Rennstangen mit zweizipfeligen r.-w. Wimpeln. Zwei gekr. Helme: I wie 1 u. 4 bez. geschl. Flug (die Rauten richtig wie ein Schräglinksbalken gestellt), Decken r.-w., II ein g. Zwölfendergewei, Decken sch.-g. Das W. erbten die Pürkher v. Weißenthurn 1654 bei der Erhebung in den Freiherrenstand.

Weiß, 81 spricht von mehreren Geschlechtern des Namens H. als Ministerialen der Hochfreien u. gibt (wie Kraßler, 185 zu 1313) für eines der Geschlechter folgendes W. an: Im Dreipass zusammengewachsene (Hollunder)blätter (Ulrich v. H., seine † Eltern, Δ in Viktring, 22. 7. 1308, KLA, AUR, A 191; Ulrich lebt 2. 2. 1335, KLA, AUR). Hierher gehören: Hermann v. H., tot 2. 2. 1335, ∞ Percht, Wwe. 2. 2. 1335- Söhne: 1. Nycla, 2. 2. 1335, 12. 3. 1348. – 2. Rudolf, 2. 2. 1335. – 3. Seydlein, 2. 2. 1335, die Söhne des Leupold v. H. Nyclas u. Rudolph, 2. 2. 1335 (KLA, AUR)³⁵⁹. Landstandschaften: In Ktn. alt (1446), in Stmk. (1565?) vor 1567 (W.buch Z. Bartsch), Hollenburger votierten am 12. 11. 1577 u. 18. 2. 1595 am Landtag, Best. der Landstandschaft in Stmk. vom LH u. Verordneten für Balthasar v. H. 4. 2. 1597 (Herr v. Hollenburg hat am 18. 2. 1595 am Landtag votiert).

I. Rudolf „miles de HOLLENBURG“, 1278, 1280 auf der Hollenburg (Ktn.). – Bruder: Ortlin, Notar des Friedrich v. Pettau. – Chunrad de HOLLENBURG, 21. 7. 1289. – Rudolf, Pfarrer von Treffen (Ktn.), 1. 9. 1308, 1318. – (hierher gehörig?) Haertel, Schwager des Hermann AYCHER, Schaffer zu Hollenburg, tot 27. 3. 1315. – Ulrich, ∞ Sigaun, beide 17. 1. 1347 (mit Nicla u. Frizel, nicht als ihre Söhne genannt). – Frizlein, lebt 12. 5. 1377, tot 9. 12. 1385. – Kinder: 1. Wulfing, 12. 5. 1377. – 2. Heintzlein, 9. 6. 1365, 12. 6. 1377. – 3. Albrecht, w. f. – 4. Hans, 9. 12. 1385. – Tochter: Christl, 9. 12. 1385. – die Brüder hatten 1377 noch andere ungenannte Geschwister.

II. Albrecht v. HOLLENBURG, 9. 6. 1365, ∞ Margreth SAILER. – Margreths Sohn Ulrich, Prämonstratenser in Griffen, Ktn., alle drei 9. 11. 1370. – Liebhard, 19. 2. 1405. – Brüder: 1. Erasmus, 1429/41 zu Rottenstein b. Mieger (Ktn.). – 2. Jörg, 24. 6. 1399, Vizedom in Ktn. (24. 4. 1429), Richter zu Villach (15. 8. 1403), 8. 2. 1414, 16. 3. 1421, 16. 11. 1436, 19. 12. 1438 Pfleger zu Neudenstein, 14. 4. 1440 zu Rottenstein, 29. 6. 1446. – 3. Paul, 16. 11. 1436. – 4. Gabriel, 1429/41. – II. Magdalena HOLNBERGERIN (in 1. Ehe ∞ mit N. CREUTZER), 1399. – II. Kunne (Cunigund) HOLNPERGERIN, 1399. – II. Wilhelm. – Kinder: (1) Peter, 30. 4. 1442. – (2) Anna, ∞ vor 9. 3. 1412 Jacob ALBEGGER, Bürger von St. Veit, Bggf. auf der Hollenburg. – Hans, 1444.

III. Sigmund HOLLENBURGER, ksl. Amtmann u. oberster Kellermeister zu Marburg, 6. 6. 1464, 9. 9. 1465 Bggf. auf dem Mitterhaus zu Leibnitz, 16. 3. 1471, 5. 2. 1478, 2. 3. 1483 Vizedom zu Leibnitz, 25. 7. 1483, ∞ Margaretha, T. d. Hans v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha Schaunfueß,

³⁵⁹ Drei Urk. vom selben Tag 2. 2. 1335 (KLA, AUR, A 268, 270, 271), in einer wird Percht Wwe. des Hermann v. H., in einer anderen Wwe. des Leupold v. H. genannt, die Söhne Hermanns u. Leupolds tragen die gleichen Namen, weshalb einer der Ehegatten der Percht einen verschriebenen Namen trägt.

6. 6. 1464 (in 2. Ehe ∞ mit Blasius TESCHITZ). – Söhne: 1. Erasmus, „der Unsinnige“, ∞ mit einer „Paurn dirn zu Medling in Österreich“. – Söhne: a) Andree. – b) Ruprecht. – 2. Andrä (?).

IV. Brüder HOLLENBURG(ER): 1. Christoph, 11. 1. 1524. – 2. Andre, 11. 1. 1524. – 3. Sigmund, tot 11. 1. 1524.

V. Hans, zu Mettnigg, Oberhptm. zu „Crastoviz“, Verwalter der Hft. Rain, * ca. 1540, † 1571, ∞ Dorothea, T. d. Michael GLOBIZER zum Pakhenstein u. d. Anna v. Prösing, † 1599 (war in 2. Ehe ∞ vor 1572 mit Zacharias SCHNEEWEISS zu Drachenburg u. Frauheim am Bacher, † 1600). – Kinder: 1. Magdalena, * ca. 1564, ∞ Mureck 28. 10. 1584 Erasmus STAINDORFER im Weißenbach, 25. 9. 1624, tot 1629. – 2. Hans Friedrich, zu Rothenthurn b. Windischgraz, ksl. Rat, 7. 7. 1591, † Graz 11. 5. 1624, ∞ 1595 Euphemia Margarethe, T. d. Hans MARSCHALL v. Pappenheim u. d. Barbara v. Hohenrechberg, † Graz 11. 1. 1626, △ Jesuiten (in 1. Ehe ∞ das. 11. 11. 1584 Wolfgang SCHRANZ v. SCHRANZENEGG, JUDr., ehgl. Rat u. Hofvizekanzler, † das. 24. 10. 1594, △ Jesuiten). – Kind: N., △ Graz 26. 9. 1618. – 3. Eva, 12. 3. 1630, ∞1 vor 1. 11. 1589 v. HELFENBERG; ∞2 nach 16. 3. 1592 Maximilian AMBERGER; ∞3 vor 1607 N. MERSCHNIGK. – ?4. Wilhelm, 7. 7. 1591.

V. Brüder?: 1. Georg v. HOLLENBURG, ∞ (Hb.) 12. 9. 1541 Margaretha, T. d. Christoph GALL zum Rudolfseck, † als Wwe. – Apollonia HOLLENBURGERIN (mit der Wwe. Margaretha). – 2. Andrä, w. f. – 3. Erasmus, zu Hirschenthurn im Draufeld, 24. 9. 1555, 4. 4. 1573. – 4. Christoph, 4. 4. 1573.

V. Andrä v. HOLLENBURG, auf Rotenthurn b. Windischgraz u. Schallegg, 4. 4. 1573, † 1579 vor 14. 11., ∞1 29. 9. 1551 Barbara, T. d. Christoph v. RACKNITZ u. d. Elisabeth v. Mindorf (war in 1. Ehe ∞ mit Oswald v. EIBISWALD, tot 19. 12. 1548); ∞2 15. 10. 1553 Sidonia, T. d. Michael HAGEN; ∞3 Leibnitz 7. 1. 1560 Regina, T. d. Balthasar v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Trabuschgen, Pfleger zu Stall (Ktn.), u. d. Magdalena v. Aspach, * 13. 6. 1537, † 1591 vor 7. 7. – Kinder aus 3. Ehe: 1. Sigmund, † 27. 8. 1556, 1 J., △ Stadtpfarrk. Marburg. – 2. Georg *Sigmund*, 1. 8. 1584. – 3. Balthasar, zu Rothenthurn, geht 1597 nach Livland. – 4. Sophia. – 5. Assinat, ∞ Kirchheimeck (Ktn.) 15. 10. 1581 Hans PUTZ zu Kirchheimeck u. Sagritz. – 6. Maria, ∞ Pitzelstätten (Ktn.) 30. 5. 1594 Salomon PÜRCKHER zum Weißenthurn, gew. Hofbuchhalter Ehg. Karls. – 7. Sohn, 1. 8. 1584.

Ohne Anschluss:

Urban H., vor 9. 7. 1506 Pfleger zu „Mayrenberg“ (Mahrenberg?) (Göth 1866, S. 201).

Maria Elisabeth v. H., Tp. Judenburg 16. 2. 1600.

HHStA, SbgE; Millstatt OSB (beide) Urk. KLA, AUR. StIA St. Paul i. L., Eberndorf U 16. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 6, H. 24 n. 9c; LR Hollenburg K. 441, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 547, fol. 356ff., 358', 363; K. 1115, H. 1. Göth 1859, n. 608, 778; UB Khünburg, n. 664, 727, 843; Siegenfeld, 44f.; Carinthia I, 154/1964, 99f.; 155/1965, 471; Schroll, Grifenthal 42. Matriken, Graz-HI, Blut. Weiß, 198f.; KBK II, 68f., 109, 131; FB Herberstein, 312, 329f.; Tomaschek, 104 n. 359; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 223; Notizenblatt 2/1852, 175; Loserth, Stubenberg 1906, n. 926; Orožen, Lavant I, 533; Pichler, Wappensaal n. 296; Naschenweng, Heiratsstatistik (Hollenburg); Koller-Neumann, n. 172/57, 58, 69, 84.

HOLLENECK (erloschen)

Sehr alte steir. landständische Familie. Erlöschen 1593 (nach 1654).

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser in R. eine aufrechte g. „Dalkenpfanne“ mit sieben Backschalen. 1 u. 4 in G. ein einwärts gewendeter nat. Storch, 2 u. 3 in W. fünf wie ein Schräglingsbalken aneinander gereichte schräge w. Wecken (W. der † Scheller v. Gartenau). – Drei gekr. g. Helme: I die Dalkenpfanne des Herzschildes am Rande mit sieben sch. Federballen besteckt vor einem off.

r. Flug, Decken r.-w. II der Storch aus 1 u. 2, Decken sch.-g. III ein hoher an der Spitze gekr. u. mit einem sch. Straußenfedernbusch best. g. Hut, decken sch.-g.

Rudolf v. H. führte 1322 die „Dalkenpfanne“ im Siegel, in einer Darstellung, die über die richtige Benennung des Wappenbildes kaum Zweifel zulässt (Siegenfeld). Das Siegel des Conrad der H. 1328 zeigt den Storch, der seit der ersten Hälfte des 14. Jh. in den Siegeln der H. viel öfter als die Dalkenpfanne verwendet wird. Erst seit Abel v. H. 1533 wurden beide Wappenfiguren in einem Schild vereinigt geführt. Ob es ursprünglich zwei gleichnamige, aber nicht stammesverwandte Familien gab oder diese nur zwei Linien eines Geschlechtes waren, die sich durch ihre Wappen unterschieden, ist ungeklärt. Die „Dalkenpfanne“ wird jetzt als „Zählbrett“ interpretiert!

Hans u. Friedrich H. 1399/1402 unter den Kärntner, zwölf genannte Hollenecker erscheinen zwischen 1423 u. 1446 unter den steir. Landleuten.

Rudolf v. „Hollnecke“, ∞ Margaretha, beide urk. 1. 1. 1163, beide ∆ Admont. – Eberhard v. HOLLENECK, 3. 12. 1231,³⁶⁰ 13. 2. 1234.³⁶¹

A Holleneck zu Hollenegg (Wappen Storch)

I. Reinprecht v. HOLLENECK auf Hollenegg, † 1299, ∆ Pfarrk. Hollenegg, ∞ Hippolyta v. PLANKENWART. – Söhne: 1. Rudolf, w. f. – 2. Dietrich (W.: Zählbrett), ?24. 4. 1376 (dieser oder ein anderer Dietrich, HHStA, SbgE, Urk.), ∆ Stift Göss, ∞ 1312 Apollonia, Schwester des Friedrich v. WINDISCHGRAETZ.

II. Rudolf v. HOLLENECK, 10. 4. 1296, 1312, Ritt. Mühldorf 28. 9. 1319, 21. 2. 1322, ∞ Catharina v. HOLLENECK. – Sohn: Friedrich, w. f.

III. Friedrich (I.) v. HOLLENECK zu Hollenegg, 1330, Amaley (*Offeri* = Euphemia?) v. HELFENBERG. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Hilgard, ∞ N. v. SAURAU.

IV. Friedrich (II.) v. HOLLENECK zu Hollenegg, † 1368 (recte 1386?), 1383 u. 6. 7. 1385 Pfleger zu (Deutsch)Landsberg,³⁶² ∞ Anna v. TIMMERSDORF (∞ in 2. Ehe vor 30. 4. 1422 mit Hermann TURNER Bggf. zu Oberwölz, dieser nennt Ruprecht v. H. seinen Sohn). – Kinder: 1. Ruprecht, w. f. – 2. Wilhelm, Pfleger zu Mantriach u. Hohenmauthen/Muta, 1403, 1413, noch 1433 (?), ∞ vor 13. 10. 1413 Ursula, T. d. Caspar v. HORNECK u. d. Gertraud Dorner, lebt Weihnachten 1432 (in 2. Ehe ∞ (1432?) mit Albrecht FEISTRITZER). – Söhne: (1) Andre, Ritter, ksl. Rat, zu Meichau, 3. 9. 1444, 31. 8. 1449, 16. 9. 1458, 1461, tot 9. 11. 1478,³⁶³ ∞ vor 19. 3. 1451 N., T. d. Friedrich v. RAT, sbg. Pfleger zu Ankenstein (dieser Andreas? ∞ Siguna v. WEISSBRIACH?). – (2) ?Ulrich, zu Mantriach, 1488, ∞ Walburga v. PESSNITZ. – 3. Anna, ∞ 1379 Andre v. KAINACH.

V. Ruprecht v. HOLLENECK zu Hollenegg, Ritter, sbg. Pfleger zu (Deutsch)Landsberg, 2. 2. 1411, 30. 4. 1422, 23. 4. 1436, 12. 12. 1443, tot 12. 7. 1445, ∞ Argula v. THURN (aus Salzburg). – Sohn: Erasmus, w. f.

VI. Erasmus v. HOLLENECK zu Hollenegg, Ritter, sbg. Pfleger zu Leibnitz auf dem Mitterhaus (Seggau), 12. 6. 1445, 31. 1. 1459, tot 22. 3. 1468, ∞ vor 1440 Giburg, T. d. Albrecht SCHELLER zu Gartenau, Laufener Schiffherr, u. d. Wendl v. Valkenstein, 7. 5. 1458. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Stephan, 5. 11. 1478, 1. 1. 1487, 19. 2. 1491, 10. 4. 1518. – 3. Anna, ∞ Hans v. HERBERSDORF, 6. 11. 1478. – 4. Giburg, 5. 11. 1478.

³⁶⁰ Wichner, Admont 2, 55, 295 n. 134.

³⁶¹ Tangl, Lavant, 375.

³⁶² Schroll, UB n. 293.

³⁶³ Verwechselt mit Anton v. H., Pfleger zu Pettau u. Hohenmauthen, 1436-1478 (Linie Kainach)?

VII. Friedrich (III.) v. HOLLENECK zu Hollenegg, Ritter, Pfleger zu Deutschlandsberg, 14. 2. 1484 Bggf. zu Gonobitz, Pfleger zu Mauthen/Muta, * 1440, † 1. 5. 1529, im 89. Lj., ∞ vor 12. 5. 1487 Regina, T. d. Caspar v. PAIN u. d. Ehrentraud v. Mosheim, † 1526, im 59. Lj., beide (mit fünf Kindern) ∆ Pfarrk. Hollenegg. – Kinder: 1. Albrecht, 30. 6. 1518, ∞ Elisabeth, T. d. Veit v. ASPACH zu Brunnsee, Ritt., u. d. Gertrud Pessnitzer, * 6. 11. 1512, † ca. 1540 (in 2. Ehe ∞ vor 25. 11. 1538 mit David d. Ä. v. LENGHEIM zu Hintenfeld, Liebenau u. Neudorf, † 27. 6. 1578, ∆ Pfarrk. Trautmannsdorf). – 2. Hartmann, † vor 1542, ledig. – 3. Abel, w. f. – 4. Adam, Landesverweser in Stmk. 1527, 14. 2. 1538, tot 1542, ∞1 Catharina, T. d. Hans v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. d. Walburga v. Lichtenberg zu Wöllan, † 1527 im 28. Lj., ∆ Hollenegg (kinderlos); ∞2 1542 Elisabeth, T. d. Christoph v. RACKNITZ u. d. Magdalena v. Perneck (in 2. Ehe ∞ mit Mert DRÄCHSLER). – ?Tochter: Margaretha (1. 6. 1574 Muhme des Friedrich V.), 21. 6. 1576, ∞ vor 13. 3. 1571 Reinprecht KOCHLER, † 9. 5. 1589. – 5. Friedrich (IV.), † ledig (in Zips?). – 6. Andre. – 7. Seyfried. – 8. Hieronymus, alle drei jung †, ∆ Hollenegg. – 9. Anna, ∞ Georg v. METNITZ. – 10. Genovefa. – 11. Cäcilia. – 12. Barbara. – 13. Regina, alle vier ledig †. – 14. Margaretha (Sidonia?), Benediktinerin in Göss, Profess 1511, † nach 1545.

VIII. Abel v. HOLLENECK zu Hollenegg, † 25. 10. 1545, ∆ Hollenegg, ∞ Veronica, T. d. Sigmund GRAF v. Schernperg u. d. Euphemia Hundt v. Ainetberg (in 2. Ehe ∞ Graz 23. 1. 1547 mit Andre v. METNITZ, ehgl. Kammerrat, Land- u. Hofrechtebeisitzer u. Vizedom in Stmk., tot 22. 9. 1590). – Söhne: 1. Friedrich, w. f. – 2. Eberhard, 1554 Student in Padua, tot 1565.

IX. Friedrich (V.) v. HOLLENECK zu Hollenegg u. Kainach, ehgl. Rat, Gesandter am Augsburger Reichstag, † Linz 1591, ∆ Hollenegg (Letzter des ganzen Geschlechts), ∞ Graz 11. 1. 1573 Justina Benigna, T. d. Hans Jacob FUGGER Fhr. zu Kirchberg u. Weißenhorn, Rat des Hg. v. Bayern, u. d. Ursula v. Harrach, tot 1. 6. 1600. – Töchter: 1. Veronica, † als Wwe. vor 1. 12. 1626, ∞ Graz 5. 7. 1593 Hans v. MOLLART RFhr. zu Reinegg u. Drosendorf, ksl. u. ehgl. Km., ksl. Hofkriegsratprä., Obrister zu Komorn, † 15. 6. 1619. – 2. Ursula, † Graz 7. 4. 1654, ∆ 8. Judenburg, Jesuiten, ∞ Graz 6. 4. 1598 Balthasar (1623) Rgf. v. THANNHAUSEN, † 10. 10. 1627. – 3. Anna Regina, Klarissin im Königskloster in Wien (Beatrix), † nach 24. 5. 1654. – 4. Leonora, * 19. 11. 1583, lebt 1. 6. 1600, tot 1609. – 5. Johanna, Frau auf Hollenegg, † Graz 27. 5. 1654, ∞1 das. 18. 8. 1624 Gottfried Fhr. v. STADL, Herr auf Freiberg, Massenburg u. (St. Peter) Freienstein, ksl. GR, Km. u. Obrist, † das. 29. 5. 1627, beide ∆ Jesuiten; ∞2 Wien 28. 2. 1633 Seyfried Christoph BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein auf Staatz u. Asparn, Erbkämmerer in NÖ, nö. Kammerprä., Landmarschall u. Generallandobrist, † Wien 22. 8. 1651, ∆ Pfarrk. Asparn a. d. Zaya. – 6. Anna, † nach 30. 7. 1624, ∞ Paul KRAUS v. KRAUSENEGG (1613) Fhr. auf Hollenegg u. Frauenberg, Herr auf Retz, Gurtsch u. Baumgarten, k. k. GR, nö. Regierungs- u. Hofkammerrat, ksl. Reichshofrat, test. Retz 12. 8. 1616, † November 1617, ∆ Retz, Dominikanerkloster.

B Holleneck zu Kainach (Wappen Dalkenpfanne?)

I. Albrecht v. HOLLENECK, 18. 6. 1329, ∞ Schweighilde v. GUTENBERG (Ahnen des Heinrich u. Andreas v. H. von 1445).

II. Eberhard v. HOLLENECK, 13. 5. 1357, ∞1 Tyspa, T. d. Heinrich v. EBERSTEIN; ∞2 Catharina, T. d. „graf“ Niclas v. „Hoflein“. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans, w. f. – 2. Eberhard, 13. 5. 1357, ?17. 3. 1370 (Erhard). – b) aus 2. Ehe: 3. Georg, 2. 9. 1375, 2. 6., 29. 9. 1382, 13. 5. 1411. – 4. Erasmus, 2. 9. 1375, 1. 5. 1388. – 5. Berta, Schwester des Eberhard, ∞ Fritzel GALLER, (alle drei) 13. 5. 1357. – ?5. Albrecht, 1382. – Sohn: Hänsel, 28. 10. 1382 (Vater lebt).

III. Hans v. HOLLENECK, 1381/99, tot 1400, ∞ (Vermächtbrief) 15. 1. 1370 Ursula, T. d. Chunrad SCHROTT. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Hans, s. u. Jüngere Linie.

– 3. Heinrich, 12. 5. 1430, 3. 9. 1444 (Vetter des Andrä d. Ä., s. oben zu A), 18. 11. 1445, 6. 3. 1453, tot 19. 11. 1462, ∞1 Dorothea; ∞2 Barbara, T. d. Stephan des DOSSEN, † nach 21. 3. 1470³⁶⁴ (kinderlos). – Sohn aus 1. Ehe: Andre d. J., 7. 9. 1444, 8. 8. 1453³⁶⁵, 21. 11. 1462 Herr zu Gutenhaag(?)³⁶⁶, 15. 12. 1467. – Sohn: Reinprecht, Herr auf Gutenhaag u. Grueb, 17. 2. 1478, † 1479 ledig. – 4. Elisabeth, ∞ (Hb.) 6. 9. 1389 Ott v. HERBERSDORF, test. 30. 10. 1403. – 5. Dorothea, ∞1 1400 „Graf“ Stephan „RUESS zu Paungarten“; ∞2 1404 Georg ZEKKARNER; ∞3 Ludwig SACHS. – 6. Jörg, 1410, 12. 5. 1430 (Bruder des Heinrich). – 7. Andre d. Ä., (1436?), 18. 11. 1445 (Bruder des Heinrich), lebt 2. 3. 1448, tot 6. 3. 1453. – ?8. Conrad, 1410, Verweser zu Graz 27. 10. 1421, ∞(1?) Anna, T. d. Andre v. KAINACH, beide 24. 4. 1420; ∞(2?) Elisabeth, T. d. Wilhelm v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Catharina v. Windischgraetz (kinderlos, in 2. Ehe ∞ mit Erasmus v. SAURAU, Marschall in Stmk.)³⁶⁷

Ältere Linie

IV. Friedrich v. HOLLENECK, sbg. Bggf. zu Deutschlandsberg, 30. 6., 28. 10. 1382, 27. 5. 1419, 11. 5. 1423. – Söhne: ?1. Rudolf, w. f. – ?2. Anton (Vetter des Andrä d. J.), Ritter, sbg. Pfleger zu Monsberg u. Pettau, Pfleger zu Hohenmauthen/Muta, ksl. Rat, 1436, 5. 7. 1446, 13. 2. 1450, 1460, 9. 3. 1468, 5. 2. 1478, tot 12. 3. 1479, ∞ vor 7. 3. 1442 Helena v. TEUFFENBACH zu Maierhofen (in 1. Ehe ∞ mit Hans WOLF). – Sohn: Hartmann, zu Gonobitz, Neuhaus b. Bleiburg (Ktn.) u. Monsberg (Unterstmk.), Ritt., 12. 3. 1479, 14. 2. 1484, † 1508, ∞1 Juliana N.; ∞2 1482 Amalia, Frau auf Monsberg (u. Neuheusl?), T. d. Wolf APFALTRENER u. d. Magdalena Schweinpeck, test. 10. 5., tot 28. 11. 1535 (in 2. Ehe ∞ mit Hans v. HELFENBERG, Ritt., 17. 11. 1519, tot 28. 11. 1535), alle drei ∆ Pettau, Minoriten.³⁶⁸

V. Rudolph v. HOLLENECK, auf dem Holleneggerhof zu Kainach (Alt-Kainach), 16. 11. (12. 12.) 1443, 22. 3. 1468, † 1477, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian, ∞1 1447 Magdalena, T. d. Erhard (II.) TRAPP zu Leutschach, Pfleger zu Wurmberg, Verweser der Hauptmannschaft in Stmk., u. d. Catharina Bayerhofer, 27. 9. 1460, 24. 4. 1467; ∞2 Juliana GRÄSL. – Kinder: 1. Margaretha, ∞ 1467 Adam v. TRÜBENECK. – 2. Georg, Pfleger zu Hauenstein, 31. 10. 1474, 5. 11. 1478, 19. 11. 1479 Verweser des ksl. Wildbanns im Pibertal, erschlagen bald danach. – 3. Reinprecht, 6. 11. 1478. – Sohn des Georg oder Reinprecht: Christoph, zu Kainach, (tot 1565?), ∞1 (Hb) 20. 1. 1537 Elisabeth, T. d. Daniel SCHWARDELAT u. d. Elena v. Herberstein.³⁶⁹

Jüngere Linie

IV. Hans v. HOLLENECK, 30. 6. 1382, 12. 1. 1386, 25. 4. 1413, 27. 5. 1419, 25. 5. 1425 Pfleger zu Ankenstein, tot 1429, ∞1 vor 6. 12. 1393 Bärbel N.; ∞2 (?1407) Dorothea, T. d. Ekhard SCHALLEGGER (Unterstmk.). – Töchter. 1. Anna, tot 6. 2. 1477, ∞ (vor) 6. 8. 1437 Leonhard v. ASPACH, 1466/87. – 2. Diemut (ihre Großmutter Gertraud Fröling), 25. 4. 1413 noch ledig, † nach 5. 3. 1459, ∞ vor 22. 4. 1425 Reinprecht v. GLEINITZ, 18. 5. 1435, tot 5. 3. 1459.³⁷⁰

Ohne Anschluss:

³⁶⁴ Starzer, Regesten, n. 5015.

³⁶⁵ HHStA, Rep. XIV/2, Bd. 2 (ohne Seiten).

³⁶⁶ StLA, LR Herberstein, K. 396, fol. 131.

³⁶⁷ Die 1. u. 2. Heirat (desselben Konrad?): Zahn, Familienbuch, 382, 385.

³⁶⁸ iö. Urk. n. 242m; Santonino, 232f.; Popelka, Amaley v. Hollenegg (...), in: Verklungene Steiermark; Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, 253f.

³⁶⁹ Zahn, Familienbuch, 314f., 331, 363; Christophs Vetter ist 13. 6. 1427 Jörg Triebnecker (Sohn des Adam u. der Margaretha v. Holleneck) (Starzer, n. 323/2).

³⁷⁰ Nach Baravalle/Knapp I, 162: Hans v. H. auf dem Sulzhof, † nach 1508, ∞ 1501 Margret, T. d. Erhard v. LEMSITZ. – Töchter: 1. Anna, ∞ Leonhard v. ASPACH. – 2. Diemut, ∞ Reinprecht v. GLEINITZ. Ist nach den Seckauer Lehen irrig!

Richardis v. H., † 23. 2. (MG Necrol. II, 343).

Wernher v. H., 1322 (ReggStmk II/1, n. 1424).

Conrad H., 29. 3. 1328 (ReggStmk II/1, n. 1924).

Sigmar v. H., 1387 DH in Salzburg, 1414 B. zu Seckau, † Konstanz 15. 6. 1417, △ das.

Hartneid H., tot 22. 12. 1432, ∞ Catharina, T. d. Matthäus v. SAURAU, 22. 12. 1432 (in 1. Ehe ∞ mit N. ZEKARNER).

Sigmund v. H., 6. 5. 1464.

Georg H., Pfleger zu Arnfels, 31. 10. 1474, gef. Kaisersberg 24. 8. 1475 (Muchar, Urk.-Reg.; Stadl II, 28f.)

Sigmund v. H., 1494-1495 EB. zu Sbg.

Conrad v. H., 9. 4. 1495, 4. 1. 1498, ∞ vor 26. 2. 1502 Helena, T. d. Wilhelm v. TRAUTTMANSDORFF. (HHStA, SbgE, Urk.; StLA, AUR).

StLA, A Herberstein, Familie, Urk.; LR Holleneck K. 441, H. 6 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Gallenberg K. 244/I (Inv. Wolf Adam v. G., Urk. n. 66); LR K. 547, fol. 3; K. 589, fol. 188ff.; K. 957, H 1; K. 1060, H. 1; Stadl, II, 555; IV, 67; Hs. 489/I, 8ff.; Cod. Tollet, Nr. 209-211 (fol. 257ff.). HHStA: SbgE; St. Paul i. L.; Millstatt OSB (beide) Urk. Wien, Hofkammerarchiv, Urk. 13. 2 1450; Göth 1855, 165; 1859, n. 628; 1861, n. 720, 795, 872; Lang, Sbg. Lehen, n. 144/5, 230/3, 242/5-7/9/12-14, 245/4, 387, 408/11, 426/13, u. Seckauer Lehen, n. 14/5/7, 113/1, 161, 173/4-7/10; Starzer, n. 158; MC 10, S. 336; Notizenblatt 2/1852, 175; 9/1859, 230f.; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 123, 285, 343; RI, Regg. F. III., H. 12 n. 254; Göth 1858, n. 391, 450; ReggStmk I/1, n. 469, 1116; II/1, n. 1353, 2062; Chmel, Geschichte I, 581; Siegenfeld, 45f. Matriken: Graz-HI, Blut. Schiviz, Graz; Wißgrill V, 276ff.; FB Herberstein, 310, 314f., 337f., 346, 385, 387; AÖG 10/1853, 441 n. 971; Orožen, Lavant I, 61; Schroll, Lehenverzeichnisse, 316, 333, 342; Krones, 235; Peinlich, Gymnasium 1870, 46; Pichler, Wappensaal n. 124; Lanjus, Breunner, Tafel V; AGT 19/1900, 153; Frank III, 75 (Krauseneck, Krausenegg); Haan, Auszüge 1900, 107, 180; Santonino, 137f., 170; R. Härtel, Storch und Zählbrett (...), in: ZHVSt 65/1974, 61ff.; Zaisberger/Schlegel, Burgen II, 160; BMAVW 24/1887, 68 A 1; Naschenweng, Göss 1997, 168 n. 53; Ders., Heiratsstatistik; Baravalle/Knapp I, 162; Siebmacher, Bd. 26/2, 530b; Bd. 27, 211; Matschinegg, n. 1401-1402; Fandl, Reisperger; Kepler, Astrologica, n. 881; Grabsteine Schlosskirche Hollenegg).

HOLZAPFEL zum Waasen (erloschen)

Bürgergeschlecht aus Bruck a. d. Mur. Erlöschen um oder nach 1900(?).

StW: In Geschrägt von R. über W. drei gestielte farbengewechselte Äpfel auf der Teilungslinie. Gekr. Helm, darauf ein geschl. den Schild wiederholender Flug. Decken r.-w.

W.verm. durch Ehg. Karl v. Innerösterreich für die Brüder Christoph, Andrä u. Hans H. mit dem W. ihrer Mutter Rosina Kapfensteiner, Graz 20. 2. 1588.

W.: Geviert. 1 u. 4 schrägrechts geteilt: oben StW, unten in Schw. ein gr. Sparren mit je drei g. Sparren belegt (Kapfenstein). 2 u. 3 in R. auf gr. Dreieck ein wachsender einwärts gekehrter schw. halber Steinbock, in 2 nach rechts, in 3 nach links, mit g. Halsband u. ebensolcher Schelle daran (Pottigler). Zwei gekr. Helme: I Flügel mit StW, Decken r.-w., II der Steinbock wachsend, Decken schw.-g.

Die Familie H. ist wahrscheinlich erloschen, doch Leopold Friedrich v. H. setzte mit testamentarischer Verfügung (nicht Adoption!) ddo. 24. 10. 1797 Andree Ritt. Jacomini zu seinem Universalerben ein mit der Verpflichtung, Namen u. W. der Holzapfel dem der Jacomini beizufügen (s. diese).

Landtschaften: In Görz 1560, in Stmk. vor 1567. Joh. Friedrich H. († 1775) erhielt von den steir. Landständen die Erlaubnis, trotz seiner unstandesgemäßen Heiraten den Landtag zu frequentieren (Stadl, V, 268).

I. Michael HOLZAPFEL, 1497 Bürgermeister zu Bruck a. d. Mur, † Bruck 3. 3. 1508, △ das. Pfarrk., ∞ vor 2. 3. 1502 Elisabeth, T. d. Peter KORNMESS, Stadtrichter zu Bruck, u. d. Barbara Muli, † nach 21. 2. 1526 (in 1. Ehe ∞ mit Gotthard PÖGL, Bürger zu Bruck, † 1501). – Sohn: Hans, w. f.

II. Hans HOLZAPFEL, seit 9. 9. 1523 Herr auf Waasen b. Wildon, † 1543, ∞ Elisabeth TUMBERGER. – Kinder: 1. Michael, w. f. – ?2. Elisabeth, ∞ Georg Andre (Sigmund) v. GAISRUCK, tot 26. 10. 1580.

III. Michael HOLZAPFEL zum Waasen, † 24. 2. 1572, ∞¹ Rosina, T. d. Christoph v. KAPFENSTEIN zu Trössing (= Buchenstein b. Gnas) u. d. Luzia v. Gradeneck (Mordax?), test. Graz 1. 4. 1559, ∆ Pfarrk. Straden (in 1. Ehe ∞ mit Erasmus v. PURGSTALL auf Neudegg a. d. Kulpa, Kmdt. zu Ungvar um 1538); ∞² 20. 6. 1563 Veronica, T. d. Andrä v. GLOYACH zu Neudorf, St. Georgen, Hart u. Stiefenhof, Oberstsilberkämmerer K. Ferdinands I., ksl. Rat u. Landesverweser in Stmk., u. d. Elisabeth v. Himmelberg, lebt 7. 8. 1598 (in 2. Ehe ∞ Leibnitz 16. 1. 1575 mit Christoph v. EIBISWALD zu Purgstall, † 17. 3. 1578). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph, Herr auf Waasen u. Buchenstein, Hof- u. Landrechtsbesitzer, † Graz 1601 vor 1. 3., ∞ Graz 3. 1. 1574 Euphemia, T. d. Christoph v. WIERANT auf Prinzenhof u. Schönau u. d. Felizitas v. Mosheim zu Taneck, lebt 20. 4. 1609, tot 1. 8. 1611. – Töchter: (a) Rosina, * ca. 1575, † 1602 kurz vor 12. 5., ∞ Graz 26. 11. 1595 Wilhelm RFhr. v. EGGENBERG zu Ehrenhausen, auf Eggenberg in den Wind. Büheln, Hof- u. Landrechtsbesitzer, † Mai 1602 kurz nach 18. – (b) Felizitas, * ca. 1576/77, tot Mai 1626, ∞ Oberkirch, Württemberg 1. 6. 1609 Balthasar GALLER (1623) Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Waasen, ksl. GR, Km., Oberst u. iö. Statthalter, † Graz 25. 8. 1638. – (c) Elisabeth, * auf Waasen 7. 12. 1578, † Graz 30. 9. 1660, ∞ Schloss Schwanberg 23. 5. 1599 Sigmund GALLER (seit 1611) Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, ehgl. Rat, iö. Hofkammerrat, Regim. Rat, Burggf. in Graz u. Vizedom in Stmk., † Graz 18. 12. 1626, beide ∆ das. Franziskaner. – 2. Barbara, † 1603 vor 2. 4., ∞¹ Fürstenfeld 4. 12. 1588 Christoph JAN zu Aheim, Hptm. über hundert Knechte; ∞² vor 10. 5. 1595 Christoph ZEBINGER zu Kirchberg a. d. Raab, † nach 4. 9. 1599; ∞³ (vor) 21. 10. 1601 Eberhard GOLDSCHAN zu Wezlsdorf, † 1602 vor 15. 5. – 3. Maria, lebt 1605, ∞ nach 18. 6. 1597, vor 1602 Christoph ELL zu Erlachhof (b. St. Peter am Ottersbach) u. Minichendorf (im Abstaller Becken, Unterstmk.), lebt 1619. – 4. Hans, 1592, tot 1605, ∞ 21. 9. 1588 Elisabeth STAINMÜLLER; ∞² Fürstenfeld 14. 5. 1589 Regina, T. d. Dr. Christoph STAINMÜLLER, Schrankenprokurator, u. d. Margaretha Zöbinger. – Sohn aus 2. Ehe: N., * Graz 8. 2. 1592. – 5. Andrä, w. f. – b) aus 2. Ehe: 6. *Joachim* Albrecht, test. Schwanberg 7. 8. 1598, lebt 8. 1. 1601, ∆ Waasen, (Schloss?)Kapelle.

IV. Andrä HOLZAPFEL zum Waasen, Herr auf Buchenstein b. Gnas, † um Lichtmess 1615, ∞¹ Graz 24. 1. 1588 Martha, T. d. Georg v. STADL zu Lichteneck u. Freiberg u. d. Ehrentraud v. Altenhaus, lebt 21. 3. 1600; ∞² Cordula, T. d. Balthasar v. PRANCKH zu Poppendorf u. d. Cordula v. Mosheim, † (vor) 13. 2. 1616. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Georg Andrä, w. f. unter Erster Ast. – 2. Sohn, * vor 1598. – b) aus 2. Ehe: 3. Hans Christoph, s. unter Zweiter Zweig. – 4. Hans Georg, † in ksl. Kriegsdiensten 1630, ∆ Pfarrk. Straden. – 5. Hans Andrä, † in ksl. Kriegsdiensten 1632.

Erster Zweig

V. Georg Andrä HOLZAPFEL zum Waasen, Herr auf Buchenstein u. Gutenhart, 1604 Student in Wittenberg, * 1588/89, † auf Gutenhart zwischen 10. 9. u. 20. 12. 1622, ∞ 1612 Maria *Salome*, T. d. Wilhelm LEISSER zu Weinburg, Waldegg, Wildon u. Lehen u. d. Anna Maria Gall v. Rudolfseck, † nach 13. 4. 1657, ∆ St. Peter am Ottersbach (in 2. Ehe ∞ mit Ehrenreich v. HOHENWART zu Gutenegg, laa. Kriegskommissär im Viertel Cilli, lebt 4. 5. 1639). – Kinder: 1. Theresia *Felizitas*, † Schönstein zwischen 2. 3. und 6. 7. 1676, ∞ nach 21. 5. 1661 Daniel PETELLINI. – 2. Sophia Dorothea, † auf dem Hof zu Pichling bei Stainz 7. 1. 1685, ca. 60 u. einige J., ∆ St. Stefan ob Stainz (Stiftsk. Stainz?). – 3. Esther Justina, Frau auf Ponigl u. Forsthof, † als Wwe. 1687 vor 10. 4., ∞ (vor) 3. 12. 1650 Hans Christoph WOKALITSCH zu Rothenthurn, lebt 1. 10. 1664. – 4. Hans Georg, tot 15. 1. 1672, ∆ Pfarrk. Straden.

Zweiter Zweig

V. Hans Christoph HOLZAPFEL zum Waasen u. Buchenstein, 1604 Student in Wittenberg, 4. 5. 1639, 29. 4. 1656, tot 1668, ∞ N. N. – Sohn: Hans Friedrich, w. f.

VI. Hans Friedrich HOLZAPFEL zum Waasen u. Buchenstein, Herr auf Khünegg u. Perbersdorf (Oststmk.), † (Khünegg) nach 6. 9. 1672, tot Dezember 1674, ∞ „St. Helena in Ungarn“ 24. 10. 1661 Catharina N., † Khünegg, ∆ St. Peter am Ottersbach 10. 3. 1704, 65 J. – Kinder: 1. Barbara (von Catharina vor der Ehe geboren), * 1659/60. – 2. Hans Christoph (von Catharina vor der Ehe geboren), auf Khünegg, in span. Kriegsdiensten, 26. 12. 1674, ∞ N. N. – 3. Hans Gottlieb, 26. 12. 1674. – 4. Maria *Sophia*, lebt 13. 5. 1726, ∞ Trautmannsdorf 19. 8. 1686 Andreas WIZELIN, Fleischhauer in Trautmannsdorf, lebt 24. 2. 1727. – 5. Georg Friedrich, w. f. – 6. Hans Ernst, † 1672 bald nach 12. 7.

VII. Georg Friedrich v. HOLZAPFEL zum Waasen auf Khünegg, * 1669, † Khünegg, ∆ St. Peter am Ottersbach 9. 11. 1704, 35 J. (beim Tanz erschossen worden), ∞ Maria SCHOBER, lebt 30. 9. 1722. – Kinder: 1. Catharina, * 27. 3. 1691. – 2. Johann *Friedrich*, auf Khünegg, * ca. 1692, † Khünegg 19., ∆ St. Peter a. O. 21. 8. 1775, 92 J.(!, wahrscheinlich das Geburtsjahr), ∞1 Straden 22. 5. 1714 *Helena* Theresia, Köchin des Dechants von Straden, T. d. Hans POTOTSCHNIGG aus der Pfarre Jahring u. d. Maria; ∞2 (Hk.) Straden 2. 4. 1731 *Maria* Magdalena, Wwe. des Erasmus PARTOLOTTI, gewesener Verwalter, Köchin des Dechants von Straden, † Graz 26. 2. 1762, ∆ St. Anna; ∞3 Maria ZÖHRER, lebt März 1776. – Kinder: a) aus 3. Ehe: *Leopold* Friedrich, Herr auf Khünegg, * 29. 10. 1764, † Graz 12. 2. 1798. – b) hat von einer „leichtfertigen Dirne“ (?Barbara Vollin) drei außereheliche Kinder, das jüngste Mitte August 1751 geboren, alle tot 29. 5. 1775. – 3. Georg Friedrich, * Khünegg, ~ St. Peter a. O. 25. 2. 1694, † Khünegg, ∆ St. Peter a. O. 4. 10. 1700. – 4. Michael, w. f. – 5. Wolf Friedrich, * 1699, lebt 21. 3. 1725. – 6. Anna Maria Theresia, ~ St. Peter a. O. 23. 9. 1702. – 7. Maria Anna, ~ das. 12. 3. 1705.

VIII. Johann *Michael* v. HOLZAPFEL zum Waasen, „Kauffer am Lech“, Fratschler, Musikant, ~ St. Peter a. O. 11. 9. 1696, † St. Leonhard b. Graz 19. 2. 1748, ∞ das. 30. 9. 1722 Theresia, T. d. Philipp LEITNER u. d. Elisabeth, † das. 12. 3. 1754, bei 48 J. – Kinder (* u. ~ St. Leonhard): 1. Johann Michael, * 27. 8., † das. 25. 10. 1722. – 2. Maria Anna, * 22. 9. 1723, † das. 29. 8. 1734. – 3. Michael, w. f. – 4. *Johann* Baptist, * das. 23. 6., † das. 30. 8. 1727. – 5. Helena Theresia, * das. 21. 10. 1728. – 6. Theresia, * 16. 4. 1730. – 7. Carl Joseph, * 26. 1. 1732. – 8. Andreas, * 20. 11. 1734, † das. 12. 2. 1735. – 9. Johannes, * 8. 8. 1736. – 10. Maria Barbara, * 26. 11. 1737, † das. 6. 1. 1738. – 11. Maria Anna, * 31. 5. 1739. – 12. Maria Magdalena, * 11. 7., † das. 8. 9. 1741.

IX. Johann *Michael* HOLZAPFEL, Maurer u. Spielmann, * St. Leonhard b. Graz 2. 11. 1725, † das. 5. 2. 1762, ∞ das. 7. 11. 1752 Magdalena, T. d. Mathias SCHWARZ u. d. Catharina, lebt 29. 2. 1780. – Kinder (* u. ~ St. Leonhard): 1. unehelich von Maria Treyin: 1. Joseph, * St. Leonhard 14., † das. 19. 2. 1748. – ehelich: 2. Michael, w. f. – 3. Maria Anna, * 17. 7. 1755. – 4. Joseph, * 18. 9. 1758, † das. 10. 8. 1759. – 5. Mathias, * 18. 9. 1758 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 6. Joseph, * 1761, † das. 24. 7. 1763, 2 J. – 7. *Joseph* Leonhard, * 14. 10. 1762, † das. 24. 7. 1763.

X. Johann *Michael* HOLZAPFEL, Maurer u. Wildbrethändler, * St. Leonhard 3. 8. 1753, † 1808, ∞ Graz 3. 2. 1793 Elisabeth, T. d. Georg BIBERHOFER, Wildbrethändler, u. d. Klara Hirschmann, * 1756/57, † 1844 vor 5. 9. – Söhne: 1. Michael HOLZAPFEL-WAASEN, Kassa-Offizier, Landstand in Stmk. (introduziert 9. 5. 1826), 1834, * Graz 13. 4. 1793, ∞ Anna, T. d. Josefa STRAFFINGER. – Kinder: (1) Friedrich, k. k. Lt., * Graz 1. 10. 1818, † das. 21. 10. 1890, 73 J. – (2) Franz, w. f. – (3) *Carl* Wilhelm, * das. 21. 11. 1821. – (4) *Ludmilla* Anna Josepha, * das. 15. 9. 1828, † das. 17. 6. 1901 (als „Holzapfel-Waasen-Feuchtenstein“), Beamtenweise. – 2. Johann, Ritt. v. HOLZAPFEL-WAASEN u. Puchenstein, * Graz 9. 6. 1797, ∞ N. N. – Söhne: a) Otto Alexander Ignaz, * (Graz?) 1. 2. 1831. – b) Johann Heinrich, * 18. 9. 1832. – 3. Joseph Franz Xaver, k. k.

Feldweibel, * Graz 28. 10. 1799, † 1848, als Landstand in Stmk. introduziert 16. 10. 1829. ∞ N. N. – 4. Therese, * Graz 28. 10. 1799 (Zwillingsschwester des Vorigen), † Graz-Münzgraben 11. 7. 1805.

XI. *Franz* Xaver Andreas Ritter v. HOLZAPFEL-WAASEN, k. k. Statthaltereioffizial, * Graz 30. 11. 1819, † das. 25. 10. 1877, ∞ Katharina UHL. – Kinder: 1. *Rudolf* Mathias Josef, * das. 2. 3. 1865. – 2. Maria Johanna Mathilde Anna, * das. 23. 1. 1872.

Ohne Anschluss

Maria H. (zum Waasen fehlt, hierher gehörig?), † nach 14. 12. 1644, ∞1 1602/03 Christoph FÜHRER v. FÜRENBERG zu Jamnik u. Bresula, Bggf. zu Warasdin, † das. zwischen 1628 u. 1637; ∞2 1637/38 Johann Balthasar RIEDLEGGER, † als Witwer nach 1644 (LR Fürer v. Fürenberg).

StLA: LR Holzapfel, K 442/I, II, H. 3 (benützt); A. Holzapfel Familie, K. 1 (benützt); LR K. 155, fol. 134[?]; LR K. 295, H. 7 (Goldschan); K. 438, fol. 352, 364; Lf. Lehenakten, Holzapfel, Bd. 30, H.295; Stadl V, 261ff.; Hs. 1282. Matriken: Graz-St. Leonhard, Graz Münzgraben, St. Peter am Ottersbach, Stainz, Straden, Trautmannsdorf. Schiviz, Graz, Görz; Siegenfeld, 46f.; Starzer, n. 186; Pichler, Wappensaal n. 43; Svoboda, Sp. 608; Naschenweng, Heiratsstatistik (Holzapfel); FB Herberstein, 121; Baravalle/Knapp I, 366f., II, 56, 751f., 757; VStLA 9/1979, 271ff.; Adler, Mbl. X/1927, Gaisruck StT III (nach S. 360); ZHVSt, 24/1928, 5ff.; Matschinegg, n. 1404-1405.

HORMAYR zu Hortenburg (erloschen)

Bayrische Familie aus Rosenheim (Sebastian H., Rosenheim 8. 6. 1361), zur Zeit des bayr. Erbfolgekrieges unter K. Maximilian I. nach Tirol gekommen. Erlöschen 1848.

Adelsbrief u. oberstes Schiffmeisteramt in Tirol von K. Maximilian I. für Lorenz H., Innsbruck 27. 5. 1518.

W.brief von Ehg. Sigismund Franz v. Tirol für Sebastian H., Bürger u. Traidhandelsmann in Hall, Innsbruck 24. 2. 1665.

Ritterm. Adelsstd. für das Reich u. die Erblände u. W. bess., Prädikat „von Hortenburg“ (bei Innsbruck) von K. Leopold I. für Lorenz H., Wien 26. 3. 1682.

W.: Geviert mit H., in G. sch. liegendes Posthorn, 1 in B. drei schrägrechts übereinander angeordnete w. Vögel, 2 u. 3 in B. auf grünem Boden eine w. Burg mit Tor u. Türmchen über den r. Dach, 4 in R. auf gr. Hügel ein einwärts springender w. Hund, (zwei gekr. Helme: I ein wachs. w. Einhorn, II fehlt, die Wappenzeichnung im AVA ist unvollständig) ?drei gekr. Helme: I ein bekl. Aufrechter Arm mit dem w. Vogel in der Hand, Decken r.-w., II gekr. sch. Adler, Decken sch.-w., III das Einhorn einwärts gerichtet stehend, Decken w.-b. (Felix v. H.).

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. von K. Karl VI. für die Brüder Joseph Ignaz, Joh. Valentin u. Joh. Felix v. H. zu H., Wien 6. 1. 1725.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.verleihung von K. Maria Theresia für Joseph Ignaz Veit v. H. zu H., Wien 11. 1. 1777.

W.: Geviert mit H.: In G. ein liegendes sch. Posthorn darüber die sch. Kordel; 1 in R. hinter einer vierzinnigen w., gequadranten Mauer ein bis ab der Hüfte sichtbarer, rechtsgewendeter, grün gekleideter Ungar mit hinten herabhängender w. gestulpter Mütze, g. Knöpfen am Kleid u. g. Leibbinde, die Rechte in die Seite gestemmt, mit der Linken ein r. Herz in die Höhe haltend; 2 u. 3 in B. auf gr. Grund eine rot bedachte w. Burg zwischen zwei w. Türmen, 4 in R. ein nach rechts springendes w. Einhorn. Freiherrenkrone, darauf drei gekr. Helme: I das Einhorn wachs., Decken r.-w., II ein rechts blickender sch. gekr. Adler, Decken sch.-g., III der Ungar, Decken b.-w. Schildhalter: Zwei Löwen mit ausgeschlagenen Zungen, die Schwänze über sich aufgerichtet.

Landstandschaften: Eintragung in die Tiroler Adelsmatrikel für Joseph v. H. zu H. Dezember 1749, in Stmk. für Joseph Fhr. v. H. 19. 11. 1812 (auf sein Ansuchen taxfrei).

I. Sebastian HORMAYR, 1665, ∞ Dorothea SCHÄRIN v. Friedberg. – Sohn: II. Lorenz HORMAYR (1682) v. HORTENBURG, k. k. Hofkammerrat, † 1705, ∞ Veronica *Catharina*, T. d. Rochus JORDAN v. Jordan, ksl. Leibarzt, u. d. Luzia v. Gottardelli, † Innsbruck 1712. – Söhne: III. 1. Ignaz (Nachkommen nicht landständig in Stmk., † mit seinen Enkeln 1776 bzw. 1794). – 2. Anton Rochus, oö. Reg. Rat, † Wien 1. 11. 1710, ∞1 das. 10. 10. 1701 Anna *Christina*, T. d. Franz Edl. v. STOCKHAMMER, Herr auf Bernstein, u. d. Anna Margaretha v. Wenighofen, † Innsbruck 1707; ∞2 Maria Theresia MAYR v. Stöffingen. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann *Valentin*, 1725 Rr, kurbayr. Rat u. Brauhaus-Kommissar. – 2. Johann *Felix* Constantin 1725 Rr, kurbayr. Rat u. gräfl. Schönborn'scher Agent (beide Söhne nicht in Innsbruck *), kurmainzischer Hofrat, ∞ Maria Anna HAGNER. – Kinder: (1) Maria Anna Perpetua Aloysia, * Graz 21. 6., † das. 30. 10. 1730, △ Hl. Blut. – (2) Maria Anna Rosina Theresia, * das. 17. 10. 1731. – (3) Johann Nepomuk Felix Ignaz Max, * das. 30. 10. 1734. – 3. Franz Anton Ignaz, * Innsbruck 12. 5. 1703. – 4. Joseph, w. f. – 5. Anna Maria Hieronyma, * das. 30. 9. 1706. – 6. Maria Anna Barbara, * das. 28. 11. 1707. – aus 2. Ehe: 7. Maria Anna Antonia, * das. 31. 5. 1710.

IV. *Joseph* Ignaz Veit HORMAYR (1777) Fhr. zu Hortenburg, ksl. oö. GR u. Tirolischer Kanzler, Ritt. d. St. Stephans Ord., * Innsbruck 16. 5. 1705, † das. 8. 8. 1779, ∞ 1730 Maria Anna *Elisabeth*, T. d. Johann Andreas GIOVANELLI v. Gerstburg u. Hörtenburg u. d. Anna Francisca v. Rossi de Santa Juliana, † Innsbruck 1751. – Sohn: V. *Joseph* Anton, k. k. Landrat in Innsbruck, * 30. 1. 1732, † Innsbruck 9. 7. 1803, ∞ 1. 5. 1764 Maria *Joseph*a, T. d. Georg Philipp v. MAYERHOFER zu Coburg u. Anger u. d. Francisca v. Wolfsthurn, * 3. 6. 1746, † Innsbruck 21. 3. 1801. – Kinder: VI. 1. Maria *Joseph*a Anna, Stiftsdame zu Hall i. T., * 20. 4. 1765, † 18. 3. 1824. – 2. Joseph, w. f. – 3. Maria *Anna* Cajetana, * 18. 6. 1783, †, ∞ 18. 10. 1811 Joseph v. ALTHAMER, †. – 4. Maria *Cajetana* Johanna, * 14. 8. 1786, †, ∞ 1806 Joseph v. STOLZ zu Latschburg, † 1810. – 5. Maria *Catharina* Aloysia, * 3. 2. 1791, †, ∞ 1812 Johann Nepomuk ERHART v. ERHARTSTEIN, k. k. Gub. Rat u. Protomedicus, †

VII. Maria *Joseph* Ignaz Veit Fhr. v. HORMAYR zu Hortenburg, Besitzer der Bergämter Keplern u. Büchlern, Ritt. d. österr. Leopold Ord., k. k. Hofrat u. Direktor des Geh. Archives, Historiograph, kurbayr. Km., * Innsbruck 20. 1. 1782, † München 5. 11. 1848, ∞1 15. 8. 1803 Theresia ANDERLER Edl. v. HOHENWALD, * 17. 7. 1782, †; ∞2 16. 5. 1837 Marie, T. d. Max SPECK Fhr. v. STERNBURG u. d. M. Hähnel v. Cronthal, * 17. 7. 1782, † vor 1866. – Töchter aus 1. Ehe: 1. Francisca, * 7. 3. 1807, † Hannover 26. 12. 1853, ∞ 8. 7. 1832 Johann Georg *Friedrich* Fhr. KRESS v. KRESSENSTEIN, Herr auf Kraftshof, Dürrenmunger u. Röttenbach, k. k. GR, Km. u. Ges. zu Hannover, † Wien 26. 5. 1855. – 2. Theresia, * 20. 1. 1811, † 3. 6. 1870, ∞ 1. 5. 1835 *Friedrich* Carl Alexander RFhr. BUIRETTE v. Oehlefeld, auf Wilhelmsdorf (Franken), kgl. bayr. Km. u. Landrichter, † als Witwer.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 457; Große Wappenmatrik, 276. Matriken: Graz-Hl. Blut, Innsbruck St. Jakob. Schönfeld I, 207; II, 175ff., 201; GGTB, FH 1848ff., 1856 (370); Siebmacher, Bd. 26/2, 233, 659; Bd. 28, Tirol 8f.; Krick, 147f. n. 63; Tyroff X, 91; Veröff. des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum 3-39 (1895), 373; EX LIBRIS ..., Katalog der UB Graz 1980, 14 u. T. 4; B. Gant, Joseph Freiherr von Hormayr zu Hortenburg. Eine (politische) Biographie, Diss. Innsbruck 2003.

HORNECK, HORNEGG (erloschen)

Weststeir. Familie auf dem gleichnamigen Schloss (Hornegg b. Preding). Erlöschen nach 1469 (1504).

StW: In G. über gr. Dreiberg ein r. Jagdhorn.

Da es sich um ein redendes W. handelt, konnte das Horn auf verschiedene Art dargestellt werden: In R. ein w. Steinbockhorn (1324, 1468), ein Schafhorn (dieses ist nach rechts eingerollt) bzw. zwei sich tangierende Hörner, auf dem Helm das Horn, mit neun Straußenfedern besteckt (1504, Grabstein der Afra v. Teuffenbach geb. v. Horneck in Teufenbach). Die Decken müssen r.-w. bzw.

r.-g. sein. Das W. des Balthasar v. H. zeigt in R. das w. Widderhorn, auf dem Stechhelm ein r. Gehörn, das in die r.-w. Decke übergeht u. außen mit w. Federbüscheln besteckt ist (Hupp 214). Erben der † Familie wurden die Perneck, Saurau u. Teuffenbach-Maßweg. Balthasar u. sein Bruder sind 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Conrad (I.) v. HORNECK, auf Hornegg, 1229, 1243, 1250. – Söhne: 1. Albert, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Otto, s. unter Jüngere Linie. – Gottschalk, 6. 8. 1302. – Conrad, tot 25. 5. 1310.

Ältere Linie

II. Albert (I.) v. HORNECK zu Hornegg, Lehensvasall des Ottokar von Graz, 1243, 7. 9. 1254, 2. 12. 1268 („vir strenuus dominus“), 8. 10. 1270. – Kinder: 1. Conrad (II.), 1. 5. 1311, 25. 1. 1318, 23. 6. 1324, 30. 12. 1329, 29. 11. 1332, 7. 10. 1338 (mit seiner ungenannten Frau u. Bruder Ortolf), 1. 5. 1345, tot 1349, dieser oder Conrad III. † 1. 10. – 2. Ortolf, w. f. – 3. Diemut, tot 1333, ∞ Friedrich v. LOBMING, † 21. 6. 1339.

III. Ortolf (Oertl) v. HORNECK zu Hornegg, 1. 5. 1311, 23. 6. 1324, 5. 8. 1327, 7. 10. 1338, 28. 1. 1340, 1. 5. 1345, tot 1349. – Söhne: 1. Ortolf, 1349, 24. 6. 1353, 1373 (verkauft mit Jöstl Hornegg), tot 14. 7. 1375. – Tochter: Cathrei, ∞ vor 16. 6. 1376 Conrad SCHWEINBARTER. – 2. Jöstl (Jostlein), admontischer Propst, 1349, 24. 6. 1353, 1373, tot 14. 7. 1375, ∞ N. GLEINZER (? des Caspar Oheim Friedrich Gleinzer). – Sohn: Caspar, 14. 7. 1375, 16. 6. 1376. – 3. Albrecht (II.), 1349, 24. 6. 1353 (mit den Brüdern), † 5. 8. (?), ∞ Gertrud, T. d. Offo v. ARBERG, 24. 6. 1353, 20. 6. 1375 (in 1. Ehe ∞ mit Erasmus v. PERNECK, in 2. (vor) 21. 12. 1353 mit Hans v. WINDEN zu Pitten, 24. 8. 1368, 20. 6. 1375).

Jüngere Linie

II. Otto (I.) v. HORNECK, 1243. – III. Otto (II.), 15. 7. 1300. – Söhne: 1. Otto (III.), 15. 7. 1300. – 2. Albert, w. f.

IV. Albert (III.) v. HORNECK, 1306, 7. 1. 1315 (*her*), 25. 1. 1318 (s. Vetter Chuenz v. *Hoereneke*), 25. 9. 1322, 25. 7. 1333, † 13. 2. – V. Söhne: 1. Friedrich, 1330, 29. 11. 1332, 25. 7. 1333, 13. 7. 1365, 7. 11. 1367, ∞ N. N., 14. 5. 1367. – Tochter: Anna, ∞ (kurz vor) 13. 7. 1365 Rudlein PERNECKER, beide 7. 11. 1367. – 2. Werner, 29. 11. 1332, 25. 7. 1333. – 3. Gottschalk, 29. 11. 1332, 25. 7. 1333. – 4. Eberhard, 29. 11. 1332. – 5. Conrad (III.), 25. 5. 1329, 29. 11. 1332 (noch andere ungenannte Brüder), dieser oder Conrad II. † 31. 8. – 6. Rudolf, 29. 11. 1332, 25. 7. 1333. – ?7. Jans (Jensl), 18. 12. 1332, 25. 7. 1334. – Sohn: Ulrich, St. Andrä i. L. 18. 12. 1332, 13. 12. 1333.

VI. Friedrich v. HORNECK, 1393. – Balthasar v. HORNECK, Pfleger auf Schärffenberg/Svibno in Krain, 1409, 1411, ∞ Anna, T. d. Andreas v. KAINACH, beide 30. 11. 1411. – VI. Caspar v. HORNECK, 1. 2. 1375 mj., tot 13. 10. 1413, ∞ vor 20. 8. 1392 Gertraud, T. d. Peter DORNER. – Tochter: Ursula, ∞1 bereits 13. 10. 1413 Wilhelm v. HOLLENECK; ∞2 vor 24. 12. 1432 Albrecht FEISTRITZER auf Rastefeld. – Balthasar (obiger?), 1446. – Niklas, 1446. – Hiltgart, tot 10. 10. 1446, ∞ N. OBERLEITER. – VII. Hermann v. HORNECK, Bggf. zu Monsberg (Letzter des Geschechts?), ∞ Omelia, beide 15. 5. 1487. – VII. Lasla v. HORNECK, 10. 12. 1431, 19. 4. 1435 sbg. Hofmeister zu Arnsdorf, 3. 2. 1445, 13. 4. 1452 Pfleger zu Lavamünd, 25. 4. 1464, 1469, ∞ N. N., 13. 4. 1452. – Tochter: Afra, † 30. 6. 1504, ∞ Georg v. TEUFFENBACH zu Maßweg, Truchsess K. Friedrichs III., Ritter, † 21. 7. 1491, beide ∆ Pfarrk. Teufenbach.

KLA, 418-B-A 4459. StLA, LR K. 1430, Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, U; Stadl II, 335. ÖStA/HHStA, Urk. Gschwendt 104, 113, 154, 170; SbgE, Urk. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 529. Lang, Sbg. Lehen, n. 138, 245, u. III, n. 64; Lang, Seckauer Lehen, n. 162, 259N.; Koller-Neumann, n. 85; ReggStmk I/1, n. 183, 271, 708, 925, 952, 1115; II/1, n. 1545, 1841, 2138; Domenig, n. 8; Loserth 1906, 123 n. 251; Notizenblatt 1/1851, 295; 6/1856, 323; 9/1859, 198ff.; MG Necrol. II, 349, 351; FB Herberstein, 343; Tangl, Lavant, 403; KBK II, 126; Baravalle/Knapp I, 220f;

HUEBER (erloschen)

Bei Pichler, Wappensaal n. 209, wird für das 16. Jh. eine Familie Hueber genannt. Es kann sich bei ihr nur um die Familie des Melchior HUEBER handeln. Dieser war ∞ mit Regina EINPACHER vom Forcherhof/Einpachhof b. Knittelfeld, letztere tot 1579. Melchior H., Proviantmeister in Stmk., war um 1542 Pächter der Hft. Rohr u. 1569 Besitzer des Retzhofes (beide Bez. Leibnitz). Am 1. 2. 1570 kaufte er Schloss u. Hft. Kainberg b. Graz, verkaufte aber beides noch im gleichen Jahr. Vom 15. 3. 1575 existiert ein Landmannschaftsakt im Archiv, in dem er als adelig bezeichnet wird. 1584 war er Pächter sbg. Zehente in Perbersdorf (b. St. Peter am Ottersbach), am 22. 3. 1595 kaufte er vom Salzburger Erzbischof Gülten u. Zehente zu Gabersdorf u. Neundorf. Die Familie dürfte mit ihm bald daach erloschen sein.

W.: Zwei nach außen gekehrte Monde 1590.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 276a (irrig 1757 statt 1575). Lang, Salzburger Lehen, n. 246 u. III, Anhang 1/h; Baravalle/Knapp I, 54, 63; II, 166, 684, Kraßler, 111.

HUEBER (erloschen)

Aus Salzburg stammend? Erloschen 1818.

Ritterstd. für das Reich von K. Leopold I. für Lorenz H., Wien (Ebersdorf?) 4. 10. 1690.

W.: Geviert; 1 u. 4 in Sch. ein nach rechts springendes w. Schaf, 2 u. 3 von G. u. Sch. dreimal geteilt. Gekr. Helm, das Schaf wachs., Decken sch.-g. bzw. sch.-w.

Landstandschaften: In Krain 28. 3. 1705, in Görz (u. Gradisca) 18. 1. 1707, Patrizier von Triest 12. 12. 1707, in Ktn. 8. 1. 1709, in Stmk. 6. 9. 1709, alle für Lorenz H.

I. Lorenz (1690) v. HUEBER(N), JUDr., am Kanzlerhof b. Lieboch, Hof- u. Schrankenadvokat, Professor an der laa. steir. Rechtsschule, iö. *Honorari* GR u. Regimentskanzler, † 28. 9. 1720, ∞ Salzburg (oder unweit davon) 10. 1. 1684 Anna *Regina*, T. d. Martin LASSER, Bürger u. Gastwirt in Sbg., † Graz 20. 7. 1706, △ Franziskaner. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria Regina Theresia, * 3. 10. 1684, † das. 15. 4. 1685, △ St. Georgen. – 2. Maria Regina Theresia, * 13. 12. 1685, ∞ das. 25. 9. 1701 Gottlieb Bernhard BISCHOFF, Rechnungsschreiber, † Hieflau 1731. – 3. Maria *Eusebia*, * 21. 6. 1688, ∞ Graz 25. 11. 1722 Otto Fhr. v. PICHLA. – 4. Anna Maria, * 16. 3., † das. 11. 7. 1690, △ St. Georgen. – 5. Johann Jacob, * 9. 11. 1691, † das. 13. 8. 1693, △ St. Georgen. – 6. Laurenz Joseph, * 11. 3., † das. 13. 8. 1693, △ St. Georgen. – 7. Anna *Constantia*, * 23. 6. 1694, † nach 1743. – 8. Leopold, w. f. – 9. Franz *Maximilian*, * 7. 8. 1697, † nach 5. 3. 1738. – 10. *Joseph* Johann, * 11. 12. 1699, † das. 24. 6. 1707, △ St. Georgen. – 11. Anna Maria, † 3. 12. 1701, △ St. Georgen. – 12. Maria *Cäcilia*, * 23. 10. 1701, lebt 20. 4. 1722. – 13. Franz Joseph, † das. 28. 7. 1704, △ St. Georgen. – 14. Maria Anna Petronilla, * 1. 6. 1703, † das. 31. 8. 1704, △ St. Georgen. – 15. Adrian Theophil, * 6. 3. 1705. – 16. Kind, * u. † Graz 20. 7. 1706, △ Franziskaner.³⁷¹

II. *Leopold* Lorenz v. HUEBER, am Trüebhof b. Tobelbad, Hofkanzler, * Graz 17. 11. 1695, † Trüebhof 1753 kurz vor 12. 12., △ Mooskirchen 17. (65 J.!), ∞1 Maria, T. d. Joseph PÖLZER, Untertan der Hft. Neuschloss in Lieboch; ∞2 (1742) Eva, T. d. Thoman SCHROTTER, Södinger Untertan in Lieboch, Bauerntochter, 20. 8. 1768 (in 2. Ehe ∞ mit Jacob GOGG, 1. 9. 1763). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sophia, △ Mooskirchen 7. 4. 1757, 22 J. – 2. Maria *Joseph*a, ~ Mooskirchen 18. 1. 1736. – 3. Maria *Anna*, ~ das. 8. 5. 1737. – 4. Maria *Anna* Josepha, * 1739, 5. 2. 1773, ∞ Mooskirchen 13. 2. 1759 Mathias LEITNER, Schneider. – 5. Sophia, * 1741, † kurz nach 3. 1.

³⁷¹ Das Kind aus dem Mutterleib „mit Haken herausgerissen“, Mutter u. Kind starben.

1754. – b) aus 2. Ehe: 6. Joseph, Priester, ~ Mooskirchen 17. 1. 1743, † Weizberg 27. 9. 1818. – 7. *Maria Anna*, ~ das. 10. 3. 1744, 5. 2. 1773, ∞ Warasdin 12. 10. 1764 Joseph RATINKOVITZ, k. k. ObstWM, in Kroatien. – 8. Leopold, * Kanzlerhof 9. 1. 1747, △ Mooskirchen 16. 4. 1753. – 9. Theresia, * Kanzlerhof (~ Mooskirchen) 21. 3. 1750, † Graz 1760 (†tot Februar 1754). – 10. Elisabeth, * 11. 4. 1752, 22. 8. 1774. – 11. Anton Posthumus, k. k. Hptm., * 26. 4. 1754, gef. in den 1790er Jahren. – illeg. von Elisabeth N.: Maria, ~ Mooskirchen 4. 5. 1731.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 276; LR Hueber, K. 445, fol. 112ff., 446 (benützt); Kleine Wappenmatrik, 13. Matriken: Graz-Hl. Blut, Mooskirchen, Weiz. Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 31 u. Steir. Hochzeitsladungen n. 295; Schiviz, Graz, Görz; Siebmacher, Bd. 28, 256; vgl. Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 161; Mayer, 67; H. Valentinitz, Juristen in der Steiermark in der Barockzeit, in: Lust und Leid, Katalog Graz 1992, 260; W. Plaschzug, Der Kanzlerhof bei Lieboch [...], Lieboch 2008, 26ff.

HÜLLER (erloschen)

Sigmund H. u. sein ungenannter Bruder 1446 unter den steir. Landleuten zwischen den Waldburgern und Futervas genannt. Michael Friedrich „Hiller“ (Nachkomme der Vorigen?), JUDr., heiratete am 13. 2. 1628 in Laibach Maria, T. d. Andreas v. Grafenweger zu Poganeck, u. erwarb 1631 das Gut Poganeck/Poganeck (SLO).

Seuffert-Kogler 119; Starzer, n. 105; Schiviz, Krain; wikipedia.org/wiki/Wagen von Wagensperg.

HÜNECKE (erloschen)

Altadelige Familie aus der Mark Brandenburg preuß. Sachsen, die seit urk. 1359 auf Jerchel im Havelland saß. Die Familie erlosch 1903 auf Möthlitz, der steir. landständ. Ast wahrscheinlich schon viel früher.

W.: Von G. u. B. gespalten, vorne drei b. (oder sch.) aus der Teilungslinie übereinander hervortretende Blätter oder Blüten, hinten eine halbe g. Lilie. (Decken b.-g.). V. König gibt für in Genealogische Adels-Historie [...], Bd. II (Leipzig 1729), 587ff. für Hünicke (nicht auf Dedeleben!) folgendes W. an: Von G. u. B. gespalten, vorne eine halbe „französische“ Lilie am Spalt, hinten drei (2, 1) g. Wecken, gekr. Helm mit drei b., g., b. Straußenfedern, Decken g.-b. Der Name Hünecken lebt in der Familie v. Freyhold-Hünecken infolge Übernahme des Hüneckeschen Gutes Dedeleben seit 1926 weiter (GHdA-Adelslexikon III (1975), 374.

Landstandtschaft in Stmk. für Christoph Fhr. v. H., Landkomtur, u. seine Neffen Johann Albrecht u. Johann Christoph Fhr. v. H., 6. 11. 1673.

Johann Albert v. HÜNECKE zu Nord-Dedeleben (Sachsen-Anhalt), 1631, ∞ Anna v. BORGEN. – Söhne: 1. Christoph HÜNECKE Fhr. u. Erbherr auf Jerchel, Möthlitz u. Dedeleben, ksl. u. kgl. span. Km. u. Obst. zu Pferd, DO-Ritt., Landkomtur der Ballei Österreich u. Komtur zu Groß Sonntag u. Friesach, † 1685. – 2. N. – Söhne: a) Johann Albrecht, 1673. – b) Johann Christoph, 1673, † 1705(?), ∞ Dorothea Charlotte BRANDT v. Lindau, 1709.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32 n. 180. Hormayr, Wien [...], II. Jg., II. Bd. (Wien 1825), 109; Nedopil I, n. 2831; Pichler, Wappensaal n. 261; Geschichtsblätter für Stadt u. Land Magdeburg (Mitth. d. Ver. f. Gesch. u. Alterthumskunde des Hgtms. u. Erzstifts Magdeburg 3/1868, 114f.; A. Andreae, U. Geiseler, Die Herrenhäuser des Havellandes [...], Berlin 2001, 159f., 203; Ausführungen von Pfarrer Bernhardt über die Kirche St. Marien, in: www.museum-dedeleben.de.

HUNDT zu Leitersdorf (erloschen)

Nur vorübergehend u. mit unbedeutendem Besitz in Stmk. aufgetretene Familie. Sie wird zwar als „allt“, aber als im 17. Jh. bereits „abgestorben“ bezeichnet.

StW.: In R. ein links gewendeter aufrecht schreitender (springender) w. Hund mit aufgerichtetem Schwanz, (un)gekr. Helm, der Hund sitzend nach links, Decken r.-w.

Mit den Familien Hunt zu Lauterbach, die im sbg. Oberpinzgau ihren Schwerpunkt hatte u. sbg. Lehen trug (Albrecht H. zu Lauterbach, 28. 3. 1487, HHStA, SbgE, Urk.), u. Hundt zu Dorf (Wolfgang H. zu Dorf, Pfleger zu Mittersill 22. 7. 1489, SLA, AUR., SbgE, Urk.) ist sie weder identisch noch hängt sie genealogisch zusammen. Nach Valvasor gehören zur nachstehenden Familie auch die v. Hund zu „Rückerstein“ in Krain.

Im 16. Jh. in Stmk. landständisch (Bartsch, Wappenbuch 1567).

Heinrich HUNT, sein Schwager Öffel v. Schöder, 16. 10. 1336 (Hunts W.: auf Stechhelm oberhalb Hund?). – Hans HUNT, 29. 11. 1402, 29. 7. 1417 sbg. Pfleger zu Lichtenberg. – Albrecht HUNDT, Vizedom zu Friesach, 10. 6. 1497. – Jacob HUNDT, 18. 6. 1490 (soll durch ksl. Intervention beim EB v. Salzburg Pfleger zu Werfen werden), ∞ Margaretha, T. d. Hans PFAFFENDORFER, 1518, 1520/25. – Gilg HUNDT zu Leitersdorf, ∞ Dorothea PEUERL, beide 1501. – Kinder: 1. Christoph, zu Leitersdorf im Raabtal, 1512, 1527, 1551, tot 1561. – 2. Amaley, zu Leitersdorf, Wwe. 1561, 1563, ∞ Maximilian v. STAUDACH zu Weilern.

KLA, AUR. Starzer, n. 351/6. ÖStA/HHStA, RHR Judicialia Antiquissima 1-3-70; SbgE, AUR. StA Admont, FFF-1. StLA, Stadl III, 593ff.; Große Wappenmatrik, 43; Kleine Wappenmatrik, 38; Große Wappenmatrik, 43. Siegenfeld, 47f.; MStLA, 52/53 (2004), 108ff.; Pichler, Wappensaal n. 298; Baravalle/Knapp II, 715 (z. T. falsch!); Pichler, Steuerregister, 59 (Margaretha Hundt ∞ Jacob Pfaffendorfer, 1527!); W. Hundt, Bayrisch Stammenbuch III: In Steiermark war 1553 *ain Geschlecht der Hundt, so auch ein weiss aufstehenden Windt[hund] in roten Feld geführt, ist der Zeit der letzte dieses Namens und ein alter Mann zum Hundthof bei Winterfelt [wo?] vorhanden gewest.*

HURNUS (erloschen)

Aus Kärnten oder Krain stammend. Erloschen 1621/22.

W.: Eine Hornisse (1518, 1575).

Wolf H. wird 1566 als Landstand erwähnt.

I. Sebastian HURNUS, Enkel des Ulrich SCHNEIDER in der Glowitz (Pfarre Guttaring, Ktn.) 25. 6. 1510. – II. Primus HURNUS zu Nebau u. Baumgarten, 16. 8. 1515 Bürger zu Marburg, 25. 1. 1521 bereits Stadtrichter das., noch Stadtrichter 17. 10. 1551, tot 1554, ∞ Dorothea LEYSSER. – Söhne: 1. Wolf, w. f. – 2. Ulrich, zu Waldschach, 1568, ∞ (Hb.) Rudolfswert 15. 1. 1554 Rosina, T. d. Sigmund v. WILDENSTEIN zu Wildbach u. d. Elisabeth Falbenhaupt, tot 18. 7. 1570 (in 1. Ehe ∞ (Verzicht) 4. 10. 1551 mit Dionys HERMAN, Pfleger zu Herkenstein, tot 21. 8. 1553). – Judith, Dominikanerin zu Mahrenberg 1562/63, Priorin 31. 5. 1577-1580 (Rücktritt), * 1552/53.

III. Wolf HURNUS zu Altenburg (Krain), 6. 9. 1560, 1566, 1572, tot 10. 8. 1573, ∞ Elisabeth, T. d. Georg GALLER zu Lannach, Raggendorf u. Gallbrunn u. d. Margaretha Geyman zu Gallspach. – Kinder: 1. Esther, 21. 6. 1597, ∞ Schwanberg 10. 1. 1580 Sigmund v. SPANGSTEIN. – 2. Hans Georg, zu Altenburg, auf Gradisch u. Feldenhofen, † 11. 8. 1622, ∞1 Barbara, T. d. Erasmus GALL u. d. Margaretha v. Haimb, 23. 3. 1588; ∞2 1600 Brigitta, T. d. Jacob v. MALLENTHEIN u. d. Apollonia Speth v. Zwifalten, 10. 3. 1610, 23. 6. 1620, tot 6. 7. 1621; ∞3 (1620? bereits 15. 10. 1621) Regina, Frau auf Gradisch, T. d. Wilhelm HAGEN zu Niederdorf u. d. Susanna Thissl zu Talditz, * 1583, † Gresten (NÖ) 14. 1. 1657, 74 J. (in 1. Ehe ∞ (Hk.) 1. 11. 1617 Hans Christoph RÜLKO, tot 1621, u. in 3. Ehe ∞ Windischgraz 3. 9. 1623 mit Georg Ehrenreich WAGEN Fhr. zu WAGENSBERG, iö. Regim. Rat, † Graz 21. 5. 1641, △ Hl. Blut). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Sohn, seit 1598 verschollen. – (2) Rosina, tot 1620, ∞ (Hb.) 17. 8. 1614 Georg Amelreich Fhr. v. EIBISWALD zu Thürn, Peggau u. Stübing, ksl. Rat u. Km., † Graz 12. 5. 1649, △ Karmeliter. – (3) Margaretha, 19. 8. 1622, ∞ N. JUKAT. – (4) Maria Salome, † Feldenhofen 1652 kurz vor 3. 3., △ St. Elisabeth zu Windischgraz, ∞ (Hb.) Windischgraz 5. 5. 1622 Franz SAUER v. Kosiak zu Feldenhofen u. Klandorf, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, laa. Krainer

Archibusier-Rittm. zu Karlstadt, † Karlstadt 1630 kurz vor 5. 4. – 3. Hans *Sigmund*, † 1588, bald nach der Hochzeit, ∞ Klagenfurt 21. 2. 1588 *Anna Maria*, T. d. Sebastian v. HENGSPACH zu Mittertrixen, u. d. Marusch v. Neuhaus zu Greifenfels. – 4. Susanna, tot 6. 4. 1621, ∞1 1575 Ferdinand LEISSER zu Forchtenegg u. Rain, † Rain (kurz vor) 8. 11. 1611; ∞2 nach Juni 1612 Christoph PUCHER, tot 27. 4. 1621 (beide tot 7. 12. 1620?).

Hierher gehörig?: Sebastian HURNUSS, 5. 1. 1658 (LR, K. 448, 194ff.).

N. B.: Die H. kommen weder im Bartsch'schen Wappenbuch, noch im „Stadl“ (StLA) vor, jedoch im Stmk. Landrecht.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Hurnus K. 448, H. 11, 12 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 884, H. 1. (Plösch); A. Eibiswald Familie, K. 1, H. 1; A. Wagensperg Familie, K. 1, H. 11; A. Wildenstein Familie, K. 2, H. 28; Hs. 1166, 126, 206, 229. DOZA, Ahnenproben, Urk. n. 1535. HHStA, SbgE, Urk. (9. 12. 1527). SL-PAM/0001 00289, 304, 383, 543. Leupold I/3, 475; Zenegg, Steir. Hochzeitsladschreiben n. 538 (irrig Georg Heinrich W. Fhr.); Lang, Sbg. Lehen, n. 249 („Hurnas“), Seckauer Lehen, n. 163 („Hurneß“); Orožen, Lavant I, 63, 98, 100; Pichler, Steuerregister, 52; Pichler, Wappensaal n. 65, 66a; Siebmacher, Bd. 26/2, 486; Baravalle 1995, 323f., 361; KBK II, 104; Pirchegger, Unterstmk., 170; Kraßler, 232.

HUSTER von Adlerkron (erloschen)

Steirischer Herkunft? Erloschen 1845.

Adelsstd. mit dem Titel „Edler von“ von K. Joseph II. für Franz Leopold H., Wien 19. 8. 1788.

W.: Geviert. 1 u. 4 in G. ein aufspringender Steinbock, 2 u. 3 in Sch. eine auswärts gerichtete g. Schwinge. Gekr. Helm, der Steinbock wachs. nach rechts, Decken sch.-g.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. u. Prädikat „Edler von Adlerkron“ von K. Franz II. für denselben, Wien 27. 5. 1796.

Landstandschaft in Stmk. für Leopold H. Edl. v. A. 3. 9. 1811.

Lorenz HUSTER, Verwalter zu Montpreis (Unterstmk.), * 1707/08, † das. 27. 9. 1736 (oder 21. 9. 1737?), 29 J., △ Montpreis, Kirche St. Margaretha. – Franz *Leopold* HUSTER (1796) Edler v. ADLERKRON, Verwalter der Hft. Plankenstein, Pächter der Hft. Windisch Landsberg, Herr auf Oberpulgau u. der Weintaz am Draufeld, † Ober Pulskau 19. 7. 1821, ∞ Montpreis 14. 1. 1772 Beatrix Rosina FASSL, * 2. 9. 1741, † Pulskau 23. 9. 1815. – Kinder (alle * u. ~ Cilli): 1. Maria Anna Francisca, * 3. 7. 1772, † Graz 7. 4. 1826. – 2. *Franz* Xaver Joseph, Besitzer von Ober Pulskau, * 1. 9. 1773, † (Ober Pulskau) 5. 10. 1845 (Letzter des Stammes). – 3. *Joseph* Innozenz, * 28. 7. 1775, † das. 20. 3. 1776. – 4. Maria *Joseph* Virgil, * 27. 11. 1776, † Graz 19. 4. 1833. – 5. Anna Maria Aloysia, * 31. 8. 1780, † das. 13. 10. 1781.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 430; Diplome n. 346, 353. Schmutz I, 5; Schiviz, Graz; Orožen, Lavant III, 312f.; VI, 195, 250: divergierende Angaben zu Lorenz H. Tod; Frank II, 246.

I, J, Y

JABORNEGG (erloschen?)

Kärntner Herkunft (?). Erloschen möglicherweise in der 1. Hälfte des 20. Jh.s.

W.: Geteilt, oben in W. auf einem Dreieck eine nach rechts schreitende sch. Gämse, unten in Sch. ein gestürzter w. Winkel, begleitet von drei sechsstrahligen g. Sternen (rechts, Mitte, links). Gekr. Turnierhelm, darauf off. Flug, rechts sch.-w., links w.-sch. geteilt, dazwischen die Gämse nach rechts gewendet wach. Decken beiderseits sch.-w.

Prädikat von K. Ferdinand II. für Maximilian J. mit „von Unterberg“, 20. 7. 1626.

Reichs- u. erbland. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Maximilian J. und dessen Vettern die Brüder Johann Carl u. Georg Christoph als „Herr von Jabornegg, Freiherr von und zu Gämbsnegg und Möderndorff, Herr auf Unterbergen, Obraich und Turn“, W.bess. durch Vereinigung mit dem W. der † Herren von Haim, Wien 7. 3. 1667.

W.: Geviert mit H.: In W. auf sch. Fuß mit zwischen 1, 2 g. Sternen gestürzter w. Winkel (StW) aufspringende Gämse, am Vorderrand g. Felsengezack (Gamsenegg). 1 u. 4 in W. aus dem hinteren Rand hervorgehender einwärts gebogener b. Arm, einen g. Pfeil schrägrechts bzw. schräglings haltend (auch: einen mit der Kette an die Ellbogenschiene befestigten Pusikan schwingend, Haim), 2 u. 3 in Sch. ein aufgerichteter rotbezungter g. Bär (Perner v. Schachen). 3 gekr. Helme: I fünf abwechselnd w., b., w., b., w. (Kleine Wappenmatrik: sechs sch., g., sch., g., sch. g.) Straußenfedern, Decken b.-w. (sch.-g.), II zwischen von W. u. Sch. gevierten Flug die Gams oberhalb, Decken sch.-w., III der Bär oberhalb (der ganze Bär auf den Hinterbeinen einwärts gekehrt), Decken sch.-g. (sch.-w.).

Landstandschaften: In Kärnten für Christoph J. (u. seine Brüder Maximilian u. Hans Jacob?, Weiß, 315) 1603, in Stmk. für Maximilian v. J. Fhr. v. u. zu Gamsenegg 23. 2. 1668.

I. Christoph *Jabernickh*, 27. 6. 1514. – Niklas JABORNIGK, 1525, tot 23. 9. 1533. – Söhne: 1. Adam, 23. 9. 1533. – 2. Achaz, 23. 9. 1533.

II. Maximilian JABORNICKH, seit 26. 6. 1574 zu „Gamsneck“ (Gamsenegg/Javornik), ∞ (Hb.) 8. 11. 1562 Rosina v. LEOBENEGG. – Söhne: 1. Christoph, zu Gamsenegg, 1603, tot 1629, ∞ Catharina LADRONER, emigriert als Wwe. 1629 aus Kärnten mit einem Sohn u. einer Tochter (diese beide † Regensburg 1629?). – 2. Maximilian, s. unter Ältere Linie. – 3. Hans, ksl. Hptm., † nach 1636. – (Kinder 1629: 2 Söhne, 2 Töchter?). – 4. Hans Jacob, s. unter Jüngere Linie.

Älteres Haus

III. Maximilian d. Ä. v. JABORNEGG zu Gamsenegg, von Unterbergen auf Möderndorf, Hof- u. Landrechtsbeisitzer in Kärnten, † Schweinfurt (Franken) 23. 1. 1635, 55 J., ∞ 1612 Regina, T. d. Andreas Fhr. v. HAIM zu Sorgendorf u. Truttendorf, ksl. Rittm. u. ständ. Verordneter in Ktn., u. d. Rosina v. Stadl, † in Ktn. 1636. – Kinder: 1. Regina, Wwe. 14. 4. 1652, ∞ Hans Christoph v. JORMANNSDORFF zu Gurnitz, auf Eppersdorf, † nach 24. 8. 1625. – 2. Hans, 1667 Landrechtsbeisitzer in Ktn. (verwechselt mit Johann Andrä, s. unten?). – 3. Tochter. – 4. Georg Andrä, † Regensburg, Dezember 1629. – 5. Maximilian, w. f. – ? Johann Georg Fhr. auf Aich an der Straße, Möderndorf, Thurn u. Unterbergen, 22. 6. 1684.

IV. Maximilian d. J. v. JABORNEGG (1667) RFhr. v. u. zu Gamsenegg u. Möderndorf, Herr auf Unterbergen, Ober Aich, Eppersdorf, Schmirnberg (Stmk.) u. Thurn, Hof- u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., Verordneter des Großen Ausschusses, ksl. Rat, * 1618, △ Neukirchen/Novi Cerkva 11. 9. 1692, 74 J., ∞1 auf Eppersdorf 14. 4. 1652 Anna *Elisabeth*, Frau zu Möderndorf b. Maria Saal u. Weildegg, T. d. Wolf *Leonhard* v. KEUTSCHACH zu Tanzenberg, Erblandhofmeister in Ktn., u.

d. Catharina Herrin v. Liechtenstein zu Murau (in 1. Ehe ∞ auf Möderndorf 6. 11. 1640 mit Georg Ernst Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen auf Weildegg, † um 10. 6. 1650, ∆ Maria Saal); ∞2 Anna Regina, Frau auf Einöd, T. d. Erasmus RAMSCHÜSSEL, Fhr: zu Schöneegg u. Wildeneegg, Herr auf Einöd, Gutenbichl u. Schallegg, u. d. Rosina Elisabeth v. Keutschach, † (Einöd) 5. 3. 1710 (vor 1. 8.)³⁷². – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Otto *Friedrich*, auf Unterbergen, Oberaich u. Thurn, ~ Klein St. Veit 16. 12. 1652, † nach 15. 6. 1705 (TrZ in Klagenfurt St. Egid), ∞ Maria Anna Frn. SEENUSS v. Freudenberg. – Tochter: Elisabeth, ∞ um 1723 Christoph Siegfried Fhr. v. u. zu AICHELBURG auf Bodenhof u. Greifenstein, ständ. Generaleinnehmer in Ktn. – 2. Franz Andreas, † auf Möderndorf 1654, ∆ St. Jakob das. – 3. Regina Elisabeth, ~ Klein St. Veit 19. 2. 1658, lebt 3. 3. 1723 ∞1 auf Möderndorf 22. 5. 1679 *Ferdinand* Vinzenz Fhr. v. KULMER auf Rosenpüchl u. Hohenstein, laa. Kärntner Kapitän-Lt.; ∞2 Klein St. Veit 27. 1. 1682 Johann Georg Fhr. SEENUSS; ∞3 Klein St. Veit 26. 10. 1699 Franz Rudolph v. STICH, † Klagenfurt 12. 5. 1736, ∆ Pfarrk. – 4. *Anna* Eleonora, † Graz 12. 10. 1697, ∆ Dominikaner, ∞ (Hv.) Schmirnberg 23. 11. 1689 Johann *Caspar* (1693) Fhr. v. DORNSPERG, Herr auf Dornegg, iö. Reg. Rat, ksl. Rat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † Graz 2. 12. 1722. – b) aus 2. Ehe: 5. Ernst, w. f. unter Ältere Linie. – 6. Andrä, s. unter Jüngere Linie. – 7. Maria Sidonia *Beatrix*, 3. 3. 1723, ∞ Maria Saal 22. 2. 1706 Georg Sigmund CHRISTALLNIG Fhr. v. u. zu Gillitzstein. – 8. Max Philipp, tot 3. 3. 1723. – ?8. Otto Gottfried, tot 1723. – ?9. Otto *Friedrich*, ∞ Eva Rosina Frn. SEENUSS, beide tot Jänner 1732. – Sohn: Johann Andreas, ∞1 St. Ulrich b. Feldkirchen 9. 6. 1727 Maria Eleonora v. ERMANS, verw. v. RANFTELHOFEN aus St. Veit; ∞2 Feldkirchen (Ktn.) 21. 1. 1732 Maria *Luzia*, T. d. Johann Ernst GRAF v. SCHERNPERG auf Lendorf u. d. Maria Magdalena v. Kellerberg.

Ältere Linie

V. *Ernst* Franz Joseph JABORNEGG RFhr. v. u. zu Gamsenegg, auf Einöd, Möderndorf, Hohenburg u. Schmirnberg, † (auf Schmirnberg), ∆ Pfarrk. Leutschach 21. 5. 1719, 54 J., ∞1 Gradisch 22. 1. 1690 Maria Rosina, T. d. Johann Baptist Fhr. v. MOSCON u. d. Anna Eleonora RGfn. v. Reinstein u. Tattenbach, † (Schmirnberg), ∆ Pfarrk. Leutschach 5. 8. 1709, 38 J.; ∞2 1710/11 *Aurora Catharina* Constantia, Frau auf Gradisch u. Weinbichl, T. d. Johann Christoph RGf. v. GAISRUCK Fhr. zu Gradisch, Grünfels u. Puchenstein, Herr auf Schwarzenstein, Reifenstein, Erlachstein, Silberegg u. Grünburg, ksl. Rat u. Km., Verordneter in Ktn., u. d. Anna Catharina Frn. v. Waidmannsdorff, † (auf Gradisch) 7. 3. 1762 (in 1. Ehe ∞ N. v. FÜRNBURG). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, w. f. – 2. Maria *Theresia*, † Klagenfurt 24. 10. 1760, 68 J., ∆ Franziskaner, ∞ Maria Saal 29. 1. 1736 Christoph Friedrich WISER v. u. zu Ehrenhofen, Gegenschreiber an der Maut in Oberkärnten. – 3. Franz Carl *Joseph*, ksl. Fähnrich im Rgt. Starhemberg, test. Graz 30. 11. 1722, lebt 1. 1., tot 3. 3. 1723 (Klagenfurt St. Egid zum 22. 8. 1726 als in der Pfarrk. ∆ eingetragen). – 4. Maria Regina *Franziska*, * 1694/1695, ∆ Leutschach 24. 2. 1718, 23 J. (Graz-Hl. Blut hat 25., ∆ Wildhaus). – 5. Isabella *Josepha*, † Gradisch 2. 5. 1722, ∆ Neukirchen. – 6. Maria *Benigna*, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Benedicta), * Graz 1. 2. 1697, † St. Georgen am Längsee 25. 9. 1771. – 7. Anna Maria *Regina*, † Siebenbürgen 1731, ∞ vor 10. 12. 1722 (Joseph Anton?) Gf. v. THURN, 8. 10. 1729. – 8. Tochter, ∆ Leutschach 9. 3. 1705, 1 J. – 9. Isabella *Theresia*, † Leutschach 18. 10. 1758, 52 J., ∆ Pfarrk. das. – ?10. Maria Rosalia, ∞ Maria Saal 18. 6. 1731 Max Jacob SCHNEEWEISS Fhr. zu Arnoldstein u. Fügen. – b) aus 2. Ehe: 11. Johann Christoph † Graz 4. 3. 1712, ∆ 9. 3. Leutschach. – 12. Franz *Christoph* Joseph, 1742 Fähnrich im Rgt. Alt-Wallis, k. k. ObristWM, * Graz 18. 1. 1712, † als Witwer nach 18. 12. 1782, ∞ Maria Anna v. VOGTERN, † Cilli 3. 8. 1782. – Kinder: (1) *Carl Adam* Johann Maria Christoph, * Graz 1. 6., † das. 16. 8. 1741, ∆ St. Anna. – (2) Maria Franz Christoph, 30. 3. 1742, tot 23. 2. 1749. – (3) Isabella, * 1742/43, † Graz 3. 8. 1809, ∞ N. Fhr. v. ALTENBERG, k. k. Hptm. – (4) Anton, k. k. Kapitän-Lt., * 1741, † Klagenfurt 4. 8. 1799. – (5) Johann *Maximilian*, 23. 2. 1749, ∞ (Hb.) Gut Pogled 6. 4. 1765 Maria Anna v. STRASSBERG. – illeg. Tochter von Anna Maria Rabin: Anna Maria Elisabeth, *

³⁷² Orožen, Lavant VIII, 193: † 21. 5. 1710, 70 J., ∆ Neukirchen.

Wolfsberg 12. 2. 1748. – (6) Johann *Leopold*, 23. 2. 1749, März 1777(?). – 13. Elisabeth Catharina, * 1712, ♂ Leutschach 11. 6. 1713, 1 J. – 14. Maria Cäcilia *Catharina*, Frau auf Gallenhofen/Galenhofen u. Gradisch/Gradišče, * das. 8. 1. 1713, lebt 29. 8. 1772, † 1776 (tot 16. 4. 1777), ∞ Neukirchen 20. 10. 1737 Johann Anton v. FÜRENBERG zu Jamnik u. Rabensberg, Kreishptm. zu Cilli, † Retschach/Zreče 15. 10. 1769. – 15. *Ernst* Joseph, im Prinz Alexander v. Württemberg'schen Rgt., * 1714, † „Piekole“ (Italien) 19. 11. 1734. – 16. Maria *Beatrix*, ∞ N. Marchese (H)OMODEI.

VI. Wolf *Sigmund* Joseph v. JABORNEGG RFhr. v. u. zu Gamsenegg, auf Sternstein, Gallenhofen, Thunau, Amthof (b. Leutschach), Pößnitzhofen/Pesniški dvor u. Buchenstein/Puhenštajn, † 1754 (tot 14. 4. 1755), ∞1 Graz 26. 12. 1720 Maria *Juliana*, T. d. Ferdinand KHUEN v. Saldit u. d. Maria Elisabeth Canduzzi v. Heldenfeld, * das. 16. 2. 1696, † das. 3. 4. 1721, ♂ Minoriten; ∞2 Leutschach 14. 1. 1722 Maria *Eleonora* Rosalia, Frau auf Amthof b. Leutschach, T. d. Leopold Fhr. v. RAMSCHÜSSEL auf Amthof u. d. Regina Susanna Canduzzi v. Heldenfeld, † Amthof 26., ♂ Leutschach 27. 7. 1747, 50 J.; ∞3 Doberna 10. 6. 1751 Maria Anna *Elisabeth*, T. d. Wolf *Sigmund* RGf. v. ATTEMS auf Drauhofen u. d. *Maria Anna* Josepha RFrn. v. Aschau, * auf Drauhofen 2. 12. 1720, † Gallenhofen Februar 1763. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Carl Weikhard Sigmund, * Amthof, ~ Leutschach 1. 5. 1724, † (Amthof), ♂ Leutschach 28. 2. 1725. – 2. Maria Anna *Josepha*, Frau auf Thunau, Amthof u. Buchenstein, * u. ~ das. 19. 1. 1729, † nach 1. 1. 1797, ∞ Graz 11. 7. 1756 Carl Fhr. v. SEENUSS, ksl. Rittm., (Herr auf Töllerberg?). – ?3. *Elisabeth* Eleonora Cäcilia, * 1739/40, † Stift Göss 21. 2. 1759, 19 J. – ?4. Maria Antonia, † Graz 13. 3. 1777, ♂ Elisabethinen (hat eine Schwägerin Frn. v. J., gibt Legate an Joh. Leopold Fhr. v. J. u. Maria Anna Frn. v. J.).

Jüngere Linie

V. Johann *Andrä* v. JABORNEGG RFhr. v. u. zu Gamsenegg,³⁷³ auf Eppersdorf, Töltschach u. Strasshof, lebt 26. 2. 1700, ∞ Johanna Cäcilia, Frau auf Tscherberg/Černeče (b. Dravograd/Unterdrauburg), T. d. Adam Seyfried WALDNER zu Rottenthurn u. Tscherberg u. d. Maria Eleonora Gentilotti, 20. 9. 1728, tot 30. 6. 1743. – Söhne: 1. Sigmund. – 2. *Anton* Guidobald, Fhr., ∞ Klagenfurt 18. 5. 1729 Maria *Anna Charlotte* Elisabeth, T. d. Maximilian Philipp Fhr. v. REICHSHOFEN u. d. Antonia. – Töchter: (1) Maria *Victoria*, ∞ Wien 3. 9. 1769 *Joseph* Ignaz RFhr. HILLEPRAND v. PRANDAU, Herr der Hftn. Valso, Petrovitz, Welm, Authal, Hainfelden u. Pusterwald, † Wien 13. 10. 1816. – (2) Anna Maria Rosa Antonia Josepha, * Wolfsberg 5. 1. 1753, † das. 24. 1. 1754, ♂ St. Martin. – ?3. *Joseph*, w. f.

VI. *Joseph* *Andrä* RFhr. v. JABORNEGG, Herr auf Lang (Ktn.), tot 1769, ∞ Maria *Luzia*, Frau auf Lang, T. d. Johann Ernst GRAF v. SCHERNPERG auf Lang u. d. Maria Magdalena v. Kellerberg, 26. 3. 1782 (Tp. in Teufenbach). – Kinder: 1. Anton, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Felix, s. unter Jüngerer Ast. – 3. Maria *Catharina* Renata, † auf Neu Teuffenbach 24. 8. 1811, ∞ Guttaring 8. 6. 1770 *Philipp* Carl DUVAL, Herr auf Neu Teuffenbach, † das. 17. 10. 1792. – 4. Johann *Andrä*, † Neu Teufenbach 21. 5. 1795, ca. 70 J., ♂ Teufenbach, ∞ Zweikirchen 29. 5. 1775 Maria *Beatrix*, T. d. Ignaz Fhr. KULMER v. Rosenpichl u. d. Maria *Beatrix* v. Christalnigg zum Lorberhof.

Älterer Ast

VII. *Joseph* *Anton* RFhr. v. JABORNEGG u. Gamsenegg, auf Lang, k. k. Mj., * Rimini 5. 1. 1744, † Graz 29. 4. 1806, 68 J., ∞1 Klagenfurt 5. 2. 1765 Magdalena, T. d. *Joseph* v. PASSBERG u. d. Maria Anna v. Schluga; ∞2 Laibach 30. 1. 1780 Maria Josepha *Victoria*, T. d. *Ignaz* Franz Xaver Gf. v. LIECHTENBERG, Fhr. zu Tuffstein, Ortenegg, Ottenstein u. Ainöd auf Schneeberg, u. d. Maria Barbara RGfn. v. Lichtenberg auf Smuck, * das. 22. 12. 1752, † Graz 16. 3. 1807. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Luzia*, † Klagenfurt 16. 9. 1830, 66 J. – 2. Ernest, ständ. Bauzahlamtsbeamter in Ktn.,

³⁷³ Wohl Sohn des Vorigen u. nach dem Großvater *Andrä* benannt.

* 1776, † Klagenfurt 16. 5. 1818, ∞ Anna SCHERLING. – Tochter: Anna, † Ebenthal 10. 10. 1814, 7 W. – 3. Franz Sales, * 1777 (Pfarre Pirk, Ktn.), ∞ Klagenfurt 10. 11. 1805 Agnes, T. d. Paul ZUSCHLAGER, Besitzer der Meßner-Keusche in Selpritsch (Ktn.), u. d. Luzia Terlacher, Köchin, * 1779. – aus 2. Ehe: 4. Heinrich, w. f. – 5. Maria Anna *Felicitas*, * Laibach 21. 9. 1787, † Graz 24. 1. 1818. – 6. *Nikolaus* Alois, * Laibach 30. 8. 1789. – ?7. Josepha, ∞1 N. v. NEUMANN; ∞2 Laibach 22. 9. 1805 Carl RABISCHER. – ?8. Rosalia, † Graz 16. 4. 1833, 44 J.

VIII. Heinrich RFhr. v. JABORNEGG zu Gamsenegg, * 1784/85, † Graz 7. 5. 1837, 52 J., ∞ Anna Maria HABERTIEZL. – Söhne: 1. Franz, Uhrmacher, † Graz 9. 12. 1852, 46 J. – 2. Johann, Kleidermacher, Trödler, † Graz 2. 8. 1867, 53 J., ∞ das. 27. 2. 1843 *Anna* Maria, T. d. Josef EISBACHER, Büchsenspanner, u. d. Anna Krenn, † das. 30. 10. 1871, 64 J. – Kinder: (1) Maria Catharina, * das. 9. 11. 1844. – (2) *Heinrich* Wenzel, * das. 14. 11. 1845, † das. 27. 7. 1848. – (3) Wilhelmine, * das. 24. 5. 1847. – (4) Agnes, * das. 19. 9., † das. 17. 10. 1848. – (5) Karoline, * das. 29. 2. 1853, † das. 19. 1. 1854. – (6) Josef, Hilfsbeamter, * das. 8. 7. 1854, † das. 22. 10. 1882.

Jüngerer Ast

VII. *Felix* Bernhard RFhr. v. JABORNEGG zu Gamsenegg, auf Lang u. Hamsichhof (Pfarre Klein St. Veit), Diurnist beim k. k. Zahlamt in Klagenfurt, * St. Ulrich, Ktn., 14. 8. 1747, † Klagenfurt 19. 4. 1803, ∞ (Hb.) Farchenegg, Pfarre Klein St. Veit, Ktn., 12. 11. 1770 *Anna Ernestine*, T. d. Ernest Fhr. v. KULMER u. d. Anna Neissin, † Klagenfurt 10. 1. 1812, 66 J. – Kinder (alle * Farcha, Farcheneggerhof, Feldkirchen, Ktn., damals Pfarre Klein St. Veit): 1. *Maria Ernestina*, * 11. 8. 1771, † das. 2. 3. 1772, △ Klein St. Veit. – 2. *Maria Luzia*, * 7. 1. 1773, † das. 27. 12. 1833, 61 J., △ Klein St. Veit, ∞ N. OGGERTSCHNIGG. – 3. *Maria Ernestina*, * 26. 1. 1774. – 4. *Ernest Felix*, ständ. Kärntner Bauzahlamtsbeamter, * 7. 1. 1776, † Klagenfurt 16. 5. 1818, 42 J., ∞ das. 3. 5. 1818 *Maria*, T. d. Johann KRAINER, Fleischhauer, u. d. *Maria Anna* Stramberger, * 1789, † Klagenfurt 22. 8. 1847. – Sohn (unehelich): *Joseph*, * das. 14., † das. 18. 7. 1816. – 5. *Johann*, w. f. unter Älterer Zweig. – 6. *Maria Ernestina*, * 15. 4., † das. 5. 8. 1779, △ Friedhof Klein St. Veit. – 7. *Anna Rosina*, * 20. 7. 1780, ∞ Klagenfurt 4. 5. 1819 *Franz* Joseph Ignaz Fhr. KULMER (?Kanzlist bei der Verordnetenstelle, † Klagenfurt 6. 7. 1821). – 8. *Joseph*, s. unter Jüngerer Zweig. – 9. *Aloys*, * 23. 5. 1783. – 10. *Anton v. Padua Peter*, * 27. 6., † das. 26. 10. 1784. – 11. *Felix Paul*, * 25. 1. 1786, † das. 15. 8. 1797. – 12. *Magdalena*, * 13. 5. 1787.

Älterer Zweig

VIII. *Johann Baptist Georg Felix* RFhr. v. JABORNEGG zu Gamsenegg, Stadt- u. Landrechtskanzlist in Klagenfurt, * Farcha 24. 4. 1777, † Klagenfurt 8. 1. 1844, 68 J., ∞ das. 19. 5. 1804 *Antonia*, T. d. *Johann Camill de LELLIS*, Konzipist bei der Landesstelle in Ktn., u. d. *Rosina Völkl*, * (Wien) 1786. – Kinder: 1. *Maria Johanna*, * Klagenfurt-St. Veit 28. 2. 1804. – 2. *Markus*, w. f.

IX. *Markus* Georg Fhr. v. JABORNEGG zu Gamsenegg u. Möderndorf, k. k. Stadt- u. Landrechtskanzlist, * Klagenfurt 24. 4. 1806, ∞ das. 25. 4. 1836 *Johanna Nepomucena*, T. d. *Franz Xaver DETELA*, ständischer Accis-Aktuar, u. d. *Margaretha Stöckl*, * 1809. – Kinder: 1. *Markus Joseph*, Landeskanzleidirektor (in Ktn.), Botaniker, * das. 17. 3. 1837, † das. 6. 5. 1910, ∞ das. 7. 9. 1878 *Pia*, T. d. *Johann LEOPOLD*, Buchhalter in Klagenfurt, u. d. *Anna Theresia Miklauz*, * das. 2. 5. 1859. – Kinder: (1) *Alfred* Markus Johann, * Klagenfurt 14. 8. 1879, † Wien 6. 2. 1964, ∞1 N. N.; ∞2 Graz 4. 4. 1910 *Franziska* Emma Pauline, T. d. *Alex HOCHEGGER*, Postoberoffizial, u. d. *Pauline Ring*, * das. 13. 9. 1887. – Töchter: (a) *Liselotte* Hugo (!) *Anna*, * Graz-St. Peter 27. 5. 1915, † Wien 11. 3. 1982, ∞ Villach 27. 1. 1935 *Walter WIRKE*. – (b) *Renata* Maria, * Graz-St. Peter 18. 5. 1920. – (2) *Elsa* Anna Pia, Redaktionsbeamtin der Freien Presse, * Klagenfurt 7. 2. 1881, † das. 24. 2. 1931. – (3) *Eleonore*, * 1882, † Klagenfurt 22. 10. 1884, 2 1/2 J. – (4) *Siegfried* Markus,

* das. 27. 6. 1883, † Graz 12. 12. 1950. – (5) Auguste Johanna Hilma, * Klagenfurt 9. 4. 1885, ∞ das. 11. 11. 1912 Georg MUSITELLI. – 2. *Ernestine* Michaela, * Klagenfurt 29. 9., † das. 4. 10. 1841.

Jüngerer Zweig

VIII. *Joseph* Martin RFhr. v. JABORNEGG zu Gamsenegg, Bestandwirt zu Kadöll, Bauer vlg. „Trogwirt“, Pfarre Friedlach (Ktn.), „Trogwirt“ in Friedlach, * Farcha 12. 11. 1781, † Tauchendorf (Pfarre Friedlach) 9. 4. 1839, 66 J., ∞ Friedlach 19. 11. 1807 Catharina, T. d. Mathias RATH, Bauer an der Stampferhube in Friedlach, u. d. Catharina Meraulnigg, * das. 15. 5. 1782, † Tauchendorf 12. 10. 1832. – Kinder: 1. Magdalena, * Kadöll 17. 5. 1808, † Tumpf (Pichlbauer), Pfarre St. Urban b. Feldkirchen, 11. 4. 1877, ∞ St. Urban 11. 2. 1839 Joseph WINKLER; Pichlbauer in St. Urban, † das. 14. 7. 1883. – illeg. Sohn (Vater unbekannt): Friedrich, * Friedlach 29. 7. 1835. – 2. Katharina, Dienstmagd, zuletzt Wirtschafterin beim Grutz, * 1810, † Haidach 18. 4. 1852, 42 J. – Kinder illeg.: (1) Alois, Schuster, * Tauchendorf 2. 8. 1839, † Ingelsdorf 31. 12. 1884. – (2) Katharina, * das. 12. 1. 1842. – illeg. Sohn: Franz, * Haidach 3. 10. 1864. – (3) Maria, * das. 26. 6. 1844, ∞ St. Johann Baptist in (Kammer?), Bez. Mauterndorf; 30. 7. 1871 Georg HASLAUER, Streckenwächter der k. k. Rudolfsbahn. – illeg. Sohn: Vinzenz, * Haidach, 21. 1. 1869. – (4) *Johann* Baptist, * Haidach 18. 2. 1846, † das. 1. 9. 1848. – (5) Raimund, * das. 7. 1. 1852. – 3. Anna, * Tauchendorf, 17. 10. 1811. – 4. Ernestina, * das. 19. 8., † das. 6. 9. 1813. – 5. Josefa, * das. 9. 3. 1815, † Tauchendorf 21. 10. 1836. – 6. Johann, Tagelöhner aus Tauchendorf, * 1816, † Klagenfurt 9. 11. 1896, ca. 80 J. – 7. Josef, * das. 28. 5. 1817. – 8. Maria, 1826 Dienstmagd im Schloss Glanegg, dann in Tauchendorf, ∞ vor 2. 8. 1839 N. STERNAT. – illeg. Töchter (Vater unbekannt): a) Maria, * Besendorf (Pfarre Friedlach), 15. 9. 1826. – b) Maria, † das. 2. 7. 1827, 3 M. – 9. Andreas, * das. 18. 3. 1820, † Perndorf 9. 11. 1875, ∞ St. Urban b. Feldkirchen. – 10. Alois, * das. 6. 11. 1822. – 11. Aloisia, * Tauchendorf 13. 2. 1827.

Jüngerer Haus

III. Hans Jacob JABORNEGG zu Gamsenegg, laa. steir. Lt., laa. Rittm. der Kärntner Gültperde u. Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn, ksl. Reiter-Hptm. unter Oberst Sepach, 24. 3. 1620, † in Ktn. in hohem Alter wenige Jahre vor 1668, ∞ 28. 7. 1609 Ursula, T. d. Christoph v. MOSHEIM zu Landschach u. d. Catharina v. Silberstein, beide ∞ Gutenstein, Ktn. – Kinder: 1. Hans Carl, 1667 Fhr., kgl. span. Hptm., Reiter-Lt. der Kärntner Landschaft, 28. 4. 1659, 25. 6. 1670, ∞ Unterdrauburg 6. 7. 1659 Eva Maria, T. d. Rudolph Franz v. RUESTORFF u. d. Anna Veronica Frn. Kulmer zu Rosenpichl, † nach 27. 11. 1693. – 2. Georg Christoph, 1667 Fhr., ksl. Kornett beim Löwenstein'schen Deutsch-Ordens Rgt., Lt., † nach 7. 6. 1678, ∞ Prevali/Prevalje 14. 2. 1649 Anna Regina, T. d. Hermann David RAUBER zu Reinegg u. d. Maria Elisabeth Umfahrer. – Tochter: Maria Clara (Klostername), Benediktinerin in St. Georgen am Längsee, * 1650, † St. Georgen a. L. 17. 8. 1735. – 3. *Barbara* Elisabeth, † Klagenfurt 11. 1. 1658, ∞ 1633 bald nach 21. 2. Wolf Wilhelm v. METNITZ zu Saager, ksl. Kornett zu Karlstadt, † auf Saager 23. 4. 1654. – 4. Catharina, ∞ Georg GERDTEYSEN, Bürger zu Gonobitz, beide 11. 6. 1666.

Ohne Anschluss:

Catharina REICHIN geb. J., Witwe, ∞ Völkermarkt 30. 3. 1730, ca. 80 J. (Matrik Völkermarkt).

Frau Maria Eleonora Frn. J. geb. v. EHRMANS, † Klagenfurt 4. 7. 1731, ∞ Pfarrk. St. Egid.

Beatrix Fr. v. J., † Graz 21. 9. 1814, 62 J. (Schiviz).

Eduard Fhr. 1836, Markus 1838, Johann 1840, Joseph Andreas u. Aloys 12. 9. 1843 als steir. Landstände introduziert (StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16).

N.B.: Die Familie Jabornegg (Jabornigg) v. Altenfels ist entgegen Carinthia I 64/1968, 68ff. anderen Stammes u. Wappens (Frank II, 256: Cajetan Jabornegg erhielt erst 1787 von K. Joseph II. den Adel).

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1798, 1889, 1901. StiA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 576, Rotulus 136. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 8, H. 31, n. 163; K. 12, H. 49 n. 514a: LLB 1, fol. 530^rf.; Brief der Freiherren Joseph, Andreas u. Aloys v. J. an das ständische Präsidium, 18. 9. 1843; LR Jabornigg, K. 452-456 (benützt); LR K. 239/I, fol. 159ff.; K. 757, fol. 135; K. 1404; Kleine Wappenmatrik, 52; Sikora, Gülden (B 149/5), 22. Matriken: Feldkirchen in Ktn., Friedlach, Graz-Dompfarre, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Klagenfurt St. Egid, Klein St. Veit, Maria Saal, St. Urban bei Feldkirchen, Teufenbach, Wolfsberg i. L., Zweikirchen. Salzburg, StiA St. Peter, A 576, Rotulus 136; A 587, Rotulus 87. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Klagenfurt St. Egid, Leoben-Göss, Leutschach, Pusarnitz (Ktn.), Wien St. Michael. Schiviz, Graz, Krain; Frank II, 256; Clauß, 244; Orožen, Lavant VIII, 191ff.; Sötzinger, 89 (bez. der Heirat des Maximilian falsch); Schönfeld II, 196; Adler, Mbl. XII/1937, 283 (Johann Andreas statt *Joseph* Anton!); AGT 2/1850, 42 n. 68; 12/1872, 79, 82, 88, 92, 125, 136; 13/1876, 37f., 55, 58, 60, 63, 67; Wetter, 287; Henckel II, 118; Zenegg, Kärntner (181-183) u. Steir. Hochzeitsladungen (127); Svoboda, Sp. 42, 53; Pichler, Wappensaal n. 347; Pirchegger, Unterstmk., 30, 163, 170, 172, 174, 226, 228; Wiessner/Seebach II, 76, 87; KBK II, 26, 105, 159; Siebmacher, Bd. 26/2, 459; Bd. 28, 15, 121; Bd. 29 (Ktn.), 83f.; Dedic, Exulanten II, 415f.; StGBI II/1881, 2. H., 89; Carinthia I, 155/1965, 490; Adler, Mbl. X/1928, 151, 352, 357; XII/1938, 378f.; Janitti, 258f.; C. Tropper 1991, 291; 2000, 592 A 220; GGTB, AH 30/1931, 303; Neumann, Wappenbuch, 108; Wutte, Wappen, 131. Die Familie war nie im GGTB, FH enthalten.

JACOMINI, JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN

Wahrscheinlich aus Fiume/Rijeka stammend. 1924 noch nicht erloschen.

Adelsstd. u. W. (von Ehg. Karl v. Innerösterreich?) für Thomas J., Bürger zu St. Veit (am Pflaum/Fiume), 23. 5. 1572.

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für Giulio Cesare J., Senator zu St. Veit am Pflaumb/Fiume, Wien 30. 6. 1624.

Patriziat von Fiume für denselben, 26. 5. 1625.

Reichs- u. erbländ.-österr. Ritterstd., „Edler von“ u. W. von K. Maria Theresia für Caspar Andreas v. J., Postmeister in Cilli, Wien 30. 7. 1766.

W.: Geviert mit am Schildboden eingeschnittener geschweiften sch. Spitze von 2/7 der Schildeshöhe, darin ein liegendes g. Posthorn. 1 u. 4 in G. steht auf einem im Meer schwimmenden Delphinpaar ein rotbezungter Bär, in der rechten Pranke einen g. Pusikan haltend, 2 u. 3 in B. ein gekr. stehender Fuchs mit r. Zunge u. aufgerichtetem Schwanz, in der rechten Brante einen Ölzweig, in der linken an einer Halskette eine unter seinen Füßen eine kriechende einmalgeringelte Schlange führend. Zwei gekr. H.: I ein Pfauenfedernbusch von sechs (3, 2, 1) hintereinander gesetzten Federn, Decken sch.-g., II der Bär einwärts gekehrt ohne Pusikan, wachs., Decken b.-g. Landstandschaften: Patrizier von Fiume für Giulio Cesare 26. 5. 1625, in Stmk. für Capar Andreas Edlen v. J. 13. 10. 1770. Anton Ritt. v. J. (jüngerer Ast) 24. 4. 1843 als steir. Landstand introduziert.

I. Caspar de GIACOMINI, k. k. Einnehmer zu St. Daniel/Štanjel in Comen am Karst. – Sohn: Caspar Andreas, w. f.

II. *Caspar* Andreas (1766) RRitt. v. JACOMINI, k. k. Einnehmer zu St. Daniel, Postmeister zu Cilli/Celje, Herr auf Reifenstein, Anderburg u. Reichenegg, Besitzer der Hft. Neuhof b. Graz, * St. Daniel am Karst 17. 10. 1726, † Graz 15. 8. 1805, ∞ 18. 7. 1748 Maria Anna PERIZ v. PERIZHOFEN, * 12. 4. 1729, † 10. 3. 1757; ∞ 2 13. 11. 1757 Maria Josepha, T. d. Franz Carl Joseph v. PILPACH, k. k. Postmeister in Cilli, * 1720, † Graz 5. 5. 1785, 64 J. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Bernhard Max, k. k. Lt., † 1. 3. 1784. – 2. *Ludwig* Max, Augustiner Chorherr zu Stainz, dann DP zu Graz, * St. Daniel 17. 8. 1753, † Graz (Bad Neuhaus) 28. 7. 1826. – 3. *Joseph* Anton, Dechant u. Pfarrer zu Neukirchen b. Cilli/Nova Cerква, * St. Daniel 9. 10. 1755, † nach 1789. – noch 3 Kinder. – b) aus 2. Ehe (* u. ~ Cilli): 7. Andreas, w. f. – 8. *Julia* Francisca, * 7. 1. 1762, † 29. 3. 1852, ∞ Graz 27. 7. 1791 Jacob Edler v. SCHEIKEL, k. k. Mj. – 9. Johann, * 1763, † St. Georg zu Sturije (Krain) 12. 12. 1803, 40 J. – 10. Maria *Anna* Josepha, * 26. 7. 1765, † das. 15. 2. 1767. – 11. Maria *Josepha* Aloysia, * 25. 1. 1767, ∞ Neukirchen 12. 7. 1789 Franz Xaver ZEILHOFER, k. k. Kreiskommissar. – 12. *Aloysia* Anna, * 10. 4. 1769, ∞ 1. 1. 1792 Joseph v. RUPP, k. k. Obst.

III. *Andreas* Joseph Caspar Aloys Ritt. v. JACOMINI, (1798) v. JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN, Patrizier von Fiume, Herr auf Neuhof, k. k. Kreiskommissar, ständ. Ausschussrat, Verordneter in Stmk., * Cilli 20. 1. 1761, † Graz 1. 5. 1825, △ Steinfeldfriedhof, ∞ das. 21. 9. 1785 *Josephha* Francisca, T. d. Anton v. WOHLFAHRT zu Weissenegg, Herrn auf Weissenegg, u. d. Maria Anna Frn. v. Grimschitz, † das. 16. 9. 1843, 83 J. – Kinder: 1. *Maria Anna* Josepha, * das. 13. 11. 1786, ∞ 1803 Martin Heinrich v. STERNFELD. – 2. *Josephha* Francisca, * das. 4. 1. 1788, ∞ das. 12. 5. 1808 Franz Edler DEL NEGRO. – 3. Ludwig, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Franz, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Henriette, * Graz 25. 8. 1792, ∞ das. 16. 10. 1828 Johann Nepomuk KOBERWEIN, k. k. Kreisingenieur, † das. 7. 8. 1846. – 6. Isabella *Francisca*, * das. 27. 8. 1795, ∞ 17. 10. 1819 Johann Nepomuk EDER, k. k. Kreiskommissär in Cilli. – 7. Maria *Caroline*, * das. 14. 12. 1796. † (Weissenegg?) 18. 8. 1797, △ Maria Fernitz. – 8. Anna, * Graz 3. 8. 1798. – 9. Maria Theresia Josepha *Aloysia*, * das. 7. 11. 1800, † das. 20. 7. 1817. – 10. *Carl* Joseph, * das. 26. 6. 1802, † das. 11. 7. 1816. – 11. Anna Maria, * 1803, † das. 31. 5. 1832. – 12. Wilhelm, k. k. Mj., * das. 9. 6. 1806, † Marburg 29. 7. 1857, ∞ Mathilde Edle v. MANDELSTEIN, † das. 28. 11. 1880, 72 J.

Älterer Ast

IV. *Ludwig* Aloys Ritt. v. JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN, k. k. Kreiskommissar in Marburg u. Judenburg, Patrizier zu Fiume, * Graz 30. 4. 1789, † das. 13. 4. 1847, ∞ das. 27. 1. 1818 *Aloysia*, T. d. Virgil ZUECH, Herrschaftsinhaber, u. d. Maria Theresia v. Holenia, erm. Graz 24. 1. 1858, 60 J. – Kinder: 1. *Adelheid* (Adele) Josepha Anna, * das. Graz 3. 2. 1819, † (Wien) 13. 4. 1893, △ Ottakringer Friedhof, ∞ Graz 18. 3. 1846 *Geminian* Aloys Anton Ritt. v. COMELLI, Direktor des Central-Mappenarchivs in Wien. – 2. Ludwig Andreas Virgil, * das. 31. 10. 1820.

Jüngerer Ast

IV. Franz Anton *Michael* (1798) Ritt. v. JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN, k. k. Gubernialsekretär zu Laibach, * Graz 10. 10. 1790, ∞ Villach 17. 7. 1815 *Theresia* Johanna, T. d. Franz Anton v. HOLENIA, Hauptgewerke zu Bleiberg, u. d. Theresia Edle v. Sternfeld, * Bad Bleiberg 12. 1. 1790. – Kinder (1-3 * u. ~ Villach, 4-8 * u. ~ Laibach): 1. Alba Franziska Theresia Josepha, * 5. 8. 1817, ∞ Graz 25. 4. 1840 Johann August PERIZ, Hof- u. Gerichtsadvokat. – 2. *Anton* de Padua Franz Michael Andreas, Dr. jur., * 14. 1. 1819, † Klagenfurt 2. 9. 1846. – 3. Alexandrine Franziska Theresia Josefa, * 25. 5. 1821. – 4. Anna Franziska Theresia Josefa, * 4. 7. 1822. – 5. Armand, w. f.

V. *Armand* Joseph Andreas Franz Pantaleon Ritt. v. JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN, * Villach 27. 7. 1824, † das., △ Zentralfriedhof, ∞ Katharina, T. d. Lukas WOHLGEMUTH, Realitätenbesitzer in Bleiberg, u. d. Katharina Nadrag, * Bleiberg. – Kinder: 1. Armand, w. f. – 2. *Alfred* Andreas Franz Augustin, * 28. 8. 1827. – 3. *Arthur* Joseph Andreas Ignaz Franz Polycarp, * 26. 1. 1829. – 4. Aurelia Maria Theresia Josepha Francisca Romana, * 9. 8. 1830.

VI. *Armand* Lucas Ritt. v. JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN, k. k. Postassistent, * Villach 7. 7. 1826, †, ∞ Salzburg-Nonntal 12. 9. 1892 *Marie* Theresia Dorothea Sigismunda Wigulea, T. d. Anton Heinrich *Karl* RFhr. v. u. zu WEICHS an der Glon auf Walchen, Wildenhag u. Litzelberg (OÖ), kgl. bayr. Km., k. k. ObLt., u. d. Gabriele Frn. Zessner v. Spitzenberg, * Vöcklabruck 18. 2. 1861. – Kinder: 1. Therese, * Wien 19. 9. 1893, † Klagenfurt 29. 5. 1896. – 2. Armand Sophie Maria (!), * 27. 6. 1895, † Pressbaum b. Wien 10. 3. 1988, ∞1 Pöllau (Stmk.) 8. 3. 1921 (gesch. 13. 7. 1927 bzw. Wien 25. 1. 1939) *Mathilde* Theresia Anna Maria, T. d. Rudolf Gf. KOTTULINSKY, Bezirkshptm. im Innenministerium, u. d. Anna Gfn. v. Lamberg, * Vöcklabruck 14. 9. 1899; ∞2 Wien 28. 6. 1954 N. N. – 3. Maria Maximiliana Gabriele, * Graz 23. 10. 1899. – Kinder: (1) *Anna* Maria, * Graz-St. Peter 23. 9. 1921, † das. 15. 4. 1922. – (2) Armand, * das. 29. 6. 1924.

N.B.: Leopold Friedrich v. Holzapfel-Waasen [s. bei Holzapfel] setzte mit Testament vom 24. 12. 1797 Andreas v. Jacomini [* 1761], Verordneten des Ritterstandes in Graz, zum Universalerben ein unter der Bedingung, zu seinem eigenen Namen den des Testators hinzuzunehmen, der sonst – wie er glaubte – erlöschen würde. Der Beiname wurde von K. Franz II. 1798 bestätigt. 1832 tauchte ein Michael Ritter Holzapfel-Waasen auf, der dem Franz v. Jacomini-Holzapfel-Waasen [Sohn des Andreas] den Beinamen „Holzapfel-Waasen“ bestritt. Es waren nämlich einige Zweige des alten Stammes in Bedeutungslosigkeit verschwunden, aber nicht erloschen. Schon 1737 fristete ein von Holzapfel sein Leben als gemeiner Spielmann. Michael H.-W. wurde nach zwei Jahre währendem „Trödel“ mit seinem verspäteten Einspruch abgewiesen. Zahlreiche Mitglieder der Familie führten sowohl den Namen Jacomini, als auch Jacomini-Holzapfel-Waasen (vgl. Schiviz, Graz, Namensindex).

Ablehnung des Prädikates „Ritter von Holzapfel-Waasen“ für Ludwig Ritter v. Jacomini 1832; Ablehnung der Führung des Prädikates „Holzapfel-Waasen“ für Andreas Edler v. Jacomini 1834; Ablehnung des Prädikates „von Waasen und Puchenstein“ für Michael Ritt. v. Jacomini (obiger Michael) 1835, 1836.³⁷⁴ Buchenstein (auch Hof zu Trössing genannt, ehem. Wehrbau bei Gnas in der Oststmk.) wurde von den Jacomini ebenso wie Schloss Waasen nie besessen (Baravalle 1995, 527).

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

Philipp Edl. v. J., pens. Hofwagen-Conducteur, Witwer, † Alt Lerchenfeld (Wien) 16. 11. 1841 (besaß ein Adelsdiplom von K. Ferdinand II. von 30. 6. 1624). – Sohn: Franz, Harmonikamacher, lebt 1841 (SMbl. IV, 6, Sp. 185).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 10, H. 43 n. 393. Matriken: Cilli St. Daniel, Graz-Dompfarre, Klagenfurt St. Egid, Pöllau, Villach St. Jakob, Vöcklabruck. Kneschke, Wappen II, 221; Leupold I/3, 417ff.; Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 162f.; Schiviz, Graz, Krain; BLKÖ 10/1863, 58; Orožen, Lavant VIII, 177; Svoboda, Sp. 480; Pirchegger, Unterstmk., 228f.; Baravalle/Knapp II, 837; G. Fournier, Kaspar Andreas von Jacomini, in: G. M. Dienes, K. A. Kubinzky (Hg.), Jakomini. Geschichte und Alltag, Graz 1991, 49ff.; Frank II, 257; GGTB, FH 1898 (1093).

JAN, JAHN (erloschen)

„Novum genus, Herr Anndre von Graben woll dientt, aber sein dabei nit vergessen, ergo nobilitatus.“ Erlöschen nach 1669. Der Geadelte war offenbar Bartlmä JAN, dem die Schwester des † Andrä v. Graben 1557 den Edelhof Aham („Achaim“) b. Kirchberg a. d. Raab verkaufte.

W.: Geteilt, oben in B. über w. Felsen rechts ein sechsstrahliger facettierter g. Stern in einem g. Strahlenkranz, links eine abnehmende g. Mondsichel, unten in von R. u. W. dreimal geteilt ein links springender g. Hirsch. Gekr. Helm, der Hirsch wachs. zwischen einem off., wie das Schildfeld tingierten, rechts oben mit der Mondsichel, links oben mit dem Stern ohne Strahlenkranz belegten Flug, Decken b.-g. bzw. r.-w.

Landstandschaften: In Stmk.: Lothar (recte: Lazar [= Lazarus] J. votierte am 17. 1. 1565, Sigmund J. am 11. 2. 1591 am Landtag. Georg Philipp Jan wurde am 18. 1. 1669 im Stmk. Landtag introduziert, *weillen er von den alten Herrn von Jan entsprossen ist.*

Bartlmä JAN zu Aheim, Pfleger zu Kornberg, † 1560, ∞ Elisabeth, T. d. Christoph RINDSCHEIT, † nach 1561. – Kinder: 1. Lazarus, † 1566. – 2. Christoph, zu Aham, Pfleger auf Riegersburg, Hptm. über 100 Knechte, 1572/74, † nach 1591, tot 1596, ∞ Fürstenfeld 4. 12. 1588 Barbara, T. d. Michael HOLZAPFEL zum Waasen u. d. Rosina v. Kapfenstein, † als Wwe. nach 1596. – Kinder: (nachgeboren): a) Elisabeth, 2. 5. 1597, ∞ N. WADL. – b) Hans *Sigmund*, 1591, 21. 3. 1605. – c) Bartlmä, (1591?), 21. 3. 1605. – d) Hans Wilhelm, 14. 2. 1594. – ?3. Catharina, 1572/74, ∞ N. TENCK.

³⁷⁴ Beilage zu StGBI 1885, 2. Heft, 27f.

Georg Philipp „de Jann“ Fhr. (I), ksl. ObstLt., 30. 11. 1674, 25. 6. 1695, ∞1 N. N.; ∞2 vor 5. 6. 1685 Cunigunde, T. d. Seyfried v. PICHL auf Forchtenstein u. Schachenthurn, Pfandinhaber der Maut zu Neumarkt in Stmk. (in 1. Ehe ∞ vor 1662 Lienhard WIPPAUNIG, in 2. Ehe vor 1677 mit N. BATULA). – Kinder: 1. Hans Georg, ∆ 16. 4. 1669 Graz, St. Andrä. – 2. Maria Anna, ∆ 11. 1. 1671 Graz, Minoriten.

Johann Christoph „de Jann“ Fhr. (I), 6. 5. 1679. – Franz „de Janne“, o. D., vor 1698 (alle Daten: Matriken Graz-Hl. Blut; StLA, LR Pichl, K. 865, Inv. Valentin Adam v. P. 1698, Urk. 2, 12, 77, 204, 321).

Am 5. 4. 1758 starb in Graz „Ihro Gnaden“ der ksl. Hptm. Andreas Jahn (o St. Anna, Matrik Hl. Blut), dessen Nachlass am 13. 4. (in Graz) aufgenommen wurde (StLA, LR Jahn, a. a. O.).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 2, H. 19; K. 4, H. 20; LR Ja(h)n, K. 459, H. 1 (benützt); K. 442/I, fol. 88; Stadl II, 526 (*Jian*). Pichler, Steuerregister, 59; Pichler, Wappensaal n. 61; Siegenfeld, 48; Baravalle/Knapp II, 703f.: Christophs Frau (u. Wwe.!) Martha, Schwester des Hans Prunner v. Vasoldsberg.

JANDIK von Rothenfels (erloschen)

Aus Mähren stammende Familie.

Wenzel Joseph Jandik war noch 22. 7. 1715 Kammerdiener (des EB Franz Anton v. Salzburg oder des Pz. Carl Albrecht v. Bayern, vgl. SMCA, musakt 179 (Schwarze-Nummer-0228).

Reichs- u. erbländ. Ritterstd., W.bess. u. Prädikat „Edler von Rottenfels“ von K. Karl VI. für Wenzel Joseph J., Wien 22. 2. 1716.

W.: Geviert mit H.: In W. ein r. Fels. 1 u. 4 in B. ein aufrecht schreitender gekr. g. Löwe, in der rechten Vorderpranke ein Schwert haltend, 2 u. 3 in G. drei (1, 2) sch. Kugeln. Zwei gekr. Helme: I drei sch., w., b. Straußenfedern, Decken sch.-g., II der Löwe mit dem Schwert wachs., Decken r.-w. (im Siegel Jandiks die Felder des Schildes in umgekehrter Anordnung).

Landstandschaft in Stmk. für Wenzel Joseph J. v. R. 21. 6. 1721.

Wenzel Joseph JANDIK (1716) Rr. v. Rothenfeld, fstl. sbg. Rat u. Hptm. zu Deutschlandsberg, auf Reinthal, † Graz 24. 5. 1749, ∞1 (Hb.) 7. 5. 1713 Maria *Catharina* DILLIPAU, † das. 12. 1. 1744; ∞2 das. 5. 2. 1744 Maria *Sidonia* MAYR (T. d. Johann MAYR, Hofverwalter des Stiftes Seckau, u. d. Maria Sidonia?), † das. 14. 12. 1761, alle drei ∆ Franziskaner (Kreuzgang) (in 1. Ehe verh. mit N. BOHL u. in 2. Ehe das. 7. 1. 1723 mit *Franz* Anton v. MOHRENFELS, iö. Reg. Rat, † das. 15. 4. 1730, ∆ Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 299; LR Jandik, K. 459, H. 4 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. Frank II, 258f.; Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 28f.; Baravalle/Knapp I, 380; Schiviz, Graz.

JAUERBURG (des Stammes Posarel) (erloschen)

Aus der Grafschaft Görz stammend. Erlöschen 1819.

Die Görzer und Krainer Familien v. Posarell(i) leiteten sich von den Brüdern Antons (s. unten) u. Joseph her u. blühten in deren Nachkommen noch lange fort.

StW.: Eine b., einwärtsgebogene Spitze teilt den Schild in eine g. u. einen r. Teil mit w. Querbalken. In der Spitze sitzt auf gr. Dreieck eine Eule, begleitet zu beiden Seiten u. über dem Kopf von je einem g. Stern. Gekr. Helm, zwischen g.-b. u. b.-w. geteilten Büffelhörnern, deren Mundlöcher je einen g. Stern tragen, sitzt die Eule, Decken b.-g. bzw. r.-w.

W.bess. u. Nobilitation von Ehg. Ferdinand II. von Stmk. für die (ungenannten, wahrscheinlich: Franz, Anton, Horatio, Joseph u. Carl) Brüder Posarell(I), 1594.

W.bess. mit der Krone u. Lehenartikel von demselben für die (ungenannten) Brüder Posarell (wahrscheinlich die Vorigen), 1599.

Adelsstd. u. Prädikat „von Weinberg“ von K. Ferdinand II. für die aus Görz stammenden Brüder Prosper und Defendo „und ihre Neffen (Söhne des Anton) Sigmund und Johann Peter P., Wien 15. 10. 1629.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Sigmund u. Johann Peter P. als Fhr. „von und zu Jauerburg auf Langenau u. Münzgraben“, Linz 10. 7. 1646.

W.: Geviert mit H., in diesem ein gekr. Adler. 1 u. 4 Drache, 2 u. 3 in R. (oder auch Sch.) zwei w. Balken (1650).

W.bess. von K. Leopold I. für Johann Peter Fhr. v. Jauerburg Wien 20. 2. 1665.

Landstandschaften: In Krain 31. 3. 1634 u. in Stmk. 5. 12. 1644 für Johann Peter Posarelli, in Stmk. 23. 1. 1655 u. in Ktn. 1668 für Johann Peter Fhr. v. J.

I. Anton v. POSARELL, ∞ Angelica v. CONTI. – Kinder: 1. Nicolaus, * Görz 6. 10. 1603. – 2. Wolf *Sigmund*, 1646 Fhr. v. u. zu Jauerburg, * das. 6. 5. 1606, † Graz 12. 4. 1658, ∆ St. Peter, ∞ Medea N., 12. 11. 1653, † Görz 20. 9. 1698 (in 2. Ehe ∞ vor 6. 7. 1688 v. NEUHAUS). – 3. Catharina, * Görz 20. 7. 1607. – 4. Johann *Franz*, * das. 10. 10. 1608, † 20. 8. 1645, Jesuit. – 5. Peter (Zwillingsbruder des Vorigen), w. f.

II. Johann *Peter* POSARELL v. Weinberg, (1646) Freiherr v. u. zu JAUERBURG auf Langenau u. Münzgraben, iö. Regim. Rat, * Görz 10. 10. 1608, † nach 2. 7. 1667, ∞ 1641 Maria *Catharina*, T. d. Wolf Sigmund MOSER v. Münzgraben u. d. *Margaretha* Elisabeth Antonelli, †. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. – 2. Johann *Friedrich*, * St. Peter b. Graz 18. 11. 1644. – 3. Anna *Margaretha*, * das. 21. 4. 1649, † 4. 4. 1716, ∆ Franziskaner. – 4. Franz *Anton*, auf Münzgraben, Land- u. Hofrechtsbesitzer, ksl. Rat, * das. 19. 11. 1655, † das. 4. 10. 1729. – ?Anna Margaretha, † Graz 5. 4. 1716, ∆ Franziskaner.

III. Johann *Ferdinand* Fhr. v. u. zu JAUERBURG, Herr auf Langenau u. Münzgraben, iö. Regim. Rat, † Graz 13. 8. 1692, ∆ Hl. Blut, ∞ (Hb.) 30. 9. 1665 Maria *Eva* Renata, T. d. Thomas v. SEEAU auf Ebenzweier, Hiltprechting u. Thalham u. d. Euphrosyna Nütz zu Goisern. – Kinder: 1. Elisabeth, * Laibach 2. 11. 1666. – 2. Johann Ferdinand Joseph, * Graz 27. 3. 1668, † das. 13. 7. 1671, ∆ Hl. Blut. – 3. Ignaz, w. f. – 4. Maria *Theresia* Eleonora, * das. 29. 9. 1670, † nach 22. 3. 1735 (Tp. in St. Peter b. Graz). – 5. Maria *Rosa* Theresia, * das. 18. 10. 1675. – 6. Maria Anna Elisabeth, lebt 19. 5. 1694, tot 1696, ∞ das. 22. 11. 1687 Wolf *Adolph* Fhr. v. u. zu NEUHAUS auf Greifenfels, Herr auf Goppelsbach, † 1717. – ?7. Franz Albrecht, Tp. in St. Peter b. Graz 22. 3. 1745.

IV. Johann Herward *Ignaz* Fhr. v. u. zu JAUERBURG, Herr auf Langenau u. Münzgraben, iö. Reg. Rat, * Graz 16. 7. 1669, † das. 20. 9. 1737, ∆ fehlt, ∞1 das. 25. 11. 1714 Maria Rosina, Frau auf St. Josef, T. d. Thomas Ignaz Fhr. v. MAUERBURG, Landrat in Stmk., u. d. Maria Gfn. Coronini v. Cronberg, * das. 8. 12. 1686, † das. 6. 10. 1717, ∆ Franziskaner; ∞2 Fernitz b. Graz 29. 10. 1719 Maria Anna, T. d. Wolf Ehrenreich Frh. v. PANIQUAR u. d. *Johanna* Catharina v. Dornsparg, * Graz-St. Leonhard 8. 7. 1679, † das. 23. 4. 1725, ∆ Ursulinen (in 1. Ehe ∞ Graz-St. Leonhard 8. 8. 1709 mit Johann Adam Hannibal WALTHER Fhr. v. WALTERSWEIL, k. k. Hptm., † 1718 (vor) 20. 10.); ∞3 (Hk.) 23. 9. 1725 Maria Anna Josepha *Eleonora*, T. d. Johann *Joseph* Ignaz Fhr. v. GABELKHOVEN, k. k. Hptm. zu Karlstadt, u. d. Maria *Eleonora* Ruess v. Ruessenstein zu Widerdriess, † Graz-St. Peter 7. 8. 1767. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Cäcilia, * Graz 30. 12. 1715, † das. 21. 4. 1722, ∆ Hl. Blut. – 2. Franz *Joseph* Ignaz, * das. 6. 10. 1717, † „Löbkhürhn“ (= Leschkirch/Nocrich, Kreis Hermannstadt/Sibiu), Siebenbürgen, 22. 2. 1743. – b) aus 3. Ehe: 4. Carl Joseph *Leopold*, ksl. Hptm. im Prinz v. Arenberg'schen Rgt., * das. 14. 11. 1727, † „an empfangenen Plessuren“ 17. 12. 1757. – 5. Anna Maria Johanna *Eleonora*, * das. 1. 3. 1730, † das. St. Peter 17. 8. 1746. – 6. Anna *Josepha* Maria Walburga, * Graz-St. Peter 25. 2. 1731, † Graz 17. 3. 1787. – 7. Franz *Anton* Joseph Maximilian Augustin, * das. 27. 8. 1733, † Graz 7. 8. 1787, DH u. Domdechant zu Seckau. – 8. Franz *Xaver* Ignaz, auf Münzgraben, Thurn, Schallegg u. Wiederdrieß, k. k. Km., * das. 22. 3. 1735, † Graz 28. 3. 1819 (Letzter des Geschlechts).

In StLA, LR K. 272, H. 8 ist eine Anna Regina Gistl, vorher verehelichte Hirmer, geb. v. Jauerburg zum 8. 5. 1737 dokumentiert, deren blödsinniger Bruder Dionysius v. J. in Agram vor dem genannten Datum starb. Diese gehören offenbar zu einer anderen Familie.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (Joh. Peter P., 5. 12. 1644); K. 7, H. 28 n. 85 (nur 1644 u. nur für Joh. Peter P.); LR Jauersberg (sic), K. 461-463 (benützt); LR Schrott, K. 1131, Inv. Ma. Catharina v. Sch. * v. Grienpach 1694; LR K. 1397. Matriken: Fernitz, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter. Schiviz, Graz, Krain; Peinlich, Gymnasium 1872, 97; Pichler, Wappensaal n. 174; Witting, Beiträge 1895, 238ff. (Krain Fhr. Posarelli); Puschnig, Gnaden u. Rechte, 57 n. 72, 76 n. 358; Baravalle/Knapp I, 410; Siebmacher, Bd. 29, Krain 16 (Freiherrn Posarelli), Görz 30 u. Tafel 27 (StW Posarelli); Frank II, 264 u. 4, 99; Kraßler, 20, 210, 289; Wutte, Wappen, 131.

JAXA von Bakowski (erloschen)

Galizische Adelsfamilie polnischen Ursprungs des Wappens Gryf. Erlöschen 1881 bzw. 1892.

StW.: In R. ein nach links aufrecht schreitender w. g.-bewehrter Greif, gekr. Helm mit dem Greif wachs., der mit den Klauen ein vor ihm aus dem Helm ragendes braunes Büffelhorn mit Mundloch erfasst.

Galizischer Grafenstd. von K. Joseph II. für Mathaeus J. v. Zaborow und Bakow-Bakowski, Wien 20. 12. 1782.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 in R. auf gr. Boden ein nach links schreitender w., g.-bewehrter Widder (Junosza), 2 in R. zwei schräggekreuzte g. Turnierlanzen mit w. Spitzen, im Kreuzungspunkt von einer dritten gestürzten Lanze durchschnitten (Jelita), 3 in B. ein blankes, gestürztes Schwert mit g. Griff pfahlweise, dessen Spitze auf der Wölbung eines w. Hufeisens steht, das von je einem weiteren gleichen, die Enden auswärts gerichteten Hufeisen begleitet ist (Belna), 4 in R. ein gr. Apfel von drei blanken Dolchen mit g. Griffen dreipassartig durchstoßen (Herburt). Grafenkrone, überhöht von vier gekr. Helmen: I wachs. w. Ziegenbock, Decken r.-g. (Jelita), II StW-Kleinod, III fünf Straußenfedern, abwechselnd r. u. w., Decken r.-w. (Junosza), IV ein wachs. geharnischter rechter Arm, der ein Schwert schwingt, Decken b.-w.

Legitimation beim galizischen Landesausschuss für Ferdinand Bąkowski als „Graf Jaxa v. Zaborow u. Bąkow“ mit dem StW Gryf, 10. 10. 1828.

Landstandschaften: In Stmk. 17. 1. 1837, in Galizien (1828), beide für Ferdinand J. Gf. v. B., Herr auf Trautenfels.

I. Matthäus JAXA (1782) Gf. v. BAKOWSKI, Herr auf Baworow, Ostrow, Swiencica, Cycow u. Wisniowczyk, Großkreuz des poln. St. Stanislaus-Ord., * 1722, † auf Wiśniowczyk 1788, △ Kirche das., ∞ Maria Anna Angelika, T. d. Georg Gf. KOMORÓWSKI, Kastellans von Halicz, u. d. Anna Milewska. – Söhne: 1. Johann, w. f. – 2. Felix (Nachkommenschaft mit seinem Enkel (Sohn des Gf. Johann Nepomuk) Adam Justinian Ludwig, Herr auf Demenka (Galizien) u. Trautenfels, k. u. k. Km., 1881 erloschen). – 3. Joseph (Nachkommen mit seinen Töchtern 1886 bzw. 1892 erloschen).

II. *Johann* Vinzenz JAXA Gf. v. BAKOWSKI, Herr auf Cycow, Swiencica etc., Landtagsabgeordneter im Herrenhaus in den Königreichen Galizien u. Lodomerien, k. k. GR, * 3. 1. 1761, † Lemberg 7. 3. 1828, ∞ 16. 2. 1793 Kunigunde Gfn. KOMORÓWSKA v. Liptowa u. Orawa, Erbfrau der Hft. Uście, * 13. 9. 1765, † 26. 5. 1819. – Kinder: 1. Henrika, * Olchowiec 15. 7. 1799, † auf Cyców 26. 8. 1860, ∞ 20. 1. 1827 Roman Laurenz Gf. v. Karnice KARNICKI auf Popiele u. Boryslaw, k. k. Km., † 8. 5. 1854. – 2. Kunigunde, * 1803, † 1888, △ Friedhof Wolschan, ∞ N. Gf. DEBICKY. – 3. Ferdinand, Herr auf Uście zielone u. Komorowska (Galizien) u. Trautenfels (Stmk.), * 7. 8. 1804, † 12. 2. 1853, ∞ Lemberg 15. 1. 1830 *Antonia* Pelagia, T. d. Anton Gf. KOMORÓWSKI v. Liptowa u. Orawa, Herr auf Sudowa Wisznia, u. d. *Konstantia* Kunigunda Gfn. Karnicka v. Karnice, * auf Podhajczyki 12. 7. 1812, † auf Sudowa Wisznia 15. 11. 1891. – Tochter: *Gabriela* Antonia, Erbin der Hft. Trautenfels, * 14. 8. 1839, † Wien 7. 11. 1862, Stkd., ∞

11. 2. 1857 Ladislaus Gf. KARNICE-KARNICKI, Gesandter u. bevollm. Minister zu Madrid, k. k. Km. u. WGR, † Madrid 31. 12. 1883. – 4. Josepha, * 10. 6. 1807, ∞ 1826 Joseph v. JABLONOWSKI, Erbherr der Hft. Rarva (Galizien).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 509. Siebmacher, Bd. 28, 182ff. (Genealogie); Frank I, 46; II, 267; GGTB, GH 1858ff.; 1877, 432; 1901, 391; W. Brunner, Die Besitzer von 1815 bis zur Gegenwart, in: Schloss Trautenfels (Kleine Schriften der Abt. Schloss Trautenfels am Stmk. Landesmuseum Joanneum, Heft 22), Trautenfels 1992, 36 (z. T. falsch); Adler, Mbl. V/1905, 441.

IDUNGSPEUG (erloschen)

Niederösterreichisches Geschlecht mit dem Stammschlosses Jedenspeigen (sö. Zistersdorf, NÖ). Erloschen nach 1645 (2. Hälfte 17. Jh.?).

W.: Gespalten von R. u. Gr., das grüne Feld mit einem w. Querbalken belegt. Off. gekr. Helm (1527 noch ungekr. Stechhelm), darauf zwei Büffelhörner wie der Schild bez. u. mit je drei (vier) gespiegelten auswärts gerichteten Pfauenfedern besteckt, Decken r.-w. bzw. gr.-w.

Landstandschaften: Ritterstand in NÖ, in Stmk. Hans I. 1399/1402, Balthasar I. 1424, Holofernes I. 1446 unter den Landleuten genannt, Jörg Adam v. I. votierte Montag nach Invocavit 1565 am Landtag, ebenso Wolf Dietrich.

I. Ott v. IDUNGSPEUGEN, ∞ N. TÜRS v. Raucheneck, T. d. Margaretha. – Söhne: 1. Hadmar, 1295. – 2. Ott, zu Anger (Angern, NÖ?), 15. 8. 1314, 1338. – Sohn (Ottos): Hadmar d. J., 1338, ∞ Agnes, 1338. – II. Leupold, 19. 11. 1312, 5. 12. 1332, ∞ Margareth, Wien 6. 12. 1332. – Frau Jeute v. Ydungespegen, Wien 5. 2. 1324.

III. Niclas v. IDUNGSPEUGEN, Ritter, 1363, 1369, tot 1393. – Sohn: Hans, w. f. – III. Bruder des Niclas: Hans d. Ä., 1363, 1378, (tot 1393?), noch 24. 5. 1396 mit seinem Bruder Niclas (?).

IV. Hans d. J. v. IDUNGSPEUGEN, 23. 5. 1393, 1399, 1421, 1434, Pfleger u. Landrichter zu St. Peter(-Freienstein), ∞ Martha, T. d. Hans v. PELLENDORF u. d. Wandula v. Missendorf, 1421. – Kinder: 1. Hans, um 1470, ∞ (um 1421?) Margareth, T. d. Philipp v. HUNDSHEIM. – Kinder unbekanntens Namens. – 2. Catharina, ∞ Erhard Truchsess v. SCHEUCHENSTEIN, 21. 12. 1424. – 3. Balthasar, w. f. – 4. Melchior, 21. 12. 1424 auf der Feste St. Peter(-Freienstein), 18. 9. 1428. – 5. Anna, ∞ vor 9. 4. 1408 Jacob TRAPP zu Leutschach.

IV. Balthasar v. IDUNGSPEUGEN, 30. 11. 1411, 21. 12. 1424, 1427, Pfleger u. Landrichter zu St. Peter(-Freienstein), ∞ Anna, T. d. Friedrich v. GRABEN u. d. Anna v. Lueg. – Söhne: 1. Joachim, 1463. – 2. Georg, 1446, 1448. – 3. Holofernes, w. f. – ?4. Caspar, 4. 4. 1440.

V. Holofernes v. IDUNGSPEUG, 7. 7. 1436 mj., 1446, 1448, 15. 9. 1466, tot 1479, ∞1 Anna, T. d. Wilpold v. REISACH; ∞2 Margaretha REISACHER, 15. 9. 1466, tot 1483 (in 2. Ehe ∞ mit Hans WELZER zu Feistritz, freising. Pfleger zu Rothenfels, † 1491/95). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans, w. f. – 2. Rosina, ∞ 1490 Caspar v. der MAUER, 5. 7. 1492. – 3. Christina, ∞ Hans Christoph SCHROTT v. Kindberg, ehgl. Hofkriegsrat, laa. steir. Kriegszahlmeister an der Windischen Grenze, † zwischen 1561 u. 1567.

VI. Hans v. IDUNGSPEUG, Herr auf Jedenspeigen u. Hard im Mürztal, Verordneter in Stmk., 19. 6. 1479, 5. 7. 1492, 19. 11. 1504 Pfleger zu Peggau, 9. 11. 1528, 21. 12. 1531, ∞1 Amalei, T. d. Andre v. GLOYACH (in 1. Ehe ∞ mit Seyfried STAINPEISS); ∞2 Margaretha, T. d. Georg HARDER zu Hart im Mürztal u. d. N. Kreuzer; ∞3 Catharina, T. d. Reinprecht v. SINZENDORF u. d. Catharina Walch, 1520. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Margaretha, ∞ Georg WINKLER. – b) aus 3. Ehe: 2. Georg, w. f. – 3. Ruprecht. – 4. Achaz. – 5. Christoph. – 6. Ursula. – 7. Hans, zu Hart u. Pichl im Mürztal, † nach 27. 5. 1554, ∞ Margaretha v. WERNEGG. – Töchter: (a) Eva, ∞

Judenburg 6. 6. 1574 Gall v. TEUFFENBACH zu Maßweg auf Hard im Mürztal, † nach 1629. – (b) Johanna, 1568.

VII. Georg v. IDUNGSPEUG zu Hart u. Pichl im Mürztal u. Rodaun, 1569, tot 1572, ∞ Barbara, T. d. Georg v. STADL u. d. Ehrentraud v. Altenhaus, tot 10. 11. 1589, △ Pfarrk. Krieglach. – Kinder (insgesamt 19): 1. Hans *Ehrenreich*, zu Feistritz, Hart u. Pichl, lebt 10. 11. 1589, ∞ Felizitas v. LICHTENBERG. – 2. Christoph, 27. 9. 1574 auf Windischfeistritz, tot 1589, ∞ N. PARADEISER. – 3. David, zu Pichl, 6. 12. 1602, tot 30. 11. 1607, ∞ Graz 21. 6. 1587 Leonora, T. d. Leonhard v. KEUTSCHACH auf Tanzenberg, Obersterblandhofmeister in Kärnten, ehgl. Rat, u. d. Elisabeth Schurff, † kurz vor 8. 1. 1608 (in 1. Ehe ∞ St. Veit a. d. Glan 28. 11. 1574 mit Moriz WELZER v. Eberstein, † September 1576, und in 2. Ehe Klagenfurt 14. 2. 1580 mit Niclas v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, † vor 1. 3. 1585). – Sohn: Hans *Leonhard*, 1600/02, † ledig. – 4. Georg *Adam*, zu Windischfeistritz, lebt 20. 4. 1599, tot 30. 11. 1607, ∞ Graz 10. 7. 1580 Beatrix, T. d. Franz v. TRAUTTMANSTORFF in Tirol u. d. Cäcilia RGfn. v. Arco. – Sohn: Hans *Friedrich*, ∞ 1611 Helena v. SCHNIZENBAUM (kinderlos). – 5. Wolf Dietrich, w. f. – 6. Eva, † jung. – 7. Margaretha, tot 1589, ∞ Christoph v. PRAG Fhr. zu Windhag auf Engelstein u. Saxenegg, † 1576. – 8. Judith, tot 1589, ∞ Hans v. HELFENBERG. – 9. Sabina, Frau auf Grabenhof, † Nürnberg zwischen 25. 4. 1633, ∞ Judenburg 6. 4. 1587 Hans *Jacob* v. GLOYACH auf Peuerlhof, Landesverweser in Stmk., † 1608. – 10. Barbara, tot 1589, ∞1 Johann VALENTINI; ∞2 1. 9. 1583 Georg Fhr. v. SCHROTTENBACH, Rittm., † 31. 1. 1587, △ Pfarrk. Franz; ∞3 Ehrenreich v. REGAL zu Kranichfeld. – 11. Emerentiana, † jung. – 12.-17. noch weitere sechs Kinder.

VIII. Wolf *Dietrich* d. Ä. v. IDUNGSPEUG zu Püchl u. Windischfeistritz, 5. 4. 1574, lebt 11. 8. 1616, tot 9. 6. 1617, ∞ Leoben 27. 1. 1591 Benigna, T. d. N. DORNSPERGER (recte DONNERSPERGER), geadelter Bürger zu Leoben; ∞2 (Hb.) 9. 5. 1609 Maria Salome, T. d. Hans *Friedrich* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag, ehgl. Km., Verordneter in Stmk., u. d. Ursula RGfn. v. Thurn-Valsassina, † (Hofrain/Grmovje) 1634 vor 28. 2. (in 2. Ehe ∞ vor 6. 9. 1619 mit Hans PELZHOFER auf Hofrain u. in 3. Ehe vor 14. 2. 1633 mit Ferdinand STAINKIRCHER zu Freyenberg). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Wolf Dietrich d. J., zu Turnischhof, 28. 1. 1619, 27. 9. 1629,³⁷⁵ ∞ N. N. – 2. Seyfried, diente beim Militär an der Windischen Grenze, 28. 1. 1618, 15. 2. 1644, tot 23. 6. 1646, ∞ vor 1624 Maria Salome v. REGAL, lebt 1654. – Söhne: (1) Seyfried, 1632 Student. – (2) Ernst, 1632 Student. – (3) Gottlieb, 1632 Student³⁷⁶. – 3. Elisabeth, auf Plochlhof, † 1629 vor 26. 4., ∞1 vor 11. 8. 1616 Andrä v. PICHLER zu Eggenwalt, ksl. Fähnrich zu Kreuz, tot 10. 2. 1626; ∞2 Mathes v. WINTERSHOFEN, † zwischen 12. 8. 1643 u. 8. 8. 1644. – 4. Wilhelm, ∞ Graz 21. 1. 1620 Anna Catharina, T. d. Wolfgang SCHRANZ v. SCHRANZENEGG, ehgl. GR u. Hofvizekanzler, Herr auf Forchtenstein b. Neumarkt, u. d. Margaretha Marschall v. Pappenheim, beide 22. 8. 1622. – 5. Benigna, 8. 11. 1616, † nach 16. 4. 1649, tot 1656, ∞ vor 13. 9. 1639 Hans *Heinrich* v. WINTERSHOFEN zu Prankh auf Drachenburg u. Ober Rotwein, lebt 27. 2. 1642, tot 8. 6. 1643. – aus 2. Ehe: 6. Wolf Adam, zu Hofrain, Ober Freihof u. Püchel, 4. 5. 1630, † 1644 vor 15. 2., ∞1 Anna Maria, T. d. Ferdinand STAINKIRCHER zu Freyenberg u. d. Maria Salome Frn. v. Herberstein, 1641, tot 23. 10. 1642 (in 1. Ehe ∞ mit Zacharias LIMPACHER, † kurz vor 3. 1. 1628); ∞2 Maria, T. d. Erasmus v. RAMSCHÜSSEL, † als Wwe. – Kinder 1. Ehe: (a) Franz Sigmund, 31. 5. 1645 mj. – (b) Hans Wilhelm, 31. 5. 1645 mj.

StLA, LR Idungsbeug, K. 449, H. 2, u. LR Jedenspeugen, K. 475, H. 1-2 (beide benützt); LR K. 53, fol. 24; K. 280, H. 4; K. 379, fol. 108, 110, 125, 127; K. 871, H. 2, Inv. Andrä Pichler zu Eggenwalt 1626, Urk.; LR Stainkircher, K. 1228, H. 3; K. 1458, H. 1 (nach Inv. Hans Heinrich v. Wintershofen 1643); Hs. 513, 79. SI-PAM/0001 00323. StIA Vorau, Urk. 687. Sikora, Gülden (B 149/5), 23. RI, Friedrich III.; Göth 1858, n. 346, 379, 427; ReggStmk II/1, n. 1510f.; Notizenblatt 9/1859, 436; Lang, Seckauer Lehen, n. 164; 383/2; Starzer, n. 165; Ders., Regesten n. 4824; FB Herberstein, 375, 380, 393ff. Matriken: Graz, Stadtpfarre Hl. Blut; Bucelinus III, 92 (falsches W.); Muchar, Urkunden-

³⁷⁵ FRA II, 60/1907, 854 (bittet um Stipendium für einen ungenannten Sohn).

³⁷⁶ Einer der Söhne lebt 1654 als junger Student in Pettau, ZHVSt 14/1916, 91.

Regesten, n. 90; AÖG 2/1849, 539, 543; Adler, Zs. II/1872, 111ff.; Schmutz I, 354; Loserth 1906, S. 90; Wißgrill IV, 477ff.; Schweickhardt III, 89ff.; Siebmacher, Bd. 26/1, 206; Bd. 26/2, 87, 94, 292a, 567a, 655a; Krones, 233; Naschenweng, Heiratsstatistik (Idungspeug); Siegenfeld, 48; Stumberger (Idungspeuger); ZHVSt 14/1916, 75, 77; Peinlich, Gymnasium 1869, 46; Pichler, Steuerregister, 59; Pichler, Wappensaal n. 278; Baravalle/Knapp I, 422 u. II, 81f., 122f.; Matschinegg, n. 1432-1433; Nö. Landstände, 166.

IMBSEN (erloschen)

Alter Adel aus Nieder-Sachsen. Die Familie machte sich im Hochstift Paderborn (Westfalen) ansässig und führte die Namen Immending, Immedeshusen, Immedesen u. Immesen, woraus Imbsen wurde. Erloschen 1833 (1891).

Böhm. Ritterstd. von K. Karl VI. für Joh. *Theodor*, Joh. *Wilhelm* u. Joh. *Conrad* v. I., 19. 9. 1718.

Böhm. u. erbländ. Herrenstd. von demselben für dieselben, 20. 12. 1720.

Bestätigung des ungar. Freiherrenstd., Reichsfreiherrenstd. u. W.bess. von demselben für dieselben, Wien 3. 2. 1721.

W.: Geviert mit H., dieser zeigt in R. die g. Buchstaben C VI (für Carl VI.), darüber die ungar. Königskrone. 1 in B. ein am oberen u. unteren Rand w. eingefasster r. Balken, belegt mit drei w. Rosen mit g. „Botzen“, im b. Grund oben u. unten drei g. Würfel nebeneinander, 2 in W. ein r. Tatzenkreuz, die Kreuzmitte mit einem kleinen w. Schild belegt, darin ein abgehauener nat. Holzstock, der senkrechte Kreuzbalken beiderseits von einem r. Pfahl in W. begleitet, 3 in W. ein aufrechter r. Krebs, am Rücken eine w. Rose tragend, 4 in B. zehn fünfblättrige r. Rosenblüten, in vier Reihen untereinander angeordnet (4, 3, 2, 1) (StW). Zwischen Feld 3 u. 4 hängt unter dem H. an zwei an den Feldecken befestigten g. Ketten ein kleiner Schild, das in G. ein r. Burgunderkreuz zeigt. Über dem Schild fünfperlige Krone, darüber drei Helme: I ungekr., mit einem r.-w. Wulst bedeckt, der mit sieben r., w., b., w., b., w., r. Straußenfedern besteckt ist, wobei die mittlere (4.) w. Feder mit dem Krebs aus 3 belegt ist, Decken r.-w.; II gekr. mit dem von der Ordenskette des Gold. Vlieses umgebenen burgundischen Kreuz, Decken g.-r., III. gekr. mit dem Holzstock aus 2 zwischen einem aufgerichteten sch. Elefantenrüssel mit auswärts gerichteter Schnauze, der außen mit drei, innen mit zwei u. im Mundloch mit einer von insgesamt sechs Pfaunefedern besteckt ist, u. ein w. Rennfähnlein an g. Schaft u. Spieß, das das Bild des Herzschildes zeigt, Decken bzw. b.-w. Schildhalter: Zwei Löwen nach vorne blickend mit ausgeschlagener Zunge u. aufgestellten Schwänzen.

Alter böhm. Freiherrenstd. von demselben für Johann Theodor, Conrad sowie die Söhne des † Wilhelm namens Ludwig u. Theodor Rochus u. Maria Josepha Imbsen, vermählte Frn. v. Thavonat, Laxenburg 15. 6. 1733.

Landstandschaften: in Ungarn, Slavonien u. Kroatien 1715, in Stmk. 20. 11. 1716, in NÖ im alten Ritterstd. 1. 12. 1717, in Ktn. 1717, in Krain 9. 4. 1717, in den Ländern der böhm. Krone 1718, in Tirol 1719, im Breisgau 1722, in Görz 19. 4. 1728, in OÖ 6. 9. 1732, alle für Joh. Theodor (Fhr.) v. I.

I. Johann v. IMBSEN, Rr, † nach 1653, ∞ Maria Anna v. STAPPE. – Sohn: Hildebrand, w. f.

II. *Hildebrand* Eucharius Rr. v. IMBSEN, fstl. Paderborn'scher Hof- u. Reg. Rat, ∞ *Maria Anna* Wilhelmina v. BREITENBACH. – Söhne: 1. Theodor, w. f. unter Erster Ast. – 2. Johann *Wilhelm*, 1721 RFhr., fstl. Paderborn'scher u. Hildesheim'scher Hofrat, kurfstl. Trierer GR, † Wien 4. 12. 1729, ∆ Augustiner auf der Landstraße, ∞ *Maria Anna* Frn. v. DOLBERG, † nach 1742, Stkd. – Söhne: (a) Johan *Ludwig* Werner, 1733 Fhr., k. k. Hptm., † 1748. – (b) Johann *Theodor Rochus*, 1733 Fhr., k. k. Hptm. (hatte zwei Töchter). – (c) Franz Arnold, Herr auf Weyer u. Stuckenbröck (im Paderbornischen), k. k. Rat beim kgl. Appellations-Tribunal in Mähren, † Brünn 1756/58, ∞ *Maria Antonia*, Erbfrau auf Kunststadt (Mähren), T. d. Johann Theodor RFhr. v. IMBSEN u. d. *Maria Anna* Locher v. Lindenheim, † Brünn 1784. – 3. Conrad, s. unter Zweiter Ast. – 4. *Maria Elisabeth*, Nonne in Köln, † nach 24. 2. 1742. – 5. *Maria Josepha*, 1733 Frn., † Wien 22. 8. 1747, ∆ St. Stephan,

∞ vor 1733 *Johann Baptist Michael THAVONAT* v. Tavon, ksl. wirkl. Hofkammerrat, † Wien 21. 2. 1751, △ Augustiner.

Erster Ast

III. *Johann Theodor* (1721) RFhr. v. IMBSEN, Herr auf Pletterniza, Verhoffze, Comensko, Pakraz u. Szaberzka (Slavonien), Kunstadt (Mähren) sowie der Lehengüter Groß Heinzendorf, Herbersdorf, Neudorf u. Neugut (Schlesien), k. k. wirkl. Hofrat, Geh. Hofrats-(Staats)Sekretär u. iö. Referendar, Kanzler des Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 13. 3. 1742, im 66. Lj., △ St. Sephan, ∞ 3. 2. 1715 *Maria Anna*, T. d. *Johann Carl LOCHER* v. LINDENHEIM, Rr., ksl. Hofkriegsrats-Referendar, u. d. *Maria Theresia* v. Seldern, † Brünn 23. 12. 1758. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. *Maria Theresia Wilhelmina Ottilia* Januaria, Stiftsdame zu Soest, * 7. 12. 1717, † in jungen Jahren, ∞ *Wilhelm Ludwig* Fhr. v. KESSELSTADT. – 2. *Carl August Balderich Franz de Paula* Januarius, * 13. 4., † das. 11. 8. 1719, △ St: sTEPHAN. – 3. *Maria Antonia* Januaria, Frau auf Kunstadt, * 15. 6. 1720, † Brünn 1784, ∞ *Franz Arnold* RFhr. v. IMBSEN, † Brünn 1756/58. – 4. *Maria Anna Ulrica* Januaria Francisca, * 31. 3. (30. 5.?) 1722, † das. 24. 7. 1725, † jung. – 5. *Maria Wilhelmina* Ulrica Januaria, * 29. 3. 1723, † das. 12. 1. 1724, △ St. Stephan. – 6. *Maria Elisabeth* Johanna Nepomucena Bernardina Ulrica, * 4. 7. 1724, † das. 18. 4. 1728. – 7. *Johann Nepomuk Carl Adam Thomas* Januarius Franz de P., * 21. 12. 1725, † das. 21. 3. 1726. – 8. *Johann Nepomuk Theodor* Franz de Paula Januarius, * 16. 5. 1727, † bald nach 1742. – 9. *Peter Christoph Paul* Johann Januarius, * 28. 6. 1728, † Hildesheim 1740. – 10. *Eugen Friedrich* Franz de Paula Januarius, * 19. (29.?) 11. 1729, † bald nach 1742. – 11. *Maria Theodora* Johanna Francisca, Frau der väterlichen Güter in Slavonien, * 15. 4. 1731, † 1773, ∞ *Franz Carl Gf. v. PODSTAZKY*, k. k. Km. u. Gen. der Kavallerie. – 12. *Joseph*, † Wien 15. 7. 1739, △ St. Stephan.

Zweiter Ast

III. *Johann Conrad* (1721) RFhr. v. IMBSEN, Herr auf Groß Heinzendorf, Neudorf, Herbersdorf u. Neugut (Schlesien), † nach 1746, ∞1 *Maria Ottilia Brigitta* v. HAXTHAUSEN; ∞2 *Catharina Elisabeth* RFrn. v. WENDT, 1726, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Wilhelmina* Sophia Ottilia, * Mai 1721, tot 1800, ∞ 1743 *Franz Xaver* Fhr. v. FREYENFELS, Herr auf Barotin, Groß Slatina u. Bosenitz, Landrechtsbeisitzer in Mähren, tot 1800. – b) aus 2. Ehe: 2. *Werner*, w. f. - 3. *Ignaz Theodor Friedrich Wilhelm*, DH zu Hildesheim, Pfarrer u. Dechant zu Sebranitz in Mähren, † das. nach 1782.

IV. *Werner Philipp Moritz* RFhr. v. IMBSEN, Herr auf Weyer u. Stuckenbröck, k. k. Lt., † nach 1758, ∞ *Victoria* v. JUDEN. – Sohn: *Franz Arnold Sigismund*, * 3. 1. 1753, † Natingen 21. 1. 1831, ∞1 *Maria Agnes* Frn. v. WEICHS zur Wenne; ∞2 *Louise* v. WESTPHALEN zu Heidelbeck. – Kinder: 1. *Wilhelm* Anton, zu Weyer, * 1781, † 28. 4. 1833 (Letzter des Geschlechts), ∞ 26. 8. 1806 *Bernhardine* Gfn. KORFF gnt. Schmising zu Tatenhausen, * 29. 7. 1786, † nach 1857. – Tochter: *Anna*, * 27. 11. 1820, † 19. 1. 1891, ∞1 27. 7. 1841 *Max Gf. DROSTE-VISCHERING* zu Darfeld, † 6. 11. 1849; ∞2 16. 11. 1852 *Burghard* Fhr. v. SCHORLEMER zu Herringhausen, kgl. preuß. Ulanen-Lt. – 2. *Agnes*, Frau zu Langenhorst, * 10. 8. 1786, † Wesel 14. 4. 1863, Stkd., ∞ *Friedrich* v. BÖNNINGHAUSEN zu Darup u. Natingen, † 14. 4. 1840.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 286. Hoheneck I, Suppl. 23ff.; Wißgrill IV, 481ff.; Wißgrill 1872, 107; Haan, Auszüge 1900, 173; Pichler, Wappensaal n. 166a; Siebmacher, Bd. 26/2, 327; Bd. 27, 141f.; Bd. 29, Görz 28; Bd. 30, 68; Bd. 31, 52, 267; Adler, Mbl. VI/1909, 318; Frank II, 251; GGTB: Adelige Häuser 1906, 105; FrH 1854ff, 258ff.; Tiroler Matrikelstiftung, 13 („Imbs“). Matriken: Wien, St. Stephan.

INNERBERGER HAUPTGEWERKSCHAFT der Stahl- und Eisenhandlung in Österreich und Steiermark

K. Mathias verleiht den Innerberger (= Eisenerzer) Hammermeistern u. Kammerguts-Beförderern ein Wappen, Wien 31. 12. 1612. Die Innerberger Hauptgewerkschaft wurde 1625 errichtet. *Die allgemeinen Vorteile, die dem ganzen Land durch sie zukamen und der Ankauf der Hft. Maßweg* führten zur Aufnahme unter die Landstände. Am 6. 11. 1762 ist dem jeweiligen „zeitlichen Herrn Ober Kammer-Graf während dessen Session“ die Landstandschaft in Stmk. verliehen worden.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. III, H. 17; K. 10, H. 41 n. 375. Graz als Residenz. Innerösterreich 1564-1612. Katalog Graz 1964, n. 762.

INNSTORFFER (= JANNSTORFFER?)

Ein ungenannter Innstorffer ca. 1540 unter den steir. Landleuten genannt. Da eine Familie des Namens „Innstorffer“ unbekannt ist, im 9. Bd. des Freiherrn Stadl (Stadl) aber die „Jannstorffer“ aufscheinen, könnte dies der richtige Name sein. Für sie gibt Kraßler (241, nach StLA, Stadl?) zu 1539 als W. einen g. Löwen in w. Feld an. Es gab aber auch das Geschlecht der „Jonsdorf(er)“ auf Johnsdorf (Oststmk.), deren W. (1542) eine Lilie mit zwei Staubgefäßen war (Kraßler, 190).

INZAGHI (erloschen)

Die Familie gehörte zu den Patriziern von Como, wo sie sich, von Mailand kommend, 1338 niederließ. Erlöschen 1857 (1885).

StW.: Von R. über W. u. G. geteilt, wobei in jedem Feld ein nach rechts schreitender w. bzw. r. bzw. sch. doppelschwänziger Löwe erscheint.

W.bess. im Ritterstand von K. Leopold I. für Abundio I., Graz 18. 7. 1660.

Freiherrenstd. von demselben für denselben als „Freiherr von Kimberg“ (Kindberg), Wien 20. 2. 1663.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für denselben als Gf. v. I., Fhr. auf Kindberg, Herr zu Hart u. Oberlorenzen, Ofen 2. 9. 1686.

W.: Über dem r. Feld ein g. Schildhaupt, darin zwischen zwei b. Lilien ein sch. Doppeladler mit der Kaiserkrone über den Köpfen. Die übrigen Felder wie im StW. Neunperlige Krone. Es werden auch drei gekr. Helme angegeben: I der r. Löwe wachs., Decken r.-w., II der Reichsadler auf der Krone, Decken sch.-g., III der w. Löwe wachs., Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. 23. 3. 1654, in Stmk. 13. 8. 1658, in Krain 4. 2. 1681, in Görz 4. 9. 1686, alle für Abundio I., Inkolat in Böhmen für Franz Philipp Gf. v. I., Propst zu Nikolsburg, 15. 6. 1765 u. für Johann Nepomuk Gf. v. I. 20. 3. 1807, in Tirol 1839.

I. Johann Baptist INZAGHI, zu Ponzatto u. Terra di San Tomaso, 1550, ∞ Francisca BENZI. – II. Sohn: Johann, ∞ Elisabeth de CAIMO. – Sohn: Abundio, w. f.

III. Abundio INZAGHI, zu Ponzatto u. Terra di San Tomaso, (1675) Fhr. v. Kindberg, (1686) RGf. v. I., Freiherr auf Kindberg, Herr auf Hart u. Oberlorenzen, Geldwechsler aus Como, ksl. Hofpfennigmeister, Rat und iö. Hofkammerrat, * Como 1617, † Graz 2. 11. 1691, ∞ das. 29. 9. 1644 Maria Magdalena, T. d. Michael MORELLI v. Sonnenberg, ksl. Rat, iö. Hofkammerrat, u. d. Regina Catharina Gmeiner, † das. 17. 6. 1685, beide ∆ Karmeliter. – Kinder: 1. Regina Elisabeth, * Graz 10. 8. 1645, 22. 11. 1691, ∞ Franz Benedict VOLPI. – 2. Catharina Elisabeth, * 1646. – 3. Philipp, w. f. – 4. Johann Anton, Weltpriester auf dem Kalvarienberg b. Kindberg, * Graz 16. 6. 1648, † das. 19. 8. 1711, ∆ Karmeliter. – 5. Johann Dominicus, * Graz 21. 11. 1649, 22. 11. 1691, ∞ Elisabeth Frn. v. MONSAX. – (Nachkommen in Como, vor der steir. Linie †). – 6. Johann Joseph, * 23. 7. 1651, 4. 7. 1682 Propst zu Gurnitz, Ktn., November 1691. – 7. Maria Anna, Nonne in Como, * das. 26. 6. 1652. – 8. Maria Theresia, * das. 8. 3. 1654, † das. 9. 5. 1655, ∆ Karmeliter. – 9. Maria Magdalena, * das. 30. 1., † das. 18. 5. 1655, ∆ Karmeliter. – 10. Maria Elisabeth, * das. 19. 1., † das.

29. 4. 1656, Δ Karmeliter. – 11. Johann *Franz*, * Graz 16. 7. 1658, lebt 1667, tot 1691. – 12. Johann *Carl*, * Graz 8. 11. 1659, lebt 22. 11. 1691. – 13. Maria *Johanna*, * Graz 27. 5. 1664, ∞ das. 24. 11. 1684 Carl Joseph Gf. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag. – 14. Johann Baptist *Michael*, * das. 23. 9. 1665, \dagger das. 12. 9. 1667, Δ Karmeliter.

IV. Johann *Philipp* Nerius RGf. v. INZAGHI Fhr. u. Fkherr auf Kindberg, Herr auf Hart, Oberlorenzen u. Ober- u. Unter Maßweg, k. k. GR u. Km., iö. Hofkammerrat, * Graz 20. 7. 1647, \dagger das. 28. 2. 1729, ∞ das. 25. 11. 1675 *Anna* Maria Catharina, T. d. Johann Carl Fhr. v. WÜRZBURG, iö. Hof-Vizekanzler, u. d. Maria *Salome* Frn. v. Hainrichsperg, * 1660, \dagger das. 13. 11. 1696, beide Δ Jesuiten (Kreuzkapelle bzw. Xaver Kapelle). – Kinder: 1. *Anna* Maria Franzisca, * das. 17. 9. 1676, \dagger das. 5. 2. 1687, Δ Karmeliter. – 2. *Carl*, w. f. – 3. *Maria* Rosina Theresia, * das. 10. 2. 1679, \dagger das. 6. 4. 1749, ∞ das. 2. 7. 1702 Johann Joseph Gf. v. WEBERSBERG, Hofkammerrat u. Landesvizedom in Stmk., \dagger das. 4. 12. 1720, beide Δ Klarissen. – 4. *Franz* *Philipp*, Dr. theol., apostol. Protonotar, Erzpriester zwischen Mur u. Drau, Pfarrer zu Straßgang b. Graz, * das. 15. 7. 1681, \dagger Graz-Straßgang 13. 7. 1758, Δ das. – 5. *Maria* *Magdalena* Xaveria, * Graz 25. 10. 1682. – 6. *Maria* *Josepha* Johanna, * u. \dagger das. 17. 1. 1684, Δ Karmeliter. – 7. *Franz* *Joseph* Balthasar, * das. 12. 7. 1684, \dagger das. 29. 4. 1685, Δ Karmeliter. – 8. *Helena*, Δ Pfarrk. Kindberg 25. 7. 1685. – 9. Johann Franz *Anton*, * das. 15. 9. 1686, \dagger (Ober Kindberg), Δ (Pfarrk.) Kindberg 17. 9. 1689. – 10. *Franz* *Xaver* Philipp, \dagger das. 17. 5. 1688, Δ Karmeliter. – 11. *Franz* Johann Alferius, Bendiktiner (Eugen) u. 1737 Abt zu St. Lambrecht, * das. 12. 4. 1689, \dagger Mariazell 1. 1. 1760, Δ das. Basilika. – 12. *Franz* *Ignaz*, Dechant u. Stadtpfarrer zu Pettau, * Graz 2. 1. 1691, \dagger Pettau 17. 6. 1768, Δ Friedhof bei St. Georg. – 13. *Kind*, \dagger jung. – 14. Johann Joachim Theodor Wilhelm, * Graz 9. 11. 1693, \dagger das. 14. 1. 1694, Δ Karmeliter. – 15. *Franz* *Gabriel*, * das. 24. 3. 1695, Δ Kindberg 12. 3. 1697. – 16. *Maria* *Judith* *Carola*, * das. 20. 6. 1696, \dagger das. 20. 4. 1699, Δ Karmeliter.

V. *Franz* *Carl* Hugo RGf. v. INZAGHI Fhr. u. Fkherr auf Kindberg, Herr auf Hart, Oberlorenzen u. Maßweg, k. k. WGR u. Km., iö. Hofkammerrat, * Graz 16. 10. 1677, \dagger das. 25. 9. 1744, ∞ auf Reiffenstein 19. 11. 1710 *Anna* Maria, T. d. Franz Leopold Gf. v. GAISRUCK u. d. *Maria* *Rosina* Gfn. v. Schrottenbach, * Graz 8. 2. 1690, \dagger das. 2. 3. 1761, beide Δ Karmeliter. – Kinder: 1. *Maria* *Anna* *Rosina* *Philippina* *Benitia*, * das. 25. 8. 1711, \dagger Schloss Maßweg (Oberstmk.) 8. 11. 1717, Δ Pfarrk. Lind b. Zeltweg rechts vom Hochaltar. – 2. *Maria* *Anna* *Rebecca* *Josepha*, * das. 21. 11. 1712, \dagger das. 16. 4. 1723, Δ Karmeliter. – 3. *Franz* *Carl* *Dismas* *Sebastian* *Polycarp*, * das. 26. 1. 1714, lebt 28. 5. 1788. – 4. *Maria* *Charlotte* *Rosalia*, * das. 13. 4. 1715, lebt 28. 5. 1788. – 5. *Franz* *Xaver* *Joseph* *Christoph* *Dismas* *Willibald*, * das. 10. 1. 1717, \dagger das. 4. 11. 1724, Δ Karmeliter. – 6. *Franz* *Anton* *Joseph* *Dismas* *Philipp* *Jacob*, Fkherr auf Kindberg, steir. ständ. Verordneter, * das. 1. 5. 1719, \dagger 11. 10. 1800, ∞ Wien 17. 5. 1744 *Maria* *Carolina*, Stkd., T. d. Franz Johann *Sigmund* *Joseph* RGf. v. THURN-VALSASSINA, Fkherr auf Bleiburg, Obersterblandhofmeister in Krain u. der Windischen Mark, k. k. WGR u. Km., Landesverweser, Präs. der Stände u. Burggf. in Ktn., u. d. *Maria* *Anna* *Eleonora* RGfn. zu Oettingen-Wallerstein, * 11. 10. 1715, \dagger Graz 17., Δ Karmeliter 19. 5. 1781. – 7. *Maria* *Anna* *Aloysia* *Jacobina* *Christina* *Barbara*, * Graz-St. Leonhard 25. 7. 1721. – 8. *Franz* *Seraphin* *Veit* *Ernest* *Dismas* *Joseph*, * das. 15. 6. 1723, \dagger das. 19. 5. 1733, Δ Karmeliter. – 9. *Maria* *Anna* *Theresia* *Ludgardis* *Seraphina* *Josepha* (Zwillingschwester des Vorigen), * St. Leonhard 15., ~ 16. 6. 1723, \dagger Graz 18. 11. 1724, Δ Karmeliter. – 10. *Maria* *Franz* *Dismas* *Ferdinand* *Joseph*, k. k. Km. u. Mj., * Graz 15. 8. 1724, \dagger Breslau 1760. – 11. *Maria* *Anna* *Eleonora* *Josepha* *Seraphina*, k. k. Stkd. u. Hofdame, * das. 7. 4. 1727, \dagger 27. 10. 1773. – 12. *Franz* *Abundius* *Gandolph* *Theodosius* *Joseph* *Dismas* *Seraphin*, * das. 11. 1., \dagger das. 15. 5. 1729, Δ Karmeliter. – 13. *Franz* *Philipp* *Carl* *Joseph* *Dismas* *Seraphin* *Johann* *Nepomuk*, Dr. theol., DH zu Passau u. Olmütz, Propst zu Nikolsburg, 1775 FB zu Triest, 1788 FB von Gradisca, FEB von Görz, ksl. GR, * Graz-St. Leonhard 25. 5. 1731, \dagger Görz 3. 12. 1816. – 14. *Johann* *Nepomuk*, w. f. – 15. *Franz* *Xaver* *Carl* *Dismas* *Seraphin* *Germanicus*, Domdechant zu Laibach, * Graz 19. 1. 1735, \dagger 14. 6. 1761.

VI. Franz Borgia *Johann Nepomuk* Corbinian Joseph Dismas Rgf. v. INZAGHI Fhr. u. Fkherr auf Kindberg, Herr zu Hart u. Oberlorenzen auf Lichtenegg, k. k. GR u. Km., Oberberggrat u. Direktor zu Idria, * Graz 19. 4. 1733, † das. 13. 1. 1818, ∞1 Schlosskapelle Ober Kindberg. 27. 10. 1773 *Walburga* Maria Anna, T. d. Dismas Rgf. v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein auf Stübing, Rabenstein u. Waldstein, k. k. WGR, u. d. Maria *Anna* Gfn. v. Wolfsthal, * das. 11. 9. 1753, † das. 7. 1. 1794; ∞2 19. 1. 1795 *Rosalia* Maria Aloysia, T. d. Christian Rgf. v. ATTEMS Fhr. zu Heiligenkreuz, k. k. WGR u. Km., u. d. *Cäcilia* Antonia RGfn. Galler, * das. 19. 10. 1761, † das. 15. 2. 1841. – Kinder a) aus 1. Ehe (1-3, 5-10 * u. ~ Idria): 1. Maria *Dismas* Joseph Johann Nep. Valentin Philipp Neri Andreas Avellin, * 15. 7. 1774, † das. 26. 4. 1775. – 2. *Theresia* Maria Anna Josepha Aloysia Seraphina Johanna Nep., * 24. 12. 1775, † das. 11. 9. 1778. – 3. Maria *Carl* Borromäus Johann Nepomuk Valentin Nicolaus Rudolph, k. k. WGR, Km., oberster Kanzler, Gouverneur von Illyrien u. Venedig, Gouverneur u. LH von Mähren u. Schlesien, Landespräs. in Krain, Statthalter von Mähren, * 5. 12. 1777, † Graz 17. 5. 1856, ∞ das. 3. 5. 1818 Maria *Elisabeth* Rosalia Anna Johanna, Stkd., T. d. *Ferdinand* Maria Ignaz Rgf. v. ATTEMS Fhr. zu Heiligenkreuz, Herr auf Burg Feistritz, Rann u. Wurmberg, k. k. WGR u. Km., LH in Steiermark, u. d. Maria Anna Frn. Gall v. Gallenstein, * das. 11. 11. 1777, † Wien 1. 9. 1844. – 4. *Anton* Maria, DH zu Passau u. Olmütz, Probst u. Pfarrer zu Kremsier, * 9. 2. 1780, † 23. 12. 1813. – 5. Maria *Philipp* Johann Nep. Andreas Avellin, k. k. Km. u. Hptm., * 15. 7. 1781, † Oberkindberg 30. 7. 1857, ∆ Kindberg. – 6. Maria *Johann Nepomuk* Joseph Valentin Clemens Franz Xaver, * 3. 7., † das. 28. 9. 1783. – 7. Maria *Franz* de Paula *Anton* de Padua Seraphin Johann Nepomuk, DH zu Olmütz u. Passau, Propst zu St. Mauritius in Kremsier, * 9. 3. 1785, † (Kremsier) 27. 2. 1814. – 8. Maria *Josepha* Barbara Apollonia Anna Walburga, * 5. 8. 1786, † Graz 12. 9. 1787. – 9. Maria *Johann Nepomuk* Valentin Philipp Neri Franz Sales Erasmus, k. k. UnterLt., * 28. 5. 1788, † bei Regensburg 1809. – 10. Maria *Franziska* Seraphina Walburga Barbara, * 27. 7. 1790, † (Ober Kindberg) 16. 9. 1792, ∆ Kindberg. – 11. Maria *Aloysia* Anna Apollonia Valentine, * Graz 27. 11. 1793, † das. 23. 3. 1879, ∞ das. 18. 4. 1814 *Ignaz* Maria Rgf. v. ATTEMS Fhr. zu Heiligenkreuz, Herr auf Burg Feistritz, Rann, Wurmberg etc., k. k. GR u. Km., LH in Steiermark, † das. 17. 12. 1861. – b) aus 2. Ehe (* u. ~ Graz): 12. Maria *Joseph*, k. k. Km. u. Gubernialrat, * 6. 9. 1796, † das. 4. 10. 1842. – 13. *Franz Xaver* Maria Johann Valentin, * 19. 8. 1798, † das. 21. 9. 1801. – 14. *Maria* Cäcilia, Stiftsdame in Brünn, * das. 20. 8. 1799, † nach 1863. – 15. Maria *Anna* Josepha, Stiftsdame zu Innsbruck, Ehrenstiftsdame des Adeligen Damenstifts zu Graz, * 5. 3. 1801, † das. 11. 4. 1885. – 16. Dismas, * 1804, † das. 7. 2. 1807, 2 Jahre alt.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 137; LR Inzaghi, K 450-451 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Kindberg, Lind b. Zeltweg. Schiviz, Graz, Görz, Krain; Frank II, 253; Hyrtl II, 117ff.; BLKÖ 10/1863, 214ff.; F. Spessot, Francesco Filippo Conte d'Inzaghi, vescovo di Trieste, Gradisca e Gorizia (1735-1816), in: Studi Goriziani 14/1953, 107ff.; GGTB, GH 1848 (317); Hyrtl II, 117ff.; Krick, 156 n. 68; Siebmacher, Bd. 29, Krain 11, Görz 28; Bd. 31, 290; SMbl IV/1957, 149; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 301; G. Spiegelfeld, Mein Stammbaum steht in Österreich, Graz 1987, 93ff.; B. Plank, Geschichte der Abtei St. Lambrecht, St. Lambrecht 1978, 75f.; H. Valentinitich, Abondio Inzaghi [...]. In: Menschen & Münzen & Märkte, Katalog Judenburg 1989, 265f.; ZHVSt 66/1975, 159ff.; Tiroler Matrikelstiftung, 13; Frank II, 253; Pichler, Wappensaal n. 163; Wutte, Wappen, 131.

JOANNE, JOHANNI (erloschen)

Aus Marburg/Maribor ev. auch aus Wien (Johann Baptist, S. d. Joseph „de Joanne“, ~ Wien (St. Michael) 30. 5. 1605) stammend und offenbar in der 1. Hälfte des 18. Jh.s erloschen.

W. unbekannt.

Landstandschaft in Stmk. für Johann *Joseph* de J. 1. 2. 1713.

Peter de JOHANNI, Stadtrichter zu Marburg/Maribor, tot 1676, ∞ Margaretha N. – Kinder: 1. Maria Veronica, ∞ Graz 24. 11. 1676 Johann FEHR v. FEHRNTHAL, laa. steir. Buchhaltereiadjunkt, † das. 6. 1. 1703, ∆ St. Andrä. – 2. *Franz* Dominicus, iö. Kriegssekretär, Zahlmeister des iö. Hofkriegsrates, † Graz 6. 2. 1699, ∞ Anna *Catharina* ACKERMAN v.

MANSFELDT, † das. 27. 11. 1730, beide \triangle Kapuziner vor dem Paulustor. – Kinder: (1) Franz Ferdinand, * Graz 19. 5. 1677. – (2) Johann *Joseph* Ignaz, iö. Hofkriegsratssekretär, * das. 6. 3. 1681, † das. 30. 10. 1729, \triangle Kapuziner auf der Stiege. – (3) *Maximilian* Leopold, * das. 5. 10. 1683, † das. 29. 1. 1684, \triangle St. Andrä. – (4) Maximilian Joseph Johann, † 29. 1. 1684, \triangle St. Andrä. – (5) Johanna *Francisca Xaveria*, † 13. 6. 1745, ∞ vor 13. 3. 1717 Sigmund Friedrich (1719) Fhr. v. SCHWIZEN auf Waldegg, † Graz 14. 11. 1733, beide \triangle Kapuziner auf der Stiege. – (6) Johann Franz Xaver, * Graz 27. 8. 1693. – (7) Carl Hannibal, * das. 7. 2., † das. 18. 4. 1695, \triangle Kapuziner. – (8) Johann *Maximilian*, * das. 4. 5. 1696, † das. 29. 1. 1697, \triangle innere Kapuziner.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 278; LR De Joanne, K. 483, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt); Herberstein, K. 401, fol. 291, K. 404, fol. 177ff.; K. 425, fol. 12f.; K. 664, fol. 5ff. Matriken: Graz-Hll. Blut. Schiviz, Graz; Wappen nicht in Kraßler.

JOCHER (erloschen)

Aus Oberbayern um 1550 in den Sbg. Lungau eingewandert. Erloschen 1692 (1711).

W.brief von Hg. Wilhelm IV v. Bayern für Georg J., 2. 1. 1532.

W.: In G. auf gr. Dreiberg ein b. gekleidetes Männlein ohne Hut, das Kleid gegürtet, g. Umschlag u. Knöpfe, in der Rechten eine Holzhacke geschultert, die Linke in die Hüfte gestemmt. Stechhelm mit b.-g. Wulst u. Decken, darauf die Schildfigur wachs.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für Christoph J., Prag 18. 12. 1590. W.: wie vorher, aber off. Helm.

Adelsbest. von K. Matthias für die Brüder Wilhelm u. Carl J., für Letzteren Palatinat ad personam, Regensburg 21. 10. 1613.

W.: Geviert, 1 u. 4 in Sch. g. Krone, 2 u. 3 geteilt, oben von B. u. W., unten von W. u. B. je dreimal gespalten. Gekr. Helm, darauf das Männlein mit der Hacke mit langem g. Stiel, Decken sch.-g. bzw. b.-w.

Prädikat „von Egersperg“ von K. Ferdinand II. für dieselben, Adelsbest. u. Kleines Palatinat für Wilhelms männliche Nachkommen, bei deren Fehlen Ausdehnung auf Carl Söhne, Wien 9. 6. 1620. Der Freiherrenstd. wurde der Familie nicht von den habsburgischen Landesfürsten verliehen, dennoch wird Wilhelm Carl J. auf einer Motivtafel in Mauterndorf (irrig?) Freiherr genannt.³⁷⁷

W. 1653: Geviert mit H.: in W. ein r. Sparren. 1 u. 4 wie 1613, 2 u. 3 einmal geteilt u. dreimal gespalten, oben von W. u. B., unten von B. u. W. Helm wie vorher (zwei Helme?).

Im Grabstein der Euphrosyne v. Griming († 1670) ist der H. geteilt u. hat oben das wachs. Männlein; der Grabstein der Maria Johanna v. Platz erscheint im ungeteilten H. das Männlein mit der Hacke wachs.

Landstandschaften: In Salzburg zwischen 1592 u. 1620, in Stmk. für Carl J. zu Eggersperg 30. 1. 1630 (über Intervention K Ferdinands II.).

I. Heinz „KHÜRCHMAYR“ gnt. JOCHER, in der oberbayr. Gemeinde Kochel, ∞ um 1460 N. JOCHER auf dem Hof in Joch. – Sohn: Georg, w. f.

II. Georg JOCHER, 1532, ∞ Barbara COSER aus Ohlstadt. – Söhne: 1. Veit. – 2. Christoph, w. f.

III. Christoph JOCHER, sbg. Domkapitlischer Kastner u. Mautner zu Mauterndorf, † das. 13. 5. 1594, \triangle Pfarrk. das., ∞ Lucretia KETTNER. – Kinder: 1. Susanna, † als Wwe. nach 5. 5. 1623, ∞ Laufen 17. 6. 1585 Friedrich GUETRATER, Ratsbürger u. Erbausferge zu Laufen. – 2. Wilhelm (1620) v. Egersperg, Dachenstein u. Harlanden, JUDr., päpstl. u. ksl. Pfalzgraf, Assessor beim Reichskammergericht, kurbayr. GR u. Pfleger zu Dachau, † Dachau 1636, \triangle das., ∞ Anna v. MITTERSPOCH. – 3. Carl, w. f. – ?4. Martin, 15. 7. 1619 Pfleger u. noch 1632 Pfandinhaber auf Rothenfels (Oberstmk.), (tot 1640?).

³⁷⁷ In seinem Hochzeitsladschreiben vom 30. 11. 1646 nennt er sich nur „Jocher von und zu Egersperg“.

IV. Carl JOCHER (1620) zu Höch, Egersperg, Höhenrain, Tachenstein, Höch, Kalsperg, Schratzenberg, Velden, Harlanden u. Kropfsberg, Pfandinhaber auf Rothenfels u. Stadt Oberwölz, Pfleger zu Baierdorf, † 15. 6. 1645, ∞1 Anna SULZER (GÜTZNER?), † 11. 1. 1613; ∞2 Johanna MÜLLNER v. Zweyraden, † 13. 1. 1638, alle drei ∆ Pfarrk. Mauterndorf, Gertraudkapelle. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz, Priester, sbg. Konsistorialrat, passauisch-geistlicher Rat, † 13. 4. 1659. – 2. Ursula, † 13. 1. 1651, ∞ Mauterndorf 22. 1. 1630 Conrad GRAF v. Schernperg, sbg. Pfleger zu Goldegg, † 12. 8. 1668, ∆ St. Veit (Sbg.). – 3. Wolf *Reichard*, w. f. – 4. Martin, Pfleger zu Klausegg (Sbg.), † 1622/23, ∞ Barbara MLINCH. – 5. Christoph, † 21. 2. 1692. – 6. Paul, † 6. 1. 1643. – 7. Anna. – b) aus 2. Ehe: 8. Eva, ∞ Hans Jacob AUER zu Winkel u. Gessenberg, sbg. Rat u. Pfleger zu Tettelham, † 1665. – 9. Euphrosyna, † 13. 3. 1670, ∆ Pfarrk. Tamsweg, ∞ Reichard GRIMING zu Niederrain, Pfleger zu Werfen, † 1682. – 10. Adam, zu Hohenrain, Tachenstein, Höch, Velden, Harlanden, Schratzenberg, Kropfsberg u. Pichl, † 1679, ∞ Regina Barbara GRIMING zu Niederrain, 1656. – Kinder: (1) Mathias, 12. 8. 1669. – (2) Maria *Johanna*, Frau auf Höch, Pichl u. Oberrain, † 8. 1. 1711, ∞ Mauterndorf 28. 1. 1658 Johann Rudolph Fhr. v. PLAZ zum Thurn u. Gradisch, sbg. Km. u. Hofrat, † 4. 5. 1692, beide ∆ Altenmarkt b. Radstadt.

V. Wolf *Reichard* JOCHER zu Höch u. Egersperg, Pfleger zu Klausegg, Bestandinhaber von Baierdorf (Oberstmk.), † 15. 2. 1641, ∞ Mauterndorf 16. 2. 1626 Maria *Elisabeth*, T. d. Hans Christoph PERNER zu Rettenwerd u. Lampoding, Erbausferge zu Laufen, Gewerke zu Hammerau, sbg. Rat, u. d. Elisabeth Thenn, † 13. 12. 1669 (in 2. Ehe ∞ mit Raymund GRIMING zu Niederrain, † 9. 6. 1677, ∆ Mauterndorf). – Sohn: Wilhelm Carl, zu Ramingstein (Sbg.), † 16. 5. 1653, ∞ Mauterndorf 14. 1. 1647 Maria Anna, T. d. Bernhard Wilhelm RITZ zu Grueb, Ramseiden, Grueb, Pürglstein u. Gartenau u. d. Emerita Ilsung, † 27. 4. 1684, ∆ Mauterndorf. – Tochter: Maria Regina, † 29. 3. 1683, ∞ Johann Dietrich KHUEN v. Belasi Gf. v. Liechtenberg Fhr. zu Neulengbach, Herr zu Kammer, Prielau (Bez. Zell a. See) u. Hohenrain (b. Mittersill), † Zell am See 5. 6. 1704, ∆ das.

ÖStA/HHStA, AVA. OÖLA Sammlung A. Mitmannsgruber, Urk. N. 150. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 63; LR Jocher, K. 477, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt). A. Pantz, Die Jocher von Egersperg, in: Adler, Mbl. IX/1922, 52ff.; Zaisberger/Schlegel I, 18, 20, 76f.; Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 29 (Reichsfreiherrnstd. für Wilhelm J. 21. 10. 1613, für Carl J. zu Schrottenburg 9. 6. 1620!); Ledóchowski, Ladbrieft, 247 n. 84, 255 n. 110 (irrig Wolf Leonhard?), 256 n. 115, 257 n. 124; Pichler, Wappensaal n. 146; SMbl III/1955, 102; Klebel, Lungau, 107 A 444; Zaisberger, Landtafeln, 98 n. 92; Monasterium.net.

JOCHNER zu Prägrad (erloschen)

Stamnten aus dem Salzburger Lungau u. sollen schon 1373 genannt sein. Sie kamen um oder noch vor 1600 ins Kärntner Gurktal. In der steir. landständischen Linie 1655 erloschen. Nach Weiß, 201 u. Siebmacher; Salzburg blühte die Familie noch 1869 bzw. 1883 im bürgerlichen Stand (in Kärnten). Nach KBK II, 122 könnte die Familie J. in Krumbach, Württemberg, von den J. zu Prägrad abstammen.

W.: Geviert, 1 u. 4 von W. u. R. gespalten, belegt mit einem von einem Dreiberg einwärts springenden Steinbock, 3 u. 4 in W. einwärts schreitender sch. rotbezungter Stier. Zwei gekr. Helme: I zwischen zwei r.-w. übereck geteilten Büffelhörnern drei r., w., r. Straußenfedern, Decken r.-w., II der Stier wachs., Decken sch.-w. (1628). NB: Der Schild wird vom Siebmacher, Salzburg auch von R. u. W. gespalten mit dem Steinbock in gewechselten Farben, Stechhelm, die Hörner von W. u. R. geteilt u. die Federn w.-r.-w. angegeben.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Bayern, in Stmk. 19. 2. 1609 für Veit J., in Salzburg 1620 für Christoph J.

I. Jacob JOCHNER, 1518. – II. Ruprecht JOCHNER, Amtmann in der Zauchen, † 12. 6. 1569, △ Altenmarkt, Ktn. – Söhne: 1. Veit, w. f. – 2. Christoph, 1577, ∞ Maria, † Graz 17. 7. 1622, △ St. Andrä.

III. Veit JOCHNER zu Pregrad (= Thurnhof im Gurktal) u. Aich, Anwalt des Domstiftes Gurk, Pfandinhaber des LG Wolkenstein (Stmk.), ehgl. Hofkriegsrat, nö. Kammerrat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, † Graz 10. 8. 1617, △ Straßburg (Gurktal), ∞1 vor 1581 Barbara RAIDHAUPT zum Rosenperg, tot 12. 11. 1606; ∞2 Maria MUERER zu Hauzenbichl, † Graz 17. 7. 1622, △ St. Andrä. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Esther, Benediktinerin in Göss, * Gurk 1581, † Göss 26. 2. 1648. – 2. Veronica Elisabeth, ∞ (Hk.) 12. 11. 1606 Hans *Bernhard* BASSEYO zu Braunsberg im Gurktal. – 3. Christoph, zu Prägrad/Thurnhof, auf Wolkenstein, † Grafenegg (Oberstmk.) kurz vor 18. 7. 1651, ∞1 Graz 15. 2. 1609 Regina, T. d. Hans Christoph RINDSCHEIT zu Friedberg u. Luttenberg, Hptm. zu Agram, u. d. Susanna Alber, † 1610; ∞2 auf Stainach 23. 11. 1621 *Petronella* Paula, T. d. Peter CASAL zu Vatersdorf u. d. Maria Salome Hagen, † nach 1655. – 4. Euphrosyne, ∞ 1606 Balthasar GRIMING zu Stall. – 5. Maximilian, * Graz 17. 11. 1596.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 28; K. 7, H. 27 n. 56a (nur Brief des Christoph J. an die steir. Laa.); LR Jochner, K. 482-483 (benützt); LR Rindscheit, K. 1006, H. 5, Inv. Andree Fhr. R. 1611, Urk. Matriken: Graz-Hl. Blut. Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 29; Pantz, Gewerken, 237 A2; Adler, Mbl. VI, 480; Mbl. XII/1938, 142; Weiß, 311f.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 188f.; Zenegg, Genealogisches, 480; Ledóchowski, Ladbrieft, 247 n. 84, 256 n. 113; Henckel II, 172; KBK II, 1 (mit Christoph Jochner 1655 erloschen!), 121f.; Leitner, Inschriften, Kärnten 2, n. 453, 460, 461; Baravalle 1995, 466; Zaisberger, Landtafeln, 38; Naschenweng, Göss 1992, 348 n. 62; Frank II, 270; Matschinegg, 444 (irrig aus Prägraten, Tirol, hat zu 1598 Padua einen Veit J.); Pichler, Wappensaal n. 235; Neumann, Wappenbuch, 109.

JÖCHLINGER (erloschen)

Angeblich nach Jochling b. Vöcklabruck in OÖ (Hupp, 220) genannt, dann in Niederösterreich ansässig u. von dort in die Steiermark und nach Kärnten gekommen. Erlöschen 1846 (1911).

StW: Gr. Dreiberg, aus dem drei g. Ähren ragen. Das Arlberger Wappenbuch (Hupp, 220) zeigt als W. in Sch. ein g. Joch schrägrechts gestellt. Vielleicht W. eins anderen Geschlechtes J.

Hans J., erhielt Wien 26. 6. 1429 von Hg. Albrecht die Erlaubnis, Sitz u. Feste auf dem Purgstall bei Sparbach gnt. „Snephnstain“ (VUWW), das Jöchlinger jetzt „Johenstain“ nennt, wiederaufzubauen u. wurde damit für sich u. seine Erben belehnt.

Reichsadelsstd., Prädikatsbest. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die Brüder Wolfgang, Mathias, Thomas u. Johann J. zu J., Prag 19. 6. 1590.

W.: Geviert. 1 u. 4 in B. ein auswärts blickender gekr. g. Adler mit ausgebreiteten Schwingen u. ausgeschlagener r. Zunge, 2 u. 3 in R. ein w. Balken (Österreich), darüber gelegt das StW („Türkischer Waizen“ = drei Maiskolben an Stielen). Gekr. Helm, mit dem Adler aus 1 u. 4, Decken rechts b.-g, links r.-w.

Landstandschaft in Steiermark 1598 (mit W.bess.) für Wolfgang J. (? W.: Geviert mit Herzschild. Dieser in Sch. eine g. Krone. 1 u. 4 in R. eine w., in ihrer Mitte mit einer g. Krone umgebene Lilie; 2 u. 3 in R. ein w. Balken, im Feld drei aus einem gr. Hügel emporstehende g., in der Mitte mit einer g. Krone zusammengehaltenen Kornähren. Offener gekr. Helm mit drei sch. (Straußen?) Federn, Decken rechts r.-w., links r.-g.).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Wolfgang u. Dominik J. v. J. als Fhrn. zu Pfannberg u. Hartenstein Wr. Neustadt 20. 11. 1634, Diplom: 16. 7. 1635.

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser in Sch. eine g. Krone. 1 u. 4 in R. eine w., in ihrer Mitte mit einer g. Krone umgebene Lilie, 2 u. 3 in R. ein w. Balken, im Feld drei aus einem gr. Hügel emporstehende g. Kornähren, in der Mitte durch eine g. Krone zusammengehalten. Off. gekr. Helm mit drei sch. Straußenfedern. Decken rechts r.-w., links r.-g.

Best. von K. Ferdinand III. für Wolfgang J. bez. des Prädikates „Jochenstein Freiherr von Pfannberg, Herr auf Hartenstein u. Leifling“, 14. 8. 1652.

Das freiherrl. W. sah zuletzt so aus: Geviert mit Herzschild: In Sch. übereinander österr. Erzherzogshut u. g. Krone. 1 u. 4 bzw. 2 u. 3 wie 1634/35. Variante (Tyroff): 2 u. 3 über gr. Dreieck in R. ein w. Balken, über alle Felder im Balken ein w. Krone, durch die vom Dreieck drei beblätterte g. Ähren mit Blättern in den oberen r. Teil wachsen. Gekr. Helm mit drei w. Straußenfedern, überragt von einem hohen sch. Reihfederbusch, Decken beiderseits r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Wolfgang J. 13. 2. 1598, in Görz 1628 bzw. (erneuert?) 12. 2. 1683, in Kärnten 3. 12. 1636 für die Brüder Wolfgang u. Dominik Fhr. J., in Krain 20. 3. 1637, ungar. Indigenat für Felix Fhr. J. 1836.

I. Hans JÖCHLINGER, 1408, 21. 3. 1412 (?), tot 1448, ∞ Anna (1412). – II. Ulrich JÖCHLINGER, Weinbauer, 22. 12. 1455. – III. Blasius JÖCHLINGER, um 1520 Weinbauer zu Stammersdorf. – Sohn: Hans, w. f.

IV. Hans JÖCHLINGER, ∞ Catharina GIENGER zu Grünbühel. – Söhne: 1. Wolfgang, w. f. – 2. Matthias, 1590 Vizedomamtsverwalter in OÖ. – 3. Thomas, Stadtschreiber zu St. Veit a. d. Glan 1590. – 4. Hans, zu Stammersdorf b. Wien, 1590.

V. Wolfgang JÖCHLINGER zu Jochenstein, 1590 Reichsadelsstd., Dr. jur., iö. Kammerprokurator, ehgl. GR, Regim. Rat u. Hofvizekanzler, † 1602, ∞ kurz vor oder nach 28. 12. 1584 Elisabeth STADLER v. Stadel. – Kinder: 1. Elias, 1601. – 2. Stephan, Benediktiner u. Subprior von St. Lambrecht (P. Stephan), Profess 1607, * Stammersdorf b. Wien ca. 1586/90, † St. Lambrecht 12. 2. 1627. – 3. Anna Felizitas, † Graz 25. 2. 1645, ∞ St. Leonhard, ∞ Steyr 18. 2. 1607³⁷⁸ Carl Matthias FREYSLEBEN. – 4. Euphrosyne (Afra Rosina), * Graz 21. 4. 1590, † das. 7. 1. 1650, ∞ Franziskaner, ∞ das. 7. 5. 1611 Hans Christoph v. GRIENBERG, iö. Hofkammerrat, † das. 9. 3. 1636. – 5. Wolfgang, * u. † 1592, ∞ Franziskanerk. ³⁷⁹ – 6. Dominik, 1634 RFhr., Herr auf Hartenstein b. Windischraz 1637, ksl. Rat, Landrat in Stmk. u. Landesvizedom in Ktn. (letzteres noch) 5. 8. 1642, tot 1646(?), ∞ Graz 10. 7. 1628 Eva Maria, T. d. Bernhard GALL zu Gallenhofen u. d. Johanna v. Gera. – Tochter: Maria Melusine, * das. 18. 5. 1632, † Stainz 7. 11. 1688, ∞ das. Antoniuskapelle. – 7. Ferdinand, * Graz 12. 9. 1596, lebt 1609. – 8. Maximilian, * das. 8. 12. 1597. – 9. Wolfgang, w. f. – ?10. Philipp, Benediktiner in Garsten, † 28. 7. 17. Jh.

VI. Wolfgang JÖCHLINGER zu Jochenstein (1634) RFhr. zu Pfannberg u. Hartenstein, Herr auf Leifling u. Grafendorf, ksl. WGR u. iö. Hofkanzler, † Graz 25. 4. 1661, ∞ April 1622 Maria *Melusina*, Frau auf Monsberg, T. d. Bernhard Fhr. GALL v. GALLENSTEIN u. d. Johanna v. Gera, † das. 27. 4. 1676, beide ∞ St. Maurizen b. Frohnleiten („Pfannberg“). – Kinder: 1. Sigmund Bernhard, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Johann *Carl*, * das. 9. 4. 1625, † das. 26. 2. 1679, ∞ Franziskaner, Jakobikapelle. – 3. Georg Seyfried, Propst zu Stainz, * das. 2. 6. 1626, † das. 7., ∞ 10. 7. 1683 Stiftskirche Stainz. – 4. Christina, * u. † Graz 8. 11. 1627, ∞ Franziskaner. – 5. Gottfried, * das. 15. 10. 1629, † das. 12. (nicht 21.) 1. 1692, ∞ St. Maurizen. – 6. Wolf Christoph, * das. 19. 12. 1630, † Graz 23. 3. 1658 („Hans Christoph“), ∞ Augustiner. – 7. Johanna Renata, * das. 31. 3. 1632, tot Februar 1662, ∞ auf Pfannberg 15. 6. 1653 Johann Ludwig SAUER (1668) RGF. v. u. zu Ankenstein Fhr. zu Kosiak, Herr auf Wöllan, Schönstein, Lilgenberg u. Dornau. – 8. Adam, † Graz 29. 8. 1633, ∞ Franziskaner. – 9. Christian, s. unter Jüngere Linie. – 10. Otto Ferdinand, * das. 24. 5. 1643, † (zu Grafendorf) 1681, (kurz vor) 12. 1. – ?11. Franz, Jesuit, Rektor in Klagenfurt, 13. 5. 1675.

Ältere Linie

³⁷⁸ Im TrB Steyr I, 43 heißt ihr Vater Mathes Jöchlinger.

³⁷⁹ StLA, Stadl IX, 257 gibt einen Sohn Wolfgangs u. d. Anna namens Christoph, † 1. 1. 1592 an.

VII. Sigmund Bernhard JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. zu Pfannberg u. Hartenstein auf Leifling, Pfannberg u. Sparbach, ksl. Rat u. Regent des Regiments der iö. Lande, * Graz 13. 12. 1623, † das. 7. 9. 1688, ∞1 Pettau 5. 7. 1672 Anna Catharina, T. d. Franz Ernst Fhr. v. SAURAU u. d. Eva Felizitas Gfn. Paradeiser, † Graz 16. 3. 1675, beide ∆ St. Mauritzen b. Frohnleiten („Pfannberg“); ∞2 das. 4. 2. 1679 Maria Eusebia, T. d. Johann Maximilian Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg u. d. Maria Catharina Gfn. v. Urschenpöckh, † das. 5. 5. 1698, ∆ Minoriten. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Constantia*, * das. 19. 2. 1675, † das. 5. 10. 1736, ∆ Hl. Blut, Frauenkapelle, ∞ Stainz 31. 8. 1698 Wolf Adolf Fhr. v. NEUHAUS. – b) aus 2. Ehe: 2. Joseph, w. f. – 3. Wolf *Max*, Chorherr zu Stainz, * Graz 25. 1. 1682, † Stainz 6. 5. 1740. – 3. *Georg* Sigmund Anton, * das. 8. 11. 1683, † das. 18. 4. 1690, ∆ St. Maurizen. – 4. *Franz* Eusebius, Benediktiner zu Admont (P. Ernest), * das. 6. 8. 1685, † Admont 29. 3. 1744. – 5. *Otto* Ferdinand, Student, * Graz 28. 4. 1687, † das. 15. 9. 1706, ∆ Minoriten. – 6. *Seyfried* August, * das. 28. 8. 1688, † jung.

VIII. Johann *Joseph* Ignaz JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. zu Pfannberg u. Hartenstein auf Leifling, Aichelberg u. Damtschach, k. k. Km. u. iö. Regim. Rat, * Graz 16. 2. 1681, † Graz 13. 11. 1745, ∆ St. Maurizen, ∞ Klagenfurt 16. 4. 1703 Maria *Maximiliana*, Fkherrin auf Aichelburg u. Damtschach, T. d. Clement Ferdinand Gf. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Aichelberg u. Damtschach, Herr auf Bach u. Rabensdorf, ksl. GR u. Landrat in Ktn., u. d. Maria Elisabeth Frn. v. Ramschüssel, † September 1749. – Kinder (alle * u. ~ Graz; Hl. Blut): 1. Joseph, w. f. – 2. Maria *Elisabeth* Theresia, 1719 Dominikanerin zu Mahrenberg, * 15. 4. 1704, 21. 7. 1760. – 3. N. (Name fehlt im TB XI, 618), * 30. 3. 1705, †. – 4. Xaver Sigmund, Chorherr zu Pöllau, * 28. 3. 1706, † (Miesenbach) 1765. – 5. Maria *Ernestina* Rosina, * 10. 3. 1707. – 6. *Georg Carl* Leopold, k. k. Hptm. im Inf.-Rgt. Gf. Heister, * 11. 3. 1708, † das. 15. 1. 1763, ∆ St. Maurizen, Gruft, ∞ das. 25. 4. 1752 Maria *Cäcilia*, T. d. Leopold Anton Fhr. COSA v. Haradisch, GFM, u. d. Maria Franzisca v. Seillern (in 2. Ehe ∞ das. 12. 8. 1764 mit Franz Joseph SAUER Fhr. v. Kosiak, auf Feldenhofen, k. k. Landrat in Stmk., † das. 27. 1. 1778, ∆ Barmherzige). – Tochter: Maria *Barbara*, * 18. 5. 1755, ∞ nach 1778 Franz Seraphin RFst. v. PORCIA RGf. zu Brugnera u. Ortenburg, Herr auf Senosetsch, Prem u. Flaschberg, † Venedig 14. 2. 1827. – 7. Max Wolf Leopold, * 27. 3. 1709. – 8. Maria *Aloysia* Antonia, * 23. 6. 1711, † das. 6. 7. 1760, ∆ „Frohnleiten“ (= St. Maurizen, im StB Frohnleiten nicht eingetragen), (Hb.) 30. 5. 1739 Johann *Bernhard* Fhr. v. KELLERSPERG auf Frauheim, Groß Söding, Altenberg u. Rollau, k. k. Hofkammerrat, † das. 17. 7. 1747, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing. – 9. Maria *Anna* Ludovica, 1730 (Einkleidung) Dominikanerin zu Mahrenberg (M. Josepha), * 21. 10. 1712, lebt 21. 7. 1760. – 10. Anton Ferdinand Max, * 26. 1. 1714. – 11. Joseph Max *Christoph*, Pfarrer zu Adriach, dann Stadtpfarrer u. Dechant zu Hartberg, * 18. 11. 1715, † Hartberg 27. 1. 1789, ∆ das. neuer Friedhof. – 12. Maria *Cäcilia* Maximiliana, * 10. 1. 1717, ∆ Graz, St. Anna 21. 2. 1762 (M. Regina M.). – 13. Ernest Alois Maria, * 10. 9. 1718.

IX. *Joseph* Hannibal JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. zu Pfannberg u. Hartenstein, auf Aichelberg u. Damtschach, Dr. phil., k. k. Km., Landrechtsbeisitzer in Stmk., * Graz 7. 12. 1703, tot 1765, ∞ das. 3. 2. 1732 Maria *Barbara*, T. d. Carl RGf. v. TIGE, Herr auf Wolfsegg u. Pernau, Gen. der Kavallerie, Obst. eines Drag.-Rgts., kommandierender Gen. in Siebenbürgen, u. d. Maria Eleonora RGfn. v. Seeau zu Mühlleuthen Frn. auf Würting, † Klagenfurt 10. 10. 1784, 72 J., ∆ Spitalfriedhof (in 2. Ehe ∞ vor 3. 8. 1765 mit *Ernst* Anton SCHNEEWEISS Fhr. v. Arnoldstein auf Annabichl u. Ehrenhausen, Generaleinnehmer in Ktn., † Ehrenhausen b. Klagenfurt 8. 10. 1765, ∆ Pfarrk. Klagenfurt). – Söhne: 1. Joseph, w. f. – 2. Franz Anton Carl Johann Nepomuk Bernhard, * Pfannberg 25. 10. 1735.

X. *Joseph* Ignaz Franz Xaver JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. auf Pfannberg u. Hartenstein, Herr auf Aichelberg, Damtschach u. Pfannberg, k. k. wirkl. Km., Kreishptm., * Pfannberg 10. 12. 1733, † 8. 2. 1802, ∞ Wien 28. 7. 1775 Anna Maria, T. d. Rudolph Gf. PALFFY ab Erdöd u. d. Maria Eleonora Gfn. Kaunitz u. Rietberg, * 27. 7. 1752, † 8. 2. 1802. – Kinder: 1. Eleonora Maria,

* 2. 3. 1776, † 12. 12. 1804, ∞ 17. 4. 1800 Joseph Gf. v. APPONYI Erbherr zu Appony u. Korláth. – 2. *Carolina* Barbara Josepha Helena Antonia Franzisca Johanna Nepomucena Cajetana, * Klagenfurt 15. 4. 1777, † Wien 1. 4. 1851 ∞ 22. 9. 1802 *Leopold* Joseph Paul Gf. PÁLFFY ab Erdöd, k. k. GR, Km. u. GMj., Obergespan des Preßburger Komitats, † Preßburg 24. 2. 1825. – 3. Kind, † Neu (Teufenbach?) 12. 5. 1779, △ Teufenbach, Friedhof. – 4. Felix, w. f.

XI. Wolfgang *Felix* Rudolph Joseph Johann Nepomuk Vinzenz Ferrerius Franz de Paula JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. auf Pfannberg u. Hartenstein, Fkherr auf Aichelberg u. Damtschach, k. k. Km., * 4. 1. 1786, † 22. 4. 1846, ∞ 1 Klagenfurt 1. 6. 1808 Maria *Wilhelmine*, T. d. Franz Xaver Gf. v. URSENBECK-MASSIMO, k. k. wirkl. Km., Verordneter u. Ausschussrat in Ktn., u. d. Maria Anna Christalnigg Gfn. v. u. zu Gillitzstein, * 1. 5. 1789, † 26. 8. 1809; ∞ 2 9. 2. 1815 Maria *Anna* Theresia Magdalena, Herrin auf Wernberg, T. d. Aloys Franz Borgias RGf. BATTYANY u. d. Elisabeth Theresia Gfn. Szapary v. Muraszombat u. Széchysziget, * 21. 7. 1781, † auf Wernberg 23. 7. 1849. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Emerentia* Maria Johanna, * 6. 8. 1809, † nach 1860, ∞ 26. 8. 1839 Jacob KULL, Gutsbesitzer auf dem Lenzhof in Hart b. Graz, Musiklehrer, Geiger, Kapellmeister, † 10. 3. 1886. – b) aus 2. Ehe: 2. *Johanna* Aloysia Theresia Maria, * auf Damtschach 1. 11. 1815, † 5. 1. 1892, ∞ Damtschach 3. 11. 1839 Friedrich Gf. v. ORSINI-ROSENBERG, Herr auf Damtschach, † 13. 4. 1887. – 3. *Ernestine* Maria, * 6. 7. 1818, † Damtschach 30. 9. 1911, ∞ 23. 4. 1838 *Adolf* Johann Sigmund Karl RGf. v. WAGENSPERG Fhr. v. Saanegg u. Rabenstein, Herr auf Greißenegg, Ober Voitsberg u. Alt Kainach, k. k. Km., Obersterbmarschall in Ktn., † Wernberg 5. 2. 1888. – 4. Felix Alois, * 13. 1. 1822, † 21. 6. 1838.

Jüngere Linie

VII. *Christian* Friedrich JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. auf Pfannberg u. Hartenstein, Herr auf Grafendorf, Landrat in Stmk., Land- u. Hofrechtsbeisitzer, * Graz 26. 8. 1636, † das. 18. 4. 1692, ∞ auf Gleinstätten 18. 7. 1677 Maria Cäcilia Constantia, T. d. Andreas ZEHENTNER Fhr. zu Zehentgrub u. d. Eva Regina v. Grubegg, * Graz 8. 3. 1656, † das. 10. 5. 1692, beide △ St. Maurizen b. Frohnleiten. – Kinder: 1. Maria *Regina*, * Graz 16. 8. 1678, † das. 20. 2. 1762. – 2. *Franziska* Theresia, * das. 10. 10. 1679. – 3. Maria *Anna*, Benediktinerin zu Göss (M. Elisabeth), * das. 23. 1. 1681, † Göss 14. 6. 1724. – 4. Joseph, w. f. – 5. *Anton* Wolfgang, Benediktiner zu Admont (Theophil), * Graz 24. 10. 1684, † Admont 9. 5. 1745. – 6. Maria *Isabella* Cäcilia, * Graz 10. 11. 1685, † auf Aigen 10. 1. 1756, ∞ (Hb.) 21. 3. 1716 *Joseph* Franz Xaver Adalbert RGf. PUTTERER zum Aigen, Herr auf Aigen u. Pichelhof, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, † Aigen 1736 kurz vor 2. 11. – 7. Maria *Margaretha*, * Graz 27. 1. 1687. – 8. Maria *Johanna*, Benediktinerin zu Göss (M. Abundantia), * das. 5. 7. 1688, † Göss 1. 4. 1737. – 9. Eusebia Franzisca, * Graz 22. 4. 1690, † nach 1717. – 10. Johann Friedrich, † Graz 7. 5. 1692, △ Maurizen. – 11. Maria *Aloysia* Posthuma, * das. 9. 5. 1692, † das. 14. 9. 1749, △ Dominikaner.

VIII. *Joseph* Anton JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. auf Pfannberg u. Hartenstein, * Graz 8. 5. 1682, † (Fehring?) 1731 vor 22. 11., ∞ Maria *Theresia*, T. d. Clement Ferdinand RGf. v. KAISERSTEIN u. d. Maria Elisabeth Frn. Ramschüssel, † 1750 vor 26. 2. – Kinder: 1. Maria *Theresia* Rosalia, * Graz 9. 12. 1714, † das. 6. 10. 1718, △ St. Andrä. – 2. Franz Karl Friedrich, * 1715/16, † das. 3. 10. 1718, △ St. Andrä. – 3. Ernst Ignaz Leopold, * das. 28. 9. 1717, † nach 1750, ∞ (Maria Antonia?) Frn. SCHNEEWEISS v. Arnoldstein, † 1751. – 4. Sigmund Christian, * das. 15. 9., △ Fehring 19. 10. 1718. – 5. Anna Maria Theresia, Benediktinerin zu Göss (M. Cäcilia), * das. 16. 10. 1719, † Leoben 16. 7. 1797. – 6. Franz *Anton* Christian, * Graz 24. 1., △ Fehring 3. 8. 1721. – 7. Franz Ignaz, * das. 8. 12. 1722, tot 1750. – 8. Carl, △ Fehring 7. 11. 1725.

Ohne Anschluss:

Hans Christoph „Jöhlinger“ aus Ktn., △ Graz Augustiner 23. 3. 1658 (Matriken Hl. Blut).
Frl. Anna Regina J., † (Stainz) 24. 11. 1679, △ Stiftsk. Stainz (Matriken Stainz)

Maria Barbara, * Frn. STRASSER, * 1737, † Görz 13. 5. 1802, ∞1 N. Fhr. JÖCHLINGER; ∞2 (Hb.) Wien 28. 7. 1796 Franz ROMANI v. Joch zu Felsenberg, † Görz 23. 10. 1824 (Schiviz, Görz). Hierher gehörig?

Ob Wina(e)ber („Windel der Jochlinger“, urk. 23. 6. 1382, HHStA, SbgE, Urk.), Ortolf u. Eberhard Jöchlinger, die 20. 5. 1403 unter den Salzburger Landständen genannt werden (BayHStA-Salzburg Landschaft, Urk. n. 1) mit den J. in NÖ zusammenhängen, ist unklar. Eberhards Wwe. Barbara verkaufte am 8. 8. 1414 dem Mert Haunsperger das Ringelpachgut im sbg. Gericht Stauffeneck.

ÖStA/HHStA, AVA; SB HA Grafenegg Urk. 248. StA St. Paul i. L., St. Paul U 1427. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 10; LR Jöchlinger, K 478-481 (benützt); LR Kellersberg, K. 514 (Inv. Ma. Aloysia Frn. v. K. geb. v. Prandegg 1760); K. 1056, Inv. Franz Joseph Fhr. Sauer 1778. KLA, Landgerichts-Verlässe (Jöchlinger). StA Admont, Album Admontense. Matriken: Fehring, Frohnleiten (Adriach), Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Stainz, Steyr. Schlacher; Erg. 3. Notizenblatt 1859, 283 n. 569; Schiviz, Graz; Görz (Anhang, 505: Landstandschaft 1628); Frank II, 271; Carinthia I, 156/1966, 196; AGT 19/1909, 47, 106, 147; Peinlich, Gymnasium, 1872, 97; Pfarrblatt Hartberg, Festausgabe zur 800 Jahrfeier 1958, 37f.; Naschenweng, Göss 1992, 348 n. 63-65; Pangerl, 47, 166, Index 243; Thiel, Beamtenschaft, 223 Nr. 833; Zenegg, Kärntner (n. 185-187) u. Steir. (n. 303-306, 435) Hochzeitsladschreiben; MHVSt 6/1855, A 4; Adler, Mbl. IX/1925, 259; X/1927, 269 n. 30; 1943, 96ff.; Zs., 1960, 127f. u. 7.(XXII.)/1966, 97; StGbl.VI,3 (1885), 154; Nedopil IV, n. 8644-8652; Pichler, Wappensaal n. 82; GGTB, FH 1848ff.; GHdA, Bd. VI/1987, 54f.; Mlinarič, Marenberski, 160; Familienchronik Spiegelfeld, 50; Janitti, 265 (259 ist falsch); Kohlbach, Gotische Kirchen, 114; Siebmacher, Bd. 29, Kärnten 84f., Krain 11, Görz 28; Ungarn 1893, 275; Matschinegg, n. 1445-1447; Wutte, Wappen, 126, 131.

JÖRGER (erloschen)

Die Familie war nur durch Johann Septimius J., ∞ Anna Potentiana HOFFMAN Frn. zu Grünbühel u. Strechau, kurzzeitig in der Stmk. vertreten, sonst aber oö. Herkunft u. in OÖ u. NÖ ansässig. Sie erlosch mit dem am 3. 11. 1772 in Graz bei den Barmherzigen Brüdern völlig verarmt gestorbenen u. bei den Franziskanern begrabenen Johann *Quintin* RGf. J. (Sohn des Johann *Franz Anton* Dominik RGf. J. zu Tollet u. d. Maria Constantia Frn. v. Pestaluzzi).

StW: Gespalten von W. u. Sch., darin 2 aufrechte mit den Schneiden nach außen gerichtete farbengewechselte Sensenblätter (Pflugscharen?).

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für Johann Septimus Fhr. J. mit dem Prädikat „Herr zu Tollet Freiherr auf Creußbach“, Wien 9. 8. 1659. Gleichzeitig wurde Joh. Septimius das Recht zuteil, das 1657 seinem Vetter Johann Quintin Gf. Jörger bewilligte W. nach dessen u. seiner Deszendenz Absterben führen zu dürfen (AVA). Dieses W. ist im „Erneuert- und vermehrtes Wappen-Buch [...] in sechs Theilen“ (Nürnberg 1705) im Teil 5, Tafel 3, enthalten u. zeigt das StW als H. in einem u. a. mit Königsberg vermehrten gräfl. W. samt fünf Helmen.

Landstandschaft in Stmk. für Hans Septimius J. Fhr. zu Tollet 30. 1. 1623.

I. Hans Fhr. JÖRGER, ∞ Barbara Frn. JÖRGER. – 20 Kinder, darunter: Johann Septimius, w. f.

II. Johann Septimius (1659) RGf. JÖRGER Herr zu Tollet Freiherr zu Kreisbach, Obrister Erblandhofmeister in Österreich ob der Enns, * auf Tollet 3. 5. 1596, † (im Ansbachischen?) nach 1673 (nicht 1662!), ∞ Burg Strechau 6. 6. 1621 Anna Potentia, T. d. Wolf Sebastian HOFFMAN Fhr. zu Grünbühel u. Strechau, Obersterbmarschall in Stmk., Erblandhofmeister in Österreich, u. d. Magdalena v. Rödern, * auf Strechau 10. 2. 1607, † Nürnberg 20. 8. 1656, beide ∆ das. St. Johannisk.; ∞2 nach 1656 Regina, T. d. Carl Fhr. v. RATMANNSDORF zu Weyer, Halbenrain u. Klöch, u. d. Elisabeth v. Herbersdorf, * auf Halbenrain 7. 12. 1603, † Buchau b. Nürnberg 6. 7. 1667, alle drei ∆ Nürnberg St. Johannisfriedhof (in 1. Ehe ∞ auf Klöch 1. 8. 1628 mit Hans Adam PRAUNFALKH Fhr. zu Neuhaus auf Falkenburg u. Weyer b. Judenburg, † Nürnberg 14. 4. 1655). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Sebastian, 27. 11. 1655 verschollen. – 2. Christian, w. f. – 3. Eleonora Felizitas, * Nürnberg 14. 9. 1632, † Oberbürg b. Nürnberg 4. 5. 1660, ∆ Mögldorf, ∞ Nürnberg 2. 11. 1657 Bartholomäus KHEVENHÜLLER v. Aichelberg Fhr. zu Osterwitz, † bei Ortenburg (Niederbayern) 28. 6. 1678, ∆ Pfarrk. zu Steinkirchen b. Ortenburg. – 4. Barbara Magdalena, †

Frankfurt am Main 1634. – 5. *Helmbard* Friedrich, auf Pottenbrunn, † St. Pöten 22. 12. 1696, ∞ 28. 7. 1674 Anna Rosina, T. d. Dr. Bernhard OTTERSTETTER, nö. Hofkammerrat u. d. Maria Bellegrand, † 30. 3. 1713, beide ∆ Pottenbrunn (∞ in 2. Ehe mit *Rudolph* Maximilian Gf. v. ZINZENDORF, † Wien 5. 2. 1700, u. in 3. Ehe 27. 2. 1702 mit Johann *Carl* Jacob Eusebius RGf. v. KUEFSTEIN zu Pottenbrunn, † Wien 16. 4. 1717). – 6. Cäsar, † jung. – 7. Julius, (Zwillingsbruder des Vorigen), 27. 11. 1655 verschollen. – 8. Hedwig Luise, * 1645, † St. Pölten zwischen 28. 1. 1732 u. 1. 2. 1735, ∆ das. Franziskaner, ∞ nach 1. 2. 1703 Ferdinand Fhr. v. RUESENSTEIN, tot 6. 3. 1713. – 9. *August* Septimius, Zisterzienser in Lilienfeld (P. Joseph), * Nürnberg, 1647, † Lilienfeld (Bergau?) 6. 2. 1713. – 10. Sophia, test. 6. 3. 1715, ∆ Pfarrk. Pottenbrunn, ∞ Franz Bernhard TAUFFRER Fhr. v. Weixlbach, Hptm., † Laibach 11. 10. 1719. – 11. Esther Susanna, † Nürnberg 6. 9. 1683, ∞ Adolph Friedrich RGf. v. HERBERSTEIN, † 9. 4. 1678. – 12. Judith Dorothea, † nach 6. 3. 1715, ∞ Dresden 18. 2. 1674 Johann *Rudolph* Fhr. v. KÖRBITZ, kfstl. sächs. Kammerjunker u. Oberforstmeister zu Cunnersdorf, † Cunnersdorf 28. 1. 1702. – 13. Margaretha Catharina, lebt Nürnberg 1. 2. 1703.

III. Andreas *Christian* RGf. JÖRGER, Herr zu Tollet Fhr. auf Kreuzbach, ksl. GWM, * 1646, † St. Pölten 25. 8. 1702, 56 J., ∞ Waidhofen a. d. Ybbs 31. 3. 1665 Maria *Francisca* Frn. v. GEBÖCK, † Wien 1. 2. 1703, beide ∆ St. Pölten, Dompfarre (Frauenkapelle). – Söhne: 1. *Maximilian* Carl Joseph, ksl. Km. u. ObristLt., gef. bei Olasch an der Bega (Ungarn) 26. 8. 1696, ∞ 1685 Catharina, T. d. Stephan Gf. TÖKOLY v. Arva u. d. Maria Gyuláffy de Rathot, † auf ihrer Hft. Gatá/Gattendorf 27. 1. 1701, ∆ Eisenstadt (in 1. Ehe ∞ auf Arva 15. 11. 1670 mit Franz Gf. ESTERHÁZY de Galántha, ksl. WGR, Km. u. Gen. der Kavallerie, Kommandant zu Papa, Obergespan des Szaladienser u. Sümöger Komitats, † Keresztur 16. 10. 1683, u. in 3. Ehe Johann Jacob Gf. v. LÖWENBURG, Herr auf Strecesen, Kerce, Roszumberg, Kótedháza u. Gatá (Ungarn), kgl. ungar. u. ksl. Hofkammerrat, Obergespan des Kom. Bekess, † Kaschau 1732 (Letzter des Geschlechts der ungar. Familie de genere Lovorovszky). – 2. Johann Joseph Anton, † 1703, ∞ Maria Rosalia, T. d. Fhr. ENGL zu Wagrain, † nach 1727.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 44. Matriken: St. Pölten Dom, Wien Schotten. Wurm, Jörger; Korrekturen dazu: SMbl III/1955, 112ff., 123ff.; IV/1959, 287; J. Sokoll, Die Jörger von Tollet. Ergänzungen und Berichtigungen, in: Adler, Zs. II/1872, 65; 4(XVII)/1958, 199f.; Trechsel, 832; Frank II, 271; Wißgrill II, 459f.; Wißgrill 1872, 65; Pichler, Wappensaal n. 253; Schiviz, Krain; Siebmacher, Bd. 27, 143f.; E. Müller, Profefbuch des Zisterzienserstiftes Lilienfeld, in: SMBO, Erg. Bd. 38/1996, 225 n. 1428, 229 n. 1439; Matschinegg, n. 1463; R. Schoch, Zur Vorgeschichte der markgräflichen Meisterzeichnungen. In: Zeichnen vor Dürer [...], Petersberg 2009, 24f.

JÖSTL von JÖSTLBERG (erloschen)

Lavanttaler (Kärntner) Familie, stammesgleich mit Obdach (? , KBK II, 204). Erlöschen 1731 (1746).

StW: In B. drei (1, 2) mit den Krümmungen sich berührende g. Mondsicheln. Umgekr. Stechhelm, darauf ein r. Kreuz, mit an allen vier Enden nach außen gekehrten Mondsicheln besteckt, die obere Mondsichel zusätzlich mit Hahnenfedern besteckt (1484).

Die Mondsicheln sind in der Regel 1, 2, sonst aber 2, 1 mit den Krümmungen zueinander gestellt. Gekr. Helm, von einem g. Kreuz überhöht, das an den Enden mit den drei g. Mondsicheln mit ihren Krümmungen an den Kreuzesbalken besteckt ist. Der oberste Mond trägt in der Krümmung drei b., g., b. (Stadl: g., b., g.) Straußenfedern, Decken b.-g. (1567).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für die Brüder Wolf Andrä, Hans Sigmund u. Georg Amelreich J., Regensburg 13. 10. 1636, s. a.

Landstandschaften: In Stmk. schon im 15. Jh., in Ktn. Jorg 1446.

I. Conrad JÖSTL (d. J.?), (vor 1373 zu St. Leonhard i. L.), ∞ Anna HEUSLER. – Sohn: II. Nikolaus (Nikel?), hat 1399 Bamberger Lehen im Lavanttal, ∞ Anna v. PAIN. – Sohn: III. Jörg „Jost“ (des Jöstl Sohn aus dem Lavanttal), Besitzer von „Diexberg“, 1421, 27. 6. 1430, 13. 1. 1438, 1446, 1450,

† Graz 1451, ∞1 Maria TRIENTNER; ∞2 Agatha BAUMKIRCHER, Wwe. 1452/56. – Söhne: 1. Niklas, 1446 schon großjährig, 8. 3. 1473, 1475, 12. 7. 1493. – 2. Georg (d. J.) JÖSTL, 21. 12. 1459, 16. 9. 1464, 20. 2. 1478, 3. 3. 1479, tot 26. 4. 1483, ∞ vor 1462 Anna, T. d. Michael EMHOFER, 14. 6. 1477 (in 2. Ehe ∞ (vor) 17. 1. 1484 mit Urban WINKLER). – Sohn: Leonhard, oberster Bergmeister des Abtes von St. Paul i. L. zu Marburg, 18. 4. 1481, 31. 5. 1492, 22. 4. 1499. – 3. Andrä, w. f. – ?4. Sigmund, 1485 Prior, 1488 Abt zu St. Paul i. L., † 30. 10. 1498, △ Stiftsk. – Gertrudis JÖBSTLIN, Äbtissin zu Minkendorf (Krain), 1498.

IV. Andrä JÖSTL, Ritt., Schaffer zu Göss u. zu St. Paul i. L., 8. 3. 1473, 11. 6. 1479, 1. 5. 1491, 8. 7. 1493, ∞ Anna, T. d. N. HAMERL zu Lind (u. einer Mosheim?). – Sohn: Gregor, w. f.

V. Gregor JÖSTL, auf Lind, 29. 6. 1535 Pfleger zu St. Leonhard i. L., Einnehmer der Steir. Landschaft, † 1557, △ St. Lambrecht, Friedhof, ∞ (∞ Hb. 24. 6. 1522?) Margaretha, T. d. Thomas v. MOSHEIM zu Landschach, admontischer Propst zu Zeiring, u. d. Anna Werner. – Kinder: 1. Mathes, Herr auf Velden, Hofrichter u. Pfleger des Stiftes St. Lambrecht auf Stein, † 1590, ∞1 N.N.; ∞2 Judenburg 5. 2. 1570 Catharina, T. d. Wolf v. PRANCKH zu Pux u. Hohenburg u. d. Felizitas Mordax, lebt 22. 11. 1595 (in 2. Ehe ∞ vor 9. 1. 1584 mit Sebald HAIDEN zu Dorf). – Kinder: aus 1. Ehe: (1) Hans. – (2) Hans Andre, 30. 7. 1590. – (3) Hans Christoph, beide 9. 1. 1584, 30. 7. 1590. – 2. Moriz, w. f. – 3. Salome, ∞ Neumarkt ob Murau 25. 10. 1573 Hektor HAIDENPUCHER.

VI. Moriz JÖSTL, Herr zu Lind, Felden, Kalsperg u. Schrattenberg, † vor 31. 5. 1600, ∞1 Margaretha, T. Georg v. SIEGERSDORF u. d. Anna Seminitz, † zwischen 23. 4. 1573 u. 19. 1. 1577 (in 1. Ehe ∞ mit Franz v. PRANCKH zu Pux, tot 1562); ∞2 Judith, T. d. Veit v. EIBISWALD zu Thürn i. L. u. d. Rosina v. Kollnitz, † auf Kleinwinklern, Ktn. 1629 vor 31. 10. – Kinder (aus 2. Ehe): 1. Maria Magdalena, lebt 23. 7. 1632, ∞ vor 1603 Hans Christoph FÄRBER zu Farrach, lebt 9. 5. 1617, tot 1630. – 2. Elisabeth, lebt 8. 7. 1651, ∞ Schloss Mühlen (Oberstmk.) 1610 Wolf Wilhelm v. SILBERBERG auf Mühlen, † 1660. – 3. Wolf Andrä, s. unter Erster Ast. – 4. Hans Sigmund, s. unter Zweiter Ast. – 5. Ottilie, ∞ (Ha.) 4. 5. 1614 Benedict v. MOSHEIM zu Tanneck. – 6. Georg Amelreich, (1636) RFhr., zu Lind, † Stoob (Bgl.) 31. 10. 1641, ∞ Susanna, T. d. Bartlmä HASSLINGER zu Seepühel u. Pfannhof, nö. Reg. Rat, u. d. Catharina Seenus, * 16. 5. 1595, † Regensburg 25. 9. 1634. – Kinder: (1) Rosina Judith, † Ödenburg 5. 4. 1693. – (2) Helena Barbara, † Ödenburg 22. 1. 1708. – (3)-(7) noch drei Töchter u. 2 Söhne, darunter? Susanna, († als verwitwete v. PREINBERG Ödenburg 13. 3. 1701?), ∞ Helmhard HAIDEN zu Dorf u. Lindach. – ?7. Sigmund Adam, 1. 7. 1626 Student in Siena.

Erster Ast auf Lind und Feuersberg

VII. Wolf Andrä JÖSTL v. u. zu JÖSTLSPERG (1636) RFhr. auf Lind, Kalsperg u. Feuersberg, zu Klein Winklern, Rastefeld u. Liemberg (alle Ktn.), ksl. Rat, Verordneter in Ktn., † (Liemberg?) zwischen 31. 5. u. 20. 11. 1651, ∞1 Magdalena, auf Liemberg u. Rastefeld, T. d. Hans v. u. zu FEISTRITZ auf Liemberg u. d. Rosina v. Eschey, test. 1. 2. 1630; ∞2 Schloss Liemberg, Ktn., 14. 10. 1641 Julia Elisabeth, T. d. Friedrich Fhr. v. PRANCKH u. d. Anna Margaretha v. Neuhaus zu Greifenfels, † Schloss Lind, Oberstmk., 2. 4. 1673 im 54. Lj. (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 14. 11. 1652 mit Franz Philibert SCHRANZ Fhr. v. SCHRANZENEGG, † Schloss Lind 2. 3. 1680, mit s. Frau △ St. Marein, Oberstmk.). – Töchter aus 1. Ehe: 1. Eva *Rosina*, Frau auf Kleinwinklern, Ktn., * 29. 10. 1623, † Kleinwinklern 2. 12. 1667, △ Pfarrk. Wolfsberg i. L., ∞ Klagenfurt 18. 2. 1640 Georg Achaz Fhr. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag, beide △ Wolfsberg i. L. (Ktn.). – 2. Juliana *Susanna*, Frau auf Liemberg, † nach 1668, ∞1 auf Liemberg 21. 2. 1650 Wolf Adam Fhr. v. HAIDENBURG auf Bayerhofen, † 12. 3. 1650; ∞2 Maria Saal 15. 1. 1651 Veit Balthasar Fhr. v. GRIMING zu Stall, Herr auf Welzenegg, Liebenberg u. Traunsberg, Stadt- u. Gardehptm. zu Klagenfurt, oberster Kriegskommissar, † Klagenfurt 23. 5. 1664, △ das.; ∞3 Christoph David URSCHENPÖCK Fhr.

auf Pottschach, Erblandstallmeister in Stmk., † nach 17. 9. 1698. – 3. Anna *Catharina*, lebt 29. 6. 1670 (Tp. in Wolfsberg i. L.), ∞1 Klagenfurt 9. 2. 1648 Carl Fhr. v. PURGSTALL, Obst. zu Karlstadt, † Graz 20. 4. 1650; ∞2 Klagenfurt 20. 10. 1653 Georg Ruprecht Fhr. v. SIEGERSDORF, † 23. 1. 1663. – aus 2. Ehe: 4. Johanna Regina, ∆ Klagenfurt 24. 4. 1664, ∞ Carl Rudolph v. WANGLER, ∆ Pfarrk. Klagenfurt, Keutschach-Gruft, 10. 2. 1667.

Zweiter Ast in Franken

VII. Hans *Sigmund* JÖSTL v. u. zu JÖSTLSBERG (1636) RFhr. auf Lind, Kalsperg u. Feuersperg, zu Velden, Schrattenberg u. Feuersberg, Herr auf Greifenfels, Ktn., † Nürnberg 16. 9. 1652, ∆ Nürnberg, St. Johannisk., ∞ 27. 12. 1611 Elisabeth, T. d. Andreas v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Margaretha Leysser, † Nürnberg 3. 8. 1638. – Kinder: 1. Johann Moriz, 1664, ∞ Gertrud v. HOLTZHAUSEN, * Glanzig 7. 3. 1599, † Halle 31. 10. 1658 (in 1. Ehe ∞ mit Kurt v. MÜNCHHAUSEN, tot 1653). – 2. Wolf Ferdinand, w. f. – 3. Barbara *Rebecca*, † Nürnberg 1640. – 4. Susanna Margaretha, ∞ auf Grosswinklern (Ktn.), 13. 11. 1667 Wolf Dietrich RAIDHAUPT. – 5. *Barbara* Helena, lebt 4. 1. 1677. – 6. Carl Sigmund, Röttenbach 24. 7. 1662. – noch 2 Töchter: ?7. Catharina Margaretha, † (Ödenburg) nach 1645, ∞ vor März 1642 Tobias PREINPERGER zu Wielsnik, 1645. – ?8. Catharina Isabella, ∆ Nürnberg, St. Johannisk. (bei Hans Sigmund Fhr. v. Jöstlberg), ∞ N. TEUFL Fhr. v. Birkensee u. Heubnitz. – ?8. Regina Catharina, ∞ 7. 12. 1665 Johann Adolph v. HAUGWITZ, auf Königswart, kursächs. Kammerherr u. Kammerpräs., LH zu Ober-Lausitz, † (Regensburg) 28. 2. 1666.

VIII. Wolf Ferdinand JÖSTL v. u. zu JÖSTLSBERG RFhr. zu Lind, Kalsperg u. Feuersberg, Herr auf Röttenbach u. Hemmhofen in Oberfranken, * Steiermark 5. 10. 1619, † Erlenstegen b. Nürnberg 1695, ∆ Nürnberg, St. Johannisk., ∞1 27. 2. 1653 Amalia Catharina, T. d. Hans Ernst ZOBEL v. Giebelstadt, hochfstl. würzburg. Amtmann zu Werneck u. Ebrach, u. der Anna v. Stein zu Altenstein, *1606, † 29. 8. 1656 (in 1. Ehe ∞ mit Heinrich Gerhard v. LÖSCHWITZ zu Glashütten u. Frankenhaig, hochfstl. würzburg. Rat, Marschall u. Amtmann zu Schlüsselfeld u. Wallburg, † Bamberg 1641, u. in 2. Ehe mit Philipp (1628) RGf. v. PAPPENHEIM zu Alesheim, † 1651); ∞2 Veronica Magdalena, T. d. Wolf Dietrich TRUCHSESS v. u. zu WETZHAUSEN auf Waizenbach (Franken) u. d. Christine Barbara v. Thüngen. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Philipp Johann, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. Magdalena Regina, Frau auf Waizenbach, * 1667, † (Coburg?) 1746 (Letzte ihres Geschlechtes) ∞ 31. 10. 1706 Veit Heinrich Fhr. TRUCHSESS v. WETZHAUSEN zu Wildenheid, ksl. GFMLt. u. Obrister zu Pferd, † 1710.³⁸⁰ – 3. Regina Polyxena, * Erlenstegen 1679, † Waizenbach 1731, ∆ Pfarrk. das.

IX. Philipp Johann JÖSTL v. u. zu JÖSTLSBERG RFhr. zu Lind, Kalsperg u. Feuersberg, Herr auf Röttenbach u. Hemmhofen (Franken), * 30. 12. 1653, † 11. 10. 1712, ∞ 12. 4. 1676 Maria Catharina, T. d. Carl Christoph v. WILDENSTEIN u. d. Anna Regina v. Wildenstein, † 24. 2. 1693. – Kinder: 1. Anna Eleonore Regina, * 8. 6. 1685, † 1743, ∞1 5. 1. 1701 Otto Philipp Fhr. v. LAUTER zu Weißdorf, † 1704; ∞2 21. 5. 1708 Johann Ludwig Fhr. v. EYB zu Ramersdorf, † 1708; ∞3 11. 11. 1709 Johann Christoph Fhr. v. STETTEN zu Kocherstetten, Laschbach u. Vogelsberg, † 1730, ∆ Kocherstetten. – 2. 3. Nicolaus Ferdinand Johann Wilhelm, Herr auf Redenbach, kgl. preuß. wirkl. Km., Ritterlehengerichts-Assessor, * 19. 10. 1690, † 13. 6. 1731 (Letzter des Geschlechts), ∞ Schrattenhofen 1. 6. 1713 Wilhelmine Sophie TREUSCH v. BUTTLAR.

Ohne Anschluss:

Frl. Regina Elisabeth v. J., Tp. in Ödenburg 3. 5. 1638 (Gamauf, 6).

Susanna Jöstl v. Jöstlberg, † als Wwe. Ödenburg/Sopron 13. 3. 1701 (Carinthia I, 145/1955, 581).

³⁸⁰ Seine Leichenpredigt von D. Ziegler, gedruckt Schweinfurt 1712, im ev.-luth. Pfarramt Schweinfurt, Sign. R 20a.

Diözesanarchiv Maribor, Codex Henrici, fol. 326 n. 329, 327 n. 333. HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide Urk.). KLA, GV-SA 113 (Jöstl). StA St. Lambrecht, Urk. n. 179, 190, 1090. StA St. Paul i. L., St. Paul U 785. StLA: LR Jöstl bzw. Jöstelperger, K. 476-477 (benützt); LR Gloyach, K. 288, H. 4 (Inv. Wolf Christoph v. G.); LR Mosam, K. 734, H. 14, Inv. Peter v. Mosheim, Urk. n. 26; A. Herberstein, Urk. E 132; LLB 1, fol. 216^c; Stadl V, 297ff.; Hs. 489, fol. 97^c; Gamauf, 6, 8; Kleine Wappenmatrik, 16; Große Wappenmatrik 49; Exulantenkarteien Dedic u. Doblinger. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Wolfsberg i. L. MC 11, n. 40, 336; Lang, Sbg. Lehen, n. 253; Lang/Metnitz, n. 146; Starzer, n. 167, 168; Muchar, Urkunden-Regesten, 499 n. 445; Göth 1861, n. 707; C. G. Ludovici (Hg.), Grosses vollständiges Universal-Lexicon [...], Bd. 12 (Halle/Leipzig 1735), 809; Vermischte Nachrichten von Reichs-Ritterschaftlichen Sachen, Viertes Stück (Nürnberg 1773), 498; Trechsel, 823ff., 833; Weiß, 201; Koller-Neumann, n. 172/18; Carinthia I, 22/1832, 11; Nedopil I, n. 2886-2902; II. n. 6523; Siegenfeld, 48f.; StGbl. VI/2 (1885), 29 (hat 1637 als Jahr der Freiherrenstandserhebung); Adler, Mbl. XII/1936, 139, 181, 202ff.; J. G. Biedermann, Geschlechts-Register [...] der [...] Ritterschaft [...] Ottenwald (Lulmbach 1751), Tabula XXVII (irrig Adam Bernhard Jöstelberg); KBK II, 137; MGSL, 1.-3. Beiheft, 2. Teil (1948), 28; W. H. v. Schmelzing, Der Ausgang der Jöstl von Jöstelsberg, in: Adler, Mbl. XII/1936, 205; XII/1937, 235f.; Katalog d. fstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten Sammlung II, Leipzig 1928, 210, 364; JGPÖ 34/1913, 114; L. v. Beckh-Widmanstetter, Aeltere Grab-Denkmale in Kärnten (MCKD, N. F. XVIII/1892, 59); Siebmacher, Bd. 26/2, 572b; Ledóchowski, Ladbrieft, 241 n. 21, 243 n. 39, 256 n. 118; Stmk. Gesch. Bl. II/1881, 16; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 65, 109; AGT 2/1850, 158; 19/1900, 220; Mayer, 95; Schatzhaus Kärntens, II Beiträge, 1991, 751; Tangl, Lavant, 177, 208f.; 470; Zenegg, Kärntner (n. 48, 145, 164, 191, 292, 310) u. Steir. (n. 203, 480) Hochzeitsladungen; Sötzinger, 79f.; ZHVSt, 82/1991, 115 n. 67; Wißgrill IV, 55; W. Brunner, Mühlen, Mühlen 1990, 335; Matschinegg, n. 1469-1470; Pichler, Wappensaal n. 54; Neumann, Wappenbuch, 111; Wutte, Wappen, 131).

JORMANSDORFF (erloschen)

Ob aus Jormansdorf im Burgenland (ehemals Deutsch-Ungarn) stammend, ist nicht nachgewiesen. Im Mannesstamm nach 1700, im weiblichen Stamm 1751 erloschen.

W.: In R. ein schrägrechter (Große Wappenmatrik, 89: nach links) w. Pfeil, begleitet rechts oben und links unten von je einem sechsstrahligen w. Stern; gekr. Helm, (1494 geschl. Flug mit Pfeil) off. r. Flug, belegt mit den nach außen gerichteten Pfeilen samt Sternen, Decken beiderseits r.-w. (1661).

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Georg Friedrich, Ferdinand u. Jacob (recte Ferdinand Jacob?) v. J. als „Freiherr von und zu Jormansdorff, Herr auf Eppersdorf, Gurnitz, Mißdorff, Portendorff und Freudenberg“, Ebreichsdorf 15. 9. 1671 s. a. (Stadl IX, 407ff.: Freiherr 7. 4. 1672!).

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 ein wachs. Geharnischter, in der Rechten einen Degen aufrecht haltend, die Linke in die Hüfte gesützt, nach links bzw. rechts blickend, auf dem Kopf eine „Bekhl“-Haube mit fünf w., b., w., b., w. Straußenfedern, 2 u. 3 in W. zwei gekreuzte g. Stangen mit waagrechten r., w., r., w. gestreiften Fahnel. Drei gekr. Helme: I der Geharnischte aus 1 u. 4, Decken b.-w., II off. r. Flug, beiderseits mit der Figur des H. bez., der Pfeil jeweils nach innen gerichtet, decken r.-w., III eine w. Bischofsmitra mit g. Einfassung u. Kreuzen an der Spitze sowie den zwei Standarten davor, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk. 1563, Adam (Hans *Adam*?) votierte am 28. 6. 1660³⁸¹ am steir. Landtag, noch 1668 war ein J. am Landtag.

I. Lasla d. Ä. JORMANSDORFFER, 1468, tot 1476. – Sohn: II. Lasla d. J., admont. Amtmann zu Mainhardsdorf 1456-1465, 7. 5. 1476, 3. 3. 1493, 25. 5. 1494. – Kinder: III (1) Andre, 1527, ∞ vor 25. 5. 1519 Margaretha DRİKOPF. – (2) Hans, 1527, tot 1. 2. 1534, ∞ Catharina N. – Söhne: IV 1. Erasmus, auf Toldlhof (Bez. Murau), Amtmann zu Mainhardsdorf, 21. 2. 1543, 1. 1. 1570, † Mainhardsdorf 1588, ∞ vor 5. 10. 1559 Maria, T. d. Balthasar MURGOTH zu Nussdorf b. Lienz, tot 17. 9. 1580. – Sohn (aus 1. Ehe?): Mathias, zu Oberwölz (der Folgende?). – 2. Sigmund, Pfleger auf der unteren Klause südlich von Selzthal 1563-1570, † 1570, ∞ 14. 1. 1561 (Verzicht der Ehefrau) Martha, T. d. Georg v. STAINACH zu Ober Stainach, Pfleger zu Gallenstein, u. d.

³⁸¹ StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 19 mit etlichen Herren des 16. Jh.s genannt, vielleicht soll das Jahr 1600 oder 1606 lauten.

Veronica Pichler (in 1. Ehe ∞ Steyr 28. 9. 1547 mit Sebastian INDERSEER zu Schmiding, Pfleger zu Gallenstein, † 1559, ?u. in 3. Ehe Gregor ZACH v. Lobming, † 26. 7. 1576, △ Pfarrk. Obdach); ∞2 Admont 24. 1. 1569 Sophia, T. d. Wolfgang v. MOSHEIM zu Landschach u. d. Anna v. Erolzheim, † ca. 1580 (in 1. Ehe ∞ mit Hans RAIDHAUPT, Pfleger zu Kraig, † 1566, △ Propsteik. Kraig). – 3. Caspar, 1544-1555 Amtmann zu Mainhardsdorf, † 1. 1. 1570, ∞ Unter Stainach 29. 1. 1548 Wandula, T. d. Andreas v. STAINACH zu Unterstainach, Pfleger zu Kammerstein, u. d. Dorothea v. Mosheim. – Kinder: a) Adam, 1572/73, 1588 zu Mainhardsdorf, lebt 1600?- b) Catharina. – c) Sophia, alle drei 1. 1. 1570. – ?4. Matheus (Mathias), w. f. – (3) Margaretha, ∞ vor 1528 Jörg OETLMAYR. – (4) Amalei, ∞ vor 1528 Leonhard STADLER.

IV. Mathias JORMANSDORFFER zu Gurnitz u. Toldlhof, admont. Rüstmeister 1579-1587, 8. 11. 1616, ∞ Esther, T. d. (Wolf) TENGLER. – Kinder: 1. Anna Maria, ∞ auf Gurnitz 25. 11. 1614 Georg Seyfried REINWALD auf Frankenstein. – 2. Hans Christoph, w. f. – 3. Hans Adam, 1616.

V. Hans Christoph v. JORMANNSDORF, 1611, seit 1614 bis 1622 auf Eppersdorf (Ktn.), † nach 1632, ∞ Regina, T. d. Maximilian d. Ä. v. JABORNEGG zu Gamsenegg, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Ktn., u. d. Regina Frn. v. Haim, Wwe. 14. 4. 1652. – Kinder: 1. Adam Bernhard, △ Klagenfurt 20. 11. 1676, ∞ das. 7. 2. 1655 Anna FRICK. – Kinder (Vater Adam Bernhard): a) Johann Andreas, * Klagenfurt 23. 5. 1656. – b) Maria Juliana, * das. 1. 3. 1659. – unehelich von Maria Barbara Kirchpucher zu Hardegg: Hans, 12. 6. 1646 von Georg Gf. zu Ortenburg (Ktn.) legitimiert u. mit dem Namen „Jormanstorffer“ begabt. – 2. Anna Regina, * Eppersdorf, ~ Brückl 21. 9. 1633, ∞ Johann Georg v. HALLEGG, beide 21. 2. 1668. – 3. Georg Friedrich, w. f. – 4. Ferdinand *Jacob*, 1671 Fhr., auf Eppersdorf, Gurnitz u. Nußdorf, † St. Michael, △ Maria Saal 26. 11. 1698, ∞ Maria N. – Kinder: (1) Christina Siguna, * Klagenfurt 27. 4. 1669. – (2) Hans Jacob, † das. 22. 10. 1671. – ?5. Hans Lasla. – ?6. Anna Barbara, △ Klagenfurt 31. 7. 1652. – ?7. Anna Christina, 1635 (Okt./Dez.), hat mit einem Johannes N. eine illeg. Tochter Esther, △ Brückl 1635 Okt./Dez.

VI. Georg Friedrich (1671) Fhr. v. JORMANNSDORF, Herr auf Aich an der Straße, Eppersdorf, Gurnitz, Nußdorf, Portendorf u. Freudenberg (Ktn.), Kärntner Verordneter des Großen Ausschusses, Zeugskommissar u. Obereinnehmer zu Unterdrauburg, * Eppersdorf, ~ Brückl 6. 5. 1636, † nach 31. 12. 1689, ∞ Graz 10. 2. 1659 Maria Constantia, T. d. Hans *Heinrich* GÖZ Fhr. v. Thurnegg, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., u. d. Anna Magdalena Frn. v. Wurmbrand; ∞2 Maria Saal 28. 5. 1673 *Eva* Maria, T. d. Rudolph Franz v. RUESDORFF u. d. Anna Veronica v. Kulmer, † nach 5. 6. 1695 (Tp. in Völkermarkt, in 1. Ehe ∞ Unterdrauburg 6. 7. 1659 mit Hans Carl Fhr. JABORNEGG v. Gamsenegg, kgl. span. Offizier, laa. Kärntner Reiter-Lt., lebt 25. 6. 1670). – Kinder aus 1. Ehe (2): (1) Joseph *Christian*, laa. Kärntner Zeugwart, * Graz 3. 3. 1660, ∞1 Rosina Elisabeth N.; ∞2 Klagenfurt 15. 6. 1705 Maria Regina Frn. Seenuss, Wwe. – Kinder aus 1. Ehe: a) Johann Friedrich, (* Dietrichstein), ~ Feldkirchen (Ktn.) 1. 1. 1699. – b) Anna Maria Franzisca, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Elisabeth), * Dietrichstein, ~ Feldkirchen 24. 10. 1700, † St. Georgen a. L. 1. 1. 1751. – (2) Johann, * u. † Klagenfurt 27. 2. 1669. – Carl Joseph, † Klagenfurt 5. 6. 1734, △ Spital).

Ohne Anschluss: Hans Friedrich v. J. war 1650 Kammerdiener bei Ferdinand Fhr. Stadl (Stadl).

KLA, Urk. 284-B-375, 409; 418-B-A 1584, 4123, 4938. StIA St. Paul i. L., St. Paul U 1522, 1557, 1643. StIA St. Peter, Salzburg, Rotelbd. A 581, Rotulus 100. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16, 19; K. 6, H. 23; LR K. 771, 2. H. 3; Stadl IX, 407ff.; Hs. 1769, 106, 112, 119; LR K. 301, H. 2. Matriken: Bleiburg, Brückl, Feldkirchen in Ktn., Graz-Hl. Blut; Klagenfurt St. Egid, Maria Saal. FRA II, 60/1907, 865; Frank II, 272; Schiviz, Graz, 68; Lang, Sbg. Lehen, n. 254; Starzer, n. 164; Weiß, 310; AGT 18/1897, 44, 53, 58, 71; Adler, Jb. XVI/XVII, 1890, 132; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 190, 259; KBK II, 26, 35, 38; Mayer, 67; Wichner, Rottenmann, 46; Loserth, Stubenberg 1906, 162 n. 983; Osttiroler Heimatblätter 49. Jg. Nr. 2 (26. 2. 1981); Baravalle/Knapp II, 466; Baravalle 1995, 520; Pichler, Steuerregister, 59; Pichler, Wappensaal n. 56; Neumann, Wappenbuch, 110; Kraßler, 130.

JUCKHAT (erloschen)

Bürger zu Windischgraz/Slov. Gradec. Erlöschen 1768.

Adelsstd. von Kn. Maria Theresia für Joseph Anton Juckhät, Weg-Gefälls-Administrator in Stmk., Wien 1. 1. 1754.

W.: In R. b. Schrägrechtsbalken belegt mit drei sechsstrahligen g. Sternen, oben u. unten von einer schrägrechts gestellten Doppellilie begleitet (1652).

Erbländ. österr. Adelsstd. von K. Maria Theresia für Joseph Anton J. Wien 1. 1. 1754 (Ausfertigung 27. 11. 1756).

W.: Geviert, 1 u. 4 von R. u. W gespalten, darin zwei farbengewechselte Doppellilien, 2 u. 3 in W. ein b. Schräglinksbalken, belegt mit einem sechsstrahligen g. Stern. Zwei gekr. Helme.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph Anton J. 28. 9. 1756 (verschaffte der Laa. größere Einnahmen durch die Weggefällspacht).

I. Mathias JUKHAT, 1633 Stadtrichter zu Windischgraz/Slov. Gradec, * 1553, † 1639 vor 24. 11. – Sohn: Michael, w. f. – I. Fortunat JUKAT, um 1633 Stadtrichter in Laibach/Ljubljana (Vetter des Mathias).

II. Michael JUKHAT v. u. zum Hof zu Türkendorf a. d. Mießling, Herr auf Hartenstein, ursprünglich Ratsbürger u. Stadtrichter zu Windischgraz, Bestandinhaber der ksl. Maut das., † 1664, ∞ Anna Barbara N., † 1664. – Kinder (* u. ~ Windischgraz): 1. Maria Regina, * Windischgraz 4. 7. 1624, tot 1676, ∞ Lucas STRENNER auf Hartenstein, 1687. – 2. Mathias, w. f. – 3. Johann Jacob, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Constantin), * 1630, † Piber 31. 3. 1671, ∆ das. – noch 4 Kinder, * Windischgraz 1628, 1633, 1635, 1637.

III. Mathias JUKHAT v. Türkendorf auf Hartenstein, Inhaber des Landgerichtes bei Windischgraz, * Windischgraz 9. 8. 1626, † nach 24. 8. 1678, ∞1 Eva Rosina, T. d. Michael v. DORNAU, † (Windischgraz) 8. 6. 1654; ∞2 1655 Constantia verw. MILLER. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Andreas auf Schöndorf, laa. Unterbereiter, zuletzt Graf Lesliescher Stallmeister, * Windischgraz 19. 9. 1652, † Graz 22. 2. 1702, ∆ St. Andrä, ∞ das. 5. 5. 1686 Rosina Elisabeth, T. d. Georg HAYDEL u. d. Susanna, † als Wwe. (nach 1722?). – Kinder: (1) Maria Elisabeth, ∆ Graz-St. Andrä 26. 5. 1687. – (2) Georg Andreas, ∆ Graz, St. Andrä 17. 9. 1688. – 2. Hans Michael, * (Windischgraz) 8. 6. 1654, † nach 26. 3. 1662. – b) aus 2. Ehe: 3.-6. vier Töchter: 3. Johanna Constantia, ∆ Graz, St. Georgen 29. 8. 1689. – 4. Anna Maria Theresia, ∆ Graz-St. Andrä 17. 9. 1693. – 5. Renata, ∆ Graz-St. Georgen 22. 12. 1698. – 6. Tochter. – 7. Caspar, w. f.

IV. Johann Caspar JUKHAT, * Windischgraz 5. 1. 1660, †, ∞ 5. 11. 1685 Elisabeth SCOBL. – Kinder (7 Söhne, 5 Töchter): 1. Joseph Anton, Ratsherr u. Stadtrichter zu Windischgraz, Herr auf Weissenegg an der Mur u. Pessnitzhofen, * Windischgraz 11. 11. 1693, † auf dem Graben 15. 1. 1768, ∆ Graz, Augustiner auf der Stiege (Letzter des Geschlechts), ∞1 Anna Maria N., † Graz 16. 5. 1754, ∆ St. Anna; ∞2 Graz 16. 8. 1758 Maria Barbara Anna, T. d. Franz Anton v. MOHRENFELS, iö. Regierungsrat, u. d. Maria Sidonia Mayer, * das. 5. 9. 1723, † das. 18. 3. 1808. – 2. Philipp Jacob, * Windischgraz 29. 4. 1701, † das. 7. 6. 1759, Stadtrichter zu Windischgraz, ∞ Maria Anna ENZIN, † 21. 3. 1798 (in 2. Ehe ∞ 20. 5. 1761 mit Ignaz ARCHER, Tabakverweser). – Tochter: Maria Theresia, * Windischgraz 16. 10. 1744, † Graz das. 8. 5. 1833, ∞ St. Leonhard b. Graz 16. 3. 1768 Thomas Joseph Ignaz FRIZ Edler v. FRIZBERG, † Graz 17. 5. 1777.

Ohne Anschluss: N. JUKAT, ∞ Margaretha, T. d. Hans Georg HURNUS u. d. Barbara Gall, 11. 8. 1622 (StLA, LR K. 448, fol. 30).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 41 n. 371; LR Jukat, K. 489, H. 3-5 (benützt); LR K. 138, fol. 317ff.; K. 591, fol. 168; LR K. 1454, fol. 1 (Schrankenweisung 1628 Nr. 5: Mathes J. 75 J.). Matriken: Graz-Hl. Blut,

Piber. Schiviz, Graz; GTBAH 1905, 243ff.; Frizberg, Adelsbriefe, 12f., 16; Frizberg, Oberwildon, 17ff.; SMbl III/1955, 107; Schiviz, Graz; Frank II, 273; Kraßler, 36, 40, 193.

JURITSCH (erloschen)

Uskokengeschlecht aus Zengg, das ca. 1550 nach Sichelburg in Krain einwanderte. Erloschen 1873 (1887).

Reichsadelsstd. von K. Maximilian II. für Sylvester J., Anführer der Uskoken, Wien 5. 8. 1569.

W.: Im von G. u. B. geteilten Schild ein aufspringender natürlicher Damhirsch, (gekr.?) Stechhelm mit dem Damhirsch wachs., Decken beiderseits b.-g.

Reichsfreiherrnstd. von K. Ferdinand II. für die Geschwister Hans Jacob, Sidonia, Esther, Felizitas u. Anna Maria als „Freiherr von Juritsch Herr auf Strugg und Alt-Guettenberg“ u. W.ver. mit dem des † Geschlechts der Freiherren v. Schnizenbaum, Wien 11. 5. 1634.

W.: Geviert mit H., dieser gespalten, vorne StW, hinten in R. ein gr.-gekleideter Mannesrumpf mit sch. Hut, der mit Pfauenspiegeln besteckt ist (Tyroff XXVI, 47: um den Hals ein sch. Kreuz an Kette, könnte auch das um das Kinn geknüpfte Band des Hutes sein). 1 in R. ein auf den Hinterläufen springendes w. Einhorn, 2 in R. ein wachs. doppelschwänziger gekr. sch. Panther, 3 von R. u. W. gespalten, in jedem Teil ein sch. Schilfkolben an gr. Stengeln, 4 in R. ein wachs. gezäumtes w. Ross. Vier gekr. Helme: I das Einhorn, II StW, III der Mannesrumpf des H., IV der Panther wachs., alle Decken r.-w. Alle Felder u. Helme ausgenommen das StW sind Teile des W. der Schnizenbaum.

Landstandschaften: In Krain 14. 3. 1595 (für Carl d. J.), in Stmk. für (Carl d. J.?) „Herrn v. Juritsch“, der am 28. 1. 1600 am Landtag votierte; in Stmk. für Franz Joseph Fhr. v. J. 4. 4. 1811 (unter Nachsicht der Landmarschallstaxe), in Kärnten ? (Franz Joseph Fhr. v. J. [s. unter IX.] war 1828 nicht Landstand in Ktn., Ernst Fhr. v. J., † 1873, war Landstand in Stmk., Ktn. u. Krain).

I. Sylvester JURICH (JURITSCH), Uskokenhauptmann, 5. 8. 1569. – II. Carl d. Ä. JURITSCH zu Strugg/Strug u. Alt-Guttenberg/Hudi grad, (* 1535), ∞ Catharina v. RABENSPERG (* 1540). – Sohn: Carl, w. f. – Justina, 1595, ∞ N. PANTALEON.

III. Carl d. J. JURITSCH auf Strugg u. Alt-Guttenberg, Inhaber der Hft. Landstraß/Kostanjevica, Pfandherr auf Maichau/Mehovo, ehgl. Rat, ksl. Kriegsrat, Zahl- u. Proviantmeister der kroatischen u. wind. Granze, (* 1565), † 1604, ∞1 Agnes, Wwe. d. Johann Franz v. SIEGERSDORF zu Preißeck; ∞2 Laibach 16. 1. 1595 Elisabeth, T. d. Adam RAUBER zu Weineck u. Kreutberg, Rittm. der Krainer Stände über die Gültperde, u. d. Anna v. Schnizenbaum, † Maichau 1609. – Kinder u. a. aus 2. Ehe: 1. Sidonia, ∞ Maichau 24. 9. 1617 Georg *Ernst* PARADEISER (1625) Fhr. v. u. zu Neuhaus auf Maichau u. Laas, Hptm. zu Zengg u. Sichelburg, Vizegeneral zu Karlstadt. – 2. Anna Maria, * 1602, ∞ 1630 Hans Andreas MORDAXT zum Graben u. Stauden. – 3. Jacob, w. f. – 4. *Esther* Sidonia, ∞ Bernhard MOSCON Fhr. zu Ortenegg.

IV. Hans *Jacob* (1634) erbländ. Fhr. v. JURITSCH auf Strugg u. Alt-Guttenberg, ksl. Oberzahl- u. Proviantmeister der kroatischen u. Meergrenzen, iö. Hofkriegsrat, (* 1595), tot 19. 7. 1639, ∞ Laibach 9. 6. 1630 Eva Sidonia, T. d. Wolf Dietrich Fhr. v. LAMBERG auf Stein u. d. Felizitas Frn. Moscon zu Lichtenwald u. Gurkfeld, † 1637. – 7 Kinder, u. a.: 1. Carl, w. f. – 2. Anna Regina, Laibach 22. 11. 1677, ∞ N. MORDAX. – 3. Esther, 22. 11. 1677.

V. Wolfgang *Carl* Fhr. v. JURITSCH zu Strugg, Draskowitz/Draskovec u. Alt-Guttenberg, ksl. General-Grenzzahlmeister u. Proviantmeister der kroatischen u. Meergrenzen, † auf Strugg 4. 12. 1687, ∞ Laibach 2. 11. 1653 Rosina *Isabella*, T. d. Johann *Friedrich* Felix Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Hohenegg, Lemberg u. Präwald, ksl. Km., Hptm. u. Vizedom zu Cilli, u. d. Dorothea Sidonia RFrn. v. Egkh u. Hungerspach, † Strugg 21. 11. 1687. – Kinder: 1. Johann Sigmund, Pfarrer zu St. Bartholomä im Felde, 21. 5. 1697. – 2. Wolfgang *Friedrich*, auf

Draskowitz, † nach 19. 6. 1696, ∞ auf Kroisenbach 3. 12. 1677 Judith *Theresia*, T. d. Bernhard Gf. BARBO v. Waxenstein, Fhr. auf Gutteneck, Passberg, Zobelsberg, Dragomil etc., Verordneter u. Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Krain, ksl. Km. u. Reichshofrat, u. d. Anna Helena v. Scherenburg, * auf Zobelsberg ca. 1657, † nach 7. 6. 1700. – Kinder: (1) Maria Helena, ∞ Carl Seyfried Fhr. GALL v. GALLENSTEIN. – (2) Agatha, Ursulinin in Laibach (Isabella Constantia), * 29. 1. 1679. – (3) Adam *Seyfried*, * 26. 12. 1683, † 3. 9. 1741, ∞ Rastenberg 2. 2. 1704 Francisca Catharina, T. d. Johann *Weikhard* Fhr. VALVASOR u. d. Anna Maximilla Zetschker, * 28. 4. 1688. – (4) Aurora Felizitas, Ursulinin in Laibach 1707 (Catharina Alexia). – (5) Francisca Eleonora Theresia, 3. 8. 1708 (Profess) Klarissin in Laibach (Xaveria). – (6) Rosina Gertrud, ∞ Strugg 25. 5. 1710 Nicolaus Benedict Fhr. MALAKÓCZY v. Szomszedvar. – (7) Maria Anna, 1714 Klarissin in Laibach. – (8) Johanna Christina, † Arch 1755, ∞1 Julius Ignaz Gf. v. EDLING; ∞2 St. Barthelmä 26. 1. 1723 Johann Jeremias Fhr. DE LEO v. Löwenberg; ∞3 vor März 1733 Franz Ferdinand Ernst MORDAXT Fhr. zu Portendorf, † Gurkfeld 15. 1. 1783. – 3. Sidonia Dorothea, * 1657, † Stein (Krain) 12. 6. 1715, 58 J., ∞ Strugg 23. 11. 1681 Franz Hartmann v. ISENHAUSEN zum Ödenhausen u. Sidusch, 1689. – 4. Johann Balthasar, Zisterzienser zu Landstrass (Eugenius), † (Landstrass) 30. 7. 1736. – 5. Anna Elisabeth, * 1669, † auf Neudegg 18. 9. 1707, 38 J., ∆ das., ∞ Strugg 24. 11. 1686 Franz Adam RGf. v. LAMBERG zu Stein u. Guttenberg auf Neudegg, Krupp u. Ödengrätz, † Laibach 20. 5. 1719, ∆ Domk. – 6. Adam, w. f. – 7. Ferdinand *Felix*, auf Pleterhof, † nach 1717, ∞1 Strugg 17. 6. 1695 Maria *Margaretha*, T. d. Hans *Seyfried* Gf. v. LAMBERG u. d. Maria Catharina Cassinedi Frn. zu Pernegg (in 1. Ehe ∞ auf Süßenheim 5. 8. 1685 mit Johann *Ernst* Gf. PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, zu Maichau, Rupertshof, Oberrassenfuß, Pfandherr auf Preyseck, † 1688); ∞2 Arch 4. 7. 1717 Maria Rosina, T. d. Johann *Andreas* Daniel MORDAXT Fhr. v. Portendorf zu Gailsberg auf Ehrenfels, Pach, Hertendorf u. Graben u. d. Catharina Magdalena Gall v. Rudolfseck (in 1. Ehe ∞ Jänner 1689 mit Franz Albert v. SEETHAL zum Schütt u. Altenburg u. in 2. Ehe mit Johann *Maximilian* RGf. v. THURN und VALSASSINA, ksl. Obst. zu St. Georgen). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Eva Maria Anna Felizitas, * auf Strugg 21. 5. 1697. – (2) *Francisca* Antonia, † 1782, ∞ Stein in Krain 7. 11. (Mannsburg 10. 11.) 1734 *Leopold* Ludwig v. HOHENWARTH, † Stein 3. 3. 1757. – (3) Johann Gabriel Ignaz, k. k. Hptm., † Belgrad 30. 10. 1737. – (4) Franz Anton Joseph, k. k. Fähnrich, * Strugg 7. 6. 1700. – ?aus 2. Ehe: (5) *Carl* Ignaz, k. k. Hptm., † Strugg 4. 10. 1765, 45 J.

VI. Franz *Adam* Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg auf Draskowitz, * 1671, † Laibach 5. 10. 1714, 43 J., ∞ das. 27. 4. 1692 Maria *Sidonia*, T. d. Wolf *Sigmund* Fhr. v. STROBLHOF u. d. Maria Magdalena Gaionzelli, * das. 21. 6. 1672, † November 1704. – Sohn: Anton, w. f.

VII. *Anton* Joseph Adam Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg auf Draskowitz, Radelstein/Radeljca/Radelštajn u. Pleterhof/Dvor Pleterje, * Draskowitz b. St. Barthelmä im Felde 31. 10. 1696, † Arch 11. 3. 1767, ∞1 Neustein im November 1716 Anna Elisabeth, T. d. *Ferdinand* Ernst MORDAXT Fhr. v. Portendorf u. d. Maria *Francisca* Isabella RGfn. v. Thurn u. Valsassina, * Altenberg b. St. Peter a. d. Gurk 22. 11. 1697, † auf Radelstein 1753; ∞2 Maria *Beatrix*, T. d. Carl Joseph Fhr. v. CONTI de Camisano auf Pogled u. Golitschhof u. d. Maria Anna v. Haydegg, † nach 1. 6. 1781. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Carl, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Francisca, * 24. 2. 1721, ∞ N. N. (Bürgerlicher). – 3. *Catharina* Josepha, * 1727, † Laibach 13. 7. 1770, ∞ 1747/48 *Anton* Alexander v. HÖFFERN zum Saalfeld, † St. Martin b. Littai 5. 10. 1771. – 4. Ferdinand, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Josepha Theresia Elisabeth, * Arch 18. 10. 1735. – 6. Siegfried Johann Nepomuk Alexander Carl, * das. 19. 11. 1737.

Älterer Ast

VIII. *Carl* Ignaz Laurenz Ernst Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg auf Radelstein, Strugg u. Pleterhof, Landrat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Krain, * Draskowitz 11. 8. 1718, † Strugg 11. 2. 1763, ∞ auf Landpreis b. St. Barthelmä 11. 11. 1743 Maria *Francisca* Xaveria, T. d.

Nicolaus Joseph RGF. v. AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg, auf Landpreis, k. k. Km., Verordneter in Krain, u. d. Maria Maximiliana Gfn. v. Liechtenberg, ~ Landpreis 3. 5. 1724, † Laibach 3. 6. 1767. – Kinder (~ Landpreis): 1. *Maria Anna* Maximiliana, ~ 20. 7. 1744, † Altbrünn 15. 5. 1805, ∞ (Ha.) Rudolfswert 3. 5. 1766 Joseph Fhr. v. ROTKIRCH zu Prossnitz (Mähren), k. k. Mj., † Altbrünn 6. 7. 1798. – 2. Franz Anton, * 6. 11. 1745. – 3. Aloys, w. f. – 4. Adam Siegfried Carl, * 1754, † das. 8. 11. 1757. – 5. *Nicolaus* Franz Xaver Carl Alexander Peter Regulatus Eligius, * 2. 11. 1758, † das. 5. 8. 1760.

IX. Leopold *Nicolaus Aloys* Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg, ~ Landpreis 21. 6. 1749, † St. Peter b. Rudolfswert 1. 1. 1791, ∞ das., ∞ 1773 Maria *Francisca* Felizitas, T. d. Johann Sigmund v. BRECKERFELD zu Impelhofen auf Altenburg, Verordneter u. Verordneteramtspräs. in Krain, u. d. Maria *Catharina* Helena Schweiger v. Lerchenfeld, * St. Peter b. Rudolfswert 6. 12. 1749, † Kroisenbach 13. 12. 1804. – Kinder: 1. Maria *Aloysia* Catharina, * auf Strugg 7. 11. 1774, † 7. 5. 1843, dann ∞ Strugg 8. 3. 1798 Maria Jobst *Weikhard* Johann Nepomuk Franz Xaver Leopold Hugo Gf. BARBO v. Waxenstein Fhr. auf Gutteneck etc. zu Kroisenbach u. Dragembl, k. k. Km., † Kroisenbach 24. 8. 1811. – 2. Juliana, * 20., † 21. 12. 1775. – 3. *Franz Xaver* Johann Nepomuk Sulpitius, k. k. Lt., * Strugg 20. 4. 1778. – 4. Maria Anna *Xaveria*, * das. 2. 4. 1779, † Graz 25. 4. 1865. – 5. Maria Johanna Nepomucena *Hedwig*, * das. 17. 4. 1780, † Strugg 18. 1. 1800. – 6. *Joseph* Franz Anton Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt Guttenberg, Herr auf Strugg u. Praitenau, * Strugg 3. 10. 1781, 1823, ∞ Praitenau 27. 1. 1812 Anna Maria, T. d. Georg JELLOUSCHEK Edler v. FICHTENAU u. d. Elisabeth Hammer, * 1780. – Tochter: *Hedwig* Maria Anna Josepha, * Strugg, ~ Wrussnitz 1. 11. 1812, ∞ Strugg 22. 6. 1851 Anton GRUDEN, Ökonomiebeamter.

Jüngerer Ast

VIII. Ferdinand Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg, * Radelstein 11. 11. 1731, † Laibach 14. 3. 1784 (50 J.), ∞ das. 22. 7. 1767 Maria *Anna* Felizitas, T. d. *Franz* Carl SCHWEIGER v. Lerchenfeld auf Glogawitz u. Rutzing u. d. Maria *Francisca* Antonia Ludovica RGfn. v. THURN und VALSASSINA, * das. 10. 6. 1741, † Arch im Dezember (22.?) 1780, 39 J. – Kinder: 1. Maria *Anna* Elisabeth, * Laibach 11. 11. 1769, † Pressburg 1782. – 2. Josepha, * 7. 7. 1771, † 11. 2. 1809, ∞ Laibach 7. 5. (22. 10.?) 1793 *Franz* Xaver Anton Fhr. v. LAZARINI, Herr auf Flödnig u. Hörberg (Stmk.), † Flödnig 19. 4. 1832. – 3. Juliana *Thekla*, * 19. 9. 1772, † Laibach 21. 6. 1788, 15 J. – 4. Alexander Ferdinand Joseph Albin, * Arch 1. 3. 1774, † 1775. – 5. Franz, w. f. – 6. Maria Catharina Carola *Genovefa*, * 3. 1. 1778, † Laibach 22. 3. 1847, ∞ Strugg (Pfarre Wrussnitz) 10. 9. 1802 Vinzenz *Leopold* Fhr. v. RASTERN zu Schernbühel. – 7. *Vinzenz* Kosmas Damian, * Arch 22. 1. 1780, † Juni 1784. – 8. Maria *Agnes*, * das. 22. 1. 1780 (Zwillingschwester des Vorigen), † Strugg 5. 11. 1785.

IX. *Franz* Sales Joseph Victor RFhr. v. JURITSCH, Herr auf Strugg u. Alt-Guttenberg, Radelstein u. Pleterhof, k. k. Km., Hofrat, Gub. Rat in Stmk. u. Ktn., Kreishptm. zu Cilli, 1823 Landstand in Stmk., * 4. 9. 1775, † Graz 30. 8. 1854, ∞ das. 16. 9. 1805 Maria Josepha Cajetana Aloysia *Ernestina*, T. d. Maximilian Joseph *Ernst* Andreas Avellin RGF. v. THURN und VALSASSINA u. d. Maria *Barbara* Aloysia Anna Elisabeth RGfn. v. u. zu Wildenstein auf Wildbach, * das. 13. 8. 1776, † das. 25. 6. 1843, Stkd. (in 1. Ehe ∞ auf Krottenhof 21. 12. 1797 mit *Carl* Leopold Gf. u. Herr v. SCHÄRFFENBERG Edler Herr auf Hohenwang, † 28. 2. 1817, gesch.). – Kinder: 1. *Cajetan* Ernst Ferdinand Julius Cäsar, k. k. Km., Gub. Sekretär u. Landrat in Laibach, * Laibach 19. 12. 1806, † Lippitzbach (Ktn.) 6. 10. 1853. – 2. Maria *Barbara* Francisca Xaveria, * das. 10. 1. 1808, † 1869, ∞ 3. 7. 1836 Friedrich Carl RFhr. v. BIBRA u. Gleicherwiesen, † 5. 6. 1873. – 3. *Franz Xaver* Cajetan Ferdinand Ernst Joseph, k. k. Rittm., * das. 13. 3. 1809, † das. 25. 7. 1847. – 4. Ernst, k. k. Km. u. Obst., * Cilli 18. 3. 1810, † Laibach 15. 6. 1873. – 5. *Ferdinand* Moriz Otto Alfred Adalbert Guido, * das. 21. 2., † das. 10. 5. 1813. – 6. *Caroline* Alexandrine Ida Juliana Isabella, Stiftsdame in Prag, * das. 22. 9. 1817, † das. 29. 9. 1887.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 12, H. 47 n. 446; LR Juritsch, K. 490, fol. 48ff. (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 106; K. 1387. Matriken: Graz-Hl. Blut. Frank II, 276, Schiviz, Graz, Krain; Schönfeld II, 203; Valvasor XI, 120; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Juritsch); Bd. 29, Krain 11, Dalmatien, 113; Bd. 33, 79; Witting, Beiträge 1895, 167; Svoboda, Sp. 505; Adler, Jb. N.F. V/VI (1895), 168; SMbl III/1956, 224f.; W. fehlt im Siebmacher, Krain [Bd. 29].



Das Land Steiermark

→ Landesarchiv

L

LACHAWITZ, LACHAWIZ (erloschen)

Niederösterr. (Wiener) Geschlecht. Erloschen (um) 1816.

Adelsstd. u. W. von K. Ferdinand II. für die Brüder Georg, Rat von Krems und Stein (NÖ), dann Salzhändler beim ksl. Kammergefäll, u. Gotthard Lachowotz, Wien 23. 8. 1624.

W. der Justina Lachowizer geb. Doller auf ihrem Grabstein in Krems (1654): Geviert mit H.: Lilie. 1 u. 4 ein aufrecht stehender einwärts gekehrter doppelschwänziger gekr. Löwe, in den Vorderpranken eine Lanze (Pfeil?) haltend, 2 u. 3 Schräglingsbalken. Tinkturen, Helm, Helmzier u. Farben der Helmdecken unbekannt.

Landstandtschaft in Stmk. für Georg *Christoph* Edler v. L. 28. 3. 1736.

I. Jacob LACHAWIZ, ksl. Wassermaut-Beschauer in Stein (NÖ), 1640, ∞1 Maria HOFKIRCHER, Test. p. 1640; ∞2 Justina DOLLER, † 25. 7. 1654, △ Pfarrk. Krems.

II. Johann Adam v. LACHAWITZ, ksl. Dolmetscher der orientalischen Sprachen, ∞ Wien 28. 4. 1686 *Polyxena* Catharina, T. d. Anton v. QUARIENT und RALL, ksl. Rat u. nö. Regierungs- u. Religions Reformations-Sekretär, u. d. Maria Anna v. Kunitz, Test. p. 1748. – Kinder (in Wien * u. ~): 1. Christoph, w. f. – 2. Maria *Clara*, * 30. 6. 1689, ∞ Wien 21. 6. 1714 Carl *Joseph* ARBESSER, Konzipist der nö. Landschaft. – 3. Joseph Anton, Hofkriegskanzleiakzessist, † Wien 13. 4. 1724, △ Franziskaner. – 4. Georg *Friedrich* Simon, Oberkriegskommissär, * 27. 10. 1694, tot 1748 (hatte 3 Söhne). – 5. Franz Ignaz, * 18. 9. 1696.

III. Georg *Christoph* Edler v. LACHAWITZ, Herr auf Spielberg u. Rottenbach, ksl. nö. Hofkriegsrat u. Geh. Referendar, * Wien 30. 12. 1687, † das. 18. 1. 1756, ∞ das. 17. 4. 1715 Maria Constantia, T. d. Johann Andreas v. MAINERSPERG, fstl. Eggenbergischer Rat u. Güterdirektor, u. d. Christina Magdalena, † Wien 13. 6. 1751, beide △ das. Franziskaner. – Söhne: 1. Joseph Johann Eligius Geor Adam, * das. 23. 5. 1715, † jung. – 2. *Ignaz* Georg Joseph, * das. 26. 9. 1716, 1751. – 3. Joseph, w. f.

IV. *Joseph* Ignaz Edler v. LACHAWIZ, ksl. Hofkriegsrat, † Wien 26. 4. 1753, △ Franziskaner, ∞ Maria *Beatrix*, T. d. Ludwig v. LATTERMAN, k. k. GMj. u. Kmdt. zu Mantua, u. d. Beatrix v. Völkern, † Wien 14. 2. 1790. – Sohn: *Christoph* Maria, Herr auf Spielberg, Pichelhofen, Rottenbach u. Maßweg, * Wien 7. 10. 1750, 1804. – Sohn: Carl Anton Edl. v. LACHOWITZ, Gutsbesitzer, * 1786, tot 12. 4. 1816, ∞ Graz 17. 8. 1815 Maria Agnes, T. d. Jacob GRITZNER, k. k. Postmeister zu Völkermarkt, u. d. Victoria Iberer, * 1797. – Tochter: *Carolina* Maria Theresia, * Graz 8., † das. 12. 4. 1816.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 332; LR Lachawiz, K. 587. H. 6 (nur dieses vorhanden, benützt); K. 1377, H. 1. Matriken: Wien St. Stephan. Schiviz, Graz; Adler, Mbl. IV/1898, 291; V/1902, 106; V/1903, 217, 238; V/1905, 343; J. N. v. Savageri, Chronologisch-geschichtliche Sammlung aller bestehenden Stiftungen [... I (Brünn 1832), 722f.; Siebmacher, Bd. 28, 75; SMbl V/1960, 10; Frank III, 101; B. Peter, www.heraldik-leitfaden.de. [Fotos alter Wappen Nr.2276]; Neue genealogisch-historische Nachrichten, 73. Teil (Leipzig 1756), 1041; J. C. Feigius, Wunderbahrer Adlers-Schwung [...] (Wien) 1694, 654.

LAKH (erloschen)

Es gab eine Krainer Familie des 13. Jh., genannt nach Lack (Bischoflack/Škofja Loka, Wernher v. Lack, Ritt., 4. 2. 1312, 17. 2. 1318 (ReggStmk I/1, n. 353, 932); Niklas v. Lakch, Richter zu Stein/Kamnik in Krain, 17. 9. 1421, ∞ vor 23. 4. 1402 Elsbeth; Niklas S. (1421), sein W.:

Fünflättrige Pflanze, die unten beiderseits von einem Stern begleitet wird. Die Blätter sind pfeilartig. Eine andere Familie nannte sich angeblich nach Lack, sö. Marburg/Maribo, u. trat im 15. Jh. in Ktn. auftrat. Weiß, 210f. nennt für Hans v. L., Pfleger auf Sommeregg b. Spittal a. d. Drau als Siegelbild Kleeblätter im Dreipass an verschlungenen Stielen (1426), 1421 führte er Sterne im W.

Bernhard v. L. (Krainer?) 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Der *erber* Paul v. *Lokch*, 28. 11. 1435. – Bernhard, 1446. – Geschwister: 1. Hans v. LAK, Bggf. zu Sommeregg (mit Wilhelm v. Perneck) 28. 5. 1420, 25. 6. 1421 (S.: 3 (2,1 (Sterne?), je ein Zeichen in den oberen Schildecken, eines unten Mitte), 8. 5. 1426 (S.: schräglinks geteilt, oben 3 (2,1) Sterne, unten ledig), ∞ Agnes v. HALLECK, Wwe. 1464, 1470. – 2. Nesa, 13. 8. 1450.

HHStA, Millstatt OSB. SL-NAL n. 230, 270, 297, 343. Kraßler, 181, 195.

LACKENBACHER von SALAMON (erloschen)

Aus Ungarn stammend. Erloschen 1953 (2002).

Kgl. ungar. ritterm. Adelsstd. u. Prädikat „von Salamon de Alap“ von K. Franz I. für die Brüder Heinrich u. Bernhard L., (vor 10. 12.) 1824.

W.: In B. eine w. Spitze, die mit einem Turm belegt ist, der auf einem gr. Schildfuß mit gefluteten Wellenbalken steht u. beiderseits von einem sechsstrahligen g. Stern begleitet wird. Gekr. Helm, zwischen zwei b.-w. bzw. g.-b. geteilten Büffelhörnern ein wachs. Greif mit ausgeschlagener Zunge nach rechts gewendet, Decken b.-g. bzw. b.-w.

Landstandschaft in Stmk. für die Brüder Heinrich u. Bernhard L. Edle v. S. 17. 10. 1826. Lt. Hofkanzleiverordnung wurden die beiden aus der steir. Landstandsmatrikel exmatrikuliert, da sie nur den ungar., nicht aber den österr. Adel besaßen (Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22). Trotzdem wurde Gustav L. v. S. (Erste Linie) 1837 als steir. Landstand im Landtag introduziert!

I. Moses LACKENBACHER, † Nagykanisza, Ungarn, 26. 3. 1814, ∞ vor 1775 Dorothea N., † das. 10. 1. 1791. – Söhne: 1. Heinrich, w. f. unter 1. Linie. – 2. Bernhard, s. unter Zweite Linie. – 3. Jakob 1874.

Erste Linie

II. *Heinrich* Philipp LACKENBACHER (1824) v. SALAMON, * Nagykanisza 26. 2. 1784, † Fürstenfeld 11. 1. 1837, ∞ (Pepi BETTELHEIM); ∞ Anna Theresia VOGEL (ARNSTEIN), * Wien 15. 11. 1788, † 28. 1. 1837. – Kinder (von Pepi B.): Bernhard Heinrich, * Cunischa (Ungarn) 1796, ∞ Amsterdam 28. 11. 1821 Rebecca, T. d. Levij Eliezer JACOBS u. d. Fijtje Simons, * das. 1802. – Kinder von Anna Theresia Vogel: u. a.: III. Gustav Karl „von LACKENBACH“, * 1809, † 1878, ∞ Pauline Anna Theresia geb. LACKENBACH de SALAMON. – Kinder u. a.: IV. Gustav, * Wien 17. 5. 1848, † das. 29. 11. 1927, ∞ Rosa SCHIFFNER-FANIRA, * Traiskirchen 14. 6. 1856, † Wien 6. 10. 1934. – Söhne: u. a.: V. Wolfgang Reinhard Markus, * St. Pölten 3. 10. 1883, † Wien 3. 4. 1953 (in 2 Ehen kinderlos) (erloschen).

Zweite Linie

II. *Bernhard* Philipp LACKENBACHER (1824) v. SALAMON, k. k. privileg. Großhändler in Wien, Herr auf Welsdorf (Stmk.), * 1789, † 1843, ∞ (1824) Anna Theresia BAUER, * 1793, † 1818. – 15 Kinder (davon * Wien, ~ St. Michael): 1. Anna Rosalia, * 2. 1. 1825. – 2. Emerich Jacob, * 22. 11. 1827. – 3. Therese, * 17. 12. 1828. – 4. Friedrich Georg, w. f. – 5. Anna Cäcilie, * 19. 12. 1832.

III. Friedrich Georg LACKENBACHER v. SALAMON, ~ Wien 8. 4. 1830, † 1905, ∞ Elisabeth ANDEL, * 1845, † 1917. – Sohn: Adolf Emanuel, * 1876, † 1919, ∞ Helene Friederike GRÜN, * 1895, † 1978. – Tochter: Erika, * 1917, † 2002, ∞ Alfred Adolf WALDENMAIR.

ÖStA/HHStA, AVA Inneres NÖLR Allgem. A 85.17. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 12, H. 48 n. 491; Große Wappenmatrik, 285. Matriken: Wien St. Michael. Schiviz, Graz; Österr. Beobachter, Nr. 346 (11. 12. 1824); G. Gaugusch, Wer einmal war. Das jüdische Großbürgertum Wiens 1800–1938, Bd. 2 L–R (Wien 2016), 1654, 1656, 1658–1660; www.dutchjewry.org/genealogy/ashkenazi; Geni Lackenbacher de Salamon (Autor: R. Schoenberg); Kraßler, 102.

LATTERMANN (erloschen)

Schon Mitte des 18. Jh. in der Steiermark ansässig. Erloschen 1920 (1959).

Reichsadelsstd. von K. Karl V. 1555.

Adelsbestätigung von K. Ferdinand II. für Christoph L., 1621.

Erbländ. österr. Ritterstd. u. W. von K. Joseph II. für Franz v. L., Wien 4. 10. 1782.

Erbländ. Österr. Freiherrenstd. von K. Franz II. für Franz v. L., Wien 30. 7. 1792.

W.: Von B. u. R. geteilt, oben 3 (2, 1) w. Sterne, unten ein vorwärts wachs. Geharnischter mit off. Visier, g.-w. Federnbusch u. g. Achselschärpe, in der Rechten ein Schwert emporhaltend, die Linke in die Hüfte gestützt. Freiherrenkrone u. zwei gekr. Helme: I der Geharnischte, Decken r.-w., II ein b. Flügel mit den drei Sternen belegt, Decken b.-w.

Landstandschaften: In Stmk. 12. 5. 1783 für Franz v. L.; in Krain 1. 10. 1822 für Christoph Fhr. v. L., in NÖ.

I. Ludwig v. LATTERMANN, ksl. Hptm., ∞ Catharina v. PALM. – Sohn: Ludwig, w. f.

II. Georg Ludwig v. LATTERMANN, k. k. GMj., Kmdt. zu Mantua, 1. 5. 1716, ∞ Beatrix v. VÖLKERN. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Maria Anna *Christina*, 1777, ∞ Peter Anton Fhr. HILLEPRAND v. PRANDAU zu Authal, Pusterwald u. Hainfeld, † Wien 28. 5. 1767. – 3. Wilhelm, Test. p. (Wien), 1777. – 4. Matthäus, Test. p. (Wien) 1777. – 5. Maria Beatrix, † als Wwe., ∞ Joseph Ignaz v. LACHAWITZ, ksl. Hofkriegsrat, Test. p. 1753.

III. Franz (1792) Fhr. v. LATTERMANN, Herr auf Pöls, ksl. GFML, Inhaber d. Inf.Rgts. Nr. 45, * 6. 10. 1716, † Graz 4. 4. 1806, ∞1 Carolina Clara, ?T. d. Carl Otto CETTO v. Kronstorff u. d. Maria Anna v. Waldstätten; ∞2 Maria Anna Frn. v. WITTORF zu Lüdersburg u. Harndorf, * 2. 9. 1722, † 1763; ∞3 Graz 7. 4. 1766 Maria *Juliana*, T. d. *Ferdinand* Jacob Fhr. v. PICHL, k. k. Landrat, u. d. Maria Anna v. Haller, † Graz 2. 2. 1772, ∆ Franziskaner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz, k. k. Mj., gef. 1788 bei Berlanka gegen die Türken. – 2. Christoph, k. k. GR u. GFM, Landespräs. in Krain, Gouverneur von Laibach, Statthalter von Illyrien, * Olmütz 14. 7. 1753, † (Wien) 5. 10. 1835, ∆ Wien, St. Marx, ∞ Graz 18. 1. 1791 *Anna* Maria, T. d. *Leopold* Johann Nep. Carl RGf. v. WELSERSHEIM auf Gumpenstein, Falkenburg u. Welsberg, k. k. Km., u. d. Maria *Cäcilia* RGfn. Galler a. d. H. Lannach, * das. 13. 12. 1765. – 2. Joseph, w. f. – 3. Maria *Elisabeth* Beatrix, * Wien 17. 10. 1760 (Mutter: Cetto). – b) aus 2. Ehe (?) 4. Joseph, * 1761, † Graz 11. 5. 1818, 57 J. – c) aus 3. Ehe: 5. Catharina, † auf Weyer 15. 3. 1809, 45 J. (!), ∆ Judenburg, ∞ 1792 Franz v. GRATTA-HAINRICHBERG, Herr auf Weyer, k. k. Hptm., † Graz 11. 3. 1841. – 6. Maria Anna, * 7. 6. 1769, † Graz 31. 8. 1834, ∞ Preding (Weststmk.) 9. 2. 1786 *Ludwig* Wilhelm RGf. GALLER, Herr auf Dobl u. Pöls, † Leibnitz 18. 2. 1830. – 7. Maria *Carolina* Antonia, * Graz 31. 5., † das. 29. 11. 1770, ∆ St. Anna. – 8. *Anton* Christoph Philipp Jacob, * Graz 2. 5. 1771.

IV. Joseph Fhr. v. LATTERMANN, * 4. 3. 1757, † Graz 1. 9. 1840, ∞1 1786 Maria *Theresia*, T. d. Johann *Leopold* Edler v. SCHICKH, k. k. Truchsess, Rat u. Regent des Rgts. der nö. Lande, u. d. Maria Anna Moser v. Ebreichsdorf, * 1752, † Wien 5. 4. 1803 (in 1. Ehe ∞ Graz 17. 10. 1776 *Johann* Ambrosius FUCHS v. GRÜNFELD, † 1782); ∞2 19. 10. 1803 Maria *Carolina*, T. d. *Franz* Xaver

Joseph Cajetan Maximilian v. FRAYDENEKG-MONZELLO, Fkherr auf Nechelheim, Herr auf Landskron, Hammergewerke, k. k. Reg. Rat, u. d. *Franziska* Xaveria Frn. Matz v. Spiegelfeld, * auf dem Höllerhammer in Berndorf b. Bruck/Mur 9. 8. 1785, † Graz 25. 6. 1824. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. *Christoph* Jacob, * Graz 2., † das. 13. 8. 1807. – 3. *Maria Karoline*, * das. 2. 12. 1808, † das. 28. 5. 1809. – 4. *Karoline* Franzisca, * das. 22. 3. 1810, † das. 5. 4. 1815. – 5. Carl, k. k. Mj. u. Kmdt. des Landwehrebataillons Nr. 21, * 22. 9. 1811, † Klagenfurt 27. 10. 1872, ∞ das. 27. 6. 1852 *Pauline* CSAGGL, * das. 29. 11. 1832, † Graz-Graben 31. 3. 1917. – Töchter: (a) *Mathilde*, * 1853, † Graz 20. 12. 1872, 20 J. – (b) *Karoline*, * 20. 8. 1856, † ledig. – (c) *Hermine*, * Klagenfurt 29. 8. 1857. – 6. *Maria Anna*, * Graz 10. 9. 1814, † Ischl 1. 8. 1847, ∞ 6. 10. 1834 *Johann* Evangelist Michael Fhr. v. MAYR, Herr auf Penzing u. Rustendorf, k. k. Truchsess, † 16. 12. 1881. – 7. *Franziska* Xaveria, * Graz 23. 12. 1815, ∞1 5. 4. 1837 Don Carlo FRIGERIO, k. k. Tribunalrat in Cremona; ∞2 5. 2. 1855 Carl Edler v. LUGO (Mailand). – 8. *Maria*, * Graz 14. 3. 1818, † das. 26. 6. 1856, ∞ das. 19. 10. 1839 Franz Xaver RICHTER v. BINNENTHAL, k. k. GMj., † das. 24. 12. 1884, beide ∆ das. St. Peter. – 9. *Theresia*, * Mitte März, † Graz 30. 5. 1820 (11 W.). – 10. *Carl* Joseph, k. k. Lt., * Graz 22. 9. 1821, † nach 1843. – 11. *Johann* Nepomuk Ferdinand, * Graz 14. 1. 1823, † das. 27. 5. 1824.

V. *Franz* Seraph Fhr. v. LATTERMANN, k. k. GR u. Oberlandesgerichtspräs., * Graz 12. 12. 1804, † das. 28. 9. 1881, ∞1 3. 2. 1843 *Maria Aloysia* Edle v. FRIGERIO, * 30. 11. 1816, † Graz 22. 4. 1862; ∞2 auf Thinnfeld (in Deutschfeistritz) 16. 5. 1864 *Josepha Ludovica*, T. d. *Ferdinand* Joseph Fhr. THINN v. THINNFELD, Hammergewerke, ständ. Verordneter, k. k. GR u. Minister für Landeskultur u. Bergwesen, u. d. *Maria Clara Sidonia* HAIDINGER; * Graz 21. 3. 1827, † das. 27. 3. 1872. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Augusta* Karolina Rosa Maria, * Venedig 22. 12. 1844, † Brünn 2. 9. 1912, Stiftsdame zu Maria Schul in Brünn. – 2. *Cäsar*, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. *Carolina* Augusta Sidonia Maria, * Graz 2. 3. 1872, ∞ Graz 22. 5. 1901 Raimund KAAAN v. ALBÉSZT, k. u. k. ObLt.

VI. *Cäsar* Cajetan Johann Nepomuk Maria Fhr. v. LATTERMANN, k. u. k. Km., Bezirkshptm. in Horn u. Amstetten, Hofrat, * Venedig 14. 5. 1847, † St. Lorenzen i. M. (Stmk.) 14. 11. 1920, ∞ Graz 18. 11. 1885 *Marie*, T. d. Adolf Edler v. PICHLER, Komitatsvorstand u. Statthaltereirat, u. d. *Johanna* Nepomucena Frn. v. Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, * Veszprém (Ungarn) 5. 3. 1860. – Kinder: 1. *Maria Gisela* Augusta Johanna Cäsarina Adolfine, * Amstetten 18. 8. 1886, † Innsbruck 26. 1. 1959, ∞ das. *Leopold* Franz Josef Maria Ferdinand Gotthard KÜNIGL Gf. zu Ehrenburg Fhr. v. Warth, Obstlt., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Trins b. Steinach am Brenner 18. 6. 1965. – 2. *Maria Robert* Franz Adolf Joseph, Lt. i. R., * Amstetten 9. 5. 1888, gef. 1914/18.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 44 n. 413; LR K. 70; K. 1377, H. 1 (Generalin v. L. geb. Völkern). Matriken: Graz-Dom, Graz-Graben, Judenburg St. Nikolaus, Wien -St. Stephan. Schiviz, Graz, Krain (498); Frank III, 114; GGTB, FH 1848 (247), 1849 (235ff.), 1913 (509); BLKÖ 14/1865, 188f.; Hyrtl, 143f.; Kneschke; Wappen II, 273f.; MHVK 10/1855, 5ff.; Siebmacher, Bd. 26/2 (Schickh); Bd. 29, Krain 13; Adler, Mbl. IV/1898, 291; V/1904, 294; SMbl V/1960, 20; VI/1966, 62.

LATURNER (erloschen)

Tiroler Familie(?). Erlöschen nach 1764.

Reichsadelsstd. u. W. von K. Karl VI. für die Brüder Franz, Wechsler in Graz, Felix, Stadtanwalt in Bozen, u. Anton L., Wien 14. 8. 1725.

W. ?

Landstandschaft in Stmk. für Franz Ambros v. L. 23. 3. 1752.

I. 1. Franz (1725) v. LATURNER, Wechsler u. Appellationsrat des Wechselgerichtes in Graz, † das. 10. 6. 1747, ∞ *Maria Theresia* PEYERL, † das. 30. 7. 1739, beide ∆ Hl. Blut. – Kinder: 1) *Maria Ursula*, † das. 6. 6. 1716. – 2) *Clara* Theresia Eva, * das. 23. 7. 1717, † das. 15. 12. 1776, ∆ Hl. Blut, Stadtpfarrgruft, ∞ das. 20. 1. 1740 Georg Christoph HARDT, Bannrichter in Stmk., † das. 21. 11.

1757, \triangle St. Anna. – 3) Maria *Antonia*, (Ex)Kanonissin, * das. 14. 6. 1719, † das. 3. 2. 1798 (Schiviz, 304: irrig 3. 1.). – 4) Franz Ambros, w. f. – 2. Felix, Stadtanwalt zu Bozen, 1725. – 3. Anton, Wechselbuchhalter, † Graz 15. 11. 1753, \triangle St. Georgen.

II. Franz Ambros v. LATURNER, Herr auf Bischofegg u. Freibühel, * Graz 8. 10. 1721, † das. 13. 5. 1785, ∞ 1 das. 21. 2. 1745 Maria *Barbara*, T. d. Johann *Christoph* MILLER, Handelsherr in Graz, u. d. Maria *Catharina* Auracher, † Freibühel (vor 5.?), \triangle Hengsberg 25. 11. 1763, bei 40 J. (kinderlos); ∞ 2 Graz 19. 2. 1764 Cajetana, T. d. Cajetan Siegfried v. SCHOBER, JUDr., Hof- u. Landrechtsadvokat, u. d. Maria Theresia Langmayr.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 361; LR Laturner, K. 612, fol. 1ff. (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Hengsberg. Schiviz, Graz; Baravalle/Knapp I, 146, 228, Frank III, 115.

LAY (erloschen)

Herkunft unbekannt. Aus Deutschland? Erloschen 1669.

Prag 6. 10. 1581 verlieh K. Rudolph II. dem Ulrich Lay, Verrechner zu „St. Haymon“ (?) ein W., dessen Schild Herkules die dreiköpfige Hydra bekämpfend zeigt, auf dem gekr. Stechhelm Herkules mit der Keule zwischen einem (rechts) g. und (links) sch. Flug mit sch.-g. Decken.

Reichs- u. erbländ. Panier- u. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Abraham v. L., Wien 11. 1. 1661.

W.: Geviert mit gekr. H.: In W. ein nach rechts aufrecht schreitender doppelschwänziger r. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, in der rechten Vorderpranke einen g. Ring empor haltend. 1 u. 4 in R. ein oberhalb nackte Herkules-Figur mit vom Kopf hängenden Löwenfell und aufrechter hölzerner Keule in der Rechten, die Linke in die Hüfte gestützt, 2 u. 3 in B. ein einwärts off. Flug, in 2 grün mit sch. Mittelteil, in 3 sch. mit gr. Mittelteil. Drei gekr. Helme: I u. III die Adlerflügel aus 2 u. 3 nach innen geöffnet, Decken bei I r.-w., bei III sch.-g., II die Herkules-Figur aus 1 u. 4, Decken r.-w. bzw. sch.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Abraham L. 13. 8. 1658.

Abraham (1661) Reichspanier- u. Fhr. v. LAY v. „Ellashaimb auf Oberwareze“, 1644 Hofmeister des Georg Christian Gf. v. Saurau, zuletzt steir. laa. (iö. Hof-Reg.) Sekretär, † 3. 2. 1669, ∞ Catharina Sophia, T. d. Wenzel de POTIIS auf Ober Lorenzen u. d. Anna Wurtzer, * 28. 8. 1637, † Spiegelfeld im Mürztal 3. 2. 1711, beide \triangle Pfarrk. St. Lorenzen i. M. (kinderlos, in 2. Ehe ∞ Maria Rehkogel b. Bruck/Mur 22. 9. 1669 mit Franz Carl MATZ v. Spielfeld, Salzamtverweser in Aussee, † Aussee 23. 11. 1735, \triangle St. Lorenzen i. M.). – Sohn: Johann Wolfgang, † Graz 7. 5. 1666, \triangle St. Andrä.

ÖStA/HHStA, AVA, Adel RAA 242.62, 242.63. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 135; LR Lay K. 613, H. 3 (benützt); LR K. 1066, Inv. Andrä Sigmund v. Saurau 1644, Urk. Matriken: Bad Aussee, Graz-Hl. Blut, St. Lorenzen im Mürztal. O. Fraydenegg-Monzello, St. Lorenzen im Mürztal (St. Lorenzen i. M. 2004), 203; Frank III, 118.

LAYMAN (steir. Linie erloschen)

Aus Tirol (Innsbruck) oder Süddeutschland (Augsburg) stammend. In der steir. Linie 1651 (1720) erloschen.

W.: Von R. u. W. geteilt mit oben drei, unten zwei farbengewechselten Rauten nebeneinander; gekr. Helm, darauf ein r. Hut mit w. Stulp u. drei r. Rauten, oben mit w. Knopf u. drei r., w., r. Straußenfedern; Decken r.-w. (1629, 1634).

Palatinat von Matthias Scheit FB zu Seckau für seinen Sekretär Johann L. 22. 8. 1504, best. von K. Karl V. s. d.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die Brüder u. Vettern Matthaecus, Burkhard u. Christoph L., Prag 14. 11. 1578 (nach LR K. 613, H. 5: 15. 11.).

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Maximilian L. als Fhr. von und zu Liebenau, Wien 27. 10. 1636.

W.: Geviert mit Herzschild wie 1634, 1 u. 4 in Schw. ein g. Doppeladler, 2 u. 3 in W. ein r. Löwe. Landstandschaften: in Tirol 1605, in Stmk. für Balthasar L. 8. 3. 1608.

I. Johann LAYMAN, 1497 u. noch 1505 Notar des FB Mathias Scheit von Seckau, 1500 Pfarrer von St. Johann im Saggautal (Stmk.), Bf. von Augustapol, Suffragan von Augsburg 1519. – Neffen: 1. Matthaecus, Dr., 1578, † Innsbruck 1608(?). – Kind, † Innsbruck 26. 8. 1602. – 2. Burkhard, zu Liebenau in Vorarlberg, Pfleger in Reutte, Tirol, 1578, † vor 15. 1. 1579 (nach 1589?), ∞ N. N., † als Wwe. nach 1579, hat Kinder. – ?Tochter: Elisabeth, ∞ Johann Wolfgang SCHMIDT (1601) v. WELLENSTEIN, ksl. Rat u. Kammerschreiber der nö. Lande. – 3. Christoph, 1578, † nach 30. 1. 1620. – 4. Paul, Jesuit u. Professor in Dillingen, * Innsbruck 1574, † Konstanz 13. 11. 1635. – I. Ulrich, Priester u. Notar, Kleriker der Diözese Augsburg, 1527.

II. Balthasar LAYMAN zu Liebenau (Vorarlberg!), JUDr., Pfandherr auf Ober Voitsberg, ehgl. u. ksl. GR u. Hofvizekanzler, * Innsbruck, † Graz 21. 11. 1618, ∞1 Innsbruck 1. 7. 1595 Catharina HOHENHAUSER (? T. d. Ulrich H. u. d. Magdalena), † nach 19. 5. 1601; ∞2 Innsbruck 20. 6. 1605 Johanna Catharina, Bestandinhaberin von Ober Voitsberg, T. d. Georg KHUEN v. BELASI u. d. Catharina v. Spaur, † Graz 17. 4. 1630, ∆ Hl. Blut. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Burkhard, * Innsbruck 10. 10. 1597. – 2. Leo, * das. 4. 2. 1601, † nach 20. 4. 1667 (blödsinnig). – 3. Ulrich, * das. 4. 2. 1601 (Zwillingsbruder des Vorigen), † das. 1601. – b) aus 2. Ehe: 2. Maximilian, w. f.

III. Maximilian LAYMAN (1636) Fhr. v. u. zu Liebenau, Herr auf Krems (Weststmk.), † Graz 4. 12. 1644, ∆ Hl. Blut (9. 12. eingetragen), ∞ Maria Carlota, T. d. Michael Gf. v. WOLKENSTEIN u. Rodenegg u. d. Anna Leonora Gfn. v. Spaur, † Graz 24. 1. 1693, ∆ Dominikanerinnen (in 2. Ehe ∞ Marburg 25. 5. 1653 mit Georg *Günther* Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag auf Wurmberg etc., ksl. Km., erm. bei Wurmberg 11. 11. 1674). – Kinder (in Graz *, ~ u. †): 1. Ludwig, * 24. 10. 1639, † 27. 1. 1640, ∆ Hl. Blut. – 2. *Maximilian* Rudolph, * 8. 4. 1641, † 16. 2. 1643. – 3. Johann *Balthasar*, * 9. 9. 1642, † 16. 12. 1651, alle drei ∆ Hl. Blut. – 4. *Leonora* Johanna, Dominikanerin in Graz (M. Eleonora), * 21. 4. 1644, † 2. 3. 1720. – (illeg. von seiner Köchin Anna (Catharina?): *Caspar* Balthasar, * Graz 6. 1. 1625, ∞ St. Peter b. Graz 17. 8. 1651 Maria, T. d. Jorg EBERHARD zu Trofaiach u. d. Ursula.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26, n. 26; LR Laymann K. 613, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter. Schviz (Laymann, Leimann), Graz; Frank III, 102, 118 (Läman, Layman); Sommervogel IV, 1582; Adler, Jb. N.F. 1/1891, 101f.; Pichler, Wappensaal n. 234; Siebmacher, Bd. 26/2, 61; Zenegg, Steir. Hochzeitsladschreiben, n. 320; BKStG 14/1877, 56; 21/1886, 72; FgLkSt 27/1979, 39, 62 A 83; ZHVSt 29/1935, 168; Baravalle/Knapp I, 279, 289f.; Tiroler Matrikelstiftung, 15 (1691 noch am Tiroler Landtag, wer?); Kraßler, 75, 252, 288.

LAMBERG (steirische Linien, z. T. erloschen) 2 Wappen

Eines Stammes mit den † Rittersperg. Die ehem. landständische Linie auf Feistritz blüht noch.

StW.: Gespalten, rechts von B. u. W. dreimal geteilt, links ledig r.; Kübelhelm, zwei wie die Schildfelder bez. Büffelhörner, seitlich mit Pfauenspiegeln besteckt, Decken r.-w.

W.bess. mit einer Helmkrone von K. Friedrich IV. für Friedrich Lamberger, Wien 15. 11. 1445.

W.verm. von K. Maximilian I. mit dem W. der † Pottwein, 1494. W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in G. ein sch. Bracke sitzend (oder auch wachs.); zwei H.: I StW, II der Bracke aus 2 u. 3, Decken sch.-g.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand I. für alle Linien, darunter für Caspar v. L. als „Freiherr von Ortenegg und Ottenstein“, Prag 17. 2. 1544.

W. (1567): Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in G. ein rechts springender sch. Bracke mit g. Halsband (W. der † Podwein). Zwei gekr. Helme: I wie 1 u. 4 bez. Büffelhörner, außen mit je fünf, innen mit je zwei Pfauenspiegeln besteckt, Decken r.-w. II der Bracke auf w. Polster sitzend, Decken sch.-g. Grafenstd. von K. Ferdinand III. für Johann Herward Fhr. v. L. Fhr. zu Savenstein u. Reutenberg, Wien 19. 6. 1647.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. u. a. für die Brüder Johann Raymund u. Johann Ludwig Fhr. v. L., Wien 10. 11. 1667. Wie vorher, jedoch das StW in 1 u. 4 vorne fünfmal von B. u. W. geteilt, der Hund in 2 u. 3 als Windspiel angesprochen; Helm I erhielt vorne ein ganz b. Büffelhorn u. b.-w. Decken, II der Hund wach.

Landstandschaften: In Krain 1463, in Stmk. votierte Urban v. L. am 20. 1. 1565 am Landtag, Johann Franz Anton Gf. v. L., Vizedom in Stmk. († 1719), u. seine Nachkommen gehörten zu den steir. Landständen, oö. Herrenstd. für Sigmund Fhr. v. L. zu Ottenstein u. Stockern 1585, in Ktn. 1616 für Constantin Fhr. v. L. (u. Hans Albrecht Fhr. v. L., 1610, dessen W.: Geviert mit H.: In R. ein gekr. w. Kranich (?) mit ausgebreiteten Flügeln, 1 u. 4 StW [vorne dreimal von B. u. W. geteilt], 2 u. 3 in G. ein sch. springender rotbezungter Hund nach rechts mit r. Halsband; drei gekr. Helme: I Büffelhörner innen mit je drei Pfauenspiegeln besteckt, II der Kranich stehend, Decken r.-w., III der Hund schreitend), in Tirol 1691, in Görz 1774 (für wen?).

I. Wilhelm v. LAMBERG, † 1397, ∞ Diemut v. PODWEIN. – Kinder u. a.: 1. Balthasar, w. f. unter Linie Ortenegg. – 2. Georg, s. unter (Haupt)Linie Savenstein.

Hauptlinie Ortenegg/Ortnek (Krain)

II. Balthasar v. LAMBERG, 25. 7. 1430, 3. 2. 1454, ∞ Margaretha APFALTERN. – Söhne u. a.: Georg, w. f.

III. Georg v. LAMBERG zu Schneeberg/Snežik, † 1499, ∞1 Elisabeth v. ZOBELSBURG; ∞2 Magdalena, T. d. Mathäus v. THURN u. d. Margaretha Bggfn. v. Lueg, 1486. – Kinder u. a. 1. Balthasar, DP zu Salzburg, * 1483, † 1530 nach 25. 3. – 2. Anna, * 1486, Äbtissin zu Minkendorf. – 3. Joseph, w. f. unter Linie Lichtenwald. – 4. Caspar, s. Linie zu Ottenstein.

Linie zu Lichtenwald/Sevnica (Krain)

IV. Joseph v. LAMBERG (1544) RFhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Pfandherr zu Reifnitz/Ribnica, * auf Ortenegg 1489, † Laibach 20. 10. 1554, △ Domk., ∞1 1513 Elisabeth v. ELLACH, † 1531; ∞2 9. 1. 1534 Margaretha, T. d. Jacob KHUEN v. BELASI u. d. Maria Magdalena Fuchs v. Fuchsberg, † 4. 3. 1536, △ Wien, Schottenkloster; ∞3 21. 1. 1538 Anna, ksl. Obersthofmeisterin, T. d. Adam SWETKOWICZ u. d. Johanna de Ressoris (Rassauer?). – Kinder u. a. aus 1. Ehe: 1. Felizitas, * 1517, ∞ Erasmus v. SCHEYERN. – 2. Justina, ∞ Georg SAUER v. Kosiak. – 3. Maria Magdalena, ∞ Hermes Gf. v. PORCIA u. Brugnera. – aus 2. Ehe: 4. Balthasar, w. f.

V. Balthasar Fhr. v. LAMBERG, zu Lichtenwald, Pfandinhaber zu Ortenegg u. Reifnitz, * 1536, † nach 2. 5. 1585, ∞ 1558 Anna, T. d. Hans WELZER zu Spiegelfeld u. d. Anna Herrin v. Schärffenberg, * 17. 5. 1539, † 1. 4. 1585. – Kinder bis auf Joseph (w. f.) jung †.

VI. Joseph Fhr. v. LAMBERG, * 1567, 1603, ∞1 (Hb.) Windischgraz Jänner 1601 Maria Magdalena, T. d. Balthasar GALL v. GALLENSTEIN u. d. Felizitas Hasiber, 14. 1. 1606; ∞2 (Hb.) Burgschleinitz 15. 5. 1626 Maria Magdalena, T. d. Georg *Gabriel* Fhr. v. KOLLONITSCH u. d. Maria Magdalena Geyer v. Osterburg, † als Wwe. Nürnberg 1637. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Andree, ksl. Obstlt., tot 2. 5. 1667, ∞ (Ha.) 31. 12. 1646 Anna Catharina RAUBER, lebt 1660 (in 1. Ehe ∞ N. SCHEYER). – 2. Georg Balthasar, w. f. – 3. Maria Polyxena, ∞ vor 3. 6. 1640 Georg Sigmund (1636) Fhr. v. u. zu SPANGSTEIN auf Waisenberg, Rotenstein u. Mittertrixen.

VII. Georg Balthasar Fhr. v. LAMBERG, zu Lichtenwald, † 1671, ∞ (1640?) Anna Secunda, T. d. Georg v. REISIG zu Hartenstein/Kozje, Peilstein/Pilštanj u. Stermoll/Strmec, u. d. Judith Renz (in 2. Ehe ∞ (Hb.) Lichtenwald 11. 1. 1678 mit Franz Adam Herr v. LANGENMANTL). – Sohn: Georg Seyfried, w. f.

VIII. Georg Seyfried (1671) Gf. v. LAMBERG, zu Lichtenwald, † (das.) zwischen 21. 2. u. 8. 3. 1684, ∞ Graz 13. 5. 1664 Maria Catharina, T. d. Johann Thomas CASINEDI Fhr. zu Pernegg u. d. Maria Martha Prenner zu Waldhof, * das. 7. 5. 1636, † nach 1685. – Kinder: 1. Franz Joseph, w. f. – 2. Francisca Eleonora, ehgl. Obersthofmeisterin, * 14. 5. 1666(?), † Wien 24. 6. 1741, Stkd., ∞ 1689 Franz Anton Gf. u. Herr v. SCHÄRFFENBERG, † Dezember 1706. – 3. Anna *Isabella*, ksl. Aja, * 26. 12. 1667, † Graz 29. 7. 1728, △ Kapfenberg, ∞ 29. 11. 1686 Oto Herr zu STUBENBERG auf Kapfenberg, Erbblaudmundschenk in Stmk., ksl. Km. u. GFWM, † Graz 30. 2. 1691. – 4. Maria *Margaretha*, ∞1 auf Süßenheim 5. 8. 1685 Johann *Ernst* Gf. PARADEISER zu Maichau, Rupertshof u. Obernassenfuß, † 1688; ∞2 St. Barthelmä (Krain) 19. 6. 1695 Ferdinand Felix Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Altguttenberg, Herr auf Pleterhof.

IX. Franz Joseph LANGENMANTEL Gf. v. LAMBERG, Herr zu Lichtenwald, * 28. 8. 1665, 1673 Adoptivsohn u. Universalerbe des Franz Adam v. Langenmantel zu Rothenthurm, † 1715 vor 25. 11., ∞1 (Oktober) 1683 Carl Christian RUESS v. RUESENSTEIN, † Graz 7. 9. 1688; ∞2 (Hb.) Cilli 15. 1. 1689 Maria *Eleonora* Judith, Frau auf Pleterhof, T. d. Dominik Fhr. v. REISIG u. d. Maria Eleonora Frn. v. Mühlstein, † als Wwe. nach 6. 6. 1716 (N.B.: Die bei Krick, Tafel 84, Wurzbach u. Anderen angefügten Lamberg gehören nicht zur Linie Lichtenwald!).

Linie zu Ottenstein u. Stockern bzw. Greifenfels (Feistritz)

IV. Caspar v. LAMBERG (1544) RFhr. v. Ortenegg und Ottenstein, sbg. Rat u. Pfleger zu Matriei (Osttirol) u. Mühldorf am Inn, † 27. 4. 1548, ∞1 vor 12. 5. 1529 Anna v. THURN zu Neupayern, † 1530 nach 25. 3. (in 1. Ehe ∞ mit Hans REUTER, † 18. 7. 1528); ∞2 vor 6. 2. 1539 Margaretha, T. d. Lucas LANG v. WELLENBURG u. d. Margaretha Hofer v. Urfahrn, † 10. 9. 1573. – Kinder aus 2. Ehe u. a. (sieben jung †): 1. Benigna, † München 20. 3. 1572, ∞ (Ha.) 10. 10. 1569 Carl v. FRAUENBERG zu Poxau, passauischer Hofrat u. Hofmarschall, † 10. 12. 1569. – 2. Regina, † zwischen 1. 8. 1596 u. 14. 5. 1597, ∞ vor 21. 4. 1573 Blasius KHUEN v. Belasi, Ritter, tot 26. 10. 1581. – 3. Felizitas, test. Judenburg 28. 3., tot 22. 8. 1584, ∞1 (Ha.) Salzburg 22. 5. 1562 Sigmund Fhr. v. LAMBERG zu Rotenbühel, tot 21. 4. 1573; ∞2 Judenburg 31. 10. 1574 Hans Adrian v. GREISSENECK zu Eberstein u. Hornburg, † nach 2. 1. 1590. – 4. Sabina, † Salzburg 8. 11. 1615, ∞ Salzburg 28. 1. 1571 Erasmus v. KHÜNBURG zu Khünegg u. Neukirchen, sbg. Km., Hofmarschall u. Pfleger zu Werfen, † Hohenwerfen 24. 11. 1585, begr. Pfarrk. Pfarrwerfen. – 5. Sigmund, w. f.

V. Sigmund v. LAMBERG, Fhr. v. Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Stockern (NÖ), Obersterblandstallmeister in Krain u. der Wind. Mark, sbg. Hof- u. Reg. Rat u. Pfleger zu Tittmoning (Bayern), LH in OÖ, Landmarschall in NÖ, Landes-Oberst u. Präses der Stände in NÖ, ksl. WGR u. Km., * 28. 4. 1536, † Kitzbühel 18. 11. 1619, ∞1 (Ha.) Taufkirchen 11. 10. 1558 Siguna *Leonora*, T. d. Hans Jacob FUGGER, Fhr. zu Kirchberg u. Weissenhorn, u. d. Ursula v. Harrach, * 12. 6. 1541, † 23. 2. 1576; ∞2 Enns, in der Burg 28. 4. 1579 Anna *Maria*, T. d. Ferdinand Helfried v. MEGGAU Fhr. zu Kreuzen u. d. Ursula Gienger zu Grünbühel. – Kinder (22 aus beiden Ehen), aus 1. Ehe: 1. Anna *Sibylla*, † 28. 10. 1621, ∞1 (Hb.) 2. 2. 1576 Johann Veit Fhr. zu TÖRRING zu Jettenbach, † 14. 5. 1582; ∞2 18. 5. 1586 Georg Andreas Fhr. v. HERBERSTEIN. – 2. Johann Jacob, FB zu Gurk, Statthalter in Stmk., * 27. 3. 1561, † Schloss Strassburg 7. 2. 1630, △ St. Nikolai in Strassburg. – 3. Raymund, w. f. – 4. Carl, DH zu Passau u. Regensburg, Domdechant zu Passau, EB von Prag, * 8. 11. 1571, † Kloster Osseg 18. 9. 1612. – 5. *Sidonia*

Catharina, † 1593, ∞ (Hb.) 6. 10. 1587 Christoph VINTLER zu Plätsch, Herr auf Heilspurg, † Innsbruck 1614. – 6. Johanna *Jacobe*, ∞ (Hb.) 8. 10. 1589 Niclas Fhr. v. FIRMIAN. – 7. Maximiliana, ∞ (Ha.) 24. 10. 1588 Matthias v. ANNENBERG. – 8. Leonora, † 1608 (tot 2. 5. 1616), ∞ (Hb.) 16. 4. 1595 Wilhelm Fhr. v. WOLKENSTEIN zu Trostburg u. Neuhaus, 1636. – 9. Georg Sigmund, Bggf. zu Steyr (Stammvater der (ehem.) fürstlichen Linie, jetzt gräfl. Linie zu Kitzbühel, u. der † Linie zu Amerang). – b) aus 2. Ehe: 10.-14. Ferdinand Helfried, Sigmund, Johann *Caspar*, Wolf Dietrich (* 30. 8. 1584), Johann *Adam*, alle ledig †. – 15. Christoph, Pfleger Passaus zu Oberburg, Km. u. Oberststallmeister des Ehg. Leopold, FB zu Passau, † 1627 zwischen 29. 4. u. 23. 10., ∞ (Hb.) 28. 5. 1610 Judith v. HÖHENKIRCHEN u. Ispeldorff (in 1. Ehe ∞ N. v. WILDENSTEIN). – 16. Maria *Isabella*, ∞ (Ha.) 3. 3. 1601 Jacob *Andreas* Wilhelm v. BRANDIS, (1605) RFhr. zu Leonburg u. Forst auf Fahlburg, ksl. WGR u. Km., Bggf. zu Tirol, LH an der Etsch, (1626) Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, † 1629. – 17. Victoria, lebt 2. 2. 1616, ∞ Kitzbühel 1. 10. 1606 Dietrich Fhr. KHUEN v. Belasi, † nach 18. 1. 1620. – 18. Perpetua, tot 18. 1. 1620, ∞ (Hb.) 1. 1. 1611 Carl Fhr. KHUEN v. Belasi. – 19. Georg Adam, tot 29. 12. 1621. – 20. Anna Susanna, Test. p. 1624, ∞1 (Ha.) Wien 29. 6. 1607 Johann Baptist PESZ, ksl. Obst.; ∞2 Carl FUCHS v. FUCHSBERG, Reichshofrat. – 21. Helena Potentiana, test. als Wwe. Wien 30. 9. 1646, ∆ Minoritenk., ∞ (Hb.) 28. 7. 1602 Georg *Christoph* Fhr. v. URSCHENPÖCKH. – 22. Johann Albert (Stammvater der † Linien zu Sprintzenstein u. Stockern).

VI. Raymund v. LAMBERG, Fhr. v. Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Stockern, Erblandstallmeister in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Km., Reg. Rat in OÖ, sbg. Rat u. Pfleger zu Moosham, passauischer Pfleger in Obernberg, * 1562, † Kitzbühel 8. 10. 1618, ∞ (Hb.) 17. 2. 1591 Margaretha, T. d. Hans Veit Fhr. v. ANNENBERG u. d. Margaretha Trapp zu Pisein, † Kitzbühel (vor 13.) 5. 1613. – Kinder: 1. Sabina, ∞ (verlobt 25. 5. 1615) Jonas v. HEISSBERG, Herr auf Merkenstein, Grassau, Illmau, Königsbrunn, Pottenstein u. Gainfarn, † 14. 6. 1650, beide ∆ Pfarrk. Pottenstein. – 2. Alphons, fstl. sbg. Km. u. Landmann, † 1652 vor 1. 7., ∞ nach 13. 2. 1617 Maria Anna, T. d. Heinrich Ernest Fhr. v. NOTHAFFT v. Wernberg u. d. Maria Sabina v. Berlichingen (oder des Georg Stephan N. v. W. zu Triebenbach u. Winkl?), tot 25. 9. 1634. – 3. Johann *Sigmund*, DP zu Salzburg, † Salzburg 26. 1. 1632. – 4. Constantin, w. f. – 5. Victor, † nach 18. 1. 1620 (erschossen 1628?). – 6. Leonora, ∞ nach 1. 6. 1629 Johann *Andreas* FUEGER Fhr. zu Hirschberg, Gerichtsherr zu Hohen-Eppan, Cronburg, Hoch-Naturns u. Korb, † 2. 4. 1646.

VII. Constantin v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Greifenfels (Ktn.), Erblandstallmeister in Krain u. der Wind. Mark, ehgl. Km., fb. Gurkischer Hptm. zu Strassburg, Verordneter u. Landmarschallamtsverwalter in Ktn., * 2. 7. 1594, † 8. 12. 1646, ∞1 Klagenfurt 14. 2. 1616 Sabina, Frau auf Ebenthal, T. d. Georg Sigmund v. NEUHAUS zu Greifenfels, Herr auf Ebenthal, Ehrenhausen u. Kollegg, salb. Rat u. Vizedom zu Friesach, u. d. Elisabeth v. Khünburg zu Khünegg, test. 26.5. 1618, tot 6. 6. 1619 (in 1. Ehe ∞ 25. 4. 1599 mit Hartmann ZINGL, fb. Gurkischer Hptm. auf Strassburg, Landesvizedom in Ktn., † 9. 8. 1613); ∞2 (Hb.) 1. 8. 1619 Martha *Ludovica*, T. d. Raymund Gf. v. THURN-Valsassina u. d. Clara Ludovica Hofer, † bald nach 3. 5. 1651 (10. 1. 1656?), mit ihrem Mann ∆ Klagenfurt Franziskaner (in 1. Ehe ∞ 1612 mit Carl RGf. v. THURN-VALSASSINA). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Johann *Raymund*, 1667 RGf., fstl. sbg. Km., Hofrat u. Verordneter, Mitpfandinhaber von Kitzbühel, † zw. 9. 5. 1701 u. 24. 3. 1702, ∞1 Salzburg 25. 8. 1654 Anna Justina, T. d. Georg Heinrich Fhr. v. DIETRICHSTEIN u. d. Anna *Susanna* Praunfalkh zum Neuhaus, † 28. 4. 1662; ∞2 (Hb.) 10. 7. 1668 Clara *Mechtildis*, T. d. Joseph *Servatius* Fhr. v. SEIBOLTSORF u. d. Catharina Barbara v. Ruestorf, † zw. 24. 3. 1702 u. 26. 8. 1707 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Thomas Fhr. v. ELSENHAIM). – Söhne aus 1. Ehe: (1) Johann Anselm, * Klagenfurt 13. 9. 1656. – (2) Johann *Maximilian* Joseph Anton, fstl. sbg. Km., Hofrat u. Reg. Rat, DH zu Passau, * 3. 5. 165., † Laufen 7. 9. 1691. – (3) Johann *Raymund* Guidobald, sbg. Hofrat, ksl. Rittm., dann Kapuziner zu Salzburg (P. Rupert), zuletzt Weihbischof zu Passau, * 28. 4. 1662, † Tulln 6. 4. 1727, ∆ Kapuziner das. – (4) Hyacinth, sbg. Km., † 2. 4. 1684. – (5) Sohn, lebt 1680. – 2. Ludwig, w. f. – 3. Franz *Anton*, erstochen im Duell Pressburg 1681. – 4. *Christina* Maximiliana,

~ Gurnitz 5. 7. 1634, ∞ Klagenfurt 3. 5. 1651 Georg Ernst (1662) Fhr. v. DEUTTENHOFEN. – 5. *Franziska* Clara, † 1709 vor 31. 10., ∆ Kloster Baumburg, ∞1 Salzburg 30. 5. 1659 Joachim Alwig RGf. v. TÖRRING zu Marwang u. Pertenstein, kurbayr. Pfleger zu Traunstein, † Pertenstein 14. 2. 1674; ∞2 München 15. 11. 1677 Johann Veit RGf. v. MAXLRAIN zu Hohenwaldeck, kurbayr. Landschaftspräs., † München 10. 1. 1705, ∆ Miesbach. – 6. Hans Friedrich,* Klagenfurt 27. 2. 1641. – 7. Johann *Matthias*, * Klagenfurt 28. 2. 1643, gef. vor Neuhäusl vor 26. 11. 1664. – 8. Maria *Magdalena*, † 1702 vor 7. 12., ∞ (Hb.) Ebenthal 22./24. 6. 1686 Philipp Valentin Fhr. v. SIEGERSDORF, † 1700.

VIII. Johann *Ludwig* (1667) RGf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Ebenthal (Ktn.) u. Greifenfels, Erblandstallmeister in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Km., Landrechtsbeisitzer, Generaleinnehmer, Verordneter u. Landesverweser in Ktn., * Klagenfurt 9. 2. 1627, † das. 3. 3. 1703, ∞1 Salzburg, Mülln, 6. 6. 1655 Anna *Renata*, T. d. Johann Ehrenreich LASSER zu Lasseregg, Fhr. auf Marzoll u. Schwarzbach u. d. Anna *Margaretha* Griming zu Niederrain, * Marzoll 1. 9. 1631, † Klagenfurt 18. 3. 1667; ∞2 Klagenfurt 12. 5. 1669 Maria *Gottraud*, T. d. Georg Niclas RGf. ORSINI und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, Herr auf Greifenburg, Hagenegg etc., Obersterblandstabelmeister in Ktn., ksl. GR u. Km., Burggf. zu Klagenfurt u. Landesverweser in Ktn., u. d. Maria *Sidonia* Frn. v. Herberstein, * 15. 9. 1650, † nach 3. 2. 1699, tot 1. 2. 1701, alle drei ∆ Klagenfurt, Franziskaner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Margaretha Ludovica, * Strassburg 9. 5. 1658. – 2. Anton, w. f. – 3. Ludovica Renata, 22. 12. 1680 Nonne in St. Georgen a. L. (M. Georgia), * Straßburg 24. 9. 1661, lebt 1701. – 4. Maria Anna Eleonora, Hofdame der Kgn. Eleonora v. Polen, * 1662, † 24. 8. 1692, ∞ (Hb.) Innsbruck 25. 8. 1678 Johann *Georg* Marx Gf. CLARY und ALDRINGEN, Herr auf Töplitz, Lenneschitz, Dobritschau, ksl. WGR, Km. u. Gesandter in Kursachsen, † Prag 21. 4. 1700. – 5. Johann *Joseph*, ksl. Oberhptm. zu Karlstadt, Obst., Vizekastellan des Castel nuovo in Neapel, † Neapel 5. 11. 1718, ∞ Anna Rosina, T. d. Johann Anton DE LEO Fhr. v. Löwenberg u. d. Sidonia Isabella v. Wazenberg, * Laibach 28.2. 1670, † Karlstadt 20. 3. 1701. – Tochter: Maria *Josepha* Sidonia, * Laibach 22. 3. 1695, † Graz 12. 3. 1749, ∆ Dominikanerinnen (schwachsinnig). – 6, 7. (jung †). – b) aus 3. Ehe: 8. Johann Georg Sigmund, * Klagenfurt 11. 7. 1670, † das. 6. 6. 1671. – 9. Wolf *Max*, seit 6. 6. 1691 Benediktiner zu St. Paul i. L., * Ebenthal 11. 2. 1672, tot 1714. – 10. Maria *Claudia*, * ca. 1674, 1695 schon Ursulinin, 1750 Oberin in Klagenfurt (M. Beatrix). – 11. Maria *Beatrix*, lebt 15. 7. 1695, tot 1. 2. 1701. – 12. Gottraud Dorothea, Benediktinerin in St. Georgen a. L. 1715. – 13. Maria Josepha, Ursulinin in Klagenfurt, lebt 1752. – 14. Benigna Theresia, † Graz 13. 4. 1750, ∆ Karmeliter.

IX. Johann Franz *Anton* RGf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr zu Ebenthal, Greifenfels u. Krastowitz (Ktn.) u. Altenberg (Stmk.), Obersterblandstallmeister in Krain, ksl. WGR, Km., Landrechtsbeisitzer u. Landesvizedom in Stmk., ~ (Strassburg) 2. 7. 1659, † Graz 3. 7. 1719, ∞1 das. 12. 1. 1690 Maria Anna *Isabella*, T. d. Christoph Rudolph Fhr. v. EIBISWALD auf Eibisfeld, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., u. d. Maria *Margaretha* v. Vilters, * das. 25. 10. 1650, † das. 12. 6. 1703; ∞2 Wien 19. 10. 1711 Anna *Luzia*, T. d. Franz Emmerich Fhr. v. WALDBOTT zu Bassenheim, Erbschenk des Erzstiftes Mainz, u. d. Maria *Adolphine* Theresia Frn. v. Leerodt, † Graz 24. 12. 1748, alle drei ∆ Karmeliter, Eibiswald-Gruft. – Kinder aus 1. Ehe: Johann Philipp Raymund, * Klagenfurt 1. 6. 1692. – 2. Maria Margaretha, Ursulinin in Klagenfurt, 1712. – 3. *Franz* Carl Ludwig, ksl. Km., kurmainzischer Reg. Rat, † vor 1719. – aus 2. Ehe: 4. Carl, w. f. – 5. Johann Franz *Raymund* Casimir Maria Anna Anton Joseph Peter, DO-Komtur zu Aschaffenburg, ksl. Km. u. GFWM, kurmainz. GFML u. Kmdt. von Mainz, * Graz 16. 5. 1716, † Mainz 3. 10. 1775.

X. Johann *Carl* Joseph Franz Anton Bruno Adam RGf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Greifenfels u. Altenberg, ksl. Km., Obrist, Landrechtsrat, iö. Reg. Rat, Verordnetenpräs. in Stmk., * Graz 6. 10. 1713, † das. 4. 7. 1784, ∞ das. 21. 4. 1754 Maria *Cajetana* Creszentia Anna Theresia Josepha, Stkd., T. d. *Carl* Hartmann Seyfried *Cajetan* Laurenz RGf. LESLIE, Fhr. v. Balquhane, Herr auf Ehrenhausen, Ober Pettau, Pernegg etc., k. k. WGR u. Km.,

iö. Revisionsgerichtspräsi., u. d. Maria *Theresia* Josepha Hgn. zu Krumau, RFstn. zu Eggenberg, * das. 18. 5. 1730, † das. 5. 6. 1800, △ Dominikaner. – Kinder: 1. Maria Anna *Theresia*, * 26. 1. 1755, † Graz 8. 4. 1815, Savoyische Stiftsdame, Stkd., dann ∞ 7. 11. 1783 Carl Gf. BERÉNYI v. Karancs-Berény, † 1789. – 2. Maria *Eleonora* Josepha Cajetana Elisabeth Anna Walburga, * Graz 19. 2. 1756, † das. 14. 3. 1842, 1773 Stiftsdame zu St. Maria in Köln, dann ∞ 1790 Carl Joseph Fhr. v. MURACH, kurtrier. Km. – 3. Maria *Theresia* Josepha, Stkd., * 25. 7. 1757, † Graz 8. 4. 1815, ∞ das. 10. 10. 1791 Leopold Philipp Albert Adolf *Erhard* RGf. GALLER zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach a. d. H. Lannach, kurmainzischer Km., Hof- u. Regierungsrat, kgl. bayer. GR, ksl. Km., † das. 6. 1. 1814. – 4. Leopold, w. f. – 5. Maria *Antonia* Franzisca Josepha Anna Elisabeth Rosalia, seit 5. 8. 1791 Salesianerin in Wien (Aloysia de Salay), * (Graz) 23. 2. 1761, † Wien (nach) 1796. – 6. Franz Xaver Anton Joseph Cajetan Vinzenz Ferrerius Maria Raymund, * Graz 11. 12. 1762, † das. 24. 6. 1767, △ Karmeliter. – 7. *Vinzenz* Ferrerius Emanuel Raymund Franz de Paula Joseph Cajetan, * das. 26., † das. 30. 3. 1765, △ Karmeliter. – 8. Johann Maria *Rudolph* Cajetan Ignaz Bruno Seraphin, * das. 6. 10. 1769, † das. 8. 4. 1770, △ Karmeliter.

XI. Leopold Raymund Casimir Franz de Paula Vinzenz Cajetan RGf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, auf Greifenfels u. Altenberg, kurmainz. Km., Hof- u. Reg. Rat, sbg. GR u. Oberstkämmerer, Landrechtsrat in Stmk., * Graz 6. 5. 1759, † Neustadt an der Mettau 1. 1. 1799 (geisteskrank), ∞1 15. 11. 1788 Maria Anna, Stkd., T. d. Franz Adam RGf. v. LAMBERG Fhr. auf Stein u. Gutenberg, Erbherr zu Weißenstein, Egg, Katzenstein, Ebensfeld, St. Johann, Dörmitsch u. Wolfsbühel, u. d. Maria Anna Josepha RGfn. v. Rothal, * 1. 12. 1761, † November 1792 (in 1. Ehe ∞ mit Pierre d'ASSONLEVILLE); ∞2 Graz 9. 12. 1793 Maria *Theresia* Josepha Franzisca de Paula Seraphina Aloysia, Frau auf Feistritz, Stkd., T. d. Sigmund Ernst Franz de Paula Philipp RGf. BREUNER, Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Erblandkämmerer in Görz, k. k. wirkli. Km. u. Reg. Rat, u. d. Maria Anna *Josepha* Cajetana Gfn. v. Wurmbbrand, * das. 5. 11. 1768, † das. 14. 9. 1842. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Anton Franz Leopold, *, † nach der Geburt. – b) aus 2. Ehe: 2. Anton, w. f.

XII. Anton Franz Leopold Raymund RGf. v. LAMBERG, Fhr. auf Ortenegg u. Ottenstein, Erbherr auf Feistritz, Liedlhof, Pöllau, Ehrnau mit Kammerstein u. Kaisersberg (Stmk.), Obersterblandstallmeister in Krain u. der Windischen Mark, k. k. Km. Kreishptm. im V. O. M. B. in Krems a. d. Donau, u. Hofrat, Präsi. der nö. Landesregierung in Wien, * Salzburg 21. 12. 1795, † auf Feistritz 22. 10. 1869, ∞ 20. 6. 1822 Maria *Franziska*, Stkd., T. d. Maria Franz Joseph Anton Gf. v. u. zu AICHELBURG auf Rothenthurn, k. k. wirkli. Km. u. Hofrat der vereinigten Hofkanzlei, u. d. Maria *Franziska* Alfonsa Gabriela RGfn. v. Porcia u. Brugnera, * Klagenfurt 27. 8. 1799, † Feistritz 15. 9. 1864. – Kinder: 1. Anton Raymund Maria Cajetan Franz Leopold, auf Feistritz, Obersterblandstallmeister in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km. u. Mj., * Graz 13. 6. 1824, † das. 9. 3. 1883, ∞ Wien 5. 10. 1878 Maria *Franziska* de Paula Antonia Alfonsa Johanna, T. d. Maria *Arthur* Gf. v. u. zu AICHELBURG, k. k. Oblt., u. d. Maria Antonia Ottilia *Virginia* Czeckinkar v. Birnitz, * Prag 28. 11. 1855, † 7. 3. 1927. – 2. Marie Theresia Franzisca Antonia Josepha, Stkd., * 14. 5. 1826, † Kreuth, Oberbayern, 2. 8. 1888, ∞ 24. 2. 1852 Anton Gf. JELLACIČ de Bužim, k. k. Km. u. FML, † Graz 22. 11. 1875. – 3. Theodor, † das. 21. 6. 1828, 6 M. – 4. Julius Raymund, Herr auf Pöllau (Oststmk.), k. u. k. Km. u. Rittm., Obersterblandstallmeister in Krain u. der Wind. Mark, * 11. 2. 1830, † auf Pöllau 17. 6. 1893, ∞ auf Chlumetz 9. 9. 1855 Anna Maria, T. d. Joseph Philipp *Eduard* RGf. v. STADION-WARTHAUSEN u. Thannhausen, Herr auf Chlumetz (Böhmen), u. d. Constanze Rachovin v. Rosenstern, * Chlumetz 25. 10. 1837, † Schloss Lehnshofen (Oststmk.) 18. 1. 1909, beide △ Ilz. – 5. Franzisca, * 10. 8. 1831, † 30. 4. 1901, ∞ 28. 1. 1856 Georg Fhr. SCOTTI, k. k. Obst., † Agram 14. 3. 1884. – 6. Hugo, w. f. unter Erster Zweig. – 7. Hermine Marianne Leopoldine Cajetana, Stkd., kgl. bayr. Palastdame, Exzellenz, * Krems 9. 11. 1835, † 4. 9. 1906, ∞ Feistritz 9. 1. 1861 Joseph Fhr. GROSS zu Trockau, k. k. Km. u. Rittm., † Würzburg 1. 2. 1897. – 8. Heinrich Maria Raymund Karl, * Krems 27. 11. 1837, † das. 28. 3. 1841, △ Friedhof. – 9. Gabrielle Anna Cajetana Marie, * Krems 24. 3. 1839, † Graz 24. 10. 1862, ∞ 20. 2. 1860 Ottokar

Kosmas Georg Fhr. v. STADL, Fkherr auf Kornberg, k. u. k. Km. u. Rittm., † Graz 25. 5. 1888. – 10. Carl, s. unter Zweiter Zweig. – 11. *Ottomar* Raymund, Herr auf Pichlarn (Oberstmk.), k. k. Km. u. Lt., * Steier-Bechlurn 7. 12. 1841, † Köln 17. 8. 1897, ∞ Graz 20. 8. 1867 *Johanna* Nepomucena Maria, Stkd., T. d. *Carl* Borromäus Baron MECSÉRY de Tsóor, k. k. Km., GR u. Statth. in Stmk., u. d. *Johanna* Gfn. v. Pachta Frn. v. Rayhofen, * Prag 9. 11. 1836, † Graz 19. 2. 1915. – Sohn: Anton Raimund Karl Otmar Berengar, * Graz 12. 7. 1868, † das. 10. 4. 1871. – 12. *Bertha* Maria Theresia, * Krems 23. 10. 1846, tot 1924. – 12. Theresia, 1855.

Erster Zweig (erloschen)

XIII. *Hugo* Raymund Gf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Feistritz, Kaisersberg u. St. Gotthard b. Graz, k. k. Km., LH von Salzburg, Ehrenritt. des Malteser-Ordens, * auf Feistritz 27. 8. 1833, † Aigen (Sbg.) 19. 4. 1884, ∞ Söder 31. 7. 1862 *Maria Bertha*, Stkd., T. d. *Andreas* Otto Henning RGf. zu STOLBERG-STOLBERG, Herr auf Lüderode, Nienhagen u. Söder, u. d. *Maria Julia* RGfn. v. Gallenberg, * das. 21. 6. 1845, † Salzburg ... (in 2. Ehe ∞ Salzburg 3. 9. 1888 *Walther* Gf. v. KÜENBURG, Landesgerichtspräs.). – Kinder: 1. *Marie* Gottharda, * 15. 6. 1863, † München 28. 6. 1914. – 2. *Cunibert* Raimund, auf Emsburg bei Salzburg, Fkherr auf Ottenstein (NÖ), Steyr (OÖ) u. Zichovič (Böhmen), k. k. Km. u. Rittm., * St. Gotthard b. Graz 12. 12. 1866, † auf Ottenstein 4. 8. 1930, ∞ Prag 10. 2. 1902 *Josepha* Anna, Stkd., T. d. *Ernst* Carl Christian Gf. v. WALDSTEIN Herr zu Wartenberg, k. k. Km. u. Rittm., u. d. *Franziska* Gfn. v. Thun und Hohenstein, * das. 27. 11. 1877, † Emsburg b. Salzburg 14. 5. 1941, Stkd. – Kinder: (1) *Anton* Raimund, * Salzburg 14. 11. 1906, † Wien 3. 7. 1913. – (2) *Franziska* Berta Josefine, * Emsburg 20. 8. 1908, ∞ Morzg (Sbg.) 5. 2. 1929 *Anton* Fhr. v. PUCHNER, † Pécs 10. 2. 1958. – (3) *Maria* Anna *Johanna*, * Emsburg 9. 8. 1912, † Malaga (Spanien) 28. 2. 1982, ∞1 Morzg 21. 7. 1936 *Edwin* Rr. v. STEINITZ, Obstlt., † Kischinew (Bessarabien) 28. 8. 1944; ∞2 Salzburg 2. 3. 1953 *Zoltán* Imre HIRSCH, Filmproduzent, gesch. – (4) *Eleonore* *Bertha* *Marie* *Ernestine*, * Emsburg 5. 12. 1914, ∞ Salzburg 6. 3. 1948 *Heinrich* SCHOLZ, Prof. u. Vizepräs. des Sbg. Mozarteums. – 3. *Bertha* *Henriette* *Anna* *Emma*, * Graz 26. 8. 1868, † Salzburg 23. 11. 1936, ∞ das. 27. 4. 1886 *Maximilian* Fhr. v. FREYBERG, k. k. Statthaltereirat, † Meran 3. 4. 1908. – 4. *Anna*, Stkd., * Nonntal (Salzburg) 15. 8. 1870, † Gmunden 23. 10. 1944, ∞ Salzburg 28. 4. 1896 *Georg* Gf. v. KESSELSTATI, k. k. Km. u. Oblt., † Grundlsee 15. 5. 1944. – 5. *Juliana* *Maria* *Theresia* *Emma*, Stkd., * Salzburg 6. 9. 1876, † Innsbruck 14. 11. 1954, ∞ das. 9. 1. 1895 *Gotthard* *Ludwig* *Jakob* *Maria* TRAPP Gf. v. MATSCH, Pfandherr von Glurns-Mals, k. k. Km., † Meran 19. 9. 1940.

Zweiter Zweig

XIII. *Carl* Raymund Christof Gf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Feistritz u. Pöllau, k. k. Km., GR u. Lt., * Krems a. d. Donau 9. 6. 1840, † Pöllau 2. 1. 1931, ∞ Wien 5. 5. 1864 *Anna* Elisabeth, Stkd., T. d. *Samuel* Gf. FESTETICS v. Tolna, Herr der Hftn. Csertö u. Hárságy, k. k. Km., u. d. *Wanda* Gfn. Raczyńska, * Wien 31. 3. 1843, † Graz 7. 5. 1909, beide ∆ Pöllau. – Kinder: 1. *Anna* Raimunda Franzisca Therese Karolina, Stkd., * Graz 19. 5. 1865, † Pöllau 7. 12. 1946, ∞ Graz 6. 2. 1897 *Rudolf* *Maria* Gf. KOTTULINSKY, † Linz 23. 7. 1916. – 2. *Vollrath*, w. f. – 3. *Wanda* Antonia Cajetana Raimunda, Stkd., * Graz 1. 10. 1867, † Sandizell 29. 6. 1937, ∞ Graz 26. 5. 1891 *Carl* Theodor Gf. v. u. zu SANDIZELL, Fkherr, kgl. bayr. Km., † Sandizell 8. 1. 1939.

XIV. *Vollrath* Raimund Anton Karl Eustach, Gf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Fkherr auf Steyr, Ortenegg, Ottenstein u. Gilgenberg, Herr auf Feistritz u. Pöllau, k. k. Km. u. Rittm., * Graz 20. 10. 1866, † Feistritz 22. 2. 1958, ∞ Wien 15. 4. 1896 *Maria Dorothea* Franziska Amalie, Stkd., T. d. *Konstantin* Pz. zu HOHENLOHE-SCHILLINGSFÜRST u. d. *Marie* Pzn. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, * das. 10. 4. 1872, † Feistritz 31. 3. 1954. – Kinder: 1. *Maria* *Anna* Franziska Kajetana Raimunda, * Feistritz 24. 1. 1897, † 1973, ∞ (gesch.) *Erich* v. KUNSTI,

Direktor der RAVAG, † Wien 19. 11. 1956. – 2. Carl *Ottmar* Konstantin Anton Raimund Michael, * Feistritz 29. 9. 1898, † KZ Auschwitz/Oswiecim 11. 6. (oder 11. 7.?) 1942, ∞1 1920 (Ehe 1925 getrennt) Else, T. d. Richard HOFHERR, Landmaschinenfabrikant, * Wien 23. 9. 1901, † das. 8. 1. 1955; ∞2 Zlata KROFTOVÁ. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Karl (aus 2. Ehe?, hat einen Sohn in den USA?). – (2) *Dorothea* Maria Franziska Kajetana Raimunda Christina, * Pichlarn 7. 10. 1922. – (3) *Josefine* Kajetana Raimunda Carla, * Pichlarn 18. 12. 1925, ∞ Leslie Victor GILLET. – 3. *Johanna* Kajetana Dorothea Raimunda, * Feistritz 25. 7. 1901, † das. 18. 6. 1973.

Hauptlinie zu Savenstein/Boštanj u. Reutenberg/Čretež (Krain) (erloschen)

II. Georg v. LAMBERG zu Savenstein, † 1509, ∞ Catharina v. DIETRICHSTEIN. – Kinder: 1. Amalia, ∞1 Hartmann v. HOLLENECK; ∞2 Heinrich v. HELFENBERG. – 2. Margaretha, ∞ Georg SCHEYER. – 3. Friedrich, 1460, ∞ Elisabeth v. FLADNITZ. – 4. Heinrich, w. f. unter Erste Linie zu Poppendorf. – 5. Hans, s. unter Zweite Linie zu Savenstein u. Reutenberg. – 6. Caspar, 1458 Hptm. zu Mitterburg, Pfandherr auf Pillichgraz, † 1472, △ Domk. Laibach, ∞ vor 23. 1. 1464 Dorothea, T. d. Bartholomä GLANER. – Sohn: Friedrich, 1483. – 7. Sigmund, † Laibach 8. 6. 1488, △ Dom, B. zu Laibach.

Erste Linie zu Poppendorf (Stmk.)

III. Heinrich v. LAMBERG zu Poppendorf, 1454, 22. 11. 1468, 1483, ∞ (Hb.) 22. 3. 1462 Margaretha, T. d. Hans ZEBINGER, 1483 (in 1. Ehe ∞ Leopold v. ASPACH). – Kinder u. a.: 1. Heinrich, tot 1490, ∞ Ursula HAGER, beide 1485. – 2. Christoph, w. f. – 3. Hieronymus, zu Poppendorf, 13. 3. 1546, ∞1 1496 Catharina, T. d. Benedict GRASWEIN u. d. Barbara Oberleuter; ∞2 Barbara, T. d. Christoph v. GRADENECK u. d. Regina v. Teuffenbach zu Teuffenbach, * 1507. – Söhne: (1) Christoph, zu Poppendorf, kgl. Ungar. Obst. u. Schlosshptm. zu Pressburg, 29. 5. 1576, ∞1 Barbara, T. d. Andreas THANRÄDL zu Ternberg u. Rechberg, u. d. Margaretha Frn. v. Harrach; ∞2 (1562) Euphemia, T. d. Leopold v. ALTENSTEIN auf Eisgrub u. d. Barbara (Regina?) Wisendt, † 1567. – Sohn aus 1. Ehe: Heinrich, zu Pellendorf u. Lanzendorf, 10. 4. 1570, ∞ auf Allentsteig 9. 2. 1567 Justina, T. d. Sebastian HAGER v. Allentsteig u. d. Anna Frn. Enenkl. – Tochter: Euphemia, † 26. 1. 1604, △ Eferding, ∞1 St. Pölten 7. 9. 1586 Hans Helmhard v. KIRCHBERG, † auf Viehhofen 13. 10. 1593, △ Spitz a. d. Donau; ∞2 1595 Benedict SCHIFER (1605) Fhr. v. u. zu Freiling auf Daxberg, laa. oö. Obstlt., † auf Puchberg (NÖ) 24. 4. 1628. – (2) Caspar, zu Poppendorf, tot 9. 3. 1569, ∞1 (Hb.) 7. 2. 1552 Barbara, T. d. Moriz v. PURGSTALL u. d. Margaretha v. Hohenwart; ∞2 Catharina, T. d. Gabriel STÜBICH zu Spielfeld u. d. Elisabeth Frn. v. Herberstein (in 2. Ehe ∞ Graz 1. 2. 1573 Sigmund WELZER zu Eberstein). – 4. Ursula, Wwe. 3. 2. 1527, 1530, ∞ 1494 Albrecht PRANTNER zum Winterhof, 7. 3. 1518, tot 1527.

IV. Christoph v. LAMBERG zu Poppendorf, 1512, tot 1521, ∞ (Hb.) 10. 8. 1511 Rosina, T. d. Lasla v. RATMANNSDORF u. d. Apolonia Sauer v. Kosiak, test. 1. 9. 1551. – Kinder u. a.: 1. Urban, zu Poppendorf, 15. 5. 1551, 15. 5. 1575, ∞1 Eva, T. d. Sebastian v. TRAUTMANSDORFF u. d. Margaretha Judenhofer (tot Dezember 1572); ∞2 (Hb.) 30. 11. 1561 Hemma SCHROTT. – Tochter erster Ehe: Wandula, 1593, ∞1 Wolfgang v. EIBISWALD; ∞2 Radkersburg 14. 12. 1572 Balthasar v. PRANCKH, 1593. – 2. Wilhelm, w. f. – 3. Lasla, † 1572 vor 25. 6., ∞ (Hb.) Radkersburg 22. 5. 1558 Margaretha, T. d. Erasmus v. PURGSTALL, u. d. Rosina v. Kapfenstein, test. 6. 12. 1579, lebt 22. 5. 1588, 7. 6. 1592 (in 2. Ehe ∞ zwischen 1574 u. 1576 mit Jacob (1579) Fhr. v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, lebt 22. 5. 1588, tot 2. 12. 1591). – Söhne: a) Caspar, † 1589 kurz vor 13. 4. – b) Christoph, † 1589.

Zweite Linie zu Savenstein und Reutenberg

V. Wilhelm v. LAMBERG, Herr 1515 zu Savenstein, 9. 8. 1522 Pfandherr auf Schmirnberg (Stmk.), 1528, ∞ Engelburg, T. d. Wolfgang v. KRAIG, Erbkämmerer u. Erbtruchsess in Ktn., u. d. Elisabeth v. Boskowitz. – Kinder: 1. Balthasar, w. f. – 2. Engelburg, 1551, ∞ Lasla v. PRAG Fhr. zu Windhag, Herr auf Ottsdorf, † 1548.

VI. Balthasar v. LAMBERG zu Savenstein, ∞ Anna, T. d. Pilgrim v. PUCHHEIM zu Heidenreichstein u. d. Sophia Schirmer zu Soos. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Johann, ∞ Cilli 19. 2. 1576 Felizitas, T. d. Eustach Herr v. SCHÄRFFENBERG u. d. Anna v. Keutschach, † als Wwe. Nach 9. 7. 1614 (in 1. Ehe ∞ Graz 25. 2. 1571 mit Georg Herr v. SCHÄRFFENBERG). – Kinder: (1) Wilhelm, † jung (nach Hübner, 708 ∞ Magdalena Ainkhürn). – (2) Elisabeth, † 1615, ∞ Graz 7. 2. 1610 Rudolph v. WURMBRAND. – 3. Engelburg, ∞ Rudolfswerth (Krain) 24. 1. 1574 Hans Friedrich v. GLOYACH.

VII. Wilhelm (1544) Fhr. v. LAMBERG zu Savenstein, † 1581, ∞ (Hv.) 2. 2. 1567 Anna, T. d. Trojan v. u. zu AUERSPERG, Obersterblandkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Rat, Regent des Regiments der nö. Lande, u. d. Anna Frn. v. Egkh, * 1539, † als Wwe. (in 1. Ehe ∞ mit Georg v. AUERSPERG zu Seisenberg, Schönberg u. Flödnig). – Kinder: 1. Anna. – 2. Herward, w. f. – 3. Justina, ∞ Stein 8. 9. 1592 Antonio BONOMO zu Wolfsbühel u. Mannsburg.

VIII. Johann *Herward* (I.) (1647) Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Savenstein u. Reutenberg, Verordneter u. Landesverwalter in Krain, tot 1624, ∞ Laibach 3. 2. 1619 Maria Salome, T. d. Hans Jacob Fhr. v. LAMBERG zu Stein u. Guttenberg, Obersterblandstallmeister in Krain u. d. Wind. Mark, u. d. Elisabeth RGfn. v. THURN zum Kreuz, † 1638 (in 2. Ehe ∞ 1624 Sigmund Friedrich RGf. v. TATTENBACH auf Gonobitz, † nach 1664). – Kinder: 1. Anna *Elisabeth*, † Laibach 8. 9. 1668, ∞ 1640 Johann Andreas RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenberg, Obersterblandkämmerer u. -Marschall sowie LH in Krain, † 8. 10. 1664. – 2. Johann Herward, w. f.

IX. Johann *Herward* (II.) Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Savenstein, Verordneter in Krain, * 1619/20, † 26. 11. 1672, ∞ *Alemanna* Felizitas, T. d. Raphael Fhr. v. CORADUZI u. d. Rosina Frn. Paradeiser, † Laibach 27. 11. 1667. – Kinder: 1. Herward, w. f. – 2. Raphael Wilhelm, * Laibach 1. 4. 1645. – 3. Maria Isabella, * Laibach 5. 9. 1646, ∞ das. 19. 11. 1662 Sigmund Ernst Gf. v. ZINZENDORF. – 4. Maria Salome, * das. 30. 4. 1651. – 5. Elisabeth, † 1671, ∞ Wolf Daniel Fhr. BRENNER zum Lueg.

X. Johann *Herward* (III.) Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Savenstein, Reutenberg u. Neudegg/Mirna, ksl. Km., Verordneter u. Generaleinnehmer in Krain, * Laibach 31. 3. 1644, † 1673, ∞ Klagenfurt 26. 1. 1665 *Regina* Catharina, T. d. Wolf Jacob Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels, Ehrenhausen u. Ebenthal, u. d. Maria Margaretha Frn. Kulmer zum Rosenpichl (in 2. Ehe ∞ Wolfgang Conrad JANKOVITSCH (1682) Fhr. zu Priberth u. Roseneegg, Herr auf Treffen/Trebneje u. Hopfenbach/Hmeljnik, † 2. 1. 1690). – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – 2. Isabella Gertraud. – 3. Wolfgang Herward Wilhelm Anton, Fkherr auf Savenstein u. Reutenberg, Herr auf Neudegg, Verordneter u. Generaleinnehmer in Krain, * Laibach 22. 5. 1671, † das. 6. 9. 1737, ∞ 2. 4. 1709 Eva Francisca Josepha Catharina, T. d. Wolf *Sigmund* Fhr. v. STROBLHOF zu Strobelhof u. d. Maria Magdalena v. Gaionzelli, * Laibach 9. 6. 1683, † das. 23. 4. 1715 (in 1. Ehe ∞ 29. 11. 1703 mit Carl Bernhardin RGf. v. LICHTENBERG). – Kinder: (1) Johann Franz Joseph Carl *Leopold*, Fkherr auf Savenstein, Reutenberg u. Strobelhof, * das. 14. 1. 1710, † das. 27. 5. 1770, ∞ *Johanna* Francisca Josepha, T. d. Johann *Ferdinand* RGf. v. LAMBERG zu Ortenegg u. Ottenstein u. d. Maria Francisca Constantia Gfn. Gilleis, * 1726, † 1786 (in 2. Ehe ∞ Laurent Gf. SZÉCHENYI). – (2) Johann Friedrich Hannibal Wolfgang Max, * Laibach 28. 6. 1711. – (3) Maria Anna Julia *Josepha* Antonia, * das. 26. 12. 1712, † das. 21. 5. 1742, ∞ das. 4. 11. 1737 Carl Joseph v. VALVASOR

Fhr. zu Galleneegg. – (4) Sohn, * Nov./Dez. 1714, † das. 8. 7. 1715. – 4. Renata Leopolda. – 5. Maria Helena, † 1701, ∞ Johann Wilhelm Fhr. v. RATMANNSDORF. – 6. Anna Elisabeth, † ledig.

X. *Maximilian* Engelbert Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Savenstein u. Reuttenberg, k. k. Obstlt., fb. Passauer GR, Oberhofmarschall u. Kmdt. zu Oberhaus, * Laibach 22. 11. 1666, † 6. 11. 1733, ∞ 1698 Johanna Antonia Catharina, T. d. Wolfgang Joseph RFhr. v. STARZHAUSEN zu Ottmaring u. Inzing, ksl. Fähnrich, u. d. Johanna Barbara Frn. v. Lützelburg, * 6. 7. 1677, † 17. 8. 1754, Stkd. – Söhne: 1. Philipp, w. f. – 2. Anton Joseph, * 19. 5. 1702. – 3. Johann Friedrich Joseph, * 2. 6. 1704, † 11. 3. 1776. – 4. Maria Philippa, * 27. 2. 1707, † ledig.

XI. *Philipp* Maximilian Gf. v. LAMBERG, zu Savenstein u. Reuttenberg, fb. Passauer GR u. Vizeoberstjägermeister, * 10. 10. 1700, † 1772, ∞ Prag, Thein, 21. 5. 1739 Maria Anna, T. d. Carl Joseph WORZIKOWSKY v. Kundratic u. d. Maria Constantia Frn. Sporck, † 1. 12. 1775, Stkd. – Sohn: *Maximilian* Anton *Leopold* Sebastian, Fkherr zu Savenstein, Reuttenberg u. Strobelhof, k. k. Km., * Passau 27. 8. 1743, † Laibach 27. 5. 1806 (Letzter der Linie), ∞ das. 23. 11. 1773 Josepha Carolina, T. d. Leopold Gf. v. SCHÄRFFENBERG u. d. Maria Isabella *Leopoldina* RGfn. v. Heussenstamm zu Heissenstein, * Graz 11. 6. 1734, † Laibach 28. 5. 1806, Stkd.

StLA, LR Lamberg, K. 589-593 (benützt); LR K. 912, Inv. Hans Jacob v. Pranckh 1645, fol. 193ff., 199; LR K. 930, H. 1, Inv. Hans Prunner v. Vasoldsberg 1629, Urk.; K. 1303 Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, Urk. ÖStA/HHStA, SB Auersperg (vielfach, z. B. XXIII-132). Matriken: Graz-Hl. Blut, Gurnitz, Ilz, Klagenfurt St. Egid, Krems a. d. Donau, Pöllau. Schiviz, Graz, Krain; Hoheneck I, 566; Hübner III, Tab. 701ff.; Siegenfeld, 63ff.; Wißgrill V, 377, 386ff.; Zenegg, Kärntner (n. 88, 194-197) u. Steir. (n. 55) Hochzeitsladungen; Ledochowski, 254 n. 101; BLKÖ 14/1865, 21ff.; Witting, Beiträge 1895, 175-234, bes. 202-209; Berichtigung dazu: F. Lanjus, Zur Lamberg'schen Genealogie, in: Adler, Mbl. IX/1925, 287ff.; Ders., Uradel, 35ff.; Ders., Breunner, Tafel III; Adler, Mbl. IV/1898, 331; X/1926, 59 (Untersagung des Fürstentitels für Carl Wenzel Emil Gf. v. L., aus nicht landständ. Linie, daher hier irrelevant), 72; X/1927 (C. Trotter, Bemerkungen zur Lamberg'schen Genealogie), 192ff.; Pichler, Wappensaal n. 273; Haan, Auszüge 1900, 151; Bourcy, Vermählungen, 43 n. 437; Krick, 189ff., n. 84; H. v. Zwiedineck, Das gräflich Lamberg'sche Familienarchiv zu Schloß Feistritz bei Ilz. 3. Teil, in: BKStGqu 30/1899; J. Klämpfl, Der ehemalige Schweinach- und Quinzingau [...], II. Abth. (Passau 1855), 72f.; R. Puschnig, Das gräflich Lamberg'sche Archiv auf Schloß Feistritz bei Ilz, in: MSTLA 5/1955, 22ff.; Mayer, 70; Nedopil IV, n. 8747-8749; Siebmacher, Bd. 26/1, 10ff., 314; Bd. 26/2, 50; Bd. 27, 166ff.; Bd. 28, 138; Bd. 29, Krain 12; Bd. 31, 66f.; Bd. 22, 14; GGTB, GH 1914 (524f.); GHdA, G XI/1983, 173ff.; MGSL 77/1937, 137; Europäische Stammtafeln XVI; Tafel 63, 70; Frank III, 104; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 92, 115, 124, 151; R. Sandgruber, Lamberg [...]. In: Geschichte und Identität, hg. von F. Schausberger (Schriftenreihe des Forschungsinstitutes für pol.-histor. Studien der Dr.-Wilfried-Haslauer-Bibliothek 35), Wien, Köln, Weimar 2008, 85ff., hier 87ff. (Linie Feistritz, die mit Karl Ottmar † ist); Tiroler Adelsmatrikel, 11; Kepler, Astrologica, n. 868; Neumann, Wappenbuch, 124; Wutte, Wappen, 132; genealogy.euweb.cz/lamberg).

LANNACHER (erloschen)

Aus dem Stammhaus Schloss Lannach (Bez. Deutschlandsberg) stammend. Erloschen 1480.
W.: Von B. u. G. schräggeviert (1314).

Albrecht L. 1424, Andre L. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Herbord LANNACHER, 1245. – Brüder: Otto, Abel (Aebel), Leubl (Laevtel), 16. 10. 1314, 24. 9. 1319. – Geschwister: Ulrich, Jacob, Gertraud, Cunigunde, Gretha, 1345. – Seyfried, 17. 3. 1370. – Wulfing; 11. 1. 1378. – Conrad, 1373, † 17. 3. – Andrä, 1420, 1446. – Albrecht, 1424. – Andrä, gef. gegen die Ungarn 1480 (Letzter des Geschlechts).

Salzburger Lanacher: Ulrich *Länacher*, ∞ Kathrey, Hans *Länacher*, alle drei 15. 8. 1398 (HHStA, Salzburg Domkapitel, AUR); Hans Lanacher, Kaplan, verkauft seinem Schwager Ulrich Wallner sein Haus im Stein zu Salzburg, 17. 4. 1409 (Salzburg) (Salzburg, Archiv der Erzdiözese, Urk. 2586).

Baravalle 1995, 74, 178; Göth 1855, 165; ReggStmk I/1, n. 692, 1115; Notizenblatt 9/1859, 201; MG Necrol. II, 344; Kraßler, 45.

LANTHIERI (erloschen)

Patriziergeschlecht aus Brescia (Bestätigung durch den Bürgermeister von Brescia 15. 8. 1573 vorliegend) u. um 1450 nach Görz gekommen. Erloschen 1910 bzw. 1960.

Adels- u. Best. des W. von K. Maximilian I. für „Anthonin Lantteri“, Wien 31. 3. 1518.

W.: Die Mondsichel mit den drei Sternen.

W.bess. von Ehg. Karl von Innerösterreich für Laurenz L., Graz 18. 8. 1568. W.: Geteilt von G. u. B., oben ein sch. Adler, unten eine g. aufwärts gekehrte Mondsichel, oben von zwei, unten von einem g. Stern begleitet. Helm, Helmkleinod: der Adler, Decken b.-g.

Erbschenkenamt der gefürsteten Grafschaft Görz und Prädikat und Prädikat „zum Schönhaus“ von demselben für denselben, Graz 13. 7. 1571.

Erbländ. Freiherrenstd. von demselben für denselben, Graz 10. 10. 1572. W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein gekr. sch. Adler, 2 u. 3 in B. der g. Mond mit einem (? Statt der drei, Siebmacher I, 28) Stern. Zwei gekr. offene Helme: I der Adler aus 1 u. 4, Decken sch.-g.; II wachs. r. Löwe, eine (namensanspielende) brennende Fackel haltend, Decken b.-g.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand II. für Friedrich Fhr. v. L. als „von Pratica, Freiherr von Schönhaus, Herr zu Wippach, Reuffenberg und Baumkirchenthurn“, Wien 19. 8. 1632.³⁸²

Reichsgrafenstd., W.bess. mit ksl. Adler u. Großes Palatinat von K. Ferdinand III. für denselben Friedrich u. seine Vettern (Söhne seines Bruders Hanns Caspar) Bernhard, Lorenz u. Caspar Fhr. v. L., Wien 27. 1. 1642. W.: Geviert mit Herzschild: In G. ein gekr. sch. Doppeladler (GnadenW.), Schild von einer g. Krone überhöht. 1 u. 4 ein einwärts gekehrter r. Löwe, eine brennende Fackel in den Pranken haltend, 2 u. 3 der liegende g. Halbmond, die Spitzen mit je einem sechsstrahligen g. Stern besteckt, ein dritter g. Stern liegt unter der Rundung des Halbmondes (StW). Drei gekr. Helme: I die g. Mondsichel auf einem g. Stern ruhend, die Mondspitzen mit je einem g. Stern besteckt, Decken b.-g.; II der Doppeladler aus 1 u. 4, Decken sch.-g.; III der Löwe wie 1572, Decken r.-g.

(Oberst)Erblandfalkenmeister in Krain für Franz Anton RGf. v. L. u. alle anderen männlichen Mitglieder der Familie, 30. 10. 1717.

Carl Erdmann Fhr. v. Levetzow († Görz 1998) erhielt als Sohn der Clementine Gf. L., Letzten des Geschlechts, 21. 1. 1934 die italien. Namenvereinigung als Carlo Levetzow-Lanthieri, seine Tochter Carolina ist mit Niccolo Conte Piccolomini-Clementini-Adami verheiratet u. bewohnt den Palazzo Lanthieri in Görz.

Landstandschaften: in Krain 1517, in Görz für Anton L. 17. 9. 1527, in Steiermark für Johann Anton, Friedrich, Wilhelm, Ferdinand u. Joseph, Söhne des † Franz RGf. v. L. (I. Linie) 22. 8. 1659.

I. Anton LANTERI, 1498. – Söhne: 1. *Johann* Baptist (Hans), Bürgermeister von Laibach 1503, 1504. – 2. Anton, w. f.

II. Anthon(in) de LANTHIERI (1505) auf Schönhaus (bei Görz), Bürgermeister von Laibach 1516, 1523, 1524, † 1528. – Kinder: 1. Franz, 1508, ∞ Catharina, T. d. Leonhard v. PRAUNSPERG. – 2. Caspar, w. f. – 3. Catharina, ∞ Niklas WECHSLER in Pettau. – 4. Maruscha, ∞ Lienhart GLANHOFER in Laibach. – 5. Euphemia, ∞ Thomas BUCCELLINI auf Gruno, ksl. Feldoberst.

III. Caspar (I.) v. LANTHIERI a Paratico, kauft 1533 die Pfandherrschaften Reifenberg/Branik, Wippach/Vipava u. Baumkircherturm, Kommissär des Görzer Landtages, 1527, † 1566, △ Görz, Minoritenk., ∞ Thaddäa v. Cusano. – Kinder: 1. Virginia, † Graz 10. 3. 1575, △ das. St. Andrä, ∞1 17. 6. 1548 Sigmund v. EIBISWALD, † 1556; ∞2 vor 18. 12. 1559 Philipp BREUNER zu Stübing, † 1569/73. – 2. Ursula, ∞ 1550 Franz v. DORNBERG, test. 20. 12. 1592³⁸³. – 3. Lorenz, w. f. – 4. Caspar (II.), 8. 8. 1563, 2. 11. 1600. – 5. N., ∞ Caspar v. LAMBERG. – 6. N., ∞ N. RASCHAUER.

³⁸² „Pratica“ = Paratico am Iseo-See bei Brescia.

³⁸³ Adler, Zs. 6.(XX)/1964, 222.

IV. Lorenz v. LANTHIERI (1572) Fhr. zu Schönhaus, auf Reifenberg, Wippach u. Baumkircherturm, Erbschenk in Görz u. Gradisca, ksl. Rat, Landtagskommissär, † 1586, ∞ Magdalena, T. d. Hans v. LAMBERG zu Rotenbühel u. d. Kirchfelda v. Obritschan. – Kinder: 1. Anton, † 1615, († ∞ Helena, beide Tp. Görz 11. 12. 1613). – 2. *Johann Baptist* (Hans), Pfandherr auf Reifenberg u. Wippach 22. 1. 1592, 26. 7. 1611, † Reifenberg 28. 8. 1628. – 3. Friedrich, w. f. unter Erste Linie. – 4. Corisfelda, † 1626, ∞ 1597 Bernhard v. ATTEMS, ständ. Verordneter, Landesverweser in Görz, † 1619. – 5. Thaddäa, ∞ vor Sept. 1600 Sigmund v. ORZON. – 6. Lucrezia, ∞ 1600/01 Raimund Fhr. v. DORNBERG auf Montona. – 7. Barbara, tot 1602, ∞ Wilhelm HEUS Fhr. v. KHÜNBURG zu Rentschach, Ungersbach u. Nieder-Cerau, † Ende 1617. – 8. Ursula, ∞ Görz 7. 6. 1601 Heinrich v. ORZON. – 9. Johann Caspar, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie zu Wippach

V. Friedrich (I.) (1632 bzw. 1642) RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, Erbschenk in Görz, Herr auf Wippach u. Baumkircherturm, LH in Görz, * 1570, † nach 1642, ∞ 1597 Dorothea, T. d. Sigmund RGf. v. THURN und VALSASSINA auf Villalta, ehgl. Km. u. Landesverweser in Görz, u. d. Ursula RFrn. v. Thurn auf Vipulzano, † nach 7. 7. 1619. – Kinder: 1. Sigmund, * Görz 3. 1. 1599. – 2. *Laurenz Maximilian*, * das. 17. 3. 1602, † Reifenberg 22. 11. 1664, ∞ Heiligenkreuz 22. 4. 1638 Ursula, T. d. Johann *Friedrich* RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, Lucinico, Podgora etc., ksl. wirkl. Km., Hofkriegsrat u. Obrist zu Pferd, Vizedom in Krain, Oberststallmeister der Kn. Eleonora, u. d. Maria Anna *Clara* RGfn. v. Thurn u. Valsassina auf Vipulzano, * 1623, † Reifenberg 13. 7. 1685. – Kinder: (1) Johann *Friedrich*, * Reifenberg 24. 7. 1639, † das. 30. 11. 1688. – (2) Johann *Ludwig*, * Reifenberg 6. 9. 1640, † (nach 1657) ?Görz 16. 2. 1682. – (3) Gioannina, * 1640, † Medea 24. 1. 1732, 92 J., ∞ (vor) 1667 Johann *Joseph* DEGRAZIA, † Medea 24. 1. 1702. – (4) Mathias, * Reifenberg 9. 2. 1642. – (5) Chiara, † Görz 18. 7. 1737, ∞ 1682 Francesco DEGRAZIA, † Medea 26. 1. 1715. – (6) Johann Caspar, † Reifenberg 28. 12. 1742, 83 J. – ?Sohn: Lodovico, 16. 3. 1713, 1737/38. – 3. Franz, w. f. – 4. Caspar. – 5. Magdalena *Johanna*, * das. 26. 11. 1609, † das. 9. 4. 1641, ∞ Johann *Matthias* RGf. v. THURN und VALSASSINA auf Cormons, Ranziano, Vipulzano u. Krassonitz in Böhmen, † nach 8. 1. 1670. – 6. Magdalena Clara, * das. 18. 8. 1612, ∞ Görz 23. 6. 1630 Rudolph v. SBROJOVACC.

VI. *Franz* Hieronymus RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, zu Wippach, Erbschenk in Görz, ksl. GR, Km. u. LH in Görz, * das. 4. 10. 1604, † das. 16. 8. 1656, LH in Görz, ∞ 1627 Cassandra, T. d. Johann v. RABATTA zu Dornberg u. d. Terentia v. Colloredo Frn. v. Wallsee, * Görz 12. 2. 1613, † das. 23. 4. 1668. – Kinder: 1. *Felizitas* Terentia, * Görz 25. 11. 1627, ∞ das. 15. 2. 1654 *Franz Ignaz* Fhr. FORMENTINI zu Tolmein u. Biglia. – 2. *Dorothea* Agnes, * das. 24. 1. 1630. – 3. Anton, w. f. – 4. Bartholomäa *Magdalena*, * das. 24. 8. 1632, † 1675, ∞1 Görz 17. 6. 1649 Richard Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Salcano, Moraro u. Corona, Obersterblandjägermeister in Görz, ksl. Km. u. Kriegsrat, Kmdt. der Görzer Landmiliz, † auf Farra 25. 10. 1651; ∞2 Görz 17. 9. 1652 Johann *Peter* Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Ranziano, † nach 1658. – 5. Johann *Carl*, * das. 15. 9. 1633, tot 1659. – 6. Elisabeth, * 1634, ∞ nach 25. 11. 1650 (Elisabeth Gfn. L. Tp. in Görz) Peter Anton CORONINI RGf. v. CRONBERG Fhr. zu Prebacina u. Gradiscuta. – 7. *Friedrich* Hieronymus, Propst zu Rudolfswerth, † Wippach 20. 2. 1701. – 8. *Wilhelm* Lorenz, * das. 19. 9. 1638, † das. 21. 6. 1667. – 9. *Johanna* (Zanina) Juliana, * das. 28. 9. 1642, † St. Daniel 28. 7. 1678, ∞ Görz 15. 5. 1661 *Johann Philipp* v. COBENZL, Hptm. zu Triest, LH zu Görz, † Görz 1. 2. 1702. – 10. *Ferdinand* Lucas, * das. 25. 10. 1643, lebt 1671. – 11. *Joseph* Ignaz, * Görz 21. 9. 1653, † Wippach 7. 5. 1655. – 12. Joseph, * 1654/55, † nach 1666.

VII. Johann *Anton* RGf. v. LANTHIERI zu Wippach, Fhr. v. Schönhaus, Erbschenk in Görz, k. Km. u. Landobrist in Görz, * Görz 22. 6. 1631, † das. 29. 7. 1690, ∞ Gradisca 12. 1. 1661 *Silvia* Maximiliana, T. d. Johann *Philipp* RGf. v. THURN und VALSASSINA auf Duino, ksl. wirkl. Km.,

kgf. span. Obst., u. d. *Eleonora* Marianna v. Gonzaga Mkgfn. v. Luzzara, 1679. – Kinder: 1. Franz Anton, Oberstkämmerer, Obersterblandfalkenmeister in Krain u. der Wind. Mark, Vizedom in Krain, LH in Görz, ksl. GR u. Km., * 1661, † 28. 1. 1729, 67 J., ?∞ nach 1699, vor 11. 9. 1701 (Tp. in Wippach) *Catharina* Ludmilla *Renata* * Frn. HOUCHIN (Huschin), Schwester des Paul Anton Fhr. HUSCHIN, † Wien 14. 10. 1727. – ?2. Johann *Philipp*, 1678 Student in Graz. – 3. Franz Sebastian, ksl. Km. – 4. Eleonora, * Görz 4. 1. 1665, ∞ das. 28. 8. 1681 Anton DIPRATE. – 5. Ferdinand *Raymund*, Propst zu Rudolfswerth 1698–1715, * das. 21. 4. 1666. – 6. Moriz, * das. 5. 6. 1668. – 7. Friedrich, w. f. – 8. Maria Elisabeth, * Wippach 6. 4. 1676. – 9. Dorothea Theresia, * das. 23. 5. 1677. – 10. Silvius Laurenz, * das. 14. 8. 1679.

VIII. Johann *Friedrich* RGf. LANTHIERI v. Paratico Fhr. v. Schönhaus, auf Wippach, Slap, Reifenberg u. Baumkircherturm, Erbschenk in Görz, Erblandfalkenmeister in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km., GFML, Gen. der Kavallerie, * 1669, † Wien 26. 4. 1744, 75 J., ∆ St. Stephan, ∞ 1705 Maria *Franziska* Concordia, Stkd., T. d. Johann *Friedrich* RGf. AUFSESS u. d. Maria Anna Gfn. Hund v. Lauterbach, * 24. 2. 1680, † Görz 25. 4. 1755. – Kinder: 1. *Ferdinand* Carl, iö. Regim. Rat, * 1714, † Görz 13. 6. 1777, ∞ 1737 Maria *Clara*, T. d. *Wenzel* Carl RGf. v. PURGSTALL u. d. Maria Anna Gfn. v. Mörsberg, † Görz 1. 3. 1771. – Kinder: (1) Maria *Franziska* Henriette Thaddäa Johanna Luzia * Graz 13. 12. 1740, † Görz 30. 5. 1784, ∞ Wippach 22. 2. 1759 Jacob Gf. v. MELSCOLOREDO auf Medea. – (2) *Friedrich* Thaddäus Franz Nepomuk Michael, Fkherr auf Wippach, * Laibach 8. 5. 1742, † nach 8. 2. 1791, ∞ Graz 17. 11. 1765 Maria *Aloysia* Romualda Franzisca, Stkd., T. d. Maria Johann *Adolph* Sigmund Cajetan RGf. v. WAGENSPERG auf Greissenegg, Ober Voitsberg etc., Obersterblandmarschall in Ktn., k. k. WGR u. Km., u. d. Maria *Aloysia* Gfn. v. Saurau, * das. 7. 2. 1750, † 1821. – (3) *Wenzeslaus* Thaddäus Johann Nepomuk Joseph Caspar, * Wippach 2. 11. 1743. – (4) Maria Anna *Johanna* Nepomucena Thaddäa Josepha Cäcilia, * Görz 12. 10. 1745, † Graz 16. 4. 1841 ∞ Görz 6. 5. 1771 Wolfgang Gf. und Herr v. STUBENBERG, Majoratsherr auf Kapfenberg, Wieden u. Muregg, Obersterblandmundschenk in Stmk., k. k. WGR u. Km., † Graz 7. 6. 1800, ∆ Pfarrk. Kapfenberg. – (5) *Thaddäus* Johann Nepomuk Caspar Aloys Cajetan, * Görz 30. 6. 1747. – (6) *Guido* Thaddäus Johann Nepomuk Andreas, * Görz 30. 11. 1749. – (7) Maria *Antonia*, * Görz 1. 9. 1750. – 2. Friedrich, w. f. – 3. Maria *Josepha*, * 16. 10. 1721, † Görz 28. 7. 1790, ∞ das. 16. 2. 1740 *Sigmund* Carl Anton Gf. ATTEMS zu Petzenstein, Verweser der Landeshauptmannschaft in Görz, † das. 19. 3. 1758, ∆ Minoritenk.

IX. Friedrich RGf. LANTHIERI v. Paratico Fhr. auf Schönhaus, Fkherr auf Wippach, Ober Reifenberg u. St. Jacob, Obersterbmundschenk in Görz u. Gradisca, Erbschenk in Görz, Obersterbfalkenmeister in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km. u. GMj., * Erlau (Ungarn) 1716, † Marburg a. d. Drau 23. 8. 1773, ∆ das. Minoriten, ∞ (1751) Antonia Frn. VERNIER v. Rougemont (Ferniot?), lebt 20. 9. 1773. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Josepha, * 1751, lebt 20. 9. 1773. – 2. *Friedrich* Carl Joseph Nepomuk Thaddäus, * Laibach 15. 1. 1754. – 2. Thaddäus, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria *Clara* Nepomucena Thaddäa, * Görz 3. 1. 1768, † das. 17. 12. 1780. – 4. Amalia, * das. 10. 9. 1772, ∞ Wippach 2. 8. 1791 Johann Carl CORONINI RGf. v. CRONBERG. – 5. *Aloysia* Clara Thaddäa, * Görz 26. 11. 1779, † das. 23. 3. 1811, ∞ auf Aistersheim (OÖ) 5. 10. 1801 Otto *Adolph* Carl Johann RGf. v. HOHENFELD Fhr. zu Aistersheim u. Almegg, ksl. Km. u. GFML, † Krems (NÖ) 14. 5. 1824.

XI. *Thaddäus* RGf. LANTHIERI v. Paratico Fhr. v. Schönhaus, Erbschenk in Görz, * Marburg a. d. Drau 1757, † 4. 3. (13. 12.?) 1815, ∞ Görz 27. 12. 1812 *Clementine* Josepha, T. d. *Johann* Baptist Clemens CORONINI RGf. v. Cronberg u. d. *Eleonora* Josepha Gfn. v. Strassoldo-Villanova auf Medea u. Farra, * St. Peter bei Görz 28. 1. 1792, † Wien 6. 1. 1867 (in 2. Ehe ∞ Görz 24. 4. 1820 mit *Joseph* Xaver Fhr. v. ADELSTEIN, k. k. Km., GFWM u. Lt. der ersten Arcieren Leibgarde, † Wien 13. 12. 1850). – Sohn: Thaddäus, w. f.

XII. *Thaddäus* Johann Baptist *Clemens* Gf. LANTHIERI v. Paratico, Herr auf Wippach u. Slap, Erbschenk in Görz, * Görz 20. 10. 1815, † Slap (Krain) 28. 5. 1866, ∞ Görz 24. 9. 1837 *Helene* Ursula Josefine, T. d. Carl BARONIO v. Rosenthal u. d. Helena v. Flammio, * Görz 29. (31.) 1. 1818, † Görz 19. 2. 1891. – Kinder: 1. *Clementine* Maria Helena, * das. 24. 9. 1838, ∞ das. 12. 10. 1861 *Anton* Andreas Fhr. v. DRECHSEL, Gutsbesitzer, † das. 22. 12. 1894. – 2. Carl, w. f.

XIII. *Carl* Friedrich Anton Gf. LANTHIERI v. Paraticò auf Wippach, Slap u. Semona, Obersterblandfalkenmeister in Krain u. der Wind. Mark, Erblandmundschenk in Görz u. Gradisca, k. u. k. Rittm. a. D., Ritt. d. Franz Josef Ord., * Görz. 5. 10. 1839, † Strassoldo 1. 2. 1910 (Letzter des Geschlechts), ∞ Reifenberg 9. 7. 1864 *Caroline* Aloysia, T. d. Joseph Sigmund FURLANI, Grundbesitzer u. Müller, u. d. Josepha Pečenko, * das. 1. 6. 1847, † Görz 24. 5. 1898. – Kinder: 1. *Clementine* Helene Friederike *Caroline*, * Reifenberg 1. 6. 1865, † Görz 30. 5. 1960, ∞ das. 10. 5. 1906 Erdmann Fhr. v. LEVETZOW auf Reifenberg u. Wippach, k. u. k. Km., kgl. preuß. Rittm., † das. 30. 5. 1948. – 2. *Caroline*, * Wippach 30. 10., † 6. 11. 1868. – 3. *Maria Helena* Antonia Thaddäa *Clementine*, * Wippach 17. 3. 1880 (?).

Zweite Linie Reifenberg

V. Caspar LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, Pfandherr auf Reifenberg u. Wippach, † Reifenberg 28. 8. 1628, ∞1 nach 1591 *Maria*, T. d. Frobenius RGf. v. ZIMMERN u. d. Cunigunde Gfn. v. Eberstein, † Reifenberg 25. 10. 1598 (in 1. Ehe ∞ 7. 8. 1570 mit Georg RGf. v. THURN und VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Rubbia, Welisch, Lipnitz u. Deutschbrod, Erblandhofmeister in Krain, u. der Wind. Mark, Erblandmarschall in Görz, ehgl. GR, Hptm. zu Görz u. Tolmein, † 1591); ∞2 *Anna Maria*, T. d. Bernhardin BARBO Fhr. v. Waxenstein, ksl. Km. u. Reichshofrat, u. d. Catharina Nikolitsch (in 1. Ehe ∞ mit N. v. WERNECK). – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Magdalena*, * Görz 17. 4. 1605, † nach 25. 2. 1629. – 2. *Bernhard*, w. f. unter Älterer Ast. – 3. *Lorenz*, 1642 RGf., † Reifenberg 23. 11. 1664. – 4. *Caspar*, s. unter Jüngerer Ast. – 5. *Anna Catharina*, * ca. 1612, ∞ um 1630/34 *Johann Caspar* Fhr. COBENZL zu Prossegg, Lueg etc., Landrat in Görz. – 6. *Ferdinand*, * 1616, † Görz 19. 11. 1689 (73 J.). – 7. *Ludwig*, * das. 19. 2. 1618, † jung. – 8. *Maria Felicitas*, * das. 26. 2. 1620, ∞ vor 8. 11. 1655 N. CORONINI. – 9. *Johann Ludwig*, * das. 13. 12. 1623, † Laibach 18. 3. 1638. – 10. *Mathias*, † Görz 10. 7. 1650, 24 J.

Älterer Ast zu Reifenberg

VI. *Bernhard* (Bernardin) Laurenz (1642) RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus auf Reifenberg, Erbschenk in Görz, * Reifenberg 18. 9. 1608, † das. 23. 11. 1664, ∞ Görz 18. 2. 1634 *Johanna*, T. d. Carl RGf. v. THURN-VALSASSINA auf Spessa, ehgl. Rat, u. d. *Maria* RGfn. v. Thurn-Valsassina zu Vipulzano, * Duino 15. 6. 1616, † Görz 9. 11. 1660. – Sohn: *Johann Ignaz*, w. f.

VII. *Johann Peter Ignaz* RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, Erblandmundschenk in Görz, * Reifenberg 17. 8. 1634, † Görz 29. 7. 1690, ∞ ca. 1658 *Rachel* v. GRABIZ, † Görz 18. 4. 1718, 81 (oder 85) J., △ Reifenberg. – Kinder: 1. *Carl*, w. f. – 2. *Raymund*, * 1661, † Reifenberg 9. 4. 1683. – 3. *Bernardin*, * Reifenberg 26. 3. 1662. – 4. *Johanna*, * das. 20. 5. 1663. – 5. *Raymund*, * das. 24. 5. 1665. – 6. *Theresia* Justina, * das. 26. 10. 1666. – 7. *Felizitas*, * Wippach 29. 8. 1667, † Görz 26. 9. 1730, ∞ das. 17. 2. 1686 *Johann Anton* Fhr. ORZON. – 8. *Ludovica Dorothea*, * Reifenberg 1. 1. 1669. – 9. *Livius Joseph*, * das. 10. 3. 1670, † jung. – 10. *Thaddäa* Elisabeth, * das. 26. 4. 1671, † Görz 26. 4. 1754, ∞ ca. 1693/94 *Jacob Anton* Gf. CORONINI. – 11. *Livius Joseph*, * Görz. 29. 4. 1672, † Reifenberg 9. 7. 1738. – 12. *Beatrix*, * das. 27. 5. 1673. – 13. *Wilhelm*, * 5. 5. 1677.

VIII. *Carl* Anton RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, Herr auf Reifenberg, ksl. Km., Erblandmundschenk in Görz, * Görz 19. 8. 1660, † das. 20. 4. 1717, ∞ das. 17. 1. 1691 *Marianna*, T. d. *Johann Bernhard* RGf. v. RABATTA Fhr. v. Dornberg u. Canal u. d. *Elisabeth* (Isabella)

Catharina RGfn. v. Thurn und Valsassina, * das. 5. 5. 1673, † das. 23. 8. 1710 (35 J.). – Sohn: 1. *Johann Ignaz* Aloys Joseph, * Reifenberg 14. 2. 1694, † Görz 6. 8. 1753, △ Reifenberg.

Jüngerer Ast zu Unter Reifenberg

VI. *Caspar* Johann (1642) RGf. v. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, Erbschenk in Görz, Vizedom in Krain, * Reifenberg 2. 1. 1613, † nach 1692, ∞ Lucretia Gfn. v. EDLING. – Kinder (Geburtsdaten: Reifenberg): 1. Johann Franz, * 29. 8. 1639. – 2. Anna Catharina, * 13. 7. 1640. – 3. Johann *Franz*, * 17. 5. 1641, † das. 16. 2. 1680. – 4. Johann, w. f. – 5. Maria Margaretha, * 10. 9. 1643, ∞ das. 12. 6. 1672 Johann Jacob BRIGIDO Fhr. v. Mahrenfels (Lupoglav) auf Bresowitz u. Schumberg. – 6. *Magdalena* Dorothea, * 4. 9. 1644, † auf Wippach 13. 10. 1703, ∞ 1695/96 Johann *Carl* RGf. v. THURN und VALSASSINA auf Spessa u. Villalta, Obersterblandhofmeister in Krain u. der Wind. Mark, Obersterblandmarschall in Görz u. Gradisca, Obersterblandsilberkämmerer in Kärnten, ksl. Km. u. Kriegsrat, Gouverneur zu Triest, LH in Görz, † Graz 9. 3. 1689. – 7. Isabella Johanna, * 2. 11. 1645. – 8. Clara Theresia, * 15. 4. 1647. – 9. *Sigmund* Ludwig, * 26. 9. 1648, † Görz 7. 1. 1703, ∞ Görz 20. 2. 1689 Theresia, T. d. Ludwig Gf. CORONINI Fhr. v. Cronberg zu Quisca u. d. Albarosa Degrazia, * Görz 24. 10. 1668, † Reifenberg 23. 11. 1732. – Sohn: Johann *Caspar*, * Görz 2. 4. 1692, † Reifenberg 30. 5. 1735, ∞ das. 29. 7. 1719 Ursula *Catharina*, T. d. Carl Joseph Fhr. v. NAYHAUS u. d. Clara v. Grabiz, * Görz 17. 7. 1702. – Kinder: (a) *Sigmund* Carl Maximilian Anton, * Reifenberg 12. 10. 1720, † das. 26. 12. 1723. – (b) Johanna Theresia Luzia Antonia, * das. 14. 12. 1721. – (c) Sigmund, * 1725, † Görz 4. 12. 1725 (10 J.). – 10. Rosalia, † Reifenberg 18. 1. 1727, 77 J. – 11. *Anna* Maria, lebt 13. 4. 1683, ∞ vor 1672 *Veit* Otto Fhr. v. NAYHAUS.

VII. *Johann* Baptist RGf. v. LANTHIERI, Erbschenk in Görz, * Reifenberg 31. 8. 1642, ∞ Magdalena Frn. v. NAYHAUS. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Hieronymus, * Reifenberg 13. 4. 1683, † das. 5. 11. 1759. – ?3. *Ludwig* Cajetan, * 1684, † Reifenberg 29. 8. 1742, 59 J., ∞ Görz 14. 7. 1706 *Maria* Anna, T. d. *Raymund* Bonifaz RGf. v. THURN-VALSASSINA auf Duino, Sagrado u. Vipulzano, ksl. Km. u. GFML, u. d. Clara *Paula* Caporiaco, * 29. 10. 1689, † Görz 10. 3. 1751. – Kinder: (1) *Anna Felizitas*, * das. 14. 9. 1708, † das. 10. 6. 1775, ∞ 1732 Johann Ignaz CORONINI Rgf. v. CRONBERG, Kapitän zu Tolmein, † Görz 25. 9. 1754. – (2) *Bernhard* Johann, * das. 15. 12. 1709. – (3) *Johanna* Maria, * das. 16. 8. 1714. – (4) ?*Johann Caspar*, ksl. WGR u. Km., * 1715/16, † Wien 10. 9. 1802, 86 J., ∞ das. 11. 10. 1747 Johanna Anna *Catharina*, Stkd., T. d. Johann Joachim Carl *Anton* RGf. v. WALDSTEIN auf Arnau, ksl. wirkl. Km., u. d. Johanna *Anna* Catharina RGfn. v. Waldstein, * 27. 10. 1708, † Wien 8. 9. 1787, beide △ Gersthof (Wien). – Tochter: *Maria Elisabeth* Theresia Maria Anna, * 16. 3. 1750, † Görz 13. 6. 1821, ∞ vor 1787 Johann *Philipp* Gf. v. EDLING zu Wippach, ksl. WGR u. Km. – (5) *Maria* Anna Eleonora, * Görz 25. 10. 1716. – (6) *Johann*, * das. 27. 10. 1716 (notgetauft), ∞ Felizitas Gfn. LANTHIERI, Wwe. 7. 8. 1759. – Kind: N., * u. † Görz 7. 8. 1750. – (7) *Eleonora* Franzisca, * das. 12. 11. 1721, ∞ das. 9. 9. 1744 Anton Fhr. DELMESTRI, † Cormons 12. 5. 1782. – (8) *Antonia* Clara Maria, * das. 21. 2. 1723, † Cormons 15. 8. 1804, ∞ Görz 23. 1. 1748 Johann *Ferdinand* Hieronymus, † Reifenberg 9. 12. 1776. – (9) *Ferdinand* Anton, * das. 28. 5. 1725. – 4. *Joseph*, * das. 13. 5. 1686, † das. 26. 4. 1729.

VIII. *Johann Franz* RGf. v. LANTHIERI, Erbschenk in Görz, Vizedom in Krain 11. 8. 1701, * Reifenberg 1. 2. 1682, † das. 6. 11. 1742, ∞ Marianna, T. d. Ferdinand Gf. v. PETAZZI u. d. Anna, * Görz 4. 1. 1685, † Reifenberg 3. 1. 1748, 60 J. – Kinder (in Reifenberg * u. ~): 1. *Magdalena* Barbara, * 5. 1. 1705. – 2. *Johann* Baptist, * 25. 1. 1706, † das. 15. 4. 1718. – 3. *Ferdinand*, w. f. – 4. *Nicolaus* Joseph, * 11. 11. 1708. – 5. *Anna* Margaretha, * das. 4. 2. 1712. – 6. *Ludwig* Aloys, Kanonikus, * 19. 3. 1713, † St. Peter bei Görz 29. 8. 1762. – 7. *Jacob*, * u. † 18. 6. 1714. – 8. *Oswald*, * 7. 8. 1715, † das. 18. 8. 1719. – 9. *Franzisca* Eleonora, † das. 8. 7. 1718 (4 M.). – 10. *Joseph* Raymund, † das. 12. 10. 1718 (4 J.). – 11. *Catharina* Theresia Luzia, * 25. 9. 1718, † Crauglio 9. 5. 1793, ∞ Reifenberg 25. 11. 1743 Carl *Claudius* Conte ZUCCO, † Crauglio 14. 12. 1758. – 12. *Johann* Baptist, * 23. 12. 1720.

IX. Johann *Ferdinand* Hieronymus RGF. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus, Erblandmundschenk in Görz, * Reifenberg 15. 4. 1707, † das. 9. 12. 1776, ∞ Görz 23. 1. 1748 *Antonia* Clara Maria, T. d. *Ludwig* Cajetan RGF. LANTHIERI Fhr. v. Schönhaus u. d. *Maria* Anna RGfn. v. Thurn-Valsassina zu Duino etc., * das. 21. 2. 1723, † Cormons 15. 8. 1804, 82 J. – Kinder: 1. *Maria Antonia* Johanna Aloysia, * Reifenberg 9. 5. 1751, † das. 28. 4. 1752. – 2. *Franz* Anton Aloys Hieronymus, * Görz 12. 9. 1751, † 18. 4. 1826, begr Reifenberg, Friedhof. – 3. *Felicitas* Maria Anna Josepha Antonia Ferdinanda, * Reifenberg 27. 4. 1753, ∞ Görz 15. 6. 1777 Franz Gf. SARMEDA aus Udine. – 4. *Marianna* Carolina Johanna Antonia, * Görz 28. 7. 1758, † das. 12. 7. 1841. – 5. *Maria* Josepha, * Görz 6. 8. 1759. – 6. Johann Caspar, * Görz 1. 2. 1761. – 7. *Maria* Julia *Benigna* Eleonora, * Görz 22. 5. 1762, † das. 6. 2. 1840. – 8. *Ludwig* Joseph, * Reifenberg 30. 8. 1763, † Görz 6. 8. 1843.

Ohne Anschluss:

Juliana L., Tp. Görz 11. 3. 1603, 17. 4. 1604.

Thuriana Frn. L., Tp. Görz 24. 2. 1613.

Der junge Hans Georg Fhr. v. L., † Graz 13. 9. 1622, △ Leech (Matrik Hl. Blut).

Maria Virginia v. L., ∞1 Adam Fhr. v. LAMBERG zu Stein u. Guttenberg, OWM zu Pferd, † 1656; ∞2 vor 1662 Johann Gotthard Fhr. v. EGKH u. HUNGERSPACH (beide Tp. Laibach 9. 4. 1673).

Turismund Gf. L., 1687 Student in Graz (Peilich, Gymnasium 1872, 99).

Hieronymus Darius, 1698 Student in Graz (Peinlich, ebda.)

M. Rosalia Gfn. L. Oberin der Ursulinen in Laibach seit 5. 1. 1718, veröffentlichte 1726 ein „Auserlesenes Handt-Büchlein ...“ (Klun I, 70).

StLA, Laa. A. Antiquum, Gruppe III, K. 3, H. 17; K. 7, H. 30 n. 144; LR Lanthieri, K. 610, H. 4 (nur Inv. Friedrich Gf. L. Marburg 1773 vorhanden, benützt); Hs. 489, 233. ASG (Staatsarchiv Görz), fondo Coronini Cronberg, fondo unità 562 Degrazia [www.issrgo.it/Degrazia/1 inventario]. Matriken: Wien Hofburgpfarre, Wien St. Stephan. W. Neumann; 900 Jahre Villach (...), Villach 1960, 477, 520 Stammtafel II; Schviz, Graz, Görz, Krain; Siebmacher, Bd. 26/2 u. 28 (Lanthieri); Bd. 29, Krain 13, Görz 28 (Familie aus Bergamo); GGTB, GH 1867, 1933 Teil B (StR), 1935, Teil B, 1941; GHdA, B IV (1973), 187; GHdA, Adelslexikon, VII (1989), 182; Bucelinus III, 118; Zedler, Bd. 16 (1737, Nachdruck Graz 1961), Sp. 709f.; MHVK 8/1853, 26; 1860, 76; 18/1863, 102; Kapper, 116, 122; S. Rutar, Archivalisches aus Wippach, in: MMK 4/1 (1891), 53-60; Klun, 110; Adler, Mbl. IV/1898, 331; VI/1907, 184 (XXIV Kal. Maii gibt es nicht, vielleicht XIV); X/1927, 199; XI/1932, 278; Zs. 74 (XVIII)/1956, 69; Nedopil IV, n. 8757-8760; Siebmacher, Bd. 28, 187; Frank III, 112; Bourcy, Nr. 74, 426, 631; SMbl V/1960, 18; Libro d'Oro della Nobiltà Italiana, Rom 1926/32, 1969/72; C. di Levezow Lantieri, I Lantieri nel Goriziano. In: Studi Goriziani 13/1952, 77-102..

→ Landesarchiv

LANDSCHACHER (erloschen)

Auf dem Hof Landschach v. Knittelfeld ansässig gewesenes Geschlecht. Erlöschen nach 1452.

W.: Drei Lilien im Dreipass, mit aus dem Schildrand wachs. Stielen (1386). 1390 führte Otto der L. im gespaltenen Schild nur zwei langgestengelte Lilien.

Heinrich L. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Friedrich LANDSCHACHER, 1373. – Ernst, 24. 10. 1383. – Friedrich, 1390, 1392. – Herman, auf Aframhof, 6. 7., 24. 10. 1382, 1386, tot 1395, ∞ Matza, 1386. – Kinder: 1. Otto, 21. 1. 1390, 1404, 19. 1. 1414, 1416 Bggf. auf Leibnitz. – 2. Matz, ∞ vor 1404 Jörg der UTSCHER. – 3. Sophie, ∞ vor 1395 Georg CHREN. – 4. Macze (Mathilde), ∞ 1432 vor Weihnachten Seybot KRABATSTORFER. – Markwart, tot 1405, ∞1 N. N.; ∞2 Margaretha N., 1405. – Kinder aus 1. Ehe: a) Hans, 1405. – b) Thomas, 1405. – c) Dorothea, 1405. – Otto, 4. 8. 1411. – (seine Kinder?): Geschwister: 1) Caspar, 4. 8. 1411. – 2) Anna, ∞ N. FÜLLER, 4. 8. 1411. – Heinrich, auf Landschach, 16. 4. 1441, 1446, tot 1447/49, ∞ Anna, T. d. Erhard v. HERBERSDORF, Wwe. 1450/52, 29. 4. 1476. – Vetter: Jörg, 1444/49.

HHStA, SbgE Urk. DAG, Pfarrurkunden II-139. StA Rein, Urk. A VIII/57. Lang, Sbg. Lehen n. 318a; Starzer, n. 197; MHVSt 11 (1874), LVIII; Baravalle 1995, 294f., 309, 383; Kraßler, 193.

LANG (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen nach 1782.

W.brief von K. Ferdinand II. für Joh. Paul Lang, 6. 3. 1635.

Adelsstd. von demselben für denselben, Wien 31. 3. 1635.

Prädikat „von Lang“ u. comes palatinus ad personam von K. Ferdinand III. für denselben, Wien 9. 11. 1641.

W.bess. von K. Ferdinand III. für denselben, Wien 28. 1. 1650. W.: 2. Helm.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für denselben, Wien 2. 5. (28. 10.?) 1671.

W. Gespalten u. geteilt. 1 u. 4 von B. u. G. geteilt, im b. Teil drei sechsstrahlige g. Sterne neben einander, 2 u. 3 in Sch. ein von der linken oberen Ecke zur Feldmitte reichender abgewinkelter r. Arm, in der Faust ein gestürztes w. Y haltend. Zwei gekr. Helme, I ein oberhalber sch. Adler einwärts blickend, die Schwingen mit je drei g. Sternen nebeneinander belegt, Decken r.-g., II der Arm aus 2 u. 3 aber in die Höhe gestreckt mit dem gestürzten Y in der Faust, Decken b.-g. (farbige Darstellung am Grabstein der Maria Theresia Frn. v. Lang geb. Frn. v. Aschau in der Pfarrk. Gradenegg. Die Farben der Decken der beiden Helme könnten am Gradenegger W. vertauscht sein!).

Landstandschaften: In Kärnten 12. 3. 1642, in Stmk. 6. 4. 1647, in Krain 2. 5. 1651, in Görz 1659, alle für Joh. Paul v. L.

I. Franz LAN(N)G, 26. 10. 1596 landeshauptmannschaftl. Kommissär im Streit Franz v. Hohenwart contra Achaz v. Hohenwart (StLA, LR K. 438), 26. 5. 1599 (K. 448, fol. 68). – (Sohn?) Paul, w. f. – Franz LANG zum Pürkhof (ehem. Unterstmk.), 15. 4. 1642 (identisch mit dem Vorigen?).

II. Johann *Paul* (1641 von, 1671) Fhr. v. LANG, auf Kroisbach, Herr auf Pößnitzhofen, Dr. jur., laa. Schrankenadvokat, ksl. Rat u. iö. Hofkammerrat, Pfalzgf., † Graz 2. 12. 1671, ∞ das. 19. 7. 1627 *Maria* Elisabeth, T. d. Georg KUGELMANN, Hofmusikus u. Hofspittelmeister, u. d. *Maria* Juliana Lehner, † das. 28. 9. 1680, beide ∆ Hl. Blut, Gruft. – Kinder: 1. *Clara* Elisabeth, 1656 Dominikanerin zu Mahrenberg (*Clara* Agnes), * Graz 25. 8. 1628, lebt 8. 11. 1665. – 2. *Maria Justina*, * das. 16. 6. 1630, lebt 12. 7. 1656 (31. 3. 1681?), ∞ auf Kopreinigg 15. 4. 1652 Wolf Sigmund WUCHERER v. Drasendorf auf Pößnitzhofen, † zwischen 15. 5. 1652 u. 12. 7. 1656. – 3. *Maria* Barbara, * Graz 8. 10. 1631. – 4. Johann *Carl*, supernumerari Landrat in Stmk., * das. 28. 12. 1632, 12. 6. 1657, tot 26. 8. 1659³⁸⁴. – 5. *Rosalia* Catharina, * Graz 23. 12. 1633, 9. 2. 1673 Klarissin in Graz (nicht zur Profess gekommen?). – 6. *Maria* *Anna*, † Graz 15. 11. 1635, ∆ Hl. Blut. – 7. *Maria Cäcilia*, * das. 23. 10. 1636, † das. 8. 9. 1637, ∆ Hl. Blut. – 8. *Anna* Susanna, * das. 30. 1., † das. 1. 3. 1638, ∆ Hl. Blut. – 9. Georg Sigmund, * das. 9. 4., † das. 11. 4. 1639, ∆ Hl. Blut. – 10. Johann *Ignaz*, k. k. Landrat in Stmk., * das. 27. 11. 1640, † das. 21. 10. 1688, ∞ *Maria* Barbara HENTHALER, † das. 27. 9. 1694, beide ∆ Augustiner. – 11. *Christina*, * das. 23., † das. 26. 5. 1642, ∆ St. Andrä. – 12. Paul, w. f. – 13. *Maria Cäcilia*, * Graz 4. 9. 1644, † Graz 19. 6. 1647, ∆ Hl. Blut. – 14. Johann *Christoph*, * das. 8. 11., † das. 23. 12. 1648, ∆ Hl. Blut.

III. Johann *Paul* Fhr. v. LANG, * Graz 30. 6. 1643, † das. 9. 11. 1678, ∆ 22. Augustiner, Kreuzkapelle, ∞ das. 11. 9. 1673 *Maria Theresia*, Frau auf Ober Lembsitz, T. d. Ferdinand Fhr. PÜRKHHER v. Weißenthurn, auf Weitendorf, Ober Lembsitz u. Feistritz, u. d. *Maria* Amalia Frn. v. Pfeilberg, † 23. 3. 1719 (in 2. Ehe ∞ 1685 mit Johann *Christian* SCHAFFMAN Fhr. zu Hemerles, † Graz 9. 8. 1737). – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. *Maria Rosalia* (*Maria* Rosina Catharina) * Graz 10. 9. 1675, † das. 11. 10. 1687, ∆ Augustiner. – 3. Kind, † das. 8. 1. 1676, ∆ Augustiner. – 4. Johann

³⁸⁴ War 31. 8. 1653 auf der Univ. Löwen, *nunc miles in Polonia*, Adler, Zs. 6.(XX.)/1964, 173.

Paul, 7. 12. 1695 (identisch mit Joh. Xaver?). – ?5. Maria Catharina, † Graz 20. 12. 1735, ∞ vor 1709 Franz Christoph v. PICHL, Oberkriegskommissar, ksl. Rat, † das. 6. 9. 1730, beide ∆ Hl. Blut.

IV. *Johann Franz Xaver Fhr.* v. LANG, Herr auf Pöbnitzhofen, iö. Regim. Rat in Stmk., * Graz 21. 6. 1674, † Klagenfurt 16. 1. 1732, ∆ Pfarrk. beim Kreuzaltar, ∞ Stift Mahrenberg 15. 10. 1708 *Maria Theresia*, Frau auf Gradenegg, T. d. *Franz* Andreas RFhr. v. ASCHAU auf Gradenegg u. Hohenstein u. d. *Susanna* Catharina Gfn. v. Herberstein, * Hohenstein 6. 12. 1683, † auf Gradenegg 9. 10. 1730, ∆ Pfarrk. das. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. *Georg* Ferdinand Xaver Cajetan, * 19. 7. 1709. – 2. *Johann Joseph* Ferdinand, * 30. 1. 1711. – 3. *Johann Carl* Ferdinand, Herr auf Pössnitzhofen, * 23. 1. 1712, † nach 1764(?), ∞1 Schönstein 21. 6. 1740³⁸⁵ *Anna Maria Francisca* Susanna, Frau auf Gutenbichl, T. d. *Johann Carl* Sigmund v. HOHENWART auf Gutenbichl u. d. *Susanna* Margaretha Gfn. v. Gaisruck, * Gutenbichl 12. 2. 1705, † das. 4. 1. 1761, ∆ Pfarrk. Schönstein; ∞2 1762 *Maria Antonia*, T. d. *Johann Georg* SAUER Fhr. v. Kosiak zu Feldhofen u. d. *Maria Rosalia* Pürkher Frn. v. Weißenthurn, * 1720/21, † Graz 8. 11. 1796, 75 J. (in 2. Ehe ∞ das. 10. 5. 1789 *Johann Michael* v. WNOROWSKY, k. k. Gend. ObstWM, † das. 22. 12. 1802). – Kinder aus 1. Ehe (zu Gutenbichl * u. ~): (1) *Anna Josepha Carolina*, * 13. 4. 1743, † nach 23. 6. 1779.³⁸⁶ – (2) *Franz Xaver Carl Joseph* Anton, * 28. 4. 1744, † nach 10. 4. 1782. – (3) *Johann Franz Carl Joseph*, * 21. (~ 23.) 6. 1747. – (4) *Johann Joseph Hieronymus*, * 6. (~ 8.) 3. 1748. – 4. *Maria Ernestina* Clara Ferdinanda, * 16. 8. 1713. – 5. *Johann Sigmund* Joseph Franz Xaver, * 10., † das. 26. 10. 1714, ∆ Augustiner auf der Stiege. – 6. *Maria Aloysia*, * 5. 2. 1717, † das. 20. 10. 1718, ∆ Augustiner zu St. Paul. – 7. *Johann Sigmund* Reinhard Maximilian Franz Xaver, * 11. 5., † das. 13. 8. 1718, ∆ Augustiner auf der Stiege.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 89; LR Lang, K. 602-606 (benützt); LR Sauer; LR K. 878; K. 1092; K. 1458, H. 1; GA Bd. 107, Nr. 2013. ADG, PA St. Andrä, Dominikanerinnen, K. 29. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. Schiviz, Graz; Chronik Stift Göss (ed. Zahn); Orožen, Lavant V, 441, 476f., 479; Pichler, Wappensaal n. 178; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 314, 566; Frank III, 108; Henckel II, 59; Pirchegger, Unterstmk., 32, 205; Siebmacher, Bd. 29, Krain 12; Wutte; Wappen, 132; Grabstein Pfarrk. Gradenegg.

LANGENMANTEL, LANGENMANTL (erloschen)

Die steirischen L. zu Langenthal sollen (nach Seifert) von den Augsburger Patriziern gleichen Namens stammen. Ob dies auch von den L. zu Rothenthurn gilt, ist nicht eindeutig geklärt. Die steir. Linien erloschen jedenfalls 1835 oder bald danach.

Adelsbest. u. Wappenbess. von K. Ferdinand I. für die Brüder Wolf jun., Heinrich u. David L. von Reichenburg, Wien 10. 4. 1561

Adels- u. W.bess. von demselben für dieselben (vom R), Prag 17. 1. 1562. NB: „vom R“ bezieht sich auf das Wappenbild:

W.: In Rot zwei w. mit dem Rücken aneinanderstoßende R, off. Helm, darauf hoher, spitzer Hut mit Hermelinstulp, an der Spitze g. Knopf mit sch. Hahnenfedern, an den Hut links u. rechts angeheftet ein w. R.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Franz Adam Herrn v. L. als Herr v. Reichenburg, Fhr. zu „Thronin“ [recte Tramin!], Grafenwart, Castel u. Thurn unter Reichenburg, Regensburg 24. 1. 1653.

Ritterstd. von K. Maria Theresia für Cajetan L. v. Reichenburg, „Ritter und Edler von und zu Langenthal“, erblicher Postmeister in Kalsdorf, Wien 20. 1. 1766.

W.: Geviert mit H. (In R. doppeltes w. R., StW), 1 u. 4 in R. eine dreizinnige w. Quadermauer, 2 u. 3 in W. ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügel u. einem g. Ring im Schnabel. Drei gekr. Helme mit r.-w. Decken: I ein oberhalber bärtiger Mann in sch. Rock (oder Umhang: Langenmantel!), in

³⁸⁵ Orožen, Lavant V, 441 hat 1741, 478 aber 1740!

³⁸⁶ Nach der Chronik des Stiftes Göss (ed. J. Zahn), S. 208f., soll sie im Stift am 6. 9. 1773 gestorben sein, was nach StLA, LR K. 439 nicht stimmen kann.

der Rechten ein aufrechtes Schwert haltend, die Linke in die Rocktasche gesteckt, II StW (r. Spitzhut, in der Mitte belegt mit dem doppelten R, an der Spitze sch. Hahnenfedern), III der Adler aus 2 u. 3. Tyroff, XIV, 72 mit leicht verändertem W.

Freiherrenstd. von derselben für denselben als „Freiherr von Langenmantel v. u. zu Langenthal“, Wien 27. 12. 1779.

W.: Im r. Schild zwei w. Großbuchstaben R nach links u. rechts gerichtet mit gemeinsamen Rücken. Freiherrenkrone, darauf drei gekr. Helme mit allseits r.-w. Decken: I ein links blickender Mohr, Haupt u. Lenden mit Pfauenfedern bedeckt, in der Linken einen gr. Pfeil mit der Spitze über sich haltend, II off. Flug, vorne von G. über Sch., hinten von R. über W. geteilt, dazwischen ein auf der Spitze mit einer g. Kugel u. darauf stehenden fünf sch. Straußenfedern besteckter r. spitzer Hut (Pyramide), belegt mit den zwei sch. R, III ein rechts gewendeter sch. gekleideter röm. Bürger mit schw. $\frac{3}{4}$ langem Mantel, Kniehosen u. Hut, in der Rechten ein abwärts gerichtetes bloßes Schwert haltend.

Landstandschaften: In Krain 1517, ein Herr v. L. (Veit L., ∞ Elisabeth Viedler³⁸⁷) votierte am 19. 1. 1599 am steir. Landtag, in Stmk. für Cajetan Edl. v. L. v. u. zu Langenthal 12. 6. 1766, Inkolat in Bayern.

Die in Graz im 19. u. 20. Jh. auftretenden von Langenmantel, mit z. T. bürgerlichen Berufen (vgl. Schviz, Graz) sind mit der freiherrlichen Familie nicht zu verbinden.

1. Haus zum Thurn (Rothen thurn b. Windischgraz) (erloschen)

Nach Bucelinus, Germaniae (1678), 498: I. Magnus LANGMANTEL, ∞ Walburga v. OBRATSCHAN. – II. Sohn: Andreas, ∞ Luzia, T. d. Georg AINHORN u. d. Maria v. Stadion. – III. Magnus, ∞ Catharina, T. d. Georg Gf. (!) SPAUR u. d. Sidonia Frn. Egkh. – Sohn: IV. Adam, s. unten.

[Wilhelm LANGENMANTEL, ∞ (Verzicht) Tüffer 1. 4. 1536 N. N.]. – III. Mang (Magnus) LANGENMANTEL v. Rosenfeld u. Grafenwert, Hptm. zu Rain, Aufschlager zu Völkermarkt, Δ Pfarrk. Meiselding, ∞ Walburga, T. d. Michael PRAMBERGER u. d. Helena Schnizenbaumer. – Sohn: IV. Adam, Hptm. zu Rain u. Karlstadt, Bauzahlmeister der kroatischen u. Meergrenzen, \dagger 7. 7. 1563, ∞ 1 (Hb.) 18. 2. 1560 Magdalena „RAPP“ (recte RAAB?); ∞ 2 Martha, T. d. Jobst SAUER v. Kosiak u. d. Sibilla v. der Dörr, 1579, Δ Pfarrk. Grafenwörth. – Kinder: 1. Jobst, w. f. – 2. Wilhelm, 7. 12. 1595, Jänner 1599, (dieser?) zu Rothen thurn 8. 12. 1612 (24. 4. 1612 von Hans Friedrich v. Hollenburg gekauft), ∞ 1 Maria Christina v. GALLENBERG, \dagger 4. 12. 1602; ∞ 2 Regina, T. d. Burkhard HAGEN Fhr. u. d. Catharina v. Siegersdorf. – Kinder aus 1. Ehe: 1) Felizitas, 2) Johann Friedrich, 3) Herward, alle jung \dagger . – 4) Franz, (∞ 1560) N. GUSSITSCH. – 5) Maria Elisabeth, ∞ Christoph MORDAXT v. Portendorf. – aus 2. Ehe: 6) Regina, \dagger 1663, ∞ Johann Adam v. ZINZENDORF. – 3. Felizitas, zu Thurn unter Reichenburg, 1603, ∞ Adam v. GABELKOVEN, \dagger ca. 1571; ∞ 2 Andrä d. J. MORDAXT zu Portendorf, Hofkammerrat, lebt 1579. – 4. Regina (nach Bucelinus II ist sie mit Adam v. Gabelkoven verheiratet)). – 5. Walburga, ∞ 1 Johann CLOMER v. Ruder, \dagger 1571; ∞ 2 Johann BOSCH v. Figan (Vigaun?), \dagger 1575.

IV. Jobst LANGENMANTEL zum Thurn u. Hft. Reichenburg, Hptm. zu Rain u. Karlstadt, Bauzahlmeister an der kroatischen u. Meegrenze, 1579, 25. 1. 1596, Jänner 1599, \dagger 25. 3. 1601 (tot 31. 3. 1603), ∞ 1 Barbara, T. d. Georg v. AICHELBURG u. d. Margaretha v. Mallenthein, tot 25. 1. 1596; ∞ 2 Felizitas v. WERNECK, 28. 12. 1622. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Adam. – 2. Hans *Wilhelm* zu Tramin, Costel (Grafenwarth in Unterkrain?) u. Thurn unter Reichenburg, 1. 3. 1603, \dagger nach 15. 6. 1642. – 3. Georg, 1603, \dagger Thurn unter Reichenburg (Turm a. d. Save) August 1620, ∞ (Hb.) 10. 2. 1619 Sidonia v. MOSCON, \dagger 27. 8. 1619. – Kinder: (1.) Georg *Ehrenreich*, zu Thurn, 3. 6. 1618, 20. 2. 1633. – (2) Maria Salome, Frau auf Thurn, * 1612, 3. 6. 1618, \dagger als Wwe. nach 2. 3. 1668 (1673?), ∞ 1630 Christoph REISIG (1652) Fhr. zu Hartenstein, \dagger 1658 vor 14. 6. – 4. Franz, zu

³⁸⁷ Cerwenka, 225.

Rothenthurn b. Windischgraz, u. Reichenburg, 6. 11. 1621, verkauft Rothenthurn 26. 4. 1629 dem Michael Wokalitsch, lebt 15. 6. 1642. – 5. Friedrich. – 6. Carl, w. f. – 7. Wolf Sigmund. – 8. Veit Christoph. – aus 2. Ehe: 9. Wolf (= Wolf Adam, tot 1627?), 1603. – 10. Catharina, 1603, 28. 12. 1620, 1622. – 11. Maria, 1603, 28. 12. 1620, 1622. – 12. Felizitas, 1603³⁸⁸, zu Portendorf 1608 mit einem Frl. Hagen ertrunken. – 13. Magdalena, 1603. – 14. Martha, 1603, ∞ Christoph STÜRGGKH. – 15. Volkard, 16. Anna, 17. Jobst, 18. Andreas.

V. Carl LANGENMANTEL, Hptm. zu Rain u. Karlstadt, 1603, † nach 13. 12. 1632, ∞ N. KHISSL. – Sohn: Franz Adam, w. f.

VI. Franz *Adam* LANGENMANTEL, Herr vom doppelten R, (1653) Fhr. v. Tramin, Grafenwörth u. Thurn unter Reichenburg, ∞ (Hb.) Lichtenwald 11. 1. 1678 Anna Secunda, T. d. Georg v. REISIG zu Hartenstein u. Peilenstein u. d. Judith Renz (in 1. Ehe ∞ vor 16. 2. 1633 Georg Balthasar Fhr. v. LAMBERG zu Lichtenwald, † 1671); ∞2 Maria Elisabeth Frn. PARADEISER, Frau auf Grafenwerth, 12. 4. 1692. – Söhne: a) aus 2. Ehe: Franz Anton, w. f. – b) Adoptivsohn seit 1673: Franz Joseph LANGENMANTEL, geb. RGf. v. LAMBERG zu Lichtenwald, † 1715 kurz vor 25. 11., ∞ (Hb.) Cilli 15. 1. 1689 Maria Eleonora Judith, T. d. Dominik Fhr. REISIG auf Stermol u. Süßenheim u. d. Maria Eleonora v. Mühlstein, † nach 6. 6. 1716 (in 1. Ehe ∞ (Oktober) 1683 Carl Christian RUESS v. RUESENSTEIN auf Einöd, † Graz 7. 9. 1688.

Langenmantel zu Grailach/Škrljeva (Krain)

VII. Franz *Anton* Posthumus Fhr. v. LANGENMANTEL, 1705 auf Grailach/Škrljevo (Unterkrain), ∞ vor 1704 Catharina Elisabeth v. RUESENSTEIN. – Kinder: 1. Francisca *Elisabeth* Margaretha, * St. Ruprecht (Krain), ~ Rudolfswert 19. 10. 1704, ∞1 St. Ruprecht 5. 3. 1728 Raymund Joseph Dionysius v. DIENERSPERG aus Lack in Stmk.; ∞2 vor 29. 3. 1744 Otto Fhr. v. BILLO, test. Rut a. d. Save 6. 7. 1767. – 2. Johann Baptist, w. f. – 3. Maximiliana Antonia, * St. Ruprecht 27. 7. 1712. – 4. Carl Adam Laurenz, * das. 7. 8. 1713.

VIII. Johann *Baptist* Fhr. (!) v. LANGENMANTEL, auf Grailach, * St. Ruprecht/Šentrupert 12. 5. 1710, † Laibach 7. 3. 1761 (53 J.), ∞1 Maria *Elisabeth* v. BONAZZA, † Rudolfswert 15. 6. 1744; ∞2 vor 1750 Maria *Theresia* Frn. v. FLÖDNIGG, † Grailach 29. 9. 1785, 73 J., ∆ St. Ruprecht. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Catharina Elisabeth, * Rudolfswert 22. 8. 1739. – 2. Franz Germanicus, * das. 26. 5. 1743. – aus 2. Ehe: 3. Maria Xaveria Theresia Josepha Antonia Mathilde, * St. Ruprecht (Krain) 14. 3. 1751. – 4. Maria *Carolina* Josepha Xaveria Octaviana, auf Grailach, * das. 22. 4. 1754, † Graz 31. 12. 1842, ∞ Franz Fhr. v. PITTONI, † Karner-Vellach 29. 11. 1790.

2. Haus Langenthal (1854 angeblich noch nicht erloschen: Siebmacher, Bayern 1854, 92)

Nach www.coresno.com/forum3-genealogie/2013-langenmantwl.html wurde im September 2011 eine Anfrage nach den Vorfahren des Cajetan (1779) Fhr. v. L. zu L. dahin beantwortet, dass des Cajetan Vater Cajetan Ludwig v. L. hieß u. dessen Eltern angeblich Johann Joseph Joachim L. u. Anna Francisca Heyda v. Lowczicz, des Joh. Jos. Joachim L. Eltern aber Georg Philipp L. v. Tramin, ∞ Prag 17. 4. 1663 (Adler, Jb. N.F. XV/1888, 110) Johanna Catharina Hernadelsky (recte Hořnatecká) v. Dobročovice waren. Ein Zweig der L. wäre Anfang des 18. Jh. von Augsburg (!) nach Graz gekommen, wo Cajetan L. 1766 unter Bestätigung seines alten Adels mit dem Prädikat *von Langenthal* in den österr. Ritterstd. erhoben wurde. Die steir. Linie habe das Beiwort *zum R* u. das alte L'sche W. geführt. Eine Stammtafel der Grazer L. bis 1903 könnte – lt. dieser Nachricht – aus Schiviz erstellt werden (vgl. die *von Langenmantel*, im Grazer Schiviz bis 1906!).

³⁸⁸ Im Inv. des Christoph v. Reisig 1659 (StLA, LR K. 989, Urk. Nr. 77) wird der sbg. Lehenbrief über Thurn unter Reichenburg vom 31. 3. 1603 angeführt, in dem die Geschwister des Hans Wilhelm L. genannt werden, darunter auch Felizitas!

J. Seifert u. Leupold geben dagegen 1721 (Stammtafel F) bzw. 1789 folgende Stammreihe an:
I. Lazarus Langenmantel von Radau in Tramin (Südtirol), ∞ Apollonia Augenglitzin. – Sohn: II. Veit, zu Weyerburg, ∆ Pfarrk. Villach, ∞2 Elisabeth Vintler v. Platsch, ∆ Pfarrk. Klagenfurt. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Blasius, w. f. – 2. Cunigunde, ∞ Zacharias Khemeter in Radkersburg.

III. Blasius LANGENMANTEL, 27. 5. 1605, ∞ Beatrix HOFER. – Sohn: IV. Georg Philipp, von Radau u. Tramin, † 14. 12. 1695, ∞1 Prag 17. 4. 1663 Johanna Catharina HORNADETZKY, † 11. 8. 1679; ∞2 1680 Johanna Elisabeth ROSENHEIMER von Janowitz, † 16. 10. 1704 (kinderlos). – Kinder: 1. Johann Ernst († ledig). – 2. Anna Beatrix Rosalia, lebt 1721 zu Kossetitz (Böhmen), ∞ 1686 (Hv. Prag 8. 4. 1705, Adler, Jb. XV/1888, 102) Johann Georg Fhr. v. RANTZAU, ksl. GFWM u. Artillerieobrist, † 26. 10. 1709. – 3. Franz Adam, † ledig. – 4. Wenzel Bodewin Andreas, * 1673, ∞1 1716 Johanna FELNER v. Feldek, † 18. 10. 1717; ∞2 1718 Maximiliana Johanna, T. d. Johann Georg Fhr. v. SEEBERG auf Zdaslau u. d. Ludmilla Catharina Klumschanski v. Przestowek u. Klumschau. – Sohn aus 2. Ehe: Johann Joachim, * 20. 3. 1719. – 5. Johann Joseph Joachim, w. f.

V. Johann *Joseph* Joachim v. LANGENMANTEL, 1706 Verwalter zu Pertlstein, dann zu Wien, auch der gräfl. Wagensperg'schen Hft. Rabenstein b. Frohnleiten, 1710 als Bürger u. Seifensieder (in Graz) bezeichnet, zuletzt Verwalter der Kommende Leech, † Graz 16. 1. 1738, ∆ St. Anna, ∞1 Klagenfurt 19. 4. 1693 Johanna *Sidonia*, T. d. Sigmund Balthasar v. MALLENTHEIN u. d. Anna Elisabeth v. Litzelhofen; ∞2 Maria Elisabeth FÜRST; ∞3 Maria Theresia JANTSCHIG. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria Elisabeth, ~ Fehring 25. 6. 1706. – 2. Johann *Michael*, * Graz 27. 8. 1709, † das. 24. 3. 1710, ∆ St. Andrä. – 3. Anna Maria, * das. 10. 7. 1718. – 4. Johann Joseph Thaddäus, * das. 7. 12. 1720. – aus 3. Ehe: 5. Maria Josepha Theresia, * Rabenstein 10. 2. 1729. – 6. Anton, fstl. Paar'scher Rat u. Oberadministrator in Stmk., * 1729, tot 1820, ∞ Cajetana v. AICHENDLER, † Graz 15. 3. 1820, 85 J. – Tochter: Josepha, † Graz 13. 5. 1765, ∆ St. Anna. – 7. Cajetan, w. f. – 8. Maria *Walburga* Theresia, * Rabenstein 2. 12. 1734, † Graz 10. 8. 1777, ∆ St. Georgen. – 9. Maria Rosina Theresia, * das. 29. 8. 1736.

VI. *Cajetan* Carl Joseph (1766 Edler, 1779) Fhr. v. LANGENMANTEL v. u. zu Langenthal/Lepidol, auf Westheim, Pragerhof/Pragersko, Rogeishof/Rogoški dvor, St. Jakob in den Windischen Büheln/Jakobski Dol u. Thalerhof, ksl. Rat, Kreishptm. in Cilli/Celje, erblicher Postmeister zu Kalsdorf u. Lebring, * auf Rabenstein 21. 10. 1731, † Graz 21. 5. 1798, 69 J., ∞1 (Hk.) Friedau/Ormož 1. 10. 1759 Anna Maria v. PRUNERSBERG, Frau auf Rogeishof, † (Langenthal) 10. 2. 1768; ∞2 vor 14. 3. 1770 Franzisca MAROCZ v. Fekete Falva. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Maximilian* Anton, k. k. Gub. Rat u. Kreishptm. in Jasslo u. Lemberg (Österr. Polen), * Friedau/Ormož 2. 11. 1759, † Graz 24. 9. 1835, ∞ Cilli 4. 10. 1782 Theresia Baronin ROSCHOVSKY, † Graz 7. 4. 1841, 82 J. – ?Tochter: Josepha, † „Pötzlsdorf“, ∆ Fehring 24. 4. 1787, 1 J. – 2. Maria Anna *Eleonora*, * 15. 8. 1760, tot 15. 6. 1810, ∞ Cilli 22. 8. 1779 *Cajetan* August Carl Peter RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenegg, Herr auf Langenthal u. St. Jakob, k. k. Km., Gub. Rat u. Polizeidirektor zu Warasdin, † Laibach 1818. – aus 2. Ehe: 3. Maria Anna, 1789. – 4. Heinrich, 1789. – 5. Franzisca, 1789. – 6. Sigmund *Cajetan*, † vor 31. 10. 1783 als Kadett.

KLA, Urk. 27-B-192. ÖStA/HHStA, SB Khevenhüller/Riegersburg 10-18. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (irrig 1764); K 3, H. 17 (1764); K. 10, H. 41 n. 380; LR Langenmantel, K. 608, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 233, fol. 369f.; K. 242, fol. 28ff., 95, 119, 255; K. 448, fol. 128; K. 592, fol. 16; K. 989, Inv. Christoph v. Reisig 1659, Urk. n. 77, 85, u. Inv. Georg Carl Fhr Reisig 1667; K. 990, H. 2, fol. 122ff.; K. 1462/II, H. 3, Inv. Michael Wokalitsch 1629, Urk. 3-6; A. Langenmantel K. 1, H. 1. Matriken: Fehring, Frohnleiten (Adriach), Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. G. Bucelinus, Germaniae [...], Ulm 1678, 498; J. Seifert, Stammtafel der Langenmantel (Regensburg 1721); Stammtafel A, E, F, M (UB Sachsen-Anhalt, Visual Library); Leupold I/3, 444ff.; Frank III, 110; Schiviz, Graz, Krain; vgl. Adler, Jb. XVI/XVII (1891), 99f.; AGT 18/1897, 103; 19/1900, 120; Joherl, 192f., 470; Schmutz II, 363; Orožen, Lavant III, 320; Pirchegger, Unterstmk., 31f., 106, 128; Siebmacher Bd. 26/1, 7; Bd. 28, 148; Siebmacher, Bayrischer Adel, Bd. 2/1 (1854), 92 u. Tafel 108; Witting, Krain 1895, 201; MStLA 9/1959, 62; 12/1962, 77f. (hierher?); P. Vidmar, Kajetan Freiherr von Langenmantel und St. Jakob in Windisch Büheln/Jakobski Dol, Slowenien. In: BIHk 84/2010, 102ff.; Schäffer, 667).

Ohne Anschluss (hierher gehörig?)

Der edle Johann Joseph L. (nicht v.), Verwalter der DO Kommende Leech (b. Graz), † Graz 16. 1. 1738, △ St. Anna, ∞ Maria Elisabeth N. – Sohn: Johann Joseph Thaddäus, * Graz 7. 12. 1720 (Matriken: Graz-Hl. Blut).

Rosa Seraphina (Klostername) v. L., 1756 Profess am Nonnberg, † 1796; Bernarda Placida (Klostername) v. L., Profess am Nonnberg 1775, † 1827 (Esterl, 176, 181).

Alois v. L., lebt 1817, ∞ Josepha v. PORTENSCHLAGER, † Graz-Hl. Blut 13. 7. 1817, 55 J. (Matrik). – Cajetane v. L., Frll., Beamtenswaise, † Graz-Hl. Blut 20. 2. 1841, 72 J. (Matrik).

Carl Friedrich Fhr. v. L., ∞ Leopoldina Frn. v. WILDENFELS. – Tochter: Anna Catharina, ∞ Johann Jacob Fhr. v. MARTSCHON (o. D., StLA, Lazarini, Stammbaumsammlung, H. 4).

StLA, A. Kulmer Alexander, Nachlass, K. 1, H. 4. Schiviz, Krain; Dimitz IV, 15; Lebmacher, 157; Orožen, Lavant IV, 464, 477.

LASBERG (in der steirischen Linie erloschen)

Die Familie stammte aus OÖ (Lasberg, Bez. Freistadt), wanderte im 15. Jh. in NÖ ein u. besaß die Hftn. Anzenhof, Edelbach, Franzhausen, Leutzmannsdorf, Ochsenburg u. Rassing. 1664 Reichsfreiherrnstd., 1705 Reichs- u. erbänd. Grafenstd. Die Familie blüht in einer freiherrlichen Linie in Bayern u. Schwaben, eine gräfliche Linie blühte um 1900 in Ungarn.

StW.: Geteilt von R. u. W., unten r. Spitze (1420). Das gräfl. W. war vermehrt um das w. Tatzenkreuz in Sch. der Neydegger sowie um den zweiästigen Baum der Reickher zu Thur, trug eine Grafenkrone u. vier gekr. Helme. Diese Familie war in der Stmk. besitzmäßig nicht vertreten. Ein ungenannter Lassperger ca. 1540 als (ehem.?) steir. Landmann genannt. Dass er aus der oö. Familie stammte ist wahrscheinlich, aber nicht nachzuweisen, da sein Vorname fehlt. (vgl. R. Ardelt, Beitrag zur Geschichte der Grafen und Freiherren von Lasberg, in: Jb. des OÖ Musealvereines 107/1962, 290-321).

Ob die nachstehenden in der 1. Hälfte des 15. Jh. † untersteirischen Lassberger mit dem um 1540 genannten L. zusammenhängen u. dasselbe W. führten ist noch ungeklärt:

Hans v. LASSBERG, 1363 Hptm. zu Radkersburg, 1371 Pfleger zu Luttenberg/Ljutomer, Pfleger zu Obertrixen, Hofmarschall u. Kammermeister Hg. Rudolphs IV., 1410, tot 1414. – Rudolph, hgl. Rat u. Hofmeister der Hgn. Cymburg, auf Freisburg (in Radkersburg), tot 1413 († söhnelos). – Töchter: 1. Christina, 1414. – 2. Cunigunde, 1414, ∞ Hans NEYDECKER. – 3. Barbara, 1414, ∞ Niklas SCHEURBECK.

Pirchegger, Unterstmk., 39, 46, 50, 53f.; KBK II, 113; Kraßler 54, 68.

LAUBECKER (erloschen)

Die namengebende Burg Laubegg (Bez. Leibnitz) war Sitz dieses Geschlechts. Erloschen nach 1447.

W. unbekannt.

Sigmund L. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Ullinus de LOUBEKKE, 1254. – Ludlein der LABEGKER, 1398. – Andrä LABECKER, 13. 8. 1414. – Sigmund, auf Laubegg 1424, vor 5. 7. 1447, ∞ Ursula, beide 26. 3. 1433. – Engelhard LAYBEGKER, 1425.

ÖStA/HHStA; SbgE, AUR. StLA, U 5378 (Sigmunds S. ausgebrochen). Baravalle/Knapp I, 72; Lang, Sbg. Lehen, n. 545/6; Notizenblatt 9/1859, 375; W. nicht in Kraßler.

LAUN (erloschen)

Möglicherweise aus dem nordböhmischen Laun/Louny stammend, von dort nach dem oö. Ried im Machland gekommen u. schon im 14. Jh. auf der weststeir. Burg Hauenstein ansässig. Erloschen 1454/58.

W.: In R. ein w. mit drei sch. Sparren belegter Schrägbalken (ursprünglich fünfmal von W. u. Sch. gespart), gekr. Stechhelm, darauf ein wachs. gestümmelter Mann in r., w. ausgeschlagenen Rock, auf dem mit sch.-w. Bund umwundenen gekr. Kopf ein mit fünf abwechselnd sch.-w. Straußenfedern besteckter hoher w. Hut, Decken r.-w. bzw. sch.-w. In Wieting ist der Schild w. mit drei sch. Sparren (Leitner).

W.bess. von K. Sigismund für Ulrich, Friedrich, Johann u. Georg L., 13. 9. 1419.

Im 16. Jh. bemühten sich die Brüder Hans Adrian u. Hans Jacob u. ihre Vettern die Brüder Hans Sigmund u. Hans Franz. Alle v. Greisseneck um die Verleihung des W. der † L. (o. D.).

Das W. kam 2. 5. 1630 mit dem der Greisseneck an die Haim.

Anderes Laun'sches W.: In Sch. (!) ein mit drei r. Sparren belegter Schrägbalken.

Das S. des Hans L. 4. 5. 1444 zeigt den Schild gespalten, vorne drei gestürzte Sparren (HHStA, SbgE, Urk.).

Für die nö. Laun (Friedrich, Ulrich) wird folgendes W. eines Grabsteines dargestellt: Gespalten, vorne gekreuzte Pilgerstäbe, hinten geschuppter Schrägbalken, zwei gekr. Helme: I wachs. Männerrumpf mit Mütze, die mit Muscheln bedeckt ist, II gekr. Spitzhut mit Federbusch u. abflatternden Tüchern, dazwischen ein Ring, an dem an einer Kette eine Krone hängt. Das Arlberger Wappenbuch zeigt für Friedrich L. 1413 in Sch. zwei gekreuzte w. Stäbe, für Jörg 1413, Hans u. Ulrich L. aber in R. einen w. Schrägbalken, mit drei sch. Sparren belegt. Stechhelm, bärtiger Männer in sch. Kleid, das in sch.-g. Helmdecken übergeht, auf dem Kopf sch.-g. Wulst mit g. Krone, daraus ein gebogener sch. Hut ragt an der Spitze eine w. Straußenfeder (Arlberger Wappenbuch). Der zweimalige Wappenwechsel (drei verschiedene W.) in drei Generationen ist höchst merkwürdig u. nicht zu erklären (vgl. Zs. Adler, 1988).

Hans L. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich (I.) der LAUN, 27. 3. 1337 (Zeuge bei einem Verkauf eines Hofes in der Pfarre Ried b. Mauthausen), 24. 2. 1342 (Zeuge eines Verkaufbriefes an das Kloster St. Florian, OÖ). – Sohn: Friedrich (dieser \triangle Stiftsk. Baumgartenberg[?], vgl. unten). – Otto, 1354. – Ludwig der LAUN, Amtmann zu Gresten (NÖ), 1379, ∞ N. N., Christoph der LAUN, u. dessen ungenannte Frau, alle vier 21. 9. 1391, ∞ Elsbeth N., mit ihrem Mann 11. 6. 1400.

Hans LAUN, 26. 3. 1389. – Ulrich (II.) v. LAUN, Siegler einer Verkaufsurkunde an das Kloster St. Florian betreff. Güter in der Pfarre Ried, 1. 11. 1361, 9. 11. 1371, 26. 3. 1389³⁸⁹. – Sohn: Friedrich (Fridel), 31. 3. 1388, † 4. 7. 1428, \triangle Baumgartenberg, ∞ Anna N.³⁹⁰ – Söhne: 1. Ulrich (III.), Hptm. zu Waidhofen a. d. Thaya, 1412, 2. Hälfte 1414, erschlagen 1425. – 2. Friedrich, 13. 8. 1419. – 3. Hans LAUN zu Hanstein (= Burg/Ruine Hauenstein b. Voitsberg) u. Voitsberg, sbg. Jägermeister im Sausal, Verweser der Grafschaft Schaunberg (OÖ), 1412, 28. 3. 1418 auf Grünau b. Mauthausen, Erbvogt des Karmeliterklosters in Voitsberg, Ritt., 8. 1. 1423, 6. 12. 1437, 27. 11. 1443, 15. 3. 1452, tot 20. 7. 1458,³⁹¹ ∞ 1 Grüna, T. d. Friedrich v. HANAU zum Hauenstein u. d. Anna N.,³⁹² † 1424, \triangle Voitsberg, Karmeliter (in 1. Ehe vor 21. 6. 1422 ∞ mit Hans SCHWEINPECK zu Luttenberg); ∞ 2 Amalei v. RUKHENDORF, † 1446; ∞ 3 vor 4. 5. 1444

³⁸⁹ Nach Leitner, Inschriften n. 138 wäre er 1430 † u. in Baumgartenberg \triangle worden, sein W. (nach Leitner): In Sch. ein w. Balken, der über einem w. Stab liegt).

³⁹⁰ Ihr W.: In R. ein sch. Kreuz, belegt mit einem w. Gitter, Familie nicht identifiziert, Leitner, Inschriften n. 138, nach dem Wappenbuch Arlberg, fol. 152; Hupp, 259.

³⁹¹ 1459 VI 1 (Freitag nach St. Urban) mit seinem Schwager Heinrich v. Holleneck genannt (!?), StLA, A Voitsberg Stadt, K. 83, H. 228, fol. 47f.

³⁹² Das Arlberger Wappenbuch bringt 258f. bei Friedrich Laun († 1428), 1413, nicht das W. Laun (wie 256f.), sondern in Sch. gekreuzte w. Pilgerstäbe, für seine Gattin Anna in R. ein jeweils dreieihiges sch.-w. geschachtes Kreuz (Familie?).

Dorothea, T. d. Andree LEMBUCHER, 6., 20. 10. 1446 (∞ in 1. Ehe mit Hans SCHLÜSSLER). – 4. Georg, † 1454, tot 19. 7. 1459, ∞ Helena v. STEGBERG (aus Krain). – Tochter: Margaretha, 19. 7. 1459, tot 3. 10. 1468, ∞ vor 14. 4. 1451 Andrä v. GREISSENECK zu Hanstein, † Graz 23. 4. 1471.

ÖStA/HHStA, AVA; SbgE Urk.; Siegelsammlung Smitner-Löschner, e 1838, 3476. Arlberger Wappenbuch, fol. 86', 88f., 151'. StA St. Paul i. L., St. Paul U 263, 265. StLA: A Voitsberg Stadt, K. 83, H. 228, fol. 44f, 59f.; Stadl II, 97ff.; Hs. 29, 154, 172f.. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 596, 684. Starzer, n. 198, 284/1; Lang, Sbg. Lehen, n. 103/2, 321, u. Seckauer Lehen, n. 208; Notizenblatt 9/1859, 302; Birk, 225 n. 337; BMAVW 24/1887, 130; Siebmacher, Bd. 27, 176; Hupp, 255-259; Pirchegger, Unterstmk., 54; Baravalle 1995, 244, 548, 570; A. Lhotsky, AEIOV (...), in: MIOG 60/1952, 177; 750 Jahre Stadt Voitsberg (Katalog zur Ausstellung), hg. v. E. Lasnik, 1995, 121; Siegenfeld, 36; Chmel, Geschichte I, 584; A. Laun, Die Wappen der Familie Laun in Wieting. In: Adler Zs. für Genealogie u. Heraldik 14. (XXVIII.) Bd. (1988), 318ff.; Hans u. Ulrich L. von Hg. Ernst zum Ritt. des Hl. Grabes aufgenommen; Leitner, Inschriften n. 138 u. Abb. 86; Naschenweng, Necrologia, 74; E. Bacher, G. Buchinger u. a., Die mittelalterlichen Glasgemälde in Salzburg, Tirol und Vorarlberg (Wien-Köln-Weimar 2007), 210ff.).

LAŽANSKÝ von Bukowa (im steir. landständ. Zweig erloschen)

Sehr alte böhmische Familie, nach Lazan bei Horazdiowitz (Bez. Strakonitz) benannt. Im steir. landständ. Zweig 1969 erloschen.

StW: In R. eine w. Radnabe mit zwei nach oben gerichteten Speichen; gekr. Helm ein Busch aus nur drei r., w., r. Straußenfedern, Decken beiderseits r.-w.

Reichsfreiherrnstd. von K. Ferdinand II. für Ferdinand Rudolph L., ksl. Obstdt., Regensburg 17. 10. 1630.

Böhm. Freiherrnstd. von demselben für denselben, Wien 4. 6. 1631.

Reichsgrafenstd. von demselben für denselben, Regensburg 2. 1. 1637.

Böhm. Grafenstd. von demselben für denselben, Prag 29. 6. 1637.

Landstandschaften: Ung. Indigenat 1681, in Krain 21. 5. 1795, in Stmk. 3. 9. 1801, in Tirol 1802, alle drei zuletzt genannten für Prokop Gf. L., k. k. Obersthofkanzler.

I. *Wenzel* Joseph Gf. LAŽANSKÝ Fhr. v. Bukowa, k. k. Km. u. Hptm. des Pilsener Kreises, ∞ Wien 30. 6. 1707 *Maria Gabriela*, T. d. Thomas Zachäus Gf. ČERNIN v. u. zu Chudenitz, ksl. GR u. Vizekanzler von Böhmen, u. d. Susanna Renate Gfn. v. Martinitz. – Sohn: II. Maximilian Joseph Gf. LAŽANSKÝ Fhr. v. Bukowa, ∞ Theresia, T. d. Rudolph Joseph Gf. v. LISSAU u. d. Anna Maria Rosa Gfn. v. Trapp. – Sohn: Prokop, w. f.

III. Prokop Gf. LAŽANSKÝ, Fhr. v. Bukowa/Bukové, Herr auf Chiesch, Manetin, Struharz, Libkowitz u. Rabenstein (Böhmen), k. k. WGR u. Km., Präs. der obersten Staatskontrolle, böhm. oberster u. österr. erster Kanzler, Hofkammer- u. Banco-Deputationspräs., Exz., * Struharz 14. 9. 1741, † Prag 5. 8. 1804, ∞1 das. 26. 7. 1768 Walpurga, T. d. Prokop Gf. v. KOLOWRAT-KRAKOWSKY u. d. Maria Margaretha Gfn. Ogilvy, * 6. 3. 1751, † Wien 1. 12. 1794, Stkd.; ∞2 Udalrika Gfn. v. FALKENHAYN, Stkd., Obersthofmeisterin der K. Karolina Augusta v. Österreich, * 4. 6. 1765, † Wien 4. 6. 1852. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Prokop, k. k. Km., GR, Vizepräs. des Gub. in Lemberg u. kgl. böhm. Hofkanzler, Präs. der Studienhofkommission, * 2. 5. 1771, † Wien 24. 2. 1823, ∞ 1797 Theresia Frn. BRETFFELD v. Kronenburg, † Wien 14. 5. 1833, 58 J. – Kinder: (1) Ludmilla, * 1799, ∞ vor 1833 Stephan Gf. CSÁKY v. Kerezthszeg u. Adorján, k. k. Km. – (2) Prokop, Herr auf Chyš, k. k. Km., * 1798, † 24. 9. 1868, ∞ 20. 11. 1856 Josephina ZDEBORSKÝ. – (3) Adalbert, k. k. Km. u. Mj., * 1801, † 1839, ∞ 1834 Angelika Gfn. ESTERHÁZY, Stkd. – (4) Leopold, * 1804, † Brünn 7. 11. 1860, ∞ 22. 11. 1850 Rosine v. MACK. – Kinder u. a. Leopold Prokop, Herr auf Chyš, Lubenz etc., * 1854. – (5) Marie * 1807. – 2. Wenzel, k. k. Lt., * 1772. – 3. Johann, nö. Landrat, k. k. GR, Km. u. Oberstlandrichter in Böhmen, * 9. 11. 1774, †, ∞ 24. 4. 1805 Elisabeth Gfn. PÁLFFY v. Erdöd, Stkd., * 5. 12. 1782, † Wien 1. 6. 1843. – Kinder (1) Johann Carl, 1843. – (2) Prokop, k. k. Km. u. Hofrat der Allg. Hofkammer, 1843. – (3) Ernestine, 1843. – (4) Wilhelm; k. k. Lt. – 4. Theresia, * 1775, † Wien 10. 11. 1797. – 5. Maximilian,

k. k. Km. u. Mj., * 1776. – 6. Joseph, k. k. Km. u. Rittm., * 26. 5. 1777. – 7. Anton, * 6. 9. 1784, † St. Pölten 10. 1. 1847, ∞ Josepha Gfn. v. TRAUTMANSDORFF, Stkd. – Kinder: (1) Anton, * 1817. – (2) Marie, ∞ vor 1847 Johann Gf. LAZANSKÝ. – (3) Theresia, * 1. 4. 1819. – (4) Walburga, * 23. 3. 1820, † Wien 14. 6. 1837, ∞ vor 1804 Hugo Fhr. v. EGER, Vizepräs. der k. k. Allgem. Hofkammer, † Wien 21. 9. 1831. – (5) Anna, * 17. 10. 1821. – (6) Caroline, * 15. 3. 1823. – (7) Wilhelmine, * 30. 4. 1826. – (8) Henriette, * 25. 7. 1827. – (9) Elisabeth, * 8. 1. 1830. – (10) Ernestine, * 13. 9. 1831. – (11) Barbara, * 4. 2. 1833. – (12) Adelheid, * 11. 10. 1836. – 8. Henriette, * 3. 5. 1786, ∞ Gf. HUYN.

Prokops zahlreiche Nachkommenschaft blüht(e) in Böhmen u. NÖ u. ist offenbar 1969 †, vgl. GGTB, GH.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16: K. 11, H. 46 n. 431. GGTB, GH 1835ff., 1914; GHdA, G Bd. 72/1979; Schönfeld I, 209; II, 209; Haan, Sperr-Relationen 1907, 107f.; Siebmacher, Bd. 29, Krain 13; Bd. 30, 142f.; Bd. 31, 67f. (andere Standeserhebungsdaten); SMbl V/1960, 22f.; Tiroler Matrikelstiftung, 15.

LAZARINI

Venezianische Familie, die im 16. Jh. nach Laibach kam (Alexander L., 1536 noch zu Trsat, † 1555) und in Krain Besitz erwarb und landständisch wurde.

StW.: In R. ein aufrechter g. Löwe, gekr. Helm, darauf der Löwe, Decken beiderseits r.-g.

Reichsadelsstd. von K. Rudolph II. für Franz L., 1. 3. 1594.

Erbländisch-österr. Freiherrenstand von K. Maria Theresia für Franz Xaver, Pfarrer in Dornegg, Ignaz Gottfried, Georg Ludwig, Pfarrer in Gurkfeld, u. Franz Jacob, Brüder L. aus dem Haus Gutenegg, Wien 1. 8. 1771.

W.: Geviert mit w. H., darin ein mit einer Laubkrone gekr. sch. Doppeladler; 1 in R. ein doppelschwänziger gekr. g. Löwe, überzogen von einem mit drei b. Lilien hintereinander belegten w. Schräglinksbalken. 2 in B. zwei gegeneinander aufgerichtete nat. Schlangen, 3 in B. ein w. Flügel, 4 in R. zwei schräglinks liegende volle w. Rosenblüten. Drei gekr. Helme: I die beiden Schlangen, Decken r.-w., II ein Busch von fünf sch. Straußenfedern, Decken sch.-g., III der Löwe, Decken b.-w. (GGTB, FH 1848).

Die Familie teilte sich in die Häuser Jablanitz/Jablanica und Guttenegg/Gotnik (n. von Fiume), letzteres in die Linien Flödnig/Smlednik (b. Laibach) und Zobelsberg/Cušperk (ebenfalls Krain), von denen die Linie zu Flödnig in Steiermark landständisch war.

Landstandschaften: In Krain 6. 6. 1687 für Vinzenz v. L., in Stmk. 13. 11. 1807 für Franz Xaver Anton Fhr. v. L. (Linie Flödnig) u. 26. 3. 1808 für Joseph Fhr. v. L. (Linie Guttenegg), Albert (Linie Guttenegg) 1832, Joseph (Linie Zobelsberg?) 1833, Franz (Linie Flödnig) 1834, Cajetan (Linie Flödnig) 1843 in Stmk. am Landtag introduziert.

I. Girolamo LAZARINI, Goldschmied in Venedig, ∞ Maria N., T. d. Lunardo N., Weber. – Sohn: Francesco, w. f.

II. Francesco LAZARINI, JUDr., Advokat, * Venedig 15. 6. 1620, † 1678, ∞ Fiume 1648 Helena, Frau auf Guttenegg u. Jablanitz (beide in Krain), T. d. Emanuele Fhr. de FINI (DEFIN), Herr auf Guttenegg u. Jablanitz in Krain u. d. Cornelia N., † 1692, beide ∆ Fiume, St. Veit (in 1. Ehe ∞ Andreas HALLER v. HALLERSTEIN auf Nussdorf/Orehek, † 1643). – Kinder: 1. Johann Jacob, * Laibach 19. 7. 1649. – 2. Vinzenz, w. f. – 3. Cornelia, † (nach) 1699, ∞1 vor Juli 1675 Johann Peter v. MARASTONI zu Prestranek u. Willeneegg, † 1679; ∞2 8. 3. 1680 Wolf Wilhelm Fhr. v. OBERBURG Fhr. auf Kanitzhof u. Rotelseck, † nach April 1687; ∞3 Maximilian Valerius DE LEO Fhr. v. u. zu Löwenberg, † Laibach 3. 7. 1721.

III. Vinzenz v. LAZARINI, auf Gutenegg u. (1692) Jablanitz, ∞ Maria Beatrix Frn. v. ARGENTO (in 2. Ehe ∞ vor 1701 mit Johann Ferdinand DE LEO Fhr. v. u. zu Löwenberg, ksl. Hptm.). –

Söhne: 1. *Franz* Peter, Herr auf Jablanitz, * das. 20. 5. 1687, † Dornegg/Trnovo 13. 6. 1752, ∞ 2. 7. 1708 *Maria Anna* Frn. v. RAUNACH, † Jablanitz 1. 6. 1760 (Stammeltern des Hauses Jablanitz). – 2. Daniel, w. f.

Haus Gutenegg

IV. Adam *Daniel* v. LAZARINI, zu Guttenegg, † 28. 8. 1760, ∞ (Hb.) 1. 2. 1721 Catharina *Elisabeth*, T. d. Georg Gottfried Gf. v. LICHTENBERG u. d. Maria Elisabeth Gfn. v. Engelshaus. – Söhne (1771 Freiherren): 1. *Franz* Xaver, Pfarrer zu Dornegg in Krain. – 2. Ignaz, w. f. – 3. Georg *Ludwig*, Stadtpfarrer zu Gurkfeld, * Guteneck, † 23. 3. 1795. – 4. Franz *Jacob*, k. k. OWM (Mj.), gef. Bierbek b. Löwen 22. 3. 1793.

V. Dismas *Ignaz* Gottfried (1771) Fhr. v. LAZARINI, * 16. 7. 1729, †, ∞ Krainburg 19. 4. 1761 *Maria Eleonora*, T. d. Siegfried Fhr. v. APFALTERN u. d. Maria Henrietta Barbo RGfn. v. Waxenstein. – Söhne: 1. Franz, w. f. unter Erster Ast. – 2. *Ludwig* Dismas, Herr auf Zobelsberg/Čušperk (Krain), k. k. wirkl. Km., * Guttenegg 10. 3. 1767, † Weißenstein 29. 8. 1840, ∞ Triest 30. 9. 1792 *Theresia*, T. d. *Joseph* Ludwig Anton MARENZI RFhr. v. Marenzfeld u. Scheneck u. d. Aloysia Ceschi, * das. 9. 5. 1773, † Zobelsberg 7. 2. 1820, beide ∆ Kopajn (Stammeltern der Linie Zobelsberg in Krain). – 3. Joseph, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast auf Flödnig/Smlednik

VI. *Franz* Xaver Anton Fhr. v. LAZARINI auf Flödnig/Flednik (Krain) u. Hörberg/Podsreda (Kreis Cilli), k. k. Km., Landstand in Stmk., * Guttenegg 13. 11. 1765, † Flödnig 19. 4. 1832, ∞1 22. 10. 1793 *Maria* Josepha, T. d. Ferdinand RFhr. v. JURITSCH zum Strugg u. d. Maria Anna Felizitas Frn. Schweiger v. Lerchenfeld, * 7. 7. 1771, † 11. 2. 1809; ∞2 1. 5. 1814 Mathilde, T. d. Carl Anton RGf. STÜRGKH u. d. Maria *Christina* Gfn. v. Gaisruck, Stkd., * Laibach 10. 8. 1794, † Flödnig 6. 5. 1833. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franz* Xaver Felix, Herr auf Flödnig, Rutzing u. Reitelstein, k. k. Km. u. Kreiskommissar zu Laibach, * Flödnig 23. 7. 1802, † das. 4. 6. 1860, ∞1 Laibach 23. 7. 1835 *Elisabeth* Wilhelmine, T. d. Joseph Camillo Fhr. v. SCHMIDBURG u. d. Magdalena Frn. v. Born, * das. 22. 6. 1811, † Flödnig 14. 2. 1838; ∞2 Ober-Marburg 20. 10. 1840 *Maria Anna* Elisabeth Josepha, T. d. *Heinrich* Adam RGf. u. Herr zu BRANDIS Fhr. zu Leonburg, Forst u. Fahlburg, auf Ober-Marburg, Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, k. k. Km. u. Landrat, u. d. Maria *Josepha* RGfn. Welser v. Welsersheimb, * Graz 19. 3. 1818, † Ober-Marburg 28. 12. 1888, Stkd. (alle drei ∆ Flödnig). – Kinder (auf Flödnig *) a) aus 1. Ehe: (1) *Eveline* Genovefa, * 4. 12. 1837, † Flödnig 6. 6. 1887. – b) aus 2. Ehe: (2) *Anna* Maria Josepha, * 8. 8. 1841, tot 1870. – (3) *Heinrich* Maria Joseph, * 9. 11. 1842, † Flödnig 9. 5. 1914 (Nachkommen bis heute auf Flödnig). – (4) *Kuno* Ferdinand, k. k. Lt., 24. 11. 1844. – (5) *Pius* Maria Ferdinand, in päpstl. Militärdienst, * 21. 6. 1847. – (6) *Philomena* Maria Clementine, * 14. 3. 1849. – (7) Maria *Gabriel* Guido Christian, * 18. 10. 1852. – (8) *Leopold* Maria Anton, * 11. 4. 1854, † 1854. – (9) *Maria* Mathilde Philomena, Nonne in Graz (Kloster zum Hl. Herzen Jesu), * 4. 4. 1857. – b) aus 2. Ehe: 2. *Carl* Joseph, * 11., † das. 21. 4. 1816. – 3. *Guido* Ludwig, k. k. Km. u. Rittm., * Flödnig 1. 6. 1817, † Wien 25. 5. 1882. – 4. *Cajetan* Carl, k. k. Km., Obst. u. Großkomtur des DO, * 5. 2. 1819, † Flödnig 21. 9. 1886. – 5. *Alexander* Carl, k. k. Km. u. Mj., * 10. 11. 1820, † Veldes 3. 9. 1889. – 6. *Vinzenz* Rudolph, k. k. Km. u. Rittm., * 5. 4. 1823. – 7. Wolfgang Leopold, * 31. 10. 1825, † das. 1. 4. 1826. – 8. *Christine* Antonia Eleonora, hgl. savoyische Stiftsdame, * 15. 1. 1828, † Veldes 23. 7. 1890. – 9. Maria Genovefa *Mathilde*, * 18. 6. 1830, † Žalina 1. 2. 1901, Stkd., ∞ Flödnig 15. 10. 1855 Ludwig Gf. URSINI v. BLAGAY, Herr auf Weißenstein b. St. Marein, k. u. k. ObLt., † Laibach 26. 2. 1897.

Zweiter Ast zu Gutenegg-Pöls (erloschen 1851)

VI. *Joseph* Joachim Fhr. v. LAZARINI, Herr auf Gutenegg/Gotnik (Krain, verkauft 1805), * (Gutenegg) 7. 2. 1774, † Graz 26. 5. 1851, ∞ Görz 30. 7. 1797 Johanna, T. d. *Franz* Xaver Georg Thomas RFhr. v. KÖNIGSBRUN auf Feistritz u. Liechtenstein, k. k. GR u. Gub.-Präs. zu Triest u. Gört, u. d. Maria *Ernestina* RGfn. v. Attems, * Triest 19. 5. 1775, † Graz 2. 8. 1833. – Kinder: 1. *Ernestina* Eleonora, Stiftsdame zu Laibach, * 7. 5. 1798, † Graz 1. 12. 1866. – 2. Maria, * 6. 2. 1800, † 1854. – 3. Antonia, Ehren-Stiftsdame zu Wien, * 6. 2. 1800 (Zwillingschwester der Vorigen), † nach 1858. – 4. Ferdinand, * 18. 10. 1803. – 5. *Sophie* Aloysia, * 15. 5. 1806, † 1854. – 6. Albert, * 23. 9. 1807, † Graz 29. 4. 1847 (35 J.). – 7. August, * 28. 8. 1817.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 436. GGTB, FH 1848ff.; Schiviz, Krain (L. zu Flödnig, 318ff.); Siebmacher, Bd. 29, Krain 13; SMbl V/1960, 24; Nedopil I, n. 3516-3535; V. Levec, Schloss und Herrschaft Flödnig in Oberkrain, in: MMK 9/1896, 279f.; 10/1897; Wikipedia, Vincenzo Fini.

LECHNER von und zu Lehenshofen (erloschen)

Steirische Famile. Erloschen 1692 (1715).

Adelsstd. mit dem Prädikat „von Pfeilberg“ vom Pfalzgraf Florian Trost v. Trostaniz für Blasius L., 8. 4. 1620.

Rotwachsfreiheit u. Salva Guardia von K. Ferdinand II. für Blasius „Lehner zu Pfeilberg“, 18. 3. 1631.

Prädikat „von und zu Lehenhoff“ von demselben für denselben, Wien 6. 3. 1635.

W. (wahrscheinlich): Geviert. 1 u. 4 in G. b. Schräglinksbalken, der mit drei g. Sternen belegt ist, 2 u. 3 in Sch. auf g. Dreieck drei w. Kleeblätter.

Landstandschaft in Stmk. für Blasius L. 1. 12. 1648.

I. Matthias LECHNER v. LEHENSCHOFEN, ksl. Kellergerichtsbesitzer in Stmk., † Graz 9. 11. 1640, ∞¹ Susanna STOTTER, † Graz 29. 8. 1633, beide ∆ St. Andrä, Kirche; ∞² Barbara N. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Blasius, w. f. – 2. Barbara, † Graz 3. 5. 1646, ∆ Dominikaner, ∞ Graz 23. 11. 1641 Zacharias (1652) Fhr. v. GABELKOVEN auf Helfenberg, Püchl u. Riegersdorf, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Landesverweser in Stmk., † 1675. – aus 2. Ehe: 3. Maria Clara, ~ Graz 23. 6. 1635.

II. Blasius LE(C)HNER (1635) v. u. zu Lehenshofen, auf Fronsdberg u. Pfeilberg, Bestandinhaber der Hftn. Birkenstein u. Waxenegg, † 1658 vor 18. 3., ∞¹ (Hb.) 15. 1. 1623 Barbara, T. d. Thomas WEIZER zu Pfeilberg in Fürstenfeld, Verwalter zu Pöllau, †; ∞² Graz 15. 7. 1641 Barbara KÄRNER, † das. 15. 11. 1663, ∆ Hl. Blut (in 1. Ehe ∞ mit Heinrich HAMMER, JUDr., Schrankenadvokat, † das. 28. 12. 1638). – Kinder: 1. Johann Adam, mj. 1668, † 1692. – 2. Maria *Susanna*, auf Lehenshofen, * Graz 8. 6. 1642, † 1715, ∞ vor Juli 1663 Peter Bonaventura v. CROLLOLANZA, Hofkammerrat, Salzamtmann in Österreich u. Mähren, 1680. – 3. Rosina Clara, * Graz 24. 2. 1644, † das. 16. 5. 1644, ∆ Dominikaner. – 4. Johanna Constantia, † (1675), ∞ 1664 nach 20. 2. *Leopold* Gottlieb (1673) Fhr. NEIDHARD v. Gneissenau auf Leopoldstein. Kammergraf zu Eisenerz, iö. Hofkammerrat, † 1683 zwischen 3. u. 15. 10., beide ∆ Pfarrk. Eisenerz.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 101; LR Lechner v. Lehenshofen, K. 616, H. 1-2 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Pichler; Wappensaal n. 327; Baravalle/Knapp II, 546; 633; Frank III, 122f.; Kraßler, 40, 189 (Lechner).

LEHENSCHOFEN s. Mathesern v. Lehenshofen

LEIBNITZ (erloschen)

Salzburger Ministerialenfamilie, die auf der Burg Seggau b. Leibnitz als Burggrafen saß.³⁹³
Erlöschten 1386/87.

W.: In R. ein w. Hirschgeweih (1245, 1361). Das W. (in R. g. Hirschgeweih) kam an die Polheim zu Leibnitz.

Eberhard v. LEIBNITZ, 1136/37. – Söhne: Sigimer u. Rudolph Brüder v. LEIBNITZ, 30. 8. 1168, Rudolph Bggf. zu Seggau, 1164, Präfekt von Leibnitz 1172, ca. 1175. – Otto u. Ulrich, Ott, Ekhard, 10. 2. 1198. – Des Ekhard Töchter: Judith u. Wendelmut, Nonnen in Admont. – Hartung, 1243. – Friedrich, Kanonikus von Salzburg, 13. 9., 15. 10. 1246. – Ulrich, 3. 3. 1247. – Brüder: 1. Wulfing de LIBENZ, 21. 7. 1245, 15. 10. 1246, 16. 8. 1257, 18. 1. 1263. – 2. Hartnid, Herbst 1248, 16. 8. 1257, 19. 9. 1276, 1. 1., 13. 6. 1278, ∞ vor 13. 7. 1239 N., T. d. Cholo v. TRIXEN-SALDENHOFEN, 1. 1. 1278. – 3. Conrad, Ritt., mit Hartnid zu Lichtenberg, o. D., mit Friedrich u. Hertneid, 24. 9. 1305. – Starchand, 23. 10. 1253, 19. 4. 1259. – Rainold, 11. 12. 1270. – Werner, † 14. 2. 1276. – Brüder: Otto u. Friedrich, 3. 2. 1285, 25. 3. 1290, Otto 29. 9. 1279, 3. 11. 1288, 2. 9. 1305, Friedrich (der alte), Ritt., 30. 6. 1295, 27. 8. 1298, 22. 5. 1304, 1307, 4. 10. 1309. – Tochter: Gertrud, ∞ Heinrich v. SILBERBERG, beide 7. 6. 1307.

I. (Hans?) v. LEIBNITZ, tot 17. 3. 1326?, ∞ Sophie, T. d. Conrad v. SALDENHOFEN u. d. Cunigunde v. Wildhaus, 30. 6. 1299, 6. 12. 1309, 17. 3. 1326, 30. 11. 1330, † 1330, △ Stiftsk. Mahrenberg. Söhne: 1. 1. Heinrich v. LEIBNITZ, Vizedom (zu Leibnitz), 8. 10. 1300, 21. 6. 1306. – 2. Conrad, Ritt., 24. 9. 1305, 21. 6., 21. 7. 1306 (dieser Conrad?) zu Muggenau, 6. 12. 1309 (Bruder Hartnids), 25. 2. 1312 auf dem Turm zu Keibel am Bacher (ehem. Unterstmk.), 11. 7. 1316 (mit seinem Bruder Hartnid Vetter des Friedrich u. seines Sohnes Eckhard), 1. 2., 25. 3. 1322, 17. 3. 1326, 17. 3. 1328, 22. 7. 1329, 30. 11. 1330, 1332?. – 3. Hartnid, 7. 8. 1298, 21. 7. 1306, 6. 12. 1309, 11. 7. 1316, tot 25. 3. 1322 (tot 1326), ∞ Agnes, beide 7. 12. 1311, 8. 9. 1322. – Sohn: Johann, 17. 3. 1326, 22. 7. 1329, (dieser Hans?), 24. 8. 1348 u. 1. 5. 1349 Propst zu Maria Saal, Chorherr zu Passau, Erzpriester in Unterkärnten.

I. Friedrich v. LEIBNITZ, 28. 5. 1309 (*her*), 31. 12. 1319 (*her*), 14. 1. 1321 (u. s. Sohn Eckhard), 30. 4. 1326, 1. 4. 1328. – Söhne (Brüder): 1. Eckhart v. LEIBNITZ, zu Muggenau, 28. 5. 1309 (Sohn des *her* Friedrich v. L.), 6. 1. 1314 (*her*), 30. 1. 1315 (*her*), 6. 12. 1320, 14. 1. 1321 (u. sein Vater Friedrich), 25. 3. 1322, 15. 11. 1325, 30. 4., 12. 7. 1326, 1. 4. 1328, 15. 4. 1329, tot 1331, ∞1 Salzburg 3. 6. 1314 Pedit (Benedicta, jedoch recte Breide?), T. d. Conrad v. POLHEIM; ∞2 vor 1. 2. 1316 Breide (Brigitte), 2. 3. 1329, 28. 8. 1340. – Kinder: ungenannte: 28. 8. 1340, darunter: Sophie, 1331, ∞ N. v. RADECK. – 2. Friedrich, 30. 1. 1315, Ritt. 6. 12. 1320, 13. 7. 1323 u. 22. 3. 1327 Pfleger zu Mittersill?, 15. 11. 1325, 2. 8. 1332, 28. 8. 1340. – Sohn: Conrad, 1326, 1332. – 3. Hartnid, 30. 1. 1315, 8. 1. 1316 (*her*), 28. 8. 1340.

N. v. LEIBNITZ, tot 6. 3. 1312. – Sohn: Ott(o), 6. 3. 1312 (sein Vetter Friedrich v. L.), 9. 10. 1313, 8. 1. 1316 (*her*, nicht Bruder der Herren Friedrich, Eckart u. Hartnid), 5. 6. 1317 (Oheim der Brüder v. Reichenburg), Ritt., Mühldorf 28. 9. 1319, 6. 12. 1320, 2. 10. 1323, ∞ (vor) 9. 10. 1313 N. N.

Friedrich v. LEIBNITZ, 25. 5. 1356, 28. 2. 1360 Pfleger in Ktn., 30. 4. (mit seinem Vetter Weikhard), 25. 10. 1367, ∞ Agnes, T. d. Seifried v. KRANICHBERG u. d. Anna v. Liechtenstein, test. 1385 (in 1. Ehe verh. mit Reinprecht v. GLANECK). – Kinder: 1. Catharina, tot 1387, ∞ 1361 Weikhard v. POLHEIM zu Leibnitz, 1381, 1387. – (Bruder des Friedrich?): Weikhard, 1. 5. 1366, 30. 4. 1367, ∞ (vor) 1361 Catharina v. PERNECK. – (Bruder des Friedrich?)3. (Hans v. LEIBNITZ, 1376), ∞ Catharina, Wwe. des Wernhard STREUN, ihr Sohn: Henslein, 1376, 1381

³⁹³ Die Leibnitzer sollen aus der selben Familie wie die Burggrafen von Friesach (Ktn.) u. Bischof Roman I. v. Gurk (1131-1167) gestammt haben, S. Karl, G. Wrolli, Der alte Turm im Schloss Seggau zu Leibnitz [...], Leibnitz 2011, 124.

(Hans, Oheim des Weikhard v. Polheim), 1385, (tot) 1387. – Pertlin, zu Gibel (Unterstmk.), tot 20. 6. 1398, ∞ N. N., Wwe. 1398

Ohne Anschluss:

Eckhard v. LEIBNITZ, Vizedom zu Leibnitz, Pfarrer zu St. Lorenzen, 19. 6. 1307. – Friedrich, 1315 EB von Salzburg, † 30. 3. 1338, △ Salzburg, Dom. – dessen Neffe(?): Jacob, Kanonikus zu Brixen, Pfarrer zu Pottendorf, 21. 6. 1320, 10. 5. 1328. – Hartnid, Kanonikus in Salzburg 1300.
Christine v. L., † 10. 4. (14./15. Jh.) (MG Necrol. II, 345).

BayHStA-HU SbgE, Urk. n. 116. DOZA, Urk. n. 251. FHKA. HHSTA: AUR; SbgE, Urk.; Salzburg Domkapitel; Millstatt OSB; Salzburg Domkapitel; Seckau CanReg. (alle) Urk.; StA St. Paul i. L., St. Paul U 115. Wißgrill V, 270f.; Brandl, n. 78; Tangl, Lavant, 105, 378; Loserth 1906, 81 n. 60, 122 n. 224-227, 229-236, n. 551, 140 n. 602, 144 n. 676; Notizenblatt 6/1856, 304, 344, 369f.; Pettenegg, Aufenstein, 37; Brugger/Wiedl 1, n. 180, 266; 2, n. 477, 822; ReggStmk I/1, n. 59, 89, 331, 366, 372, 376, 570, 599, 643, 713, 770, 773, 819, 831, 878, 919, 1116, 1146; II/1, n. 1220, 1268, 1278, 1362, 1375f., 1398, 1674, 1703, 1715, 1733, 1806f., 1926, 1943, 1952, 2020, 2036, 2072; Orožen, Lavant I, 95f.; Wichner, Admont I, 4; Baravalle/Knapp II, 848; Naschenweng, Necrologia, 54; S. Karl/G. Wrolli, Der alte Turm im Schloss Seggau zu Leibnitz [...], Leibnitz 2011, 124; Kraßler, 234.

LEITNER (erloschen?)

Steirischer Herkunft. 1916 noch nicht erloschen.

Ritterm. Adel von Martin Widman Gf. zu Ortenburg für Adam L., fürstl. schwarzenbergischen Verwalter zu Murau, Spittal a. d. Drau 3. 7. 1651.

Adelsbestät. von K. Franz II. für Cajetan Ignaz Ritt. v. L. hinsichtlich des seinem Urahn Adam L. 1651 verliehenen Adels, Wien 24. 4. 1795.

Österr. Ritterstd. u. W.bess. (zweiter Helm) von K. Franz Joseph I. für Karl Gottfried, Wilhelm, Joseph Kajetan, Ludwig, August, Joseph Anton u. Albin v. L., Brüder u. Vettern, Wien 14. 11. 1851.

W.: Geviert mit oben eingebogenem w. Dreieck-H., darin sechsblättrige g. besamte r. Rose. 1 u. 4. in R. eine w. Lilie, 2 u. 3 in Sch. doppelschwänziger, gekr. g. Löwe. Freiherrenkrone mit zwei gekr. H.: I oberhalber Ritter in Silberrüstung mit off. Visier u. r. Straußenfedernkamm, in der Rechten einen sch. Speer mit Silberspitze u. r. Quaste haltend, auf dem linken Arm ein w. mit der Rose bez. Schild. Decken r.-w., II der Löwe wachs., Decke sch.-g.

Bayr. Freiherrenstd. von K. Maximilian II. für Albin Christian v. L., Brückenuau 30. 7. 1856.

W.: wie 1851, der Ritter hält in der Linken einen mit einer. Rose bel. w. Schild. Blasonierung der Decken wurde im Diplom vergessen.

Landstandschaften: In Ktn. Johann Georg L. 1733, in Stmk. für Cajetan Ignaz Ritt. v. L. 14. 7. 1810, in die bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen 19. 8. 1856.

Als Vorfahre der Familie wird ein Hans LEITNER,³⁹⁴ Pfleger zu Massenberg, Sohn des Michael L., Berggerichtsverwalter zu Oberzeiring, genannt, der 1647 einen W.brief erhalten haben soll, ∞ Anna N. (in 2. Ehe ∞ Graz 27. 2. 1628 Peter TONAGELLO, Bürger u. Handelsmann in Graz).

I. Adam LEITNER, 3. 7. 1651, 1679/80 Stadtrichter zu Villach, ∞ Sidonia Maria STEGER, † Murau 20. 5. 1677, 57 J. – Kinder: 1. Maria, ∞ das. 18. 2. 1664 Johann Baptist THONNER. – 2. Sidonia Salome, ∞ Graz 22. 11. 1677 Jacob BEER v. BEERNTHAL zu Engelhof, laa. steir. Generaleinnehmer, † das. 31. 7. 1697, △ Franziskaner. – 3. Ferdinand Friedrich, Landrichter, † Murau 21. 5. 1695, 44 J., ∞1 das. 13. 1. 1676 Maria Theresia, T. d. Georg FUX, fstl. Schwarzenberg. Herrschaftsverwalter, u. d. Gertraud, lebt 29. 5. 1694. – Kinder aus 1. Ehe (zu Murau * u. ~): 1) Georg Friedrich, * 6. 4. 1678. – 2) Maria Juliana, * 24., † das. 26. 2. 1682. – 3) Franz Michael, * 27. 9. 1683, † das. 22. 5. 1691. – 4) Maria Theresia, * 23. 9. 1688. – 5) Wolf Joseph, * 2. 9. 1688, † das.

³⁹⁴ Anna, Witwe des edlen u. vesten Hans Leitner, gewesenen Pflegers zu Massenberg (Leoben), ∞ Graz (Hl. Blut) 27. 2. 1628 mit dem edlen u. vesten Peter Tonagello, Bürger u. Handelsmann zu Graz.

17. 5. 1689. – 6) Maria Anna, * 12. 4. 1690. – 7) *Elisabeth* Catharina, * 9. 11. 1691, † das. 7. 4. 1693. – 8) Barbara Catharina, * 29. 5. 1694. – 4. Johann Carl, † als Postmeister zu Klagenfurt 21. 4. 1704, ∞ Maria *Theresia* (v. GAILPERG). – Kinder: ?(1) Regina Rosa, ~ Stainz 8. 8. 1674. – (2) Franzisca Theresia, * Klagenfurt 1. 10. 1689. – (3) Wolfgang Carl, * das. 16. 6. 1691. – ?5. Andre, w. f. – ?6. Hans *Adam* (LEUTNER), Hauptfähnrich der Wind. u. Petrinischen Grenzen, 28. 10. 1663. fstl. Schwarzenbergischer Landgerichtsverwalter zu Murau, † das. 28. 6. 1665, 53 J.

II. Johann *Andreas* LEITNER, iö. Geh. Sekretär, † Graz 16. 7. 1702, ∞ Maria Magdalena HAUBT, † das. 7. 2. 1719, beide ∆ Hl. Blut. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Johann *Andreas*, Jesuit, * 28. 9. 1672, lebt 1719. – 2. Johann Jacob, * 13. 9. 1673. – 3. Ignaz Franz, Dr. theol., apostol. Protonotar, Pfarrer zu Schwanberg, * 25. 7. 1675, † Hartberg 24., ∆ das. 26. 10. 1735. – 4. Georg, w. f. – 5. Carl Joseph, Mag., Jesuit, * 13. 7. 1680, lebt 1719. – 6. Anna Maria Josepha, * 16. 6. 1682. – 7. Maximilian Joseph, * 7. 10. 1683. – 8. Maria Theresia, * 13. 3. 1686. – 9. Carl Leopold, * 1. 11. 1688. – 10. Johann Anton, 1719 Pfarrer zu St. Peter im Sulmtal. – 11. Johann Joseph Benedict, * 7. 3. 1691.

III. Johann *Georg* LEITNER, JUDr., (Vize-)Hofkammerprokurator, 1733, tot 1758, ∞ (Pfarre „Göllachensi“) 14. 10. 1705 Maria Theresia, Frau auf Schrottenegg (Ktn.), T. d. N. RITSCH v. RITTENBURG u. d. Ursula Theresia Ständl, † Schrottenegg 1758 vor 15. 11. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria Magdalena Theresia, * 27. 12. 1706, 1759 ledig. – 2. Johann Andreas Joseph, * 11. 1. 1709. – 3. Ägidius *Ignaz*, Jesuit, * 2. 5. 1710, † das. 25. 6. 1711, ∆ St. Andrä. – 4. *Franz* Ignaz, Kapuziner, * 5. 10. 1711, lebt 1759. – 5. Maria Anna, † das. 10. 10. 1716, ∆ St. Andrä. – 6. Johann Georg Albert, * 8. 5., † das. 14. 8. 1715, ∆ St. Andrä. – 7. Johann Carl *Christoph*, auf Maggahof, * 4. 6. 1716, lebt 14. 2. 1751. – 8. Johann Andreas, * 28. 5. 1717, † das. 8. 5. 1719, ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle. – 9. Johann Georg, * 22. 6., † das. 18. 9. 1718. – 10. Maria Anna Ursula, * 12. 3., † das. 24. 7. 1720, ∆ St. Andrä. – 11. Johann Georg, * 5. 4. 1721. – 12. *Anton* Jacob Benedict, * 3. 2. 1723, † das. 5. 7. 1724. – 13. Peter Jacob *Cajetan*, Chorherr in Pöllau, * 30. 4. 1724, † Graz 26. 10. 1786, 63 J. – 14. Johanna *Francisca* Catharina, * 8. 3. 1727, † das. 18. 4. 1728, ∆ St. Anna. – 15. Joseph Johann Nepomuk Anton, * 6. 4. 1733, Lipschau (Böhmen) 24. 7. 1758. – 16. Ignaz Jesuit, † Wr. Neustadt 1788.

IV. *Cajetan* Ignaz (1795) Ritt. v. LEITNER (Urenkel des Adam L.), magistratlicher Einnehmer in Graz, Handelsmann; * 1740, † nach 1811, ∞1 Margarethe SEISSER; ∞2 Theresia N., † Graz 5. 3. 1823, 82 J. – Söhne aus 1. Ehe: 1. *Cajetan*, w. f. unter Erste Linie. – 2. Alois, s. unter Zweite Linie. – 3. Christian, s. unter Dritte Linie. – 4. Catharina, † das. 16. 2. 1776, 6 J., 4 M., ∆ St. Anna. – ?5. Johann Veit, ständ. Kontrollor, * 1780, † Graz 30. 9. 1811, 31 J.

Erste Linie

V. *Cajetan* Franz Ritt. v. LEITNER, ständ. Rechnungsrat, Dichter, * 1768, † Graz 8. 12. 1805, ∞ das. 15. 11. 1798 Theresia, T. d. Joseph WALTER u. d. Theresia Edle v. Kaidocsy, * 1775. – Kinder: 1. *Carl* Gottfried Leopold, ständ. Sekretär, Dichter, * Graz 18. 11. 1800, † das. 20. 6. 1890, ∞ das. 24. 2. 1846 Anna *Karoline* Viktoria, T. d. Christoph Johann BAYER u. d. Anna v. Petzold, † das. 2. 3. 1855, 44 J. – 2. Viktor, * August 1802, † Graz 18. 3. 1803. – 3. *Wilhelm* Ignaz Andreas, k. k. Bergdirektionskonzipist, * 1804, † Graz 4. 6. 1852, ∞ das. 3. 9. 1846 *Theresia* Maria Anna, T. d. Johann WEBERSICK, k. k. Oberpostamtsverwalter, u. d. Katharina * Webersick, * 1825, † St. Leonhard b. Graz 15. 6. 1884, 58 J. – Kinder: (1) *Maria* Katharina Theresia, * das. 10. 9. 1848, ∞ das. 2. 8. 1871 Dr. Johann BLASCHKE, Reg. Rat, Univ.-Prof. – (2) *Friedrich* Karl Wilhelm, k. k. Bezirkskommissär in Cilli, * Graz 9. 8. 1850, † das. 15. 12. 1885. – 4. *Friedrich* Joseph, k. k. Lt., * das. 4. 9. 1805, † das. 28. 3. 1834.

Zweite Linie

V. Alois Ritt. v. LEITNER, k. k. Gubernialregistrators-Direktor, Dichter, * 1767, † Graz 22. 2. 1818, ∞ Graz 21. 11. 1802 Juliana, T. d. Johann Edler v. ELOY u. d. Elisabeth, * 1785. – Kinder (alle Daten Graz): 1. Joseph, w. f. – 2. Ludwig, Kassenoffizial, * 13. 8. 1807, † 29. 5. 1873, ∞ Anna, † 23. 3. 1900, 79 J. – 3. *Anna* Jospha, * 29. 1. 1809. – 4. *Heinrich* Ferdinand, * 16. 2. 1810. – 5. *Christine* Antonia Bernhardine, * 21. 2., † 27. 8. 1811. – 6. *August* Bernhard, Bahnbeamter, * 20. 8. 1813, † 10. 7. 1876. – 7. *Antonia* Aloisia, * 27. 9. 1814. – 8. *Alexander* Franz Wilhelm, * 10. 1. 1816, † 7. 6. 1818. – 9. *Ferdinand* Eugen, * 19. 5. 1817, † 7. 6. 1818.

VII. *Joseph* Cajetan Ritt. v. LEITNER, laa. Beamter, * Graz 28. 1. 1804, † das. 16. 5. 1874, ∞ Maria *Elisabeth* Christine STRENZ. – Kinder: 1. *Gabriele* Anna Christine Karoline, * Graz 30. 4., † das. 6. 7. 1838. – 2. *Leopoldine* Karoline Josepha, * das. 17. 5. 1839, † das. 25. 5. 1853. – 3. Bonaventura (Klostername), Ursulinin in Graz, † das. 11. 5. 1865, 22 J. – 4. Eduard, w. f.

VIII. *Eduard* Gabriel Gottfried Ritt. v. LEITNER, ständ. Rechnungsrat, Revident der Grazer Stadtbuchhaltung, * Graz 28. 7. 1843, † das. 21. 5. 1892, ∞1 das. 20. 10. 1878 Fanny, T. d. Johann WOTTAWA, k. k. Hofbuchhaltungsrechnungsrat, u. d. Elisabeth Lichtenauer (in 1. Ehe ∞ mit N. KOMPASS, Hof- u. Gerichtsadvokat), * 1844, † das. 24. 10. 1878; ∞2 St. Leonhard b. Graz 15. 5. 1886 Sophie, T. d. Johann CZEIKE, k. k. Lt., u. d. Sophie Marchesetti. – Kinder: 1. Maria *Josefa* Elisabeth Franziska Auguste Gabriele, * das. 19. 1. 1869.³⁹⁵ – 2. *Franziska* Johanna Josefa, * das. 29. 8. 1875³⁹⁶, † das. 10. 12. 1878.

Dritte Linie in Bayern

V. Christian Ritt. v. LEITNER, Herr auf Harmsdorf u. Salloch (Unterstmk.), ∞ *Elisabeth* Anna Barbara, T. d. *Joseph* Carl GASTEIGER v. u. zu LORBERAU, Hammergewerke in Thörl, u. d. Anna Barbara v. Ziernfeld, * Thörl 29. 7. 1771. – Kinder: 1. Anna, * 1807, † Graz 18. 12. 1821. – 2. *Joseph* Anton, k. k. Offizier, 1836. – 3. *Ernestine* Johanna Elisabeth, * Graz 8. 1. 1813. – 4. Albin, w. f.

VI. *Albin* Christian Aloys (1856) Fhr. v. LEITNER, k. k. ObLt., kgl. bayr. Km., * Graz 2. 2. 1815, † Starnberg b. München 22. 4. 1881, ∞1 24. 6. 1847 *Christiane* Anna Johanna, T. d. Johann *Carl* RGf. v. PREYSING-Hohen-Aschau, kgl. bayr. Km., GR u. Staatsrat, u. d. Anna Gfn. Künigl v. Ehrenberg, * 4. 12. 1823, † München 3. 6. 1872; ∞2 23. 10. 1873 Marie, T. d. *August* Lothar Gf. v. REIGERSBERG, kgl. Bayr. Staatsminister, Km. u. Ritt. des St. Georgs-Ord., u. d. Mathilde Gfn. v. Tauffkirchen, * 8. 5. 1845, †. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria* Philomena Johanna, * Rosenheim 5. 6. 1848, † 17. 7. 1902, ∞ München 15. 10. 1873 *Oscar* Eugen Pz. v. WREDE, kgl. bayr. Km. u. Mj., † 2. 9. 1907. – 2. *Albina* Philomena Johanna, * 6. 8. 1849. – 3. *Carl* Johann Christian, kgl. bayr. Km., * München 31. 10. 1855, † (Berlin) nach 1915. – 4. *Philomena* Johanna Christine, * 25. 11. 1856, † nach 1870. – b) aus 2. Ehe: 5. *Albin* Carl, * München 29. 10. 1877, ∞ 21. 2. 1916 *Emilie* Marie RANDOLF, * Krems (NÖ) 6. 1. 1881.

Ohne Anschluss: Sidonia Theresia L. geb. v. WUNDEGG, † Klagenfurt 20. 4. 1731, △ Pfarrk.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 444; LR Leitner, K. 622, H. 4 (nur dieses vorhanden, benützt); K. 639, fol. 102ff. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Murau, Schwanberg, Stainz. Frank III, 124; Adler, Jb. XVI/XVII (1890), 133f.; Siebmacher, Bd. 28, 175; Bd. 29, Ktn.175; Peinlich 1870, 143; Svoboda, Sp. 481f., 571; GTRAG, 1877, 1880, 1884; GGTB, FH 1858ff.; Peinlich 1872, 17 (P. Ignaz Leuttner, * 1711); Schiviz, Graz; MHVSt 6/1855, 241 A 4; Metnitz 1968, 629; Pirchegger, Unterstmk., 203, 219, 239; Pfarrblatt Hartberg, Festgabe zur 800-Jahr-Feier, hg. Vom Stadtpfarramt, Hartberg 1958.

³⁹⁵ Legitimiert per matrimonium subsequens.

³⁹⁶ Legitimiert per matrimonium subsequens.

LEISSER, LEYSSER (erloschen)

Aus dem Salzburger Lungau oder der Obersteiermark stammend. Erloschen 1803 (1817).

StW: In Sch. zwei abgekehrte g. Mondsicheln nebeneinander. Gekr. Helm: Ein schmaler sch. Straußenfedernbusch, von den Mondsicheln beseitet, Decken sch.-g. (Christoph L. in seinem S. 18. 7. 1492) Siegel des Ulrich de Leiz, Judenburg 14. 12. 1298 u. Judenburg 19. 5. 1300 (HHStA, SbgE, Urk.): Schild mit Querbalken, dieser mit drei neben einander stehende aufnehmenden Mondsicheln belegt. Dieses W. führte auch die Familie der Haiden aus dem Mürztal, deshalb vielleicht Stammesverwandtschaft.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Ferdinand Rudolph L. v. Cronsegg, Wien 13. 5. 1652 s. a. W.bess. von demselben für denselben mit dem W. der † Nütz v. Kotau, Regensburg 10. 8. 1653.

W.: Geviert: 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. auf g. Dreieck an g. Stamm zwei g. „Hopfentrauben“ mit verschlungenen Stielen (Nütz). Zwei gekr. Helme: I sieben sch. Straußenfedern, belegt mit den Mondsicheln, Decken sch.-g. (StW). II offener, beiderseits wie 2 u. 3 bezeichneter Flug, Decken b.-g. (Nütz).

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Georg Wilhelm, Sigmund Friedrich u. Maximilian L. zum Lehen u. Cronsegg unter gleichzeitiger W.ver. mit Hebenstreit, Laxenburg 23. 5. 1663.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, über den Monden eine g. Krone schwebend, 2 u. 3 in Sch. ein aufrechter w. Pfeil mit g. Schaftende (Hebenstreit, doch war das W. der Hebenstreit ein Sparren im Feld, als Kleinod ein wachsender Fuchs in der Mönchskutte). Zwei gekr. Helme: I sch. Straußenfedernbusch mit den Mondsicheln belegt, Decken sch.-g., II ein einwärts gek. wachs. nat. Fuchs, um dessen Hals ein w. Schleiertuch gewunden ist, Decken sch.-g.

Landstandschaften: In Stmk. Hans L. 1399/1402, Jörg L. 1446 unter den Landleuten genannt, ungar. Indigenat für Hans Sigmund L. u. dessen Frau Barbara 1629³⁹⁷, nö. Ritterstand schon in der 1. Hälfte des 16. Jh., nö. Herrenstand für Ferdinand Rudolph Fhr. L. 6. 9. 1652 und für Elisabeth Frn. L. 1760.

I. Raymund LEYSSER, 26. 8. 1278. – Sohn(?): II. Ulrich (der LEIZER), 16./17. 10. 1293, Judenburg 14. 12. 1298, 19. 5. 1300, 26. 3., 15. 10. 1305, ∞ Gertraud, Judenburg 19. 5. 1300. – (Söhne?) III. 1. Hans, w. f. – 2. Heinrich, Kanonikus zu Straßburg, Ktn., 19. 6., 15. 10. 1337.

III. Hans der LEYSSER, 13. 12. 1325, tot 25. 1. (6.?) 1350, ∞ Cunigunde, Schwester des Walter v. GRABEN, Wwe. 25. 1. 1350, 1357. – Kinder: 1. Witmar, 1350, 1357. – 2. Ulrich, w. f. unter Älterer Stamm. – 3. Hans, s. unter Jüngerer Stamm. – 4. Clara. – 5. Anna (Cunigunde?). – Hierher gehörig?: Ruelpe der LEIS, ∞ Cunigunde, verkaufen Güter bei Millstatt (Ktn.), 22. 2. 1391.

Älterer Stamm

IV. Ulrich LEYSSER, ∞ Elisabeth. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Elisabeth, ∞ nach 1378 Hans TEUFEL auf Wiesendorf u. Dreistetten, Bggf. zu Stein (NÖ), † nach 1404

V. Ulrich LEYSSER. – Sohn: Nicolaus, w. f.

VI. Nicolaus LEYSSER, Bggf. zu Ranna, ∞ N. STOCKHAMMER³⁹⁸. – Söhne: 1. Sigmund, ∞ Maria, T. d. Stephan KOLB zu Krollendorf. – Tochter: Margaretha (Ursula?, die Mutter der Margaretha war eine Sulzpeckh), ∞ Christoph ENENKL zu Albrechtsberg, Oberpielach u. Bielahaag, ksl. Rat, Besitzer des nö. Hof- u. Landrechts, test. 2. 7. 1538. – 2. Hans, zu Gföhl, ∞ Margaretha, T. d. Conrad v. ALBERNDORF u. d. Barbara v. Fünfkirchen.

³⁹⁷ Duellius, 298: Georg David u. seine Vettern Ferdinand Rudolph u. Hans Sigmund Inkolat in Ungarn (o. J.).

³⁹⁸ Duellius 294: N. Malseber. – Sohn: Hans, ∞ Margaretha v. Alberndorf. – Sohn: Sigmund, ∞ Clara, T. d. Caspar Sulzbeck u. d. Siguna Kolb. – Tochter: Margaretha, ∞ Ennenkel.

Jüngerer Stamm

IV. Hans LEYSSER, Judenrichter zu Judenburg, 26. 3. 1364, 1. 5. 1389. – Söhne: 1. Hans, 1387, 1392, 9. 11. 1409 (S.: zwei nach außen gerichtete aufrechte Mondsicheln). – 2. Wolf, w. f.

V. Wolf LEYSSER, (* 1356?), ∞ Ursula, T. d. Reinprecht v. GLEINIZ u. d. Diemut v. Holleneck (Bucelinus: Ursula *mater Georgii*). – Kinder: 1. Andre, 21. 4. 1427. – 2. Hans, w. f. – 3. Georg, 21. 4. 1427, 7. 4. 1441. – 4. Apollonia. – 5. Wolf. – 6. Sigmund, alle drei (mit Andrä, Hans u. Georg) 21. 4. 1427.

VI. Hans LEISSER, Pfleger zu Waldstein (Stmk.), (* 1374), 1398, 1. 2. 1420, 1430, ∞ Margaretha, T. d. Ruprecht v. WINDISCHGRÄZ u. d. Adelheid v. Wolfsthal. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Wolfgang, 1450, ∞ 1449 Ursula, T. d. Reinprecht v. GLEINITZ u. d. Diemut v. Holleneck. – 3. Margaretha, ∞ 1446 Georg v. SINZENDORF.

VIII. Christoph LEISSER, * 1416, 11. 12. 1474, ∞ Amalei, T. d. Hans v. REISBERG u. d. Margret Kelz. – Söhne: 1. Christoph, 1492 Anwalt zu Piber, ∞ N., T. d. Andre v. WEISSBRIACH, Anwalt u. Pfleger zu Leibnitz. – Sohn: Hans, Amtmann zu Jahring/Jarenia, 16. 3. 1521, 8. 10. 1535 (sen.), ∞ 21. 6. 1512 Barbara, T. d. Georg KAZIANER (in 1. Ehe ∞ mit Wolf LEISSER?). – Kinder: (1) Franz, admont. Verwalter zu Jahring/Jarenina, 16. 3. 1521, † zwischen 24. 4. u. 10. 8. 1562, ∞ 1549 Anna, T. d. Moriz v. PURGSTALL u. d. Margaretha v. Hohenwart, † zwischen 1. 5. u. 13. 8. 1582. – Töchter: a) Barbara, ∞ (Hb.) 10. 8. 1567 Hans *Sigmund* LEISSER zu Weinburg. – b) Margaretha, test. Marburg 20. 6. 1592, † (auf Dürnstein) 1594 kurz vor 10. 5., ∞1 1559 Christoph Reinprecht WELZER v. Spiegelfeld, † vor Weihnachten 1577, tot 12. 8. 1578; ∞2 Marburg 11. 9. 1580 Andre v. NEUHAUS zu Greifenfels, Pfandinhaber auf Dürnstein (Oberstmk.), † (Dürnstein) 13. 6. 1604. – (2) Sebastian, 16. 3. 1521. – (3) Catharina, ∞ Zacharias v. HIMMELBERG (HIMBERG?). – (4) Ursula, ∞ Ernst „SACHAWITZ“. – (5) Anna. – 2. Georg, w. f.

IX. Georg LEISSER, Pfleger zu Pettau, ksl. Kriegsrat u. Oberstzeugmeister in NÖ u. Innerösterreich, * 1446, 1482 stubenberg. Pfleger zu Haus am Bacher, 6. 6. 1491 Pfleger zu Peilstein/Pilstanj, lebt 24. 8. 1504, ∞ Scholastica, T. d. Jacob v. ERNAU u. d. Margaretha v. Mosburg. – Kinder: 1. Ulrich, Obrister Feldzeugmeister der nö. Lande, Pfleger zu Wildon, seit 1528 auf Weinburg (Belehnung für ihn u. alle Brüder), oberster Zeugmeister der nö. Lande, * 1483, † 4. 1. 1533, △ Pfarrk. Wildon. – 2. Erasmus, * 1485, † 1545, Abt von Zwettl. – 3. Sigmund, zu Neunzen, ksl. Obrist, * 1486, lebt 16. 3. 1533, ∞ Maria Anna, T. d. Sebastian HAGER zu Allentsteig u. d. Christina Eibensteiner. – 4. Hans, w. f. unter Erste Linie. – 5. Margret, ∞1 Georg v. SINZENDORF, † 1590; ∞2 1508 Sebastian v. STEINDORF, Anwalt zu Piber. – 6. Magdalena, ∞ 1511 Jobst v. HELFENBERG. – 7. Maximilian, s. unter Zweite Linie. – 8. Christoph, s. unter Dritte Linie. – 9. Dorothea, ∞ Primus HURNUS zu Marburg, † 1553. – 10. Rosina, ∞1 1516 Vinzenz v. SCHROTTENBACH, △ Marburg; ∞2 1531 Conrad VOIT aus Würzburg. – 11. Amalia, Äbtissin zu Göss, * 1493/94, † Göss 14. 3. 1566, △ Hofk. (Pfarrk.) das.

Erste Linie

X. Hans LEISSER, Herr auf Pulsgau, Pfandherr zu Forchtenegg/Ravne u. Markt Sachsenfeld/Žalec (SLO), * 1487, lebt 8. 10. 1535 (jun.), tot 14. 5. 1539, ∞1 Ursula, T. d. Hans v. KLÖCH u. d. Magdalena v. Lindegg (in 1. Ehe ∞ mit Bernhard HERZENKRAFFT); ∞2 Cunigunde, T. d. Heinrich v. TRAUPITZ u. d. Margaretha v. Windischgraetz zu Waldstein; ∞3 Beatrix, T. d. Achaz SCHROTT v. Kindberg, Donnersbach u. Streitwiesen, kgl. Rat, u. d. Catharina v. Weissbriach, Wwe. 14. 5. 1539 (in 2. Ehe ∞ mit Franz Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, † auf Sauerbrunn 22. 1. 1578). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Scholastica, ∞ Hans REGAL zu Kranichsfeld. – 2. Ursula, ∞ Oberwildon 22. 1. 1548 Christoph STÜBICH, Anwalt zu Piber. –

b) aus 3. Ehe: 3. Elisabeth, ∞ 10. 11. 1560 (Verzicht der Elisabeth nach Erhalt des Heiratsgutes) Georg *Seyfried* v. TRÜBENECK zum Schwarzenstein, ehgl. Rat u. Vizedom in Stmk., 1573. – 4. Hans Sigmund, w. f.

XI. Hans *Sigmund* LEISSER zu Weinburg u. Pragwald, Amtmann des Stiftes Admont zu Jahring/Jarenina, Ritter, ∞ (Hb.) 10. 8. 1567 Barbara, T. d. Franz LEISSER u. d. Anna v. Purgstall. – Kinder: 1. Anna, ∞1 Klagenfurt 17. 2. 1591 Hans Sigmund v. HENGSPACH, tot 20. 1. 1592; ∞2 Judenburg 3. 1. 1593 Christoph *Sigmund* v. PRANCKH zu Riegersdorf; ∞3 vor 1. 12. 1618 *Seyfried* Friedrich v. PAIN zu Lichtengraben u. Wiesenau, † Graz 17. 11. 1652 (Letzter des Geschlechts). – 2. Franz, w. f.

XII. Franz LEISSER, 20. 1. 1592, ∞ Völkermarkt 18. 11. 1590 Afra, T. d. Tristram v. STAUDACH u. d. Anna Maria v. Mosheim. – Sohn: Hans Sigmund, w. f.

XIII. Hans Sigmund Ludwig LEISSER, (1649) Fhr. zu Lehen/Legen u. Forchtenegg, auf Kronsegg, Neunzen, Schiltern, Wallhof u. Donnerskirchen, ksl. Truchsess u. ObristLt., † 21. 1. 1659, ∞1 Catharina N., ∆ Pfarrk. Schiltern, Leysser-Gruft 11. 5. 1642; ∞2 Barbara, T. d. Hans Wilhelm Fhr. v. ALTHAN u. d. Ehrentraud v. Landau, test. Wien 30. 5., † das., ∆ Pfarrk. Schiltern 20. 6. 1647; ∞3 Anna Sidonia, T. d. Georg Bernhard v. KIRCHBERG u. d. Herzenlaut Frn. Schifer zu Freiling, † auf Wisent, NÖ, 14. 5. 1673 (in 1. Ehe ∞ mit Georg Rudolph POLANI, Letzten des Geschlechts, u. in 3. Ehe mit Johann *Friedrich* Fhr. v. SONDERNDORF, † 1667).

Zweite Linie

X. Maximilian LEISSER, Pfleger zu Wildon, ksl. Rat, obrister Erbfeldzeugmeister der nö. Lande, Herr auf Weinburg, Waldegg, Feueregg u. Forchtenegg sowie zu Neunzen (NÖ), ksl. Kriegsrat, Obersterfeldzeugmeister, Ritter, * 1489, † 13. 10. 1555, ∆ Pfarrk. Wildon, ∞ 1529 Sophia, T. d. Bartlmä ZWICKL zu Weyer u. d. Dorothea Graswein, † 23. 4. 1588 (in 2. Ehe ∞ 1557 mit Wilhelm v. GERA zu Arnfels, † 17. 2. 1600, ∆ Pfarrk. Arnfels). – Kinder: 1. Ulrich, † nach 19. 7. 1592 (Student in Tübingen). – 2. Wolfgang, † 1567, ∞ Barbara, T. d. Christoph KAZIANER u. d. Catharina Pfanauer. – 3. Hans, jung †. – 4. Georg, zu Wildon, Weinburg, Schrattenegg u. Brunnberg in der Grafschft. Cilli, laa. steir. Rittm., † (Graz) kurz vor 26. 9. 1600, ∞1 Graz 30. 1. 1569 Sophia, T. d. Andre v. METNITZ zu Limberg u. d. Veronica Graf v. Schernperg u. Radstadt, † 1580 (in 1. Ehe ∞ mit Abel v. HOLLENECK); ∞2 Klagenfurt 21. 10. 1582 Catharina, T. d. Achaz PARADEISER u. d. Anna Khevenhüller Frn. zu Aichelberg, † Ober Wildon 1586; ∞3 5. 10. 1587 Cunigunde, T. d. Blasius TSCHADINGER, Aufschlager zu Franz, ehgl. Rat, u. d. Felizitas Tumberger, test. 3. 10. 1589 (in 1. Ehe ∞ 1579 mit Pankraz v. SCHROTTENBACH, † 7. 12. 1581, u. in 2. Ehe mit Hans Gregor REGAL, † zwischen Juli 1585 u. 23. 4. 1587); ∞4 1590 Anna, T. d. Hans *Georg* v. GREISSENECK zu Eberstein u. d. Christina v. Neuhaus zu Greifenfels, test. 21. 5. 1593, tot 1596 (in 1. Ehe ∞ 1582 mit Sigmund v. SCHROTTENBACH zu Heggenberg u. Osterwitz, † Graz 16. 9. 1588, ∆ St. Andrä); ∞5 (4. 8.?) 1596 Dorothea, T. d. David HEBENSTREITT zu Gutenstein u. Streiteben u. d. Martha v. Mallenthein, * 1582, lebt November 1614, tot 1620 (in 2. Ehe ∞ vor Jänner 1608 mit Georg *Caspar* v. GAISRUCK, † nach 11. 8. 1616). – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Veronica, * 1570, lebt 15. 6. 1613, ∞1 1595 Heinrich GRAF v. Schernperg zu Groppenstein; ∞2 Radstadt 20. 2. 1612 Adam v. GRIMING zu Niederrain. – (2) Maximilian, * 1574, † jung. – (3) Anna. – (4) Sophia, * 1580, ∞ Alexander v. GRIMING zu Niederrain. – b) aus 3. Ehe: (5) Sidonia. – c) aus 4. Ehe (6) Elisabeth. – 5. Ferdinand, Herr auf Forchtenegg u. Rain (Unterstmk.), Weinburg u. Feueregg, † Rain (kurz vor) 8. 6. 1611, ∞ 1575 Susanna, T. d. Wolf HURNUS u. d. Elisabeth Galler zu Schwanberg, † nach 2. 3., tot 6. 4. 1621 (in 2. Ehe ∞ nach Juni 1612 ∞ mit Christoph PUECHER, tot 27. 4. 1621). – 6. Wilhelm, w. f. – 7. Dorothea, ∞ 1561 Gregor REGAL zu Kranichsfeld. – 8. Catharina, † jung. – 9. Genovefa, † Regensburg 1632, 90 J., ∞ 1563 Sigmund SCHROTT v. Kindberg, nö. Kammerrat. – 10. Anna, ∞

(Hb.) 22. 4. 1571 Seyfried v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätten u. Rabenstein, † (Rabenstein) 21. 2. 1583, △ Stiftsk. St. Paul i. L.

XI. Wilhelm LEISSER zu Waldegg u. Lechen/Legen b. Unterdrauburg, Pfandinhaber der Hft. Forchtenegg, test. 25. 10. 1613, † (auf Lehen) Ende 1616 (tot 3. 1. 1617), ∞1 1580 Anna Maria (Maxentia?) GALL v. Rudolfseck, † 1590; ∞2 Windischgraz 17. 3. 1591 Johanna, T. d. David HEBENSTREIT zu Streiteben u. Gutenstein, Hptm. zu Flitsch, u. d. Martha v. Mallenthein; ∞3 vor 11. 5. 1609 Elisabeth, T. d. Bernhardin DRÄCHSL zu Neuhaus u. d. Luzia Mürzer, test. Rothenturm b. Windischgraz 28. 2. 1624, tot November 1626 (in 1. Ehe ∞ Weiz 18. 11. 1590 Hans Jacob EMSER, ksl. Forstmeister zu Dobl, u. in 2. Ehe Stainz 1. 2. 1598 mit Pankraz v. LEMSITZ, tot 1609). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sophia, tot Oktober 1641, ∞1 1601 Christoph HEBENSTREIT zu Streiteben, laa. Kärntner Tazeinnehmer, † 1630 (Letzter des Geschlechts); ∞2 (Hb.) 2. 2. 1632 Wolf Sigmund (1637) Fhr. v. GAISRUCK auf Grünfels u. Gradisch, test. Grünfels 30. 9. 1650. – 2. Dorothea, lebt Kreutberg 13. 12. 1621, ∞1 1605 Georg RAUBER zu Weineck u. Kreutberg, 24. 11. 1609; ∞2 Leopold RAMSCHÜSSEL zu Schönegg. – 3. Genovefa, Gutenstein 4. 12. 1632, test. Windischgraz 10. 8. 1642, ∞1 Georg UMFÄHRER; ∞2 vor November 1626 Wolf Ruprecht v. GAISRUCK auf Grünfels, † nach 23. 2. 1630, tot 26. 8. 1637. – 4. Anna *Catharina*, † nach 10. 6. 1640, ∞1 Michael WOKALITSCH zu Schöndorf u. Rothenturm, † 1629 vor 15. 6.; ∞2 (Hb.) 15. 9. 1630 Christoph *Andrä* KULMER zu Rosenpichl u. Hohenstein auf Hartenstein u. Schöndorf, Deputierter des Großen Ausschusses in Ktn., † Schöndorf nach Jänner 1660. – 5. Maria *Salome*, † nach 13. 4. 1657, ∞1 1612 Georg Andre HOLZAPFEL zum Waasen auf Gutenhart, † Gutenhart 1622 vor 20. 12.; ∞2 Ehrenreich v. HOHENWART, Kriegskommissär im Viertel Cilli, † nach 4. 5. 1639. – b) aus 2. Ehe: 6. Martha, ∞ 1614 Wilhelm v. MOSHEIM. – 7. Georg David, w. f. – c) aus 3. Ehe: 8. Maxentia, test. 10. 6. 1640, tot 1643. – 9. Tochter (Stieftochter?).

XII. Georg David LEISSER, auf Lehen u. Donnerskirchen, † Schlaining (jetzt Bgld.) Ende 1649, ∞1 1622 Esther, T. d. Adam Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Judith Scheidt Frn. zu Leitersdorf u. Hohenbrugg, † 1626; ∞2 (Hb. 4. 4. 1628) 22. 2. 1629 Ursula, T. d. Veit Albrecht v. GLOYACH zu St. Georgen u. Neudorf u. d. Sidonia Frn. v. Teuffenbach zu Maßweg, * 1609, † nach 3. 1. 1659. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph Ehrenreich, * 1622, gef. 1644, ksl. Hptm. – 2. Esther, * 1624, tot Jänner 1672, ∞ 1659 Johann *Victor* (1682) Gf. v. WINDISCHGRÄZ, ksl. Obrist. – 3. *Sigmund* Friedrich, 1663 Fhr., zu Donnerskirchen, * 1626, † Stadt Schlaining nach 23. 11. 1674, △ das., ∞1 Güns Eva Regina, T. d. Joachim SPEIDL zu Vatersdorf u. d. Anna Maria v. Freiberg, * 1634, † 1664; ∞2 Rosina FELDNER; ∞3 Martha MAGERL zu Dornhofen. – Kinder (a) aus 1. Ehe: (1) Eva Dorothea, ∞ Heinrich Gottfried Fhr. v. WAHL, kursächs. Obstlt. – (2) Catharina Elisabeth, ∞ Georg Friedrich Fhr. v. PREINSBERG, † 30. 11. 1726, △ Jormansdorf (Bgld.). – (3) Eleonora Isabella, † Jormansdorf 19. 11. 1716 im 61. Lj., △ Oberschützen, ∞ *Balthasar* Christoph v. SAMIZ auf Steineck u. Michelsdorf. – (4) Anna Juliana, * Güns 1660. – (b) aus 3. Ehe: (5) N. N. (jung †?). – b) aus 2. Ehe: 4. Johanna Sidonia, * 1629, † (26. 3.?) 1686, ∞1 Ödenburg 1654 Georg *Rudolph* Fhr. v. LASBERG auf Ochsenburg, † (Wien) 12. 9. 1673 († 1675?), beide △ Pyrrha in der Lasberg'schen Gruft; ∞2 vor 10. 6. 1679 Jaroslaw v. STEINBACH, Obrist zu Fuß (Letzter des böhm. Geschlechts), † nach 1699. – 5. Maria Regina, 10. 6. 1640. – 6. Georg Wilhelm, w. f. – 7. Maximilian, 1663 Fhr., * 1634, † 1677. – 8. Catharina *Cordula*, * 1643, † 1707, ∞ Wien 1668 Ferdinand Wilhelm Gf. v. PURGSTALL, † nach 1677.

XIII. Georg Wilhelm (1663) Fhr. LEISSER zum Lehen u. Cronsegg u. Neunzen, auf Ochsenburg u. Sizenthal, ksl. OberstWM, * Ungarn 1630, † 1698 vor 9. 8., ∞1 Cunigunde v. MESSNER, † 1670; ∞2 1677 Johanna *Elisabeth*, Frau auf Sizenthal, T. d. Wenzel HEGENMÜLLER Fhr. v. Dubenweiler auf Albrechtsberg a. d. Pielach, iö. Regim. – u. Hofkammerrat, Obersterblandküchenmeister in OÖ u. NÖ, u. d. Rosina Catharina Puechleuthner v. Sunzing, * 1654, † St. Pölten zwischen 13. 4. u. 24. 5. 1735, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johanna Cordula,

† ledig nach 23. 11. 1674. – b) aus 2. Ehe: 2. Maximilian, * 1679, † 1680. – 3. Adam Wilhelm Ludwig, * 1680, gef. 1704 gegen die Bayern als Hptm. im Rgt. Gschwind. – 4. Maria Rosina, * 1682, † 1746, ∞ St. Pölten 1. 6. 1705 Franz Joseph v. LAGLBERG auf Harmannsdorf, zu Nieder Nondorf, ksl. Truchsess u. Mundschenk, Landrechtsbeisitzer Viertelhptm. im VOMB (NÖ), † 1721. – 5. Johanna Sidonia, Stkd., * 1684, † 4. 6. 1761, ∞1 St. Pölten 2. 4. 1705 Gerhard Fhr. v. FRAIPONT, ksl. Drag. Hptm., † 1705; ∞2 1709 Franz *Joseph* Melchior Gf. v. AUERSPERG, Fkherr auf Peilenstein, Ernegg u. Einöd, Herrenstandsverordneter, † auf Ernegg 15. 6. 1749, ∆ Steinakirchen. – 6. Ulrich, w. f. – 7. Francisca, * 1688, † 1692. – 8. Eleonora, * u. † 1689.

XIV. Johann *Ulrich* Anton Joseph Fhr. LEISSER zum Lehen u. Cronsegg, Herr auf Grünbühel, Vogtei Kilb u. Unter Wölbling (NÖ), ksl. Hptm. unter Gen. Gf. v. Regal, * 1686, test. Grünbühel 24. 7. 1716 publ. 9. 1. 1728, ∞ Pfarrk. Kilb 2. 6. 1716 Maria *Susanna*, T. d. *Ferdinand* Conrad Fhr. v. RUESENSTEIN v. u. zu Hopfenbach, Herr auf Grünbühel, Kilb u. Unter Wölbling, ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, u. d. Maria Theresia Gariboldi v. Schönau, * 1689, lebt 28. 1. 1732, tot 23. 4. 1733. – Kinder: 1. Johann *Ludwig*, ksl. Lt., * St. Pölten 27. 2. 1717, lebt 23. 2. 1748, tot April 1749. – 2. Johann *Carl* Joseph, k. k. Km., Obst. u. UnterLt. der deutschen Nobelgarde, * Kilb 21. 5. 1718, † Wien 14. 6. 1803, ∆ Friedhof Währing (Letzter des Geschlechts). – 3. Maria *Ludovica* Hedwig, k. k. Hofdame, * 1720, † Wien 25. 6. 1797. – 4. Maria Anna *Elisabeth*, * St. Pölten 9. 4. 1722, † St. Pölten 22. 3. 1817. – 5. Maria *Johanna* Elisabeth, * 1724, lebt 22. 3. 1817, ∞ Johann Joseph Franz HEGENMÜLLER zu Dubenweiler Fhr. v. Albrechtsberg a. d. Pielach, Obersterblandküchenmeister in OÖ u. NÖ, † 22. 3. 1752. – 6. Johann *Joseph* Ulrich Ignaz, * St. Pölten 19. 1., ∆ das. Friedhof 30. 3. 1725. – 7. Kind, * u. † St. Pölten 27. 12. 1726.

Dritte Linie

X. Christoph LEISSER zu Neunzen, Idolsberg u. Kammern (NÖ), * 1499, † 3. 7. 1553, ∆ Pfarrk. Edelbach (NÖ), ∞ 4. 7. 1536 Margaretha, T. d. Hans v. EIBISWALD zu Burgstall u. d. Rosina Frn. v. Herberstein, † 7. 4. 1581, beide ∆ Pfarrk. Edelbach (NÖ). – Kinder: 1. Erasmus, zu Eitzenhof, Idolsberg, Kronsegg u. Schiltern, laa. nö. Obereinnehmer, Verordneter u. Regim. Rat, ksl. Rat u. Hptm. zu Wr. Neustadt, * 1539, † (Schiltern) 26. 2. 1591, ∞1 1560 Dorothea, T. d. Hans JÖRGER u. d. Barbara Frn. v. Harrach, * auf Pernstein (OÖ) 10. 10. 1541, † 24. 3. 1583, beide ∆ Pfarrk. Schiltern; ∞2 Wels 3. 6. 1584 Rosina, T. d. Hans ASPAN Fhr. v. Haag u. d. Barbara Herrin v. Landau, † 12. 10. 1594, ∆ Filialk. Annaberg (NÖ), (in 2. Ehe ∞ Linz 15. 9. 1594 mit Ferdinand SPANOWSKI (1603) Fhr. v. Lissau auf Dürnkrot, ehgl. Rat u. Truchsess). – Kinder aus 1. Ehe: a) Margaretha, * 1564, † 11. 3. 1585, ∞ 1581 Hans SCHIFER Fhr. zu Freiling, † 5. 3. 1616, beide ∆ Spitalk. Eferding. – b) Barbara, * 1566, † 1596, ∞ 1581 Christoph Sebastian v. PUCHHEIM. – c) Christoph, Herr auf Idolsberg, Kronsegg, Reichenau u. Schiltern, ksl. Oberstküchenmeister, ehgl. Truchsess, ksl. Rat, Verordneter in NÖ, * 1567, † Wien 29. 5. 1648, ∆ Pfarrk. Schiltern, ∞ auf Rappottenstein (NÖ) 18. 9. 1594 Sophia, T. d. Achaz v. LANDAU Fhr. zum Haus u. Rapottenstein, u. d. Sophia Grabner v. Rosenberg, test. Wien 1. 9. 1648. – d) Franz, † jung. – e) Wolf Georg, † jung. – f) Helmhard, † jung. – g) Carl, † jung. – 2. Sigmund, Herr auf Idolsberg u. Kammern, laa. nö. Einnehmer, * 1540, † nach 1585, ∞1 1562 *Eva* Maria, T. d. Gerhard Fhr. v. LAMBERG zum Savenstein u. d. Benigna v. Schönkirchen, † 3. 10. 1578, beide ∆ Pfarrk. Gobelsburg (in 1. Ehe ∞ ca. 1559 mit Heinrich STREUN Fhr. zu Schwarzenau zu Freideck u. Hirschbach); ∞2 1580 Salome, T. d. Achaz v. OEDT u. d. Elisabeth Jörger; ∞3 Linz 14. 8. 1581 Salome, T. d. Bernhard Fhr. v. SCHALLENBERG auf Piberstein u. Joching u. d. Anna Jörger Frn. zu Tollet, † 1617. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Gerhard (Bernhard?), † Gobelsburg 2. 8. 1571, ∆ Pfarrk. das. – b) aus 3. Ehe: (2) Georg Sigmund, † 1624, ∞ 1612 Anna Magdalena, T. d. Christoph ARTSTETTER zu Wartberg u. d. Anastasia Kienast. – 3. Rosina, * 1542, † 1602, ∞ 1561 Leo v. LAGLBERG zu Nieder Nondorf, † 1573. – 4. Amalei, zu Grünau, * 1544, † 1599, ∞ Caspar RÖMER zu Burgschleinitz u. Grünau, † 1589. – 5. Genovefa, * 1546, † 1589, ∞ 1568 Wilhelm Bernhard v. FRIEDESHEIM zu Lengenfeld u. Siessenfeld, Regierungsrat u. Verordneter in NÖ,

† 1605. – 6. Maximilian, w. f. – 7. Hans, zu Idolsberg, Kronsegg, Neu Aigen u. Neunzen, * 1549, † 1605, ∞ 1581 Catharina, T. d. Michael v. HOHENFELD auf Almeck u. d. Sidonia Frn. Schifer zu Freiling, † Neunzen 23. 8. 1593, beide ∆ Pfarrk. Schiltern (in 1. Ehe ∞ Schloss Ottensheim (OÖ), 8. 5. 1569 mit Wilhelm JÖRGER Fhr. zu Tollet auf Ottensheim u. Prandegg, † auf Ottensheim 7. 11. 1576). – Töchter: a) Sidonia, † 1625, ∞ um 1607 Gottfried Herr v. LANDAU, † um 1623. – b) Rosina, † nach 1626, ∆ Pfarrk. Schiltern. – 8. Ulrich, * 1551, in Venedig erstochen 1574. – 9. Caspar, † 1588. – 10. Sabina. – 11. Margaretha, ∞1 1555 mit Wilhelm PRANDT(NER) zu Kreuzstetten; ∞2 1558 mit Christoph PEUGER

XI. Maximilian LEISSER zu Weinburg u. Neunzen, * 1547, † 1594, ∞ 1571 Regina, T. d. Sebastian HAGER zu Allentsteig u. d. Anna Frn. Enekl v. Albrechtsberg, † 1600 (in 1. Ehe ∞ Schloss Allentsteig, NÖ, 7. 5. 1557 mit Sigmund WOITICH zu Waldreichs). – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Wolf, * 1576, gef. als ksl. Hptm. gegen die Türken 1596 vor „Hatwan“, Ungarn. – 3. Sabina, ∞ 1602 Sebastian SPÄT.

XII. Ulrich LEISSER zu Neunzen u. Weinburg, ksl. OberstLt., * 1573, ∆ Pfarrk. Schiltern, Leysser-Gruft 13. 10. 1646, ∞ 1600 Anna Maria, T. d. Lasla NÜTZ u. d. Susanna Hager zu Allentsteig. – Söhne: 1. Ferdinand Rudolph, w. f. – 2. *Wolf* Ulrich, * 1602, gef. Lützen 1632.

XIII. *Ferdinand* Rudolph LEISSER (1651) Fhr. v. u. zu Kronsegg, Herr zu Schiltern, Neunzen, Purka, Großpoppen, Mittelberg, Mühlbach, Reichenau u. Pertholz, * 1601, † 1661, ∞1 vor 28. 9. 1638 Catharina, T. d. Gottfried Fhr. v. LANDAU u. d. Sidonia Leysser, * vor 1610, † 1647 (test. Mühlbach 1. 8. 1641); ∞2 Wien 9. 2. 1648 Catharina Elisabeth, T. d. Erasmus Fhr. v. LANDAU zum Haus u. Rapotenstein, Herr auf Zistersdorf, Dürnkrot Ebenthal u. Höflein, Pfandinhaber von Freistadt u. Marchegg, ksl. u. ehgl. Km., u. d. Benigna Wrba v. Freudenthal, * 1611, † (Wien) 29. 1. 1656. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph, auf Idolsberg, Kronsegg, Schiltern, Neunzen, Puchra, Großpoppen u. Donnerskirchen (B), * 1634, lebt 26. 10. 1658, tot 1660, ∞ Klagenfurt 3. 3. 1658 Henrica Susanna, T. d. Andre v. ERNAU, Herr auf Keutschach, u. d. *Esther* Polyxena Frn. v. Trauttmansdorff, 1678 (in 2. Ehe 1672/3 ∞ mit Johann *Wilhelm* Fhr. v. SCHRÖDER, kgl. ungar. Hofkammerrat, † Eperjes, Slowakei, Oktober 1688). – Tochter: Esther Polyxena, * Wien 10. 2. 1659, lebt 1660/61. – 2. Maria Sidonia, * 1636, lebt 1671, ∞ Wien 8. 1. 1654 Georg Seyfried v. LEMSITZ zu Mühlfeld, ksl. Obstlt. des Ranft'schen Rgts., † 1662 (Letzter des Geschlechts). – 3. Sophia Barbara, lebt 1671. – 4. Clara Elisabeth, * 1638, † 22. 2. 1709, ∞ Wien 25. 4. 1660 Johann *Georg* (1667) RGf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortteneck u. Ottenstein, ksl. Km. u. Obstlt., † 1692. – 5. Johanna Catharina, test. Wien 26. 2., publ. 2. 5. 1662. – aus 2. Ehe: 6. Anna Benigna, * Wien 28. 6. 1650, tot Sept. 1653.

Ohne Anschluss:

Friedrich WELZER, Bggf. auf Rothenfels (Oberstmk.), urk. 1430-11. 11. 1471, ∞ N. LEISSER, um 1430 (Stumberger, Welzer, 88).

ÖStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-67. StLA: LR Leisser, K. 620-621 (benützt); Stadl V, 361ff. (der bei Siegenfeld erwähnte Polycarp L., kursächs. Oberhofprediger [Reichsadel 1590], fehlt in der Hs.); Hs. 489/II, (I, 67ff.?). 133ff.; Hs. 513, 331; Hs. 1166, 264; LR Falbenhaupt, K. 190, H. 16 (Inv. Gottfried Fhr. F., Urk. n. 69, 71); LR K. 288, H. 4; K. 438, fol. 348'; K. 735, fol. 49; K. 787, H. 2, H. 3, fol. 3', 4', 36, 53'; K. 790, H. 2, fol. 175; Exulantenkartei Dedic (Leisser, Speidl); Gamauf, 4. SLA, SbgE, OU. StA Rein, Urbar D, fol. 220. Matriken: Kilb, St. Pölten Dom, Schiltern, Wien St. Stephan. Lang, Sbg. Lehen, n. 325, u. Seckauer Lehen, n. 213; Starzer, n. 200; Chmel, Geschichte I, 189; Loserth 1906, S. 93; Göth 1866, n. 1418; ReggStmk II/1, n. 1677; Bucelinus III, 122; R. Duellius, Excerptorum genealogico-historicorum libri duo, Leipzig 1725, 293ff.; Hoheneck I, 257, III, 47f., 273, 343; Wißgrill IV, 228f., 413 (Ursula, ∞ Enekl), 415; V, 452f.; Kneschke V, 504f. (verworren, unbrauchbar); Thiel, Beamtenschaft, 255 Nr. 1147; Zwiedineck, Lamberg II, 98; FB Herberstein, 368, 410; Lang, Familienbuch, 227; Ledóchowski, Ladbrieft, 248 n. 98; Bourcy, Vermählungen, 44 n. 446; Siegenfeld, 69f.; Frizberg, Oberwildon, 18; Frank III, 136; Stumberger, 59, 202f., 240 A 1064; Carinthia I, 139/1949, 399; 142/1952, 367 A 10; Evangelisch im Burgenland, Katalog der Ausstellung Oberschützen 1981, 49, 52ff.; Naschenweng, Göss 1997, 169 n. 66; Ders., Heiratsstatistik (Leiser); Adler, Jb. N.F.

3/1893, 160, 10/1900, 192f., 196, 200; 23/1913, 149, 161; Mbl. III/1894, 242, 276, 288, 296f., 304; IV/1897, 229; VII/1913, 273f.; X/1927, 153, 355 u. StT Gaisruck III; XI, 248 n. 98; Wißgrill 1872, 19f. (z. T. falsch); Haan, Auszüge 1900, 92, 121, 151, 190ff., 196, 200, 245ff., 259; Siebmacher, Bd. 26/1, 270f. (Leysser, z. T. falsch); Bd. 26/2 2 u. Bd. 28 (Leiser); MHVSt 36/1888, 173ff.; Sötzing, 82; SMbl V/1960, 40; Krones, 234; Wichner, Clarissenkloster, 389, 405, 411; F. Muck, Die Leysser von Wildon, Diss. Wien 1942; Wurm, 254, 257; Pirchegger, Unterstmk., 170, 175, 182; Buchmann/Faßbinder, Burgen u. Schlösser in NÖ 17 (1990), 24, 94, 98; BMAVW 23/1886, 41 (Bernhard L., † 1571); St. Biedermann, Schiltern, seine Herrschafts-, Pfarr- u. Marktgeschichte, St. Pölten 1934; H. Rameder, Kleine Chronik von Schiltern-Kronsegg, Krems 1978 (letztere zwei nicht benützt!); Notizenblatt 1851, 230; Rudolfinum, Jb. d. Landesmuseums f. Ktn. 2000, 150; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 200; I. H. Joherl, Wildon Einst und Jetzt, Graz 1891, 65ff., 142f.; Schreiber, 321f.; Zajic, n. 314 (Barbara, T. d. Erasmus, ∞ Hans Bernhard v. Peukham); W. Halder, NDB 23 (2007), 577f.; Pichler, Wappensaal n. 291; Nö. Landstände, 160, 166, 177. Grabsteine an der Pfarrk. Wildon.

N.B.: Polycarp Leyser, kursächs. Oberhofprediger, hatte Prag 22. 12. 1590 von K. Rudolph II. den rittermäßigen Reichs- u. erbländ. Adelsstd. mit dem W. der steir. Leisser *confirmirt, und wo nöttig von neuem verliehen* erhalten. Die von ihm stammende Deszendenz erhielt in Augustin Leyser, kgl. poln. u. kursächs. Hof- u. Justizrat von Kurfst. Friedrich August III. v. Sachsen 1739 den Reichs- u. erbländ. Ritterstd. mit „von“ u. dem W.: In Sch. zwei abgewendete g. Monde (Mondsicheln), auf dem gekr. Helm sechs sch. Straußenfedern belegt mit dem Wappenbild, Decken sch.-g.

ÖStA/HHStA, AVA; A. Müller, Über die Familie Leysser und ihre angebliche Gemeinschaft mit der württembergisch-sächsischen Familie gleichen Namens, in: MHVSt, 36/1888, 173ff.; Gritzner, 693). Diese Familie ist mit den obenstehenden steirisch-österreichischen Leysser nicht stammesgleich! Auch nicht die Familie der Freiherren v. Friesen genannt von Leyßer, die den 1842 † kgl. sächs. GenLt Wilhelm Friedrich August v. Leyßer beerbte u. das Leisser'sche W. führt (Tyroff XXVIII, 25). Ebenso wenig die Freiherrn Leysser v. Lamsheim in Rheinland-Pfalz (K. Kinkel, Die Freiherrn Leysser (Lusser) von Lamsheim [...], in: Heimat-Jahrbuch, hg. v. Landkreis Ludwigshafen, 1/1985, 148ff.

LEMBACH (erloschen)

Die Familie stammte vom heutigen Burgstall Unter-Lembach b. Riegersburg (Oststmk.). Erloschen 1591.

StW.: Gegen einen Berg ansteigender Löwe (1332); im Schild Löwe, Stechhelm, der Löwe sitzend auf einem Dreiberg (Kraßler).

Weiß, 212 u. KLA, AUR (26. 1. 1443) haben für eine zweite Familie Lembacher (1400 als Bürger von Villach genannt, Hieronymus, 29. 7. 1442 Stadtrichter in Villach, 1458, Wolfgang 1446, Erhard 1450, Erasmus 1455, Wolfgang 1493) folgendes W.: als Schildfuß eine sechszinnige Mauer, an die Schildränder stoßend, aus der dritten Zinne wächst eine Rose mit Stengel, zwei Blättern, leicht nach hinten geneigt. Erhards Lembachers S. soll 15. 12. 1463 einen Hund gezeigt haben (Zwiedineck, Lamberg I, 11).

W.bess. von K. Friedrich III. für Balthasar L., Linz 3. 3. 1490 (wahrscheinlich Öffnung u. Bekrönung des Helms).

Nach 1521 (nicht verliehene) W.verm. mit dem W. der † Sarl: Geviert. 1 u. 4 in W. auf gr. Dreiberg ein rechts schreitender gekr. r. Löwe, 2 u. 3 in R. auf gr. Boden eine gegen drei runde Stufen einwärts gewendete ansteigende Meerkatze mit g. Leibgurt. Zwei gekr. Helme: I der Löwe auf dem Dreiberg aus 1 u. 4, Decken r.-w., II die Meerkatze aus 2 u. 3 sitzend, Decken r.-w. Das W. erhielten 1637 die Gall v. Gallenstein, zu deren Ahnen die L. gehört hatten.

Jorg L. 1424, Jörg u. Erhard L. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Brüder: Ulrich u. Rudolf v. LEMBACH (urk. mit dem Abt von St. Paul i. L.) vor 11. 11. 1259. – II. Otto u. Göschel die LEMBACHER, 22. 2. 1323. – Brüder: 1. Albrecht der LEMBACHER, 24. 12. 1326 (sein Schwager Nicl der Puckl), 19. 2. 1332, ∞ Clara, 24. 12. 1326. – Wernher, 19. 2. 1332. – III. Agnes, Nonne, urk. vor 1370, † 29. 8. – Conrad, Burggf. der Herren v. Walsee auf Gleichenberg 1371, Hptm. u. Pfleger zu Falkenstein (NÖ) 1378. – Eckel, 1378. – Hermann, 30. 6. 1382. – Sixt, 18. 8. 1385. – Tochter: Gertraud, ∞ Hans GALLER, 1422. – Ulrich, 20. 6. 1404.

Brüder: IV. 1. Erhard der LEMBACHER zum Weyer, 19. 6. 1448, 28. 1. 1459, 4. 2. 1468, 28. 5. 1479, 1488/89, ∞1 vor 29. 7. 1444 Anna N. (in 1. Ehe ∞ Christoph SEIDENNATER, Ratsbürger von Graz); ∞2 vor 31. 10. 1471 Ursula N., 20. 6. 1477 (in 1. Ehe ∞ mit Christoph EPISHAUSER, Bürger zu Graz, tot 6. 12. 1466). – Tochter: Anna, ∞ Sigmund ZEBINGER. – 2. Wolfgang, w. f. – Brüder: a) Sixt. – Tochter: Gertraud, 1473, ∞ Anton FÄRBER, Landesverweser in Ktn., beide 6. 9. 1467, tot 1473). – b) Otto, DO-Ritter zu Mailberg, 1450, 1465. – Hieronymus, 1443 Stadtrichter zu Villach, 1455, tot 1466. – Töchter: 1) Ursula, ∞ Andree HALLECKER, beide 10. 5. 1470. – 2) Barbara, ∞ Achaz WUCHERER, beide 10. 5. 1470. – 3) Anna, ∞ Ambrosius GERENSCHOY (GERNSCHON), beide 10. 5. 1470. – Erasmus, 1448/55 (seine Muhme: Petronella Färber), 10. 5. 1470. – Jorg, ∞ Kathrey, Schwester d. Niklas REISPERGER, beide Eheleute 15. 3. 1454. – Balthasar, zu Senftenegg (NÖ), 1490. – Hans, 1. 3. 1481. – Agnes, Nonne in Gurk, † 29. 8. (15. Jh.?).

V. Wolfgang v. LEMBACH, Pfleger zu Lankowitz, Judenrichter in Graz, 1446, 28. 5. 1479, 15. 6. 1481, 1489, 1493, ∞ (vor) Graz 7. 1. 1464 Margreth, T. d. Thoman v. ROTHAL u. d. Elisabeth Seidennater. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Andrä. 8. 8. 1493, ∞ vor 1478 Barbara WALCH. – 3. Erhard, 8. 8. 1493, tot 23. 12. 1523, ∞ Catharina HAUBITZ; ca. 1510 Elena RÜDIN (Rüdt?, kinderlos). – Kinder: (1) Hans, 1539. – (2) Anna, ∞ vor 1539 Christoph RINDSCHEIT. – (3) Catharina, Wwe. 1540, ∞ vor 1539 Wolfgang RINDSCHEIT, tot 1540. – 4. Anna, 23. 12. 1523. – 5. Ursula, 23. 12. 1523, ∞ Hans HAUBITZ.

VI. Christoph v. LEMBACH, Ritt., Herr auf Dürnkrot (NÖ), Pfleger zu Mödling, 8. 8. 1493, † Wien 20. 2. 1534, △ Schotten, Kreuzgang, ∞1 Amalei, T. d. Christoph SCHROTT u. d. Barbara v. Trauttmansdorff; ∞2 vor 7. 12. 1506 Magdalena, T. d. Sigmund SCHNEIDPECK, Ritt. (in 1. Ehe ∞ mit Wolfgang HERTING); ∞3 1521 Margaretha, T. d. Wolfgang SARL zu Frondsberg u. d. Barbara v. Herberstein. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Margaretha, ∞ Melchior v. HOBERG zu Ottenschlag, Ritt. – b) aus 2. Ehe: 2. Leopold, zu Dürnkrot u. Walterskirchen, Verordneter u. Landrechtsbeisitzer in Nö, Viertelhptm. im VUMB, wirkl. Hofrat bei der Geh. Hofkanzlei, † 5. 4. 1559, ∞1 Anna Maria, T. d. Wolfgang STREUN zu Schwarzenau u. d. Margaretha v. Zelking zu Schöneegg; ∞2 1535 Apollonia, T. d. Wolfgang v. HOFKIRCHEN Fhr. zu Kolmünz u. Drösidl, Herr zu Neuaignen, Seebarn, etc., Verordneter in NÖ, u. d. Barbara v. Traun, † 1549, △ Raabs; ?∞3 Catharina SCHINTL. – Kinder: (1) Georg Bernhard, † 1591 (Letzter des Geschlechts). – (2) Barbara, ∞ Sigmund d. J. HAGER zu Allentsteig. – 3. Wolf *Christoph*, zu Kirchstetten, † nach Februar 1564, tot 1571, ∞ Margaretha, T. d. Thomas v. ROTHAL. – Tochter: Ursula, ∞ Georg v. ROHRBACH. – 4. Georg Philipp, zu Kirchstetten, tot 1558, ∞ 1553 Maria *Salome*, T. d. Christoph Herrn v. MAINBURG u. d. Anastasia v. Abensberg-Traun. – Tochter: Maria Anna, lebt 8. 6. 1575, ∞ Dürnkrot 15. 2. 1564 Raymund Herr v. GERA. – 5. Felizitas, ∞ Hans v. TEIGKWITZ auf Puelitz. – 6. Anna. – c) aus 3. Ehe: 7. Hans, zu Frondsberg u. Kirchstetten, ObstLt., 13. 4. 1535, † 1571, ∞ Graz 29. 1. 1559 Benigna, T. d. Franz Fhr. v. SAURAU u. d. Martha v. Guttenstein (in 2. Ehe ∞ auf Grafenegg 17. 2. 1572 mit Bernhard THURZO Fhr. zu Grafenegg, † 1596). – 8. *Sigmund Christoph*, 13. 4. 1535. – 9. Rosina, ∞ Georg Wilhelm v. REISBERG. – 10. Apollonia, ∞1 1549 Sebastian v. MAINBURG; ∞2 Ulrich KAMERLE, † 1. 6. 1556. – 11. Felizitas, † ledig.

Ob die v. „Levenbach“ = zu Lembach/Limbuš b. Marburg/Maribor des 14. Jh. (vgl. ReggStmk II/2, 332: Göschel u. Otto 1323 sicher in die Unterstmk., Albrecht u. Clara 1326 fraglich dorthin verwiesen) zu den Vorfahren der hier genannten Lembacher gehörten, ist trotz einer gewissen Wappenähnlichkeit unsicher. Die Untersteirer waren höchstwahrscheinlich eine andere, vornehmere Familie als das obige „kleine ritterliche Geschlecht“ zu (Unter-)Lembach in der Oststmk., dessen Mitglieder im 14./15. Jh. sich nur „Lembacher“ nannten.

Sbg. Lehen, n. 30/11, 326, 532/2, 3, u. Seckauer Lehen, n. 91 A1; Starzer, n. 201; Göth 1858, n. 472; 1859, n. 536; 1861, n. 704, 706, 725, 737; Brandl, n. 122, 141, 157, 168, 169, 182, 184, 187, 192, 210, 235, 241, 261; BKStG 13/1878, 111f., 113f., 117f., 131ff., 136, 143; MG Necrol. II, 452; Fandl, Reisperger; Loserth 1906, 147ff. n. 719, 720, 734, 761; RI, Regg.F.III. H. 13 n. 407; RI XIV/4 n. 1281; ReggStmk II/1, 1437, 1772; MC 4/1, n. 2710; Schroll, Necrologium Gurk, 262; Pichler, Wappensaal n. 207; Siegenfeld, 66f.; Wißgrill IV, 357; V, 453ff.; FB Herberstein, 376f., 379f.; Österr. Kunsttopographie VI (Wien 1911), 86; Lebmacher, 156f.; Frank III, 125; Baravalle/Knapp II, 562 (irrig Leopold v. L. ∞ Margaretha Sarl); Pirchegger, Unterstmk., 108f.; R. Schierer, Grünau-Hofstetten-Mainburg (1978/79), 19.

LEMBSITZ, LEMSITZER (erloschen)

Aus der Weststmk. (Lemsitz, Bez. Deutschlandsberg) stammende ritterliche Familie. Erloschen 1662.

W.: Gespalten, vorne r., hinten fünfmal schrägrechts von Sch. u. W. geteilt (1354, 1542), gekr. Helm, darauf zwei gestürzte Büffelhörner, das rechte r., das linke wie der Schild hinten bez., Decken r.-w. und sch.-w.

Zahlreiche Lembsitzer zwischen 1423 u. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, Interzession der steir. Stände bei den nö. Ständen für Leonhard v. L., diesen als Mitglied aufzunehmen, 14. 9. 1612.

I. Albero v. LEMSITZ, Kanonikus zu Seckau, Pfarrer zu St. Marein, † 29. 5. 1313. – Rikher de LEMSITZ, † als Konverse in Seckau 23. 7. (1322). – Leo, 3. 5. 1311. – Söhne (Brüder?) 1. Leo (*Leb*) der LEMSITZER, 3. 5. 1311, 24. 4. 1323, 11. 11. 1351, 3. 6. 1368, 9. 5. 1375, ∞ Sigwurd, 11. 11. 1351. – Söhne: (1) Kunz, (2) Hans, beide: 11. 11. 1351. – 2. Conrad v. LEMSITZ, 24. 4. 1323, 21. 9. 1324. – II. Gottfried, 18. 12. 1373, 18. 1. 1376. – III. Diepold, 4. 4. 1372 (Schwager des Jacob Pottigler), ∞ bereits 22. 11. 1411 N. N. – Caspar LEMSITZER, 2. 1. 1415.

III. Hans LEMSITZER, 1415, ∞ Elisabeth, T. d. Heinrich LIGISTER. – Sohn: Erhard (I.), ∞ Anna, T. d. Niklas GALL zu Gallenstein. – Sohn: Erhard (II.), ∞ Sophia, T. d. Johann Veit v. TÖRRING u. d. Sibilla v. Lamberg. – Sohn: Pankraz, Pfleger auf Twimberg (Ktn.), ∞ Catharina, T. d. Hans PEUERL u. d. Catharina v. Khünburg zu Khünegg, 1514, beide 26. 4. 1516. – Tochter: Brigitta, † 1587/88, ∞ 23. 5. 1562 Christoph GALLER zu Schwanberg, Lannach u. Authal, laa. Einnehmer in Stmk., admont. Propst zu Zeiring, GR des Ldgf. von Hessen-Darmstadt, † 1608 nach 18. 8.

Nachkommen des Hans: Adam v. LEMBSITZ, ∞ Cordula, T. d. Stephan RATTENBERGER. – Sohn: Seyfried, auf Harmannsdorf (NÖ), ksl. Hptm., † 1572, ∞1 Anna Susanna TEUFEL v. Guntersdorf; ∞2 Elisabeth GRASWEIN. – Georg, ∞ Margaretha (beide 9. 6. 1560), T. d. Jacob HAGENDORFER. – Brüder: 1. Pankraz, 14. 1. 1603, ∞ Stainz 1. 2. 1598 Elisabeth, T. d. Bernhadin DRÄCHSL zum Neuhaus u. d. Luzia Mürzer, test. „Rottenberger Thurn“ 28. 2. 1624 (in 1. Ehe ∞ Weiz 18. 11. 1591 Hans Jacob EMBSER u. in 3. Ehe vor 26. 4. 1610 mit Wilhelm LEISSER zu Weinburg, Wildon, Waldegg u. Lehen, † (auf Lehen) Ende 1616). – 2. Leonhard, zu Harmannsdorf, † nach 1622, ∞1 Schwanberg 6. 3. 1601 (Hb. 24. 1. 1601) Anna Elisabeth, T. d. Christoph v. EIBISWALD zu Burgstall u. d. Veronica v. GLOYACH, † 1606; ∞2 Pinkafeld 18. 11. 1607 Regina, T. d. Sigmund RINDSCHEIT zu Friedberg u. Luttenberg u. d. Ursula v. Ratmannsdorf, 5. 8. 1623. – Sohn: Georg Seyfried, Herr auf Mühlfeld, ksl. Obst., † 1662 (Letzter des Geschlechts), ∞1 Anna Dorothea v. SICKINGEN; ∞2 Wien 8. 1. 1654 Maria Sidonia, T. d. Ferdinand Rudolph Fhr. LEYSSER u. d. Catharina Herrin v. Landau, * 1636, † nach 1671.

III. Brüder: Erhard u. Heinrich LEMSITZER, 19. 1. 1422. – Christoph LEMBSITZER, auf einem Turm in der Stadt Rann/Brežice, 1427/29, ∞ Adelheid, beide 27. 4. 1404. – Jost, (tot 1430?). – Tochter: Catharina, Wwe. 5. 9. 1429, ∞ Sigmund WALBURGER. – Clement, 18. 8. 1431, 29. 10. 1449. – Niclas, 9. 6. 1439.

III. Friedrich LEMSITZER, 19. 1. 1429, 1443, tot 1455, ∞ Margaretha. – Sohn: Wolfgang, 25. 11. 1455, tot 1479. – Töchter: 1. Radegunde. – 2. Barbara, Benediktinerin zu Göss, 1496 Äbtissin zu

St. Georgen a. L., † das. 1. 7. 1516, △ das. – 3. Clara. – 4. Cunigunde. – Bernhard, 11. 7. 1494, 27. 10. 1497.

IV. Leonhard LEMBSITZER, ∞ Siguna, T. d. Stephan ZMÖLLNER, beide 25. 5. 1501. – Stephan, ∞ Margaretha ZMOLLNER. – Tochter: Margaretha, ∞ Erasmus v. TRAUTTMANSDORFF, † 1537.

V. Hans v. LEMSITZ, ∞ Anna (Catharina?) v. LEMSITZ. – Tochter: Margaretha, * 1476, † auf St. Martin 7. 2. 1569, ∞1 1501 Johann v. PIRCHING auf Altschwend, Parz etc.; ∞2 vor 1524 Hector v. TRENNBACH, Rr., Verwalter der Hft. Frankenburg (OÖ), † auf Ibm 6. 4. 1552, mit seiner Frau △ Reichersberg.

DAG, Bistumsurk. I-88. KLA, AUR; 29-B-6. StA Admont, A-74. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 34b; LR Lembsitz K. 623, fol. 140-213 (nur diese vorhanden, benützt); A Eibiswald Familie, K. 1, H. 1; K. 1436/I; Hs. 513, 331, 334; Stadl II, 1ff. ÖStA/HHStA: SbgE; St. Paul i. L.(Urk.). Friedrich III.–[RI XIII] H. 13 n. 334. StA Admont, Urk. A-74. Matriken: Wien St. Michael. Lang, Sbg. Lehen III, n. 74; Chmel, Geschichte I, 170; Göth 1855, n. 156; 1858, n. 386, 479, 506; ReggStmk I/1, n. 272; II/1, n. 1452, 1561; Notizenblatt 9/1859, 184; Bucellinus III, 120; Wißgrill V, 452f.; Adler, Mbl. III/1894, 297; Loserth 1906, 99f.; Reitterer II, 33; Siebmacher, Bd. 26/2, 27, 393, 402; Zahn, Miscellen, 39; Fandl, Reisperger; Naschenweng, Göss 1997, 169 n. 68; Ders., Necrologia, 64, 67; Pichler, Wappensaal n. 292; Kraßler, 65 (Lemsnitzer).

LENDLMAYR von LENDENFELD

Aus der Obersteiermark stammend.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. von K. Karl VI. für Dr. Johann Jakob Lendlmayer mit „Edler von Lendenfeld“, Titel ksl. Rat u. die Erlaubnis, den bisherigen Familiennamen zu führen oder weg zu lassen, Graz 15. 7. 1728. W.: Geviert, 1 u. 4 in Schw. eine g. Ährengarbe, 2 u. 3 von R. u. W. gespalten. Zwei gekr. Helme: I ein einwärts aufliegender sch. Adler, drei g. Ähren im Schnabel, Decken schw.-g.; II zwischen zwei von R. und S. wechselweise geteilten Büffelhörnern (im Diplom Elephantenschnauzen genannt) ein Mann mit auf der Brust offenem Rock, die rechte Körperseite w., die linke r. gekleidet, auf dem Kopf einen schw. Hut, in der Rechten eine nach außen gekehrte Sichel emporhaltend, die Linke in die Hüfte gestützt, Decken: r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Jacob L. v. L. 6. 3. 1725.

I. Martin LENDLMAYR, Mautern 5. 8. 1621. – II. Jacob LENDLMAYR, ksl. Einnehmer u. Mautner in Rottenmann und Liezen, lebt 17. 4. 1692, ∞ Eva Rosina N- Kinder: 1. Maria, ∞ Rottenmann (August) 1678 St. SOLLINGER. – 2. Tochter, ∞ (August) 1690 N. N. – 3. Johann Jacob, w. f. – 4. Marian (Klostername), Abt von Admont (seit 1702), Erzpriester in Obersteier, ksl. Rat, sbg. GR, * Liezen 26. 9. 1666, † Admont 17. 3. 1707. – I. (Bruder des Jacob) Blasius (Klostername) LENDLMAYR, Benediktiner in Admont, sbg. Rat, * 18. 2. 1649, † 13. 5. 1717.

III. Johann Jacob LENDLMAYR (1728) v. LENDENFELD, Dr. jur., ksl. Rat u. Notar, laa. steir. Obersekretär, * Liezen 1664, † Graz 1. 2. 1731, ∞ das. 28. 1. 1692 Clara Theresia, T. d. Dr. jur. Jeremias Ignaz HAUSLAB, Hof- u. Schrankenadvokat, u. d. Maria Elisabeth Hilleprand v. Prandtenberg, * das. 1671/72, † das. 19. 3. 1747, beide △ Barmherzige. – Kinder: 1. Adalbert Anton, * u. † das. 24. 9. 1694, △ St. Andrä. – 2. Franz Ignaz, w. f. – 3. *Joseph* Jacob, * das. 16. 5. 1697. – 4. Johann *Cajetan* Willibald, Weltpriester, * das. 17. 10. 1700, † das. 20. 7. 1783, △ Barmherzige. – 5. Maria *Clara*, Dominikanerin in Mahrenberg (M. Cajetana), * das. 24. 3. 1702, † Mahrenberg 17. 10. 1756. – 6. Maria *Barbara*, * Graz 27. 1., † das. 29. 7. 1704, △ St. Andrä. – 7. Maria *Barbara* Constantia, * das. 5. 7. 1705, † das. 10. 1. 1761, △ (nicht Frohnleiten, Serviten), Barmherzige. – 8. *Joseph* Marian Albert, Dr. phil, Jesuit, * das. 18. 2. 1707, † Linz 23. 3. 1767. – 9. Maria *Anna* Theresia, † Graz 24. 1. 1771, ∞ das. 21. 6. 1723 Johann Jacob FA(D)ST, laa. steir. Vizebuchhalter u. militär. Berechnungsofficier, † das. 21. 10. 1734, beide △ Barmherzige. – 10. Maria *Renata* Susanna, * Graz 27. 12. 1709, † das. 8. 1. 1789, blödsinnig. – 11. Maria *Antonia*, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Richardis), * das. 7. 8. 1714, † St. Georgen am Längsee 12. 2. 1774.

IV. *Franz Xaver Ignaz* Maria LENDLMAYR v. LENDENFELD, Dr. jur. utr. et phil., laa. Obersekretär, Richter der Grazer Universität, * Graz 29. 3. 1696, † das. 14., † 16. 1. 1773, ∞ Maria Anna *Franziska* Xaveria, T. d. *Ernest* Caspar v. KELLERSPERG u. d. Maria Barbara v. Haydegg, * Graz 18. 1. 1706, † das. 18. 9. 1741, beide † Barmherzige. – Kinder (alle Daten: Graz): 1. Maria *Theresia* Franzisca, * u. † 18. 2. 1734, † Barmherzige. – 2. Joseph, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Maria *Franziska* Antonia Theresia, * 2. 6., † 29. 7. 1736, † Barmherzige. – 4. Franz Xaver, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Maria Eva Josepha, † 6. 8. 1738, † Barmherzige. – 6. *Maria Anna* Barbara Walburga Eva, * 16. 8. 1741, † 25. 4. 1774, † 27. Franziskaner, ∞ 30. 10. 1764 *Franz Xaver* Joseph Nepomuk v. HAYDEGG, † 24. 10. 1806, † Steinfeld-Friedhof.

Älterer Ast

V. Maria *Joseph* Jacob v. LENDENFELD, k. k. Landrechtenrat u. Verordneter in Stmk., * Graz 12. 2. 1735, † das. 2. 7. 1794, ∞ das. 9. 6. 1765 Maria *Cäcilia* Rebecca, Frau auf Sauritsch, T. d. Johann *Carl Ferdinand* Fhr. v. PICHL u. d. Maria Anna Johanna v. Hallerstein, * das. 23. 8. 1737, † das. 23. 4. 1817. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria *Anna* Josepha Xaveria Cäcilia Gabriela Antonia, * 24. 3. 1766, † das. ∞ N. v. EBENTHAL. – 2. Maria *Johanna* Nep. Josepha Theresia, * 15. 5. 1767, † das. 9. 4. 1769, † St. Anna. – 3. Maria *Joseph* Cäcilia Theresia Beatrix, * 29. 7. 1768, † das. 23. 4. 1769, † St. Anna. – 4. *Franz Xaver* Cajetan Joseph Vinzenz, k. k. Stiftungs-Hofbuchhaltungs-Rechnungsoffizial, * 5. 8. 1769, lebt 1819 in Wien, ∞ Maria STEIGENBERGER, † Wien 22. 5. 1819. – Töchter: (1) Antonia, * 1811, lebt 1819. – (2) Maria Anna, * 1812, lebt 1819. – 5. Franzisca de Paula Cäcilia Josepha Cordula, * 22. 10. 1772. – 6. Maria *Joseph* Franz Xaver Vinzenz, Kaplan in St. Peter b. Graz, * 14. 12. 1776, † St. Peter b. Graz 13. 2. 1826. – 7. Johann Nepomuk Anton Vinzenz Caspar, * 6. 1. 1779.

Jüngerer Ast

V. Maria *Franz Xaver* Anton Cajetan v. LENDENFELD, k. k. Landrechtenrat, ständ. Ausschussrat, * Graz 26. 2. 1740, † das. 26. 4. 1822, ∞ 1 das. 3. 8. 1774 *Barbara* Apollonia, T. d. Johann *Leopold* v. SCHICK, nö. Regierungsrat, u. d. Maria *Anna* Moser v. Ebreichsdorf, * 1749, † Graz 11. 7. 1779, 30 J., † Barmherzige; ∞ 2 das. 27. 1. 1780 Johanna *Cajetana*, T. d. Max v. GEYER, Dr. med. u. Kreisphysikus in Judenburg, u. d. Johanna Graf, † das. 25. 11. 1827, 66 J. – Kinder (alle Daten: Graz) a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Anna* Barbara Aloysia, * 21. 9. 1775, † 9. 11. 1776, † St. Anna. – 2. Ignaz, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Aloys, s. unter Jüngerer Zweig. – 4. Maria *Leopold* Franz Xaver Johann Nepomuk Michael, Gubernialbeamter, * 19. 6. 1779, † 8. 5. 1829. – b) aus 2. Ehe: 5. Maria *Maximilian* Franz Gottfried, * 8. 11. 1780, † 12. 12. 1785. – 6. Maria *Joseph* Aloysia, * 18. 3, † 10. 9. 1782, † St. Anna. – 7. Maria *Franz Xaver* Dismas, * 16. 7., † 21. 10. 1783, † St. Anna. – 8. Maria *Johanna*, * 29. 5. 1785, ∞ 21. 1. 1805 Franz Xaver KREUZBERGER, Hof- u. Gerichtsadvokat. – 9. Joseph, * u. † 30. 3. 1788.

Älterer Zweig

VI. *Ignaz* Seraphin Xaver v. LENDENFELD, * das. 2. 10. 1776, † das. 3. 6. 1823, ∞ das. 21. 11. 1803 *Franziska* Elisabeth, T. d. Johann Leonhard CURTER v. Breindlstein u. d. Theresia Schlenz, * 1778, † das. 20. 7. 1862. – Kinder (genaue Daten: Graz): 1. *Franz* Karl, * 22. 1. 1804. – 2. Therese, * 1806, † 21. 5. 1891, ∞ 6. 2. 1831 *Johann* Nepomuk Georg Edler v. ULM, Dr. jur., Hof- u. Gerichtsadvokat, Ritt. d. Franz Josef Ord., † das. 24. 12. 1864. – 3. *Alois* Cajetan, k. k. Hptm. a. D., * 13. 5. 1808, † (wo?) 21. 5. 1871. – 4. *Anton* Maria, k. k. Hptm. a. D., * 3. 5. 1810, † 26. 8. 187. – 5. *Vinzenz* Franz Maria, * 31. 7. 1811, † 6. 4. 1817. – 6. Anna Franziska Xaveria, * 13. 9., † 5. 10. 1814. – 7. Franz Xaver, w. f. – 8. *Ferdinand* Heinrich Franz, * 13., † 29. 7. 1819.

VII. *Franz Xaver* Anselm v. LENDENFELD, k. k. Truchsess, Kommandeur des Ritt.-Ord. v. hl. Georg, Abteilungsvorsteher am Südbahnhof in Wien, * Graz 20. 4. 1818, † (Wien?) 187., ∞1 Graz 5. 6. 1843 Hildegard, T. d. Gottlob Ludwig Ernst v. BACHMANN, Univ.-Prof. in Rostock, u. d. Aloisia Hartig d'Aubigny v. Engelbrunner, * 1821; ∞2 N. N., lebt 1886. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. Hildegard, * 7. 2. 1845, ∞ Graz 19. 8. 1867 Jakob Ignaz Edler v. MISKEY, Gewerksbeamter.

VIII. *Franz Xaver* Hermann Oskar v. LENDENFELD, Dr. jur., Notariatsbeamter, * Graz 3. 4. 1844, † 19. 4. 1918, ∞ Mathilde Johanna, T. d. Dr. Hugo TASCH u. d. Mathilde geb. Fogelmann rescte Spalka, *Wien Hernals 1. 9. 1870, † Mautern 13. 1. 1954, ∆ das. – Kinder: 1. Hugo, * Wien 4. 11. 1898, † Angern 1954, ∞ Gabriele (Ella) HUTTERER, alle vier ∆ Friedhof Mautern a. d. Donau. – Tochter: Elfriede, * 1924, † 2004, ∞1 N. MÜHLBACHER (gesch.); ∞2 1958 N. SCHNEIDERBAUER. – 2. Edith, ∞ Franz N. – 3. Otto Tassilo, w. f.

IX. Otto Tassilo Richard v. LENDENFELD, DI, Baudirektor der Stadt St. Pölten, * Wien 12. 11. 1911, † St. Pölten 14.10. 1986, ∆ Mautern, ∞1 Wien 1. 10. 1938 Charlotte Marie, T. d. Michael HAUKE, † 8. 5. 1976; ∞2 Dürnstein Paula DOLLINGER geb. STOKLASA. – Kinder: 1. Wolfram, * Nürnberg 8. 8. 1940, ∞ N. METZLER (Nachkommen). – 2. Gisela, * Nürnberg 3. 12. 1943, † 2001, ∞ N. JÄGER. – 3. Irmgard, * Krems 14. 2. 1947, ∞1 Ing. Franz THALENDORFER; ∞2 N. JAKSIC. – 4. Elisabeth, * 14. 6. 1948, ∞ N. ÖLLINGER.

Jüngerer Zweig

VI. *Aloys* Franz Xaver Joseph v. LENDENFELD, k. k. ObLt. u. Straßenbaukommissär, * das. 23. 1. 1778, † das. 8. 5. 1853, ∞ Amalia v. HARTWIG. – Kinder: 1. *Theresia* Josefa Cajetana, * Graz 17. 12. 1808, † das. 30. 5. 1891, ∞ St. Leonhard b. Graz 31. 7. 1836 *Ignaz* Josef Fhr. KULMER v. Rosenbichl u. Hohenstein, Herr auf Schmelzhofen, k. k. Km. u. Landesgerichtspräs. in Graz, † Graz 21. 1. 1861. – 2. Johann, w. f. – 3. Amalia Cäcilia, * Graz 3. 8., † das. 27. 9. 1812.

VII. *Johann* Leonhard Xaver v. LENDENFELD, k. k. Oberlandesgerichtsrat, * Straßgang b. Graz 6. 10. 1810, † Graz 20. 10. 1870, ∞ Laibach 9. 11. 1851 Helene (Ellen), T. d. Robert MOLLINE, Kaufmann, u. d. Maria Prichard, * 23. 2. 1821, † Graz 5. 3. 1894. – Sohn: *Robert* Ignaz Johann, Dr. phil., k. k. Lt. d. Res., * St. Leonhard b. Graz 10. 2. 1858, † Prag 3. 7. 1913, ∞ das. 7. 7. 1881 Anna Julie Maria, T. d. Ing. Hugo SKALA u. d. Anna Klar, * Pola 18. 5. 1860, † Gansgrün (Sachsen) 23. 7. 1946. – Kinder: (1) Albina, * Melbourne (Australien) 12. 8., † 12. 12. 1882. – (2) Ellen (Helena), * Christchurch, New Zealand, 30. 9. 1883, † 11. 10. 1918. – (3) Johann, * Sydney 16. 12. 1884, † Brixlegg 25. 7. 1908. – (4) Anna, * Graz 13. 6. 1886, † Prag 4. 11. 1905. – (5) *Robert* Ignaz Johann, Obst., * Ocasia Lodge, Maidenhead Cookham (England), 26. 8. 1887, † Klosterneuburg 1960, ∞ Emmy HRON v. LEUCHTENBERG, * 1886, † Klosterneuburg 1967. – ?Tochter: Roma, * 1921, † 1942, alle drei ∆ Klosterneuburg, Oberer Stadtfriedhof. – (6) Mathilde (Maud), * Graz 6. 12. 1888. – (7) Paul, * Innsbruck 7. 3. 1890. – (8) Friedrich, * Czernowitz 13. 12. 1893. – (9) Margarethe, * Czernowitz 27. 3. 1897, (∞ FUCHS?).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 305; LR Lendenfeld, K. 624 (benützt); LR Saurau, K. 1059, Relation 621, Nr. 2. StIA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 588, R 183. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter. Schiviz, Graz u. Krain; Wetter, 291; GTRAG I/1870, 245f.; Peinlich, Gymnasium 1871, 69; Frank III, 126; GTRAG, 1886; F. Plankensteiner, Johann Jacob Lendlmayr von Lendenfeld (...), Typoskript Graz 1963; SMbl V/1960, 43; R. List, Stift Admont 1074-1974 FS zur Neunhundertjahrfeier, Ried i. I. 1974, 312ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 47; F. Thalendorfer, Tassilo Lendenfeld. Ein Leben (o. O. 2011); Geni (M. Urban); My Heritage (Lendenfeld).

LENGHEIM, LENGHEIMB (erloschen)

Aus Krain stammend. Erloschen 1845 (1858).

StW: In Sch. eine runde w. Scheibe (Siebmacher, Krain: Teller; die Scheibe wurde später zum Spiegel mit Rahmen), ungekr. Stechhelm, wie der Schild bez. Flug, Decken: sch.-w.

W.bess. durch K. Ferdinand I. für David v. L. um das W. der † Praun, Wien 9. 12. 1563.

W.: Geviert. 1 u. 4 in Sch. ein Spiegel mit r. Rahmen (StW), 2 u. 3 in G. ein r. Pferderumpf. Zwei gekr. Helme: I ein w. Flug mit sch. Schwungfedern, belegt mit dem Spiegel, Decken sch.-w. II der Pferderumpf aus 2 u. 3 wachsend, Decken r.-g.

Nach dem Erlöschen der v. Weisseneck (1596 bzw. 1617) kam deren W. auch an die L. (Stadl, s. unten) gibt folgendes W. wieder: Geviert mit Herzschild, dieser ist das W. von 1563 (StW u. Praun), 1 u. 4. Gespalten, vorne in Sch. drei aufgekehrte w. Mondsicheln, hinten ledig. 2 u. 3 in W. auf gr. Dreiberg ein wachsender, einwärts gekehrter r. Wolf. Vier gekr. Helme. I u. II wie 1563 (StW). III ein r. u. sch. Büffelhorn, außen mit je drei abgekehrten sch. bzw. w. Mondsicheln besetzt, Decken r.-w. (Weisseneck). IV der aus dem Dreiberg wachsende Wolf, Decken r.-w. (Wolf, von den Weisseneck geerbt).

Reichs- u. erbbländ. Grafenstand mit W.bess. von K. Leopold I. für Georg Adam u. Johann Andreas Fhr. v. L., Wien 10. 3. 1674.

W.: Dreimal gespalten u. geteilt mit gekr. Herzschild. Dieser in G. ein sch. Doppeladler (GnadenW.). 1 u. 8 StW., 2 u. 7 in W. auf gr. Dreiberg ein links gewendeter nat. „Tatzper“ (soll der r. Wolf der † Wolf aus dem Weisseneck-W. sein), 3 u. 6 in Sch. ein mit drei, gegen die linke obere Ecke gekehrten w. Monden belegter r. Schräglingsbalken (soll das StW der Weisseneck vorstellen!), 4 u. 5 Praun. Vier offene gekr. Helme: I der Bär aus 2 u. 7 wachsend, Decken sch.-w., II Weisseneck (wie vorher), III StW, IV Praun (Das Or. Diplom, stark besch., im OÖLA, Sammlung A. Mitmannsgruber, Urk. n. 151).

Landstandschaften: In Stmk. Jörg, Wolfgang u. Mert L. 1446 unter den Landleuten genannt, in Krain 1463, nö. Herrenstand für Johann Andreas u. Max Adam Gf. v. L. 1714, doch ist deren Introdution nicht ersichtlich, nö. Herrenstand für den in NÖ nicht begüterten Joachim Gf. v. L. 25. 1. 1823, Landstandschaft in Böhmen, Mähren u. Schlesien für denselben.

I. Hans (I.) der LENGHAYMER, 17. 12. 1380, Nassenfuß (Krain) 27. 3., 28. 5. 1392³⁹⁹, 1. 3. 1396, 21. 4. 1398⁴⁰⁰, ∞ Agnes, T.d. Wulfing PRUESCHINKCH, 1. 3. 1396. – Kinder(?): 1. Peter, w. f. – 2. Niclas (I.), 1404-1423 admontischer Propst zu St. Martin b. Graz (?), Nassenfuß 19. 4. 1429 (Vormund der ungenannten Kinder des † Peter Lenghaimer), ∞ N., Schwester des Niclas des STAFFELBERGER, Bürger zu Graz (dieser des Lengheim Schwager), 27. 6. 1413. – ?Söhne: (1) Nikl (II., Sohn Hans I. ?), 1429(?), 18. 10. 1440, Bggf. zu Ortenegg/Ortenek (Krain) 30. 5. 1442, 20. 7. 1445. – (2) Jacob LENGHEIMER 1446. – 3. Hans (II.) 27. 3. 1392 u. 21. 4. u. 18. 7. 1398 (beide male Henslein), 12. 8. 1420, (12. 8.) 1432 (Bruder des Niclas I.). – Söhne: (1) Georg L., 1445, 1446 (mit Mert u. Wolf L.) beim großen Aufgebot der iö. Länder gegen die Ungarn, 1449 (oder Georg I.?). – (2) Mert, Marchfutterer zu Graz, 22. 3. 1439, 6. 10., 16. 11. 1443, 1446, 9. 10. 1447, 19. 11. 1450, † nach 3. 9. 1453, ∞ Catharina, Wwe. 25. 1. 1460 (Mert wird Sohn des Hans genannt). – Sohn: Hans (III.), 25. 1. 1460, 23. 4. 1471 (erhält lf. Lehen seines Vettters [Onkels] Wolfgang)⁴⁰¹. – ?Tochter: Amalei, ∞ Sigmund v. VILLANDERS, † Wördl b. Neustadtl in Krain 1520, △ Neustadtl, Franziskaner. – (3) Wolfgang, 6. 10., 16. 11. 1443 (Bruder des Mert), 1445, 1453/56, tot 23. 4. 1471 (seine lf. Lehen kommen an seinen Neffen Hans III.). – 4. Agnes, Benediktinerin in Göss, 1428, tot 1463. – 5. Lencz (Lorenz), 1403, 2. 2. 1410 (teilt mit dem Bruder Niclas I.), 1422 unter den Landleuten der Stmk.

II. Peter der LENGHAIMER, auf dem Turm zu Nassenfuß in Krain, 9. 3. 1388 von Hg. Albrecht III. mit lf. Lehen in Krain belehnt⁴⁰², tot 19. 4. 1429, ∞ Margaret, 12. 8. 1432. – Söhne (aus einer 1.

³⁹⁹ Beide Male als Siegler, MMVK, 19/1906, 134 f. n. 258, 259.

⁴⁰⁰ MMVK, 19/1906, 138 n. 266 (21. 4. 1398, als Siegler); KLA, 871-B-215 (Henslein, daher nicht Hans I.).

⁴⁰¹ Lehen zu Oberölsnitz, Pezmanstorff, Vadung, Dietersdorf, Wezelsdorf, StLA, LLB 1, fol. 104.

⁴⁰² 1388 III 9 Wien, folgende Stücke werden von Hg. Albrecht III. wieder als Lehen verliehen: 1 Hof in der Loknicz under Obern Nassenfüs, 1 Hube dabei u. 1 Bergrecht zu Hof gehörig, MMVK 19/1906, 128f. n. 246.

Ehe?): 1. Hans, w. f. – 2. Georg (Jörg, I.), erhält mit seinem Bruder Hans von K. Friedrich III. Cillier Lehen, 1446 im Aufgebot gegen die Ungarn. – ?3. Nikolaus, 1440.

III. Hans (IV.) LENGHAIMER, 12. 8. 1432, 1463, 24. 4. 1467, 1472 auf dem Hof zu Lengheim in Stmk. (?), 28. 10. 1472 (erhält von K. Friedrich III. Güter in Krain verliehen), 6. 1.1476, (dieser oder der Sohn Hans?) Pfleger zu Weixelburg/Višnja Gora (Krain) Jänner 1478, lebt 28. 8. 1485, tot 21. 4. 1488, ∞1 Eva PRAUN zu Neuhaus; ∞2 Barbara LIGISTER; ∞3 vor 6. 1. 1476 Margaretha, T. d. Engelhard v. u. zu AUERSPERG u. d. Scholastica v. Königsberg, * ca. 1455, † 14. 11. 1484, ∆ Kloster Sittich, Krain. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Barbara, † 1450, ∞ Hans v. SAURAU zu Ligist, 1477. – 2. Georg, w. f. – ?3. Hans (mit Hans IV. identisch?), 1495 Pfleger zu Weixelburg (Krain). – aus 3. Ehe (?): 4. Scholastica, † 27. 5. 1502, ∆ (Stiftsk.) Pfarrk. Baumgartenberg, ∞ Pankraz v. KRESSLING zum Dorf a. d. Enns, † 1524.

IV. Georg (II.) v. LENGHEIM, Ritter, 1476, tot 13. 12. 1499, ∞ Benigna, T. d. Hans v. TRAUTTMANSDORFF zu Kirchberg u. d. Dorothea v. Reisberg, 7. 2. 1514. – Kinder: 1. ?Georg, w. f. – 2. N., ∞ vor 11. 1. 1507 Franz Färber zu Drasing u. Nechelheim, Pfleger zu Schachenstein, † nach 31. 7. 1514.

V. Georg (III.) v. LENGHEIM, * ca. 1480, † Wien 14. 1. 1560, ∆ das. St. Michael (?). – Kinder: 1. David, w. f. – 2. Benigna, ∞1 1550 Georg STADLER zu Liechtenegg, † Graz 2. 4. 1557, ∆ Pfarrk. Krieglach; ?∞2 Joachim v. PURGSTALL auf Selzach. – ? 3. Georg, †

VI. David d. Ä. v. LENGHEIM auf Lengheim, Herr auf Hintenfeld, Liebenau u. Neudorf b. Wildon, * ca. 1510, † 27. 6. 1578, ∆ Trautmannsdorf, Stmk., ∞1 vor 25. 11. 1538 Elisabeth, T. d. Veit v. ASPACH zu Brunnsee u. d. Gertraud Pessnitzer, * 6. 11. 1512, † ca 1540 (in 1. Ehe ∞ mit Albrecht v. HOLLENECK); ∞2 Cunigunde, T. d. Christoph d. J. v. MINDORF u. d. Sophia v. Hohenwart; ∞3 Agatha, T. d. Wolfgang IN(T)ERSEER u. d. Ursula v. Hohenfeld; ∞4 Amalei, T. d. Veit v. KÖNIGSBERG u. d. Anna Hoffman; ∞5 Judenburg 5. 2. 1570 Cunigunde, T. d. Andre STADLER u. d. Anna Leininger. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, Herr auf Kapfenstein u. Bertholdstein, ehgl. Rat, steir. ständ. Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister, † Graz 31. 3. 1585, ∞ das. 16. 5. 1563 Helena, T. d. Hans v. u. zu WEISSENECK u. d. Anna v. Spangstein, † auf Bertholdstein 2. 11. 1584, beide ∆ Trautmannsdorf (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 10. 12. 1559 Christoph v. LAMBERG). – 2. Georg, † jung. – 3. Ehrenreich, † jung. – b) aus 2. Ehe: 4. Benigna, † nach 1619, ∞1 2. 11. 1567 Caspar v. KHÜNBURG auf Brunnsee, † auf Brunnsee 27. 2. 1570, ∆ St. Veit am Vogau; ∞2 Radkersburg 16. 9. 1576 Otto v. HERBERSDORF auf Kalsdorf, † (Kalsdorf) Nov./Dez. 1601. – 5. David, w. f. – c) aus 3. Ehe: 6. Wolf, Herr auf Pertlstein u. Kapfenstein, Fähnrich der steir. Landschaft im Feldlager vor Kanizsa, † 16. 11. 1601, ∞1 Radkersburg 5. 1. 1586 Margaretha, T. d. Veit ZOLLNER v. Massenbergh u. d. Anna v. Kollnitz, † Graz 27. 9. 1595 (in 1. Ehe ∞ mit Bernhard STADLER, † 20. 12. 1581); ∞2 Graz 21. 4. 1596 Sophia, T. d. Franz Fhr. v. SAURAU zu Ligist u. Hornegkh u. d. Catharina v. Rappach, † (Graz) 11. 12. 1600, ∆ mit ihrem Gatten Schlosskapelle Pertlstein (in 1. Ehe ∞ Graz 8. 5. 1594 mit Christoph v. MINDORF zu Feistritz u. Hohenbrugg, † 30. 5. 1595). – Kinder aus 2. Ehe: (1) Georg David, † jung. – (2) Georg Ehrenreich, † jung. – (3) Rosina, † zwischen 1600 und 12. 9. 1605, alle drei ∆ Pertlstein. – d) aus 4. Ehe: 7. Georg (IV.), ∞ Radkersburg 14. 5. 1589 Sibylla, T. d. Seyfried v. u. zu Eggenberg auf Algersdorf u. Herbersdorf u. d. Benigna Galler, † Wien 8. 2. 1618, ∆ Ladendorf, NÖ (in 2. Ehe ∞ Graz 1. 12. 1591 mit Lorenz STEGER zu Ladendorf auf Sichelbach u. Ober Kreuzstetten, † zwischen 1602 u. 1612). – 8. Elisabeth, † Graz 27. 4. 1628, ∆ St. Andrä, ∞ das. 17. 6. 1590 Hans Adam NARRINGER auf Johnsdorf u. Fahrengaben, tot 1616. – 9. Anna.

VII. David d. J. v. LENGHEIM, Herr auf Hintenfeld u. Messendorf, † 25. 7. 1587, ∞ Graz 23. 11. 1579 Luzia, T. d. Andre STADLER zu Liechtenegg u. d. Anna Leininger, † 1608 kurz vor 26. 3. (in 1. Ehe ∞ Graz 17. 5. 1573 mit Seyfried NARRINGER zu Johnsdorf, Pfandinhaber von

Pfannberg, † auf Pfannberg 23. 1. 1578, △ St. Mauritzen b. Frohnleiten, u. in 3. Ehe Graz 27. 1. 1591 mit Hans Fhr. KHISSL zu Kaltenbrunn u. Gonobitz, Erblandjägermeister in Krain u. der Wind. Mark, Oberstruchseß der Gfscht. Görz, Kriegszahlmeister an der kroat. Grenze, Landesverweser in Krain, † Frühjahr 1593). – Söhne: 1. Hans Adam, w. f. – 2. Otto Friedrich, Herr auf Kapfenstein, † auf Kapfenstein 1622 vor 19. 3., ∞ Graz 6. 6. 1610 Ursula, T. d. Rudolph Fhr. v. TEUFFENBACH zu Tiefenbach u. d. Catharina v. Stainach, † das. 15. 2. 1648. – Kinder: (1) David Rudolph, † Graz 26. 9. 1640, △ Karmeliter, ∞ das. 23. 12. 1638 Regina Elisabeth, Frau auf Hintenfeld, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v. GLEISPACH auf Narrnegg u. Ragatscha, ksl. Kriegsrat, u. d. Benigna Frn. Rindscheit zu Schielleiten (in 2. Ehe ∞ Graz 30. 10. 1649 mit Willibald WALTER v. WALTERSWEIL). – (2) Maria Benigna, Frau auf Rotenturm (b. Windischgraz) 1652, ∞ Graz 28. 11. 1640 Salomon MAYLGRABER Fhr. v. u. zu MEYLEGG, Herr auf Frauenthal u. Krems. – 3. Anna Elisabeth, * Graz 14. 3. 1621.

VIII. Hans *Adam* v. LENGHEIM auf Pertlstein u. Kapfenstein zu Messendorf, † Graz 21. 7. 1628, ∞ (Hb.) 20. 11. 1608 Elisabeth, T. d. Hans Friedrich v. GLOYACH auf Neudorf u. d. Engelburg v. Lamberg, † Graz 17. 2. 1627, 52 Jahre alt, beide △ das. St. Andrä. – Kinder: 1. Hans Christoph, tot 20. 5. 1628. – 2. Hans Andrä, w. f. – 3. Franz David, † Graz 16. 3. 1616 (tot 1628). – 4. *Susanna* Elisabeth, † das. 9. 2. 1660, △ Kapuziner am Graben, ∞ 7. 11. 1632 Georg Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Gutenberg, Mureck, Frauenburg, Schallaburg u. Sichtenberg, Obersterblandmundschenk in Stmk., † Graz 21. 5. 1639, △ Pfarrk: Kapfenberg. – 5. *Sidonia* Catharina, † Graz (im Kloster der Klarissen als Klarissin? 28. 12. 1634 noch nicht Nonne, Tp. in Deutschlandsberg) zwischen 16. 9. 1649 u. 20. 8. 1659⁴⁰³. – 6. Sabina Benigna, lebt Graz 14. 10. 1644.

IX. Hans *Andrä* v. LENGHEIM Herr auf Pertlstein, Kapfenstein, Hintenfeld u. Messendorf, steir. ständ. Fähnrich zu Pferd, * auf Pertlstein März/Dezember 1610, † das. (vor 17.) 2. 1649, ∞ auf Weissenegg b. Wildon 13. 6. 1639 Maria *Elisabeth*, T. d. Georg *Leopold* Fhr. v. STADL auf Weissenegg u. Thalerhof u. d. Maria *Jacobina* v. Gleiniz zu Gleinstätten, † Graz 19. 4. 1681, beide △ Schlosskapelle Pertlstein (in 2. Ehe ∞ das. 8. 11. 1654 mit Johann *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau auf Kranichberg, auf Schwarzenegg u. Reinthal, † 1677 vor 1. 3.). – Kinder: 1. Georg Adam, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Johann Andreas, s. unter Jüngere Linie. – 3. Johann Adam, * Graz 14. 9. 1644, † das. 21. 9. 1648, △ Fehring (in Fehringer StB nicht eingetragen). – 4. Maria *Elisabeth*, * das. 18. 2. 1646, † das. 19. 9. 1672, △ Kirchberg a. d. Raab, ∞ das. 3. 4. 1663 Georg Christoph STAINPEISS Fhr. zu Aichberg, † das. 25. 10. 1679, △ Pfarrk. St. Marein b. Graz. – 5. Tochter, △ St. Peter b. Graz 16. 10. 1662. – 6. Maria Anna Theresia, † Graz (Hintenfeld oder Messendorf?) 3. 9. 1667, △ Kapfenstein. – 7. Johann Joseph, † Graz 10. 5. 1669, △ Kapfenstein.

Ältere Linie auf Pertlstein und Kapfenstein

X. Georg *Adam* (1674) RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Kapfenstein u. Pertlstein, Herr auf Hartberg, Hintenfeld u. Messendorf, ksl. GR, Km. u. iö. Hofkammerrat, * Graz 22. 10. 1640, † das. 20. 9. 1713, ∞ das. 26. 7. 1665 Theresia Benigna, T. d. Johann *Otto* RGf. v. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim u. Pernegg, k. k. GR u. Km., Statthalter von Innerösterreich, u. d. Benigna Rosina Frn. v. Gleispach, * das. 2. 12. 1643, † das. 3. 4. 1709, beide △ Pertlstein. – Kinder (bis auf 8. in Graz * u. ~): 1. Maria *Anna*, * 18. 9. 1666. – 2. Johann Joseph, * 26. 1. 1668, † (auf Hintenfeld?) 8. 6. 1669, △ St. Peter. – 3. Max, w. f. – 4. Georg *Sigmund*, * 24. 4. 1670, † das. 17. 5. 1682, △ St. Peter. – 5. Johann *Franz*, DO-Ritt. 1702, ksl. Km., Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., * 5. 3. 1672, † das. 30. 5. 1726, △ Pertlstein. – 6. Maria *Theresia*, * 21. 6. 1673, † das. 20. 2. 1750, △ Hl. Blut, Anna-Kapelle, ∞1 auf Messendorf 23. 5. 1690 *Erasmus* Friedrich Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr v. Lankowitz auf Gutenhaag, † auf Gutenhaag 5. (? Graz 6.) 2. 1691, △ St.

⁴⁰³ Äbtissin Agatha nennt Sidonia Catharina 16. 9. 1649 ihre Mitschwester (StLA, LR Qualandro (!), K. 950, ohne fol. (versprengtes Archivale).

Leonhard in den Wind. Büheln; ∞2 Graz-Straßgang 15. 10. 1696 *Ferdinand* Hannibal (seit 1710) RGf. v. HERBERSTEIN Fhr zu Neuberg u. Gutenhaag auf Pusterwald, Authal, Hainfeld u. Pöls, Kmdt. zu Kopreinitz, † das. 10. 4. 1712, ∆ Judenburg, Jesuiten; ∞3 1713 *Gandolph* Wilhelm Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenwald u. Osterwitz, k. k. WGR u. Km., † Graz 25. 2. 1729, ∆ Hl. Blut; ∞4 ca. 1730 *Sigmund* Rudolph RGf. v. WAGENSBERG Fhr. v. Sannegg, Majoratsherr auf Ober Voitsberg, Alt Kainach, Brunnsee, Rabenhof, Rabenstein, Schönstein, Präwald u. Greissenegg, Obersterblandmarschall in Ktn., k. k. WGR u. Km., LH in Stmk., † das. 18. 9. 1734, ∆ Voitsberg, Karmeliter. – 7. Maria *Barbara*, Benediktinerin zu Göss (M. Barbara), * 17. 9. 1674, † Göss 15. 1. 1720. – 8. Adam, * u. † 1675. – 9. Sigmund *Leopold* Ignaz, * 9. 10. 1676, † das. 17. 11. 1691, ∆ St. Peter. – 10. *Carl* Joseph, * 31. 1. 1678, † das. 28. 3. 1679, ∆ St. Peter. – 11. Maria *Isabella*, * 9. 4. 1679, † (Hintenfeld?) 8. 1. 1680, ∆ St. Peter. – 12. Maria Anna *Eleonora*, * (Bertholdstein), ~ Fehring 26. 8. 1680, † Graz 12. 4. 1691, ∆ Franziskaner. – 13. *Otto* Christian, * 1. 3. 1682, † nach 1693.

XI. *Max* Adam RGf. v. LENGHEIM Fhr auf Kapfenstein u. Pertlstein, Herr auf Hintenfeld, Festenburg, Stadt u. Schloß Hartberg u. Wagna, k. k. GR, Km., GFMLt, iö. Vizekriegspräsident, * Graz 5. 2. 1669, † das. 3. 4. 1738, ∆ Schlossk. Pertlstein, ∞1 (Hb.) 16. 11. 1689 Maria *Anna*, Herrin auf Wagna, Stkd., T. d. Wolf *Christoph* RFhr. u. Panierherr v. GLOYACH Herr auf St. Georgen u. Neudorf, Landrat in Stmk., u. d. Maria *Elisabeth* Herrin v. Schärffenberg, * Graz 28. 1. 1671, † das. 1. 1. 1705, ∆ Karmeliter; ∞2 Wien 22. 6. 1705 Maria *Ernestina* Josepha Maximiliana, T. d. Ernst Franz SCHLIK RGf. zu Bassano u. Weisskirchen, Fkherr auf Kopidlno, Altenburg, Plon, Hauenstein, Gottschau u. Kunstadt, u. d. *Elisabeth* Helena Maximiliana v. Drahotousch, * Wien 23. 6. 1669, † Graz 27. 6. 1748, ∆ Franziskaner. – Kinder (bis auf 7. in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna Eleonora, * 30. 12. 1690, † das. 12. 4. 1691. – 2. Maria Theresia *Josepha*, * 7. 1. 1693, † das. 27. 12. 1735, ∆ Ursulinen. – 3. *Adam* Joseph, * 28. 3. 1694, nach 1705 in der Sulm ertrunken. – 4. Georg *Seyfried* Joseph, k. k. Km. u. Obstlt., * Graz 2. 10. 1696, gef. Steinau a. d. Oder 19. 6. 1740. – 5. *Carl*, w. f. – 6. Maria *Josepha* Isabella, * 26. 2. 1699, † das. 27. 12. 1736. – 7. Maria *Franziska*, † nach 1738. – 8. Kind, * u. † 31. 12. 1704, ∆ Karmeliter. – b) aus 2. Ehe: 9. *Joseph* Carl Maximilian, * 25. 5., † das. 2. 10. 1706, ∆ Karmeliter. – 10. *Rosalia* Anna Maria, * 13. 9. 1707, † das. 29. 12. 1788, ∞ das. 10. 2. 1737 Siegmund Joseph Carl Gf. BATTYÁNY, † auf Schlaining 18. 10. 1777, ∆ Güssing, Franziskaner. – 11. Maria *Theresia*, 1733 Elisabethinin in Graz (M. Ernestina Maximiliana vom Herzen Mariä), * 13. 6. 1709, † das. – 12. *Leopold* Joseph, Weltpriester, * 13. 6. 1709 (Drillingsbruder der Vorigen), † das. 27. 7. 1747, ∆ Hl. Blut. – 13. *Sylvia* Josepha, * 13. 6. 1709 (Drillingsschwester d. Vorigen), † jung.

XII. *Carl* Joseph Xaver RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Kapfenstein u. Pertlstein, Fkherr auf Messendorf, Herr auf Hartberg, Hintenfeld u. Vasoldsberg, wirkl. Km. der Ksn. Elisabeth Christine, iö. Hofkammerrat, ksl. GR u. Gesandter am Hof zu Portugal, * das. 27. 11. 1697, † das. 3. 7. 1773, ∆ Pertlstein, ∞ (Hb.) 31. 7. 1744 Maria *Amalia* Josepha, Herrin auf Laubegg, Stkd., T. d. Johann *Adam* Gf. v. FÜNFKIRCHEN, Majoratsherr auf Steinabrunn, Neuruppersdorf, Stützenhofen, Chlumetz u. Neu Bistritz, u. d. Maria *Ernestine* Altgfn. zu Salm-Reifferscheidt, * 12. 7. 1726, † Graz 17. 4. 1803 (geisteskrank), ∆ das. Steinfeldfriedhof. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria Anna *Christine* Josepha, Stkd., * 6. 12. 1745, † das. 10. 3. 1816, ∞ das. 31. 5. 1769 Franz *Joseph* Xaver Wolfgang RGf. v. WILDENSTEIN auf Feistritz, k. k. Km. u. steir. ständ. Ausschussrat, † das. 18. 5. 1808, beide ∆ das. St. Peter-Stadtfriedhof. – 2. *Joseph*, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Maria *Anna* Josepha Cajetana, * 2. 5. 1752, † 1795, 1769 Stiftsdame in Prag, dann ∞ Graz 2. 2. 1786 *Joseph* Franz v. FILIPPINI, k. k. Hptm. – 4. Maria *Carl* Joseph Johann Nepomuk Franz Dismas Vinzenz Ferrerius, * 17. 6. 1755, † Graz 4. 9. 1757, ∆ Pertlstein. – 5. Franz Anton *Joseph* Franz Xaver Vinzenz Ferrerius, * 11. 6. 1756, † nach 1761. – 6. *Eleonore* Maria Josepha Amalia Theresia, * 17. 8. 1758, † 1807, ∞ das. 5. 7. 1787 *Joseph* Maria Abdenago Fhr. v. STAUDACH, † das. 16. 8. 1832. – 7. *Joachim*, s. unter Jüngerer Ast. – 8. *Vinzenz* Ferrerius Aloys Michael, k. k. ObLt., * 17.

3. 1761, seit der Schlacht bei Unzmarkt 1797 vermisst u. tot erklärt 1878. – 9. Maria *Josepha*, * 28. 11. 1763, † das. 8. 2. 1764, △ Hl. Blut, Priestergruft.

Älterer Ast

XIII. *Joseph* Maria Anton Xaver RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Kapfenstein u. Pertlstein, zu Vasoldsberg, k. k. Km. u. iö. Gubernialrat, * Graz 26. 4. 1750, † 7. 11. 1815, ∞ Graz 1. 6. 1775 Maria *Anna Amabilia* Gottharda Ludmilla Franzisca Gabriela, Stkd., T. d. Ernest *Wilhelm* RGf. SCHAFFGOTSCH gen. Semperfrei v. u. zu Kynast u. Greiffenstein, Fhr zu Trachenberg, Statthalter in Böhmen, ksl. GR, u. d. Maria *Maximiliana* Gfn. v. Goetz, * das. 10. 1. 1753, † das. 8. 4. 1810. – Kinder: 1. Franz, * 17. 10. 1776, † 1. 7. 1777. – 2. Carl, * 9. 2., † 11. 5. 1778. – (totgeborenes Kind Graz 4. 4. 1778, △ St. Georgen, ungeweihte Erde!). – 3. Vinzenz, * 1779, † 178. . – 4. *Carl* Ferdinand Franz Seraph Joseph Alois Vinzenz Johann Nepomuk, * Graz 7. 1., † das. 19. 2. 1782, △ Stadtpfarrgruft. – 5. *Vinzenz* Ferrerius Franz de Paula Joseph Ignaz Franz Xaver, * das. 30. 4. 1783, † das. 28. 7. 1798. – 6. *Franz* de Paula Alois Vinzenz Felix Ignaz * das. 20. 7. 1787. – 7. *Wilhelmine* Anna, * 26. 5. 1788, lebt 1826. – 8. *Amalia* Aloisia Maria Anna, * das. 5. 1. 1790, † das. 18. 11. 1839.

Jüngerer Ast

XIII. *Joachim* Gabriel Joseph Maria Adam RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Kapfenstein u. Pertlstein, k. k. wirkl. Km., steir. ständ. Ausschußrat u. Kanzleidirektor, * Graz 20. 3. 1760, † das. 16. 4. 1835, △ St. Peter Friedhof, ∞1 das. 20. 6. 1785 Carolina, T. d. Andreas Franz Carl Fhr. v. MOSCON u. d. Anna Barbara Frn. v. Webersperg, * 1764, † Graz 28. 5. 1795, 31 J., △ Friedhof Fehring; ∞2 vor 21. 5. 1796 Therese STAINER, * Korneuburg 1763, † Graz 10. 4. 1857, 84 Jahre alt, △ bei ihrem Gatten. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna Cäcilia Abundia, † (Pertlstein) 14. 4. 1787, 1 J. – 2. Carl, k. k. Km. u. Hptm. im Rgt. Marquis Chasteller, * 15. 3. 1787, † Graz 16. 11. 1842. – 3. Wilhelm, † (Pertlstein) 21. 4. 1788, 2 M. – 4. Amalia, * auf Pertlstein 10. 11. 1789, † Graz 6. 5. 1858, △ St. Peter Stadtfriedhof (Letzte des Geschlechts). – 5. Franz, † Graz 24. 1. 1791 (6 Monate alt). – 6. Maria *Christine*, * 1790, lebt 1826 (?). – 7. *Anna* Amabilia, * Graz 2. 6. 1793, † das. 19. 5. 1856, △ St. Peter Stadtfriedhof. – 8. Emanuel, k. k. Km., Rittm. u. Garde der 1. Arcierenleibgarde, * das. 20. 12. 1794, † Wien 15. 3. 1845 (Letzter des Geschlechts). – b) aus 2. Ehe: 9. Magdalena, * April 1798, † Graz 18. 10. 1798.

Jüngere Linie auf Schwarzenegg

X. Johann *Andreas* (1674) RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Kapfenstein u. Pertlstein, Herr auf Hintenfeld u. Schwarzenegg, k. k. WGR u. Km., * Graz 11. 1. 1643, † das. 30. 3. 1704, △ Pertlstein, ∞ (Hb.) 10. 2. 1665 Maria *Anna Helena*, Frau auf Schwarzenegg, Stkd., T. d. Hans *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau zu Kranichberg auf Klingenstein, Herbersdorf, Reintal, Schwarzenegg, Breitenhilm, Rindschadhof u. Unterfladnitz, u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Eibiswald, * Graz 23. 9. 1647, † auf Schwarzenegg 6. 1. 1723, △ Graz, Karmeliter. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Georg Adam, * Graz 26. 7. 1665. – 2. Maria *Elisabeth*, * 24. 1. 1666, † Wien 10. 3. (5.?) 1719, ∞1 Wien 25. 2. 1691 Helmhard Christoph UNGNAD RGf. v. WEISSENWOLFF Fhr. zu Sonnegg auf Ennsegg, Steyeregg etc., Obersterblandhofmeister in OÖ, Erbschenk des Hochstiftes Passau, k. k. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Linz 19. 2. 1702; ∞2 Wien 15. 7. 1704 *Otto* Ernst Ehrenreich RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, Majoratsherr auf Petronell, Maissau etc., † das. 8. 9. 1715, △ Dominikaner. – 3. Anna *Theresia*, * 10. 1. 1667, † auf Mühlegg 20. 12. 1732, ∞ auf Mühlegg 1. 1. 1690 Christian *Friedrich* RGf. v. GALLER Fhr. auf Schwanberg, Lannach u. Waldschach Herr auf Waasen zu Mühlegg, † Mühlegg 31. 5./4. 6. 1730, beide △ Ma. Fernitz b. Graz. – 4. Maria *Barbara*, Benediktinerin zu Göss (M. Mauritia), * 11. 2. 1668, † Göss 26. 1. 1742. – 5. Maria *Catharina*, * 2. 2. 1669, † das. 8. 8. 1694, ∞ das. 18. 4. 1691 Johann *Otto* RGf. v.

DERNBACH auf Waldenstein, † das. 25. 5. 1697. – 6. Johann Maximilian *Joseph*, k. k. Km., Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., * 28. 2. 1670, † das. 13. 3. 1726, ∆ Karmeliter, ∞ Maria Anna v. CAMPMILLER v. Langenholsen, † Wien 14. 12. 1731, ∆ St. Stephan. – Tochter: Johanna Josepha, * Wien 27. 8. 1718. – 7. Maria *Cäcilia*, Benediktinerin zu Göss (M. Helena), * 16. 5. 1671, † Göss 14. 8. 1742. – 8. Maria *Clara*, * 13. 8. 1672, ∆ Ma. Fernitz 29. 10. 1728. – 9. Maria *Johanna*, * 15. 10. 1673. – 10. Maria *Anna*, * 17. 12. 1674. – 11. Maria *Julia*, Dominikanerin zu St. Andrä i. L. (M. Bernarda), * 1677, lebt 1734, tot 1746. – 12. Anna *Maria*, Stkd., * 28. 6. 1682, † Wien 24. 12. 1773, ∞ das. 7. 5. 1715 Johann *Friedrich* RGf. u. (1746) böhm. Gf. v. SEILERN und ASPANG, auf Erla (VUWW), Lukow u. Kralitz (Mähren), k. k. WGR u. Oberster Hofkanzler, Erblandküchenmeister in Ktn. u. Erblandpostmeister im Hgtn. Mantua, † das. 8. 6. 1751, ∆ Franziskaner. – 13. Andreas, w. f. – 14. *Ferdinand* Herward, * 23. 8. 1686, † (Messendorf), ∆ St. Peter 2. 8. 1689. – 15. Johann *Seyfried*, * 16. 6. 1687, † (auf Kapfenstein?) nach 1711. – 16. Maria *Anna*, * 23. 8. 1689.

XI. Johann *Andreas* Franz Anton RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Kapfenstein u. Pertlstein zu Schwarzenegg, k. k. Km. u. Hofkammerrat, wirkll. Km. u. oberster Küchenmeister der Kn. Wilhelmine Amalia, * Graz 7. 2. 1684, † das. 27. 12. 1760, ∆ Karmeliter, ∞1 Wien 31. 8. 1718 Maria *Ludovica* Josepha, Stkd., T. d. *Maximilian* Ludwig RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Edler Herr v. Statz, Fkherr auf Asparn a. d. Zaya, Herr auf St. Margarethen am Moos u. Dioszegy, ksl. GR u. Km., Obersterblandkämmerer in NÖ, FM, u. d. Maria Maximiliana Christina RFstn. v. Porcia, † das. 1. 10. 1727, ∆ St. Stephan; ∞2 das. 5. 4. 1728 Maria *Theresia* Johanna Josepha, ksl. Hofdame u. Stkd., T. d. *Christoph* Leopold RGf. v. THÜRHEIM Fhr. auf Bibrachzell, Ober- u. Nieder Reichenbach, Weinberg, Dornach, Wartberg, Fischbach u. Stockenfels, ksl. Rat u. Km., Landrat u. Herrenstandsverordneter in OÖ, u. d. Maria *Catharina* RGfn. v. Preysing zu Alten-Preysing, * 24. 5. 1687, † 1747. – Kinder aus 1. Ehe (*, ~ u. † in Wien, ∆ St. Stephan): 1. *Adam* Franz Joseph Anton Rupert, * 7. 6. 1719, † das. 30. 1. 1720. – 2. Johann *Gundacker* Thomas Joseph Andreas Ammon, * 20. 12. 1720, † das. 17. 6. 1724. – 3. Maria *Amalia* Josepha Anna Walburga, * 6. 6., † das. 24. 11. 1722. – 4. Maria *Elisabeth* Catharina Anna Barbara Walburga, * 30., † das. 31. 12. 1724.

KLA, AUR; 871-B-405. StLA, AUR; LR Lengheim, K 625-636 (von Roth in den MStLA ediert, s. unten); A Lengheim Familie; LLB 1, fol. 104; Rep. Hofschatzgewölbeurk., Hs. I/31 (o. pag.); Stadl VI, 705 ff.; Hs. 786, 91 n. 114; Hs. 899 (Sonntag, Blumenlese), Bd. 2, fol. 54f.; Hs. 1529, Bd. 1 n. 179, Bd. 2 n. 168. Starzer, n. 204; Brandl, n. 289. Matriken: Fehring, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Wildon, Wien St. Stephan. Schönfeld II, 210; Steiermaerkisches Amtsblatt zur Gratzter Zeitung Nr. 91 (1845), Nr. 3558; Seifert I, 322f.; Wißgrill I, 392; V, 296; Schmutz, Lexikon II, S. 402f.; Siegenfeld, 67f.; Schiviz, Graz, Krain (498: *LanGeim*); MCKD II/1857, 182; MHVK 21/1866, 8; MMK 19/1906, 128 n. 246, 134 n. 258 u. 259, 138 n. 266, 228f. n. 405, 230 n. 407, 232 n. 411, 237 n. 418, 20/1907, 228 n. 405, 230 n. 371, 241 n. 426; GGTB, GH 1826ff. (1826, 76f.: z. T. falsch), 1836 u. folgende Jg.; die dort geschilderten Anfänge der Familie mit Tobias Ritt. v. L., 969 im Turnier zu Braunschweig [nach Bucelinus III, 121, 342], die (nach dem Gotha) durch „Manuscripte im steirischen Landschafts-Archiv“ bestätigt würden, sind unhistorisch!, 1878, 1102); Fortgesetzte Neue Genealogisch-Historische Nachrichten [...] 156. Theil (Leipzig 1775), 678f.; Notizenblatt 2/1852, 143; F. K. Wißgrill, Die Grafen von Lengheim, in: Adler, Zs. 2/1872, 14ff. (ziemlich falsch); BMAVW 23/1886, 259; Haan, Auszüge 1900, 89, 112, 131; Komatar 1907, 210, 228f., 237, 241f.; 1910, 232ff.; O. Lamprecht, Hof und Gült Lengheim [...], in: BIHK 20/1946, H. 2, 11 ff.; F. O. Roth, Das verlorengegangene Lengheimer Archiv 1326-1800, in: MStLA 12/1962, 48ff.; Die Abtei St. Gabriel, hg. v. d. Abtei St. Gabriel Burg Bertholdstein, o. J. (ca. 1981), 56ff.; E. Preuschen OSB, I. Beiträge zur Geschichte der Burg Bertholdstein und der Pfarre Fehring, in: R. Grasmug, Von Bertholdstein nach Pertlstein, hg. v. d. Gemeinde Pertlstein, Pertlstein 1995), 29ff.; J. F. Desput, II. Schloß und Herrschaft Bertholdstein, in: ebda., 84ff.; Siebmacher, Bd. 26/1, 267; Bd. 26/2, 128, 191 (irrig), 373, 439; Bd. 28, 137f.; Bd. 29, Krain 13; Nedopil I, n. 3591-3605; Peinlich, Gymnasium 1872, 99; Baravalle/Knapp I, 383ff., II, 717f., 779ff.; Bartsch, 68 („Freiung“ des Hans Adam v. L. 1620 mit W.bess.: Weisseneck), 155; Naschenweng, Göss 1997, 169 n. 69 u. 1992, 350, n. 79-81; Ders., Heiratsstatistik (Lengheim); Ders., Der angebliche Freiherrenstand der Familien Gleinitz, Globitz, Lengheim und Zach, in: Adler, Zs. 25.(XXXIX.)/2009, 56ff.; Frank III, 126; Pichler, Wappensaal n. 58; Pirchegger, Unterstmk., 172; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 325; Doerr, Matrikeln, n. 148, 344, 414, 493; E. Linhardt/R. A. Höfer, Die Elisabethinen in Graz (Graz 1995), 113 A 34; G. P. Obersteiner, Funeralwappen (...), in: MStLA 47 (1997), 207 (Daten z. T. unrichtig); Nö. Landstände, 160; GHdA, Bd. VII (1989), 270f. (erwähnt den angeblichen Fhrstd. nicht mehr); Kautzner, 12, 114; L. Freidinger, Die Wappen der Burgherren auf Kapfenstein, in: C. Schillinger, Von Capfenstein zu Kapfenstein. Geschichte einer Burg und Gemeinde im Steirischen Vulkanland (Kapfenstein 2010), 122f., 141f., 150ff.; Grabsteine an der Grazer Andräkirche u. in der alten Schlosskapelle Bertholdstein).

LEO, s. De Leo

LEONARDE (erloschen?)

Ritterstd. u. Prädikat „Edler von“ von K. Joseph II. für Andreas L., Wien 28. 4. 1786. Erlöschen?
W. unbekannt.

Landstandschaft in Stmk. für Andre Joseph Edl. v. L. 31. 3. 1808.

I. *Andreas* Joseph Edler v. LEONARDE, Herr auf Dürnberg, Eppenstein, Neuschloss u. Pfannberg, k. k. ObLt. † Graz 29. 11. 1819, 67 J., ∞ Maria *Theresia*, T. d. Johann Edler v. MOSMÜLLER u. d. Maria Anna N.. – Kinder: 1. Johann, w. f. – 2. *Maria Anna* Josepha, * das. 17. 1., † das. 19. 2. 1790. – 3. Adolph, auf Dürnstein, Eppenstein u. Neuschloss, 1829. – 4. *Amalia Anna Maria* Josepha, * Graz 24. 3. 1798, † das. 9. 2. 1800. – 5. Mathilde Eleonore Maria Josepha, * das. 5. 10. 1800.

II. *Johann* Evangelist Edler v. LEONARDE, Wirtschaftsverwalter im Gjaidhof, Herr auf Dürnberg u. Eppenstein, k. k. Hptm., * 1786, † Raaba b. Graz 4. 1. 1842, 56 J., ∞ Graz 29. 4. 1810 Antonia, T. d. Dominik GRESCHER (KRESCH) u. d. Anna v. Sonnleitner, * Adelsberg (Krain) 1792 (bei der Heirat 18 J.), † Graz 27. 11. 1835, 42 J. (!) – Kinder: 1. *Amalia* Ernestina, * das. 16. 12. 1814, † nach 20. 8. 1850 (Tp.), ∞ das. 23. 7. 1850 Mathias SCHLOSSERER, Handelsmann u. Realitätenbesitzer, lebt 1850. – 2. Johann, 1840. – 3. *Friedrich* Maria Anton, k. k. Beamter, * das. 13. 4. 1826, †, ∞ Graz-Graben 14. 5. 1850 *Emilie* Theresia Elisabeth, T. d. Johann BISCHELY u. d. Elisabeth Srnetz, * 1824/25. – Kinder: (1) Friedrich Johann Ernest, * Graz-Graben 20. 8. 1850. – (2) Ernest, * Graz-Graben 4. 12. 1851, † Graz 13. 4. 1852.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 11, H. 439; K. 12, H. 49 n. 518b. Matriken: Graz- Hl. Blut, Graz-Graben, Graz-St. Peter. Schiviz, Graz (irrig 13. 4. 1826); Frank III, 127.

LESLIE (in der österreichischen Linie erloschen)

Schottischer Herkunft. Erlöschen 1802 (1851).

StW: In W. ein b. (*purpurfarbener* = r.) Balken (Gürtel!), der mit drei g. Gürtelschnallen nebeneinander belegt ist. Grafenstd. von K. Ferdinand II. für Walter Fhr. v. L., Wien 15. 3. 1637. W. wie vorher, gekr. Helm darüber wachs. r. Greif, Decken b.-g.; Schildhalter: zwei r. Greifen mit b. Flügeln u. g. Fängen. Über dem Kleinod ein w. Band mit der sch. Devise GRIP FAST.

Nach dem Erlöschen der Familie Leslie im Mannesstamm 1802 erbt die fürstliche Linie Dietrichstein den Namen Leslie (RFst./RFstn. (Fst./Fstn.) Dietrichstein Graf(en)/Gräfin(nen) Proskau und Leslie samt den Hftn. Ober Pettau und Neustadt an der Mettau. Mit dem Erlöschen des Mannesstammes der Fürsten Dietrichstein 1864 erlosch der Name Leslie in Österreich endgültig.

Best. des (Reichs?-)Grafenstd. von K. Leopold I. für Walter, Übertragung auf Alexander L. mit allen Rechten wie 1637 für Walther, Preßburg 31. 5. 1662.

W. wie vorher, Helm statt Krone mit b.-g. Wulst, Band u. Devise r.

Landstandschaften: In Stmk. für Walter Gf. L. 7. 9. 1646 (über ksl. Intervention), böhm. Inkolat für Walter u. Alexander L. († 1683), in Stmk. 4. 2. 1665, in Krain 12. 2. 1665, alle für Alexander Gf. L. († 1683), in Ktn. 1665 für Walter L. u. 1666 für Jacob L., nö. Herrenstd. für die Brüder Jacob u. Alexander Gf. L. 6. 2. 1668.

I. William LESLIE, 9. Baron of Balquhain (in Aberdeenshire), † 1571, ∞1 Joan (Janet), T. d. John 6. Lord FORBES, Witwe des John Earl of Atholl; ∞2 Margaret LESLIE. – Sohn aus 1. Ehe: John, w. f.

II. John LESLIE 10. Baron of Balquhain, † 1622, ∞1 12. 2. 1564 (gesch.) Elizabeth GRANT of Grant; ∞2 1597 (gesch. 1597) Elizabeth HAY, T. d. Earl of Errol; ∞3 6. 7. 1598 Jean, T. d. John 1. Earl of ERSKINE Baron of Gogar. – Kinder a) aus 1. Ehe: III. 1. John, 11. Baron of Balquhain, † (um) 1638, ∞1 N. GORDON; ∞2 Jane INNES of Achintoul. – Kinder: (1) John, 12. Baron of Balquhain, ksl. russ. Obst., gef. vor Igolwitz 31. 8. 1655, ∞ N. CRAUFORD. Kinder: 2 Töchter jung †. – (2) Jane, ∞ James ELPHINSTONE Lord Glack. – 2. William, 13. Baron of Balquhane, † in Holland 1671, ∞ Mariora BERNARD. – Tochter: Mary, ∞ Sir Elias LICHTON, Obst. u. Ritt. des Gold. Sporns. – b) aus 3. Ehe: 3. Alexander, w. f. – 4. Walther, (einer der Mörder Wallensteins), 1637 RGf. (infolge Überbringung der Todesnachricht an den ksl. Hof nach Wien), Herr zu Pettau u. Neustadt a. d. Mettau, k. k. GR, Hofkriegsrat, Km. u. FM, Hptm. d. Leibwache K. Ferdinands III., Gen. der Wind. Lande u. zu Petrinia, Ritt. d. Gold. Vlieses, * Fetternaer House (Aberdeenshire, Schottland) 1606, † Wien 4. 3. 1667, 61 J., △ Schotten, ∞1 N. LAMBOY; ∞2 das. 23. 4. 1647 Anna Franzisca, T. d. Maximilian RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg u. d. Anna Maria Pzn. v. u. zu Liechtenstein, * 1620, † 16. 9. 1685.

III. Alexander (1662) RGf. LESLIE, 14. Baron of Balquaine, † 3. 3. 1677, 80 J. alt, ∞ ca. 1634 Jean (Jane), T. d. James ELPHINSTONE of Glack. – Kinder: 1. John, † jung. – 2. Jacob (James), Fkherr auf Neustadt a. d. Mettau u. Pernegg a. d. Mur, k. k. GR u. Präs. d. iö. Hofkriegsrates, Inh. d. 24. u. 36. Inf. Rgts., GFM, ksl. Gesandter, † Graz 12. 12. 1692, △ Schotten, ∞ Wien 17. 6. 1667 Maria *Theresia*, T. d. Carl Eusebius RFst v. u. zu LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg u. d. *Johanna* Beatrix RGfn. v. Dietrichstein zu Nikolsburg Frn. zu Hollenburg, Finkenstein u. Rabenstein, * 1649, † Graz 24. 1. 1716, △ Ursulinen (in 2. Ehe ∞ das. 3. 2. 1693 mit *Johann* Baptist RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sanegg, Schönstein, Pragwald, Ober Voitsberg, Rabenstein, Greissenegg u. Alt Kainach, Obersterblandmarschall in Ktn., ksl. WGR u. Km., Statthalter in Stmk., † 1693). – 3. Patrick, w. f. – 4. *Wilhelm* Aloys, 1715 Bf. zu Waitzen, 1718 FBf. zu Laibach, * 1651, † Laibach 4. 4. 1727, △ das. Domk. – 5. Alexander, ksl. Km., Landmann in Stmk., † Wien 8. 8. 1683, △ Leslie Gruft bei den Schotten, ∞ Graz 1. 3. 1682 *Creszentia* Christine, T. d. Georg Günther RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag auf Wurmberg u. Reichenburg u. d. Maria RGfn. v. Wolkenstein, * das. 29. 8. 1658, † das. 28. 4. 1737, △ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ das. 5. 11. 1684 mit Maximilian Sigmund Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. auf Neuberg u. Gutenhaag zu Pusterwald u. Authal, ksl. Rat, † das. 28. 8. 1703, △ Franziskaner, u. in 3. Ehe das. 28. 9. 1715 *Ignaz* Maria RGf. v. ATTEMS Fhr. zu Heiligenkreuz, Herr auf Burg Feistritz u. Gösting, ksl. WGR u. Km., Präs. d. iö. Hofkammer, Oberlandeskriegskommissär u. Generalproviandverwalter, † das. 12. 12. 1732, △ Franziskaner). – Sohn: Franz *Jacob*, * das. 16. 7. 1683, † Pettau 27., △ Filialk. Pernegg 28. 11. 1706. – 6. Isabel, ∞ Alexander HAY of Dalgety, Ritt. des Gold. Sporns. – 7. Jane, ∞ Sir Patrick LESLIE of Eden, Statthalter zu Aberdee, Ritt. des Gold. Sporns. – 8. Elizabeth, ∞1 Gilbert HAY of Dalgety; ∞2 William GRANT of Conglasse.⁴⁰⁴. – 5 Söhne u. 4 Töchter Jung †.

IV. Patrick RGf. LESLIE, 15. Baron of Balquaine, GR Kg. Jakobs II. von Großbritannien, † 1710, ∞1 24. 11. 1661 Elizabeth, T. d. Gavian DOUGLAS of Bridgeford, † 21. 11. 1678; ∞2 3. (23.?) 8. 1679 Maria IRVIN, T. d. Baron Drum. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Alexander, † 2 Jahre alt. – 2. Jacob, w. f. – 3. Mariora (Margery), ∞ Alexander LESLIE, 9. Baron of Pitcaple. – 4. Anna Franzisca, ∞ John GRANT, Baron of Ballindalloch. – 5. Theresia, ∞ Robert DUGUID of Auchinhove. – 6. Elizabeth, Oberin der Ursulinen in Lisle. – b) aus 2. Ehe: 7. George, 16. Baron of Balquhane, RGf. Leslie, * 26. 8. 1682, † 17. 6. 1715, ∞ 1706 Margaret, T. d. Lord ELPHINSTONE. – Söhne: (1) James, 17. Baron, RGf., † Paris 1731. – (2) Ernst, 18. Baron, RGf., † 1739. – 8. Margret, ∞ Gordon

⁴⁰⁴ Es gibt auch folgende Version: John LESLIE, 10. Baron of Balquhaine, Vicomte der Gfscht. Aberdeen, † Juli 1622, ∞1 Elizabeth, T. d. Baron of GRANT; ∞2 Elizabeth, T. d. George HAY Earl of Errol.

Leslie of Eden. – 9. Jane ∞ Patrick GORDON of Aberlour. – 10. Henriette, 11. Mary, beide ledig (jung) †.

V. *Jacob* Ernst (James Ernest) RGf. LESLIE, Fhr. v. Balquaine, Fkherr auf Ober Pettau u. Neustadt a. d. Mettau, Herr auf Ragonitz, Rüstenau u. Pernegg, k. k. WGR u. Km., iö. Hofkammerpräsident, konvertiert zum Katholizismus, * 20. 6. 1669, † Pernegg 7. 11. 1737, 68 J., ∆ Pernegg, ∞ (Hb.) 1. 9. 1692 *Aloysia* Maria Josepha, T. d. Maximilian RFst. u. Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, Hg. zu Troppau u. Jägerndorf, etc., u. d. Johanna Beatrix Fstn. v. u. zu Liechtenstein, * 13. 2. 1670, † Graz 28. 8. 1736, ∆ Karmelitinnen (in 1. Ehe ∞ 3. 4. 1691 mit Franz Wilhelm (II.) RGf. v. HOHENEMS, † Peterwardein (Petrovaradin 27. 8. 1691). – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria *Maximiliana* Josepha Antonia, * 11. 6. 1693. – 2. *Joseph* Patrizius *Sigmund* Jacob Ignaz Franz, Herr auf Neustadt a. d. Mettau, Ober Pettau u. Pernegg, k. k. Km., * 8. 10. 1694, † das. 16. 6. 1732, ∆ Karmelitinnen, ∞ auf Straß, Stmk., 26. 6. 1719 Maria *Eleonora* Anna Josepha Innozenzia, Stkd., Herrin auf Eggenberg, Plankenwart, Radkersburg u. Rothenthurm, Stkd., T. d. Johann *Anton* Joseph Hg. zu Krumau RFst. zu EGGENBERG, gefürsteter Gf. zu Gradisca, Gf. zu Adelsberg, Herr zu Aquileja, etc., u. d. Maria *Carlotta* Josepha RGfn. v. Sternberg, * Graz 20. 4. 1694, † das. 28. 9. 1774, ∆ Minoriten (in 2. Ehe ∞ das. 28. 10. 1733 mit *Andreas* Sigmund RGf. v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, Herr auf Hallegg, Lemberg, Ober Trixen, Waisenberg u. Welzenegg, Erblandstabelmeister in Ktn., k. k. Km. u. iö. Regim.Rat, † (Klagenfurt) 9. 1. 1738 u. in 3. Ehe Graz 26. 9. 1740 mit Johann Franz *Carl Leopold* RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Herr auf Authal, Hainfeld u. Pusterwald, k. k. Km., Regim. Rat u. LH in Stmk., † das. 14. 6. 1789, ∆ Minoriten). – Töchter: a) ?N., † das. 5. 7. 1721. – b) *Charlotta* Maria Emerenziana Josepha Franzisca Eva Innozenzia Anna Dominica, * das. 1. 5. 1722, † das. 5. 6. 1738, ∆ Karmelitinnen. – 3. Carl, w. f. – 4. Maria *Charlotte*, * 7. 12. 1736. – 5. Maria *Antonia*, * 4. 12. 1737, † das. 20. 9. 1759, ∆ Karmelitinnen. – 6. Maria *Johanna* Eleonore Susanna, * 12. 8. 1703, † das. 20. 2. 1709, ∆ Karmelitinnen.

VI. *Carl* Hartmann Seyfried *Cajetan* Laurenz RGf. LESLIE Fhr. v. Balquaine, Fkherr auf Neustadt a. d. Mettau u. Pernegg, Herr auf Ehrenhausen, Ober Pettau, Pernegg, Rohitsch, Straß u. auf Deutsch Ischerweng, k. k. WGR u. Km., Hofmarschall, Oberstproviandmeister, iö. Judicii-Revisorii-Präs., * Graz 11. 8. 1696, † das. 19. 6. 1761, ∆ Filalk. Pernegg, ∞ auf Straß 26. 6. 1719 (Doppelhochzeit mit s. Bruder) Maria *Theresia* Josepha, Stkd., Hgn. zu Krumau, RFstn. v. EGGENBERG (Schwester seiner Schwägerin), Herrin auf Ehrenhausen, Ober Pettau, Rohitsch u. Straß, Stkd., * Graz 14. 10. 1695, † das. 22. 11. 1774, ∆ Karmelitinnen. – Kinder (fast alle in Graz *, ~ u. (jung) †): 1. *Jacob* Carl Cajetan Joseph Franz Innozenz Ignaz, * 10. 4. 1720, † das. 20. 5. 1738, ∆ Pernegg. – 2. Tochter, * u. † 5. 7. 1721, ∆ Karmelitinnen. – 3. Maria Anna *Aloysia Josepha* Wilhelma Walburga Susanna, * 11. 8. 1722, † das. 6. 6. 1738, 14 J.(!), ∆ Pernegg. – 4. Maria *Antonia*, (* 1725?), † Ober Pettau 21. 6. 1738, ∆ Stadtpfarrk. das. – 5. *Carl* Maximilian Cajetan Joseph Johann Nepomuk Franz de Paula Albin, * 1. 3. 1726, † 23. 4. 1729, ∆ Karmelitinnen. – 6. Franz *Leopold* Joseph Ignaz Seraphin, Fkherr, k. k. WGR u. Km., iö. Regim. Rat, * 25. 4. 1727, † das. 21. 12. 1774, ∆ Pernegg, ∞1 (Hb.) Wien 9. 10. 1750 Maria *Elisabeth*, T. d. Stephan Wilhelm RFst. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau, Herr auf Chocẽ, Rataj, Chocenic, Nespeřic, Richenburg, Rosic u. Uhřetic, ksl. WGR, Obst., Landmarschall u. Oberstkämmerer in Böhmen, Gesandter in Rußland u. Frankreich, Ritt. d. Gold. Vlieses, u. d. Maria *Josepha* RGfn. v. Dietrichstein, * Wien 3. 7. 1736, † Graz 17. 1. 1754, ∆ Ursulinenk.; ∞2 14. 6. 1756 Maria *Ludovica Franzisca* Magdalena Theresia, T. d. Franz de Paula *Joseph* Georg RGf. v. WALDSTEIN zu Wartenberg, Fkherr auf Dux, u. d. Maria *Josepha* Franzisca Maximiliana RGfn. v. u. zu Trauttmansdorff-Weinsberg, * Wien 11. 11. 1734, † Graz 4. 3. 1794. – 7. *Joseph* Cajetan Gundacker Matthias Felix Johann Nepomuk Innozenz, * 22. 9. 1728, † das. 29. 7. 1734, ∆ Karmelitinnen. – 8. Carl, † das. 23. 4. 1729, ∆ Karmelitinnen. – 9. Maria *Cajetana* Creszenzia Anna Theresia Josepha, * 18. 5. 1730, † das. 5. 6. 1800, ∆ Steinfeldfriedhof, ∞ das. 21. 4. 1754 Johann *Carl* Franz Anton Bruno Adam RGf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, † das. 4. 7. 1784. – 10. Maria *Eleonora* Anna Franzisca Clara Magdalena Dominica, * 11.

8. 1731. – 11. Maria Anna *Rosalia* Euphemia, * 16. 9. 1732, † das. 2. 2. 1804, △ Kalvarienbergfriedhof, ∞ das. 29. 4. 1754 Maria *Franz* Anton Adolph RGf. v. ATTEMS Fhr. zu Heiligenkreuz, † das. 27. 3. 1788. – 12. Anton, w. f. – 13. Maria Anna *Carolina* Theresia, * 3. 11. 1735, † das. 19. 8. 1736, △ Karmelitinnen. – 14. Sohn, † 19. 8. 1736. – 15. Maria *Theresia* Walburga Josepha Aloysia, * 22. 6. 1737, † das. 17. 7. 1741, △ Karmelitinnen. – 16. *Carl* Albert Franz Xaver Deodat Vinzenz, * 16. 12. 1739, † das. 9. 7. 1759, △ Pernegg.

VII. *Anton* Joseph Gabriel Ignaz Franz Xaver RGf. LESLIE 19. Baron of Balquaine (resignierte 1742 die Baronwürde u. schottischen Besitzungen an einen reformierten Nachkommen der Familie Leslie), Fkherr auf Neustadt a. d. Mettau u. Pernegg, Herr auf Ehrenhausen, Ober Pettau, Pernegg, Straß u. Rohitschk. k. Geh.Rat u. Km., * Graz 20. 2. 1734, † das. 22. 2. 1802, △ Pernegg (Letzter des österr. Hauses), ∞1 8. 1. 1778 Maria *Henriette*, Stkd., T. d. *Heinrich* Franz RFst v. MANSFELD und FONDI u. d. Maria Anna Gfn. Czernin v. Chudeniz, * 30. 10. 1754, † Graz 30. 1. 1784, △ Pernegg; ∞2 das. 20. 2. 1786 Maria *Wilhelmina* Rosalia Vinzenzia, T. d. *Gundacker* Thomas Franz de Paula RGf. v. WURMBRAND-STUPPACH Fhr. auf Steyersberg, Fkherr auf Schwarzenau, Rutzendorf, Hirschstetten, Hochwolkersdorf u. Aschau, Obersterblandküchenmeister in Stmk., u. d. Maria *Antonia* de Padua Franzisca de Paula Hieronyma RGfn. v. Auersperg, * Graz 3. 9. 1764, † auf Ankenstein/Borl 13. 2. 1851, △ das. Friedhof St. Barbara. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Heinrich* Anton Joseph Leopold Franz de Paula Ignaz Franz Xaver, * Graz 9. 3. 1779, † das. 12. 3. 1784, △ das. Friedhof St. Georgen. – 2. Wilhelm, † 1783. – 3. Maria, * das. 24., † das. 25. 1. 1784, △ St. Anna.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 88 (= Interzession K. Ferdinands III. für Walter I., 24. 8. 1646, Erledigung der Laa. fehlt; Datum nach K. 4, H. 20); K. 8, H. 31 n. 156; LR Leslie, K 639-642 (benützt); A Herberstein Familie, A. Eggenberg, Katalog H/24, S. 280 Nr. 181 (Inv. Aloysia Gfn. L. 1737) u. Urk. Eggenberg 132/176 (Test. der M. Theresia Gfn. v. Wagensperg * Liechtenstein); Hs. 635 (Hönisch, Auszüge aus dem Necrologium der Hauptpfarre zu Pettau); Hs. 751, 752 (E. Damisch, Die Grafen Leslie); Hs. 2549 (E. Damisch, Die Geschichte der Grafen des heiligen römischen Reiches von Leslie von ihrem Ursprunge bis zum Aussterben. Aus geschichtlichen Quellen zusammengestellt, 1855). Laurus Leslaeana explicata sive clarior enumeratio personarum utriusque sexus cognominis Leslie (...), Graz 1692. Matriken: Graz-Hl. Blut, Pernegg. Schviz, Graz, Krain (498); C. v. Stramberg, A. J. Weidenbach, Denkwürdiger und nützlicher Rheinischer Antiquarius, IV. Abt., Bd. I (Coblenz 1863), 465-522, bes. 490ff, 516ff., 521f.; BLKÖ 15/1866, 13f.; Wißgrill 1872, 15, 18 (z. T. falsch); Frank III, 130; Bourcy, Nr. 444; Doerr, Matrikeln, n. 232, 250; Mayer, 70; Zwiedineck, Lamberg III, 313 (Carl Albert Gf. L., Malteserritter, lebt noch 20. 6. 1768 Prag?); JGPÖ 6/1885, 126; Kraßler, 16; Siebmacher, Bd. 26, 268f.; Bd. 30, 143; Bd. 33, 102; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 160; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 204; 350 Jahre Karmelitinnen in Graz (Karmel St. Josef in Graz, 1992), 42; Nö. Landstände, 160; Pichler, Wappensaal n. 177 (1646); Wutte, Wappen, 132. Zu den schottischen Vorfahren des Stammes Leslie u. zur Literatur über die in der englisch-schottischen Pairie noch blühenden Familie vgl. GdA bzw. Adelslexikon VII (1989), 298f.; Worldhistory.de; Charles Leslie, Pedigree of the Family of Leslie of Balquhaine, Bakewell 1861, bes. 12ff.).

LEUXENHOFEN (erloschen)

Aus Weißenburg b. Eichstätt (Franken) gebürtig. Erloschen in der 1. Hälfte des 18. Jh. Kleines Palatinat, Ritterstd. von Maximilian Hermann de Salamanca, Hofpfalzgraf, für Gallus Kröner (mit „von Leucksenhoff“?), Wien 14. 6. 1683.

Best. des ritterm. Adelsstd., Prädikat „von Leuchsenhof“ von K. Leopold I. für Gallus Kröner, Wien 20. 5. 1690.

W.: Geviert mit H.: In W. ein linksblickender gekr. sch. Adler mit g. Waffen. 1 balkenweise w. Zinnenmauer, aus der in der Mitte ein w. zweistöckiger, gezinnter Rundturm ragt, unten nat. Wasser, oben b., 2 in R. ein rechts gewendeter g., rotbezungter Löwe, in der rechten Vorderpranke einen gr. Lorbeerzweig haltend, einen Lorbeerkranz auf dem Kopf, 3 in R. eine g. dreiblättrige edelsteinbesetzte Krone, durch die schrägrechts ein gr. Lorbeerzweig gesteckt ist, 4 in B. ein auf einem Schimmel nach rechts reitender Türke in langem r. Mantel u. r.-w. Turban auf dem Kopf, der mit einem Reiherbusch besteckt ist, in der Rechten eine schw. Lanze mit w. Wimpel haltend. Gekr. Helm mit off. Flug, rechts r. über w., links g. über sch. geteilt, beiderseits auf der Teilung

liegende einwärts sehende „österreichische Lerche“, geteilt in gewechselten Farben, zwischen den Flügeln nach rechts gerichtete geschwänzte Löwe aus 2; Decken sch.-g. und r.-w.
Landstandschaften: In Stmk. 4. 7. 1695, in Ktn. 13. 2. 1697, in Krain 16. 3. 1697, alle für Johann Nicolaus v. L.

I. Gallus KRÖNER (1690) v. LEUXENHOFF, JUDr. u. Dr. phil., apostol. Protonotar, poeta laureatus, Sekretarius der Abtei Langheim, 25. 3. 1694, tot 28. 11. 1695. – Söhne: 1. Nicolaus, w. f. – 2. Elias Bernhard KRÖNER zu Lichtenfels.

II. Johann *Nicolaus* v. LEUXENHOFEN, auf Weißenhof (Dengenhof) in Graz, iö. Reg. Rat, † Graz 10. 7. 1712, △ Minoriten, ∞ (Ha.) Wien 4. 4. 1690 Maria Maximiliana *Theresia* Catharina v. ACH. – Kinder: 1. Catharina, 28. 9. 1712. – 2. Nicolaus, 28. 9. 1712. – 3. Susanna *Helena* Theresia, * Wien 6. 2. 1692, † nach 28. 9. 1712. – 4. Maria *Maximiliana* Theresia, * Graz 2. 8. 1695, † das. 23. 3. 1696, △ Hl. Blut. – 5. Maria Helena *Ernestina*, * das. 28. 3. 1697, 28. 9. 1712. – 6. Maria *Beatrix*, * das. 7. 9. 1698, † jung. – 7. Anna Maria *Theresia*, * das. 8. 10. 1700, † das. 19. 9. 1701, △ Hl. Blut. – 8. Maria *Ernestina* Elisabeth, * das. 12. 1. 1702, 28. 9. 1712. – 9. Maria Francisca Antonia, * das. 22. 2. 1703, † jung. – 10. Johann Joseph Jacob, † das. 23. 5. 1705, △ Hl. Blut. – 11. Peter Paul Cajetan Franz de P., * 28. 6. 1706, tot 1712. – 12. *Franz* Xaver Maria, * das. 20. 2. 1708, † jung. – 13. Johanna *Joseph*a Pauline, * das. 25. 1. 1711, 28. 9. 1712. – unehelich von Maria Elisabeth N.: Johann Antonin Dismas, * das. 20. 4. 1697.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (Verleihungsakt fehlt!); LR Leuchsenhofen, K. 619, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. SMbl V/1961, 104ff.; Frank III, 81; Schiviz, Graz.

LEUZENDORF, LEUZENDORF-CAMPO di SANTA LUZIA (erloschen)

Herkunft nach F. Krauss (Die Eherne Mark, Graz 1892, 90) vom Ort Leutzmannsdorf an der Ybbs (Bez. Amstetten). Nach Aussage des Joh. Simon v. L. (Laa. A) ist die Familie 1333 aus Bayern in die Stmk. gekommen. Im 16. Jh. in Pettau ansässig. Die Linie L.-Campo di Santa Luzia ist 1901 erloschen.

StW.: In R. ein nach rechts schreitender gekr. g. Löwe, auf dem gek. off. Helm der Löwe wachs., Decken r.-g. (vor 1582).

Noch vor 1582 u. nach 1593 wurde folgendes W. geführt: Gespaltener Schild mit unten eingeschobener gespaltener Spitze, darin je eine beblätterte Rübe, in den Feldern 1 u. 2 je ein einwärts gekehrter gek. Löwe auf einem an den Spitzenrändern aufsitzenden Dreieck. Gekr. off. Helm, der Löwe wachs. Beim gespaltenen Schild auf dem gekr. Helm aber ein off. Flug u. dazwischen der wachs. Löwe nach rechts (Siegelumschrift: „Andre Levzendarffer“, W. noch 1593 gebraucht).

Erneuerung der Nobilitationsfreiheit u. W.bess. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für die Brüder Andre, Mert, Jacob u. Sigmund die Leutzendorffer, Graz 14. 10. 1582.

W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in G. eine oberhalb sch. Bracke mit g. Halsband. Gekr. Helm, der Löwe wachs., Decken r.-g. bzw. sch.-g.

Ritterstd. u. Prädikat „von Leutzendorff“ von K. Ferdinand II. für die Brüder Wolfgang, Hans, Sigmund, Christoph u. Jacob Leutzendorffer, Wien 12. 11. 1629.

W.verm. von Johann Seyfried RFst. v. Eggenberg für Johann Simon v. L. auf Friedhofen, 1690.

W. wie 1582, jedoch die Bracke wachs. u. zwei gekr. Helme: I wie StW, II die Bracke wachs., Decken sch.-g.

Best. von K. Franz I. für *Maximilian* Carl v. L. hinsichtlich des 1797 verlorenen Ritterstandsdiplomes (von 1629) mit Stammwappen, Wien 15. 6. 1807.

Auf Grund des dem 1848 bei Santa Luzia gef. Johann Nepomuk nach seinem Tod verliehenen Theresienordens erhielt seine Witwe mit ihren Kindern von K. Franz Joseph I. ddo. Wien 19. 11. 1850 den österr. Freiherrenstd. mit dem Pädikat „von Campo di Santa Luzia“ u. W.verm.

W.: Geviert, 1 u. 4 in R. ein leopardierter, doppelschwänziger, einwärts gekehrter g., gekr. Löwe, in der rechten Vorderpranke einen blanken Säbel mit g. Gefäß schwingend, in der Linken eine Bombe vor sich haltend, 2 u. 3 in G. ein wachs., einwärts gekehrter sch. Windhund mit ausgeschlagener r. Zunge, g. Halsband samt rückwärts abhängendem g. Ring. Freiherrenkrone, darüber zwei gekr. Helme mit jeweils sch.-g. Decken, I der Windhund wachs., II der Löwe wachs.

Landstandschaften: In Österreich vor 1690, in Stmk.: für Johann Simon v. L. auf Ober Krottendorf 27. 11. 1690, für Max Joseph (Namensänderung in Maximilian Carl infolge Ausschussverordnung vom 15. 7. 1837) v. L., Herr auf Gut Weitenstein u. Jamnig (unter Nachsicht der Landmarschalltaxe, aber gegen Entrichtung der übrigen vorschriftsmäßigen Gebühren) 13. 11. 1807, für Ludwig Ritt. v. L., k. k. Hptm. u. Rgts.-Auditor bei Gf. Ceccopieri Inf., 7. 5. 1845.

Maximilian Ritt. v. L., Sohn des Maximilian Carl, wurde wegen Betrug es lt. Ausschussverordnung vom 23. 9. 1842 des Adels u. der steir. Landstandschaft entsetzt.

I. Hans LEUZENDORFER, Bürger zu Pettau, ∞ Margaretha, T. d. N. FUNK u. der N. v. Rosenstein. – Kinder: 1. Andreas, Hammerherr zu Vordernberg, Bürger zu Leoben, zuletzt in Pettau, † 1596, ∞ Pandasilla v. HERTENFELS, 23. 1. 1596. – Töchter: a) Judith, ∞ Christoph PERKMANN. – b) Regina, 23. 1. 1596. – 2. Jacob, w. f. - 3. N., ∞ Peter STAINER, Ratsbürger in Leoben, 1584. – 4. N., ∞ vor 1601 Michael HÖNING, 1. 2. 1602.

II. Jacob LEUTZENDORFFER, Schrankenprokurator in Graz, * Pettau, † Steyr 7. 12. 1601, ∞ Graz 13. 11. 1594 Susanna, T. d. Hans LANGAUER, † Steyr 27. 12. 1601. – Kinder (ohne Namen 1618 erwähnt): ?1. Wolfgang, 1629. – 2. Hans, Radmeister in Vordernberg, 1629. – 3. 4. Sigmund, w. f. unter Erste Linie. – 5. Martin, s. unter Zweite Linie. – 6. Christoph, 1629, ∞ Magdalena Veronica EGGER. – Sohn: Benedict, * Leoben 20. 3. 1622. – 7. Jacob, Hammermeister zu Leoben, † 1636 zwischen 27. 3. u. 17. 5., ∞ Maria Anna, † als Wwe. nach 23. 5. 1637. – Töchter: (1) Ana Maria, * Leoben 10. 5. 1632. – (2) Susanna Elisabeth, * 19. 1. 1635, lebt 23. 5. 1637.

Erste Linie

III. Sigmund v. LEUZENDORF, Ratsbürger, Bürgermeister u. Hammermeister zu Leoben, Verwalter des Marschallamtes der Städte u. Märkte in Stmk., ksl. Kommissär der Vordernberger Eisenwerke, † 1625 vor 1. 8., ∞ Sophia RUESS, 31. 3. 1629. – Söhne: 1. Wolf, Hofkriegszahlmeister an der ungar. Grenze, 12. 11. 1629, ∞ Barbara WEINGARTNER. – Sohn: Ferdinand, ∞ Wien 24. 1. 1653 Clara Anna (Eleonora), T. d. Johann Caspar RICHTHOFER, Dr. jur, ksl. Rat in Ktn., u. d. Rosina ZORN. – Töchter: a) Susanna Margaretha, * Wien 26. 7. 1653. – b) Anna Maria, * das. 25. 7. 1656. – 2. Hans, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Sigmund, 1630. – 4. Christoph, * Leoben 27. 6. 1595, 12. 11. 1629. – 5. Tobias, * Leoben 6. 6. 1597. – 6. Martin, s. unter Jüngerer Zweig. – 7. Jacob, Bürger u. Hammerherr zu Leoben, † 1636, ∞ Maria Anna, T. d. Wolf BARBOLAN. – Tochter: Susanna Elisabeth. – 8. Friedrich, DH in Seckau, Profess 1626, * Eisenerz, † 23. 9. 1650. – 9. Benedict, tot 1629. – Kinder: (a) Hans, 1647. – (b) Sophia, 1647. – 10. Anna, ∞ N. FLEISCHHACKER. – 11. Elisabeth, † 1647, ∞ Ruprecht AUSWÄGER.

Älterer Zweig auf Friedhofen (erloschen 1708)

IV. Hans v. LEUZENDORF, Radmeister in Vordernberg, Hammerherr zu Aflenz u. Zelltal, † auf dem Lebenhof in Vordernberg 1. 12. 1641, ∞1 vor 9. 7. 1620 Susanna, Wwe. des David ALOPITY, △ Leoben St. Jacob; ∞2 Eva, T. d. Valentin v. REICHENAU, Vordernberger Radmeister, u. d. Sabina Weidinger, * Vordernberg 1624, † 21. 1. 1677 (in 2. Ehe ∞ 1. 5. 1643 mit *Wolf* Balthasar v. RIEDELMAYER, Radmeister in Vordernberg, † das. 7. 7. 1683). – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. *Jacob*

Ferdinand, gef. bei Raab ca. 1620. – 2. Mathias, ∞ 25. 4. 1652 Catharina, T. d. Mathias SCHRAGL, Gewerke (in 2. (1.?) Ehe ∞ mit Johann Georg SCHREITER, Eisenverleger in Leoben, Hammergewerke in Furth, Schranuensollizitator in Steyr). – Tochter: Anna Maria, * Leoben 4. 7. 1654. – 3. Regina, ∞ Christian LINTSCHINGER, Radmeister in Vordernberg. – b) aus 2. Ehe: 4. Johann Simon, w. f. – 5. Maria, 10. 2. 1642.

V. Johann Simon v. LEUZENDORF, Herr auf Friedhofen, Tschakathurn u. Ober Krottendorf, Pachern u. Pichl, Radmeister in Vordernberg, Hammerherr in Pachern, laa. Hptm. u. Verordneter, † auf Pichl 9. 9. 1708,⁴⁰⁵ ∆ Pfarrk. Krieglach, ∞ Maria Magdalena NICOLLINI, ∆ Vordernberg 1. 5. 1683 (in 1. Ehe ∞ mit Maximilian SULZPACHER, Rauheisenverleger zu Leoben, Radmeister u. Marktrichter in Vordernberg, † Leoben 1657). – Töchter: 1. Maria Constantia, auf Zmöll, † Zmöll 3. 5. 1743, 80 J., ∞1 (Hk.) 13. 6. 1688 Niclas Ehrenreich KOVATSCH auf Zmöll, † Zmöll 13. 11. 1706, 66 J., beide ∆ Trofaiach; ∞2 ∞ Trofaiach 16. 10. 1708 Johann *Leopold* PREVENHUEBER v. Gruebegg, Herr auf Zmöll, Mitgewerke der Innerberger Hauptgewerkschaft, Rechenverwalter zu Hieflau, ∆ Pfarrk. Trofaiach vor dem Marienaltar 12. 8. 1740. – 2. Johanna Theresia, * Vordernberg 17. 10. 1660, † Pichl, ∆ Pfarrk. Krieglach 29. 1. 1726, ∞ Trofaiach 13. 10. 1682 Franz Christoph Fhr. v. GABELKOVEN auf Pichl im Mürtzal, † (Pichl), ∆ Krieglach 17. 4. 1706. – 3. Anna Susanna, * Vordernberg 14. 7. 1663.

Jüngerer Zweig auf Ober-Krottendorf (erloschen 1758)

IV. *Martin* Sigmund v. LEUZENDORF, Rauheisenverleger, Stadtrichter u. Bürgermeister zu Leoben, Hammergewerke, Herr auf Ober Krottendorf, † Leoben 6. 5. 1668, ∆ Dominikaner, ∞ ca. 1626 Catharina, T. d. Sebastian v. SAUPACH zu Ober Krottendorf u. Spiegelfeld u. d. Susanna Linder v. Garnstein, † 25. 2. 1694. – Kinder (alle zu Leoben * u. ~) : 1. Catharina, * 20. 5. 1627. – 2. Martin Sigmund, * 26. 7. 1628. – 3. Sigmund, * 23. 5. 1630, † nach 1683. – 4. Eva Susanna, * 1. 8. 1631, ∞ Johann Sigmund v. WELS, Herr auf Ober Lorentzen u. Tschakathurn, ksl. Hofkammerrat, † 1704. – 5. Catharina *Elisabeth*, * 18. 10. 1633, ∞ das. 28. 2. 1656 Johann *Ehrenreich* v. ZURTSCHENTHAL. – 6. Christoph Adam, * 12. 12. 1634. – 7. Helena Maria, * 18. 2. 1636. – 8. Sophia *Constantia*, * 1. 2. 1637, † Leoben 3. 6. 1701, ∞ Hans Andrä FEHR v. FEHRNTHAL, Amtmann in Vordernberg u. ksl. Waldmeister in Oberstmk., ksl. Rat, † Vordernberg 9. 6. 1679, beide ∆ Pfarrk. Leoben, St. Jakob. – 9. Franz, w. f. – 10. Anna *Catharina*, * 24. 7. 1639, Test. Wien 1687 (p.), ∞1 N. HERZOG; ∞2 Leoben 29. 10. 1664 Johann Ludwig PRAUN v. PRAUNSTORF, Hofhandelsmann in Wien, † nach 1687. – 11. *Georg* Basilius, Benediktiner in Admont (P. Basilius), Pfarrer in Kammern, † Kammern 12. 2. 1695. – 12. Maria Christina, 14. 4. 1645. – ? Wolf, 1690.

V. *Franz* Christoph v. LEUZENDORF, Herr auf Ober Krottendorf, Amtmann u. Waldmeister in Vordernberg, ksl. Rat, * Leoben 11. 6. 1638, † das. 5. 1. 1693, ∞ 1659 Maria *Margaretha*, T. d. Hans TENGG, Amtmann in Vordernberg, * 1638, † Leoben 11. 4. 1706, beide ∆ das. St. Jakob. – Kinder (alle in Leoben * u. ~): 1. Maria *Margaretha*, * 25. 6. 1660, † Leoben 22. 9. 1728, ∆ Pfarrk. St. Jakob, ∞1 Vordernberg 12. 2. 1679 Christian Ernst v. SULZBERG, Radmeister in Vordernberg, † das. 5. 12. 1691; ∞2 Vordernberg 13. 7. 1693 Paul *Balthasar* MURMAYR, Ratsbürger u. Eisenverleger in Leoben, † Leoben 7. 10. 1730, ∆ das. St. Jakob. – 2. Franz *Christoph*, * 30. 7. 1661. – 3. *Anna* Constantia, Benediktinerin in Göss (Anna Constantia), * 1. 4. 1663, † Göss 24. 1. 1697. – 4. Maria *Clara*, * 7. 8. 1664, † das. 24. 12. 1699, ∞ Ober Krottendorf 22. 7. 1682 Johann *Andrä* PURGSTALLER, Rauheisenverleger u. Bürgermeister in Leoben, † Leoben 19. 7. 1724, beide ∆ Pfarrk. St. Jakob. – 5. *Christina* Johanna, Cölestinerin in Steyr (M. *Aloysia*), * 26. 4. 1666, 7. 1. 1693. – 6. Anna Catharina, * 8. 2. 1668, lebt 30. 5. 1693 im weltlichen Stand im Kloster St. Andrä i. L. – 7. Georg, w. f. – 8. Maria *Benigna*, * 6. 5. 1671, tot Juni 1706, ∞1 Ober Krottendorf 6. 1. 1692 Joseph Joachim NERY, Hammergewerke in Kindberg; ∞2 9. 10. 1695 Christian PRUGGER, Hammergewerke in Kindberg. – 9. Maria Barbara, * 27. 8. 1672. – 10. Eva *Regina*, Dominikanerin

⁴⁰⁵ Johann Simon sagt im laa. Akt, dass sein Großvater Jacob v. L. geheißen habe!

in St. Andrä i. L. (M. Rosalia), * 26. 10. 1673, † St. Andrä 25. 1. 1730. – 11. Rosina Theresia, * Leoben 19. 4. 1675, lebt 9. 1. 1706, ∞ 8. 7. 1691 Johann *Laurenz* Leopold LAURIGA v. LORBERAU, Eisenverleger in Leoben, Landgerichtsverwalter zu St. Peter Freienstein, † Leoben 29. 5. 1735, ∆ Pfarrk. St. Jakob. – 12. Johanna Rebecca, * 14. 4. 1676. – 13. Johanna *Rebecca*, * 23. 9. 1677, † Ober Krottendorf 15. 1. 1737, ∆ Leoben, St. Jakob, ∞ Graz 22. 9. 1693 Johann *Caspar* MEJACK, Bürgermeister in Graz, † das. Ende 1723. – 14. *Joseph* Anton, Herr auf Ober Krottendorf, Hammergewerke, * 15. 1. 1679, † das. 11. 1. 1706, ∆ St. Jakob.

VI. *Georg* Sigmund v. LEUZENDORF, * Leoben 13. 4. 1669, † Graz 1724, ∞1 (Hb.) 19. 7. 1693 Maria *Eleonora*, T. d. Johann Albrecht v. ZINKENSTEIN u. d. Maria Elisabeth v. Finkeneck, ∆ Graz, St. Peter 5. 3. 1706 (in 1. Ehe ∞ Graz 30. 4. (Hb. 7. 4.) 1685 mit Johann Jacob WINKLMAYER, Verwalter der Grazer Dominikanerinnen, † 1690 vor Juli); ∞2 St. Peter b. Graz 18. 11. 1711 Maria *Elisabeth* SCHÜEBER. – Kinder: aus 1. Ehe: 1. Maria Magdalena, * 1694, † Radkersburg 18. 11. 1768, ∞ Johann *Ferdinand* NEUHOLD v. NEUHOLDAU, laa. Pfänder, † Graz 6. 2. 1770, ∆ St. Anna. – aus 2. Ehe: 2. Johann Franz, † 1758, ∞ Anna Maria *Theresia* Frn. v. GABELKHOVEN. – Tochter: Anna Maria Theresia, ∞ Radkersburg 1784 Dr. Johann Nepomuk NEUHOLD v. NEUHOLDAU, Advokat in Graz.

Zweite Linie (in der ehem. Unterstmk.)

III. Martin v. LEUZENDORF, Ratsbürger von Marburg/Maribor, † Marburg Juli 1609, ∞1 13. 2. 1582 Juliana (T. d. Sebastian v. SAUPACH u. d. Susanna Wochner?), 1. 5. 1586, 16. 2. 1594: ∞2 (Ha.) 6. 1. 1599 Susanna, T. d. Hans ATTINGER u. d. Elisabeth, 29. 4. 1607. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Adam, w. f. – aus 2. Ehe: 2. Andree, 17. 6. 1614. – 3. Ehrenreich, 17. 6. 1614.

IV. Adam v. LEUZENDORF, Ratsbürger zu Marburg, 17. 6. 1614. – Söhne (?): 1. Franz Andre, 16. 11. 1701. – 2. Johann Jacob, w. f.

V. Johann Jacob v. LEUZENDORF, Bürger von Marburg, Verwalter der gräfl. Khissl'schen Hftn. Burg Marburg, Grünberg u. Windenau, † Marburg 1702 vor 23. 2., ∞1 Rosina N.; ∞2 23. 7. 1679 Johanna Juliana PUECHER aus Marburg, † nach 2. 1. 1702. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Ferdinand, tot 23. 2. 1702. – 2. Joseph, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria Catharina. – 4. Maria Sidonia. – 5. Franz Sebastian (?Student, † Graz 25. 3. 1703, ∆ St. Andrä). – 6. Georg Sigmund. – 7. Rosina Theresia. – 8. Johanna Juliana, alle 30. 3. 1702.

VI. *Joseph* Franz v. LEUZENDORF, * Marburg 6. 3. 1675, ∞ Maria Theresia N. – 10 Kinder, darunter: Johann Jacob, w. f.

VII. Johann Jacob v. LEUZENDORF, Verwalter von Tüffer u. Montpreis, Herr auf Grazhof, Verwalter zu Schwarzenstein, * Marburg 15. 7. 1711, † nach 1767, ∞ Montpreis 9. 4. 1741 Anna *Maria Theresia* KIRCHNER, † Schwarzenstein 10. 9. 1765, ∆ Pfarrk. das. – 13 Kinder, darunter: 1. Johann Jacob Carl, Pächter der gräfl. Wildenstein'schen Hft. Schachenthurn/Šalovci pri Središču, * Tüffer 12. 12. 1741, † nach 1779, ∞ Anna HOLZER. – 2. Augustin Johann, Pächter der Hft. Wöllan, * Tüffer 28. 8. 1746, † nach 1777. – 3. Franz Xaver, k. k. Mj., * Tüffer 25. 6. 1750. – 4. Barbara, ∞ Franz Anton v. GOLDEGG zu Lindenburg, k. k. Rittm. – 5. Joseph, w. f. – 6. Johann Nepomuk, Dr. theol., Hauptpfarrer u. Dechant zu Gonobitz, * Tüffer 14. 8. 1755, † Gonobitz 12. 8. 1802. – 7. Joseph Franz, * Montpreis 6. 9. 1761. – 8. *Maximilian* Carl, 1807 österr. Ritterstd., Herr auf Weitenstein u. Jamnik, k. k. Hptm., * Montpreis 6. 9. 1761 (Zwillingsbruder des Vorigen), † St. Nikolai am Draufeld 3. 6. 1831, ∞ Schloss Neu Cilli 29. 6. 1789 Catharina *Elisabeth* KIRCHER, † Klagenfurt 20. 6. 1851. – Kinder: (1) *Anton* Franz, Herr auf Neustift, * 1789, † Hallegg (Ktn.) 1849, ∞1 15. 2. 1816 Maria ROMANO; ∞2 Graz 1836 Gertraud LEHMANN, † Graz 1877. – (2) *Carl* Vinzenz, ständ. steir. Steuerkontrollorskommissär, * Sachsenfeld 20. 1. 1791, † Steinbach 10.

10. 1860, ∞ Graz 8. 5. 1826 *Franziska Xaveria* Antonia, T. d. Johann v. ORTENHOFEN auf Limberg u. d. Antonie v. Beck, * auf Limberg 7. 12. 1799, † Graz 27. 3. 1848 (1 jung † Sohn u. 4 Töchter, Nachkommenschaft erloschen). – (3) *Johann* Nepomuk, k. k. Obstlt., Ritt. des Maria Theresien-Ord., * Ankenstein 5. 5. 1797, gef. bei Santa Luzia 6. 5. 1848, ∞ Linz 22. 2. 1837 *Maria Angelica Eleonora* Antonia, 1850 Frn. v. LEUZENDORF-CAMPO di SANTA LUZIA, T. d. Franz RICHTER v. BINNENTHAL, k. k. GR u. FZM, u. d. Maria Frn. v. Zach, * Wien 12. 7. 1807, † Graz 25. 12. 1889. – Kinder: a) *Johanna* (Giannina) Nepomucena Carolina Elisabeth Maximiliana, * Parma 5. 9. 1842, † Graz 10. 12. 1915, ∞ Laibach 22. 4. 1873 *Friedrich* Gustav Ritt. v. OCHSENHEIMER, k. u. k. FML, † Graz 31. 1. 1908. – b) *Arthur* Carl Xaver Maria, k. u. k. Obst.Lt. u. Kammervorsteher, * Parma 2. 11. 1844, † Wien 8. 5. 1901, ∞ Graz. – c) *Robert* Anton Xaver Maria, k. u. k. Obstlt., * Parma 8. 11. 1845, † Graz 24. 3. 1882, ∞ Laibach 15. 7. 1876 *Julie* Marie, T. d. Carl Fhr. SCHWEIGER v. LERCHENFELD, k. u. k. Lt., u. d. Sophie Gfn. v. Auersperg, * 1850, †. – (4) Maximilian, 1842.

VIII. *Joseph* Xaver v. LEUZENDORF, Pächter der gräfl. Wildenstein'schen Hftn. Kalsdorf u. Plazerhof, * Tüffer 3. 4. 1754, † Graz 1. 12. 1817, ∞1 Radkersburg 7. 1. 1787 Anna Maria, T. d. Ferdinand NEUHOLD v. NEUHOLDAU, laa. Pfänders, u. d. Anna Kodolitsch zum Khag, † 16. 1. 1795; ∞2 St. Ruprecht in Wind. Büheln 4. 5. 1795 Maria Anna WISSIAK. – Kinder (10) a) aus 1. Ehe: 1. Ferdinand, w. f. unter Erster Ast. – b) aus 2. Ehe: 2. *Sigmund* Franz, Verwalter der DO-Kommende Meretingen, * Marburg 13. 11. 1808, † Meretitzen 26. 8. 1841, ∞ Graz 23. 9. 1839 Karoline, T. d. Gottlieb RAINER v. LINDENBÜCHEL, ständ. Ausschussrat in Graz, u. d. Anna Pöhr v. Rosenthal, † Graz 18. 3. 1877. – Tochter: Emma, † Graz 1912. – 3. Ludwig, s. unter Zweiter Ast. – 4. Gottlieb.

Erster Ast

IX. *Ferdinand* Johann v. LEUZENDORF, Gemeinderat u. Spediteur zu Agram, * Radkersburg 7. 1. 1794, † Agram 1. 1. 1868, ∞ Justina, T. d. Franz SKAREC u. d. Anna Kovachich, † 30. 9. 1858. – Kinder: 1. Alexander, w. f. – 2. Aloisia, * Agram 20. 12. 1840, † das. 2. 3. 1860, ∞ das. Februar 1860 Karl MAYR v. MELNHOF, Gutsbesitzer u. Gewerke zu Judenburg, † Graz 24. 1. 1864. – 3. Adelheid, * Agram 5. 3. 1845, †, ∞ Göss 1877 Eugen BOTHE, Fabriksbesitzer. – 4. Ludwig, Ing., Sektionschef der rumän. Eisenbahnen, * Agram 29. 11. 1848, †.

X. Alexander v. LEUZENDORF, Gutsbesitzer, k. u. k. Mj., * Agram 17. 3. 1831, † Graz 30. 5. 1904, ∞1 das. 28. 2. 1865 Hermine, T. d. Karl MAYR v. MELNHOF, Gutsbesitzer, Gewerke in Judenburg, u. d. Anna Stocker, * Donawitz 1. 12. 1843, † Wien (Graz?) 4. 1. 1866; ∞2 Graz 13. 6. 1867, Klara, T. d. Franz STEYRER, Radgewerke, u. d. Franziska Klara Elisabeth Jurié, * Vordernberg 25. 10. 1846, † das. 14. 2. 1882. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Alexander, Gutsbesitzer auf Prankh, * Wien 19. 12. 1865, † August 1913, ∞ Olga KOSMATSCH, auf Wasserleith, tot 1934 (kinderlos). – b) aus 2. Ehe: 2. Klara, * Graz 4. 7. 1868, †, ∞ das. 15. 1. 1889 Rudolf Fhr. MAYR v. MELNHOF, Herr auf Freienstein, † Leoben 1912. – 3. Rudolf, Gutsbesitzer, * Graz 10. 2. 1870, † 1940, ∞ Irma, T. d. Viktor Fhr. v. OFFERMANN u. d. Adolfine Bauer, * 1879, † 1962. – Kinder: 1) Wolf, * 1904, † 1923. – 2) Gerda, * 1908, † 1999, alle vier ∞ Friedhof Baden b. Wien, ∞ N. Gf. MERAUIGLIA-CRIVELLI.

Zweiter Ast

IX. Ludwig v. LEUZENDORF, General-Auditor, k. k. Hptm., Assessor des Neograder Komitats, * Marburg 1. 12. 1811, † Wien 2. 3. 1880,⁴⁰⁶ ∞ das. 1838 Caroline, T. d. N. MAYER, k. k. Hofrat in Prag (Wien), u. d. Therese Winterhalder. – Kinder: 1. Hermine, * Ofen 5. 4. 1839, † 11. 2. 1904,

⁴⁰⁶ Er behauptete in seinem Ansuchen um die steir. Landstandschaft in direkter Linie von Johann Simon u. Franz Christoph v. L. zu Oberkrottendorf abzustammen, StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 516.

∞ Verona 23. 9. 1861 Emmerich v. FLEISCHHACKER, GMj., † Wien 7. 7. 1870. – 2. Adolfine, * Ofen 24. 10. 1840, ∞ Groß-Skal 15. 10. 1860 Severin WAENGLER, Fabriksbesitzer, † Mittel-Langenau 10. 9. 1877. – 3. Friedrich, w. f.

X. *Friedrich* Ludwig v. LEUZENDORF, Herr auf Graschnitz im Mürztal, * Ofen 24. 4. 1843, † Schloss Graschnitz 14. 1. 1888, ∆ St. Marein im Mürztal, ∞ Prag 26. 9. 1868 Philippine (Leutzendorff) v. LANNA, T. d. Adalbert LANNA, k. k. Schiffsmeister u. Bauunternehmer, u. d. Josefine Peithner v. Lichtenfels, * 22. 5. 1848, † 21. 4. 1918, ∆ Friedhof Hietzing. – Kinder: 1. Friedrich, * Wien 19. 2. 1870, † Graschnitz 19. 4. 1886, ∆ St. Marein i. M. – 2. Adalbert, k. u. k. Rittm., ObstLt., * Wien 25. 2. 1871, † nach 1918, ∞1 Theresienstadt 6. 5. 1896 Elsa v. FLINDT (gesch.); ∞2 Preßburg 30. 11. 1907 Elisabeth, T. d. Erich Fhr. v. DILLER u. d. Else Frn. v. Offermann. – 3. Egon (Leutzendorff), Architekt, * 2. 11. 1872, † 15. 10. 1940, ∞ Prag 5. 11. 1900 Elsa, T. d. Johann Ritt. v. SCHÖLLER u. d. Idalise v. Schickh, * 29. 8. 1872, † 1. 3. 1935, beide ∆ Friedhof Hietzing, Wien. – Sohn: Peter M., * 5. 10. 1910, † 21. 4. 1996, ∆ Hietzing (dessen Frau oder Schwester: A. M., * 1906, † 1986, ∆ Hietzing). – 4. Margarethe, * 18. 5. 1874, ∞ Prag 22. 8. 1895 Zdenko SCHEUER, Sektionschef im k. u. k. Ministerium des Inneren.

LEUTZENDORFF: Maria Elisabeth, * 1921, † 1944, ∞ Constantin Pz. v. Liechtenstein, † 2001. Friedrich v. L., ∞ Wilhelmine Gabriele Gfn. v. Stuben. – Tochter: Maria Elisabeth, * Gutenberg b. Weiz 19. 6. 1947, ∞ St. Veit am Vogau 23. 4. 1973 Robert Gf. Hoyos. Antoinette v. L., * Graz 12. 2. 1959, ∞ Gars am Kamp 13. 6. 1989 Anton Egon Clemens Pz. Croy, † Graz 6. 9. 2003.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32 n. 200, H. 34 n. 232; K. 11, H. 46 n. 437; K. 12, H. 49 n. 516; LR Leuzendorf(er), K. 644-648 (benützt); LR K. 235/I, 14; K. 713, H. 6. Matriken: Graz-St. Peter, Leoben St. Xaver, St. Marein im Mürztal, Trofaiach, Vordernberg, Wien Schotten. Caesar, Beschreibung II, 199; Frank III, 133; Orožen, Lavant I, 248; IV, 160; V, 366; VI, 248, 250; Loehr, Thörl, 168; Pantz, Gewerken, 51f., 185, 201, 264, 276, 348; Pichler, Wappensaal n. 258; Adler, Mbl. V/1905, 388; MCCD, N.F. XXIII/1897, 19f.; Baravalle/Knapp I, 133f.; Matschinegg, 462; Rommel, 265; Naschenweng, Göss 1992, 350 n. 82; Ders., St. Andrä, 226; Schiviz, Graz; GGTB, F 1855ff.: Die StR Johann Nepomuks, gef. Santa Luzia 1807, ist offenbar falsch).

LEUZENDORF-CAMPO di SANTA LUZIA (erloschen)

(GTRAG I/1870, 247ff., s. bei Leuzendorf).

LÖWENBERG s. De Leo von Löwenberg

LIECHTNAUER (erloschen)

Offenbar untersteirische Familie. Erloschen um 1450.

W.: Blaues Schildhaupt, darunter in R. ein g. Schrägrechtsbalken (1436).

Peter LIECHTNAUER 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Über ihn u. seine Familie war sonst nichts zu erfahren. Ein „edler, vester“ Hans Liechtenauer wird urk. 12. 3. 1435, 29. 9. 1436 erwähnt u. 19. 5. 1443 als Siegler (S. ausgebrochen) einer Verkaufsurkunde der Brüder Winter an Seyfried v. Gallenberg betreffend Gütern in der Untersteiermark (bischöflich Gurker Lehen) genannt.

KLA, AUR 418-B-A 4302; 457-B-457; 871-B-302. Kraßler, 63.

LICHTENBERG, LIECHTENBERG (erloschen)

Auf Schloss Lichtenberg/Lihtenberk pri Bogenšperku (Krain) sesshaft gewesene Lehensleute der Salzburger Kirche u. der Grafen v. Cilli, auch in der ehem. Unterstmk. begütert. Erlöschten 1541(?). W.: In W. ein r. gekr. Adler auf gr. Dreieck, gekr. Helm mit dem Adler, Decken r.-w. Das W. kam nach Erlöschen der Familie 1559 an die Wagen (v. Wagensperg), Namen u. W. 1573, 1575 auch an die Schwab (v. Liechtenberg, s. die Folgenden).

Die Familie ist nicht identisch mit den Herren v. Lichtenberg auf Burg Lichtenberg/Lichtenwald (Ruine) nö. von St. Paul i. L. (Albert v. L., 1201, 1223; Otakar v. L. verkauft dem EB v. Salzburg sein Schloss L., 7. 4. 1242; Otto v. L. u. sein ungenannter Bruder (Otakar?), 1267; Otakar v. L., 1259; Otto v. L. 1267; Ott v. L. 1298; Ortlin v. L. 1300; alle: HHStA, SbgE u. Salzburg Domkapitel, Urk.; KBK I, 186).

Erasmus v. L. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Geysla v. LICHTENBERG, ∞ vor 1. 2. 1281 Otto v. TWAROCH. – II. Rudolf, 4. 2. 1312. – Wilhelm, 21. 2. 1328, 25. 5. 1335 (Krainger?, KLA 871-B-43). – Pilgrim, 1338. – III. 1. Hans, w. f. – 2. Nicolaus „von adelichem stamen Graysi von Liechtenberg geboren“, sein Bruder Johann u. Vetter Erasmus, alle drei werden 1. 4. 1406 von Aquileja mit u. a. Schloss Liechtenberg belehnt (Komatar 1907, 167f.).

III. Hans v. LIECHTENBERG, LIECHTENBERGER, 15. 10. 1398, 1. 7. 1411 u. 24. 8. 1424. – Kinder: 1. Elisabeth, ∞ Hans SCHRABAS, beide 25. 3. 1422. – 2. Erasmus, w. f. unter Erster Ast. – 3. Hans, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast

IV. Erasmus v. LIECHTENBERG, auf Reichenegg/Rifnik, 1414 Hptm. zu Möttling/Metlika, Hofmeister der Grafen v. Cilli, Ritt., 10. 2. 1413, 4. 12. 1416, 25. 3. 1422, 6. 6. 1434, 2. 4. 1437, tot 27. 10. 1450, ∞ (Hk.) 30. 5. 1417 Barbara, T. d. Stephan MISSENDORFER, Ritt., Wwe. 27. 10. 1450. – Kinder: 1. Hans, 27. 10. 1450. – 2. Balthasar, 27. 10. 1450, Pfleger zu Zobelsberg, zu Schloss „Castel in Sagor“ 25. 2. 1459, tot 16. 8. 1460, ∞ Anna v. LAMBERG. – Kinder: (1) Martha, ∞ Sigmund v. WEIXELBURG. – (2) Franz, † 1541 (Letzter des Stammes), ∞ Benigna v. PÖTTSCHACH, † 1544. – (3) Veronica, † nach 1477, ∞ (1463) Balthasar WAGEN (sein Enkel Hans wurde von Franz v. L. 21. 12. 1537 zum Universalerben eingesetzt⁴⁰⁷), † nach 1487. – viele Kinder jung †. – 3. Hedwig, ∞ Leonhard v. ASPACH, Pfleger zu Ankenstein, † 1460. – 4. Sigmund, auf Forchtenegg u. Wöllan (Unterstmk.), 30. 7. 1470, 7. 7. 1476, 9. 7. 1491 Landrichter zu Schönstein u. Katzenstein, 28. 3. 1498 noch Pfleger zu Forchteneck u. Amtmann zu Schönstein, † nach 1. 6. 1502. – 5. Margaretha, ∞ vor 7. 7. 1476 Ludwig v. KOSIAK. – ?5. Laurenz, 1420 Kanonikus zu Salzburg, 1425-1433 B. von Lavant, † St. Andrä i. L. 8. 11. 1446, △ Domk. das.

Zweiter Ast

IV. Hans v. LIECHTENBERG, 1436, vor 1460, tot 25. 11. 1474, ∞ N. v. SÜSSENHEIM. – Kinder: 1. Wilhelm, 25. 11. 1474, 1. 9. 1484, † ledig. – 2. Bernhard, w. f. – 3. Amalia, ∞ Onuphrius v. SAURAU. – 4. Bibiana, ∞ Stephan SCHRITTAS, beide 25. 11. 1474.

V. Bernhard (Bernhardin) v. LIECHTENBERG, zu Rohatsch/Rogatec u. Wöllan, Pfleger zu Gonobitz u. Waldegg b. Windischgraz (Neffe des Hans v. Süßenheim), 25. 11. 1474, 14. 9. 1480, 2./3. 2. u. 11. 11. 1484, ∞ Dorothea v. NEUHAUS. – Kinder: 1. Franz, auf Reichenegg u. Wöllan, 6. 10. 1518, † 1541, ∞ Benigna v. PÖTTSCHACH, tot 1578. – 2. Martha, ∞ Sigmund v. WEIXELBURG. – 3. Hieronymus. – 4. Walburga, † 13. 2. 1503, ∞ Hans v. TEUFFENBACH, † 2. 9. 1541, beide △ Pfarrk. Teufenbach. – einige jung † Kinder.

⁴⁰⁷ Nach Orožen V, 273f. war Veronica Wagen T. d. Franz L. († 1541), was falsch ist!

Ohne Anschluss, hierher gehörig?

Perchtold v. L. ∞ Anna, beide 23. 2. 1371 (KLA, 871-B-150; Komatar 1906, 101f.).

Margaretha v. L., Tochter des Sigmund v. Rogendorf, verzichtet auf väterliches Erbgut, 30. 7. 1470, Sigmund v. L. (ÖStA/HHStA, SB HA Grafenegg, Urk. 763).

Heinrich Liechtenberger, tot 13. 11. 1419. – Sohn: Merkel, 13. 11. 1419, 22. 5. 1425 (Krainer, hierher gehörig?). – Margaretha v. L., T. d. Andrä v. L., 1540, ∞ 21. 11. 1529 Hans SCHWAB. – Wolf Dietrich v. L., (Letzter des Geschlechts?). – Agnes, Priorin der Dominikanerinnen zu Michelstetten 1542-1553.

N.B.: Felizitas (nach StLA, A Saurau, K. 3, H. 22), T. d. Erasmus LIECHTENBERG(ER), ∞ Graz 19. 2. 1576 Hans v. SAURAU (Nachtrag zu Zenegg, Steir. Hochzeitsladschreiben, 121 n. 440a, Exemplar im StLA), Wwe. des Ehrenreich v. Idungspeug, „ist eines anderen Geschlechtes, nit der alten Liechtenberger zu Wöllän, die abgestorben sein, gewesen“ (StLA, Hs. 1278/1, fol. 101'f.). Dieser Erasmus † vor 30. 3. 1571 (Nachlassinventar), S. des N. (Wilhelm) Lichtenberger u. d. Ursula v. Purgstall (Wwe. 10. 6. 1497, KLA, AUR), hatte eine verheiratete Schwester Anna. Nach MMK 4/I (1891), 9 starb Erasmus 1566, △ Pfarrk. St. Martin b. Littai.

HHStA, AUR. KLA, AUR; 418-B-C 3573; 871-B-263. StLA: AUR; A. Saurau, K. 3, H. 22; Stadl II, 349ff.; III, 655f. SL-NAL, Urk. n. 259. OÖLA, A Greinburg, Urk. N. 21. Lang, Sbg. Lehen, n. 330, 476, 523/1; AÖG 10/1853, 232 n. 378; 73/1888, 423; Chmel, Geschichte I, 494; Domenig, n. 176, 233, 266; Göth 1857, n. 277; 1861, n. 731, 792ff.; 1862, n. 912; ReggStmk I/1, n. 353; II/1, n. 1906; RI XIII, Friedrich III., H. 18 n. 201; Notizenblatt 9/1859, 346; BKStG 15/1878, 31; Orožen V, 56, 450f.; Komatar 1905,153; 1907, 196f.; 1910, 27; Pirchegger, Unterstmk., 175, 182, 206, 210, 229, 231, 248 A; Beckh-Widmanstetter, Studien, 57f., 87; Bucelinus III, 121 (mit falschem W.!); Siegenfeld, 151, 170; FB Herberstein, 343; Siebmacher, Bd. 28, 99; Tangl, Lavant 139ff.; „Adler“, Mbl. III/1893, 205, 217; X/1927, 265ff.; Obersteiner, Gurk, 217, 211ff., 219; Zenegg-Scharffenstein, 265 n. 5; Zwiedineck, Lamberg I, 12; Wikipedia Wagen von Wagensperg; Kraßler, 207, 224.

LICHTENBERG, LIECHTENBERG (erloschen)

Aus Franken stammende (?), seit dem 16. Jh. in Krain ansässige Familie des Namens Schwab, die auf Lichtenberg (?Lihtenberk pri Bogenšperku, Lihtenberk na Dolenjskem), Smuck, Tuffstein/Tuštanj etc. saß. Gf. Siegfried v. Lichtenberg übertrug 1789 den Namen der im Schutt liegenden Burg (Runie) auf das Gut Prapretschhof/Praproce pri Temenici. Die Schreibweise des Namens war in den Linien uneinheitlich, Smuck: Lichtenberg, Schneeberg; Liechtenberg (GGTB, GH 1906). Die Familie ist erloschen. Wilhelmine Gfn. v. L. zu Hallerstein adoptierte 1904 Heinrich SCHOLLMAYER, Verwalter zu Schneeberg (S. d. Franz Sch. u. d. Cornelia Costa), * Althofen (Ktn.) 23. 11. 1860, † auf Hallerstein/Koča vas 21. 1. 1930, ∞ 21. 7. 1887 Maria, T. d. Joseph v. Obereigner, Verwalter zu Schneeberg mit der Bedingung, für sie lebenslänglich zu sorgen. Er nahm den Namen Lichtenberg zu seinem an u. erhielt 1910 den Adelstitel. Diese Adoptivlinie blüht noch (GHdA, Adelige Häuser B VIII (1968)).

StW Schwab: In W. ein gekr. b. Löwe (oder von W. u. B. geteilt mit einem Löwen von verwechselten Farben); gekr. Helm mit dem b. Löwen (oder dieser b.-w. geteilt), Decken. b.-w.

W.ver. für die Brüder Georg u. Christoph Schwab mit dem des † Geschlechts von Liechtenberg von Ehg. Karl von Innerösterreich, Graz 22. 12. 1573.

W.: Geviert. 1 u. 4 von W. über B. geteilt mit einem rechtsgerichteten gekr. rot bezungter farbengewechseltem aufrechten Löwen (StW), 2 u. 3 in W. auf sch. Dreieck ein rechtsgerichteter gekr. u. goldbewehrter auffliegender r. Adler (StW Li(e)chtenberg: In W. auf gr. Dreieck ein gekr. r. Adler; gekr. Helm, darauf der Adler, Decken r.-w.); Gekr. Helm, zwischen einem r. off. Flug der Löwe wachs., Decken b.-w. bzw. r.-w.

Ehg. Karl v. Innerösterreich verleiht denselben das Recht, sich Schwab v. Liechtenberg zu Tuffstein zu nennen, Wien 25. 8. 1575.

Reichs- u. erbl. Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Hans Georg Schwab v. Liechtenberg, 5. 1. 1637.

W.: Geviert, 1 u. 4 Schwab, 2 u. 3 in W. auf gr. Dreieberg auffliegender gekr. r. Adler. Gekr. Helm, darauf zwischen einem r. Flug der b. Löwe wachs., Decken b.-w. bzw. r.-w.

Freiherrenstandsbest. des von K. Ferdinand II. verliehenen Freiherrenstd., Bestätigung der Vereinigung mit dem Liechtenberg'schen W., W.bess. u. Bewilligung zur Auslassung des bisherigen Familiennamens Schwab, als „Freiherr von Lichtenberg, Herr auf Tuffstein, Orttenegg und Ottenstein“, von K. Leopold I. für Franz u. die Brüder Hans Georg u. Franz Bernhard Fhrn. v. L., Wien 11. 3. 1660.

W.: Geviert, 1 u. 4 in W. ein einwärts aufrecht schreitender doppelschwänziger gekr. b. Löwe, 2 u. 3 in W. ein einwärts schreitender gekr. r. Adler ohne Dreieberg; drei gekr. Helme: I der Adler, Decken b.-w., II off. rechts b., links r. Adlerflug, Decken r.-g. bzw. b.-g., III der b. Löwe wachs., Decken r.-w. bzw. b.-w.

Reichs- u. erbländ. Gf. v. Liechtenberg von K. Leopold I. für Franz Bernhard Fhr. v. L. als Graf v. Lichtenberg, Herr auf Tuffstein, Orttenegg, Ottenstein, Smuck u. Thurn, Wien 24. 2. 1688 s. a. Landstandschaften: In Krain 1517, in Stmk. für Franz Xaver Gf. v. L. Herr auf Wildbach u. Waasen, 28. 4. 1801.

Zur Genealogie: Franz Bernhard Fhr. v. L. hatte zwei Söhne, die den Stamm in zwei Linien teilten, der ältere Georg Sigmund wurde Stammvater der 1851 erloschenen Linie Smuck/Smuk u. Ainöd/Soteska, der jüngere Georg Gottfried Stammvater der Linie Schneeberg/Snežnik, Orttenegg/Ortnek u. Hallerstein/Koča vas. Die freiherrl. Linie Liechtenberg-Janeschitz wurde hier nicht berücksichtigt.

Untersteirische Schwab: Herman „der Swap“, 10. 10. 1302, 20. 3. 1304. – Conrad der SWAB, 4. 7. 1316 (ReggStmk II/1, n. 817a). – Engelhard der SCHWAB, Diener der v. Auersperg, 16. 6. 1326 (ReggStmk II/1, n. 1729). – Hans der SCHWAB, 26. 5. 1421. – Lanz Stibor gnt. SCHWAB, 10. 12. 1483 (Adler, Mbl. XII/1935, 76).

I. Thomas SWAB, Bürger zu Stein in Krain, 11. 11. 1493. – II. Hans SCHWAB (von Stein/Kamnik, Krain, 1. 5. 1537, KLA 22-B-102) zu Tuffstein, † August 1564, ∞ (Wiederfallbrief) 21. 11. 1529 Margaretha, T. d. Andrä v. LICHTENBERG u. d. N. „Stegelberger“ (= Stickelberger?), † nach 1572. – Kinder: 1. Christoph, (1573) v. Lichtenberg, Pfarrer zu Zirklach, † nach 1588. – 2. Andreas, Landrat in Krain, 1589, ∞ Maria Esther v. RAIN. – 3. Georg, w. f. – Johann Joseph, ksl. Obst., 1575 von den Türken gefangen, † Konstantinopel 1581.

II. Georg SCHWAB (1573, 1575) v. LICHTENBERG, zu Tuffstein/Tuštanj, Katzenberg bei Stein u. Stermol/Strmol, Pfleger zu Flödnig, Verwalter des Klosters Michelstätten, 1549, † nach 1584 († 1585?). – Söhne: 1. Daniel, w. f. unter Ältere Hauptlinie. – 2. Cunigunde. – 3. Franz Christoph, 1582 Verwalter des Klosters Michelstetten, 21. 2. 1593, tot 1641, ∞ *Polyxena* Elisabeth, T. d. Adam v. VALVASOR zu Gleinitz u. d. Sidonia Gussitsch (in 2. Ehe ∞ Laibach 5. 7. 1643 mit Carl WIZ v. WIZENSTEIN zu Gleinitz, † Laibach 2. 1. 1687). – Tochter: *Catharina* Sidonia, noch mj. 18. 8. 1649, ∞ Franz Albrecht (1668) Fhr. v. KAYSEL, † Laibach 3. 5. 1674. – 4. Friedrich, zu Tuffstein, Pfleger zu Flödnig 1585–1590. – 5. Hans *Georg*, s. unter Jüngere Hauptlinie. – ?6. Gottfried, † nach 3. 2. 1641, ∞? *Anna* Felizitas, T. d. Sebald BARBO auf Waxenstein u. Passberg u. d. Anna Maria v. Lamberg zum Savenstein. – Sohn: Maximilian, † 1650, ∞ Laibach 3. 2. 1641 Magdalena v. FABIANITSCH. – ?Tochter: Sophia Constantia, * 1643, † Laibach 3. 5. 1727, 84 J., ∞ (Johann Sigmund?) RFhr. v. GUSSICH auf Forst, † nach April 1709. – unebenbürtig von Juliana N.: 4 S., 4 T. – ?4. Erasmus, 22. 7. 1610 (Schwager der Felizitas Bonomo geb. v. AUERSPERG).

Ältere Hauptlinie

III. Daniel SCHWAB v. LICHTENBERG auf Tuffstein, tot 1603, ∞ (Hb.) Tuffstein 21. 2. 1593 Catharina, Frau auf Ober Gurk u. Smuk, T. d. Albrecht SEMENITSCH v. Simitsch, Weinitz u. Smuck u. d. Eva Scharpf, test. 10. 4. 1624. – Kinder: 1. Wolf Andrä, w. f. – 2. Franz, 1660 Fhr., 18.

5. 1627 zu Ober Gurk, Smuk u. Tuffstein, ∞ Anna PETSCHOWITSCH, beide 22. 1. 1629, Anna exul. 1629. – Kinder (3 S., 2 T., 1629 Exulanten): (1) Hans Sigmund † Nürnberg 1638. – (2) Wolf Daniel, 1630 Krainer Exulant in Deutschland, erschossen Paris 1641. – (3) Franz Gall, Fhr. v. Liechtenberg, 1682, ∆ Wendelstein (Mittelfranken, Bayern), ∞ Maria Susanna, T. d. Georg Wolf v. FRANKING v. u. zu Altenfranking u. d. Maria Magdalena Poissl v. Loiffing. – Töchter: a) Anna Maria, * 16. 5. 1682, † 1. 8. 1708, ∞ 8. 2. 1705 Carl Franz Gf. v. PÜCKLER Fhr. v. Groditz, † 5. 1. 1708. – b) Juliana Sophie, * 30. 11. 1685, ∞ 27. 9. 1709 Adolph Wilhelm JAN(U)S v. Eberstedt. – (4) Georg Andreas, Krainer Exulant in Deutschland, um 1616, † 1682, ∞ Barbara Magdalena, T. d. David v. MANSFELD zu Schraplan u. d. Juliana Maria Gfn. Reuss zu Gera, * 12. 1. 1618, † 25. 12. 1696 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Georg (II.) Gf. v. MANSFELD zu Eisleben, † 10. 2. 1647, u. in 2. Ehe ∞ mit Anton v. WERTHERN, in 4. Ehe ∞ mit Georg Albrecht Gf. v. MANSFELD zu Vorderort, † 1696/97). – ?(5) Catharina (Agnes), † Nürnberg 1632, ∞ Anton PETSCHOWITSCH, † Nürnberg 1634. – ?(6) Maria, ∞1 Hans Jacob APFALTNER, † Ödenburg 1630; ∞2 vor 1643 Valerius Fhr. MOSCON.

IV. Wolf Andrä SCHWAB v. LICHTENBERG,⁴⁰⁸ zu Tuffstein, * Tuffstein 13. 4. 1595, 18. 5. 1627, tot 15. 3. 1647, ∞ (Hv.) Laibach 28. 8. 1621 Rosina, T. d. Rudolph BARBO v. Waxenstein u. d. Anna v. Wernegg, † 1668. – Kinder (3): 1. Hans Georg, 1660 Fhr., lebt Sept. 1660, tot 1675, ∞ Regina *Ursula* Frn. v. MOSCON, † nach 20. 5. 1675. – Kinder: (1) Wolf Andrä, auf Tuffstein, Ortenegg u. Altstein, k. k. Hptm. im Drag. Rgt. Gf. Saurau, † Graz 20. 3. 1684, ∆ Hl. Blut, Kirche. – (2) Susanna *Felizitas*, ∞ Johann *Sigmund* APFALTNER auf Roj, Grünhof u. Schwarzenbach. – ?(3) Wolfgang Albrecht Schwab v. L., ∞ Salome Frn. v. MOSCON. – Tochter: Regina Cordula, ~ St. Martin b. Littai (Krain) 18. 6. 1690, ∞ das. 28. 2. 1718 Andreas Nicolaus v. SCHMUZENHAUS. – 2. Bernhard, w. f. – ?3. Anna Catharina, ∞ ca. 1630 Heinrich PARADEISER zum Neuhaus. – ?4. Daniel, ∞ Laibach 8. 1. 1662 Justina Victoria v. DIENSTL.

V. Franz *Bernhard* (1660 Fhr., 1688) RGf. v. LICHTENBERG auf Tuffstein, Smuck, Ortenegg u. Ottenstein, ständ. Krainer Rittm. u. Kriegskommissär in Oberkrain, am Karst u. Istrien, k. k. Km., * 1620, † (Smuck) 1693 nach 1. 6.,⁴⁰⁹ ∞ Laibach 2. 10. 1650 *Anna* Felizitas, T. d. Gottfried Fhr. GALL v. GALLENSTEIN zu Rudolfseck u. Weichselbach u. d. Maria Magdalena Frankl v. Urzing auf Thurn, † das. 16. 9. 1697, 68 J., ∆ Ortenegg. – Kinder: 1. ?Anna Catharina, * 1654, † das. 22. 5. 1715, 60 J., ∞ N. v. SCHERENBURG. – 2. Gottfried, w. f. unter Älterer Stamm. – 2.? Franz Erasmus, aus Segni, Dalmatien, † als Student in Graz 14. 12. 1675, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 3. Anna Theresia, * Moräutsch 19. 11. 1663, 20. 7. 1688. – 4. *Carl* Bernardin, * das. 4. 8. 1665, erm. Tschernembl/Črnomelj 3. 10. 1705, ∞ Laibach 29. 11. 1703 Eva Francisca, T. d. Wolf *Sigmund* Fhr. v. STROBLHOFF u. d. Maria Eleonora Frn. v. Billichgrätz. * das. 9. 6. 1683, † das. 23. 4. 1715 (in 2. Ehe ∞ vor Mai 1709 mit Wolf Herward Gf. v. LAMBERG). – 5. Maria Cordula, * das. (nach Mai) 1666. – 6. Sigmund, s. unter Jüngerer Stamm. – 7. Ferdinand Albert, * das. 11. 4. 1671, † Laibach 20. 1. 1712. – ?8. Maria Catharina, * 1675, † Laibach 28. 10. 1729, 54 J., ∞ Franz *Benedict* DINZL v. ANGERBURG, † Laibach 7. 1. 1724. – ?9. Johann Franz Ludwig, ∞ Josepha Frn. v. GUSSITSCH. – ?10. Maria Anna, ∞ Johann Carl Fhr. v. VALVASOR. – ?11. Anna Elisabeth, ∞ Joseph Fhr. v. NEUHAUS am Karst. – ?12. Rosina, ∞ Wolf Ferdinand Fhr. v. ERBERG⁴¹⁰. – ?13. Johanna Rosina, Tp. 28. 10. 1692.

⁴⁰⁸ Hopf, 25f. hat eine andere Stammfolge: Hans Schwab v. L., 1540, ∞ Margaretha v. Lichtenberg. – Sohn: Andreas, 1589, ∞ Maria Esther v. Rain. – Sohn: Johann Georg (Fhr. 1632!), † 1643, ∞1 Barbara v. Moscon; ∞2 Anna, T. d. Franz Fhr. v. Rain u. d. Amalia v. Siegersdorf. – Kinder: 1. Wolf Max (ex 2), ∞ Barbara Frn. v. Beck aus Schwaben. – Sohn: Martin, † 1689, ∞ Catharina v. Rasp (Nachkommen bis 1781). – 2. Susanna Felizitas (ex 1?), ∞ Sigmund v. Apfaltrer. – 3. Wolf Andreas, k. k. ObristLt., † 1668, ∞ Rosina, T. d. Rudolph Barbo Fhr. v. Waxenstein u. d. Anna v. Wernegg.

⁴⁰⁹ Stammvater der Linien Schneeberg, Tuffstein, Smuck, Ainöd u. Ortenegg, von denen 1929 nur noch die zu Smuck blühte.

⁴¹⁰ Nr. 9.-12. sind nur bei Hopf Kinder des Franz Bernhard, ohne Daten.

Älterer Stamm zu Lichtenberg und Schneeberg

VI. Georg *Gottfried* RGf. v. LIECHTENBERG, Herr zu Lichtenberg, Schneeberg, Hallerstein, Laas u. Tschernembl, * Moräutsch 8. 4. 1655 (Tp. Regina Schwab), † 22. 1. 1720, ∞ 24. 1. 1683 Maria *Elisabeth*, T. d. Franz Christoph Fhr. v. ENGELSHAUS zu Sonnegg, Verordneter in Krain, u. d. Sidonia Felizitas (Elisabeth?) Frn. Zetschger, † Aich 5. 4. 1740, 85 J. – Kinder: 1. Georg *Sigmund*, Jesuit, * auf Ortenegg 25. 4. 1688, † Laibach 17. 3. 1765. – 2. Wolfgang, w. f. unter Erste Linie. – 3. *Maximiliana* Elisabeth, * das. 3. 1. 1690, † 12. 11. 1749, ∞ 3. 1. 1720 *Nicolaus* Joseph RGf. v. AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg, Verordneter in Krain, ksl. Km., † 5. 7. 1760. – 4. Franz Anton, * 1691, † 1720. – 5. Franz Carl, k. k. Hptm., * 1691, † 1717. – 6. Ludwig, s. unter Zweite Linie. – 7. Jodok Leopold, * 1693, † Laibach 4. 5. 1710, 16 J. – 8. Elisabeth Susanna, ∞ Carl Anton Fhr. v. MOSCON. – 9. Maria Anna, * Lichtenberg 1. 6. 1699. – 10. Maria Anna, * das. 1. 7. 1700, † Stein 11. 11. 1764, ∞ auf Ortenberg (Ortenegg) 21. 4. 1727 Franz *Carl* RFhr. APFALTRENER v. Apfaltren auf Rottenbühel, † auf Mannsburg 4. 7. 1762. – 11. Catharina *Elisabeth*, ∞ (Hb.) 1. 2. 1721 Adam *Daniel* v. LAZARINI zu Guteneegg, † 28. 8. 1760. – 12. Johann Felix Ludwig, * Lichtenberg 18. (5., fehlt) 1705, † das. 21. 7. 1706. – 13. Ferdinand, s. unter Dritte Linie.

Erste Linie Schneeberg/Snežik

VII. *Wolfgang* Daniel RGf. v. LIECHTENBERG, Herr auf Schneeberg u. Tschernembl, Verordneter in Krain, * Ortenegg 23. 12. 1686, † Schneeberg 25. 10. 1723, 34 J.(!), △ Altenmarkt b. Laas/Starem trgu pri Ložu (Golec, Valvasorji, 466, ∞ Wildeneck/Belnek (Krain) 26. 6. 1714 Anna Catharina Josepha, T. d. Johann *Carl* Fhr. v. VALVASOR u. d. Anna *Elisabeth* RGfn. v. Auersperg, * Laibach 4. 3. 1693, † das. 19. 6. 1777, Pfarrk. Moräutsch/Moravec (in 2. Ehe ∞ Altenmarkt bei Laas 15. 5. 1727 mit Veit Joseph Fhr. v. NEUHAUS zu Gradiz, † Wippach/Vipava 12. 8. 1751). – Kinder: 1. Sohn, * Ende Juli 1714, † Laibach 29. 5. 1715, 10 M. – 2. Joseph Ignaz *Gottfried*, * Laibach 8. 4. 1715. – 3. Maria *Josepha* Constantia, * das. 8. 5. 1716, † das. 6. 1. 1800, ∞ Wippach 14. 6. 1733 *Joseph* Andreas Gf. v. ORZON, † Görz 6. 4. 1736. – 4. Catharina Josepha Elisabeth, * das. 20. 8. 1717. – 5. *Ignaz* Joseph Dominik, * das. 6. 8. 1718, † Altenmarkt 1. 11. 1723. – 6. Maria *Catharina* Josepha, * das. 23. 10. 1719⁴¹¹, ∞ vor 25. 8. 1758 N. Fhr. v. GRABIZ. – 7. Josepha *Carlotta* Leopoldina, * das. 28. 12. 1720, † das. 13. 2. 1786. – 8. *Maria Anna* Josepha Nepomucena, * das. 16. 5. 1722, † das. 12. 12. 1798⁴¹². – 9. Franz Xaver Joseph Michael, * das. 22. 9. 1723. – 10. Ignaz, w. f.

VIII. *Ignaz* Franz *Xaver* RGf. v. LIECHTENBERG Fhr. zu Tuffstein, Ortenegg, Ottenstein u. Ainöd, auf Schneeberg, * 1724, † Laibach 4. 5. 1804, ∞ das. 9. 7. 1747 Maria *Barbara*, T. d. *Franz* *Carl* Joseph RGf. v. LICHTENBERG auf Smuck u. d. Maria *Josepha* Felizitas RGfn. v. Thurn u. Valsassina, * das. 4. 12. 1730, † das. 3. 1. 1807, 80 J. – Kinder (alle in Laibach * u. ~): 1. Aloys, w. f. unter Älterer Ast. – 2. *Anton* Wolfgang Nepomuk, * 15. 6. 1749. – 3. *Albert* Franz Joseph Ignaz, k. k. Mj., * 10. 7. 1750, † Graz 2. 6. 1797. – 4. Anton *Ludwig* Johann Nepomuk, * 24. 8. 1751. – 5. Maria Josepha *Victoria*, * 22. 12. 1752, † Graz 16. 3. 1807, ∞ Laibach 30. 1. 1780 Anton RFhr. v. JABORNEGG zu Gamsenegg auf Lang, k. k. OWM, † Graz 29. 4. 1806. – 6. *Pompeius* Anton Philipp Neri, k. k. Obst., * 26. 5. 1754, † das. 29. 10. 1807, ∞ das. 16. 5. 1802 Maria Anna, T. d. Lorenz v. SZÖGYÖNY, k. k. Rittm., * 1770. – 7. Maria Josepha *Theresia*, * 20. 6. 1756, † das. 24. 3. 1835, ∞1 1774/Jänner 1790 *Sigmund* Johann Adam v. GUSSICH RFhr. zu Graditz, Poganitz u. Forst, † Neustadtl 28. 4. 1798; ∞2 N. Fhr. POSARELLI. – 8. Wenzeslaus, s. unter Jüngerer Ast. – 9. *Dismas* Franz, * 21. 12. 1758. – 10. Maria Anna Elisabeth Johanna, * 16. 8. 1760. – 11. *Maria Anna* Notburga, Stiftsdame in Prag, * 13. 9. 1761, † 183.. – 12. *Joseph* Ignaz Bartholomäus, * 24. 8. 1763. – 13. *Catharina* Maria Anna, * 17. 12. 1764, ∞ N. GINZL, k. k. Hptm. – 14. *Seyfried* Joseph, * 17. 12. 1764 (Zwillingsbruder der Vorigen). – 15. Maria Innozenzia *Cajetana* Catharina, * 9., † das.

⁴¹¹ Bei Hopf eine Catharina ∞ N. v. Grabitz.

⁴¹² Bei Hopf Maria Anna ∞ N. Fhr. v. Androico.

18. 10. 1766. – 16. Maria Josepha *Serafina* * 12. 4. 1768, ∞ N. RAUCH, k. k. Hptm. – 17. Vinzenzia Ferreria, † Altenmarkt 11. 5. 1770. – 18. *Vinzenz* Ferrerius Seyfried Georg, k. k. Km. u. Obstlt., * 23. 4. 1771, † 26. 2. 1847, ∞ 1807 Leopoldine KLEINDIENST, † 19. 2. 1839. – Tochter: Leopoldine, * 1809, † Wien 28. 3. 1855, ∞ 1826 Joseph v. DURAS, k. k. Kreisingenieur u. nö. Landesbaudirektor in Wien, † 17. 9. 1871, △ Friedhof Altenlack.

Älterer Ast

IX. *Aloys* Carl Joseph Ignaz RGf. v. LIECHTENBERG zu Schneeberg, Kraisdjunkt in Unterkrain, * Laibach 29. 6. 1748, † das. 16. 2. 1801, ∞1 1780 Elisabeth, T. d. Wolfgang *Nicolaus* RGf. v. AUERSPERG auf Mokritz, Moräutsch u. Zobelsberg, k. k. Km., u. d. Maria *Antonia* Theresia RGfn. v. Lichtenberg, * 11. 7. 1758; ∞2 das. 12. 5. 1784 Carolina *Cäcilia* Henriette Bonaventura, T. d. Wolf *Sigismund* RGf. u. Herr v. u. zu GALLENBERG Fhr. zum Thurn-Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr zu Einöd, Erbvogtherr zu Minkendorf, u. d. *Cäcilia* Esther Gfn. v. Orzon, * das. 14. 7. 1764, † das. 2. 4. 1801. – Kinder aus 2. Ehe (bis auf 1. u. 10. alle in Laibach * u. ~): 1. *Wolfgang* Ignaz Aloys, k. k. Km., Verordneter in Krain, Präses der Landwirtschaftsges., Kurator des Laibacher Museums, * Schneeberg 31. 10. 1784, † Laibach 13. 2. 1856. – 2. *Aloys* Ignaz, (* Schneeberg), ~ Laibach 6. 10. 1785, † das. 4. 7. 1801, 17 J. – 3. *Cajetan* Julius, * Schneeberg, ~ Laibach 25. 12. 1786, † jung. – 4. Sigismund, w. f. unter Älterer Zweig. – 5. Nicolaus, k. k. FML, GMj. d. Kavallerie, GR, * 14. 4. 1789, † 6. 5. 1871. – 6. Aloysia, * 1790, ∞ Raimund MATSCHIG. – 7. *Richard* Ignaz Franz, Capitän der ehem. ungar. Legion, * 4. 2. 1792, † Schneeberg 4. 2. 1840, ∞ N. N., tot 1840. – 8. *Emilia* Maria Margaretha, * 11. 7. 1793, † Wien 27. 2. 1815. – 9. Maximilian, s. unter Jüngerer Zweig. – 10. *Carl* Ignaz Franz, k. k. Ob.Lt., * 12. 12. 1796, † nach 1848. – 11. *Philipp* Ignaz Stephan, k. k. Lt., * Schneeberg 25. 12. 1798, † nach 1848 († 1. 1. 1848?), ∞ Helene Contessa BEGNA. – Tochter: *Cäcilia* Aloysia Victoria, * Gottschee 2. 9. 1827⁴¹³. – 12. *Albert* Alexander Ignaz, * 10. 7. 1800, tot 1815. – 13.-15. Joseph, Franz, Catharina, † jung. – 16. Amalia, ∞ N. Gf. ...

Älterer Zweig

X. Benjamin *Sigismund* Joseph RGf. v. LIECHTENBERG, k. k. Km., GMj. u. Brigadier in Lemberg, k. k. Kameralwaldmeister (Waldinspektor) zu Fiume (und?) Fužine in Kroatien, * Laibach 31. 3., ~ 27. 4. 1788, † (Rudolfswert 20. 11. 1839, Benjamin?) 24. 2. 1861, ∞ Magdalena DOLLENZ, Postmeisterstochter aus Präwald. – Kinder: 1. Emilie, * 10. 6. 1832. – 2. Magdalena Christina, * Weißenfels 6. 9. 1834. – 3. Christine, * 20. 1. 1835, ∞ 1860 Viktor DEDINSKY v. Dedina, † 26. 2. 1883. – 4. Sigismund, k. k. Mj., * 24. 1. 1836, ∞ 22. 10. 1878 Marianne MÜLLER. – 5. Laura, * 1851.

Jüngerer Zweig

X. *Maximilian* Cianus Ferdinand Serafin RGf. v. LIECHTENBERG gen. MORDAXT (als Adoptivsohn des Joseph Fhr. v. Mordaxt, Letzten seines Stammes), zu Schneeberg, k. k. Km. u. Oblt., * Schneeberg 7. 10. 1795, † Fiume 14. 12. 1841, ∞ Jablanitz 1. 1. 1832 *Karoline* Maria Josepha Antonia Rosa Aquila, T. d. Joseph Fhr. v. LAZARINI zu Jablanitz u. d. Catharina Herzog, * das. 23. 3. 1811, † Abbazia 11. 7. 1868. – Kinder: 1. *Arthur* Wolfgang Engelbrecht, zu Schneeberg Gf. Liechtenberg-Mordaxt-Schneeberg, k. u. k. FML, * Illyrisch Feistritz/Ilirska Bistrica (Krain) 22. 10. 1832, † Wien 9. 5. 1916, △ Friedhof Ober-St. Veit b. Wien, ∞ Hermannstadt 20. 10. 1879 *Amalie* Bertha MÜLLER, * das. 10. 12. 1847, † Graz 31. 10. 1926. – Töchter: (1) *Caroline* Amalie Thekla, * Güns 16. 11. 1880, †, ∞ Hermannstadt 9. 8. 1900 Desiderius TELESZKY, Garde u. Rittm. in der kgl. ungar. Leibgarde. – (2) *Marie* Amalie Thekla, * Hermannstadt 27. 7. 1886, †, ∞ Hermannstadt

⁴¹³ Tp.: Louise Matschegg * Gfn. v. L.!

12. 12. 1905 Alfred Rr OBERMAYER v. Marnach, k. u. k. Obst., † Graz 18. 2. 1933. – (3) *Amalie* Thekla Marie, * Hermannstadt 2. 11. 1887, †, ∞1 Hermannstadt 24. 12. 1904 Eugen BOGYAY v. Nagy-Mád u. Várbogya, k. u. k. Km. u. Rittm., †; ∞2 N.N. – 2. Emma, * 3. 5. 1837, † 28. 2. 1842. – 3. *Thekla* Maria Carolina Julia Emilia, * Fiume/Rijeka 27. 3. 1839, † Wien nach 1914.

Jüngerer Ast

IX. *Wenzeslaus* Joseph Carl Borromäus Emerich RGF. v. LIECHTENBERG, k. k. Km. u. Mj., * Laibach 5. 11. 1757, † 28. 12. 1813, ∞ Laibach 21. 7. 1802 Maria Francisca *Xaveria*, T. d. Maria Ignaz Fhr. v. RASTERN u. d. Maria Rosalia v. Höffern, * 22. 2. 1768, † 11. 2. 1850. – Kinder: 1. *Franz Xavier* Ludwig Wenzeslaus, * 1803, † 11. 9. 1856, ∞ Laibach 25. 11. 1849 Pauline, T. d. Gottfried v. ASBOTH u. d. Pauline Miazga, * 1829. – Tochter: Maria, * Laibach 12. 9. 1850, †, ∞ 11. 2. 1873 Valerian KRAMARG, k. k. Steueramtsadjunkt. – 2. *Albert* Pompeius Leopold, k. k. Lt., * Laibach 12. 12. 1804, † 21. 8. 1855, ∞ das. 9. 1. 1843 Johanna, T. d. Joseph WINTERHALTER u. d. Josepha Langer, * 24. 1. 1817. – Tochter: Ida, Stiftsdame in Krain, * 16. 12. 1844. – ?3. Franz Xaver, k. k. Kameral-Bezirks-Verwaltungsassistent, * 1805, † Laibach 11. 9. 1856. – 4. Maria *Ida* Anna, Stiftsdame in Krain, * das. 7. 10. 1807, † Graz 15. 12. 1886.

Zweite Linie zu Tuffstein

VII. Georg *Ludwig* RGF. v. LIECHTENBERG, zu Tuffstein, Ortenegg, Smuck, Thurn u. Tschernembl, Generaleinnehmer, Verordneter u. Ausschuss in Krain, * 1692, † 1757, ∞ (vor) 1717 *Maria Anna* Charlotta, T. d. Johann Ludwig Gf. v. RASP u. d. Rosalia Theresia Frn. v. Pernburg, * Laibach 3. 1. 1693, † das. 21. 3. 1748. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. *Georg* Sigismund *Carl*, * Zirknitz, Altenmarkt b. Laas 9. 4. 1719, 18. 8. 1779. – 3. *Johann Nepomuk* Carl, * das. 9. 5. 1720, † Moräutsch 16. 10. 1724. – 4. Judas Thaddäus, * das. 11. 5. 1721. – 4. *Thaddäus* Rupert Carl, * Moräutsch 29. 9. 1722. – 5. Joseph Nicolaus Ludwig Carl, * das. 29. 8. 1723. – 6. Maria *Francisca* Michaela Elisabeth, * das. 1. 10. 1724, † das. 27. 5. 1797, 76 J. – 7. Franz Xaver Orpheus Carl, * Laibach 3. 12. 1725, † das. 31. 1. 1727. – 8. Maria *Josepha* Luzia Antonia, * das. 13. 3. 1727. – 9. Ignaz Heinrich Carl, * das. 3. 2. 1728. – 10. *Joseph* Hyacinth Carl, * das. 6. 3. 1729. – 11. Maria Anna Carlotta, Dominikanerin zu Michelstetten (M. Ludovica), * das. 28. 1. 1730, † Michelstätten 12. 2. 1800, 70 J. – 12. Maria *Maximiliana* Nepomucena, * das. 16. 5. 1731. – 13. Maria *Rosina* Theresia, * Altenmarkt 10. 10. 1732. – 14. *Paul* Ludwig Carl, * das. 23. 8. 1734. – 15. *Cajetan* Carl Andreas, k. k. Km. u. GMj., Ritt. des Maria Theresien-Ord., * Lichtenberg 30. 11. 1739, † 12. 7. 1801, ∞ 1772 *Maria Josepha*, T. d. Gf. v. THURN und VALSASSINA, * 24. 10. 1745, † 30. 12. 1780. – Tochter: *Maria Franzisca*, * 4. 7. (9. 9.?) 1772, † Wien 11. 10. 1802, 29 J., △ Stein am Anger, Stkd., ∞ das. 21. 2. 1791 *Carl* Anton Joseph Ludwig Gf. ERDŐDY v. Monyorókerék u. Monoszló auf Holleschau etc., k. k. GR, KM. u. Erbobergespan des Warasdiner Komitats, † das. 26. 10. 1833.

VIII. Franz *Carl* Gottfried Rgf. v. LIECHTENBERG zu Tuffstein u. Lichtenegg, k. k. Km., Verordneteramtspräs. in Krain, * Laibach 2. 2. 1718, † das. 24. 4. 1793, △ Moräutsch, ∞ Laibach 28. 1. 1754 *Maria Felizitas* Johanna Nepomucena, T. d. Veit *Joseph* Fhr. v. NEUHAUS auf Merna u. d. Anna *Catharina* Josepha Frn. Valvasor v. Galleneck, * das. 17. 5. 1728, † Graz 16. 4. 1805. – Kinder: 1. Maria Josepha Catharina *Notburga*, * Laibach 14. 3. 1755, † Graz 11. 4. 1806, ∞ Moräutsch 14. 3. 1776 Adelmus Anton Carl Gf. v. PETAZZI, k. k. Obstlt., † 13. 9. 1812. – 2. Xaver, w. f. – 3. Maria Felix *Ludwig*, * das. 25. 8. 1758, † nach 1800, ∞ das. 12. 4. 1779 Johanna Nepomucena, T. d. Adelmus Gf. v. PETAZZI. – 4. Maria *Antonia* Johanna Nepomucena Ferreria, * das. 7. 6. 1760. – 5. Vinzenzia, Stiftsdame in Prag, * 1761.

IX. Franz *Xaver* Nepomuk RGF. v. LIECHTENBERG, Herr auf Wildbach u. Waasen, Landeshauptmannschaftsrat in Krain, * Laibach 21. 4. 1756, † Graz 13. 11. 1810, ∞1 1779 Maria Hyacinthe, T. d. Johann Nepomuk Gf. URSINI v. BLAGAY u. d. Cäcilia Frn. v. Neuhaus, * 1761,

†; ∞2 Francisca *Xaveria*, T. d. Franz v. FREYDANK u. d. Francisca Xaveria N., † Graz 21. 5. 1831, 64 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Carl* Gottfried, * 1780, † Moräutsch 26. 4. 1793. – b) aus 2. Ehe: Maria *Felizitas* Beatrix, * Moräutsch 17. 4. 1790, † Graz 26. 12. 1866, ∞ das. 5. 2. 1816 Anton v. MAMMINI, k. k. Obstlt., tot 1866. – 2. Maria *Notburga*, * Moräutsch 3. 9. 1791, † das. 2. 9. 1792. – 3. Maria Xaveria, * Laibach 5. 9. 1796. – 4. *Sofje* Maria, * das. 27. 3. 1798. – 5. *Primitiva* Maria Aloysia Carolina, * Laibach 15. 1. 1800, ∞ Graz 4. 5. 1831 Johann Baptist WEBER, Privater. – 6. Maria *Clementine* Wilhelmine Franzisca, * Graz 7. 8. 1801, † Wien 1. 3. 1882, ∞ Graz 25. 1. 1831 Ludwig Joseph Fhr. KARG v. BEBENBURG, k. k. Obstlt., † 9. 5. 1848.

Dritte Linie auf Ortenegg und Hallerstein (schreibt sich Lichtenberg)

VII. Marcus *Ferdinand* RGf. v. LICHTENBERG auf Ortenegg u. Hallerstein, k. k. Km., * Lichtenberg 4. 5. 1709, † 14. 6. 1776, ∞ 17. 6. 1730 Maria *Elisabeth* Catharina Ignazia T. d. Achaz Adam Anton Johann *Seyfried* RGfn. v. u. zu AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg, Majoratsherr, Herr auf Nadleseck, Obersterblandkämmerer u. Obersterblandmarschall in Krain u. der Wind. Mark, ksl. WGR u. Km., u. d. Maria Anna RGfn. v. Mansfeld, * Laibach 30. 5. 1710, † Reifnitz 21. 7. 1760, Stkd. – Kinder (in Laibach * u. ~): 1. Maria Anna *Elisabeth*, * 27. 2. 1731, † das. 28. 11. 1778, tot 1824, Stkd., ∞1 17. 3. 1768 Wolfgang *Engelbert* Johann Ignaz Adam RGf. v. u. zu AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg, ksl. WGR u. Km., † Laibach 21. 9. 1768; ∞2 das. 18. 12. 1771 Franz Rudolph Fhr. v. WOLKENSPERG auf Ponowitsch, Purgstall u. Ziegelfeld, k. k. Km., † das. 12. 7. 1803. – 2. Maria *Johanna* Elisabeth, * 3. 2. 1732. – 3. *Gottfried* Ignaz Nepomuk, Geistlicher, * 1. 8. 1734, † 1759. – 4. Joseph Friedrich Ignaz *Jodok*, * 23. 2. 1736, † nach 20. 6. 1756 (Tp. in Laibach). – 5. Maria Anna *Aloysia*, * 8. 8. 1738. – 6. *Francisca* Xaveria Josepha Antonia Notburga, * 17. 1., † das. 19. 2. 1740. – 7. Maria *Julia* Notburga, Klarissin, * Jänner 1742, † 1768. – 8. Ludwig, w. f. – 9. *Rosalia* Francisca, Ursulinin, * 20. 9. 1744, † 1771. – 10. *Wolfgang* Engelbrecht Ignaz Cajetan, (Ex)Zisterzienser zu Sittich, * 1. 10. 1745, † Wien 1809. – 11. *Ferdinand Carl* Ignaz, Pfarrer in Laas, * 9. 4. 1748, † 1784. – 12. *Franz* Bernhard Guido, k. k. Hptm., * 5. 3. 1750, †. – 13. Maria *Benjamin* Franz Aloys, * 8. 12. 1751, † 1767.

VIII. *Ludwig* Dismas Nepomuk Jodok Ignaz RGf. v. LICHTENBERG auf Ortenegg, * Laibach 14. 3. 1743, † das. 16. 3. 1808, ∞1 9. 2. 1770 Maria *Anna* Theresia Josepha Antonia Agnes, T. d. Wolfgang *Nicolaus* Tolentinus RGf. v. AUERSPERG auf Mokritz, Moräutsch u. Zobelsberg, k. k. Km., u. d. Maria Antonia *Theresia* Josepha RGfn. v. LICHTENBERG zu Schneeberg u. Ainöd, * Rudolfswert 8. 1. 1752, † Laibach 5. 3. 1777, Stkd.; ∞2 1779 *Johanna* Nepomucena Maria Anna, T. d. Adelmo Gf. v. PETAZZI u. d. Francisca St. Genois Frn. v. Ansecourt, * 1761, † Laibach 10. 1. 1813, 52 J. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Anton* Adelmus Vinzenz Joseph Franz Xaver, * Laibach 2. 4. 1780. – 2. Maria *Anna* Josepha Antonia Francisca Vinzenzia, * das. 28. 7. 1781, † Graz 1. 5. 1850, ∞1 (ca. 1805) *Pasqual* Martin Gf. v. BASTA, k. k. Mj., † Graz 20. 3. 1819; ∞2 das. 7. 11. 1819 Cajetan SCHRÖCKINGER Edl. v. Neidenberg. – 3. Maria *Anton* Benedict Franz Xaver Joseph Vinzenz, * das. 6. 1., † das. 11. 3. 1783. – 4. Ludwig, * 1785, † Reifnitz 1. 6. 1787. – 5. Maria *Francisca Romana* Josepha Barbara, * das. 10. 3. 1787, † das. 31. 3. 1789. – 6. Benjamin, w. f. – 7. Maria *Theresia* Antonia Xaveria, * das. 22. 6. 1790, † Stein 22. 1. 1820, 32 J., ∞ Laibach 21. 3. 1815 Franz *Leopold* v. WIDERKEHRN zu Widerbach, † Stein 30. 3. 1795.

IX. Maria *Benjamin* Adelmus RGf. v. LICHTENBERG, Herr auf Ortenegg, * das. 30. 3. 1788, † 1839, ∞ 1806 Theresia *Antonia*, T. d. Nepomuk Gf. ORSSICH de Slavetich, Herr auf Severin, Bistra u. Popovec, u. d. Eleonora Gfn. Kegelevich de Buzin, * 1787, † 1839. – Kinder: 1. Maria *Ludovica*, * 1807, † 8. 1. 1843. – 2. *Johann* Nepomuk, auf Hallerstein, k. k. Mj., * 8. 9. 1808, † Schönau (Böhmen) 29. 4. 1863, ∞ 12. 7. 1841 Wilhelmine STROBEL v. Ankerwald, * Kuttendorf (Böhmen) 7. 2. 1822, † auf Hallerstein 15. 11. 1888, △ Laibach. – Kinder: (1) *Wilhelmine* Karoline Antonia Theresia, * Triest 23. 4. 1842, † (auf Hallerstein?) 1927. – (2) *Carl* Emanuel Franz, Mitbesitzer von Hallerstein, Krapina u. Ludbreg (Kroatien), * Triest 26. 11. 1843, † Wien 22. 5. 1910, ∞ 20. 5. 1879 Marie

BORNSCHLÖGL, * Wien 15. 6. 1855, † nach 1914. – (3) Carl Albert Anton Clemens, * 7. 2. 1845, † nach 1866. – 3. Gustav, †. – 4. Theresia, †.

Jüngerer Stamm auf Ainöd und Smuk

VI. Georg *Sigmund* RGf. v. LIECHTENBERG auf Tuffstein, Ortenegg u. Ottenstein, k. k. Km., Verordneter in Krain, * Tuffstein, ~ Moräutsch 6. 1. 1669, † Laibach 22. 9. 1744, ∞1 Laibach 16. 1. 1697⁴¹⁴ Maria Anna, T. d. Franz Adam Ursini Gf. BLAGAY, ksl. Km., u. d. Sibilla Constantia Gfn. v. Auersperg, * 1680, † das. 26. 5. 1720, 40 J.; ∞2 Maria *Theresia*, T. d. Maximilian *Valerius* Gf. BARBO v. Waxenstein Fhr. auf Gutteneck etc. zu Kroisenbach, ksl. wirkl. Km. u. Obst., laa. Kriegskommissär in Unterkrain, u. d. Anna Maria *Christina* Prenner RFrn. zu Lueg, * Kroisenbach 28. 10. 1675, † Laibach 29. 12. 1742 (in 1. Ehe ∞ Kroisenbach 14. 8. 1699 Franz Johann *Sigmund* v. GUSSICH RFrh. zu Gradiz, Poganitz u. Forst, † nach 31. 1. 1702, tot 1720). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Marianna Catharina, * Laibach 29. 11. 1697. – 2. Maria *Josepha*, * das. 16. 3. 1701, † Stein in Krain 6. 3. 1768, ∞ (Hb.) Laibach 1. 12. 1727 Carl Bernhard RAUBER Fhr. zu Plankenstein auf Weineck u. Kreutberg, † nach 26. 9. 1759. – 3. Franz Carl, w. f. – ?4. Maria Eleonora, * 1703, † das. 28. 12. 1714, 11 J. – 5. Johann Adam Joseph, * das. 17. 12. 1705, † Altenmarkt 21. 7. 1706. – 6. Josepha Francisca, * das. 11. 4. 1707. – 7. Maria Catharina, * St. Marein 26. 4. 1711. – 8. Maria Cäcilia, * Laibach 19. 6. 1712. – 9. Felizitas, ∞ Carl Ferdinand Gf. v. RASP, k. k. Km., Generaleinnehmer in Krain.⁴¹⁵ – 10. Carl Joseph, im Kriegsdienst † in Siebenbürgen bald nach 12. 6. 1739.

VII. Franz Xaver *Carl* Joseph RGf. v. LIECHTENBERG Fhr. zu Tuffstein, Ottenstein, Ortenegg u. Schneeberg auf Ainöd, Kosel, Smuck u. Thurn, Landrechtsbesitzer in Krain, * 1702, † Laibach 15. 2. 1775, 73 J., ∞ Radmannsdorf 27. 6. 1726 Maria *Josepha* Felizitas, T. d. Franz Siegfried RGf. v. THURN und VALSASSINA, k. k. GR, u. d. Anna Catharina Gfn. v. Schratzenbach, * 1711, † 1761, Stkd. – Kinder (fast alle in Laibach * u. ~): 1. Sigmund, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Maria Antonia *Theresia* Josepha, * 8. 5. 1728, † das. 1. 5. 1760, Stkd., ∞ 14. 5. 1744 Wolfgang *Nicolaus* RGf. v. AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg auf Mokritz, Moräutsch u. Zobelsberg, k. k. Km., † auf Tschatesch 6. 2. 1759. – 3. Maria *Victoria* Josepha Philippina, * 25. 5. 1729. – 4. Maria *Barbara* Theresia, * 5. 12. 1730, † das. 3. 1. 1807, ∞ das. 9. 7. 1747 Franz Xaver *Ignaz* RGf. v. LICHTENBERG, † das. 4. 5. 1804. – 5. Sohn, * 1731, † das. 8. 3. 1732, 2 J. – 6. Siegfried, s. unter Jüngerer Ast. – 7. Maria *Josepha* Anna Eleonora, * 20. 12. 1733. – 8. *Jodok* Corbinian Joseph, * 6. 3. 1735. – 9. Johann Nepomuk *Cajetan* Joseph, * 14. 5. 1736, † jung. – 10. Felix Engelbert *Gottfried* Cajetan, k. k. ObLt., * 8. 11. 1738, lebt 1. 4. 1760. – 11. *Cajetan* Carl Andreas, k. k. Km. u. GFMLt, * auf Lichtenberg 30. 11. 1739, erm. Döbling 12. 6. 1801, ∞ 1772 Maria *Josepha* Aloysia Raphaela, T. d. Maximilian *Sigmund* RGf. v. THURN und VALSASSINA, Fkherr auf Plankenstein, u. d. Maria *Philippa* RGfn. v. Herberstein, * Graz 24. 10. 1744, † 31. 12. 1780 (in 1. Ehe ∞ mit Emerich Gf. PEJACSEVICH v. Veröcze). – Kinder: (1) Maria *Francisca*, * 1773. – (2.-5.) Eleonora, Friedrich Sigmund, Josepha, Franz Carl, alle jung †. – 12. *Carl* Ludwig Joseph, * 9. 12. 1740, † das. 27. 11. 1742. – 13. *Juliana* Catharina Antonia, * 25. 11. 1742, † Wien 14. 2. 1801, ∞ das. 2. 2. 1800 Johann *Anton* Edl. v. BARTOLOTTI de Zeni, k. k. Lt. a. D., † das. 20. 3. 1821. – 14. Maria Anna Notburga, * 26., † das. 29. 9. 1744.

Älterer Linie auf Ainöd

VIII. Wolfgang Joseph *Sigmund* Ignaz RGf. v. LIECHTENBERG Fhr. auf Tuffstein, Ortenegg, Ottenstein u. Schneeberg, k. k. Km., * Laibach 4. 5. 1727, † das. 9. 11. 1797, ∞ 27. 10. 1751 Maria *Theresia* Walburga, T. d. *Dismas* Andreas Christian Christoph RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenberg auf Zobelsberg, Obersterblandkm. u. Oberserblandmarchall in Krain u.

⁴¹⁴ TrZ: Johann Carl Gf. v. L.

⁴¹⁵ Nach Hopf.

der Wind. Mark, k. k. Km., Lt. der kroatisch-slavon. Grenzmiliz, u. d. Anna Aurelia *Aurora* Elisabeth RGfn. Batthyány v. Németh-Ujvár, * auf Tschatesch 2. 1. 1733, † Laibach 1. 5. 1760, 32 J. – Kinder (alle bis auf 7., 8.) in Laibach * u. ~): 1. Maria *Julia* Carolina Thekla Josepha, * 19. 9. 1752, † das. 1. 12. 1759. – 2. *Franz* Joseph Sigmund Wolfgang Nepomuk, * 6. 3. 1754, † Ainöd 6. 5. 1756. – 3. Maria *Thekla* Anna Josepha, * 23. 10. 1755, † 28. 9. 1842, Stkd., ∞ 1. 9. 1774 *Franz* Sales RGf. v. GALLENBERG, Herr zu Eck, Thurn u. Rosseck, k. k. Km., landeshauptmannschaftl. Rat zu Laibach, † 16. 7. 1812. – 3. Maria *Walburga* Anna Thekla Josepha Carlotta, * 6. 10. 1756. – 4. Maria *Kosmas* Damian Joseph Joachim Ignaz Xaver Nepomuk Franz Seraph Aloys, k. k. Km. u. Mj., * 14. 10. 1757, † Graz 16. 9. 1832. – 5. Maria *Joachim* Joseph Johann Bapt. Johann Evang. Ignaz Augustin Aloys, * 11. 1. 1759. – 6. Maria *Joseph* Peter Joachim Johann Evang. Johann Bapt. David Simon Zacharias August Johann a S. Facundo Damasus, k. k. Lt., * 11. 12. 1759, † das. 11. 10. 1814. – 7. Maria Anna, * 29. 3. 1760. – 8. Maria Elisabeth, * 19. 10. 1761. – 9. *Maria Anna* Elisabeth Julia Innocentia Susanna, * 5. 4. 1765, † Ainöd 10. 6. 1781. – 10. Maria *Johann* Eustachius Dismas Gabriel Joseph Franz Seraph, * 25. 3. 1766. – 11. Maria Judas *Thaddäus* Joseph Georg Peregrin, * 27. 4. 1767. – 12. Maria *Elisabeth* Josepha Anna Eleonora, * 6. 10. 1768, † Wien 18. 6. 1839. – 13. Maria *Johann Baptist* Joseph Joachim Peter Thaddäus Amos, Obersterblandvorschneider in Krain, k. k. Hptm. u. Dienstkämmerer, * 31. 3. 1770, † 1. 3. 1851. – 14. Maria Anton de Padua *Wolfgang* Joseph Judas Thaddäus Paul Joachim, Schlosskaplan im Belvedere in Wien, * 31. 10. 1772, † Wien 13. 11. 1809. – 15. Maria *Andreas* Joseph, * 5. 11. 1773, † 17. 6. 1799. – 16. Maria *Erasmus* Joseph Bartholomäus Gallus Franz Seraphicus, Obersterblandvorschneider in Krain, k. k. GR, Km. u. Vizepräs. der k. k. Obersten Justizstelle, * 16. 10. 1775, † Wien 2. 1. 1841, △ Friedhof Penzing.

Jüngere Linie auf Smuck (schreibt sich Lichtenberg)

VIII. Adam *Siegfried* Cajetan RGf. v. LICHTENBERG, Herr auf Tuffstein, Ortenegg u. Ottenstein, k. k. Km. u. Hptm., * das. 10. 12. 1732, † Žalina 29. 9. 1799, ∞1 Maria *Theresia*, T. d. Friedrich Wilhelm Fhr. v. DIETRICH u. d. Eleonora Theresia Frn. v. Reinwald, † Laibach 8. 4. 1765, 25 J.; ∞2 das. 11. 9. 1765 Maria *Aloysia* (Louise) Notburger Elisabeth, T. d. Franz Carl SCHWEIGER v. LERCHENFELD u. d. Maria *Francisca* RGfn. v. Thurn u. Valsassina, † das. 12. 11. 1779, 33 J.; ∞3 das. 9. 1. 1789 Maria *Ernestine* SCHNEIDER, † das. 16. 12. 1845, 83 J. – Kinder (alle in Laibach * u. ~): a) aus 1. Ehe: 1. *Friedrich* Joseph, * 27. 10. 1761, † das. 5. 7. 1778. – 2. Maria *Theresia* Antonia Francisca, * 11. 2. 1763, † das. 1. 2. 1764. – 3. Johann Nepomuk, w. f. - 4. Maria *Anna*, * 8. 4. 1765, † das. 4. 9. 1766. – 5. *Franz* Seraph, k. k. Km. u. Obstlt., Inhaber des Familienseniorens, * 8. 4. 1765 (Zwillingsbruder der Vorigen), † 1855, ∞ 1799 Henriette v. VERÖSS, verw. v. VEG. – b) aus 2. Ehe: 6. Maria *Josepha* Constantia Aloysia, * 6. 8. 1766, † 20. 5. 1832, ∞ 2. 2. 1791 Thomas Gf. NÁDASDY v. Fogaras, k. k. Km., FML, Erboobergespan des Komorner Kom., † Wien 12. 3. 1800. – 7. *Siegfried Franz* Elias Aloys Peter Regalatus, * 20. 7. 1767, † jung. – 8. Maria *Cäcilia* Francisca Carola, * 31. 8. 1768, † 24. 9. 1831, ∞ 8. 5. 1793 Nicolaus Fhr. v. OBERBURG, k. k. Hptm. – 9. Maria *Siegfried* Franz Aloys, k. k. ostgalizischer Gubernial-Konzipist, * 28. 2. 1770, † Wien 10. 12. 1796. – 10. Maria *Anton* Serafin *Aloys*, * 3., † das. 12. 6. 1771. – 11. Aloysia *Cäcilia* Antonia, * 12. 1. 1773. – 12. Maria *Vinzenz* Paul, * 25. 1. 1774. – 13. Maria *Henriette* Julia Francisca, * 4. 3. 1775, † 2. 10. 1836, ∞ 9. 1. 1803 Christoph *Joseph* Leopold RGf. v. SCHALLENBERG, Fhr. auf Luftenberg, Leombach, Piberstein etc., k. k. Km., Mj. u. Vizesecund-WM der Arcieren-Leibgarde, † Wien 17. 12. 1854. – 14. Barbara, * 1776/77, † Laibach 4. 12. 1779. – 15. Maria *Cajetan* Johann Nepomuk, k. k. Lt., * 5. 9. 1778, † nach 14. 2. 1801. – 16. Maria *Aloys* Anton, * 12. 11. 1779. – c) aus 3. Ehe: 17. Ernest *Gedeon* Bernhard, * 25. 9., † das. 2. 11. 1789. – 18. Johanna, † Wien 14. 2. 1801, ∞ Anton Edl. V. BARTOLOTTI, Handelsmann, † Wien 20. 3. 1821. – 19. Maria *Ernestine* Aloysia, * 13. 1. 1792, † 18. 1. 1874, ∞ das. 26. 2. 1818 Giovanni (Johann) Ritt. v. MICHELLI, k. k. Mj., † 12. 11. 1831. – 20. *Eduard* Nepomuk *Siegfried*, Herr auf Lichtenberg (vorhin Propretschof), ständ. Krainer Sekretär, * 23. 2. 1793, † das. 5. 12. 1838. – 21. *Gedeon* Friedrich Wilhelm, * 6. 3. 1794. – 22. Maria *Clementine* Friedrike Wilhelmine, * 7. 5. 1795, † 1855, ∞ das. 25. 11. 1817 Franz RGf. v. THURN-HOFER und VALSASSINA, † 1827.

IX. *Johann Nepomuk* Siegfried RGf. v. LICHTENBERG, Herr auf Smuck u. Thurn, * Laibach 1. 3. 1764, † 14. 4. 1832, △ Semitsch, ∞ Rudolfswert 2. 1. 1794 Agnes, T. d. Adam Edlen v. ZDENCŠAY u. d. Johanna v. Gustenau, * 1775. – Kinder: 1. Siegfried, w. f. – 2. Emanuel, * das. 12. 3. 1797, † im Mai 1846. – 3. Johanna Ernestine *Albertine*, * das. 7. 11. 1798, † 7. 4. 1858. – 4. Hyacintha, * Semitsch 28. 9. 1800, † Selo 20. 3. 1882, ∞ Laibach 24. 11. 1818 *Franz* Joseph Fhr. v. WOLKENSPERG, Fkherr auf Burgstall b. Bischoflack, auf Kranichsfeld u. Ziegelfeld, Obersterblandküchenmeister in Krain, k. k. Km., Kreishptm. in Galizien u. Marburg, † Burgstall b. Bischoflack 4. 8. 1832. – 5. Johann, * 4. 9. 1803, † 14. 12. 1840. – 6. Amalia, * das. 10. 11. 1806, † das. 23. 1. 1894.

X. Franz Carl *Siegfried* Georg Sigmund Johann Nepomuk RGf. v. LICHTENBERG, Fhr. auf Tuffstein, Ottenstein u. Ortenegg, Herr auf Lichtenberg u. Smuck, k. k. Hptm., * Neustadt (Rudolfswert) 28. 11. 1794, † auf Lichtenberg 17. 12. 1876, ∞ Grubenbrunn b. Laibach 30. 1. 1837 Maria *Anna* (Nina) Cäcilia Antonia Beatrix Udalrica, T. d. Maria *Alexander* Carl Joseph RGf. v. AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg auf Thurn am Hart, k. k. Km. u. Kreiskommissär, u. d. Maria Rosalia *Cäcilia* Frn. v. Billichgrätz zu Baumkirchnerturm, * Laibach 4. 7. 1812, † Lichtenberg 8. 1. 1886. – Kinder: 1. *Victor* Franz, Fkherr auf Smuck, k. k. Lt., * Laibach 20. 10. 1837, ∞ St. Veit b. Sittich 20. 4. 1870 Fanny BELC, * Stein 26. 10. 1847, † Laibach 16. 12. 1910. – Kinder (in Rasderto, Krain * u. ~): (a) *Ottilie* Franziska Viktoria, * 26. 10. 1874, ∞ Laibach 3. 8. 1899 Franz VIDIC, k. k. Lt. der Res., Südbahn-Stationschef in Loitsch. – (b) *Anna* Aloysia Josepha, * 14. 6. 1877, ∞ Laibach 24. 10. 1899 Johann TRAUN. – (c) *Petronella* Franziska, * 7. 2. 1880, ∞ 7. 5. 1906 Richard SCHUMI, k. k. Staatsbeamter. – (d) *Ida* Maria Juliana, * 28. 3. 1881. – (e) *Carl* Ruprecht, * 27. 3. 1885. – (f) *Viktor* Franz Seifried, * 21. 3. 1887. – 2. *Silvine* Cäcilia, * Laibach 31. 10. 1839, ∞ Lichtenberg 8. 6. 1868 Michael LANG, k. k. Mj., Kmdt. des Landwehr-Schützenbat., † Karlsbad 18. 6. 1874. – 3. *Antonia* Cäcilia Filomena, * Laibach 5. 5. 1841, ∞ Lichtenberg 5. 5. 1859 Nicolaus August Emil Fhr. v. ROSCHÜTZ v. Bybentschitz auf Neudorf⁴¹⁶. – 4. *Theresia* Marie Anna, * Laibach 12. 11. 1845. – 5. *Albert* Aloys Jobst, * Lichtenberg 28. 6. 1848. – 6. *Emanuel* Karl Hyacinth, Fabriksbesitzer, * Lichtenberg 19. 11. 1851, † Unter Schischka b. Laibach 26. 1. 1903, ∞ Laibach 7. 11. 1887 Anna, T. d. Jakob v. SPOLJARIC u. d. Anna Janda, * Esseg 9. 6. 1859, † Graz 1922, △ Zentralfriedhof. – Kinder: (a) *Olga* Therese, Stiftsdame des adeligen Damenstifts Krain, * St. Veit b. Sittich 10. 9. 1890. – (b) *Albert* Jobst, Dr., Landesregierungsrat, * St. Veit 14. 8. 1893, † Graz 1956, ∞ Maria N., * 1900, † Graz 2002. – (c) *Melanie* Agathe Marie, * St. Veit 16. 5. 1897, † Graz 1977, mit ihrem Bruder u. dessen Frau △ Zentralfriedhof.

Jüngere freiherrliche Hauptlinie Lichtenberg(-Janeschitz)

III. Hans *Georg* SCHWAB (1637) Fhr. v. LICHTENBERG, † 1643, ∞1 Barbara v. MOSCON; ∞2 Anna; T. d. Franz v. RAIN zu Stermol u. d. Amalia v. Siegersdorf. – Kinder (5 S., 1 T.): aus 1. Ehe: 1. Susanna *Felizitas*, ∞ ca. 1614 Hans *Sigmund* APFALTRER auf Roj, Grünhof u. Schwarzenbach. – aus 2. Ehe: 2. Wolf Max, w. f.

IV. Wolf Max SCHWAB Fhr. v. LICHTENBERG, ∞ Barbara Frn. v. BECK aus Schwaben. – Sohn: Martin, w. f.

V. Martin Fhr. v. LICHTENBERG, ksl. Rittm, † 1689, ∞ Ursula v. RASP. – Kinder: 1. Johann Wilhelm, w. f. – 2. Regina *Elisabeth*, ∞ Johann Georg KAYSEL, Bürger u. Kaufmann zu Laibach, Herr auf Schwarzenbach, 1616, 1640.

⁴¹⁶ Ihm u. seinen Nachkommen wurde 1890 die Führung des Freiherrntitels untersagt u. 1892 die Änderung des Zunamens in den Namen Ravenegg bewilligt (Schiviz, Krain, 346).

VI. Johann Wilhelm Fhr. v. LICHTENBERG, Landrechtsbeisitzer in Krain, † 1715, ∞ Maria Anna GRAFENWEGER, † 1739. – Sohn: Leopold Livius, w. f.

VII. *Leopold* Livius Fhr. v. LICHTENBERG, landeshauptmannschaftlicher Rat in Krain, * 1713, ∞ Margaretha, T. d. Ferdinand Mathias v. SEGALLA u. d. Susanna v. Semenitsch. – Söhne: 1. *Franz* Xaver Joseph, k. k. Kreishptm. zu Adelsberg, seit 1781 Freiherr v. Lichtenberg-Janeschitz v. Adlersheim (s. GGTB, FH 1870, 497ff.), * 1742, ∞ Elisabeth Frn. v. BILLICHGRÄTZ. – Söhne: (1) *Leopold* Joseph, Herr auf Habach u. Dobrawa, k. k. Km., * 1780, † 1854, ∞ Charlotte Frn. v. PAUMGARTEN zu Deutenkofen u. Maßbach (in 2. Ehe ∞ 31. 7. 1865 Ottocar Fhr. v. SCHLECHTA-WSCHEHRD, k. k. Legationsrat). – Sohn: Leopold, auf Habach u. Dobrawa, * Laibach 1853. – (2) Joseph Johann Nepomuk, * April 1781.

Ohne Anschluss:

N. v. Lichtenberg, ∞ vor 1673, 26. 5. 1675 Maria Rosalia, T. d. Johann Baptist REISIG Fhr. zu Hartenstein u. Peilenstein auf Süssenheim u. d. Maria Elisabeth Ratkay (StLA, LR K. 990. Inv. Dominik Reisig 1688).

Maria *Sidonia* Schwab, * v. WAGEN, † Laibach 8. 6. 1666, 30 J.

Frl. v. SCHWAB, † Laibach 7. 3. 1643.

Anna Catharina SCHWAB, ∞ (Frühjahr 1647) Johann Friedrich v. PELZHOFFER, Tp. Laibach 10. 8. 1652.

Johann Friedrich v. SCHWAB, ∞ Laibach 22. 11. 1655 Maria Sidonia MAGAINA (Schiviz, Krain). Friedrich Gf. v. L., ∞ St. Barthelmä (Krain) 21. 6. 1695 Johanna *Theresia* v. WIZENSTEIN, verw. v. Buset.

Anna Christina Gfn. v. L., † Laibach 20. 3. 1699, 69 J.

Eleonora Susanna Gfn. v. L., * v. LACHENHEIMB, † Laibach 7. 1. 1703 (ohne Altersangabe).

Ignaz Gf. v. L., † Laibach 1. 4. 1722, 14 (recte 4?) J.

Johanna Rosina Gfn. v. L., * 1662, † Michelstetten, 28. 10. 1734, 72 J.; Ignazia Gfn. v. L., * 1697, † das. 15. 4. 1743, 46 J., beide Dominikanerinnen zu Michelstetten (Krain).

Maria Catharina Gfn. v. L., ∞ vor 25. 8. 1758 N. Fhr. v. GRABIZ.

Maria Serafica Gfn. v. L., Klarissin zu Minkendorf, * 1694, † das. 24. 4. 1762, 68 J.

Frl. Johanna Gfn. v. L., † Laibach 27. 5. 1778, 15 J.

Johann Gf. v. L., † Graz 17. 3. 1783, 9 J., 11 M., △ St. Anna.

Caroline Gfn. v. L., † Laibach 13. 2. 1786, 65 J.

Maria Thekla Xaveria Gfn. v. L., Ursulinin in Laibach, † das. 7. 10. 1787, 55 J.

Francisca Gfn. v. L., † Laibach 27. 5. 1797, 76 J.

Frl. Josepha Gfn. v. L., † Laibach 6. 1. 1800, 84 J.

Joseph Gf. v. L., † Laibach 11. 12. 1805, 24 J. (alle Matriken Graz-Hl. Blut, Schiviz, Krain)

KLA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 429; LR K. 650, fol. 30ff. (nur dieses vorhanden, benützt). ÖStA/HHSTA, A. Auersperg, Urk.; SB Auersperg XXIII-189, 238, 284, 291; SB Khevenhüller/Riegersburg, 199-4-163; Partezettelsammlung; SbgE, AUR. Nürnberg, Stadtbibliothek, Will III, 521a. Regesta Imperii, Maximilian I-RI XIV, 1 n. 118. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien, Maria Rotunda, St. Augustin. Schiviz, Graz, Krain; GGTB, F 1848; G 1829ff.; Bucelinus III 2, 121; Schönfeld I, 46, 51, 54f., 67, 98; Wißgrill I, 243, 249, 252f., 255, 295, 297 (Eintragungen z. T. falsch); Sommervogel IV, 1810; Frank III, 137, IV, 282; MHVK 8/1853, 26f.; 16/1861, 61f.; Bourcy, Vermählungen, n. 307, 453, 455, 506, 558; Klun I, 65; Nedopil I, n. 424, 3660-3663; Siebmacher, Bd. 26/2, Bd. 28 (Li(e)chtenberg, Schwab v. Lichtenberg); Bd. 29, Krain 13f.; Clauß, 279; Radics, Valvasor (Laibach 1910), 350; Sötzinger, 81, 86, 93; AÖG 73/1888, 458; Czerwenka, Khevenhüller, 419; Dimitz IV, 15, 173; Haan, Sperr-Relationen 1906, 192; 1907, 122; Hopf, I/2, 25f. (Genealogie de 2 17. Jh. u. Daten z. T. unrichtig!); Witting, Beiträge, 173f., 238; Peinlich, Gymnasium 1871, 68; Siegenfeld, 151, 170; Svoboda, 12; Adler, Jb. 1894, 110; Mbl. X/1928, 355, 495; Zs. 74 (XVIII)/1956, 69; SMbl V/1960, 51; H. Schollmayer-Lichtenberg, Schwab-Lichtenberg, in: Adler, Mbl. X/1929, 494ff.; Pierers Universal-Lexikon, Bd. 10/1860, 363; Lidija Slana, Iz zgodovine gradu in gotpostva Snežnik na Notranjskem (Geschichte des Schlosses u. der Hft. Schneeberg in Innerkrain), in: KRONIKA 48 (2000); B. Golec, Valvasorji [...], In: Thesaurus Memoriae. Dissertationes 11 (2015), 466.

LICHTENTHURN s. Lichtstock

LICHTENECK, LIECHTENECK (erloschen)

Die Burg/Ruine Lichtenegg befindet sich im Mürztal. Die gleichnamige auf ihr ansässig gewesene Familie erlosch 1425.

W.: In W. zwei sch. Jagdhörner mit r. Schnüren übereinander (1355, 1406).

Hans v. L. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich v. LIECHTENECK. – Kinder: 1. Nicolaus, 1320ff. – noch andere Kinder Ulrichs (darunter Rudolf, ∞ Anna beide 8. 8. 14. Jh.?). – Hans LIECHTENECKER, auf dem Hof zu Lichtenegg, 1346, ∞ Anna, 1346. – Sohn: Peter, † 15. 7. 1406. – Kinder: 1. Rudolf, 1387 Abt zu St. Lambrecht, † 18. 3. 1419, △ Stiftsk. St. Lambrecht. – 2. Hans, zu Lichtenegg, 3. 2. 1395, Jänner 1433, ∞ vor 9. 3. 1416 Anna, T. d. Friedrich v. SAURAU, Frau auf Negau/Negova 1431, Jänner 1433. – 3. Ulrich, 1374, 4. 6. 1388, † 1425. – 4. Dorothea, ∞ (vor) 1380 Ulrich HAMMERL zu Lind. – Merchel, 12. 11. 1388 (mit Jörg Silberberger u. Hans Kornpeck). – Cunigunde, † 10. 7., 15. Jh. (Pangerl).

Hierher gehörig?: Ursula Lichteneckerin, Priorin der Dominikanerinnen zu Imbach (NÖ) 15. 4. 1375 (DA St. Pölten, Bistum St. Pölten, Urkunden).

HHStA, SbgE, Urk.. Baravalle 1995, 457, 487; B. Plank, Geschichte der Abtei St. Lambrecht, St. Lambrecht 1978, 43, 45, 95; Lang, Sbg. Lehen, n. 331; Göth 1857, n. 270; Loserth 1906, S. 102, 143 n. 652; Pangerl, 153, 157, 173; Kraßler, 129.

LI(E)CHTENHEIMB s. Lichtstock

LIECHTENSTEIN zu Murau (erloschen)

Obersteirische Familie (Burg/Ruine Liechtenstein, Bez. Judenburg). Erloschen 1619 (1665).

StW: In W. zwei sch. Schrägbalken, (gekr.) Stechhelm mit Flug, bez. wie der Schild, Decken sch.-w. Später: Zwei gekr. g. Helme: I ein siebeneckiges, auf die Spitze gestelltes u. auf den übrigen mit je drei Pfauenspiegeln best., wie der Schild bez. Schirmbrett, Decken sch.-w. II ein geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken sch.-w. Zwischen den Helmen hinter dem Schild hervorchwachsend ein w. gekl. natürlicher Engel mit b. Stola, gr. Kranz u. g. Kreuz auf dem Haupt, mit beiden Händen die Helme umfassend. Das W. kam 1636 an die Spangstein.

1371 Belehnung Rudolphs v. Liechtenstein zu Murau durch Hg. Albrecht v. Österreich mit der Feste Treffen u. dem Marschallamt in Kärnten, das Conrad v. Aufenstein an Liechtenstein vererbte u. das von Friedrich d. Ä. und d. J. v. Aufenstein ledig wurde, die ihre Güter den Herzogen Albrecht u. Leopold v. Österreich vermacht hatten.⁴¹⁷

K. Friedrich III. verleiht seinem Kämmerer Lasla Prager das Erbmarschallamt in Ktn., das Niklas v. L. und sein Sohn wegen ihrer Parteinahme für Kg. Matthias v. Ungarn verwirkt haben, Linz 16. 11. 1490 (KLA, AUR A 1339).

Das Erbbegräbnis der Familie befand sich in der Domkirche Seckau, Liechtensteinkapelle (abgekommen).

⁴¹⁷ AGT 7/1862, 85 n. 176: 1368 VI 4 Friesach, Conrad v. Aufenstein, Marschall in Ktn., vermacht seinem Oheim Rudolph v. L. die Feste Treffen, hgl. Österr. Lehen, u. das Marschallamt in Ktn., Hg. Albrecht bestätigt das Vermächtnis; 86 n. 185: 1371 II 6 Wien, Belehnung Rudolphs v. L. mit Treffen u. dem Marschallamt durch Hg. Albrecht; weitere Belehungen für Mitglieder der Familie: 25. 5. 1379 (Brüder Ulrich, Otto u. Friedrich v. L. durch Albrecht u. Leopold Hge. v. Österr. (Göth 1855, n. 203), 1. 6. 1379 (Brüder Otto u. Friedrich v. L., 89 n. 213), 25. 3. 1414 (Ulrich Otto v. L., 98 n. 300).

Landstandschaften: In Stmk. Rudolf u. Ulrich Ott 1423, Niclas 1446 unter den Landleuten genannt, in Krain 1355, in Ktn. alt.

I. Dietmar (I.) v. LIECHTENSTEIN, 1140, 1144 Ministeriale des Landesfürsten in Stmk., 1145. – Sohn: Otto (II.), 1145. – ?Sohn: Gundakar (I.), 1185.

II. Otto (I.) (Bruder Dietmars I.), 1149. – Sohn: Dietmar, w. f.

III. Dietmar (II.), ca. 1155, 1181. – ?Sohn: Dietmar, w. f.

IV. Dietmar (III.), ca. 1197, 1218, ∞ Gertrud. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Dietmar (IV.), 1224, 1243 v. OFFENBURG, tot 1265, ∞ Gertrud (v. WILDON?). – Söhne: (1) Gundakar (II.), 1250, 1258. – (2.) Dietmar (V.) v. u. zu OFFENBURG, 1265. – 3. Hartnid, Archidiakon von Ktn., Pfarrer von Pöls ob Judenburg, 30. 11. 1271, 1283 B von Gurk, † 28. 11. 1298. – 4. Otto (III.), Pfarrer von Graz 1239-21. 8. 1270. – 5. Hedwig, Wwe. 1260, ∞ Dietmar v. STEYR.

V. Ulrich (I.) v. u. zu LIECHTENSTEIN auf Frauenburg u. Murau (der Minnesänger), * 1200, urk. 1224, † 26. 1. 1275, ∞ Perchta, T. d. Alram v. WEISSENSTEIN u. d. Sophia, † vor 1277, beide ∆ Seckau, Liechtenstein-Kapelle. – Kinder: 1. Ulrich (II.), zu Murau, 30. 11. 1271, ∞ (ca. 16. 5.) 1250 Cunigunde, T. d. Conrad v. GOLDECK. – 2. Otto, w. f. – 3. Diemud, ∞ (vor) 12. 5. 1250 Wulfing v. TRENNSTEIN. – 4. Perchta, ∞ Herrand (II.) v. WILDON, Truchsess in Stmk., 1260.

VI. Otto (IV.) v. LIECHTENSTEIN zu Frauenburg, Murau u. Neu-Wildon, Herr auf Gonobitz (Unterstmk.) u. Kreuzstetten (NÖ), Erbkämmerer u. Oberster Landrichter in Stmk., 1252, † Murau 24. 11. 1311, ∆ Pfarrk. Murau, ∞1 Agnes, T. d. Leutold v. WILDON u. d. Agnes v. Traberg; ∞2 Diemud, T. d. Heinrich v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, LH in Stmk., 1265; ∞3 Adelheid, T. d. Rudolph v. POTENDORF u. d. Euphemia v. Kuenring, 1278. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Otto, w. f. unter Ältere Linie zu Murau. – 2. b) aus 3. Ehe: 2. Rudolf, s. unter Jüngere Linie zu Frauenburg. – 3. Ulrich (III.), 1294, tot 1309, ∆ Burgkapelle Frauenburg. – 4. Otto (V.), 1294, tot 1309. – 5. Cunigunde, tot 10. 10. 1311, ∞ vor 12. 7. 1299 Hartnid v. PETTAU. – 6. Alheid, 10. 10. 1311, Klarissin in Judenburg. – 7. Herburg, † nach 1309, ∞ Otto v. MONTPREIS. – unehelich: 8. Otto, 1294, 1. 5. 1233.

Ältere Linie zu Murau

VII. Otto (V.) v. LIECHTENSTEIN zu Murau u. Stein, sbg. Vizedom in Friesach, LH in Ktn., ∆ Pfarrk. Murau, † zwischen 19. 1. u. 20. 12. 1340, ∞ vor 7. 2. 1319 Catharina, T. d. Gf. v. MONTFORT, † Friesach nach 7. 9. 1355. – Kinder: 1. Rudolf Otto, w. f. – 2. Diemud, 1321-1345, ∞ Ulrich Herr v. STUBENBERG. – 3. Wilhelm, 31. 8. 1335, tot 1339. – 4. Catharina, ∞ 4. 3. 1335 Ulrich v. KAPPEL, 13. 10. 1344. – 5. Elisabeth, ∞ Ulrich Otto v. GOLDECK, 6. 1. 1340.

VIII. Rudolf Otto (*Rudott*) v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Herr auf Seltenheim (Ktn.), Kämmerer in Stmk., sbg. Hptm. zu Friesach, 25. 2. 1348, 4. 1. 1377, † Murau 1378 oder 1379, ∞ (verlobt 25. 1. 1318) Anna, T. d. Ulrich v. SANNEGG u. d. Catharina Gfn. v. Heunburg. – Kinder: 1. Ulrich (IV.), LH in Ktn., 6. 2. 1390, ∞ Anna v. MEISSAU, 13. 8. 1340. – 2. Otto, w. f. – 3. Friedrich (II.), Marschall in Ktn., 25. 7. 1381, Anfang 1396, ca. 1400. – 4. Anna, ∞ Leutold v. STADECK, 20. 4. 1352. – 5. Catharina, ∞ 26. 9. 1358 Heinrich v. WILDHAUS.

IX. Otto (VI.) v. LIECHTENSTEIN zu Murau u. Kreuzstetten, Marschall in Kärnten, † nach 3. 2. 1419, ∞1 vor 30. 11. 1380 Margaretha v. PUCHHEIM; ∞2 vor 1411 Agnes Gfn. v. TIERNSTEIN, 11. 12. 1433. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna, Wwe. 4. 7. 1440, ∞1 vor 22. 11. 1399 Conrad v. EHRENFELS; ∞2 (vor) 25. 1. 1407 Ulrich der VELBER zu Kaprun, † zwischen

18. 1. 1413 u. 2. 9. 1415; ∞3 vor 30. 8. 1423 Andreas Herr v. STUBENBERG, † 1438. – 2. Catharina, ∞ vor 4. 4. 1401 Erasmus v. PERNECK, beide 25. 9. 1420. – b) aus 2. Ehe: 3. Ulrich Otto, w. f. – 4. Elisabeth, 30. 1. 1418, Wwe. 21. 12. 1422, ∞ Hans v. EHRENFELS, 29. 9. 1419.

X. Ulrich Otto („Ulreichott“) v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Marschall in Kärnten, 25. 3. 1414, 12. 4. 1426, ∞ Barbara v. PUCHHEIM, lebt als Wwe. 27. 1. 1432. – Kinder: 1. Niclas, w. f. – 2. Elena, ∞ Albrecht v. POTTENDORF, lebt 3. 12. 1442.

XI. Niclas v. LIECHTENSTEIN zu Murau auf Seltenheim u. Treffen, Erbmarschall in Kärnten, * ca. 1419, † Ende 1499, ∞ 1444 Anna, T. d. Jacob Herr v. STUBENBERG u. d. Barbara v. EBERSDORF, † 1478. – Kinder: 1. Rudolf, w. f. unter Erster Ast. – 2. Cäcilia, ∞ 26. 1. 1462 Hermann Gf. v. MONTFORT auf Bregenz, Pfannberg, Peggau, Stadeck u. Rohrau, † 1482. – 3. Barbara, † Kreuzbach (NÖ) 1484, ∆ Pfarrk. das., ∞1 (vor) 1. (10.) 8. 1470 Johann Herr v. HOHENBERG zu Kreuzbach u. Merkenstein, † 1499. – 4. Achaz, s. unter Zweiter Ast. – 5. Elisabeth, ∞ 6. 8. 1476 Balthasar v. KUENRING. – 6. Helena, ∞ 11. 11. 1485 Sigmund v. TOPPEL auf Hausenbach, Karlstetten u. Wasserburg. – 7. Margaretha, ∞ (Hb.) 28. 4. 1487 Bernhard v. TOPPEL. – 8. Christoph, † um 1504, ∞ Radegunde v. ARBERG. – Tochter: Helena, ∞ 8. 2. 1517 Blasius v. KEUTSCHACH zu Treffen, Propst zu Werfen, † ca. 1545. – 9. Catharina, ∞ Christoph v. GRASSAU, 1517.

Erster Ast

XII. Rudolf v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Erbkämmerer in Stmk., † Ende 1530, ∞1 N., T. d. Jörg v. ECKARTSAU; ∞2 vor 1485 Barbara, T. d. Ladislaus Gf. v. ST. GEORGEN u. BÖSING. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Georg, Herr zu Regelsbrunn u. Schadendorf (NÖ), † Anfang 1545, ∞ um 1520 Catharina v. GRAFENWERD (in 1. Ehe ∞ mit Balthasar v. EIBENSTEIN u. in 2. Ehe mit Christoph v. GREISSENECK). – 2. Franz, † 23. 10. 1506, ∆ Wien, St. Dorothea. – 3. Anna, † 10. 8. 1551, ∞ Christoph v. WINDISCHGRAETZ zu Waldstein, † Waldstein 25. 2. 1549, beide ∆ Graz, Franziskanerk., Jakobikapelle.

Zweiter Ast

XII. Achaz (II.) v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Erbkämmerer in Stmk., 29. 3. 1479, † 21. 2. 1516, ∆ Pfarrk. Murau, ∞ ca. 1510 Anna, T. d. Johann v. TRAUN u. d. Praxedis v. Schärffenberg, † 2. 2. 1514, beide ∆ Pfarrk. Murau. – Kinder: 1. Otto, w. f. – 2. Anna, † 1535, ∞ 14. 8. 1531 Heinrich STREUN zu Schwarzenau auf Freideck u. Hirschbach. – 3. Agnes, † Esslingen 1566, ∞1 16. 6. 1538 Ambros Herr v. STUBENBERG zu Wurmberg u. Kaisersberg, † 1541; ∞2 Christoph v. TRAUTMANSDORFF, tot 13. 1. 1551; ∞3 (Hb.) 16. 2. 1558 Hans DUELLACHER, lebt mit seiner Frau 1564 zu Ingweiler b. Strassburg am Rhein. – 4. Barbara, Äbtissin in Göss, 1516 mj., Profess 1518 (!), † Göss 22. 5. 1573, ∆ das.

XIII. Otto (VII.) v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Herr auf Grünfels (Stmk.), Regelbrunn (NÖ), Seltenheim u. Treffen (Ktn.), Erbkämmerer in Stmk., † auf Seltenheim 1. 5. 1564, ∞ 1535 Benigna, T. d. Georg v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, † Graz 6. 9. 1579, beide ∆ Pfarrk. Murau. – Kinder: 1. Christoph (II.), Herr auf Murau, Erbkämmerer in Stmk. u. Erbmarschall in Ktn., † Murau 27. 2. 1580, ∆ Pfarrk. das., ∞ (Hb.) 10. 1. 1566 Anna, Herrin auf Leonstein, Treffen u. Murau, T. d. Wilhelm NEUMAN v. Wasserleonburg u. d. Barbara Rumpf zu Wullross, * Villach 23. 5. 1535, † Murau 18. 12. 1623, ∆ (seit 1873) Kapuzinerklosterk. Murau (in 1. Ehe ∞ 8. 10. 1557 mit Hans Jacob Fhr. v. THANNHAUSEN, † 23. 9. 1560, ∆ Dominikanerk. Friesach (Ktn.), in 3. Ehe Anfang 1582 mit Ludwig UNGNAD Fhr. zu Sonnegg, † Klagenfurt 1584, ∆ das. St. Egid, in 4. Ehe 1586 mit Carl Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Offenburg u. Sauerbrunn, Pfandherr auf Reiffenstein, ksl. ObristWM, † Murau 18. 8. 1610, ∆ Pfarrk. Murau, in

5. Ehe das. 13. 11. 1611 mit Ferdinand Salamanca Gf. zu ORTENBURG, † Klagenfurt 1616 u. in 5. Ehe auf Murau 25. 7. 1617 mit Georg Ludwig Rgf. zu SCHWARZENBERG, Herr auf Murau u. Freudenau (Unterstmk.), ksl. GR, Km. u. Oberhofmarschall, Gen. zu Feld, Ritt. d. Ord. vom Gold. Vlies, † Freudenau 22. 7. 1646, ♂ Kapuziner Murau). – 2. Carl, † Ende Jänner 1574, ∞ 1568 Anna PEUSCHER v. Leonstein (in 2. Ehe ∞ mit Ehrenreich UNGNAD Fhr. zu Sonnegg). – 3. Rudolf, Herr auf Seltenheim, Erbkämmerer in Stmk., Erbmarschall in Ktn., † Seltenheim 18. 2. 1584, ∞ vor 1577 Anna, T. d. Melchisedech SEENUSS v. Freudenberg, Landesvizedom in Ktn., u. d. Barbara Khevenhüller v. Aichelberg, † Seltenheim im September 1600. – 4. Conrad, w. f. unter Älterer Zweig. – 5. Hans Achaz. – 6. Wilhelm. – 7. Leopold. – 8. Sigmund, s. unter Jüngerer Zweig. – 9. Reichard, † Feldlager zu Petrinia (4. 7.?) 11. 7. 1594, ♂ Luttenberg/Ljutomer, ∞ Radkersburg 28. 2. 1588 Susanna, T. d. Dr. (Matthias) ALBER aus Wien, lebt 1596 (in 1. Ehe ∞ Leoben 13. 11. 1575 mit Hans Christoph RINDSCHEIT zu Luttenberg, † vor 1588). – 10. Ulrich, † 1572/74. – 11. Otto (VIII.), † nach 1603, ∞ Barbara, T. d. Leonhard Fhr. v. HARRACH u. d. Barbara v. Windischgraetz, † in Böhmen 1589 (in 1. Ehe ∞ Wien 10. 9. 1559 mit Moriz Fhr. v. DIETRICHSTEIN). – illeg. Tochter von seinem „Dirndl“ Dorothea: Maria, * Klagenfurt 24. 5. 1594. – 12. Magdalena. – 13. Christina. – 14. Maria (diese Kinder alle jung †). – 15. Anna Susanna, † Radkersburg 20. 9. 1582, ♂ Pfarrk. das., ∞ Graz 14. 2. 1574 Carl Fhr. v. HERBERSDORF auf Halbenrain.

Älterer Zweig

XIV. Conrad v. LIECHTENSTEIN, Herr auf Seltenheim u. Weyer (Ktn.), Erbkämmerer in Stmk., Verordneter in Ktn., † Seltenheim 21. 3. 1594, ∞1 Gmünd, Ktn., 11. 2. 1582 Anna, T. d. Christoph v. KHÜNBURG zu Khünegg u. Neukirchen, Pfleger zu Moosham, u. d. Anna Schlintenburg, † Seltenheim 20. 2. 1589, beide ♂ Pfarrk. Tultschnigg (in 1. Ehe ∞ Salzburg 31. 7. 1559 mit Marx LANG v. Wellenburg); ∞2 Klagenfurt 25. 2. 1590 Elisabeth, T. d. Paul Fhr. v. THANNHAUSEN auf Gradenegg, Erbtruchsess des Erzstiftes Salzburg, Erblandjägermeister in Stmk., Landesverweser u. Verordneter in Ktn., u. d. Amalia v. Dachsberg, * Weiz 14. 8. 1572, † Nürnberg 30. 12. 1646, ♂ St. Johannis (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 1597 mit Adam v. u. zu HALLEGG auf Ratzenegg). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna (oder Magdalena), † Klagenfurt 1619. – b) aus 2. Ehe: 2. Elisabeth, * Klagenfurt 18. 11. 1591, † Nürnberg 13. (18.?) 12. 1657, ♂ St. Johannis, ∞ Neuhaus am Klausenbach (jetzt Bgld.) 12. 2. 1626 Georg Sigmund Fhr. v. EGKH zu Hungersbach, Verordneter in Ktn., † auf Ratzenegg 11. 11. 1646. – 3. Amalia, * Klagenfurt 16. 6. 1593, † Nürnberg 30. 11. 1665, ♂ St. Johannis, ∞ auf Muregg 20. 1. 1619 Georg Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Mureck, Frauenburg (Stmk.), Geyersberg (Böhmen), Schallaburg u. Sichtenberg (NÖ), Obersterbschenk in Stmk., ksl. Rat u. Km., † Regensburg 22. 4. 1630, ♂ St. Lazarus. – 4. Conrad Posthumus, * Klagenfurt 26. 9. 1594.

Jüngerer Zweig

XIV. Sigmund v. LIECHTENSTEIN, auf Seltenheim, Verordneter in Ktn., Erbkämmerer in Stmk., Erbmarschall in Ktn., † Klagenfurt 26. 4. 1614, ∞ Klagenfurt 11. 5. 1586 Elisabeth, T. d. Jacob GRIESSER, geadelter Bürger aus Radkersburg, u. d. Catharina Khlepichler, † nach 1616. – Kinder: 1. Otto (IX.), Erbkämmerer in Stmk., Erbmarschall in Ktn., † 1619 (Letzter des Geschlechts). – 2. Maria, * Klagenfurt 30. 4. 1596. – 2. Catharina, * (1595, 1597?), † 1628, ∞ Versprechen 6. 11. 1613 *Wolf* Leonhard v. KEUTSCHACH. – 3. Elisabeth, * Klagenfurt 14. 9. 1597. – 4. Elisabeth, * das. 5. 12. 1599, † Nürnberg 1650, ∞ 1619 Moriz v. WINDISCHGRAETZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal, Herr auf Seltenheim, Silberegg u. Grünburg, † 10. 2. 1643. – 4. Sidonia (Regina?), † Ulm 1638, ∞ Christoph Friedrich Fhr. v. SPANGSTEIN auf Waisenberg u. Trixen, tot 4. 5. 1636.

Jüngere Linie zu Frauenburg

VII. Rudolf (I.) v. LIECHTENSTEIN zu Frauenburg, Kämmerer in Stmk., 1296, 28. 2. 1318, † (zu Gmünd, NÖ) vor 22. 3. 1346, ∞ Elisabeth v. BOSKOWITZ, 24. 8. 1334. – Kinder: 1. Rudolf (II.), zu Piberstein (31. 3. 1377), oberster Kämmerer in Stmk., Marschall in Kärnten, † 1379, ∞1 Blanca, † September 1338 (in 1. Ehe ∞ mit Albero v. STREITWIESEN auf Moderthal, Weiden, Artstetten etc., † 1331); ∞2 vor 15. 6. 1340 Alheid, T. d. Berthold v. AICHHAM (in 1. Ehe ∞ vor 17. 9. 1330 mit Heinrich v. WALSEE zu Enns, † 26. 7. 1334). – 2. Conrad, B. von Chiemsee, † 1362 (1363?). – 3. Agnes, Äbtissin der Klarissen zu Judenburg, 30. 1. 1339, 24. 4. 1342, nicht mehr Äbtissin 10. 5. 1345, † nach 24. 8. 1348. – 4. Elisabeth, 1349, ∞ zwischen 1. 5. u. 29. 9. 1333 Friedrich Herr v. STUBENBERG. – 5. Otto (V.), 1362, ∞ Anna v. WINKEL, tot 6. 1. 1357. – 6. Andreas, oberster Kämmerer in Stmk., zu Piberstein 25. 3. 1367, 31. 3. 1377, † ca. 1400, ∞1 Agnes v. KUENRING zu Dürnstein, 1345-1359; ∞2 Dorothea, T. d. Albrecht Bggf. v. GARS, lebt 21. 1. 1382; ∞3 Alheid v. LIPPEN (LEIPA?). – Söhne aus 1. Ehe: (1) Bernhard, LH in Stmk., lebt 1418, △ Wien, St. Dorothea. – (2) Achaz (I.), 1411. – 7. Friedrich, 1353. – 8. Johann, w. f. – 9. Rudolf (III.), 1333. – 10. Cunigunde, † nach 12. 9. 1356, ∞ Friedrich v. WALSEE zu Enns auf Hartenstein, Ort am Traunsee u. Summerau, Bggf. zu Enns, † zw. 12. 3. u. 27. 10. 1355. – 11. Agnes, 8. 1. 1349, ∞ Dietrich Herr v. HOHENBERG, † 1360. – 12. Catharina, 8. 1. 1349. – 13. Ulrich, Pfarrer von St. Marein-Straden 1355-1381, ertrunken. – 14. Tochter, ∞ (vor 23. 4. 1311) Friedrich v. GOLDECK.

VIII. Johann (I.) v. LIECHTENSTEIN zu Frauenburg u. Piberstein, 25. 3. 1367, 31. 3. 1377, 1394, ∞ vor 2. 10. 1360 Anna, T. d. Friedrich v. PETTAU, 13. 4. 1377. – Kinder: 1. Johann (II.), 1419. – 2. Rudolf (IV.), LH in Ktn. 1407, lebt 28. 6. 1425, tot 5. 2. 1426, ∞1 Elisabeth N.; ∞2 Anna, T. d. Johann v. ZELKING auf Sitzenthal etc., Vogt von Seitenstetten, u. d. Catharina v. Winden, lebt 14. 11. 1441 (in 1. Ehe ∞ 1415 mit Heinrich v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg, † 1418). – Sohn: Leonhard, † Juli 1436. – 3. Anna, ∞ Jacob Herr v. STUBENBERG.

Ohne Anschluss:

Catharina v. L., ∞ Ulrich (IV.) v. Abensberg (Beck-Widmanstetter, Studien, 11).

Wien: FHKA, AUR; HHStA, AUR; SbgE, AUR. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 224; 1671. StIA Göttweig, Urk. 986. StLA, Hs. 1166, 98f. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Murau. F. E. Zub, Beiträge zur Genealogie und Geschichte der steirischen Liechtensteine (VHLKSt 15/1902, auch: BEStGqu 32/1903, 3ff); Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, 47ff., 274ff., 299ff. (Anhang III: K. Bracher, Der Edle Dietmar von Tiefenbach bei Pöls; bes. 311: StT der ältesten Teufenbacher u. steirischen Liechtensteiner, abweichend von Pircheggers StT der Liechtenstein, 59); Lang, Sbg. Lehen, n. 179, 332, u. Seckauer Lehen, n. 219; Wurmbrand, 75; Ledóchowski, Ladbrieft, 242 n. 31, 247 n. 89; Beckh-Widmanstetter, Studien, 6ff. u. StT; Wichner, Clarissenkloster, 399ff., 409; BKStG 28/1897, 115; Časopis on Narodopisje 1/1904, 170 (Reichard † 4. 7.); Pichler, Wappensaal n. 103; Siegenfeld, 70ff.; Dedic, Kärntner Exulanten II, 412; IV, 369f.; Naschenweng, Heiratsstatistik (Liechtenstein, Rindscheit); Schiviz, Graz; , 39; Carinthia I, 139/1949, 389f.; Wißgrill IV, 154, 381f., 386f.; Mayer, 70; BMAVV I/1856, 212; Loserth, Stubenberg 1911, 74, 111, 164; Siebmacher, Bd. 26/2, 258a, 517a, 518a, 622b; Adler, Mbl. III/1893, 215; VI/1909, 634; M. Loehr, Die Grabplatte auf der steirischen Frauenburg und die Ruhestätte Ulrichs von Liechtenstein, in: MIÖG 65/1957, 53ff.; Naschenweng, Göss 1997, 169 n. 72; Hupp, 267.

LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg

Niederösterreichischer Herkunft (Burg Liechtenstein b. Mödling). Urk. 1133/56.

StW.: Von G. u. R. geteilt, Stechhelm, geschl. Flug wie der Schild bez., Decken r.-g.

Fürstl. W.: Geviert mit unten eingepropfter Spitze u. mit H.: StW, 1 in G. ein w. bewehrter u. mit einem w. liegenden (Kleeblatt-)Halbmond auf der Brust belegter sch. gekr. Adler (Schlesien), 2 vielfach von Sch. u. G. geteilt mit darüber gelegtem gebogenem gr. Schrägrechtsbalken, der oben mit Kleeblättern besteckt ist (Kuenring, 1620 verliehen), 3 von R. u. W. gespalten (Hgtm: Troppau, 1614), 4 in G. ein sch., g. bewehrter „Jungfrauenadler“, der statt des Adlerkopfes Brust u. Kopf einer gekr. Jungfrau trägt (1604), Schildfuß: in B. ein liegendes g. Jahdhorn an g. Kordel hängend.

Hermelingefütterter purpurfarbener Fürstenmantel mit g. Fransen u. g. Kordeln zurückgehalten, Reichsfürstenhut.

Johann (I.) RFst. v. LIECHTENSTEIN zu Nikolsburg wurde lt. stmk. ständischen Ausschussbeschluss vom 4. 2. 1820 „nach vorgenommener Untersuchung der diesfälligen Schriften und Bücher im steiermärkisch-ständischen Archive als steiermärkischer Landstand anerkannt, indem schon desselben Ahnen das steiermärkische Inkolat besaßen“. Ob damit auf die † Familie Liechtenstein zu Murau angespielt wurde, die aber ganz anderen Stammes war?

I. Franz Joseph (I.) RGst. v. u. zu LIECHTENSTEIN, * 1726, † 1781, ∞ 1750 Maria *Leopoldina* RGfn. v. STERNBERG, * 1733, † 1809. – Kinder, u. a.:

II. *Johannes* Baptist Joseph Adam Johann Nepomuk Aloys Franz de Paula, RFst. u. Regierer des Hauses LIECHTENSTEIN, Herr der Hftn. Deutschlandsberg mit Frauenburg, Feilhofen, Harrachegg, Hollenegg, Kirchberg a. d. Raab, Kornberg, Limberg, Riegersburg u. Weyer b. Judenburg (alle Stmk.) u. a. m., k. k. Diplomat u. FM, Großkreuz d. Maria Theresien Ord., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 27. 6. 1760, † das. 20. 4. 1836, △ Wranau, ∞ 12. 4. 1792 Josepha Sophie, T. d. Joachim Egon Ldgf. zu FÜRSTENBERG auf Weitra u. d. Sophie RGfn. zu Oettingen-Wallerstein, * 1776, † 20. 4. 1836. – 13 Kinder. Von Fst. Johannes stammt das heutige Haus Liechtenstein. Weiter: GgK; GHdA, FH.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22. Siebmacher, Bd. 27, 181ff.; Bd. 29, Ktn. 13ff. (z. T. falsch); Bd. 30, 195; Bd. 31, 224f.; Lanjus, Uradel, 38; G. Schöpfer, Klar und fest. Geschichte des Hauses Liechtenstein. Riegersburg 1996 (bes. 96ff., 80f.).

LICHTSTOCK von LIECHTENHEIMB, LICHTENTHURN (erloschen)

Die Familie stammte anscheinend aus der (chem.) Unterstmk.. Die Familie insgesamt erloschen 1813 (1818).

Adelstd. u. W. von (K. Matthias?) für Martin Lichtstock, Wien 26. 1. 1619.

W.brief von Wolfgang v. Kaltenhausen für Mathias u. Hans Lichtstockh, Graz 3. 11. 1625.

Prädikat „von und zu Liechtenhaimb“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für denselben, Wien 10. 11. 1626.

Ausdehnung des bereits bestätigten Adels u. der W.bess. auf die Vettern des Martin L. v. L.: Matthias, Andreas, Jacob u. dessen (ungenannten) Bruder, 31. 3. 1655.

Bewilligung für Martin L. v. L. von K. Ferdinand III. den Namen Lichtstock wegzulassen, 22. 4. 1639.

Prädikat „Lichtenhaimb“ u. Hofsekretärstitels von K. Leopold I. für Hans Adam v. L., 10. 4. 1655.

Prädikat „von Liechtenheimb“ u. W.bess. von K. Leopold I. für Caspar Lichtstock, Verweser in Idria, unter Berufung auf die Nobilitierung seines leiblichen Vetters Martin, Wien 23. 1. 1665.

Prädikat „von Lichtenhaimb“ von demselben für denselben, 2. 4. 1666.

Freiherrenstd. „von und zu Lichtenthurn“ von demselben für denselben im Interesse seines Sohnes Andrä Xaver, Wien 12. 4. 1681.

W.: Geviert mit H.: In B. ein w. Turm. 1 u. 4 in G. ein b. Schrägbalken, belegt mit drei g. Sternen, 2 u. 3. in W. ein aufrecht schreitender gekr. r. Löwe mit brennender Fackel in den Vorderpranken. Drei gekr. Helme: I eine g. Sonne, Decken b.-g., II der Löwe aus 2 u. 3 wachs., Decken b.-w., III eine g. Mondsichel, Decken r.-w.

Adelstd. mit „von und zu Liechtenhaimb“ von K. Karl VI. für den Sohn des Johann Andrä Lichtstockh, Franz Leopold, Gegenschreiber zu Idria, mit Bezug auf die Nobilitierung seiner Agnaten Hans Adam, Jacob, Martin, Caspar und Andrä, Wien 28. 6. 1710.

Landstandschaften: In Österreich 10. 11. 1626, in Görz 24. 6. 1631 (1630?), in Stmk. (26. 1.?) Februar 1633, alle für Martin L. v. Lichtenheimb, iö. Hofkammerrat, in Stmk. 1. 2. 1713 für Johann Jacob v. Lichtenhaimb, iö. Reg. Registrator (im Juni 1714 ohne Sukzession †), in Ktn. 15. 1. 1655

für Max Polycarp, Dominik, Franz u. Bernhard v. Lichtenhaimb, in Krain 12. 1. 1665 und für die Fhrn. v. Lichtenthurn (Franz Adam 13. 3. 1710).

Erstes Haus Lichtstock v. Lichtenheimb

I. Hans Andree u. Martin LICHTSTOCK zu Tüffer, 1. 5. 1605. – II. Geschwister: 1. Matthias, Einnehmer in Tüffer, 26. 10. 1617, 14. 9. 1638, 1655. – Tochter: Anna, 1628. – 2. Andreas, beim Verweseramte in Idria, 1655, ∞ Catharina. – Kinder (* u. ~ Cilli) 1) Juliana, ~ 12. 5. 1633. – 2) Georg Friedrich, ~ 6. 3. 1639. – 3) Barbara, ~ 28. 11. 1641. – 4) Maria Magdalena, ~ 31. 3. 1646. – 3. Anna Margaretha, † Graz 1. 2. 1637, ∆ Jesuiten. – 4. Maria Barbara, † das. 4. 7. 1640, ∆ Karmeliter. – ? Juliana, lebt als Wwe. 1628, ∞ vor Jänner 1619 Vinzenz RAINBOLD.

I. Johann LICHTSTOCK aus Cilli, Bürger zu Tüffer/Laško, Pfleger der Hft. Montpreis/Planina, ∞ Eva, Schwester des Hans STICH, Wwe. zu Tüffer 9. 7. 1630. – Kinder: 1. Hans *Jacob*, iö. Hofkanzlist, Hofkammersekretär u. Hofkammerrat, † Graz 25. 12. 1672, ∞1 Görz 25. 1. 1633 Johanna, T. d. Pantaleon DEL MESTRI, † Graz 20. 6. 1646, beide ∆ Karmeliter; ∞2 Maria *Ursula* STAMBLER, † Graz 23. 7. 1699, ∆ Graz, Dominikaner. – Kinder (alle in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: (1) *Eva*, * Tüffer 18. 12. 1633 (Orožen, Lavant IV, 178 hat 1632). – (2) Anna Margaretha, * 27. 6. 1635, † das. 1. 2. 1637, ∆ Jesuiten. – (3) Franz Joseph, * 3. 2. 1637. – (4) Maria Barbara, * 11. 8. 1638, ∆ das. 4. 7. 1640 Karmeliter. – (5) Theresia, * 12. 4., † das. 17. 7. 1640, ∆ Karmeliter. – (6) *Maria Anna*, * 8. 7. 1641, 1672 „in abscheulichem Zuestandt“, soll ins ksl. Spital in Graz gebracht werden. – (7) *Joseph Jacob*, * 12. 6. 1643, † nach 1655(?). – (8) Barbara *Theresia*, * 25. 8. 1644, lebt Dezember 1672, ∞ vor 1672 Leo Marquart v. LIEBENTHALL, in Ktn. – b) aus 2. Ehe: (9) *Ursula Anna*, * 20. 10. 1649, † das. 13. 1. 1681, ∆ Karmeliter. – (10) Hans *Jacob*, * 12. 6. 1651, tot 1672. – (11) *Joseph Christoph*, * 26., † 29. 6. 1652, ∆ Karmeliter. – (12) Hans *Christoph*, * 26., † das. 27. 6. 1653, ∆ St. Andrä. – (13) *Dominicus*, Minorit in Pettau, * 3. 8. 1654, lebt 1689. – (14) *Maria Magdalena*, * 24. 9. 1656, † das. 19. 12. 1657, ∆ Karmeliter. – (15) *Franz Joseph*, * 4. 9. 1658, lebt 22. 12. 1696. – (16) *Maria Christina*, * 2. 10. 1660, † das. 26. 10. 1682, ∆ Karmeliter. – (17) *Ignaz Joseph Sebastian*, * 3. 5. 1663, test. 24. 12. 1688, lebt 1689⁴¹⁸. – (18) *Margaretha Cäcilia*, * 29. 5. 1665, † das. 8. 2. 1684, ∆ Karmeliter. – (19) *Maria Constantia*, * 22. 10. 1667, lebt 1672, tot 2. 3. 1689. – (20) *Anna Maria*, * 30. 7. 1670, † das. 26. 8. 1679, ∆ Karmeliter. – 2. Georg, ~ Tüffer 3. 4. 1609. – 3. Martin, w. f. – 4. Andreas, zu Tüffer 1. 5. 1605, Sekretär in Krain, 1655. – 5. Leonhard, nö. Regim. Sekretär, erhielt angeblich von K. Rudolph II. den Adelstd. – 6. Johann, ~ Tüffer 24. 6. 1618, ∞ Maria N. – Kinder: a) *Johann Jacob*, ~ Tüffer 11. 1. 1649. – b) *Adam Georg*, ~ das. 23. 3. 1650. – 7. *Margaretha*, ~ das. 15. 6. 1620, † das. 24. 8. 1645, ∆ Pfarrk. das., ∞ Ferdinand STADLER, Organist in Tüffer, † als Priester in Tüffer 8. 8. 1692.

II. Martin LICHTSTOCK (1626) v. u. zu LIECHTENHEIMB, zu Tüffer 1. 5. 1605, Herr auf Hintenfeld, ksl. Hofkammerrat, † Graz 16. 10. 1648, ∆ Karmeliter, ∞1 das. 17. 11. 1613 Regina WERNARTHIN, † das. 18. 10. 1618; ∞2 Jänner 1619 Regina N., † das. 10. 1. 1621, ∆ Jesuiten; ∞3 das. 21. 11. 1621 *Maria Magdalena*, T. d. Wolf v. KALTENHAUS zu Greiffenstein u. d. Renata v. Grienberg, † das. 15. 4. 1657, ∆ bei ihrem Mann. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Adam*, w. f. unter Erste Linie. – 2. *Maria Theresia*, * das. 26. 8. 1614, † das. als Wwe. 6. 1. 1666, ∆ Karmeliter, ∞1 Graz 16. (Zelhaus 10.?) 9. 1635 *Bartlmä PACHER* zu Zellhofen, ksl. Rat u. Verweser zu Idria, † nach 25. 11. 1645; ∞2 N. v. DIEMANTSTEIN. – 3. *Johann Carl*, * Graz 25. 3., † das. 14. 5. 1616. – 4. *Maria Clara*, * das. 12. 8. 1617. – 5. Kind, † das. 18. 10. 1618. – b) aus 2. Ehe: 6. *Maria Catharina*, * das. 27. 9. 1619, † das. 26. 3. 1620. – 7. *Regina Christina*, * das. 28. 12. 1620, † das. 2. 1. 1621, ∆ Jesuiten. – c) aus 3. Ehe: 8. *Johann Polycarp*, * das. 7. 6. 1623. – 9. *Maximilian*, w. f. unter Zweite Linie. – 10. *Wolf Andrä*, * das. 17. 11. 1626, † das. 14. 4. 1629, ∆ Jesuiten. – 11. *Martin Ignaz*, *

⁴¹⁸ Vielleicht identisch mit dem am 25. 12. 1688 in Graz † u. bei den Karmelitern das. begrabenen Ignaz Joseph L. v. L., dessen Bruder Franz Joseph u. des Letzteren Mutter *Maria Ursula* heißt, doch lebte Ignaz, S. d. Hans *Jacob*, am 2. 3. 1689 noch (LR K. 653, H. 6).

das. 17. 7. 1628, † das. 16. 6. 1630, △ Jesuiten. – 12. Maria *Constantia*, * das. 20. 4. 1630, † das. 28. 1. 1668, △ Karmeliter, ∞ auf Hintenfeld 18. 9. 1650 Otto *Wilhelm* RAINER v. u. zu HOCHENRAIN, † Graz 25. 1. 1683, △ Graz-Straßgang. – 13. Maria *Susanna*, Karmelitin in Graz (M. Angela v. der Himmelfahrt Mariä), * St. Leonhard b. Graz 8. 8. 1631, † Graz 2. 1. 1701. – 14. Theresia, * St. Leonhard 29. 8. 1633, † Graz 29. 5. 1636, △ St. Andrä. – 15. *Benigna* Catharina, * Graz 12. 9. 1634, △ St. Peter b. Graz 30. 3. 1661. – 16. Georg Joseph, * St. Leonhard 10. 7. 1636. – 17. Johann *Joseph*, † das. 7. 9. 1637, △ Jesuiten. – 18. *Maria Anna* Johanna, * Graz 22. 3. 1638, † das. 20. 10. 1662, △ Karmeliter, ∞ St. Peter b. Graz 29. 1. 1662 Ludwig Ehrenreich v. HOCHENRAIN, iö. Hofsekretär, † das. 4. 7. 1688. – 19. Andreas, s. unter Dritte Linie. – 20. *Dominik* Aloys, * St. Leonhard 5. 8. 1641, † (Graz) △ St. Peter 30. 6. 1666. – 21. Johann *Franz*, seit 1659 Benediktiner in St. Lambrecht (P. Roman), * ca. 1642, † Piber 5. 1. 1672. – 22. *Bernhard* August, iö. Hofkammerrat, † Graz 5. 3. 1671, △ St. Peter, ∞ das. 26. 6. 1667 Catharina Elisabeth, T. d. Balthasar WUNDERER v. u. zu Adelsegg u. d. Catharina Barbara Schrammel. – 23. Franz Christoph, zu Finkenegg, △ Graz, St. Peter, 12. 8. 1672, ∞ das. 9. 2. 1670 Maria *Sidonia*, T. d. Wolf Sigmund FINKENEIS v. Finkenegg u. d. Maria Sidonia Blasin, 6. 4. 1688 (in 2. Ehe ∞ nach 1677 Johann Weikhard v. ESSIGBERG, † Aframhof 24. 3. 1718, △ Pfarrk. Wildon). – Tochter: Maria *Sabina*, * St. Leonhard 12. 11. 1671, lebt 6. 4. 1688.

Erste Linie

III. Hans *Adam* LICHTSTOCKH v. LIECHTENHEIMB, ksl. GR u. iö. Geh. Hofsekretär, † 10. 5. 1670, △ St. Andrä, Kirche, ∞1 (Hb.) 14. 9. 1636 Maria *Magdalena* Johanna PEMBERGER, † Graz 1. 11. 1649, △ Hl. Blut (in 1. Ehe ∞ mit Georg HAAN, ksl. Hofpfennigmeister); ∞2 das. 17. 9. 1650 Maria *Regina*, T. d. Bernhard v. NIDENAU, ksl. Rat, Hofkammerbuchhalter u. Hofpfennigmeisterischer Contrator, u. d. Margaretha, * das. 20. 8. 1633, † das. 14. 9. 1688, △ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ Johann *Friedrich* v. LEYEN, ksl. Geh. Sekretär, † das. 30. 4. 1671, △ Hl. Blut, Gruft). – Kinder (fast alle in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Wolfgang*, DP u. Pfarrer zu Gurk u. Weitensfeld, ksl. Rat, * 15. 10. 1637, † 24. 4. 1692, △ Gurk, Dom. – 2. Maria *Theresia*, * Graz 8. 3. 1639, † das. 19. 10. 1686, ∞ das. 21. 9. 1659 Georg Peter VOLKH v. VOLKHENSTORFF, ksl. Rat, Ratsverwandter in Graz, † das. 17. 5. 1698, beide △ Barmherzige. – 3. *Johann* Franz, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Roman), * Straßgang 18. 2. 1642, † Graz 5. 1. 1672, △ Piber. – 4. Maria *Rosalia*, * 5. 6. 1643, ∞ das. 21. 9. 1659 Ferdinand Zacharias KINDSPERGER, beide 28. 3. 1666. – 5. Johann *Ignaz*, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Maurus), * Graz 19. 4. 1645, † St. Marein im Mürztal 23. 3. 1709. – 6. *Bernhard* Augustin, zu Hintenfeld, * St. Leonhard b. Graz 15. 7. 1646, △ Pfarrk. St. Peter b. Graz. 5. 3. 1671, ∞ St. Peter 26. 6. 1667 Catharina *Elisabeth*, T. d. Balthasar WUNDERER v. u. zu Adelsegg u. d. Catharina Barbara Strämbel, 10. 8. 1677 (in 2. Ehe ∞ St. Peter 30. 11. 1672 mit Bernhard EDLMANN). – Kinder: a) Maria *Anna*, * St. Peter 2. 4. 1668. – b) Maria *Rosalia*, * das. 5. 9. 1669, △ St. Peter 9. 7. 1670. – c) Maria *Catharina*, * das. 30. 9. 1670 (20. 5. 1682 lebt nur noch eine der Töchter a) oder c)). – 7. Hans *Carl*, * 16. 9. 1647, † das. 26. 2. 1649, △ Hl. Blut. – 8. Maria *Clara*, * 31. 8. 1649, † das. 12. 5. 1678, △ Hl. Blut, Kreuzgang, ∞ das. 5. 2. 1666 Ludwig Ehrenreich v. HOCHENRAIN, † das. 4. 7. 1688. – b) aus 2. Ehe: 9. Johanna *Regina*, * Graz 3. 9. 1651, † St. Leonhard b. Graz 22. 10. 1702, ∞ das. 5. 4. 1674 Franz Friedrich v. FRIESS, JUDr., iö. Hofkanzler, † das. 3. 12. 1696. – 10. ?Sohn, seit 1670 Karthäuser in Seiz (Anthelmus), † Seiz/Sice 26. 8. 1695. – 11. Anna Maria, * 28. 7. 1653, † das. 23. 5. 1659, △ St. Georgen, Kirche. – 12. Johann *Adam*, * 10. 12. 1655, † das. 12. 6. 1660, △ St. Georgen, Kirche. – 12. Maria *Catharina*, * 31. 8. 1658, † das. 24. 6. 1730, ∞ vor 4. 8. 1685 Johann Adam v. PETTENBURG, Ratsverwandter u. lf. Stadtmarschall zu Graz, † Graz 18. 3. 1702, beide △ Franziskaner. – 13. Ferdinand, w. f. – 14. Hans *Ernst*, gräfl. Lengheim'scher Hofmeister, * 4. 1. 1661, † das. 6. 11. 1718, △ Franziskaner. – 15. Maria *Cäcilia*, * 1. 2. 1663, † das. 25. 4. 1726, ∞ vor 13. 10. 1687 Otto Christoph FRITZ v. FRITZENSTEIN, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, † das. 28. 12. 1725, beide △ Hl. Blut. – 16. Maria *Franziska*, * 9. 4., † das. 24. 9. 1665, △ St. Georgen, Kirche. – 17. Johann *Sigmund*, DH u. Domdechante zu Gurk, * 9. 8. 1666, † 28. 7. 1721. – 18. Georg

Franz, * 16. 4. 1668, † St. Peter b. Graz 12. 8. 1671. – 19. Johann *Carl* Joseph, Herr auf Hintenfeld, Roswein u. Afling, * 25. 6. 1669, † das. 23. 12. 1715, △ Hl. Blut; ∞1 N. N.; ∞2 Stainz 25. 11. 1697 Maria *Theresia* GONAN; ∞2 St. Leonhard b. Graz 2. 8. 1701 *Anna Maria* Constantia, T. d. *Benedict* Adolph STÜRGGKH v. Plankenwarth auf Afling u. d. Anna *Johanna* Türndl zu Alt Kainach, * 1654; ∞3 Fernitz 22. 7. 1708 Margaretha Constantia, T. d. Hans Heinrich v. DAPP u. d. Maria Anna Schörckl, † Graz 28. 12. 1715, △ Karmeliter (in 1. Ehe ∞ St. Leonhard b. Graz 9. 9. 1671 mit Paul HALLER, JUDr., iö. Reg. Rat, † das. 7. 10. 1705, △ Karmeliter). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Anna Maria Catharina, ~ Köflach 27. 3. 1699. – (2) Maria Anna Clara Scholastica, ~ das. 28. 12. 1700. – aus 2. Ehe: (3) Johann Carl Joseph, † Wien 24. 10. 1734.

IV. Johann *Ferdinand* v. LIECHTENHEIMB, Dr. jur. utr., Hof- u. Schrankenadvokat, ksl. Kellergerichtssekretär, * Graz 17. 11. 1659, † das. 8. 7. 1715, ∞1 das. 10. 7. 1684 Anna Maria Regina, T. d. Johann Friedrich v. NOVAKH u. d. Anna Catharina v. Neppelsberg, * das. 14. 2. 1659, † das. 26. 11. 1689, beide △ St. Andrä; ∞2 St. Peter b. Graz 22. 7. 1693 *Anna Maria Cäcilia*, T. d. Constantin Fortunat v. LEWENEGG (LÖWENHEIM), ksl. Kellermeister, u. d. Anna Cäcilia v. Dapp, † Graz (29. 2.), △ St. Anna 1. 3. 1732 vor 29. 2. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Carl* Ferdinand, * 1686. – 2. Clara Regina Franzisca, * das. 25. 6. 1687. – 2. Ignaz Joseph, † das. 26. 12. 1688, △ Karmeliter. – b) aus 2. Ehe: 3. *Johanna Franzisca*, * das. 1. 12. 1694, † 1734, ∞ Wien 28. 1. 1731 Johann v. WASSERTHALL, Kanzleiverwandter der Hofkammer, aus Brünn gebürtig. – 4. *Maximilian* Michael, * das. 28. 5. 1696. – 5. Maria *Theresia*, † das. 6. 5. 1699, △ St. Andrä. – 6. Maria *Eleonora* Constantia, * das. 29. 3. 1698, † das. 16. 2. 1699, △ St. Andrä. – 7. *Anna Cäcilia* Eleonora * das. 17. 4. 1699, † das. 9. 12. 1708, △ St. Andrä. – 8. Andreas Joseph Anton, * das. 11. 9. 1700. – 9. Max Wilhelm Michael, † das. 5. 3. 1706, △ St. Andrä. – 10. Maria *Theresia*, * das. 28. 3. 1706.

Zweite Linie auf Hintenfeld

III. *Maximilian* Polycarp v. u. zu LIECHTENHEIMB auf Hintenfeld, ksl. Landrat in Stmk., * Graz 28. 10. 1624, † 1692 vor 9. 12., ∞1 St. Peter b. Graz 2. 4. 1649 Francisca Catharina, T. d. Blasius SICHL v. Oberburg u. d. Catharina Henz, † (Hintenfeld) 2. 6. 1663, △ St. Peter; ∞2 St. Peter 8. 10. 1663 Sophia Elisabeth, T. d. Christoph Simon Fhr. v. GLEINITZ u. d. Anna Benigna Globizer zu Packenstein, 15. 1. 1695 (hat Stiefkinder u. einen eigenen erwachsenen Sohn). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Ernest, * St. Leonhard b. Graz 12. 1. 1650. – 2. Franz Christoph, † St. Peter 12. 8. 1672. – 3. Joseph Wilhelm, * St. Leonhard b. Graz 10. 1. 1653. – 4. Johann Christoph, * das. 10. 4. 1654. – 5. Maria Rosalia, * das. 5. 5. 1656. – 6. *Benigna* Catharina, † St. Peter 30. 3. 1661, △ das. – 7. Franz, † St. Peter 2. 6. 1663. – 8. Johann Sigmund, * St. Leonhard 20. 6. 1660. – b) aus 2. Ehe: 9. *Catharina* Elisabeth, * (Hintenfeld) ~ St. Peter 25. 12. 1664, † (Hintenfeld) △ St. Peter 1. 9. 1665. – 10. Johann Max, * 10. 1. 1668. – 11. Franz Anton, * St. Leonhard 21. 6. 1672. – 12. Johann Anton, * St. Peter 12. 11. 1675, † Graz, △ Pfarrk. Rast/Ruše 26. 1. 1694.

Dritte Linie

III. Johann *Andreas* LIECHTSTOCK v. LIECHTENHEIMB, 1670, ∞ Maria *Elisabeth* (v. GASTHEIM?), 1667. – Kinder: 1. Maria Magdalena, ~ Cilli 31. 3. 1646. – 2. Johann Max, ~ das. 21. 3. 1647. – 3. Franz Balthasar, * Idria 4. 9. 1662, lebt 27. 12. 1697, ∞ Maria Catharina N., test. Idria 22. 4. 1697. – Söhne (1) Franz Leopold, (1710) v. u. zu Liechtenheimb, iö. Hofkammerrat, Verweser des Quecksilberbergwerkes zu Idria, † 1724 vor 20. 2., ∞1 N. N.; ∞2 Maria *Ursula* PETERMAN, † nach 28. 6. 1724. – Kinder aus 1. Ehe: a) Maria *Victoria*, ∞ Laibach 6. 3. 1714 Ambros Augustin ERICH v. Mellambuch, beide Jänner 1727. – aus 2. Ehe: b) Sohn, † 1722. – (2) Franz Caspar, * Idria 3. 1. 1692. – 4. Sohn, * 15. 1. 1665. – 5. Catharina Elisabeth, * Idria 11. 5. 1667, ∞ Laibach Johann Alexander v. MAYERHOFFER. – 6. Johann Caspar, * Idria 10. 4. 1670. – 7. Anna Catharina, * Idria 16. 5. 1671.

Ohne Anschluss:

Gregor Lichtstock, Karthäuser in Seiz, * 1599, † Gaming 29. 12. 1649.

Juliana Lichtstock v. Liechtenheim, ∞ Sebald VIZDOM v. Perlsreith, beide 1653 (Carinthia I. 154/1964, 232f.).

Georg Franz v. Liechtenheim, ∆ Graz-Hl. Blut 22. 4. 1673, 4 J. (Matrik).

Frl. Maria Cäcilia v. Lichtstock, † Graz 6. 10. 1686, ∆ Minoriten (Matrik Hl. Blut).

Maria Catharina v. Liechtenheim, test. 3. 7. 1686, Anordnung zu ihrer Verlass-Inventur 27. 4. 1693, ∞ Graz 24. 2. 1685 Johann Melchior RAINER (StLA, LR K. 652, vor fol. 170; Matrik Hl. Blut).

Joseph v. L., Student in Graz, † das. 25. 2. 1694, „weggeführt worden“.

Maria *Theresia* (Sabina Theresia) v. Liechtenheim, † Graz 31. 10. 1701, ∞ Sebastian RAYMUND, laa. steir. Bereiter, † das. 19. 9. 1699, beide ∆ Augustiner im Münzgraben (Matrik Hl. Blut).

Johann Ferdinand Michael Franz Xaver, S. d. Jodok Caspar v. Lichtstock u. d. Maria Anna, * Graz 6. 10. 1727 (Schiviz, Graz).

Frau Maria Rosa v. MANTSCHIN, geb. v. Liechtenheim, † Klagenfurt 24. 6. 1730, ∆ Franziskaner (Matrik St. Egid).

Zweites Haus in Krain und Görz: Lichtenthurn (erloschen)

W.: Geteilt. Oben in G. ein sch. Doppeladler, unten in B. unter einer g. Sonne rechts eine zunehmende g. Mondsichel, links ein sechsstrahliger g. Stern. In Stmk. nicht landständisch.

I. Brüder: 1. Hans *Matthias* LICHTSTOCK, Kornett in Warasdin, Lt. zu Kopreinitz. – Sohn: Andrä, w. f. – 2. Johann *Alexander*, ksl. OWM, gef. 1626, (Bürgermeister in Cilli?), ∞ Catharina, T. d. Dr. Jacob STRAUSS zu Straussenegg u. d. Constanze v. Pilpach, † nach 1641. – Tochter: Eva Johanna, ~ Cilli 14. 11. 1637.

II. Johann *Andrä* LICHTSTOCK, ksl. Lt. u. Kmdt., Gegenschreiber zu Idria, ehgl. Kammerdiener, ∞ Marianne v. MOSHEIM. – Sohn: Caspar, w. f.

III. Caspar LICHTSTOCK (1665) v. LICHTENHAIMB, (1681) Fhr. v. LICHTENTHURN, Bergwerksverweser zu Idria, ksl. Rat, † Idria 12. 6. 1684, ∞ Felizitas v. BUCELLA (in 2. Ehe ∞ Görz 13. 9. 1685 mit Friedrich Fhr. v. „MOSAU“ (= MOSCON?) aus Laibach). – Kinder: 1. *Anna* Maria, * 1658/59, † Görz 5. 3. 1731, 72 J., ∞ ca. 1677 Octavio Fhr. v. TERZI, † Görz 29. 8. 1716. – 2. Andrä, w. f. – 3. *Maria* Felizitas, * Idria 22. 1. 1664. – 4. *Anna* *Felizitas*, * das. 7. 9. 1666. – 5. *Joseph* Ignaz, * 1671, † Görz 17. 2. 1702, 30 J., ∆ Klosterk. Kostanjevica, ∞ Ludovica N., † St. Peter b. Görz 25. 4. 1746, 78 J. – Kinder: (1) Maria Cäcilia, * Görz 22. 8. 1694, † das. 28. 12. 1716. – (2) *Anton* Caspar, * das. 1. 11. 1695, lebt 15. 4. 1723 (Tp. in Görz). – (3) Franz Caspar, * das. 3. 3. 1698. – (4) Ursula, * das. 4. 8. 1699, † das. 17. 7. 1721. – (5) Catharina, † Görz 25. 10. 1728, 28 J., ∞ das. 27. 9. 1715 Carlo Francesco v. COMELLI aus Gradisca, † 13. 2. 1776. – (6) Franz, † St. Peter b. Görz 15. 3. 1734, 33 J.

IV. *Andrä* Xaver Fhr. v. LICHTENTHURN, 1681, ?∞ Regina v. MONTANELLI, 21. 5. 1686. – ?Sohn: Franz, w. f.

V. *Franz* Adam Fhr. v. LICHTENTHURN, 1710 Landstand in Krain, † nach 17. 5. 1734, ∞ Laibach 4. 2. 1704 *Maria Rosalia*, T. d. Marcus Anton Fhr. v. BILLICHGRÄTZ zu Baumkircherturm u. Hilzeneck, Verordneter in Krain, u. d. Johanna Sibylla Gall Frn. v. u. zu Rudolfseck, lebt 1734. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Maria Anna Barbara, * Laibach 1. 7. 1709.

VI. *Joseph* Xaver Fhr. v. LICHTENTHURN, ∞ Maria Anna *Christina* Frn. v. MORDAX, † Laibach 27. 10. 1776, 61 J. – Kinder: 1. Anna Regina Johanna Rosalia, (Ex)Dominikanerin zu Michelstetten (Augustina), * das. 13. 9. 1735, † Michelstetten 9. 1. 1815. – 2. Tochter, * das. 16., † das. 19. 9. 1736.

– 3. Elisabeth Cäcilia, (Ex)Dominikanerin zu Michelstetten (Rosa), * 19., ~ Stein 21. 11. 1738, † Michelstetten 26. 1. 1818, 69 J. – 4. Ignaz Joseph Maximilian, * das. 21. 9. 1740. – 5. Franz Xaver Leopold, ~ Mannsburg 23. 11. 1742, † Laibach 22. 1. 1813. – 6. *Rosalia* Clara Antonia, (Ex)Klarissin in Laibach (Gertrudis; Augustina? [MHVK 1860, 60]), * das. 12. 8. 1745, † das. 16. 3. 1813. – 7. Maria Theresia Franzisca, * das. 11. 4. 1749. – 8. Anna Maria, * 1755/56, † Savenstein 30. 6. 1804, 48 J.

Ohne Anschluss:

Joseph Ignaz Fhr. v. L., Herr auf Gallenberg, 24. 5. 1711 (MHVK 8/1853, 26).

M. Xaveria u. Constantia v. L., (Ex)Klarissen von Minkendorf (AÖG 73/1888, 456).

Hierher gehörig?

Philipp Fhr. v. Liechtenthurn, Magistratssekretär in Brünn, ∞ Anna RÖSSEL. – Töchter: 1. Franzisca Romana Anna Catharina, * Brünn 1. 1. 1819. – 2. Amalia Anna Catharina, * das. 5. 7. 1821.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (Martin L., 26. 1. 1633); K. 7, H. 27 n. 68 (Martin L. v. L., Februar 1633); LR Liechtenheim, K. 651–652, LR Lichtstock, K. 653, H. 6 (nur dieses vorhanden, beide benützt); K. 523, H. 2, fol. 164^r; K. 648, 70ff. Karmelitinnenkloster Wien, Professbuch. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Kainach, Köflach, Piber, Stainz, Wien St. Michael, Wildon. Schlacher, Erg. 3. Schiviz, Görz, Graz, Krain; Frank III, 139ff.; Zenegg, Kärntner (n. 47, 64, 341) u. Steir. (n. 19, 396) Hochzeitsladungen; Baravalle/Knapp I, 385; AÖG 73/1888, 457 (z. T. unklar); ZHVSt 81/1990, 213, Nr. 11 u. 217 n. 34; H. R. v. Schullern, Über einige Geschlechter des Adels der Stadt Gradisca am Isonzo, in: Adler, Mbl. IV/1896, vor 57 (Tafel C); Adler, Jb. N.F. 4/1894, 93f.; Mbl. V/1903, 183; VI/1907, 208; VI/1909, 371f.; VII/1915, 481; X/1936, 242; SMbl IV/1956, 16; MHVK 15/1860, 60; Orožen, Lavant I, 373; III, 314f.; IV, 47f., 178f.; 183f.; Ders., Kronika, 138f.; Naschenweng, Karmelitinnen, 244; Pichler, Wappensaal n. 154; Wichner, Admont IV, 282; H. Valentinitich, Das lf. Quecksilberbergwerk zu Idria 1575-1659 (FGLkSt 32/1981), 394; Kraßler, 40, 169, 249; Siebmacher, Bd. 29, Krain 13; Wutte, Wappen, 132.

LIGIST, LIGISTER (erloschen)

Weststeirischer Herkunft (Ligist b. Voitsberg), auch *Lu(b)gaster* genannt. Erlöschen 1471.

W.: Ein Sparren aus Kürsch in R. (Ulrich L. 3. 4. 1353, StIA Rein, A VII/52). Der Kürsch erscheint mitunter auch als W. u. wurde machmal in sehr verschiedener Form dage stellt. Das S. Friedrichs L. von 12. 12. 1466 (FHKA, AUR): Kürsch (auf R., Kraßler, 57).

Hans L. 1399/1402 u. 1423, Friedrich L. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Rudolf v. LIGIST. – Tochter: Alheit, ∞ 1267 Albert der WOLFSBERGER. – Conrad v. LUBGAST, 1287 (hat Eigengüter zu Kumbenz), 7. 10. 1292, 12. 10. 1309, 1313 (beide Nennungen für diesen Conrad?). – (ungenannter) Sohn: N., tot 1313. – Paul LUBGASTER, 1318 (1338, 1355). – Heinzlein, zu Leonrod, 1318 (1355). – Dominus Conrad (und sein ungenannter Bruder, Paul?), 1318 (1338, 1355), † 22. 3. – Eberhard, tot 15. 11. 1423. – Tochter: Margaretha, ∞ Friedrich PFAFFENDORFER, beide 15. 11. 1423, er tot 1424. – Geschwister: 1. Eberlein, 1354. – 2. Wilbirg, ∞ vor 1354 Nikla GALLER. – Ulrich der LUBGASTER von Posenbach, 3. 4. 1353. – Paul LUBGASTER, 9. 6. 1371. – Heinrich, 1381–1399. – Friedrich, 1381–1399. – Hans, 2. 1. 1415, 4. 7. 1426, 18. 8. 1428, 17. 12. 1432, tot 11. 11. 1465, ∞ Anna, T. d. Friedrich PRANCKHER zu Pank u. d. Clara Zmollner, † als Klarissin in Judenburg nach 24. 4. 1475. – Söhne: 1. Friedrich, auf dem Sandhof b. Obdach u. auf Hohenburg, 4. 7. 1426, 1436, 16. 11. 1443, 18. 11. 1445, 6. 3. 1453, 12. 12. 1466, 27. 11. 1470, † 1471 (Letzter des Geschlechts). – 2. Andreas, 4. 7. 1426. – Gerbirg, † 345f., 353; 27. 4. – Rudolf, † 12. 11. (15. Jh.).

Friedrich v. Ligist, Bruder des Otto v. Saurau, † 27. 2. 14. Jh.; Hermann L, ∞ Margaretha. – Sohn: Friedrich (Benediktinermönch), alle drei 21. 7. 15. (!) Jh., Friedrich L. (der Vorige), Benediktiner zu St. Lambrecht, 6. 3. 1387, † 16. 3. vor 1397 (Pangerl, 36, 71, 161; Schlacher, Erg. 3).

StiA Rein, Urk. A V/4. StLA, Stadl II, 323ff. Muchar, Urkunden-Regesten, n. 78, 79, 89; Brandl, n. 115; Lang, Sbg. Lehen, n. 333, und Seckauer Lehen, n. 113/31, 222; Starzer, n. 210; Göth 1858, S. 19 u. n. 358, 376; ReggStmk I/1, n.

126, 592; MG Necrol. II, Index Nominum: Lubgast; Chmel, Geschichte I, 581; Krones, 234; Wichner, Clarissenkloster, 416ff.; Fandl, Reisperger; Brunner, Lehensbuch, 78; Baravalle 1995, 277, 369, 548, 558; Kraßler, 57.

LILIEN (erloschen)

Aus Preußen stammend. Nach dem GGTB, FH zu den sieben Erbsälzerfamilien von Werl in Westfalen gehörend u. zuerst 1321 genannt. Im österr. Zweig 1828, das ganze Geschlecht später (schon 1941?) erloschen.

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd., „von“, W. best. von K. Joseph I. für Gerhard Franz u. Hermann Florenz v. L., Bürger u. Erbsälzer der Stadt Werle, Wien 15. 4. 1708.

Alter Panier- u. Freiherrenstd. von (K. Franz I. Stephan?) für Franz Michael Florentius v. L. Herr zu Borg u. Lahr, Erbsälzer zu Werle, fstl. Thurn u. Taxischer GR, Generalintendant über die Posten im Reich u. in den Niederlanden, Wien 24. 12. 1756.

W. (1756): Im Schild mit r.-w. gestücktem Rand in W. drei (2, 1) sch. Lilien. Freiherrenkrone, zwei gekr. H.: I ein wie der Schild tingierter Flug, Decken sch.-w., II zwei Büffelhörner, w. mit r. Balken bzw. r. mit w. Balken, Decken r.-w.; Schildhalter: ein widersehender r. geflügelter g. Greif und ein widersehender g. Löwe.

Landstandschaft in Stmk. für Joseph Fhr. v. L. 3. 1. 1791.

I. *Franz* Michael Florenz (1756) RFhr. v. LILIEN, Reichsoberpostdirektor in Nürnberg, kurbayr. Rat, fstl. Thurn und Taxis'scher GR u. Gen.-Intendant, auf Borck u. Laer (Westfalen), Erbsälzer von Werl u. Neuwerk, * 1696, † Wien 31. 7. 1776, ∞1 *Christina Ludovica* T. d. Eberhard Friedrich v. SCHACHT u. d. Marie Friederike Keßler v. Saresum; ∞2 Wien 15. 11. 1747 Maria Theresia, T. d. Johann Christoph Fhr. v. BARTENSTEIN, ksl. Geh. Staatssekretär, u. d. Maria Cordula Holler v. Doblhoff; ∞3 (um 1756) Maria Anna, T. d. Carl Joseph Fhr. v. BLITTERSDORFF u. d. Francisca RGfn. Coronini v. Cronberg, * 1731, tot 1785. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Christoph, Stammvater des 1905 † Hauses, mit dem das ganze Geschlecht im Mannesstamm erlosch (vgl. GGTB, GH 1849ff.). – 2. Maria *Cordula* Theresia Michaela, * Wien 17. 2. 1750, † das. 7. 5. 1751. – 3. Joseph, w. f.

II. *Joseph* Georg Franz Xaver Michael RFhr. v. LILIEN, Herr auf Hohenbrugg u. einem Gut bei Ercsi (Ungarn), k. k. Km., Landstand in Stmk., * Wien 22. 12. 1753, † (1828?) 1830, ∞ Juliana, T. d. Peter Gf. SZÁPÁRY u. d. Juliana Gfn. Haller v. Hallerkeö. – Töchter: 1. Antonia, * 1784, † 14. 1. 1858, Stkd., ∞ *Carl* Wilhelm Fhr. v. LILIEN, Erbsälzer zu Werl u. Neuwerk, Herr auf Hohenbrugg, k. k. Km. u. Hofrat, * 1780, † 6. 10. 1846 (Kusin seiner Gattin). – 2. Anna, * 28. 9. 1786, † 15. 7. 12858, ∞ Ignaz Baron EÖTVÖS v. Vásáros-Namény, Großgrundbesitzer, kgl. ungar. Schenk, † 21. 8. 1851. – 3. Adoptivtochter: Antonie geb. BUSCH, Frau auf Hohenbrugg, * 13. 3. 1821, erhielt infolge Adoption mit ksl. Bewilligung d. d. Wien 27. 8. 1856 den freiherrlichen Titel unter dem Namen „LILIEN-BUSCH“, * Wien 13. 3. 1821, † Graz 10. 3. 1874, ∞ Wien 13. 2. 1841 Rudolf Fhr. v. SCHMIDURG, k. k. Km. u. GMj., † Graz 1. 7. 1902.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 45 n. 420a. GGTB, FH 1849ff., 1853 (gesch. Übersicht), 1866ff.; Baravalle/Knapp II, 742; Schiviz, Graz; Frank III, 142; Österr. Familienarchiv III, 121f.

LINDECK, LINDEGG (erloschen)

Aus dem Stammhaus Lindegg/Lindek b. Cilli. Der steir. Zweig erlosch noch vor 1628.

Die Familie Lindegg mit Stammhaus zu Lizzana (b. Rovereto, Prov. Trento), die noch im 19. Jh. auf Mollenburg (NÖ) saß u. noch um 1900 blühte, ist mit der steir. Familie nicht identisch. Q. Perini, La famiglia Lindegg e le signorie di Lizzana, Mollenburg, Weissenberg, Marbach e Arndorf, Rovereto 1903, 5 lässt die Familie zu Lizzana vom unten genannten Friedrich v. L. zu Lindegg u.

Rohatsch abstammen, was offenbar urk. unbelegt erscheint (Friedrichs zwei Söhne: Dominik u. Ludwig).

StW.: auf abgeledigtem Dreiberg ein namenanspielender Lindenbaum mit zwölf abhängenden Blättern (1293).

W. (1547, 1567): Zweimal gespalten u. geteilt. 1 u. 6 in R. auf sch. Dreiberg eine g. Linde mit drei Blättern, 2 u. 4 fünfmal geschrägt von B. u. W., 3 u. 5 in W. ein sch. Löwe. Drei g. Helme: I ungekr., mit einem hohen, hermelingestülpten sch. Hut, der an der Spitze eine mit drei w., sch., w. Straußenfedern besteckte w. Kugel trägt, Decken b.-w.; II ungekr. mit einem geschl. wie 1 u. 6 bez. Flug, Decken r.-g.; III gekr., drei w., sch., w. Straußenfedern, Decken sch.-w. Die Auferbungen konnten nicht festgestellt werden. Das vermehrte W. kam 1628 u. 1638 an die Saurau u. 1667 an die Gaisruck.

Das W. der nö. Lindegg zu Lizzana u. Mollenburg vom vorherigen abweichend: Im b. Schild eine vom oberen rechten Winkel bis zur Mitte abwärts gekrümmte g. Spitze, die bis zum unteren linken Winkel reicht, den Schild gleichsam durchschneidend. Gekr. Helm mit geschl. b. Flug, besetzt mit der g. Spitze, Decken b.-g. (Wißgrill).

Erneuerung des Herrenstandes von K. Karl V. für Achaz Fhr. v. L. u. seine Brüder Georg u. Christoph, Augsburg 30. 8. 1530.

Friedrich L. 1399/1402 unter den Krainer Landleuten, Friedrich, Hans u. Wilhelm L. 1424, Ludwig 1446 unter den steir. Landleuten genannt, Adam Herr v. u. zu L. votierte am 17. 1. 1565 im steir. Landtag.

Heinrich v. LINDECK, 29. 9. 1279. – Albert u. Heinrich v. LINDECK, 20. 2. 1293, Albert u. Merchlein, 22. 1. 1296. – Heinz v. LINDEK (einer der Vorigen), Stein (Krain) 20. 1. 1287. – Wulfing, 1306-1335. – Brüder(?): 1. Geistlicher, (25. 11. 1311, dieser Heinrich?, nicht Geistlicher), 22. 2., 21. 6. 1320. – Wulfing u. Maerchel, 29. 11., 11. 12. 1329, Wulfing 11. 7. 1322, 15. 12. 1329. – Albrecht, 11. 1. 1334. – Conrad. – Sohn: Friedrich (sein Oheim Conrad v. Groppenstein), 4. 11. 1361, 28. 1. 1378. – Brüder Ortolf u. Heinrich v. LINDEGG, auf der Feste Radkersburg 11. 3. 1363, Ortolf 19. 8. 1366. – Merchel, 27. 7. 1367. – Wulfing der LINDECKER, Pfleger des Bistums Gurk, 13. 11. 1355, 24. 4. 1358, 4. 10. 1378. – Albrecht, (Gegen)Abt von Sittich 30. 7. 1388, abgesetzt 1405, † nach 1406. – Hans, zu Radkersburg, Schwager der Geschwister v. Eberstein, 2. 12. 1384.

Friedrich v. LINDECK, Herr zu Lindegg, 1397 zu Rohatsch, 1400, 2. 2. 1403, 1412, 1439. – Söhne: 1. Hans, 1412 auf Lindegg, 9. 11. 1414, 9. 10. 1422, 1424, 11. 12. 1435, ∞ Anna. – Sohn: Ludwig, 1444, 26. 6. 1460, 14. 5. 1467 auf Lindegg, tot 29. 11. 1484. – 2. Wilhelm, 9. 10. 1422, 13. 3. 1423, 1424, 18. 10. 1435, 13. 9. 1438 Pfleger zu Nassenfuß. – Gertrud, Priorin der Dominikanerinnen zu Michelstetten, urk. 1402-1408. – Ursula, 1423, Wwe. 1439, ∞ Achaz v. REICHENBURG, 1430, tot 1432.

Ulrich v. LINDECK, ∞ Clara v. DIETRICHSTEIN. – Sohn: Sigmund, ∞ Anna, T. d. Hans v. ROHITSCH u. d. Elisabeth v. Silberberg. – Söhne: 1. Achaz, (1530) Fhr., 20. 8. 1512 Pfandherr auf Rohitsch, vor 20. 8. 1518 auf dem Schloss Mayenberg des Klosters St. Paul i. L., seit 9. 9. 1523 Hptm. u. Vizedom zu Cilli, 1538, 11. 4. 1560, ∞1 Margareth, T. d. Sigmund v. FRAUENBERG; ∞2 1533 N., Schwester des Hans ROHITSCHER zu Rohitsch. – Tochter: Christina, 1542, ∞ 4. 1. 1534 Christoph SCHROTT v. Kindberg d. J., ehgl. Hofkriegsrat, laa. steir. Kriegszahlmeister an der Wind. Grenze, 1561, tot 1567. – 2. Ludwig (der obige?), ∞ 1469 Margaretha, T. d. Hans v. GRADENECK u. d. Margaretha v. Reichenburg. – Sohn: Jörg, zu Hoheneck b. Cilli, 25. 10. 1512, 1524, tot 1542, ∞ Christina (Catharina?), T. d. Anton v. ROSS u. d. Ursula Landtsidler. – Töchter: 1) Anna, 1544, ∞1 Scotus GNASER, 1539; ∞2 Metard v. TRAUTTMANSDORFF (1543) Herr zum Freienthurn u. Castelalt. – 2) Ursula, ∞ Caspar v. SAURAU zu Reichenegg, † 1551. – 3) Luzia, ∞ Leonhard Fhr. v. DIETRICHSTEIN. Georg, Ritt., Pfleger auf Plankenstein/Zbelovo (ehem. Unterstmk.) 6. 11. 1528. – 3. Georg, 1530 Fhr. – 4. Christoph, 1530 Fhr., 1538, tot 1558, ∞1 1533 N. (Bürgerin zu Rohitsch); ∞2 Ursula, T. d. Franz v. DIETRICHSTEIN u. d. Barbara v. Erolzheim. – Tochter aus 2. Ehe: Eva, ∞ Weichselstätten 27. 2. 1558 Felix v. KAINBERG. –

Ursula v. LINDECK, 1515 Priorin zu Studenitz. – Margaretha v. LINDECK, ∞ Jobst GAMBS, 1529.

Brüder: 1. Adam d. Ä. Herr v. u. zu LINDEGG auf Thalberg, 24. 3. 1547, 1558 nö. Reg. Rat, 1565, tot 19. 1. 1577, ∞1 (Verzicht) 7. 4. 1549 Apollonia, T. d. Erasmus v. SAURAU zu Großlobming, Premstätten u. Laubegg, Untermarschall in Stmk., Schaffer zu Göss, kgl. Rat, u. d. Elena v. Trauttmansdorff; ∞2 (ca. 1558) Eva, T. d. Georg v. STADL zu Freiberg u. Lichtenegg u. d. Benigna v. Lengheim. – ?Söhne: 1. Adam d. J., auf Lackenhof b. Cilli, 1575, 13. 6. 1587, ∞ Apollonia, T. d. Georg v. STADL auf Freiberg u. Lichtenegg u. d. Maria Hagen, † vor 23. 4. 1604. – 2. Simon Sigmund, 1575 zu Lackenhof, † zwischen 25. 2. 1585 u. 23. 4. 1586, ∞ vor 9. 6. 1571, Judith, T. d. Georg v. GAISRUCK, zu Puchenstein auf Windischfeistritz u. Grünfels, u. d. Benigna v. Stadl, 2. 6. 1591. – Kinder: ? a) Georg Sigmund, b) Hans Ludwig, 1589, 1592 beide noch jung (Zahn, Steir. Miscellen), 20. 5. 1603, 1606 (Letzter des Geschlechts in Stmk.).

Caspar (Wien 1. 6. 1559) v. LINDEGG zu Lizzana, zu Mollenburg, 1578 zu Marbach a. d. Donau, ksl. Rat, tot 1592. – Nachkommen in NÖ. – Andrä, 1575. – Georg, 1587.

ADG-DKA, Urkundensammlung. KLA, AUR; A Dietrichstein, Urk. n. 116. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; AUR, n. 1429, 1866b, 2860; A. Lindegg; LR Lindeck, K. 655, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); K. 424, fol. 215; K. 906, H. 2, Inv. Christoph Prager 1594, fol. 23; K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. Wagensperg 1693, U 248; Stadl II, 399ff. ÖStA/HHStA, AVA; FHKa, AUR. SL-NAL, Urk. n. 189, 298. SL-PAM/0001 01108. Sikora, Gülden (B 249/5), 5. RI, VI n. 1129; Chmel, Regesta II, n. 7710; Göth 1855, n. 128; 1864, n. 1312; ReggStmk I/1, n. 161, 324, 331, 493, 675, 916; II/1, n. 1174, 1218, 1345, 1382, 2122, 2132, 2135; Komatar 1907, 164f.; Carniola, 4/1913, 174; A. Huber, Geschichte des Herzogs Rudolf IV. von Oesterreich, Innsbruck 1865, 204; Bucelinus III, 423, 425; Krones, 236; Schmutz II, 442; Cerwenka, 261; Siegenfeld, 23, 72, 110, 168; FB Herberstein, 349; Wißgrill 1872, 33; Orožen, Lavant VIII, 145f.; 548ff.; AÖG 73/1888, 343, 423; MHVK 16/1861, 65; SMbl V/1960, 56; Tangl, Lavant, 127; Pirchegger, Unterstmk., 225, 234; Reitterer II, 1ff.; Haan, Auszüge 1900, 200; Baravalle/Knapp II, 849; Brugger/Wiedl 2, n. 804; Schäffer, 666,668; Tiroler Matrikelstiftung, 15; Frank III, 144, 171; Pichler, Wappensaal n. 109).

LINDENHEIM (erloschen)

Aus Tirol stammend. Erloschen 1714.

Adelsstd. von Johann Seyfried Hg. v. Krumau Fst. v. Eggenberg für [Johann Jacob Linder] ..., von K. Leopold I. (Joseph I.?) best. 1705.

W. unbekannt.

Landstandschaften: In Ktn. 14. 11. 1709, in Krain 13. 3. 1710, in Görz 25. 8. 1712, in Stmk. 1. 2. 1713, alle für Johann Jacob v. L.

Johann Jacob v. LINDENHEIMB, JUDr., iö. Regierungsregistrator, Wappeninspektor, instituirter Expeditor u. Taxator, † Graz 31. 5. 1714. – Kinder: 1. Hans Wilhelm. – 2. Hans Peter. – 3. Maria Rosina, alle drei: 10. 3. 1672. – ?Sohn: Johann Jacob LINDER v. LINDENHEIM, iö. Regierungsregistrator, Unter-Marschall u. Taxator, † Graz 31. 5. 1714, ∞1 das. 20. 6. 1700 Maria Juliana N., † das. 1. 3. 1704 (in 1. Ehe ∞ Martin Hermann POLZ v. POLZENSTEIN, admont. Verwalter der Propstei St. Martin b. Graz u. Hofrichter † Graz 2. 4. 1699, △ Minoriten); ∞2 Graz 6. 7. 1704 Barbara *Rebecca*, T. d. Hans Sigmund d. Ä. v. WELS, Hammerherr in Bruck, Herr auf Oberlorenzen u. Schachenthurn, ksl. Rat, u. d. Maria Elisabeth Monatschein v. Monsperg, † das. 18. 9. 1710, △ Minoriten (ohne Deszendenz).

Anna Antonia geb. Edle v. L., † Graz 2. 4. 1837, 23 J., ∞ das. 23. 5. 1831 Franz Xaver KRZISCH, k. k. Polizeikommissär (Eltern der Braut bei Trauung nicht genannt, Matriken Graz-Hl. Blut, Graz St. Andrä Land).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 279; LR Lindenheim, K. 835, H. 4 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 891, H. 4. J. G. Megerle v. Mühlfeld, Ergänzungsband zum Oesterr. Adels-Lexicon des 18. u. 19. Jh. (Wien 1824), 362; Schmutz II, 442; Frank III, 152; Schiviz, Graz; Pantz, Gewerken, 381.

LISCUTIN (erloschen)

Aus „Colonia Romana Julia“ stammende Familie. Bürger u. Handelsleute in Judenburg (ursprünglich „Luscutin“): K. Ferdinand III. gewährte Regensburg 22. 1. 1654 Johann Ferdinand L. die Freiheit zum Handel mit Kaufmannswaren in allen ksl. Erblanden ohne Präjudiz des Bürgerrechts u. sich dazu in Judenburg ansässig zu machen. Erlöschen um 1750, bürgerliche L. sind noch um die Mitte des 18. Jh. in Judenburg nachweisbar.

Ritterm. Adelsstd. u. W. von K. Leopold I. für Johann Christoph L., Wien 10. 3. 1696.

W.: In R. ein gekr. g. Löwe, gekr. Helm, der Löwe (wachs.?), Decken r.-g.

Landstandschaften: Ungar. Indigenat 17. 10. 1701, in Stmk. 15. 4. 1704, beides für Johann Christoph v. L., in Stmk. für Joseph Anton v. L. 26. 3. 1716.

I. Johann Jacob LISCUTIN, 23. 11. 1632, 9. 9. 1644, ∞ Magdalena, T. d. Andree STIBICH, Ratsbürger u. Handelsmann zu Oberzeiring, Herr auf Hanfelden, u. d. Johanna Ertl, tot 6. 1. 1669.

I. Johann LISCUTIN, Handelsmann in Oberstmk., († Judenburg 17. 2. 1684, bei 80 J., StB G, 39), ∞ Catharina N. – Sohn: Johann Leonhard, w. f.

II. Johann *Leonhard* LISCUTIN, Bürger, Handelsmann u. Gastgeb in Graz, (* Judenburg 21. 1. 1624?), † Graz 15. 4. 1683, ∞1 das. 17. 11. 1669 Maria, T. d. Michael GROSSL, Pfleger u. Landgerichtsverwalter der Hft. Muregg, u. d. Barbara, † das. 20. 10. 1675, beide ∆ St. Andrä; ∞2 das. 17. 1. 1677 Maria Rebecca, T. d. Mathias RIEDLMAYR, Ratsverwandter in Bruck/Mur, u. d. Sophia, †; ∞3 das. 20. 10. 1681 Anna, T. d. Johann KHIKHAWATSCH, Bürger u. Gastgeb das., u. d. Anna, †. – Kinder (in Graz *, ~ u. †) a) aus 1. Ehe: 1. Maria Elisabeth, * 17. 8., † das. 8. 11. 1670, ∆ St. Andrä. – 2. Anna u. 3. ein zweites Kind, † das. 26. 7. 1671, ∆ St. Andrä. – 4. Johann Baptist, * 25. 11. 1672, † 2. 6. 1678, ∆ St. Andrä. – 5. Maria Catharina, * 26. 10. 1674, † 8. 1. 1679, ∆ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 6. Franz Joseph, * 24. 3. 1678. – c) aus 3. Ehe: 7. Anna Elisabeth, * 9. 11. 1682, † 22. 10. 1686.

Geschwister: I. 1. Hans Wilhelm LISCUTIN, 10. 3. 1672(?). – 2. Leonhard LISCUTIN, (* Venedig um 1590?), † Judenburg 9. 1. 1631, ∞ um 1622 Maria Magdalena N. (in 2. Ehe ∞ Judenburg 2. 2. 1633 mit ihrem Schwager Johann *Peter* LISCUTIN). – Kinder (in Judenburg * u. ~): 1) Johann Leonhard, * 21. 1. 1624 (Mutter: Catharina), der vorige unter II. Genannte?. – 2) Magdalena, * 3. 2., † das. 14. 5. 1628. – 3) Magdalena, * 2. 4. 1629. – 4) Laurenz, * 8. 5. 1631, † das. 30. 4. 1632. – 3. Hans *Peter*, Bürger u. Handelsmann in Judenburg 6. 4. 1641, * 1604, ∆ Judenburg, Franziskaner, 11. 8. 1684, ∞ Judenburg 2. 2. 1633 Magdalena, Wwe. seines Bruders Johann Leonhard. – Kinder (* u. ~ Judenburg): (1) Carl, * 9. 7. 1633. – (2) Alexander, Dr., Jesuit, * 21. 5. 1635, † Leoben 7. 12. 1708. – (3) Ursula, * 26. 8. 1637, ∞ das. 26. 8. 1657 Mathias RUDOLPH. – (4) Rosina, * 21. 10. 1641. – 4. Johann Baptist, s. unter Erste Linie. – 5. Carl, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie in Graz und Ottersbach

I. 4. *Johann* Baptist LISCUTIN, Herr in Judenburg, ∞ (Hk. 12. 11. 1672!) *Anna Maria*, beide tot 25. 2. 1680⁴¹⁹. – Kinder (in Judenburg * u. ~): 1. Johann Christoph, w. f. – 2. *Ferdinand* Wilhelm, Bürger, „befreiter Kaufmann“ u. Hofhandelsmann in Graz, * 20. 11. 1656, † Graz 8. 12. 1709, ∞1 das. 24. 11. 1681 Maria Jacobe, T. d. Jacob MEMBST(N)ER, steir. Chirurg u. ksl. Hofbarbier, u. d. Maria Magdalena Töllerer, * das. 19. 6. 1662, † das. 27. 12. 1687; ∞2 das. 23. 4. 1690 Maria Cäcilia, T. d. Johann Carl DECRINIS, Bürger u. Handelsmann in Graz, u. d. Maria Theresia, † das. 4. 6. 1692, alle drei ∆ Franziskaner; ∞3 das. 12. 7. 1693 Maria Clara N., † das. 6. 5. 1739, ∆ St. Anna (in

⁴¹⁹ Nach der Trauungseintragung ihrer Söhne Johann Christoph 1680 (Graz-Hl. Blut, TrB VII, 227) u. Ferdinand Wilhelm 1681 (Hl. Blut, TrB VII, 317) sind die Eltern bereits tot!

1. Ehe ∞ mit Carl SIMBINELLI, Bürger u. Handelsmann in Graz, † das. 23. 4. 1688, ∆ Franziskaner). – Kinder (* u. ~ Graz) a) aus 1. Ehe: (1) Johann Ferdinand, * 24. 12. 1682. – (2) Ignaz Joseph, * 29. 7. 1685, † das. 12. 10. 1686, ∆ St. Andrä. – (3) Kind, * u. † 5. 3. 1691. – b) aus 3. Ehe: (4) Maria Anna Susanna, * 21. 9. 1694, † das. 29. 3. 1698. – (5) Johann Joseph, * 5., † das. 8. 7. 1695, ∆ St. Andrä. – (6) Dominik Joseph, * 6. 8., † 8. 11. 1696, ∆ St. Andrä. – (7) Ferdinand Joseph, * 20. 10. 1697. – (8) Anna Constantia, * 24. 7., † das. 6. 10. 1699, ∆ St. Andrä⁴²⁰. – (9) Maria Barbara, * 20. 11. 1703. – (10) Maria Martha, * 29. 7. 1705. – (11) Johann Joseph, Benefiziat im Armenhaus, * 25. 1. 1708, † das. 1. 4. 1731, ∆ Hl. Blut. – (12) Joseph Leopold, * 16. 11. 1709. – 3. Maria Constantia, * 4. 4. 1659, ∆ Judenburg 5. 6. 1660. – 4. Anna Constantia, * 4. 5. 1662. – 5. Maria Elisabeth, * 9. 4. 1665. – 6. Ignaz Leopold, * 12. 9. 1667, ∞ Fürstenfeld 30. 8. 1701 Maria Magdalena, T. d. Georg KOLLEGER, Bürger u. Kleidermacher das., u. d. Regina. – illeg. Tochter von Anna Maria Pfeiffer: Maria, * Fürstenfeld 27. 2. 1702. – 7. Maria, ∆ Judenburg Pfarrk. 16. 10. 1668.

II. Johann *Christoph* (1696) v. LISCUTIN, auf Ottersbach u. Venushof (Graz), ksl. befreiter Hofhandelsmann u. Tabak-Appaltator in Stmk., Ktn. u. Krain, ksl. Rat, † Graz 12. 6. 1708, ∞1 das. 25. 2. 1680 Maria Susanna, T. d. Johann Albrecht WINCKHL (WINCKHLER), lf. Kellergerichts-Sekretär, u. d. Maria Susanna, † das. 29. 3. 1698, beide ∆ Franziskaner; ∞2 Klagenfurt 15. 11. 1699 Maria Ursula WALLER, Wwe., † das. 2. 11. 1720, ∆ Franziskaner. – Kinder (* u. ~ Graz) aus 1. Ehe: 1. Johann Baptist, * 23. 1. 1681, † das. 15. 9. 1685, ∆ Franziskaner. – 2. Franz Christoph, * 9. 10. 1682, † das. 1. 4. 1683, ∆ Franziskaner. – 3. Maria *Susanna*, * 18. 9. 1683, † das. 18. 11. 1728, ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle, ∞1 das. 10. 7. 1709 Johann *Joseph* BOFFIN, Wechsler in Graz, † das. 3. 2. 1740, ∆ St. Anna. – 4. Anna Theresia, * 9. 12. 1684, † das. 23. 4. 1686, ∆ Franziskaner. – 5. Johann Anton, * 28. 6., † das. 2. 7. 1687, ∆ Franziskaner. – 6. Carl *Joseph* Anton, Herr zu Ottersbach, Landrat u. Landstand in Stmk., * 27. 4. 1689, † in der Pfarre St. Peter b. Graz, ∆ Graz 7. 7. 1724, ∞ Maria Ursula NEYSENFELS, † Graz 2. 11. 1720, beide ∆ Franziskanerk., Antoniuskapelle. – 7. Kind, * u. † 18. 9. 1690, ∆ Franziskaner. – Kind, * u. † 5. 3. 1691. – aus 2. Ehe: 8. Maria Anna, * 17. 8. 1700, † das. 9. 7. 1703, ∆ Franziskaner. – 9. Joseph Christoph, * 7. 1., † das. 1. 5. 1702, ∆ Franziskaner. – 10. Maria Theresia Cunigunde, * 27. 2. 1704. – aus 3. Ehe: 11. Maria Magdalena Ursula, * 29. 2. 1708, † das. 13. 8. 1715, ∆ Franziskaner.

Zweite Linie in Judenburg

I. 5. Johann *Carl* LISCUTIN, Bürger, Handelsmann u. Stadtrichter in Judenburg, † Judenburg 3. 9. 1681, ∆ Pfarrk., ∞ das. 2. 10. 1656 Maria Magdalena (T. d. Georg HUEBER u. d. Sophia). – Kinder (in Judenburg * u. ~): 1. Maria *Rosina*, * 29. 1. 1658, 15. 11. 1676, 1713, ∞ N. MALLIN. – 2. Eva Victoria, * 10. 12. 1659, ∆ das. 5. 7. 1660. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. Leopold Wilhelm, Franziskaner (Consalvus), * 23. 10. 1663, † Graz 12. 10. 1725. – 5. Johann Peter, * 5. 3. 1667, † Graz 8. 12. 1729, ∆ St. Georg, ∞1 N. N.; ∞2 das. 31. 7. 1724 Anna *Maria*, T. d. Hans KINDL, Bäcker zu (Trappey?), u. d. Agnes, † das. 5. 10. 1726, ∆ St. Georg (in 1. Ehe ∞ Graz 23. 8. 1702 mit Martin FEICHTINGER, Magistratsbediensteter in Graz, † das. 14. 3. 1721); ∞3 das. 8. 2. 1726 Eva *Barbara* Theresia, Wwe. des Michael KRAMER, Schreiberin auf dem Gries, † das. 7. 12. 1728, ∆ St. Georgen.

II. Carl *Ferdinand* LISCUTIN, Ratsbürger in Judenburg, * Judenburg 1. 10. 1661, † das., ∆ Pfarrk. 2. 4. 1714, ∞ das. 15. 10. 1686 Maria HEINING, † das. 2. 4. 1714, ∆ Pfarrk. – Kinder (alle * u. ~ Judenburg): 1. *Christoph* Ferdinand, * 1. 8. 1688, † das., ∆ Pfarrk. 20. 8. 1704. – 2. Maria Constantia, * 2. 2. 1689. – 3. Maria Catharina, * 30. 1. 1690, † das. 9. 3. 1691, ∆ das. – 4. Kind, * u. † 5. 3. 1691. – 5. Joseph, * 14. 2. 1692. – 6. Anna Maria, * das. 26. 7. 1693, † Graz 5. 10. 1725. – 7. Maria Catharina, * 5. 2. 1695. – 8. Maria Juliana, * 16. 12. 1696. – 9. Christian *Ferdinand*, * das. 16. 11. 1699, † das. 16. 10. 1778, 78 J., ∆ St. Anna, ∞ das. 20. 11. 1735 Maria Barbara, Wwe. d. Peter

⁴²⁰ Als Mutter des Ferdinand Joseph u. der Anna Constantia ist im TB Hl. Blut XI 195 u. 298 Maria Jacobe eingetragen!

MERZ, steir. Sprachmeister. – Tochter: Anna Theresia Antonia, * Graz 4. 9. 1736, † das. 21. 12. 1737, △ St. Anna. – 10. Maria Constantia, * 27. 2. 1701.

Ohne Anschluss:

Johann Ferdinand L., in Judenburg, 22. 1. 1654, † Maria, Wwe. in Judenburg 20. 3. 1674, 11. 10. 1675.

Susanna L., aus dem Judenburger Bürgerspital, * 1651, △ Judenburg St. Magdalena 9. 3. 1715, 64 J. Johann *Franz* L., Handelsherr in Wien, um 1698, 1715. – Johann Rochus L., Kaufmann, lebt 28. 5. 1749 verarmt in Knittelfeld, ∞ das. 15. 1. 1737 Maria Anna Elisabeth verw. WARTHÖCKHER. – Kinder (* u. ~ Knittelfeld): 1. Maria Anna Elisabeth, * 12. 11. 1737. – 2. Johann Anton, * 22. 5. 1739. – 3. Maria Juliana, * 25. 11. 1740. – 4. Anton Franz, * 21. 12. 1742. – 5. Maria Anna, * 19. 5. 1745.

Maria Elisabeth L., * St. Peter b. Graz 10. 11. 1717 (Matriken Graz-St. Peter).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 262 u. H. 37 n. 284; LR Liscutin, K. 661-664 (benützt); LR K. 863, Inv. Johanna v. Pichl 1672; K. 1308, Inv. Offo v. Teuffenbach 1641, fol. 223. Matriken: Fürstenfeld, Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid. Schiviz, Graz; Frank III, 149; Sommervogel IV, 1864; Peinlich 1870, 111 († Leoben 8.); Kraßler, 241.

LOBKOWICZ, LOBKOWITZ

Böhmischer Adel. Die StR beginnt angeblich mit Mareš v. Ujezd, dessen Sohn Nicolaus urk. 27. 2. 1410 als „Nicolaus von Ujezd alias de Lobkovic“, auch „Nikolaus Chudy“ († 1441) erscheint u. nach der Burg Lobkowicz (Bez. Brandeis a. d. Elbe) benannt ist.

Böhm. Herrenstd. für Jan Hasnsteynsky v. Lobkowicz auf Hassenstein u. dessen Brüder, 28. 9. 1479.

Reichsfürstenstd. von K. Ferdinand II. für Zdenko Adalbert Fhr. Popel v. L., Wien 17. 8. 1624, sowie böhm. Fürstenstd. von demselben für denselben, 23. 9. 1624.

W.: Gespalten u. zweimal geteilt mit H.: Geviert, a u. d von R. über W. geteilt (StW Lobkowicz), b u. c in W. ein schräg gestellter sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln (Zerotin, Haus Janowitz). 1 in G. ein vorwärts gerichteter sch. Büffelkopf mit w. Hörnern u. g. Nasenring, 2 in R. ein aus der Teilungslinie wach. g. Engel, 3 in B. unter drei (2, 1) g. Sternen drei w. Berge (Sternstein), 4 in B. gekr. g. Löwe aufrecht schreitend, 5 in G. drei sch. Pfähle (4 u. 5 sind Gnadenw.), 6 in G. sch. gekr. Adler mit liegendem w. Mond auf der Brust (Schlesien). Vier gekr. Helme: I r. Federköcher mit w. Straußenfeder, Decken r.-w. (StW), II der Büffelkopf aus 1, Decken sch.-g. (Pernstein), III sechs, je drei nach rechts bzw. links gekehrte r.-w.-r.-w. geteilte Fähnlein an Stangen, Decken r.-w., IV sechs mal neun r.-w. geschachtes viereckiges Schirmbrett, von einem Pfauenwedel überhöht, Decken b.-g.

Erhebung der Hft. Neustadt a. d. Waldnab zur gefürsteten Grafschaft Sternstein durch K. Ferdinand III. für *Wenzel* Eusebius Fst. L., Regensburg 23. 8. 1641 (die Grafschaft unter Vorbehalt des Titels 1807 an Bayern verkauft).

Erwerbung des Hgtms. Sagan (Schlesien) durch denselben von K. Ferdinand III., 9. 7. 1646 (bis 1785).

Großes Palatinat von demselben für denselben, Pressburg 15. 2. 1647.

Einführung in den Reichsfürstenrat (wegen Sternstein), 30. 6. 1653.

Erhebung der Hft. Raudnitz a. d. Elbe zum Herzogtum durch K. Joseph II. Wien 3. 5. 1785.

Obersterblandschatzmeister in Böhmen durch K. Franz I. v. Österreich 1833.

Erbliches Mitglied im Herrenhaus des österr. Reichsrates Wien 18. 4. 1861.

Belgischer Fürstenstd. als „Prince de Lobkowicz“, Brüssel 31. 8. 1957.

Festsetzung der Schreibweise *Lobkowicz* durch Familienbeschluss 9. 1. 1919.

Landstandschaften: Altes böhm. Inkolat, ungar. Indigenat für *Wenzel* Eusebius Fst. v. L. 20. 11. 1663 (Siebmacher, Ungarn 375: 1659), in Stmk. für August Longin Fst v. L. (II. Linie) 16. 10. 1833 (motu proprio, taxfrei) u. für Ferdinand Fst. v. L. (I. Linie) 3. 5. 1836.

Die Linie Chlumetz bildete zwei Zweige, die von zwei Halbbrüdern, den Großvätern der unter I. genannten beiden Fürsten, stammen.

Erster Zweig

I. Franz Joseph Maximilian Fst. v. LOBKOWITZ, Hg. v. Sagan (verkauft an den Hg. v. Curland), gefürst. Gf. zu Sternstein, wird 3. 5. 1786 Hg. v. Raudnitz, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 8. 12. 1772, † Raudnitz 15. 12. 1816, ∞ Wien 2. 8. 1792 Maria Caroline, T. d. Johann Joseph RFst. v. SCHWARZENBERG u. d. Maria Eleonora Gfn. v. Oettingen-Wallerstein, * das. 7. 9. 1775, † Prag 24. 1. 1816, beide ∆ Raudnitz. – Kinder: 1. *Gabriela* Maria, * 19. 7. 1793, † 11. 5. 1863, Stkd., ∞ Raudnitz 23. 9. 1811 Vinzenz Fst. v. AUERSPERG-TRAUTSON, † Wien 16. 2. 1812. – 2. *Maria Eleonora*, * Wien 28. 10. 1795, † Graz 10. 3. 1876, ∞ Wien 11. 11. 1812 Weriant Fst. v. WINDISCH-GRAETZ, † auf Haasberg b. Planina (Krain) 27. 10. 1867. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. *Johann Carl Nepomuk* * Wien 14. 1. 1799, † Konopischt 6. 6. 1878 (Nachkommen). – 5. *Therese*, * 13. 9. 1800, † 20. 9. 1868. – 6. *Maria Pauline*, * u. † 30. 12. 1801. – 7. *Joseph Franz*, * Wien 17. 2. 1803, † Prag 18. 3. 1875 (Nachkommen). – 8. *Carl Johann Joseph*, * 24. 2. 1804, † 11. 4. 1806. – 9. *Ludwig Johann*, * Wien 30. 11. 1807, † Groß Meseritsch (Mähren) 3. 9. 1882 (Nachkommen). – 10. *Anna Maria Theresia*, * Wien 22. 1. 1809, † 25. 10. 1881, Stkd., ∞ 29. 5. 1827 Franz Ernst Gf. v. HARRACH, k. k. GR, wirkl. Km., Obersterblandstallmeister in Österr. ob u. unter der Enns, Fkherr auf Prugg a. d. Leitha u. Hradek, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † 26. 2. 1884. – 11. *Sidonia Caroline*, * Wien 13. 2. 1812, † auf Stübing 20. 6. 1880, ∞ auf Eisenberg (Böhmen) 6. 11. 1832 *Ferdinand* Leopold Gf. PÁLFFY-DAUN Fst. v. Teano, † Stübing 8. 12. 1900, beide ∆ Peggau (Stmk., jetzt auf dem alten Friedhof Deutschfeistritz). – 12. *Carl Johann*, Gouverneur von Tirol u. Vorarlberg, * 24. 11. 1814, † 26. 9. 1879, ∞ 15. 9. 1856 *Julie*, T. d. Georg Philipp Fhr. v. REDWITZ-WILDENROT, * 25. 9. 1840, † 4. 6. 1895.

II. Ferdinand Fst. v. LOBKOWITZ, Hg. zu Raudnitz, gefürst. Gf. zu Sternstein, Fkherr auf Raudnitz, Hoch-Chlumec, Bilin, Liebshausen, Eisenberg, sowie Herr auf Pfannberg, Weyer u. Stattenberg, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Ober-Hollabrunn 13. 4. 1797, † Wien 18. 12. 1868, ∞ das. 9. 9. 1826 *Maria*, T. d. Moriz Pz. v. u. zu LIECHTENSTEIN u. d. Leopoldine Pzn. Esterházy v. Galantha, * das. 13. 12. 1808, † das. 24. 5. 1871, Stkd. – Kinder: 1. *Maximilian*, * 5. 8. 1827, † 6. 7. 1849. – 2. *Moriz*, * Inzersdorf 2. 6. 1831, † Raudnitz 4. 2. 1903, ∆ das. Kapuzinerk., ∞ Prag 21. 4. 1857 *Maria Anna*, T. d. Friedrich Fst. v. OETTINGEN-WALLERSTEIN u. d. *Maria Anna* Gfn. v. Trauttmansdorff, * auf Wallerstein 1. 2. 1839, † Koswig 23. 12. 1912 (Nachkommen). – 3. *Leopoldine*, * Wien 22. 3. 1835, † 10. 5. 1892, ∞ 22. 10. 1863 *Friedrich* Gf. BOSSI-FEDRIGOTTI v. Ochsenfeld, † 19. 5. 1902. – 4. *Marie* Leopoldine, * 18. 7. 1841, † 7. 10. 1870, ∞ Prag 2. 10. 1860 *Gebhard* Lebrecht Fst. BLÜCHER v. Wahlstatt, Fkherr auf Krieblowitz u. Wahlstatt (Preuß. Schlesien), † 12. 7. 1916.

Zweiter Zweig

I. *Anton* Isidor Fst. v. LOBKOWITZ, Hg. v. Raudnitz, gefürst. Gf. zu Sternstein, Herr auf Drhovle, Melnik u. Schopka, ksl. WGR, Oberstkämmerer, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Madrid 17. 12. 1773, † Prag 12. 6. 1819, ∞ Wien 6. 6. 1796 *Maria Sidonia*, T. d. Joseph Fst. KINSKY u. d. *Maria Rosa* RGfn. v. Harrach, * das. 12. 2. 1779, † Prag 6. 6. 1796, Stkd. – Kinder: 1. *August*, w. f. – 2. *Maria Ludmilla* Rosa, * Hořin 15. 3. 1798, † Brüssel 10. 1. 1868, ∞ Hořin 26. 1. 1819 Prosper Hg. v. ARENBERG, † Brüssel 27. 2. 1861. – 3. *Joseph* Maria August, k. k. Km. u. Mj., * 19. 4. 1799, † 20. 3. 1832, ∞ Prag 10. 11. 1829 *Maria Francisca*, T. d. Franz Gf. v. STERNBERG-MANDERSCHIED u. d. *Francisca* Gfn. v. Schönborn, * 2. 11. 1805, † 27. 5. 1847 (in 2. Ehe ∞ Bayreuth 17. 8. 1837 *Carl Johann* Patrik Gf. O'HEGERTY, † 21. 12. 1882). – Tochter: *Maria*, * Bilin 10. 11. 1830, † St. Florian (OÖ) 2. 10. 1913. – 4. *Franz* Georg, auf Razdialowicz, ksl. Obst., * 24. 4. 1800, † 2. 2. 1858. – 5. *Ferdinand* Bonaventura Christian, ksl. Rittm., * 16. 8. 1801, † 13. 8.

1831. – 6. *Maria Anna Francisca*, * 4. 10. 1802, † 1. 1. 1830. – 7. *Maria Helene*, * 10. 2. 1805, † 15. 4. 1856.

II. *August* Longin Fst. v. LOBKOWITZ, Hg. zu Raudnitz, gefürst. Gf. zu Sternstein, Herr auf Hořin, Melnik etc., Hofkanzler der k. k. verein. Hofkanzlei, k. k. WGR, Km., Präs. der k. k. Hofkammer im Berg- und Münzwesens, Großkreuz d. Leopold-Ord., Ritt. des kgl. poln. Weißer-Adler-Ord., * Prag 15. 3. 1797, † Wien 17. 3. 1842, ∞ Hluboka/Frauenberg 10. 11. 1827 *Maria Anna Bertha*, T. d. Johann Joseph RFst. v. SCHWARZENBERG u. d. Pauline Pzn. u. Hgn. v. Arenberg, * Wien 3. 9. 1807, † Salzburg 12. 10. 1883, Stkd. – Kinder: 1. *Marie Sidonia Zdenka*, * Lemberg 4. 10. 1828, † Unter Berkowicz 25. 2. 1917, ∞ Wien 11. 5. 1848 *Joseph Pz.* v. LOBKOWITZ, † Prag 18. 3. 1875. – 2. *Marie Hedwig Caroline*, * Lemberg 15. 9. 1829, † Tachau 19. 10. 1852, ∞ Prag 19. 10. 1850 *Alfred* Nicolaus Guntram Fst. v. WINDISCH-GRAETZ, k. u. k. Mj., † Tachau 28. 4. 1876. – 3. *Marie Polyxena*, * Lemberg 21. 11. 1830, † Maierling (Karmelitinnenkloster) 3. 2. 1913, ∞ Prag 5. 10. 1854 *Moritz Gf. ESTERHÁZY* v. Galantha, Majoratsherr auf Gesztel u. Czakovár, ksl. GR u. Minister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Pirna (Savoyen) 8. 11. 1890. – 4. *Maria Rosa*, * Wien 13. 6. 1832, † das. 15. 2. 1905, Stkd., ∞ Prag 25. 8. 1852 *Erwin Gf. v. NEIPPERG*, k. u. GR, Gen. d. Kav., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Schwaigern 2. 3. 1897. – 5. *Georg Christian* Franz, Herr auf Melnik, Drhovle, Sedlec, Rezdialovic, Schopka etc., * Wien 14. 5. 1835, † Prag 22. 12. 1908, ∞ Wien 22. 5. 1864 *Anna*, T. d. Aloys Fst. v. u. zu LIECHTENSTEIN u. d. Franziska Gfn. Kinsky v. Wchinitz u. Tettau, * das. 26. 2. 1846, † Prag 22. 4. 1924 (weiter: GGT, FH). – 6. *Maria Augusta*, * 28. 8. 1838, † Böhmen 20. 9. 1841.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 48 n. 505; K. 12 H. 49 n. 508. Schönfeld II, 25ff.; Stammtafeln Lobkowitz im Besitz des Verfassers; Siebmacher, Bd. 30, 195f.; Bd. 31, 71f.; SMbl V/1961, 127; GGT, HK 1766ff.; GHdA, Bd. 85 FH (984); www.edelleute.eu/famille.php.

LOBMING (erloschen)

Obersteirische Familie (Lobming, Gegend b. Knittelfeld). Erlöschen zwischen 1479 und 1490 bzw. um 1500.

W.: In R. ein w. gezählter Schrägbalken (1290, 1355) bzw. ein Rautenschrägbalken aus vier Rauten (1307, 1472), dasselbe auf dem (r.) Flügel, Decken r.-w.

Hans L. 1399/1402 u. 1424, Ulrich L. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Liutold (I.) „de LOBNICH“, Mai 1149. – Dessen Bruder: Wigand, Mai 1149. – II. Herbord (I.) v. LOBMING, ca. 1200-1245. – Kinder: 1. Ernst, w. f. unter Älterer Stamm. – 2. Leo, s. unter Jüngerer Stamm. – 3. Agnes, 1318, ∞ N. PFAFFENDORFER. – Brüder Herbords I. (?): (1) Ernst (I.), ca. 1215-1259/60. – (2) Dietmar (I.), 1259. – II. Walther (de Lobnich, de Zirknitz), 1242, ∞ Mathildis.

Älterer Stamm

III. Ernst (II.) v. LOBMING auf Einödhof b. Knittelfeld, 1277-1298, tot 20. 2. 1302. – Söhne: 1. Herbord, w. f. unter Erste Linie. – 2. Friedrich, s. unter Zweite Linie. – 3. Ernst, s. unter Dritte Linie. – 4. Leo, s. unter Vierte Linie. – 5. Ulrich (I.), 1309-1339. – Heinrich (I.), 1. 9., 25. 9. 1347.

Erste Linie

IV. Herbord (II.) v. LOBMING zu Hautzenbichl, 1287, ca. 1317, tot 17. 8. 1326, ∞1 N. N.; ∞2 Margaretha, T. d. Heinrich (?) v. STRETTWEG, 22. 7. 1322. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Nikla, w. f. – 2. Friedrich (II.), 1306, (1329?). – 3. Herbord, 1306, (1329?). – 4. Gertraud (I.), Benediktinerin

u. Dechantin in Göss 1309, † zwischen 1363 u. 1369. – b) aus 2. Ehe: 5. Gertraud (II.), 22. 7. 1322 Nonne in Seckau, ca. 1350.

V. Nikla v. LOBMING, zu Hauzenbüchel, 1306-1333. – Söhne: 1. Leo, w. f. – 2. Nikolaus „Pädagogus“, 1355/65.

VI. Leo (III.) v. LOBMING, 1345-1379, ∞1 Cunigunde v. SEFEN (?) (in 1. Ehe ∞ mit Otto SCHROTT); ∞2 N. v. PRANCKH (?). – Söhne: 1. Hans, 1400-1432, ∞ Anna v. GREISSENECK. – Töchter: (1) Anna, 1425. – (2) Margaretha, 1499. – 2. Leo (IV.), 1398 - ca. 1420, ∞ Agnes, (T. d. Berchtold?) HALLECKER, tot 1454 (in 2. Ehe ∞ mit Georg SCHEYRER zu Tüffer). – Kinder: (1) Ulrich (IV.), Gurker Vasall, 1454, 9. 1. 1479 (noch 1480?), ∞ Veronica ROSENHEIMER. – (2) Christina, 1454/60, ∞ Niklas GUTTENBERGER. – Georg, DH in Seckau, † 1. 10. 15. Jh.

Zweite Linie

IV. Friedrich (I.), zu LOBMING, 1287, † 21. 6. 1339, ∞ vor 1311 Diemut, T. d. Otto v. HORNECK, tot (1329?) 1333. – Töchter: 1. Cunigunde, tot 1333, ∞ Dietrich v. LEUBEN, 26. 2. 1320, 7. 2. 1321. – 2. Diemut, 1329, ∞ vor 15. 8. 1329 Heinrich v. IRDNING. – 3. Catharina, 1323, ∞ vor 15. 8. 1329 Ott der MORDAX. – 4. Margaretha (Anna?), ∞ vor 15. 8. 1329 Ott v. PÖSENBACH. – 5. Gertraud, ∞ vor 15. 8. 1329 Peter DORNER.

Dritte Linie

IV. Ernst (III.) v. LOBMING zu Einöd, Ratsherr in Steyr, 1302, 24. 7. 1333, tot 1335, ∞ N. v. FRIEDBERG-SCHACHEN (?). – Söhne: 1. Ernst, w. f. – 2. Conrad, 1336-1344, ∞ Adelheid. – Tochter: Catharina, 1375/79, ∞ Oswald aus dem STAINACH. – 3. Herbord (IV.), 1344, 5. 8. 1358, ∞ Catharina KOLBE. – Kinder: (1) Hans (I.), tot 1394. – (2) Catharina, ∞ Paul RAMUNG. – 4. Ulrich (II.), 1343-ca. 1358.

V. Ernst (IV.) v. LOBMING, 1318, 5. 8. 1358 „der Alte“, 1361, tot 1. 11. 1363 ∞1 Cathrei, T. d. Starchant v. STRETTWEG; ∞2 N. N. (Kathrei Belign?)⁴²¹; ∞3 Catharina GALLER (∞ in 2. Ehe vor 1. 11. 1363 mit Walter v. HANAU). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ernst, w. f. – 2. Wulfing, Pfarrer zu Lobming u. Judenburg, † 1380. – 3. Cunigunde, 1351-1364, ∞ Dietmar v. SAURAU. – b) aus 2. Ehe: 4. Sophia, 1373, ∞1 Offo WELZER, beide 5. 8. 1358; ∞2 Georg KOLLNITZER. – c) aus 3. Ehe: 5. Elsbeth, 1360-1390, Nonne in Seckau. – 6. Margaretha, 1379-1400, ∞ Hans v. PLANKENWARTH, 8. 12. 1389. – 7. Ulrich (III.), tot 1379.

VI. Ernst (V.) v. LOBMING, 1348-1377, † 24. 3., ∞ Leukart v. SAURAU, † 3. 7. – Sohn: Ernst (VI.), 1380-1409, ∞ Margaretha, T. d. Conrad v. STEEG. – Töchter: (a) Agnes. – (b) N., ∞ um 1421 N. KRABATSDORFER.

Vierte Linie

IV. Leo (II.) v. LOBMING zu Judenburg, 1309, 29. 9. 1327, ∞ Clara KOLBE, 29. 9. 1327. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Dietmar (III.), ∞ Margaretha v. TIMMERSDORF(?). – Sohn: Dietmar (IV.), 1391-1400/03. – Sohn: Sigmund, † um 1400/03. – 3. Elspet, 29. 9. 1327, Klarissin in Judenburg.

V. Heinrich (II.) v. LOBMING v. Baierdorf, 1366-1386, ∞ Matza v. TEUFFENBACH zu Maßweg. – Sohn: Andrä der BAIERDORFER zu Judenburg, Baierdorf/Schöder, 1400-1423, ∞1

⁴²¹ Uhlirz, Plankenwarth, 15.

Margaretha, T. d. Seytz v. ASPACH, tot 1408 (in 1. Ehe ∞ mit Michael SCHURFF, † 1399); ∞2 N. N. – Tochter: Anna, ∞ vor 1426 Heinrich PICHLER zu Schöder u. Baierdorf.

Jüngerer Stamm

III. Leo (I.) v. LOBMING, 1285, ca. 1314. – Kinder: 1. Dietmar (II.), Pfleger zu Eppenstein, 15. 6. 1308. – 2. Herbord (III.), 15. 6. 1308, 1333. – 3. Wulfing, w. f. – 4. Margaretha, ∞ vor 15. 6. 1308 Ulrich PIBERSTEINER. – 5. N., ∞ Philipp v. GRIFFEN.

IV. Wulfing (Wölfl) v. SCHÖDER, 1313, 6. 1. 1326, ca. 1330. – Kinder: 1. Nikla, 6. 1. 1326, 1371, ∞ Catharina (T. d. Conrad MELLNER?), 1342. – Töchter: (1) Anna, Nonne in Seckau. – 2. Catharina, tot 1417. – ?3. Margaretha, Benediktinerin u. Dechantin in Göss, 1399, 4. 7. 1404, (tot?) 28. 11. 1406. – 2. Agnes, ∞ vor 1343 Heinrich v. KAMMERSBERG.

Ohne Anschluss: Herbord v. L., † 4. 5., Leo v. L., † 5. 8., beide 14. Jh.; Elisabeth v. L., † 1. 8. 15. Jh. (Pangerl)

HHStA, SbgE Urk.: 12. 6. 1323, 15. 8. 1325, 10. 5. 1326. KLA, AUR A 4461. OÖLA, A. Greinburg, Urk. n. 16. StIA St. Paul, St. Paul U 188. H. Schuller-Axentowicz, 143ff.; ReggStmk I/1, n. 11; II/1, n. 1177, 1281, 1385, 1687, 1745, 1761, 1854, 2079; Krones, 234; Pangerl, 107, 148, 169, 171; Rommel, 266f.; Weiß, 214; Naschenweng, Göss 1997, 169 n. 75, 76; Ders., Necrologia, 76, 78; Kraßler, 34, 74; Hupp, 276.

LOKETZ (erloschen)

Untersteirischer Herkunft. Loketz/Luketz = Lukafzen/Lokavci b. Luttenberg. Erloschen vor oder um 1500. W.: Schräggestellter Fisch (Luketz, 1421).

Hans v. L. 1424 uter den steir Landleuten genannt.

Hans v. LOKETZ, 1424. – Caspar, sein Vetter Friedrich mit ungenannten Geschwistern, haben lf. Lehen u. a. bei Luttenberg/Ljutomer, 9. 12. 1430, Caspar tot 1453/60, ∞ Anna, 1453/60 (in 1. Ehe ∞ N. VÖLSS). – Brüder: 1. Wolfgang, 2. Achaz, beide auf dem Hof zu Lokez 12. 12. 1440, 16. 11. 1443. – Wolfgang LOGKATZER, 30. 1. 1478.

Mell, 150; Starzer, n. 83 A 83, 209, 414; Kraßler, 230.

LODRON-Laterano und Castel Romano (in der steir. landständ. Linie erloschen 1879?)

Aus dem Valle de Vestino bzw. Mittelitalien stammend (Lanjus: Schloss Lodrone, Südtirol) und sehr alten Adels, des Stammes „Storo“ (1124). In Tirol eingewandert. In der steir. landständ. Linie 1898 erloschen.

StW.: In R. ein aufrecht schreitender, zum Beschauer blickender w. Löwe, dessen Schwanz wie eine Breze zu einem „Liebensknoten“ verschlungen ist. Gekr. (Kübel)Helm, der Löwe wachs., Decken r.-w., Wahlspruch(band) „Fortitudo“.

Seit 1361 (1399) auf Castel Romao.

Venetianische Nobili (kurz nach) 1439.

Die Familie besaß niemals ein Freiherrendiplom. Erhebung der Besitzungen Lodron u. Castelromano zur Reichsgrafschaft u. der „edlen Grafen Georg und Peter“; Brüder u. Söhne des Paris, zu Reichsgrafen durch K. Friedrich III., Rom 6. 4. 1452.

Römische Senatoren u. Prädikat „Laterano“ (wegen der behaupteten Ahnherrenschaft des röm. Konsuls Plautius Lateranus, † 65 n. Chr.) durch Papst Pius IV., 1. 6. 1561.

EB Paris Gf. v. Lodron von Salzburg verleiht seinem Bruder Christoph Gf. v. Lodron u. dessen ehelichen männlichen Nachkommen das Erbmarschallamt von Salzburg, Salzburg 10. 2. 1633.

Verleihung des Beinamens „Laterano“ durch K. Leopold I. an genannte Grafen v. L., darunter die Söhne Niclas d. J., die Brüder Philipp Ferdinand, Philipp Anton, Joseph Anton u. Carl Anton, Wien 7. 4. 1699.

Landstandschaften: In Tirol 1472, in Stmk. 1639, in Ktn. 1639, beide für Paris Gf. v. L., FEB von Salzburg, u. Christoph Gf. v. L., in Stmk. 1. 7. 1682, in Ktn. 1689, beide für Franz *Niclas* Gf. v. L. d. J., immatrikuliert im Kgr. Bayern 26. 11. 1812.

Peter'scher Hauptstamm⁴²²

I. Nicolaus v. LODRON RGf. v. Castel-Romano u. Castelnuovo, † Nogaredo 10. 11. 1621, ∞1 Dorothea, T. d. Christoph RFhr. zu WELSPERG u. Primör u. d. Dorothea Frn. Firmian; ∞2 14. 6. 1620 Johanna Gfn. v. WOLKENSTEIN-Rodenegg, † als Äbtissin am Nonnberg 1654. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Paris, FEB zu Sbg., * Schloss Castelnuovo (Südtirol) 13. 2. 1586, † Salzburg 15. 12. 1653. – 2. Christoph, w. f. – 3. Eleonora, ∞ Petrus v. LODRON. – 4. Barbara, ∞ LIECHTENSTEIN. – 5. Beatrix, † vor Juli 1638, ∞1 1614 Jacob Hannibal RFhr. zu WELSPERG, Raitenau u. Primör zu Telvana, † 1620; ∞2 1624 Franz RGf. zu SPAUR u. Flavon zu Unter Valer, ehgl. Km. u. Obersthofmeister, † 1652. – 6. Margaretha, ∞ Peter v. CASTRONUOVO.

II. Christoph v. LODRON RGf. v. Castel-Romano u. Castel-Nuovo, Inhaber der Sekundogenitur-Hft. Lampoding, Herr auf Gmünd, Dornbach, Kronegg u. Sommereg, Erbmarschall in Salzburg, * Castelnuovo (Trentino) 5. 7. 1588, † 1660, ∞ 24. 10. 1628 Catharina, Frau auf Sommereg, T. d. Anton RGf. zu SPAUR u. Flavon auf Unter-Valèr, ksl. Km. u. Rat, Hptm. zu Brixen u. Bruneck, u. d. Emerentia v. Preysing zu Alten-Preysing, * 5. 10. 1603, † 1. 1. 1676. – Kinder: 1. Franz *Nicolaus* d. Ä., Erbmarschall in Salzburg, Primogeniturbesitzer auf Gmünd (Ktn), Herr auf Lampoding (Sekundogeniturbesitz), Leobenegg (Ktn.), Biberstein u. Sommereg, ksl. Km., Obst der Kroaten u. GFWM, * 1634, test. 1695, tot 18. 7. 1696, ∞ Graz 2. 9. 1653 Anna *Theresia*, T. d. Sigmund Ludwig RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Hollenburg u. Finkenstein, Herr auf Rabenstein, Freienstein etc., Obersterblandmundschenk in Ktn., ksl. WGR u. Km., Ratsdirektor u. iö. Hofkammerpräs., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Anna Maria Gfn. v. Meggau, * Wien 7. 8. 1635, † nach 15. 10. 1671 (1672). – 2. Paris, Herr auf Gmünd, Himmelberg u. Biberstein (Ktn.), ksl. Km. u. Oberstjägermeister der Ober- u. Vorderösterr. Lande, † 17. 10. 1703, ∞ Maria *Constantia* v. LAMBERG. – Sohn: Johann Paul, tot 1703, ∞ N. GIOVANELLI. – 3. Claudia Dorothea, ∞ Franz Fhr. v. CASTELBARCO. – 4. Catharina Clara, † Graz 12. 9. 1666, ∞ Salzburg 22. 4. 1652 *Georg* Christian Gf. v. SAURAU, Herr auf Friedstein, Hollenegg, Limberg, Oberstainach u. Schwanberg, Oberstmarschall in Stmk., ksl. WGR u. Km., LH in Stmk., † Graz 1. 11. 1686, beide ∆ Jesuiten (er: Angst-Kapelle). – 5. Elisabeth, † 1688, ∞ Salzburg 14. 9. 1654 *Michael* Oswald RGf. v. THUN, Statthalter von Böhmen, † Prag 30./31. 1. 1694. – 6. Maria Franzisca Emerentiana, * 1651, † 12. 5. 1679, ∞ Maximilian RGf. v. THUN, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † 7. 8. 1701.

Linie auf Winterhof (Stmk.)

Hieronymus RGf. v. LODRON-LATERANO, ∞ Margaretha RGfn. v. Arco. – Sohn: Philipp Jacob RGf. v. LODRON-LATERANO, ∞ Victoria Gfn. COLLALTO. – Sohn: Niclas w. f.⁴²³

I. Niclas d. J. RGf. v. LODRON-LATERANO, GFMLt, Herr auf Ottersbach, Rollau u. Winterhof (Stmk.), Sommereck (Ktn.), † 1694 zwischen 11. u. 25. 2., ∞ (Hb.) 5. 6. 1669 *Maria* Cäcilia, Frau auf Winterhof u. Rollau, T. d. Johann Baptist Fhr. v. GABELKOVEN auf Sirowitz, Nussberg, Frauenstein u. Altenberg, u. d. Rosina Elisabeth Frn. v. Mosheim, * 1645, † Graz 4. 2. 1698, ∆ Maria Lankowitz (in 1. Ehe ∞ das. 19. 11. 1662 mit Wolf Sigmund HAGEN zu Hagenegg auf

⁴²² Ist daher nicht mit Joh. Paul L. erloschen, wie BLKÖ 15/1866, StT Lodron I anmerkt!

⁴²³ Filiation („wo man nicht irret“) nach Gablkoven, 68. Lodron-Wikipedia anders, Wurzbach (BLKÖ 15/1866, 370ff.) kennt diesen Zweig Lodron überhaupt nicht.

Winterhof, ksl. Hptm. u. Kriegskommissar, tot 24. 10. 1665). – Kinder: 1. *Juliana Constantia*, * Graz 23. 6. 1671, † ledig nach 5. 6. 1719 (hatte mit Fst. Porcia ein Kind). – 2. Johann Nicolaus, * das. 29. 11. 1672, † jung. – 3. Philipp, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Max *Joseph Anton*, auf Mooskirchen, Ottersbach u. Winterhof sowie Rastendorf (Ktn.), ksl. Km., iö. Reg. Rat, Obst. der Kroaten a. D., Repräsentant u. iö. Reg. Rat, * das. 7. 7. 1676, † das. 25. 4. 1725, △ Maria Lankowitz, ∞1 (Hb.) 23. 7. 1698 Maria *Sidonia*, T. d. Wolf Andrä Fhr. v. SIEGERSDORF auf Wiesenau u. Thunau u. d. Maria Catharina Frn. v. Gießelsdorf, † Straßgang b. Graz 21. 1. 1700, oFranziskaner (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 3. 6. 1686 mit Johann *Franz* RGf. GALLER, † (das.) 1695); ∞2 Straßgang b. Graz 20. 3. 1701 Maria *Aloysia*, T. d. Franz Ludwig RGf. v. THURN u. Valsassina, Fkherr zu Bleiburg auf Radmannsdorf u. Schönstein, ksl. Km., Vizedom in Ktn., u. d. Esther Susanna RGfn. v. Kronegg, † Graz August 1738 (in 2. Ehe ∞ Johann Baptist RGf. v. COLLOREDO Fhr. v. Wallsee, † Wien 12. 4. 1729). – ?Kind, △ Mooskirchen 3. 7. 1702. – 5. Anna *Victoria*, Frau auf Presula, * Graz 14. 11. 1679, † das. 30. 3. 1732, △ St. Anna, ∞1 N. Fhr. v. PAUMGARTEN (aus Bayern); ∞2 nach 30. 7. 1721, vor 1723 Max *Rudolph* Fhr. v. MAUERBURG, † 29. 3. 1740. – 6. Tochter, △ Mooskirchen 2. 9. 1680. – 7. Carl, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

II. *Philipp* Anton RGf. v. LODRON-LATERANO, auf Winterhof, † Graz 5. 5. 1718, ∞ Maria *Walburga*, T. d. Johann Wilhelm v. JUDDEN u. d. Catharina v. Spiring-Feschenbroich, † Graz 16. 6. 1728, beide △ Hl. Blut. – Kinder: 1. Maria *Elisabeth*, * Köln 12. 3. 1704 (14. 6. 1728 bereits großjährig), † 10. 9. 1787. – 2. Joseph Anton, w. f. – 3. Carl *Wenzel*, Fkherr auf Gmünd, * 17. 9. 1707, † Graz 21. 4. 1787, 80 J., ∞ Rosalia Marchesa de TANO aus Palermo, † Graz 30. 7. 1776, 53 J., △ St. Anna. – Sohn: *Dominik* Xaver, ksl. WGR, * 1758, † Gmünd 1799, ∞ Graz 29. 2. 1779 Maria *Rosalia*, T. d. Johann GAPP v. Tamerburg u. d. Maria Hedwig Koller, * 1756, † das. 10. 1. 1837. – Söhne: a) *Wenzel Joseph* Johann Dominik, stmk. Landstand, ständ. Beamter, * Graz 10. 3. 1780, † das. 22. 7. 1859, ∞ das. 3. 7. 1859 Anna *Maria*, T. d. Franz SILLY, Hausbesitzer, u. d. Maria Fuchs, * 1816 (∞ in 2. Ehe Graz 19. 10. 1863 mit Johann TONSERN, Gewerke). – b) *Dominik*, * 1783. – c) Maria Hieronymus Joseph Vinzenz, * Graz 27. 8. 1784. – d) Wolfgang Johann Nepomuk Hieronymus Dominik, * das. 19. 11. 1786. – 4. Franz, † Graz 15. 1. 1717, △ Hl. Blut. – 5. *Carl* Wilhelm, 28. 2. 1727 bereits Chorberr in Stainz, 28. 11. 1738. – 6. *Joseph* Sigmund, * 24. 3. 1713, 28. 2. 1727 Edelknabe am kurpfälzischen Hof, 12. 11. 1732 im Collegium Clementinum in Rom, (Priester?). – illeg. von Susanna Fliess, ledig: 7. Ferdinand Carl, * Graz 3. 11. 1713.

III. Joseph *Anton* RGf. v. LODRON-LATERANO, zu Haag u. Fürth, kurbayr. Km., FML u. Pfleger zu Partenstein, Trabanten-Lt., Ritt. des Löwen-Ord., * 17. 5. 1705, † 15. 7. 1775, ∞ 19. 10. 1727 Anna Helena Josepha, T. d. *Guidobald* Albert RGf. v. LODRON zu Haag u. d. Anna Benigna Gfn. v. Tattenbach, * 26. 7. 1698, † 27. 10. 1753. – Kinder: 1. Hieronymus, w. f. – 2. Theresia, * 26. 4. 1733. – 3. Carl Wenzel, * 13. 3., † 19. 8. 1737. – 4. Dominik.

IV. *Hieronymus* Maria RGf. v. LODRON-LATERANO, Herr auf Haag, kurbayr. WGR, kgl. bayr. Staatsrat, Pfleger zu Wolfratshausen, * 30. 9. 1728, † 20. 3. 1789, ∞1 1750 Johanna Francisca Xaveria, T. d. Albrecht RFhr. v. FRAUENHOFEN zu Münchsdorf, * 31. 8. 1734, † 13. 9. 1757, Stkd.; ∞2 25. 9. 1758 Maria Anna, T. d. Fanz Xaver Fhr. v. LERCHENFELD-Prennberg u. d. Anna Wilhelmine Frn. v. Gumpenberg, * 5. 12. 1737, † nach 1789. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Maximilian* Joseph Maria Xaver Anton, * Haag 21. 1. 1757, † München 4. 1. 1823, ∞ 4. 5. 1779 Theresia, T. d. Hugo Damian Fhr. v. HELMSTÄDT, * 7. 5. 1756, † 1. 1. 1837 (Linie erloschen 1879 mit seinem Enkel Konstantin). – aus 2. Ehe: 2. Joseph, Malteserr., Komtur zu Hornbach, kgl. bayr. Km., * 13. 2. 1766, †. – 3. Maria Francisca Xaveria, * 31. 12. 1770, †, ∞ 12. 10. 1791 Maximilian Fhr. v. LEYDEN auf Affing, Berg etc., kgl. bayr. Km.

Jüngerer Ast

II. *Carl Franz Anton* (1699) RGf. v. LODRON-LATERANO u. Castel-Romano, Herr auf Rollau, Kriegskommissär in Stmk., ksl. u. kurbayr. WGR, GFML u. Komtur des kurbayr. St. Georgs-Ord., * Graz 25. 1. 1684, † (München) 29. 5. 1747, ∞1 *Maria Rosa*, T. d. Ferdinand v. LEBENEKG u. d. Juliana Creszentia v. Paumgarten, lebt Juli 1703; ∞2 Graz, Barmherzige, Loretokapelle, 23. 9. 1709 *Maria Anna* Franzisca, Obersthofmeisterin am kursächs. Hof zu Dresden, T. d. Johann *Christoph Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Fkherr auf Neukirchen u. Tamsweg, ksl. Km., Landrechtsbeisitzer u. Kriegskommissär in Stmk., u. d. *Maria Theresia* RGfn. v. Khünburg zu Brunsee, * Graz 29. 7. 1689, † Dresden 17. 7. 1765. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Anna Maria Antonia*, ~ Neukirchen/Novi Cerkva b. Cilli 13. 6. 1702. – 2. *Carl Nicolaus Anton* (*Niclas Carl*),⁴²⁴ ksl. Hptm., ~ das. 9. 6. 1703, † nach 11. 5. 1753, ∞ *Mariazell* 7. 7. 1736 *Maria Theresia*, Herrin auf Frauenthal, T. d. Franz Christoph Fhr. v. AMENZAGA, ksl. Obstlt., u. d. Rosina Barbara Frn. v. Mauerburg, * Graz 13. 10. 1693, † auf Frauenthal 25. 3. 1772, △ Pfarrk. Groß St. Florian (in 1. Ehe ∞ Graz 21. 9. 1716 mit Ferdinand Joseph (1719) RGf. v. ZEHENTNER Fhr. zu Zehentgrueb auf Frauenthal, Gleinstätten u. Weissenhof, † (Frauenthal) 19., △ Pfarrk. Groß St. Florian 20. 1. 1727). – 3. Ferdinand Joseph, ~ das. 27. 3. 1705. – b) aus 2. Ehe: 4. Johann *Maximilian* Philipp Virgil, * Graz 28. 11. 1710, † das. 18. 9. 1711, △ Franziskaner. – 5. Johann *Christoph* Johann Joseph Ferdinand David Dismaß, kurbayr. GR, Km., Hofkriegsrat u. GLt., Komtur des St. Georgs Ord., * das. 29. 12. 1711, † München 30. 1. 1783, ∞ 9. 2. 1759 *Maria Angelica*, T. d. Franz Carl RGf. KOTTULINSKI v. Kottulin u. Krzischkowitz, Herr auf Poličan, etc., Neudau etc., k. k. Hof- u. WGR, Km. u. LH von Glogau, Oberstkazler von Ober- u. Niederschlesien, u. d. *Maria Antonia* Gfn. v. Rothal, * 8. 4. 1714, † 24. 10. 1786. – 6. *Maria Antonia*, Oberin zu Notre Dame in Eichstätt (Eleonora), * 16. 2. 1713, † 23. 1. 1793. – 7. Johann *Christoph* Friedrich Ferdinand Franz de Paula Rudolf, * das. 16. 4. 1714, † als ksl. Hptm. in Ungarn. – 8. *Marie Benno*, † Aachen 11. 7. 1758, △ das., ∞ München 22. 7. 1747 Johann Baptist Joseph Oswald RGf. v. HOHENZOLLERN, Gf. v. BERG, † Schloss Haigerloch 1781. – 9. Carl, Kapuziner (Servus Dei). – 10. *Clemens* Maximilian Johann Baptist Ferdinand, DH zu Augsburg, inful. Propst zu Wiesensteig, Großkreuz des kurbayr. St. Georgs-Ord., * München 29. 10. 1727, † Augsburg 4. 3. 1804 (Letzter des Zweiges).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 8, H. 33 n. 208; LR Lodron, K. 666-670 (benützt); LR K. 54, fol. 1, 60, 115ff.; 702, 704; K. 1115, H. 1 (Inv. Juliana Creszentia Schneeweiß 1703). Matriken: Graz-Hl. Blut, Mooskirchen. StT Lodron I in BLKÖ 15/1866 ist hinsichtlich der hier behandelten Linie unbrauchbar, weil sie fehlt (der Peter'sche Hauptstamm ist daher nicht mit Joh. Paul L. erloschen, wie BLKÖ anmerkt); Bd. 45/1882 (StT Thun II); Schviz, Graz; Genealogisches Reichs- u. Staats-Handbuch auf das Jahr 1802. Erster Theil (Frankfurt a. M. 1802), 632ff.; Allgem. Genealog. u. Staats-Handbuch 1811, 665f.; L. v. Alvensleben, Ahnen-Tafeln, 1. H., Frankfurt a. M. 1840, Nr. 47; Jacobi/Krebel, 211ff.; Mayer, 71; Kneschke Adels-Lexikon V, 597; Orožen, Lavant VIII, 187; Schmutz I, 631; AGT 19/1900, 126, 130ff., 136ff., 175; Carinthia I, 127/1937, 132; Zenegg, Kärntner (n. 209f.) u. Steir. (n. 329) Hochzeitsladungen; Lanjus, Uradel, 38ff.; Naschenweng, Landeshauptleute, 149ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 170; Bd. 28, Tirol 11; Bd. 29, Ktn. 39f.; GGTB, GH 1825ff.; ZHVSt 57/1966, 69; Tiroler Matrikelstiftung, 15; Pichler, Wappensaal n. 178; Wutte, Wappen, 132.

LOGAU (erloschen)

Schlesische Adelsfamilie des 14. Jh., die in den Linien zu Altendorf u. Olbersdorf blühte. Die Familie erlosch im männlichen Stamm als böhm. Grafen (1733 für die Linie Altendorf) 1877.

StW.: Von B. u. W. gerautet mit darüber gelegtem r. Schrägrechtsbalken; ungekr. Helm mit dem Wappenbild in leichter Rhombenform, an den oberen Ecken mit je einer w. Kugel (in ovaler Form, Ei?) besteckt, darüber Federnbusch, Decken b.-w.

Landstandschaften: Böhm. alter Herrenstd. von K. Rudolph II. für die Brüder Heinrich David u. Christoph v. L. zu Olbersdorf 7. 1. 1604, in Stmk. für Heinrich Fhr. v. L. 22. 2. 1611 (dessen W.:

⁴²⁴ Im Trauungsbuch V der Pfarre Groß St. Florian heißt es auf S. 353, dass der (ungenannte) Vater des Bräutigams als kurbayr. Kämmerer noch lebt, die (ungenannte) Mutter aber schon † ist.

Gevierter Schild mit H., darin das w. achtspitzige Malteserkreuz (auf sch. oder r. Grund), 1 u. 4 StW, der Balken mit einem w. Löwen belegt, 2 u. 3 in R. ein w. Schwan).

Heinrich (Fhr.) v. LOGAU u. Olbersdorf, Erbherr auf Gusmannsdorf u. Schlaupitz, Herr auf Prankerhof b. Graz, Komtur des Johanniter-(Malteser-)Ordens zu Troppau u. Fürstenfeld, 1620 Großprior in Böhmen u. Österreich, ksl. Hofkammerrat, 1601 bis 1607 LH der Grafschaft Glatz, 1604 ksl. Gesandter in Moskau, † nach 1636. Hatte natürliche Kinder, die den Prankerhof verkauften u. 1629 als Evangelische die Steiermark verließen

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16 (ungenannter Komtur zu Mailberg); K. 4, H. 20 (Logau). GGTB, GH 1895; L. Freiherr v. Zedlitz-Neukirch, Neu preuss. Adels-Lexicon (Leipzig 1837), Bd. III, 295f.; Österr.-ungar. Revue, 5. Jg. (1867), 8. H., 41; U. Seelbach, Univ. Bielefeld/Friedrich v. Logau (Biographie); H. v. Wiese, Der Kampf um Glatz [...], Halle 1896 (Nachdr. 2010), 11f.; Pichler, Wappensaal n. 242; Baravalle 1995, 31; Kraßler, 41, 68, 217, 247, 250.

LORBERAU s. Gasteiger v. Lorberau

LOSINITZER (erloschen)

Von Losnitz/Ložnica b. Windisch Feistritz/Slovenska Bistrica (ehem. Unterstmk.) sich genannt habendes Geschlecht. Erloschen nach 1452.

W.: Gezähnt gespalten (1322, 1324).

Hans, Mert u. Wilhelm L. 1423, Wolfgang u. Andrä L. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Brüder: 1. Otto LOSNICZER zu Waldeck, 11. 7. 1322, 22. 4. 1324. – 2. Eberhard, 11. 7. 1322, ∞ Diemut, beide 22. 4. 1324. – 3. Perchtold, 11. 7. 1322, zu Peilenstein/Pilštanj, 24. 4. 1348. – 4. Ortoľ, 11. 7. 1322. – 5. Heinrich, 11. 7. 1322. – Henslein, 1404. – Wolfhart, 1437, 1452, tot 21. 9. 1479. – Andrä u. dessen ungenannte Söhne: 1446.

ÖStA/HHStA, FHKA. SL-NAL, Urk. n. 131. KLA, AUR 418-B-A 4032. Pirchegger, Unterstmk., 235f., 238, 242; Seuffert-Kogler, 118; nicht in Kraßler.

LUBGASTER s. Ligister

LUCA (erloschen)

Familie italienischer Herkunft (aus Mailand?). Vielleicht mit dem Landstandserwerber (nach 1717) wieder erloschen.

Das Wappen des Lelio de Luca wird in „Historia di Leopoldo Cesare“ Bd. 2 (Wien 1670), 580 mit *un Aquila Imperiale col Sole* angegeben. Es ist nicht in den Wappenmatrikeln des StLA u. nicht in Kraßler enthalten.

Lelio di LUCA votierte am 13. 8. 1658 im Landtag. Er war zuerst (um 1663) Hofmeister des Walter Gf. Leslie, dann Konsul u. Präsident der 1667 neu gegründeten Orientalischen (Handels-)Kompanie, trat aber 1673 als Präsident zurück. Er soll am 13. 8. 1658 Landstand geworden sei, ein Verleihungsakt fehlt jedoch.

Gregorius de LUCA, Tp. in St. Veit a. d. Glan 23. 4. 1665. – Lelio de LUCA, Obereinnehmer u. Forstmeister in St. Veit a. d. Glan, Direktor der Orientalischen Companie in Griechisch-Weißenburg 1672, ∞ Johanna Maria. – Sohn: Franz Friedrich, * Klagenfurt 4. 10. 1717. – Frl. Victoria de LUCA, Tp. Klagenfurt 28. 4. 1757.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR 639, fol. 102. Matriken: Klagenfurt St. Egid, St. Veit a. d. Glan. Theatri Europaei Eilffter Theil (Frankfurt a. M.1682), 60; R. Buchberger, Lebl Höschl von Wien und Ofen [...], in: S. Hödl, P. Rauscher u. a., Hofjuden und Landjuden [...], Berlin Wien 2004, 220, 225, 227.

LUTTENBERG (erloschen)

Ritterliche Ministerialen der Markgrafen von Stmk., die sich nach Luttenberg/Ljutomer (ehem. Unterstmk.) nannten. Erloschen nach 1328 (nach 1332?).

W.: Geteilt, oben oberhalber Adler, unten ledig (1296, 1322).

Conrad v. L. 4. 5. 1313 unter den steir. Landleuten genannt.

Brüder: 1. Conrad (I.) de Lutenwerde, 1249. – Sohn: Conrad (II.), Bergmeister von Luttenberg, 1296, 1313, 1322 (*de Hanau* b. Voitsberg), † ca. 1326, ∞ Margaretha, † nach 1329. – Sohn(?): Albrecht (Elbel), 1328. – 2. Wulfing. – (Conrads II. Vetter): Walther v. LUTTENBERG, 1285, (noch 1332?), ∞ Gertrud v. WILDHAUS, 13. 6. 1286.

ÖStA/HHStA, AUR 2053. Pirchegger, Unterstmk., 52f., 213; Kraßler, 206, 222.

LÜERWALD, LIERWALD (erloschen?)

Westfälisches Adelsgeschlecht, urk. 1313. Erloschen 2. Hälfte 19. Jh.?

Erbländ. österr. Reichsritterstand von K. Karl VI. für Jodok Caspar L., Wien 15. 2. 1738.

W. Gespalten, vorne in R. drei g. Rauten anstoßend senkrecht übereinander, hinten in R. (wiki Lürwald: Sch.) drei g. Balken, gekr. Helm (wiki Lürwald: Helm mit sch.-g. gewundenen Wulst), darauf zwei angewinkelte beschiente Arme eine r. Kugel haltend, Decken r.-g., Schildhalter: zwei Greife (1776).

Landstandschaften: In Stmk. 9. 4. 1723, in Görz 27. 2. 1730, in Krain 3. 2. 1731, in Ktn. 17. 1. 1732, Inkolat von Gradisca 15. 6. 1733, Patriziat von Triest 14. 5. 1736, böhm. Inkolat 19. 2. 1752, alle für Jodok Caspar v. L.

I. Ferdinand LÜRWALD (illeg. Sohn des Joachim Alhard v. L.). – Sohn: Jodok, w. f.

II. *Jodok* (Jobst) Caspar (1728) Edl. v. LÜERWALD, auf dem Amthof zu Leutschach, iö. Reg. Rat u. Referendar, Hofrat der obersten Justizstelle, ksl. Rt, * (1680), † Wien 14. 1. 1754, ∞¹ das. Schlosskapelle Schönbrunn 30. 9. 1715 Anna Maria *Ursula*, ksl. Kammerfrau, T. d. N. v. LUCOTT u. d. Maria N., † 1731; ∞² Wiener Neustadt 9. 4. 1733 Maria *Clara*, Frau auf Lustbühel b. Graz, T. d. Ferdinand *Carl* v. FERCH, landsch. steir. Buchhalter, u. d. Francisca Dorothea v. u. zu Mainersperg, * Graz 7. 7. 1698, † Wien 30. 4. 1774 (in 1. Ehe ∞ mit Franz Xaver KALHAMER v. Raunach auf Liechtenthau, iö. Hofkanzler, † Graz 23. 3. 1727). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Bernhard, * 1716, † Graz 9. 11. 1717. – 2. Maria Anna Catharina, * Graz 21. 7. 1717, † das. 27. 3. 1718, ∆ Franziskaner. – 3. Maria *Catharina*, * Graz 1. 12. 1719, † Wien 31. 7. 1735, ∆ St. Stephan. – 4. Maria Lucretia Josepha, * das. 20., † das. 24. 3. 1721, ∆ Franziskaner. – 5. Maria Theodora, test. 2. 11. 1771, Test. p. Wien 1774, ∞ vor 1754 Johann Anton Edl. v. CURTI-FRANCINI, iö. Gub. Rat, k. k. Hofrat u. Geh. Referendar für Innerösterreich, † (Wien) 1779. – 6. Maria Anna *Eleonora* Walburga, * Graz 23. 2. 1723. – 7. Maria *Elisabeth* Henrietta, * Wien 9. 9. 1724, † Feistritz, ∆ 11. 9. 1752, ∞ (Hk.) Wien 7. 7. 1744 Joseph *Ignaz* Fhr. v. KÖNIGSBRUN auf Feistritz, † Feistritz 21. 4. 1770, beide ∆ Müzzzuschlag, Franziskaner. – 8. Maria Lucretia Antonia, * Graz 29. 4. 1726. – 9. Johann Ferdinand Michael, * das. 6., † das. 8. 10. 1727, ∆ Franziskaner. – 10. Jodok Caspar Ferdinand Johann Baptist Franz Cajetan, * das. 6. 8. 1729, † das. 8. 6. 1730. – 11. Maria *Antonia*, * Wien 5. 1. 1731, † Graz 16. 10. 1763, ∆ Hl. Blut, Priestergruft, ∞ (Hb. 15. 4. 1751) Johann *Wilhelm* Edl. v. RITTERSBURG, Herr auf Lustbühel, lebt 23. 3. 1778. – b) aus 2. Ehe: 12. Johann

Christian,⁴²⁵ iö. Regim. Rat, † Graz 1. 8. 1767, △ St. Anna, ∞ (Hk.) 20. 10. 1765 Maria Theresia v. LAUTER, verw. v. WISELBERGER, † nach 17. 11. 1767 (kinderlos). – 13. Johann Joseph, * das. 24. 6. 1736. – 14. Ferdinand, w. f. unter Älterer Ast. – 15. Maria Helena, * das. 19. 8. 1739, † jung. – 16. Johann Ignaz, * das. 5. 8. 1740. – 17. Franz, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

III. Johann *Ferdinand*, Edler Herr v. LÜERWALD, k. k. Hofrat u. Hofkriegsrats-Referendar, * das. 29. 10. 1737, † Wien 26. 10. 1792, ∞ Theresia, T. d. Johann *Bernhard* Fhr. v. DEGELMANN, k. k. WGR u. Vizepräs. der k. k. Hofkammer, Finanz- u. Kommerzhofstelle, u. d. Maria Theresia Koller v. Nagy Mánya, † Wien 7. 3. 1822. – Kinder: 1. Moritz, w. f. - 2. Juliana, * 22. 8. 1779. – 3. Maria Anna, tot 1822, ∞ Fhr. v. HESS.

IV. Franz Bernhard *Moriz*, Edler Herr v. LÜERWALD, k. k. nö. Reg. Rat, * 2. 12. 1777, † Wien 29. 4. 1812, ∞ Josepha (Paula), T. d. Joseph v. HOLBEIN, k. k. Hofrat, u. d. Catharina v. Reissenstein, † Wien 8. 7. 1844. – Kinder (alle Wien * u. ~): 1. Therese, * 8. 1., † das. 27. 4. 1805. – 2. Maria (Catharina) Josepha, * 7. 6. 1806, 1844, ∞ N. LEPPNER, Lottokollektant in Himberg. – 3. Catharina, * 11. 9. (12.?) 1807, 1844, ∞ Claudius Marquis v. PAULUCCI, Magistrats-Sekretär in Venedig, 1844. – 4. Joseph *Moritz*, * 4. 4. 1810. – 5. *Ferdinand* Johann, * 7. 12. 1811, † Wien 15. 8. 1830.

Jüngerer Ast

III. Johann *Franz* Edl. v. LÜERWALD, Rr., Inhaber des Gutes Krottendorf b. Kapfenberg, k. k. Straßendirektor, Verordneter in Stmk., * 1741, † Graz 23. 2. 1804, ∞ das. 18. 2. 1765 Maria Anna Antonia, T. d. Johann Anton v. CURTI-FRANCINI u. d. Johanna v. Kliess, † das. 7. 4. 1806, 64 J. – Kinder (alle außer 9.-11. in Graz * u. ~): 1. Maria *Clara* Anna Theresia, * 6. 5. 1766, † das. 17. 3. 1841, ∞ 1796 *Franz* Georg BITTERL (1814) Edl. v. TESSENBERG, k. k. Hofrichter zu Göss, Bezirkskommissär, † Göss 24. 1. 1820. – 2. Johann *Anton* Vinzenz Franz Joseph, * 13. 3. 1768. – 3. Jodok, w. f. - 4. Maria *Anna* Dorothea Josepha, * 29. 11. 1770. – 5. Maria Anna, * 12. 1. 1772. – 6. Johann *Christian*, k. k. Salzversilberer, Landstand in Innerösterreich, Patrizier von Triest, * 3. 5. 1773, † das. 17. 4. 1860, ∞ Theresia v. PISSELBERGER, † das. 10. 3. 1823, 34 J. – 7. Johann *Ferdinand*, * 3. (Zwillingsbruder des Vorigen), † 8. 5. 1773, △ St. Anna. – 8. Maria *Barbara*, * 11. 5. 1774, † das. 15. 2. 1780, △ 17. St. Anna. – 9. Johann *Ernest* Aloys, * Krottendorf, ~ St. Lorenzen i. M. 21. 6. 1775. – 10. Johann *Ferdinand* Ignaz, * Krottendorf 21. 7. 1777. – 11. *Elisabeth* Maria Antonia Bernarda * Krottendorf 22. 7. 1778, ∞ das. 1. 9. 1805 Kajetan SCHRÖCKINGER Edl. v. NEUDENBERG, k. k. Direktor der Grazer Versorgungsanstalt. – 12. Johann *Friedrich*, * 20. 12. 1779, † das. 16. 3. 1780, △ St. Anna. – 13. *Christoph* Johann Corbinian, * 4. 3. 1782. – 14. Johann *Heinrich*, * 26. 9. 1783.

IV. Johann *Jodok* Hugo Franz de Paula Edler v. LÜERWALD, k. k. Kreiskommissär des Brucker Kreises, * 1. 4. 1769, † Bruck/Mur 14. 3. 1805, ∞ Wien 4. 11. 1797 Elisabeth v. PHILIPPI, * 1778, † das. 12. 5. 1828. – Kinder: 1. Adolf, * Herbst 1798, † Bruck 4. 12. 1798. – 2. Maria *Mathilde* Elisabeth, * das. 18. 2. 1799, † Wien 4. 4. 1879, △ Friedhof Döbling, ∞ N. BEHACKER. – 3. Adolf Franz Joseph, * das. 22. 8., † das. 10. 9. 1800. – 4. Adolf Gustav Joseph, * das. 1801, † jung. – 5. *Jodok* Franz Jacob, k. k. Kadett bei Kaiserjäger, * das. 21. 6. 1803, † nach 1843. – 6. *Caroline* Anna Elisabeth, * das. 2. 7. 1805, † nach 1828.

Ohne Anschluss:

Cajetan v. L., Jacob v. L. 1804, Conrad v. L. 1838 in Stmk. als Landstände introduziert (StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16).

⁴²⁵ Im Nachlassinventar Johann Christian, im StB Johann Christoph genannt.

Christian v. L., k. k. Hptm., ∞ (nach 1. 9. 1812) Regina ALBERT, Feldwebelstochter. – Kinder (illegitim *, legitimiert p. m. s.): 1. *Albert* Christian, * Klagenfurt Vorstadt St. Veit 14. 6. 1803. – 2. *Ferdinand* Christian, k. k. Hptm., * das. 31. 1. 1805, † nach 1862. – 3. *Christian* Peter, k. k. ObLt., * das. 17. 2. 1811, † 1839. – 4. Ursula Regina Isabella, * das. 1. 9. 1812 (Matrik Klagenfurt, St. Egid; Svoboda, Sp. 452, 521).

ÖStA/HHStA, HA OMA 641-30; Partezettelsammlung. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 303; LR Lürwald, K. 654, H. 2 u. 3 (nur diese vorhanden, benützt); LR Königsbrunn, K. 562, fol. 79ff. Matriken: Bruck/Mur, Graz-Hl. Blut, St. Lorenzen im Mürztal, Wien: Hofburgpfarre, Maria Rotunda, St. Augustin, St. Stephan. Schiviz, Graz, Görz, Krain; Frank III. 167; Schmutz I, 49; Adler, Mbl. IV/1898, 292; IV/1899, 459; V/1902, 119; Zs. 17/XXXI (1994), 248; SMbl IV/1957, 72; VI/1966, 5; Bourcy; Vermählungen, 25 n. 234; Doerr, Matrikeln, n. 149, 392; Siebmacher, Bd. 28, 269; Mayer, 70; Baravalle/Knapp I, 385; Kraßler, 74.

LUIDL (erloschen)

Aus Weilheim in Bayern gebürtig. Erloschen nach 1801.

Reichs- u. erbländ. alter Ritterstd. mit „Edler von“ von K. Karl VI. für die Brüder Johann Joseph u. Sebastian L., Wien 7. 7. 1716.

W.: Geviert mit H.: In R. ein aufrecht schreitender gekr. g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, in den Pranken einen g. sechsstrahligen Stern haltend. 1 u. 4 in B. ein w. Schrägrechtsbalken mit einem r. gefiedertem Pfeil, 2 u. 3 in Sch. ein gr. gerundeter Berg, gegipfelt von einer g. Krone, diese begleitet links, rechts u. darüber von drei g. sechsstrahligen Sternen. Zwei gekr. Helme: I off., rechts sch., links b. Flug, Decken sch.-g., II der Löwe des H. wachs. mit dem Stern, Decken b.-w.

Landstandschaften: In Ktn. 1716, in Stmk. 23. 9. 1716 (motu proprio u. gratis), in Krain 19. 4. 1717, alle für Johann Joseph Edler v. L.

Brüder: I. 1. Johann Joseph (1716) Edl. u. Rr. v. LUIDL, Dr. jur. et phil., ksl. Hofrat, iö. Reg. Kanzler, Geh. Hofratssekretär u. iö. Referendar, † Graz 1. 8. 1715, ∆ Hl. Blut, Kreuzgang, ∞1 das. Maria Susanna PRUNNER, † das. 18. 12. 1707, ∆ St. Andrä (in 1. Ehe ∞ mit Hans Georg FORSTHUBER, iö. Hofkammer-Raitoffizier, † das. 1. 7. 1691, beide ∆ St. Andrä); ∞2 das. 16. 4. 1708 Anna Cäcilia, T. d. Christian *Anton* HERCULES, JUDr., landeshauptmannischer Sekretär, u. d. Catharina Victoria Wottgo, * das. 27. 10. 1676, † das. 1. 6. 1740, ∆ Hl. Blut. – Kinder (1-6 * u. ~ Graz) aus 1. Ehe: 1. Franz Joseph, * das. 17. 10. 1698, † das. 12. 10. 1699, ∆ St. Andrä. – aus 2. Ehe: 2. Joseph, w. f. – 3. Maria Anna Theresia, * 24. 9. 1710. – 4. Johann *Anton* Ivo, * 12. 4. 1712, † das. 1. 8. 1715, ∆ Hl. Blut, Pfarrhofgang. – 5. Johann Sebastian Rochus Franz Xaver, sbg. WGR u. Hofkammerdirektor, * 10.1. 1714, † nach 1776. – 6. Magdalena Antonia, * 16. 1. 1716. – 7. Maria *Elisabeth* Sidonia, * Wien 6. 7. 1717, ∞ Graz 26. 11. 1743 *Joseph* Ignaz v. PRUNERSTEIN, iö. Hofkammerrat, † das. 4. 4. 1766, ∆ St. Anna. – 8. Maria Cäcilia Theresia, * Wien 12. 9. 1718. – 9. Maria Cäcilia Ignatia, * das. 3. 2. 1720. – 10. Maria *Theresia*, * 1721, † Graz 4. 5. 1788, 68 J. – 11. Maria *Cäcilia*, * 1731, † Graz 5. 10. 1777, 46 J., ∆ St. Anna.

I. 2. Sebastian Rr. v. LUIDL (Bruder des Joh. Joseph), Bankier in Augsburg, 6. 5. 1714 kurmainz. Rat. – Sohn (?) Felix Sebastian, 12. 12. 1733 (sein Adel im Erzstift Salzburg publiziert).

II. Johann *Joseph* Anton Edl. v. LUIDL, iö. Reg. Kanzler, * Graz 9. 7. 1709, † das. 24. 6. 1779, ∞ das. 16. 2. 1738 Maria *Theresia* v. MASSA, † das. 31. 3. 1777, 71 J., beide ∆ Kapuziner auf der Stiege (in 1. Ehe ∞ mit Gabriel Ferdinand v. VÖLKHERN, Herr auf Plankenwarth, k. k. schlesischer Hofkammerrat, † auf Plankenwarth 14. 8. 1735, ∆ St. Bartholomä a. d. Lieboch). – Kinder (alle Daten: Graz): 1. Maria *Cäcilia* Josepha Barbara, * 12. 12. 1738, lebt 21. 4. 1777, ∞ 21. 11. 1764 *Franz* Xaver Maria Joseph v. FRAYDENEGG, iö. Reg. Rat. – 2. Maria *Anna* Elisabeth Josepha Theresia, * 18. 11. 1739, † 2. 9. 1742, ∆ Hl. Blut. – 3. *Maria* Francisca Xaveria Elisabeth Theresia Josepha, * 19. 4. 1741, lebt 21. 4. 1777. – 4. Joseph Rochus, * 13. 9., † das. 18. 12. 1742, ∆ Hl. Blut. – 5. *Ignaz* Joseph Johann Aloys Xaver Cajetan Franz de Paula Adam, * 24. 1. 1744, † 13. 4. 1745, ∆ Hl. Blut.

– 6. Maria *Theresia* Anna Josepha Francisca Aloysia Eva, * 3. 3. 1745, ∞1 9. 7. 1780 Franz Seraphim ALIO, Feldkriegskanzlei-Konzipist; ∞2 12. 11. 1780 Hieronymus ZAMPONI, ksl. Hptm., † 9. 7. 1788.

Ludmilla v. LUIDL, Frau auf Liemberg (Ktn.) 1788, verkauft 1. 1. 1801.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 287; LR Luidl K. 677 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz, Krain; Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 38; Mayer, 71; Wiessner/Seebach I, 78; KBK II, 45, 95; Carinthia I, 127/1937, 132; Adler, Jb. 1917/18, nach S. 64, StT Fraydenegg.



Das Land
Steiermark

→ Landesarchiv

M

MATHESERN von Lehenshofen (erloschen)

Wiener Ratsherrenfamilie, vielleicht aus Kärnten stammend. Erloschen 1750 (1770).

Ungar. Adel u. Inkolat von K. Karl VI. für Johann Jacob M., 10. 7. 1715.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. als „Edler von Lehenshoven“ von demselben für denselben, Wien 15. 12. 1719. W.: Geviert mit H.: in G. ein sch. gekr. Adler, 1 u. 4 in Sch. auf gr. Dreieck ein g. Löwe mit (mehrspeitziger) Heidenkrone einwärtsgerichtet, 2 u. 3 in W. auf braunem Stucksteinfelsen ein r. Greif einwärts. Auf dem Schild Blätterkrone (ca.1754/70).

Landstandschaften: In Ungarn 1715, in Stmk. für Johann Jacob v. M., Edler v. L. 28. 6. 1726.

Johann Jacob v. MATHESERN Edler v. Lehenshofen, Herr auf Frohnsburg u. Lehenshofen, JUDr., Sekretär des nö. Landmarschallgerichtes, * 1667, † Wien 18. 10. 1750, ∞1 1688 Maria *Anna* Susanna, Frau auf Frondsberg, T. d. Peter Bonaventura Rr. v. CROLLOLANZA auf Thanneck u. Traunau, ksl. Hofkammerrat u. Salzamtsverweser zu Aussee, u. d. Eva Susanna v. Lehenshofen (Maria Anna v. Hatzenberg?), * Wien 8. 6. 1667, † das. 6. 6. 1730, beide ∆ St. Stephan; ∞2 Maria Anna Josepha v. ZEBRIACH. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Franz, * Wien 15. 5. 1699. – 2. Eva Maria Rosina, † das. 4. 9. 1728, ∆ St. Stephan, ∞ das. 22. 9. 1710 Johann *Ferdinand* v. MOSER(N) v. Ebreichsdorf, ksl. Mundschenk, wirkl. Hofkammerrat u. Vizedom, test. Wien 10. 10. 1730, † 1738. – aus 2. Ehe: 2. Maria Anna Josepha, * Wien 1. 7. 1734, † das. 16. 5. 1770, ∞ das. 11. 8. 1754 *Joseph* Georg Gotthard Fhr. v. MANNAGETTA, nö. laa. Obereinnehmer u. Reg. Rat, † das. 5. 4. 1761, ∆ Schotten.

Bruder des Johann Jacob v. M.(?):

Johann Gabriel MATHESERN, Mitglied des äußeren Rats u. Grundbuchshändler der Stadt Wien, * 1671, † das., ∆ St. Michael 15. 1. 1721, 49 J., ∞ Maria Catharina N., † als Wwe. in Wien, ∆ Landstraße, 7. 6. 1734. – Sohn: Johann Gerhard, * das. 29. 12. 1709 (Tp.: Johann Jacob u. Maria Anna Matherser, geb. Crollolanza). – Christina Francisca, 21. 1. 1731.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 310; LR Mathesern v. Lehenshofen, K. 697, H. 6 (benützt). Matriken: Wien: St. Michael, St. Stephan. Wißgrill 1872, 95; Adler, Zs.. 9 (XXIII)/1973, 324f.; Frank III, 202; Haan, Auszüge 1900, 209f.

MATSCHACHER, M(A)ETSCHACHER (erloschen)

Angewöhnlich aus der Mantscha (w. von Graz) stammend, Dienstmännern der Grafen v. Pfannberg. Erloschen 1525.

W.: In R. einen gezinnten w. Sparren (Niklas der M. 28. 2. 1360, KLA, AUR). Das Arlberger Wappenbuch (Hupp 34, 290) zeigt für Otto M. den Sparren sch. gefüllt, ungekr. Stechhelm mit sch.-w. Hahnenfedernbusch (Stadl, IX, 88: off. gekr. H. mit einem Flug, geteilt von R. über W., Decken r.-sch. bzw. r.-w.).

Jörg M. 1445, mit seinem Bruder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Paul MAETSCHACHER, 17. 3. 1317, 30. 11. 1320, Bggf. auf Pfannberg 1333, 13. 1. 1335 Ritt., 1349, ∞ vor 23. 6. 1329 Gertraud. – Erkenger v. MATSCHACH, 30. 7. 1326, 1328. – Nikolaus METSCHACHER, 1355, 25. 5. 1356, 6. 10. 1363, Bggf. auf der Görzer Feste Mannsberg (Ktn.) 9. 1. 1365. – Brüder: 1. Gerlach, 24. 6. 1370, 24. 4. 1375, 4. 10. 1382, ∞1 vor 1363 Cunigunde v. SAURAU; ∞2 Dorothea, 24. 4. 1375. – 2. Otto, Prior zu Admont, 4. 10. 1382, 1. 10. 1394. – 3. Ulrich, 1354, 25. 5. 1356, 24. 4. 1375, ∞ Alhaid. – ?Sohn: Ulrich, zu Kirchberg a. d. Raab, Ritt., 1373/1380, 10. 8. 1386, vor Okt. 1399, ∞ vor 1383 Sophia, T. d. Hartmann v. TIMENITZ, 10. 8.

1386, tot 1419 (in 2. Ehe ∞ N. GÖDER). – Conrad, DH u. Dekan in Seckau, † 15. 8. 1374. – Paul, ∞ Cunigunde, (T. d. Dietmar v. SAURAU u. d. Cunigunde v. Lobming?), 1398.

(Brüder?): a) Hans METSCHACHER, um 1400. – Tochter: Margret, zu Mantscha, ∞1 vor 1416 Ulrich der SPITZER; ∞2 vor 27. 3. 1432 Friedrich LEMSITZER. – b) Otto, 1400, 1404, 5. 5. 1409, ∞ N. N., 1400. – Tochter: Kathrei, 1400, ∞ (vor) 1433 Conrad RAMSCHÜSSEL. – c) Bernhard, um 1400. – Pankraz, 1428. – Brüder: 1. Nikl, zu Baierdorf b. Graz, ∞ Cathrei, beide 11. 2. 1466. – 2. Mert, zu Algersdorf b. Graz, ∞ Christina, beide 11. 2. 1466. – Margaretha, Benediktinerin in Göss, 1463, 1497 bereits Priorin.

Barbara (METSCHACHER), zu Mantscha 1432, ∞1 Ulrich HERZENKRAFFT, tot 29. 5. 1415; ∞2 vor 27. 3. 1432 Mert SIGELSTORFFER.

Hans METSCHACHER, ∞ vor 12. 3. 1465 Barbara N. (∞1 Georg DRUMBLING). – Jörg METSCHACHER, zu Türnlein (= Weissenegg, Stmk.) 18. 5. 1445, 1446, 4. 6. 1448, 1453/58, tot 12. 1. 1478. – Söhne: 1. Andreas, Dr. decr., Pfarrer zu Göss u. Trofaiach, Archidiakon der Oberstmk., 1478, 14. 12. 1497, † 1503, tot 5. 2. 1504. – 2. Bernhard, 24. 2. 1467, 1478. – Hans d. J.⁴²⁶, 1. 2. 1488, 28. 9. 1492 Hptm. zu Retz, 1494 Pfleger zu Karlsbach, verkauft 17. 2. 1505 das Schloss *Türnlein* (= Weissenegg, Stmk.), Ritt., ksl. Km., Verordneter des nö. Ritterstandes, 20. 7. 1510, † zwischen 1528 u. 1544, (∞ Pfarrk. Neukirchen b. Horn) (Letzter des Geschlechts), ∞ Anna BERNER (∞ PERNER). – Tochter: Margaretha, ∞ Ulrich v. LAPPITZ zu Leyben, JUDr., kgl. Rat, 1537. – 3. Hans d. Ä., 12. 1. 1478 auf dem Hof zu Rothen thurn (Stmk.), Grub u. Meyers (NÖ), 1488 zu Türnlein (Hans d. Ä.), † 14. 2. 1491, ∞ Judenburg zwischen 12. u. 28. 6. 1488 Catharina, T. d. Lorenz v. KHÜNBURG zu Khünegg, görz. Pfleger zu Grünburg, u. d. Salome v. Raunach, † 5. 5. 1507 (in 2. Ehe ∞ 1494 mit Hans PEUERL, † 1495, in 3. Ehe 1496 mit Mert NARRINGER d. Ä. zu Pertlstein, † 8. 11. 1540, ∆ Pfarrk. Fehring). – Tochter: Anna, † 12. 7. 1525, ∞ 1515 Bernhard JÖRGER zu Roit u. Gunzing, Pfandinhaber zu Starhemberg u. Freistadt, Ritt., † 12. 3. 1544, ∆ St. Georgen.

Jörgs Bruder(?): Wolfgang MATSCHACHER, Verweser zu Aussee, Burgpfleger zu Pflindsberg, 30. 11. 1443, 4. 11. 1446, noch 19. 6. 1464 Verweser, 7. 9. 1466 (1461 seine Vettern: Andrä u. Bernhard M.), 1478. – Tochter: Margaretha (?), ∞ Andrä WAGEN, Salzamtsverweser in Aussee u. Pfleger zu Pflindsberg, 31. 5. 1494, tot 4. 1. 1497. – Andreas, Erzpriester u. Hauptpfarrer zu Pöls, † Pöls 1490.

DAG, Pfarrurkunden II-214. RI XIII, H. 26 n. 88, H. 30 n. 300; Chmel n. 4121, 4917, alle in: Regesta Imperii online. NÖLA, StA Urk. 0890, 5392. Retz Stadtarchiv, U 5. StiA Admont, N-8, Qqq-41, TT-5. StLA: Fp Lehen Akten, Weissenegg. HHSStA, SbgE, Urk.. Starzer, n. 217; Lang, Sbg. Lehen, n. 338; 402/2,3, u. Seckauer Lehen, n. 65; Koller-Neumann n. 172/47; Loserth 1906, 143 n. 644, 147 n. 717; Regesta Habsburgica 3 n. 1671; RI XIV n. 3188, 8586; UB Khünburg, n. 360, 362, 364, 366, 377; Seuffert/Kogler I, 101f.; Chmel, Regesta II, n. 4632, 4917; Nürnberger Staatsarchiv (1492 VII 24); Göth 1855, n. 145; ReggStmk I/1, n. 859; II/1, n. 1265, 1738, 2064; AÖG 18/1857, 289; Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit 1876, 191; Schillinger-Prassl, 212 n. 167; BMAVW, 27/1891, 37f.; KBK II, 148; Wißgrill 1872, 117; Tangl, Lavant, 122; Wurm, 32f., 250; Baravalle/Knapp I, 321f., 360; Baravalle 1995, 161, 277, 340, 422; FgLkSt 28/1974, 244; SMbl IV,5, Sp. 138; Brugger/Wiedl 2, n. 822, 823; Naschenweng, Göss 1997, 170 n. 83; Rommel, 274; Kraßler, 58; Wappenstein-Fragment am Kirchplatz Bad Aussee. Nach F. J. Hampapa, 750 Jahre Burg Grub im Poigenreiche (Gruber Burgblätter 1/1987) wäre Johann Jacob Matschacher, † 1557, ∆ Neukirchen [Grabstein jetzt im Pfarrhof] der Letzte der Familie gewesen, deren Stammsitz im Kärntner Rosental gelegen habe.

MAGERL, MÄGERL (erloschen)

Die steirische Familie führte 1616 wahrscheinlich folgendes W.: Schrägrechts geteilt, oben Löwe, unten halbes Zahnrad (Kraßler, 164, 244). Sie dürfte noch im 18. Jh. erloschen sein.

Ritterstd. im Königreich Kroatien von K. Leopold I. für Johann Friedrich Mägerl, 7. 5. 1691.

Landstandschaften: In Stmk. für Franz Anton M. 7. 4. 1690, für Johann Friedrich M. 3. 10. 1696.

⁴²⁶ Stadl (Stadl, IX, 88ff.) sagt in seiner Genealogie der M., dass Hans d. J. ein Bruder des Hans d. Ä. gewesen sei.

Steirische Familien

Johann Friedrich MÄGERL, JUDr., von einem Studenten im Duell erstochen worden, † 17. 8. 1676 Graz, St. Georgen, außerhalb des Friedhofs. – Johann Andreas MÄGERL (ein Sohn des Peter Valentin?), JUDr., Schrankenadvokat in Graz, iö. Regim. Rat, Hofkammerprokurator u. Regent der iö. Lande, † Graz 16. 12. 1679, † Jesuiten, Angst-Kapelle, ∞1 Maria Anna N., † Graz 12. 8. 1654, † St. Andrä, Kirche; ∞2 Justina Regina N., (mit Joh. Andreas) 4. 12. 1655 (∞ Agnes PRANTNER?); ∞3 Maria Magdalena FÜRHOLZ, 14. 6. 1661. – Kinder a) aus 2. Ehe (* u. ~ Graz): 1. Anna Maria, * 10. 11. 1657. – 2. Christina, * u. † das. 11. 3. 1660. – 3. Johann *Andreas* (Mutter: Maria *Christina* Theresia, diese 24. 7. 1696 Wwe.), Jesuit, * Graz 16. 5. 1661, † Klagenfurt 1719. – 4. Franz Anton, Landrat in Stmk., * 5. 6. 1662, † das. 10. 3. 1698, † Dominikaner, ∞ das. 27. 5. 1691 Anna Maria Theresia, T. d. Simon ZEILLER, iö. Geh. Hofkanzler, u. d. Anna Maria Rethaber, † das. 5. 12. 1740 (in 2. Ehe ∞ das. 10. 5. 1699 mit Johann Ferdinand (1622) Gf. MORELL, iö. Hofkammerrat, Landesvizedom u. Hptm. der Burg Cilli, † das. 12. 5. 1747, † Maria Trost). – Sohn: Alexander Anton, Chorherr in Vorau, ksl. Regimentskaplan, * Graz 1693, † Italien 31. 1. 1740. – 5. Maria *Theresia*, * 28. 3., † das. 19. 9. 1664, † St. Andrä.

Peter Valentin MÄGERL, „hat sich im Viertel Cilli niedergelassen“, ∞ Helena N., † 1652. – Kinder (mehrere Söhne): 1. Johann Joseph, 24. 11. 1671. – 2. Johann Friedrich, laa. Windisch u. Petrinischer „Tuch Pagodor“, Landmann in Stmk., † Graz 9. 4. 1710, † Dominikaner, Kreuzkapelle, ∞ das. 29. 10. 1684 Anna Francisca, T. d. Johann Heinrich GELB, Mitglied des Inneren Rates zu Graz, u. d. Anna Catharina, † das. 11. 6. 1752. – Söhne: (1) Dominicus, Augustiner in Vorau, 25. 2. 1711. – (2) *Alexander* Anton, 25. 2. 1711 Novize in Vorau, 1723 Augustiner in Rottenmann. – 3. Ursula Sophia, 22. 8. 1676, ∞ N. FRÖHLICH. – 4. Johanna Rosina, Wwe. 19. 11. 1684, ∞ Hans Daniel PETELIN. – Maria Rosina Theresia v. MÄGERL geb. MARINI, test. 1708, † Graz 2. 8. 1708, † Jesuiten.

Ohne Anschluss: Frau Maria Rosina Theresia Mägerl, † Graz 2. 8. 1708, † Jesuiten (Matrik. Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33 n. 221, H. 38 n. 229; K. 9, H. 35 n. 249; LR Magerl, K. 680, fol. 186ff.; LR K. 388, fol. 219; K. 639, fol. 129; K. 1466/II, Inv. Erasmus Friedrich Wottgo 1694, Urk. n. 329. Matriken Graz-Hl. Blut. AGT 19/1900, 220; Peinlich, Gymnasium 1870, 110, 129; Schviz, Graz; Wichner, Rottenmann 111; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 336; Naschenweng, Chorherren, 47.

Kärntner Familie

Die Vorfahren der Magerl/Mägerl, die 1607 in den Vettern Mathias u. Georg M. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. das Prädikat v. u. zu Dornhofen erhielten (Frank III, 177) u. in den Brüdern u. Vettern Georg, Ehrenreich, Mathäus, Caspar u. Erasmus 1607 Landstände in Ktn. wurden, sind von den M., die 1690 u. 1696 in der Stmk. landständisch wurden, ganz verschieden! Erstere stammten von einer Kaufmanns- und Eisenhändlerfamilie aus St. Veit a. d. Glan bzw. Villach, erhielten in den Brüdern Georg u. Ehrenreich M. 1589 den Adelsstd., das erwähnte Prädikat „von und zu Dornhof“ u. führten wahrscheinlich folgendes W.: Geviert, 1 u. 4 in von W. u. R. schrägrechts bzw. schräglings gespalten ein g. nach rechts schreitender Greif, 2 u. 3 in von G. u. B. gespalten eine farbengewechselte Doppellilie. Zwei gekr. H.: I der einwärts schreitende Greif in den Vorderklauen ein brennendes Herz, Decken r.-w., II off. Flug, rechts von W. über R., links von G. über B. geteilt, dazwischen die von G. u. B. gespaltene Doppellilie, Decken b.-g.

Jorg MAGERL, tot 1450, ∞ Cäcilia, Wwe. 20. 1. 1450. – Sohn: Joachim, 20. 1. 1450. – Margaretha MÄGERL zu Krasta (Ktn.), 16. 11. 1439. – Leonhard MÄGERL, ∞ Cunigunde (haben Gurker Kaufrechtslehen) 18. 4. 1475. – Joachim MAGERL, Ratsbürger in Villach, † Villach 8. 4. 1584 samt zwei ungenannten Frauen u. Kindern. – Ursula MAGERL, ∞ Andrä PUGGL, Bürger in Villach, † 28. 8. 1590. – Andrä MÄGERL d. Ä., test. 27. 2. 1566. – Söhne: 1. Georg MÄGERL (1607) v. u. zu Dornhof (Ktn.), 1578 Student in Siena, tot 1618. – Tochter: Sophia, 1619, ∞ 1607 Marx

STETTNER zu Laibach. – 2. Joachim d. J., Bürger zu St. Veit, test. 20. 7. 1584 (sein Schwager Mathes Kröppl, Ratsbürger zu Völkermarkt), tot 30. 6. 1591. – Söhne: (1) Caspar, 27. 10. 1611, tot 12. 9. 1614. – (2) Erasmus, 1607 mit s. Bruder Landstand in Ktn. (Rommel, 268f.: Ehrenreich statt Erasmus), 12. 9. 1614, 2.5. 1630 mit Joachim genannt, letzterer emigrierte 1630 nach Nürnberg u. lebte noch 21. 7. 1647. – 3. Andreas, 1566. – 4. Peter, 1578 Student in Siena, tot 27. 10. 1611. – 5. Ehrenreich, 1586 Student in Padua, 1607, ∞ Juliana, T. d. Hans v. FREYBERG u. d. Juliana Kulmer.

Geschwister: 1. Wilhelm MÄGERL v. Dornhofen, 1620/21 Student in Siena, † Graz 24. 3. 1637, ∆ St. Andrä. – 2. Sophia *Sabina* MÄGERL, † Graz 6. 3. 1661, ∞ St. Peter b. Graz 1627 Hans Georg WEBER (1663) Fhr. v. u. zu WEBERSPERG auf Grottenhof, † Graz 1. 9. 1672, beide ∆ Klarissen. Mathäus MÄGERL v. u. zu Dornhofen, ∞ Regina PFANNER. – Kinder: 1. Johann Erasmus MÄGERL v. u. zum Dornhoff auf Dietrichstein, ∞1 auf Ratzenegg (Ktn.) 18. 11. 1657 Eva Elisabeth WOLEKHUMB, verw. v. PICHL; ∞2 Feldkirchen (Ktn.) 23. 11. 1664 Anna Maria, T. d. Paul STRASSGÜTL zu Dietrichstein. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Johann Joachim, ~ Feldkirchen 11. 7. 1666. – (2) Sabina Lucretia, ~ das. 14. 9. 1667. – (3) Maria Catharina, ~ das. 31. 10. 1668. – (4) Wolfgang Julius, ~ das. 20. 9. 1671. – (5) Martha Elisabeth, ~ das. 5. 12. 1672. – (6) Franz Erasmus, (* Dietrichstein) ~ Klein St. Veit 3. 10. 1679. – 2. Maria Elisabeth, ∞1 N. KUHS; ∞2 Laibach 3. 11. 1658 Wolf Andreas v. OTTENFELS, † 1659; ∞3 Klagenfurt 12. 4. 1660 Sebastian WAGNER.

KLA, AUR. StLA: I. Ö. Kammer, K. 191a, Jg. 1611 n. 39. HHStA, Millstatt OSB. Matriken: Feldkirchen in Ktn., Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Klein St. Veit. FRA II, 60/1907, 865; Schiviz, Graz, Krain; AGT 2/1850, 171; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 213, 214, 349; Henckel II, 27; Frank III, 177; Matschinegg, n. 1604-1608; Weiß, 316; Neumann, Wappenbuch, 133; Kraßler, 191, 295; Schiviz, Graz.

Eine dritte Familie sind die **Salzburger Mägerl zu Wegleiten** (Ried i. I., OÖ), erloschen 1790? (Frank III, 175, Kneschke, Wappen, 309). Alle drei Familien hängen genealogisch nicht zusammen. Die 1875 in Bayern † Freiherrn Magerl führten einen Bär im StW.

MAYER von MAYERBERG (erloschen)

Wiener Familie. Erloschen 1699/1700.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Augustin Mayer als „von Mayerberg“, Wien 10. 7. 1666.

W.: In R. in der Mitte eine w. Lilie, auf dem Schild g. Blätterkrone.

Landstandschaften: In Stmk. 21. 5. 1676, nö. neuer Herrenstand 13. 3. 1679, beide für Augustin Fhr. v. M.

Geschwister: 1. Lucretia MAYER, 1660, ∞ Oktavian ALBORA, tot 1660. – 2. Augustin MAYER (1666) RFhr. v. MAYERBERG, Herr auf Harmannsdorf, Zakelsdorf u. Ezmannsdorf (NÖ), Pfandherr des Marktes Neukirchen (NÖ), ksl. Oberjustizrat in Glogau, Hofkammerrat in Schlesien u. NÖ, Ges. in Moskau, Polen, Schweden, Dänemark u. Kurmainz, Internuntius an der Ottomanischen Pforte, Reichshofrat, † Wien 22. 3. 1688, im 76 Lj., ∆ Pfarrk. St. Michael, ∞ das. 11. 1. 1665 Sibilla Dorothea Frn. GEYER. – Kinder: (1) Johann *Augustin*, test. Wien 20. 10. 1698, tot 5. 3. 1700. – (2) Maria *Catharina*, 1660 schon Nonne zu St. Jakob in Wien, † nach 20. 10. 1698. – (3) Maria *Sibilla*, 1660, ∞ vor 1698 Franz Ernst HASLER (1667) v. Kisenegg zu Jatzkau (Mähren), † nach 1712. – (4) *Charlotte Amalia*, 1660, ∞ 1699 N. v. ALTENSTEIN. – (5) Maria *Theresia*, † Wien zwischen 23. 8. u. 2. 9. 1728, ∞1 vor 1698 Peter *Alexander* v. GUARISCHETTI, † vor 1721; ∞2 1721/22 (vor Oktober 1724) Leopold Ignaz Anton RFhr. v. HEUEL v. u. zu Tieffenau, Herr auf Cronsegg, Schiltern, Breitenreichen, Harmannsdorf, Ezmannsdorf, Zakelsdorf, Freyhof, ksl. Reichshofrat, † (Schiltern) zwischen 18. 10. u. 16. 11. 1735. – (6) Maria *Eleonora*, * 1675, † Wien 28. 12. 1685, ∆ St. Michael.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 189 („Meyerburg“). Matriken: Wien St. Michael. Wißgrill IV, 315; Wißgrill 1872, 127ff.; Lind, St. Michaelskirche, 45; Pantz, Gewerken, 215; Frank II, 169f., III, 209; Haan, Auszüge 1900, 163ff., 206f.; Lind, St. Michaelskirche, 43.

MAILGRAB(N)ER, MAILLEGG s. Meylegg

MAISTERN (erloschen)

Aus der Oststeiermark stammend. Erloschen 1803 (1816).

Ritterstd. für das Reich u. die Erblande u. W. von K. Karl VI. für Georg Martin M. als „Edler von Maistern“, Laxenburg 25. 5. 1718.

W.: Geteilt u. unten gesp., oben in B. über sch. Dreiberg ein g. sechsstrahliger Stern, unten vorne in W. ein sch. Arm mit r. Rose, hinten auf gr. Boden ein naturfarbener (r.) einwärts springender Hirsch. Zwei gekr. Helme: I drei w., sch., r. Straußenfedern, Decken sch.-w.(?), II der Hirsch einwärts gekehrt wachs., Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Dr. Georg Martin Maister(n) 7. 11. 1708.

I. Christoph MAISTER, Tuchmacher in Steinbach (Stmk.), tot 1647 (Kaindorf), ∞ Margaretha N., lebt 1647.

II. Johann MAISTER, Tuchmacher in Pöllau, † Pöllau 15. 2. 1707, 100 J., ∞ das. 29. 9. 1647 Anna, T. d. Christoph GARTNER u. d. Magdalena, † das. 2. 1. 1693, 64 J. – Kinder (in Pöllau * u. ~): 1. Georg Martin, w. f. – 2. Maria, ~ 30. 1. 1652, † nach 1692, ∞ das. 15. 9. 1669 *Johann Baptist WAMPL* v. Sommersdorf auf Sumerhof, † das. 17. 1. 1689. – 3. Mathias, ~ 10. 2. 1654. – 4. Georg, Chorherr in Pöllau (Georg Christoph), ~ 17. 2. 1656, † Schloss K ülml 1. 1. 1715. – 5. Mathias, ~ 24. 2. 1658. – 6. Elisabeth, ~ 4. 6. 1660. – 7. Regina, ~ 4. 9. 1663. – 8. Clara, ~ 11. 8. 1666. – 9. (Georg Joseph, Taufname?) Isidor (Klostername?), Chorherr in Pöllau, † 10. 11. 1705.

III. Georg Martin MAISTER (1718) Edler v. MAISTERN, Dr. jur., laa. Obersekretär, * Pöllau ca. 1650/52, † Wien zwischen 15. u. 22. 10. 1718, ∆ St. Stephan, ∞1 Graz in der Kapelle des Vorauer Gartens vor dem Paulustor 7. 6. 1688 Maria *Cäcilia*, T. d. Johann Philipp PEZLHUBER v. ROSENFELD, fstl. eggenbergischer Stallmeister, u. d. Maria *Catharina* Warnhauser, † das. 4. 1. 1694, ∆ Minoriten; ∞2 das. 5. 2. 1695 Maria *Barbara*, ?T. d. Georg PAUMAN, Bürgermeister von Graz, u. d. Regina Mustrall, † das. 12. 7. 1729, ∆ Karmeliter (in 1. Ehe ∞ mit Johann Jacob SARTORI v. Ehrenbichl, Stadtrichter u. Bürgermeister in Graz, † Graz 13. 4. 1692, ∆ Franziskaner). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Joseph Martin, w. f. – 2. Johann Ignaz, * 14. 8. 1690, † das. 6. 1. 1691, ∆ St. Andrä. – 3. Anna Catharina, Karmelitin in Graz (Seraphina Theresia v. d. Himmelfahrt Mariä), * 17. 9. 1691, † das. 20. 2. 1769. – 4. *Carl* Augustin, Chorherr in Vorau (Carl), * 27. 10. 1692, † das. 5. 3. 1744, ∆ Franziskaner. – 5. Maria Genovefa, Karmelitin in Wien (Josepha Amalia v. hl. Geist), * das. 3. 1. 1694, † Wien 6. 12. 1758. – b) aus 2. Ehe: 6. *Franz* Dominik, Chorherr in Vorau (Isidor), Pfarrer in Friedberg, * 17. 10. 1696, † Friedberg 30. 4. 1758, ∆ Pfarrk. das. – 7. Friedrich Xaver, Jesuit, * 21. 11. 1699, † Klagenfurt 1735. – 8. Johann Joachim Ernst, (Chorherr in Pöllau, bereits 15. 10. 1718?), * 10. 4. 1701.

IV. *Georg Joseph* Martin Rr. v. MAISTERN, laa. Zeugwart, fstl. Kellermeister, Landrat u. angesetzter Landesverwalter in Stmk., * Graz 5. 4. 1689, † das. 10. 11. 1748, ∆ St. Georgen, ∞ (Hk.) das. 6. 2. 1714 Maria Josepha, T. d. Johann Anton, iö. Hofkammerrat u. Bggf. de RIOS u. d. Maria Antonia, † das. 19. 1. 1740, ∆ Hl. Blut, Annakapelle. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. *Georg Joseph* Joachim, Dr. theol. Jesuit, * 6. 11. 1714, † das. 18. 9. 1794. – 2. *Franz Anton*, (Ex)Benediktiner von St. Paul i. L. (P. Anton), * 2. 12. 1715, † nach 1795. – 3. Georg Martin Ignaz, * 18. 12. 1716, † das. 16. 1. 1717, ∆ St. Andrä. – 4. *Georg* Martin Ignaz, Dr. theol., Jesuit, * 7. 11. 1717, † Wien 19. 1. 1795. – 5. Maria

Barbara, * 28. 9. 1718, † das. 6. 4. 1720, ♂ St. Andrä. – 6. *Franziska* Xaveria Anna Cäcilia, Benediktinerin in Göss (M. Antonia), * 27. 11. 1719, † Göss 3. 10. 1740. – 7. Maria *Josepha* Catharina Anna, * 2. 7. 1721, † das. 28. 12. 1798. – 8. Franz Carl Joseph, * 25. 6., † das. 15. 10. 1722, ♂ St. Andrä. – 9. Maria *Cäcilia* Wilhelmina Antonia * 14., † das. 28. 7. 1723, St. Anna, Friedhof. – 10. Maria *Catharina*, * 23. 8. 1724, † das. 14. 6. 1802, 78 J. (Mariannel). – 11. Maria *Anna* Antonia Constantia, * 22. 9., † das. 14. 10. 1725, ♂ St. Anna. – 12. Kind, * u. † das. 14. 8. 1726, ♂ St. Georgen in ungeweihter Erde. – 13. Xaver *Sigmund* Georg Ignaz, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Albert), * 27. 10. 1727, † das. 24. 6. 1803. – 14. *Carl* Maria Johann Nepomuk Georg, * 16. 4. 1731, † das. 5. 3. 1744⁴²⁷. – 15. Kilian *Franz* Aloys Georg, * 25. 10. 1732, 19. 11. 1748 Jesuitennovize. – 16. Maria *Aloysia* Antonia, Ursulinin in Graz (M. Ursula), * 9. 7. 1734, † das. 7. 1. 1816.

NB: Michael Joseph Maister, * Groß Hartmannsdorf b. Ilz 1639, † 1696, seit 1670 Propst von Pöllau, führte zwar das W. der adeligen Maistern, war aber nach G. Allmer, Geschichte des Marktes Pöllau (o. O. 1993), 64f., der Sohn eines Bauern! In Radkersburg starb am 24. 12. 1754 (o das. St. Peter) der „edle“ Herr Joseph Michael Maister (StB IV, 37).

Nicht zu den adeligen v. Maistern gehören nachstehende bürgerliche „Maister“:

Johann Joseph Maister, steir. laa Buchhalter, Zinsguldenkassier, † 4. 4. 1748, ∞ Graz 25. 4. 1712 Theresia Barbara Glawotschnigg, † das. 6. 12. 1777, 87 J. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria Anna Barbara, * 1712. – 2. Maria Elisabeth Barbara, * 1714, 22. 12. 1777, ∞ N. SEIDLER. – 3. Joseph Ludwig, Jesuit, * 1717, tot Dezemer 1777. – 4. Ignaz Erhard, * 1719. – 5. Maria *Anna* Clara, * 1720, † das. 1783, ∞ das. 1749 Max DINZL v. Angerburg, laa. Sekretär, † das. 1763. – 6. *Maria Theresia* Johanna, * 1724, † das. 1734, ♂ St. Anna. – 7. Johann Jacob, Student, * 1726, † das. 1736, ♂ Jesuiten Friedhöfl. – 8. Amand Georg, DH in Seckau u. Pfarrer in Muthmannsdorf, * Graz 1727, † 1767 oder 1768. – 9. Maria Catharina Charlotte, Karmelitin in Graz (Elia Theresia v. d. Passion des Herrn), * 1729, † das. 1781 (Rommel, 269f.; Schiviz, Graz). – 10. Joseph Ludwig, Jesuit, † das. 1777. – 11. Franz Anton Cajetan, Chorherr in Stainz, † 1762. – 12. Maria *Regina*, Ursulinin in Graz (M. Stanislaia), * 1736, † das. 1782 (StLA, K. 715, H. 1; Matriken: Graz-Hl. Blut; Zapletal, 66, 74).

StLA, Laa. A. Antiquum, Gruppe III, K. 3, H. 17; K. 9, H. 36 n. 271; LR Maister, K. 714, H. 7, LR Meister, K. 715, H. 1 (beide benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Pöllau. Schiviz, Graz; Frank III, 181; Kraßler, 116, 235, 272; Erzabtei St. Peter, Salzburg, Archiv, Hs. A Rotelband 584, Rotulus 44; AGT 3/1856, 119; Karmelitinnen Wien, Professbuch Graz; Naschenweng, Göss 1992, 351 n. 86; Ders., Karmelitinnen, 244; Ders., Chorherren, 47; Reitterer II, 311f.; Haan, Sperr-Relationen 1988/92, 163; Peinlich, Gymnasium 1872, 19; MHVSt 6/1855, 241 A 4; Pichler, Wappensaal n. 320b; Adler, Mbl. 11(XXV)/1978, 206, 210, 213 (Pöllauer Vorfahren des Namens Maister); Franz Xav. Durach, Das Augustiner-Chorherrenstift Pöllau, Diss. Graz 1952; J. Köhldorfer, Besitzgeschichte des Chorherrenstiftes Pöllau, Diss. Graz 1984; K. Kellner, Gesch. des vormaligen, nunmehr aufgelösten Stiftes von Pöllau, Hs. DAG; EX LIBRIS ..., Katalog der UB Graz 1980, 19, T. 17; Naschenweng, Chorherren, 47.

MALABAILA von CANAL (erloschen)

Patrizier u. Handelsleute aus Asti (14. Jh.), in einem Zweig von Piemont (Königreich Sardinien) nach Österreich gekommen. Im steir.-landständ. Zweig nach 1856 (1865) erloschen. Die Familie ist auch in der italienischen Linie Anfang des 20. Jh. mit Antonio Lodovico M. im Mannesstamm gänzlich erloschen.

W.: In R. vier w. Spitzen, auf dem Schild Blätterkrone (italien. Marquiskrone), darüber gekr. Helm mir r.-w. Decken, sonst ein wachs. r. Löwe als Helmzimir, Schildhalter: zwei (gekr.) g. Greife, der rechte wie gewöhnlich, der linke nach außen blickend. Auch soll die Devise FORTITUDO ET PRUDENTIA verwendet worden sein.

Conte di Canale für Jacobus M., 31. 3. 1565.

Reichsadelsstd. von K. Ferdinand III. für Hannibal Onoratus M. di Canal, 14. 4. 1640.

⁴²⁷ Georg Joseph soll 1748 drei mj. Kinder gehabt haben: Carl, Franz u. Aloysia (LR K. 715, H. 1).

Reichsritterstd. von K. Leopold I. für Carlo Gerolamo M. di C., 24. 7. 1672.

Erbländ. österr. Grafenstd. von der Kn. Maria Theresia für Hieronymus Ludwig M. als „Graf von Canal“, Wien 5. 5. 1769.

Landstandschaften: Polnisches Indigenat Warschau 1768, Inkolat im Herrenstd. für Böhmen 5. 5. 1769 (mit Nachsicht der Taxen), in Krain 18. 11. 1770, in Stmk. 1. 12. 1770, in Ktn. 1770, alle für Hieronymus Ludwig Gf. v. C.

I. Carl Hieronymus MALABAILA, Marquis v. Cercenasco, ∞ Anna BUNY (BUNEA) Gfn. MONALE. – Sohn: II. *Jacob* Ignaz, ∞ Anna Aloysia VALLESA, T. d. Ludwig Fhr. de VALLE VALESE u. d. Clara Falletti, Contessa della Morra. – (einziger) Sohn: Hieronymus Ludwig, w. f.

III. Hieronymus *Ludwig* MALABAILA (1769) RGf. v. CANAL(E), Marquis v. Cercenasco, kgl. sardinischer Staats- u. Konferenzminister u. bevollm. Gesandter in Den Haag u. Wien, Großkreuz des St. Moritz- u. Lazarus-Ord., * Turin 10. 11. 1704, † Wien 18. 7. 1773, ∞ das. 12. 10. 1739 Maria Anna, T. d. *Johann* Baptist Gf. PÁLFFY ab Erdőd u. d. Anna Eleonora Gfn. Esterházy v. Galantha, * 27. 7. 1716, † 18. 8. 1781. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Maria *Ludovica* Magdalena, * 22. 7. 1740, † 1820, Hofdame, Stkd., ∞ Wien 25. 10. 1768 *Johann Franz* v. Paula Joseph RGf. v. HARDEGG auf Glatz u. im Machland, Majoratsherr auf Stetteldorf, Seefeld, Wolfpassing, Schmida etc., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, k. k. WGR, Km. u. Obersthofjägermeister, Erbmundschenk in Österr., Erbtruchsess in Stmk., † 17. 3. 1808. – 2. Hieronymus Franz, * 1. 10. 1742. – 3. Maria Josepha, † 28. 2. 1744. – 4. Emanuel Tobias *Joseph* Ludwig, k. k. WGR, Km. u. Obstlt., Ritt. d. kgl. sard. Ord. vom hl. Mauritius u. Lazarus, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsges. von Wien, Stmk., etc., Ehrenbürger von Prag, * Wien 3. 6. 1745, † Prag 20. 2. 1826, ∞ das. 3. 8. 1769 *Maria* Guidobaldine *Brigitta*, Frau auf Dukowab (Mähren) u. Misliborzits, T. d. Rudolph RGf. CHOTEK v. Chotkowa u. Wognin, Fkherr auf Jeniowes, Weltrus, Misliborzits etc. u. d. Maria *Aloysia* RGfn. Kinsky v. Wchinitz u. Tettau, * 2. 7. 1738, † Prag 23. 6. 1810, Stkd. (in 1. Ehe ∞ Wien 31. 1. 1759 *Johann* Baptist Philipp Georg Gf. TAAFFE auf Ellischau, k. k. Km. u. Reichshofrat, † Görz 10. 12. 1765). – Tochter: Maria *Josepha* Gabriela, Frau auf Partschendorf im Kuhländchen/Bartošovice, * Partschendorf 23. 9. 1771, † 6. 12. 1833, ∆ Partschendorf, ∞ (1792) *Johann* Nepomuk Joseph Gf. PACHTA v. Reihofen, k. k. GR, Km. u. Obst., † Prag 17. 4. 1834. – 5. Emanuel, w. f. – 6. Emanuel Carl, * 14. 1. 1748, † Wien 27. 11. 1772, ∆ Schotten. – 7. Maria *Antonia*, * 10. 7. 1749, † Wien 1. 6. 1815. – 8. Maria Elisabeth, * 8. 12. 1750. – 9. Marianna, Stiftsdame am k. k. Theresianischen Damenstift in Prag.

IV. *Emanuel* Johann MALABAILA RGf. v. CANAL, Marquis v. Cercenasco, k. k. Mj., * 2. 9. 1746, tot 1815, ∞ Maria Anna (T. d. *Johann* Carl Gf. PRASCHMA, Ern. v. Bilkau, u. d. Anna Maria Gfn. Zierotin), * 13. 8. 1763, † Brünn 26. 9. 1830, ∆ das. alter Friedhof. – Kinder: 1. Maria Anna, Stiftsdame zu Brünn, * 22. 5. 1792, † Brünn 31. 3. 1865. – 2. *Joseph* Ludwig, seit 1832 Herr auf Tschestitz/Čestice mit Dřeschinko, Kreis Prachin (Böhmen), k. k. Km., * 18. 9. 1794, † Wien 15. 11. 1856.

ÖStA/HHStA, SB FA Taaffe 3-17. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 43 n. 395 (1770 o. näheres Datum). Matriken: Wien: Hof- u. Burgpfarre, St. Stephan, Schotten. Doerr, Matrikeln, n. 556, 880; Frank III, 182; Wißgrill IV, 139f u. StT nach 142; GGTB, GH 1826ff., 1906; Siebmacher, Bd. 26/2, 294; Bd. 29, Ktn. 140, Krain 6 (im Mannesstamm erloschen); Bd. 30, 111 (gibt irrig, wie Kneschke II, 207, den Reichsadelstd. 1640, den Reichsritterstd. sowie das W. der Kärntner Familie Can(n)al an: In W. ein b. Sparren, italien. Marquiskrone! Vgl. Frank I, 154); Bd. 31, 75; GGTB, GH, 1826ff.; Kneschke, Grafenhäuser I, 56f.; J. G. Sommer, Das Königreich Böhmen [...], VIII (Prag 1840), 314; Adler, Mbl. III/1892 146; IV/1897, 151; XI/1934, 422; R. Freiherr v. Procházka, Genealog. Handbuch der erloschenen böhmischen Herrenstandsfamilien, Bd. I (1973), 54, Ergänzungsband (1990), 24f.; SMbl III/1956, 197; VI/1969, 169; Doerr, Matrikeln, n. 556, 880; Neuer Nekrolog der Deutschen, Bd. IV/1, 96ff..

MALLEGG s. Meylegg

MANDELL (erloschen)

Aus dem Elsass stammende Familie. Die österr. Linie ist 1896 erloschen.

Adelsstd. „von“ (von Kn. Maria Theresia?) für Jacob M., französ. Kapitän, Wien 14. 4. 1767.

W.: Mit drei b. Sternen belegter w. Balken auf gespaltenem Schild, oben b.-r., unten r.-b., gekr. Helm, darauf ein nach rechts gewendeter wachs. g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, Decken b.-w. und r.-w.

Anerkennung des Freiherrenstd. durch K. Ferdinand I. für Ludwig Fhr. v. M., Wien 22. 1. 1842 (ausgefertigt 25. 11. 1847).

W.: Geviert, 1 u. 4 b., 2 u. 3 r., die Mitte des Schildes durchzieht der w. Querbalken wie 1767. Auf dem Schild Freiherrenkrone, daraus gekr. off. Helm mit dem wachs. g. Löwen nach rechts. Decken wie 1767.

Landstandschaften: In Stmk. für die Brüder Carl u. Ludwig Fhr. v. M. 4. 4. 1811, in Krain 15. 10. 1821, in Ktn. 1839 für Ludwig Fhr. v. M.

I. Michael Fhr. v. MANDELL, kgl. französ. Obst. des Rgt. Royal Allemand-Drögoner, k. k. GMj., † Jarmeritz, Mähren, 12. 3. 1799, ∞ 1781 Elisabeth Gfn. v. FICQUELMONT, Frau auf Münichhofen, Stkd., † Graz 14. 12. 1818, 69 J., △ St. Peter Stadtfriedhof. – Söhne: 1. Ludwig, w. f. – 2. Ernest, lebt 1814, tot 1818. – 3. Carl, Herr auf Hornegg, Lannach u. Gjaidhof, Mitbesitzer der Hftn. Münichhofen u. Hartmannsdorf, k. k. wirkl. Km. u. ObLt., steir. ständ. Ausschußrat, Ritt. des Malteser Ordens, * St. Avold (Deutsch-Lothringen) 9. 7. 1787, † Graz 24. 2. 1828, ∞ das. 7. 8. 1808 Maria *Josepha*, Stkd., T. d. Maria *Raimund* Gf. v. SAURAU u. d. Maria *Anna* RGfn. v. Dietrichstein zu Weichselstätten u. Rabenstein, * das. 22. 6. 1772, † das. 13. 3. 1831, beide △ St. Peter Friedhof (in 1. Ehe ∞ mit Johann *Joseph* RGf. KHEVENHÜLLER Fr. zu Aichelberg, †).

II. Ludwig Fhr. v. MANDELL, auf Hornegg, Lannach u. Gjaidhof, k. k. wirkl. Km. u. Rittm., * St. Avold 1784, † Graz 19. 12. 1848, ∞ das. 20. 5. 1811 Anna, T. d. Wenzel STORCH v. STURMBRAND u. d. Anna v. Schaffmann, * 1793, † das. 16. 10. 1856. – Kinder: 1. *Carl* Ludwig Gabriel Joseph, k. u. k. Km., steir. ständ. Ausschußrat, * das. 15. 2. 1812, † das. 28. 3. 1851, ∞ Julie JANKOVICH v. Pribérd u. Vuchin, † als Wwe. 14. 5. (Jahr fehlt) im 35. J. – 2. *Ludovica* (Louise) Josepha Anna Elisabeth, Frau auf Münichhofen, * Graz 26. 3. 1813, † das. (St. Leonhard) 12. 6. 1894, ∞ das. 16. 10. 1838 *Gustav* Friedrich Fhr. v. BERG, k. u. k. Obstlt., Ehrenritt. d. souv. Malt.-Ord., † das. 5. 9. 1892. – 3. *Friedrich* Franz Alexander Carl, * das. 10. 6. 1814. – 4. *Rudolph* Maximilian Carl, auf Lannach u. Rabenstein, k. u. k. Obstlt., Komtur des Franz-Joseph Ord., * das. 9. 4. 1816, † Feldhof b. Graz 3. 4. 1896, △ St. Peter Stadtfriedhof.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 447, 448. Schiviz, Graz, Krain (499); R. Baravalle, Die Freiherren von Mandell, in: ZHVSt 58 (1967), 81ff.; Adler, Mbl. VII/1913, 251f., 263; SMbl III/1956, 214; A. Seebacher-Mesaritsch, Lannach. Tor zum Paradies, Graz 1987, 49ff.; GGTB, FH 1913 (59); Rigler, 21, 56; Kraßler, 26; Wutte, Wappen, 133.

MANNEVILLE (erloschen)

Aus Frankreich in die Stmk. emigriert. Im steir. Zweig 1832 erloschen.

W.: In Sch. ein nach rechts aufrecht schreitender w. Löwe, das sch. Feld mit (acht?) Doppelkreuzchen besät.

Landstandschaft in Stmk. für Gabriel Ludwig Gf. v. M. 16. 1. 1821.

I. Gabriel Francois comte de MANNEVILLE, Vicomte de la Croix et du Mesnil, Gardekommandant Ludwigs XVI., † Brünn 1811, ∞ Adelaide comtesse LE DUC. – Kinder: 1., 2. zwei Töchter, beide † Frankfurt a. M. als Kinder. – 3. Ludwig, w. f.

II. Gabriel *Ludwig* (Gabriel Louis) Gf. v. MANNEVILLE, Vicomte de la Croix et du Mesnil, Ritt. d. kgl. französ. Ludwigs Ord., Herr auf Birkenstein (Oststmk.), k. k. Km. u. Rittm., * Frankreich 1784, † Wien 1832, ∞ Wien 1826 Maria *Clementine*, T. d. *Clemens* Wenzel Fhr. v. RAGLOVICH zum Rosenhof, kgl. bayr. Gen. d. Infanterie u. Generalquartiermeister, † 1871 (in 2. Ehe verh. 1838 mit Moriz BLAGATINSCHEGG Edl. v. KAISERFELD, Herr auf Birkenstein, LH in Stmk., † Birkenstein 14. 2. 1885, mit seiner Gattin Δ alter Kirchhof Birkenstein). – Tochter: Maria *Anna* Gabriele, Frau auf Birkenstein, * Graz 24. 8. 1827, † Birkfeld 5. 3. 1906, Stkd., ∞ Graz 24. 6. 1856 *Hermann* Leonhard Joseph Aloys RGf. WURMBRAND-Stuppach, Herr auf Ober Radkersburg u. Schielleiten, † Ober Radkersburg 23. 12. 1879.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 480. Matrik: Birkfeld. Siebmacher, Bd. 26/2, 612; GGTB, GH 1914, 1006; 700 Jahre Markt Birkfeld (Graz 1965), 95ff.; Kraßler, 242.

MANRIQUE, MENDOZA e MANRIQUE de Lara (erloschen)

Spanischer Herkunft. Erloschen 1651.

W.: Gespalten. Vorne zweimal geteilt, in der Mitte in R. zwei g. Kette an vier g. Ringen ins Andreaskreuz gestellt, oben u. unten in Gr. ein r., g. bordierter Schrägbalken, zu beiden Seiten mit w. Pappelblättern bestreut (Mendoza de Cañete); hinten Manrique de Aguilar de Campós: Geviert, 1 u. 4 in R. zwei g., horizontal sch. gestreifte Kessel mit Henkel übereinander (Manrique de Lara), 2 u. 3 Schach von neun Feldern, abwechselnd r., w., in den r. Feldern g. Kastelle (Kastilien), in den w. Feldern gekr. purpurne Löwen (Leon) (Aguilar de Campós). Off. Helm, aus r.-g. Wulst ein g. Löwe wachs., in der rechten Pranke ein Schwert horizontal zückend, Decken r.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Don Giorgio M. e M. de Lara 24. 1. 1640 bzw. 8. 2. 1645.

Don Giorgio (Georg) conte MENDOZA e MANRIQUE de Lara (auch Manrique-Mendoza!), Gf. v. Dehio, Herr auf Ebensfeld u. St. Johann a. d. Drau, ksl. Km., † Graz 3. 2. 1651, ∞1 Maria, Frau auf Ebensfeld, T. d. Conrad RFhr. v. THANNHAUSEN zu Ober Fladnitz, Obersterblandjägermeister in Stmk., ehgl. Rat u. Km., u. d. Dorothea v. Teuffenbach zu Mayerhofen, † nach 28. 11. 1649, tot 9. 7. 1650 (∞1 Graz 25. 1. 1598 Georg Bartlmä ZWICKL Fhr. zum Weyer auf Hainfeld u. Schrattenberg, ermordet beim Schloss Johnsdorf a. d. Raab 14. 4. 1605, ∞2 1606 nach 12. 6. Hans Jacob KHISSL (1623) RGf zu Gottschee Fhr. zu Kaltenbrunn auf Marburg etc., Oberstjägermeister in Krain u. d. Wind. Mark, Obersttruchsess in Görz, ksl. Rat, † Wien 23. 7. 1637, Δ Marburg, Kapuziner); ∞2 das. 20. 1. 1651 *Theresia* Maria, T. d. Maximilian BREUNER RFhr. auf Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Herr auf Ehrnau u. Kammerstein, ksl. GR, Km. u. iö. Hofkammerpräs., Obersterblandkämmerer in Görz, u. d. Anna Regina RGfn. v. Wagensperg, * das. 31. 12. 1628, † das. 14. 2. 1684 (in 2. Ehe ∞ das. 10. 10. 1651 mit Johann *Christian* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach auf Ebensfeld, Heimbürg, St. Johann a. d. Drau u. Wernberg, ksl. GR, Km., GWM u. Obrist, iö. Hofkriegsratspräs., † das. 17. 11. 1669).

Bruder des Don Giorgio (?) Don Francisco Gf. MANRIQUE, hat zwei mj. Söhne, 27. 9. 1651.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 83b, 87; LR Manrique, K. 687, H. 1 /beützt); LR K. 772, nach fol. 206. Schiviz, Graz; Pichler, Wappensaal n. 176; Siebmacher, Bd. 31, 76.

MANSPERG s. Monsperg

MARBURG (erloschen)

Inhaber der lf. Hft. Marburg a. d. Drau. Es gab vielleicht mehrere Familien dieses Namens (vgl. die drei verschiedenen W. bei Kraßler). Das Ministerialengeschlecht starb 1376 aus (Pirchegger, Unterstmk.).

Das W. Cholos v. M. (1276) dürfte vielleicht ein Leopard gewesen sein (1286, Kraßler, 239). Der steir. Landrichter Gottfried v. M. urk. 1255, 1257, hatte wahrscheinlich einen Löwen über einem Lindwurm bzw. einen Löwen, der einen Lindwurm anfällt (beides 1249) im W., Gottfried v. M. siegelte 16. 10. 1325 mit einem gespaltenen W., vorne zwei Balken, hinten ledig (Kraßler, 27).

Cholo v. M. 19. 9. 1276 unter den steir. Landleuten genannt.

Richer v. MARBURG, 28. 10. 1164. – Richer (der Vorige?) u. sein Sohn Richer v. MARBURG, 25. 7. 1189. – Ulrich, Sohn des Ulrich v. MARBURG, 1252. – Brüder: 1. Gottfried (I.), 1249, 1252, 26. 8. 1254, 10. 12. 1262, ∞ vor 12. 1. 1245 N., T. d. Cholo v. TRIXEN, 1247. – 2. Ulrich, 1252. – Cholo, 5. 5. 1275, 1276. – Ulrich, 6. 3. 1301, 9. 2. 1312, ∞ Luzia N., zu Lembach, Wwe. 1333. – Brüder: 1. Gottfried (II.), 24. 6. 1315 (mit s. ungenannten Vater), 16. 10. 1325, 16. 10. 1334, 1338, tot 20. 11. 1340, ∞ Agnes, 16. 10. 1334, 20. 11. 1340 Wwe. – Sohn: Gottfried (III.), 20. 11. 1340, 29. 1. 1359, 9. 10. 1368, 1372, tot 7. 2. 1378, ∞ N. N., 7. 1. 1357. – 2. Ulrich, 16. 10. 1334, tot 7. 1. 1357. – Rudolf, zu Marburg, 26. 2. 1311, ∞ Elsbet, beide 15. 2. 1315, Wwe. 5. 8. 1325 mit ihren Kindern genannt. – Sohn: Nicolaus, Geistlicher 15. 2. 1315. – Ekhard, vor 1. 5. 1305. – Otto, 1307. – Martin, 1318 (1338, 1355). – Conrad, 1352. – Herr Ulrich v. MARBURG, 1361.

Eberhard v. MARBURG. – Söhne: 1. Walcker. – 2. Georg, ∞ Margaretha, alle drei: 24. 3. 1316 (Schroll, Necrologium St. Paul, 76, 180 n. 51).

Ludwig u. Caspar v. MARBURG, 1422ff.

ÖStA/HHStA, AUR; FHKA, Urk.; Urk. Gschwendt 125, 174; Salzburg Domkapitel, AUR. KLA, AUR. StIA Admont, Aa-7. StIA St. Paul i. L., St. Paul U 44, 47, 56, 114, 129, 141, 247. SLA-PAM/0001 0006. Pirchegger, Unterstmk., 18, 95, 105, 109, 117, 125, 146, 215; Ders, Die Herrschaft Marburg, in: ZHVSt 43/1952, 14ff.; Lang, Sbg. Lehen, n. 342, 545/1 u. Seckauer Lehen, n. 232; Notizenblatt 6/1856, 322; Komatar 1905, 132; Siebmacher, Bd. 28, Tafel 10, 15; Kraßler, 27, 160, 239, 241, 255, 297.

MARKOVITSCH von Rebenthal (erloschen)

Aus Krain stammend. In der steir. Linie erloschen 1702 (1738).

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Wolfgang u. Paul M., Palatinat für Wolfgang ad personam, Laxenburg 3. 5. 1642.

W.bess. u. Prädikat „von Rebenthal zu Rebenhoff“ von demselben für Wolfgang M., Regensburg 17. 4. 1657.

W.: In B. eingebogene g. oder w. Spitze, mit b. Reichsapfel belegt, begleitet von je einer einwärts gekehrten w. Taube, jede mit einem g. Zweig im Schnabel. Zwei gekr. Helmen: I der Reichsapfel, II eine Taube einwärts gekehrt (W. des Wolf Bruno M.). Statt der Helme Schildkrone (W. des Wolfgang Bruno M., 1690).

Landstandschaften: In Görz u. Gradisca 1695, in Krain 28. 2. 1695 (taxfrei), in Ktn. 1696, in Stmk. 14. 12. 1699, alle für Wolf Bruno M. v. R.

I. Leonhard MARKOVITSCH, Aufschlager zu Rain, vor 1603. – Hans MARKOVITSCH zu Lueg 1629 (= Johann Baptist M., ∞ Anna ZACH, Schwester des † Georg Andrä Zach, 1590, 6. 2. 1607).

II. Wolfgang MARKOVITSCH (1654) v. Rebenthal zum Rebenhof, JUDr., Sekretär des Vizedomantes in Krain, Comes palatinus, 1654, (∞ M. Rosalia HERZENKRAFFT, 1638). – Sohn: Wolf, w. f. – Bruder des Wolfgang: Paul, 1642. – Margaretha, Schwester (des Wolfgang?), 22. 12. 1644. – Anna Veronica, ∞ Laibach 3. 11. 1654 Johann Georg KIRCHMAYR.

III. Wolf MARKOVITSCH v. Rebenthal zum Rebenhof, fstl. Eggenbergischer Rat, iö. Regim. Rat, † nach 1701, ∞1 Angelica N.; ∞2 vor 22. 2. 1651 Maria Anna v. CHRÖN; ∞3 Graz 19. 2. 1664

Anna Eleonora, T. d. Veit Valentin WEBER u. d. Anna Clara. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Theresia, * Laibach 20. 4. 1642. – 2. Creszentia, * das. 6. 2. 1644. – 3. Ignaz Franz, Dr., Stadtpfarrer von Bruck/Mur, * das. 29. 3. 1645, † Bruck 18. 2. 1678, ∆ Stadtpfarrk. – 4. Wolfgang, w. f. – b) aus 2. Ehe: 5. Maria Salome, * das. 13. 2. 1652. – 6. Regina Rosalia, * das. 21. 6. 1656. – 7. Theresia, * das. 8. 3. 1658. – 8. Susanna Clara, * das. 11. 8. 1659, † das. 2. 1. 1661, ∆ Franziskaner.

IV. Wolfgang Bruno MARKOVITSCH v. Rebenthal, JUDr., Advokat, Pfalzgraf, Eques auratus, Sekretär der Krainer Landschaft, iö. Hofkanzler, ksl. Rat, † Graz 5. 7. 1702, ∆ Jesuiten, ∞ das. 21. 5. 1675 Clara Maximiliana, T. d. Johann *Friedrich* HILLEPRAND v. PRANDTENBERG u. d. Clara Catharina Posch, † das. 13. 9. 1738. – Kinder: 1. Johann Andreas Anton, * das. 13. 6. 1676, † das. 5. 6. 1678, ∆ Hl. Blut. – 2. Maria Clara, Ursulinin in Graz (M. Carolina vom hl. Sakrament), * das. 27. 10. 1677, † das. 14. 4. 1755. – 3. Barbara Theresia (Zwillingschwester der Vorigen), * das. 27. 10. 1677. – 4. Maria Anna, * das. 16. 6. 1679. – 5. Maria Theresia, † das. 29. 5. 1680, ∆ Franziskaner. – 6. Wolfgang Friedrich, * das. 12. 1., † das. 14. 6. 1681, ∆ Franziskaner. – 7. Johann Sebastian, 8. Eva Juliana (Zwillinge), * das. 12. 12. 1682, beide † das. 8. 1. 1683, ∆ Hl. Blut. – 9. Christoph Ignaz, * das. 9. 7. 1684, 26. 1. 1702. – 10. Franz Leopold, * das. 9. 7. 1685. – 11. Johann Ferdinand, * das. 11. 6. 1686, † das. 23. 2. 1687 (Joh. Friedrich), ∆ Hl. Blut. – 12. Maria Anna Catharina, * das. 20. 4. 1688, † das. 18. 3. 1691, ∆ Hl. Blut.

Ohne Anschluss (alle hierher gehörig?):

Franz M., 25. 6. 1651. – Anna Helena Maximiliana Frn. v. M., 30. 6. 1701. – Anna Maria v. MERCHER, geb. v. M., * 1662, † Laibach 22. 2. 1729, 67 J. – Franz Anton v. M., ∞ Maria Catharina N. – Sohn: Franz Anton, * Laibach 21. 6. 1689 (Schiviz, Krain).

Georg v. M., Lucretia v. M., beide Tp. Planina 9. 3. 1664. – Maria Granata v. M., Tp. Planina 12. 6. 1666, 19. 8. 1667 (Schiviz, Krain).

Johann Georg v. M., Aufschlags- u. Urbars-Mauteinnehmer an der Alben u. Landall, † 16. 12. 1728 (vor 28. 7. 1731), ∞ Maria Rosalia N., † nach 25. 11. 1729. – Sohn: *Franz* Georg v. M., ~ Planina 12. 9. 1683, ∞ vor 28. 8. 1715 Maria Anna *Rosalia* v. FLORIANTSCHITSCH, † Laibach 19. 4. 1760, 64 J. – Kinder: 1. Joseph Ignaz, ~ Planina 6. 2. 1720. – 2. Franz Sigmund, * Laibach 26. 10. 1726, † das. 27. 8. 1727. – 3. Francisca Bernhardina, * das. 19. 5. 1728.

Anna Maria v. SALLMAN geb. M., † Graz 24. 11. 1707 (Schiviz, Krain, Graz).

Maria Anna OBRESA, geb. M., Anna Elisabeth v. SCHIVIZ geb. M., der Letzteren (Stief-, Halb-) Bruder Andreas Mordax, 1. 3. 1732.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 254; LR Markovitsch, K. 692, H. 6 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken Graz-Hl. Blut. Frank III, 195; Schiviz, Graz, Görz (505), Krain; Siebmacher, Bd. 29, Krain 14; Pichler, Wappensaal n. 319; Zapletal, 48, 70; MMK 11/1898, 96; Mayer, 71; Kraßler, 51, 223.

MARENZI

Die Familie stammt aus Bergamo bzw. Brescia u. wohnte sehr lange in Triest, wo ihre Mitglieder hohe Würden bekleideten, zuletzt auch zu Schloss Marenzfeld (Odolina, Küstenland).

StW.: In G. drei sch.-w. geschachte Schrägrechtsbalken.

Mailänd. Grafenstd. von Hg. Philipp Maria Angelo v. Mailand für das Geschlecht M. als Grafen v. Tagliuno u. Tolgate, 20. 5. 1440. In einem Transsumpt von K. Ferdinand I. vom 15. 8. 1560 erwähnt.

W.bess. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Gabriel M., obersten Bausuperintendent in Görz, 14. 12. 1586.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. W.bess. u. Palatinat ad personam u. in der männl. Primogenitur (mit irriger Abstammung von den von K. Konrad II. als Mkgf. v. Val Oliola eingesetzten Marenzis), sie u. die jeweils ältesten Vertreter des Geschlechts werden erbliche Ritt. vom Gold. Sporn u. Pfalzgrafen, von K. Ferdinand III. für Anton M., Bischof von Triest, u. Ludwig M., Verweser der

Hauptmannschaft Triest, als „Marenzi Freiherr von Marenzfeld und Scheneck“, Prag 15. 9. 1654 (recte 1652).

W.: Geviert mit gekr. gevierten H.: a u. d in G. ein gekr. sch. Adler, b u. c in G. drei von B. u. W. geschachte Schrägrechtsbalken. Hauptschild: 1 u. 4 in B. eine w. Kugel zwischen off. w. Flug, 2 u. 3 in R. eine einwärts gekehrte u. aufwärts ringelnde, g.-gekr. w. Schlange. Laubkrone oder drei gekr. Helme: I die Kugel zwischen dem Flug, Decken b.-g., II der gekr. Adler, Decken r.-w., III die Schlange, Decken b.-g. Schloss Mahrensfeld/Marenzfeld in Odolina bei Materija (Slowenien) wurde angeblich von Pupillo Marenzi erbaut (MMK 3/1890, 202).

K. Franz Joseph I. v. Österreich bestätigt dem FMLt Franz Anton Fhr. M. den seiner Familie von K. Konrad II. im Jahre 1024 erblich verliehenen Titel eines Markgrafen von Val Oliola sowie den von Hg. Philipp Maria Angelo von Mailand demselben Geschlecht im Jahre 1440 erblich verliehenen gräflichen Titel von Tagliuno und Talgate taxfrei u. gestattet die Schreibweise „Graf und Gräfin Marenzi v. Tagliuno u. Telgate, Mkgf. v. Val Oliola, Fhr. u. Frn. v. Marenzfeld u. Scheneck“, ah. Entschließung Schönbrunn 4. 6. (Diplom 14. 8.) 1864. W.: wie 1654, doch auf dem Schild Grafenkrone.

Landstandschaften: In Krain für Ludwig v. M. 7. 6. 1631 (lieh der ständischen Kasse 4000 fl zinsenlos auf drei Jahre), in Görz 1659 sowie 18. 1. 1707 für Franz Anton M., in Stmk. 26. 11. 1811, in Ktn. 6. 2. 1812, beide für Anton Hieronymus Dominik Fhr. v. M., Eintrag ins Libro d'Oro della Nobilità Italiana des Königreiches Italien als „Marchese della Valle d'Oliola, Conte di Tagliuno e Telgate, Barone SRI ed i predicati di Marenzfeld e di Scheneck“ für Federico u. Lodovico M. u. deren Nachkommen, Rom 2. 5. 1932.

Gräfliche Linie

I. Bartholomäus de CAPITANEIS de Soare (= Sovere, Lombardei), wohnhaft in Tagliuno. – Sohn: II. Marinus gnt. MARENTTIUS, tot 17. 2. 1341. – Söhne: III. 1. Franciscus, w. f. – 2. Paulinus, 17. 2. 1341. – 3. Betulinus, 17. 2. 1341.

III. Franciscus MARENTTIUS, 17. 2. 1341. – Sohn: IV. Ariginus MARENTTIUS de CAPITANEIS de Soare (= Sovere), 21. 2. 1389. – Sohn: Venturinus, w. f.

V. Venturinus de MARENTTIIS „de Taliuno seu de Capitaneis de Suere“, 20. 5. 1440. – Söhne: 1. Marentius, w. f. unter Ältere gräfliche Linie. – 2. Pecinus, 1465 „nobilis vir“. – 3. Michael, s. unter Jüngere freiherrliche Linie. – Sohn: Marcus, 1465. – 4. Betulinus, tot 1465. – Gabriel, 1465.

Ältere gräfliche Linie

VI. Marentius de MARENTTIIS, „civis Pergami“, tot 1465. – Söhne: 1. Vinzenz, 8. 8. 1475. – 2. Gabriel, 8. 8. 1475. – 3. Aloys, w. f. – 4. Franciscus, 8. 8. 1475.

VII. Aloysius MARENZO, Bürger von Bergamo, ksl. Statthalter von Triest, 8. 8. 1475, Triest 3. 1. 1489, † 1514. – Söhne: 1. Gabriel, Bürger von Brescia, wohnt zu Pettau, 15. 6. 1521, test. Pettau 22. 12. 1537. – 2. Jacobo, 15. 6. 1521. – 3. Nicolao, w. f.

IX. Nicolao MARENZO in Triest, 15. 6. 1521, † 1565. – Sohn: IV. Ludwig Jacob, * Triest 15. 8. 1540, ∞ Luzia BONOMO. – Sohn: V. *Gabriel* Nicolaus, ehgl. Rat u. Verweser zu Triest, * Triest 28. 6. 1569, ∞ Doralice BARBO. – Sohn: VI. *Lodovico* Mario, 1654 RFhr. v. Marenzfeld, Verweser der Hauptmannschaft von Triest, * Triest 26. 7. 1593, † das. 6. 1 1656, ∆ das. San Justo, ∞ Isabella DE LEO. – Sohn: VII. *Gabriel* Zuane, Dr., * Triest 10. 2. 1613, ∞ Giustina CAPUANA. – Sohn: VIII. *Lodovico* Antonio, * Triest 16. 1. 1652, ∞ Maria *Isabella*, T. d. *Franz* Heinrich Fhr. v. CORADUZI u. d. Esther Maximiliana v. Prückenthal. – Sohn: IX. *Nicola* Antonio Marco, * Triest 25. 10. 1695, ∞ Justina Frn. v. MARENZI. – Sohn: XI. *Joseph* Ludwig Anton Franz Michael, RFhr.

MARENZI v. Marenzfeld, * Triest 29. 9. 1735, ∞ Aloysia CESCHI, † Weissenstein 27. 10. 1815, ∆ Kopajn. – Kinder: XII. 1. Theresia, * Triest 9. 5. 1773, † Zobelsperg/Čušperk (Krain) 7. 2. 1820, ∞ Triest 30. 9. 1792 Ludwig Dismas Fhr. v. LAZARINI auf Zobelsperg, k. k. wirkkl. Km., † Weissenstein 29. 8. 1840. – 2. *Cajetan* Johann Ludwig Anton Gabriel, Statthalter von Triest, * Triest 13. 1. 1777, † 1847, ∞ Andreana de COSTANZI, * 1778, † 1830. – Kinder: XIII. 1. *Franz* Anton Aloys Maria, 1864 Gf., FMLt, Stadt- u. Militärkmdt. in Laibach, * Triest 11. 6. 1805, † das. 4. 1. 1886, ∞ Klobenstein am Ritten 24. 8. 1864 Virginie, T. d. Johann PUTZER Edl. v. REIBEGG u. d. Anna Frn. Ingram zu Liebenrain Fragburg u. Graben, * Klobenstein 3. 9. 1825, † Triest 13. 2. 1898 (Nachkommen). – 2. Anton, * 8. 4. 1807, † Senosetsch 24. 12. 1887. – 3. Anna, * 29. 7. 1809, ∞ 1832 Franz VOGL, † 27. 11. 1853. – 4. Carl, k. k. Lt., * Planina (Krain) 12. 2. 1812, † 1839. – 5. Therese, * 1820, † Senosetsch 22. 12. 1888, ∞ 19. 2. 1841 Joseph GARZAROLLI Edl. v. Thurnlack, Gutsbesitzer, † Senosetsch 18. 5. 1873.

Jüngere freiherrliche Linie

VI. Michael de MARENTIIS, tot 1465. – Sohn: VII. Anton. – Sohn: VIII. Nicolaus. – Sohn: IX. Anton, Einnehmer von Triest, † 1580. – Sohn: X. *Nicolaus* Anton, Patrizier von Triest, * 1564, † 1601, ∞ Catharina, T. d. Gregorio CANDONY, Statthalter von Gradisca, u. d. Giovanna Pomo. – Söhne: XI. 1. Franz. – 2. Anton, 1654 RFhr. v. Marensfeldt u. Schöneegg (Krain), B. u. Gf. v. Triest (seit 1646), * Triest 20. 9. 1596, † das. 22. 10. 1662, ∆ Dom, ∞ 1624 Lucrezia, T. d. Francesco CALÒ, † 1628. – Kinder u. a.: XII. Franz, * 1625, † 1650, ∞ Anna Maria, T. d. Ludwig v. MARENZI (1654) RFhr. v. Marensfeldt u. Schöneegg, ksl. Rat u. Statthalter von Triest, † 1656. – Sohn: XIII. *Anton* Anastas, * 1646. – Sohn: XIV. *Franz* Anton, * 1666, 1707. – Sohn: XV. *Anton* Franz, * 1697. – Sohn: XVI. *Joseph* Andreas, * 1724, ∞ N., T. d. Hieronymus BRIGIDO u. d. Polyxena Judith Frn. v. Przychowsky. – Söhne: 1. Anton, w. f. – 2. Hieronymus, † 1. 3. 1835. – Tochter: Euphemia, * Triest 25. 8. 1804, † Marensfeld 12. 11. 1893, ∞ Triest 29. 5. 1826 Joseph Fhr. MARENZI, s. unten.

XVII. 1. *Anton* Hieronymus Dominik Fhr. MARENZI, Vizepräs. des Stmk. u. Kärntner Guberniums, k. k. GR u. Kreishptm. zu Cilli, * 1758, † 1822, ∞ Udine Sept. 1799 N. N. – Sohn: *Joseph* Hieronymus, * Marensfeld 10. 10. 1801, † das. 29. 10. 1880, ∞ Triest 29. 5. 1826 Euphemia Frn. MARENZI v. Marensfeld u. Scheneck, * das. 25. 8. 1804, † Marensfeld 12. 11. 1893 (Nachkommen).

Antonia M., (Ex)Äbtissin der Klarissen zu Lack, 17 (AÖG 73/1888, 457).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22 (kein Akt vorhanden). Adler, Mbl. XI/1932, 130 ff., 189f., 236; GGtB, FH 1862ff. u. G 1865ff. (W.: 1875); Schiviz, Görz 505, Krain; Svoboda, Sp. 534; NDB 16 (1990), 149 (Onlinefassung, A. Strnad); Frank III, 193; Wikipedia, Marenzi; G. Frölichsthal, Zur Rechtsnatur der Grafenstandsbestätigung für Franz Anton Freiherrn von Marenzi im Jahre 1864, in: Adler, Zs. 28/2015, 63ff.

MARSCHALL von Reichenau (erloschen)

Angeblich mit K. Rudolph v. Habsburg aus Schwaben nach Österreich gekommen und ursprünglich zu den Ministerialen des Bistums Passau gehörend. Die Familie saß in einem Zweig auf Reichenau im oö. Mühlkreis u. ist in diesem 1551 erloschen.

W.: Zweimal geteilt (drei Felder), oben G., in der Mitte W., unten R., zwei gekr. H., I: einwärts gekehrter Flug, belegt wie der Schild, Decken (r.-g.?), II: aus dem Helm ein r. gekleideter Arm, in der Hand einen Marschallstab (waagrecht) haltend, Decken r.-g. (Joachim M. v. R. 1536). Wißgrill 1872, 115 gibt das StW nur als einen Balken ohne Farben an.

W.ver. von K. Karl V. für Joachim M. v. R. mit der der † Tirna, Gent 30. 4. 1540. W. Tirna: Von Sch. u. R. geteilt, darin ein w. Halbmond.

Hieronymus MARSCHALL v. Reichenau war vom 13. 11. 1481 bis 1494 Burgpfleger der lf. Hft. Groß Sölk.

I. Bernhard MARSCHALL v. Reichenau, ∞ Ursula v. ZINZENDORF. – Kinder: 1. Eberhard, w. f. – 2. Georg. – 3. Rudolph. – 4. Wolfgang. – 5. Juliana.

II. Eberhard MARSCHALL zu Reichenau, auf Markt Ardagger, Pfleger zu Steyr, 28. 3. 1496, † 1529 (1531?), ∞ 1498 Clara, T. d. Lorenz HAIDEN v. Guntersdorf u. d. Benigna Weißenberger (in 1. Ehe ∞ mit Andre KORNFEIL zu Weinfeldern). – Söhne: 1. Joachim, w. f. – 2. Thomas, † Jung. – 3. Christoph, * 15. 6. 1503, ertrunken in Friesland 1536.

III. Joachim MARSCHALL v. Reichenau, auf Sonnberg, * 1. 1. 1500, † 1550, ∞ Wien 9. 1. 1526 Beatrix, T. d. Hans v. POTTENBRUNN u. d. Regina v. Weißpriach, † nach Sept. 1541. – Kinder: 1. Ehrenreich, † 1551 (Letzter des Geschlechts). – 2. Clara, ∞ 1556 Ulrich v. NEYDEGG. – 3. Eva, * 1535, † jung. – 4. Sophia, * 3. 9. 1541, † 8. 6. 1570, △ Murstetten, ∞ 1558 Christoph v. ALTHANN Fhr. zu der Goldberg, Murstetten, Ainöd u. Oslarn, ksl. Rat, GR u. Hofkammerpräs., † Wien 10. 12. 1589.

Aus einer anderen Familie stammte Dr. Johann MARSCHALK, sbg. Regierungsrat, war seit 1542 mit der Witwe des Georg v. REICHENBURG auf Pischätz (Unterstmk.) verheiratet, die ihm das sbg. Lehensgut zubrachte. Er erwarb es vom Erzstift gegen ewigen Wiederkauf, der 1564 erfolgte. W.: Auf W. r. gegittert (? Kraßler, 12). Sonst war diese Familie in der Stmk. nicht vertreten.

DOZA, Urk. n. 4408Hoheneck III, 399ff.; Göth 1861, 891; Schmutz IV, 23; Wißgrill I, 78f.; Wißgrill 1872, 111, 113ff.; Pirchegger, Unterstmk., 254; Baravalle 1995, 429; R. Perger, Die Familienchronik der Marschall von Reichenau. In: Adler, Zs. 9/1972/73, 285-291; U. Gass, In: Studia Minora Facultatis Philosophicae Universitatis Brunensis C 49 (2002), 213f.; Frank III, 197; Kraßler, 15.

MASCHWANDER (erloschen)

Die Familie stammte aus Bayern, kam um die Mitte des 15. (?) Jh. nach Niederösterreich (vgl. Anna *Marschwander*, 1385 Priorin zu Kirchberg am Wechsel, Loserth 1911, 87 A 3) und kaufte die Hft. Kranichberg b. Gloggnitz, die sie 1542 wieder verkaufte. Ferdinand M. begab sich als erster nach Stmk. Erloschen kurz nach 1736 bzw. 1755.

Reichsadelstd. mit „von Schwanau“ von K. Ferdinand I. für Ulrich M., Augsburg 29. 2. 1559.

W.bess. von Ehg. Ferdinand II. von Tirol für denselben, Innsbruck 14. 3. 1584.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. von Stmk. für Ferdinand M. als Fhr. v. u. zu Schwanau auf Kranichberg, Graz 20. 9. 1598. W.: Geviert, 1 u. 4 in Bl. ein rechts gerichteter oberhalber Schwan mit gesenktem Kopf, in 2 u. 3 dreimal von G. u. Sch. gespalten. Zwei gekr. H.: I zwischen einem off. Flug, der beiderseits viermal schräglinks bzw. schrägrechts von Bl. u. W. geteilt ist, der Schwan einwärts gekehrt, Decken: bl.-w. II zwischen offenem Flug, der rechts dreimal schräglinks, links dreimal schrägrechts von Sch. über G. geteilt ist, ein stehender rotbezungter Löwe, oberhalb sch., unterhalb g., Decken: sch.-g.

Erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für Hans Ulrich M., Wien 27. 9. 1688.

Ein Herr v. M. (Joh. Gabriel oder Joh. Lucas?) votierte am steir. Landtag am 9. 12. 1636.

I. Gregor MASCHWANDER, lebt 28. 2. 1553, ∞ (vor) 30. 4. 1509 Catharina v. HIRSCHAU. – Söhne: 1. Ulrich, w. f. – 2. Johann Baptist, 15. 5. 1570. – 3. Catharina, 1575 Priorin der Dominikanerinnen zu Imbach.

II. Ulrich MASCHWANDER, ksl. Kammerdiener, seit 1560 Pfandinhaber der Hft. Kranichberg in NÖ, † auf Kranichberg zwischen 25. 6. 1591 und Juli 1592, ∞ Elisabeth, T. d. (Rudolph) COLONNA v. VÖLS, test. Kranichberg 8. 7. 1598. – Kinder: 1. Regina, † nach 23. 7. 1602, ∞

Wien 5. 11. 1581 Jonas v. HEISSBERG, Herr auf Königsbrunn (NÖ), Pfandherr auf Merkenstein (NÖ), † 14. 12. 1611. – 2. Helena, test. Wien 12. 3. 1596, ∞ (Ha.) 13. 1. 1585 Johann *Alphonso* de GAMIZ auf Götzendorf u. Pischelsdorf, † zwischen 1596 u. 1598. – 3. Catharina, 1590 Nonne zu St. Jakob in Wien, nach Dezember 1607 (1608) Priorin zu Imbach, 1628 nicht mehr Priorin. – 4. Luzia, lebt Passau 10. 9. 1604, ∞ (Ha.) Passau 7. 2. 1595 Friedrich KHEKH. – 5. Elisabeth, † 1620, 46 J., ∞ (Ha.) Wr. Neustadt 26. 5. 1596 *Johann Baptist* Heinrich UNTERHOLZER, Herr auf Kranichberg, Götzendorf, Brand, Rastenberg u. Werschenschlag, ksl. Hofkammerrat, † 1632, beide ∆ Wr. Neustadt, Domk. – 6. Ferdinand, w. f. – 7. Alma, test. 21. 7. 1618, ∞ N. „SYAKHOSTKHI“.

III. Ferdinand MASCHWANDER (1598) Fhr. v. u. zu Schwanau auf Kranichberg, Herr zu Herbersdorf bei Stainz, oberster Küchenmeister Ehg. Ferdinands, Pfandinhaber von Kranichberg, † Graz 23. 8. 1619, ∆ Jesuiten, ∞ (Hb.) Graz 11. 6. 1600 Maximiliana, Frau auf Herbersdorf, T. d. Andreas Fhr. v. HERBERSDORF u. d. Livia Emilia RGfn. v. Arco, † Graz 22. 3. 1655, ∆ Allerheiligen b. Wildon (in 2. Ehe ∞ das. 12. 5. 1620 Christoph Moriz Fhr. v. HERBERSTEIN, ksl. Km., iö. Regim. Rat, 10. 3. 1647, Franziskaner). – Kinder: 1. Petronilla, * Graz 23. 2. 1614, † das. 9. 8. 1616 (?). – 2. Sohn, † das. 17. 8. 1616. – 3. Euphrosyna Scholastica, Herrin auf Altenhofen u. Purberg, † 1677 kurz vor 20. 10., ∞ Graz 28. 2. 1628 Jonas (d. J.) (1631) Fhr. v. WILFERSDORF, † nach 1657. – 4. Gabriel, w. f. unter Ältere Linie. – 5. Lucas, s. unter Jüngere Linie. – 6. Maria Clara, † Graz 18. 10. 1646, ∆ Pfarrk. Allerheiligen b. Wildon, ∞ (Hb.) 16. 2. 1643 Maximilian PAAR Fhr. zu Hartberg u. Krottenstein. – 7. *Franz* Xaver Ferdinand, * das. 14. 12. 1619, † das. 19. 9. 1624, ∆ Pfarrk. Allerheiligen b. Wildon. – 8. *Johann Baptist*, steir. laa. Hptm., † 1681 vor 11. 2. – illeg. Sohn (des Letzteren) von Gertraud Pinter: *Johann Baptist*, * St. Peter b. Graz, ~ Graz 10. 6. 1646.

Ältere Linie

IV. Johann *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau auf Kranichberg, Herr auf Herbersdorf b. Stainz, Klingenstein, Puchenstein, Reintal, Schwarzenegg, Mühlegg, Breitenhilm, Rindschadhof u. Unterfladnitz, iö. Hofkriegsratsvizepräs. u. steir. Oberster Kriegskommissär, † Graz (auf Reintal?) 1., ∆ 3. 3. 1677 Herbersdorf (Weststmk.), ∞1 Graz 14. 5. 1634 Theresia *Catharina*, T. d. David Fhr. v. LOGAU, † das. 18. 7. 1645, ∆ Hl. Blut (in 1. Ehe ∞ 1613 Christoph Rudolph (1631) Fhr. v. WILFERSDORF auf Wolsdorf, Fladnitz u. Münichhofen, † Graz 9. 4. 1633, ∆ Fürstenfeld); ∞2 Graz 10. 2. 1646 Maria Elisabeth, T. d. Christoph Fhr. v. EIBISWALD, Herr auf Eibiswald, Purgstall, Aichberg, Waldegg u. Grabenhofen, ksl. Km. u. Regim. Rat, Obersterbland-Falkenmeister u. Landesverweser in Stmk., u. d. Benigna Rosina Frn. v. Trauttmansdorff zu Trautenburg, † das. 23. 10. 1653, ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 23. 1. 1633 Albrecht v. KRONEGG Fhr. auf Moosburg u. Glanegg, † das. 19. 5. 1640); ∞3 das. 8. 11. 1654 Maria *Elisabeth*, T. d. Georg Leopold Fhr. v. STADL, Herr auf Weisseneck u. Thalerhof u. d. Maria *Jacobina* v. Gleinitz zu Gleinstätten, † das. 19. 4. 1681, (in 1. Ehe ∞ auf Weisseneck 13. 6. 1639 Hans Andrä v. LENGHEIM auf Pertlstein u. Kapfenstein, Herr auf Hintenfeld u. Messendorf, ksl. Fähnrich, † auf Pertlstein 28. 2. 1649, ∆ das. Schlosskapelle mit seiner Gattin). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ferdinand, † (Stift Seckau) 7. 4. 1699, seit 1660 Augustinerchorherr zu Seckau. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria *Helena*, Frau auf Schwarzenegg, * Graz 23. 9. 1647, † auf Schwarzenegg b. Wildon 6. 1. 1723, ∆ Graz, Karmeliter, ∞ (Hb.) 10. 2. 1665 Johann Andreas (1674) RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Pertlstein u. Kapfenstein, Herr auf Hintenfeld, ksl. WGR u. Km., † Graz 30. 3. 1704, ∆ Schlosskapelle Pertlstein. – 3. Johann *Joseph*, * das. 24. 9. 1648, † das. 23. 11. 1652, ∆ Allerheiligen b. Wildon. – 4. Johann *Franz*, * das. 10. 10. 1649, † das. ?? ledig, ∆ Stiegenkirche. – 5. Johann *Maximilian*, * 1650/52, ∞ auf Rotenthurn b. Windischgraz 9. 2. 1683 Maria Sidonia, T. d. Ludwig Balthasar (Fhr.) v. GLEINITZ zu Gleinstätten u. d. Maria Sidonia Stübich Frn. zu Spielfeld u. Mahrenberg. – 6. Maria Anna, † Graz 1. 6. 1667, ∆ Herbersdorf. 7. Anna Maria, * Graz 23. 10. 1653, lebt 3. 2., † das. 17. 6. 1701, ∆ Dominikaner, ∞ nach September 1691 Sigmund Balthasar

BERCHTOLD v. Sachsengang auf Puchenstein, † Gallenhofen 1711 vor 14. 12. – 8. Maria *Elisabeth*, * das. 23. 10. 1653 (Zwillingsschwester der Vorigen), † das. 24. 2. 1679, △ Herbersdorf.

Jüngere Linie

IV. Johann *Lucas* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau, Herr auf Schwarzenegg u. Stubenberg, † nach 1650, ∞ Graz 26. 12. 1636 *Margaretha* Jacobina, T. d. Friedrich MÜRZER v. Moos u. d. Helena Neisser, † nach 12. 3. 1662 (in 1. Ehe ∞ 18. 1. 1632 (Ha.) Georg ZOLLNER (1634) Fhr. v. Massenberg auf Massenburg u. Stadl a. d. Raab, † Graz 12. 3. 1635). – Kinder: 1. Johann *Ferdinand*, ~ Fernitz b. Graz 13. 11. 1638. – 2. Johann *Jacob*, 1653 Student in Graz, ksl. OberstWM, Kmdt. zu Tschakathurn, † Windischgraz 1703 kurz vor 6. 10. – 3. Ulrich, w. f. – 4. Maria *Euphrosyna*, * auf Stubenberg (31. 12.?) ~ 1. 1. 1645, † das. 29. 11. 1647, △ Pfarrk. das. – 5. *Sidonia* Theresia, * das. 29. 5. 1646, † das. 7. 4. 1648. – 6. Elisabeth *Catharina*, Benediktinerin zu Göss (M. Julia), * das. 8. 7. 1651, † Göss 17. 9. 1731. – 7. Johann Lucas, * Stubenberg 13. 9. 1652.

V. Johann *Ulrich* (1688) Gf. MASCHWANDER v. u. zu Schwanau, Fhr. u. Herr auf Gradisch, Herbersdorf, Kranichberg, Reinthal, Schwarzenegg u. Schwarzenstein, ksl. Rat, Km., Lt. u. Truchseß, * Graz 12. 6. 1643, † Windischgraz 17. 3. 1693, △ das. Spitalkirche St. Elisabeth, ∞1 das. 10. 6. 1671 Sophia Elisabeth, Frau auf Hartenstein u. Rothenthurn (b. Windischgraz), T. d. *Johann* Baptist WOKALITSCH zu Rothenthurn u. d. Esther Justina Holzapfel zum Waasen, † 1679 vor 28. 2. (in 1. Ehe ∞ vor 20. 6. 1652 Herward Fhr. GALL u. in 2. Ehe vor 22. 8. 1667 mit Georg Ehrenreich SCHRAMPF zu Aichperg, † Windischgraz, Fasching 1671); ∞2 (Hb.) 17. 7. 1680 Susanna *Maximiliana*, Frau auf Schwarzenstein u. Gradisch, T. d. Carl Sigmund Gf. GAISRUCK auf Schwarzenstein b. Wöllan u. d. Anna Maria Frn. v. Moscon, † Windischgraz Februar 1717, △ das. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Theresia*, * Windischgraz 24. 7. 1681, † Göss 15. 2. 1755, Benediktinerin zu Göss (M. Gertrud). – 2. Georg *Sigmund* Anton, * auf Schwarzenstein, ~ St. Egid 6. 11. 1682, tot (22. 1. 1718) 23. 8. 1719. – 3. Maria *Beatrix*, * Gradisch, Unterstmk., 11. 3. 1684, † St. Georgen am Längsee 26. 8. 1753, Benediktinerin zu St. Georgen a. L., Ktn. (M. Susanna). – 4. Maria *Eleonora* Charlotte, Frau auf Gutenhart, † 1726 nach 13. 2., ∞ zwischen 30. 6. 1711 u. 1. 5. 1716 Franz Anton Fhr. v. FORMENTINI zu St. Florian, † 1726. – 5. *Franz Anton* Seyfried, * 1691, lebt 4. 3. 1730, † nach 1736 (stumm). – 6. Anna Maria *Juliana*, 22. 1. 1718.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (kein Verleihungsakt vorhanden); LR Maschwander, K. 694-696 u. A Maschwander, Familie (beide benützt); LR K. 61; K. 579, H. 1; K. 1451, fol. 213ff., K. 1452, fol. 206; LR Testamente, K. 1014 (1692); A Stift Göss, K. 11, H. 11; Stadl III, 673ff. Erzabtei St. Peter, Salzburg, Archiv, Rotelband A 582, R 170. Matriken: Fernitz, Graz-Hl. Blut, Stubenberg, Wildon. Schiviz, Graz; J. Chmel, Der österreichische Geschichtsforscher, Bd. I (Wien 1838), 542, 545; Wißgrill IV, 326f.; Orožen, Lavant V, 313, 364f.; F. Rennhofer, Burg Kranichberg, hg. v. der Pfadfinder-Gilde Wartenstein/Gloggnitz, o. J. (1991), 56f.; O. Rommel, Das Seckauer Domkapitel in seiner persönlichen Zusammensetzung 1218-1782, Diss. Wien 1955, 272 f., Nr. 193; Adler, Mbl. X/1927, StT Gaisruck II (nach S. 356), Mbl. XII/1935, 54, A 1 u. XII/1937, 244; Haan, Auszüge 1900, 132; Siebmacher, Bd. 26/2, 314, 443; Necrologium Runense (...) 1975, zum 7. 4; AGT 12/1872, 129 n. 373; R. G. Puff, Marburger Taschenbuch (...), Graz 1853, 227; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 340-343; Die Zeit der frühen Habsburger, Katalog Wiener Neustadt 1979, 343 n. 75; Naschenweng, Göss 1992, 351 n. 87-89; P. Wiesflecker, Schwäne, Kreuze und Rubine, in: Hengist Magazin, Heft 3/2005, 1 ff.; Pichler, Wappensaal n. 77 (1636); Kraßler, 24, 25, 51, 76, 217; Grabstein in der Spitalkirche von Windischgraz/Slovenij Gradec.

MAUERBURG (erloschen)

Bürgerlicher oder bäuerlicher Herkunft (Maurer). Erlöschen nach 1807.

Adelsstd., W.bess. u. Prädikat „von Mauerburg auf Meilegg“ von K. Leopold I. für Thomas Ignaz Maurer unter Weglassung seines bisherigen Familiennamens, Wien 2. 1. 1671.

W.: Geviert mit gekr. Herzschild, darin nach rechts gewendeter gekr. Adler. 1 u. 4 in R. ein w. Schrägrechtsbalken, mit drei Rosen (Sternen) belegt, 2 u. 3 in B. ein w. Schräglinksbalken mit gekreuzten Palmzweigen belegt, in deren Mitte wieder gekreuzte Zweige erscheinen. Drei offene

gekr. TurnierHelme: I einwärts gerichteter Flug, belegt wie 1 u. 4, II der Adler des Herzschildes, III einwärts gerichteter Flug, belegt wie 2 u. 3. Decken rechts: w.-r., Mitte: ?-sch., links: w.-b. Erbländ. Freiherrenstd. von demselben für denselben als Fhr. v. Mauerburg Herr zu Mallegg, St. Joseph u. Unter Luttenberg, Wien 30. 12. 1684 (Kleine Wappenmatrik: 2. 2. 1685). Landstandschaften: In Krain 2. (22.?) 8. 1667, in Kärnten 4. 1. 1668, in Steiermark 23. 2. 1668, in Görz 12. 4. 1684, alle für Thomas Ignaz v. M.

I. *Thomas* Ignaz MAURER (1671 von, 1684) Fhr. von MAUERBURG, Herr zu Mallegg, St. Joseph b. Graz, Unter Luttenberg/Ljutomer u. Zween, landeshauptmannschaftl. Sekretär, Geh. Hofsekretär, iö. Regierungskanzler u. Hofvizekanzler, ksl. GR, * Fehring/Oststmk., 1615/25, † Graz 8. 12. 1686, ∞1 Graz 30. 5. 1655 (Maria) *Rosina*, T. d. Georg HILLEPRANDT, ksl. Gegenschreiber in Eisenerz, u. d. Maria Magdalena, † das. 22. 4. 1668, (in 1. Ehe ∞ das. 4. 7. 1639 mit Dr. med. Tobias REISNER, laa. steir. Medicus, † das. 29. 11. 1654, alle drei ∆ Franziskaner); ∞2 das. 25. 11. 1668 Anna Maria, T. d. Ferdinand v. GRÖSSING, Ratsbürger u. Hammerherr zu Murau, u. d. Salome Riedl zu Saal, * 19. 7. 1646, beim Stadtbrand von Judenburg verbrannt 23. 10. 1709 (in 1. Ehe ∞ mit N. v. ZAUCHENBERG aus Salzburg, † 1665). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johanna Clara, * Graz 19. 1. 1657, Klarissin im Königsloster in Wien 5. 5. 1672. – 2. Joseph, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Ignaz, Zwillingsbruder des Vorigen, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Anna *Elisabeth*, * Graz 15. 3. 1660, † das. 19. 6. 1671, ∆ Franziskaner. – 5. Rosina Barbara, * das. 16. 5. 1662, † das. 16. 10. 1716, ∞ das. 13. 2. 1684 Franz *Christoph* v. AMENZAGA, ksl. Obstlt. im Rgt. Heister. – 6. Maria *Regina*, * das. 27. 6. 1663, † Göss 2. 8. 1709, Benediktinerin in Göss (M. Xaveria). – 7. Maria *Clara* Catharina, * Graz 13. 8. 1664, ∞ das. 21. 4. 1686 Johann Wilhelm Fhr. v. KUSCHLAND, ksl. OWM. – 8. Christina, * u. † das. 21. 4. 1668, ∆ Franziskaner.

Älterer Ast

II. Johann *Joseph* Seyfried Fhr. v. MAUERBURG, ksl. Hptm., * Graz 27. 5. 1658, † Pettau 9. 3. 1719, ∆ St. Oswald b. Pettau, ∞1 (Hk.) Gut Sambuskehk 30. 7. 1690 Anna *Elisabeth*, T. d. Sigmund SCHAFFMAN Frh. v. Hemerles, sbg. Rat, Hptm. zu Landsberg u. Lehenkommissar in Stmk., u. d. Amalia Theresia Prantner zum Winterhof, * Graz 26. 12. 1661, † Pettau 11. 6. 1713; ∞2 auf Burgstall 24. 9. 1714 Maria *Franziska* Josepha Frn. v. PRAG, Frau auf Burgstall, lebt August 1730 (in 2. Ehe ∞ mit Friedrich Fhr. v. EDERSBERG). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Carl Ferdinand Anton, 1715, tot 1731. – 2. Maximilian *Rudolph*, † 29. 3. 1740, ∞1 nach 30. 7. 1721, vor 1723 Anna *Victoria*, Frau auf Presula, T. d. Franz *Nicolaus* RGF. v. LODRON zu Laterano u. Castel-Romano, GFWM, Herr auf Ottersbach, u. d. Maria Cäcilia Frn. v. Gabelkoven zu Sirowitz, * Graz 14. 11. 1679, † das. 30. 3. 1732 ∆ St. Anna (in 1. Ehe ∞ mit N. Fhr. v. PAUMGARTEN zu Frauenstein aus Bayern); ∞2 (Hk.) Graz 6. 10. 1735 Josepha Frn. v. MAYER, † das. 9. 7. 1738, ∆ St. Anna. – Sohn aus 2. Ehe: Peter *Franz* Xaver Joseph, zu Lilienberg, beim k. k. Generalkommando in Belovar, dann Vize-Kreishptm. in Graz, * 9. 6. 1736, † nach 5. 9. 1781⁴²⁸, ?∞ Maria Catharina Gfn. v. STUSCHE. – Töchter: a) Maria Johanna, * Wien 29. 5. 1763. – b) Cajetana, † Graz 6. 11. 1768, ∆ St. Georgen. – c) Tochter, † das. 25. 3. 1769, ∆ St. Georgen. – d) Anna Clara Cajetana Constantia Rosa Antonia, * Graz 12. 3. 1770, † das. 17. 8. 1774, ∆ St. Georgen. – 3. Joseph Thomas, 1715, tot 1731. – 4. Maria *Josepha*, 1715 mj., † nach 21. 8. 1754, ∞1 Georg Christian Fhr. v. ADLSTEIN, tot 1721; ∞2 1721 *Sigmund* Bernhard v. FÜRENBERG, † nach 1742. – 5. Maria *Antonia* Xaveria, † Samoschegg 12. 11. 1750, ∞ (Hk.) 14. . 1739 Johann Nepomuk Franz v. POGNER, 27. 1. 1753.

Jüngerer Ast

II. Thomas *Ignaz* Fhr. v. MAUERBURG, Fkherr auf Mallegg, St. Joseph, Unter Luttenberg u. Zween, ksl. Landrat in Stmk., * Graz 27. 5. 1658, † 1693 vor 3. 8., ∞ (Hk.) 6. 2. 1686 Anna *Maria*

⁴²⁸ Am 13. 11. 1807 wurde Franz Xaver Fhr. v. Mauerburg in den Stmk. Landtag introduziert (Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16), dieser oder sein Sohn?

CORONINI RGfn. v. Cronberg, † 1693, vor August. – Kinder: 1. Franzisca *Antonia* Anna Amalia, (* 1682) † 6. 3. 1748, ∞ 1700 Maximilian Anton RGf. v. THURN-VALSASSINA, Burggf. zu Warasdin, † 1740. – 2. Ignaz Sigmund, † Pettau 2. 3. 1713, 30 J. alt. – 2. Maria *Rosina*, Frau auf St. Joseph, * Graz 8. 12. 1686, † das. 6. 10. 1717, ∆ Franziskaner, ∞ das. 25. 11. 1714 Johann Herward *Ignaz* Fhr. v. JAUERBURG auf Langenau u. Münzgraben, iö. Regimentsrat, † das. 20. 9. 1737. – 3. Georg Ignaz, w. f. – 4. Franz Ernst, * Graz 3. 3. 1692, tot 1693.

III. *Georg* Anton *Ignaz* Fhr. v. MAUERBURG, Herr auf Mallegg, St. Joseph, Ober- und Unter Luttenberg, Zween u. Wagenhof, ksl. Landrat, Land- u. Hofrechtenbeisitzer sowie Land- u. Kriegskommissar im Viertel zwischen Mur u. Drau, iö. Regimentsrat u. Hofrat, * Graz 11. 6. 1688, † Mallegg 6. oder 7. 5. 1730, ∞1 auf Gutenegg 19. 10. 1713 Maria *Catharina*, T. d. *Wolf* Ferdinand Fhr. v. ADLSTEIN auf Gutenegg, Landrat in Stmk., u. d. Maria *Catharina* Frn. v. Türndl, † Graz 24. 3. 1717, ∆ Franziskaner; ∞2 (Hk.) 26. 1. (27. 2.?) 1718 *Josepha Catharina* Elisabeth Franzisca, Frau auf Schallegg, T. d. *Carl*/Christian RUESS auf Ainöd u. Widerdriess u. d. Maria *Eleonora* RGfn. Reisig, † St. Leonhard bei Graz 10. 2. 1732 (in 1. Ehe ∞ 1701 mit *Leopold* Ferdinand Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg, † 29. 5. 1713). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Rosina*, 12. 11. 1714. – 2. *Francisca* Antonia, 12. 11. 1714. – 3. Ignaz, lebt 27. 3. 1717, tot 1731. – b) aus 2. Ehe: 4. *Carl* Johann Joseph, * Graz 27. 1. 1720, tot 1731. – 5. Anna Maria Cäcilia, * das. 1. 1. 1721, † nach 28. 6. 1732, tot 30. 5. 1744. – 6. Anna *Eleonora* Charlotte, Frau auf Mallegg u. Wagenhof, * das. 20. 1. 1722, † (auf Mallegg) 7. 1. 1765, ∆ Pfarrk. Luttenberg, ∞ (Hk.) 3. 11. 1744 Franz Gf. CODROIPO, Herr auf Mallegg u. Wagenhof, † 15. 4. 1779. – 7. *Christoph* Xaver Anton, * Graz 6. 2. 1724, tot 1731. – 8. *Gandolph* Franz Thomas, * das. 20. 12. 1724, † das. 8. 2. 1725, ∆ Hl. Blut. – 9. *Franz* Jacob Georg, * das. 27. 1., † das. 24. 3. 1726, ∆ Hl. Blut. – 10. Anna *Josepha* Constantia, Dominikanerin in Graz (M. Xaveria), * das. 24. 6. 1727, † das. 23. 6. 1767. – 11. *Johann Nepomuk* Joseph Anton Ignaz, * das. 23. 9. 1729, † März 1731 (tot 18. 4.).

Ohne Anschluss:

Leopold Ernst Fhr. v. Mauerburg, 1692 Student in Graz (Peinlich, Gymnasium 1872, 99).

N. Fhr. v. Mauerburg, in Garsten eingetreten (Benediktiner), 1688/90 (MHVSt, 43/1895, 130).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 165; LR Mauerburg, K. 700-704, LR Maurer, K. 705, H. 5 (beide benützt); LR K. 54, fol. 1ff., 60, 108, 115ff.; K. 103; K. 228; K. 603; K. 1050; K. 1095, Inv. Clara Frn. Schaffman 1751, Urk. n. 16, 28, 29; LR Testamente (Codroipo, Mauerburg); Hs. 201, fol. 48; Hs. 436, fol. 16' n. 61; Hs. 635 (Hönisch), S. 4f.; Kleine Wappenmatrik, 59. Matriken: Graz-Hl. Blut; Wien, St. Stephan. DAG, Dominikanerinnen Graz, XIX 14 e. Schiviz, Graz, Krain (498); Schmutz II, 292; Mayer, 71; Pantz, Gewerken, StT Gröbning; Frank I, 186, III, 206; Siebmacher, Bd. 26/2, 319, 353; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 344-347; H. Valentinitz, Eine Juristenkarriere in der Steiermark zur Zeit der großen Hexenverfolgung. Der innerösterreichische Hofvizekanzler Thomas Ignatius Freiherr von Mauerburg († 1686), in: ZHVSt 84/1993, 103ff.; Naschenweng, Göss 1992, 351 n. 90; Adler, Zs. 15(XXIX)/1989, 169; Kraßler, 41 (drei Rosen).

MAZ (MATZ) s. Spiegelfeld

MAZZUCHELLI (erloschen?)

Adel der Stadt Brescia. Noch im 20. Jh. erloschen?

Conte veneto für Franz (Francesco) M., Venedig 1. 9. 1736.

Bestätigung des Adels von Brescia durch K. Franz I. für Johann Maria Joseph u. Friedrich Ettore sowie für Franz M., 4. 9. 1818.

Österr. Best. des Contetitels von demselben für Aloys Conte M., Weinzierl 16. 9. 1826.

Österr. Grafenstd. u. W.bess. von demselben für denselben, Graz 18. 6. 1830 (Dipl. Wien 7. 4. 1831).

W.: Durch einen r. Balken geteilt; oben in B. der geflügelte g. Marcus-Löwe auf gr. Boden liegend, mit Aureole, in den Vorderpranken ein aufgeschlagenes w. Buch mit r. Schnitt u. der Inschrift: „Pax tibi Marce evangelista meus“; unten von B. u. G. geviert mit einem links schreitenden Löwen mit erhobenem Schwanz verwechsellter Farbe u. ausgeschlagener Zunge, der in den Vorderpranken eine Lanze mit einem darauf befindlichen menschlichen Kopf hält. Blätterkrone, Schildhalter: zwei g. Löwen. Devise: HOSTIBUS VERSIS.

Landstandschaft in Stmk. für Alois Conte M. 16. 10. 1829 (taxfrei).

Brüder: I. 1. Philipp Gf. MAZZUCHELLI, ∞ Flaminica APPIANI. – Sohn: Friedrich Ettore, ∞ Wien 8. 5. 1823 Barbara CONTI. – Tochter: Sophia Theresia, * Wien 23. 1. 1824. – I. 2. Franz, 1736 (venezian.) Conte. – Sohn: Aloys, w. f.

II. Aloys (Luigi Conte, 1830) Gf. v. MAZZUCHELLI, Kommandeur des österr. Leopold Ord., Ritt. d. österr. Ord. der Eisernen Krone II. Klasse u. mehrerer anderer Ord., k. k. WGR, FML, FZM u. Divisionskommandant in Innerösterreich (Graz), * Brescia 17. 9. 1776, † Vöslau 5. 8. 1868, ∞ 18. 3. 1800 Pauline d'EYDERY de St. Laurent, * 24. 6. 1784, † (Wien) April 1859. – Kinder: 1. Felizitas, * Boulogne-sur-Mer 1804, † Lonato 23. 6. 1836, ∞ 1828 Paul Fhr. v. AIROLDI di Robbiate, k. k. GR, Obersthofmeister, FML u. FZM, Komtur des österr. Leopold-Ord., etc., † Verona 3. 7. 1882. – 2. Johann, w. f. – 3. Isabella, * 19. 2. 1815, ∞ 9. 2. 1842 Peter Marquis SORDI, k. k. Km. u. Oblt. – 4. Helene, * 15. 5. 1818, ∞ 9. 2. 1842 Claudius Conte BOSSI, k. k. Delegations-Adjunkt zu Bergamo. – 4. Tochter.

III. Johann Gf. v. MAZZUCHELLI, feb. Olmützer Rat u. Lehenhof-Beisitzer, Präs. des k. k. Landgerichtspräs. zu Brünn, * 3. 7. 1811, † Brescia 11. 5. 1885, ∞ Brünn 18. 1. 1841 Marie, T. d. *Philipp* Christian Fhr. HENTSCHEL v. Gutschdorf auf Kosteletz u. Ziadowitz (Mähren), k. k. Appellationsgerichtsrat u. Landunterkämmerer in Mähren, u. d. Henriette Frn. v. Scharff, * 22. 10. 1821, † Brescia 1878. – Kinder: 1. *Aloys Philipp*, * Brünn 18., † das. 20. 1. 1842. – 2. Pauline, * 4. 3. 1843. – 3. Johanna, * 3. 9. 1844, ∞ 7. 1. 1862 *Hugo* Moritz Ritt. ZHORSKY v. Zhorze, k. u. k. Oblt. – 4. Isabella, * 9. 4. 1846. – 5. Cäcilie, * 20. 7. 1847, tot 1867. – 6. Pius, Mitbesitzer von Oslawan (Mähren), * 22. 1. 1849. – 7. Antonia, zu Oslawan (Mitbesitzerin), * 7. 9. 1852. – 8. Felicie, zu Oslawan (Mitbesitzerin), * 24. 12. 1856. – 9. Francisca, zu Oslawan (Mitbesitzerin), * Brünn 28. 9. 1859 (leben alle 1902). – 10. Ludwig, w. f.

IV. *Ludwig* Johann Maria Gf. v. MAZZUCHELLI, Mitbesitzer von Oslawan, k. u. k. Lt., * Brünn 28. 9. 1859 (Zwillingsbruder der Francisca), † Wien 11. 1. 1892 (Selbsttötung), ∞ 29. 12. 1886 Adela v. NIWICKA, * Kobylec b. Bochnia (Gal.) 16. 12. 1865, † Wien 22. 1. 1946 (∞ in 2. Ehe 5. 5. 1897 mit Alexander v. CARINA, k. u. k. Rittm., † Mai 1912, u. in 3. Ehe September 1914 Dr. Otto REBENSCHUH). – Kinder: 1. *Roman* Ludwig Maria, * Laibach 25. 3. 1887, † Caviuna Parana (Brasilien) 12. 1. 1947, ∞1 *Editha* Aloisia Katharina BONDY, * Konstantinopel 15. 9. 1890; ∞2 Wien 3. 1. 1935 Maria Louise van HOLTE tot Echten, * Emmen (NL) 24. 5. 1879, † 1946. – Töchter: (1) *Karoline* Charlotte Maria Romana, * Laibach 8. 8. 1912, ∞ Ludwig BEHRENDT. – (2) Maria Romana Aimée Jaromira, * Sarajewo 28. 9. 1918. – 2. *Felicie* Maria Ada, * 12. 5. 1888. – 3. *Ludwig* Lubomir Maria, * Laibach 29. 4. 1890, † Wien 22. 6. 1930, ∞1 Johanna MATYAS, * Kalwarya b. Wadowice (Gal.) 24. 6. 1894, gesch. Wien 11. 7. 1919; ∞2 Bertha EINWÖGERER, * Altenwörth 19. 5. 1908. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Marie *Valerie* Viktoria, * Wien 15. 4. 1913, † das. 20. 7. 2001, ∞ Prag 26. 10. 1935 *Alexander* Ferdinand Hans Pz. v. THURN und TAXIS, † München (Wien?) 16. 12. 1992. – (2) *Ludwig* Pius Alois, * Wien 25. 5. 1928, ∞ N. N.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 497. GGTB, GH 1836ff., 1902; Siebmacher, Bd. 31, 45, 78; ADB, 21/1885, 150f.; BLKÖ 17/1867, 216; Frank III, 218; B. Broch, Adela and Albert: A Tolstoyan Love Story. In: Kritik & Kontext 2-3 (2004), 11 ff.; www.geneAll.net.Mazzuchelli.

MEDERN (erloschen)

Aus dem Deutschen Reich stammend? Erloschen nach 1781.

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Wilhelm Gottfried Meder, kurbrandenburg. GR, als „von Medern“, Wien 20. 1. 1701.

W.: Geteilt, oben in R. ein oberhalber g. Greif, in den Klauen über sich eine Sense nach rechts haltend, unten gespalten, vorne auf gr. Boden in B. an gr. Stengeln drei Tulpen mit w. Blüten, hinten in W. ein sch. Adlerflügel, die Federn nach außen stehend. Gekr. Helm mit dem wachs. Greif u. der Sense, Decken r.-g. bzw. b.-w.

Böhm: Adelsstd. von K. Karl VI. für die Brüder Johann Michael Meder, Postverwalter zu Neisse, u. seinen Bruder Johann Georg Friedrich, Raitoffizier bei der k. k. Hofkammerbuchhaltung, Wien 3. 8. 1725.

Böhm. Ritterstd. (u. Landstandschaft in Böhmen) von K. Karl VI. für die Brüder Joh. Georg Friedrich u. Joh. Michael M. unter Weglassung des Namens Meder als „Ritter von Medern“, Laxenburg 4. 5. 1727.

Landstandschaften: In Böhmen 4. 5. 1727 für Joh. Georg Friedrich u. Johann Michael M.,⁴²⁹ in Stmk. 18. 11. 1752 für Johann Georg Friedrich v. M.

I. Maria Sabina v. MEDERN, Wwe., △ Wien, St. Stephan, 9. 10. 1735. – I. *Johann Georg* Friedrich v. MEDERN, Herr auf Gut Samoschegg im Viertel Cilli, test. 1757, ∞ Maria *Johanna* KOCH, † Wien 1. 6. 1776, △ Schwarzspanier. – Kinder: 1. Sabina, 18. 12. 1781, ∞ nach 1757 N. v. LARENTZ. – 2. Theresia, 1776, ∞ nach 1757 N. v. SMESKAL. – 3. Sigmund, w. f. – 4. Rebecca, 18. 12. 1781, ∞ nach 1757 N. v. PASSEL. – 5. Johann Michael, 1757, 18. 12. 1781. – 6. *Susanna* Eleonora, * Wien 12. 11. 1726, 1776, lebt 18. 12. 1781, ∞ nach 1757 N. WIMMER. – I. Johann Michael, 1727

II. Sigmund Carl Rt. v. MEDERN, Herr auf Samoschegg, Landstand in Böhmen (?), † 5. 11. 1781, ∞ Graz 29. 10. 1747 Maria *Theresia*, T. d. *Gottfried* Erasmus v. VÖLKER(N) u. d. Maria Barbara Raymund, * das. 18. 10. 1723, † 22. 12. 1778. – Kinder: 1. Joseph Johann Georg *Gottfried*, * Graz 26. 9. 1748, † jung. – 2. *Johanna* Maria Theresia Creszentia Claudia, auf Samoschegg, * das. 31. 10. 1750, ∞ vor 17. 6. 1782 (Joseph?) Edl. v. EDELSFELD (Gutsbesitzer, † Graz 15. 1. 1835). – 3. Maria Anna, † Graz 1. 9. 1751, △ St. Anna.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: L.a. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 40 n. 364; LR Medern, K. 713, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); Sikora, Gülten (B 149/5), 21. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. Frank III, 220; K. Blažek, Der abgestorbene Adel der Preussischen Provinz Schlesien II, 79; Schiviz, Graz; Adler, Mbl. IV/1899, 487; V/1904, 239.

METTERNICH-WINNEBURG (erloschen)

Niederrheinisches Geschlecht des Stammes Hemmerich, von dem ein Zweig nach dem Dorf Metternich am Schwarzbach bei Euskirchen den Namen annahm. Erloschen 1992.

StW: In W. drei sch. Muscheln. Erwerbung von Winneburg (LK Cochem) 1616.

Reichsfreiherrnstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Johann Reinhard, DP zu Mainz, Statthalter in Halberstadt, Carl, Emmerich, Wilhelm u. Lothar, Generalquartiermeister u. Obst., Wien 28. 10. 1635.

Böhm. Bestätigung als Reichsfreiherr u. Inkolat von K. Ferdinand III. für Wilhelm v. M., Obst., Linz 20. 3. 1646.

Prädikat „von Winneburg zu Beylstein“ u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Vorigen (Wilhelm Lothar!), 24. 11. 1653 (28. 5. 1654?).

⁴²⁹ In Siebmacher, Bd. 30 nicht enthalten!

Reichs- u. erbland. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Wolf Heinrich v. M., Regensburg 14. 4. 1664.

Reichsgrafenstd. u. Erhebung der Herrschaften Winneburg u. Beylstein zur Reichsgrafschaft mit Sitz u. Stimme im Westfälischen Reichsgrafenkollegium, Münzrecht, von demselben für die Geschwister Philipp Emerich Fhr. v. M., Anna Magdalena verw. v. Bassenheim u. Anna Margaretha v. Sickingen sowie deren Vetter Dietrich Adolph Fhr. v. M. als „Metternich-Winneburg und Beylstein, Herr zu Königsberg, Königswarth, Schäben und Berglaß“, Wien 20. 3. 1679.

Böhm. Grafenstandsbest. von demselben für die Vettern Philipp Emerich u. Dietrich Adolph, 16. 2. 1682.

Reichsfürst (primog.) unter Erhebung der Hft. Ochsenhausen zum Reichsfürstentum von K. Franz II. für Franz Georg Carl RGf. v. M-W. und Ochsenhausen, Wien 30. 6. 1803.

Österr. Fürstenstd. (unbeschränkt) von demselben für Clemens Gf. v. M., Staatskanzler, Wien 20. 10. 1813.

Neapolitanischer Duca di Portella von Ferdinand Kg. beider Sizilien für denselben, 14. 2. 1816 u. 1. 8. 1818. W.: Geteilt u. zweimal gespalten mit einem mit der Fürstenkrone überhöhten H.: In W. drei gestürzte sch. Muscheln (StW). 1 u. 6 in R. gestufter w. Balken, oben u. unten von drei g. Kreuzchen (1, 2 bzw. 2, 1) begleitet (Winneberg), 2 gespalten, vorne der österr. Bindenschild, hinten Lothringen (in G. ein r. Schrägbalken mit drei hintereinander fliegenden w. Tauben, Gnadenw. Vom Mai 1814), 3 u. 4 in R. drei (2, 1) liegende w. Hifthörner mit g. Spangen u. Schnüren (Beilstein), 5 geteilt, oben in G. sch. Stierkopf (Hft. Königswart in Böhmen), unten in B. w. Tatzenkreuz von vier g. Kugeln (oder Ballen) begleitet (Portella). Fünf gekr. Helme: I von Sch. u. W. gespalten wachs. Steinbock mit g. Waffen, Decken r.-w. (Winneberg), II der Reichsadler mit Gloriele um die Köpfe, über diesen Kaiserkrone, auf der Brust in einem Schild die W. Lothringen, Österreich u. Habsburg, Decken sch.-g. (Gnadenw.), III der sch. Stierkopf, Decken sch.-g. (Königswart), IV w. Schwanenhals mit sch. Schnabel, der kammartige Rücken mit sch. Federbüscheln besteckt, Decken sch.-w. (StW Metternich), V wachs. wilder nackter Mann mit einer Keule über der rechten Schulter, Decken r.-w. (Portella). Schildhalter: rechts sch.-w. gespalten Steinbock mit g. Waffen, links wilder Mann mit Keule. Devise: Kraft im Recht. Alles im Fürstenmantel, dieser überhöht vom Fürstenhut.

Grande von Spanien 1. Klasse für denselben, 1. 10. 1818.

Erbliche Reichratswürde im österr. Herrenhaus von K. Franz Joseph I. für Richard Fst. v. M.-W., 18. 4. 1861.

Landstandschaften: Böhm. Inkolat 15. 10. 1716, in Stmk. 19. 12. 1812 (taxfrei), nö. Herrenstand 13. 11. 1813, in Kärnten, 13. 1. 1814, ungar. Indigenat 26. 9. 1825 (Siebmacher, Ungarn 1893, 418: 1827), in Tirol 2. 8. 1836, alle für Clemens Wenzel Lothar Gf. (Fst.) v. M.-W.

I. *Franz Georg* Carl Joseph Johann Nepomuk (1803) RFst. v. METTERNICH-WINNEBURG, Herr auf Spurkenburg, Rüdesheim, Ober-Rehen, Possair, Gailsheim, Königswart etc., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des ungar. St. Stephans-Ord., k. k. GR, Km., Staats- u. Konferenzminister, Prinzipal-Commissarius beim Rastatter Friedenskongress, auf Königswart, kurtrier. Gesandter am ksl. Hof, ksl. Gesandter beim Kurfst. v. Mainz, * Koblenz 9. 3. 1746, † Wien 11. 8. 1818, ∞ 9. 1. 1771 Maria *Beatrix* Antonia, T. d. Johann Friedrich Gf. v. KAGENECK u. d. Anna Francisca Frn. v. Andlau, * Freiburg 8. 12. 1755, † 23. 11. 1828, Stkd. – Kinder: 1. Cunigunde Walburga *Pauline*, ddo. 1. 12. 1814 Fstn. v. M.-W., * 14. (29.?) 11. 1771, † Wien Hietzing 23. 6. 1855, ∞ Marseille 23. 2. 1817 Ferdinand Hg. zu WÜRTEMBERG, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des Leopold Ord. etc., ksl. GFM u. Kmdt. zu Wien, † Wiesbaden 20. 1. 1837. – 2. Clemens, w. f. – 3. Joseph, * 11. 11. 1774, † Wien 9. 12. 1830 (1838?), ∞ *Juliana* Franzisca, T. d. Franz v. Paula RFst. SUŁKOWSKI Hg. zu Bielitz, Majoratsherr auf Zduny, Kobylin u. Górka, Starost zu Cudnów, k. k. wirkl. Km., FFMLt, Träger diverser hoher Ord., u. d. Maria Strzemeski d. W. Lubicz, * 5. 3. 1776, † Wien 18. 4. 1839. – 4. Friedrich Ludwig, * Koblenz 11. 1. 1777, † 1. 3. 1778.

II. *Clemens* Wenzel Nepomuk *Lothar* (1813) 2. Fst. v. METTERNICH-WINNEBURG u. Beilstein, 1. Duca di Portella, Graf v. Königswart, Herr auf Königswart u. Plass (Böhmen), Brzezowitz (Mähren) u. Johannisberg am Rhein, österr. Gesandter in Dresden, Berlin u. Paris, k. k. Staats- u. Konferenzminister, k. k. Haus-, Hof, u. Staatskanzler, k. k. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des Stephans-Ord., * Koblenz 15. 5. 1773, † Wien 11. 6. 1859, ∞1 Austerlitz (Mähren) 29. 9. 1795 Maria *Eleonora*, Frau der Hft. Kojetein u. Witzomirzicz (Mähren), T. d. *Ernst* Christoph Fst. v. KAUNITZ, reg. Gf. v. Rietberg, Fkherr auf Austerlitz, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, k. k. Obersthofmarschall, u. d. Maria *Leopoldine* Pzn. zu Oettingen-Spielberg * Wien 1. 10. 1775, † Paris 19. 3. 1825, Stkd.; ∞2 Schloss Hetzendorf b. Wien 5. 11. 1827 Marie *Antonie* (27. 10. 1827) Gfn. v. BEILSTEIN, T. d. Ambros Fhr. v. LEYKAM u. d. Luzia Caputo die Marchesi de la Petrella, * Neapel 15. 8. 1806, † Königswart 17. 1. 1829; ∞3 Wien 30. 1. 1831 *Melanie* Marie Antoinette, T. d. Franz Gf. ZICHY-FERRARIS zu Zich u. Vásonykeö auf Mecsér-Liczko, Nagy-Szöllös, Nagy-Vázsony u. Szént-Hubert, k. k. GR u. Km., FMLt, Obergespan des Komitates Raab, Ritt. d. ungar. Stephans-Ord., u. d. Maria Wilhelma Gfn. Ferraris, Stkd., Grßkreuzdame des russ. Katharinen-Ord., Dame des portugis. St. Isabella-Ord., * das. 28. 1. 1805, † das. 3. 3. 1854. – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Leopoldine*, * 17. 1. 1797, † Baden b. Wien 20. 7. 1820, ∞ Wien 15. 9. 1817 Franz Gf. v. ESTERHÁZY, † das. 12. 5. 1847. – 2. *Franz* Carl Johann Georg, * 21. 2. 1798, † 3. 12. 1799. – 3. *Clemens* Eduard, * 10., † 15. 6. 1799. – 4. *Franz* Carl Victor, Malteserritter, * 15. 1. 1803, † 30. 11. 1829. – 5. *Clementine* Marie Octavie, * Wien 30. 8. 1804, † 6. 5. 1820. – 6. *Leontine* Pauline Marie, * Wien 18. 6. 1811, † das. 16. 11. 1861, Stkd., ∞ das. 7. 2. 1835 Johann *Moriz* Gf. SÁNDOR v. Szlavnicza, Herr auf Bajna, Bia u. Both (Ungarn), u. Kowalowitz (Mähren), k. u. k. Km., † Ofen 23. 2. 1878. – 7. *Hermine* Gabriele Marie Eleonore Leopoldine, * Wien 1. 9. 1815, † das. 8. 12. 1890, △ Plass (Böhm.), Ehren-Stiftsdame des hgl. Savoyischen Damenstifts in Wien. – b) aus 2. Ehe: 8. *Richard* Clemens Joseph Lothar Hermann, 3. Fst. v. M.-W., 2. Duca di Portella, Gf. v. Königswart, k. k. Km., GR u. erblicher Reichsrat im österr. Herrenhaus, Gesandtschaftsattaché in Paris, Gesandter in Dresden, Botschafter in Paris, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Devotionsritt. des Malteserord., * Wien 7. 1. 1829, † das. 1. 3. 1895, ∞ das. 30. 6. 1856 *Pauline* Clementine Marie Walburga, Fkherrin auf Kojetein, Kowalowitz u. Witzoměřitz (Mähren), Frau auf Bajna, Bia u. Both (Ungarn), T. d. Moritz Gf. SÁNDOR v. Szlavnicza u. d. Leontine Pzn. v. Metternich, * das. 26. 2. 1836, † das. 18. 9. 1921, Stkd. (österr. Genehmigung zur Führung des Namens „Metternich-Sándor“ 4. 6. 1897). – Töchter: (1) *Sophie* Marie Antoinette Leontine Melanie Julie, * Dresden 17. 5. 1857, † Wien 11. 1. 1941, ∞ das. 24. 4. 1878 Franz *Albrecht* Johann Aloys Notger Fst. zu OETTINGEN-OETTINGEN und OETTINGEN-SPIELBERG, Ehrenritter des Malteser-Ordens, † 1916⁴³⁰. – (2) *Antoinette* Pascalina, * 20. 4. 1862, † auf Dux 5. 8. 1899, ∞ Johannisberg 11. 7. 1885 Georg Wilhelm RGf. v. WALDSTEIN u. zu WARTENBERG, Fkherr auf Dux, Oberleutensdorf u. Maltheuern, † Wien 18. 11. 1890. – (3) *Clementine* Maria Melanie Sophie Crescentia, * Bougival (Frankreich) 27. 6. 1870, † Corvey 25. 10. 1963. – c) aus 3. Ehe: 9. *Melanie* Marie Pauline Alexandrine, Stkd., * Wien 27. 2. 1832, † das. 16. 11. 1919, ∞ das. 20. 11. 1853 Joseph Gf. ZICHY zu Zich u. Vásonykeö, k. u. k. Km., † das. 14. 1. 1897. – 10. *Clemens*, * 21. 4., † 10. 6. 1833. – 11. Paul, w. f. – 12. Marie Emilie, * das. 23. 4., † 12. 6. 1836. – 13. *Lothar* Stephan August Clemens Maria, k. k. Km., Hofrat bei der oö. Statthalterei, Landespräs. in Krain, LH von OÖ, Ehrenritter des Malteser-Ordens, * das. 14. 7. 1837, † das. 2. 10. 1904, ∞ das. 21. 4. 1868 *Caroline* Anna Rosalie Johanna REITTER, Witwe des k. k. LGR HUBER, † 21. 9. 1899; ∞2 Wien 5. 6. 1900 *Franziska* Xaveria Barbara Theresia Ludmilla, T. d. Anton Friedrich Gf. MITTROWSKY v. Mittrowitz, k. u. k. Km., GR u. OLG-Präs., u. d. Therese Gfn. v. Wrbna u. Freudenthal, * Prag 10. 11. 1846, † 19. 3. 1918, Stkd. (in 1. Ehe ∞ mit Karl Gf. CHORINSKY, † Vorder-Brühl 10. 7. 1897). – 10. Victor. – unehelich: Roger Gf. Altenburg, △ Plass. – unehelich von Anna Elisabeth Hefenbrädl (* Schüttenhofen/Suälce, Böhmen, 29. 9. 1787, † Wien 26. 6. 1862): a) Joseph Alexander Gf. Hübner, * Wien 26. 11. 1811, † das. 30. 7. 1892. – b) Alois Hefenbrädl, * 8. 5. 1814. – c) Betty Hefenbrädl, ∞ Karl Rosner.

⁴³⁰ Ihr Enkel Franz Albrecht Hohenlohe-Schillingsfürst Hg. v. Ratibor u. Corvey wurde von seiner Großtante (Sophies Schwester) Clementine 1926/27 adoptiert u. führte den Namen „Metternich-Sándor“ († 2009).

III. *Paul* Clemens Lothar 4. Fst. v. METTERNICH-WINNEBURG, 3. Duca di Portella, Gf. v. Königswart, Grand von Spanien 1^r Klasse, erbl. Reichsrat im österr. Herrenhaus, Herr auf Plass, Königswart, Brczewowitz u. Fkherr auf Johannesberg, k. k. Km. u. GMj., * Wien 14. 10. 1834, † das. 6. 2. 1906, ∞ Karlburg (Ungarn) 9. 5. 1868 Melanie, T. d. Felix Gf. ZICHY-FERRARIS zu Zich u. Vásonykeö auf Nagy-Szöllös, Sahndorf u. Torna, k. u. k. Km., u. d. Aemiliana Gfn. v. Reichenbach-Lessonitz, Stkd., Ehrendame des souver. Malteser Ritt.-Ord., * das. 16. 8. 1843, † Johannesberg 3. 8. 1925. – Kinder: 1. Clemens, w. f. – 2. *Emilie* Marie Felicie, * 24. 2. 1873, † 20. 1. 1884. – 3. *Pauline* Felix Maria, * Preßburg 6. 1. 1880, † Bullachberg b. Füssen 19. 5. 1960, ∞ Wien 5. 2. 1906 Maximilian Prinz v. THURN und TAXIS, † auf Plass 3. 10. 1939.

IV. *Clemens* Wenzel Lothar Richard Felix 5. Fst. v. METTERNICH-WINNEBURG, 4. Duca di Portella, Gf. v. Königswart, Fkherr auf Königswart u. Johannesberg, Dr. jur., erbl. Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates, k. k. Km., ER des Malteser Ritter-Ordens, * Wien 9. 2. 1869, † München 13. 4. 1930, ∞ Madrid 4. 10. 1905 Doña Isabel de SILVA y CARVAJAL, 9. Condes de Castillejo, T. d. Don Alvaro de SILVA y FERNÁNDEZ de Cordoba, 12. Maquis de Santa Cruz u. d. Doña Maria Luisa Carvajal y Dávalos, 4. Duquesa de San Carlos, Condesa de Castillejo etc., * das. 3. 5. 1880, † das. 8. 2. 1980 Stkd., ED des souv. Malteser-Ritterordens (in 2. Ehe ∞ mit Ladislaus SKRZYNSKI, poln. Botschafter beim Vatikan, † 24. 12. 1938). – Sohn: *Paul* Alfons Maria Clemens Lothar Philipp Neri Felix Nikomedes, 6. Fst., Herr auf Königswart, Plass u. Johannesberg, * Wien 26. 5. 1917, † Genf 21. 9. 1992 (Letzter der fürstl. Linie), ∞ Berlin-Grünwald 6. 9. 1941 Tatiana, T. d. Ilarion Sergejewitsch Fst. WASSILTSCHIKOW, ksl. russ. Kammerherr, Kollegienassessor, Mitglied der Reichsduma u. Gouvernements-Adelsmarschall von Kowno, u. d. Lydia Leonidowna Fstn. Wjazemsky, * St. Petersburg 1. 1. 1915 (N.S.), † Johannesberg 25. 7. 2006.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 456. GGTB, HK 1836ff.; GHdA, FH XIII/1987, 260f.; Bourcy, Vermählungen, n. 490; Schönfeld I, 21ff.; Siebmacher, Bd. 26/1, 298f.; Bd. 31, 79; BLKÖ 18/1868, 23ff.; Schönfeld I, 21ff.; ÖBL 6/1975, 248ff.; Frank III, 232f. Matriken, Wien Maria Rotunda, St. Michael.

METLHEIMER (erloschen)

Vielleicht steirische Familie. Erlöschen Mitte 15. Jh. (nach 1487 in Wien?).

W. unbekannt (alle S. des Heinrich M. verdorben).

Heinrich M. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich METELHAIMER, 12. 3. 1369, 24. 4. 1371. – Heinrich METLHEIMER, 30. 1. 1416 Amtmann zu Pettau, 2. 4. 1424 Schwager des Georg Windischgräzer, 13. 6., 12. 7. 1425, 3. 7. 1427 (Heinrichs Schwager Peter Veyrtag), 22. 8. 1430, 10. 3. 1445. – Söhne: 1. Walther, 2. Hans, beide u. ihr Vater 2. 5. 1426. – Jörg, 10. 12. 1425.

Wolfgang Mettlhaimer, ∞ Margaretha (in 1. Ehe ∞ Gilg PEM, Bürger zu Wien), beide 20. 2. 1487 (Margaretha hat eine Tochter Genovefa [aus nicht genannter Ehe], ∞ Heinrich CRAPPNER, Bürger zu Wien), 20. 2. 1487 (hierher gehörig?, WStLA, HA, Urk. 5178).

BayHStA-Sbg: Domkapitel, Urk. 14450310-177. ÖStA/HHStA, SbgE, AUR. SI-PAM/0001-00062. StIA Mattsee, Urk. 1369 III 12. StIA St. Paul, Urk. 360. Lang, Sbg. Lehen, n. 545/3, 5, 6.

METNITZ (in der steir. landständ. Linie erloschen)

Gurker Dienstmannen von der gleichnamigen Feste im Kärntner Metnitztal. Die steir. landständ. Linie auf Limberg erlosch 1582. Die 2. Linie auf Saager substituierte die steirische auf Limberg u. wurde wegen ihrer Heiratsverbindungen mit steir. Familien aufgenommen. Sie erlosch in der 1. Hälfte des 18. Jh. Ob eine andere Linie, welcher der seinerzeit bekannte Historiker u. Genealoge

Dr. Gustav Adolf v. Metnitz († 1991) in Kärnten angehörte, noch blüht oder im Mannesstamm bereits ausgestorben ist, war nicht zu eruieren. Diese letztere Linie auf Saager, Nachkommen des Hans Friedrich v. M. (s. unten), war nur in Kärnten besitzend u. hatte zur Steiermark keine Beziehungen. Sie wurde daher nicht aufgenommen.

W.: In R. eine w. Wurfgabel, an jeder Spitze mit einem g. Ährenbüschel besteckt. – Gekr. Helm, die Wurfgabel wie im Schild wachsend. Decken r.-w. (seit 1361). Achaz v. M. († 1526) führte die Gabel mit je drei Ähren besteckt, die Gabel auf dem gekr. Stechhelm (Grabstein Pfarrk. Radkersburg).

W.verm. mit dem W. der † Retzer durch Ehg. Karl v. Innerösterreich für Andre v. M., Graz 18. 3. 1580. W.: Geviert. 1 u. 4 StW (die Wurfgabel mit „Weizengarben“ best.), 2 u. 3 in W. eine r. Gugel („Doctorkhappen, epitogium oder humerale purpureum“ - Retzer). – Zwei gekr. Helme: I StW, II ein geschl. wie 2 u. 3 bez. Flug, Decken r.-w. (Retzer).

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk. Hans M. u. die Kinder seines Bruders Wilhelm auf Limberg 1446 sowie Hans M. zu Saager, Vizedom zu Cilli, unter den Landleuten genannt.

I. Wilhelm (I.) v. METNITZ, urk. 1313-1335, ∞ N., Muhme des B. Heinrich v. Helfenberg zu Gurk. – Söhne: 1. Eberl, w. f. – 2. Hans, 1361.

II. Eberl v. METNITZ. – Söhne: 1. Eberhard. – 2. Wilhelm, w. f.

III. Wilhelm (II.) v. METNITZ, zu Metnitz, Saager (Ktn.) u. Schwanberg (Stmk.), Bggf. zu Mahrenberg/Radlje, † (nach) 1395, ∞ Gertraud, T. d. Peter TUNAUER zu Schwanberg (u. d. N. v. Schwanberg?). – Söhne: 1. Peter, w. f. – 2. Paul, 1413.

IV. Peter v. METNITZ zu Limberg (Stmk.), * ca. 1360, lebt 27. 12. 1405, tot 1408, ∞ Anna NARRINGER. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. unter Erste Linie- 2. Hans, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie auf Limberg (erloschen)

V. Wilhelm (III.) v. METNITZ, zu Limberg, Bggf. auf Windisch-Landsberg, tot 22. 3. 1441, ∞ Martha, T. d. Andrä ZACH. – Kinder: 1. Joachim, 28. 11. 1458. – 2. Georg, w. f. – 3. Andreas, 28. 11. 1458. – 4. Agnes, ∞ Limberg 25. 5. 1447 Bernhard KRABATSDORFER.

VI. Georg (I.) v. METNITZ, zu Limberg, 2. 2. 1479 Pfleger zu Arnfels, steir. Feldhptm., † nach 1487, ∞ Margaretha „KHEITLIN“ aus Preußen. – Söhne: 1. Hans, 1501 zu Limberg. – 2. Georg (II.), Ritter, Hptm. zu Radkersburg, lebt 1505. – 3. Seyfried, Pfleger auf Ober Radkersburg, (tot?) 1505. – 4. Achaz, w. f. – Magdalena, ∞ Heiko v. N. (?).

VII. Achaz (I.) v. METNITZ, zu Limberg, Ritter, Hptm. u. Bestandinhaber von Schloss u. Hft. Radkersburg, Pfleger zu Weitersfeld, Landrat u. Kriegsrat in Stmk., kgl. Rat, † Radkersburg 23. 2. 1526, △ Pfarrk. das., ∞ 1515 Margaretha, T. d. Hans PRANDSTETTER, Bürgermeister zu Steyr, u. d. Margaretha Traindt, † zwischen 11. 7. 1553 u. 1. 6. 1557 (in 2. Ehe ∞ mit Georg BREUNER RFhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Pfandherr auf Lembach, † 1565 nach 13. 9.). – Kinder: 1. Christoph, 1526 mj., tot 1542. – 2. Georg (III.), Pfleger zu Arnfels, † auf Hollenegg 11. 6. 1556, (o Pfarrk. Schwanberg?); ∞ Anna, T. d. Friedrich v. u. zu HOLLENECK u. d. Regina v. Pain, † als Wwe. – Kinder: (1) Seyfried. – (2) Meinhard. – (3) Achaz. – (4) Sophia Veronica (identisch mit Sophia, ∞ Leisser?, s. unten). – 3. Andrä, w. f. – 4. Margaretha, * 1525/26, † Klagenfurt 19. 9. 1592, ∞1 Hieronymus LINZER zu Wulroß, Pfleger zu Bleiburg u. Verwalter zu Sonnegg; ∞2 1. 2. 1557 Sigmund HÄMBL zu Damtschach, Hptm. der ständ. Kärntnerischen Fußknechte, † nach 1611.

VIII. Andrä v. METNITZ, zu Limberg, ehgl. Hofkammerrat, Hof- u. Landrechtsbeisitzer u. Landesvizedom in Stmk., † (Limberg?) 1590 vor 22. 9. (Letzter der Linie), ∞1 Graz 23. 1. 1547

Veronica, T. d. Sigmund GRAF zu Schernperg u. d. Eufemia Hundt zu Ainedtberg, † Limberg 4. 9. 1587, △ Pfarrk. Hollenegg (in 1. Ehe ∞ mit Abel v. u. zu HOLLENECK, † 25. 10. 1546); ∞2 Limberg 8. 1. 1589 Barbara, T. d. Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, Pfleger zu Forchtenstein, ksl. Rat, Verordneter in Stmk., u. d. Wandula Galler (in 1. Ehe ∞ Judenburg 23. 2. 1586 mit Stephan Balthasar PRANTNER zum Winterhof, u. in 3. Ehe Klagenfurt 2. 2. 1597 mit David v. PRÖSING Fhr. zum Stein, Pfandherr auf Sanegg). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Achaz (II.), † 16. 4. 1582. – 2. Sophia, tot 4. 9. 1587, ∞ Graz 10. 1. 1569 Georg LEISSER zu Ober Wildon u. Weinburg.

Zweite Linie auf Saager (erloschen 1686)

V. Hans (I.) v. METNITZ auf Saager, Ritter, † nach 28. 11. 1458, ∞ Gertraud TUNAUER. – Sohn: Hans, w. f.

VI. Hans (II.) v. METNITZ zu Saager u. Pudlach, Bggf. auf Hollenburg, 6. 12. 1464, tot 1480/89, ∞ N. N. – (einziger) Sohn: Wilhelm, w. f.

VII. Wilhelm (I.) v. METNITZ auf Saager u. Pudlach, † nach 1522, ∞ Margaretha, T. d. Erhard HAGEN v. Hagenegg u. d. Agnes v. Ernau. – (einziger) Sohn: Hans, w. f.

VIII. Hans (III.) v. METNITZ auf Saager u. Treffen (Krain), Beisitzer des Großen ständ. Ausschusses in Ktn., † nach 1580, ∞ Felizitas v. GALLENBERG zu Osterberg auf Treffen, Erbherrin von Minkendorf. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Hans (IV.), Vizedom zu Cilli, † nach 22. 4. 1588, ∞ Margaretha, T. d. Franz RESCH v. Lichtenberg, Pfleger auf Wolkenstein (in 1. Ehe ∞ mit Hans Alban v. SIEGERSDORF, † 1577). – 3. Bartlmä, (∞ Barbara, T. d. Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus u. d. Wandula Galler).

IX. Wilhelm (II.) v. METNITZ auf Saager, Pudlach u. Limberg, Landgerichtsinhaber von Bleiburg, Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., † 1595, ∞1 Barbara Anna, T. d. Christoph v. SEENUSS u. d. Barbara Zach v. Lobming (in 1. Ehe ∞ mit Florian v. AICHELBURG); ∞2 Lucretia, T. d. Adam v. u. zu AICHELBURG u. d. Anna v. Gera, test. 6. 9. 1596 (in 2. Ehe ∞ mit Wolf Ruprecht v. GAISRUCK auf Grünfels, † nach 23. 2. 1630, tot 1637). – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Christoph, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. Hans Friedrich, Landrechtsbeisitzer in Ktn., * ca. 1585/86, † Kaltenbrunn (Bgl.) 1636, ∞ Helena, T. d. Wolf Sigmund v. GAISRUCK zu Gradisch u. Windischgraz u. d. Regina v. Pranckh zu Pux, † nach 1643 (Nachkommen bis heute). – 3. Wilhelm (III.), * Bleiburg, (*?) ~ Klagenfurt 3. 10. 1588, Passau 15. 2. 1609, tot 1629, ∞1 Johanna v. GAISRUCK; ∞2 Magdalena RAMSCHÜSSEL zu Schöneegg (Nachkommen).

X. Hans *Christoph* v. METNITZ zu Saager u. Meiselberg, Bestandinhaber von Bleiburg, Verordneter u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., ksl. Rat, tot 30. 3. 1629, ∞ Saager 4. 10. 1598 Anna Maria, T. d. Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, Salzamtsverweser in Aussee, iö. Hofkammerrat, u. d. Wandula Galler zu Schwanberg. – Kinder: 1. Georg Christoph, w. f. – 2. Anna Crescentia, *1609, † Schloss Feistritz, Oberstmk., 15. 4. 1679, ∞ Klagenfurt 31. 1. 1634 Georg Seyfried RAIDHAUPT, Erblandküchenmeister u. Verordneter in Ktn.

XI. Georg Christoph v. METNITZ auf Saager u. Meiselberg, Verordneter in Ktn., tot 22. 2. 1639, ∞ Ursula Anna, T. d. Balthasar v. KRIECHBAUM u. d. Susanna Beck v. Erlaburg, † u. △ Maria Saal 14. 3. 1661. – Kinder: 1. Christoph Balthasar, w. f. – 2. Johanna Maria, 4. 3. 1661, ∞ auf Tanzenberg 26. 10. 1653 Andrä Fhr. v. u. zu NEUHAUS auf Greifenfels. – 3. Margaretha Sidonia, † (1693, tot Jänner 1694), ∞ Wolf Niklas RFhr. HALLER v. HALLERSTEIN auf Hornstein u. Meiselberg, Verordneter in Ktn., † nach 16. 2. 1710.

XII. Christoph Balthasar v. METNITZ zu Saager u. Meiselberg, Landrechtsbeisitzer in Ktn., † 1683, ∞ (vor 30. 1. 1665?) Margaretha Constantia, T. d. Georg *Raimund* Herr v. GERA u. d. Sidonia v. Eschey, * Graz 21. 12. 1650, † nach 27. 11. 1705. – Kinder: 1. Franz Joseph, 1686 Syntaxista, DH zu Gurk, † nach 1705 (Letzter des Zweiges). – 2. Maria Barbara Sidonia, * 1679, lebt 1. 5. 1686 (mit dem Bruder Franz Joseph in Klagenfurt St. Egid nochmals getauft!). – 3. Maria Rosina Theresia, * 1680, † 1759, ∞ Schlosskapelle Feistritz (Oberstmk.) 17. 11. 1705 Carl Joseph Nicolaus Fhr. v. PRANCKH zu Pux, Goppelsbach u. Irenfrizdorf, † 1736.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Metnitz, K. 720, H. 13 (nur dieses vorhanden, benützt); Stadl V, 448; Hs. 1166, 175, 213. Matriken: Klagenfurt St. Egid, St. Peter am Kammersberg, Lang, Sbg. Lehen, n. 346; Göth 1859, n. 690; Notizenblatt 9/1859, 397; MCCD VII/1862, 154; Pantz, Gewerken, 249; N. v. Preradowich, Andreas v. Metnitz, in: Neue Chronik z. Gesch. u. Volkskunde (Beilage zu Nr. 19 der Südost-Tagespost, 24. 1. 1954, S. 2); G. A. v. Metnitz, Die Metnitz zu Limberg in Steiermark, in: Adler, Mbl. X/1928, 393ff., u. XII, 374; Lanjus, Breunner, Tafel I; Ders., Uradel, 41; KBK II, IXff., 12, 102, 132f.; Siegenfeld, 73f.; Adler, Mbl. X/1928, 505; SMbl II/1953, 68f.; V/1961, 148f., 200, 228f.; Baravalle/Knapp I, 94, 120, 173; Naschenweng, Heiratsstatistik; Pichler, Wappensaal n. 68, 193; G. Schmidt; Limberg im Schatten der Schlösser, Teil 1, Steyeregg 1999, 48ff.; Siebmacher, Bd. 28, 180; Bd. 29, Ktn. 180; GGTB, AH 30/1931 (Artikel Metnitz); Neumann, Wappenbuch, 137.

METZ (erloschen)

In der Weststmk. ansässig gewesene Familie. Erloschen nach 1460.

W.: Gürtelspange, Stechhelm, Adlerflügel mit der Spange (1383, 1430).

Wilhelm, Ott und Ulrich M. 1423 bzw. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ott METZO, um 1274. – Otte der METZ, 21. 2. 1322, 17. 4. 1323. – Sohn: Fritzlein, 17. 4. 1323. – Brüder: 1. Georg METZ, 6. 7. 1382, 12. 3. 1383. – 2. Hermann, 12. 3. 1383, 18. 5. 1397, 5. 8. 1400. – Ott MECZ, 11. 7. 1384 (Ottlein), 1395 u. 31. 3. 1422 auf dem Hof zu Gundolfingen (abgekommen, lag im heutigen Gündorf, Südweststmk.) 6. 10. 1426, Mitte Dezember 1432. – Tochter: Anna, ∞ vor 1444 Andre v. TRAUTTMANSDORFF, zu Gundolfingen, † nach 1475. – Peter, zu Gundolfingen, 17. 10. 1413, 23. 11. 1419, ∞ vor 1406 Anna. – Hermann, 1. 10. 1451, ∞ N., Schwester des Niclas LEUPACHER, beide 4. 12. 1441. – Wilhelm METZ zu Tunau (Weststmk.) u. Widerdriess b. Windischgraz, Verweser zu Graz, 5. 7. 1417, 15. 11. 1423, 17. 4. 1430, 1435 Pfleger u. Landrichter zu Plankenstein u. Windischgraz (Unterstmk.), 27. 6. 1438, ∞ vor 5. 6. 1428 Kunigunde, T. d. Ortolf des GOSS, beide 13. 5. 1451. – Sohn: Moriz, 18. 8. 1431 Söldner des EB v. Salzburg, 8. 7. 1436 (Sohn Wilhelms). – Andre, Bggf. zu Luschberg b. Gonobitz, 13. 9. 1438. – Georg, 1460 auf dem Hof zu Steinbach b. Arnfels. – Enkelin: Rosina, auf Steinbach 1568, ∞ N. LEB. – Hans, 1458 auf Ernstein (Unterstmk.). – Ulrich 1447/48. – Wolfgang, ∞ Barbara, T. d. Leonhard RAMSCHÜSSEL u. d. Margaretha v. Obritschan. – Töchter: 1. Rosina. – 2. Barbara.

HHStA, SbgE Urk. SL-NAL, Urk. n. 260, 287. KLA, AUR. StLA, LR K. 788, H. 2. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 652, 689. SL-PAM/0001 000104. Lang, Sbg. Lehen, n. 349, u. Seckauer Lehen, n. 125/8, 9, 240; Starzer, n. 215; Muchar, Urkunden-Regesten n. 107; Brandl, n. 278; Loserth 1906, 85 n. 115, 131 n. 419; Göth 1857, n. 333 („Sundelfing“); 1858, n. 423, 428; ReggStmk II/1, n. 1353, 1450; Notizenblatt 9/1859, 217, 355; Brunner, Lehensbuch, 94; Pirchegger, Unterstmk., 150, 169, 176, 224; Baravalle/Knapp I, 144f.; Baravalle 1995, 329, 347, 355, 357; FB Herberstein, 365, 368; Kraßler, 167.

MEYLEGG, MALLEGG, MEYLGRAB(N)ER (erloschen)

Aus Niederösterreich stammend (?). Erloschen in der 2. Hälfte des 17. Jh.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für Silvester Meylgraber, Prag 4. 5. 1592.

W.verm. im Adelsstd., Prädikat „von Meileck“ von K. Rudolph II. für die Brüder Johann Franz, Jeremias, Salomon, Carl u. Emmerich Meylgräbner, Prag 15. 2. 1609.

W.: Geviert mit H.: dieser gespalten, vorne geteilt, oben r., unten in W. 2 b. Schrägrechtsbalken, über beide Felder ein w. Einhorn einwärts springend, hinten auf gr. Dreieck ein wachs. behelmter Geharnischer, in der abgewinkelten Rechten einen Degen mit einem aufgespierten W: Turban mit einem r. Knopf obenauf, die Linke in die Hüfte gestützt. 1 u. 4 auf gr. Dreieck ein sch. Adler einwärts blickend mit ausgeschlagener Zunge, 2 u. 3 in R. ei sch., w. gefüllter Sparren, auf der Spitze eine g. Krone, aus der zwischen zwei Zepterstäben mit nach außen flatternden b. Wimpeln ein w. Stab mit einer ungar. Husarenmütze (?) gegipfelt von drei w. Straußenfedern herausstehen. Zwei gekr. Helme: I der Geharnische wachs. u. einwärts blickend, Decken sch.-g., II zwischen zwei r. Büffelhörnern, aus deren Mundlöchern drei w., b., w. bzw. b., w., b. Straußenfedern ragen, das wachs. einwärts gerichtete Einhorn, Decken r.-w.

W. des Johann M. v. M.: Geviert mit Herzschild. Dieser gespalten u. vorne geteilt. Vorne oben Einhorn, unten drei Schrägbalken, hinten aus Krone wachs. König. In 1 u. 4 Krone, durch die zwei gekreuzte Zepter gesteckt sind, in 2 u. 3 Adler nach rechts (links) mit Schwert u. Zepter.

Ritterstd. von (Ehg. Ferdinand II.?) für Johann Mellgruber als „von Meilegg“ wegen dessen Kriegsdienste gegen Türken u. Venezianer, 24. 2. 1618.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für denselben (Johann Franz M. v. u. zu M.), Wien 1. 6. 1621. Freiherrenstd. von demselben für Salomon Meylgraber unter Auslassung des bisherigen Familiennamens als „von Meylgraben Freiherr von und zu Meylegg“, Wien 17. 1. 1625.

W.vereinigung von demselben für denselben mit den W. der † Geschlechter Halburck u. Schrott v. Kindberg, als „von Maylgraben Freiherr von und zu Meylegg Herr auf Frawenthal und Krembs“, Wien 19. 12. 1630.

Landstandschaften: In Stmk. für Hans M., Arkebusierhptm., 22. 1. 1604, für die Brüder Hieronymus, Salomon, Carl u. Ehrenreich (recte Emmerich?) M. 22. 2. 1611, in Krain 21. 5. 1619 („v. Maylgruber“, wohl Hans).

I. Silvester MEYLGRAB(N)ER auf Krottenhof, 1589-1600 Pfleger u. Bestandinhaber der Hft. Klamm am Semmering (NÖ), test. 1. 11. 1603, ∞ N. N., lebt 17. 12. 1602. – Kinder: 1. Hans Franz, 1609 „von MEILECK“, (1621) Fhr. v. u. zu MEYLEGG, auf Sommerhof, Feistritz im Mürztal, Krottenhof u. St. Ulrich in der Weststmk. sowie auf Praunegg (Mallegg/Branek) in der Unterstmk., ksl. Arkebusierhptm. u. Obrister Generalamtsverwalter der Windischen Grenzen, Oberhptm. zu Kopreinitz/Koprivnica u. Kreuz/Križevci, Hofkriegsrat, † Ulm 23. 7. 1626, △ St. Ulrich bei Frauenthal. – 2. Jeremias (Hieronymus?), 1611. – 3. Salomon, w. f. – 4. Carl, 1611. – 5. Emmerich, 1611. – 6. Maria, lebt 1627, ∞ N. STÄNDL.

II. Salomon MEYLGRABNER (1609) v. MEILECK, (1625) Fhr. v. u. zu MEYLEGG, Herr auf Frauenthal, Krems und St. Ulrich (Weststmk.), Feistritz, Spiegelfeld, Rothenthurn (Oberstmk.) u. Gradisch/Gradišče u. Luttenberg/Ljutomer (Unterstmk.), gew. ksl. Rat, Km. u. Hptm., tot 14. 4. 1650, ∞1 Judenburg 20. 1. 1625 Maria *Elisabeth*, T. d. Adam SCHROTT Frh. zu Kindberg auf Weitenstein u. der Elisabeth Frn. v. Stadl, † Graz 4. 2. 1639, △ Augustiner; ∞2 das. 28. 11. 1640 Maria Benigna, Frau auf Rotenturm bei Windischgraz, T. d. Otto Friedrich v. LENGHEIM u. d. Ursula Frn. v. Teuffenbach, † nach 22. 4. 1689 (in 2. Ehe ∞ nach 19. 5. 1657 mit Wolf Adam NÄRRINGER). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Sigmund, * auf Feistritz 19. 10. 1628. – 2. Johann Hector, † Graz 8. 1. 1650, △ St. Andrä. – 3. Anna Sidonia, * Frauenthal (oder St. Ulrich), ~ Deutschlandsberg 28. 12. 1634. – 4. Anna Maria, * das. 8. 1. 1639. – b) aus 2. Ehe (?) 5. Johann *Adam*, Student in Graz 1650. – (?) 6. Georg Ehrenreich, † Windischgraz 17. 1. 1647. – Noch mehrere Kinder.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 17, H. 26 n. 30; LR Mailgraber, Mallegg, K 681, H. 6 – 682, H 1 (benützt); LR K. 387, fol. 322; K. 966/II. Matriken: Deutschlandsberg, Graz-Hl. Blut, Langenwang. Lang, Schiviz, Graz, Krain (498); Seckauer Lehen n. 238/1-4; Pirchegger, Unterstmk., 55, 172, Steir. Hochzeitsladungen n. 353; Baravalle 2, 102; Frank III, 212, 224, 236; FRA II, 60/1907, 259; Peinlich, Gymnasium 1872, 99; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 353; H. Valentinitz, Oberst Hans Mehlgraber - ein steirischer Offizier als Menschenhändler und Salzschnuggler, in: Menschen & Münzen & Märkte, Katalog Judenburg 1989, 391 n. 10/10; Ders.,

Grabinschriften und Grabdenkmäler in der frühen Neuzeit (1989 in Druck); Pichler, Wappensaal n. 225; Kraßler, 161, 212, 278, 291 („Malleger“?). Grabstein: Kirche St. Ulrich b. Frauental.

MEILGRABER s. Meylegg

MELS-COLLOREDO

Mit den Colloredo eines Stammes (altadeliges Geschlecht schwäbischer Herkunft), jedoch nicht zu verwechseln mit der Linie Colloredo auf Mels (zu dieser vgl. Wißgrill II, 130ff.).

W.: Geviert mit H.: Dieser gespalten, vorne in Sch. ein w. Querbalken (StW Colloredo), der mit einem sch. Doppeladler, darüber die Reichskrone, belegt ist, hinten in G. drei b. Pfähle. 1 in R ein w. mit fünf (2, 1, 2) g. Sonnen belegtes Andreaskreuz, 2 u. 3 in G. ein gekr., bärtiges Männerhaupt (mit Krone), 4 in B eine g. Korngarbe. Helme kommen nicht vor, dafür neunperlige Krone.

Liabord v. Waldsee wurde 1031 von K. Konrad II mit der Vicegrafschaft Mels belehnt.

Reichsfreiherrnst. von K. Ferdinand II. für (Friedrich v. Mels?), Regensburg 22. 7. 1626.

Reichsgrafenst. mit Annahme des Namens „Colloredo“ u. Best. der W. Waldsee und Mels von K. Joseph I. für Johann Jacob Anton v. M.-C., Wien 9. 7. 1707.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Jacob Gf. v. MELS-COLLOREDO 15. 5. 1821 († ohne Nachkommen?). Nicolaus Gf. Colloredo-Mels wurde 1833 am steir. Landtag introduziert. Landstandschaft mit seinem Tod 1842 erloschen.

Stammvater: Heinrich v. MELS (s. Colloredo). – Nachkomme: Georg di MELS, 1557, 1600. – Johann v. MELS, 17. 3. 1641 (Tp. in Medea). – Reginald v. MELS u. Valsa (= Walsee), 7. 2. 1645 25. 3. 1654, 27. 2. 1660 (Tp. in Medea). – Nicolaus v. MELS, ∞ Francisca. – Tochter: Julia, * Medea 17. 7. 1646. – Nigra v. MELS, 14. 1. 1653, 2. 8. 1661 (Tp. in Medea). – Alba v. MELS zu Walsee, 7. 4. 1648 (Tp. in Medea).

I. Friedrich (1626 RFhr.?) v. MELS. – ?Sohn: Jacob, w. f.

II. Jacob RFhr. v. MELS v. Valsa, tot 1687, ∞ Julia N., † Medea 25. 12. 1687, 71 J. – Kinder (alle in Medea * u. ~): 1. Georg *Hieronymus* Joseph, * 3. 10. 1632. – 2. Johanna, * 6. 8. 1638. – 3. Michael Marius, * 29. 9. 1639. – 4. Anastasia, * 25. 9. 1640. – 5. Elisabeth Christina, * 20. 7. 1641. – 6. Georg, w. f. – 7. Francisca, * 26. 9. 1644. – 8. Antea Arminia, * 22. 11. 1645. – 9. Julia, * 17. 7. 1646. – 10. Carolina, * 8. 5. 1647. – 11. *Doringus* Jacob, * 6. 9. 1648. – 12. *Jacob* Sebastian, * 25. 1. 1650.

III. *Georg* Anton RFhr. v. MELS u. Walsee („Valsa“), * Medea 1. 6. 1643, † das. (erm.) 29. 1. 1692, ∞ Theresia *Barbara*, T. d. Johann *Peter* Gf. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova u. d. Maria *Dorothea* Frn. v. Khünburg zu Ungersbach u. Rentschach, * Laibach 4. 5. 1668. – Kinder: 1. Jacob, w. f. – 2. Reginald, * Görz 4. 3. 1669. – 3. Peter, * das. 31. 3. 1670, † nach 1. 4. 1705.

IV. Johann *Jacob* Anton (1707) RGf. v. MELS-COLLOREDO Fhr. v. Waldsee, * Medea 12. 1. 1668, † Görz 20. 12. 1731, ∞ 1692 *Beatrix* Catharina, T. d. *Veit Nicolaus* Franz Gf. v. STRASSOLDO Fhr. zu Villanova auf Medea, ksl. Km. u. venezian. Gen. dello Specco, u. d. Barbara *Ludovica* RGfn. v. THURN und VALSASSINA, † Görz 19. 2. 1737. – 1. Ludovica, * 1692, † Görz 13. 12. 1736, 44 J., ∞ Medea 22. 2. 1721 Cäsar Gf. COLLOREDO. – 2. Reginald, w. f. – 3. Anton Adam, * Görz 20. 1. 1697. – 4. *Georg* Franz Oswald, * das. 13. 11. 1698, † das. 15. 9. 1778. – 5. Maria *Eleonora*, * das. 29. 3. 1700. – 6. *Nicolaus* Anton, * das. 12. 8. 1702, † das. 12. 4. 1763. – 7. Joseph, * das. 25. 8. 1704, † Medea 19. 10. 1771. – 8. Maria, * das. 18. 7. 1705. – 9. Peter Carl Anton Philipp, * das. 17. 12. 1707.

V. *Reginald* Anton RGf. v. MELS-COLLOREDO Fhr. v. Waldsee zu Medea, * 1695, † Medea 26. 8. 1780, 85 J.,⁴³¹ ∞1 1729 Maria *Catharina* Rosalia, T. d. Franz Adam Gf. v. LAMBERG zu Stein u. Guttenberg Herr auf Neudegg, Crupp u. Ödengrätz, u. d. Anna *Elisabeth* Frn. v. Juritsch, Stkd., * auf Neudegg 31. 8. 1705, † Medea 7. 12. 1765, 60 J., Stkd.; ∞2 Francisca N. – Kinder (alle in Görz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Beatrix* Cäcilia, * Görz 12. 8. 1730, † nach 2. 2. 1764, ∞ Medea 12. 2. 1747 Richard DELMESTRI Fhr v. Schönberg, † Cormons 24. 2. 1800. – 2. Jacob, w. f. – 3. *Joseph* Anton Valentin, * 17. 3. 1733, † Görz 13. 1. 1737. – 4. Anna Elisabeth, * 18. 6. 1734. – 5. Maria *Gertrud*, Klarissin in Görz, * 1735, † Medea 23. 4. 1820, 86 J. – 6. *Georg* Joseph Philipp, * 21. 5. 1738. – 7. *Nicolaus* Joseph Valentin Anton, k. k. Km. u. GFML, * 19. 12. 1740. – 8. Francisca *Cäcilia* Antonia, * 31. 5. 1742, ∞ Medea 25. 11. 1766 Franz Conte ZUCCO. – b) aus 2. Ehe: 9. Johanna Thaddäa Antonia Valentine, * 5. 4. 1765. – 10. Aloysia Henrica Antonia Thaddäa Valentine Johanna Nepomucena, * 15. 7. 1766. – 11. Antonia Thaddäa Valentine Nepomucena, * 17. 12. 1767. – 12. Reginald Cajetan Johann Nepomuk Valentin Anton Rochus, * 15. 8. 1769.

VI. Johann *Jacob* Franz Anton RGf. v. MELS-COLLOREDO Fhr. v. Waldsee, auf Medea, * Görz 15. 8. 1732, † 30. 6. 1812, △ Medea Friedhof, ∞ Wippach 22. 2. 1759 Maria *Francisca* Henriette Thaddäa, T. d. Johann *Friedrich* RGf. v. LANTHIERI v. Paratico Fhr. zu Schönhaus u. d. *Francisca* Concordia RGfn. Aufsess, * Graz 13. 12. 1740, † Görz 30. 5. 1784. – Kinder: 1. Maria *Catharina* Clara Antonia Valentine, * Medea 7. 7. 1760, † Minkendorf 14. 10. 1775. – 2. Maria *Clara* Antonia Valentine Thaddäa Nepomucena, * Görz 28. 6. 1761, † Medea 25. 7. 1762. – 3. *Reginald* Anton Johann Caspar Ferdinand Urban Valentin Thaddäus, * Görz 5. 9. 1762, † Medea 24. 12. 1765. – 4. Clara, * 14. 11. 1763, ∞ Philipp de PORTIS, † 1808. – 5. *Johanna* Thaddäa Antonia Valentine, * Görz 5. 4. 1765, † nach 1811, ∞ das. 29. 4. 1790 Johann *Joseph* Fhr. DEGRAZIA. – 5. *Aloysia* Henrica Antonia Thaddäa Valentine Johanna Nepomucena, * Görz 15. 7. 1766. – 6. *Antonia* Thaddäa Valentine Nepomucena, * das. 17. 12. 1767, ∞ Joseph Gf. PUPPI, † 1. 4. 1817. – 7. *Reginald* Cajetan Johann Nepomuk Valentin Anton Rochus, * das. 15. 8. 1769, † 19. 9. 1819, △ Friedhof Medea. – 8. Ferdinand, w. f. – 9. Johann *Jacob*, k. k. Km., 1821 Landstand in Stmk. – 10. *Nicolaus* Camill Thaddäus Nepomuk, k. k. Km. u. Hptm., * das. 14. 2. 1778, † Medea 11. 1. 1842 (am steir. Landtag 1833 introduziert).

VII. *Ferdinand* Anton Valentin Thaddäus Nepomuk RGf. v. MELS-COLLOREDO Fhr. v. Waldsee, Herr auf Albana, * Görz 23. 3. 1772, † 26. 10. 1838, ∞ 17. 2. 1806 Laura, T. d. Girolamo Gf. v. COLLOREDO a. d. H. der Marchesi di Santa Sophia e Recanati u. d. Maria Antonia RGfn. v. Colloredo-Waldsee-Mels, * Udine 12. 9. 1786, † (Medea?) 30. 11. 1873, Stkd. – Kinder: 1. Jacob, w. f. – 2. Hieronymus, * 24. 11. 1808, † ca. 1840. – 3. Francisca, * 28. 7. 1813. – 4. *Liabord* Rudolph Nicolaus, * Medea 7. 9. 1815, † 1894 (Nachkommen). – 5. *Antonia* Theresia Gertrud, * das. 19. 2. 1818, † 23. 1. 1890, △ Friedhof Medea, ∞ N. Conte de ZAMAGNA. – 6. *Glizjo* Aloys Nicolaus Johann Ferdinand, k. k. Oblt., * das. 18. 12. 1819, † Wien 6. 10. 1894, ∞ Eleonore v. PHILLIPSBORN (Nachkommen bis heute). – 7. Nicolaus, * 1827, † Medea 23. 11. 1876 (Nachkommen).

VIII. Jacob RGf. v. MELS-COLLOREDO Fhr. v. Waldsee, k. k. Hptm., Ritt. d. Franz Joseph-Ord., * Udine 7. 2. 1807, † Görz 10. 12. 1864, ∞ Mels 5. 10. 1847 Elisabeth, T. d. Joseph Edl. v. MAYER u. d. Josepha Biazzi, * Wien 30. 5. 1827, † Görz 21. 11. 1881 (in 2. Ehe ∞ 4. 10. 1870 mit Milos MILOSSEVIC). – Kinder: 1. *Ferdinand* Joseph, * Görz 17. 2. 1851, † Baden b. Wien 18. 6. 1926 (hat lt. Intimats der k. k. Statthalterei Triest künftig den Namen „Mels-Colloredo-Paresetich“ zu führen), ∞1 Görz 18. 7. 1870 Josefine, T. d. Ferdinand Marchese MAFFEI, Gutsbesitzer, u. d. Josepha Maria Seger Edle v. Weißenhaus, * Triest 13. 11. 1845, † das. 3. 7. 1893 (gesch.); ∞2 Wien 23. 8. 1898 Emmy NEUSS, * das. 6. 4. 1871, † Baden b. Wien 23. 2. 1941 (Nachkommen aus 2. Ehe). – 2. *Liabord* Reginald, * das. 26. 2. 1852. – 3. *Joseph* Julius, * das. 10. 6. 1853. – 4. Maria

⁴³¹ Nach Wißgrill II, 131 ist er ein Sohn des Ascanius u. d. Anna Lucia Gfn. v. Maniaco u. Bruder des Julius Cäsar (offenbar falsch).

Johanna, * das. 6. 7. 1857. – Zu den Nachkommen der einzelnen Linien vgl. das GGTB, GH 1914ff.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 12, H. 48 n. 483 (Joh. Jacob nennt als seine Ahnen Friedrich, Jacob u. Georg v. M.). GHdA, G III/1958; XI/1983, 206ff.; GGTB auf das Jahr 1833, 84; GGTB, GH 1826ff.; Siebmacher, Bd. 26/1, 55f.; Bd. 27, 25ff.; Bd. 29, Görz 29 gibt eine ganz andere Abstammung (von der Weikhardischen Hauptlinie) an; ebenso hat Hopf, I/1, 418f. n. 671 (nach Wißgrill II, 116ff.) eine Abstammung, bei der die von Johann Jacob genannten Ahnen (Friedrich, Jacob, Georg) nicht aufscheinen, da er den obigen Georg Anton (* 1643) als Sohn des Julius Cäsar (I.), 1624 Gf. v. Colloredo, angibt; Schiviz, Görz, Krain; Schönfeld II, 216; Krebel II, 35 (andere Genealogie des Reginald Anton RGf. v. M.-C.); Adler, Mbl. IV/1896, StT nach S. 12; VI/1907, 183f. (Daten zu Schiviz verschieden); Kneschke, Grafen-Haeuser III, 482; Tyroff XVII, 9: nur StW ohne Reichskrone u. Helme.

MENDOZA e MANRIQUE s. Manrique

MERAN

Die Grafen v. Meran sind Nachkommen des Johann Baptist ksl. Prinz v. Österreich kgl. Prinz v. Ungarn u. Böhmen, Ehg. v. Österreich etc. etc., und der Anna geb. Plochl aus Aussee. Sie existieren in mehreren Linien.

Deutsch-erbländ. Freiherrenstd. u. W. von K. Franz I. für Anna Plochl u. ihre in der Ehe mit dem Erzherzog zu erzeugenden Kinder als „Freifrau von Brandhofen“ bzw. „Freiherr zu Brandhofen“, Wien 4. 7. 1834.

W.: Geviert mit H.: In W. ein r. aufrecht schreitender Löwe (Habsburg). 1 u. 4 in R. ein an die Ränder stoßendes w. Kreuz, 2 u. 3 in B. ein auf „üppigem Rasenhügel“ erbautes Alpenhaus mit einer aus der Mitte desselben hervorstehenden Kapelle, hinter der sich ein kleiner Turm erhebt (symbolisch der Brandhof in der Oberstmk. als Wohnsitz Ehg. Johanns). Freiherrenkrone, darauf drei mit g. Halskleinoden geschmückte Helme: I ein r. wachs. Löwe nach links (Habsburg), Decken r.-w., II ein Pfauenstoß von fünf Federn (Helmzier des W. Österreich unter den letzten Babenbergern), Decken r.-w. bzw. b.-w., III eine wachs. Jungfrau in b., um die Mitte zusammengezogenen langärmeligen Kleid, langen blonden Haaren, die Hände in die Hüfte gestützt (Allegorie der Diplomempfängerin), Decken b.-w. Schildhalter rechts ein Steinadler mit erhobenen Flügeln, den Schild mit der linken Klaue haltend, links eine Gemse, den Schild mit den Vorderläufen haltend, beide mit ausgeschlagenen Zungen. Auf einem b., gold bordürten u. mit den Enden nach außen flatternden Band die Devise: SI DEUS MECUM QUID CONTRA ME ?

Österr. Grafenstd. u. W. von K. Ferdinand I. für Franz Fhr. v. Brandhofen als „Graf von Meran Freiherr von Brandhofen“, Wien 29. 4. 1844, Diplom Wien 30. 12. 1845 (taxfrei).

W. (nach der Diplombeschreibung): Ein in die Länge geteilter [gespaltener!] u. von einem schmalen r.-w. gewürfelten Band gesäumter Schild mit H.: Dieser gespalten, vorne in R. ein w. Balken (Österreich), hinten in W. ein r. gekr. Löwe (Habsburg). Der Hauptschild: Die vordere Schildhälfte ist geteilt, oben in W. ein aufrecht schreitender r. gekr. Löwe mit ausgeschlagener Zunge. 1 in W. ein schreitender r. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, den Schwanz über sich geschlagen, 2 gespalten, vorne in R. das w. Kreuz wie 1 u. 4 von 1834, hinten das Alpenhaus mit einer vorne angebauten Kapelle mit Türmchen wie 2 u. 3 von 1834, 3 in B. ein g. Adler mit off. Flug u. ausgeschlagener Zunge, nach links blickend, 4 gespalten mit den vertauschten Feldern von 2. Grafenkrone u. fünf mit g. Halskleinodien geschmückte gekr. Helme: I wie I von 1834, der Löwe gekr., Decken r.-w., II wie II von 1834 (5 Federn), Decken r.-w., III 5 g. Straußenfedern mit r. Schrägbalken aus heraldischen Doppelwolken belegt, Decken r.-w. bzw. b.-g., IV zwischen einem off. b. Flug das Alpenhaus auf gr. Rasen, Decken b.-w., V die Jungfrau wie III von 1834, Decken b.-w. Schildhalter u. Devisenband wie 1834, doch Devise auf b., goldgerändertem Band SI DEUS MECUM QUID CONTRA ME ?

Österr. Grafenstd. für Anna Frn. v. Brandhofen von K. Franz Joseph I. mit demselben Namen u. W. wie sie 1845 ihrem Sohn Franz verliehen wurden, Wien 9. 1., Diplom Wien 26. 3. 1850.

Landstandschaften: In Stmk. 17. 9. 1839 (durch allgemeine Akklamation, taxfrei), in Ktn. 22. 9. 1840, in Krain 20. 12. 1841, in Tirol 1842, alter Herrenstand in OÖ 24. 11. 1842, alle für Franz Fhr. v. Brandhofen.

I. Peter *Leopold*, röm. dtsch. Kaiser (Leopold II.), ∞ Maria Ludovica Infantin v. Spanien. – Sohn: Johann, w. f.

II. *Johann Baptist* Joseph, Ehg. v. ÖSTERREICH etc., Herr auf Thernberg (NÖ), Schenna (Südtirol), Stainz u. Brandhof (Stmk.), ksl. österr. FM, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Bürgermeister von Stainz, * Florenz 20. 1. 1782, † Graz 11. 5. 1859, ∞ im Brandhof b. Mariazell (Oberstmk.) 18. 2. 1829 *Anna Maria*, T. d. Jacob PLOCHL, Postmeister u. Warenspediteur in Aussee, u. d. Maria Anna Pilz, (1834) Frn. v. BRANDHOFEN, (1850) Gfn. v. MERAN, * Aussee 6. 1. 1804, † das. 4. 8. 1885, beide ∆ Schenna (Südtirol). – Sohn: Franz, w. f.

III. *Franz* Ludwig Johann Baptist Jacob Gregor, (1834) Fhr. v. BRANDHOFEN, (1845) Gf. v. MERAN, Fkherr auf Schenna, Herr auf Stainz u. Brandhof, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, k. u. k. GR, erbliches Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates, * Wien 11. 3. 1839, † Abbazia/Opatja 27. 3. 1891, ∞ Schloss Ottenstein (NÖ) *Theresia*, T. d. *Franz* Philipp Gf. v. LAMBERG Fhr. auf Ortenegg u. Ottenstein, Herr auf Ottenstein u. Gilgenberg (NÖ), k. u. k. Km. u. FML, u. d. Karoline Gfn. Hoyos, * Pressburg 16. 8. 1836, † Grundlsee 11. 9. 1913, beide ∆ Schenna. – Nachkommen bis heute.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 510 (taxfrei). Siebmacher, Bd. 27, 202f.; Bd. 28, Tirol 12; Bd. 29, Krain 14; GHdA, G XI/1983, 210ff.; Erzherzog Johann – Gedächtnisausstellung, Graz 1959; W. Koschatzky, Der Brandhöfer und seine Hausfrau, Graz 1978; Naschenweng, Nachkommen; H. Jäger-Sunstenau, Das Wappen der Grafen von Meran, in: MStLA 28/1978, 137ff.; P. Wiesflecker, „Mein Sohn würde dadurch der erste seines Stammes und Namens werden ...“ [...], in MStLA 50/51 (2001), 224ff.; Computer-Ausdruck der Nachfahrenliste Ehg. Johanns von Marion (Gfn.) Harnoncourt-Unverzagt (Graz).

MERSPERG s. Mörsberg

MITTERECKER (erloschen)

Oststeirische Familie, vermutlich vom abgekommenen Mitterecker Hof sw. von Weiz stammend. Erlöschen nach 1479 (nach 1513).

W. Im Schild Ring mit einem abwärts eingelassenen (Edel)Stein (S. des Hans M. 1423, NÖLA, StA Urk. 2134).

Hans u. Friedrich M. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Hartnid v. MITTEREK, 1318, 1355. – Vinzenz der MITTERECKER, 12. 12. 1373, ∞ N. N., . – Friedrich, 26. 7. 1375. – Jäkel (Jacob), 25. 3. 1388. – Hans MITTERECKER, Fürstenfeld 24. 8. 1417, 28. 6. 1423, 15. 4. 1444, 1446, tot 23. 2. 1454, ∞ vor 6. 12. 1420 N. N. – Friedrich d. Ä., 9. 3. 1427, 16. 11. 1443, tot 1458/60. – Söhne: 1. Friedrich d. J., auf dem Hof zu Dietmannsdorf (b. St. Ruprecht a. d. Raab), Pfleger zu Gutenberg, 16. 11. 1443, 23. 2. 1454, 29. 4. 1457, 27. 3. 1466, 1470, tot Jänner 1474, ∞ N. N., lebt 27. 3. 1466?– Kinder: (1) Christoph, zu Dietmannsdorf, 12. 1. 1474, 28. 9. 1479, tot 18. 4. 1513. – (2) Katharina, zu Dietmannsdorf, 18. 4. 1513. – 2. Wilhelm; 10. 12. 1459.

DAG, Bistumsurkunden I-105; Pfarrurkunden II-110. ÖStA/HHStA, SbgE, Urk.. Lang, Salzburger Lehen, n. 350 u. Seckauer Lehen, n. 242; Starzer, 219; Brandl, n. 125, 230, 258; Göth 1857, n. 326; Baravalle 1995, 577, 591, 612; nicht in Kraßler enthalten.

MITTROWSKY von Mittrowitz und Nemyšl (in der steir.-landständ. Linie erloschen)

Altes böhmisches-mährisches Geschlecht aus dem Stammhaus Nemischl/Nemyšl (Kreis Tabor), das vom Gut Mitrowitz bei Jungwoschitz/Mlada Vožice den Namen annahm. In der steir. landständ. Linie 1907 erloschen.

Böhm. Ritterstd. für Bohuslaw v. M., 1452.

Böhmischer alter Herrenstd. von K. Joseph I. für Maximilian M. v. M., 26. 5. 1705.

Böhm. Freiherrenstd. von K. Karl VI. für Ernst Mathias M. v. M., 12. 3. 1716.

Erbländ. österr. Grafenstd. von K. Maria Theresia für Joseph Fhr. M. v. M., Wien 16. 3. 1767.

Erbländ. (böhmischer) Grafenstd. von derselben für die Brüder Maximilian Joseph u. Johann Baptist Fhr. M. v. N., 9. 8. 1769.

W.: In R. ein w. Pfahl (StW). Drei Helme: I ein einwärts gerichteter wachs. g. Löwe mit blanken Schwert in der linken Pranke, II zwei w., r. übereck geteilte, außen mit w. Lanzen spitzen besteckte Büffelhörner (StW), III ein einwärtsger. g. Leopard ein blankes Schwert in der Rechten, alle Decken r.-w. Schildhalter: Zwei nach außen sehende g. Löwen, darunter Band mit der Devise AETERNUS QUIA PURUS.

Landstandschaften: Galizisches Indigenat 22. 3. 1826, in Stmk. 19. 10. 1830 (taxfrei), in Krain 15. 10. 1832, in Tirol 29. 7. 1837, in Ktn. 1837, alter Herrenstand in OÖ 23. 4. 1841, in Galizien 1846, alle für Anton Friedrich Gf. M. bzw. dessen gleichnamigen Sohn.

I. Ernst Mathias MITTROWSKY v. Mitrowitz (1716) Fhr. v. Nemyšl, kgl. böhm. Oberamts-Commissär, * 1716, † 5. 3. 1748, ∞1 Helena Constantia FREY v. FREYENFELS; ∞2 Maria Theresia Frn. v. LHOTSKY, † 1759. – Kinder u. a.: aus 1. Ehe: Maximilian Joseph, Stammvater der I. Linie. – aus 2. Ehe: Johann Baptist, w. f. unter II. Linie.

II. Linie (erloschen)

II. Johann Baptist (1769) Gf. MITTROWSKY v. Mitrowitz Fhr. v. Nemyšl, kgl. Appellationspräsi., Oberlandkämmerer u. Gub. Rat in Mähren, k. k. GR u. Km., * 28. 1. 1736, † 18. 1. 1818, ∞1 1764 Maria *Josepha*, T. d. *Anton* Joseph Gf. u. Edler Herr v. PERGEN u. d. Anna Maria *Josepha* Charlotte RGfn. Stürgkh Frn. zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, * 16. 9. 1743, † Brünn 26. 1. 1796; ∞2 1797 Maria Anna Gfn. v. UGARTE, * 1737, † 17. 2. 1798, ∆ Possitz (Mähren). – Söhne aus 1. Ehe: 1. Aloys, * 1765, † 13. 9. 1824, ∞ N. v. SMITMER. – aus 2. Ehe: 2. Anton, w. f.

III. *Anton* Friedrich Gf. MITTROWSKY v. Mitrowitz, Fhr. v. Nemyšl, auf dem Freihof zu Hrabín (Schlesien), Großkreuz u. Kanzler des österr. Leopold Ord., k. k. WGR u. Km., oberster Kanzler der k. k. vereinigten Hofkanzlei, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Brünn 20. 5. 1770, † Wien 1. 9. 1842, ∆ alter Stadtfriedhof Brünn, ∞ 26. 7. 1797 Leopoldine Gfn. KLEBELSBERG, * 13. 10. 1773, † 16. 9. 1831/34. – Kinder: 1. Louise, * 3. 12. 1798, † 27. 1. 1823, ∆ alter Stadtfriedhof Brünn. – 2. Anton, w. f. – 3. Joseph, ksl. GR, GMj, Malteserritt., * Wien 14. 6. 1802, † das. 24. 12. 1875. – 4. Leopoldine, * 6. 4. 1809, † 21. 5. 1868 ∞ 15. 11. 1823 Joseph Fhr. HONRICHS zu Wolfswarffen, † 11. 11. 1861.

IV. *Anton* Friedrich Gf. MITTROWSKY v. Mitrowitz, Fhr. v. Nemyšl, Herr auf Myszowa in Galizien, k. k. Km., GR u. Oberlandesgerichtspräsi. in Stmk., Ktn. u. Krain, * 16. 4. 1801, † Schloss Leustadt (Kunstadt) 19. 8. 1865, ∞1 19. 9. 1833 Adelheid Gfn. v. CLAM und GALLAS, * 14. 3. 1805, † 7. 2. 1836, Stkd., ∆ Maria Hainfeld, Hft. Friedlad; ∞2 Wien 4. 9. 1839 Maria *Theresia*, T. d. Eugen Dominik Rudolph Gf. v. WRBNA u. Freudenthal u. d. Barbara Gfn. Erdödy, * das. 1. 4. 1812, † das. 15. 3. 1890, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Leopoldine, * 31. 7. 1835, ∞ 12. 5. 1853 Julius Fhr. v. SIMBSCHEN. – b) aus 2. Ehe: 2. *Anton* Friedrich, k. k. Km. u. Obstlt., * 14. 6. 1840, † 31. 5. 1907. – b) aus 2. Ehe: 3. *Marie* Barbara Therese, hgl. Savoyische Stiftsdame zu Wien, * Wien 15. 4. 1842, †. – 4. Eugen, * 6. 7. 1843. – 5. *Francisca* Xaveria Barbara Theresia Ludmilla, zuerst

Stiftsdame in Brünn, * Prag 8. 11. 1846, † Wien 19. 3. 1918, ∞1 Wien 10. 6. 1882 Karl Gf. CHORINSKY, † Vorder-Brühl 10. 7. 1897; ∞2 Wien 5. 6. 1900 Lothar Pz. v. METTERNICH-WINNEBURG, k. u. k. Km. u. Statthaltereivizepräsident, † das. 2. 10. 1904. – 5. Leonie, * 8. 11. 1846 (Zwillingschwester der Vorigen), † Neapel 16. 2. 1877, ∞ Reichenhall 27. 6. 1876 Karl *Octavio* Gf. u. Edler Herr zur LIPPE-BIESTERFELD-WEISSENFELD, † 13. 2. 1885.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 500. Adler, Mbl. III/1893, 149f.; V/1905, 394; SMbl III/1956, 216, 338; Bourcy, Vermählungen, 49; Siebmacher, Bd. 27, 206f.; GGTB, GH 1839ff.; genealogy.euweb.cz/bohemia/mitrovsky.html. Matriken: Wien, St. Michael.

MILLSTEIN s. Mühlstein

MINDORF (erloschen)

Krainer Familie (Dorf Mindorf/Migolica pri Mirni na Dol), die schon früh in die Stmk. kam. Erlöschen 1648 (1723).

StW: Bewurzelte Seeblattstaude mit drei halbrunden Blättern an langen Stielen; ungekr. Stechhelm mit Flug, belegt wie Schild (S.: Berthold M. 6. 7. 1426, HHStA, SbgE, Urk.). Durch zu große Darstellung rückten die drei Blätter so nahe zusammen, dass sie ein Kleeblatt ergaben.

W.verm. mit dem W. der † Aspach durch K. Ferdinand I. für Christoph v. M., Innsbruck 17. 2. 1532: geschrägt von R. über W. bzw. W. über R. je zwei farbengewechselte Strahle (Pfeile).

Seither wurde das W. dermaßen geführt: Geviert, 1 u. 4 ein w. Kleeblatt an kurzem Stengel (StW), 2 u. 3 (Aspach). Zwei gekr. Helme (der rechte g.): I zwischen dem offenen r. Flug das Kleeblatt aus 1 u. 4, Decken r.-w., II ein feuerspeiender sch. Drachenrumpf, auf der Stirne mit einer, auf dem Rückenrumpf mit vier Pfauenfedern besteckt (auf dem Grabstein Rothal-Mindorf in Feistritz a. W. der Drache mit einer zu vier Quasten geflochtenen Mähne), Decken r.-w.

Reichs- u. erbänd. Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Hans Christoph v. M., Wien 22. 10. 1629 s. a.

Mert M. und sein Bruder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Berchtold MINDORFER, Stattenberg 19. 10. 1324. – Herman, Laibach 25. 7. 1328. – Erchinger, Görz 17. 12. 1331, Laibach 26. 6. 1335. – Söhne: 1. Hertl, 11. 2. 1359, 24. 5. 1360. – 2. Nikl, 11. 2. 1359. – 3. Ottl (Otto), 25. 11. 1335, 11. 2. 1359. – 4. Ruepl, 24. 5. 1360. – II. Herman, 23., 28. 5. 1337. – Thomas, 1. 3. 1366⁴³². – III. Heinrich MINDORFFER, 1380, Hofmeister des Grafen von Cilli, 27. 10. 1382, 18. 9. 1383, 11. 12. 1387, ∞ Felizitas, T. d. Wulfing v. KATZENSTEIN gnt. Polanus u. d. Felizitas v. Süßenheim. – Erasmus, 1434. – (Hierher gehörig?): Rupert MINDORFER, Pfarrer zu St. Michael b. Gurk, 17. 4. 1398. – Hans MINDORFER, Pfarrer zu Zweinitz (Ktn.), 25. 5. 1412.

Erste Linie

III. Hans (I.) MINDORFFER, 14. u. 28. 4. 1408. – Jörg (I.), 24. 8. 1406, Bggf. zum „Costell“ (Kostel) 24. 6. 1419. – Jörg (II.), Vetter (= Nefte?) des vorigen Jörg, des Bggf. „zum Castell“, 29. 9. 1420, Pfleger zu Klagenfurt (Krain) 24. 4. 1428, Bggf. zu Osterwitz/Ojstrica 16. 10. 1432, tot 1448, ∞ (Hb.) 24. 6. 1419 Kathrei, Schwester d. Sigmund HÄMPTSCHACHER, Wwe. 15. 7. 1448. – Tochter: Ursula, ∞1 vor 1448 Nicolaus Bggf. v. LIENZ und LUEG; ∞2 Erasmus STAINER, † nach 1463. – Ulrich, 23. 3. 1423, 24. 3. 1429 (sein Oheim Heinrich der Apfalter, Hptm. zu Landstraß). – Wilhelm, 2. 11. 1450. – Brüder: 1. Sigmund (I.), 4. 7. 1447, 2. 11. 1450 Vetter des Wilhelm, 23. 4. 1458. – 2. Friedrich, 26. 7. 1450, Pfarrer zu St. Jakob (in Krain?) 23. 4. 1458. – Berthold der „MYNDORFER“, 5. 7. 1417, 12. 5. 1427, 24. 6. 1436, ∞ vor 6. 3. 1429 Elsbeth N.

⁴³² Komatar 1906, 50.

– Christoph, gef. bei Rann gegen die Türken 24. 8. 1475. – Barbara, Priorin der Dominikanerinnen zu Michelstetten 1488, 1507/08, 1521.

IV. Andrä (II.) MINDORFFER, verkauft Güter zu Maichau, 24. 2. 1451, (1. 4.?) 1457 zu Plintebach, tot 28. 10. 1472. – Sohn: Balthasar, w. f.

V. Balthasar MINDORFFER, mj. 28. 10. 1472, 7. 11. 1486 u. 4. 2. 1493 Pfleger zu Königsberg, 17. 2. 1507 Pfleger zu Meichau, † Maichau 17. 5. 1515, ∞ Martha, T. d. Thomas PHAFFOITSCHER u. d. Margaretha v. Reichenburg. – Kinder: 1. Hans (III.), Pfandherr auf Meichau, tot 12. 12. 1518, ∞ Anastasia, T. d. Hans v. TEUFFENBACH auf Eppenstein u. d. Walburga v. Liechtenberg (in 2. Ehe ∞ mit Hans PIERSCH, 1527). – 2. Michael, Pfandherr auf Meichau, 17. 5. 1515, 12. 12. 1518. – ?3. Apollonia, ∞ Andre v. AUERSPERG, tot 12. 12. 1518. – ?4. Margaretha, ∞ Ulrich v. WERNEGK, alle (außer Andre v. Auersperg) urk. 12. 12. 1518. – 5., 6. zwei Söhne als Kinder samt den Eltern (Balthasar M. u. Martha P.) am 17. 5. 1515 von aufständischen Bauern zu Maichau erm. – V. Bartlmä, zu Arch, Pfleger zu Sicherberg/Sichelberg/Žumberak (6. 6. 1491), 1468, 15. 8. 1471, 7. 11. 1486, 14. 5. 1492. – Wolfgang, (mit Bartlmä) 2. 6. 1478.

Zweite Linie

IV. Hans (II.) MINDORFFER, (Bruder des Balthasar?), 1450, Graz 4. 8. 1469, ∞1 vor 1450 Margaretha POPPENDORFER, Schwester des Georg; ∞2 Wilburg N., Graz 4. 7. 1469. – Söhne: (?1) Christoph (aus 1. Ehe), w. f. – 2. Andrä (I.), 17. 11. 1481, tot 1. 9. 1484. – Söhne: (1) Erasmus, 1. 9. 1484 Pfandherr auf Hörberg, 7. 11. 1486⁴⁵³, zu Grätz 23. 4. 1488. – (2) Daniel, mj. 1. 9. 1484 (Pfandherr auf Hörberg), Innsbruck 28. 1. 1500 Pfleger zu Forchtenegg. – (3) Sebastian, Pfleger zu Forchtenegg u. Hörberg, Pfandinhaber von Plankenstein samt Landgericht Lemberg (1493), Amtmann zu Schönstein u. Katzenstein, 7. 11. 1486, 23. 6. 1494. – IV. Mert/Martin, 1446, ∞ 9. 10. 1456 Ursula, T. d. Eberhard v. IGG. – Ludwig, Bruder des Hans (II.) (1450), 12. 10. 1472. – IV. Lorenz, zu Arch, am 24. 8. 1475 im Türkentreffen zu Kaisersberg, Georg (III.), zu „Sapelsach“ u. Achaz, beide 4. 5. 1460, Achaz 14. 12. 1455 Hptm zu Crapina. – Tochter des Lorenz: Marusch, ∞ Ulrich v. WERNEGG, beide tot 20. 7. 1537 (schon 1528). – Mathias, gef. Kaisersberg 24. 8. 1475 († in der Gefangenschaft in Konstantinopel?). – IV. Ulrich, ∞ Ursula. – Gotthard, 24. 1. 1480.

V. Christoph (I.) MINDORFFER, seit 25. 2. 1461 zu Hohenbrugg, Landesverweser in Stmk., 16. 4. 1478 Pfleger zu Gösting, kgl. Rat, 2. 12. 1489, † 1492 (tot 8. 2.), ∞ Margaretha, T. d. Sigmund v. WINDISCHGRAETZ u. d. Elisabeth v. Aspach, lebt 8. 2. 1492, 1493. – Kinder: 1. Elisabeth, tot 31. 10. 1517, ∞ 1493 Christoph v. RACKNITZ, Pfleger auf Ober Voitsberg, † 15. 1. 1529, △ Pfarrk. Groß St. Florian. – 2. Bernhardin (I.), 7. 2. 1492 mit s. Brüdern Verweser des Schlosses (Windisch)Feistritz, † nach 23. 4. 1521. – 3. Georg (IV.), 7. 2. 1492, 12. 12. 1518, 6. 2. 1534, 27. 2., 25. 7. 1542 schon Landesverweser in Krain, (?∞ Barbara v. PURGSTALL). – 4. Christoph, w. f. – 5. Sigmund (II.), 7. 2. 1492, † ca 1500 ledig. – 6. Margaretha, † Juni 1523, Äbtissin zu Göss. – 7. Helena, † auf Schwanberg vor 1510, ∞ (1487) Andrä v. SPANGSTEIN auf Schwanberg, Pfleger zu Pfannberg, kgl. Rat, Hofrat u. Landesverweser in Stmk., † auf Schwanberg Dezember 1516, △ Pfarrk. das.

VI. Christoph (II.) MINDORFFER zu Hohenbrugg, Pfleger, zu Feistritz, Freienstein, Liechtenstein u. des Grazer Schlosses, ksl. obrister Feldzeugmeister(amtsverwalter), ksl. Truchsess, 1510, 12. 5. 1526, 6. 2. 1530, tot 8. 9. 1542, ∞ (Hb.) Laibach 15. 7. 1509 Sophia, T. d. Erhard v. HOHENWART zu Gerlachstein u. Rabensberg, Erbtruchseß in Krain u. d. Windischen Mark, u. d. Scholastica Rauber, † 1551. – Kinder: 1. Christoph (III.), † vor 1543, ∞ nach 1536 Helena, T. d. Hans FUEGER v. Melans u. Friedberg (in 1. Ehe ∞ mit Erasmus SCHROTT zu Kindberg, in

⁴⁵³ Hörberg vor 21. 3. 1490 von Andrä M. (ungenanntem) Sohn gelöst, Göth 1861, n. 873.

zweiter mit Hans Ruprecht Fhr. v. HERBERSTEIN, † 21. 2. 1536 u. in vierter 1543 mit Christoph v. EGGENBERG zu Ehrenhausen, † 1551, ∆ Pfarrk. Ehrenhausen). – 2. Erhard, † ledig vor 1551. – 3. Franz, 1542 auf Hohenbrugg, tot 1551, D.-O. Ritter, Komtur zu Fürstenfeld. – 4. Sigmund, w. f. – 5. Hans (IV.), 10. 4. 1552, gef. vor 1563. – 6. Jacob, gef. nach 11. 4. 1552. – 7. Regina (Rosina?), wird 1500 Benediktinerin in Göss, † zwischen 1528 u. 1543. – 8. Isaak, auf Hohenbrugg, 10. 4. 1552, tot 1563. – 9. Juliana, † 1562, ∞ 1543 Wilhelm v. ROTHAL d. Ä. zu Feistritz a. W., † 1566, beide ∆ Pfarrk. Feistritz. – 10. Cunigunde, ∞ 8. 2. 1545 David d. Ä. v. LENGHEIM, auf Liebenau, Hintenfeld u. Neudorf, † 27. 6. 1578, ∆ Pfarrk. Trautmannsdorf, Stmk. – 11. Gertrud.

VII. Sigmund (III.) v. MINDORFF zu Hohenbrugg u. Feistritz a. d. Feistritz, † 1564 vor 2. 2., ∞ Apollonia, T. d. Christoph v. RATMANNSDORFF u. d. Ursula v. Gleiniz, lebt 2. 2., tot 23. 4. 1564. – Kinder: 1. Christoph, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Sigmund (IV.), 24. 8. 1565, tot 29. 5. 1580. – 3. Hans, 29. 5. 1580. – 4. Isaak, 29. 5. 1580. – 5. Bernhardin, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie auf Feistritz

VIII. Christoph (IV.) v. MINDORFF zu Feistritz u. Hohenbrugg, † 1595 vor 3. 5., ∞¹ Graz 9. 9. 1576 Regina, T. d. Andre RINDSCHEIT zu Friedberg u. d. Regina v. Windischgraetz (gemeinsamer Grabstein mit ihrem Mann u. je drei namentlich genannten Töchtern u. Söhnen, jedoch ohne Lebensdaten, in der Schlosskapelle zu Feistritz); ∞² das. 8. 5. 1594 Sophia, T. d. Franz Fhr. v. SAURAU zu Ligist u. Hornegg u. d. Catharina v. Rappach, † das. 11. 12. 1600 (in 2. Ehe ∞ das. 21. 4. 1596 mit Wolf v. LENGHEIM zu Pertlstein u. Kapfenstein, ständischer Fähnrich, † vor Kanizsa 16. 11. 1601, beide ∆ Schlosskapelle Pertlstein). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Sigmund, † Graz 1. 9. 1595. – 2. Christoph, w. f. – 3. Apollonia. – 4. 5. Judith, * Graz 21. 10. 1581. – 6. Magdalena. – b) aus 2. Ehe: 7. Franz Wilhelm, † zwischen 1600 u. 1605.

IX. Hans *Christoph* (1629) RFhr. v. MINDORFF zu Hohenbrugg, Feistritz u. Auffen, ksl. Obrist, laa. steir. Landobrist über das Aufgebot zu Ross u. Fuß, Verordnenamtsprä. in Stmk., † auf Feistritz 21. 12. 1648, ∆ Pfarrk. Ilz, ∞¹ (Hb.) 14. 2. 1610 Sophia, T. d. Ehrenreich Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF Herr zum Freienthurn u. Castelalt auf Trautenberg u. Rakitsch, ehgl. Vorschneider, u. d. Anna Maria Welzer zu Eberstein u. Spiegelfeld, † (auf Feistritz) 1643 vor 21. 9.; ∞² Graz 13. 7. 1645 *Sidonia* Magdalena, T. d. Gottfried Fhr. v. EIBISWALD, Obersterblandfalkenmeister u. Unterjägermeister in Stmk., u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Racknitz, * Graz 11. 2. 1620, † das. 29. 7. 1665, ∆ Karmeliter (in 2. Ehe ∞ das. 17. 11. 1650 mit Johann Franz (1678) RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. zu Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn/Šalovci pri Središču u. Lieboch(hof), auf Liebenfels, Verordnenamtsprä. in Stmk., ksl. WGR u. Km., † das. 18. 10. 1678, ∆ Kapuziner). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph Ehrenreich, † das. 14. 8. 1630, ∆ Jesuiten. – 2. Franz Wilhelm, † das. 15. 11. 1624, 13 Jahre alt. – 3. Maria Sidonia, lebt 8. 3. 1647. – 4. Regina Elisabeth, † das. 10. 1. 1662, ∆ St. Andrä, Kirche, ∞ 1639 Georg Siegmund RGf. v. RHEINSTEIN und TATTENBACH Fhr. v. u. zu Gonobitz, Herr auf Hohenbrugg⁴³⁴. – b) aus 2. Ehe: 5. Anna Theresia, * Graz 17. 2. 1646 (~ Schloss Feistritz 9. 10. 1647), † 3. 2. 1723 (Letzte des Geschlechts), ∞ Ilz 19. 11. 1664 Johann Franz Christoph Fhr. v. WILDENSTEIN, Herr auf Feistritz u. Kalsdorf, † 2. 4. 1676, beide ∆ Pfarrk. Ilz. – 6. Franz Christoph, * Feistritz 9. 10. 1648, Malteser-Ord. Ritter.

Jüngere Linie auf Hohenbrugg

VIII. Bernhardin (II.) v. MINDORFF zu Hohenbrugg u. Feistritz, † 1613 vor 21. 4., ∞¹ Graz 7. 2. 1588 Regina, T. d. Wilhelm v. RATMANNSDORFF zum Weyer auf Halbenrain u. Klöch, ehgl. Rat, u. d. Salome Khevenhüller zu Aichelberg, * Weyer 22. 12. 1569; ∞² Graz 10. 11. 1602 Anna Catharina, T. d. Ehrenreich Fhr. v. TRAUTTMANSDORFF zu Trautenberg u. d. Anna Maria

⁴³⁴ Das bei Schiviz u. Siebmacher 26/2 angegebene Sterbedatum ist irrig, s. bei Tattenbach!

Welzer von Eberstein, † zu Lembach vor 3. 2. 1648 (in 2. Ehe ∞ mit Friedrich Fhr. v. EIBISWALD, † 1639). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Sidonia, 1. 8. 1633, ∞ 1619 N. N. – 3. Johanna,⁴³⁵ † 1652 kurz vor 13. 9., ∞ (Hv.) Graz 4. 2. 1619 Jacob (1623) Fhr. v. FALBENHAUPT zu Falbenegg, ksl. Rat, † 1639 kurz vor 3. 9.

IX. Hans *Wilhelm* v. MINDORFF zu Feistritz, Hohenbrugg u. Auffen, * 3. 2. 1589, † 1632 vor 28. 6., ∞1 (Hb.) Graz 2. 2. 1614 Barbara, T. d. Balthasar WAGEN zu WAGENSBERG, Schönstein u. Pragwald u. d. Catharina Schrott v. Kindberg, † das. 28. 1. 1620; ∞2 das. 22. 6. 1620 Maria *Ursula* Francisca, T. d. David Fhr. v. LOGAU u. Olbersdorf auf Giesmansdorf u. Zaupitz u. d. Marie Frn. Gotsch, † das. 3. 5. 1642, ∆ Franziskaner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. N., † Graz 28. 1. 1620. – b) aus 2. Ehe: 2. *Catharina* Maria Anna, * das. 1. 5. 1622. – 3. Eva *Maria*, * 1624/25, ∞ zwischen 21. 2. 1653 u. 7. 2. 1654 N. v. RÖDERN⁴³⁶. – 4. Adam Seyfried, * das. 17. 1., † das. 5. 3. 1627, ∆ St. Andrä. – 5. Simon Ludwig, * das. 16., † das. 27. 12. 1627, ∆ Franziskaner.

Ohne Anschluss:

Johannes M., Kanonikus zu Gurk 8. 3. 1445 (KLA, AUR).

Conrad M., Pfarrer zu Rann, 2. 5. 1478 (StLA, AUR 7706a).

Friedrich M., Pfleger zu Gonobitz, 20. 12. 1490, sein Schwager Franz PRAGER (Orožen, Lavant VIII, 423).

Hb. der Margaretha M. geb. WURZBISCHLER, vor 1491 (Orožen, Lavant VIII, 424).

Gregor M., Stiftskaplan, tot 24. 12. 1537, seine Schwester die edle Margreth, sitzt auf dem Mindorferhof zu Gonobitz, 24. 12. 1537, 16. 5. 1553, 18. 11. 1567 ihr Vater Friedrich M. ist Priester geworden (StLA, LR K. 654, fol. 3^rf., 6f., 9, 11).

Ludwig v. M., 3. 11. 1617 (StLA, LR Mindorf, K. 724).

ADG-DKA Urkundenreihe, Zweinitz 8. DOZ, Urk. 2661, 2838. HU-MNL-DLKINL MKAA PQ312 34402. KLA, 418-B-A 2035; 871-B-261,400, 445, 446. StLA, AUR; LR Mindorf, K. 724-726 (benützt); LR K. 625; LR Wildenstein, K. 1430 (Inv. Joh. Franz Gf. v. W. 1680), 1434 (Inv. Ernest Heinrich Gf. v. W. 1768); K. 1436/I; A Cilli, Sch. 3, H. 12, fol. 24, 55^r, 67, 76^rf.; 83^rf.; LLB 1, fol. 160 (Graz 28. 10. 1472); Stadl II, 28 f.; IV, 499ff.; Hs. 436 fol. 1ff. ÖStA/HHStA, FA Hohenwart 21-16; FHKA, Urk. SL-NAL, Urk. n. 260, 295, 300; HHStA, SB Auersperg XXIII-44, 66, 67; SB Schlossarchiv Egg/Brdo, 7. StA St. Lambrecht, Urk. n. 161. HHStA, Rep. XIV/2, Bd. 2 (o. Seiten, „Mindorffer“). Matriken: Graz-Hl, Blut. Lang. Sbg. Lehen, n. 353, 545/1; Göth 1859, n. 599, 670; 1861, n. 744. 810, 827; 1862, n. 928, 936, 961; MHVK. 20/1865, 5, 12, 87; 21/1866, 5f.; MMK, 14/1901, 36 f. n. 6, 43 n. 21, 46f. n. 32; Komatar 1905, 153ff. n. 55; 1907, 183f., 241, 243; 1910, 20f.; MHVSt, 10/1861, 318 n. 744, 326 n. 810, 328 n. 827, 334 n. 873, 11/1862, 250 n. 912, 251 n. 928, 252 n. 936, 255 n. 961, 260 n. 1014, 12/1863, 228 n. 1033, 232 n. 1071, 13/1864, 199 n. 1228, 204 n. 1269, 206 n. 1287, 211 n. 1340; Domenig, n. 102; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 84, 261, 307, 357, 415, 439, 470; Loserth, Stubenberg (1906), 80 n. 45, 138 n. 361, 477 n. 545; ReggStmk II/1, n. 1569, 1959f.; AÖG 73/1888, 423; Bucelinus III, 136; Valvasor, Krain, XI, 359f.; Bartsch, 73f.; Czoernig, Görz u. Gradisca, 693 A; Nedopil I, n. 4135-4140; FB Herberstein, 346, 352, 381f.; Notizenblatt 2/1852, 311; Osservazioni ed Aggiunte di G. B. Della Bona sopra alcuni passi dell'Istoria della Contea di Gorizia di Carlo Morelli di Schönfeld, Volume quarto (Görz 1856), 16f. Schiviz, Graz; ZHVSt, 35/1942, 74; SdBd. 14/1967, 74, A 36; Brandl, n. 263; Adler, Jb. N.F. IV/1894, 119; Mbl. X/1927, 267 n. 17; Zs. 20 (XXXIV)/1999, 104; BMAVW 23/1886, 236f.; Tangl, Lavant, 203; Zwiedineck, Lamberg II, 98, 117; Brunner/Otorepec, 82f. n. 10; K. Mayr, Ilz. Ein Heimatbuch, Ilz 1965, 171ff.; Naschenweng, Heiratsstatistik (Mindorf); Ders., Göss 1997, 170 n. 86, 87; Pichler, Wappensaal n. 274; Pirchegger, Unterstmk., 98; Baravalle/Knapp II, 604f., 739ff.; H. Zotter, Die Geschichte der Dominikaner in Innerösterreich während des Mittelalters, Diss. Graz 1969, 172 n. 38. Schäffer, Reichenburg, 668; Kepler, Astrologica, n. 986; Grabsteine in der Schlosskapelle Feistritz u. Pfarrk. Göss, Schwanberg).

MÖRSBERG, MÖRSPERG und BEFFORT, MERSPERG (erloschen)

Oberelsässer Familie des Kreises Mühlhausen. Erlöschen 1709 bzw. 1756.

⁴³⁵ Nach StLA, LR Herberstein, K. 390, fol. 264f. ist Johanna Tochter des Bernhardin. Vielleicht ist Sidonia mit Johanna gleichzusetzen (beide 1619 ∞).

⁴³⁶ Die noch ledige Eva Catharina (!) hatte von Hans Gotthard Fhr. v. Herberstein eine uneheliche Tochter Anna Renata, ~ Graz 21. 2. 1653 (Matriken Hl. Blut.)

StW: Schach von W.-R. oder R.-W. (1463).

Geviert. 1 u. 4 in B. drei (2, 1) aufwärts (auch schrägwärts) fliegende g. Lerchen, 2 u. 3 Schach (1544). 1, 4 u. 2, 3 auch vertauscht (1612).

W.: Geteilt. Oben in G. ein oberhalber sch. Doppeladler, unten Schach von W.-R.

Reichsfreiherrnstd. von K. Friedrich III. für Caspar v. M. u. seine Erben, Innsbruck 24. 1. 1488.

Obersterblandhofmeister in Stmk. von K. Ferdinand II. für Julius Neidhart Fhr. v. M., Wien 15. 3. 1629.

Reichs- u. erbbländ. Grafenstd. „Graf von Mörsberg, Freiherr zu Beffort und Herr zu Arnfels und Eibiswald“ von demselben für denselben, Wien 27. 9. 1632.

Obersthofmeister in Steiermark von K. Ferdinand III. für Georg Friedrich Gf. v. M., Graz 23. 1. 1649.

Reichs- u. erbbländ. Grafenstand als „Graf von Mörsberg und Beffort Herr auf Poppendorf, Arnfels und Eibiswald“ von K. Leopold I. für Georg Friedrich Fhr. v. M. u. B. u. seine Schwester Constantia Maria Barbara RGfn. v. Thannhausen, Wien 10. 6. 1670.

Landstandschaft in Stmk.: (Johann Friedrich; Name fehlt) Oberst v. Mörsberg bat 26. 1. 1604 die Landschaft, dass er ebenso wie viele seiner Voreltern, die Landleute in Stmk. gewesen sind, als Landmann akzeptiert werden möge. Ein Akt über die verliehene Landstandschaft in Stmk. war nie vorhanden.

I. Peter v. MÖRSBERG, zu Pfirt 1432,⁴³⁷ Ritter, † nach 1476, ∞ vor 8. 1. 1453 Margaretha, T. d. Hans v. RATZENHAUSEN (Ratsamhausen) u. d. N. v. Mühlheim. – Kinder: 1. Caspar, w. f. – 2. Elisabeth, ∞ Marcus v. STAIN. – I. Bartlmä v. MÖRSBERG, Pfleger zu Kaisersberg 9. 5. 1491, 18. 4. 1493 zu Neydtberg (s. Vetter Walter Hauser). – Christoph, Ritt., 29. 9. 1454, 10. 8. 1465, 29. 10. 1468.

II. Caspar (1488) Fhr. v. MÖRSBERG und Beffort (= Belfort), wird 14. 8. 1504 Landvogt in Unterelsaß zu Hagenau, ∞1 Elisabeth Gfn. v. TÜBINGEN; ∞2 Helena Gfn. v. SONNENBERG. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Johann *Werner*, Domdechant zu Basel 1537. – 2. Hans, w. f. – 3. Heinrich, † ledig. – 4. Johann Jacob, 6. 6. 1532, ∞ Margaretha Gfn. v. FÜRSTENBERG (Nachkommen in Thüringen mit seinem Urenkel Ludwig Friedrich Gf. v. M. kurz nach 1700 erloschen). – 5. Christoph, Bggf. zu Graz, Landschreiber in Stmk., ksl. Rat, † 1479, ∞ Martha HAUSER. – Sohn: Bartlmä, tot 1504, ∞ Barbara, T. d. Hans v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Barbara v. Reispurg. – Töchter: (1) Cunigunde, † nach 1535, ∞ Albert Fhr. v. WOLFSTEIN in Sulzburg, † 1532. – (2) Barbara, † 10. 7. 1538, ∞ Wilhelm v. GREISS zu Wald, ksl. Rat u. Oberstjägermeister † 13. 8. 1533, beide ∆ Pfarrk. Purgstall (Pyhra?) (NÖ). – (3) Judith, † 3. 7. 1549, ∞ Niklas RAUBER (1521) RFhr. zu Plankenstein u. Karlstetten auf Kaisersberg, Pfandinhaber von San Serff u. Hasberg, Hptm. zu Triest, obrister Feldhptm., Verwalter der Landeshauptmannschaft in Krain, † 1537.

III. Hans Fhr. v. MÖRSBERG und Beffort, 1508, tot 13. 6. 1541, ∞ Joanetta (Johanna), T. d. Johann RHEIN- und WILDGRAFEN. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Wilhelm, 1545. – 3. Johanna, 1541, ∞ N. N.

IV. Franz Fhr. v. MÖRSBERG u. Beffort, Landvogt in der Ortenau, württemb. Obervogt am Schwarzwald, † 1567, ∞ Margaretha (Barbara?), T. d. Sigmund Gf. v. PFIRT (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm Gf. v. LUPFEN); ∞2 vor 16. 5. 1549 Elisabeth, T. d. Hans Immer Rt. u. Herr zu GILGENBERG, † zwischen 23. 4. 1552 u. 10. 8. 1554 (in 1. Ehe ∞ mit Paul v. REINACH zu Heidweiler u. Steinbrunn; ∞3 Hornberg 8. 10. 1554 Juliana v. NIDBRUCK, † nach 5. 11. 1561. – Söhne: 1. Hans Caspar, 1555. – 2. Peter, Landvogt in der Ortenau, Hofrichter zu Rottweil, ksl. Rat, † Oktober 1594, ∞1 Margaretha, T. d. Joachim Gfn. v. LUPFEN zu Roseneck u. Bonndorf, † 12.

⁴³⁷ 1432 VI 11 Innsbruck, Herzog Friedrich bestätigt, dass (die Brüder) Konrad und Peter von „Morsperg“, die jetzt die Feste Pfirt innehaben, die kürzlich verbrannt ist und baufällig wurde, 1200 Rhein. Gulden daran verbauen sollen, nach Rat des Landvogtes im Elsaß, des Vogtes zu Beffort u. a. (Lichnowsky V, CCLXXIV n. 3133).

10. 1588; ∞2 10. 2. 1592 Anna, T. d. Wilhelm Gf. v. WALDBURG, Reichserbtruchsess zu Friedberg u. Scheer, † 5. 10. 1607 (in 1. Ehe ∞ mit Heinrich Gf. v. LUPFEN). – Sohn aus 1. Ehe: Joachim Christoph, Herr zu Bonndorf u. Roseneck, Hofrichter zu Rottweil, ∞ 21. 5. 1599 Sabina, T. d. Jacob Fhr. zu WALDBURG zu Zeil u. Wolfegg, Reicherbtruchsess, † 10. 10. 1619. – Kinder: (1) Peter Jacob, gef. bei Wimpfen 6. 5. 1622. – (2) Johanna Margaretha, † 12. 3. 1664, ∞ Dominik Vigil (1637) RGf. zu SPAUR und FLAVON auf Ober Valör, LH in Tirol, Unterlandvogt im Elsass, † 1647. – (3) Salome, * 1608, † 23. 2. 1615. – (4) Maria Eleonora, ∞ 12. 5. 1625 Christoph Moriz COLONNA Fhr. v. VÖLS. – 3. Friedrich, w. f.

V. Johann *Friedrich* Fhr. v. MÖRSBERG u. Beffort, Herr auf Arnfels, ksl. WGR, Km. u. Hofkriegsrat, † Graz 7. 2. 1614, ∞1 um 1586 Helena, T. d. Ferdinand v. FREYBERG zu Kisslegg u. d. Salome v. Schönau, † Ende 1588 (in 1. Ehe ∞ mit Gabriel Gf. v. HOHENEMS); ∞2 Anna *Margaretha*, T. d. E(be)rhard STOMMEL v. Gleisberg u. Lindheim u. d. Anna Riedesel v. Bellersheim, † das. 11. 4. 1619. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Julius, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Erhard, s. unter Jüngerer Ast. – 3. Anna *Christina* (Anna *Catharina?*), * 1600, † Wien im Juni 1638, ∞ das. 2. 7. 1623 Otto *Heinrich* (1637) RGf. v. HEUSSENSTEIN auf Starhemberg u. Grafenhausen, kfstl. Mainz. Erbmarschall, ksl. Km. u. Hofkammerrat, nö. Regim.Rat, † das. Oktober 1644, beide ∆ Augustiner. – 4. Maria *Barbara*, † 1680, ∞ Graz 12. 4. 1627 *Wolf* Wilhelm Frh. v. LAIMING u. Albernreuth, † 1675. – 5. Carl Ferdinand, * Mitte November 1603, † 24. 12. 1604, ∆ Pfarrk. Arnfels.

Älterer Ast

VI. *Julius* Neidhart (1632) RGf. v. MÖRSBERG und Beffort, Herr auf Arnfels, Eggarten u. Eibiswald, Obersterblandhofmeister in Stmk., Komtur des Ord. St. Jacob de Espada, ksl. GR u. Km., † Graz 1648 zwischen 4. 4. u. 7. 6.,⁴³⁸ ∆ Pfarrk. Arnfels, ∞1 Anna Susanna N.; ∞2 Graz 18. 11. 1615 Maria *Sidonia*, T. d. Hans *Ulrich* Hg. zu Krumau, RFst. zu EGGENBERG etc., u. d. Sidonia *Maria* RFrn. v. Thanhausen, † das. 15. 1. 1650, ∆ Minoriten. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Jacob, * Arnfels, ~ St. Johann im Saggautal 4. 5. 1615. – aus 2. Ehe: 2. Maria *Theresia*, * das. 1. 3. 1617, † das. 1. 7. 1671, ∆ Minoriten, ∞ Adolph Gf. v. PUCHHEIM, ksl. GFWM, unabsichtlich erschossen Prag 30. 5. 1639. – 3. Maria *Sidonia*, * das. 11. 4. 1618, † das. 27. 6. 1666, ∆ Minoriten, ∞ nach 30. 10. 1651 Carl Joseph Ignaz (1680) Gf. ZEHENTNER Fhr. v. Zehentgrueb auf Frauenthal, † Wien 29. 5. 1686. – 4. Maria *Anna*, * Graz 12. 6. 1620. – 5. Johann *Ulrich*, * das. 19. 11. 1622, † Pfarrhof St. Johann im Saggautal, 29. 11. 1644, ∆ Arnfels. – 6. Maria *Cäcilia*, ∞ vor 30. 10. 1651 Antoine de LENONCOURT, Comte d'ARBERG, Baron de Bauffremont, † 20. 5. 1705. – 7. Maria *Eusebia*, † Graz 29. 5. 1663, ∆ Minoriten, ∞1 das. 20. 2. 1651 Johann *Gabriel* Fhr. v. DIETRICHSTEIN, † das. 22. 5. 1665, ∆ Barmherzige.

Jüngerer Ast

VI. Erhard *Friedrich* Fhr. v. MÖRSBERG u. Beffort, ksl. Obrist u. Oberhptm. zu Kopreinitz, † Warasdín 19. 12. 1636, ∞1 Graz 30. 1. 1622 Eva Barbara, T. d. Hans David Gf. v. TRAUTMANSDORFF u. d. Felizitas Frn. v. Stadl, † das. 14. (eingetragen 19.) 11. 1628; ∞2 das. 3. 2. 1631 Barbara Rosina, T. d. Offo Fhr. v. SAURAU auf Großlobming u. d. Anna Maria Frn. v. Ratmannsdorf, † das. 4. 9. 1642 (in 2. Ehe ∞ das. 14. 2. 1640 mit Georg Ehrenreich Fhr. v. HERBERSTEIN). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Kind, † Graz 29. 12. 1622 (Kind des Julius?). – 2. Maria Anna *Eleonora* Dorothea, ∞ (1648) Leopold RGf. v. WOLKENSTEIN Fhr. v. Trostburg u. Neuhaus. – 3. Sigmund *Friedrich*, * das. 27. 12. 1625, † das. 9. 3. 1627, ∆ Franziskaner. – 4. Georg Friedrich, w. f. – 5. Constantia *Maria Barbara*, 1670 Gfn., * das. 14. 11. 1628, † das. 11. 10. 1681, ∆ Weiz, ∞ das. 26. 9. 1649 Johann *Anton* RGf. v. THANHAUSEN auf Ober Fladnitz u. Ober Pettau, Obersterblandjägermeister in Stmk., Erbtruchseß des Erzstiftes Salzburg, † das. 12. 2. 1657.

⁴³⁸ In der Stadtpfarrmatrik nicht eingetragen.

VII. *Georg* Friedrich (1670) RGf. v. MÖRSBERG und Beffort, Fhr. auf Poppendorf, Herr zu Arnfels, Eibiswald, Rosenthal, Puchenstein u. Friedhofen, Obersterblandhofmeister in Steiermark, ksl. WGR u. iö. Statthalter, * Graz 2. 4. 1627, † das. 9. 2. 1690, ∆ Minoriten, Antoniuskapelle, ∞1 das. 3. 2. 1654 *Maria Eleonora*, T. d. Ferdinand Fhr. v. OFFENHEIM u. d. Anna Franziska Stürgkh v. Plankenwart, * das. 28. 1. 1631, † das. 12. 2. 1683, ∆ *Maria Lankowitz* (in 1. Ehe ∞ das. 17. 2. 1653 mit *Johann Christoph* VETTER Fhr. v. u. zu Burg Feistritz, ksl. ObstLt., † das. 23., ∆ 28. 4. 1653 Franziskaner); ∞2 (Hb.) Wien 7. 6. 1685 *Maria Clara*, Frau zu Poppendorf, T. d. *Johann Friedrich* RGf. v. u. zu Trauttmansdorff auf Leitomischl, ksl. WGR, Km., kgl. Statthalter u. Obersterblandkämmerer in Böhmen, u. d. *Maria Clara* RGfn. v. Dietrichstein zu Nikolsburg, † Graz 5. 8. 1724. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Cäcilia Theresia*, * das. 30. 11. 1654, † das. Geidorf 23. 8. 1656, ∆ Franziskaner. – 2. *Sigmund* Friedrich, * das. 1. 12. 1655, † das. 23. 8. 1656, ∆ Franziskaner. – 3. *Eva Eleonora*, * das. 9. 11. 1656, † das. 31. 5. 1695, ∆ Minoriten, ∞1 das. 13. 1. 1675 *Georg Christoph* (1676) Gf. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg u. Kirchberg (a. d. Raab), Obersterblandfalkenmeister in Stmk., † das. 25. 10. 1679, ∆ St. Marein b. Graz; ∞2 1682 (? 23. 11. 1681?) *Johann Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG zu Brunensee u. Rabenhof, † das. 15. 9. 1711. – 4. *Adam* Friedrich, * das. 10. 6. 1658, † das. 18. 5. 1659, ∆ Franziskaner. – 5. *Hector*, * das. 24. 6. 1660, † das. 27. 3. 1663, ∆ Franziskaner. – 6. *Ferdinand*, * das. 9. 7. 1662, † das. 7. 5. 1663, ∆ Franziskaner. – 7. *Johann Joseph* Anton, * das. 9. 2. 1664, † test. Rom 20. 1. 1685. – 8. *Maria Francisca*, * das. 5. 4. 1666, † das. 30. 11. 1688, ∆ Pettau, Kapuziner, ∞ *Carl Leopold* SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein, Fhr. zu Kosiak, Herr auf Wöllan, Schönstein, Lilgenberg u. Dornau, † 1688 kurz vor 23. 11. – 9. *Maria Cäcilia*, * das. 8. 4. 1669, † das. 3. 8. 1734, ∞ 23. 1. 1691 *Carl* Gf. u. Herr zu STUBENBERG, Herr auf Mureck, Obersterbschenk in Stmk., ksl. Km., Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., † das. 6. 11. 1723, beide ∆ Minoriten, Antoniuskapelle. – b) aus 2. Ehe: 10. *Ignaz* Friedrich, * das. 29. 7. 1686. – 11. *Carl* Friedrich, (* 1687) † auf seinem Gut (Poppendorf?), ∆ Graz, Minoriten, in der eigenen Gruft, 22. 7. 1709 (Letzter des Geschlechts). – 12. *Maria Anna Clara*, * das. 30. 7. 1688, † das. 28. 3. 1732, ∞ das. 23. 11. 1711 *Wenzel* Carl RGf. v. PURGSTALL zu Riegersburg u. Hainfeld, ksl. WGR, Km., Hofmarschall in Stmk., iö. Reg. Rat, Landesverwalter zu Görz, † das. 21. 1. 1749, beide ∆ Hl. Blut. – 13. *Ferdinand* Friedrich, (* 1689), 1704 an der Univ. Graz. – 14. *Maria Eleonora* Rosalia (Posthuma), Frau auf Poppendorf, * das. 27. 9. 1690, † das. 17. 5. 1756, ∞ auf Stubegg 16. 6. 1710 *Sigmund* Albrecht RGf. v. RINDSMAUL auf Bärnegg u. Frauheim, † Graz 18. 6. 1756, beide ∆ St. Nikolaus b. Bärnegg.

Ohne Anschluss: *Friedrich Johann* Fhr. v. M. u. B., (* 15. 8.), † 18. 12. (Jahr fehlt), Grabstein im Städtischen Lapidarium Stuttgart (das Kind war in der Hospitalkirche (Stuttgart), begraben.

ÖStA/HHStA, RK Maximiliana 14-119; HausA Familienakten 5-3. StLA: Dipl. 154e; LR Mersberg, K 717-720, H. 1 (benützt); LR Purgstall, K. 942 (Inv. *Maria Anna* Gfn. v. P. * Mörsberg 1732); Stadl IV, 335 ff. Matriken: Graz-Hl. Blut, St. Johann im Saggautal. Muchar, Urkunden-Regesten n. 60; Chmel, Regesta II, n. 2998; Göth 1858, n. 496; 1859, n. 571, 596; 1862, n. 907, 966. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Lang, Sbg. Lehen, n. 357, u. Seckauer Lehen, n. 245; Starzer, n. 222; Frank III, 250; Nedopil I, n. 4174-4184; Kraßler (Mörsberg); Peinlich, Gymnasium 1872, 99; Bucelinus III, 136; Hübner III, Tab. 973; Wißgrill III, 399; Wißgrill 1890, 204; Pichler, Wappensaal n. 64; Hupp, 305; BMAVW 17/1877, 176; Europäische Stammtafeln XII, Tafel 104-106 (hier nur 106 verwendet, diese z. T. falsch u. unvollständig); Grabstein, Pfarrk. Arnfels.

MÖRZER s. Mürzer

MOLLART (erloschen)

Die Familie „Molard“ stammte aus Grysin (Diözese Ballon) im Herzogtum Savoyen. Erloschen 1759 (1777).

StW.: In B. ein w. Bracke mit g. Halsband, darüber drei g. Sterne nebeneinander, gekr. Helm, der Bracke wachs., Decken b.-w.

Best. u. Neuverleihung des Panier- u. Freiherrenstd. für das Reich u. die Erblände, W.ver. mit dem der von Thurn († Mutter Peters Johanna geb. von Thurn) von K. Maximilian II. für Peter v. M. zu Rheinegg, Prag 2. 5. 1571.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd., W.best. u. Palatinat ad personam von K. Ferdinand III. für die Brüder Peter Ernst u. Franz Ernst v. M. Fhr. auf Reinegg u. Drosendorf, Regensburg 22. 4. 1654. W.: Geviert mit H., darin in G. ein sch. Doppeladler mit darüber schwebender Reichskrone, im rechten Fang das Reichsschwert, im linken den Reichsapfel, auf der Brust in Goldbuchstaben *F. III.* 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. ein g. Zinnturm (Thurn). Drei gekr. Helme: I Stammkleinod, II der Doppeladler, III ein geharnischter Arm mit zum Streich geführten Schwert (Thurn), Decken allseits b.-w.

Landstandschaften: In Tirol für Peter v. M. 1559, in NÖ für Peter Fhr.M. 1571, ungar. Indigenat für die Brüder Peter, Johann Baptist u. Ludwig Fhr. M. 1604, in Ktn. 1678 u. in Stmk. 23. 3. 1678 (ohne Kondition) für Franz Max u. Peter Ernst RGf. M.. Wegen nicht erhaltener Diplome und des Todes ohne Deszendenz des Peter Ernst ist das steir. Diplom auf die Deszendenz des auch † Grafen Franz Max auszufertigen beschlossen worden 19. 4. 1692. Inkolat in Böhmen, Mähren u. Schlesien für Franz Ernst RGf. v. M. 4. 6. 1656 u. für Peter Ernst Ludwig 27. 3. 1677, in Ktn. 9. 1. 1685 für Peter Ernst Ludwig.

I. Pierre de MOLARD et de Gysin. – II. Sohn: Aymonet, 1373. – III. Sohn: Guille, ∞ Jacqueline de GRISIN. – IV. Sohn: Louis, 1491, ∞1 Genette, batarde de SAINT JEAN de Gomulles; ∞2 St. Oyan (Burgund) Jeanne, T. d. Anzoine de la Tour (Thurn). – Sohn aus 2. Ehe: Peter, w. f.

V. Peter v. MOLLART (1571) RFhr. zu Reineck (Südtirol) u. Drosendorf (NÖ), Pfandherr auf Sarthein, auf Königsbrunn b. Magdeburg, Gilgenberg, Gut Wezleshof, ksl. wirkl. Km., Rat u. Oberststallmeister der Kn. Maria, † Wien 13. 4. 1576, im 61. Lj., ∞ (Hb.) 9. 3. 1555 Anna, T. d. Johannes CASTELLÁNFFY Fhr., u. d. Barbara Széchy, † Wien 29. 3. 1591, 53 J., beide ∆ das Michaelerk. – Söhne: 1. Ernst, w. f. – 2. Peter, Pfandherr zu Santhein-Reinegg, erhl. Rat, Km. u. Oberamtmann zu Bozen, ksl. Rat, Oberstkämmerer u. Regent der öö. Lande, † Prag 1604, ∞ 1586 (vor 13. 11. 1601) Maria *Elisabeth*, T. d. Hans Peter v. PREYSING zu Huebenstein u. Fehernbach u. d. Maria Elisabeth v. Seiboltsdorf, † 1602, beide ∆ Wien, St. Michael. – 3. Johann Baptist, ksl. GR, Hofkriegsratspräs. u. Obst. zu Komorn, † 15. 6. 1619, ∞ Graz 5. 7. 1593 Veronica, T. d. Friedrich v. u. zu HOLLENECK u. d. Justina Benigna Fugger Frn. v. Kirchberg, † vor 1. 12. 1626. – 4. Maria *Margaretha*, Frau auf Nieder-Leiss (NÖ) u. Tatina (Böhmen), * 1560, † Wien 1. 11. 1632, ∞1 Wien 28. 2. 1588 Adam Gall POPEL Fhr. v. LOBKOWITZ auf Bischofteinitz, Patek, Divicz u. Bilin, ksl. Rat u. Oberst-Hof- u. Kammermeister, † 1605; ∞2 (Hb.) Nikolsburg 11. 5. 1625 Seyfried Christoph BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Fkherr auf Asparn a. d. Zaya, ksl. GR, Km. u. Statthalter in NÖ, Oberst-Erblandkämmerer in NÖ, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 26. 8. 1651, mit seiner Frau ∆ Minoritenk. in Asparn a. d. Z. – 5. Jacob, Herr zu Gilgenberg u. Waidhofen a. d. Thaya, ehgl. Km., Regim.Rat, Hofkammerrat u. Reichshofrat, LH in NÖ, Hofkammerpräs. in Wien, * 1565, † Wien 1616, ∆ St. Michael, ∞ das. 3. 8. 1590 Justina, T. d. Wolf JÖRGER Fhr. zu Tollet auf Erlach, Gröbming, Hernal, Köppach, Kreuzbach, Rotteneck u. Steyregg, Oberstproviandmeister in Ungarn, u. d. Apollonia Teufl Frn. zu Guntersdorf, * 10. 4. 1570 (in 2. Ehe ∞ mit Christoph Ulrich Herrn v. SCHÄRFFENBERG Edler Herr zu Hohenwangksl. Km., Geh. Hofrat u. Landesverweser in Stmk., † Graz 19. 4. 1648). – Tochter: Maria *Felicitas*, † auf Waidhofen a. d. Thaya 22. 6. 1624, ∞ 1618 Simon Hieronymus RFhr. v. u. zu SPRINZENSTEIN u. Neuhaus auf Waidhofen a. d. Thaya, ksl. wirkl. Km. u. Reichshofrat, † (Wien) 2. 8. 1639, ∆ St. Michael. – ?6. Maria Anna, ∞ 1579 Christoph Popel v. LOBKOWITZ. – 7. Ludwig, DO-Ritter, Komtur zu Rom, Stadthptm. zu Trient, ehgl. Km. u. Leibgardehptm., öö. Regim. Rat u. Landrat, ksl. Ges. in Spanien, Ritt. vom Ord. d. hl. Grabes, † Bonconvento (Toscana) 3. 1. 1623, ∆ das. – 8. Kind, † 26. 4. 1570, ∆ Wien, St. Michael.

VI. Ernst v. MOLLART RFhr. zu Reineck, Herr zu Drosendorf, ehgl. u. ksl. Km., GR Obersthofmarschall, Obersthofmeisteramts-Verwalter, Ritt. des savoyischen Annuntiations-Ord., nö. Reg. Rat, † Wien 1621, △ St. Michael, ∞1 Anna Johanna, T. d. Christoph Moriz COLONNA Fhr. v. VÖLS u. d. Catharina Trapp v. Pisein u. Churburg; ∞2 Wien 8. 7. 1607 Anna Maria, T. d. Gabriel v. KOLLONITZ Fhr. zu Burgschleinitz, Haindorf u. Jedenspeugen u. d. Christina Frn. Schifer v. Freiling, † Wien 21. 9. 1647, mit ihrem Mann △ Wien, St. Michael. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Peter Ernst, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. *Franz* Ernst, Herr auf Oslawan, 1694 RGf., ksl. Km., Hofkammerrat, Oberstsilberkämmerer u. Oberstküchenmeister, Landmarschall in NÖ, † zwischen 21. 2. u. 13. 3. 1669, ∞ 20. 5. 1650 Maria Elisabeth, T. d. Michael Adolph RGf. v. ALTHAN, Herr auf Oslawan (Mähren) u. Freienthorn (NÖ), test. Wien 3. 9. 1670, beide △ St. Michael. – Kinder: (1) Kind, † Wien 30. 8. 1655. – (2) Ferdinand Leopold, * das. 13. 10. 1652, † 18. 9. 1654, △ Wien St. Michael. – (3) Johann Weikhard, * das. 6. 5. 1655, † nach 1712.

VII. *Peter* Ernst (1694) RGf. v. MOLLART Fhr. v. Reineck u. Drosendorf, ksl. Rat, Regent in NÖ, Statthalter in Wien, Obersthofmeister der Kaiserinwitwe Eleonora v. Mantua, * 1600, † Wien 7. 12. 1655, △ St. Michael, ∞ 11. 5. 1621 Maria Catharina, T. d. Vinzenz MUSCHINGER v. Gumpendorf, RFhr. auf Rosenberg, Herr auf Gars, Horn u. Raan, ksl. Rat u. Hofkammerdirektor, u. d. Margaretha v. Kemptner. – Kinder: 1. Johann *Ernst*, † Wien 6./7. 11. 1649, △ St. Michael, ∞ (Hb.) das. 25. 6. 1645 Anna Catharina, T. d. Johann Mathias PRÜCKELMAYR Fhr. v. u. zu GOLDEGG auf Pielachhaag; Atzgersdorf, Liesing u. Steinhof, ksl. Hofkanzler, u. d. Rosina Maria, † das. 2. 8. 1673, 47 J., △ Schotten (in 2. Ehe ∞ das. 24. 2. 1650 mit Wolf *Philipp* Jacob UNVERZAGT Fhr. zu Ebenfurt, Regelsbrunn u. Retz, ksl. Rat u. Regent des Regim. der nö. Lande, † das. 16. 4. 1666, △ Schotten, u. in 3. Ehe das. im Mai 1667 mit Johann Adolph RGf. v. WAGENSBERG Fhr. zu Sannegg auf Präwald u. Schönstein, † das. 3. 7. 1687). – Sohn: Johann Ernst, † Wien 29. 6. 1647. – 2. Maria Magdalena Johanna (blödsinnig), † Wien 17. 11. 1640, △ St. Michael. – 3. Franz, w. f. – 4. Maria Regina, * Wien 13. 8. 1630. – 5. Anna Barbara, * das. 3. 11. 1631. – 6. *Carl* Rudolph, Franziskaner; * das. 21. 6. 1635, 3. 12. 1686. – 7. Eleonora Polyxena, * das. 27. 9. 1637 (eine der Schwestern ist Nonne in Eisenstadt, 3. 12. 1686, eine andere † 29. 6. 1647, △ St. Michael). – 8. Ernst *Peter* Ludwig, Herr auf Bonitz (Mähren), ksl. Km., Hofkammerrat, Oberstsilberkämmerer u. Oberstküchenmeister, * das. 22. 8. 1642 (?), † 5. 12. 1686, △ Wien St. Michael.

VIII. *Franz* Maximilian Leopold RGf. u. Herr v. MOLLART Fhr. v. Reineck u. Drosendorf, Herr auf Gumpendorf, Oslawan, Bonitz, Rosenberg u. Freienthorn zu Mannswörth, Landrechtsbeisitzer, Regim. Rat, Landmarschall u. Gen.Land-Obst. in NÖ, ksl. WGR u. Km., * 1628, † Wien 4. 6. 1690, ∞ Maria Anna *Catharina*, T. d. Paul THOMANN v. FRANKENBERG, ksl. Reichshofratssekretär, u. d. Elisabeth v. Seeau, † Wien 21. 10. 1694, beide △ St. Michael. – Kinder: 1. Maria *Anna*, * Wien 30. 8. 1655, † zwischen 1669 u. 1694. – 2. Ferdinand, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Maria *Renata*, * Wien 5. 3. 1662, † das. 5. 4. 1682, △ St. Michael. – 4. Tochter, † Wien 20. 11. 1663. – 5. Maria *Eleonora* Catharina, * 1665, † Wien 30. 11. 1738, 73 J., ∞1 das. 12. 3. 1685 Johann Anton Gf. PÁLFFY ab Erdőd auf Detrekö, Stampfen u. Vöröskö, † Pressburg 29. 11. 1694; ∞2 Otto *Christoph* Gottlieb VOLKRA RGf. zu Heidenreichstein, Fhr. zu Steinabrunn u. Streitdorf, Edler Herr v. Missingdorf, Obersterblandfalkenmeister in NÖ, ksl. WGR, Km. u. Landmarschallamtsverwalter, Hofkammerpräsi. in Schlesien, † Wien 27. 3. 1734, △ mit seiner Frau St. Michael. – 6. Carolina Marianna, * Wien 5. 11. 1668. – 7. Franz Joseph, * das. 24. 1., † das. 13. 3. 1671. – 8. Sohn, † das. 18. 3. 1673. – 9. *Felix* Ernst, Oberstküchenmeister, * das. 18. 10. 1673, † das. 12. 5. 1741, △ St. Michael, ∞ Maria *Josepha* Antonia, T. d. Albrecht Gf. v. ZINZENDORF u. POTTENDORF, Fkherr auf Karlsbach u. Waasen, Herr auf Wasserberg, Freienstein, Fischamend, Enzesfeld u. Auhof, Obersterblandjägermeister in NÖ, Erster Obersthofmeister u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Barbara Khevenhüller zu Aichelberg RGfn. zu Frankenberg, * Wien 17. 1. 1670, † das. 11. 5. 1741, △ St. Michael (in 1. Ehe ∞ 20. 4. 1687 mit Franz *Anton* RFst. v. PORCIA, Gf. v. Ortenburg, Mitterburg u. Brugnera, † das. 8. 4.

1698). – Sohn: Ehrenreich *Leopold*, * Wien 24. 2., † 10. 3. 1703, △ St. Michael. – 10. Peter Ernst Ludwig, s. unter Jüngerer Ast. – 11. Maria Catharina *Charlotte*, * Wien 14. 1. 1681, † das. 27. 4. 1754, △ ksl. Kapuzinergruft, Stkd., Aja der Kinder K. Karls VI., ∞ das. 10. 3. 1710 Christoph Ernst RGf. v. FUCHS zu Bimbach u. Dornheim, ksl. WGR u. Gesandter beim Niedersächsischen Kreis, † Hamburg 5. 1. 1719, △ Altona.

Älterer Ast

IX. *Ferdinand* Ernst RGf. v. MOLLART Fhr. v. Reineck u. Drosendorf, Fkherr auf Gumpendorf, Herr auf Bonitz, ksl. WGR, Km. u. Oberstküchenmeister, Hof-Musik-Inspektor, Hofkammervizepräs., * Wien 28. 1. 1660, † das. 7. 8. 1716, ∞ (Hb.) das. 11. 7. 1687 Magdalena Theresia, T. d. Carl FIEGER Fhr. v. Hirschberg, Pfandherr auf Hertenberg, u. d. Maria Regina Schurff v. Schönwerth Frn. v. St. Mariastein, † Wien 7. 8. 1713, 58 J., beide △ St. Michael. – Kinder: 1. *Leopold* Ernst, Fkherr auf Gumpendorf, Herr auf Freienthurn, ksl. Obstlt., Obst. u. Regim. Kmdt., * Wien 17. 4. 1687, † das. 1. 6. 1725, △ St. Michael. – 2. Maria *Josepha*, * das. 11. 10. 1689. – 3. Maria *Elisabeth*, * das. 20. 9. 1691, △ Wien St. Michael 5. 2. 1696. – 3. *Joseph* Ernst Ferdinand, ksl. Hptm., * das. 14. 10. 1692, † das. 28. 11. 1714, △ St. Michael. – 4. Maria *Antonia*, 1725 ksl. Hofdame. – 5. *Philipp* Ernst, DH zu Olmütz, * 1694, † Gumpendorf 22. 5. 1716, △ St. Michael. – 6. *Carl* Ernst (blödsinnig), * Wien 9. 9. 1696, † Gumpendorf 24. 11. 1758, △ St. Michael.

Jüngerer Ast

IX. *Peter* Ernst Ludwig RGf. v. MOLLART Fhr. v. Reineck u. Drosendorf, Herr auf Oslowan u. Wolleschna (Kreis Rackonitz, Böhmen), Landrechtsbeisitzer in Mähren, * Wien 5. 3. 1676, † kurz vor 27. 10. 1722, △ Wien St. Michael, ∞ (Ha.) Prag 19. 2. 1702 Maria Ludmilla Johanna, T. d. Franz Helfried Fhr. v. KAISERSTEIN, Herr auf Wolleschan u. der kgl. Lehensgüter Chraštány, Volestov, Přilepy u. Šimin, u. d. Francisca Claudia Frn. de la Corona (v. der Kron), Frau auf Zahořan (Kreis Leitmeritz, Böhmen), † Prag 24. 8. 1714. – Sohn: Joseph Anton, w. f.

X. *Joseph Anton* Ernst RGf. v. MOLLART Fhr. zu Reineck u. Drosendorf, Herr auf Wolleschna, ksl. Km., † 29. 6. 1735, △ Wien, St. Michael, ∞ Wien 16. 2. 1728 Maria *Aloysia*, T. d. Franz Sigmund Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Herr zu Rossatz, ksl. Km., Hofkriegsrat, GFZM u. OWM der Stadt- Guardia zu Wien, u. d. Francisca Theresia Gfn. v. Lamberg, * München 7. 10. 1705, † 22. 2. 1764, Stkd. – Kinder: 1. *Johann Nepomuk* Ernst, Fkherr auf Gumpendorf, zu Wolleschna, k. k. Km., Hptm. u. Reg. Rat, * Wien 2. 12. 1728, † Wien kurz vor 22. 11. 1759, △ St. Michael (Letzter des Geschlechts). – 2. Maria *Anna* Josepha, Fkherrin zu Gumpendorf, Frau auf Wolleschna, * das. 4. 7. 1730, † das. 12. 1. 1777, ∞ das. 20. 3. 1757 Giovanni Evang. *Stephano* Gf. MERAUVIGLIA-CRIVELLI, Herr auf Castellanza u. Marnate (im Mailändischen), k. k. Km., Obstlt. u. Gen.-Adjutant zu Mailand, † das. 20. 11. 1779, (beide) △ St. Michael.

Ohne Anschluss:

Matthäus v. M. Fhr. auf Reineck, △ Wien St. Michael 11. 8. 1611.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 34, n. 236. Frank III, 252f.; Seifert, Stammtafeln II, 374; Wißgrill I, 22; Wißgrill 1872, 149; Siebmacher, Bd. 26/2, 32, 187, 445, 473, 611; Bd. 27, 209ff.; Ungarn 1893, 429f.; Adler, Mbl. III/1893, 206; Mayer, 72; Doerr, Matrikeln, 276, 370, 492, 798; Haan, Auszüge 1900, 204ff., 208f., 210, 212; Lind, St. Michaelskirche, 34ff., 40f.; Wurm, 255; Lanjus, Breunner, Tafel V; Tiroler Matrikelstiftung, 17. Matriken: Wien: Hof- u. Burgpfarre, St. Michael, St. Stephan.

MONTECUCCOLI (fürstliche Linie, erloschen)

Alte Familie mit dem Stammschloss Montecuccolo im Gebiet von Modena. Die fürstliche Linie ist mit dem Fst. Leopold Philipp 1698 im Mannesstamm erloschen. Eine gräfliche Seitenlinie

(Montecuccoli-Laderchi) blüht noch in Niederösterreich, hatte aber, wie die fürstliche Linie, in der Steiermark nie Besitz u. besaß auch nicht die Landstandschaft.

W. (verliehen durch K. Karl IV. 1369): Geviert, in allen vier Feldern in G. ein schw., von der Reichskrone überhöhter Doppeladler mit ausgebreiteten Schwingen, dieser in 2 u. 3 über gr. Dreiberg (StW). Auf dem Schild Blätterkrone, daraus der Doppeladler wach., Decken beiderseits sch.-g.

Grafenstand von Hg. Herkules I. v. Modena für das Geschlecht M., 1450.

Reichsgrafenstand von K. Karl V. für das ganze Geschlecht der Montecuccoli, Bologna 24. 2. 1530.

W.bess. von K. Leopold I. für Raymund Gf. v. M., Wien 23. 5. 1669.

Span. Fürstenstd. „von Melfi“ von Kg. Karl II. für denselben, 1678.

Reichsfürstenstd. für die Primogenitur von K. Leopold I. für Leopold Philipp Gf. v. M., Laxenburg 25. 5. 1689.

Landstandschaften: In Stmk. 12. 5. 1651, nö. alter Herrenstand 26. 6. 1651, in Ktn. 1652, ungar. Indigenat 1655, alle für Raymund Gf. v. M.

I. Galeotto RGf. v. u. zu MONTECUCCOLI, kgl. Span. FZM, * 1570, † 1619, ∞ Anna BIGI, Hofdame der Herzogin d'Este von Ferrara, † 1638. – Kinder: 1. Fabrizio, * 1606, † 1607. – 2. Navaniglia * 1608, † jung. – 3. Raymund, w. f. – 4. Fabrizio, * 1610, † 1626, ∆ S. Pietro. – 5. Navabiglia, * 1612, † jung. – 6. Maximilian, Jesuit, * 1613, 1655. – 7. Albert, * 1614, † 1631. – 8. Anna Beatrix, * Nonne in S. Geminiano, 1615. – 9. Nicolò, * 1617, † jung. – 10. Juliana, * 1618, † jung. – 11. Galeotto Posthumus, * 1620, † 1642.

II. Raymund RGf. v. u. zu MONTECUCCOLI, Fst. v. Melfi, Fkherr auf Hohenegg u. Osterburg, Herr auf Gleiß, ksl. FM, Präs. des Hofkriegsrates, Gen. Obst. der Artillerie, Obrister Land- u. Hauszeugmeister, Obrist von Raab/Győr, Obrist eines Rgts. zu Pferd, Generalissimus der ksl. Armee, ksl. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Schloß Montecuccolo (bei Modena) 21. 2. 1609, † Linz 16. 10. 1680, ∞ Wien 21. 5. 1657 Maria *Margaretha* Josepha, T. d. Maximilian RFst. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg etc., ksl. WGR, Km., Obersthofmeister u. Konferenzminister, u. d. Anna Maria RFstn. v. u. zu Liechtenstein, * Nikolsburg 18. 4. 1637, † Wien 16. 12. 1676, beide ∆ Wien, Kirche am Hof. – Kinder: 1. Aloysia *Ludovica* Anna (Luigia), * Polen 1658, † 2. 2. 1703, ∞ Wien 1675 (1673?) Franz Anton RGf. BERKA v. Dub u. Leipa, Fkherr auf Leipa u. Gabel, ksl. GR u. Km., Oberst-Landmarschall in Böhmen u. Botschafter bei der Rep. Venedig, † Wien 27. 4. 1706 (Letzter des Geschlechts). – 2. Anna Carola (Carlotta) Catharina *Polyxena*, * Dänemark 26. 5. 1659, † St. Pölten April 1733, ∆ das. Franziskaner, ∞ Johann Jacob KHISSL RGf. zu Gottschee, Fhr. zu Gonobitz u. Kaltenbrunn, Herr auf Obermarburg u. Hainfeld, Obersterblandjägermeister in Krain u. der Wind. Mark, Obersterblandtruchsess in Görz, ksl. Km. u. Reg. Rat, † Wien Anfang Okt. 1689 (Februar 1691?). – 3. *Ernesta* Barbara Maria, * Prag November 1660. – 4. *Leopold* Philipp, 2. Fkherr auf Hohenegg u. Osterburg, Herr auf Gleiß u. Haindorf, ksl. Km., FMLt, Obst. eines Kürassier-Rgts. u. Kmdt. der ksl. Trabantenleibgarde, * „Curtis Montecuccoli“ 1., ~ Wien 2. 5. 1662, † 7. 1. 1698, ∆ Schlossk. Walpersdorf, ∞ 1679 Maria *Antonia* Josepha, Frau auf Absdorf, Ainödt, Enzesfeld, Hausenbach, Kuffarn u. Walpersdorf, T. d. Ludwig v. u. auf COLLOREDO RGf. zu Wallsee, Herr auf Dobra, Fleyana, Opočno, Smidar u. Pogernizm k. k. Km., u. d. Maria *Susanna* Gfn. v. Zinzendorf, Frau auf Enzersfeld, † 2. 1. 1738 Karmelitinnen St. Pölten, ∆ das, seit 1782 in der Schlosskapelle Walpersdorf⁴³⁹. – 5. *Ernestina* Barbara, * Wien 25. 5. 1663, † das. 6. 5. 1701, ∆ Schotten, ∞1 das. 17. 1. 1678 *Michael* Wenzel Franz Joseph UNGNAD RGf. v. WEISSENWOLFF, Fhr. zu Sonnegg u. Ennsegg, † Ennsegg 23. 3. 1679; ∞2 Linz 17. 12. 1680 Franz Christoph KHEVENHÜLLER v. Aichelberg, RGf. v. Frankenburg, Majoratsherr auf Kammer, Kogl, Unterach u. Weyeregg, Oberstjägermeister in Österreich ob der Enns, † Wien 11. 9. 1684; ∞3 15. 1. 1688 Wolfgang *Andreas* RGf. v. ORSINI u. ROSENBERG, Fhr. auf Lerchenau,

⁴³⁹ Nach F. X. J. Schweickhardt, Darstellung [...], Bd. IV/1 (1836), 128 wurde sie in der Schlosskapelle Walpersdorf
ol

Grafenstein etc., Obersterblandjägermeister in Ktn., ksl. GR u. Km., OWM, Kammerpräs., Burggf., Landobrist u. Landesverweser in Ktn., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 21. 10. 1695

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 116. Matriken: Wien: Hofburgpfarre, Schotten. Raimund Montecuccoli Historische Gedächtnisausstellung, Hafnerbach 1980, Katalog; Frank III, 256; L. v. Beckh-Widmanstetter, Die gegenwärtig blühenden Familien des Steiermärkischen Hochadels, Graz 1871, 12; Wißgrill 1872, 167ff.; Doerr, Matriken Hof- u. Burgpfarre Wien, (Adler, Jb. 1902), 19 Nr. 246; Haan, Auszüge 1900, 210; Nedopil I, n. 4158-4164; Österr. Familienarchiv III, 233; Gall, 336; Pichler, Wappensaal n. 92; Siebmacher, Bd. 26/1, 303; Bd. 26/2, 439, 648; Bd. 33, 125; Büttner, Burgen u. Schlösser, Niederösterreich II/240; Adler, Mbl. IV/1898, 352, 367; Wutte, Wappen, 133; Nö. Landstände, 161; Tavole-Genealogiche-Montecuccoli-Sandonnini.pdf, Tael XIV; M. G.Martin, Die Porträtmedaille Michael Wenzel Weissenwolffs. In: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines 159 (2014), 292.

MONTFORT (erloschen)

Ein Zweig der ursprünglich hochfreien Familie (des Namens „Pfalzgrafen v. Tübingen“, „Werdenberg“) kam durch die Heirat des Wilhelm Gf. v. M. auf Bregenz mit der verwitweten Gfn. Margaretha v. Pfannberg 1363/73 in die Steiermark und übernahm den Pfannbergischen Besitz. Wilhelms Sohn Hugo (der „Minnesänger“ und LH in Stmk.) heiratete die Tochter seiner Stiefmutter, ebenfalls Margaretha Gfn. v. Pfannberg genannt, seine Kinder ehelichten die letzten Angehörigen des Hauses Stadeck.

Hermann und Hans Grafen v. M. werden 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Die Montfort waren auch in Kärnten landständisch. Im späten 15. und im 16. Jh. waren sie lange Zeit die einzigen Grafen im steirischen Herrenstand. Ein Nachkomme, Hans Gf. v. M. war von 1586 bis 1589 ebenfalls LH in Steiermark. 1598 verkauften die Montfort ihren gesamten steirischen Besitz und übernahmen die Familiengüter der † Linie Tettngang in Vorderösterreich. Seither war die Familie in der Steiermark nicht mehr vertreten. Sie erlosch im Mannesstamm 1787, die Letzte des Geschlechts starb 1793.

W.: In W. eine r. Kirchenfahne an drei Ringen. Umgekr. g. Helm, auf dem eine r. Infel sitzt, Decken r.-w.

Siebmacher, Bd. 26/2, 542ff. (Stammfolge Werdenberg/Montfort); Pichler, Wappensaal n. 96; Siegenfeld, 75f.; G. P. Obersteiner, Burg und Herrschaft Peggau seit dem Mittelalter, in: Geschichte von Peggau I (Peggau 2007), 83ff.; Naschenweng, Landeshauptleute, 89ff., 129ff.; Die Montforter, Ausstellungskatalog Bregenz 1982; Neumann, Wappenbuch, 139.

MONSPERG (erloschen)

Murauer Gewerkenfamilie des Namens Monatschein. Erlöschen 1798.

W.verleihung mit Krone von K. Ferdinand II. für Wilhelm Monatschein, Bürger zu Murau, u. sein Vetter Christoph M., Wien 17. 12. 1629.

W.: Schäggeviert, 1 u. 4 (oben u. unten) in R. fünf w. Pfähle, 2 u. 3 (rechts u. links) in B. je eine einwärts gekehrte Mondsichel; Gekr. Helm mit 6 r., w., r., b., g., b.Straußenfedern, Decken rechts r.-w., links b.-g.

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd., Prädikat „von Monnsperg“ u. W.bess. (Öffnung des Helms, dieser gekr.) von K. Leopold I. für die Brüder Christoph, Wilhelm u. Hans Monatschein, Frankfurt a. M. 5. 8. 1658, Anerkennung Frankfurt 22. 6. 1689.

Erbländ. österr. Ritterstd. u. W.bess. von K. Maria Theresia für Peter Wilhelm v. M., Wien 28. 8. 1772.

W.: (wie vorher?), zwei gekr. Helme, (I wie vorher), II off. Flug (Farben u. Decken ?).

Landstandschaft in Stmk. für *Peter* Wilhelm Edl. v. M. 25. 10. 1773.

I. Wilhelm MONATSCHEIN, 1614 Ratsbürger u. Handelsherr, 1620 Hofrichter u. Hammerherr zu Murau, Herr auf Weyerhof, † Murau 30. 12. 1643, ∞1. das. 19. 3. 1612 Felizitas, T. d. Hans v.

GRÖSSING, Gewerke zu Murau, u. d. Maria, † das. 15. 7. 1613; ∞2 das. 9. 2. 1614 Esther, T. d. Hans ÖRTL, Landrichter zu Murau, u. d. Susanna, * 1595, † das. 25. 8. 1656. – Kinder (alle in Murau * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Christoph, Bürgermeister zu Leoben, Eisenniederleger zu Murau, * 9. 7. 1613, † Leoben 1. 10. 1670, ∞1 das. 9. 2. 1637 Catharina, T. d. Hans GRUBER, Herr auf Eppenstein, u. d. Maria Dechan (in 1. Ehe ∞ mit Jacob SCHILLINGER, Ratsbürger zu Leoben, † Leoben (1636?); ∞2 das. 19. 6. 1639 Maria Elisabeth, T. d. Johann de HANN, Pfleger zu Ernau, * 1622, † 22. 10. 1692. – Kinder (a) aus 1. Ehe (alle zu Leoben * u. ~): (1) Sigismund, * 23. 5. 1638. – (b) aus 2. Ehe: (2) Maria, * 2. 7. 1641. – (3) Maria *Elisabeth*, * 15. 8. 1643, ∞ 1669 Hans Sigismund v. WELS zu Bruck/Mur. – (4) Maria Constantia, * 25. 7. 1645. – (6) Johann Dominik, * 23. 11. 1648. – b) aus 2. Ehe: 2. Wilhelm, Herr auf Weyerhof, Hammerherr zu Murau u. Fresen, * 7. 2. 1615, † das. 15. 3. 1684, △ Stadtpfarrk. das., ∞1 das. 17. 5. 1649 Elisabeth *Barbara*, T. d. Georg MUDRACH, Ratsbürger das., u. d. Ursula Egartner, † das. 27. 2. 1663, ca. 37 J.; ∞2 das. 26. 11. 1663 Catharina, T. d. Joseph POCK v. ARENHOLZ u. d. Rosina. – 3. Catharina, * 3. 7. 1616, ∞ das. 8. 9. 1636 Andre BERNARDIN, Handelsherr in St. Veit a. d. Glan, △ St. Peter b. Taggenbrunn 25. 8. 1653. – 4. Esther, † das. 3. 11. 1619. – 5. Carl, * 11. 6. 1620, † nach 1648. – 6. Hans, w. f. – 7. Michael, * 25. 10. 1625. – 8. Leonhard, * 26. 10. 1629, † das. 8. 12. 1650. – 9. Maria, * (1633), tot 3. 1. 1671, ∞ (Hb.) Pichelhofen 24. 4. 1653 Mathias FRAYDT v. FAYDENEGG, Herr auf Pichelhofen, ksl. Fischinspektr n Stmk., † Pichelhofen 22. 11. 1704. – 10. Sophia, * 19. 6. 1637.

II. Hans (1658) v. MONSPERG, Bürgermeister u. Eisenverleger zu Leoben, Hammerherr zu Murau, * Murau 14. 3. 1623, † Leoben 29. 4. 1664, △ Pfarrk. St. Jakob, ∞ das. 17. 1. 1650 Anna *Constantia*, T. d. Niklas v. TESSALON, Bürgermeister u. Handelsherr zu Leoben, u. d. Elisabeth, † das. 29. 5. 1690 (in 2. Ehe ∞ das. 23. 11. 1665 mit Johann KIELNPREIN, Ratsbürger zu Leoben, lebt 1681). – Kinder (alle in Leoben * u. ~): 1. Maria Esther, * 10. 7. 1651. – 2. Johanna Catharina, * 26. 4. 1653, ∞ das. 21. 6. 1672 Adam KRAMER. – 3. Wilhelm, w. f. – 4. Anna Constantia, * 28. 10. 1658. – 5. Maria Barbara, * 23. 3. 1661, ∞ das. 24. 4. 1679 Augustin VILSER.

III. Johann *Wilhelm* Lorenz v. MONSPERG, Herr auf Weyerhof, Radmeister in Vordernberg, Hammerherr in Murau u. Fresen, k. k. Kammergutsbeförderer, * Leoben 5. 2. 1655, △ Murau, Stadtpfarrk. 25. 6. 1719, ∞1 Leoben 3. 6. 1678 Anna *Maria*, T. d. Matthias SCHRAGL, Hammerherr zu Kalwang, u. d. Catharina, † Murau 20. 7. 1700, 42 J.; ∞2 1701/02 Maria *Antonia*, T. d. Hans PROCHENBERGER v. PROCHENBERG, Bergrichter zu Gastein, u. d. Walburga Ritz zu Ramseiden, Grub u. Pügelstein, * 4. 8. 1675, † Vordernberg 15. 5. 1717, △ das.; ∞3 Vordernberg 28. 8. 1717 (Maria Theresia) *Regina* Catharina, T. d. Christian Engelbert v. SULZBERG u. d. Anna Maria Kaltner (in 2. Ehe ∞ Vordernberg 12. 11. 1720 mit Carl Joseph STARNISI, Hammerherr in Pachern b. Oberwölz, † nach Oktober 1730) – Kinder a) aus 1. Ehe (außer 8. u. 11. alle * u. ~ Murau): 1. Hans Wilhelm, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, lf. Kellergerichtsbeisitzer, * 9. 8. 1679, † Graz 21. 5. 1746, △ St. Anna. – 2. Anna Catharina, * 21. 6., † das. 3. 8. 1688. – 3. Friedrich Joseph, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Isidor), * 9. 10. 1684, † St. Lambrecht 29. 1. 1710. – 4. Johann Friedrich, * 4. 6., † das. 21. 8. 1686. – 5. *Franz* Sigismund, Ratsbürger u. Hammerherr zu Murau, Hammerherr zu Pachern u. Eisenobmann im Viertel am Murboden, * 31. 7. 1687, † Oberwölz 11. 5. 1763, ∞ Murau 30. 11. 1719 Anna Sidonia, T. d. Johann Baptist THANNER, Ratsbürger zu Murau, u. d. Maria Sophia N., lebt 19. 10. 1761 (in 1. Ehe ∞ das. 15. 9. 1692 Johann *Philipp* PFARRKIRCHER). – Sohn: Franz Carl, Hammerherr zu Pachern, Kreishptm. zu Judenburg, † Judenburg 21. 10. 1761, ca. 40 J., △ das. Pfarrk., Marienkapelle, ∞ Murau 10. 9. 1749 *Margaretha* Theresia, T. d. Adam Heinrich v. GARZAROLI, fstl. schwarzenberg. Oberverwalter zu Murau, u. d. Anna Barbara Winkler, † als Herrin auf Pachern 11. 4. 1765, △ Pfarrk. Oberwölz. – 6. Hans Jacob, Radgewerke in Vordernberg, * 24. 7. 1689, † nach 31. 10. 1749. – 7. Ferdinand Wilhelm, * 3. 6. 1691. – 8. Johanna Constantia, * 21. 4. 1693, † das. 26. 7. 1697. – 9. Ferdinand, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Michael), * 22. 2. 1695, † St. Lambrecht 20. 11. 1746. – 10. *Carl* Anton, Rr, k. k. Kammergutsbeförderer, Hammerherr in Murau u. Fresen, Herr auf Pachern im Wölztal, * 10. 6. 1700, † das. 4. 6. 1764, △ Stadtpfarrk., ∞1 bereits Murau 19. 11.

1737, gesch. 1760, Maria *Francisca Theresia* FUNDO, * 1701, † Graz 3. 1. 1763, △ St. Anna; ∞2 Murau 7. 2. 1763 Eva *Clara*, T. d. Gottlieb PRAUNSEIS in der Mandling, * 1716, † Murau 2. 12. 1775 (in 1. Ehe ∞ Franz Anton STEYRER, Handelsherr, Ratsbürger u. Hammergewerke zu Murau). – 11. Maria *Theresia*, 31. 10. 1749, ∞ vor Juli 1705 (vor 29. 3. 1706) Johann Ferdinand HUEBER zu Gmünd (Ktn.), 12. 7. 1719. – b) aus 2. Ehe: 12. Maria *Antonia*, * 11. 4. 1703, † (Massenberg), △ Leoben-St. Jakob 13. 4. 1741, ∞ Vordernberg 16. 6. 1720 *Athanasius* Engelbert v. SULZBERG, Verwalter der Hft. Massenberg, † Leoben 5. 1. 1770. – 13. Peter, w. f.

IV. Peter Wilhelm (1772) Ritt. v. MONSPERG, Herr auf Gut Weyerhof (Oberstmk.), Hammerherr u. Radgewerke zu Murau u. Vordernberg, * 1717, † Vordernberg (Test. publ.) 26. 8. 1791, △ Friedhof das., ∞ 1740 Maria *Dominica*, T. d. N. v. POPP, Oberpfleger der Hft. Gleiß (NÖ). – Kinder: 1. Franzisca, † Vordernberg 11. 2. 1810, ∞1 N. HIERZENBERGER; ∞2 Vordernberg 10. 11. 1794 Georg v. PEBAL, Verweser des Monsperg'schen Rawerkes in Vordernberg, † 1819. – 2. *Vinzenz* Wilhelm, Hammerherr u. Radgewerke, * 1760, † Graz 28. 9. 1798, 38 J. (Letzter des Geschlechts). – 3. Emerentia, auf Weyerhof, Gewerkin zu Murau, ∞ um 1780 Franz Anton RENATI, Verweser. – 4. Dominica, † Murau 28. 8. 1814.

I. Christoph MONSCHEIN, Vetter des Wilhelm, Bürger u. Hammermeister zu Murau, † Murau 4. 1. 1669, bei 74 J., ∞1 Barbara N., † das. 13. 6. 1629; ∞2 das. 26. 5. 1637 Anastasia, Wwe. des Andre PACHER, † Murau 15. 7. 1684, 75 J. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Catharina, † das. 3. 5. 1623. – 2. Christian, † das. 13. 10. 1626. – aus 2. Ehe: 3. Anastasia, † das. 1. 2. 1692, bei 40 J.

Ohne Anschluss: Frau Catharina Monatschein, △ Murau 26. 10. 1611. – Frau Maria Sidonia Monschein, † Murau 8. 3. 1687, 26 J. (Matriken).

Zu den Monatschein in Gurk vgl. die Urk. des DKA des ADG (online).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 43 n. 400 (Peter Wilhelm unterschreibt *Mansperg*); LR Monsperg K. 684, fol. 115ff.-685 (benützt). Matriken: Judenburg, Leoben-St. Xaver, Leoben-Waasen, Murau, Oberwölz, St. Peter b. Taggenbrunn, Vordernberg. Schlacher, Erg. 3. Pantz, 152, 206ff. (Genealogie), 232, 273, 339, 348; Adler, Mbl. XI/1931, 97; Jiří Hašek, Geni; Mitt. J. Schlacher.

MONZELLO, MANZELI (erloschen)

Aus Emel bei Trier im 1. Drittel des 17. Jh. in die Stmk. gekommene Familie des Namens Manzeli. Erlöschen 1711. Namen u. W. erbten die Fraydenegg.

W. im S. des Michael M. 1660: Geteilt, oben sechsstrahliger Stern, unten Rose (?), gekr. Helm, wachs. Greif nach rechts mit der Figur der unteren Hälfte in den Pranken. Helmdecken (StLA, LR Maz, K. 699, Testament Hans Maz 16. 6. 1660).

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd., W. u. Prädikat „v. Monzello“ von K. Leopold I. für Hans Adam Manzeli, 20. 3. 1673.

W. 1698: Gespalten. Vorne in B. auf einem kleinen Berg (Manzeli: *mons coeli*) ein römischer Opferaltar *pro ara sacrificii*, darauf eine Feuerflamme (später kam noch ein dreieckiges g. *Auge Gottes* darüber). Hinten geteilt: oben in W. ein r. Greif mit einer g. Kugel in den Vorderpranken, unten in R. auf w. Quadermauer drei geflammte Säulen mit grauem Fuß u. g. Kapitälén, die rechte w., die mittlere g., die linke sch. (auch vier r.). Zwei gek. Helme, die je fünf Straußenfedern in abgewechselten Farben tragen, rechts von W. u. R., links von B. u. G. (auch G. u. B.), Decken rechts b.-g., links r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. 10. 7. 1680, in Ktn. 27. 2. 1698, beide für Hans Adam v. M.

Michael MANZELI, Besitzer des Höllhammers bei Kapfenberg, Ratsbürger das., † Kapfenberg 2. 2. 1672, ∞ vor 1634 Ursula, T. d. Sebastian v. SAUPACH auf Spiegelfeld u. Krottendorf u. d. Susanna Linder v. Garnstein, † Kapfenberg 16. 2. 1674. – Kinder: 1. Hans Adam (1673) v. MONZELLO, laa. steir. Sekretär, † 11. 2. 1711, ∞1 Vordernberg 16. 2. 1676 Maria *Euphrosyna*, T.

d. Hans Christoph v. REICHENAU, Radmeister in Vordernberg, u. d. Sabina Gaugus, * 1656, † Vordernberg 19. 12. 1676; ∞2 29. 5. 1684 *Anna Maria* Theresia, T. d. Friedrich HINGERLE, Ratsherr u. Stadtrichter in Graz, u. d. Catharina Benigna (in 2. Ehe ∞ Graz 2. 6. 1712 mit Johann Baptist v. BURGHAUS v. Heldenheim, ksl. OWM, † das. 7. 5. 1727). – 2. Maria Elisabeth, * 1635, ∞1 Mathaeus Christoph WIELAND, Verwalter der Hft. Ober Kapfenberg; ∞2 31. 1. 1657 Wolf v. FRAYDENEGG, Hammerherr in Kapfenberg, Landgerichtsverwalter zu Ober Kapfenberg, † 1703. – 3. Ursula, ∞1 Mathias THINN, Hammerherr in Erlach u. Marktrichter in Kapfenberg, † 1686; ∞2 Caspar KALTNER, Gewerke in Kapfenberg, † 1698.

Illeg.: Anton Joseph, * Graz 10. 2. 1697, S. d. Anna Maria „Manzello“ (die obige), der Vater „aus bestimmten Gründen nicht genannt“ (Matrik Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (kein Diplom vorhanden); LR Monzello, K. 732, H. 8 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 426, fol. 229f. Matrik: Vordernberg. Pantz, Gewerken, StT Fraydt 211f., StT Reichenauer 264, 354; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 356; Pichler, Wappensaal n. 351; Neuman, Wappenbuch, 140.

MORDAX, MORDAXT von Portendorf (erloschen)

Pfannberger Lehenleute (Otto M. 1270; Weiß, 103; eher unrichtig: alter Kärntner Adel, so Schviz, Krain, 498 u. Siebmacher, Bd. 29, Krain 15; beim Kärntner Adel aber nicht genannt!). Erlöschen nach 1827 (*Mordaxi*), in der Adoptivlinie (Lichtenberg-Schneeberg-Mordaxt) um 1937.

W.: In Sch. zwei schräggekreuzte w. Äxte (mit g. Stielen; Hupp, 293) (1326, 1336 oben ein Kreuzchen zwischen den Äxten), auf dem Stechhelm (später gekr. Helm), geschl. sch. Flug mit der Wappenfigur belegt, Decken sch.-w.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Wolf Ferdinand, Wolf Adam u. Johann Andreas sowie Daniel, Brüder und Vettern als „Mordax Freiherr von Porttendorff und Gailsberg, Herr auf Ehrenvels, Pach, Herttendorff und Graben“, Wien 14. 6. 1671.

Landstandschaften: In Kärnten Niclas M. 1399/1402), Jörg, Hans, Caspar, Balthasar u. Leonhard 1446, in Stmk. alt. (auch *enhalb der Save*), in Krain 6. 5. 1584, in Görz 1637. Dem Johann Andreas Mordax wurde „in Ansehung seines erworbenen adeligen Standes“ am 7. 1. 1717 die Krainer Landstandschaft verliehen. Wahrscheinlich der unter dem 2. Krainer Ast genannte Johann Andreas M.

Linie in Steiermark

Dietrich MORDAX, 1138. – Dietmar, 4. 2. 1196. – Michael, 1268. – Dietmar, 19. 7. 1269, ?∞ N., Wwe. 10. 8. 1272. – Otto (I.), 13. 6. 1278 (mit steir. Rittern genannt), 1270/78 mit Junker *Reppel* (= Rapoto), 15. 7. 1284, 1292 vor 26. 4., ∆ Stift Rein. – (Söhne?): 1. Rapoto, (1270/78), 1288, 29. 7. 1296, 6. 7. 1300, † 2./13. 11.⁴⁴⁰ – 2. Otto (II.), mit seinem Bruder Burggrafen auf Lueg ins Land (b. Semriach), um 1290, 1292⁴⁴¹, 6. 1., 11. 9. 1302⁴⁴², er u. seine Kinder werden von Gf. Ulrich v. Pfannberg u. seiner Frau Margaretha der Salzburger Kirche gegeben Leibnitz 24. 9. 1305,⁴⁴³ 2. 3. 1307 (Salzburger Urk.), ∞ Cunigunde, Wwe. (samt ungenannten Kindern) 8. 5. 1321⁴⁴⁴. – (Sohn?) Ottel (Otto III.) der Mordax, 3. 4. 1312, 9. 6. 1313, 8. 5. 1321, Ott und (sein Bruder?) Dietmar die MORDAXEN, 9. 6. 1318 (Pfannberger Urk.), 10. 8. 1319,⁴⁴⁵ 24. 4. 1323 auf dem Hof zu Eppendorf

⁴⁴⁰ MG, Necrol. II, 353 (Necrol. Run.).

⁴⁴¹ StLA, Hs. 527/1 (A. Lehr), 956.

⁴⁴² StLA, Stadl II, 14f.; beide Daten HHStA, SbgE, Urk..

⁴⁴³ Lang, Sbg. Lehen in Stmk., n. 356/1.

⁴⁴⁴ ReggStmk II/1, n. 1300.

⁴⁴⁵ ReggStmk I/1, n. 1104 (Urk. des Chol v. Saldenhofen, die auch Gf. Ulrich v. Pfannberg besiegelte).

b. Stainz, 25. 3. 1326,⁴⁴⁶ 4. 4. 1326 (Pfannberger Bürge),⁴⁴⁷ 14. 1. 1331,⁴⁴⁸ 1. 2. 1341 (Urk. Propstei Seckau), 3. 1. 1358.⁴⁴⁹ † 22. 4., ∞ Kathrei, 24. 4. 1323⁴⁵⁰. – Ulrich der MORDAX, 8. 5. 1318 (Pfannberger Urk.). – Ulrich dictus MORDAX (der Vorige?), Pfarrer zu Neukirchen/Nova cerkev b. Cilli, 15. 11. 1328, 13. 12. 1329.

Oertlein der MORDAX, Schwiegersohn des Friedrich v. LOBMING, 1329⁴⁵¹, 1. 9. 1347 (Ortlein, HHStA, Urk. Gschwendt/OÖ 92), (Ortl MORDAX), Dienstmann der Grafen von Pfannberg u. des Stiftes Göss, auf dem Hof zu Schladnitz b. Göss, 1375, († 25. 3., Ortolf M. zu Semriach?). – Tochter: Dorothea, tot 1383, ∞ Nikla der FREIBERGER auf Freiberg (Oststmk.), 11. 11. 1384. Brüder: 1. Nicla MORDAX, zu Lueg ins Land, ∞1 Alheit, T. d. Otto GERBERSTORFFER, 1352 (in 1. Ehe vor 11. 11. 1346 ∞ mit Friedrich (II.) HERBERSTORFFER, 1352); ∞2 Elsbeth, Wwe. 15. 6. 1383, tot 17. 8. 1395. – Söhne: (1) Ulrich, auf Lueg ins Land u. Maierhof b. Semriach, 25. 5. 1367, 15. 6. 1383, 7. 4. 1396, 17. 5. 1411, 15. 8. 1415. – (2) Niclas, 25. 5. 1367, (15. 6. 1386), (8. 3. 1404?), tot 15. 8. 1415, ∞ vor 1. 3. 1390 Anna, T. d. Conrad APFALTER, Wwe. des Conrad des LEMBACHER. – ?3. Sophia, Schwester der (Brüder) MORDAX, † 28. 4., Gertrud, † 2. 5. (14. J.), Conrad, † 25. 7. (15. Jh.), Luzia, † 10. 8. (14./15 Jh.).⁴⁵²

I. Sigmund MORDAX, 25. 5. 1427, ∞ (Anna?) v. GRADENECK, Schwester des Christoph, († 28. 9.?).⁴⁵³ Kinder: 1. Margaretha, ∞ vor 25. 5. 1427⁴⁵⁴ Georg v. u. zu HERBERSTEIN, Pfleger zu Stixenstein, lebt 1. 12. 1439, △ zu St. Johann b. Herberstein. – 2. Sigmund, w. f.

II. Sigmund MORDAX, Ritter, 25. 5. 1427 (Mannsberg)⁴⁵⁵, 25. 6. 1429, 26. 4. 1451, sbg. Pfleger zu Pischätz 4. 4. 1454⁴⁵⁶, 23. 5. 1458, 13. 9. 1465⁴⁵⁷, lebt 29. 6. 1471?, 19. 3. 1478, 17. 8. 1481 (noch 1491?), ∞ vor 26. 4. 1451 Agnes, T. d. Tristram v. TEUFFENBACH zu Teufenbach, ksl. Rat, Ritt., u. d. Dorothea Frauenhofer, 13. 9. 1465. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Erhard, Pfleger auf Pischätz 4. 4. 1454, 19. 3. 1478, 17.3. 1494, ∞ N. TRACKENPERGER. – Tochter: Agnes, ∞ Georg RAINER.

III. Sigmund MORDAX „der puckhlat“, zu Feuersberg u. Prägrad, 6. 10. 1451 (sein Oheim Christoph Pibriacher), 23. 7. 1462 Pfleger zu Rohatsch, 19. 3. 1466 Pfleger zu (Windisch-)Feistritz, 1475, 19. 4. 1478 Pfleger zu Taggenbrunn (Ktn.), 17. 8. 1481 (sein Schwager Andre Reinecker), 15. 12. 1491⁴⁵⁸, 1. 5. 1504 Pfleger zu Unternassenfuß, noch 1507 Pfleger zu Sibeneck/Žebnik in Krain, ∞ N. NEPELPERGER. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Andreas, † ledig (Letzter dieser Linie). – 3. Luzia, 1519, ∞ Christoph v. KAPFENSTEIN, † um 1550. – 4. N, ∞ Blasius APFALTREER. – 5. Erhard, 1475.

IV. Hans MORDAX „der ainauget“, Pfleger zu Auersperg/Turjak 1514/15, ∞ Catharina, T. d. Wilhelm GRASWEIN u. d. Afra Winkler zu Hainfeld. – Kinder: 1. Anna, ∞ Hans v. WILDENSTEIN. – 2. Felizitas, ∞ Wolf v. PRANCKH zu Pux, † 1550/60.

Linie in Kärnten

⁴⁴⁶ ReggStmk II/1, n. 1704.

⁴⁴⁷ ReggStmk II/1, n. 1706.

⁴⁴⁸ Brunner, Liechtenstein, 103 (Ott).

⁴⁴⁹ Tangl, Lavant, 115.

⁴⁵⁰ ReggStmk II/1, n. 1452f.

⁴⁵¹ StLA, AUR 1984b.

⁴⁵² Alle Mordax, MG, Necrol. II, 346, 349 (Necrol. Run.).

⁴⁵³ MG, Necrol. II, 351 (Necrol. Run.).

⁴⁵⁴ NDC 11, n. 77; Göth 1858, n. 365.

⁴⁵⁵ MC 11, n. 77.

⁴⁵⁶ Lang, Sbg. Lehen in Stmk., n. 356/3.

⁴⁵⁷ Lang, Sbg. Lehen in Stmk., n. 356/4.

⁴⁵⁸ Göth 1862, n. 922.

Georg und Sigmund Brüder MORDAX, um 1300 auf Tanzenberg.

Starhand Mordax, 1337.

Bartlmä Mordax zu Heunburg (Haimburg), 16. 6. 1352 (verkauft Güter an das Kloster Griffen, Notizenblatt 8/1858, 302).

Brüder: 1. Niklas Mordax, 3. 10. 1382 (HHStA, SbgE, Urk.), 6. 3. 1390 (Cerwenka, 104), Ritt. 17. 8. 1399 (Koller-Neumann, n. 172/115, urk. mit Ott v. Weisseneck u. Wilhelm Reisperger 21. 12. 1405 (Fandl, Reisperger), 1411 zu Schloss Stein (Ktn.) (AGT 18/1897, 35), tot 15. 8. 1415, ∞ Anna, T. d. Conrad APFALTER, Wwe. des Conrad des LEMBACHER, 1. 3. 1390 (Wien, DOZA). – Tochter: Dorothea, 14. 8. 1415, ∞ N. HAGECKER. – 2. Ulrich, 17. 8. 1415.

Linie auf Portendorf und Bach

I. Hans (I.) MORDAX, zu Pach 1. 4. 1375, 1408, tot 21. 1. 1433, ∞ Margaretha. – Kinder: 1. Oswald, auf Pach 21. 1. 1433 (u. seine ungenannten Geschwister), 1443/44. – 2. Magdalena, 21. 1. 1433, ∞ Hermann KULMER, 20. 1. 1448. – 3. Anna, 21. 1. 1433, ∞ Wilhelm NEUSCHWERT zu Töltschach, 1435/36. – 4. Tochter, 21. 4. 1433 Priorin zu St. Georgen a. L. – 5. Hans (II.), 1440, 18. 5. 1446, (1448 Hptm. zu Buchenstein?), tot 21. 1. 1448. – Kinder: (1) Balthasar, 12. 4. 1441, 18. 5. 1446, 21. 1. 1448, 2. 12. 1453, zu Bach 21. 2. 1466, 14. 5. 1469 u. 23. 6. 1475, ∞ Katharina, 21. 2. 1466. – (2) Leonhard, 12. 4. 1441, 18. 5. 1446, 21. 1. 1448, 2. 12. 1453. – 6. Ott Mordax, auf Tanzenberg, Bggf. zu Hollenburg 4. 2. 1420 (mit Mert(lein) M., s. unten), 3. 3. 1426, 6. 1. 1431 (zu Radweg), tot 2. 11. 1440, ∞ vor 27. 4. 1437 (schon 4. 2. 1420, Barbara) Barbara, T. d. Conrad STRASSER, lebt 10. 10. 1459. – Töchter: (1) Barbara, auf Tanzenberg, Wwe. 24. 2. 1451, 18. 8. 1459, ∞ Bernhard SACHS, Ritter, 16. 11. 1443, tot 2. 11. 1448. – (2) Anna, ∞ Conrad WELZER, tot 1478. – (3) Margaretha, ∞ Heinrich APFALTER, tot 2. 12. 1440. – (4) Dorothea, auf Tanzenberg, ∞ Conrad GRAF v. Schernperg, † 1453.

I. Mert MORDAX, (Vetter des Otto MORDAX zu Tanzenberg, Bruder des Hans?), 6. 10. 1410, 26. 3. 1414 auf Portendorf, belehnt mit dem Erbbrenneramt in Ktn., geerbt vom Schwiegervater, 4. 2. 1420 Pfleger zu Rosegg (nicht Bruder des Ott M. genannt), 1. 1. 1436 Richter zu Maria Saal, 1440, tot 4. 1. 1444, ∞ vor 26. 3. 1414 Catharina, T. d. Hermann v. PORTENDORF. – Söhne: 1. Jörg, 18. 5. 1446, ∞ Tisanna N., beide 16. 2. 1455. – 2. Hans, w. f. – 3. Caspar, auf Portendorf, 1440, 4. 1. 1444, 18. 5. 1446⁴⁵⁹, 4. 7. 1485.

II. Hans (III.) MORDAX auf Portendorf u. Truttendorf, 18. 5. 1446, 11. 6. 1456, 18. 8. 1459 (Verwandter der Barbara Sachs geb. Mordax), 24. 10. 1569, 29. 4. 1473, tot 24. 2. 1481, ∞ Margaretha, T. d. Caspar ZWITTER auf Truttendorf, lebt 1468. – Söhne?: 1. Georg, w. f. – 2. Mert, auf Truttendorf, verkauft 14. 9. 1481⁴⁶⁰, 4. 7. 1485.⁴⁶¹ – Christoph, 24. 2. 1493 zu Portendorf, 1494,⁴⁶² 6. 4. 1500, 19. 10. 1511, 13. 3. 1514 Kämmerer des EB v. Sbg., ∞ Margaretha, 10. 8. 1504, 17. 2. 1508. – Veit, 4. 5. 1480 u. noch 22. 2. 1488 Pfleger auf Löschtal, 6. 4. 1500.

IV. Georg MORDAX zu Portendorf, zu Graben (Krain) 10. 5. 1482, tot 1500, ∞ Christina, T. d. Andrä v. LAMBERG zu Willingrain u. d. Margaretha v. Zobelsberg, 1530/40. – Kinder: 1. Hans (IV.), 31. 8. 1534, † 26. 5. 1557, ∞ Maria Saal. – Kinder(?): (1) Augustin, zu Portendorf, † 1594. – (2) Andrä d. J., zu Portendorf, ehgl. Truchsess u. Hofkammerrat, 7. 3. 1574, 13. 7. 1579, ∞ 13. 1. 1575 Maria N.; ∞ 2 vor 1579 Felizitas, T. d. Martin LANGENMANTEL u. d. Martha Sauer,

⁴⁵⁹ Caspar Mordax u. seine Geschwister erhalten lf. Lehen: „das prennampt, item ain geseß zu Portendorf“, 1443/44 (AGT 28/1942, 30); Georg; Hans, Caspar, Balthasar u. Leonhard M. 18. 5. 1446 als Kärntner angesprochen, Friedrich II., RI XIII, H. 26, n. 378.

⁴⁶⁰ StLA, LLB 1, fol. 199; Göth, Urkunden-Regesten 6, S. 318 n. 736 (Lehenbrief K. Friedrichs III. für Mert 24. 2. 1481).

⁴⁶¹ 4. 7. 1485 (KLA, AUR) wird bei Caspar M. u. Mert M., beide zu Portendorf, kein Verwandtschaftsverhältnis angegeben.

⁴⁶² AGT 2/1850, 36 n. 27.

Schwester des Wilhelm Langenmantel, lebt 1603 (Verkauf von Portendorf). – Tochter aus 1. Ehe: Polyxena, * Graz 21. 5. 1577. – (des Augustin Schwestern) (3) Anna, † Wien 22. 4. 1570, † St. Dorothea, ∞ Peter HACKL v. Liechtenfels, ksl. Rat u. ehgl. Hofkammerrat, test. Wien 29. 6. 1609, tot 22. 3. 1613. – (4) N., ∞ Ehrenreich v. MOSHEIM, tot 1589. – 2. Georg. – 3. Andreas, w. f. – 4. Eva, ∞ Georg v. AICHELBURG. – 5. Christoph, ∞ vor 4. 10. 1548 Anastasia, T. d. Georg KULMER u. d. Margaretha v. Pain.

V. Andrä d. Ä. MORDAX zu Pach (= Bach, Ktn.) u. Liemberg, 1527, 10. 5. 1539, 12. 7. 1546, 1553, tot 1567 (test. 14. 6. 1567?), ∞1 Regina SAUER v. Kosiak; ∞2 Catharina, T. d. Ulrich v. ERNAU u. d. Walburga v. Silberberg, lebt als Wwe. 1567⁴⁶³, 4. 5. 1569, † 31. 7. 1582⁴⁶⁴. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg (Hans Jörg auf Weisseneck; 23. 4. 1565?), ∞ N. RASP. – aus 2. Ehe: 2. Christoph, zu Bach u. Liemberg, Türkensieger, † 1569, † Pfarrk. Liemberg, ∞ Margaretha, T. d. Johann v. TATTENBACH auf Olimie, ksl. Rat, Obst. in Kroatien, Hptm. zu Straßburg in Ktn., u. d. Catharina Wucherer, * 1546, † 1602 (in 1. Ehe ∞ 1564 mit Christoph v. SCHROTTENBACH auf Gamsenegg u. Schrattenegg, † 13. 11. 1571). – 3. Jobst. – Söhne: (a) Georg, † Laibach 10. 9. 1656, 79 J., ∞ Sidonia BARBO v. Waxenstein (in 2. Ehe ∞ mit Maximilian GALL v. GALLENSTEIN zu Rudolfseck). – (b) Franz, ∞ N. PORTNER. – 4. Wolf Theodor. – 5. Barbara, ∞ Hans v. HELFENBERG. – 6. Felizitas, ∞ Christoph TRENDTLER. – 7. Walburga, auf Pach u. Gradeneck, 1578, ∞1 Wolfgang STRASSER; ∞2 vor 1569 Hannibal Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH auf Pach, Verordneter in Ktn., † Prag 9. 3. 1601. – 8. Margaretha, Frau auf Liemberg, † 20. 8. 1586, † Pfarrk. Liemberg, ∞ vor 1569 Wolfgang v. FEISTRITZ.⁴⁶⁵

Jüngere Linie zum Graben b. Rudolfswert in Krain

I. Nikolaus MORDAX, 17. 9. 1374 (Lehenbrief Gf. Friedrichs v. Ortenburg für Niklein den M. über drei Güter zu „Balputendorf“ = Waltendorf b. Klagenfurt), 6. 3. 1390, wird 16. 10. 1403 vom EB v. Salzburg mit Frau u. Erben auf der Feste Stein im Lavanttal behauptet⁴⁶⁶, 8. 3. 1404 (hat Stift St. Pauler Güter bei Bleiburg), ∞ N., T. d. Veit v. HENGSPACH u. d. N. Rosecker. –(Es fehlen Generationen). – Brüder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Hans, ∞ Felizitas, T. d. Anton SPRENG u. d. Rosina v. Mosheim, 22. 7. 1577. – Kinder: (a) Hans Georg, ehgl. Hofkammerrat, Pfliegerverwalter zu Weisseneck, Vizedom in Ktn., 29. 9. 1564, 2. 2. 1570, test. Klagenfurt 19. 4., tot 21. 5. 1570, ∞Jänner 1559 Catharina v. GERA, Wwe. 21. 5. 1570. – (b) Agnes, 6. 10. 1580, ∞1 Martin FRITSCH, Bürgersohn aus Schlesien, tot 4. 10. 1569; ∞2 vor 1. 11. 1577 Wolf Heinrich v. MOSHEIM, † nach 28. 9. 1583. – (c) Andreas d. J., † ledig nach 3. 5. 1580. – (d) Leonhard, † ledig nach 13. 8. 1580. – 3. Christoph, ∞ (Elisabeth v. LAMBERG?). – Kinder: (a) Christoph. – (b) Augustin, lebt 17. 3. 1573, ∞ Maria, T. d. Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. N. v. Königsfeld, † Klagenfurt 17. 3. 1573. – Kinder: 1 Sohn, 1 Tochter. – (c) N., ∞ Ehrenreich v. MOSHEIM. – ?Veit, 23. 6. 1483 Pflieger zu Löschenthal (HHStA, St. Paul i. L., S.: gekreuzte Hacken, diese auf dem geschl. Flug).

II. Ulrich MORDAX, ∞ Catharina GRASWEIN. – Sohn: Andreas, w. f.

III. Andreas MORDAX zu Graben, (dieser Andreas? ehgl. Truchsess u. Hofkammerrat, (13. 3.?) 1530?, ∞ Maria Christina, T. d. Jodok v. GALLENBERG, Landesverweser in Krain, u. d. Polyxena v. Auersperg (in 2. Ehe ∞ mit Wilhelm v. LANGENMANTEL, 1603). – Söhne: 1. Andreas, w. f. – ?2. Georg, zum Graben, 29. 1. 1599.

⁴⁶³ Nach Wiessner/Seebach II, 43 hinterließ Andrä nur drei Kinder: Christoph, Walburga u. Margaretha!

⁴⁶⁴ Leitner, Erna, 198 f.

⁴⁶⁵ Walburga u. Margaretha waren nach KBK II, 7 Töchter, nach 95 (richtig) Schwestern des Christoph! Leitner, Inschriften n. 549 hat irrig als Gatten der Margaretha Martin v. Feistriz, der nach Pantz, 249 mit Catharina Prandstetter verheiratet war.

⁴⁶⁶ Lang, Sbg. Lehen in Stmk., n. 356/2.

IV. Andree M. zum Graben, 20. 5. 1616, ∞ Maria, T. d. Andree v. HAIMB zu Sorgendorf u. d. Felizitas Leininger v. Sorgendorf, tot 6. 6. 1641 (StLA, LR K. 733, H. 2). – ?Sohn: Andreas, w. f.

V. Johann *Andreas* MORDAXT v. Portendorf, Gailsperg u. Forst, Herr zu Ehrenfels, ∞ Maria, T. d. Balthasar GALL v. GALLENSTEIN auf St. Georgenberg, u. d. Felizitas Hasiber, * Schönberg (Krain) 4. 11. 1577, † Nürnberg 17. 12. 1643, △ St. Johannes; ∞2 Nürnberg 1659 Maria *Maximiliana*, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. SPANGSTEIN zu Waisenberg u. d. Maria Polyxena Frn. v. Lamberg, † als Wwe. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1629 drei S., 1 T.): 1. Georg Balthasar, französ. Kapitain-Lt., gef. vor Arras 1640. – 2. Eva Rosina, † Nürnberg 1633. – 3. Andreas Daniel, w. f. – ?4. Gall David, △ Nürnberg, St. Johannisk. – b) aus 2. Ehe: 5. Otto Christian, † Nürnberg 19. 12. 1677, △ St. Johannes. – 6. Georg Sigmund, kursächs. Km. u. Generalpostmeister, * 1663, † 1727,⁴⁶⁷ ∞ Francisca RGfn. v. THURN u. Valsassina. – Tochter: Anna Elisabeth, * Laibach 22. 11. 1697.

VI. *Andreas* Daniel MORDAXT (1671) Fhr. v. Portendorf zu Sibenegg b. Ratschach, Gailsperg auf Ehrenfels (Bayern), Pach, Hertendorf u. Graben b. Rudolfswert, (auch auf Thurn unter Ratschach?; Valvasor III, 582f.), † (Nürnberg 1681, △ St. Johannes?), ∞ Catharina Magdalena, T. d. Johann Gottfried GALL zu Rudolfseck u. d. Maria Magdalena Frankl, * Weixelburg 19. 10. 1631, † nach 9. 9. 1703. – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Anton, Jesuit, * Graben b. Rudolfswerth 25. 12. 1662, † Leoben 4. 2. 1725. – 3. Wolf, Jesuit, * (Laibach?) 10. 9. 1664, † Judenburg 13. 5. 1733. – 4. *Sidonia* Victoria, * Sibenegg, ~ Ratschach 22. 5. 1666, † 1728, ∞ 1684 Georg Sigmund v. HOHENWART zu Gerlachstein u. Rabensperg, Obersterblandtruchsess in Krain u. der Wind. Mark, † 1728. – 5. Andreas, s. uter Zweiter Zweig. – 6. Maria Rosina, ∞1 1689 Franz Albrecht v. SEETHAL zum Schütt u. Altenberg; ∞2 nach 26. 1. 1706 Johann *Maximilian* RGf. v. THURN-VALSASSINA, Obst. zu St. Georgen; ∞3 Arch 4. 7. 1717 Ferdinand *Felix* Friedrich Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg auf Pleterhof. – 7. Johann Ernst, * Sibenegg, ~ Ratschach, 5. 12. 1672. – 8. *Catharina* Sybilla, † auf Wagensperg 1750, ∞1 vor 3. 1. 1703 (Franz Anton?) Gf. v. AUERSPERG, lebt 1711; ∞2 vor 14. 10. 1718 Carl Seyfried (1701) Fhr. v. KAYSEL, Herr zu Arch, † 10. 3. 1724 (oder bald danach).

Erster Zweig

VII. *Ferdinand* Ernst Fhr. MORDAXT v. Portendorf, auf Pach, Hertenburg, Graben u. Ehrenfels, † Februar 1758, ∞ 6. 7. 1692 Maria *Franziska* Isabella RGfn. v. THURN-VALSASSINA, lebt 26. 5. 1748 (Tp. in Arch). – Kinder: 1. Maria Anna Josepha, * Laibach 20.1. 1694. – 2. Maria *Catharina*, ~ St. Peter b. Rudolfswerth 14. 10. 1696, † Mannsburg (Krain) 22. 12. 1721, ∞ vor August 1716 Franz Anton v. WOLWIZ, lebt 1739. – 3. Anna Elisabeth, * zu Altenburg bei St. Peter an der Gurk, ~ Laibach 22. 11. 1697, † Radelstein 1753, ∞ zu Neustein im November 1716 *Anton Joseph* Adam Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt Guttenberg, Herr auf Draskowitz, Radelstein u. Pleterhof, † Arch 11. 3. 1767. – 4. Carl Otto *Daniel*, Zisterzienser, * das. 7. 1. 1699, † nach 31. 3. 1756. – 5. Magdalena Franziska, ~ Ratschach 4. 7. 1700. – 6. *Charlotte* Christina Josepha, ~ Arch 4. 9. 1703, † Rudolfswerth 24. 11. 1768, ∞ 17. 8. 1750 *Nicolaus* Joseph RGf. v. AUERSPERG, † 5. 7. 1760. – 7. *Juliana* Apollonia, * Lichtenwald 9. 2. 1705(?)⁴⁶⁸, † Laibach 21. 7. 1800, ∞1 Johann *Georg* Fhr. SCHRAMM v. Ottenfeld zu Kronstadt (Siebenbürgen); ∞2 Laibach 24. 4. 1738 *Seyfried* Franz Anton Adam RGf. v. THURN u. VALSASSINA auf Radmannsdorf, † 1749; ∞3 Laibach 5. 8. 1753 *Joseph* Wilhelm Sigmund Gf. BARBO v. Waxenstein Fhr. auf Gutteneck, Gallhof u. Luegg, k. k. GR u. Km., Verordnetenamtspräs. in Krain, † Luegg 20. 11. 1760. – 8. Maria Anna Josepha, ~ Arch 26. 1. 1706. – 9. Anna *Dorothea* Aloysia, ~ das. 1. 2. 1707, lebt 15. 10. 1751 († Rudolfswert 27. 3. 1783, 84 J.?). – 10. *Franz* Ferdinand Ernst, * 1709/10, † Gurkfeld 15. 1. 1783, 72 J., ∞ Johanna Christina, T. d. *Wolfgang* Friedrich Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg, Herr auf

⁴⁶⁷ Carinthia I, 142/1952, 374f.

⁴⁶⁸ Witting (Siebmacher Bd. 28), 192 hat 9. 2. 1706!

Strugg, u. d. Judith *Theresia* Barbo RGfn. v. Waxenstein auf Zobelsberg, † Arch 1755 (in 1. Ehe ∞ mit Julius Ignaz Gf. v. EDLING; in 2. Ehe mit Johann Jeremias Fhr. DE LEO v. Löwenberg, u. in 4. Ehe mit *Franz* Adam Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN, † Arch 15. 3. 1764). – Tochter: Franzisca Xaveria Catharina, ~ Arch 26. 12. 1733. – 11. *Anton* Joseph, ~ das. 22. 3. 1711. – 12. Joseph, w. f. – 13. Maria Anna Christina, * 1715, † Laibach 27. 10. 1776, 61 J., ∞ 1734 *Joseph* Xaver Fhr. v. LICHTENTHURN. – 14. Andreas Daniel, ~ das. 14. 10. 1718, ∞ vor 13. 5. 1749 Maria Josepha N.

VIII. *Joseph* Alexander Johann Ferdinand Fhr. MORDAXT v. Portendorf auf Gailsburg, Ehrenhausen, Pach, Hertendorf u. Graben, * ca. 1713, Tp. in Arch 10. 1. 1794, ∞ Maria Christina *Cäcilia*, T. d. Johann Ferdinand Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN u. d. Susanna Elisabeth Frn. v. Erberg, ~ Mannsburg 23. 11. 1721, † Laibach 16. 1. 1795 (73 J.), Stkd. – Kinder: 1. Joseph, w. f. - 2. Maria *Theresia* Hedwig, ~ das. 15. 10. 1751, † 5. 2. 1797, Stkd., ∞ Savenstein 22. 9. 1778 Maria *Nicolaus* Tolentinus Sigismund Cosmas, Damian RGf. v. AUERSPERG zu Mokritz u. Tschadesch, k. k. Km., † auf Mokritz 5. 10. 1828. – 3. Maria *Cäcilia* Leopoldina, ~ Arch 9. 11. 1752. – 4. Joseph, w. f.

IX. *Joseph* Alexander Dionys Fhr. MORDAXT v. Portendorf, ~ Arch 13. 9. 1750, † 1828, ∞1 Landstraß 22. 10. 1786 Josepha, T. d. Franz Seraphicus Adam Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN u. d. *Antonia* Franzisca Frn. SCHWEIGER v. Lerchenfeld, * 1762, † Bründel 6. 12. 1825; ∞2 Bründel 5. 11. 1827 Aloysia Frn. HALLER v. HALLERSTEIN (Schwester der Vorigen), Frau auf Unter-Erkenstein, Neustein u. Impelhof, ~ Arch 31. 5. 1763, † nach 1839. – Sohn aus 1. Ehe: *Joseph* Alexander Aloys Xaver, ~ Bründel 18. 12. 1794, † 18.. (Letzter des Geschlechts?). – Adoptivsohn: Maximilian, S. d. Aloys Gf. v. LIECHTENBERG u. d. *Cäcilia* RGfn. v. GALLENBERG, k. k. Km. u. Oblt. a. D., * Schneeberg 7. 10. 1795, † Fiume 14. 12. 1841, ∞ Jablanitz 1. 1. 1832 Caroline Frn. v. LAZARINI, * Jablanitz 23. 3. 1812, † Abbazia 11. 7. 1868. Dieser und seine Nachkommen nannten sich Grafen und Gräfinnen von LIECHTENBERG gen. MORDAXT, der Name erlosch aber endgültig nach 1937 mit seinen Enkelinnen Maria OBERMAYR v. Marnach in Graz bzw. ihrer Schwester Amalia v. BOGYAY in Lemberg.

Zweiter Zweig

VII. Johann Andreas Fhr. MORDAX zu Sibeneegg, * Sibeneegg, ~ Ratschach, 28. 4. 1667, lebt 4. 12. 1715, ∞1 Agnes N.; ∞2 vor 1700 Johanna *Theresia* Frn. TAUFFERER, † nach 6. 11. 1758. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Andreas, * Moräutsch 20. 11. 1692. – aus 2. Ehe: (2) Maria *Catharina* Cordula, ~ St. Veit b. Sittich 28. 10. 1700. – (3) *Daniel* Andreas, ~ Ratschach 9. 9. 1703, † nach 31. 10. 1728, 1736, 17. 8. 1742, 15. 8. 1756, ?∞ Josepha N.⁴⁶⁹ Kinder: a) Maria *Catharina* Sibylla, ~ Arch 10. 2. 1733, † nach Jänner 1763, ∞ Savenstein 18. 10. 1752 *Ignaz* Cajetan Fhr. GALL v. GALLENSTEIN. – b) *Franz* Anton, ~ Savenstein 21. 8. 1736, ∞ das. 21. 9. 1775 *Elisabeth* Catharina, T. d. Matthias POGATSCHNIG, † Laibach 5. 5. 1809, 75 J. – ?Tochter: Anna, † Arch 13. 4. 1801, 18 J.

Ohne Anschluss:

Barbara M., Benediktinerin in Göss, Profess zwischen 1481 u. 1497, 1528 (Priorin?), tot 1543 (Naschenweng, Göss 1997, 170 n. 88).

Sigmund M., 26. 4. 1451 auf Pischätz, noch 13. 9. 1465 (hat 2 Söhne); ∞ N., 13. 9. 1465.-Söhne: 1. Erhard M., 13. 9. 1465, 1481 auf Olimie (Baravalle/Knapp), 13. 9. 1488 Pfleger zu Pischätz, 17. 3. 1494, 1516 der Mordax zu Himmelberg?, des Erhard M. Wwe. 1525. – 2. Sigmund M., 13. 9. 1465, 17. 3. 1494 zu Pischätz (der obige Sigmund M. zu P.?) (HHStA, SbgE, Urk.), 1. 5. 1504 Pfleger zu Unternassenfuß. Sigmund M., seit 24. 6. 1511 Pfandinhaber von Schloss u. Hft. Siebenekh in Krain (MHVK 20/1865, 13).

Regina M., ∞ vor 16. 9. 1486 Andreas v. RAUNACH, Pfleger zu Rossegg (Ktn.) (Santonino, 112).

⁴⁶⁹ Sollte Josepha die Ehefrau des Carl Otto Daniel, * 1699 (VI. 4.) gewesen sein?

Jörg M., in Krain, 10. 5. 1482, 12. 3. 1500, 28. 1. 1509 auf Maichau (Krain) (Starzer, Regesten n. 5145; MHVK 20/1865, 41, 76).

Georg v. M., † Laibach 10. 9. 1656 (Schiviz), ∞ Sidonia, T. d. Rudolph BARBO zu Waxenstein u. Gutteneck u. d. Anna v. Werneck (in 2. Ehe ∞ mit Maximilian GALL v. GALLENSTEIN auf Rudolfseck).⁴⁷⁰

Sidonia Victoria M., lebt Laibach 20. 11. 1656, ∞ vor Mai 1648 Robert (Albert?) v. GALILEI.

Wolf Adam M., mit Andrä Daniel M. im September 1660 bei der Krainer Erbhuldigung (Dimitz IV, 15f.), 1. 11. 1661 Tp. in Rudolfswert, 1671 Fhr., 27. 10. 1676 (ÖStA/HHStA, SB AuerspergXXIII-456), ∞ Rebecca *Constantia* v. DILLANZ, 15. 11. 1671 u. 24. 6. 1675 Tp. in Rudolfswert u. Podzemelj, auch noch 26. 4. 1698 in Rudolfswert?

Wolf Ferdinand (1671) Fhr. M. v. P., (Bruder des Wolf Adam?), ∞ vor 14. 10. 1696 Anna Rosina, T. d. Johann *Adam* v. GALLENBERG zum Thurn, Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr zu Ainöd, Erbvogt zu Minkendorf, Verordneter in Krain, u. d. Felizitas v. Scheyern, lebt 19. 3. 1707.

Andreas v. M., ∞ Luzia. – Tochter: Regina, * Laibach 31. 8. 1683.

Johann Siegfried Fhr. M., Priester, † St. Barthelmä 4. 12. 1756, 49 J.

Dorothea Frn. M., † Rudolfswerth 27. 3. 1783, 84 J. (alle Daten Schiviz, Krain).

ADG-AGDK. BayHStA–Salzburg Domkapitel. ÖStA/HHStA, FHKA SUS Fam.A. M-196; SB Auersperg, XXIII-205, 250; SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. KLA: AUR; Hft. Wasserleonburg. StA Rein, Urk. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 4, H. 20; LR Mordax, K. 733, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 757, Inv. Caspar v. Mosheim 1583, o. fol. und 2. Inv. 1583, fol. 70f., 74 ff.; AUR; Hs. 489, 107f. („Die Mordax in Kärnten“). SL-NAL Urk. n. 355. MC 11, n. 109, 119, 123, 230; Lang, Sbg. Lehen, n. 356; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 192; RI Friedrich III., XIII, H. 26 n. 378, H. 29 n. 220; Schroll, Grifenthal 39, 73; Ders., UB, n. 341, 580; Tomek, Regesten 1862, 101 n. 334, 103 n. 345; Göth 1858, n. 365, 407; 1859, n. 572, 661; 1861, n. 726, 736; 1862, n. 962; MC 11, n. 109; UB Khünburg, n. 150; ReggStmk I/1, n. 383, 551, 966, 973, 1104; II/1, n. 1300, 1452f., 1704, 1706, 1979, 2134; MHVSt 1894, 18, 53; Bucelinus III, 135; Hoheneck II, 104; Trechsel, 451f., 831; Schiviz, Görz (505), Krain (498); FB Herberstein, 311f., 341f., 368, 389f., 398, 401; GGtB, FH 1848 (444f., z. T. falsch); G 1871 (480), 1906 (495f.), 1914 (518), 1937 (256f.); MMK 4/I (1891), 44; Orožen, Lavant IV, 463f.; Weiß, 51, 221ff.; KBK II (Mordax); Baravalle/Knapp I u. II (Mordax); Sommervogel V, 1305 (hat zu Wolfgang andere Geburtsdaten); Krones, 235; Thiel, Beamtenschaft, 127 Nr. 1, 165 Nr. 311, 167 Nr. 330, 183 n. 459, 184 n. 474, 188 n. 512, 204 n. 659; Naschenweng, Adelige, 78; Witting, Beiträge 1895, 170, 172, 174; BMAVW 33/1898, 17; Krick, Tafel 61 B; Dedic, Kärntner Exulanten IV, 374; Wiessner/Seebach I, 40, 128; II, 92 (bezüglich Portendorf zu KBK II, 120 verschieden); Nedopil IV, 8848-8850; Siebmacher, Bd. 26/2 (Mordax), Bd. 28, 192; Bd. 29, Krain 15; Notizenblatt 2/1852, 95; 6/1856, 346, 368; Dimitz IV, 109; Czerwenka, 99, 100, 104, 256, 266; Henckel II, 110; AGT 2/1850, 33, 36; 28/1942, 30 A 95; Sötzingen, 90; Haan, Auszüge 1900, 147; Adler, Jb. N.F. 23/1913, 163; Mbl. VII/1915, 460, 486 (Erbrenneramt); Frank \triangle III, 259; Pichler, Wappensaal n. 214; Kraßler, 139f.; Neumann, Wappenbuch, 141; Wutte, Wappen, 133; Hupp, 293).

MORELL von Sonnenberg, MORELLI von Sonnenbühel (erloschen)

Aus Pettau stammend. Erloschen 1747 bzw. 1792.

Ritterstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Michael M., Mariazell 23. 6. 1621.

W.: In G. eine r. eingebogene Spitze nach oben, darin eine w. fünfblättrige Rose mit g. Stempel. In den g. Teilen je ein eingewendeter sch. Mohr mit seinem Oberteil, g. Schurz, nach oben gerichteten Augen, Arme u. Hände abhängend. Mit einer Königskrone gekr. Helm, darauf der Mohr wachs. mit dunklem Schnurbart u. in g. „Streitrock“, auf dem Kopf einen sch.-g. gewundenen Wulst mit zwei sch. bzw. g. abflatternden Bändern, in der Rechten drei g. Pfeile mit w. Spitzen u. w. Federn, in der Linken einen g. Bogen, Decken sch.-g.

Prädikat „von Sonnenpüchl“ u. W.bess. von K. Ferdinand III. für denselben, Regensburg 8. 7. 1641.

W.: Geviert mit H.: Ein w. offenstehendes Zelt, darin auf dem Grund eine r. Rose. 1 u. 4 in R. ein gr. Dreieck, der mittlere höher, darüber eine g. Sonne mit Strahlen, 2 u. 3 in G. ein wachs. nach rechts gewendeter nackter Mohr, in der zur Brust gebogenen Linken einen g. Bogen, in der Rechten

⁴⁷⁰ Der Freiherrl. Gotha 1848, 444 gibt an, dass Georg u. Sidonia den Sohn Andreas Daniel (oo Gall v. Rudolfseck) gehabt hätten!

drei über sich gestreckte Pfeile, auf dem Kopf der Bund mit den zwei Bändern (wie vorher). Zwei gekr. Helme ... [Decken] vorne (= Helm I) r.-w., [hinten = II Decken wohl sch.-g.]. Das weitere fehlt im Dokument des FA Morell im StLA!

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Johann Ferdinand M. als „Morell Freiherr von Sonnenberg“, Wien 27. 12. 1693.

Reichsgrafenstd. von K. Karl VI. für denselben als „Graf Morell Freiherr von Sonnenberg“, Wien 14. 2. 1722.

W.: Geviert mit H.: Sparren. 1 u. 4, 2 u. 3 wie 1641. Blätterkrone.

Landstandschaften: In Krain 28. 4. 1644, in Ktn. 15. 3. 1647, in Stmk. 15. 9. 1677, alle für Joh. Michael Morell v. Sonnenbichl. Die in Görz am 12. 4. 1684 landständisch gewordenen Brüder Johann Peter u. Johann Anton M. v. Schönfeld gehören einer anderen, 1792 in Görz erloschenen Familie an.

I. Michael MORELLI (1641) v. Sonnenpüchel (Sonnenberg), aus Pettau stammend, zuerst Bürger u. Gastwirt in der Grazer Vorstadt (1616), dann Stadtgarde-Lt. (1620), zuletzt iö. Hofzeugwart u. ksl. Rat, † Graz 17. 10. 1645, ∞ Graz 3. 8. 1614 *Regina* Catharina, T. d. Hans GEMEINER, Bürger zu Graz, † Graz 22. 12. 1657, beide ∆ Hl. Blut (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 1. 5. 1602 mit Gregor KHEBERL, Bürger in Graz, † 1614 vor 21. 5.). – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Michael, 21. 4. 1616. – 2. *Regina* Susanna, * 25. 1. 1618, † das. 31. 10. 1689, ∆ Kirche St. Leonhard b. Graz, ∞1 das. 24. 7. 1638 Caspar KRONWETTER v. KRONABETHOFEN, laa. Zeugwart, Kellergerichtsbeisitzer, † das. 26. 4. 1647, ∆ Hl. Blut; ∞2 das. 4. 2. 1648 Johann Leonhard v. DORNBERG zu Dornhofen, † das. 12. 3. 1674, ∆ Hl. Blut. – 3. *Maria* Anna, * 21. 3. 1619, lebt 6. 4. 1651, ∞ Graz 3. 8. 1641 Jeremias CONRADT v. FLAMBERG, ksl. u. laa. Hofzeugwart, † das. 24. 5. 1677, ∆ Hl. Blut. – 4. Michael, w. f. – 5. Catharina, * 9. 9. 1621, † das. 23. 8. 1675, ∆ Hl. Blut, Gruft, ∞ Neudorf 24. 9. 1645 Peter Reichard DE LEO Fhr. v. u. zu Löwenberg, Herr auf Neudorf u. Raunach, iö. Regim. Rat. – 6. *Maria Magdalena*, * 1. 12. 1623, † das. 17. 6. 1685, ∞ das. 29. 9. 1644 Abundio (1686) RGF v. INZAGHI, Fhr. auf Kindberg, Herr auf Hart u. Oberlorenzen, ksl. Rat u. iö. Hofkammerrat, † das. 2. 11. 1691, ∆ Karmeliter. – 7. Ferdinand, * 23. 10. 1624, † das. 26. 12. 1647, ∆ Hl. Blut, ∞ auf Freibühel b. Wildon 3. 3. 1647 *Maria Elisabeth*, T. d. Johann Baptist WUKHOVIZ v. u. zu Rosenpüchel (1653) Fhr. v. PUECHBAUM, Herr auf Freibühel, steir. Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister, u. d. *Maria Elisabeth Voith*, * Graz 18. 2. 1625, † das. 29. 12. 1662, ∆ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ das. 31. 5. 1649 mit Wolf Adam MÜRZER v. Mürzhof, fsl. eggenbergischer Stallmeister, † nach 1659). – Tochter: *Maria Elisabeth*, Dominikanerin in Graz (M. Victoria), * Graz 3. 4. 1648, † das. 21. 5. 1684, ∆ Dominikanerinnen. – 8. *Maria Theresia Catharina*, † Graz 18. 4. 1690, ∆ Hl. Blut, ∞ Februar/März 1688 Erasmus Friedrich WOTTGO zu Friedhofen, iö. Regim. Kanzler, † das. 26. 8. 1693. – 9. Georg Franz, Jesuit, 24. 8. 1645, 5. 1. 1658. – 10. *Eva*, * 17. 4. 1626, ∞ Matthias v. SICHTEN, auf Streiteben, tot 17. 4. 1688.

II. Hans *Michael* MORELLI v. Sonnenberg, * Graz 16. 6. 1620, † das. 21. 12. 1679, ∞1 *Regina Clara*, T. d. Ferdinand ZEHENTNER Fhr. v. Zehentgrub u. d. Judith v. Gruebegg, * das. 10. 8. 1624, † das. 28. 4. 1654; ∞2 Graz-St. Leonhard 14. 1. 1661 *Cäcilia Catharina*, Frau auf Dornhofen, T. d. Johann Caspar v. DORNBERG u. d. *Eva Catharina* v. Khistal, * Graz 5. 6. 1633, † das. 13. 9. 1676, alle drei ∆ Hl. Blut, Gruft. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Regina Clara*, * Graz 15. 3. 1650, † Jamnig vor 25. 7. 1729, ∞1 (Hk.) Stermol 5. 4. 1673 Johann Georg LINKH v. Adlersfeld, † als ksl. ObstWM in Ungarn; ∞2 (Hk.) Monsperg 29. 9. 1687 Franz Christoph v. FÜHRENBURG, test. Jamnig 1. 1. 1722. – 2. Hans Ferdinand, * das. 6. 2., † das. 11. 3. 1651, ∆ Hl. Blut. – 3. *Anna Catharina*, * das. 2. 2. 1652. – 4. Johann Carl, * das. 13. 5. 1653. – 5. Hans Michael, * das. 23., † das. 24. 4. 1654, ∆ Hl. Blut. – b) aus 2. Ehe: 6. Ferdinand Ernst, † das.-Vorstadt 19. 5. 1662, ∆ Hl. Blut. – 7. Hans Michael, † das. 17. 12. 1663, ∆ Hl. Blut. – 8. *Johanna Catharina*, * das. 26. 2. 1665, † nach 29. 8. 1682 (Graz 29. 6. 1731?), ∞ N. v. BALZ. – 9. Franz Leopold, * das. 1. 3. 1666. – 10. Eleonora, Ursulinin (seit 1690) u. Oberin in Graz (M. Philippina), * ca. 1670, † das. 31. 7. 1748. – 11. Johann Maximilian, Dr. phil., Augustinerchorherr u. Dechant in Stainz, * St. Leonhard b. Graz

24. 7. 1671, † Stainz 8. 5. 1755, △ Stiftsk. – 12. Leonora Constantia, seit 1687 Dominikanerin in Mahrenberg (Regina Clara), * das. 7. 8. 1672. – 13. Ferdinand, w. f. – 14. Anna Maria, * das. 4. 6. 1676 (die Ursulinin M. Philippina?).

III. Johann *Ferdinand* (1693) Fhr. v. Sonnenberg, (1722) Gf. MORELL, iö. Hofkammerrat, ksl. Bancaldirektor, Landesvizedom u. Hptm. der lf. Burg Cilli, * St. Leonhard b. Graz 24. 1. 1674, † Graz 12. 5. 1747, △ Wallfahrtsk. (Graz) Maria Trost, ∞ Graz 10. 5. 1699 Maria Anna Theresia, T. d. Dr. Simon v. ZEILLER, iö. Hofvizekanzler, u. d. Anna Maria v. Rathaber, † das. 5. 12. 1740, △ Dominikaner (in 1. Ehe ∞ das. 27. 5. 1691 mit Franz Anton v. MÄGERL, Landrat, † das. 10. 3. 1698, △ Dominikaner). – Kinder: 1. *Anna Theresia* Elisabeth Cäcilia, * Graz-St. Leonhard 24. 9. 1700, † auf Grottenhofen b. Leibnitz 3. 12. 1749, ∞ Graz 27. 2. 1724 Anton Joseph Victorin Gf. v. u. zu HAINRICHSPERG, Herr auf Grottenhofen, † Stift Seckau 26. 4. 1758. – 2. Franz Anton Hermelandus, * Graz-St. Leonhard 25. 3. 1702. – 3. Johann Bernhard Pankraz, * das. 14. 5. 1703. – 4. Johann Joseph Ignaz, * das. 25. 7. 1704. – 5. Anna Franzisca Eleonora, * das. 21. 7. 1708. – 6. Maria *Maximiliana*, * das. 5. 3. 1710, † Graz 8. 3. 1792, ∞ das. 12. 5. 1733 Gregor Ignaz Gf. v. FRANGEPAN, Lief zu den Feinden des Kaisers über, worauf sein Besitz in den Erbländen am 13. 7. 1744 eingezogen wurde. – 7. Anton Michael Adam Ignaz, * Graz-St. Leonhard 27. 1. 1715, † Graz 23. 5. 1720, △ Dominikaner. – 8. *Anna Maria Cäcilia*, * Graz-St. Leonhard 13. 4. 1717, † Graz 2. 11. 1755.

Ohne Anschluss: Catharina verwitwete Morelli, † Graz 11. 2. 1654, △ St. Andrä (Matrik Hl. Blut).

ÖStA/HHStA, SUS Fam.A. M-197 ist falsch (Erhebung des Joh. Ferd. Fhr. v. Sonnenburg 6. 5. 1722 in den Adelsstd.). StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 8, H. 32, n. 195; Morell Familie, K. 1, H. 1; LR Morell, K 733-734 (benützt); LR K. 1241/II; K. 1498/I (Zeillern); Diplom n. 136b. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Leibnitz, Stainz. Schiviz, Graz, Görz (505), Krain (499); Stift Rein, Necrologium Runense MCMLXXV (zum 8. 5.); Frank IV, 259; Zenegg, Kärntner (n. 202) u. Steir. (n. 358) Hochzeitsladungen; Baravalle/Knapp I, 52; Mlinarič, Marenberški dominikanski samostan, 125; Pichler, Wappensaal n. 339a; Wutte, Wappen, 133.

MOSCON (erloschen) 2x (Moscon und Moskon)

Es hat anscheinend zwei Geschlechter dieses Namens gegeben, die zwar beide aus dem Bergameskischen gestammt haben dürften, aber ursprünglich verschiedene W. führten, die später vermengt u. vereint wurden: Die M. auf Pischätz u. die M. zu Fogarol.⁴⁷¹ Andreas de Fogaroli soll 1372 „il Moscone“ genannt worden sein. Die Familie erlosch 1927 im Mannesstamm, in der Adoptivlinie Buttlar-Moscon 1972.

Adelsstd. u. W.verm. von K. Ferdinand I. für die Brüder Alexius (1513 Bürger zu Pettau), Innozenz (1526 Bürger zu Laibach) u. Paul Maschkhan, Innsbruck 12. 2. 1533.

Rotwachs-freiheit von K. Ferdinand I. für Christoph *Mußcan*, Hptm. zu Mitterburg, Wien 12. 5. 1554.

Adelsst. u. W.bess. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für die Brüder Alex, Innozenz, Peter, Michael u. Marx Anton M., Graz 1568.

W.: In Sch. zwei aufrecht zueinander gekehrte g. Löwen, gemeinsam eine brennende Fackel haltend. Gekr. Helm mit einem wachs. Löwen samt der Fackel, Decken sch.-g.

Lehenfähigkeit u. W.bess. von K. Maximilian II. für die Brüder Alexander, Benedict, Victor, Anton u. Rochus die Moschoni gnt. de Fogarolis aus Bergamo, Preßburg 16. 10. 1572.

W.: Geviert. 1 u. 4 in B. rechtsgewendeter g. Löwe, 2 u. 3 in W. eine natürliche Fliege, darüber drei Flammen (redend: mosca-fuoco); gekr. off. Helm, der Löwe wachs., in der rechten Pranke die Fliege, in der linken die drei Flammen, Decken b.-g. bzw. r.-w.

Adelsstd. u. W. von K. Rudolph II. für die Brüder Franz, Anton, Claudius u. Ludwig Moscan, Söhnen des Alexander (Moscon I), ksl. Hof-Handelsleuten, 5. 1. 1598. W.: wie 1572.

⁴⁷¹ Diese Meinung vertrat der letzte Fhr. Moscon auf Pischätz.

Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Innozenz (Moscon II), Georg Carl u. Veit M. (Moscon V) als Fhr. zu Lichtenwald, Gurkfeld u. Reichenstein., Graz 13. 2. 1617.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Valerius u. Bernhardin M. als Fhr. von Muschkhon auf Ortenegg und Ottensten (Haus C), Wien 15. 8. 1622.

Ritterm. Adel u. W.bess. von demselben für die Brüder Anton, Claudius u. Ludwig M. mit „von und zu Fogarol“ (Moscon II), Prag 15. 12. 1627.

W.: Geviert mit b. H., der durch einen aufgebogenen sch. Balken geteilt ist, oben ein w. Storch, im erhobenen w. Fang eine w. Kugel haltend, begleitet von je einem g. Stern, unten ein g. Käfer. 1 u. 4 in Sch. (Schildfarbe der „anderen“ Moscon) der Löwe gekr., 2 u. 3, die Fliege mit dem Feuerbrand schrägrechts gestellt; gekr. Helm, off. sch. Flug, dazwischen der gekr. Löwe, Decken wie 1572.

Bestätigung des ritterm. Adels u. W.bess. von demselben für dieselben, Wien 5. 9. 1628.

W.: wie vorher, doch zweiter Helm, darauf zwei gegeneinander gekehrte Löwen, mit den Vorderpranken eine Feuerbrand zwischen sich haltend (= Schildbild der „anderen“ Moscon!).

Freiherrenstd. von demselben für Jobst Joseph v. M., (Moscon II), Wien 1629 (StLA, LR K.739, Inv. Jobst Joseph Fhr. M. 1677, s. die folgende Standeserhöhung).

Freiherrenstd. von demselben für Johann Baptist Muschkhon auf Lichtenwald (Moscon II) als Fhr. v. Muschkhon, Reichenstein u. Gurkfeld, Wien 17. 3. 1629.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Ferdinand Anton v. M. (Haus B), Wien 31. 3. 1692.

Grafenstd. u. W.bess. sowie Prädikat „Montpreis“ von K. Joseph I. für Joseph Anton Fhr. v. M. zu Lichtenwald, Reichenstein u. Gurkfeld (Moscon II), Wien 28. 5. 1709.

W.: Geviert mit H.: StW. Hauptschild geteilt u. zweimal gespalten. 1 u. 6 in R. ein einwärts aufrecht schreitender Leopard mit aufgerichtetem Schwanz, 2 in W. ein sch Adler, 3 u. 4 in B. ein aufrecht einwärts schreitender g. Greif mit ausgeschlagener Zunge, 5 in W. ein unbekleideter angewinkelter rechter Arm, ein blutriefendes Schwert u. einen Lorberzweig aufrecht haltend. Neunperlige Grafenkrone, darüber drei gekr. Helme: I der Leopard aus 1 u. 6 sitzend, einwärtsgerichtet, Decken b.-g. (sollten r.-w. sein), II ein wachs. gekr. Löwe en face, in den Pranken rechts das Schwert u. den Lorberzweig haltend, links eine brennende Fackel haltend, Decken b.-g., III der Greif wachs. einwärts gekehrt, Decken r.-w. (sollten b.-w. sein, wie in einem früheren Wappenentwurf im AVA zu sehen). Schildhalter: Zwei nach außen blickende Einhörner.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Ferdinand v. M. und Fogarol (Moscon I), Wien 6. 4. 1715.

W.: Geviert mit H.: In B. ein Kranich, oben von zwei g. Sternen begleitet. 1 u. 4 ein gekr. g. Löwe mit einer brennenden Fackel, 2 u. 3 in W. ein r. Käfer. Zwei gekr. Helme: I zwischen sch. Flug sitzend ein gekr. g. Löwe mit der Flamme in der rechten u. dem Käfer in der linken Pranke, Decken sch.-g., II die Löwen des StW, Decken r.-w.

Franz Joseph Fhr. M. zu Reiteregge führte 1760 folgendes W. im S.: Geviert mit H. u. drei gekr. Helme: I wie Helm I von 1715, II gekr. Adler (?) nach rechts, III wie der zweite Helm von 1628.

Landstandschaften: In Krain 10. 4. 1587 für Marx Anton (Moscon V), 1591 für Christoph, Franz u. Adam M. (Haus C) und o. D. für Innozenz M., in Stmk. 12. 3. 1595 für Innozenz M. (Moscon II), 13. 8. 1658 für Franz Bernhard, Hans Jacob, Georg Carl alle Fhr. v. M. (Moscon V), 28. 9. 1675 für Ferdinand Ignaz M. (Moscon I), 2. 9. 1695 für Ferdinand Anton Fhr. M. (Haus B), 23. 6. 1703 für Ferdinand Fhr. M. auf Reiteregge (Moscon I), in Ktn. u. Krain für Franz Bernhard M. (Moscon V, Datum!), ungar. Indigenat 1697 für Johan Herward Fhr. M. u. seine Söhne Joseph u. Carl.

Haus A (erloschen 1927)

I. Alexius „MUSCAN“, 1513 Bürger zu Pettau, 1. 7. 1532 Hptm. zu Mitterburg, 31. 3. 1536. – II. Franz (Francesco) MOSCON, Bürger u. Handelsmann in Laibach, † 1568, ∞1 vor 1551 Margaretha; ∞2 Catharina VALVASOR, 2. 8. 1581. – Kinder aus 2. Ehe): 1. Johann Alex(ander), w. f unter Moscon I. – 2. Innozenz, s. unter Moscon II. – 3. Peter, s. unter Moscon III. – 4. Michael, s. unter Moscon IV. – 5. Marc Anton, s. unter Moscon V. – 6. Cassandra. – 7. Elinita. – 8. Elisabeth, (alle 8) 2. 8. 1581. – II. Apollonia, Bernard u. Anton Marcus Moscon (Brüder des Franz?), 1544.

Moscon I (auf Reiteregg, erloschen 1858)

Freiherrenstd. u. W. bess. von K. Karl VI. für Ferdinand v. M. u. Fogarol, Wien 6. 4. 1715.

III. Johann *Alexander* (*Alex*) MOSCON, 2. 8. 1581. – Söhne: 1. Franz (Francesco), 31. 8. 1630. – 2. Anton, w. f. – 3. Claudius, 1628. – 4. Ludwig, 1628, Pettau 31. 8. 1630.

IV. Anton MOSCON, test. Wien 11. 2. 1632, ∞ vor 2. 11. 1588 Anna, T. d. Hans HAS u. d. Anna. – Söhne: 1. Ferdinand, † Wien 26. 5. 1652, ∞ N. N., † als Wwe. – 2. Carl, w. f.

V. Carl v. MOSCON v. u. zu Fogaroll, JUDr., Appellationsrat im Königreich Böhmen, iö. Regim. Rat, † Graz 15. 9. 1650,⁴⁷² ∞ das. 25. 1. 1633 Maria *Salome*, T. d. Lorenz WESER v. Perndorf, iö. GR u. Hofkanzler, u. d. Barbara Tschandickh, † das. 15. 9. 1659, beide \triangle Augustiner. – Kinder (alle * u. ~ Graz): 1. *Ferdinand* Ignaz, auf Fogaroll, Reiteregg (das er testamentarisch zum Fideikommiss machte) u. Perndorf, * 11. 9. 1634, † das. 14. 2. 1703, \triangle Pfarrk. St. Bartlmä a. d. Lieboch. – 2. Carl Anton, * 9. 7. 1636, † das. 29. 5. 1637. – 3. Maria Laura, * 5. 4. 1638, † nach 1659. – 4. Anna Sabina, * 22. 5., † das. 31. 8. 1639. – 5. Franz Christoph, w. f. – 6. Catharina Barbara, * 15. 9. 1641. – 7. Georg Carl, * 16. 7. 1643. – 8. Maria Theresia, * 10. 10. 1645, † das. 4. 4. 1647, \triangle St. Andrä.

VI. *Franz* Christoph v. MOSCON, * Graz 23. 7. 1640, † nach 1686, ∞ Catharina N. – Kinder: 1. Franz, \triangle St. Bartholomä 18. 7. 1666. – 2. Ferdinand, w. f. – ?3. *Carl* Paul, Student, † Graz Strassgang 31. 7. 1686, \triangle St. Bartholomä. – ?4. Maria, \triangle St. Bartholomä 20. 5. 1686.

VII. Ferdinand (1715) Fhr. MOSCON zu Fogaroll u. Perndorf, Fkherr auf Reiteregg, * „Tresgor“ in Italien (ca. 1670/80), † Reiteregg 18. 3. 1742, \triangle St. Bartholomä, ∞ (Hb.) Graz 18. 6. 1705 *Maria Anna* Theresia, T. d. Wolf Raymund v. KELLERSPERG u. d. Johanna Theresia v. Reichenau, * das. 3. 5. 1686, † Reiteregg, \triangle Graz, Stiegenk. 26. 7. 1714. – Kinder: 1. Anna Maria Josepha Judith, * 1706, † Reiteregg, \triangle St. Bartholomä 7. 7. 1707. – 2. Joseph, w. f. – 3. *Maria Anna* Catharina, Dominikanerin in Graz (Theresia), * 15. 1. 1710, † das. 5. 7. 1784. – 4. Maximiliana Christophora, * das. 14. 8. 1711, tot 3. 5. 1714. – 5. Francisca Leopoldina *Cajetana*, Dominikanerin in Graz, 1785 Stiftsdame das., * das. 6. 5. 1713, † das. 24. 6. 1798.

VIII. Franz *Joseph* Fhr. MOSCON zu Fogaroll, Fkherr, Herr auf Alt Kainach u. Ligist, iö. Landrechtsrat, * Graz 10. 2. 1708, † das. 23. 11. 1775 (falsches Alter!), \triangle 24. Augustiner auf der Stiege, ∞ 1 das. 21. 7. 1741 Josepha *Christina* Philippina, Frau auf Adelsbühel, T. d. Georg Wilhelm Gf. v. PRANCKH u. d. Eleonora Theresia Ern. v. Schwarzenau, † auf dem Prankerhof (Pfarre Straßgang) 9. 9. 1762, \triangle St. Bartholomä; ∞ 2 ca. 1765 *Anna*, T. d. N. WÜRTH, „niedrigsten [bäuerlichen] Standes“, * 1739, † Reiteregg 29. 3. 1775, 36 J., \triangle St. Bartholomä; ∞ 3 St. Bartholomä 22. 11. 1775 Catharina, T. d. Johann PASSEGGGER, Fleischhauer, † nach 1. 5. 1782. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Isabella, † Reiteregg, \triangle St. Bartholomä 16. 5. 1744. – 2. Maria *Aloysia* Barbara Josepha Vinzenzia Philippina, * Straßgang b. Graz 2. 6. 1744, tot 1762, \triangle St. Bartholomä. – 3. Maria *Josepha* Aloysia Monica Philippina, * Straßgang 4. 5. 1746, † Graz, \triangle Stadtpfarrgruft 11. 7. 1781, ∞ Straßgang 5. 6. 1769 Carl Gf. v. STAINACH, † das. 11. 9. 1805. – 4. *Franz* Joseph, Fkherr, Herr auf Adelsbüchl, Landrechtsrat, * 1748, † Ende April 1792, \triangle St. Bartholomä, ∞ Graz 2. 3. 1778 Maria Catharina, T. d. Michael STUMPFL u. d. Maria, † das. 3. 5. 1837, 80 J. – 5. Anton, † Reiteregg, \triangle St. Bartholomä 5. 11. 1750. – b) aus 2. Ehe: 6. Johann, w. f. – 7. Maria *Anna* Vincentia Theresia, * Reiteregg, ~ St. Bartholomä 21. 9. 1771, † nach 19. 8. 1799. – 8. Maria *Victoria* Christina * u. ~ das. 17. 12. 1772, † Graz 12. 1. 1778, \triangle Augustiner auf der Stiege. – 9. Maria *Vinzenzia* Cäcilia Catharina, * u. ~ das. 13. 11. 1773, † Graz 11. 5. 1781, \triangle Augustiner (auf der Stiege). – 10. *Anton* Vinzenz Nepomuk Apollonius, Herr auf Alt Kainach, ksl. Rittm., * u. ~ 9. 2. 1775, † zwischen 19. 8. 1799 u. 17. 12. 1800 (Feldlager b. Wels).

⁴⁷² Eingetragen im StB Graz-Hl. Blut zum 24. 10.!

IX. *Johann* Augustin Fhr. MOSCON zu Fogaroll, Fkherr, Herr auf Alt Kainach, k. k. Hptm., * September 1769, † Graz 21. 3. 1821, △ St. Peter Stadtfriedhof, ∞ *Anna* Elisabeth, T. d. Anton Edl. v. SCHELLENBAUER u. d. Anna N., * 1792, † Graz 29. 9. 1844. – Söhne: 1. *Anton* Johann, Fkherr, * das. 21. 10. 1807. – 2. *Carl*, w. f.

X. *Carl* Ferdinand Fhr. MOSCON zu Fogaroll, Fkherr, * Graz 28. 3. 1809, † 8. 5. 1858, ∞ Graz 29. 4. 1839 *Viktoria*, T. d. Georg SCHEIKL u. d. *Therese* Rigl, * 1805, † Graz 20. 10. 1887. – Kinder: 1. *Maria* *Viktoria*, * *August*, † St. Leonhard b. Graz 15. 11. 1839. – 2. Sohn, * u. † das. 6. 5. 1841. – 3. *Anna*, (7.) Fkherrin (Fk. aufgelöst 1865), * 1845, † Görz 26. 1. 1937, ∞ auf Reitereg 20. 8. 1866 *Anton* Gf. STRASSOLDO.

Moscon II (auf Pischätz/Pišeće)

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von Ehg. *Ferdinand* II. v. Stmk. für *Innozenz* M. „Freiherr zu Lichtenwald, Gurkfeld und Reichenstain“, Graz 13. 2. 1617.

(Reichs)Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für *Johann* Baptist Muschkhon auf Lichtenwald als „Freiherr von Muschkhon, Reichenstain und Gurkfeld“, Wien 17. 3. 1629.

Grafenstd. u. W.bess. von K. *Joseph* I. für *Joseph* Anton Fhr. v. M. zu Lichtenwald, Reichenstein u. Gurkfeld, Wien 28. 3. 1709.

III. *Innozenz* (1617) Fhr. MOSCON zu Lichtenwald/Sevnica, Gurkfeld/Krško u. Reichenstein, zum Thurn am Hart u. Pürkfelden, auf Pischätz, Pirkenstein, Ratschach, Rut u. Sibenegg, Pfandinhaber u. Hptm. zu Adelsberg u. obrister Proviantmeister der kroatischen u. Meergrenzen, Pfandinhaber der Hftn. Weißenfels u. Süßenheim, * ca. 1545, test. 1623, ∞ ca. 1570 *Anna*, T. d. *Georg* v. AICHELBURG u. d. *Eva* Mordaxt, 25. 1. 1596. – Kinder: 1. *Catharina*, ∞ (Hb.) 1590 *Niklas* Fhr. v. EGKH und HUNGERSBACH. – 2. *Maria*, ∞¹ (Hb.) 1594 *Sigmund* *Friedrich* v. LAMBERG zu Rotenbühel; ∞² *Georg* *Wilhelm* v. PRANCKH. – 3. *Johann*, w. f. – 4. *Felizitas*, ∞¹ (Hb.) 1608 *Wolf* *Dietrich* v. LAMBERG zum Stein; ∞² *Paul* Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH, 1635.

IV. *Johann* Baptist MOSCON (1629) Fhr. zu Reichenstein u. Gurkfeld, auf Pischätz, Lichtenwald, Gurkfeld, Billichgrätz/Polhof Gradec, Ratschach/Radeče, Ruth u. Süßenheim/Žusem, ksl. Rat u. Km., * ca. 1575, † 1646, ∞¹ *Anna* *Maria*, T. d. *Georg* KHISSL, Landesverweser in Krain, u. d. *Catharina* v. Kollnitz; ∞² (1610) *Martha*, T. d. *Nicolaus* Fhr. GREGORIANECZ auf Mokritz u. Sossek, Hptm. zu Žumberack, u. d. *Anna* *Maria* v. Ainkürn, 1. 6. 1618 Pfandinhaber u. , † Gric 1639. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Eva* *Susanna*, lebt 5. 7. 1688, ∞¹ *N.* ZISSL, 1648; ∞² (vor) 1657 (vor 13. 1. 1659) *N.* PERKOVICH, 1658 (lebt 13. 1. 1659?). – 2. *Veit* *Jacob*, † Reichenburg 1653⁴⁷³. – 3. *Jobst* *Joseph*, 1629 Fhr., auf Gurkfeld, Lichtenwald u. Ruth, † 1676 vor 28. 1., ∞¹ 1630 *Elisabeth* Gfn. ERDÖDY, † Agram 1652 nach 2. 9., ∞² vor 21. 2. 1656 *Barbara*, Frau auf Lichtenwald, T. d. *Johann* DRASKOVICH, Fhr. v. Trakostjan, RGf. zu Luttenberg, etc., u. d. *Barbara* Gfn. Thurzo v. Bethlenfalva, † Mokritz, 1687 kurz vor 23. 3. (in 1. Ehe ∞ mit *Wolfgang* Gf. ERDÖDY, ksl. Gen. der Kavallerie, gef. Kanizsa 1674). – Erbtochter aus 1. Ehe: *Anna Elisabeth*, Frau auf Lichtenwald, * 1632, † 1694, ∞ (Hb. Lichtenwald 21. 6. 1648) auf Lichtenwald 10. 10. 1649 *Herward* RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenberg auf Flödnig, Kreuz Oberstein u. Samobor, ksl. Km., FM u. kommand. Gen. zu Karlstadt, † Agram 6. 3. 1668. – 4. *Ferdinand*, † Wien 26. 5. 1652, △ St. Stephan, ∞ *Laibach* 18. 11. 1638 *Julia*, T. d. *Orpheus* Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Medea u. Farra, ksl. Km. u. Obst., Vizedom in Krain, Kapitän zu Aquileja, u. d. *Barbara* Frn. v. Attems, † nach 1656. – Sohn: *Johann* *Georg*, 1687. – ?Söhne: a) *Joseph* *Anton*, 1709 Gf., Fhr. in Lichtenwald, Reichenstein u. Gurkfeld, zu Montpreis, † Montpreis 16. 8. 1728, ∞ *N.* *N.* (Gfn. v. THURN?). – Tochter: *Margaretha*, ∞ *N.* *Marchese* TERZI. – b) *Antonio*,

⁴⁷³ Nach StLA, LR K. 1134, Inv. Maximilian Fhr. Schratzenbach 1664, Urk., noch 3. 9. 1663 am Leben?

Erzpriester in Bergamo, Fkherr auf Montpreis, † 1754 (Letzter der Linie). – b)aus 2. Ehe: 5. Johann Jacob, w. f.

V. Johann *Jacob* MOSCON Fhr., auf Montpreis, Pischätz u. Neideck, * 1621, † (von den eigenen Untertanen erm.) Pischätz 23. 12. 1661, ∞ Graz 17. 11. 1648 Helena *Elisabeth*, T. d. Adam SCHÄFFER, Gerichts-Sollizitator, u. d. Helena, erm. Pischätz 23. 12. 1661. – Kinder: 1. Maria Elisabeth, * Graz 14. 3. 1649, † das. 23. 5. 1652, ∆ St. Andrä. – 2. *Johann* Baptist, auf Pischätz, * das. 4. 2. 1650, † Pischätz 1. 5. 1674, ∆ Rann, ∞ 1672 *Isabella* Petronella MARENZI, Frau auf Pischätz, † 1714 (in 2. Ehe ∞ 1675 mit Johann *Paul* MOSCON⁴⁷⁴, auf Pischätz, † 1714, s. Moscon IV). – Erbtochter: *Laura* Maria, * 1672, † nach 1753, ∞ (Hb.) 17. 1. 1688 Ferdinand Johann Fhr. SAUER, in Triest. – 3. Maria Francisca, * Graz 20. 10. 1651, † das. 18. 5. 1652, ∆ St. Andrä.

Moscon III (auf Thurn am Hart u. Tüffer)

III. Peter MOSCON, erbt mit seinen Brüdern Michael u. Marc Anton die Hft. Thurn am Hart/Srajbarski turn (Unterkrain) u. die Pfandschaft Tüffer/Laško, † 1627, ∞ Decia VENTURATA. – Söhne: 1. Jacob Joseph, * Wien 3. 12. 1611. – 2. Johann Christoph, Hofhandelsmann, ∞1 Christina N.; ∞2 Wien 1. 5. 1642 Anna Rosina, T. d. Philipp PIZZONI, Dr. jur., Advokat u. d. Anna Rosina. – Kinder (alle in Wien * u. ~) aus 1. Ehe: (1) Maria Theresia, * 6. 1. 1636. – aus 2. Ehe: (2) Catharina Lucrezia, * 8. 2. 1644. – (3) Johanna, * 27. 5. 1646. – (4) Peter Carl, * 1. 2. 1653. – Ferdinand v. „Muscan“, Hofhandelsmann, † Wien 24. 5. 1652, 62 J.

Moscon IV (auf Pischätz)

III. Michael MOSCON, † 1627, ∞ (Gfn. Castelli?). – Sohn: IV. Hans Jacob, † 1683. – Sohn: Paul, w. f.

V. Johann *Paul* „Fhr.“ MOSCON, auf Lichtenwald u. Pischätz, * ca. 1640, † 1714, ∞ 1675 *Isabella* Petronella MARENZI v. Marenzfeld u. Schöneck, Frau auf Pischätz, * ca. 1650, † 1714 (in 1. Ehe ∞ 1672 mit Johann Baptist „Fhr.“ v. MOSCON auf Pischätz, † Pischätz 1. 5. 1674, ∆ Rann). – Kinder: 1. Johann Jacob, w. f. – ?2. Franz Carl, DH in Seckau, * Pischätz 23. 5. 1677, † Seckau 14. 11. 1752. – 3. Johann Baptist, † Cilli 24. 12. 1750, ∆ Kapuziner. – 4. Barbara Sophia, ∞ Pischätz 6. 10. 1709 Johannes BRANYNOG Vicecomes der Gfschaft. Warasdin.

VI. Johann Jacob „Fhr.“ Moscon, stiftet das Fideikommiss Pischätz, * Pischätz 1676, † Pettau 1753 nach 9. 2., ∞ (Hb.) Pischätz 3. 2. 1704 Anna *Juliana* Susanna Beatrix, Frau auf Mannsburg, T. d. Franz Gf. SCHÖNPICHL u. d. Anna Gfn. Morelli v. Sonnenfeld, * ca. 1685, † Pischätz 7. 10. 1748. – Söhne: 1. Franz, w. f. – 2. Joseph Maria, DH in Seckau, * Mannsburg 23. 5. 1708, † 1794. – 3. Eugen (Klostername), 21. 12. 1738 Zisterzienser in Landstraß, lebt 1753. – 4. Leopold, 1753. – ?5. Maria Anna Juliana, † nach 10. 7. 1732, ∞ Haselbach (Krain) 14. 2. 1728 Franz Raimund v. BUSET.

VII. *Franz* Xaver Carl „RFhr.“ v. MOSCON, 1. Fkherr auf Pischätz, Herr auf Montpreis, * 1711, † Pettau 26. 4. 1770, ∆ Stadtpfarrk., ∞1 (Hb.) Laibach 4. 5. 1739 *Maria Anna* Theresia, T. d. Sigmund Gf. BLAGAY u. d. Maria Anna Elisabeth Gfn. v. Herberstein, * 1720, † Pettau 9. 6. 1756, vor 19. 6.; ∞2 Graz 26. 9. 1756 *Maria Anna* Susanna Barbara Antonia Philippina, Frau auf Forchtenegg u. Goritzen, T. d. Franz *Ferdinand* Fhr. v. WEBERSPERG auf Laubegg u. d. *Maria Anna* Elisabeth Victoria RGfn. v. Hainrichsparg, * Straßgang b. Graz 18. 9. 1729, † Graz 15. 7. 1784. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Anton* Johann Nepomuk Philipp Neri Albert, * Montpreis 26. 5. 1740, tot 1752. – 2. Carl Johann Baptist, * das. 16. 1. 1742, † das. 12. 6. 1743. – 3. *Maria Anna*

⁴⁷⁴ Nannte sich unberechtigt Freiherr, die Nachkommen sogar Reichsfreiherren, besaß(en) aber die steir. Landstandschaft nicht.

Juliana Rosina, * das. 2. 3. 1743, † Monsperg zwischen 2. u. 17. 1. 1798. – 4. Franz Xaver Leopold, * Montpreis 15. 8. 1744, tot 1752. – 5. Franz Carl *Aloys*, 2. Fkherr auf Pischätz, * Montpreis 15. 8. 1744 (Zwillingsbruder des Vorigen), † Pischätz 18. 8. 1820, ∞ Görz 2. 12. 1773 Maria *Theresia* Camilla Cajetana Rosa Michaela, T. d. *Sigmund* Carl Anton Michael Gf. v. ATTEMS Fhr. zu Petzenstein, k. k. WGR u. Km., Verweser der Landeshauptmannschaft Görz, u. d. Maria *Josepha* RGfn. Lanthieri v. Paratico, * Lucinico 26. 9. 1750, test. Pischätz 6. 1. 1814, tot 1815. – 6. *Jacob* Joseph Xaver, * Montpreis 25. 6. 1745, † 16. 12. 1768. – 7. *Franz Joseph* Carl, * das. 2. 10. 1746, † das. 9. 4. 1748. – 8. *Anton* Rochus Joachim, auf Pischätz u. Raunach, * das. 16. 8. 1748, † Cilli zwischen 4. u. 28. 4. 1808, ∞1 (Hb.) Drachenburg 24. 10. 1771 *Leopoldina* Maria Anna Josepha Elisabeth, T. d. *Jacob* Fhr. v. WINTERSHOFEN auf Drachenburg u. d. Maria Anna Gfn. Ratkay v. Nagy-Tabor, * das. 10. 11. 1751, † 1783; ∞2 Graz 26. 7. 1784 *Maria Anna* Walburga Ursula Theresia, T. d. Franz Anton Gf. v. LAMBERG u. d. Maria *Josepha* Gfn. Esterházy, * Wien 22. 9. 1749, † Graz 26. 6. 1805. – Kinder aus 1. Ehe: (1) *Leopoldina* Anna Antonia, * Drachenburg 16. 9. 1774, † 1850, Stkd., ∞1 Graz 19. 11. 1801 Franz Cajetan Fhr. v. SPIEGELFELD, † 1808; ∞2 13. oder 17. 1. 1812 Simon *Heinrich* Fhr. v. KAVANAG Ritt. d. österr. Leopold-Ord., k. k. Km. u. Obst., † Wien 24. 5. 1830. – (2) *Catharina* Josepha, * Monsberg ca. 1780, † Cilli 14. 1. 1861, ∆ Pfarrk. Pischätz, ∞ Graz 3. 3. 1805 Aloys Edl. v. KALCHBERG, † Graz 27. 8. 1840. – (3) *Anton Albert*, 3. Fkherr auf Pischätz, * Graz 18. 3. 1782, † das. 16. 1. 1822, ∆ St. Peter Stadtfriedhof. – (4) Christina, * 1783, † nach 1848. – 9. Xaver, w. f. – 10. Catharina, * 1752/53, † nach 1803. – 11. Leopold, * Pettau 7. 6. 1754, † 1817 (Pischätz). – 12. Johann *Carl*, † 13. 6. 1756. – b) aus 2. Ehe: 13. Johann *Jacob*, Reg. Rat, * Pettau 1759, † nach 1817, ∞1 Margaretha NISSLER; ∞2 Wien 2. 2. 1796 Anna *Margaretha*, T. d. Ulrich LEUPOLD, Spezereihändler. – Kinder aus 1. Ehe: (a) Rosalia, * u. † Wien 7. 11. 1795; aus 2. Ehe (b) Johann Peter, * das. 6. 1. 1798, † das. 22. 9. 1800. – (c) Aloysia, * das. 7. 7. 1799, † das. 22. 9. 1800. – (d) Johann Peter, * das. 29. 9. 1800, † das. 1. 6. 1801. – 14. Maximilian, * 1760, † Graz 16. 10. 1814 (irrig 64 J!), blödsinnig. – 15. Josepha, * 1761, † Graz 24. 10. 1837, ∞ Joseph Fhr. v. PRANCKH, † das. 11. 3. 1825. – 16. Cajetana, * 1763, ∞ Graz 21. 2. 1792 Franz Xaver MANDEL (1796) v. MANDELSTEIN, Administrator der Staatsherrschaft Lind. – 17. Carolina, * 1764, † Graz 29. 5. 1795, ∞ das. 20. 6. 1785 Joachim RGf. v. LENGHEIM, † 16. 4. 1835. – 18. Juliana, * 1766, † Pischätz 1817 nach 28. 4. – 19. Michael, k. k. Beamter, * 1767, † Graz 30. 11. 1836, ∞1 das. 9. 1. 1792 Therese, T. d. Georg HADNER u. d. Anna Gärtner; ∞2 das. 20. 2. 1814 Antonia, T. d. Franz Fhr. v. ROTTENBERG, k. k. Polizeirat, u. d. Theresia Mayerhofer, * 1777, † Graz 9. 6. 1850 (in 1. Ehe ∞ das. 11. 10. 1807 mit Johann Baptist Michael LECHMANN).

VIII. *Franz Xaver* Seyfried RFhr. v. MOSCON, 4. Fkherr auf Pischätz, * Pettau 16. 1. 1750, † Pischätz 1. 9. 1838, ∞ das. 6. 2. 1837 (!) *Sidonia* Leopoldine Catharina, T. d. Aloys Edl. v. KALCHBERG u. d. Catharina Frn. v. Moscon, * Graz 28. 3. 1814, † das. 3. 10. 1869, ∆ Pischätz (war in 2. Ehe ∞ April 1839 Leone HERZ, Geigen-Virtuose). – Sohn: Julius Franz *Alfred*, 5. Fkherr auf Pischätz, k. u. k. Km., Reg. Rat, Abgeordneter im Österr. Reichsrat u. Stmk. Landtag, * Triest 30. 4. 1839⁴⁷⁵, † Pischätz 15. 1. 1927, ∞ Agram 18. 5. 1864 *Ida* Aloysia Antonia, T. d. Metel Fhr. v. OŽEGOVIĆ u. d. Johanna Gfn. Sermage, * Preßburg 10. 10. 1844, † Pischätz 30. 6. 1929, Stkd. – Erbtochter: Maria Assunta, * Pischätz 15. 1. 1867, † Schloss Zigguln in Klagenfurt 9. 12. 1898, Stkd., ∆ städtischer Friedhof St. Ruprecht, ∞ Wien 23. 1. 1892 *Richard* Wilhelm Karl Fhr. v. BUTTLAR zu Brandenfels gnt. Treusch, k. u. k. Km., FML u. Flügeladjutant K. Franz Josephs I., † Graz 27. 2. 1924, ∆ das. St. Leonhard-Friedhof. – Sohn: Alfred, w. f.

BUTTLAR-MOSCON (erloschen 1972 bzw. 1968)

Maria *Alfred*, Fhr. v. BUTTLAR, durch Allerhöchste EntschlieÙung K. Franz Josephs I. Wien 29. 4. 1909 Namen- u. Wappenvereinigung mit dem Namen seiner † Mutter als Fhr. v. BUTTLAR–MOSCON, 6. Fkherr auf Pischätz, Schriftsteller, Übersetzer, * Schloss Zigguln 8. 12. 1898, † Wien

⁴⁷⁵ Zu seiner Abstammung u. den daraus entstandenen rechtlichen Verwicklungen, in denen eigentlich seine Mutter Sidonia die Hauptrolle spielte, vgl. Adler, Mbl. XII/1938, 440f. u. A 14.

24. 9. 1972, ∞1 Brežice/Rann 27. 7. 1921 Josephine (Josa), T. d. Johann PUTSEK, k. u. k. GMj, * 11. 1. 1900, † 25. 7. 1948 (Ehe Zagreb 5. 4. 1932 gerichtlich annulliert u. den zwei daraus hervorgegangenen Kindern (Renatus, * Pischätz 3. 9. 1926, Christiane, * das. 24. 12. 1927) Laibach 29. 12. 1932 die Ehelichkeit u. die Führung des Namens Buttlar-Moscon abgesprochen); ∞2 Schloss Pischätz 28. 4. 1936 (gesch. Berlin 19. 5. 1944) Vilja, T. d. Alfred PICKHL Edle v. Witkenberg, * 16. 1. 1908, † Wiener Neustadt im Mai 2001; ∞3 Brežice 28. 8. 1944 Irmingard GATZEMEIER, * Hameln a. d. Weser 15. 11. 1910, † 22. 6. 1972. – Tochter aus 2. Ehe: Helga, * 13. . 1938, † London 11. 3. 1968, ∞ das. 7. 3. 1949 Graham SANDEMAN.

Moscon V (auf Tüffer)

III. Marx Anton MOSCON, auf Tüffer(?), * ca. 1560, lebt 9. 11. 1617 auf Tüffer, tot 1619, ∞ Justina, T. d. Piero VALENTIN zu Pettau u. d. Catharina Khissl⁴⁷⁶. – Kinder: 1. Carl, w. f. unter Erster Ast. – 2. Margaretha Magdalena, ∞ (Hb.) 14. 2. 1606 Hans Jacob v. EDLING, Landesverweser in Krain 1616. – 3. Georg, 13. 3. 1627, tot 18. 5. 1631, ∞ Lucretia RABATTA, † Laibach 14. 7. 1635, 48 J. – 4. Veit Ernst, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast zu Tüffer

IV. Carl MOSCON zum Thurn am Hart, Tüffer, Montpreis, Klingenfels u. Weixlberg, iö. Reg. u. Appellationsrat im Königreich Böhmen, * ca. 1590, † 1628 (kurz vor) 27. 7.,⁴⁷⁷ ∞ (Hb.) 18. 4. 1618 Rosina Frn. v. LAMBERG zu Stein, Bestandinhaberin der Hft. Rain a. d. Sotla u. Tüffer, * ca. 1590, † zwischen 1. u. 12. 4. 1629 (in 1. Ehe ∞ mit Franz GALL v. GALLENSTEIN zu Rain u. Reichenburg, † 1615, vor 29. 3.). – Söhne: 1. Franz Bernhard, w. f. – 2. Georg Carl, 1617/18 Fhr., auf Tüffer, 3. 3. 1642 schon 24 J., test. Montpreis 2. 12. 1658. – 3. Hans Jacob, † auf Grazhof 2. 11. 1671, △ Spitalk. Tüffer, ∞ (Hb.) 18. 8. 1654 *Regina* Sophia, T. d. Hans *Georg* Fhr. v. GAISRUCK zu Reifenstein u. d. Benigna Rosina Frn. v. Dietrichstein, † als Wwe. – Kinder (alle * Grazhof, ~ Tüffer): (1) Regina Rosina, * 15. 11. 1655. – (2) Franz Carl, * 23. 12. 1657. – (3) Johann Albert, * 20. 8. 1660. – (4) Anton Marcus, * 4. 12. 1670. – (5) Wolfgang Heinrich * 21. 1. 1672. – 4. Veit Friedrich, nennt sich 1643 Fhr., † auf Grazhof 7. (lebt 30.?) 1. 1651, ∞ Helena N. – Sohn: Johann Friedrich, * Grazhof 4. 8. 1650, ∞ Maria Margaretha N. – Sohn: Johann Anton, * Laibach 8. 4. 1681.

V. Franz *Bernhard* Fhr. (nennt sich 1643 so) v. MOSCON zu Thurn am Hart, Tüffer u. Montpreis,⁴⁷⁸ † 1667 (kurz vor) 30. 9., ∞1 8. 7. 1646 Anna *Elisabeth*, T. d. Stephan URSIN v. BLAGAY u. d. Dorothea Sidonia Frn. v. Egkh u. Hungerspach, † Tüffer 5. 4. 1651; ∞2 1652 vor 8. 7. Susanna Elisabeth, T. d. Wolf Ehrenreich v. PRANCKH u. d. Wandula Praunfalkh, † 1664 (in 1. Ehe ∞ Graz 7. 5. 1650 mit Sigmund v. SULZBURG, † das. 22. 3. 1651, △ Franziskaner); ∞3 *Maria* Philomela, Wwe. 1667, † 4. 12. 1669 (in 1. Ehe ∞ mit N. N.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Adam*, * 1650, † Krainburg 20. 10. 1707, ∞ *Maria Catharina* GUTTENARI, 17. 1. 1688. – Kinder (* u. ~ Krainburg): (1) Ferdinand Felix, * 12. 7. 1667. – (2) Anna Maria, * 19. 3. 1673, ∞ 1692 Franz Joseph v. POSARELLI, † 1702. – (3) Anna Francisca, * 19. 2. 1682. – (4) Francisca Catharina, * 6. 11. 1683. – (5) Johanna Eleonora, * 7. 1. 1687. – b) aus 2. Ehe: 2. Johann Ernst, ~ Kötsch 5. 1. 1653, tot 1667. – 3. Wilhelm, w. f. – 4. Franz Carl, * Grazhof, ~ Tüffer 25. 7. 1655, tot 1684. – 5. Anna Elisabeth, * Grazhof, ~ Tüffer 30. 8. 1660, lebt nach 1675. – 6. Franz Veit, ksl. Musketier, * Tüffer 15. 10. 1662, † 1675.

⁴⁷⁶ Identisch mit „Markh Anthoni Muschkhan“, ehgl. Falkenmeister, ∞ Graz 29. 6. 1614 Barbara verw. HERZOG (TrB Hl. Blut II, 173).

⁴⁷⁷ Identisch mit dem Graz 16. 10. 1644 † Carl (ev. Johann Carl) M., ksl. Hofkammerrat, dessen Frau Catharina das. † 17. 2. 1644, beide △ Augustiner? Carl wird im Inv. 1628 Fhr. genannt.

⁴⁷⁸ Nennt seine Großmutter (welche?) eine * Gfn. v. „Thuersterin“ u. sagt, er sei Landstand in Ktn. u. Krain geworden (StLA, Laa. A.).

VI. Leopold *Wilhelm* Fhr. v. MOSCON auf Tüffer, * u. ~ auf Grazhof 17. 3. 1654, † Laibach 7. 12. 1700, ∞1 das. 1. 6. 1685 Anna Felizitas N., † 1688; ∞2 Anna *Maximiliana*, auf Brunfeld, T. d. *Johann* Andreas RGf. v. u. zu AUERSPERG, Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg, auf Guttenberg, Obersterblandkämmerer, Obersterblandmarschall u. LH in Krain, u. d. Elisabeth Frn. v. Lamberg zu Savenstein, * Laibach 9. 10. 1656, † Littai 19. 9. 1699 (in 1. Ehe ∞ 26. 6. 1672 mit *Johann Carl* RGf. v. THURN und VALSASSINA auf Radmannsdorf u. Wallenburg). – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Anna Maximiliana, * Krainburg 18. 9. 1688. – b) aus 2. Ehe: 2. Franz *Anton*, Fkherr zu Montpreis, Herr zu Thurn am Hart, Tüffer u. Habbach, ksl. wirkl. Km. u. Kriegskommissär, * 1694, † Laibach 23. 3. 1763, 69 J. (Letzter dieser Linie), ∞ 24. 6. 1728 Francisca *Theresia* Michaela Frn. RODEN v. Hirzenau, Frau auf Flödnig, † Laibach 29. 6. 1763 (in 1. Ehe ∞ Kirchau 22. 1. 1708 mit *Johann* Adam Fhr. v. FLÖDNIG auf Flödnig, † Laibach 26. 6. 1724). – Sohn: Wolfgang *Weikhard* Ernst Anton Joseph Johann Nep. Leopold, * das. 3. 10. 1729, † das. 19. 12. 1730.

Zweiter Ast zu Mannsburg

IV. *Veit* Ernst (1617/18) Fhr. v. MOSCON, zu Weixlberg/Višnja Gora u. Obergurk/Vrhkrka, † Laibach 15. 7. 1635, ∞ *Maria* Salome, T. d. Franz GALL v. GALLENSTEIN u. d. Maria Rosina Frn. v. Lamberg, † nach 2. 12. 1640. – Kinder: 1. Anna Maria, * 1625, test. Schwarzenstein 8. 3. 1689, ∞ (Hb.) Laibach 11. 2. 1646 *Carl* Sigmund (1667) RGf. v. GAISRUCK auf Reifenstein u. Schwarzenstein, † (Reifenstein) 1683 vor 16. 5. – 2. *Johann*, w. f.

V. *Johann* Baptist Fhr. v. MOSCON zu Mannsburg u. Pischätz, † 9. 12. 1680, ∞1 *Maria* Sidonia, T. d. Erasmus v. RASP zu Osterburg u. Lustthal u. d. Anna de Davolitsch; ∞2 ca. 1665 *Anna* Eleonora, T. d. Gottfried RGf. v. TATTENBACH u. d. *Rosina* Susanna Frn. v. Trübenneck, * Graz 15. 12. 1640, † Reiffenstein 1683, vor 8. 5. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Salome*, ∞1 vor 1679 *Johann* Herward VALVASOR, † Galleneck 26. 4. 1681; ∞2 nach 10. 5. 1683 *Johann* Weikhard SEMINITSCH; ∞3 vor September 1689 *Wolf* Albrecht SCHWAB v. Liechtenberg. – 2. *Maria* Anna, * Laibach 2. 3. 1648, † nach 21. 3. 1706, ∞ *Adam* Seyfried VALVASOR, Landrechtsbeisitzer in Krain, † 12. 10. 1699. – 3. *Johann* Herward, * Laibach 2. 2. 1653, lebt 4. 2. 1712, † 1736 (?), ∞ auf Montpreis 7. 2. 1683 *Maria* Elisabeth, T. d. Franz Fhr. CHICULINI v. Szomszedvár u. d. *Judith* Eleonora Frn. Keglevich v. Buzin. – Kinder: (1) *Juliana*, * 1683, † 1760, ∞ *Peter* Joseph Fhr. SERMAGE. – (2) *Felix Joseph* (Joseph Leopold) 1697, † nach 1736, ∞ vor 16. 10. 1713 *Maria* Francisca Frn. v. LEMPRUCH, † Wien 19. 2. 1736, 47 J., ∞ Albrechtsberg a. d. Krems. – (3) *Carl*, 1697. – 4. *Franz* Erasmus, w. f. – 5. *Eva* Maximiliana, * Mannsburg 7. 11. 1655. – b) aus 2. Ehe: 6. *Anton* Max, * das. 4. 7. 1666. – 7. *Maria* Rosina, † 1710 vor 29. 6., ∞ Gradisch 22. 1. 1690 *Ernst* Franz Joseph JABORNEGG zu Gamsenegg. – 8. *Isabella*, 1683.

VI. *Franz* Erasmus Fhr. v. MOSCON, * 1654, ∞ Laibach 26. 10. 1681 *Maria* Christina v. PERNBURG, 21. 12. 1721. – Kinder: 1. *Franz* Carl, * Mannsburg 21. 7. 1682, † Laibach 29. 2. 1720. – 2. *Maria* Theresia *Josepha*, * 1683, † Laibach 3. 3. 1733, 52 J., ∞ das. 2. 7. 1701 *Johann* Joseph Anton Fhr. POSARELLI, † das. 21. 9. 1726.

Haus B (erloschen 1758)

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Ferdinand Anton v. M., Wien 31. 3. 1691 (1692?). W.: wie oben, doch die Fliege in 2 u. 3 und in der Pranke des Löwen ist jetzt ein feuerspeiender w. Maikäfer (!), der Vogel im b. Herzschild heißt jetzt Kranich u. hält einen Stein.

I. N. MOSCON, in Bergamo, tot 9. 12. 1623. – Söhne: 1. *Bernhardin*, Ratsbürger in Pettau, † (das.) 1643 vor 7. 12., ∞ (Ha.) 6. 2. 1629 *Magdalena* Angela MINUSSI, Wwe. 7. 12. 1643. – 2. *Jacob*, w. f. – 3. *Joseph*, † (Inv.) 1629 vor 25. 8. – Kinder: N. N., 1633.

II. Jacob MOSCON, † 1630 nach 20. 4., ∞1 Eva, T. d. Hans HAS u. d. Anna, 2. 11. 1588; ∞2 ca. 1627 Otilia, T. d. Mathias QUALANDRO zu Prunnberg, † 1636 (in 1. Ehe ∞ mit Hans SCHAUER v. Prunnberg, tot 25. 7. 1654). – Söhne: 1. Simon, w. f. – 2. Maria *Dominicus*, Dominikaner in Neukloster/Novi klošter, * ca. 1629, Prior 1670. – 3. „Jarmes“, um 1657. – 4. Eva Sidonia, um 1657.

III. Simon MOSCON auf Lichtenegg, Lanzendorf u. Traunegg, * ca. 1628, † zu Lichtenegg 1686,⁴⁷⁹ ∞ vor 30. 9. 1655 *Anna* Barbara STICH (verwitwete SCHAUER), 1691. – Sohn: Ferdinand Anton, w. f.

IV. Ferdinand Anton (1692) Fhr. MOSCON, * ca. 1660, ∞ ca. 1690 Judith Constantia SCHMIDTGRÄBNER v. Lustenegg, * 29. 6. 1662, † nach 30. 6. 1703. – Kinder: 1. Maria Barbara, * Graz 29. 10. 1692, † Prag 16. 1. 1752. – 2. Johann Georg Anton, △ Straßgang b. Graz 24. 4. 1697. – 3. Maria Magdalena, * das. 8. 6. 1702, † das. 20. 3. 1758, △ Dominikaner.

Haus C (erloschen 1774)

Freiherrenstd. von demselben für die Brüder Valerian u. Bernardin Muschkhon als „Freiherr von Muschkhon auf Ortenegg und Ottenstein“, Wien 15. 8. 1622.

I. Valentin MOSCON, ∞ ca. 1550 Luzia, T. d. Jacob NIKOLITSCH u. d. Catharina Wassermann.

II. Geschwister: 1. Christoph (I.) MOSCON, 4. 5. 1544 Hptm. zu Mitterburg, † nach 1554. – Sebastian, ∞ Regina, T. d. Georg GALL v. GALLENSTEIN u. d. Clara Tschernembl. – ?Söhne: 1) Christoph, w. f. – 2) Franz (II.),⁴⁸⁰ 6. 2. 1589 auf Ortenegg u. Ottenstein (Bruder des Christoph, 1580 Vetter des Adam), † 19. 12. 1602, ∞ 10. 2. 1592 Maria, T. d. Hans KHISSL zum Kaltenbrunn u. Gonobitz. – Kinder: a) Johann Sebastian. – b) Sidonia Catharina. – c) Maria Regina. – d) Eva. – 2. Franz (I.), 1567 schon 40 Jahre Handelsherr in Laibach. – Kinder: (1) Adam, Pfandinhaber von Reifnitz, test. Laibach 1. 5. 1580 (1586?), 1591, △ das., ∞ N. N. (kinderlos). – (2) Eva, 1586, ∞ N. HÖCHSTETTER. – (3) Anna, 1586, ∞ N. GREBLACH. – (4) Marusch, 1586, ∞ N. CRABAT. – ?3) Adam (Bruder des Christoph u. Franz, 1589?), 1591, † nach 10. 8. 1614, tot 1616, ∞ (Hb.) Laibach 16. 11. 1596 Maria, T. d. Hans v. EDLING u. d. Lucretia Hofer zu Rentschach, † 1620, kinderlos (in 2. Ehe ∞ Ehrenreich v. LAMBERG zu Stein, tot 1625).

III. Christoph (II.) MOSCON, seit 6. 2. 1589 (mit s. Bruder Franz) auf Ortenegg u. Ottenstein, 1592, tot 1. 8. 1605, ∞ Adelsberg 14. 2. 1591 Regina, T. d. Andre PARADEISER, † nach 17. 8. 1606. – Söhne: 1. Bernardin, Fhr. 1622. – 2. Valerius, w. f. – 3. Alexander, tot 1622. – 4. Martha Christina, † 23. 2. 1628, ∞ Leonhard KUNSTL, Richter zu Bischoflack 1603-1605.

IV. Valerius (1622) Fhr. v. MOSCON auf Ortenegg u. Ottenstein, ksl. Km., † 1645, ∞1 Elisabeth SVETKOVICH, † ca. 1627 (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. WERNECK, † 1616); ∞2 Maria SCHWAB v. Liechtenberg (in 1. Ehe ∞ Hans Jacob APFALTREER, † Ödenburg 1630). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Regina Ursula, † nach 20. 5. 1675, ∞ Hans Georg SCHWAB (1660) Fhr. v. LIECHTENBERG. – 2. Rudolph, w. f.

⁴⁷⁹ Gibt kurz vor 28. 9. 1675 den steir. Ständen gegenüber an, dass sein Ändl Alex, Hptm. zu Mitterburg, u. seines Urgroßvaters Bruder Innozenz M. war, dessen Nachkommen den Freiherrenstd. hätten (Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 182).

⁴⁸⁰ Nach StLA, A Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 4 ist Franz, ∞ Maria Khissl, S. d. Sebastian u. d. Gall v. G., Enkel des Hans Moscon u. d. Anna v. *Bernegg* [Wernegg?], des Franz Sohn ist Innozenz (Moscon II).

V. Rudolph Fhr. MOSCON auf Ortenegg u. Ottenstein, † Laibach 6. 8. 1663, ∞1 Maria *Isabella* Frn. PARADEISER, † Laibach 20. 3. 1658, 33 J.; ∞2 das. 11. 5. 1659 *Maria* Dorothea, T. d. Stephan Gf. URSIN v. BLAGAY u. d. Dorothea Sidonia RFrn. v. Egkh u. Hungerspach, † Krainburg 11. 8. 1706, 85 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Adam*, * 1650, † Krainburg 20. 9. 1707, ∞ Anna *Catharina* N., beide 28. 9. 1698. – Kinder (alle ~ Krainburg): (1) Ferdinand Felix, ~ 12. 7. 1667. – (2) Anna Maria, ~ 19. 3. 1673. – (3) Anna Francisca, ~ 19. 2. 1682. – (4) Francisca Catharina, ~ 6. 11. 1683. – (5) Johanna Eleonora, ~ 7. 1. 1687. – 2. Eva Francisca, * Rudolfswert 5. 4. 1657. – 3. Isabella Theresia, 21. 9. 1681 Ursulinin zu Lack. – b) aus 2. Ehe: 4. Anna Elisabeth, * Laibach 7. 2. 1660, † Krainburg 19. 3. 1714,⁴⁸¹ ∞ vor 1697 N. GANDINI v. Lilienstein. – 5. Maria Francisca, * Laibach 1. 7. 1663, tot 1686, ∞ Heinrich RFrh. v. EGKH und HUNGERSPACH, † nach 1686. – ?6. Johann Anton, 1688 Lt. zu Otočac, test. 17. 11. 1697. – Sohn: Franz Rudolph (= Franz Anton?), 1697, † Laibach 16. 1. 1774.

Ohne Anschluss:

Jeremias M.s Erben, 1527 (Pichler, Steuerregister, 66).

Peter Nicolaus Fhr. v. M., ∞ Laibach 23. 6. 1687 Regina Catharina, T. d. Johann Baptist v. CODELLI (Schiviz, Krain).

Franz Daniel Fhr. v. M., Pfarrer in Gottschee, † Laibach 16. 2. 1675, 63 J. (Schiviz, Krain).

Eva Elisabeth Frn. M., Inv. 4. 9. 1719 (StLA, LR K. 1095, Inv. Clara Frn. Schaffman 1751, Urk. 19).

ÖStA/HHStA, AVA; AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 9, 9a; K. 7, H. 30 n. 138 (nur Franz Bernhard Fhr. M. genannt!); K. 8, H. 32, n. 181, 182; K. 9, H. 35 n. 247, 258; LR Moscon, K. 735-747 (benützt); LR K. 264, H. 5, fol. 230ff.; K. 856, H. 2, Inv. Joh. Bapt. v. Pfeifersberg 1680, Urk. 387; K. 1137, Inv. Otto Wilh. Gf. Schratzenbach 1687 Schönstein, Urk. 101. ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-303, 307, 347. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz Strassgang, St. Bartholomä a. d. Lieboch, Wien St. Michael, Wien St. Stephan, Wien Schotten. Schönfeld II, 221; Pichler, Wappensaal n. 66, 76; O. Pickl, Reiche steirische Kaufherrengeschlechter des 15. und 16. Jahrhunderts, in: Adler, Zs. 17 (XXXI)/1994, 312ff.; Radics, Valvasor (Laibach 1910), 347f.; B. Reisp, Valvasors Zeit, Leben und Werk. Begleitwort zum Nachdruck der Ehre des Herzogthums Crain, München 1973, XV; MHVK 16/1861, 61f.; Adler, Mbl. VI/1910, 431; XII/1938, 395ff.; AGT 19/1900, 120; Orožen, Lavant III, 179f., 357, 535; IV, 72ff., 179f.; VI, 98, 223, 249f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 305; Bd. 29, Krain 15; Ungarn 1893, 434; Schiviz, Graz, Krain; Frank III, 262, 279; Kautzner, 49, 59; Zenegg, Kärntner (n. 229) u. Steir. (n. 360f.) Hochzeitsladungen; Rommel, 278f.; P. Zimmermann, Schloß Pischätz Gestern – heute – morgen (Bayerisch-Slowenische Ges., Regensburg 2001), 4ff.; Wikipedia: Moscon, Alfred von Buttlar-Moscon.

MOSDORF (erloschen)

Kärntner Familie. Erloschen 1662 (?).

Reichsadel von K. Karl V. für Friedrich M.

W.: In B. ein g. Querbalken, belegt mit drei nebeneinanderstehenden nat. Rohrkolben samt Blättern, oben u. unten je ein auswärts schreitender g. doppelschwänziger Löwe mit ausgeschlagener r. Zunge. Gekr. Helm, Zwischen einem b. Flug der Löwe wachs. mit erhobenen Pranken, in der rechten die drei Kolben vor den Flügel haltend, Decken beiderseits b.-g.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk. votierte ein ungenannter Herr v. M. am 19. 1. 1599 am Landtag.

Seyfried MOSDORFER, ca. 1490. – Sohn: Friedrich, zu Kerschdorf im Gailtal, 1542 Pfleger zu Grünburg (Oberktn.), 15. 3. 1568, tot 1582, ∞1 N. N.; ∞2 Anna, T. d. Christoph REGENPOGEN, Pfleger zu Grünburg, u. d. Cunigunde Leininger. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Hans, zu Kerschdorf, 1597, (um 1590) Besitzer des Standlhofes in Wölting (Sbg.), Landrechtsbeisitzer in Ktn., exul. 1629 nach Meissen, † nach 1637. – aus 2. Ehe(?): 2. Adam Bernhard, Hptm. zu Landskron, Exulant 1629, ∞1. Raab/Győr 1. 8. 1593 Elisabeth, T. d. Bernhard RIDLER u. d. Rebecca Kül v. Kumerau; ∞2

⁴⁸¹ In Michelstetten starb am 16. 11. 1744 Maria Anna Elisabeth v. Gandini geb. Frn. Moscon, 73 J. (Schiviz).

(Landskron, Ktn.?) 12. 1. 1597 Rosina, T. d. Georg MÜHLSTETTER zu Flaschberg u. d. Christina Hollinger. – Söhne aus 1. Ehe: a) Wolf Bartlmä, gräfl. Reuß'scher Hof- u. Forstmeister, * 1594, † Gera 1662, 68 J. – aus 2. Ehe?: b) Dietrich, 1643. – c) Georg, 1643.

KLA, AUR, 418-B-A 2366; Urk. Hft. Wasserleonburg 284-B-351. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. KBK II, 76f.; Dedic, Kärntner Exulanten 1952, 378; Weiß, 310; Zedler, Universal-Lexicon 21 (1739), p. 1834; Metnitz 1963, 495; Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 79; Neumann, Wappenbuch, 142.

MOSER von MOSHARDT (erloschen)

Niederösterreichischer Herkunft, dann in Diensten des Domstiftes Seckau. Angeblich schon 1640 wappenführend (?).

Adelsstd., Palatinat u. Prädikat „von und zu Moshardt“, Bewilligung zur Weglassung oder Beibehaltung des bisherigen Familiennamens, Palatinat für Moriz persönlich, von K. Leopold I. für Moriz u. seine in Studien sich befindenden Brüder Veit Daniel u. Matthias Franz Moser, Wien 5. 8. 1665.

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein einwärts gerichteter b. Adlerflügel mit Klaue (Greifenfuß), in dieser eine w. Doppellilie haltend, 2 u. 3 in W. auf gr. Dreieck ein einwärts gekehrter aufrechtstehender r. doppelschwänziger, rotbezungter Löwe, in den Vorderpranken drei natürliche Rohrkolben haltend. Zwei gekr. H.: I ein wachs. einwärts gerichteter b. gekr. u. rotbezungter Löwe, II ein wachs. einwärts gekehrter r. gekr. rotbezungter Löwe, beide Löwen mit den Pranken die Doppellilie haltend, hinter der die drei Rohrkolben erscheinen. Decken b.-g. bzw. r.-w.

„Ritterstandmäßiges“ Diplom desselben für dieselben Bruck/Mur 7. 12. 1680.

Freiherrenstd. von K. Karl VI. für Moriz Anton v. M., Wien 24. 10. 1725. W.: Geviert mit H.: wie 1 u. 4 in 1665, 1 u. 4 Greif mit Schwert, 2 u. 3 wie 1665.

Landstandschaften: In NÖ für die Brüder Moriz, Veit Daniel u. Mathias Franz 5. 8. 1665, in Stmk. für Moriz Anton v. u. zu M. 15. 4. 1719.

I. Martin MOSER, um 1650 Amtmann in Strelz (NÖ). – Kider: 1. Moriz, w. f. – 2. Veit Daniel, 1665 v. MOSHARDT, 1693 Jägermeister des Domstiftes Seckau, tot März 1732, ∞ Seckau 16 5. 1678 Theresia Elisabeth, T. d. Matthias SCHRAGL, Hammergewerke in Kalwang, u. d. Catharina N., * 24. 8. 1660, † Graz 27. 5. 1715, ∆ St. Andrä (kinderlos). – Kinder (alle * u. ~ Seckau): a) Anna Theresia, * 17. 9. 1680, tot März 1732, ∞ N. SCHÄZ. – b) Maria Catharia, ∆ Seckau 2. 6. 1682. – c) Anna *Catharina*, * 25. 4. 1683, † 14. 12. 1756. – d) Maria Rosina, * 21. 4. 1685. – e) Elisabeth Barbara, * 30. 11. 1686. – f) *Maria* Anna, * 1. 1. 1688, lebt als Wwe. 5. 2. 1757, ∞ N. PEMBERGER. – g) Joseph Ignaz, * 25. 8. 1690. – 3. Mathias Franz, 1665. – 4. Anna Veronica, 1. 10. 1685 in Wr. Neustadt, ∞ N. SEIDLHUEBER.

II. Moriz MOSER (1665) v. MOSHARDT, auf Dürnberg, ksl. Rat, Anwalt des Domstiftes Seckau, comes palatinus, * 1639, † 19. 10. 1705, ∆ Domk. Seckau, ∞ Anna Theresia, T. d. Dr. Johann Baptist TOLL v. TOLLEGG, Schrankenadvokat, u. d. Francisca Grueber, † Dürnberg 13. 6. 1720, 79 J., ∆ Seckau Domk. – Kinder (alle * u. ~ Seckau): 1. Francisca *Theresia*, * 8. 3. 1668, lebt 1721, tot März 1732, ∞1 Seckau 10. 1. 1691 Johann KIELNPREIN, Rauheisenverleger, Hammerherr u. Ratsbürger in Leoben, † Leoben 14. 10. 1706; ∞2 das. 12. 9. 1707 Franz Anton REBER v. LIEBENSTEIN, Gewerke in Mürzzuschlag, † das. 24. 1. 1749, ∆ Pfarrk. St. Jakob. – 2. Anna Maria *Maximiliana*, * 25. 6. 1669, † Judenburg 13. 11. 1739, ∆ Franziskaner, ∞ Seckau Jänner 1689 Hieronymus Polycarp v. NEPELSBERG, Mautner an der Kemsbrücke zu Gmünd, Gewerke zu Treibach (Ktn.), † nach 12. 4. 1720. – 3. Maximilian, w. f. unter Älterer Zweig. – 4. Moriz, w. f. unter Jüngerer Zweig. – 5. Johann Balthasar Moriz, 5. 11. 1676, ?1706 Minorit in Graz. – 6. *Catharina* Victoria, * 22. 12. 1678, † 1708 kurz vor 23. 8. – 3. – 7. *Magdalena* Rosalia, * 23. 12. 1680, † das. 13. 4. 1697. – 8. Joseph Wilhelm, * 5., † das. 11. 2. 1683. – 9. Joseph Simon, * 23. 5. 1684, † 11. 3. 1685. – 10. *Carl* Simon, zu Dürnberg u. Kuchelshofen, * 1. 7. 1686, † Dürnberg (o Seckau

26.) 30. 12. 1747, Δ Pfarrk. Seckau St. Jacob beim Frauenaltar, ∞ 1 Catharina Renata N.; ∞ 2 Seckau 22. 11. 1740 *Maria Anna* Rosalia, T. d. Friedrich STUPAN v. Ehrenstein u. d. Maria Theresia Felbermarin v. Felberdorf, \dagger nach 8. 6. 1762. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Maria Renata Theresia, * Seckau 8. 9. 1711. – (2) Franz Carl, Dr. phil., Kanonikus im Domstift Seckau, * das. 26. 7. 1713, 13. 3. 1748. – (3) Anna Josepha Theresia, * 6. 7. 1714. – (4) Anna Elisabeth, * 29. 6., \dagger das. 29. 8. 1718. – (5) Carl Ernst, * das. 1. 8. 1719. – ?(6) Georg Ernst, ksl. Lt., 12. 10. 1760. – b) aus 2. Ehe: (7) Maria *Johann Nepomuk* Augustin, * das. 13. 8. 1742, lebt 18. 3. 1750, tot 30. 7. 1754. – (8) Maria *Franziska* Anna Theresia, Frau auf Dürnberg, * das. 14. 7. 1745, \dagger Leoben 25. 5. 1812, ∞ Seckau 30. 6. 1762 Johann *Wilhelm* REINDL v. REINDLING, k. k. Kammergutsbeförderer u. Eisenverleger zu Leoben, \dagger Leoben 10. 3. 1761, Δ Dominikaner. – 11. *Maria Anna* Magdalena Rosalia, * 22. 7. 1689, \dagger Graz 22. 4. 1746, Δ St. Anna, ∞ vor 1717 Johann Andrä v. STEIZ, JUDr., iö. Hofkammerrat; ∞ 2 (Hk.) November 1733 Franz *Ludwig* KHEINER (1733) Edler v. KHEINERSPERG, JUDr., \dagger 2. 9. 1777, Δ Nestelbach). – 12. Maria *Elisabeth* Antonia, * 20. 7. 1693, \dagger das. 8. 9. 1733, tot 12. 10. 1760, ∞ (Hb.) Grünburg 6. 6. 1718 Johann *Joseph* Otto v. GLAUNACH zu Katzenstein, Herr auf Emersdorf, Sekretär der k. k. Repräsentation u. Kammer in Klagenfurt, \dagger Klagenfurt 18. 11. 1759, beide Δ Pfarrk., Johann Nepomuk-Gruft.

Älterer Zweig

III. Maximilian Moriz v. MOSHARDT, Comes palatinus, Seckauischer Anwalt, * 7. 5. 1671, tot 1747, ∞ (Hk.) 23. 7. 1700 Anna Apollonia Rebecca MAINER. – Sohn: Maximilian, w. f.

IV. *Maximilian* Moriz v. u. zu MOSHARDT, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, * 1702, \dagger u. Δ St. Peter b. Graz 19. 6. 1771, ∞ Graz 24. 10. 1730 Maria *Constantia*, T. d. Johann Ignaz v. GELB u. d. Johanna Constantia v. Winkelmüller, \dagger das. 26. 2. 1747, Δ St. Anna. – Kinder: 1. *Maria Anna* Antonia, * das. 13. 6. 1731, 23. 3. 1747, tot 1771. – 2. *Maximilian* Moriz, k. k. Hofprotokollist bei der Stadtschuldenkommission in Wien, * 22. 10. 1732, \dagger Wien 1. 7. 1819, ∞ Franzisca v. WIDMAN. – Kinder (in Wien * u. \sim): (1) Maria Theresia, * Wien 6. 7. 1770. – (2) Alois *Peter*, * das. 21. 7., \dagger das. 5. 9. 1771, Δ St. Stephan. – (3) Anna *Barbara*, * das. 10. 8., \dagger das. 24. 9. 1772, Δ St. Stephan. – (4) Ludwig Franz, * das. 25. 11. 1774. – 3. *Johann Nepomuk* Anton, Kassier, * das. 16. 5. 1734, 2. 9. 1771 ledig. – 4. Joseph Nicolaus, \dagger das. 22. 12. 1737, Δ St. Anna. – 5. *Johann Georg* Joseph, Student, * 24. 6. 1736, das. 28. 4. 1753, Δ St. Anna. – 6. *Anton* Nicolaus Cajetan, * das. 7. 8. 1737, ∞ das. 25. 7. 1772 Maria Barbara, T. d. Jacob Ernest v. VOGTBERG, Landrechtsrat in Stmk., u. d. Barbara Maria v. Gerwig. – 7. Vinzenz Ferrerius Franz Xaver, * das. 7. 5. 1739, \dagger nach 23. 3. 1747. – 8. Franz, w. f. – 9. *Carl* Ignaz, Direktor der Armatur Fabrik in Steyr (OÖ), * das. 2. 5. 1742, 2. 9. 1771, ∞ vor 1771 N. N. – Tochter: Barbara, \dagger Wien 16. 2. 1779, Δ St. Stephan. – 10. *Maria Barbara* Constantia, * das. 2. 5. 1742 (Zwillingschwester des Vorigen), lebt 1771 beim Bruder Max in Wien.

V. *Franz* Xaver Peter Martin v. u. zu MOSHARDT, iö. Gubernialrat, * Graz 12. 11. 1740, ∞ das. 28. 12. 1788 Theresia, T. d. Georg PRANDNER, Papierfabrikant, u. d. Anna, \dagger das. 8. 3. 1854, 80 J. – Söhne: 1. *Maximilian* Peter Christoph, * das. 8. 1. 1789. – 2. Franz Xaver Simon, * das. 5. 9. 1791, ∞ Theresia STROHMAYER. – Tochter: Leopoldine Josepha Maria, ∞ Graz 3. 7. 1849 Carl SARTORI, Fotograf.

Jüngerer Zweig

III. *Moriz* Anton (1725) Fhr. v. MOSHARDT, Stiftsanwalt in Seckau, * Seckau 10. 10. 1674, \dagger Judenburg 16. 12. 1738, Δ das. Franziskaner, Antoniuskapelle, ∞ 30. 8. 1729 Maria *Anna* Johanna, T. d. Andreas *Raymund* ZEHENTNER Fhr. v. Zehentgrub zu Weissenhof u. Frauenthal auf Dreishofen u. Gleinstätten, ksl. Mundschenk, u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Gabelkhoven, \dagger Wien 11. 3. 1786 (in 2. Ehe ∞ vor 13. 11. 1742 mit N. EYSSL). – Kinder: 1. *Anton* Carl Seyfried, Herr auf Altenhofen b. Plankenwart, * Seckau 15. 10. 1733, \dagger Graz 19. 12. 1802, ∞ das. 4. 2. 1758 *Josepha*

Carolina Marianna Leopoldina Antonia, T. d. Gervasius *Joseph* RAUCHMILLER Edl. Herr v. EHRENSTEIN, steir. Repräsentations- u. Kammerrat, u. d. Carolina Leopoldina Josepha Hayek v. Waldstätten, * Liegnitz 12. 11. 1737, † Graz. 22. 3. 1819. – Töchter: (1) Theresia, † das. 3. 3. 1764, (2) Antonia, † 26. 3. 1764, beide ∆ St. Anna. – 2. *Maria Anna* Theresia Clara Fidelis Posthuma, * das. 23., † das. 26. 3. 1739, ∆ Hl. Blut.

Ohne Anschluss:

Ursula v. PAPENHEIMB, geb. v. M., † Graz 13. 12. 1697 (Matrik Hl. Blut; StLA, LR K. 824, H. 6, Inv. M. Ursula v. P. geb. v. M. 1698).

Johann Nepomuk v. M., Student, † Judenburg 19. 5. 1752, 9 J., ∆ Pfarrk. das. (Matrik Judenburg).
Catharina v. M., † Graz 17. 12. 1756.

Franz Xaver M. v. M., k. k. Kammeral-Zollamtskontrollor, ∞ Maria Anna TREGGER (TROGER), † Graz 25. 9. 1825, 84 J. als Wwe. – Kinder: 1. Susanna Maria Anna Nepomucena Aloysia Michaela, * Klagenfurt 29. 9. 1779 (St. Egid). – 2. Vinzenz Ferdinand Joseph Amton Johann Nepomuk, * das. 29. 11. 1784 (Dom). – 3. Maria Antonia Aloysia Theresia, * das. 10. 10. 1786 (Dom).

Hierher gehörig? Maximilian Moriz MOSER v. MOSHART.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 292; LR Moshardt, K. 751-756 (benützt); LR K. 148, H. 5; K. 744, fol. 1; K. 986, H. 1; K. 1091, H. 3, Inv. Joh. Christoph Schaffer 1743. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Klagenfurt Dom, Judenburg St. Nikolaus, Leoben St. Xaver, Seckau, Wien St. Stephan. Schiviz, Graz; Frank III, 263f.; Siebmacher, Bd. 29, 184; Peinlich 1870, 149; Pantz, Gewerken, 152, 184, 212 A, 262f., 271, StT Schragl; GTAHÖ, 1/1905, 264; Janitti, 261; Adler, Jb. N.F. 24/1914, 139; SMbl IV/1958, 221; Kraßler, 249, 292.

MOSER zum Münzgraben (erloschen)

Steirische Familie. Erlöschen um 1650.

W.brief von (Ehg. Ferdinand II.) für Mathias M., 30. 3. 1604.

Erbländ. österr. Adelsstd. u. W.bess. von Ehg. Ferdinand II. für denselben, Graz 5. 12. 1609.

Prädikat „von Münzgraben“ von demselben für denselben, 11. 7. 1613.

W.: Geviert, 1 u. 4 Männchen, die Rechte erhoben, die Linke in die Hüfte gestützt, 2 u. 3 einwärts gekehrter Löwe, gekr. Helm, das Männchen wachs., beide Arme in die Hüfte gestützt (1635).

Landstandschaft in Stmk. für Wolf Sigmund M. z. M. 12. 1. 1635 (auf lf. Empfehlung).

Wolfgang MOSER, tot 11. 8. 1594. – Jacob MOSERs Verzicht auf die elterliche u. brüderliche (Wolfgang Moser?) Erbportion. – Matthias MOSER (1613) v. u. zu Münzgraben, † 1615 vor 22. 4., ∞1 N. N.; ∞2 Catharina SOLLAR., † als Ww. 1615 vor 13. 6. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Ursula, 16. 9. 1631, ∞ 22. 2. 1613 Caspar AUER, 13. 6. 1613. – aus 2. Ehe: 2. Wolf Sigmund, zum Münzgraben u. Wolffstorff, † Graz 16. 1. 1638, ∞ (Hb.) 22. 2. 1626 *Margaretha* Elisabeth (T. d. Joseph) v. ANTONELLI aus Görz (u. d. Magdalena?), † Graz 2. 12. 1664, beide ∆ Minoriten. – Tochter: Maria *Catharina*, † nach 1673, ∞ 1641 Johann *Peter* POSARELL v. Weinburg (1646) Fhr. v. JAUERBURG auf Langenau u. Münzgraben, iö. Regim. Rat, † nach 2. 7. 1667. – 3. Hans Georg, auf Wolfsdorf, † nach 2. 6. 1662, tot 10. 7. 1668, ∞ Graz 27. 10. 1634 Maria Dorothea, T. d. Balthasar FETTAUER auf Alt Sturmburg, ksl. Rat u. Landschreiber in Stmk., u. d. Anna Maria Häntschl, † nach 2. 6. 1662, tot 10. 7. 1668. – Kinder: (1) Anna Maria, † Graz 7. 1. 1637, ∆ Hl. Blut- (2) Catharina Theresia, * das. 6. 3. 1637. – (3) Hans Carl, † das. 11. 5. 1643, ∆ Hl. Blut. – 4. Maria *Sidonia*, † nach 2. 6. 1635, ∞ Ludwig CORONINI Fhr. v. Cronberg, auf Ober Cerau u. Quisca, ksl. Kriegsrat, † Görz 1653, ∆ Quisca.

Ohne Anschluss:

Anna Maria MOSER (nicht zum Münzgraben genannt!), geb. HERZOG, Nachlassinventar 17./25. 9. 1716 (hat den Adelsbrief für Mathias M. 1609, s. oben!), ∞ Hk. 20. 8. 1679 Carl BENUZIO. – (einzige) Tochter (aus welcher Ehe?): Maria Rosalia LISCHKONIG, 25. 11. 1716.⁴⁸²

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 69; LR Moser zum Münzgraben, K. 748 (benützt); LR K. 398, fol. 171; K. 461, Inv. Franz Anton Fhr. v. Jauerburg 1729, Urk.; K. 1067 (Inv. Carl Gf. Saurau 1648); K. 1457, H. 2, Inv. Franz Joseph v. Wintersberg 1706, Urk. 205. Pichler, Wappensaal n. 163; Frank III, 263, Matriken: Graz-HI, Blut.

MOSHEIM (erloschen)

Ursprünglich Dienstmannen des Erzstiftes Salzburg im Land Salzburg (Wulfing v. M. 1252). Erlöschen 1726.

StW.: In Sch. ein rechts gewendeter, oberhalber, springender w. Steinbock mit g. Gehörn, Decken beiderseits sch.-w. (Otto v. M., 1299). Dasselbe, ungekr. Stechhelm, darauf der Steinbock wachs. (1458), dasselbe mit off. u. gekr. Helm (1529).

W.verm. mit dem W. der † v. „Rämesen“ zu Haimershofen im Aargau von K. Friedrich III. 145?: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3. in B. ein w. geflügelter r. Adler. Zwei gekr. Helme: I wie vorher; II der Adler aus 2 u. 3, Decken b.-w.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Benedict v. M., Wien 25. 3. 1636 s. a., bestätigt von K. Ferdinand III. Wien 5. 6. 1638 s. a.

Landstandschaften: In Salzburg vor 1285 bzw. 1325, in Ktn. Peter 1446, in Stmk. Wilhelm 1424 u. Niclas 1446 u. die Mosheim allgemein 1567 unter den Landleuten genannt, in Krain 1463.

I. Wulf (Wulfing) v. MOSHEIM, 20. 5. 1242, 27. 12. 1252. – II. Otto d. J., 6. 10. 1280, 25. 7. 1299, 18. 7. 1305. – Gebhard, 11. 4. 1299, Salzburg 4. 1. 1300, 3. 7. 1303 Hptm. zu Radstadt, 6. 1. 1314, ∞1 vor 24. 8. 1289 Sophie, Wwe. d. Wilhelm v. VEYROGEN; ∞2 vor 3. 11. 1303 Gertrud, tot 1314. – Herbrand der Mosheimer, 21. 12. 1335. – Wolfgang, Bggf. zu Klauseck, 2. 12. 1379, ∞ N. N., beide 24. 6. 1354.

II. Heinrich und Friedrich v. MOSHEIM, „Herren und Ritter 1354“. – Heinrichs Söhne: 1. Otto, 1398, ∞ N. N. – Söhne: (1) Andre, sbg. Pfleger zu Klauseck, Friesach „im oberen Haus“ u. Lengberg, 23. 8. 1419, 18. 8. 1428, 28. 9. 1431, 21. 5. 1447 Pfleger zu Sachsenburg, 24. 5. 1455, ∞ N. N., 28. 4. 1454. – Sohn: Peter (II.) d. J., mj. 28. 4. 1454, 20. 2. 1465 Pfleger zu Lengberg, 31. 7. 1468, 20. 8. 1483, 10. 7. 1499, (? ∞ Margaretha, T. d. Caspar v. MALLENTHEIN auf Brieseneck u. d. Eva Gundtrecher). – (2) Peter (I.) d. Ä., Pfleger zu Lengberg, 23. 8. 1419, 1. 3. 1421, 13. 11. 1438, 3. 7. 1448 (Pfleger zu Lengberg), 1453, tot 10. 1. 1459, ∞ (nach 8. 5. 1436) Christina, T. d. Gandolph (I.) v. KHÜNBURG zu Khünegg u. d. Dorothea Chäser, tot 1459. – Töchter: (a) Christina, ∞ zwischen 10. 1. 1459 u. 7. 7. 1460 Wolfgang HÄMEL. – (b) Anna, 10. 1. 1459. – (c) Barbara, 10. 1. 1459. – (3) Wolfgang, 24. 5. 1422 (Bruder Peters d. Ä.), ∞ N., T. d. Hans ALMER, Landrichter im Lungau, 24. 5. 1422. – (4) Dorothea (Schwester des Wolfgang), Wwe. 1447, 1454, ∞ Wilhelm GRAF v. Schernperg. – (?5) Friedrich. – 2. Jacob, w. f. – 3. Bernhard. – 4. Wolfgang, Pfleger zu Klauseck (Sbg.), 24. 4. 1388, 14. 9. 1392. – Dorothee, 19. 12. 1394 Meisterin der Augustinerinnen zu Friesach, Ktn. – Ruger, 15. 3. 1421.

II. Jacob MOSHEIMER, 11. 8. 1375, 2. 12. 1379, 24. 10. 1383, 6. 12. 1387, ∞ Gertrud v. PAYERDORF, Wwe. 24. 4. 1388. – Söhne: 1. Wolfel, 24. 4. 1388. – ?2. Jacob, w. f.

III. Jacob MOSHEIMER, Ritter, 1440, ∞ Agnes, T. d. „Hans v. MOSHEIM v. Rämesen zu Haimershofen im Aargau“. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. unter Erster Stamm. – 2. Eberhard, w. f. unter Zweiter Stamm. – 3. Christoph, s. unter Dritter Stamm. – 4. Ehrentraud, ∞ ca. 1470 Caspar

⁴⁸² In Anna Maria Mosers geb. Herzog Nachlassinventar befanden sich der Adelsbrief Ehg. Ferdinands für Mathias Moser von 1609 u. eine Urk. die Begräbniskosten des Wolf Sigmund M. betreffend!

v. PAIN zu Lichtengraben, † 27. 1. 1480, △ Pfarrk. St. Leonhard i. L.-?Jobst, ∞ Veronica, beide 27. 2. 1460. – Tochter: Margreth, ∞ Ulrich GOLDSMID, Bürger zu Graz, beide 27. 2. 1460.

Erster Stamm zu Ramingstein

IV. Sigmund v. u. zu MOSHEIM, sbg. Amtmann zu Haus (Stmk.), Pfleger zu Ramingstein u. St. Andrä i. L., Gewerke, 24. 10. 1383, 6. 12. 1387, 1. 3. 1421, 18. 8. 1428, 1. 10. 1431, 13. 2. 1443, 12. 4. 1446, 10. 1. 1459, ∞ vor 20. 3. 1441 Barbara THUEMER zu Mühlheim in Bayern, 18. 6. 1446, 21. 1. 1455. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. N. (Ehrentrud?), ∞ Christoph v. PAIN zu Painhof (= Lichtengraben), 19. 6. 1482.

V. Wilhelm v. MOSHEIM, Bergrichter zu Ramingstein, 30. 1. 1491, † 1533, △ Pfarrk. St. Margarethen im Lungau, ∞ vor 30. 1. 1491 Anna ROSENHEIMER. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – ?2. Brigitta, † 1554, △ St. Margarethen, ∞ N. v. LEOBENEGG.

VI. Wilhelm v. MOSHEIM, Oberstwald- u. Bergmeister zu Ramingstein, Pfleger zu Moosham, sbg. Rat, 1526, † 1556, ∞1 Anna v. LEOBENECK, (kinderlos); ∞2 Anna, T. d. Hans v. HAUNSPERG u. d. Ursula v. Watzmanskopf, Wwe. 1557, 1572/74. – Kinder (aus 2. Ehe): 1. Sohn, †. – 2. Seyfried, Bergverweser zu Ramingstein (Sbg.), † nach 9. 11. 1595, ∞ (Judenburg?) 6. 6. 1574 Hemma, Frau auf Scheifling, T. d. Franz Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg u. d. Beatrix Schrott zu Kindberg, † (Scheifling?) 30. 11. (oder 1. 12.?) 1615, △ Pfarrk. Seebenstein. – 3. Anna, * 1558, ∞ 29. 6. 1578 Ludwig v. DIETRICHSTEIN. – 4. Elisabeth, tot 10. 1. 1582, ∞ Hofgastein 26. 8. 1576 Christoph WEITMOSER zu Winklern, Sagritz, Winkl, Ramseiden u. Grub, Gewerke in der Gastein u. Rauris, † Grub 24. 3. 1603. – 5. Ursula, ∞ Hans WEITMOSER, † 1603. – 6. Margaretha, test. 11. 11. 1606 ∞ (Hk.) 6. 11. 1568 Hans *Carl* v. PRANCKH zu Pux, 21. 6. 1604. – 7.-9. drei Töchter.

Zweiter Stamm zu St. Margarethen (kurz nach 1603 erloschen)

IV. Eberhard v. MOSHEIM zu St. Margarethen im Lungau, Pfleger zu Ramingstein, Gewerke, 23. 7. 1427, 1. 7. 1433, 12. 4. 1446, 1453, ∞ Dorothea PRAGER. – Sohn: Bernhard, w. f.

V. Bernhard v. MOSHEIM, zu St. Margarethen, 1478-1515 Landrichter im Ennstal u. Pfleger zu Wolkenstein, ∞1 Catharina OBERLEUTER zu Lassing; ∞2 N. KÖLDERER. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Joseph, 22. 11. 1494. – 2. Georg, w. f. – 2. Bernhard, 1529 Landrichter im Ennstal u. Pfleger zu Wolkenstein, tot 1551, ∞ vor 12. 5. 1524 Margaretha, Frau auf Riedau, T. d. Georg ZELLER v. Riedau auf Margarethen am Moos, Rohrwies u. Schwertberg, u. d. Regina Jörger, † als Wwe. nach 3. 10. 1551. – Söhne: (1) Bernhard, † 1520, △ Pfarrk. Pöls ob Judenburg. – (2) Ehrenreich, 3. 10. 1551. – 3. Brigitta, ∞ Philipp v. LEOBENEGG. – b) aus 2. Ehe: 4. Balthasar, 22. 11. 1494, ∞ Apollonia, T. d. Sigmund v. EIBISWALD.

VI. Georg v. MOSHEIM, zu St. Margarethen, Pfleger u. Landrichter zu Wolkenstein, sbg. Pfleger zu Mauterndorf 18. 1. 1521, ∞1 Barbara v. MALLENTHEIN; ∞2 Ursula DIETHER zu Schedling, † als Wwe. 1579 zu Neumarkt. – Sohn aus 2. Ehe: Ehrenreich, w. f.

VI. Ehrenreich v. MOSHEIM,⁴⁸³ sbg. Kastner zu Judenburg, 27. 6. 1560, 28. 9. 1583, tot 1589, ∞1 Sophia, T. d. Sigmund v. PAIN zu Lichtengraben u. d. Cunigunde Werner; ∞2 N. BABINGER; ∞3 N., T. d. (Hans) MORDAX, Schwester des Augustin; ∞4 Anna, T. d. Hans v. GERA auf Straßfried, Pfleger zu Lichtenfels, u. d. Clara v. Attimis (in 2. Ehe ∞ Judenburg 26. 5. 1591 mit Christoph ZACH zu Lobming). – (viele) Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans Sigmund, tot 5. 6. 1589, ∞

⁴⁸³ Nach Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 64 war Ehrenreich v. M. ein Sohn des Georg u. d. Ursula „Diether zu Schedling“ (letztere † zu Neumarkt 1579)!

Judenburg 4. 1. 1579 Regina, T. d. Franz GABELKOVER u. d. Sophia Ambring. – Tochter: Anna *Elisabeth*, ∞ Judenburg 2. 11. 1597 Hans *Adam* v. PRANCKH. – 2. Hans Adam, † nach 5. 6. 1589 ledig. – 3. Andreas, w. f. – 4. N., ∞ Hans KULMER. – 5. Anastasia, ∞1 Judenburg 23. 11. 1586 Christoph PRAUNFALKH; ∞2 Judenburg 6. 11. 1595 Hans Jacob ZACH zu Lobming. – 6. Eva, ∞ 11. 11. 1586 Hans *Adam* ZUCKENMANTEL v. Brumath, beide 1. 1. 1607. – 7. Anna, † ledig.

VII. Andre v. MOSHEIM zu St. Margarethen, Ottmanach u. Weißpriach, 6. 1. 1617, ∞ Tamsweg 7. 1. 1591 Elisabeth, T. d. Lucas HOFER zu Urfarn u. Holzhausen u. d. Benigna v. Khünburg zu Khünegg, 16. 3. 1637 (in 1. Ehe ∞ v. STAUDACH). – Kinder: 1. Lucas Ehrenreich, 16. 3. 1637 (verkauft St. Margarethen im Lungau), ∞ N. v. HIMMELBERG (4 Kinder). – 2. Sophia, ∞ Wolf Sigmund v. STAUDACH. – 3. Christoph, † nach 1603.

Dritter Stamm

IV. Christoph v. MOSHEIM, Propst zu Zeiring, Pfleger zu Klauseck, Gewerke, 23. 7. 1427, 11. 7. 1431, 13. 2. 1443, 12. 4. 1446, 15. 5. 1451, 1467, 1475, ∞ Catharina, T. d. Sigmund STETTHAIMER u. d. Catharina Praner, 15. 5. 1451. – Söhne: 1. Thomas, w. f. unter Erstes Linie auf Landschach. – 2. Benedikt, s. unter Zweite Linie zu Tannegg. – 3. Hans. – 4. Hieronymus, 27. 11. 1480. – 5. Magdalena, † 1506, ∞ Andreas HAIMER d. Ä.

Erste Linie zu Landschach

V. Thomas (I.) v. MOSHEIM, 9. 10. 1489 sbg. Pfleger zu St. Andrä i. L., 17. 11. 1490 Pfleger zu Taggenbrunn, 29. 11. 1491, ∞1 Catharina (T. d. Wolfgang?) JÖRGER (u. d. Brigitte Anhangen), † 20. 3. 1493, ∆ St. Andrä i. L.; ∞2 1497/98 Anna, T. d. Wolfgang WERNER, Pfleger zu St. Leonhard i. L., u. d. Cunigunde Harprant, † 3. 3. 1541, mit ihrem Mann ∆ Pfarrk. Knittelfeld. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Thomas (II.), (1512) zu Landschach, Pfleger zu Eppenstein u. Taggenbrunn, admontischer Propst zu Gstatt u. Zeiring, Ritt., * 1486, † 27. 3. 1523, ∞ Anna N., Wwe. 1527. – ?Sohn: Thomas (III.), zu Landschach, Pfleger zu Hüttenberg, * 1518, † nach 1588, ∞ (Ha.) 25. 11. 1540 Catharina PANICHNER zu Wolksendorf u. Gartenau, 1577. – Kinder: (1) Virgil, † ledig. – (2) Regina. – (3) Anna. – (4) Dorothea, ∞ Wolfsberg (Ktn.) 8. 12. 1572 Georg REGER zu St. Margarethen. – (5) „Sandl“. – 2. Wolfgang, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. Sigmund, 21. 10. 1528. – 4. Hans, Propst zu Zeiring, 21. 10. 1528, 24. 2. 1538, † 1564 vor 26. 5., ∞1 Margaretha v. LEMBACH; ∞2 Barbara v. HORNBERG (in 2. Ehe ∞ mit Servatius MUERER zu Knittelfeld, † 1572/73, ∆ Pfarrk. Knittelfeld). – Tochter aus 2. Ehe: *Anna* Maria, 13. 1. 1569, ∞1 N. HÄMERL; ∞2 Althofen 5. 9. 1568 Tristram v. STAUDACH. – 5. Juliana, ∞ Wolf v. STAUDACH. – 6. Andrä, 1538. – 7. Dorothea, 9.2. 1547, ∞ Andrä v. STAINACH, 18. 1. 1521 Propst zu Gstadt. – 8. Scholastica, ∞ 14. 11. 1535 Paul v. STAINACH zu Oberstainach, admontischer Pfleger zu Gallenstein. – 9. Ursula, ∞ Daniel v. GALLENBERG zum Schenkenthurn. – 10. Barbara, ∞ Christoph v. PRAUNFALKH. – 11. N., ∞ Leonhard SPIRITUS. – 12. Margaretha, ∞ Gregor JÖSTL zu Lind, † 1557, ∆ St. Lambrecht, Friedhof.

VI. Wolfgang v. MOSHEIM, zu Landschach, tot 24. 2. 1538, ∞ (Hb.) Graz 23. 6. 1522 Anna, T. d. Wolf v. EROLZHEIM u. d. Margaretha v. DIETRICHSTEIN, † 8. 4. 1547, ∆ St. Stephan b. Finkenstein. – Kinder: 1. Sophia, † ca. 1580 ∞1 (Hb.) 2. 5. 1557 (Verzicht 1. 1. 1558) Hans RAIDHAUPT, Pfleger zu Kraig, † 1566, ∆ Propsteik. Kraig; ∞2 Admont 24. 1. 1569 Sigmund v. JORMANNSDORF, 1. 1. 1570; ∞3 Gregor ZACH v. Lobming, † 26. 7. 1576, ∆ Pfarrk. Obdach; ∞4 N. („der alte“) GOLDSCHAN. – 2. Cordula, 4. 10. 1569, ∞1 (Verzicht) 3. 5. 1565 Clement KÖRBLER zu Judenburg, 16. 2. 1567; ∞2 Balthasar v. PRANCKH. – 3. Victor, tot 1552. – 4. Erasmus, w. f. unter Erster Ast zu Preblau. – 5. Melchior, † 26. 3. 1558, ∆ Pfarrk. Rottenmann. – 6. Caspar, s. unter Zweiter Ast zu Landschach. – 7. Christoph, zu St. Andrä i. L., lebt 28. 9. 1583, tot 1590, ∞ Anna, T. d. Sigmund WEISS v. Schmelzhofen u. d. Veronica Renner. – 8. Nicolaus,

1552. – 9. Wolf Heinrich, zu Liechtenstein (Oberstmk.), † nach 28. 9. 1583, ∞ Agnes MORDAX, 6. 10. 1580, † Klagenfurt 19. 2. 1590 (in 1. Ehe ∞ mit Mert FRITSCH, Bürgersohn aus Schlesien, tot 4. 10. 1569). – Söhne: (1) Wilhelm. – (2) Carl. – 9. Catharina, ∞ (Hb.) 22. 6. 1559 Hans PRÄMER.

Erster Ast zu Preblau

VII. Erasmus v. MOSHEIM zu Preblau, Pfleger zu Althofen, 6. 12. 1552, † 16. 1. 1578, ∞1 Clara, T. d. Hans v. HIMMELBERG zu Himmelau, Neudenstein (Ktn.) u. Würmla (NÖ) u. d. Hemma v. Pain, † 2. 10. 1554, ∆ Preblau (kinderlos); ∞2 1560 Clara, T. d. Wolf v. ATTIMIS, kgl. Rat u. Vizelandeshptm. in Görz, u. d. Margaretha v. Orzon (in 1. Ehe ∞ Graz 11. 11. 1551 mit Hans v. GERA auf Straßfried). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Georg Felix, † jung (lebt 15. 10. 1593?). – 2. Anna, ∞ (Hb.) Wolfsberg 18. 2. 1582 Reinprecht KOCHLER, † 9. 5. 1589. – 3. Wolf Friedrich, w. f. – 4. Alban, Landesvizedom in Stmk., Landesverweser in Ktn., † 1613/14, ∞1 Anna Christina, T. d. Lorenz SCHNEPF, Kanzler in Wolfsberg, u. d. Felizitas Schemlin; ∞2 Wien 4. 5. 1600 Johanna, T. d. Lorenz SCHOBER zu Limberg u. d. Rosina Matseber, † Graz 20. 8. 1619 (in 1. Ehe ∞ mit Sigmund v. OEDT, nö. Regimentskanzler, † Wien 10. 2. 1591, beide ∆ Schotten)⁴⁸⁴. – Kinder: (1) (?) Tochter ertrunken Eibiswald 1. 5. 1619. – (2) Georg Caspar, auf Preblau, gef. in Ungarn 1636 (? ∞ Anna Maria SCHRAMPF, lebt 2. 12. 1649, Pilgersdorf (Bgl.) 31. 1. 1650, StLA, LR K. 720, H. 4, ohne fol., u. K. 777, fol. 66). – 5. Andrä. – 6. Barbara, ∞ N. „WÖHRNAR“ (= Werner?). – 7. „Gröschl“ (Margaretha?). – 8. Ursula, beide † ledig.

VIII. Wolf Friedrich v. MOSHEIM zu Preblau, ∞1 vor 30. 4. 1596 Rosina v. STAUDACH; ∞2 Maria Buch bei Judenburg 14. 2. 1627 Catharina GABELKHOVER (in 1. Ehe ∞ 1596 mit Raimund EBERLEIN zu Rottenbach, † 6. 9. 1622). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Clara, exul. 1629, ∞ auf Haimburg 10. 4. 1615 Hans KHEMETER zu Tribein, † Truttendorf 1628. – 2. *Erasmus* Georg, w. f. – 3. Sophia, † Regensburg 1630, ?∞1 Elias ZACH v. Lobming, tot Jänner 1607; ∞2 vor 10. 2. 1601⁴⁸⁵ Hermann FEULNER zu Drasing, ehgl. Rat u. Direktor der Landesregierung, tot 1629.

IX. Erasmus Georg v. MOSHEIM, auf Preblau, † Wittenberg 1630(?), ∞ Barbara LATTACHER v. Zossenegg. – Söhne: 1. Georg *Christoph*, w. f., * ca. 1627/28, † Preblau 13. 2. 1703, 75 J., ∆ Schiefing im Lavanttal, ∞(1) N. N.; ∞(2) Schiefing 14. 1. 1663 Sidonia Francisca, T. d. Johann Balthasar Fhr. v. KULMER u. d. Susanna Franzisca v. Kronegg. – Kinder (* auf Preblau, ~ in Schiefing): (1) Georg Friedrich (aus 1. Ehe), † Preblau, ∆ Schiefing 16. 7. 1679, 26 J. – aus 2. Ehe: (2) Maria *Susanna*, auf Preblau, ~ 30. 11. 1664, ∆ Pfarrk. Wolfsberg 24. 9. (oder 10.?) 1715, ∞ Peter Sigmund KOCHLER v. Jochenstein zu Kollnitz, 13. 1. 1687, † Klagenfurt 29. 1. 1725, ∆ Pfarrk. Wolfsberg, Marienkapelle. – (3) Elisabeth Rosina, ~ 19. 11. 1666. – (4) Christina Regina, ~ 26. 9. 1668. – (5) Rosina, † Preblau, ∆ Schiefing 16. 7. 1670. – (6) Maria Sigismunda (Klostername), Dominikanerin in St. Andrä i. L., ~ 11. 1. 1671 (Taufname fehlt im TB), † St. Andrä 13./14. 3. 1720. – (7) Anna Franzisca, † Preblau, ∆ Schiefing 8. 8. 1693, 16 J. – (8) Johann Joseph, ~ 3. 11. 1677, † das. 2. 2. 1678, ∆ Schiefing. – (9) Philipp Joseph, ~ 2. 5. 1682. – (10) N. (Zwillingsbruder des Vorigen), * u. † Preblau, ∆ 4. 5. 1682. – (11) Johanna Susanna, ~ 29. 4. 1685. – (12) Georg Christoph, ~ 17. 3. 1686. – ?2. Georg Andrä, w. f.

X. Georg Andrä v. MOSHEIM, * ca. 1630, † 11. 7. 1701, ca. 69 J., ∆ Pfarrk. Bleiburg, ∞ Bleiburg (Ktn.) 28. 2. 1677 Maria *Sophia*, T. d. Hans Martin SCHRANZ Fhr. v. SCHRANZENEGG u. d. Potentiana v. Ruessdorf, ∆ Pfarrk. Bleiburg 7. 5. 1694, ca. 40 J. – Kinder: 1. Johann Andreas, Fhr., auf Preblau, ~ Bleiburg 9. 11. 1681, 30. 4. 1704, tot 12. 11. 1707. – 2. Maria Theresia Elisabeth, ~

⁴⁸⁴ Nach E. Oberländer, Geschichte Wolfsbergs [...] bis 1973, 47 (pdf Datei): Anna Christine, T. d. Lorenz Schnepf.

⁴⁸⁵ LR K. 734, H. 14, Inv. Peter v. M. 1601. Der Sohn des Ehepaars Sebold starb 1670 in Braunschweig 68 J. alt, Deutsche Inschriften 56, Stadt Braunschweig II, St. Martini n. 1169.

das. 17. 3. 1685. – 3. Marianna Elisabeth,* das. 21. 1. 1687. – 4. Franz Andreas, Fhr., auf Preblau, ~ Bleiburg 6. 9. 1689, † 1725 oder 1726 (Letzter des Geschlechts). – illeg. Tochter von Johanna Clara v. Lind: Maria Catharina Barbara, ~ Köttmannsdorf 22. 12. 1716 (Matrik).

Zweiter Ast zu Landschach

VII. Caspar v. MOSHEIM zu Landschach, Amtmann zu Vordernberg, ehgl. Rat, 1. 10. 1571, † 1583 vor 20. 8., △ Pfarrk. Knittelfeld (?); ∞1 (Hb.) 12. 11. 1559 Catharina, T. d. Peter GALLER u. d. Sophia Pfanauer, 19. 4. 1571; ∞2 Juliana, T. d. Achaz FÄRBER u. d. Sabina v. Teuffenbach zu Teufenbach u. Maßweg. – Kinder: 1. Peter, w. f. – 2. Magdalena, † (auf Eibiswald) 6. 5. 1633, ∞ Graz 27. 10. 1583 Hans LEYB, Pfandherr auf Eibiswald, iö. Hofkammerrat, † 1596 vor 31. 8. – 3. Sophia, ∞ Judenburg 16. 4. 1589 Elias ZACH.

VIII. Peter v. MOSHEIM zu Landschach, † auf Landschach 1600 vor 9. 8., ∞ Judenburg 16. 4. 1589 Anna *Catharina*, T. d. Andrä Eberhard RAUBER v. Friedberg u. Thalberg u. d. Ursula Tschillak, † als Wwe. (in 2. Ehe ∞ vor 13. 8. 1601 mit Georg Christoph MAYER zum Waschhof, † (Waschhof) 12. 9. 1639, △ Lind b. Zeltweg). – Kinder: 1. *Hans* Erasmus, zu Landschach u. Welmersdorf bei Judenburg, † 3. 5. 1634, ∞ Judenburg 26. 4. 1623 Barbara, T. d. Hans *Carl* v. PRANCKH u. d. Margaretha v. Mosheim zu Ramingstein, † als Wwe. (in 1. Ehe ∞ mit Hans Jacob ZACH zu Lobming, † nach 8. 9. 1614). – Tochter: Anna Margaretha, * Judenburg 21. 6. 1628, ∞ Judenburg 1644 Hans Ernst Fhr. v. PRANCKH. – 2. *Sophia* Catharina, ∞ Hans Jacob v. GABELKHOVEN. – 3. Maria, † nach 1601 (1631: Fräulein?).

Zweite Linie zu Tannegg

V. Benedict (I.) v. MOSHEIM zu Landschach, 29. 11. 1491 Mautner zu Schladming, 10. 3. 1494 ksl. Pfleger auf Großsölk, Jänner 1506, tot 1521, ∞ Catharina, T. d. Sigmund GRUNDTNER zu Enns, beide △ Pfarrk. Lassing. – Söhne: 1. Rupert, Domdechant zu Passau, ksl. Rat, * 24. 9. 1493, † Mainz 1543 durch Selbstmord. – 2. Jacob, JUDr., Mag. Art., 1. 9., 15. 11. 1521 Landrichter im Ennstal, Pfleger zu Strechau, ∞ (Hb.) 1530 Gertraud, T. d. Christoph GRAF zu Schernperg u. Radstadt u. d. N. v. Keutschach, beide △ Stiftsk. Rottenmann. – 3. Bartlmä, w. f. – 4. Justina, ∞ Christoph v. MALLENTHEIN, † Wien.

VI. Bartlmä v. MOSHEIM zu Landschach, 15. 11. 1521, seit 1529 zu Tannegg, † 1. 12. 1572, △ Pfarrk. Gröbming, ∞1 (Hb.) 15. 6. 1520 Euphemia, T. d. Peter HUNDT zu Dorff (in 1. Ehe ∞ mit Sigmund GRAF v. Schernperg), 1564; ∞2 (Hb.) 4. 2. 1526 Maria, T. d. Leonhard v. KOLLNITZ; ∞3 Barbara, T. d. Bernhard v. PRANCKH; ∞4 Florentina v. TRAUNER, † 1584, mit ihrem Mann △ Pfarrk. Gröbming. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rosina, ∞ Anton SPRENG. – 2. Polyxena, ∞1 N. OBERLEUTER; ∞2 Christoph KALS. – 3. Felizitas, ∞1 Hans VOGT v. Wierant auf Prinzendorf u. Schönau; ∞2 Leonhard v. SCHMELZING auf Zwicklöd, 1567. – b) aus 2. Ehe: 5. Polyxena, ∞ vor 1564 Christoph BALTHASAR zum Rottenmann. – c) aus 3. Ehe: 6. Christoph, 1572, 13. 5. 1597, ∞ Barbara v. SILBERSTEIN zu Ottmanach (in 1. Ehe ∞ mit Ehrenreich KULMER zu Rosenpichl). – Kinder: (1) Albrecht, zu Tannegg, † 1637 vor 17. 10. – (2) Ursula, * Ottmanach, ~ Klagenfurt 11. 4. 1582, ∞ 28. 7. 1609 Hans Jacob v. JABORNEGG, 10. 5. 1629. – (3) Eva Maria, * Ottmanach, ~ Klagenfurt 9. 11. 1583, ∞ (vor) Gutenstein 28. 4. 1611 Enoch v. SIEGERSDORF, 14. 9. 1603. – (4) Elisabeth, 10. 5. 1629, tot 2. 2. 1632, ∞ Wolf Sigmund (1637) Fhr. v. GAISRUCK auf Grünfels u. Gradisch, † 1653 vor 10. 6. – 7. Balthasar, 1578, ∞ Elisabeth STÖCKHL v. Herrnberg zu Schwaz in Tirol. – 8. Benedict, w. f. – 9. Amalia, † jung, △ Gröbming. – 10. Tobias,⁴⁸⁶ Land- u. Hofrechtsbeisitzer, † 1601 kurz vor 7. 2., ∞1 13. 1. 1566 Helena, T. d. Anton RÜDT v. Collenberg u. d. Sophia Leiniger, † Graz vor 24. 3. 1568; ∞2 (in Kärnten) 31. 3. 1573 Elena v.

⁴⁸⁶ Stammte nach Hs. 489/1 aus der Ehe seines Vaters mit der Kollnitz, die die zweite Frau gewesen sein soll, gleichzeitig werden nur für die erste u. dritte Ehe Kinder genannt (ex 1 drei Töchter, ex 3 zwölf Kinder).

STAUDACH, test. 6. 5. 1581, tot 8. 11. 1582; ∞3 Marburg 10. 2. 1583 Juliana, T. d. Leonhard v. DIETRICHSTEIN u. d. Luzia v. Lindeck, April 1590; ∞4 Leoben kurz vor 24. 12. 1594 Amaley, T. d. Heinrich WINTERHOFER u. d. Juliana v. PRANCKH, † als Wwe. – Kinder aus 3. Ehe: (1) Elias, Benediktiner in Admont, * 29. 3. 1584, † 1650. – (2) Franz, (3) Magdalena, (4) Helena, alle jung †. – 11. Catharina, † ledig. – 12. Apollonia, † ledig Graz 10. 11. 1612.

VII. Benedict (II.) v. MOSHEIM zu Tannegg, * Tannegg 1537, † 10. 5. 1594, ∆ Pfarrk. Gröbming, Anna Kapelle, ∞1 6. 6. 1563 Christina, T. d. Paul v. GLEINITZ u. d. Anna v. Pluemegg (kinderlos); ∞2 Graz 6. 1. 1572 Amaley, T. d. Hans HAGEN zu Niederdorf u. d. Anna Welzer v. Eberstein (in 1. Ehe ∞ mit Hans v. POLHEIM zu Leibnitz); ∞3 vor 1582 Florentina PRONER v. Thalhausen in Bayern, † 19. 10. 1584, ∆ Pfarrk. Gröbming; ∞4 Tamsweg 28. 10. 1586 Johanna, T. d. Georg v. FREYSING zu Aichach u. Wisperg, Pfandinhaber der Hft. Kufstein (Tirol), 3. 2. 1596. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Hans Bartlmä, exul. 1629, lebt 13. 8. 1639, ∞1 Rottenmann 16. 6. 1597 Elena, T. d. Michael RINDSMAUL zu Frauheim u. d. Elisabeth v. Eggenberg zu Ehrenhausen; ∞2 Elisabeth, T. d. Franz Fhr. v. STADL, ksl. Obst., u. d. Susanna Herrin v. Schärffenberg zu Hohenwang, † Schloss Krems, Stmk., 1635⁴⁸⁷ (in 1. Ehe ∞ Marburg 5. 2. 1595 mit Adam SCHROTT (1606) Fhr. zu Kindberg auf Sannegg u. Ainödt, Verordneter in Stmk., u. in 3. Ehe mit Christoph Heinrich v. GLEINITZ). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Sigmund, † jung. – (2) Johann Franz, zu Thannegg, Pfleger zu Sölk, 30. 6. 1642, tot 17. 1. 1652. – (3) Hans Friedrich, 17. 1. 1639, tot 17. 1. 1652, ∞ Graz 18. 6. 1630 Anna Catharina, T. d. Peter CASAL zu Vatersdorf u. d. Maria Salome Hagen, ∆ Graz, Dominikanerinnen, 10. 12. (Stadl V, 149: † 25. 11.) 1641. – (4) Esther, ∞ Elias SÄCKL „de Dresen“ (Treffen?). – (5) Catharina, ∞1 Hans MOSCHAUER; ∞2 Elias v. STAUDACH. – 2. Anna Christina, 3. Esther, beide ledig †. – b) aus 3. Ehe: 4. Wilhelm, 1621, ∞ 1614 Martha, T. d. Wilhelm LEYSSER zu Waldegg u. Lehen, Pfandherr auf Forschtenstein, u. d. Johanna Hebenstreit. – Kinder: (1) Otto, gef. im Duell. – (2) Carl. – (3) Marina. – 5. Amalia, † 1582, ∆ Gröbming. – c) aus 4. Ehe: 6. *Sophia* Johanna, 28. 7. 1612 auf dem Tunklhof, ∞ vor 29. 12. 1608 Andreas v. STAINACH. – 7. Benedict, w. f.

VIII. Benedict (III., 1636) Fhr. v. MOSHEIM zu Tannegg, * 1598, † Laibach 5. 12. 1677, ∞1 Ottilia, T. d. Moriz JÖSTL v. JÖSTLPERG u. d. Judith v. Eibiswald; ∞2 Polyxena, T. d. Michael ZETSCHGER u. d. Maria v. Praunsperg, † 1634 in Ungarn; ∞3 Anna Barbara, T. d. Paul KÖNIG v. KÖNIGSFELD u. d. Sidonia, * Laibach 26. 6. 1627, † das. 28. 4. 1680 (47 J.!)- Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rosina Elisabeth, ∞ Graz 15. 5. 1639 Johann Baptist Fhr. v. GABELKHOVEN, † auf Frauenstein, Ktn., 1679. – b) aus 2. Ehe: 2. Carl Sigmund, 1629. – 3. Ferdinand Wilhelm, 1629. – 4. *Maximilian* Friedrich, 1629, † Graz als Witwer 23./24., ∆ Franziskaner 25. 4. 1699, ∞1 Ödenburg 24. 1. 1650 N., T. d. Sigmund Fhr. v. WAGENSBERG; ∞2 Laibach 28. 11. 1673 N. N.⁴⁸⁸. – 5. Hans Weikhard, zu Tannegg u. Waldegg, 20. 11. 1661, tot 29. 10. 1667, ∞ Ödenburg 24. 1. 1650 Maria Barbara Elisabeth, T. d. Carl Gf. v. PUCHHEIM u. d. Benigna Frn. Greiss. – Kinder: (1) Johann Carl, * Ödenburg 1650. – (2) Maria Anna Sophia, * Wien 28. 10. 1660. – noch andere Kinder in Wien bzw. NÖ. – 6. Maria Maximiliana, 1629.

Ohne Anschluss:

Sebald v. M., Kanonikus in Seckau, † 8. 10. (1273) (Naschenweng, Necrologia, 74).

Dorothea Mosheimer, Meisterin des Maria Magdalena-Klosters zu Friesach (Ktn.), 19. 7. 1397 (ÖStA/HHStA, SbgE, AUR).

Conrad Mosheimer, Kanonikus in Gurk, † 16. 9. ca. 1470/80 (Schroll, Necrologium Gurk, 264).

Andreas v. M., DO-Landkomtur der österr. Ballei, † (Friesach?) 5. 11. 1504 (RI XIV,4,2 n. 21767).

Ambros v. M., 1522 Student in Bologna (Matschinegg)

⁴⁸⁷ Bucelinus: „sine liberis“.

⁴⁸⁸ Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen n. 363 (Name der Braut fehlt, die Heirat in Schiviz, Krain nicht eingetragen). Ein illeg. S. namens Hans Carl d. Hans Max Fhr. v. M. u. d. Elisabeth N. wurde am 29. 6. 1670 in Graz-HI, Blut, getauft.

Anna v. M., † 1.(?) 3. 1610, ∞ Andrä WEISS v. Schmelzhofen, † 19. 3. 1601, beide ∆ St. Margarethen b. Wolfsberg (Rudolfinum, Klagenfurt 2002, 249).

Johann Sigmund v. M., tot 26. 4. 1656, ∞ Klagenfurt 19. 2. 1651 Catharina Benigna, T. d. Sigmund v. WEIDEGG u. d. Catharina v. Aichelburg (in 2. Ehe ∞ St. Martin 7. 2. 1661 Ferdinand Vinzenz Fhr. KULMER). – Tochter: Catharina, 26. 4. 1656 (Matriken: Klagenfurt St. Egid, Prebl; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 82).

Maria Sabina v. M., (T. d. Ferdinand [Friedrich?] u. d. Beatrix Ramschüssel), † 14. 3. 1662, ∞ Johann Friedrich (1656) Fhr. v. SEENUSS zu Freudenberg, auf Bach, Glanegg, Gradeneegg, Liebenfels u. Feicht, † auf Bach 20. 10. 1664 im 76. Lj., beide ∆ Pfarrk. Friedlach (Ktn.) (AGT 72/1882, 149f., 181; KBK II, 57).

Frau Maria Margaretha v. M., † Graz 21. 4. 1668 (Schiviz).

Wolf Heinrich v. M., 29. 11. 1687 (LR K. 757, Inv. Livina Isabella v. M. 1729, Urk. 76).

Maria Eleonora (Klostername) v. M., Augustinerin im Himmelpfort-Kloster in Wien bereits 15. 7. 1689, lebt 31. 3. 1705 (JbLkNÖ 6/1907, 162, 169).

Johann Baptist v. M., ∞ Maria Theresia KEFLER. – Sohn: Johann Jacob, ~ Schönstein/Šoštanj 25. 7. 1702.

Levina Isabella v. M. geb. Herrin v. LAMBERTIN, Wwe. 1. 2. 1715, † Graz 30. 1. 1729, ∆ 1. 2. Franziskaner (Hl. Blut, Schiviz).

Sidonia Dorothea Gfn. v. SCHRATTENBACH, ∞1 N. v. MOSHEIM; ∞2 Laibach 11. 5. 1659 Rudolph v. MOSCON (Schiviz, Krain)

DOZA, Urk. 3848. KLA: AUR; 418-B-A 4946; A Khünburg, Fasz. XXIV/16. ÖStA/HHStA, AUR 1618, 3462. StLA: LR K. 734, H. 14 („Mosam“) u LR Mosheim, K. 757 (beide bnützt); LR K. 244/I, H. 1; K. 384, fol. 52', 65; K. 547, fol. 1ff.; K. 790, H. 1, fol. 13', 18; K. 835, H.2, Inv. Franz Anton Petschowitsch Fhr. 1674, Urk. 36; K. 1224, Inv. Veit Rudolph v. Stanach 1666, U. A Judenburg, K. 254/536a; A Rindsmaul, K. 2, H. 23; Hs. 489/I, 188ff. (*Diese Beschreibung der dreyen Söhn [Mosheim] und ihrer Kinder hat mir, Mathias v. Kainach, der Seyfried v. Mosbaim, des Herrn Wilhelm Sohn zu Ramingstein, angezeigt zu Grätz an freytag vor Luzia 1579*); LR Leib, K. 618, H. 4; Stadl V, 149; Hs. 513, 214, 252, 254, 259f., 298, 307, 315, 324; 1268, 127'. HHStA: Salzburg Domkapitel; SbgE, Urk.. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 4257. StiA Admont, Urk. Sss-37. Muchar, Urkunden-Regesten, n. 419, 461; Göth 1861, n. 886, 892; 1862, n. 921, 930, 992; UB Eggenberg; UB Khünburg, n. 205, 264, 1149, 1152, 1334; ReggStmk I/1, n. 600. Matriken: Bleiburg, Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid, Schiefing im Lavanttal, Wien Schotten, Wolfsberg i. L. Schiviz, Graz, Krain; Siegenfeld, 76f.; Bucelinus II, Artikel Mosheim (o. S.); III, 156; Leupold I/3, 473f.; Weiß, 224; Siebmacher, Bd. 26/2, 66, 317 (irrig Wilhelm statt Seyfried), 468, 654; Bd. 27, 217; Bd. 28, Salzburg 42f.; KBK II, 64, 122; Henckel II, 136; Baravalle/Knapp I, 185; II, 167; H. Pirchegger, Geschichte des Bezirkes Gröbming (...), Gröbming 1951, 129ff.; Ledóchowski, Ladbrieft, 242f., n. 33, 40; Riedl, n. 144; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 362; Adler, Mbl. III/1894, 243; IV/1896, 72; VI/1909, 321f.; VI/1910, 423; XI/1934, 451; XII/1938, 425; AGT 18/1897, 53; SMbl V/1961, 229; MGSL, 68/1928, 121ff.; Orožen, Lavant V, 477; Tangl, Lavant, 203, 435; Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 60, 64, 129; Klebel, Lungau, 81f.; Krick, 243 n. 111; Kürsinger, 454, 456, 458; H. Schuller, Notizen zur Genealogie obersteirischer Adelsgeschlechter: Die Moosheim zu Landschach und die Gabelkover zu Riegersdorf, in: ZHVSt 69/1978, 99ff.; Sötzinger, 87; Weiß, 302; Wichner, Rottenmann, 63; Wiessner/Seebach I, 162f.; Matschinegg, n. 1666-1671 (nach Knod Familie aus der Schweiz); Naschenweng, St. Andrä, 227; Ders., Heiratsstatistik (Mosheim); List, 271; Wittmann/Oberländer, 26; Neumann, Wappenbuch, 143; Pichler, Steuerregister, 66; Pichler, Wappensaal n. 49; Wutte, Wappen, 125, 133; Grabsteine Pfarrk. Gröbming; Hans Pawlik jr., Ahnenliste Ankershofen, www.genealogy.at).

MOSINGER (erloschen)

Auf dem ehem. Edelhof Mosing, dem jetzigen Dorf Mosern (Bez. Judenburg) ansässig gewesenes Adelsgeschlecht. Erloschen nach 1446.

W.: Zwei gekreuzte Spieße (Nikla M., 1345, S. der Pfaffendorfer), Kraßler: zwei schräggekrenzte Lilienstäbe (1381, 1461). Nach rechts gerichteter Vogelkopf mit Hals, Umschrift: Mosing (Erkinger M. 1378), Kraßler: aus dem Schildfuß wachs. Adlerkopf (1381, 1404). Paul M. hat 1345 einen Querbalken im S.

Erkinger (Erek) M. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Merchlin v. MOSING, 1318. – Brüder: 1. Paul der MOSINGER, 3. 6. 1345. – 2. Nikla MOSINGER, 3. 6. 1345. – N., ∞ Wölfel der CHATSCHER. – (hierher gehörig?): Weigand

MOSINGER, Propst von St. Florian (OÖ), 1354-1372, 1362. – Erchtlein (Erkinger), Ritt., 12. 7. 1362, 28. 3. 1378 (sein Schwager Erasmus Pernauer), 3. 3. 1381, 1385, 29. 9. 1400, 23. 4. 1404, ∞1 Margret, Schwester des Erasmus u. Johel Pernauer, 28. 3., 15. 6. 1378; ∞2 Gena, 29. 9. 1400, 23. 4. 1404, beide tot 1413. – Kinder: 1. Erkinger (Eregck), 1426, 1446. – 2. Eregck, 5. 2. 1473. – ? 3. Chunrat. – Sohn: Hans, 4. 6. 1438. – Erhard, 1442, 23. 3. 1445.

SLA, Sbg. Domkapitel, Urk. StiA Admont, Urk. Lll-7. StiA St. Florian, Urk. 28. 3. 1378. Lang, Seckauer Lehen n. 246; Seuffert/Kogler, 119; Baravalle 1995, 264f.: Kraßler, 194, 206.

MOSMÜLLER, MOSMÜLLERN (erloschen)

Aus der Steiermark stammend. Erloschen 1865.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd., W. u. Prädikat „Edler von“ von (Kn. Maria Theresia?) für Joh. Bapt. Moßmillern, Wien 21. 9. 1777 (Frank III, 265: 1776).

W.: Geviert, 1 u. 4 in R. 3 (1, 2) g. Korngarben, 2 u. 3 in B. ein g. einwärts schreitender Löwe, in der rechten Vorderpranke ein g. Degen in die Höhe haltend. Zwei gekr. Helme: I der Löwe wach. mit ausgeschlagener Zunge, nach links gewendet, den Degen in der rechten Pranke haltend, Decken r.-g., II Adlerflügel schräglings von R. über W. geteilt, im r. Teil ein g. (w.) Kammrad, Decken b.-g.

Landständschaft in Stmk. für Johann Baptist Edl. v. M. 30. 4. 1778.

Johann Baptist (1777) Edl. v. MOSMÜLLER (sic), Verwalter zu Messendorf, Herr auf Mühlegg u. Vasoldsberg, † Graz 25. 4. 1786, ∞ Maria Anna N., † 13. 3. 1775. – Sohn: 1. Joseph, Bestandinhaber der Hft. Messendorf 1776, auf Raabahof u. Wildbach, k. k. Kap.Lt., Landrechts- u. Gub. Rat, † Graz 3. 8. 1809, 54 J., ∞ das. 8. 5. 1781 Maria Anna Antonia, T. d. Anton Innozenz v. CATHARIN, k. k. Landrechtsrat, u. d. Maria Anna v. Pollan, * das. 17. 8. 1757, † das. 8. 1. 1849. – Kinder: 1) Maria Anna, * Graz 6. 3. 1782, ∞ das. 3. 9. 1810 Alexius MATTAIGNE, französ. Kapitän. – 2) Maria Theresia, * das. 30. 1. 1783. – 3) Johann Baptist Aloys Anton, * das. 6. 6. 1784. – 4) Tochter, * 1785, † St. Leonhard b. Graz 28. 1. 1786, 8 M. – 5) Anton Joseph, * das. 8. 11. 1786, † das. 19. 3. 1787. – 6) Joseph, k. k. Obstlt., * 1788/89, † das. 14. 3. 1865, 76 J. – 7) Anton, * das. 24. 9. 1790, † das. 2. 4. 1791. – 8) Maria, * das. 30. 1. 1792, † das. 24. 6. 1862. – 9) Mathilde Eleonora Maria Josepha, * das. 5. 10. 1800. – 2. Maria Theresia, ∞ vor 1786 Andreas v. LEONARDE, Herr auf Dürnberg, Eppenstein, Neuschloss u. Pfannberg, k. k. Oblt., † Graz 9. 11. 1819.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 44 n. 407; LR K. H. 5 Mosmüller (nur dieses vorhanden, benützt); Kleine Wappenmatrik, 61. Frank III, 265; Schiviz, Graz.

MUTMANNSDORFER (erloschen)

Die Familie saß auf dem Hof zu St. Marein b. Neumarkt u. nannte sich auch davon. Erloschen 1518.

W.: Geteilt (1448).

Achaz M. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Achaz MUETMANSDORFER (von ST. MAREIN), um 1435 zu St. Marein, 1446 Hptm. zu Radkersburg, ∞ Margaretha v. TRAUTMANSDORFF. – (Sohn?) Achaz (Muttensdorfer), zu Acheim (abgekommen, w. von Feldbach), 1456, 1478 lf. Verwalter von Schwanberg u. Süßenheim/Zusem, ∞ Margaretha, T. d. Conrad ZYMERAUER u. d. Barbara, 4. 10. 1461. – Sohn: Achaz, Pfleger auf Süßenheim, 1490, 13. 9. 1494, ∞ Ursula RUCKENDORFER, 6. 9. 1491, nach 1494 (∞ in 1. Ehe vor 1458 mit Hans v. SÜSSENHEIM, † 1479/80). – Johannes MUTTENSTORFFER, Kanonikus zu Gurk, 1501, 11. 3. 1506, † 16. 9. 1518.

ADG-DKA, Urk. H-50, K-21. Schmutz IV, 153; Schroll, Lehenverzeichnisse, 335; Schmutz II, 601; Baravalle 1995, 84, 92, 489; Pirchegger, Unterstmk., 237; Kraßler, 13 „Muettentorffer“.

MÜLLER-HÖRNSTEIN

Tiroler Geschlecht (Müller).

W.brief von Ehg. Ferdinand v. Tirol Innsbruck 31. 3. 1588.

W.: In W. auf r. Dreieberg ein einwärts gerichteter, b.-bewehrter u. r. bezungter r. Löwe mit einem grauen Mühlstein in den Pranken. Stechhelm mit dem wachs. Löwen, der einen eisernen Hammer mit hölzernem Stiel in den Pranken hält, Decken r.-w..

Österr. niederländ. Adel u. Freiherr in der Primogenitur von K. Franz II. für Heinrich Ignaz Nicolaus Ghislenus M. als Ritt. des St. Stephans-Ord., Brüssel 14. 5. 1794.

W.: Geviert mit b. H.: ein mit drei r. Sternen belegter g. Schrägrechtsbalken. 1 u. 4 in G. ein sch. Adler an der inneren Seitenlinie nach auswärts gekehrt, 2 u. 3 (StW). Neunperlige Krone (der Familie nicht zustehend!) u. drei gekr. Helme: I wachs. sch. Adler, Decken sch.-g., II ein natürlicher Kranich zwischen off. rechts sch., links r. Flug, Decken (sch.-g. u. r.-w.?), III der Löwe mit dem Mühlstein wachs., Decken r.-w. Schildhalter: Zwei g. Greife, von denen jeder an w. bespitztem hölzernen Lanzenschaft ein auswärts abflatterndes g. befranstes Bannerfähnlein aufgerichtet hält. Das Fähnlein rechts ist wie der H., das linke wie die vier Felder des Hauptschildes bez.

Österr. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels als „Freiherr von Müller-Hörnstein“ von K. Franz Joseph I. für die Brüder Marino, Karl u. Michael, 11. 7. 1913.

Landstandschaften: In NÖ 15. 10. 1829, in Stmk. 18. 10. 1831 (wegen der Hft. Eichberg), beide für Heinrich Ignaz Nicolaus Ghislenus Fhr. v. M.-H.

I. Caspar MÜLLER, ∞ Magdalena v. BODA. – II. Sohn: Johann Franz. 1659-1701, ∞ Anna Catharina, T. d. Martin v. RUNCOTTO u. d. Anna Catharina v. Cronsdorf. – III. Sohn: Johann Caspar, 1702-1789, ∞ Catharina, T. d. Patricius v. MAC-NEMY u. d. Anna Maria v. Petersbrock. – IV. Sohn: Heinrich Ignaz Nicolaus Gislenu (1794) Fhr., ksl. Staatsrat, Staats- u. Kriegssekretär der österr. Herrschaft in den Niederlanden, seit 3. 3. 1800 auf Hernstein (NÖ), wovon die Familie das Prädikat annahm, * 7. 10. 1751, † 8. 1. 1833, ∞ 25. 5. 1779 *Theresia* Eleonora Josepha, T. d. Christoph Fhr. v. BARTENSTEIN u. d. Barbara Maria d'OSY. – Söhne: 1. Heinrich, w. f. – 2. Eduard, k. k. Km., † Wien 31. 1. 1835, 51 J., △ Kleinmariazell (NÖ). – 3. Julius, 1818.

V. *Heinrich* Ignaz Franz Gislenu Fhr. v. MÜLLER-HÖRNSTEIN, Ritt. d. ungar. St. Stephans Ord., k. k. Km., Hof- u. Staatsrat bei der ehem. niederländischen Hofkanzlei, Herr auf Eichberg u. Reitenau (Stmk.), * 20. 7. 1781, † Salzburg März 1858, ∞ 21. 4. 1809 Johanna, T. d. Johann Franz Gf. v. FÜNFKIRCHEN u. d. Josephine Gfn. Chorinsky v. Ledske, * 24. 6. 1790, † 23. 11. 1851. – Kinder: 1. Cornelia, * Wien 22. 8. 1814, † das. 24. 4. 1875, ∞ 3. 5. 1837 *August* Friedrich Fhr. v. EYNATTEN, k. k. FML, † 7. 3. 1860. – 2. Justine, * 24. 1. 1817, † Penzing 27. 7. 1845, Stkd., ∞ 15. 2. 1835 Stephan Gf. ERDÓDY auf Vörösvár, Páka etc., † Februar 1896. – 3. *Heinrich* Gislenu Maria, k. k. Hptm., * Hernstein 19. 7. 1819, † Innsbruck 12. 6. 1882, ∞ 19. 3. 1849 *Therese* Catharina Elisabeth, T. d. Joseph MEIXNER, Herr auf Csácsó (Ungarn), k. k. Hofrat u. Kreishptm. zu Wels, * Linz 19. 5. 1823, † Innsbruck 28. 2. 1900 (Nachkommen s. GGTB, FH). Mitglieder der Familie leben derzeit u. a. in NÖ u. Salzburg.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 504; A. Kulmer Alexander, Nachlass (Müller-Hörnstein). Haan, Sperr-Relationen 1907, 122; GGTB, FH 1877ff.; Siebmacher, Bd. 26/1, 308.

MÜHLSTEIN (erloschen)

Aus Niederösterreich stammend? W. unbekannt.

Adelsstd. „von Müllenstein“ u. ksl. Ratstitel von K. Ferdinand III. für Gerhard Müller, o. O. 26. 12. 1648.

Landstandschaft in Stmk. für Gerhard v. M. 23. 1. 1657.

Gerhard MÜLLER (1648) v. MÜHL(EN)STEIN (MILLSTEIN), ksl. u. ehgl. Rat, Obereinnehmer an den böhm., mährischen u. oberösterreichischen Grenzen u. passauischer Hptm. zu Mautern (NÖ), † Graz 21. 7. 1660, △ Karmeliter, ∞ Judith, T. d. Ferdinand ZEHENTNER v. Zehentgrueb zu Weissenhof, iö. Hofkammerrat, u. d. Judith Grueber v. Grubegg, † Stermol/Strmol 25. 10. 1682, △ Hl. Kreuz b. Sauerbrunn/Sv. Kriz pri Slatini (in 2. Ehe ∞ Graz 2. 2. 1662 Johann Baptist Fhr. v. REISIG, † 1670 vor 25. 6.). – Kinder (* u. ~ Wien): 1. Maria *Catharina*, * 29. 11. 1650. – 2. Maria *Eleonora*, * 21. 8. 1652, ∞ Schloss Süssenheim/Žusem 10. 1. 1672 Dominik Fhr. v. REISIG. – 3. Johann *Ferdinand*, * 3. 4. 1655.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III K. 7, H. 30 n. 132. Matriken: Wien St. Stephan. Schiviz, Graz; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 412; Frank III, 271.

MÜNZMEISTER (erloschen)

Ein unbekannter Münzmeister (Lorenz?) „bei Judenburg“ 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Erloschen nach 1474.

W.: Drei Kugeln (Ballen? oder Ringe? Münzen?) 1436, 1473 (StLA, U 5500a, 7456a).

Hans MÜNZMEISTER, 1381/99, um 1410 Bggf. auf dem bischöflich seckauischen Schloss Wasserberg. – Andree, 3. 4. 1419. – Brüder: 1. Niklas MUNSMÄISTER von der Zeiring, auf dem Hof zu Sillweg (Bez. Judenburg), 25. 5. 1436, 27. 11. 1439 (hat ungenannte Brüder), 18. 11. 1443, 30. 7. 1454. – (Sohn?) Lorenz, auf dem Furerhof zu Sillweg, 1450, 1474. – 2. Bartholomäus, Pfarrer zu Fohnsdorf u. Leibnitz, 12. 5. 1438, 15. 4. 1445 (Fohnsdorf), 30. 7. 1454, mit seiner Muhme Veronica 2. 9. 1454, 27. 2. 1464 (Leibnitz, nicht mehr Pfarrer 9. 10. 1466). – Achaz, 12. 7. 1453.

DAG, Pfarrurk. II-106, 115, Bistumsurkunden I-31. StLA, U. Baravalle/Knapp II, 177, 189; Lang, Seckauer Lehen n. 248; Stumberger, 70, 73.

MUHR zu Ottersbach, MURN, MURR (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen nach 1775.

W.: Über einen Pfahl geführt ein gefluteter Wellenbalken, der mit einem Fischotter, der einen Fisch im Maul hält, belegt ist (1606, 1611).

W.brief von (K. Karl V.) für Hans M., 19. 2. 1534 (Augsburg Jänner 1548).

Adelsstd. von Ehg. Ernst für denselben, Graz 30. 4. 1593.

Prädikat „von und zu Otterspach“ von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für denselben, Graz 19. 3. 1616. Landstandschaft in Stmk. für Hans Jacob u. Hans Wilhelm M. 10. 3. 1636.

I. Hans MUR (MURN) zu Mantrach (1612), (1616) v. u. zu Ottersbach, 1594 Pfleger zu Arnfels u. Ottersbach, † 1618 vor 6. 4., ∞ N. N. (in zweiter (oder erster?) Ehe ∞ mit Martin RASCHECKH, Bürger u. Kürschner zu Passail). – Kinder: 1. Sebastian, lebt 26. 4. 1667. – 2. Maria Magdalena, lebt 26. 4. 1667, ∞ N. PLÖSCH. – 3. Maria, ∞ vor 10. 1. 1624 Elias HEMETTER v. u. zu Thunau, beide leben 22. 3. 1624, tot 16. 2. 1628. – 4. Benigna, behindert, * 1595, † auf Thunau 1. 12. 1635, △ Pfarrk. St. Johann im Saggautal. – 5. Carl, † Graz 5. 11. 1622, △ Franziskaner. – 6. Anna Margaretha, lebt 26. 6. 1659, ∞ nach 27. 7. 1619 Matthias HEMETTER v. u. zu Thunau, † 9. 2. 1636, △ Pfarrk. Eibiswald. – 7. Jacob, w. f. – 8. Hans *Wilhelm*, auf Ottersbach u. Freudenau (Unterstmk.), von seinem Mündel Christoph Andrä v. Gleiniz bei Schloss Hornegg (Weststmk.) erschossen 15. 8. 1650, ∞ Maria Elisabeth, T. d. Lorenz WESER v. Perndorff, JUDr., ksl. GR u.

Hofkanzler, u. d. Barbara Tschandikh, † Graz 9. 3. 1640, △ Franziskaner. – Tochter: Catharina, ∞ vor 1649 Georg ADL.

II. Hans *Jacob* MUHR v. u. zu Ottersbach u. Freudenau/Črnci, Bestandinhaber der Hft. Wurmberg (Unterstmk.), † Radkersburg (?) 1664 vor 6. 2., ∞ vor 1636 Catharina, T. d. Leonhard GÖZ Fhr. v. Thurnegg, seit 1619 FB zu Lavant, u. d. Margaretha Santholzer, * Graz 28. 11. 1611, † nach November 1666. – Kinder: 1. Leonhard, w. f. – 2. Maria *Catharina*, * Graz 25. 1. 1637. – 3. Maria *Elisabeth*, * das. 21. 1. 1643, lebt 17. 5. 1699. – 4. Maria *Eva*, † das. 4. 2. 1719, △ Franziskaner. – ?5. Kind, lebt November 1666.

III. Johann *Leonhard* MUHR v. u. zu Ottersbach, Pestunterkommissär zu Radkersburg, † Radkersburg 7. 5. 1693, △ Abstell/Apače pri Gornji Radgoni, ∞ Maria *Eleonora*, T. d. Georg Sigmund STÜBICH Fhr. auf Spielfeld u. Mahrenberg, Herr auf Tribein, ksl. Fähnrich in Kopreinitz, u. d. Maria Salome „Wuraher“ (= Wucherer?), △ Radkersburg, Frauenk., 18. 1. 1692 (in 1. Ehe ∞ auf Tribein 7. 1. 1676 mit Johann *Maximilian* STÜBICH Fhr. auf Spielfeld u. Mahrenberg, Fkherr auf Tribein, † Graz 22. 5. 1683). – Söhne: 1. Franz, w. f. – 2. Ferdinand Ernst, * Radkersburg 14. 8. 1690.

IV. *Franz* Xaver Joseph MUHR v. u. zu Ottersbach u. Freudenau, Herr auf Tribein, ksl. Landrat in Stmk., * Radkersburg 4. 2. 1688, † das. 6. 1. 1730, ∞ St. Johann im Saggautal 6. 2. 1707 Anna *Charlotta*, T. d. Wolf Andreas Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Thunau u. Wiesenau, u. d. Maria Susanna Frn. v. Welsersheim, † Radkersburg 15. 12. 1729, beide △ Maria Hilf das. – Kinder (* u. ~ Radkersburg): 1. Maria Rosa, * u. † das. 10. 5. 1709, △ Ma. Hilf. – 2. Sigmund Ferdinand Joseph, * 23., † (das.) 24. 5. 1710, △ Ma. Hilf. – 3. Maria Eleonora Theresia, * 1. 5. 1711. – 4. Franz Joseph Balthasar, * 5. 1. 1713, △ das. Ma. Hilf 28. 2. 1720. – 5. Sigmund Joseph Johann, * 9. 1. 1716, trat März 1741 in ksl. Kriegsdienste, 1774 für tot erklärt. – 6. Maria Gabriela *Charlotte*, * 23. 3. 1718, lebt 1. 5. 1782. – 7. *Leopold* Christian Franz Xaver, * 5. 12. 1719, † nach 1. 5. 1782, ∞ Maria Gertraud SICHL v. OBERBURG, 11. 9. 1774, 11. 9. 1776. – 8. *Ernst* Joseph Franz, * 12. 1. 1721, tot 8. 4. 1744. – 9. *Cäcilia Franzisca* Sidonia, * 16. 9. 1722, † das. 10. 4. 1796, △ das., ∞1 das. 18. 9. 1740 Heinrich August (Fhr.) v. BIELA, Lt. im Drag. Rgt. Hg. v. Württemberg, tot 7. 10. 1741; ∞2 Oberst v. ZIMMERMANN.

Ohne Anschluss:

Maria Salome MUHR zu Ottersbach, tot 1676, ∞ Georg Sigmund STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, Fähnrich zu Kopreinitz, † nach 23. 5. 1648.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 78; LR Mur, K. 771, H. 3-774 (benützt, mit Muerer vermischt!); LR K. 297, H. 2, fol. 146; LR Hemeter, K. 372, H. 8 (Inv. Elias H. 1628); K. 1416, 1419; K. 735. Matriken: Graz-Hl. Blut, Bad Radkersburg, St. Johann im Saggautal. Pichler, Wappensaal n. 168 (Muhr 1636) u. 46 („Murer 1636“); Puschnig, Gnaden u. Rechte, n. 35, 1020; Frank III, 278; Schiviz, Graz; Baravalle/Knapp I, 156, 160 f.; Kraßler, 102 (Murn).

MURECK (erloschen)

Steirisches Geschlecht. Erlöschen 1240.

W.: Schrägrechtsbalken, der mit drei Adlern belegt ist (1198), später (1212?) der Balken oben u. unten von einer Rose begleitet: „Es dürfte sich um Farbbezeichnungen handeln. Die Adler stünden demnach für Gold, die Rosen für Rot“ (Kraßler, 39, 201).

Landstandschaft in Stmk. alt.

I. Burkhard v. MURECK, hochfrei, urk. 1148-1171, † als Konverse in Seckau 9. 8. ca. 1172, ∞ Judith (Juta). – ? Neffe: Reinbert, w. f.

II. Reinbert (I.) v. MURECK (aus dem Geschlecht der Herren v. Trixen, Ktn.), zu Mureck, Arnfels, Schmirnberg u. Reisberg im Lavanttal, lf. Ministeriale, urk. 1172, 1181, † nach 1196, ∞ Brigida (v. DÜRNSTEIN?), 1180. – Kinder: Gertrud, 14. 1. 1188, ∞ Chuno v. GUTRAT, tot 1240. – 2. Reinbert, w. f.

III. Reinbert (II.) v. MURECK, zu Mureck, Arnfels, Schmirnberg u. Reisberg oberster Landrichter in Stmk., † 17. 1. 1240, ∞ Elisabeth (Ministerialin Salzburgs). – Kinder: 1. Reinbert (III.), † 12. 10. ca. 1236, ∞ Gisela v. KRANICHBERG, † nach 1270. – Tochter: Elisabeth, 1248, ∞ Hartnid v. ORT, 1229, † 8. 12. 1245. – 2. Gertrud, 1208, Wwe. 1245, ∞ Rudolf v. RAS-ROSECK. – 3. Elisabeth, 1208, 1245, ∞ vor 1235 Hermann v. KRANICHBERG zu Mureck. – 4. Mechtild, 1208, Wwe. 1255, ∞ vor 1235 Hadmar v. SCHÖNBERG zu Schmirnberg. – 5. Benedicta, ∞ vor 26. 3. 1246 Hartnid Schenk v. RABENSTEIN.

HHStA, SbgE, Urk.. MG Necrol. II, 342, 352, 404, 420; Pirchegger, Landesfürst u. Adel I, 152 u. 3, 218 ff., 229 ff..

MUERER, MURER (erloschen)

Aus der Umgebung Knittelfelds stammend (Murerhof b. Großlobming, Obermur b. St. Margareten). Erloschen nach 1608.

Peter M., Bürger u. Ratsherr zu Knittelfeld, führte 1442 noch eine Hausmarke im S. W.verl. von K. Friedrich III. für die Brüder Valentin, Georg u. Gotthard Murer u. ihren Vetter Leonhard, St. Veit a. d. Glan (Ktn.) 24. 5. 1469.

W.: In Sch. drei g. Spitzen nach rechts (mit Seitenspitzen von Sch. u. G. fünfmal geteilt), gekr. (Stech)Helm, darauf ein wachs. graubärtiger u. sch. gekleideter Bauer, eine geflochtene g. Kappe auf dem Kopf, mit einem „tierspies zur weer geschickht“ (mit gefällter Saufeder), Decken beiderseits sch.-g.

Ritterm. Adelsstd., Best. u. Bess. des ihren Vorfahren von K. Friedrich III. 1469 verliehenen W. von Ehg. Karl v. Innerösterreich für Joachim M. u. dessen Vettern die Brüder Johann, Gotthard, Leonhard u. Valentin M. aus Mürzzuschlag, Innsbruck 14. 5. 1552.

Landstandschaft in Stmk. schon vor 1567.

Murer zu Knittelfeld

I. Chonrad der MUERAER (*von Muer*), verkauft 1307 zwei Äcker zu „Lint“ (Oberstmk.), 22. 7. 1322, ∞ vor 25. 3. 1317 Wilbirch. – Sohn: II. Conrad, 25. 3. 1317. – Töchter: 1) Gertrude, 2) Cunigunde, 3) Grete, 4) Catharina, alle vier 25. 3. 1317. – III. Ulrich MUERER, Pächter der admontischen Hft. Gstatt (1413). – Hans MURER, Pächter von Gstatt. – Tochter: Margaretha, ∞ 1411 Hans HÄMERL, Pfleger zu Gstatt 25. 5. 1413. – IV. Peter MUERER, Ratsbürger zu Knittelfeld, 24. 2. 1442, ∞ Anna N., beide tot 1456, △ Stadtpfarrk. Knittelfeld. – Söhne: 1. Valentin, Bürger zu Knittelfeld u. Leoben, 1459, 4. 9. 1478, hat 9. 1. 1485 Haus u. Garten in Graz, 1488, 1497, 1507, ∞ Dorothea N., 9. 1. 1485, 1497. – ?Tochter: Margaretha, Benediktinerin in Göss, Profess 1490, tot 1528. – 2. Georg, 1459. – 3. Gotthard, Ratsbürger in Knittelfeld, 1434, 1459. – Söhne: (1) Gotthard, Bürger zu Knittelfeld, 1477, 11. 9. 1494, † 1502, △ Stadtpfarrk. Knittelfeld. – (2) Georg, baute Rupertitag (27. 3., 24. 9.?) 1495 zu Goderdorf (?), ∞ Margaretha, † 1493. Servatius MURER, 1532. – Brüder: (1) Adam, Priester, Pfarrer u. Verwalter der Hft. Pürgg, 24. 4. 1577, 17. 4. 1582, ∞ Catharina N., 17. 4. 1582. – (2) Georg, 1. 5. 1577 (beide Brüder siegeln mit dem Murer-Wappen). – Hierher gehörig?: Adam, † Klagenfurt 4. 2. 1591 (?∞ Praxedis. – Tochter: Anna, * Klagenfurt 28. 3. 1577).

Murer zu Hautzenbichl

I. Leonhard MURER, Vetter (Onkel?) des Valentin, Georg u. Gotthard, 1459.

II. Joachim d. Ä. MUERER, Bürger zu Knittelfeld, 1525, 17. 6. 1532 auf dem Murhof, 1542 zu Hautzenbichl, 29. 9. 1552 (verkauft sein Haus in Knittelfeld), 1556, tot 1558, ?∞ Euphemia, 1519. – Sohn: Servatius, zu Hautzenbichl, † 1572/73, △ Stadtpfarrk. Knittelfeld, ∞ Barbara v. HORNBERG, 1576. – Kinder: 1. Joachim d. J., 9. 3. 1579 mj., 1582-1594, † Oberwölz 1619 (1617?) vor 6. 4., ∞ N. N., † als Wwe. nach 10. 5. 1619. – ungenannte Kinder?, darunter: a) Maria Salome, ∞ Zacharias PICHLER zu St. Marein, beide 13. 3. 1635, 21. 3. 1657. – b) Catharina, ∞ Andree Geyer, Pfleger der Hft. Frauenburg, beide 13. 3. 1635. – 2. Maria, † nach 24. 4. 1595, ∞ 1576 Hans WELZER v. Spiegelfeld auf Hautzenbichl, † 2. 11. 1599, △ Stadtpfarrk. Murau. – ?3. N., ∞ (Hb.) 1572 Mathes SPORER, 1588. – ?4. Leonhard, zu Hauzenbühel (identisch mit dem Brucker Leonhard?). – Tochter: Elisabeth, 1578 Priorin der Dominikanerinnen zu Graz, † das. 21. 2. 1593. Maria MUERER zu Hautzenbichl (die obige?), † Graz 17. 7. 1622, △ St. Andrä, ∞ Veit JOCHNER zu Prägrad, Pfandinhaber des LG Wolkenstein, † Graz 10. 8. 1617, △ Straßburg im Gurktal (Matriken Hl. Blut).

Murer zu Bruck/Mur

Vettern des vorigen Joachim: Brüder: 1. Johann (Hans) MUERER, (1541-1548 Vikar zu Bruck?), 1552, (Mag.) Johann MUERER, 1553-1557 (tot 14. 6.) Pfarrer von Pöls ob Judenburg (derselbe?). – 2. Gotthard, 1552 (1545 Bürgermeister zu Bruck?). – 3. Leonhard, 6. 3. 1516 (kauft ein Haus in Wien), 11. 11. 1539 Hofmeister des Bischofs v. Seckau u. dessen Pfleger zu Wasserberg in der Gaal, 1552/53 stubenberg. Pfleger zu Gutenberg, 1559 auf dem Pöglhof in Bruck/Mur, † nach 1570, ∞ Margaretha v. TESSING, 11. 11. 1539. – 4. Valentin, 1552, (1555-1556 Bürgermeister zu Bruck?), ∞ ca. 1550 Ursula v. GABELKOVEN.-). – Hans MUERER zu Mürzhofen, 8. 11. 1616, 1634.

Wien, ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; LR K. 771, H. 3 (zweimal) Murer mit Mur(n) zu Ottersbach vermischt, H. 4; K. 776, H. 4 (Muhrer); K. 912, Inv. Hans Adam v. Pranckh 1637, fol. 8; A. Pögl Familie, K. 2, H. 30, fol. 7. DAG: Bistumsurkunden n. 119, Pfarrurkunden II-413; Cod. XIX-D-18, fol. 485 f. KLA, Millstätter Akten, Fasz. XIX, N. 7. StiA Admont, Urk. Jii-11. Siegenfeld, 77; Loserth 1906, 135 n. 506, 162 n. 978, 164 n. 1008; ReggStmk I/1, n. 862; II/1, n. 1385; Quellen zur Geschichte der Stadt Wien II/4 (1896), n. 6096; Schmutz II, 239; Wichner, Admont IV, 240, 247; A. Schmelzer, Die Massenburg bei Leoben. 2. Teil (Leoben 1895), Anhang 2, 124ff.; Notizenblatt 2/1852, 185, 318; BEStG 35/1906, 135, 162, 164, 243; ZHVSt 5/1907, 111ff., 117f.; VHLLKSt XX (1905), n. 456; MStLA 34/1984, 109; Baravalle/Knapp II, 165, 178, 219, 407; Stumberger, Welzer, 200f.; W. Brunner, Geschichte von Pöls, Pöls 1975, 240; W. Strahalm, Bruck an der Mur [...], Graz, 2004, 152; 1150 Jahre Kobenz Geschichte und Geschichten, Kobenz 2010, 502; Naschenweng, Göss 1997, 170 n. 89; Ders., Necrologia, 58; Pichler, Wappensaal n. 46 („Murer 1636“); Siegenfeld, 77; Frank III, 275.

MÜRZER, MÖRZER (erloschen)

Alte steirische Familie. Erlöschen (nach) 1682.

W.: Ein durch das Stirnstück verbundenes Büffelgehörn (1387).

W. 16. Jh.: Unter geschacht von R., B. u. G.; B., G. u. R; G., R. u. B. ein wie natürliches Wasser bez. Balken, darunter geschacht wie über dem Wasser; gekr. Helm mit r. über b. über g. bzw. b. über g. über r. geteilten Büffelhörnern, Decken b.-g. bzw. r.-g.

Landstandschaften: In Stmk. vor 1567, Friedrich M. unter die alten nö. Geschlechter aufgenommen 22. 2. 1613.

I. Siegfried, Conrad MURCERII, 1279. – Conrad (I.) der MURZER auf Mierzhof (Weststmk.), 1. 5. 1312, 16. 10. 1314, 1318. – ?Söhne: 1. Hermann, 1336. – 2. Friedrich, w. f.

II. Friedrich (I.) MURZER, 28. 8. 1336, ∞ 25. 12. 1346 Anna v. LOBMING. – Söhne: 1. Conrad, w. f. – 2. Otacher, 12. 3. 1372 Pfarrer zu Obdach.

III. Conrad (II.) MURCZZER, 5. 2. 1387, 25. 3. 1399, Anna FELDBAUMER. – Söhne: 1. Friedrich, w. f. – 2. Achaz, Pfarrer zu Großlobming. – 3. Caspar, 1. 5. 1420 u. 1446, DO-Ritter, Komtur zu Laibach u. Wien.

IV. Friedrich (II.) MÜRZER, 1400, um Weihnachten 1432, 1454, 20. 1. 1459, ∞ 1416 Margaretha, T. d. Ulrich KAINENDORFER. – Söhne: 1. Michael, 1460/65, tot 1468. – 2. Andreas, w. f. – 3. Martin, 1460/65, tot 1468.

V. Andreas MÜRZER, 1460/65, 1470, ∞ Magdalena, T. d. Bernhard PEUERL u. d. Wandula v. Gleinitz. – Kinder: 1. Magdalena. – 2. Sebastian, w. f.

VI. Sebastian MÜRZER, 1527, ∞1 N. ANDERMANN aus Kärnten; ∞2 N. SLÄR zum Rezerhof bei Stainz; ∞3 26. 10. 1512 Anna, T. d. Hans v. GLEISPACH u. d. Catharina v. Khünburg; ∞4 Barbara, T. d. Niclas v. KOTTWITZ aus Schlesien (u. d. Anna Kazianer?). – Kinder: a) aus 3. Ehe: 1. Andreas, w. f. – 2. Sebastian, 6. 6. 1562, tot 1573, △ Pfarrk. Mooskirchen(?). – 3. Christoph, auf Pichling, 1560, tot 1573, ∞ (Hb.) 16. 4. 1550. – b) aus 4. Ehe: 4. Luzia, ∞ (Hb.) 18. 2. 1563 Bernhardin DRÄCHSL zu Neuhaus, † nach 12. 7. 1601.

VII. Andre MÜRZER auf Mürzhof, 1550, † 12. 6. 1578, ∞ 24. 8. 1539 (Hb. 29. 1. 1540) Anna, T. d. Sigmund v. WILDENSTEIN zu Wildbach u. d. Afra v. Saurau zu Festenburg. – Söhne: 1. Adam, w. f. – 2. Friedrich, zum Mürzhof, auf Pichlhof b. Stainz u. Mülands (NÖ), † 1619 vor 20. 4., ∞1 Stainz 9. 2. 1592 Magdalena, T. d. Michael SINGER, Schranenschreiber in Stmk., u. d. Catharina Strassfelder; ∞2 Ligist 16. 1. 1601 Helena NEISER, Schwester seiner Schwägerin, 2. 5. 1606 (in 1. Ehe ∞ mit Franz HAIMER zu Sorgendorf, Fähnrich, † Kanizsa); ∞3 (Hb.) 10. 12. 1610 Maximiliana, T. d. Ehrenreich STAINPEISS zu Aichberg, Arkebusierhptm. zu Kanizsa, u. d. Anna Maria Wurmbrand, test. Mülands (NÖ) 1. 10. 1613, † nach 16. 11. 1623 (lebt 16. 10. 1632?) (in 1. Ehe ∞ (vor) 12. 2. 1604 mit Achaz HAGEN zum Winterhof, † nach 27. 3. 1632). – Kinder: a) Hans, zu Untermayerhofen, laa. steir. Hptm., † nach 23. 2. 1646, tot 2. 12. 1649, ∞ vor 3. 6. 1622 Elisabeth, T. d. Hans REINWALD Fhr. zu Rojach u. d. Sabina v. Stainach, † nach 5. 3. 1649. – b) Anna Catharina, ∞ um 1630 Balthasar v. KRIECHBAUM zu Kirchberg (OÖ), Salzamtverweser zu Aussee, ksl. Rat, † zwischen 1646 u. 10. 9. 1649. – c) Sibilla, ∞ vor 31. 1. 1650 Michael RABEN, Schuster im Mürztal. – 3. Tochter, ∞ Caspar ECKER. – 4. Tochter, ∞ N. N., Stadtschreiber zu Wolfsberg i. L. – 5. Tochter, ∞ Sigmund RENNER.

VIII. Adam MÜRZER zum Mürztz (Mürzhof), seit 1600 auf Gallenhofen/Galenhofen b. Windischgraz (verkauft 24. 4. 1628), geschworener Zeugskommissar im Viertel Cilli, † Graz 28. 8. 1636, △ St. Andrä, ∞1 Voitsberg 24. 4. 1580 (Stadl II, 1586) Cäcilia, T. d. Hans SCHRAMPF zu Aichberg u. d. Margaretha v. Herberstein (war in 1. Ehe ∞ mit N. GABELKOVER, u. in 2. Ehe mit Heinrich WINTERHOFER); ∞2 Graz 25. 10. 1592 Margaretha, Frau auf Gallenhofen, T. d. Paul NEISER u. d. Maria Patriach, lebt 1620, tot 1632. – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Hans Adam, w. f. – 2. Friedrich, 16. 5. 1596, 1632. – aus 2. Ehe: 2. Margaretha Jacobina, † nach 31. 6. 1649, ∞1 (Ha.) 18. 1. 1632 Georg ZOLLNER Fhr. zu Massenbergl u. Stadl, † 1635 vor 9. 6.; ∞2 Graz 26. 12. 1636 Johann *Lucas* MASCHWANDER Fhr. zu Schwanau. – 3. Benigna Dorothea, 1631. – ?4. Eva Eleonora, † 17. 9. 1649, ∞ (Hb.) 18. 2. 1622 Wolf Sigmund GILGENBERGER auf Gilgenbichl, Adelsbüchl u. Winterhof, † (Judenburg kurz vor) 8. 7. 1648.

IX. *Hans* Adam MÜRZER v. u. zu Mürzhof auf Gallenhofen, 1611 noch Student in Siena, 1635, tot 31. 1. 1650, ∞ Cordula, T. d. Hans Ruprecht Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. d. Rosina Rindscheit, † nach 1639. – Sohn: Wolf, w. f.

X. *Wolf* Adam MÜRZER v. u. zum Mürzhof, 1630/31 noch Student, 1649 fstl. eggenbergischer Stallmeister, † nach 1659, ∞1 Felizitas N.; ∞2 Graz 31. 5. 1649 Maria Elisabeth, T. d. Johann Baptist

WUCKOVIZ v. u. zu Rosen auf Freibühel u. d. Maria Elisabeth Voith, * das. 18. 2. 1625, † das. 29. 12. 1662, △ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ Freibühel b. Wildon 3. 3. 1647 mit Ferdinand v. MORELLI, † Graz 26. 12. 1647, △ Hl. Blut). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Carl, ~ St. Peter b. Graz 10. 3. 1649, erhält 1662 eine Studienbeihilfe.⁴⁸⁹ – aus 2. Ehe (alle ~ Graz-Hl. Blut): 2. Maria Constantia, ~ 4. 3. 1650. – 3. Johann Christian, ~ 6. 3. 1651. – 4. Anna Cordula, ~ 12. 4. 1652. – 5. Maria Regina, Dominikanerin in St. Andrä i. L. (M. Anna), ~ 6. 9. 1653, † St. Andrä i. L. 28. 12. 1732 (ist die am 1. 1. 1656 getaufte Anna Maria die Nonne?). – 6. Cäcilia Theresia, ~ 14. 11. 1654. – 7. Anna Maria, ~ 1. 1. 1656. – 8. Wolfgang Seyfried, ~ 27. 2. 1657. – 9. Johann *Ferdinand*, Student, ~ 25. 5. 1658, † das. 21. 5. 1676, △ Franziskaner. – 10. Johann Joseph, ~ 22. 1. 1660, † (Graz-) Graben, △ St. Leonhard b. Graz 27. 8. 1682.

N. B.: Die „v. Mürzer“ bei Pantz, *Gewerken*, 214f. sind Bürger der Stadt Steyer u. anderen W.!

DOZA-Urk. 3088; Ahnenprobe Nr. 973 (W.). ÖStA/HHStA, Siegelsammlung Smitmer-Löschner. StLA: LR K. 720, H. 4, K. 734, H. 12 u. K. 777, H. 6 (Merzer, Mörzer, Mür(t)zer v. Mürzhofen, nur diese drei Hefte vorhanden, benützt); LR K. 272, H. 1; LR Saurau, K. 1059 (Inv. Wolf v. S. 1620); K. 1063, Inv. Andreas Sigmund v. Saurau 1633, U; K. 1134, Inv. Gottfried Fhr. Schrottenbach 1643, Urk.; LR Wildenstein, K. 1430 (Inv. Georg Sigm. v. W. 1614), 1438; Stadl II, 436ff. („Merzer“), 564f.; Hs. 489/I, 102 f., 204f. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard. Lang, Sbg. Lehen, n. 365, u. Seckauer Lehen, n. 250; Starzer, n. 226; Göth 1859, n. 534; ReggStmk I/1, n. 393, 692; Siegenfeld, 77f.; Bucelinus III, 139; Wißgrill 1872, 152; AGT 11/1867, 163; FRA II, 60/1907, 903 f.; H. Schuller-Axentowicz, 169, 242 A 290; BIHK 51/1977 11f.; Baravalle/Knapp I, 218, 258f., 268; Naschenweng, Heiratstatistik; Ders., St. Andrä, 227; Pichler, Steuerregister, 66f.; Clauß, 274; Sötzingler, 90; Frizberg, Oberwildon, 33; Matschinegg, n. 1683; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 365; Pichler, Wappensaal n. 303.



Das Land
Steiermark

→ Landesarchiv

⁴⁸⁹ ZHVSt 14/1916, 75f., 94.

NÁDASDY

Alte, noch blühende ungar. Familie, angeblich eines Stammes mit den Pethö de Gerse. Der laa. steir. Ast ist 1883 (1885) erloschen.

Prädikat auf Fogáras von K. Ferdinand I. 1530.

Ungar. Baronat für Thomas N., 1553.

Ungar. Grafenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Paul u. Andreas N., 1625.

W.: In B. aus nat. Wasser im Schildfuß zwischen je drei Rohrkolben an ihren Stengeln auffliegende w. Gans. Gekr. (Stech)Helm, darauf die Gans stehend, Decken b.-w. Wahlspruch: Si Deus pro nobis quis contra nos?

Österr. Grafenstd. von K. Franz I. für Michael N., Wien 16. 10. 1828.

Landstandschaften: In Ungarn alt, in Böhmen, Mähren u. Schlesien für Leopold, Joseph u. Franz Gf. v. N. 8. 9. 1744, in Stmk. für Michael Gf. v. N. 16. 10. 1828 (taxfrei).

I. Linie

I. *Franz* Joseph Gf. NÁDASDY v. Nádasd u. Fogárasföld, (Erbherr auf Ober Limbach/Felső Lendva, Ungarn), Gen. u. Obrist über ein Rgt. Husaren, † 1717, ∞3 (Hk.) 9. 6. 1692 Rosa (Rosalia) Rebecca, T. d. Johann *Balthasar* Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz u. d. Anna Elisabeth RGfn. v. Wagensperg, * 1673, † 18. 5. 1717. – Kinder: 1. Rebecca Aloysia, * Graz 31. 5. 1704, (†) u. △ Radkersburg im September 1705. – 2. Johann, † Radkersburg 29. 3. 1709, △ Ober Limbach. – 3. Leopold, w. f. – 4. Franz Michael, ~ Radkersburg 30. 9. 1709⁴⁹⁰.

II. *Leopold* Florian Gf. NÁDASDY v. Nádasd u. Fogárasföld, Erbherr auf Ober-Limbach, Großkreuz des St. Stephans-Ord., k. k. GR u. wirkl. Km., Rittm., kgl. ungar. Hofkanzler u. Oberstallmeister des Königreichs Ungarn, * um 1700, † Wien 31. 5. 1758, ∞ auf Gleichenberg 15. 11. 1724 Maria *Josepha* Elisabeth, T. d. Max *Sigmund* Friedrich RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. Weinsberg, Fhr. auf Gleichenberg Burgau u. Negau, Herr auf Theynitz, Leitomischl u. Pirkenstein, Obersterblandhofmeister in Stmk., k. k. WGR u. Km., Landtagskommissär, u. d. Maria *Barbara* RGfn. v. Starhemberg, * Graz 16. 11. 1703, † 4. 3. 1781, Stkd. – Kinder: 1. Maria Anna Barbara, * Wien 23. 7. 1726. – 2. Maria Anna Catharina, * 19. 6. 1727. – Maria *Rebecca*, * Pressburg 9. 7. 1728, † Betlér 7. 6. 1795, ∞ Wien 7. 8. 1753 Carl ANDRÁSSY de Csíkszentkirály, † Betlér 5. 9. 1792. – 2. Maria *Juliana*, * Pressburg 4. 5. 1731, † nach 7. 5. 1759, ∞ vor 1752 Johann Gf. SZUNYOG † 1798. – 3. Barbara, † Graz 14. 5. 1732, △ Hl. Blut. – 4. Maria Anna *Theresia*, * 14. 9. 1737, † 19. 6. 1798, ∞ (Wien) 11. 11. 1756 *Franz* Anton Gf. v. LAMBERG zu Moor, † 23. 6. 1790. – 5. Maria *Elisabeth*, * 7. 6. 1742, †. – 6. Michael, w. f.

III. *Michael* Joseph Gf. NÁDASDY v. Nádasd u. Fogárasföld, Erbherr auf Ober-Limbach, Erbobergespan des Komorner Kom., k. k. GR u. Km., Obersttürhüter des Königreichs Ungarn, * Wien 19. 9. 1746, † 9. 6. 1826, ∞ 7. 6. 1769 Maria Theresia, T. d. Camillo RGf. v. COLLOREDO u. d. *Theresia* Alexia RGfn. v. Porcia u. Brugnera, * 4. 6. 1751, † 13. 7. 1831, Stkd. – Kinder: 1. Maria *Josepha*, * 18. 3. 1771, † 1858. – 2. *Leopold* Adam Joseph, Erbherr auf Fogáras, k. k. GR, Km. u. ungar. Statthaltereirat, Obersttürhüter des Kgreichs Ungarn, Administrator der Komorner Obergespanswürde, * Wien 1. 10. 1772, † Graz 14. 9. 1836, ∞ 9. 9. 1799 Maria *Theresia*, T. d. Leopold Gf. PÁLFFY ab Erdöd u. d. Maria *Theresia* RGfn. Daun, * 1. 9. 1768, † Felsőlendva 26. 8. 1829 (Nachkommen bis heute). – 3. Therese, * Wien 31. 5. 1774, † 15. 4. 1795. – 4. Michael, w.

⁴⁹⁰ Statt Franz Michael (so im TB Bad Radkersburg zum genannten Tag!) wird bei Wurzbach (BLKÖ 20/1869, 6) Franz **Leopold**, * Radkersburg 30. 9. 1708 angegeben, was ganz falsch ist!

f. – 5. Franz Xaver, k. k. Km., kgl. ungar. Hofsekretär, * 24. 4. 1778, † 7. 3. 1854, ∞ Kassa 4. 10. 1807 Julia, T. d. Franz Gf. v. SCHMIDEGG u. d. Francisca Gfn. Deseöffy de Czenek, * Kassa 23. 6. 1788 (?26. 3. 1789), † 16. 6. (1.?) 1845, Stkd. – 6. Aloys, k. k. Km., * 20. 7. 1779, † nach 1812. – 7. *Franz* de Paula, EB von Kalocsa, DH zu Gran, Abt zu St. Salvator in Szered, * 3. 3. 1785, † 22. 7. 1851. – 8. Anna Maria, Stkd., ∞ Johann Nepomuk KAPY de Kapuvár, k. k. Km. – 9. Ladislaus, k. k. Km., kgl. ungar. Statthaltereisekretär, * Ofen 1788, † Buda 23. 4. 1826, ∞ 15. 7. 1816 Anna, T. d. Gideon Gf. RÁDAY de Ráda u. d. Antonia Frn. Pronay de Toth Prona,⁴⁹¹ * 18. 7. 1794, † Pest 2. 3. 1840, Stkd. – Töchter: a) Agnes, ∞ Emmerich LIPTHAY. – b) Etelka, * 7. 5. 1818, † 20. 2. 1896, ∞ Joseph DÓSA v. Makfálva, k. k. Mj., † Graz 9. 8. 1874. – c) Anna, Erbherrin auf Fogáras, * 29. 9. 1819, ∞ 4. 8. 1842 Stephan Fhr. PRÓNAY v. Tot-Próna u. zu Blathnicza, † 25. 4. 1892. – 10. Maria *Elisabeth*, * 10. 11. 1794, † Wien 30. 5. 1878, Stkd., ∞ Carl Fhr. SENNYEY v. Kis-Sennye, k. k. Km., † Sátoraljaújhely 5. 4. 1841.

IV. Michael (1828 österr.) Gf. NÁDASDY v. Nádasd u. Fogárasföld, Fkherr, Herr auf Lépseny, Pere, Nána u. Duda, k. k. GR., Km. u. Präs. der allgem. Hofkammer, Vizepräs. der ungar. Hofkammer, Staats- u. Konferenzmin., wirkll. ungar. Hofkanzler, Oberstkämmerer des Königreichs Ungarn, Großkreuz des St. Stephans Ord., * 6. 9. 1775, † Wien 18. 3. 1854, ∞ 10. 6. 1800 Antonia, T. d. Franz Gf. ZICHY v. Vasonikeö u. d. Maria Anna Gfn. v. Kolowrat-Krakowsky, * 24. 4. 1776, † Wien 6. 4. 1856, Stkd. – Kinder: 1. *Franz* Seraphin, Erbherr auf Fogáras, Erbobergespan des Komorner Kom., Ritt. v. Gold. Vlies, k. k. Km., GR u. Min. a. D., Oberstkämmerer des Königreichs Ungarn, Mitglied d. Herrenhauses des Reichsrates auf Lebenszeit * 1. 4. 1801, † Wien 1. 11. 1883, ∞ 1844 Amalie v. TRAUTT, verw. Gfn. TELEKI v. Szék. – 2. Antonia, *, † 1803. – 3. Leopoldina, * 13. 9. 1804, † 1. 3. 1885.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 494; Stadl VIII, 425. Matriken: Bad Radkersburg, Graz-Hl. Blut, Trautmannsdorf. GGTB, GH 1825 ff.; GHdA, G XI/1983, 240ff.; Historisch-heraldisches Handbuch zum genealogischen Taschenbuch der gräflichen Häuser (Gotha 1855), 638f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 387; Bd. 31, 88; Bd. 33, 128; Schönfeld I, 95ff.; Kneschke, Grafen-Haeuser III, 269ff.; www.geni.com/people/index (Franz Leopold Nádasdy); genealogy.euweb.cz/hung/nadasdy3.html).

NÄGERL von Rosenbüchel (erloschen)

Adelsstd. von K. Maria Theresia für Johann Georg N. mit „von Rosenbüchel“, Wien 16. 5. 1763. W.: Geviert, 1 u. 4 in g. 3 r. Nelkenblüten („Nagerl“) an gr. beblätterten Stengeln nebeneinander, die mittlere höher als die seitlichen, 2 u. 3 geteilt, oben in G. ein gestümmelter sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln u. ausgeschlagener r. Zunge, unten auf gr. Dreieck vor b. Hintergrund drei w. Rosenblüten an gr. beblätterten Stengeln. Zwei gekr. Helme: I der gestümmelte Adler, Decken r.-g., II ein wachs. vorwärts sehender Mann (Husar?) in b. Hose u. b. Rock mit w. Kragen, Aufschlägen u. g. Leibgürtel, b. Mütze mit w. Stulpe mit b. abhängenden Sack, in der Rechten am Stengel eine Nelke empor haltend, die Linke in die Hüfte gestützt, Decken b.-w.

Erbländ. österr. Ritterstd. von derselben für denselben als „Nagerl Edler von Rosenbüchel“, Wien 27. 8. 1767.

Landstand in Stmk. für Johann Georg N. v. R., 16. 9. 1768.

Johann *Georg* NAGERL (1751) Edl. v. Rosenbüchel, seit 1751 Herr auf Rotwein/Radvanje u. Pöbnitzhofen (Unterstmk.), k. k. Pferdelerant (1744), tot 7. 6. 1780, ∆ Pfarre Lembach, ∞ (Hk.) Klagenfurt 9. 2. 1750 Johanna SAMEREIK, † als Wwe. – Kinder 1. Anna Maria, lebt 24. 6. 1780, ∞ N. MUCK in Klagenfurt. – 2. Johann, † 1794 (kinderlos). – 3. Joseph, zu Ober Rothwein, 23. 6. 1780⁴⁹². – 4. Friedrich, mj. 10. 1. 1776.

⁴⁹¹ Eltern nach genealogy.euweb: Paul Gf. R. u. Agnes Prónay.

⁴⁹² Des Joseph † Mutter Theresia 10. 1. 1776 (LR K. 1017).

ÖStA/HHStA, AVA; SUS KuR C-1467. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 42 n. 387; LR Nagerle, K. 780, H. 2 (nur dieses Vorhanden, benützt); LR Rosenbichl, K. 1017, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt). Frank III, 282; Schmutz III, 2 (nur Joh. Georg, † kinderlos), 112f. u. 404 (hier werden noch 2. 1. 1773 Joseph N. v. R., 28. 10. 1787 Johanna N. v. R. u. 1. 2. 1791 wieder Joseph v. R. als Besitzer beider Güter genannt!); E. H. Kneschke, Die Wappen der deutschenfreiherrlichen und adeligen Familien [...], Bd. 3, Leipzig 1856, 326f.

NARRINGER (erloschen)

Oststeirisches Geschlecht (Närringer). Erloschen nach 1732 bzw. 1761.

StW: In Sch. ein nat. Hufeisen pfahlweise (1374).

W.verm. mit dem W. der † Herren v. Laa. (Letzter: Caspar v. Laa.) durch Hg. Albrecht III. v. Österreich für Georg N., Wien 13. 4. 1396. W.: Geviert. 1 u. 4 in G. ein links gewendeter grau gekl. Narr mit sch. Gürtel u. Schuhen u. einen braunen Kolben in der Rechten haltend (Laa.). 2 u. 3 in Sch. ein schräglinkes nat. Hufeisen. – Zwei ungekr. Helme: I der Narr aus 1 u. 4, Decken sch.-g., II das Hufeisen aus 2 u. 3 pfahlweise, Decken sch.-w.

Die Erhebung des Georg Christoph N. in den Freiherrenstd. (durch wen?) ist unbekannt.

Mert N. 1423 u. (ein anderer?) Mert N. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Mert (I.) NERRINGER, zu Glatzau (Oststmk.), 1365. – Sohn: Georg, w. f.

II. Georg (I.) NARRINGER zu Narrneck (= Waldegg), Bggf. auf Kapfenberg, 21. 6. 1374 („Diener“ der Herren v. Stubenberg), 11. 7. 1384, 11. 4. 1389 d. Ä., 21. 1. 1390 „Geswein“ (Schwager) Ernst des Landschachers, 13. 4. 1396, 28. 5. 1397 (d. Ä.), tot 24. 5. 1403⁴⁹³, ∞ Agnes N., 24. 5. 1403. – Söhne: 1. Mert, w. f. – 2. Jörg (II.), 11. 4. 1389 (d. J.), 1. 9. 1416, 24. 9. 1421.

III. Mert (II.) NARRINGER, * ca. 1390, seit 1434 auf Johnsdorf u. Narrneck (Oststmk.), Bggf. auf Waldstein, 24. 5. 1403, 1415/17, 8. 7. 1459, † zwischen 22. 1. 1463 u. 1465, ?∞ N. DORNER. – Kinder: 1. Christoph, zu Waldeck, Pfleger zu Fürchtenegg, Pfandinhaber von Schönstein (Unterstmk.), * ca. 1430, 28. 1. 1459, 7. 7. 1465, 26. 4. 1479, 13. 6. 1483, ∞ Radegunde N., 1451, 1473. – Tochter: N., ∞ Sigmund SCHAUNFUSS, 1462/65. – 2. Andree, w. f. – 3. Agnes, tot 1496, ∞1 vor 28. 1. 1459 Hans BREUNER, stubenberg. Pfleger zu Wurmberg, † 1. 12. 1466; ∞2 vor 21. 6. 1468 Ulrich v. GRABEN, Hptm. in Marburg/Maribor, lebt 2. 6. 1483, tot 15. 11. 1488. – 4. Ursula, tot 27. 1. 1471, ∞ Ulrich KAPFENSTEINER; ∞2 1464 Anton v. HERBERSTEIN, Pfleger zu Hartberg, † 1475/79. – ?5. Rosina, ∞ Hans POPPENDORFER.

IV. Andre NARRINGER, gef. gegen die Türken bei Kaisersberg (Oberstmk.) 24. 8. 1475, ∞ vor 11. 11. 1472 Margaretha, T. d. Hans STAINPEISS u. d. Anna N., 11. 11. 1472. – Sohn: Mert, w. f.

V. Mert (III.) NARRINGER, zu Pertlstein, * ca. 1470, † 8. 11. 1540, ∆ Pfarrk. Fehring, ∞ 1496 Catharina, T. d. Lorenz v. KHÜNBURG, Pfleger zu Grünburg, u. d. Salome v. Raunach, * 1472, † 11. 5. 1507 (in 1. Ehe ∞ Judenburg 12./28. 6. 1488 mit Hans MATSCHACHER zum Türnlein, † 14. 2. 1491, ∆ Stiftsk. Wilhering, u. in 2. Ehe 1494 mit Hans PEUERL, † 1495); ∞2 vor 30. 5. 1513 N. PLAICHER (Schwester des Bartlmä). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Adam, w. f. – 2. Seyfried, zu Fahrengaben u. Ober Stainach, Pfandinhaber von Pfannberg, † Pfannberg 23. 1. 1578, ∞1 (Hb.) 30. 5. 1558 Anna, T. d. Paul v. STAINACH, Pfleger zu Gallenstein, u. d. Scholastica v. Mosheim, † 8. 6. 1571, beide ∆ St. Mauritzen b. Frohnleiten; ∞2 Graz 17. 5. 1573 Luzia, T. d. Andree STADLER u. d. Anna Leining, lebt 3. 2. 1580. – Sohn aus 1. Ehe: Andree, † (auf Pfannberg) 3. 2. 1577, ∆ St. Maurizen. – 3. Catharina, lebt 20. 6. 1573, ∞ N. DRÄCHSL. – 4. Thoman.

⁴⁹³ StLA, Stadl IX, 164ff.: Agnes Wwe. des Jörg Narringer, ihr Sohn Mert.

VI. Adam NARRINGER zu Johnsdorf, † 23. 4. 1571, △ St. Mauritzen, ∞ (Hb.) 31. 5. 1562 Anna, T. d. Melchior WEILINGER zu Johnsdorf u. d. Christina, † 8. 6. 1571, △ Pfarrk. Pürgg. – Kinder: 1. Maximilian, zu Ober Stainach u. Fahrengraben, † nach 20. 1. 1603, tot 1618, ∞ auf Unter Stainach 24. 9. 1589 Felizitas, T. d. Jacob v. STAINACH zu Unter Stainach u. d. Felizitas v. Khünburg zu Brunnsee, * Gstatt 29. 11. 1564, † Graz 17. 4. 1594, △ das. St. Andrä. – Tochter: Anna Maria, 2. 11. 1624, ∞ N. SETTENPERGER. – 2. Hans, w. f. – 3. Elisabeth, 5. 4. 1602. – 4. Catharina, 5. 4. 1602, ∞ Graz 29. 6. 1593 Zacharias KHEMETER. – 5. Eva, 24. 11. 1590, tot 5. 4. 1602.

VII. *Hans* Adam NARRINGER zu Johnsdorf u. Ober Stainach, † 1616, ∞ Graz 17. 6. 1590 Elisabeth, T. d. David d. Ä. v. LENGHEIM zu Hintenfeld, Liebenau u. Neudorf, u. d. Amaley v. Königsberg zu Seebenstein, † Graz 27. 4. 1628, △ St. Andrä. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Seyfried, auf Johnsdorf, † nach 26. 5. 1643, ∞ vor 15. 4. 1637 Maria *Magdalena*, T. d. Johann RFhr. v. HEUSSENSTAMM auf Hornstein etc. u. d. *Anna* Maria Welzer v. Eberstein, 1646 (in 1. Ehe ∞ auf Starhemberg 26. 11. 1617 mit Matthias v. WURMBRAND RFhr. zu Stuppach, † nach 22. 5. 1643). – 3. *Anna* Margaretha, Frau auf Johnsdorf, † (auf Johnsdorf) zwischen 1636 u. 1638, ∞1 auf Neudorf b. Wildon 9. 6. 1606 Sigmund Friedrich Fhr. v. GLOYACH auf Neudorf, † Graz 16. 8. 1616; ∞2 auf Johnsdorf (Neudau?) 1. 5. 1618 Wilhelm Fhr. v. ROTHAL auf Neudau, † 1624; ∞3 Graz 12. 11. 1628 Eberhard RÜDT v. Collenberg auf Fahrengraben, † Graz 7. 5. 1651. – 4. Elisabeth, † nach 19. 2. 1633.

VIII. Georg *Christoph* NARRINGER Fhr. zu Johnsdorf, † nach 13. 12. 1658, tot 8. 11. 1660, ∞1 vor 28. 11. 1625 Maria, T. d. Seyfried Fhr. v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein u. d. Anna Leisser, † Rudersdorf (Bgl.) nach 30. 4. 1632 (in 1. Ehe ∞ mit Johann *Heinrich* Fhr. v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein auf Hollenburg u. Finkenstein, erm. 26. 5. 1602, u. in 2. Ehe mit Friedrich Fhr. v. HERBERSDORF, † Graz 17. 11. 1617); ∞2 1633 Anna Benigna, T. d. Ferdinand GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach u. d. Maria Salome Speidl zu Vatersdorf, † nach 20. 1. 1640; ∞3 N. MÄGERL. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Wolf Adam, w. f. - 2. *Eleonora* Catharina Adelheid, Hofdame der Kurfürstin Marianne von Bayern, ∞ München 17. 2. 1666 Hans *Wolf* (1684) RGf. v. TAUFKIRCHEN, Herr auf Guttenburg, Engelburg, Katzenberg u. Tittling, Vizedom zu Burghausen, kurbayr. Km. u. Hofrat.

IX. Wolf Adam d. Ä. NARRINGER, 1634, 14. 3. 1661, ∞1 Maria Elisabeth NESTLBEKH zu Nestelbach; (?∞2 Regina v. GULLINGSTEIN, 1634⁴⁹⁴); ∞3 nach 19. 5. 1657 Maria Benigna, Frau auf Rotenturm b. Windischgraz, T. d. Otto Friedrich v. LENGHEIM u. d. Ursula Frn. v. Teuffenbach zu Maßweg, lebt 22. 4. 1689 (in 1. Ehe ∞ Graz 28. 11. 1640 Salomon Fhr. v. u. zu MEYLEGG auf Feistritz, Frauenthal, Gradisch, Krems u. Spiegelfeld, † November 1651, tot 14. 4. 1650?). – Kinder aus 1. Ehe(?): 1. Sigmund, † als Soldat. – 2. Catharina, † ledig nach 28. 9. 1723. – 3. Maria Anna, † ledig nach 27. 5. 1719. – 4. Maria Polyxena, ∞ N. N. – 5. Wolf Adam, w. f.

X. Wolf Adam d. J. NARRINGER, mit seiner Familie nach Ödenburg/Sopron emigriert, 30. 4. 1698, tot 1729, ∞ vor 21. 6. 1681 Catharina *Elisabeth* (Catharina Felizitas?) (T. d. Georg Adam?) v. SAMIZ, Schwester des Johann *Gottfried* v. Samiz, lebt 16. 6. 1729 (auch Catharina Felizitas, ∞ in 1. Ehe mit Johann Baptist v. KATZENSTEIN u. in 2. Ehe Klagenfurt 5. 8. 1674 mit Georg LINDER v. Garnstein, Hofkammersekretär). – Kinder: 1. Georg Adam, gef. – 2. Sigmund Albrecht, gef. im Duell. – 3. Christoph Ehrenreich, † 6 Jahre alt. – 4. Hans Bernhard, † jung. – 5. Joseph Friedrich, † nach 1732. – 6. Charlotte, † ledig. – 7. Maria *Catharina*, (* 1698/99), † Grieshof 11. 4. 1761, 63 J., ∞ (Hk.) Graz 16. 6. 1729 Joseph Anton Johann v. PAUMGARTEN, Herr auf Grieshof, † (Grieshof) kurz vor 14. 1. 1751, beide △ Gnas. – 8. Eleonora Sophia, † nach 1732 als Wwe., ∞ N. N.

⁴⁹⁴ S. Erschenjak, V. Schetina, Heimatkunde des Bezirkes Ober Radkersburg [...], Radkersburg 1887, 23. StLA, Stadl (423ff.) hat als 2. Frau „Regina Holnayn v. Gülysein“, Maria Benigna v. Lengheim aber nicht.

StLA, Laa. A. Antiquum Gruppe III, K. 6, H. 23; AUR; LR Narringer, K. 780, H. 7, 8 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 54, fol. 105f., 168ff.; K. 129 (ohne Heft Nr.); K. 246, H. 15; K. 516, H. 6; K. 966/II; K. 662, fol. 218; K. 1203, fol. 65; K. 1223; GA Bd. 55, Nr. 1100 (Narringer); Stadl, IV, 427ff.; Hs. 1769, 144; Exulantenkartei Dedic. SLA, A. Kuenburg-Tamsweg, Urk. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Gnas (Oststmk.). Lang, Sbg. Lehen, n. 251, 368/1, u. Seckauer Lehen, n. 56/1, 312/8, 368; Starzer, n. 23, 232, 239/2; Familienchronik Khünburg, 139f.; Muchar VIII, 86f.; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 330; Göth 1859, n. 536; 1861, n. 771; Notizenblatt 9/1859, 217, 231, 251f., 327; FB Herberstein, 313, 349, 364 (Hans Pottendorfer ∞ Rosina Harringer, recte Poppendorfer, Narringer); GGTB, GH 1878, 942; Clauß, 271; Nedopil II, n. 4306-4316, 6718, 6722; Siebmacher, Bd. 26/2, 606b; Schiviz, Graz, 202b; Schmutz III, 3f.; Siegenfeld, 78 (erloschen 1670!); A. Kapper, Fahrengaben (ZStG II/1904), 16ff.; Loserth 1906, 144 n. 666; Loserth 1908 (BEStG XXXVI), 297 n. 11; StZG II/1904, 24, 37; Adler, Jb. XI/1931/34, 512f.; XXII/1912, 183 n. 232; Mbl. III/1891, 295; IV/1894, 295; VII/1916, 578f.; XI/1932, 124; XII/1936, 166f.; Wißgrill II, 217; Pichler, Wappensaal n. 60; Lanjus, Breunner, Tafel I; Pirchegger, Unterstmk., 204; Ders., Geschichte der Stmk. II, 88; Baravalle/Knapp II, 442, 612, 735, 753; Baravalle 1995, 97; J. Schleich, Johnsdorf-Brunn. Heimatbuch, hg. v. d. Gem. Johnsdorf-Brunn, o. J. (1985), 106ff., 142ff.; Naschenweng, Heiratsstatistik (Narringer).

NEGELSDORFER (erloschen)

Auf dem Hof zu Nägelsdorf (Bez. Radkersburg) ansässig gewesenes Geschlecht. Erloschen um 1500 oder bald danach.

W.: Erniedrigter Sparren, auf dessen Spitze drei Nägel stecken (1456).

Hermann N. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Jans NEGELSTORFFER, 1383. – Waltl, 1394. – Wolf, 1408. – Hermann, 1424. – Ulrich NEGELSTORFFER, 1422, tot Dezember 1432. – Tochter: Anna, 13./17. 12. 1432. – N. NEGELSTORFFER, tot 10. 2. 1429. – Söhne: 1. Heinrich NEGELSTORFFER, 10. 2. 1429, 1433. – 2. Conrad, 10. 2. 1429. – 3. Niclas, 10. 2. 1429. – Sigmund, 16. 11. 1443. – ?Tochter: Margaretha, vor 20. 12. 1479, ∞ Friedrich LEMBSITZER. – Andre, erhält von Salzburg Amt u. Landgericht zu „Zol“ 25. 4. 1469, vor 20. 12. 1479, tot 12. 4. 1484. – Hans, vor 27. 6. 1491.

ÖStA/HHStA, SbgE, AUR. Lang, Sbg. Lehen, n. 367; Starzer, n. 193, 228; Baravalle/Knapp II, 759; Kraßler, 60.

NEIDBERG (erloschen)

Mit den Herren v. Stubenberg eines Stammes. Erloschen 1483 (1503).

StW.: (In Sch.) ein aufgerichteter (w.) Wolf (1270). Der Wolf ist mit g. Lindenblättern besät (1304, 1328). Aus den Lindenblättern werden später Herzchen. Es sind jedoch Blätter, die das Feld als grün bezeichnen, weshalb der Wolf ursprünglich w. in gr. Feld gewesen sein dürfte. Gottschalk v. N. führte 1270 den Wolf in einem nicht mit Blättern besäten Feld.⁴⁹⁵ Albrecht v. N. führt 1405 im W. einen g. zum Aufflug gerichteten g. Falken, diesen auch auf dem Helm (auf einer w. Querstange sitzend), Decken g.-w. (Hupp, 315).

Später Geviert, 1 u. 4 (StW), 2 u. 3 in G. sch. Falke mit ausgebreitetem Flügeln. Zu den Wappenvarianten vgl. auch das Arlberger Wappenbuch (Hupp, 315). Das W. (der w. Wolf in Sch.) kam 1542 an die Herberstein.

Die N. bedienen zuletzt (ca. 1429) das Erbkämmereramts in Stmk.

Albrecht, Hans u. Jörg 1423, Hans u. Heinrich Herren v. N. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Siebmacher, Bd. 26/2, 278f. (Genealogie); Baravalle 1995, 533f.; Kraßler, 76, 223, 266.

NEIDHARDT von Gneisenau (erloschen)

⁴⁹⁵ Zu den W.varianten vgl. Siebmacher a. a. O., 268.

Patriziergeschlecht der freien Reichsstadt Ulm, später auch in Augsburg im Glocken- u. Geschützguss tätig. In einem Zweig Mitte des 16. Jh. nach OÖ gekommen, wo die Hft. Gneisenau erworben wurde. Die steir. landständ. Linie ist 1770 erloschen.

W.best. von K. Maximilian I. für die Brüder Jacob u. Conrad N., Köln 10. 9. 1512. StW.: In W. auf sch. Dreiberg ein sch. dreiblättriges Kleeblatt an Stiel; gekr. Helm (ursprünglich wohl Stechhelm) mit wie der Schild bez. Helmzier.

Ritterm. Reichsadel von K. Karl V. für Ulrich N., Augsburg 1. 11. 1547, best. Diedenhofen 29. 10. 1552.

bez. Flügel, Decken sch.-w..

Privileg von K. Ferdinand III. für ?, 15. 6. 1629 (im laa. Akt).

W.bess. u. Benennung als „v. Neidhart von und zu Spättenbrunn“ sowie Landstandschaft in OÖ u. NÖ von K. Ferdinand III. für Leopold Gottlieb u. seine Neffen die Brüder Sigmund, Johann u. Gottfried, Regensburg 13. 8. 1653 (Diplom 12. 10. ? LR K. 938, H. 1, Inv. Adam Seyfried v. Pureib 1698, Urk. 26).

Ritterstds.best. u. W.bess. von demselben für dieselben, Regensburg 18. 4. 1654.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 von G. u. W. gespalten, darin ein gekr. sch. Adler, 2 u. 3 in R. ein w. Sparren, dessen Spitze mit einer r. Rose belegt. Zwei gekr. Helme: I 5 g., sch., w., sch., g. Straußenfedern, Decken sch.-g., II geschl. r. Flug wie Feld 2 u. 3 bez., Decken r.-w., zwischen den Helmen auf dem Schildrand ein sitzender g., gekr. doppelschwänziger Löwe en face, in jeder ausgestreckten Pranke eine wie der H. bez. Fahne am g. Stange haltend.

Freiherrenstd. „Freiherr von Neidhardt Herr auf Spättenbrunn und Leopoldstain“ u. W.bess. von K. Leopold I. für die Obigen, Graz 25. 9. 1673.

W.: Geviert mit H., dieser kgl. gekr. mit StW. 1 u. 4 sowie 2 u. 3 wie vorher. Zwei gekr. Helme: I fünf g., sch., w., sch., g. Straußenfedern, Decken sch.-g.; statt des Helmes ein sitzender gekr. g. Löwe en face, in jeder Pranke eine g. Standarte mit je einer nach außen gerichteten, wie das StW bez. Fahne haltend, II geschl. Adlerflug; wie 2 u. 3 bez., Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.best. von K. Joseph I. für Johann Baptist Fhr. v. N., Wien 3. 10. 1705. W.: wie 1673, aber Feld 1 ist g., Feld 4 ist w.

Landstandschaften: in OÖ um 1580 (Zacharias N.), in OÖ u. NÖ 1653 für Leopold Gottlieb u. seine Neffen, in Stmk. für Leopold Gottlieb N. 14. 6. 1672.

I. Jacob NEIDHARDT, 1533 auf Gneisenau, Pfleger der Hft. Strengberg b. Enns, * Franken 27. 7. 1488, † 19. 10. 1545, △ Pfarrk. Strengberg, ∞1 Catharina HÜLBINGER (Wwe. des Lorenz SCHWARZENAUER); ∞2 Catharina PAUMKIRCHER, † 23. 12. 1576, △ Minoritenk. Enns (∞ in 2. Ehe mit N. PUCHLEUTNER v. Sunzing). – Kinder a) aus 1. Ehe : 1. Zacharias, auf Gneisenau, Pfleger der Hft. Waxenberg (OÖ), 1560, † 1565, ∞ Elisabeth RUESTORFER. – Kinder: (1) Hans *Wolf*, auf Gneisenau, † nach 1616, ∞ Elisabeth, T. d. Christoph PERGER zu CLAM. – (2) Christoph, 1589. – (3) Hans, * 1552. – (4) Ursula, auf Gneisenau, ∞ (Ha.) 6. 3. 1581 Erasmus MÄRCK v. Haimhofen auf Gneisenau, beide 21. 6. 1606. – 2. Erasmus, w. f. – 3. Leopold. – b) aus 2. Ehe: 4. Georg, 1576 (angeblicher Nachkomme ist August Wilhelm Anton (1814 preuß.) Gf. Neidhardt v. Gneisenau, preuß. GFM, * 1760, † 1831, von dem bis heute männliche Nachkommenschaft existiert). – 5. Margaretha, 1576. – ?6. Benigna, ∞ Hans KAINZL.

II. Erasmus NEIDHARDT zu Gneisenau, † 1572, ∞ 1561 Elisabeth, T. d. Hans STORCH auf Klaus, ksl. Rat u. Anwalt der oö. Landeshauptmannschaft, u. d. Anna Prunhaimer. – Söhne: 1. Wolf, hinger. 26. 7. 1597. – 2. Hans, w. f. – 3. Christoph, 24. 4. 1589. – 4. Joseph, Hofmeister im Stift Melker Hof in Wien.

III. Hans NEIDHARDT zu Gneisenau auf Spattenbrunn (OÖ), salzburgischer Pfleger auf Falkenstein, Hochhaus, Altenhof u. Rannriedl, † 31. 8. 1638, ∞1 (Hb.) 22. 7. 1581 Johanna, T. d. Georg v. HOHENECK zu Hagenberg u. d. Martha Frn. Katzianer, * 23. 6. 1560, lebt 18. 12. 1597; ∞2 Sarah (HALDENSPIEL?). – Söhne aus 1. Ehe: 1. Hans *Zacharias*, * zu Tollet 15., † 18. 5. 1592.

– 2. Melchior, Pfarrer zu Haag (NÖ), † nach 1641. – 3. Johann *Eberhard*, Dr. theol. et phil., Jesuit, Legat der K. Maria Anna v. Spanien, Kardinal, * auf Falkenstein 8. 12. 1607, † Rom 1. 2. 1680. – 4. Wiguleus, w. f. – 5. *Leopold* Gottlieb, 1673 Fhr., auf Leopoldstein, Amtmann in Vordernberg, Kammergraf in Eisenerz, iö. Hofkammerrat, † 1683 zwischen 3. u. 15. 10., △ Pfarrk. Eisenerz, ∞1 1664 nach 20. 2. Johanna Constantia, T. d. Blasius LECHNER v. u. zu Lehenshofen auf Frondsberg u. Pfeilberg u. d. Barbara Weizer, beide △ Pfarrk. Eisenerz; ∞2 Graz 12. 2. 1676 Maria Clara Salome, T. d. Andree HILLEPRANDT v. PRANDEGG u. d. Maria *Judith* v. Zurtschenthal, * das. 28. 4. 1657, tot 3. 3. 1691 (in 2. Ehe ∞ (Hb.) Rosenhof b. Mahrenberg/Radlje 8. 10. 1684 Adam Seyfried v. PUREIB auf Leopoldstein, ksl. Landrat in Stmk., † Leopoldstein 22. 4. 1698, △ Pfarrk. Eisenerz).

IV. Wiguleus (nach der Traumatrik Wenzeslaus) NEIDHARDT v. Gneissenau auf Spattenbrunn, Pfleger zu Rannriedl, † auf Spattenbrunn 1653, ∞ Linz 22. 4. 1636 Eva Rosina STAUD. – Söhne: 1. *Sigmund* Friedrich, Fhr. 1673, † auf Spattenbrunn 19. 2. 1689, △ Pfarrk. Neukirchen am Walde (OÖ). – 2. Johann, w. f. – 3. Michael, * Spattenbrunn, ~ Neukirchen am Walde 24. 2. 1652. – 4. Gottlieb, Fhr. 1673, * 1653, † Linz 13. 4. 1677 (1674?), △ das. Stadtpfarrk. – 4. Johann Friedrich (identisch mit Sigmund Friedrich?), 13. 3. 1688.

V. *Johann* Baptist (1673 Fhr., 1705) RGf. NEIDHARDT zu Gneissenau, auf Leopoldstein u. Spattenbrunn, Herr auf Krichen (Schlesien), Vizepräs. der schles. Hofkammer, * 1645, † 29. 4. 1722, ∞ Barbara Theresia, T. d. Johann Baptist Herrn v. CRANE, k. k. Reichshofrat u. Plenipotentiär am Westfälischen Friedenskongress, † 1. 9. 1708. – Kinder: 1. *Johann Baptist* Wenzel, k. k. GR, Km. u. LH des Fürstentums Liegnitz, * 1675, † 14. 1. 1744, ∞ Maria Anna, T. d. Johann Andreas Gf. v. WOLKENSTEIN zu Rodenegg u. d. Elisabeth Frn. v. Wittenbach. – Kinder (3): *Franz* Carl Joseph Heinrich Philipp, k. k. Hptm., * 30. 4. 1721, † 1770 (Letzter der Linie). – 2. Eberhard Leopold. – 3. *Elisabeth* Francisca, ∞ Franz Rudolph Fhr. (1706) Gf. v. WELCZEK, auf der Jagd in Dubenskowalde 1717 erschossen. – 4. Theresia, ∞ Christian Fhr. v. STERNBERG, † 1713. – 5. Eleonora.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 176; LR Neidhart, K. 783, H. 3 (nur dieses vorhanden benützt); LR K. 616, H. 1 u. 2. OÖLA: AUR, n. 160, 164, 181, 201, 312; Geschlechter 1926 (1965), 64 (online); Starhemberger-Urkunden, n. 3378, 3545. Matriken: Eisenerz, Linz Stadtpfarre. Pantz, Gewerken, 134; Frank III, 288, 296; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 371; H. E. Baumert, G. Grüll, Burgen u. Schlösser in Oberösterreich 1, Mühlviertel u. Linz, ³Wien 1988, 30; O. Hille, Führer zu sämtlichen Burgen u. Schlössern Oberösterreichs, Horn o. J., 58, 178 (irrig 1728); Schumann/Krebel II, 210; Siebmacher, Bd. 26/1, 311, Bd. 26/2, 241; Bd. 27, 220f.; Baravalle/Knapp II, 468f.; J. L. Neudhart, Wien (www.neidhart-austria.at); Oberösterr. Heimatblätter, 19, H. 1/2 (1965), 62: „Ein zwingender Beweis, dass die Familie des Feldmarschalls von oö. Exulanten abstammt ist infolge mangelhaften Quellenmaterials nicht zu erbringen“; GHdA, G XI/1983, 243ff.

NEIDLINGER (erloschen)

Über diese Familie ist nichts bekannt, aus OÖ stammend („Neundlinger zu Rottenegg“)? Sie scheint in der Stmk. keinen namhaften Beitz gehabt zu haben.

W.bess. im Adelsstd. von K. Ferdinand I. für (Ludwig Neydinger), Wien 27. 3. 1556.

W.: Hund im Balkenschild (1552, 1556, Kraßler, 237).

Ein Hans Neydinger wird 29. 12. 1433 in Wien erwähnt, Das Ehepaar Wolf u. Elisabeth Neydinger zu Neydling am 1. 6. 1523 in Bayern (DOZ, Urk. 3319; BHStA, Kloster Altenhohenau 580). Im nö. Bezirk St. Pölten gibt es einen Ort Neidling.

„Die Neidlinger“ waren im 16. Jh. Landstände in Stmk.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 4, H. 20. Pichler, Wappensaal n. 205; Frank III, 296.

NERER (erloschen)

Ein NERER wird 1406 (in Salzburg) genannt. – Willibald (Wilpold) NERER, Bürger aus Marburg, „Diener“ des Kardinalerzbischofs Burkhard von Salzburg, 5. 11. 1459, 26. 1. 1464, 13. 4. 1479 (verkauft Güter zu Wildhaus/Viltuš an Auersperg), ∞ Ottilia, T. d. Hans RAUBER, beide 28. 12. 1465. – Niclas NERER, Mitstifter in Obdach 8. 1. 1461.

W.: Baum oder Pflanze auf einem Rasen mit drei Ästen mit Blüten an der Spitze u. zwei Blättern am Stengel (1459, 1468).

Ein *Nerer* um 1540 noch als (einstiger?) steir. Landstand erwähnt.

KLA, AUR 418-B-C 2710. ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-62. SI-PAM/0001 00145. Lang, Sbg. Lehen, n. 372, 375; Schroll, Lehenverzeichnisse, 335; Kraßler, 181, 198.

NESSLINGER von und zu Schelchengraben (erloschen)

Das Prädikat „Schelchengraben“ (s. unten) deutet auf Herkunft aus der Stmk. hin. Erloschen 1848. W.: 1597: Mann, R.-w., der eine Nessel hält (Kraßler, 281).

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Hans Ludwig, Christoph Andreas u. Hans Jacob N. „von Schelchengraben“, Prag 25. 4. 1623.

Österr. Freiherrenstd. von K. Franz I. für Joseph N. v. u. zu Sch., ksl. Obstlt u. MTO-Ritt., Wien 21. 5. 1813.

Landstandschaft in Stmk. für Ignaz Florian N. v. u. zu Sch. 3. 2. 1829 (taxfrei).

Ignaz Florian NESSLINGER Ritt. v. u. zu SCHELCHENGRABEN, k. k. wirkli. Hofrat u. Vizepräs. beim Steiermärk. Gubernium u. der Erbsteuer-Hofkommission in Graz, † Graz 16. 1. 1848, 81 J.

Schelchengraben, Schelchental in der OG Vasoldsberg, ö. von Graz.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 496. Schiviz, Graz; Frank III, 290.

NEUHAUS zu Greifenfels (erloschen)

Die Familie nannte sich nach Neuhaus/Doberna, einer Gurker Lehensherrschaft b. Cilli, saß aber später auf Neuhaus b. Lavamünd in Unterkärnten als Heunburger Lehenleute (Weiß, 105). Erloschen 1742 (nach 1752?), endgültig 1792. Nicht stammesgleich mit den Neuhaus (Nayhaus) mit dem Stammhaus in Istrien (Novigrad), das im 17. Jh. den Petazzi gehörte (Dimitz IV, 85).

Dem Wappen nach wahrscheinlich ein Zweig derer von Rabensperg, die zwischen Cilli u. Neuhaus beheimatet waren. Verwandt mit den Helfenberg, die auch einen Raben im W. führten.

StW.: Ein linksgewendeter sch. Rabe mit geschl. Flügeln, einen g. Ring im Schnabel haltend, ungekr. Stechhelm, der Rabe (gekr.) als Kleinod. Decken: sch.-w. (1329).

Vor 1429 Annahme des zweiten Heroldsbildes. W.: Gespalten. Vorne der Rabe in W., hinten durch eine w. Seitenspitze von R. über Sch. geteilt. Decken: rechts sch.-w., links r.-w. – W. des Salzburger EB Eberhard (III.) v. Neuhaus (1403-1427): unter r. Schildhaupt von W. über Sch. schräglinks geteilt.

W. vor 1463: Geviert. 1. u. 4 unter (r.) Schildhaupt linksgeschrägt von W. über Sch. 2 u. 3 StW. Zwei ungekr. Spangenhelme: I ein wie 1 u. 4 bez. Flügel (geschl. Flug), Decken r.-w., II der Rabe mit dem Ring aus 2 u. 3, jedoch gekr., Decken sch.-w.

W.bess. von K. Rudolph II. für Hans v. u. zu N., Prag 19. 9. 1579: Verleihung zum bisherigen W.: Durch eine w. Seitenspitze von R. über Sch. geteilt u. wie der Schild bez. Flügel als Zimier des ungekr. Spangenhelms mit r.-w. bzw. sch.-w. Decken - einer Helmkrone u. einen jederseits wie den Schild bez. off. Flug, anstatt des bisherigen Kleinods.

Das Kärntner Wappenbuch C hat das StW in 1 u. 4 (der gekr. Rabe immer einwärts gekehrt), 2 u. 3 über sch. Fuß von R. über W. schräglings geteilt. Zwei gekr. Helme, I der gekr. Rabe, Decken sch.-w., II geschl. Flug wie 2 u. 3 bez., Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd., Prädikat u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Hans Sigmund, Hans Wolfgang u. Veit Johann v. N., Regensburg 6. 12. 1636.

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser sowie 2 u. 3 über sch. Schildfuß links geschrägt von R. über W. 1. u. 4 der Rabe des StW: Drei gekr. Helme: I der Rabe aus 1 u. 4, Decken r.-w. u. sch.-w. II geschl., über sch. Fuß von R. über W. geschrägter Flug, Decken sch.-w. III geschl., wie der Herzschild u. 2 u. 3 bez. Flug, Decken r.-w. Die Helme auch in der Anordnung II, I, III, wobei I u. III einen einwärts gerichteten geschl. r. Flug, bez. mit einer einwärts gerichteten w. Spitze, hat (Siebmacher, Suppl. 1/6 (1772), Tafel 14).

Freiherrenstd. u. W.bess. (wie 1636) von K. Ferdinand III. für die Brüder David und Hartmann u. ihren Vetter Wolf Jacob v. N., Wien 10. 6. 1643.

Landstandschaften: In Krain Sigmund u. Anderl N. 1399/1402, Caspar v. N. 1446, in Ktn. Sigmund 1446, in Stmk. Sigmund 1424, Wolfgang 1446, Franz v. N. votierte am 19. 3. 1569 am steir. Landtag, später (1569?) Seyfried, Andree, Georg Sigmund u. Sigmund Georg v. N., in Salzburg Franz Ferdinand Fhr. v. N. zu Niederrain 1693, seine Söhne 1706, 1739.

I. Ulrich von NEUENHAUS, 12. 2. 1278⁴⁹⁶. – Brüder: 1. Burkhard „von dem Newen Hovse“ b. Lavamünd, Heunburger Lehensmann, urk. Bleiburg 20. 4. 1288, 1312. – 2. Niklas v. *Noenenhovs* (*von dem Newen hovse* = Neuhaus b. Lavamünd⁴⁹⁷), Heunburger Lehensmann, 20. 4. 1288, 27. 5. 1291 (*de Novo Castro*), 2. 1., 10. 5. (*von dem neuen Hause*), 21. 7. 1296, 17. 4. 1302, 10. 12. 1308, 25. 5. 1312 (*von dem Newenhaus*). – (Sohn: Eberhard, w. f.?). – Conrad der NEUHAUS, 28. 10. 1317 (mit Wilhelm v. Kollnitz genannt). Es ist unsicher, ob Burkhard, Niklas u. Conrad zur folgenden Familie gehörten). – Herr Winther „von dem Neunhause“, 17. 6. 1313⁴⁹⁸. – Albrecht von dem NEVNHAUS, ∞ Percht, beide mit dem folgenden Eberhard genannt 30. 9. 1322.⁴⁹⁹

II. Eberhard von dem NEUENHAUS, 30. 9. 1322, 12., 28. 11. 1329, verkaufte (4. 10.) 1335 seinen Anteil am „alten Haus“ zu Rabensperg u. verpfändete 1346 seine Feste Neuhaus/Doberna dem Gurker Domkapitel, ∞ Anna, T. d. Balthasar v. der DÜRR u. d. N. v. Lindeck (in 1. Ehe ∞ mit N. v. OBERBURG). – Sohn: Niclas, w. f. – Hans von dem Neuhaus u. seine Geschwister, 13. 10. 1375 (KLA, AUR).

III. Niclas v. NEUHAUS. – Söhne: 1. – Eberhard, Propst von Berchtesgaden, 1403 EB von Salzburg, † Salzburg 18. 1. 1427, ∆ das. Dom. – 2. Andrä, w. f. – 3. Sigmund (I.), Ritter, 5. 7. 1404 Hptm. zu Salzburg, sbg. Pfleger zu Pischätz 17. (10.?) 7. 1407⁵⁰⁰, seit 22. 1. 1408 auf der ganzen Feste Greifenfels, 8. 10. 1427 Hptm. zu Rann, † 9. 3. 1429, ∆ Maria Neustift/Ptujska gora, ∞ Anna (v. HERBERSTEIN?), 6. 10. 1426 (in 1. Ehe ∞ mit Berchtold WOLFSAUER, † 24. 4., tot 1426), † 4. 4. – Söhne: 1) Sigmund (II.), 1430, 1432, 1452, 11. 6. 1456, † als Zisterzienser im Stift Viktring 1463, ∞ Margaretha, zu Greifenfels, T. d. Ulrich v. WEISSBRIACH, † 10. (13.?) 8. 1457, beide ∆ Stiftsk. Viktring. – Kinder: (1) Georg, 1453 (u. seine ungenannten Geschwister), 4. 2. 1461, 1468. – (2) Wilhelm, 4. 2. 1461, auf Greifenfels, ksl. Truchsess 3. 3. 1468, 4. 2. 1471, 1478 Minorit in Cilli/Celje, tot 1502, ∞ Magdalena GRADNER (Barbara v. GRABEN?). – Kinder: (a) Sohn, vom Vater 1472 erschlagen. – (b) Dorothea, ∞ Wilhelm v. TATTENBACH. – (c) Agatha, ∞ Ernst v. TRAUTTMANSTORFF, beide 6. 3. 1502. – (3) Dorothea, ∞1 Bernhard v. LIECHTENBERG;

⁴⁹⁶ Mit Steirern genannt, StLA, AUR.

⁴⁹⁷ AÖG 25/1860, 208.

⁴⁹⁸ Komatar 1905, 133.

⁴⁹⁹ ReggStmk II/1, n. 1408, II/2, 305 für Neuhaus/Doberna reklamiert.

⁵⁰⁰ Komatar 1905, 41 („Newnhauser“, zusammen mit Ritter Jorg dem Silberberger u. Chunrad Verber, beide Kärntner, genannt); StLA, Stadl II, 534 (Sonntag vor Margaretha = 10. 7.).

∞2 bereits 4. 2. 1471 Hans TRAKENBERGER. – (4) 2) Wolfgang (I.), 1446?- ?3) Andrä 14. 6. 1457. – ?4) Caspar, 1446, 1468, ∞ ?Barbara v. WEISSPRIACH.

IV Andrä (I.) NEUHAUSER, 2. 2. 1405 sbg. Hptm. zu Friesach, 22. 1. 1408, 9. 6. 1420, 1408 mit seinem Bruder Sigmund vom dritten Bruder, dem Erzbischof, mit der ganzen Feste Greifenfels (b. Klagenfurt) belehnt, 10. 12. 1420, tot 8. 10. 1427, ∞ Clara, T. d. Friedrich v. HANAU, Wwe. 13. 2., 27. 6. 1430. – Kinder: 1. Ursula, ∞ (Hb.) 5. 6. 1412 Coloman WINDISCHGRAETZER, sbg. Pfleger zu Arnfels, 1429. – 2. Hans, w. f.

V. Hanns „NEWNHAUSER“, 1425,⁵⁰¹ tot 8. 10. 1427, (? mit N. v. GUTENSTEIN⁵⁰²). – Söhne: 1. Sigmund, mj. 8. 10. 1427. – 2. Wolfgang, w. f. (beide 1427 von ihrem Vormund Sigmund Neuhauser als Enkel seines † Bruders Andrä bezeichnet).

VI. Wolfgang (II.) v. NEUHAUS auf Greifenfels, Ritt., mj. 8. 10. 1427, 1432, 19. 4. 1457, 4. 2. 1461, 19. 9. 1470, 5. 8. 1478, 1. 9. 1484 (sein Schwager Wilhelm v. Liechtenberg), ∞ Margaretha, T. d. Andre v. GREISSENECK u. d. Margaretha Laun, 16. 1. 1500. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Hans (I.), 28. 5. 1469. – 3. Margaretha, ∞1 N. v. SILBERBERG; ∞2 Franz PFAFFENDORFER.

VII. Sigmund (III.) v. NEUHAUS zu Greifenfels, 5. 1. 1467, tot 8. 8. 1491, ∞ Veronica HENGSPACHER, lebt 6. 3. 1502 (in 2. Ehe ∞ zwischen 30. 1. 1492 u. 11. 11. 1495 mit Christoph v. LAMBERG, 1481 Pfleger auf Gutenstein, 6. 3. 1502). – Söhne: 1. Georg, w. f. – 2. Wolfgang (II.), auf Neuhaus/Doberna, 1502, 1529, 1560, tot 1562, ∞1 Margaretha, T. d. Andreas v. GREISSENECK u. d. Margaretha Laun, 16. 1. 1500 (?); ∞2 1522 Barbara, T. d. Heinrich v. SCHEPPACH, Amtmann zu Marburg u. Forstmeister zu Cilli, u. d. Margaretha Hohenwarter zu Gerlachstein, lebt 1540. – Töchter a) aus 1. Ehe: (1) Anna, † zu Aich (Krain) 1579, ∞1 ca. 1540 Polycarp v. GRADENECK, gef. Esseg 1537; ∞2 Hans v. WERNECK, tot 4. 10. 1573. – (2) Barbara, ∞ Thomas v. ROTHAL. – b) aus 2. Ehe: (3) Catharina, † 1570 (lebt 1579?), ∞ Seyfried v. DIETRICHSTEIN auf Rabenstein, † 21. 1. 1583, ♂ St. Paul i. L. – (4) Christina, lebt 24. 4. 1562, ∞ Hans Georg v. GREISSENECK zu Eberstein. – (5) Margaretha, lebt 1585, ∞1 Ulrich v. EIBISWALD; ∞2 Christoph v. SILBERBERG; ∞3 1561 Franz v. POPPENDORF, † zwischen 1581 u. 1585. – (6) Concordia, * 1531, lebt 2. 2. 1576, ∞1 vor 20. 5. 1563 Christoph v. GAISRUCK auf Tscherberg, † Windischgraz 8. 5. 1564; ∞2 Hans Leonhard v. HIMMELBERG.

VIII. Georg (II.) v. NEUHAUS zu Greifenfels, 19. 4. 1498, lebt 1539, tot 29. 7. 1542, ∞1 (Hb.) 1501 Magdalena, T. d. Christoph GRAF v. Schernberg, Pfleger zu Radstadt, u. d. Veronica v. Groppenstein; ∞2 Magdalena, T. d. Sigmund v. KÖNIGSFELD (u. d. Margaretha v. Graben), lebt 29. 7. 1542 (in 2. Ehe ∞ mit Caspar v. LEOBENEGG). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Franz*, auf Neuhaus, Frondsberg u. Neuschloss, Verordneter in Stmk., * 1536, † Graz 19. 11. 1596, ∞ Cäcilia, T. d. Franz v. SAURAU u. d. Catharina v. Rappach, 29. 3. 1605 (in 2. Ehe ∞ Wr. Neustadt 22. 11. 1598 Christoph v. SCHLEINITZ). – 2. Hans, w. f. unter Erste Linie. – 2. Elisabeth, ∞ Andreas v. SILBERBERG. – b) aus 2. Ehe: 3. Sigmund (aus 1. Ehe?). – 4. Christoph, s. unter Zweite Linie. – 5. Maria, † Klagenfurt 17. 3. 1573, ∞ Augustin MORDAX, 1570. – 6. Rosina, Frau auf Neuhaus/Doberna, † nach 1613, ∞1 Klagenfurt 1. 2. 1573 Hans v. PANNOWITZ, auf Neuhaus, Hptm. zu Ivanitsch, † Februar 1586; ∞2 Cilli 10. 5. 1587 Peter PUTTERER zum Aigen; ∞3 vor 29. 3. 1605 Rudolph Fhr. v. SAURAU zu Reichenegg u. Soschitsch, † 1623.

Erste Linie zu Neuhaus

IX. Hans (II.) v. u. zu NEUHAUS auf Greifenfels, auf Stein im Lavanttal, Pfleger zu Reiffenberg, 9. 10. 1557, tot 1572, ∞ Helena, T. d. Sigmund v. KÖNIGSFELD u. d. Margaretha Herrin v.

⁵⁰¹ Lang, Sbg. Lehen, n. 545/6.

⁵⁰² Wolfgang Gutensteiner ist 5. 5. 1456 Oheim eine Sigmund Neuhauser zu Greifenfels, KLA, AUR.

Graben, † (als Wwe!) Klagenfurt 29. 3. 1572. – Kinder (9 Söhne, 3 Töchter): 1. Georg Sigmund, w. f. unter Erster Ast. – 2. Margaretha, ∞1 ca. 1565 Sebastian HENGSPACHER; ∞2 Völkermarkt 24. 11. 1574 Christoph REINWALD zu Rojach. – 3. Wilhelm, zu Ehrenhausen, † Klagenfurt 24. 1. 1590, ∞ 3. 12. 1576 Barbara, T. d. Franz v. ALTENHAUS u. d. Barbara v. Dietrichstein (in 1. Ehe ∞ mit Franz v. HELFENBERG und in 2. Ehe mit Hans REGAL). – Kinder: (1) Helena, * Klagenfurt 21. 12. 1580. – (2) Adam d. Ä., Herr auf Thürn i. L., * das. 15. 3. 1582, 1629, tot 1630, ∞ Felizitas, T. d. Christoph Fhr. v. STADL auf Riegersburg, Lichtenegg u. Freiberg, u. d. Catharina v. Windischgrätz RFrn. zu Waldstein u. im Thal, * Graz 7. 7. 1582, † nach 29. 9. 1635. – Kinder: (a) Elisabeth, 1630. – (b) Adam, 30. 4. 1615, 22. 1. 1631.⁵⁰³ – (3) Johann *Georg*, * Klagenfurt 15. 3. 1582 (Zwillingsbruder des Vorigen). – (4) Georg Sigmund, † Klagenfurt 8. 6. 1650?. – (5) Wolf Victor, * das. 21. 4. 1584, (Söhnlein, † Klagenfurt 8. 1. 1590?). – (6) Seyfried, * das. 20. 2. 1586. – (7) Anna Maria, * das. 24. 5. 1587. – 4. Andreas, Herr auf Goppelspach, Pfandinhaber von Dürnstein, Stmk., † (Dürnstein) 13. 6. 1604, ∞1 Graz 18. 8. 1577 Judith, T. d. Ehrenreich v. TRAUTIMANSDORFF zu Trauttenburg u. d. Elisabeth Lang v. Wellenburg, test. 8. 6. 1578, tot 10. 8. 1580 (in 1. Ehe ∞ Radkersburg 9. 2. 1567 mit Andre PEUERL, † 1. 12. 1573 (Letzter seiner Familie); ∞2 Marburg 11. 9. 1580 Margaretha, Frau auf Thurn u. Moshof, T. d. Franz LEISSER zu Jahring u. d. Anna Purgstaller, † auf Dürnstein kurz vor 2. 6. 1594 (in 1. Ehe ∞ mit Christoph Reinprecht WELZER v. Spiegelfeld, ehgl. Mundschenk, steir. ständ. Verordneter, † Dezember 1577); ∞3 Hemma, T. d. Franz RFhr. v. TEUFFENBACH zu Maßwegg u. d. Beatrix Schrott v. Kindberg, † zwischen 1. 12. 1615 u. 7. 1. 1616. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Anna, * 13. 6. 1578, † 12. 10. 1624, ∞ Marburg 25. 1. 1604 Georg WUCHERER zu Drasendorf, iö. Regim. Rat, tot 17. 6. 1609; ∞2 vor 24. 4. 1614 Wolf v. PRANCKH zu Riegersdorf, † 1629. – b) aus 2. Ehe: (2) Adam d. J., * ca 1590, † vor 24. 4. 1614 „in castris contra Venetos“. – (3) Magdalena, † 1630/31, ∞1 Marburg 25. 1. 1604 Ferdinand v. EGGENBERG Fhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf auf Eggenberg in den Windischen Büheln, Pichelhofen, Schrattenberg, Straß u. Sitzenberg, † auf Eggenberg in Büheln 27. 3. 1621, † Sitzenberg (NÖ); ∞2 zwischen 17. 10. 1623 u. 30. 4. 1625 Adolf (1634) Gf. v. PUCHHEIM Fhr. zu Raabs u. Krumbach, Erbtruchseß in Österreich, GFWM, † Prag 30./31. 5. 1639, † Minoriten. – (4) Anna Margaretha, † 7. 3. 1641, ∞ (Hb.) Goppelsbach 17. 3. 1614 (bereits ∞ 24. 4.) Friedrich v. PRANCKH zu Goppelspach, † 1627 vor 6. 5. (sein Nachlassinventar Goppelsbach 4. 9. 1630). – (5) Elisabeth, † Nürnberg 3. 8. 1638, ∞ 27. 12. 1611 Hans Sigmund JÖSTL (1636) v. u. zu JÖSTLPERG Fhr. auf Lind, Kalldorf u. Feuersberg, Herr auf Greifenfels, † Nürnberg 16. 9. 1652. – 5. Wolfgang, DH zu Gurk, Propst zu Eberndorf, * 1551, † Klagenfurt 20. 4. 1577. – 6. Seyfried, Bggf. zu Warasdin, Arkebusierhptm. zu Kopreinitz, ehgl. Hofkriegsrat u. Obristbergmeister, lebt 24. 11. 1609, ∞ Schwanberg 7. 9. 1578 Benigna, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha v. Pötttschach, † vor 18. 2. 1625 (in 1. Ehe ∞ 21. 5. 1559 mit Wilhelm v. EIBISWALD auf Eibiswald, Saldenhofen u. Hohenmauthen, † 19. 4. 1576, † Pfarrk. Radkersburg). – 7. Veit, ksl. Rat u. Oberst, sbg. Pfleger zu Stein i. L., ∞ ?Anna v. NEUHAUS. – 8. Anna Maria, tot 1590, ∞ Ybbs 3. 6. 1590 Wolf v. ROHRBACH zu Klingenbrunn. – 9. Salome, ∞ Cosmus RAUBER zu Weineck, Landesverwalter in Krain, ehgl. Rat, † 13. 6. 1579, † Laibach, Dom. – 10. Hilpolt, s. unter Zweiter Ast. – 11. Sohn.

Erster Ast

X. Georg Sigmund v. NEUHAUS zu Greifenfels, auf Ehrenhausen, Ebenthal u. Kollegg, sbg. Rat u. Vizedom zu Friesach, * 1534, † 3. 1. 1600, ∞ Elisabeth, T. d. Erasmus v. KHÜNBURG zu Khünegg u. Tamsweg, sbg. Pfleger zu Werfen, u. d. Catharina v. Lamberg, * 1546, † 25. 3. 1602, beide † St. Martin in Gurnitz. – Kinder: 1. Hans, 1592, tot 1604. – 2. Veit, 1593, tot 1604. – 3. Caspar, 1605, tot 9. 5. 1607. – 4. Adam, tot 1604. – 5. Wolfgang, tot 1604, ∞ Laibach 2. 1. 1581 Magdalena PARADEISER, † Laibach, Bürgerspitalk. 10. 5. 1584 (in 1. Ehe ∞ Sigmund v. GALLENBERG). – 6. Anna, tot 1604, ∞ Klagenfurt 4. 3. 1590 Amelreich v. EIBISWALD. – 7. Veronica, ∞1 Friesach 5. 2. 1595 Wolf GRAF v. Schernperg u. Goldeck; ∞2 (?Leonhard, lebt 12.

⁵⁰³ Zwiedineck, Wurmbrand 42.

6. 1584) STAUDINGER; ∞3 Völkermarkt 15. 11. 1609 Bartlmä PARADEISER zu Neuhaus u. Tachenstein, Erblandjägermeister in Ktn. – 8. Sabina, Herrin auf Ebenthal, test. 26. 5. 1618, tot 6. 6. 1619, ∞1 25. 4. 1599 Hartmann ZINGL, bischöfl. Gurker Hptm. auf Straßburg, Landesvizedom in Ktn., test. Straßburg, Ktn., † 9. 8. 1613; ∞2 Klagenfurt 14. 2. 1616 Constantin Fhr. v. LAMBERG zu Ortenegg u. Ottenstein, ehgl, Km., bischöfl. Gurk'scher Hptm. zu Straßburg, † 8. 12. 1646. – 9. Helena, tot 1604. – 10. Elisabeth, lebt 16. 12. 1626, ∞ Dezember 1605 (Hb. Wien 2. 7. 1606) Friedrich (1607) Fhr. v. WURMBRAND zu Stuppach, † Sachsenbrunn (NÖ) zwischen 8. u. 24. 3. 1625. – 11. Maria, tot 1604. – 12. Catharina, * 1582, † (Klagenfurt) 18. 12. 1626, ∆ das. Marienkirche, ∞ St. Andrä i. L. 23. 12. 1603 Christoph David (1632) Gf. v. URSCHENPÖCK Fhr. v. Pottschach, Erblandstabelmeister in Stmk., ksl. Rat u. Km., LH in Ktn., † Anfang 1636. – 13.-15. zwei Söhne u. 1 Tochter jung † vor 1604.

Zweiter Ast in Bayern⁵⁰⁴

X. Hilpolt (Hipolyt) v. NEUHAUS zu Geifenfels u. Ehrenhausen auf Schönburg, Guteneck, Gschälesedt, Gerspeindt u. Söll, kurbayr. Rat u. Pfleger zu Wasserburg am Inn u. Neumarkt a. d. Rott, Herr auf Guteneck (Bayern), * ca. 1550/51, † 6. 8. 1634, ∞ 17. 11. 1591 Maria Anna, T. d. Hans v. u. zu SCHÖNBURG u. d. Sidonia Hauzenberg v. Söll, † Neuötting 23. 12. 1633, beide ∆ Klosterk. St. Veit a. d. Rott. – Söhne: 1. Hans Sigmund, 1636 Fhr., DH zu Freising u. Regensburg, Domdekan zu Freising u. Kammerpräs., † 3. 12. 1683. – 2. Wolf, w. f. – 3. Veit *Hans*, auf Guteneck u. Dummeldorf, kurbayr. Rat zu Köln u. in Bayern, Km., Rat, Hptm. u. Pfleger zu Hengersberg, Oberrichter zu Straubing, † 1662, ∞ Johanna Jacobäa, T. d. Johann Christoph Fhr. v. TAUFFKIRCHEN zu Guttenburg u. d. Maria Sabina Lung v. Tandern, † 27. 3. 1659, beide ∆ Schlosskapelle Guteneck. – Kinder: (1) Clara. – (2) Maria Elisabeth, † als Zisterzienserin (M. Adelheid) zu Schönfeld 25. 2. 1698, ∞ N. Fhr. v. GUMPPENBERG. – (3) Maria Eusebia, Zisterzienserin zu Seligenthal (M. Angela), † 30. 4. 1719. – (4) Maria Salome, Benediktinerin zu Niedernburg in Passau, * Straubing 1636, † 29. 5. 1697. – (5) Adam Ignaz, Freiherr, auf Guteneck, 13. 10. 1666.

XI. Hans Wolf (1636) Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels, kurbayr. Kämmerer, Rat u. Pfleger zu Neumarkt, † 1651, ∞ (Hb.) 9. 5. 1621 Anna Maria, T. d. Heinrich Fhr. v. GUMPPENBERG auf Pettmos, bayr. Km. u. Erbmarschall in Bayern, laa. bayr. Kommissar, u. d. Maria Sabina v. Seyboldsdorf, † 31. 5. 1643, ∆ Klosterk. St. Veit a. d. Rott (in 1. Ehe ∞ Fhr. v. THURN). – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Maria Johanna, ∞ (Hb.) 21. 1. 1659 Hans Victor RFhr. v. u. zu ALTENFRAUNBERG auf Riding, kurbayr. GR u. Km., laa. bayr. Unter-Landespräs.

XII. Johann *Franz* (Maximilian?) Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels, Pfleger zu Neumarkt u. Traunstein, Vizedom zu Burghausen, kurbayr. GR u. Vizedom zu Landshut, † 24. 10. 1682, ∞ München 23. 2. 1653 Johanna Franzisca, T. d. Heinrich Georg v. MAXLRAIN Gf. v. Hohenwaldeck u. d. Maria Elisabeth Gfn. v. Preysing, * ca. 1631, † 1701. – Kinder: 1. Johann Wolfgang, DH zu Regensburg u. Augsburg, Domdekan zu Regensburg, Kammerpräs., † 22. 12. 1728. – 2. Ferdinand, w. f. – 3. Johann *Joseph* Franz, DH zu Regensburg, resign. 1677, † in jungen Jahren. – 4. Max Emmanuel, DH zu Freising, † 1717. – 5. Maria Anna Victoria *Francisca*, Frau auf Wurmsham, Salmanskirchen, Schönberg, Binabiburg u. Oberbergkirchen, * 1656, † München 11. 10. 1714, ∆ Pfarrk. Biberbach (Schwaben), ∞1 das. 5. 10. 1682 Anton Joseph Gf. FUGGER zu Wasserburg a. Biberbach, Wellenburg, Welden u. Rettenbach, † 26. 1. 1694; ∞2 Ferdinand Franz Albert RGf. v. der WAHL, Herr zu Litschau, Nehosablitz, Horschenz, Teinz auf Aurolzmünster

⁵⁰⁴ Nach Gritzner, 19, stammte „Hipold v. Neuhausen“ aus einem Patriziergeschlecht von Neuhausen a. d. Vils u. führte im W. in R. zwei gekreuzte Rechen, auf dem Helm die Rechen vor einem hahnenfederngeschmückten r. Spitzhut, war kurbayr. Rat u. Pfleger zu Neumarkt in Bayern u. erhielt am 14. 3. 1605 für sich u. seine Erben die Edelmannsfreiheit in Bayern!

u. Forchtenau, kurbayr. GR, Km., Pfleger zu Crandtsperg u. Obersthofmeister der Kurfürstin, † 1702 (tot 1704).

XIII. *Ferdinand Maria* Franz Fhr. v. NEUHAUS auf Greifenfels zu Zangberg etc., DH zu Regensburg (resign.), Pfleger zu Traunstein u. Friedberg, kurf. bayr. WGR, Km., Obersthofmeister u. Oberstkämmerer, * 4. 2. 1655, † München 7. 12. 1716, △ Schloss Zangberg, ∞ (1682) Anna Dorothea Adelhaid, T. d. Albrecht Ulrich v. MUGGENTHAL zu Hexenagger u. d. Maria Susanna Frn. v. Freunhofen, † 1689. – Kinder: 1. Maria *Antonia*, ∞ Johann Joseph RGf. v. TAUFFKIRCHEN auf Guettenburg u. Kazenberg. – 2. Johann *Wolf* Ignaz, kurbayr. GR u. Gesandter in Regensburg, Pfleger zu Donaustauf, † 1750. – Sohn: Maximilian. – 3. Johann *Franz* Maria, kurbayr. GR u. Hofratspräs. Pfleger zu Friedberg, * Zangberg 2. 7. 1687, † 1752. – 4. Maria Anna, ∞ vor 1722 Maximilian Joseph Fhr. v. BERFALL, Herr zu Greiffenberg u. Eching. – ?5. Joseph Maria Nicolaus Ignaz, ∞ Wien 26. 9. 1724 Maria *Josephba* Johanna Theresia Amalia Gfn. v. LAMBERG.

Zweite Linie zu Greifenfels

IX. Christoph v. NEUHAUS zu Greifenfels, seit 1567 Herr auf Ebenthal, Vizedom zu Friesach, † 1574, ∞ Petronella, T. d. Sigmund v. GERA u. d. Catharina v. Gutenstein, lebt 1567, △ 13. 9. 1601 Windischgraz, protest. Friedhof. – Kinder: 1. Sigmund Georg, w. f. – 2. Johanna, † 1630, ∞ ca. 1570 Veit v. HALLEGG, † 1600. – 3. Catharina.

X. *Sigmund* Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels auf Ebenthal, † vor 15. 12. 1631, ∞1 Windischgraz 14. 2. 1588 Magdalena, T. d. Balthasar v. SIEGERSDORF u. d. Elisabeth Haller v. Hallerstein; ∞2 (Ha.) 25. 10. 1609 Catharina, T. d. Hans *Ludwig* SAUER v. Kosiak, Herr auf Waldeck, Wöllan, Schönstein u. Schwarzenstein, Obererblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, Hptm. vor Petrinia, u. d. Anna v. Weixelburg, test. 7 9. 1648. – Kinder aus 1. Ehe: 1. David, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Hartmann, s. unter Jüngerer Zweig. – 3. Tobias. – 4. Franz Sigmund, 1. 12. 1644. – 5. Wolf Jacob, 1643 Fhr., Herr auf Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen, 1653 Verordneter in Ktn., Vetter des David u. Hartmann, † 1661/62 (?), ∞1 Klagenfurt 9. (10.?) 5. 1660 *Esther* Susanna, T. d. *Georg* Andrä (1663) RGf. v. u. zu KRONEGG Fhr. auf Moosburg u. Kollnitz, Herr auf Himmellau, Kollnitz, Kraig etc., ksl. GR, Km., Landesverweser u. LH in Ktn., u. d. *Regina* Elisabeth RFrn. v. Dietrichstein, * 21. 12. 1644, † Klagenfurt 6. 4. 1695 (in 2. Ehe ∞ 1663 mit Franz Ludwig RGf. v. THURN-VALSASSINA, Herr auf Bleiburg, Vizedom in Ktn., † 1700); ∞2(?) Maria Margaretha Frn. Kulmer v. Rosenbichl?). – Tochter aus dieser 2. Ehe (Neuhaus-Kulmer): Anna Benigna Catharina (Regina Catharina?), ∞1 Johann Herward RGf. v. LAMBERG zu Savenstein, Reutenberg u. Neudegg in Krain, ksl. Km., † 1673; ∞2 Wolf Conrad Fhr. JANKOWITSCH v. Bossegg, † 2. 1. 1690.⁵⁰⁵ 6. Christoph Andrä, auf Forchtenegg u. Waldeck 24. 10. 1657, diente im Rgt. v. Löwenstein, † nach 29. 9. 1676, ∞ auf Tanzenberg (Ktn.) 26. 10. 1653 Johanna Maria, T. d. Georg Christoph v. METNITZ u. d. Ursula Anna Frn. v. Kriechpaum, 2. 5. 1662. – 7. Eva, test. Großwinklern 24. 3., † 26. 5. 1650, 58 J., ∞1 2. 4. 1614 Wolf HAID v. HAIDENBURG, bamberg. Sekretär, † 20. 7. 1629; ∞2 7. 6. 1632 Georg Ruprecht v. SIEGERSDORF zu Baierhofen u. Großwinklern, Verordneter in Ktn., † 23. 1. 1663. – 8. Rosina. – 9. Maria Salome. – 10. Magdalena. – 2. Ehe: 11. Elisabeth, tot 21. 2. 1661, ∞ Johann Carl STRASSBERGER, (beide?) 21. 1. 1662.

Älterer Zweig

XI. David (1643) Fhr. v. NEUHAUS, Herr auf Forchtenegg/Forhtenek b. Schönstein/Šoštanj, Greifenfels, Ehrenhausen u. Weildeg, Verordneter, iö. Bergrichter u. Münzmeister in Ktn., 1. 12. 1644, ∞1 (Hb.) Juli 1617 Anna, T. d. Christoph SCHMELZER zu Katsch, Wildmansegg u. Walhern u. d. Maria Söll v. Aichberg, Exul. 1629 (in 1. Ehe ∞ mit Zacharias ASCHAUER, †

⁵⁰⁵ Witting, Beiträge 1895, 187; Wißgrill V, 367; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 234.

Mauthen b. Kötschach August 1613); ∞2 Unterdrauburg 19. 4. 1643 Eva Maria, T. d. Carl AMIGON u. d. Amaley Prügler, † Maria Saal um 1652. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Georg* Ernst, auf Weildegg, † Klagenfurt 8. 6. 1650 (Georg Sigmund genannt), ∆ Maria Saal, Katharinenkapelle, ∞ auf Möderndorf 6. 11. 1640 Anna Elisabeth, T. d. *Wolf* Leonhard v. KEUTSCHACH zu Möderndorf u. d. Catharina Herrin v. Liechtenstein zu Murau (in 2. Ehe ∞ auf Eppersdorf 14. 4. 1652 mit Maximilian v. JABORNEGG zu Gamsenegg). – Kinder: 1) Anna Catharina, * auf Weildegg, ~ Mauthen 7. 4. 1643. – 2) Wolfgang Andre, * Klagenfurt 3. 3. 1646. – 3) Regina Elisabeth, ~ Klein St. Veit 30. 1., ∆ das. 31. 5. 1648. – illeg. von Cunigunde: Lorenz,* das. 31. 7. 1642. – aus 2. Ehe: 2. *Ludovica* Maximiliana, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (Ludovica), * Klagenfurt 13. 5. 1644, † St. Georgen 5. 11. 1663 im 20. Lj. – 3. Maria Theresia, * das. 18. 5. 1645.

Jüngerer Zweig

XI. Hartmann (1643) Fhr. v. NEUHAUS, Herr auf Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen zu Goppelsbach u. Irnfrizdorf, iö. Bergmeister u. Münzinspektor in Ktn., † Goppelsbach 1660 kurz vor 19. 10., ∞ (Hb.) Goppelsbach 6. 2. (Heirat?) 1. 10. 1636 Anna Susanna, T. d. Friedrich Fhr. v. PRANCKH zu Goppelsbach u. d. Anna Margaretha v. Neuhaus zu Greifenfels, † nach 15. 7. 1681. – Kinder: 1. Georg Friedrich, Stadtkapitän-Lt. von Klagenfurt., * 1648, ∆ St. Martin, Pfarre Klein St. Veit (außerhalb der Kirchentüre) 4. 2. 1711, 62 J., ∞ Neukirchen/Novi cerkev 13. 11. 1690 Anna Elisabeth v. HALLEGG. – Kinder: (1) Georg Sigmund, * Klagenfurt 28. 4. 1691, † (Gurk) 26. 4. 1745. – (2) Andreas Friedrich, * Klagenfurt 10. 11. 1692, † das. 8. 1. 1763, ∆ Pfarrk. – (3) Benigna Rosina,* das. 14. 12. 1693. – (4) Maria Rosalia, * das. 17. 8. 1696. – (5) Franz Joseph, * das. 15. 7. 1700. – (6) Maria Catharina, * das. 18. 3. 1704. – 2. *Hartmann* Ludwig, † auf Massenburg b. Leoben 1. 9. 1686, ∆ Leoben, Jesuiten, ∞ Leoben 15. 7. 1685 Maria *Johanna Franzisca*, T. d. Jonas Fhr. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Welsdorf u. Münichhofen u. d. Euphrosyna Scholastica Maschwander Frn. zu Schwanau, * Graz 8. 7. 1652, † Knittelfeld 17. 4. 1713, ∆ Stadtpfarrk. (in 1. Ehe ∞ auf Schwarzenegg b. Wildon 2. 5. 1670 mit *Sigmund* Friedrich ZOLLNER Fhr. v. Massenburg, † Graz 16. 9. 1682, ∆ Augustiner, in 3. Ehe auf Massenburg 10. 2. 1687 mit Franz Ignaz BERCHTOLD v. Sachsengang, ksl. OWM, und in 4. Ehe Knittelfeld 15. 7. 1694 mit Johann *Ernst* Franz Fhr. v. TEUFFENBACH, † Knittelfeld 15. 8. 1718, ∆ Stadtpfarrk.). – 3. Franz *Ferdinand*, Herr zu Niederrain (Sbg.), † 1694, ∞ vor 1682 Anna Catharina, T. d. Johann Andre GRIMING v. Niederrain u. d. Anna Susanna Egartner zu Ranten, † 1728. – Kinder: (1) *Sigmund* Joseph Anton, sbg. Pfleger zu Radstadt, Propst in der Fritz, Ritt. des St. Rupertus Ord., † Radstadt 12. 11. 1744, 55 J. (?Klagenfurt 23. 11. 1749, 75 J.), ∞1 Maria Ursula v. GRIMING, † Radstadt 10. 8. 1720, 20 J.; ∞2 11. 11. 1721 *Maria Anna* Josepha, T. d. Johann *Friedrich* RFhr. v. REHLINGEN zu Goldenstein, Herr auf Ursprung, Elsenheim, Gartenau u. Straßhof, sbg. Km. u. Oberstsilberkämmerer, u. d. Eva Margaretha Gienger v. Grünbühel, * 12. 1. 1697, † Radstadt 16. 2. 1759. – Kinder aus 1. Ehe : a) Kind, * u. † Radstadt 4. 8. 1718. – aus 2. Ehe: b) Maria Anna Josepha, * 1723, † Radstadt, ∆ das. 1. 11. 1734, 11 J. – c) Franz Anton Joseph Johann Nepomuk, * Radstadt 5., † das. 10. 8. 1724. – d) Maria *Theresia*, ~ Radstadt 26. 5. 1727, † das. 19. 2. 1782, ∞ 1746 Franz Anton Joseph Ignaz Maximin RGf. v. Plaz, sbg. Hofrat u. Pfleger zu Radstadt, † Radstadt 1. 3. 1784. – e) Maria Anna Franzisca, * Juli/August 1728, † Radstadt 2. 3. 1729, 7 M. – f) Kind, * u. † das. 20. 2. 1731. – g) Maria Emerentiana Josepha Eva, * August/September 1732, † das. 21. 11. 1734, 2 J., 19 W. – h) Carl Joseph Franz Leonhard, * Anfang November 1735, † das. 7. 1. 1736, 2 M. – (2) Franz *Ferdinand*, 1728, tot 1739. – (3) Anna *Susanna* Catharina, † 1750, ∞ Mariapfarr 19. 12. 1715 (12. 5. 1703?) Franz Felix Joseph SCHAFFMAN Fhr. v. Hemerles u. Carnarovitz, sbg. Pfleger zu Moosham, † 1746. – (4) Maria *Theresia*, lebt 1746 (im Test. der Frl. Susanna Margaretha v. N. 1703 nicht erwähnt). – 4. Hans Albrecht, 17. 1. 1661. – 5. Wolf Adolf, w. f. – 6. Susanna Margaretha, test. Goppelsbach 12. 5. 1703 ∆ Pfarrk. Stadl a. d. Mur. – 7. Cäcilia Constantia, ∞ auf Goppelsbach 29. 5. 1679 Hans Georg Fhr. v. PRANCKH, beide 29. 8. 1686.

XII. Wolf *Adolph* Fhr. v. NEUHAUS auf Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen, Herr zu Goppelsbach, † (Goppelsbach) 31. 1. 1711, ∞1 Graz 22. 11. 1687 Maria Anna Elisabeth, T. d. Johann Ferdinand Fhr. v. u. zu JAUERBURG auf Langenau u. Münzgraben, iö. Regim. Rat, u. d. Eva Maria v. Seeau, † 1695; ∞2 auf Thann 8. 1. 1696 Franzisca Renata, T. d. Erasmus Wilhelm Gf. v. SAURAU zu Groß Lobming u. d. Anna Crescentia Constantia RGfn. Galler, * Graz 27. 1. 1655; ∞3 Stainz 31. 8. 1698 Maria *Constantia*, T. d. Sigmund Bernhard JÖCHLINGER v. Jochenstein Fhr. auf Pfannberg u. Leifling u. d. Anna Catharina Frn. v. Saurau, * Graz 19. 2. 1675, † das. 5. 10. 1736, △ Hl. Blut, Frauenkapelle. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann *Seyfried* Joseph, Herr auf Goppelsbach, * das. 28. 1. 1689, † Goppelsbach 1730 kurz vor 20. 12., ∞1 vor 1716 Maria *Barbara*, T. d. Carl *Ferdinand* SCHAFFMAN Fhr. v. Hemerles, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria *Theresia* Pürkher Frn. v. Weißenthurn, ∞2 (Hb.) Oberdrauburg 25. 1. 1721 Maria Rosina *Elisabeth*, T. d. Wolf *Jacob* Fhr v. ASCHAU auf Hohenstein, Rosenberg, Weildegg, Gradenegg, Einhorn u. Gelbenstern, ständ. Kärntnerischer Obereinnehmer zu Oberdrauburg, u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Siegersdorf, lebt 24. 4. 1739. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Johann Jacob, 27. 4. 1716, △ Salzburg, St. Peter, 13. 3. 1730. – b) aus 2. Ehe: (2) *Maria Anna* Elisabeth, ∞ kurz nach 7. 11. 1739 Franz Anton Gf. v. STACHLBURG. – (3) Maria Josepha, 25. 10. 1736. – (4) Anna Maria, † Klagenfurt 20. 8. 1740, 13 J., △ Pfarrk. – (5) Beatrix, † das. 9. 4. 1744, 16 J., △ Pfarrk. – ?(6) Joseph Anton, † als Knabe Klagenfurt 8. 3. 1739, △ Pfarrk. – (7) Jacob, * posthum Anfang 1731, † 8. 4. 1731, † jung. – 2. Maria Anna Susanna, 30. 4. 1718 Dominikanerin in St. Andrä i. L. (M. Regina), * Laibach 19. 2. 1690, lebt 1734, tot 1746. – 3. Franz Anton, * Laibach 16. 4. 1691, tot 1703. 4. Maria Anna Susanna Theresia, * Goppelsbach, ~ Stadl 22. 9. 1692. – 5. *Julius* Friedrich Franz Xaver, * Goppelsbach, ~ Stadl a. d. Mur 15. 8. 1694, 1723 auf Feistritz im Katschtal. – 6. *Margaretha* Elisabeth, 30. 4. 1718 Dominikanerin in St. Andrä i. L. (M. Eleonora), * Goppelsbach, ~ Stadl 27. 7. 1695, lebt 1764, tot 1773. – 20. 6. 1714. – b) aus 2. Ehe: 7. Johann Joseph Wolfgang, * Goppelsbach, ~ Stadl 14. 9. 1697. – c) aus 3. Ehe: 8. Maria Barbara *Josepha* Xaveria, * Graz 5. 11. 1699, † Dees, Siebenbürgen, Februar 1750, ∞1 Graz 13. 12. 1738 Johann *Joseph* SAUER Fhr. v. Kosiak, † Windischfeistritz 2. 1. 1739, △ das. Minoriten; ∞2 das. 23. 10. 1740 *Otto* Herward KULMER RFhr zum Rosenpichl u. Hohenberg, Herrn auf Rotenthurn u. Waldegg (u. auf Schmelzhofen?), k. k. Km., Mj. u. OWM, † 21. 7. 1746, △ Pfarrk. Windischgraz; ∞3 Graz 14. 1. 1749 Johann *Ferdinand* Carl Anton Matthias RGf. BREUNER, k. k. Rittm., das. † 1. 9. 1759. – 9. Maria Anna Helena, * das. 12. 2. 1701, † das. 15. 1. 1724, △ Hl. Blut, Frauenkapelle. – 10. Johann *Adam*, * das. 10. 1. 1704. – 11. Ferdinand *Ernest* Ignaz, Ing.Lt., Herr auf Goppelsbach, * das. 19. 10. 1705, † (Goppelsbach) 27. 4. 1742, △ Pfarrk. Stadl 30., 33 J.), ∞ (Hb.) Mosham 2. 7. 1741 Maria *Josepha*, T. d. Franz Felix Joseph Fhr. SCHAFFMAN zu Heerles u. Carnarowitz, sbg. Km. u Pfleger zu Moosham, u. d. Anna Susanna Catharina Frn. v. Neuhaus zu Greifenfels, * 22 11. 1715(?), 1716), † Winklern 19. 5. 1792, △ Oberwölz.

Ohne Anschluss:

Niclas „vom Newnhaws“, verzichtet 16. 1. 1460 gegenüber K. Friedrich III. auf Sold u. Schadensforderungen in seinem Dienst zu Cilli (AÖG 10/1853, 232 n. 376, zu den Krainer Neuhaus gehörig?).

Reinprecht v. N., 29. 11. 1471 (MHVK 18/1863, 89).

Frl. Anna Veronica v. N., △ Pfarrk. Wolfsberg 3. 5. 1675, 50 J. (Matrik Wolfsberg, Ktn.).

Hans Friedrich Fhr. v. N., ∞ auf Kollnitz 22. 4. 1643 Eleonora Frn. PARADEISER, † Graz 21. 11. 1678, △ Augustiner (Matrik Hl. Blut).

Herr Georg Sigmund v. N., † Klagenfurt (St. Egid) 8. 6. 1650, △ Saager(?) (Matrik).

Maximiliana Renata v. N., 16. 4. 1645, tot 21. 11. 1666, ∞ Hans *Wilhelm* GRIESSLER, Verwalter der Seckauer Hft. Wasserberg, † Wasserberg 28. 4. 1649 (StLA, LR Griefler, K. 322/I, fol. 219, 220?; Matrik Gaal; Zenegg, a. a. O., n. 226)

Barbara Elisabeth Frn. v. N., † 13. 5. 1679, 71 J., △ Völkermarkt, ∞ ca. 1650 Johann Ernst Fhr. VISCHER v. Maßweg (Matrik Völkermarkt, KBK II, 38).

Johann Andreas Fhr. v. N. in Kallitsch, ∞ Maria Catharina. – Kinder (~ Klein St. Veit): 1. Maria Isabella, ~ 21. 3. 1669. – 2. Johann Andreas, ∆ Klein St. Veit 28. 7. 1670. – 3. Christian, * u. † 19. 3. 1672. – 4. Johann Franz, ~ 6. 7. 1673. – 5. Anna Elisabeth, ~ 13. 8. 1676. – 6. Johann Georg, ~ 23. 4. 1678. – 7. Maria Elisabeth, ~ 20. 4. 1679. – 8. Ferdinand Ludwig, ~ 8. 10. 1681, (o das. 17. 3. 1682?). – 9. Ludwig Ferdinand, ~ 11. 4. 1683.

Regina Catharina Frn. v. N., ∞ 25. 1. 1665 (o. O.) Johann Ludwig Gf. v. LAMBERG (Zenegg, a. a. O.).

P. Bernhard v. N., Benediktiner zu Ossiach, lebt 1. 9. 1682, † 28. 8. (Jahr fehlt, Schroll, Necrologium St. Paul, 68, 154 n. 66).

N. Fhr. v. N., ∞ Frn. v. PUCHBAUM (s. Puchbaum).

Johann Friedrich Fhr. v. N., 24. 4. 1731 (in Ktn.) (Carinthia I, 19/1829, 147).

Maria Franzisca Beatrix Frn. v. N. geb. v. JABORNIGG, † Klagenfurt 17. 8. 1775, 85 J., ∆ Pfarrk. St. Egid.

N.B.: Die Krainer *Neuhaus* (Neuhaus/Novi Grad) Nikel, S. d. † Hans, seine Frau Clara, T. d. Nikl v. Gallenberg, u. Nikels Vettern Jörg u. Nix (Nicolaus) urk. 10. 9. 1387, Nikel und Clara auch noch 27. 4. 1395, sind anderen Stammes u. Wappens (W. Brunner in MStLA 44/45 (1995), n. 76f., 84 u. S. 205).

DOZA, Ahnenproben Nr. 15. KLA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; AUR; LR Neuhaus, K 787-792 (benützt); LR K. 322/I, fol. 220; K. 424, fol. 190ff., 208ff., 213f., 217; K. 476, H. 9; K. 603; LR Purgstall, K. 943, Inv. Carl v. P. 1651, Urk.; K. 1094; K. 1185. HHStA, SbgE, Urk. KLA, 418-B-C 3419. StIA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 555, Rotulus 29. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Mauthen, Radstadt, Salzburg Dom, Stadl a. d. Mur, Stainz. Lang, Sbg. Lehen, n. 53/2, 523/6, 373/1,2; Starzer, n. 234; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 97, 154; Chmel, Regesta II, n. 4848, 5366, 6106; Göth 1858, n. 516; 1859, n. 639; 1861, n. 735, 810; ReggStmk I/1, n. 6, 404; MG Necrol. II, 345; Schiviz, Graz; „Letzte und schuldigste Ehren-Rede [...]“, Leichenrede auf Maria Anna Victoria Francisca RGfn. v. der Wahl, geb. Frn. v. Neuhaus, † 1714, von Anton Ginther, Augsburg 1714; AÖG 25/1860, 208, 251, 264; Siebmacher, Bd. 26/2, 27, 193, 317, 393, 530; Bd. 28, Salzburg, 44 sowie Stmk. 310; Bucelinus III, 141; Hoheneck, III, 606f.; FB Herberstein, 346, 375, 404f.; Krones, 236; Weiß, 225ff., 300; Naschenweng, Heiratsstatistik; Ders., St. Andrä, 227; Dedic, Kärntner Exulanten II, 412; IV, 379; Orožen, Lavant V, 31ff., 66, 453; VIII, 191; Siegenfeld, 79f.; Frank III, 293; Zwiedineck, Wurmbrand, 33; Ders., Lamberg 26, 57, 63; Tangl, Lavant, 397; Pichler, Steuerregister, 67f.; Zaisberger, Landtafeln, 43, 51, 55; F. W. Leitner, Genealogische Anmerkungen zur Familie der „von Neuhaus zu Greifenfels“ im Zusammenhang mit der „Ankaufspolitik“ des Landesmuseums für Kärnten, in: Rudolfinum, Jb. des Landesmuseums für Kärnten 1999, Klagenfurt 2000; Baravalle/Knapp II, 347f., 379, 393f.; Lanjus, Lamberg, 292; Zenegg, Kärntner bzw. Steirische Hochzeitsladungen (Neuhaus); Adler, Jb. IV/1894, 128 (irrig Zellenberg); Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 232; Mbl. VI/1910, 482; VII/1916, 578f.; XI, 248 (n. 96), 409, XII/1938, 403 A 1; Zs. 20 (XXXIV)/2000, 142f.; Carinthia I, 154/1964, 250f.; Schroll, Necrologium Eberndorf, 227; Doerr, Matrikeln, n. 466; Ledóchowski, Ladbrieft, n. 93, 96, 101; Ders., Ritterbuch, 21f.; Mayer, 95f.; Nedopil I, n. 31, 414; II, n. 4367-4373; AGT 2/1850, 162, 175; 7/1862, 101 n. 333; 68/1986, 227; Notizenblatt 2/1852, 310; Pirchegger, Unterstmk., 220f., 229; KBK II, 46, 104, 110, 124; SmbI I, 141; IV/1958, 306; MHVSt 3/1852, 171ff.; Beckh-Widmanstetter, Studien, 84; Verhandlungen des histor. Ver. f. Niederbayern 47/1911, 179ff., 191f.; MMK 14/1901, 41f. n. 17 (Siegler); Czerwenka, 225; Tangl, Lavant, 433; Wittmann/Oberländer, 578ff.; Zaisberger/Schlegel, Burgen I, 54f.; Kapper (Statthaltereiarhiv), 121; Gritzner, 25; Krick, 249 n. 114; MGSL 73/1933, 148; Witting, Beiträge 1895, 186f.; Neumann, Wappenbuch, 144; Pichler, Wappensaal n. 120; Wutte, Wappen, 133).

NOTHAFFT (erloschen)

Alte bayerische Familie, auch in Salzburg vorkommend. In der steir.-landständ. Linie erloschen 1734.

StW.: In G. ein b. Balken. Gekr. Helm, darauf zwei wie der Schild bez. Büffelhörner, dazwischen ein nach links blickender sitzender Bracke, Decken b.-g.

Erlaubnis von K. Rudolph II. für Joh. Heinrich N., sein Stammwappen mit dem desr † Hector Wißpock (Wissbeck) vereinigen zu dürfen, Prag 4. 3. 1587.

W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 r. Schildhaupt, darunter in W. ein r. Schräglinksbalken, zwei ungekr. Helme, I StW, II ein gestümmelter wachs. bärtiger Mann, nach rechts gewendet, in w. Rock mit r.

Kragen u. r. Kappe am Kopf, Decken r.-w. (Wissbach, doch steht über dem farbigen W. im AVA „Vieheuser“!).

Reichsfreiherrnstd. u. W.ver. für Joh. Heinrich u. Wilhelm N., von K. Ferdinand II., ihr W. mit denen der von Abensperg u. von Wissbach (Wissbeck) zu vereinigen, 1632.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 von Sch. u. W. schräglinks geteilt (Abensperg), 2 u. 3 Wissbach.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand III. für Joh. Heinrich N. v. W., Wien 29. 5. 1638.

Landstandschaften: In Salzburg vor 1536, 1583 für Hans Heinrich N. v. Wernberg zu Wackerstain, Winkl u. Trübenbach, bayr. Rat, Vizedom zu Landshut u. Pfleger zu Filzhofen, 1620 für die Erben des † Georg Stephan N., in Stmk. für Johann Heinrich N. 26. 1. 1636.

I. Wolf Albrecht NOTHAFFT v. u. zu Wernberg, ∞ Anna Elisabeth v. KÖNIGSFELD. – Sohn: Heinrich, w. f.

II. Johann *Heinrich* NOTHAFFT (1638) RGf. u. Fhr. v. u. zu Wernberg, auf Grub, Lichteneck u. Neuhaus, ksl. Km. u. Reichshofratsvizepräs., * Schloss Blaibach (Bayr. Wald) 4. 2. 1604, † Wien 2. 7. 1665, ∆ Straubing (Bayern), Karmeliterk., ∞1 1628 Anna Maria, Frau auf Wiesenfelden, T. d. Christoph RGf. zu SCHWARZENBERG, Herr zu Hohenlandsberg auf Haag u. Elsbethenzell, hgl. bayr. Rat, Vizedom u. Pfleger zu Natternberg, u. d. Anna Kärgl zu Siessbach u. Fürth, * 23. 1. 1583, † Zaizkofen 20. 12. 1637 († 21. auf dem Weg von Scherneck nach Wiesenfelden), ∆ Wiesenfelden (∞ in 1. Ehe Rain 15. 10. 1600 mit Paul *Hartung* Fhr. v. GUMPPENBERG auf Scherneck, † 13. 3. 1613, ∆ Pfarrk. Pöttmes, u. in 2. Ehe 1618 mit Johann Christoph RFhr. v. LEUBLFING auf Grafen-Traubach u. Rain, † 16. 3. 1619); ∞2 Wien 1639 Maria *Eleonora*, T. d. Georg Ehrenreich Frn. v. ZINZENDORF auf Pottendorf, Enzersdorf im Thale u. Schwarzenbach u. d. Maria *Maximiliana* RFrn. v. Teuffenbach zu Mayerhofen, * 1610. – Kinder: 1. Heinrich, * Wien 14. 1. 1642. – 2. Maria *Eusebia*, Aja u. Hofmeisterin der Töchter K. Leopolds I., * 28. 3. 1644, † Wien 16. 10. 1710, ∆ Ober Höflein, Stkd., ∞ Wien 18. 10. 1665 *Ernst* Friedrich BREUNER RGf. v. Asparn, Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, Fkherr auf Asparn a. d. Zaya, Herr auf Staatz, Frischau u. Grubach, Obersterblandkammerer in NÖ, ksl. Km., † Ober Höflein 20. 12. 1681, ∆ Asparn, Minoritenk. – 3. Wolf Heinrich, w. f. – 4. Georg Heinrich, auf Aholming, † 20. 9. 1703. – Sohn: Sebastian Heinrich, † 1705. – 5. Eva Eleonora, * Wien 14. 2. 1652. – 6.-7. zwei Kinder jung †. – 8. Kind.

III. Wolf Heinrich NOTHAFFT RGf. v. Wernberg auf Aholming, Eisenstein, Raindorf u. Runding, kurbayr. Km. u. Pfleger zu Bernstein, Erbtruchsess des Bistums Regensburg, Erbmarschall des Bistums Passau, * Jänner 1647, † 18. 6. 1705, ∞ Schlosskapelle Sierndorf (NÖ) 28. 10. 1670 Anna Maria Theresia, T. d. Christoph Friedrich Fhr. v. EIBISWALD auf Burgstall, Eichberg u. Grabenhofen, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., u. d. Maria Rosina Isabella Frn. v. Falbenhaupt, † Straubing 12. 3. 1704, beide ∆ Karmeliterk. Straubing (in 1. Ehe ∞ Graz 30. 4. 1663 mit *Friedrich* Hartmann Gf. v. HERBERSTEIN, Fhr. auf Lankowitz, Neuberg u. Gutenhaag, ksl. wirkl. Km., Landrechtsbesitzer in NÖ, † Wien 12. 11. 1664). – Kinder: 1. Maria Adelaida, Karmelitin in Wien (Josepha Antonia v. der hl. Theresia), * Runding 12. 10. 1671, † München 1746. – 2. Johann Heinrich Franz Emanuel, Herr auf Aholming, Runding, Raindorf u. Eisenstein, * Runding 1673, † 10. 2. 1734, ∞ September 1705 Susanna Margaretha Rosalia Gfn. WALMERODE, * 1675, † 1757. – 3. Tochter.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (Diplom fehlt). Matriken: Wien Schotten, Sierndorf. Liste der Konventualinnen, Karmelitenkloster Wien. Bucelinus, Germaniae [Ulm 1655], 269; Zaisberger, Landtafeln, 33; Lanjus, Breunner, Tafel V; Siebmacher, Bd: 26/2, 114, 643; Bd. 28, Salzburg 45; Pichler, Wappensaal n. 170; K. Rast; Johann Heinrich Notthafft Graf von Wernberg auf Wiesenfelden, in: K. Halla/V. Dittmar (Hrsg.), Postopách šlechtické horodu Notthafftů – Notthafft v Čechách a v Bavorsku (Auf den Spuren eines Adelsgeschlechtes – Die Notthaffte in Böhmen und Bayern), Ausstellungskatalog, Cheb 2006, 395-413; H. Stark, zahlreiche Publikationen zur Familie Notthafft, darunter Stemma Notthafftianum, Hs. im BHSTA, München.

O

OBDACHER (erloschen)

Auf einem Edelsitz im obersteirischen Obdach ansässig gewesen. Dienstmännern der Herren v. Wildon (?), der Grafen v. Görz u. Bamberg. Nach KBK II, 204 stammesgleich mit Jöbstl (?). Erlöschen 1576.

StW.: In B. ein w. Flügel mit einem eisernen „hantschuch“, der ein Schwert zum Schlag hält. Helm mit dem W.bild, Decken r.-w.

Ddo. Rom 3. 4. 1452 besserte K. Friedrich III. dem Georg O., den er auf der Tiberbrücke zum Ritter schlug, u. dessen Vettern Benedict, Michael u. Hans O. ihr W. mit einer g. Krone auf dem Helm u. vermehrt es mit dem W. der † Kienberger, dessen Helm ebenfalls eine g. Krone erhält.

W.: Von R. über W. schrägrechts geteilt, auf der Teilungslinie ein farbengewechselter sechsstrahliger Stern. Helmzier: Flug mit dem W.bild, Decken r.-w. (Kienberger). Beide W. kamen nach Erlöschen der Obdacher an die Kulmer.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich OBDACHER, 1220-1230. – Hans, 1254, Rudolf, Otto, Conrad, 1267, Perchtold, 1274.

Chunradus OBDACHER, Subdiakon in St. Paul i. L., 14., 26. 4. 1302. – Albrecht (28. 1. 1300), Perthold, Jans, 1300, 1302. – Pilgrim, Doring, Sohn des Ortlein Obdacher, 1305. – Jöstlin, seine Schwester Alheit, ∞ Erik v. SCHWANBERG, alle drei 6. 7. 1344. – Wilhelm, ∞ Wilburg, Wwe., u. ihre Söhne Nikla u. Haug, 1348. – Hans OBDACHER. – Söhne: 1. Ulrich, 1349, Pfleger zu Prieseneck (Ktn.) 29. 8. 159 Stadtrichter zu Villach (Schwager des Laurenz Ruebler zu Villach), 1371/74, 1383. – 2. Wolfhard (Wölfel), 1349, Vizedom in Ktn. 1364, 13. 8. 1376, 1383. – 3. Benedict, 1364.

Brüder OBDACHER auf Töllerberg (Ktn.): Ulrich, 28. 11. 1423, 25. 5. 1427; Niklas, 25. 5. 1427, 16. 11. 1436, 1452/61; Leonhard, 25. 5. 1427; Wilhelm, 25. 5. 1427, 1435. – Andrä, 11. 7., 30. 9. 1431.

Des Niklas Söhne: 1. Georg, 2. Benedict, 1424.

Sigmund, Wilhelm, Georg (Jörg) OBDACHER, ksl. Truchsess, Ritt., Amtmann im Kärntner Jauntal, alle drei: 18. 5. 1446; Jörg: Pfleger zu Mahrenberg, 8. 9. 1459, 26. 11. 1464, 17. 2. 1479, tot 1491. – Söhne: 1. Adam, zu Töllerberg, 1. 3. 1491, 1504, 19. 4. 1524, ∆ Völkermarkt. – 2. Christoph, 1. 3. 1491. – 3. Andre, 1. 3. 1491. – Barbara, ∞ Anton RAIDHAUPT, Pfleger zu Albeck (um 1530). – Georg v. OBDACH auf Töllerberg, † 1576, ∆ Völkermarkt (Letzter des Geschlechts). – Tochter: Susanna, † nach ihrem Mann, ∞ vor 22. 6. 1551 Leonhard WELZER v. Eberstein, ksl. Rat, Verweser der Landeshauptmannschaft in Ktn., Bggf. von Klagenfurt, † Klagenfurt 24. 12. 1601, ∆ das. heutige Domk. – Wolfgang, 24. 6. 1461.

Des Jörg Vettern: (1) Benedict, 3. 4. 1452, 1454 nach 24. 6., tot 1466/82. – Tochter: N., ∞ N. GLOYACHER, beide 10. 5. 1494. – (2) Michael, 1454 nach 24. 6. – (3) Hans, 1454, nach 24. 6.

KLA-688-B-23; 418-B-A 1932. StA Rein, A V/32. StLA, AUR. HHStA: StA St. Paul; SbgE (beide) Urk. ÖStA/HHStA, FHKA, Urk.; SB Grafenegg, Urk. 697. StA Herzogenburg. StA St. Paul, Urk. 350. Chmel, Regesta 1859, n. 2818; [RI XIII] H. 26 n. 392 in: Regesta Imperii Online; Lang, Salz. Lehen n. 244/5, 376; Barvalle/Knapp II, 251; Henckel II, 174; KBK II, 5, 122, 149; Stumberger, 180ff.; Kraßler, 114, 291; Neumann, Wappenbuch, 121).

OBERLEITER (erloschen)

Aus dem Geschlecht der „Hauser“ (im Ennstal) stammend (?), Barvalle/Knapp II, 407). Erlöschen um 1526. W.: In R. ein w. Turm (1344, 1506, Kraßler, Wappenwerke, 85 A 22) (oder bärtiger Kopf mit Hut; 1456, 1466; zwei verschiedene Familien?)

Jörg u. Christoph O. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Georg OBERLEITER, admontischer Bggf. auf Gallenstein u. Verwalter zu Gstadt, 1420/25, 1446. – Christoph OBERLEITER zu Lassing, 30. 11. 1440 Admonter Amtmann zu Obdach, 16. 11. 1443. – Hans, 28. 12. 1456, tot 1468. – Brüder: 1. Marx, Verwalter zu Strechau, 1468/71, tot 1478. – Kinder: (1) Bernhard, 9. 4. 1478. – (2) Christoph, 9. 4. 1478, 1493/1508. – (3) Regina, 9. 4. 1478. – (4) Margaretha, 9. 4. 1478, 1493/1508. – 2. Balthasar, 9. 4. 1478 sbg. Pfleger u. Amtmann zu Haus im Ennstal8, 24. 4. 1486 Pfleger zu Klaus (OÖ), ∞ Edeltraud (TÖRRINGER). – ?Kinder: a) Wilhelm, 1493/1508, vor 19. 12. 1526, 2. 1. 1534 Hofrichter zu Admont. – b) Dorothea, 1493/1508.

OÖLA, Urk. Spital am Pyhrn. StiA Admont, Urk. Hhh-70; Kkk-69; Yy-7b. Lang, Sbg. Lehen, n. 102; Starzer, n. 236, 308/10; Baravalle/Knapp I 26, II 407, 471; Kraßler, 174, 274.

OBRATSCHAN, OBRITSCHAN (erloschen)

Obratschan (auch Obritschan) aus der Unterstmk. gebürtig? Erloschen 1615.

W.: Im von W. (Arlberger Wappenbuch, Hupp, 31 G.) über R. geteilten Schild, unten ein rechts gekehrter sch. gekr. Lämmergeier, der einen Hasen geschlagen hat u. mit dem gesenkten Kopf auf ihn einhackt, gekr. Helm, der Geier mit dem Hasen, Decken r.-w. Das W. kam 1654 an eine Linie Kulmer. Im DOZA, Ahnenproben Nr. 973 wird folgendes W. abgebildet: In R. eine w. Doppellilie, gekr. Helm mit dem w. Geier, der einen w. Hasen geschlagen hat, Decken, r.-w.

Peter v. O. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. 1. Peter v. OBRATSCHAN, ksl. Pfleger zu Scherffenberg, 1445, 29. 10. 1450, 11. 5. 1470, tot 14. 7. 1472, ∞ Barbara, T. d. Hans WERNBURGER, 1468, tot 1472 (in 1. Ehe ∞ mit Georg v. TSCHERNEMBL). – Kinder: (1) Georg (II.), 1466 Hptm. zu KÖStAu, 14. 7. 1472, 1478 auf Altenburg (ehem. Unterstmk.), 1. 4. 1478 Pfleger zu Scherffenberg, 20. 4. 1484, 9. 12. 1491 (Chmel, Regesta II, n. 8738). – (Sohn?): Caspar, Pfleger zu KÖStAu um 1530. – (2) Christoph, w. f. – ?(3) Anna, ∞ vor 1445 Andreas WAGEN. – ?I. 2. Georg (I.), ∞ 1430 Barbara v. PERNECK (in 1. Ehe ∞ mit Volkhard v. AUERSPERG, † 1429). – ?I. 3. Friedrich v. O., Vizedom zu Cita (?), 1461.

II. Christoph v. OBRATSCHAN, auf Altenburg/Stari-Grad, Pfleger zu Stain in Krain u. Osterwitz b. Cilli, 14. 7. 1472, 15. 1. 1479, 20. 4. 1484, ∞ Ursula, T. d. Niclas v. LUEG u. d. Margaretha Stainer. – Kinder: 1. Andre, † jung. – 2. Erasmus, w. f. – 3. Daniel, ∞ (gesch.) Ludmilla, T. d. Engelhard STRASSER v. „Weickh“. – 4. Margaretha, ∞ Leonhard RAMSCHÜSSEL zu Schöneck. – 5. Martha, ∞1 Erasmus HOHENWARTER; ∞2 Leopold TENCKH. – 6. Anna, ∞1 (vor) 1504 Sigmund v. VILANDERS, † Wördl b. Neustadtl (Krain) 1520, △ Neustadtl, Franziskaner; ∞2 Joseph Fhr. v. EGKH u. HUNGERSPACH. – 7. Barbara, ∞ Hans GÖSSL. – 8. Agnes, ∞ Ott v. PAIN. – 9. Catharina, Äbtissin zu Triest. – 10. Benigna.

III. Erasmus v. OBRATSCHAN, auf Altenburg, Kriegsrat, Deputierter aus Krain, gef. 1542, ∞ 1503 Anna, T. d. Jacob v. LAMBERG zum Stain u. Guttenberg u. d. Maximiliana v. Trauttmansdorff (lebt 15. 4. 1535?); ∞2 Ludmilla, T. d. Engelhard STRASSER zu „Stoßegkh“ in Krain, Hptm. in Agram, † Wien 1537 (in 1. Ehe ∞ Lasla RATKAY? Adler, Zs. II/1872, 114). – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Alexander, ∞1 (Hv.) ca. 1547 Maxentia, T. d. Trojan v. AUERSPERG u. d. Anna v. Egkh u. Hungerspach, * 1526, † 1570; ∞2 Martha, T. d. Jacob v. RAUNACH (in 2. Ehe ∞ mit Georg HALLER). – 3. Magdalena, * ca. 1512, † nach 1553, ∞ Jänner 1539 Friedrich v. FLERSHEIM zu Laumersheim (Pfalz). – 4. Kirchfelda, ∞ Hans v. LAMBERG zu Rotenbühel. – 5. Catharina, ∞ Mert GALL zu Rudolfseck.

IV. Georg v. OBRATSCHAN zu Altenburg, 4. 8. 1557, ∞ Anna, T. d. Bernhard RITZAN. – Kinder: 1. Christoph, zu Altenburg, Hptm. zu Bihatsch, 3. 11. 1608, † (um) 1615 (Letzter des

Geschlechts), ∞ nach 1550 Dorothea, T. d. Johann Joseph Fhr. v. EGKH u. HUNGERSPACH u. d. Martha Frn. v. Madruzzo. – Sohn: Georg, † Laibach 2. 4. 1582, ∞ Sidonia, 2. 4. 1582. – 2. Daniel, zu Altenburg 7. 3. 1575. – 3. Ursula. – 4. Kirchfelda.

KLA-Ständisches Archiv 457-B-459; 871-B-486. ÖStA/HHStA, AVA; FA Hohenwart, 17 Familienurk. 20.17, 20.19. SB Auersperg XXIII-113, 166, 234. Lang, Sbg. Lehen, n. 378; Starzer, n. 237; Chmel, Regesta II, n. 6007; Göth 1861, n. 803; FB Herberstein, 353, 355, 360, 365f. (Obratschan); Dimitz IV, 82 A; MCKD II/1857, 182f.; Pirchegger, Unterstmk., 183f., 200, 248; Kraßler, 212, 233 (Obritschan, Schild von G. u. Sch. geteilt, Adler!); Siebmacher, Bd. 28, 138; L. Igálffy-Igály, Das slowenische Geschlecht der Obritschan von Altenburg und seine europäischen Verflechtungen, in: Adler, Zs. 20(XXXIV)/1999, 98ff.

OTTENFELS-GSCHWIND

Aus der Rauris stammende Familie, wo Christoph OTTO als Gewerke 1502 erscheint.

StW. Otto (1643): In R. ein Geharnischerter, in der Rechten ein g. Lilienzepter haltend, gekr. Helm, der Geharnischte wachs., Decken r.-w.

StW. Gschwind 1562: In G. ein halber Bär.

Reichsritterstd., Prädikat „von und zu Ottenfels“ u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Johann Sigmund u. Wolfgang Andreas OTTO, Regensburg 20. 7. 1653.

Erbländ.-Österr. Freiherrenstd. von K. Joseph I. für Wolf Jacob O. v. O., Wien 20. 8. 1710.

W.: Geviert mit H.: StW, 1 u. 4 in R. ein w. Schrägbalken, 2 u. 3 in G. auf nat. Fels ein dreitüriges w. Schloss. Drei H., I StW, II das Schloss aus 2 u. 3, Decken r.-g., III drei w., r., w. Straußenfedern, Decken r.-w.

Namen- u. W.ver. mit Gschwind v. Pöckstein (infolge Testamentes des Johann Martin Fhr. Gschwind v. Pöckstein, ksl. GFM, Oberst u. Hofkriegsrats, Herr der Fkhftn. Töscheldorf u. Labeck, Letzten seiner Familie, † Wien 10. 4. 1721) von K. Karl VI. für Wolf Franz Otto v. O.-G., 4. 3. 1719.

W.: Geviert mit gespaltenem Herzschild: Vorne StW (der Geharnischte mit off. Visier u. g. Krone), hinten in G. ein oberhalber einwärts gekehrter sch. Bär mit g. Halsring u. davon abhängender Kette (Gschwind). 1 u. 4 in R. zwei w. Schrägrechtsbalken, 2 u. 3 in G. eine auf einem Felsen stehende Burg mit einem Turm in der Mitte, der mit einer „Spitz-Krone“ bedeckt ist. Vier gekr. Helme: I, II u. III wie 1710, IV der Bär wachs., Decken: sch.-g.

Erblandfalkenmeister in Ktn. für Franz Xaver Fhr. v. O.-G. (Datum?)

Landstandschaften: In Ktn. 30. 1. 1643 u. Bestätigung 1648 für Hans Sigmund O., in Krain 16. 2. 1696, in Stmk. 28. 4. 1698 beide für Wolf Jacob Fhr. v. O., nö. Herrenstd. für Wolf Franz Fhr. v. O.-G. 3. 1. 1720, ungar. Indigenat 1827 für Franz Fhr. v. O.-G., 16. 8. 1839 (für wen?).

I. Vinzenz OTTO, zu Paternion, † 1570, ∞ Justina, T. d. Christoph SCHNEEWEISS zu Arnoldstein u. d. Anna v. Leobenegg, † 1591. – Kinder: 1. Jacob, w. f. – 2. Christoph, * 1565, 10. 11. 1592 Kanonikus zu Gurk, DH zu Berchtesgaden. – ?3. Maria, ∞ ca. 1604 Hans WIDMAN, Kaufmann.

II. Jacob OTTO, 1604 in Pontafel/Pontebba, † 1637, ∞ Barbara SINGER v. Steinfeld. – Söhne: 1. Johann Sigmund, w. f. – 2. *Wolfgang* Andreas, † 1659, ∞1 Susanna, T. d. Christoph AMBTHOFER u. d. Anna Sauerwein (in 1. Ehe ∞ mit Andrä MEIXNER in Sachsenburg); ∞2 Laibach 3. 11. 1658 Maria Elisabeth, T. Mathäus MÄGERL v. u. zu Dornhofen u. d. Regina Pfanner (in 1. Ehe ∞ mit N. KUHS u. in 3. Ehe Klagenfurt 12. 4. 1660 mit Sebastian WAGNER). – Sohn: Wolfgang Andrä, Beisitzer in Ktn., △ Maria Saal 21. 10. 1702, ca. 70 J., ∞1 Anna Martina TOLLHUPF, † ca. 1651; ∞2 1653 Maria Anna RAUSCHER, († 1688?); ∞ St. Peter bei Taggenbrunn 16. 10. 1679 Anna Martha SUMERAUER. – Kinder: a) aus 1. Ehe: (a) Maria, * 1646, † November 1703, ∞ Johann Christian RAUSCHER, † 1719. – b) aus 2. Ehe: (b) Georg Andrä, * 1653, † 1702, ∞ Maria PUCKER, * 1669, † 1755. – Tochter: Anna Maria, ∞ Christoph BOHR.

III. Hans *Sigmund* OTTO (1653) v. OTTENFELS v. u. zu Gurnitz, laa. Obersekretär, * 1593, † Klagenfurt 25. 8. 1666, ∞ das. 17. 6. 1635 Maria *Anna*, T. d. Christoph GSCHWIND v. Pöckstein u. d. Anna Kandelberger (in 1. Ehe ∞ N. HOCHKIRCHER), † kurz vor oder nach 25. 8. 1666. – Kinder: 1. Hans Andrä, * Klagenfurt 1. 11. 1636. – 2. Hans Andrä, * das. 13. 3. 1639. – 3. Wolf Jacob, w. f. – 4. Susanna Elisabeth, ∞ Gurnitz 26. 7. 1654 Sigmund PATRIBUSCH, Dr.

IV. Wolf Jacob (1710) Fhr. v. OTTENFELS, Herr auf Gurnitz u. Mörteneegg (Ktn.), * (1641) ~ Klagenfurt 16. 2. 1642, † 1714, ∞1 N. N.; ∞2 Stift St. Lambrecht (nach 20. 1.) 1671 Anna Eleonora v. MITTNACHT auf Wertenu. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Andrä, ∞ Klagenfurt 24. 11. 1666 Maria Johanna, T. d. Pietro Domenico CORAZINI v. Waldendorff u. d. Maria Veronica Miller (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 29. 1. 1671 mit Johann Georg v. SCHOBERG, ständ. Sekretär). – 2. Johann Sigmund, seit Mai 1688 Vikar in Brückl, nicht mehr 1698. – b) aus 2. Ehe: 3. Wolf Franz, w. f. – 4. Maria Rosa (Klostername, Benediktinerin in St. Georgen am Längsee, * 1674/75, † St. Georgen a. L. 20. 3. 1715. – 5. Johann Baptist, 22. 12. 1696 Pfleger auf Weissenegg. – Tochter: Anna Maria, ∞ (Wolfsberg) 31. 12. 1718 Johann Christoph BOHR. – 6. Johann Andreas, * Klagenfurt 23. 8., † das. 5. 9. 1677. – 7. Johann Anton, 21. 2. 1714 Propst zu Maria Saal, * das. 11. 6. 1679, † das. 22. 8. 1735, △ Kirche. – 8. Johann Anton, 21. 2. 1714 Propst zu Maria Saal, † nach 1731.

V. *Wolfgang Franz* Otto Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Fkherr auf Töscheldorf u. Labeck, k. Landrat, ständ. Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., * Klagenfurt 18. 11. 1671, † Spittal a. d. Drau 15. 2. 1751, ∞1 9. 1. 1700 Maria *Franziska*, T. d. Franz Sebastian RFhr. v. u. zu HAYDEGG, Fkherr auf Weyer, Herr auf Haus am Bacher, Rat des großen Ausschusses der Steir. Landschaft, u. d. Maria *Barbara* Frn. v. Kugelmann, * Graz 5. 3. 1679, † Klagenfurt 1. 3. 1732, ∞2 Töscheldorf zwischen 15. u. 17. 2. 1734 Maria *Rosalia* Theresia Anna, T. d. Johann Friedrich TÜRNDL RFhr. v. u. zu Alt Kainach, Hofrechtsbeisitzer in Stmk., u. d. Maria Anna v. PLÖCKHNER, * Graz 17. 10. 1698, † Klagenfurt 17. 4. 1747, alle drei △ Franziskaner, Antoniuskapelle. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt) a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna *Eleonora*, * 3. 10. 1701, † das. kurz vor 1. 3. 1774, ∞ das. 29. 10. 1726 Johann *Leopold* (1731) Gf. STAMPFER Fhr. v. Walchenberg, Herr auf Ober Wildon, k. k. Km., † kurz vor 4. 9. 1751. – 2. Franz Joseph, w. f. – 3. Maria Rosina Beatrix, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Maura), * 10. 4. 1705, † St. Georgen a. L. 4. 6. 1771. – 4. Maria Josepha, * 23. 5. 1706. – 5. Maria *Elisabeth* Agnes, * 22. 1. 1708, lebt 1742, † Klagenfurt 1. 10. 1763 (52 J.!), △ Franziskaner. – 6. Johann Theodor Joseph, * 7. 2. 1710. – 7. Claudius Joseph *Anton*, Chorherr in Stainz, * 4. 6. 1712, † Graz 16. 1. 1763, △ Stainz. – 8. Sigmund, Chorherr in Stainz, † Graz 29. 12. 1761, △ Stainz. – 9. Carl Joseph Ignaz, * 22. 1. 1716. – b) aus 2. Ehe: 10. Maria Anna Eva Rosalia, * 24. 12. 1735, † das. 27. 10. 1799, ∞ 26. 9. 1752 *Sigmund* Johann Joseph Dominik RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Freudenberg u. Waisenberg, Landrat in Ktn., † das. 22. 3. 1781, △ Franziskaner (Spitalskirche, Antoniuskapelle).

VI. *Franz Joseph* Anton Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Fkherr auf Töscheldorf u. Labeck, Landrat in Ktn., * Klagenfurt 16. 1. 1703, † Klagenfurt 5. 2. 1764, △ Franziskaner, ∞ (das. ?) 21. 11. 1729 Maria Anna Charlotte, T. d. *Franz* Adam RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Freudenberg u. Ratzenegg, k. k. Km., u. d. Maria Regina Elisabeth *Carolina* RGfn. v. Kronegg, † Klagenfurt 30. 12. 1786, 76 J. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): 1. Maria *Carolina* Francisca Johanna Claudia, * 30. 10. 1730, † Klagenfurt 23. 12. 1746, △ Franziskaner. – 2. Maria Johanna *Francisca* Theresia, * 25. 1. 1732, † das. 12. 10. 1776, △ Franziskaner. – 3. Maria *Antonia* Felizitas, * 24. 5. 1733, † das. 19. 2. 1796. – 4. Franz Cajetan Anton Maria, * 2. 12. 1735, † das. 13. 4. 1736, △ Franziskaner. – 5. Maria *Eleonora* Johanna, * 13. 1. 1737, † das. 18. 3. 1739, △ Franziskaner. – 6. *Rosalia* Johanna, * 27. 4. 1738, † das. 31. 3. 1739, △ Franziskaner. – 7. Maria *Magdalena* Theresia, * 21. 7. 1739, † das. 21. 5. 1790. – 8. Johann Nepomuk Franz Joseph, * 21. 6. 1741. – 9. Franz, w. f. – 10. Maria *Rosalia* Anna, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Michaela), * 30. 5. 1744, † St. Georgen a. L. 4. 5. 1775. – 11. Maria *Eleonora* Theresia * 15. 10. 1745, † das. 1.

1. 1770, Δ St. Michael i. L., ∞ das. 17. 5. 1763 Joseph *Leopold* v. EGARTEN, Fkherr auf Himmelau u. Kolhof, \dagger 8. 10. 1782. – 12. Maria *Aloysia* Scholastica, * 11. 2. 1748, \dagger das. 27. 2. 1749, Δ Franziskaner. – 13. Maria *Cajetana*, * 25. 3. 1749. – 14. Maria Anna Veronica Felizitas, * 4. 2. 1751, \dagger das. 19. 1. 1787. – 15. Maria *Aloysia*, * 7. 4. 1754.

VII. Franz Xaver Johann Joseph Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Fkherr auf Töscheldorf u. Lobeck, k. k. Km., iö. Gub. Rat, Landrat in Ktn., * Klagenfurt 28. 11. 1742, \dagger Graz 29. 5. 1808, ∞ 16. 1. 1771 Maria *Aloysia*, T. d. Joseph Emmerich Fhr. v. KULMER zum Rosenpichl u. Hohenstein, Herr auf Rothenthurm, Waldegg u. Hohenstein, k. k. Km., iö. Landrat, u. d. *Juliana* Apollonia v. Hoheneimer, * 13. 8. 1751, \dagger Klagenfurt 27. 4. 1779, Δ Franziskaner, ∞ 2 (Hb) 14. 5. 1780 Maria *Catharina*, T. d. Johann Wasgottwill Edler v. u. Rr. HITTNER, k. k. wirk. Hofrat bei der Obersten Justizstelle, u. d. Maria Anna v. Fak, \dagger 31. 5. 1813 (in 1. Ehe ∞ Fhr. v. ROTTENBURG). – Kinder (in Klagenfurt * u. \sim) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna Josepha Johanna, Stkd., * 5. 3. 1771, \dagger Jormannsdorf (Güssing?) 8. 6. 1823, ∞ Graz 13. 10. 1796 *Joseph* Emanuel Cajetan Carl Ignaz RGf. BATHYÁNY zu Jormannsdorf, k. k. Km., \dagger Jormannsdorf 26. 2. 1851, beide Δ Franziskaner Güssing. – 2. Maria *Eleonora* Aloysia, * 27. 1. 1772. – 3. *Joseph* Franz Johann, k. k. Km., * 22. 2. 1773, \dagger Konstantinopel 13. 7. 1823. – 4. *Franziska* Salesia Aloysia Juliana, * 28. 8. 1774, \dagger Graz 15. 5. 1856. – 5. *Antonia* Maria Catharina, * 9. 10. 1775, \dagger 23. 7. 1784. – 6. Franziska, * 1776. – 7. Franz, w. f. – b) aus 2. Ehe: 8. Was Gott will Carl August, * Klagenfurt 26. 1. 1783, \dagger Graz 3. 7. 1790. – 9. Kind, das. notgetauft 6. 2. 1784. – 10. Antonia, * 1786, \dagger Graz 24. 7. 1811, 25 J.

VIII. Franz Xaver Aloys Christoph Anton Joseph Elisäus Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Obersterblandfalkenmeister in Ktn., Herr auf Horvatska (Kroatien), Internuntius in Konstantinopel, Staats- u. Konferenzminister im Auswärtigen Amt, k. k. Km. u. GR, * Klagenfurt 12. 6. 1778, \dagger Tyrnau/Trnava 17. 3. 1851, ∞ Graz 9. 5. 1816 *Josepha* Antonia Johanna Nepomucena, Frau auf Bežanec, Kroatien, Stkd., T. d. Moriz Fhr. v. SCHLAUN gnt. v. Linden, GFZM, u. d. Josepha Gfn. Keglevich de Buzin, * 2. 11. 1798, \dagger Bežanec 5. 1. 1885, beide Δ Pfarrk. Pregrad (Kroatien). – Kinder: 1. *Wilhelmina* Josepha, Stkd., * Wien 12. 3. 1817, \dagger Graz 2. 5. 1905, ∞ Wien 28. 5. 1846 Maria *Wilhelm* Franz Xaver RGf. v. ATTEMS, Herr auf Spielfeld, k. k. Km. u. Lt., \dagger auf Spielfeld 21. 6. 1872- 2. Moriz, w. f. - 3. Sigmund, Herr auf Horvatska (Kroatien), * Carigrad (Istanbul) 17. 6. 1825, \dagger Graz 12. 5. 1898, Δ Pregrada, ∞ Graz 10. 5. 1893 Justine Juliane, T. d. Johann TABOURE, k. k. Bezirksarzt, u. d. Anna Cerinšek, * 1873, \dagger 1920.

IX. Moriz Ferdinand Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Obersterblandfalkenmeister in Ktn., k. k. Km., Legations-Sekretär in Paris, * Wien 3. 6. 1820, \dagger Golfe-Juan (Côte d'Azur) 9. 3. 1907, ∞ Gevisiez, Schweiz, 29. 10. 1859 *Cécile* Marie Philippine Caroline, Stkd., T. d. Ludwig Comte d'AFFRY u. d. Marie Louise Anne Julie Lucie Marquise de Maillardo, * Fribourg 29. 3. 1839, \dagger Bern 7. 7. 1911. – Kinder: 1. *Nathalie* Marie, * 7. 8. 1864, \dagger Paris 3. 6. 1902, Δ Grivisiez, ∞ Bern 11. 10. 1886 *Hervé* Marie comte de SAINT-GILLES. – 2. Franz, w. f.

X. Franz Joseph Alphons Deodat Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Herr auf Bežanec, k. k. Km. u. Oblt., Obersterblandfalkenmeister in Ktn., erbl. Mitglied des ungar. Oberhauses, * Bern 22. 12. 1878, erm. Bežanec 23. 8. 1943, ∞ Hendrecourt-les-Ransard (Frankreich), 14. 10. 1910 *Madeleine* Marie Thérèse, T. d. Frederic du Maisnil Gf. v. DIESBACH de BELLEROCHE, französ. Hptm., u. d. Marie de Gellinck d'ElseGem, * Hendrecourt 29. 8. 1879, \dagger Nizza 2. 2. 1939 (in 1. Ehe verh. mit Adolf Friedrich d'EREMBAULT du Mesnil et du Coutre, \dagger 1908). – Kinder: 1. *Cécile* Marie, * Wien 8. 8. 1912, ∞ Schloss Neudau 19. 4. 1938 Johann (Hans) Adalbert Kunata Gf. KOTTULINSKY auf Neudau, \dagger 11. 12. 1984. – 2. Franz Moriz Sigismund Anton Marie, * Bežanec 2. 7. 1914, \dagger das. 1920. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. *Nada* Marie Gabrielle Lucie Madeleine, * Bežanec 27. 10. 1920, \dagger Villars-sur-Marly 2. 12. 2004, ∞ Fribourg 1946 Roger de WECK (Fribourg).

XI. *Ferdinand* Maria Roman Wolfgang Fhr. v. OTTENFELS-GSCHWIND, auf Bezanec, Ing., * Agram 2. 9. 1916, † Petropolis (Brasilien) 1987, ∞ München/Paris April 1946 Katharina DALLMAYR, * 3. 3. 1912, † Petropolis 1978. – Sohn: Wolfgang, * New York ca. 1949, ∞1 Irene FERREIRA. – Sohn: *Rolf* Ferdinand Georg, * Petropolis 10. 5. 1984.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17 (der Akt in K. 9, H. 35 n. 251 fehlt derzeit). KLA, Benedict; GV-SA/101. StA St. Peter, Salzburg, Rotelbände, A 567 Rotulus 26, A 587 Rotulus 86, A 588 Rotulus 180. Baron Ottenfels'sche Bibliothek Schloss Bežanec. Matriken: Klagenfurt, Dom, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Wien, St. Augustin, St. Peter bei Taggenbrunn, Wolfsberg i. L. Schönfeld I, 154ff. (z. T. unrichtig); GGTB, FH 1848 ff.; BLKÖ 21/1870, 130ff. (unvollständig); Mayer, 99, 105; Schroll, Grifenthal 126; Beckh-Widmanstetter, Ortenburg, 123; Carinthia I, 127/1937, 148; 139/1949, 372; KBK II, 58, 150f.; Bourcy, Nr. 421; Haan, Sperr-Relationen 1914, 104; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 242, 349; Schiviz, Graz, Krain (499); Pichler, Wappensaal n. 264; Siebmacher, Bd. 26/1, 142 (Gschwind), 324 (O.-G., z. T. falsch); Bd. 29, Krain 15f. (die Decken des 4. Helmes kann nicht r.-w. sein, sondern sch.-g., vgl. das W. bei Neumann, Wappenbuch, 84f., wo der Bär braun u. der Halsring samt Kette eisfarben sind); Bd. 33, 138; Bd. 35, 127; Nekrolog des Stiftes Rein, 1975; Janitti, 256, 261f.; SMbl II/1953, 127; Wutte, Wappen, 134.

OETTINGEN (in der steir. landständ. Linie erloschen)

Alte Familie aus Bayern. Die steir. landständische Linie ist 1798 erloschen und wurde von der Linie Oettingen-Wallerstein beerbt.

W. des Kraft Anton Wilhelm RGf. v. Oe. († 1751): In Eisenhutfeh aus in vier Reihen angeordneten aufrechten u. gestürzten g. Eisenhüten ein b. Mittelschild, darübergelegt ein bis an den Rand des großen Schildes gelegtes w. Andreaskreuz, über dessen Schnittpunkt ein g. H. mit einer aufrechten r. Wolfsangel erscheint. Drei Helme: I gekr. mit sieben abwechselnd sch.-g. Straußenfedern, Decken sch.-g. (Dagstuhl), II ungekr. mit wachs. g. Braken mit herausragender Zunge, die r. Ohren mit je einem w. Andreaskreuz überzogen, Decken r.-g. (Stammkleinod), III ungekr. mit hermelingestulptem r. Turnierhut mit zwei sch. Flügeln, Decken r.-g. (Soetern). Gf. Joseph Anton († 1778) führte das W. mit fünf Helmen: I gekr., doch sechs abwechselnd g.-sch. Straußenfedern (Dagstuhl), II ungekr., ein r. Ast besteckt mit fünf Straußenfedern, Decken r.-?, III ungekr. (Stammkleinod), IV ungekr. mit gr. Pfauenstoß von zwölf (5,4,3) Federn, Decken ?, V ungekr. mit dem r. Turnierhut (Soetern).

Landstandschaften: In Stmk. 6. 4. 1647, in Ktn. 1648, beide für Friedrich Wilhelm Ernst RGf. v. Oe.

I. Ernst RGf. v. OETTINGEN zu Katzenstein, * auf Wallerstein 24. 10. 1584, † auf Baldern 18. 5. 1626, ∞ auf Wiesensteig 20. 9. 1608 Catharina, T. d. Rudolph RGf. v. HELFENSTEIN, * 9. 12. 1589, † Tetschen a. d. Elbe 21. 1. 1638. – 10 Kinder, darunter: Friedrich Wilhelm, w. f.

II. *Friedrich Wilhelm* Ernst RGf. v. OETTINGEN zu Katzenstein, * 7. 5. 1618, † auf Katzenstein 20. 10. 1677, ∞ Graz 7. 1. 1646 Rosina Susanna v. TRÜBENECK, * Pettau 24. 7. 1611, † Graz 19. 5. 1664. – Kinder: 1. Maximilian Ernst, * 26. 2. 1647, erm. Regensburg 9. 3. 1668. – 2. Notger Wilhelm, w. f. – 3. Maria Theresia Anna, * Graz 13. 6. 1651, † Innsbruck 12. 8. 1710, ∞ auf Glött 31. 7. 1679 Franz Ernst RGf. FUGGER zu Kirchheim u. Glött, † 14. 3. 1711.

III. Notger Wilhelm RGf. v. OETTINGEN zu Katzenstein, * Graz 24. 12. 1650, † Villingen im Schwarzwald 7. 11. 1693, ∞1 Wadern 10. 2. 1682 Maria Sidonia, T. d. Philipp Franz v. SOETERN Fhr. v. Dagstuhl u. d. Magdalena Isabella Diana v. Kronberg u. Hohengeroldseck, † Baldern 23. 9. 1691; ∞2 zu Wallerstein 7. 7. 1692 Maria Ernestina, T. d. Wolfgang RGf. zu OETTINGEN, Reichshofratspräs., ksl. Ges. zu Karlowitz, u. d. Anna Dorothea RGfn. v. Wolkenstein, * 15. 9. 1663, † 29. 4. 1714. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Diana Magdalena Catharina, * 1682, † 14. 12. 1682. – 2. Kraft Anton Wilhelm, w. f. – 3. Maria Isabella Ernestina, * 17. 9. 1686, † Bedernau 3. 3. 1760, ∞ 1716 Christoph Franz Heinrich Albert v. MUGGENTHAL, † 1746. – 4. Philipp Wolfgang, * 10. 8., † 8. 12. 1689. – 5. Maria Theresia, * 19. 6. 1690, † Dinkelsühl 9. 6. 1766. – b) aus 2. Ehe: 6. Maria Josepha, * Neuburg a. d. Donau 7. 12. 1693, † 29. 10. 1708.

IV. Kraft Anton Wilhelm RGf. zu OETTINGEN-BALDERN-SOETERN auf Hohen-Baldern u. Dagstuhl, * Katzenstein 8. 10. 1684, † auf Hohen-Baldern 25. 4. 1751, ∞ Aschaffenburg 10. 2. 1709 Johanna *Eleonora* Maria, T. d. Melchior Friedrich v. SCHÖNBORN u. d. Maria Anna Sophia Johanna v. Boineburg u. Lengsfeld, * Mainz 2. 7. 1688, † Hohen-Baldern 12. 2. 1763. – Kinder: 17, davon 11 jung †. – 1. Lothar Franz Ludwig Joseph Notger, DH zu Augsburg u. Ellwangen, * Mainz 9. 12. 1709, † Ellwangen 5. 9. 1780. – 2. Philipp Carl Ignaz Franz, DH zu Speyer, Köln u. Eichstätt, Kammerpräs. in Köln, * Baldern 15. 10. 1712, † Eichstätt 30. 5. 1787. – 3. Joseph Anton, w. f. – 4. Franz Friedrich Wilhelm Notger Joseph, DP zu Köln, ksl. WGR, kurköln. Statthalter, Kanzler der Univ. Köln, * Baldern 8. 9. 1725, † das. 14. 1. 1798 (Letzter der Linie). – 5. Juliana Charlotte Theresia Maria Anna Walburga Josepha, * das. 25. 10. 1728, † Markt Bissingen 2. 1. 1791, ∞ Hohen-Baldern 21. 2. 1746 Philipp Carl Dominicus Adam Otto Maria Benedict Anton RGf. zu OETTINGEN-WALLERSTEIN, † Wallerstein 14. 4. 1766.

V. *Joseph Anton* Damian Albert RGf. v. OETTINGEN-BALDERN, * Hohen-Baldern 4. 3. 1720, † Dagstuhl 20. 4. 1788, ∞ (Sondershausen) 30. 4. 1761 *Elisabeth* Rudolfine Ernestina, T. d. Christian RFst. zu SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, Gf. v. Hohnstein, Ebeleben u. Arnstadt, Herr auf Sondershausen u. Leutenberg, kursächs. u. kgl. poln. GenLt., u. d. *Sophie* Christine Eberhardine Pzn. v. Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym, * Sondershausen 9. 1. 1731, † Dagstuhl 24. 6. 1771; ∞2 Baldern 11. 5. 1772 Maria *Antonia* Monica, T. d. Franz Ernst Joseph RGf. v. WALDBURG zu Zeil u. Friedberg u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Königsegg-Rothenfels, * auf Wurzach 6. 6. 1753, † Wien 25. 10. 1814. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Franz Ludwig Eberhard, * 1. 12. 1773, † 1774. – 2. Joseph Anton Philipp, * 23. 1., † Mai 1775. – 3. Maria Philippina Caroline, Frau auf Sindlingen, * Dagstuhl 18. 5. 1776, † 18. 3. 1842, ∞ Salzburg 28. 5. 1794 *Rudolph* Joseph (II.) RFst. v. COLLOREDO-MANSFELD, † 28. 12. 1843.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (kein Diplom vorhanden). Siebmacher, Bd. 30, 198; Mayer, 73; Hübner, 1708, Tabelle 272; B. Peter, Die Wappen des Hauses Oettingen (Internet-Version); genealogy.euweb.cz/oett/oett3.html; Pichler, Wappensaal n. 317.

OFFENHEIM (erloschen)

Bayrischer Herkunft, mit Eustach v. O. in die Stmk. eingewandert. In der steirischen Linie erloschen 1657 bzw. 1683.

Adelsstd. u. Wappenbest. von K. Friedrich III. für Hans Offenheimer, Linz 13. 12. 1491. StW.: in G. ein sch. Hirschgeweih.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Eustach v. O. auf Seibersdorf u. Rothenperckhaim, Graz 10. 2. 1611.

Best. des Freiherrenstandes von K. Matthias für denselben, Wien 6. 2. 1613.

W. 1655: Geviert mit Herzschild (StW), 1 u. 4 von Sch. u. G. geteilt, darauf ein farbengewechselter Löwe, 2 u. 3 zweimal von G., W., u. R. geteilt.

Landstandschaften: In Stmk. 13. 2. 1602 (über Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.), in Ktn. 1611 (Weiß, 285; Mayer, 73: 1642 für Eustach v. O. ist falsch), in Görz 1612 für Eustach v. O., in Ktn. 1642 für Ferdinand Fhr. v. O.

I. Hans OFFENHAIMER, hgl. bayr. Rentmeister u. Landschreiber zu Burghausen, Pfleger zu Wildshut, † nach 1509, ∞ Helena REUZL (RANZL) v. Weihart. – Kinder: 1. Caspar, w. f. – 2. Hans, zu Tallberg, Guteneck u. Oberngrafensee, hgl. bayr. Kastner zu Griesbach, † 15. 8. 1570, ∞ Anna RESCH v. Obergrafensee, † 15. 10. 1574 (in 1. Ehe ∞ mit Moriz MÜNICHAUER), beide ∆ Pfarrk. Johanniskirchen. – Kinder: (1) Helena, ∞ Achaz PÜRINGER zu Haiming. – (2) Maria, tot 11. 5. 1602, ∞ Christoph HAUZENBERGER zu Söll u. Gerspeunth, Kastner zu Neumarkt. – (3) Sophia, Wwe. 11. 5. 1602, ∞ Christoph PÜRCHER zu Walkersaich u. Thann. – (4) Maria Salome,

∞ Ulrich RAMUNG v. u. zu Seeholzen. – (5) Hans Georg, hgl. bayr. Rat u. Kastner zu Griesbach, ∆ Pfarrkirchen, ∞ Maria STÄRINGER. – (6) Johanna, ∞ Conrad ZELLER zu Loiberstorff u. Seitenstetten, hgl. bayr. Kammermeister zu München. – (7) Anna, ∞ Georg PRÜNT. – (8) Lazarus, zu Guteneck u. Thumldorf, hgl. bayr. Rat zu Landshut u. München, Pfleger zu Griesbach, † 1598, ∞ Ursula v. PRAITENPACH zum Königsperg u. Pfettrach. – 3. Susanna, ∞ Achaz EINHOFER zu Schierling, Klosterrichter zu Osterhofen.

II. Caspar v. OFFENHEIM zu Tallberg, Guteneck u. Seibersdorf, hgl. bayr. Rat u. Kastner zu Burghausen, † 1550, ∞ Elisabeth v. NUSSDORF zu Bergheim, 1523, 1531, beide ∆ Seibersdorf. – Kinder: 1. Onufrius, zu Pirsing, Kastner zu Schärding, ∞ Anna RAMSEIDEN. – Kinder: (1) Hans Christoph. – (2) Josue. – (3) Margaretha, † 1575, ∞ Conrad v. SCHWAPPACH. – 2. Eustach, zu Guteneck u. Eiting, ∞ Anna SIEGERSHOFER. – Sohn: Georg, zu Eitting u. Guteneck, † nach 29. 9. 1609, ∞ Veronica NECKHER, 29. 9. 1609. – Tochter: Elisabeth, 1640 zu Eiting, ∞ Maximilian v. SIEGERSHOFEN. – 3. Hans, w. f. – 4. Rosina, ∞1 Christoph LENBERGER, † Pfarrkirchen 1558; ∞2 Georg TATTENBECK auf Eberschwang, Hausbach, Mayrhof u. Mühning, passauischer Pfleger auf Marbach, † 1614. – 5. Susanna, ∞ Hans MARSCHALK zu Eberschwang u. Mairhof.

III. Hans OFFENHAIMER zu Seibersdorf, Bergham und Aschach bei Traunstein (Bayern), lebt 8. 2. 1565, tot 16. 4. 1569, ∞ Sibilla FLITZINGER. – Kinder: 1. Caspar, 26. 4. 1591. – 2. Eustach, w. f. – 3. Hans, 1621 zu Aschach, tot 1632. – 4. Georg, 26. 4. 1591. – 5. Johanna Sabina, ∞ Johann *Gottfried* (1598) Fhr. v. TATTENBACH auf Eberschwang, Hausbach, Mayrhof u. Mühning, lebt 1614. – 6. Martha. – 7. Rosina.

IV. Eustach(ius) (1611) Fhr. v. OFFENHEIM auf Seibersdorf u. Rothenbergam zu Gutenegg, Pfandinhaber von Weinburg, Stmk., ksl. Rat, ehgl. Rat, Km. u. Hofmeister, † Graz 23., ∆ Franziskaner 30. 6. 1629, ∞ Maria Catharina Frn. v. MUGGENTHAL, † das. 28. 11. 1658, ∆ Hl. Blut, Kirche. – Kinder: 1. *Maria* Anna, * das. 8. 9. 1599, † das. 23. 9. 1660, ∞ das. 28. 10. 1625 Georg Ernst v. SCHRAMPF zu Aichberg, † das. 15. 10. 1655, beide ∆ Minoriten. – 2. Ferdinand, Herr auf Acheim, Poppendorf, Seibersdorf, Rottenperkhaimb u. Weinburg, † Graz 14. 6. 1657, ∆ Hl. Blut, ∞1 Graz 23. 4. 1630 *Anna Maria Francisca*, T. d. Christoph STÜRCKH zu Plankenwart u. d. *Maria Sidonia* v. Khünburg zu Brunnsee, † das. 6. 8. 1653, ∆ Franziskaner (in 1. Ehe verheiratet 14. 4. 1624 mit Georg Adam STAINPEISS zu Aichberg); ∞2 auf Weinburg 23. 11. 1653 *Margaretha* Franzisca, T. d. Ruprecht v. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim, Herr auf Bärnegg in der Elsenau u. Untermayerhofen, ksl. Rat u. Landobrist in Stmk., u. d. Salome Frn. v. Herberstein, † Graz 5. 2. 1667 (in 1. Ehe ∞ mit Andrä Gottfried Fhr. v. REGAL Herr zu Kranichsfeld). – Tochter aus 1. Ehe: *Maria Eleonora*, * Graz 28. 1. 1631, † das. 12. 2. 1683, ∆ Maria Lankowitz, ∞1 das. 17. 4. 1653 Johann *Christoph* VEITTE Fhr. v. u. zu Burg-Feistritz, ksl. ObstLt., † das. 23., ∆ 28. 2. 1653 Franziskaner; ∞2 das. 3./4. 2. 1654 Georg *Friedrich* RGf. v. MÖRSBERG und BEFFORT, Statthalter in Stmk., † das. 9. 2. 1690, ∆ Minoriten, Antoniuskapelle. – 3. *Maria Sibylla*, ∞ vor 9. 6. 1629 Georg Andrä WEISS zu Weissenau u. Schmelzhofen, beide leben 7. 2. 1655. – 4. Carl, w. f. – 5. *Maria Magdalena*, * Graz 26. 6. 1615. – 6. N.N., † das. 28. 3. 1616. – 7. *Maximiliana* Helena, † das. 17. 2. 1654, ∞1 (Hb.) 25. 1. 1632 Christoph Max Fhr. REGAL v. Kranichsfeld, † zwischen 1644 u. 1649; ∞2 Klagenfurt 14. 11. 1649 Sigmund Albrecht Fhr. STÜBICH, † Graz 28. 2. 1661, mit seiner Frau ∆ Franziskaner.

V. Johann *Carl* Fhr. v. OFFENHEIM auf Rottenperg, Herr auf Acheim, Land- u. Hofrechtsbesitzer, † Graz 5. 11. 1641, ∆ Franziskaner, ∞ Graz 18. 1. 1631 *Anna Margaretha*, T. d. Ferdinand HARKOVITSCH zu Soyesda u. d. *Maria Elisabeth* Vragovitsch, tot 6. 5. 1662 (in 1. Ehe ∞ Warasdin 23. 7. 1624 mit Reinprecht Moriz Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof, ehgl. Km. u. Landesvizedom in Stmk., † Brunnsee 7. 11. 1628, ∆ Pfarrk. St. Veit am Vogau u. in 3. Ehe Graz 16. 8. 1643 mit Johann Michael KONSKY Gf. auf Konschina u. S. Dominico,

Kämmerer des Ehg. Leopold Wilhelm, † Laibach 3. 11. 1666). – Kinder: 1. Maria *Sidonia*, Herrin auf Acheim, * Graz 22. 1. 1632, † nach 7. 5. 1668, ∞1 Graz 18. 9. 1651 Peter KONSKY Gf. v. Konschina; ∞2 das. 12. 2. 1665 Johann *Jacob* Fhr. v. TEUFFENBACH zu Tiefenbach u. Maßweg, † 1675. – 2. Hans *Carl*, † Graz 4. 7. 1636, ∆ Franziskaner. – 3. Anna *Maria Franzisca*, Frau auf Acheim, * das. 27. 7. 1636, † das. 23. 3. 1675, ∆ Augustiner, ∞1 vor 1667 N. WERNER; ∞2 N. Fhr. PARMESSI, tot 1675.

ÖStA/HHStA, AVA; Stk Adelsakten 9-10. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 13, 14; LR Offenheim, K. 801-802 (benützt); LR K. 563, H. 4 (Konski); K. 1426, H. 6. Frank IV, 8f. (Best. d. Freiherrenstandes 1613); Matriken: Graz-HI, Blut. Schiviz, Graz (z. T. falsch), Görz (505); Siebmacher, Bd. 22 Tl. 1, 168 u. Tl. 2, 165 (Freiherrenstd. 10. 2.); Bd. 26/2, 304; SMbl IV/1958, 306 (Freiherrenstd. 21. 2., † 23. 6.); Zenegg, Kärntner (n. 320) u. Steir. (n. 106. 157. 381f., 463, 532) Hochzeitsladungen; StGBI 1/1880, 229; Uhlirtz, Plankenwarth, StT Stürgkh (nach S. 114); Hund, Stammbuch III, 496f.; Verhandlungen des histor. Ver. f. Niederbayern 47, 163ff.; Pichler, Wappensaal n. 87 (*Ottenheim, 1603*); Kraßler, 16, 234, 241, 250; Wutte, Wappen, 133.

ORTENBURG (erloschen)

Hochfreies, aus Bayern stammendes (gräfliches) Geschlecht in Kärnten u. Krain. Mit Adalbert, Vogt der Freisinger Kirche, Erbauer der Burg(Ruine) Ortenburg bei Spittal a. d. Drau u. Eigentümer der gleichnamigen Kärntner Grafschaft, urk. 1072, 21. 5. 1093, † 1096/98. Erloschen 1418.

W.: In W. eine vom Schildfuß bis etwas unter den oberen Schildrand reichende r. Spitze. In den verbliebenen w. Feldern links u. rechts je ein r., in der Spitze ein w. Flügel. Dieses W. wurde zum W. der Grafschaft u. ihrer Inhaber, die sich auch Grafen v. O. nannten: 1420–1456 die Grafen v. Cilli, 1456/60 die habsburgischen Landesfürsten, 1524–1639 die spanische Familie Salamanca, 1640–1662 die Brüder Christoph und Martin Widmann u. zuletzt 1662 die Fürsten v. Porcia. 1848 wurde die Grafschaft aufgelöst, der Titel verblieb der fürstlichen Familie Porcia. Die hier genannte Familie ist mit den bayrischen Grafen v. Ortenberg, jetzt Ortenburg, nicht stammesgleich. 1313 ausdrücklich als steirische Barone beurkundet, Herren auf Liebenberg (jetzt Liemberg b. Gradenegg, Ktn.), Lehen der Herzoge v. Stmk. (Krones, 96), sonst in der Stmk. nicht vertreten. Georg Gf. v. O., * 4. 10. 1573 (a. St., Kepler; *Astrologica*, n. 1153).

K. Tangl, Die Grafen von Ortenburg in Kärnten. In: AÖG 30/1864, 203ff. u. 36/1866, 1ff.; C. Trotter, Zur Frage der Herkunft der Kärntner Grafen von Ortenburg. In: MIOG 30/1909, 50ff. u. 31/1910, 61ff.; F. Hausmann, Ein bisher unbekanntes Werk des Michael Gotthard Christalnick zur Geschichte Kärntens und der Grafen von Ortenburg. In: Carinthia I 179/1989, 187ff.; Meyer, Spittal, 21ff. u. StT; C. Lackner, Zur Geschichte der Grafen von Ortenburg in Kärnten und Krain. In: Carinthia I 181/1991, 181ff.; T. Meyer, Die Ortenburger ca. 1093–1418/19 (Die Geschichte Spittals von den Anfängen bis 1919). In: Chronik 800 Jahre Spittal 1191–1991. Spittal an der Drau 1991, 21ff.

ORTENHOFEN (erloschen)

Bürgerlicher Herkunft (?) aus der Steiermark. Erloschen 1854.

Nobilitierungsbrief von Johann Anton Hg. zu Krumau, RFst. v. Eggenberg für Johann Ernst Arthaber, 31. 10. 1647.⁵⁰⁶

W.brief von Johann Friedrich v. Langenberg für Johann Ernst Arthaber, Graz 15. 8. 1656.

Reichs- u. erbländ. ritterm. Adelsstd., W.bess. u. Namensänderung in „von Orthoffen“ von K. Leopold I. für Johann Ernst Arthaber, Wien 25. 4. 1660.

W.: Geviert mit H: In R. ein naturfarbener wachs. Mohr (Gepanzertes), in der Rechten einen Pfeil in Schulterhöhe haltend, die Linke in die Hüfte gestemmt. 1 von B. u. W. dreimal gespalten, 2 u. 3 in G. ein einwärts gerichteter, schreitender sch. Löwe mit einer g. Krone in den Pranken, 4 von W. u. B. dreimal gespalten. Zwei gekr. Helme: I der einwärts gekehrte Löwe wachs. mit

⁵⁰⁶ Joh. Carl Ernst v. O. gibt selbst an, sein Vorfahre habe am 21. 2. 1562 von K. Ferdinand I. den Adelsstd. erhalten (StLA, Laa. A. a. O.)

ausgeschlagener Zunge u. der Krone in den Vorderpranken, Decken b.-g. (!), II fünf b., w., b., w., b. Straußenfedern, Decken sch. – g. (!). Die Decken sollten vertauscht sein.

Ritterstd. für das Reich u. die Erblände als „Edler von Ortenhofen“ u. W.bess. von K. Karl VI. für Johann Carl Ernst v. O., Wien 19. 2. 1725.

Landstandschaften: In Görz u. Gradisca 1723, in Ktn. 1724, in Stmk. 3. 3. 1727, in Krain 31. 1. 1728, alle für Joh. *Carl* Ernest v. O.

I. Johann *Ernest* ARTHABER⁵⁰⁷ (1660) v. ORTHOFFEN, laa. steir. Rentmeister, † Graz 16. 6. 1681, △ St. Leonhard b. Graz, ∞ Schwanberg 9. 9. 1669 Maria *Christina*, T. d. Martin MAYER, Bürger in Schwanberg, Verwalter, dann Pfandinhaber u. Käufer der gräfl. Saurau'schen Hftn. Limberg u. Schwanberg, † St. Leonhard b. Graz 8. 1. 1682, △ Pfarrk. Schwanberg. – Kinder: 1. Johann Ernest, * auf Limberg 1667, † (Pöllau) 29. 6. 1743, 1697 Propst des Augustiner-Chorherrenstiftes Pöllau. – 2. Maria Susanna Clara, † Graz 2. 4. 1717 (Maria Rosalia!), △ Hl. Blut, ∞ das. 5. 6. 1690 Stephan Carl KOVATSCHITSCH v. Schmidthofen, fürstbischöfl. Seckauer Rentmeister, † nach 1698. – 3. Carl, w. f. – 4. Maria *Franziska*, * St. Leonhard 17. 2. 1673, † das. 31. 10. 1729, △ Hl. Blut, Frauenkapelle. – 5. Franz Ernest, * das. 25. 2. 1675, † das. 10. 2. 1677. – 6. Maria *Christina*, * das. 12. 1., † das. 24. 2. 1677. – 7. Kind, △ das. 6. 9. 1677. – 8. Joseph Gottfried Ernest, * das. 28. 4. 1678, † jung. – 9. Maria *Constantia*, * das. 12. 7. 1679, † das. 7. 1. 1680. – 10. Kind, (posthum) * u. † Graz am Graben, △ St. Leonhard 27. 12. 1681.

II. Johann *Carl* Ernest v. ORTENHOFEN, Dr. jur., Herr auf Limberg, iö. Regim. Kanzler, Landmann in sämtlichen iö. Ländern, * 1670/71, † Graz 12. 2. 1740, △ Hl. Blut, ∞ das. 11. 8. 1697 Maria *Anna* Felizitas, T. d. Georg Andreas LINDER v. Garnstein, iö. Hof- u. Kammersekretär u. d. Catharina Felizitas v. Samitz, lebt 15. 4., 23. 6. 1758. – Kinder: 1. Johann *Joseph* Ernest, * 1698/99, † 1748, Lt. im Grenz-Rgt. zu Warasdin, ∞ (vor) 1721 Maria Elisabeth v. FRÖHLICHSPERG, * 1680/81, † 15. 3. 1765, 84 J., △ Schwanberg, Kapuziner. – Tochter: Maria *Eleonora* Josepha Felizitas, * Wien 31. 1. 1722. – 2. Ernest, † Graz 13. 4. 1701. – 3. Maria *Anna* Cäcilia, * Graz 21. 7. 1703, † Dezember 1757, ∞ Graz 24. 8. 1749 Johann Georg *Camill* Fhr. (1763 Gf.) v. BERLENDIS, Landrechtsrat, † das. 16. 4. 1764. – 4. Maria *Concordia*, * Graz 3. 4. 1705, † das. 13. 5. 1770, ∞ das. 6. 11. 1730 Johann Joseph Edler v. HÖGEN, iö. Reg. Rat, † das. 7. 6. 1767, beide △ Hl. Blut, Priestergruft. – 5. Kind, † Graz 24. 9. 1706, △ St. Andrä. – 6. *Ernst* Joseph, * das. 10. 12. 1707, † das. 26. 2. 1708, △ St. Andrä. – 7. Anna Johanna *Rebecca*, * das. 21. 8. 1709, † das. 8. 4. 1798. – 8. *Christoph* Anton Ernest, Chorherr in Pöllau, * das. 28. 4. 1712, † (Pöllau) 22. 2. 1749. – 9. Franz, w. f. – 10. Maria *Anna* Felizitas, * 1720, † 15. 3. 1765, 84 J., △ Schwanberg, Kapuziner.

III. *Franz* Xaver Anton Thaddäus Philipp v. ORTENHOFEN, Herr auf Limberg, * Graz 11. 12. 1716, † Limberg 12. 7. 1788, △ St. Peter im Sulmtal, Friedhof, ∞ Theresia FROON v. Kirchrath, † Graz 26. 7. 1822, 79 J. – Kinder: 1. Johann August, * (Limberg?) 19. 3. 1773, † nach 9. 12. 1802. – 2. Johann Nepomuk Ernst Franz Xaver Rochus, auf Limberg, Bauinspektor, * Limberg 16. 8. 1774, † Graz 9. 6. 1854, ∞ Graz 1. 10. 1798 Antonia v. BECK, * 1775, † Graz 8. 6. 1849, 74 J. – Kinder: (a) *Franziska* Xaveria Antonia, * Limberg 7. 12. 1799, † Graz 27. 3. 1848, ∞ das. 8. 5. 1826 *Carl* Vinzenz Ritt. v. LEUZENDORF, ständ. Steuerkontrollkommissär, † Steinbach 10. 10. 1860. – (b) Johanna Helena Josepha, * Limberg 21. 9., † das. 5. 11. 1801, △ St. Peter i. S. – (c) *Titus* Vinzenz, * das. 4. 1. 1803, † das. 18. 9. 1804, △ St. Peter i. S. – 3. Rebecca Theresia, * Limberg 20. 1., † das. 24. 3. 1776, △ St. Peter i. S. – 4. *Francisca* Xaveria Antonia Rosina, * das. 16. 3. 1780, † Graz 11. 3. 1846, ∞ Dr. med. Ignaz v. POTPESCHNIGG. – 4. *Joseph* Ernst Benedict Franz de Paula, * Limberg 19. 3. 1783, † Graz 23. 7. 1801.

Ohne Anschluss: Maria Clara v. LINTENSTEIN geb. (nicht von) Ortenhofen, † Graz 14. 9. 1732, △ Augustiner auf der Stiege (Matrik Hl. Blut).

⁵⁰⁷ Soll der Sohn eines Müllers gewesen sein (LR Ortenhofen).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 313; LR Ortenhofen, K. 806 (H. 5) bis 808 (benützt); LR K. 62, fol. 200ff., 207ff., KLA, FA Orsini-Rosenberg. Matriken: Graz-St. Leonhard, Pöllau, St. Peter im Sulmtal, Schwanberg, Wien St. Michael. Schiviz, Graz, Krain (499); MHVSt 6/1855, 241 A 4; Mayer, 73; Frank I, 32, II, 16; Kraßler, 25, 252, 278; Baravalle/Knapp I, 174ff.; H. Kloepfer, Sulmtal und Kainachboden, Graz-Wien-Leipzig 1936, 84; F. O. Roth, Zum kulturgeschichtlichen Erscheinungsbild Limbergs im Frühbarock, in: ZHVSt 67/1976, 147ff.; Ders., „Tödliche“ Raufhandel um Schloß und Herrschaft Limberg im späteren 17. Jahrhundert, in: ZHVSt 70/1979, 83ff.; F. Hutz, Pöllau (F. Röhrig (Hg.), Die ehemaligen Stifte der Augustiner-Chorherrn in Österreich und Südtirol, Klosterneuburg 2005, 217, 232; G. Schmidt, Limberg im Schatten der Schlösser, Teil 1, Steyeregg 1999, 62ff., 68ff.; Wutte, Wappen, 133).

ORSINI und ROSENBERG, ROSENBERG

Angeblich vom Grazer Rosenberg stammend. Zuerst „de Valle“ (vom Thal), dann „von dem Graben“, zuletzt (1322) „ab dem Rosenberg“ genanntes Geschlecht.

StW: In G. ein sch. Schräglinksbalken (S.: 6. 9. 1322, 6. 5. 1383), off. Flug, darauf die Balken rechts schräglinks, links schrägrechts, Decken sch.-g.

Wappenänderung: Hermann Rosenberger siegelt 29. 9. 1380 u. 18. 10. 1384 mit einer fünfblättrigen Rose im Dreiecksschild (KLA, AUR), ebenso Wulfing der Rosenberger 7. 1. 1409 mit einem Dreiecksschild, darin eine fünfblättrige Rose u. diese an kurzem Stil auf dem Kübelhelm. Christoph der R. war vor 21. 1. 1402 mit Dorothea, Tochter Ulrichs v. Klöch verheiratet. Ulrich Siegel zeigt im gespaltenen Schild eine gestürzte, fünfblättrige farbengewechselte Rose, Farben: W., R. Sigmund R. hatte Apollonia, Tochter des 1513 als gestorben erwähnten letzten Klöchers Hans zur Frau u. obwohl Sigmund ohne Söhne war, übernahm die Familie das Klöcher W. als neues StW.

Reichsfreiherrnst. u. W.verm. († v. Hagendorf) von K. Ferdinand II. für Hans Andreas mit „von Rosenberg RFhr. auf Lerchenau“ etc., Wien 2. 8. 1633.

Erbländ. Grafenstd. mit „Graf von Rosenberg Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein von K. Ferdinand III. für denselben, Wien 8. 10. 1648.

(Oberst)Stabelmeister in Ktn. von demselben für Georg Niclas Gf. v. R., 29. 7. 1652.

K. Leopold I. bestätigt Georg Niclas Gf. v. R. den Tausch seines Oberststabelmeisteramtes in Ktn. mit dem den Herren von Keutschach gehörigen Erblandhofmeisteramt in Ktn., Laxenburg 1. 6. 1660.

Reichsgrafenstd. von demselben für denselben u. seinen Bruder Wolf Andreas, Ödenburg 29. 5. 1681.

Aufnahme in das fränkische Reichsgrafenkollegium 31. 7. 1683.

Derselbe gestattet denselben, nach erprobter Abstammung vom berühmten Geschlecht der Ursini, sich gleichzeitig auch Ursini nennen zu dürfen. Als Beweise der Abstammung werden im Diplom erwähnt: Die hervorragenden Genealogen Schönleben, P. Buccelini und Spener, sowie noch weitere Urkunden, Grabsteine etc., Linz 6. 7. 1684. Zur Übernahme des Namens Orsini u. dem angeblichen Zusammenhang der Orsini-Rosenberg in Kärnten mit den 1614 † böhm. Herren v. Rosenberg: 1683 setzte K. Leopold I. eine Kommission ein, der auch die Genealogen Bucellini u. Spener angehörten, die das Problem untersuchen sollte. Auf Grund der positiven Meinung der Kommission gestattete der Kaiser mit Diplom vom 6. 7. 1684, dass sich Georg Niclas u. Wolf Andreas v. Rosenberg in Ktn. „von Ursini und Rosenberg“ schreiben u. nennen durften. Trotzdem gibt es zwischen den Kärntner und böhmischen Rosenberg keinen Zusammenhang u. die ksl. Bestätigung der Orsinischen Verwandtschaft beweist nichts. Schon die letzten böhm. Rosenberg nannten sich „Ursini“: „Guilelmus Ursinus de Rosenberg“, dieser nahm die Orsinischen Querbalken in sein W. auf u. Bären als Schildhalter, Adler, Jb. N.F. 8/1898, 32). A. Weiß (Kärnthens Adel bis zum Jahre 1300 (Wien 1869), 285) hat seinerzeit die Abstammung der Familie Orsini-Rosenberg so erklärt: Die Fürsten u. Grafen v. R. stammen dem Diplom von 1790 nach von den böhmischen Rosenberg ab, die wieder ein im 11. Jh. ausgewanderter Zweig der römischen Orsini waren, wie auch die Vorfahren der Grafen Ursini-Blagay im 12. Jh.

Vermehrtes W.: Geviert mit H. (zweites StW). 1 in W. sch. Schräglinksbalken mit drei w. Kugeln belegt, 2 von W. u. R. gespalten, auf dem Spalt Rose von gewechselter Farbe, 3 in G. ein r. Stern,

4 von W. über R. schrägrechts geteilt mit schräglinks gelegtem, an den Enden kleeblattförmigen Türband gewechselter Farbe. Fünf Helme (III u. IV ungekr.): I g. Flügel mit r. Stern belegt; II off. Flug, jeder schrägeinwärts mit sch. Balken u. den drei w. Kugeln belegt; III r. Rose; IV hoher, gestulpter, von W. u. R. gespaltener Hut, auf der Spitze eine von R. u. W. gespaltene Rose; V wachs. sch. Bär, eine Lanze schräg einwärts haltend, Decken aller Helme r.-w.

Reichsfürstenstd. in der Primogenitur von K. Leopold II. für Franz Xaver Wolfgang RGf. v. U. u. R., Frankfurt a. M. 9. 10. 1790.

Landstandschaften: In Stmk. Ulrich u. Georg 1446 unter den steir. Landleuten genannt, nö. Ritterstd. für Georg R. 20. 3. 1579, in Ktn. 30. 1. 1621, in Krain 1652, u. in Stmk. 5. 7. 1660, alle für Hans Andreas Gf. v. R., nö. Herrenstd. für Wolf Andreas u. Georg Nicolaus RGf. v. R. 8. 6. 1660, Ungar. Indigenat für Wolf Andreas RGf. v. R. 1687, böhm. Inkolat 7. 1. 1695, in Görz 30. 10. 1781, in Stmk. „Restitution“ 1816.

I. Hartnid (Härtel) der ROSENBERGER, urk. Graz 4. 4. 1301, Schmirnberg 15. 6. 1315, Graz 22. 8. 1331, trägt Seckauer Lehen⁵⁰⁸. – Perchtold der ROSENBERGER, 31. 10. 1329 (Unterstmk., hierher gehörig?). – Hermann von ROSENBERG, Bggf. der Stubenberg auf Gutenberg, 27. 4., 8. 9. 1314, 1. 9. 1331 (mit Chunz *ab dem Rosenperge*, dieser auch 11. 4. 1332 urk. mit Steirern), tot 4. 7. 1340, ♂ Adelheid VREINPERGER, † 1352 (in 2. Ehe ♂ 1340 mit Georg v. HERBERSTEIN, † 1390). – (Adelheids) Sohn: Hermann der ROSENBERGER, 1357, 1373/80, 18. 10. 1384 (Schwager des Conrad Ramschüssel). – Hertel ROSENBERGER. 2. 10. 1380 (Besitz bei Marburg/Maribor).

II. Wulfing (I.) der ROSENBERGER auf Rosenberg bei St. Martin nw. von Cilli, 20. 4. 1306, 30. 11. 1329, 1332, 1335, ♂ Alheit, 1335. – Tochter: N., ♂ N. LEMBACHER, beide 1335. – II. Rudlein der ROSENBERGER, 10. 8. 1367, siegelt 6. 5. 1383. – dessen Schwester: Margaretha, 10. 8. 1367 Wwe. des Rudolf de HONFSAM. – III. Ottl ROSENBERGER, ♂ N. N., nach 1414 (?). – III. Wulfing, w. f., Wulfings II. ungenannter Bruder (Elblein, 10. 8. 1406?), 1419, ♂ N. REDTSCHÜTZ. – dessen Sohn (Wulfings Vetter?): Christoph, auf Ful zu Wildon, 21. 2. 1412, 25. 4. 1413 (Vetter der Diemut v. Holleneck), ♂1 vor 21. 1. 1402 Dorothea, T. d. Ulrich v. KLÖCH. – Friedrich „Rosenwerger“ zu Radkersburg, 7. 4. 1400, 1404.

III. Wulfing (II.) ROSENBERGER (Enkel Wulfings I.), auf dem Rosenberg-Hof unter dem Schloss Wurmberg/Vurberk, 1381, 21. 1. 1402 Vetter des Christoph, siegelt 7. 1. 1409, 26. 11. 1416, † 1420, ♂ 1414⁵⁰⁹ Catharina, T. d. Weriand SCHRAMPF, 1421, 7. 6. 1424, 1429. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Peter, w. f. – (aus 2. Ehe?) 2. Margret, 7. 6. 1424 noch ledig, ♂ 1426 Georg v. RACKNITZ.

IV. Peter ROSENBERGER, 1421, 7. 6. 1424, † 1452, ♂1 1421 Elisabeth, T. d. Friedrich v. „WAITZHALM“; ♂2 1439 Sabina, T. d. Georg v. RACKNITZ. – Kinder: 1. Hans, 1437 auf dem Burgstall Rosenberg, tot 1444. – Tochter: Anna, ♂ Caspar VAIST zu Burgstall bei Franz (Unterstmk.). – 2. Jörg, w. f. – 3. Ulrich, auf Rosenberg 1437, 8. 6. 1444 (und sein ungenannter Bruder [Jörg] erhalten von Kg. Friedrich IV. Pettauer Lehen), 1457, 11. 7. 1466,⁵¹⁰ ♂1 Diemut v. TRAUTTMANSDORFF (in 1. Ehe ♂ mit Leopold v. LEMBACH); ♂2 vor 22. 8. 1446 Barbara,

⁵⁰⁸ „Hercules von Rosenberg“ (irrig statt Härtel?), um 1317, stiftete zum Zwölf-Apostel-Altar der Stadtpfarrkirche Marburg/Maribor, wo er begraben liegen soll, StLA, Stadl VI, 581ff.

⁵⁰⁹ StLA, Stadl, a. a. O. („Wolf“, dieser soll einen Sohn Peter gehabt haben, ♂1 Elisabeth „WÄZHALM“, deren Familie im W. eine b. Weizengarbe geführt haben soll; ♂2 Sabina v. Racknitz, 1429. Aus der 2. Ehe stammten angeblich folgende Kinder: 1. Ulrich, 1446, ♂ Diemut v. Trauttmansdorff. – 2. Georg, 1446, ♂ Barbara v. Spangstein. – 3. Crescentia, ♂ Hans Paradeiser, 1452. Georgs Söhne wären Konrad und Georg, der Pfleger zu Fall (1477), Bürger zu Radkersburg, der mit der Rose gesiegelt u. Apollonia, Tochter des Hans Reisberger zur Frau gehabt haben soll (Stadl, 587).

⁵¹⁰ FHKA, AUR (Ulrich verpfändet eine Wiese zu Latschach (welches, Gem. Kappel?), Ktn.).

T. d. Georg SCHEYRER (in 2. Ehe ∞ (vor 6. 10. 1460) mit Leonhard PARADEISER). – 4. Creszentia, ∞ (bereits) 1452 Hans PARADEISER.

V. Jörg (I.) ROSENBERGER, 1437 auf Rosenberg, 1446, tot 1460, ∞ vor 22. 8. 1446 Barbara, Schwester des Sigmund v. SPANGSTEIN, lebt 1465. – Sohn: Jorg, w. f.

VI. Jörg (II.) ROSENBERGER, 1457 auf Rosenberg, Pfleger des Stiftes St. Paul i. L. zu Fall a. d. Drau, 24. 6. 1479, † 1499, ∞ 1477 Apollonia, T. d. Hans REISBERGER. – Söhne: 1. Maximilian, w. f. – 2. Sigmund, 1509, ∞ um 1513 Apollonia, T. d. Hans v. KLÖCH. – 3. Sebastian, 1530 DO Ritter, † u. ∆ Germersheim 1542. – 4. Paul, Ritt. d. Ord. v. St. Jacob zu Compostela, ∆ Groß Sonntag, (? ∞ Juliana v. ROTTENBERG). – 5. Sophia, ∞ 1503 Clement HALLER, Pfleger zu Güns. – 6. Helena, ∞ Ulrich GSCHÜRR.

VII. Maximilian ROSENBERGER, † 1550, ∆ Groß Sonntag, ∞ Cunigunde, T. d. Sigmund SCHAUNFUESS u. d. Margaretha v. Herberstein (gesch.), beide ∆ Groß Sonntag. – Söhne: 1. Christoph, ksl. Hptm. u. Kmdt. der Festung Dotis (Totis) in Ungarn, † Dotis 1586, ∞ Anna GEYER v. Osterburg. – 2. Ulrich, w. f.

VIII. Ulrich ROSENBERGER, † 1595 nach 31. 5., sbg. (bischöfl. Lavanter?) Pfleger zu St. Andrä i. L., ∆ zu St. Marein i. L., ∞ 1565 Margaretha, T. d. N. v. HAGENDORF, lebt 25. 2. 1597 (Letzte des Geschlechtes, in 1. Ehe ∞ mit Georg v. LEMSITZ). – Kinder: 1. Dorothea, ∞ Paul v. LEOBENEGG. – 2. Andreas, w. f. – 3. Christina, ∞ (1593) Georg Andrä WAGEN v. WAGENSBERG, † 1639. – 4., 5.: 1 Sohn u. 1 Tochter 1581 †. – ?6. Cunigunde, † Regensburg 1634, ∞ N. HÄNDL, tot 1629/30. – ?7. Anna, † Regensburg 1632, ∞ N. IHRENFRIDT, eques Austriacus, † Regensburg 1630.

IX. Andreas ROSENBERGER, * 1566, † St. Andrä im Lavanttal 1617, ∆ Stadtpfarrk. das. mit einigen Kindern, ∞ 1596 Catharina, T. d. Andreas WEISS v. Schmelzhofen auf Lichtengraben u. Weissenau u. d. Anna v. Mosheim. – Kinder: 1. Hans Andreas, w. f. – 2. Anna. – 3. Sabina. – 4. Dorothea, tot 1613.

X. Hans Andreas (1633) RGF. v. ROSENBERG RFhr. auf Lerchenau, Herr zu Mageregg u. Grafenstein, Erblandstabelmeister, dann vertauscht mit dem (Oberst-)Erblandhofmeisteramt in Ktn., Herr zu Sonnegg, Stein u. Feuersberg, ksl. Rat, Verordneter, Generaleinnehmer, Landrat u. Vizedom in Ktn., Burggf. zu Klagenfurt, * St. Andrä i. L. 7. 9. 1600, † Klagenfurt 4. 1. 1667, ∆ Maria Saal, beim Apostelaltar, ∞1 1620 Johanna, T. d. Bernhard Fhr. KULMER v. Rosenbühel u. d. Catharina v. Silberberg, † 18. 2. 1645 (in 1. Ehe ∞ mit Friedrich ZÄGKEL, Letzter des Geschlechtes); ∞2 (28. 12.) 1648 Gottraud, T. d. Ehrenreich Fhr. v. SAURAU u. d. Amalia v. Kainach Frn. zu Leonrod, * Mai 1600, † Klagenfurt 2. 12. 1657, ∆ das. Franziskaner, Antoniuskapelle (in 1. Ehe ∞ 1615 mit Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald, u. in 2. Ehe Graz 10. 1. 1640 mit Ehrenreich Gf. v. SAURAU zu Großlobming, ksl. Rat u. Km., gef. bei Pilgram, Mähren, 27. 3. 1646). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Rosa Elisabeth, * 1621, † 1626. – 2. Georg, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Wolfgang, s. unter Jüngere Linie. – aus 2. Ehe: Sohn, * u. † 26. 10. 1651, ∆ Maria Saal.

Ältere Linie

XI. Georg Niclas (1681) RGF. (1684) ORSINI („URSINI“) und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, Herr auf Greifenburg, Rosegg, Rottenstein u. Stein b. Greifenburg, (1652) Oberststabelmeister, (1660) Obersterblandhofmeister in Ktn., ksl. GR u. Km., nö. Reg. Rat, Hofkammerpräs., Burggf. von Klagenfurt, Verordneter u. Landesverweser in Ktn., * Klagenfurt 6. 10. (12.?) 1623, † das. 28. 4. 1695, ∞ das. 7. 11. 1649 Maria *Sidonia*, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v.

HERBERSTEIN u. d. Gottraud Frn. v. Saurau, * Graz 1629, † Klagenfurt 29. 4. 1701, beide ∆ das. Stadtpfarrk. – Kinder: 1. Maria *Gottraud*, * Klagenfurt 15. 9. 1650, † nach 3. 2. 1699, tot 1. 2. 1701, ∞ Klagenfurt 13. 5. 1669 Johann *Ludwig* Gf. v. LAMBERG, † 3. 3. 1703, beide ∆ Klagenfurt, Franziskaner. – 2. *Franziska* Maria *Sidonia*, * Klagenfurt 4. 10. 1651, tot 1691, ∞ Klagenfurt 17. 10. 1667 Johann *Wilhelm* RGf. v. ATTEMS, † Görz 12. 4. 1711. – 3. Johann *Friedrich*, auf Keutschach, Rosegg u. Welzenegg, Verordneter in Ktn., Bggf., k. k. GR u. Km., * Klagenfurt 7. 11. 1653, † das. 18. 11. 1723, ∆ Stadtpfarrk., Rosenberg-Gruft, ∞1 Graz 8. 7. 1682 Maria *Felizitas*, T. d. Johann *Maximilian* RGf. v. u. zu HERBERSTEIN, LH in Stmk., u. d. Anna Magdalena Gfn. v. Thun, * das. 14. 7. 1666, test. 24. 12. 1683, † 1684; ∞2 Klagenfurt 5. 3. 1685 Maria Susanna *Helena*, T. d. Franz Ludwig RGf. v. THURN-VALSASSINA u. d. Esther Susanna RGfn. v. Cronegg, das. 17. 5. 1667, † das. 7. 12. 1742 (82 J.), ∆ Rosenberg-Gruft (in 1. Ehe ∞ AICHELBURG). – Tochter aus 2. Ehe: Maria *Beatrix*, * Klagenfurt 30. 11. 1685, ∞ 1703 Gundacker Ferdinand RGf. v. DIETRICHSTEIN, Oberstallmeister der K. Amalia Wilhelmina, † 1744. – 4. Cäcilia Elisabeth, Benediktinerin in Göss (M. Cäcilia), * Klagenfurt 8. 11. 1655, † Göss 8. 12. 1702. – 5. Maria *Emerentia*, Benediktinerin in Göss (M. Creszentia), * Klagenfurt 7. 5. 1657, † Göss 28. 12. 1704. – 6. Joseph Leopold, * Klagenfurt 5. 3. 1659. – 7. Anna *Beatrix*, * 20. 12. 1662, † Graz 8. 10. 1736, ∆ Franziskaner, Annakapelle, ∞ das. 12. 5. 1680 *Erasmus* Wilhelm Gf. v. SAURAU zu Lobming, † das. 28. 8. 1739, ∆ Ebensfeld/Ravno polje. – 8. Johanna Theresia, * Klagenfurt 30. 10. 1664. – 9. Clara Maria, Benediktinerin in St. Georgen am Längsee (M. Michaela), * Klagenfurt 29. 1. 1666, † St. Georgen am Längsee 9. 11. 1711. – 10. *Joseph* Leopold, Herr auf Freudenau, ksl. WGR u. Km., Landesverweser in Ktn., Obersterblandhofmeister in Ktn., * Graz 6. 9. 1670, † das. 19. 7. 1737, ∆ Franziskaner, ∞ Wien 24. 1. 1692 Antonia Maria Eleonora *Charlotta*, Frau zu Ober Marburg, Hainfeld u. Freudenau, T. d. Johann *Jacob* KHISSL RGf. zu Gottschee Fhr. zu Kaltenbrunn, Gonobitz etc., Obersterblandjägermeister in Krain u. der Wind. Mark, Obersterblandtruchsess in Görz, ksl. WGR u. Km., iö. Hofkriegsratsvizepräs., u. d. Carlotta Polyxena RGfn. v. u. zu Montecuccoli, * Graz 6. 10. 1676, † Marburg 29. 1. 1725, ∆ Kapuzinerk. das. – Kinder: Zwillingschwwestern (* u.) † Graz 9. 3. 1699, ∆ Franziskaner. – 11. Georg *Heinrich*, Verordneter in Ktn., * Klagenfurt 1678, † Klagenfurt 1. 1. 1721, ∆ Pfarrk., Rosenberg-Gruft, ∞1 das. 21. 11. 1714 Antonia Marianna, T. d. Johann *Joseph Wilhelm* RGf. v. KRONEGG Fhr. auf Moosburg u. Glanegg, Herr auf Ratzenegg, u. d. Isabella Constantia Frn. v. Zinzendorf u. Pottendorf, * das. 29. 6. 1691, † das. 31. 12. 1749; ∞2 Joseph Niclas RFhr. v. HALLERSTEIN, Landrechtspräs. in Ktn., † das. 3. 4. 1770, mit seiner Frau ∆ Pfarrk., Kreuzalter-Gruft. – Kinder: (1) Johann Franz Xaver Georg Sigbert, * Klagenfurt 28. 2. 1716. – (2) Maria Isabella Antonia, * das. 9. 9. 1717. – (3) Regina Cäcilia. – (4) Catharina Creszentia. – (5) Juliana Theresia. – (6) Barbara Clara (eine dieser Töchter wurde Karmelitin zu Wiener Neustadt, † Wien Mai 1786). – (7) Carolina, † St. Andrä i. L. 6. 12. 1722, 4 J. alt, ∆ das. Maria Loreto. – 12. *Joseph* Theresia, seit 1683 Dominikanerin in Mahrenberg, † 1723.

Jüngere Linie

XI. *Wolfgang* Andreas (1681) RGf. ORSINI und ROSENBERG (1684), Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, Herr auf Sonnegg, Höhenbergen, Feuersberg u. Stein im Drautal, Herr auf Brunnhof/Brunow (Mähren), Obersterblandhofmeister in Ktn., ksl. GR, Km. u. OWM, Verordneten- u. Hofkammerpräs., Burggf., Landobrist u. Landesverweser in Ktn., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Klagenfurt 2. 2. 1626, † Wien 21. 10. 1695, ∆ Schotten, ∞1 Klagenfurt 9. 1. 1650 *Eva* Regina, Frau auf Gradisch, T. d. Victor WELZER Fhr. v. Eberstein, Landrechtsbeisitzer u. Verordneter in Ktn., u. d. Siguna Paradeiser, * 1. 10. 1612, † Klagenfurt 23. 11. 1670, ∆ Jesuiten (in 1. Ehe ∞ mit Georg Ulrich v. ERNAU, ksl. Hptm. zu Karlstadt, † Karlstadt 1642, u. in 2. Ehe Klagenfurt 15. 9. 1643 mit Georg Sigmund (1644) Gf. v. PARADEISER, Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch, Herr auf Kolnitz u. Maichau, Landesverweser u. LH in Ktn., ksl. GR u. Km., † 1648); ∞2 (Hv.) Krainburg 21. 6. (Heirat 27. 5.?) 1671 Maria *Beatrix* Regina, T. d. Jacob Johann *Philipp* RGf. v. THURN-VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Duino u. d. *Eleonora* Marianna Gonzaga auf

Luzzara, * 16. 7. 1634, † Wien 4. 2. 1688 (in 1. Ehe ∞ mit Johann *Ambros* d. J. RGf. v. THURN-VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Cragno, † Laibach 5. 6. 1654); ∞³ 15. 1. 1689 *Ernestina* Barbara Maria, T. d. Raymund RGf. v. MONTECUCCOLI, Fst. v. Melfi, Fhr. auf Hoheneck, ksl. Km., WGR, Hofkriegsrat, FM u. Gen.Lt., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Margaretha RGfn. v. Dietrichstein zu Nikolsburg, * Wien 5. 5. 1663, † das. 6. 5. 1701, ∆ Schotten (in 1. Ehe ∞ das. 17. 1. 1678 mit Michael Wenzel UNGNAD RGf. v. WEISSENWOLFF, † 1679, u. in 2. Ehe Linz 17. 12. 1680 mit Franz Christoph KHEVENHÜLLER RGf. v. Frankenburg, † Wien 17. 9. (Schörfling 23. 1.?) 1684). – Kinder (in Klagenfurt * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Joseph Paris, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Franz Andreas, Herr auf Sonnegg u. Stein, k. k. GR u. Km., Obersterblandhofmeister u. LH in Ktn., * 12. 3. ~ 5. 4. 1653, † das. 28. 3. 1698, ∞ 6. 8. 1682 Maria *Amalia Theresia*, T. d. Ferdinand Carl RGf. zu LÖWENSTEIN-WERTHEIM u. d. Anna Maria Ldgfn. zu Fürstenberg, * 19. 1. 1659, † 5. 2. 1736, beide ∆ das. Jesuiten, Xaverikapelle. – Kinder (bis auf drei alle jung †): (1) Maria *Ernestina* Beatrix, * Wien 14. 5. 1683, † das. 2. 10. 1728, ∞ Maria Buch bei Judenburg 8. 9. 1699 *Sigmund* Friedrich RGf. KHEVENHÜLLER v. Aichelburg, ksl. WGR u. Km., Staats- u. Konferenzminister, LH in Ktn., † Wien 8. 12. 1742, beide ∆ Schottenk. – (2) Anna Maria Josepha, * Wien 10. 3. 1685, † 2. 1. 1747, ∞ 3. 7. 1702 *Erdmann* Christoph Gf. PROSKAU, † 5. 2. 1753. – (3) Isabella Franzisca, * Wien 29. 3. 1686. – (4) Charlotte Sidonia Rosalia, * Klagenfurt 29. 2. 1688. – (5) Johann Franz Joseph Kilian, * das. 9. 7. 1690. – (6) Theresia Rosalia Antonia, * das. 16. 4. 1693. – (7) Johann *Carl* Joseph Theodor, Majoratsherr auf Feuersberg, Hagenegg, Haimburg etc., * das. 9. 11. 1695, † Wien 11. 2. 1718, ∆ Klagenfurt bei seinen Eltern. – 3. *Johanna* Elisabeth, * 21. 10. 1654, † das. 12. 3. 1670, ∆ Kapuziner. – 4. *Rosa* Regina, * 4. 7. 1656, † das. 14. 10. 1670. – 5. Cäcilia Hildegard, * 31.10. 1657, ∆ Maria Saal, Rosenberg Gruft, 5. 12. 1660. – 6. Wolfgang Joachim, * 9. 11. 1659, ∆ Maria Saal, das. 2. 12. 1660. – 7. Anna Barbara, * 27. 10. 1662. – 8. Franzisca Rosalia, * 16. 1. 1665. – 9. Maria, * 5. 10. 1669. – 10. Eva Regina, ∆ das. 28. 11. 1670. – b) aus 2. Ehe: 11. Maria Josepha Beatrix Theresia Ernestina, * 27. 2. 1686, † 27. 5. 1708. – c) aus 3. Ehe: 12. Maria Antonia *Charlotte*, * 7. 4. (Wien 5. 6.?) 1689, † Laibach 3. 4. 1708, ∞ 23. 8. 1706 *Seyfried* Balthasar Gf. v. GALLENBERG, ksl. GR u. Km., † Minkendorf 24. 3. 1760. – 13. Maria Antonia Margaretha, * Wien 5. 7. 1690, † Graz (12.?) 17. 3. 1715, ∞ Mariazell 22. 2. 1705 Johann *Seyfried* Hg. v. Krumau, RFst. v. EGGENBERG, gefürst. Gf. zu Gradisca, etc., LH in Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † auf Waldstein (Stmk.) 5. 10. 1713, beide ∆ Graz, Minoriten. – 14. Philipp, s. unter Jüngerer Ast. – 15. *Leopold* Anton, * 1692, † Wien 16. 6. 1706, ∆ Schotten(?). – 16. Ernestina Josepha Antonia Bonaventura, * Wien 28. 8. 1693. – 17. Maria *Gabriela* Antonia, * (4. 3.?) 1694, † Wien 30. 9. 1744, ∞ Graz 24. 4. 1715 Johann *Sigmund* Gf. u. Herr v. STUBENBERG, ksl. WGR u. Km., † das. 1. 4. 1716.

Älterer Ast

XII. *Joseph* Paris RGf. v. ORSINI und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, ksl. Km., Obstlt., Regimentsinhaber u. Kmdt. zu Kreuz in Kroatien, DO-Ritter, Stadtoberst der Feste u. Stadt Klagenfurt, Erblandhofmeister in Ktn., * Klagenfurt 28.⁵¹¹) 6. 1651, erm. Wien 1. 4. 1685, ∞ (Hb.) 29. 4. 1681 Isabella Cäcilia, T. d. Hans *Franz* Fhr. v. LAMBERG zu Sprinzenstein u. d. Maria *Constantia* Frn. v. Questenberg, * 2. 7. 1664, † Wien 18. 9. 1747, beide ∆ Schotten. – Kinder: 1. *Wolf* Sigmund Carl Joseph, Fkherr auf Haimburg, Herr auf Rosegg u. Thalenstein, ksl. Dienstkämmerer, Bggf., Verordneter, Präs., Bggf., Landesverweser u. LH in Ktn., Obersterblandhofmeister in Ktn., * Wien 15. 4. 1682, † Thalenstein 18. 4. 1739, ∆ Klagenfurt, Jesuiten, Franz Xaveri-Kapelle, ∞ Wien 23. 4. 1721 Maria *Anna* Margaretha Eleonora, T. d. Otto *Heinrich* RGf. v. HOHENFELD Fhr. u. Senioratsherr auf Aistersheim, Almegg, Absdorf a. d. Zaya, Walterskirchen u. Neubau, ksl. WGR u. Km., Herrenstands ausschuss der nö. Landschaft, u. d. Maria *Catharina* RGfn. v. Starhemberg, * das. 17. 10. 1692 (17. 12. 1693?), † das. 1. 4. 1758. – Kinder: 1. *Wolf* Sigmund Carl Joseph, Fkherr auf Haimburg, Herr auf Rosegg u. Thalenstein. Kinder aus 2. Ehe: (1) Wolfgang Joseph Friedrich Leopold Heinrich Xaver Georg, * 24. 4. 1722, † 30. 8. 1723. – (2) *Franz* Xaver Wolfgang, (1790) 1.

⁵¹¹ StLA, Hs. 1169, fol. 66, u. Stadl, a. a. O., ~ 4. 7. St. Egid.

RFst., Fkherr auf Haimburg, zu Rosegg, Thalenstein, u. Federaun, k. k. Km., Gesandter in Kopenhagen u. Madrid, großherzogl. Toskanischer Obersthofmeister, ksl. Oberstkämmerer u. Konferenz- u. Staatsminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Wien 6. 4. 1723, † das. 13. 11. 1796, ∆ Pfarrk. Roseck, Ktn. – (3) Maria Leopoldina Catharina Elisabeth Josepha, * Klagenfurt 13. 8. 1725. – (4) Wolfgang *Benedict* Joseph Xaver Johann Nepomuk Friedrich, * das. 18. 7. 1726, † das. 15. 9. 1731, ∆ Jesuiten. – (5) Maria *Aloysia* Josepha Catharina Theresia Veronica, * Klagenfurt 4. 2. 1728, † Thorn 14. 2. 1790, Stiftsdame zu Thorn. – (6) Maria *Carolina*, * Wien 9. 5. 1729, † das. 9. 9. 1777, Stiftsdame zu Prag. – (7) Maria Josepha Isabella Theresia, * Klagenfurt 11. 8., † das. 29. 9. 1730. – (8) Wolfgang Philipp Joseph Franz Xaver Johann Nepomuk, DO-Ritt., k. k. Km. u. Obst., * Klagenfurt 4. 6. 1734, † Linz 8. 9. 1821, ∆ Kommunalfriedhof das. – 2. Franz Anton Ignaz Adolph, * Wien 4. 4. 1683. – 3. Maria Josepha Beatrix Theresia, * das. 19. 9. 1685, beide jung †.

Jüngerer Ast

XII. *Philipp* Joseph Anton Xaver RGf. v. ORSINI und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, Fkherr auf Grafenstein, Welzenegg, Keutschach, Hagenegg, Sonnegg, Gleiß u. Brunow, k. k. Km., GR u. Gesandter in Preußen, St. Petersburg, Holland, Portugal u. Venedig, Präs. der nö. Repräsentation u. Kammer, * Wien 3. 6. 1691, † das. 6. 2. 1765, ∆ Pauliner auf der Wieden, ∞1 das. 12. 3. 1712 Maria *Dominica* Antonia Anna, Stkd., T. d. Dominik RGf. v. KAUNITZ zu Austerlitz, Reichsvizekanzler u. Erster Gesandter beim Frieden von Ryswick, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Sternberg, * 1. 6. 1689, † Graz 27. 4. 1756, ∆ Karmelittinnen; ∞2 Venedig 17. 1. 1758 Justine, T. d. Baronet Richard WYNNE, * das. 31. 1. 1732, † Padua 21. 8. 1791. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria Anna *Franziska*, * Linz 18. 2. 1717, † Graz 7. 10. 1760, ∆ Pfarrk. Stubenberg, ∞ das. 12. 11. 1743 Maximilian *Ehrenreich* Franz Johann Joseph Gf. v. WURMBRAND † das. 31. 1. 1788. – 2. Josepha Catharina, * 19. 11. 1718, † 12. 3. 1758. – 3. *Maria Anna* Franziska, * Brünn 8. 2. 1719, † Leitomischl 4. 6. 1756, ∞ Wien 25. 7. 1747 Franz RGf. v. THURN-VALSASSINA, Fkherr auf Bleiburg, Radmannsdorf, Schönstein u. Katzenstein, k. k. WGR, Km. u. FML, großherzogl. Toscanischer Obersthofmeister u. Konferenzminister, Kommandeur des ungar. St. Stephans Ord., † 9. 2. 1766. – 4. Maria *Antonia*, * Wien 14. 9. 1720, † Klagenfurt 4. 6. 1762, ∆ Jesuitenk., St. Xaver-Kapelle, ∞ auf Grafenstein 11. 7. 1741 Johann *Gottfried* RGf. HEISTER, Herr auf Kirchberg a. d. Raab, ksl. WGR u. Km., Gouverneur von Tirol, LH an der Etsch, Kommandeur des kgl. ungar. St. Stephans Ord., † Klagenfurt 1800. – 5. Maria Josepha Susanna Dominica, * Klagenfurt 4. 8. 1721. – 6. Vinzenz, w. f. – 6. *Sigmund* Andreas, * Wien 21. 10. 1725. – 7. Maria *Ernestina* Josepha Margaretha, * Klagenfurt 10. 10. 1729, † Ödenburg 29. 8. 1764, Stiftsdame in Prag, dann ∞ 6. 5. 1756 Carl Gf. UJFALUFY de Divek Uifalu, ks. Obstlt., † 30. 9. 1765.

XIII. *Vinzenz* Ferrerius Dominicus a Jesu Joseph Johann Nepomuk Johann Baptist Johann Evangelist RGf. v. ORSINI und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, Fkherr auf Grafenstein, Greifenburg, Keutschach, Welzenegg, Maria Loretto, Truttendorf, Gleiss u. Zell, Obersterblandhofmeister in Ktn., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies u. des Maria Theresien Ord., ksl. WGR, Km., FMLt u. Gen. d. Kavallerie, iö. Reg. Rat, Präs. der Stände in Ktn., LH in Krain u. Ktn., * Klagenfurt 27. 12. 1722, † das. 3. 7. 1794, ∆ das. Kommunalfriedhof, ∞ Graz 28. 10. 1756 Anna Maria *Juliana* Josepha, Stkd., T. d. Georg Gf. und Herr v. STUBENBERG, Majoratsherr auf Kapfenberg, Obersterblandmundschenk in Stmk., k. k. WGR u. Km., Landesverordneter, u. d. Maria *Cäcilia* Johanna Josepha RGfn. Breuner a. d. H. Ernau, * das. 26. 6. 1738, † das. 10. 12. 1804, ∆ Steinfeldfriedhof. – Kinder: 1. *Philippina* Maria Juliana, * das. 30. 12. 1758, † das. 27. 1. 1768, ∆ Hl. Blut, Priestegruft. – 2. *Gabrielle* Theresia, * das. 1. 8. 1760, † das. 26. 8. 1766, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 3. Franz, w. f. – 4. Maria *Dominica*, * das. 12. 1. 1763, † Graz 19. 11. 1820, ∞ das. 19. 4. 1786 Franz Xaver Gf. KOLLER de Nagybanya, ksl. GR, Obergespan eines Komitats, ungar. Erbmundschenk, Kommandeur des St. Stephans Ord. – 5. *Leopold* Aloys, ksl. Km. u. Rittm., * Graz

4. 5. 1764, † Wien 24. 9. (12.?) 1819, ∆ Friedhof das.⁵¹² – 6. *Vinzenz* Ferrerius Johann, * Graz 20. 8. 1765, † Wien 1829, ∆ das., ksl. Km. u. Hptm. – 7. Maria *Cäcilia*, * das. 30. 9. 1766, † Wien 30. 9. 1841, Stkd., ∞ Grafenstein 21. 7. 1786 *Hieronymus* Maria Joseph RGf. v. LODRON-LATERANO, Fkherr auf Sommeregge u. Gmünd in Ktn. sowie des Fk. in Tirol, k. k. GR, † 7. 9. 1823. – 8. Sohn, † Graz 22. 11. 1767, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 9. Maria *Seraphina*, * Graz 3. 7. 1769, † Laibach 11. 1. 1841, Stkd., ∆ Friedhof St. Christoph, Stiftsdame in Graz, dann ∞ Graz 14. 4. 1807 Joseph RGf. v. THURN-VALSASSINA, k. k. Hptm., † Laibach 9. 8. 1829.

XIV. *Franz* Seraphicus Vinzenz 2. RFst. v. ORSINI und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, k. k. Gen. d. Kavallerie, FML, Kommandeurkreuz d. Maria Theresien-Ord., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Graz 18. 10. 1761, † Wien 4. 8. 1832 (1802 in Stmk. als Landstand introduziert), ∞ Graz 27. 12. 1786 Maria *Carolina* Leopoldina, Stkd., T. d. Johann *Franz Anton* RGf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH, Herr auf Waxenberg, Sturmberg u. Thannhausen, ksl. WGR, Km., Obersthof- u. Landmarschall in NÖ, Gouverneur von Innerösterreich, ksl. Obersthofmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria *Theresia* RGfn. v. Rothal, * Wien 14. 3. 1767, † Graz 24. 8. 1811, beide ∆ St. Filippen, Ktn. – Kinder: 1. *Vinzenz* Ferrerius Franz Xaver, * das. 5. 10. 1787, † Klagenfurt 22. 11. 1824. – 2. Ferdinand, w. f. unter Erster Zweig. – 3. Maria Anna, * Klagenfurt 2. 2., † das. 12. 8. 1792. – 4. Maria Juliana, * das. 15. 2., † das. 8. 3. 1793. – 5. *Franz Xaver Carl*, ksl. UnterLt., * das. 3. 11. 1794, † Teresbes (Nordungarn) 29./30. 1. 1813, ∆ das. – 6. Carl Borromäus, * 15. 12. 1796, † 20. 3. 1798. – 7. Maria *Theresia*, Stkd., * Wien 25. 9. 1798, † 18. 4. 1866, ∞ Wien 27. 5. 1817 *Eugen Carl* Gf. CZERNIN v. u. zu Chudenitz, Regierer des Hauses Neuhaus u. Chudenitz, Herr auf Neuhaus, Chudenitz, Petersburg etc., Obersterblandmundschenk in Böhmen, Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates, k. k. Km., † Petersburg, Böhmen, 11. 7. 1868. – 8. Friedrich, s. unter Zweiter Zweig. – 9. Joseph, s. unter Dritter Zweig.

Erster Zweig

XV. *Ferdinand* Carl 3. Fst. v. ORSINI und ROSENBERG Fhr. auf Lerchenau u. Grafenstein, Majoratsherr, Herr auf Gleiss, k. k. Km., Obersterblandhofmeister in Ktn., * Graz 7. 9. 1790, † 18. 6. 1859, ∞1 Wien 6. 8. 1825 Maria *Cunigunda* Elisabeth, Stkd., T. d. *Johann Baptist* Joseph RGf. zu BRANDIS Fhr. zu Leonburg, Forst u. Fahlburg, Fkherr auf Ober Marburg, Windenau u. Grünberg, Erblandsilberkämmerer in Tirol, k. k. WGR u. Km., Herrenstandsverordneter in Stmk., Kommandeur des Leopold Ord., Gouverneur von Tirol, u. d. Maria Anna *Josepha* Gfn. v. Trauttmansdorff zu Trautenfels, * Innsbruck 1. 6. 1804, † auf Freudenberg, Ktn, 1. 9. 1843, beide ∆ Klagenfurt, St. Ruprecht, alter Friedhof; ∞2 St. Peter b. Radkersburg 19. 9. 1844 *Ottilie* Kunigunda Maria Leodegara, Stkd., T. d. *Franz* Carl RGf. v. WURMBRAND-STUPPACH, Fhr. auf Steyersberg, Herr auf Oberradkersburg u. Rothenthurm, k. k. Km., steir. Ständ. Ausschussrat, u. d. Maria *Cajetana* Aloysia Anna Franzisca RGfn. v. Gleispach, * Graz 2. 10. 1819, † Klagenfurt 3. 2. 1892. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Cunigunda*, Herrin auf Freudenau, Stkd., * Klagenfurt 28. 11. 1826, † Graz 12. 8. 1883, ∞ 9. 2. 1848 Maria *Leopold* Gf. v. PLATZ Fhr. zu Thurn, Herr auf Höch, Pichl, Ober Weißburg u. Gradisch, Dr. jur., k. k. Km. u. Obersterblandjägermeister in Ktn., † 1. 3. 1876. – b) aus 2. Ehe: 2. Manfred, * auf Welzenegg 12. 10. 1845, † 7. 9. 1850. – 3. Erwin, * u. † 1847. – 3. Heinrich, 4. Fst., Obersterblandhofmeister in Ktn., k. k. GR, Km. u. Lt. d. Res., erbl. Mitglied d. Österr. Herrenhauses, ERr des souv. Malt.-RrO., * auf Welzenegg 25. 6. 1848, † , ∞ Klagenfurt 12. 2. 1873 Anna, T. d. Ignaz RFhr. KULMER v. Rosenbühel auf Schmelzhofen u. Hohenstein, k. k. Hofrat, u. d. Thecla Frn. v. Wimmer, * Hainburg, NÖ, 5. 11. 1852, † (Klagenfurt). – Kinder: (1) *Marie* Ottilie Anna, * Welzenegg 17. 12. 1873, † , ∞ Klagenfurt 4. 5. 1898 Otto Gf. v. MANZANO, k. k. Hofrat bei der Landesregierung Sbg. – (2) Helene, * Welzenegg 10. 5. 1876. –

⁵¹² Ferdinand v. Weichs u. Leopold Gf. O.-R. wurden wegen Teilnahme an einem Duell des Adels, soweit er auf österr. Erblande Bezug hat, u. Rosenberg auch der Steir. Landstandschaft entsetzt, 1. 4. 1796. Lt. a.h. Entschließung wurde O.-R. am 3. 10. 1816 wieder in den Adel u. seine Vorzüge mit Ausnahme der Kämmererwürde eingesetzt, StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22.

(3) Isabelle, * Welzenegg 10. 7. 1883. – (4) *Johannes* Andreas, * Welzenegg 8. 5. 1893. – 5. Clotilde, Stkd., * Welzenegg 10. 3. 1850, †, ∞1 Klagenfurt 2. 6. 1874 Otto Gf. CHORINSKY, † 9. 5. 1889; ∞2 Malnitz, Ktn., 7. 11. 1889 Albert Gf. v. WOLKENSTEIN. – 6. Eugen, k. k. Km. u. Rittm. a. D., * Welzenegg 20. 7. 1852, † (Klagenfurt).

Zweiter Zweig auf Damtschach

XV. Friedrich Gf. v. ORSINI und ROSENBERG, * Wien 3. 6. 1801, † Klagenfurt 13. 4. 1887, ∞ Schlosskapelle Damtschach 3. 11. 1839 *Johanna* („Jenny“) Aloysia Theresia Maria, Herrin auf Damtschach u. Aichelberg, Stkd., T. d. Wolfgang *Felix* Rudolph Joseph JÖCHLINGER v. Jochenstein RFhr. auf Pfannberg u. Hartenstein, Fkherr auf Aichelburg u. Damtschach, k. k. Km., u. d. Maria *Anna* Theresia RGfn. Batthyány, * Damtschach 1. 11. 1815, † Klagenfurt 5. 1. 1892. – Kinder: 1. Adelgunde, * auf Wernberg 27. 9. 1840, †, Stiftsdame zu Prag. – 2. Johanna, Stkd., * Wernberg (Klagenfurt?) 22. 5. 1842, ∞ Loretto am Wörthersee 24. 5. 1865 Sigismund KÁROLYI v. Károly-Patty u. Vasvár, k. k. Km. u. Mj. a. D., † Damtschach im Februar 1906. – 3. Hildegard, * Schloss Maria Loretto 2. 7. 1843. – 4. Stephanie, * Maria Loretto 7. 8. 1844. – 5. Felix, w. f. – 6. Lothar, * Loretto 8. 10. 1853, ∞ Klagenfurt 26. 4. 1883 Maria *Angelika* Josepha Emerika, Stkd., T. d. Julius Gf. v. HODITZ und Wolframitz, k. k. wirkl. Km. u. Obst. d. Res., u. d. Johanna Gfn. u. Herrin v. Stubenberg, * Preßburg 31. 12. 1855. – Kinder: (1) Johanna, * Damtschach 12. 4. 1884. – (2) *Wolfgang* Felix, Dr. jur., * das. 13. 7. 1887.

XVI. *Felix* Duklas Gf. v. ORSINI und ROSENBERG, k. k. Km., FML u. Kmdt. des 13. Korps, * Maria Loretto b. Klagenfurt 22. 6. 1846, † Csakathurn 15. 7. 1905, ∞ Wien 5. 5. 1875 Franzisca, Stkd., T. d. Leopold Fhr. HENNIGER v. Seeberg u. d. Josepha Frn. Dobřensky v. Dobřenitz, * Prag 3. 3. 1853, † Salzburg 6. 11. 1932. – Kinder: 1. Marie *Hedwig*, Stkd., * wien 19. 1. 1877, ∞ Prag 15. 4. 1899 Guido Gf. CONSOLATI v. u. zu Heiligenbrunn u. Bauhof, k. k. Km. u. Bezirkshptm. – 2. Maria *Gabriele*, Stkd., * Wien 21. 5. 1879, ∞ Prag 22. 4. 1901 Paul Gf. CZERNIN v. u. zu Chudenitz, k. k. Km. – 3. Felix, Dr. jur., bevollm. Minister, k. u. k. ObLt., Maltesseritt., * Theresienstadt 9. 8. 1886. – Weiter: GGK.

Dritter Zweig

XV. Joseph Gf. v. ORSINI und ROSENBERG, k. k. Km. u. Mj. in R., * Graz 11. 9. 1803, † das. 22. 9. 1868, ∞ Wien 20. 1. 1840 Marie *Ida*, Stkd., T. d. Maximilian GRIMAUD Gf. d'ORSAY, k. k. Km. u. Hptm., u. d. Dominica RGfn. v. Lodron-Laterano, * Wien 6. 8. 1816, † Marschendorf 28. 9. 1894 (in 2. Ehe ∞ Graz 10. 6. 1873 mit Dominik Gf. WRBNA und Freudenthal, Mitbes. der Hft. Waltersdorf in Mähren, k. k. Km. u. Obst., † Prag 28. 1. 1876). – Kinder: 1. *Carl* Dominik, * Wien 6. 11. 1840, †, k. u. k. Km. u. Mj., Groß-Komtur des Deutschen Ritterord. – 2. Maria *Anna* Carolina* Wien 14. 10. 1841, ∞ Graz 24. 5. 1873 Franz Fhr. v. JOHN, k. k. WGR, FZM, Kriegsmin. a. D. u. Chef des Gen.-Stabes. – 3. Maximilian, * Graz 17. 3. 1846, †, k. u. k. Km., Obersthofmeister der Ehgn. Marie, GR u. Gen. der Kav., ER des Deutschen Ord., ∞ Prag 24. 9. 1890 *Maria Anna* Josephine, Stkd., T. d. Johann *Friedrich* Gf. zu HERBERSTEIN, k. k. Km., u. d. Therese Gfn. v. Dietrichstein zu Nikolsburg, * Graz 3. 12. 1851, † Baden b. Wien 2. 8. 1921 (in 1. Ehe ∞ Wien 5. 10. 1872 mit *Sigmund* Joseph Anton Maria Gf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH, k. k. Oblt., † Graz 10. 7. 1879). – Tochter: Ida, * Prag 25. 9. 1891. – 4. Arthur, k. k. Km. u. Oblt., * Gleichenberg 2. 7. 1856, † Klattau (Böhmen) 15. 1. 1882. – 5. Maria *Emma* Dominica, * Graz 8. 7. 1858. – Weiter: GGK.

Ohne Anschluss: Der junge Graf Johann Cajetan Nicolaus Valentin Placidus v. O.-R., △ Klagenfurt, Pffarrk., Rosenbergische Gruft, 12. 10. 1720.

KLA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; AUR; LR Orsini, K. 806, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt) u. LR Rosenberg, K. 1017, H. 1 (nichts enthaltend); LR K. 401, fol. 270; Stadl VI, 581ff. HHStA, SbgE, Urk.. Sl-

PAM/0001-00077. Matriken: Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid, Wien: St. Stephan, St. Michael, Schotten. Brandl, nn. 3, 82; N. Heermann, Rosenberg'sche Chronik, hg. von M. Klimesch, Prag 1897 (UB Graz, I 465265); Kurzgefasste Geschichte der Kärntnerischen Linie des Hauses Rosenberg (...), zusamm(en) getragen von Ferdinand Fürsten v. Ursini und Rosenberg (um 1830/50): <http://orsini-rosenberg.at/hist-hor-o1.htm>; GHdA, FH XI/1980, 195ff., XIII/1987, 262ff.; Schiviz, Graz, Krain; MC 10, n. 1135, 11 n. 213; ReggStmk I/1, n. 683, 739; II/1, n. 2107, 2123; Lang, Seckauer Lehen, n. 281, 113/11; Starzer, n. 226/1; Loserth 1906, 147 n. 718; Notizenblatt 6/1856, 463ff.; J. L. Schönleben, Rosa Ursina inprovinciis Austriacis florens [...], Labaci 1680, 32; FB Herberstein, 330, 363; Komatar 1910, 27f.; Orožen, Lavant I, 102; Sötzing, 88f.; Siebmacher, Bd. 26/1), 381f.; Bd. 26/2, 275, 348, 353, 478, 612; Bd. 28, 121, 288; Bd. 29, Ktn. 18ff. (z. T. falsch), Görz 30; Bd. 31, 93, 271; MHVK 20/1865, 5; MMK 20/1907, 239 n. 423; Siegenfeld, 105ff.; Aelschker II, 905f.; JbVke 1931, 137; KBK II, 78; GGTB 1836ff.; Adler, Jb. XIII/1886, 83; Mbl. V/1903, 192, VI/1906, 37f., 122; VIII/1918, 180; Schönfeld I, 28ff.; BLKÖ 27/1870, 1ff.; J. Z. Graf Goess, Gaisruck-Regesten 1373-1787 II. Teil, in: Adler, Mbl. X/1926, 109, X/1927, 357f.; AGT 2/1850, 161f.; Nedopil IV, n. 8888-8910; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 9, 264-266, 279; Lanjus, Uradel, 45ff.; Gall, 281f.; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 250 (Not.Bl. IX, 135 n. 107); Ders., Unterstmk., 79 A 76, 189 A 58, 217f.; Bourcy, Nr. 534, 535; BMAVW 17/1877, 8ff.; MCCD, VIII/1882, 43ff. (dort auch die Erklärung der Annahme des Namens „Orsini“); Doerr, Matrikeln, 440, 608, 640; Haan, Auszüge 1900, 189, 195, 241f., 247; Mlinarič, Marenberski, 125; Fanl, Reisperger; Naschenweng, Göss 1992, 355f. n. 125, 126 (Taufnamen anders angegeben); H. Pawlik, Orsini-Rosenberg: Geschichte und Genealogie eines alten Adelsgeschlechts, in: AGT 2009; Pichler, Wappensaal n. 290; Wutte, Wappen, 124f., 135, 141, 144; Nö. Landstände, 162).



Das Land

Steiermark

→ Landesarchiv



Das Land Steiermark

→ Landesarchiv

R

RAAB (erloschen)

Aus Krain stammend. Erloschen 2. Hälfte 18. Jh.?

Adelsst. u. W. von K. Leopold I. für die Brüder Anton Friedrich, Advokat in Krain, u. Franz Joseph R., Hofsekretär, mit „zu Ravenheim“, Laxenburg 13. 5. 1699.

Reich- u. erbländ. Adelsstd. von K. Karl VI. für Carl Joseph R. zu R., Laxenburg 19. 5. 1729.

W.: Geviert. 1 u. 4 gespalten, 1 vorne in G. ein halber sch. Adler am Spalt, mit ausgeschlagener Zunge, nach außen blickend, hinten in Rot zwei w. Schrägrechtsbalken, in 4 sind diese Figuren seitenvertauscht (der Adler nach außen blickend), 2 in W. auf gr. Dreiberg ein einwärts gewendeter sitzender gekr. Rabe, 3 in W. ein r. Kreuz, das obere Balkenstück mit einer g. Krone besteckt. Zwei gekr. Helme: I zwischen off. sch. Flug das Kreuz aus 3, Decken sch.-g., II der Rabe auf gr. Dreiberg zwischen zwei w. Ankern, der eine vor ihm, der andere hinter ihm, Decken sch.-w.

Edler Panier- u. Freiherrnstd., W.bess. von K. Karl VII. für denselben, Frankfurt a. M. 26. 7. 1742.

W.: Geviert mit H.: In W. auf gr. Dreiberg ein gekr. Rabe nach rechts. 1 u. 4 gespalten, vorne bzw. hinten in G. ein halber, außwärts gerichteter Adler am Spalt, hinten bzw. vorne in R. zwei w. Schrägbalken, 2 u. 3 in W. ein r. Kreuz, über das obere senkrechte Teilstück eine g. Krone gestülpt. Drei gekr. Helme: I das Kreuz mit der Krone aus 2 u. 3, Decken sch.-w., II off. sch. Adlerflug, Decken sch.-g., III ein sch. Anker, Decken r.-w.

Grafenstd. u. W.bess. von Kn. Maria Theresia (?) für denselben, Wien 10. 12. 1745.

W.: Geviert mit H. auf dem eine neunperlige Grafenkrone steht: In W. steht auf gr. Dreiberg ein rechts gewendeter gekr. Rabe. 1 u. 4 wie 1729, 2 u. 3 in W. ein r. Kreuz, auf dessen oberstem Balken eine g. Krone steckt. Grafenkrone u. drei gekr. Helme: I das Kreuz aus 2 u. 3, Decken sch.-g., II off. sch. Adlerflug, Decken sch.-g. bzw. sch.-w., III ein ntürlicher eisenfarbener Anker, Decken sch.-w. Schildhalter: zwei doppelschwänzige Löwen mit ausausgeschlagenen Zungen, nach außen blickend.

Freiherrnstd. von K. Maria Theresia für Nicolaus Rudolph R. v. R., Intimation (Wien) 15. 12. 1764.

Landstandschaften: In Krain 16. 3. 1700, in Ktn. 14. 11. 1709, in Stmk. 23. 1. 1712, alle für Anton Friedrich R., in Ktn. 1709 auch für Franz Joseph R. u. 1775 für Franz Anton R.

I. (Siegfried, Tp. Laibach 11. 6. 1704?) RAAB, ∞ Maria Dorothea Frn. v. EGKH u. Hungerspach (∞2 N. v. WERNECK 7. 9. 1684). – Agatha Elisabeth v. R., 9. 6. 1709, ∞1 Laibach 20. 8. 1690 Ignaz v. GRAFFHEIDEN, † das. 1. 5. 1701; ∞2 das. 14. 11. 1706 Johann *Gabriel* EDER v. EDENBURG, Stadtrichter in Laibach, ksl. Rat, † das. 6. 4. 1711. – Francisca Catharina v. R., ∞ Laibach 13. 1. 1695 Johann Caspar v. NUSSDORFER, † nach Dezember 1703. – Anna Rosina v. R., Tp. bei Nussdorfer in Adelsberg/Postojna 29. 5. 1698.

II. Brüder: 1. *Anton* Friedrich v. RAAB (1699) zu Ravenheimb, JUDr., Advokat, Land- u. Hofrechtsbesitzer, Sekretär der Landschranne u. der Landeshauptmannschaft in Krain, ksl. Rat, † Laibach 16. 10. 1719, 53 J., ∞ das. 28. 1. 1693 *Susanna* Barbara, T. d. Johann Adam v. PETTENEGG u. d. Maria *Anna* v. Schlebnik, * das. 18. 5. 1672, † das. 4. 7. 1744. – Kinder (alle in Laibach * u. ~): 1) *Anton* Joseph, * 26. 2. 1695, † das. 13. 3. 1740. – 2) Maria Anna, * 29. 5. 1696, † das. 10. 2. 1766, ∞ Christoph Johann Heinrich Fhr. v. OTTHEIMB, † das. 4. 10. 1762. – 3) Johann Maria Cajetan, * 25. 6. 1697. – 4) Carl Joseph, w. f. – 5) Johann Xaver, * 19. 12. 1699. – 6) Maria Carlotta Euphrosyna, * 13. 3. 1701. – 7) *Johann Nepomuk* Anton, * 19. 4. 1704, † das. 24. 6. 1734. – 8) *Franz Xaver* Adam, * 1. 2. 1706, † das. 19. 5. 1760. – 9) *Nicolaus* Rudolph, 1763 Fhr., Landrechtsrat in Krain, * 6. 12. 1707. – ?10) Clara Constantia v. R., † Rudolfswert 16. 5. 1763, 63 J., ∞ vor Mai 1731 Franz Xaver v. SALLENSTEIN, Tp. Laibach 29. 6. 1742. – 2. Franz Joseph, Hofsekretär, 1699 zu Ravenheimb.

III. Carl Joseph, 1742 Fhr., 1745 Gf. v. RAAB zu Ravenheim, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Krain, ksl. GR, Kommissär beim Reichstag u. bevollm. Minister in den niedersächsischen Kreisen, * Laibach 15. 10. 1698, ∞ Carola Wilhelma Frn. GRECK v. Kochendorf. – Kinder: 1. Amalia, Stkd., ∞ Sigmund Gf. ZICHY zu Zich u. Vásonykeö auf Adony u. Szent-Miklós, k. u. k. Km., † Wien 11. 11. 1802. – 2. Rudolph, Fhr., ∞ Laibach 28. 7. 1766 Maria Amalia, T. d. Franz Anton v. POSARELLI (= Maria Cäcilia, † das. 23. 10. 1783, 64 J.?)

Anderen Stammes sind anscheinend die Raab v. Rabenheimb, die aus St. Leonhard im Lavanttal stammten.

Franz Anton v. RAAB zu Rabenheimb, iö. Reg. Rat, 1775 Landstand in Ktn., ∞ 1 (Klagenfurt) 13. 4. 1750 Maria Theresia *Magdalena*, T. d. Anton Fhr. v. LEON auf Tigring u. d. Anna Catharina, † Graz 5. 2. 1751, ∆ Hl. Blut; ∞2 Graz 1. 5. 1753 (TrZ: Benedict (v.) Raab, Agent bei den Dominikanern, † Graz 29. 1. 1757, ∆ Hl. Blut) Maria *Antonia* Eleonora, T. d. Wolf Jacob v. FRAYDENEGG u. d. Maria Eleonora v. Steiz, † das. 17. 1. 1808, 77 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Anna Maria* Magdalena Catharina Francisca, * Graz 27. 1. 1751 (Tp.. Anna Maria RAAB, geb. DREER), † 1785, ∞1 Krainburg 20. 10. 1770 Joseph Fhr. v. OTTHEIMB (TrZ: Carl Friedrich v. Rabenheim); ∞2 Wien 22. 12. 1779 Franz Leopold Fhr. v. MEZBURG, Geschäftsträger am kursächs. u. kgl. poln. Hof, k. k. Administrator zu Jassy, † 6. 10. 1789. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria Josepha Eleonora, * das. 28. 4. 1754. – 3. Maria Aloysia Anna, * Wien 9. 8. 1771.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 277; LR K. 953, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 1426, H. 4 (Werneck). Matriken: Graz-Hl. Blut. Frank IV, 131; Schiviz, Graz, Krain; Siebmacher, Bd, 26/2, 627; Bd. 31, 80; Tyroff XXI, 99; Mayer, 75.

RABATTA (erloschen)

Aus Florenz stammende und zur Zeit Karls V. über Friaul nach Krain und in die Stmk. gekommene Familie. Erlöschen 1794.

StW.: In W. über r. Dreiberg zwei r. Flügel gegeneinander, gekr. Helm, darauf die Flügel, Decken r.-w.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Johann Baptist u. Anton v. R. 1622 (publiziert Laibach 15. 5. 1626).

Reichs- u. erbländ. Grafenst. u. W.bess. mit jenem des † Geschlechtes Carrara als „Graf von Rabatta, Freiherr zu Dornberg, Herr zu Canal“ von demselben für Anton u. Michael R. (Johann Baptist u. Anton?) Fhrn. zu Dornberg, Ebersdorf 8. 10. 1634.

W.: Innerhalb einer r., in jedem Eck mit einem g. Stierkopf en face belegten Einfassung geviert mit w. H. Dieser in W. unter einer Königskrone auf r. Dreiberg ein off. r. Flug (StW). 1 u. 4 in G. ein gekr. sch. Doppeladler, 2 u. 3 in W. ein r. Karren mit schräg(rechts) aufwärts gestellter Deichsel (Carrara). Drei Helme: I u. II Spangenhelme, letzterer gekr., III ein Stechhelm, I auf r., w. verbrämten Hut (Kappe) ein off. r. Flug (Stammkleinod), Decken sch.-g.; II gekr. sch. Doppeladler, Decken sch.-g. bzw. r.-w.; III auf r. Kissen ein brennender r. Adlerflügel (Carrara), (nach StLA, Stadl V, 534ff: auf w. Polster mit g. Quasten ein sch. Flug mit r. Herzen besät!), Decken r.-w.

Erblandstallmeisteramt in Görz für die Brüder Rabatta von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. (vor 17. 5.) 1597.

Landstandschaften: In Görz 1462, in Krain 3. 4. 1598 für Joseph v. R., in Ktn. für Anton Gf. v. R. 1648, in Stmk. für die genannten acht Söhne des † Anton Gf. v. R. 22. 8. 1659, Inkolat in Böhmen 4. 12. 1666, Herrenstand in OÖ 25. 1. 1685, Herrenstand in NÖ 1686, alles für Rudolph RGf. v. R., Landstandschaft in Kroatien (für Joseph Gf. R.?) 5. 3. 1714, in NÖ für die Brüder Philipp u. Joseph RGf. v. R. 6. 7. 1717, in Ktn. 1748 für Anton Gf. v. R.

I. Anton de RABATA „toscano“, zu Görz, 18. 7. 1337 Görz, 29. 12. 1366. – Michael u. Hans v. „RABATT“, 1. 7. 1394, Hans v. RABATTA, Hptm. zu Görz, 1. 3. 1403. – Nicolaus v. RABATTA, florentinischer Botschafter zu Venedig u. am ksl. Hof, † 1407. – Söhne: 1. Anton, Gonfaloniere zu Florenz, Kommissär zu Pisa, Botschafter in Urbino, ∞1 1413 Constanzia, T. d. Johann STROZZI u. d. Contessina Girolami; ∞2 Catharina, T. d. Mathias ALDEROTTI (in 1. Ehe ∞ mit Bernhard VERENZANI). – Söhne: (1) Johann Baptist, ∞ Catharina N. – (2) Peter, ∞ Lisa MEDICI. – (3) Michael, ∞ 1469 Margaretha BARTOLI. – Söhne: a) Bernhard. – Söhne: (a) Virginius, Malteser-Ord.-Ritter 1538. – (b) Alexander, Ritt. des St. Stephans-Ord. 1538. – b) Anton. – c) Matthäus. – d) Nicolaus, ∞ 1498 Maria SALVIATI. – Söhne: (a) Michael. – (b) Matthäus, ∞ 1526 Marietta NICOLINI. – 2. Bernhard, w. f. – 3. Nicolaus.

II. Bernhard v. RABATTA, Görz 18. 5. 1444, ∞ 1416 (N. v. BAUMKIRCHEN). – Söhne: 1. Johann Alexius (Johann Alexander?, Siebmacher, Görz 30)), w. f. – 2. Sigmund, 1450. – 3. Wolfgang, † jung.

III. Johann Alexius v. RABATTA, 1450 auf Dornberg (Görz), † 9. 2. 1484, ∞ Catharina v. HOHENWART. – Kinder: 1. Bernhard, w. f. – 2. Anton, Verweser der Hauptmannschaft in Görz, † nach 29. 5. 1518. – 3. Nicolaus. – 4. Magdalena, ∞ Thomas v. COLLOREDO, † 16. 8. 1510.

IV. Bernhard v. RABATTA, Herr zu Dornberg, ∞1 Eva, T. d. Cosmus v. HOHENWART u. d. Helena v. Raunach; ∞2 Dorminguza v. DORNBERG (Radegunde DORIGUZZA?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina. – 2. Scholastica, ∞ 1480 Georg v. EDLING. – b) aus 2. Ehe: 3. Nicolaus, † 1550. – 4. Joseph, w. f.

V. Joseph v. RABATTA zu Dornberg, tot 1556, ∞ 1551 Lucretia, T. d. Johann HOFER auf Rentschach, Hptm. zu Duino, u. d. Clara RGfn. v. Thurn, * 1530 (in 2. Ehe ∞ 1556 mit Johann v. EDLING zu Wippach). – Kinder: 1. Catharina. – 2. Bernhard, 1597 Erblandstallmeister in Görz, ∞ Eleonora, T. d. Adam Fhr. v. SCHWETKOWITZ. – Kinder: (1) Lucretia, ∞ Georg Fhr. v. MOSCON aus Bergamo. – (2) N., ∞ N. ZIMMERMANN v. PALMBURG. – (3) Adam. – (4) Michael, 1618 ksl. Gesandter in Venedig. – 3. Joseph, w. f.

VI. Joseph v. RABATTA zu Dornberg u. Canal, Obersterblandstallmeister in Görz, ehgl. Botschafter in Venedig u. Rom, Vizedom in Krain, GR, Statthalter von Görz (1588), Gesandter in Venedig, von den Uskokon zu Segau/Segnia 31. 12. 1601 ermordet, ∞ Cassandra, T. d. Ludwig Fhr. v. FORMENTINI u. d. Elisabetha v. Jais, lebt 6. 10. 1606. – Kinder: 1. *Johann* Baptist, tot 1615, ∞ Görz 26. 2. 1612 Terentia, T. d. Ludwig v. COLLOREDO Fhr. v. Wallsee u. d. Perla Gfn. Polcenigo, das. 29. 10. 1598, † 1616 (in 2. Ehe ∞ Görz 10. 8. 1615 mit Johann *Friedrich* Fhr. v. ATTIMIS, Fhr. auf Heiligenkreuz, Lucinico, Podgora, Falkenstein, Tanzenberg, etc., ksl. wirkl. Km., Hofkriegsrat u. Obst. zu Pferd, Vizedom in Krain, Oberststallmeister der Kn. Eleonora, † Laibach 1. 12. 1663, △ Kapuzinerkl. Heiligenkreuz). – Kinder: (1) Cassandra, * Görz 12. 2. 1613, † das. 23. 4. 1668, ∞ 1640 *Franz* Hieronymus RGf. v. LANTHIERI v. Paraticó Fhr. v. Schönhaus auf Wippach, † das. 16. 8. 1656. – (2) Johann, † Görz 24. 5. 1681, 65 J. – 2. Tochter, * Laibach 6. 2. 1597. – 3. Anton, w. f. – 4. Michael, † Dornberg 1647, ∞ Catharina Frn. v. MOSCON, † Dornberg 18. 5. 1644. – 5. Elisabeth, † auf Farra 14. 4. 1648, ∞ Görz 1. 5. 1605 Richard Fhr. v. STRASSOLDO auf Villanova auf Medea, Salcano, Moraro u. Corona, Obersterblandjägermeister in Görz, ksl. Km., Kriegsrat u. Kommissär bei der Grenzberichtigung, † auf Farra 25. 10. 1651. – ?6. Lucretia, * 1587, † Laibach 14. 7. 1635, ∞ Georg Fhr. v. MOSCON, († Laibach 15. 7. 1635), tot 1646.

VI. Anton (1622 Fhr., 1634) RGf. v. RABATTA Fhr. v. Dornberg u. Canal, Obersterblandstallmeister in Görz, Statthalter zu Gradisca, ksl. GR, Km. u. Botschafter in Venedig, † Görz 29. 3. 1650, ∞ das. 2. 8. 1618 *Felizitas* Marianna, T. d. Ludwig v. COLLOREDO RFhr. v.

Wallsee u. d. Perla Gfn. Polcenigo, * das. 16. 3. 1603, † das. 30. 9. 1650, 45 J. – Kinder (7 Söhne):
 1. Johann *Joseph*, Obersterblandstallmeister in Görz, Jesuit, Malteserritter, ksl. Km., ehgl. Obersthofmeister, 1664 FB zu Laibach, * Gradisca 1621, † Laibach 28. 2. 1683, 62 J., △ Domk., Dreifaltigkeitskapelle. – 2. Franz *Ludwig*, ksl. Km., LH in Görz, * Gradisca 25. 2. 1624, † Görz 14. 8. 1664. – 3. Johann, w. f. – 4. Catharina *Perla*, * Görz 18. 2. 1626, ∞ N. v. RINALDI von Treviso. – 5. Elisabeth, * Gradisca 6. 4. 1627, ∞ 18. 8. 1646 N. Marchese CAPRARA zu Vicenza; ∞2 N. RGf. v. LANTHIERI zu Paratico. – 6. *Ferdinand* Ignaz, * Gradisca 18. 5. 1628, lebt 5. 10. 1655, tot 1659. – 7. *Cassandra* Justina, * Gradisca 7. 10. 1629, Klarissin zu Görz. – 8. Friedrich, ehgl. Km., 1659. – 9. Isabella *Terentia* Barbara, * Gradisca 5. 7. 1632, † Görz 3. 6. 1662, ∞ das. 9. 1. 1661 *Philipp* Jacob RGf. v. THURN und VALSASSINA, ksl. GR, Km. u. Gesandter in Polen, FML, † Venedig 18. 5. 1704. – 10. Maria *Catharina*, * Gradisca 4. 7. 1634. – 11. Michael *Rudolph*, Herr auf Zhoř (Mähren), ksl. Km., Gen. d. Kav., GFM, Hofkriegsrat u. bevollmächtigter General-Kriegskommissär, * Gradisca 4. 2. 1636, † Preßburg 1688, ∞ Petronella, T. d. Gottfried Gf. v. HEISTER u. d. Maria Anna Gfn. v. Virmond. – Kinder: (1) Wenzel Raymund, * Wien 14. 4. 1673, im Kürassierregiment des Vaters, † vor 1688 (?). – (2) Rudolph, gef. Zenta 11. 9. 1697.⁵¹³ – (3) Adolph Anton, * Wien 5. 6. 1679. – 12. Michael, ksl. Km. u. Obst., gef. bei Villa Vicosa (Portugal) 17. 6. 1665. – 13. Hieronymus, ksl. Km., Obst. u. Gesandter zu Paris u. Rom, 1659. – 14. *Franz* Carl, DH zu Passau u. Olmütz, Vikar der Patriarchalkirche in Aquileja, * Venedig 2. 11. 1643, † Olmütz 3. 1. 1682. – 14. Felizitas, ∞ Görz 18. 11. 1668 Ferdinand Marchese COLLOREDO.

VII. *Johann* Bernhard RGf. v. RABATTA Fhr. v. Dornberg u. Canal, Obersterblandstallmeister in Görz, ksl. Km., Obst. u. Landmarschall in Görz, Obersthofmeister des Ehg. Karl Joseph, * Gradisca 6. 2. 1625, † Görz 24. 5. 1681, ∞ Regensburg (Wien?) 15. 2. 1654 *Elisabeth* (Isabella) Catharina, ksl. Hofdame, T. d. Johann *Philipp* RGf. v. THURN und VALSASSINA auf Duino, ksl. wirkl. Km., kgl. span. Obst., u. d. *Eleonora* Marianna v. Gonzaga Marchesa de Luzzara, * 1633, † Görz 6. 2. 1691, 58 J. – Kinder (alle * u. ~ Görz): 1. *Felizitas* Catharina, Stkd., * 26. 11. 1654, † Udine 3. 2. 1707, ∞ 28. 11. 1668 *Ferdinand* Pompejus Marchese COLLOREDO zu Waldsee, Mels, Susans, Sterpo u. Monastero, † 1689. – 2. *Anton* Franz, * Görz 5. 10. 1655 (~ das. 28. 1. 1656?). – 3. Anton, Dr. phil., ksl. WGR u. Km., * das. 11. 11. 1659, † das. 25. 4. 1741, ∞ Graz 10. 7. 1683 Maria *Cäcilia*, T. d. Rudolph Gf. v. RINDSMAUL Fhr. zu Frauheim u. Bärnegg, u. d. Maria *Catharina* Herrin v. Regal, † Görz 13. 3. 1752, 83 J. – 4. Joseph, w. f. unter Älterer Ast. – 5. Margaretha *Theresia*, * Görz 5. 9. 1662, † das. 18. 6. 1665. – 6. Philipp, s. unter Jüngerer Ast. – 7. Carl *Ludwig*, * das. 10., † das. 11. 11. 1664. – 8. Theresia, * das. 6. 6. 1666. – 9. *Raymund* Ferdinand, 1705-1708 Pfarrer von Hartkirchen (OÖ), 1713 FB von Passau, * das. 4. 2. 1669, † Passau 25. 10. 1722, △ Domk. – 10. *Sylvia* Eleonora, Stkd., * das. 2. 10. 1670, † Gradisca 20. 1. 1734, ∞1 Görz 3. 2. 1686 Lucius RGf. v. THURN-VALSASSINA auf Spessa u. Villalta, † Udine; ∞2 Görz 12. 3. 1693 *Aloys* Anton RGf. v. THURN u. VALSASSINA, ksl. GR, Km. u. Hptm. zu Aquileja, † Gradisca 17. 1. 1723, mit seiner Frau △ Duino. – 11. Anna Maria (Marianna), * Görz 5. 5. 1673, † das. 23. 8. 1710, ∞ das. 17. 1. 1691 *Carl* Anton Gf. v. LANTHIERI v. Paraticó Fhr. v. Schönhaus auf Reifenberg, † das. 20. 4. 1717.

Älterer Ast auf Wildhaus

VIII. Joseph RGf. v. RABATTA Fhr. v. Dornberg u. Canal, Herr auf Kirchberg, Wildhaus/Viltuš u. Rogeishof (b. Marburg/Maribor), Obersterblandstallmeister in Görz, Vizeprä. des Hofkriegsrates, ksl. WGR, Km. u. GFMLt zu Karlstadt, Schlosshptm. zu Graz, * Görz 18. 6. 1661, † Dornberg 22. 8. 1738, ∞ Graz 7. 4. 1687 Maria *Joseph*a Eleonora Eusebia, Frau auf Wildhaus u. Rogeis, T. d. *Georg* Sigmund RGf. KAZIANER v. Katzenstein, Herr auf Flödnig, Piberbach, Stainhaus u. Friedhofen, Obersterblandsilberkammerer in Krain u. der Wind. Mark, ksl. wirkl. Km., iö. Reg. Rat, u. d. Polyxena Frn. v. Herberstein, * Graz 19. 7. 1668, † 1728 vor 24. 2. – Kinder (2-6, 8-10, in Graz * u. ~): 1. Joseph *Anton*, * 1688, † Görz 24. 7. 1776, 88 J. – 2. Maria *Polyxena*

⁵¹³ StLA, LR K 954, fol. 15 (oder 15^o) gibt als Rudolphs Testament den 29. 10. 1697 an!

Isabella, * 9. 6. 1689, † das. 10. 7. 1690, △ Karmeliter. – 3. Aloys Raymund, * 27. 9. 1691. – 4. Franz Joseph, * 13., † 26. 1. 1693, △ Karmeliter. – 5. *Philipp* Sigbert Cajetan, Malteser-Ord.-Ritt., * 6. 5. 1694, † Karlstadt an den Blattern. – 6. *Polyxena* Isabella Regina Pia, * 11. 7. 1695, † Laibach 26. 5. 1749, ∞1 Gradisca 27. 2. 1713 Nicolaus RGf. PETAZZI; ∞2 nach 1731 Johann Sigmund Paul RGf. v. THURN-VALSASSINA, Herr auf Radmannsdorf in Krain, ksl. Km. u. Landrat, † Mannsburg 8. 8. 1752. – 7. *Ludwig* Raymund, k. k. Km., † Karlstadt 2. 6. 1721, ∞ Laxenburg 13. 5. 1720 Maria Anna, Stkd., T. d. Aloys Thomas Raymund RGf. v. HARRACH zu Rohrau, Herr auf Stauff, Aschach, Freistadt, Bruck a. d. Leitha, Erbherr zu Branna, Wlkowa, Stösser etc., Obersterblandstallmeister in Österreich ob u. unter der Enns, k. k. Km., GR, Staatsfinanz- u. Konferenzrat, Landmarschall u. Gen. Landobristen in NÖ, Botschafter am span. Hof, Vizekönig von Neapel, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Anna Cäcilia RGfn. v. Thannhausen, * 21. 10. 1698, † 14. 9. 1758 (in 2. Ehe ∞ Sigmund Gustav Gf. HRZAN v. Harras, ksl. GR u. Km.). – 8. *Cäcilia* Dionysia, * 7. 4. 1699, † das. 9. 2. 1709, △ Ursulinen. – 9. *Sylvia* Creszentia Balbina, * 1. 4. 1702, † Görz 2. 1. 1782, ∞ (Hb.) 27. 4. 1726 Johann Anton Gf. v. RABATTA, ksl. GR auf Wildhaus, 28. 5. 1770. – 10. Maria *Felicitas* Regina, Stkd., * 21. 11. 1707, † das. 7. 5. 1757, △ Ursulinen, ∞ das. 29. 10. 1726 Georg Johann *Joseph* Anton Gf. BREUNER, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, † das. 5. 5. 1752, △ Kapuziner auf der Stiege. – 11. Tochter, † das. 9. 2. 1709 (= Nr. 8?).

Jüngerer Ast zu Dornberg

VIII. Johann *Philipp* RGf. v. RABATTA Fhr. v. Dornberg u. Canal, ksl. GFWM, * Görz 10. 9. 1663, ∞ 21. 2. 1703 Maria *Theresia*, T. d. Peter *Veit* Gf. v. STRASSOLDO Fhr. zu Villanova, auf Medea, Farra, Ungerspach, Rentschach, Grafenwörth u. Lockawitz, ksl. Regim. Rat u. Hptm. zu Triest, u. d. Eva *Regina* Elisabeth Herrin v. Schärffenberg, * 1683, † 1765. – Kinder: 1. Regina Maria *Isabella* (Elisabeth), Stkd., * auf Dornberg 19. 9. 1704, † Görz 4. 1. 1768, ∞ das. 27. 7. 1723 Johann *Anton* Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Medea, k. k. Km., † das. 15. 4. 1761. – 2. Anton, w. f. – 3. Franz *Raymund*, * das. 26. 8. 1708, † jung zu Passau. – 4. Marianna, * Dornberg 10. 8. 1708, † S. Pietro dell Isonzo 2. 9. 1742, ∞ Georg Alexander Pompeius *Johann* Baptist RGf. v. THURN u. VALSASSINA auf Duino, Sagrado u. Vipulzano, k. k. Km., † Görz 15. 2. 1783. – 5. Catharina *Ludovica*, * das. 3. 10. 1709, † 1781, ∞ das. 26. 7. 1728 Don Ferdinando de MENESES SILVA, 3. Marques de Alconchel, 13. Conde de Cifuentes etc., ksl. Gen. der Kavallerie, † 24. 12. 1749. – 6. Maria Catharina, * Görz 23., † Dornberg 28. 11. 1710. – 7. Franz Xaver Ferdinand Joseph, * Görz 3. 12. 1713, † Dornberg 23. 3. 1714. – 8. Josepha Cäcilia, * das. 17., † Dornberg 24. 3. 1716. – 9. Maria Josepha *Sylvia*, * das. 23. 8. 1717, ∞ *Philipp* Peter Anton Gf. v. COLLOREDO zu Dolra, Marano, Albona etc, ksl. Km., † 1768. – 10. Sohn, * u. † das. 20. 4. 1719. – 11. Sohn, * 5. 5. 1720. – 12. Maria Josepha Cäcilia, * das. 18. 7. 1724.

IX. Johann *Anton* RGf. v. RABATTA, Herr auf Pessnitzhofen u. Wildhaus, ksl. GR, * Görz 6. 5. 1706, † nach 28. 5. 1770, ∞ (Hb.) 27. 4. 1726 *Sylvia* Creszentia Balbina, T. d. Joseph RGf. v. RABATTA, Schlosshptm. zu Graz, u. d. Maria Eleonora *Josepha* RGfn. KAZIANER v. Katzenstein, * Graz 1. 4. 1702, † Görz 2. 1. 1782, △ Canale. – Kinder (wenn nicht anders angegeben in Görz *, ~ u. †): 1. Aloysia Antonia, * 1726, † das. 8. 11. 1814, 87 J. – 2. Maria Cäcilia Josepha *Theresia*, * 30. 9. 1727 (notgetauft). – 3. Theresia Antonia Maria Josepha Ferdinanda Albertina, * 3. 9. 1728, † 27. 1. 1794. – 4. Johann Philipp Joseph Anton, * 11. 8. 1729, † 29. 4. 1730. – 5. Maria Josepha, * 13. 3. 1731. – 6. Johanna *Antonia* Maria, auf Gallenhofen, * 24. 6. 1733, † (das. 15. 3. 1812?), ∞1 Canale 13. 6. 1762 *Joseph* Amadeus Gf. v. ATTEMS, † auf Gallenhofen Oktober 1767; ∞2 Görz 28. 6. 1768 Johann *Anton* Joseph CORONINI RGf. v. Kronberg Fhr. v. Dornberg, Prebacina u. Gradiscutta, † Pisa 1771. – 7. Michael, Herr auf Wildhaus, * 9. 7. 1734, † 12. 9. 1794 (Letzter des Geschlechts), ∞ um 1757 (Ehe annulliert) Maria *Julia* Antonia Francisca Josepha Isabella, T. d. Johann Jacob *Philipp* Joseph Anton RGf. v. THURN u. VALSASSINA zu Duino u. d. Maria *Constantia* Gfn. Serbelloni. – 8. Francisca Maria, * 28. 11. 1736. – 9. Ludovica Elisabeth, * 8. 4. 1738. – 10. Joseph Vinzenz Xaver Michael, * 2. 12. 1739. – 11. Maria Francisca Johanna

Philippina, * 3. 3. 1742. – 12. Anna Clara Cajetana, * 22. 8. 1743, † 13. 4. 1786. – 13. Johanna Eleonora, † Gradisca 31. 1. 1775, ∞ Juli/August 1773 Friedrich Aloys Joseph RGf. v. THURN u. VALSASSINA zu Duino, ksl. GR, Km., † Gradisca 27. 8. 1773.

Ohne Anschluss:

Alexander v. R. aus Görz, Tp. Gradisca 3. 9. 1595.

KLA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 145; LR, K. 954-955; AUR 4106c, 5920a; Stadl V, 534ff. FHKA, AUR. ÖStA/HHStA, SbgE, Urk.. UB Khünburg, n. 218, 891. Matriken: Graz-Hl. Blut. Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Index: Rabatta); Bd. 27, 285f.; Bd. 29, Görz 30; Bd. 31, 108; Mayer, 75; Schiviz, Graz, Görz, Krain; Frank IV, 131, 179; Wißgrill IV, 167f.; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladschreiben (Rabatta); Osservazioni ed Aggiunte di G. B. Della Bona sopra alcuni parsi dell'Istoria della Contea di Gorizia di Carlo Morelli di Schönfeld, Volume quarto (Gorizia 1856), 17; Peinlich, Gymnasium 1872, 100f.; Witting, Beiträge 1895, 249ff. (z. T. falsch); Krick, 311 n. 142; Adler, Mbl. VI/1908, 221; X/1928, 368; Doerr, Matrikeln, n. 241, 429; Nedopil II, n. 4802–4807; Pichler, Wappensaal n. 243; Wutte, Wappen, 135; Nö. Landstände, 162.

RABENSTEIN s. Fohnsdorf

RABENSTEIN s. Schenk von Rabenstein

RACKNITZ (bis zur Emigration aus der Steiermark 1628/29)

Weststeirischer Herkunft, auf dem Hof zu Ragnitz, nö. von Leibnitz. Blüht in Deutschland.

StW: 1388: in R. ein oberhalber links gewendeter w. Esel, Decken r.-w.

Reichs- und erbländ. Freiherrenstand von K. Ferdinand I. für die Brüder Gall und Moriz v. Racknitz Graz 14. 3. (16. 5. Intimation) 1553.

W.ver. mit den † Herren v. Perneck durch Ehg. Karl von Stmk. für die Brüder Christoph, Gall und Franz Fhr. v. Racknitz Wr. Neustadt 20. 8. 1570. W.: Geviert mit Herzschild. Dieser in G. ein feuersprühender, gehörnter sch. Panther nach rechts (Perneck), 1 u. 4 Stammw., 2 u. 3 in R. ein w. Schrägrechtsbalken (woher? Rosenberger?). Drei gekr. Turnierhelme: I der Panther wachsend nach rechts, gekr. u. den Rückenrücken mit fünf Pfauenspiegeln besteckt, Decken sch.-g.; II Stw. (Esel nach links), Decken w.-r.; III r. u. w. gevierte Büffelhörner, Decken r.-w. (bei Siebmacher I, 23 sind die Helme III (Hörner von R. über W. geteilt), I (der Panther en face), II angeordnet).

Sehr alte steir. Landstandschaft (lange vor 1567).

I. Poppo von St. Ulrich (Weststmk.), urk. 1144-1145/47, ∞ N., Schwester des Gottfried v. WIETING. – Sohn: Gottfried (I.), w. f.

II. Gottfried (I.), urk. 1160 bis 1188 KELZ, 1188 von LANDSBERG. – Söhne: 1. Gottfried (II.) KELZ, 1208, Stammvater der KELZ u. (über den Sohn Otto v. GLEINZ, urk. 1285) der GLEIN(I)Z. – 2. Heinrich, w. f.

III. Heinrich v. LANDSBERG, tot 1205, ∞ N., T. d. WiGard v. KARLSBERG (hochfrei). – ? Sohn?: Heinrich, w. f.

IV. Heinrich de RAEKNITZ, Rein 1. 8. 1224. – ? Söhne: 1. Hermann, w. f. – 2. Leutold, 21. 2. 1285 (Bruder Hermanns). – Mechtild v. RAEKNIZ, ∞ (vor) 1254 Heinrich SWARHÄUBTEL.

V. Hermann de RACKNITZ, 21. 2. 1285, ∞ Cunigunde, 13. 1. 1321 (∞2 Helena, T. d. Herward v. AUERSPERG u. d. Helena v. Ratmannsdorf?). – Kinder: 1. Cunigunde, ∞ vor 21. 2. 1285 Friedrich LUPUS (WOLF). – 2. Wulfing, w. f. – ?3. Ulrich, ∞ kurz vor 4. 1. 1281 Gertrud.

VI. Wulfing der RAKENNTZ, 13. 1. 1321, 14., 17. 8. 1326, 1. 4. 1328. – ? Söhne: 1. Hermann der Raeknitzer, 24. 4. 1376, 29. 9. 1382, 1397, 1419. – 2. Friedrich Räkgnitzer, urk. 1402. – 3. Ulrich, 1402, 6. 2. 1426. – ? Sohn: Hans Raknitzer, urk. 1454, 28. 5. 1464. – 4. Jörg, w. f.

VII. Jörg RÄGKNITZER, 1402, 14. 5. 1442, 12. 5. 1444, ∞ 6. 2. 1426 Margaretha, T. d. Wulfing ROSENBERGER. – Kinder: 1. Christoph, 17. 5. 1468. – 2. Agnes, 17. 5. 1468. – 3. Margreth. – 4. Sigmund, w. f. – 5. Walburga, ∞ Andre der KERNPEISS, beide 17. 5. 1468.

VIII. Sigmund v. RACKNITZ, 1446, 28. 5. 1464, 1465, tot 17. 5. 1468, ∞ N. FÄRBER. – Kinder: u. a. 1. Christoph, w. f. – ?2. Elisabeth, 1460, Georg v. FLEMING.

IX. Christoph v. RACKNITZ, lf. Pfleger auf Ober Voitsberg, kgl. Rat, 22. 6. 1490, † 15. 1. 1529, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian, ∞1 Elisabeth, T. d. Christoph v. MINDORF u. d. Elisabeth v. Windischgraetz; ∞2 (Hb.) 31. 10. 1517 Magdalena, T. d. Stephan v. PERNECK auf Negau/Negova u. d. Christina Herrin v. Stubenberg. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna, um 1517 Benediktinerin in Göss, tot 1528. – 2. Gall (I.), 1553 RFhr. zu Pernegg u. St. Ulrich, Pfandherr auf Voitsberg, † 21. 11. 1557, ∆ Voitsberg, Karmeliter, ∞1 Afra, T. d. Bartlmä v. u. zu PERNECK u. d. Catharina v. Sebriach; ∞2 25. 6. 1527 Benigna, T. d. Georg v. HERBERSTEIN, Herr auf Lankowitz (Stmk.), Falkenstein (OÖ) u. Schachenthurn/Šalovci pri Središču, oberster Feldhptm., u. d. Margaretha v. Rothal, * 3. 10. 1512, † 1561 (in 2. Ehe ∞ 17. 12. 1559 mit Otto v. RATMANNSDORF zu Ober Voitsberg). – 3. Barbara, tot 15. 10. 1553, ∞1 Oswald v. EIBISWALD; ∞2 29. 9. 1551 Andrä v. HOLLENBURG. – 4. Catharina, seit 1517 Benediktinerin zu Göss, lebt 1544. – 5. Margaretha, † 6. 2. 1555 (1551?), ∆ Pfarrk. Göss, ∞ Hans Fhr. v. HERBERSTEIN, † 18. 6. 1535, ∆ Pürgg. – b) aus 2. Ehe: 6. Moriz, w. f. – 7. Elisabeth, ∞1 Adam v. HOLLENECK; ∞2 Mert (Martin) DRÄCHSLER. – 8. Polyxena, ∞ Dezember (16. 11.?) 1550 Franz (1573) Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg.

X. Moriz (I.) (1553) RFhr. v. RACKNITZ auf Pernegg u. St. Ulrich, Vorschneider der K. Anna v. Böhmen, † 1557, ∞1 (Prag?) 1543 um 22. 5. Catharina, T. d. Wolf MAGER v. Fuchsstatt; ∞2 26. 11. 1553 Regina Maria, T. d. Franz RFhr. v. THANNHAUSEN auf Gradnegg, ksl. Rat u. Oberstbergmeister der nö. Lande, fürstl. sbg. Rat u. Vizedom in Kärnten, u. d. Catharina v. Firmian; ∞3 1556 Afra, T. d. Leonhard RFhr. v. HARRACH zu Rohrau, ksl. Rat, Hofmeister Ehg. Karls, u. d. Barbara RFrn. v. Windischgraetz, * 1538, † 1570 (in 2. Ehe ∞ zwischen 8. u. 13. 2. 1558 mit Wolf v. KÖNIGSBERG (1589) Fhr. zu Seebenstein u. Bernstein, Herr auf Ziegersberg, Thomasberg, Höflein, Schwarzenbach u. Schönberg, ksl. Rat, † 1589). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Christoph, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Benigna, † 1576, ∆ Pfarrk. Piber, ∞1 Hans v. KÖNIGSBERG zu Seebenstein, † 1566, ∆ Pfarrk. Seebenstein; ∞2 Graz 18. 2. 1571 Christoph Fhr. v. KAINACH, † auf Ober Voitsberg, ∆ Pfarrk. Piber. – 3. Gall (II.), Herr auf Negau/Negova, ehgl. Rat u. Km., † auf Negau 11. 8. 1588, ∆ Frauenk. Pernegg, ∞ Radkersburg 3. 6. 1576 Anna Maria, T. d. Adam v. u. zu TRAUTTMANSDORFF auf Gösting u. d. Catharina v. Gutenberg, † Graz 20. 3. 1597 (in 1. Ehe ∞ Graz (Ha.) 26. 1. 1553 mit Matthäus v. TRAUTTMANSDORFF zu Trautenburg auf Leutschach, † 27. 12. 1574, u. in 3. Ehe Graz 29. 4. 1590 mit Wolf d. Ä. Herrn v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Frauenburg, Freudenberg, Mureck u. Steuerberg, † Graz 19. 12. 1597). – 4. Magdalena, ?† Graz 10. 9. 1635, ∆ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 5. Franz, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

XI. Christoph RFhr. v. RACKNITZ zu Pernegg u. St. Ulrich, Regim. Rat, tot 14. 6. 1594, ∞1 Graz 20. 6. 1568 Barbara, T. d. Georg v. WILDENSTEIN u. d. Ottilia Haimer, † 1586 (in 1. Ehe ∞ Völkermarkt 30. 11. 1556 mit Georg v. SAURAU zu Ligist u. Hornegg, † 1568); ∞2 Graz 1. 2. 1587

Helena, T. d. Ruprecht WELZER v. Spiegelfeld u. d. Sophia Schrott zu Kindberg u. Rohitsch, * Graz 19. 4. 1570, tot 22. 11. 1609 (in 2. Ehe ∞ Graz 28. 8. 1597 mit Ruprecht RINDSMAUL (1622) Fhr. auf Frauheim, Bärnegg u. Untermayerhofen, ksl. Rat u. Landobrist in Stmk., † auf Bärnegg in der Elsenau 15. 5. 1651, ∆ das. Filialk. St. Nikolaus). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina, † Steyr Dezember 1606 (oder Hans Friedrichs v. Stainach zweite Frau N. v. Rödern?), ∞ Graz 7. 1. 1590 Hans Friedrich v. STAINACH zu Unterstainach. – 2. Sophia Salome, * Graz 1. 10. 1571, test. 18. 3. 1595 († unverehelicht). – 3. Euphemia, ∞ auf Stainach 26. 12. 1599 Hans Andre v. u. zu STAINACH. – 4. Magdalena, * 1574. – b) aus 2. Ehe: 5. Anna Elisabeth, † Graz 1. 7. 1652, „lutrisher weiß gestorben“, ∆ Barmherzige, ∞1 das. 14. 6. 1609 Wolf v. EGGENBERG RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, ksl. Obrist, † Karlstadt/Karlovac Juli 1615, ∆ Mausoleum Ehrenhausen; ∞2 das. 1. 8. 1619 Gottfried Fhr. v. u. zu EIBISWALD, † das. 4. 1. 1648. – 6. Moriz, w. f.

XII. Moriz (II.) RFhr. v. RACKNITZ zu Pernegg u. St. Ulrich, kursächs. Hofmarschall, † vor 1658, ∞ Graz 12. 1. 1620 Anna Catharina, T. d. Erasmus v. DIETRICHSTEIN, RFhr. zu Hollenburg u. Finkenstein, Herr auf Pulsgau u. Rabenstein, u. d. Juliana Wagen zu Wagensperg, † nach 1647. – Kinder: 1. Felix, † zwischen Linz u. Wien Anfang September 1634. – 2. Anna Maria, * 1625, † zwischen Linz u. Wien Anfang September 1634, ∆ Regensburg. – 3. Sidonia, * Graz 13. 8. 1627, † 29. 3. 1629, ∆ das. St. Andrä. – 4. Seyfried, * Graz 4. 9. 1628, lebt Preßburg 25. 6. 1651. – 5. Renata, * (1629), † zwischen Linz u. Wien Anfang September 1634. – 6. Anna Catharina, * Regensburg 16. 9. 1630. – 7. Vespasian, † nach 1653. – 8. Constantia, * Regensburg 13. 3. 1633. – 9. Maria Agnes, * 18. 7. 1634, † 8. 2. 1693, ∞1 Preßburg 6. 8. 1651 Sigmund Gf. PROMNITZ, † 1654; ∞2 24. 2. 1656 Christoph Leopold Gotthard RGf. SCHAFFGOTSCH gen. Semperfrei v. u. zu Kynast u. Greiffenstein Fhr. zu Trachenberg u. Greifenstein, Herr auf Kienast, Greiffenstein, Warmbrunn etc., Erbhofrichter der Fürstentümer Schweidnitz u. Jauer, Ritt. d. Gold. Vlieses, k. k. GR, Km. u. Kammerpräsi. in Schlesien, † 30. 3. 1703. – 10. Eleonora, * Preßburg 3. 11. 1636, † Sorau 26. 3. 1697, ∆ das., ∞ Erdmann Gf. PROMNITZ, † 1664. – 11. Christoph Erasmus, auf Haunsheim b. Nürnberg, * Preßburg 13. 4. 1638, † Altdorf b. Schwäbisch-Hall 9. 12. 1703, ∆ Schwäbisch-Hall, ∞ 2. 10. 1666 Maria Elisabeth GEIZKOFER, * Ulm 2. 12. 1650, † Wien 1719 (Stammvater der heutigen Freiherren Racknitz).

Jüngere Linie

XI. Franz v. RACKNITZ RFhr. auf Pernegg u. St. Ulrich, Herr auf Pernegg, St. Ulrich u. Ober Marburg/Maribor, laa. steir. Rittm., ehgl. Rat, † 4. 9. 1615, ∆ Frauenk. Pernegg, ∞ Graz 29. 11. 1587 Barbara, T. d. Georg Fhr. v. SAURAU u. d. Barbara v. Wildenstein, † Graz 3. 3. 1620, ∆ Friedhof St. Andrä. – Kinder: 1. Benigna, * das. 13. 2. 1592, † 21. 4. 1593, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian. – 2. Franz, † Graz 19. 11. 1596. – 3. Gall, w. f. – 4. Christoph, * September 1596, † 4. 12. 1600, ∆ Frauenk. Pernegg.

XII. Gall (III.) v. RACKNITZ RFhr. auf Pernegg u. St. Ulrich zu Ober Marburg, * auf St. Ulrich 12. 5. 1590, † Nürnberg 25. 3. 1658, ∞ Graz 16. 11. 1614 Anna Catharina, T. d. Hans Adam SCHROTT Fhr. zu Kindberg auf Donnersbach, Wasserau u. Immendorf, Verordneter in Stmk., u. d. Sidonia Herrin v. Schärffenberg, * 1595, † Nürnberg 11. 10. 1654, beide ∆ das. St. Johannis. – Kinder: 1. Ernst Friedrich, * 1615, † 1624, ∆ Groß St. Florian. – 2. Georg Erasmus, † im ersten Lj. – 3. Constantin, † im zweiten Lj. – 4. Christoph, † gleich nach der Geburt. – 5. Gall (IV.), Oberschenk am kgl. poln. Hof, * 1621, † Nürnberg 1690, ∞ das. 26. 7. 1663 Anna Catharina, T. d. Wilhelm v. RATMANNSDORF Fhr. zu Weyer u. d. Veronica Frn. v. Saurau, * auf Klösch, Stmk., 30. 7. 1625, † Nürnberg 8. 8. 1671 (in 1. Ehe ∞ Graz 10. 4. 1646 mit Hans Jacob GALLER Fhr. auf Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Arnfels u. Egarten, ksl. Rat, Obrist u. Oberhptm. zu Kreuz, Generalamtsverwalter der Windischen u. Petrinischen Grenzen, † (auf Arnfels) in der ersten Maihälfte 1660). – Sohn: Gallus Wilhelm, † Paris 1683. – 6. Franz, † 1624,

sieben Monate alt, Δ Groß St. Florian. – 7. Septimus, * 1625, † Nürnberg 24. 10. 1706, ∞ (Nürnberg) 2. 10. 1666 Maria Polyxena, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Spielberg u. d. Florentina Putterer v. Aigen, * Graz 24. 4. 1625, † Ulm 28. 7. 1696 (in 1. Ehe ∞ Nürnberg 20. 10. 1649 mit Ferdinand GEIZKOFER v. Haunsheim, † das. 2. 2. 1653). – 8. Barbara, * auf St. Ulrich 6. 6. 1627, † Nürnberg 9. 1. 1644. – 9. Sohn, † ungetauft Regensburg April 1630. – 10. Sidonia, * Nürnberg 1632, † Durlach 10./20. 2. 1682, ∞ Nürnberg 9. 9. 1656 Sigmund Moriz (1668) RGF. v. WELZ Fhr. auf Eberstein, † Nördlingen 29. 4. 1673, Δ auf dem Haimeransberg. – 11. Sophia, * Nürnberg 11. 4. 1633, † das. 26. 2. 1681. – 12. Gustav, sächs. Km. u. Hofmeister, * Nürnberg 1635, † Freiberg in Sachsen 1681, ∞ 1 Sidonia Elisabeth, T. d. Hans Jacob RAUCHENPERGER zu Hanfelden u. d. Anna Sophia Frn. v. GLOYACH; ∞ 2 Maria Eleonora v. MALTZAN, * Breslau 24. 1. 1633, † Zscheckwitz 26. 9. 1677, Δ Kreischa, Sachsen (in 1. Ehe ∞ mit Wenzel Fhr. v. REISEWITZ) (Nachkommen).

StLA, AUR; LR Racknitz, K. 956, 957, H. 1, 2 (benützt); LR K. 1067 (Inv. Carl Gf. Saurau 1648); Stadl II, 290; IV 106; V, 563ff.; Hs. 489/I, 233. ÖStA/HHStA, AVA, FA Harrach, Urk.; SbgE, Urk.. StA Rein, A III/7. Matriken: Graz-HI, Blut. FB Herberstein, 318, 329, 333, 344, 385, 387; Zwiedineck, Lamberg II., 96, 99, 102; Lang, Sbg. Lehen, n. 395, u. Seckauer Lehen, n. 266, 113/10; Starzer, n. 239; ReggStmk II/1, n. 1277, 1743, 1745, 1926; Notizenblatt 9/1859, 352; Wißgrill IV, 154; Schönfeld I, 106; Trechsel, 832f.; Muchar VIII, 486; Wichner, Admont I (Urkundenbuch, 1285 II 21 Admont); Siebmacher, Bd. 26/2; Bd. 28, 42, 134; G. Trautenberger, Gallus Freiherr von Rägknitz, in: JGPÖ 4/1883, 105ff.; Katalog der fürstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten Sammlung III, 11, 380; H. Pirchegger, Pernegg III, in: BIHK, 6/1928, 86ff.; W. Semetkowski, Die Pernegger Totenschilde, in: BIHK 6 (1928), 56ff.; W. W. Schnabel, „Der Exulanten Preiß“ Gall von Racknitz im Nürnberg des 17. Jahrhunderts, in: ZHVSt 81/1989, 39ff.; M. Dobliger, Die emigrierten Ragknitzer, in: BIHK, 14/1928, 62ff.; Adler, Mbl. VI/1910, 431; X/1927, 151; Mbl. XI/1931, 118; Pichler, Wappensaal n. 126; E. Tomek, Die Pfarre Groß-St.-Florian an der Laßnitz in Steiermark, Graz/Wien/Köln 1921 (bes. 20, 22f., 26); Lanjus, Uradel, 44 (irrig aus Ragnitz b. Wildon stammend); K. Bracher, Woher stammt das salzburgische Ministerialengeschlecht der Racknitzer?, in: BIHK 49/1975, 84ff.; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 3, 20, 55, 70, 154, 282, 299, 354, 478; Ders., Göss 1997, 172 n. 113, 114; Stift Göss - Geschichte und Kunst, Wien/Linz/München 1961, 106; Katalog der Leichenpredigten-Sammlung der Peter-Paul-Kirchenbibliothek und anderer Bibliotheken in Liegnitz, Marktschellenberg 1938, 304; Kneschke, Wappen, 370ff.; Siegenfeld, 94; Baravalle/Knapp I, 288; Stumberger, Welzer, 287f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 389a-391. Grabsteine: Pfarrk. Groß St. Florian, Marienkirche Pernegg).

RAT (erloschen)

Familie erzbischöflich salzburgischer Vasallen in der ehem. Unterstmk. Erloschen 1478.

W.: Durch Schrägbalken geteilt, oben Löwe, unten ledig (1438, 1444).

Frick vom Radt 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Friedrich (Frickh) v. RAT, Bggf. der Herren v. Walsee auf Riegersburg (Oststmk.), (20. 5. 1334, Friedrich der Rat, seine „schwieger“ Veron Hilten?), 11. 11. 1359 (*Raet*, sein Schwager Janns der Chekch zu Mauer), 1372, 1382, 9. 6. 1391 (Friedrich S.: 3 (2,1) Sterne). – Brüder: 1. Friedrich (d. Ä.) v. ROT (sic!) d. Ä., Pfleger zu Pischätz (ehem. Unterstmk.), 15. 11. 1425 d. Ä. („von Rott“), 24. 4. 1426, 1430, 11. 1. 1433, tot 6. 12. 1442, ∞ (vor) 23. 8. 1431 Beatrix, T. d. Christoph ZINZENDORFER. – Sohn(?): Friedrich d. J. (*Frick*) v. RAT, Pfleger zu Ankenstein, 1425, 6. 12. 1442 (Vetter Friedrich d. Ä., des Pischätzer Pflegers), 8. 10. 1446, 19. 3. 1451, 1466, tot 6. 11. 1478, ∞ vor 5. 2. 1443 Margret, T. d. Hans HOHENWARTER, † als Witwe, nach 6. 11. 1478. – Tochter: N., ∞ vor 19. 3. 1451 Andre v. HOLLENECK. – 2. Jorg, 24. 4. 1426 („von Rot“), tot 19. 3. 1451. – Sohn: Jörg, 1430, 19. 3. 1451 (Vetter Friedrichs d. J.). – Tochter: Margaretha, ∞ vor 22. 1. 1463 Wulfing (III.) WELZER, † zwischen 1593 u. 1598. – Ulrich v. RAT, ∞ Sophia, beide tot 1466/82. Nicht hierher gehörig(?): der edle, veste Andrä RATT, gesessen zu St. Michael im Ennstal (S.: Sparren), 24. 4. 1447 (HHStA, Salzburg Domkapitel).

ÖStA/HHStA, SbgE, Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 4/2, 13, 115, 238, 415 (Rot); MGSL 32/1892, 22 n. 1; Pirchegger, Unterstmk., 73, 254; Baravalle 1995, 99 (irrig: Reit); Stumberger, 119ff.; Kraßler, 244.

RATKAY (erloschen)

Angeblich aus dem Ort Rathke/Ratka am Fluss Balog in Nordungarn stammende Familie, deren ursprünglicher Name *de Rathka* gelautet haben soll. Seit 1502 durch Donation des Johannes Corvinus für Paul R. auf die Burg Nagy-Tabor/Veliki Tabor u. Gyürketincz in Kroatien ansässig. Bestätigung dieser Schenkung durch K. Wladislaw II. 1504. Seit damals Rathkay, später Ratkay. Erloschen 1793.

Ungar. Baronat von K. Ferdinand I. für die Brüder Peter (II.) u. Paul (III.) R. von Nagy-Tabor, Augsburg 30. 5. 1559.

Adels- u. W. best. von K. Rudolph II. für Peter (II.) R. u. seinen Sohn Johannes, Prag 29. 9. 1578.

Ungar. Grafenstd. von K. Leopold I. für Sigmund R. von Nagy-Tabor, Reiterhptm., u. seine Brüder Franz u. Paul Anton, Pressburg 8. 12. 1687.

W.: Geviert mit H.: In B. ein w. Ziehbrunnen mit an eiserner Kette von einer eisernen, gebogenen Hängevorrichtung hängenden g. Eimer. 1 u. 4 in R. ein w. dreizinniger Turm mit offenem gewölbten Tor- u. drei Schießscharten, 2 u. 3 in Sch. ein geflügelter, schreitender g. Greif, in der rechten Vorderpranke ein Schwert mit g. Parierstange aufrecht haltend. Gekr. Helm, zwischen off. Flug, dessen rechter r. über w., der linke g. über w. geteilt ist, der wachs. Greif mit ausgeschlagener Zunge, in der rechten Pranke den Säbel emporhaltend, Decken b.-g. bzw. r.-w. (StLA, Stammbaum 49c, 1702). Nach Siebmacher, Kroatien/Slavonien (1899), 157: Decken r.-sch.-g. bzw. sch.-b.-w. Landstandschaft in Stmk. für Sigmund Joseph Fhr. v. R. 24. 3. 1685.

I. Benedikt RATKAY. – Söhne: 1. Paul (I.), auf Veliki Tabor u. Jurketinec, 1504, († 1503?) △ Lipoglava (Kroatien). – 2. Johann (I.), † 1513. – 3. Thomas, † 1513. – 4. Ladislaus, w. f. (nach der Hrvatska Enciklopedija, Artikel Ratkaj, Brudes des Paul). – 5. Benedict, † 1520. – 6. Katalin, ∞ Ladislaus MADÁCH, vor 1520.

II. Ladislaus (I.) RATKAY, Herr auf Tabor, Bggf. von Visegrad, gef. Mohacs 1526 (?∞ Ludmilla, T. d. Engelhard STRASSER zu „Stoßegkh“ in Krain, Hptm. zu Agram, † Wien 1537, u. d. Apollonia [v. Zwingenberg], in 1. Ehe ∞ Erasmus v. OBRITSCHAN in Krain). – Söhne: 1. Peter. – 2. Paul, w. f. – 3. Elisabeth, ∞ N. KECER.

III. Paul (II.) RATKAY, Vizekmdt. von Varasdin, † 1556, △ Zagreb, ∞ Catharina, T. d. Dionysius HASAGY de Hasag. – Kinder: 1. Sophia, ∞ Simon KEGLEVICH de Buzin. – 2. Ursula (Christina?), ∞1 Laszló CASTELLÁNFFY, † 1565/66; ∞2 Laszló PETHÖ de Gerse. – 3. Peter, w. f. – 4. Paul (III.), 1559 Baron, † 1578.

IV. Peter (II.), (1559) Baron RATKAY v. Nagy Tabor, Vize-Ban der Gespanschaft Warasdin, kgl. ungar. Hptm. an der Militärgrenze, † 1586, △ Dubica, Kroatien, ∞1 Limbach/Alsó-Lendva, Kom. Zala) 2. 1567 Elisabeth, T. d. Ladislaus BÁNFFY; ∞2 Bora BUDAČKI; ∞3 Cunigunde HENNING. – Kinder (aus 3. Ehe): 1. Stephan, Jesuit in Zagreb. – 2. Johann, w. f. (Älterer Zweig). – 3. Georg, s. unter Jüngerer Zweig. – 4. Anna, ∞ Paul GREGORIANCZ. – 5. Susanna, ∞ Benedict THUROCI, Ban von Kroatien 1615/16.

Älterer Zweig

V. Johann (II.) RATKAY Baron zum Großen Tabor (Nagy-Tabór) u. Olimie/Olimje, 1578, 1605, tot 1608, ∞ Anna Frn. KONSKY, auf Olimie, lebt 1614, 1645. – Kinder: 1. Maria *Euphrosyna*, Klarissin in Graz, Einkleidung 12. 8. 1619, † Graz 7. 9. 1623. – 2. Peter (III.), 1624 Herr auf Susedgrad (Kroatien), † 1647, ∞ Schloss Kaisersberg/Cesargrad (Kreis Krapinsko-zagorska, Kroatien) 11. 9. 1611 Barbara, T. d. Peter Gf. ERDÓDY u. d. Susanna Herrin v. Stubenberg, * 1593. – Kinder: (1) Georg (II.), Dr. phil., DH zu Agram * Veliki Tabor 22. 12. 1612, † Zagreb 1. 9. 1666. – (2) Maria Elisabeth ∞ vor 1645 Adam PEDANOVICH, 5. 1. 1648. – 3. Sigmund, 1614,

1625, 1635 Oberstinhaber eines deutschen Kürassier-Rgts. – 4. Susanna, † nach 1637, ∞ Benedict THUROCZY v. Ludbreg, Fhr. zu Belec, Herr auf Pulsgau, † 1616, △ Kirche zu Vinica (Kroatien). – 5. Martha, ∞ Caspar OREHÓCZY. – 6. Elisabeth, ∞ Franz OREHÓCZY. – 7. Franz (I.), 1625. – 8. Ursula. – 9. Sophia, † 1663, ∞ Julius (1628) Fhr. CICULINI, † 1634. – 10. Caspar, w. f. – 11. Anna Elisabeth, ∞ ca. 1629 Caspar DRASKOVICH Fhr. zu Trakostjan, RGf. zu Luttenberg auf Klenovnik. (b) Anna *Catharina*, † Wien 26. 2. 1641, ∞1 Johann Christoph Fhr. LÖBL v. Greinburg, ksl. GFWM, Hofkriegsratsvizepräs., Stadtkmdt. von Wien, † Wien 12. 6. 1638, △ Dominikanerk.; ∞2 vor 8. 3. 1640 Rudolph RFhr. v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, ksl. WGR u. Km., GFM, oberster Land- u. Hauszeugmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Prag 4. 3. 1653.

VI. Caspar (I.) Baron RATKAY, 1671, ∞ Schloss Luttenberg 11. 5. 1614 Catharina, T. d. Peter DRASKOVICH Fhr. v. Trakostjan, Kronschatzmeister u. Generaleinnehmer in Kroatien, u. d. Marianna Alapy, 1671. – Sohn: Peter, w. f.

VII. Peter (IV.) Baron RATKAY v. Nagy-Tabor, zu Luttenberg u. Rogeis, (* 1614/15), test. 26. 9. 1670, lebt 12. 2. 1671, tot 10. 4. 1672, ∞1 auf Heggenberg 29. 7. 1639 Maria *Constantia*, T. d. Johann Felix v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald u. Schrottenegg, ehgl. Km., Rat u. Hptm. zu Karlstadt, u. d. Maria Elisabeth RFrn. v. Egkh u. Hungerspach, * 12. 8. 1618, † Klein Tabor, △ Pfarrk. das.; ∞2 (Ha.) 24. 9. 1659 *Constantia* Verbenia, Frau auf Liebenau b. Marburg, T. d. Günther Fhr. v. HERBERSTEIN auf Wurmberg u. Peuerbach, Verordneter in Stmk., u. d. Eva Regina RGfn. v. Starhemberg, * Graz 16. 11. 1628, † das. 21. 11. 1684, △ Hl. Blut (in 2. Ehe ∞ Pettau 3. 1. 1678 mit Johann Ernst Gf. PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradisch, Herr auf Maichau, Rupertshof u. Ober Nassenfuß, Pfandherr zu Preyseck, † 1688). – Kinder 1. Ehe: 1. *Johann* Maria, Jesuit u. Missionar in Südamerika, * Pettau 22. 5. 1647, † Jesus Carichic, Mexiko, 9. 11. 1684. – 2. Sigmund, w. f. – 3. Franz (II.), zu Luttenberg 1672, kgl. Km., Kavalleriehptm., * 1650, 1663 noch Student in Graz, ∞ ca 1700 Elisabeth, T. d. Nicolaus DRASKOVICH Rgf. zu Luttenberg u. d. Catharina *Barbara* Gfn. Homonay. – Söhne: a) Mirko, Prior der Pauliner zu Olimie/Olimje (Slowenien). – b) Nicolaus (III.). – 4. 5. Rosina, 4. 2. 1671, ∞ 1656 Laszló KEGLEVICH, Hptm. zu Koprivnica, † 27. 3. 1665. – 2. Ehe: 5. Maria *Regina*, † 13. 5. 1748(?), Stkd., ∞ Hb. 20. 7. 1686 *Sigmund* Rudolph Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg, Herr auf Osterwitz, Obersterblandvorschneider in Stmk., ksl. WGR u. Km., † September 1704. – 6. Maximiliana, Dominikanerin in Studenitz.

VIII. *Sigmund* (II.) Joseph (1687) Gf. RATKAY v. Nagy- u. Kis-Tábor auf Ober Luttenberg u. Jurkhetin, 1677 Bacc. phil., ksl. Km. u. Obst., * 1650, † 1702, △ ehem. Paulinerklosterk. Lupoglav (Kroatien), ∞ (Hb.) Reifenstein 1. 5. 1668 *Rosina* Sophia, zu Luttenberg, T. d. *Carl* Sigmund RGf. v. GAISRUCK Fhr. zu Puchenstein u. Grünfels auf Reifenstein u. Schwarzenstein b. Wöllan u. d. Anna Maria Frn. v. Moscon, lebt 25. 9. 1713, tot 6. 11. 1715⁵¹⁴. – Kinder: 1. Maria *Regina* Juliana Maximiliana, Stkd., † Klagenfurt 12. 7. 1769, 91 J., ∞ 1702 Sigmund Lorenz Anton Gf. u. Herr v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, Herr auf Heiligenegg, Erblandstabelmeister in Ktn., † 1712. – 2. Ladislaus, 1701 noch Student in Graz, 1716 Herr auf Ober Luttenberg, † vor 11. 3. 1717, ∞ vor 1707 Johanna Josepha *Leopoldina*, T. d. Maximilian *Valerius* RGf. BARBO v. Waxenstein Fhr. v. Gutteneegg, Passberg u. Zobelsberg auf Kieselstein, Kroisenbach u. Drägembl, u. d. Anna Maria *Christina* Prenner Frn. v. u. zu Lueg, * auf Kroisenbach 7. 3. 1672, † 9. 8. 1750 (in 1. Ehe ∞ 3. 10. 1696 mit Dietrich RGf. v. AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg auf Thurn am

⁵¹⁴ B. Benda, A. Koltai, Kutatások az Erdödy család bécsi levéltárálan [ÖSTA, Familienarchiv Erdödy], Ladula 44, Fasz. 3 n. 21, 24 (Online Version, S. 455): 1680/84 u. 1689 Sigismund R. u. seine Ehefrau Christina Erdödy (T. d. Georg Gf. E. u. d. Elisabeth Keglevich), Schwester des Franz E. Nach genealogy.euweb.cz/hung/erdody2.html: Sigmund Joseph ∞ ca. 1681/82 Christina (Catharina?), T. d. Georg Gf. Erdödy u. d. Elisabeth Keglevich de Buzin). Dass Sigmund Joseph Maria Regina Gfn. Trauttmansdorff geheiratet hätte wie Siebmacher, Bd. 26/2, 390 schreibt, ist falsch.

Hart, Erbkämmerer u. Erbmarschall in Krain u. der Wind. Mark, ksl. GR, Km. u. Lt., † 28. 8. 1732). – Tochter: Anna Maria *Regina*, * 1707/08, † Prečna 15. 3. 1748, 40 J., Stkd., ∞ Haselbach (Krain) 11. 6. 1735 *Joseph* Wilhelm Sigmund Gf. BARBO v. Waxenstein Fhr. auf Gutteneck, Passberg, Kroisenbach, Luegg u. Gallhof, k. k. GR u. Km., Verordnenamtspräs. in Krain, † auf Luegg 20. 11. 1760. – 3. *Adam* Benedict, Titularbischof von Šibenik, seit 26. 9. 1712 Bischof von Zengg/Senj (Kroatien), * 1678/79, † 1717. – 4. Carl, w. f.

IX. *Carl* Joseph Ignaz Gf. RATKAY v. Nagy-Tábor, * 1695, ~ St. Egid zu Schwarzenstein, 1705 Student in Graz, 8. 4. 1725, † nach 1731, ∞ Christina, T. d. Peter Gf. KEGLEVICH de Buzin, Obergespan von Pozsega, u. d. Maria Johanna Gfn. v. Oreházy de Kusarovecz. – Kinder: 1. Johann *Joseph*, * um 1720, † 1793 (Letzter des Geschlechts), ∞ Kamnje (ehem. Grafschaft Görz) 3. 6. 1743 *Rosa* Luzia Marianna, T. d. Augustin CODELLI v. Fahnenfeld u. d. *Anna* Maria, * Görz 11. 4. 1723. – 2. Johann, 1750 (schwachsinnig?). – 3. Maria *Anna*, † 9. 6. 1777, ∞ (Hk.) 29. 12. 1750 *Jacob* Anton Fhr. v. WINTERSHOFEN auf Drachenburg u. Peilenstein (Unterstmk.), † nach Februar 1774. – 4. Magdalena *Judith*, † nach 19. 8. 1736, ∞ St. Ruprecht (Krain) 22. 4. 1728 Anton Franz Fhr. v. SCHMITHOFFEN, Herr zu Treffen u. Lukhonitz, † Laibach 21. 5. 1768.

Jüngerer Zweig

V. Georg (I.) RATKAY, Historiker, † 1614, ∞ nach 1595 Fruzsina (Euphrosyna), T. d. Johann PÁLFFY v. Erdöd u. d. Katalin Körössy, 1622 (in 1. Ehe ∞ Mathias ANDRÁSSY, † 1595)⁵¹⁵. – Kinder: 1. Nicolaus (I.), Jesuit, * Veliki Tabor 1. 1. 1601, † Indien 25. 2. 1662. – 2. Paul (IV.), Adelsrichter, (* 1602/03), 1614, † 1636, ∞ 1626 Sidonia, T. d. Johann Christoph RFhr. v. TATTENBACH auf Olimie, Königsberg, Landsberg, Wisell u. Herberg, u. d. Judith Resch v. Geroldshausen u. Lichtenberg, † 1636. – Kinder: (1) Paul (V.) Anton, Gf. 1687, 30. 1. 1651, † um 1689, ?∞ Maria Theresia DHUNTSCHKHIN/GUNTSKHI (= Konsky?) 1682. – (2) Nicolaus (II.), 1632-1681. – (3) Rosina Elisabeth. – (4) Maria Anna. – (5) Catharina, ∞ Nicolaus PATACHICH, † 1674. – (6) Maria *Elisabeth*, tot 2. 2. 1662, ∞ (Ha.) 8. 8. 1648 Johann Baptist (1652) Fhr. v. REISIG auf Hartenstein u. Peilenstein, † 1670 vor 25. 6. – 4. Sigmund (I.).

ÖStA/HHStA, SB Auersperg XXIII-583. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33, n. 216; LR Ratkay, K. 959, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 95, fol. 342f.; K. 991, Inv. Johann Baptist Fhr. v. Reisig 1670, Urk.; K. 824, H. 9, Inv. Constantia Verbenia Gfn. Paradeiser, vorher Gfn. Ratkay, geb. Gfn. Herberstein 1684, Urk. 18, 23, 25, 26, 28; K. 1094, fol. 4; K. 1139, Inv. Sigm. Rud. Gf. Schratzenbach 1705, Urk. 115; A. Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 1 u. 4; Stammbaum 49c. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. Schönfeld II, 221; Zenegg, Kärntner (n. 20, 254) u. Steir. (n. 26, 400, 401) Hochzeitsladungen; Adler, Jb. N.F. 23/1913, 166; Zs. II/1872, 114; SMbl I/1951, 82; Schiviz, Görz, Krain; Nedopil IV, n. 9009-9013; Siebmacher, Bd. 26/2, (88 ist nach StLA, Stammbaum 49c falsch!), 91, 305, 316, 537, 646, 655; Bd. 28, 151, 191f.; Ungarn 1893, 536 (Freiherrliches W.: Geviert von R. u. Sch. mit H.); Naschenweng, Klarissen, 223; Orožen, Lavant V, 97, 364 (Carl Jos. aus der Ehe seines Vaters mit Rosina Sophia); VI, 96; Peinlich 1872, 101; Pichler, Wappensaal n. 260; Pirchegger, Unterstmk., 55f., 236; Sommervogel VI, 1488; Stumberger, 307; Andreas Frusius, Epigrammata in haeticos, Brünn 1614; Articuli dominorum Praelatorum, Baronum, Magnatum, et Nobilium [...], o. O., 1681, 59; Fortgesetzte neue genealogisch-historische Nachrichten [...], 156. Theil, Leipzig 1775, 796; P. A. Kercselich, Historiarum Cathedralis ecclesiae Zagradiensis, Partis primae, Tomus I (Zagrabiae o. J. [1780]), 265, 308, 317; MCKD I/1856, 234, 236; P. B. Gams, Series episcoporum ecclesiae catholicae, Nachdruck Graz 1957, 389; I. Nagy, Magyarország családai czimerekkel [...], Bd. IX (Pest 1862), 655ff. (z. T. falsch); Keller, 295; Naschenweng, Klarissen, 223; Kraßler, 170; A Magyar arisztokrácia családi kapcsolattrendszere a 16.-17. században [...], unter dem Titel im Internet; im Zagreber Museum (?) gibt es einen Stammbaum der Ratkay auf Leinwand von 1782; Hrvatska Enciklopedija [Ratkaj]; A. Gulin, Povijest ebitelj Rattkay [Familiengeschichte Rattkay]. Genealoška studija i izvori [Genealogische Studien und Quellen] (1400-1793), Zagreb 1995 (nicht benützt).

RATMANNSDORF (erloschen)

Oststeirische Familie. Erlöschen um 1698 (1710).

⁵¹⁵ Nach Magyar arisztokrácia wäre Euphrosyna Palfy 1619 die Witwe des Georg R.

StW: In R. ein mit drei schrägen Hufeisen hintereinander belegter w. Schrägbalken. Ungekr. Stechhelm mit einem den Schild wiederholenden Flügel (1305, 1436).

W.brief für Caspar v. R. 25. 3. 1432, Inhalt unbekannt, doch gekr. Helm, darauf der wachsende Rumpf eines bärtigen, r. gekleideten Mannes (redendes W.), Decken r.-w. (beglaubigte Abschrift von 1856 aus dem Reichsregisterbuch K. Sigismunds 1428-1433, pag. 183, Lit. J).

W.bess. (1488) mit dem W. der † Familie v. Sturmberg. W.: Schild halb gespalten u. geteilt. 1 StW. 2 in W. ein roter Krebs, auf ungekr. Helm ein breitkrämpiger Hut, der beiderseits des Gupfes mit je einem Pfauenstoß besteckt ist (Sturmberg). 3 ein aus einer Krone wachsender Mannesrumpf (Ratmannsdorf). Drei offene Helme: I ungekr. (Sturmberg), II ungekr., wie 1 bezeichneter Flug (StW), III gekr., der wachsende Mannesrumpf (Ratmannsdorf).

Nach dem Erlöschen der Familie v. Kosiak Auferbung des W. durch Sauer (1548) u. Ratmannsdorf zu Sturmberg durch K. Ferdinand I., Innsbruck 20. 2. 1532. W.: Geviert mit Herzschild, dieser in W. ein links gewendeter, aus einer g. Krone wachsender, bärtiger u. r. gekleideter Mannesrumpf. 1 StW, 2 in R. ein gegen eine rechte w. Felswand klimmender gekr. g. Löwe (Kosiak), 3 gespalten von R. u. G., darin drei (2, 1) farbengewechselte Ringe (Kosiak), 4 Sturmberg. Drei g. Helme: I ungekr., ein breitkrämpiger r. Hut mit ebensolcher Fangschnur, beiderseits des Gupfes mit je einem aus einer g. Krone entspringenden Pfauenstoß besteckt, Decken r.-w. II gekr., der Mannesrumpf des Herzschildes wachsend, Decken r.-w. III gekr., der gegen die Felswand klimmende gekr. Löwe, Decken r.-g. (1576).

Die Linie zu Weyer führte dagegen im 16. Jh. folgendes W.: Geviert, 1 u. 4 in R. einen mit drei w. Hufeisen belegten sch. Schrägbalken (StW), 2 u. 3 in W. den aus einer g. Krone wachsenden r. gekleideten Mannesrumpf mit g. Umschlagkragen u. g. gestülptem r. Spitzhut. Zwei gekr. Helme: I Mannesrumpf, Decken r.-w., II einen geschlossenen wie 1 u. 4 bezeichneten Flug, Decken r.-w. (StW).

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand von Stmk. für Christoph, dann Carl u. Georg Wilhelm v. R. und deren eheliche Deszendenz als „Freiherr zu Ober- und Unter Sturmberg und Radtmanstorff“ bzw. „Freiherr von RATMANNSDORF zu Weyrn, Halbmrain und Khlech“, Graz 31. 10. 1607 (1606?) s. a.

Grafenstd. von K. Leopold I. für die Geschwister Walkam v. R., Anna Catharina Frn. v. Racknitz u. Lucretia Gfn. v. Schrottenbach, beide geb. v. R., sowie Base (Nichte) Elisabeth geb. v. Ratmannsdorff, Laxenburg 10. 5. 1671, s. a. (Or. Dipl. im A Goess, Ebenthal, Ktn., Mappe Eva Crescentia Kazianer).

Seit etwa 1606 führte das ganze Geschlecht zum W. von 1576 noch zwei nebengestellte Helme: IV gekr., einen von R. u. G. gespaltenen Straußenfedernbusch belegt mit einem farbengewechselten Ring, Decken r.-g. (Kosiak); V auf r.-w. Bund ein wie 1 bez. Flug (StW).

Landstandschaften: Gebhard R. 1399/1402, Ott d. Ä. 1423, Hans 1424 u. Ott R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, nö. u. öö. Ritterstand o. D.

I. Walchunus (I.) dominus de RATENSTORF, Ministeriale des Stiftes Göss u. der Herren von Wildon, 1220, Passail 15. 7. 1240. – I. Hainricus de RADINSTORF, Ministeriale der Seckauer Kirche, ∞ N.N., Ministerialin Bamberg, beide 26. 1. 1248.

II. Otto (I.) v. RATMANNSDORF zu Münchenhofen, Oststmk., 1290, 29. 7. 1296, 12. 3. 1309 (*ber*), 20. 11. 1315 Ritt., 6. 2. 1316 (*ber*), 30. 8. 1319, noch 22. 11. 1320?- Kinder: 1. Otto (II.), zuletzt 24. 11. 1332. – 2. Walkam (Walchun), w. f. – 3. Hans (I.), 1374. – 4. Gebhard, Augustiner zu Vorau, 23. 8. 1358, † 23. 8.

III. Walkam, Walchun (II.) v. RATMANNSDORF zu Münchenhofen, Ritter, 1318, 31. 12. 1319 (*ber*), 24. 11. 1332, 11. 11. 1358, tot 1374(?), ∞ (Hb.) 1330 Agnes, T. d. Otto v. KOLNITZ. – Kinder: 1. Diemut, ∞ vor 29. 9. 1419 Seyfried STAINPEISS. – 2. Ortolph, tot 1381/99. – 3. Ulrich I., 1381/99, 1400/14. – 4. Walkam, w. f. – ? 5. Gebhard, Ritt., 24. 6. 1359 (Stubenberger Diener), 27. 4. 1395, tot 1400, ∞ Barbara. – Sohn: Hans (II.), 1400/14, 27. 3. 1405.

IV. Walkam (III.) v. RATMANNSDORF, 1381/99, 28. 7. 1385, 29. 9. 1419, ∞ Anna v. GRASENITZ(?). – Sohn: Walkam, w. f.

V. Walkam (IV.) v. RATMANNSDORF, 1381/99, 1442, ∆ Pfarrk. Weiz, ∞ vor 1417 Anna, T. d. Heinrich v. HERBERSTEIN u. d. Anna v. Haag (in 1. Ehe ∞ mit Otto v. HERBERSDORF u. in 3. Ehe mit Hermann v. STURMBERG, † nach 1437 als Letzter seines Geschlechtes). – Kinder: 1. Stichs, 1409. – 2. Sigmund, 1409. – 3. Marx, 1442. – 4. Otto, w. f. unter Älteres Haus zu Sturmberg. – 5. Hans, s. unter Jüngerer Haus zu Weyer. – 6. Ulrich (II.). – Tochter: Margarethe, tot 21. 12. 1464, ∞ Alexius GRADNER.

Älteres Haus zu Ratmannsdorf und Sturmberg

VI. Otto (III.) v. RATMANNSDORF zu Ratmannsdorf u. Sturmberg, Ritter, Verweser der Hauptmannschaft in Krain, Hptm. zu Rann, 13. 5. 1407, 1. 5. 1415 d. Ä., 21. 12. 1447, tot 15. 2. 1463, ∆ Pfarrk. Weiz, Andreaskapelle, ∞ (1423) Margarethe, T. d. Andrä SÜSSENHEIMER zu Süßeneck, 21. 12. 1447, 15. 2. 1463. – Kinder: 1. Otto, w. f. – 2. Ortolph, † ledig. – 3. Barbara, ∞ Friedrich v. HERBERSDORF, beide 21. 12. 1464. – 4. Maria, ∞ nach 21. 12. 1464 Heinrich v. HELFENBERG. – ?5. Melchior, Kanonikus u. Pfarrer in Salzburg, Diakon 20. 4. 1443, † 1. 10. – ?6. Johannes, Dechant in Seckau, † 9. 10. 1476. – ?7. Andrä, zu St. Paul im Sanntal, 5. 8. 1478.

VII. Otto (IV.) v. RATMANNSDORF d. J., zu Ratmannsdorf u. Sturmberg, Pfleger zu Wurmberg, (1. 7. 1448 d. J.?, oder Otto VII.?), 17. 4. 1453, 1466, tot 1468, ∆ Pfarrk. Weiz, Andreaskapelle, ∞ vor 24. 1. 1441 Anna, T. d. Georg GRADNER, lebt 22. 9. 1488 (in 2. Ehe ∞ vor 29. 6. 1468 mit Wilhelm GNASER). – Kinder: 1. Barbara, Benediktinerin zu Göss 1480, tot 1497. – 2. Rosina, 1509, ∞ Hans ZEBINGER, 1482/87. – 3. Lasla, w. f. unter Erste Linie. – 4. Hans, s. unter Zweite Linie. – 5. Susanna, ∞ Christoph RINDSCHEIT am Graben, † 1560 vor 8. 11.

Erste Linie

VIII. Lasla v. RATMANNSDORF zu Radmannsdorf, Sturmberg, Baierdorf, Pfandherr auf Ehrenhausen, Ritter, ksl. Rat u. Silberkämmerer, Landrat in Stmk. u. laa. steir. Hptm., test. 30. 11. 1533 (1531?), † nach 1534, ∞ Apollonia, T. d. Ludwig v. KOSIAK, Burghptm. zu Maichau/Mehovo u. Feldhptm. in Krain, u. d. Elisabeth Zriny, † 30. 6. 1525, beide ∆ Weizberg, Andreaskapelle. – Kinder: 1. Otto (V.), Pfarrer zu Weiz (1518) u. Bruck/Mur (1534), Erzpriester in Oberstmk., † nach 1540. – 2. Christoph, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Jörg, Nov. 1531. – 4. Ludwig, Nov. 1531. – 5. Michael, Nov. 1531. – 6. Seyfried, 1529 vor Wien. – 7. Erasmus, s. unter Jüngerer Zweig. – 8. Anna, Benediktinerin zu Göss 1513, lebt 1544. – 9. Barbara, Benediktinerin zu Göss 1517, lebt 1544. – 10. Margaretha, 1531 bereits Nonne zu St. Jakob in Wien. – 11. Catharina, ∞ nach 30. 11. 1533 Mathes SCHRANKHL, 1568. – 12. Cunigunde, 1531, ∞ Leonhard v. AUERSPERG. – 13. – Rosina, test. 1. 9. 1551, ∞ (Hb.) 10. 8. 1511 Christoph v. LAMBERG zu Poppendorf, tot 1524.

Älterer Zweig

IX. Christoph (I.) v. RATMANNSDORF zu Ober- u. Unter Ratmannsdorf u. Ehrenhausen, Verordneter in Stmk., Ritt v. Gold. Sporn, lebt 1553, tot 1557, ∞ (Hb.) 24. 8. 1531 Ursula, T. d. Balthasar v. GLEINIZ zu Gleinstätten, sbg. Vizedom zu Leibnitz, u. d. Barbara Ramung, † nach 15. 8. 1569 (in 2. Ehe ∞ mit Bernhardin RINDSCHEIT zu Schielleiten, ehgl. Rat, Vizedom in Stmk., † nach 1569). – Kinder: 1. Otto (VI.), zu Ratmannsdorf u. Kainberg, ksl. u. ehgl. Rat, laa. steir. Landrat u. Kriegsrat an der Windischen Grenze, Vizedom in Stmk., † Graz 30. 5. 1575, ∆ Weizberg, ∞1 17. 12. 1559 Benigna, T. d. Georg Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha v.

Rothal, * 3. 10. 1512, † nach 15. 5. 1569 (in 1. Ehe ∞ mit Gall Fhr. v. RACKNITZ, † 21. 11. 1557); ∞2 Graz 1. 2. 1573 Benigna, T. d. Hans Herr v. SCHÄRFFENBERG auf Hohenwang u. Spielberg, LH. in Stmk., u. d. Christina v. Eytzing, * 10. 4. 1538, † Graz 26. 7. 1575 (in 1. Ehe ∞ 6. 1. 1558 mit Hans Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, † 2. 6. (21. 8. ?) 1570, ∆ Neustadt a. d. Mettau, Böhm.). – Tochter aus 2. Ehe: Regina (Posthuma), Herrin zu Kainberg u. Unter Ratmannsdorf, * 1576, † nach 1630 im Exil, ∞ 21. 2. 1593 Dietmar RINDSCHEIT zu Schielleiten. – 2. Judith, † Graz 28. 1. 1596, ∞1 1564 Eustach v. PRANCKH, † 12. 12. 1565; ∞2 6. 4. 1567 Ferdinand RINDSCHEIT zu Friedberg. – 3. Apollonia, ∞ Sigmund v. MINDORF zu Feistritz, 1551. – 4. Alban, w. f. – 5. Anna, test. 15. 4. 1590, ∞1 Graz 21. 8. 1575 Maximilian RUEPP v. PFEILBERG, † das. 5. 11. 1575; ∞2 auf Schielleiten 1. 6. 1578 Sigmund KLEINDIENST zu Waxenegg. – 6. Ursula, ∞ Graz 9. 9. 1576 Sigmund RINDSCHEIT. – 7. Esther, † Graz 25. 11. 1622, ∞1 (Ha.) 14. 9. 1569 Georg SCHEIDT zu Radkersburg, † Radkersburg 31. 1. 1583, ∆ Stadtpfarrk.; ∞2 Radkersburg 15. 5. 1588 Wilhelm v. GLEISPACH auf Narnegg, † 1595. – ?8. Barbara, 12. 7. 1583, ∞ Daniel v. STAUDACH zu Weilern auf Leitersdorf b. Hainfeld u. Dornau, 1566, 1. 8. 1576.

X. Alban v. RATMANNSDORF zu Ober- und Unter Sturmberg, Verordneter in Stmk., † 1572/3, ∞ Graz 6. 11. 1558 Maria, T. d. Andreas v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Hadersdorf, Landesverweser in Stmk., u. d. Susanna Frn. v. Seiseneck. – Söhne: 1. Christoph (II.), 1606 Fhr., auf Ober- u. Unter Sturmberg u. Radmannsdorf, † 2. 2. 1610, ∞ Graz 11. 2. 1582 Rosina, T. d. Paul v. EIBISWALD zu St. Ulrich i. d. Kopreinik u. d. Maria Streun zu Schwarzenau, 6. 6. 1606, † 1627. – Kinder: mehrere jung †. – 2. Anna Maria, † evang. Graz 15. 4. 1652, ∆ Deutsch Kaltenbrunn (Bgl.), ∞ das. 8. 2. 1604 Offo (1607) Fhr. v. SAURAU Herr auf Großlobming, Laubegg u. Premstätten, Erblandmarschall in Stmk., † auf Großlobming 3. 7. 1609, ∆ Pfarrk. das. – 3. Otto (VIII.), auf Ober u. Unter Sturmberg, 4. 5. 1594 Pächter der Hftn. Lichtenwald, Pischätz u. Reichenstein, † Ende 1601, ∞ Graz 20. 10. 1591 Anna, T. d. Dietrich Fhr. v. AUERSPERG, ksl. Hofkriegsrat u. Oberst in Kroatien, u. d. Justina RGfn. v. Lodron-Laterano, 14. 3. 1617, tot 8. 5. 1619 (in 1. Ehe ∞ mit Gabriel TAHY Fhr. auf Stettenberg u. in 3. Ehe mit Johann v. BEESS in Schlesien). – Kinder: (1) Alban, † jung nach 1600. – (2) Esther, lebt 6. 8. 1622, ∞ nach 1607 Adam Fhr. BEESS zu Rosenberg. – (3) Anna Susanna, † jung. – (4) Justina, † jung.

Jüngerer Zweig

IX. Erasmus (I.) v. RATMANNSDORF, laa. Hptm. u. Gesandter, lebt 1537, tot 1539, ∞ Magdalena, T. d. Andre Herrn v. STUBENBERG auf Gutenberg u. Frauenburg u. d. Barbara Baumkircher Frn. zu Schlaining, † auf Schlaining 17. 8. 1542 (in 1. Ehe ∞ nach 6. 1. 1512 mit Wilhelm v. GRABEN u. in 2. Ehe mit Friedrich v. GLEINIZ, † vor 30. 7. 1533, ∆ St. Andrä im Sausal). – Kinder: 1. Walkam, w. f. – 2. Creszentia, ∞ vor 14. 6. 1553 Leonhard STAIGER.

X. Walkam (V.) v. RATMANNSDORF, † 30. 4. 1571, ∞ Siguna, T. d. Sigmund KHEVENHÜLLER zu Aichelberg u. Mörteneegg, Landesvizedom in Ktn., u. d. Catharina v. Gleiniz zu Gleinstätten, * auf Pittersberg, Ktn., 25. 5. 1537, † als Wwe. (in 1. Ehe ∞ 1555 mit Wilhelm Fhr. v. HERBERSTEIN u. in 3. Ehe Graz 14. 2. 1574 mit Hans STÜBICH zu Spielfeld, † das. 1. 5. 1597, ∆ St. Andrä). – Kinder: 1. Otto (VII.), † 7 Jahre alt vor 1571. – 2. Catharina, lebt 1571, tot 1581. – 3. Rosina, tot 1571. – 4. Magdalena, Herrin auf Sturmberg, † (Gradisch) nach 10. 4. 1615, ∞1 Graz 23. 10. 1580 Caspar v. HERBERSDORF; ∞2 das. 5. 11. 1595 Sigmund PARADEISER zu Gradisch u. Neuhaus, Erblandjägermeister in Ktn., laa. Kärntner Hptm.

Zweite Linie

VIII. Hans (IV.) v. RATMANNSDORF zu Radmannsdorf u. Sturmberg, Herr zu Sinzing, OÖ, 29. 5. 1486, 30. 9. 1514, Schaffer zu Göss 1530, tot 1534, ∞1 Anna, T. d. Wilhelm JÖRGER u. d. Magdalena Mülrieder, 1478, 1495 (in 1. Ehe ∞ Jan SIMITZKEY); ∞2 Rosina, T. d. Bartlmä

PLAICHER, lebt 1534, tot 1536. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Regina, auf Sinzing, tot 1540. – 2.-5. vier Kinder jung †. – b) aus 2. Ehe: 6. Andre. – 7. Hans Lasla, tot 1560, ∞ Graz 3. 3. 1549 Barbara, T. d. Erasmus DRÄCHSLER, lebt 16. 7. 1585 (in 2. Ehe ∞ (Ha.) 8. 2. 1560 mit Caspar SCHRAMPF). – Kinder: (1) Oswald. – (2) Maria, ∞ auf Schielleiten 1. 6. 1578 Wolf STAIGER, tot 19. 2. 1594. – (3) Elisabeth, tot 4. 12. 1588, ∞ Christoph JAN, Pfleger zu Kornberg, Hptm. über hundert Knechte. – 8. Albrecht, ∞ Anna Maria v. TRAUTTMANSDORFF. – 9. Erasmus (I.), lebt 14. 7. 1579, ∞ Judith Herrin v. PUCHHEIM, * 1537/38, lebt 17. 12. 1588 (in 2. Ehe ∞ auf Schielleiten 1. 6. 1578 Georg KLEINDIENST zu Waxenegg u. Birkenstein, Landrat u. Beisitzer in Stmk., nö. Kammerrat, † Graz 1. 11. 1595). – Töchter: (1) Regina. – (2) Elisabeth, * 1566.

Jüngerer Haus auf Weyer

VI. Hans (III.) v. RATMANNSDORF, ∞ vor 1446 Margaretha ZEBINGER. – Söhne: 1. Otto, w. f. – 2. Walkam. – ?3. Hans, 1466 Amtmann in Cilli. – 4. Ulrich.

VII. Otto (VII.) v. RATMANNSDORF d. J., Pfleger von Wurmberg/Vurberk, 1. 7. 1448 d. Jüngere, tot 1468, ∞ vor 1. 7. 1448 Margaretha, T. d. Heinrich v. FOHNSDORF u. d. Anna Grayanter, 17. 4. 1453, tot 1461. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Otto, 1466/82 (1468) d. J., 4. 2. 1473. – 3. Leonhard, † nach 24. 1. 1482. – 4. Ulrich, Benediktiner zu St. Lambrecht, 15. 6. 1443 Prior, Pfarrer in Piber u. Abt von St. Lambrecht (resignierte), † Piber 6. 6. 1490. – 5. Veronica, Äbtissin in Göss, † 1514. – 6. Catharina, † nach 24. 1. 1482, ∞ 1470 (Heiratsgutempfang der Catharina 17. 1. 1472) Andrä v. TEUFFENBACH zu Maßweg, † auf Eppenstein November 1480, beide ∆ Teufenbach. – 7. Barbara, tot 29. 7. 1498, ∞ 1481 Wolfgang v. EROLZHEIM, † 17. 4. 1534, beide ∆ Klein St. Paul (Ktn.).

VIII. Christoph v. RATMANNSDORF (1502) zu Weyer, Pfleger zu Ober Voitsberg 25. 6. 1482, † nach 20. 4. 1502, tot Juni 1508, ∞ (Hb.) 21. 4. 1485 Margaretha, T. d. Hans KARSCHANER auf Weyer u. d. Margaretha Rauber. – Kinder: Wilhelm (I.), „hat sy mit ainem pherd zu todt gefallen“, lebt Juni 1508, tot 4. 9. 1518. – 2. Carl, w. f. – 3. Barbara, 11. 6. 1508, ∞ 1505/06 Philipp v. TRAUTTMANSDORFF auf Kirchberg, † nach 1536. – 4. Margaretha, tot 4. 9. 1518.

IX. Carl (I.) v. RATMANNSDORF zu Weyer, † 1533, vor 4. 5., ∞ Catharina, T. d. Hans Fhr. v. TSCHERNEMBL auf Haugsdorf, Bggf. zu Klingenfels, Erbschenk in Krain u. der Windischen Mark, u. d. Elisabeth RAUBER. – Söhne: 1. Balthasar, † jung. – 2. Caspar, w. f. – 3. Wilhelm (II.), † nach 14. 3. 1546. – 4. Elisabeth.

X. Caspar v. RATMANNSDORF zu Weyer, † 20. 2. 1548, ∆ Pfarrk. Adriach, ∞ (Hb.) 2. 11. 1539 Regina, T. d. Seyfried v. WINDISCHGRAETZ zu Thal, kgl. Rat u. Generaleinnehmer in Stmk., u. d. Afra Graswein, † nach 24. 4. 1552 (in 2. Ehe ∞ 25. 8. 1549 mit Andre RINDSCHEIT zu Friedberg, lebt 24. 4. 1552). – Kinder: 1. Carl, † jung. – 2. Wilhelm, w. f. – 3. Afra, 17. 2. 1590, ∞ Graz 9. 4. 1570 Michael WECHSLER, 10. 6. 1595.

XI. Wilhelm (III.) v. RATMANNSDORF zu Weyer auf Halbenrain, Klöch u. Oberdorf, ehgl. Rat, Verordneter in Stmk., † Halbenrain 14. 8. 1594, ∆ Pfarrk. das., ∞ auf Weyer 2. 6. 1566 Salome, Frau auf Halbenrain, Klöch u. Graschnitz, T. d. Sigmund KHEVENHÜLLER v. Aichelberg u. d. Catharina v. Gleinitz, * Villach 23. 3. 1546, † (Weyer) Ende 1614. – Kinder: 1. Regina, * Weyer 22. 12. 1569, ∞ Graz 7. 2. 1588 Bernhartin v. MINDORF zu Feistritz, † 1613 vor 23. 4. – 2. Caspar, * auf Sturmberg 16. 10. 1572, † jung. – 3. Carl, s. unter Ältere Linie. – 4. Afra, † ledig vor 1. 5. 1617. – 5. Sigmund, Fähnrich, * 1577/78, † Graz 21. 3. 1603, im 25. Lj., ∆ das. St. Andrä, ∞ Catharina Benigna Frn. v. HERBERSTEIN. – 6. Wilhelm, w. f. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie auf Halbenrain u. Klöch

XII. Carl (II.) (1606) Fhr. v. RATMANNSDORF zu Weyer, Halbenrain u. Klöch, (* Graz?) ~ Weyer 27. 7. 1574, test. 19. 12. 1611, † noch 1611, ∞ Graz 1. 6. 1597 Elisabeth, T. d. Otto v. HERBERSDORF zu Kalsdorf u. d. Benigna v. Lengheim, † nach 14. 7. 1612 u. vor 28. 3. 1629. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Regina, * auf Halbenrain 7. 12. 1603, † Buchau b. Nürnberg 6. 6. 1667, ∆ Nürnberg, St. Johannis Friedhof, ∞1 auf Klöch 1. 8. 1628 Hans *Adam* PRAUNFALKH (1636) Fhr. zu Neuhaus, Herr auf Falkenburg u. Weyer, † Nürnberg 14. 4. 1655; ∞2 nach 1656 Johann Septimius (1659) RGf. JÖRGER Herr zu Tollet Fhr. auf Kreisbach, † (Buchau?) nach 18. 7. 1667. – 3. Carl (III.), auf Halbenrain, † nach 16. 5. 1648, tot 9. 7. 1650, ∞ (Hb.) Graz 28. 3. 1635, Trauung in Ungarn vor November, Rosina *Elisabeth*, T. d. Hans *Christoph* Fhr. GALLER zu Schwanberg. Lannach u. Waldschach auf Waasen u. d. Esther Frn. v. Herberstein, † auf Halberain nach 1654 (in 2. Ehe ∞ Graz 2. 4. 1650 mit *Georg* Albrecht v. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim Herr zu Pernegg, † Pinkafeld 28. 3. 1654, ∆ Hannersdorf, Bgld.). – Kinder: (1) Georg, * 1635, tot 28. 6. 1639. – (2) Michael Wenzel, * Halbenrain 10. 9. 1636. – (3) Anna Susanna, * das. 22. 7. 1638. – (4) Ehrentraud, † nach 28. 6. 1639. – 4. Benigna, lebt 1621, tot 21. 6. 1629. – 5. Tochter, † zwischen 6. 4. 1617 u. 21. 6. 1629.

XIII. Wilhelm (IV.) Fhr. v. RATMANNSDORF zu Weyer, auf Graschnitz u. Halbenrain, Verordneter in Stmk., Landt Obristlt., † 1657 vor 7. 4., ∞ Graz 2. 2. 1625 Veronika, T. d. Ehrenreich Fhr. v. SAURAU zu Ligist u. d. Amaley Frn. v. Kainach zu Leonrod, lebt 20. 10. 1658, † 1671. – Kinder: 1. Anna *Catharina*, 1671 Gfn., * auf Klöch 30. 12.(?) 1625,⁵¹⁶ † Nürnberg 8. 8. 1671, ∞1 Graz 10. 4. 1646 Hans *Jacob* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach Herr auf Waasen zu Arnfels u. Egarten, ksl. Rat, Obrist u. Oberhptm. zu Kreuz, Generalamtsverwalter der Windischen u. Petrinischen Grenzen, † (auf Arnfels vor 14.) Mai 1660; ∞2 Nürnberg 27. 6. 1663 *Gall* Wilhelm Fhr v. RACKNITZ, † das. 1684. – 2. Christina, * u. † Klöch 10. 10. 1627. – 3. Rebecca, * Klöch 11. 3. 1629. – 4. Regina, * auf Halbenrain 30. 11. 1631, † Graz 29. 4. 1664, ∆ St. Ruprecht a. d. Raab, ∞ das. 25. 5. 1653 Hans *Ludwig* ZOLLNER Fhr. v. Massenbergr auf Massenbergr u. Stadl, † das. 10. 8. 1674. – 4. Walkam, w. f. – 5. *Lucretia* Maximiliana, 1671 Gfn., * Klöch 23. 2. 1639, † 1710, ∞1 Hb. Graz 24. 11. 1660 Wolf Ferdinand Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenbergr u. Osterwitz, Herr auf Pragwald, † (Pragwald) vor 1. 3. 1681; ∞2 (nach 30. 3. 1697?) Ferdinand Felix Gf. v. THURN-VALSASSINA, † 30. 9. 1714. – 6. Albrecht, auf Halbenrain, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, ksl. Km., * Klöch 9. 1. 1641, gef. im Duell Wien zwischen 30./31. 7. u. 1. 8. 1668, ∞ Graz 9. 1. 1663 Anna *Maria*, Herrin auf Erlaa. (NÖ), T. d. Bartholomäus KHISSL RGf. v. Gottschee Fhr zu Gonobitz, Kaltenbrunn, Schrattebergr u. Weyer, auf Hainfeld, Ober Marburg, Reifnitz u. Khissleck, Obersterblandjägermeister in Krain u. der Windischen Mark, Obersterblandtruchseß in Görz, ksl. Km., u. d. Anna *Catharina Maria* Berka v. Dauba u. Leipa, * das. 14. 12. 1643, † Wien 17. 9. 1703, ∆ Kapuziner in Mödling (in 2. Ehe ∞ Wien 29. 6. 1670 mit *Adam* Wilhelm RGf. zu BRANDIS Fhr. auf Leonburg, Vorst, Fahlburg, Rodaun, Siebenhirten u. Steinhof, Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, Herrenstandsverordneter in NÖ, ksl. WGR u. Km., Obersthofmeister der Ehgn. Elisabeth, † Wien 26. 4. 1699, ∆ Minoritenk.). – Tochter aus 2. Ehe: Anna *Maria Elisabeth*, 1671 Gfn., * Graz 17. 5. 1666, † Wien 13. 5. 1687, ∆ St. Michael, ∞ das. 16. 5. 1685 *Ferdinand* Dominik Marchese degli OBIZZI, ksl. Km., Hofkriegsrat, GFWM u. Obrister WM der ksl. Garde in Wien, † das. 2. 12. 1710, ∆ Kapuziner auf dem Neuen Markt. – 7. Ernst, * Klöch 9. 4. 1643.

XIV. Walkamb (1671) Gf. v. RATMANNSDORF Fhr. auf Halbenrain u. Klöch, ksl. GR, * Klöch 29. 9. 1634, † (Graz?) 28. 4. 1694, ∞1 Graz 13. 2. 1656 *Sophia* Isabella, T. d. *Ehrenreich* Adam Gf. v. TRAUTTMANNSDORFF Herr zum Freienthurn u. Castelalt Fhr. auf Trautenburg, Rakitsch u. Weitersfeld, Ksl. Km., Gen. u. Kommandant zu Kopreinitz u. Warasdin u. an den Windischen u. Petrinischen Grenzen, u. d. Rosina *Barbara* Gfn. v. Urschenpöck Frn. zu Pottschach, Lichtenstein u. Wartenbergr, * das. 30. 6. 1638, † Wien 28. 5. 1689; ∞2 1690 *Maria Juliana* Barbara, Stkd., T. d.

⁵¹⁶ Nicht im TB Klöch eingetragen.

Johann *Sigmund* Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Gutenberg u. Mureck, Erbblaudmundschenk in Stmk., ksl. WGR u. Km., Verordnetenpräsident, u. d. Maria *Constantia* RGfn. v. THURN u. VALSASSINA Frn. zum Kreuz, * Graz 18. 1. 1670, † Wien 20. 1. 1756, ∆ Franziskanerk. (in 2. Ehe ∞ 1697 mit Johann *Joseph* Ignaz RGf. JÖRGER Fhr. zu Tollet, Kreusbach u. Köppach, Herr auf Zacking, Pottenbrunn u. Johannstein, ksl. GR u. Km., nö. Regim. Rat, † das. 5. 4. 1739). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna, * Graz 25. 6. 1658. – 2. Otto *Ehrenreich*, * das. 18. 9. 1660, gef. 1689. – 3. Maria *Juliana*, * das. 21. 2. 1665, † Wien 23. 10. 1691, ∆ Augustinerk., ∞ das. 26. 12. 1686 Georg *Christoph* RGf. v. ALTHAN Fhr. auf der Goldberg zu Murstetten, Fkherr auf Zwentendorf, Thurn u. Heitzing, ksl. WGR u. Km., Obersthof- u. Landjägermeister, † das. 8. 12. 1706. – 4. Franz *Wilhelm*, * Graz 7. 7. 1666, † jung. – 5. Christina Josepha, * Graz 29. 6. 1680, † jung. – 6. – 8. drei Töchter jung †. – b) aus 2. Ehe: 9. Maria Anna, * Graz 7. 1. 1691. – ?10. Sigmund, † Ende 17. Jh. (1698), angeblich Letzter der Familie.

Jüngere Linie auf Weyer

XII. Georg *Wilhelm* d. Ä. (1606) Fhr. v. RATMANNSDORF zu Weyer, Halbenrain u. Klöch, † unterhalb des Schlosses Weyer 9. 4. 1613 (1615?), ∞ Klagenfurt 5. 10. 1611 Barbara *Elisabeth*, T. d. Andreas v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Höhenbergen, Obersterblandstallmeister in Stmk., Landobrist in Ktn., ehgl. Km. u. Reg.Rat, u. d. Regina v. Dietrichstein Frn. zu Finkenstein, Hollenburg u. Thalberg, * 31. 12. 1591, † nach 24. 4. 1615. Sohn: Wilhelm, w. f.

XIII. Georg *Wilhelm* d. J. Posthumus Fhr. v. RATMANNSDORF zu Weyer, Thalerhof u. Plazerhof (b. Pettau), ksl. Rat, * 1613, † Graz 9. 9. 1647, ∆ St. Andrä, ∞ das. 11. 9. 1633 *Catharina* Elisabeth, T. d. Carl Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist auf Laubegg, Premstätten, Wolkenstein, Grafenegg, Friedstein, Schwanberg u. Klein Sölk, Obersterbmarschall in Stmk., ksl. GR u. Km., LH in Stmk., u. d. *Susanna* Catharina Frn. v. Teuffenbach zu Teufenbach u. Maßweg, * das. 11. 12. 1617, † 1655/60 (in 2. Ehe ∞ das. 29. 9. 1648 mit Ferdinand Ernst RGf. v. HERBERSTEIN, Fkherr auf Triesch u. Illmau, Herr auf Landstein, Dobersberg, Ottenschlag etc., ksl. GR, Km., GFWM u. Hofkriegsrat, † Wien (März?) 13. 5. 1691). – Kinder: 1. *Susanna* Elisabeth, * Graz 8. 3. 1635, † das. 15. 9. 1637. – 2. Maria *Theresia*, * das. 27. 3. 1636, † nach 1655 (schwachsinnig). – 3. Regina *Catharina*, * das. 26. 8. 1637, † Wien 15. 1. 1698, ∆ das. St. Dorothea, ∞ Jänner/Februar 1651 Adam *Quintin* RGf. v. HERBERSTEIN auf Raggendorf u. Pillichdorf, NÖ, ksl. Km., GFWM u. Obrist eines Rgts. zu Fuß, † 1694. – 4. Georg Andreas, * Graz 1. 12. 1639. – 5. Bartholomäus, * das. 18., † das. 22. 9. 1641, ∆ Franziskaner. – 6. Maria *Juliana*, Stkd., * das. 22. 5. 1643, † das. 8. 10. 1698, ∆ Dominikaner, ∞ das. 25. 4. 1660 *Johann* Philipp RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, ksl. Km., Hptm. der Leibgarde der Kn. Eleonora, iö. Hofkriegsrat, Obst. u. Schlosshptm. zu Graz, † das. 14. 1. 1688, ∆ das. Kapuziner.

Ohne Anschluss:

Otto (welcher?) v. R., 11. 1. 1449 Pfleger des Schlosses u. der Stadt Fürstenfeld (Göth 1858, n. 476).

Brüder Leonhard u. Hans v. R., 30. 10. 1463 (KLA, AUR).

Caspar v. R., Kanzler des Gf. v. Cilli 13. 2. 1450 (FHKA, AUR), Priester der Kirche von Aquileja in Feistritz u. Pfarrer zu St. Georgen 7. 8. 1464 (KLA, AUR).

StLA, AUR; LR Radmannsdorf, K. 963-966 (benützt); LR K. 541; K. 589, fol. 156^r, 157^r; K. 835, H. 5; K. 1105, Inv. Polycarp Scheidt 1627 (Ratmannsdorffer Urk.); K. 1136, Inv. Wolf Ferdinand Gf. Schrattenbach 1682, Urk.; K. 1198, fol. 1^r, 20; K. 1278, Inv. Maria Stürgkh geb. Kleindienst 1617, Urk.; K. 1303, Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, Urk.; A Galler Familie, Sch. 1; A Weyer b. Frohnleiten Herrschaft, K. 1, H. 1; Stadl II, 244, 656; IV, 559ff., 583f. ÖStA/HHStA: AVA; SbgE; Salzburg Domkapitel (beide) Urk. StLA St. Lambrecht, Urkundenreihe, n. 101, 175; OÖLA, Schlüsselberger Archiv, Hs. 39, Bd. 3, fol. 1177ff. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klöch, Wien St. Michael. Muchar, Urkunden-Regesten, n. 230, 322; Göth 1859, n. 613, 677; 1861, n. 757, 823; Lang, Sbg. Lehen, n. 394, u. Seckauer Lehen, n. 265; ReggStmk I/1, n. 69, 368, 760, 776, 1110, 1145; Brandl, n. 161, 170, 218, 223, 226; Pangerl, 130, 201;

Notizenblatt 6/1856, 346; 9/1859, 153, 382f.; Schiviz, Graz; MMK 20/1907, 217 n. 385; Uhlirz, Matrikel, 32, 34, 36; Krones, 234; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Radmannsdorf, Obizzi); Bd. 27, 290f. (fehlerhaft); E. Harl, Die von Ratmannsdorf. Auf Radmannsdorf und Sturmberg (...), in: Beitr. zur Kultur- u. Wirtschaftsgesch. I. Weiz. Geschichte und Landschaft in Einzeldarstellungen 5 (Graz 1958), 13ff.; Dies., Die Ratmannsdorf zu Weyer, Halbenrain und Klöch, in: Adler, Zs. 77 (XIX)/1959, 1ff.; Naschenweng, Göss 1997, n. 115-119; Ders., Heiratsstatistik (Ratmannsdorf); FB Herberstein, 327f., 334, 366, 384, 409ff.; Adler, Mbl. XI/1933, 304; XII/1938, 407 A 2; SMbl. II/1953, 71f.; IV/1958, 308; Stolberg-Stolberg'sche Leichenpredigten-Sammlung III, 390; MStLA 52/53 (2004), 108ff.; Frank IV, 134, 143 (irrig 1606, korr. V, 287), 197; Siegenfeld, 95ff.; MG Necrol. II, 161, 173, 426; Wurm, 252; Baravalle/Knapp II, 851; F. Hutz, Die Weiheregister der Seckauer Bischöfe vor der Reformation (QGLSt, IX, Graz 1988), n. 661, 705; Haan, Auszüge 1900, 86. 159, 214f.; Pirchegger, Unterstmk., 70; ZHVSt 71/1980, 50 (Anna Maria Frn. v. Saurau † auf Ober Sturmberg 1652: falsch); Mitt. J. Schlacher; Schreiber, 216; Pichler, Wappensaal n. 115, 115a (1565); Nö. Landstände, 167).

RAITENAU (erloschen)

Aus Graubünden in die österr. Vorlande eingewandert (in Langenau bereits 1383 der Raitenauer Schild auf einem Grabmal). Erloschen 1671.

StW: In W. eine sch. Kugel.

Edler Herrenstd. für das Reich u. die Erblände (u. Wapp.bess.?) von K. Rudolph II. für Wolf Dietrich v. R., FEB von Salzburg, als „Edler Herr von Langenstein“, Regensburg 1594.

W.: Geviert mit H (StW), 1 u. 4 gespalten von W. u. R. ein krempenloser, mit Ohrlappen versehener farbengewechselter Hut († Mayr v. Raitenau), 2. u. 3. von W. u. B. gespalten, vorne ein r. gewendeter aufrechter Löwe, hinten ein g. Schrägbalken († Eschenzer v. Raitenau).

Herrenstd. für das Reich u. die Erblände als „Edler Herr von Langenstein“ von K. Rudolph II. für Wolf Dietrich Fürsterzbischof von Salzburg, Regensburg 1594.

Herrenstd. für das Reich u. die Erblände von demselben für Johann Werner v. R. zu Langenstein, 14. 6. 1597.

Ausdehnung des dem Vorigen verliehenen Herrenstd. von K. Mathias auf Johann Werner, Sohn des † Gaudenz v. R., Wien 10. 1. 1615. W. wie 1594.

Legitimation u. Adelsstd. „von Altenau“ für Salome Alt u. die mit einer hohen geistlichen Person (FEB Wolf Dietrich v. Raitenau v. Salzburg) erzeugten zwei ältesten Kinder Hannibal u. Helena u. die übrigen Kinder von K. Rudolph II., Prag 28. 8. 1609.

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für Hans Leonhard „Raitnaw“, ksl. Obst., 3. 12. 1627.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Ferdinand II. für Rudolph u. Hans Werner v. R. als „Graf und Edler Herr auf Raittenau, Herr zu Gmünd, Langenstein und Roßegg“ Wien 11. 2. 1632. Das W. ging an die Familie Welsperg über.

Erbfürschneideramt in Ktn. von K. Ferdinand III. für Rudolph Hannibal Gf. v. R., Wien 1. 4. 1656. Nach Erlöschen der Familie wurde das Amt an die Grafen Stürgkh verliehen (1735).

Landstandschaften: In Ktn. für Wolf Dietrich v. R. 1607, in Stmk. für Rudolph Hannibal Gf. v. R. 9. 5. 1654.

I. Hans Werner (I.) v. RAITENAU, Vogt zu Hohentann b. Kempten, tot 1525, ∞1 Gertrude, T. d. Conrad v. STADION u. d. Catharina v. Werno, † 6. 8. 1558, ∆ Pfarrk. Langenau; ∞2 Elisabeth RINK v. Balenstein. – Söhne: 1. Hans Jacob, 1534 zu Chur, Bürgermeister, ∞ N. v. SCHAUENSTEIN. – 2. Hans Rudolph, † 1523, Fürstabt zu Kempten. – 3. Hans Werner, w. f.

II. Hans Werner (II.) v. RAITENAU zu Hofen, Vogt zu Hohentann u. Neuburg am Rhein, † 17. 2. 1549, ∞ Margaretha v. SIRGENSTEIN, beide ∆ Pfarrk. Langenau. – Kinder: 1. Hans Ulrich (I.), † 1587, Fürstabt zu Murbach im Elsass u. Lüders. – 2. Hans Werner, w. f. – 3. Veronica. – 4. Christina. – 5. Anna, Stiftsdame in Lindau. – 6. Amalia. – 7. Hans Gaudenz, zu Hofen, Rat u. Vogt zu Augsburg, Vogt der Hftn. Bregenz u. Hohenegg, Oberstadthptm. zu Bregenz, Obst. über das Tiroler Rgt., ksl. Rat u. Oberhofmeister, † 1608, ∞ Agnes VOGT v. Castell u. Wartenfels. – Sohn:

Hans Werner (V.), † 6. 7. 1636, ∞ Veronica SPETH v. Zwiefalten. – Sohn: Franz Andreas, * 1602, † 1658, ∞ Dorothea Gfn. v. HOHENEMS.

III. Hans Werner (III.) v. RAITENAU, Herr auf Lochau am Bodensee u. Langenstein (LK Konstanz), ksl. Rat u. Obst., * um 1525, † Szombor (Kroatien) 4. 4. 1593, ∆ Salzburg, Stiftsk. St. Peter, ∞ Lochau April 1558 Helena, T. d. Wolf Dietrich v. HOHENEMS, Vogt von Bludenz u. Sonnenberg, u. d. Clara de Medici, * um 1535, † Langenstein 29. 4. 1586, ∆ Pfarrk. Orsingen. – Kinder: 1. Wolf Dietrich, FEB von Salzburg 1587-1612,⁵¹⁷ * (Lochau) 1559, † Salzburg 16. 1. 1617, ∆ das. Sebastiansfriedhof, Gabrielskapelle, ∞ Salome ALT. – Kinder: 1. Johann Georg Everard, Benediktiner zu Kremsmünster (P. Philibert), * Salzburg 17. 2. 1605, † Kremsmünster 25. 1. 1675. – 2. Hans Jacob, * 1562, † 1587, DH zu Augsburg u. Eichstätt. – 3. Jacob *Hannibal*, Herr auf Langenstein u. Hohenkrähen, * 1563, † Langenstein 13. 7. 1611, ∆ Pfarrk. Orsingen, ∞ 1588 Cunigunde GREMLICH v. Jungingen. – Töchter: (1) Maria Jacobina, † Klagenfurt 1663, ∞1 um 18. 2. 1611 Ernst Georg RGf. v. HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, † 19. 4. 1625; ∞2 1627 Wolf Dietrich RGf. und Edler Herr auf RAITENAU zu Langenstein, Gmünd u. Rosegg, † Rosegg 6. 6. 1639, ∆ Pfarrk. Gmünd. – (2) Maria Helena, † 1626, ∞ 1616 Caspar Bernhard Gf. v. RECHBERG u. Rothenlöwen zu Hohenrechberg u. Illereichen. – (3) u. (4) 2 Töchter jung †. – 4. (Helena, 1609?) Clara, † 1612, ∞ 1584 Hans Wilhelm Fhr. v. SCHWENDI. – 5. Hans *Ulrich* (II.), * 1567, † Blumenthal 1622, sbg. Vizedom in Friesach, ehgl. Km., DO-Komtur zu Mergentheim u. Blumenthal b. Augsburg. – 6. Anna Margaretha, 1577 Nonne. – 7. Hans Werner (IV.), Kriegsratsprä. Ehg. Leopolds v. Tirol, * 1571, 1632 RGf., † Konstanz 25. 1. 1647, ∆ Pfarrk. Orsingen, Johanniter-Komtur zu Rordorf u. Dezingen. – 8. Cäcilia, † Salzburg 1592, ∞ 1587 Ferdinand Fhr. KHUEN v. BELASI zu Lichtenberg u. Gartenau, kurbayr. Vizedom zu Straubing, † März 1618. – 9. Rudolph, w. f. – 10. u. 11. zwei Söhne namens Marquart, jung †. – illegitim: 12. Hans Leonhard, 1627 „von RAITENAU“, ksl. Obst., † 1643. – Sohn: Hans Wilhelm, ∞ Anna Maria Prudentia N. – Kinder: (a)-(d) 1668 genannt⁵¹⁸. – (e) Benigna Catharina, * Wien 7. 11. 1673. – 13. Hans Jacob, * 1591, 1627 geadelt als „von RAITENAU“, 1632 Vikar in Pusarnitz, dann Pfarrer im Katschtal.

IV. Hans *Rudolph* (1632) RGf. u. Edler Herr auf RAITENAU Herr zu Gmünd, Langenstein u. Rosegg, auf Dornbach u. Kronegg (Ktn.), Vizedom zu Friesach, * 1576, † Gmünd 3. 5. 1633, ∞ 1599 Maria *Sidonia*, T. d. Christoph Fhr. v. WELSPERG u. Primör auf Telvana u. d. *Dorothea* Luzia v. Firmian zu Mezzocorona, * 1570, † Salzburg 17. 1. 1646, beide ∆ Pfarrk. Gmünd (in 1. Ehe nach 1588 ∞ mit Balthasar TRAUTSON Fhr. zu Sprechenstein auf Falkenstein, Schroffenstein etc., Obersterblandmarschall in Tirol, ksl. GR u. Hptm. zu Rovereto, † zwischen 1590 u. 1597). – Kinder: 1. Wolf Dietrich, w. f. – 2., 3. zwei Kinder jung †.

V. Wolf Dietrich (II.) RGf. und Edler Herr auf RAITENAU zu Langenstein, Herr auf Gmünd u. Rosegg, Verordneter im Großen Ausschuss, Burggrafenamtsverwalter u. oberster Kriegskommissär in Ktn., ksl. u. ehgl. Km., * Gmünd 1601, † Rosegg 6. 6. 1639, ∆ Pfarrk. Gmünd,

⁵¹⁷ Hatte von Salome, T. d. Wilhelm ALT, Bürger in Salzburg, u. d. Magdalena Unterholzer, * Salzburg 21. 11. 1568, † 27. 6. 1633, ∆ Pfarrk. Wels, folgende Kinder, die (geboren und zukünftig geboren) mit der Mutter von K. Rudolph II. Prag 28. 8. 1609 in den Adelsstd. mit „v. Altenau“ erhoben wurden (Frank I, 15f.): 1) Hannibal, * 1593, † Wels 1616, ∆ Pfarrk. das. – 2) Helena, * 1594, † 1610. – 3) Euphemia, * 1595, † 1638, ∞1 Max Richtersberger, Linzer Kanzlist; ∞2 Mathias Castner v. Sigmundslust. – 4) Maria Salome, * 1596, † 1605. – 5) Eusebia, * um 1598, † 1624, ∆ Pfarrk. Wels. – 6) Cäcilia, * 1601, † 1667, ∞ Wels 1620 Constantin Grundemann v. Falkenberg auf Waldenfels, Egeregg (OÖ) u. Streitwiesen (NÖ), † 1662. – 7) Anton (Wolf Dietrich?), * 1602, † 1652, Benediktiner in Admont. – 8) Victor, * 1604, † Wels 1663 (1668?), ∆ Pfarrk. das., ∞ Maria Catharina Götz v. Oberhausen aus Bayern. – Tochter: Susanna, tot 1657, ∞ Elias v. Seeau auf Würting, † 19. 2. 1670. – 9) Eberhard, * 1605, † 1670 (1675?), Benediktiner in Kremsmünster (P. Ägydius). – 10) Susanna, * um 1607, † 1644, ∞ N. N. – 11) Felizitas, ∞ Christoph WEISS zu Würting, † Wels 1617, ∆ Pfarrk. Offenhausen. – 12) Fortunat v. Altenau zu Salzburg, † Graz 10. 1. 1616 (Schiviz, Graz irrig: Altenhaus).

⁵¹⁸ Möglicherweise sind darunter Christina *Elisabeth* „Frn.“ v. Raitenau, † 1702, ∞ um 1682 in NÖ Franz Placidus Fhr. v. Eiselsberg, † 22. 4. 1708, und Maria Theresia Josepha v. Raitenau, * 1667, ∞ Wolf Georg Gf. v. Auersperg (Stahl, 512).

∞ Langenstein 1627 Maria Jacobea, T. d. Jacob Hannibal v. RAITENAU u. d. Cunigunde Gremlich v. Jungingen, ∆ Klagenfurt 2. 4. 1663 (in 1. Ehe ∞ um 18. 2. 1611 mit Ernst Georg RGf. v. HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, † 19. 4. 1625). – Kinder: 1. Maria Anna Catharina, * 1631, † 1658, ∞ Salzburg 1648 Christoph Sigmund Fhr. v. WELSPERG u. Primör, † 1675, beide ∆ Bruneck, Südtirol. – 2. Rudolph Hannibal, auf Langenstein, Rosegg u. Hochenkrain, Obersterblandvorschneider in Ktn., sbg. Km., Verordneter in Ktn., * 1632, † Langenstein 19. 1. 1671, ∆ Pfarrk. Orsingen (Letzter des Geschlechts), ∞ Graz 20. 10. 1652 Maria Benigna, T. d. Veit Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN zu Wildhaus, Kainach u. Ober Marburg, Verordneteramtspräs., u. d. Benigna Frn. v. Saurau.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 128. ÖStA/HHStA, Salzburg Domkapitel, Urk. 1560; AVA. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Wien, Schotten. Fürsterzbischof Wolf Dietrich von Raitenau, Gründer des barocken Salzburg, Katalog der Ausstellung, Salzburg 1987; E. Stahl, Wolf Dietrich von Salzburg (...), Wien-München 1980; Schiviz, Graz; Frank IV, 137f., 159; Mayer, 95f.; Kraßler, 71, 158, 253.

RAINER von HOCHENRAIN s. Hochenrain

RAINER von LINDENBÜCHEL (erloschen)

Vom Rainerhof in Kappel am Krappfeld, Ktn., stammend. Erloschen 1936.

Österr. Ritterstd. von K. Franz Joseph I. für Carl Mathias Barnabas R. v. L., FML, u. seine Vettern Franz Gottlieb Blasius, Hptm., u. Gottlieb Adolf, Berlin 21. 12. 1852 (Handbillett) bzw. Wien 14. 3. 1853 (Diplom). W.: Geviert mit H.: geviert, in I u. IV in R. ein sch. Pfahl, in II u. III in G. eine Blätterkrone, daraus drei sch.-g.-sch. Straußenfedern. 1 u. 4 schräggeteilt, oben in G. ein r. Einhorn, unten von R. u. G. je zweimal geschrägt, 2 u. 3 in B. ein Schräglinksbalken, zweimal von W. u. R. gestückt. Zwei gekr. Helme: I fünf Straußenfedern: r.-g.-sch. – w. – r., Decken sch.-g., II zwischen von R. u. G. gevierter Büffelhörner das Einhorn wachs., Decken r.-g.
Landstandschaften: In Ktn. (ohne Datum), in Stmk. für Gottlieb Edl. R. zu L., Herr auf Kranichsfeld, 5. 5. 1815 (taxfrei). Aloys, Anton u. Ignaz R. v. L. 1840 als Landstände in Stmk. introduziert.

I. Simon RAINER, ∞ Ursula N. – Kinder (* Gölsach bzw. Velden, ~ Kappel am Krappfeld): 1. Johann Georg, ~ 15. 4. 1659. – 2. Johann Georg, 29. 3. 1660. – 3. Joseph, w. f. – 4. Heinrich, ~ 5. 7. 1664. – 5. Luzia, ~ 13. 12. 1666. – 6. Anna, ~ 26. 2. 1671. – 7. Tochter, ~ 10. 4. 1674.

II. Joseph RAINER in Gölsach, * Kappel am Krappfeld 13. 3. 1662, † 1721, ∞ Kraig 1699 Marie PRUGGMAYER (= Maria Juliana v. R., † Graz 27. 1. 1723?). – Kinder (~ Kappel): 1. Franz, ~ 14. 9. 1700, ?∞ Anna Maria VIZDOM v. Pelsreith. – Sohn: Johann, ∞ Maria Saal 10. 2. 1772 Maria Anna, T. d. Maximilian Fhr. v. HALLEGG u. d. Helena Frn. Kulmer. – 2. Simon, ~ 17. 10. 1702. – 3. Elisabeth, ~ 23. 6. 1705. – 4. Anton, w. f.

III. Anton RAINER v. LINDENBÜCHEL, * Kappel am Krappfeld 15. 1. 1717, † Klagenfurt 14. 11. 1764, 50 J., ∆ Spital, ∞ Marianne v. KELLERBERG, † Klagenfurt 5. 4. 1799, 73 J. – Söhne: 1. Joseph, w. f. – 2. Ignaz Roman, * 3. 3. 1762, ~ St. Gandolf (Ktn.) (Söhne aus 1. Ehe?) Gottlieb, k. k. ObLt., * Adelsdorf (Ktn.) 6. 11. 1738, † 30. 4. 1787. – Johann, k. k. Lt., * Gitrach (Ktn.) 18. 5. 1739, † 20. 8. 1766.

IV. Joseph Leopold RAINER v. LINDENBÜCHEL, kärntn. laa. Zeugwart u. Generaleinnehmer, * (Tigring?) 18. 1. 1759, † Klagenfurt 5. 5. 1805, ∞ Zweikirchen 28. 4. 1783 Maria Anna *Catharina* Notburga, T. d. *Franz* Joseph Fhr. v. GAILBERG u. d. Maria *Josepha* Frn. Fronmüller, * Gmünd

27. 12. 1754, † Klagenfurt 19. 3. 1805⁵¹⁹. – Kinder: 1. Ferdinand, Praktikant bei der Kärntner ständischen Buchhalterei, * Oberkärnten 1784, † Klagenfurt 24. 5. 1823, 39 J. (Selbstmord durch Erschießen). – 2. Josepha, † Klagenfurt 3. 8. 1784, 5 M. – 3. *Johann* Nepomuk Joseph Bonifaz k. k. ObLt., Rechnungsführer der Kärntner Landwehr, * Klagenfurt 14. 5. 1785, † nach 1847 (zu Wolfsberg?), ∞1 Franzisca, T. d. Leopold Rr. v. EGARTEN u. d. Catharina v. Ottilienfeld; ∞2 N. N. – Söhne aus 1. Ehe: (1) Eduard Leopold, * Klagenfurt 25. 3. 1811. – (2) Ludwig, k. k. Offizier. – (3) Augusta Catharina Antonia, * Klagenfurt 11. 11. 1814. – (4) Aloys Josef, * das. 2. 8. 1817. – 3. Anna Theresia, * Klagenfurt 15. 10. 1786, † das. 23. 9. 1787. – 4. Gottlieb, w. f. – 5. *Joseph* Anton, k. k. Kadett, * das. 11. 6. 1789, † 26. 1. 1824. – 6. Ferdinand Anton Valentin, * das. 14. 2. 1791, † das. 8. 2. 1796. – 7. *Franz* Xaver, * das. 11. 5. 1792, † das. 5. 2. 1796. – 8. *Carl* Franz Cajetan, * das. 7. 8. 1794, † das. 23. 1. 1796. – 9. *Anton* Joseph Aloys, * das. 12. 7. 1797, † das. 10. 7. 1798.

V. *Gottlieb* Philipp Joseph RAINER v. LINDENBÜCHEL, Herr auf Kranichsfeld u. Presula, Ausschuss des steir. Ritterstandes, * Klagenfurt 16. 12. 1787, † St. Leonhard b. Graz 16. 12. 1846, 50 J., ∞ das. 3. 2. 1812 Maria *Anna*, T. d. *Franz* Anton Johann Nepomuk v. ROSENTHAL, k. k. Gub. Rat, u. d. Josepha Edlen v. Heilinger, * das. 27. 1. 1789, † St. Leonhard 30. 6. 1869. – Kinder: 1. *Josepha* Theresia Maria Anna, * Graz 17. 11. 1812, ∞ St. Leonhard b. Graz 3. 8. 1842 Franz OSSFELLER. – 2. Gideon, 1833. – 3. Franz, w. f. – 4. *Gottlieb* Adolf, laa. Sekretär, * 1816, † St. Leonhard 13. 6. 1873, 57 J., ∞ N. N. – Tochter: notget. u. † St. Leonhard 3. 7. 1870. – 5. *Aloys* Joseph, k. k. ObLt., * Klagenfurt 2. 8. 1817, vermisst 31. 5. 1849. – 6. Alfred, k. k. Lt., * Triest 11. 12. 1819, † nach Dez. 1845. – 7. Caroline, ∞ Graz 23. 9. 1839 *Sigmund* Franz Ritt. v. LEUZENDORF, Bezirkskommissär. – 8. *Anna* Antonia Margaretha, * Graz 20. 7. 1825, † das. 11. 7. 1901, ∞ N. STEINWENDTER, Hauptmann-Auditor, tot 1901. – 9. Aloisia Antonia, ∞ St. Leonhard 10. 6. 1862 Johann v. RATSCHILLER.

VI. *Franz* Gottlieb Blasius Ritt. RAINER v. LINDENBÜCHEL, k. k. Hptm., * Graz 3. 2. 1815, lebte 1870 in Windischgraz, ∞1 Christine, T. d. Josef PACHERNEGGE, Herrschaftsbesitzer; ∞2 St. Leonhard 23. 11. 1869 Johanna, T. d. Josef MAIERHOFER, Müllermeister, u. d. Klara Sommerbauer, * 1836. – Kinder: 1. Robert, k. k. Oblt. – 2. Heinrich, * 1846, † Graz 21. 2. 1847. – 3. Christine, ∞ Ferdinand Rr. v. GARIBOLDI. – 4. *Julius* Gottlieb Josef, k. u. k. GMj., * St. Leonhard b. Graz 20. 11. 1853, † Graz 21. 6. 1936 (Letzter des Geschlechts), ∞ Elisabeth BIZEK, * Törökbecze 19. 1. 1863, † Graz 21. 6. 1934.

Ohne Anschluss:

1. Simon, ∞ Luzia HOLENIA. – Söhne: 1. *Blasius* Johann, k. k. Bergrichter in Ktn., * Kappel am Krappfeld, 1702 (nicht im TB Kappel), † (Bad) Bleiberg 20. 11. 1784, 82 J. – ?Sohn: Blasius, Bergrichter in Bleiberg, † Klagenfurt 31. 7. 1794, 50 J., ∞ (1782) Anna Maria, T. d. Ferdinand Anton (1787) Gf. v. u. zu AICHELBURG auf Rothenthurn, k. k. Km., Gub.-Rat u. Kreishptm., u. d. Maria Anna Frn. v. Staudach, * 14. 1. 1761. – Kinder (bis auf (8) alle * u. ~ Bleiberg): (1) Mathias Barnabas, * 11. 6. 1783. – (2) Franz Seraph Nicolaus, * 5. 12. 1784. – (3) Simon Ferdinand, * 25. 4. 1786. – (4) Maria Francisca, * 9. 9. 1787, † das. 19. 4. 1788. – (5) Maria *Josepha*, * 2. 3. 1789, † Graz 14. 2. 1847, ∞ Dobl 1. 4. 1812 Franz RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach auf Dobl † Graz 12. 10. 1859. – (6) Johanna Theresia, * 23. 11. 1790, † das. 10. 3. 1793. – (7) Maria Theresia, * 4. 5. 1792. – (8) Friedrich Wilhelm Anton, * Klagenfurt 11. 7., † das. 3. 10. 1794.

Ambros RAINER zum Lindenbühel, Mautner zu Rottenmann, ∞ Susanna OFFLINGER aus dem Erzstift Salzburg, † Rottenmann 9. 12. 1619, 44 J., ∆ Pfarrk. das.

Karoline R. v. L., Generalswitwe, † St. Leonhard b. Graz 17. 12. 1872, 60 J.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 12, H. 47 n. 468. Matriken: Bad Bleiberg, Gmünd, Kappel am Krappfeld, Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, St. Gandolf, Zweikirchen. Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 28, 9; Bd.

⁵¹⁹ Beide sind hinsichtlich der Sterbedaten in keinem StB von Klagenfurt eingetragen. Auch das Taufdatum von Joseph R. (1759) in Kappel a. K. ist dort nicht zu finden!

29, Ktn. 192ff.; Mayer; 75; Adler, Mbl. XI/1933, 320; XII/1937, 328 (mit den Rainer v. Lindenpichl vermengt); Svoboda, Sp. 266, 271, 344, 586, 614, 631; Pichler, Wappensaal n. 165: *Lindenbüchel, neu 1815*.

RAINER von LINDENPICHL (erloschen)

Herkunft unsicher. Erloschen 1720 (1768).

W.brief von Ehg. Karl v. Stmk. für Sebastian R., 15. 11. 1569.

Adelsstd. u. Prädikat „von Lindenpichl“ mit W. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für denselben wegen seiner Teilnahme am Krieg vor Petrinia (1594) u. Kanizsa (1601), Graz 2. 10. 1592. W.: in R. ein w. Schräglinksbalken, gekr. Helm, darauf Lindenzweig mit fünf Blättern, Decken rechts b.-w., links r.-w. Im Kärntner Wappenbuch C wird für Sebastian R. 1605 folgendes W. angegeben: Geviert mit H.: Geviert, a u. d in R. ein sch. Pfahl, b u. c in G. fünf r., w., r., g., sch. Straußenfedern. 1 u. 4 schrägrechts gespalten, oben in G. ein r. schrägrechts galoppierendes Pferd (?), unten in R. ein g. Schrägrechtsbalken, 2 u. 3 in B. ein von R. u. W. dreimal geteilter Schräglinksbalken. Gekr. Helm mit den fünf Straußenfedern des H., Decken rechts sch.-g., links r.-w.

W. 1643: Geviert. 1 u. 4 in R. ein aufrechtes w. Einhorn nach links, 2 u. 3 von Sch. über G. geteilt. Gekr. Turnierhelm, das Einhorn wachs. nach links, Decken r.-w. bzw. sch.-g.

Erlaubnis von K. Ferdinand III. für Max Ernst u. Ferdinand R. v. L. sich auch „von Rainersberg“ zu schreiben mit Weglassung des Namens Rainer von und zu Lindenpichl, 9. 10. 1653. W.: Geviert mit H.: I u. IV in R. ein sch. Pfahl, II u. III in B. eine g. Krone. 1 u. 4 schräggeteilt, oben in R. ein w. Einhorn, unten in W. ein r. Schrägbalken, 2 u. 3 in B. ein Schräglinksbalken, dieser zweimal gestückt von W. u. R. Zwei gekr. Helme: I fünf Straußenfedern: r.-g.-sch.-w.-r., Decken sch.-g., II zwischen r. Büffelhörnern das Einhorn wachs., Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. auf alle Rainer 14. 2. 1605, in Stmk. 12. 1. 1635 für Sebastian R.

Brüder: I. 1. Sebastian RAINER (1592) v. LINDENPICHL, ksl. Rat, Hofkriegssekretär, † Graz 7. 5. 1635, ∞1 Graz 21. 4. 1598 Christina SCHWEIKHARD (in 1. Ehe ∞ Georg REUTTER, ehgl. Futtermeister); ∞2 (Juli) 1604 N. N.; ∞3 Graz 26. 11. 1606 Regina, T. d. Hans VISCHER, Pfleger des kurfstl. Hofes zu München, u. d. Elisabeth Hagin, † Graz 5. 10. 1636, ∆ Jesuiten. – Kinder: 1. Veronica, † Graz 10. 2. 1631, ∆ Jesuiten. – aus 2. Ehe: 2. Maximilian, w. f. unter II. – 3. Anna Regina, † Graz 28. 5. 1669, ∞ das. 13. 10. 1639 Hans Wolf GUNDORFER, laa. Amtsgegenschreiber u. Kellergerichtsbeisitzer, † das. 10. 7. 1657, beide ∆ St. Andrä (Friedhof). – 4. Ferdinand, † Graz 17. 2. 1678, ∆ Augustiner, ∞ N. N. – Sohn: Ignaz *Ferdinand*, † 1699 vor 20. 5. – 5. Maria Christina, 28. 3. 1637, ∞ Hans Wilhelm NEUMAYR, ksl. Hofkanzlist, † Graz 28. 2. 1648, ∆ St. Peter b. Graz. – 6. Bartlmä, 7. 5. 1639. – Sohn: Gabriel, ∞ Klagenfurt 26. 10. 1633 Helena, T. d. Mathias STRAUSS, Bürger das., u. d. Walburga. – ?7. Dominicus, † St. Peter b. Graz 1. 8. 1653. – 8. Helene, † Graz 16.10. 1664, ∆ St. Georgen. – Fr. Regina Renata, 1. 5. 1678 (Schwester des Ferdinand Ignaz?).

I. 2. Ambros RAINER, ksl. Mautner zu Rottenmann, † 12. 7. 1622, ∞ N. N., tot 1622. – Kinder: 1) Hans Sebastian, in Kriegsdiensten in der Pfalz, 17. 3. 1629. – 2) Georg Bernhard. – 3) Maria Christina. – 4) Elisabeth Margaretha, alle drei 4. 1. 1623. – Schwester der Vorigen?: 3. Catharina, ∞ (Verzicht des Ascanio wegen des Heiratsgutes seiner Frau) 11. 8. 1615 Ascanio STRASSOLDO.

II. *Maximilian* Ernst RAINER v. LINDENPICHL, auf Mosbrunn, Land- u. Hofrechtsbeisitzer u. Landrat in Stmk., (* Graz?), † Graz 9. 9. 1655, ∞1 Renata N.; ∞2 das. 7. 1. 1631 Maria *Catharina*, T. d. Wolf v. KALTENHAUSEN u. d. Renata v. Grienberg, † das. 27. 12. 1652, beide ∆ Jesuiten. – Kinder aus 2. Ehe (alle * u. ~ in Graz): 1. Regina Renata, * 17. 10. 1631, lebt 1679. – 2. Susanna Catharina, * 4. 6. 1633. – 3. Georg Sigmund, * 23. 4. 1635, † 15. 3. 1643, ∆ Jesuiten. – 4. *Ignaz* Ferdinand, 15. 10. 1676. – 5. Carl Franz, * 17. 2. 1640, † das. 18. 3. 1643, ∆ Jesuiten. – 6. Hans Sebastian, * 28. 6. 1641, † 25. 9. 1642, ∆ St. Peter b. Graz. – 7. Wolf Ignaz, 1668-1671 Chorherr in Rottenmann. – 8. Maria Theresia, * Graz 4. 4. 1644. – 9. Wolf Rudolph, Herr auf Moosbrunn u.

Doblhof b. Neumarkt, in ksl. Kriegsdiensten, * Graz 7. 7. 1645, † 3. 1. 1720, ∞1 das. 28. 11. 1675 Maria Anna, T. d. Jeremias CONRADT v. FLAMBERG, Hofzeugwart, u. d. Maria Anna v. Morelli, * das. 26. 2. 1649, 20. 12. 1683; ∞2 Maria CURAT, 20. 2. 1700. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Maria Constantia Josepha, auf Doblhof, 10. 1. 1720, ∞ N. SCHÖLLINGER. – (2) *Rosina* Isabella, † Graz 22. 3. 1768, △ St. Anna, ∞ das. 16. 7. 1719 Jacob Joseph SAUER fstl. eggenberg. Aufwärter. – 10. Dominicus, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., * Graz 27. 7. 1647, † das. 10. 5. 1702, △ Hl. Blut. – 11. Maria Constantia, * das. 27. 6. 1649, † das. 4. 7. 1653, △ Franziskaner. – 12. N., △ St. Peter b. Graz 30. 11. 1652.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 74, 82a; LR Rainer v. Lindenpichl, K. 968, H. 1-3 u. K. 986, H. 3 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 500, fol. 140, 144; K. 1124, H. 2 (Inv. Sigm. Friedr. Schörkl 1685). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Klagenfurt St. Egid. Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 29, Ktn. 192; Mayer, 75; Adler, Mbl. VI/1910, 423, 431; Pichler, Wappensaal n. 165; Wichner, Rottenmann, 111; Zenegg, Kärntner (n. 250) u. Steir. (393-395, 397) Hochzeitsladungen; Baravalle/Knapp I, 382; II, 349; Neumann, Wappenbuch 159.

RAMSCHÜSSEL (erloschen)

Untersteirischer Herkunft (aus dem Sanntal). Erlöschen? (Weiß sagt 1869, die Familie sei im Erlöschen. Sie war im GGTB, FH nicht enthalten).

StW: eine Schüssel (Conrad Raumschüssel, 24. 4. 1353, KLA, AUR A 337).

Späteres W.: Geviert, 1 u. 4 in Gr. drei (2, 1) w. Schüsseln (mit Löffeln), 2 u. 3 in R. eine wachs. Jungfrau in gr. Kleid, mit abflatternden Haaren, mit beiden Händen über dem Kopf eine gr. Pflanze haltend; zwei gekr. Helme: I die Jungfrau wachs., Decken gr.-w., II die drei Schüsseln, eine über zwei, auf der obersten ein Hahnenfedernbusch, Decken r.-w. (?).

Freiherrenstd. von K. Ferdinand I. für die Brüder Adam Seyfried, Leopold u. Erasmus R. als „Ramschissl Freiherrn von Schönegg zu Wildenegg“, Regensburg 13. 4. 1654.

Landstandschaften: Des Conrad Sohn 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Krain Matern v. R. 1515, Erasmus R. hat am 16. 1. 1599 im steir. Landtag votiert, auch Georg R. hat votiert (Jahr fehlt). Die Genealogie der Familie ist z. T. unsicher!

I. Ortolf „RAUMSCHÜSSEL“, (1256/61), 1278, 1288. – „Wolschalch (Ushalk) der RAUMSCHUSEL“, Bggf. zu Windischlandsberg/Podčetrtek 25. 11. 1311, 30. 1. 1315, 28. 1. 1325, tot 2. 9. 1328, ∞ vor 3. 12. 1326 Cunigund, T. d. Rudolf v. PLANKENSTEIN (∞ in 2. Ehe vor 29. 11. 1329 mit Wulfing d. J. v. HOLERMUS). – I. Friedrich, 4. 5. 1318 u. Ortolf (Ortl) „RAUMSCHUEZEL“, 1320ff. (haben beide sbg. Lehen in der Unterstmk.), beide 10. 2. 1323, Ortl 8. 9. 1343. – I. Heinrich der „RAUMSCHUZEL“, auf dem Turm zu Kerschbach b. Marburg, ∞ vor 28. 1. 1325 Diemut. – ungenannte Kinder, 28. 1. 1325. – II. Wulfing (Wolfgang), 11. 6. 1360, 24. 1. 1368, ∞ N. N., beide 15. 11. 1364. – Hainzlein, Bggf. zu Forchteneck, Unterstmk., 11. 4. 1378. – II. Geschwister: 1. Leupold, v. „Scheinegk“ (= Schönegg), 1. 2. 1356, 11. 6. 1360, 28. 6. 1388, 21. 4. 1396, ∞ N. N., 1. 2. 1356. – 2. Margaretha, Wwe. 11. 6. 1360, ∞ Engelein v. TENTSCHACH, beide 1. 2. 1356. – II. Georg, w. f. – III. Ortolf (Ortlein), 1369, 13. 12. 1398, 19. 5. 1408. – dessen Bruder(?) Conrad, 8. 4. 1353, 1. 9. 1362, 25. 11. 1369 Schaffer auf der Hollenburg, 2. 7. 1377 Bggf. zu Ankenstein, 18. 10. 1384 Schwager des Hermann Rosenberger), 21. 1. 1386 Pfleger zu Friedau/Ormož, tot 1433, ∞ vor 24. 4. 1353 Cunigund, T. d. Hermann v. AICH, Schaffer zu Hollenburg, 1369, tot 2. 7. 1377; ∞2 Kathrein, T. d. Otto METSCHACHER; ∞3 (oder 2?) Anna, T. d. Gottschalk des SAEFNER. – Kinder: 1. Sigmund, 1433 u. noch 2. 12. 1442 mj., 14. 2. 1446 großjährig, 1. 7. 1448, 6. 9. 1456, 8. 6. 1458 (Wurmberg), 1460, tot 9. 3. 1468. – 2. Anna, mj. 1433 u. 1. 7. 1448, 1479, ∞ vor 9. 3. 1468 Caspar ZEBINGER.

II. Georg RAMSCHÜSSEL, 1378. – Söhne: III. 1. Albert, ∞ N. SÜSSENHEIMER. – 2. Sigmund, (Bggf. auf Schönegg?), Kämmerer des Gf. (Albert!?) v. Cilli, † 1407. – Sohn: IV. Leopold, Bggf. auf Schönegg, † 1432, ∞ Anna v. LUEG. – Hans, auf dem Ramschüsselhof, tot 10. 7. 1459. – Sohn:

Leonhard, zu Ramschüssel u. Schöneegg, 10. 7. 1459,⁵²⁰ (um 1493 (neu?) erbaut), Pfleger zu Osterwitz im Sanntal 10. 7. 1501, 28. 4. 1508 Mautner zu Franz, tot 31. 8. 1524, ∞1 vor 14. 9. 1481 Margreth, T. d. Hans AICHER; ?∞2 Margaretha, T. d. Christoph v. OBRITSCHAN u. d. Ursula v. Lueg; ∞3 Catharina v. LAMBERG. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Georg,⁵²¹ w. f. unter Erstes Haus. – (2) Catharina, ∞1 Leonhard v. PRÖSING; ∞2 Friedrich v. RECHPERG. – (3) Christoph, s. unter Zweites Haus. – (4) Barbara, ∞ Wolfgang METZ. – b) aus 2. Ehe: (5) Hans. – (6) Maternus, s. unter Drittes Haus. – c) aus 3. Ehe: (7) Beatrix, ∞ Johann Ferdinand v. MOSHEIM. – Hans (Onkel des obigen Leonhard?), 2. 2. 1446.

Erstes Haus

V. Georg RAMSCHÜSSEL zu Schöneegg u. Kolovrat, 31. 8. 1524 zu Osterwitz im Sanntal, Mautner zu Franz, 1542, ∞ Catharina, T. d. Erasmus WAGEN u. d. Agnes Apfaltrer. – Kinder(?): 1. Erasmus, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Esther, Frau auf Schöneegg. – 3. Magdalena, ∞ Ludwig ISSENHAUSER. – 4. Margaretha, † ledig. – 5. Leopold, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

VI. Erasmus d. Ä. RAMSCHÜSSEL, zu Schöneegg u. Wildeneegg, auf Schallegg, ksl. Kornett, 1572, 1583, 22. 1. 1598, † 1604 vor 15. 12., ∞1 Maximilla, T. d. Franz v. RAIN zu Stermol u. d. Anna v. Lamberg zu Rothenbühel (in 1. Ehe ∞ mit Adrian GALL v. GALLENSTEIN); ∞2 Maria, T. d. Christoph HERITSCH u. d. Sibilla v. Schrattenbach, † als Wwe. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Leonhard. – 2. Franz *Georg*, zu Schallegg, 5. 4. 1618, 1629, † nach 14. 7. 1642 bzw. 2. 10. 1647, ∞ Rosina Ursula v. WERNEGG, △ Schlosskapelle Schallegg (†) 16. 8. 1626). – 3. Franz Christoph, zu Schöneck u. Schallegg, 24. 8. 1625, ∞ Maria Barbara BORCHITTIN. – Kinder: (1) Johann Rudolph, ~ Ödenburg 20. 5. 1635. – (2) Eva Judith, ~ das. (18. 10. 1636?). – 4. Anna, ∞ Cosmus v. HOHENWART. – 5. Helena, ∞ Wilhelm RASP. – 6. Catharina, ∞1 Adam SCHEYER; ∞2 Hb. (1640?) Hans Seyfried RASP, 1619-1622 Landesverweser in Krain. – 7. Sibilla, † nach 20. 6. 1634, ∞ 1620 Hans *Friedrich* v. GABELKOVEN auf Helfenberg u. Thurn, † Thurn 11. 1. 1649, beide △ St. Georg zu Skalis. – 8. Elisabeth, † nach 1. 8. 1644 (1646 oder 1648 mit ihrem Mann an der Pest zu Freibühel?); ∞ (Ha.) 29. 7. 1640 Wolf Andrä v. GAISRUCK, † 1648 vor 17. 4. – 9. Magdalena, 1637, ∞ Hb. 8. 3. 1619 Wilhelm v. METNITZ. – b) aus 2. Ehe(?): 10. Erasmus, w. f. – 11. Adam, † jung.

VII. Erasmus d. J. RAMSCHÜSSEL (1654) Fhr. zu Schöneegg u. Wildeneegg, auf Einöd, Gutenbichl (b. Schönstein) u. Schallegg, 1611, 1622, 2. 5. 1632, 4. 9. 1649, † nach September 1660, △ St. Leonhard, Neukirchen, ∞1 Rosina Elisabeth, T. d. Maximilian v. FREYBERG auf Einöd (Unterstmk.); ∞2 (Hb.) 9. 1. 1622 Rosina Elisabeth, Frau auf Keutschach u. Reifnitz, T. d. Hans v. KEUTSCHACH u. d. Catharina Stöckl v. Eben, 1659. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Benigna, Tp. in St. Martin b. Schallegg 13. 1. 1634, 4. 1. 1660, ?∞ Johann v. RUMPFENSTEIN, ksl. Hauptfähnrich, † Petrinia 1668. – 2. Julian, auf Einöd, 10. 7. 1659, 18. 11. 1667, lebt 1680, † (Einöd) 1681 vor 29. 3., △ Cilli, ∞ Einöd b. Cilli 11. 8. 1658 Maria *Elisabeth*, T. d. Hans Georg Fhr. v. u. zu WEBERSPERG, laa. Buchhalter, u. d. Sophia *Sabina* Mägerl v. Dornhofen, † Graz 10. 2. 1694, △ Klarissen. – Sohn: Jacob Friedrich, mj. 16. 9. 1684. – 3. *Anna* Regina, auf Einöd, † (Einöd) 5. 3. 1710, ∞ nach 1650 Maximilian v. JABORNEGG (1667) RFhr. v. u. zu Gamsenegg u. Möderndorf, auf Unterbergen, Ober Aich, Eppersdorf, Schmirnberg u. Thurn, Hof- u. Landrechtsbeisitzer sowie Verordneter in Ktn., △ Neukirchen/Novi Cerkva 11. 9. 1692. – 4. Rosina *Elisabeth*, ∞ Maria Loreto b. Klagenfurt 21. 11. 1652 Georg Bernhard KULMER zum Rosenpichl zu Dietrichstein u. Poitschach. – 5. *Vespasian* Gottfried, w. f. – 6. Felizian, 13. 5. 1637, 10. 7. 1659.

⁵²⁰ Birk, 225 n. 334 († Vater u. Sohn).

⁵²¹ Das FB Herberstein 365 hat als Kinder Leonhards u. d. Margaretha v. Obratschan: Georg, Christoph, Catharina ∞ Prösing, ∞ Rechberg u. Barbara ∞ Metz

– 7. Anna *Justina*, 1651, ∞ 17. 8. 1654 Christoph TAGOFFIN, beide 7. 6. 1658. – 8. *Ferdinand* Ernst, auf Unterstein, * Schallegg 19. 12. 1634, 29. 4. 1689, ∞ Perlingshoven 21. 11. 1666 Susanna Maximiliana, T. d. Franz Moriz⁵²² EYSENHIRT zu Unterstein (Ktn.) u. Perlingshoven u. d. Anna Regina Frn. Kulmer, († Lorberhof; Ktn.?), ∆ Zweikirchen 11. 2. 1734, 90 J. – Kinder (~ Kappel am Krappfeld): (1) Otto Reichard, ~ 3. 8. 1667. – (2) Maria Catharina, ~ 7. 10. 1669. – (3) Maria Rosina, ~ 13. 3. 1672. – (4) Georg *Helfried*, ~ 9. 4. 1676. – illeg. Sohn von Elisabeth Leitgeb: Jacob Franz, ~ das. 13. 9. 1698. – (5) Johann Joseph, ~ 25. 6. 1686. – 9. Juliana, * das. 8. 4. 1637, † kurz vor 30. 3. 1697, ∞ N. FIENER (FIRMER) v. Hadersfeld, Vormund ihrer Tochter ist 1697 Philipp *Leopold* R. – ?10. Anna Catharina, ∆ Judenburg 1689 vor 24. 10.⁵²³, ∞ vor 10. 8. 1662 Georg Adam v. CLAFFENAU, ksl. Drag. Hptm., ∆ Judenburg, Franziskaner, 8. 4. 1686.

VIII. *Vespasian* Gottfried RAMSCHÜSSEL Fhr. zu Schönegg u. Wildenegg, 1637, 1645, tot 1683, ∞ Klagenfurt (oder auf Keutschach) 27. 2. 1658 Sibilla Maximiliana, Frau auf Weissenau, T. d. Georg Andreas WEISS v. Schmelzhofen auf Weissenau u. d. Maria Sibilla Frn. v. Offenheim, lebt 12. 8. 1687 Wwe. (in 1. Ehe ∞ Graz 7. 2. 1655 Johann Caspar v. DORNSPERG zu Dornegg, JUDr., iö. Reg. Kanzler, Landesvizedom in Ktn., † Juni 1657). – Kinder: 1. Philipp Leopold, w. f. – 2. Christian Michael, * Klagenfurt 27. 9. 1661. – 3. *Catharina* Barbara, 5. 10. 1709, ∞ Johann Balthasar Fhr. v. SEENUSS zu Pach u. Eibis(ch)hof.

IX. Philipp *Leopold* RAMSCHÜSSEL Fhr. zu Schönegg u. Wildenegg, Proviant- u. „Spezierungs“-Kommissär, * ca. 1660, † Pettau 10. 8. 1718, ∆ Radkersburg, Maria Hilf, ∞1 (Hk.) 5. 2. 1690 Regina Magdalena (Regina Susanna), T. d. Johann *Hector* v. DORNSPERG u. d. Rosina Elisabeth v. Graben, † Ende 1696 oder Jänner 1697; ∞2 Graz 13. 2. 1697 Maria *Catharina*, T. d. Johann *Anton* CANDUZI v. Heldenfeld, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria Elisabeth Schober, † Radkersburg 25. 1. 1711, ∆ Ma. Hilf (in 1. Ehe ∞ (Hb.) Graz 30. 6. 1685 mit *Franz* Anton TURLAKH (Augsburg 5. 10. 1689) Fhr. v. Wasfalva, test. 8. 3. 1693). – Kinder 1. Ehe: 1. *Franz* Caspar *Leopold*, Lt. (Rittm.) eines Kürassier-Rgts., * 1690, † Graz 9. 7. 1775, 85 J., ∆ St. Anna, ∞ (kirchlich, ohne Zustimmung der zuständigen Heimatpfarre) Kaltenbrunn (vor 27.) Sept. 1721 (nochmals getraut Graz 4. 10. 1721) Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Adam* THINN, Hammergewerke u. Eisenhändler in der Laming u. Bruck, u. d. Maria Anna v. Grössing, * 15. 9. 1696, tot 1754. – Töchter: (1) Juliana, † Graz 18. 1. 1804, 82 J., ∞ das. 24. 2. 1754 Casimir v. STOTZKY, ksl. Rittm., † das. 12. 8. 1780. – (2) Josepha, * 1725, † Graz 27. 9. 1798, 73 J. – (3) Michaelina, lebt 12. 9. 1770, tot 14. 7. 1775. – außerehelich von Anna Maria N. (diese jetzt ∞ Ferdinand Fellner, Drechslermeister in Radkersburg): Mathias, 28. 11. 1758, 4. 7. 1759. – 2. Johann *Otto*, † in Neapel. – 3. Maria *Eleonora* Rosalia, Frau auf dem Amthof b. Leutschach, * 1697, † Amthof 26., ∆ Leutschach 27. 7. 1747, ∞ Leutschach 14. 1. 1722 Wolf Sigmund Joseph Fhr. v. JABORNEGG (M. Eleonora hatte mit Augustin Felix Gf. v. Lamberg einen illeg. Sohn Franz Carl August, ~ St. Leonhard b. Graz 1. 11. 1720). – 2. Ehe: 4. Maria *Theresia* Charlotte, Dominikanerin in Mahrenberg (M. Rebecca), * 1700, Einkleidung (13.) 10. 1716, Profess 16. 10. 1717.

Jüngere Linie zu Schallegg/Šalek

VI. Leopold RAMSCHÜSSEL v. Schönegg zu Gallenegg u. Wildenegg auf Kolovrat (Krain), ehgl. Obrist, Landrat u. Proviantmeister in Kroatien, 24. 4. 1580, † 1601, ∞1 Barbara LAZARINI v. Lasseregg; ∞2 Ursula RASP. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg, zu Schönegg u. Schallegg, 1629, Bggf. zu Raepisch, von den Türken getötet. – b) aus 2. Ehe: 2. Daniel, w. f. unter Erster Ast. – 3. Balthasar, s. unter Zweiter Ast. – 4. Erasmus, † Kanizsa 1601 an der Pest. – 5. Amalia. – 6. Lucrezia.

Erster Ast

⁵²² KBK II, 154: T. d. Hans Friedrich E. zu Unterstein.

⁵²³ Im StB Judenburg zu diesem Datum nicht eingetragen.

VII. Daniel RAMSCHÜSSEL, zu Schalegg u. Schönegg auf Wildenegg u. Wolfsbühel, 1600, † nach 3. 2. 1610, tot 9. 12.1625, ∞1 Monsberg vor 1600 (vor 23. 2. 1601) Magdalena, T. d. Niclas v. BONOMO zu Monsberg u. Wolfspichl (u. d. Petronelle Spieß?); ∞2 (Hb.) 1. 9. 1609 Maria *Barbara*, Frau auf Katzenberg, T. d. Seyfried v. DIETRICHSTEIN u. d. Ursula v. Siegersdorf, † Güssing 1629 vor 22. 12. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Leopold, 1654 Fhr. zu Schönegg u. Wildenegg, Herr zu Guteneck b. Doberna, Monsperg u. Wolfspichl, ksl. Rat u. GWM, Kommissär der Krainer Landschaft über die Reiterei, 19. 1. 1659, tot 20. 9. 1663, ∞1 Dorothea, T. d. Wilhelm LEYSSER zu Waldegg u. Lehen, Pfandherr auf Forchtenegg, u. d. Anna Maria Gall v. Rudolfseck, † (Kreutberg) nach 13. 12. 1621 (in 1. Ehe ∞ 1605 mit Georg RAUBER zu Weineck u. Kreutberg, 24. 11. 1609); ∞2 Terentia N. (Leopold ist Schwager der Maria Magdalena Foresti geb. Spisikhin, † 1646); ∞3 vor Dezember 1656 Maximiliana, T. d. Georg Adam Fhr. v. PRANCKH (u. d. Anna Maria v. Engstall?) (in 2. Ehe ∞ vor 1663 N. v. CORTON, tot 22. 12. 1666, u. in 3. Ehe Straßgang b. Graz 14. 1. 1674 Franz Ignaz SEYFRIED v. EHRENFRIED). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Johanna Catharina, * Komenda 26. 5. 1633. – aus 2. Ehe: (2) Johann Balthasar, * Laibach 28. 12. 1643. – (3) Sigmund Ludwig, 1672 Fähnrich im Rgt. Leslie, † Laibach 25. 1. 1687, 44 J.⁵²⁴ – (4) Maria Sidonia, † das. 5. 3. 1657. – 2. Johann Erasmus, 1. 3. 1648 (Bruder Leopold). – b) aus 2. Ehe: 3. Adam, w. f.

VIII. *Adam* Seyfried RAMSCHÜSSEL, 1654 Fhr. zu Schönegg u. Wildenegg, Herr auf Anderburg ö. Cilli, Oberhptm. zu St. Georgen, Obst. zu Ivanisch, Hptm. zu St. Georgen, † (Cilli) März 1669, ∞ *Catharina* Elisabeth, zu Anderburg, T. d. Johann *Carl* SAUER RFhr. v. Kosiak auf Ankenstein, Lilgenberg, Wöllan u. Schönstein, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Rat, iö. Regim.Rat, Verordneter in Stmk., u. d. Crescentia v. Greisseneck, (27. 6. 1636 schon Tp. in Krain?), test. 13. 2. 1710. – Kinder: 1. Georg Leopold, Malteserritt. 11. 8. 1682, mj. 16. 12. 1672, tot 3. 7. 1691. – 2. Barbara *Eleonora*, Frau auf Anderburg, † Laibach 2. 1. 1709, ∞1 vor 16. 3. 1679 *Sigmund* Wilhelm ZETSCHGER Fhr. zu Weinbichl, Weixelstein u. Ober-Erkenstein, Herr auf Anderburg, † nach 6. 5. 1696, tot 16. 6. 1698; ∞2 nach 1702 *Ferdinand* Ernst Carl Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, ksl. Km. u. Landeshauptmannschaftsrat, † Laibach 25. 12. 1729. – 3. Anna Seraphina, seit 1679 Nonne, 4. Benedicta Constantia, seit 1683 Nonne, 5. Tochter, alle drei Dominikanerinnen in Mahrenberg. – 6. Tochter. – 7. Johann Sigmund, † Laibach 25. 1. 1687, ∞ 28. 2. 1677 Eva *Dorothea*, T. d. Johann *Ernst* Gf. PARADEISER Fhr. zu Neuhaus u. Gradenegg, auf Maichau, Rupertshof u. Obernassenfuß, Pfandherr auf Preyseck, u. d. Regina Elisabeth Frn. Apfaltrer (Dorotheas „Schwiger“ ist Catharina Elisabeth R.). – Tochter: Laura Eva Maximiliana, * Rudolfswert 1. 11. 1684.

Zweiter Ast

VII. Balthasar RAMSCHÜSSEL v. Schönegg, 20. 10. 1603, 3. 2. 1610, ∞ N. RASP. – Söhne: 1. Johann Seyfried, September 1660. – 2. Georg Sigmund, * 1625, † Laibach 2. 11. 1663, 38 J., ∞ das. 20. 11. 1650 Anna (Maria) *Sidonia*, T. d. (Paul) KÖNIG v. Königsfeld u. d. Sidonia Krazenpacher, lebt 9. 8. 1694. – Kinder: 1) Maximilla Rosina, * das. 23. 1. 1654. – 2) Wolfgang Sigmund, * das. 8. 6. 1656. – 3) Maria Sidonia, * das. 8. 6. 1656 (Zwillingschwester des Vorigen).

Zweites Haus

V. Christoph RAMSCHÜSSEL v. Schönegg, 31. 8. 1524 Pfleger zu Osterwitz im Sanntal, bis 11. 4. 1535 Mautner zu Franz, ksl. GR, 15. 7. 1556, ∞1 Catharina v. STAINACH; ∞2 Salome Maria, T. d. Bartlmä PLAICHER u. d. Catharina v. Rothal; ∞3 Margaretha RAUBER⁵²⁵. – Kinder a) aus

⁵²⁴ Nach StLA, LR Ramschüssel, K. 969, ist Leopold R. mit der 1656 schon † Maria Salome Buchheim (lebt 2. 5. 1647) verheiratet u. beider Sohn Sigmund Ludwig R. gewesen.

⁵²⁵ Eine Margaretha, T. d. Balthasar Rauber zu Weineck u. d. Agatha v. Las soll mit einem Maternus Ramschüssel verheiratet gewesen sein, nach anderer Version mit Christoph Ramschüssel, Pfleger zu Osterwitz im Sanntal, Mautner zu Franz, ksl. Rat, † nach 15. 7. 1556.

1. Ehe: 1. Hans, ∞ N. N. – Sohn: Seyfried, auf der venezian. Flotte gegen die Türken gef. – b) aus
2. Ehe: 2. Margaretha. – 3. Maria *Salome*, ∞1 Wolf FREISINGER zu Wr. Neustadt; ∞2 Georg
SCHOPPER, Bürger in Wien. – 4. Elisabeth. – 5. Ursula. – 6. Felizitas.

Drittes Haus

V. Maternus RAMSCHÜSSEL, 1527 zu Schönegg u. Kolovrat, ∞ Catharina (od. Margaretha)
KAZIANER, 1527 bereits Wwe. – Kinder: 1. Maternus. – 2. Christoph, w. f. – 3. Hans, ∞ N. N.

VI. Christoph RAMSCHÜSSEL v. Schönegg, ∞ Felizitas v. HAIM; ∞2 N. RAUBER Frn. – Kinder
aus 1. Ehe: 1. Maternus, † ledig. – 2. Georg, † 1611, ∞ Helena, T. d. Christoph WAGEN v.
WAGENSBERG; ∞2 Maria POICHIN. – 3. Hans, w. f. – 4. Christoph, ∞ N., T. d. Hans
LENKOVITSCH, Ritt., Obstlt. an der kroatischen u. windischen Grenze, u. d. N. v. Egkh.

VII. Hans RAMSCHÜSSEL, Pfleger zu Gallenstein, stiftisch admont. Jägermeister, † 22. 1. (lebt
28. 11.?) 1615, ∞ Anna, T. d. Admonter Hofrichters N. SUNDERMANN, 4. 3. 1624. – Kinder: 1.
Hans, w. f. – 2. Balthasar, 1622, tot 1677. – 3. Franz, 18. 12. 1627, tot 1677. – 4. Dietrich, behindert
1656. – 5. Michael, Fhr. v. Schönegg u. Schallegg, Test. p. Wien 1669, ∞ Johanna SCHOBER, †
nach 1669. – 6. *Anna*, † Admont 1625, ∞ Albert WIRICH, 1585 Adelsstand, admont. Hofrichter
u. Pfleger zu Gallenstein, † 11. 7. 1619, ∆ Pfarrk. St. Gallen⁵²⁶. – 7. Catharina.

VIII. Hans RAMSCHÜSSEL (Fhr.) v. u. zu Schönegg, zu Rottenbach, admont. Pfleger zu
Gallenstein u. Propst zu Zeiring, lebt 1653, tot 1671, ∞ Judenburg 9. 5. 1621 Eva Maria, T. d.
Raimund EBERLEIN v. u. zu Rottenbach u. d. Catharina v. Gabelkoven, 28. 5. 1639. – Söhne: 1.
Hans Raymund, † 31. 5. 1623, 1 J., ∆ Stadtpfarrk. Judenburg. – 2. Johann Jacob, (1691 Fhr.
genannt), (1669) zu Rottenbach, 30. 4. 1654 admont. Propst zu Zeiring, ∞1 (Hk) Amberg 17. 5.
1648 Rosa Marina, T. d. Joachim v. WIENING v. Wartberg u. Plazpach, kurbayr. Ritt., † (auf
Rottenbach) 31. 10. 1656. – Kinder: 2 mj. (1) Maria Susanna, * Wels 2. 7. 1651, 1657. – (2) N.,
1657. – (?3) Johann Joachim, 18. 1. 1676, ∞1 1668 Maria Elisabeth, T. d. Friedrich Sigmund ZACH
zu Großlobming u. Einöd u. d. Maria Elisabeth Herrin v. Gallenberg, 15. 1. 1686; ∞2 Maria
Susanna, T. d. Franz Johann *Jacob* BRASSICANI auf Emerberg, Weinsteig u. Würnitz, u. d. Maria
Magdalena v. Sparrenberg, * Wien 20. 9. 1653, † auf Dietmanns 17. 12. 1697⁵²⁷. – Kinder aus 1.
Ehe: (a) Carl Christian, † Fohnsdorf 9. 7. 1670. – aus 2. Ehe: (b) Eleonora Margaretha, * Judenburg
21. 5. 1691. – (c) Maria Sidonia, * das. 9. 5. 1692. – 3. Franz Raymund, zu Monsperg u. Frankenstein
(Ktn.), k. k. Landrat in Ktn., Land- u. Hofrechtenbeisitzer, 1660, † 1715, ∆ St. Georgen am
Weinberg (Ktn.), ∞ Graz 15. 2. 1699 Sibilla Mechtild Barbara Frn. v. LINDERSAMB
(LAYTERSHEIMB), † Klagenfurt 4. 5. 1734, ∆ Pfarrk. – (einziger) Sohn: Paris Ignaz, auf
Frankenstein, † 1718, ∆ St. Georgen a. W. – 4. Anna Catharina, zu Grubhofen, lebt 20. 1. 1686, †
1689 vor 24. 10, ∞1 (vor) 19. 5. 1648 Hans Wilhelm GRIESSLER, Verwalter der Seckauer Hft.
Wasserberg, † Wasserberg 28. 4. 1649; ∞2 auf Maßweg 1. 5. 1651 Ferdinand VISCHER Fhr. auf
Maßweg u. Mittertrixen, † Maßweg 15. 11. 1659, ∆ St. Johann im Felde bei Knittelfeld; ∞3 vor 10.
8. 1662 Georg Adam v. CLAFFENAU, ksl. Drag. Hptm., ∆ Judenburg, Franziskaner, 8. 4. 1686.
– 5. Susanna Christina, 21. 5. 1647 Klarissin u. 1676-1679, 1682-1685 Äbtissin in Judenburg. – ? 6.
Maria Johanna, ∆ Judenburg, Friedhof St. Nikolaus 2. 5. 1665, ∞ N. WÜRCH.

Ohne Anschluss:

Hans (Franz) R., 2. 2. 1446, 23. 9. 1450 (HHStA, Salzburg Erzstift AUR); Friedrich R. (hat Güter
zu Pettau, Zellnitz etc.) 14. 2. 1446 (Göth 1858, n. 461).

Hans R., ∞ Judith. – Tochter: Maria Isabella, * Graz 5. 3. 1620 (Hl. Blut).

⁵²⁶ Im StB E, 178, der Pfarre Judenburg St. Nikolaus ist zum 2. 5. 1665 das Begräbnis der Anna Johanna „Würehin“
geb. Ramschüssel zu Schönegg im Friedhof der Pfarrk. eingetragen!

⁵²⁷ Siebmacher, Bd. 28, 294 ist ziemlich falsch, wie die Judenburger Matriken zeigen!

Beatrix v. R., ∞ ca. 1630 Ferdinand v. MOSHEIM (KBK 2, 7).
 Catharina R., ∞ Joachim PALLAN, 14. 9. 1633 (StLA, LR K. 1371, H. 7, Inv. Vischer 1662, Urk. 61).
 Wilhelm R., ∞ Laibach 23. 2. 1653 Maria *Elisabeth*, T. d. Burghard v. HIETZING, Krainer Notar, u. d. Sidonia Castrizio, * das. 2. 7. 1632 (Schiviz, Krain).
 Johanna R., Klarissin in Bischoflack, 1657 nach Laibach übergetreten.
 Weikhard (auch Franz Weikhard) Fhr. R., 6. 2. 1651 (TrZ), „Magister“ zu Karlstadt, September 1660 bei der Krainer Erbhuldigung (Dimitz IV, 15), † Laibach 15. 12. 1662, 32 J. (Schiviz, Krain)
 Ferdinand v. R., † Laibach 13. 8. 1671, 12 J. (Schiviz, Krain).
 Georg R. auf Schallegg u. Schöneegg, † 1655, ∞ vor 1645 Margaretha geb. Gfn. v. PUCHHEIM, Ödenburg 19. 4. 1661 (StLA, LR K. 310, Inv. Otto Friedrich v. T. 1688, Urk. 38, 66; Gamauf 9).
 Michael R., 1662 (StLA, LR K. 137, H. 7, Inv. Hans Ernest Fhr. Vischer 1662, Urk. 61).
 Clara Constantia v. R., 20. 5. 1668, ∞ Laibach 26. 7. 1665 Johann Ernst MISTER (MINSTER), Hptm. (Schiviz, Krain).
 Anna Regina Frn. R., Tp. 26. 10. 1669, 5. 8. 1670, ∞ Ferdinand Ignaz v. HITZING, beide Tp. Radmannsdorf 7. 7. 1677 (Schiviz, Krain).
 Ludwig Fhr. R., 1680 Abt zu Sittich /Stična, * 1623 Schloss Kolowrat (Krain), † Laibach 5. 12. 1687 (AÖG 73/1888, 340).
 Johann Daniel R., ksl. Leibtrabanten Oberfurier, ∞ Maria Anna N. – Kinder (alle * u. ~ Wien): 1. Maria Veronica, * 3. 3. 1673. – 2. Sigmund Leopold, * 13. 11. 1674. – 3. Franz Ladislaus, 16. 8. 1677.
 Johann Maximilian v. R. Tp. in Watsch 25. 7. 1660. – Franz Christoph R., 12. 1. 1668 (Dimitz IV, 73), lebt Juli 1685, tot Watsch (Krain) 3. 10. 1689, ∞ Johanna Cordula N. (∞2 vor Jänner 1695 Johann Ferdinand v. STRASSBERG, † September 1732). – Kinder: 1. Franz Weikhard, * Watsch 5. 4. 1685 (Tp. Theresia Emilia (Frn.) v. R., noch in Watsch 9. 5. 1698). – 2. Franz Ferdinand, * das. 29. 3. 1686. – 3. Josepha Theresia ∞ das. 22. 11. 1716 Joseph Leopold KOPMAR (Schiviz, Krain).
 Maria Elisabeth Frn. R., † Klagenfurt 28. 12. 1734, ∞ 1679/80 Clemens Ferdinand RGf. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Tentschach, Reideben, Steierberg etc., † Klagenfurt 28. 12. 1724 (Siebmacher, Bd. 28, 150; Pusikan, Die Kaiserstein (Wien 1873); Matrik Klagenfurt St. Egid).
 Maria Susanna v. R., ∞1 nach 18. 1. 1683 N. SCHANTL; ∞2 Watsch 13. 11. 1705 Johann Baptist RAMSPERGER, Verwater der Hft. Ponowitsch (Schiviz, Krain).
 Clara v. R., * Reinwald, Tp. Klagenfurt 23. 12. 1679 (Matrik St. Egid).
 Barbara Cäcilia R., ∞ vor 1694 Georg Ernst Fhr. v. HALLERSTEIN, Erblandfalkenmeister in Ktn. (Pusikan, 48).
 Franz Anton R., ksl. Lt. im Rgt. Prinz v. Lothringen, △ Radkersburg, Friedhof St. Peter 1. 9. 1730, ∞ Maria Anna N., △ das. 27. 4. 1734 (StB Bad Radkersburg).
 Ignaz R., Pfarrer zu Groß Laschitsch in Gottschee, † das. 28. 3. 1757, 39 J. (J. Erker, Die Geschichte der Pfarre Mösel, Celje 1930).

„Bürgerliche“ Linie (ohne Anschluss)

Gregor v. RAMSCHÜSSEL, ∞ Agnes. – Tochter: Maria * Littai 8. 9. 1634. – Gregor v. RAMSCHÜSSEL, ∞ Agnes TIRRINGER. – Sohn: *Dismas* Joseph R. (nicht v., nicht Fhr.!), bgl. Handelsmann, 16. 1. 1781 (StLA, LR Ramschüssel, K. 972, Letzter Genannter im LR), ∞ Graz 3. 2. 1738 Maria Anna, T. d. Johann Anton ACKERMANN v. Mannfeld, Gastwirt, u. d. Maria Anna. – Kinder in Graz * u. ~: 27. 12. 1738 (Tp.: Gregor R. aus Krain statt seiner Mutter Anna Maria), 28. 10. 1740, 27. 2. 1743, 30. 5. 1744, 31. 12. 1745, *Dismas* Maria Ignaz, * Littai (Krain) 31. 7. 1747 (∞ St. Ruprecht a d. Raab 27. 2. 1791 Barbara v. PANN verw. LIEBSTEIN), Littai 8. 8. 1748 (Vater „von“, Schiviz, Krain), 23. 7. 1753, 28. 9. 1754, 18. 1. 1756 (Matriken Graz-Hll. Blut; Schiviz; Krain).

I. Gregor Valentin v. RAMSCHÜSSEL, † nach 2. 8. 1750 (Tp. in Laibach), ∞1 Susanna Leopoldina N., † das. 8. 6. 1738; ∞2 Maria Catharina, lebt 5. 10. 1769. – Kinder (Daten: Laibach): aus 1. Ehe: 1. Catharina Theresia, * 5. 11. 1733. – 2. Leopoldina Susanna, * 14. 11. 1735. – aus 2. Ehe: 3. Franz, w. f. – 4. Maria Catharina, * 8. 9. 1744, † nach 5. 10. 1769. – 5. Gregor Valentin, * 1. 10. 1745, † 3. 2. 1746. – 6. Joseph Anton, * 1. 10. 1745 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 7. Gregor Valentin, * 30. 12. 1746, † 5. 2. 1749.

II. Franz Xaver Cajetan v. RAMSCHÜSSEL, * 20. 12. 1741, ∞ Maria Theresia v. BECK. – Kinder (Daten: Laibach): 1. *Seraphin* Nepomuk Franz, k. k. Gubernialkanzlist in Klagenfurt, * 5. 10. 1769, ∞1 Maria Anna (Frn.) v. SEENUSS, † Klagenfurt 23. 2. 1800, 36 J.; ∞2 Antonia HESSE. – Kinder: (1) Elisabeth Anna, * Klagenfurt 24. 7. 1803. – (2) Joseph Peregrin, * das. 2. 6. 1807. – 2. Johann Nepomuk Gottfried, * 8. 11. 1770, † 5. 2. 1771. – 3. Maria Dominik, * 3. 8. 1772, † 25. 5. 1773. – 4. Maria Anna, † 7. 11. 1774, 1 J. – 5. Nepomucena, † 28. 8. 1777, 8 M.

Bernhard Ignaz RAMSCHÜSSEL, bgl. Handelsmann, ∞ Helena Goll. – Sohn: * Graz 8. 3. 1741. – Franz Anton R., Bürger u. Maler in Graz, † das. 30. 9. 1730, △ St. Georg, ∞ Maria *Elisabeth*, † das. 23. 3. 1740, △ St. Anna. – Kinder * Graz 1719-1723; Johann R. bgl. Uhrgehäusemaker, ∞ Maria Theresia Kierin. – 7 Kinder * Graz 1764-1780 (alle: Matriken Hl. Blut).

KLA, AUR, ÖStA/HHStA, Siegelsammlung Smitner-Löschner. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Ramschüssel, K. 969-972 (benützt); LR K. 64 Inv. Georg Andrä v. Pichl 1678, Urk. 191, fol. 7, 34; K. 138, fol. 353ff.; K. 201, fol. 138; K. 207, fol. 271ff.; K. 226, fol. 410, 437; K. 322/I, fol. 220, 249; K. 366, H. 1, Inv. Joh. Ignaz Heiß 1765, Urk. 12; K. 392, fol. 153; K. 438, fol. 214; K. 541; K. 898, H. 1, Inv. Joh. Herward Posarelli 1685, Urk. 33, 58; K. 1131, Inv. Max v. Schrott 1691; K. 1169, H. 3, fol. 126; K. 1174, H. 5; K. 1314, H. 4, Inv. Ferdinand Joseph v. Thinnfeld 1770; K. 1403/II LR Webersperg; K. 1460, H. 1; LR Zetschger, K. 1499, Inv. Sigmund Wilhelm Z. 1698, Urk. n. 1, 4, 6, 9, 10, 13; A Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 4; Gamauf, 9. SL-NAL, Urk. n. 39, 44, 187f., 213. Matriken: Bad Radkersburg, Gaal, Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus, Kappel am Krappfeld, Klagenfurt St. Egid, Leutschach, Wels Stadtpfarre, Wien Schotten. Lang, Sbg. Lehen, n. 244/7, 8; 402, 533/4, u. III n. 85; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 131, 152; Göth 1863, n. 1106, 1170; 1864, n. 1322; 1866, n. 1408; Brandl, 1 n. 2; Starzer, Regesten n. 5124; Birk, n. 334; Domenig, n. 60; Loserth 1906, 83 n. 90; 130 n. 402; ReggStmk I/1, n. 324, 713, 964; II/1, n. 1436, 1600, 1765, 1967, 2122; Notizenblatt 9/1859, 379; Frank IV, 138 (irrig 1554 Freiherrn); AÖG 73/1888, 449; Bucelinus III, 186; Seifert, Stammtafeln I, StT Hohenwart; FB Herberstein, 365, 367f., 381; MHVK 15/1860, 60; 16/1861, 62, 65; MCKD VII/1862, 154; Weiß, 124f. (irrig 1655 Freiherren); Dimitz IV, 15; Adler, Mbl. V/1902, 136; Siebmacher, Bd. 1, 49; Bd. 26/1 u. 26/2 (Index Ramschüssel); FRA II, 60/1907, 475; Nedopil IV, n. 8998-9005; Zenegg, Kärntner (n. 81, 247-249, 338) u. Steir. (n. 398, 399) Hochzeitsladungen; Tangl, Lavant, 291; MHVSt 43/1895, 122; Pirchegger, Unterstmk., 64 A, 65 A, 68, 70 (A), 184, 193, 205, 223, 228; Pichler, Steuerregister, 73; Loserth 1906, 83 n. 90; Kovačić, Vitezi Pesničarji (Časopis za zgodovini in narodopisje 9/1912), 33f. Mlinarič, Marenberški, 125; Orožen, Lavant I, 102; III, 390; V, 146f., 150f., 293ff., 440 A 2, 552; VIII, 184; Weiß, 124f.; Wichner, Zwei Burgen [...], MHVSt 43/1895, 120, 122f.; Baravalle/Knapp II, 178, 185; Henckel II, 40 (irrig: Paris Ignaz Fhr. v. R. auf Frankenstein, Letzter des Geschlechts), 93, 148; KBK II, 7, 25, 35, 69, 78, 128, 154; Wiessner/Seebach II, 25; Fandl, Reisperger; Brugger/Wiedl 2, n. 815, 945, 1032, 1109.

RAMUNG (erloschen)

Dienstmannenfamilie des Stiftes Admont (Wappen!). Erloschen bald nach 1526.

W.: Von Sch. u. W. gespalten, darin farbengewechselte Wecken, ungekr. Kübelhelm mit hohem Hahnenfederbusch, dieser beseitet von farbengewechselten Wecken (1377). 1398: In R. ein w. Widder („Ramm“) als redendes Wappenbild, das sich am Kübelhelm wachs. u. in die Decke übergehend wiederholt. Der Helm 1503 schon off., aber ungekr. Das W. zuletzt geviert, 1 u. 4 in gespalten von W. u. Sch. farbengewechselte Wecken, 2 u. 3 in R. der g. gewaffnete w. Widder; zwei gekr. Helme: I der von den Wecken beseitete Hahnenfedernbusch, Decken sch.-w., II der Widder wachs., Decken r.-w. Das W. erbten die Gleinitz.

Peter u. Diepold R. 1399/1402, Andre R. 1423, Hans R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

N. RAMUNG, „sororius“ des Schlegl, 1320ff. – Hans RAMUNG, ∞ vor 1341 N., T. d. Heinrich KNITTELFELDER u. d. Kathrei. – Martha RAMUNG, ∞ Hans (I.) STAINACHER, 1376, 1398. – Brüder: 1. Paul, Landschreiber in Stmk., Pfandinhaber von Eppenstein u. Schärffenberg, 11. 11.

1344 bereits Vizedom in Ktn., 1348, 1372, 9. 8. 1377, 29. 7. 1378, † 1384 nach 4. 5. – hatte Kinder, 24. 3. 1398. – 2. Peter, Ritter, 1372, 14. 12. 1377, 29. 7. 1378, 1389, vor 25. 5. 1396 Pfandinhaber zu Ober- u. Niederstreichau, 29. 9. 1403 Pfandinhaber des Amtes Fohnsdorf, tot 6. 4. 1408. – deren Vettern: Brüder Sigmund (o. D.) u. Tybold (Diepold) RAMUNG, 12. 5. 1398, 19. 11. 1408, ∞ vor 27. 6. 1408 Gertraud N. – Sigmund; DO Komtur zu Laibach, Landkomtur in Österreich, Stmk., Ktn. u. Krain, 31. 3. 1416, 26. 3. 1423. – Geschwister: 1) Andrä, auf Offenburg 28. 10. 1421, 30. 3. 1436, 1437 Hptm. zu Friesach, 16. 11. 1443, 15. 4. 1445, ∞ vor 9. 7. 1431 Margaretha, T. d. Caspar v. SAURAU. – Sohn: Jörg, 28. 10. 1421. – (Sohn?): Bernhard, zu Offenburg 4. 11. 1526 (einziger Erbe des Namens u. Stammes, Letzter der steir. Linie), 1527. – 2) Hans, Ritter auf Offenburg, Pfleger auf Eppenstein u. Liechtenstein, 9. 11. 1465, 24. 4. 1475, 12. 5. 1480, 5. 12. 1496, 6. 3. 1503, 23. 6. 1507. – 3) Christoph. – 4) Paul. – 5) Anna, † nach 4. 6. 1428, ∞ Pilgrim PRANCKHER, 28. 10. 1421, tot 1428.

Hierher gehörig?: Conrad R., Pfarrer in zu St. Martin in Klosterneuburg, 25. 7. 1355, 20. 1. 1357 (Brugger/Wiedl 2, n. 797, 836). – Stefan R., mit Nikla Mordax u. Hans Fohnsdorfer, Vizedom zu Friesach, 3. 10. 1382, mit Kärntner Rittern 17. 10. 1388; Tibold R. (der obige?), 26. 3. 1388 (beide: HHStA, SbgE, Urk.).

DOZA, Urk. 2993, 3087. NÖLA, StA, Urk. 1450, 2126, 1737. ÖStA/HHStA, SbgE, Urk. Muchar, Urkunden-Regesten nn. 44, 50; Lang, Salzburger Lehen, n. 399; Starzer, Lehen n. 243; AÖG 73/1888, 412, 418, 421, 425; Göth 1855, n. 240; 1857, n. 272, 303, 331; 1859, n. 672; MStLA 11/1961, 30 n. 7, 33 n. 40; Krones, 234; Zwiedineck, Wurmbrand, 12; R. Härtel, Pflegerfamilien und Burgenpolitik, in: Beiträge zur Burgen u. Herrschaftsgeschichte (...) (Forsch. z. gesch. Landeskunde d. Stmk. 28/1974), 301f., 304; Siegenfeld, 29f.; Baravalle 1995, 267f., 293; Pichler, Steuerregister, 73; W. Brunner, Geschichte von Pöls, Pöls 1975, 186f.; H. Schuller, Zwei steirische Deutschordensritter (...), in: BHK 51/1977, 7ff.; Sturmberger, 61, 63 A 226, 70f.; Fandl, Reisperger.

RANFFT von Wiesenthal (erloschen)

Böhmischer Herkunft? Erlöschen nach 1686.

W. von K. Rudolph II. für Christoph R., ksl. Stiefelputzer, Schloss Prag 12. 7. 1591.

W.: Zwischen B. u. R. ein eingebogener w: Sparren; der bis an den oberen Schildrand reicht. In den b. Teilen je eine g. Doppellilie, im r. Teil ein aufrecht stehender Löwe mit ausgeschlagener Zunge nach rechts, in der rechten Pranke eine g. Doppellilie haltend. Der Löwe ist durchgestrichen und eine Erklärung unter der Zeichnung sagt „im Schilt und auf dem Hellm an statt deß Lewen ain Windspiel“. Stechhelm mit einem rechts b.-g., links r.-w. gewundenen Wulst mit zwei nach links abflatternden Bändern, auf beiden Seiten in den Farben verschieden, ein Band b./g., das andere r./w., darüber zwischen off. rechts b. über g., links r. über w. geteiltem Flug der Löwe (recte Windspiel), in der rechten Pranke (Pfote) eine g. Doppellilie haltend, Decken b.-g. bzw. r.-w.

Adelsstd. von demselben für denselben, Schloss Prag 15. 8. 1596.

Adelsbest. von demselben für denselben, ksl. Garderobier, Pilsen 11. 11. 1599.

Prädikat „von Wiesenthal“ von demselben für denselben, o. O. 14. 12. 1599.

W.bess. u. Titel: ksl. Hofdiener von demselben für denselben, Prag 10. 8. 1610.

W.: In Sch. eingebogene r. Spitze, in den sch. Teilen je eine g. Doppellilie, im r. Teil ein aufrechtes w. Windspiel mit der g. Doppellilie in der rechten Pfote. Gekr. off. Helm, darauf zwischen rechts sch. über g., links r. über w. geteiltem off. Flug das Windspiel mit der Doppellilie wachs., Decken sch.-g. bzw. r.-w. („Alts wappen“).

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Hans Christoph R. v. W., ksl. Obst., Schloss Prag 17. 9. 1657.

Landstandschaften: Inkolat in Böhmen 12. 11. 1627, in Stmk. für Hans Christoph R. Fhr. v. W. 22. 8. 1659.

Christoph RANFFT, † nach 31. 1. 1612, ∞ (Hb.) Schloss Prag 21. 11. 1604 Anna Maria, T. d. Jacob (oder Octavius?) STRADA. – angeblich 22 (11?) eheliche Kinder.

Hans Christoph (Fhr.) RANFFT v. Wiesenthal, ksl. Obst. u. GFWM, Obst. über ein dtsh. Rgt. zu Fuß, Kommandant von Krems a. d. Donau, * Prag 27. 1. 1599, † 1660, △ Graz, St Andrä, Kirche, ∞1 Magdalena de BRIERIS; ∞2 *Petronella* Paula Frn. CASAL v. Vatersdorf, † Graz 21. 4. 1677, △ Dominikanerinnen (in 1 Ehe ∞ mit Christoph JOCHNER zu Prägrad). – Kinder aus 1 Ehe: 1. Maria Apollonia, † 1692 kurz vor 20. 8. – 2. Paul Christoph, 22. 10. 1686.

Johann Franz v. WIESENTHAL, Tp. Laibach 26. 9. 1651, 7. 2. 1653 (Schiviz, Krain) ist wohl Verschreibung statt Johann Christoph.

Die in StLA,LR K. 973, H. 2 erwähnten Christoph u. Maria Ranfftl gehören vielleicht nicht zur Familie Rafft, sondern zur Familie Ranftl v. Ranftlhofen.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 142: LR Ranfft, K. 973, H. 1 (benützt). Matrik: Graz-Hl. Blut. Frank IV, 140; Schiviz, Krain; Pichler, Wappensaal n. 53.

RAUBER (erloschen)

Kärntner „Uradel“.⁵²⁸ Erloschen bald nach 1906 bzw. 1913.

StW: In W. ein oberhalber (auch nur Kopf mit Nacken, 1486) sch. Auerochs mit g. Nasenring (1437), Stechhelm mit dem oberhalben Auerochsen (1486, Hermann R.).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. Erhebung der nö. Herrschaften Plankenstein, Karlstetten u. Dobra zu einer Freiherrschaft unter Verleihung des (nicht beschriebenen) W. der † v. Plankenstein durch K. Maximilian I. für seinen Hofmarschall Leonhard R., Hagenau 24. 12. 1516.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW (der Auerochs mit g. Hörnern u. Nasenring, aus den Ohren Flammen sprühend), 2 u. 3 in R. ein in zwei Reihen zu acht Plätzen w. u. sch. geschachter Schrägrechtsbalken (Plankenstein). – Zwei gekr. g. Helme: I der Auerstier wachsend, Decken beiderseits sch.-w. II ein geschlossener, wie 2 u. 3 bez. Flug, Decken r.-w.

Dieses W. wurde neben dem Namen R. den unehelichen Nachkommen des Andrä R. (zu Reinegg u. Obertrixen in Ktn.) gnadenhalber bewilligt, doch führte Andräs Enkel Felix Victor gekr. Stechhelme!

Übertragung des W. von 1516 durch K. Ferdinand I. an Cosmus R., Vetter des † Wolf Dietrich R. Fhr. zu Plankenstein u. Karlstetten, Prag 3. 12. 1562.

Erneuerung des Freiherrenstandes neben den Prädikaten zu Pl. u. K. unter Beziehung auf die Freiung von 1516 u. W.verm. von K. Ferdinand III. für Franz Adam R., Nachkommen des Cosmus R., Linz 25. 8. 1648.

W.: Geviert mit Herzschild, dieser in W. ein b. u. w. gekleideter, eine g. Posaune blasender Engel mit b. Flügeln.⁵²⁹ 1 u. 4 StW, doch der Stier aus Augen, Maul, Nase u. Ohren Feuer sprühend. 2 u. 3 Plankenstein. – Drei gekr. Helme: I StW, II der Engel des H wachsend, Decken b.-w., III Plankenstein. Der H wurde zur Erinnerung daran verliehen, dass sich die Voreltern des Geschlechts angeblich „Engelschall“ genannt hätten (was urk. nicht zu erweisen ist).

Freiherrenstandsbest. durch K. Leopold I. für die Brüder Otto Heinrich u. Veit Christoph R., Wien 12. 4. 1681.

Landstandschaften: In Ktn. für Leonhard R. Fhr. (vor) 1504 sowie Andrä R. u. dessen Nachkommen 1511, in Stmk. für Niclas (II.) R. zu Kaisersberg († 1537), erloschen mit seinen Kindern (die anderen Zweige der Familie besaßen die Landstandtschaft in Stmk. nicht), in Krain 1463 für Niklas, 1507 für Hans 1507, 1530 für Niklas u. allgemein 15. 2. 1586, nö. alter Ritterstand für Georg Christoph R. zu Reinegg 1607, Inkolat in Böhmen für Ludwig Fhr. v. R., DH zu Olmütz, Wien 10. 6. 1817, Indigenat in Siebenbürgen für Carl R. Fhr. zu P. u. K. 1834.

⁵²⁸ Siebmacher, Bd. 29, Krain 17, beim Kärtner Adel (Bd. 26) aber nicht erwähnt!

⁵²⁹ Im AVA, Wien, Rauber, gibt es drei graphische Versionen des W. von 1648: 1. die oben beschriebene, 2. eine, in der der Schild keinen Herzschild trägt, doch drei gekr. Helme: I StW, II der Posaune blasende Engel, III Plankenstein, u. 3. wie vorher, die Helme jedoch I, III, II angeordnet.

I. Seyfried der RAUBER, ∞ Diemut, 24. 2. 1330 (haben Gut in „Kappeln“⁵³⁰ (= Kappel, Ktn.?). – II. Niklas der RAUBER, sbg. Amtmann zu St. Andrä i. L., 25. 3. 1375, 8. 1. 1388 (hat Güter im Lavanttal), ∞ Elsbeth, 8. 1. 1388. – II. Matthäus R., urk. 1378-1400⁵³¹. – Brüder Stephan u. Hans die RAUBER (w. f.), tragen Ortenburgische Lehen zu Willak a. d. Save u. in der Pfarre Igg in Krain 1379, 24. 8. 1396.

Erstes Haus in Krain

II. Hans RAUBER, 1420, ∞ Luzia, T. d. Jacob PFEFFEL (so nach Seifert, Familien, 1710, 108):

(Brüder) III. 1. Friedrich RAUBER, 24. 5. 1422 (erhält vom Gf. Hermann v. Cilli einen Hof zu Nassawicz, Pfarre *Czirkel* = Zirknitz?), seit 1433 zu Weineck/Kravjek in Krain (vom Gf. Cilli belehnt), 28. 1. 1437 („Fricz der Rawber“), 18. 2. 1444, 6. 7. 1445 (im S. Stierkopf en face, der etwas (?) im Maul, bzw. einen Nasenring hat), 21. 3. 1446, ∞ 1426 Anna, T. d. Hermann ECKENSTEINER, Schwester des Achaz E., 1433, tot 8. 5. 1436. – Sohn: Georg, w. f. unter Ältere Linie zu Weineck.

III. 2. Hans (identisch mit dem obigen?), 19. 9. 1436. – ?Tochter: Otilia (T. des † Hans R.) ∞ Willibald NERER, Bürger zu Marburg a. d. Drau, beide 28. 12. 1465 (KLA, AUR). – ?3. Eberhard. – Kinder: (1) Hermann, s. unter Jüngere Linie. – (?2) N., ∞ Georg v. LAMBERG zu Schneeberg, 23. 6. 1494 (Schwager Hermann Raubers).

Ältere Linie zu Weineck

IV. Georg d. J. RAUBER zu Weineck, 1458, lebt 1475, tot 1478,⁵³² ∞ Magdalena, T. d. Matthäus ZELLENBERGER (in 2. Ehe ∞ mit Nicolaus APPRECHER). – Sohn: Balthasar, w. f.

V. Balthasar RAUBER, 1478 zu Weineck, besitzt 1516 eine Mühle in der Stadt Stein (Krain), 16. 2. 1478, 1495, lebt 1521, ∞ 1487 Agatha, T. d. Erasmus v. LAS zu Wildenegg u. d. Anna N. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Margaretha, ∞1 Maternus RAMSCHISSEL; ∞2 (1535) Hans HAIMER zu Friedberg, Pfleger zu Schmirnberg u. Wildhaus, iö. Hofrat, † Graz 16. 3. 1567, ∆ das. St. Andrä. – 3. Barbara (oder Magdalena), ∞1 Sigmund PIRS, Hptm. zu Möttling; ∞2 Polycarp HERTENFELSER.

VI. Friedrich RAUBER zu Weineck, ∞ 14. 2. 1524 Catharina, T. d. Sigmund v. LAMBERG zu Rothenbühel u. d. Margaretha Schurff. – Sohn: Cosmus, w. f.

VII. Cosmus RAUBER zu Weineck u. Kreutberg/Krumperk, ehgl. Rat, ständ. Verordneter, Kriegskommissär u. Verwalter der Landeshauptmannschaft in Krain, † Laibach 14. 6. 1579, ∆ Domk. (in der Pfarrk. Dob bei Domžale bei seinen 2 Frauen?), ∞1 Agnes, T. d. Christoph v. PURGSTALL u. d. Scholastica v. Oberburg; ∞2 Salome, T. d. Hans v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Helena v. Königsfeld; ∞3 Regina, T. d. Georg v. SIEGERSDORF u. d. Anna v. Semenitsch (in 2. Ehe ∞ mit Maximilian GALL zu Rudolfseck). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, w. f. – 2. Friedrich. – 3. Scholastica, ∞ 1. 6. 1567 Erhard v. HOHENWART zu Gerlachstein u. Rabensberg, Erbtruchsess in Krain u. der Wind. Mark. – 4. Felizitas, ∞ Erasmus SAUER zu Kosiak. – b) aus 3. Ehe: Georg, zu Kreutberg, ∆ Aich 5. 1. 1617, ∞ Dorothea, T. d. Wilhelm LEISSER zu Waldegg u. Lehen u. d. Anna Maria Gall v. Rudolfseck, 1619. – Töchter: (1) Regina *Dorothea*, Frau auf Kreutberg u. Vesselkha, lebt 28. 6. 1641 auf Kreutberg, ∞ vor Mai 1628 Hans *Ludwig* RASP zu Osterberg u. Lusttal, † Laibach 6. 6. 1646. – (2) Anna Maria, test. 10. 6. 1657, ∆ Schlosskapelle

⁵³⁰ Kappel in Ktn.? Es gibt auch Kapellen s. von Radkersburg u. Kapellen b. Rann (beide jetzt Slowenien).

⁵³¹ Dieser Mathias soll sich 1378 „Engelschalk“ geschrieben haben, Reitterer II, 5.

⁵³² Bei Seifert, X. Familien 1710, 111 ist Georg Sohn des Friedrich u. d. Eckensteiner.

Galleneck, ∞ 20. 4. 1632 Bartholomäus VALVASOR zu Galleneck, Generaleinnehmer in Krain, † 1651.

VIII. Adam RAUBER zu Kreutberg u. Weineck, Rittm. der ständ. Gültperde in Krain, lebt 1594, ∞1 Anna, T. d. Wilhelm v. SCHNIZENBAUM u. d. Felizitas v. Dietrichstein; ∞2 Anna, T. d. Pankraz SAUER v. Kosiak u. d. Magdalena v. Lamberg zu Schneeberg. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Cosmus. – 2. Maria, ∞ Christoph v. SEMENITSCH. – 3. Felizitas, ∞ Laibach 27. 2. 1594 Hans GALL v. Gallenstein zu St. Georgenberg. – 4. Elisabeth, † zu Maichau 1609, ∞1 Laibach 16. 1. 1595 Carl JURITSCH zum Strugg, Alt-Gutenberg u. Preybeck, Pfandinhaber auf Maichau, ehgl. Rat, ksl. Kriegsrat, Zahl- u. Proviantmeister der kroatischen u. wind. Grenze, † 1604; ∞2 Ernst PARADEISER. – b) aus 2. Ehe: 5. Friedrich, w. f. – 6. Magdalena, ∞ Jodok GALL v. Gallenstein. – 7. Hans Ludwig, zu Kosiak, † ledig 1621 vor März (Inv.). – 8. Wolf Jacob. – 9. Wolf Daniel, gef. gegen die Venezianer.

IX. Hans *Friedrich* RAUBER zu Kosiak, Kreutberg u. Weineck, Oberhptm. zu Karlstadt/Karlovac, Verordnedenamtspräs. in Krain, † nach 1626, ∞1 Catharina, T. d. Franz v. MOSCON Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein u. d. Maria Christina Khissl; ∞2 Eva SCHWAB v. Liechtenberg, verw. MOSCON, in 3. Ehe ∞ APFALTRER. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Franz Adam, w. f. – 2. Hans Jacob, † nach 18. 9. 1640.

X. *Franz* Adam RAUBER (1648) Fhr. auf Plankenstein, Herr auf Kreutberg, Weineck u. Streitberg, Oberhptm. zu Karlstadt, † Graz 17. 8. 1653, △ Schlosskapelle Weineck (Matrik Hl. Blut: „nach Karlstadt geführt“), ∞ Martha, T. d. Hans Georg HALLER v. HALLERSTEIN, Erblandfalkenmeister in Ktn. u. Verordneter in Krain, u. d. Susanna Schneeweiss, † u. △ auf Weineck. – Kinder: 1. Otto Heinrich, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Martha, Dominikanerin in Mahrenberg. – 3. Veit Christoph, s. unter Jüngerer Ast. – 4. *Anna* Cordula, * Laibach 22. 8. 1651, lebt 19. 5. 1677, tot 1684, ∞ (1676) Mark Anton Fhr. TAUFFERER, Verordnedenamtspräs. in Krain, † 1709. – ?5. Sigismund, Priester, 19. 1. 1722.

Älterer Ast

XI. Otto Heinrich RAUBER Fhr. auf Plankenstein, Herr auf Kreutberg u. Weineck, Verordnedenamtspräs. in Krain, * 1637, † Laibach 25. 4. 1681, △ Pfarrk. das., ∞ 18. 11. 1663 Maria (Constantia) Ursula, T. d. Erasmus v. ENGELSHAUS zu Thurn-Igg u. d. Anna Sibilla Gall v. Rudolfseck, † 20. 1. 1678. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Anna Maria, Dominikanerin in St. Andrä (M. Dominica), * in Krain 1667, † St. Andrä im Lavanttal 23. 3. 1705. – 3. Maria *Elisabeth*, Dominikanerin in St. Andrä (Catharina Castitas), * in Krain 1668 (1670), † nach 1746. – 4. Christina, Benediktinerin zu St. Georgen a. L. (M. Rosalia), * 1679, † St. Georgen am Längsee 12. 2. 1728.

XII. *Georg* Sigmund RAUBER Fhr. auf Plankenstein, Herr auf Kreutberg u. Weineck, test. Weineck 30. 4. 1721, ∞ (Hb.) Nussdorf 29. 6. 1683 *Elisabeth* Polyxena, T. d. Marx v. WIZENSTEIN u. d. Clara Constantia v. Hohenwart, * Watsch 17. 6. 1668, test. Laibach 31. 7. 1709. – Kinder: 1. Friedrich Nicolaus, * 8. 3. 1685, † 1688. – 2. Franz Joseph, 1709 Zisterzienser in Sittich, * 18. 8. 1686. – 3. Georg Seyfried, Lt. im Rgt. Guido Gf. v. Starhemberg in Katalonien, * 29. 11. 1688. – 4. Maria *Elisabeth* Constantia, * 27. 9. 1689. – 5. Maria *Catharina*, † Ratschach 21. 11. 1768, 77 J., ∞ Cajetan Fhr. GALL v. GALLENSTEIN. – 6. Maria Rosina Theresia, seit 1709 Ursulinin in Laibach, * 28. 10. 1692. – 7. Marx *Anton*, Vikar zu Töplitz b. Neustadt, * 15. 3. 1694, † St. Ruprecht (Dekanat Treffen, Krain) 2. 8. 1764. – 8. Johann *Hervart*, * 11. 2. 1700, † 1707. – 9. Wolf Weikhard Cajetan, * 25. 3. 1703, † 1705. – 10. Maria Anna *Leopoldina*, * 15. 11. 1704, lebt 22. 6. 1747?. – 11. Carl, w. f. unter Älterer Zweig. – 12. Hans *Ignaz*, * 29. 6., † Mitte August 1706. – 13. Jacob, Zwillingsbruder des Vorigen, s. unter Jüngerer Zweig. – 14. Maria *Josepha*, * 29. 2. 1708, ∞ 1740 Franz Fhr. v. TANN. – ?15. Maria Theresia, Stiftsfräulein, † Klagenfurt 23. 6. 1797, 87 J.

Älterer Zweig in Krain

XIII. Carl Bernhard RAUBER Fhr. zu Plankenstein, * 10. 6. 1705, † nach 26. 9. 1759, ∞ (Hb.) Laibach 1. 12. 1727 Maria Franzisca *Josepha*, T. d. Georg Sigmund RGF. v. LICHTENBERG auf Tuffstein, Ortenegg, Ottenstein, Smuck u. Thurn, u. d. Maria Anna Gfn. Blagay, * Laibach 16. 3. 1701, † Stadt Stein in Krain 6. 3. 1768. – Kinder: 1. *Franzisca* Romana, † Klagenfurt 26. 2. 1800, ∞ Jänner 1746 Johann Carl Gf. v. GAISRUCK, Fkherr auf Neu Cilli, Farrach u. Liebenau, † Klagenfurt 18. 5. 1770. – 2. Franz Ferdinand, † Klagenfurt 1. 12. 1730. – ?3. Maria Anna, Kärntner Stiftsdame, † Klagenfurt 26. 8. 1815, 84 J. – 4. *Franz* Xaver, k. k. Obstlt., † Graz 10. 2. 1809, 76 J., ∞ das. 15. 9. 1777 *Johanna* Nepomucena Josepha, T. d. *Franz* Xaver Fhr. v. u. zu SPIEGELFELD, Salzamtverweser in Aussee, Pfandinhaber von Pflindsberg, Hofkammerrat, u. d. Maria *Franzisca* v. Zöhrer, * Kalwang 25. 3. 1729, † Graz 3. 6. 1809 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Peter v. CROLLOLANZA zu Frondsberg u. Lehenhofen auf Gruebegg u. Thanneck, † 1775). – 5. Bernhard, Inspektor der Savebrücke, * 15. 7. 1739, † Mannsburg 4. 2. 1797, ∞ Laibach 23. 2. 1775 *Johanna* Catharina, T. d. Peter Anton Fhr. v. PITTONI u. d. Margaretha Elisabeth N., * das. 3. 2. 1736, † das. 13. 1. 1815, ∆ das. – Kinder: (a) *Ludwig* Philipp Bernhard, * im Mauteinnehmerhaus an der Tschernutscher Brücke bei Laibach 30. 4. 1776, † Olmütz 23. 12. 1831, DH zu Olmütz. – (b) Adam Friedrich Johann, * Laibach 5. 7., † Tschernutsch 1. 8. 1779. – (c) Maria Anna Aloysia, * Laibach 30. 8. 1782, † das. 4. 5. 1865, Stiftsdame in Krain. – 6. *Cosmus* Damian Andreas Jodok Johann Nepomuk, * 21. 11. 1736. – 7. *Ignaz* Leopold Maximilian, * 5. 9. 1744, lebte zu Roermond in Belgien, ∞1 1766 Philippine Marquise v. SYGNEIRA; ∞2 Elisabeth (v.) MONSON. – Sohn: Carl Max, * Hewe 1769, ∞ Anna DESLOGES. – 8. Maria Anna, † Stein 5. 11. 1807, ∞1 nach 1766 Anton Sigmund Fhr. v. LAZARINI zu Gutteneck; ∞2 vor 1782 August v. WIEDERKHERN. – 9. Josepha, * 1747, † Stein in Krain 8. 4. 1815, 68 J., ∞ Moräutsch 20. 1. 1774 *Leopold* Sigmund v. WIEDERKHERN zu Wiedersbach, † Stein 30. 3. 1795. – 10. Alexander, Franziskaner. – 11. Victor, Kapuziner. – 12. Sigismund, Zisterzienser in Landstrass, † nach 3. 1. 1786 (Stiftsaufhebung). – 13. (Antonia, (Ex)Klariain zu Bischoflack?), dann Ursulinin in Bischoflack, Krain, (Angela), * 1757, † das. 14. 5. 1817, 60 J. (MHVK 60, 2).

Jüngerer Zweig in Ungarn

XIII. Johann Franz *Jacob* RAUBER Fhr. zu Plankenstein u. Karlstetten, k. k. Km., * Laibach 29. 6. 1706, † 25. 10. 1772, ∞ St. Ruprecht 24. 9. 1739 Maria *Franzisca* Antonia Maximiliana Elisabeth Ignazia Xaveria, T. d. Joseph RGF. v. AUERSPERG, k. k. Km., Verordneter in Krain, u. d. Maria *Elisabeth* RGFn. v. Lichtenberg, * Laibach 17. 10. 1720, † 9. 7. 1776. – Kinder: 1. Maria *Franzisca* Maximiliana, * St. Ruprecht 2. 10. 1740. – 2. Nicolaus, w. f. – 3. Maria Catharina Franzisca, * das. 4. 11. 1745. – 4. Pius Jacob Fortunat Franz, * das. 22. 6. 1747. – 5. Anna Maria Aloysia Carolina, * das. 22. 6. 1750. – 6. Maria Regina Notburga, * das. 15. 8. 1756.

XIV. Vinzenz Ferrerius Joseph *Nicolaus* RAUBER Fhr. zu Plankenstein u. Karlstetten, k. k. Obstlt., * 30. 3., ~ St. Ruprecht in Krain 1. 4. 1743, † 20. 10. 1817, ∞ Josepha, T. d. Laurenz Fhr. v. DANIEL de Vargyas u. d. *Eleonora* Francisca v. Gudenus, * 7. 8. 1757, † 22. 3. 1822. – Kinder: 1. Josepha, * 1786, † 28. 8. 1826. – 2. Nicolaus, k. k. Oblt., * 1788, † 1812. – 3. Carl, w. f. – 4. Franz, * 1797. – 5. Theresia, * 1798. – 6. Johann, k. k. Fähnrich, * 1799. – 7. Joseph, * Akosfalva (Siebenbürgen) 12. 6. 1800, † (Laibach?) 15. 5. 1869, k. k. GMj., Stadtkommandant zu Frankfurt a. M. – 8. Rosalia, * 1802, ∞ Johann v. SIMENY de Saárd, † 1839. – 9. Ferdinand, * 1803.

XV. Carl RAUBER Fhr. zu Plankenstein u. Karlstetten, k. k. Obst. u. Regim. Kmdt., * Miklósvár (Siebenb.) 29. 11. 1790, † zu Ivány bei Kronstadt 23. 4. 1869, ∞ Veronica, T. d. Franz v. PÓCSA de Hatalyka u. d. Theresia Agnes Kozma v. Kézdiszentlélek, * 1. 5. 1808, † 30. 11. 1873. – Kinder: 1. Stephan, Gutsbesitzer in Oblasztelek, Siebenbürgen (damals Ungarn), k. u. k. Hptm., *

Borot/Borócs 19. 8. 1829, lebt 1906 (?). – 2. Ladislaus, * 1830, lebt in Olasztelek (1906?). – 3. Marie, * Olasztelek 24. 8. 1831, † das. 16. 9. 1887, ∞ Árkas 16. 1. 1853 Gabriel v. DANIEL de Vargyas, kgl. ungar. Obergespan, † Budapest 6. 2. 1915. – 4. Carl, k. k. Hptm., * Borot 30. 8. 1832, † nach 1865. – 5. Rosalia, ∞ Ladislaus HORVÁTH de Nagyvárad. – 6. Julius (Gyula), * 4. 2. 1836, † Szent Endre (Budapest) 1902, k. k. Km. u. kgl. ungar. Mj., ∞ Kaschau/Kassa 10. 7. 1872 Hedwig, StkD, T. d. Theodor Gf. CSÁKY v. KöröszeG u. Adorján, k. k. Km., u. d. Clara Rholly v. Udvarnok, * das. 31. 1. 1830, † Wien 8. 2. 1913, ∆ Friedhof Hietzing (in 1. Ehe ∞ 2. 2. 1857 mit Oscar v. SZIRMAY, † 1864). – 7. Otto. – 8. Agnes.

Jüngerer Ast in Franken

XI. Veit Christoph RAUBER Fhr. zu Plankenstein, Herr zu Kreutberg u. Weineck auf Steinhard, Pfaunfelden, Niederreichenbach u. Steinhart (Franken), k. k. Km. u. Rat, ansbachischer GR, Rat der fränk. Reichsritterschaft zu Altmühl, 1673 als Krainer u. Freiwilliger in ksl. Kriegsdienst gegen die Türken, * Laibach 14. 1. 1649, † 10. 3. 1742, ∞1 Nürnberg 13./23. 4. 1675 Anna *Justina*, T. Matthias HÄNDEL RFhr. zu Gobelsburg auf Steinhard u. d. Anna Barbara Geyer Frn. u. edle Herrin v. Osterburg, * Regensburg 2. 5. 1651, † Steinhart (Franken) 17. 5. 1692, ∆ Pfarrk. das.; ∞2 14. 11. 1694 Maria Walburga, 1723 RFrn. Segesser, T. d. Bernhard Christoph SEGESSER v. Brunegg, fstl. Eichstädtischer Obervogt zu Dollenstein u. Mörenheim, Erbmarschall, Herr zu Auenhofen, Hefenhofen u. Moos, u. d. Johanna Elisabeth v. Eyb, * 10. 3. 1661, † 1732 (in 1. Ehe ∞ Augsburg 1679/80 mit Adam *Maximilian* v. ROSENBUSCH auf Notzing, erm. 21. 9. 1681); ∞3 Susanna Elisabeth, T. d. Johann Ulrich Gf. v. CONCIN u. d. Sabina Herrin v. Polheim, lebt 1710 in Schwabach. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth Ludovica, * Nürnberg 20. 2. 1676, Kreuzdame des Kreuzordens, Hofdame der Kurfürstin Elisabeth Amalia Magdalena zu Pfalz-Neuburg. – 2. Johann Friedrich, * Nürnberg 26. 12. 1676, † das. 6. 5. 1677, ∆ St. Johannis. – 3. Otto Christoph, * das. 13. 12. 1677, erschossen im Kloster Michelfeld in der Pfalz 20. 11. 1703, ∆ das., DH zu Freising u. Regensburg, ksl. Rat in Rom. – 4. Albrecht Ernst Eitel, fürstbischöfl Eichstädtischer Unter Lt., * Nürnberg 24. 12. 1678, erschossen im Kloster Michelfeld 20. 11. 1703, ∆ das. – 5. Eberhard Friedrich, * Steinhard 23. 4. 1680, † Borgoforte, Italien 5. 8. 1702. – 6. Carl Eberhard Julius, * Steinhard 26. 3., † das. 8. 11. 1681, ∆ Pfarrk. das. – 7. Friederica Justina, * das. 11. 8. 1682, ∞ Franz Wenzel ŠMEROVSKY v. Liedkowitz auf Przestowlk b. Prag. – 8. Loyse Dorothea Ernestina, * Steinhard 28. 8. 1683, 1710 Subpriorin im Kloster Wald in Schwaben. – 9. Christoph Wilhelm, * Steinhard 23. 3. 1685, † nach 1710, ksl. Fähnrich. – 10. Charlotta Henrietta, * Steinhard 15. 8. 1686, ∞ 23. 4. 1713 Caspar Jacob (II.) (1723) RFhr. SEGESSER v. Brunegg, Herr zu Hafenhofen, Auenhofen u. Moos auf Kärisholz, Wartensee u. Thurgau, Konstanzer Erbschenk, eichstädtischer Rat, † 1730. – 11. Johann Franz, * Steinhard 8., † (das.) 17. 8. 1687, ∆ Pfarrk. das. – 12. Johanna Rosalia Justina, * (das.) 16. 7. 1689, lebt 1710. – 13. Franz Albrecht Gustav, * (das.) 15. 12. 1690, lebt 1709. – 14. Anonymus, * u. † Steinhard 17. 5. 1692. – b) aus 2. Ehe: 14. Johann Martin Joseph, * das. 15. 11. 1697. – 15. Veit Heinrich Benedict, * Notzing, Bayern, 22. 3., † Steinhard 29. 6. 1699. – 16. Wilhelmine Charlotte, ∞ Heinrich Gabriel v. SODEN auf Gleidingen, mkgfl. brandenburg. Kämmerer u. ObristWM, † 1761.

Jüngere Linie in Niederösterreich und Kärnten

IV. Hermann RAUBER, Pfleger zu Pemont (Istrien), Pfandinhaber von Laas, Pfleger zu „Greifenbart“, 13. 2. 1450, 11. 5. 1457, 12. 2. 1460, 6. 1. 1476 Pfleger zu Zobelsberg/Cušperk (Stierkopf seitlich im S.), 23. 6. 1494, ∞1 Agnes, T. d. Hans v. GRIMSCHITSCH; ∞2 1486 Elena RUSPACHER (in 2. Ehe ∞ vor 1511 mit Lucas ROSENAUER). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Leonhard, 1516 RFhr. auf Plankenstein, Karlstetten u. Dobra (NÖ), Herr auf Krumau am Kamp, Gföhl u. Jaidhof, Pfandherr auf Gars am Kamp u. Tiefenbach, Pfleger zu Bruck/Leitha (NÖ), Herr auf Reinegg, Pfandherr auf Federaun (27. 10. 1495) u. Obertrixen (Ktn.), Hofmarschall u. Rat K. Maximilians I., tot 23. 6. 1521, ∞1 Sabina, T. d. Hans v. PLANKENSTEIN u. d. Amalia v.

Dürnstein; ∞2 Kyburgis, T. d. Stephan v. BLAGAY u. d. Dorothea Frangepan; ∞3 Rosina v. MISSINGDORF, † 9. 2. 1513, △ Altpölla b. Krumau. – Tochter aus 1. Ehe: Sabina, ∞ 3. 5. 1511 Sigmund Fhr. v. AUERSPERG auf Purgstall, Weichselbach u. Wolfpassing⁵³³. – b) aus 2. Ehe: 2. Andreas, w. f. – 3. Gregor, Herr auf Krumau am Kamp u. Rastbach, Ritter, † nach März 1544, ∞ 1534 Euphrosyna, T. d. Wolfgang HAGER zu Allentsteig, Pfleger zu Eggenburg, u. d. Anna Kraft, 1537. – Söhne: (1) Hans Jacob, † (Eggenburg?) 1541. – (2) Hans Hermann, † nach 1556, tot 1560. – 4. Georg, † 19. 8. 1540, △ Pfarrk. Eggenburg (NÖ), ∞ (?Magdalena. T. d. Pankraz SAUER v. Kosiak u. d. Magdalena v. Lamberg). – Sohn: Hans Jacob, zu Plankenstein u. Grueb, † 7. 9. 1541. – 5. Magdalena, ∞ (vor) 1512 Andreas RETSMAN.

V. Andreas RAUBER zu Görttschach, Karlsberg, Obertrixen u. Reinegg (Ktn.), Landesvizedom in Kärnten, lebt 1528, tot 8. 3. 1532, ?∞ Luzia v. „LÖWENSTEIN“. – Söhne (unehelich⁵³⁴): 1. Christoph, Herr auf Reinegg, Pfandinhaber von Karlsberg, 27. 4. 1553, tot 2. 7. 1560, ∞ Apollonia v. OBERHEIM. – Sohn: Thomas Hermann, † jung. – 2. Alexander, w. f. – 3. Andrä *Eberhard* (d. Ä.), Herr auf Petronell (NÖ), Stadt Friedberg u. Thalberg (St), * 1507, † auf Petronell 1575, ∞1 Helena (Dorothea) „SCHARSÄKIN“, natürl. T. K. Maximilians II. von einer vornehmen Ostfriesländerin; ∞2 Ursula v. TSCHILLAK zu Niempschitz, alle drei △ Pfarrk. Petronell. – Kinder aus 2. Ehe (vier Zwillingspaare): (1) *Andrä* Eberhard (d. J.), Herr zu Friedberg u. Thalberg, † nach 1609, ∞ Paula TARTUCIA (Tardutia). – (2) Luzia, † nach 1607, ∞ vor 1593 Balthasar WILHELM (1601) v. CLAFFENAU, Anwalt des Stiftes Vorau, † 13. 5. 1606, △ Marktk. Vorau. – (3) Dorothea, lebt 13. 6. 1623, ∞ Veit TENCKH zu Grafendorf b. Frohnleiten, ehgl. Rat u. Amtmann in Vordernberg, tot 26. 12. 1608. – (4) Anna Catharina, ∞1 Judenburg 16. 4. 1589 Peter v. MOSHEIM zu Landschach, † Landschach 1600 kurz vor 9. 8.; ∞2 vor 13. 8. 1601 Georg Christoph MAYR zum Waschhof, † (Waschhof) 12. 9. 1639, △ Lind b. Zeltweg – (5) Susanna, ∞ (Peter Anton) TARDUCCI zu Senigallia, ksl. Hptm. – (6) N., ∞ Jeckel, ungar. Baron. – (7) N., ∞ Peggau, bei Wolfgang Gf. v. Montfort, N., „Ritter zum Alachhoff“. – (8) Rosina, ∞ Jacob GOLDSCHAN.

VI. Alexander RAUBER zu Reinegg, Pfandinhaber von Karlsberg u. Obertrixen, lebt 15. 4. 1571, ∞ Catharina, T. d. Hans Adrian v. GREISSENECK, Hptm. zu Judenburg, u. d. Felizitas v. Lamberg. – Kinder (16): 1. Felix Victor, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Georg Adam, s. unter Jüngerer Ast. – 3. Hermann David, † ledig in Zips. – 5. Andreas Sigmund, 26. 5. 1583 in Padua Student, von Johann Tertucci erschossen. – 6. Sabina, ∞ Christoph v. HENNEBERG. – 7. Susanna, ∞ N. HAUBER. – 8. Anna Regina, † als Wwe., ∞ vor 12. 5. 1587 Hans STADLER v. Pach, tot 13. 12. 1599. – 9. Maria, ∞ N. v. PUTRIACH. – 10. Hans Adrian, † ledig.

Älterer Ast auf Reinegg und Obertrixen

VII. Felix Victor RAUBER zu Reinegg u. Obertrixen, † 6. 8. 1590, △ Pfarrk. Töllerberg, ∞1 Eva, T. d. Weikhard v. HAGEN; ∞2 Susanna, T. d. Erasmus MAGER v. Fuchsstatt zu Niedertrixen u. Tallenstein u. d. Verena v. Lind (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 1. 1. 1598 mit Bernhard SEENUSS zu Freudenberg, † nach 1614 in Meißen). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Balthasar, † jung. – b) aus 2. Ehe: 2. Alexander *Ernst*, Herr zu Reinegg u. Obertrixen, 1637, ∞ Regina, T. d. Stephan GUSSITSCH zu Poganzitz u. d. Julia v. Siegersdorf, 1637. – Töchter: (1) Susanna, * Obertrixen 19. 11. 1619, † Regensburg 8. 2. 1706, △ das. St. Lazarus, ∞ Bruck/Mur 9. 6. 1664 Georg Sigmund Fhr. v. DIETRICHSTEIN auf Primmersdorf (NÖ), † (Primmersdorf?) 1674. – (2) Elisabeth, lebt 4. 11. 1687, ∞ (1653) Samuel ORLICK Fhr. v. Laziska. – (3) Johanna Ernestine, auf Waldreichs, † auf Grünau zwischen 4. 11. 1687 u. 8. 3. 1688, ∞ 1648 Johann Rudolph SCHÜTTER v. Klingenberg auf Waldreichs am Wald (NÖ), † 16. 11. 1685. – 3. Hans *Friedrich*, Land- u.

⁵³³ Seifert, Familien 1710, 84 nennt noch zwei Töchter Barbara und Anna, die 1538 im Kloster Admont gelebt haben sollen.

⁵³⁴ Mit der verheirateten „Cihfrau“ im Ehebruch gezeugt! Den Söhnen wurden gnadenhalber Name u. Wappen der R. gewährt (AVA, Wien).

Hofrechtsbesitzer in Ktn., Exulant 1629. – 4. Sigmund Bernhard, † Padua nach 11. 8. 1612 (tot 1629), △ das. – 5. Georg Balthasar (II.), † 11 J. alt. – 6. Wolf Andreas, 1605 in Wittenberg, 11. 8. 1612 Student in Padua, ∞ Margaretha LACKNER, † in Ungarn 1641; ∞2 Pressburg Cordula RANDOLF (in 1. Ehe ∞ v. GEROLT). – Sohn aus 1. Ehe: Felix Friedrich, ∞ um 1645 in den Niederlanden N. v. CARBETH. – 7. Hans Adrian, † ledig. – 8. Hermann David, Rittm. der Kärntner Landschaft, † nach 1643 in Zips, ∞ Prevali ... Maria Elisabeth, T. d. Georg UMFÄHRER zum Kollhof. – Töchter: (1) Anna Regina, ∞ Prevali 14. 2. 1649 Georg Christoph JABORNEGG v. u. zu Gamsenegg, † nach 7. 6. 1678. – ?(2) Maria Christina, * 1629/30, † St. Georgen am Längsee 18. 2. 1698, Äbtissin zu St. Georgen a. L. (M. Cäcilia). – 9. Catharina Elisabeth, ∞ Weikhard v. u. zu AICHELBURG, † Wien 1629. – 10. Benigna, † Klagenfurt 20. 10. 1592. – 10. N., ∞ Christoph Hildebrand STAUDINGER.

Jüngerer Ast

VII. Georg *Adam* RAUBER zu Reinegg u. Obertrixen, Herr auf Leonstein, Verordneter u. Zeugamtsverwalter in Ktn., 1579 noch Student, 9. 8. 1615, † nach 1617,⁵³⁵ ∞ Ursula, T. d. Hans Christoph Fhr. v. LAMBERG u. d. Margaretha v. Gradeneck (Anna Elisabeth Frn. v. Kollonitsch?), tot 17. 8. 1615. – Kinder: 1. Georg Christoph, ksl. Truchsess, hingerichtet 1621, ∞ 1613 Anna Christina, T. d. Martin HILLEPRANDT zu Haugsdorf, Walterskirchen u. Ober Ranna, Obereinnehmer der nö. Landschaft, u. d. Anna Sambaky, † (Wien) Mai 1626. – Töchter: (1) Siguna, jung oder ledig † vor 1639. – (2) Ursula *Christina*, * nach 1613, † Graz 17. 10. 1647, △ Franziskaner, ∞ 12. 2. 1634 Georg Sigmund GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, † (auf Lannach) 5. 5. 1668, △ Graz, Kapuzinerk. – 2. Elisabeth, * Klagenfurt 25. 4. 1590 (1592?), † 1664, 72 J. (!); ∞ 10. 2. 1619 David v. WINDISCHGRAETZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal, † Preßburg 10. 4. 1636.⁵³⁶

Zweites Haus in Krain und Steiermark

II. Ulrich RAUBER zu Reifnitz (Krain), 7. 11. 1436,⁵³⁷ 10. 5. 1442, 20. 7. 1445, 25. 12. 1445, 1457, ∞ Margaretha GRAZPERGER, 1457. – II. Eberhard RAUBER (lebt 1429). – Söhne: 1. Jörg, hat 24. 6. 1429 Güter Vigaun, Pfarre Zirknitz (Lichnowsky). – 2. Hermann, 24. 6. 1429 (Bruder Jörgs). – Jörg der Jüngere, verkauft bzw. versetzt Güter in der Pfarre St. Michael in Neustadtl, 30. 9. 1449 bzw. 25. 1. 1462 (immer d. J. genannt, MHVK 21/1866, 6f.).

III. 1. Hans RAUBER, 1431, 1446, . – 2. Jacob zu Zirknitz, 1431 (Bruder des Hans). – Söhne des Hans (?): (1) Niclas (I.), auf Dobra u. Plankenstein, Herr zu Alben, Pfandinhaber von Unterdrauburg, Hptm. zu Triest u. Mitterburg (Istrien), Pfleger zu Laas, 11. 10. 1468, † zw. Oktober 1481 u. Februar 1482, ∞ Dorothea, T. d. Nicolaus v. LUEG, Burggf. zu Lienz, Hptm. zu Triest, u. d. Margaretha Steiner (in 2. Ehe ∞ mit Hans gnt. Phebus v. THURN, † 1505). – Kinder: a) Christoph, * Triest 1476, † Wien 18. (25., 26.?) 10. 1536, △ Stift Oberburg/Gornji grad b. Laibach, Fürstbischof zu Laibach, Administrator zu Seckau, Kommendator zu Admont, ksl. Gesandter. – b) Margaretha, † 1522, ∞ ca. 1490 Friedrich BREUNER, Herr auf Stübing, Pfleger zu Schmirnberg, Bestandinhaber der admontischen Propstei St. Martin b. Graz, † 1510/14. – (2) Caspar, w. f.

IV. Caspar (I.) RAUBER zu Zirknitz (Krain, Bruder des Niclas I.), Ritter, Hptm. zu Adelsberg/Postojna, Mitterburg/Pazin, Fiume/Rijeka u. Triest, Pfandherr auf Duino, Hasberg/Planina pri Rakeku, Stegberg/Šteberk u. Grafenwarth/Kostel, † 1496, ∞ Catharina, T. d.

⁵³⁵ KLA, Handschriften Nr. 50, Ausschussprotokoll 1617, fol. 68.

⁵³⁶ Die bei Leitner genannten Söhne Hans Friedrich, Sigmund Bernhard u. Wolf Andrä sind mit den gleichnamigen Söhnen des Felix Victor identisch!

⁵³⁷ Verkauft 1 öde Hube, Eigengut, am Grassenberg zu St. Michael Pfarre Oberlaak (KLA 872-B-310; Komatar 1907, 218).

Nicolaus v. LUEG u. d. Margaretha Steiner (Schwester seiner Schwägerin), † nach 15. 10. 1515. – Kinder: 1. Hans, Hptm. zu Fiume u. Köstau, † 1519, ∞1 (vor 23. 8. 1504?) Ursula, T. d. Jacob SZÉKELY Fhr. zu Friedau u. der Margaretha Széchy v. Felső-Lindva;⁵³⁸ ∞2 Catharina, T. d. Stephan v. PERNECK zu Negau/Negova u. d. Magdalena (Margaretha?) v. Sebriach. – Sohn aus 1. Ehe: Christoph; † jung. – 2. Niclas, w. f. – 3. Erasmus, auf Kleinhäusl bei Alben, † bei Alben 11. 7. 1518. – 4. Ursula, ∞ Sigmund v. LAMBERG zu Schneeberg. – 5. Elisabeth, ∞ vor 6. 2. 1497 Hans Fhr. TSCHERNEMBL, Erbschenk in Krain u. der Wind. Mark, Burggf. auf Klängenfels, † nach 4. 2. 1534. – 6. Margaretha, ∞1 Hans KARSCHANER; ∞2 Sigmund MORDAX. – 7. Agnes, ∞ Hans HOFER, Hptm. zu Duino.

V. Niclas (II.) RAUBER (1521) RFhr. zu Plankenstein u. Karlstetten, Herr auf Kaisersberg (Stmk.), Pfandinhaber von San Serff u. Hasberg (letzteres mit s. Brüdern), Hptm. zu Triest, Verwalter der Landeshauptmannschaft in Krain u. Obrister Feldhptm., † 1537, ∞ Judith, T. d. Bartlmä v. MÖRSBERG zu Kaisersberg u. d. Barbara v. Trauttmansdorff, † 3. 7. 1549. – Kinder: 1. Wolf Dietrich, Herr auf Plankenstein, Dobra u. Kaisersberg, † 21. 5. 1556, ∞ (Hb.) Wien 14. 12. 1550 Casparina, T. d. Bernhardin MENESES Fhr. zu Schwarzenegg, Hptm. zu Adelsberg, ksl. Oberststallmeister, u. d. Catharina Dersffy, test. Höflein 1. 1. 1564, ∆ Retz (in 2. Ehe ∞ (Hk.) Wien 4. 9. 1558 mit Bernhard Gf. zu HARDEGG, † Prag 22. 8. 1584). – 2. Sigmund, tot 2. 4. 1544. – 3. Caspar (II.), † nach 7. 11. 1546 (mj.). – 4. Catharina, † 21. 2. 1558, ∞ ca. 1543 Sebastian v. WINDISCHGRAETZ (1551) RFhr. zu Waldstein u. im Thal, auf Alben, Dobra u. Kaisersberg, † 1579. – 5. Judith, tot 1557, ∞ 6. 2. 1547 Servaz v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, † 15. 11. 1590. – 6. Maria, † Graz 1569, ∞1 17. 11. 1562 Sigmund GALLER zu Schwanberg; ∞2 Graz 4. 3. 1565 Maximilian v. KHÜNBURG zu Brunensee, † auf Seggau 3. 9. 1598.

Ohne Anschluss:

Leonhard R. (gef. vor Klagenfurt 1473), ist offenbar identisch mit Leonhard R. zu Rayach, Zimmermann, dessen Wwe. Cunigunde, „jetzt“ Frau des Christan des Tausers Sohn, mit ihrem Schwager Michael Rauber für ihre fünf Kinder 15. 9. 1480 urkundet (Schroll, St. Paul UB, 480f. n. 615).

Christoph R. gef. bei Rann 1475 (J. v. Hammer, Gesch. d. Osman. Reiches II, (Pest 1828), 146).

Thoman, Cristoff u. Jorig R., Stubenberger Belehnung 1487, adelig? (Lang, Seckauer Lehen, n. 269 A 1).

Caspar R., von den Bauern 1525 enthauptet (Dimitz II, 111).

Johann Christoph R., DH zu Gurk, 1648/49, lebt 1668 (Carinthia I, 154/1964, 228).

Herr Hans Ernst R. (recte Alexander Ernst?), ∆ Klagenfurt, Franziskaner, 13. 1. 1662 (St. Egid).

Franz Anton R., „gewester Päschi“, † Graz 13. 4. 1695, ∆ St. Andrä (Matrik Hl. Blut).

Adam Bernhard RAUBER, 2. 10. 1683 (Tp. in St. Ruprecht b. Völkermarkt), ∞ Maria Susanna, T. d. Johann Baptist Fhr. v. PUCHBAUM, auf Freibühel, Hollenegg u. Feilhofen, Generaleinnehmer in Stmk., u. d. Maria Elisabeth Voith, * Graz 9. 3. 1638, ?o Völkermarkt 14. 7. 1702, ca. 60 J. – Kinder (in Völkermarkt ~): 1. Maria Cäcilia, ~ 8. 10. 1668, † Klagenfurt (St. Egid) 5. 7. 1745(?) (StLA, LR Puchbaum, K 931, Inv. Carl Ludwig v. P.). – 2. Eva Maria Cäcilia, ~ 3. 5. 1671. – 3. Wolfgang Bernhard, DH in Gurk, ~ 8. 10. 1673, † 19. 3. Jahr fehlt (Schroll, Necrologium St. Paul, 51). – 4. Joseph Benedict, ~ 6. 3. 1676, ∞ Maria Rosina Catharina Frn. v. MINKERN. – Kinder: 1) Maria Anna Felizitas, * Klagenfurt 25. 10. 1728. – 2) Maria Susanna Cäcilia, * das. 16. 8. 1730, ?† das. 5. 7. 1745, ∆ „Schlafkammergruft“. – 3) Maria Rosina Franzisca, * das. 27. 9. 1731 (Matrik St. Egid). – 5. Maria Catharina, ~ 31. 7. 1678. – 6. Johann Ludwig, ~ 7. 9. 1679 (Fhr.) ∞ Constantia v. BECCARIA, † Klagenfurt 20. 5. 1769, 88 J., ∆ Pfarrk. – Kinder: (1) Joseph Franz, † als Kind Klagenfurt 21. 9. 1728, ∆ das. Pfarrk. – (2) Maria Anna, * das. 31. 1. 1731, † das. 3. 5. 1733, ∆ Pfarrk. – (3) Maria Rosalia, † das. 21. 4. 1732, ∆ Pfarrk. – (4) Maria Susanna Cäcilia, † das. 30. 1. 1733, ∆ Pfarrk. – 7. Frl. Josepha. – 8. Frl. Maria Theresia, Tp. In St. Ruprecht b. Völkermarkt 4. 8. 1688. – 9. Frl. Franzisca. – 8. Cäcilia. – 9. Johann Leopold, † Klagenfurt 7. 11. 1745, ∆ St. Egid.

⁵³⁸ Nach M. Slekovec, Die Szekely [...], Marburg 1894, 42 war Ursula Jacobs Schwester!

P. Alphons Fhr. v. R., Exbenediktiner von Ossiach, lebt 1783 (Stiftsaufhebung), 57 J. alt, 36 J. im Stift (KLA, Klosteraufhebungen 12).

Antonia Frn. R., (Ex)Klarissin von Bischoflak, † nach 1809 (MHVK 15/1860, 60).

M. Clara v. R., 1782 Novizin der Klarissen in Minkendorf, † nach 1820 (MHVK 15/1860, 60).

Wien: ÖStA/HHStA, AVA/FA Hohenwart 17.6, 22.6; FHKA, AUR; LA OLMA 44-60; SB Auersperg, XXIII-241, 323. SB Khevenhüller Riegersburg 7-27. KLA, AUR; 27-B-362; 418-B-C 2710, 871-B-335, 404. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 1271. StLA: LR Rauber, K. 976, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Lamberg, K. 591, fol. 170'; K. 734, H. 14, Inv. Peter v. Mosheim 1601; K. 608, Inv. Georg Langenmantel; K. 1484, H. 6, Inv. Susanna Wuzellin 1622. RI XIV n. 18721; Göth 1857, n. 273. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid, Völkermarkt, Wien St. Stephan. Schiviz, Graz, Krain (u. a. 499); Siegenfeld, 97ff. (die die dort genannten Hans Bartlme u. Joh. Christoph R. gehören nicht zu den R. v. Plankenstein u. Karlstetten!); GGTB, FH 1849ff.; Bucelinus III, 185 (falsch); Valvasor III, 614, 630 ff.; Seifert, Stammtafeln I, StT Hohenwart; Ders., X. Anjetzo florirender hoher Familien [...] Beschreibung [...], Regensburg 1710, 52ff.; Wurmbbrand, Tabula VII; Klun I, 74; BLKÖ 25/1873, 27ff.; Siebmacher, Bd. 26/2 (Index: Rauber); Bd. 28, 7; Bd. 29, Krain 17; Bd. 31, 294 (Kärntner Uradel); Bd. 34, 108 (Kärntner Uradel mit StR bis 1370!); Ungarn 1893, 537; MCKD II/1857, 143; VII/1862, 155; Tangl, Lavant, 413, 417; Dimitz II, 310; IV, 26; Lichnowsky, Geschichte V, Anhang n. 2771, 3634; Göth 1857, n. 273; 1859, n. 519; F. W. Leitner, Rauber, in: Adler, Zs. 20. (XXXIV)/2000, 133ff., 167ff., 213ff.; Naschenweng, Heiratsstatistik (Rauber, Mager); Ders., Rauber 2001, 45ff., 87ff.; Ders., St. Andrä, 228; FB Herberstein, 358ff.; Lang, Familienbuch, 227; Haan, Auszüge 1900, 263; Mayer, 94; Frank IV, 144; Lanjus, Breunner, Tafel I; Ders., Lamberg (Adler, Mbl. Nr. 536/538), 295; B. Reisp, Valvasors Zeit, Leben und Werk (Begleitwort zum Nachdruck der Ehre des Herzogthums Crain), München 1973, S. XVI; Adler, Jb. 1894, 109; Mbl. III/1893, 205, 218 (irrig Bernhard, statt Leonhard), III/1894, 293 (Georg Christoph lebt 1632: unmöglich!); X/1930, 747f.; Baravalle/Knapp II, 181; Svoboda, Sp. 16, 332, 424, 794; Reitterer, Friedberg II, 5ff.; MHVK 1860, 2, 60, 75; 20/1865, 9f.; MMK 6/1893, 31; 14/1901, 61 n. 76; 17/1904, 47 n. 20, 21 u. 24; Komatar 1905, 62; 1907, 218, 232, 234, 237, 238; 1910, 233; StGBI. II/1881, 2. H., 85f., 91; ZHVSt 69/1978, 101; Kindermann, Landstände II, 107; Svoboda, Sp. 332, 794, 838; Henckel II, 127; C. Tyroff, Geschlechts- u. Wappenbeschreibungen zu dem neuen adelichen Tyroffischen Wappenwerk, Bd. 1, Ausgabe 1 (1791), 81; E. Rajakovics, Irrtum in einer Grazer Taufmatrik. Zur Genealogie der Grafen Galler, in: Neue Chronik (Beil. zur Grazer „Tagespost“), 7. 6. 1961, Nr. 65, 3f.; I. Nagy, Magyarországi családdai czimerekkel [...] (Die Familien Ungarns mit Wappen und Stammtafeln), Bd. IX (Pest 1862), 660f.; Matschinegg, n. 1760-1766; Genealogisches Handbuch zur Schweizer Geschichte, Bd. III (Zürich 1908-1916), 220 u. Tafel III; Zajic, n. 177; B. Kaiser, Gesicht und Du [...], Universalmuseum Joanneum 2018, o. S.; Wutte, Wappen, 135; Neumann, Wappenbuch 160; Nö. Landstände, 179).

RAUCHENBERGER (erloschen)

Obersteirer. Erloschen um 1650.

W.: Von R. und G. gespalten, ein den ganzen unteren Teil des Schildes füllendes Felsgebirge (1530, 1621). 1622 Annahme des W. der Gsöllner: Im von G. u. R. gespaltenen Schild eine sch. mit Blumen besteckte Vase (1418), welches W. als 2. u. 3. Feld im Geviert neben dem StW in 1 u. 4 geführt wird (1622, 1627).

Adelsstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für Michael R. und seinen Vetter Hans R., Prag 15. 4. 1580.

Bewilligung von K. Ferdinand II. für Friedrich Maximilian, Johann Jacob und Johann Ulrich Rauchenperger ihren bisherigen Familiennamen auszulassen und sich „von Rauchenberg zu Hanfelden“ zu nennen, Regensburg 4. 10. 1630.

Landstandschaft in Stmk. für Wilhelm R. am 10. 3. 1590 (best. 29. 8. 1600 für die Brüder Hans u. Wilhelm R.), in Görz 1689.

I. Andreas RAUCHENBERGER, 1511, 16. 12, 1529 Bürger zu Judenburg, ∞ Apollonia GSÖLLNER. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Apollonia, tot 1592, ∞ Gervasius FABRIZI v. Klesheim, JUDr., sbg. Rat u. Landschaftskanzler, † 1. 12. 1604, △ Salzburg, Stiftsk. St. Peter, Hl. Geistkapelle.

II. Hans RAUCHENBERGER zu Hanfelden, Pfleger zu Offenburg, 30. 8. 1582, tot 1589, ∞ Sabina, T. d. Christoph SCHMELZER u. d. Susanna Söll v. Aichperg. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. unter Erste Linie. – 2. Apollonia, lebt 28. 1. 1614, ∞ Judenburg 23. 4. 1589 Christoph GALLER zu Lannach, GR des Landgrafen v. Hessen in Darmstadt, Propst zu Zeiring, † Unter Zeiring 10. 4.

1608. – 3. Stephan, s. unter Zweite Linie. – 4. Friedrich, s. unter Dritte Linie. – 5. Hans, s. unter Vierte Linie. – 6. Catharina, tot 28. 11. 1614, ∞1 N. GREBMINGER; ∞2 Sebald STANNZING auf Eyglspurg, tot 28. 11. 1614.

Erste Linie

III. Wilhelm RAUCHENBERGER zu Hanfelden, 1574 Student in Wittenberg, obersteir. Zeugskommissar, 28. 1. 1614, ∞1 Agnes BEER; ∞2 Weiz 4. 3. 1601 Anna Maria v. AICHELBURG, verw. MAYRHOFFER, beide 8. 5. 1607. – Kinder: 1. Sabina, ∞ auf Klaus (OÖ) 23. 4. 1617 Wolfgang Thomas STORCH zu Klaus, † 1624. – 2. Friedrich *Maximilian*, obersteir. Zeugskommissar, † Regensburg 1632. – 3. Sidonia, tot 19. 5. 1629, ∞ Wolf Adam GOLDT. – 4. Elisabeth, 20. 11. 1647, ∞ vor 1643 Jonas KUTTNER v. KUNITZ. – 5. Catharina, ledig.

Zweite Linie

III. Stephan RAUCHENBERGER zu Hanfelden auf Friedhofen, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., † Trofaiach, † Judenburg Friedhof 26. 10. 1625, ∞ Maria *Magdalena*, T. d. Ulrich STORCH auf Klaus u. d. Dorothea Raidt zu Kemating, † als Wwe. Regensburg 1651. – Kinder: 1. Hans Ulrich, † Regensburg 1630. – 2. Susanna, ∞ auf Hanfelden 28. 4. 1613 Georg Wilhelm v. FRANKING zu Alten-Franking, † 1627.

Dritte Linie

III. Friedrich RAUCHENBERGER zu Hanfelden, laa. steir. Zeugskommissär in Unterstmk., † Neuhaus (Westungarn) 1636 nach 21. 5., ∞ Elisabeth KANDELBERGER, † Neuhaus 1639. – Kinder: 1. Christoph, 2. Christina, Zwillinge, * u. † Münzbach (OÖ) 1608, † Friedhof das. – 3. Kind, † Graz 23. 10. 1614. – 4. Johann Wilhelm, * Graz 16. 2. 1616, † das. 7. 7. 1616. – 5. Johann Stephan, * Graz 1. 1., † das. 28. 5. 1619. – 6. Hans Adam, * das. 4. 2. (Vater: Christoph!), † das. 9. 6. 1623. – 7. Johann Friedrich, * 9. 12. 1624 Student in Siena, tot 1639. – 8. Anna Sabina, 1628/29 exul., ∞ Johann Friedrich v. HOHENWART, † 1683.

Vierte Linie

III. Hans RAUCHENBERGER zu Hanfelden, 1600 Pfleger auf Aigen (im Ennstal), ∞1 N. KROTENPRUNNER; ∞2 N. ITZLITZ. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Sabina, ∞ Gottlieb v. SALBURG Rfhr. auf Falkenstein, ksl. Km. u. OWM, † auf Riedau 3. 9. 1649, begr. Pfarrk. das. – 2. Hans Jacob, lebt 1634 in Nürnberg, ∞ Anna *Sophia*, T. d. Erasmus v. GLOYACH zu Weissenegg u. d. *Susanna* Catharina v. u. zu Weisseneck, † Preßburg 1637. – Sohn: Johann Ernst, ~ Trofaiach 30. 8. 1629.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?):

David R., aus Judenburg?, 16. 7. 1586 Student in Siena (Matschinegg).

ADG-DKA, Urk. 97-24-7-B. ÖStA/HHStA, FHKA, Urk. StLA: Laa. A. Antiquum, K. 6, H. 24 n. 10a; LR Rauchenberger, K. 977, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 304, H. 3, fol. 23; K. 912, Inv. Hans Adam v. Pranchh 1637, fol. 7; Stadl II, 717ff. Matriken: Judenburg St. Nikolaus, Trofaiach. Bucelinus III, 185; Kraßler, 104, 157, 181; fehlt bei Z. Bartsch u. Siegenfeld; Frank IV, 145; Hoheneck I, 117; Clauß, 275; Sötzinger, 91f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen; Naschenweng, Heiratsstatistik; Pichler, Wappensaal n. 30; Baravalle/Knapp II, 129, 212, 427; Adler, Mbl. XI/1933, 348; Siebmacher, Bd. 26/2, 241; FEB Wolf Dietrich von Raitenau (...), Katalog, Salzburg 1987, 325; Matschinegg, n. 1768-1771. Matriken: Graz-HI, Blut.

RECHBACH

Aus Tarvis stammend. Der Name ist eigentlich „Rehpach“ zu schreiben, aber Rechbach auszusprechen. Die Familie ist nicht erloschen (Franz Xaver Fhr. v. R. lebt 2003).

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Mathes u. Carl Rechpacher, Wiener Neustadt 22. 5. 1622.

Prädikat „von Rechpach auf Möderndorf“ u. W.bess. (2. Helm, im freiherrlichen Wappen an 3. Stelle) von K. Ferdinand III. für die Carl (II.) R., Wien 18. 12. 1654.

Reichs- u. erbbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Johann Hyacinth u. Franz Carl v. R. u. deren Vettern die Brüder Wolfgang Carl, Johann Ferdinand u. Martin Joseph v. R., Söhne der Brüder Ferdinand u. Mathias Carl v. R., Wien 23. 6. 1700.

W.: Geviert. 1 u. 4 von Sch. u. W. gespalten mit farbengewechselter Spitze, die den oberen Schildrand nicht erreicht (Waidegg), 2 u. 3 durch einen wasserfarbenen Schräglinkswellenbalken (Bach, auf den Namen anspielend) geteilt in G. u. Sch.; auf dem Schild Krone (1738, Bernhard Hyacinth Fhr. v. R.).

Es wird auch folgendes W. angegeben: Geviert mit H, dieser wie vorher 1 u. 4 (Waidegg), 1 in R. eine w. Spitze, 2 u. 3 wie vorher 2 u. 3 (StW), darauf ein natürlicher, nach rechts springender Hirsch (sollte wohl ein Reh sein!), 4 von W. u. R. gespalten (Loretokapelle, Untertarvis); drei gekr. Helme: I ein off., rechts wie das 1., links wie das 2. Feld, doch ohne das Reh bez. Flug, Decken sch.-g., II ein sch. Kleeblatt zwischen 2 von W. u. Sch. geteilten Büffelhörnern, Decken sch.-w., III das Reh aus gr.-blättrigen Zweigen wachs., Decken r.-w.

Landstandschaften: In Kärnten für Carl d. J. R. 1. 2. 1639 (bestätigt für Math. Carl Fhr. v. R. 1763, weiters bestätigt 1775 u. 1783), in Steiermark für Carl u. seinen Sohn Ferdinand *Rehpacher* (auch Rechpacher) 30. 1. 1651, in Krain 15. 1. 1665, in Görz 1689.

I. Carl d. Ä. RECHPACHER, Bürger, Hammergewerke u. laa. Kärntner Einnehmer der Weintaz zu Tarvis, Obermauteinnehmer das., † 1597, ∞1 Anna N.; ∞2 Magdalena verw. STEINER. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Matthes, Verweser der khevenhüllerischen Eisentratten, Mauteinnehmer, † Nürnberg 1652, ∞ Elisabeth N., 12. 9. 1620. – 2. Barbara, ∞ Brieseneck b. Hermagor 29. 7. 1591 Andree v. MALLENTHEIN zu Brieseneck, beide 2. 7. 1595. – aus 2. Ehe: 3. Carl, w. f. – (aus 2. Ehe?) 4. Florentina, ∞ vor 24. 8. 1606 Christoph CASPAR zu Weißenfels (SLO). – noch andere Kinder.

II. Carl d. J. RECHPACHER (1654) zu Möderndorf, laa. Kärntner Obermauteinnehmer zu Tarvis, Hammergewerke in MalborGet, Landschaftsverordneter, Regim. Rat in Ktn., ksl. Rat, * 1595, † vor 15. 7. 1662, ∞1 Anna, T. d. Georg PAUL; ∞2 Margaretha, T. d. Christoph v. WAIDEGG zu Möderndorf u. d. Maria v. Aichelburg, lebt 30. 12. 1673(?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maximilian, * 1618. – 2. Georg, * 1619, † 1662 (?), Mauteinnehmer in Raibl. – b) aus 2. Ehe: 3. Ferdinand, w. f. unter Erste Linie. – 4. Mathäus Carl, s. unter Zweite Linie. – 5. Margaretha Theresia, test. Kranichsfeld 21. 6. 1722, ∞ Graz 4. 6. 1668 Sebastian v. HAYDEGG. – 6. Eva Maria, lebt 21. 9. 1684, tot 1691, ∞ Tarvis 1. 9. 1669 Johann Andreas Rgf. v. BUCCELLINI auf Sava bei Assling u. Weidhag, tot 1708. – 7. Anna Christina, 7. 2. 1701. – 8. *Christoph* Bernhard, 22. 1. 1672. – 9. Maria Barbara, (∞1 N. GLANTSCHNIG?); ∞2 Klagenfurt 24. 4. 1656 Christoph JAURITSCH, JUDr.

Erste Linie in Steiermark (erloschen 1766)

III. Ferdinand v. RECHBACH auf Möderndorf, iö. Regim. Rat, Hptm. zu Flitsch, * 1620, † Graz 20. 2. 1684, ∆ 28. Hl. Blut, ∞ auf Spiegelfeld (Stmk.) 27. 10. 1651 Maria Barbara Renata, T. d. Georg (v.) WOLFAHRT auf Spiegelfeld, DO-Sekretär der nö. Ballei, u. d. Barbara Elisabeth Schwarz, † Klagenfurt (nach) 30. 2. 1683. – Kinder: 1. Hyacinth, w. f. – 2. *Barbara* Theresia, * Graz 14. 1. 1654, † das. 30. 9. 1691, ∆ Hl. Blut, ∞ Otto Franz v. u. zu CLAFFENAU, Land- u. Hofrechtsbesitzer, † das. 21. 4. 1699. – 3. Dorothea Renata, * das. 9. 2. 1659. – 4. Christina Elisabeth, * das. 21. 7. 1660, † (auf Rüstenau) 1712 vor 23. 11., ∆ Pfarrk: Pettau, ∞ das. 15. 9. 1692 Johann *Jacob* Fhr. v. WINTERSHOFEN zu Prankh, Trakhenburg u. Ober Rotwein auf Rüstenau,

Kornett der adeligen Kompagnie zu Warasdin, † 1700 vor 9. 9. – 5. Maria Regina, * Graz 9. 9. 1662. – 6. Kind, † das. 21. 2. 1664, △ Augustiner. – 7. Johann Ferdinand, * das. 24. 6. 1665, † das. 2. 10. 1666, △ Augustiner. – 8. Franz *Carl Joseph*, 1700 Fhr., auf Möderndorf zu Weißenfels, Zollpräfekt zu Pontafel/Pontebba, k. k. Landrat u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., Zeugskommissär in Klagenfurt, ksl. Rat, * das. 8. 12. 1668, ∞1 Klagenfurt 3. 1. 1691 Maria Catharina v. THALHEIMB (in 1. Ehe ∞ mit N. EYSSENMANN); ∞2 Maria Anna Elisabeth Frn. v. WAIDMANSDORFF; ∞3 1735 Notburga Maria *Constantia* Francisca Antonia, T. d. *Weikhard* Ferdinand Gf. BARBO v. Waxenstein u. d. Maria Johanna Felizitas Carola Anna *Antonia* RGfn. v. Welz Frn. zu Eberstein u. Spiegelfeld, * Laibach 1. 6. 1705. – Kinder a) aus 1. Ehe : 1) Maria Sidonia, * Klagenfurt 16. 5. 1693. – b) aus 2. Ehe (alle zu Weißenfels geboren u. getauft): 2) Virikus Franz Carl, * 29. 1. 1721. – 3) Maria Carl Ignaz, * 31. 7. 1723. – 4) Maria Joseph Franz, * 9. 10. 1725. – c) aus 3. Ehe: 5) Maria Cäcilia Notburga, ?Ursulinin in Klagenfurt (Augustina), * 29. 12. 1735, † Klagenfurt 25. 5. 1796. – 6) Maria Johann Xaver Blasius, * 3. 2. 1737. – 7) Felix Maria Maximilian, * 14. 1. 1738. – 8) Maria Victoria Barbara Walburga, * 21. 12. 1738. – 9) Maria Maximilian Johann Silvester, * 30. 12. 1739. – 10) Simon Hermenegild Johann Nepomuk, * 29. 9. 1746.

IV. Johann *Hyacinth* (1700) Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf u. Neuhaus, iö. Regim. Rat, Verordneter in Ktn., * Graz 4. 7. 1652, † das. 9. 9. 1704, ∞ Feldkirchen b. Graz 20. 1. 1686 Maria *Theresia* Catharina, T. d. Sebastian HAYDT v. HAYDEGG, Herr auf Kranichsfeld, iö. Hofpfennigmeister u. Hofkammerrat, u. d. Margaretha Elisabeth Haring, † Graz 5. 11. 1721, beide △ Hl. Blut. – Kinder: 1. Maria *Anna* Francisca, * das. 18. 9. 1687, † als Wwe. nach Nov. 1735, ∞ das. 29. 8. 1709 Johann *Jacob* Joseph v. WINTERSHOFEN Fhr. v. u. zu Drachenburg auf Peilenstein, test. 1. 10. 1722, tot 1723. – 2. Joseph Sebastian, * Graz 21. 4. 1689, lebt Dez. 1704. – 3. Franz Anton, * Graz 1. 6. 1690, lebt Dez. 1704. – 4. Maria Cäcilia Catharina, * das. 23. 11. 1691, † das. 15. 9. 1693, △ Hl. Blut. – 5. Johann Bernhard *Hyacinth*, 1700 Fhr., Land- u. Hofrechtenbeisitzer in Stmk., * das. 17. 6. 1693, † auf Weissenegg 12. 1. 1747, △ Graz, Dominikaner, ∞ Maria *Cleopha*, T. d. *Joseph* Amand v. GRIENPACH auf Weissenegg u. Thalerhof, u. d. Eleonora Theresia Frn. Walter v. Walthersweil, * Straßgang b. Graz 16. 8. 1689, † Graz 10. 3. 1775, △ St. Anna. – 6. Wolfgang Raymund Joachim, * das. 23. 3. 1695, † das. 6. 10. 1696, △ Hl. Blut. – 7. Franz Carl, 1700 Fhr., tot Dezember 1704. – 8. Anna Christina, † das. 4. 2. 1701, △ Jesuiten. – 9. Franz *Cajetan*, Dr. theol., Jesuit * das. 6. 7. 1704, † Krems (NÖ) 20. 3. 1766.

Zweite Linie zu Weißenfels in Krain (erloschen 1828)

III. Mathias *Carl* v. RECHBACH auf Wasserleonburg u. Möderndorf (letzteres von ihm verkauft) zu Weißenfels, Obereinnehmer zu Tarvis, ksl. Rat, * 1622, † 1689, ∞1 Lucretia PROY v. Burgwalden, † 1658; ∞2 Maria Saal (auf Ehrental) 2. 6. 1661 Maria Francisca, T. d. Julius Hieronymus Fhr. v. RUESDORF u. d. Maria Margaretha Frn. Kulmer. – Kinder a) aus 1. Ehe: ?1. Paula, ∞ Weißenfels 16. 1. 1675 Johann *Martin* v. STRALENDORF (Kind ~ Weißenfels, Tp.: Maria Florimunda Frn. v. Rechbach geb. v. Rebenstein). – 2. Wolfgang Carl, w. f. unter Erster Ast. – 3. Mathes Ernst, ksl. Obereinnehmer, * 1652, † 1694. – 4. Franz Andre, 1660, tot 1688. – b) aus 2. Ehe: 5. Johann Ferdinand, s. unter Zweiter Ast. – 6. Martin Joseph, s. unter Dritter Ast. – 7. Anna Magdalena, * Wien 19. 2. 1669. – 8. Albert (Klostername), Benediktiner in Admont, * Tarvis 1672, † Graz 1739, △ das. Karmeliter.⁵³⁹

Erster Ast auf Weißenfels (Krain)

IV. Wolfgang Carl (1700) Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf zu Weißenfels, ständ. Obermauteinnehmer zu Tarvis, ksl. Rat, * 1648, ∞ Klagenfurt 11. 5. 1671 *Regina* Elisabeth, T. d.

⁵³⁹ J. Wichner, Kloster Admont in Steiermark und seine Beziehungen zur Kunst, Wien 1888, 85 A 3; AGT 18/1897, 69 † 1742.

Johann WEBER v. u. zu Ehrenthal, auf Gillitzstein, Glanegg u. Moosburg, Landschaftssekretär in Ktn, ksl. Rat, u. d. Maria Salome v. u. zu Aichelburg. – Söhne: 1. Anton Carl, Supernumerari-Landrat in Stmk. 9. 12. 1698, ∞ Maria Rosa v. KRINEGG. – 2. Franz Niclas, w. f. – 3. Johann, Jesuit, * Tarvis 27. 12. 1675, † Klagenfurt 3. 1. 1757.

V. Franz Niclas Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, * 1674, † 1708, ∞ vor 1698 Maria *Rosalia*, T. d. Johann *Andreas* Fhr. v. GALLENFELS, freising. Amtmann zu Veldes, u. d. Maria Anna Kuschlan, † nach 9. 3. 1733. – Kinder (zu Weißenfels * u. ~): 1. Maria Anna Agnes, * 15. 11. 1698. – 2. Franz Carl *Joseph*, * 22. 11. 1699. – 3. Maria *Josepha*, Äbtissin der Benediktinerinnen zu St. Georgen a. L. (M. Rosa), * 4. 12. 1700, † St. Georgen a. L. 16. 5. 1766, ∆ das. – 4. Maria Francisca, Benediktinerin zu St. Georgen a. L. (M. Carolina), * 7. 5. 1702, † St. Georgen a. L., 29. 7. 1764. – 5. Joseph Hyacinth Laurenz, Dr. theol. u. phil., DH zu Gurk, * 1703, † das. 26. 10. 1758, ∆ Gurk, Dom. – 6. *Maximilian* Daniel, k. k. FML, * 5. 2. 1705, † Klagenfurt (oder Mandorf) 30. 7. 1764, ∞ vor 1738 N. Frn. v. PICCARDI. – 7. Maria Anna Theresia, * 16. 10. 1706.

Zweiter Ast zu Untertarvis (erloschen 1708)

IV. Johann *Ferdinand* (1700) Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, Herr auf Weißenfels, Mauteinnehmer in Tarvis, * 18. 6. 1662, test. 12. 1. 1747, ∞ Wasserleonburg 3. 5. 1689 Maria Theresia, T. d. Johann *Andreas* Fhr. SEMBLER zu Scharffenstein u. d. Susanna Proy v. Burgwalden. – Kinder: 1. Mathias Carl, Herr auf Drasing, Verordneter u. Vizepräs. der Repräsentation- u. Kammer in Ktn., * 1692, † Klagenfurt 1. 7. 1764 (68 J.), ∆ Pfarrk., ∞ Maria Francisca PROY v. Burgwalden. – Sohn: Johann *Peter*, auf Drasing, Seltenheim, Meiselberg u. Schletthof, † Klagenfurt 26. 10. 1786, 39 J. – 2. Andreas, w. f. – 3. Anton Franz Albert, * 1704, † Klagenfurt 8. 2. 1766, 66 J. (!), ∞1 Maria Luzia LEITNER v. LEITENAU, † Poitschach b. Feldkirchen 2. 12. 1733, 75 J., ∆ Pfarrk. Feldkirchen; ∞2 Klagenfurt 8. 3. 1734 Maria Anna, T. d. Adam Seyfried RGf. v. GROTTENEGG u. d. Maria Regina Frn. v. Himmelberg, * das. 6. 4. 1709, † das. 23. 9. 1741, ∆ Pfarrk. – Tochter: Maria Anna Josepha Theresia, * das. 28. 3. 1736. – 4. Maria Rosa, ∞ (Hk.) Tarvis 25. 2. 1726 Matthias Philipp v. SCHWARZHOFFEN, ksl. Einnehmer. – ?5. Maria *Joseph*, 31. 12. 1744 DP u. Archidiakon zu Gurk, * Tarvis 26. 11. 1715, † Klagenfurt 7. 4. 1789. – 6. *Hieronymus* Maria, Jesuit u. dann Propst zu Eberndorf u. Archidiakon des Jauntaler Distrikts, * Tarvis 19. 9. 1721, † Eberndorf (Ktn.) 31. 3. 1786, ∆ das.

V. *Andreas* Melchior Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, auf Kerschdorf, Obermauteinnehmer zu Tarvis, * Tarvis 20. 9. 1699, † 5. 5. 1785, ∞ auf Waisenberg bzw. Pfarre St. Walburgen 4. 10. 1731 Maria *Francisca*, T. d. Georg Balthasar RGf. v. CHRISTALNIGG zu Gillitzstein auf Eberstein u. Hornburg u. d. Maria Beatrix v. Schoberg, * Klein St. Paul 11. 5. 1712, † 8. 4. 1795. – Kinder (insgesamt 16): 1. Maria Anna Barbara Beatrix Frn. v. R., * 12. 10. 1732, † 1811, ∞ 1762 Alphons Gabriel RFst. v. PORCIA, † Spittal a. d. Drau 12. 6. 1776. – 2. Johanna, 1785. – ?3. Thaddäus, 1756 DH zu Gurk, ausgetreten Nov. 1757. – ?4. Maria *Ludwig* Anton Fhr. v. R., k. k. Km. u. Gub. Rat, Verordneter in Ktn., † Graz 7. 10. 1793, 63 J., ∞ Elisabeth Frn. v. GAISSMAR gen. MOSBACH v. LINDENFELS, Stkd. – Kinder: (1) Maria *Florimunda* Josepha Felicia Aloysia, * Klagenfurt 14. 1., † das. 5. 5. 1778. – (2) Maria *Joseph* Carl Felix Aloys Johann Nepomuk Vinzenz Adrian, k. k. FMLt u. Divisionär, 1819 in Stmk. als Landstand introduziert (StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16), * das. 5. 3. 1779, † Galizien 6. 3. 1838. – (3) Carl, k. k. GMj., † Wien 29. 2. 1832. – 5. N. – 6. *Ignaz* Dominicus, Obermauteinnehmer, * 1737, † Klagenfurt 25. 5. 1814, 79 J.(!), ∞ Maria *Carolina* Frn. v. RECHBACH, † Klagenfurt 2. 2. 1813, 78 J. – Kinder: 1) Franzisca, * 1774, † Klagenfurt 13. 9. 1777, 3 J. – 2) Beatrix, † das. 15. 5. 1779, 5 1/2 J. – 3) Maria Anna, * Klagenfurt 30. 4. 1776. – 4) Maria Johann Seraphin, * das. 28. 4. 1777, † das. 1. 6. 1778. – 5) Maria *Johanna* Nepomucena Franzisca de Paula Barbara, * das. 30. 5. 1778, ∞ 31. 7. 1796 Johann Nepomuk Fhr. KULMER zum Rosenpichl, Edler Herr auf Schmelzhofen u. Hohenstein, Herr auf Rothenthurn, Waldeck u. Hartenstein (Stmk.). – 7. Andreas, k. k. Lt., * Tarvis 25. 10. 1738, 1754. – 8. Leopold, w. f. – 9.-11.

N. N. – 12. Maria Scholastica (Klostername), Benediktinerin zu St. Georgen a. L., * Tarvis 1745, † das. nach 1782. – 13. Franz *Joseph* Maria, k. k. Rittm., * Klagenfurt 19. 2. 1746, † das. 21. 3. 1807. – 14. Maria *Theresia* Regina, * Tarvis 8. 9. 1747, † Graz 2. 8. 1823, ∞ 20. 9. 1770 *Joseph* Aloys KAZIANER RGf. v. Katzenstein, Fkherr auf Spielfeld u. Lukavzen, Obersterblandsilberkämmerer in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Km. u. Hptm., † Graz 10 (1.?) 12. 1822. – 15. Wolfgang *Ferdinand*, k. k. Landrat u. Kreiskommissär zu Villach, * 1749, † Klagenfurt 13. 1. 1786, 37 J. – 16. Paul (recte Caspar?). – 17. Balthasar (jüngstes Kind), DH zu Gurk, * Untertarvis 1751, † Klagenfurt 6. 7. 1828, 75 J. (Letzter der Linie).

VI. *Leopold* Ferdinand Fhr. v. RECHBACH, auf Kerschdorf u. Tigring, Verordneter in Ktn., † 1758, ∞1 Maria *Johanna* Barbara, Frau auf Tigring, T. d. Joseph Benedict RFhr. FRONMÜLLER auf Tigring u. Waidenburg u. d. Maria *Eleonora* Frn. v. Deutenhofen, Frau auf Drasing, * Waidenburg, ~ Mauthen 18. 4. 1707, † Klagenfurt 8. 7. 1743, ∆ Pfarrk. Frauengruft; ∞2 Klagenfurt 28. 1. 1744 Maria *Victoria* Frn. v. STAUDACH auf Tigring. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt) a) aus 1. Ehe: 1. Maria Anna Franzisca Theresia, * 26. 7. 1729. – 2. Sigmund Leopold Anton, * 5. 6. 1731. – 3. Johanna Radegunda Antonia, * auf Tigring, ~ 19. 8. 1732. – 4. Leopold Anton Johann Nepomuk, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Friedrich), * 21. 7. 1733, † St. Lambrecht 9. 9. 1777. – 5. Maria Regina *Josepha*, * 2. 11. 1735, tot ca. 1757, ∞ das. 8. 5. 1754 Johann *Aloys* Weikhard Gf. SPINDLER Fhr. u. Edler Herr v. u. zu Wildenstein, Fkherr auf Weidenholz, Irenharting, Weikartsberg, Pernau a. d. Traun, Neumarkt u. Waldau, k. k. WGR u. Km., † Wien 27. 1. 1798. – 6. Theresia Rosina Elisabeth, * 18. 10. 1737. – 7. *Carl Franz* Xaver Leopold, * 16. 4., † das. 20. 11. 1738. – 8. *Carl* Andreas Franz Xaver, k. k. Fähnrich, * 25. 11. 1739, 1758. – 9. Maria *Theresia* Ursula Elisabeth, * 20. 10. 1742, † das. 19. 2. 1743, ∆ Pfarrk. – b) aus 2. Ehe: 10. Franz Xaver Sigmund Maria, * 10. 12. 1744. – 11. Maria *Joseph* Siegfried, k. k. Rittm., * 17. 2. 1746, ∞ St. Martin b. Villach 6. 9. 1802 Eleonora, T. d. Johann Joseph *Sigmund* RGf. GALLER auf Freudenberg u. Waisenberg, k. k. Km.u. Landrat in Ktn., u. d. Maria Anna Frn. v. Ottenfels-Gschwind, * Klagenfurt (oder Freudenberg) 5. 6. 1763 (in 1. Ehe ∞ Freudenberg 5. 10. 1789 *Philipp* Jacob Fhr. v. SILBERBERG, k. k. Rat u. Kreiskommissär). – 12. Maria Anna Franzisca Elisabeth, * 6. 4. 1747. – 13. Cajetan, ∞ Wien 13. 1. 1799 Therese, T. d. Johann *Martin* Fhr. v. STRAHLENDORF u. d. Pauline Frn. v. Rechbach. – 14. *Adolph* Sebastian Franz Xaver Aloys, k. k. ObLt., * 20. 1. 1753, 4. 2. 1788.

Dritter Ast zu Obertarvis und Möderndorf

IV. Martin Joseph (1700) Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, ksl. Obermauteinnehmer zu Tarvis, ksl. Rat., * 1671, † Klagenfurt 26. 1. 1742, ∆ Tarvis, ∞1 (Hb.) 26. 3. 1693 Maria Susanna, T. d. Georg Oswald v. MULETH, ksl. Rat, Pfleger u. Bestandinhaber zu Greifenburg, Rottenstein u. Stein (Ktn.), † 1714 (in 1. Ehe ∞ 1680 mit Joseph Carl v. SCHÖNBERG, tot 1693); ∞2 nach 1714 Maria Anna Elisabeth, T. d. Georg Andreas Fhr. v. GAISRUCK zu Gradisch, Landrat u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., u. d. Anna Catharina v. Ruesdorf † Villach 26. 1. 1758, 75 J. – Söhne aus 2. Ehe: 1. *Johann* Baptist Maria, Mauteinnehmer in Villach, GR des k. k. Bancal-Amtes in Klagenfurt, * 1719, † Klagenfurt 1792, ∞ vor 7. 7. 1755 (Tp. in Wolfsberg) Maria *Theresia*, Frau auf Meiselberg, T. d. Johann *Gottlieb* Gf. STAMPFER Fhr. v. Walchenberg u. d. Maria Anna *Catharina* Josepha Frn. v. Teuffenbach zu Maßweg, * Klagenfurt 27. 8. 1729, † das. 22. 6. 1795. – Töchter: (1) Maria *Catharina*, * 1750/51, † 1789, ∞ (Hb) Klagenfurt 22. 10. 1768 Franz *Joseph* KOCHLER v. Jochenstein, 1769 Generaleinnehmer in Ktn., lebt September 1796. – (2) Maria *Aloysia*, * Obertarvis 12. 9. 1755 (1753?), † Freiburg i. Br. 19. 3. 1801, ∞ 21. 6. 1789 Michael *Wenzel* RGf. v. ALTHAN, k. k. Km. u. Obstlt., Ehrenritt. des souv. Malteser-Ord., † Wien 21. 1. 1810. – (3) *Vinzenzia* Anna, Stkd., * Villach 16. 3. 1760, † Klagenfurt 29. 10. 1800, ∞1 19. 8. 1776 *Franz* de Paula Johann Nepomuk Bapt. Ignaz RGf. v. AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg auf Černahora, k. k. Km. u. GMj., † Graz 22. 10. 1795; ∞2 „Capella penes Hollenburg“ 13. 9. 1796 *Franz* Sales Fhr. SCHLUGA v. Rastefeld, Herr auf Mageregg, Möderndorf, Tanzenberg etc., k. k. Landrat u. ständ. Ausschussrat in Ktn., † Klagenfurt 12. 2. 1828. – ?(4) Antonia, Stiftsdame, *

1763, † Klagenfurt 3. 8. 1823, 60 J. – (5) Johanna *Josepha* Maria Anna Franzisca de Paula Hemma, * Klagenfurt 24. 6. 1768, † St. Donat 7. 11. 1838, △ Friedhof das., Stkd., ∞ Klagenfurt 4. 9. 1786 Franz *Dismas* Carl Gf. CHRISTALNIGG, Herr auf Meiselberg, Eberstein u. Mittertrixen etc., k. k. Km., † das. 11. 1. 1849. – 2. Hieronymus, * 1721, † 1780. – 3. Benedict, w. f.

V. Vinzenz *Benedict* Fhr. v. RECHBACH, auf Möderndorf, Herr auf Mandorf, Verordneter in Ktn., Obersteuereinnnehmer in Klagenfurt, k. k. Km., * 1725, † vor 1801, ∞1 (Hb.) 27. 4. 1747 Maria Anna Clara Scholastica, T. d. Franz Carl Fhr. v. RECHBACH u. d. Maria Anna Frn. v. Waidmannsdorf; ∞2 *Susanna* Maria Anna Josepha, T. d. Johann Gualbert DÜCKHER Fhr. v. Haslau, sbg. Hofkammerrat u. Pfleger zu Hüttenstein u. Abtenau, u. d. Maria Antonia Schaffmann Frn. v. Hemerles, * Abtenau 5. 2. 1755, tot 1811 (in 1. Ehe ∞ mit Leopold Fhr. v. SÖLL). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maximilian, w. f. – aus 2. Ehe: 2. Franz de Paula, † Klagenfurt 2. 8. 1796, 7 J. – 3. Marianna Carolina Antonia Theresia Susanna, * das. 10. 3. 1789. – 4. Maria Joseph Johann Philipp Ferdinand, * das. 14. 6. 1790. – 5. Maria Maximilian Vinzenz, * das. 17. 6. 1791. – 6. Maria Antonia Franzisca de Paula, * das. 16. 10. 1792. – 7. Maria *Franz* de Paula, * 26.7. 1796.

VI. Maria Joseph Johann *Maximilian* Moriz Frh.v. RECHBACH auf Möderndorf, zu Mandorff, k. k. Km., Rat u. iö. Kreiskommissär in Klagenfurt, * 22. 9. 1752, † Klagenfurt 7. 5. 1821, ∞1 20. 8. 1785 Maria Anna Dominica Josepha, T. d. *Joseph* Leopold v. EGARTEN zu Kohlhof u. Himmelau u. d. Maria *Eleonora* Frn. v. Ottenfels-Gschwind, * Klagenfurt 4. 8. 1765, † 27. 3. 1793; ∞2 auf Treffen 10. 5. 1794 Maria Anna, T. d. *Carl* Anton RGf. v. GOESS, Fkherr auf Moosburg, Gradisch, Karlsberg, Ebenthal u. Treffen, k. k. Km. u. GFWM, u. d. Maria *Anna* RGfn. Christalnigg v. u. zu Gillitzstein, * Klagenfurt 20. 6. 1770, † das. 22. 2. 1795; ∞3 das. 18. 2. 1800 Maria *Theresia* Frn. FRONMÜLLER zu Weidenburg, † Obermühlbach 5. 10. 1805, 56 J., △ das. (in 1. Ehe ∞ mit einem Fhr. v. GABELKOVEN); ∞4 Maria *Theresia*, T. d. Johann Georg *Polycarp* Gf. CHRISTALNIGG auf Meiselberg u. Ehrnegg, u. d. Philippine Frn. v. Rechbach auf Möderndorf, * 19. 9. 1770, † 1800, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Friedrich, w. f. – 2. Maria Joseph Johann Evangelist *Maximilian*, * das. 5. 7. 1791, k. k. Km. u. Hptm. – 3. Benedict Philipp Maria Joseph Bernhard, * das. 6. 2. 1793. – b) aus 2. Ehe: 4. Marianne Carolina Maximiliana Johanna Nepomucena, * das. 15. 2. 1795, ∞ 14. 6. 1820 Hieronymo Marchese GISILIERI. – 5. *Philipp* Benedict, k. k. Km. u. Rittm., * Klagenfurt 6. 2. 1797, † Laibach 12. 3. 1867, ∞ Kreutberg (Aich) 29. 9. 1822 *Barbara* Marianne Josepha Theresia, T. d. Joseph RGf. v. THURN-VALSASSINA auf Plankenstein, Kreutberg u. Lukowitz, k. k. Km. u. Mj., u. d. Maria *Anna* Frn. Gall v. Gallenstein, * Laibach 31. 10. 1799, † das. 8. 7. 1885.

VII. Johann *Friedrich* Maria Joseph Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf; k. k. Km., Gub. Rat u. Kreishptm. zu Neustadtl (Illyrien), * Klagenfurt 29. 11. 1789, † Rudolfswert 3. 1. 1843, ∞ Görz 24. 10. 1815 Maria *Anna* Carola, T. d. Leopold Ferdinand Gf. STRASSOLDO-VILLANOVA u. d. Maximiliana RGfn. v. THURN-HOFER u. VALSASSINA, * das. 8. 10. 1794, † das. 18. 5. 1864. – Kinder: 1. *Maximilian* Paul, Fähnrich, * 8. 3. 1817, † Rudolfswert 25. 10. 1834. – 2. August, w. f. unter Älterer Zweig. – 3. Wilhelm, s. unter Jüngerer Zweig. – 4. *Franz* Seraph Joseph Niclas, k. u. k. Km. u. Hofrat, * Pisino 19. 2. 1824, † Volocsa 6. 4. 1906, ∞ Görz 9. 1. 1854 Maria *Theresia* Clementine Johanna, Stkd., T. d. Clemens Gf. CORONINI u. d. Clementina Gfn. Degrazia, * das. 2. 6. 1833. – 5. *Alexander* Heinrich Benedict, k. k. Km. u. Mj. ad honores, * Zara 12. 7. 1825, † Rudolfswert 25. 10. 1889. – 6. *Rudolph* Johann Nepomuk Maria Joseph, k. u. k. Obst., * Rudolfswert 15. 9. 1827, † Cilli 30. 6. 1909, ∞ Prag 8. 2. 1864 (1865?) *Caroline* Lambertine Maria Friederike, T. d. Lambert RGf. GORCEY-LONGUYON, k. k. Km. u. Obstlt., u. d. *Franziska* Xaveria Frn. Deym v. Strítež, * Steyr 19. 6. 1833. – 7. *Theresia* Marianna Antonia, * das. 1. 8. 1829, † Salcano 4. 4.1901, △ Friedhof das., Stiftsdame zu Görz, dann ∞ Salcano 1. 6. 1867 Karl BASCHUTTI, k. u. k. Hptm., † 16. 4. 1880. – 8. *Joseph* Domitian, k. u. k. Obstlt., * Neustadtl (Krain) 3. 1. 1833, † Marburg a. d. Drau 27. 2. 1911, ∞ das. 30. 8. 1860 Maria Elisabeth DUCHATSCH, * das. 23. 9. 1841. – Tochter: *Friederike* Katharina Maria Josepha, * das. 11. 10. 1861, ∞ 2. 8. 1880 Arnold Edler v. PICHL, k. u. k. FML- 9. *Anton* Paul, k. u. k. Hptm., * das. 1. 3. 1836, † Esseg 14. 2. 1909, ∞ das. 24. 11. 1896

Franziska (Fanny) HAMILTON, * 3. 7. 1869. – 10. *Friederike* Maria Anna Dorothea, Zwillingsschwester des Vorigen, * das. 1. 3. 1836, † Laibach 21. 12. 1902, Stiftsdame in Görz.

Älterer Zweig

VIII. August Fhr. RECHBACH auf Möderndorf, k. u. k. Km. u. Mj., * Fiume 9. 12. 1820, † Zobelsberg (Krain) 19. 7. 1907, ∞ Burgstall 19. 2. 1851 *Sofie* Maria, T. d. Franz Fhr. v. WOLKENSPERG u. d. Hyacintha Gfn. v. Lichtenberg, * Burgstall 13. 5. 1823, † Laibach 9. 3. 1896. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. *Philipp* Benedict August, k. u. k. Km. u. FML, * Laibach 27. 8. 1855, ∞ Angoris bei Cormons 7. 7. 1888 *Theresia* Isabella, T. d. Michael Fhr. LOCATELLI v. Eulenburg zu Schönfeld u. d. Maria Gfn. Strassoldo, * Cormons 29. 1. 1865. – 3. *Barbara* Hyacintha Maria Anna, * Laibach 7. 5. 1861, ∞1 Laibach 10. 11. 1890 Oskar Fhr. v. SOMMARUGA, Dr. jur., k. k. Administrationsrat der Forst- u. Domänenverwaltung in Görz, † Görz 27. 2. 1895; ∞2 Kreutberg 12. 9. 1903 Wilhelm Ritt. LASCHAN v. Moorland, k. k. Hofrat bei der Landesregierung in Laibach.

IX. *Friedrich* Seyfried August Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, Herr auf Kreutberg (Krain), k. u. k. Km. u. Reg. Sekretär, Landtagsabgeordneter in Krain, * Laibach 27. 7. 1853, ∞1 Lehnrotte (NÖ) 17. 7. 1886 Maria *Adelheid* (Adele), T. d. Maria *Titus* Friedrich RFhr. APFALTRER v. APFALTRERN auf Roj, Grünhof u. Mötting, Herr zu Dixenberg, k. k. wirkl. Km. u. Hptm., u. d. Adelheid Aloisia Maria Barbo RGfn. v. Waxenstein, * Dixenberg 31. 8. 1866, † Kreutberg 8. 5. 1890; ∞2 Wien 12. 9. 1894 Aloysia, T. d. *Arthur* Johann Fhr. v. LEDERER-TRATTNERN, k. u. k. Mj., u. d. Gabriele Gfn. Serényi, * Slavičín 14. 8. 1869. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Marie* Sophie Barbara Adele, * auf Kreutberg 20. 7. 1887. – 2. *Helene* Maria Philippine Adele, * das. 17. 8. 1889. – b) aus 2. Ehe: 3. *Gabriele* Maria Josefa Aloisia Barbara, * das. 22. 12. 1895. – 4. *Paula* Maria Josefa Friederike Barbara, * das. 25. 1. 1897. – 5. *August* Arthur Friedrich Joseph Desiderius, * das. 23. 5. 1898. – 6. *Joseph* Arthur Filip Alois, * das. 4. 2. 1904. – 7. *Alois* Joseph Friedrich Gabriel Ignaz, * das. 14. 9. 1905. – 8. *Hermann* Joseph Gabriel Philipp August Ignaz, * das. 5. 4. 1908.

Jüngerer Zweig

VIII. *Wilhelm* Vinzenz Joseph Fhr. RECHBACH auf Möderndorf, k. k. Km. u. Landesgerichtsrat, * Fiume 29. 11. 1822, † Laibach 22. 11. 1906, ∞ St. Michael bei Rudolfswert 24. 1. 1859 Maria *Julia* Antonia, T. d. Joseph Edlen v. SCHEUCHENSTUHL u. d. Juliana Primiz, * 9. 5. 1840, † Laibach 13. 1. 1897. – Kinder: 1. *Marianne* Juliane Friederike, * das. 15. 4. 1860, ∞ Prag 7. 8. 1882 Gustav SCHWIKERT, k. u. k. Forst- u. Rentmeister, † Wippach 6. 9. 1901. – 2. *Juliane* Maria Malvina, * das. 14. 7. 1861, † – 3. *Maria* Malvina Friederike, * das. 7. 11. 1862. – 4. *Auguste*, * das. 2. 6. 1865, ∞ das. 16. 2. 1895 Ferdinand MÜLLER, Beamter. – 5. *Wilhelm* Eduard Alphons Philipp, k. k. Landesregierungsrat in Rudolfswert, * das. 16. 8. 1866, ∞ Triest 1. 6. 1910 Renée DELL' ADAMI v. Tarczal. – 6. *Joseph* Max Rudolph, * das. 3. 9. 1870, † das. 4. 12. 1871. – 7. *Theresia* Friederike Amalie, * das. 7. 8., † das. 28. 9. 1871.

Ohne Anschluss:

Elisabeth Frn. v. R., ∞ Joseph Ferdinand Edler v. RAGLOVICH zum Rosenhof, Herr auf Liemberg, Verordneter in Ktn., † 12. 2. 1758 (Carinthia 26 (1836), 18).

Maria Theresia Frn. v. R., * Spittal a. d. Drau 1708, † Assling 24. 7. 1744, ∞ Johann *Martin* Fhr. v. u. zu AICHELBURG auf Bodenhof u. Greifenstein, ksl. Km., Verordneter in Ktn. (Siebmacher, Bd. 28, 8)

Franz Fhr. v. R., k. k. Rittm., * Madár (Ungarn) 26. 9. 1754, † Waitzen (Ungarn) 15. 12. 1805. – Johann Fhr. v. R., * Madár 26. 9. 1754 (Zwillingsbruder des Vorigen?), 1788 ksl. ObLt. (Svoboda, 91).

Florimunda Aloysia Frn. v. R., † Klagenfurt, 24. 4. 1782, 54 J. (St. Egid).

Maria Anna Frn. SEENUSS, geb. Frn. v. R., † Klagenfurt 7. 5. 1783, 42 J. (St. Egid).

Maria *Anna*, * 1774, † Graz 29. 1. 1832, 58 J., ∞ (Franz Sales?) Fhr. SCHLUGA v. Rastenfeld († Klagenfurt 12. 2. 1828).

Caroline Frn. v. R., Stiftsdame, † Graz 30. 7. 1872, 83 J.

ADG-DKA, Urk. 97-2; o. Sign. 32. KLA, Urk. 418-B-A 2720, 457-B-149. StLA: Laa. A. Antiquum, Gruppe III, K. 3, H. 17; K. 7, H. 29 n. 109; LR Rechbach, K. 979, H. 6 u. K. 980 (beide benützt); LR Kellersberg, K. 513; LR K. 1457, H. 6, Inv. Christina Elisabeth Fr. v. Wintershofen geb. Rechbach 1713; K. 1458, Inv. Johann Jacob v. Wintershofen 1700; K. 1504, Inv. Philipp Jacob Züzl 1690, Urk. 185; A. Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 4. StA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 585, Rotulus 30, 82. Matriken: Feldkirchen in Ktn., Graz-Hl. Blut, Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Mauthen, Wien St. Michael, Tigring. Schönfeld II, 133; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Rechbach); Bd. 29, Ktn. 113f., Krain 17, Görz 30; Frank IV, 148f.; Schiviz, Graz, Krain, Görz (505); GGTB, FH 1853ff.; AGT 2/1850, 176; 5/1860, 122; Adler, Mbl. II/1889, 193; Mbl. XII, 285f. (Fronmüller, Rechbach); Carinthia I, 154/1964, 248, 251, 253, 256; SMbl V/1961, 149; Schönfeld I, 222; BLKÖ 25/1873, 140ff.; Sommervogel VI, 1563 (irrig Cajetan * Steyr); Czerwenka, 103, 435; Bourcy, Vermählungen (Rechbach); Carinthia I, 75/1885, 109; Peinlich, Gymnasium 1872, 16 (Franz Cajetan, Jesuit); Svoboda, Sp. 16, 43, 68, 230, 334, 712; Mayer, 76, 99ff.; Svoboda 16; Zenegg, Kärntner (n. 52, 156, 255-257) u. Steir. (n. 405f.) Hochzeitsladungen; Zenegg, Genealogisches, 481; Jannitti, 263; Henckel II, 29, 173; KBK II, 24; Wiessner/Vyoral-Tschapka, 145; Kreuzer, Stifte, 55; Schmidt-Brentano 2006, 80; Salzburgwiki Dückher von Haslau; Pichler, Wappensaal n. 332; R. Domenig, Die Familie Rechbach in Tarvis und im Kanaltal zwischen 1500 und 1800, in: Carinthia I, 192/2002, 313ff. (StT); Kraßler, 22, 46, 56, 236; Wutte, Wappen, 1359.

RECHBERG (erloschen)

Auf der Burg Rechberg im Jauntal ansässig gewesenes lf. Kärntner Ministerialengeschlecht („Rehperch“), das nach 1537 (nach 1548?) noch im 16. Jh. erlosch.

StW.: Ein nach rechts aufrecht schreitender (kletternder) Rehbock, dieser am Kübelhelm wachs. (Friedrich v. *Rehperch*, 1283, um 1300). Wulfing v. R. führte 1338 im S. nur einen Kübelhelm u. als Zimir einen wachs. Rehbock (Hirsch?).

W. 1567: Geviert, 1 u. 4 in W. zwei abgekehrte, aufrecht stehende r. Löwen mit ineinander verschlungenen Schwänzen, 2 u. 3 in W. einen gegen einen links ansteigenden gr. Dreieck springenden r. Hirsch (oder eher Steinbock). Gekr. Helm, der Hirsch wachs., Decken r.-w. Anstatt des Hirsches dürfte ursprünglich ein den Berg hinaufspringenden Rehbock (Rehgeiß) als Namenwappen richtiger sein: S. des Friedrich v. *Rehperch* 1283 bzw. Hermann v. R. (Bock) 1312. Die Löwen dürften erst im 16. Jh. dazugekommen sein, in Anlehnung an die schwäbischen Grafen v. Rechberg, die die Löwen jedoch in G. führten. Verwandtschaft der beiden Familien bestand nicht.

Landstandschaft in Stmk. vor 1567.

Friedrich v. RECHBERG, hgl. Kärntner Kastellan auf Rechberg, 1236 (1238?). – Heinrich, 21. 9. 1255. – Ulrich, 1255, 27. 5. 1291. – Volckrad, 23. 3. 1262, 1. 3. 1266. – Söhne: (1) Otto, 23. 3. 1262, 1. 3. 1266, 1268. – (Sohn): Friedrich, 1283. – Kinder: 1. Otto, 1298. – 2. Wulfing, 1298. – 3. N., ∞ Perchtold v. BLEIBURG, 1298. – deren Vetter: Hermann, 1298, 28. 8. 1312 Landrichter im Jauntal. – Tochter N., 8. 8. 1328. – (2) Friedrich, 23. 3. 1262, 1. 3. 1266, 1283 („Rehperch“). – Johannes u. Hermann de RECHBERG, Benediktiner zu St. Paul i. L., 14. 4. 1302. – Hermanns Tochter, vor 8. 8. 1328. – Otto (der vorige?), Pfleger zu Stain, 1337.

Brüder (ihr Oheim Friedrich der Chinwerger, 1352): 1. Henslein (Hans) der RECHBERGER, 28. 10. 1349, 30. 12. 1352, tot 1361, ∞ Anna, 30. 12. 1352, 19. 5. 1361 (Wwe., in 1. Ehe ∞ mit Älblein dem WELZER). – 2. Friedrich, zu Rechberg, 24. 5. 1316 (*ber*), 30. 4. 1318, 7. 4., 3. 5. 1325, 28. 10. 1349, 30. 12. 1352, 6. 11. 1361 (verkauft Feste Rechberg, hgl. Lehen, an die Aufenstein), ∞ N. N., 30. 12. 1352. – Wulfing (Wolfgang), 6. 3. 1321, 6. 12. 1349 Bggf. zu Görttschach, 4. 10. 1350, 24. 4. 1363, ∞ Gertraud, beide 27. 8. 1338. – Sohn: Wulfing, ∞ vor 12. 3. 1363 N. N. – Friedrich, 1404, 1431. – (Bruder?): Pankraz, 21. 12. 1387, 20. 4. 1404, 10. 12. 1410, ∞ 1377/80 Catharina, T. d. Heinrich REICHENBURGER u. einer v. Heggenberg. – Laurenz, Hensl, haben um 1400 Lehen von St. Paul i. L. – (der vorige Hensl:) Hans d. Ä., 12. 1. 1431, 26. 8. 1441, 1456. – Söhne: 1. Christoph, † als Letzter in Schwaben, 2. Hans d. J., beide 26. 8. 1441, 22. 8. 1452, 1. 3. 1456, † bald

danach, in Kroatien erschlagen (beide Brüder mussten 1456 wegen ihrer Fehden gegen die Propstei Eberndorf im Jauntal das Land verlassen)⁵⁴⁰. – Margaretha, tot 4. 9. 1458, ∞ Pankraz LENGENDORFER, lebt 1458. – Berta, Nonne (in Millstatt?), † 27. 12. (Jh.?). – Gottfried, † 23. 9. (Jh.?).

Hans v. RECHBERG, Pfandinhaber von Hft. u. Schloss Gallenberg in Krain 20. 8. 1548.

ÖStA/HHStA, FHKA, AUR; Eberndorf CanReg.; St. Paul i. L. OSB, Urk. KLA, AUR. StA St. Paul i. L., St. Paul U 58; Eberndorf U 18, 21, 28. Göth 1854, n. 58, 119; 1858, n. 58, 119; ReggStmk I/1, n. 809. 961; II/1, n. 1288, 1628, 1635; BKStGqu 32/1902, 102; MG Necrol. II, 452, 466; Siegenfeld, 88f.; Weiß, 239; Pirchegger, Unterstmk., 197, Stumberger, 31; Henckel II, 144; KBK II, 127; Schroll, Lehenverzeichnisse, 298, 320; Tangl, Lavant, 99f.; Schäffer, Reichenburg, 669; Weiß, 128f.; Pichler, Wappensaal n. 282; Kraßler, 235, 255, 257.

RETZER (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen kurz vor 1570.

W.: In W. eine links gewendete r. Gugel. – Gekr. Helm, geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken r.-w. Das W. kam an die Baseyo und 1580 auch an Andre v. Metnitz zu Limberg. Die Familie Metnitz führt das W. der Retzer noch immer.

Balthasar u. Jörg R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Siboto RETZER, ∞ Margaretha, beide 29. 3. 1281. – II. Rudolf RETZER, 1318, 1335. – Tochter, ∞ Leupold. – Diepold, zu Rohrbach 5. 8. 1312, 1318, 25. 9. 1322. – Rudolf, DP zu Seckau, † 11. 1. 1348. – Conrad, 5. 8. 1359. – III. Geschwister: 1. Walther, 2. 11. 1357, 24. 3. 1370, ∞ vor 3. 3. 1364 N. N., 27. 6. 1368. – 2. Kathrey, ∞ vor 27. 3. 1368 Henczlein v. SPILVELD. – 3. Hermann, „von Pirchern“, „von Chrenaw“, ∞ Kathrey, Wwe. 25. 7. 1364, 20. 4. 1366. – Töchter: a) Anna, 24. 3. 1370. – b) Agnes, ∞ vor 24. 3. 1370 Hertel der CHALBENPERGER, beide 24. 8. 1382. – c) Gertraud, 24. 3. 1370. – d) Margaretha, 24. 3. 1380. – Peter RECZZER, 27. 6. 1368, 22. 3. 1380. – Ulrich RETZER, 1373/78. – Bruder: ? Lorenz, 1373/78, tot 1400/1414, hat ungenannte Kinder 1400/14 (Hans, 19. 5. 1420, 6. 10. 1426 mit anderen steir. Adelligen genannt).

IV. Andreas RETZER, 10. 2. 1387, 1400/1414, 2. 11. 1419, 15. 11. 1423, 19. 1. 1429. – Kinder: 1. Georg, 16. 11. 1443, 4. 5. 1454, ∞ Ursula, T. d. Leonhard v. HERBERSTEIN, Hptm. zu Adelsberg u. am Karst, Pfleger zu Wippach/Vipava, u. d. Barbara Lueger (in 1. Ehe ∞ mit Leonhard KAZIANER). – Kinder alle jung †. – ?2. Balthasar, gef. Ungarn 1446. – 3. Ulrich, tot 4. 5. 1454. – Sohn: Georg, zu Hermansdorf, 18. 6. 1478. – 4. Caspar, zu Murstätten u. Retzhof, 4. 5. 1454, 18. 6. 1479, 15. 7. 1496, ∞ Anna, T. d. Georg STAINWALD v. FLADNITZ auf Murstätten, Pfleger zu Eibiswald, u. d. Anna Aflenzer, 6. 2. 1477, 18. 6. 1479. – 5. Andre, w. f.

V. Andre RETZER, 4. 5. 1454, 22. 9. 1466, tot 1468, † 4. 10. (sein Vater?). – Sohn: Hans, w. f.

IV. Hans RETZER zu Retzhof (Vetter des obigen Caspar), 1468, 6. 5. 1501. – Söhne: 1. Georg, w. f. – ?2. Bartlmä, zu Retzhof u. Radkersburg, 1539, 24. 11. 1545.

VI. Georg RETZER, 13. 12. 1525 zu Herbersdorf b. Stainz, 1527 Pfleger zu Radkersburg, 1541, tot 1542, ∞1 1516 Rosina, T. d. Tiburz v. SINZENDORF u. d. Luzia v. Saurau, tot 1539; ∞2 Margaretha, T. d. Bernhard v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, u. d. Dorothea Stadler, * 20. 3. 1508, † 1539. – Sohn aus 1. Ehe: Adam, zu Herbersdorf, 28. 6. 1543, 24. 11. 1545 noch mj., † ca. 1568/70 (Letzter des Geschlechts), ∞ Barbara, T. d. Veit ZOLLNER v. Massenberg u. d. Anna v. Kollnitz, † nach März 1577 (in 2. Ehe ∞ Graz 7. 10. 1571 mit Hieronymus Gf. NOGAROLA, Herr zu Alt-Spaar, 1572/73, tot 17. 3. 1577).

⁵⁴⁰ Nach Valvasor, Topographia Carinthiae (1688), n. 184 wurde der letzte Rechberger im Dienst der Grafen v. Cilli in Kroatien erschlagen.

Ohne Anschluss: Johannes R., † 18. 3. (MG Necrol. II, 344).

ÖStA/HHStA, Salzburg Domkapitel AUR; Erzstift AUR. StA St. Lambrecht, Urk. n. 119a.; Stadl II, 519ff. Lang, Sbg. Lehen, n. 413, u. Seckauer Lehen, n. 275; Starzer, n. 253; Chmel, Geschichte I, 170; Brandl, 56, 57, 71, 88, 90, 93, 94, 109, 148, 153; Loserth 1906, 141 n. 615; ReggStmk I/1, n. 418, II/1, n. 1403; Brunner, Lehensbuch, 79 (*Recz*); BKStG 3/1866, 25; MG Necrol. II, 352; Pichler, Steuerregister, 74; Pichler, Urbare n. 476/1-3a u. S. 545; Pichler, Wappensaal n. 306; Rommel, 326f.; Siegenfeld, 102f.; Adler, Mb. X/1930, 747f.; Baravalle/Knapp I, 54, 75, 210; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 78; FB Herberstein, 331, 373; Siebmacher, Bd. 26/2, 157a; Roth, Seckau, 467.

REGAL, REGALL (erloschen)

Bürgergeschlecht aus Pettau. Erloschen nach 1761 (nach 1781).

StW: In G. ein nach rechts gew. r. gewaffneter w. Kranich mit ausgebreiteten Flügeln (Siegel des Gregor d. Ä., ohne Helm, über dem W.: GRVK [Gregor Regal von Kranichfeld]). Gekr. Helm, der Kranich des Schildes, Decken beiderseits r.-g.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Geschwister Christoph Max, Herward und Barbara sowie für deren Kusine u. Vettern Maria Salome, Andreas Gottfried und Georg Sigmund v. R., Linz 12. 6. 1636.

W.: Geviert mit Herschild (StW, der Kranich gekr.). 1 u. 4 in G. ein g. gewaffneter halber Adler am Spalt mit einer g. Krone im Fang, 2 u. 3 in W. ein aus dem Seitenrand hervorgehender, einwärts gewendeter, mit einem kurzen r., g. gesäumten Ärmel bekl. nat. Arm, einen g. Streikolben (Pusikan) schräg zu sich in die Höhe haltend. Drei gekr. Helme: I der Kranich des StW gekr., Decken r.-g., II ein g. gewaffneter sch. Adler; Decken sch.-g., III auf einem r. Flügel eine mit dem Bild von 2 u. 3 bel. w. Seitenspitze, dass der g. Streitkolben in R. steht, Decken r.-w. Bei Tyroff (auch bei DOZ, Ahnenproben. n. 1381, wo Helm II sch.-g. und r.-w. Decken hat) sind die Helme I u. II vertauscht, III hat einen w. Balken.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Maximilian Ludwig, seine Schwester Johanna Barbara, seinen Neffen Erasmus Wilhelm und dessen Schwester Maria Anna Gfn. Metternich, Wien 8. 11. 1715.

W.: Herzschild u. Hauptschild mit je einer g. Krone belegt, über letztere die gekr. Helme, III hat statt der Krone einen Herzogshut. Schildhalter: Zwei geharnischte Männer mit umgürteten Schwert, w. Federn auf den Helmen, b.-w. Feldbinden mit abflatternden Bändern u. Lanzen mit b.-w. Standarten in den äußeren Händen.

Landstandschaften: In Stmk. alt (16. Jh.), in Ktn. für Christoph Max R. Fhr. v. K. 1630.

I. Hans REGAL, 1450, ∞ Margret LAUN. – Sohn: II. Tobias (I.) REGAL, * 1472, † 1532, ∞ Maria v. IDUNGSPEUG. – Sohn: Gregor, w. f.

III. Gregor d. Ä. REGAL zu Kranichfeld, Bürger in Pettau/Ptuj, seit 1532 zu Kranichfeld, 5. 1. 1534 Pfandinhaber von Gonobitz/Gonobice u. Amt Marburg/Maribor, ksl. Rat u. Hptm. auf der Windischen Grenze, † 12. 8. (1546?) (lebt 12. 3. 1548), △ Pfarrk. Pettau/Ptuj, ∞1 Sophia, T. d. Hans (Job?) GAMBS u. d. Magdalena v. Lindeck; ∞2 Catharina, T. d. Sigmund v. EIBISWALD u. d. Margaretha Gräsl, 12. 3. 1548 (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. SPANGSTEIN, in zweiter mit Bernhard v. TRAUTMANSDORFF, † nach 6. 9. 1535, u. in 4. Ehe mit Adam v. Lemsitz). – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Hans, w. f. unter Erste Linie. – 2. Sigmund, s. unter Zweite Linie. – 3. Christoph (Gablkoven, 76 Sohn Tobias I.), † Ende 1562 ∞ N. HOLZMAN. – Sohn: Tobias (II.), auf Pöbnitzhofen, Rüstenau u. Plochelhof, † zwischen 22. 3. u. 4. 5. 1621, ∞1 (Juli/August 1585) Margaretha (T. d. Andree?) v. TAUFKIRCHEN, lebt 25. 10. 1587; ∞2 (vor) 1. 7. 1594 Anna, T. d. Sigmund WILDENRAINER, Stadtrichter zu Marburg, 28. 6. 1595, tot 12. 11. 1596; ∞3 (Hb.) 26. 1. 1597 Polyxena v. GALLENBERG (in 1. Ehe ∞ mit Tiburz HEINEGGER, 27. 5. 1592), test. 25. 3. 1597; ∞4 28. 12. 1597 Maria Salome, T. d. Christoph v. GABELKOVEN u. d. Sophia Lampl, † 4. 8. 1599; ∞5 (Hb.) 23. 9. 1618 Barbara v. RATMANNSDORF, lebt November 1626. – Kinder

aus 2. Ehe (11. 9. 1621 aus 2. Ehe genannt): (1) Ursula Maria, 21. 1. 1639, ∞ vor 7. 11. 1624 (Hans Christoph?) WUCHERER. – (2) Maria Salome, 12. 5. 1640, ∞ vor 1624 Seyfried v. IDUNGSPEUG. – (3) Eva, 12. 5. 1640, ∞ vor 1639 N. MANITSCH. – (4) N., ∞ vor 12. 5. 1640 Gottfried STÜBICH Fhr. auf Stain zu Mahrenberg, Herr auf Ober Marburg u. Tribein, iö. Regim. Rat, ksl. Rat, steir.-landschaftl. Hptm., † 25. 4. 1647. – 4. Gregor, s. unter Dritte Linie.

Erste Linie

IV. Hans REGAL v. Kranichsfeld u. Altenburg, Pfandherr auf Waldeck (Stmk.) u. des Amtes Marburg/Maribor, † nach 1. 1. 1573, ∞1 Margret, T. d. Erasmus TUMBERGER; ∞2 Scholastica, T. d. Hans LEISSER u. d. Ursula v. Klöch (in 1. Ehe ∞ mit Bernhard HERZENKRAFFT); ∞3 nach 1561 Barbara, T. d. Franz v. ALTENHAUS u. d. Barbara v. Dietrichstein (in 1. Ehe ∞ mit Franz v. HELFENBERG, 1561, u. in 3. Ehe 3. 12. 1576 mit Wilhelm v. NEUHAUS zu Greifenfels). – Söhne aus 1. (2.?) Ehe: 1. N., 23. 3. 1588. – 2. Georg Adam, zu Kranichsfeld, 23. 3. 1588, ∞ Amalei, T. d. Georg Rüd't v. Collenberg u. d. Maximiliana v. Herbersdorf, test. 10. 9. 1582 (in 1. Ehe ∞ Radkersburg 29. 11. 1573 Balthasar v. EIBISWALD zu Thürn, tot 11. 6. 1577). – 3. Hans Adam, w. f. – 4. Sigmund, 23. 3. 1588. – 5. Franz, zu Pulsgau, 23. 3. 1588, lebt 23. 2. 1602, † vor 21. 6. 1604, ∞ (Hb.) 1591 Barbara, Schwester d. Christoph v. PRAG (T. d. Andreas v. PRAG Frh. zu Windhag auf Engelstein, Saxenegg, Mitterberg u. Pragthal, Pfandinhaber der Hft. Weitra, Erblandmarschall in Ktn, u. d. Catharina v. Lamberg zum Savenstein), 1. 12. 1602.

V. Hans Adam REGAL v. Kranichsfeld auf Freienstein auf dem Draufeld, † zwischen 3. 2. 1600 u. 22. 4. 1603, ∞ Anna, T. d. Georg HALLER v. der Albm u. d. Martha v. Raunach, lebt 10. 7. 1617 (in 2. Ehe ∞ vor 22. 7. 1610 mit Hans Georg THREÜTTLER). – Kinder: 1. Andree Gottfried, w. f. – 2. Georg Sigmund, 1636 Fhr., lebt 2. 9. 1645, ∞ Regina HALLER v. HALLERSTEIN. – 3. Martha. – 4. Scholastica. – 5. Hans Franz. – 6. Gotthard, alle jung †.

VI. Andree Gottfried (1636) Fhr. v. REGAL Herr zu Kranichsfeld u. Hart im Mürztal, ksl. Kriegskommissar in Oberstmk., † auf Hart 30. 4. 1659, △ Kindberg, ∞1 Eva Margaretha BERCHTOLD v. Sachsengang, lebt 31. 12. 1635; ∞2 Schloss Ober Kindberg 8. 8. 1640 Maria *Magdalena* (1607) Frn. Galler zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach), Frau auf Altenhofen (Unterstmk.), T. d. Wilhelm GALLER u. d. Margaretha WAGEN v. WAGENSBERG, † auf Hart, △ Kindberg 31. 3. 1655; ∞3 Kindberg 15. 1. 1658 Margaretha Franzisca, T. d. Ruprecht v. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim, Herr auf Bärnegg in der Elsenau u. Untermayerhofen, ksl. Rat u. Landobrist in Stmk., u. d. Salome Frn. v. Herberstein, † Graz 5. 2. 1667, △ Hl. Blut (in 1. Ehe ∞ auf Weinburg 23. 11. 1653 mit Ferdinand Fhr. v. OFFENHEIM, Herr auf Acheim, Poppendorf u. Weinburg, steir. laa. Lt. zu Pferd, † 1658). – Tochter aus 1. Ehe: Maria Catharina, * 1634, † (auf Untermayerhofen, Oststmk. ?) 26. 9. 1667, △ Pfarrk. Waltersdorf, ∞ Kindberg 7. 2. 1652 Rudolph Fhr. v. RINDSMAUL, † nach 29. 2. 1687. – (aus 2. Ehe?) 2. Elisabeth, * Schloss Hart, ~ Kindberg 26. 6. 1655.

Zweite Linie

IV. Sigmund REGAL auf Kranichsfeld zu Rohrbach, 1. 7. 1557, lebt 9. 12. 1587 (noch 31. 1. 1598?), ∞1 Anna, T. d. Jodok (Jobst) v. HELFENBERG u. d. Magdalena Leisser; ∞2 Magdalena, T. d. Christoph WAGEN v. WAGENSBERG u. d. Veronica Gall v. St. Georgenberg, Wwe. 1594⁵⁴¹ (in 1. Ehe ∞ Sigmund v. MOSBACH). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans Gregor, zu Kranichsfeld, † 1587 vor 16. 3., ∞ Cunigunde, T. d. Blasius TSCHADINGER zu Froschheim, Einnehmer zu Franz, u. d. Ursula Killer, test. 3. 10. 1589 (in 1. Ehe ∞ 1579 mit Pankraz v. SCHROTTENBACH, 7. 12. 1581 u. in 3. Ehe mit Georg LEISSER zu Brunnberg, † (Graz) vor 26. 9. 1600). – Kinder: mehrere jung †, darunter Hans Sigmund. – b) aus 2. Ehe: 2. Georg Seyfried,

⁵⁴¹ StLA, Sikora, Gülden (B 149/5), 40 (Wwe. u. 1. Ehe).

w. f. – 3. Maria Salome, † (auf Einersdorf, Ktn.) auf dem Turm zu Bleiburg, 1631 kurz vor 4. 6., ∞ vor 12. 8. 1608 Christoph v. STAUDACH zu Wulroß u. Einersdorf, laa. Kärntner Hptm., tot 8. 8. 1620.

V. Georg Seyfried v. REGAL, † zwischen 6. 3. 1610 u. 10. 2. 1612, ∞ kurz nach 6. 3. 1610 Florentina, T. d. Sebastian PUTTERER zum Aigen u. d. Judith v. TEUFFENBACH zu Teufenbach, lebt 10. 2. 1612. – Kinder: 1. Maria *Salomena*, 1636 Frn., † Wien 3. 8. 1662, 52 J., ∞1 Elias BAYER v. Weikersdorf RFhr. v. u. zu Rauhenstein, † Wien 25. 9. 1648; beide ∆ vor dem Schottentor, ∞2 das. 23. 11. 1649 *Georg* Augustin KHEVENHÜLLER Fhr. zu Aichelberg, Erbherr auf Osterwitz u. Karlsberg, Herr auf Liechtenstein u. Mödling, ksl. Mundschenk, Km. u. Obst. zu Ross, † das. 18. 2. 1652, ∆ Franziskanerk. Maria Enzersdorf, Frauenkapelle; ∞3 das. 9. 12. 1654 Wilhelm Johann *Anton* RGF. u. Herr v. u. zu DAUN auf Sassenheim, Calenborn, Kirchstetten u. Ladendorf, k. k. Km., Hofkriegsrat u. FML, Obst. u. Stadt-Guardia Obstlt. in Wien, † Prag 7. 6. 1706, ∆ Wien. – 2., 3. zwei Kinder jung †.

Dritte Linie

IV. Gregor d. J. REGAL zu Kranichsfeld auf Neuhäusl, Leifling (Ktn.) u. Bromberg, ksl. Rat u. Hptm. auf der Windischen Grenze, * 1536, † 1568 vor 12. 2., ∞ 1561 Dorothea, T. d. Maximilian LEISSER u. d. Sophia Zwickl. – Kinder: 1. Sophia, * 1564, † 20. 2. 1627, ∞ (Ha.) Pichl im Mürztal 12. 10. 1625 Gall Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg, † 28. 11. 1634. – 2. Judith, * 1566, † 1585. – 3. Ehrenreich, w. f.

V. *Ehrenreich* Ferdinand REGAL zu Kranichsfeld auf Bromberg u. Leifling, * 1567, † (Bromberg) 2. 1. 1614, ∞1 (Hb.) Cilli 15. 5. 1588 Barbara, T. d. Georg v. IDUNGSPEUG zum Pichl u. d. Barbara v. Stadl, † 1592 (in 1. Ehe ∞ mit Johann VALENTINI u. in 2. Ehe 1. 9. 1583 mit Georg v. SCHROTTENBACH zu Heggenberg u. Osterwitz, † 31. 1. 1587, ∆ Pfarrk. Franz); ∞2 Völkermarkt 5. 10. 1593 *Anna* Elisabeth, Frau auf Leifling, T. d. Christoph GALL v. Gallenhofen u. Puchenstein auf Leifling u. d. Catharina Herrin v. Gera, † Ulm 1638 vor 12. 11. (in 2. Ehe ∞ zwischen 27. 7. u. 12. 9. 1615 mit Bartlmä PARADEISER zu Neuhaus, tot 15. 9. 1629). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Eleonora Dorothea, * 1591, † 1592. – 2. Gottfried, * 1592, † Wien nach 27. 7. 1615. – b) aus 2. Ehe: 3. Max, w. f. unter Erster Ast. – 4. Ernst Wilhelm, * 1598, † jung. – 5. Maria Catharina, * 1601, † jung. – 6. Barbara, * Bromberg 18. 4. 1602, 1636 Frn. v. Regal, † 1681, ∞ Bromberg 14. 4. 1618 Andreas (1651) Fhr. v. BERNARDIN zu Pernthurn auf Prägrad, Herr auf Sindlingen im Schwarzwald, kgl. schwed. Obstlt., † Sindlingen 18. 12. 1657. – 7. Sigmund Ludwig, * 1603, † jung. – 8. Herward, s. unter Zweiter Ast. – 9. Erasmus, * 1606, † jung.

Erster Ast

VI. Christoph *Max* (1636) Fhr. v. REGAL Herr zu Kranichsfeld auf Neuhaus u. Leifling, Verodneter in Ktn., * 1597, † zwischen 24. 4. 1644 u. 1649, ∞1 Okt./Nov. 1618 Anna *Elisabeth*, T. d. Sigmund v. SPANGSTEIN u. d. Esther Hurnus, † kurz vor 2. 2. 1631 (in 1. Ehe ∞ mit Hans AMMAN v. AMMANSEGG, Herr auf Saldenhofen, Kellermeister in Stmk., † Graz 4. 12. 1617); ∞2 (Hb.) 25. 1. 1632 *Maximiliana* Helena, T. d. Eustach Fhr. v. OFFENHEIM u. d. Anna Catharina Frn. v. Muggenthal, † Graz 17. 9. 1654, ∆ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 14. 11. 1649 mit Sigmund Albrecht Fhr. v. STÜBICH zu Spielfeld u. Mahrenberg, † Graz 28. 2. 1661, ∆ Franziskaner). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Theresia*, Stiftsdame in Hall i. T., * Graz 15. 5. 1633, † Hall 27. 11. 1702. – 2. Maria *Rebecca*, tot 21. 1. 1671, ∞ auf Maßweg 12. 11. 1657 Carl Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, Herr auf Farrach, Land- u. Kriegskommissar in Oberstmk., † Judenburg 22. 12. 1686. – 3. Maria *Constantia*, * Klagenfurt 6. 8. 1640, † das. 6. 3. 1711, ∞ Graz 1. 6. 1659 Franz Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, † Klagenfurt 16. 1. 1678. – 4. Johann Maximilian, * das. 16. 9. 1641. – 5. *Regina* Ludovica, * das. 8.

11. 1642, † 1695, ∞ auf Maßweg 16. 1. 1663 Otto Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, Herr auf Schallegg (Unterstmk.), † auf Schallegg 1688.

Zweiter Ast

VI. Herward (1636) Fhr. v. REGAL Herr zu Kranichsfeld, auf Neuhäusl, Leiffing, Bromberg, ksl. u. kgl. schwed. Obst., * in Stmk. 20. 8. 1605, † Nürnberg 5. 8. 1642, ∆ das. St. Johannisk., ∞ das. 3. 3. 1634 *Barbara* Rebecca, T. d. Hans Wilhelm Fhr. v. SAURAU zu Groß Lobming u. d. Susanna Schrott v. Kindberg, * Jänner 1611, † Regensburg 10. 4. 1682, ∆ Weißen, St. Peter. – Kinder: 1. Herward, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Ehrenreich, s. unter Zweiter Zweig. – 3. *Barbara*, * Nürnberg 15. 3. 1642, † Regensburg 26. 10. 1685, ∞ das. 1681 Christoph Adam JAGENREUTHER v. Pernau, † das. 26. 10. 1685, ∆ Weißen, St. Peter. – 4. *Anna* Susanna, * Nürnberg 13./25. 2. 1645, † Bayreuth 24. 3. 1692, ∞ Regensburg 7. 12. 1687 Hans Paul WOLZOGEN Fhr. zu Neuhaus, brandenburg.-culmbachischer GR, Hofrichter u. Ehegerichts-Direktor, † Bayreuth 14. 10. 1716, ∆ das. Hauptpfarrk. Dreifaltigkeit.

Erster Zweig

VII. Herward Fhr. v. REGAL zu Kranichsfeld, Herr zu Ober Mautenburg, Neuhäusl, Brunnberg u. Leiffing, * Nürnberg 13. 2. 1635, † Regensburg Juni 1692, ∞ 20. 8. 1667 Anna Barbara, T. d. Wolf Christoph RGf. v. GEYERSPERG Fhr. zu Osterburg auf Gleiß u. d. Anna Barbara Frn. v. Geyersperg zu Landersdorf, * Waidhofen a. d. Ybbs (NÖ) 30. 11. 1651, † Regensburg 26. 1. 1681, beide ∆ Weißen St. Peter. – Kinder: 1. *Barbara* Susanna Eleonora, * auf Gleiss (NÖ) 7. 6. 1668, † Abbach 27. 7. 1687, ∆ Regensburg, Weißen St. Peter. – 2. *Maria* Anna, * 4./14. 5. 1669, 1715 RGfn., ∞ Regensburg 7. 5. 1690 Ernst v. METTERNICH (ihr verw. Schwager). – 3. *Anna* Charlotte Sidonia, * Regensburg 8. 6. 1670, † jung. – 4. *Christoph* Herward, ~ Waidhofen/Ybbs 30. 8. 1671, † Kopenhagen 1704. – 5. *Helena* Barbara, * u. † Regensburg 29. 4. 1672, ∆ Weißen St. Peter. – 6. *Carl* Joseph, * Regensburg 18. 10. 1673, † Morea 1693. – 7. *Erasmus* Wilhelm, * 6., ~ Waidhofen/Ybbs 7. 5. 1679, 1715 RGf., ksl. ObstLt.

Zweiter Zweig

VII. *Ehrenreich* Wilhelm Fhr. v. REGAL zu Kranichsfeld, * 23. 3. 1638, † Regensburg 24. 7. 1690, ∆ Weißen St. Peter, ∞ 2. 2. 1667 Clara Catharina, T. d. Georg Ehrenreich Fhr. v. ROGENDORF u. d. Johanna Drnowska Frn. v. Drnowitz auf Burg Kanitz u. Reyz, * 4. 2. 1639, † Wien 24. 12. 1710. – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – 2. *Johanna* Barbara, 1715 RGfn., * Ödenburg 13. 12. 1668, ∆ das., evang. Friedhof, 10. 5. 1736, ∞ 1719 Aemilian RGf. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, Kommendator des kgl. span. Ritterordens von Calatrava, Komtur zu Conasera, † 1756. – 3. *Wilhelm* Christian (Christoph?), ksl. Hptm., ~ Ödenburg 27. 5. 1671, † in Italien 1708. – 4. *Eva* Christina, * 7. 1. 1675, † Wien (kurz vor) 22. 1. 1713, ∆ Friedhof vor dem Schottentor. – 5. *Anna* Catharina, ~ Ödenburg 17. 3. 1676, † das. 1. 12. 1677, ∆ das. evang. Friedhof.

VIII. *Johann Maximilian* Carl Ludwig (1715) RGf. v. REGAL Fhr. zu Kranichsfeld, Herr auf Humpolec, Heravec, Ober Čerekvic u. Lešno (Böhmen), ksl. GFML u. Obrist über ein Rgt. zu Fuß, Kommandant zu Ofen, * Wien 12. 1. 1668, † Zemblin, Oberungarn, 13. 8. 1717, ∆ Peterwardein, ∞ Regensburg 13. 3. 1709 *Eleonora* Christina, T. d. Ernst Gf. v. METTERNICH, kgl. preuß. Geh. Etats-Rat u. Ges. in Wien, u. d. *Maria* Anna RGfn. v. Regal, * Regensburg 12. 5. 1692, †. – Kinder: 1. *Eugen* *Guidobald*, * Wien 9. 12. 1709, † jung. – 2. *Maximilian* Ernst *Guidobald* Wirich, Herr auf Ober-Cerekwitz u. Neu Bukowa, k. k. Km., * Cremona 1712, † Wien 18. 11. 1761, ∞ 1738 *Maria Elisabeth*, T. d. *Johann Leopold* Donat RFst. TRAUTSON Gf. zu Falkenstein Fhr. zu Sprechenstein u. Schroffenstein, ksl. WGR, Km. u. Obersthofmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. *Maria Theresia* RGfn. v. Weissenwolff, * 21. 10. 1709, † 1755. – Töchter: (a) *Maria Eleonora*, *

28. 4. 1741, † März 1775, ∞ 30. 1. 1763 Franz *Sigmund* RGf. v. RINDSMAUL Fhr. zu Bärnegg u. Frauheim, † Iglau 20. 5. 1790. – (b) Maria *Elisabeth*, * Wien 21. 2. 1746, lebt 1781, ∞ vor 11. 7. 1767 *Joseph* Wenzel Johann Nepomuk RFst. v. MANSFELD, ksl. Km., † (Wien) 31. 3. 1780. – (c) Maria *Theresia* Isabella, * Wien 25. 8. 1748, † Graz 21. 10. 1775, △ Hl. Blut, ∞ Ankenstein 2. 2. 1766 *Vinzenz* Maria SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein, Fkherr auf Ankenstein, Herr auf Wöllan u. Leskowetz, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km. u. Landrechtsrat in Stmk., † Graz 23. 2. 1773. – 3. *Eleonora* Christina Marianna Johanna, * Augsburg 28. 10. 1713, lebt 5. 7. 1728. – 4. *Guidobald* Eberhard Augustin, DO Ritt., 1731 in ksl. Kriegsdienst, * Augsburg 15. 11. 1714 (1712?), 17. 2. 1740. – 5. *Ernst* August, * Ofen November 1715, † das. April 1716. – 6. *Ernst* Eberhard Wolfgang, in ksl. Kriegsdiensten, zuletzt Weltpriester, DH zu Regensburg u. Dechant zu Baumgarten, * Regensburg 30. 7. 1717, lebt 1768 (Letzter des Geschlechts?).

Ohne Anschluss:

Ehrenreich R., Erzpriester im Sanntal, November 1612 (MHVSt 3/1852, 176), hierher gehörig?

Georg R., Profefß von Freudenthal, † 1638 (MHVK 18/1863, 30), hierher gehörig?

DOZA, Ahnenproben Nr. 1381. Wien FHKA SUS Fam.A. R-47. Stia St. Paul i. L., St. Paul U 1014, 1320. StIA St. Lambrecht, Lehenakten 1640/44. StLA: LR Regal, K. 982, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 3, fol. 144; K. 280, H. 4; K. 448, fol. 11; K. 475, H. 1; K. 802, Inv. Ma. Catharina Frn. v. Offenheim 1659; K. 906, Inv. Christoph Prager 1594, fol. 2, 138, 140; K. 966/I, Inv. Georg Wilhelm Fhr. v. Ratmannsdorf 1650, briefl. Urk.; K. 1026, H. 5, Inv. Ferdinand Rüd 1606; K. 1105, Inv. Polycarp Scheidt 1627; K. 1271; K. 1307, Inv. Sophia v. Teuffenbach geb. Regal 1626; K. 1459, Inv. Hans Heinrich v. Wintershofen 1643, Urk. 40; Stadl IX, 553ff.; Hs. 489/II, 136; Gamauf, 9; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger; A Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 3. Matriken: Graz-Hl. Blut, Kindberg, Klagenfurt St. Egid, Wien St. Stephan, Wien Schotten. Schiviz, Graz; Seifert, Stammtafeln I, StT Regal; Ders., XXV. Anjetzo florirender hoher Familien kurtze und genealogische Beschreibung [...], o. O. 1707, 117ff.; Hübner III, Tab. 720-721; Spener IV, 80; Trechsel, 811f.; Zs. des Ferdinandeums [...], 3. Folge, H. 30/1886, 253 n. 102; Katalog der fürstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung, IV/1 (Leipzig 1935), 407 (Regal); Göth 1866, n. 1404; Meyer, 76; Frank IV, 151; Adler, Jb. N.F. 23/1913, 155, 161; Mbl. V/1904, 281; X, 354, 434, 465f., 727; XI/1933, 278; XII/1935, 16; Pichler, Wappensaal n. 44; O. Pickl, Reiche steirische Kaufherrengeschlechter des 15. und 16. Jahrhunderts, in: Zs. 17 (XXXI)/1994, 314f.; Haan, Auszüge 1900, 116, 161, 175, 243; Mayer, 95; FB Herberstein, 412; Nedopil I, n. 4098; Siebmacher, Bd. 26/1, 289; Bd. 26/2, 380b, 567a; Bd. 28, 221f.; Bd. 30, 158f.; Carinthia I, 145/1955, 591; AGT 12/1872, 73; BMAVW, 36, 37/1902, 268; Pirchegger, Unterstmk., 124, 127; Naschenweng, Heiratsstatistik (Regal); Clauß, 274; Sötzinger, 86; E. Dohna, Khevenhüller (Genealogie), Ms. beim Verfasser; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen (Regal); Baravalle/Knapp I, 343; Schreiber, 304 (A); Siegenfeld, 100; Kraßler, 219 (w. Kranich in r. Feld!), 273, 287; Wutte, Wappen, 135.

REICHENBURG (erloschen)

Auf Reichenburg/Rajhenburg (chem. Unterstmk.). Erloschen 1570.

W.: In W. ein zum Sprung nach rechts geschickter gekr. b. Wolf auf seinen Hinterfüßen, die r. Zunge ausgeschlagen; g. u. g. gekr. Helm der Wolf sitzend, Decken b.-w. Das W. kam ddo. 1571 VI 21 Graz durch Ehg. Karl II. v. Stmk. an die Brüder Ruprecht, Hans, Christoph Reinprecht, Achaz u. Sigmund Welzer, Enkel der Margaretha Welzer geb. v. R. Ein R. 1424, Michael R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Ernst v. REICHENBURG, 11. 12. 1208. – II. Engelschalk, 30. 11. 1275. – III. Heinrich (I.), w. f. unter Erste Linie, Wilhelm, Albrecht, Friedrich (I.) u. Otto, Sophia, Nonne in Studenitz, (1343), alle 11. 11. 1317. – Gottfried (nach Schäffer Bruder Friedrichs (I.) u. Ottos), s. Zweite Linie. – Wilhelm (II.) u. Hans v. REICHENBURG, 19. 11. 1370.

Erste Linie

III. Heinrich (I.) REICHENBURGER, 1315, 1317, 1342, ∞ N. N., tot März 1342. – ?Söhne: 1. Heinrich, w. f. – 2. Wilhelm (II.), 19. 11. 1370, tot 1396. – ?Sohn: Anton, † 1400, ∞ Catharina v. REICHENECK, tot 1436, △ Cilli

IV. Heinrich (II.) REICHENBURGER, 1377, tot Juni 1380, ∞ (Hb.) 30. 11. 1347 N. v. HEGGENBERG, 1346/47. – Kinder⁵⁴²: 1. Wilhelm (III.), Ritt., 3. 9. 1395, tot 1401, ∞ Catharina STURM, 3. 9. 1395, ∆ Pettau. – ?Nachkommen: Söhne: (1) Wilhelm (IV.) † 1439. – Kinder: a) Dorothea, Priorin zu Studenitz 15. 6. 1478. – b) Wilhelm (VI.), 1459, tot 6. 7. 1466. – 2. Niklas, w. f. – ?3. Andreas, tot 1412, ∞ Anna, Wwe. 1427, 1430 (in 2. Ehe ∞ Jörg FEISTRITZER, 16. 6. 1412). – Kinder: (a) Niklas (II.). – (b) Sohn, 1434. – (c) Apollonia; 16. 6. 1412:- 4. Catharina, 1377/80, ∞ Pankraz v. RECHBERG:- Erasmus und Achaz REICHENBURGER, vor 1433. – Des Hans Vettern: Erasmus (ist Enkel des Friedrich von 1317), Wolfgang, Andree u. Friedrich, alle 7. 1. 1439. –

V. Niklas v. REICHENBURG, 16. 6., 7. 7. 1412, tot 12. 12. 1413, ∞1 1384 Diemut v. DRACHENBURG; ∞2 21. 8. (1391) Adelheid GRUSEL; ∞3 Catharina STURM, Wwe. 7. 6. 1414. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Georg (I.), 16. 6. 1452, tot Dez. 1453, ∞ Catharina della TORRE, 1430. – Kinder: (1) Wilhelm (VII.), tot 1453. – (2) Anna, 1465, ∞ 1443 Bernhard PEISSER, tot 1465. – (3) Elisabeth, ∞ 16. 6. 1452 Jörg d. J. KARSCHANER. – 3. Michael, 1446 unter den steir. Landleuten, † 1454, ∞ 12. 2. 1442 Catharina RAMUNG (∞2 April 1455 Stephan RADLKOFER, 1443 sbg. Pfleger zu Pischätz). – Tochter: Margaretha, † 13. 7. 1502, ∆ Reichenburg, ∞1 Thomas PFAFFOITSCHER, † 1461; ∞2 vor 1469 Hans v. GRADENECK, gef. 24. 8. 1475.

VI. Hans (I.) v. REICHENBURG, Herr auf Reichenburg, Drachenburg, Sperrenberg u. Thurn am Hart (letzteres in Krain), Hptm. zu Duino, Mitterburg u. Rann (letzteres sbg.), 16. 6. 1412, † ca. 1450, ∞1 N. N., tot 1428; ∞2 Martha UNGNAD, † 1444, ∆ Duino; ∞3 N. N., 1445/46 (?). – Söhne (aus 1. Ehe?): 1. Georg (II.), † 30. 11. 1430, ∆ Duino. – aus 2. Ehe: 2. Reinprecht, w. f. – 3. Hans (II.), 25. 2. 1503, tot 18. 8. 1505, ∞ 1483/84 Barbara v. PUCHBERG aus Bayern. – Tochter: Margaretha, tot 1515, ∞ ca. 18. 8. 1505 Ruprecht WELZER v. Eberstein, gef. Schladming 3. 7. 1525. – 4. Georg (II.), 1483, tot 13. 10. 1487, ∞ 1468 Amalia v. STAINACH. – Kinder: (1) Bernhard, 1496. – (2) Wandula, † 28. 1. 1552, ∞1 Ruprecht v. WINDISCHGRÄZ; ∞2 Balthasar v. STUBENBERG, † 1509, ∆ Passail; ∞3 Wolfgang v. EBERSDORF, † Dez. 1528. – aus 2. oder 3. Ehe: 5. Magdalena, ∞ Jänner 1465 Jobst (II.) v. HELFENBERG.

VII. Reinprecht v. REICHENBURG, Herr auf Reichenburg, Riegersburg u. Gleichenberg, Pfandinhaber von Rann, Pfleger zu Retz, ksl. Feldhptm. u. LH in Stmk., † Kuchl (Sbg.) 21. 10. 1505, ∆ Pfarrk. Riegersburg, ∞ Dorothea, T. d. Hans SCHLÜSSLER, 1463, 1. 7. 1478. – Sohn: Hans, w. f.

VIII. Hans (III.) v. u. zu REICHENBURG, auf Riegersburg, † Nürnberg 14. 4. 1522, ∆ Riegersburg, ∞ 1487 Eva TRAUTSON, † 1. 5. 1538. – Kinder: (1) Georg (III.), zu Reichenburg u. Riegersburg, * 23. 5. 1500, † 28. 2. 1541, ∆ Reichenburg, ∞ 12. 2. 1526 Barbara v. EYB, * 3. 9. 1503, † Vestenburg (Franken) 1557 (noch zweimal ∞). – (2) Wolfgang, * 24. 6. 1502, † 25. 1. 1503. – (3) Reinprecht (II.), * 1. 11. 1503, † 1522/23. – (4) Andree, * 23. 7. 1506, 1530, tot 13. 5. 1534. – (5) Christoph (II.), * 22. 6. 1512, † 18. 5. 1549, ∆ Riegersburg, ∞ (Hk.) 1533 Euphemia, T. d. Jacob Herrn v. STUBENBERG u. d. Barbara Bánffy, (in 2. Ehe ∞ 1550 Casimir v. POLHEIM, † 12. 4. 1563). – Sohn: Hans Reinprecht, (* 1548), † 6. (8.?) 5. 1570, ∆ Sindelburg (NÖ) (Letzter des Geschlechts), ∞ Regina v. SCHÄRFFENBERG, † 19. 7. 1571. – (6) Wilhelm, * 21. 3. 1515, † Leutschau 3. 1. 1538, ∆ das. – (7) Polyxena, * 21. 6. 1516, † nach Juli 1570, tot Februar 1573, ∞1 Februar 1536 Andrä v. GRABEN, † 14. 4. 1556, ∆ Pfarrk. Marburg/Maribor (Letzter des Geschlechts); ∞2 Sigmund WELZER zu Eberstein, † nach 1587. – (8) Catharina, * 18. 7. 1518, † jung. – (9) Ludwig, * 30. 11. 1519, tot 18. 11. 1523.

Zweite Linie

⁵⁴² Des Heinrich R. Enkel sollen 6. 6. 1477 Hans u. Andre gewesen sein.

III. Gottfried REICHENBURGER, 1317, 1340. – Sohn: Friedrich, w. f.

IV. Friedrich (II.) REICHENBURGER, † 1380/93, ∞ atharina. – Kinder: ?1. Martin, 11. 12. 1408, tot 1422, ∞ Catharina. – Sohn: Erasmus, 1445, ∞ 1443 Barbara WACKERZIL. – ?2. Achaz, w. f. – 3. Friedrich (III.), † 8. 5. 1439. – 4. Christina, ∞ Martin Schnizenbaum, 1449. – ?5. Cholo, 1397, tot 11. 12. 1408, ∞ Margaretha HALBENRAINER, 1397, 11. 12. 1408. – Söhne: (a) Friedrich (IV.), 11. 12. 1408. – (b) Caspar (I.), 11. 12. 1408, 1425, tot 1439. – 6. Dorothea, tot 1394, ∞ 1377/79 Conrad STADAUER. – 7. Margaretha, 1394/95.

V. Achaz REICHENBURGER, Bggf. zu Reichenburg, 1430, tot 1432, ∞1 Anna ECKENSTEINER, 1417; ∞2 Ursula v. LINDECK, 1423, Wwe. 1439. – Söhne: 1. Wolfgang, 1439, 27. 10. 1443. – 2. Andreas (I.), 1439, ∞ N. N. – Söhne: (a) Caspar (II.), gef. 24.8. 1475, ∞ Dorothea WURI. – ?Sohn: Christoph (I.), † 18. 7. 1527, △ Marburg. – (b) Andreas (II.), 6. 6. 1477, ∞ 1465 Anna v. der ALBEN (ALM), 1477. – (c) Hans, 6. 6. 1477.

StLA, Stadl IV, 302ff. Lang, Sbg. Lehen, n. 393/1, 406 u. III n. 87, u. Seckauer Lehen, n. 270; Starzer, n. 247; Komatar 1907, 175; Göth 1864, S. 211; Pichler, Wappensaal n. 114 (1569); Stumberger, 133f., 171, 189f.; Schäffer, Reichenburg.

REICHENEGGER, REICHENECKER (erloschen)

In der Oberstmk. sesshaft gewesene Familie, die 1462/65 erlosch. Die Familie wird zwar in keiner der genannten Listen der steir. Landleute genannt, doch nahm Mert R. am 18. 11. 1462 mit Hans Süßenheimer u. anderen Steirern am Zug des ksl. Entsatzheeres vor Wien teil (Adler, Jb. XVI/XVII (1890), 99).

W.: In R. ein b. (gerüsteter eiserner) Arm mit g. Streitkolben. Zwei Stechhelme: I off. r. Flug besät mit g. (w.?) Lindenblättern, dazwischen ein wachs. w. Löwe, Decken b.-w.; II geschl. r. Flug belegt mit dem W.bild, Decken r.-w. (W. am Epitaph des Ulrich Reichenegger 1410, Graz, Alte Galerie). Das W. kam durch K. Friedrich III. Wien 7. 6. 1480 an die Prüschenk (Grafen v. Hardegg). Die Familie hängt mit den untersteirischen Reicheneggern nicht zusammen.

Ulrich REICHENEGGER, Richter zu Aussee, Landschreiber in Stmk., 1386, † 15. 7. 1410, △ Pfarrk. Pürgg. – Hans, Pfleger zu Wolkenstein, 8. 4. 1410, 27. 2. 1413. – Sohn(?): Jörg, 21. 3., 10. 8. 1429, 14. 7. 1437 Pfleger zu Wolkenstein u. Landrichter im Ennstal, Herr zu Strechau, 15. 10. 1445, tot 10. 3. 1447, ∞ N. N., 15. 10. 1445. – Kinder: 1. Andre, Pfleger zu Strechau 10. 3. 1447 (Andres Schwager Leopold Aspach), 2., 4. 12. 1449, 10. 1. 1450, seit 1459 verschollen. – 2. Mert, zu Arnfels, Strechau (Stmk.) u. Pittersberg (Ktn.), 10. 3. 1447, 10. 1. 1450, 19. 11. 1462, tot 1. 8. 1465 (Letzter des Geschlechts). – 3. Margaretha, † nach 25. 11. 1490, ∞1 vor 10. 3. 1447 Stephan PRÜSCHENK, 24. 5. 1451, tot 15. 6. 1466; ∞2 1467 Ulrich DÜRRENPACHER, 6. 12. 1472, tot 13. 3. 1483.

NÖLA, Hardegger Urk. 0274. ÖStA/HHStA, SbgE AUR. StA Rein, Urk. A X/21. StLA, AUR. Lang, Sbg. Lehen III, n. 88; Göth 1857, n. 287; A. Luschin-Ebengreuth, Die Reichenegger, in: Adler, Jb. XVI/XVII (1890), 79-102, bes. 84-87, 91f..

REIFENSTEIN/FEISTRITZ (erloschen)

Ministerialenfamilie. Ein Zweig der Ministerialen von Strettweg (s. diese). Erloschen nach 1417.

W.: In Sch. ein g. Schrägrechtsbalken. Decken: sch.-g.⁵⁴³

⁵⁴³ Nach Stadl (StLA, Stadl) ist das W. seitenverkehrt zum Galler-W.

Isernicus de REIFENSTEIN, ca 1186. – Otto, 1189. – Brüder: Ulrich ca. 1220, 1232, ca. 1245. – Dietmar, 1245.

I. Ortolf (I.) v. STRETTWEG, v. REIFENSTEIN, 1256-1277, ∞ Perthä v. REIFENSTEIN, 1290, 1293. – Kinder: 1. Oertlein, 1290, 4. 1. 1300 (Ortel), tot 4. 8. 1309 (Oertlein), ∞ Gertrud v. FEISTRITZ, T. d. Alram v. Feistritz u. der N. v. Wildon, Wwe. 4. 8. 1309. – Sohn: Oertel, 21. 12. 1319, 21. 4. 1326, 16. 4. 1329. – 2. Ilsung, 1290, 1293. – 3. Ortolf, w. f. – 4. Dietmar (I.), 1290, 4. 8. 1309, 6. 12. 1315, 21. 12. 1319 (*ber*), 16. 4. 1329 (*ber*). – 5. Ottl (Oetl, Ottlin, Otto), 1290, 12. 3. 1314, 8. 6. 1320, 31. 5. 1322 (*ber*), tot 25. 7. 1326, ∞ Cunigunde, Wwe. 25. 7. 1326. – ungenannte Kinder 25. 7. 1326. – 6. Cunigund, Wwe. 1301, 13. 12. 1303, ∞ Otto v. PUX, 28. 4. 1267, 25. 7. 1299. – 7. Gerdrut (Geuta), 1290, 1293, 7. Matza (Mathilde), 1290, 1293, beide Klarissinnen in Judenburg. – ?8. Leutold, 10. 8. 1297 („edler Mann“). – ?9. Wulfing, 30. 9. 1309.

II Ortolf (III.), d. J., v. REIFENSTEIN, 1290, 16./17. 10. 1293, 2. 3., 17. 8. 1307, 1. 6. 1308 (*ber*), 4. 8. 1309, 21. 12. 1319 (*ber*), 25. 7. 1326 (*her*), 27. 3. 1337 d. Ä., 9. 3. 1348. – Söhne: 1. Ortolf, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Dietmar (II.), 31. 5. 1322, 1339. – 3. Ottel (Otto), 31. 5. 1322, tot 1351. – 4. Niclas, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Oertel, 21. 12. 1319, 9. 3. 1348 (Oeffel, Ortolfs Bruder), 1351.

Älterer Ast

III. Ortolf (IV.) v. REIFENSTEIN, 21. 3. 1321, 21. 12. 1327, 27. 3. 1337 (d. J., S.: Schrägrechtsbalken), 1351, 27. 7. 1361, 1376 d. Ä., 1377, tot 1380, ∞ vor 27. 3. 1337 Margret v. PRAITENFURT, Wwe. 1380. – Söhne: 1. Ott, 1380, 1386, tot 1411. – Tochter: Elena, 1405-1417, tot 1421, ∞ Tibold KELLERMEISTER, Montforter Pfleger zu Fürstenfeld, 6. 6. 1407, 23. 1. 1414 (zu Kumberg), tot 23. 11. 1419. – 2. Georg, 1379-1400, tot 1407, ∞ Barbara TRAPP. – Töchter: (1) Barbara, 1407-1416, ∞ Andre KAPFENSTEINER. – (2) Elsbeth, 1407. – 3. Andrä, 1400, tot 30. 1. 1414, ∞ N. v. GRABEN. – Tochter: Anna, 30. 1. 1414, 1417, ∞ vor 1414 Albrecht v. ROHR.

Jüngerer Ast

III. Niclas REIFENSTEINER, 21. 12. 1319, 25. 7. 1326, 16. 4. 1329, 1339. – Kinder: 1. Alram v. FEISTRITZ, zu Reifenstein,⁵⁴⁴ 16. 1. 1342⁵⁴⁵, 1351, 1365 (v. Reifenstein), 1369. – 2. Oertel, 9. 8. 1331, 20. 3. 1351, 14. 3. 1365, 2. 6. 1377 d. J., † 1380, △ Pfarrk. Pöls, ∞ N. N., 14. 3. 1365. – 3. Ottel (Otto), (tot?) 20. 3. 1351, 1375, (dieser Otto † 21. 7. um 1379?). – 4. Diemut, 20. 3. 1351, ∞ vor 21. 12. 1348 Ulrich v. PLANKENWART, 14. 7. 1362. – ?5. N., tot 14. 3. 1365, ∞ Eberhard v. ALTENBURG, 14. 3. 1365. – Georg v. FEISTRITZ, 5. 6. 1366 (Schwager der Agnes, Frau des Öffel Reisperger), 4. 9. 1382.

Ottel der KELLERMEISTER, sein Bruder Alram, 1340, 1343, sind wahrscheinlich mit den unter III.1 u. 3 Genannten identisch (Loserth 1906, 123f. n. 254, 261).

ÖStA/HHStA, Siegelsammlung Smitner u. Löschner. SiA Rein, A V/19. StLA, AUR. HHStA, SbgE, Urk.. Lang, Sbg. Lehen, n. 92/1, 405, III n. 86, u. Seckauer Lehen, n. 37 A; Brandl, n. 173; FRA II, 35/1871, n. 531; AÖG 73/1888, 389, 397, 406; ReggStmk I/1, n. 9, 101, (120, S. d. Ortolf v. Saurau?), 311, 524, 621, 761, 1089, 1135; II/1, n. 1167, 1215, 1377, 1411, 1735f., 1876, 2038; Pangerl, 161; H. Pirchegger, Die Herrschaft Feistritz bei Ilz. In: ZHVSt 35/1942, 73 (StT); Uhlirz, 14; W. Brunner, Geschichte von Pöls, Graz 1974, 197 (StT, wo Alram v. Feistritz (1311, 1313) ein Sohn des Ortolf u. der Gertrud v. Feistritz u. Georg (auch 1366, 1382) u. Andre R. seine u. nicht Ortolfs Söhne sind); H. Krawarik, Strettweg - Von der Ritterburg zum Meierdorf, in: Berichte des Museumsvereines Judenburg 22, (1989), 3 ff. (StT 9); MÖG, 51/1937, 355; Brugger/Wiedl 2, n. 1115.

REINISCH (erloschen)

Böhmischer Herkunft. Erlöschen 1843 (1857).

⁵⁴⁴ Unmöglich derselbe Alram v. Feistritz, der urk. 20. 9. 1311 als Ritt. u. 4. 5. 1313 erscheint.

⁵⁴⁵ DOZA, Urk. n. 1739.

Freiherrenst. von K. Franz I. v. Österreich für Ignaz v. R., MTO-Ritt., Wien 12. 8. 1810.
W.: Gespalten, vorne auf gr. Berg in R. ein w. Turm, den oben ein g. Stern begleitet, hinten geviert von B., W., G., Sch., über das b. u. sch. Feld (1, 4) ein w. Dolch oder Schwert mit g. Griff.
Landstandschaft in Stmk. für Ignaz Fhr. v. R. 15. 12. 1818 (mit Nachsicht der Taxen).

Ignaz (1810) Fhr. v. REINISCH, Ritt. d. Maria Theresien Ord., k. k. FMLt, Direktor der Wiener Neustädter Militär-Akademie, Stadtkommandant von Graz, Herr auf Allahof (in Alla b. Wildon) u. Lemberg (Cillier Kreis), * Saaz/Žatec (CZ) 9. 6. 1768, † Wiener Neustadt 23. 9. 1843, ∞ 1801 (1802) Josepha, T. d. Anton Fhr. v. ZACH, k. k. FZM, Inhaber des Inf. Rgts. Nr. 15, Ritt. des Maria Theresien Ord., u. d. Anna Frn. v. Moltke, * Wiener Neustadt 11. 6. 1781, † Graz 18. 10. 1857.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 477. ÖNB, Porträtsammlung, Reinisch, Ignaz Freiherr, Zettel; Schiviz, Graz; GGTB, FH 1859; Frank IV, 158; Schmidt-Brentano 2007, 149; Baravalle/Knapp I, 68; Pirchegger, Unterstmk., 216; Kraßler, 134, 174.

REISACHER (erloschen)

Reisach war ein (jetzt abgekommener) Wehrbau b. Gasselberg (Bez. Voitsberg). Das Geschlecht erlosch nach 1512.

StW: In R. ein w. gezinnter Sparren (1265, 1336, 1461), der Teil unter dem Sparren auch sch. u. in W. ein r. Greif (1313, 1516): von zwei Zweigen desselben Geschlechts geführt? 1480 werden beide W. im Geviert geführt: 1 u. 4 der Greif, 2 u. 3 der gezinnte Sparren. Das S. des Conrad R. 1338 zeigt offenbar ein gerautetes W.

Ulrich R. 1424, Friedrich u. Jörg R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Hermann (I.) „de RISACH“, 1245, 1248. – Bruder: Conrad (I.), 1245, 1248. – Sohn: Ulrich (I.), 1261, 1277. – II. Hermann (II.) REISACHER, Dominus (*her*), Ritter, 11. 4. 1278, 24. 9. 1305, 1. 5. 1312, 30. 8. 1319 (*her*), 25. 3. 1322, 1. 9. 1331, 23. 4. 1338, ∞ Kathrei, Wwe. 28. 8. 1345. – Söhne: 1. Hermann (III.), 1341-1370, † 20. 12. – 2. Conrad, 23. 4. 1338. – 3. Heinrich, 23. 4. 1338, zu Kaindorf b. Leibnitz 1347, † 13. 1. 1386. – II. Friedrich (I.), 27. 5. 1295, 24. 4. 1311, tot 28. 10. 1318 (*dominus*). – Nicolaus, Nycla, 1. 5. 1312, ∞ vor 1318 Margaretha, verw. FREISINGER. – III. Conrad REISACHER, ∞ vor 1. 9. 1331 N. N. – Heinrich, DH in Seckau, † 31. 3. 1347. – Fritzl (II.), 1318-1355. – Sohn: Sigmund, 1423. – Ulrich (II.), 1345, † 1373/80. – Töchter: 1. Dorothea, 1373/80, ∞ Gottfried LEMSITZER. – 2. Wendel, ∞1 Nikl GLOYACHER; ∞2 Hans KOLNITZER, 1373/80. – Der Töchter Onkel?: III. Friedrich (III.), w. f. – III. Lube REISACHER, † 1362 (hierher gehörig?). – Wilbold REISACHER, 1463.

III. Friedrich (III.) REISACHER, 24. 4. 1376. – ?Sohn: Ulrich, w. f.

IV. Ulrich (III.) REISACHER, 1381, 15. 10. 1425 (Bggf. zu Pfannberg), ∞ Margaretha, T. d. N. LICHTENECKER (Letzter des Geschlechts), 1399. – Söhne: 1. Friedrich, w. f. – 2. Jörg, 16. 11. 1443, 1446, tot 1462. – Tochter: Margaretha, † Mai 1482, ∞1 vor 15. 9. 1466 Oliver YDUNGSPEUGER; ∞2 Hans WELZER v. Feistriz, Pfleger auf Rothenfels (Oberstmk.), 1491, tot März 1495. – ?3. Heinrich, Kanonikus zu Seckau, † 28. 2. 1444 (nach Rommel 1. 3. 1447).

V. Friedrich (IV.) REISACHER auf Lichtenegg (im Mürztal, Oberstmk.), 7. 9. 1441, 16. 11. 1443, 1458, 22. 4. 1461, tot 1462, ∞ Diemut, Wwe. 1468 (in 2. Ehe ∞ mit Irg v. TRAUTMANSDORFF). – Kinder: 1. Ulrich (IV.), 1462, 1469, 18. 6. 1483. – 2. Hans, 1462-1512, ∞1 (Hb.) 27. 4. 1481 Margaretha, T. d. Hans PÜCHER (∞1 Hans EINPACHER); ∞2 Amalei, T. d. Wolfgang STADLER zu Stadl, Pfleger zu Fürstenfeld, u. d. Anna v. Krottendorf, 1485. – 3. Martin, mj. 1462, 1468. – 4. Christoph, auf Lichtenegg, mj. 1462, 9. 2. 1498, 1506, tot 18. 7. 1507,

∞ Barbara, T. d. Jacob v. PAIN u. d. Ehrentraud v. Mosheim (in 1. Ehe ∞ 1479 mit Balthasar ECKENPERGER zu Eggenberg, ksl. Münzmeister, † Graz 1493, mit seiner Frau ∆ das Allerheiligenk.). – 5. Anna, 1462/63, ∞ vor 18. 10. 1502 Ulrich WELZER, Pfleger von Rothenfels, † zwischen 14. 4. 1518 u. 15. 11. 1522. – 6. Dorothea, 1462/63. – 7. Rosina, 1462/63.

Ohne Anschluss:

Sigmund d. Ä. Drächsl war in 1. Ehe mit einer Reisacher verheiratet u. 18. 7. 1507 Schwager des † Christoph R. (StLA, Hs. 489/I, 108'; ÖStA/HHStA, RK Maximiliana 18).

Mert R., 4. 7. 1542, 10. 7. 1549 (StLA, LR K. 141, fol. 216; K. 15, Inv. Niclas Alapy 1586, Urk.). – hierher gehörig?: Lorenz R., Propst zu Rottenmann, 23. 4. 1575.

ÖStA/HHStA, SbgE, Urk.. DAG, Pfarrurk. II-15. Lang, Seckauer Lehen n. 120/2, 188/3, 271; Starzer, 165/3, 249; Brandl, 2 n. 3; ReggStmk I/1, n. 44, 269, 393, 1002, 1110; II/1, n. 1362, 1714f.; Notizenblatt 9/1859, 379, 381, 437; MG Necrol. II, 355; Pangerl, 59; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 84f., 266; III, 141ff. (StT); BIHK 9/1931, 66ff. u. 10/1932, 60; Zwiedineck, Lamberg I, 12; Rommel, 324f.; Schmutz III, 349f.; Stumberger, Welzer, 89ff.; Naschenweng, Necrologia, 50, 69; Kraßler, 46, 58, 292.

REISBERG (erloschen)

Ein Zweig der Strettweg, ursprünglich des Namens Praitenfurt, Annahme des Namens Reisberg (Burg/Ruine im Kärntner Lavanttal b. St. Marein, am 3. 10. 1267 noch im Besitz des Weriant v. R., HHStA, Salzburg Domkapitel AUR) infolge Belehnung mit der Kärntner Burg. Erloschen um 1565.⁵⁴⁶

W.: In G. ein sch. Schrägrechtsbalken, der sch. Balken auch in W. bzw. in einem oben w. und unten r. geteilten Schild, Helmzier ein wie der Schild bez. Flügel (später geschl. Flug).

Des † Pankraz R. Sohn (Pankraz) R. 1424, Wilhelm, Pankraz, Niclas u. Hans R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, auch Landleute in Ktn. (Pankraz 1448).

I. Conrad v. PRAITENFURT, 30. 9. 1252. – II. Geschwister: 1. Dietmar v. PRAITENFURT, schon 1293 v. REISBERG(?), 4. 3. 1298 (v. Reisberg), 11. 4. 1299 (v. Praitenfurt), 4. 7. 1300 von Salzburg mit dem Turm unter der Burg Reisberg (im Lavanttal) belehnt, 7. 3. 1301 u. 29. 12. 1319 von REISBERG (im Siegel: „von Praitenfurt“), 2. 2. 1320 (Bruder der Herrad). – 2. Herrad v. REISBERG/PRAITENFURT, Äbtissin zu Göss 1298, † 3. 11. 1322. – 3. Conrad v. PRAITENFURT, 1300 vor 24. 9. „von VANSTORF“ (Bruder der Herrad).

III. Brüder: 1. Heinrich REISBERGER, auf dem Hof zu Fohnsdorf (Oberstmk.), 1. 9. 1346 (hat 1346 ungenannte Geschwister), 24. 4., 3. 10. 1354 (sein Vetter Offlein), ∞ N. N., 1. 9. 1346, 3. 10. 1354. – 2. Wilhelm, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Hans (Wilhelm u. Hans Vettern des Ernst d. Ä. u. seines Sohnes Ernst d. J. v. Praitenfurt). – ?4. Georg, s. unter Jüngerer Ast. – ?5. Pankraz d. Ä., 18. 8. 1385, 1397 Bggf. auf Wurmberg/Vurberk, 26. 11. 1416, tot 19. 1. 1422, ∞ vor 27. 4. 1397 Berta, T. d. Hans PÖSENBACHER, ? 28. 1., 7. 9. 1400. – Kinder: (a) Pankraz d. J., Pfleger zu Lichtenwald, Amtmann zu Pettau, 6. 12. 1420, 11. 1. 1433, 30. 4. 1444, 1. 7. 1448, ∞ (vor) 19. 4. 1425 Barbara, T. d. Ulrich PESSNITZER, 29. 4. 1437, 14. 4. 1443. – Tochter: Ursula, ∞ vor 19. 3. 1454 Wilhelm HEBENSTREIT. – (b) Niklas, Bestandinhaber des Amtes Marburg/Maribor, 6. 12. 1420, 26. 2. 1425, 27. 6. 1442, 2. 11. 1448, tot 15. 3. 1454, ∞1 Elisabeth, T. d. Ludwig SACHS u. d. Dorothea v. Holleneck, 2. 11. 1448; ∞2 Anna, T. d. Ulrich v. TRAUTTMANSDORFF, Wwe. 20. 7. 1455. – Tochter: Anna, ∞ Hans v. LINDECK, 1440. – (c) Kathrey, ∞ Jorg LEMBACHER, beide 15. 3. 1454.

Älterer Ast

⁵⁴⁶ Wulfing v. Reisberg, 22. 3. 1242 Bruder Leutfrieds [Lantfrieds] v. Eppenstein (?) genannt, gehört nicht zu dieser, sondern einer ersten Familie dieses Namens an, vgl. KBK I, 274.

IV. Wilhelm (I.) REISBERGER, Richter zu St. Andrä i. L., 25. 7. 1334, 15. 11. 1335, ∞ Gertraud, Wwe. 1. 9. 1346. – Söhne: 1. Off(o) (Offlein), 1. 9. 1346, 24. 4. 1354, 24. 8. 1359, 22. 2. 1360 sbg. Pfleger zu Lichtentann, 30. 9. 1364, 18. 3. 1375 sbg. Pfleger zu Lichtenberg, 23. 9. 1378, 3. 5., 20. 12. 1382, ∞ vor 28. 7. 1388 Agnes (Schwägerin des Jörg Feistritzer). – 2. Wilhelm (II.), 1384 Abt v. Admont, † 31. 10. 1391. – ?3. Hans, 6. 11. 1391.-). – ?4. Niclas, 14. 7. 1349, 3. 11. 1364, ∞ vor 25. 7. 1359 Chunigund, 3. 11. 1364. – Örtel, 18. 11. 1382. – Dietmar REISBERGER, Pfarrer zu Wolfsberg, 1. 3. 1383, 9. 8. 1388, 1390.

V. Wilhelm (III.) d. Ä. REISBERGER, Pfleger zu Reisberg, 22. 7. 1404 (sein Bruder Heinrich, 1404?)⁵⁴⁷, 10. 3. 1411, 10. 2. 1421, tot 26. 9. 1425, ∞1 1393 Wandula, T. d. Ulrich SAFNER u. d. N. Kirchberger; ∞2 Anna GRAZBERGER; ∞3 Dorothea TRAPP. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann, DH, 1403 Generalvikar, DP u. 1429 EB von Salzburg, † 30. 9. 1441. – 2. Achaz, 21. 1. 1417, 30. 3. 1419, tot 16. 10. 1431, ∞ N. N. – Kinder: (a) Margaretha, ∞ Erhard PEISSER, beide 16. 10. 1431. – (b) viele jung † Kinder. – 3. N., ∞ Georg WISPECK. – b) aus 3. Ehe: 4. Agnes, ∞ Caspar v. der ALM. – 5. Jörg, 17. 4. 1421, 10. 3. 1426. – 6. Hans, auf Thürn im Lavanttal, Pfleger zu Arnfels, 30. 6., 25. 9. 1431, 16. 8. 1437, 1440, 27. 3. 1453, 4. 2. 1462, 31. 8. 1470, 1477, ∞ N. PFANAUER; (? ∞ Margaretha KELZ). – Töchter: (a) Amalei, ∞ Christoph LEISSER, 1440. – (b) Barbara; ∞ 1461 Stephan HOCHENWARTER, 1479. – c) Dorothea, ∞ Hans v. TRAUTMANSDORFF zu Kirchberg, Bestandinhaber zu Kammern 1478 u. 1483, † 1493. – 7. Wilhelm, w. f. – 8. Dorothea, ∞ 1428 Balthasar WELZER auf Landschach, sbg. Pfleger zu Fohnsdorf, tot 29. 9. 1450. – (aus welcher Ehe?): 9. Catharina. – 10. Johanna, ∞ vor 16. 3. 1480 Georg ROSENBERGER, Schaffer der Hft. Faal a. d. Drau. – 11. Onufrius, ∞ Agnes N. – ?12. Balthasar, 29. 4. 1437.

VI. Wilhelm (IV.) d. J. v. REISBERG, auf Thürn im Lavanttal, sbg. Pfleger zu Arnfels u. Deutschlandsberg, Vizedom zu Leibnitz, Jägermeister im Sausal, Vizedom u. Hptm. zu Pettau, Ritt. des Hl. Grabes, 26. 9. 1425, 16. 8. 1437, 27. 9. 1444, 11. 2. 1453, 10. 2. 1463, 28. 7. 1475, 16. 3. 1480, tot 22. 2. 1483, ∞ vor 24. 4. 1449 Margaretha, T. d. Georg v. der ALM, 11. 2. 1453. – Kinder: 1. Magdalena, 29. 3. 1501, † kurz vor 6. 1. 1511, ∆ Pfarrk. Straßburg (Ktn.), ∞ 25. 6. 1465 Georg WELZER, Pfleger zu Mannsberg u. Windisch-Feistritz, Ritter, 1478, tot 1488. – 2. Veronica, ∞ Peter SARL, 1478. – 3. Sebastian, w. f. – 4. Wilhelm (V.), 15. 2. 1460, 22. 2. 1483. – 5. Hans, 22. 2. 1483, 17. 2. 1498, ∞1 Maria KREMSER; ∞2 N. WACKERZIL, 1498. – ?Tochter aus 1. Ehe: Benigna, ∞ Diepold v. HAUNSPERG. – 6. Catharina, ∞ Hans v. GUTENSTEIN auf Reisberg, 1485. – etliche jung † Kinder.

VII. Sebastian v. REISBERG zu Retznei u. Thürn, 22. 2. 1483, 17. 2. 1498, 28. 1. 1510, 26. 4. 1516, ∞1 Margaretha MEZNER, 23. 3. 1501; ∞2 Catharina KREMBSER. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hieronymus, zu Thürn (Ktn.), 24. 4. 1545, 20. 4. 1553, † um 1565, ∆ Pfarrk. St. Marein im Lavanttal. – 2. Dorothea, ∞ Erasmus STURM. – 3. Barbara, † ledig.

Jüngerer Ast

IV. Georg REISBERGER, Propst zu Mautern, 5. 5. 1382, ∞1 Anna GÖSSL v. Mühlbach; ∞2 vor 24. 4. 1417 Margarethe, T. d. Andre KINBERGER u. d. Anna Altenburger, 25. 10. 1425. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Peter, 29. 1. 1417, Pfleger zu Gmünd (22. 11. 1435) u. Neumarkt, Bggf. auf Forchtenstein, Stmk., 14. 5. 1426, 5. 2. 1433, 10. 12. 1434, 12. 5. 1441 ist er Schwager des Ruprecht v. Leobenegg, 10. 11. 1445, ?∞1 Agnes KÜNIGL; ∞2 vor 15. 6. 1431 Margreth, T. d. Hertneyd SCHERMPERGER, 13. 3. 1442. – Kinder: (1) Ottilia, ∞ Georg AUER v. Preuberg. – (2) Anna, 1479, ∞ Eustach EBERSTEINER, † 1457. – (3) Dorothea. – (4) Georg, 13. 3. 1442, 1. 4. 1470 sbg.

⁵⁴⁷ Bucellinus III, 190 (Verwechslung mit dem Brüderpaar Heinrich u. Wilhelm 1346?).

Pfleger zu St. Andrä i. L. – (5) Christoph, auf Reisberg 1494. – 2. Dietmar, 25. 9. 1440, Pfleger auf dem Oberhaus zu Leibnitz 23. 3. 1442.

Ohne Anschluss:

Conrad v. R., 1431 Bischof v. Seckau, † 8. 6. 1443.

Anna v. R., Benediktinerin in Göss, Profess 1469, 1497, tot 1528 (Naschenweng, Göss 1997, 173 n. 120).

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 660. StLA: Stadl II, 189ff., 376, 589; Hs. 489, 31f. ÖStA/HHStA: Millstatt OSB; SbgE, Urk.. KLA, AUR; Benedict Collectaneen, R 20a (Extrakt aus Bucelinus). ReggStmk II/1, n. 1167, 1171, 1838, 1416; Lang, Sbg. Lehen, n. 13, 57/1, 112/4, 167, 309, 402/2, 408/1-12, III n. 89, u. Seckauer Lehen, n. 272; ReggStmk I/1, n. 1141; II/1; Notizenblatt 9/1859, 382; MCCD, VIII/1882, 47; Schroll, UB n. 282; MGSL, 1.-3. Beiheft, 2. Teil 1948, 17, 19; Bucellinus III, 190, 329; FB Herberstein, 338; Tangl, Lavant, 113, 215, 404, 425, 428, 438; Stumberger, 66ff., 77 A 289, 100ff.; AÖG 73/1888, 306; AGT 3/1856, 34; 9/1864, 38 n. 1026 (3. 10. 1354); KBK II, 128; Wiessner/Seebach I, 178; D. Fandl, Die Reisperger. Eine genealogische Untersuchung. Dipl. Arb. Graz 2010; Kraßler, 32.

REISIG (erloschen)

Untersteirischer Herkunft bzw. dort ansässig. Erlöschen 1777.

Best. des von K. Mathias verliehenen rittermäßigen Adelsstd., W. u. Prädikats „von Herttenstein“ von K. Mathias für Georg R., Inhaber des Drönighofes, Wien 3. 3. 1612.

„Ungar. Diplom“ (Indigenat) von demselben für denselben u. dessen Nachkommen, 10. 10. 1612. Ritterstd. von K. Ferdinand II für denselben, 3. 3. 1621.

Freiherrenstd. u. W.ver. mit jenen der Geschlechter Amigoni und Renz von K. Ferdinand III. für die Brüder Christoph, Johann Baptist u. Gottfried, alle in Diensten der Grenz-Verproviantierung bei Karlstadt, u. ihre Schwester Maria Prückhler v. Prückhenthall auf Neuhäusl, als „Freiher/Freiin vo Reisig, Herr/Herrin auf Hörntenstain und Pálnstain“, Wien 20. 5. 1652.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. mit dem der von Süssenheim von K. Leopold I. für die Brüder Johann Felix, Franz Ernst u. Dominik Fhrn. v. R. „auf Hartenstein u. Peilenstein, Freiherrn von Süssenheim“, Wien 20. 7. 1691.

W.: Geviert mit H.: In Sch. auf gr. Dreieberg eine Krone, aus dieser ein w. Einhorn nach rechts wachs., vorne von einem g. Stern, hinten von einem Mond begleitet. 1 in Sch. ein w. Osterlamm nach rechts mit Kreuzstab u. daran Fahne, 2 u. 3 in G. ein schw. Adler, 4 in Sch. gequaderte w. Brücke mit zwei Durchlässen über b. Wasser, oben von drei g. sechsstrahligen Sternen begleitet (1652, Kraßler, 117, 170, 214, 260, 289). Siebmacher 2. Supplement 1772, Tafel 3, hat folgendes W.: Geteilt u. zweimal gespalten (6 Plätze) mit H.: Wie 1652, 1 Osterlamm, 2 in B. ein sch. Doppel-

ЯR, 3 u. wie 2 u. 3 1652, 5 in G. ein sch. nach rechts aufspringender Hund mit einem Gans (oder Ente) im Maul, 6 wie 4 1652. 5 gekr. Helme: I aufrecht stehender doppelschwänziger Löwe nach links mit ausgestellter Zunge, Decken sch.-g., II das Doppel-R, Decken sch.-b.(?), III zwischen off., w. über r. geteiltem Flugdas Einhorn wachs. nach rechts, Decken sch.-w.(?), IV das Osterlamm, Decken sch.-w.(?), V der Hund mit der Gans, Decken sch.-g. (Decken II-IV fehlen).

Landstandschaften: In Ktn. für die Brüder Christoph, Johann Baptist u. Gottfried v. R. zu Hörntenstein (so ihre Unterschrift) 3. 1. (für Johann Baptist), 9. 4. (für Christoph) 1644, in Stmk. für dieselben 22. 3. 1649, in Krain 17. 2. 1688.

N. B.: Der Name wird in Quellen u. Literatur immer wieder irrig *Reising* geschrieben, die Familie selbst schrieb sich nur *Reisig!*

I. Martin v. REISIG, 17. 8. 1631. – I. Andrä REISIG, Pfleger zu Unter Landsberg (Windisch Landsberg/Podčetrtek) 1617ff. – I. Sebastian REISIG, o. D.

I. Georg REISIG, auf Drönighof (Drenik), Pächter zu Hartenstein/Hartenštajn, Peilenstein/Pilštanj u. Stermol/Strmol, 3. 3. 1612, test. u. † Hartenstein 16. 2. 1633, ∞ vor 1617 Judith RENZ, test. Hartenstein 15. 5. 1642, tot 31. 3. 1643. – Kinder: 1. Christoph, w. f. - 2. Johann Baptist, 1652 Fhr., zu Hartenstein, Peilenstein, Drönig/Drenik, Stermol u. Süßenheim (ŽUSEM, † 1670 kurz vor 25. 6., ∞1 (Ha.) 8. 8. 1648 Maria *Elisabeth* (Gfn.) RATKAY; ∞2 Graz 2. 2. 1662 Judith, Frau auf Stermol, T. d. Ferdinand ZEHENTNER v. ZEHENTGRUB zu Weissenhof, iö. Hofkammerrat, u. d. Judith v. Gruebeegg, † Stermol 25. 10. 1682, △ Pfarrk. Hl. Kreuz b. Sauerbrunn/Sv. Križ pri Slatini (in 1. Ehe ∞ mit Gerhard v. MÜHLSTEIN, ksl. Rat u. Hptm. zu Mautern, † Graz 21. 7. 1660). – Töchter aus 1. Ehe: (1) *Anna* Creszentia, † (Peilenstein?) 30. 7. 1706, ∞1 vor Okt. 1672 Gottfried Ehrenreich Fhr. v. WINTERSHOFEN, † 1697; ∞2 Laibach 13. 9. 1700 Gregor Adam (1701) Fhr. v. u. zu GRIMBSCHIZ auf Schönstein, Wartendorf u. Peilenstein. – (2) Rosina Rosalia, zu Peilenstein, lebt 26. 1. 1692, ∞ vor 1. 6. 1672 Wolf Andreas Fhr. v. LICHTENBERG. – (3) *Helena* Regina, Frau auf Peilenstein, † 1676 kurz vor 18. 9., ∞ auf Peilenstein (eingetragen auch in Graz) 21. 6. 1671 Johann Ferdinand Fhr. ZEHENTNER v. Zehentgrub zu Hartenstein, Liechtenegg u. Nechelheim, Landrat in Stmk., † Liechtenegg 18. 4. 1686. – 3. Gottfried, 1643 auf Hartenstein, Peilenstein, Stermol, Süßenheim, Puchenschlag u. Hagenegg, 1652 Fhr., † 16. 8. 1653, ∞ Maria *Esther*, zu Stermol, T. d. Georg Sigmund PARADEISER u. d. Eva Maria Herrin v. Gera, † Graz 10. 1. 1684 (in 2. Ehe ∞ vor 1656 mit Georg Christoph Gf. PARADEISER auf Gradisch, Grünfels u. Puchenstein, † 1682 vor 3. 6.). – 4. Maria (1652) Frn., † als Wwe. nach 16. 4. 1662, ∞ (Ha.) 9. 11. 1626 (Andrä) PRÜCKHLER v. PRÜCKENTHAL auf Neuhaus u. Leifling (Ktn.), tot 16. 4. 1662. – 5. Anna Secunda, 25. 1. 1650, ∞1 ca. 1630 Georg Balthasar Fhr. v. LAMBERG zu Lichtenwald; ∞2 (Hb.) Lichtenwald 11. 1. 1678 Franz Adam Herr v. LANGENMANTL. – 6. Gall Friedrich, tot 1657. – ?7. Georg Wilhelm, Student, † Graz 26. 6. 1630, △ Jesuiten.

II. Christoph (1652) Fhr. v. REISIG zu Hartenstein, auf Stermol, Süßenheim u. Peilenstein, Bestandinhaber der Hft. Weitenstein/Vitanje, † 1658 vor 14. 6., ∞ 1630 Maria Salome, (1679) zu Thurn unter Reichenburg, T. d. Georg LANGENMANTEL auf Thurn unter Reichenburg u. d. Sidonia v. Moscon, * 1612, † nach 2. 3. 1668. – Kinder: 1. Johanna Benigna, test. 13. 8. 1676, 13. 12. 1676, tot August 1678, ∞ 26. 3. 1665 Johann *Carl* Fhr. v. GABELKOVEN auf Helfenberg, Thurn, Gutenhart u. Schallegg, ksl. Hptm., † zwischen 4. 2. u. 10. 4. 1679. – 2. Georg Carl, Herr auf Hartenstein, Peilenstein, Süßenheim, Stermol, Drönig, Pogled, Hagenegg, Thurn u. Reichenburg, † Cilli (oder Pogled?) 24. 10. 1667, △ Stadtpfarrk. Cilli, ∞ auf Süßenheim 9. 11. 1660 Maria *Constantia*, T. d. Hans Georg v. WEBERSPERG u. d. Sabina Mägerl, Wwe. 26. 11. 1667, tot Pogled 25. 1. 1669. – hatten mj. Kinder 6. 2. 1672 (? (1) M. Eleonora, RGfn., ∞ (Hk.) Widerdrieff 27. 7. 1689 Georg Adam Fhr. Adl v. Adlstein, † 1695 kurz vor 1. 9. – (2) Franz Carl, 9. 1. 1674 (Enkel der Maria Salome Frn. R!), 20. 5. 1681 Bruder des Frl. Maria Eleonora Frn. R!⁵⁴⁸, 12. 7. 1687 großjährig). – 3. Hans Jacob, dement, † Thurn unter Reichenburg 14. 4. 1674. – 4. Franz, w. f. unter Erste Linie. – 5. Dominik, auf Süßenheim u. Stermol, test. 10. 7., tot 2. 9. 1688, ∞ (Hb. 7. 2. 1662) auf Süßenheim 10. 1. 1672 (recte 1662?) Maria *Eleonora*, T. d. Gerhard v. MÜHLSTEIN u. d. Judith Zehentner v. Zehentgrueb, * Wien 21. 8. 1652, † auf Süßenheim 6. 10. 1719, bei 70 J., △ Pfarrk. St. Jakob ob Süßenheim. – Kinder: (1) Maria *Eleonora* Judith, Frau auf Pleterhof, † nach 6. 6. 1716, ∞1 (Oktober) 1683 Carl Christian RUESS v. RUESSENSTEIN auf Ainöd, † Graz 7. 9. 1688; ∞2 (Hb.) Cilli 15. 1. 1689 Franz Joseph RGf. v. LAMBERG zu Lichtenwald, † 1715 kurz vor 25. 11.⁵⁴⁹ – (2) Maria *Isabella*, Frau auf Stermol u. Süßenheim, † 1739 vor 22. 6., ∞ (Hk.) Stermol 8. 4. 1710 Julius Gf. v. PETAZZI, † 22. 1. 1739. – (3). – Dominik Ludwig, (1691 RGf.), * Cilli 24. 12. 167., † (Süßenheim) kurz vor 13. 2. 1705. – (4) Franz *Sigmund*, * 1678, † Laibach 15. 5. 1714, 37 J., ∞ nach 10. 3. 1701 (Hk. 17. 8. 1707) *Alemanna* Veronica, T. d. Franz Bernhard PAUMAN v. PALMBURG u. d. Cordula Gfn. v. Lamberg zum Savenstein, Kodizill Klagenfurt 17. 1. 1719 (in

⁵⁴⁸ Diese u. an dere Reisig-Daten aus StLA, LR Ramschüssel, Inv. Julian Fhr. R. 1681, K. 970.

⁵⁴⁹ Witting, Adler, Jb. N.F. 5,6/1895, 201: Maria *Antonia* Eleonora, T. d. Dominik Fhr. R., † nach 18. 2. 1734, ∞ 1728 F. J. Lamberg, † 1746.

1. Ehe ∞ mit Georg Seyfried RGf. v. PURGSTALL auf Krup, † 10. 3. 1701, u. in 3. Ehe (1716?) mit Franz Anton Fhr. STICH v. Sorgendorf, laa. Kärntner Grenzzahlmeister, † Klagenfurt 9. 2. 1731). – 6. Felix, s. unter Zweite Linie. – 7. Ferdinand, † Graz 6. 5. 1709.

Erste Linie

III. *Franz* Ernst (1691) RGf. v. REISIG, Herr auf Hartenstein, Peilenstein, Süssenheim, Stermol, Hagenack, Drenik, Pogled, Laak u. Thurn unter Reichenburg, test. Nassenfuß (Krain) 4. 1., † Thurn (?) kurz vor 10. 5. 1697, ∞ St. Ruprecht (Krain) 8. 9. 1677 *Maria Judith* Theresia, T. d. Johann Daniel Fhr. v. KAYSEL auf Grailach u. d. Maria Margaretha v. Scherenburg, * das. 19. 2. 1660, † zu Lakh (Krain), test. 12. 10., tot 15. 11. 1686. – Kinder: 1. Anna Maria, * u. ~ Lak 16. 6. 1679, † jung. – 2. Franz Valerius, * St. Ruprecht 15. 12. 1680, † jung†. – 4. Kind * Lakh 19. 3. 1683. – 5. Franz *Joseph* Daniel, Okt. 1686 u. noch Februar 1697 mj., ∞ Maria Anna, T. d. Carl August (Carl Anton) Fhr. v. RUESENSTEIN u. d. Catharina *Clara* Gfn. v. Herberstein zu Landstein, beide 7. 8. 1713 (Tp. St. Ruprecht, Krain). – Tochter: Catharina Elisabeth, † zwischen 28. 10. 1746 u. Ende 1749, ∞ Nassenfuss 9. 2. 1739 *Joseph* Leopold v. BONAZZA, † Jänner 1752.

Zweite Linie auf Süssenheim

III. Johann *Felix* (1691) RGf. v. REISIG, Herr auf Süssenheim, † das. 9. 2. 1702, 50 J., △ Pfarrk. St. Jakob ob Süssenheim, ∞ Pettau 18. 10. 1679 *Maria Johanna*, T. d. Johann Rudolph v. GARSTEN, ksl. Obrist, u. d. Elisabeth Gfn. v. Herberstein, † auf Süssenheim 1686 vor 10. 12. – Kinder: 1. Rudolph, w. f. – 2. Cäcilia, Dominikanerin in Studenitz (Josepha?), lebt 22. 3. 1756.

IV. *Rudolph* Felix RGf. v. REISIG Fhr. zu Hartenstein, Peilenstein, Stermol, Drenik u. Hochenegg, Herr auf Mayerberg, Süssenheim, Lahnhof b. Cilli, Pogled u. Thurn unter Reichenburg, steir. laa. Kommissär der Mildten Stiftungssachen zu Cilli, † Cilli 17. 1. 1756, 70 J., △ das., ∞ Graz 30. 11. 1714 *Maria Theresia*, T. d. Johann Georg v. MARTSCHON, Kriegstellenbuchhalters, u. d. Maria Jacoba Edelman. – Kinder (alle in Cilli * u. ~): 1. *Maria Johanna* Francisca *Josepha*, * 26. 8. 1720, † das. 7. 9. 1779, ∞1 das. 30. 10. 1753 *Ludwig* Maria Gf. v. GROSS und VILLANOVA, FML, † das. 1. 4. 1758; ∞2 *Carl* Ermann Gf. v. GROSS, † 1778. – 2. *Antonia* Francisca Rosina Johanna, * 10. 8. 1721, † das. nach 22. 8. 1780. – 3. *Franz* Leopold Joseph Matthäus, * 21. 9. 1722. – 4. *Maria Carl* Hannibal Dismas, k. k. Dragoner Hptm., * 10. 5. 1724, lebt 15. 9. 1756. – 5. *Maria Josepha*, * 1725, † 11. 8. 1764, 39 J., ∞ Franz Felix Fhr. SCHAFFMAN, † 26. 5. 1793, beide △ Salzburg, St. Kajetan. – 6. *Maria Anna* Theresia, * 11. 4. 1727. – 7. *Cajetan* Christian Joseph, * 19. 7. 1734. – 8. *Rudolph* Joseph Franz Matthäus, auf Süssenheim, Lannhof b. Cilli u. Mayerberg, ksl. Kornet, * 21. 9. 1735, † Ikervar (Ungarn) 14. 7. 1782, ∞ Barbara, Frau auf Ikervar, T. d. Leopold DRASKOVICH RGf. v. Luttenberg Fhr. zu Trakostjan auf Sárvár u. d. Barbara Ussner (in 1. Ehe ∞ Wien 12. 1. 1790 mit *Maria Cajetan* Anton Gf. v. u. zu AICHELBURG Fhr. v. Bodenhof u. Greifenstein zu Rothenthurn). – 9. *Henrica* (Henriette) Johanna, ∞ N. Fhr. de VYHIE, (∞ mit Victor Ludwig RGf. DESHAYS, kgl. sardinischer Km., Tp. bei Graf Gross in Cilli 2. 8. 1758). – ?10. Cäcilia, Kostfräulein bei den Ursulinen, † Graz 21. 8. 1750, △ Ursulinen.

Ohne Anschluss:

Frl. Cäcilia v. R., 7. 12. 1667 (StLA, LR Gaisruck, K. 238/I, fol. 71).

Franz Thomas Gf. R., 1708 FML, Kmdt. des Drag. Rgts. Liechtenstein, † nach 1710.

Maria Anna Dorothea geb. Gfn. v. CHRISTALLNIG, † nach 9. 7. 1784, ∞1 N. Gf. v. REISIG; ∞2 Nassenfuss 28. 5. 1752 *Joseph* Anton Ignaz Fhr. v. FORMENTINI, † Nassenfuß 4. 7. 1794 (Schiviz, Kain).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 64; Dipl. 73, 130, 144, 210; LR Reising, K. 988-993 (benützt); LR K. 90, fol. 44'; K. 112; K. 233, Inv. Carl v. Gabelkoven 1679, sowie fol. 367, 370; K. 235/I, fol. 169; K. 238/I, fol. 5ff.; K. 263, H. 19, Inv. Joh. Rudolph v. Garsten 1686; K. 322/I, H. 1 u. 20, K. 323, H. 1, fol. 12ff., 33, 42'; K. 403, fol. 142f.; K. 500, fol. 123'; K. 592, fol. 10f., 14ff., 18f. u. Inv. Franz Joseph Gf. Lamberg; K. 836, Inv. Maria

Isabella Gfn. Petazzi geb. RGfn. Reisig 1739 (Urk.) u. Inv. Hft. Süssenheim, Urk. 13, 17, 24; K. 959. H. 1; K. 972; K. 990, Inv. Dominik Fhr. Reisig 1688; K. 1458 Inv. Carl Joseph Fhr. v. Wintershofen 1728, Urk. 8, 12, 37; K. 1460, H. 1, Inv. Gottfried Ehrenreich Fhr. v. Wintershofen 1697, Urk. 33; Sikora, Gülten (B 149/5), 24f.; A. Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 2. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. Schiviz, Graz, Krain; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 412-414, 430; Mayer, 76; Frank IV, 159; Lebmacher, 179; Pichler, Wappensaal n. 329; Pirchegger, Unterstmk., 149, 182, 219, 234, 237ff., 258; Adler, Mbl. V/1902, 82, 86; I. Orožen, Lavant III, 98f., 101, 149f., 312, 316, 320, 391; IV, 565; VI, 51, 96, 102f., 110, 551f., 567, 572f.; VII, 84, 194ff., 202; Ders., Kronika, 144, 158).

REHLINGEN (erloschen)

Sehr alter bayrischer Adel, Patrizier von Augsburg. Wahrscheinlich im Mannesstamm 1999 in der Linie zu Hainhofen erloschen.

Stammsitz war Schloss Scherneck beim Dorf Rehling. Stammvater der verschiedenen Linien war Greinwald R. Hier ist nur die landständisch-steir. (= sbg.) Linie (Rehlingen-Dietenheim) verzeichnet, die 1808 erlosch. Das Gesamthaus R. erlosch 1909.

Ritterm. Adelsstd. von K. Karl V. für Bernhard Rechlinger, Innsbruck 21. 4. 1536.

Adelsbest. u. W.ver. mit dem W. der † Schenken gnt. v. Wisspach von demselben für die Söhne des Vorigen Wolfgang u. Bernhard R., Regensburg 10. 7. 1541.

W.: Geviert, 1 u. 4 in B. zwei Spitzen, darauf ein natürlicher Waldschwamm („Rechling“), 2 u. 3 in von Sch. u. W. gespaltenem Feld ein dreimaliger Zickzack-Balken (Wisspach). Zwei gekr. Helme, I 2 b. Büffelhörner, mit je einer Spitze wie in 1 u. 4 belegt, Decken b.-w., II off. Flug, wie 2 u. 3 belegt, Decken sch.-w.

Weitere rittermäßige Adelsstd. – u. W.best. für die Vettern Bernhard u. Carl Wolfgang v. Rechlinger von K. Ferdinand I., Augsburg 16. 8. 1559 sowie von demselben für Johann Bernhard v. Rechlingen, Wien 2. 8. 1564.

Adelsbest. mit dem Prädikat „von Rehlingen“ von K. Ferdinand III. für die Brüder Ferdinand Gottlieb, Ludwig Franz, Johann Paris u. Carl Heinrich Rehlinger, Regensburg 24. 7. 1653.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. (eigentlich W.änderung; statt Schenk v. Wiesbach nun Dietenheim) von K. Leopold I. für dieselben als „v. Rehlingen zum Goldenstein, Radegg u. Mühlheim“, Salzburg 25. 9. 1665.

W.: Geviert mit H.: in B. zwei w. Spitzen, darauf ein nat. Waldschwamm („Rechling“, StW). 1 u. 4 wie der H., doch statt der Schwämme je eine w. Rose, 2 u. 3 von G. u. Sch. geteilt, oben ein wachs. sch. Hirschkäfer (Dietenheim). Zwei gekr. Helme: I wie 1541, die Hörner aber mit einer Spitze u. w. Rose belegt, II wie 1541.

Landstandschaften: In Salzburg für Friedrich Rehlinger 21. 7. 1616, in Stmk. für Ferdinand Gottlieb (dessen Brüder Ludwig Franz, Johann Paris u. Carl Heinrich v. R. im Diplom nicht erwähnt) 22. 8. 1659, 1704 wieder erloschen.

I. Hans REHLINGER v. Horgau, auf Radau b. Augsburg, † 1552, ∞ Anna DIETENHAIMER (Letzte ihres Geschlechts). – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Maria *Magdalena*, ∞ Christoph THURZÓ v. Bethlenfalva, 1528 Erbobergspan des Zipser Komitats.

II. Heinrich REHLINGER, ksl. Rat, Stadtpfleger von Augsburg, * 1509, † 1575, ∞ Helena v. HÖRWARD, † 1570. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Anna, ∞ 1568 Hieronymus MEITTING zu Radeck, Stadtrichter zu Salzburg, Pfleger zu Plain u. Stauffenegg, † Dezember 1593.

III. Friedrich REHLINGER, sbg. Rat u. Pfleger zu Wartenfels, † 16. 5. 1609, ∆ St. Peter, ∞ 30. 1. 1581 Maria, T. d. Ludwig ALT d. J., Herr auf Goldenstein, u. d. Regina Unterholzer, * 1551, † 6. 3. 1620. – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Helena, † nach 1624, ∞ vor 1609 Ludwig GRIMING zu Niederrain, sbg. Pfleger zu Stauffenegg, Kaprun u. Mittersill, † 1631. – 3. Regina, * 19. 9. 1588, †, ∞ 26. 11. 1618 Hans Ludwig RITZ zu Bürgelstein, Grub u. Gartenau, fstl. sbg. Truchsess, † 19. 2. 1655.

IV. Friedrich REHLINGER zu Radeck, Goldenstein u. Mühlheim, sbg. Hofrat, * 1581/82, † 6. 12. 1632, ♂ St. Peter, ∞ Maria, T. d. Hans Christoph v. HAUNSPERG u. d. Sarah v. HaunspERG, * 1590, †. – Kinder: 1. Maria Rosina, * 1613, † 19. 11. 1647. – 2. Ferdinand Gottlieb, w. f. unter Erster Ast. – 3. Maria Ludovica, * 1614, † nach 1629. – 4. Marcus Sitticus, * u. † 1615. – 5. Amalia Ludovica, * 1616, † nach 1629. – 6. *Raymund* Sitticus, Benediktiner u. 1659 Abt von Admont, * 8. 6. 1617, † Admont 15. 7. 1675. – 7. Ludwig Franz, s. unter Zweiter Ast. – 8. Christoph Friedrich, Offizier, tot 1665. – 9. Sarah Magdalena, * 1622, † nach 1629. – 10. Paris, s. unter Dritter Ast. – 11. Maria Barbara, Klarissin im Kloster Loreto in Salzburg (M. Angelina). – 12. Maria *Catharina*, Benediktinerin (Subpriorin) am Nonnberg (M. Benedicta), * ca. 1625, † Salzburg 1. 11. 1706. – 13. Caspar *Sebastian*, Benediktiner (Subprior) zu Tegernsee, * 14. 5. 1626, † 8. 2. 1676. – 14. Maria *Johanna* Francisca, Äbtissin von Nonnberg, * Salzburg 28. 12. 1629, † das. 29. 4. 1693. – 15. Carl Heinrich, 1665 RFhr., Herr zu Goldenstein, sbg. Hofrat, * Salzburg 5. 5. 1630, tot 1687, ∞ Juliana v. EZDORF, † als Wwe. in Landshut. – Kinder: zwei Töchter.

Erster Ast

V. Ferdinand Gottlieb (1665) RFhr. v. REHLINGEN zu Goldenstein, Radeck u. Mühlheim, sbg. GR, Km., Oberstsilberkämmerer, Vizestallmeister u. Pfleger von Lichtenberg u. Kropfsberg, * 1614, † Salzburg 12. 2. 1674, ♂ St. Peter, ∞ Ursula Maria, T. d. Johann Sigmund v. MABON auf Emsburg u. d. Ursula Catharina v. Block, * 22. 10. 1621, † 24. 9. 1675. – Kinder: 1. Maria *Ursula*, * 1. 7. 1646, † Radstadt 8. 11. 1711, ∞ Salzburg 15. 2. 1672 Wolf *Ernst* Fhr. ÜBERACKER zu Sighartstein, Pfleger zu Werfen, † Radstadt 15. 4. 1703. – 2. Ferdinand Paris, zu Bürglstein u. Elsenheim, sbg. Hofrat, Km., Absentpfleger zu Lichtenberg, Verordneter im Ritterstand, * Saalfelden 28. 12. 1647 (1649?), † Salzburg 19. 1. 1699, ♂ St. Peter, ∞1 das. 12. 2. 1676 Maria Esmerina, T. d. Emeram Friedrich RITZ zu Grub auf Bürglstein u. Elsenheim, u. d. Esmerina Zoller v. Zollershausen, * 31. 3. 1656, † 20. 1. 1677; ∞2 Maria Ursula Theresia Gfn. v. SARNTHEIN, † 1698. – 3. Maria *Catharina*, ∞ Salzburg 16. 7. 1680 Ludwig Fhr. WIDERSPACHER zu Grabenstatt. – 4. Raymund Franz, Fkherr auf Elsenheim u. Gartenau, sbg. Km., Vizestallmeister u. Oberstsilberkämmerer, Verordneter, * 1659, † Salzburg 25. 12. 1704, ∞ das. 25. 2. 1699 Maria *Regina* Theresia, T. d. Johann *Rudolph* RFhr. v. PLAZ zum Thurn auf Gradisch u. Höch, u. d. Maria *Johanna* Jocher Frn. v. Egersperg, * St. Lorenzen 12. 11. 1672, † Salzburg 14. 12. 1756, beide ♂ St. Peter. – Kinder: a) Franz Joseph Ernst, * 27. 11. 1699, †. – b)-e) 1700-1705 als Kleinkinder †.

Zweiter Ast

V. Ludwig Franz (1665) RFhr. v. REHLINGEN zu Goldenstein, Radeck u. Mühlheim, sbg. wirkli. Hofrat, GR, Km., Verordneter u. Generalsteuereinnehmer, * 1619, † 4. 8. 1684, ∞1 1649 Anna Maria, T. d. Ludwig GRIMING zu Niederrain u. d. Dorothea Graf v. Schernberg, * Salzburg 13. 2. 1631, † das. 9. 6. 1651; ∞2 das. 6. 2. 1657 Maria Ursula, T. d. Johann RFhr. v. PLAZ zum Thurn auf Gradisch u. Höch, sbg. Hofkammerdirektor, u. d. Rosina Schinagl, * das. 9. 1. 1637, † das. 7. 10. 1680. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Dorothea*, * 20. 5. 1651, † 20. 10. 1686, ∞ Salzburg 26. 11. 1684 Wolf *Dominik* Fhr. ÜBERACKER zu Sighartstein, sbg. Pfleger zu Tettlham, † 19. 1. 1713. – b) aus 2. Ehe: 2. Francisca Theresia, * 15. 10. 1660, † 20. 2. 1681. – 3. Maria Ursula Catharina, * 16. 8. 1664, † 21. 7. 1679. – 4. *Raymund* Anton Meinrad, Herr auf Goldenstein u. Straßhof, sbg. Km., GR, Hofkammerrat, * 20. 5. 1666, † Rom 18. 2. 1743 als Fr. Raimondo della Madre di Dio im Karmeliter-Barfüßer-Orden. – 5. Friedrich, w. f. – 6. Maria Magdalena, 1690 Novizin in M. Loreto.

VI. Johann *Friedrich* RFhr. v. REHLINGEN zu Goldenstein, Radeck u. Mühlheim, Herr auf Ursprung, Elsenheim, Gartenau, Ritzerbogen etc., sbg. Km., Oberstsilberkämmerer u.

Generaleinnehmer, * Salzburg 25. 10. 1667, † das. 10. 10. 1725, ∞ 23. 11. 1692 Maria Catharina Barbara v. NITZWITZ ex matre Steinsdorff auf Mördiz, * 1638, † 13. 9. 1694 (in 1. Ehe ∞ 1669 mit August Friedrich (1677) Fhr. v. HEGI, Herr auf Ursprung, sbg. Hof- u. Kriegsrat, † Ursprung 23. 6. 1686, ∆ Maria Plain); ∞2 12. 2. 1696 Eva Margaretha, T. d. Paul Jacob GIENGER v. Grünbühel u. d. Sophie Gfn. v. Auersperg, † Waging 6. 9. 1725. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria Anna Josepha, * Salzburg 12. 1. 1697, † ..., ∞ Salzburg 11. 11. 1721 *Sigmund Joseph* Adolph Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels, sbg. Pfleger zu Radstadt, Ruperti-Ord.-Ritt., † nach 1739. – 2. Maria Josepha Elisabeth, * das. 6. 7. 1700. – 3. Maria Theresia Josepha, Haller Stiftsdame, * das. 8. 10. 1701, †. – 4. Maria Eleonora Magdalena, Haller Stiftsdame, * das. 18. 12. 1702, †. – 5. Joseph, w. f. – 6. Franz Anton, * das. 12. 12. 1707, † das. 13. 1. 1709. – 7. Maria Elisabeth, Ursulinin in Salzburg (Theresia), * das. 12. 12. 1707 (Zwillingschwester des Vorigen), † das. 12. 12. 1752.

VII. Johann *Joseph* Franz Anton Cajetan RFhr. v. REHLINGEN zu Goldenstein, Herr auf Ursprung u. Elsenheim, 1714 Ruperti-Ord. Ritt., 1734 resign., kurbayr. u. sbg. Km., sbg. Hofrat, Verordneter u. Pfleger zu Neumarkt u. Alt- u. Lichtenthann, * Salzburg 9. 7. 1704, † (das.) 1. 1. 1773, ∞ Waging 1735 *Maria Anna* Theresia, T. d. Johann Sigmund Max Maria RFhr. v. GEBÖCK auf Sulzmoos u. Arnbach u. d. Francisca Adelheid Helene Frn. v. Gumpenberg, *1720, † Salzburg 1. 1. 1789, beide ∆ Kirche St. Peter. – Kinder: 1. *Leopold* Johann, Rupertiordensritter, * Waging 26. 9. 1736, † Salzburg 2. 11. 1753. – 2. Maria Theresia, * Salzburg 8. 3. 1739, 12. 7. 1773, ∞ Moritz Gf. NYSS (NEUSS), kurbayr. Obstlt. – 3. *Georg* Johann Joseph, ksl. Hptm., sbg. Hptm., Vize-Oberstallmeister u. Hofkammerrat, * das. 19. 3. 1740, † das. 21. 6. 1807, ∆ St. Peter, ∞ Johanna, T. d. Johann Alexander Fhr. v. RIEDHEIM u. d. Maria *Antonia* Frn. v. Freyberg, † Elsenheim 26. 7. 1828, 67 J. – 4. *Johann Nepomuk* Joseph, sbg. GR, Km., wirkll. Hofkammerrat, Oberstsilberkämmerer, Pfleger zu Goldegg, u. Generaleinnehmer, * Salzburg 19. 3. 1740 (Zwillingsbruder des Vorigen?), † das. 4. 1. 1808, ∆ Kirche St. Peter (Letzter der Linie). – 5. Maximiliana Francisca, * Bergheim 25. 10. 1751, † ..., ∞ 1773 Carl August Fhr. v. LASSBERG, Fürstenbergischer GR u. Reg. Präs., † 21. 6. 1807. – 6. Sigmund Christoph, * Bergheim 3. 4. 1753, † 1771/73. – 7. Maximilian, w. f. – 8. Francisca Maria Anna, * Bergheim 1. 3. 1756, † ..., ∞ 1776 Theodor RFhr. v. GEBÖCK.

VIII. Johann Sigmund *Maximilian* RFhr. v. REHLINGEN zu Goldenstein, Rupertiordensritter, kurbayr. Fähnrich, k. k. Hptm., legt das Ordenskreuz zurück, kauft in Salzburg das Wirtshaus „Goldenes Kreuz“ am Platzl u. betreibt es 1788 selbst, wird aus Salzburg ausgewiesen, 1793 in Hohensalzburg inhaftiert, † in großer Armut Hallein 7. 3. 1797, ∞ 1. 9. 1782 Aloysia BURGSTALLER alias FORSTER (gesch. 1791). – Kinder: 1. *Antonia* Maria Anna, * 17. 5. 1786, ∞ nach 1808 N. v. BOUHLER, Hptm. – 2. *Hieronyma* Josepha, * 8. 12. 1787, ∞ 9. 3. 1804 Dr. Franz Xaver v. KRÜLL, Rektor magnificus der Univ. Landshut, Appellationsgerichtsrat in Straubing, † nach 1828. – 3. Hieronymus, * Salzburg 7. 10. 1789, † das. 4. 1. 1790. – 4. Antonia Theresia Babette, * 6. 1. 1791, ∞ 26. 10. 1807 Paul PÖLZL, Landrichter in Landshut.

Dritter Ast

V. Johann *Paris* (1665) RFhr. v. REHLINGEN, Herr von Radeck zu Ranten u. Thurnegg, Pfleger u. Hptm. zu Fohnsdorf, sbg. GR, Verwalter der Pflege Moosham, * 1624, ∆ Pfarrk. Judenburg 2. 11. 1692, ∞ Abtenau 16. 4. 1652 Maria *Susanna*, T. d. Hans Christoph TEUFL zu Pichl, Pfleger zu Abtenau, u. d. Helena Elisabeth v. Rost, ∆ Judenburg 26. 2. 1679. – Kinder (in Judenburg * u. ~): 1. Maria *Catharina*, Benediktinerin in Göss (M. Catharina), * Judenburg 1653, † Göss 24. 2. 1706. – 2. Maria *Helena*, Benediktinerin u. seit 1718 Priorin in Göss (M. Margaretha), * Judenburg 20. 7. 1654, † Göss 2. 9. 1719. – 3. Johann Friedrich Ernst, Dr. theol., Schneeherr, Pfarrer u. Erzpriester zu Straßgang b. Graz, sbg. Konsistorialrat, † Graz 12. 5. 1712, ∆ Pfarrk. Straßgang. – 4. Johann *Raymund*, * 2. 3. 1659, ∆ Judenburg 10. 6. 1714, ∆ Pfarrk., ∞ Anna Maria v. HERZBERG, † Klagenfurt 1. 10. 1730, ∆ Pfarrk. – Kinder: (1) Maria Anna Barbara, * Judenburg 20. 3. 1693. – (2)

Maria Anna Josepha, * das. 5. 1. 1695. – (3) Johann *Ferdinand* Andreas, * das. 10. 9. 1697, † das. 27. 11. 1699, Pfarrk. – 5. Maria *Susanna*, Benediktinerin u. seit 1727 Priorin in Göss (M. Angelina), * Judenburg 8. 7. 1660, † Göss 3. 3. 1730. – 6. Maria *Anna*, * 28 11. 1661. – 7. Johann *Heinrich*, * 26. 6. 1663. – 8. Johann *Paris*, * 2. 8. 1665. – 9. Maria Angelina, * 7. 12. 1666. – 10. Maria *Francisca*, * 4. 2. 1668. – 11. Maria Sarah, * 12. 10. 1670. – 12. Maria *Rosalia*, * 25. 5. 1673.

Ohne Anschluss: Frau Anna Catharina Frn. R., † Graz 11. 11. 1711, △ St. Andrä (Matrik Hl. Blut).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 143. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid. Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 54f.; Esterl, 129, 133ff., Martin, Beiträge, MGSL 51/1911, 61ff., 77ff., 97; 73/1933, 145ff.; 77/1937, 117; 84/85/1944/45, 67f.; GGTB, FH 1862-1909; Frank IV, 152; Ledóchowski, Ritterbuch, 23, 33; Naschenweng, Göss 1992, 355 n. 122-124; F. Zaisberger, Die Salzburger Landtafeln (Salzburg 1990, 106 n. 122).

RESCH (erloschen)

Im 15. Jh. aus Bayern (dort Rösch) in Kärnten eingewandert. Erloschen 1610.

W.: In W. ein oberhalber r. Wolf, gekr. Helm, der Wolf wachs., Decken beiderseits r.-w. (1490). – Zuletzt (1612): Geviert, 1 u. 4 StW (der Wolf einwärts gewendet), 2 u. 3 in R. ein schräges, mit den Zähnen aufwärts gestelltes w. Sägeblatt (Waltendorf). Zwei gekr. Helme: I StW, II wie 2 u. 3 bez. Flügel, Decken r.-w. Das W. kam 23. 11. 1612 an Tattenbach
Landstandschaften: In Niederbayern 1425, in Ktn. Philipp R. 1446, in Stmk. vor 1567.

Philipp RESCH, 1446. – Andreas RESCH, Pfleger zu Lichtenberg im Lavanttal u. Niedertrixen (Ktn.), 20. 6. 1478, 14. 7. 1484, 15. 9. 1490, 1494, ∞ Margaretha, T. (Schwester?) d. Matthias BAUMKIRCHER (lebt 7. 3. 1491?). – Sohn: Niklas, Pfleger zu Niedertrixen, 12. 11. 1478, 1494, 12. 3. 1514, tot 1532, ∞ Elisabeth, T. d. Andrä v. HALLECK. – Söhne: 1. Franz, 7. 6. 1538, Pfleger auf Wolkenstein 29. 9. 1543-1566, ∞ Elisabeth, T. d. Hans Augustin v. SIEGERSDORF u. d. Catharina v. Pranckh, lebt 31. 7. 1595. – Tochter: Margaretha, ∞1 Hans Alban v. SIEGERSDORF, † 1577; ∞2 Hans v. METNITZ zu Saager, Hptm. u. Vizedom zu Cilli, † nach April 1588. – 2. Christoph, auf Niedertrixen, Pfleger auf Wolkenstein 25. 4. 1535, Hptm. u. Vizedom zu Ortenburg, ksl. Rat, Vizedom in Stmk. (20. 3. 1543), † 2. 5. 1562, △ St. Leonhard i. L. – Sohn: Niklas, auf Geroldshausen u. Lichtenberg, † 1610 (Letzter des Geschlechts), ∞ Penthesilea (Petronilla?) v. HAGEN. – Erbtochter: Judith, † 1636, ∞ 1601 Hans Christoph Fhr. (1623 RFhr.) v. TATTENBACH auf Olimie, Königsberg, Landsberg, Wisell u. Hörberg, ksl. Rat u. Regent des Regim. der iö. Lande, 26. 4. 1627, △ Gonobitz. – der edel u. veste Herr Hans Resch, fstl. Bergrichter in der Radmer, 1607.

Die Familie ist verschieden von der gleichzeitig in Ktn. aufscheinenden Familie Resch von Geroltzhausen (W.verschiedenheit!).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Griming, K. 321, H. 13 (Inv. Hans G. 1607). ADG, DKA, Urk. HHStA: SbgE, Urk.; St. Paul i. L., Urk. KLA, HA Millstatt, XIX/1; Urk. 227-B-7. Weiß, 241, 309; Göth 1861, n. 897; Siebmacher, Bd. 26/2, 304; Siegenfeld, 101, 137; Pichler, Wappensaal n. 131; Mitt. f. d. Archivpflege in Oberbayern 16/1943, 426 n. 465; Metnitz 1963, 498; KBK II, 112, 133; Adler, Mbl. CI/1934, 449; Neumann, Wappenbuch, 164.

RESINGEN (erloschen)

Untersteirischer Herkunft (Resnik, in Tüchern/Teharje b. Cilli) ansässig. Erloschen 1885.

Adelsst. von K. Franz II. für Ignaz Paul Resing mit „Edler von Resingen“, Wien 13. 10. 1800.

Erbländ. österr. Ritterstd. von K. Franz I. für denselben als „Ritter von Resingen“, Wien 24. 10. 1808.

W. Geviert, 1 u. 4 in G. der Vorderteil eines einwärts springenden, w. gezäumten sch. Rosses, 2 u. 3 in B. auf Erdboden ein g. Weinstock mit zwei g. Trauben, die eine nach rechts, die andere, etwas

höher stehend, nach links gekehrt. Zwei gekr. Helme: I ein g. Adlerflügel, die Sachsen einwärts gerichtet, mit dem Vorderteil des einwärts sehenden Rosses, Decken sch.-g., II b. Adlerflügel mit dem g. Weinstock aus 2 u. 3 belegt, Decken b.-g.

Die Nachkommen der Franzisca Theresia v. Resingen geb. Frn. v. Dienersperg sind durch diese Baronin Nachkommen des berühmten J. W. Fhr. v. Valvasor.

Landstand in Stmk. für Ignaz Paul Ritt. v. R. 26. 11. 1808.

I. Paul RESNIK, * Cilli 1741, ∞ Katharina N. – Söhne: 1. Ignaz; w. f. – 2. Max, Defizientenpriester, † im Pfarrhof Hoheneck 2. 1. 1830.

II. Paul *Ignaz* RESNIK (1808) Ritt. v. RESINGEN, von Tüchern gebürtig, Herr auf Rabenberg, Weichselstätten, Einöd (Kreis Cilli) u. Sternstein, Werbbezirks-Kommissär in Cilli, * Cilli 1. 2. 1765, † Tabor pri Vojniku 1833, ∆ Neukirchen, ∞ Schloss Reifenstein 3. 12. 1799 Francisca *Theresia*, T. d. *Franz* *Xaver* August Fhr. v. DIENERSPERG auf Neuhaus, Ponigl, Schlangenburg, Lahnhof u. Rabenberg, steir. ständ. Ausschussrat, u. d. Maria *Josepha* Francisca v. Brandenau, * Neuhaus 24. 8. 1776, † Graz 29. 12. 1849. – Kinder: 1. *Josepha* Maria Theresia, * Reifenstein 13. 1. 1800, † Graz 13. 7. 1870, ∞1 Cilli 20. 4. 1823 *Gabriel* Alois PAUER, Herr auf Schwarzenstein u. Wöllan (zahlreiche Nachkommen), † 1831; ∞2 1841 Franz Michael Fhr. CARMASINI, † Tabor pri Vojniku 24. 1. 1876. – 2. *Xaveria* Theresia Maria („Franziska“), * Cilli 24. 1. 1801, † Graz 31. 3. 1869. – 3. *Theresia* Maria Josepha, * Reifenstein 7. 10. 1802, † Cilli 3. 2. 1890, ∞ Neukirchen 1834 Anton VETTER v. DOGGENFELD, † Budapest 26. 7. 1882. – 4. *August* Richard Ignaz, * Cilli 20. 12. 1804, † das. 3. 12. 1824. – 5. *Ignaz* Albin Joseph, * das. 1. 3. 1809, † das. 20. 2. 1825. – 6. *Johann* Nepomuk Melchior, auf Einöd, Neuhaus u. Weichselstätten, * Cilli 5. 1. 1812, † das. 24. 3. 1885, ∆ Neukirchen. – 7. Maria, * das. 10. 12. 1812, † das. 26. 12. 1823.

Dr. Stefan RESNIK, Syndikus zu Windischgraz, test. 21. 10. 1838.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 443; Große Wappenmatrik, 262. Schviz, Graz; Orožen, Lavant III, 325; VIII, 212, 264; Pirchegger, Unterstmk., 209, 211, 217, 221, 226, 228; B. Golec, Valvasorjevo neznano potomstvo do današnjih dni [Valvasors unbekannt bis in die heutigen Tage reichende Nachkommenschaft]. In: Zgodovinski časopis: Historical Review (Ljubljana April 2012), 112; Ders. über die Familie Pauer. In: Arhivi 2011/34, S. 497; Otan Zagorc, Geni (Resingen online); Kneschke, Wappen III, 379f. (der 1706 von K. Joseph I. für die Brüder Resinger erteilte Adelsstand gehört nicht zu hier genannten Familie R.; Frank IV, 163).

REUTER (erloschen)

Oststeir. Familie (Schloss Raitenau). Erloschen um 1450.

W.: Gespalten, darin zwei abgewendete, wie Büffelhörner gebogene u. geohrte Schlangenhälse (1348), später sind es deutlich Drachenrumpfe mit einem Stachelkamm auf dem Rücken (1406). Das W. erbten die Perner zu Schachen u. führten es im gevierten Schild als 2. u. 3. Feld: In gespalten von R. u. B. ein g. Szepter, an der Spitze mit drei r., b., r. Straußenfedern besteckt u. von zwei abgewendeten, wie Büffelhörner gebogenen „langen g. Adlerhälsen“ beseitet. Gekr. Helm, das Szepter zwischen den Adlerhälsen, Decken r.-b.

Hertel R. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

Herwig der REUTER, 1340, 16. 5. 1345, 24. 5. 1346. – Söhne: 1. Ott der REUTTER, auf dem Turm zu Penzendorf, 22. 5. 1354 (Ottlein), 12. 3. 1363, 1374, tot 1381/99. – Sohn: Hans, 1381/99, 25. 1. 1400, tot 1. 11. 1407. – Tochter: Barbara, zu Eichberg 1420, tot 1428, ∞ vor 14. 8. 1406 Balthasar WELZER, sbg. Pfleger zu Fohnsdorf, beide 1. 11. 1407, tot 1450. – 2. Bruder (?Walchun, ?Leutold, tot 1361, dessen ungenannte Wwe.), tot 1368, dessen ungenannte Kinder, darunter: a) Hertl. – b) Hans. – 3. Heinrich der REUTTER, Schwager der Elsbeth, Ehefrau des Rudel v. Schlag, 6. 2. (u. 31. 12.) 1375. – Otts ungenannte Schwestern, 24. 6. 1368.

Brüder: 1. Hans REUTER, zu Reitenau. – 2. Hertel (Hartnid), zu Eichberg, Penzendorf u. Reitenau, 24. 6. 1401, 16. 8. 1406, 29. 3. 1409 Montforter Bggf. zu Festenburg, 21. 12. 1424 (Schwager des Balthasar u. Melchior Idungspeuger). – 3. Walchun, zu Eichberg, Penzendorf u. Reitenau, 24. 6. 1401, tot 1427. – Töchter: (a) Agnes, 30. 6. 1434, ∞ vor 16. 7. 1427 Bernhard RINDSCHEIT. – (b) Elspet, auf Reitenau, 1454, ∞ vor 16. 7. 1427 Hans ZEBINGER, 21. 2. 1445, tot 1452. – Heinrich, zu Penzendorf 1414.

Hierher gehörig?: Conrad Reutter, Zeuge für Gundel Pessnitzer 8. 9. 1343 (Kovačič, *Pesničarji, Časopis za zgodovino in narodopisje* 9/1912), 33f.). – Conrad Reuter, DH in Seckau, † 5. 3. 1381. – Mert Rewter, ∞ vor 22. 6. 1441 Helena, T. d. Ulrich DRUCKHER. – Ottokar Rewter, 29. 1., 24. 4. 1417 gewesener (sbg.) Amtmann im Lavanttal (HHStA, SbgE, Urk.). – Christoph Reutter, 1422. Salzburger Reuter:

Martin Rewtter, Verweser des Stadtgerichtes zu Salzburg 7. 3. 1468 (HHStA, SbgE, AUR), tot 1504, ∞ Amalei, Wwe. 3. 12. 1504. – Sohn: Hans, 3. 12. 1504 (beide vom Salzburger Dompropst mit Gütern in Sbg. belehnt, NÖLA, A Ottenstein, Urk. n. 59).

Bregenzner Stadtarchiv, Urk. 29. StLA, AUR. Brandl, nn. 17, 19, 34, 93, 131, 136, 176, 247; Lang, Sbg. Lehen, n. 412, 545/1, u. Seckauer Lehen, n. 274; Loserth 1906, 138 n. 550; Göth 1858, n. 346; Notizenblatt 9/1859, 153f.; Baravalle 1995, 198, 223, 226; Fandl, Reisperger; Rommel, 327; Stumberger, 66ff.; Siegenfeld, 35.

RITTERSBURG (erloschen)

Reichs- u. erbländ. österr. Ritterstd., Prädikat „Edler von Rittersburg“ u. W. von der K. Maria Theresia für Johann Wilhelm Köberl, Wien 11. 7. 1750. W.: Geviert. 1 u. 4 geteilt, oben in W. ein wachs. Mann in r. Ober- u. g. Unterkleid mit sch. Gürtel u. sch. Hut, in der ausgestreckten Rechten einen zweiblättrigen Zweig, die Linke in die Seite gestützt; unten von R. u. W. dreimal geteilt; 2 in G. b. Schrägbalken mit drei w. Sternen belegt, 3 in G. auf gr. Boden ein rechts sprengender Reiter in w. Harnisch, in der Rechten eine r. Standarte haltend. Zwei gekr. Helme: I g. gekleideter Mannesrumpf mit sch. Hut zwischen zwei von R. u. W. dreimal geteilten Hörnern, Decken r.-w.; II zwischen off. b., mit je einem w. Stern belegten Flug ein w. Stern, Decken b.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Wilhelm Edl. v. R. 23. 2. 1752 (wegen der Verdienste seines Schwiegervaters Jodok Caspar v. Lürwald, ksl. Hofrat), Inkolat in Böhmen, Mähren u. Schlesien für Anton Ritt. v. R., 25. 6. 1814.

Aloysia v. RITTERSBURG, * 1706, † Graz 18. 8. 1796, 90 J., ∞ vor 1747 Franz v. EDER, k. k. Repräsentationsrat, † Graz 7. 4. 1762.

Johann *Wilhelm* KÖBERL (1750) Edl. v. RITTERSBURG, Herr auf Lustbühel b. Graz u. Pöls, † nach 23. 3. 1778, ∞1 (Hb. 15. 4. 1751) 1762 Maria Anna *Antonia*, T. d. Jobst Caspar v. LÜRWALD u. d. Anna Maria Ursula v. Lucott, * Wien 5. 1. 1731, † Graz 16. 10. 1763, ♂ Hl. Blut, Priestergruft; ∞2 Wien 16. 2. 1765 Maria Theresia, T. d. *Anton* Maria Fhr. STUPPAN v. Ehrenstein, k. k. Staatsrat, u. d. Maria *Catharina* v. Applmann, Test. p. (Wien) 1780. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Joseph* Johann Franz Vinzenz Ferrerius Aloys, * Graz 8. 4. 1763, lebt 23. 3. 1778. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria *Catharina* Ernestina Aloysia, * das. 28. 8. 1766. – 3. Maria *Theresia* Judith, * das. 6. 5. 1768. – 4. *Anton* Maria Casimir Aloys, DH zu Olmütz, * das. 14. 4. 1769, † Olmütz 1831. – 5. Wilhelm Aloys, * Wien 25. 6. 1772. – 6. Johann Nepomuk, * das. 28. 10. 1773. – 7. Aloysia, * das. 28. 10. 1773 (Zwillingschwester des Vorigen).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 10, H. 40 n. 362; LR Rittersburg K. 1011, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan Frank IV, 177; Schiviz, Graz; Adler, Mbl. V/1904, 302; Siebmacher, Bd. 31, 295 (Decke des 2. H. muss wohl b.-w. sein); Baravalle/Knapp I, 385.

RITZENDORFER (erloschen)

Von Ritzendorf, OG St. Lorenzen b. Knittelfeld stammendes Geschlecht, Judenburg. Erloschen um 1500 (?). W.: Schrägrechtsbalken gesäumt, so dass er als zwei schmale Schrägbalken angesehen werden könnte (1346).

Dietrich R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Conrad RITZENDOERFER, 25. 3. 1317, 12. 3. 1318. – Brüder: 1. Christoph, 9. 4. 1428. – 2. Dietrich, 7. 3., tot 9. 4. 1428. – 3. Offo, 7. 3. 1428. – Dietrich, 1446. – Agnes, † als Wwe. nach 3. 9. 1430, ∞ Hans BRIESTER, tot 1430. – Anna, Muhme Christoph Ritzendorfers, 23. 2. 1411, ∞1 Conrad SPIELBERGER, tot 1411; ∞2 vor 1411 N. GURZHEIM.

Hierher gehörig? W.: Waagrecht gerautet. Seyfried RICZENDORFFER, auf Schwallenbach, NÖ, Kämmerer Hg. Wilhelms v. Österreich, 2. 3. 1399, 23. 1. 1406, † 9. 6. 1429, △ Filialk. Schwallenbach, ∞1 Anna, T. d. Peter SCHWALLENBACHER; 1421, ∞2 N. RIEDENTHALTER, verw. GRASSER, in 3. Ehe ∞ mit Niklas TRUCHSESS v. Drasendorf-Staatz, 1442. – Kinder aus 1. Ehe: a) Paul, † nach 1446. – b) Ursula, ∞1 vor 1431 Hans HARASSER; ∞2 vor 1434 Hans PALTENDORFER; ∞3 vor 1453 Sigmund STOCKHORNER. – c) Margaretha, ∞ vor 1435 Jörg HAGER. – d) Magdalena, ∞ Hans DÖRR. – e) Beatrix, ∞ 1434/37 Erhard KELBERHARDER. – f) Elisabeth, ∞ 1435/37 Martin v. EITZING. – g) Agatha, ∞ 1437/40 Hans DACHSPECK.

Losserth 1906, 148 n. 739; Lang, Seckauer Lehen, S. 191; Starzer, n. 40, 256; ReggStmk I/1, n. 862, 943; Notizenblatt 9/1859, 252, 276; Baravalle/Knapp II, 172; Zajic, n. 49; Kraßler, 32.

Nicht zu verwechseln mit den Vorigen sind die Ritzmannsdorfer, die sich nach Ritzersdorf, OG Judenburg nannten. W. oben offener Binderzirkel (1357, 1359): Dietrich *Ritzmanstarffuer*, 17. 5. 1409. – Brüder: 1) Jörg *Ritzestorffer* zu Rytzesdorf, 1488, 1496, ∞ (Hb.) 4. 1. 1482 Dorothea, T. d. Caspar FREINSTEINER, zu Ritzersdorf, 1505 (in 1. Ehe ∞ 1480 mit Heinrich UTSCHER u. in 3. Ehe 1499 mit Niklas PRATL). – Sohn: Michael, auf dem Utschhof, 1496. – 2) Andre, 4. 1. 1482. – Balthasar v. Ritzersdorf zu Großwinklern (Ktn.), Inhaber der freisingischen Hft. Oberwölz, 24. 9. 1567, 6. 11. 1573.

StLA, A Pögl Familie, K. 1, H. 26; Brandl, n. 183; Losserth 1906, 159 n. 923, 924, 930, 935, 160 n. 943, 944, 946, 161 n. 958; Notizenblatt 9/1859, 429; Chmel, Geschichte I, 479; Seuffert/Kogler I, 45; Dietrich Ritzmannsdorfer.

RIEDMARCHER (erloschen)

Erloschen nach 1473.

W. Schrägbalken, der mit drei Sparren belegt ist (1452).

Jörg R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Wulfing RIEDMARCHER, Bggf. zu Ehrenfels b. Graz, 15. 8. 1375. – Andree, in Salzburgs (Kriegs-)Diensten, 10. 1. 1388. – Simon, 1397 Stadtrichter zu Rottenmann, 15. 8. 1412. – Adam, 1425, 1431 Stadtrichter zu Rottenmann. – Caspar, 12. 6. 1436 auf dem Turm bei der Stadt Friedberg, ∞ vor 20. 7. 1426 Helena N. – Jörg, 1446, 16. 3. 1449, 5. 6. 1458, tot 11. 3. 1473, ∞ vor 3. 5. 1448 (Dorothea oder Kathrey), T. d. Jörg HAUS(N)ER u. d. N. Schremelein. – Kinder: Erasmus, 11. 3. 1473. – ungenannte Geschwister, 11. 3. 1473.

ÖStA/HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. Brandl, n. 135; Starzer, n. 267/1; Göth 1858, n. 426; Wichner, Rottenmann 109; Schroll, Lehenverzeichnisse, 302, 326f., 329, 340; Kraßler, 35.

RIESENBURG s. Walther v. Riessenburg

RINDSCHEIT (erloschen)

In der ehem. Südstmk. gibt es in der Pfarre Luttenberg/Ljutomer eine kleine Ortschaft Rindscheit/Rinčetova Graba. Die Familie R. wird sehr früh in der Oststmk. genannt. Erloschen in der Steiermark 1612 bzw. 1637, in Dänemark angeblich erst später.

StW: In G. eine nat. Schwalbe (1374), ungekr. Stechhelm mit zweizipfeliger Zaddeldecke, darauf die Schwalbe sitzend (1403). Vor 1560 W.ver. mit dem W. der † Schweinbeck: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in W. ein schw. Eber. Zwei gekr. Helme (der rechte g.): I wachs. Graubärtiger Mannesrumpf mit r. gestülptem g. Hut u. abfliegender w. Hauptbinde, dessen r. Kleid in die rechts u. links r.-g. Decke übergeht. II. der Eber wachsend, Decken: sch.-g. Das W. kam nach Erlöschen der Familie an die Familie Gloyach (1637) u. Joh. Matthias Händl zu Gobelsburg (1653).

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für die Vettern Andre R. zu Friedberg u. Ehrenreich R. zu Schielleiten, Graz 24. 6. 1607.

Laurenz R. 1423, Heinrich 1424, Pankraz, Dietmar u. Heinrich R. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Heinrich (I.) RYNTSCHAY, 28. 11. 1294, 8. 8. 1299, 11. 9. 1302, 13. 1. 1309 (*ber*), 15. 10. 1312. – Kinder(?): 1. Ulrich, w. f. – 2. Barbara, ∞ vor 1319 Arnold PUGGL zu Hartberg.

II. Ulrich RINDSCHEIT, 15. 10. 1312, 6. 2. 1316, ∞ vor 6. 7. 1300 Elsbeth, T. d. Friedrich Herr zu STUBENBERG u. d. Hedwig Gfn. v. Schaunberg. – Kinder(?): 1. Ulrich, zu Breitenbuch, 18. 6. 1340, 1. 4. 1363, 21. 6. 1374, 19. 4. 1377, 1379, ∞ 1339 Els, T. d. Hermann LEMBSITZER, 1. 4. 1363, 1379. – Tochter: Anna, ∞ 1376 Georg v. NIEDERROSECK. – 2. Heinrich, w. f. – 3. Gertraud, 19. 4. 1377, ∞ N. STAINPACHER. – III. Wulfing, „zu Dürfflein“, 19. 11. 1371 (mit Ulrich zu Praitenbuch, beide im S. die Schwalbe).

III. Heinrich (II.) RINDSCHEIT, 5. 11. 1329, 18. 6. 1340, 1. 4. 1363. – Söhne (?): 1. Heinrich, w. f. – 2. Jörg, 1411 Hubmeister zu Graz, 2. 11. 1390, (tot 11. 12. 1427?), † 1441 (?), △ Graz, Pfarrk. St. Ägidius, ∞ Agnes GRABNER, 2. 11. 1390. – 3. Hans, Verweser zu Graz, 5. 5. 1419, 15. 11. 1423, ∞ vor 1420 Dorothea N. (ihr Sohn Felix v. VOITSBERG, 24. 7. 1420). – 4. Lorenz, 2. 11. 1390 Bruder des Georg „von dem Derfflein“, 5. 5., 24. 9. 1419, Judenrichter in Graz 1420, 2. 4. 1426, ∞ Anna, beide 3. 4. 1425.

IV. Heinrich (III.) RINDSCHEIT, Verweser zu Graz, ehgl. Rat u. Hofmeister der Hgn. Cimbürg u. der jungen Herzoge Friedrich u. Albrecht v. Österreich, Bggf. auf Stubenberg 18. 4. 1402, 13. 10. 1403, 4. 2. 1426, 11. 12. 1427, tot 1. 5. 1435. – Kinder: 1. Bernhard, s. unter Älterer Stamm. – 2. Pankraz, s. unter Jüngerer Stamm. – ?3. Wandula, 1428 Benediktinerin zu Göss.

Älterer Stamm zu Schielleiten (Oststmk.)

V. Bernhard RINDSCHEIT zu Rabenstein b. Frohnleiten u. Schielleiten, 1. 5. 1435, 1440, tot 16. 11. 1443, ∞ Agnes REUTER zu Reitenau, 16. 11. 1443, 25. 9. 1446 (S.: Reuter-W.), 19. 6. 1449. – Kinder: 1. Luzia, 15. 12. 1460, ∞1 ca. 1450 Wolfgang v. GUTENSTEIN; ∞2 Georg v. HERBERSTEIN, Pfleger zu Stüchsenstein, † 1458, △ St. Johann b. Herberstein. – 2. Kathrey, ∞ (Hb.) 20. 12. 1445 Sigmund v. ROGENDORF, Landschreiber u. Landesverweser in Stmk. – 3. Friedrich, tot 19. 6. 1448. – 4. Heinrich, zu Rabenstein, 5. 4. 1444, 19. 6. 1448, 12. 6. 1483, 5. 5. 1488, ∞ 1470 Magdalena RAMING. – Tochter: Cunigunde, ∞ Ulrich (Casper?) SCHROTT. – 5. Dietmar, w. f.

VI. Dietmar RINDSCHEIT zu Rabenstein u. Schielleiten, Ritt., 19. 6. 1448, 12. 6. 1483, 10. 11. 1491, ∞ 1. 2. 1473 Rosina, T. d. Ruprecht v. WINDISCHGRÄZ zu Waldstein u. d. Adelheid v. Wolfsthal, † um 1509. – Kinder: 1. Adelheid, 9. 9. 1531. – 2. Margaretha, 1510, ∞ 1504 Georg v.

SAURAU, tot 1510. – 3. Rosina, ∞ 1505 Hans v. KAINACH. – 4. Luzia. – 5. Wolfgang, w. f. unter Erste Linie. – 6. Bernhard, s. unter Zweite Linie. – 7. Andrä, s. unter Dritte Linie. – 8. Cäcilia, ∞ Christoph PRANTNER zum Winterhof. – 9. Elisabeth, ∞ Graz 6. 2. 1533 Alexander RÜDT v. Collenburg, † das. 22. 9. 1573. – ?Seyfried, 1531 (mit Wolfgang).

Erste Linie zu Friedberg

VII. Wolfgang RINDSCHEIT zu Friedberg, † 1539, ∞1 Margaretha, T. d. Andrä d. J. GALLER u. d. Anna v. Zobelsberg (in 1. Ehe ∞ mit Friedrich v. HERBERSTEIN zu Herberstein, △ Stubenberg); ∞2 Catharina, T. d. Erhard v. LEMBACH u. d. Catharina Haubitzin, Wwe. 1540. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Andrä, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Christoph, s. unter Jüngerer Ast. – 3. Rosina, ∞ Jörg ZIRKENDORFER. – 4. Friedrich, gef. bei Esseg 9. 10. 1537. – b) aus 2. Ehe: 5. Christoph, † jung. – 6. Wolfgang, † jung.

Älterer Ast

VIII. Andrä RINDSCHEIT zu Friedberg, Obst., † Friedberg 4. 4. 1569 (lebt als Oberst noch 26. 5. 1574?), ∞1 vor 22. 3. 1534 Ursula, T. d. Sylvester SCHWEINPECK zu Luttenberg u. d. Ursula Alapy, △ Pfarrk. Straßgang b. Graz (in 1. Ehe ∞ ca 1525 mit Christoph BREUNER zu Stübing, admont. Propst zu St. Martin, † 1531); ∞2 25. 8. 1549 Regina, T. d. Seyfried v. WINDISCHGRÄZ u. d. Afra Graswein zum Weyer, † Mai 1569 (in 1. Ehe ∞ mit Caspar v. RATMANNSDORF zum Weyer, † 1547). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sylvester, † 1539. – 2. Pankraz, † 1534. – 3. Georg, † 1538, alle drei △ Straßgang. – 4. Ferdinand, Herr zu Schielleiten, Pfandherr auf Friedberg, Reg. Rat u. steir. laa. Rittm. im Viertel Cilli, † 15. 5. 1575, ∞ 6. 4. 1567 Judith, T. d. Christoph v. RATMANNSDORF zu Sturmberg, Ritt. vom Gold. Sporn, u. d. Ursula v. Gleiniz (in 1. Ehe ∞ mit Eustach v. PRANCKH zu Riegersdorf u. Bockflies u. in 3. Ehe Schielleiten 2. 6. 1578 mit Georg KLEINDIENST zu Waxenegg, ehgl. Landrat u. Beisitzer in Stmk.). – 5. Hans Christoph, w. f. – 5. b) aus 2. Ehe: 6. Sigmund, 1582, ∞ Graz 9. 9. 1576 Ursula v. RATMANNSDORF, Schwester seiner Schwägerin. – Kinder: (a) Sigmund, ∞ N. – (b) Regina, 25. 4. 1606 (noch Frl.), 1626 ∞1 (bereits 1610?) Hieronymus HÄNDL; ∞2 (Ha.) 2. 9. 1607 Leonhard v. LEMBSITZ, 1624. – (c) Christina, † 1606 vor 25. 4., ∞1 Hans Christoph Fhr. v. SAURAU auf Festenburg, † 1596; ∞2 auf Stuppach 12. 6. 1605 Matthias d. J. (1607) RFhr. v. WURMBRAND zu Stuppach, † 17. 7. 1633. – 7. Ursula, tot 15. 5. 1588, ∞ Fürstenfeld 13. 2. 1575 Hans PRUNNER zu Vasoldsberg, tot 1592. – 8. Seyfried, erhielt Graz 11. 4. (?) 1600 den „Herrentitel“ (Freiherr), Herr auf Niegsholm im Hgtm. Holstein, Königreich Dänemark, * 21. 9. 1559, † 1626 in Dänemark, wo er sich verheiratete u. lebte. – 9. Regina, ∞ Graz 10. 9. 1576 Christoph v. MINDORF zu Feistritz. – 10. Judith, tot 1604, ∞1 Graz 11. 2. 1582 Heinrich v. EIBISWALD zu St. Ulrich in der Kopreinik, † das. 26. 1. 1585; ∞2 das. 16. 11. 1586 Hans *Georg* STAINPEISS zu Aichberg, † Kopreinitz 18. 1. 1591, △ Pfarrk. Stubenberg; ∞3 Graz 7. 5. 1595 Hans *Ruprecht* Fhr. v. SAURAU auf Festenburg.

IX. Hans Christoph d. Ä. RINDSCHEIT zu Friedberg u. Luttenberg, Hptm. zu Agram/Weitschawar, tot 28. 10. 1586, ∞ Leoben 13. 11. 1575 Susanna, T. d. Dr. (Mathias?) ALBER zu Wien, test. 14. 6. 1603 (in 2. Ehe ∞ Radkersburg 28. 2. 1588 mit Reichard Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau, Erbkämmerer in Stmk., Landmarschall in Ktn., † im Feldlager vor Petrinia 11. 7. 1594, △ Pfarrk. Luttenberg). – Kinder: 1. Andre, 1607 Fhr., auf Schwarzhof (= Schwarzenegg) b. Wildon, Rittm. der Grenzarkebusiere, † 1611 kurz vor 13. 11.,⁵⁵⁰ ∞ Graz 5. 5. 1596 Rosina, T. d. Sigmund v. SAURAU zu Festenburg u. d. Cordula v. PRANCKH (in 2. Ehe ∞ mit Gottfried STÜBICH Fhr. zu Spielfeld, Herr zu Mahrenberg u. Tribein, landschaft. steir. Hptm.,

⁵⁵⁰ Sein 3/4 Porträt von Joseph Heintz d. Ä. bez. 1599 wurde Anfang Juni 2018 im Internet von MutualArt.com offeriert. Ein Teil der Inschrift des Porträts (Andreas Rindscheit zu Schielleiten) lautet: *KENST DV DIE GESTALT SONEN MICH/ ODER GEHE DEINEN WEG DAS RADT ICH*, darunter (in der vom Beschauer gesehen linken oberen Partie das vierfeldrige Rindscheit-Wappen.

† 1647 vor 25. 4.). – 2. Ursula, † 1616, ∞ Radkersburg 3. 1. 1593 Hans STÜBICH d. J. zu Spielfeld u. Mahrenberg, lebt 28. 2. 1609. (in 2. Ehe ∞). – 3. Regina, † 1610 (tot 23. 5. 1611), ∞ Graz 15. 2. 1609 mit Christoph JOCHNER zu Prägrad, † 1655.

Jüngerer Ast

VIII. Christoph RINDSCHEIT zu Friedberg, tot 1571, ∞ vor 1539 Anna, T. d. Erhard v. LEMBACH u. d. Catharina Haubitzin, tot 10. 11. 1578. – Kinder: 1. (Hans Christoph?). – 2. Erhard,⁵⁵¹ ksl. Hptm. zu Weitschwar, lebt 24. 4. 1571, tot 28. 10. 1586, ∞ Maria FRANKFURTER. – 3. Margaretha, ∞ Iwanitsch 10. 11. 1577 Rudolph RABOFFSKY, ksl. Lt. zu Iwanitsch. – 4. Apollonia, lebt als Wwe. 24. 4. 1605, ∞ Caspar SCHNEEWEISS zu Arnoldstein, tot 24. 4. 1605. – 5. Maria Salome. – 6. Georg, lebt 24. 4. 1571. – 7. Niclas.

Zweite Linie am Graben

VII. Bernhard(in) RINDSCHEIT am Graben bei Graz, steir. laa. Generaleinnehmer, 1522, ∞ Dorothea N., 15. 11. 1523. – Kinder: 1. Hans, am Grabenhof, test. 18. 12. 1541, tot 1544, ∞ Juliana, T. d. Bernhardin HERZENKRAFFT, steir. laa. Einnehmer, u. d. Ursula v. Klöch. – 2. Christoph, w. f. – 3. Veronica, test. 11. 11. 1560, 4. 11. 1561. – 4. Margaretha, † 1574, △ Pfarrk. Stubenberg, ∞ vor 1552 Maximilian RUEPP (1568⁵⁵²) v. PFEILBERG zu Drachenburg, ehgl. Rat, † Graz 5. 9. 1575.

VIII. Christoph RINDSCHEIT am Graben, † 1560 vor 8. 11., ∞ Susanna, T. d. Hans v. RATMANNSDORF u. d. Rosina Plaicher. – Kinder: 1. Anna, † Graz 12. 4. 1598. – 2. Catharina, lebt 1578, tot 1606, ∞ nach 2. 1. 1563 Christoph DRIKOPF zu Lassing u. Vatersdorf, † 1571. – 3. Elisabeth, lebt Nov. 1582, ∞¹ Bartlmä JAHN zu Acheim, Pfleger auf Kornberg, † 1560; ∞² Christoph ZEBINGER auf Reitenau, lebt 10. 10. 1616.

Dritte Linie zu Schielleiten

VII. Andrä RINDSCHEIT zu Schielleiten, tot 1. 5. 1531 (1542?), ∞ Polyxena, T. d. Christoph LEININGER u. d. Barbara v. Waideck, † als Wwe. – Kinder: 1. Rosina, ∞ Colomann PRUNNER zu Vasoldsberg, Landesverweser in Stmk., ksl. Rat u. Hofsekretär K. Ferdinands I., † Graz 17. 1. 1571 (1576?). – 2. Sophia, ∞ 17. 2. 1555 Jacob FALBENHAUPT. – 3. Catharina, † 29. 2. 1564, ∞ 8. 1. 1561 Hans HAIMER zu Friedberg, † 1. 3. 1567. – 4. Erasmus, w. f. – 5. Bernhardin, zu Schielleiten, iö. Hofkammerrat u. Landesvizedom in Stmk., † 9. 10. 1572, ∞ Ursula, T. d. Balthasar v. GLEINIZ zu Gleinstätten u. d. Catharina v. Haunspurg, lebt 15. 8. 1569 (in 1. Ehe ∞ (Verzicht der Ursula 24. 8. 1531) mit Christoph v. RATMANNSDORFF zu Sturmberg, † zwischen 1553 u. 1557). – 6. Leonhard, 9. 10. 1558.

VIII. Erasmus RINDSCHEIT zu Schielleiten, laa. steir. Generaleinnehmer, 9. 10. 1558, lebt 1563, tot 1570, ∞ Catharina, T. d. Melchior WACKH u. d. Cordula v. Eibiswald (in 2. Ehe ∞ Graz 29. 1. 1570 mit Philipp DRÄCHSLER zu Neuhaus). – Söhne: 1. Dietmar, auf Schielleiten u. Kainberg, Reiterhptm., † Schielleiten 1602 nach 24. 1., ∞ 21. 2. 1593 Regina, T. d. Otto v. RATMANNSDORF zu Sturmberg, Vizedom in Stmk., u. d. Benigna Herrin v. Schärffenberg, * 1576, test. Regensburg 12. 6. 1646. – Töchter: (1) *Rosina* Susanna, * auf Kainberg 30. 3. 1594, † Regensburg 27. 1. 1639, ∞¹ Wilhelm DRÄCHSLER zu Neuhaus u. Stubenberg; ∞² Ortolph Fhr. v. TEUFFENBACH, Herr auf Thann, Landschach u. Schielleiten, ksl. Obstlt., † Ulm 24. 2. 1638,

⁵⁵¹ Nach K. 1006, H. 5 sind Hans Christoph, Erhard u. Georg R. Brüder, die beiden ersten Hauptleute zu Weitschawar, beide 28. 10. 1586 tot (Inv. beider Radkersburg), ihre Vettern Ferdinand, Hans Christoph, Sigmund u. Seyfried v. R., Brüder, alle zusammen 24. 4. 1571.

⁵⁵² Er nannte sich schon 26. 4. 1561 „von Pfeilberg“, StLA, A Herberstein, Familie, Urkunden Eggenberg, n. 14.

△ das. Barfüßerkloster. – (2) Benigna, * 1595, † Graz 13. 3. 1625, ∞ 1612 Sigmund Friedrich (1628) Fhr. v. GLEISPACH auf Narrnegg u. Kainberg, † Graz 27. 4. 1646. – 2. Ehrenreich (1607) Fhr. zu Schielleiten auf Reitenau, † 1612, △ Pfarrk. Pinkafeld („der Letzte selben Casadä“), ∞ Graz 20. 4. 1597 Anna Christina, Herrin auf Salla, T. d. Erasmus v. SAURAU zu Laubegg u. d. Veronika Galler zu Schwanberg, † (auf Schielleiten) 1623 kurz vor 20. 2. – Töchter: (a) Maria *Magdalena*, Herrin auf Salla, † auf Neuberg (?) kurz vor 20. 6. 1637, ∞ (auf Schielleiten?) kurz vor 20. 1. 1619 Hans Ruprecht v. GLOYACH zu Neuberg, † (auf Neuberg?) kurz vor 31. 10. 1635. – (b) N., † kurz vor 12. 11. 1604 (7. 2. 1605). – 3. Gottfried, † nach 12. 7. 1588, tot 1607.

Jüngerer Stamm zu Schmirnberg

V. Pankraz RINDSCHEIT zu Schmirnberg, Ritter, Landschreiber u. Verweser der Hauptmannschaft in Stmk., Pfleger zu Wolkenstein, 1436, 1442, † 1471 zwischen 25. 1. u. 9. 4. – Kinder: 1. Dorothea, ∞ Achaz v. NEIDEGG, beide 24. 6. 1482. – 2. Andrä, auf Schmirnberg, Pfleger zu Dobl, 29. 7. 1476, tot 24. 11. 1480, ∞ 1472 Elisabeth, T. d. Balthasar EGGENBERGER u. d. Radegunde Seidennater, tot 1494. – Tochter: Anna, ∞ 22. 11. 1492 Sigmund v. LAMBERG, Pfleger zu Montpreis.

StLA, AUR; LR Rindscheit, K. 1006, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 144, fol. 272ff., 288ff., 291ff., 296; K. 375, H. 1; K. 963; K. 1026, H. 5; LR Rupp, K. 1029 (Margaretha Ruepp u. Elisabeth Zöbinger Schwestern); K. 1060; K. 1073, Inv. Wolf Rudolph Gf. Saurau 1664, Urk.; K. 1105; LR Stübich, K. 1271 (Inv. Gottfried St. 1647); Stadl II, 14 f.; IV, 447 f.; Hs. 489, 63, 74, 106' (Georg R. † 1441); Hs. 513, Bd. III, fol. 71ff.; A. Herberstein, Familie, Koschull-Katalog H/24, 6 Nr. 13, 21; 2714, fol. 120. HHStA: SbgE; Millstatt OSB (beide) Urk. KLA, Urk. 418-B-C 3918. SLA, A. Kuenburg-Tamsweg, Urk. Lang, Seckauer Lehen, n. 277, S. 207 A f.; Starzer, n. 255; Göth 1858, n. 415, 473; 1861, n. 734, 756; 1862, n. 920, 951; ReggStmk I/1, n. 58, 439, 776; II/1, n. 2112; BKStGQ, 1897, 133; 1898, 222; 1901, 181, 184; 1902, 295f.; 1906, 152; Notizenblatt 2/1852, 310; 9/1859, 186, 255, 303, 330f.; Chmel, Geschichte I, 581; Bucelinus III, 191 (Christoph Jochner, Mann der Regina Rindscheit, *mibi perquam familiaris*); Hoheneck III, 227f.; Pichler, Steuerregister, 74; Pichler, Wappensaal n. 271; Schmutz III, 373f.; Reitterer I, 288ff.; FB Herberstein, 372ff.; Siegenfeld, 103f.; Janisch I, 564 u. II, 145; Mayer, Wr. Neustadt I, 450, 458, 467; Loserth 1906, 152 n. 809, 814; 155 n. 867; Zwiedineck, Wurmbbrand, 34, 43; MHVSt 10/1861, 320 n. 756; 11/1862, 254 n. 951; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 79 n. 401, 103 n. 730; Adler, Mbl. III/1893-1894, 224, 288; Mbl. XI/1931, 118; Naschenweng, Göss 1997, 173 n. 123; Ders., Heiratsstatistik, n. 11, 49, 135, 141, 155, 156, 218, 279, 392, 403 (irrig: Scheidt), 427, 440, 453; Beckh-Widmanstetter, Studien, 85f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 389; Quellen u. Erörterungen zur bayerischen Geschichte N.F. 15/1960, n. 125; Hutz, Weiheregister, n. 358, 557, 619; Kepler, Astrologica, n. 1011).

RINDSMAUL (erloschen)

Die Familie (ursprünglich „Ringsmaul“, Wappen!) kam um 1500 aus Franken in die Steiermark. Erlöschen 1889 (1923).

W.brief von K. Maximilian I. für die Brüder Ruprecht u. Albrecht R., „Andtorf“ in Brabant 15. 12. 1491. StW.: ein einwärts gewendeter w. gehörnter u. beringter Rindskopf, ders. auch als Helmzier (Mon. Boica IX, Tafel VIII).

Derselbe bestätigt den Brüdern Ruprecht, DH in Salzburg, u. Albrecht Ringsmaul, Pfleger zu Kronburg, das W. die Vereinigung ihres W. mit dem der † Herren von Cronburg 1494. W. (1523): Geviert. 1 u. 4 das Rindshaupt sch. in R. bzw. r. in Sch., 2 u. 3 in Blau drei (2, 1) g. Kronen (Cronburg). Drei gekr. Helme. I offener Flug, beiderseits wie 2 u. 3 bez., Decken b.-g. II weiß gehörnter u. beringter sch. Rindsrumpf, Decken r.-sch. III ein ebensolcher aber r. Rindsrumpf, Decken sch. – r.

W.bess. von Ehg. Karl von Stmk. für Michael Ringsmaul um das W. der † Perner zu Bärnegg Graz 1. 9. 1571. Deren W., in G. ein sch. Bär mit g. Halsband u. ebensolcher rückwärts abhängender Kette, kam als Herzschild auf den von Ringsmaul u. Cronburg gevierten Schild und der Bär sitzend en face zwischen die Flügel von I. Dabei wurden die Felder von 1 u. 4 w., die Decken von II sch.-w., die von III r.-w. (Siegel des Michael R. 1572).

Reichs- u. erbländ. Fhr.std. von K. Ferdinand II. für Brüder Andrä u. Ruprecht R., Wien 7. 3. 1622 s. a.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für Wolf Ruprecht u. Hans Otto sowie deren Neffen Wolf Albrecht Fhr. R., Wien 28. 12. 1665 s. a.

Namen- u. W.ver. von K. Karl VI. für Ferdinand Ehrenreich Gf. v. R. (als testamentar. Erbe des Ferdinand Raymund Fhr. v. Neudegg zu Ranna) mit dem der † von Neydegg (in NÖ) als Gf. R. Freiherr von Neydegg, Wien 2. 12. 1728. Verleihung mit dem Tod des Erwerbers wieder erloschen. Nö. Ritterstand für Andreas u. Ruprecht R. 20. 1. 1604. Nö. Herrenstand für Sigmund Albrecht Gf. v. R. 9. 4. 1729, sowie 1729 für Ferd. Ehrenreich Gf. v. R. Fhr. v. Neudegg.

Landstandschaften: In Tirol 1487, in Ktn. 12. 3. 1642 für Ruprecht v. R. Fhr. auf Frauheim, in Krain 3. 3. 1646, in Görz 27. 5. 1667 für Johann Otto Gf. R. u. dessen eheliche Deszendenz, ungar. Indigenat für die Brüder Wolf Ruprecht u. Johann Otto Gf. R. Preßburg 28. 4. 1681 sowie für Bernhard Ludwig Gf. R. Laxenburg 5. 7. 1682, böhm. Inkolat im Herrenstd. für Sigmund Friedrich Gf. R. 10. 4. 1764, siebenbürgisches Indigenat für Adalbert (Béla) Gf. R. 1838.

I. Albrecht I. RINDSMAUL (*Albertus Rendesmule*), urk. 1197, 1217, September 1230. II. Heinrich der RINDSMAUL, urk. 1229. – „H. praepositus veteris capellae [: von St. Stephan zu Bamberg], magister S. Herbipolensis, alias dictus Rindsmuel“, 9. 5. 1255. – Lupold RINDSMAUL, Kanonikus zu Bamberg 1243-1251.

III. Brüder: 1. Albrecht II., urk. 1291, 1317, Feldhptm. K. Ludwigs d. Bayern in der Schlacht bei Mühldorf 28. 9. 1322, Δ Neustadt a. d. Aisch (Bayern), tot 1334. – Söhne: (1) Heinrich, 1356 DO-Komtur zu Nürnberg, 1375 zu Öttingen. – (2) Albrecht, w. f. – (3) Marquard, 28. 7. 1344, ∞ Irmengard. – Kinder: a) Erasmus, Pfleger zu Neumarkt, † 1464. – b) Hans, † 1464. – c) Conrad, hgl. bayr. Rat, Propst zu Vilshofen, Pfarrer zu Monheim u. Galgweis, test. 1476, lebt 24. 4. – d) Cunigunde; Klarissin im Angerkloster, München, 28. 7. 1344. – Vetter des Conrad: Hans (u. sein Bruder Hartung, 25. 11. 1411). – 2. Marchart, tot 1334. – 3. Hartmann, 25. 3. 1334 (errichtet für s. † Brüder eine Jahrtagsstiftung in der Kirche zu Memmingen).

IV. Albrecht III. RINDSMAUL, 1377 zu Hall i. Tirol, ∞ N. v. WISENTHAUS aus Franken. – Sohn: Hermann w. f.

V. Hermann der RINDSMAUL, 1436 zu Hall in Tirol unter den „Salzmayrn“ als Verweser genannt, 13. 5. 1455 Bermeister des Salzsiedens, ∞ Barbara FUCHSMAGIN. – Kinder: 1. Ruprecht I., Rat Ehg. Sigmunds von Tirol u. K. Maximilians I., seit 1492 DH zu Salzburg, † Salzburg 8. 4. 1508, ∞ Helena N. (Ruprecht ließ sich von Helena scheiden, brachte sie im Kloster Königsfelden im Aargau unter u. wurde DH in Salzburg; Helena verließ das Kloster u. heiratete vor 1527 Heinrich Schad von Villingen). – 2. Albrecht, w. f. – ?3. Sofia, ∞ Johann SIGWEIN auf Bideneck.

VI. Albrecht IV. RINDSMAUL, lf. Pfleger zu Kronburg b. Zams (Tirol) u. Pfleger zu Mörmoosen (Bayern), 1491, ∞ Dorothea RASP. – Kinder: 1. Sigmund I., zu Rottenberg, ∞ Anastasia, T. d. Herdegan v. GOLDENBERG. – Kinder: (1) Ruprecht II., † u. Δ Hall i. T. 1538, ∞ Maria, T. d. Heinrich LEOPOLDT, Bürger von Innsbruck, u. d. Elisabeth Saurwein, † nach 1537. – (2) Sibylla, ∞ Hans MOSER in der Gfschft. Haag. – 2. Anna, † nach 19. 3. 1514, ∞ Benisch v. GABERSHEIMB. – 3. Hans, w. f. – 4. Margarethe, † ledig. – 5. Agnes, † 1512. – 6. Barbara, ∞ 1496 Gabriel HOLTZSCHACHER zum ERDTRIZ.

VII. Hans I. RINDSMAUL, Pfleger zu Ankenstein u. Friedau, Feldhptm. Kg. Matthias Corvinus (1486), seit 1514 zu Frauheim, test. 22. 7. 1522, † Ende 1534, Anfang 1535, Δ Pettau, ∞ 1 (Hb.) 14. 2. 1496 Dorothea, T. d. Ulrich v. GLOYACH u. der N. Obdacher; ∞ 2 1514 Dorothea, T. d. Berthold PERNER zu Bärnegg u. d. Juliana Gall v. Puchenstein. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Andreas, Student in Wien 13. 10. 1515. – 2. Helena, ∞ (Hb.) 20. 11. 1524 Hans GÖSSL, Pfleger zu Bischofegg. – b) aus 2. Ehe: 3. Michael, w. f. – 4. Hans II., lebt 17. 3. 1543, tot 1548, ∞ Catharina NEUSCHWERTT (in 2. Ehe ∞ 5. 6. 1548 mit Hans MAIERHOFFER, Bürger zu Marburg, † nach

2. 9. 1544). – 5. Anastasia, ∞ (Hb.) Graz 11. 5. 1539 Coloman PRUNNER v. Vasoldsberg, kgl. Rat u. Landesvizedom in Stmk., † Graz 17. 1. 1576.

VIII. Michael RINDSMAUL zu Bärnegg u. Frauheim, ehgl. Rat u. Oberstzeugmeister, Verordneter, † Graz 3. 3. 1584, ∆ St. Andrä, ∞1 (Hb.) Graz 1. 2. 1551 Barbara, T. d. Wolfgang STAIGER, test. 26. 3. 1552, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing; ∞2 (Hb.) Schloss Ehrenhausen 13. 4. 1561 Elisabeth, T. d. Christoph v. EGGENBERG zu Ehrenhausen, ständ. steir. Einnehmer, u. d. Helena Fueger v. Melans, † (Graz?) 1600 vor 22. 6. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Hans Christoph, * auf Frauheim 19. 3. 1563, † ledig in den Niederlanden. – 2. Albrecht, * Frauheim 21. 7. 1567, † das. 15. 5. 1568, ∆ St. Georgen a. d. Stiefing. – 3. Andreas, 1622 RFhr., ksl. Truchseß, * Graz 7. 12. 1568, † das. 2. 10. 1630. – 4. Ruprecht, w. f. – 5. Elena, * Frauheim 6., ~ das. 8. 6. 1572, ∞ Rottenmann 16. 6. 1597 Hans Bartlmä v. MOSHEIM zu Tannegg. – 6. Christina, * Frauheim 21. 12. 1573, † das. jung. – 7. Elisabeth, * 6. 6. 1576, † 1609. – 8. Sigmund, Fähnrich, * Graz 2. 5. 1580, † 1600, ∆ Graz, Franziskaner.

IX. Ruprecht v. RINDSMAUL (1622) RFhr. auf Frauheim Herr zu Pernegg in der Elsenau, Herr auf Bärnegg, Frauheim u. Untermayerhofen, ksl. Rat, Landobrist über das steir. Landaufgebot zu Roß u. Fuß, * Frauheim 31. 8. 1570, † auf Bärnegg 15. 5. 1651, ∆ das. St. Nikolaus, ∞1 Graz 28. 9. 1597 Helena, T. d. Ruprecht WELZER v. Spiegelfeld zu Feistritz, Herr auf Niederwallsee, Pfandinhaber von Rohitsch, ehgl. Rat u. iö. Regim. Rat, oberster Jägermeister der iö. Länder, u. d. Sophia Schrott v. Kindberg, * Graz 21. 4. 1570 (in 1. Ehe ∞ das. 1. 2. 1587 Christoph Fhr. v. RACKNITZ auf Pernegg u. St. Ulrich, ehgl. Rat u. Regim. Rat, tot 14. 6. 1594); ∞2 Graz 22. 11. 1609 Maria *Salome*, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN auf Neuberg u. Gutenhaag zu Lankowitz u. Krems, Obersterblandkämmerer u. -truchseß in Ktn., ksl. GR u. ehgl. Km., LH in Stmk., u. d. Maria Magdalena Welzer v. Eberstein, Herrin auf Frauenstein, † (auf Bärnegg) 2. 9. 1642, 59 Jahre alt, ∆ bei ihrem Gatten (Grabsteine jetzt in Schäffern). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Michael* Ludwig, * 1598. – 2. *Maria Anna*, * 1599, † (auf Kirchberg am Walde) 18. 10. 1672, 74 J., ∞ vor 1643 Georg Christoph (1648) Gf. v. TRAUTTMANSDORFF Fhr. auf Trautenburg, Kirchberg am Walde u. Rakitsch, ksl. Km., Kriegskommissär der Steir. Landschaft, † (Kirchberg am Walde) 9. 2. 1659, beide ∆ Pfarrk. Grafendorf. – 3. Esther. – 4. *Sophia* Catharina, † nach Jänner 1638. – 5. *Georg* Albrecht, * 1603, † Pinkafeld 29. 3. 1654, ∞1 (Ha.) Schlaining 5. 5. 1642 Katharina, T. d. Gregor AMMAN v. AMMANSEGG zu Freibühel u. d. Anna v. Gaisruck, * 12. 5. 1611, † Pinkafeld 30. 9. 1649, ∆ mit ihrem Gatten in Hannersdorf, Bgld. (in 1. Ehe ∞ 1637/38 mit Hans Adam v. GLOYACH, † Ödenburg 1638); ∞2 (Hb.) Graz 2. 4. 1650 Rosina Elisabeth, T. d. Hans Christoph GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, u. d. Esther Frn. v. HERBERSTEIN, † auf Halbenrain, Stmk., nach 1650 (in 1. Ehe ∞ Graz 28. 3. 1635 mit Carl Fhr. v. RATMANNSDORFF auf Weyer). – b) aus 2. Ehe: 6. *Maria Johanna*, † Graz 18. 4. 1668, ∆ Jesuiten, ∞ das. 2. 4. 1636 Andrä Fhr. v. GLOYACH Herr auf St. Georgen, Neudorf u. Grottenhofen, gef. im Duell auf dem Leibnitzerfeld, 22. 8. 1654, ∆ St. Georgen a. d. Stiefing. – 7. Sigmund, w. f. unter Erste Linie - 8. Ruprecht, s. unter Zweite Linie. – 9. Otto, s. unter Dritte Linie. – 10. Rudolf, s. unter Vierte Linie. – 11. *Margarethe* Franzisca, † Graz 5. 2. 1667, ∆ Hl. Blut, ∞1 das. 26. 11. 1653 (auf Weinburg, Stmk., 23. 11.?) Ferdinand Fhr. v. OFFENHEIM; ∞2 Andrä Gottfried Fhr. v. REGAL Herr zu Kranichsfeld. – 12. *Andrä* Christoph, Herr auf Hart im Mürtal, Vogt der Hft. Wasserberg b. Seckau, lebt 27. 4. 1675, ∞ Franziska Constantia, T. d. Hans Ferdinand Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof, Landesverweser in Stmk., u. d. Barbara Constantia Frn. Scheidt v. Leitersdorf, * Graz 29. 12. 1639, † das. 15. 3. 1718 (in 2. Ehe ∞ das. 6. 7. 1693 mit Georg Sigmund RGf. v. HERBERSTEIN, GR, † das. 20. 4. 1696).

Erste Linie auf Bärnegg und Frauheim

X. *Sigmund* Friedrich RINDSMAUL RFhr. auf Pernegg u. Frauheim, † Graz 7. 4. 1679, ∆ Franziskaner, ∞ (Hb.) Graz 22. 3. 1638 Anna Elisabeth, T. d. Georg Albrecht Fhr. v.

DIETRICHSTEIN v. u. zu Reiffenstein auf Weichselstätt u. Rabenstein, Herr auf Ebenau, u. d. Eva Sophia Gall v. Gallenstein, † (Ödenburg?) 1686 (?), Kodizill: Ödenburg 20. 1. 1681), ∆ das. – Kinder: 1. Christoph Friedrich, * 7., † 22. 4. 1643. – 2. *Franz* Christoph, † Graz 21. 3. 1647, ∆ Franziskaner. – 3. Wolf, w. f. – 4. *Christoph* Ehrenreich, Fkherr auf Bärnegg u. Frauheim, ksl. Km., GFWM, Kommandant zu Ivanitsch, Obst. u. Oberhptm. zu Kopreinitz, † Graz 7. 9. 1697, ∆ Franziskaner, ∞ das 10. 2. 1687 Anna Maria (1680) RGfn. v. GALLER, T. d. Hans Friedrich GALLER Fhr auf Schwanberg, Lannach u. Waldschach Herr zu Waasen, u. d. Regina Isabella Frn. v. Eibiswald, * das. 11. 5. 1656, † das. 2. 3. 1700 (in 2. Ehe ∞ 2. 9. 1698 mit Johann Joseph Friedrich Gf. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg, † das. 6. 7. 1731). – 5. *Otto* Ludwig, lebt 10. 11. 1675, † ledig.

XI. *Wolf* Albrecht RINDSMAUL RFhr.⁵⁵³ auf Frauheim Herr zu Pernegg, Fkherr auf Bärnegg, Herr zu Poppendorf, Buchenstein u. Küttenbach, k. k. Km., * Graz 1. 3. 1647, † Bärnegg 20. 1. 1703 (Grabstein jetzt in Schäffern), ∞ Ödenburg 26. 4. 1677 Maria *Catharina*, Stkd. u. Obersthofmeisterin d. Kn. Wilhelmine Amalie, T. d. *Ehrenreich* Ferdinand v. NEYDEGG Fhr. zu Wildegg u. d. Maria Magdalena RGfn. v. Hardegg, Glatz u. im Machland, * 19. 6. 1657, † Wien 17. 4. 1727, beide ∆ St. Nikolaus/Bärnegg. – Kinder: 1. Anna *Isabella*, * Ödenburg 8. 2. 1678, † Schloss Schleiz, Preußen, 12. 4. 1708, ∆ das. – 2. Maria *Franziska*, * Ödenburg ca 1681, † Passau 7. 1. 1719, ∆ das. Franziskanerk., Stkd., ∞ Wien 11. 5. 1701 Jacob RGf. v. HAMILTON, Herr der Grafschft. Neuburg am Inn u. der Hft. Dürnkrot, ksl. Km. u. Landvogt zu Burgau, kurpfälz. GR, Oberstkämmerer u. Obst. über das Leibregiment, † auf Neuburg am Inn (oder Passau) nach 9. 6. 1716, tot 5. 6. 1717. – 3. *Charlotte* Sophia, ksl. Hofdame, * Ödenburg, 26. 5. 1682, † Wien 4. 12. 1756, ∞ Wien 15. 7. 1708 Johann *Caspar* (1722) RGf. COBENZL Fhr. auf Proßegg zu Lueg, Leutenburg u. Mossa, Herr auf St. Daniel, Lohitsch, Haasberg u. Stegberg, Oberster Erbtruchseß, Erbschenk u. Erbfalkenmeister der Gfschft. Görz, k. k. WGR, Reichshofrat, Obersthofmarschall u. Oberstkämmerer K. Karls VI., LH von Görz u. Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Graz 29. 4. 1742, ∆ das. Jesuiten. – 4. *Otto* Ludwig *Ehrenreich*, * Ödenburg, † Stockholm 8. 11. 1726, ∞ *Antonia* Theodora v. SPAR(W)ENFELD, † als Witwe. – Sohn: Wolf, gef. b. Liegnitz 15. 8. 1760. – 5. Susanna Catharina, * Ödenburg, tot 3. 7. 1725. – 6. Friedrich, † jung. – 7. Sigmund, w. f. – 8. Maximiliana Dorothea, * Ödenburg, tot 3. 7. 1725. – 9. *Maria Anna* Creszentia, * Ödenburg, † Berlin 1755, ∞ nach 3. 7. 1725 N. Gf. v. HOCHBERG. – 10. *Maximiliana* Susanna, * Ödenburg, tot 3. 7. 1725. – 11. Anna Susanna, † Graz 18. 4. 1709, ∆ St. Nikolaus/Bärnegg.

XII. *Sigmund* Albrecht RGf. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim Herr auf Pernegg, Fkherr auf Bärnegg u. Frauheim, Herr zu Poppendorf, Puchenstein u. Untermayerhofen, iö. u. ksl. GR, Km., Verordneter in Stmk., * Ödenburg 16. 2. 1687, † Graz 18. 6. 1756, ∞ auf Stubegg 16. 6. 1710 Maria *Eleonora* Rosalia, Fkherrin auf Bärnegg, Poppendorf u. Buchenstein, T. d. Georg Friedrich RGf. v. MÖRSBERG u. Beffort, Herr auf Arnfels, Eibiswald u. Poppendorf, Obersterblandhofmeister in Stmk., k. k. GR, Km. u. Statthalter in Stmk., u. d. Maria *Clara* Gfn. v. Trauttmansdorff, * Graz 27. 9. 1690, † das. 17. 5. 1756, beide ∆ St. Nikolaus/Bärnegg. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. unter Älterer Ast - 2. *Ferdinand* Ehrenreich Victor, Gf. v. RINDSMAUL (1728) Fhr. v. NEYDEGG (infolge Adoption durch Ferdinand Raymund Fhr. v. Neudegg), * Graz 27. 7. 1712, † Wien 20. 9. 1742. – 3. Dismas *Maximilian* Pantaleon, DO-Komtur zu Groß Sonntag u. Laibach, GR, * Graz 27. 7. 1714, † das. 11. 4. 1782, ∆ Leechkirche. – 4. Maria *Eleonore* Franzisca Veronica, * das. 5. 2. 1716, † jung, ∆ St. Nikolaus/Bärnegg. – 5. Johann *Otto* Polycarp Anton, DH in Passau, Pfarrer zu Propstdorf (NÖ), * Graz 26. 2. 1717, † nach Juni 1760. – 6. Franz Xaver, ∆ Bärnegg 5. 3. 1718. – 7. *Leopold* Carl, * das. 17. 10. 1719, † jung, ∆ Bärnegg. – 8. Wolfgang, k. k. GFMLt, * 1722, † Graz 8. 3. 1786.

⁵⁵³ Sigmund Friedrich u. seine Söhne Wolf Albrecht, Christoph Ehrenreich u. Otto Ludwig werden im Grafendiplom von 1665 nicht genannt, sie waren evangelisch u. lebten in Deutsch-Ungarn. Sigmund Friedrichs Witwe Anna Elisabeth nennt sich in ihrem Testament Pinkafeld 10. 11. 1675 nur *Rindtsmaulin freyin Wittib geborne v. Dietrichstein freyin* (Reitterer II, 139), ein Beweis, dass ihr Mann u. ihre Söhne nur Freiherrn waren (NB: Reitterer verwechselt wiederholt Wolf Ruprecht und Wolf Albrecht R.). Am 10. 2. 1687 wird Christoph Ehrenreich bei seiner Verheiratung schon „Graf“ genannt (Schiviz, Graz, 214), als *Graff Rinttsmaull* unterschreibt er auch 1694 sein Testament (Reitterer, 150), sein Bruder Wolf Albrecht u. dessen Witwe führen ebenfalls den Titel des Grafen- bzw. der Gräfin (Reitterer, 150 ff.).

– 9. *Ernst* Cajetan, * Graz 13. 9. 1721, † jung, △ Bärnegg. – 10. *Julian* Joseph, * u. † Bärnegg 11. 9. 1722, △ das. – 11. *Ludwig* Wilhelm Placidus, * das. 5. 10. 1723, † jung, △ Bärnegg. – 12. Christian s. unter Jüngerer Ast. – 13. *Sigmund* Albert, * Graz 23. 4. 1725. – 14. *Conrad* Adolf Alexius, * das. 17. 6. 1726. – 15. *Maria Ernestine* Juliana Cölestine, * das. 3. 2. 1728, † jung, △ Bärnegg.

Älterer Ast

XIII. *Sigmund* Friedrich Albert Adam Carl Joseph Franz Anton Servatius RGf. RINDSMAUL RFhr auf Frauheim Herr auf Pernegg, Fkherr auf Bärnegg u. Frauheim, Herr auf Poppendorf u. Buchenstein, Sooß u. Krenstetten, k. k. WGR u. Km., Regim.Rat, Verordnetenpräs. in Stmk., * Graz 13. 5. 1711, † das. 16. 10. 1796, ∞ 9. 10. 1735 *Maria Franzisca* Leopolda Anna Josepha Antonia, Stkd., Frau auf Thalerhof, T. d. Ferdinand Franz Gf. v. WALMERODE, k. k. Km. u. FML, u. d. *Maria Josepha* Rosina Elisabeth Eusebia RGfn. v. Kuefstein, * Mantua 16. 3. 1715, † Graz 1. 9. 1785, beide △ St. Nikolaus/Bärnegg. – Kinder außer 1. alle in Graz * u. ~): 1. *Siegmund*, w. f. – 2. *Eleonore* Josepha Pulcheria, Stkd., * 19. 9. 1737, † Warasdin 27. 11. 1799, △ Pfarrk. Remetenetz, ∞ Graz 19. 11. 1758 *Johann* Gf. PATACHICH v. Zajesda, tot 1799. – 3. *Wolf* Wenzel Karl Stanislaus, k. k. Mj., * 7. 5. 1739, † das. 11. 10. 1798. – 4. *Maria Josepha* Franzisca Irene, Stkd., * 28. 6. 1740, † das. 14. 7. 1802, ∞1 das. 25. (Bärnegg 26.) 6. 1760 *Franz* Anton Gf. GONDOLA, Fkherr, Herr auf Rabenstein u. Wangen, k. k. Km., † (Wien) 1762; ∞2 Graz 21. 10. 1770 *Johann* Wenzel RGf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn Herr auf Gradetz, Fkherr auf Hainfeld u. Riegersburg, † auf der Schemmerlhöhe b. Graz 4. 11. 1785, △ Pfarrk. Riegersburg. – 5. *Nicolaus* Maria Joseph, * 15. 8. 1741. – 6. *Ferdinand* Albrecht Franz Xaver Johann de Deo, RGf. RINDSMAUL Fhr. v. NEYDEGG, Herr auf Sooß u. Krenstetten, NÖ, k. k. wirkll. Km., * 8. 3. 1743, † St. Pölten 2. 3. 1806, ∞ Theresia Gfn. HUNYADY, Stkd., † als Wwe. – Kinder: (1) *Maria Aloysia*, * 10. 10. 1781, tot 10. 2. 1813, ∞ Neutra 18. 7. 1799 *Johann Carl* Gf. PÁLFFY v. Erdőd, Herr auf Biebersburg, k. k. Km. – (2) Maximilian Joseph Franz, k. k. Km., * 19. 10. 1783, † St. Pölten. – (3) Antonia, * 24. 1. 1785, † Graz 6. 12. 1873 (90 Jahre alt), ∞ 23. 5. 1807 *Georg* Gf. DELMESTRI Fhr. v. Schönberg, k. k. Km. u. Rittm., † Graz 21. 3. 1856. – (4) Nicolaus, * 12. 8. 1786. – (5) Carl, * 25. 5. 1789(?). – (6) Joseph, k. k. Lt. im Ulanen-Rgt. Ehg. Carl⁵⁵⁴. – (7) Henriette, * 1792, Stkd., ∞ 1815 *Joseph* Fhr. de LOEN d'Enschede, kgl. Niederländ. Kammerherr. – (8) Catharina, * 15. 5. 1793, † St. Pölten 27. 12. 1876, ∞ das. 18. 8. 1818 *Philipp* Ritt. v. BOLZA, GMj., † 13. 1. 1873. – 7. *Otto* Franz Xaver Vinzenz Virgil, * 28. 11. 1744. – 8. *Caroline* Walburga Gabriele Barbara, * 1. 10. 1746, † das. 9. 1. 1763, △ Minoriten. – 9. *Franz* Xaver, * Juni 1748, † 5. 3. 1749, 9 M., △ Bärnegg. – 10. *Maria Walburga* Franzisca Dionysia, * 12. 12. 1751, † das. 4. 12. 1807. – 11. *Franz Xaver* Joseph Johann Nepomuk Albrecht Alois Virgil, * 27. 11. 1753. – 12. *Maria* Anna Gabriele Maximiliana, Stkd., * 12. 10. 1755, † das. 31. 7. 1829, △ das. St. Peter, Friedhof, ∞ Frohnleiten 13. 5. 1787 *Max* Christoph Fhr. v. WAIDMANSDORFF, k. k. Km. u. Hofrat in Wien, † Graz 31. 10. 1811.

XIV. *Franz Sigmund* RGf. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim Herr auf Pernegg, Fkherr auf Bärnegg, k. k. Km. u. Landrat in Stmk., * 22. 7. 1736, † Iglau 20. 5. 1790, ∞1 30. 1. 1763 *Maria Eleonore*, Stkd., T. d. Maximilian Ulrich Ernst Guidobald RGf. v. REGAL Fhr. zu Kranichsfeld auf Ober Cerekwitz u. Neu Bukowa, Böhmen, u.d. *Maria Elisabeth* Trautson RGfn. zu Falkenstein, * 28. 4. 1741, † März 1775; ∞2 21. (28.?) 1. 1781 *Maria Anna* Josepha Barbara Walburga, T. d. *Johann* Baptist Philipp Georg Gf. TAAFFE of Carlingfort, k. k. Km. u. Reichshofrat, u. d. *Marie* Guidobaldine Brigitte RGfn. Chotek v. Chotkowa u. Wognin, * Wien 31. 12. 1759, † 4. 4. 1799. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Caroline* Antonia Franzisca Eleonore Restituta, * Graz 27. 5. 1764, † Wien 10. 1. 1837, ∞ (3.) 12. 1780 *Joseph* Maria Gf. FUGGER zu Dietenheim, k. k. Ges, † 1828. – 2. *Maria*

⁵⁵⁴ Mit Datum Wien 14. 12. 1804 zeigte der Hofkriegsrat der k. k. vereinigten Hofkanzlei an, dass Lt. Joseph Gf. R. wegen Diebstahls u. Entweichung aus dem Arrest seines Adels entsetzt, „infam cassirt“ u. zu zehnjährigem Festungsarrest verurteilt wurde. Das Urteil wurde überall publiziert. Sein Bruder starb in St. Pölten, eine Schwester ist in St. Pölten mit GMj. Ritt. v. Bolza, die andere mit Gf. Delmestri verheiratet.

Johanna Eleonore Franzisca Anna Susanna, * Graz 21. 9. 1767, † Wien 22. 2. 1837, ∞ August Fhr. v. BUCCOW, k. k. Kalkulant, † das. 28. 4. 1833. – b) aus 2. Ehe: 3. Rudolph, w. f.

XV. *Rudolph* Johann Nepomuk RGf. v. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim Fkherr auf Bärnegg, k. k. Km. u. Landwehrhptm., * auf Ober Cerekwitz 13. 10. 1782, † Graz 21. 4. 1844, ∞ Prag 20. 11. 1805 Anna Sophia Maria Josepha Helena Gabriele Thecla, T. d. Sigmund Franz Fhr. v. LÜTZOW, k. k. GMj., u. d. Maria Antonia Gabriele Obitezky Frn. v. Obitez, * auf Kluk, Böhmen, 20. 9. 1783, † Wien 20. 5. 1826. – Kinder: 1. *Gustav* August Adalbert, k. k. Km., DO-Ritter, * 9. 1. 1808, † Polzenberg, Stmk., 25. 2. 1853. – 2. Adalbert (Béla), * 12. 12. 1809, † Jobbágyfálva, Siebenbürgen, 22. 6. 1873, ∞ Káal 6. 12. 1836 Emilie v. PETRICHEVICH-HORVATH u. SZAPLIK, Stkd., * Klausenburg 31. 10. 1813, † 23. 9. 1862. – Tochter: *Adele* (Etelka), * Juli 1838, † Nagykáta, Komitat Pest (Ungarn) 16. 8. 1923, ∞1 22. 2. 1859 Dionys Gf. LAZAR v. Szárhegy, † Moson 25. 2. 1881; ∞2 Oskar Gf. HALLER v. HALLERSTEIN. – 3. *Alfred* Napoleon Johann Nepomuk Anton Rudolf Sigmund Franz, DH zu Olmütz, Pfarrer zu Miltschin, * Prag 9. 10. 1811, † Olmütz 17. 1. 1889 (Letzter des Geschlechts). – 4. *Clotilde* Antonia Johanna Caroline Anna Claudina, Stkd. u. ED des kgl. bayr. Theresien-Ord., * Prag 31. 10. 1812, † Linz 9. 1. 1894, ∞ Prag 4. 10. 1845 *Christian* Peter Philipp Marquis v. BACQUEHEM, k. k. Km. u. Mj. a. D., † Linz 25. 11. 1889.

Jüngerer Ast zu Gent

XIII. *Christian* Heinrich Georg RGf. v. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim Herr auf Bärneck, k. k. Km., GMj. a. D., vormals k. k. Kavallerie-Inspektor in den österr. Niederlanden u. Kommandant von Ostende, * 23. 4. 1724 (1726?), † Preßburg 7. 11. 1799, ∞ Gent 17. 4. 1768 Maria *Theresia* Alexandrine Josephine, Stkd., T. d. Carl Franz Joseph Gf. v. LICHTERVELDE, Baron d'Herzelles, k. k. Km., u. d. Maria Anna Franzisca van den Meersche, * das. 26. 10. 1737, † das. 10. 1. 1823. – Kinder: 1. Maximilian, w. f. – 2. Rudolf, * 19. 1. 1777, † zwischen 1796 u. 1799. – 3. Emanuel, k. k. Mj., * 11. 3. 1778. – 4. Franzisca Caroline, * 1780, † 1806, ∞ Graz 20. 1. 1805 Chrysostomus Gf. ROBERTI v. Castelvero. – 5. Coletta. – 6. Henric.

XIV. *Maximilian* Franz Hyacinth Gislain RGf. v. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim Herr auf Pernegg, Ritt. d. kgl. französ. Ludwigs-Ord., k. k. Km. u. Rittm., * Gent 12. 10. 1775, † das. 30. 11. 1851, ∞ das. 8. 4. 1807 *Josephine* Julie Gislaine, Stkd., T. d. Carl Joseph Franz Xaver Gf. v. LICHTERVELDE Baron d'Herzelles, k. k. Km., u. d. *Albertine* Theodore Josephine de Cassina Gfn. v. Wonsheim und della Martesana, * das. 20. 3. 1781, † das. 1. 1. 1851, Stkd. – Kinder: 1. *Mathilde* Therese Gislaine, * (das.) 12. 1. 1808, † 18... – 2. *Albert* Joseph Gislain, k. k. Km. u. Rittm. a. D., * das. 19. 9. 1809, † das. 18...

Zweite Linie

X. Wolf *Ruprecht* (1665) RGf. v. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim Herr auf Bärnegg, Begründer des Fideikommisses Bärnegg in der Elsenau, ksl. GR, iö. Reg. Rat u. Km., Statthalter in Stmk., kgl. polnischer Obersthofmeister, † Graz 29. 4. 1683, ∞1 das. 3. 11. 1648 Anna Maria (Marianna), T. d. Hans Georg Fhr. v. ROTHAL zu Feistritz a.W., ksl. OWM, u. d. Anna Eleonore v. Heissenstein, † das. 27. 7. 1665, beide ∆ Jesuiten (Kirche) (in 1. Ehe ∞ (Ha.) Wien 6. 3. 1639 Gottfried Fhr. v. FALBENHAUPT zu Falbenegg, † 1641 kurz vor 17. 10.); ∞2 Graz 26. 2. 1670 Johanna Franzisca, T. d. Hans Philipp BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, k. k. Km., Hofkriegsrat u. FZM, u. d. Eva Regina Eleonore Breuner Frn. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, * 1633, † Graz 12. 12. 1682, ∆ Kapuziner auf der Stiege (in 1. Ehe ∞ (Hk.) Wien 20. 1. 1647 Georg Christoph Fhr. v. WILFERSDORF auf Unterfladnitz, Münchhofen u. Welsdorf, † 1669 vor 9. 11.). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann *Franz*, * Graz 29., † 30. 8. 1651, ∆ Franziskaner. – 2. Maria *Catharina*, * das. 29. 8. 1651 (Zwillingsschwester d. Vorigen), † das. 25. 6. 1724, ∞ das. 3. 2. 1671 Franz Herr v.

STUBENBERG, Herr auf Stubegg, k. k. WGR u. Km., † das. 26. 8. 1713, beide ∆ Pfarrk. Passail, Stubenberg-Gruft. – 3. Johann *Marcus*, * das. 3. 3. 1654.

Dritte Linie

X. Johann *Otto* (1665) RGf. v. RINDSMAUL RFhr auf Frauheim Herr auf Bärnegg, ksl. WGR, iö. Hofkammerrat u. Statthalter, LH in Görz, † Graz 11. 10. 1667, ∞1 das. 11. 2. 1643 Benigna Rosina, T. d. Siegmund Friedrich Fhr. v. GLEISPACH auf Narnegg u. Ragatscha, k. k. Kriegsrat, u. d. Benigna Rindscheit Frn. zu Schielleiten, † das. 28. 1. 1653, beide ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle; ∞2 das. 3. 2. 1655 Maria *Catharina*, T. d. *Georg* Bartlmä KHISSL RGf. v. Gottschee Fhr. zu Gonobitz, Kaltenbrunn, Schrattenberg u. Weyer, Herr auf Hainfeld, Ober Marburg, Reifnitz, etc., Obersterblandjägermeister in Krain u. der Wind. Mark, Obersterblandtruchseß in der gefürst. Gfscht. Görz, k. k. Km., u. d. Anna *Catharina Maria* Gfn. Berka v. Dauba, * 1633/34, † das. 31. 12. 1655, ∆ Marburg; ∞3 das. 6. 11. 1657 Maria *Eleonore*, Obersthofmeisterin der Kgn. Eleonora v. Polen, T. d. Sigmund Ludwig RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, ksl. wirkli. Reichshofrat u. Km., Erbschenk in Ktn., u. d. Maria *Anna* RGfn. v. Meggau, * das. 1. 9. 1639, † Wien 15. 2. 1704. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Theresia* Benigna, * Graz 2. 12. 1643, † das. 3. 4. 1709, ∞ das. 26. 7. 1665 *Georg* Adam (1674) RGf. v. LENGHEIM Fhr. zu Pertlstein u. Kapfenstein, † das. 20. 9. 1713. – 2. *Otto* Friedrich, DH zu Olmütz, * das. 6. 1. 1645, † Olmütz 1. 5. 1668. – 3. Hans *Franz*, * ca 1646, † zwischen 8. 5. 1671 u. 25. 9. 1675. – 4. Hans *Joseph*, * Graz 25. 2. 1648, † das. 2. 6. 1649, ∆ Franziskaner. – 5. Hans *Heinrich*, * das. 7. 5. 1649, † zwischen 4. 9. 1673 u. 25. 9. 1675. – 6. Maria *Anna* Elisabeth, * das. 23. 10. 1650, † das. 3. 4. 1654, ∆ Franziskaner. – 7. Maria *Isabella*, * das. 31. 12. 1651, † das. 16. 1. 1709, ∆ Franziskaner, ∞ Graz-Straßgang 22. 4. 1675 *Johann Adam* Gf. v. SAURAU, † das. 10. 5. 1714. – 8. Susanna *Franziska*, * das. 14. 1. 1653, † das. 9. 4. 1654, ∆ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 9. *Georg* Julius, * das. 21. 12. 1655, tot September 1667. – c) aus 3. Ehe: 10. *Anna* Catharina, * das. 9. 8. 1658, † das. 11. 10. 1684, ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle, ∞ Wien 30. 6. 1675 *Julius* Wilhelm Fhr. v. ROTHAL zu Thalberg, Fkherr auf Neudau, Feistritz, Kwassitz, Napagedl u. Tlumatschau, † Graz 26. 5. 1691. – 11. *Bernhard*, w. f. – 12. Maria *Anna*, Äbtissin der Klarissen im Königsloster in Wien (M. Eleonora), * das. 26. 7. 1660, † Wien nach 7. 7. 1716. – 13. Maria *Franziska*, Stkd., * Graz 1. 12. 1661, † nach der Mutter. – 14. Susanna *Eleonore*, * Graz 12. 10. 1662, † Innsbruck 8. 7. 1688, ∆ Spitalk., ∞ 1683 *Johann Georg* Gf. v. SAURAU, † das. 2. 10. 1699. – 15. Maria *Cäcilia* Clara, * das. 3. 1. 1664, † Wien 17. 8. 1737, ∞ das. 1. 6. 1687 *Franz Ottokar* RGf. v. STARHEMBERG, Majoratsherr auf Schaunberg, Waxenberg, Schönbühel etc., k. k. WGR, Km. u. ao. Ges. u. bevollm. Min., † Stockholm 21. 10. 1699, beide ∆ Eferding, Stadtpfarrk., Hl. Geist-Kapelle. – 16. *Helfried* Xaver, * Graz 2. 12. 1665, † das. 22. 3. 1666, ∆ Franziskaner. – 17. *Sigmund* Ruprecht, * das. 12. 1. 1667, † nach 8. 5. 1671.

XI. *Bernhard* Ludwig RGf. v. RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim Herr auf Pernegg, Fkherr auf Bärnegg i. d. E., Dr., iö. Regim. Rat, * Graz 4. 9. 1659, † das. 12. 2. 1694, ∆ Franziskaner, ∞1 das. 11. 7. 1683 *Anna Maria Christina*, T. d. *Georg* Christoph Fhr. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Münchhofen u. Welsdorf u. d. *Johanna* Franziska Breuner Frn. auf Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, * das. 30. 9. 1664, † 1686; ∞2 das. 10. 2. 1687 *Maria Regina*, T. d. *Johann* Ludwig ZOLLNER Fhr. zu Massenbergl u. Stadl u. d. *Maria Anna* Barbara RGfn. v. Attems Frn. v. Heiligenkreuz, Frau auf Münichhofen, Hartmannsdorf u. Lichtenegg, * das. 8. 1. 1670, † das. 9. 12. 1729, ∆ Jesuiten, Frauenkapelle (in 2. Ehe ∞ 20. 10. 1694 mit Leopold Herr v. STUBENBERG Majoratsherr auf Kapfenberg, k. k. GR u. Km., Verordnetenpräs. in Stmk., † (erstochen) das. 7. 7. 1708, ∆ Jesuiten). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franz* Anton Rupert, * das. 23. 9. 1684, † das. 6. 4. 1685, ∆ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 2. *Andreas* Christoph, † Graz 17. 6. 1688, ∆ Minoriten. – 3. *Carl* Ludwig Maria *Georg*, * das. 26. 1. 1689, † das. 5. 8. 1693, ∆ Franziskaner. – 4. *Anna Maria Eleonore*, * das. 7. 8. 1690. – 5. *Franz*, ∆ Graz, St. Georgen, 3. 10. 1691. – 6. *Johann Franz*, * das. 30. 6. 1693, † das. 6. 4. 1695, ∆ Franziskaner.

Vierte Linie

X. Rudolph RINDSMAUL RFhr. auf Frauheim u. Pernegg, Herr auf Hart im Mürztal u. Untermayerhofen, † nach 1689, ∞1 Kindberg 7. 2. 1652 Maria *Catharina*, T. d. Andreas Gottfried Fhr. v. REGAL Herr zu Kranichsfeld u. d. Eva Margaretha Berchtold v. Sachsengang, * 1634, † Untermayerhofen 26. 9. 1667, ∆ Pfarrk. Waltersdorf; ∞2 Regina Isabella, T. d. Gottfried Fhr. v. EIBISWALD auf Eibisfeld u. Burgstall, k. k. GR u. Km., Obersterblandfalkenmeister in Stmk., u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Racknitz, * Graz 7. 2. 1624, † 1682 vor 15. 4. (in 1. Ehe ∞ Graz 10. 5. 1655 mit Johann Friedrich GALLER Fhr. zu Schwanberg, Lannach u. Waldschach, Herr auf Waasen u. Mühlegg, k. k. Hofkammerrat, † das. 11. 11. 1669, ∆ Ma. Fernitz). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Gottfried, * Untermayerhofen 31. 1. 1654. – 2. Ernst Friedrich, * Hart, ~ Kindberg 26. 6. 1655, † auf Hart, ∆ Kindberg 17. 6. 1655⁵⁵⁵. – 3. Anna Theresia, * das. 17. 9. 1656. – 4. Andreas *Gottfried*, Herr auf Hart u. Untermayerhofen, * Graz 31. 8. 1658, † zu Untermayerhofen zwischen 18. u. 24. 2. 1688, ∞ (Hb.) Wien 20. 5. 1687 Maria *Barbara*, T. d. Adam *Maximilian* Guyard Gf. v. SAINT-JULIEN RGf. v. Walsee auf Hardegg, Riegersburg, Prutzendorf, Stopfenreut u. Hof a. d. March, k. k. WGR u. Km., Obersthofffalkenmeister, u. d. Maria *Susanna* RGfn. v. Brandis Frn. zu Leonburg u. Forst, * Wien 8. 1. 1662, † Graz 2. 1. 1714 (in 2. Ehe ∞ das. 29. 1. 1690 mit Johann Anton STÜRGGKH Fhr. zu Plankenwart, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, † 1690, in 3. Ehe 17. 2. 1691 mit Johann Georg Gf. v. SAURAU Fhr. auf Ligist, Wolkenstein, Friedstein, Hornegg, Laubegg u. Oberstainach, † Graz 2. 10. 1699 u. in 4. Ehe mit Johann *Sigmund* Herr v. STUBENBERG, † das. 1. 4. 1716). – Tochter: Maria Susanna Anna, * Wien 25. 2. 1688, † nach 11. 1. 1707. – 5. Anna Catharina, † Untermayerhofen 3. 6. 1662, ∆ Waltersdorf. – 6. Anna Catharina, † das. 31. 3. 1663, ∆ Waltersdorf. – 7. Maria *Cäcilia*, * Untermayerhofen 6. 1. 1666, ∞ Graz 10. 7. 1683 (Schloss Frauheim 18. 7.) Anton RGf. v. RABATTA Fhr. zu Dornberg Herr zu Canal, k. k. WGR u. Km. – 8. Anna Eleonora, * Untermayerhofen 15. 9. 1667. – 9. Francisca, † das. 29. 3. 1673, ∆ Waltersdorf. – illeg. von Helena N.: Franz Ignaz, * das. 24. 10. 1668.

Ohne Anschluss:

Johannes u. Maria, Zwillinge, Kinder des Sigmund u. d. Francisca Walmerode, * u. † jung, ∆ Bärnegg (Reiterer, nicht im TB u. nicht im StB Schöffern eingetragen).

BayHStA, Domkapitel Salzburg, Urk.221a; Angerkloster München Urk. 191. Regesta Imperii, V,1,1 n. 1824. SLA, SbgE URk. StA Nürnberg, Nürnberg Hl. Geist Spital Urk. 69. StA Wilten, Urk. 145E. StLA: LR Rindsmaul, K. 1007-1009 u. A. Rindsmaul, Familie (beide benützt); LR K. 429, H. 4; LR Wildenstein, K. 1433 (Inv. Joh. Joseph Gf. v. W. 1747); Adeliges Damenstift Graz, Protokoll, 22, 54; LR Testamente, K. 1014; Stadl VII, 574; Hs. 1067/4, fol. 63; Hs. 1689, 7, 9; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. SLA, SbgE, Urk.. Matriken: Bad Waltersdorf, Frohnleiten, Grafendorf, Graz-Hl. Blut, Innsbruck St. Jakob, Kindberg, Passail, St. Pölten Dom, Schöffern, Wien St. Stephan. Hundt III, 585ff.; Schönfeld II, 212; Schiviz, Graz, Krain (499); Reiterer, Friedberg II, 109-184; GGfTB, GH 1831ff., 1877 (740ff.), 1878 (1106), 1890 (1202); Haan, Auszüge 1900, 113, 162, 214, 245; Ders., Sperr-Relationen 1907,45; 1913, 95; SMbl. II/1954, 158, 219, III/1955, 177; VI/1968, 51; J. Riedl, Salzburgs DH von 1514-1806 (MGSL 7/1867), 58f.; C. A. Schweitzer, Das Copialbuch des Collegiat-Stiftes St. Stephan zu Bamberg (...) 1224-1616, in: Neunzehnter Bericht über das Wirken des histor. Ver. zu Bamberg, Bamberg 1856, 4; Wagner/Klein, Salzburgs Domherren, Sddr. aus MGSL 92/1952, 29f.; F. Joetze, Die Ministerialität im Hochstift Bamberg (Histor. Jb. d. Görres-Ges. 3/1915), 789; A. L. Schuller, Die Bibliothek der Grafen von Rindsmaul auf Schloß Bärnegg in der Elsenau, in: Biblos 23/1974, 298ff.; Krick, 323f. n. 147; Adler, Jb. N. F. 4/1894, 102f.; Mbl. V/1901, 65; XI/1932, 152; Zenegg, Steirische Hochzeitsladungen, n. 15, 234, 382, 416-418, 445, 520 u. Kärntner Hochzeitsladungen, n. 244, 262, 281; Doerr, Matrikeln, n. 327, 362; Bourcy, Vermählungen, n. 44, 51, 111, 528-530; Uhlirz, Matrikel, 34; Frank IV, 175; Nedopil IV, n. 8851; Siegenfeld, 104f.; Pichler, Wappensaal n. 297; Siebmacher, Bd. 26/1), 378 (irrig: Adalbert Gf. R., DH zu Olmütz, † 22. 6. 1873 als Letzter); Bd. 29, Krain 17, Görz 30; Bd. 30, 159f.; Bd. 31, 112f.; Bd. 33, 159; Bd. 34, 96 (irrig: steir. Uradel, bereits um 1165 auftretend); Wißgrill IV, 79 (falsche Filiation); Nedopil II, n. 5183-5221; JbLkNÖ 15-16/1916/17, 149 (Eleonora v. Rindsmaul, * 1646, † 1728, Augustinerin in Kirchberg); Schwerdling, Starhemberg, 291ff.; E. Hofer, Die Herrschaft Bärnegg in der Elsenau, Diss. Graz 1967; Tiroler Matrikelstiftung, 20; GeneAll.net (Christian Heinrich Gf. R.); Kepler, Astrologica, n. 1015; Wutte, Wappen, 135; Nö. Landstände, 162, 180. Grabstein Pfarrk. Grafendorf, Oststmk.).

⁵⁵⁵ Die Junidaten in den Matriken!

RIESSE (erloschen)

Erbländ. Österr. Freiherrenstd. von (K. Maria Theresia) für Franz Carl v. R., Wien (Intimation: 2.) 23. 5. 1761.

W.: Geviert mit H.: In Sch. ein links gewendeter Geharnischter, die Rechte in die Hüfte gestemmt, in der Linken eine Partisane haltend. 1 u. 4. Geteilt, oben in B. ein g. Löwenkopf, unten in R. zwei w. Pfähle, 2 u. 3 in W. ein einwärts gekehrter natürlicher aufrechter Tiger. 3 gekr. H.: I der Löwenkopf aus 1 u. 4 zwischen zwei in der Mitte sch. über w. bzw. w. über r. geteilten Büffelhörnern Decken b.-g.; II der Geharnischte des H. zwischen zwei Adlerflügeln, diese geteilt g. über b. mit gewechselten Tinkturen, Decken b.-g. bzw. r-w.; III der Tiger aus 2 u. 3 wachs., Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. 1783, in Stmk. 17. 11. 1784 (gratis), beide für Franz Fhr. v. R.

Franz Carl (1761) Fhr. v. RIES(S)E, k. k. GR, GFML, FZM, seit 8. 5. 1780 kommand. Gen. in Innerösterreich, k. k. WGR, 23. 1. 1760 Ritt. d. Maria Theresien-Ord., Inhaber eines Rgts. zu Fuß, Landstand in Stmk., Exzellenz, * Brugge, Belgien, 1721, † Graz 20. 5. 1786. – Kinder: 1. Josepha Maria Anna Antonia, † Graz 15. 2. 1769, △ St. Anna. – 2. Joseph Seraphin, † das. 12. 9. 1770, △ St. Anna. – Frl. Maria Theresia, † Graz 29. 9. 1776, 21 J., △ Hl. Blut, Priestergruft (Matriken Hl. Blut).

Zu einer anderen (mährischen) Familie gehörig: Friedrich Freiherr v. RIESE, ksl. GM, † 17. 9. 1833. – Carl, k. k. FML, † 8. 9. 1806. – Johann Fhr. v. RIESE (wie alle Folgenden), Platz-Hptm. zu Graz, * Neu-Bidschow (Böhmen) 1765, † 1827. – Sohn: Richard, k. k. Hptm., * Jaromierz (Böhm.) 19. 6. 1818, lebte 1894 zu Prag. – Franz, k. k. Mj., † Groß-Seelowitz (Mähren) 1830, ∞ Eleonore Edle v. ROTINA. – Tochter: Anna, * Groß-Seelowitz 21. 6. 1818, † Solbad Hall (Tirol) 23. 10. 1892, ∞ Friedrich v. LEYS, † Innsbruck 5. 3. 1902, △ Friedhof Wilten. – Franz Friedrich, ∞ 27. 1. 1835 *Rosa* Johanna Ignatia Maria, T. d. Johann de Deo Joseph Maria Gf. FERRARI d'Occhieppo e Chiavazza u. d. Maria Crescentia Gfn. v. Sarthein, * Innsbruck 28. 9. 1804 (Genealogie der Familie Leys).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 44 n. 415; LR K 1005, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt). Schmidt-Brentano 2006, 82; Svoboda I, Sp. 129, 632; Mayer, 76; BLKÖ 26/1874, 149; Frank IV, 174. N.B.: Der Name lautet nach dem Freiherrendiplom richtig „Riesse“.

RISENFELS (erloschen)

Aus Tirol zu Beginn des 17. Jh. mit Matthäus Ris nach OÖ (Steyr) gekommenes Geschlecht. Erloschen 1932.

W.verleihung von Ehg. Sigismund v. Tirol für die Brüder Sigmund (später Pfarrer zu Flauerlin, Tirol) u. Christian Riss, Innsbruck 13. 2. 1496.

W.: In G. auf gr. Grund ein wilder Mann (Riese) mit sch. Kopfbinde u. Lendenschurz aus gr. Blättern, der einen rechtsstehenden Baum mit gestümmelten Ästen zum Entwurzeln erfasst (Stechhelm?)

Reichsadelsstd. u. W.bess. von K. Maximilian I. für dieselben u. deren Vettern Conrad u. Hanns R., Innsbruck 24. 1. 1510.

W.: wie vorhin, Stechhelm, darauf der Riese wachs., den entwurzelten Baum mit beiden Händen über der rechten Schulter tragend, Decken sch.-g.

Adelsbest. u. W.bess. (gekr. Helm) von Ehg. Ferdinand II. v. Tirol für Christian Riss, Innsbruck 12. 9. 1594.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd., Prädikat „von Risenfels“ von K. Ferdinand II. für Matthäus R., Regensburg 18. 9. 1636, wobei der Geschlechtsname Riss weggelassen wurde. Der Helm wahrscheinlich schon ein Spangenhelm, Decken r.-w. bzw. sch.-g.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder *Franz* Matthäus u. Johann Baptist R. v. R., Wien 12. 9. 1686, s. a.

Kurbayr. Anerkennung des Freiherrenstd., 16. 10. 1686.

Landstandschaften: In OÖ neuer Ritterstd. 1. 3. 1661, in NÖ neuer Ritterstd. 26. 5. 1663, beide für Matthäus R. v. R., nö. Herrenstd. 31. 1. 1690, oö. Herrenstd. 10. 4. 1690 (auch für Joh. Baptist), in Stmk. 6. 10. 1692, alle für Franz Matthäus Fhr. v. R., oö. alter Herrenstd. 25. 8. 1785 für Theodor Felix Fhr. v. R., Immatrikulation im Kgr. Bayern bei der Freiherrenklasse 26. 2. 1814.

I. Conrad RISS, in Tirol, ∞ Ursula REITBERGER. – Sohn: Matthäus, w. f.

II. Matthäus RISS (1636) v. RISENFELS, zuerst Bürger u. Eisenhändler in Steyr 1623, Herr auf Engelsegg, Oberaichet, Seisenegg, Rohrbach, Klingenbrunn (OÖ) u. Schwend (Bayern), * Bruneck 20. 9. 1606, † Steyr 3. 7. 1668, △ das. Dominikanerk., ∞ Maria *Margaretha* RINGLER, tot 1655. – Söhne: 1. Franz, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Johann, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie auf Seisenegg

III. *Franz* Matthäus (1686) RFhr. v. RISENFELS, auf Oberaichet, Engelsegg zu Rohrbach, Seisenegg u. Klingenbrunn (NÖ), Reichraming (OÖ), Schwendt u. Kalling (Bayern), fstl. passauischer Hof- u. Kammerrat, * Steyr 20. 5. 1636, † Linz 4. 11. 1700, △ Dominikaner in Steyr, ∞ 16. 5. 1656 Maria *Francisca*, T. d. Wolf MAHLKNECHT v. Mühlegg u. d. Sarah Walther, † 1695. – Kinder: 1. Andreas Achilles, Herr auf Rohrbach u. Klingenbrunn, Kornett bei den fstl. Darmstädtischen Kürassieren, † auf Rohrbach zwischen 12. 3. u. 19. 4. 1703, △ Dominikaner in Steyr. – 2. *Franz* Matthäus, Hofkammerrat in Graz, † Rohrbach 6. 10. 1704, 45 J., △ Steyr, Dominikaner. – 3. Sidonia *Elisabeth*, ∞ vor 24. 5. 1704 Ferdinand *Carl* Gf. v. WICKA zu Wickburg u. Reinegg. – 4. Conrad, w. f. – 5. Wolf *Ignaz*, ksl. Truchsess, nö. Landrechtsbesitzer u. Reg. Rat, † Wien 29. 4. 1696, ∞ das. April 1684 Maria Afra Maximiliana, T. d. *Johann Baptist* RASCHER v. Weyeregg, ksl. Hofkammerrat, u. d. Maria Eleonora Eder v. Kainpach, † Wien 26. 3. 1703, 43 J. – Kinder: (1) Maria *Catharina*, * Wien 17. 9. 1685, lebt 8. 3. 1696. – (2) *Joseph* Franz, * Wien 11. 5. 1687, lebt Mai 1704. – (3) Maria Anna, ∞ Christoph Fhr. v. WERTENBURG. – (4) *Franz* Philipp, Herr zu Seisenegg, kurpfälz. Km. u. Oberstsilberkammerer, * Wien 5. 2. 1693, † 17..

IV. *Johann Conrad* RFhr. v. RISENFELS, Herr auf Schwendt u. Kalling, ksl. Regim. Rat in Wien, kurbayr. Truchsess u. Reg. Rat zu Straubing, * 1. 8. 1652, † 7. 6. 1711, ∞ 15. 5. 1686 Maria *Elisabeth*, T. d. *Johann Anton* Fhr. v. BERCHEM, kfstl. bayr. GR, u. d. Maria Anna Schabkin v. Schwiftingen, * 15. 6. 1667, † 29. 11. 1699. – Kinder: 1. Maria *Anna Francisca*, * 17. 7. 1687, † Braunau am Inn 15. 1. 1710, ∞ 11. 9. 1709 Georg Sigmund v. GROSSCHEDL zu Perkhausen u. Adelsbach auf Redenfelden u. Grienthal, † Braunau 24. 3. 1739, beide △ Pfarrk. das. – 2. Ferdinand, w. f. – 3. Maria *Victoria*, * 17. 8. 1689, † Rohrbach 7. 11. 1727, △ Steyr, Dominikaner.

V. *Ferdinand* Heinrich RFhr. v. RISENFELS auf Schwendt, Kalling, Rohrbach u. Klingenbrunn, kurbayr. Reg. Rat zu Straubing, ksl. Rat, nö. Reg. Rat, Ministerresident zu Graubünden, * 14. 10. 1688, † 5. 5. 1754, ∞ 20. 10. 1716 Maria Anna, T. d. Franz Hartmann Gf. v. KLENAU u. Janowitz u. d. Elisabeth Gfn. Walmerode, * 17. 7. 1696, † 28. 8. 1760. – Kinder: 1. *Emanuel* Heinrich, Herr auf Seisenegg, Rohrbach, Petzenkirchen u. Klingenbrunn, k. k. u. kurpfälz. Km., * 8. 10. 1718, † 12. 7. 1767, ∞ 18. 6. 1749 Maria Theresia, T. d. Franz de Paula Gf. v. PREYSING u. d. Maria Elisabeth Gfn. v. Zinzendorf u. Pottendorf, * 25. 11. 1727, † 2. 7. 1777. – 2. Philippina, * 10. 1. 1722, † 12. 4. 1778, ∞ 7. 8. 1743 *Johann Joseph* Fhr. v. ECKHARD zum Hammer u. zu der Thann, k. k. Landrat u. Vizedom in OÖ, † 18. 5. 1779. – 3. Maximilian, k. k. Rittm., * 13. 3. 1723, † 9. 1.

1759. – 4. Joseph, * 8. 4. 1724, † 22. 11. 1749. – 5. Philipp, w. f. – 6. Carl Lorenz, * Wien 26. 5. 1726. – 7. *Theresia* Francisca, * 9. 3. 1729, † 16. 8. 1792, ∞ 17. 9. 1744 Franz *Heinrich* Gf. HEISSENSTAMM, k. k. Km., Landstand u. Erbmarschall in Mainz, nö. Regierungsrat, † Wien 7. 4. 1812.

VI. *Philipp* Franz RFhr. v. RISENFELS, Herr zu Seisenegg, wirkll. Km. des Kurfürsten v. Pfalzbayern u. Köln, * 18. 8. 1725, † Seisenegg 23. 11. 1785, 71 J., ∆ Pfarrk. Viehdorf, ∞1 20. 10. 1747 Maria Anna, T. d. Johann Franz Anton Fhr. v. WALDKIRCH auf Schöllenberg u. Reuthe u. d. Johanna Maria Clara Frn. Eckher v. Kapfing u. Lichtenegg, † 10. 2. 1767; ∞2 13. 1. 1769 Maria *Caroline*, T. d. Franz Leopold de Longueval Gf. v. BUQUOY, Herr auf Gratzen, Rosenberg u. Libiegitz (Böhmen), k. k. GR, Km. u. Oberst-Land-Hofmeister in Böhmen, u. d. Gabriela Johanna Gfn. v. Rogendorf, * 7. 9. 1745, † u. ∆ Taufkirchen (Innviertel) 6. 8. 1802, Stkd. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Ferdinand, w. f. – 2. *Theodor* Felix, Herr zu Herr zu Rohrbach u. Kalling, k. k. Km., GR u. Vizeoberststallmeister, * 7. 6. 1752, † 23. 7. 1832. – 3. Maria Anna, * 4. 9. 1762, † 18. 11. 1800, ∞ 18. 9. 1788 *Maximilian* Joseph Gf. v. TAUFKIRCHEN zu Kleeberg, kurpfälz. Km. u. Reg. Rat zu Burghausen, † 9. 7. 1800.

VII. *Ferdinand* Heinrich Theodor Johann Nepomuk Innozenz RFhr. v. RISENFELS, Herr zu Seisenegg u. Schwendt, k. k. Km., nö. Reg. Rat, Ritt. des kgl. bayr. St. Georgs Ord., * 28. 7. 1748, † 11. 5. 1823, ∞ 5. 5. 1791 Maria *Carolina* Franzisca, T. d. *Wilhelm* Adam Fhr. v. HUBER zu Maur u. d. Maria Anselmine Frn. Reichlin v. Meldegg, * 11. 9. 1766, † 22. 3. 1824, Stkd. – Sohn: Philipp, w. f.

VIII. *Philipp* Ferdinand Maria Wilhelm RFhr. v. RISENFELS, Herr zu Rohrbach, Seisenegg, Schwendt, Kalling u. Haitzing, k. k. Km., Ritt. des bayr. St. Georgs Ord., * 13. 8. 1793, † Wien 6. 12. 1871, ∞ Sonntagberg (NÖ) 9. 9. 1818 Adelheid, T. d. *Joseph* Maria RGf. v. FRANKING Fhr. v. u. zu Altenfranking auf Ober- u. Unter Franking, Hagenau, Haizing u. Hueb, k. k. u. kgl. bayr. Km., kgl. bayr. St. Georgs-Ord. Ritt., u. d. Maria Anna RGfn. Fugger v. Kirchberg u. Weissenhorn, * 21. 2. 1801, † auf Seisenegg 16. 5. 1854, Stkd. – Söhne: 1. Ferdinand, Fkherr zu Seisenegg, Mitbesitzer von Rohrbach u. Klingenbrunn, k. u. k. Rittm., * Seisenegg 4. 7. 1819, † das. 1. 10. 1894, ∞1 Wien 17. 5. 1846 Franzisca Gfn. v. SCHLICK, * 14. 8. 1821, † Seisenegg 29. 11. 1867; ∞2 Linz 21. 6. 1869 Josephine Klara Theresia WIMMER, * das. 12. 8. 1833. – Töchter aus 1. Ehe: a) Sophie, * 5. 9. 1849. – b) Adelheid, * 17. 3. 1854. – c) Albina, * Seisenegg 9. 12. 1856, ∞ Wenzel WABRUSCHKA, k. u. k. Hptm. – d) N. N. – 2. Maria *Theodor* Ferdinand Philipp Carl Joseph Johann Nepomuk, DO-Komtur u. Statthalter an der Etsch, k. k. Km., GR u. Mj., Mitglied des Herrenhauses des Rechtsrates auf Lebenszeit, * Seisenegg 24. 6. 1820, † nach 1904. – 3. Julius, Herr auf Freinhof (NÖ), * Linz 16. 10. 1823, † Freinhof b. Seisenegg 25. 4. 1868, ∞ Wien 14. 2. 1855 Maria, T. d. Philipp Fhr. SKRBENSKY v. Hřístie u. d. Franzisca Gf. Erdödy, * 5. 11. 1833, † Fieberbrunn b. Salzburg 15. 3. 1883, Stkd. – Tochter: *Maria* Gobertina Franzisca Adelheid, * Verona 24. 2. 1856, ∞ Wien 26. 8. 1882 Maximilian Fhr. SKRBENSKY v. Hřístie, k. u. k. Km. u. Obstlt. – 4. Rudolph, * 23. 3. 1826. – 5. Caspar, w. f. – 6. Sophie, * 6. 10. 1830 (1831?), † 6. 7. 1861, ∞ 1849 Heinrich RGf. SCHLIK zu Bassano u. Weißkirchen, k. k. Lt., † 11. 8. 1859. – 7. Franziska, * Seisenegg 18. 2. 1833, ∞ das. 21. 2. 1850 Joseph Ritt. v. LINDNER, k. k. Landesgerichtsrat, † Amstetten ... – 8. Adelheid (Adele), * 18. 2. 1834, † Öblarn 9. 12. 1897, ∞ Wien 30. 4. 1864 Ludwig Ritt. v. GIANI, k. k. Gen. Mj. u. Brigadier, † Amstetten 2. 7. 1875. – 9. Ludwig, * 19. 7. 1837, † 1885, Malteser-Ord. Ritt., k. k. Km. u. Rittm. – 10. *Anna* Bernhardine Adelheid Marie, * Seisenegg 12. 3. 1839, † Wien nach 1915, ∞ Gitchinoves 27. 9. 1858 Heinrich Fhr. v. HAUSER, k. u. k. GMj., † Wien 11. 6. 1893.

IX. Caspar RFhr. v. RISENFELS, k. u. k. Hptm., * Seisenegg 8. 2. 1828, † Amstetten 27. 2. 1872, ∞ Pressburg 21. 4. 1855 *Hermine* Francisca, T. d. *Johann* Michael WITTMANN v. Dengláz u. d. *Elisabeth* Rosalia Kluger v. Teschenberg, * Ungar.-Altenburg 5. 12. 1833, † St. Georgen b. Pressburg

16. 3. 1907. – Kinder: 1. Elisabeth, * Pressburg 9. 2. 1856, † Hainburg a. d. Donau 19. 11. 1913, ∞ Pressburg 8. 9. 1876 Stefan MARKOVICS v. Csernek, † Mai 1906. – 2. Philipp, Fkherr, Herr auf Rohrbach u. Klingenbrunn, k. u. k. Oblt. der Res., * Pressburg 2. 3. 1860, † Rohrbach 13. 1. 1932 (Letzter des Geschlechts), ∞ Baumgarten 16. 1. 1895 Agathe Frn. REDL v. Nottenhausen u. Rasztina, * das. 18. 10. 1864, †. – Töchter: a) *Elisabeth* Karoline, * Seisenegg 28. 11. 1896. – b) *Melanie* Marie Agathe, * Seisenegg 20. 9. 1898, ∞ Wien 28. 4. 1934 Franz Salvator Habsburg-Lothringen. – c) *Maria Anna* (Marianne) Elisabeth Philippine, * Seisenegg 31. 8. 1900, ∞ Gf. SCHÖNFELD. – d) *Johanna* Marie Therese, * Seisenegg 16. 2. 1905.

Jüngere Linie auf Ennsegg

III. Johann Baptist (1686) RFhr. v. RISENFELS, Herr auf Englseck u. Oberaichet zu Grünau, ∞1 29. 1. 1673 Maria Sibylla RFrn. v. GRÜNTHAL; ∞2 *Helena* Clara, T. d. Franz v. MAYERSHEIM, kurkölnischer GR u. Ges. am ksl. Hof, u. d. Helena Luna Testarella de la Massa, ∆ Steyr, Kapuziner, 8. 2. 1723, 67 J. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Elisabeth* Helena Margaretha, ∞ Joseph Fhr. v. TANNENBERG. – 2. Johann Joseph Anton, Herr zu Grünau u. Pottendorf, ksl. Rat, Landrat in OÖ, †, ∞ 1729 Maria Anna, T. d. Johann Paul v. ECKHART Edler Herr v. Hammer u. zu der Thaan, ksl. Rat u. Landrat in OÖ, u. d. Johanna Magdalena Frn. v. Kunitz, * Linz 6. 9. 1706, 74 J. – ?Sohn: Johann Franz Joseph Ferdinand, ∆ Steyr 29. 4. 1731, 3 M. – 3. Maria *Francisca* Sidonia, ∞ (Hv.) Engelsegg b. Steyr 19. 11. 1716 Johann Carl Sebastian VORIG v. Hochhaus, ksl. Rat, Landrat u. Obereinnehmer in OÖ. – 4. Franz *Ferdinand* Rupert, Herr zu Gasseneck, † Steyr 24. 9. 1763, ∆ Dominikaer, ∞ Steyr 5. 3. 1726 Theresia Helena, T. d. Wolf Ferdinand HÄNDL v. u. zu Ramingdorf u. d. Susanna Eleonora v. Weitling. – 5. Maria Helena Juliana.

ÖStA/HHStA, AVA; FHKA SUS Fam.A. R-109; Partezettelsammlung. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 34, n. 237. Matriken: Linz Stadtpfarre, Steyr, Wien St. Stephan. Hoheneck I Suppl. 7; II, 178ff.; Schönfeld I, 158ff., 224, II, 57; Nedopil II, n. 5231–5236; Pantz, Gewerken, 278; Haan, Auszüge 1900, 242f.; Ders., Sperr-Relationen 1914, 81; Frank IV, 174, 176; Siebmacher, Bd. 26/2, 553; Bd. 27, 295f.; GGTB, FH 1848 ff.; Bourcy, Vermählungen, 53 n. 531, 532; Adler, Mbl. IV/1897, 145ff.; VI/1910, 496; XII/1935, 3; Büttner, Burgen u. Schlösser in NÖ 8, 86; Bastl, 30 A 58.

ROTHAL, ROTHAL (erloschen)

Bürger in Graz. Erlöschen 1763 (1808).

StW: In R. ein w. Kreuz (ursprünglich Hausmarke?), dieses am gekr. Helm zwischen offenem r. Flug wiederholt, Decken r.-w. Dieses W. führten die R. schon vor und um 1500 (Siegel, Grabsteine). Das StW führten auch die Dietrichstein (wegen der von Georg v. R., Schwiegervater Sigmunds v. Dietrichstein, besessenen u. überkommenen Hft. Thalberg in Stmk.). 1502, 1515 u. 1566 (Grabstein Rothal-Mindorf in Feistritz a. W.) wurde vorübergehend auch folgendes W. geführt: geviert, 1 u. 4 Antoniuskreuz, schräggestellt, 2 u. 3 Kreuz doppelt geviert. Zwei gekr. off. Helme mit je einem off. Flug, dazwischen das aufrechte Antoniuskreuz bzw. Kreuz.

Freiherrenstd. von K. Maximilian I. für Georg v. R. 1495 als Freiherr v. Thalberg.

Erblandsilberkämmerer in Stmk. von Ehg. Maximilian (Ferdinand II. v. Stmk.?) für Caspar v. R., 16. 12. 1596.

Best. des Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für die Brüder Johann Jacob u. Johann Joseph u. deren Vettern Wilhelm sen., Johann Georg u. Balthasar v. R. als Freiherr v. R. zu Thalberg, Prag 19. 10. 1610.

W.: Geviert. 1 u. 4 ein Antoniuskreuz schrägrechts gestellt, 2 u. 3 StW. Zwei gekr. Helme: je ein geschl. r. Adlerflug mit den Wappenfiguren dazwischen (das Antoniuskreuz links gerichtet), Decken beiderseits r.-w.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Johann u. Andreas Fhr. v. R. als „Graf von Rothall auf Napagedl u. Burg Kuasitz“, Palatinat für Johann ad personam, Wien 12. 12. 1641.

W.: Geviert mit H. (StW). 1 u. 4 in G. ein nach rechts gekehrter gekr. sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, 2 u. 3 in Sch. ein nach rechts gekehrter gekr. aufrecht schreitender g. Greif. Drei Helme: I der Adler von 1 u. 4 ungekr., Decken sch.-g. II ein r. off. Flug, dazwischen das w. Kreuz, Decken r.-w. III der Greif wachs. u. einwärts gekehrt, Decken sch.-g. (die Wappenzeichnung im AVA, Adel RAA 353.1 hat keine Helme).

Königl. böhm. Diplom von demselben für dieselben über den *privilegierten und befreiten Grafenstand*, Wien 22. 10. 1649.

Grafenstd. von K. Leopold I. für Johann Christoph u. seinen Neffen Franz Wilhelm Fhr. v. R. 18. 2. 1693.

Landstandschaften: In Stmk. alt, nö. Ritterstand o. D., nö. Herrenstand 1601, Inkolat in Böhmen u. Schlesien.

I. Thoman (I.) ROTHALER, † 18. 4. 1479, △ Stadtpfarrk. Köflach, 1447 Stadtrichter in Graz, admontischer Propst zu St. Martin b. Graz, ksl. Pfleger auf Lankowitz, ∞ vor 1444 Elisabeth, T. d. Christoph SEIDENNATER u. d. Anna, tot 15. 6. 1481. – Kinder: 1. Christoph, † zwischen 16. 4. 1494 u. 27. 3. 1495, △ Stiftsk. Vorau, Herr auf Thalberg, ∞ Catharina, T. d. Sigmund v. POTTENBRUNN u. d. Barbara v. Liechtenberg, † nach 7. 5. 1496 (in 2. Ehe ∞ mit Niklas TESCHITZ). – Töchter: (1) Barbara, * ca 1481, ∞ (Hb.) Wien 4. 1. 1497 Christoph v. PUCHHEIM (1522) Fhr. zu Raabs u. Krumbach, Erbtruchsess in Österreich, † 1525, beide △ Pfarrk. Krumbach. – (2) Margaretha, * ca 1482, † auf Lankowitz 1518, ∞ (Hb.) Wien 6. 7. 1497 Georg v. HERBERSTEIN, † Bruck a. d. Leitha 4. 3. 1528, beide △ Franziskanerk. Lankowitz. – (3) Benigna, † 25. 5. 1521, △ Pfarrk. Rastendorf, ∞ (Hb.) 25. 7. 1504 Wilhelm d. J. v. NEYDECK zu Rastendorf. – 2. Georg, 1495 Fhr. zu Thalberg, ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, LH in NÖ, † 31. 3. 1525, ∞ Margaretha, T. d. Christoph v. RAPPACH u. d. Johanna v. Lomnitz, † 22. 7. 1522, beide △ Wien, Minoriten. – Kinder: (1) Hans, † jung (nach 1487) in Friesland⁵⁵⁶. – (2) Barbara, † auf Fulnek in Mähren 31. 3. 1550, △ Minoritenk. Wien, ∞1 Wien 23. 7. 1515 Sigmund v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Hollenburg, Finkenstein u. Talberg, ksl. Rat u. LH von Stmk., † auf Finkenstein 15. 5. 1533, △ Stadtpfarrk. Villach; ∞2 Ulrich v. ZETTRITZ; ∞3 Balthasar v. SCHWEINITZ auf Fulnek. – 3. Thoman, w. f. – 4. Anna, ∞ Georg v. SPANGSTEIN. – 5. Margaretha, ∞ (Hb.) Graz 7. 1. 1464 Wolfgang v. LEMBACH, Pfleger auf Lankowitz, 15. 6. 1481. – 6. Amalia, 1490. – 7. Barbara, lebt 13. 3. 1524, ∞ 1496 Georg KOLLONITZ v. Kollograd zu Burg Schleinitz/Sliunica, Pfleger auf Mahrenberg, † 1509. – 8. Wolfgang, † ledig. – 9. N., ∞ N. RETZER. – 10. N., ∞ Hans PFAFFENDORFER, tot 25. 1. 1525.

II. Thoman (II.) v. ROTHAL, † 29. 1. 1498, △ Hl. Blut in Graz, ∞1 Barbara, T. d. Wolfgang v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Dorothea v. Greisseneck; ∞2 Catharina (Margaretha?), T. d. Balthasar v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Margaretha v. Königsberg, * 23. 9. 1476, tot Jänner 1520 (in 2. Ehe ∞ vor 1504 mit Hans v. RAPPACH, † 11. 4. 1513, mit seiner Frau △ Minoritenk. Wien). Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hieronymus, † nach 1504. – 2. Dorothea, ∞ Veit AMBTMANN. – 3. Catharina, tot 11. 2. 1524, ∞ Bartlmä PLAICHER, 11. 2. 1524. – b) aus 2. Ehe: 4. Wilhelm, w. f. – 5. Thoman (III.), 23. 1. 1520. – 6. Coloman, 1521. – 7. Ursula, ∞1 11. 2. 1520 Hans MANZINGER zu (Nieder)Grünbach; ∞2 (vor) 4. 4. 1524 Servaz SCHAUCHINGER.

III. Wilhelm (I.) v. ROTHAL, urk. 1504, † 1566, Herr auf Feistritz am Wechsel, ∞1 ca 1520 Elisabeth, T. d. Hans v. HINDBERG u. d. Luzia v. Rogendorf, † 1539; ∞2 Sibilla, T. d. Christoph PRÄMER u. d. Ursula Panicher, † 1542, △ Stadtpfarrk. Graz; ∞3 Juliana, T. d. Christoph v. MINDORF u. d. Sophia v. Hohenwart, † 1562, mit ihrem Mann △ Pfarrk. Feistritz a. W. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Georg. – 2. Christoph. – 3. Hans, s. unter Erste Linie. – 4. Wilhelm, s. unter Zweite Linie auf Neudau. – 5. Thoman (IV.), ∞1 Polyxena v. GÖRTSCHACH (in 1. Ehe ∞ mit N. URSCHENBECK); ∞2 Friesach 9. 5. 1570 Regina, T. d. Georg SCHAFFMAN v. Hemerles, sbg. Vizedom zu Friesach, u. d. Martha v. Lengberg, lebt als Wwe. 12. 6. 1587 (in 2. Ehe ∞ mit N.

⁵⁵⁶ War nicht Stammvater einer im 16. Jh. erloschenen niederländischen Linie, wie z. B. bei Hübner steht.

ZUCKENMANTL). – Kinder aus 2. Ehe: (1) Maria Magdalena. – (2) Maria *Salome*, † 1638, vor 25. 8., ∞ Hans Adam (1628) RFhr. v. PRANCKH auf Pux, Poppendorf, Reinthal u. Frondsberg, † 1638, vor 31. 8. – (3) Maria Jacobe. – 6. Georg. – 7. Christoph. – 8. Bernhard, † 1578, ∆ Feistritz a. W. – 9. Anna, † ledig. – 10. Elisabeth, ∞ Christoph ZOPPL v. Haus u. Roggendorf. – 11. Catharina, † ledig.

Erste Linie auf Feistritz

IV. Hans v. ROTHAL, Herr auf Feistritz a. W., ksl. Rat, † 13. 10. 1587, 62 J., ∞1 Catharina v. MAUGIS, † 11. 10. 1578; ∞2 Catharina, T. d. Hans SCHAR(N)BERGER u. d. Euphrosyna Söll v. Hirschberg, tot 1587, alle drei ∆ Feistritz a. W. – Kinder a) aus 1. Ehe 1. Wilhelm, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Jacob, s. unter Zweiter Zweig. – b) aus 2. Ehe: 3. Joseph, s. unter Dritter Zweig. – 4. Hans *Friedrich*, lebt Jänner 1587. – 5. Catharina, lebt Jänner 1587.

Erster Zweig auf Napagedl

V. Hans *Wilhelm* v. ROTHAL, Erblandsilberkämmerer in Stmk., Hofmarschall Ehg. Maximilians, † 25. 3. 1600, ∆ Feistritz a. W., ∞ Maria Anna, T. d. Georg APFALTRER auf Staig u. Hof am Leithagebirge, ksl. Rat, u. d. Barbara Thanrädl (in 2. Ehe ∞ mit Ludwig v. KÖNIGSBERG Fhr. auf Thomasberg, Seebenstein etc., † 1628). – Kinder: 1. Hans *Georg*, 1610 Freiherr, ksl. ObristWM, * 1589, † Lüttich 2. 11. 1625, ∞ Anna Eleonora, T. d. Johann Fhr. v. HEISSENSTAMM zu Stahrenberg, Heussenstamm u. Grafenhausen, u. d. Anna Maria Welzer v. Eberstein, † 12. 11. 1624, beide ∆ Feistritz a. W. – Tochter: Maria Anna, † Graz 27. 7. 1665, ∆ Jesuiten, ∞1 (Ha.) Wien 6. 3. 1639 Gottfried Fhr. v. FALBENHAUPT, † 1641 kurz vor 17. 10.; ∞2 Graz 3. 11. 1648 Wolf Ruprecht v. RINDSMAUL Fhr. auf Bärnegg u. Frauheim, † das. 29. 4. 1683, ∆ bei seiner Frau (Kirche). – 2. Wilhelm, † ledig. – 3. Balthasar, 1610 Fhr. – 4. Anna Barbara. – 5. Felizitas.

Zweiter Zweig

V. Hans *Jacob* (1610) Fhr. v. ROTHAL zu Thalberg, auf Feistritz a. W., Hptm. des Komitates „Sandre“, † 1622, ∞ *Maria* Felizitas, T. d. Alexius THURZÓ v. Bethlenfalva Fhr. zu Bajmócz u. d. Barbara Zriny (in 2. Ehe ∞ mit Gabriel d. J. DÓCZY v. Nagy-Lucre, † 1641). – Kinder: 1. *Johann* Anton, 1641 RGf., Herr auf Napagedl, Burg Kursitz, Bistritz am Hostein, Holleschau etc., ksl. Erblandsilberkämmerer u. Oberster Landrichter u. LH in Mähren, ksl. WGR u. Km., Reichshofrat, Ritt. des Ord. vom Gold. Vlies, * 1605, † Wien 4.(21.?) 12. 1674, ∞1 Helena, T. d. Georg v. WRBNA auf Freudenthal, Helfenberg, Kwassitz etc., ksl. Km. u. Rat, Oberst-Landrichter in Mähren, u. d. Helena v. Wrbna auf Groß Herrlitz, † nach 1649 (in 1. Ehe ∞ 8. 4. 1609 mit Georg v. WRBNA auf Goldenstein, Helfenstein u. Kwassitz, † Brünn 1622); ∞2 1652 Anna Maria, T. d. Adam Gf. v. STERNBERG, Oberstbggf. zu Prag, u. d. Maximiliana RGfn. zu Hohenzollern-Sigmaringen (∞ in 1. Ehe mit Ulrich Adam POPEL v. LOBKOWITZ, kgl. böhm. Rat u. Oberstmünzmeister, † 1649. – Tochter aus 1. Ehe: Eleonora, † Prag 15. 5. 1655, ∞ Brüx 10. 10. 1650 *Ferdinand* Ernst RGf. v. WALDSTEIN auf Münchengrätz etc., ksl. Km., Reichshofrat u. Statthalter in Böhmen, † Prag 20. 2. 1657, ∆ Franziskaner zu Turnau. – 2. Andreas, 1641 RGf., ksl. Hptm., † 1638/42, ∞ Maria Anna, T. d. Ladislaus Fhr. ZAY v. Csömör auf Zay-Ugrócz, Oberstruchseß des Königreichs Ungarn, u. d. Felizitas Frn. v. Puchheim (in 2. Ehe ∞ mit Franz PLATHY v. Turocz u. Nagy-Palugya, 1642). – 3. Anna Susanna, ∞1 Julius VITTEI aus Ungarn; ∞2 Christoph OTTOKAY. – 4. Catharina, ∞ Sandor FERENCZ in Ungarn.

Dritter Zweig auf Feistritz am Wechsel

V. Hans *Joseph* (1610) Fhr. v. ROTHAL zu Talberg, Herr auf Feistritz a. W., * 1580, lebt 20. 9. 1613, ∞ (auf Stuppach?) 1. 6. 1606 Elisabeth, T. d. Hieronymus WURMBRAND v. Stuppach,

Obersterblandküchenmeister in Stmk., u. d. Barbara Frn. v. Königsberg, beide Δ Feistritz a. W. – Kinder: 1. Ehrenreich Ludwig, w. f. - 2. Hans Friedrich. – 3. Barbara Cordula.

VI. *Ehrenreich* Ludwig Fhr. v. ROTHAL zu Talberg auf Feistritz a. W., \dagger Feistritz 17. 9. 1663, Δ in Ungarn, ∞ 1640 Esther Apollina, T. d. Hans *Christoph* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach u. d. Esther Frn. v. Herberstein, * 22. 3. 1618), \dagger Ödenburg 22. 9. 1676, Δ das. – Kinder: 1. Christina, ∞ vor 10. 8. 1676 Johann Carl Gf. v. ROSENDORF, beide leben 5. 6. 1697. – 2. Susanna Renata, * 23. 7. 1641, ∞ 14. 5. 1680 Friedrich Ernst WELZER Fhr. zu Spiegelfeld auf Baierdorf u. Prutzendorf, \dagger 1689. – 3. Esther Elisabeth, * 23. 6. 1645, \dagger Ödenburg 14. 3. 1702, ∞ 5. 5. 1671 Ulrich Victor RGf. v. WELZ, Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, \dagger auf Wilhermsdorf (Bad.-Württ.) 15. 7. 1714, Δ das. – 4. Rosina Theresia, \dagger Wien kurz vor 8. 10. 1691, Δ Inzersdorf, ∞ Johann Adam (1676) RGf. u. Herr v. GEYERSPERG u. Osterburg, ksl. Km., Regent der nö. Lande, \dagger nach 1700. – 5. Sabina Isabella, * auf Feistritz 16. 5. 1655, \dagger Dinkelsbühl 26. 1. 1736, ∞ Breitenau am Steinfeld 25. 11. 1676 Johann Adam RFhr. v. VÖLDERNDORFF auf Gut Thumhofen in Dentlein, \dagger 10. 2. 1699, Δ in der Kirche zu Dentlein am Forst, Franken. – 6. Christoph, w. f. – 7. Georg Ehrenreich, \dagger jung. – 8. Christoph Adam, \dagger jung. – 9. Hans Weikhard, \dagger jung. – 10. Hans Friedrich, \dagger jung. – 11. Georg Ludwig, \dagger jung. – 12. Sigmund Friedrich. – 13. Esther Regina.

VII. Hans *Christoph* Fhr. v. ROTHAL, \dagger Wien 1. 1. 1676, Δ Friedhof vor dem Schottentor, ∞ Maria *Eleonora*, T. d. Hans Ehrenreich GEYER Fhr. u. Edler Herr v. Osterberg auf Leehstorf, Wolfsberg u. Karnabrunn, ksl. w. Km. u. oberster Kriegskommissär, u. d. Barbara *Juliana* v. Pernstorf, \dagger Wr. Neustadt 22. 3. 1682, 43 J., Δ Feistritz a. W. – Kinder: 1. Hans *Ehrenreich*, lebt März 1682. – 2. Esther *Eleonora*, ∞ vor 4. 3. 1682 Jacob Christoph RFhr. v. WANGEN zu Geroldseck. – 3. Christoph, \dagger jung. – 4. Maria Theresia, lebt März 1682.

Zweite Linie auf Neudau

IV. Wilhelm (II.) d. Ä. (posthum 1610) Fhr. v. ROTHAL zu Talberg, Herr auf Neudau u. Rottenthurn, Obrister Erblandsilberkämmerer in Stmk., Verordneter in Stmk., \dagger 7. 4. 1610 im 85. J., ∞ 1 Barbara, T. d. Philipp v. TRAUTTMANSDORFF auf Kirchberg u. d. Barbara v. Ratmannsdorf, \dagger 19. 11. 1553, beide Δ Pfarrk. Feistritz a. W.; ∞ 2 (Hb.) 12. 11 1556 Eva, T. d. Caspar ZÖBINGER zu Raitenau u. d. Anna PLAICHER, lebt 1585. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Martha, \dagger Graz 25. 11. 1622 (?), ∞ 1 auf Neudau 20. 9. 1579 Philipp DRÄXLER v. Neuhaus zu Stubenberg; ∞ 2 Graz 27. 10. 1585 Sigmund v. GLEISPACH, \dagger 1602. – 2. Sophia, jung \dagger . – 3. Caspar, (1596) Erblandsilberkämmerer u. Vorschneider, \dagger Graz 8. 5. 1597, ∞ das. 6. 12. 1587 Elena, T. d. Wilhelm v. GLEISPACH u. d. Regina v. Fladnitz, \dagger nach 3. 6. 1610. – Kinder: (1) Caspar, \dagger das. 30. 8. 1596. – (2) Maria *Susanna*, Frau auf Rakatscha, * Graz 15. 7. 1596, Δ Nürnberg 29. 7. 1639, ∞ Graz 19. 1. 1620 Hans Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach, auf Landschach, Thann u. Rohitsch, ksl. Truchsess, Δ Nürnberg 18. 6. 1647, beide Δ St. Johannsfriedhof. – 4. Jacob, jung \dagger . – 5. Elisabeth, \dagger 6. 4. 1602, Δ Graz, St. Andrä, ∞ 1 Graz 27. 10. 1585 Niklas ALLAPY zu Groß Gemnik u. Luttenberg; ∞ 2 das. 28. 5. 1595 Wolf v. PRANCKH zu Riegersdorf, Lt. zu Kreuz, \dagger 1629. – 6. Bernhard, \dagger jung. – 7. Wilhelm (III.), auf Neudau u. Rottenthurn, Obrister Erblandsilberkämmerer, Beisitzer der Land- u. Hofrechte, 1610 Fhr., \dagger 1624, ∞ 1 Judenburg 12. 5. 1583 Catharina, T. d. Leonhard GRASWEIN u. d. Benigna v. Siegersdorf, 19. 9. 1614; ∞ 2 auf Johnsdorf 1. 5. 1618 Anna Margaretha, T. d. Hans Adam NARRINGER zu Johnsdorf u. d. Elisabeth v. Lengheim, \dagger (auf Johnsdorf) zwischen 1636 u. 1638 (in 1. Ehe ∞ auf Neudorf b. Wildon 9. 6. 1606 mit Sigmund Friedrich v. GLOYACH auf Neudorf, \dagger 16. 8. 1616, u. in 3. Ehe Graz 12. 11. 1628 mit Eberhard RÜDT v. Collenberg, \dagger das. 7. 5. 1651). – Sohn aus 1. Ehe: Ehrenreich, gef. gegen die Türken bei Zolnok. – 8. Ehrenreich, 1580. – 9. Georg Christoph, w. f. – 10. Juliana. – 11. Anna.

V. *Georg* Christoph Fhr. v. ROTHAL zu Talberg, Herr auf Neudau, Erblandsilberkämmerer in Stmk., tot 1612, ∞ Judenburg 4. 2. 1601 Maria Magdalena, T. d. Julius Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. d. Maria Magdalena Graf v. Schernperg. – Söhne: 1. Georg Julius, w. f. – 2. Georg Ehrenreich, schwed. Kapitän, gef. Nördlingen 5./6. 9. 1634.

VI. *Georg Julius* Fhr. v. ROTHAL zu Talberg, Herr auf Neudau, Obersterblandsilberkämmerer, † Ende 1656(?), tot 9. 2. 1657, ∞ 1633/34 Anna *Leonora*, T. d. Balthasar GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, iö. Statthalter, u. d. Anna Maria Frn. v. Dietrichstein, * Oberkirch (Württ.) 1612/15, test. Neudau 14., tot 19. 3. 1671, ∆ Kaltenbrunn, damals Ungarn, jetzt Bgld. – Kinder: 1. Hans *Balthasar*, laa. steir. Beisitzer, * 1634, † Graz 22. 12. 1657, im 23. Lj., ∆ Neudau. – 2. Hans Christoph, s. unter Älterer Ast. – 3. Julius Wilhelm, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Maria *Sidonia*, † Graz 16. 12. 1679, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 5. Regina Elisabeth, † jung. – 6. Anna *Maria*, † (auf Neudau?) 1673 vor 9. 6., ∞ Fürstenfeld 3. 10. 1656 Georg Ehrenreich KLEINDIENST zu Waxenegg auf Birkenstein, ∆ Birkfeld 16. 7. 1659. – 7. Heinrich Wilhelm, † jung. – 8. illeg. von Sabina Zach: Anna Catharina, * Graz 22. 11. 1630.

Älterer Ast in Mähren

VII. Hans *Christoph* (1693) Gf. v. ROTHAL, Erbherr auf Feistritz, Herr auf Rothenurm, Welledau, Holleschau, Bystritz, Wessely u. Gartsch, ksl. WGR u. Km., Obersterblandsilberkämmerer in Stmk., * 31. 12. 1635, † Wien 20. 12. 1699, ∞1 Graz 22. 11. 1664 Maria *Isabella*, T. d. Christoph Friedrich Fhr. v. u. zu EIBISWALD u. d. Maria Rosina Isabella Frn. v. Falbenhaupt, * das. 29. 7. 1648, † das. 19. 2. 1678, ∆ Karmeliter; ∞2 Wien 30. 9. 1681 Maria *Susanna*, T. d. Georg Adam RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein, u. d. Eva Christina Herrin v. Neuhaus zu Ruetting, † Wien 9., ∆ Maria Hilf 12. 7. 1716, 66 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, w. f. – 2. *Wolf* Christoph, * Graz 14. 4. 1667, † jung. – 3. Maria *Eleonora*, * 1668, † Graz 25. 1. 1733, ∆ Karmeliter, ∞1 das. 19. 10. 1687 *Christian* Niklas RGf. v. PRANCKH, † Judenburg 13., ∆ Pfarrk., Prankher-Gruft 27. 10. 1700; ∞2 Graz 27. 2. 1702 Johann *Joseph* Gf. v. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg u. Kirchberg a. d. Raab, ksl. Km. u. GR, iö. Hofkammer- u. Kommerzienrat, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., † das. 6. 7. 1731, ∆ Kapuziner auf der Stiege. – 4. Maria *Theresia*, * das. 3. 8. 1669, † (Wien) 1733 (kurz vor) 5. 2., ∆ das. Stephansk., ∞ 1692 Christoph *Ferdinand* HAIDEN v. u. zu Dorff, Herr zu Grabenegg, Zwerbach u. Knocking, Raitherr u. Rait-Marschall in NÖ. – 5. Maria Anna Barbara, * Graz 7. 11. 1670, † jung. – 6. Johann *Joseph*, k. k. Km., * das. 12. 12. 1673, † auf Grafenegg 9. 12. 1741, ∞ Wien 6. 2. 1701 Maria *Antonia* Cäcilia, Fk-Erbin ihres Vaters, Stkd., T. d. Johann Ferdinand Franz Gf. ENCKEVOERT, Fkherr auf Grafenegg, k. k. Km., u. d. Maria *Franziska* RGfn. v. Hohenembs, * Grafenegg 29. 9. 1678, † das. 12. 7. 1746, beide ∆ Kapuzinerk. in Und (NÖ). – Kinder: (1) *Joseph Anton*, * Wien 28. 3. 1703. – (2) Maria *Franziska* Emanuela, Stkd., * das. 2. 1. 1705, † Grafenegg 5. 1. 1769, ∞1 Tyrnau/Trnava 17. 10. 1730 *Anton* Joachim Wilhelm Joseph RGf. BREUNER auf Grafenegg u. Neuaigen, † Wr. Neustadt 16. 3. 1753, beide ∆ Kapuziner zu Und; ∞2 Inzersdorf b. Wien 26. 10. 1760 *Joseph* Gf. REGAS, ksl. Lt., † Prag 12. 2. 1801. – 7. *Wilhelm* Gerhard, * Graz 7. 2. 1675. – 8. Maria Almissa (?), * das. 2. 8. 1676, ?o Wien, Franziskaner, 19. 2. 1683. – 9. *Georg* Julius Ignaz, * das. 13. 2. 1678, † das. 3. 7. 1679. – b) aus 2. Ehe: 10. Maria *Franziska*, * Wien 17. 7. 1682, † 1745 vor 14. 7., ∞1 das. 21. 9. 1706 Ludwig Simon Gf. v. WOLFSTHAL; ∞2 Wien 23. 2. 1716 *Georg* Ludwig Fhr. v. OFFELN, tot 1745. – 11. Maria *Anna* Antonia Catharina, * 1683, † Wien 21. 12. 1746, ∞ das. 12. 12. 1708 Franz Raimund RGf. v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld, ksl. GR, † das. 30. 8. 1732. – 12. Maria Anna *Rosina*, * Graz 22. 7. 1685, † jung. – 13. *Leopold* Ferdinand Anton, Herr auf Holleschau u. Napagedl, * Graz 2. 10. 1686, † 7. 9. 1750, ∞ Maria *Theresia*, T. d. Carl Joseph RGf. v. PAAR u. d. Maria Renata RGfn. v. Sternberg, * Wien 3. 6. 1683, † Prag 30. 7. 1765 (in 1. Ehe ∞ Wien 8. 6. 1700 *Johann Joseph* Gf. v. TRAUTTMANSDORFF, Fkherr auf Bischofteinitz, † Prag 13. 4. 1713).

VIII. Johann *Sigmund* Gf. v. ROTHAL Fhr. zu Talberg, k. k. Km., * Graz 5. 2. 1666, † Holleschau 10. 12. 1717), ∞ Wien 26. 6. 1690 Maria *Maximiliana* Beatrix, T. d. *Maximilian* Jacob Moriz RFst v. u. zu LIECHTENSTEIN etc. u. d. Johanna Beatrix Pzn. zu Liechtenstein, * Wilfersdorf 12. 1. 1672, † Holleschau 20. 12. 1741. – Kinder: 1. Franz Anton, Fkherr auf Feistritz, Rothenthurn, Holleschau, Bistritz u. Napagedl, * Wien 14. 6. 1691, † 17. 2. 1763 (Letzter des Geschlechtes), ∞ Wien 14. 1. (3?) 1718 Maria *Cäcilia*, T. d. Maximilian *Sigmund* Friedrich RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF-Weinsberg u. d. Maria *Barbara* RGfn. v. Starhemberg, * 1688, † 1743. – Kinder: (1) *Amalia* Anna Cäcilia, Frau auf Holleschau, Zlin u. Bistritz a. H., * Wien 24. 1. 1719, ∞ vor 1741 Giovanni Giacomo (1753) Fhr. LEONARDI della ROVERE, conte di Monte l'Abbate. – (2) Maria *Maximiliana* Barbara, * das. 21. 2. 1721, † 27. 7. 1756, ∞ 3. 2. 1745 Franz Anton (Michael) Gf. NÁDASDY, † Karlstadt 23. 3. 1783. – (3) Ferdinand Joseph, * 1722. – (4) Maria *Anna*, Frau auf Napagedl in Mähren, * 1727, † 1767, ∞ 1749 *Guidobald* Joseph RGf. v. DIETRICHSTEIN zu Nikolsburg, † im März 1773. – 2. Philipp Christoph, * Wien 3. 10. 1692. – 3. Maria *Johanna* Susanna, * das. 26. 11. 1693. – 4. Maria *Eleonora* Antonia, * das. 1. 11. 1695. – 5. Maria *Theresia*, * das. 2. 1., † das. 23. 1. 1697, △ Franziskaner. – 6. Maria *Anna*, * das. 2. 1. 1697 (Zwillingschwester der Vorigen). – 7. Maria *Josepha*, ksl. Hofdame, † 14. 12. 1763, ∞ Wien 14. 6. 1728 Julius Franz Xaver Leopold RGf. v. HAMILTON, Herr auf Dürnkrot, Neuburg am Inn u. Lestany, ksl. WGR u. Km., kurpfälz. Km., Reichshofrat, † (Wien) 13. 7. 1759, △ Wien, Schotten. – 8. Maria *Antonia*, Stkd., * Jänner 1703 (1701?), † Litschau 30. 11. 1761, ∞ 3. 2. 1722 Johann *Anton* RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein u. Hochenkrän, Herr auf Litschau, Reizenschlag, Reingers, Grünau u. Hochenkraen, k. k. Km. u. GFWM, gef. Hohenfriedberg 4. 6. 1745, △ Pfarrk. Litschau.

Jüngerer Ast

VII. *Julius* Wilhelm Fhr. v. ROTHAL auf Feistritz u. Rottenthurn zu Talberg, Fkherr auf Napagedl, Holleschau, Fistrich, Wesely, Kwassitz, Gersch, Tlumatschau u. Otrokowitz (Mähren), Herr auf Neudau, ksl. Km., iö. Hofkammerrat, Erbsilberkämmerer, * 1637, † Graz 26. 5. 1691, △ Hl. Blut, ∞1 Wien 30. 6. 1675 Anna Catharina, T. d. Johann *Otto* RGf. RINDSMAUL Fhr. zu Frauheim, Statthalter in Stmk., u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Dietrichstein, * Graz 9. 8. 1658, † das. 11. 10. 1684, △ Franziskaner, Antoniuskapelle; ∞2 das. 1. 9. 1687 Maria *Franziska* Eleonora, T. d. Christoph Leopold RGf. v. THÜRHEIM u. d. Anna Judith RGfn. v. Salburg, * 20. 1. 1660, † Wien 11. 4. 1706 (in 2. Ehe ∞ Graz 15. 8. 1694 mit Georg Rudolph Fhr. v. GERSTORFF, † Wien 15. 3. 1702). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Josepha Eleonora Anna, * Graz 19. 3. 1679, † das. 18. 4. 1694, △ Hl. Blut. – 2. Johann Anton Georg, * das. 11. 3. 1680. – 3. Maria *Rosalia* Theresia, * das. 18. 10. 1681, † Wien 11. 1. 1753, ∞1 das. 11. 11. 1699 Johann *Joseph* Gf. v. FÜNFKIRCHEN auf Leopoldsdorf, † das. 21. 5. 1708; ∞2 das. 17. 10. 1709 Ernst Friedrich RGf. v. WINDISCHGRAETZ, † auf St. Peter in der Au 6. 9. 1727. – 4. Franz, w. f. – 5. Carl Joseph, * Graz 21. 4., † das. 28. 12. 1684, △ Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 6. Maria *Antonia* Sidonia, Herrin auf Neudau, * Graz 25. 5. 1689, † Wien 5. 11. 1761, ∞ Wien 28. 2. 1706 Franz Carl Gf. KOTTULINSKY Fhr. v. Kottulin u. Krzischkowitz, Herr auf Weiß- u. Rot Politschau, Listna, etc. in Böhmen, Trzemeschno, Czechowitz in Schlesien, Neudau u. Waltersdorf in Stmk., k. k. Km., Hof- u. GR, LH von Glogau, † Prag 3. 10. 1748.

VIII. Franz *Wilhelm* Helfried (1693) Gf. v. ROTHAL Fhr. zu Talberg, Herr auf Kwassitz (Mähren), ksl. Km., * Graz 9. 2. 1683, † 26. 10. 1762, ∞ Graz 11. 5. 1706 Maria *Margaretha*, T. d. Georg Sigmund RGf. v. HERBERSTEIN u. d. Christina Crescentia RGfn. v. Herberstein, * das. 8. 8. 1685, † Wien 10. 3. 1763 (in 2. Ehe ∞ Wien 29. 9. 1720 mit Johann *Franz* Gottfried RGf. v. DIETRICHSTEIN auf Stübing u. Rabenstein, † das. 20. 2. 1755). – Kinder: 1. Joseph Christian, * Wien 22. 1. 1707. – 2. Adam, w. f. – 3. Maria *Anna* Christina, Herrin auf Leopoldsdorf, * das. 30. 1. 1709, † Graz 30. 1. 1765, △ Franziskaner, ∞ 1734 Johann Baptist Joseph Balthasar RGf. v. DIETRICHSTEIN, † (Wien) 10. 1. 1744. – 4. Maria *Carl*, * Wien 7. 4. 1710.

IX. Johann Joachim *Adam* Gf. v. ROTHAL Fhr. zu Talberg, Herr auf Kwassitz, Zlin u. Napagedl, k. k. Km., Obersterblandsilberkämmerer in Stmk., * Wien 13. 2. 1708, † auf Kwassitz 23. 9. 1746, ∞ Prag 17. 8. 1732 Maria Anna *Josepha* Franzisca, T. d. Franz Leopold RGf. v. STERNBERG, ksl. WGR, Hofrat, Statthalter u. Kammerpräs. in Böhmen, Obersthofmarschall, u. d. Maria Anna Johanna Pzn. zu Schwarzenberg, * Wien 15. 6. 1712, † das. 7. 8. 1769, beide ∆ Kwassitz. – Kinder: 1. Maria *Anna* Josepha Margaretha Franzisca, Frau auf Kwassitz, Stkd., * Wien 6. 2. 1734, † auf Kwassitz 11. 10. 1795, ∞ Wien 27. 6. 1757 *Franz Adam* Joseph Caspar RGf. v. LAMBERG, Herr auf Stein, Guttenberg, Katzenstein, Dörmetsch, Auritzhoff, Weißenstein, Egg bei Podpetsch, Ebensfeld u. Wolfsbüchel, k. k. Km. u. WGR, LH in Görz u. Gradisca, sodann LH in Krain, † Laibach 13. 5. 1803. – 2. Franz Adam, * Wien 1. 5. 1735. – 3. Maria *Josepha* Margaretha Eva, * das. 11. 5. 1736, † Graz 10. 1. 1808, Stkd. (Letzte des Geschlechts), ∞ Wien 8. 6. 1756 *Heinrich* Joseph Ernst RFst. v. AUERSPERG, † Graz 27. 7. 1793. – 4. Adam Joseph, * Wien 12. 1. 1739. – 5. Maria Antonia, * das. 11. 4. 1740. – 6. Maria *Theresia*, * das. 27. 3. 1742, † Jedlesee, NÖ, 9. 8. 1778, ∆ Wien, Schotten, ∞ Wien 28. 5. 1763 Johann *Franz Anton* RGf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH, Präs. des iö. Guberniums, ksl. GR, Obersthofmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † Wien 23. 12. 1797.

Ohne Anschluss:

Margaretha, Wwe. des Thoman v. R., 12. 10. 1506 (ÖStA/HHStA, RK Maximiliana 17-99).

Maria Catharina SCHEITIN, * Frn. v. R., 10. 6. 1642 (StGBI II/1881, 11).

Frl. Juliana v. R. zu Neudau, hat Kurator (mj.?), 9. 8. 1696 (StLA, LR Gera, K. 270, fol. 162).

Frl. Susanna Elisabeth Gfn. R. (zu Neudau, Schwester der Ma. Rosalia Gfn. Fünfkirchen geb. Gfn. R.), 4. 7. 1700 (StLA, a. a. O., fol. 166)

StLA, LR Rothal, K. 1022-1024 (benützt); LR K. 378, fol. 24; K. 541; K. 1092, Inv. Sigmund Schaffman 1679, Urk. n. 47; A. Attems Familie, K. 65, H. 557; Stadl VI, 608ff.; VIII, 8; Hs. 436, fol. 38 n. 22; Hs. 489, fol. 87 ff.; Hs. 1529, Bd. I (diverse folii); Gamauf, 10; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. Matriken: Birkfeld, Graz-Hl. Blut, Judenburg, Wien: Augustiner, St. Michael, St. Stephan, Schotten. MG Necrol. V, 248; Schiviz, Graz; Bucelinus III, 194; Hübner III, Tab. 951-953; Öst. Familien-Archiv 3/1969, 244; E. v. Rajakovics, Die Rothaler Grabsteine in der Steiermark, in: Neue Chronik (Beilage zur Südost-Tagespost), Nr. 73 (14. 2. 1962), 1ff.; Frank IV, 195f.; Wißgrill I, 19f.; 3, 297f.; 4, 57; Nedopil IV, n. 9050-9056; Siebmacher Bd. 26/1, 382; Bd. 26/2 (Rothal); Bd. 27, 91, 304ff.; Bd. 28, 145; Bd. 31, 115f.; Baravalle/Knapp II, 508, 536; J. Thun und Hohenstein, Beiträge zu unserer Familiengeschichte, Tetschen a. d. Elbe 1925, Stammtafel XIII/3, XV/5; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen (n. 422-425); Zwiedineck, Wurmbbrand, 34; Haan, Auszüge 1900, 137, 165, 170, 180, 183, 186f., 234, 240, 242f.; Lanjus, Breunner, Tafel VIII; Pichler, Wappensaal n. 224; Reitterer, Friedberg II, 220ff.; Doerr, Matrikeln (Rothal); FB Herberstein, 375ff.; K. Eder, Der steirische Landeshauptmann Siegmund von Dietrichstein (1480-1533), in: FgLkSt XXXI/1963, 77ff. (mit Literatur zur angeblichen Vaterschaft Kaiser Maximilians I. zu Barbara v. Rothal-Dietrichstein); Bischoff, 111f., 133f., 136; Adler, Jb. 15/1888, 111; N.F. 3/1893, 155; Mbl. IV/1896, StT zwischen 10 u. 11; 1917, 68; XI/1934, 478; XII/1937, 338; Zs. 3 (XVII)/1955, 213, 244; 4 (XVIII)/1956, 15ff.; Carinthia I, 151/1961, 668ff.; 194/2004, 451; J. Schleich, S. Geißbauer, L. Krausnecker, Schloß Johnsdorf, Feldbach o. J., 108f.; MIÖG, Erg.Bd. 6/1902, 622; Procházka, Handbuch, 337f.; Lang, Sbg. Lehen, n. 417; Starzer, n. 260; Siegenfeld, 14; Kraßler, 28, 30, 64, 68; BMAVW 23/1886, 236f.; Nö Landstände, 155, 162, 180; Zajic, n. 171).

ROTENBERGER (erloschen)

Auf dem Rotenberger Hof in Rottenberg bei St. Lorenzen (ober Fall, jetzt Slowenien) ansässig. Noch in der 2. Hälfte des 16. Jh. erloschen.

W.: In W. ein r. Kreuz, gekr. Helm, off. beiderseits wie der Schild bez. Flug, Decken r.-w. Die W. Caspars 1413 u. Wilhelms 1452 zeigen das Kreuz im Schild von Kürsch.

Zu Rattenberg oder Rottenburg (Bez. Judenburg) saß eine Familie namens *Rattenberger* (Cunradus, 1220 Dienstmann des Stiftes Seckau, W. (1413, 1537): Geteilt von W. u. Kürsch oder R., auch R. u. G., mit farbengewechseltem Pfahl (Baravalle/Knapp I, 188; Kraßler, 28). Sie ist wegen der W.verschiedenheit mit den Rotenbergern nicht identisch.

Wilhelm Rotenberger 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Nikel ROTENPERGER auf dem Hof zu Rotenberg, 13. 12. 1381. – Caspar der ROTENPERGER, 2. 12. 1413. – Söhne(?), Brüder: 1. Balthasar, Pfleger des Stiftes St. Paul i. L. zu Mahrenberg/Radlje ob Dravi, Amtmann des Stiftes St. Peter in Salzburg zu Wieting (Ktn.) 10. 12. 1440, 26. 5. 1453, 29. 6. 1465. – 2. Wilhelm, 1446, 11. 4. 1452, 1454 (Balthasar u. Wilhelm sind „Brüder“ des Niclas u. Paul Färber). – Paul v. ROTENPERG, ∞ Margaretha, T. d. Leonhard v. HERBERSTEIN, ksl. Hptm. zu Adelsberg u. am Karst, Pfleger zu Wippach, Ritt., u. d. Barbara Lueger (kinderlos, in 1. Ehe ∞ mit Sigmund SCHAUNFUESS, 1462/65, tot 1506). – Seyfried, auf dem Rotenberger Turm (Rotenturm) in Windischgraz, 24. 3. 1479, 20. 3. 1494 Pfleger zu Gonobitz, 1516, tot 1542. – Stephan, zu Rotenturm (Rotenbergerhof), 1542, ∞ Cordula v. LEMBSITZ. – Tochter: Euphemia, auf Rotenbergerhof, 15. 5. 1587, tot 16. 1. 1600, ∞ 1541 Leonhard v. WILDENSTEIN auf Enghof in Püchlern, † zwischen 1574 u. 1578.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16. HHStA, St. Paul i. L. StA St. Peter in Salzburg, Urk. n. 1285. Göth 1862, n. 995; Siegenfeld, 107; FB Herberstein, 314f., 330; Pirchegger, Unterstmk., 164 A 48, 172; Pichler, Wappensaal n. 196 bezieht sich vielleicht auf die obersteir. Familie; Starzer, n. 259.

RODLER (erloschen)

Besaßen Salzburger Erzstiftslehen in der obersteir. Pfarre Haus im Ennstal. Erloschen nach 1441/61.

W.: In R. ein naturfarbener Leopard.

Ein ungenannter *Radler* ca. 1540 als steir. Landmann erwähnt.

Hans RODLER, tot 1429/41. – hatte (ungenannte) Kinder. – Vettern: Conrad u. Hans RODLER, 1429-1441.

Ein Hans RADLER war 28. 4. 1426 Stadtrichter zu Friesach in Ktn, seine erste Frau Cunigunde gestorben (KLA, 418-B-A 4898).

Lang, Sbg. Lehen, n. 278/1, 418; Kraßler, 239 (Radler).

ROGENDORF (erloschen)

Angeblich aus Marburg stammendes Geschlecht. Niklas R., um 1390. Kurz nach 1914 im männlichen Stamm erloschen, blühte 1933 nur noch im Weibesstamm.

StW.: Dreizinnige Mauer, auf der mittleren Zinne ein fünfstrahliger Stern, Stechhelm mit Büffelhörnern, die außen mit je fünf Pfauenfedern besteckt sind, Umschrift: S. Caspar von Rogendorf (1486).

Reichsfreiherrnstd von K. Friedrich III. für Caspar Rogendorfer, Wiener Neustadt 3. 2. 1480 (Gotha: Wien 4. 11. 1480). W.: Geviert, 1 in B. ein sechsstrahliger w. Stern (StW), 2 u. 3 auf gr. Dreiberg, ein r. doppelschwänzige gekr. Löwe schreitend (Wildhaus?), 4 eine g. Zinnenmauer (StW). Zwei gekr. Helme: I zwei von B. über G. geteilte Büffelhörner, an den Außenseiten mit je fünf Pfauenfedern besteckt, Decken b.-g., II der gekr. r. Löwe wachs., Decken r.-w. (W. des Caspar v. R. 1498).

Reichsfreiherrnstd. u. Prädikat von K. Karl V. für die Brüder Wilhelm, Wolfgang u. Georg R. als „Freiherr zu Rogendorff und Mollenburg“, Worms 3. 5. 1521.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand I. nur für Christoph Fhr. v. R. als „von Rogendorf und Mollenburg Graf von Guntersdorf“ unter Erhebung der nö. Hft. Guntersdorf zur Grafschaft, Krems 12. 12. 1537.

Erblandhofmeister in NÖ von K. Ferdinand I. für Wilhelm Fhr. v. R. und sein ganzes Geschlecht, 6. 2. 1539. Die Würde wurde dem Geschlecht unter Georg Ehrenreich († 1653) wegen Beteiligung an der mährischen Rebellion aberkannt.

Böhm. Grafenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Christian u. Johann Carl Fhr. v. R., Wien 16. 4. 1686.

Landstandschaften: In Stmk. für Sigmund Rogendorfer schon 1446, in NÖ im 15. Jh., böhm. Inkolat 12. 4. 1669.

I. Niklas ROGENDORFER, 6. 7. 1383 (Verwandter des Friedrich v. Graben), hat 1401/14 (vor 1408) Lehen vom Stift St. Paul i. L., ebenso 1432/46, tot 10. 6. 1458 (∞ Barbara v. HALLECK, 17. 2. 1387). – Sohn: Sigmund, w. f.

II. Sigmund ROGENDORFER (sein Stiefvater 1424: Hermann der Prüschink), zu Rottenstein b. Mieger (Ktn.), Landschreiber u. Verweser der Landeshauptmannschaft in Stmk., ksl. Rat, † 16. 10. 1472, ∞1 (vor) 27. 11. 1426 N., T. d. Bernhard v. LAAK; ∞2 Clara v. DRACHENBURG, † 1445; ∞2 1445 Catharina RINDSCHEIT. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Caspar, w. f. – 2. Balthasar, Freiherr 1480. – 3. Burkhard, 1475, tot 1480. – 4. Eleonora, ∞ 1475 Andreas v. LAAS, Hofmeister der Ehgn. Kunigunde. – ?5. Hedwig, Benediktinerin in Göss schon 1497, 1514 schon Dechantin, 28. 4. 1524, tot 1528

III. Caspar (I.) (1480) RFhr. v. ROGENDORF, Herr auf Pöggstall (1521 in Rogendorf umbenannt), Rosenberg, Ottenschlag, Weitenegg, Mollenburg u. Guntersdorf, Bggf. zu Steyr, ksl. Truchsess, Km. u. Obrist, Regent in Niederösterreich, † 18. 10. 1506, ∞1 Margaretha, T. d. Erasmus v. WILDHAUS u. d. Elisabeth v. Auersperg, † 1492 (Letzte ihres Geschlechts); ∞2 1493 Barbara v. ZELKING, † um 1497, alle drei ∆ Pfarrk. Pöggstall. – Kinder: 1. Sigmund, Bggf. zu Steyr, † 1514 (kinderlos). – 2. Wilhelm, 1521 Fhr., ehgl. GR u. Obersthofmeister, Erblandhofmeister in Österr. unter der Enns, * 20. 11. 1481, † Somerein (Insel Schütt) 1541, ∆ Pfarrk. Pöggstall, ∞ 1505 Elisabeth, T. d. Hans RGf. v. OETTINGEN u. d. Elisabeth Gfn. v. Conte, † Antwerpen 31. 3. 1518. – 3. Wolfgang, w. f. – 4. Georg, † ohne Nachkommen. – 5. Catharina, ∞ Sigmund (recte Simon?) v. HUNGERSPACH.

IV. Wolfgang (1521) RFhr. v. ROGENDORF u. Mollenburg, Landmarschall in NÖ, Bggf. zu Steyr, Landmarschall in Österreich, * 29. 1. 1483, † 1540, ∞1 7. 3. 1508 Elisabeth, T. d. Heinrich v. LIECHTENSTEIN u. d. Agnes v. Starhemberg, † 21. 8. 1517, ∆ Pfarrk. Sitzendorf; ∞2 auf Maissau 1522 Rosina, T. d. Rudolph Fhr. v. HOHENFELD u. d. Margaretha Gradner, † 1526; ∞3 1528 Anna Frn. v. KRAIG, † nach 1541 (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. LAMBERG, † um 1524). Die weitere Stammfolge bis zum Erlöschen:

V. Wilhelm RFhr v. ROGENDORF u. Mollenburg, * 18. 8. 1510, † kurz vor Ende Februar 1543, ∞ 7. 11. 1527 Anna, T. d. Erasmus v. HOHENBERG u. d. Barbara v. Volkensdorf, † nach 1537. – VI. Georg Ehrenreich (I.), * 1536, † 13. 9. 1589, ∞ Elisabeth, T. d. Ludwig Fhr. v. TOVAR zu Enzesfeld u. d. Susanna Ottwein. – VI. Caspar (II.), † Frühjahr 1598, ∞ Eferding 24. 5. 1592 Margaretha, T. d. Heinrich Herrn v. STARHEMBERG u. d. Margaretha Frn. v. Lamberg, * Linz 1573, † das. 20. (29.?) 1. 1620 (in 2. Ehe ∞ Wels 7. 2. 1599 Sigmund Ludwig v. POLHEIM). – VII. Georg Ehrenreich (II.), * 13. 1. 1596, † Wien 1653, ∞ 1618 Johanna, Frau auf Rájec/Raitz, T. d. Bogislaus DRNOWSKY v. Drnowitz u. d. Magdalena Gfn. Wrbna zu Freudenthal, * auf Kanitz 18. 8. 1599, † nach 1667. – VIII. Johann Wilhelm *Christian* Philipp, 1686 Gf., k. k. Km., * 27. 9. 1635, † 19. 12. 1701, ∞ 25. 9. 1680 *Regina* Apollonia Theresia, T. d. Franz Carl LIEBSTEINSKY Gf. v. KOLOWRAT, LH u. Gouverneur von Mähren, u. d. Ludmilla Magdalena Gfn. v. Oppersdorf, * 8. 1. 1662, † 3. 5. 1744, beide ∆ Brünn. – IX. *Carl* Ludwig Joseph, Herr auf Vöslau b. Baden, k. k. Km. u. Landtafel-Assessor, * 25. 3. 1685, † 1738, ∞ 24. 8. 1710 Anna Carolina Dorothea, T. d. Nicolaus Gf. PÁLFFY v. Erdód, ksl. GFM, kgl. ungar. Palatin, Ritt. des Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Catharina *Elisabeth* Frn. v. Weichs, * Wien 19. 9. 1689, † 19. 12. 1759, ∆ Marienk. zu Glaup (Mähren). – X. Franz Anton, k. k. Km. u. FML, * 12. 4. 1707, † (Wien) 3. 5. 1782, ∞ Maria Barbara, Frau auf Böhmisch-Sternberg, T. d. Johann Maximilian Gf. v. GÖTZEN u. d. Maria Anna Amabilia Holická zu Sternberg, Stkd., † 28. 10. 1781, beide ∆ Wien, St. Stephan. – XI. *Ernst* Johann Erdmann, k. k. Km. u. ObstFWM, * ca 1748/55, † Wien um 1800, ∞1 Maria Anna

Frn. ZARUBA v. Hustirzan, † 1770; ∞2 Wilhelmine FRIDERICI v. FRIEDWALDE. – aus 2. Ehe: XII. *Joseph* Albert Ernst, k. k. Km. u. Rittm., * 4. 4. 1784, † Rogendorf (Banat) 7. 4. 1842, ∞ 7. 5. 1812 *Juliane* Ernestine Edle v. PETROVICH, * 15. 1. 1793, † 3. 2. 1853. – XIII. *Robert* Desiderius Deodat, Herr auf Rogendorf, Kanak u. Welika Greda, * Agram 11. 5. 1833, † Rogendorf 15. 6. 1887, ∞ Wien 3. 2. 1851 Irene Edle v. DIVAN de Pade, * 15. 10. 1834, † Wien 13. 4. 1860. – Kinder: 1. Andor, * auf Rogendorf (Kom. Torontal) 6. 12. 1854, † kurz nach 1914 (Letzter des Geschlechts), ∞ Budapest 1. 12. 1886 *Alice* Ellen, T. d. Frederic William ELLIOT, Gründer u. Gesellschafter der Elliott Brothers, u. d. Ada Medora Vincent, * Balmain Sidney Colony (New South Wales, Australien) 3. 11. 1864, † Santa Margerita (Ligurien) 4. 1. 1906. – 2. Marcsa, * 24. 8. 1859, † nach 1933 (Letzte des Geschlechts), ∞ Rogendorf 27. 8. 1886 Dr. Paul LIMAN, Redakteur u. Schriftsteller, † 1916.

Wolfgang u. seine Nachkommenschaft hatte ihren Lebens- u. Besitzmittelpunkt nur in NÖ und war die Familie seit Wolfgang in der Stmk. nicht mehr vertreten.

StLA, AUR. Wurmbrand, 95ff., Tabula VI; Wißgrill III, 366; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 246, 269; Notizenblatt 1 (1851), 106ff., 119ff.; Chmel, Geschichte I, 484; Schroll, Lehenverzeichnisse, 291, 317, 331, 341; Siebmacher, Bd. 27, 775f.; Bd. 30, 160f.; Bd. 31, 114 (geben alle drei ein anderes StW an!); Peinlich, Egkenperger Stifft, 9 A 14; GGTB, GH 1852ff.; Nedopil II, n. 4925, 5270–5273, 5698, 6419, 6442, 7160; Lanjus, Uradel, 44f.; J. Bergmann, Über die Freiherren und Grafen zu Rogendorf Freiherren auf Mollenburg, Sddr. aus Sitzungsberichte der phil.-hist. Classe der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, Heft Oktober 1851; Hopf I/2, 9ff.; Frank IV, 183; Naschenweng, Göss 1997, 173, n. 124; Kraßler, 14, 172, 208, 240, 246, 248 (obiges StW); genealogy.euweb.cz/austria/rogendorf.html.

ROHRBACH (erloschen)

Auf Rohrbach b. Seitenstetten ansässiges ritterliches Geschlecht. Erloschen 1648.

W.: Von G. u. Sch. in drei Reihen gedreieckt („gespickelt“), gekr. Helm, zwischen g. Hörnerpaar drei sch. Rohrkolben an sch. Blätterstielen, Decken sch.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Hans Christoph v. u. zu R. 22. 11. 1611.

I. Hans v. ROHRBACH zu Rohrbach u. Marbach, ksl. Hptm., ∞ 1522 Barbara v. HAUBITZ v. Reschwitz. – Sohn: Bernhard, w. f.

II. Bernhard v. u. zu ROHRBACH auf Marbach, passauischer Pfleger zu Gleiss (NÖ), † Gleiss 4. 4. 1568, ∞ Hedwig, T. d. Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, ksl. Rat, Salzamtsverweser in Aussee, Pfandinhaber von Fochtenstein u. Neumarkt, Verordneter in Stmk., u. d. Barbara v. Mosheim, † 7. 10. 1584, beide ∆ Pfarrk. Haag (NÖ). – Söhne: 1. Abraham, zu Marbach u. Weyer am Traunstein, † 1613, ∞ 1587 Regina, T. d. Jobst SCHMIDAUER auf Ober-Wallsee, Freudenstein, Steinbach, St. Veit (OÖ) u. Aggsbach (NÖ), Burgvogt zu Enns u. Mauthausen, u. d. Cäcilia v. Raming, † 1633. – 2. Hans Christoph auf Klingenbrunn u. Ebenzweier, † 27. 5. 1619, ∆ Pfarrk. Dorf a. d. Enns, ∞ Margaretha, T. d. Wolf *Christoph* STRAUB auf Schätzlsdorf, ksl. Hptm., u. d. Margaretha Grünthaler zu Kremsegg, † 1605, ∆ Feuerbrunn (in 1. Ehe ∞ mit Hans MOSER d. J. auf Pötzleinsdorf, Erdberg u. Winkelberg, † 1. 2. 1589. – 3. Hans Adam, w. f. – 4. Ulrich, ∞ (Ha.) 24. 2. 1602 Isabella, T. d. Hans PANICHER zu Wolkersdorf u. d. Benigna v. Haunspurg.

III. Hans Adam d. Ä. v. u. zu ROHRBACH auf Klingenbrunn (NÖ), † 1615, ∆ Pfarrk. Haag, ∞1 Enns 4. 8. 1585 Barbara, T. d. Wolf TOLLINGER zu Grünau u. d. Catharina Gregorozki (in 1. Ehe ∞ mit Ludwig HUEBER zu Freyn), † auf Rohrbach 15. 12. 1594; ∞2 Rottenmann 9. 6. 1596 Johanna, T. d. Christoph v. FREYSING zu Aichach u. d. Margaretha v. Aurberg (in 1. Ehe ∞ mit Benedict v. MOSHEIM zu Tannegg). – Kinder 1. Ehe: 1. Anna Johanna, ∞ Ludwig STORCH zu Klaus, Vach 1648. – 2. Hans Adam d. J., zu Klingenbrunn u. Marbach, † 8. 3. 1648 (Letzter des Geschlechts) ∞1 1629 Elisabeth, T. d. Christoph HÖRITZER v. u. zu Steinbach u. d. Catharina Pichler zu Haiding, † im Müllacken-Bad 1. 6. 1637, ∆ Pfarrk. Haag, NÖ (in 1. Ehe ∞ auf Schloss

Gleiss 3. 9. 1618 mit Wolfgang STRASSER zu Gleiss); ∞2 Haag 2. 8. 1637 Anna Margaretha Herrin v. PUCHHEIM (in 2. Ehe ∞ 1650 mit Wolf Helmhard (1659) Fhr. v. HOHBERG zu Rohrbach, Klingenbrunn u, Markt Haag, † Regensburg 29. 6. 1688 (Letzter seines Geschlechts). – Töchter: aus 1. Ehe: a) Barbara Elisabeth, ∞ 21. 11. 1650 Johann Haimeran Eusebius v. VÖLDERNDORFF auf Trabernreith, Fähnrich, beide △ Kirche Scherneck b. Koburg. – aus 2. Ehe: b) Eva Regina, * auf Rohrbach (NÖ) 14. 10. 1641, † Regensburg 13. 5. 1667.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 33. Adler, Mbl. XI/1931, 118; Siebmacher I, 35; Bd. 26/1, 467; Bd. 27, 300f., 776; Hoheneck I, 432; III, 441, 484, 609, 672; Krick, 325 n. 148; Pichler, Wappensaal n. 240; Büttner, Burgen u. Schlösser in NÖ 8, 86; Schreiber, 303.

ROSENBERG s. Orsini und Rosenberg

ROSENBÜCHEL s. Nagerl von Rosenbüchel

ROSENEGG s. Schneider v. Rosenegg

ROSENTHAL s. Pöhr von Rosenthal

RUEPP von PFEILBERG s. Pfeilberg

RÜDT von Collenberg (in der steir. landständ. Linie erloschen)

Die Familie stammt vom Stammschloss Collenberg am Main, im bayr. LKr. Klingenberg. Eine Linie blüht noch in Baden-Württemberg. Anton R. v. C. (nicht aus der noch blühenden Linie u. auch nicht deren Vorfahre) kam in die Steiermark u. begründete die steirische Linie, die mit ihm landständisch wurde, aber nach 1651 (Eberhard R. v. C. †) in der Steiermark nicht mehr vertreten war.

StW.: In R. ein links gewendeter w. Rüdenrumpf mit eisernem Stachelhalsband, später ungekr. Helm, der Rüdenrumpf in die r.-w. Decke übergehend.

Erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. mit der Helmkrone von Ehg. Karl v. Stmk. für Wilhelm R. v. C., Graz 13. 11. 1589. Stammfolge bezüglich der Anfänge unsicher! Der Name wurde Rüd, Rüdt u. wechselnd Kollenberg, Kollenb^{urg} geschrieben.

Landstandschaft in Stmk. für Anton R. v. C. 1501.

I. Wilhelm RÜDT v. Collenberg, 1486, ∞ Anna v. STÖCKINGEN. – Sohn: Anton, w. f.

II. Anton RÜDT v. Collenberg, steir. laa. Einnehmer, 20. 2. 1492 (R. v. *Kolenburg*), Graz 25. 5. 1501, lebt 26. 7. 1518, tot 1527, ∞1 nach 1496, vor 25. 5. 1501 Ehrentraud, T. d. Stephan ZMÖLLNER auf Zmöll; ∞2 Sophia, T. d. Christoph LEININGER u. d. Barbara v. Waideck, Wwe. 1527, † 15. 9. (1546?) (in 1. Ehe ∞ mit Wolfgang v. WINDISCHGRAETZ, bei Leibnitz erschlagen, in 2. Ehe mit Bernhard v. STADL, † 2. 12. 1532, u. in 3. Ehe ca. 1536 mit Christoph Perner zum Schachen, † nach 1539/40) . – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wilhelm. – 2. Georg, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Alexander, s. unter Jüngerer Ast. – b) aus 2. Ehe: 3. Elena, test. 24. 3. 1568, ∞ 13. 1. 1566 Tobias v. MOSHEIM, † 1601 vor 7. 2. – 4. Amalia, 31. 1. 1555, tot 24. 3. 1568, ∞ N. KÖBERL.

Älterer Ast auf Zmöll

III. Georg RÜDT v. Collenberg, auf Zmöll,⁵⁵⁷ 1542, test. 30. 11. 1568, tot 19. 5. 1577 (recte 1573?), ∞1 N. N.; ∞2 Maximiliana, T. d. Franz v. u. zu HERBERSDORF u. d. Elisabeth v. Herberstein; ∞3 Eva, T. d. Wolfgang v. SPANGSTEIN u. d. Anna v. Herberstein zu Lankowitz, * 29. 8. 1535. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. Amalia, test. 10. 9. 1582, ∞ Radkersburg 29. 11. 1573 Balthasar v. EIBISWALD auf Thürn, tot 11. 6. 1577; ∞2 Georg Adam REGAL zu Kranichsfeld, lebt 10. 9. 1582. – 3. Ferdinand, test. Ebersdorf (NÖ?) 10. 4. 1605, † 1606 vor 23. 2., ∞1 (Hb.) 2. 2. 1578 Esther, T. d. Georg STÜRCKH v. Plankenwart, Dr. jur., ksl. Hof- u. Regimentsrat, u. d. Margaretha v. Trauttmansdorff; ∞2 Judenburg 10. 9. 1589 Sibylla, T. d. Ruprecht v. PRANCKH u. d. Anna Zach v. Lobming, † nach 30. 6. 1615 (in 2. Ehe ∞ vor 2. 1. 1609 mit Hans Michael TALLINGER). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Georg Ehrenreich. – (2) Hans Albrecht. – (3) Carl, † bald nach 25. 9. 1588. – (4)-(5) noch zwei Kinder, alle sehr jung † u. ∆ Stadtpfarrk. Radkersburg. – b) aus 3. Ehe: 4. Wilhelm, 1589 Fhr., lebt Leoben 27. 9. 1615, ∞ Leoben 11. 10. 1587 Elisabeth, T. d. Heinrich WINTERHOFER auf Prank u. d. Juliana v. Pranckh. – Kinder: (1) Matthias Ferdinand, Oberhptm. zu Olmütz, † 1681. – Sohn: Johann Georg, Kapitän, 1700. – (2) Genovefa, Benediktinerin in Göss (Genovefa Scholastica), * Leoben 1594 (1597?), † Göss 27. 8. 1661.

IV. Franz RÜDT v. Collenberg, auf Zmöll, 20. 4. 1599, tot 1609, ∞1 Graz 17. 6. 1571 Clara, T. d. Daniel v. GALLENBERG zu Schenkenthurn u. d. Ursula v. Mosheim (in 1. Ehe ∞ 24. 4. 1570 mit Ludwig STÜRCKH zu Prank, ehgl. Rat, † 1570, ∆ Graz-Hl, Blut), † nach 26. 5. 1592; ∞2 3. 9. 1595 Magdalena, T. d. Jonas v. WILFERSDORF u. d. Rosina Wagkin, 1609. – Töchter aus 2. Ehe: 1. Ursula, ∞ (vor) 1609 Hans WEINGARTNER, Verwalter der Hft. Peggau. – 2. Elisabeth, 1609. – 3. Rosina Maria, † Graz 27. 10. 1667, ∆ Dominikanerinnen, ∞ 1617 Georg Christoph (1623) Fhr. v. FALBENHAUPT auf Falbenegg u. Mühlhausen, ksl. Rat u. Km., steir. laa. Einnehmer, Kriegszahlmeister, † Graz 26. 7. 1640, ∆ Franziskaner. – 4. Sophia, Frau auf Zmöll, † 1640, ∞1 Sigmund SCHWARZ, beide 1609; ∞2 vor 8. 11. 1627 Thomas STÜBNER. – 5. Benigna, 8. 11. 1627, 7. 5. 1633 (? Fr. Benigna, † Graz 14. 2. 1627, ∆ St. Andrä). – 6. Maria, 7. 5. 1633, ∞ N. GEBÄTCHI.

Jüngerer Ast auf Fahrengaben und Johnsdorf

III. Alexander RÜDT v. Collenberg, auf Altenburg, 4. 6. 1535, † Graz 22. 9. 1573, ∞1 6. 2. 1533 Elisabeth, T. d. Dietmar RINDSCHEIT zu Schielleiten u. d. Rosina v. WINDISCHGRAETZ, 27. 3. 1552; ∞2 Sophia, T. d. Lorenz FALBENHAUPT u. d. Margaretha Freisteiner, * 8. 5. 1525, † nach 24. 1. 1575. – Sohn aus 2. Ehe: Christoph, w. f.

IV. Georg *Christoph* RÜDT v. Collenberg (1611: *Kbalmberg*), Herr auf Althenhofen b. Plankenwarth u. Fahrengaben (= Rittengraben, Oststmk.), steir. laa. Hptm., † 1620 vor 6. 4., ∞1 Ligist 12. 2. 1589 Martha, T. d. Georg Fhr. v. SAURAU zu Ligist u. d. Barbara v. Wildenstein, † 1601; ∞2 auf Fahrengaben 10. 2. 1602 Anastasia, T. d. Ulrich v. ZEDTWITZ zu Königsberg in Schlesien u. d. Ursula Schrapf zu Aichberg, lebt 2. 5. 1626, tot 18. 4. 1628. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Eberhard, w. f. – noch 5 Kinder, alle nach 1601 jung †. – b) aus 2. Ehe: 7. Paul Friedrich, 11. 9. 1623, 22. 12. 1629, 12. 2. 1635 in Rudersdorf (damals Westungarn, jetzt Bgld.). – 8. Georg Conrad, 11. 9. 1623, 22. 12. 1629, lebt 1656 (noch 1661?) (Letzter der steir. Linie). – 9. Barbara (aus 1. Ehe?), 18. 4. 1628, 22. 12. 1629. – 10. Anna Margaretha, 18. 4. 1628, 22. 12. 1629, ∞ vor 9. 2. 1641 N. BOGANTZKY.

V. Eberhard RÜDT v. Collenberg, auf Johnsdorf u. Fahrengaben, Erbkämmerer u. Erbtruchsess des Erzstiftes Mainz, kurbayr. Hptm., * ca. 1600/01, † Graz 7. 5. 1651, ∆ Hatzendorf, ∞ Graz 12. 11. 1628 Anna Margaretha, Frau auf Johnsdorf, T. d. Hans Adam NÄRRINGER zu Johnsdorf u. Ober Stainach u. d. Elisabeth v. Lengheim, † (auf Johnsdorf) zwischen 1636 u. 1638 (in 1. Ehe ∞

⁵⁵⁷ Georg wird von Helena v. Mosheim, * Rüd, in ihrem Testament Vetter genannt!

auf Neudorf b. Wildon 9. 6. 1606 mit Sigmund Friedrich Fhr. v. GLOYACH zu Neudorf, † 16. 8. 1616, u. in 2. Ehe auf Johns Dorf 1. 5. 1618 mit Wilhelm Fhr. v. ROTHAL zu Thalberg auf Neudau, † 1624). – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Susanna* Elisabeth, * Graz 18. 6. 1631, † das. 8. 2. 1632, △ St. Andrä. – 2. Adam, * Graz 24. 9. 1632, † nach 1643.

Ohne Anschluss:

(Hierher gehörig?): Elena die *Rudin*, ∞ ca. 1510 Erhard v. LEMBACH (FB Herberstein, 376, u. StLA, Hs. 489, fol. 74f.).

Frau Rüdin, † vor 18. 7. 1607 (FRA II, 60/1907, 441).

Biagio [= Blasius] Rith di Collenberg, Rechtsgelehrter in Gradisca (gab Trieste, appresso Antonio Turrini, 1629 einen Kommentar zum Friulaner Krieg heraus).

N. B.: Das GGTB, FH 1853, 381, meldet die erbländ. österr. Erhebung in den Freiherrenstand u. W.bess. mit der Krone durch Ehg. Karl II. v. Stmk. für Wilhelm R. v. C., Hptm. zu Judenburg, seine Brüder Georg u. Alexander und deren Vettern Stephan (Linie zu Bödighheim, Stammvater der jetzigen Fhr. R. v. C.) u. Wolf, Graz 13. 11. 1589, der Jg. 1942, 436 enthält die Nachricht: „Nach Familienüberlieferung“ erbländ. österr. Freiherr u. W.bess. [Graz 13. 11. 1589 (für Stephan und Wolf die Rüden) Diplom nicht auffindbar]. Die Weiterführung des seit dem 17. Jh. unbeanstandet geführten Freiherrentitels wurde im Freiherrlichen Taschenbuch als Adelsmatrikel lt. Beschluss der Abt. für adelsrechtliche Fragen genehmigt, Berlin 19. 6. 1837. Das GHdA, F, A X/1977, 326 u. XII/2001, 99 nennen das Freiherrendiplom nicht mehr, jedoch die Landstandschaft in Stmk. für Anton R. v. C. 1501! Der Freiherrenstand betraf aber nur Wilhelm R. v. C. von der steirischen Linie (vgl. Siegenfeld), nicht jedoch seine angeblichen Brüder bzw. Vettern, denn die übrigen Vertreter der steir. Linie führen keinen Freiherrentitel, wie sie ihn als Nachkommen der „Brüder“ Wilhelms geführt hätten, wäre eine Verleihung auch an diese erfolgt. Im Staatsarchiv Landshut existieren unter Regierung Landshut, Personalien u. Testamente, A 20833, Archivalien zu den bayrischen Rüdten (Kämmerertitel, Freiherren- u. Adelsstd., 1718, 1723, 1786). Johann Georg Rüdten v. Collenberg (nicht Freiherr!), Kapitän zu Fuß des General Schenböck'schen fränkischen Rgts., sagt am 29. 3. 1700, dass sein Vater Mathias Ferdinand R. v. C. unter den der evangelischen Religion wegen aus der Steiermark „Entwichenen“ gewesen sei, später konvertierte und dann der Oberhauptmannschaft zu Olmütz vorgestanden sei. Seine (Joh. Georgs) Großmutter sei eine geborene v. Saurau gewesen (StLA, LR Rüd, K. 1027, H. 1). Dies kann nicht stimmen, denn Martha Rüdten geb. v. Saurau hatte nur den Sohn Eberhard, der 1651 in der Steiermark als Letzter steirischer Rüdten starb. Seine Kinder waren vor ihm gestorben. Nach StLA, Exulantenkartei Dedic war Mathias Ferdinand R. ein Sohn des Wilhelm u. der Elisabeth. Warum führte er dann nicht den Freiherrentitel seines Vaters?

StLA, LR Rüd, K. 1026, H. 5-1027, H. 1 (benützt); LR K. 53, fol. 161; K. 1276 (o. fol.); Stadl II, 255ff., 273; IV, 62, 550ff; Hs. 1268 (danach Schiviz; Graz, 544, u. Uhlirz, Adelige, 39) hat irrig Wilhelm statt Balthasar v. Eibiswald als Mann der Amalia R.; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. HHStA, St. Paul i. L. Urk. StiA Vorau, Urk. 685. Lang, Seckauer Lehen, n. 283, 383/12; Brandl, n. 372. Matriken: Graz-Hl, Blut (bes. Trauung 4. 7. 1628). Schiviz, Graz; Pichler, Wappensaal n. 295; MHVSt 9/1859, 24 n. 1085f.; Baravalle/Knapp I, 263, 343 u. II, 133, 508, 720, 735, 737, 779; Naschenweng, Göss 1992, 365 n. 127; Ders., Heiratsstatistik (Rüdten); Siegenfeld, 108f.; FB Herberstein. 374; FRA II, 60/1907, 903; Sötzingen kennt keine männlichen Emigranten Rüdten (1628/29); A, Kapper, Fahrengaben (ZStG II/1904), 32ff., 44; Pichler, Steuerregister, 74; J. Schleich, Johns Dorf-Brunn. Heimatbuch, hg. v. der Gemeinde Johns Dorf-Brunn, o. J. (ca. 1986), 148; R. Peinlich, Gymnasium 1872, 101 (Adam Freiherr v. Rüdten!).

RÜLKHO (erloschen)

Aus Kärnten (dort nach Weiß, 130 Dietrich *Rielko* Ritt. 1267) im 16. Jh. in die Steiermark gekommen. Erloschen 1620.

W.: Von W. u. Sch. gespalten mit farbengewechselten, zueinander gekehrten Hunden mit g. Halsbändern, Gekr. Helm, der Hund wachs., Decken sch.-w.

Landstandschaften: In Ktn. vor 1549 (Hans R.), in Stmk. Christoph R. 1551/82 unter den Landleuten genannt (Sötzinger, 74), doch ist die Familie nicht im W.buch des Z. Bartsch von 1567 verzeichnet u. war auch nicht mit ihrem W. im Wappensaal des Grazer Landhauses vertreten.

I. Heinrich *RULKHO*, Pfleger zu Baierdorf im Katschtal, 13. 2., 25. 8. 1488. – II. Caspar, 1481, ksl. Pfleger u. Amtmann zu Baierdorf b. Schöder, Pfleger zu Schachenthurn bei Scheifling 31. 5. 1497 u. 28. 7. 1501, Pfleger auf Unter- und Ober-Kraig 2. 8. 1523, 1527, tot 8. 7. 1528?, ∞ N., Schwester des Wolfgang *SARL*. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Catharina, ∞ 22. 2. 1522 N. N. – 3. Melchior, DO-Komtur am Leech b. Graz (1520), † nach 6. 10. 1539, △ Graz, Leechk.

III. Hans *RÜLKHO* zu Gamlitz, zu Pollan auf Weyer, Pfleger zu (Unter-)Kraig, Verordneter u. laa. Einnehmer in Ktn. (1549), 7. 3. 1529, 6. 11. 1535, 6. 12. 1547, 10. 8. 1556, tot 1563, ∞1 nach 6. 11. 1535 Agnes, T. d. Christoph *HAGEN* zu Niederndorf u. der Margaretha Waldenburger; ∞2 Eva (wieder ∞?) *PISTOR*, 1. 12. 1601?⁵⁵⁸). – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Dietrich, 1572. – 3. Ursula, tot 22. 4. 1585, ∞ ca. 1565/70 Adam Bernhard v. *LIND*, 1577 Pfleger auf Feldsberg, 1. 12. 1588, tot 1. 9. 1590. – 4. Maria, auf Weyer, Ktn., 22. 4. 1585, ∞ Sigmund Bernhard v. *LIND* auf Weyer b. St. Veit a. d. Glan, Pfleger zu Khünburg, 1561, 22. 4. 1585, † nach 25. 1. 1596 (nach 29. 12. 1612?). – Vetter der Brüder Christoph u. Dietrich: Georg Sigmund, 1563/68.

IV. Christoph *RÜLKHO* zu Gamlitz, † Gamlitz 1594, ∞ Juliana, T. d. Hans Christoph Rfhr. v. *EGGENBERG* u. d. Maria Galler v. Schwanberg, test. 3. 12. 1612, † nach 15. 8. 1620. – Kinder: 1. Hans *Christoph*, zu Gamlitz u. Pollan, † (Obergamlitz) 12. 10. 1619, ∞ (Ha.) 1. 11. 1617 Regina, Frau auf Gradisch, T. d. Wilhelm *HAGEN* zu Niederndorf u. d. Susanna Thissl, * 1583, † Gresten (NÖ) 14. 1. 1657, 74 J., △ Pfarrk. das. (in 2. Ehe ∞ vor 5. 1. 1621 mit Hans Georg *HURNUS* zu Altenburg auf Gradisch u. Feldenhofen, † 11. 8. 1622, u. in 3. Ehe ∞ Windischgraz 3. 9. 1623 mit Georg Ehrenreich Fhr. *WAGEN* zu *WAGENSBERG*, Regim. Rat, † Graz 21. 5. 1641). – Kinder aus 2. Ehe: 2 Söhne. – 2. Eva *Elisabeth*, ∞1 vor 15. 7. 1647 Adam Seyfried v. *METNITZ*; ∞2 Wien 28. 9. 1651 Jacob Ulphin *SCHWAN*, ksl. Truchsess u. Rittm. – ?3. Justina, 1618.

KLA, Urk. 27-B-188, 192; 418-B-A 2056, 2270, 2456, 2777 F, 3851. StLA: LR Rülko, K. 1029, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Gallenberg, K. 244/I (Inv. Wolf Adam v. G., Urk. n. 97, 101); K. 879, H. 1 (Pistor). Kindermann, 228 (ohne Namen u. Datum); Muchar, Urkunden-Regesten, n. 502; Göth 1861, n. 836; 1863, n. 1107; 1866, n. 1372; Lang, Familienbuch, 227; BKStG 15/1878, 10, 56 (der B. von Freising 1487 über Caspar R.: *Byr bitten auch nicht, ob er ain edelmann ist oder ber er ist*), 58; SMbl II/1954, 195ff.; VI/ 1966, 37, 42; Hárs 1984, 138ff.; Leitner, Inschriften, n. 539; Mayer, 93; Baravalle 1995, 80; KBK II, XI; Pichler, Steuerregister, 75; Stumberger, 218; Kraßler, 237).

RUESS von RUESSENSTEIN, RUESS von Widerdriess (erloschen)

Angeblich Kärntner Herkunft (Siebmacher, Mähren, 295). Die steir. landständische Linie erlosch in der ersten Hälfte des 18. Jh.s, das Haus Hopfenbach erst Ende des 19. oder Anfang des 20. Jh.s (1905 noch nicht erloschen?). Die Familie war nie im GGTB, FH enthalten.

StW.: In Sch. eine g. mit einem Mohrenkopf belegte Spitze, begleitet rechts von einem abnehmenden, links von einem zunehmenden Mond, vor jedem ein g. Stern; Helmkleinod: Drei (5, 6?) sch. Straußenfedern, belegt mit einer gestürzten g. Mondsichel, darunter ein g. Stern. J. B. v. Gabelkoven gibt im Stemma genealogicum (1709), 35 folgendes W. an: in W. zwei r. Balken, auf dem oberen ein oberhalber r. gekleideter Mohr ohne Arme, auf dem Kopf eine r.-w. Binde. Gekr. Helm mit geschlossenem w.-r. Flug, Decken r.-w. Adelsstd. (von?) für Conrad Ruess 17. 9. 1594.

⁵⁵⁸ Sie wird 1601 Mutter des † Hrn. Rülkho genannt, Hans Christoph Rülkho gehört zu den (Hans, tot 1608) Pistorischen Verwandten (LR Pistor, fol. 3f.).

Adelsst. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die Brüder Wolfgang R., Hptm., von Stmk., Johann u. Christoph R., Prag 4. 3. 1602.

W. (1602, 1629): Geviert. 1 u. 4. von Sch. u. G. dreimal geteilt, 2 u. 3 in G. ein Mohr mit Doppelhaken aus einer Krone wachs. Gekr. Helm, geschl. Flug mit einem Pfahl belegt, Decken beiderseits (?) sch.-g.

Prädikat „von und zu Wiederdriess“ von K. Ferdinand II. für Christoph R., 1. 8. 1629.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Conrad u. Daniel R. als „Rueß Freiherr von Ruessenstein zu Hopfenbach“, Wien 21. 10. 1630.

W.: Geviert mit g. H., darin der Mohrenkopf. 1 u. 4 in G. einwärts gerichteter sch. Flügel. 2 u. 3 in Sch. ein steigender w. Mond, überhöht von einem g. Stern. Zwei gekr. Helme mit sch.-g. Decken, I der wachs. Mohr, auf der rechten Schulter einen Bogen, in der ausgestreckten Linken zwei w. geflitschte Pfeile geschrägt haltend, II Kleinod des StW (8 Straußenfedern, Siebmacher Krain, Tafel 16).

Ausdehnung des dem Conrad R. v. R. verliehenen Freiherrenstandes auf dessen Neffen Ferdinand von K. Leopold I., 24. 4. 1668.

Ausdehnung des dem Conrad u. Daniel R. v. R. verliehenen Freiherrenstd. auf Leopold, nö. Regim. Rat, von demselben, Wien 23. 4. 1701.

Landstandschaften: In Krain 7. 7. 1631, in Stmk. für Joachim R. 11. 7. 1634. Die Linie zu Hopfenbach/Hmeljnik war in Stmk. nicht landständisch.

I. Hans RUESS, Ratsbürger zu Graz, 29. 12. 1586, ∞ 1556 Margaretha, T. d. Wolfgang GABELKOVER u. d. Angelina Otter, * 1531, † 1592. – Kinder: 1. Wolf, Hptm., 1593, 1602. – 2. Christoph, w. f. – 3. Hans, 1593, 1602, ?∞ Elisabeth, T. d. Rudolph BARBO v. Waxenstein u. d. Anna v. Werneck, † das. 11. 2. 1618. – 4. Sophia, ∞ Sigmund v. LEUZENDORF, Hammergewerke, Eisenverleger u. Bürgermeister in Leoben, † nach 1624. – 5. Dorothea, ∞ Wilhelm PANTHIER, Ratsbürger u. Handelsherr zu Leoben, (beide) tot 1628.

II. Christoph RUESS, 1593, 1. 8. 1624, ∞1 Graz 5. 11. 1611 Maria MICHELIZKHIN; ∞2 Graz 24. 10. 1616 Elisabeth GREBINGER, † das. 11. 2. 1618. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Joachim, w. f. – 2. Anna *Lucretia*, † das. 12. 8. 1632, ∆ Hl. Blut, ∞1 das. 12. 1. 1615 Carl KUGLMANN zu Neienberg, JUDr., Reg. Rat, 1622; ∞2 Christoph PRATTINGER, JUDr., iö. Hofkammerprokurator, † (Graz) 1608. – ?aus 2. Ehe: 3. Sebastian, † das. 7. 7. 1618.

Haus Widerdriess in Steiermark

III. Joachim RUESS v. u. zu Widerdriess/Vodriž (früher Thurn zu Neudorf genannt), † Graz 18. 5. 1648, ∞1 Maria Elisabeth verw. MICHELITSCH, † das. 2. 6. 1620; ∞2 das. 23. 5. 1621 Anna Regina, T. d. Gall PRENNER, iö. Reg. Rat, u. d. Maria Grueber, † das. 8. 12. 1624; ∞3 das. 10. 11. 1625 Elena, T. d. Georg v. GABELKOVEN u. d. Helena Zach, † das. 20. 12. 1647, alle vier ∆ Hl. Blut. – Kinder a) aus 2. Ehe (alle Daten Graz): 1. Maria Regina, * 17. 1., † 4. 12. 1623, ∆ Hl. Blut. – 2. Anna, † 26. 12. 1631, ∆ St. Andrä⁵⁵⁹. – 3. Wolfgang, † 3. 1. 1632, ∆ Hl. Blut- aus 3. Ehe: 4. Franz, w. f. – 5. Anna *Elisabeth*, * 7. 8. 1627, †. – 6. Wolf Christoph, * 22. 7. 1628, † das. 3. 1. 1632, ∆ Hl. Blut. – 7. Anna *Catharina*, * 4. 11. 1629, † 11. 1. 1632, ∆ Hl. Blut. – 8. Simon *Friedrich*, * 26. 10. 1630, † nach 19. 11. 1675, tot 1688. – 9. Susanna Maria, * 17. 9. 1632. – 10. Philipp Jacob, * 28. 4. 1633. – 11. *Elena Catharina*, * 4. 5. 1634, † 17. 8. 1635. – 12. Georg Christoph, Dominikaner 1661, * 3. 12. 1635. – 13. Maria *Elisabeth*, * 19. 10. 1639, † 31. 1. 1641. – 14. Carl, s. unter Jüngerer Zweig.

Älterer Zweig

⁵⁵⁹ Schiviz, Graz, 268 (11. 1. 1632) ist falsch.

IV. Franz Joachim RUESS v. Widerdriess, * 7. 7. 1626, † 8. 10. 1689, ∞ 21. 11. 1649 Maria *Sidonia*, T. d. *Christop* Jacob STROBL, ksl. Rat u. Amtmann zu Eisenerz, u. d. *Maria* Anna Pemberg zu Zerlach, † 14. 2. 1697, beide ∆ Hl. Blut, Anna-Kapelle. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Franz Leopold, * 4. 10. 1650. – 2. Maria Theresia, † das. 12. 1. 1652, ∆ Hl. Blut. – 3. Lucretia Elisabeth, * 3. 11. 1653, † das. 21. 4. 1654, ∆ Hl. Blut. – 4. Christoph Friedrich, auf Widerdriess, * Graz 27. 5. 1656, † Weinzettl, Pfarre St. Peter b. Graz, 22. 9. 1720, ∆ Hl. Blut, Annakapelle, ∞ das. 8. 10. 1691 Anna *Sidonia*, T. d. Erasmus *Friedrich* Rr. v. WOTTIGO, iö. Regim. Kanzler, u. d. Maria Theresia Catharina Morelli v. Sonnenberg, lebt 28. 11. 1714. – Kinder(?): a) Maria Theresia, * St. Peter b. Graz 31. 1. 1696 (noch 29. 1. 1698). – b) Cäcilia, lebt 6. 4. 1697. – 5. *Anton* Benedict, * 1. 10. 1657, † das. 8. 4. 1663, ∆ Hl. Blut. – 6. Maria *Sidonia*, * 15. 2. 1660, lebt 6. 4. 1697. – 7. Helena Catharina, * 17. 2. 1661. – 8. Maria *Theresia*, * 17. 1. 1662. – 9. Maria *Susanna*, * 26. 1. 1663. – 10. Maria *Elisabeth*, * 9. 1., † das. 7. 8. 1664, ∆ Hl. Blut. – 11. *Renata* Francisca, * 1. 2. 1665, † das. 17. 3. 1675, ∆ Hl. Blut. – 12. Joachim Seyfried, ksl. Lt., * 3. 10. 1666, † das. 17. 7. 1723, ∆ Hl. Blut, Annakapelle. – 13. Kind † das. 31. 5. 1669, ∆ Hl. Blut. – 14. Cäcilia, lebt 6. 4. 1697 (noch 29. 1. 1698). – 15. Hans *Carl*, * 5. 1. 1669, † das. 21. 1. 1680, ∆ Hl. Blut, Annakapelle. – 16. Adalbert, † das. 13. 5. 1670, ∆ Hl. Blut, Kirche. – 17. Kind, † das. 3. 9. 1674, ∆ Hl. Blut. – 18. Maria Regina Ludmilla, † das. 15. 9. 1674, ∆ Hl. Blut. – 19. Anna Lucretia, † das. 22. 6. 1676, Hl. Blut, Annakapelle. – ?20. Constantia, ∆ Hl. Blut, Annakapelle, 25. 3. 1694.

Jüngerer Zweig

IV. *Carl* Christian RUESS v. RUESSENSTEIN auf Ainöd u. Widerdriess, * Graz 19. 1. 1642, † das. 7. 9. 1688, ∆ Dominikaner, ∞ (Oktober) 1683 Maria *Eleonora* Judith, T. d. Dominik (1691) RGf. REISIG auf Süssenheim u. Stermol, u. d. Maria Eleonora v. Mühlstein, † nach 1715 (in 2. Ehe ∞ (Hb) Cilli 15. 1. 1689 mit Franz Joseph RGf. v. LAMBERG zu Lichtenwald, † 1715 kurz nach 25. 11.). – Töchter: 1. *Josepha* Catharina Elisabeth, auf Lindegg u. Sternstein, † St. Leonhard b. Graz 10. 2. 1732, ∞1 (Hk.) 4. 4. 1701 Ferdinand Leopold RFhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg auf Schallegg, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., † vor 13. 5. 1713; ∞2 27. 2. 1718 Georg Anton Ignaz Fhr. v. MAUERBURG, Herr auf Mallegg, St. Joseph, Ober- u. Unter-Luttenberg, Zween u. Wagenhof, iö. Regim. Rat, † Mallegg 6./7. 5. 1730. – 2. Anna Maria *Eleonora*, auf Lindegg u. * 1685, † auf Thurn 1752, kurz vor 14. 2., ∞ Schallegg 7. 5. 1702⁵⁶⁰ Johann Joseph Ignaz Fhr. v. GABELKHOVEN, auf Thurn u. Schallegg, † Thurn 1738 kurz vor 4. 2.

Haus Hopfenbach (NÖ) und in Krain

I. Conrad RUESS, tot 21. 10. 1630, ∞ Felizitas RAAB. – Kinder: 1. Maria Sidonia, ∞ Laibach 17. 5. 1643 Georg JANKOVITSCH v. Priwerth zu Rosegg, beide leben 11. 6. 1658. – 2. Conrad, w. f. unter Erster Ast. – 3. Daniel, 1630 Fhr. – 4. Carl, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast

II. Conrad RUESS (1630) Fhr. v. RUESSENSTEIN zu Hopfenbach auf Stermoll u. Grünbühel, † (Laibach) 12. 8. 1668, ∆ das. Franziskaner, ∞1 Klagenfurt 13. 6. 1639 Maria Magdalena, T. d. Christoph Reichard v. STAUDACH, Kärntner laa. Hptm., test. 12. 3. 1647; ∞2 Jänner 1659 Maria Anna *Catharina*, T. d. Johann *Jacob* RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, Podgora, Ober Falkenstein, Tentschach, Trabuschgen u. Drauhofen, ksl. Km., Obst u. Oberburggf. im Hgtm. Ktn., u. d. Judith Maria RFrn. v. Tattenbach, * Reichenburg (Unterstmk.) 1637, † nach 12. 8. 1680. – Kinder aus 1. Ehe: ?1. Heinrich, w. f. – b) aus 2. Ehe (alle ~ Zirklach in Krain): 2. Johanna Theresia, ~ 18. 10. 1659. – 3. Georg Friedrich, Benediktiner in St. Paul i. L. (Thiemo), * auf Stermol 20., ~ 21. 2. 1660, † Faal 19. 11. 1715. – 4. Anna Catharina, ~ 11. 2. 1662. – 5. Franz Ignaz, ~ 15.

⁵⁶⁰ Nach StLA, LR K. 310, Inv. Ferdinand Leopold Fhr. v. T. starb dieser (zu Schallegg?) vor 13. 5. 1713 u. seine Schwägerin Anna Maria Eleonore heißt schon 3. 1. 1702 v. Gabelkhoven (Urk. 5).

7. 1663. – 6. Sebastian Augustin, ~ 21. 1. 1667. – 7. Carl Valerius, ~ 19. 4. 1668. – ?8. Carl *August* Sebastian, studiert 1687 an der Universität Innsbruck, Herr auf Selo (Küstenland), * Laibach, † nach 1756, ∞1 St. Pölten 4. 8. 1693 Catharina *Clara*, T. d. *Ferdinand* Ernest Gf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag, Fkherr zu Illmau u. Triesch, Herr auf Landstein etc., k. k. GR, Km., Hofkriegsrat u. GFWM, u. d. *Catharina* Elisabeth Gfn. v. Saurau, a. d. H. Ligist, * Graz 11. 9. 1652, † Laibach 12. 1. 1719 (Catharina Clara bei ihrer Heirat „Vidua“); ∞2 Josepha N. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Julius Johann Joseph Anton, ~ St. Pölten 21. 3. 1695. – (2) Maria Anna, ∞ vor 7. 8. 1713 Carl *Joseph* Daniel Gf. v. REISIG. – (3) Franz Balthasar, k. k. Obstlt., * Laibach 7. 1. 1696, † das. 6. 9. 1776. – (4) Maria Cordula, * das. 29. 6. 1698. – aus 2. Ehe: (5) Maria Elisabeth Rosalia Josepha Francisca, * das. 20. 11. 1725, 12. 1. 1763.

III. *Heinrich* Conrad Fhr. v. RUESSENSTEIN, * 1649, † Laibach 24. 7. 1715, 66 J., ∞1 St. Ruprecht (Krain) 14. 1. 1684 Maria Isabella, T. d. Johann Daniel Fhr. v. KAYSEL zu Grailach u. Schwarzenberg, Herr auf Arch, u. d. Maria Margaretha v. Scherenburg, † Stermol/Strmol pri Rogatcu 11. 6. 1693; ∞2 Anna Maria Cordula Constantia Violanta Beatrix Frn. v. CILLA aus Tirol, † Graz 30. 9. 1738, ∆ St. Anna. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Carl Joseph, * (~ Zirklach, Krain) 1. 7. 1688. – 2. Caroline, * 1691, † Laibach 29. 12. 1777, 86 J., ∞ *Ferdinand* Joseph Fhr. v. EGKH u. HUNGERSBACH. – 3. Maximilian, † Zirklach 29. 1. 1693. – 4. Leopold, † das. 17. 2. 1693. – b) aus 2. Ehe: 5. Heinrich Joseph, * das. 15. 7. 1703. – 6. Maria Anna, * Laibach 24. 7. 1704. – 7. Johann Conrad *Anton*, * das. 27. 11. 1707, lebt 11. 2. 1755? – 8. Maria Anna Elisabeth, * das. 17. 11. 1708, † das. 5. 8. 1757. – 9. Maria Anna, * 1709, † Laibach 10. 4. 1767, ∞ das. 11. 2. 1755 Albert Joseph v. DIANORO aus Gradisca. – 10. Johann Engelbert Conrad Anton, * das. 11. 9. 1711, † das. 12. 9. 1716. – 11. Franz Ignaz Cajetan, * das. 5. 8. 1712, † das. 12. 9. 1716. – 12. Franz Weikhard Conrad Alex, * das. 17. 5. 1714.

Johann *Joseph* Fhr. v. R., auf Thurn b. Dragatusch/dvor Turn in Dragatuš, 23. 2. 1748, ∞ Laibach 4. 8. 1732 Antonia Josepha, T. d. Joseph Carl v. WIESENTHAL. – ?Tochter: Maximiliana *Cajetana* Frn. v. R., * 1734/35, † St. Veit b. Sittich 14. 2. 1803, 68 J., ∞ vor Juli 1757 Franz Caspar v. KRAILL.

Johann *Joseph* Anton Fhr. v. R., Herr auf Thurn, ∞ Maria Josepha Francisca Frn. v. RASP. – Kinder: 1. Maria Johanna Felizitas, * Laibach 23. 11. 1765. – 2. Maria Josepha *Joachima*, * das. 19. 3. 1766, † das. 11. 7. 1830. – 3. Maria *Theresia* Friederika, * das. 28. 9. 1768. – 4. Maria *Elisabeth* Josepha, ~ Tschernembl 4. 11. 1772, ∞ Laibach 28. 10. 1798 Franz v. LATSCHER, k. k. ObLt. – 5. Maria Susanna, ~ Tschernembl 10. 8. 1775. – Elisabeth v. R. (2. Frau des obigen Joseph?), Gutsbesitzersgattin, † Rudolfswert 8. 8. 1834, 93 J.

Sigmund Rudolph v. R., ∞ Laibach 26. 6. 1747 Maria Anna (?T. d. Johann Georg Fhr.) v. WERNEGG.

Laurenz v. R. – Sohn: Ignaz, † Laibach 6. 5. 1769, 7 M.

Zweiter Ast zu Hopfenbach

II. Carl RUESS. – Sohn: Ferdinand, w. f.

III. Ferdinand RUESS (1668) Fhr. v. RUESSENSTEIN v. u. zu Hopfenbach auf Absdorf, Grünbühel u. Unter Wölbung, Vogtherr auf Kilb, † auf Absdorf b. Herzogenburg zwischen 17. 9. 1687 u. 18. 3. (1688?), ∞1 auf Pielachhaag 13. 1. 1646 *Johanna* Francisca, T. d. Johann Georg ZINNER auf Absdorf, ksl. u. ehgl. wirkli. Rat, u. d. Anna Amon, † auf Grünbühel (NÖ) vor 31. 3. 1663; ∞2 Anna Maria FIERIN (VIERENZIN), † St. Pölten 21. 4. 1709, ∆ Franziskanerk. das. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Juliana*, ∞1 1666 Ferdinand Sylvester SCHELIHA v. Rzuchow, ksl. Rat, Landrechtsbeisitzer in NÖ, † Wien 28. 10. 1680; ∞2 Johann Jacob Rr. u. Edler Herr v. PANDT, † Wien 27. 2. 1692. – 2. *Johanna* Rosina, † als Wwe., ∞ (bereits Okt. 1676) Franz Ignaz v. ELLO, ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, † Wien 5. 3. 1684, ∆ Dominikaner. – 3. Franz Wenzel,

Kanonikus zu Olmütz u. Breslau, ~ St. Pölten 12. 12. 1652, 1687, tot 1706. – 4. *Elisabeth* Perpetua, ~ St. Pölten 3. 3. 1654, † auf Flamhof (Stmk.) 1730 vor 30. 7., △ Pfarrk. St. Nikolau i. S., ∞1 Mariazell 26. 6. 1678 Johann *Maximilian* Fhr. v. WILFERSDORF, ksl. Km., † Graz 16. 12. 1707; ∞2 das. 3. 2. 1711 *Augustin* Maria Gf. v. BRANKOWITZSCH, ksl. Rat, Ritt. d. Hierosolymitan. Ord., † 1725/26. – 5. Maria Anna, ~ St. Pölten 18. 7. 1655. – 6. Cäcilia Renata, * Kilb 8. 11. 1656. – 7. Georg Carl, w. f. – 8. Maria *Theresia*, ~ das. 7. 7. 1659, tot 17. 9. 1687. – 9. *Leopold* Hieronymus, Fhr. 1701, ksl. Rat u. Regent der nö. Lande, ~ das. 2. 10. 1660, † 1722 (?), △ Schottenk. – aus 2. Ehe: 10. Ferdinand *Conrad*, Herr auf Absdorf, Unter Wölbling, Grünbühel u. d. Vogtei Kilb, ksl. Truchsess u. Mundschenk, † nach Jänner 1706, tot 6. 3. 1713, ∞1 Maria Theresia v. GARIBOLDI, test. St. Pölten 30. 1. 1686, tot 23. 6. 1701; ∞2 nach 1. 2. 1703 Hedwig Loyse, T. d. Johann Septimius RGf. JÖRGER Herr zu Tollet Fhr. zu Kreisbach, Obersterblandhofmeister in OÖ, u. d. Anna Potentia Hoffman Frn. zu Grünbühel u. Strechau, * 1645, † St. Pölten 30. 1. 1735, △ Franziskaner. – Kinder aus 1. Ehe (alle St. Pölten ~): (1) Maria Dorothea Margaretha, ~ 7. 2. 1686. – (2) Johann Adam Ferdinand, ~ 10. 1. 1688, △ das. 29. 9. 1691 Franziskaner. – (3) Maria *Susanna* Johanna, auf Unter Wölbling, ~ 8. 8. 1689, lebt 4. 9. 1726, tot 23. 4. 1733, ∞ Kilb 2. 6. 1716 Johann *Ulrich* Fhr. LEYSSER, test. Grünbühel 24. 7. 1716. – (4) Ferdinand Rupert, ~ 27. 7. 1691. – (5) Johann Ferdinand *Carl*, ~ 7. 2. 1693, † Wien 8. 12. 1714. – (6) Anna Sophia, ~ 10. 4. 1695, † St. Pölten 9. 1. 1728, △ Franziskaner. – ?(7) Maria Anna Theresia Frn. v. R., ∞ Johann Ignaz Joseph Quintin Edl. v. GARIBOLDI, Herr zu Dürnthal, ksl. Truchsess, Verordneter in NÖ, † 1718. – 11. Joseph Anton, ~ St. Pölten 22. 10. 1667.

IV. Georg Carl Fhr. v. RUESENSTEIN zu Absdorf u. Hopfenbach, ~ St. Pölten 14. 4. 1658, † Wien 3. 10. 1724, △ Dominikanerk., ∞1 1679 Theresia *Francisca*, T. d. *Sigmund* Erasmus Fhr. v. AUERSPERG auf Purgstall, Peilenstein, Ernegg u. Einöd (NÖ), u. d. Eusebia Benigna Frn. v. Kaunitz, * 22. 1. 1643, † auf Absdorf 28. 3. 1687, △ St. Pölten, Franziskaner (in 1. Ehe ∞ 26. 9. 1677 mit Johann Georg Fhr. v. KAISERSTEIN auf Innernberg, Kimmelbach u. Neudenburg, † 20. 11. 1677); ∞2 Maria *Barbara*, T. d. Alexander RGf. v. VERDENBERG zu Namiest Fhr. auf Grafenegg, Neuaigen, Königsbrunn, Chorherrn, Langenlebarb etc., Obersterblandstabelmeister in Görz, u. d. Maria *Justina* Gfn. v. Saint-Hilaire, † (auf Absdorf) zwischen 11. 5. 1701 u. 30. 6. 1702, △ Kapuziner in Tulln; ∞3 Anna Maria Ursula FISIN(?); ∞4 Eva Elisabeth, T. d. Johann Wilhelm v. IHRLEIN u. d. Anna Catharina, † Wien 1720 zwischen 25. 1. u. 25. 11., △ bei ihrem Mann (in 1. Ehe ∞ mit Johann Daniel Stephan v. CRONSTETTEN, in 2. Ehe ∞ mit Rudolph WÜTZ v. Arnholz, in 3. Ehe mit Franz Carl N.); ∞4 Anna Maria Ursula SISON, test. 9. 6. 1726 (in 2. Ehe ∞ N. PETERFY). – Söhne: 1. Ferdinand, † St. Pölten 2. 3. 1680, △ Franziskaner. – 2. Johann Anton *Joseph*, zu Hopfenbach, (Vetter des Johann Joseph Anton, s. oben), † St. Pölten 21. 3. 1748, ∞ Maria Magdalena Frn. v. der EHR, † St. Pölten 22. 12. 1736, beide △ Franziskaner. – Kinder: 1) *Anton* Conrad, 4. 9. 1726 (mit seiner Schwester Josepha Vetter/Muhme obiger Anna Sophia Frn. v. R.). – 2) Maria *Josepha*, 4. 9. 1726. – 3) Antonia Carolina, * Wien 23. 2. 1731. – 4) Maria Josepha, * das. 30. 1. 1733, lebt 23. 2. 1748. – 5) Anna Margaretha, * Wien 22. 3. 1736, △ St. Pölten, Domfriedhof, 2. 5. 1736 (Margaretha Magdalena).

Ohne Anschluss:

Ritterliche:

Unter den Lehenehmern des Stiftes St. Paul i. L. kommen auf einem Hof ob Gamlitz (Stmk.) vor: Ulrich RUESS, 1432/46, Jörg R. der auf diesem Hof saß, tot 17. 6. 1458, Hans R., 24. 1. 1459, dessen Sohn Alex nach dem † Vater 14. 3. 1474 (Schroll, Lehenverzeichnisse, 308, 317, 331, 333, 341). Ob diese Ruess mit den R. zu Widerdriess zusammenhängen ist nicht geklärt.

Georg Seyfried R., (Schwägerin?) Regina Elisabeth R., † 1699 zwischen 24. 1. u. 11. 6., ∞ vor 11. 5. 1677 Johann Michael PFLIEGL, 19. 1., 11. 5. 1678 (StLA, LR Gaisruck, K. 238/I, fol. 67'), † (gef. gegen die Türken) kurz vor 28. 3. 1708.

Regina, T. d. Wolf Sigmund Fhr. v. GAISRUCK zu Grünfels u. Gradisch u. d. Elisabeth v. Mosheim, lebt 20. 11. 1683, ∞ vor 22. 3. 1670 N. v. RUESSENSTEIN, † nach 27. 1. 1683 (LR Gaisruck).

Frl. Maria Apollonia R. auf dem Neuburgischen Hof (Unterstmk.?), 17. 9. 1685, 9. 4. 1687 (StLA, LR K. 396, fol. 128).

Anna Maria v. R., ∞ Claudius Dominicus COMELLI v. Stuckenfeld, Rittm. im Rgt. Montecuccoli, begraben ein Söhnchen am 25. 9. 1705 in St. Pölten (Matrik).

Catharina Elisabeth v. R., ∞ vor 1704 Franz Anton Posthumus LANGENMANTEL (s. Artikel Langenmantel).

Maria Anna Frn. v. R., geb. v. HINDERMAYR, † 2. 9. 1743, △ Stadtpfarrk. Marburg (Orožen, Lavant I, 533).

Maria Anna Frn. v. R., 1727/31.

Freiherrliche:

Josefine Frn. v. R. zu Hopfenbach, * 11. 3. 1816, † Graz 7. 6. 1898, ∞ 7. 2. 1841 *Rudolph* Johann Georg RFhr. v. STADL zu Kornberg, † Wien 12. 10. 1853. – Franziska Frn. v. R., Stiftsdame, * 1782, † Rudolfswert 19. 4. 1853, 71 J. – Franz Fhr. v. R., k. k. Lt., † Jaroslau 25. 8. 1866.

Hierher gehörig?:

Barbara Margaretha DREER geb. R., † Graz, △ Augustiner auf der Stiege 17. 11. 1721 (Matriken Hl. Blut).

Eustach Caspar (Johann Caspar) R., Stiftsdechant zu St. Andrä i. L., abgesetzt 1727, * Graz 1683, † als Pfarrer von Maria Rojach nach 1727 (ADG, Alte Salzburger Akten, Domstift St. Andrä, K. 157, 159; Tangl, Lavant, 321f.).

Frl. Maria Luzia R., † Graz 7. 4. 1739, △ Augustiner auf der Stiege, Kreuzkapelle (Matrik Hl. Blut).

ÖStA/HHStA, AVA; HA OMAA 631-57; SB Auersperg IX-A-VI-29-6; XII-A-10-13-12. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Russ, Ruessenstein, K. 1030 H. 5-1033, H. 1, 3 (benützt); LR K. 733, H. 5, fol. 148; K. 898, H.1, Inv. Joh. Herward Posarelli 1685, Urk. 3Hs. 1169, fol. 76f. Matriken: Graz-Hl. Blut, Kilb, Klagenfurt St. Egid, St. Pölten Dompfarre, Wien St. Stephan. Pantz, Gewerken, 72, 74, 224f.; Schiviz, Graz, Krain; Pichler, Wappensaal n. 162; Carinthia I, 154/1964, 239f.: Siebmacher, Bd. 26/1, 388f.; Bd. 26/2, 41, 192, 319, 449, 561, 636; Bd. 28, 121, 165, 189; Bd. 29, Krain 17; Bd. 31, 295; MCKD VII/1862, 154; AGT 10/1866, 75, 179f.; Klun I, 56f.; Haan, Auszüge 1900, 120, 200, 241-245, 247; Orožen, Lavant I, 116, 436; V, 299; F. X. J. Schweickhardt, Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Enns, II/1, 238f.; IV/1, 93; Wißgrill III, 219; Witting, Beiträge, 807; Zenegg, Kärntner (n. 184) u. Steir. (n. 429f., 569) Hochzeitsladungen; GGTB, FH 1868 (1082); Pirchegger, Unterstmk., 176, 225f.; Kraßler, 19, 197, 278.

SACHER von Cronthal s. Cronthal**SACHS, SAX** (erloschen)

Lavanttaler Geschlecht, angeblich schon 1251 Lehensleute des EB von Salzburg und des Grafen von Ortenburg.

W.: In B. zwei w. gezähnte Balken (1389, 1420), nach Weiß, 131 führten sie im W. ein S. Erloschen 1443/48.

Bernhard S. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Hartung SACHS 1118, Burchard 1122. – Herr Sifrit der SACHSE, 1227. – Heinrich SAXO, 9. 4. 1251. – Brüder: 1. Johann SACHS, Propst zu Berchtesgaden, 17. 1. 1302. – 2. Andre der SACHS zu Talgaueck (= Wartenfels, Gem. Thalgauegg, Salzburg), 28. 8. 1295, ∞ vor 14. 2. 1301 Geute (Jeute), T. d. Conrad v. WARTENFELS, beide 21. 3. 1307. – Kinder: 1307 (ungenannt). – Meinalm der SACHS, 4. 3. 1298. – Bernhard SAXO, DH in Salzburg 1298-1319. – Walter der SAX, 23. 12. 1301, 17. 1. 1302, 15. 9. 1319. – Ulrich der SACHS, DH zu Salzburg, 1317, 28. 8. 1318, 1324.

Nicla, auf dem Hof zu St. Urban (Lavanttal), 10. 7. 1329, stiftet für Lavanttaler Kapelle 15. 8. 1339, 24. 4. 1354, 24. 4. 1363, △ St. Marein i. L. (?). – Caspar der SAX von Lavanttal, 1360, sein Schwager Volker von St. Michael 1368, 23. 9. 1377, 1379, ∞ N. N., 21. 9. 1360. – Hermann SAXO, Mönch zu Oberburg/Gornj grad, † 2. 8. nach 1367. – Balthasar, 7. 7. 1395 Pfleger zu Fohnsdorf, hat 1. 9. 1399 Bamberger Lehen im Lavanttal. – Andre, hat lf. steir. Lehen in der Oberstmk., die 1427 Ludwig S. erhielt, u. Lehen des Stiftes St. Paul i. L., die nach ihm Bernhard S. besitzt, 1378/1429) sowie mit ungenannten Geschwistern Liechtensteiner Lehen in der Oberstmk.

Hans SACHS, 9. 6. 1382. – Ludwig, 10. 7. 1407, 9. 11. 1409, 14. 8. 1421, tot 1427, ∞ Dorothea, Frau auf Jamnik, T. d. Hans v. HOLLENECK u. d. Ursula Schrott, † nach 1432 (∞ in 1. Ehe 1400 Stephan RUES zu „PANGARTEN“, in 2. Ehe 1404 mit Georg ZEKARNER). – Kinder: 1. Bernhard, Ritt., auf Jamnik u. Gonobitz, 17. (7.?) 11. 1427, 16. 11. 1443, tot 2. 11. 1448, ∞ Barbara, Erbtochter d. Otto MORDAX zu Tanzenberg u. d. Barbara Strasser, † nach 18. 8. 1459. – Tochter: Apollonia, Frau auf Tanzenberg (Ktn.), ∞1 Peter SCHWEINSHAUPT, 1488 Pfleger auf Hochosterwitz, † 1508, △ Maria Saal; ∞2 Balthasar v. WEISSPRIACH, Ritt., Pfleger auf Hochosterwitz, † nach 29. 8. 1509. – 2. Georg. – 3. Elisabeth, ∞ Niclas REISPERGER, beide 2. 11. 1448. – 4. Anna, ∞ Hans LINDECKER. – 5. Margaretha, ∞ vor 3. 6. 1428 Friedrich v. KLÖCH zu Burgschleinitz, 16. 11. 1443, tot 1465. – Hans SACHS, Chorherr zu (Maria) Wörth (Ktn.), 10. 7. 1437, 18. 10. 1443 schon Pfarrer zu Gmünd. – Peter SACHS, 20. 6. 1445 (Ktn.), 20. 6. 1446.

Hierher gehörig?

Heinrich der Sachse (im S. ein H), ∞ Alhait, beide 27. 2. 1321 (KLA, AUR).

ÖStA/HHStA: AUR; Millstatt OSB; SbgE (beide) Urk. KLA, AUR. SLA, SbgE, OU. SI-AS/1063/5540. StIA Admont, Bbb-101. FB Herberstein, 337f.; Lang/Metnitz, n. 244; Lang, Sbg. Lehen, n. 427; Lang, Seckauer Lehen, n. 291 bringt Sachs (Sax) zu Gleisdorf 1318 bis vor 1400 (hierher gehörig?); Starzer, n. 179/1, 265; Chmel, Geschichte, 495; ReggStmk II/1, n. 2069; Schroll, Lehenverzeichnisse, 310; Brunner, Lehenbuch, 73; Pangerl, 169; Czerwenka, 256; Tangl, Lavant, 113, 408; Pirchegger, Unterstmk., 118, 144; Koller-Neumann, n. 172/13; KBK II, 115, 146; Stumberger, 119; Fandl, Reisperger.

SAVELLA s. Boxadors

SAFNER, SEFNER (erloschen)

Oststeirische Familie (auch Sefner) mit Stammsitz zu Obersafen b. Hartberg, zuletzt in der Unterstmk. ansässig. Auch Sefner genannt. Erloschen nach 1542.

W.: Drei Sensenblätter übereinander, die Schneide nach oben gekehrt (1378); in R. zwei einwärts gekehrte w. Sichelklingen (1329, 1542); mit runden Spitzen (nach vorne) gezähnt gespalten (1428); gespalten, vorne zwei einwärts gekehrte Sichel, hinten gezähnt gespalten.

Ulrich, Albrecht, Hans S. 1399/1402, Leutold u. Friedrich S. 1424, Balthasar S. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Herrand SAFNER, ∞ Berta. – Sohn: Conrad, auf Kaindorf b. Hartberg, 1126. – Gottschalk, um 1170. – Diethard, um 1170. – Brüder: Wezilo u. Herbord v. SAFEN, 1214. – Leutold, 1218 vor Damiette. – Gottschalk u. Friedrich, 1269-1286. – Ekkehard SAFNER, 1290. – Conrad u. Ulrich zu Pröschin/Prežin (b. Cilli, Unterstmk.), beide 20. 9. 1311, 30. 11. 1329, Conrad noch 29. 6. 1346. – Ott, 2. 10. 1317. – Leutold, 23. 3. 1322, 10. 2. 1323. – Albrecht, 24. 12. 1326, mit Fritzelein u. Ulrich 18. 6. 1329, Albrecht der Saefner (der Albrecht von 1326?), 28. 8. 1370 u. noch 10. 1. 1399 Pfarrer zu Meiselding (Ktn.), Chorherr zu Straßburg (Ktn.), 24. 8. 1394 u. 10. 1. 1399. – Greif, vor 1340 u. 14. 3. 1344 zu Präsing, 20. 4. 1344, 1346 (mit Conrad). – Friedrich der SAFNER, 3. 7. 1372, ∞ 1361 N., † nach 1399 (in 2. Ehe ∞ vor 1399 mit Wolhart STOLLENBERGER, lf. Bggf. zu Luttenberg). – Sohn: Enderlein (Andreas), 1399, † nach 1436. – Hans SEFNER von Griffen, Oheim Hans des Paierhofers (in Ktn.), 22. 11. 1362, 1363 Bggf. zu Stallhofen, 22. 11. 1369, 1378, 4. 11. 1385, 1. 9. 1399, ∞1 nach 1359 Ursula, T. d. Albrecht (*Elblein*) WELZER, Bggf. zu Griffen, 22. 11. 1362; ∞2 Catharina, mit ihrem Mann 15. 3. 1404.

Ulrich SAFNER, lebt 6. 2. 1369, ∞ Anna, T. d. Georg v. HERBERSTEIN u. d. Adelheid Freinberger, tot 6. 2. 1369. – Ulrich der SAFNER, zu Ober-Radkersburg, 4. 5. 1393, tot (1419) 1422, ∞ vor 18. 10. 1389 Barbara N., 17. 12. 1422. – Sohn(?): Walter, w. f. – Albrecht u. Hans (mit Ulrich) 1399/1402. – Hermann, zu Pröschin (Presing) 1404, 3. 9. 1412 Cillier Hofmeister, 3. 7. 1420 Pfleger zu Anderburg. – Leutold, 1424, tot 16. 4. 1431. – Bruder?: Friedrich, 1414, 15. 11. 1423, Pfleger zu Saldenhofen 29. 3. 1425, 3. 7. 1438. – Sohn: Thoman, Priester, 11. 12. 1435. – Balthasar 1446. – Anna, Priorin der Dominikanerinnen zu Studenitz, 4. 11. 1443.

Walter SAFNER zu Grünberg am Bacher, Hptm. zu Pettau, Radkersburg u. Tschakathurn, Pfleger zu Windisch Feistritz, vor 9. 11. 1419, 25. 4. 1425 Ritt., 20. 4. 1431, 14. 7. 1439, 16. 11. 1443, 10. 8. 1446 (sein Oheim Erasmus v. Wildhaus), 1451, tot 29. 4. 1454, ∞1 vor 1422 Elisabeth, T. d. Berthold v. WOLFSAU, 7. 4. 1423; ∞2 Margaretha N., † als Wwe. nach 29. 4. 1454. – Sohn aus 1. Ehe: Albrecht, zu Grünberg, 25. 3. 1471, ∞ Apollonia, 25. 3. 1471. – ?Geschwister: Jörg, Thoman, Andre, Hans, Christoph, Sigmund u. Nikla, 1428. –

Georg, tot 12. 4. 1441, ∞ Ursula, Wwe. 12. 4. 1441. – Christoph, tot 1450, ∞ Adelheid, T. d. Hans v. WOLFSTHAL auf Haslau u. Wiesendorf u. d. Veronica v. Graben, 1468 (in 1. Ehe ∞ 1450 mit Ruprecht v. WINDISCHGRAETZ auf Waldstein u. im Thal, † 20. 12. 1499, △ Jakobikapelle der Franziskanerk. In Graz). – Sigmund, ∞ vor 1449 Agnes MARSCHALK. – Hans, auf Heggenberg, 1456, ∞ Gertrud, † als Wwe. (hatten Kinder). – Georg, 1542 (Letzter des Geschlechts).

Ohne Anschluss:

Eberhard S., Konverse, † 17. 8. – Conrad, Mönch, † 8. 9. – Ulrich, † 6. 10. – Reicher, † 4. 11. (alle MG Necrol. II, 350, 352f.).

ÖStA/HHStA, AVA FA Harrach, Urk. 1441-4-12; SB Auersperg, XXIII-39, 56, 58; SbgE, Urk.. KLA, AUR. SL-NAL, Urk. n. 262, 298. StiA Neukloster, Urk. (von Univ. Doz. Dr. B. Bastl aus H. Mayer, FRA II/86 (1986) online gestellt. Starzer, n. 168/1, 287; Schroll, Grifenthal 45, 49f.; Ders., Lehenverzeichnisse, 294, 316 A 2; Loserth 1906, S. 98, 140 n. 584, 152; Birk, 191 n. 63; Koller-Neumann, n. 76 A, 172/1; ReggStmk I/1, n. 311, 900; II/1, n. 1361, 1436, 1616, 1772, 2062, 2123; Notizenblatt 8/1858, 303; 9/1859, 185, 233, 303, 331, 343f., 351; Domenig, n. 5, 12, 175, 188; Krones, 234; Brunner, Lehenbuch, 95; FB Herberstein, 326; Baravalle 1995, 209f., 228 (Letzter (!) des Geschlechts:

Leutold 1322, gemeint ist auf dem Stammsitz Safen; Weiß, 245 (ein Gottschalk Sevenarius 1376); Orožen, Kronika, 26; Siebmacher, Bd. 26/2, 571, 583; Adler, Jb. XVI/XVII (1890), 95; Pirchegger, Unterstmk., 41, 45f., 48, 122, 140, 190, 230f.; ZHVSt 35/1942, 51; Fandl, Reisperger; Brugger/Wiedl 2. 518; Stumberger, 30f.; Kraßler, 21, 150f.)

SAVOYEN (im steir.-landständ. Zweig erloschen)

Eugen Franz Pz. v. SAVOYEN u. Piemont, Gf. zu Soissons, Mkgf. zu Saluzzo, ksl. WGR u. Konferenzrat, Gen.Lt., Generalgouverneur der österr.-span. Niederlande, Hofkriegsratspräs. u. Obst. über ein Rgt. Dragoner, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Paris 18. 10. 1663, und sein Neffe *Thomas Emanuel* Pz. v. SAVOYEN u. PIEMONT, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, ksl. GFWM, * 1687, wurden „aus eigener Bewegnus und wegen ihres hohen Herkhomens und unsterblichen Verdiensten“ u. gratis am 21. 2. 1718 Landstände in Stmk. Beide wurden am 16. 11. 1717 in den nö. alten Herrenstand, am 11. 1. 1718 auch in den oö. Herrenstand u. 1718 auch in Ktn. als Landstände aufgenommen, Eugen erhielt 1715 das ungar. Indigenat. Emanuel starb in Wien am 28. 12. 1729, seine Witwe Theresia Anna Felizitas Fstn. v. u. zu LIECHTENSTEIN am 20. 2. 1772, Prinz Eugen aber starb in Wien am 21. 4. 1736, alle drei \triangle St. Stephan, Kreuz-(Tirna-) Kapelle, Eugens Herz in der Turinesilica di Superga (Grabkirche des Königshauses Savoyen) bestattet. Die Letzten dieses savoyischen Zweiges waren Eugens Nichten Anna Victoria, verheiratete Pzn. v. Sachsen Hildburghausen, † Turin 1763 und ihre Schwester Pzn. Louise, † ledig 1737.

W. des Prinzen Eugen: Geviert mit gespaltenem H.: vorne in R. ein w. Kreuz bis zu den Feldrändern (Savoyen), hinten im r. eingefassten b. Feld ein schwebender kleiner r. Schrägrechtsbalken, begleitet oben von zwei, unten von einer g. Lilie/n (Soissons). 1 geviert: a) in W. ein g. Krukenkreuz begleitet in den Winkeln von vier kleinen g. Kreuzen (Jerusalem), b) gestreift von B. u. W., darüber ein aufrecht stehender r. gekr. Löwe mit aufgerichtetem Schwanz, c) in G. (W.?) ein gekr. aufrechter r. Löwe (Armenien), d) in W. ein aufrechter gekr. r. Löwe (Luxemburg); 2 durch eine w. Spitze, in der drei (1, 2) r. „Schrötterhörner“, gespalten, vorne in R. ein w. einwärts springendes Pferd, hinten zehnmal von G. u. Sch gespalten, darüber ein schräg gelegter gr. Rautenkranz (Sachsen), 3 gespalten, vorne in mit sch. Schindeln bestreutem W. ein aufrechter sch. Löwe (Panther?) (Aosta), 4 gespalten, vorne g.-b. dreimal in drei Reihen geschacht (Genf), hinten w. mit r. Schildhaupt (Montferrat). Herzogshut u. zwei gekr. g. Löwen als Schildhalter.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 289. Siebmacher, Bd. 26/2, 28f. (Genealogie); Siebmacher Ungarn 1893, 564f.; Mayer, 78.

SAFFRAN (erloschen)

Niederösterreichische Familie. Erloschen 1896.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. mit „Edler von“ u. W.bess. von K. Joseph I. für Laurenz *Ignaz* S., Wien 28. 2. 1711.

W.: Geviert, 1 u. 4 in Sch. ein g. Schrägrechtsbalken mit einer Safranblume mit drei b. Blüten an gr. Stengel, 2 u. 3 in W. eine rosa Rose an gr. beblättertem Stengel, leicht einwärts geneigt. Gekr. Helm, die Rose an Stengel zwischen off. sch. Flug, rechts wie Feld 1 bez., links der Balken aus 1 schräglings gestellt, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Erbländ. österr. W.bess. im Ritterstd. u. Prädikat „Edler Herr“ von K. Karl VI. für *Franz* Anton Edl. v. S., Wien 4. 12. 1739.

W.: Geviert, 1 u. 4 in Sch. ein g. Balken darauf eine Safranblume, 2 u. 3 in W. eine r. Rose an gr. Stengel mit gr. Blättern. Gekr. Helm, darauf Adlerflug wie 1 u. 4 bez., dazwischen die Rose aus 2 u. 3 aufrecht, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Johann Nepomuk Edler Herr v. Saffran führte 1765, 1774 folgendes W. im Siegel: Schild zweimal gespalten, 1 u. 3 ein halber Adler am Spalt, 2 mit H. belegt: dieser gespalten u. geteilt, a) u. d) Schrägrechtsbalken belegt mit zwei (?) Sternen (Kugeln?), b) u. c) je ein Stern, oberhalb des H. drei

nebeneinanderliegende sechsstrahlige Sterne, unter dem mittleren ein weiterer u. darunter ein fünfter Stern, unter dem H. drei Rauten neben einander; auf dem Schild Blätterkrone (StLA, LR Saurau, K. 1087).

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Franz Joseph I. für Ludwig u. Emanuel S., Wien 24. 1. 1860, Diplom für Emanuel Wien 22. 12. 1893.

Landstandschaften: Böhml. Inkolat im alten Ritterstd. 26. 2. 1732, in Stmk. 16. 4. 1733, in Görz 25. 4. 1737, in Krain 26. 6. 1742, in Ktn. 1742, alle für Franz (Anton) Edler Herr v. S. – Ludwig Edler Herr v. S. am 24. 4. 1843 als Landstand in Stmk. introduziert.

I. 1) Laurenz *Ignaz* (1711) Edl. v. SAFFRAN, nö. Kammerprokurator u. Hofkammerrat, ∞1 Dorothea Ursula v. KETTEN; ∞2 Anna Rosalia N. (v. HAAGER?), lebt 1761 (?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz, w. f. – ?2. Theresia Edle v. SAFFRAN, * 1705, † 1738, ∞ (Hv.) Wien 16. 7. 1736 Joseph Adam Anton FROSCHEMEYER v. Scheibenhof, ksl. „Compossessor und Banco-Bauzahlamts-Controllor auf der Tabormauth“, † 1777. – 3. Otto, k. k. Rat u. Hofkammersekretär, Test. p. Wien 1778. – b) aus 2. Ehe: 4. *Joseph* Otto, * Wien 14. 10. 1713, Feldkriegs-Kommissär, Test. p. 1761. – 5. Maria Anna Francisca, 1761, Test. p. (Wien) 1778. – Maria Annas Nichte: N. v. SAFFRAN, 1778, ∞ v. NEUHOF. – I. 2) Friedrich, ksl. Rittm.

II. *Franz* Anton Georg Edler Herr v. SAFFRAN, Herr auf Pfannberg u. Grafendorf, ksl. Hofkammerrat u. Geh. Referendar in Wien, 1723, 1778, ∞ Wien 30. 4. 1725 Maria Theresia v. CERINI, ksl. Hofdame, Test. p. 1754. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Johann, w. f. – 2. Maria Francisca, * 15. 4. 1728. – 3. Carl Gregor, * 4. 11. 1730. – 4. Franz Joseph, * 20. 10. 1731, 1754. – 5. Anna Josephine, * 18. 6. 1733. – 6. Maria Pauline, * 14. 12. 1734. – 7. Jacob Carl, * 26. 7. 1736. – 8. Joseph Anton, * 31. 1. 1738. – 9. Elisabeth Maria, * 20. 10. 1739. – 10. Maria Anna, * 27. 7. 1741, 1754. – 11. Theresia, 1754. – 12. Maria, 1754 (identisch mit Maria Francisca?).

III. *Johann* Nepomuk Coloman Edler Herr v. SAFFRAN, Herr auf Pfannberg u. Grafendorf, * Wien 13. 10. 1726, † Graz, 26. 4. 1782, ∞ St. Anna, ∞ Maria Anna, T. d. N. v. WIMMER u. d. Anna *Catharina* v. Oggertschnigg. – Kinder (alle Daten Graz): 1. Johann, w. f. – 2. *Joseph* Johann Nepomuk Franz de Paula Ernest, * 12. 1., † 1. 3. 1758, ∞ St. Anna. – 3. Anna *Catharina* Walburga Francisca, Oberin des adeligen Damenstiftes in Graz, * 30. 4. 1760, † 25. 2. 1831. – 4. *Anna* Maria Josepha Antonia Walburga Johanna Nepomucena, * 31. 7. 1761, † 20. 2. 1836, ∞ Johann Edl. v. CRUISE, k. k. Obstlt., † 10. 2. 1818. – 6. *Franz* de Paula Joseph Vinzenz Ferrerius Johann Nepomuk Hermenegild, * 13. 4., † 24. 5. 1763, ∞ St. Anna. – 7. Anna Maria Theresia, * 6., † das. 7. 8. 1764, ∞ St. Anna. – 8. *Aloysia* Maria Anna *Catharina*, * 14. 1. 1766. – 9. Maria Walburga, † das. 16. 1. 1766, ∞ St. Anna. – 10. Otto *Vinzenz* Johann Nepomuk Seraphin Joseph Anton, * das. 8. 6. 1768, † das. 10. 2. 1769, ∞ St. Anna. – 11. *Joseph* Seraphin Johann Nepomuk Maximilian, * u. † das. 29. 8. 1771 (1 Tag alt).

IV. *Johann Nepomuk* Joseph Anton Franz de Paula Edler Herr v. SAFFRAN, k. k. Mj., * Graz 27. 6. 1756, †, ∞ Catharina Frn. v. LANG. – Kinder: 1. Ludwig, Fhr. 1860, Herr auf Pöls, * 1803, † 1863, ∞ Amalie Edle v. SCHLECHTERY, † Graz 30. 4. 1879. – 2. *Emanuel* Andreas Aloys Johann Nepomuk, Fhr. 1860, k. k. GMj, Ord. d. Eisernen Krone 3. Kl., * Graz 8. 11. 1810, † Wien 21. 6. 1896 (Letzter des Geschlechts), ∞ 1841 Florentine v. GLUDOWISC, * 1822, † Wien als Wwe. – 3. Maria Aloysia *Catharina*, * das. 15. 2. 1814.

Ohne Anschluss:

Joseph S., Pfarrer von Zelnitz/Selnica (ehem. Unterstmk.) 1759, * Leutschach, † 20. 3. 1787 (Orožen, Lavant I, 45, 578). – ?Ders.: Joseph Andreas S., 7. 5. 1740, 17. 4. 1749 Erzpriester zu Friesach (Matriken Neumarkt in Stmk.).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 10, H. 39 n. 327; LR Saffran nicht vorhanden. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien: Hof- u. Burgpfarre, St. Stephan. Adler, Mbl. III/1895, 398; IV/1898, 292; IV/1899, 488; V/1904, 281, 294;

Gauhe II, 1751f. (irrig Spanberg statt Pfannberg); Kneschke VIII, 10 (ebenso); Siebmacher, Bd. 30, 26; Svoboda, Sp. 538; Mayer, 77; Schviz, Graz, Krain 499; Frank IV, 214; Doerr, Matrikeln, n. 469; GGTB FrH 1897 (StR) ff., 1903; Gauhe, Adels-Lexicon, 1753.

SAINT-JULIEN

Die Familie, des Namens Guyard, stammt aus der Grafschaft Avignon (Frankreich) u. reicht bis ins 13. Jh. zurück.

StW.: Von G. u. Sch. geteilt, in jedem Feld eine farbengewechselte Rose, gekr. Helm, darauf ein nat. flammendes g. Herz, Decken sch.-g.

Heinrich Guyard kam nach Österreich u. Böhmen. Er war ksl. Km. u. GFWM, Inhaber eines Rgts., Gen. Kommissär der Armeen, Statthalter von Mecklenburg, Vizepräs. des Hofkriegsrates u. Kmdt. zu Wien. Seit 1628 RFhr. v. Saint-Julien, seit 13. 11. 1636 RGf. „von und zu Wallsee“, † Wien 1642. Seine Nachkommen erwarben zahlreiche Herrschaften in NÖ u. OÖ, sein Enkel war der Folgende. Gräfl. W.: Geviert mit g. H.: darin gekr. sch. Doppeladler. 1 gespalten, vorn von Sch. u. G. geteilt, darin die beiden farbengewechselten Rosen, hinten in W. ein gekr. r. Löwe, 2 u. 3 in Sch. ein w. Balken (Wallsee), 4 wie 1, doch die Farben der vorderen Spaltheilfte gewechselt. Drei gekr. Helme: I der gekr. r. Löwe wachs. en face, die Brust mit einem wie die vordere Hälfte des 1. Feldes bez. Schild belegt, Decken r.-w., II der gekr. Doppeladler, Decken sch.-g., III geschlossener, wie 2 u. 3 bez. Flug, Decken sch.-w.

Erblandfalkenmeisteramt in NÖ für Johann *Albrecht* v. S.-J. RGf. v. W., 13. 3. 1736.

Landstandschaften: Böhm. Inkolat für Heinrich RFhr. v. S.-J. 8. 9. 1627 u. für Adam Maximilian RGf. 14. 3. 1674, nö. Herrenstd. 14. 5. 1630 für Heinrich RFhr., oö. Herrenstd. für Adam Maximilian RGf. 30. 1. 1666, in Stmk. für Joh. Albrecht v. S.-J. RGf. v. W. 9. 8. 1728.

I. Adam *Maximilian* Guiard v. SAINT-JULIEN RGf. v. Walsee, Herr auf Hardegg, Hof a. d. March, Prutzendorf, Riegersburg u. Stopfenreuth, ksl. WGR u. Km., Obersthofffalkenmeister, * Wien 22. 4. 1639, † auf Nieder-Walsee 18. 2. 1683, ∆ Wien St. Michael, ∞1 9. 2. 1659 *Francisca* Renata, T. d. Wolfgang Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg u. d. Anna Creszentia Fr. Scheidt, * Graz 10. 7. 1626, † 21. 7. 1660 (in 1. Ehe ∞ 1651 Johann *Jacob* RGf. zu BRANDIS Fhr. zu Leonburg u. Forst, Herr auf Kottingbrunn, † Wien 8. 8. 1658); ∞2 9. 4. 1661 Maria *Susanna*, T. d. Johann *Jacob* RGf. zu Brandis auf Kottingbrunn u. d. Catharina Elisabeth FRn. v. Questenberg, * 6. 3. 1647, † Wien 6. 4. 1693, ∆ St. Michael. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maximilian *Heinrich*, * Wien 21. 7. 1660, † das. 21. 1. 1669. – 2. Maria *Francisca* (Zwillingschwester des Vorigen), † das. 30. 4. 1666, ∆ St. Michael. – b) aus 2. Ehe: 3. Maria *Barbara*, * das. 8. 6. 1662, † Graz 2. 1. 1714, ∞1 Andreas *Otto* Gottfried RGf. v. RINDSMAUL; ∞2 Graz 29. 1. 1690 Johann *Anton* STÜRCKH RFhr. zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, † 17. 3. 1691; ∞3 17. 2. 1691 Johann *Georg* Gf. v. SAURAU Fhr. auf Ligist, Wolkenstein, Friedstein, Hornegg etc., Herr auf Plankenwarth, † Graz 2. 10. 1701; ∞4 Johann *Sigmund* Herr v. STUBENBERG, † 1717. – 4. Maria *Catharina*, * Juli/August 1664, † Wien 30. 4. 1666. – 5. Johann *Wilhelm*, * 5. 4. 1665, † Wien 25. 4. 1672, ∆ St. Michael. – 6. *Franz* Carl Anton, * das. 21. 1. 1667, † das. 22. 1. 1669. – 7. Maria *Joseph*a Theresia, * das. 31. 3. 1668, † das. 11. 3. 1699, Stkd., ∞ 1692 Maximilian Ernst RGf. v. HERBERSTEIN, Herr auf Hirschbach, † Hirschbach 1703, beide ∆ Wien, St. Michael. – 8. *Adam* Anton, * das. 11. 5. 1669, † das. 26. 3. 1671. – 9. Maria *Anna* Margaretha, * das. 24. 2. 1671, † das. 23. 5. 1672, ∆ St. Michael. – 10. Johann *Joseph* Anton, * das. 11. 7. 1673, † das. 6. 9. 1674, ∆ St. Michael. – 11. Johann *Jacob* Michael, * das. 21. 8. 1674, † jung. – 12. Johann *Nicolaus* Anton, * das. 5. 9. 1676, † das. 12. 2. 1728, ∆ St. Michael (Nachkommen † 1810). – 13. Maria *Clara*, * 4. 6. 1678, † Graz 12. 1. 1738, ∞ das. 1. 9. 1693 *Ferdinand* Leopold RGf. BREUNER Fhr. auf Kaisersberg, Ehrnau, Kammerstein, Waldschach u. Ragatscha, Herr auf Plankenwarth u. Altenhofen, ksl. Km. u. Hofkriegsrat, † das. 9. 3. 1732. – 14. Albrecht, w. f. – 15. Johann *Leopold* Anton, * Wien 22. 1. 1683, † Prag 28. 1. 1719.

II. Johann *Albrecht* v. SAINT-JULIEN RGF. v. Walsee, auf Hof a. d. March, Prutzendorf u. Stopfenreuth (NÖ), Mixnitz, Neu-Wartenberg u. Ober-Bergheim (OÖ), k. k. WGR u. Km., (seit 1736) Obersterblandfalkenmeister in Österr. unter der Enns, * Wien 9. 6. 1681, † 8. 12. 1743, ∞ 1. 5. 1703 Maria *Antonia*, Stkd., T. d. *Franz* Georg Herrn v. STUBENBERG u. d. Maria *Catharina* RGfn. v. Rindsmaul, * 12. 4. 1684, † Wien 4. 4. 1741, beide ∆ St. Michael (Stammeltern der heutigen Grafen S.-J.). Die Familie war in der Steiermark nur kurzfristig durch weibliche Mitglieder vertreten.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 315. Hoheneck II, 194ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 4ff. (Genealogie); Bd. 27, 309f.; Bd. 31, 119; Lanjus, Breunner, Tafel II; Baravalle 1995, 172.

SALAMON s. Lackenbacher

SALDENHOFEN (erloschen)

Die Familie (des Stammes Trixen, Kärntner) besaß den gleichnamigen Markt in der Unterstmk. (Vucenica) mit der (abgekommenen) Burg. Erloschen 1374.

W.: Adler auf gestürztem Sparren (1274, 1283). Das S. des LH v. Stmk. Cholo v. S. 1369 zeigt nur einen Kübelhelm mit einem Brackenkopf samt Halsband nach rechts als Zimir.

Kraßler, 129, gibt für S. drei (1, 2) r. Hörner in W. an, die wahrscheinlich das W. der Ritter v. S. (Dienstmannen der Herren v. S.) bildeten (Heinrich, Berthold u. Heidenreich Ritt. v. S., Ulrich u. Otto v. S. mit [ihrem Herrn] Cholo v. S. 2. 3. 1307 genannt).

Das W. des Siegfried v. Mahrenberg 1267: Geviert, 1 u. 4 leer, 2 u. 3 dreimal geteilt, später in R. ein w. hoher Hut, sch. gefüttert u. aufgeschlagen, mit sch. Hahnenfederbusch; Kleinod: der Hut wie im Schild, Decken: w., sch. gefüttert (sollten sch.-w. sein?) (Weiß, 101).

Cholo (III.) v. S. am 19. 9. 1276 unter den steir. Herren beim „Reiner Schwur“.

I. Cholo (I.) v. TRIXEN, Herr auf Mahrenberg u. Saldenhofen, 28. 10. 1164. – Bruder: Heinrich v. TRIXEN zu Unterdrauburg, 1147-1192, ∞ nach 1164 Mathilde, T. d. Conrad Gf. v. VALLEY u. d. Agnes, Schwester des Arnold Gf. v. Mareit (in 1. Ehe ∞ mit Siegfried (II.) Gf. v. LEBENAU, † 1164). – Söhne: 1. Cholo, w. f. – 2. Gottfried v. GRAFENSTEIN, 1205, tot 1248 (Nachkommen). – 3. Albert v. MAHRENBERG (Nachkommen). – 4. Otto (I.) v. TRIXEN u. (UNTER) DRAUBURG, 1204 (Nachkommen). – 5. Conrad, Abt von St. Paul i. L. 1222, 1187-1239.

II. Cholo (II.) v. SELTENHEIM u. SALDENHOFEN (Ktn., Erbauer der Feste Saldenhofen), 8. 1. 1220 v. TRIXEN, 1227, vor 1238, ∞ N., lebt 13. 7. 1239, tot 1263. – Kinder: 1. Heinrich v. GRAFENSTEIN, 13. 7. 1239. – 2. Ulrich v. TRIXEN, 13. 7. 1239. – 3. Cholo, w. f. – 4. Gottfried, 13. 7. 1239, 3. 10. 1267, tot 24. 1. 1269, ∆ Kloster Viktring. – 5. Tochter, 1. 1. 1278, ∞ (schon 1239) Hartnid v. LEIBNITZ, 13. 7. 1239, 1. 1. 1278.

III. Cholo (III.) v. SALDENHOFEN, 13. 7. 1239, 1248, 26. 8. 1254, 14. 6. 1263, 29. 6. 1272 (senior). – Söhne: 1. Cholo (IV.), oberster Landrichter, 26. 8. 1254, 29. 6. 1272, 24. 12. 1280, 1279-1284 LH in Ktn., 1285/86. – Tochter: Alisa, lebt 21. 7. 1306, † 1307 (?), tot Mai 1309, ∞1 Reinbert v. GLANECK; ∞2 1294/97 Conrad (III.) v. AUFENSTEIN, Marschall u. LH in Ktn., † 18. 11. 1338. – 2. Conrad, w. f.

IV. Conrad v. SALDENHOFEN, 26. 8. 1254, 29. 6. 1272, tot 30. 6. 1299, ∞ Cunigunde, T. d. Heinrich v. WILDHAUS u. d. Gertrud v. Rohitsch, 30. 6. 1299⁵⁶¹; ∞2 (in 2. Ehe ∞). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Gertrud, 8. 1. 1322, ∞1 Cholo v. NEIDBERG, beide 30. 6. 1299; ∞2 vor 6. 12. 1309

⁵⁶¹ Möglicherweise ist Cunigunde eine in 2. Ehe verh. Wildhaus (Urk. FHKA).

mit Hartnid v. WEISSENECK. – 2. Sophie, 30. 11. 1330, ∞ vor 30. 6. 1299 N. (Hans?) v. LEIBNITZ, tot 1322, 1326(?). – b) aus 2. Ehe: 3. Cholo, w. f. – *ber* Berchtold, 19. 7. 1311, 25. 5. 1312, ∞ vor 11. 5. 1312 Diemut, T. d. Hermann v. KUCHL.

V. Cholo (V.) v. SALDENHOFEN, 2. 3. 1307, 6. 12. 1309, 20. 2. 1312, 10. 8. 1319, 8. 1. 1322, 17. 3., 21. 9. 1328, ∞ Agnes, 10. 8. 1319, 17. 3. 1328. – Kinder: 1. Cholo, w. f. – ?2. Elspet, Benediktinerin zu St. Georgen a. L., 2. 2. 1327, 14. 2. 1348.

VI. Cholo (VI.), 10. 8. 1319. – Sohn: Cholo (VIII.?), zu Saldenhofen, Pfandinhaber der Hft. Windischgraz, LH. in Stmk., 1369, tot 18. 7. 1374 (der letzte Trixener), ∞1 25. 11. 1344 Elisabeth, zu Saldenhofen, T. d. Albero v. Schönberg⁵⁶², 24. 6. 1350, 26. 7. 1361 (in 1. Ehe ∞ Gotschalk v. NEUBERG); ∞2 1368 Elisabeth, T. d. Friedrich v. AUFENSTEIN, Erbmarschall u. LH. in Ktn., u. d. Anna Gfn. v. Ortenburg, 15. 5. 1375, 8. 3. 1377, tot 1384 (in 2. Ehe ∞ vor 5. 3. 1377 mit Ulrich Herrn v. STUBENBERG u. in 3. Ehe ∞ 24. 12. 1381 mit Peter v. LOSENSTEIN).

DA St. Pölten, Bistum St. Pölten, Urk. 1350 VI 24. DOZA, Urk. n. 251. ÖStA/HHStA: Eberndorf Propstei; UR Gschwendt 84; Salzburg Domkapitel; SbgE; St. Paul i. L. (alle) Urk. KLA, AUR. StA St. Paul i. L., St. Paul U 58, 69, 85, 112, 117, 118. MC 5 (Saldenhofen); ReggStmk I/1, n. 59, 133, 366, 1104; II/1, n. 1795; Domenig, n. 90; Duellius, 54f. n. 59; MG Necrol. II, 449 (8. 2.); Schroll, Necrologium St. Paul, 72, 168 n. 26; Siebmacher, Bd. 28, 178; Pettenegg, Aufenstein, 31f., 37, 41; Pirchegger, Unterstmk., 18, 151ff., 156ff.; Weiß, 101; ZHVSt 12/1914, 173, 177; Wikipedia-Saldenhofen; Kraßler 129, 208).

SÁNDOR von Slawnicza (erloschen)

Ungar. Familie. Erlöschen 1878. Die Familie und der Name leben weiter in der Familie Metternich-Sándor.

Ungar. Grafenstd. von K. Joseph II. für Anton S. v. S., Wien 27. 8. 1787. W.: Im b. Schild aus einer auf gr. Berg ruhenden Krone wachs. Hirsch, der von einem Pfeil durchbohrt ist u. einen gr. Bruch im Äser hat.

Landstandschaft in Stmk. für Moriz Gf. S. v. S. 20. 9. 1842.

Anton (1787) Gf. SÁNDOR v. Slawnicza, auf Bajna, Bia u. Bóth, Magnat von Ungarn, k. k. Km., ∞ Esther Gfn. VICZAY v. Lóos u. Hédervár. – Kinder: 1. Maria *Josepha*, * 1758/59, † Graz 26. 8. 1803, 44 J., Stkd., ∞1 1784 *Joseph* Anton Johann Nepomuk RGf. KHUEN v. Belasi zu Lichtenberg, Fhr. v. Neu-Lembach u. Gandegg auf Chamutitz u. Lautschowa, † Agram 7. 6. 1788; ∞2 (auf Nemélkau 1790) Franz RGf. v. ATTEMS, k. k. Km. – 2. Esther, * 1764, † Graz 3. 12. 1801, 37 J., ∞ N. Gf. RÉVAY v. Reva. – 3. Vinzenz Gf. SANDOR v. Slawnicza, k. k. Rat, ∞ Graz 25. 3. 1788 Maria *Anna*, T. d. Peter Gf. SZAPÁRY u. d. Isabella RGfn. Batthyány, * 1769. – Söhne: (a) Johann Nepomuk, * u. † Graz 7. 10. 1788. – (b) Johann *Moriz*, Herr der Hftn. Bajna, Bia u. Bóth (Ungarn) u. Kowalowitz (Mähren), Magnat von Ungarn, k. k. Km., * 23. 5. 1805, † Ofen 23. 2. 1878, ∞ Wien 7. 2. 1836 *Leontine* Adelheid, T. d. Clemens Wenzel Gf. v. METTERNICH-WINNEBURG u. d. Eleonora RGfn. v. Kaunitz u. Rietberg, * das. 18. 6. 1811, † das. 16. 11. 1861, Stkd., Besitzerin der Hft. Kojetein mit den Gütern Witzomirczitz u. Dieditz (Mähren, zum Fk gemacht). – Tochter: *Pauline* Clementine Marie Walburga, Fkherrin, Stkd., * das. 26. 2. 1836, † das. 18. 9. 1921 (österr. Genehmigung zur Führung des Namens „Metternich-Sandor“ 4. 6. 1897), ∞ das. 30. 6. 1856 Richard Fst. zu METTERNICH-WINNEBURG, k. u. k. GR, Km. und a.o. Botschafter am ksl. französ. Hof, † das. 1. 3. 1895 (Nachkommen: Metternich-Sándor). – 4. Maria *Anna*, 1803, ∞ Joseph Gf. MAJLÁTH v. Székhely.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 513. GGTB, GH 1828 ff.; Bourcy, Vermählungen, n. 23 (Gatte u. Witwer Franz Gf. Attems), 526; Siebmacher, Bd. 28, 114 (hier irrig Ernst Gf. Attems, gef. 1796, als Gatte genannt); Schiviz, Graz; Kraßler, 235. Matriken: Wien, St. Michael.

⁵⁶² Nach Zajic, n. 64 war Elisabeth eine geb. v. Winkl u. Wwe. des Albero v. Schönberg.

ST. DIONYSEN-WALDSTEIN-GUTENBERG (erloschen)

Die Familie besaß in der Steiermark die Güter St. Dionysen (bei Bruck/Mur), Waldstein und Gutenberg, nach denen sie sich nannte. Erloschen 1189.

Engelschalk (I.), 1035. – Söhne: 1. Rudolf, 1035, (1041) (Nachkommen: Pitzemberger in OÖ?). – 2. Engelschalk (II.), 1041. – Sohn: Magan, ca. 1074. – Sohn: Liutold (I.) Luogil, 1096. – Söhne: (1) Engelschalk (III.) Luegel v. ST. DIONYSEN-WALDSTEIN, 1140, 1147, † 1150 (?). – (2) Liutold, w. f.

Liutold (II) Luogil v. ST. DIONYSEN, 1135, tot 1145, ∞ Judith v. FEISTRITZ, 1140, 29. 1. 1152. – Kinder: 1. Liutold, w. f. – 2. Wentilburg, Nonne in Admont (ca. 1140/45). – 3. Cunigunde, Nonne in Admont (ca. 1140/45). – 4. Petrisa, ∞ Reginher v. TOVERNICH, ca. 1145, beide Konversen in Admont.

Liutold (III.) v. FEISTRITZ, ST. DIONYSEN, WALDSTEIN, GUTENBERG, 29. 1. 1152, † 1189, ∞ Elisabeth, T. d. Conrad Gf. v. PEILSTEIN, 1205, tot 1214, △ Stift Göss. – Töchter: 1. Ottilia, 11. 5. 1188- nach 2. 5. 1230 Äbtissin in Göss. – 2. Cunigund, 1. 10. 1187, ∞ 1174 Wilhelm Gf. v. HEUNBURG. – 3. Gertrud, 11. 5. (1187? 1188, 1189?), ∞ 1174 Herrand v. WILDON, Herr auf Gutenberg u. Waldstein u. des Marktes Weiz.

Pirchegger, Landesfürst I, 82, 87, 115ff., 121ff. u. StT II; Naschenweng, Göss 1997, 167 n. 40.

ST. MAREIN (erloschen)

Obersteirische ritterliche Familie (St. Marein b. Neumarkt). Erloschen 1430/35.

W.: Geteilt (1320, 1420).

Helmweig v. St. M. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

Helmwicus v. ST. MAREIN, Dienstmanne des Stiftes St. Lambrecht, † Ende des 12. Jh. – Helmwicus, 1226. – Kinder: 1. Helmwicus 1266- 1288. – Sohn: Heinrich, 1288-1322. – 2. N., ∞ Ott aus dem Polan. – Gerung, um 1344. – Heinrich, 1359 auf dem Hof zu St. Marein. – Sohn(?): Heinrich, 1380-ca. 1415. – Söhne(?): 1. Hans, um 1430. – 2. Helmwig, um 1430. – N., ∞ Achaz MUETMANSDORFER, auch v. ST. MAREIN, 1435, 1458.

Baravalle 1995, 488, 499; Kraßler, 13.

SARTORI von Adlersheim (erloschen)

Steirische Familie.

W.bess. u. Prädikat „von Adlersheimb“ von K. Leopold I. für Joachim Friedrich S., Wien 23. 7. 1671.

Reichs- u. erbl. Edler Panier- u. Freiherrenstd. von demselben für denselben, Wien 13. 7. 1690.

W.: Geviert mit H.: In Rot ein w. Pelikan im Nest. 1 u. 4 in W. eine g. Krone mit sch. Straußenfedernbusch besteckt, 2 u. 3 gespalten, 2 vorne in R. eine w. Faust, hinten in W. sch. Adler am Spalt, 3 vorne Adler am Spalt, hinten in R. ein w. Fingerring. Drei gekr. Helme: I Doppeladler mit Kaiserkrone zwischen den Köpfen, Decken sch.-g., II der Pelikan, Decken r.-w., III Pfauenfedernstoß, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Krain 7. 2. 1648, in Ktn. 1675, in Stmk. 1. 6. 1680, alle für *Joachim* Friedrich S. v. A.

Joachim Friedrich SARTORI (1671) v. Adlersheim, (1690) RFhr., Herr auf Klingenstein, Breitenhilm u. Sparbersbach, 1648–1680 iö. Oberkriegskommissar, ksl. Rat, † Graz 23. 7. 1704, Augustiner im Münzgraben, ∞ Anna *Catharina* HÄMPIN von Steyerdorf. – Kinder: 1. Christina Sibilla, ~ St. Peter b. Graz 12. 7. 1670. – 2. Christian, * Sparbersbach 21., † das., △ St. Peter 22. 5. 1671. – 3. Franz Sebastian, ~ St. Leonhard 9. oder 19. 9. 1674, ∞ auf Klingenstein b. Graz 11. 9. 1701 *Isabella* Francisca Anna, T. d. *Philipp* Valentin Fhr. v. SIEGERSDORF u. d. Anna Francisca Gfn. v. Herberstein, * Klagenfurt 12. 5. 1677, † Mai 1751. – Tochter: Isabella Elisabeth, 24. 3. 1737 (Tp. in Wolfsberg). – 4. Anna Theresia, Ursulinin in Graz (Maria Rosalia v. der Himmelfahrt Mariä), ~ St. Leonhard b. Graz 7. 11. 1675, † Graz 13. 5. 1737. – 5. Johann Friedrich, ~ St. Leonhard 14. 6. 1679. – 6. Joachim Zacharias, * das. 14. 6. 1679 (Zwillingsbruder des Vorigen). – 7. Elisabeth, ~ das. 31. 12. 1681. – 8. Joseph Anton, ~ das. 7. 3. 1683.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 201. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter, Graz-St. Leonhard, Klagenfurt St. Egid, Wolfsberg i. L. Schiviz, Graz, Krain 500; Frank IV, 224; F. Wohlgenuth, Geschichte der Pfarre Gaishorn und des Palmentales, Gaishorn 1955, 116; Zapletal, 39, 70; Mayer, 77; Baravalle/Knapp I, 374; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 269; Kraßler, 76, 161, 169, 215, 270, 287.

SARL, SÄRL, SERL (erloschen)

Auf Frondsberg (Oststmk.) und Gamlitz (Südstmk.) sesshaftes Geschlecht. Erloschen 1540/44. W.: Ein schreitendes Rind (1373). In R. eine naturfarbene Meerkatze (Kraßler: Affe, Leopard), die w. Stufen empor klimmt u. einen Ring um die Leibesmitte trägt, der an einer Kette hängt (1517). Das W. kam an die Lembach u. Gall v. Gallenstein.

Die Sarl v. Gamlitz 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

N. SARL, tot 1443/52. – Söhne: 1. Wolfgang, zu Gamlitz, 1443, 1452, tot 1453. – 2. Peter, 1453, noch 1478?. – 3. Andreas SÄRL, zu Frondsberg, 1443/52, 29. 4. 1483. – Kinder: 1. Niclas, zu Gamlitz, 1. 5. 1511, 24. 4. 1516. – ?2. Wolfgang, zu Frondsberg, Verordneter in Stmk., 19. 6. 1514, 23. 10. 1524, 1540, tot 1544, ∞ Barbara, T. d. Hans v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha Schaunfuß. – Tochter: Margaretha, mj. 19. 6. 1514, ∞1 1521 Christoph v. LEMBACH auf Frondsberg, 1542; ∞2 Georg v. LAMBERG zu Schneeberg. – 3. Tochter (Schwester eines Wolfgang S.), ∞ Caspar RÜLKO zu Gamlitz, ksl. Pfleger u. Amtmann zu Baierdorf b. Schöder, Pfleger zu Schachenthurn b. Scheifling 31. 5. 1497 u. 28. 7. 1501, Pfleger auf Ober- u. Unter-Kraig 2. 8. 1523, 1527, tot 1528?

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. ADG, DKA Urk. H-51. KLA, 418-B-A 1809. Brandl, n. 354; Lang, Sbg. Lehen, n. 424; Starzer, n. 262, 266; Pirchegger, Unterstmk., 109; Muchar, Urkunden-Regesten, 480 n. 314; FB Herberstein, 330, 350; Siegenfeld, 66; Baravalle 1995, 323, 581f.; Pichler, Wappensaal n. 67; Kraßler, 228, 239, 259.

SAUER (erloschen)

Alte Krainer Familie. Erloschen kurz vor oder nach 1850.

StW: In R. drei aufrechte g. Ruder nebeneinander. Helm mit einer von R. u. G. gespaltenen Straußenfeder zwischen zwei aufrechten g. Rudern. Decken r.-g.

Namen- u. W.verein. durch K. Ferdinand I. für die Brüder Pankraz, Georg, Erasmus und Christoph S. mit dem der † Familie Kosiak, Wien 14. 8. 1548: Deren W. zeigte im geteilten Schild oben in R. auf gegen den Vorderrand ansteigenden gr. Berg einen g. Löwen (schon von Kosiak aufgeerbt), unten in von G. u. R. gespalten drei (2, 1) farbengewechselte Ringe, Stechhelm mir r.-w. Decke, darauf ein r.-w. gespalten Ring, oben mit sch. Hahnenfederbusch besteckt (StW Kosiak, Hupp, 237).

Erblandvorschneideramt in Krain u. der Windischen Mark von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Hans Ludwig S. v. K. u. die männlichen Mitglieder der Familie, Graz 8. 3. 1597.

Reichs- u. erbbländ. Freiherrenstd. u. W.verein. mit dem W. der † Greisseneck von K. Ferdinand II. für die Brüder u. Vettern Hans Carl, Andrä, Georg Andreas u. Franz Erasmus S. v. K., Preßburg 2. 5. 1630. W.: Geviert, 1 u. 4 Sauer, 2 u. 3 geteilt, oben in Sch. ein mit drei r. Sparren belegter Schrägbalken (ursprünglich in R. u. fünfmal gespartt von W. u. Sch. – W. der Laun zum Hanstein, mit Greisseneck geerbt), unten in G. drei mit den Stielen im Dreipass vereinigte sch. Schaufeln (StW Greisseneck, die es jedoch Sch. in W. führten). Drei gekr. Helme: I auswärts (!) gewendeter sitzender g. Löwe mit erhobener rechter Pranke, Decken r.-g. (Kosiak). II. wie vorher Sauer. III. wie vorher Greisseneck, Decken rechts r.-g., links r.-w. (Greisseneck).

Reichsgrafenstd. durch K. Leopold I. für die Brüder u. Vettern Hans Ludwig, Georg Friedrich u. Johann Andreas S. Fhr. v. K. nebst W.verm. mit dem der † Familie Haim, Wiener Neustadt 27. 8. 1668.

W.: Geviert mit eingefropfter Spitze u. Herzschild. Dieser: StW. Sauer. 1 Kosiak. 2 Laun-Greisseneck. 3 von Sch. u. W. dreimal geteilt ein einwärts gerichteter goldener Bär (Perner zu Bärnegg, mit Haim geerbt). 4 in von B. u. W. neunmal geteilt ein g. Szepter von zwei abgewendeten ebensolchen Adlerrümpfen (-köpfen) beseitet (Reuter, mit Haim geerbt). Eingefropfte Spitze: ein aus b. Wolken in der rechten Oberecke hervorbrechender, gekrümmter u. geharnischter natürlicher Arm, einen am Ende der Hentzen mit einer Kette befestigten eisernen Streitkolben haltend (StW Haim). – Sechs gekr. Helme (zwei neben dem Schild): I der sitzende auswärts gerichtete g. Löwe mit erhobener Pranke, Decken r.-g. (zu Kosiak). II zwei mit den Stielenden zusammenstoßende aufrechte sch. Schaufeln, Decken rechts r.-g., links r.-w. (Greisseneck). III die von R. u. G. gespaltene Straußenfeder zwischen zwei aufrechten g. Rudern, Decken r.-g. IV offener r. Flug, jeder Flügel mit einem von je drei sch. Sparren belegten w. Schräglings- bzw. Schrägrechtsbalken bezeichnet, Decken r.-w. (Laun – führten aber richtigerweise einen Königsrumpf). V ein g. Bär wachsend zwischen einem offenen, dreimal von W. u. Sch. geteilten Flug, decken sch.-g. (Perner). VI zwischen offenem, rechts w. u. links b. Flug ein g. Szepter zwischen zwei abgekehrten ebensolchen wachsenden Adlerrümpfen, Decken rechts r.-g., links b.-w. (Reuter).

Landstandschaften: In Krain 1530, in Stmk. Niel S. u. sein ungenannter Bruder 1399/1402, Hans Ludwig S. 29. 3. 1607, in Krain für Georg S. zu K. 11. 3. 1609, in Ktn. für Georg S. zu Schrottenegg 1609 u. für Hans Ludwig Fhr. S. 3. 4. 1610, in Stmk. für Franz S. 17. 1. 1624, ungar. Indigenat für Cajetan RGF. S. 1765, in Tirol 1786 für Wenzel RGF. S. v. A. († 1799).

I. Heinrich der SAUER, urk. 20. 6. 1334 Cilli (verkauft an Friedrich v. Sannegg Huben zu Patriarchsdorf u. „Pruk“ bei Flödnig).

II. Jodok (Jost) SAUER („de Sava“), um 1400, ∞ Dorothea v. STAIN (STEINER). – Kinder: 1. Wilhelm, 1441/62, 1478, ∞ Dorothea (in 1. Ehe ∞ mit Jost MOSHEIMER). – 2. Cunigunde, 1441/62. – 3. Hans. – 4. Georg, 1420, 1. 5. 1434, 24. 4. 1440 Hptm. zu Tschakenturns (= Schachenturn b. Radkersburg). – Tochter: Clara, ∞ Paul v. HOHENBURG auf dem Turm zu Köstenberg, beide 1. 5. 1434. – 5. Pankraz, w. f. – 6. Cäcilia, † ledig. – 7. Catharina, † ledig. – II. Heinrich der SAWRER, 1. 9. 1425 (Siegler). – Dorothea u. Margaretha SAUER, 4. 5. 1436 schon Dominikanerinnen zu Michelstetten/Velesovo, Dorothea Priorin 1460-1461. – II. Niklas, des Michel Sauer Sohn, Laibach 5. 11. 1436.

III. Pankraz (I.) SAUER, ∞ Maria, Erbtochter des Hauses u. der Herrschaft Kosiak b. Rudolfswerth/Kozjak, T. d. Ludwig v. KOSIAK, Herr auf Treffen/Trebnje, Pfleger zu Maichau/Mehovo, Feldhptm. in Krain, u. d. Elisabeth Zriny. – Kinder: 1. Nikl, (1399/1402?), 1430, 1446. – 2. Andre, 1446. – 3. Jobst, w. f. – 4. Mert (Bruder des Jobst), zum Grafenweg, 1441/62 (ebenso). – Tochter: Margaretha, ∞ Ulrich GALL. – ? 5. Jacob (d. Ä.) (1494; nach Bucelinus des Pankraz Sohn u. Bruder des folgenden Jobst). – (Sohn?): Jacob, d. J., ∞ bereits 25. 5. 1464 Anna, T. d. Lorenz KRUMBACH (in 1. Ehe ∞ mit Jacob GLOBIZER).

IV. Jobst SAUER v. Kosiak, 1441/62, tot 1477, ∞ Sibilla, T. d. Balthasar v. der DÖRR u. d. Anna v. Obernburg. – ?Sohn: V. Jörg SAWER zu Graffenweg u. seine Geschwister mit lf. Lehen in Krain belehnt 26. 2. 1477. – ?Bruder: Jobst, w. f.

V. Jobst SAUER v. Kosiak (Nachkomme des Jobst von 1441/62), um 1500, 1. 5. 1522, tot 1548, ∞ Regina, T. d. Jobst v. GALLENBERG, Landesverweser in Krain, u. d. Polyxena v. Auersperg. – Kinder: 1. Jobst, 13. 12. 1588 (mit Bruder Georg). – 2. Pankraz, w. f. unter Älteres Haus. – 3. Georg, s. unter Jüngerer Haus. – 4. Christoph, 14. 8. 1548, ksl. Obst., gef. vor Algier 1580. – 5. Erasmus, auf Kosiak u. Repitsch, Hptm. zu Wihitsch, 14. 8. 1548, tot 6. 9. 1598, ∞1 Felizitas, T. d. Cosmus RAUBER zu Weineck/Kravjek u. d. Agnes v. Purgstall, Witwe 6. 9. 1598⁵⁶³; ∞2 Magdalena, T. d. Franz Frh. v. EGKH und HUNGERSPACH u. d. Elisabeth v. Attems, † Laibach 30. 3. 1587. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Kinder: 1. Sibilla, ∞ Andrä APFALTREER zu Möttnik. – (2) Franz, auf dem Kosiak-Hof unter Windischgraz (verkauft 12. 4. 1611), zu Klandorf (Glandorf?) u. Feldenhofen b. Windischgraz/Zavlar, 1623 Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, laa. Krainer Arkebusier-Rittm. zu Karlstadt, † Karlstadt kurz vor 5. 4. 1630, ∞ (Hb.) Windischgraz 5. 5. 1622 *Maria* Salome, T. d. Hans *Georg* HURNUS zu Gradisch u. Feldenhofen u. d. Barbara Gall, † auf Feldenhofen 1652 kurz vor 3. 3. – Kinder: a) Catharina, ∞ Franz *Georg* Rudolph BARBO v. Waxenstein, † kurz vor 1650. – b) Franz Erasmus, 1630 RFhr., seit 3. 6. 1640 DO Ritter, Kommendator zu Friesach (Ktn.) u. St. Georgen, 1646. – c) Sybilla, ∞ Constantin v. WAGENSBERG. – 6. Cunigunde, Äbtissin der Klarissen zu Minkendorf in Krain, 1560-1579. – 7. Regina, ∞ Andrä MORDAX (zum Graben, 20. 5. 1616). – 8. Elisabeth, † 8. IV. 1571, ∞ 25. 6. 1536 Pankraz v. SCHROTTENBACH auf Heggenberg, † 26. 12. 1559, Δ Pfarrk. Franz. – 9. Margaretha. – 10. Martha, ∞ Martin LANGENMANTEL.

Älteres Haus

VI. Pankraz (II.) SAUER zu Kosiak,⁵⁶⁴ ksl. Hptm. über ein Fußvolk in Krain, † 1580, ∞ (Hb.) Kosiak 17. 11. 1538 Anna, T. d. Constantin GALL zu St. Georgenberg; ?∞2 Magdalena, T. d. Wolf v. LAMBERG Fhr. v. Ortenegg u. Ottenstein zu Schneeberg, Vizedom in Krain, u. d. Clara Gall zu Möttnick u. Rudolfseck. – Kinder: 1. Anna, ∞ Adam RAUBER zu Weineck u. Kreutberg, Rittm. der ständ. Gültperde in Krain, † nach 1594. – 2. Ludwig, w. f.

VII. Hans *Ludwig* SAUER zu Kosiak auf Waldeck/Razborca, Wöllan/Velenje, Schönstein/Šoštanj u. Schwarzenstein/Črna na Koroškem, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, Hptm. vor Petrinia, † (Wöllan) 22. 1. 1622, Δ Kirchhof Wöllan, ∞1 20. 9. 1589 Anna, T. d. Carl v. WEIXELBURG, Regim. Rat, u. d. Catharina v. Gallenberg; ∞2 auf Welzenegg, Ktn., 9. 4. 1602 Veronica, T. d. Andre Fhr. v. HAIM zu Truttendorf u. Sorgendorf u. d. Felizitas Leiniger v. Sorgendorf, † 29. 8. 1619; ∞3 Rosina, T. d. Georg v. GAISRUCK auf Puchenstein u. Stadt u. Schloss Feistritz, ksl. Truchsess, u. d. Barbara v. Lamberg zu Rothenbühel, lebt 6. 8. 1629 (in 1. Ehe ∞ Windischgraz (10. 12.?) 1589 mit Erasmus d. J. GALL v. Gallenhofen u. Widerdriess, u. in 3. Ehe vor 10. 3. 1626 mit Bernhard SEENUSS, tot 6. 8. 1629). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Magdalena*, lebt 31. 12. 1655, ∞1 25. 10. 1609 Georg Sigmund RAMSCHÜSSEL v. Schönegg auf Schallegg, † 1611; ∞2 1615 Wolf Niclas RFhr. v. WINDISCHGRAETZ, † Ungarn 1635. – 2. Carl, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Catharina, zu Schönstein/Šoštanj, test. Forchtenegg 7. 9. 1648, ∞ 25. 10. 1609 *Sigmund* Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels, † vor 1631. – b) aus 2. Ehe: 4. Andreas, s.

⁵⁶³ Witting, Beiträge 1895, 258 nennt als 2. Frau Magdalena GALL, deren Kinder Catharina, ∞ Franz BARBO v. Waxenstein, u. Franz Erasmus, D.-Ord. Komtur, gewesen seien, was auch nach DOZA, Ahnenproben, Urk. n. 1535 unrichtig ist.

⁵⁶⁴ Eine Stammtafel in Masten, Rodbina Sauer (2010), hat als Eltern des Pankraz Jobst u. Sibylla v. der Dörr, als Großeltern Pankraz u. Maria v. Kosiak, Georg Friedrich u. Johann Carl waren nicht Brüder, sondern Vater (Carl) u. Sohn.

unter Jüngere Linie. – 5. Pankraz, auf der Meierschaft Laschisch in Zavodnje, * Wöllan 15. 5. 1604, † Genua zwischen 23. 4. u. 4. 7. 1623.

Ältere Linie auf Wöllan und Ankenstein

VIII. Johann *Carl* SAUER (1630) RFhr. u. erbländ. Fhr. zu Kosiak, Herr auf Ankenstein/Borl, Lilgenberg/Limbar, Wöllan u. Schönstein, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, iö. Regim. Rat, Verordneter in Stmk., ksl. Rat, † Graz 5. 5. 1646, △ das. Jesuiten, ∞1 25. 9. 1622 Creszentia, T. d. Hans *Franz* v. GREISSENECK u. d. Elisabeth v. Lamberg zum Savenstein; ∞2 (Hb.) 10. 7. 1633 Anna *Margaretha*, T. d. Johann *Felix* v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenwald u. Osterwitz auf Präwald, Hptm. zu Karlstadt, u. d. Maria *Elisabeth* RFrn. v. EGKH u. Hungersbach, * auf Osterwitz 9. 5. 1613, † Graz 25. 4. 1654, △ Jesuiten. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Catharina* Elisabeth, zu Anderburg, 27. 6. 1636 Tp. in St. Martin im Schalltal, ∞ Adam Seyfried RAMSCHÜSSEL (1654) Fhr. von Schöneck u. Wildenegg, 1666 auf Anderburg ö. Cilli/Šentjur, Obrist zu Iwanitsch, Hptm. des Schlosses St. Georg. – 2. Ludwig, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Franz Sigmund, Herr auf Schönstein, Buchenstein u. Grieshof, † Graz 13. 4. 1659, △ Pettau. – 4. Georg Friedrich, s. unter Jüngerer Ast. – b) aus 2. Ehe: 5. Maria *Renata*, Benediktinerin in Göss (M. Rosalia), * 1638, † Göss 10. 6. 1700.

Älterer Ast auf Wöllan

IX. Johann *Ludwig* (1668) RGf. SAUER v. u. zu Ankenstein Fhr. zu Kosiak, Herr auf Wöllan, Lilgenberg u. Straußenegg/Strovsenek, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Rat, * 1626, † 1682 kurz vor 30. 3., ∞1 auf Pfannberg 15. 6. 1653 Johanna *Renata*, T. d. Wolf JÖCHLINGER zu Jochenstein RFhr. auf Pfannberg, Hartenstein u. Leiffling u. d. Maria Melusina Frn. Gall v. Gallenstein, * Graz 31. 3. 1632; ∞2 auf Schönstein 20. 2. 1662 Maria *Franziska*, T. d. Max Gf. v. SCHROTTENBACH u. d. Maria *Catharina* Gfn. v. Urschenbeck. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Theresia*, * Graz 17. 3. 1654, lebt 1693 (Haller Stiftsdame seit 6. 1. 1683, † Hall i. T. 1. 1. 1727, 74 J.?). – 2. *Christina* Creszentia, * u. † das. 16. 2. 1656, △ Pfannberg (= St. Maurizen?). – 3. Anna Maria Isabella, * 1. 9. 1657, † 1661, △ Pettau, Kapuziner. – (b) aus 2. Ehe: 4. Isabella Concordia, 1686. – 5. *Max* Ferdinand, † in der Festung Ofen 1686 kurz vor 23. 9. – 6. Anna Rebecca, 15. 7. 1683 bereits Ursulinin in Wien (Anna Theresia vom hl. Joseph). – 7. Maria Theresia, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Scholastica), * Unterstmk. 1675, † St. Georgen am Längsee 18. 3. 1721. – 8. *Joseph* Ernst, Herr auf Lilgenberg u. Straußenegg, Dragoner Hptm. unter Gen. Gf. Saurau, 23. 4. 1692, 1696. – 9. *Gottfried* Wilhelm, Herr auf Wöllan, test. Ofen 27. 10. 1699. – 10. *Ignaz* Leopold, Malteserritter, lebt 23 5. 1705, „hat sich selbst mit einer Pistole zu Malta umb das Leben gebracht“. – 11. Wolf Raimund, † jung nach 1686. – 12. Eleonora Beatrix, 1686 Kostfräulein in einem Wiener Kloster, ∞1 vor 5. 8. 1693 N. Gf. FUCHS; ∞2 vor 23. 5. 1705 N. v. HOCHHAUSEN.

Jüngerer Ast auf Ankenstein

IX. Georg Friedrich (1668) RGf. SAUER v. u. zu Ankenstein, Fhr. zu Kosiak, erster Fkherr auf Ankenstein, Herr auf Dornau, Ebensfeld u. St. Johann, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, ksl. WGR u. Km., Verordneter in Stmk., Oberproviandmeister der Windischen u. Petrinischen Grenzen, * 1631/32, † zwischen 27. 9. u. 7. 10. 1695, ∞ Graz 10. 2. 1656 Maria *Barbara*, T. d. Ehrenreich Gf. v. TRAUTTMANSDORFF auf Trautenburg, Rakitsch u. Weitensfeld, ksl. Km., Gen. u. Kmdt. zu Kopreinitz, u. d. Barbara Rosina Urschenbeck Frn. zu Pottschach, * Graz 2. 1. 1641, † Pettau 1. 5. 1679, △ das. Kapuziner. – Kinder: 1. Maria Anna. – 2. Maria Barbara. – 3. Leopold, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Georg *Sigmund*, seit 22. 6. 1686 Kanonikus zu Pöllau. – 5. Maria *Cäcilia*, Benediktinerin in Göss (M. Antonia), * Graz 21. 2. 1660, † Göss 16. 9. 1723. – 6. Maria *Franziska*, Benediktinerin in Göss (M. Theresia)a, * Ankenstein Juni 1661, † Göss 21. 1. 1718.

– 7. Franz Anton, s. unter Jüngerer Zweig. – 8. *Ferdinand* Friedrich. – 9. *Maria Clara*, Benediktinerin in Göss (M. Clara), * Ankenstein 1666, † Göss 23. 3. 1720. – 10. *Maria Aloysia*, Benediktinerin in St. Georgen am Längsee (M. Juliana), * 4. 12. 1669, † St. Georgen a. L. 21. 9. 1754. – 11. *Maria Victoria*, Hofdame der Königin v. Polen in Innsbruck, tot 8. 7. 1704, ∞ (ca. 1701) Georg Rudolph RGf. v. THURN-VALSASSINA. – 12. *Erasmus* Friedrich Ruprecht, Fkherr auf Ebensfeld/Ravno polje u. St. Johannes/Starše (Sveti Janez na Dravskem Polju), ksl. WGR u. Km., * September 1678, † Graz 26. 8. 1739, ∆ Ebensfeld, ∞ Wien 16. 2. 1713 *Maria Eleonora*, Hofdame der Kn. Eleonora Magdalena Theresia, T. d. Christian RGf. v. EGKH und Hungersbach, ksl. WGR, Km., Gesandter u. Minister am niedersächs. Kreis zu Hamburg, Reichshofrat, u. d. Eva Christina Speidl Frn. v. Vatersdorf, † 1755. – Kinder: (1) *Carl* Joseph Thaddäus Erasmus Silvester, * Graz 30. 12. 1713, † jung. – (2) *Maria Franzisca* Antonia Josepha, * das. 15. 4. 1716, lebt 22. 10. 1737. – (3) Tochter, * u. † Graz 10. 6. 1717, ∆ Dominikaner.

Älterer Zweig auf Ebensfeld und St. Johann

X. Carl *Leopold* RGf. SAUER v. u. zu Ankenstein, Fhr. zu Kosiak, Herr auf Ebensfeld/Ravnjo Polje u. St. Johann im Draufeld/Sveti Janez na Dravskom Polju, Erblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, Oberproviandmeister, test. Klagenfurt 10. 8., tot 23. 11. 1688, ∞ *Maria Franzisca*, T. d. Georg Friedrich Gf. v. MÖRSBERG u. Beffort, ksl. GR, Obersterblandhofmeister in Stmk., iö. Statthalter, u. d. *Maria Eleonora* Frn. v. Offenheim, * Graz 5. 4. 1666, † das. 30. 11. 1688, ∆ Pettau/Ptuj, Kapuziner. – Kinder: 1. *Maria Barbara*, Ursulinin zu Graz (Anna Catharina), * das. 1. 10. 1686, † das. 1. 3. 1732. – 2. *Maria Clara*, Dominikanerin zu Graz (M. Leopoldina), * das. 16. 8. 1687, † das. 8. 3. 1707. – 3. Georg, w. f.

XI. Franz *Georg* Leopold Posthumus RGf. SAUER v. u. zu Ankenstein, Herr auf Wöllan, Schönstein, Lilgenberg u. Dornau/Dornava, Erblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, iö. Regierungsrat, * Graz 23. 11. 1688, † das. 14. 2. 1735, ∞ das. 4. 8. 1711 *Maria Antonia* Franzisca, T. d. Johann *Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Brunsee u. Trabuschgen, ksl. GR, Km. u. Vizedom in Stmk., u. d. Eva Eleonora RGfn. v. Mörsberg u. Beffort, * das. 9. 5. 1686, † das. 23. 7. 1741, beide ∆ das. Minoriten, Antoniuskapelle. – Kinder: 1. *Maria Antonia*, † Wien 1. 9. 1782, ∞ 1746 Franz Gf. ESTERHÁZY v. Galántha, Erbherr auf Frakno, Herr auf Papa, Tatta, Gestkes, Devetser u. Ugod, ksl. WGR, Km. u. GFM, Obergespan des Borsoder Komitats, † 1758. – 2. Franz de Paula Franz de Borgia, Franz Xaver Ferdinand Leopold Dominikus Maximilian, * Graz 10. 10. 1713, † das. 24. 4. 1716, ∆ Karmeliter. – 3. *Erasmus* Friedrich Johann Baptist Carl Borromäus Franz de Paula Felix Malchus, * das. 28. 3. 1715, lebt 1739. – 4. Cajetan, w. f. – 5. *Maria Anna* Victoria Walburga Josepha Eleonora, * das. 8. 8. 1720, † Preßburg 16. 9. 1764, ∞ Graz 14. 1. 1737 Emanuel *Emmerich* Ernst RGf. BATTHYÁNY v. Nemet-Ujvár auf Schlaining, Rechnitz, Neuhaus u. Körmend, † Zala-Szent-Grot 30. 12. 1774. – 6. *Maria Anna Theresia* Franzisca Eleonora, * Graz 13. 2. 1722, lebt 19. 2. 1746. – 7. Johann Maria Franz Timotheus Philipp, * das. 25. 1. 1726, † jung. – 8. *Maria Josepha* Johanna Ignazia Cajetana Ursula, * das. 21. 10. 1729, † jung.

XII. Johann Christoph Thaddäus Franz Walpurga *Cajetan* RGf. SAUER v. u. zu Ankenstein, Fkherr auf Ebensfeld u. St. Johann, Herr auf Ankenstein, k. k. GR u. Km., Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., Vizepräs. des iö. Guberniums, * Graz 9. 3. 1718, † das. 22. 7. 1793, ∞1 das. 24. 11. 1741 *Maria Cajetana* Walpurga Elisabeth, T. d. *Wenzel* Carl Gf. v. PURGSTALL Fhr. zu Krupp auf Freyenthurn, Herr auf Riegersburg u. Hainfeld, ksl. Km., Hofmarschall, iö. Reg. Rat u. Landesverwalter in Görz, u. d. *Maria Anna Clara* RGfn. v. Mörsberg u. Beffort, * das. 1. 5. 1722, † das. 12. 8. 1778; ∞2 das. 25. 11. 1782 *Maria Agnes*, T. d. Christoph Ferdinand Gf. NIMPTSCH u. d. *Maria Magdalena* Gfn. Gilleis Frn. v. Sonnenberg, * 30. 7. 1737, † das. 13. 1. 1797 (in 1. Ehe ∞ 17. 2. 1760 mit Johann Maximilian Probus RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Majoratsherr auf Wildbach, Guberniumpräs. u. LH in Stmk., † Graz 14. 3. 1779). – Kinder aus 1. Ehe (bis auf 12., 13. u. 15. alle in Graz * u. ~): 1. *Wenzel* Ferdinand Cajetan Seraphin

Johann Nepomuk, Herr auf Ebensfeld u. Wöllan, k. k. Rat u. Hofrat der böhm.-österr. Hofkanzlei, Gouverneur u. Bezirkshptm. von Tirol, * 14. 9. 1742, † Wien 22. 6. 1799, ∞ Graz 9. 5. 1770 *Maria Anna* Josepha Apollonia RFrn. v. METSCH, * Wien 30. 10. 1755, lebt 3. 3. 1780. – 2. *Cajetan* Sigmund Johann Seraphin Ignaz, DH zu Waitzen, DP zu Großwardein, * 29. 6. 1743, † Großwardein 29. 8. 1811. – 3. *Joseph* Franz Xaver Seraphin Cajetan Medardus, * 8. 6. 1745, † jung. – 4. *Franz* Xaver Cajetan Seraphin, k. k. Km. u. Reichshofrat, * 19. 7. 1746, † Wien 21. 11. 1809.⁵⁶⁵ – 5. *Maria Anna* Seraphina Cajetana, * 6. 7. 1747, † das. 2. 8. 1786, zuerst Vorsteherin des savoyischen Damenstifts in Wien, dann ∞ Graz 10. 1. 1779 Carl *Friedrich* Leopold Joseph Seraphicus RGf. v. GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Ober-Rakitsch, Herr auf Pirkwiesen, † 23. 1. 1812. – 6. *Leopold* Cajetan Seraphin, 1773 DO-Ritt., Komtur zu Meretinzen, * Graz 26. 8. 1748, † zu Meretinzen 1. 3. 1800, ∆ Graz, Leechk. – 7. *Josepha* Cajetana Maria Seraphina, Stiftsdame zu Hall i. T., * 1. 11. 1749, † das. 31. 1. 1813. – 8. *Anton* Cajetan Seraphin Lucas, DH zu Görz u. Leoben, * 21. 11. 1750, † Knittelfeld 25. 4. 1817. – 9. *Maria Aloysia* Cajetana Franzisca, * 28. 1. 1752, † das. 28. 5. 1754, ∆ Hl. Blut. – 10. *Augustin* Maria Cajetan Seraphin Rudolph, * 17. 4. 1753, † jung. – 11. *Maria Theresia* Cajetana Seraphina Thaddäa Silveria, * 20. 6. 1754, † das. 18. 3. 1767, ∆ Ursulinen. – 12. *Maria Barbara*, Savoyische Stiftsdame in Wien, * 1757, lebt 4. 10. 1806. – 13. *Aloysia*, * 1758, † Graz 13. 8. 1837, 79 J. – 14. *Ignaz* Maria Joseph Cajetan Seraphin, DH zu Regensburg, * 3. 9. 1761, † nach 11. 2. 1814. – 15. *Felix*, * Pressburg 15. 1. 1763, 1781 Fahnen-Kadett. – 16. *Franziska* Salesia Maria Cajetana Seraphina Andrea Avellina, Herrin auf Ebensfeld, Stkd., * 18. 9. 1766, † das. 28. 9. 1840 (Letzte des Geschlechts), ∞ das. 28. 9. 1789 mit ihrem Schwager Carl *Friedrich* RGf. v. GLEISPACH, † 23. 1. 1812.

Jüngerer Zweig auf Ankenstein

XI. Franz Anton SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein, Fhr. zu Kosiak, Fkherr auf Ankenstein, Herr auf Dornau, Wöllan u. Lilgenberg, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, Land- u. Hofrechtsbesitzer, ksl. WGR u. Km., † Graz 11. 9. 1723, ∆ Pettau, Kapuziner, ∞ das. 28. 5. 1696 *Maria Anna*, Frau auf Wöllan u. Lilgenberg, T. d. Georg Adam Franz Gf. v. GASCHIN u. d. *Maria Catharina* Gfn. v. Saurau, † das. 6. 8. 1761, ∆ Ursulinen, Totenkapelle (nicht Wöllan). – Kinder (bis auf 5. alle in Graz * u. ~): 1. *Maria Isabella*, * 25. 2. 1697. – 2. *Theresia Rosalia*, * 16. 10. 1698. – 3. *Barbara* Rosina Josepha, * 9. 5. 1700, am 26. 7. 1724 in der Drau ertrunken. – 4. *Florian* Maria Rudolph Joseph, * 4. 5. 1701. – 5. *Maria Philippina*, am 26. 7. 1724 in der Drau ertrunken. – 6. *Maria Aloysia*, * 26. 5. 1704, † jung. – 7. *Franz*, w. f. – 8. *Sohn*, *u. † das. 8. 1. 1706, ∆ Kapuziner. – 9. *Maria Antonia* Cäcilia, * 26. 1. 1711, † nach 7. 1. 1745, ∞ nach 11. 8. 1731, N. Gf. v. GUTTENSTEIN, tot 6. 8. 1761.-10. *Maria Aloysia*, Ursulinin in Graz (M. Cajetana), * 1. 7. 1715, † das. 18. 12. 1790.

XII. *Franz* Xaver Johann *Joseph* Maximilian Ignaz Abraham SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein, Fkherr auf Ankenstein, Herr auf Dornau u. Wöllan, k. k. wirkl. Km. u. Repräsentations- u. Kammerrat, * Graz 21. 12. 1708, † Wien 23. 12. 1760, ∞1 Wien 10. 4. 1741 *Maria Josepha*, ksl. Hofdame, T. d. *Ferdinand* Franz Friedrich Leopold Gf. v. WALMERODE,⁵⁶⁶ k. k. Km. u. GFML, u. d. *Maria Josepha* RGfn. v. Kuefstein zu Greillenstein, † Graz 5. 9. 1744, ∆ Hl. Blut, Priestergruft; ∞2 Wien 2. 5. 1751 *Maria Ernesta* Theresia Elisabeth, T. d. Johann *Anton* Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova auf Medea, k. k. Km., u. d. Regina Maria *Elisabeth* RGfn. v. RABATTA Frn. auf Canale, * Görz 1. 7. 1725, † das. 16. 1. 1788. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Vinzenz*, w. f. – 2. *Elisabeth*, * 3. 2. 1742, † Görz 14. 1. 1786, ∞ Graz 18. 12. 1766 Emanuel Gf. de TORRES, † das. 31. 1. 1775. – b) aus 2. Ehe: 3. *Maria Theresia* Anna Elisabeth Walburga, * Graz 30. 12. 1751.

⁵⁶⁵ „ein ausgezeichnete Kanzelredner“, Witting, Beiträge 1895, 261 gehört wohl zum DP u. nicht zu seinem Bruder Franz.

⁵⁶⁶ Franz Joseph hatte am 10. 4. 1741 Eugenie Elisabeth Gfn. v. Rabutin als Braut, StLA, LR K. 955, H. 1 (ohne fol.)!

XIII. *Vinzenz* Maria Johann Nepomuk Franz de Paula Abraham Joseph SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein Fhr. zu Kosiak, Fkherr auf Ankenstein u. Leskowitz, Herr zu Wöllan, Lilienberg, Straußenegg/Strovsenek, Schönstein, Ebensfeld u. St. Johannes, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km., iö. Reg. Rat, * Graz 30. 8. 1744, † das. 23., ∆ 25. 2. 1773, ∞ Ankenstein 2. 2. 1766 Maria *Theresia* Isabella, T. d. Maximilian Gf. REGAL auf Czerewiz u. Neubukowan (Böhmen), u. d. Maria Elisabeth Trautson RGfn. v. Falkenstein, * Wien 25. 8. 1748, † Graz 21. 10. 1775, beide ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. *Wilhelm* Franz, Fkherr, * 6. 3. 1767, test. 16. 6. 1785, † in Italien. – 2. *Vinzenz* Ferrerius Ernest Cajetan Joseph Seraphin Johann Baptist, auf Schwarzenstein/Švarcenštajn, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km., Malteser, * 21. 5. 1768, † Ankenstein 17. 1. 1819 (Letzter des Geschlechts), ∞ Wien 25. 1. 1787 Maria Anna, T. d. Franz *Heinrich* RGf. v. HEUSSENSTAMM, Herr auf Vischau u. Emmerberg, k. k. Km., nö. Reg. Rat, Erbmarschall des Kurfürstentums Mainz, u. d. *Theresia* Franzisca Frn. v. Risenfels, Stkd., * 1763 (?), † Graz 16. 11. 1823. – Sohn: Carl, * Februar, † Graz 15. 11. 1797. – 3. *Elisabeth* Maria *Theresia*, * 2. 8. 1769, † das. 8. 4. 1770, ∆ Hl. Blut. – 4. Maria *Theresia*, * 21. 1. 1771, † das. 22. 7. 1773, ∆ 23. Hl. Blut, Kindergruft.

Jüngere Linie auf Reideben, Schönstein und Eppersdorf

X. Andreas SAUER (1630) RFhr. u. erbländ. Fhr. zu Kosiak, Herr auf Reideben u. Schönstein, ksl. Gen. u. Kmdt. zu Karlstadt u. Warasdin, iö. Hofkriegsrat, * auf Waldeck b. Windischfeistritz 24. 3. 1603, † (auf Reideben) 1645 (1648?), ∆ Reideben, ∞ *Susanna* Elisabeth, T. d. Anton v. u. zu KRONEGG auf Himmelau u. d. Sophia v. Siegersdorf, † „in der Pfarre St. Johann am Weinberg“ (= auf Reideben) 21. 9. 1655, ∆ St. Maria zu Wöllan. – Kinder: 1. Johann Andreas, w. f. – 2. *Veronica* Sophia, ∞ Hans *Balthasar* KULMER zum Rosenpichl. – 3. Maria Elisabeth, † ledig. – 4. Anna Magdalena. – 5. Regina, ∞ Hans *Weikhard* RAMSCHÜSSL Fhr. zu Schönegg. – 6. Creszentia. – 7. Friedrich, span. Gesandter, Koadjutor des EB von Mailand (18. 1. 1658 Hans Friedrich?). – 8. Eva. – 9. Sophia. – 10. Maria *Mechtildis*, † nach 1700, ∞ (Klagenfurt?) 1662 Johann *Franz* Gf. v. PLAZ, Herr auf Gradisch, Landesvizedom in Ktn., sbg. Rat, † 29. 4. 1697. – 11. Felizitas, 21. 9. 1655, test. 15. 7. 1663.

XI. Johann Andreas SAUER (1668) RGf. v. u. zu Ankenstein, Fhr. zu Kosiak, Herr auf Wöllan, Rheinsteinst, Lilgenberg, Freyenthurn u. Reideben, Landrechtsbeisitzer u. Verordneter in Ktn., † 7., ∆ Pfarrk. Wolfsberg, Ktn., 14. 9. 1681, ∆ Wolfsberg, ∞ Graz 15. 11. 1649 *Susanna* Regina, (Frau auf Rabensdorf, Ktn.?), T. d. Ulrich Christoph Herr v. SCHÄRFFENBERG auf Hohenwang, Landesverweser in Stmk., u. d. Elisabeth RGfn. v. Thurn-Valsassina, † 26. 12. 1691, 65 J. alt, ∆ Stadtpfarrkirche Völkermarkt. – Kinder: 1. Maria *Elisabeth*, Herrin auf Freudenberg, * Klagenfurt 16. 6. 1652, ∆ Pfarrk. Wolfsberg i. L. 13. 1. 1717, ∞ auf Wiesenau (Ktn.) 9. 2. 1678 Johann *Ferdinand* Fhr. v. WELSERSHEIM, † (auf Thunau) 3. 5. 1679; ∞2 auf Waisenberg, Pfarre Völkermarkt, 19. 7. 1682 Georg Ernst Fhr. VISCHER, ∆ Maria Saal 2. 9. 1685, 41 J.; ∞3 St. Michael b. Wolfsberg 24. 8. 1687 Hans Wolf STRASSER v. Neudegg auf Himmelau, tot 13. 1. 1717. – 2. Georg Christoph, † Cilli 1720 zwischen 17. und 30. 4., ∞1 Eva *Dorothea* Gfn. PARADEISER, test. Bellai 11. 2. 1702; ∞2 Anna Maria Apollonia N., lebt 22. 10. 1731. – Söhne aus 2. Ehe: (1) Franz Anton, ksl. GR, Erblandhofmeister (!) in Krain, Malteserritter u. Komtur zu Ebenfurt, erm. zu Mantua im März 1736. – (2) Franz Joseph, seit 6. 9. 1727 Minorit (in Graz). – 3. Carl Joseph, w. f. – 4. Franz Philipp, 1685 minderjährig. – 5. Andrä Ludwig, * Klagenfurt 28. 3. 1654, † jung. – 6. *Regina* Cäcilia (Dominikanerin u. Priorin in Studenitz, M. Antonia?), * Klagenfurt 9. 4. 1656. – 7. Friedrich Ludwig, † jung. – 8. *Sidonia* Franzisca, † Graz 16. 10. 1691, ∆ Karmeliter, ∞ das. 24. 8. 1685 Carl Joseph Fhr. v. KAINPACH, Fkherr auf Kainbach, Herr zu Rothenturm u. Unter Zeiring, iö. Hofkammerrat, † Rotenthurm b. Judenburg 4. 9. 1727, ∆ Graz, Kapuziner, 14 Nothelfer-Gruft. – 9. Erasmus, ∞ N. Frn. v. WAIDMANNSDORF.

XII. Carl Joseph SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein, (1703), Herr auf Eppersdorf (Ktn.), Verordneter in Ktn., ∞ Maria *Catharina*, T. d. Johann Andreas Fhr. v. HIMMELBERG auf Eppersdorf, Ottmanach u. Töltschach, ksl. ObristWM, Verordneter in Ktn., u. d. Maximiliana Catharina Frn. Lasser v. Lasseregg, † Klagenfurt 1. 2. 1736, ∆ Pfarrk.. – Kinder (alle * auf Eppersdorf): 1. Maria Josepha, * 12. 2. 1690. – 2. Maria Anna Ignazia, * 3. 8. 1693. – 2. *Maximiliana* Elisabeth, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Anna), * 7. 11. 1694, † St. Georgen a. L. 2. 4. 1775. – 3. Johann Joseph Anton Gottfried, DH in Gurk, * Eppersdorf 12. 1. 1696, † 1763 nach 15. 8. – 4. Esther Antonia Elisabeth.* 20. 1. 1697, † das. 11. 8. 1719. – 5. Maria Antonia Isabella, Dominikanerin u. Priorin in Studenitz (M. Antonia), * 2. 6. 1698. – 6. *Sigmund* Carl Laurenz, Dechant des Reichsstiftes Berchtesgaden, * 8. 8. 1699, 1733. – 7. Franz Carl Philipp Leopold Wladislaus, * 8. 5. 1701, † das. 16. 5. 1702, ∆ Pfarrk. Brückl. – 8. Maria *Eleonora*, * 15. 9. 1702, † das. 6. 3. 1704, oPfarrk. Brückl. – 9. Ernestina Catharina, * 7. 11. 1703, † das. 9. 4. 1704, ∆ Pfarrk. Brückl. – 10. Franz Anton Leopold, w. f. – 11. Maria *Ernestina*, Frau auf Eppersdorf, * 2. 5. 1707, lebt 1777, ∞1 Maria Saal 8. 1. 1736 Ludwig Maximilian Fhr. v. WAIDMANNSDORF, lebt 5. 5. 1743.

XIII. Franz Anton Leopold RGf. SAUER v. u. zu Ankenstein, Herr auf Eppersdorf, * Eppersdorf 8. 2. 1705, † Klagenfurt 25. 5. 1752, ∆ Pfarrk., ∞ Schlosskapelle Ehrental b. Klagenfurt (Pfarre St. Georgen am Sandhof) 11. 1. 1733 Maria *Josepha*, T. d. Franz *Ferdinand* RGf. v. SPRINZENSTEIN u. d. Maria *Ernestina* RGfn. Hoyos⁵⁶⁷. – Kinder (~ Klagenfurt): 1. Maria Anna Josepha Ursula, * 22. 10. 1733. – 2. Maria *Magdalena* Anna Barbara Josepha, * 30. 11. 1735, † Eppersdorf 3. 8. 1736, 8 M. alt, ∆ Pfarrk. Brückl, beim Marienaltar. – 3. Siegfried Franz de Paula Johann Nepomuk Joseph, * 3., † das. 22. 4. 1737. – 4. Franz Sales Joseph Johann Crysostomus, * 27. 1. 1740, † das. 25. 2. 1742, ∆ Pfarrk. – 5. Maria *Ernestina* Josepha Cajetana Valeria, * 4. 7., † das. 20. 10. 1742, ∆ Pfarrk.

Jüngerer Haus (Freiherrliche Linie)

VI. Georg SAUER, 1556 ksl. Hptm. zu „Wichatsch“/Bihac (Bosnien), Gen. der kroatischen u. Meergrenzen, Gen.Obrist zu Karlstadt/Karlovac, Hptm. in Krain, Ritt. vom Goldenen Sporn, ∞ Justina, T. d. Hans v. LAMBERG zu Ortenegg u. Ottenstein u. d. Justina RGfn. v. Lodron. – Kinder: 1. Barbara, ∞1 Georg v. RAIN, † 1599; ∞2 Christoph GALL v. St. Georgen u. Rudolfseck. – 2. Sibilla, ∞ 29. 1. 1587 Constantin WAGEN zu Podwein, † Sommer 1595. – 3. Elisabeth, ∞ Daniel Fhr. GALL v. GALLENSTEIN. – 4. Georg, w. f.

VII. Georg SAUER v. Kosiak zu Schrotteneck u. Sorgendorf, † zwischen 1612 u. 1622, ∞1 (Hb.) 18. 12. 1597 Barbara, T. d. Hans Georg v. GREISSENECK zu Eberstein u. d. Christina v. Neuhaus zu Greifenfels, † 1600/01 (in 1. Ehe ∞ Judenburg 21. 2. 1588 mit Seyfried v. PRANCKH, lebt 1595); ∞2 Windischgraz 14. 4. 1602 Elisabeth, zu Gutenhart, T. d. Andreas Fhr. v. HAIM zu Truttendorf u. Sorgendorf u. d. Felizitas Leiniger v. Sorgendorf, lebt 20. 6. 1634. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Andrä, w. f. – 2. Felizitas, Frau auf Gutenhart, test. Gutenhart 15. 7. 1663, † kurz vor 16. 11., ∆ Frauenk. Wöllan. – 3. Anna Elisabeth, † nach 15. 7. 1663, ledig. – 4. Tochter, † jung, nach 20. 6. 1634. – 5. Veronica, Dominikanerin zu Michelstetten.

VIII. Georg *Andrä* SAUER (1630) Fhr. zu Kosiak auf Wöllan, Schönstein, Lilgenberg u. Ankenstein, Herr auf Heggenberg/Hekenberg, Gutenhart/Dobrova u. Feldhofen, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Hptm., † kurz vor 23. 6. 1670, ∞ Susanna, T. d. Johann *Maximilian* Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, auf Schönstein, ksl. Km., Oberstprovantmeister der Wind. u. Petrinischen Grenzen, u. d. Maria

⁵⁶⁷ Die Angabe im TrB II, 389 der Pfarre Klagenfurt St. Georgen am Sandhof, dass die Braut die Tochter des Franz Anton Gf. „Prinzenstein“ u. d. Therese Gfn. Hoyos gewesen wäre, stimmt mit NSNÖ, 188 nicht überein: Dort ist Maria Josepha Antonia, * 26. 6. 1711, † als Kind, T. d. Franz Ferdinand RGf. v. Sprinzenstein u. d. Maria Ernestina RGfn. v. Hoyos. Eine zweite Kombination Sprinzenstein-Hoyos gibt es nicht.

Catharina Frn. v. Urschenbeck, † auf Feldhofen 1690, kurz vor 17. 10. – Kinder: 1. Maria *Eleonora*, * 1654, † Windischgraz 15. 5. 1719, ∞ das. 12. 1. 1693 Carl Dietrich Fhr. v. VALVASOR, † 7. 12. 1697. – 2. Franz, w. f. – 3. Anna *Catharina*, * 1657, † nach 1691. – 4. Susanna *Elisabeth*, * 1659, †, ∞ (Hk.) 21. 1. 1692 Hans Carl v. STRASSBERG, auf Görzhof u. Trebhof, † 1695 kurz vor 4. 3. – 5. *Ferdinand* Ernst, * 1660, † ledig 1723, kurz vor 19. 11.

IX. Franz Georg SAUER Fhr. zu Kosiak, * 1656, † Windischgraz 7. 2. 1691, ∞ (Hb.) Schmelzhofen 4. 6. 1685 *Christina* Susanna, T. d. Hans *Balthasar* Fhr. KULMER v. Rosenbichl, Herr auf Schmelzhofen, u. d. Veronica Sophia Frn. Sauer v. Kosiak, † Windischgraz 1725 kurz vor 28. 4. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Franz *Anton*, seit 14. 7. 1710 Minorit in Cilli. – 3. Johann *Joseph*, Landkriegskommissär im Viertel Cilli, † Windischfeistritz 2. 1. 1739, ∆ das. Minoriten, ∞ Graz 13. 12. 1738 Maria Barbara *Josephba* Xaveria, Stkd., T. d. Wolf Adolf Frh. v. NEUHAUS zu Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen, Herr auf Goppelsbach, u. d. Maria *Constantia* Frn. Jöchlinger v. Jochenstein, * das. 5. 11. 1699, † Dees, Siebenbürgen, 1750 kurz nach 17. 2. (in 2. Ehe ∞ Graz 23. 10. 1740 mit *Otto* Herward KULMER RFhr. zum Rosenpichl u. Hohenstein, Herr auf Rotenthurm u. Waldegg, OWM, † 21. 8. 1746, ∆ Windischgraz, u. in 3. Ehe Graz, Maria Trost, 14. 1. 1749 mit Johann *Ferdinand* Anton Matthias Gf. BREUNER, ksl. Rittm., † Graz 1. 9. 1759). – 4.-5. zwei Kinder, leben September 1691.

X. Johann Georg SAUER Fhr. v. Kosiak, Herr auf Feldhofen, † Windischgraz 1731 kurz vor 5. 5., ∆ das. St. Elisabeth, ∞ Feldhofen 1717 Maria *Rosalia*, T. d. Erasmus Heinrich PÜRKHER Frh. v. u. zu Weissenthurn u. d. Maria *Catharina* Frn. v. Herzberg, * ca 1685, † (Feldhofen) 8. 5. 1768. – Kinder: 1. Franz *Joseph*, auf Feldhofen, steir. Landrat u. adjungierter Kreishptm. im Cillier Kreis, † Graz 27. 1. 1778, ∆ Barmh. Brüder, ∞ Graz 12. 8. 1764 Maria *Cäcilia*, T. d. Leopold Anton Fhr. COSA v. Hradisch, ksl. GFML u. Hofkriegsrat, u. d. Maria *Franziska* v. Seillern, † nach 6. 10. 1780 (in 1. Ehe ∞ das. 25. 4. 1752 mit Georg *Carl* Leopold JÖCHLINGER v. Jochenstein RFhr. zu Pfannberg u. Hartenstein auf Leifling, † 15. 1. 1763, ∆ St. Maurizen b. Frohnleiten). – 2. Georg *Christoph*, lebt 4. 6. 1731. – 3. Maria *Antonia*, * 1721, † Graz 8. 11. 1796, 75 J., ∞ nach 4. 6. 1731 Johann Carl Ferdinand Fhr. v. LANG, Herr auf Gutenbichl, † nach 1764; ∞2 Graz 10. 5. 1789 Michael v. WNOROWSKY, k. K. Gend.-ObstWM, † das. 22. 12. 1802. – 4. Kind, 4. 6. 1731.

Ohne Anschluss:

Maria Regina v. LEOBENEGG geb. SAURERIN, † Klagenfurt 4. 1. 1732, ∆ Franziskaner (St. Egid).

Maria *Elisabeth* Gfn. S., (* 1712), † Graz 14. 2. 1791, 68 J. alt, ∞ Franz de Paula Joseph Ignaz Anton Christoph RGf. v. HAINRICHSPERG, Herr auf Weyer, † 1783.

Hierher gehörig?

P. Eugen S., Zisterzienser zu Viktring, Profess 1700, † 16. 2. 1721 (AGT 10/1866, 48).

Sigmund S., 1718 Augustiner in Hohenmauthen (Orožen, Lavant I, 124).

KLA, AUR; Ständisches Archiv 457-B-459. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 24, H. 26 n. 46; Diplom 42; LR Sauer, K. 1043-1056 u. A. Sauer, Familie (beide benützt); LR K. 479, fol. 240^c; K. 719, fol. 12; K. 878; K. 1241/II, Inv. Hans Carl v. Strassberg 1694, Urk. 52, 63, 67; GA, Bd. 29, 281ff. (Testament des Georg Friedrich Gf. Sauer, 1695); LR Testamente, K. 1019 (M. Anna Gfn. S. geb. Gfn. Gaschin 1761); Stadl VI, 343ff.; Nachlass Beck-Widmanstetter, Sch. 32. DOZA, Ahnenproben, Urk. n. 1535. SL-NAL, Urk. n. 299, SI-PAM/0001-00585. KLA, GV-SA, 114/2 (Kulmer, StT), 131 (Sauer). ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-173, 241, 250. StA St. Peter, Salzburg, Rotelbände A 573 R 32, A 582 R 268, A 588 R 181. Matriken: Brückl, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Völkermarkt, Wien Hofburgpfarre, Wien St. Augustin, Wien St. Stephan, Wolfsberg i. L. Bucelinus III, 201, 350; Hoheneck III, 228; Hormayr, Wien [...], II. Jg., II. Bd. (Wien 1825), 120f.; Wißgrill II, 330, 461; V, 308; Schiviz, Graz, Görz, Krain; AÖG 73/1888, 423, 433; MMK 6/1893, 21 n. II; 16/1903, 7, 13; 20/1907, 201 n. 347, 217 n. 385; Notizenblatt 2/1852, 48; MHVSt 6/1855, 337; Doerr, Matrikeln, n. 381, 566, 631; Starzer, Regesten, n. 5033; Zs. des Ferdinandeums [...], 3. Folge, H. 30/1886, 254 n. 132; Krones, 234; Haan, Sperr-Relationen 1914, 81f.; Haan, Auszüge 1900, 184, 290; Frank IV, 138 (Rambschissl: irrig 1554), 225f.; Svoboda, Sp. 49, 60, 113; Zenegg, Kärntner (n. 270-273, 359) u. Steir. (434-440) Hochzeitsladungen; Sötzing, 92; Lanjus, Breunner, Tafel XI; Adler, Jb. V/VI (1895), 260; Jb. N.F. 23/1913,

149, 166; Mbl. X/1927, StT Gaisruck II, nach S. 356; X/1928, 353; XII/1936, 179; FB Herberstein, 399, 402, 405; G. Körner (Hg.), 750 Jahre Kapitel- und Stadtpfarrkirche St. Maria Magdalena. Beiträge zur kirchlichen Geschichte der Stadt Völkermarkt, Klagenfurt 1998, 147f.; FRA II, 60/1907, 897; Pirchegger, Unterstmk., 74, 80, 91, 175, 193, 204, 209, 211; Baravalle/Knapp II, 753, 758; BLKÖ 28/1874, 278f.; J. C. Kautzner, Wanderungen zu den Gottesäckern in den Umgebungen der Stadt Grätz, Grätz 1827, 75 n. 37; Komatar 1907, 201, 217f., 226f.; 1910, 121; Orožen, Lavant V, 252, 258, 275f., 441, 478; Witting, Beiträge 1895, 256ff. (unvollständig); AGT 2/1850, 181; 12/1872, 108 n. 259, 112 n. 282, 113 n. 286; Carinthia I, 147/1957, 630f.; 154/1964, 245f.; 191/2001, 257; Nedopil II, n. 5531-5542, IV, n. 9084-9088; Zedler, Universal-Lexikon 34, 319; Mayer, 77; Wiessner/Seebach I, 22; II, 22, 56; III, 147; Zapletal, 73; Naschenweng, Göss 1992, 356, n. 131-134; M. Wetter, Gesch. des Benediktinerinnenklosters St. Georgen am Längsee in Kärnten, Diss. Wien 1954, 284, 286, 292; Siegenfeld, 36f., 96f.; Bourcy, n. 546-549; Henckel II, 60; Chr. Thomas, Cillier Urkunden 1 (MÖSTA, 35/1982), 361 n. 37; Siebmacher, Bd. 26/2 u. Bd. 28 (Sauer); Bd. 33, 164; KBK II, 38; Janitti, 263; Tiroler Matrikelstiftung, 21; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 47, 66 n. 201; Wikipedia, Wagen v. Wagensperg; M. H. Masten, Rodbina Sauer, baroni Kozjasški, grofje Borlski, in: Grad Borl [...], Cirkulane 2010, 76–103; B. Golec, Valvasorji [...] (Thesaurus Memoriae Dissertationes 11 (2015), 481; Pichler, Wappensaal n. 232; Neumann, Wappenbuch, 170; Wutte, Wappen, 136.

SAURAU (erloschen)

Saurau I („Adler“-Saurau)

Obersteirische Familie. StW.: In G. einen oberhalb sch. Adler („Adler-Linie“), gekr. Helm, drei Straußenfedern, sch.-g.-sch. Decken sch.-g. Um die Mitte des 15. Jh. erloschen.

Saurau I

I. Arnold v. SAURAU, urk. 1117 (1147 Arnold v. FROJACH ?). – Wulfing; 1263.

II. Off v. SAURAU, † nach 13. 8. 1281, † 1. 7. – Söhne: 1. Conrad, w. f. – 2. Friedrich. – 3. Offo, s. Zweite Linie.

III. Conrad v. SAURAU urk. 1245-1277. – Kinder: 1. N., ∞ vor 3. 6. 1276 Nicolaus STADAUER, 1295. – ?2. Offo, 1285-1332, 1293 „de Palten“, Hofrichter des Stiftes St. Lambrecht, † 7. 1. 14. Jh. (Otto, Pangerl, 22), ∞1 Wilburg v. MEINITZ; ∞2 Elsbeth ADLER, † 4. 6. (auch 28. 11.?). – ?Kinder: (a) Otto, 1306/08, Kaplan des Bischofs von Lavant. – (b) Elsbeth. – 3. Otakar, Bggf. zu Neideck, 1292, 1303, † 7. 2., ∞ Alheit ADLER (Söhne u. Töchter). – 4. Offo, w. f. – ?5. Richza (Tochter d. Conrad v. S.), † 8. 6. 13. Jh.

III. Offo v. SAURAU, 1313 Hptm. zu Straßburg, Ktn., 6. 4. 1295 (Offlin, S.: gestümmelter Adler), 1320. – Kinder: 1. Jöstl. – 2. Jansel (Hans), w. f. – 3. N., Wwe. 1320, ∞ Durinhart v. SCHÖDER. – Arnold, 1326.

IV. Jansel v. SAURAU, 1340, 1343. – Söhne: 1. Hans, w. f. – 2. Heinrich, 1393, 1431. – ?3. Conrad, Benediktiner (Prior) zu St. Lambrecht, * 1329, † 6. 8. 1392.

V. Hans (II.) v. SAURAU, Bggf. zu Straßburg 8. 4. 1381, 1393, 28. 5. 1394. – Söhne: 1. Hans (III.), Landrichter in Niederwölz, 1412, tot 10. 12. 1431, ∞ Anna. – Kinder: (1) Jörg, (mit seinen Schwestern) 10. 12. 1431, 1449. – (2) Margret, 1431. – (3) Walburg, 1431. – 2. Philipp, 1428, 1444, ∞ Anna, 10. 12. 1431. – Kinder: (1) Balthasar, zu Niederwölz, 1449. – (2) Veit. – (3) Ursula, ∞ Chunz TANPERGER. – ?3. Hans, Benediktiner zu St. Lambrecht, 1411.

Saurau II

I. Offo v. SAURAU, 13. 8. 1281 (nicht identisch mit dem Offo v. Saurau auf Moosham aus Saurau II), ∞ ?N., T. d. Reicher v. SCHÖDER-BAIERDORF. – Sohn: Offo, 1281 Vogt in Fresen, 1316

(Öfflin v. Schöder, im Siegel: Adler). – Söhne: 1. Reicher, 1316. – Sohn: Öffel, 1336, ?1337. – Tochter: Kathrei, ∞ vor 1370 Wulfing v. KLEIN-SEMMERING. – 2. Durinhart, ∞ N., T. d. Offo v. SAURAU (s. oben), Wwe. 1320. – 3. Gottschalk, 1318.

Saurau II („Sparren“-Saurau)

Aus dem Erzstift Salzburg oder der Obersteiermark stammende Familie. Erlöschen 1846 (1880). StW: In R. eine w. Spitze (auch irrig „Sparren“ gnt.), gekr. Helm, schw. Hahnefedernbusch. Decken r.-w. (Hans v. Khünburg, DH in Salzburg, † 1610, schreibt zum Wappen dieser Saurau: „So auch die von Palden genant werden – wie auß ein Chauffbriev so Ao Dni 1327 auffgericht worden [hervorgeht]“, SLA, A. Kuenburg-Tamsweg, A I/21, 1). Das S. des Friedrich v. S. 1351: Sparren, Kübelhelm mit Pfauenfedernbusch (?), Decken, Umschrift: ... RIDRICI DE SAVRA ...

Verleihung des Untermarschallamtes in Stmk. durch K. Friedrich III. für Georg v. S. u. seine männliche Deszendenz nach Aufsendung des Amtes 1453 durch Georgs Schwiegervater Jobst v. Helfenberg.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand I. für Franz v. S. als Freiherr von Saurau, Ligist u. Hornegg, Graz 2. 2. 1553 s. a.

Reichsfreiherrenstd. von demselben für denselben, Ödenburg 16. 5. 1553.

Freiherrenstd. von demselben für Christoph v. S. zu Festenburg, Graz 13. 11. 1553.

Im 16. Jh. erfolgte die Vereinigung der beiden Saurau-W. in einem gevierten Schild: 1 u. 4 in R. eine w. Spitze, 2 u. 3 in G. eine oberhalbe gekr. Eule (!). Zwei gekr. Helme: I geschlossener r. Flug, bezeichnet wie 1 u. 4, Decken r.-w. II mit w. Lindenblättern besäter sch. Hahnefedernbusch, Decken sch.-g.

Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Brüder Hans u. Martin v. S., 10. 1. 1597.

Erbländ. Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für das ganze Geschlecht., (Prag) 25. 7. 1607.

K. Ferdinand II. verleiht Carl Fhr. v. S. und seinen ehelichen männlichen Leibeserben das Marschallamt in Stmk., Wien 22. 3. 1625.

Grafenstd. u. W.ver. mit dem W. der † von Lindeck von K. Ferdinand II. für Carl Fhr. v. S. als Gf. v. S. Fhr. auf Ligist, Friedstein, Laubegg u. Premstätten, Prag 12. 1. 1628. W.: Zweimal gespalten u. geteilt mit Herzschild. Dieser geviert aus den beiden StW (Saurau I u. II, doch statt des oberhalb Adlers, aus dem in der Folge eine Eule, nun aber eine Fledermaus geworden war !). 1 u. 3 in Sch. drei w. Schrägbalken (zu Lindeck), 2 u. 5 in R. auf sch. Dreieck drei gestielte g. Lindenblätter (StW Lindeck), 4 u. 6 in W. ein einwärts gewendeter, doppelschwänziger Löwe (zu Lindeck). – Fünf Helme (zwei nebengestellt): I ungekr., ein w., gestülpter hoher sch. Hut, auf der Spitze mit drei von einer g. Kugel ausgehenden w., sch., w. Straußenfedern besteckt, Decken rechts r.-w., links sch.-w. (zu Lindeck). II gekr., ein mit w. Lindenblättern besäter Straußenfedernbusch, Decken r.-w. (StW Saurau I). III gekr., geschlossener, mit einer linken w. Seitenspitze bezeichneter r. Flug, Decken sch.-g. (StW Saurau II). IV gekr., drei w., sch., w. Straußenfedern, Decken sch.-w. (zu Lindeck). V. ungekr., ein w. Flug, Decken r.-g. (soll StW Lindeck sein).

Obersterblandmarschall in Stmk. von demselben für denselben u. seine männliche Deszendenz, Graz 24. 6. 1629.

Grafenstd. u. W.ver. mit Lindeck von demselben für die Brüder Ehrenreich u. Erasmus Wilhelm Fhr. v. S. als Gf. v. S. Fhr. zu Großlobming Herr auf Thann u. Donnersbach zu Sauerbrunn u. Reiffenstein, Wien 17. 1. 1636.

Reichsgrafenstd. u. W.ver. mit Lindeck (3. Helm) von K. Ferdinand III. auf Grund der von K. Ferdinand II. am 2. 11. 1635 ergangenen Resolution für Christoph Alban Fhr. v. S. als Gf. v. S., Edler Edler Herr zu Eppenstein, Fhr. zu Großlobming u. Ober-Sturmberg, Herr auf Reiffenstein, Rosenbach u. Sauerbrunn, Preßburg 5. 1. 1638.

Grafenstd. u. W.ver. mit Lindeck von K. Leopold I. für Seyfried Fhr. v. S., Deutsch-Ordens-Komtur zu Laibach, u. s. Vetter Ferdinand Ernst Fhr. v. S. als Gf. v. S., Herr zu Friedberg u. Festenburg, Ebersdorf 5. 10. 1676.

Landstandschaften: In Stmk. zahlreiche S. von 1399/1402–1446 unter den Landleuten genannt, nö. alter Herrenstd. für Wolf Fhr. v. S. 16. 2. 1604, später auch für Christoph Alban Fhr. v. S. (o. D.), in Ktn. für Christoph Alban Gf. v. S. 1641, in Krain 28. 4. 1644, böhm.-schles. Indigenat für Sigmund Friedrich Gf. v. S. 15. 1. 1658, ungar. Indigenat für Maria *Raymund* Gf. v. S. Wien 5. 4./27. 5. 1785 u. für *Franz* Seraphin Gf. v. S. Wien 10. 2. 1797.

Die Gruftkapelle der Familie in der Pfarrkirche Ligist, dem gekreuzigten Heiland geweiht, enthält 13 große und ebenso viele kleine Kupfersärge von Mitgliedern der Familie, aus der Zeit von 1620 bis 1846 (Janisch II, 111).

Der Name der 1846 † Familie lebte mit Erlass des BM f. Inneres vom 20. 4. 1948 u. Bescheid des Amtes der Kärntner Landesregierung vom 11. 5. 1948 für Carl Anton (Gf.) Goess (* auf Carlsberg 23. 6. 1921) u. dessen eheliche Nachkommenschaft als „Goess-Saurau“ wieder auf. Dieser heiratete Graz 16. 5. 1948 Marie (Frn.) Mayr v. Melnhof, deren Sohn *Franz* Karl Anton Maria Peter, * Wien 22. 2. 1949, als Adoptivsohn seines mütterlichen Großvaters (Franz (Fhr.) Mayr v. Melnhof) mit Ermächtigung des BM f. Inneres vom 18. 8. 1949 u. mit Bewilligung des Amtes der Stmk. Landesregierung vom 30. 8. 1949 den Namen Mayr-Melnhof-Saurau erhielt u. an seine Nachkommen vererbte. Das W. Goess-Saurau wurde lt. Beschluss der Vorstandssitzung der Ges. „Adler“ vom 11. 6. 1948 (!) in die Österr. Wappenrolle aufgenommen, hat aber für die ehem. Landstandtschaft keine Relevanz.

I. Offo v. SAURAU, auf Moosham (Sbg.), urk. 1259-1286. – Söhne: 1. Offel (Offlein), zu Moosham, 24. 10. 1281, 25. 6. 1287, 1. 1. 1295 (S.: eingebogene Spitze), † 26. 2., ∞ Geuta v. STRETTWEG, 1298. – 2. Ernst, zu Moosham, 1. 1. 1295, † 9. 3. – II. Brüder: (1) Ortolf (Ortl, 13. 8. 1274 (Ortlin, derselbe wie 1290?), 20. 11. 1279 Bggf. auf Altenhaus (S.: gestümmelter Adler, ORTOLFI DE CHALOHSPERGE), 25. 3. 1290, 30. 9. 1309, 5. 2. 1312, 16. 9. 1318 Saurau, 6. 11. 1319, ∞1 Matza, T. d. Mechtild, 20. 11. 1279; ∞2 Cunigunde, 16. 9. 1318. – Sohn aus 1. Ehe: Wulfing, 20. 11. 1279, 30. 9. 1309. – (2) Pilgrim, 25. 3. 1290, 4. 1. 1300, 21. 1. 1307, 17. 9., 30. 11. 1312, † 8. 3., ∞ Selden. – Wilhelm, 25. 5. 1303 (mit Kraft u. Pilgrim), 4. 7. 1330.

I. Friedrich (I.) v. SAURAU (Bruder des vorigen Offo u. obigen Conrad), 24. 10. 1281, getötet 1. 12.⁵⁶⁸ - Kinder: 1. Friedrich, s. w. f. unter Älterer Stamm. – 2. Ulrich, s. unter Jüngerer Stamm. – 3. Otto, 22. 2. 1313, 3. 10. 1317, 4. 9. 1328 (Ott, Vetter des Ortlein u. Otlein v. S., Ottos S.: Spitze), 1332, † 27. 1., ∞ Elsbet, 4. 9. 1328. – 4. Leukart, 26. 6. 1309 bereits Nonne, 23. 10. 1344 schon Äbtissin der Klarissen zu Judenburg, † 1347. – 5. Elisabeth, 1295, ∞ Friedrich REISACHER.

Älterer Stamm

II. Friedrich (II.) v. SAURAU, zu Ligist (Weststmk.), Ritt., 1290, 10. 5. 1334 (S.: Spitze), † 1. 5. 14. Jh. (dieser Friedrich?), ∞ Elsbeth (REISACHER), 1298-1302, † 6. 3. – Kinder: 1. Otlein, 3. 1. 1328 (S.: Spitze). – 2. Peter, w. f. – 3. Ernst (II.), 1352, 25. 10. 1358. – Söhne: (a) Ulrich (III.), 1367 (?Ulrich (IV.) v. SAURAU zu Ligist, 1370, 1371, tot 1376, ∞ Cathrei, T. d. Hertneid v. MÜNZENBERG, Wwe. 1376, 1377. – Tochter: Osanna, 1363-1377, ∞ Pernger v. TIMMERSDORF (s. unten bei Jüngerer Stamm, III, 3). – (b) Friedrich (IV.), 1376, 1378, (dieser Friedrich mit Örtel Saurauer 5. 5. 1382 als in Diensten Salzburg gestanden erwähnt?), ?1388-7. 7. 1395 admont. Pfleger zu Gallenstein (W.: gestümmelter Adler), 24. 8. 1399 u. 25. 11. 1401 Bggf. zu Hollenburg. – (c) Erhart, 1376. – 4. Ortlein, 3. 1. 1328 (mit Bruder Otlein, S. 1328: Adler gestümmelt), 6. 1. 1330. – Babey (Barbara), ∞ Conrad v. NEIDECK, beide 1347. – 5. Crafft, Provinzialrichter, 25. 5. 1303, 19. 11. 1338, 12. 11. 1344, † 14. 5. 1358. – Örtel, 5. 5., 18. 11. 1382, 14. 12. 1388. – Ortolf, † 21. 4. 14. Jh., Ortolf, † 31. 8. 15. Jh. (Pangerl, 98, 187).

III. Peter v. SAURAU („Saurauer“), 1342-1351, ∞ Anna v. NEIDECK (1348), † 28. 5. – Sohn: Matthias, Bggf. zu Dürnstein (Oberstmk.), 17. 5. 1357, 30. 8. 1373 u. noch 10. 6. 1381 Hofmeister

⁵⁶⁸ Pangerl, 26: 12. 1. 13. Jh.

zu Cilli, 6. 2. 1390, ∞ Anna v. TEUFFENBACH, 1371, 1375. – Töchter: (1) Elsbet, 1386, 1398, ∞ Friedrich v. TIRNA. – (2) Kathrei, 1386-1436, ∞1 Sigmund ZEKARNER, 6. 2. 1390; ∞2 Hartneid v. HOLLENECK, 1426, 1428.

Jüngerer Stamm

II. Ulrich (I.) v. SAURAU, 1302, 25. 7. 1334, ∞ vor 22. 2. 1313 Ofmei, T. d. Dietmar v. STRETTWEG u. d. Agnes, 1. 5. 1316, 10. 8. 1319, 21. 4. 1326. – Kinder: 1. Ulrich (II.), Kanonikus in Salzburg, † 6. 12. 1343. – 2. Friedrich (III.), zu Ligist, 1330, 30. 11. 1367. – ?Töchter: (1) Anna, ∞ Hans v. LICHTENECK. – (2) Guta, ∞ Hans SCHLÜSSLER, alle vier: 9., 24. 3. 1416. – 3. Dietmar, w. f. – 4. Starchand, 26. 7. 1335, 1355, 1362, ∞ N. N., 26. 7. 1335, 27. 4., 25. 10. 1358. – 5. Kathrei, 1359 schon Benediktinerin zu Göss, † 26. 4. – 5. Anna, 22. 2. 1313.

III. Dietmar v. SAURAU, 1349, 30. 11. 1367, ∞ Cunigunde, T. d. (Ernst (IV.)?) v. LOBMING zu Einöd u. d. N. v. Strettweg, 1349-1364. – Kinder: 1. Caspar, w. f. – 2. Balthasar, 1387, 1399. – Kinder: (1) Bernhard, 17. 6. 1418, 1425, ∞ Kathrei v. KHÜNBURG, 1425. – (2) Ulrich (V.), zu Ligist, 17. 6. 1418, 1427-1436 d. Ä., ∞1 Agnes v. GRABEN, 1424; ∞2 Kathrei v. KAINACH, 1447, 1451. – Töchter: (a) Susanna, 1449-1466, ∞ zwischen 12. u. 29. 7. 1464 Peter VINZ, Pfleger zu „Pymundt“, 29. 7. 1465. – (b) Maximilla, † ledig. – (c) Margaretha, † ledig. – (3) Kathrei, 1432, ∞ Erbennger MÖSINGER. – ?3. Osanna, 1363-1377, ∞ Pernger v. TIMMERSDORF. – 4. Catharina, 1377. – 5. Cunigund, 1410, ∞ (vor) 1398 Paul MATSCHACHER, 1410. – 6. Anna, bereits 1406 Dechantin in Göss, lebt 9. 12. 1423.

IV. Caspar (I.) v. SAURAU zu Ligist u. Hornegg, Saurau, Großlobming, Festenburg u. Premstätten, Bggf. zu Gösting, 1390, † 6. 10. 1423, △ Pfarrk. Ligist, ∞1 Diemut KELZ, 1389 (Wwe. des Paul v. LIGIST); ∞2 Dorothea, T. d. Friedrich v. FLADNITZ, LH in Stmk., u. d. N. N., 1398-1443. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Ulrich (VI.), auf Hornegg, Pfleger der Montfort auf Peggau, 1423-1453, 1427 u. 1430 d. J., ∞1 Margaretha KELZ; ∞2 Margaretha v. SILBERBERG, 1430, † nach 1453. – Tochter: Ursula, 1453-1478, ∞ Sigmund v. SEBRIACH, † (nach) 1479. – 2. Georg, w. f. – 3. Caspar (II.), auf Saurau u. Hohenbrugg, 1424, 25. 1. 1432, 3. 6. 1441, 1442, tot 25. 11. 1454, ∞ Anna, T. Niclas v. WEISSPRIACH u. d. Siguna v. Haag, † 1468. – Sohn: Andrä, 25. 11. 1454 mj. – 4. Wolfgang, 1424, 26. 6. 1456, ∞ Luzia GRADNER, 1449. – Sohn: Friedrich (VI.), 1461, 7. 4. 1468, seit 1468 auf einer Pilgerreise verschollen, ∞ Margaretha, tot 1461. – Tochter: Luzia, 1468-1516, ∞ vor 1. 11. 1503 Tiburz v. SINZENDORF, † 15. 7. 1515. – 5. Hans (I.), 1428-1440. – 6. Andrä, 1424-1434. – 7. Margaretha, ∞ 9. 7. 1431 Andrä RAMUNG, sbg. Hptm. zu Friesach, lebt 15. 5. 1453.

V. Georg v. SAURAU auf Hornegg, Ligist u. (Unter)Premstätten, Untermarschall u. oberster Hptm. in Stmk. u. an der Mark, ksl. Rat, Untermarschall in Stmk., 24. 4. 1440 Hptm. zu Tschakathurn, lebt 23. 6. 1460, 29. 7. 1464, tot 9. 3. 1468, ∞ Cathrei, T. d. Jobst v. HELFENBERG, Untermarschall in Stmk., u. d. Magdalena v. Reichenburg (?Leisser), 1453. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. unter Erste Hauptlinie. – 2. Friedrich, s. unter Zweite Hauptlinie. – 3. Hans, s. unter Dritte Hauptlinie. – 4. Christoph, 7. 4. 1468, 1492, Feldhptm. in Stmk., ∞ Agnes, T. d. Hans KAZIANER, 1492. – Kinder: einige jung †, erwachsen: Hans (IV.) zu Hornegg (?), 1510-1533, ∞ Anna, T. d. Dietrich PERNER zu Schachen, lebt 1537. – Kinder: (a) Christoph. – (b) Afra, ∞ Graz 1. 7. 1543 Sigmund v. WILDENSTEIN zu Wildbach, Pfleger zu Plankenwart, † 1570 vor 26. 4., △ Groß St. Florian. – 5. Margaretha, 1478-1481, ∞ (ihr Verzicht) 26. 9. 1481 Georg v. OBRITSCHAN. – 6. N., ∞ Hans MATSCHACHER. – 7. N., ∞ Peter PHINZING.

Erste Hauptlinie auf Großlobming

VI. Wilhelm v. SAURAU, Herr auf Großlobming, Untermarschall in Stmk., Verweser der Landeshauptmannschaft in Stmk., Pfleger zu Voitsberg u. Hauenstein, 1462, † Großlobming nach 26. 9. 1481(1491/92?), ∞1 Ursula, T. d. Sigmund v. ROSENDORF, Landesverweser in Stmk., u. d. Clara v. Drachenburg; ∞2 1464 Anna v. Laak. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Erasmus, w. f. unter Erste Linie auf Großlobming. – 2. Onuphrius, s. unter Zweite Linie auf Reichenegg. – 3. Margaretha, 1. 3. 1519 ∞ (Verzicht) 17. 1. 1499 Wilhelm v. KAINACH, † 3. 2. 1520.

Erste Linie auf Großlobming

VII. Erasmus v. SAURAU auf Großlobming, Premstätten u. Laubegg, Untermarschall in Stmk., Schaffer zu Göss, kgl. Rat, † 30. 4. 1532, ∞1 Elena, T. d. Wilhelm v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Catharina v. Windischgrätz, † 25. 1. 1507 (1535?), beide ∆ Pfarrk. Ligist (in 1. Ehe ∞ mit Conrad v. HOLLENECK); ∞2 (Hb.) 15. 2. 1517 Anna, T. d. Friedrich BREUNER zu Stübing, Pfleger auf Schmierenberg, admont. Propst zu St. Martin b. Graz, u. d. Margaretha Rauber, † 1541. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, † 18. 11. 1527, ∆ Pfarrk. Großlobming. – 2. Gilg, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Franz, † im Türkenkrieg 24. 8. 1524, ∆ Gurkfeld/Krško. 4. Apollonia, ∞ (Verzicht) 7. 4. 1549 Adam v. LINDECK. – b) aus 2. Ehe: 5. Alban, s. unter Jüngerer Ast. – 6. Marina.

Älterer Ast auf Laubegg u. Premstätten

VIII. Gilg (Ägidius) v. SAURAU auf Großlobming Laubegg, Premstätten, Kainberg u. Salla, Pfandherr auf Rohrbach, Untermarschall in Stmk., † 24. (29.?) 7. 1563, ∞1 (Hb.) 11. 2. 1538 Cornelia, T. d. Dr. Georg v. KAINBERG, † Mai 1548, beide ∆ Pfarrk. Preding; ∞2 1549 Martha, T. d. Veit ZOLLNER v. Massenberg u. d. Anna v. Kollnitz, lebt 12. 5. 1567, tot 2. 12. 1584. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Erasmus, w. f. – 2. Michael, 1563, tot 29. 9. 1576. – 3. Andrä, † jung. – b) aus 2. Ehe: 4. Leonhard, auf Premstätten, test. Premstätten 25. 1. 1586, † kurz vor 12. 2. 1586, ∆ Pfarrk. Preding, ∞ Graz 26. 2. 1582 Benigna, T. d. Sigmund DRÄCHSLER zu Neuhaus u. d. Ursula v. Teuffenbach-Mayerhofen, lebt 6. 9. 1611. – Kinder: (a) Georg Sigmund, † nach 25. 1. 1586. – (b) Martha, † Mai 1606, ∞ 14. 1. 1601 Christoph (1607) Fhr. v. u. zu EIBISWALD auf Burgstall, Eichberg, Waldegg u. Grabenhofen, Erblandfalkenmeister u. Vizedom in Stmk., ksl. Rat u. Km., Obst., † Graz 27. 4. 1650, ∆ Karmeliter. – 5. Veit Reinprecht, 1563 minderjährig, 1576 auf Salla, lebt 2. 12. 1584, tot 1585. – 6. Elena, ∞ Graz 2. 12. 1584 Bernhard FALBENHAUPT. – 7. Anna Regina, ∞ Fürstenfeld 4. 12. 1588 Hans *Jacob* FALBENHAUPT. – 8. Maria, † jung. – (die Mütter der folgenden Kinder unsicher:) 9. Hans. – 10. Alban. – 11. Martha. – 12. Catharina. – 13. Sophia. – 14. Margaretha, alle jung †.

IX. Erasmus v. SAURAU auf Laubegg u. Premstätten, Untermarschall u. Verordneter in Stmk., ehgl. Rat, † Graz 11. 9. 1588, ∆ Pfarrk. Preding, ∞ (Ha.) Graz 2. 5. 1558 Veronica, T. d. Sigmund GALLER u. d. Anna Frn. v. Herberstein. – Kinder: 1. Sigmund, Herr auf Premstätten u. Pöls, † 1613 vor 11. 12., ∞ Graz 10. 9. 1595 Sidonia, T. d. Ernst v. PRANCKH u. d. Felizitas Frn. v. Haim, beide ∆ Pöls. – Kinder: (1) Ernst Gottschalk. – (2) Gotthard. – (3) Gottfried. – (4) Maria Elisabeth. – (5) Diemut Engelburg. – (6) Gottraud, * Juni 1611, † Klagenfurt 28. 12. 1668, ∞1 1615 Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald; ∞2 Graz 10. 1. 1640 Ehrenreich Gf. v. SAURAU, gef. bei Pilgram, Mähren, 27. 3. 1646, ∆ Pfarrk. Großlobming; ∞3 1648 Johann *Andreas* Gf. v. ROSENBERG, † Klagenfurt 4. 1. 1667, ∆ Maria Saal. – 2. Ehrenreich, Herr auf Laubegg, Kainach u. Premstätten, Land- u. Hofrechtsbesitzer u. Verordneterpräs. in Stmk., Untermarschall in Stmk., kurbrandenburg. GR u. ksl. Rat, † Graz 10. 5. 1618, ∞ das. 8. 5. 1594 Amalia, T. d. Christoph Fhr. v. KAINACH zu Ober-Voitsberg u. d. Benigna Frn. v. Racknitz, † das. 4. 12. 1627, ∆ St. Andrä. – Töchter: (a) Benigna, * 1596, † Graz 23. 2. 1630, ∆ Jesuitenk., ∞ das. 14. 2. 1616 Veit *Sigmund* Fhr. v. HERBERSTEIN zu Wildhaus, † das. Ende 1637. – (b) Veronica, † 1671, ∞ Graz 2. 2. 1625 Wilhelm Fhr. v. RATMANNSDORF auf Weyer, Halbenrain u. Klöch, † 1657. –

3. Anna Christina, ∞ Graz 20. 4. 1597 Ehrenreich RINDSCHEIT, (1607) Fhr. zu Schielleiten auf Reitenau, † 1612 (1614?). – 4. N., * Graz 16. 12. 1571.

Jüngerer Ast zu Großlobming

VIII. Alban v. SAURAU auf Großlobming, Erbuntermarschall in Stmk., * (1517?), † 3. 2. 1579, ∞1 Elisabeth, T. d. Ehrenreich v. TRAUTTMANSDORFF, Vizedom zu Leibnitz, u. d. Elisabeth Lang v. Wellenburg, beide ∆ Pfarrk. Großlobming; ∞2 Hk. Judenburg 2. 9., ∞ 30. 11. 1561 Barbara, T. d. Franz Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg u. d. Beatrix Schrott v. Kindberg, † Judenburg 30. 9. 1610, ∆ das. ständ. Friedhof. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Marina, † jung. – b) aus 2. Ehe: 2. Beatrix, † 17 J. alt zu Großlobming (* 1562, † 1579), ∆ das. – 3. Victor, † jung. – 4. Franz, * 1566, † auf Großlobming 5. 10. 1590, ∆ das. – 5. Georg Seyfried, † nach 1573 in Kaschau, ∆ das. – 6. Alban, † Wien nach 1573. – 7. Offo, w. f. unter Erster Zweig. – 8. Wilhelm, s. unter Zweiter Zweig. – 9. Carl, † nach 1573. – 10. Maria Anna, † jung.

Erster Zweig

IX. Offo (1607) Fhr. v. SAURAU, Herr auf Großlobming, Laubegg u. Premstätten, Erblandmarschall in Stmk., † auf Großlobming 3. 7. 1609, ∆ Pfarrk. das., ∞ Graz 8. 2. 1604 Anna Maria, T. d. Christoph Fhr. v. RATMANNSDORF u. d. Rosina v. Eibiswald, † das. 15. 4. 1652, ∆ Kaltenbrunn, Bgld.. – Kinder: 1. Christoph Alban, 1635 Gf., 1638 RGf., Edler Herr zu Eppenstein, Fhr. zu Großlobming u. Ober-Sturmberg, Herr auf Reiffenstein, Rosenbach, Sauerbrunn u. Atzgersdorf, Obererblandmarschall in Stmk., ksl. Rat, Km. u. Hptm., Verordneter in Stmk., * 25. 4. 1605, † in der Festung Graz als Gefangener 23. 7. 1656, ∆ Dominikanerinnen, ∞ (Hb.) 26. 4. 1637 (gesch. 1646) *Anna Maria Elisabeth*, T. d. Johann *Ludwig* Hector RGf. ISOLANI, Herr der Hft. Böhmisches Aicha u. Friedstein, sowie Tribuswinkel (NÖ), ksl. Km., Hofkriegsrat, FZM u. Gen. u. Obst. der leichten kroatischen Reiterei, u. d. *Margaretha* Franzisca Teufel Frn. v. Gundersdorf, † Wien Anfang Jänner 1653, ∆ Kloster St. Jacob in Wien. – Kinder: (a) Maria Regina, * (Eppenstein), ~ Weißkirchen 3. 5. 1642. – (b) Maria, * Graz 25., † das. 27. 1. 1643, ∆ St. Andrä. – (c) Christoph, * das. 27., † das. 28. 1. 1645, ∆ St. Andrä. – illegitim: (d) Johann Franz v. Rosenbach, legitimiert 23. 10. 1657: v. Saurau, † 1675. – 2. Barbara Rosina, * ca. 1607/08, † Graz 4. 9. 1642, ∆ Franziskaner, ∞1 das. 3. 2. 1631 Erhard Friedrich Fhr. v. MÖRSBERG und BEFFORT, † 1639; ∞2 Graz 14. 2. 1640 Georg Ehrenreich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag, † 1643.

Zweiter Zweig

IX. Hans *Wilhelm* (1607) Fhr. v. SAURAU, Herr auf Großlobming, Premstätten u. Thann, * ca. 1567, ∆ Graz 13. 2. 1623, ∆ Pfarrk. Großlobming, ∞ 1607 *Susanna* Catharina, Frau auf Donnersbach, T. d. Hans Adam Fhr. SCHROTT v. Kindberg auf Donnersbach u. d. Sidonia Herrin v. Schärffenberg, † Donnersbach 6. 1. 1642. – Kinder: 1. *Hans* Adam, * 1608, † auf Großlobming um den 1. März 1627, 18 J. alt, ∆ Judenburg, ständ. Friedhof. – 2. Ehrenreich, 1636 Graf, auf Großlobming, Thann, Donnersbach, Sauerbrunn u. Reiffenstein, Ober-Erblandmarschall u. Verordneter in Stmk., ksl. Rat, Km. u. Oberst, Km. des Großherzogs von Florenz, Verordneter in Stmk., † (gef.) Pilgram (Mähren) 27. 3. 1646, ∆ Großlobming, ∞ Graz 10. 1. 1640 Gottraud, T. d. Sigmund v. SAURAU zu Laubegg u. Premstätten u. d. Sidonia v. Pranckh, * Juni 1611, † Klagenfurt 28. 12. 1668, ∆ das. (in 1. Ehe ∞ 1615 mit Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald, u. in 3. Ehe 1648 mit Johann Andreas Gf. v. ROSENBERG, RFhr. auf Lerchenau, Herr zu Mageregg u. Grafenstein zu Sonnegg, Stein u. Feuersberg, Obersterblandhofmeister in Ktn., Bggf. zu Klagenfurt, † Klagenfurt 4. 1. 1667, ∆ Maria Saal). – 3. *Barbara* Rebecca, * Jänner 1611, † Regensburg 10. 4. 1682, ∆ Friedhof St. Peter, ∞ Nürnberg 3. 3. 1634 Herward (1636) Fhr. v. REGAL zu Kranichsfeld, † das. 5. 8. 1642. – 4. Beatrix, * Großlobming 30. 12. 1615, † Nürnberg 24. 9. 1646, ∆ St. Johannis, ∞ das. 3. 8. 1641 Christian Fhr. v. EGG und HUNGERSPACH, † das.

6. 2. 1675, Δ St. Bartholomäus. – 5. Hemma, \dagger 1666, ∞ Nürnberg 3. 8. 1635 Franz v. WELZ zu Eberstein auf Ebensfeld (Unterstmk.) u. Bergenweiler (Württ.), \dagger 1655/56, beide Δ Kirche Bergenweiler. – 6. Erasmus Wilhelm, w. f. – 7. Anna *Rebecca*, * 14. 3. 1620, Δ Ödenburg 16. 11. 1677, ∞ Judenburg 20. 4. 1636 *Wolf* Sigmund Fhr. v. PURGSTALL zu Krupp, Freyenthurn u. Rothenpichl auf Gradetz, \dagger 1654.

X. *Erasmus* Wilhelm d. Ä. (1636) Gf. v. SAURAU Edler Herr auf Eppenstein Fhr. zu Großlobming u. Ober-Sturmberg, Herr auf Donnersbach, Reiffenstein, Rosenbach, Sauerbrunn u. Thann, Statthalter in Innerösterreich, \dagger (auf Thann) 10. 8. 1666, Δ Judenburg, Jesuiten, ∞ Graz 1. 2. 1644 *Anna* Constantia Creszentia (1680 RGfn. Galler), T. d. Hans *Christoph* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, u. d. Esther Frn. v. Herberstein, \dagger das. 29. 9. 1684 (in 2. Ehe ∞ auf Lannach 16. 8. 1667 mit Georg Herr v. STUBENBERG auf Gutenberg, ksl. WGR u. Km., LH in Stmk., \dagger Graz 19. 2. 1703). – Kinder (alle in Graz * u. \sim): 1. Esther Susanna, * 27. 12. 1645, \dagger das. 18. 4. 1718, Δ Karmelitinnen, ∞ Schloss Thann 21. 5. 1662 Maximilian (1680) RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Waasen, \dagger das. 6. 12. 1709, Δ Kapuziner. – 2. Anna Theresia, * 17. 1., \dagger das. 31. 3. 1647, Δ Franziskaner. – 3. Johann Joseph, * 22., \dagger das. 30. 3. 1648, Δ Franziskaner. – 4. Maria *Rosina*, Benediktinerin in Göss (M. Rosina), * 23. 3. 1649, \dagger Göss 17. 2. 1719. – 5. Anna Leonora, * 20. 3., \dagger das. 19. 6. 1650, Δ Franziskaner. – 6. Adam, w. f. unter Älterer Nebenzweig. – 7. Maria *Constantia*, Dominikanerin in St. Andrä i. L. (M. Constantia), * 3. 4. 1652, \dagger St. Andrä i. L. 1697. – 8. Isabella Theresia, 16. 8. 1685 Karmelitin in Graz (Clara Theresia vom hl. Bernhard), * 15. 10. 1653, \dagger das. 19. 1. 1715. – 9. Franzisca Renata, * 27. 1. 1655, \dagger das. 25. 5. 1665, Δ Franziskaner. – 10. Wolfgang Wilhelm, * 10. 3., \dagger das. 19. 10. 1656, Δ Franziskaner. – 11. Maria *Anna*, Benediktinerin in St. Georgen am Längsee (M. Christina), * 5. 7. 1657, \dagger St. Georgen am Längsee 10. 9. 1693. – 12. Erasmus Wilhelm, s. unter Jüngerer Nebenzweig. – 13. Franz Ignaz, * 12. 9. 1659. – 14. Maria *Cäcilia*, * 22. 9. 1660, ∞ 1 das. 4. 7. 1688 Sigmund Albrecht RGf. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald, auf Ragossnitzhof, \dagger 1690 kurz vor 19. 8.; ∞ 2 Johann RFhr. BUTTLER zu Isnitz, \dagger 12. 2. 1701. – 15. Maria *Elisabeth*, * 1. 11. 1661, \dagger 1733, ∞ das. 4. 4. 1690 Franz Anton PETHÖ Fhr. zu Friedau, \dagger 1710. – 16. Maria *Barbara*, Ursulinin in Klagenfurt (M. Alexia), * 4. 12. 1662, \dagger Klagenfurt 16. 5. 1699. – 17. Maria Regina, \sim Schlosskapelle Thann 18. 9. 1664. – 18. Anna Renata, * u. \dagger Graz 25. 5. 1665.

Älterer Nebenzweig auf Donnersbach und Thann

XI. Johann *Adam* Gf. v. SAURAU Fhr. zu Großlobming, Donnersbach, Sauerbunn, Ober-Sturmberg, Reiffenstein u. Thann, ksl. WGR u. Km., Landesverweser u. -verwalter in Stmk., * Graz 31. 3. 1651, \dagger das. 10. 5. 1714, Δ das. Kapuziner auf der Stiege, ∞ Straßgang b. Graz 22. 4. 1675 Maria *Isabella*, T. d. Johann *Otto* RGf. v. RINDSMAUL Fhr. zu Frauheim u. Bärnegg, iö. Hofkammerrat, Statthalter in Stmk. u. LH in Görz, u. d. Benigna Rosina Frn. v. Gleispach, * das. 31. 12. 1651, \dagger das. 16. 1. 1709, Δ Franziskaner. – Kinder (alle in Graz * u. \sim): 1. Anna Theresia, * 4. 6. 1676, ∞ das. 13. 11. 1697 Carl Friedrich Gf. v. HERBERSTEIN, \dagger Schloss Lannach 18. 10. 1739. – 2. Maria *Eleonora*, * 24. 12. 1677. – 3. Johann *Otto* Wilhelm, * 21. 6. 1679. – 4. Maria *Antonia*, * 15. 8. 1681, \dagger das. 15. 4. 1712, Δ Hl. Blut. – 5. Maria *Aloysia*, Nonne im Königskloster in Wien (Beatrix), * 18. 11. 1683, \dagger Wien nach 1714. – 6. *Anton* Adam *Dismas* Nicolaus, ksl. Km., Obstlt. u. Hptm. zu Ottoschatz, * 3. 2. 1685, \dagger Wien 7. 2. 1737. – 7. Maria *Juliana*, * 28. 12. 1686, \dagger das. 16. 5. 1709, Δ Hl. Blut, Kreuzgang. – 8. Joseph *Seyfried* Thaddäus, * 25. 4. 1688. – 9. Maria *Rosalia*, * 1. 11., \dagger das. 8. 12. 1689, Δ Franziskaner. – 10. Johann *Carl*, * 14. 3. 1692. – 11. Franz, w. f.

XII. *Franz* Adam *Bernhard* Gf. v. SAURAU Fhr. zu Großlobming u. Ober-Sturmberg, Herr auf Donnersbach u. Thann, ksl. WGR u. Km., Land- u. Hofrechtsbesitzer, iö. Revisionsrat, * Graz 21. 8. 1693, \dagger das. 6. 2. 1760, Δ 8. 2. Judenburg, Augustiner, ∞ (Hk.) 18. 7. 1721 Maria *Henrietta* Theresia Felizitas, T. d. Leopold Herrn v. STUBENBERG zu Kapfenberg u. d. Maria *Regina* Zollner Frn. zu Massenbergl, * Graz 7. 11. 1695, \dagger das. 26. 4. 1765, Stkd., Δ Hl. Blut, Nepomukkapelle (in 1. Ehe

∞ 3. 5. 1721 mit Heinrich Herr v. STUBENBERG auf Stubegg, † Graz 10. 2. 1721). – Kinder (alle Daten Graz): 1. Maria *Franz* Xaver Eugen Johann Nepomuk Adam, * 4. 1. 1724, † 15. 12. 1725, ∆ Hl. Blut. – 2. Maria *Aloysia* Regina Anna Theresia, * 29. 1. 1725, † 22. 3. 1784, ∆ St. Anna. – 3. Johann *Albrecht* Joseph Adam, * 6. 4. 1727, † 27. 5. 1733, ∆ Hl. Blut. – 4. Maria Anna *Henrica* Alberta, * das. 16. 11. 1728, † 13. 5. 1743, ∆ Weyer.

Jüngerer Nebenzweig auf Großlobming

XI. Erasmus *Wilhelm* d. J. Gf. v. SAURAU Fhr. zu Großlobming, Sauerbrunn u. Thann, ksl. Km. u. Hofkriegsrat, * Graz 26. 10. 1658, † das. 28. 8. 1739, ∆ Ebensfeld/Ravno polje, ∞ Graz 12. 3. 1680 Anna *Beatrix*, T. d. Georg Nicolaus RGf. v. ORSINI und ROSENBERG u. d. Maria *Sidonia* Frn. v. Herberstein, * 20. 12. 1662, † das. 6. 10. 1736, ∆ das. Franziskaner, Annakapelle. – Kinder (bis auf 2., 3. u. 6. alle in Graz * u. ~): 1. Maria Anna Creszentia, * 30. 7., † das. 1. 8. 1681, ∆ Franziskaner. – 2. Anton Wilhelm, * Großlobming 8., † das. 21. 12. 1682. – 3. Franz Nicolaus Johannes (Zwillingsbruder des Vorigen), * Großlobming 8., † Graz 31. 12. 1682, beide ∆ Judenburg, Jesuiten. – 4. Maria Eva *Beatrix*, Benediktinerin in Göss (M. Beatrix), * 24. 12. 1683, † Göss 29. 12. 1736. – 5. Johann *Anton* Nicolaus, ksl. Hptm. u. Kmdt. zu Ottoschaz im Karlstädter Generalat, * 8. 12. 1684, † 2. 4. 1726, ∞ Antonietta, T. d. Fulgentius Conte CASSINI u. d. Lucretia Contessa Odescalchi, Stkd., † Görz 1763. – Kinder: (1) Lucretia, Augustinerin in Como seit 28. 10. 1730 (Einkleidung), † Juli 1738. – (2) Joseph, Fähnrich im Dragoner-Rgt. Liechtenstein, † mj. Donauwörth 30. 7. 1744. – (3) Maria *Carolina*, * 4. 11. 1725, † Görz 6. 2. 1808, Stkd., ∞ das. 7. 4. 1750 Albert RGf. v. EDLING zu Haidenschaft, Schlosshptm. auf Flitsch, ksl. Km., † auf Haidenschaft 12. 4. 1796. – 6. Maria *Margaretha*, * Großlobming 24. 1. 1686. – 7. Maria *Theresia*, * 20. 2. 1687, † Großlobming 11. 1. 1753, ∆ das. (blödsinnig). – 8. *Georg* Wilhelm, Benediktiner in Admont (P. Wilhelm), * 24. 9. 1688, † Frauenberg b. Admont 30. 9. 1756. – 9. *Franz* Joseph, Augustiner in Stainz, * 26. 12. 1689, † Stainz 27. 1. 1746. – 10. Maria *Helena* Christina Constantia, * 2. 6. 1691, † das. 4. 8. 1708, ∆ Franziskaner. – 11. Erasmus *Seyfried*, * 9. 1., † Großlobming 26. 9. 1693, ∆ Judenburg, Jesuiten. – 12. Maria Anna Josepha *Leonora*, Klarissin im Königs Kloster in Wien (Clara Eleonora), * 19. 5. 1694, † Wien 15. 4. 1758. – 13. Johanna *Isabella*, * 24. 6. 1695, † das. 27. 2. 1771 (68 J.!), ∆ Dominikaner. – 14. Maria *Cäcilia*, * 11. 11. 1696, † das. 4. 7. 1739, Stkd., ∆ Kapuziner auf der Stiege, ∞ ca. 1723 Franz *Sigmund* RGf. WELSER v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, Herr auf Großlobming, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, † das. 23. 4. 1751. – 15. Maria *Barbara* Catharina, Dominikanerin in Mahrenberg (M. Eusebia), * 26. 11. 1698, † nach 1750. – 16. *Carl* Joseph, DH in Seckau, * 19. 3. 1700, † Hauzenbüchl 28. 1. 1765. – 17. Maria *Josepha* Ernestina, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Michaela), * 29. 3. 1702, † St. Georgen am Längsee 30. 12. 1759.

Zweite Linie auf Reichenegg/Rifnik

VII. Onuphrius v. SAURAU, auf Reichenegg, April 1502, tot 1530, ∞ Amalia, T. d. Hans v. LIECHTENBERG, 1543. – Kinder: 1. Caspar, w. f. – 2. Agnes (Veronica?), ∞ Erasmus v. ALTENHAUS, † 1575. – 3. Dorothea, seit 1522 Benediktinerin in Göss, † nach 1544.

VIII. Caspar v. SAURAU auf Reichenegg, † 1551, ∞1 Ursula, T. d. Georg v. LINDECK; ∞2 Anna, T. d. Friedrich v. HELFENBERG u. d. Barbara v. Sinzendorf. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Hans, w. f. – 2. Martin, 1597 Fhr., zu Sessitsch, laa. Verwalter des Vizedomantes der Grafschaft Cilli, † 1605, ∞ (Hb.) Peilenstein/Pilstajn 30. 8. 1589 Margaretha, T. d. Caspar RAAB, Herr auf Trsat/Tersate bei Fiume, Uskokon-Hptm. in Krain, Hptm. zu Zengg/Senj (Kroatien), test. Reichenegg/Rifnik 7. 1. 1627, † (Reichenegg) 1652 vor 25. 9. (in 2. Ehe ∞ Cilli 4. 6. 1608 mit Felizian WAGEN v. WAGENSBERG, (8. 2. 1639) Fhr. zu Schönstein/Šoštanj, ksl. Rat, Km. u. Obst., Obstlt. der steir. Landschaft über das Aufgebot zu Ross u. Fuß, Rittm. im Viertel Cilli, [lebt 8. 7. 1626, jedoch sein

Inventar 19. 12. 1618 angeordnet]). – Kinder: (1) Anna Maria, † (Rabensberg) 1645⁵⁶⁹, ♂ Kirchhof Neukirchen, ∞ Reichenegg 12. (17.?) 9. 1622 Abel (II.) v. HOHENWART, beide 7. 1. 1627. – (2) Benigna Salome, lebt 9. 1. 1655, ∞ Ha. 9. 2. 1625 N. SANZ oder JANS. – (3) Caspar, 7. 1. 1627 geisteskrank. – 3. Ehrenreich, gef. 1582 gegen die Türken. – 4. Margaretha, 30. 1. 1585, ∞ nach 1585 Erasmus FÄRBER zu Nechelheim. – 5. Veronica, vor 1573 Benediktinerin in Göss, 1579/80 aus dem Kloster entflohen.

IX. Hans (1597) Fhr. v. SAURAU, auf Reichenegg, † nach 1585, ∞1 Graz 19. 2. 1576 Felizitas, T. d. Erasmus v. LIECHTENBERG (in 1. Ehe ∞ mit Ehrenreich v. IDUNGSPEUG); ∞2 Barbara v. CONCIN. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Rudolph, laa. steir. Beisitzer, † 1636 (nach Okt. 1628?) als Witwer in Ungarn, ∞1 Rosina, T. d. Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Magdalena v. Königsfeld, † nach 1613 (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 1. 2. 1573 Hans v. PANNOWITZ, auf Neuhaus, Hptm. zu Ivanitsch, † Februar 1586, u. in 2. Ehe ∞ Cilli 10. 5. 1587 Peter PUTTERER zum Aigen); ∞2 (Hk.) Graz 24. 10. 1625 Anna Maria, T. d. Andree KHISTALL u. d. Dorothea N., † Graz 27. 2. 1633, ♂ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ (Hb.) Graz 25. 11. 1596 mit Georg SCHINDERL, Handelsmann das., † nach 1619). – 2. Weikhard, w. f. – b) aus 2. Ehe: 3. Anna Maria, † 1638, ∞1 Nicolaus THURZÓ Fhr. v. Bethlenfalva, † 27. 12. 1609; ∞2 4. 9. 1612 Seyfried Fhr. KOLLONITZ v. Kollegrád zu Burgschleinitz auf Levenecz, † auf Levenecz 12. 2. 1624.

X. Weikhard Fhr. v. SAURAU, zu Reichenegg, Rottenpüchel u. Sesitsch, lebt 26. 11. 1641, ∞1 Judith, T. d. Thoman STEUBL; ∞2 (Hk.) 10. 11. 1621 *Anna Catharina*, T. d. Hans Georg Fhr. v. LAMBERG zu Rottenbühel u. d. Felizitas v. Auersperg, 1640, † als Wwe. 19. 5. 1646 (in 1. Ehe ∞ mit Georg Christoph Fhr. v. PURGSTALL auf Krupp u. Freyenthurn, † 1619). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Magdalena, † nach 29. 4. 1671, ∞ (Erbverzicht 2. 10. 1632) Georg Heinrich v. HELFENBERG (1643) Fhr. auf Hartenstein u. Aframhof, ksl. Oberst u. Oberhptm. zu St. Georgen, † vor 8. 5. 1646. – aus 2. Ehe: 2. Franz *Ernst*, Herr auf Reichenegg, Sesitsch, Redtstain u. Ternowetz südlich Pettau/Trnovec, Pfandherr der Güter Rottenbichl u. Schernbichl, lebt 12. 2. 1668, † Laibach kurz vor 27. 11. 1670, ♂ das., ∞ (Hk.) 21. 7. 1647 Eva Felizitas, T. d. Heinrich Fhr. PARADEISER u. d. Anna Catharina Schwab v. Lichtenberg, lebt zu Ternowetz 11. 10. 1684. – Kinder: (1) Anna Catharina, † Graz 16. 3. 1675, ∞ Pettau 5. 7. 1672 Sigmund Bernhard JÖCHLINGER v. Jochenstein RFhr. zu Pfannberg u. Hartenstein, auf Leifling, Pfannberg u. Sparbach, ksl. Rat u. Regent der iö. Lande, † Graz 7. 9. 1688, beide ♂ St. Maurizen b. Frohnleiten. – (2) Max *Ferdinand*, (= Sigmund Ferdinand, ∞ Anna Susanna Ursula N., beide Tp. Neukirchen b. Cilli 27. 3. 1705?), lebt 1686, † auf Reichenegg(?)⁵⁷⁰. – (3) *Susanna* Margaretha, (tot 1692?), ∞ Aich in Krain 21. 3. 1677 Johann Balthasar RASP Fhr. v. Osterburg u. Lustthal, Landesverweser in Krain, † nach 12. 11. 1702.

Zweite Hauptlinie auf Festenburg

VI. Friedrich (V.) v. SAURAU, Herr auf Festenburg (Oststmk.), 1460-1507, ∞ Ursula, T. d. Andreas v. LAMBERG zu Willingrain u. d. Elisabeth v. Zobelsperg. – Söhne: 1. Erasmus, 17. 3. 1521. – 2. Michael, 17. 3. 1521, 1527 zu Festenburg, Untermarschall in Stmk., † 1541. – 3. Hans, w. f.

VII. Hans (III.) v. SAURAU zu Festenburg, † 1521 nach 17. 3., ∞ Susanna v. LEMSITZ, 1519, lebt 1529. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Hans, † jung. – 3. Erasmus, † jung.

⁵⁶⁹ Nach LR K. 1383, Inv. Margaretha Wagensperg Frn. 1653 lebte sie noch als Wwe. 3. 11. 1655, ihre Schwester Benigna Salome noch 9. 1. 1655 vermählte „Jansin“.

⁵⁷⁰ Soll nach StLA, A Saurau Familie, K. 3, H. 23 in 1. Ehe ∞ gewesen sein mit einer Gfn. v. Auersperg, dann mit einer Zetschker, in beiden Ehen kinderlos.

VIII. Christoph (1553) Fhr. v. SAURAU zu Festenburg, 14. 5. 1545, tot 1572, ∞ Margaretha, T. d. Andreas WERNHER. – Kinder: 1. Anna, tot 28. 10. 1584, ∞ Radkersburg 16. 9. 1576 Erasmus STAINDORFER in Weyssenpach. – 2. Sigmund, w. f. – 3. Barbara, ∞1 Leoben im Februar 1577 Franz FÄRBER zu Nechelheim; ∞2 Judenburg 2. 1. 1594 Balthasar v. PRANCKH, † 1608.

IX. Sigmund Fhr. v. SAURAU zu Festenburg, Schielleiten u. Ober-Sturmberg, † 1594, ∞ Judenburg 5. 2. 1570 Cordula, T. d. Ruprecht v. PRANCKH u. d. Anna Zach, lebt 1598 (in 2. Ehe ∞ Judenburg 16. 4. 1589 mit Eberhard GOLDSCHAN, tot 1598, u. in 3. Ehe mit Andrä HOLZAPFEL, † 1615). – Kinder: 1. Hans Ruprecht, w. f. – 2. Hans *Christoph*, † 1596, ∞ Christina, T. d. Sigmund RINDSCHEIT zu Friedberg u. d. Ursula v. Ratmannsdorf zu Sturmberg, tot 25. 4. 1606 (in 2. Ehe ∞ auf Stuppach, NÖ, 12. 6. 1605 mit Matthes d. J. (1607) RFhr. v. WURMBRAND zu Stuppach, Herr auf Stickelberg, Salloder u. Gloggnitz, † 17. 7. 1633). – 3. Rosina, ∞1 Graz 5. 5. 1596 Andreas (1607) Fhr. RINDSCHEIT zu Friedberg u. Schielleiten auf Schwarzenegg b. Wildon, † 1621; ∞2 Gottfried STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, † 1634. – 4. Sigmund Friedrich, † 1605, ∞ Radkersburg 27. 4. 1597 Anna Veronica, T. d. Sigmund v. POPPENDORF zu Minichshof u. d. Maria v. Lodron.

X. Hans *Ruprecht* Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. Friedberg, ∞1 Graz 7. 5. 1595 Judith, T. d. Andreas RINDSCHEIT zu Friedberg u. d. Regina v. Windischgrätz, † 1604 (in 1. Ehe ∞ Graz 11. 2. 1582 mit Heinrich v. EIBISWALD zu St. Ulrich in der Kopreinitz, † das. 26. 1. 1585, u. in 2. Ehe das. 16. 11. 1586 mit Hans *Georg* STAINPEISS zu Aichberg, steir. Lt., † Kopreinitz 18. 1. 1591, ∆ Pfarrk. Stubenberg); ∞2 Pinkafeld 18. 11. 1607 Susanna, T. d. Veit Albrecht Fhr. v. GLOYACH zu St. Georgen u. Neudorf u. d. Elisabeth Welzer v. Eberstein, † Festenburg nach Juli 1626. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Andreas Sigmund, w. f. – 2. Cordula, lebt 10. 9. 1619, ∞ Hans Adam MÜRZER zum Moos. – 3. Rosina, † Weinern 16. 12. 1644, ∞1 (Ha.) 9. 6. 1624 Dietrich KLEINDIENST Fhr. zu Waxenegg, † Wien 2. 6. 1631; ∞2 2. 12. 1634 Wenzel Bernhard POIGER v. Reizenschlag auf Weinern; Schrems u. Liebnitz, † (auf Weinern?) (kurz vor) 3. 3. 1664. – 4. Potentiana Sibilla, test. Wien 21. 4. 1633, tot 1635, ∞ (Hb.) Wien 28. 7. 1631 Ehrenreich KLEINDIENST auf Waxenegg, tot 17. 3. 1633. – b) aus 2. Ehe: 5. Gertraud, lebt 27. 5. 1632, ∞ (Hk.) 10. 4. 1628 Hans *Jacob* SCHRAMPF v. u. zu Aichperg, † Windischgraz Ende 1653 (oder kurz vor 4. 1. 1654). – 6.-8. drei Kinder (jung †?).

XI. Andreas *Sigmund* Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. Friedberg, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., † Graz 19. 8. 1633 (tot 24. 4.?), ∆ Pinkafeld, ∞1 1616 *Accursia* Catharina, T. d. Wolf *Bernhard* Fhr. v. ATTEMS, Landesverweser in Görz, u. d. Corisfelda Lanthieri Frn. zu Schönhaus; ∞2 Graz 6. 2. 1631 Maximiliana, T. d. Hans RFhr. v. u. zu STADL auf Freiberg, Kornberg, Liechteneck u. Riegersburg, ehgl. u. ksl. Rat, Verordnetenpräs. in Stmk., u. d. Barbara Frn. v. Königsberg, test. 19. 8., tot 10. 11. 1637. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Andre Ruprecht, 1. 6. 1640. – 2. Wolf Sigmund, 1. 6. 1640, ∞ Straßgang b. Graz 29. 6. 1647 Maria, T. d. Georg ADL v. ADLSTEIN, ständ. Generaleinnehmer in Stmk., ksl. Rat, u. d. Sarah, † Graz 14. 10. 1655, ∆ St. Andrä im Sausal. – 3. Maria Salome, Karmelitin in Graz, * auf Friedberg 1626, † Graz September 1704. – 4. Seyfried, 1676 Gf., * 1628, † Wien 21. 3. 1700, ∆ das. Deutsch-Ord. Kirche, DO-Ritt. u. Landkomtur. – mehrere Kinder (vier?) jung †. – b) aus 2. Ehe: 5. Susanna Regina, Benediktinerin in Göss (Susanna Regina), * 1631/32, † Göss im Mai 1706.

Dritte Hauptlinie zu Ligist und Hornegg

VI. Hans (II.) v. SAURAU, auf Ligist u. Hornegg, 1468-1499, LH in Krain, ∞ Siguna, T. d. Georg APFALTRER zu Thurn u. d. Siguna v. Weisspriach, 4. 12. 1476, 1497, tot 21. 8. 1499. – Söhne: 1. Georg, 1492, 1508, ∞ Margaretha, T. d. Dietmar RINDSCHEIT u. d. Rosina v. Windischgrätz. – Tochter: Catharina, ∞ 3. 2. 1519 Bernhadin (1537) Fhr. v. HERBERSTEIN, † 10. 3. 1554. – 2. Wolfgang, w. f.

VII. Wolfgang v. SAURAU zu Ligist u. Hornegg, † 9. 12. 1520 (10. 12. 1524?), ∞1 Cordula, T. d. Ernst v. PRANCKH u. d. Margaretha Welzer v. Spiegelfeld, † 1511; ∞2 Rosina, T. d. Andreas v. SPANGSTEIN zu Schwanberg u. d. Elena v. Mindorf, tot 1518, alle drei ∆ Pfarrk. Ligist; ∞3 6. 2. 1519 Elena, T. d. Wilhelm GRASWEIN zum Weyer u. d. Afra Winkler, Hofmeisterin der Ehgn. Helena, † 17. 8. 1575 (in 2. Ehe ∞ 1521 mit Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg, ksl. Rat u. Gesandter, † Wien 28. 3. 1566, ∆ St. Michael). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. Cäcilia.

VIII. Franz (1553) Fhr. u. RFhr. v. SAURAU auf Ligist u. Hornegg, Untermarschall in Stmk., Ritt. vom Gold. Sporn, † 10. 9. 1555, ∞ Martha, T. d. Andreas v. GUTENSTEIN u. d. Johana Stöhr v. Storenberg, lebt 10. 8. 1554. – Kinder: 1. Wolfgang, ksl. Rat, † Preßburg 20. 10. 1563. – 2. Elena. – 3. Georg, w. f. – 4. Franz, auf Hornegg, † das. 1578, ∞ Wr. Neustadt 9. 2. 1561 Catharina, T. d. Hans Christoph v. RAPPACH u. d. Anna v. Ternicko. – Töchter: (a) Esther, tot 1611, ∞ Laibach 29. 12. 1585 Hans *Georg* v. LAMBERG zu Rotenbühel, † 1590. – (b) Benigna, tot 19. 11. 1611, ∞ 19. 10. 1586 Franz GALL v. Gallenstein zu Lueg, Hptm. zu Rain, auf Reichenburg, lebt 19. 11. 1611. – (c) Sophia, † Graz 17. 12. 1600, ∞1 das. 8. 5. 1594 Christoph v. MINDORF auf Hohenbrugg, † 1595; ∞2 das. 21. 4. 1596 Wolf v. LENGHEIM zu Pertlstein u. Kapfenstein, Fähnrich im Feldlager vor Kanizsa, † 16. 11. 1601, mit seiner Frau ∆ Schlosskapelle Pertlstein. – (e) Friedrich, * 1572, † 1576. – (f) *Anna* Franzisca, * 13. 2. 1576, † Regensburg 13. 9. 1641, ∞ 16. 7. 1600 Wolf Friedrich (1623 RFhr., 1637) RGf. v. TATTENBACH Fhr. v. u. zu Olimie u. Gonobitz auf Zeilern, † 28. 2. 1656. – 5. Cäcilia, ∞1 Hans Franz v. NEUHAUS, † Graz 19. 11. 1596; ∞2 Wr. Neustadt 22. 11. 1598 Rudolph v. SCHLEINITZ. – 6. Rosina, lebt 27. 1. 1549 („Helena“), tot 1549, ∞ nach 1536, vor 27. 1. 1549 Hans v. POLHEIM zu Leibnitz, † 13. (29.) 1. 1571. – 7. Benigna, ∞1 Graz 29. 1. 1559 Hans v. LEMPACH zu Kreut u. Freundsberg; ∞2 auf Grafenegg (NÖ) 17. 2. 1572 Bernhard THURZÓ v. Bethlenfalva, Fhr. auf Grafenegg, † 1596.

IX. Georg RFhr. v. SAURAU zu Ligist, Hornegg u. Grueb, Erbuntermarschall in Stmk., † 1566/67, ∞ Völkermarkt 30. 11. 1556 Barbara, T. d. Georg v. WILDENSTEIN u. d. Ottilia v. Haim, † 1586, beide ∆ Pfarrk. Preding (in 2. Ehe ∞ Graz 20. 6. 1568 mit Christoph Fhr. v. RACKNITZ auf Pernegg u. St. Ulrich, † 14. 6. 1594). – Kinder: 1. Elena, † auf Grafenegg 13. 8. 1611, ∞1 Grafenegg 21. 4. 1577 Hans THURZÓ Fhr. v. Bethlenfalva, † 1588, beide ∆ Groß Weikersdorf; ∞2 Georg Leonhard v. KÖNIGSBERG Fhr. auf Seebenstein, † auf Schönberg 1618. – 2. Ottilia, † in NÖ 1581, ∞ Graz 25. 11. 1578 Sigmund WELZER zu Prutzendorf, Vorschneider Ehg. Karls von Innerösterreich. – 3. Wolf, w. f. – 4. Barbara, † Graz 3. 3. 1620, ∆ St. Andrä, ∞ das. 29. 11. 1587 Franz Fhr. v. RACKNITZ auf Pernegg, St. Ulrich u. Ober-Marburg, kurfürstl. sächs. Truchsess, ständ. Steir. Rittm., † 4. 9. 1615, ∆ Pernegg. – 5. Martha, lebt 1. 7. 1601, ∞ auf Ligist 12. 2. 1589 Georg *Christoph* RÜDT v. „Khalnperg“ (sic 30. 11. 1611).

X. Wolf RFhr. v. SAURAU, zu Ligist, Hornegg, Grub u. Saurau,⁵⁷¹ auf Grafenegg u. Tallenstein, Rittm. u. Verordnetenpräs. der Steir. Landschaft, ksl. Rat u. Obrist, Erbuntermarschall in Stmk., (* 25. 6. 1562?), † Graz 20. 10. 1620, ∆ St. Andrä, ∞1 das. 20. 10. 1583 Elisabeth, T. d. Erasmus v. GERA zu Arnfels, ehgl. Km., Hofkammerpräs. u. Hptm. zu Pettau, u. d. Sarah Herrin v. Schärffenberg, † 1592; ∞2 Klagenfurt 3. 1. 1594 Eva, T. d. Bartlmä KHEVENHÜLLER v. Aichelberg RGf. zu Frankenburg, Herr auf Kammer u. Kogl, u. d. Anna Graf v. Schernperg u. Goldegg, * Klagenfurt 27. 12. 1576, † nach 17. 7. 1614 (nach 1615); ∞3 (Hb.) 21. 1. 1618 Regina, T. d. Sigmund Fhr. v. EIBISWALD auf Burgstall u. d. Magdalena Herrin v. Schärffenberg, † Graz 4. 12. 1627, ∆ bei ihrem Mann. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg, † 1. 10. 1585. – 2. Hans Christoph, † 7. 12. 1586. – 3. Carl, w. f. – 4. Wolf Ferdinand, auf Grafenegg, ksl. Rat u. Obrister, † Graz 22. 10. 1620, ∆ Pfarrk. Ligist. – 5. Elisabeth, ∞ (Hb.) „Widenspach“ (Bad Wimbsbach-Neydharting, OÖ) 1625 *Max* Elisäus v. LANDAU Fhr. zum Haus u. Rapottenstein auf Sitzendorf u. Walkersdorf, † Znaim 1662. – b) aus 2. Ehe: 6. (Wolf) Bartlmä, * Klagenfurt 15. 12. 1594, † Graz

⁵⁷¹ Verkauft die Hft. an Hannibal Fhr. v. Herberstein Graz 6. 12. 1614 (LR Herberstein, K. 384, fol. 51).

31. 7. 1650 (30 Jahre in der Hauptfestung Im Arrest gewesen), Δ St. Andrä. – ?7. Regina, \dagger das. 17. 10. 1623. – 8. Anna, \dagger das. 15. 5. 1625, ∞ 1624 Andrä (1630) Fhr. v. GLOYACH auf St. Georgen u. Neudorf, \dagger 22. 8. 1654. – 9. Wolf Wilhelm, \dagger jung. – 10. Wolf Georg. – 11. Barbara, tot 1622. – 12. Christina, tot 1622. – 13. Maria *Salome*, Benediktinerin in Göss (M. Clara), * 1615, \dagger Göss 11. 4. 1679.

XI. Carl (1628) Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist u. Hornegg, Herr auf Festenburg, Frauheim, Friedstein, Stadt Hartberg, Krems, Laubegg, Limberg, Neuberg, Oberstainach, Premstätten, Schielleiten, Schwanberg, Sölk u. Wolkenstein (alle in Stmk.) u. Grafenegg (NÖ), Obersterblandmarschall in Stmk., ksl. GR u. Km., Landesverweser u. LH in Stmk., * 1586, \dagger Graz 9. 6. 1648, ∞ das. 29. 6. 1615 *Susanna* Catharina, T. d. Rudolph Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Landschach u. d. Catharina v. Stainach, \dagger das. 22. 11. 1647, beide Δ Pfarrk. Ligist. – Kinder (bis auf 1. alle in Graz * u. \sim): 1. Anna Catharina, * 1616, \dagger Graz 22. 7. 1617. – 2. Elisabeth Catharina, * 11. 12. 1617, \dagger Wien 23. 10. 1662, ∞ 1 Graz 11. 9. 1633 Georg Wilhelm Fhr. v. RATMANNSDORF, \dagger das. 9. 9. 1647; ∞ 2 das. 29. 9. 1648 Ferdinand Ernest Gf. v. HERBERSTEIN, \dagger Wien 13. 5. 1691. – 3. Rudolph, w. f. unter Erste Linie. – 4. *Barbara* Maria, * 4. 12. 1619, \dagger das. 2. 3. 1649, Δ Judenburg, ∞ das. 11. 11. 1638 Johann *Anton* RGf. v. THANNHAUSEN, Herr auf OberFladnitz, OberPettau u. Semriach, Obersterblandjägermeister in Stmk., Erbtruchsess im Erzstift Salzburg, \dagger das. 12. 2. 1657. – 5. Johann *Carl*, * 27. 12. 1620. – 6. N., \dagger das. 7. 2. 1622. – 7. Tochter, \dagger Graz 17. 10. 1623. – 8. *Georg* Christian, Herr auf Friedstein, Hollenegg, Limberg, Oberstainach, Scheifling, Schwanberg u. Wolkenstein, Obersterblandmarschall in Stmk., ksl. WGR u. Km., Statthalter u. LH in Stmk., * 17. 3. 1624, \dagger das. 31. 10. 1686, ∞ 1 Salzburg 22. 4. 1652 Catharina Clara, T. d. Christoph RGf. v. LODRON zu Laterano u. d. Catharina Gfn. v. Spaur, \dagger Graz 12. 9. 1666, beide Δ Jesuiten (Angst-Kapelle); ∞ 2 Wien 25. 11. 1668 Maria *Christina*, T. d. Johann Marchese v. MONROY u. d. Catharina Christina, \dagger Graz 31. 7. 1713, Δ Franziskaner. – 9. Constantin, * 9. 3. 1625. – 10. *Constantia* Renata, * 23. 4. 1626. – 11. *Julius* Ernest, Komtur des Malteser-Ritt. Ord.s zu Klein Öls, * 16. 12. 1627, \dagger Klein Öls 1666. – 12. Sigmund Friedrich, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie zu Ligist

XII. Wolf *Rudolph* Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, Friedstein u. Oberstainach, Herr auf Falkenburg, Gilgenbichl, Krems, Laubegg, Neuberg, Premstätten, Schielleiten, Schwanberg u. Wolkenstein, Obersterb- u. Unter Landmarschall in Stmk., ksl. WGR, Km. u. iö. Regim. Rat, * Graz 20. 11. 1618, \dagger das. 24. 4. 1664, Δ Pfarrk. Ligist, ∞ das. 17. 4. 1644 Maria *Isabella*, T. d. Hans Sigmund RGf. v. WAGENSBERG u. d. Maria Elisabeth Frn. v. Herberstein, * das. 21. 10. 1626, \dagger das. 26. 9. 1700, Δ Franziskaner. – Kinder (bis auf 5. alle in Graz * u. \sim): 1. Carl, w. f. unter Älterer Ast. – 2. *Susanna* Elisabeth, * 11. 2. 1647, \dagger ca. 1691, ∞ 1 das. 7. 11. 1666 Georg Gottfried RGf. v. KOLLONITZ zu Kollograd, Fhr. zu Burgschleinitz, Fkherr auf Freiberg, \dagger das. 5. 6. 1671; ∞ 2 das. 18. 12. 1672 Johann *Maximilian* RGf. v. THURN-VALSASSINA, Obst. zu St. Georgen, tot 4. 7. 1717. – 3. Maria *Franziska*, * 30. 12. 1648, ∞ Caspar Fhr. PETHÖ v. Gerse. – 4. Franz Joseph, * 26. 4. 1650, \dagger das. 16. 6. 1651, Δ Pfarrk. Ligist. – 5. Elisabeth, * 1651, \dagger das. 15. 5. 1654, Δ Ligist. – 6. *Ferdinand* Ignaz, ksl. GR u. Km., * 16. 8. 1652, erm. Kaschau 13. 11. 1681, Δ dort. – 7. Maria *Cäcilia*, * 22. 10. 1653. – 8. Otto Gottfried, * 1. 3. 1655, \dagger das. 6. 4. 1657, Δ Ligist. – 9. Maria *Catharina*, * 27. 5. 1656, ∞ Wien 8. 2. 1673 Georg Adam Franz RGf. v. GASCHIN, \dagger Deutsch Neukirch 6. 10. 1719. – 10. Maria *Theresia*, * 14. 10. 1657, \dagger auf Prerau (Mähren) 7. 10. 1713, Δ das., Stkd., ∞ 25. 2. 1683 Gottlieb RGf. v. WINDISCHGRÄZ Fhr. zu Waldstein u. im Thal, Herr auf Götzendorf, St. Peter in der Au u. Haaghof, Pfandherr auf Hornstein in Ungarn, ksl. WGR, Konferenzrat u. Km., Reichsvizekanzler, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, \dagger Wien 25. 12. 1695, Δ Schotten. – 11. Maria *Clara*, * 5. 8. 1659. – 12. Rudolph, s. unter Jüngerer Ast. – 13. Maria *Anna*, * 12. 12. 1662, \dagger das. 11. 5. 1695, ∞ das. 4. 5. 1687 Johann *Rudolph* RGf. v. PURGSTALL zu Krupp u. Freyenthurn, Herr auf Riegersburg, iö. Hofkriegsrat, \dagger das. 22. 8. 1694. – 14. Maria *Clara* Renata, * 14. 6. 1664, \dagger das. 25.

3. 1738, Stkd., Δ Franziskaner, ∞ 1 das. 23. 11. 1682 *Otto* Wilhelm Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, Herr auf Eibiswald, Hohenegg, Lemberg, Präwald u. Schönstein, \dagger das. 8. 4. 1687, Δ Schönstein/Šoštanj; ∞ 2 das. 8. 5. 1692 Franz Joseph RGf. v. DIETRICHSTEIN zu Weichselstätt u. Rabenstein, \dagger das. 10. 12. 1728, Δ Hl. Blut.

Älterer Ast auf Ligist

XIII. Johann *Carl* Gf. v. SAURAU Fkherr auf Ligist, Herr auf Gilgenpichl, Krems, Schielleiten u. Wolkenstein, Obersterblandmarschall in Stmk., ksl. WGR, Km., FML u. Obrister über ein Dragoner-Rgt., * Graz 11. 6. 1646, \dagger 19. 8. 1693, Δ Pfarrk. Ligist, ∞ Graz 21. 1. 1676 *Catharina* Susanna, T. d. Johann *Weikhard* VETTER Gf. zu Burg-Feistritz auf Tüffer u. Thurnisch, ksl. GR u. Km., iö. Hofkriegsratspräs., u. d. Maria *Isabella* Gfn. v. Herberstein, \dagger das. 3. 4. 1727, Δ Dominikaner, vor dem Rosenkranz-Altar (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 14. 3. 1663 mit *Ferdinand* Ernest (1666) RGf. BREUNER Fhr. auf Kaisersberg, Ernau u. Kammerstein, Herr auf Sparbersbach, ksl. Km. u. GFWM, \dagger Bad Neuhaus b. Cilli 1672 kurz nach 2. 8.). – Kinder: 1. Maria *Anna*, * Oktober 1678, \dagger Wien 29. 4. 1679. – 2. *Maximilian* Anton, * Graz 5. 11. 1679, \dagger jung. – 3. Sohn, * u. \dagger Graz 10. 12. 1681, Δ Karmeliter. – 4. Georg Ludwig *Anton*, * das. 25. 9. 1683, \dagger das. 14. 9. 1692, Δ Ligist. – 5. Carl *Adam* Joseph, Fkherr auf Ligist, Krems u. Wolkenstein, ksl. Km., FMLt u. Inhaber eines Dragoner-Rgts., * das. 27. 11. 1685, \dagger das. 4. 9. 1715, Δ Ligist, ∞ das. 29. 8. 1713 *Antonia* Maria Josepha Franzisca Theresia, T. d. Carl Weikhard RGf. BREUNER Fhr. zu Fladnitz u. Stübing, Fkherr auf Kaisersberg, Ernau u. Kammerstein, sowie auf Brunnsee u. Rabenhof, auf Waldschach, Weinburg u. Weitersfeld, Obersterblandkämmerer in Görz, ksl. WGR u. Km., LH in Stmk., u. d. Maria *Cäcilia* RGfn. v. Dietrichstein, * das. 10. 4. 1693, \dagger Laibach 7. 6. 1736, Stkd. (in 2. Ehe ∞ Graz 21. 6. 1716 mit Maria *Corbinian* Seyfried Gf. v. SAURAU auf Ligist, Laubegg, Krems, Friedstein, Premstätten, Schwanberg u. Wolkenstein, ksl. GR u. Km., Statthalter, LH in Krain, \dagger das. 26. 3. 1761). – Sohn: Carl Joseph, \dagger Graz 10. 2. 1716, Δ Ligist.

Jüngerer Ast

XIII. Johann *Rudolph* Gf. v. SAURAU Fhr. auf Ligist, Friedstein u. Wolkenstein, Herr auf Krems, Premstätten, Schielleiten u. Schwanberg, Obererblandmarschall in Stmk., ksl. WGR u. Km., * Graz 10. 6. 1661, \dagger das. 23. 4. 1706, ∞ das. 8. 7. 1683 Maria *Rosalia* Margaretha Renata Elisabeth, T. d. Georg Sigmund Gf. v. HERBERSTEIN zu Pusterwald u. d. Maria *Margaretha* RGfn. v. Trauttmansdorff, * das. 8. 8. 1661, \dagger das. 18. 11. 1735, beide Δ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ das. 27. 10. 1706 mit Georg Seyfried RGf. v. DIETRICHSTEIN, Herr auf Finkenstein, ksl. WGR u. Km., LH in Görz u. Stmk., \dagger das. 27. 12. 1714, Δ Karmeliter, Dietrichstein-Gruft). – Kinder (fast alle in Graz * u. \sim): 1. *Franz* Joseph, * 4., \dagger 24. 12. 1685, Δ Pfarrk. Ligist. – 2. *Carl* Adam, * 15. 2., \dagger das. 3. 4. 1687, Δ Hl. Blut. – 3. Maria *Cajetana*, * 1688, \dagger Graz 13. 10. 1692. – 4. Maria *Catharina* Agatha, * 5. 2. 1690, \dagger Wien 23. 3. 1720, Stkd., ∞ Graz 29. 5. 1708 Johann *Franz* Gottfried RGf. v. DIETRICHSTEIN auf Rabenstein, Stübing u. Waldstein, \dagger Wien 20. 2. 1755. – 5. Maria *Creszentia*, * 12. 8. 1691. – 6. Corbinian, w. f. unter Älterer Zweig. – 7. Maria *Johanna* Angela, * 24. 10. 1696, \dagger das. 29. 3. 1758, Δ Franziskaner, Stkd., ∞ das. 6. 10. 1732 *Maximilian* Joseph Anton Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, Herr auf Hohenegg, Lemberg u. Präwald, ksl. WGR u. Km., Statthalter, \dagger das. 20. 9. 1739, Δ Maria Nazaret/Nazarje, Franziskaner. – 8. Maria *Victor* Georg, * 20. 4. 1698, \dagger das. 1. 4. 1699, Δ Pfarrk. Ligist. – 9. Ludwig, s. unter Jüngerer Zweig.

Älterer Zweig auf Premstätten

XIV. Maria Seyfried *Corbinian* Gf. v. SAURAU, Herr der Hftn. Donnersbach, Modriach, Pack, Premstätten, Pack, Schladming u. Schwanberg, Obersterblandmarschall in Stmk., k. k. WGR u. Km., LH in Krain u. iö. Reg. Rat u. Statthalter, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Graz 9. 9. 1692, \dagger das. 26. 3. 1761, Δ Franziskaner, ∞ das. 21. 6. 1716 Maria *Antonia* Josepha Franzisca Theresia, T. d. Carl

Weikhard RGf. BREUNER Fhr. zu Fladnitz u. Stübing, Fkherr auf Kaisersberg u. Ernau, Fkherr auf Brunensee, Rabenhof, Herr auf Waldschach, Weinburg u. Weitersfeld, Obersterblandkämmerer in Görz, ksl. WGR u. Km., LH in Stmk., u. d. Maria *Cäcilia* Catharina RGfn. v. Dietrichstein, Stkd., * das. 10. 4. 1693, † Laibach 7. 6. 1736 (in 1. Ehe ∞ Graz 29. 8. 1713 mit Carl *Adam* Joseph Gf. v. SAURAU zu Ligist, ksl. Km., Obersterblandmarschall in Stmk., † das. 4. 9. 1715, ∆ Ligist). – Kinder (bis uf 1. alle in Graz * u. ~): 1. Maria *Carl* Corbinian, Herr auf Donnersbach, Kleinsölk, Pack, Premstätten, Schladming, Schwanberg u. Wolkenstein, Oberst- u. Unterlandmarschall, * 2. 2. 1718, † Graz 2. 11. 1761, ∞ das. 14. 6. 1761 *Josepha* Maria Anna Seraphina Xaveria Franzisca de Paula, T. d. *Sigmund* Ernst Gf. v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Maria *Anna* RGfn. v. Starhemberg, * das. 27. 7. 1735, † das. 15. 7. 1764, beide ∆ Franziskaner (in 2. Ehe ∞ das. 23. 10. 1763 mit Wolfgang Gf. u. Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg u. Mureck, Obersterblandmundschenk in Stmk., Ksl. WGR u. Km., † das. 7. 6. 1806). – 2. Maria Anna *Rosalia*, * 27. 10. 1718, † das. 25. 9. 1726, ∆ Hl. Blut. – 3. Maria *Cäcilia*, * 13. 10. 1719, † das. 16. 8. 1745, ∆ Karmeliter, Hochaltar-Gruft. – 4. Gottfried Maria *Joseph*, DH u. Domdechant zu Salzburg, ksl. u. sbg. WGR u. Gesandter auf dem Reichstag in Regensburg, Herr auf Premstätten u. Schwanberg, * 20. 11. 1720, † Wien 31. 3. 1775. – 5. Maria *Clara* Walburga, Dominikanerin in Studenitz, * 13. 1. 1722, † Studenitz 27. 2. 1781. – 6. *Rudolph* Ferdinand Maria, * 1. 3. 1723, † das. 5. 9. 1724, ∆ Hl. Blut. – 7. Maria *Theresia* Franzisca Romana, Dominikanerin in Graz (M. Henrica), * 5. 3. 1724, † das. 22. 12. 1778. – 8. Maria *Anna* Josepha, * 22. 3. 1725, † das. 8. 11. 1750, ∆ Ursulinen. – 9. Eleonora, * 1726, † das. 13. 1. 1728, ∆ Hl. Blut. – 10. Maria *Anna* Margaretha, * 21. 2. 1727, † das. Jänner 1728. – 11. *Sigmund* Joseph Maria, k. k. Km. u. Landrat in Stmk., * 29. 4. 1728, † als Hptm. im Feld 11. 10. 1760. – 12. Maria *Rosalia* Ernestina, Dominikanerin (M. Bernharda), dann Stiftsdame (Rosalia) in Graz, * 18. 5. 1729, † das. 12. 5. 1794. – 13. Maria *Aloysia* Josepha Januarica, * 19. 9. 1731, † als Kostfräulein bei den Grazer Ursulinen. – 14. Johann *Carl* Maria Corbinian Joseph, * 30. 6. 1733, † kurz vor 12. 7. 1762.

Jüngerer Zweig zu Ligist

XIV. Maria *Ludwig* Gf. v. SAURAU, Fkherr auf Ligist, Herr auf Schladming, Krems, Pack, Modriach u. Hohenburg, Obrsterbmarschall in Stmk., k. k. WGR u. Km. u. Obrist, Verordneter u. Landesvizedom in Stmk., * Graz 19. 8. 1700, † St. Peter b. Graz 9. 4. 1753, ∆ Pfarrk. Ligist, ∞ das. 10. 11. 1724 Maria *Aloysia* Eleonora Anna Josepha, T. d. *Sigmund* Rudolph RGf. v. WAGENSBERG auf Greisseneck u. Ober-Voitsberg, k. k. WGR u. Km., Landesverweser u. LH in Stmk., u. d. Maria Claudia *Aloysia* Zollner Frn. zu Massenegg, * Graz 1. 6. 1709, † das. 1. 12. 1746, Stkd., ∆ Jesuiten, Xaver-Gruft. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Maria *Rosalia* Eva Josepha Walburga Anna Johanna Nepomucena, * 18. 2. 1726, † das. 9. 7. 1773, ∆ Pfarrk. Fischbach, Stkd., ∞ das. 3. 2. 1743 *Maximilian* Gundacker RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF, Obersterblandhofmeister in Stmk., k. k. Rat u. Km., Landrechtsbeisitzer in Stmk., † 9. 4. 1764. – 2. Maria *Aloysia* Anna Franzisca Salome Jacoba Walburga Josepha, * 30. 7. 1727, † 19. 11. 1789, ∞1 Graz 8. 1. 1747 Maria Johann *Adolf* Sigmund Cajetan RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sannegg, Schönstein u. Pragwald, Majoratsherr auf Greissenegg, Alt Kainach, Ober-Voitsberg u. Rabenstein, ksl. WGR u. Km., LH in Görz, † Görz 5. 11. 1773; ∞2 Graz 30. 5. 1784 Dionys Gf. MACQUIRE, † das. 20. 4. 1807. – 3. *Carl* Ludwig Maria Johann, * 19. 8. 1728, † das. 30. 3. 1733, ∆ Pfarrk. Ligist. – 4. Maria *Eleonora* Josepha Johanna Nepomucena, * 21. 4. 1730, † das. 19. 3. 1731, ∆ Hl. Blut. – 5. Maria *Rudolph* Xaver, * 8. 7. 1732, † das. 13. 3. 1733, ∆ Hl. Blut. – 6. Raymund, w. f.

XV. Maria *Raymund* Corbinian Joseph Balthasar Gf. v. SAURAU, Fkherr auf Ligist, Krems, Kainberg, Donnersbach, Hohenburg, Modriach, Pack, Premstätten u. Wolkenstein, Obersterblandmarschall in Stmk., k. k. Km., iö. Reg. Rat, * Graz 7. 1. 1739, † das. 27. 1. 1796, ∆ Pfarrk. Ligist, ∞1 Mariazell 23. 6. 1760 Maria *Anna* Walburga, T. d. Johann Baptist *Joseph* Balthasar RGf. v. DIETRICHSTEIN auf Rabenstein u. d. Maria *Anna* Gfn. v. Rothal, * das. 1. 7. 1743, † (Graz?) 7. 12. 1775, ∆ Ligist, Stkd.; ∞2 das. 27. 9. 1778 Maria *Regina* Julia Josepha Antonia, T. d. Johann Georg Gf. u. Herr v. STUBENBERG u. d. Maria *Antonia* RGfn. v. Purgstall, Stkd., * das.

11. 8. 1757, † das. 1. 3. 1787, Stkd.; ∞3 Wien 31. 1. 1788 *Maria* Anna, hgl. Savoy'sche Stiftsdame, T. d. *Leopold* Joseph Heinrich Franz RGf. SCHLICK zu Bassano u. d. *Maria Antonia* Gfn. v. Frankenberg, * 5. 8. 1760, † 1819, Stkd. – Kinder (bis auf 9. u. 11. in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. *Maria Johann* Nepomuk Ludwig Joseph Joachim Raymund, * 17. 12. 1761, † das. 5. 11. 1762, ∆ Ligist. – 2. *Maria Anton* Fidelis Aloys Ludwig Joseph Raymund, * 24., † das. 30. 4. 1763, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 3. *Maria Anna* Aloysia Raymunda Josepha, Frau auf Dioszeg u. Szekelyhid, Stkd., * 15. 1. 1765, † 26. 4. 1828, ∞1 Graz 22. 11. 1784 Christian Gf. u. Herr v. STUBENBERG zu Stubegg, ksl. Km. u. Obstlt., † das. 8. 3. 1806; ∞2 1808 Andreas MEIXNER Edler v. Maxhausen, † Graz 10. 3. 1838. – 4. *Maria Aloysia* Anna Theresia Cajetana Franzisca de Paula Walburga, * 21. 9. 1766, † 31. 7. 1777. – 5. *Maria Franzisca* de Paula Aloysia Cajetana Vinzenzia Anna, * 20. 1. 1769, † das. 1. 12. 1775, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 6. *Maria Josepha* Walburga Barbara Theresia, auf Dioszeg u. Szekelyhid, Stkd., * 22. 6. 1772, † das. 13. 3. 1831, ∞ auf Premstätten 13. 5. 1792 Johann *Joseph* Franz RGf. v. KHEVENHÜLLER-METSCH, Herr auf Sturmberg, Thannhausen u. Waxenegg, ksl. Km., † Graz 8. 4. 1805; ∞2 das. 7. 8. 1808 Carl Fhr. v. MANDELL, † das. 24. 2. 1828. – 7. *Gabriel* Vinzenz Ferrerius Dismas Meinrad Joseph Thaddäus, * 25. 3. 1774, † das. 25. 11. 1785. – 8. *Joachim* Joseph, * September 1775, † Graz 1. 2. 1776, ∆ 2. Hl. Blut, Kindergruft. – b) aus 2. Ehe: 9. *Irene* Maria Regina Cäcilia Antonia Aloysia, * 22. 11. 1779, † das. 3. 1. 1780, ∆ Hl. Blut, Stadtpfarrgruft. – 10. Carl Maximilian Ludwig, * (das.) 22. 11. 1780. – c) aus 3. Ehe: 11. *Maria Antonia*, * 5. 4. 1789, † das. 13. 8. 1861, ∞ das. 28. 4. 1808 *Maximilian* Joseph Dismas Franz RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, Fkherr auf Waldstein u. Stübing, k. k. Km., † das. 15. 11. 1859. – 12. *Maria Zeno* Vinzenz, Fkherr auf Premstätten etc., k. k. Km. u. Gubernialrat in Illyrien, steir.-ständ. Ausschussrat, * 9. 7. 1792, † Freiwaldau, Schlesien, 28. 8. 1846, ∆ Pfarrk. Ligist (Letzter des Geschlechts), ∞1 1815 Gabrielle, T. d. Johann Nepomuk Gf. HUNYÁDY v. Kéthely u. d. *Maria Franzisca* Theresia Gfn. Pálffy v. Erdöd, † 16. 11. 1821, Stkd.; ∞2 Graz 22. 6. 1829 *Anna Maria* Theresia Carolina, T. d. Johann *Carl* RGf. GOESS, Fkherr auf Ebenthal, Gradisch u. Karlsberg, u. d. *Maria Carolina* Kazianer RGfn. v. Katzenstein, * das. 6. 1. 1806, † das. 20. 11. 1880, Stkd., ∆ als Letzte des Geschlechts in der Pfarrk. Ligist, Saurau-Gruft unter der Kreuzkapelle. – 13. *Maria Otto* Franz v. Paula Johann Vinzenz Erhard Aloys Peter Paul Johann Nepomuk, * 2. 7. 1794, † das. 8. 8. 1797, ∆ Ligist.

Zweite Linie

XII. Sigmund Friedrich Gf. v. SAURAU, 1658 Landstand in Böhmen, ksl. Obst. im Rgt. Braunschweig, * Graz 18. 3. 1631, † 1678, ∞ (Hb. 21. 5. 1656!) *Helena* Maria Theresia, T. d. Johann Gottfried Fhr. v. u. zum JUNGEN, ksl. Oberst zu Pferd, u. d. Franzisca Maximiliana Herrin (Gfn.) v. Sternberg (in 1. Ehe ∞ N. v. AICHSTATT. – Söhne: 1. Georg, w. f. unter Älterer Ast. – 2. *Guidobald* Maximilian, Fkherr zu Friedstein u. Oberstainach, Herr zu Altenhofen, WGR u. Km., Obersterblandmarschall in Stmk., Deutsch-Ord. Komtur zu Möttling u. Tscherneml, † Graz 8. 8. 1712, ∆ Pfarrk. Ligist 11. 8., ca. 55 J. – 3. Ferdinand, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast zu Ober-Stainach

XIII. Johann *Georg* Gf. v. SAURAU, zu Oberstainach, Obersterbmarschall in Stmk., ksl. WGR u. Km., * 17. 8. 1654, † Graz 2. 10. 1699, ∆ Pfarrk. Ligist, ∞1 1683 Susanna *Eleonora*, T. d. Johann *Otto* RGf. v. RINDSMAUL, Herr auf Bärnegg in der Elsenau, iö. Hofkammerrat, Statthalter in Stmk., u. d. *Maria Eleonora* Gfn. v. Dietrichstein, * das. 12. 10. 1662, † Innsbruck 8. 7. 1688, ∆ Spitalk.; ∞2 17. 2. 1691 *Maria Barbara*, T. d. Adam Maximilian GUYARD v. SAINT-JULIEN Rgf. v. Walsee u. d. *Maria Susanna* RGfn. v. Brandis, * 8. 1. 1662, † Graz 2. 1. 1714 (in 1. Ehe ∞ (Hb.) Wien 20. 5. 1687 mit Andreas *Gottfried* RGf. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim, tot 24. 2. 1688, in 2. Ehe Graz 29. 1. 1690 mit Johann *Anton* Fhr. STÜRGGKH zu Plankenwart, Land- u. Hofrechtsbesitzer, † 1690, u. in 4. Ehe mit Johann *Sigmund* Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg, Gutenberg u. Mureck, k. k. WGR u. Km., † Graz 1. 4. 1716, ∆ Weizberg). – Kinder

a) aus 1. Ehe: 1. Anna Catharina Elisabeth, * 1683/84, † 1742, ∞ 1702 Wolf Christoph Gf. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz, † 1709. – 2. Carolina, Klarissin im Königskloster in Wien, (* 1685), † das. 16. 12. 1735, 50 J. alt. – 3. Maria *Susanna* Eleonora, * Graz 22. 5. 1685, † Wien 29. 5. 1756, ∞1 1713 Christoph Heinrich (1702) RGf. GALEN, Herr auf Baumgarten u. Totzenbach, ksl. Reichshofrat u. Km., † 1733, ∆ Pfarrk. Ollersdorf (NÖ); ∞2 Carl Ludwig HILLEPRAND (1734) Fhr. v. Prandau auf Baumgarten, ksl. Reichshofrat, † Wien 21. 7. 1755, mit seiner Frau ∆ Wien, Franziskaner. – b) aus 2. Ehe: 4. Carl, w. f. – 5. *Catharina* Maria Susanna, Dominikanerin in Graz (M. Augustina), * Graz 30. 9. 1694, † das. 9. 10. 1728.

XIV. Maria *Carl* Maximilian Anton Gf.⁵⁷² v. SAURAU, Fkherr zu Friedstein u. Oberstainach, Herr auf Plankenwarth, Altenhofen u. Hof zu Lebring, Obersterblandmarschall in Stmk., ksl. WGR u. Km., * Graz 15. 8. 1692, † Wien 20. 12. 1729, ∞ Graz 2. 5. 1713 Maria *Catharina* Barbara, Aja am ksl. Hof zu Wien, T. d. *Ferdinand* Leopold RGf. BREUNER Fhr. zu Stübing u. Fladnitz, u. d. Maria *Clara* Guyard v. Saint-Julien RGfn. v. Walsee, * Graz 14. 1. 1698, † Wien 5. 5. 1785, ∆ das. Augustiner, Stkd., ksl. Obersthofmeisterin. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Maria *Catharina* Theresia, Dominikanerin in Mahrenberg (M. Antonia), * 7. 5. 1714, † 11. 7. 1785. – 2. Carl, w. f. – 3. Maria *Ferdinand* Julius Johann Franz v. Paula, * 19. 4. 1720, † das. 7. 5. 1723. – 4. Maria *Ernest* Benedict Joseph Johann Nepomuk Liborius Franz de Paula, * 22. 3. 1722, † das. 18. 1. 1723, ∆ Hl. Blut. – 5. Maria *Cäcilia* Walburga Johanna Nepomucena Felizitas Josepha, * 18. 5. 1723, † 22. 2. 1750, Stkd., ∞ Wien 17. 9. 1741 Felix Gf. SOBECK Fhr. v. Kornitz, † 29. 11. 1768. – 6. Maria *Eleonora* Catharina Johanna Nepomucena, * 25. 11. 1724, † das. 13. 1. 1728. – 7. Maria *Leopoldina* Walburga Johanna Nepomucena Genovefa, 1742 Ursulinin in Wien (M. Eleonora vom Herz Mariä), * 4. 1. 1726, † Wien 24. 9. 1795. – 8. Maria Johann Nepomuk *Georg* Cajetan Seraphin Hubert, * 3. 11. 1727, † Wien 22. 3. 1800, Obersterblandmarschall in Stmk., k. k. Km. u. Obst. – 8. Maria *Antonia* Theresia, Dominikanerin in Mahrenberg (M. Catharina), * 4. 4. 1729, † 11. 7. 1781.

XV. Maria *Carl* Cajetan Joseph Franz v. Paula Ignaz Dominik Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, Premstätten, Schladming, Schwanberg u. Wolkenstein, Herr der Hftn. Friedstein, Kleinsölk u. Oberstainach, k. k. WGR u. Km., Obersterblandmarschall in Stmk., Verweser des Obersthofmarschallamts des Königreichs Ungarn, „Obrist-Justiz-Hofrath“, Kommandeur des St. Stephans-Ord., * Graz 7. 8. 1718, † Wien 2. 11. 1778, ∞1 Wien 1. 9. 1757 Maria *Antonia*, T. d. *Heinrich* Dietrich Martin Joseph RGf. v. u. zu DAUN u. d. Maria Antonia *Theresia* Gfn. Colloredo, * Wien 7. 8. 1735, † St. Pölten 4. 1. 1823, Stkd. – Kinder (in Wien * u. ~): 1. Maria *Carl* Joseph Heinrich Joachim Franz Xaver Johann Nepomuk, * 25. 7. 1758, † das. 26. 6. 1759. – 2. Maria *Theresia*, * 4. 9. 1759, † das. 27. 8. 1843, Stkd., ∞1 Brünn 19. 12. 1781 *Franz* de Paula RFhr. v. SELDERN, † St. Pölten 26. 3. 1790; ∞2 6. 1. 1800 Aloys Gf. v. CLAM Fhr. v. Höhenberg auf Sitzenberg, Thallern u. Gneixendorf, † St. Pölten 20. 4. 1805; ∞3 30. 1. 1807 Carl v. OETTL, † 12. 11. 1821. – 3. *Franz* Seraphin *Joseph* Maria Carl Heinrich Joachim Franz Xaver Johann Nepomuk, k. k. WGR u. Km., Staats- u. Konferenzminister, Oberst-Hofkanzler u. Botschafter, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des ungar. St. Stephans-Ord. etc., Herr auf Merczifalva u. Zsadany im Komitat Temesvar, * 19. 9. 1760, † Florenz 9. 6. 1832, ∞ (Olmütz) 6. 1. 1794 Maria *Antonia* Josepha Aloysia Creszentia Johanna, T. d. *Ernst* Maximilian Maria Joseph RGf. v. LODRON zu Laterano u. Castelromano, Fkherr auf Gmünd, u. d. Maria *Antonia* Maximiliana Josepha RGfn. v. Arco, * 23. 6. 1767, † Graz 19. 10. 1839, Stkd. (in 1. Ehe ∞ August 1785 mit *Ignaz* Dominik Franz Otto Gf. CHORINSKY Fhr. v. Ledske, † 30. 11. 1792). – 4. Maria *Catharina*, * 6. 1. 1762, † das. 2. 10. 1790.

Jüngerer Ast

XIII. *Ferdinand* Ernest Carl Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, k. k. Km., * 1657, † Laibach 25. 12. 1729, ∞1 *Leopoldina* Renata, T. d. Johann *Andreas* RGf. v. u. zu AUERSPERG auf Gutenberg u. d.

⁵⁷² Wird in seinem Nachlassinventar 1730 (K. 1082) Reichsgraf titulierte.

Anna *Elisabeth* RFrn. v. Lamberg zu Ortenegg u. Ottenstein, * Laibach 21. 5. 1650, † 1702 (war in 1. Ehe ∞ Laibach 7. 2. 1666 mit Bernhard Gf. BARBO v. Waxenstein auf Kroisenbach, † auf Dragomel 10. 4. 1677, △ Pfarrk. Mannsburg); ∞2 (Hb.) 30. 9.1705 *Eleonora* Barbara, T. d. Adam Seyfried RAMSCHÜSSEL Fhr. v. Schönegg u. d. *Catharina* Elisabeth Frn. Sauer v. Kosiak, † Laibach 2. 1. 1709 (war in 1. Ehe ∞ mit Sigmund Wilhelm ZETSCHKER zu Weixelstein u. Ober-Erkenstein). – Sohn 2. Ehe: *Ferdinand* Ernest, k. k. Km., Landrat in Krain, † 1751, ∞ Rosa Gfn. v. TIGE.

Ohne Anschluss:

Gisela v. S., † 24. 2. 12. Jh.; Ernst v. S., † 9. 3, 13. Jh.; Diepold v. S., † 12. 2. 14. Jh.; Conrad S., Diakon in Gurk, 21. oder 23. 3., 14. Jh.; N. v. S., Bruder des Vorigen, Kanonikus in Gurk, 8. 3. 14. Jh.; Wilhelm v. S., 8. 3. 14. Jh. (Pangerl, 47, 55, 65f., 75, 77). – Nicolaus S., (der Vorige?) Kanonikus in Gurk, † 24. 9. (Jh.?) (Pangerl, 194).

Leonhard *Saurer*, lf. Pfleger zu Obertrixen (Ktn.) 9. 5. 1491 (Göth 1862, n. 923). – Christoph v. S., Kanonikus in Gurk (Pangerl, 76).

Frl. Maria Anna Gfn. v. S., † Graz 19. 12. 1701, △ Minoriten. – Zwillinge des Franz Joseph Gf. S. (irrig statt SAUER?), * u. † Graz 16. 11. 1722, △ Hl. Blut (Matrik Hl. Blut).

ASG, DKA, Urk. 35-1-4; o. Sign. KLA, AUR, Urk. A 4459, C 161, 1011, 1042. StLA: AUR; Laa. U 1635 I 5 Preßburg; LR Saurau, K. 1057-1089 u. A. Saurau Familie, K. 1-3 (beide benützt); K. 1173, H. 1 (benützt); LR K. 371, H. 5; K. 478, fol. 225 ff., 240', 295; K. 541; K. 788, H.1, fol. 3ff.; LR Scheidt, K. 1105 (Inv. Anna Maria Scheidt * Stadl 1646); LR Wagensberg, K. 1386 (Inv. Felician Fhr. v. W. 1621); K. 1416; Stadl II, 415; VII, 489ff.; VIII, 562ff.; Hs. 209 (201 ?), fol. 42, 50; Hs. 436, fol. 17' n. 70; Hs. 489, 39 f. (irrig: Hans v. Polheim, ∞ Helena (!), T. d. Franz Fhr. v. S.); Hs. 29, 46'; Hs. 489, 174'; Hs. 513, 260; Exulantenkarteien Dedic u. Doblinger; Sonntag, Blumenlese (Hs. 899), Bd. 6, 51ff.; Sikora, Gülten (B 149/5), 11, 22. HHStA, SbgE, Urk.. Lang, Seckauer Lehen, n. 290, u. Sbg. Lehen, n. 426 (Namensindices Saurau); DAG, Dominikanerinnen Graz, XIX e 13, e 14. HHSTA, Rep. XIV/2, Bd. 2 (o. S., Urk. 1409 III 12). Ursulinenkonvent Klagenfurt, Nekrolog der Verstorbenen. Archiv der Erzabtei St. Peter, Salzburg, Hs. A 583, Rotulus 171. Matriken: Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Innsbruck-St. Jakob, Klagenfurt St. Egid, Knittelfeld, Ligist, Mariazell, Weißkirchen (Oberstk.), Wien: Hof- u. Burgpf., St. Michael, St. Stephan, Schotten. Schiviz, Graz, Görz, Krain (500); Domenig, n. 78; Göth 1859, n. 587; ReggStmk I/1, n. 95, 120, 355, 430, 452, 499, 597A, 798, 902, 996, 1105, 1122; II/1, n. 1381, 1710, 1780, 1882, 1968, 2160; Wurmbrand, 123ff., Tabula VII; Schönfeld I, 99ff., 192; Hartard, 526; Janisch 1, 248; Doerr, Matrikeln (Saurau); Haan, Auszüge 1900, 106, 171, 176, 224, 238, 248; Krones, 234; AÖG 73/1888, 402, 407f.; Clauß, 277; Frank IV, 226; Wißgrill III, 204; MMK 14/1901, 36 n. 5, 20/1907, 226f. n. 402; P. Dedic, Der Protestantismus in Knittelfeld und Umgebung (...), Graz 1926, 77ff.; Siebmacher, Bd. 26/1 (Index: Saurau); Bd. 26/2, 22ff. (Genealogie, z. T. falsch), 359; Naschenweng, Göss 1992, 356f., n. 135-138 u. 1997, 173, n. 125-129; Ders., Heiratsstatistik (Saurau); Ders., Karmelitinnen, 245f.; Ders., Matrikel, 94f. (Saurau); Ders., St. Andrä, 228; Bourcy, Nr. 550-554; Orožen, Lavant VIII, 4; Siegenfeld, 110f.; Thiel, Beamtenschaft, 231 Nr. 911; Mayer, 77; Baravalle/Knapp (Namensindex Saurau); W. Brunner, Ritterturm und Adelsschloß, in: W. Brunner/C. Heberling, Schloß Premstätten, hg. v. Austria Mikro Systeme International GmbH, Schloss Premstätten 1989, 51ff. (StT u. a. nach Doblinger, z. T. falsch!); Pichler, Steuerregister, 75; Stumberger, 267ff.; FB Herberstein, 366, 371ff. (Erasmus v. S. zu Großlobming ∞ Elena v. Trauttmansdorff, ebenso Brunner, Premstätten, 105, jedoch 102f.: Anna v. Tr.), 382, 384f., 388f., 401, 410; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (zahlreiche Saurau Nennungen, s. Namensindex); Schuller-Axentowicz, 172f., 244; Dies., Der Prozeß des Grafen Christoph Alban von Saurau (...), in: ZHVSt, 67/1976, 165ff., Dies., Das Geschlecht der Grafen von Saurau und die Herrschaft Großlobming, in: ZHVSt 71/1980, 47ff.; Rommel, 333f. z. T. irrig); H. Valentinitich, Die Grabdenkmäler der Familie Saurau in Großlobming, in: ZHVSt 71/1980, 67ff.; 34; StGBI II/1881, 2. H., 82; Adler, Jb. 3/1893, 162; Mbl. IV/1898, 300; VII/1913, 280; X/1927, 153; Zs. 2 (XVI)/1950, 101f. (Namen- u. Wappenvereinigung Goess-Saurau); Brugger/Wiedl 2, n. 526, 527, 871, 902, 1011; Procházka, Handbuch, 275; Kepler; Astrologica, n. 875, 876; Gall, 341; Pichler, Wappensaal n. 112; Wutte, Wappen, 136; Nö. Landstände, 162).

SPANGSTEIN (erloschen)

Familie aus der heutigen Südmk. mit der gleichnamigen Burg/Ruine (auch „Ahnherrenschloß“ genannt, Bez. Leibnitz). Erloschen nach 1659.

StW: Geviert. 1 u. 4 in B. eine dreimal abgestufte g. Steinpyramide, 2 u. 3 in Sch. eine schräglinke g. Türspange. Zwei ungekr. Helme: I die Steinpyramide mit drei sch. Straußenfedern besteckt, Decken b.-g. II ein off. Jederseits mit einer pfahlweise gestellten g. Türspange bel. Sch. Flug,

Decken sch.-g. Beide redenden Bestandteile des W. wurden bis um 1500 in verschiedenen Verbindungen geführt, 1567 aber bereits als gevierter Schild.

Freiherrenstd. u. W.verm. mit dem W. der † Herren v. Liechtenstein zu Murau von K. Ferdinand II. für die Brüder Georg Sigmund u. Christoph Friedrich v. Sp., Wien 4. 5. 1636.

W.: Geviert mit Herzschild, dieser in W. zwei sch. Schrägrechtsbalken (Liechtenstein), 1 bis 4 StW (jedoch 1 u. 4 die g. Steinpyramide in W.). Vier gekr. Helme: I u. III (g.) Spangstein (III mit w.-g. Decken), II u. III Liechtenstein: II ein siebeneckiges, auf die Spitze gestelltes u. auf den übrigen mit je drei Pfauenspiegeln best., wie der Schild bez. Schirmbrett, Decken sch.-w. II ein geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken sch.-w. Zwischen den Helmen hinter dem Schild hervorwachsend ein w. gekl. nat. Engel mit g. Stola, gr. Kranz u. g. Kreuz auf dem Haupt, mit beiden Händen die Helme umfassend (Liechtenstein).

Landstandschaften: Hans d. J. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Kärnten vor 1591.

I. Hartwig v. SPANGSTEIN, ∞ 14. 10. 1341 N. v. GLOYACH. – Kinder: 1. Wolfram (Wolf), Vizedom zu Leibnitz 1. 9. 1351,⁵⁷³ 1352 bamberg. Pfleger zu Hohenmauthen/Muta, 2. 3. 1405,⁵⁷⁴ 22. 4. 1407 Graz.⁵⁷⁵ – 2. Anna, 1406/08 Klarissin in Judenburg. – 3. Hans, w. f.

II. Hans d. Ä. v. SPANGSTEIN, 22. 4. 1407, 17. 7. 1411, 1415, ∞ 1367 Magdalena GAISRUCKER. – Söhne: 1. Friedrich, w. f. – 2. Hans, d. M., † 1447/49.

III. Friedrich v. SPANGSTEIN, lebt Juni 1400, ∞ 17. 8. 1394 Anna, T. d. Heinrich FÄRBER u. d. Catharina Florianer, 15. 2. 1395. – Sohn: Hans, w. f.

IV. Hans d. J. v. SPANGSTEIN, sbg. Hptm. zu Pettau u. Pfleger zu Ehrenhausen, 29. 1. 1436 u. 10. 12. 1447 „der Jüngere“ auf dem hinteren Turm zu Schwanberg,⁵⁷⁶ 22. 9. 1443 zu Mahrenberg (Hans d. J.), † nach 28. 11. 1453, ∆ Pfarrk. Schwanberg, ∞ 1421 Agnes HIMMELFEIND. – Kinder: 1. Sigmund, 1443 auf Spangstein, 25. 6., 9. 9. 1465 stubenberg. Pfleger auf Schwanberg, tot 17. 12. 1467, ∞ N., T. d. Bernhard KRABATSDORFER. – Kinder: (1) Leonhard, 12. 2. 1471, 4. 11. 1486. – (2) Michael, 12. 2. 1471. – (3) Anna, 12. 2. 1471, ∞ vor 10. 3. 1479 Leo GUTTENBERGER. – (4) Barbara, 12. 2. 1471, Äbtissin zu Göss, † 1543. – 2. Andreas, w. f. – 3. Martha, ∞ Andre SCHRAMPF, 1491 Pfleger zu Wildhaus, 1491. – 4. Barbara, ∞ Georg ROSENBERGER, 1480 Pfleger in Fall. – 5. Sebastian (1501 d. Ä.), 1481 Pfleger zu (Ober-)Drauburg u. 20. 1. 1491 zu Schwanberg, 18. 4. 1491 Salzamtsverweser in Aussee, 30. 4. 1492, tot 24. 8. 1501, ∞ Barbara, T. d. Sigmund FULLER, 30. 4. 1492, lebt 1506.

V. Andre v. SPANGSTEIN, 7. 3. 1471 Pfleger u. seit 1501 Besitzer auf Schwanberg, 7. 7. 1479 Bestandinhaber von Eibiswald, 28. 12. 1492 lf. Pfleger auf Pfannberg (noch 27. 10. 1497), 22. 5. 1492 Landesverweser in Stmk., ksl. Rat, lebt 1508, † 1516, ∆ Pfarrk. Schwanberg, ∞1 N., T. d. Heinrich STAINENDORFER (dieser † 1441/1450); ∞2 vor 23. 3. 1478 Christina, T. d. Hermann HAFFNER u. d. Elisabeth; ∞3 1487 Helena, T. d. Christoph v. MINDORF u. d. Sophia v. Hohenwart, † auf Schwanberg 1516 (?). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Christoph, auf Schwanberg, † 17. 7. 1530, ∆ Pfarrk. Schwanberg, ∞ Margaretha, T. d. Wilhelm SCHROTT v. Kindberg, Landesverweser in Stmk., u. d. Elisabeth Drächsl, † auf Schwanberg. – Töchter: (1) Helena, † zwischen 12. 7. 1542 u. 1. 7. 1543, ∞ vor 30. 10. 1539 Sigmund v. WILDENSTEIN auf Wildbach, Pfleger zu Plankenwarth, † 1570 vor 26. 4., ∆ Pfarrk. Groß St. Florian. – (2) Felizitas, tot 30. 10. 1539, ∞ nach 1534 Wilhelm PEUERL, † 17. 7. 1562. – (3) Elisabeth, seit 1534 Benediktinerin in Göss, † nach 1576. – 2. Anna, ∞ Hans v. WEISSENECK, Schaffer zu Göss, † 1537(?). – 3. Rosina, ∞ Wolf v. SAURAU. – 4. Georg, ∞ Anna v. ROTHAL. – Sohn: Wilhelm, 1525, ∞ Catharina, T. d.

⁵⁷³ StLA, AUR 2431.

⁵⁷⁴ HHStA, St. Paul i. L.; Schroll, UB n. 345.

⁵⁷⁵ Lichnowsky 5, LXXXI n. 874.

⁵⁷⁶ Lichnowsk 5, CCCVII n. 3514; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 135; Göth 1858, n. 470.

Sigmund v. EIBISWALD u. d. Margaretha Grasl, tot 1532 (kinderlos). – 6. Wolfgang, w. f. – ?7. Catharina, Meisterin des Konvents zu St. Maria Magdalena in Wien, der „jetzt“ mit dem von St. Lorenz vereinigt ist, 24. 4. 1535. – ?8. Barbara, seit 1508 Benediktinerin, seit 1523 Äbtissin in Göss, † Mai oder Juni 1543.

VI. Wolfgang v. SPANGSTEIN, lebt Februar 1536, tot 25. 1. 1539, ∞ 1531 Anna, T. d. Georg v. HERBERSTEIN, auf Lankowitz, Schachenthurn u. Falkenstein, steir. laa. Hptm., u. d. Margaretha v. Rothal, * 27. 5. 1516, † 1556/62 (in 2. Ehe ∞ mit Sigmund GALLER, † 1564). – Kinder: 1. Andre, w. f. – 2. Eva, * 29. 8. 1535, ∞1 Michael GABELHOFER; ∞2 Georg RÜDT v. Collenberg. – 3. Barbara, * auf Schwanberg 19. 11. 1536, † (Wien) 11. 12. 1558, ∆ das. St. Dorothea, ∞ Wien 18. 6. 1553 Hieronymus BECKH Fhr. v. Leopoldsdorf, Herr auf Nieder Waltersdorf, Pfandherr auf Hainburg, nö. Hofkammerrat, † auf Leopoldsdorf 1596.

VII. Andre v. SPANGSTEIN, Einnhmer in Stmk., * 11. 12. 1532, † 6. 4. 1576, ∞1 11. 6. 1553 Anna *Elisabeth*, T. d. Wilhelm SCHURFF v. Schönwerth, Ritt., ksl. Rat u. Pfleger zu Ambras, u. d. Veronica Baumgartner; ∞2 Graz 17. 6. 1571 Elisabeth, T. d. Veit v. STAINACH u. d. Sophia Tengler, † Sommer 1584 (in 2. Ehe ∞ St. Pölten 5. 5. 1577 mit Rudolph Fhr. v. PRÖSING zum Stein). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Andre, * 1554. – 2. Elisabeth, 2. 12. 1617. – 3. Sigmund, w. f.

VIII. Sigmund v. SPANGSTEIN, 12. 8. 1595 auf Mittertrixen, † nach 4. 1. 1612, ∞1 auf Schwanberg 10. 1. 1580 Esther, T. d. Wolf HURNUS zu Altenberg u. d. Elisabeth Galler zu Schwanberg, 21. 6. 1597. – Kinder: 1. Georg Sigmund, w. f. – 2. Christoph Friedrich, (1636) Freiherr, * ca. 1587, † Bergenweiler 1659, ∞ *Regina* Sidonia, T. d. Sigmund Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau auf Seltenheim, Erbkämmerer in Stmk. u. Erbmarschall in Ktn., Verordneter in Ktn., u. d. Elisabeth Griesser, † Ulm 1638. – Sohn: Hans Sigmund, lebt 1638. – 3. Anna, † nach 1617, ∞ vor 1600 Adam Jacob v. LIND zu Groppenstein, † 1642. – 4. Anna Elisabeth, Herrin auf Flammhof, 1628, tot 3. 8. 1632, ∞1 vor 25. 11. 1606 Hans AMMAN v. AMMANSEGG, Herr auf Saldenhofen, Kellermeister in Stmk., † Graz 4. 12. 1617, gesch.; ∞2 Okt./Nov. 1618 Christoph Max (1636) Fhr. v. REGAL zu Kranichsfeld, Landschrankenbeisitzer in Ktn., † nach 15. 7. 1628. – 5. Sigmund, „Herr auf Waisenber u. Mittertrixen“, † Klagenfurt 4. 6. 1600, 17 (57?) J. – ?6. Sidonia, 4. 8. 1622, ∞ N. „FEYLLER“ (recte FEULNER). 7.-11. sechs jung † Kinder.

IX. Georg *Sigmund* (1636) Fhr. v. u. zu SPANGSTEIN, Herr auf Mittertrixen, Rottenstein u. Waisenberg, * 22. 10. 1585, † Nürnberg 25. 2. 1651, ∆ das. St. Johannisk., ∞1 Jänner 1617 Anna Sophia, T. d. Zacharias KEMETTER u. d. Catharina Narringer, † Ulm 1631; ∞2 Nürnberg 21. 4. 1634 Maria Polyxena, T. d. Joseph Fhr. v. LAMBERG zu Orteneck u. Ottenstein u. d. Magdalena Gall v. Gallenstein, † Nürnberg 11./21. 12. 1649. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Esther, * 6. 11. 1618, ∞ Nürnberg Mai 1644 (1646?) Gottfried Fhr. v. EGKH u. HUNGERSBACH, schwed. Obstlt., Pfandherr auf Wiesensteg, † Schorndorf 18. 1. 1669, ∆ Hebsack, Pfarre Winterbach (Württ.). – 2.-8. jung †. – b) aus 2. Ehe: 9. Sigmund Joseph, 1. 7. 1659 entmündigt (Letzter des Geschlechts). – 10. Maria *Maximiliana*, ∞ 1659 Andrä MORDAX v. Portendorf. – zwei Söhne jung †.

HHStA, St. Paul i. L. KLA, AUR. StA St. Paul i. L., St. Paul U 652. StLA, LR Spangstein, K. 1195, H. 4 (mehr nicht vorhanden, benutzt); LR K. 1371, H. 7, Inv. Hans Ernest Fhr. Vischer 1662, Urk. 7, 16, 17, 25; LR Wildenstein, K. 1430 (Inv. Georg Sigmund v. W. 1615); K. 448, fol. 16; Stadl II, 423ff.; Hs: 489/I, 152ff.; K. 930, H. 1, Inv. Hans Prunner v. Vasoldsberg 1629, Urk. Matriken: Klagenfurt St. Egid. Lang, Seckauer Lehen, n. 292/1-6; Lang, Sbg. Lehen, n. 428/1-4; Starzer, n. 123/2 (Elisabeth, Wwe. Hermann Haffners, deren Tochter Christina), 193/1 (Christina, Frau des Andreas Spangsteiner, vor 20. 12. 1479), 299; Pichler, Urbare, n. 1126; Lebmacher, 140: AÖG 8/1852, 224, 232f.; Bucelinus III, 422; Trechsel, 831; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 260, 313, 386, 421, 435; Göth 1859, n. 607, 697; 1861, n. 891; 1862, n. 906, 934, 938, 955; 1863, n. 1058, 1172; Notizenblatt 9/1859, 344, 398; Schroll, Lehenverzeichnisse, 316, 342; AÖG 73/1888, 419; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 21 ff.; Ders., Beiträge zur steirischen Orts- und Familiengeschichte. 5. Schwanberg, Spangstein und Peuerl, in: ZHVSt, 35/1942, 67ff., 76 (StT); Tangl, Lavant, 202; E. Franz, Eine Spangstein'sche Stammtafel, in: Adler, Zs. 7 (XXIII)/1967, 251f. (Kupferstich des Georg Sigmund Fhr. v. Sp., aus dem Klebeband Nr. 2 der Fstl. Waldeck'schen Hofbibliothek Arolsen (02-495.jpg, im

Internet); BMAVW 15/1875, 83; 33/1898, 14f.; Loserth, Stubenberg 1906, 124 n. 267; M. Zwiedineck, Wurmbrand, 59; Heissenberger, Die Adelswappen in der Weststeiermark im Mittelalter, Diss. Graz 1971, 110ff.; KBK II, 17; FB Herberstein, 334, 384f., 387, 413; Adler, Mbl. IX/1925, 319ff. (falsch!); Carinthia I, 150/1960, 278ff.; Mayer, 79; Siegenfeld, 70f., 121f.; Frank V, 26; Naschenweng, Göss 1992, 174 n. 141, 142; Heiratsstatistik (Spangstein); G. Heinz, Das Porträtbuch des Hieronymus Beck von Leopoldsdorf, in: Jb. d. Kunsthist. Sammlungen 71 (1975); Beckh-Widmanstetter, Studien, 39 (A 4); Gedruckte Leichenpredigten für Ma. Polyxena u. Georg Sigmund Fhr. Sp. von Michael Weber, Nürnberg 1649 bzw. 1651 (in Stmk. Landesbibliothek, Sign. A III 24941); Fandl, Reisperger; Neumann, Wappenbuch, 180; Wutte, Wappen, 137).

SPEIDL (im steir. Zweig erloschen)

Nach Tersch ist die Familie mit den Brüdern Stephan u. Sebastian d. Ä. aus der schwäbischen Reichsstadt Weil in die Steiermark eingewandert. Um 1570 gab es eine Familie „Speydl“ von „Hailprun“ (= Heilbronn?), die das unten angegebene StW. führte. 1628/29 emigrierte die Speidl als Protestanten aus der Stmk. Erloschen nach 1661 bzw. nach 1708.

Die Familie der Freiherren „Speidel“ in Bayern mit weitgehend ähnlichem W. ist (1943?) erloschen, ihre genealogische Anbindung an einen der unten Genannten ist nicht nachgewiesen.

StW.: In R. drei (2, 1) w. Keile (= Speidel), die Spitze abwärts; auf dem Stechhelm, zwei wachs. r. bekleidete Arme, einen g. Schlägel schwingend, Decken r.-w. (ca. 1500, 1570).⁵⁷⁷

W.brief von Ehg. Karl II. für Sebastian Sp., 28. 4. 1584. W.: Von G. u. R. gespalten, darin vorne ein sch. auswärts gekehrter, schreitender gekr. Greif, hinten drei (2, 1) w. Keile. Gekr. Stechhelm, darauf zwei im Ellbogen gekrümmte Arme mit r., w. ausgeschlagenen Ärmeln, vier g.-sch.-w.-r. Straußenfedern emporhaltend. Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Ausdehnung des dem Sebastian Speidl von K. Karl V. verliehenen Adelsstandes durch K. Rudolph II. auf die Brüder Sebastian d. Ä., Jacob, Leonhard und Adam Speidl mit „von Vattersdorf“, 6. 2. 1592.

Prädikat „zu oder von Vattersdorff“ von Ehg. Ferdinand II. für die Brüder Stephan und Sebastian Sp., Graz 3. 5. 1594.

Bewilligung desselben für Sebastian d. Ä., sein Prädikat gegen „zu Neuhofen“ (jetzt Neuschloss b. Wundschuh, Stmk.) zu vertauschen, Graz 20. 10. 1609.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. mit „auf Neuhofen und Vattersdorff“ u. W.bess. für die Geschwister Sigmund Friedrich, Georg Friedrich und Anna Susanna und deren Kusine Eva Regina Sp., Wien 17. 3. 1639. W.: Geviert mit H. (StW), 1 u. 4 wie 1584, 2 u. 3 von G. u. Sch. fünfmal geteilt. Drei gekr. Helme: I der gekr. wachs. einwärts gekehrte Greif, Decken sch.-g. II drei w., r., w. Straußenfedern, Decken r.-w. III ein einwärts gekehrter wachs. gekr. sch. Löwe, Decken sch. g. Das W. im Ungar. Siebmacher, Suppl.-Bd., 107, anders!

Prädikat „von Adlerskron“ u. W.bess. von K. Leopold I. für den Reichshofrat Johann Jacob Sp., Wien 2. 1. 1668.

W.: Geviert. 1 u. 4 in G. der sch. Greif, 2 u. 3 StW. Zwei gekr. Helme. I gekr. sch. einwärts ger. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, Decken sch.-g. II sechs abwechselnd r., w. Straußenfedern, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für Sebastian Sp. 3. 4. 1602, in OÖ im Ritterstd. für die Brüder Hans u. Jacob Sp. 21. 5. 1627, ungar. Indigenat für Sigmund Friedrich Sp. 1655.

I. Leonhard SPEIDL, Pfleger zu Weil. – Söhne: 1. Sebastian, w. f. – 2. Jacob, Bürgermeister zu Cannstatt, † das. 9. 1. 1613, 75 J. – 3. Andreas, Pfleger zu Weil, ∞ N. BREITSCHWERT. – 4. Leonhard, 1592. – 5. Adam, 1592.

II. Sebastian d. Ä. SPEIDL, Pfleger zu Esslingen, 1592. – Söhne: 1. Stephan, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Sebastian, s. unter Jüngerer Zweig.

⁵⁷⁷ Adler; Jb. N.F. 4 (1894), 193. Zum Wappen der Freiherren Sp. in Bayern vgl. Siebmacher, Bd. 27, 375 u. Tafel 97.

Älterer Zweig

III. Stephan SPEIDL (1594) v. Vatersdorf, laa. steir. oberster Sekretär, † Graz 24. 6. 1597, ∞ das. 12. 7. 1587 Anna, T. d. Bartlmä HIMMELREICH, ehgl. Sekretär u. nö. Regiments-Expeditör u. Taxator, u. d. Ursula Widmanstetter, † nach 5. 6. 1601 (in 2. Ehe ∞ auf Vasoldsberg 8. 11. 1598 mit Stephan SCHABL). – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Jacob, † Linz 1641, ∞1 Anna KNEISSL v. Hacking, † 1626; ∞2 Linz 10. 1. 1627 Magdalena, T. d. Simon ENGL auf Dürnhofen (Mittelfranken) u. d. Anna Further, † Regensburg 6. 8. 1632 (in 1. Ehe ∞ 25. 2. 1613 mit Christoph *Wilhem* STRUZ zu Haiding, † 22. 12. 1625). – Kinder a) aus 1. Ehe. (1)? Sohn, † Graz 28. 7. 1620. – (2) Hans *Joachim*, * Graz 9. 8. 1626, 1650 Student in Altdorf (?). – b) aus 2. Ehe: (3) Otto Ehrenreich, 1656 Student in Tübingen. – (4) Anna Eva, 1638 in Pösing/Bazin. – (5) Anna Dorothea, † 1663, ∞ um 1630 Hans Friedrich Fhr. v. HOHENWART, 1670 als Exulant in Pilgersdorf (heute Bgld.). – 3. Anna Maria, tot 8. 8. 1597.

IV. Hans SPEIDL v. Vatersdorf, * Graz 8. 1. 1589, † Regensburg 21. 3. 1636, ∞ Linz 18. 2. 1618 Anna Maria, T. d. Gregor HÄNDL zu Eggenberg, ksl. Rat u. laa. oö. Einnehmer, u. d. Margaretha Schifer, † Regensburg 4. 1. 1638, 40 J. alt, △ Weihen St. Peter. – Kinder: 1. Anna Margaretha, ∞ Nürnberg 1642 N. TEINCKER, Rittm. – 2. Maria Elisabeth, † Aschau, OÖ, 1634. – 3. Jacob, w. f. – 4. Anna Polyxena, ∞ Nürnberg Peter Carl WINCKER v. Erckam. – 5. Anna Regina, 1638. – 6. Augustinus, Dominikaner in Wien.

V. Hans *Jacob* SPEIDL (1668) zu Adlerskron, Reichshofrat, † Wien 1669, ∞1 Ortenburg (Bayern) 26. 5. 1654 Eleonora, T. d. Hans Jacob v. GOLLHEIM u. d. Anna Haiden v. Dorf, † Ortenburg 13. 4. 1655; ∞2 (Regensburg) Marie VEER. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Carl Seyfried, * Regensburg 13. 4. 1659. – 2. Johanna Melusina, * Regensburg 24. 2. 1660. – Die weitere Stammfolge ist lückenhaft. Von den angeblichen Nachkommen wurde Joh. Ev. Joseph (* 1776, † 1829) am 14. 4. 1815 in die bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen. Fhr. Max v. Speidl besaß 1904 den originalen W.brief von 1584. Diese Familie blüht noch in Bayern.

Jüngerer Zweig

III. Sebastian d. J. SPEIDL (1594) v. Vatersdorf zu Neuhofen, laa. steir. Einnehmer, ehgl. u. ksl. Rat, ksl. Kriegszahlmeister, † Graz 26. 6. 1624, ∞1 Maria PEER; ∞2 Wilburg, T. d. Christoph ZEBINGER zu Kirchberg a. d. Raab u. d. Barbara Holzapfel zum Waasen, † Radkersburg 23. 9. 1654 (in 2. Ehe Felizian GALLER Fhr. v. Schwanberg auf Sulzhof, † 1639). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Michael, w. f. – 2. Maria Salome, † Graz 10. 7. 1636, ∞ Radkersburg 17. 11. 1614 Ferdinand GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, † nach 9. 7. 1650. – 3. Sebastian, 10. 11. 1619, lebt 1626, tot 1629. – 4. Joachim, † Ödenburg 1638, ∞ vor 1628 Anna Maria, T. d. Alexander v. FREYBERG zu Wasserhofen u. d. Anna v. Kronegg, † Güns August 1661, 63 J. – Kinder: (1) und (2) zwei Söhne, * vor 1628. – (3) Paul Anton, ~ Ödenburg 14. 10. 1629, † das. 2. 3. 1630. – (4) Maria Catharina, * das. 1630, † jung. – (5) Eva Regina, * das. 1634, 1639 Freiin, ∞ Güns ca. 1655 Sigmund Friedrich LEISSER Fhr. zu Donnerskirchen (Bgld.), † Stadt Schlaining 1669/1673, △ Stadtpfarrk. das.

IV. Michael SPEIDL, zu Neuhofen, † kurz vor 17. 8. 1624, ∞ (1603?) Afra WALDNER, * Radkersburg 12. 11. 1588, † Nürnberg 14. 10. 1647 (17. 8. 1624 schon Wwe!), △ St. Johannis, Kirche. – Kinder: 1. Georg Friedrich, 1639 RFhr., * Graz 20. 10. 1609, † Nürnberg 26. 6. 1641, △ St. Johannis. – 2. Anna Susanna, 1639 Frn., * Graz 10. 9. 1612, † Nürnberg 19. 12. 1641, △ St. Johannis. – 3. Hans Ferdinand, * 1619, tot 31. 8. 1624. – 4. Sigmund Friedrich, w. f.

V. Sigmund Friedrich SPEIDL (1639) RFhr. auf Neuhofen u. Vatersdorf, test. Pilgersdorf, Bgld., 3. 11. 1658, tot 1661, ∞ Maria Magdalena, T. d. Anton v. u. zu KRONEGG u. d. Sophia v.

Siegersdorf, lebt 3. 9. 1669. – Kinder: 1. Christoph Ehrenreich, 1661. – 2. Regina Elisabeth, ∞ Johann *Sigmund* RGf. v. KOLLONITSCH zu Kollograd auf Großschützen u. Jedenspeugen, † 18. 4. 1684. – 3. Maria *Isabella*, * 2. 2. 1647, † Wien 12. 6. 1708, ∞ (Ha. (Groß)Petersdorf) 22. 4. 1664 Johann Eustach Gf. v. WURMBRAND-STUPPACH, † 12. 5. 1684, △ Nürnberg. – 4. Eva *Christina*, ∞ (Pilgersdorf) 1669 bald nach 3. 9. Christian (II.) Fhr. v. ECKH zu Hungersbach, ksl. Km., GR, Reichshofrat, Gesandter u. Minister am niedersächsischen Kreis zu Hamburg, † 30. 8. 1706. – 5. Maria Magdalena, lebt Nov. 1658.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 12; LR Speidl K. 1195, H. 9 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Wintersberg, K. 1457, H. 2, Inv. Franz Joseph v. W. 1706; Gamauf, 10; Exulantenkarteien Dedic und Doblinger; Matriken: Graz, Stadtpfarre zum Hl. Blut. Frank V, 27f.; Hoheneck III, 694; M. C. W. v. Wölckern, Beschreibungen aller Wappen der fürstlichen, gräflichen, freiherrlichen und adelichen jetztlebenden Familien im Königreich Bayern IV (Nürnberg 1829), 30f. gibt mehrere Varianten des freiherrlichen W. an; Zenegg, Steir. Hochzeitsladschreiben, n. 213, 492, 493; Zwiedinek, Wurmbrand, 44, 47f.; Nedopil II, n. 6235-6257; J. Loserth, Das Tagebuch des Stefan Speidl, in: BIHk 72/1931; Evangelisch im Burgenland, Katalog 1981, 48, 50; Die Speidl zu Vatersdorf 1595-1603, in: A. Luschn-Ebengreuth, Einiges vom Rosenberg (Graz 1930), 47ff.; Katalog der fürstl. Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten Sammlung (Speidl); Adler, Mbl. X/1926, 71; Clauß, 278; Sötzingr, 83; Pichler, Wappensaal n. 84; Thiel, Beamtenschaft, 229 Nr. 896, 260 Nr. 1209; Baravalle/Knapp I, 34, 372; Dedic, Kärntner Exulanten II, 403; Naschenweng, Matrikel, 97; Wißgrill IV, 4; Haan, Auszüge 1900, 308; A. Marks, Familiengeschichtliche Aufzeichnungen der Engl von Wagrain 1657 bis 1797 (MOÖLA 8/1964), 274ff.; Siebmacher, Bd. 22, 5827, 375f., 783f.; GGTB, FH, 1857ff.; Matschnegg, 530f.; H. Tersch, Österreichische Selbstzeugnisse des Spätmittelalters [...], Wien/Köln/Weimar 1998, 435ff.).

SPIEGELFELD (Matz von Spiegelfeld)

Aus Kärnten stammende Familie (Hans Matz aus Augsburg, Pächter der Münze der Grafen v. Görz zu Lienz 6. 3. 1455, Hans Matz, S. d. † Hans, des jüngeren Hans † Schwester ∞ Urban Weger, 21. 8. 1460, Mert Matz 1469, KLA, AUR).

W.brief von Ehg. Karl II. für Caspar Matz, Graz 29. 11. 1583.

Verleihung eines W. mit Krone von K. Ferdinand II. für Niclas Mätz, ksl. Hofkeller-Schreiber, Wien 10. 5. 1620.

W.: In B. eine g. erniedrigte Spitze, in der ein gebundener Buschen Stabeisen steht. Im b. Feld zwei gegeneinander springende g., g. gekr. Greifen mit off. Flügeln u. unter sich gezogenem Schweif, in den Vorderpranken einen Eisenbund (wie in der Spitze) haltend. Geschl. gekr. Helm, darauf fünf Straußenfedern: g.-b.-g.-b.-g., Decken b.-g.

Adelsstd. u. W.bess. von demselben für denselben, Regensburg 5. 2. 1623.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. u. W.bess. von demselben für Hans Matz (vom erloschenen Stamm), Wien 30. 9. 1626.

W.; Geviert, 1 u. 4 in Sch. ein springender gekr. g. Löwe, in den Vorderpranken einen „Handstein“ haltend, 2 u. 3 in R. ein dreispitziger Felsen, auf dessen mittlerer erhöhter Spitze eine Gemse steht. Gekr. Helm, off. Flug, der rechte von G. über Sch., der linke von R. über W. geteilt, der Löwe aus 1. u. 4 wachs., Decken rechts sch.-g., links r.-w.

Reichs- u. erbländ.-österr. Adel mit dem Prädikat „von Spiegelfeld“ von K. Ferdinand II. für Niclas Mätz, ksl. Kellerschreiber, 2. 11. 1629.

Ungar. Indigenat (Ritterstd.?) von K. Joseph I. für Johann Jacob M., 26. 1. 1689.

Erbländ.-österr. Fhr. u. W.bess. von K. Maria Theresia für Franz Xaver Anton M. v. Sp. u. seine eheliche Deszendenz, Wien 1. 7. 1765.

W.: In Sch. eine bis zur Schildmitte aufsteigende, mit einer w. Lilie belegte r. Spitze, diese gekr. mit der ksl. Krone, aus der sich ein w. Patriarchenkreuz erhebt, gehalten von zwei zugewendeten, an der Spitze emporsteigenden gekr. g. Greifen mit untergeschlagenen Schwänzen. Freiherrenkrone (fünfperlige Krone) u. drei gekr. Helme: I ein einwärts gekehrter g., gekr. Greif wachs., einen Spiegel haltend, Decken: sch.-g., II sieben r., w., r., g., sch., g. sch. Straußenfedern, Decken r.-w., sch.-g., III ein einwärts gekehrter wachs. Greif, das Patriarchenkreuz emporhaltend, Decken r.-w.

Österr. Grafenstd. von K. Karl I. für Marcus Fhr. v. Sp., GR u. Statthalter a. D., u. dessen Brüder sowie durch nachträgliche ksl. EntschlieÙung auch für Heinrich Fhr. v. Sp., Bezirkshptm. i. R., Vetter der Vorigen, 27. 3. 1917.

Landstandschaft in Stmk. für Franz Carl M. v. u. zu Sp. 18. 6. 1669 u. für Franz Xaver Anton M. Fhr. v. Sp. 2. 12. 1719, ungar. Indigenat für Johann Jacob M. 1689, in die Tiroler Adelsmatrikel 1968 (!) eingetragen.

Hans MÄTZ aus Augsburg, erhält von den Grafen v. Görz die Pacht der Münze zu Lienz, die er schon von ihrem Vater dem † Gf. Heinrich († 1454) in Pacht hatte, Lienz 6. 3. 1455 (KLA, AUR). Hans MATZ d. Ä., S. d. † Hans, sein Schwager Urban Wegerer, 21. 8. 1460 (KLA, 418-B-A 1079 St). (Hierher gehörig?): Mert MATZ, 1469 (KLA, 418-B-A-1173).

Erster Stamm (erloschen)

I. Jacob MATZ. – Sohn: II. Caspar MATZ, Bürger zu St. Veit a. d. Glan (Ktn.), * ca. 1555, † St. Veit 11. 3. 1644, ∞ vor 1590 Sabina GREBIEN, † St. Veit 11. 3. 1644 (in 2. Ehe ∞ mit N. TEUTSCHMAN). – Söhne: 1. Caspar, lebt 2. 6. 1638 in Prag. – 2. Hans, w. f.

III. Hans MÄTZ, Münzmeister zu St. Veit, ksl. Amtmann in Vordernberg u. Waldmeister in Stmk., Hallamtverweser zu Aussee u. Pfandinhaber von Pflindsberg, * 1599, † Aussee 1661 vor 16. 6., ∆ Pfarrk. das., ∞ Leoben 9. 11. 1636 Maria Magdalena, Frau auf Spiegelfeld, T. d. Sebastian v. SAUPACH, Herr auf Spiegelfeld u. Krottendorf, Hammerherr, stubenbergischer Pfleger u. Marktrichter zu Kapfenberg, u. d. Susanna Wochner, * 1620, † auf Spiegelfeld 20. 5. 1669, ∆ Pfarrk. St. Lorenzen im Mürztal (in 2. Ehe ∞ 1663 mit Johann Christoph STROBL v. STROBLHOF auf Liebenthal, † 1678). – Kinder: 1. Hans Christoph, * u. † Vordernberg 1638. – 2. Maria, * u. † das. 1639. – 3. Anna, * das. 24. 3. 1640, † Spiegelfeld 29. 3. 1670, ∆ St. Lorenzen, ∞ Aussee 24. 8. 1655 Gabriel DREYSSIGER v. Dreysegg. – 4. Hans Christoph, * Vordernberg 1641, † das. 1642. – 5. Eva Sabina, * das. 1642, † das. 1644. – 6. Franz Carl, w. f.

IV. Franz Carl MATZ, Fkherr auf Spiegelfeld, Amtmann in Vordernberg, Hallamtverweser in Aussee, Pfandinhaber von Pflindsberg, Hofkammerrat, * Aussee, ~ das. 29. 3. 1647, † Aussee 23. 11. 1735, ∞ Maria Rehkogel b. Bruck/Mur 12. 9. 1669 Catharina Sophia, T. d. Wenzel de POTIIS, Herr auf Ober-Lorenzen, Hammerherr zu Mürzzuschlag u. Kammergutsbeförderer, u. d. Anna Wurtzer, * 28. 8. 1637, † Spiegelfeld 3. 2. 1711, beide ∆ Pfarrk. St. Lorenzen i. M. (in 1. Ehe ∞ mit Abraham Fhr. v. LAY v. Ellaßheimb, Herr auf Ober-Lorenzen, Landschaftssekretär in Stmk., ksl. Rat, † Ober-Lorenzen 3. 2. 1669). – Kinder: 1. Franz Anton, * Spiegelfeld 5. 6. 1670, † das. 15. 3. 1671. – 2. Hans Max, * das. 1671, † das. 15. 3. 1672. – 3. Leopold Adam. * das. 13. 11. 1672. – 4. Maria Anna, * das. 20. 2. 1675, beide † jung, alle ∆ St. Lorenzen. – 5. Maria *Theresia* Josepha, auf Spiegelfeld, * 1678, † Spiegelfeld 2. 7. 1746, 68 J., ∆ St. Lorenzen i. M., ∞ Franz Leopold (1709) Fhr. v. ZIERNFELD, Kammergraf; † auf Stübichhofen 28. 1. 1745, ∆ Frohnleiten. – 6., 7. zwei jung † Kinder, ∆ St. Lorenzen i. M.

Zweiter Stamm

I. Niclas MATZ, um 1550 Hammerherr in Malborget. – Söhne: 1. Georg, 1592 in Malborget. – 2. Balthasar, auf dem Orlandshammer in Malborget. – Sohn: Bernhard, zu Guttaring (Ktn.). – Söhne: a) Sebastian. – b) Wolf. – 3. Lorenz (I.), 1593 u. 1597 Richter in Malborget, ∞ Anna PAUL, Gewerkenstochter in Malborget. – Söhne: (a) Hans, Hammerherr zu Malborget. – Sohn: Lorenz (II.), noch 1681 Marktrichter u. Hammerherr zu Malborget. – Sohn: Lorenz (III.), 1695 Marktrichter in Malborget, † um 1725. – Sohn: Lorenz (IV.), Bürger in Malborget, ∞ Maria v. AZULA. – (b) Niklas. – 4. Hans, w. f.

II. Hans MATZ, Hammerherr zu Malborget. – Sohn: Niklas, w. f.

III. Niklas MATZ, * 1590, † 1658, ksl. Hofkellerschreiber, -meister, ∞ Wien 24. 1. 1627 Barbara HAILIGEN. – Sohn: Johann Jacob, w. f.

III. Johann Jacob MATZ, Hofkammer-Quartiermeister zu Prag, Schlosshptm. zu Laxenburg, * 1640, † 1713, ∞1 Anna *Barbara* v. BRETEL, Test. p. Wien 1696; ∞2. *Clara* Polyxena, T. d. Jacob Ernst v. PLÖCKNERN, iö. Geh. Sekretär, u. d. Helena Elisabeth (in 1. oder 2. Ehe ∞ Peter Wilhelm LINGSWEILER u. Ottweiler. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Franz, w. f. – 2. *Aloys* Ferdinand, Domdechant zu St. Stephan in Wien, † Wien 16. (test.) 2. 1776, 82 J., △ Domk. St. Stephan. – 3. Theresia, 1696. – 4. Maria, △ Wien 28. 7. 1683. – 5. Maria Anna, 1696.

IV. *Franz Xaver* Anton MATZ (1765) Fhr. v. u. zu SPIEGELFELD, Fkherr, Landrat in Stmk., Salzamtverweser in Aussee, Pfandinhaber von Pflindsberg, ksl. Hofkammerrat, * 1680, † Graz 24. 4. 1769, ∞ das. 12. 9. 1725 Maria Franzisca, T. d. Franz Bernhard v. ZÖHRER, iö. Hofkammerrat u. d. Maria Anna v. Fuxberger, * das. 27. 12. 1705, † das. 12., △ 14. 12. 1774, beide △ das. Franziskaner. – Kinder (bis auf 2. alle in Aussee * u. ~): 1. Maria Anna Theresia Francisca Johanna Nepomucena, * 22. 4. 1727, † jung. – 2. Maria Johanna *Nepomucena* Josepha Franzisca Xaveria, * Kalwang 25. 3. 1729, ∞ Aussee 15. 1. 1748 Johann Peter Edler v. CROLLOLANZA zu Frohnsperg u. Lehenshofen, Herr auf Tonnegg u. Grubegg, † 1775. – 3. Johann, w. f. unter Ältere Linie. – 4. Cajetan, s. unter Jüngere Linie. – 5. Carl *Jacob* Andreas Xaver, * 30. 11. 1733, † jung. – 6. Maria *Barbara* Theresia Eleonora Francisca * 17. 2. 1735, † Salzburg 20. 8. 1801, ∞ St. Lorenzen im Müürztal 28. 5. 1759 Johann Anton Georg Edler v. SCHALLHAMMER, fttl. sbg. Hofrat, † Salzburg 2. 10. 1794. – 7. Maria *Theresia* Aloysia Jacoba, * 17. 5. 1736, ∞ Graz 7. 11. 1797 Franz Gf. v. MAIGRET, k. k. Mj. – 8. Johann Jacob Ignaz, * 31. 7. 1737, † jung. – 9. Maria *Franziska* Xaveria, * 30. 8. 1739, ∞ Graz 16. 5. 1792 Leopold v. EIBERG, Kriegskommissär. – 10. *Franz Xaver* Anton Maria Joseph, * 30. 1. 1741, † jung. – 11. Maria *Josepha* Ludovica. * 25. 8. 1742, † Spiegelfeld, △ St. Lorenzen i. M. 3. 6. 1747. – 12. Maria *Xaveria* Barbara, * 4. 12. 1743, tot 1775. – 13. Maria Antonia *Aloysia*, * 12. 5. 1745, † Graz 12., △ 14. 2. 1781 Franziskaner, ∞ Graz 16. 5. 1775 Joseph v. BOSET Ritt. zu TRAUTENBURG auf Altenberg u. Trautenburg, † nach 1804. – 14. Maria Anna *Aloysia*, * 13. 7., ~ Schloss Spiegelfeld 13. 9. 1750, † nach März 1775.

Ältere Linie (erloschen)

V. *Johann* Nepomuk Maria MATZ Fhr. v. u. zu SPIEGELFELD, Fkherr, Landrechts- u. Gub.Rat, * Aussee 29. 5. 1730, † Graz 1. 2. 1812, △ St. Lorenzen i. M., ∞ Wien 24. (28. in St. Stephan eingetragen) 11. 1765 Maria *Carolina* Margaretha, T. d. Johann Baptist RFhr. BINDER v. KRIEGLSTEIN, k. k. wirkl. Reichshofrat, u. d. Maria Anna Frn. v. Guarischetti, * das. 23. 3. 1738, † Graz 1. 2. 1820, 82 J. – Kinder: 1. *Maria Anna* Franzisca Johanna, * Graz 17. 11. 1766, † Spiegelfeld 24. 3. 1770. – 2. Maria *Franziska* Xaveria Carolina * Graz 19. 10. 1767, † das. 20. 4. 1837, ∞ Adriach 3. 6. 1782 Franz Xaver Ritt. v. FRAYDENEGG, iö. Reg. Rat, † Graz 25. 11. 1820, △ St. Lorenzen i. M. – 3. Friedrich, w. f. – 4. Aloys Joseph Johann Nepomuk Meinrad, * auf Spiegelfeld im Müürztal 27. 1. 1770. – 5. Maria Bernardina Amalia Josepha, * das. 30. 1. 1771, † Brünn 15. 5. 1832, ∞ Wenzel v. KWIATKOWSKY, k. k. Kriegssekretär, † nach 1832. – 6. Maria *Johanna* Nepomucena Magdalena, * Spiegelfeld 23. 7. 1772, † Graz 23. 9. 1829, ∞1 Graz 19. 7. 1792 *Ferdinand* Leopold Johann Aloys Edler v. THINNFELD, † 25. 6. 1793; ∞2 Deutschfeistritz 7. 4. 1799 Carl Johann Fhr. v. HAAGEN, k. k. Km. u. Mj., † das. 15. 9. 1844. – 7. *Elias* Joseph Meinrad, k. k. Kreishptm. zu Klagenfurt, * Spiegelfeld 12. 3. 1774, † Graz 28. 9. 1813. – 7. Johann Nepomuk Maria Joseph Meinrad, * Spiegelfeld 27. 7. 1775, † Wiener Neustadt 29. 8. 1789. – 8. Anna Maria Josepha, * Spiegelfeld 7. 2., † das. 4. 6. 1778, △ St. Lorenzen i. M.

VI. *Friedrich* Wilhelm Joseph MATZ Fhr. v. u. zu SPIEGELFELD, Fkherr, k. k. Appellationsrat, Landstad in Stmk. u. Ungarn, * Graz 24. 1. 1769, † Wien 2. 5. 1821, ∞ Graz 11. 4. 1796 *Catharina* Barbara, T. d. Franz *Cajetan* MATZ Fhr. v. SPIEGELFELD, k. k. Hofrat, u. d. Maria *Antonia* Stupan v. Ehrenstein, * Wien 13. 2. 1768, † Spiegelfeld 13. 3. 1834, beide ∆ St. Lorenzen i. M. – Kinder: 1. *Carolina* Johanna Nepomucena Catharina, * Klagenfurt 25. 2. 1797, † Graz 7. 5. 1856, ∆ St. Lorenzen i. M., Kirchhof. – 2. *Johann* Nepomuk, Fkherr, k. k. GR u. Kreishptm. zu Klagenfurt, * 2. 5. 1798, † Graz 15. 7. 1855, ∆ St. Lorenzen, Friedhof. – 3. Anton, w. f. – 4. *Franz* Xaver, pensionierter Gerichtsadjunkt, * Graz 27. 8. 1802, † Spiegelfeld 19. 4. 1874, ∆ St. Lorenzen. – 5. Aloysia Maria, * Graz 7. 1. 1804, † das. 28. 8. 1809. – 6. Maria *Catharina*, * das. 14. 4. 1805. – 7. Maria *Leopoldine*, Oberin des k. k. adeligen Damenstiftes zu Graz, * Graz 14. 12. 1806, † das. 15. 12. 1892. – 8. Sohn, * das. 19. 2., † das. 6. 3. 1808.

VII. Anton MATZ Fhr. v. u. zu SPIEGELFELD, Fkherr, k. u. k. Obst., * Graz 23. 2. 1801, † das. 6. 7. 1881, ∆ St. Lorenzen, Friedhof, ∞ Wien 25. 6. 1839 Henriette, T. d. Sebastian Joseph Fhr. v. GERVAY, k. k. Staats- u. Konferenzrat, Ritt. d. kgl. ungar. St. Stephans-Ord., u. d. Barbara Frn. v. Mayr, * Meidling b. Wien 12. 7. 1822, † Graz 31. 5. 1891, ∆ Pfarrk. St. Lorenzen, Gruft unter der Josefikapelle. – Kinder: 1. Johanna, * Wien 30. 8. 1844, ∞ Spiegelfeld 19. 11. 1864 Julius Gf. SPANNOCHI, k. u. k. Km. u. Obstlt., † Graz 14. 12. 1905, ∆ St. Lorenzen i. M. – 2. Antonia, † Linz 20. 10. 1854, 3 J., 4 W., ∆ St. Lorenzen i. M., Kirchhof. – 3. Carolina, * 2. 9. 1855, ∞ Spiegelfeld 21. 10. 1879 Carl v. KÖRVER, auf Gut Johannishof bei Bruck/Mur, k. u. k. Oblt. – 3. Heinrich, Fkherr, k. k. Bezirkshptm., * das. 21. 10. 1856, † 19.. – 4. Elisabeth, * Graz 2. 2. 1861.

Jüngere Linie

V. Franz *Cajetan* MATZ Fhr. v. SPIEGELFELD, k. k. Hofrat, * Aussee 1. 9. 1731, † Graz 9. 1. 1812, ∞1 Wien 14. 5. 1766 Maria *Antonia* Franzisca, T. d. Anton Maria STUPAN v. EHRENSTEIN, Hof- u. Schrankenadvokat, u. d. Maria Catharina v. Appelmann, * Graz 23. 9. 1734, † Wien, ∆ St. Stephan 26. 1. 1773; ∞2 Graz 8. 8. 1776 Maria Anna *Theresia*, T. d. Joseph Anton Fhr. v. HOCHENRAIN, iö. Reg. Rat, Landrechts-Ausschussrat, u. d. Maria Theresia Heyperger Edle v. Paukirchen, * das. 23. 6. 1745; ∞3 Leopoldine Frn. v. MOSCON, * 1775. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anton, w. f. – 2. *Catharina* Barbara Aloysia Eva, * Wien 13. 2. 1768, † Spiegelfeld 13. 3. 1834, ∞ Graz 11. 4. 1796 *Friedrich* Wilhelm Joseph MATZ Fhr. v. u. zu SPIEGELFELD, Fkherr auf Spiegelfeld, k. k. Appellationsrat, † Wien 2. 5. 1821. – 3. *Franz* Xaver Anton, * Wien 3. 3. 1769. – 4. Maria Franzisca, * das. 26. 9. 1770. – 5. *Aloys* Anton, * das. 25. 11. 1771, 10. 7. 1776. – 6. *Felix* Franz Johann Nepomuk, * das. 24. 1., † das. 4. 11. 1773, ∆ St. Stephan.

VI. *Anton* Xaver Aloys MATZ Fhr. v. SPIEGELFELD, k. k. GR u. Gub. Rat, Kreishptm. zu Marburg, Gouverneur von Tiest, * Wien 4. 2. 1767, † nach 1823, ∞ Graz 24. 1. 1797 Maria *Aloysia*, T. d. Franz Xaver v. FRAYDENEGG und MONZELLO u. d. Cäcilia v. Luidl, * 1773, † Graz 23. 6. 1860, 88 J. – Kinder: 1. Francisca, * 1797, † Graz 30. 9. 1875, ∞ *Joseph* Adam Fhr. v. WEINGARTEN, k. k. GR u. Hofkanzler, † 31. 7. 1855. – 2. Johann, k. k. Kreishptm., * 1798, † Graz 15. 7. 1855. – 3. *Cajetan*, k. k. Appellationsrat in Venedig, * 1799, † (Venedig) 1847, ∞ 14. 2. 1828 Josephine VERANEMANN v. Waterfliet. – 4. Catharina, * 1801, † Graz 27. 10. 1855. – 5. Franz, w. f. unter Älterer Ast. – 6. *Johann* Deodat, k. k. Min.Rat, * Graz 23. 4. 1805, † Baden b. Wien 11. 12. 1876, ∞ Wien 24. 4. 1830 Josepha Caroline PROCHASKA, * Mailand 6. 1. 1809, † Wien 3. 10. 1854. – Töchter: (1) Amalia, * 15. 8. 1831, ∞ 17. 2. 1855 Gustav PABST, k. k. Kriegskommissär, † 1856. – (2) Sidonie, * 19. 4. 1833. – (3) Luise, * 31. 10. 1835. – (4) Franziska, * Trient 24. 8. 1838, ∞ Traunkirchen 20. 7. 1872 Karl GERINGER, k. u. k. Rittm., † Wien 16. 12. 1901. – 7. Aloysia *Cäcilia*, * Graz 4. 12. 1806, † das. 14. 11. 1877, ∞ (11. 2. 1829?) Anton COSTA-ROSSETTI, k. k. Kreishptm. zu Spalato, † 7. 8. 1842. – 8. *Joseph* Anton Aloys, * Graz 6. 4., † das. 3. 5. 1809. – 9. Elias, s. unter Jüngerer Ast. – 10. *Joseph* Anton, k. k. Hptm., * Graz 17. 1. 1812, ∞

20. 2. 1850 Laura, T. d. Franz von der STADTS, k. k. Hptm., u. d. Eleonore Gfn. Dessewffy, * 26. 10. 1826. – 11. Carl Anton, * das. 6., † das. 25. 10. 1814. – ?13. Karoline, † Görz 28. 5. 1886, 71 J.

Älterer Ast

VII. Franz Xaver MATZ Fhr. v. SPIEGELFELD, k. u. k. Km., GR, Landespräs. von Salzburg, Statthalter von OÖ, * Marburg/Maribor 10. 5. 1802, † Volders, Tirol, 20. 10. 1885, ∞1 Innsbruck 16. 10. 1834 Marie v. MARTINI zu WASSERBERG, * das. 13. 10. 1807, † Bregenz 23. 1. 1854; ∞2 Baumgarten (NÖ) 3. 11. 1855 Marie Gfn. BUSSY, Stkd., * Ebreichsdorf 24. 8. 1831, † Wien 21. 11. 1902. – Weiter: GGTB, FH 1913ff.

Jüngerer Ast

VII. *Elias* Leopold Anton Fhr. v. SPIEGELFELD, k. k. Mj., * Graz 13. 2. 1811, † Görz 23. 1. 1886, ∞ Troppau 28. 10. 1876 Eleonore Frn. v. SKAL und GROSS-ELLGUTH, Stkd., * 8. 11. 1853, † 22. 3. 1886. – Weiter: GGTB, FH, 1889ff.

Ohne Anschluss:

Maria Anna M. v. Sp., Wwe., † Wien, △ Franziskaner, 21. 11. 1721 (Matrik St. Stephan).

Catharina Frn. v. Sp., † Graz 15. 4. 1850, 40 J. (Matrik Dom).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 169; K. 9, H. 37 n. 294; LR Maz, K. 699 u. LR Spiegelfeld, K. 1195, H. 12 (nur dieses vorhanden, beide benützt). Matriken: Bad Aussee, Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, St. Lorenzen im Mürtal, Wien St. Stephan. Familien-Chronik Spiegelfeld (Ms. von Kuno Spiegelfeld (†), Wien); Schviz, Graz; MGSL 38/1938, 162; Hyrtl, 55ff.; Pantz, Gewerken, 194ff.; Pantz, Familien, 127ff.; Loehr, Thörl, 168; Haan, Sperr-Relationen 1913, 113; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 162, 350; GGTB, FH 1848ff.; GHdA, G XI/1983, 404ff.; Frank III, 176, 205, 217; Adler, Mbl. III/1892, 146; V/1905, 389; Svoboda, Sp. 214; Tiroler Matrikelstiftung, 22.

SPIZER (erloschen)

Oststeirische Familie, auf den Edelhöfen zu Ober- und Nieder-Spitz ansässig gewesen. Erloschen nach 1483.

W.: Schrägrechts gestellte Fischgräte (1410, 1461), geschl. Helm, Flug mit der Fischgräte belegt (1474).

Mert Sp. 1423, dessen ungenannte Kinder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich SPITZER zu St. Leonhard (in Büheln?), ∞1 Margret, T. d. Hans MATSCHACHER, 1417; ∞2 vor 6. 1. 1420, Margaretha, T. d. Wilhelm KORNPECK. – N. (Mert?) SPITZER zu Nieder Spitz, (1423), tot 1443/52. – Söhne: 1. Hans, 1443, 8. 7. 1454. – 2. Andre, 1453/56. – 3. Mert SPIZER, Ritt., 21. 9. 1439, 1461 u. 19. 6. 1462 Pfleger zu Pfannberg, nicht mehr 28. 7. 1462, 27. 5. 1463 Marchfutterer in Graz, 24. 4. 1473, 6. 7. 1474 Schaffer zu Göss, 9. 8. 1483, ∞. – hatte Kinder.

StLA, Stadl II, 524ff. Brandl, n. 270; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 177, 179, 332; Lang; Sbg. Lehen, n. 293/1; Starzer, n. 303; Göth 1859, n. 558, 561; 1861, n. 781; Adler, Jb. N.F. 18/1908, 113f.; Notizenblatt 1859, 384, 413; Siebmacher, Ungarn 1893, 595; Fandl, Reisperger; Zwiedineck, Lamberg I, 10; Baravalle 1995, 161, 169, 537; Kraßler, 230.

SPRINGER von Lerchenreith (erloschen)

Aus Wien stammende Familie, im iö. Salzwesen der ksl. Hofkammer tätig. Erloschen nach 1756 (?).

StW.: In B. auf g. Dreiberg ein aufspringender Hirsch. Gekr. Stechhelm, darauf zwei Hirschstangen (Zehrender), Decken b.-g.

Ritterm. Adelsstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die Brüder Wolfgang u. Johann Sp., Prag 1. 7. 1604. W.: Geviert. 1 u. 4 in Sch. g. Dreiberg mit dem Hirsch des StW, 2 u. 3 in W. ein b. Balken. Off. gekr. Helm, off. Flug, rechts Sch. über G., links W. über B. geteilt, dazwischen der Hirsch springend, Decken sch.-g. bzw. b.-w.

Freibrief von K. Leopold I. für Elias Ehrenreich Sp. für sein Gut Lerchenreith, 24. 4. 1679.

Landstandschaft in Stmk. für Elias Ehrenreich Sp. 21. 3. 1673.

I. 1. Wolfgang SPRINGER, Hofkriegssekretär, 1604, 1622, tot 1647, ∞1 Wien 1594 Anna, T. d. Hans REICHART, Ratsmitglied der Stadt Wien; ∞2 1607 Anna *Maria*, T. d. Lazarus d. Ä. HENCKEL v. Donnersmark auf Gföll u. Vösendorf, 1647. – Söhne: 1) Elias Ehrenreich, w. f. – 2) Wolf. – (dessen Söhne?: a) Daniel Lazarus, Bürgermeister (in Wien), test. 13. 5. 1687, ∞ N. N., △ Wien, St. Stephan, 11. 5. 1679. – b) Christoph Wilhelm, o. D.). – Geschwister des Wolfgang: 2. Johann, Dr. med, Landschaftsarzt in OÖ, 1604, 1613. – 3. Anna, † 1613 in NÖ, ∞ N. SCHRÖTTL. – 4. Helena, ∞ N. FEDERL. – 5. Maria, Test. p. Wien 1644, ∞ Wolf PRAMER, † 1616. – 6. Sophia, ∞ N. FELBER (Geschwister der Anna Schröttl leben 1613?).

II. Elias Ehrenreich SPRINGER v. Lerchenreith, iö. Hofkammerrat, Einnehmer in Gmunden, Hallamtsverweser in Aussee, † Aussee 14. 2. 1686, △ Pfarrk. das., ∞ Wien 15. 5. 1652 Anna Veronica, T. d. Johann Rudolph CREDET v. Pichlwalt, Dr. jur., Anwalt, aus Prag, u. d. Maria, † Steinmühle, Aussee, 8. 8. 1702. – Kinder: 1. Maurus, Benediktiner in Admont, † 1695. – 2. *Anna Maria* Francisca, ~ Aussee 6. 10. 1669, ∞ Carl Joseph CROLLOLANZA zu Thannegg u. Praunfalkh. – 3. Maria Elisabeth *Renata*, † Steinmühle, Aussee, 18. 5. 1694. – 4. Franz Balthasar, w. f. – 5. Maria *Theresia* Josepha, † Ende 1715, tot 16. 1. 1716, ∞ Eisenerz (u. Aussee) 20. 1. 1692 Johann David VETSCHER v. Kirch, zu Gruebegg u. Freinhof, ksl. Forstmeister zu Eisenerz, † auf Gruebegg 1714, vor 25. 10. – 6. Maria *Isabella* Claudia, lebt 19. 8. 1703, ∞ Eisenerz (auch Aussee) 26. 7. 1694 Johann David PREVENHUEBER, Mitgewerke der Innerberger Hauptgewerkschaft, Blahausverwalter in Eisenerz. – 7. Maria Francisca *Rosalia*, test. Hörzendorf b. St. Veit a. d. Glan 1706, ∞ Aussee 26. 4. 1706 Johann Balthasar v. STAUDACH zum Dornhof auf dem Edelhammerhof, Pfarre Hörzendorf, Ktn. – 8. Maria Susanna *Victoria*, ~ Aussee 31. 12. 1676, ∞ das. 1. 7. 1703 Joseph *Anton* GRUNDTNER, auf Lerchenreith u. Sommersberg, Stadtleutnant in Salzburg, † nach 21. 2. 1722.

III. Franz Balthasar SPRINGER v. Lerchenreith, Hallamtsverweser zu Aussee u. Pfandinhaber von Pflindsberg, ksl. Rat u. Hofkammerrat, † Aussee 23. 5. 1698, ∞ auf Gruebegg 23. 11. 1683 Maria *Magdalena* Josepha VETSCHER v. Kirch, † Aussee 1. 3. 1717, 63 J. – Kinder (*, ~ u. ∞ Aussee): 1. Joseph Adalbert Anton, w. f. – 2. Franz Carl Ignaz, ~ 16. 8. 1686, † 1723, Benediktiner in Admont (P. Marian). – 3. Kind, † Aussee 7. 10. 1689. – 4. Maria Anna Theresia Josepha, ~ 18. 9. 1691, tot 1702, ∞ 6. 2. 1714 Peter *Joseph Anton* v. CROLLOLANZA. – 4. Maria *Isabella* Antonia, ~ 13. 8. 1692, † 5. 7. 1718, ∞ Haus im Ennstal 24. 1. 1712 Friedrich Ignaz LÜRZER v. Zechenthal auf Dorfheim (b. Saalfelden), sbg. Pfleger zu Mittersill, † 11. 4. 1768.

IV. Joseph Adalbert Anton SPRINGER v. Lerchenreith, auf Lerchenreith u. Sommersberg, Hofschreiber des Hallamtes Hallstatt, ksl. Rat, ~ Aussee 17. 3. 1685, † Hallstatt 29. 10. 1746, ∞ Maria Anna Cäcilia, T. d. Johann Friedrich DAMISCH, Obereinnehmer zu Rottenmann, † Hallstatt 13. 10. 1746, 50 J. – Kinder (4.-14. * u. ~ Hallstatt): 1. Johann *Joseph* Anton, DH in Seckau, * Ischl 23. 9. 1715, † 2. 2. 1756. – 2. *Adalbert* Ignaz Thaddäus, * Ischl 25. 4. 1717, † Graz 23. 8. 1734, △ St. Anna. – 3. Maria Anna Gertrud, * das. 17. 3. 1718, tot 1746. – 4. *Franz (Xaver)* Georg Friedrich, * 22. 4. 1719, Ober-Ingenieur-Lt., im Hallstätter See ertrunken 22. 1. 1747, 28 J. († nach 1756?). – 5. Maria Theresia Magdalena, * 12. 5. 1720, 6. Maria Anna Rosalia, * 20. 8. 1721, beide tot 1746. – 7. Thaddäus Carl Cajetan, * 24. 10. 1722, † das. 17. 10. 1728. – 8. Maria Barbara Elisabeth, * 23. 10.

1723. – 9. Ignaz Maria Cajetan, * 14. 9. 1726, † das. 3. 5. 1729. – 10. Maria Antonia Isabella, * 17. 9. 1728, im Hallstätter See ertrunken 22. 1. 1747. – 11. Johann Nepomuk *Cajetan* Ignaz, * 5. 5. 1730, 30. 12. 1746. – 12. Amadeus Joseph Gabriel, * 14. 3., † 17. 8. 1732. – 13. *Johann Nepomuk Maria* Gabriel, * 22. 3. 1733. – Sohn, * u. † das. 15. 10. 1734. – 14. *Franz Carl* Augustin, Benediktiner in Admont (Oddo), Profess 1755 (er oder sein Bruder Cajetan?), * 17. 9. 1735, † 1793.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 178; LR Springer v. L., K. 1197/II, H. 6. Matriken: Bad Aussee, Bad Ischl, Hallstatt, Graz-Hl. Blut, Wien: St. Michael, St. Stephan. Pantz, Familien, 112, 127ff.; Adler, Mb. V/1903, 162; V/1905, 341, 382; Baravalle 1995, 419, 423, 430; Rommel, 355; SMbl VI/1968, 135f.; List, 338; Salzburgwiki: Lürzer v. Zechenthal.

SPRINZENSTEIN und NEUHAUS (erloschen)

Aus Mailand stammende (jüdische?) Familie. Im landständischen Zweig erloschen 1679.

Paul RIZIUS (RICCI, RICCIO, RITZ), Arzt u. Gelehrter, kam im Gefolge der Bianca Maria Sforza, zweiter Gemahlin K. Maximilians I., von Mailand nach Österreich. Er wurde Leibarzt der Ehgn. (Königin) Anna, Frau Ehg. (König) Ferdinands I., dessen Rat u. Protophysikus in Wien. 1529 empfahl Ferdinand dem Passauer Bischof, Riccio mit der Feste Sprinzenstein im oö. Mühlviertel zu belehnen, was auch geschah. 1530 erhob ihn K. Karl V. in den Reichs- u. erbländ. Fhr. „von Sprinzenstein“ u. erhielt 1555 von K. Ferdinand I. die Genehmigung, den Stammnamen Ricci wegzulassen. 1591 erfolgte die Vereinigung mit dem W. der † Jöchel zum Jöchlsthurn u. die Verleihung des Prädikats „auf Neuhaus“. K. Ferdinand III. erhob die Mitglieder 1648 in den Stand von Reichsgrafen u. Reichsgräfinnen v. Sp. u. Neuhaus. Die Familie hatte Besitz in NÖ u. preuß. Schlesien u. ist im männlichen Stamm 1970 erloschen.

Landstandschaften: In Stmk. 5. 2. 1669 für Ferdinand Max RGf. v. Sp., 19. 10. 1824 für Johann Ludwig Gf. v. Sp., Herr auf Friedstein u. Oberstainach, k. k. Km.

Ferdinand Max (ddo. Linz 21. 7. 1646) RGf. u. Herr v. u. zu SPRINZENSTEIN u. NEUHAUS, Herr der Hftn. Waidhofen, Thaya, Waldreichs, Weikartschlag, Niederredlitz, Ranna, Thumriz, Pyrha, Grünau u. Lessoth, Obersterblandmünzmeister in Österr. ob u. unter d. Enns, ksl. WGR, Km. u. Landmarschall, Gen.-Landobrist in NÖ, † Wien 17. 7. 1679, 54 J., ∞ das. 8. 2. 1660 Maria Catharina *Eleonora* RGfn. KURTZ v. Valloy, † das. 14. 2. 1687, 50 J., beide ∆ Augustiner-Hofkirche. – Zwei Töchter: heirateten in die Familien Lamberg u. Hoyos.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 31, n. 168. Siebmacher, Bd. 26/2, 185ff. (Genealogie), bes. 187; Bd. 27, 379ff.; GGTB, GH 1835ff.; Häussler, 64ff., 77ff.; Baumert/Grüll I, 52f., 187.

SCALVIGNONI (erloschen)

Friulaner Adel. Erlöschen 1728.

StW.: In G. auf gr. Dreihügel eine bis an den oberen Schildrand reichende r. Marmorsäule, um die sich der g. Buchstabe S schlingt. Gekr. Helm, darauf die Säule, Decken sch.-g.

Gräfl. W.: wie vorher, hinter der Säule, aus dieser gleichsam herauswachsend, lehnt sich zu beiden Seiten ein halber gekr. sch. Adler. Grafenkrone u. drei gekr. Helme. I trägt die Säule, II einen gekr. sch. Adler mit g. Buchstaben C auf der Brust, III der g. Buchstabe S, alle Decken sch.-g. Schildhalter: zwei auswärts sehende g. Löwen.

Landstandschaften: In Stmk. 16. 12. 1689, nö. neuen Ritterstd. 1690, in Krain 25. 1. 1696, in Ktn. 1697, alle für Hieronymus v. S.

Hieronimus v. SCALVIGNONI, * Valvasone (Friaul) 1642. Sein Vater stammte aus Florenz, die Mutter war eine Gräfin Manzani. Hieronymus wurde ksl. wirkl. Hofkammerrat u. Geh. Zahlmeister. 1695 erbänd.-österr. Freiherr, 1697 Reichsfreiherr. Er starb in Wien 1705, 63 Jahre

alt u. wurde mit seiner Frau († Wien 1702) bei den Augustiner-Barfüßern begraben. Mit seinem Sohn Franz *Christoph*, seit 1714 RGf. v. S., Herrn auf Groß-Wilkau, St. Margarethen a. d. Wilka u. Tribuswinkel, ksl. Untersilberkämmerer u. Ritt. d. span. St. Jakobs-Ord., † Wien 1728, erlosch der Stamm, mit Christophs Witwe Isabella, † Wiener Neustadt 1745, auch der Name.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 34, n. 227. Siebmacher, Bd. 26/2, 29 (Genealogie); Schiviz, Krain, 500.

SCHACHNER (erloschen)

Obersteirische Familie, erloschen im 15. Jh.

W.: Im Zinnenschnitt schräggeteilt (1424). – Oder: 3 (2, 1) Rosen (1354). – Oder: Polster mit Quasten, auf dem eine oben hahnenbuschbesteckte Raute steht, auch eine Raute allein (1384, 1425).

Jörg, Hans u. Paul Sch. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Erhart der SCHACHNER, 1397 auf Schachenthurn, 1402. – Söhne: 1. Ott, 1431. – 2. Jörg, 1431, 1446. – Paul SCHACHNER, hat 15. 11. 1423 Liechtensteiner Lehen in der Oberstmk.

Hierher gehörig?

Ulrich SCHACHNER. – Tochter: Giburg, Wwe. 26. 6. 1414, ∞ Jörg WINTERTAWR, tot 1414.

Fandl, Reisperger (irrig 12. 6. 1414); Brunner, Lehensbuch, 104; Baravalle 1995, 509; Kraßler, 31, 201 u. 72, 169.

SCHÄTZL, SCHÄZL (erloschen)

Bayrisches Geschlecht mit den Sitzen Hörmansperg u. Thürnau im ehem. Landgericht Passau. Ein *Chunradus dictus Schaetzyl*, einer der Ausfergen zu Lauffen, urk. 31. 1. 1278 (SLA, SbgE, OU). Erloschen nach 1745/47.

W.brief von K. Ferdinand I. für Benedict Schäczl, Wien 8. 1. 1540. W.: In Sch. ein aufrechter nach rechts schreitender g. Löwe; gekr. Helm, der Löwe (en face) zwischen zwei sch. Büffelhörnern wachs. u. diese mit den Pranken haltend. Decken beiderseits sch.-g. (Wolf Adam Sch. v. H. u. Thürnau 1578). Wilhelm Sch. führte 1605 einen r. Löwen in g. Feld, auf dem Helm drei sch. Straußenfedern.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 v. R. u. W. geteilt. Zwei gekr. Helme: I Stammkleinod, Decken sch.-g. II off. w. Flug, Decken r.-w. – Balkenschrägkreuz (auch mit Schildhaupt) (1664).

Reichsfreiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Urban Sch. als Fhr. v. u. zu Hörmansperg Herr auf Wazmansdorff u. Thürnau, Wien 23. 6. 1624 s. a.

Junger Herrenstand in OÖ für Urban Fhr. Sch. 1630, Landstandschaft in Stmk. für Joh. Sebastian Sch. Fhr. 23. 1. 1648.

I. Georg SCHÄTZL, ∞ Eva v. NUSSDORF. – Söhne: II. 1. Ludwig, ∞ Anna LÖSCH. – Sohn: Wolf Sebastian, ∞ 1545 Maria Johanna, T. d. Wolfgang v. SCHWARZENDORF zu Arnstein u. d. Veronica v. Haslang. – 2. Wolfgang, † 1511, ∞ Juliana N. – Sohn: Benedict, w. f.

III. Benedict SCHÄTZL, fstl. Passauischer Hofrat u. Anwalt, * ca. 1485, † 1551, ∞ Apollonia ROTHALER, † 1517. – Söhne: 1. Benedict, w. f. – 2. Christoph, † 19. 7. 1562, ∞ Margaretha v. STEINBACH.

IV. Benedict SCHÄZL zu Hörmansperg (= Herrmannsburg) u. Thyrnau (im Passauischen), fstl. Passauer Hofrat, † 3. 3. 1571, ∞ Anna, T. d. Wolfgang v. SCHWARZENDORF u. d. Veronica v. Haslang, † Passau 1. 5. 1600, beide ∆ das., Dom, Schätzlkapelle. – Kinder: 1. Anna, ∞ 1577 David ECKER zu Kapfing. – 2. Catharina, *consobrina* des Bischofs von Chiemsee, ∞ 12. 1. 1577 Veit JOCHNER. – 3. Elisabeth, ∞ 1579 Matthäus YSL v. Oberndorf. – 4. Margaretha, † 17. 11. 1598,

∞ Passau 30. 9. 1584 Otto LÖSCH zu Hilgershausen u. Stephanskirchen, passauischer Rat u. Jägermeister, † 27. 10. 1597. – 5. Urban, w. f. – 4. Julius Benedict, * ca. 1562, gef. Ofen 1598, ∆ Wien, Dom. – 6. Anna, † 18. 6. 1609, ∞ David ECKER zu Kapfing, Pfleger zu Osterhofen, † 13. 7. 1589. – 7. Wolf *Adam*, fstl. Pfleger zu Schwadorf/Enns, * 1564, † 12. 12. 1600, ∆ Passau, St. Stephan, ∞ Susanna MOLL. – Tochter: Helena. – 8. Cunigunde, † 27. 1. 1595, ∆ Vohburg a. d. Donau. – 9. Margaretha, † 27. 10. 1596, ∞ Otto LÖSCH v. Hilgershausen u. Steffanskirchen.

V. *Urban* Adam SCHÄTZL (1624) RFhr. v. u. zu Hörmansperg, Herr auf Wazmansdorff u. Thyrnau, Rat u. Km. des Ehg. Leopold Bischof von Passau, Pfleger zu Leoprechting, * ca. 1560, † Passau 4. 10. 1638, ∞1 das. (oder Thyrnau?) 19. 11. 1600 Anna Maria, T. d. Georg Michael RIEDERER v. Paar u. d. Anna v. Gumpenberg, † das. 26. 3. 1604 (in 1. Ehe ∞ mit Moriz v. ROHRBACH zu Sandelzhausen, † 1575, u. in 2. Ehe 1578 mit Achaz v. THURN zu Pruckbeuern, Pfleger zu Mühlendorf, † 14. 12. 1593); ∞2 das. 26. 9. 1605 Maria Isabella, T. d. Sebastian v. PÖTTING u. Persing, Herr auf Waasen u. Wagrain, fstl. passauischer Rat u. Hofmeister, Pfleger zu Oberhaus u. Rentmeister zu Königstetten, u. d. Regina Frn. v. Egkh und Hungersbach, † (Leoprechting?) 3. (17.?) 6. 1633. – Kinder aus 2. Ehe (alle in Passau * u. ~): 1. Anna Regina, * 19. 1., † das. 14. 4. 1608. – 2. Anna Regina, * 8. 1., † das. 9. 4. 1609. 3. Georg Adolph, Herr auf Tittling (Niederbayern), * 25. 4. 1610, † das. 9. 5. 1666, ∆ Klarissen, ∞1 Maria Sidonia v. ELSENHEIM; ∞2 Maria Catharina Frn. v. THURN, † 1666. – 4. Maria Elisabeth, * 7. 7., † Leoprechting 27. 12. 1613, ∆ Pfarrk. Hutthurm. – 5. *Leopold* Benedict, ksl. Truchsess, * 10. 7. 1614, † das. (?22. 1.) 19. 4. 1665, ∞1 Maria Cäcilia, T. d. Thimon Fhr. v. LINDELO zu Mars u. Ezen u. d. Maria Cäcilia Frn. v. Gumpenberg, * 1617, † Thyrnau 1654; ∞2 Passau 19. 4. 1655 Esther Theresia, T. d. Philipp Thomas v. PAPPENHEIM u. d. Martha v. Zochau. – Kinder aus 1. Ehe: a) Hans Carl, † 1638. – b) Hans Hector, † 1638, beide ∆ Pfarrk. Kellberg (Kreis Passau). – 6. Hans Sebastian, w. f. – 7. Maria Rosa, * 8. 7. 1619.

VI. *Hans* Sebastian SCHÄTZL RFhr. v. u. zu Hörmansperg Herr auf Wazmansdorff, Thyrnau u. Waldegg, Hofrat des Ehg. Leop. Wilhelm, laa. Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister in Stmk., * Passau 15. 9. 1617, † Graz 31. 1. 1669, ∆ Pfarrk. Kirchbach in Stmk., ∞ Graz 25. 6. 1643 Sophia *Eleonora*, T. d. Christoph Fhr. v. u. zu EIBISWALD auf Aichberg, Burgstall, Waldegg u. Grabenhofen, ksl. Rat u. Km., Obersterblandfalkenmeister u. Landesvizedom in Stmk., u. d. Benigna Rosina Frn. v. Trauttmansdorff zu Trautenburg, † kurz vor 24. 9. 1677. – Kinder: 1. *Benigna* Isabella, * (1647), † (zu Liechtenegg im Mürztal?) 1694 kurz vor 6. 3., ∞ Graz 27. 8. 1678 Johann *Ferdinand* Fhr. ZEHENTNER v. Zehentgrub zu Frauental u. Weissenhof, † Liechtenegg, Mürztal, 18. 4. 1686. – 2. Christoph, w. f. unter Erster Ast. – 3. *Franz* Ehrenreich, * Graz 15. 6. 1653, † 27. 12. 1733, DH zu Seckau. – 4. Sebastian, s. unter Zweiter Ast. – 5. Maria *Catharina*, † Graz 22. 5. 1686, ∆ Dominikaner, ∞ das. 22. 11. 1678 Johann *Seyfried* v. GABELKOVEN, steir. laa. Beisitzer, das. 7. 1. 1707, ∆ Pfarrk. Fohnsdorf. – 6. Wolf Friedrich s. unter Dritter Ast. – 7. Anna *Veronica*, * Graz 27. 10. 1665. – 8. Anna *Franziska*, † (auf Gleinstätten) nach 1716, ∞ Gleinstätten 15. 2. 1689 *Carl* Sigmund Fhr. ZEHENTNER v. Zehentgrub zu Frauental u. Weissenhof, † 1693 vor 29. 12.

Erster Ast

VII. Georg *Christoph* SCHÄTZL RFhr. v. u. zu Hörmansperg, Herr auf Wazmansdorf, Thyrnau, Lembach/Limbuš, Penkhof (Bez. Judenburg) u. Waldegg, Land- u. Hofrechtsbeisitzer u. Landesverweser in Stmk., Obmann der hochadeligen Vormundschaft, † Graz 26. 2. 1721⁵⁷⁸, ∞ das. 22. 11. 1678 Maria *Constantia*, T. d. Zacharias Fhr. v. GABELKOVEN u. d. Sidonia Constantia Frn. v. Pranckh, † das. 14. 4. 1701, beide ∆ Dominikaner. – Kinder: 1. *Franz* Christoph Joseph, * das. 17. 10. 1679, † das. 22. 10. 1691, ∆ Dominikaner, Totenkapelle. – 2. Ignaz Anton Christian, * Judenburg 27. 10. 1680. – 3. Maria *Victoria* Charlotte, * Graz 8. 10. 1686, † auf Trautenburg 2. 11. 1751, ∞ (Hb.) 9. 5. 1731 *Maximilian* Joseph RFhr. u. Panierherr v. GLOYACH, Herr auf St.

⁵⁷⁸ Im StB Hl. Blut als der Letzte seines Stammes bezeichnet! Vgl. dazu Wolf Friedrich vom Dritten Ast.

Georgen, Neudorf u. Trautenberg, ksl. wirkl. Km. u. iö. Regim.Rat, † St. Georgen a. d. Stiefing 31. 8. 1746, ∆ Pfarrk. das. – 4. Maria *Theresia*, ∆ Doberna 14. 10. 1741, ∞ vor 26. 2. 1721 Johann *Carl* Fhr. v. ADELSTEIN, † auf Guteneck (ehem. Unterstmk.) 9. 3. 1754.

Zweiter Ast

VII. Johann *Sebastian* SCHÄTZL RFhr. v. u. zu Hörmansperg, Herr auf Waldegg, Wazendorf u. Thyrnau, * Graz 19. 8. 1654, † (zu Waldegg?) 1696 kurz vor 10. 9., ∞ Graz 16. 6. 1690 Maria Anna, T. d. Johann Sigmund Gf. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg u. Kirchberg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., u. d. Maria Salome RGfn. v. Trauttmansdorff zu Trautenberg, (* auf Birkenstein), ~ Birkfeld 30. 8. 1664, † das. 9. 5. 1696, ∆ Kirchbach in Stmk. – Kinder: 1. Tochter, ∆ Kirchbach 17. 6. 1692. – 2. Maria *Cäcilia* Catharina, * das. 31. 12. 1692, † Lorberhof 1. 6. 1731, ∆ Pfarre Zweikirchen (Ktn.), ∞1 (Hv.) Graz um 1720 Johann *Franz* RFhr. v. u. zu MANNDORFF auf Flaschberg, Wiesenau, Thallern u. Dietrichstein, laa. Beisitzer in Ktn.; ∞2 (Ha.) Pfarrhof Lind 10. 10. 1729 Joseph Ignaz Fhr. KULMER zum Rosenpichl auf Lorberhof, Landrat in Ktn., † 1765. – 3. Georg *Joseph* Anton, * das. 9. 10. 1694, † das., ∆ Kirchbach 18. 2. 1699. – 4. Maria *Anna* Helena, * das. 29. 4. 1696, † Wien 16. 7. 1783, Stkd., ∆ Hofkirche, ∞ 19. 2. 1731 Johann *Joseph* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach, Herr auf Feistritz, Kalsdorf, Lieboch u. Csakathurn, † Graz 26. 12. 1744.

Dritter Ast

VII. Wolf Friedrich SCHÄTZL RFhr. v. u. zu Hörmansperg, Herr auf Müllau, Wazendorf u. Thyrnau, fstl. freising. Pfleger u. Hptm. zu Oberwölz, * Graz 29. 8. 1657, † 16. 5. 1747, ∞ Anna *Maria Margaretha*, T. d. Adam Caspar Fhr. v. FREYBERG u. Hohen-Aschau zu Spitzenberg u. d. Maria Eva Francisca Frn. v. Elsenheim, 30. 8. 1695. – Kinder: 1. Johann Sebastian, * ca. 1680, † 1745. – 2. Johann *Georg* Anton Clemens, * Graz 23. 11. 1692, † das. 7. 1. 1693, ∆ Hl. Blut. – 3. Sigmund Friedrich, * das. 6. 3. 1694. – 4. Johann *Christoph* Thaddäus, Augustiner zu Rohr in Oberbayern, * das. 24. 6. 1697, † 1745.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 97; LR Schätzl, K. 1102 (benützt); LR K. 302, H. 8, fol. 388; K. 581, H. 2, fol. 229ff. (Inv. Anna Catharina Frn. Kulmer geb. Frn. Schätzl 1731); K. 1494, Schrankenresolution 721 n. 9; LR Testamente (Kulmer-Schätzl); A. Kulmer, K. 1, H. 1, StT VI („Anna Carolina“ † 1731, ∞ Kulmer). Matriken: Birkfeld, Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus, Kirchbach Schiviz, Graz; Frank IV, 231, 236; Kraßler, 45, 246; K. Frh. v. Leonprecht, Die ausgestorbenen Freiherren von Schätzl im Hochstift Passau und die heutigen Freiherren v. Schaezler im Königreich Bayern, in: Verhandlungen des histor. Vereins f. Niederbayern 7/1860, 129ff.; Rommel, 338f.; Ledóchowski, Ladbriefe, 246 n. 79; Carinthia I, 136-138/1948, 140; Adler, Jb III/1876, 112; Mbl. XI/1933, 246 n. 79 u. 1934, 519 n. 55; Kneschke VIII, 79f.; Krick, Tafel 35E; 93, 146; Orožen, Lavant VIII, 368; Siebmacher, Bd. 22 (Bayern), 175 u. Taf. 180; Bd. 27, 322, 780; F. Mader, Die Kunstdenkmäler von Bayern. Bezirksamt Passau, Bd. 4 (München 1982), 144, 148, 229f., 236; RootsWeb's World Connect Project: Süddeutsche Patrizier (z. T. falsch).

N. B.: Die Fhr. Schaezler in Bayern stammen nicht von den Schätzl v. H. ab.

SCHÄFFERSFELD s. Schaffer von Schäffersfeld

SCHÄRFFENBERG (erloschen)

Krainer Herkunft (Burg/Ruine Scharffenberg/Svibno b. Ratschach, Unterkrain). Erloschen Marburg 1847). Erloschen 1847 (1899).

StW.: Laubkrone. Zuletzt geführtes W.: In B. g. Laubkrone, gekr. Helm, die Krone mit einem Pfauenstutz besteckt, Decken b.-g.

Ergänzungen u. Korrekturen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 29ff., 651:

Ungar. Indigenat für Friedrich v. Sch. 1681 (Siebmacher, Ungarn 1893, 565), böhm. Inkolat für Johann Ernst v. Sch. als Graf 12. 12. 1695 u. für dessen Bruder Carl Friedrich als Graf 11. 3. 1701. Scherfenberg/Svibno, Burg u. Hft. in Unterkrain zwischen Laibach/Ljubljana u. Ratschach/? W.: Vgl. Siegenfeld, 111f.; Rudolf v. Sch. führte jedoch 28. 5. 1337 in seinen S. (in R.) eine (w.) Spitze, das W. der von Gallenberg.⁵⁷⁹ Bernhard v. Sch. ksl. Feldhptm, LH in OÖ, † 1513, siegelte 1494 mit einer fünfzackigen Krone im Schild u. diese auch als Helmzier mit drei Pfauenstutzen.⁵⁸⁰ Landstandschaften: in Krain 2. 3. 1656 (Siebmacher, Bd. 29, Krain 17: Krainer Landleute 1556). 29b

Heinrich v. Sch., auf Hörberg u. Montpreis, Ministeriale Gf. Meinhards (III.) v. Görz, 1250, 1251, 25. 1. 1264.⁵⁸¹ Heinrichs ältere Tochter Mechtild von Görz am 10. 2. 1242 an die Sbg. Kirche geschenkt.⁵⁸²

Heinrich v. Sch. ∞ Gerbirg, T. d. Friedrich (IV.) v. PETTAU u. d. Herad v. Montpreis. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Agnes, ?∞ N. v. KRANICHBERG. – 3. Friedrich, von HÖRBERG. – Söhne: (a) Seyfried v. u. zu HÖRBERG, 1303-1331, ∞ Elisabeth. – (b) Friedrich v. u. zu HÖRBERG, 1302-1322, ∞ Anna (Gfn. v. STERNBERG?). – (c) Ulrich, Pfarrer zu Pischelsdorf, 29. 11. 1319 (- 1329) Pfarrer in Gratwein?⁵⁸³. – 4. Albrecht, Pfarrer zu Gonobitz, seit 30. 1. 1319 Archidiakon des Sanntales, 1. 7. 1325.⁵⁸⁴

Heinrich v. MONTPREIS, 1277 Hptm. in Rann. – Söhne: 1. Heinrich Otto, w. f. – 2. Ulrich, Bischof zu Chiemsee.

Heinrich Otto der LOENKER, ∞ Herburg v. LIECHTENSTEIN. – Kinder: 1. Heinrich, auf Flödnig u. Montpreis, 1325 mj., 1328, 1332, † 1363 (?); ∞ Elisabeth v. SANNEGG, 1362. – 2. Ulrich, auf Flödnig u. Montpreis, 1325 mj., 1339. – 3. Adelheid.⁵⁸⁵

Rudolf v. Sch., Ministeriale des Erzstiftes Salzburg, des Bistums Freising u. des Herzogs v. Österreich, 24. 4. 1299, sein Vater Wilhelm,⁵⁸⁶ 1307,⁵⁸⁷ 22. 2. 1309 (*ber*),⁵⁸⁸ Leibnitz, 18. 2. 1315,⁵⁸⁹ 28. 12. 1322.⁵⁹⁰

Her Wilhelm v. Sch., 3. 6. 1316⁵⁹¹. – Wilhelm u. Rudolf v. Sch. auf der Veste *Gratsche* in Krain, 6. 5. 1323.⁵⁹²

Hugo v. Sch., 10. 9. 1309 (*Haengel*),⁵⁹³ 10. 8. 1323,⁵⁹⁴ Ritter u. Pfandinhaber der gräfl. Ortenburgischen Veste Landstraß, 3. 5. 1324,⁵⁹⁵ ∞ bereits 9. 3. 1326 Herburg (Schwester des Herdegen v. PETTAU, dieser Haugs Schwager).⁵⁹⁶

Friedrich, Hermann u. Otto v. Sch., Hermanns Tochter Margret (Dienstmannen der Herren v. Sch.?), 4. 6. 1326.⁵⁹⁷

Rudolf v. Sch., ∞ Catharina, T. d. Dietmar v. WEISSENECK u. d. Anna v. Leonstein, beide 26. 7. 1330.⁵⁹⁸

⁵⁷⁹ W. Brunner, Das älteste Gallenberger Urkundenarchiv, in: MStLA 44/45 (1995), 82f. (n. 10), 202f.

⁵⁸⁰ Adler, Mbl. X, 675.

⁵⁸¹ 1264: Göth 1854, n. 3.

⁵⁸² Lang, Sbg. Lehen in Stmk., n. 464/1.

⁵⁸³ Gratwein: ReggStmk I/1, n. 1128; Schmutz I, 557.

⁵⁸⁴ ReggStmk I/1, n. 1039 u. II/1, n. 1646.

⁵⁸⁵ Die Nachkommen Heinrichs v. Sch. (1250) nach Pirchegger, Unterstmk., 242ff., bes. 244.

⁵⁸⁶ HHStA, SbgE, Urk.; Lang, Sbg. Lehen in Stmk., n. 464/1.

⁵⁸⁷ MMVK. 18(1905), 132 n. 20.

⁵⁸⁸ ReggStmk I/1, n. 63.

⁵⁸⁹ ReggStmk I/1, n. 719.

⁵⁹⁰ ReggStmk II/1, n. 1421f. (Rudolf hat einen Sohn).

⁵⁹¹ ReggStmk I/1, n. 816.

⁵⁹² MHVK 16/1861, 79.

⁵⁹³ ReggStmk I/1, n. 114.

⁵⁹⁴ ReggStmk II/1, n. 1481.

⁵⁹⁵ MHVK 20/1865, 61.

⁵⁹⁶ ReggStmk II/1, n. 1964, 1700f.

⁵⁹⁷ FHKA, AUR.

⁵⁹⁸ FHKA, AUR.

Ulrich v. Sch., 29. 11. 1319 schon Pfarrer zu Gratwein, Kanonikus zu Passau, 1323, 28. 4. 1329.⁵⁹⁹
 Hartnid v. Sch. ∞ 21. 2. 1322 Gertraud, T. d. Otto v. WOLFSAU u. d. Cunigunde v. Marburg.⁶⁰⁰
 Hartnid v. Sch., 30. 12. 1329.⁶⁰¹
 Hartnid v. Sch., ∞ Gertraud, Georg v. Sch. ∞ Kunigunde, 9. 10. 1335.⁶⁰²
 Brüder Rudolf u. Georg v. Sch. u. ihre Ehefrauen Kathrei u. Kunigunde, 18. 3. 1336,⁶⁰³ Rudolf u. Georg 9. 9. 1340.⁶⁰⁴
 Georg v. Sch., ∞ 25. 1. 1328 Cunigunde, beide 10. 7. 1336, 1328 auch Georgs Brüder Hartnid u. Rudolf.⁶⁰⁵ Herr Georg v. Sch., Hartnid v. Sch. (mit Rudolf v. Sch.) urk. 28. 5. 1337.⁶⁰⁶
 Hartnid v. Sch. u. seine Frau Gertrud, Georg v. Sch. u. seine Frau Kunigunde, 15. 11. 1336.⁶⁰⁷
 Agnes, Frau des Wilhelm v. Sch., ihr Sohn erster Ehe Albrecht v. Wildhaus, 2. 2. 1337.⁶⁰⁸
 Brüder Wilhelm u. Ulrich v. Sch. u. ihre (ungenannten) Frauen, ihr Vetter Georg v. Sch. u. dessen Frau Cunigunde, beide zu Landpreis, ihr Vetter Ulrich v. Sch., Chorherr zu Passau, 15. 4., 3. 5. 1337.⁶⁰⁹
 Brüder Ulrich u. Wilhelm v. Sch., ihr Vetter Heinrich v. Montpreis, 28. 1. 1340.⁶¹⁰
 Rudolf u. Kathrey Geschwister v. Sch. zu Gurkfeld, 3. 7. 1341, Rudolf hat Besitz zu Lichtenwald, 1337, 23. 5. 1346.⁶¹¹
 Hartnid v. Sch., dessen Frau Dimuth, Hartnids Bruder Rudolf, 1341.⁶¹²
 Das Schloss Schärffenberg erhielten 1343 die Herren von Pettau als lf. Lehen.⁶¹³
 Brüder Hartnid (mit ungenannter Frau) u. Georg v. Sch., 12. 5. 1341,⁶¹⁴ Jörg u. Hartneid v. Sch., 24. 8. 1345.⁶¹⁵
 Wilhelm v. Sch., 29. 1. 1340, 24. 8. 1345, 20. 10. 1350.⁶¹⁶
 Brüder Wilhelm u. Ulrich v. Sch., Anna, Frau des Peter v. LIEBENBERG, T. d. † Haug v. Sch., 3. 9. 1342.⁶¹⁷
 Ulrich v. Sch., ∞ N. N., beide 7. 5. 1362.⁶¹⁸
 Brüder Hartnid v. Sch., ∞ Gertraud, u. Jorg v. Sch., ∞ Cunigunde, 9. 5. 1350,⁶¹⁹ Georg u. Cunigunde, ihr Sohn Rudolf, 22. 4., 4. 5. 1362.⁶²⁰ Die † Frau des Georg v. Sch. zu Landpreis, dessen Vetter Chol v. Sch. (mit seiner Frau Ofmey 22. 4. 1362), 22. 2. 1366, Georg noch 6. 3. 1366.⁶²¹
 Hartneid v. Sch., seine Söhne Cholmann, Rudolf u. Wilhelm, 13. 6. 1358.⁶²²

⁵⁹⁹ ReggStmk I/1, n. 1128 u. II/1, n. 1503, 1786, 2042.

⁶⁰⁰ ReggStmk II/1, n. 1353.

⁶⁰¹ ReggStmk II/1, n. 2139.

⁶⁰² FHKA, AUR.

⁶⁰³ FHKA, AUR.

⁶⁰⁴ FHKA, AUR.

⁶⁰⁵ ReggStmk II/1, n. 1894; MHVK 20/1865, 62.

⁶⁰⁶ Wie A 1.

⁶⁰⁷ MHVK 20/1865, 62.

⁶⁰⁸ FHKA, AUR.

⁶⁰⁹ FHKA, AUR.

⁶¹⁰ MMVK 18 (1905), 158 n. 61; Brugger/Wiedl 2, n. 467: 28. 1. 1340, Ulrichs ungenannte Frau, n. 469: 29. 1. 1340 nur die Brüder Ulrich u. Wilhelm.

⁶¹¹ Lang, ebda.

⁶¹² Lang, ebda., n. 206.

⁶¹³ Lang, ebda.

⁶¹⁴ FHKA, AUR.

⁶¹⁵ MMVK. 18 (1905), 167 n. 73.

⁶¹⁶ MMVK. 18 (1905), 158 n. 61, 167 n. 73 u. 171 n. 86.

⁶¹⁷ FHKA, AUR.

⁶¹⁸ HHStA, Millstatt OSB.

⁶¹⁹ FHKA, AUR.

⁶²⁰ FHKA, AUR.

⁶²¹ FHKA, AUR.

⁶²² Mitt. d. Musealv. f. Krain 18 (1905), 183f., n. 117.

Wilhelm v. Sch., seine Söhne Wilhelm u. Hans, 8. 7. 1382.⁶²³ Wilhelms u. einer Schwester des Leupolt v. Reutenberg Tochter Kathrein, ∞ zwischen 22. 5. 1363 u. 29. 9. 1365 Conrad v. GRADENECK.⁶²⁴

Wilhelm d. Ä. v. Sch., sein Vater (?recte Vetter?) Rudolf v. Sch. (dieser noch 2. 2. 1378), 20. 10. 1377.⁶²⁵

Wilhelm d. Ä. u. sein Sohn Wilhelm d. J. v. Sch. auf Marburg (S. Wilhelms d. J.: Krone in Form eines Doppelhutes), 2. 2. 1378, 4. 12. 1386, Wilhelm v. Sch. auf Scherffenberg 25. 7. 1379.⁶²⁶

Wilhelm v. Sch. und s. Söhne Wilhelm u. Hans, 9. 7. 1382.⁶²⁷

Wilhelm v. Sch. zu Scherffenberg, ∞ Anna, 7. 11. 1396.⁶²⁸

30a

Magdalena v. Sch., T. d. Hans v. Sch. u. d. Magdalena v. Zelking, ∞ Enns 14. 2. 1535 Hans v. PRAG Fhr. zu Windhag, Obersterbmarschall in Ktn.⁶²⁹

Ulrich v. Sch., erhält von Salzburg ein Haus zu Pettau/Ptuj 23. 4. 1365,⁶³⁰ Pfleger zu Rann u. Lichtenwald 9. 6. 1373.⁶³¹

Ulrich v. Sch., zu Neuhaus, vor 1. 3. 1429 in Salzburgs Diensten, † Neuhaus a. d. Donau.⁶³²

30a/b

Die Geburtsdaten der Kinder des Christoph, seines Sohnes Hans, dessen Sohnes Friedrich u. dessen Sohnes Gottfried sowie die Trauungsdaten und Sterbedaten des Hans u. seiner Frau Christina v. Eitzing sowie das Trauungsdatum, Sterbedatum des Friedrich, wie auch das Geburtsdatum von dessen Frau nach Bourcy.⁶³³

Christoph v. Sch., lebt 1525.⁶³⁴ - Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna, * 22. 4. 1507, † nach 25. 4. 1558 als Wwe., ∞ Hans WELZER v. Spiegelfeld, kgl. Rat u. oberster Stabelmeister, LH in Krain.⁶³⁵ - 2. Elisabeth, * 24. 5. 1508. - 3. Hans, w. f. - 4. Felizitas, * 4. 4. 1512, †. - 5. Elisabeth, * 11. 7. 1516, †. - 6. Margaretha, * 16. 7. 1516. - 7. Ulrich, * 26. 4. 1518. - 8. Erasmus, * 11. 8. 1521.

Hans v. Sch., * 21. 12. 1509, ∞ Retz (NÖ) 16. 2. 1534 Christina v. EYTZING, † Enns 20. 12. 1582.⁶³⁶ - Kinder: 1. Margaretha, * 10. 12. 1536, ∞ Enns 5. 3. 1549 Cornelius v. LAPPITZ.⁶³⁷ - 2. Maria, * 24. 3. 1537. - 3. Benigna, * 10. 4. 1538, † Graz 26. 7. 1575, ∞ 6. 1. 1538 (27. 11. 1539) 1558 Hans v. STUBENBERG, † 21. 8. 1570, △ Neustadt a. d. Mettau; ∞2 Graz 1. 2. 1573 Otto v. RATMANNSDORFF, † das. 30. 5. 1578⁶⁴⁰. - 4. Christoph, * 13. 12. 1539. - 5. Catharina, * 21. 1. 1540, ∞1 Graz 29. 11. 1574 Franz STADLER; ∞2 das. 25. 2. 1582 Christoph v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen.⁶⁴¹ - 6. Friedrich, w. f. - 7. Hans Bernhard, * 23. 3. 1543. - 8. Anna, * 15. 4. 1544. - 9. Sarah, * 26. 4. 1546. - 10. Georg, * 23. 8. 1548. - 11. Magdalena, * 18. 11. 1549, ∞ Graz 19. 2.

⁶²³ Schroll, UB n. 287.

⁶²⁴ A. Huber, Geschichte des Herzogs Rudolf IV. von Oesterreich (Innsbruck 1865), 205; Brugger/Wiedl 2, n. 1137.

⁶²⁵ FHKA, AUR.

⁶²⁶ FHKA, AUR.

⁶²⁷ HHStA, St. Paul i. L.

⁶²⁸ FHKA, AUR.

⁶²⁹ Hoheneck III, 542.

⁶³⁰ Lang, n. 464/2.

⁶³¹ HHStA, SbgE, Urk..

⁶³² Lang, n. 464/3.

⁶³³ H. v. Bourcy, Eine kurze Chronik der Schärffenberg und Salburg, in: Adler, Mbl. X/1928, 297-304.

⁶³⁴ Lehenbrief mit seinen vier Brüdern über die halbe Hft. Hohenwang, StLA, LR Schärffenberg, K. 1096, H. 12.

⁶³⁵ Stumberger, Welzer, 168ff.

⁶³⁶ H. v. Bourcy, Eine kurze Familienchronik der Schärffenberg und Salburg, in: „Adler“, Mbl. X/1928, 297ff.

⁶³⁷ Wißgrill V, 439; SMbl. IV/5, Sp. 141 hat 3. 3. (= Faschingsonntag, "Fastnacht" ist jedoch Faschingdienstag!).

⁶³⁸ Siebmacher, Bd. 26/2, 269.

⁶³⁹ F. Lanjus, Stubenberg-Schärffenber-Schallenberg [im Folgenden nur Lanjus zitiert], in: Adler, Mbl. XII/1938, 407, A 2.

⁶⁴⁰ Lanjus, a. a. O.

⁶⁴¹ Naschenweng, Heiratstatistik, n. 130, 223.

1576⁶⁴² Sigmund v. EIBISWALD, † 1607. - 12. Carl, * ? (fehlt in der Chronik!), † Enns 4. 7. 1610,⁶⁴³ ∞2 auf Riedegg 5. 7. 1609 Polyxena v. ROGENDORF.⁶⁴⁴

Friedrich v. Sch., * 5. 3. 1542, † 17. 12. 1608, ∆ Enns, ∞ Waldburg in Meissen 27. 4. 1562 Anna v. SCHÖNBURG, * 14. 3. 1562,⁶⁴⁵ ∞2 (Rebecca v. FREIBERG), † 12. 7. 1611.⁶⁴⁶ - Kinder aus 1. Ehe: 1. Christina, * 3. 5. 1579, ∞ Hilleprand Fhr. JÖRGER.⁶⁴⁷ - 2. Maria, * 21. 5. 1580. - 3. Wolf Bernhard, * 20. 11. 1582, †. - 4. Hans Christoph, * 28. 10. 1583.

31a

5. Gotthard, w. f. - 6. Susanna, * 30. 3. 1586. - 7. Elisabeth, * 24. 8. 1587. - 8. Hans Ernst, * 22. 10. 1588, † Znaim, ∞1 14. 2. 1627 *Dorothea* Eva, T. d. Dorothea * Frn. v. Thannhausen, † 1638 vor 18. 7. (∞1 Wolf Dietrich Fhr. v. ALTHAN, Herr auf Frain mit Neuhäusl, † 1621); ∞2 (Hb.) 18. 7. 1638 Sidonia Elisabeth GEYMANN Frn. (in 2. Ehe ∞ (Hb.) Wien 13. 8. 1665 Johann Julian Gf. BRAIDA, † 1682.⁶⁴⁸ - 9. Sidonia, * 4. 9. 1589. - 10. Regina, * 27. 9. 1590. - 11. Rosina, * 27. 10. 1591. - 12. Heinrich Wilhelm, * 1. 12. 1592. - 13. Anna Regina, * 6. 5. 1594. - 14. Kind, tot * 13. 10. 1595. - 15. Hugo, * 13. 10. 1596. - 16. Wolf Bernhard, * 21. 8. 1597.

Gotthard v. Sch.. - Kinder: 1. Elisabeth Sidonia (auch Sidonia Elisabeth), * (Wien), Hernals 19. 11. 1614, ∞ 4. 11. 1635 Georg Sigmund Fhr. v. SALBURG. - 2. Christina, * u. † Wien 1616. - 3. Anna Polyxena. - 4. Rudolf, * Enns. - 5. Maria Elisabeth, * Spielberg 13. 8. 1622. - 6. Ferdinand, * Spielberg.

Johann Ernst v. Sch. - Kinder: 1. Anna Francisca, * 26. 4. 1628, † 30. 3. 1694, ∞ Wien 28. 2. 1656 Christoph Ehrenreich (1666) RGf. v. SCHALLENBERG, † 1670. - 2. Ernst Friedrich, * 1. 7. 1630. - 3. Hans Christoph, 6. 12. 1631⁶⁴⁹. - 4. (Anna) Sidonia Eleonora, * Wien 17. 7. 1642, † Znaim 30. 10. 1701, ∆ Dominikaner. - 5. Johanna Sidonia *Elisabeth*, † Znaim 9. 12. 1695, ∞ Max Ernst Fhr. v. WLASCHIM auf Jamnitz, † 1709. - 6. Dorothea Polyxena, * Wien 10. 9. 1647, † Znaim 26. 7. 1713, ∆ Dominikaner, Stkd., ∞ (Hk.) 22. 7. 1664 *Maximilian* Lorenz RGf. v. STARHEMBERG.⁶⁵⁰ 31a/b

Hans Christoph v. Sch., Herr auf Frain mit Neuhäusl, ksl. Km. u. Obstlt. * 6. 12. 1631, † 24. 1. 1665, ∆ Znaim, Dominikaner, ∞ (Hb.) Frain 2. 11. 1658 Maria Polyxena, T. d. Joh. Ludwig RGf. v. LEININGEN u. d. Maria Barbara Gfn. Sulz, * 1613, † Wien 4. 11. 1669, 56 J., ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ vor 2. 5. 1636 Leonhard Helfried v. MEGGAU RGf. zu Kreuzen, † Wien 23. 4. 1644, ∆ Franziskaner, u. in 2. Ehe (Hb.) 9. 5. 1645 Johann Christoph Gf. v. PUCHHEIM, † Prag Dezember 1657, u. in 4. Ehe 1666/67 Carl Friedrich Gf. v. DAUN, tot 5. 6. 1698).⁶⁵¹

31b

Ernst Friedrich v. Sch., ksl. Km., * 1. 7. 1630, † Schloss Morkowitz (Mähren) 27. 11. 1690, ∞1 1653/55 Catharina Frn. v. RUPPA, test. 24. 4. 1655, tot 13. 8. 1657 (in 1. Ehe ∞ mit Hynko Ignaz Fhr. v. WLASCHIM, test. 10. 3. 1653); ∞2 1663 Anna Theresia, T. d. Jacob RGf. v. WEYHER, Wojwode v. Marienburg u. d. Anna Elisabeth Frn. Schaffgotsch, * Kemnitz b. Hirschberg 11. 2. 1622, † Wirschkowitz 28. 10. 1650, ∆ Weyhersfreiheit (= Neustadt b. Danzig, jetzt Weiherowo, Polen); ∞3 (Hb.) Wischau (Mähren) 7. 11. 1678 Sidonia Catharina, T. d. Georg SPANNER (SPONER) v. Blinisdorf u. d. Catharina Koppritzky v. Koppritz, † 18. 3. 1718 (in 1. Ehe ∞ (Hb.) Olmütz 25. 1. 1660 mit Ulrich Desiderius Franz MORKOWSKY v. Zastrzisl, test. 26. 3. 1664, in 2. Ehe (Hb.) Olmütz 15. 2. 1665 mit Nicolaus Ferdinand Fhr. v. WALDERODE, † Olmütz 11. 9. 1667, u. in 3. Ehe 1668 mit Johann Wilhelm RŽIKOWSKY (1675) Fhr. v. Dobržititz, † 1678). -

⁶⁴² Naschenweng, Heiratstatistik, n. 150.

⁶⁴³ P. Blittersdorff, Aus dem Gera'schen Gedächtnisbuche, in: Adler, Mbl. X/1930, 714

⁶⁴⁴ Blittersdorff, 714.

⁶⁴⁵ Die Chronik (Bourcy, 300) hat Sonnabend vor Judica 1578 u. gibt irrig den 10. 3. bzw. 10. 4. als Geburtstag an.

⁶⁴⁶ Blittersdorff, 715.

⁶⁴⁷ Hoheneck II, 308; Wurm, 258.

⁶⁴⁸ Lanjus, 408.

⁶⁴⁹ StZG III/1905, 27.

⁶⁵⁰ Lanjus 412f.; OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 4714.

⁶⁵¹ Lanjus, 411f.

Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria Josepha, * 1666 nach 31. 7. – 2. Johann Ernst, 1701 Gf., * ca. 1668, † ca. 1720. – aus 3. Ehe: 3. Carl Friedrich, 1701 Gf., * ca. 1680, † Brünn 10. 3. 1754.⁶⁵²

Johann Ernst Gf. v. Sch., ∞1 ca. 1695 Maria Elisabeth OTISLAV v. Kopenitz, † Olmütz 17. 2. 1697; ∞2 (Hb.) auf Morkowitz 18. 6. 1697 Maria Catharina Frn. v. STOMM, Stkd., † Dresden 1722 kurz vor 5. 5. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria Anna, * 1699, † Prag 5. 10. 1725, 26 J., ∞ 31. 7. 1720 Johann Carl Fhr. (1732 Gf.) SELB, † Wien 3. 3. 1770. – 2. Maria Francisca, * Brünn 21. 2. 1755, ∆ St. Johann Nep. – 3. Carl Leopold, Domdechant zu Olmütz, † Olmütz 1771.⁶⁵³

Hans Georg v. Sch., auf Siegersdorf, † (das.) 1641 kurz vor 2. 5., ∞ auf Steyersberg (NÖ) 2. 11. 1614 Polxena v. WURMBRAND, test. 14. 6. 1620.⁶⁵⁴

Esther v. Sch., * TRAUTTMANSDORFF, † Graz 21. 12. 1627, ∆ St. Andrä.⁶⁵⁵ Hans Georgs 3. Ehe: ∞ (Hb.) 1. 5. 1628 Maria, T. d. Adam SCHROTT Fhr. zu Kindberg u. d. Judith v. Dietrichstein, † Siegersdorf 1642, vor 23. 9.⁶⁵⁶

M. *Elisabeth* v. Sch., Frau auf Trautenburg, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing, ∞ *Wolf* Christoph Fhr. v. u. zu GLOYACH auf St. Georgen u. Neudorf, † Graz 10. 4. 1677, „weggeführt worden“ (d. h. nicht in St. Georgen begraben) (Matriken Graz-Hl. Blut, St. Georgen/Stiefing).

M. *Isabella* v. Sch., * 1647/48, † auf Frauenthal (Weststmk.) zwischen 7. u. 11. 1. 1700, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian, ∞ auf Frauenthal, Joh. *Ferdinand* ZEHENTNER Fhr. v. Z., Gleinstätten u. Weissenhof/Dengenhof (Graz) auf Frauenthal, Hertenstein, Lichtenegg u. Nechelheim, Dr. phil, Obrist u. Kmdt. zu Kopreinitz, iö. Hofkammerrat u. Landrat in Stmk., † (Weissenhof) kurz vor 8. 1. 1685.⁶⁵⁷

Carl, † Enns 4. 7. 1610⁶⁵⁸, ∞2 Schloss Riedegg (OÖ) 5. 7. 1609.⁶⁵⁹

Wolf Ehrenreich v. Sch. auf Siegersdorf (Oststmk.), laa. steir. Cornet u. Beisitzer, † Graz 3. 9. 1665, ∞ Maria Barbara STAINPEISS, beide ∆ Hl. Blut, Gruft. – Kinder: Johann Seyfried, † Siegersdorf, ∆ Kirchberg a. d. Raab 4. 3. 1646. – Johann Wilhelm, † Siegersdorf, ∆ Kirchberg 30. 6. 1652.⁶⁶⁰ – 3. Georg Wilhelm, ∆ St. Georgen (Matrik Graz-Hl. Blut).

Linie Hohenwang:

32a

Zu den Kindern des Joh. Wilhelm (Posthumus) vgl. Haan, Auszüge 1900, 250 (Test. d. Maximiliana v. Sch. * Harrach). – Sohn: *Maximilian* Ernst, ~ Linz 16. 10. 1643.⁶⁶¹

Ulrich v. Sch. ∞ Johanna v. Polheim, beide ∆ Pfarrk. Langenwang (StLA, LR K. 1097, H. 1., Inv. Ulrich Christoph v. Sch. 1648).

Radegunde ∞ Wels, Schloss Polheim ...⁶⁶²

Johanna v. Sch. ∞ Steyr 13. 8. 1570 W. v. Schönburg.⁶⁶³

Wolfgang v. Sch., † 21. 12. 1597 (o Hohenwang, 5. 1. 1598?)⁶⁶⁴, ∞ Graz 13. 9. 1579 Elisabeth v. GERA, † (Kapfenberg) 1603 vor 23. 5.⁶⁶⁵

⁶⁵² Lanjus, 412.

⁶⁵³ Lanjus, 412.

⁶⁵⁴ Zwiedineck, Wurmbrand; Inv. des Hans Georg 1641, StLA, LR K. 1097, H. 1.

⁶⁵⁵ Graz, Pfarre Hl. Blut, Matrik.

⁶⁵⁶ Quelle für Heiratsdatum nicht mehr eruierbar, jedoch Ha. Alt Sturmburg 20. 2. 1628, Maria war 1641 bereits tot, ihr Test. 29. 5. 1641, ihr Nachlassinventar erst 23. 9. 1642, LR K. 1097, H. 1.

⁶⁵⁷ StLA, LR Zehentner.

⁶⁵⁸ Blittersdorff, 714.

⁶⁵⁹ Blittersdorff, 714; Datum der Heiratsabrede? ∞ Enns 2. 1. 1610 hat Hoheneck II, 312.

⁶⁶⁰ Abenteuer Geschichte. Schriften d. Histor. Ver. für das Kirchberger Ländchen; Folge 2 (Kirchberg a. d. Raab 2008), 101.

⁶⁶¹ Linz, Stadtpfarre, Matriken.

⁶⁶² Hoheneck III, 378.

⁶⁶³ Siebmacher, Bd. 26/2, 79, 259.

⁶⁶⁴ Blittersdorff, 713.

⁶⁶⁵ Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 184; StLA, LR K. 1096, H. 12 (ihr Nachlassinventar unter diesem Datum).

Sigmund Ludwig v. Sch., † Graz 9. 9. 1593, ∞ das. 30. 12. 1584 Eva, T. d. Veit ZOLLNER zu Massenberg u. d. Anna v. Kollnitz, † das. 23. 9. 1593, beide ∆ Pfarrk. Langenwang⁶⁶⁶ (in 1. Ehe ∞ Graz 8. 2. 1562 mit Erasmus v. STADL zu Riegersburg, Freiberg etc., † das. 30. 5. 1578, ∆ Pfarrk. Riegersburg).⁶⁶⁷

Ulrich Christoph v. Sch. auf Hohenwang etc., † Graz 15./16. 4., ∆ Pfarrk. Langenwang 9. 5. 1648,⁶⁶⁸ ∞3 Elisabeth Gfn. v. THURN, † Graz 31. 3. 1639, ∆ Pfarrk. Langenwang⁶⁶⁹; ∞4 ZAPSKY, ∆ Jesuiten (Matrik Hl. Blut). – Tochter aus 3. Ehe: Dorothea, * auf Hohenwang 18. 10. 1628,⁶⁷⁰ † wahrscheinlich Graz 25. 3. 1629.⁶⁷¹

32b

Maximilian v. Sch., * Graz 29. 2. 1624,⁶⁷² † Hohenwang 13. 3. 1695, ∞1 Eva Elisabeth Frn. v. HERBERSTEIN, † Graz 8. 3. 1656, ∆ St. Leonhard b. Gutenhaag; ∞2 (Hk. 24. 11. 1657) 1658 Sidonia Magdalena Gfn. v. KHÜNBURG zu Rabenhof, † Hohenwang 25. 11. 1697, beide ∆ Pfarrk. Langenwang. – Kinder aus 1. Ehe: Regina Elisabeth, † das. 2. 1. 1713, ∆ Franziskaner, ∞ STRASSOLDO. – aus 2. Ehe (alle auf Hohenwang *): 2. Maria *Elisabeth*, Benediktinerin in Göss (M. Rosa), * Graz 19. 10. 1658, † Göss 17. 1. 1728⁶⁷³. – 3. Anna Theresia, * 22. 10. 1659, † Linz 7. 11. 1661. – 4. Hans (Johann) *Joseph*, laa. steir. Beisitzer, * 14. 2. 1662, † Graz 1. 2. 1732, ∞ (Hb. 6. 10. 1687) Sophia *Renata*, T. d. Otto Gottfried RGF. v. KOLLONITSCH, Fkherr auf Freiberg, Landrat in Stmk., Direktor des iö. Geh. Rates, u. d. Johanna *Sophia* RGfn. v. Thurn u. Valsassina, * Graz 7. 7. 1643, † das. 11. 5. 1709⁶⁷⁴ (in 1. Ehe ∞ (Ha.) 8. 5. 1667 mit *Franz* Ferdinand Gf. v. SIDENITSCH, † Graz 7. 4. 1680);⁶⁷⁵ ∞2 (Hk.) Obermaierhofen 27. 8. 1709 Maria Elisabeth, T. d. Johann Veit Herr v. GERA u. d. Anna Eleonora RGfn. Kazianer.⁶⁷⁶ – 5. Sidonia Magdalena, * 9. 5. 1663. – 6. Wolf Carl, * 16. 10. 1665. – 7. Georg Sigmund, * 6. 4. 1668, † Graz 1720, ∆ Dominikaner.⁶⁷⁷ – 8. Maria *Maximiliana*, seit 13. 6. 1684 (Einkleidung) Benediktinerin am Salzburger Nönnberg (M. Ehrentraud), lebt 20. 2. 1698.⁶⁷⁸

Franz *Anton* Felix Herr v. Sch., Herr auf Hohenwang, Krottenhof, Spielberg, Ober-Kindberg, Hirschbach u. Rabenstein, † auf Krottenhof, ∆ 29. 12. 1704, ∞ (Hk. 31. 3. 1686)⁶⁷⁹ *Franziska* Eleonora Gfn. v. LAMBERG, † Wien 28. 6. 1741, beide ∆ Pfarrk. Langenwang. – Kinder (alle * auf Krottenhof): 1. Hans Thomas, * 9. 12. 1687. – 2. *Anna Sidonia* Franziska, Benediktinerin in Göss (M. Mechtildis), * 18. 7. 1692, † Göss 15. 12. 1763⁶⁸⁰. – 3. *Max* Christoph, * 23. 5. 1694. – 4. Franz Rudolph Anton Erich, * 20. 9. 1695, † das. 7. 3. 1697, ∆ Langenwang. – 5. Franz Joseph, * 18. 4. 1697. – 6. Johann *Carl*, * 2. 7. 1698. – 7. Maria *Charlotte*, * 6. 11. 1699. – 8. Maria Anna *Aloysia* Juliana Willibalda, * 14. 7. 1701. – 9. Maria *Eleonora*, * 23. 2. 1703. – 10. Maria Anna *Wilhelmina* Christina, * 2. 6. 1704.

33a

⁶⁶⁶ Pickl, Hohenwang?

⁶⁶⁷ Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 30, 253; StLA, Hs. 49, Bd. I, 218; Hoheneck II, 316: Burgschleinitz 25. 10. 1590;

⁶⁶⁸ Richtiges Todesdatum: StLA, LR K. 1097, H. 1, Zweites Inv. Ulrich Christoph v. Sch. 1648; Matriken: Pfarren Graz-Hl. Blut († 19. 4., „Hohenwang“) u. Langenwang im Müürztal.

⁶⁶⁹ Adler, Jb. XXII, 213 n. 451, n. 452; DAG, Graz, Stadtpfarre Hl. Blut, StB 1635-1641 (o „Hohenwang“).

⁶⁷⁰ Matrik Langenwang.

⁶⁷¹ Graz-Hl. Blut, Matrik (ohne Vorname eingetragen).

⁶⁷² Beitr. z. Erforsch. Steir. Gesch. XXXVI (N. F. IV), 1908, 303 (Schiviz, Graz 51a hat 29. 3.).

⁶⁷³ Naschenweng nach Siebmacher, a. a. O, im StB Graz Hl. Blut zum 11. 5. Nicht eingetragen! Naschenweng, Göss 1992, 357 n. 140.

⁶⁷⁴ Nach Siebmacher, a. a. O, im StB Graz Hl. Blut zum 11. 5. Nicht eingetragen!

⁶⁷⁵ Inv. Sophia Renata 1710 u. Johann Joseph v. Sch., 1732, StLA, LR Schärffenberg, K. 1098, 1099.

⁶⁷⁶ Inv. Joh. Joseph v. Sch. 1732.

⁶⁷⁷ Lanjus (wie oben), 413: irrig Franz Anton, † 29. 12. 1704 (44 J.).

⁶⁷⁸ StLA, LR Sch., K. 1096, H. 11, Inv. Sidonia Magdalena v. Sch. 1698.

⁶⁷⁹ StLA, LR Sch., K. 1096, H. 12, Inv. Franz Anton v. Sch. 1705.

⁶⁸⁰ Naschenweng, Göss 1992, 357 n. 139.

Johann *Leopold* Gf. v. Sch., † Graz 24. 3. 1742, △ Pfarrk. Langenwang, ∞ Vischau (Bad Fischau-Brunn, NÖ) 20. 10. 1727 Leopoldina Gfn. HEISSENSTAMM (in 2. Ehe ∞ Bad Fischau 25. 11. 1744 mit Franz Germanicus Gf. v. PETAZZI) (Matrik Langenwang). – Sohn: * u. † Graz 13. 6. 1741, △ St. Anna (Matrik Hl. Joseph DismasBlut).

Johann Gf. v. Sch., ∞ Cäcilia RGfn. v. WILDENSTEIN, beide △ an der Mauer der Pfarrk. Langenwang. – Söhne: 1. Carl Gf. v. Sch., aus Graz, ∞ (Langenwang?) 27. 12. 1797 (alles weitere fehlt in der Pfarrmatrik Langenwang). – 2. Joseph Gf. v. Sch., k. k. Km. u. Mj., † auf (Neu) Hohenwang 2. 9. 1832, 73 J., △ Langenwang.

33b

Rosalia, † Graz 1759, △ Hl. Blut, Neue Gruft (Matrik Hl. Blut). – Agnes Gfn. v. Sch., † Tobelbad (St) 2. 9. 1837, △ Langenwang, ∞ Langenwang 30. 9. 1788 *Cajetan* Johann Nepomuk Joseph RGf. v. WILDENSTEIN, ksl. GR, steir. ständ. Ausschussrat, † 4. 3. 1824.⁶⁸¹

Johann Joseph v. Sch., △ Hl. Blut, ∞ Maria *Elisabeth*, T. d. Joh. *Veit* Herr v. GERA zu Arnfels Fhr. zu Eschelberg u. Frein, u. d. Anna *Eleonora* RGfn. Kazianer.⁶⁸² – Kinder: a) Georg *Joseph* Heinrich Herr u. Gf. v. Sch., k. k. Obstlt., † Weisseneggerhof b. Graz 12. 5. 1765, ∞ vor 18. 9. 1736 Catharina *Joseph* Francisca, T. d. Franz Adam v. u. zu STAINACH u. d. Maria *Theresia* Hilleprand v. Prandegg, * Unterstainach 19. 5. 1704, † Weisseneggerhof 24. 3. 1782, beide △ Straßgang (war in 1. Ehe ∞ mit Heinrich de MOINSELL, ksl. Hptm.).⁶⁸³ Josephas Söhne: Cajetan, Lt., u. Sigmund v. Sch., Carl v. Stainach, 15. 4. 1782. – b) Eleonora, † Graz 19. 11. 1716, c) Maximilian, † 1721, beide △ Hl. Blut (Matriken).

34a

Erasmus v. Sch. zu Groß u. Emerberg, ∞ 4. 3. 1549.⁶⁸⁴ – Tochter: Judith, ∞1 Wien 9. 5. 1574 Hans Christoph v. GLOYACH, dieser am 16. 3. 1578 mit seinem Ross in Wildon über die Brücke in die Mur gestürzt u. ertrunken; ∞2 Graz 13. 5. 1584 Jacob SCHRÄNKHL, Rat Ehg. Karls v. Innerösterreich u. Kellermeister in Stmk.⁶⁸⁵

Wolfgang v. Sch., † 15. 8. 1545, ∞ Catharina v. STARHEMBERG, † 25. 3. 1544, beide △ Pfarrk. Altmünster.⁶⁸⁶

Elisabeth v. Sch., * v. LOSENSTEIN, † 23. 4. 156?⁶⁸⁷

Gregor v. Sch., auf Gleiss, Ort u. Waldtpach, † 26. 11. 1557.

Gotthard, ∞ Schloss Steyr 16. 2. 1561.⁶⁸⁸ Tochter: Elisabeth, ∞ 2 (Hk.) 10. 4. 1600.⁶⁸⁹

Eustach v. Sch., Herr auf Gleiss, Ort u. Waldtpach, † Vöcklabruck 4. 4. 1557, △ Altmünster.⁶⁹⁰

Joseph v. Sch. hatte offenbar noch einen Sohn Cajetan, * „Rottenburg“ 22. 7. 1744, 1765 als Fahnen-Kadett an der Wf. Neustädter Militärakademie ausgemustert (Svoboda, Sp. 39).

34b

Sidonia v. Sch., ∞ Graz 10. 6. 1584 Hans Adam SCHROTT zu Kindberg.⁶⁹¹

Elisabeth v. Sch., † 19. 4. 1609, △ Pfarrk. Loosdorf, ∞ Ludwig v. STARHEMBERG.⁶⁹²

⁶⁸¹ Alle Daten (zu 32b–33a): Pfarre Langenwang im Mürztal, Matriken. Die Daten betr. Göss: Naschenweng, Professbuch Göss (SMBO, 103/2, 1992, 357 n. 139, 140); Haan, Auszüge 1900, 280.

⁶⁸² Hk. des Johann Joseph v. Sch. mit der v. Gera, die seine Wwe. wurde u. wo ihre Eltern genannt sind.

⁶⁸³ LR Schärffenbrg, K. 1099; Artikel Stainach; Graz-Straßgang, StB III, 245, 624.

⁶⁸⁴ Zahn, Familienbuch, 41.

⁶⁸⁵ Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 119, 243.

⁶⁸⁶ Adler, Mbl. X/1930, 675 (irrig Anna v. Starhemberg).

⁶⁸⁷ Adler, a. a. O., 704 (Jahr nicht genau bekannt).

⁶⁸⁸ OÖLA, Schlüsselberger Archiv, Hs. 39, Bd. 3, S. 67 ff.

⁶⁸⁹ OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 3602.

⁶⁹⁰ Adler, a. a. O., 675 hingegen: † 8. 4. 1557.

⁶⁹¹ Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 244.

⁶⁹² SMbl II/1955, 366.

Ursula v. Sch., † als Wwe. 1611 vor 9. 12., ∞ 21. 4. 1566 Gabriel v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen.⁶⁹³

Felizitas v. Sch., ∞1 Graz 25. 2. 1571 Georg v. SCHÄRFFENBERG; ∞2 Cilli 19. 2. 1576 Hans v. LAMBERG zum Savenstein.⁶⁹⁴

Ohne Anschluss:

Hierher gehörig?: 1424 VI 28 -, Johann Sch., Richter u. Amtmann zu Tüffer, seine Frau Gertraud, T. d. Heinrich des Herzog von Rudenholz (MMK 14/1901, 52 n. 49).

StLA, LR Scherffenberg, K. 1096, H. 11-1099, H. 3. (benützt). Dimitz IV, 82; Siebmacher, Bd. 27, 321f.; Bd. 31, 125; Bd. 33, 164; C. Schneiderlechner, Geschichtliche Notizen über die Veste Hohenwang, deren hohen Herren Inhaber und Besitzzugehörigen größtentheils aus Original Urkunden zusammengestellt, StLA, Hs. 367. H. Hebenstreit, Die Herren und Grafen von Schärffenberg, MS Linz 1972 (nicht benützt). Pichler, Wappensaal n. 107; V. Prevenhieber, Genealogie des uralten Herrengeschlechtes der Herren von Scherffenberg auf Hohenwang und Spielberg, hg. (...) von Eduard G. Graf Pettenegg, in: Adler, Zs. 1/1870, 107ff.

SCHAFFER von SCHÄFFERSFELD (erloschen 1894 bzw. 1938?)

Ritterstd. u. Prädikat „von Schäffersfeld“ von K. Maria Theresia für Joh. Anton Sch., Wien 6. 7. 1767. W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein sch. Adler, 2 u. 3 in R. ein metallener (w.) Schwertarm. Zwei gekr. H.: I der Adler, Decken sch.-g., II der Schwertarm, Decken r.-w.
Landstandschaft in Stmk. für Joseph Vinzenz Edl. v. Sch. 18. 11. 1794.

I. Johann Christoph SCHAFFER, Ratsverwandter u. Bürgermeister in Klagenfurt, △ Pfarrk. Klagenfurt 10. 3. 1721. – (Sohn?): II. Johann Christoph SCHAFFER, 13 Jahre im ksl. militärischen u. 30 Jahre im Kameraldienst als Einnehmer zu Predlitz, † Predlitz 17. 4. 1743, △ Stadl a. d. Mur, ∞ (Hk.) Kremsbrücke 16. 9. 1719 Maria Anna, T. d. Hieronymus Polycarp v. NEPELSBERG, Gewerke zu Treibach, u. d. Anna Maria Maximiliana v. Moshardt, † 16. 5. 1734. – Kinder: 1. Maria Susanna Constantia, * in der Mallnitz 7. 10. 1720, ∞ vor 1743 N. Oberrauner zu Gmünd. – 2. Maria Elisabeth Josepha, 2. 1. 1744 Kandidatin im Stift St. Georgen a. L. (Ktn.), wurde aber weder Chorfrau noch Laienschwester, * Stadl 9. 2. 1723, mit ihren sechs Geschwistern 2. 1. 1744 genannt. – 3. Johann Joseph Christoph, * das. 24. 2. 1727. – 4. Maria Barbara, * das. 29. 11. 1728. – 5. Maria Monica, * das. 5. 5. 1730. – 6. Maria Maximiliana, * (das.) 13. 9. 1731⁶⁹⁵. – 7. Anton, w. f.

III. Johann *Anton* Primus SCHAFFER (1767) Edl. v. SCHÄFFERSFELD, Herr auf Zmöll, Hofrichter des Stiftes Göss, Vize-Administrator der Staatsgüter in Österreich, ksl. Rat, Mitglied der k. k. Agrikulturges., * (Stadl) 13. 5. 1733, † Graz 13. 9. 1790, ∞ das. 12. 8. 1758 Maria Anna *Theresia*, T. d. Andreas NAGLER, Handelstreibender in Graz, u. d. Eleonora N. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Johann Nepomuk Anton v. Padua, * das. 10. 5. 1761. – 3. *Walburgis* Theresia Antonia, * Göss 10. 11. 1763, ∞ Graz 27. 8. 1787 Johann v. POLSTERER. – 4. *Anton* v. Padua Benedict Theophil, * Göss 9. 3. 1765. – 5. Maria *Henrica* (Henriette) Theresia, * das. 12. 6. 1768, ∞ Graz 7. 7. 1791 Johann Baptist v. ROTTENBACH, Staatsgüterverwaltungsbeamter. – 6. Maria Benedicta Theresia, * das. 6. 1. 1771. – 7. Maria Anna, * 21. 10. 1782, † Klagenfurt 31. 3. 1849, ∞ Wien 28. 8. 1803 Johann *Rudolph* Maria RGf. v. GOESS Fhr. zu Karlsberg u. Moosburg, k. k. Km., Generalstabshptm., Bergrat, † Klagenfurt 14. 10. 1852.

IV. *Joseph* Paul Peter *Vinzenz* SCHAFFER Edl. v. SCHÄFFERSFELD, Herr auf Zmöll, * Göss 29. 6. 1760, † nach 1794, ∞ N. N. – Kinder: 1. Helene, † auf Zmöll 13. 9. 1801, 8 W. – 2. Franz, Zollgefällen-Administrations-Akzessist, ∞ Antonia SCHWARZROCK, † Graz 24. 5. 1859, 58 J. –

⁶⁹³ StLA, LR K. 1097, H. 1, Inv. Ursula v. T. 1611; SMbl ebda., n. 45.

⁶⁹⁴ StLA, Hs. 1268, fol. 123; Schviz, Graz, 543; Naschenweng, Heiratsstatistik, n. 151.

⁶⁹⁵ Die Taufmatriken der Pfarre Stadl a. d. Mur von 1716 bis inkl. 1739 fehlen.

Kinder: (1) *Anton* Joseph Franz, k. k. GMj., Ritterkreuz des kgl. schwed. Schwert-Ord., österr. Militär-Verdienst-Kreuz, * das. 18. 2. 1825, † nach 1870, ∞ Maria v. WEINZIERL. – Tochter: Maria Aloysia Johanna Antonia, * Wien 18. 10. 1858, † das. 29. 1. 1938, ∞ Graz 9. 7. 1878 *Emil* Carl Joseph Ritt. BRASSEUR v. Kehldorf, k. u. k. FML, † Wien 5. 4. 1918. – (2) Francisca Anna Judith Elisabeth, * das. 25. 12. 1826. – (3) Ludwig Johann, * das. 13. 9. 1828. – (4) *Wilhelmina* Aloysia Cordula, * das. 16. 5. 1831. – (5) *Moritz* Rudolph Johann, k. u. k. GMj., * das. 10. 12. 1833, † das. 23. 5. 1894.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 45 n. 421; LR K. 1091 H. 3 Schaffer (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Mariahilf, Klagenfurt St. Egid, Leoben-Göß, Trofaiach. Adler, Mbl. XI/1934, 503; Svoboda, Sp. 713; Österr. Familienarchiv III, 32; Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/2, 411f.; Archivalien z. Neueren Gesch. Öst. II/1 (1932), 51; Baravalle 1995, 398; Frank IV, 233; Kraßler, 209, 272.

SCHAFFGOTSCH

Angeblich von Franken Ende des 12. Jh. nach Schlesien gekommene Familie des Namens „Scof“ bzw. „Schoff“, wobei Ende des 14. Jh. der Taufname „Gotsche“ (Gotthard) zum Bestandteil des Familiennamens wurde. Die Familie teilte sich in ein Schlesisches und ein Böhmisches Haus, dem letzteren gehört der Landstandschaftserwerber an.

StW.: In W. vier r. Pfähle. Stechhelm mit r.-w. Wulst, darauf ein rechts gekehrtes w. Lamm vor einem gr. Baum stehend, um den Hals ein Halsband mit g. Glöckchen, Decken r.-w.

Böhm. Freiherrenstd. als „Herr von Kinast und Greiffenstein“ von K. Leopold I. für Johann Ernst Sch., 30. 10. 1658.

Böhm. alter Ritterstd. von demselben für Johann Ernst v. Sch., 30. 1. 1675.

Böhm. Grafenstd. von demselben (für denselben), Linz 22. 2. 1681.

Böhm. alter Herrenstd. von K. Leopold I. für Johann Wilhelm v. Sch., Wien 23. 9. 1696. W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. auf gr. Dreiberg ein einwärts gekehrter gekr. g. Greif, zwischen den Vorderklauen einen w. Stein haltend. Zwei Helme: I wie beim StW, das Lamm einwärts gerichtet, II gekr. mit dem Greif auf dem Dreiberg, Decken b.-g.

Böhm. Grafenstd. von demselben für des Johann Wilhelm Sch. Söhne die Brüder Christoph Wilhelm u. Johann Ernst u. den Sohn ihres † Bruders Gottfried Ferdinand namens Franz Wilhelm Fhr. Sch., Wien 18. 12. 1703 s. a. Nach 1708 bediente sich auch die böhm. Linie des um das W. der † Fürsten v. Liegnitz vermehrten W., das die schles. Linie mit Johann Anton Sch. von K. Joseph I. Wien 15. 4. 1708 bei Best. des Grafenstd. erhielt. W.: Geviert mit dem herzoglich gekr. freiherrl. W. als H. 1 u. 4 von R. u. W. (5 : 5) geschachtet, 2 u. 3 in G. ein sch. rechts gewendeter Adler, auf der Brust eine liegende Mondsichel, in dessen Rundung ein w. Tatzenkreuz (Schlesien). Drei H.: I ungekr., ein Pfauenfedernstoß belegt mit rundem g. Schirmbrett, den Adler zeigend, Decken sch.-g.; II wie Helm I von 1696, aber gekr.; III wie Helm II.

Reichsgrafenstd. (Grafenstd.best.) von K. Joseph I. für Johann Anton Sch. Reichssemperfrei, v. u. zu Kynast Fhr. zu Trachenberg etc., Wien 15. 4. 1708.

Landstandschaften: Ungar. Indigenat für Christoph Leopold Fhr. Sch. 1659, Herrenstd. in Böhmen für Johann Ernst Anton Sch. 23. 9. 1696, Landstandschaft in Stmk. für Ernst Wilhelm Gf. v. Sch. 29. 11. 1749 (motu proprio u. gratis).

Böhmisches Haus

I. Johann Ernst *Anton* (1708) RGf. SCHAFFGOTSCH (SCHAFFGOTSCH) gnt. Semperfrei v. u. zu Kynast u. Greiffenstein, Fhr. zu Trachenberg, Erbherr auf Kynast, Greiffenstein, Gierschdorf u. Lorherrörsdorf, Herr auf Kundschtz, Sadowa, Weiß-Třemešna etc. (Böhmen), k. k. WGR u. Km., Oberstlandrichter von Böhmen u. Oberstburggraf von Prag, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Hohenfriedeberg 27. 7. 1675, † Prag 9. 7. 1747, ∞ das. 21. 1. 1697 Maria Elisabeth, T. d. Ferdinand Rudolph RGf. v. WALDSTEIN u. d. Eleonora Elisabeth Frn. Raschin v. Riesenburg, * Okronkalitz 3. 3. 1679, † Bad Belohrad 23. 7. 1748. – Kinder: 1. Wenzel Ernst, Herr auf Sadowa

u. Kundschütz, k. k. GR u. Km., * 17. 9. 1702, † Wien 24. 5. 1753, ∞ 14. 4. 1728 Maria Anna, T. d. Michael Ehrenreich RGf. v. ALTHAN u. d. Elisabeth RGfn. v. Daun, * 17. 7. 1702, † 21. 1. 1771 (Männliche Nachkommenschaft mit seinen Söhnen noch im 18. Jh †). – 2. Ernst Wilhelm, w. f. – 3. Johann Joseph *Willibald*, * 7. 7. 1706, † Bad Belohrad 1772, ∞1 Sadowa 2. 2. 1736 Maria *Barbara*, Stkd., T. d. Johann Wenzel RGf. v. WALDSTEIN u. d. Maria Barbara Gfn. Pálffy ab Erdöd, * 27. 12. 1715, † Nechanitz 29. 12. 1742; ∞2 17. 9. 1743 Maria Francisca, T. d. Bernhard Franz Gf. v. WIESNIK u. d. Barbara Swihowsky v. Riesenberg, * 6. 7. 1721, † 4. 10. 1769 (Nachkommen im männlichen Stamm 1843 †). – 4. Maria *Barbara*, * 11. 5. 1721, † 11. 11. 1789, ∞1 4. 11. 1736 Franz Gotthard Gf. SCHAFFGOTSCHKE, k. k. Km., † 3. 5. 1738; ∞2 1. 7. 1747 Hermann Joseph Gf. CZERNIN v. Chudenitz, k. k. GR u. Km., † 15. 11. 1784. – 5. Anton Joseph, k. k. Km. u. Obst., * 16. 11. 1722, † 9. 7. 1773.

II. *Ernst* Wilhelm Gf. SCHAFFGOTSCHKE etc., Herr auf Kundschütz, Sadowa etc., k. k. Km. u. WGR, Oberstlehenrichter u. Statthalter in Böhmen u. (bis 1761) Präs. der Repräsentation u. Kammer in Stmk., Exz., * 7. 1. 1704, † Prag 21. 2. 1766, ∞ 13. 1. 1728 Maria Maximiliana, T. d. Johann Maximilian RGf. v. GÖTZEN u. d. Anna Amalia RGfn. v. Sternberg, * 2. 3. 1709, † 7. 3. 1772, Stkd.. – Kinder: 1. Johann Ernest, k. k. Rittm., * 4. 2. 1729, † 25. 9. 1763. – 2. Maria *Elisabeth* Ernestina, Karmelitin in Graz (Maria Theresia v. hl. Sakrament), * Prag 17. 1. 1734, † das. 19. 12. 1811⁶⁹⁶. – 3. Ernestina, Stiftsdame am Hradschin in Prag, * 13. 4. 1737, † 19. 9. 1797. – 4. Maria Anna Maximiliana, * 6. 2. 1741, † 26. 12. 1814, ∞ 17. 10. 1759 Franz Ernst Gf. v. WALLIS, k. k. GR, Km. u. Appellationspräs. in Prag, † 18. 7. 1784. – 5. Ernst, w. f. – 6. Adam, † Graz 30. 4. 1750, ∆ Hl. Blut. – 7. Johann *Prokop*, DH zu Olmütz, FB zu Budweis, k. k. GR u. Kommandeur des Leopold Ord., * 24. 5. 1748, † 8. 5. 1817. – 8. Barbara, * 27. 5. 1750, ∞ 26. 12. 1773 Philipp Gf. CLARY und ALDRINGEN, k. k. GR u. Km., † 13. 7. 1795. – 9. Johann Franz Xaver Adam Georg Cajetan Ignaz Leopold Vinzenz Ferr., * Graz 14. 4. 1751, † das. 5. 6. 1752, ∆ Hl. Blut. – 10. Maria Anna *Amabilia*, Gottharda Ludmilla Francisca de Paula Gabriela Nepomucena. * das. 10. 1. 1753, † 17. 4. 1810, ∞ 11. 6. 1775 Joseph Adam RGf. v. LENGHEIM auf Kapfenstein u. Pertlstein, † 7. 11. 1815. – 11. Maria *Renata* Hedwig Josepha Johanna Nepomucena Bernardina Gottharda, * Graz 20. 5. 1754, † das. 13. 3. 1755, ∆ Hl. Blut, Neue Gruft. – 12. Aloysia, * 10. 10. 1755, † 1824, ∞ 16. 5. 1785 Franz Fhr. v. BIESCHIN, k. k. Kreiskommissär in Böhmen.

III. Johann Evangelist *Ernst* Maximilian Wenzel Joachim Gotthard Franz v. Paula Nicolaus Adalbert Gf. SCHAFFGOTSCHKE gnt. Semperfrei v. u. zu Kynast u. Greiffenstein auf Kundschütz. Sadowa u. Weiss-Třemeschna, k. k. Km. u. Mj., * Brünn 19. 8. 1742, † das. 27. 5. 1825, ∞1 Wien 8. 7. 1779 Maria Anna, T. d. *Johann Ludwig* Joseph KHEVENHÜLLER v. Aichelburg RGfn. v. Frankenburg, Majoratsherr auf Kammer, Kogl, Frein etc., ksl. WGR u. Km., u. d. Maria *Josepha* RGfn. v. Starhemberg zu Riedegg u. Wildberg, * das. 10. 12. 1745, † Brünn 13. 11. 1789; ∞2 das. 8. 8. 1790 *Johanna* Nepomucena Carola Amalia Francisca Seraphina Walburga, T. d. Johann *Christoph* Heinrich Gfn. v. BLÜMEGEN auf Rosička u. Mittrow, k. k. WGR, Km., Gubernialpräs. u. LH in Mähren, u. d. Maria *Aloysia* (Louise) RGfn. v. Herberstein zu Triesch, * das. 3. 10. 1765, † das. 7. 2. 1811. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria Anna, * 14. 8. 1791, † 1851, ∞ 3. 10. 1810 Johann Wenzel Fhr. WRAZDA v. Kunwald auf Hrádek, k. k. Km., † Éerverný Hrádek 27. 1. 1866. – 2. Franz, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Rudolph, k. k. Km. u. Rittm., * 7. 9. 1793, †. – 4. Joseph, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Johann Nepomuk *Heinrich* Ernst Gotthard, * das. 7. 12. 1795, † 1. 1. 1796. – 6. Maria *Sidonia* Ernesta Mauritia, * das. 22. 9. 1797, † 22. 7. 1799. – 7. Johann Nepomuk *Ludwig* Augustin Ernst Valentin, k. k. Km. u. OberLt, * das. 15. 2. 1799, † 13. 8. 1873, ∞ 1821 Marie Landgräfin zu FÜRSTENBERG. – Sohn: Friedrich. – 8. Walburgis, * 16. 3. 1801, † 6. 1. 1807. – 9. Johann *Anton* Ernst, 1842 FB von Brünn, * Brünn 16. 2. 1804, † das. 31. 3. 1870.

Älterer Ast

⁶⁹⁶ Schönfeld II, 100: † 31. 8. 1789!

IV. Johann *Franz* de Paula Gudacker Gf. SCHAFFGOTSCHKE etc., Herr auf Biskupitz u. Adersbach, k. k. WGR, Km. u. Gen. der Kavallerie, * Brünn 30. 6. 1792, † das. 3. 11. 1866, ∞ das. 30. 1. 1817 *Ernestine* Francisca Serafica Vinzenzia, T. d. Johann Nepomuk Gf. v. LAMBERG auf Kwassitz u. d. Ernestina RGfn. v. Salm-Reifferscheidt, * Laibach 8. 5. 1791, † Brünn 29. 4. 1858, Stkd. (Nachkommen).

Jüngerer Ast

IV. Johann *Joseph* Ernst Philipp Neri Gf. SCHAFFGOTSCHKE etc., Herr auf Biskupitz mit Braun-Oelhütten u. Braune (Mähren), k. k. Km. u. WGR, * Brünn 15. 9. 1794, † das. 17. 1. 1874, ∞ das. 10. 4. 1817 Maria Philippine Juditha, T. d. Joseph Friedrich Ldgf. v. FÜRSTENBERG u. d. Maria Josepha Gfn. v. Zierotin, * 15. 1. 1792, † Biskupice 18. 7. 1863, Stkd. (Nachkommen im männlichen Stamm 1892 †).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 354. Schönfeld II, 99ff.; GGTB, GH 1826ff.; SMbl IV/1956, 43; Siebmacher, Bd. 28, 276f.; Bd. 31, 122f.; Ungarn 1893, 565; Frank IV, 233; Naschenweng, Karmelitinnen, 246 n. 37; www.edelleute.eu/familie.php.

SCHAFFMANN (erloschen)

Salzburgische Familie. Erlöschen 1780(?).

Reichsadelsstd., Prädikat „von Hemerles“, W.bestätigung u. W.bess. von K. Karl V. für die Brüder Hans, Georg u. Christoph Sch., Augsburg 1. 2. 1548 (gleichzeitig beide als Abkömmlinge eines alten rittermäßigen Geschlechtes erklärt).

Erbländ. Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Sigmund Sch. v. H. u. den Sohn seines † Bruders Hans Georg namens Johann Franz wegen der Verdienste von Sigmunds Vetter *Adam* Jaroslaw, Kreishptm. im Czaaslauer Kreis, der 1668 in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurde, samt seinen drei jungen Vettern, Wien 10. 4. 1670.

W.: Geteilt, oben in R. ein bis zum Hals aus der Teilungslinie wachs. w. Widderkopf, unten in W. aus gr. Boden (Grasbüschel) drei gr. Kleeblätter wachsend, gekr. Helm, die Grasbüschel mit den drei Kleeblättern, Decken r.-w. Carl Ferdinand Sch. Fhr. führte 1695 die Wappenbilder in einem gevierten W.!

W. von Franz Felix Joseph, † 1742, zuerst geführt, Verleihung unbekannt: Geviert, 1 in R. der Widderkopf nach links, 2 in R. ein oberhalber gekr. Löwe nach rechts, in der erhobenen rechten Pranke ein Schwert haltend, 3 in W. die drei Kleeblätter, das mittlere gerade, die beiden anderen seitlich nach rechts bzw. links geneigt, 4 auf Boden in W. drei sprießende Rosen. Zwei gekr. Helme: I die Kleeblätter (das Bild in MGSL 84/85, 53 zeigt aber drei Rosen!), Decken (r.?) -w., II gepanzerter Arm, einen (Marschall?) Stab in der Faust haltend, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. für Georg Sch. († 1572) u. für Hans Georg u. Sigmund Sch. 21. 11. 1642, in Stmk. für Christoph Sch. 22. 1. 1621 u. für Sigmund Sch. 19. 1. 1650, nö. Herrenstand für Hans Christoph Sch., in Salzburg für Felix Joseph Sch. Fhr. v. H. 23. 4. 1693.

I. Wolf SCHAFFMANN (Schaffman) v. Hemerles (ex matre BULENREITER), ∞ Anna, T. d. Carl ZANTNER u. d. N. Punczinger. – Söhne: 1. Hans, 1548. – 2. Georg, w. f. – 3. Christoph, 1548.

II. Georg SCHAFFMANN v. Hemerles, sbg. Hofmeister, Rat u. Vizedom zu Friesach auf Geyersberg u. Pfleger zu Lengberg, † Friesach 1. 1. 1572, 60 J., △ Pfarrk. das., ∞1 Martha, T. d. Georg v. LENGBERG u. d. Anna Ecker zu Kapfing, † 29. 9. 1551, △ Salzburg, Kirche am Nonnberg; ∞2 Agnes, T. d. Hans MÜNICH v. Münchenshausen u. Münichsdorf u. d. Regina Hofer zu Uhrfahr, † Judenburg 1602 vor 9. 7. (in 2. Ehe ∞ (Hb.) Judenburg 17. 4. 1575 mit Wolf GRASWEIN zum Weyer, Eppenstein u. Reitereg, † 1592 vor 25. 6.). – Kinder aus 1. Ehe: 1.

Sylvester, w. f. – 2. Anna, 7. 1. 1572. – 3. Regina, 12. 11. 1596, ∞1 Friesach 9. 5. 1570 Thoman (III.) v. ROTHAL; ∞2 vor 13. 6. 1592 Georg Ulrich ZUCKENMANTL, 14. 2. 1598. – 4. Susanna, ∞ 11. 5. 1574 Ludwig STÜRGGKH v. Plankenwarth, † nach 18. 6. 1578. – aus 2. Ehe: 5. Ursula, † ledig. – 6. Johanna, ∞ 1. 6. 1578 Wolf PARADEISER zum Neuhaus, Landesverwalter in Krain, 1605. – 7. Christoph, am Lobminghof zu Großlobming u. Reitereg, * (in Ktn.) kurz vor 10. 7. 1568, 24. 4. 1606, † 1639 kurz vor 24. 9., ∞ (Ha.) 28. 11. 1593 Ursula, T. d. Balthasar TOLLINGER, Hallamtsgegenschreiber zu Aussee, u. d. Ursula Galler, † Friedhof Judenburg 21. 12. 1633 (in 1. Ehe ∞ Maximilian GABELKHOVER, † auf der Voitsberger Alpe 1592). – Kinder: (1) Hans Gabriel, 24. 3. 1638, 4. 6. 1640. – (2) Hans Sigmund, 20. 8. 1638, 4. 6. 1640. – (3) Hans Jacob, 4. 6. 1640. – (4) Sidonia, 20. 8. 1638, 26. 3. 1658, ∞ nach 1640 vor 20. 2. 1646 Hans Jacob FÄRBER zu Nechelheim, 26. 3. 1658. – 8. Gabriel, tot 1603/08, ∞ Judenburg 7. 3. 1590 (Anna) Constantia, T. d. Friedrich WEIDA u. d. Maria Hofer, † als Wwe. nach 1613. – 9. Georg, ∞ Judith, T. d. Hans MUNICH v. Munichshausen u. d. Veronica v. Nussdorf.

III. Sylvester SCHAFFMANN v. Hemerles, 1573 sbg. Pfleger zu Lengberg, † 1613, ∞ Margaretha, T. d. Johann Baptist VASOLDT v. Krems u. Irdunckh u. d. Cunigunde v. Gendorf. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Hans Georg, s. unter Jüngere Linie. – 3. Hans *Christoph*, 21. 7. 1627 Student in Siena, auf St. Marx u. Hoehenmauth, Landrat in Stmk., 26. 5. 1679, tot 4. 6. 1680. – 4. N., ∞ vor 1598 Hans Peter NEUBURGER. – 5. Christina, Benediktinerin am Nonnberg, * 1600, † Nonnberg 17. 6. 1663.

Ältere Linie

IV. Sigmund (1670) Fhr. SCHAFFMANN v. Hemerles, auf Reinthal u. St. Marx, sbg. Rat, Lehenskommissar in Stmk. u. Hptm. zu (Deutsch)Landsberg, laa. steir. Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister, seit 1650 iö. Landrat, seit 1665 iö. Hofkammerrat, † (Pettau) 13. 2. 1679, ∞1 Helena Benigna Frn. v. LODIZ, LADIZ), † Burg Deutschlandsberg 18. 9. 1644; ∞2 Maximiliana Catharina N., † Graz 14. 5. 1650, † St. Andrä; ∞3 Graz 30. 11. 1651 *Amalia* Theresia, Frau zu St. Marx, T. d. Georg Christoph PRANTNER zum Winterhof u. Merzhof u. d. Sophia Elisabeth Frn. v. Prantckh zu Pux, † (Pettau) 1688 kurz vor 19. 7., † Pettau, Minorite. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Sigmund, ksl. Hauptfähnrich zu Kreuz, † (Kreuz?) zwischen 9. 8. 1683, tot 20. 1. 1684, (o Kreuz, Franziskaner?), ∞ (Hk.) Mauth/Muta 9. 6. 1669 Eva Elisabeth, T. d. Johann *Melchior* BERCHTOLD v. Sachsengang auf Oberhausen u. Mühleiten zu Buchenstein/Bukoje, u. d. Maria *Johanna* Eva Haydn zu Dorf, † 19. 4. 1719. – Töchter: (1) Maria *Clara*, auf Samoschegg, † 7. 4. 1751. – (2) Anna Elisabeth, † Pettau 11. 6. 1713, ∞ (Hk.) Samoschegg 30. 7. 1690 Johann *Joseph* Seyfried Fhr. v. MAUERBURG, ksl. Hptm., † Pettau 9. 3. 1719, † St. Oswald b. Pettau (Orožen). – 2. Georg Friedrich, * Burg Deutschlandsberg 18., ~ Deutschlandsberg 19. 9. 1644, † Marburg 1688 kurz vor 4. 9., † Stadtpfarrk. das., ∞ Mariapfarr (Hk. Tamsweg) 21. 7. 1680 Maria Scholastica, T. d. Reichard GRIMING zu Niederrain, Pfleger zu Werfen, u. d. Euphrosina Jocher, * Haus 23. 3. 1651, † als Wwe (in 1. Ehe ∞ mit Ferdinand Andreas RFhr. v. PRANCKH, † 4. 11. 1676, † Pfarrk. Frojach). – Tochter: Maria Barbara, * Graz 6. 8. 1689. – (aus 2. Ehe?): 3. Hans *Christoph*, † Maut 1679 (kurz vor) 20. 9. – b) aus 3. Ehe (in Graz * u. ~): 4. Johann *Franz*, * 28. 11. 1652. – 5. *Johanna* Christina, * 13. 5. 1654, lebt 1679. – 6. Anna *Theresia*, * 9. 6. 1658, tot 9. 10. 1688, ∞ vor 22. 12. 1679 Hans Joseph WASSERMANN, 9. 10. 1688. – 7. Johann *Christian*, Landrat in Stmk., * 24. 7. 1659, † das. 8. 8. 1737, † Hl. Blut. – 8. Johann *Seyfried* Wilhelm, ksl. Fähnrich, * 9. 10. 1660, † St. Leonhard b. Graz 29. 1. 1726, ∞ vor 15. 6. 1699 *Johanna* Sidonia, T. d. Ferdinand Andreas RFhr. v. PRANCKH u. d. Maria Scholastica Griming, * 4. 6. 1676, † Graz 1. 11. 1723, † St. Georgen. – Töchter: a) Maria Theodora (Klostername), Benediktinerin in Göss, * Pettau 30. 4. 1701, † Göss 17. 11. 1766. – b) Josepha Theresia, † Graz 3. 10. 1719, † das. St. Georgen. – 9. Anna Elisabeth, * 26. 12. 1661, ? † das. 4. 9. 1664, † St. Peter. – 10. Johann Georg, Chorherr in Vorau (Geladius), Pfarrer zu St. Georgen in Kroatien, * 13. 11. 1663, † Vorau 4. 3. 1725, † Krypta. – 11. Maria *Sidonia*, * 13. 2. 1665, 1705, tot 9. 4. 1710, ∞ vor 9. 10. 1688 Johann Andree MACKHAR Fhr., ksl. Obristlt.,

10. 12. 1698. – 12. Carl Ferdinand (Georg Ferdinand nach StB Graz-Hl. Blut)), steir. laa. Beisitzer, Bestandinhaber des Landgerichtes Ober-Luttenberg, iö. Hofkammerrat, † Graz 20. 1. 1710, ∆ Kapuziner, ∞ (Hk.) 1. 10. 1685 Maria *Theresia*, T. d. Ferdinand PÜRKHER Fhr. v. Weißenthurn u. d. Maria *Amalia* Frn. v. Pfeilberg, * Graz 17. 5. 1651, † 23. 3. 1719 (in 1. Ehe ∞ Graz 11. 9. 1673 Johann *Paul* Fhr. v. LANG, † das. 9. 11. 1678, ∆ St. Paul auf der Stiege). – Töchter: a) Maria *Barbara*, tot Oktober 1736, ∞ vor 11. 11. 1717 Johann *Seyfried* Joseph Fhr. v. u. zu NEUHAUS auf Greifenfels, 26. 8. 1722. – b) Maria *Catharina*, 9. 4. 1710, ∞ vor 30. 6. 1739 N. Fhr. HAGEN. – 13. Johann *Otto*, auf St. Marx, † Pettau 1748 vor 26. 11., ∞ 1695 Maria Catharina, T. d. Christoph GRIMING zu Niederrain u. Müllegg u. d. Angelina Perger v. Emslieb, * Salzburg 28. 9. 1673, † Graz 18. 5. 1699, ∆ nicht in Graz.

Jüngere Linie

IV. Hans Georg SCHAFFMANN v. Hemerles, sbg. Rat, Vizedom im Lungau, Pfleger zu Bayrdorf, Feldsberg, Lengberg, Moosham, Mattsee u. Sachsenburg, † Mattsee 21. 12. 1666, ∞ (Ha.) 29. 9. 1632 (?) Eva, T. d. Christoph ROTTENPUECHER auf dem Silberhof in der Au bei Bozen u. d. Dorothea Hueter, † Unternberg 4. 5. 1654. – Kinder: 1. Johanna Cäcilia, Benediktinerin am Nonnberg, * 1. 1. 1632 (?), † Nonnberg 31. 7. 1710. – 2. Anna Barbara, * 1634, † Tamsweg 8. 4. 1719, ∞ N. STREMBLER. – 3. Johanna Catharina, ∞ Schloss Moosham 14. 11. 1650 Hans Jacob SCHNEEWEISS v. Arnoldstein zu Waisenberg. – 4. Felizitas Cäcilia, * 1638, † Moosham 3. 3. 1721. – 5. Regina Elisabeth, * Moosham 28. 5. 1642. – 6. Johann Franz, w. f. – 7. Johann Christoph, 1652 nö. Herrenstand, 5. 9. 1678 Supernumerari-Landrat in Stmk., lebt 23. 7. 1727?

V. Johann *Franz* (1670) Fhr. SCHAFFMANN v. Hemerles, sbg. Rat u. Pfleger zu Mattsee u. Moosham, * ca. 1643, † Moosham 20. 5. 1710, im 67. Lj., ∆ Pfarrk. Unternberg, ∞ Salzburg 9. 5. 1678 Maria Erentraud, T. d. Dr. Michael (v.) MAYR Stadtphysikus, u. d. Erentraud Feiertag von Oberhausen, * das. 6. 3. 1658, † Moosham 11. 11. 1681. – Söhne: 1. Franz Felix Joseph, w. f. – 2. Johann Claudius Ferdinand, ksl. Lt., * 4. 4. 1683, † nach 1716. – 3. Anton Cajetan Franz, sbg. Hofkammerrat u. Pfleger zu Moosham, * Moosham 5. 9. 1685, † Mariapfarr 23. 4. 1714, ∞ Schlosskapelle Moosham 16. 6. 1711 Maria Susanna, T. d. Wolf *Ernst* Fhr. v. UEBERACKHER zum Sighartstein u. Pfongau, sbg. Wirkl. Hofrat, Km. u. Pfleger zu Radstadt u. Propst in der Friz, u. d. Maria Ursula Frn. Rehlingen, * Werfen 26. 2. 1684, † das. 13. 2. 1739. – Töchter: (1) Maria *Theresia* Catharina, * auf Moosham 20. 3. 1712, † Friesach 14. 12. 1780, ∆ St. Bartholomäus, ∞ Radstadt 28. 8. 1735 Joseph Anton (1751) Fhr. v. RANFTELHOFEN, auf Wörnhof, Landrat/Reg. Rat in Klagenfurt, ∆ Klagenfurt, Pfarrk., 21. 11. 1758. – (2) Maria *Anna* Susanna, Benediktinerin Göss (M. Michaela), * Moosham 18. 4. 1714, † Göss 27. 9. 1751. – 4. Johann Christoph Silverius, Kanonikus in Berchtesgaden, * Moosham 20. 6. 1687, † Berchtesgaden 8. 1. 1764.

VI. *Franz Felix* Joseph Fhr. SCHAFFMANN v. Hemerles u. Carnarowitz (letzteres in Böhmen), sbg. Km., Rat u. Pfleger zu Moosham, * 1679, † Moosham 30. 6. 1742, 63 J., ∆ Pfarrk. Unternberg, ∞ Mariapfarr 19. 12. 1715 Anna Susanna Catharina, T. d. Franz Ferdinand Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Anna Catharina Griming zu Niederrain, † das. 24. 3. 1750. – Kinder: 1. Maria *Josepha*, * das. 22. 11. 1715 (?1716), † Winklern 19. 5. 1792, ∆ Oberwölz, ∞ Moosham 2. 7. 1741 Ferdinand *Ernest* v. u. zu NEUHAUS Fhr. zu Greifenfels, † Goppelsbach 27. 4. 1742, ∆ Pfarrk. Stadl a. d. Mur. – 2. Franz Anton, 1739 Ruperti-Ord. Ritt., * Mariapfarr 16. 10. 1716, † als Fähnrich in Ungarn 1742. – 3. Sigmund, * 3. 9. 1717. – 4. Franz Felix, w. f. – 5. Maria *Antonia*, * 27. 4. 1723, † 29. 7. 1803, ∞ Berchtesgaden 17. 2. 1754 Johann Gualbert Fhr. DÜCKER v. Haslau, Urstein u. Winkl, sbg. Hofkammerrat u. Pfleger zu Hüttenstein u. Abtenau, † Abtenau 19. 1. 1771. – 6. Maria *Anna* Clara, 1780-1782 (letzte) Äbtissin in Göss (M. Gabriela), * Burg Moosham 15. 8. 1724, † Göss 15. 9. 1801, ∆ Erhardi-Friedhof. – 7. Maria *Catharina*, zu Niederrain u. Winklern, * 25. 11. 1726, † 1796, ∞ Mariapfarr 7. 2. 1751 N. Fhr. v. PEMBLER, tot 1771. – 8. Leopoldina, * 22. 3. 1735, lebt 1800 bei Graf Reisig in Laibach.

VII. Franz Felix Fhr. SCHAFFMANN v. Hemerles u. Carnarowitz, sbg. Hofkammerrat, Pfleger zu Werfen u. Schlosshptm. zu Tittmoning (Bayern), Absentpfleger in Abtenau, * 18. 3. 1720, † 26. 5. 1793, ∞1 Maria *Josepha*, T. d. *Rudolph* Felix RGf. REISIG Fhr. zu Hartenstein, Peilenstein, Stermol etc., steir. laa. Kommissär der Mildten Stiftungssachen in Cilli, u. d. Maria *Theresia* v. Martschon, † 11. 8. 1764, 39 J., beide ∆ Sazburg, St. Kajetan; ∞2 Schellenberg 12. 2. 1765 Maria Clara, zu Lasseregg, T. d. *Ernst* Gottlieb Fhr. LASSER v. LASSEREGG zu Marzoll u. Lasseregg, fstl. Kempten'scher Hofmarschall, sbg. Km., u. d. Maria Anna Frn. v. d. Halden, * Salzburg 28. 1. 1732, † das. 9. 12. 1803. – Kinder: 1. Joseph Franz Anton, * Werfen 12. 1. 1753. – 2. Maria Anna Josepha, * (Werfen) 14. 5. 1755, †, ∞ Laibach 22. 7. 1790 Wenzel Michael STORCK Edler v. STURMBRAND, † Graz 26. 5. 1811. – 3. Balthasar, 1777 Edelknabe des Kurfst. v. Köln, tot 1793. – 4. Sigmund, 1767 Ruperti-Ord. Ritt., Fähnrich im Rgt. Colloredo, * 22. 7. 1756, † Troppau 6. 2. 1780. – 5. Franz Anton, * 6. 1. 1758.

Ohne Anschluss:

Das Schaffman'sche Fideikommiss in Böhmen: Adam Sch., 7. 4. 1572 (StLA, LR K. 1092).

Anna Ludmilla Sch. v. Hemerles, ∞ (Hv.) Prag 23. 10. 1714 Franz Carl RABENHAUPT v. Suchá (Adler, Jb. N.F. XV/1888, 103).

Johanna Eleonora v. GERHARDT geb. Frn. Sch., † Graz 30. 8. 1722, ∆ Minoritenk. (Matriken Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17, K. 6, H. 26 n. 39, K. 7, H. 29 n. 105; LR Schaffmann, K. 1092-1095 (benützt); LR K. 264, H. 5, fol. 272; K. 321, H. 13, fol. 375; K. 680, fol. 103ff.; K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. n. 390, 402-404. Schviz, Graz; UB Khünburg, n. 908. Matriken: Deutschlandsberg, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 59; 4. Supplement, Tafel 23; Hartard, 132f.; AGT 2/1850, 178f.; 18/1897, 55; Esterl, 114, 129, 146; Kürsinger, 428, 476, 565ff.; Ledóchowski, Ladbrieft, 256 n. 119, 257 n. 129, 258 n. 130; Ders., Ritterbuch, 29, 35ff., 39; MCCD, VIII/1882, 50f.; BKStG 22/1887, 41; Adler, Mbl. V/1904, 279; Mayer, 78; Henckel II, 52; Leitner, Inschriften, Kärnten 2, n. 4; Pichler, Wappensaal n. 246; Thiel, Beamtschaft, 197 n. 599; Zenegg, Kärntner (n. 283) u. Steir. (n. 448) Hochzeitsladungen; Baravalle 1995, 177, 297, 467; Pichler, Urbare n. 1014 (Reiteregg); Matschinegg, n. 1916-1918; Naschenweng, Göss 1992, 357f. n. 141-143; Ders., Chorherren, 48f.; MGSL 84/85 (1944/45), 53ff.; Monasterium.net; Salzburgwiki, Dücker von Haslau, Lasser von Lasseregg; Frank IV, 233).

SCHALLECK, SCHALLEGG (erloschen)

Gleichnamige Burg (Schallegg/Šalek) b. Cilli. Erloschen nach 1446.

W.: Geteilt, oben zwei Spitzen nebeneinander, unten ledig (1370).

Des Hans v. Sch. (ungenannter) Sohn 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Edeloff (Egloff?) v. SCHALLECK, 1264. – Siegfried, zu Peilenstein u. Schallegg, 3. 10. 1287. – Friedrich, 20. 6. 1305. – Wulfing, 10. 8. 1319, 26. 10. 1323, ∞ vor 3. 11. 1311 N., T. d. Gertraud, der T. d. Otto v. TRABERG (= Unterdrauburg). – Brüder: 1. Niklas, zu Schallegg, 1314, 1335, 1336, ∞ Adelheid, 1314 (beide verkaufen in diesem Jahr die Feste Schallegg). – 2. Otto, 1335. – ?3. Friedrich, 1331, 29. 11. 1332, (1335). – Niela v. SCHALLEGG, tot 1370(?), ∞1 N.; ∞2 Elisabeth, 1370. – Sohn aus 1. Ehe: Eckhard, 1370, 1375, 1380, tot 1387, ∞ Anna, Wwe. 1387. – Töchter: 1. Benigna, ∞ Friedrich HEBENSTREIT. – 2. Ursula, ∞ Friedrich RECHBERGER, alle vier 1387. – 3. Dorothea, ∞1 N. GRADNER; ∞2 1407 Hans HOLLENECKER. – Anna, 1401, ∞ Jörg v. ALTENBURG. – Katharina, 1403, ∞ Heinrich GÖTZENDORFER. – Hector, zu Schallegg 1384. – Hans (tot 1446?). – Sohn: N., 1446.

HHStA, SbgE, Urk. KLA, AUR. StA St. Paul i. L., St. Paul U 138. StLA, U (1370: 3082a u. noch andere). Loserth 1906, 142 n. 640; ReggStmk I/1, n. 319, 706, 1104; II/1, n. 1489; Pirchegger, Unterstmk., 222ff., 238 A 112; Schmutz III, 463f.; Tangl, Lavant, 102; R. Bachofen von Echt, W. Hoffer, Jagdgeschichte Steiermarks (Graz 1928), 565.

SCHARTENBERGER (erloschen)

Die Familie hatte einen sbg. Weinzehent zu St. Ruprecht u. St. Lorenzen in den Windischen Büheln. W.: Gespalten, mit zwei darübergesetzten Schrägrechtsbalken (1410, 1465).
Jörg Sch. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Jörg SCHARTENBERGER, 1446. – Paul SCHARTENBERGER, Amtmann zu Pettau, 1444, 1462/66, tot 10. 3. 1468, ∞ Margaretha N. (1474 ist Hans List zu Pettau ihr Stiefvater), Wwe. 23. 6. 1468, 26. 2. 1474, 9. 4. 1476. – Kinder (Söhne): 1. Hans, 2. Paul, beide 10. 3., 23. 6. 1468, 9. 4. 1476.

HHStA, SbgE, Urk.. Lang, Salzburger Lehen n. 459; Seuffert/Kogler, 119; Kraßler, 64.

SCHAUNBERG (erloschen)

Reichsfreie Familie auf der gleichnamigen Burg in OÖ. Erloschen 1559.

StW: Von W. und R. gespalten. Stechhelm mit je einem w. u. r. Büffelhorn, die kreuzweise mit einer g. Kette verbunden sind, die an den Hörnern an g. Manschetten hängen. Decken beiderseits r.-w.

Ulrich (III.) Gf. v. Schauberg war als Erbe der † Pettauer Erblandmarschall in Stmk., ebenso sein Sohn Georg (III.) u. dessen Sohn Wolfgang († 1559).

Siebmacher Bd. 26/2, 38ff. (Genealogie); Bd. 27, 322ff.; J. Stülz, Zur Geschichte der Herren und Grafen von Schauberg, in: Denkschriften der ksl. Akademie der Wiss. Philos.-Histor. Classe (Wien 1862), 147ff.; Die Schaubberger in Oberösterreich (...), Katalog, Linz 1978.

SCHAUNFUESS (erloschen)

Untersteirische Familie, urk. um 1290 in Radkersburg auftretend. Erloschen 1521/28.

W.: In W. ein r. Krebs, auch schrägrechts gestellt (1437).

Peter Sch. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Jacob SCHAUNFUESS, 1425 Amtmann der Pettauer auf Weinburg, 22. 1. 1435 (sein Neffe Hans Spangsteiner). – II. Peter SCHAUNFUESS, 1428, 21. 11. 1441, 16. 11. 1443, tot 1462/65, ∞ (Hb.) 24. 11. 1437 Anna, T. d. Ulrich TRAUTTMANSTORFFER u. d. Catharina v. Kirchberg. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Margaretha, † 20. 10. nach 1477, ∆ Pfarrk. Burgau, ∞1 Balthasar WELZER v. Eberstein, † zwischen 1492 u. 1498; ∞2 Hans v. HERBERSTEIN, ∆ St. Johann bei Herberstein. – 3. Luzia, ∞ N. ALTENHAUSER. – Erhard SCHAUNFUESS, 1428 (mit Peter).

III. Sigmund, 1462/65, 23. 4. 1498, tot 1506, ∞1 N, T. d. Christoph NARRINGER; ∞2 Margaretha, T. d. Leonhard v. HERBERSTEIN u. d. Barbara Lueger (in 2. Ehe verh. mit Paul v. ROTENPERG). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wolfgang, auf Wildenau (Unterstmk.), † ledig zwischen 1521 u. 1528 (Letzter des Geschlechts). – b) aus 2. Ehe 2. Cunigunde, 1542 zu Nassau (Weststmk.), ∞ Maximilian ROSENBERGER. – 3. Veronica, 1542 zu Nassau, ∞ Georg POPPENDORFER.

StLA, Stadl II, 562ff.; IX, 226f. FB Herberstein, 330, 342f., 349f., 363; Starzer, n. 143/13, 14; 270; Baravalle 1995, 78, 535, 540; Pirchegger, Unterstmk., 34, 51; Schroll, Necrologium Gurk, 268; Stumberger, 103f., A 439; BKStG, 28/1897, 101; Loserth 1906, 152 n. 818; FB Herberstein, 330, 349f., 363; Stumberger, 104 A 439; Kraßler, 238.

SCHEIDT (erloschen)

Kärntner Herkunft, die als adelig galt. Erloschen 1626 (1667).

StW: Geteilt, oben in G. ein oberh. sch. Adler, unten Schach (1542).

Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Polycarp Sch. als Fhr. auf Hohenburg, Graz 22. 2. 1611. W.: Geviert. 1. u. 4 geteilt, oben wie 1542, unten in W. zwei b. Wellenbalken, 2 u. 3 in R. ein g. Löwe mit Holzscheid (1573, 1633). Zwei gekr. Helme: I der Adler von 1 u. 4 einwärts gekehrt, Decken b.-w., II der Löwe aus 2 u. 3 wachs., Decken r.-g.

Intimation von demselben an alle Kanzleien, die iö. Regierung u. Kammer, Geh. Räte, dass sich Polycarp Sch. Fhr. v. H. nach der von ihm gekauften Hft. Schmirnberg (b. Leutschach, Südstmk.) nennen dürfe, 21. 5. 1621.

Landstandschaften: In Stmk. für Georg Sch. 1581,⁶⁹⁷ in Krain für Polycarp Fhr. Sch. 28. 1. 1621.

I. Ulrich SCHEIDT, Bürger u. Judenrichter zu Radkersburg, 24. 3. 1452, 2. 3. 1479, ∞ vor 1445 Anna N. – II. Hans SCHEIDT, Bürger zu Cilli, hat nach 1500 den Reinhof bei Polse bei Neukirchen, Unterstmk., in Besitz, ? ∞ Margaretha, T. d. Pankraz WEIERPACH. – II. Anton SCHEIDT zu Laibach, ∞ Clara, T. d. Pankraz d. Ä. LUSTALLER, † zwischen 1530 u. 1536.

II. Franz SCHEIDT, 1560 auf Tigring (Ktn.), ∞ Esther v. GLEINITZ. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. 3. Ludwig, auf Tigring, tot 1600. – ?3. Veronica, † 8. 4. 1597, 43 J., △ Stadtpfarrk. Villach, ∞ Moritz v. EGKH zu Villach, † 1554.

III. Christoph SCHEIDT v. Zelleris auf Tigring, tot 1577, ∞ Sibilla, T. d. Wilhelm v. GERA u. d. Margaretha Schödl. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Christoph, * 1542, † 2. 7. 1561, △ Stadtpfarrk. Radkersburg. – 3. N.N., ∞ Leonhard KULMER. – 4. Sohn (Franz ?, auf Tigring), ∞ N. ALT von Sbg.

IV. Georg SCHEIDT zu Leitersdorf b. Hainfeld, Dr. jur. utr., nö. Reg. Kanzler, † Radkersburg 31. 1. 1583, △ Stadtpfarrk., ∞ (Ha.) Graz 14. 9. 1568 Esther, T. d. Christoph v. RATMANNSDORF zu Sturmberg u. d. Ursula v. Gleiniz, † Graz 25. 11. 1622 (in 2. Ehe ∞ Radkersburg 15. 5. 1588 mit Wilhelm v. GLEISPACH zu Narnegg, † 1595). – Kinder: 1. Tochter, lebt 1583. – 2. Ursula, 1612, ∞ Radkersburg 29. 12. 1585 Seyfried v. EIBISWALD. – 3. Judith, † 21. 9. 1634, ∞ Kirchberg am Wald 25. 6. 1589 Georg Adam v. TRAUTTMANSDORFF, † 1599. – 4. Anna Maria, test. Graz 12. 1. 1630, ∞ das., Rosenhof, 14. 2. 1599 Bernhard DRÄXL zu Neuhaus. – 5. - 6. zwei Töchter jung †. – 7. Hans *Christoph*, zu Hohenburg, ksl. Rittm., * ca. 1578, tot 1612. – 8. Polycarp, w. f. – 9. - 11. drei Söhne tot 1583.

V. Polycarp SCHEIDT (1611) Fhr. auf Hohenburg u. Wolkenstein, Herr zu Schmirnberg u. Süßenheim, ksl. GR u. Km., iö. Hofkammerpräs. u. Landesverweser in Stmk., † Graz 24. 1. 1626, △ Franziskaner, ∞ (Hb.) Graz 29. 12. 1602 Anna Maria, T. d. Hans RFhr. v. u. z. STADL auf Riegersburg, Kornberg, Lichtenegg u. Freiberg, Verordnetenpräsident in Stmk., u. d. Barbara Frn. v. Königsberg, † Ende 1645 (Nachlassinventar: 13. 1. 1646), △ Graz, Allerheiligenk. – Töchter: 1. Anna Crescentia, * 1607, † Graz 27. 2. 1667, ∞ das. 19. 1. 1625 Wolf Herr zu STUBENBERG auf Kapfenberg, Gutenberg etc., † das. 28. 8. 1668, beide △ Pfarrk. Kapfenberg. – 2. Barbara Constantia, * 1608, † Graz 31. 12. 1645, △ Franziskaner, ∞1 das. 24. 1. 1627 Hans *Ferdinand* Fhr. v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof, Landesvizedom in Stmk., † das. 12. 9. 1641, △ Jesuiten; ∞2 das. bzw. auf Kalsdorf b. Ilz 29. 6. 1642 Johann *Franz* (1649) Fhr. u. (1678) RGf. v. u. zu WILDENSTEIN auf Kalsdorf, Wildbach u. Liebenfels, † „auf seinem Gut“ (Wildbach?) 16, △ Graz, Kapuziner 18. 10. 1678.

NB.: Der nö. Kanzler u. Rat Ehg. Ferdinands v. Stmk. Dr. jur. Hans Georg Scheid in Graz (noch 1609 am Leben, vgl. Frank III, 239 „Scheid“) gehört nicht zur hier behandelten Familie.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 23; LR Scheidt, K. 1104-1105, H. 1 (benützt); LR Radmannsdorf, K. 965 (Inv. Wilhelm Fhr. v. R. 1657); LR Wildenstein, K. 1430 (Inv. Barbara Constantia v. W. * Scheidt 1646); A. Herbersdorf,

⁶⁹⁷ Georg Sch. ersuchte die steir. Landschaft 1581 um Aufnahme als Mitglied, da seine Vorfahren Adelige in Kärnten gewesen seien, er Gülden im Land habe u. ein „an Jahren mit ehrn erlebter Man“ sei (StLA, Laa. A, a. a. O.).

Familie, K. 1, H. 1, fol. 107; AUR; Stadl II, 383ff.; Hs. 49, Bd. I, 429. Matriken: Graz-Hl. Blut. Kraßler, 207, 249, 285; Schiviz, Graz, Krain (500); AGT 2/1850, 166, 168; Frank III, 239; Pichler, Wappensaal n. 121; Adler, Mbl. XII/1935/38, 179; W. Neumann, 900 Jahre Villach (...), Villach 1960, 521, Stammtafel IV; Carinthia I, 127/1937, 35; Wiessner/Seebach II, 103; Pirchegger, Unterstmk., 215; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 48, 113 n. 844. Grabsteine Pfarrk. Radkersburg.

SCHEYER (erloschen)

Nach Pirchegger lag der Stammsitz der Familie (Scheyer, auch Scheyrer) in Scheuern bei Steinbrück/Širje in der ehem. Unterstmk. Sie war auch in Krain besitzend. 1881 soll sie noch geblüht haben (Sötzinger, 73 A), wird aber von Schiviz, Krain 500, 1905 als † geführt.

Die Brüder Friedrich, Wittel, Peter u. Hainzel führten verschiedene W. Friedrich u. Peter einen beblätterten Baum mit Wurzeln, Wittel u. Hainzel unkenntlich (13. 6. 1365, KLA871-B-125).

Hans Sch. erhielt 27. 9. 1570 einen W.brief.

W.: Von R. u. W. geteilt, darüber drei sch. liegende Jagdhörner übereinander mit ihren abstehenden Trageschnüren, gekr. Helm mit drei sch. Straußenfedern, Decken r.-w. bzw. sch.-w. (1404, 1578; DOZA; Decken auch nur r.-w., Adelsprobe Khronegg, StA Augsburg, Fürststift Kempten, MüB 368).

Landstandschaften: In Krain 11. 1. 1574, Adam Sch. votierte am 18. 3. 1589 am steir. Landtag (ein Scheyer nahm noch 1694 am steirischen Landtag teil).

Gebhard SCHEIER, 23. 4. 1335. – Brüder (alle 1337 in der Pfarre Tüffer, Unterstmk., begütert): 1. Hans, 6. 10. 1341 Vikar in Tüffer (mit seinen ungenannten Brüdern), 9. 6. 1360 Pfarrer von Mannsburg/Mengeš, tot 13. 6. 1365. – 2. Hermann, 23. 9. 1338 (mit seinem Bruder Hans genannt). – 3. Witigo („Wittel“), 13. 6. 1365. – 4. Peter, 13. 6. 1365. – 5. Heinrich, 13. 6. 1365. – 6. Friedrich, ∞ Otilie, beide 13. 6. 1365. – 7. Conrad. – 8. Jacob, alle sieben: 23. 9. 1338. – Jörg SCHEYER, 1373. – Paul, 1373 auf Wildeneck (Krain). – Brüder: (1) Peter, 1383 auf den Gütern in der Pfarre Tüffer u. auf dem Sitz Scheuern bei Steinbrück/Širje (Unterstmk.), sein Oheim: Hermann Kamniker, Pfarrer zu Hl. Kreuz b. Landstrass in Krain 1383. – (2) Jacob, 1383 Pfarrer zu Ponigl. – Friedrich, 1391, 1399 Pfarrer in Schleinitz/Slivnica. – Ulrich v. SCHEYER, Pfarrer zu Tüffer 15. 5. 1376. –

I. Jörg, vor 1437 zu Laak (in der Unterstmk. oder Krain?), 1439 auf Siebenegg/Žebnik pri Radeče (Unterkrain), 1443 (mit Hans SCHEYRER), tot 22. 8. 1446 (dieser Jörg?) 1462/63 auf den Tüfferer Gütern, 1462/3 mit Hans zu Scheuern. – Kinder: 1. Barbara, ∞ Jorg ROSENBERGER, beide 22. 8. 1446. – 2. Hans, zu Scheuern, 1443, 22. 8. 1446, zu Scheuern 9. 12. 1545, 1462. – 3. Caspar, w. f.

II. Caspar SCHEYER zu Ainöd (Krain), tot 22. 8. 1446, ∞ vor 14. 3. 1444 Margaretha, T. d. Erasmus v. AINÖD u. d. Anna v. Plessl, 12. 5. 1454. – Sohn: Jörg, w. f.

III. Jörg SCHEYER zu Ainödt, ksl. Pfleger zu Gurkfeld, 22. 8. 1446, Jänner 1478, 14. 5. 1492, 1503 zu Scheuern, lebt noch 10. 10. 1517?, ∞1 N. ARCHER tot 3. 3. 1477; ∞2 Barbara, Schwester des Friedrich LAMBERGER, Pfleger zu Eggenstein/Kavče 1510. – Söhne: 1. Erasmus, w. f. – ?2. Georg (Jörg), 1548, 1563 zu Eggenstein u. Ainöd, 1568 seine Vettern Franz u. Paul Scheyer, 1583, † 1584 (vor 10. 2.), ∞ Sophia AYZLIN. – Kinder: (1) Hans, auf Scheuern, Görzhof u. Eckenstein, 10. 2. 1584, 9. 3. 1598, Scheyer 18. 4. 1601, † 1620, ∞ Susanna N., † 1621. – (2) Georg, 10. 2. 1584, 9. 3. 1598, zu Görzhof (ehem. Unterstmk.) 16. 1. 1601, 18. 4. 1601, 21. 7. 1612, tot 1613, ∞ Sophia, Schwester des Georg AIGL, sie verkaufte Grünberg (Unterstmk.) 1580. – Sohn: Wolf Reichard, auf Görzhof b. Pragwald, zu Scheuern, lebt Juli, tot 1. 11. 1617, ∞ Esther v. ISENHAUSEN, 1621 auf Scheuern, 1630 (hatten 1617 Kinder). – (3) Adam, 10. 2. 1584, 18. 3. 1589, tot 1598. – Töchter: a) Sophia. – b) Maximilla. – c) Maria. – (4) Abraham, 10. 2. 1584, zu Scheuern u. Eggenstein 1589,

tot 7. 12. 1613, ∞ (Laibach 26. 6. 1589) *Anna Maria*, auf Scheyer, T. d. Hildebrand zu SPAUR u. Flavon u. d. Christina RFrn. zu Spaur, 28. 10. 1621 (in 2. Ehe ∞ mit N. HARDER). Söhne: a) Hildebrand, zu Scheyer. – b) Hans Christoph, zu Eckenstein 1634, u. Scheyer. – c) Wolf Reichard (obiger?). – (5) Caspar, zu Eggenstein u. Stegberg (Krain), 10. 2. 1584, 18. 4. 1601, 7. 12. 1613, ∞ Maria Salome WAGEN, Schwester der obigen Catharina (beide ca. 1600). – (6) Christoph. – (7) Agnes (T. eines jüngeren Georg²), † nach 1627, ∞ 1590/96 Hieronymus VALVASOR, † 1612 vor 4. 4.

IV. Erasmus SCHEYER, Ritt., ksl. Oberhptm. zu Zeng, † 18. 2. 1547, △ Laibach, Dom, ∞ Felizitas, T. d. Joseph v. LAMBERG (1574 Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein?), Hofmeister der Kgn. Anna, u. d. Elisabeth v. Elach, 1548. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Juliana. – 3. Christoph. – 4. Paul, 1568, 10. 2. 1584. – 5. Cunigunde. – 6. Barbara, (lebt 1601), ∞ Friedrich v. WERNEGG zu Willingrain, tot 25. 2. 1601.

V. Franz SCHEYER zu Ainöd, 1580 Pfandinhaber der Hft. Laas u. Verordneter in Krain, 25. 8. 1567 bereits iö. Regim. Rat, ehgl. Rat, † 1589, ∞ Maximilla, T. d. Hans Fhr. v. LAMBERG zum Rotenbühel, Mannsburg u. Egg u. d. Kirchefda v. Obritschan, Wwe. 1588. – Söhne: 1. Erasmus, auf Ainöd u. Stegberg, Rittm. der Krainer Landschaft, 1596, 7. 9. 1609, 1629 exul., ∞ Catharina, T. d. Hans Christoph WAGEN v. WAGENSPERG u. d. Margaretha Gall v. Gallenstein, 1629 exul. (in 1. Ehe ∞ mit Jobst *Jacob* v. GALLENBERG, † Graz 1593). – Tochter: Kirchefda, ∞ Georg Adam v. PRANCKH. – 2. Georg Balthasar, 16. 1. 1608, ∞ Maria Catharina, T. d. Georg HALLER v. HALLERSTEIN zu Albm u. d. Martha v. Raunach. – Tochter: Felizitas, † 21. 3. 1650, ∞ Hans Adam Herr v. GALLENBERG zu Thurn, Rosseck u. Gallenstein, Erbvogt zu Minkendorf, Verordneter in Krain, † 12. 5. 1664.

Anna Christina Maria S., 3. 3. 1623, 1626, ∞ Georg DIRFALT (DREFALT). – *Georg* Erasmus v. S. zu Ainöd, 17. 12. 1626, 26. 3. 1628, 2. 5. 1630.

N. v. SCHEYER ∞ vor 6. 2. 1597 Maximilla Dorothea v. AINKHIRN. – Franz Andreas, (Student in) Padua 6. 3. 1609.

Hans *Caspar* v. S. auf Freienberg b. Cilli, 1634, 1664, 10. 9. 1667, ∞ *Susanna* Elisabeth STAINKIRCHER zu Grienhof, beide 26. 2. 1657. (Hans Caspars Schwager N. v. Seminitzsch 9. 9. 1661). – Kinder (ungenannt) 9. 9. 1661. – Hans Adam v. S., Tp. in St. Martin in Schallegg 1634, 24. 6. 1637, 1640, ∞ (vor) 24. 4. 1630 *Anna Margaretha*, T. d. Franz (?) v. HOHENWART u. d. Catharina Gall v. Rudolfseck, Wwe.(?) 18. 10. 1636. – Tochter: Maria Sibilla, ~ Wöllan (St. Martin in Schallegg) 11. 9. 1634. – Hans Adams Geschwister?: 1) Sidonia, 1637, ∞ N. TAUTSCHER. – 2) Magdalena, tot 1637. – 3) Veronica, ∞ um 1637 N. TALLNER. – 4) u. 5) mindestens 2 Brüder, 1637 (Georg Andreas u. Hans Georg²). – *Georg Andreas*, 3. 9. 1638, 1640. – Hans Georg, lebt 1637(?), ∞ Cunigunde, Schwester der Anna Margaretha v. HOHENWART, Tp. Schallegg 6. 9. 1637. – Franz Seyfried, 7. 6. 1663, 4. 2. 1675, ∞1 *Maria Magdalena* (T. d. Anna Maria HÖRTENSTEIER, geb. Prockh, Wwe., 1627/28?), 12. 4. 1663 (1671?); ∞2 Lucretia verw. PARENTIN v. Schönfels, 7. 9. 1665. – Tochter aus 1. Ehe: Maria Eleonora, ~ Sachsenfeld 12. 2. 1662. – Georg, 3. 9. 1663.

Anna Catharina RAUBER, 27. 7. 1660, ∞1 N. SCHEYER; ∞2 (Ha.) 31. 12. 1646 Johann Andree Fhr. v. LAMBERG zu Lichtenwald, † (Rudolfswert) vor 8. 3. 1677 (Schiviz, Krain, 372; StLA, LR Lamberg; K. 591, fol. 170).

NB.: In der Literatur herrscht eine Unsicherheit zwischen Eckenstein/Eggenstein u. Erkenstein!

DOZA, Ahnenproben Nr. 81. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Scheyer, K. 1105, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 226, fol. 408³; K. 310, Inv. Regina Ludovica Frn. v. Teuffenbach 1695, Urk. 8, 21; K. 438, fol. 346; K. 653, fol. 113f., 117², 119; K. 1134, Inv. Maximilian Fhr. Schrattenbach 1664, Urk.; K. 1138, Inv. Joh. Balthasar Gf. Schrattenbach 1693, Urk. 114; K. 1241/II, Inv. Hans Carl v. Strassberg 1694, Urk. 23. Sikora, Gülten (B 149/5), 29, 48. DOZA, Ahnenproben, Urk. n. 980, 1319. KLA 871-B-125, 406, 491. Wien, ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII- 171, 282, 285, 290; Schlossarchiv Egg/Brdo 17. Notizenblatt 2/1852, 46 n. 233; MCKD III/1858, 80ff.; VII/1862, 154; FRA II, 60/1907, 475, 549, 865; Göth 1862, n. 936; 1866, n. 1469; Brunner/Otorepec, n. 48;

Bucelinus III, 300; Schmutz III, 47 (Scheuer); Pichler, Wappensaal n. 257; Adler, Jb. N.F. V,VI/1895, 178; SMbl V/1961, 119; FB Herberstein, 348f., 399, 402; Komatar 1906, 49; 1907, 239f.; 1910,23, 234; MMK 19/1865, 49; Orožen, Lavant I, 439; III, 389; IV, 115ff., 188; V, 98, 157ff., 294f., 555, 562; VIII, 143f., 215; Radics, Valvasor (Laibach 1910),16, 23, 343; Schiviz, Krain 500; Zahn, Steir. Miscellen (Graz 1899); Siebmacher, Bd. 26/2, 171, 486; Bd. 28, 23; Pichler, Steuerregister, 76; Baravalle/Knapp II, 853; Pirchegger, Unterstmk., 123, 188f., 224f., 249f.; Wikipedia, Ainöd (Adelsgeschlecht); Kraßler, 129).

SCHENK von RABENSTEIN (erloschen)

Des Stammes Grimmenstein. Erloschen nach 1341.

W.: Drei in Form eines Schräglinksbalkens gereihte schräge Wecken (Ulrich, 1260). Auffliegender Adler (Reinbert u. Albert, 1309).

I. Albero v. GRIMMENSTEIN, Erbschenk in Stmk., 28. 8. 1201, 10. 9. 1209 (Schenk v. Grimmenstein), 1212 de RAMMENSTEIN, 8. 1. 1220 (Schenk v. Grimmenstein), 23. 6. 1227, ∞ N. v. WILDON (T. Herrands?). – Sohn: II. Hartnid v. RABENSTEIN auf Rabenstein a. d. Mur u. Krems b. Voitsberg, 9. 10. 1245 (nicht Schenk), 26. 3. 1246 (Schenk v. R.), † nach 19. 9. 1276, tot 11. 12. 1277, ∞ vor 26. 3. 1246 Benedicta, T. d. Reinbert (II.) v. MURECK, oberster Landrichter in Stmk. (∞ in 1. Ehe mit Otto v. KREMS, † 1234)- Sohn: III. Ulrich (I.) SCHENK v. RABENSTEIN auf Rabenstein, 25. 4. 1260, † 17. 4. nach 1306 (1308?), tot 1307(?), ∞ Catharina, T. d. Otto v. HASLAU, Rabenstein 23. 8. 1280, 4. 6. 1295, † 17. 4. – Kinder: IV. 1. Reinbert, 23. 8. 1280, † 30. 1. nach 13. 1. 1309. – 2. Nicolaus, 23. 8. 1280, † 6. 12. – 3. Elisabeth, 23. 8. 1280. – 4. Wendelmut, 23. 8. 1280. – 5. Margaretha, 23. 8. 1280. – 6. Albrecht, 1280, 13. 1. 1309, 1. 5. 1310, 23. 6. 1315, 12. 3. 1323, † 26. 3. – 7. Conrad, 1307, 1. 5. 1310 v. KREMS, tot 22. 7. 1341, † 19. 5., ∞1 Catharina, † 16. 1.; ∞2 Hedwig, † 19. 6., mit ihrem 1. Mann ∆ Stiftsk. Rein (∞ Voitsberg 7. 7. 1342 Pop v. HAUSBACH). – Sohn aus 2. Ehe: V. Ulrich (II.), 6. 2. 1342. – 8. Reinhild, 1307, 1. 5. 1312. – 9. Anna, 1307, 1. 5. 1312.

HHStA, SbgE; Eberndorf CanReg. (beide) Urk. ReggStmk I/1, n. 58, 173, 340 A, 392, 743; MG Necrol. II, 343, 345-348, 354 (alle Necrol. Run.); Muchar, Geschichte V, 55, 400, 431; VI, 157, 292, 296; Baravalle/Knapp I, 278; M. Stumberger, Die Rabensteiner. Versuch einer Familiengeschichte, in: Mitt. d. Steir. Burgenvereines 18 (Graz 1987), 7ff.; Tangl, Lavant, 399; Göth 1854, n. 10f..

SCHERNPERG s. Graf von Schernperg

SCHICKH (erloschen)

Aus Wien in die Stmk. gekommenes Geschlecht. Erloschen kurz nach 1918 (?).

Reichsritterstd. u. Prädikat „Edler Herr von Schickh“ von K. Joseph I. für Georg Friedrich Sch., Wien 4. 11. 1710. W.: Geviert mit H.: In B. eine w. Taube, einen Ölzweig im Schnabel haltend. 1 u. 4 in G. ein einwärts blickender sch. gekr. Adler, 2 u. 3 in R. ein schräglinker mit drei g. sechsstrahligen Sternen belegter w. Wellenbalken. Gekr. Helm mit dem Adler, auf dessen Brust ein g. L. I., Decken r.-w. bzw. sch.-g.

Landstandschaften: In Nö neuer Ritterstd. 5. 3. 1728, alter Ritterstd. 21. 1. 1737, in Stmk. 20. 2. 1747, alles für Johann Leopold Edl. v. Sch.

Dr. jur. Johann Georg Sch. war Rektor der Universität Wien sowie nö. Regim. Kanzler, † 1705. Sein Sohn Dr. jur. Georg Friedrich, ksl. Geh. Sekretär u. Referendar, wurde 1710 Rr. u. Edler Herr v. Sch. Dessen Sohn Johann *Leopold* Edler Herr v. Sch., Herr auf Gerasdorf (NÖ), Regent des Regiments der nö. Lande, Landstand in NÖ u. Stmk., † Gerersdorf 1766, ∞ Maria Anna v. MOSERN, Frau auf Frondsberg u. Lehenshofen. Ihr jüngerer Sohn Carl *Ferdinand*, † Graz 1806, war in der Steiermark ansässig (ständ. Ausschussrat), doch scheint dessen Nachkommenschaft

Anfang des 20. Jh. erloschen zu sein. Die Familie war mit den Thinnfeld, Lendenfeld u. Lattermann verwandt.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 349. Siebmacher, Bd. 26/2, 47f. (Genealogie).

SCHIDENITSCH s. Sidenitsch

SCHIFER (erloschen)

Alte bayr. Familie, die sich in OÖ u. NÖ ansässig u. begütert machte, im landständ. steir. Zweig 1677, in NÖ 1758 (1804) erlosch.

W.: Von G. über R. geteilt, auf der Teilungslinie ein rechts gerichteter stehender sch. Rabe, ein g. Ring im Schnabel; gekr. Helm, darauf eine g.-r. geteilte Kugel auf der der Rabe des Schildes steht, Decken r.-g.

Alexander SCHIFER Fhr. v. u. zu Freiling auf Daxberg, Gallham u. Lichtenau im Mühlviertel sowie auf Neuhaus in Oberstmk., ksl. Hofkriegsrat, Obst. u. Gen. Kriegskommissär, * 1612, wurde am 1. 3. 1652 Landstand in Stmk. Er starb 1661 in Ungarn. Von seiner Frau, Catharia Gfn. v. Tattenbach aus nÖ. Linie, hatte er neben vier Töchtern nur einen Sohn Dietmar, der 1677 ohne Nachkommenschaft starb.

Hoheneck II, 319ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 48ff. (Genealogie), bes. 51, 653; Bd. 27, 331ff., Bd. 31, 125; Pichler, Wappensaal n. 336.

SCHLANGENBERG (GATSCHNIGG) (erloschen)

Bürgergeschlecht des Namens Gatschnigg (Gatschnikh) aus Windischfeistritz (ehem. Stmk.). Die Familie wird (auch in den Cillier Matriken) oft fälschlich „Schlangenburg“ geschrieben. Erloschen 1805.

Nobilitationsbrief von K. Mathias für die Brüder Hans, Mathias u. Georg Gatschnig, Wien 3. 3. 1613. W. 1614, 1641: Geviert, Schräglinksbalken, der mit einem Stern belegt ist, auf gespaltenem Schild, der vorne oben u. hinten unten eine Schlange zeigt. Vorne unten u. hinten über dem Balken ein zunehmender Mond.

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für Matthias G., Graz 22. 10. 1619.

W. (1647): Geviert, das von einem b. Schrägrechtsbalken mit drei g. Sternen überdeckt oder durchschnitten wird. 1 u. 4 in G. eine b. aufrechte, gewundene Schlange, 2 u. 3 in Sch. eine einwärts gekehrte g. Mondsichel. Gekr. Helm, darauf Flug nach rechts, mit den Wappenbildern belegt. Decken rechts b.-g., links sch.-g.

Prädikat „von Schlangenberg zu Schlangenburg“ unter Weglassung des Namens Gatschnigg⁶⁹⁸ u. W.ver. mit Sibenitschky von K. Leopold I. für die Brüder Johann Matthias u. Georg Matthias G., Wien 24. 6. 1666.

W.: Geviert mit Herzschild, dieser wie der Schild von 1647. 1 u. 4 in W. ein r. halber Doppeladler mit ausgebreitetem Flügel, 2 u. 3 in G. ein brauner Bär mit g. Halsband, in den Tatzen ein abwärts gerichtetes Schwert haltend (Sibenitschki). Zwei gekr. Helme, auf II der wachs. Bär.

W. 1670: Geviert, 1 u. 4 Schlange, 2 u. 3 Schräglinksbalken, der bei 2 oben u. 3 unten von einem zunehmenden Mond begleitet wird. Die beiden Balken verbindet eine Rose als Schildbuckel.

Erbländ. Freiherrenstd. von K. Karl VI. für die Brüder Georg Christian u. Jacob Friedrich v. Schl., Wien 25. 7. 1733.

⁶⁹⁸ Gatscha = Schlange!

W.: Geviert mit gekr. H.: StW: 1 u. 4 in G. ein einwärts stehender natürlicher Bär, 2 u. 3 in G. ein halber r. Adler am Spalt. Drei gekr. Helme: I g. Flug mit b. Schrägrechtsbalken belegt, Decken sch.-g., II zwischen g. Büffelhörnern ein wachs. Bär, die Hörner mit beiden Pranken umfassend, Decken sch.-g.(?), III r. Flug mit b. Schräglinksbalken belegt, Decken r.-w. (DOZ, Ahnentafeln 2048a, Schlangenburg).

Landstandschaften: In Ktn. 17. 1. 1646 (bestätigt 1763), in Stmk. 23. 1. 1648 beide für Joh. *Mathias* G.⁶⁹⁹

NB.: Die Familie wird in Quellen und Literatur vielfach irrig „Schlanburg“ geschrieben, nannte sich aber stets korrekt „Schlangenberg zu Schlangenburg“.

I. Gregor GATSCHNIK, 30. 5. 1612. – ?Kinder: 1. Hans GATSCHNIGG, Bürger von Windischfeistritz/Slov. Bistrica, Geldwechsler u. Viehhändler, auf Neuhaus/Doberna, zeichnete sich in den Türkenkriegen aus, 23. 4. 1613, † nach 1644 als Bürger zu Spital a. d. Drau, ∞ Agnes N., tot 26. 5. 1621. – 2. Elisabeth, ∞ Franz LANGENMANTEL, beide 1629 Exulanten. – 3. Mathias, w. f.

II. Mathias GATSCHNIGG, seit 1605 auf Neuhaus u. Schrottenegg, † Schrottenegg 22. 1. 1647, ∞ (Verzicht) 14. 12. 1617 Margaretha, Frau auf Neuhaus/Doberna, T. d. Stephan SIBENTISCHKY, Bürger u. Handelsmann in Cilli, Herr auf Weichselstätten, u. d. Rosina Cupitsch (Kupec), † Neuhaus 2. 3. 1631, beide ∆ Pfarrk. Doberna, Josefikapelle. – Kinder: 1. Johann Mathias, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Georg, s. unter Jüngere Linie. – 3. Rosina, auf Weichselstätten, † 18. 1. 1688, ∞ Neuhaus 1. 6. 1637 Dietrich v. DIENERSPERG zu Weichselstätten, Forstmeister im Viertel Cilli, † 28. 1. 1667. – 4. Justina, tot 5. 4. 1686. – 5. Anastasia, ∞ Adam VOGL, beide 14. 4. 1646.

Ältere Linie zu Neuhaus

III. Johann *Mathias* GATSCHNIGG (1666) v. u. zu SCHLANGENBERG auf Schlangenburg, Schrottenegg u. Weichselstätten, Bestandinhaber der Hft. Weitenstein, fb. Gurk'scher Rat, Lehenrichter in Stmk. u. Krain, † (Schlangenburg) zwischen 19. 8. und 10. 11. 1682, ∞ 1640 Eva Catharina, T. d. Hans *Friedrich* v. GABELKHOVEN auf Helfenberg u. Thurn u. d. Sibilla v. Ramschüssel, * 21. 7. 1625, † 25. 2. 1676, beide ∆ Pfarrk. Doberna, Josefikapelle. – Kinder: 1. Maria *Constantia*, * 1642, † Laibach 3. 4. 1715, ∞ auf Neuhaus 9. 2. 1660 Hans *Adam* v. KUSCHLAN, Herr zu Mostal, ksl. Rat, laa. Beisitzer in Krain, ksl. Rat, † 26. 11. 1681. – 2. Carl, w. f. – 3. Johann Maximilian, test. „Carl-Bad“ 13. 6. 1702. – 4. Wolfgang Joseph, 1682⁷⁰⁰. – 5. Maria *Elisabeth*, † nach 1726, ∞ vor Juli 1671 (Zacharias?) WALDTREICH († Laibach 27. 7. 1682, 72 J.). – 6. Maria *Rosalia*, ∞ N. PASSERTH (PARERTH). – 7. Maria *Franziska*, lebt 2. 2. 1703, ∞ vor 11. 4. 1690 Johann Christoph OTTO (1690) Fhr. v. OTTHAIMB, zu Rosenpichl, Landrechtsbeisitzer in Krain, † Laibach 27. 9. 1698. – 7., 8. noch 2 Söhne, lebten 1666, tot 19. 8. 1682.

IV. *Carl* Eusebius v. u. zu SCHLANGENBERG auf Schlangenburg u. Korpula zu Doberna, ksl. Kornett, † (Schlangenburg) 1707 kurz vor 19. 8., ∞1 Maria Sidonia v. GABELKHOVEN; ∞2 vor 5. 2. 1666 Catharina Rosalia, T. d. Maximilian v. SATTELBERG u. d. Margaretha, ~ Cilli 22. 4. 1644, test. Cilli 25. 1. 1689, alle drei ∆ Doberna. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Joseph* Anton, Pfarrer von Staatz (NÖ), * 1669, † Staatz 14. 2. 1721, 52 J. – 2. *Franz* Ernest, Dr. theol., Pfarrer zu Staatz, * 1672, † Staatz 4. 2. 1729, 57 J.⁷⁰¹ – 3. Clara Theresia, test. 1. 6. 1728, † bald danach, ∞ (Hb.) 19. 12.

⁶⁹⁹ „Herr v. Schlangenburg hat [im Stmk. Landtag] votiert“ 5. 2. 1691.

⁷⁰⁰ Ein Wolf Ferdinand v. Schl. hatte mit Magdalena Pletschnik einen illeg. Sohn Wolf Ferdinand, ~ Eibiswald 17. 5. 1680 (TB III, 182).

⁷⁰¹ Identisch mit Franz Leopold (Linie Schrottenegg), Pfarrer zu Bleiburg? Dieser Trauzeuge 1732 in Schalleck (Orožen, Lavant V, 299f. Zu den 4 Söhnen des Carl Eusebius vgl. MHVSt 3/1852, 196ff.

1697 Franz Sigmund PRANTNER v. BRANDENAU auf Mühlhof, ksl. Hptm., † (auf Mühlhof in Windischfeistriz/Slovenska Bistrica) 1704 vor 12. 4. – 4. Carl Leopold, seit 1698 Augustiner-Chorherr u. DH zu St. Andrä i. L., 1724 Kooperator in Staatz, * Cilli 1677, lebt 1719, tot 1726. – 5. Johann Mathias, * Cilli 8. 4. 1679 (notgetauft), †. – 6. Ignaz Dominik, * das. 2. 8. 1680, † jung. – 7. Maria Elisabeth, ~ das. 29. 8. 1682, † (Neuhaus) 1739 vor 30. 6. – 8. Maria Anna, test. Guteneck 1. 3. 1732, ∞ vor 1707 Nicolaus Anton VERMATTI v. Vermersfeld, auf Grazhof b. Tüffer, 1715. – ?9. Franz Leopold, Stadtpfarrer zu Bleiburg 1707, lebt 1739. – 10. Wolf Max, auf Schlangenburg, ~ Cilli 17. 9. 1686, † 1. 3. 1727.

Jüngere Linie zu Schrottenegg

III. Georg Matthias GATSCHNIGG (1666) v. u. zu SCHLANGENBERG auf Schrottenegg, ∞ Maria Anna Frn. v. KULMER. – Söhne: 1. Adam Balthasar, DH in Gurk, * um 1656, † nach 1712. – 2. Christian, w. f.

IV. Christian Michael v. u. zu SCHLANGENBERG auf Schrottenegg, 9. 10. 1715, ∞ 10. 8. 1681 Maria Elisabeth, T. d. Johann Jacob CONTI de Camissano u. d. Eva Susanna Faber (oder N. Cusani?), 31. 5. 1703. – Kinder: 1. Jacob Friedrich, w. f. – 2. Georg Christian, 1733 Fhr., auf Neuhaus, Weißenstein, Schrottenegg, Rothenthurn u. Schlangenburg, Landrechtsbeisitzer, Verordneter, Generaleinnehmer, Landschaftspräs. u. Burggrafenamtsverwalter in Ktn., † Klagenfurt 1. 5. 1759, 73 J., ∆ Pfarrk., ∞ Köttmansdorf 1. 5. 1726 Anna Claudia Theresia, Erbtochter d. Franz Sigmund STORCHMANN v. Storchenau u. d. Maria Catharina v. Mayern, * das. 29. 5. 1706), † Klagenfurt 10. 2. 1750, beide ∆ Pfarrk. – Kinder: (1) Sigmund Balthasar Joseph, * Klagenfurt 5. 1., † das. 27. 4. 1727, ∆ Pfarrk. – (2) Maria Anna Theresia, * das. 8. 1. 1728, † 6. 9. 1803, ∞ Ignaz Sigmund Gf. v. PLAZ, † Ende 1779. – (3) Maria Dominica, * Klagenfurt 22. 4. 1730, † das. 29. 8. 1814, ∞ das. 4. 8. 1750 Norbert Sigmund Gf. v. AICHOLT, k. k. wirkl. Km. u. GR, † das. 25. 6. 1801, ∆ Maria Saal. – (4) Antonia Elisabeth, * Klagenfurt 16. 11. 1734, † das. 10. 4. 1742, ∆ Pfarrk. – (5) Maria Theresia, * das. 11. 1. 1736. – ?(6) Franz Anton, † Klagenfurt 16. 12. 1739, ∆ Pfarrk. – (7) Francisca Catharina, Wwe. 23. 8. 1769, ∞ (vor 28.) 4. 1765 Franz Anton RAGLOVICH, kurtrierischer Mj., † bald nach 1765. – 3. Eva Theresia, † Bleiburg 19. 4. 1786, 96 J., ∞ Klagenfurt 15. 9. 1726 Franz Anton Fhr. v. STICH zu Sorgendorf u. Streiteben, laa. Kärntner Grenzzahlmeister, † das. 9. 2. 1731. – ?4. Maximilian, 1718 Augustiner zu Hohenmauthen. ?5. Elisabeth, † Graz 9. 7. 1787, (44 J.?), ∞ ca. 1766/70 Franz Joseph Anton Johann Nepomuk Rr. GÜNTHER v. STERNEGG, k. k. Hptm., † Graz 22. 4. 1798.

V. Jacob Friedrich (1733) Fhr. v. SCHLANGENBERG zu Schlangenburg auf Köttelach, Landrechtsbeisitzer in Ktn., * 1696, † Klagenfurt 14. 2. 1769, 73 J., ∞ nach Jänner 1724 Maria Josepha, T. d. Wolf Ferdinand Fhr. v. ADELSTEIN u. d. Maria Catharina Frn. v. Türndl, * 1699, † Klagenfurt 12. 4. 1777, 78 J., beide ∆ Pfarrk. – Kinder: 1. Catharina Elisabeth, ∞ Bleiburg (Ktn.) 1740 Johann Anton Ferdinand Ignaz v. GABELKHOVEN, Fideikommiss-Administrator zu Frauenstein. – 2. Maria Josepha, 23. 8. 1769. – 3. Johann Nepomuk Sigmund, Kreishptm. in Villach, * Klagenfurt 10. 5. 1736, † 1805 (Letzter des Geschlechts), ∞ Klagenfurt 15. 11. 1778 Maria Elisabeth Cordula, T. d. Joseph v. PFEILHEIM, Verordneter in Ktn., u. d. Maria Anna v. Steinkelner, † Klagenfurt 30. 3. 1812, 53 J. – Kinder: (1) Maria Anna Josepha, * Klagenfurt 11. 11. 1779 (diese Tochter: Frl. v. Schlangenberg, Sängerin, 1842 in Ktn.?). – (2) Maria Elisabeth, * das. 21. 1. 1782, † das. 30. 3. 1812. – ? Mathäus Moriz, † Klagenfurt 18. 11. 1816.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 94; LR Gatschnigg, K. 265, H. 7, 8, K. 267, u. LR Schlangenberg, K. 1111, H. 3 (beide benützt); LR K. 582, fol. 30; K. 612, fol. 291; LR Prantner, K. 920, H. 6 (Inv. Franz Sigmund Pr. v. Pr. 1704); K. 1174, H. 6, Inv. Georg Sibenitschki 1659, Urk. 36; K. 1462/II, H. 3, Inv. Michael Wokalitsch 1629, Urk. 22; LR Testamente, K. 1014 (Rosina v. Dienersperg geb. v. Sch.). DAG, Alte Sbg. Akten, Domstift St. Andrä, K 157, 159. Matriken: Cilli St. Daniel, Klagenfurt-Dom, Klagenfurt St. Egid. MHVSt 3/1852, 160ff., 170ff.; Janitti, 262f.; Schviz, Graz, Krain; AGT 13/1876, 70, 73; Adler, Mbl. VII/1914, 381; X/1926, 106, 109; XII/1938, 425f.; Mayer, 100, 105; Orožen, Lavant I, 123; III, 318; VIII, 211f., 305, 310, 355ff.; Pichler, Wappensaal n. 320; Witting, Beiträge 1895, 175;

Siebmacher, Bd. 26/1, 22; Bd. 26/2, 226; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 68; Österr. Ahnenlisten 29 (Adler, Zs. 16 (XXX)/1992, 301ff); H. Valentinitz, Ferdinand II., die innerösterreichischen Länder und der Gradiscanerkrieg 1615-1618 (Johannes Kepler 1571-1971 Gedenkschrift der Universität Graz), Graz 1975, 528f.; Nedopil IV, n. 8062, 8063, 9402; Bourcy, Vermählungen, n. 3; StGBI II/1881, 89; SMbl II/1954, 283; Carinthia I, 26/1836, 18; 154/1964, 239; Frank II, 64 u. IV, 250; Kraßler, 36 42, 112, 200, 261; Wutte, Wappen, 129, 136).

SCHLEINITZ (erloschen)

Niederösterr. Herkunft. Blühte angeblich Ende des 19. Jh. noch „in den Staaten des deutschen Reiches“. Die Familie war nach 1603 im Lande nicht mehr vertreten.

W.: Von W. u. R. gespalten, vorne eine, hinten zwei Rosen von verwechselter Farbe. Stechhelm mit zwei Hörnern, w. u. r., Decken r.-w.

„Ein Herr v. Schleinitz [wahrscheinlich Rudolph] hat am 27. 2. 1603 am Landtag votiert“.

Rudolph v. SCHLEINITZ, besaß 1615–1624 Bitovanky u. Neu Meseritsch/Meseříčko in Mähren, ∞ Wiener Neustadt 22. 11. 1598 Cäcilia, T. d. Franz Fhr. v. SAURAU zu Ligist u. Hornegg auf Wolkenstein u. d. Catharina Herrin v. Rappach, tot 28. 2 1612 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Franz v. NEUHAUS-SCHLIEGEN).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR, K. 957 (ohne fol.). Siebmacher, Bd. 26/2, 27; Bd. 31, 126, das W. auf Tafel 96 aber anders abgebildet (als 126 beschrieben): von R. u. W. gespalten, vorne zwei, hinten eine farbengewechselte Rose/n, Hörner w., dazwischen w. Rose!

SCHLÜSSLER (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen Mitte des 15. Jh.

W.: In R. zwei schräggekrenzte w. Schlüssel über gr. Dreieck; die Schlüssel auch r. in W. (Kraßler 277: In W. ein r. wachs. Mann mit geschultertem Schlüssel).

Hans Sch. 1423, Andre u. Sebot Sch. 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Niclas SCHLÜSSLER, 19. 11. 1300. – II. Seybot (I.) SCHLÜSSLER, 21. 3. 1328, 16. 8. 1345. – (Sohn?) II. Niclas, zu Oberscheifling, 20. 6. 1396, 1398, 8. 3. 1401, tot 1405, ∞ Ursula, T. d. Nikla des Kellermeisters, 8. 3. 1401. – Söhne: 1. Hans, w. f. – 2. Sebot (II.), 15. 6. 1405, 2. 8. 1424, landesfürst. Pfleger zu St. Peter (Freienstein) u. Pux, tot 1429, ∞ Anna, T. d. Friedrich PÖSENPACHER, Wwe. 1429, 11. 7. 1432, lebt 16. 11. 1443 (in 1. Ehe ∞ mit Ulrich v. PRANCKH, 29. 4. 1407, u. in zweiter mit (Georg?) PRANTNER, 25. 11. 1425). – 3. Andre, 15. 6. 1405, 2. 8. 1424.

III. Hans SCHLÜSSLER auf Kapfenstein u. Karlsberg, Pfleger auf Gleichenberg, 15. 6. 1405, 14. 3. 1416, 2. 8. 1424, 21. 8. 1435, tot 18. 5. 1446, ∞ bereits 9. 3. 1416 Guta, T. d. Friedrich v. SAURAU, 14. 3. 1416. – Kinder: 1. Dorothea, Frau auf Karlsberg, 1463, lebt 1. 7. 1478, tot 1481, ∞1 vor 1443 Daniel v. KOLLNITZ; ∞2 1459 Reinprecht v. REICHENBURG auf Riegersburg, kgl. Feldhptm. u. LH in Stmk., † Kuchl (Sbg.) 22. 10. 1505, △ Pfarrk. Riegersburg. – 2. Barbara, Frau auf Kapfenstein, 1467, ∞1 Gebhard v. WALDSTEIN, Pfleger zu Pettau, tot 2. 4. 1425; vor 1443 Hans RUCKENDORFER. – 3. Wolfgang, auf Kapfenstein, 1451 (1455?) (Letzter des Geschlechts).

StLA, AUR. Lang, Sbg. Lehen, n. 56, 61/1a, 259/2, 406/15, 469, 528/1; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 45; Loserth 1906, 130 n. 403; Göth 1857, n. 282; ReggStmk II/1, n. 1922; C. Schillinger-Praßl, Die Schlüssler (...), in: ZHVSt 88/1997, 23 ff.; Loserth 1906, 96; Baravalle/Knapp II, 350, 763, 766, 778; Naschenweng, Landeshauptleute, 115f.; Pirchegger, Unterstmk., 48; Seuffert/Kogler I, 124; Schäffer, Reichenburg, 668; Kraßler, 165, 266, 277.

SCHMIDT von Greiffenau (erloschen)

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Mathias u. Seyfried Schmidt „von und zu Greiffenau“, Prag 12. 5. 1623.

W.: Geviert, 1 u. 4 dreimal geschrägter Balken, auf dem oberen rechten Eck ein geflügelter Greif, 2 u. 3 ein einwärts gerichteter Flügel; gekr. Helm, zwischen off. Flug der Greif wach.

Landstandschaft in Stmk. für Mathias Sch. v. G. 19. 2. 1636.

Mathias SCHMIDT v. Greiffenau, ksl. Rat, laa. steir. Agent am ksl. Hof, 1636, lebt 11. 6. 1638. – Sein Bruder Seyfried diente in der span. Armada.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 76 (Schmidt hat der Laa. in ksl. Diensten „in unterschiedlich Occasionen viele Jahre angenehme unnd nuzliche Officia“ geleistet u. ist guten adeligen Herkommens). J. Wartiger, Privilegien der Kreisstadt Bruck (Graz 1837), 67 n. 43; Frank IV, 258; Pichler, Wappensaal n. 169.

SCHNEGALL (SCHNEGL, SNEGEL) (erloschen)

In der Südsteiermark begütert gewesenes Geschlecht. Erlöschen nach 1551.

W.: Schrägrechtsbalken mit drei Ballen belegt.

Hans „Schniegel zu Waldschach“ 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Georg SCHNEGAL, 1381/99. – Hans, auf dem Hof in Waldschach, 1400/14, 11. 3. 1444, noch 1446(?). – Söhne: 1. Hans, 1457, tot 1458. – 2. Andre, in Waldschach, 1457, 1459. – Kinder: 1. Andree, 23. 8. 1478, 20. 1. 1490, 1506, tot 1517. – 2. Ruprecht, 1517, tot 13. 6. 1543. – Sohn: Christoph, mj. 13. 6. 1543, 1551, auf dem Eispöckhof bei Weitersfeld.

Lang, Sbg. Lehen, n. 7, 173/7, 9, u. Seckauer Lehen, n. 331; Starzer, n. 279; Baravalle 1995, 528; Kraßler, 35.

SCHNEIDER von Rosenegg (erloschen)

Aus Hessen-Darmstadt stammendes Geschlecht. In der Stmk. erloschen 1803 (1814).

Reichs- u. erbländ.-österr. Ritterstd. von K. Maria Theresia für Ernst Valentin Sch. mit „Edler von Rosenegg“, Wien 18. 12. 1778.

W. unbekannt

Landstandschaft in Stmk. für Ernst Valentin Sch. v. R. 7. 3. 1797.

Der Vater des Ernst *Valentin* Schneider war Hofkammerrat u. Oberamtmann im Hessen-Darmstädtischen.

Ernst *Valentin* SCHNEIDER (1778) Edler v. ROSENEGG, Herr auf Rothenthurn, Rosenhof (Geidorf) u. Reinthal, k. k. Hptm., * Arnstadt (Hessen-Darmstadt) 1726, † St. Leonhard b. Graz 12. 10. 1803, 77 J., ∞1 1. 6. 1773 Maria *Josepha* Aloysia, T. d. Johann Joseph LESSIAKH, iö. Rait-Offizier, u. d. Maria Josepha Reiber, * Graz 15. 3. 1730, † Graz-Geidorf 25. 5. 1794, 64 J., ∆ St. Leonhard (in 1. Ehe ∞ (Hk.) Graz 7. 5. 1755 Franz Joseph v. KLAMPFL zu Rothenthurn, † Bergern 25. 5. 1771, ∆ Pöls); ∞2 Geidorf, Pfarre St. Leonhard, 5. 10. 1794 Clara, Wwe. d. Joseph HAAS, Gärtner in der Körblergasse, auf Rothenthurn, * 1755, † St. Leonhard b. Graz 3. 6. 1814, 60 J. (kinderlos).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17 (13. 6., unrichtig); K. 11, H. 45 n. 425; LR Klampfl, K. 540, H. 4, 5. Frank IV, 262; Schiviz, Graz.

SCHNEEWEISS von Arnoldstein

Im 15. Jh. in Kärnten ansässig. Die Familie blüht noch.

StW.: In R. ein schrägrechter, weiß geflitschter g. Pfeil, geschl. r. Flug wie der Schild bez., Decken r.-w.

W.best. von Kaiser Karl V. für Jacob Sch., 1519, 1556.

W.brief von Ehg. Ferdinand v. Tirol für Jacob Sch., Innsbruck 7. 10. 1567.

Claudius, Ehrenreich, Jacob Friedrich u. Johann Jacob erhielten angeblich von Ferdinand II. eine Adels- u. Standesbestätigung (s. d.).

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für die Brüder Johann Martin u. Franz Claudius Sch. v. A. als „Schneeweiss Freiherr von Arnoldstein und Fügen“, Wien 10. 10. 1699. W.: 1 u. 4 StW, 2 u. 3 zwei w. gezinnte Balken übereinander, der untere auf der Teilungslinie. Zwei gekr. Helme: I StW, II geschl. r. Flug belegt mit den gezinnten w. Balken wie in 2 u. 3, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. alt u. 1631 für Claudius Sch., in Stmk. 12. 3. 1595 für Zacharias Sch.

I. Nicolaus SCHNEEWEISS in Ossiach, urk. erstmals 1326, 1. 4. 1352 (sein Vetter Otacher v. Ostrach/Ossiach). – Cunigunde Schneeweiss von Ossiach, 10. 5. 1358. – II. Nicolaus SCHNEEWEISS, † 18. 12. nach 19. 5. 1409, ∞ Elsbeth, ihr mütterlicher Onkel ist Heinrich Abt v. Arnoldstein, 19. 5. 1409; ∞ 1413 Elisabeth v. ASPACH (identisch mit der Vorigen?). – Söhne: 1. Caspar, w. f. – 2. Christoph, 1446 bei Spittal/Drau begütert, 8. 5. 1454, 12. 7. 1462, tot 26. 4. 1472, ∞ Petronella N., Wwe. 26. 4. 1472. – Margaretha, † 9. 1. 15. Jh. – Martin, Chorherr in Gurk 1411.

IV. Caspar SCHNEEWEISS, 8. 5. 1454, 12. 7. 1462, ∞ 1454 Gertrud v. MOOSBURG. – Kinder (u. a.): 1. Georg, 17. 1. 1495. – 2. Hans, Hofrichter des Stiftes Arnoldstein, 10. 5. 1490 d. Ä., 2. 3. 1493, 17. 1. 1495 (Bruder des Georg), 7. 2. 1496 Zechmeister der St. Lambert Kirche zu Arnoldstein, 3. 3. 1505, † 14. 2. 1515, ∞ Dorothea WILDENSTEINER, Wwe. 22. 2. 1520. – 3. Jacob, Hofrichter zu Arnoldstein, 17. 6. 1495. – 4. Stephan, w. f. – 5. Margaretha, ∞ 1473 Hans LINZER.

V. Stephan SCHNEEWEISS zu Arnoldstein, sbg. Pfleger zu Mauterndorf, 1493-1504 Amtmann des Stiftes Nonnberg 13. 5. 1500 (mit seinem Bruder Hans Söhne des Caspar), † zwischen 6. 5. 1527 u. 27. 1. 1532, ∞ Apollonia GRIMING, beide 24. 5. 1522, tot 1534. – Söhne: 1. Georg, 26. 5. 1488, 22. 6. 1489, 25. 4. 1536, ∞ Christina, 26. 2. 1534. – 2. Christoph, Hofrichter zu Arnoldstein, 24. 5. 1522, 19. 3. 1531, 26. 2. 1534, erm. 1564, ∞ (um 1550) Anna, T. d. Elias v. LEOBENEGG u. d. Susanna v. Mallenthein (∞2 vor 11. 8. 1573 Augustin Fleck). – Kinder: (1) Justine, † 1591, ∞ ca. 1558 Vinzenz OTTO, † Nov. 1570. – (2) Apollonia, ∞ (Hb.) 5. 10. 1574 Polycarp STÜRGGKH v. Plankenwarth, † Graz 5. 7. 1595. – (3) Maria Magdalena, Äbtissin am Nonnberg 1620-1625, * Arnoldstein 1554, † Nonnberg 2. 7. 1635. – (4) N., ∞ um 1500 Ulrich WIDMAN, Verweser der Fugger zu Fuggerau. – (5) Magdalena, ∞ Balthasar GRIMING zu Niederrain, Pfleger zu Mauterndorf, † 1533, △ Pfarrk. Mauterndorf. – (6) Margaretha, (7) Cordula, beide mit M. Magdalena 1588 Nonnen am Nonnberg. – (8) Caspar, 11. 8. 1573, 1584 Besitzer von Wasserleonburg (Ktn.), verkauft Arnoldstein 24./25. 4. 1591, 3. 11. 1593, tot 24. 4. 1605, ∞ Apollonia RINDSCHEIT, Wwe., 24. 4. 1605. – Sohn: Christoph, 24. 4. 1605, auf Schneegg u. Trakenburg, khevenhüllerscher Pfleger zu Landskron u. Paternion, † Würzburg 1634 (Vetter des Hans Christoph Sch., Weinaufschlagseinnehmer an der Pontafel/Pontebba, 1605), ∞ Ursula AMBACHER, exul. 1629. – Kinder: 2 Söhne u. 1 Tochter, darunter: Hans Christoph, 1614, Exulant, war 28 Jahre Hausvogt der Khevenhüller in Nürnberg (KLA, Urk. 418-B-C 3918). – 3. Hans, 10. 5. 1490 d. J., 24. 5. 1522, 25. 4. 1536. – 4. Elias, w. f.

VI. Elias SCHNEEWEISS zu Frauheim am Bacher/Fram, ∞ Catharina, T. d. David v. LEOBENEGG u. d. Eva v. Mallenthein. – Sohn: Zacharias, w. f.

VII. Zacharias SCHNEEWEISS zu Drachenburg/Kozje, 12. 9. 1587 von Georg Zagkl gekauft, u. Frauheim, 1595, † 1600, ∞ vor 1572 Dorothea, T. d. Michael GLOBIZER zu Pakhenstein u. d.

Anna v. Prösing, test. 24. 1. 1576, † 1599 (∞ in 1. Ehe mit Hans v. HOLLENBURG zu Mettnigg, Oberhptm. zu „Crastoviz“, Verwalter der Hft. Rain). – Kinder: 1. Hans *Georg*, auf Drachenburg zu Frauheim, † auf Drachenburg, tot 9. 6. 1613, ∞ Judith MOSCON, 9. 9. 1615, 1616. – Kind: N. – 2. Susanna, 20. 4. 1605, 15. 7. 1622 Bestandinhaberin von Drachenburg, ∞ (Ha.) 20. 7. 1603 Hans Georg Fhr. HALLER v. HALLERSTEIN, ehgl. Rat, Verordneter, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Krain. – 3. Jacob, w. f. – 4. Johanna, 1. 7. 1603, ∞ (Ha.) 12. 4. 1599 Mathes WINTERHOFER, 9. 9. 1615. – ?4. Ehrenreich, Pfleger u. Hptm. zu Tittmoning 1611, † 24. 6. 1629, ∆ Pfarrk. Hallein. – (Sohn?) Ehrenreich, ∞ Fügen im Zillertal 17. 5. 1643 Elisabeth, T. d. Andreas FÜGER zu Fridberg u. d. Dorothea v. Tschatsch (des Ehrenreich Vater [Ehrenreich? Claudius, 1581 auf Fügen?] bereits †). – ?Tochter: Maria Magdalena, zu Arnoldstein, Waisenberg u. Fügen, Benediktinerin am Nonnberg, Profess 1672, Äbtissin 1693, * 1651, † 21. 5. 1715. – 5. Claudius, zu Bubenburg in Fügen (Bez. Schwaz, Tirol), Mittertrixen u. Waisenberg, fb. Gurker Rat u. Hptm. zu Strassburg, Landrat u. Verordneter des großen Ausschusses in Ktn., 1612 Rittm. (dieser Claudius?), † 13. 12. 1647, ∞ Christina, T. d. Dr. Georg ROTTMAYER, Gewerke im Zillertal, Hofrat, † 16. 6. 1642, beide ∆ St. Nikolaus in Straßburg (Ktn.), Barbarakapelle. – 6. Anna Dorothea, 1624, ∞ vor 9. 8. 1623 N. RASP.

VIII. Hans *Jacob* SCHNEEWEISS v. Arnoldstein, zu Frauheim u. Drachenburg, 16. 9. 1618, 1619, tot 26. 5.(?), ∞1 (Hb.) 9. 1. 1605 Lucretia, T. d. Stephan ZWETKOVICH Fhr. u. d. Ursula Barbo v. Waxenstein u. Guteneck, ∆ Pfarrk. Frauheim (Unterstmk.); ∞2 vor Dezember 1606 Ursula, T. d. Sigmund v. PAIN zu Lichtengraben u. d. Regina Praunfalkh, † 19. 1. 1632 (in 2. Ehe ∞ 1622 mit Wolf Sigmund KOCHLER v. Jochenstein, 17. 2. 1632). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans *Stephan*, * 1605, tot 22. 9. 1635. – aus 2. Ehe: mehrere Kinder, 1627 mj., darunter 2. Jacob, w. f.

IX. Johann *Jacob* SCHNEEWEISS zu Ehrenhausen, Fügen, Mittertrixen u. Waisenberg, Verordneter u. ksl. Landrat, Generaleinnehmer u. Hof- u. Landrechtsbeisitzer in Ktn., * 1620/21, † 17. 8. 1691, im 72. Lj., ∆ Straßburg, St. Nikolaus,⁷⁰² ∞1 Schloss Moosham (Sbg.) 14. 11. 1650 Johanna *Catharina*, T. d. Sigmund SCHAFFMAN v. Hemerles, † Ehrenhausen 8. 7. 1689, 65 J., ∆ Maria Saal; ∞2 Anna Maria MOSCON. – Kinder: 1. Maria Carolina (Klostername), Benediktinerin u. Priorin in St. Georgen am Längsee, * 1655, † St. Georgen a. L. 21. 5. 1706. – 2. Johann *Martin*, 1699 Fhr., zu Unter Monsberg/Spodnji Majšperk, lebt 1703, tot 19. 12. 1708, ∞ bereits 1682 *Juliana* Creszentia, T. d. Johann Carl Fhr. v. PAUMGARTEN zu Siegersdorf u. d. Maria Elisabeth Strobl, † Graz 4. 7. 1703, ∆ Stiftsk. Stainz (in 1. Ehe ∞ Ferdinand v. LEBENEGG, in Kopreinitz, tot 1682). – Kinder: (1) Bernhard Claudius, 11. 12. 1717, † Unter Monsberg 1730 kurz vor 16. 9., ∞ Maria Anna v. FIRNBERG, zu Unter Monsberg, † 4. 10. 1749. – (einzige) Tochter: Anna Catharina, 19. 11. 1749, ∞ N. Fhr. PATATICH. – (2) Maria Charlotta, 25. 5. 1726. – (3) Maria Gabriela, † Graz 31. 1. 1745, ∆ St. Anna, ∞ vor 28. 11. 1720 N. SESCHON. – (4) Scholastica, * 1685, † am Schneeweißhof 16. 6. 1703, 18 J., ∆ Pfarrk. St. Lorenzen b. Pettau (Unterstmk.). – 3. Franz, w. f. – ?4. Regina Felizitas, Tp. Klagenfurt 17. 6. 1701. – ?5. Barbara Cäcilia, † nach 23. 1. 1729, ∞ 16. 1. 1679 Georg Ernst HALLER Fhr. v. HALLERSTEIN, auf Hornstein u. Pitzelstätten, Obersterblandfalkenmeister u. Verordneter in Ktn., † nach 23. 1. 1729.

X. *Franz* Claudius SCHNEEWEISS (1699) Fhr. von Arnoldstein u. Fügen, Herr auf Waisenberg u. Ehrenhausen, Landrechtsbeisitzer, 1716-1720 Generaleinnehmer, danach Verordneter in Ktn., * Klagenfurt 12. 1. 1661, † das. 21. 11. 1720, ∞ das. 15. 1. 1697 Maria *Elisabeth* Eonora, T. d. Hans Adam STAMPFER v. Walchenberg, auf Trabuschgen u. Meiselberg, ksl. Freigewerke in Stmk. u. Ktn., u. d. Maria Elisabeth Delatore, * Vordernberg 12. 7. 1680, † Klagenfurt 7. 6. 1727, beide ∆ Pfarrk. – Kinder (haben 7. 12. 1709 3): 1. Friedrich *Claudius*, 1748-1751 Generaleinnehmer in Ktn., * das. 28. 2. 1698, † das. 3. 3. 1752, ∆ Pfarrk. – ?3. *Max* Jacob, ∞ Maria Saal 18. 6. 1731 Maria Rosalia Frn. v. JABORNEGG u. Gamsenegg, von Grafenbrunn (= Maria Saal), ∆ Maria Saal 14. 7. 1765, ca. 65 J. – 2. Maria Elisabeth Theresia, * Klagenfurt 16. 9. 1699. – 3. Maria Franzisca

⁷⁰² Mayer, 97, 104 hat Generaleinnehmer in Ktn. 1687-1712.

Constantia (Anna Maria Constantia bei der Trauung?), * das. 17. 6. 1701, ∞ das. 8. 2. 1723 Franz Ignaz Fhr. WENZL v. Sternbach. – ?3. Maria Johanna, Tp. Klagenfurt 27. 7. 1725. – 4. *Ernst* Anton, auf Annabichl u. Ehrenhausen, Generaleinnehmer in Ktn., † Ehrenhausen 8. 10. 1765, 55 J., ∆ Pfarrk. Klagenfurt, ∞ Maria *Barbara*, Frau auf Ehrenhausen, T. d. Carl RGf. v. TIGE, Herr auf Wolfsegg u. Pernau (OÖ), ksl. Gen., u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Seeau, † Klagenfurt 10. 10. 1784, 72 J., ∆ Spitalfriedhof (in 1. Ehe ∞ Graz 3. 2. 1732 mit *Joseph* Hannibal JÖCHLINGER RFhr. zu Pfannberg u. Hartenstein, k. k.Km., Landrechtsbeisitzer in Stmk., tot 1765). – Kinder: (1) Joseph Claudius Herman Johann de Deo, * Klagenfurt 2. 3. 1746. – (2) Maria Johanna Baptista Antonia, * das. 30. 6. 1748.

Ohne Anschluss:

Caspar, 1584 Besitzer von Wasserleonburg (Ktn.), verkauft Arnoldstein 24./25. 4. 1591, tot 24. 4. 1605, ∞ Apollonia RINDSCHEIT, Wwe. 24. 4. 1605. – Sohn: Christoph, 24. 4. 1605, auf Schneegg u. Trakenburg, khevenhüllerischer Pfleger zu Landskron u. Paternion, † Würzburg 1634 (Vetter des Hans Christoph Sch.), ∞ Ursula AMBACHER, exul. 1629. – Kinder: 2 Söhne u. 1 Tochter, darunter: Hans Christoph, 1614, Exulant, war 28 Jahre Hausvogt der Khevenüller in Nürnberg (KLA, Urk. 418-B-C 3918).

Reichard Sch., Propst zu Höglwörth, † 1610.

Helena Sch., Nonne am Nonnberg(?), 1609.

Jacob Sch., Bergrichter in Scharl (Unterengadin), 1573 zu Trakenburg/Kozje u. Frauheim.

Hans Georg, Hans Gottfried, Hans Christoph (II.) Sch. Exulanten (1628/30).

Maria Magdalena Sch., 1650 Nonne am Nonnberg, † 1659.

Hans Ludwig u. Anna Dorothea Schneeweißische Kinder auf Drachenburg, 6. 12. 1650 (StLA, LR K. 1458, Inv. Gottfried Ehrenreich Fhr. v. Wintershofen 1697, Urk. 6). Herr Johann Ludwig Sch. ∆ Wien St. Stephan 8. 9. 1684 (Matrik).

Franz Friedrich Fhr. v. Sch., ∞ Maria Sidonia VIZDOM v. Perlsreith aus Straßburg. – Kinder (alle ~ Treffen): 1. Maria Elisabeth, ~ 21. 11. 1698. – 2. Anna Maria Theresia, Karmelitin in Graz (Theresia v. Jesus), * „Trefly“ (Treffen), Ktn., 22. 4. 1700, † Graz 29. 3. 1772 (Naschenweng, Karmelitinnen, 246). – 3. Maria Anna, ~ 14. 5. 1701. – 4. Justina Barbara, ~ 23. 9. 1702. – 5. Johann Franz Seyfried, ~ 21. 1. 1705. – 6. Johann Mathias, ~ 8. 7. 1707. – 7. Maria Catharina, ~ 19. 12. 1709. – 8. Maria Magdalena, ~ 29. 9. 1712. – 9. Maria Sidonia, ~ 29. 3. 1719. – 10. Franz Adam Michael, ~ 27. 9. 1720. – Franz Friedrich hat von Luzia N. (a) u. Susanna Enzin (b, c) illeg. Kinder: a) Rosina, ~ Afritz 30. 10. 1688. – b) Ursula, ~ Treffen 16. 4. 1690. – c) Franz, ~ das. 18. 5. 1692 (Matriken Treffen).

Maria *Catharina* Frn. v. „Leyersperg“ geb. Frn. v. Schneeweiss, Wwe., aus Kroatien, Tp. Graz-Hl. Blut 13. 3. 1770 (∞ mit Franz Anton (1745) v. u. zu LEILERSBERG Fhr. v. Grienfels, ksl. Obstlt. u. Kmdt. zu Petrinia, Frank III, 123).

Hierher gehörig?

Ignaz SCHNEEWEISS. – Neffe: Max Sch., Magistratsrat in Marburg, † 1851. – Kinder: 1. Franz, ∞ Mary. – Kinder: a) Catherine. – b) Franz. – c) Josepha. – 2. Wilhelmine. – 3. Amalie, * Marburg 10. 5. 1839, † Berlin 3. 2. 1899, ∞ Hannover 1863 Joseph JOACHIM, Geiger, † Berlin 15. 8. 1907. – Die Familie wird 2011 von Mag. Günther Schneeweiss-Arnoldstein, Wien, repräsentiert.

Ohne Anschluss:

Ulrich Sch. zu Arnoldstein, ∞ Cunigunde RESCH, Wwe., 14. 6. 1574 (KLA, 418-B-C 3836).

KLA, AUR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 24 n. 9; Hs. 436, 51 n. 352; LR Schneeweiß, K. 1115, H. 1 (benützt); LR K. 380, fol. 216', 268ff.; K. 382, fol. 93ff.; K. 547, fol. 213, 229, 250, 279f., 282, 293, 354, 372ff.; K. 349/I, fol. 104; K. 548, fol. 35; K. 674 (Löwenburg, -berg); K. 979, H. 1, fol. 1ff.; K. 1029, H. 7; K. 1095, Inv. Eva Elisabeth Schaffman 1719; K. 1458, Inv. Joh. Jacob Fhr. v. Wintershofen 1722, Urk. 43; K. 1460, H. 1, Inv. Mathes Winterhofer 1651, Urk. 6; A. Stampfer, K. 1, H. 3. HHStA: Salzburg Domkapitel; SbgE (beide) Urk. DOZ, Ahnentafeln, Urk. n. 634. Matriken: Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, St. Georgen am Sandhof, Stainz. MG Necrol. II, 456, 465; Bucelinus III, 313; Janitti,

263; BKStG 13/1878, 130; AGT 2/1850, 39, 160; 18/1897, 68; Carinthia I, 48/1858, 126; 147/1957, 632; 154/1964, 130, 155/1965, 470f., 485; MGSL 11 (1871), n. 211; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 153, 289; AÖG 73/1888, 284; Czerwenka, 108ff., 436f., 441; Sötzing, 93; Weiß, 243, 310; Esterl, 99, 102, 110ff., 129, 141, 145ff.; Orožen, Lavant I, 135, 482; Mayer, 78, 98, 105; Pantz, Gewerken, 328 A 1; Pirchegger, Unterstmk., 91 A, 119, 239; KBK II, 6, 27, 72, 105; Leitner, Inschriften n. 749; Schmutz III, 497 (Freiherrenstd. 13. 1. 1700); Wiessner/Seebach II, 23; Schviz, Graz; Ottenfels, Genealogie; R. R. Heinisch, E. Moser u. a., Erzbischof Paris Lodron (1619–1653) [...], Dommuseum Salzburg 2003, 59; Frank IV, 262f.; Pichler, Wappensaal n. 75; Neumann, Wappenbuch, 171; Wikipedia Schneeweiß (Adelsgeschlecht).

SCHÖNBORN

Altes rheinisches Geschlecht, das sich nach dem Ort Schönborn in der Provinz Hessen-Nassau nennt.

Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für Melchior Friedrich RFhr. v. Sch. u. seine Brüder Johann Erwein u. Johann Philipp, Wien 1. 8. 1701. W.: Geviert mit H.: In R. über einen dreispitzigen w. Fuß schreitend ein b. gekr. g. Löwe (StW). 1 u. 4 in R. drei w. Schildlein (Reichelsberg), 2 u. 3 in B. ein w. Balken, begleitet von drei (2, 1) aufrechten w. Rauten (Heppenheim). Drei gekr. Helme: I zwischen zwei gestürzten Salmen eine dieselben haltende Jungfrau in von W u. R. gespaltenem Kleid, die Hauptkrone mit einem Pfauenstoß besteckt, Decken r. – w. (Reichelsberg), II zwischen von R. u. W. geteiltem Hörnerpaar, die außen mit drei g. Granatäpfeln besteckt sind, der Löwe des H. sitzend en face, Decken r.-w. (StW), III b. Hörner mit w. Balken, die b. Teile mit je einer w. Raute besetzt, Decken b.-w.

Namen- u. W.ver. mit dem der † Grafen v. Puchhaim (Buchheim), (Oberst-)Erbtruchsessnamt durch K. Joseph I. für Friedrich Carl Rgf. v. Sch., FB von Bamberg u. Würzburg, Reichsvizekanzler, seinen Vater Melchior Friedrich u. dessen gesamte Deszendenz, infolge Übertragung seitens des Franz Anton Gf. v. Puchheim, FB von Wr. Neustadt, Letzten seines Geschlechts (ksl. Willbrief vom 10. 10. 1696), Wien 19. 2. 1711. W.: Gekr. quartierter Schild mit einem Zwickel am Schildhaupt und Schildfuß und H.: In R. drei w. Spitzen, auf denen ein gekr. w. Löwe steht. 1 in R drei w. Schildchen (Hft. Reichelsberg), 2 in B. ein w. Querbalken, im oberen Teil zwei, im unteren eine w. Raute/n (Hft. Heppenheim), 3 in Sch. drei g. Korngarben (StW Puchheim), 4 in G. ein schreitender sch. Wolf († v. Wolfsthal). Im oberen Zwickel in G. ein g. Ovalschild, darin der sch. ksl. Reichsadler mit der Reichskrone, Zepter u. Reichapfel. Der untere Zwickel ist geteilt u. dem österr. Bindenschild auf der Mitte der Teilungslinie (gnadenw.), vorne auf Hermelingrund auf einem r. Kissen der Reichsapfel (Erbtruchsessnamt in Österreich), hinten in W. ein b. aufsteigender Löwe, über den zwei r. Querbalken gelegt sind. Schildhalter: Zwei nach außen blickende gekr. g. Löwen, die in den inneren Pranken je eine g. Standarte halten, auf denen rechts der Reichsadler, links der österr. Bindenschild erscheint. Sieben gekr. Helme: I der g. Reichsapfel auf dem r., mit g. Quasten behängten Kissen, Decken g.-w., II die g. Korngarbe der Puchheim, Decken g.-sch., III ein mit einer g. Krone, die mit drei Blümchen besteckt ist, gekrönter Jüngling in w.-r. geteiltem Rock, in jeder Hand einen Fisch mit dem Schwanz nach außen haltend, Decken r.-w., IV zwischen zwei mit dem Bild des H. ohne den Löwen bezeichneten Büffelhörnern der gekr. w. Löwe wachs., Decken r.-w. (StW Schönborn), V Zwei Büffelhörner mit der Figur von 1 bezeichnet, Decken r.-w. (Heppenheim), VI der Wolf aus 4 schreitend, Decken sch.-g. (Wolfsthal), VII ein aufrecht stehender gekr. b. Löwe, Decken b.-w.

Für die zwei wesentlich erweiterten W. von 1771 u. Schönborn-Wiesentheid s. Siebmacher Bd. 27, a. a. O.

Landstandschaften: In Böhmen 1. 7. 1709, in NÖ 22. 1. 1710, in OÖ 21. 4. 1711 (introduziert 24. 11. 1713?), alle für Melchior Friedrich RGF. Sch., in Stmk. 11. 3. 1720, in Ktn. 13. 5. 1720, ungar. Indigenat 20. 1. 1729, alle für Rudolph Franz Erwein RGF. v. Sch.

I. Melchior Friedrich (1701) RGF. v. SCHÖNBORN-BUCHHEIM, Herr auf Pommersfelden, Heppenheim, Weiler u. Gaibach, seit 19. 12. 1670 Erbschenk des Erzstiftes Mainz u. Erbtruchsess des Hochstiftes Würzburg, Obersterblandtruchsess in OÖ u. NÖ, war ksl. WGR u. Km.,

kurmainzischer Staatsminister, Obersthofmarschall u. Vizedom zu Aschaffenburg, Herr der Reichs-Hftn. Wolfsthal u. Parsperg in der Pfalz, * 16. 3. 1644, † Frankfurt am Main 19. 5. 1717, ∞ Maria Anna *Sophia*, T. d. Johann Christian RFhr. v. BOINEBURG zu Lengsfeld u. d. Anna *Christina* Schütz v. Holzhausen, * 16. 10. 1652, † 11. 4. 1726, Stkd. – Kinder u. a.:

II. Rudolph Franz *Erwein*, RGf. v. SCHÖNBORN-BUCHHEIM u. Wolfsthal, Herr zu Pommersfelden, Wiesentheid etc., Herr auf Arnfels, Dornegg u. Schmirnberg, u. Waldenfels, kurfstl. Mainzer Obersthofmeister u. Vizedom zu Aschaffenburg, Erbschenk des Erzstiftes Mainz, Erbtruchsess des Hochstiftes Würzburg, ksl. WGR u. Km., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, (1740) Erbobergespan des BereGer Komitats, * 23. 10. 1677, † 22. 9. 1754, ∞ 26. 7. 1704 Maria *Eleonora* Charlotta, T. d. Heinrich RGfn. v. Hatzfeld u. d. Catharina Elisabeth Frn. v. Schönborn, * 6. 9. 1679, † auf Wiesentheid 26. 4. 1718, Stkd. (in 1. Ehe ∞ 18. 4. 1695 mit Johann Otto RGf. v. DERNBACH, Herrn auf Arnfels (Stmk.) u. Waldenfels (Ktn.), † Graz 1697. Sie brachte ihrem zweiten Mann die genannten Güter zu, zu denen er noch andere in der Stmk. erwarb. Arnfels blieb bis 1912 als Fideikommiss bei der Familie. Er ist Stammvater aller heute lebenden Grafen v. Schönborn (zu Buchheim u. Wiesentheid).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 296. Hoheneck II, 382ff.; BLKÖ 31/1876, 131ff.; GGK, 1840ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 67ff. (Genealogie), bes. 69ff.; Bd. 27, 347f.; Bd. 30, 168f.; Burgen und Schlösser, Graz-Leibnitz-West Steiermark, 14; Baravalle 1995, 64, 313, 350; Henckel II, 181.

SCHÖNBURG-HARTENSTEIN (erloschen)

Obersächsischer alter Adel (Dynastengeschlecht).

Erneuerung des Reichsgrafenstd. 7. 8. 1700.

Reichsfürstenstd. für die ältere Linie 8. 10. 1790, österr. Fürstenstd. für den Ast zu Hartenstein 9. 6. 1815.

W. 1790: Von W. u. R. schrägrechts dreimal geteilt, r. Fürstenmantel mit g. Fransen u. Fürstenhut.

Friedrich *Alfred*, S. d. Otto Carl Friedrich (1790) RFst. v. SCHÖNBURG Gf. u. Herr zu Glauchau, auch der niederen Grafschaft Hartenstein, u. d. Henriette Eleonore Elisabeth Reuss RGfn. v. Plauen zu Greiz, * auf Waldenburg 24. 4. 1786, Herr auf Idolsberg (NÖ), Hohenwang, Krottenhof u. Neuhartenstein (Stmk.) u. Hlubosch u. Pičín (Böhmen), k. k. bevollm. Minister am kgl. württembergischen Hof, Durchlaucht. Erhielt 16. 10. 1834 (taxfrei) die Landstandschaft in Stmk. (wegen seiner steir. Besitzungen), † Wien 13. 1. 1840 unverheiratet.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22; (K. 12, H. 49 n. 507?). Siebmacher, Bd. 26/2, 73ff. (Genealogie), bes. 76; Bd. 30, 203f.; Bd. 31, 128; GHdA, XIII/1987, 342ff.

SCHÖNFELD, SCHÖNFELDT

Meißnischer alter Adel.

Reichsgrafenstd. von K. Joseph II. für Johann Hilmar Adolph v. Sch., Wien 6. 12. 1788. Kursächsische Anerkennung 28. 2. 1789.

W.: In G. ein schrägrechts gelegter, oben u. unten je dreimal gestümmelter sch. Ast. Gekr. Helm mir sch. Hahnenfedernbusch. Decken sch.-g. Auch Grafenkrone mit gekr. Helm, darauf neun (fünf rechts, vier links gebogenen) sch. Hahnenfedern, Decken sch.-g.; Schildhalter: zwei Herkulesfiguren, halbnackt, Kopf u. Hüfte mit einem Löwenfell umhüllt, in den äußeren Händen eine Keule auf den Boden gestützt.

Anderes W. (nach Tyroff): Geviert mit H.: Der Ast schräglings. 1 u. 4 in G. ein auswärts gekehrter sch. Adler, 2 u. 3 in R. ein aufrecht schreitender gekr. Löwe, in der rechten Pranke ein Schwert aufrecht haltend, neunperlige Grafenkrone.

Landstandschaften: In Stmk. für Ludwig Gf. v. Sch. 10. 5. 1825, für Adolph Gf. v. Sch. 3. 2. 1829.

Johann Hilmar Adolph RGf. v. SCHÖNFELD, Herr auf Schlossteil Löbnitz, Störmthal u. Liebertwolkwitz, kursächs. GR, Km. u. Gesandter, † Wien 6. 3. 1820, ∞ 18. 7. 1788 Ursula Margaretha Agnes Victoria Ludovica Gfn. v. FRIES, * Wien 3. 2. 1767, † das. 6. 3. 1805. – Kinder u. a.: 1. Henriette, * 1. 11. 1789, ∞ N. Gf. SCHLADEN, kgl. preuß. Km. – 2. Ludwig Heinrich Johann, Ritt. d. Malteser Ord., k. k. Km. u. Rittm., Herr auf Eichberg u. Reitenau (Stmk.), * Wien 20. 3. 1791, † Reitenau 19. 8. 1828, ∞ Wien 10. 1. 1827 Rosalia Gfn. v. GRÜNNE-PINCHART, * 3. 3. 1805, † Freiwaldau 20. 4. 1841 (in 2. Ehe ∞ mit Carl Pz. v. LIECHTENSTEIN). – (Kinder). – 3. Adolph, k. k. Km., Inhaber der Hft. Thurnisch u. des Dominikanergutes Pettau, Ehrenritt. des Malteser-Ord., kgl. sächs. Gesandtschafts-Attaché in Wien, * Wien 2. 10. 1797, † Pressburg 6. 4. 1883, ∞ Wien 12. 4. 1825 Anna Maria, T. d. Joseph Franz de Paula Vinzenz Ferrerius Carl Borromäus Fst. PÁLFFY von Erdöd, Gf. zu Blasenstein, Erbherr auf Biebersburg, Majoratsherr auf St. Georgen etc., u. d. Maria Karola RGfn. v. Hohenfeld, Stkd., * das. 19. 4. 1804, † Pressburg 6. 5. 1890 (Nachkommen bis heute).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 489, 495. GGTB, GH 1826ff.; BLKÖ 31/1876, 56f.; Kneschke 8 (1868), 303ff.; Tyroff VI, 27.

SCHRATT, SCHROTT (erloschen?)

Johann Friedrich Schrott, Dr. jur. utr., nannte sich nicht „von Kindberg“ u. siegelte auch nicht mit dem zuletzt von den Schrott v. Kindberg geführten Wappen, sondern nur mit einem Teil von diesem!⁷⁰³ Unterschrift: *Johann Friedrich Schrott*, rotes Lacksiegel mit W.: Geviert, 1 u. 4 von R. u. W. dreimal (viermal?) geteilt, 2 u. 3 b. (ledig); off. gekr. Helm, darauf off. Flug, rechts ledig (b.?), links wie 1 u. 4 belegt, Decken. Siegelumschrift: IOHANN FRIDRICH SCHRATT I.V.D. Das Siegel des Maria Valentin „Schrott“ (s. unten): Zwei abgekehrte aufrecht schreitende Löwen, die Schwänze zu einer 8 verschlungen, auf dem Schild Blätterkrone.⁷⁰⁴ Später unterschreibt er sich *Maria Valentin v. Schrott* u. siegelt: Geviert, 1. u. 4 dreimal geteilt, 2 u. 3 Männchen, in der erhobenen Rechten einen Apfel (?) haltend, die Linke in die Hüfte gestützt, zwei gekr. H.: I off. Flug, II das Männchen stehend (StLA, LR K 149/I, fol. 30).

Landstandschaften: In Steiermark 30. 12. 1683, in Krain 31. 1. 1684, in Görz 12. 4. 1684, alle für Dr. Johann Friedrich Sch.

Stammtafel nach J. V. Sonntag, Nachlass K. 11, H. 109, 143 (Schrott v. Kindberg). Die Genealogie von I. (Heinrich) – III (Achaz) ist offensichtlich falsch.

I. Heinrich Schrott, 1403, ∞ Catharina Gradner. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Friedrich, † 1456. – 3. Felizitas, ∞ 1432 Bartholomäus Ratendorfer.

II. Hans Schrott (v. Schrottenthurn/Šrotenturn, Krain, test. 24. 4. 1478 (s. A, Nachlass Max Jacob), ∞ Siguna, T. d. Mathes Raudern. – Kinder: 1. Achaz, w. f. – 2. Mathes, † 1485, ∞ Regina Linzer. – 3. Catharina, ∞ 1470 Andre Narringer.

III. Achaz SCHROTT, Rat u. Pflegshptm. zu Weitenstein/Vitanje 1517, ∞ Susanna Karschaner. – Sohn: Joseph, w. f.

Bartlmä SCHROTT zum Schrottenthurn, 5. 11. 1501 (MHVK 1848, 22).

⁷⁰³ StLA, LR, K. 541, H. 5, fol. 411^v; K. 1401, H. 2.

⁷⁰⁴ StLA, LR K. 575, H. 4 (Kronthal), fol. 392.

Nach Sonntag, Stammtafel: Des Achaz SCHROTT u. d. Susanna Karschaner Sohn:

I. Jobst *Joseph* SCHRATT zu Schrottenegg/Sratnek b. Windischgraz, † 1521, ∞ Sidonia, T. d. Hans v. WILBURG (soll heißen Weixelburg!) u. d. Regina v. Helfenberg. – Sohn: Caspar, w. f.

II. Caspar SCHRATT, Fähnrich 1578, ∞ Catharina, T. d. Georg JÖSTL u. d. Anna Ambthofer.

III. Michael SCHROTT⁷⁰⁵, Vizedomsekretär u. Beisitzer zu Cilli, ∞ Judith, T. d. Peter „FRESANELLI“ u. d. Margaretha Gaisberger, Schwester des Rittm. Maximilian „FROSANELLI“, † (Cilli) vor 23. 7. 1657 (in 1. Ehe ∞ mit N. ZIVIDATOR). – Kinder: 1. Friedrich, w. f. – 2. Cäcilia Renata, 14. 11. 1681. – 3. Rosina, (1681?). – Susanna SCHROTT geb. MEIXNER, test. 11. 4. 1646. – Michael SCHROTT, 2. 4. 1636.

IV. Johann *Friedrich* SCHRATT(!, ab 1675: Schrott), JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, iö. Regim. Rat u. Reg. Kanzler, stammte aus Cilli/Celje, seit 1666 auf dem Hof zu St. Peter b. Graz, † Graz 20. 1. 1685, ∆ Hl. Blut, ∞1 das. 9. 8. 1648 Eva Maria, T. d. Tobias MADER, laa. steir. Sekretär, u. d. Maria Elisabeth Hohenfelfer, † das. 24. 9. 1667, ∆ Karmeliter; ∞2 Graz 9. 6. 1668 Anna Maria, T. d. Johann Daniel v. KINDTSBERG zum Ehrdorff⁷⁰⁶, iö. Hofkammerrat, u. d. Anna Catharina v. Meriasziz (Merinsiz), † Graz 9. 10. 1685, ∆ Hl. Blut. – Kinder (alle in Graz * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Carl Sigmund, * 30. 12. 1648, † das. 14. 1. 1649⁷⁰⁷. – 2. Johanna Catharina, * 28. 4. 1650, † das. 19. 10. 1667, ∆ Karmeliter. – 3. Maximilian, w. f. – 4. Maria Rosina, (?* u.) † Graz 21. 5. 1653, ∆ St. Andrä. – 5. Carl, * 11. 3., † das. 5. 7. 1654, ∆ St. Andrä. – 6. Clara Maximiliana, * 13. 7. 1655. – 7. Michael Ignaz, * 29., † das. 30. 9. 1656, ∆ St. Andrä⁷⁰⁸. – 8. Franz Sigmund, Dr. theol., DP zu Seckau, ksl. Rat, apostol. Protonotar, * 25. 10. 1657, † Seckau 8. 7. 1703, ∆ Dom. – 9. Anna Elisabeth, * 23. 2., † das. 24. 6. 1659, ∆ St. Andrä. – 10. Agapitus, * u. † das. 18. 8. 1660, ∆ St. Andrä. – 11. Ludwig, * 24. 8. 1661, † das. 3. 4. 1662, ∆ St. Andrä. – 12. Anna Maria, * 29., ∆ das. St. Andrä 30. 8. 1662. – 13. Hans Jacob, * 12., † das. 13. 8. 1663, ∆ St. Andrä. – 14. Carl *Friedrich*, 1685 Chorherr zu Vorau, entlassen 1703, * 2. 10. 1664, † Wien 28. 8. 1707. – 15. Johann Sebastian, * 20. 12. 1665, † das. 24. 2. 1667, ∆ St. Andrä. – 16. Carl Joseph, * 28., † das. 30. 4. 1667, ∆ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 17. Maria Catharina, * 28. 3., † das. 31. 5. 1669, ∆ St. Andrä. – 18. Carl Daniel, * 24. 5. 1671, † das. 1. 5. 1681, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 19. Joseph Ignaz, * 16. 5. 1672. – 20. Maria Rosina, * 5. 3. 1674, † das. 12. 9. 1676, ∆ St. Andrä. – 21. Johann Joseph, * 24. 5., † das. 31. 12. 1675, ∆ St. Andrä (Vater: Schrott!). – 22. *Theresia* Judith, * 2. 10. 1676, ∆ St. Peter b. Graz 6. 7. 1688. – 23. *Theresia*, † Graz 14. 7. 1678, ∆ St. Andrä. – 24. Georg *Christoph*, * 24. 4. 1680, † das. 18. 1. 1681, ∆ St. Andrä.

III. *Maximilian* Jacob v. SCHROTT(!)⁷⁰⁹ auf dem Hof zu St. Peter b. Graz u. (1689) zu Spielerhof (Raabahof) b. Graz,⁷¹⁰ † Graz 14. 4. 1691, ∞ das. 21. 4. 1686 Maria *Catharina*, T. d. *Johann* Baptist v. GRIENPACH auf Weissenegg u. Thalerhof, iö. Hofkammerrat, Dr. jur., u. d. Regina Catharina Schrambl, † das. 17. 3. 1694, beide ∆ Filialk. Enzelsdorf b. Fernitz. – Söhne: 1. Georg *Friedrich*, Supernumerari-Landrat in Stmk., * Graz 19. 2. 1687, lebt 28. 9. 1723. – 2. Maximilian, w. f.

⁷⁰⁵ Im Nachlass des Max Jacob Schrott 1691 befanden sich „Adam, Sigmund, Hans, Christoph, Michael u. Achaz Schrottische Schriften“, die von der Inventurkommission nicht aufgenommen wurden, außerdem enthält K. 1131 das Test. des Johann Schrott v. Schrottenthurn unter Bestätigung des Abtes von Viktring, Georgi „478“ (!).

⁷⁰⁶ Schiviz, Graz, 210a hat den falschen Brautnamen Anna Maria v. Schmitt.

⁷⁰⁷ Graz, Stadtpfarre Hl. Blut (*Schrott*).

⁷⁰⁸ Am 31. 10. 1656 wurde in Graz, St. Andrä die Tochter Maria des Joh. Friedrich Schrott begraben (Matrik Hl. Blut).

⁷⁰⁹ Sein Taufdatum nicht in Hl. Blut oder St. Peter eingetragen.

⁷¹⁰ Nach LR Schrott, K. 1131, u. Baravalle/Knapp I, 379, 385 (StLA, SA Eggenberg, Hof zu St. Peter) Sohn des Johann Friedrich Schrott.

IV. Maximilian *SCHROTT de et in Kynberg*(!), auf Raabahof, Landstand in Stmk., * Graz 12. 8. 1690, † das. 8. 10. 1737,⁷¹¹ △ Filialk. Enzelsdorf b. Fernitz,⁷¹² ∞ (Hk.) Graz 5. 9. 1721⁷¹³ Maria Anna *Theresia*, T. d. Franz *Caspar* CONDUZI v. Heldenfeld, Hofregistrator, u. d. Anna *Maria* Xylander, * das. 17. 10. 1685, † das. 25. 9. 1775, 94 J., △ Minoriten. – Kinder: 1. *Theresia* Elisabeth, * das. 16. 10. 1722,⁷¹⁴ † jung. – 2. Maria Anna *Clara*, * das. 18. 6. 1724. – 3. Maximilian Ignaz, * 29. 7. 1725. – 4. Maria *Theresia* Catharina, * 12. 8. 1726, lebt November 1778, ∞ das. 16. 4. 1749 *Carl* Ludwig AICHER v. AICHERAU, Dr. med., † das. 24. 5. 1757. – 5. Valentin, w. f. – 6. Clara Sidonia, † das. 23. 4. 1728, △ St. Anna. – 7. Johann Michael Maria *Carl*, * 23. 1. 1729, 31. 8. 1778. – 8. *Joachim* Friedrich, † nach 1737, 28. 4. 1758 „abwesend“. – 9. Maria *Theresia*, * 1728, lebt unverheiratet 6. 3. 1775.

V. Maria *Valentin* Franz Xaver Caspar v. SCHROTT v. Kindberg (!), auf Raabahof, iö. Regim. Rat, Landrechtenrat in Stmk., * Graz 26. 11. 1727,⁷¹⁵ † das. 9. 3. 1784, ∞ *Franziska* Xaveria (v.) TSCHANDER, † das. 26. 9. 1778, 38 J., beide △ 27. St. Anna. – Kinder: 1. *Johann* Nepomuk Valentin Xaver Seraphin, * das. 14. 12. 1768., lebt 26. 9. 1778. – 2. Valentin, * 1772, lebt 26. 9. 1778. – 3. Maria *Franziska* Xaveria Walburga *Theresia*, * das. 2. 7. 1773, † das. 24. 2. 1790. – 4. *Thaddäus* Maria Vinzenz Seraphin, * das. 22. 2. 1775⁷¹⁶, lebt 10. 7. 1793.

Ohne Anschluss:

Maria Cäcilia v. Schrott, „jetzt Wagatheyin“, 23. 11. 1672, 3. 1. 1674 (StLA, LR Schrott, K. 1131). Im Nachlassinventar des Max Jacob Sch. 1691 (LR K. 1131) ist unter Urk. 37 ein Testament des Johann Schrott v. Schrottenthurn o. D. verzeichnet.

Falsch ist Schiviz, Graz, 514, richtig: Graz-Hl, Blut, TrB IV, 457!

N. B.: Nicht zur hier behandelten Familie gehören a) die Nachkommen des 1649 geadelten Andreas Schrott, JUDr. u. Advokat in Krain, die im 17./18./19. Jh. in Laibach bzw. Krain lebten (Frank IV, 275; Schiviz, Krain, 4, 147, 150, 158, 179, 269), b) die Nachkommen des k. k. Hptm. Andreas Schrott (1882/1904, Schiviz, Graz, 393, 520, 533, 540).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33, n. 212; LR Schrott, K. 1131-1132 (mit Schrott v. Kindberg vermischt, benützt); B 249/3, 478f. Matriken: Graz-Hl, Blut. BKStG 22/1887, 41; Schiviz, Graz, Krain 500: Landstandschaft 1. 2. 1684; Peinlich, Gymnasium 1870, 83; Roth, Seckau, 494f. (das Geburtsdatum des Franz Sigmund Graz 8. 7. 1655 (nach Rommel, 343f.) ist falsch); Baravalle/Knapp I, 385; ZHVSt 83/1992, 294 n. 222; Naschenweng, Chorherren, 49 (Sterbedatum des Chorherrn irrig 1703 statt 1707).

SCHRATTENBACH, SCHROTTENBACH (erloschen)

Zunächst Bürger zu Marburg/Maribor („Schrottenbach“), wohin sie aus dem Reich eingewandert waren. Erloschen 1820.

StW.: In sch. ein schräger g. Wellenbalken, begleitet oben von einem facettierten g. Stern, unten von einem g. Baumstrunk mit zwei abgehauenen Ästen u. einem rechts sprießenden g. Ahornblatt; gekr. Helm, zwischen von G. u. Sch. übereck geteiltem Hörnerpaar ein g. Stern, Decken sch.-g.

⁷¹¹ begr. 9. 10. 1737 in Enzelsdorf *Baron Schrott von Grüz*, Pfarramt St. Georgen a. d. Stiefing, StB IV, 1065; Max Schrott mit seinem Bruder Georg Friedrich 7. 12. 1715 genannt (LR Schrott, K. 1131).

⁷¹² Sein an der Eingangsseite der Filialkirche Enzelsdorf bei Fernitz (Stmk.) vorhandener Grabstein nennt ihn MAXIMILIANVS SCHROTT DE ET IN KIMBERG u. trägt das Wappen der Schrott v. Kindberg: Geviert, 1 u. 4 gespalten, vorne ledig, hinten dreimal geteilt, 2 u. 3 Männchen, die Linke in die Hüfte gestemmt, die Rechte etwas (einen Apfel) haltend. Zwei Helme: I off. Flug, II Männlein. Doch wurde das W. der † Schrott v. Kindberg am 19. 12. 1630 dem Salomon Fhr. v. u. zu Meylegg verliehen, s. dort.

⁷¹³ Der Bräutigam unterschreibt den Heiratsvertrag als *Max v. Schrott zu Kbindtberg*! Das Trauungsdatum nicht in Hl. Blut eingetragen.

⁷¹⁴ Schiviz, 119b.

⁷¹⁵ Schiviz, 125a (Vater: Freiherr!).

⁷¹⁶ Schiviz, 172a (Vater: Edler v. Schrott).

W.verm. durch Ehg. Karl II. v. Innerösterreich mit dem W. der † v. der Dürr, 1558. W.: Geviert mit H.: StW, 1 u. 4 in R. ein w. Handschuh (StW Dürr), 2 u. 3 in W. ein oberes linkes Freiviertel. Drei gekr. Helme: I von G. u. Sch. gevierte Büffelhörner, Decken sch.-g. (StW); II ein off., beiderseits wie 1 u. 4 bez. Flug, Decken r.-w. (StW Dürr), III von R. über W. geteilte Büffelhörner, Decken r.-w.

Prädikatsverleihung durch Ehg. Karl II. v. Innerösterreich für Maximilian v. Sch. und dessen Brüder als „Schrottenbach von Osterwitz zu Heggenberg“, Graz 15. 11. 1587 (Intimation).

Erbländ. österr. Freiherrestd. von Ehg. Ferdinand II. für die Brüder Maximilian, Balthasar u. Pankraz v. Sch. zu Heggenberg u. Osterwitz, Graz 24. 1. 1598, s. a.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. für Maximilian v. Sch., als „Freiherr von Schrottenbach und Herr zu Eppenstein“, Graz 3. 7. 1608 (Intimation).

Diplom K. Ferdinand II. für die Freiherren v. Sch. über das Erbvorschneideramt in Stmk., 26. 4. 1619.

Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Johann Friedrich u. Maximilian v. Sch. u. deren Neffen Felix als „Graf von Schrottenbach Freiherr zu Heggenberg und Osterwitz, Herr auf Pragwald, Hohenegg und Lemberg“, Wien 12. 10. 1649. W.: Zweimal gespalten u. einmal geteilt mit H.: StW (statt eines g. Linden- ein entwurzelter gr. Eichenstrunk). 1 gespalten, vorne in G. ein halber sch. Adler am Spalt, hinten in W. drei r. Schrägbalken (zu Kuenring), 2 in R. zwei w. gestürzte Handschuhe („gebesserte“ v. der Dürr), 3 siebenmal von Sch. u. G. geteilt mit darübergerlegtem gr. Schrägbalken („gebessertes“ StW Kuenring), 4 in W. ein r. Kranz („gebessertes“ angebliches StW Kuenring), 5 in R. ein nat. Leopard (zu Kuenring), 6 in W. ein sch. Kreuz (verballhornter H. der Kuenring). Vier gekr. Helme: I zwischen von Sch. u. G. gevierten Büffelhörnern ein g. Stern, Decken sch.-g. (StW); II drei g., w., r. Straußenfedern, Decken r.-g (wohl zu 1 gehörig); III off., beiderseits mit dem StW-Bild Dürr bez. r. Flug, Decken r.-w., IV ein sch. Pelikan, Decken sch.-g. (Kuenring). Der Vater der gegraften Brüder hatte Maria Elisabeth Frn. zu Egkh u. Hungersbach geheiratet, deren Mutter Elisabeth v. Kuenring zu Seefeld war. Nach dem Tod ihres Vetters Johann Ladislaus v. K. (9. 12. 1594), des Letzten des Geschlechts, waren die Schrottenbach'schen Brüder die einzigen Nachkommen Kuenring'schen Blutes.

Ausdehnung des 1649 verliehenen Grafenstd. durch K. Leopold I. für Franz Christian Fhr. v. Sch. mit denselben Prädikaten wie 1649, 28. 8. 1690 (Intimation).

Reichsfürstenstd. von K. Joseph II. für Vinzenz Joseph Gf. v. Sch., FB zu Lavant, Ofen 27. 11. 1788. W. mit seinem Tod 1816 erloschen.

Landstandschaften: In Stmk. vor 1567, in Ktn. 15. 1. 1618, in Krain 19. 1. 1624, beide für Joh. Felix Fhr. v. Sch., in Ktn. 1626, 5. 2. 1642 für Gottfried Fhr. v. Sch. d. J., Inkolat im Herrenstand in Böhmen u. Mähren 12. 7. 1712 für Joh. Otto Gf. v. Sch.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 86ff. u. 654ff.:

87a:

Maximilian v. Sch., † Graz 20. 7. 1611, ∞ Anna GRASWEIN, † nach 1. 11. 1622 (Taufe ihres Enkels in Graz-Hl. Blut, Matriken).

Wolf Wilhelm v. Sch., DH zu Salzburg, △ das. Domk., vor dem Augustinus-Altar (StLA, LR K. 1134).

Helena v. KIENBURG geb. Frn. v. Sch., † Graz 12. 3. 1622, △ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

87a/655a:

Carl Fhr. v. Sch., ∞ Graz 13. 2. 1612 Maria Renata v. HERBERSTEIN (Graz; Hl. Blut, TrB 1610-1615). – Kinder w. f.:

87b:

(2) Maria Margaretha, 1657 Äbtissin in Göss (M. Benedicta Josepha), * Graz 25. 3. 1614, † Göss 20. 3. 1695 (Naschenweng, Göss 1992, 358). – (4) Anna Elisabeth, † Graz 11. 9. 1620 (Matrik Hl. Blut). – (5) Gottfried d. J., DO-Ritt., Vizedom zu Friesach, Landkomtur zu Groß Sonntag/Velika

Nedelja, † Graz 17. 6. 1643 (von Wolf Max Fhr. v. Eibiswald erstochen worden) (LR K. 1134; Siebmacher, 88b ist zu streichen).

Hans Sigmund v. Sch., † Graz 9. 7. 1611 (Matrik Hl. Blut).

Balthasar v. Sch., ∞ Sophia WECHINGER, † Innsbruck 1583: 1. Ferdinand, * das. 27. 7. 1580. – 2. Carl, * das. 23. 3. 1583 (Matriken Innsbruck St. Jakob).

Anna Leonora v. Sch. geb. v. TEUFFENBACH, † zu Schwarzenstein/Švarzenštajn b. Velenje 1643 vor 30. 6., hatte 30. 6. 1643 7 Töchter (aus Schrottenbachischer Ehe?): Eva Maria, Maria Magdalena, Anna Christina, Maria Anna Crescentia, Veronica, Susanna, Maria Elisabeth (LR K. 1134).

88b:

Regina, T. d. Christoph v. Sch. u. d. Helena v. URSCHENPÖCKH, 1602 Äbtissin in Göss, * 1556, † Göss 31. 12. 1610. – Maximiliana, T. d. Johann Felix Fhr. v. Sch. u. d. Maria Elisabeth RFrn. v. EGKH u. Hungerspach, Benediktinerin u. Priorin in Göss (Maximiliana Cäcilia), * Laibach 8. 7. 1604, † Göss kurz vor 26. 4. 1689 (Naschenweng, Göss 1992, 358).

Christoph Sigmund: Am 17. 6. 1643 „ist der Herr von Schrottenbach auf der Khietratten“ (Graz, vor dem Eisernen Tor) „erstochen worden“. Am 17. 7. wurde Christoph Sigmund bei den Minoriten begraben (Matriken Hl. Blut):

Christoph Felix Gf. Sch., Herr zu Kollegg, Ktn. (u. Lehen/Lehen, SLO?), † 1681 vor 24. 4. (LR K. 1135). – Tochter: Maria Rosina, * Klagenfurt 3. 8. 1657 (Matrik St. Egid).

Anna Maria Gfn. PETAZZI geb. Gfn. Sch., ∆ Franziskaner, Kreuzaltar (Matrik Graz Hl. Blut).

Franz Anton Gf. v. Sch., Beisitzer; † auf Klingenstein, ∆ 9. 10. 1731 Graz-Hl. Blut (Matrik), ∞ Cilli 13. (Orožen, Lavant III, 321).

89a, 655b:

Maria Carolina Antonia Gfn. Sch., geb. Gfn. THURN, ∆ Franziskaner. – Wolf(gang) Ferdinand Gf. Sch., Herr auf Pragwald, Hohenegg/Vojnik, Schönstein/Šoštanj u. Lemberg/Lemberg pri Novi Cerkvi, Obersterblandvorschneider in Stmk., ksl. Km., † (Pragwald) 1681 vor 1. 3., ∞ (Hb.) Graz 24. 11. 1660 *Lucretia* Maximiliana, T. d. Wilhelm Fhr. v. RATMANNSDORF.ZU Weyer, Herr auf Graschnitz u. Halbenrain, Landobristlt. u. Verordneter in Stmk., u. d. Veronica v. Saurau zu Ligist, * 1639. – Sohn: Gandolph Wilhelm, mj. 1. 3. 1681 (LR K. 1135).

Johann Balthasar Gf. Sch., Herr auf Salloch, Pragwald b. Cilli/Prebold (veraltet „Präwald“), u. Heggenberg/Grad Stopnik, † (Pragwald) vor 21. 6. 1693, ∞ WAGENSBERG, test. Pragwald 10. 9. 1692, tot 27. 6. 1693, Inv. Pragwald 27. 8. 1693 (LR K. 1138), beide ∆ Pfarrk. Cilli.

Gandolph Wilhelm Gf. Sch., Herr zu Pragwald, Salloch, Hohenegg, Schönstein u. Lechen/Legen b. Unterdrauburg, Obersterblandvorschneider, ksl. WGR u. Km., † Graz 24. 2. 1729, ∞ Gfn. LENGHEIM, beide ∆ Hl. Blut, Anna-Kapelle (Matriken Graz Hl. Blut).

89a/b:

Johann Balthasar Gf. v. Sch., auf Pragwald, ∞ WAGENSBERG. – Kinder: Eleonora Eusebia, † (auf Hörberg?) 30. 10. 1731, ∆ Pfarrk. Hörberg/Podsreda, ∞1 Gf. TATTENBACH; ∞2 Gf. BARBO, ∆ Krainburg (Orožen, Lavant VI, 287f.). Auf Burg Lemberg/Lemberg pri Novi Cerkvi * u. im TB von Neukirchen (dort getauft?) eingetragene Kinder: Gandolph Wilhelm (der obige) 2. 11. 1670, Otto Heinrich 10. 1. 1672, Rosa Francisca 24. 9. 1673, Maria Sidonia 16. 4. 1675, Josepha Sidonia 17. 3. 1677, Sigmund Felix 10. 1. 1679 (Orožen, Lavant VIII, 184f.), Georg Christian, ~ in Schloss Salloch/Zalog pri Celju (Pfarre Sachsenfeld) 29. 6. 1680 (Orožen, Lavant III, 390). – Elisabeth Franzisca, † 1702, ∆ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

89b:

Rosa Rebecca Gfn. Sch., ∞ (Hk.) 9. 6. 1692 Franz Gf. NÁDASDY (LR K. 1138, Inv. Joh. Balthasar Gf. Sch. 1693). – Sidonia geb. Sch., ∞ Johann Christoph Gf. WILDENSTEIN, beide ∆ Graz Minoriten (Matriken Hl. Blut).

Rudolph Friedrich Gf. Sch., † Lemberg 7. 1. 1728,⁷¹⁷ † Neukirchen/Nova Cerkev (LR K. 1142, Inv. Rud. Fried. Gf. Sch. 1728; Orožen, Lavant VIII, 104, 193 ist falsch), ∞1 Maria Francisca Gfn. HERBERSTEIN, test. 7. 1. (4. 2.) 1698 (LR K. 1146, Inv. Josepha Gfn. v. Sch. 1759); ∞2 Maria Felizitas Gfn. HERBERSTEIN, † 11. 8. (LR K. 1143). – Kinder: 1. Maria *Anna*, Karmelitin in Graz (Cajetana Theresia v. hl. Johann Baptist), * auf Pragwald 2. 2. 1690, † Graz 16. 3. 1759 (Naschenweng, Karmelitinnen, 246); 2. Maria Anna *Theresia*, Dominikanerin in Graz (M. Cajetana), * Lemberg, ~ Neukirchen 20. 2. 1691, † Graz 5. 10. 1728 (Orožen VIII, 186; StLA, Hs. 209, fol. 42). – 3. Maria *Josepha*, Besitzerin von Lemberg, test. Lemberg 9., † 11. 6. 1759, 69 J. † Pfarrk. Lemberg (LR K. 1146, H. 1; Siebmacher ist falsch, sie war nicht Dominikanerin in Graz; Orožen a. a. O. 195). – 4. Maria Anna Theresia (recte Maria Aloysia?); 1718 Ursulinin in Laibach (LR a. a. O.).

Joseph Friedrich Gf. v. Sch., Fkherr auf Heggenberg u. Pragwald, Herr auf Salloch. – Maria Josepha Gfn. v. Sch. geb. Gfn. v. Gallenberg, auf Lemberg. – Wolfgang Joseph, † Hl. Blut (Matrik).

89b/90a:

Die Fideikommiss-Hft. Pragwald ging 3. 7. 1734 an Franz Anton Gf. Sch. als Administrator seines älteren Bruders Joseph (LR K. 1143).

90a:

Otto Wolfgang Gf. Sch., † Schönstein/Šoštanj. – Kinder: Sigmund, † Hl. Blut (Matrik). – Maria Antonia Theresia Serafine Julia, ~ Sachsenfeld/Žalec 19. 12. 1788 (Orožen, Lavant III, 391).

90b:

Maximilian Gf. Sch., Herr auf Lemberg, Osterwitz/Ojstrica pri Št. Jurju ob Taboru, Pragwald, Purgstall/Podgrad u. Schönstein, laa. steir. Oberstproviandmeister der Windischen u. Petrinischen Grenzen, † Schönstein zwischen 22. (test.) u. 30. 5. 1664 (LR K. 1134, 1137).

Maria Catharina Gfn. Sch. geb. Gfn. URSCHENBECK, auf Osterwitz, † (Osterwitz) 1668 vor 7. 1. (LR K. 1135).

Maria Sophia, verw. Gfn. KEGLEVICH, geb. Gfn. Sch., ∞ Sigmund KEGLEVICH zum Hl. Kreuz, Krapina etc., tot Februar 1662; ∞2 Ha. 24. 2. 1664 Ferdinand Felix RGf. v. THURN (LR K. 1134, 1137 Inv. Otto Wilhelm Gf. Sch., Schönstein Urk. n. 182; Siebmacher 89a ist zu streichen).

Otto Wilhelm Gf. Sch., Herr auf Eibiswald, Burgstall u. Schönstein, Obersterblandvorschneider in Stmk., ksl. wirkl. Km., † Graz 7. 4., † Schönstein/Šoštanj, ∞ EIBISWALD, † Karmeliter (Matrik Graz-Hl. Blut).

Georg *Joseph* Gf. v. Sch., † Graz 30. 5. 1766, ∞ STUBENBERG, † 6. 10. 1768, beide † Hl. Blut, Priestergruft. – Kinder: Kind * u. † Graz 16. 4. 1714, † Hl. Blut. – Maria Josepha, auf Eibiswald u. Burgstall, † Graz 3., † 5. 5. 1773, † Hl. Blut, Priestergruft. – Maria Antonia, Dominikanerin in Mahrenberg, lebt 31. 5. 1773 (LR K. 1146, H. 1). – Wolfgang Carl, Franz Anton, beide † Hl. Blut (Matriken).

90b/91a:

Sigmund Rudolph Gf. Sch., † 1704 vor 3. 11., † Nazaret/Nazarje, Franziskaner (LR K. 1140, Inv. Sigmund Rudolph Gf. Sch. 1704), ∞1 Graz 9. 5. 1671 STEINBEISS (Matrik Hl. Blut); ∞2 Hk. Graz 20. 7. 1686 RATKAY (LR K. 1139, Inv. Sigm. Rud. Gf. Sch. 1705, Urk. 115). – Kinder 1. Ehe: 1. Catharina Carolina, lebt 14. 11. 1707?; ∞ Hk. 15. 5. 1694 Franz Seyfried RGf. THURN (LR K. 1140, wie vorher). – 2. Ignaz Xaver, 19. 8. 1696 bereits Chorherr zu Pöllau (LR K. 1139, Inv. Sigm. Rud. Gf. Sch. 1705, Urk. 103/104). – 3. Franz Sigmund Anton Leonhard, ~ Cilli 29. 11. 1690 (Orožen, Lavant III, 318). – Maria Theresia ∞ BREUNER, † 1740, † Dominikanerinnen (Matrik Hl. Blut).

91a:

⁷¹⁷ Nach StLA, LR K. 1145, Inv. Josepha RGfn. v. Sch. 1759 test. er am 10. 1. 1728!

Maximilian, † 1739, ♂ Maria Nazaret/Nazarje, Franziskaner, ∞ Maria Johanna Gfn. Saurau, ♂ Graz, Franziskaner (Matriken Hl. Blut). – Maria Eva Rosina Gfn. Sch., geb. Gfn. PRANDEGG, † 1732, ∞1 Johann Otto Sigmund Gf. STAINPEISS, † 1703, mit seiner Frau ♂ St. Johann bei Eichberg. – Maria Johanna Gfn. v. Sch. geb. Gfn. v. Saurau, auf Kainberg. – Siegfried Joseph Emanuel, † Graz 28. 12. 1712, ♂ Karmeliter (Matrik Hl. Blut; er könnte eventuell ein 1712 * (namenloser) S. d. Gf. Maximilian sein). – Maria Aloysia, † 1720, ♂ Karmeliter. – Eleonora Gfn. Sch., geb. KOLOWRAT, ♂ Karmeliter. – Maria Theresia, † 1747, ♂ Karmeliter (Matriken Graz Hl. Blut).

655b: *Maximilian* Anton Gf. Sch., als P. Ernest Benediktiner (zu St. Paul i. L.), Pfarrer zu St. Lorenzen in der Wüste, Anwalt zu Faal, Abt zu St. Emaus in Prag, † Prag 16. 5. 1729 (Orožen, Lavant I, 407).

Ohne Anschluss: *der junge Herr von Schrottenbach*, † Graz 2. 9. 1622. – der junge Ignaz Gf. Sch., ♂ Graz Karmeliter 27. 4. 1684 (Matriken Hl. Blut).

StLA, LR Schrattenbach, K. 1133-1146, H. 1 (benützt). Siebmacher, Bd. 26/2, 86ff. u. 654ff. (Genealogie); Bd. 27, 349; Bd. 29, Krain 17f.; Bd. 31, 129f., 275; Mayer, 78; Schiviz, Krain 500; Frank IV, 275f.; Siegenfeld, 114ff.

SCHRAMPF (erloschen)

Die Familie stammt aus dem Raum Südsteiermark-Unterkärnten. Im Mannesstamm nach 1684 erloschen.

W.: Fünffmal von W. u. R. schrägrechts geteilt. Gekr. Helm: ein sitzender gekr. schw. Rabe, einen g. Ring im Schnabel haltend. Decken beiderseits r.-w. 1475 wurde der Rabe noch ohne Ring im Wappen geführt, Leopold Schr. brachte durch Verrat die Feste Lavamünd (Ktn.) an König Matthias Corvinus von Ungarn u. wurde dessen Parteigänger, daher das Wappen, das dem des Corvinus völlig gleicht.

Landstandschaften: Hans Schr. 1446 unter den steir. Landkeuten genannt, in Ktn. 1633 u. 1642 für Hans Jacob u. Georg Ernst Schr.

I. Ulrich der SCHRAMPF, 17. 3. 1326, 2. 6. 1338. – Kinder(?): 1. Weriant, w. f. – 2. Niklas, tot 1368, ∞ Agnes v. EIBISWALD, 1368.

II. Weriant SCHRAMPF, 1368, 1386 Bggf. der Herren v. Pettau auf Schwanberg. – Söhne: 1. Ulrich, Pfleger zu Eibiswald, 1402, 30. 8. 1403, 23. 2. 1412, 1427/28. – 2. Andre, 1427/28. – 3. Hans, w. f.

III. Hans (I.) SCHRAMPF, Pfleger zu Mahrenberg 23. 1. 1416, 24. 2. 1439, 5. 3. 1440, † um 1450. – Söhne: 1. Wolfgang, 1448, 1460/65. – 2. Georg, w. f.

IV. Georg (I.) SCHRAMPF, 22. 8. 1452, 17. 10. 1477, 1478, (∞ Eva v. GREISSENECK). – Kinder: 1. Andreas, Pfleger zu Wildhaus u. Saldenhofen, 4. 2. 1493, 26. 2. 1501, ∞1 Amalia, T. d. Hans v. WILDENSTEIN u. d. Anna Mordax, tot 26. 2. 1501; ∞2 Afra N., 26. 2. 1501. – 2. Hans, w. f. – 3. Leopold, 8. 8. 1480 (u. ungenannte Brüder), Bestandinhaber zu Lavamünd 14. 11. 1480, 23. 3. 1482. – 4. Barbara, ∞ Augustin v. SIEGERSDORF. – ?5. Wolfgang, um 1500.

V. Hans (II.) SCHRAMPF, Pfleger zu Fall a. d. Drau u. Bergrichter des Stiftes St. Paul i. L. zu Marburg, 11. 11. 1494, 1516, ∞ Catharina, T. d. Andrä PEUERL u. d. Agnes Winkler (in 2. Ehe ∞ bereits 1516 mit N. STERENZ, Pfleger auf Reichenegg). – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Christoph, 1579. – 3. Ursula, 23. 11. 1575, ∞ Ulrich v. ZEDTWITZ zu Königsberg in Schlesien. – ?4. Eva, seit 1527 Nonne in Göss, † nach 22. 6. 1576.

VI. Hans (III.) SCHRAMPF zu Aichperg, Vizedom in Stmk., † Ende 1566 oder Anfang Jänner 1567, ∞ (Ha.) Ober-Voitsberg 18. 7. 1532 Margaretha, T. d. Georg v. HERBERSTEIN zu Lankowitz u. d. Margaretha v. Rothal, * 21. 12. 1510, † 1. 1. 1558, ∆ Pfarrk. Groß St. Florian (in 1. Ehe ∞ mit Christoph PRANTNER zum Winterhof, † 1531). – Kinder: 1. Caspar, 9. 4. 1570, 1572/74, ∞ (Ha.) Graz 8. 2. 1560 Barbara, T. d. Erasmus DRÄCHSL auf Külml, lebt 16. 7. 1585 (in 1. Ehe ∞ Graz 3. 3. 1549 mit Hans Lasla v. RATMANNSDORFF zu Sturmberg u. Kirchberg). – Kinder: (a) Hans (IV.), † 1604 vor 4. 4., ∞ Graz 10. 5. 1592 Elisabeth, Frau auf Harmsdorf b. Graz, T. d. Daniel v. STAUDACH am Torhof u. d. Barbara v. Ratmannsdorff, † zwischen 21. 6. 1602 u. 4. 4. 1604 (in 1. Ehe ∞ Radkersburg 15. 5. 1588 mit Hans d. Ä. PRUNNER v. Vasoldsberg). – Sohn: Johann Christoph, * Graz 10. 3. 1593. – (b) Lucretia, 16. 7. 1580, ∞ vor 18. 12. 1587 Hans Jacob EMBSER. – (c) Maria, ∞ N. STAIGER, 16. 7. 1580. – 2. Adam, w. f. – 3. Benigna, ∞ 14. 4. bzw. 21. 5. 1559 Caspar RAAB, Hptm. zu Zengg/Senj (bis 1585). – 4. Dorothea, ∞ 1. 9. 1560 Heinrich WISPECK. – 5. Barbara. – 6. Rosina, ∞1 Schloss Gross (NÖ) 3. 1. 1558 Hans v. GÖRTSCHACH, Ritter, ksl. Rat, test. Gross 7. 8. 1561; ∞2 (Hk.) auf Gross 5. 7. 1562 Balthasar GLEISSMÜLLER, ksl. Hptm. zu Kaschau, † um 1570; ∞3 vor 21. 11. 1575 Hans Wilhelm GEYER Edler Herr zu Osterburg auf Wolfstein. – 7. Cäcilia, auf Mürzerhof, tot Oktober 1592 († 1591?), ∞1 Wolfgang GABELKOVER; ∞2 (Hb.) 6. 6. 1574 Heinrich WINTERHOFER zu Prankh, test. das. 8. 6. 1578, tot 16. 3. 1579; ∞3 Voitsberg 24. 4. 1580⁷¹⁸ Adam MÜRZER vom Moos, † Graz 28. 8. 1636, ∆ St. Andrä. – 8. Ursula, ∞ 23. 11. 1575 Ulrich v. ZEDWITZ von Königsberg in Schlesien. – 9. Franz. – 10. Georg.

VII. Adam SCHRAMPF zu Aichperg, Pächter der Hft. Unter Drauburg, laa. steir. Oberhptm., † nach 17. 2. 1599, ∞1 Graz 7. 11. 1568 Margaretha POGLER aus Salzburg (in 1. Ehe ∞ mit Wolf SCHOBER in Graz); ∞2 das. 25. 2. 1571 Elisabeth, T. d. Martin v. FLADNITZ u. d. Anna Breuner, lebt 14. 12. 1595. – Sohn: Caspar, w. f.

VIII. *Caspar* Adam SCHRAMPF v. u. zu Aichperg, laa. steir. Hptm., † Windischgraz 14. 5. (oder kurz zuvor) 1626 (von einem Lederergesellen erschlagen), ∞ 1592 vor 30. 3. Margaretha, T. d. Jacob v. FALBENHAUPT u. d. Eva v. Kainach, * 21. 6. 1573, † Graz 30. 3. 1648, ∆ Karmeliter. – Kinder: 1. Hans *Jacob*, Herr auf Gallenhofen u. Hartenstein, lebt Windischgraz 15. 9., † das. Ende 1653 (kurz vor 4. 1. 1654), ∞1 (Hk.) 10. 4. 1628 Gertraud, T. d. Hans Ruprecht Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. Friedberg u. d. Susanna Frn. v. Gloyach, † nach 27. 5. 1632, tot 1648; ∞2 vor 28. 12. 1648 Maria, T. d. Zacharias ASCHAUER u. d. Anna Schmelzer zu Katsch, † Windischgraz Ende 1657, ∆ Pfarrk. das. – Kinder aus 1. Ehe: (a) Johann *Gottfried*, test. 23. 4. 1659. – (b) Catharina *Margaretha*,⁷¹⁹ ∞ auf Schrottenegg 25. 8. 1652 Georg Heinrich KULMER zum Rosenpichl, Herr auf Streiteben u. Hardegg (Ktn.), † 1670. – 2. *Georg*, w. f. – 3. *Eva* Judith, † 1644, ∞ (Hk.) 21. 6. 1638 Ferdinand PÜRKKHER Fhr. v. Weissenthurn, † 1688. – 4. Hans *Caspar*, † Graz 14. 12. 1632 (oder kurz zuvor, wurde von einem Herrn v. Herberstein im Duell erschossen), ∆ Karmeliter, ∞ Maria Eva v. KALTENTHAL (in 2. Ehe ∞ Klagenfurt 2. 6. 1637 mit Christoph SCHÜTTPACHER v. u. zu Schüttpach auf Oberaich, Treffen u. Drauhofen, Verordneter u. Beisitzer in Ktn.). – Sohn: Johann *Franz*, * Graz 15. 8. 1632, lebt 17. 3. 1636. – 5. Hans *Christoph*, 4. 7. 1626, tot Dezember 1632. – 6. Leopold, 4. 7. 1626.

IX. *Georg* Ernst SCHRAMPF v. u. zu Aichperg, auf Schwarzhof (= Schwarzenegg b. Wildon), ksl. Landrat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, laa. ObstWM, angesetzter Landesverweser in Stmk., † Graz 15. 10. 1655, ∞ das. 28. 10. 1625 Maria Anna, T. d. Eustach Fhr. v. OFFENHEIM u. d. Maria Catharina Frn. v. Muggenthal, † das. 23. 9. 1660, beide ∆ Minoriten. – Kinder: 1. Andre, w. f. – 2. N., † Graz 5. 5. 1630; 3. N., † das. 13. 11. 1630, beide ∆ Franziskaner. – 4. Maria Renata, * das. 27. 9. 1633, † das. 20. 9. 1649, ∆ Minoriten. – 5. Franzisca Elisabeth, † das. 26. 7. 1637 ∆ Minoriten. –

⁷¹⁸ 1. 6. 1580 bereits mit Adam Mürzer verheiratet (StLA, LR K. 1460, H. 1, Inv. Mathes Winterhofer 1651, Urk. 9), 1586 als Jahr der Heirat ist in den Quellen falsch.

⁷¹⁹ Zengg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 80: Mutter der Braut: Anna Susanna Gfn. v. S.

6. *Leonora Constantia*, * das. 16. 9. 1641, † das. 2. 5. 1642, △ Minoriten. – 7. *Georg Ebreureich*, auf Birkhof b. Windischgraz, zu Windischgraz 8. 2. 1671 erschlagen, ∞ (vor 22. 8. 1667) *Sophia Elisabeth*, Frau auf Gradisch, Hartenstein u. Rothenthurn, T. d. Johann Baptist WOKALITSCH zu Rothenthurn u. d. Esther Justina Holzapfel zum Waasen, † 1679 vor 28. 2. (in 1. Ehe ∞ vor 20. 6. 1652 mit Herward Fhr. GALL u. in 3. Ehe ∞ Windischgraz 10. 6. 1671 mit Johann *Ulrich* (1688) Gf. MASCHWANDER v. u. zu Schwanau, Herr auf Gradisch, Herbersdorf, Kranichberg, Schwarzenegg u. Schwarzenstein, k. k. Km., Lt. u. Truchsess, † das. 17. 3. 1693, △ Spitalk.).

X. *Georg Andre* SCHRAMPF v. u. zu Aichperg, Mühlegg u. Schwarzhof, Herr auf Buchenstein, laa. Hptm. u. Land- u. Kriegskommissar zwischen Mur u. Drau, † (kurz vor) 29. 12. 1683, ∞ Graz 28. 5. 1656 *Susanna Catharina*, T. d. Christoph HAGEN auf Hageneck u. Niederdorf u. d. Eva Juliana Prantner zum Winterhof, * das. 28. 3. 1632, † 4. 7. 1680. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. (illeg.?) Johann, † Graz 20. 10. 1656, △ St. Georgen. – 2. *Georg Ferdinand*, * 13. 4. 1657, † nach 1675. – 3. *Johann Christian*, * 31. 7. 1658. – 4. *Anna Catharina*, * 25. 7. 1659. – 5. Kind (eines der beiden Vorigen?), † Mühlegg 7. 4. 1661, △ Pfarrk. Fernitz. – 6. *Anna Maria*, * 4. 8. 1661, lebt 15. 3. 1684. – 7. *Carl* Raymund, * 14. 9. 1662, † auf Mühlegg 2. 2. 1664, △ Fernitz. – 8. *Walkham*, * 12. 11. 1663. – 9. *Hans Friedrich*, im ksl. Spital zu Graz, † nach 1684 (?). – illeg. von Maria Jacobina N.: *Georg*, * Graz 8. 6. 1656 (der obige Johann?).

Ohne Anschluss:

Anna Maria v. MOSHEIM geb. Schrampf, ihr „Schwager“ Hans MÜRZER, 2. 12. 1649 (StLA, LR K. 777, fol. 66).

KLA, AUR. StLA: LR Schrampf, K 1129, H. 1 (mehr nicht vorhanden, benützt); LR K. 696; K. 1062, H. 2, Inv. Andree Sigmund Fhr. v. Saurau 1633; K. 582, H. 1, fol. 24; K. 1454; K. 1460, H. 1, Inv. Mathes Winterhofer 1651, Urk. 9, 10, 26; A Herberstein, Fremde Urk.; A. Saurau Familie, K. 3, H. 23. Hs. 513, fol. 256; Sikora, Gülden (B 149/5), 24. ÖStA/HHStA, St. Paul i. L. OÖLA, A Schlüsselberg, Hs. 39, Bd. 3, 1177ff. Sl-PAM/ooo1 00514Starzer, n. 280; Ders., Regesten n. 5082; ReggStmk II/1, n. 1921; Schroll, Lehenverzeichnisse, 308, 316, 331. Matriken: Graz-Hl. Blut, Fernitz; Klagenfurt St. Egid. Siegenfeld, 112; Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/2, 307; Zenegg, Kärntner (n. 80, 304) u. Steir. (n. 342, 463, 464) Hochzeitsladungen; FB Herberstein, 333, 413; Bucelinus III, 214; AGT 3/1856, 23, 35; AÖG 68/1886, 285 A 314; Carinthia I, 46/1956, 146f.; Pichler, Steuerregister, 76; F. Pichler, Aichberg bei Eibiswald. Der Edelmannssitz der Schrampf, in: BIHk 31/1957, 70ff.; Haan, Auszüge 1900, 132 (Görtschach: irrig 1651, statt 1561); Mayer, 78; Carinthia I, 146/1956, 151 (*Regina* Sch., ∞ Gleismüller, Geyer); Pirchegger, Unterstmk., 170f.; Naschenweng, Göss 1997, 173 n. 134; Ders., Heiratsstatistik (Schrampf und n. 491); Baravalle/Knapp I, 155, 411; Wißgrill III, 364; ZHVSt, 14/1916, 90, 97; Pichler, Wappensaal n. 302; Wutte, Wappen, 136.

SCHRANCKL, SCHRANKL (erloschen)

Steirischer Herkunft. Erloschen nach 1608.

W.: Aufgerichteter Hase auf Dreiberg (1559, 1596), auch hockend (1587, 1596).

Landstandschaften: Mathias Sch. votierte 12. 5. 1568 am steir. Landtag, Landstandschaft in Krain 5. 2. 1587 für denselben.

Dionys SCHRANCKL, 1551. – Mathes SCHRANKL, 1568, ∞ nach 30. 11. 1533 *Catharina*, T. d. Lasla v. RATMANNSDORF zu Sturmberg, Pfandherr auf Ehrenhausen, ksl. Silberkämmerer u. Rat, Landrat in Stmk. u. laa. steir. Hptm., u. d. Apollonia v. Kosiak. – Kinder: 1. *Jacob*, ehgl. Rat u. Kellermeister in Stmk., lebt 16. 1. 1608, ∞1 Graz 4. 1. 1579 *Ursula*, T. d. Balthasar v. GLEINITZ u. d. *Catharina* v. Haunsperg; ∞2 Graz 13. 5. 1584 *Judith*, T. d. Erasmus v. SCHÄRFFENBERG zu Groß u. Emmerberg, Obrist Landjägermeister in Österreich, ksl. Rat, u. d. *Elisabeth* v. Wolfenreut (in 1. Ehe verh. Wien 9. 5. 1574 mit Hans *Christoph* v. GLOYACH, ertrunken in der Mur b. Wildon 16. 3. 1578). – 2. *Anna*. – 3. *Ehentraud*. – 4. *Martha*.

Ohne Anschluss:

(Mathes?) Sch., ∞ zwischen 1560 u. 1568 Barbara, T. d. Erasmus DRÄCHSL zu Külml (in 1. Ehe ∞ Graz 2. 3. 1549 Hans Lasla v. RATMANNSDORF zu Sturmberg, u. in 2. Ehe (Ha.) 8. 2. 1560 Caspar SCHRAMPF zu Aichberg, tot 1568).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 19; Hs. 513, 266f., 278, 291; LR Schrankler, K. 1130, H. 2 (mehr nicht vorhanden, benützt); Hs. 1166, 190, 203, 217; Hs. 1278/2, 256f. FB Herberstein, 411; FRA II, 60/1907, 475, 512 (532, 549 auch Wolf Engelbrecht Schranckler 1609 unter den Krainer Landständen erwähnt); Schiviz, Krain 500; Loserth, Stubenberg 1906, 164 n. 1014; Pichler, Wappensaal, n. 52; Kraßler, 233.

SCHRANZ von SCHRANZENEGG (erloschen)

Kärntner Herkunft. Erloschen 1721 (1750).

StW: In R. ein w. Querbalken, aus diesem ein natürlicher Hirsch in das r. Feld wachs. (Christoph Schr., 1499).

Adelsstd. von Ehg. Karl v. Stmk. für Wolfgang Sch., Graz 1572.

Intimation desselben an die nö. Regierung u. Kammer, dass er demselben bewilligt habe, sein am Schlossberg zu Graz erbautes Freihaus Schranzenegkh zu benennen u. sich „Schranz von Schranzenegkh“ zu nennen u. zu schreiben, Graz 7. 4. 1587.

W.: Geviert mit H., darin unter gezähntem b. (auch w.) Schildhaupt in W. ein rechts schreitender sch. Elefant (Stadl IX, 493: Durch Balken geteilt, oben vier Spitzen, unten ledig). 1 u. 4 aus w. Schildfuß in R. ein nat. nach rechts springender oberhalber Hirsch, 2 u. 3 in R. ein rechts gewendeter nat. Pferdekopf mit g. Nasenring, später als Bärenkopf missgedeutet. Zwei gekr. off. Helme: I ein gekr. nackter, wachs. Mohr en face mit g. Szepter, dessen Spitze ein sechsstrahliger kleiner Stern bildet, in der abgewinkelten Rechten, die Linke auf die Brust haltend, Decken beiderseits r.-w., II zwischen zwei Hirschstangen ein r. gekleideter Mann, mit r. Stulphut, w. Halskrause, Ärmel- u. Hutstulpen, die Stangen mit den Armen haltend, Decken beiderseits r.-w. Bestätigung von K. Ferdinand III. für die Brüder Hans Martin u. Franz Philibert Schr. hinsichtlich des ihrem Großvater Wolfgang erteilten, aber nicht ausgefertigten u. expeditierten Freiherrenstd. als „Freiherr von Schranzenegg und Forchtenstein“, Wien 1. 3. 1652.

Erblandküchenmeister in Kärnten von K. Leopold I. für Franz Philibert Schr. Fhr. v. Schr. u. dessen eheliche männliche Nachkommen, nachdem das Amt von Wolf Dietrich Raidhaupt, Letzten seines Stammes, Schranz als nächstem Blutsverwandten zediert worden war, 8. 12. 1670.

Landstandschaften: In Stmk. für Wolfgang Sch. 17. 7. 1588, für Philibert Sch. v. Sch. 16. 7. 1626 (recte 1616?), in Ktn. für Franz Philibert Sch. v. Schr. 1644 u. Hans Martin Sch. v. Schr. 1647.

I. Hans SCHRANZ, 28. 2. 1466 Amtmann in der Reichenau, Ktn., tot 1502, ∞ Anna, T. d. N. PEKHER u. d. Margaretha v. Pieschen, tot 1502. – Söhne: 1. Christoph, w. f. – ?2. Wolfgang, 16. 9. 1491 schon Benediktiner in Admont.

II, Christoph SCHRANZ, Ratsbürger zu Villach 3. 7. 1499, ∞ Kunigunde, T. d. Niclas PERNER v. Bärnegg u. d. Apollonia v. Puchheim. – Kinder: 1. Hans. – 2. Wolfgang w. f. – 3. Brigitta, ∞ Matheus GÖRTSCHACHER zu Görtschach.

II. Wolfgang d. Ä. SCHRANZ, 4. 5. 1531, ∞ Dorothea, T. d. Pankraz HÄML zu Tentschach, Ratsbürger zu Villach, u. d. Dorothea Strassoldo 4. 5. 1531 (in 2. Ehe ∞ mit Thomas PAUMGARTNER, u. in 3. Ehe mit Erasmus v. GÖRTSCHACH). – Kinder: 1. Barbara, ∞1 Martin TROYER, † 1567; ∞2 30. 12. 1588 Ambros EISENREICH auf Peuerbach, Pfleger zu Dietfurt, tot 1593. – 2. Wolfgang, w. f.

III. Wolfgang d. J. SCHRANZ (1578) v. SCHRANZENEGG, Dr. jur., ehgl. GR u. Hofvizekanzler, Hptm. auf Kestau, Herr auf Forchtenstein b. Neumarkt, „einer der widerwärtigsten Hofschranzen des erzherzoglichen Hofes, natürlich ein überzeugter Katholik,

Betrüger und Ketzerrieher⁷²⁰, * Villach 1530, † Graz 24. 10. 1594, ∞1 (Hb.) Wien 29. 1. 1559 Catharina, T. d. Paul OSTERMAIER u. d. Catharina Ebenhauser; ∞2 (Hb.) 25. 7. 1570 Anna, T. d. Bernhard WALTHER, GR u. Regim.Kanzler Ehg. Karls, u. d. Ursula Terschin, † 31. 5. 1583, ∞3 Graz 11. 11. 1584 Margaretha, T. d. Hans Marschall v. PAPPENHEIM, Reichserbmarschall, u. d. Barbara v. Hohenrechberg, † das. 11. 1. 1626, alle vier ∆ das. Jesuiten (Margaretha in 2. Ehe 1595 mit Hans Friedrich v. HOLLENBURG zum Rothenthurn, † Graz 11. 5. 1624). – Kinder (insgesamt 7 S., 8 T.) a) aus 1. Ehe: 1. Susanna, † 1641 vor 9. 8., ∞ (Hb.) 9. 2. 1580 Hans RAIDHAUPT zu Rosenberg u. Aich, Dr. jur., Regim. Rat u. Erblandküchenmeister in Ktn., Pfleger zu Albeck, † 1600, Grabstein auf Schloss Straßburg (Ktn.). – b) aus 2. Ehe: 2. Margaretha, * 1574, † 1600, ∆ Graz, Jesuiten. – c) aus 3. Ehe: 3. Hans Georg, † Graz als junger Schüler der Jesuiten. – 4. Philibert, w. f. – 5. Anna Catharina (Christina?), ∞ Graz 21. 1. 1620 Wilhelm v. IDUNGSPEUG zu Pichl. – 6. Wolfgang, Benediktiner in Admont, † 19. 11. 15.. – 7.-15. vier Söhne u. fünf Töchter, jung †.

IV. Johann *Philibert* SCHRANZ v. SCHRANZENEGG u. Forchtenstein, Vizedom in Stmk., ksl. Rat, † Graz 6. 3. 1638, ∞ St. Andrä im Lavanttal 8. 1. 1612 *Catharina* Sabina, T. d. Martin STRASSER v. Neudegg, sbg. GR u. Pfleger zu St. Andrä u. Stein i. L., sbg. Vizedom in Ktn., u. d. Euphemia v. Püring, † Graz 10. 4. 1642, beide ∆ das. Jesuiten. – Kinder (13, die meisten jung †): 1. Barbara, † 1641, ∆ Graz, Jesuiten. – 2. Euphemia Margaretha, * Graz 18. 11. 1612, † Klagenfurt 15. 8. 1649, ∞ Pfannberg November 1640 Georg Philipp Herr v. GERA auf Straßfried, iö. Regim.Rat u. Hptm. zu Flitsch/Borec (Krain, SLO), † Flitsch 4. 5. 1647, beide ∆ Graz, Barmherzige. – 3. Hans *Martin*, zu Tallenstein, 1652 Fhr., † Tallenstein 2. 4. 1660, ∆ Pfarrk. Haimburg, ∞ Völkermarkt 3. 3. 1642 Potentiana, T. d. Hieronymus v. RUESDORF auf Schönegg, ksl. Rat u. Obereinnehmer an der Kremsbrücke, u. d. Potentiana Moßweger, † 26. 2. 1683, 68 J., ∆ Pfarrk. Bleiburg. – Kinder: (1) Georg Ferdinand, † auf Tallenstein 16. 10. 1671, ∆ Pfarrk. Haimburg. – (2) Maria Sophia, ∆ Bleiburg 7. 5. 1694, ca. 40 J., ∞ Bleiburg 28. 2. 1677 Georg Andrä v. MOSHEIM, † 11. 7. 1701, ca. 69 J., beide ∆ Pfarrk. Bleiburg. – (3)-(7) noch eine Schwester u. vier Brüder, diese ∆ bei ihren Eltern. – 4. Franz Philibert, w. f. – 5. *Carl* Sigmund, * Graz 7. 3. 1621, † das. 13. 10. 1622, ∆ Minoriten. – 6. Anna Sophia, * das. 17. 10. 1622. – 7. Maria Johanna, * das. 22. 11. 1623, † ledig. – 8. Wolfgang Maximilian, * das. 9. 5. 1626. – 9. Philibert Hektor, * das. 3. 10. 1627, gef. Candia. – 10. Catharina Sabina, († 1653?), ∞ Graz 21. 1. 1649 Johann *Christoph* WALTHER v. WALTHERSWEIL, ksl. Hoftruchsess, Supernumerari Landrat in Stmk., † Jänner 1673. – 11. Georg Gottfried, ~ Teufenbach 7. 6. 1629, † jung. – 12. *Barbara* Elisabeth, † Graz 8. 12. 1635, ∆ Jesuiten. – 13. Kind jung †.

V. *Franz* Philibert SCHRANZ, (1652) Fhr. v. SCHRANZENEGG und Forchtenstein, ksl. Landrat in Kärnten, laa. steir. Hauptmann über eine Kompanie zu Fuß, (Oberst-)Erbküchenmeister in Ktn., † auf Lind (Oberstmk.) 22. 3. 1680, 59 J., ∞ Klagenfurt 10. 11. 1652 *Julia* Elisabeth, T. d. Friedrich Fhr. v. PRANCKH auf Pux, Goppelsbach u. Irnfrizdorf, laa. steir. Fähnrich, u. d. Anna Margaretha v. Neuhaus zu Greifenfels, † auf Lind 1. 4. 1673 im 54. Lj., beide ∆ Pfarrk. St. Marein b. Neumarkt (in 1. Ehe ∞ auf Liebenberg 14. 10. 1641 mit Wolf Andrä Fhr. v. JÖSTELSPERG, ksl. Rat, Verordneter in Ktn., † 14. 11. 1652). – Kinder: 1. Anna Elisabeth, * auf Lind 10. 8. 1653, † das. 9. 2. 1655, ∆ St. Marein. – 2. Maria Theresia, * das. 20. 7., † das. 18. 12. 1654, ∆ St. Marein. – 3. Franz Gottfried, w. f. – 4. Anna Rosina, * das. 7. 4. 1658, † das. 10. 1. 1661, ∆ St. Marein. – 5. Georg Sigmund, * das. 29. 2. 1660, † bald danach, ∆ St. Marein.

VI. Franz *Gottfried* SCHRANZ Fhr. v. SCHRANZENEGG u. Forchtenstein, auf Lind, Oberstküchenmeister in Ktn., * auf Lind 4. 8. 1655, † das. 24. 4. 1721, ∞ Feistritz im Katschtal 11. 5. 1679 Eva Maria, T. d. Hans Sigmund Fhr. v. PRANCKH ZU Pux u. d. Maria Cordula Raidhaupt zum Rosenberg, * auf Feistritz 20. 12. 1663, † Lind 13. 6. 1721, beide ∆ St. Marein. – Töchter: 1. *Cordula* Julia Anna, * auf Lind 26. 5. 1687. – 2. Maria Anna Eva, Herrin auf Mayerhofen, * Lind 25.

⁷²⁰ Baravalle/Knapp II, 329.

12. 1689, † auf Mayerhofen, Ktn., 14. 8. 1750, ∞1 St. Marein (Oberstmk.) 14. 6. 1706 Joseph Anton Gf. v. GAISRUCK auf Neu Cilli, † 22. 2. 1718, beide ∆ Pfarrk. St. Salvator, Mayerhofen b. Friesach, ∞2 St. Marein 21. 5. 1721 Franz Dominik Fhr. v. GAILBERG, ksl. Rat, † Klagenfurt 23. 2. 1728, ∆ Kapuziner.

Ohne Anschluss: Frl. Johanna Catharina Sch., † Graz 19. 10. 1667, ∆ Karmeliter (Matrik Hl. Blut). Das Diplom ddo. 1572 wurde am 2. 6. 2014 im Wiener Dorotheum für € 1000,- ausgerufen (Lot Nr. 53) u. für 1150 ersteigert (Adler, Zs. 29. Bd., H. 2-3 (2017), 126.

KLA, 418-B-A 2017. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 37 (16. 7. 1626, zwischen Verleihungen von 1614 u. 1617); LR K. 958, H. 1 (Inv. Susanna Raidhaupt geb. Schranz 1642); LR Schranz v. Schranzenegg, K. 1130, H. 3 (mehr nicht vorhanden, benützt); LR K. 1396; A. Schranz von Schranzenegg, K. 1 (Genealogia). Matriken: Bleiburg, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Teufenbach. Schiviz, Graz. Frank IV, 271; Stmk. Gesch. Bl. II/1881, 15, 17f., 25, 29; BKStG 19/1883, 85ff.; Adler, Mbl. IX/1924, 182, Mbl. X/1927, StT Gaisruck IV (nach S. 356); XI/1933, 300; XII/1937, 287, A 9; Pangerl, 214; Baravalle/Knapp I, 336; I. Pfaff, Beiträge zur Lebensgeschichte des Hofvizekanzlers Dr. Wolfgang Schranz (1530-1594), Graz 1921, 99ff., StT 108; T. Ebner, Dr. Wolfgang Schranz, der Hofvizekanzler Karls II. (...), in: ZHVSt 20/1924, 60-98; Carinthia I, 146/1956, 151; Czerwenka, Khevenhüller, 101; Mayer, 78; Frank IV, 271; Pichler, Wappensaal n. 247 (Landstandschaft in Stmk. 1616); Zenegg, Kärntner (n. 227, 291-293) u. Steir. (n. 465-467) Hochzeitsladungen; Carinthia I, 146/1956, 151; Matschinegg, n. 2005; Kraßler, 19, 228, 230, 234, 256; Neumann, Wappenbuch 172; Wutte, Wappen, 136. Epitaphe: Graz, Dom; Pfarrk. Haimburg, Ktn.)

SCHROTT von Kindberg (erloschen)

Obersteirischer Herkunft. Erloschen 1621 (1659). Sigmund Sch., † 1621, war nach Schmutz III, 523 der Letzte! Daher sind die Schrott/Schratt (s. Letztere) keine Nachkommen der Schrott v. Kindberg, trotz des ähnlichen W.!

W. I: Runder Spiegel mit schmalem Rahmen u. glevenförmigem Handgriff (1343, 1368). – W. II: Gespalten, vorne ledig, hinten dreimal geteilt, Kübelhelm, Büffelhörner, das rechte ledig, das linke dreimal geteilt (1403). W. III: Gespalten (Arlberger Wappenbuch, Wiener Hs. 24^r, W. des Bernhard Sch.: g. Feld), darin ein Knabe in engem (Wiener Hs: r.-w. gespaltenem) Gewand mit über den Kopf herabgefallener Gugel (ohne diese), von der eine lange r. Feder schräg nach hinten hängt, fliegenden Haaren, eine r. Kugel (Apfel?) in der Rechten, die Linke in die Seite gestemmt, in vollem Lauf (Wiener Hs.: der junge Mann hat vor dem Bauch eine sch. Tasche, in dr ein Dolch mit Goldgriff, die Spitze abwärts, steckt, Stechhelm mit g. Decke, der Jüngling wie im W. (W. der † v. Kindberg?, sphragistisch nicht nachweisbar) (1418).

W. IV: Geviert. 1 u. 4 gespalten, vorne ledig w., hinten dreimal von G. u. Sch. geteilt, 2 u. 3 in gespalten von W. u. R. ein Knabe in farbengewechselten engem Gewand mit Schössen, sch. Schuhen, Gürtel, Tasche u. Dolch, in der Rechten einen r. Apfel haltend, die Linke in die Seite gestemmt. Zwei gekr. g. Helme: I ein off. Flug, rechts w., links dreimal von G. u. Sch. geteilt, Decken sch.-g.; II der Knabe aus 2 u. 3, Decken r.-w.

Freiherrenstd. von K. Rudolph II. für Adam u. seinen Vetter Hans Adam Schrott als „Schratt Freiherr zu Kindtberg“, Prag 25. 9. 1606, s. a.⁷²¹

Diese Familie erlosch 1621.⁷²² K. Ferdinand II. verlieh das W. Wien 19. 12. 1630 dem Salomon v. Meylgraben anlässlich dessen Erhebung in den Freiherrenstand („von und zu Meylegg“).⁷²³

Landstandschaften: Albrecht, Hensel u. Seyfried 1399/1402, Seyfried u. Bernhard 1423, Caspar u. Lucas 1446 unter den steir. Landleuten genannt; nö. Ritterstand (o. D.), seit 1607 nö. Herrenstand.⁷²⁴

⁷²¹ Frank IV, 272; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 163 (Schratt 1624 als Landstand in NÖ, erloschen).

⁷²² Bucelinus III, 210; Siegenfeld, 113 f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 94f., 656; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 163; zur Familie vgl. Starzer, n. 282. Vgl. StLA, Stadl, Bd. II, 370; Hs. 389/1, 137ff.; Nö. Landstände, 155 (erloschen vor 1624).

⁷²³ Frank III, 236.

⁷²⁴ Nö. Landstände, 163, 168, 181.

I. Otto „der SCHROT“ (auch „Schrat“), 25. 7. 1314, Kapfenberg 31. 12. 1319,⁷²⁵ 22. 9. 1343.⁷²⁶ – hierher gehörig?: Heinrich der SCHRATT, 25. 5. 1329.⁷²⁷ – Gebhard der SCHROT (hat Zehent b. Weiz), ∞ N. N., beide 24. 5. 1323. – Chunz der SCHROTT, ∞ N. N., beide 26. 7. 1335.

II. Albrecht der SCHROTT, 1366, 12. 3. 1368 (Schrat, S. wie oben), 2. 6. 1369 (Schrat), 1379 (∞ Margaretha, T. (Schwester?) d. Ulrich KROTTENDORFER⁷²⁸). – Kinder: 1. Albrecht d. J., zu Kindberg, 5. 4. 1403, 17. 8. 1405, 13. 3. 1412, 28. 10. 1430, 1441. – Söhne (?) (1) Lucas, auf Kindberg, 16. 11. 1443, ∞ 14. 2. 1453 Anna, T. d. Ernst WELZER u. d. Martha Kellermeister.⁷²⁹ – (2) Andre, 16. 11. 1443. – (3) Wilhelm, 16. 11. 1443. – 2. Hans, 1. 8. 1402, 15. 5. 1403, 1409, 24. 4. 1416, 28. 8. 1423. – 3. Seyfried, w. f. – 4. Christina, ∞ Albrecht v. KROTTENDORF. – 5. Cunigunde, ∞ Erasmus TRAPP. – III. Bernhard „der SCHRATT“, 17. 6. 1418, 1420, tot 30. 6. 1423, ∞ Margret, 30. 6. 1423. – Sohn: Frycz, 30. 6. 1423 („Schrat“).

III. Seyfried SCHROTT, 1399/1402, 1404 „von Spiegelfeld“, 17. 8. 1405, 1425, ∞(1?) Elena, T. d. Caspar CHREL; ∞(2?) Cäcilia, 26. 1. 1413. – Söhne: 1. Sigmund, 1435. – 2. Caspar, w. f. – III. Andrä, 1434. – III. Hans, 16. 4. 1453⁷³⁰, ∞ Margret, Wwe. vor 21. 4. 1460. – Brüder: 1) Jörg SCHROTT, Ritt., Pfleger zu Klamm (Semmering) 5. 2. 1478,⁷³¹ Besitzer des lf. Amtes Kindberg 19. 9. 1478,⁷³² sbg. Pfleger zu Matrei, auf Hohensalzburg, Hptm. zu Friesach, 18. 6. 1488, 17. 3. 1495, zuletzt sbg. Pfleger zu Mittersill, 1. 5. 1497 lf. Pfleger zu Bruck a. d. Leitha, tot 2. 7. 1500 (sein Erbe: Bartholomäus Schrott, wohl Sohn s. Bruders Jacob). – 2) Jacob, 2. 6. 1479 Pfleger zu Sonnegg (Sannegg?) u. Bruder des Jörg. – Anna, 1428 bereits Benediktinerin in Göss, 1463, tot 1497.

IV. Caspar SCHROTT zu Kindberg, Vetter des Lucas 1453, tot 6. 5. 1483, ∞ Cunigunde, T. d. Heinrich RINDSCHEIT u. d. Magdalena Raming. – Söhne: 1. Christoph (I.), w. f. unter Ältere Linie. – 2. Christoph (II.), s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

V. Christoph (I.)⁷³³ SCHROTT zum Kindberg, 25. 2. 1478, 6. 5. 1483, 27. 1. 1485 d. Ä., ∞ N., T. d. Herrand v. TRAUTMANSDORFF. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Balthasar, 20. 6. 1505, tot 23. 5. 1541, ∞ (Anna) PRAUN zu Neuhaus (kinderlos). – 3. Albrecht, 20. 6. 1505, tot 23. 5. 1541. – 4. Amaley, ∞ 1507 Christoph v. LEMBACH zu Dürnkrot, † Wien 20. 2. 1534, △ Schotten.⁷³⁴

VI. Wilhelm SCHROTT zu Kindberg, Ritter, Verordneter u. Landesverweser in Stmk., ksl. Rat, 1498, 20. 6. 1505, 19. 2. 1526, † Graz 27. 3. 1527,⁷³⁵ △ Hl. Blut, ∞1 Elisabeth,⁷³⁶ T. d. Hans DRÄCHSL zu Neuhaus, Pfleger auf Nieder Kapfenberg, u. d. Margaretha Puecher; ∞2 Magdalena PISWEGK. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Erasmus, 30. 10. 1528 zu Kindberg, ∞ Elena, T. d. Hans

⁷²⁵ ReggStmk, n. 1145.

⁷²⁶ Nach StLA, Hs. 489, 69 war er oder ein anderer Otto Schr., der um 1293 u. 1310 lebte, ∞ mit einer T. d. Otto v. Stubenberg!

⁷²⁷ HHStA, Friesach, OSA (in: 13. 9. 1499).

⁷²⁸ U. Krottendorfer, 1392, tot 1406, war Oheim des Seyfried Schrott, Lang, Seckauer Lehen, n. 198, A 2.

⁷²⁹ Stumberger, Welzer, 72 f., 99 f.

⁷³⁰ Pirchegger, Landesfürst u. Adel 3, 247 A 63 (Hans hierher gehörig wegen des Amtes Kindberg?).

⁷³¹ Notizenblatt 2/1852, 175.

⁷³² Muchar, Urkunden-Regesten n. 270.

⁷³³ Siebmacher, Bd. 26/2, 95 nennt ihn Georg, der aber bei Zahn (s. A 3) nicht vorkommt. Im Familienbuch Herberstein werden als Söhne des Caspar **zwei** namens Christoph (der ältere, der jüngere, hie mit I. u. II. bezeichnet) genannt! Deren Nachkommen bei Zahn, 393 ff., 397f. Zwei Christophe auch bei Bucelinus III, 210.

⁷³⁴ Wißgrill V, 454.

⁷³⁵ Sittig, Landstände, 195f., 197 A 408; Valentinitz, Grazer Stadtpfarrkirche, 60.

⁷³⁶ FB Herberstein, 393 ohne Vornamen, dieser nur bei Siebmacher, Bd. 26/2, 95.

FUEGER zu Melans u. d. Magdalena v. PIENZENAU, tot 1568 (kinderlos, in 2. Ehe ∞ 1532⁷³⁷ mit Ruprecht Fhr. v. HERBERSTEIN, kgl. Obrist, † Graz 21. 2. 1536,⁷³⁸ in 3. Ehe mit Christoph d. J. v. MINDORF,⁷³⁹ in 4. Ehe mit Christoph v. EGGENBERG zu Ehrenhausen, Verordneter in Stmk. (Einnehmer), † 21. 2. 1551, ∆ Ehrenhausen, u. in 5. Ehe 1553 mit Gregor STADLER d. J.⁷⁴⁰). – 2. Barbara, tot 1499, ∞ Matthäus v. PERNECK, Herr auf Waasen u. Liebenfels, † nach 11. 5. 1518. – 3. Margaretha, † auf Schwanberg, ∞ Christoph v. SPANGSTEIN auf Schwanberg, † 17. 7. 1530, ∆ Pfarrk. Schwanberg.⁷⁴¹ – b) aus 2. Ehe: 4. Margaretha, ∞1 16. 4. 1531⁷⁴² Christoph v. EIBISWALD, tot 1. 9. 1556, ∆ Pfarrk. Eibiswald; ∞2 28. 6. 1562⁷⁴³ Balthasar v. GLEINITZ zu Gleinstätten, † 1574.

Jüngere Linie

V. Christoph (II.) SCHROTT zu Kindberg, 6. 5. 1483, 20. 6. 1505, tot 19. 2. 1526, ∞ Christina, T. d. Olofernes IDUNGSPEUGER⁷⁴⁴ u. d. Anna v. Reisach. – Sohn: Achaz, w. f.

VI. Achaz SCHROTT zu Kindberg, auf Donnersbach u. Streitwiesen, 10. 7. 1528, 7. 7. 1530 Hptm. zu Pettau, Pfandinhaber von Sannegg u. Windischgraz, Pfleger auf Weitenstein, kgl. Rat, Ritt., lebt 20. 5. 1544, † (kurz vor) 14. 3. 1547, ∞ 1512⁷⁴⁵ Catharina, T. d. Christoph v. WEISSBRIACH auf Weitenstein, Vizedom zu Leibnitz, u. d. Beatrix v. Liechtenstein in Tirol (in 1. Ehe ∞ mit Hans ROHITSCHER zu Rohitsch, † 1512⁷⁴⁶). – Kinder: 1. Sigmund, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Christoph. – 3. Hans Christoph, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Barbara, * 13. 8. 1501, † 1551/⁷⁴⁷52, ∞ 27. 7. 1534 (?) Georg Fhr. v. HERBERSTEIN, Landesverweser u. Verwalter der Landeshauptmannschaft, LH in Stmk., † 18./19. 9. 1560. – 5. Beatrix, † 20. 10. 1581⁷⁴⁸, ∞1 Hans LEYSSER, ∞2 vor 1552 Franz RFhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, † Sauerbrunn 22. 1. 1578, mit seiner Frau ∆ Pfarrk. Teufenbach.⁷⁴⁹ – 6. Catharina. – 7. Hemma, ∞ (Hb.) 30. 11. 1561 Urban v. LAMBERG.⁷⁵⁰

Älterer Ast

VII. Sigmund⁷⁵¹ SCHROTT v. Kindberg zu Einöd, Ratschach u. Schallegg,⁷⁵² ksl. Rat, † 11. 6. 1571,⁷⁵³ ∆ Cilli, St. Daniel, ∞1 27. 11. 1547⁷⁵⁴ Elena, T. d. Seyfried v. WINDISCHGRAETZ u. d. Afra Graswein; ∞2 30. 1. 1561 Juliana, T. d. Wolfgang v. LAMBERG zum Rothenbühel⁷⁵⁵ u. d. Ursula v. Dietrichstein, † 30. 1. 1561, ∆ Pfarrk. Weitenstein/Vitanje; ∞3 (1563) Genofeva, T. d. Maximilian LEYSSER, Herr auf Weinburg, Waldegg, etc., Pfleger auf Wildon, ksl. Kriegsrat u.

⁷³⁷ FB Herberstein, 323.

⁷³⁸ FB Herberstein, 323.

⁷³⁹ FB Herberstein, 382.

⁷⁴⁰ Heydendorff, Eggenberg, 31 ff. (die Heiraten der Elena Fueger); Gregor Stadler, nicht mit den steirischen Stadl(er) verwandt, dürfte der o.ö. Familie (Siebmacher, Bd. 26/2, 194) angehört haben.

⁷⁴¹ FB Herberstein, 384; Grabstein Pfarrk. Schwanberg.

⁷⁴² StLA, LR Eibiswald; Klöpfer, Eibiswald (Graz 1967), 66.

⁷⁴³ StLA, LR Eibiswald.

⁷⁴⁴ FB Herberstein, 394 „Olofernes“.

⁷⁴⁵ Pirchegger, Unterstmk., 192.

⁷⁴⁶ Pirchegger, 234.

⁷⁴⁷ Bis hierher die Genealogie nach dem FB Herberstein, 321f., 337, 391, 393f., 397f., Siegenfeld, 113f. (W.), Lang, Seckauer Lehen, n. 303 u. Starzer, n. 282.

⁷⁴⁸ StLA, Stadl VII, 686.

⁷⁴⁹ Beckh-Widmanstetter, Studien, 65; StLA, Stadl VII, 686 hat 1579.

⁷⁵⁰ StLA, LR K. 912, fol. 193.

⁷⁵¹ Nicht Christoph Sigmund.

⁷⁵² F. Lanjus, Zur Lamberg'schen Genealogie, Sonderdruck aus Adler, Mbl. IX/1925, 289.

⁷⁵³ Lanjus, ebda. (nach Orožen, Lavant III, 94), auch Orožen, Kronika, 130.

⁷⁵⁴ Familienbuch Herberstein, 384.

⁷⁵⁵ Lanjus, 295.

Oberstfeldzeugmeister, u. d. Sophia Zwickl zu Weyer, † Regensburg 1632, (über) 90 J.⁷⁵⁶ - Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, w. f. - b) aus 2. Ehe: 2. Catharina, † Graz 12. 9. 1616,⁷⁵⁷ ∞ 21. 10. 1571⁷⁵⁸ Balthasar WAGEN zu Wagensperg u. Wöllan, † 28. 4. 1595, △ Kirche Wöllan/Velenje. - c) aus 3. Ehe: 3. Barbara, ∞ Graz 15. 1. 1595⁷⁵⁹ Alban v. GRASWEIN, Oberhptm. zu Kopreinitz. - 4. Maximilian, 1573 mj., test. 18. 11. 1590, † als junger Mann in Rom vor 25. 5. 1592.⁷⁶⁰ - 5. Elisabeth, tot Juni 1618, ∞ Graz 20. 2. 1594 Ulrich Christoph Herr v. SCHÄRFFENBERG, Edler Herr zu Hohenwang, ksl. Geh. Hofrat u. Landesverweser in Stmk., † Graz 19. 4. 1648.

VIII. Adam SCHROTT (1606) Fhr. v. Kindberg, Pfandinhaber der Hft. Sannegg u. der Ämter Praßberg u. Gutenberg,⁷⁶¹ Herr auf Einöd, zu Weitenstein, Landschaftsverordneter in Stmk., tot 1. 5. 1628, ∞1 (Ha.) 12. 7. 1573 Judith, T. d. Seyfried v. DIETRICHSTEIN auf Rabenstein, Pfleger zu Reichenfels, u. d. Anna Leysser; ∞2 Marburg/Maribor 5. 2. 1595⁷⁶² Elisabeth, T. d. Franz v. STADL u. d. Susanna Herrin v. Schärffenberg. - Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Helena, † Pressburg 1641. - 2. Anna. - 3. Catharina, ∞ (Hb.) 5. 6. 1608 Veit Rudolph v. STAINACH. - 4. Maria, tot 1641,⁷⁶³ ∞ (Ha.) Alt Sturmburg 20. 2. (Hb. 1. 5.) 1628 Hans Georg Herr v. SCHÄRFFENBERG, † (Siegersdorf) 1641, vor 2. 5. - b) aus 2. Ehe: 5. Susanna. - 6. Maria *Elisabeth*, † Graz 4. 2. 1639,⁷⁶⁴ ∞ Judenburg 20. 1. 1625⁷⁶⁵ Salomon MEYLGRABEN Fhr. v. u. zu MEYLEGG, Herr auf Frauenthal, Krems, St. Ulrich, Feistritz, Luttenberg/Ljutomer etc., † November 1651.⁷⁶⁶ - 7. Sigmund, ehgl. Rat, * 1602, † 11. 6. 1621, △ Pfarrk. Cilli.⁷⁶⁷

Jüngerer Ast

VII. Hans *Christoph* SCHROTT zu Kindberg u. Donnersbach auf Rohitsch, Verordneter in Stmk., † 1568,⁷⁶⁸ ∞ Christina, T. d. Achaz v. LINDECK, 1529/31 Verordneter in Stmk., u. d. Margaretha v. Frauenberg, (Christina) 1542 Frau auf Rohitsch (Unterstmk.);⁷⁶⁹ ∞2 15. 1. 1548⁷⁷⁰ Christina, T. d. Georg REINWALD u. d. Apollonia Hager, † nach 18. 12. 1571, 1572/74. - Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sophia, 1574 auf Rohitsch, lebt 1586, tot 1589, ∞ vor 1566 Ruprecht WELZER zu Spiegelfeld, Herr auf Nieder Walsee (NÖ), Pfandinhaber auf Rohitsch, iö. Regim. Rat, Verordneter in Stmk., † 15. 1. 1574, △ Pfarrk. Sindelburg.⁷⁷¹ - b) aus 2. Ehe: 2. Anna, ∞1 Graz 30. 1. 1569⁷⁷² Sebastian v. WINDISCHGRAETZ; ∞2 auf Tanzenberg, Ktn., 13. 9. 1587⁷⁷³ (Hans) Sigmund v. KEUTSCHACH. - 3. Johanna, * 1556, † 23. 3. 1603, ∞ Graz 1. 6. 1572⁷⁷⁴ Maximilian v. KHÜNBURG zu Brunnsee, Landrat u. Generaleinnehmer in Stmk., † auf Seggau bei Leibnitz 3. 9. 1598.⁷⁷⁵ - 4. Judith, † jung. - 5. Leonora, ∞ Graz 19. 11. 1581⁷⁷⁶ Hans Sigmund Fhr. v.

⁷⁵⁶ Stmk. Geschichtsbl. II/2 (1881), 82.

⁷⁵⁷ Graz-Hl. Blut, StB 1615/21, 117.

⁷⁵⁸ StLA, Hs. 513, 259; Hs. 1166, 182.

⁷⁵⁹ StLA, Hs. 513, 323 (Genoveva Leisser ist Sigmunds vierte Frau!); Hs. 1166, 254f.

⁷⁶⁰ Pirchegger, Unterstmk., 228; StLA; LR Walter, K 1396, Inv. Longin W. v. W. (1678); LR K. 1132.

⁷⁶¹ Thiel, Beamtschaft, 229 Nr. 898.

⁷⁶² StLA, Hs. 513, 324; Hs. 1166, 256.

⁷⁶³ StLA, LR K. 1097, H. 1, Inv. Hans Georg v. Sch. 1641.

⁷⁶⁴ Schiviz, Graz, 268b; Adler, Mbl. X/1926, 71: 31. 3. 1639!

⁷⁶⁵ Adler, Jb. XXII (1912), 199 n. 353; Siebmacher, Bd. 26/2, 656.

⁷⁶⁶ StLA, LR Mallegg, K 681/682.

⁷⁶⁷ Siebmacher, Bd. 26/2, 656; Adler, Mbl. VII/1915, 482.

⁷⁶⁸ Sittig, Landstände, 211.

⁷⁶⁹ Pirchegger, Unterstmk., 234; BEStG 36 (1908), 39 n. 93.

⁷⁷⁰ SMbl II/1955, 363.

⁷⁷¹ BMAVW, 17/1877, 192; Stumberger, 198f.

⁷⁷² StLA, Hs. 1268, fol. 4; Schiviz, Graz, 543 u. Siebmacher, Bd. 26/2, 94 u. 569 sind falsch.

⁷⁷³ StLA, Hs. 513, 301; Hs. 1166, 227; Hs. 1287/1, 208'.

⁷⁷⁴ StLA, Hs. 1268, 129; Adler Mbl. XI (1933), 241 n. 18; UB Khünburg, n. 747.

⁷⁷⁵ Familienchronik Max Gandolph v. Khünburg, 251f.

⁷⁷⁶ StLA, Hs. 29, 21; Hs. 513, 284; Hs. 1166, 209f.; Hs. 1278/2, 137'.

HERBERSTEIN. – 6. Hans Adam, w. f. – 7. Judith, ∞ Leoben 1. 12. 1591⁷⁷⁷ Erasmus v. TEUFFENBACH zu Teufenbach. – 8. Cordula, † ledig. – 9. Elena, † auf Gstettenau, 20. 4. 1607, ∆ Pfarrk. Eferding, OÖ, ∞ Judenburg 6. 11. 1595 *Peter* Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, † auf Falkenburg (= Neuhaus im Ennstal) 31. 1. 1624, ∆ evang. Kirche Klaus, OÖ.⁷⁷⁸ – 10. Sabina, ∞ Pettau/Ptuj 5. 7. 1598⁷⁷⁹ Wolfgang GRASWEIN zum Weyer, laa. steir. Hptm. zu Iwanitsch. – 11. Hans Albert. – 12. Carl.

VIII. Hans *Adam* SCHROTT (1606) Fhr. zu Kindberg u. Donnersbach, Verordneter in Stmk., † 1616, ∞ Graz 10. 6. 1584⁷⁸⁰ Sidonia, T. d. Erasmus Herrn v. SCHÄRFFENBERG u. d. Elisabeth v. Wolfenreuth, † 1623, beide ∆ in der verschwundenen Kapelle beim Schloss Oberkindberg.⁷⁸¹ Töchter: 1. Maria *Christina*, † auf Enzersdorf im Langenthal 24. 11. 1651, ∆ Gresten,⁷⁸² ∞1 Wien 14. 2. 1610⁷⁸³ Georg Christian Fhr. v. ZINZENDORF, † Wien 2. 8. 1622⁷⁸⁴; ∞2 Seyfried Adam v. WINDISCHGRAETZ RFhr. im Thal, † 1648⁷⁸⁵. – 2. Catharina *Susanna*, Frau auf Donnersbach, † Donnersbach 6. 1. 1642,⁷⁸⁶ ∞ 1607 Hans *Wilhelm* (1607) Fhr. v. SAURAU auf Großlobming, Premstätten u. Thann, am 13. 2. 1623 von Graz zur Pfarrk. Großlobming geführt u. dort o. – 3. Anna *Catharina*, Frau auf (Ober-)Kindberg, * 1595, † Nürnberg 11. 10. 1654, ∞ Graz 16. 11. 1614⁷⁸⁷ Gall Fhr. zu RACKNITZ, † Nürnberg 25. 3. 1658, beide ∆ das. St. Johannis.⁷⁸⁸ – 4. Rebecca, † Wien 1. 8. 1659,⁷⁸⁹ ∞1 Wien 19. 11. 1618⁷⁹⁰ Georg Dietmar Herr v. LOSENSTEIN; ∞2 Otto Maximilian Gf. v. ABENSPERG und TRAUN, † 20. 8. 1658, ∆ mit s. Frau in Maissau.⁷⁹¹

Hieher gehörig?

Mit obigem Seyfried u. seinem Sohn Sigmund ohne Verwandtschaftsverhältnis genannt: Oswald, Albert, Christoph Sch., Kämmerer des Abtes von St. Lambrecht, zum 13. 9. 1435 (Pangerl, 191). Conrad Sch. – Tochter: Ursula, ∞ (Vermächtnisbrief) 15. 1. 1370 Hans v. HOLLENECK (FB Herberstein, ed. Zahn, 337). Conrad könnte mit dem Chuncz Schrott in Judenburg, 1354, identisch sein (Lang, Sbg. Lehen, n. 477).

Walter SCHROTT. – Tochter: Anna, ∞ Jacob TRAPP zu Leutschach, um 1360 (Baravalle/Knapp I, 131).

Die Eintragung in Schiviz, Graz, 207b: Die Tochter des Christoph Constantin SCHROTT v. Kindberg (!) u. d. Eva Catharina PAMMER, verheiratet Graz 8. 9. 1658 mit Hans Georg POSCH ist z. T. falsch! Richtig: Christoph Constantin PERN v. Schladt, Hofrichter des Stiftes Spittal a. P., ∞ Eva Catharina PRUNNER ... (Graz-Hl, Blut, TrB IV, 457).

HHStA, SbgE, Urk. SI PAM/0001 00073. StIA Rein, A VII/87. StLA, LR Schrott v. Kindberg, K. 1131-1132 (mit Schratt/Schrott vermischt, benützt). LR Saurau, K 1073, Inv. Wolf Rudolph Gf. S. 1664, Urk.; K. 1396, Inv. Maria Isabella Frn. Walther v. Walthersweil 1675, Urk.; Stadl II, 363ff. Siebmacher, Bd. 26/2, 94f. (Genealogie, ergänzungsbedürftig), 656f.; Göth 1859, n. 680; 1861, n. 705; 1863, n. 1044; 1864, n. 1347; 1866, n. 1347, 1373; Brandl, nn. 214, 232, 244, 288, 323; Loserth 1906, 110 n. 1, 8; Notizenblatt 9/1859, 171, 275, 296, 303, 342, 380; Krones; 234; Clauß, 277; Orožen, Lavant VIII, 383; Pichler, Steuerregister, 76; Baravalle/KnappII, 852; Naschenweng, Göss 1997, 173 n. 135; Pichler, Wappensaal n. 122; Siegenfeld, 113f. (1616 †).

⁷⁷⁷ StLA, Hs. 513, 316; Hs. 1166, 245.

⁷⁷⁸ Die Daten nach der Praunfalkh'schen Familienbibel, Schlippenbach 66ff.

⁷⁷⁹ Adler, Jb. XXII (1912), 184 n. 240.

⁷⁸⁰ StLA, Hs. 513, 290; Hs. 1166, 216; Hs. 489, 71.

⁷⁸¹ Baravalle/Knapp II, 85 (nach C. Reichert, Album, ...).

⁷⁸² Siebmacher, Bd. 26/2, 642.; Haan, Auszüge 1900, 307.

⁷⁸³ SMbl. II/12, 363f.

⁷⁸⁴ Siebmacher, Bd. 26/2, 642.

⁷⁸⁵ Siebmacher, Bd. 26/2, 642.

⁷⁸⁶ StGBI II/2 (1881), 82.

⁷⁸⁷ Adler, Jb. XXII (1912), 204.

⁷⁸⁸ ZHVSt, 81 (1989), 71f.

⁷⁸⁹ Siebmacher, Bd. 26/2, 371.

⁷⁹⁰ SMbl. II/5-6, 164.

⁷⁹¹ Siebmacher, Bd. 26/2, 371a.

Mit dieser Familie sind folgende Familien nicht verwandt oder identisch:

1. Die Familie des Maximilian „Schrott de et in Kynberg“, * Graz 1690, † das. 1737, △ Filialk. Enzelsdorf b. Fernitz.⁷⁹² Vgl. dazu SCHRATT.

2. Joseph Benjamin SCHROTT v. Kindberg (!), † 1809. – Sohn: Vinzenz, (17. 1. 1852) österr. Freiherr, Dr. jur., Präs. des OLG Venedig, * Laibach 21. 1. 1794, † Venedig 1. 6. 1854,⁷⁹³ ∞ Tschernutsch (Krain) 8. 9. 1818 Amalia KAPPUS v. Pichelstein.⁷⁹⁴

SCHÜTER (erloschen)

Ein ungenannter Sch., über den sonstige Nachrichten fehlen, 1469 unter den obersteirischen Landleuten genannt. Krassler (144) gibt für eine Familie „Schütter“ (1567) als W. eine unten offene Klampfe mit aufgesetztem Kreuz über Dreiberg schwebend an. Ob diese mit dem 1469 Genannten zusammenhängt ist unbekannt. Die öö. † Familie Schütter (v. Klingenberg) tritt erst um 1540 auf Siebmacher, Bd. 26/2, 95f..

SCHULTHAUTZINGER (erloschen)

In Windischgraz behaust. Erlöschen um 1500 (?).

W.: Im von Sch. u. W. geteilten Schild eine farbengewechselte Sichel nach rechts, diese auf dem gekr. H., Decken sch.-w.

Ein *Schulthaisinger* (= Schulthauzinger?) 1540 unter den steir. Landleuten genannt.

Elisabeth (W.: Sichel), ∞ ca. 1479 Lukas (Laux) LANG v. Wellenburg, † nach 1501. Der edle Gilg SCHULTHAUZINGER, 1460, 25. 2. 1468 Pfleger zu Gutenstein, 1471–16. 5. 1483 lf. Pfleger der Hft. Windischgraz.

Die Familie Schulthauzinger ist von den Oberkärntner Schultha(u)s angeblich verschieden. Zu letzterer gehören folgende in Salzburger Diensten stehenden Sch. (W.: Sichel?):

Hans SCHULTHEISS auf dem niederen Turm zu Sachsenburg (Ktn.), 24. 4. 1453, ∞ Margaretha, T. d. Clement des FREGER zu Freg b. Roseck (Ktn.; Weiß, 183), beide 10. 4. 1445, 9. 12. 1463. – Jacob Sch., gew. Amtmann zu Sachsenburg (Ktn.), ∞ N. N., beide 14. 3. 1460. – Andrä Sch. Pfleger zu Ober- u. Mitter-Sachsenburg 18. 4. 1496. – Das W. des Ulrich Sch. sbg. Pfleger zu Rauchenkatsch b. Gmünd (Ktn.) 29. 5. 1484 zeigt ein springendes Tier (HHStA, SbgE, Urk.).

DOZA, Ahnenproben, Urk. n. 174. Göth 1859, n. 582f.; 1861, n. 739, 769; Weiß, 244 (W. fehlt); Pirchegger, Unterstmk., 169, 172; Kraßler, 151: Schulteis.

SCHURFF (erloschen)

In und bei Murau begütert Adelsgeschlecht, dann nach Nordtirol übergesiedeltes Geschlecht. Erlöschen bald nach 1771.

W.: StW.: In B. ein g. Schurfeisen (1436, 1543). Freiherrliches W.: Geviert mit H. (StW), 1 u. 4 in B. schräggekrenzte g. Zepter, 2 u. 3 in W. eine naturfarbene rot gefütterte Krone. Drei gekr. Helme: I die Figur aus 1 u. 3, Decken b.-w., II die Figur des StW, von 3 b. Straußenfedern gegipfelt, Decken ?, III die Figur aus 2 u. 3, Decken r.-w.

Erblandjägermeister in Tirol (von Ehg. Ferdinand II. v. Tirol) für Carl Sch. 1578.

⁷⁹² Auf dem Grabstein wird Maximilian Schrott wie oben bezeichnet, sein Wappen ist das der Schrott von Kindberg!

⁷⁹³ Adler, Zs. 2 (XVI), 1950, 13.

⁷⁹⁴ Schiviz, Krain, 269.

Landstandschaften: In Tirol 1361, ein Gregor Sch. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Stmk. für Carl Sch. v. Schönwert 22. 1. 1621.

Dietrich SCHURFF zu Kapfenberg, 1379, 29. 9. 1380. – Michael der SCHURFF, auf dem halben Hof zu St. Georgen ob Murau, † 1399 (oder bald danach), ∞ (Heiratsgutwiderlegung) 13. 12. 1393 Margret, T. d. Seitz v. ASPACH, tot 1408 (in 2. Ehe ∞ Andrä v. BAIERDORF). – Michaels Vetter: Jörg SCHURFF, 27. 5. 1382, 13. 12. 1393, vor 15. 11. 1423. – Christoph, auf dem Pichelhof zu St. Georgen, 1446. – Sigmund SCHURFF, 26. 8. 1424.

I. Brüder: 1. Gregor⁷⁹⁵ SCHURF [später v. Schönwert, Tirol], 15. 11. 1423, 1426, 2. 7. 1433 (StLA, HGB I, 442), 1. 5. 1449, begütert im oberen Murtal u. Mürztal, mit Lehen von Liechtenstein, Pettau, Stubenberg u. a. – 2. Achaz, 15. 11. 1423, 1426. – ?3. Wilhelm (I.), ab 9. 3. 1465 Pfleger zu Glanegg.

II. Christoph SCHURFF, tot 1506, ∞ Benigna v. KAPFENSTEIN. – Söhne: 1. Wilhelm, w. f. – 2. Oswald, 26. 5. 1506 (hat mit s. Bruder lf. Lehen zu St. Lorenzen ob Murau, Triebendorf, Hagendorf etc.)

III. Wilhelm (II.) SCHURFF, 26. 5. 1506, 1527, ∞ Veronica, T. d. Hans PAUMGARTNER u. d. Elisabeth v. Gendorf. – Kinder: 1. Georg, ∞ N. v. HAIDORFF. – Sohn: Wilhelm (IV.), ehgl. Truchsess, ∞ Innsbruck 5. 11. 1581 Dorothea, T. d. Hans KHUEN v. Belasi Fhr. zu Neulembach u. d. Cunigunde v. Kainach. – Kinder (* u. ~ Innsbruck): (1) Anna Catharina, * 3. 2. 1583. – (2) Johann Georg, * 1. 4. 1584. – (3) Eleonora Christina, * 22. 6. 1585. – (4) Maria Elisabeth, * 20. 11. 1586. – 2. Wilhelm, w. f. – 3. Eleonore, ∞ (1553) Leonhard v. KEUTSCHACH zu Tanzenberg (Ktn.), † Klagenfurt 22. 7. 1579. – 4. Anna Elisabeth, tot 17. 6. 1571, ∞ 11. 6. 1553 Andre v. SPANGSTEIN.

IV. Wilhelm (III.) SCHURFF d. J. v. Schönwert (b. Volders), * 1525, tot 16. 9. 1574, ∞ Anna, T. d. Jacob Fhr. KHUEN v. Belasy u. Lichtenberg u. d. Magdalena Fuchs v. Fuchsberg. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Anna, * 1555, † (Tamsweg) 10. 10. 1630, ∞ Salzburg 7. 11. 1574 Christoph v. KHÜNBURG zu Khünegg, Pfleger zu Hohenwerfen, † das. 23. 7. 1592. – 3. Magdalena, ∞ ca. 1580 Franz v. BREISACH zu Katzenzungen (Südtirol). – 4. Christoph, DH in Salzburg, († 10. 9.?) 22. 9. 1583. – ?5. Catharina, ∞ N. FUEGER zu Fridberg, † Friedberg 3. 8. 1581.

V. Carl (I.) SCHURFF v. Schönwert, Erblandjägermeister u. Obersthofmeisterehgl. Km. u. Hptm. zu Kufstein 1596, Erblandpostmeister in Tirol, † 1604, ∞1 Graz, in der Burg, 23. 5. 1574 Regina, T. d. Ulrich EYSENREICH zu „Pinpiburg u. Willah“ (= Binabiburg u. Weilbach, Bay.), Regim. Rat in Bayern, u. d. Regina v. Paumgarten, Kammerjungfrau der Ehgn. Maria; ∞2 Maria *Polyxena* v. CLOSEN, tot 1608 (in 1. Ehe ∞ mit Wilhelm v. FREYBERG zu Hohenaschau u. Wildenwart, † 1603). – Kinder: 1. Ferdinand, w. f. – 2. Dorothea, * Innsbruck 13. 8. 1578, ∞ das. 6. 5. 1602 Carl FUCHS v. Fuchspurg zu Jaufenburg, Pfandinhaber der Hft. Passeier, obrister Hofstallmeister der Ehgn. Anna Catharina geb. Hgn. v. Mantua. – 3. Elisabeth, * das. 15. 10. 1579. – 4. Anna Regina, * das. 27. 1. 1581. – 5. Carl (II.), * das. 26. 3. 1584, † 1644.

VI. Ferdinand (I.) SCHURFF v. Schönwert, Niederbreitenbach u. Carlsburg, Fhr. auf Mariastein (b. Wörgl, Tirol), Erblandjägermeister in Tirol, ehgl. Km., * 1576, † 11. 10. 1633, ∞ Kufstein 20. 4. 1608 Sophia, T. d. Wilhelm v. FREYBERG zu Hohenaschau, Wildenwart u. Söllhueben u. d. Maria Polyxena v. Closen zu Haidenburg, * 1591, † 17. 10. 1646. – Kinder: (1) Wilhelm (VI.), † Siggenham 1639. – (2) Carl (III.), Erblandjägermeister in Tirol, hgl. bayr. Km., * 1613, † 15. 10. 1678. – (3) Ferdinand (II.), Urbar-, Zoll- u. Ungelderamtsinhaber zu Kufstein, kurbayr. Km., * 1618, † 13. 9. 1688, △ Prien. – (4) Maria Salome, * 19. 8. 1627, ∞ Mai 1650 Franz Heinrich RFhr. v. TANNBERG auf Aurolzmünster, † auf Weichs 26. 12. 1678. – (5) Maria Elisabeth, † 1665, ∞ Fhr. v. WEICHS.

⁷⁹⁵ Brunner 73f. werden sowohl Jorig (Georg) als auch die Brüder Gregor u. Achaz genannt.

– (6) Maria Magdalena, * 1616, † 23. 9. 1660, ∞ Johann Friedrich v. STACHELBURG zu Hauzenheim, † 6. 11. 1682. – (7)–(10) 4 Töchter.

VII. Christoph Dismas SCHURFF v. Schönwert, Fhr. auf Hohenaschau u. Wildenwart, Herr zu Puechersried, Welda u. Königsfeld (Bay.), kurbayr. Km. u. Hauptpfleger zu Vohburg (Neffe [Großneffe?] Ferdinands (II.)), * 24. 7. 1653, † 11. 12. 1717, △ Pfarrk. Prien, ∞ Maria Clara Mechtild Gfn. v. PREYSING-MOOS. – Söhne: 1. *Maximilian* Franz Xaver Anton, gnt. Thann, kurbayr. Oberstkämmerer, * 10. 7. 1691, † 27. 7. 1749, ∞ Oberhollabrunn (NÖ) 3. 6. 1737 Maria *Michaela* Johanna, T. d. *Georg* Franz Anton Fhr. v. GILLEIS auf Sonnberg, Kattau, Missingdorf u. Therasburg, u. d. Maria Maximiliana Sidonia RGfn. v. Althan Frn. auf der Goldberg zu Murstetten (in 1. Ehe ∞ 1726 Johann Wenzel *Kasimir* Cajetan Adam RGf. v. VERDENBERG zu Namiest Fhr. auf Grafenegg, † zwischen 1730 u. 19. 6. 1738). – Tochter: Maria Anna Josepha, ∞ vor Jänner 1769 Johann Nepomuk Andreas Carl RFhr. POISSL v. Loifling auf Haunkenzell u. Stallwang. – 2. Johann Ferdinand Franz Xaver Ignaz, Herr auf Mariastein u. Wildenwart, kurbayr. u. kurköln. Km., kurbayr. GR u. Hauptpfleger zu Rosenheim, * 29. 8. 1697, † 9. 1. 1779 (Letzter des Geschlechts).

KLA, UR. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 40; Hs. 513, 262, 266, 285; Hs. 1166, 189f., 210; Hs. 1268, 124; Hs. 1278/2, 221. HHStA: SbgE; Salzburg Domkapitel (beide) Urk. Bayr. Staatsbibliothek (BSB) München, Cg n. 9392: Stammbuch der Familie von Schurff (Innsbruck u. Wildenwart), Hs. (nicht benützt). Matriken: Innsbruck St. Jakob. Hartard III, 23; Ledóchowski, Ladbrieft 242 n. 28, 244 n. 52, 55, 248, n. 92, 95; Lang, Sbg. Lehen, n. 287; Loserth 1906, 139 n. 569, 143 n. 658; Göth 1863, n. 1142; Notizenblatt 9/1859, 203; Brunner, Lehensbuch, 68, 73; Tiroler Adelsmatrikel, 19; UB Khünburg, n. 765-767; Baravalle 1995, 265, 477; KBK II, 99, 146; L. v. Alvensleben I, 87; Hartard, 23; Siebmacher, Bd. 26/2, 301, 449, 663; Riedl, n. 226; 400 Jahre Schützen in Prien; Schuller-Axentowicz, 185; Pichler; Steuerregister, 76; Kulturwegweiser Aschau im Chiemgau mit Sachrang und Frasdorf, Aschau im Chiemgau 2010, 148-150; Pichler, Wappensaal n. 250, 250a; Kraßler, 46, 161, 166, 168)

SCHURIAN (erloschen)

Klagenfurter Bürgerfamilie. Erlöschen 1793(?).

Adelsstd. von Georg Gf. zu Ortenburg-Salamanca für Georg Adam Sch. 19. 2. 1652 (damit er zu einem Gurker Kanonikat kommen könne).

Adelsstd. u. W. von K. Leopold I. für (Christoph) u. seine Vettern Tobias u. Maximilian Sch. als „von Schurian auf Rekhersperg“, Wien 12. 1. 1670.

Adelsbest., W.bess. u. Palatinat ad personam u. ksl. Rat-Titel von demselben für Christoph v. Sch. auf R., iö. Hofkammerbuchhalter, Wien 5. 2. 1671.

W.: 1633 bereits off. gekr. Helm für Caspar Sch.

Ritterstd. von demselben (?) für Georg Sigmund Sch. 1703.⁷⁹⁶

W. 1716: Geviert mit H: in G. ein sch. Adler. 1 u. 4 in B. ein w. Schrägbalken, beiderseits von einem g. Stern begleitet, 2 u. 3 in R. ein w. Löwe. Gekr. Helm, Kleinod: auffliegender Adler, Decken b.-w., r.-w.

Landstandschaften: In Kärnten 18. 1. 1676, in Krain 13. 3. 1679, in Görz 14. 5. 1675, in Stmk. 1. 2. 1681, alle für Christoph Sch.

Urban SCHURIAN, Bürger u. Lederer in Klagenfurt, 23. 4. 1581, ∞ Elisabeth, beide tot 27. 10. 1630. – Kinder: (1) Mathäus, ∞ Klagenfurt 27. 10. 1630 Maria, T. d. Clement KHOFFLER, Ratsbürger u. Bäcker das., u. d. Barbara. – Kinder: 1. Jacob, * Klagenfurt 23. 7. 1633. – 2. Catharina, * das. 18. 2. 1636. – 3. Paul, * das. 16. 10. 1640. – (2) Eva, ∞ das. 2. 2. 1637 Valentin ORLITSCH, Leinenweber in Völkermarkt.

Marcus SCHURIAN, Klagenfurt 31. 7. 1583 Tp. – Paul SCHURIAN, † Klagenfurt 21. 1. 1585, ∞ Margaretha. – Kinder: Barbara, * Klagenfurt 17. 4. 1587. – Susanna, * das. 1. 3. 1592. – Kind, † das. 16-22. 5. 1593.

⁷⁹⁶ Nach Rommel, a. a. O.

Marx SCHURIAN, Bürger in Klagenfurt, † das. 29. 12. 1593. – Kind, † das. 22. 5. 1593. – Caspar SCHURIAN, Klagenfurt 1633, ∞1 Anna Maria SPIEGL; ∞2 vor 10. 9.1653 Veronica PERINGER. – Sohn aus 1. Ehe: Georg Adam, DH u. Provisor in Gurk, * um 1633, † Klagenfurt 24. 3. 1686. – Alexander SCHURIAN, Gastgeb, Stadtrichter u. Bürgermeister in Klagenfurt, 1638-1640 (Bruder des Mathäus?), ∞1 Veronica, tot 1634; ∞2 Maria. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria, ∞ Klagenfurt 13. 2. 1634 Hanns SCHATTNER, Bürger das. – aus 2. Ehe: 2. Thomas, * Klagenfurt 11. 9. 1634. – 3. Catharina, * das. 26. 9. 1636, ∞ 29. 4. 1659 Franz DIEWALD, Bürger in Murau. – 4. Marx, * das. 6. 7. 1640. – 5. Ursula, * das. 7. 8. 1642.

Tobias v. SCHURIAN, 1666, 1675 Stadtrichter, 1679-1682 u. 1693 Bürgermeister in Klagenfurt, ∞ Klagenfurt 19. 8. 1657 Anna *Christina* KNORR. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): 1. Maria Franzisca, * 27. 9. 1660. – 2. Anna Christina, * 25. 8. 1662. – 3. Luzia Cäcilia, * 13. 12. 1664. – 4. Anna Cäcilia, * 19. 6. 1666. – ?5. Anna Veronica (Anna Maria), † Klagenfurt 26. 9. 1741, 79 J., △ Corporis Christi-Gruft, ∞ vor November 1689 Marcus Anton PRUNNER, † Klagenfurt 20. 9. 1720, △ Franziskaner.

Marx (Marcus) v. SCHURIAN, Herr auf Timenitz (1688) † Klagenfurt 4. 1. 1739, △ Pfarrk., ∞1 Eva Sidonia N., † Timenitz 14. 11. 1675, 36 J.; ∞2 das. 1. 8. 1676 Maria Catharina, Wwe. des Carl PAUMEISTER; ∞3 vor 1707 *Constantia* Rosalia, T. d. Hans *Carl* v. FREUDENPICHL zu Oberndorf u. d. Catharina Ackerl, † Klagenfurt 4. 5. 1743, △ Pfarrk. – Kinder a) aus 1. Ehe (~ Timenitz): 1. Maria Sidonia, ~ 12. 12. 1669. – 2. Marcus Anton, Herr auf Timenitz, ~ 26. 2. 1671, † Klagenfurt 4. 1. 1739, △ St. Egid, 17. 9. 1699 Postmeister, 1737/39 Bürgermeister in Klagenfurt. – 3. Anna Maria, ~ 12. 8. 1674. – b) aus 2. Ehe: 4. Maria, ~ Timenitz 31. 1., † das. 16. 2. 1679. – 5. Eva Rosina, * Klagenfurt 19. 12. 1677. – c) aus 3. Ehe: 6. Joseph Ignaz, * Ende Februar, † Timenitz 29. 5. 1705, 12 W. – 7. Constantia Theresia, * Klagenfurt 19. 12. 1707, † das. 18. 7. 1736, △ Pfarrk., ∞ das. 22. 1. 1730 Franz Dominik WUTELO. – 8. Maria *Antonia*, * das. 13. 6. 1710, † das. 2. 1. 1781. – 9. Ursula Beatrix, * das. 20. 10. 1711. – 10. Josepha Elisabeth, * das. 23. 4. 1716- 11. *Marcus* Anton Franz Xaver, * das. 11. 5. 1724, † das. 28. 5. 1745.

Christoph v. SCHURIAN, iö. Hofkammerrat, † Graz 11. 12. 1683, △ Augustiner. – (Sohn?:) Christoph v. SCHURIAN auf Reggersberg, iö. Hofkammerbuchhalter, † Graz 16. 9. 1676, ∞ das. 26. 9. 1665 Anna Felizitas, T. d. Hieronymus ANGELATI, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat in Stmk., u. d. Elisabeth Theresia Fleischhacker, * das. 13. 7. 1647, † das. 2. 11. 1727, beide △ Augustiner (Kreuzkapelle). – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Anna *Elisabeth*, * 2. 11. 1668, † das. 23. 4. 1730, △ Augustiner auf der Stiege. – 2. Maria *Catharina*. Rosalia, Ursulinin in Graz (M. Cäcilia vom Herzen Mariä), * 8. 5. 1670, † das. 2. 4. 1748. – 3. Georg Sigmund, iö. Reg. Rat in Graz, * 11. 1. 1672, † 1720 vor 31. 8. – 4. *Theresia* Catharina, * 7. 12. 1673, ∞ das. 26. 7. 1733 Joseph LINDTNER v. Garnstein, † das. 27. 1. 1758, △ Karmeliter. – 5. Maria *Magdalena*, * 29. 3. 1675, † das. 16. 9. 1676. – 6. Anton Victor, DH in Seckau, * 22. 6. 1676, † 6. 3. 1721. – 7. Maria *Clara*, Dominikanerin in Graz (M. Osanna), * 10. 4. 1678, † das. 12. 7. 1753. – 8. Maria *Barbara*, * 11. 10. 1679, † das. 17. 4. 1680, △ Augustiner. – 9. Maria *Felizitas*, * 23. 10. 1681, † Klagenfurt 31. 3. 1759, ∞ das. 31. 8. 1706 Franz Joseph v. SCHOBERG auf Zenegg, † das. 14. 12. 1753, beide △ Franziskaner. – 10. Franz *Joseph*, * 16. 1., † das. 6. 10. 1684, △ Augustiner.

Geschwister: 1. Johann Nepomuk (Franz) *Joseph* v. SCHURIAN, Kaufmann in Klagenfurt, † das. 3. 1. 1743, △ Pfarrk., ∞ das. 16. 2. 1700 Maria *Anna* IURIO; ∞2 Maria Anna v. GRÖSSING, † das. 5. 5. 1768, 81 J. – Kinder aus 2. Ehe (* u. ~ Klagenfurt): (1) Anna Catharina, * 17. 1. 1702, † Timenitz 15. 11. 1706, △ das. – (2) Johann Anton, ~ Timenitz 8. 3. 1704. – (3) Maria Theresia, * 28. 5. 1705. – (4) Anna Catharina, * 12. 3. 1708, † Welzenegg, △ Maria Saal 28.10. 1763, 58 J. – (5) Franz Laurenz, * 8. 8. 1711. – (6) Johann Joseph Urban, Mag. phil., Bacc. theol., DP zu Seckau (1751), lateranensischer Abt, ksl. Rat, * 25. 5. 1712, † Dürnbergerhof (b. Seckau) 3. 9. 1769. – (7) *Maria Anna* Catharina, * 20. 4. 1714, † das. 10. 7. 1761, ∞ das. (Maria Saal) 28. 8. 1735 Johann Ernst v. TSCHABUSCHNIG, JUDr., laa. Bannrichter in Ktn., † das. 21. 10. 1760, beide △ Pfarrk. – (8) Franz Anton, * 9. 5. 1715, † das. 8. 3. 1721, △ Pfarrk. – (9) Maria Catharina, * 5. 3. 1717. – (10) Ignaz

Franz, * 3. 10. 1719. – (10) Maria Josepha, † Klagenfurt 13. 2. 1771, 50 J., ∞ 26. 11. 1744 Franz Carl v. MANNER. – (11) *Franz* Joseph Anton, (Ex-)Benediktiner zu Ossiach (P. Maurus), * 25. 7. 1721, † das. 6. 7. 1793. – (12) Johann Adam Malachias, * 10. 12. 1722 (Mutter: Maria Anna v. Grössing), ∞ Maria Saal 19. 2. 1772 Maria *Ernestina* Theresia, T. d. Ferdinand FLORENTIN v. Blumenfeld, Handelsherr, u. d. Maria Theresia v. Willenberg, * Klagenfurt 29. 1. 1738, † das. 21. 10. 1803. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): 1. Maria Anna Antonia, * 28. 6. 1773, † das. 13. 1. 1774. – 2. Christine Antonia Ernestina, * u. † das. 19. 5. 1774. – 3. Maria Ernestina Margaretha Xaveria, * 7. 6. 1779. – (13) Maria Clara Radigunde, * 13. 8. 1725. – 2. Engelbert (Klostername), Benediktiner in St. Paul, Profess 1745, † 5. 12. 1763. – 3. Leopold, Mag. phil., Bacc. theol., Augustiner-Chorherr u. DH in Seckau, dann Karthäuser zu Grenoble, * Klagenfurt 10. 11. 1726. † nach 6. 10. 1757.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 205; LR Schurian, K. 1152, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Freudenbichl, K. 218 (Inv. Catharina v. F. 1723 u. fol. 232); K. 662, fol. 225; Martyrologium der Dominikanerinnen, fol. 45'. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Timenitz. Adler, Jb. XVI/XVII, 1890, 134; Janitti, 264; Schiviz, Graz, Görz 505, Krain 500; Schmutz I, 633; Schroll, Necrologium St. Paul, 77, 190 n. 13; Mayer, 78; Pantz, 25; Rommel, 344ff.; Pichler, Wappensaal n. 352; Zapletal, 42, 70; Roth, Seckau 1964, 500; Carinthia I, 154/1964, 229; Frank IV, 281)

SCHWAB von Liechtenberg s. Liechtenberg

SCHWAIGER, SCHWEIGER zu Hofrain (erloschen)

In der ehem. Untersteiermark ansässig gewesenes Geschlecht. Erlöschen 1710 (nach 1735).

W.brief von K. Karl V. für Johann Sch., ksl. Hofdiener, 1540.

Reichsadel von K. Maximilian II. für Blasius Sch., 26. 9. 1571.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Paul Sch. u. die Söhne seines † Bruders Stephan: Jacob u. Mathias, Regensburg 4. 1. 1623.

Ritterstd. „von Lerchenfeldt auf Glogawitz“ u. W.bess. von K. Leopold I. für Matthias Sch., Wien 4. 3. 1659.

W.: Geviert. 1 u. 4 von w. über r. schräg geteilt, darin ein gr. Dreiberg, aus dem mittleren etwas höheren eine b. Rose mit zwei gr. Blättern zu beiden Seiten durch das ganze Feld entspringend, 2 u. 3 von sch. über g. schräg geteilt, oben ein nackter Wilder Mann, auf dem Kopf u. um die Mitte mit gr. Lorbeerblättern umgeben, die Finger der rechten Hand auf den Mund gelegt, die Linke auf seine linke Seite „spreizend“. Helm mit Königskrone, darauf der Wilde Mann wachs., Decken sch.-g. bzw. r.-w. (Hans Jacob Schwaiger auf Hofrain 1669).

Die freiherrliche Linie (Schwaiger v. Lerchenfeld) stammte angeblich von Stephans Bruder Mathias ab u. hatte im W. in G. auf gr. Dreiberg eine nach rechts sitzende natürliche Lerche.

Landstandschaften: In Krain für Mathias Sch. 6. 5. 1647, in Stmk. für Johann Anton Sch. 17. 7. 1698.

I. Philipp SCHWAIGER. – Söhne: 1. Paul, beim Aufschlagamt in Gottschee, 1623, auf Hofrain b. Cilli/Grmovje, † nach 26. 3. 1648, tot 1650. - 2. Stephan, w. f.

II. Stephan SCHWAIGER, tot 1623. – Söhne: 1. Jacob, w. f. – 2. Mathias, 1623, 1659 Landschaftssekretär in Krain, tot 1688, ∞ Magdalena v. KUNSTL (Nachkommen Schweiger v. Lerchenfeld, 1764 Freiherrn).

II. Johann *Jacob* SCHWAIGER, 1623, seit 1659 auf Hofrain/Grmovje im Sanntal, lebt 17. 8. 1685, tot 25. 6. 1687, ∞1 Margaretha (Lucretia?) v. MIGLIO; ∞2 Anna Maria, T. d. Thomas Ignaz v. ANDRIAN u. WERBURG (u. d. Maria Elisabeth Frn. v. Gleispach), † (auf Packenstein/Paka) 1705 vor 14. 5. – Sohn: Johann Anton, w. f.

III. Johann Anton SCHWAIGER auf Hofrain u. Schönbichel b. Cilli/Šešče, 1694, † 1710 kurz vor 3. 10., △ St. Oswald. – (Schwester?) Maria Margaretha, (Wwe. 1727), bis 1735 auf Hofrain (?∞2 Johann Baptist GRADLER v. Rothenturm, 1710/1711 auf Hofrain?).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 252; LR Schwaiger, K. 1161, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); A. Schwaiger Familie, K. 1, H. 1. Frank IV, 283, 288; Schviz, Krain 500; Schmutz II, 86; III, 531; Siebmacher, Bd. 29, Krain 18; Pirchegger, Unterstmk., 185, 188, Deutsche Zeitung, 61. Jg., 13. 9. 1936, S. 3.

SCHWARZENBERG

Fränkischer alter Adel des Stammes Seinsheim. Durch Heirat des Georg Ludwig RGF. v. Schw. mit der fünfmal verwitweten Anna geb. Neumann zu Wasserleonburg, Herrin auf Murau, 1617 u. Einsetzung in ihr Erbe Murau in der Stmk. sesshaft geworden.

StW.: Von W. u. B. fünfmal (1258), dann (ab 1289) siebenmal gespalten. Stechhelm, darauf in die b.-w. Decken übergehender bärtiger Männerrumpf in r. Kleid u. r. Spitzhut (*Heidenmännlein*).

Freiherrenst. von für Erkinger v. Seinsheim 1429. W. (angenommen, nicht verliehen): Schild wie vorher, zwei off. Helme: I Büffelhörner, gestreift von B. u. W. (nach später feststehender Übung siebenmal geteilt), außen mit Pfauenfedern besteckt, II das Heidenmännlein. Die Helmzier wurde auch auf nur einem H kombiniert geführt: Büffelhörner, dazwischen das „Heidenmännlein“.

Reichsgrafenstd. u. W.verm. von K. Rudolph II. für Adolph zu Schw., Prag 5. 6. 1599. W.: Geviert, 1 u. 4 StW., 2 u. 3 in G. ein nach links liegender bärtiger abgehauener Türkenkopf mit Haarlocke, auf diesem ein nach rechts gekehrter Rabe mit g. Halsband, der ihm das Auge aushackt. Drei gekr. Helme: I von B. u. W. siebenmal gestreiften Büffelhörner, die Mündungen und b. Streifen mit Pfauenfedern besteckt, Decken b.-w., II der Türkenkopf mit dem Raben, Decken sch.-g., III ein wie Feld 1 b.-w. gestreifter Rumpf mit w. Aufschlag u. w. Hut, auf diesem drei Straußenfedern b.-w.-b., Decken b.-w. Dahinter je drei g.-sch. gestreifte Spieße mit nach außen gerichteten g.-sch. geteilten Fähnlein.

Reichsfürstenstd. ad personam in der Primogenitur von K. Leopold I. für Johann Adolph Gf. zu Schw., Wien 14. 7. 1670. W.: Zweimal gespalten u. einmal geteilt. 1 u. 5 StW., 2 u. 6 in R. ein sch. Dreieck, darauf ein w. Turm mit drei Zinnen, sch. Tor u. darüber drei sch. Fenstern nebeneinander, 3 u. 4 der Türkenkopf mit dem Raben. Fürstenhut u. um das W. Kollane des Ord. v. Gold. Vlies.

Bewilligung von demselben für Adolph Ludwig, Fst u. Gf. zu Schw., Adam Franz, Maria Francisca u. alle ehelichen u. noch zu erzeugenden Kinder des Fst. Ferdinand zu Schw. u. seiner Gemahlin Marianna Gfn. zu Sulz u. Ldgfn. im Kleggau, Namen u. W. des † Geschlechtes zu Sulz und Kleggau mit ihrem zu vereinigen, Wien 8. 2. 1688. W.: Geviert mit H: Dieser gespalten, rechts in R. der w. Turm auf sch. Dreieck (Schwarzenberg), links in B. drei (2,1) g. Garben (Landgrafschaft Kleggau). 1 StW, 2 von W. u. R. mit drei Spitzen geteilt (StW der Grafen zu Sulz), 3 in W. ein schrägrechter sch. Baumast mit abgehauenen Aststummeln, die Spitze in Flammen brennend (Herren v. Brandis), 4 der Türkenkopf. Fünf Helme: I gekr., darauf eine Mütze wie eine Mitra, bez. wie das Feld 2 (Sulz), Decken r.-w., II gekr. mit dem „Heidenmännlein“, Decken b.-w., III ungekr., dafür Fürstenhut auf dem der Türkenkopf mit dem Raben liegt, dahinter die sechs Fähnlein, Decken sch.-g., IV gekr., die b.-w. gestreiften u. mit Pfauenfedern besteckten Büffelhörner (StW. Seinsheim), Decken b.-w., V gekr., darauf der aufrecht stehende brennende sch. Ast (Brandis), Decken sch.-w. Schon 1696 wird ein r. beidseitig mit g. Schnüren geraffter u. innen mit Hermelin gefütterter Fürstenmantel u. einem perlenbesetzten Fürstenhut mit einem mit dem Reichsapfel gezierten Bügel verwendet.

Erhebung der Grafschaft Kleggau zur unmittelbar gefürsteten Landgrafschaft in der Primogenitur von demselben für dieselben, Wien 20. 7. 1689.

Ausdehnung des Reichsfürstenstandes von K. Franz Stephan auf die gesamte Deszendenz des Fst. Joseph, gefürsteten Landgraf im Kleggau, Graf zu Sulz, Herzog zu Krumau u. Herr zu Gimborn, Wien 8. 12. 1746.

W.bess. im Fürstenstd. von K. Franz I. für Carl Philipp Fst. zu Schw., Paris 26. 7. 1814. W.: Zweimal gespalten: Wie vorher, doch zwischen das 1. u. 2. Feld ein von Habsburg, Österreich u. Lothringen gespaltenes Feld, wobei sich über dem österr. W. (w. Binde in R.) ein aufrechtes Schwert steht.

Landstandschaften: In Stmk. für Georg Ludwig RGF. v. Schw., Herrn zu Murau, 9. 2. 1610 u. für Johann Adolph RGF. v. Schw., Herrn zu Murau, 6. 4. 1647; ebenso Landstandschaften (Inkolat) in mehreren anderen habsburgischen Kronländern (z. B. Ktn.).

Georg Ludwig RGF. v. SCHWARZENBERG, Herr zu Hohen Landsberg u. Murau, ksl. WGR, Km., Oberhofmarschall, Gen. der Wind. u. Petrinischen Grenzen, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 24. 12. 1586, † auf Freudenau 22. 7. 1646, △ Murau, Kapuziner, ∞1 auf Murau 25. 7. 1617 *Anna* Maria, T. d. Wilhelm NEUMANN zu Wasserleonburg (Ktn.) u. d. Barbara Rumpf zu Wullross u. Treffen, Herrin auf Wasserleonburg, Treffen, Leonstein u. Murau, * auf Wasserleonburg 25. 11. 1535, † auf Murau 18. 12. 1623, △ Spitalk. (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 8. 10. 1557 Hans Jacob Fhr. v. THANNHAUSEN, Erbtruchsess des Erzstiftes Salzburg, † 23. 9. 1560, △ Friesach, Dominikanerk., in 2. Ehe 10. 1. 1566 Christoph Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau, † Anfang März 1580, in 3. Ehe (Hb.) 28. 1. 1582 Ludwig UNGNAD Fhr. zu Sonegg, † Klagenfurt 1584, in 4. Ehe (Hb.) Murau 9. 2. 1587 (∞ 1586?) Carl Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, auf Offenburg, Sauerbrunn u. Thann, Pfandherr auf Reifenstein, △ Pfarrk. Murau 18. 8. 1610, in 5. Ehe auf Murau 13. 11. 1611 Ferdinand v. SALAMANCA RGF. zu ORTENBURG; Fhr. zu Freienstein u. Karlsbach, † Klagenfurt 1616; ∞2 8. 7. 1624 Maria *Elisabeth*, T. d. Rudolph Rgf. zu SULZ Ldgf. im Kleggau auf Blumenberg u. Vaduz u. d. Barbara v. Stauffen, * 1587, † Graz 16. 12. 1651, △ Murau, Kapuziner, Loretokapelle. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Ludwig* Erkinger, * 9. 8. 1626, † 22. 2. 1629. – 2. *Franz* Erkinger, * 24. 9. 1630, † 1633.

Johann *Adolph* (ddo. Wien 14. 7. 1670 in der Primogenitur) RFst. zu SCHWARZENBERG, Herr zu Hohen-Landsberg, Gimborn, Murau, Wittingau u. Frauenberg etc., ksl. WGR, Km., Präs. des Reichshofrates, Ritt. d. Ord. v. G. Vlies, * auf Weibelskirchen 20. 9. 1615, † Laxenburg 26. 5. 1683, △ Wien, Augustinerhofk., ∞ Wien 13. 3. 1644 Maria *Justina*, T. d. Ludwig v. STARHEMBERG auf Schönbühel u. d. Barbara Frn. v. Herberstein, * 1608, † auf Wittingau (Böhmen) 31. 1. 1681, △ das. Dekanatsk. – Nachkommen s. Siebmacher, Bd. 26/2 u. GdA.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 90. GHdA, XIII/1987, 358ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 98ff. (Genealogie), bes. 106ff., 114; Bd. 30, 204ff.; W. Wieland, Anna Neumann von Wasserleonburg. Die Herrin von Murau, Judenburg 1968; Mayer, 79; Frank IV, 286; Pichler, Wappensaal n. 237; K. Fürst zu Schwarzenberg, Das Wappen der Fürsten zu Schwarzenberg. Sddr. aus dem Schwarzenbergischen Jahrbuch, Murau 1956.

SCHWEINPECK (erloschen)

Angeblich vom Stammhaus Schweinbach, Pfarre Gallneukirchen (OÖ), stammend. Besaßen in der Stmk. Luttenberg/Ljutomer. Erloschen in der 1. Hälfte des 17. J. (?).

StW.: In W. ein links springender sch. Eber mit g. Rückenborsten, Hauern u. Klauen; (w. Stechhelm) gekr. Helm, der Eber wachs., Decken sch.-w. (ganz sch.). Das W. kam an die Rindscheit, von diesen 1637 an die GLOYACH u. 1653 an die Händl zu Gobelsburg. Es wird auch folgendes W. angegeben: Von W. u. Sch. achtmal quer geteilt, auf w. Stechhelm geschl. wie der Schild bez. Flug, Decken ganz sch. (Arler Wappenbuch, Adler, Zs. II/1872, 69).

Hans Sch. 1424, Jörg Sch. 1446 unter den steirischen Landleuten genannt, Peter Sch. 1446 Landstand in Krain.

Lang, Sbg. Lehen, n. 113/9, 484; Siebmacher, Bd. 26/2, 115f. (Genealogie, unsicher); Bd. 27, 351ff.; Bd. 31, 133 (Schwein nach rechts); Siegenfeld, 117 (dass die steirische Linie 1555, das Geschlecht insgesamt 1591 in NÖ † wäre scheint nicht zu stimmen, vgl. Siebmacher 26/2, 116); Pichler, Wappensaal n. 57.

SCHWIZEN (erloschen)

Aus der Bürgerschaft von Laibach stammende Familie. Erloschen 1835.

W.verl. von K. Ferdinand II. für Johann Schwiz, 11. 1. 1625.

Adelsstd. samt W. von K. Leopold I. für Carl SCHWIZ, Rat u. Bürger von Laibach, Wien 11. 8. 1661.

W.bess. u. W.verm. u. Namensänderung „von Schwizen“ von demselben für denselben, Wien 2. 1. 1662.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Friedrich Sigmund v. Sch., Wien 28. 6. 1719.

W.: Geviert mit H.: In G. zwei mit den Sachsen zueinander gekehrte sch. Adlerflügel. 1 u. 4 in B. eine g. Sonne, 2 u. 3 von Sch. u. W. geteilt, auf gr. Dreieck ein einwärts springender gekr. doppelschwänziger g. Löwe, in der Pranke ein bloßes Schwert haltend. Drei gekr. H.: I geschl. sch. Flug, Decken sch.-g.; II der Löwe wachs., Decken sch.-w.; III die Sonne, Decken b.-g.

Landstandschaft in Stmk. für Friedrich Sigmund v. Sch. aus Krain 1. 2. 1713; Hermann Fhr. v. Sch., 1807 als Landstand in Stmk. introduziert.

I. Franz *Carl* SCHWIZ (1661) v. SCHWIZEN, Stadtrichter in Laibach, † Laibach 22. 8. 1680, 65 J. – Söhne: 1. Franz Carl, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Paul, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

II. Franz Carl v. SCHWIZEN, JUDr., Schrankenadvokat in Krain, ∞ Maria *Magdalena*, T. d. (Johann Baptist?) THALNIZER (1688) v. Thalberg, Stadtrichter in Laibach, * 1648, † Laibach 10. 1. 1713, 65 J. – Kinder (alle in Laibach * u. ~): 1. Maria Sidonia, * 1. 2. 1673. – 2. Maria Anna Catharina, † nach 12. 10. 1714, ∞ Laibach 24. 4. 1702 Marcus v. GERBEZ, Dr. med., † nach 5. 7. 1717. – 3. Maria Ignazia, * 15. 3. 1679, † nach 12. 10. 1714, ∞ das. 20. 1. 1700 Georg Andreas (Ambros?) v. KAPPUS. – 4. Albert Ignaz, * 19. 9. 1680. – 5. Georg Jacob, * 22. 4. 1683. – 6. Alexander Xaver, * 12. 2. 1685. – 7. Maria Josepha, * 1687, † Laibach 30. 7. 1719, 32 J., ∞ Juni 1704 Florian v. GRAFFHEIDEN, † nach 15. 8. 1752. – 8. Richard Joseph, * 8. 2. 1691, ?(Joseph) ∞ Laibach 8. 2. 1723 Anna Maria verw. v. POBER. – 9. Caspar Pius, Pfarrer zu Seisenberg, * 8. 7. 1693, † Seisenberg 18. 1. 1764.

Jüngerer Ast

II. Johann *Paul* Valerius v. SCHWITZEN, JUDr., * 1658, † Laibach 3. 11. 1694, 36 J., ∞ Maria *Cäcilia* (T. d. Gabriel v. EDENBURG?). – Kinder (in Laibach * u. ~): 1. Friedrich, w. f. – 2. Maria Elisabeth * 18. 6. 1689, † Laibach 20. 9. 1730, ∞1 Woditz (Krain) 28. 5. 1708 Paul Anton PURGER v. PURG, JUDr.; ∞2 vor 1714 Johann Baptist PRESCHERN v. Heldenfeld, Landschannenschreiber in Krain, † Laibach 4. 4. 1746. – 3. Maria Eleonora, * 1. 10. 1692. – 4. Jacob Ferdinand, * 22. 7. 1692. – 5. Leopold Gabriel, * 28. 3. 1694.

III. Sigmund *Friedrich* (1719) Fhr. v. SCHWIZEN, Herr auf Schenkenthurn u. Waldegg, Beisitzer, Zeugskommissar u. ksl. Landrat in Stmk., Dr., * Laibach 5. 3. 1688, † Graz 14. 11. 1733, ∞ das. 11. 2. 1713 Francisca Xaveria, T. d. Franz Dominicus de JOANNE, Kriegssekretär, u. d. Anna Catharina Ackermann v. Mansfeldt, † das. 12. 6. 1745, beide ∆ Kapuziner auf der Stiegen. – Kinder: 1. Carl *Franz Xaver*, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Friedrich), * das. 9. 10. 1714, † das. 23. 8. 1734, ∆ Kapuziner auf der Stiege. – 2. Maria Francisca, (Benediktinerin in St. Georgen am Längsee, M. Benedicta?, keine Totenrotel im Archiv der Erzabtei St. Peter, Salzburg!), * das. 23. 11. 1715. – 3. Johann Urban *Friedrich*, (Ex)Benediktiner von St. Lambrecht (P. Joseph), Pfarrer zu Stallhofen u. Piber, Professor im Stift, * das. 25. 5. 1717, † am Graben b. Graz 24. 2. 1788. – 4. Maximilian Sigmund, ?Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Joseph), * 11. 9. 1718, lebt 27. 10. 1750. – 5. Georg

Joseph Roman, * das. 29. 2., † das. 6. 3. 1720, △ Hl. Blut. – 6. Franz, k. k. Hptm., * 1723, † Graz 25. 3. 1799. – 7. Friedrich, w. f.

IV. Sigmund *Friedrich* Fhr. v. SCHWIZEN, auf Waldegg, laa. Beisitzer, k. k. Landrechtsrat, † Graz 31. 12. 1760, △ Pfarrk. Kirchbach (Oststmk.)⁷⁹⁷, ∞ (Hk.) 11. 4. 1746 Caroline v. WITTDORF, auf dem Orthof am Graben b. Graz, † Orthof 22. 5. 1796, 73 J. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Sigmund, w. f. – 2. Franz Carl *Joseph* Simon Thaddäus, * 27. 10. 1750, † das. 28. 3. 1751, △ Hl. Blut. – 3. Maria *Theresia* Anna Walburga, * 8. 8. 1752, † das. 6. 9. 1761, △ Franziskaner. – 4. Johann *Christoph* Daniel Joseph Bonaventura, am Orthof, k. k. GR, iö. Gub. Rat, Kreishptm. in Graz, juridischer u. ökonomischer Schriftsteller, * 14. 7. 1755, † am Graben 23. 9. 1796, ∞ Graz 1. 7. 1783 Theresia, T. d. Franz Joseph BAUMGARTNER u. d. Maria Rosina, † 1. 1. 1808, 59 J. – 5. Sigmund, † das. 1. 9. 1760, △ Hl. Blut, Priestergruft, Kindergruft. – 6. Bernhard Anton Franz Sales Franz de Paula, * 1. 2. 1760.

V. Sigmund Friedrich Johann Fhr. v. SCHWIZEN, auf Orthof u. Waldegg, k. k. Staats- u. Konferenzrat, Mitglied der Landwirtschaftsgesellschaften in Österreich, Stmk., Ktn. u. Krain, Ritt. d. St. Stephans Ord., * Graz 24. 1. 1747, † Waldegg 24. 6. 1834, △ Kirchbach (Oststmk.), ∞ Graz 8. 4. 1771 Maria Anna Francisca, T. d. Franz Fhr. v. EHRENSTROM u. d. Johanna Edl. v. Marstall, † das. 23. 5. 1802, 51 J. – Kinder: 1. Johann Christoph Seraphin, * St. Leonhard b. Graz 24. 11. 1772. – 2. Caroline, * das. 28., † das. 29. 6. 1775. – 3. Hermann Franz, auf Waldegg, k. k. Oblt., * Waldegg, ~ Kirchbach 9. 7. 1777, † Graz 13. 3. 1835, im 58. Lj., △ Kirchbach (Letzter des Geschlechts), ∞1 das. 17. 8. 1801 Aloysia Carolina Josepha Vinzentia Francisca de Paula Nepomucena, T. d. Carl Heinrich Gf. v. STAINACH u. d. Maria Josepha Frn. v. Moscon, * das. 19. 4. 1775, † das. 22. 12. 1802, 27 J.; ∞2 das. 17. 1. 1804 Antonia, T. d. Johann Gf. KHUEN u. d. Josepha Gfn. v. Praschna, * 1783, † das. 19. 10. 1868. – Sohn aus 1. Ehe: Sigmund Emanuel, * das. 18. 12. 1802, † Graben 19. 1. 1803. – 4. Carolina, * Waldegg, ~ Kirchbach 12. 8. 1778, ∞ Graz 20. 7. 1807 Carl Peter Margarethe Fhr. v. TREVILLE-COMBALZONNE, Rittm. – 5. Gedeon. * Waldegg, ~ Kirchbach 8. 1. 1783, † Graz 23. 3. 1784, △ St. Georgen. – 6. Maria Anna, * das. 12. 3. 1784. – 6. Caspar, † Laibach 17. 10. 1787. – 7. Medard, * St. Leonhard b. Graz 8. 6. 1787. – 8. Sigismund, * Graz 9. 3. 1791, † St. Leonhard 16. 4. 1792.

Ohne Anschluss:

Julia Regina v. Sch., † nach 18. 11. 1745, ∞ N. FLORIANTSCHITSCH v. Grienfeld.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; K. 9, H. 36 n. 280; LR Schwizen, K. 1163-1164 (benützt); Hs. 1824, 1-S-056. Matriken: Graz Graben, Graz-Hl. Blut, Kirchbach. Schlacher, Erg. 4. Frank IV, 290; Schiviz, Graz, Krain; Schönfeld I, 181; BKStG 28/1897, 167; MHVK 17/1862, 5; Adler, Mbl. XI/1934, 503; Baravalle/Knapp II, 745; Kraßler, 114.

STADECK (erloschen)

Ein Seitenzweig des steir. Geschlechtes Stubenberg, mit der gleichnamigen Burg (Ruine) b. Graz. Erloschen 1398.

W.: Ein Pfahl, der Helm trägt einen Flügel (S. ca. 1245); ein aufgerichteter Wolf, Helm mit Flügel (S. 1351); in R. ein vorwärts blickender w. Löwe, Helm mit g. Flügel, Decke g.

H. Rucker, Die Stadecker, Diss. Graz 1979; Siebmacher, Bd. 26/2, 268, 278f. (Genealogie).

STADL (erloschen)

⁷⁹⁷ StB Graz-Hl. Blut: △ Franziskaner, StB Kirchbach: △ Kirchbach!

Altsteirisches Geschlecht, in der Oststmk (Stadl a. d. Raab) ansässig gewesen. Erlöschen 1888 (1928).

StW: In Sch. drei übereinander gereihte, liegende rechtsgewendete Arme in engen r. Ärmeln mit w. Handkrausen u. sieben (vier) g. Knöpfen an den Unterseiten, ungekr. Helm, darauf zwei wachs. Arme wie im Schild, die mit den Händen drei w. Straußenfedern emporhalten, Decken sch.-r. (Bartsch, 44).

Nach den Acta Familiae (I, 27) soll Sigmund Stadler 1360 mit den drei Armen im Wappen gesiegelt haben. In den Siegeln Ottos des Stadlers, Schaffer zu Göss, 10. 8. 1398 u. 28. 2. 1406 (StLA) erscheinen nur zwei Arme, diese in ersterem liegend mit fünf Knöpfen, in der Schildspitze von einem kleinen Dreiblatt (Raumausfüllung?) begleitet, in letzterem aufrecht nebeneinander mit auswärts gewendeten Ellenbogen. Drei Arme wie bei Bartsch finden sich erst im Siegel des Sigmund Stadler vom 4. 5. 1407 (StLA). Wolfgang Stadler führte in seinem Siegel Graz 3. 6. 1468 (StLA) drei stark niedergebogene Arme mit je vier Knöpfen am Handgelenk u. auf dem ungekrönten Stechhelm einen hohen Hahnenfedernbusch zwischen zwei wachsenden Armen.

W. ver. mit dem W. des † Geschlechts Graben durch K. Maximilian II. für die Brüder Maximus, Wolfgang u. Carl Stadler Wien 2. 10. 1564. W.: Geviert. 1 u. 4 StW (wie bei Bartsch – nur fünf Knöpfe an den Ärmeln), 2 u. 3 in R. eine aufrechte w. Grabschaukel mit g. beschlagenem Stichblatt (Gaben). – Zwei Helme: I StW (wie bei Bartsch - nur die Federn an den überhängenden Spitzen mit je drei g. „Geflindern“ behangen). II gekr., die aufrechte Schaukel wachs., gekr. u. mit einem Pfauenbusch besteckt; Decken r.-w. (Gaben).

Erbländ. Freiherrenstand von Ehg. Ferdinand II. für die Brüder Hans, Christoph u. Gottfried sowie ihren Vetter Hans Andre St., Graz 26. 4. 1597 s. a.

Reichsfreiherrenstand von K. Rudolph II. für Hans v. St., Prag 1. 8. 1609 s. a.

Prädikat „Herr auf Massenbergl“ von Ehg. Ferdinand II. für Georg Leopold Fhr. v. St., Graz 16. 6. 1611.

Bestätigung u. Erneuerung des am 10. 12. 1607 verliehenen Freiherrenstnd. u. des am 28. 5. 1611 verliehenen Prädikats „von Massenbergl“ von K. Matthias für den D.-O. Komtur Gottfried Fhr. v. St. auf Riegersburg, Lichtenegg u. Freiberg, Linz 25. 8. 1614. Dessen gleichnamiger Vetter († 1681 als D.-O. Komtur) führte 1677 folgendes Wappen: Geviert mit Herzschild (Stw.), in 1 u. 4 das Wappen der † Freiherrn Pögl: In R. aus g. Krone wachsend ein links gewendetes w. Kamel, in 2 u. 3 in W. zwei gekreuzte g. Rennstangen mit r.-w. geteilten zweizipfeligen Wimpeln († Unnütz) über einem „grauen“ Rad mit vier Speichen (Kreuz im Doppelkreis) († Kreuzer), drei gekr. Helme: I StW. (die Straußenfedern sch.-w.-sch.). II ein wachs. w. Kameel, Decken sch.-r. (Pögl). III. die gekreuzten Rennfähnlein über dem Rad, Decken sch.-r. („gebesserte“ Kreuzer u. Unnütz). Rechtes Nebenwappen: Graben, linkes Nebenwappen: in Sch. eine g. Schrägspitze, gekr. Helm: ein wie der Schild bezeichneter Adlerflügel, Decken sch.-g. († Puckl, an Pögl gekommen). Sämtliche Wappenbesserungen wurden nur von den Begnadeten geführt, die übrige Familie führte daher (bis zum Erlöschen) stets nur das StW.

Gelegentlich wurden Mitglieder der Familie im 18. Jh. *Graf* oder *Gräfin* tituliert (z. B. in den Grazer Matriken), doch wurde die Familie nie in den Grafenstand erhoben.

Ottokar Stadler (1322, Regg.Stmk II/1, n. 1349) u. die Stadler zu Stadl a. d. Mur (vgl. Otto de Stadel, 1223 I -, KLA, AUR C 1173; Baravalle 1995, 514) sind mit der hier genannten Familie höchstwahrscheinlich nicht stammesverwandt gewesen (ReggStmk, II/1, n. 623 a muss richtig 1414 statt 1314 lauten, II/2, S. 361: Otto u. Wolfgang gehören nach Stadl a. d. Raab).

Landstandschäften: In Stmk. Sigmund St. 1424 u. Wolfgang St. 1446 unter den Landleuten genannt, nö. Herrenstand für Hans Andreas v. St. 1613, in Kärnten für Gottfried Fhr. v. St. 8. 12. 1617, ungar. Indigenat für Rudolph Fhr. v. Stadl 1691.

I. Otto v. Ulrich v. STADL, *gesezzen pey der Rab*, 1318, 1332, tot 3. 8. 1355, ∞ Wilburg, Witwe 3. 8. 1355. – Söhne: 1. Heinrich, 1355. – 2. Otto w. f. – 3. Sigmund (*Sigel*), um 1360 sbg. Amtmann zu Pettau, 1405 (Leubls Vetter), 1407 (Ottos Bruder), 1398-1408 Schaffer zu Göss, 1411, tot 1414, ∞ N. KIRCHDORFER, Schwester des Hans. – I. Leo de STADEL, Bruder Ulrichs (?), 1318. – Sohn

(?): Lewbel, 24. 6. 1372, 9. 10. 1373, 8. 9. 1379 auf einem Hof zu Eggersdorf (Oststmk.), 19. 5. 1385 (Vetter Ottos des Freinperger, dieser ∞ Diemut, T. d. Ulrich v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen), 1386, 1400/1414, ∞ Christina v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, Schwester des Hertel, 24. 6. 1372 (Leubels Schwager: Conrad der Herzenkrafft, ∞ Catharina STADLER?). – Ottokar STADLER bei St. Ruprecht, 1322. – II. Ulrich STADLER an der Raab, 7. 6. 1386, ∞ Agnes, beide 1373.

II. Brüder: (1) Otto STADLER zu Stadl, 3. 8. 1355, 17. 6. 1380, 4. 4. 1388, 10. 8. 1398 Schaffer zu Göss, 25. 11. 1403, 1407, tot 18. 3. 1414, ∆ Pfarrk. St. Ruprecht a. d. Raab, (? ∞ Dorothea). – Kinder: 1. Wolfgang w. f. – 2. Catharina, ∞ vor 4. 3. 1415 Friedrich v. GLOYACH, Schaffer zu Göss, 1409, (nach 18.) 3. 1414. – (2) Sigmund, 1407.

III. Wolfgang STADLER zu Stadl, Pfleger zu Fürstenfeld, urk. 18. 3. 1414, 20. 6. 1468, 4. 2. 1471, † zwischen 5. 3. u. 12. 6. 1475, ∞ Anna, T. d. Berthold v. KROTTENDORF (u. d. Gertraud Swergebel?). – Kinder: 1. Andree, 12. 6. 1475, † 1480, tot Februar 1484, ∆ Graz, Dominikaner, ∞ Anna, T. d. Wolf v. PRANDT. – 2. Wilhelm, 12. 6. 1475, 26. 7. 1483. – 3. Bernhard w. f. – 4. Benigna, Witwe 20. 1. 1479, ∞ (Hb.) 26. 5. 1461 Hans HERZENKRAFFT auf Purgstall u. Lembach, tot 30. 4. 1476. – 5. Barbara, ∞ Wien 3. 7. 1461 Gedeon v. MOSCHENAU. – 6. Amalia, 1485, ∞ Hans REISACHER, 1462-1512, tot 8. 9. 1518. – 7. Hans. – 8. Juliana.

IV. Bernhard v. STADL zu Stadl, urk. 12. 6. 1475, † 2. 12. 1532 (tot 1535), ∆ St. Ruprecht a. d. Raab, ∞1 nach 26. 8. 1446 Dorothea, T. d. Wolfgang FLOYT, Pfleger auf Burg Laa a. d. Thaya, u. d. Wendl v. Pellendorf; ∞2 nach 4. 6. 1483 Armenia (Ermena), T. d. Georg v. KROTTENDORF, tot 16. 2. 1484(?) (in 1. Ehe ∞ WINDISCHGRAETZ); ∞3 25./26. 7. 1485 Anna, T. d. Ernst v. PRANCKH, Pfleger zu Katsch, u. d. Margaretha Welzer, † 12. 5. 1487; ∞4 vor 1497 Barbara, T. d. Wilhelm GRAF zu Schernberg, sbg. Pfleger zu Radstadt u. Falkenstein, Pfleger des Amtes Obervellach, u. d. Veronica v. Groppenstein; ∞5 Sophia, T. d. Christoph LEININGER u. d. Barbara v. Waideck, † 15. 9. (1546?), ∆ St. Ruprecht (in 1. Ehe ∞ mit Wolfgang v. WINDISCHGRAETZ, bei Leibnitz erschlagen, in 3. Ehe 8. 11. 1534 mit Christoph PERNER zu Schachen u. in 4. Ehe mit Anton RÜD v. Kollenburg, tot 1546). – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Dorothea, * 12. 5. 1487, † 17. 5. 1518, ∞ 1503 Bernhard v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen, † 15. 3. 1540, beide ∆ Pfarrk. Kaindorf. – b) aus 3. Ehe: 2. Bernhard, 17. 11. 1512. – 3. Wolfgang, 17. 11. 1512. – 4. Christoph, w. f. unter Erste Linie. – 5. Georg s. unter Zweite Linie. – 6. Apollonia, ∞1 (Widerfallbrief) 26. 12. 1529 Dionys DRÄCHSLER zu Neuhaus, lebt 2. 2. 1551; ∞2 Barnabas KORNPECK. – c) aus 4. Ehe: 7. Andreas s. unter Dritte Linie. – 8. Melchior, 5. 4. 1535, † 1542 als junger Kriegsmann. – 9. Leonhard, tot 1535. – aus 5. Ehe: 8. Franz, 5. 4. 1535, 24. 3. 1568. – 10. Erasmus s. unter Vierte Linie. – 11. Maximilian, † 8. 10. 1568, ∆ St. Ruprecht. – 12. Cunigunde, ∞1 1538 Conrad v. HOHENBURG, † 19. 6. 1545; ∞2 Erasmus v. WINDISCHGRAETZ Rfhr. zu Waldstein u. im Thal, † 1. 2. 1573.

Erste Linie zu Stadl

V. Christoph v. STADL, auf Stadl, Krottenhof, Lichtenberg, Kornberg, Grabenhofen, Ober-Marburg u. Rohrbach, † 12. 1. 1552, ∞ 1539 Anna, T. d. Wilhelm v. GRABEN u. d. Magdalena Herrin zu Stubenberg, † auf Stadl 13. 4. 1564, beide ∆ St. Ruprecht, (in 2. Ehe ∞ mit Wolfgang HOHENWARTER, † auf Ober-Marburg 12. 8. 1562, ∆ Pfarrk. Marburg). – Kinder: 1. Elisabeth, * 23. 11. 1540, † jung. – 2. Theodor, * 18. 11. 1541, † jung. – 3. Maximus, Kriegsmann, * 28. 10. 1542, † Ober-Marburg 8. 10. 1568, ∆ St. Ruprecht. – 4. Ernst, * 30. 10. 1543, † April/Mai 1544. – 5. Andreas, * 8. 2. 1545, † 20. 6. 1564. – 6. Wolfgang, * 20. 6. 1546, † auf Kornberg 29. 1. 1566, ∆ St. Ruprecht. – 7. Carl, * 30. 5. 1549, † auf Stadl 14. 3. 1576, ∆ St. Ruprecht.

Zweite Linie zu Freiberg und Lichtenegg

V. Georg v. STADL auf Freiberg u. Lichtenegg, † Graz 2. 4. 1557, △ Pfarrk. Krieglach, ∞1 Benigna, T. d. Georg v. LENGHEIM u. d. Benigna v. Trauttmansdorff zu Kirchberg, * ca. 1510; ∞2 Maria HAGEN zu Mitterdorf; ∞3 Ehrentraud, T. d. Franz v. ALTENHAUS u. d. Barbara v. DIETRICHSTEIN. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, * 1549, † 1563. – 2. Apollonia, † 1604 vor 23. 4., ∞ Adam d. Ä. (d. J.?) v. LINDECK, 1553, tot 19. 1. 1577. – 3. Barbara, ∞ Georg v. IDUNGSPEUG auf Rodaun, 1569. – 4. Judith, ∞ Philipp v. SIEGERSDORF. – 5. Margaretha, † als Wwe., ∞ 1554 Adam PÖGL Fhr. v. Reiffenstein u. Arberg auf Rothengrueb, † 1. 3. 1575. – 6. Benigna, ∞ Georg v. GAISRUCK. – 7. Christina, ∞ Graz 17. 10. 1560 Christoph SCHWEINPECK zu Luttenberg. – b) aus 2. Ehe: 8. Susanna, † jung. – 9. Apollonia, † jung. – c) aus 3. Ehe: 10. Rosina, ∞ Schwanberg 4. 9. 1578 Andre HAIMER zu Sorgendorf u. Truttendorf, ksl. Rittm. – 11. Catharina, † 1600 vor 9. 5., ∞1 Graz 17. 6. 1582 Hans v. u. zu WEISSENECK, † das. 5. 3. 1596; ∞2 das. Weisseneckerhof, 21. 2. 1599 Hans Friedrich v. GLOYACH auf Neudorf, † das. 17. 10. 1612. – 12. Martha, ∞ Graz 24. 1. 1588 Andre HOLZAPFEL zu Waasen.

Dritte Linie zu Stadl

V. Andreas v. STADL, † 1543, ∞ Anna, T. d. Franz LEININGER u. d. Luzia Hagen, tot 28. 3. 1563 (in 2. Ehe ∞ Gregor ZACH v. Lobming, Propst zu Admontbühel, † 26. 7. 1576, △ Pfarrk. Obdach). – Kinder: 1. Bernhard, † 20. 12. 1581, ∞ Margaretha, T. d. Veit ZOLLNER v. Massenberg u. d. Anna v. Kollnitz, † Graz 27. 9. 1595 (in 2. Ehe ∞ Radkersburg 5. 1. 1586 mit Wolf v. LENGHEIM zu Pertlstein u. Kapfenstein, † 11. 11. 1601, △ Schlosskapelle Pertlstein). – 2. Joseph, lebt 28. 3. 1563, gef. in Ungarn. – 3. Polyxena, 4. Sophia, beide † nach 28. 3. 1563. – 5. Franz, w. f. – 6. Magdalena, ∞ vor 28. 3. 1563 Ehrenreich v. Pain. – 7. Cunigunde, ∞ Judenburg 5. 2. 1570 David d. Ä. v. LENGHEIM zu Liebenau, Hintenfeld u. Neudorf, † 27. 6. 1578, △ Pfarrk. Trautmannsdorf. – 8. Luzia, † kurz vor 26. 3. 1608, ∞1 Graz 17. 5. 1573 Seyfried NÄRRINGER, † auf Pfannberg 23. 1. 1578, △ St. Mauritzen b. Frohnleiten; ∞2 Graz 23. 9. 1579 David d. J. v. LENGHEIM, † 25. 7. 1587; ∞3 Graz 27. 1. 1591 Hans KHISSL Fhr. zu Kaltenbrunn u. Gonobitz, Erblandjägermeister in Krain u. der Windischen Mark, Oberstruchseß der Grafschaft Görz, ksl. u. ehgl. Rat, iö. Hofkammerpräsident, Landesverweser in Krain, Hptm. zu Adelsberg, † Frühjahr 1593.

VI. Franz v. STADL, ksl. Obst., † Karlstadt 25. 6. 1580, ∞ Graz 29. 11. 1574 Susanna, T. d. Hans v. SCHÄRFFENBERG, Herr auf Hohenwang u. Spielberg a. d. Donau, LH in Stmk., u. d. Christina Frn. v. Eitzing (in 2. Ehe ∞ Graz 25. 2. 1582 mit Christoph Fhr. v. TEUFFENBACH zu Mayrhofen auf Dürenholz, Neusiedl, Gutenfeld, Prerau, Guldenfurt etc., iö. Hofkriegsrat u. Zeugmeister der kroatischen, windischen u. Meergrenzen, † Prag, Oktober 1598). – Kinder: 1. Andrä, w. f. – 2. Maria, † jung. – 3. Elisabeth, † auf Krems b. Voitsberg 1635, ∞1 Marburg 5. 2. 1595 Adam SCHROTT (1606) Fhr. zu Kindberg auf Sannegg u. Ainödt, steir. lanschafft. Verordneter; ∞2 Hans Bartlmä v. MOSHEIM zu Tannegg, † nach 1629.

VII. Hans *Andrä* (1597) Fhr. v. STADL, Freiberg u. Lichtenegg, Herr auf Riegersburg, Stadl, Grafenwörth, Thürnthal u. Winkelberg, evang. Arkebusier-Obst., * 1580, † auf Thürnthal 11. 9. 1628, △ Pfarrk. Gobelsburg (NÖ), ∞ (Hb.) 5. 6. 1601 Maria *Jakobina*, T. d. Mathias Fhr. v. u. zu KAINACH auf Leonrod u. Ainödt u. d. Esther v. Trauttmansdorff, * 10. 6. 1571, test. Thürnthal 10. 4. 1642 (in 1. Ehe ∞ Graz 17. 11. 1591 Andrä Herr zu STUBENBERG auf Kapfenberg, † 10. 2. 1598, △ Schlosskapelle Frauenburg b. Unzmarkt, u. in 3. Ehe 1636 mit Christof *Ferdinand* Gf. KOLLONITZ v. Kollegrád Fhr. zu Burgschleinitz u. Haindorf auf Großschützen, † 1670). – Kinder: 1. Franz Bernhard, Hptm. im Tiefenbach'schen Rgt. zu Fuß, * auf Winkelberg 1. 8. 1605, † Baden b. Wien 28. 3. 1631. – 2. Ferdinand, w. f. – 3. Rudolph, ksl. Fürschneider, † auf Rapottenstein 26. 11. 1624, △ Pfarrk. Gobelsburg. – 4. Sidonia Magdalena, † 26. 11. 1624, △ Pfarrk. Gobelsburg. – 5. Creszentia. – 6. Constantia, † nach 22. 1. 1669, ∞ (Hb.) Wien 10. 5. 1644 Sigmund

Heinrich v. LANDAU Fhr. zum Haus u. Rapottenstein, Herr auf Thürnthal u. Birnbaum, ksl. Obst., † (als Gefangener auf dem Schlossberg) Graz 27. 3. 1657, ∆ St. Georgen. – 7. Polyxena, * 1609, † Wien 26. 8. 1649.

VIII. Ferdinand Fhr. v. STADL auf Kornberg, Freiberg u. Tresdorf, ksl. Km. Obrist u. iö. Hofkriegsrat, † auf Tresdorf, NÖ, 14. 8. 1655, ∞ (Hb.) Wien 18. 4. 1638 Susanna Catharina, T. d. Hans Christoph LÖBL Fhr. auf Greinburg, Herr auf Rumburg, Warnsdorf, Haseneck u. Gänserndorf, u. d. Anna Maria Frn. v. Herberstein, Herrin auf Tresdorf, † Graz 4. 2. 1666, beide ∆ Schlosskapelle Kornberg (in 2. Ehe ∞ Graz 15. 10. 1657 mit Sigmund Albrecht STÜBICH Fhr. auf Spielfeld u. Mahrenberg zu Tribein, † das. 28. 2. 1661). – Kinder: 1. Rudolph, w. f. – 2. Maria Catharina, * Graz 3. 6. 1641, † Wien 15. 2. 1686, ∞ das. 21. 2. 1661 Johann Anton Franz RFhr. v. QUESTENBERG Fhr. auf Jaromierzicz, Pauschitz, Petschau, Pirten, Miess, Gabhorn, Rappoltenkirchen u. Sieghartskirchen, ksl. Km., böhm. Kammer- u. Hoflehenrechtsbeis., Statthalter in NÖ, † das. 9. 10. 1686 (o Jaromiericz?). – 3. Ferdinand, ksl. WGR, Km., GFM, Obrist über ein Rgt. Zu Fuß, Kommandant zu Konstanz, iö. Hofkriegsratspräsident, * Graz 14. 3. 1643, † das. 29. 5. 1694, ∆ Kornberg, ∞ Feldlager bei Saarbrücken 8. 9. 1677 Hedwig Augusta, T. d. Joachim Ernst RFst. zu OETTINGEN u. d. Anna Sophia Pfalzgrfn. bei Rhein zu Sulzbach, * 9. 12. 1652, † Hochhaus, Oettingen, 10. 3. 1724. – Kinder: (1) Leopold, † jung, ∆ Kornberg. – (2) Catharina Felizitas, * im Archidiakonats „Pleuensi“, Dominikanerin zu Olmütz (Augusta?). – (3) Eleonora Philippina, * (Konstanz?), lebt 22. 11. 1692. – (4) Maria Elisabeth (Isabella) * (vor) Konstanz 22. 11. 1692, † Wien 1. 3. 1760, ∞ das. 10. 6. 1723 Otto Ignaz RGf. v. HOHENFELD, GFWM der Stadtgarde zu Wien, † das. 22. 3. 1726, beide ∆ Augustiner-Hofk. – 4. Maria Eleonora, 1666 Klarissin zu Wien. – 5. Gottfried, DO-Komtur zu Friesach, * Graz 10. 3. 1645, † Judenburg 23. 4. 1681, ∆ Friesach, Ktn. – 6. Susanna Magdalena, * Graz 8. 8. 1647, ∞ Johann Gf. TEIHWIG, GFZM, Großfeldherr in Polen. – 7. Maria Anna Sidonia, * Graz 19. 10., † das. 13. 12. 1651, ∆ Kornberg.

IX. Johann Rudolph Fhr. v. u. zu STADL Fkherr auf Stadl a. d. Raab, Herr auf Riegersburg, Lichtenegg, Kornberg, Freiberg u. Johnsdorf, ksl. GR, Km. u. Obst., * Wien 14. 4. 1640, † Graz 28. 5. 1696, ∞1 das. 18. 5. 1665, gesch. 1669, Catharina Elisabeth, T. d. Hans WECHSLER Fhr. auf Riegersburg u. Wurmberg, ksl. Obst., u. d. Anna Catharina Hasslinger, * 1607, † Graz 7. (Matrik Hl. Blut, StB VII, 284), ∆ Pfarrk. Riegersburg 12. 2. 1672 (StB A, 113) (in 1. Ehe ∞ Kreuz 12. 3. 1630 Hans Wilhelm GALLER Fhr. zu Schwanberg u. Waldschach, ksl. Obst., Ob.Hptm zu Kreuz, ksl. Rat u. Km., iö. Hofkriegspräsident, † Graz 7. 7. 1650, ∆ Franziskaner u. in 2. Ehe 1660 mit Detlof Fhr. v. CAPELL, ksl. Obst., gef. St. Gotthard 1. 8., ∆ Pfarrk. Riegersburg 12. 9. 1664 (StB A, 33); ∞2 Graz 24. 5. 1674 Maria Clara, seit 1680 RGfn. Galler, T. d. Johann Christian GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herrn auf Waasen, u. d. Theresia Maria Breuner RFrn. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, * das. 23. 8. 1655, † das. 25. 6. 1711, mit ihrem Mann ∆ Schlosskapelle Kornberg. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Carl Joseph, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Max Rudolph, * Graz 2. 9. 1677. – 3. Leopold, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Maria Theresia, * (auf Kornberg) Ende April 1680, † 1697, ∆ Kornberg. – 5. Maria Rosalia, * 1682, † jung, ∆ Kornberg. – 6. Maria Sidonia, Klarissin (M. Columba) u. seit 1735 Äbtissin im Königskloster zu Wien, * 1683, † Wien 1744. – 7. Ferdinand Ernst, Malteserritter, * Stadl 20. 7. 1684, † La Valetta, Malta, 29. 12. 1743, ∆ Malteser Ordenskirche. – 8. Johann Jacob, * Graz 16. 11. 1685, † das. 2. 3. 1686, ∆ Kornberg. – 9. Maria Charlotta, † das. 8. 9. 1713, ∆ Franziskaner, ∞ Kornberg 12. 2. 1703 Georg Christoph RGf. STÜRGGKH Fhr. zu Plankenwarth u. Halbenrain, † Wien 27. 5. 1739, ∆ Pfarrk. Halbenrain. – 10. Johann Andreas, * Stadl 18. 10. 1686. – 11. Maria Josepha, Benediktinerin zu Göss (M. Josepha), * Stadl 1. 10. 1689, † Göss 18. 9. 1768. – 12. Georg Sigmund, ksl. Lt. im Rgt. Hautois, * Graz 7. 5. 1692, † Fürstenfeld 27. (23.?) 12. 1716, ∆ Kornberg. – 13. Hedwig Augusta, * Graz 14. 5. 1694, † Göss August 1703, ∆ Pfarrk. – 14. Johann Rudolph Xaver, * Graz 11. 3. 1696, † jung.

Älterer Ast auf Stadl und Johnsdorf

X. Johann *Carl Joseph* RFhr. v. u. zu STADL auf Riegersburg; Freiberg, Liechtengg u. Kornberg, Fkherr auf Stadl a. d. Raab u. Johnsdorf, ksl. GR u. Km., * Graz 9. 4. 1676, † das. 21. 12. 1729, ∆ St. Ruprecht a. d. Raab, ∞ das. 27. 4. 1698 Maria *Cäcilia*, Frau auf Johnsdorf, T. d. Georg Sigmund RGf. v. TRAUTTMANSDORFF Fhr. auf Gleichenberg, Burgau u. Negau u. d. *Cäcilia* Renata RGfn. v. Wildenstein, * das. 16. 10. 1671, † Johnsdorf 15. 8. 1757, ∆ Pfarrk. Riegersburg. – Kinder: 1. Johann *Sigmund* Rudolph Joseph, * das. 1. 4. 1699. – 2. Maria *Renata* Josepha, * das. 7. 3., † das. 27. 4. 1701, ∆ Stadl (= St. Ruprecht). – 3. Carl, w. f. – 4. Johann *Rudolph* Joseph Thaddäus Vinzenz, ksl. Rittm. im Pz. Birkenfeld'schen Kürassier-Rgt., * das. 22. 1. 1704, † in Mähren 4. 2. 1742, ∞ Bernharda, T. d. Rudolph v. LÜNAU u. d. Johanna Gfn. v. Breda. – Kinder: 2 Söhne u. 2 Töchter, ältester Sohn: a) Franz *Anton*, 26. 3., 5. 7. 1742, tot 1754. – b) Philipp, 8. 1. 1754. – c) *Cäcilia*; 8. 1. 1754 (diese drei Kinder leben 1742 in Prag bei der Mutter). – d) Tochter, tot 1742. – 5. Johann *Leopold* Joseph Thaddäus Anton, seit 1723 Augustiner-Chorherr zu Pöllau, * Graz 9. 6. 1705, † 1778. – 6. Johann *Maximilian* Sigmund Joseph Lazarus Christoph, ksl. Lt., * Graz 23. 2. 1707, † (Johnsdorf) 15. 7. 1750, Pfarrk. Riegersburg. – 7. Johann *Georg* Christoph Joseph Franz Thaddäus, * das. 10. 3. 1708. – 8. Maria Maximiliana *Josepha* Petronella, * das. 1. 6. 1709, † das. 11. 3. 1737, ∞ Wien 20. 6. 1728 Johann *Christoph* Franz Georg RGf. STÜRGKH Fhr. zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, Fkherr auf Halbenrain, Klöch u. Freudenau, ksl. Km. u. Reg. Rat, † das. 10. 8. 1760, beide ∆ Halbenrain, Loretokapelle. – 9. Tochter, † Graz 12. 12. 1712, ∆ Kornberg.

XI. Johann *Carl* Friedrich Anton Franz *Joseph* Thaddäus Fhr. v. u. zu STADL, Fkherr auf Stadl u. Johnsdorf, ksl. wirkl. Km., Land- u. Hofrechtsbeisitzer, * Graz 23. 6. 1702, † das. 28. 9. 1771, ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Gruft, ∞1 das. 12. 10. 1730 Maria Anna *Charlotte*, T. d. *Maximilian* Franz Augustin RGf. v. THURN-VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Gradisch u. Plankenstein u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Wagensperg, * Cilli 13. 6. 1710, † Graz 1. 12. 1735, ∆ St. Ruprecht; ∞2 (Hk.) 16. 9. 1737 Maria *Cäcilia*, T. d. *Maximilian* Joseph RFhr. u. Panierherr v. GLOYACH auf St. Georgen, Neudorf u. Trautenburg, ksl. wirkl. Km., iö. Reg. Rat, u. d. Maria Eleonora *Rosa* Frn. Gall v. Gallenstein u. Buchenstein, * das. 1. 11. 1710, † das. 20. 9. 1779, ∆ 21. St. Georgen a. d. Stiefing. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Anna*, Ursulinin in Graz (M. Anna Carolina), * 1731, † Graz 25. 9. 1781. – 2. Maria *Cäcilia*, (* 1732), † nach 19. 4. 1738. – 3. *Carl* Leopold Johann *Joseph* Franz Xaver Norbert, * Graz 6. 6., † August 1733. – 4. *Carl Anton*, † auf Johnsdorf 15. 7. 1802, ∆ Pfarrk. Hatzendorf. – b) aus 2. Ehe: 5. *Maximilian* Joseph Carl Franz Xaver Johann Nepomuk Martin, ksl. Km., * Graz 12. 11. 1738, † jung. – 6. *Carl Franz*, * 1739, † Graz 4. 8. 1765, 26 J., ∆ St. Ruprecht/Raab. – 7. Maria Josepha Barbara *Cäcilia*, * Graz 29. 11. 1740, † das. 5. 3. 1741, ∆ Hl. Blut. – 8. Sigmund, w. f. – 9. *Joseph* Franz Xaver Johann Nepomuk Simplizius, Lt. im Rgt. Nadasdy, * das. 12. 3. 1743, † das. 19. 5. 1760. – 10. Cajetan *Philipp* Neri Franz Xaver Johann Nepomuk, * Stadl 7. 8. 1744, 12. 9. 1757. – 11. Maria *Juliana* Agnes, * Stadl 21. 1. 1747. – 12. Maria Anna *Josepha*, * das. 31. 1. 1749, † 1802. – 13. Maria *Philippina* Theresia Walburga, * Stadl 22. 4. 1750. – 14. *Maximilian* Joseph Vinzenz Xaver Cajetan, ksl. Km., Lt. im Drag.-Rgt. Lobkowitz, * das. 9. 7. 1752, † das. 21. 3. 1817.

XII. Ernst *Sigmund* Franz Xaver Johann Nepomuk Joseph Fhr. v. u. zu STADL Fkherr auf Stadl, Herr auf Johnsdorf, k. k. Km. u. iö. Gubernialrat, * Graz 3. 1. 1742, † Wiener Neustadt 1809, ∞1 Maria *Anna*, T. d. Carl Joseph RGf. HEUSSENSTEIN Fhr. zu Starhemberg, Herr auf Hörnstein, Piesting u. Emmerberg, kurfürstl. Mainzer Erbmarschall, k. k. Km. u. Landrechtsbeisitzer in NÖ, u. d. *Josepha* Benigna Gfn. v. Petazzi, * Wien 10. 12. 1737, † das. 20. 7. 1779; ∞2 *Theresia* Josepha T. d. Johann Michael *Franz* Fhr. v. KIENMAYR, k. k. Hofrat u. ksl. Rat, Kanzleidirektor beim Obersthofmeister- u. Obersthofmarschallamt, Vizeprä. des nö. Apellationsgerichts, Ritt. des kgl. ungar. Stephans Ordens, u. d. Maria Anna Baronesse de ECHEVERIA aus Spanien, † Wien 13. 8. 1834, 65 J. alt. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Emanuel, k. k. Kreiskommissär im V.O.W.W., * 17. 8. 1787, † Mödling 24. 9. 1845, ∆ das. alter Friedhof. – 2. *Anna* Maria, * 1790, † 3. 5. 1818, ∞ Graz 11. 1.

1809 *Aloys Maria Ignaz* RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, k. k. Km. u. OWM, † das. 18. 11. 1818.

Jüngerer Ast auf Kornberg

X. Franz *Leopold* Wenzel Fhr. v. u. zu STADL, Fkherr auf Kornberg, ksl. wirkli. Km. u. Hofkriegsrat, steir. ständ. Verordneter, * 1679, † Graz 6. 3. 1747, △ (Graz) Maria Trost, ∞1 auf Feistritz b. Ilz 1. 6. 1721 Anna *Barbara*, T. d. Johann Ernst Herrn v. GERA zu Arnfels auf Frein u. Stamsried u. d. Anna Barbara RGfn. v. u. zu Wildenstein auf Wildbach u. Kalsdorf, † Graz 27. 12. 1723, △ Karmeliter; ∞2 Mautern (bzw. auf Ehrnau) 20. 8. 1724 Maria *Josepha*, T. d. *Carl* Weikhard RGf. BREUNER Fhr. auf Kaisersberg, Ehrnau, Waldschach u. Ragatscha, ksl. GR, Km. u. LH in Stmk., u. d. Maria *Cäcilia* RGfn. v. Dietrichstein, * Graz 8. 12. 1690, † das. 25. 1. 1747, △ Ma. Trost. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Catharina* Josepha Walburga Juliana, * das. 1. 11. 1725, † das. 13. 3. 1728, △ Kornberg. – 2. *Georg* Christoph Rudolph Joseph Johann, * Graz 18. 4. 1727, † jung, △ Kornberg. – 3. Joseph, w. f. – 4. Maria *Theresia* Charlotte Walburga Josepha, * das. 26. 2. 1730, † das. 6. 2. 1791, ∞ das. 7. 10. 1750 Franz *Georg Christoph* Oktavian Gf. v. WEBERSPERG, † das. 30. 5. 1760. – 5. *Sigmund* Gottfried Joseph, * das. 5. 8. 1731, † jung, △ Kornberg. – 6. Jacob *Leopold* Johann Joseph Anton, * Graz 27. 3. 1733, † jung, △ Kornberg.

XI. Johann *Joseph* Carl Fhr. v. u. zu STADL, Fkherr auf Kornberg, k. k. Km., Landrechtsrat in Stmk., * Graz 28. 11. 1728, † das. 29. 10. 1776, △ 30. Maria Trost b. Graz, ∞ das. 14. 6. 1751 Maria *Josepha* Carola, T. d. *Georg* Gf. u. Herr zu STUBENBERG, Majorats Herr auf Kapfenberg, Gutenberg, Stubegg etc., u. d. Maria *Cäcilia* Josepha RGfn. Breuner, * das. 21. 11. 1731, † das. 16. 1. 1794. – Kinder: 1. Maria *Anna* Cäcilia, * das. 5. 8. 1752, † das. 4. 2. 1817. – 2. Maria *Theresia* Josepha Anna, * das. 26. 1. 1754, † das. 10. 7. 1816, ∞ 12. 6. 1793 Johann *Felix* RESCH v. LEHWALD, † Graz 22. 7. 1802. – 3. *Franz* Xaver Leopold Joseph, Fkherr auf Kornberg, * das. 29. 5. 1755, † das. 7. 1. 1806, ∞ das. 20. 11. 1785 Theresia, T. d. *Johann* Baptist Evangelist Wilhelm BELLI Fhr. v. BELLENAU u. d. Maria *Johanna* Theresia Penter v. Altenberg, * 1765, † nach 1808. – Sohn: Leopold, † Graz 2. 2. 1808, 5 J. alt. – 4. *Juliana* Josepha Anna, * das. 22. 12. 1757, † das. 13. 2. 1817. – 5. *Josepha* Franziska Anna Walburga, * das. 25. 2. 1759, lebt Okt. 1776. – 6. *Hedwig* Augusta Franziska Xaveria Josepha, * das. 12. 4. 1760, † jung. – 7. *Georg*, w. f. – 8. *Henriette* Maria Josepha Franziska Xaveria, * das. 21. 12. 1762, lebt Okt. 1776. – 9. *Franziska* de Paula Maria Josepha Anna Benedikta, * das. 21. 3. 1764, † das. 13. 2. 1765, △ Maria Trost (Graz). – 10. *Leopoldina* Maximiliana Josepha Johanna Nepomucena, * das. 15. 4. 1768, † das. 11. 11. 1831, ∞ vor 1792 Johann Ludwig v. SCHILLING, tot 11. 1. 1831.

XII. Johann *Georg* Franz Xaver Joseph Leopold Fhr. v. u. zu STADL Fkherr auf Kornberg, k. k. Km., * Graz 31. 8. 1761, † das. 16. 9. 1822, ∞ das. 11. 5. 1809 Maria *Josepha* Franziska, T. d. *Franz* Xaver *Georg* Thomas RFhr. v. KÖNIGSBRUNN auf Feistritz u. Liechtenstein u. d. Maria *Ernestina* Isabella Josepha RGfn. v. Attems Frn. v. Heiligenkreuz, * Görz 5. 5. 1781, † Graz 29. 3. 1860. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Maria *Ernestina* Josepha, * 18. 2. 1810. – 2. *Mathilde* Theresia Ernestina, * 1. 3. 1811, † Innsbruck 19. 7. 1893, Stiftsdame zu Innsbruck. – 3. *Rudolph* Johann *Georg*, * 17. 4. 1813, † Wien 12. 10. 1853, ∞ 7. 2. 1841 Josefine Frn. v. RUESSENSTEIN zu Hopfenbach, * 11. 3. 1816, † Graz 7. 6. 1898. – Sohn: *Rudolph* Leopold Franz, * 25., † das. 30. 4. 1841. – 4. Josepha *Hermine* Ernestina, * 7. 9. 1815, † Laibach 7. 9. 1869, ∞ Graz 13. 8. 1850 *Ludwig* Johann RGf. zu ALT-LEININGEN-WESTERBURG, Herr auf Gallenegg in Krain, k. k. Rittm., † 31. 10. 1864. – 5. *Ottokar* Kosmas *Georg*, Fkherr auf Kornberg, k. k. Km. u. Rittm., * 20. 11. 1821, † das. 25. 5. 1888, ∞1 7. 2. 1853 Josepha, T. d. Markus de MIGNOT Gf. v. BUSSY auf Neutenstein, Thalheim, Rassing, Jeutendorf u. Baumgarten, k. k. Km., u. d. Katharina RFrn. v. Bartenstein zu Hengersdorf, * 18. 11. 1827, † 4. 6. 1854; ∞2 Ilz 20. 2. 1860 *Gabrielle* Kajetana Marie, T. d. *Anton* Raimund RGf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein auf Feistritz, Ehrnau, Kaisersberg, Kammerstein u. Pöllau, k. k. Km. u. Hofrat, u. d. Franziska Gfn. v. u. zu Aichelburg

Frn. auf Bodenhof u. Greifenstein zu Rothenthurm, * 24. 3. 1839, † Graz 24. 10. 1862. – Tochter aus 2. Ehe: *Gabrielle* Franziska Ernestina Maria Kajetana, * das. 28. 11. 1861, † das. 5. 5. 1928, ∞ das. 3. 8. 1882 *Franz* Gabriel Ludwig RGf. v. WURMBRAND-STUPPACH, Fkherr auf Ober-Radkersburg, † das. 9. 7. 1921.

Vierte Linie zu Riegersburg

V. Erasmus v. STADL auf Riegersburg, Lichtenegg, Krottendorf i. M., Freiberg u. Markt Gleisdorf, ehgl. Rat, Obristfeldhptm. der Steir. Landschaft, † Graz 30. 5. 1578, △ Pfarrk. Riegersburg, ∞1 ca 1545/46 Radegunde, T. d. Hans WELZER v. Spiegelfeld, kgl. Rat, oberster Stabelmeister, Landeshptm. in Krain, u. d. Anna v. Schärffenberg zu Hohenwang, * 1529, † 1560/61; ∞2 Graz 8. 2. 1562 Eva, T. d. Veit ZOLLNER v. Massenberg u. d. Anna v. Kollnitz, † Graz 23. 9. 1593 (in 2. Ehe ∞ das. 30. 12. 1584 mit Sigmund Ludwig Herr zu SCHÄRFFENBERG auf Hohenwang, Landobrist in Stmk., † das. 9. 9. 1593, beide △ Pfarrk. Langenwang). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Anna* Maria, † 1565, ∞ 8. 2. 1562 Sebastian v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal auf Alben u. Dobra, † 1579. – 2. Franz, † jung. – 3. Benigna, ∞ Graz 30. (26.?) 1. 1569 Hector v. TRIEBENECK zum Schwarzenstein, Einnehmer der steir. Landschaft. – 4. Hans, w. f. unter Älterer Ast - 5. Christoph, s. unter Jüngerer Ast. – 6. Wolf, * 1560, † 1. 5. 1585. – b) aus 2. Ehe: 7. Johanna, † Graz 26. 6. 1617, ∞ Marburg 2. 12. 1590 Adam KOLLONITZ v. Kollegrad RFhr. zu Burgschleinitz u. Haindorf auf Freiberg, † Szathmár Februar 1612. – 8. Gottfried, 1597 Fhr., 1614 RFhr., ehgl./ksl. Rat, ksl. Km., Hofkriegsratspräsident u. Generalobrist der kroatischen u. Meergrenzen, Herr auf Freiberg, Freienstein, Hollenegg, Kornberg, Stadl, Lichtenegg, Krottendorf, Massenberg, Ober-Radkersburg u. Schachenthurn/Šalovci pri Središču, * 1. 10. 1568, † (Graz 29. 5.) △ 16. 6. 1627 Graz, Jesuiten, ∞1 26. 5. 1591 Catharina, T. d. Georg Ruprecht Fhr. v. HERBERSTEIN zu Neuberg u. Gutenhaag auf Sierndorf u. d. Magdalena v. Lamberg, * Graz 2. 5. 1573, † das. 13. 3. 1620; ∞2 das. 18. 8. 1624 Johanna, T. d. Friedrich v. u. zu HOLLENECK u. Kainach u. d. Justina Benigna Fugger Frn. zu Kirchberg u. Weißenhorn, † das. 26. 5. 1645, △ Jesuiten (in 2. Ehe ∞ Wien 28. 2. 1633 mit *Seyfried* Christoph BREUNER Frh. zu Stübing u. Rabenstein, Obersterblandsilberkämmerer in NÖ, ksl. GR, Km., Statthalter, Landmarschall u. Landobrist in NÖ, † das. 26. 8. 1651, △ Asparn a. d. Zaya).

Älterer Ast zu Riegersburg

VI. Hans (1597) erbländ. Fhr., (1609) RFhr. v. u. zu STADL Freiberg, Lichtenegg u. Kornberg, Herr auf Riegersburg, ehgl. u. ksl. GR, Verordnetenpräsident in Stmk., * 1550, † Graz 3. 10. 1618, ∞ auf Thomasberg, NÖ, 30. 10. 1575 Barbara, T. d. Ehrenreich Fhr. v. KÖNIGSBERG zu Bernstein, ksl. Gesandter u. Hofkriegsratspräsident, u. d. Maria v. Freiberg, * 1551/52, † Graz 3. 10. 1618, beide △ Pfarrk. Riegersburg. – Kinder: 1. Felizitas, † Graz 1. 3. 1628, ∞ das. 13. 2. 1600 Hans *David* (1623) RGf. u. erbländ. Gf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF Fhr. auf Gleichenberg, Burgau, Negau u. Totzenbach, ehgl. Rat u. Stabelmeister, † das. 11. 6. 1627. – 2. Esther, * das. 2. 6. 1582. – 3. Anna Maria, † das. 13. 3. 1615, ∞ (Hb.) das. (Kornberg) 29. 12. 1602 Polycarp SCHEIDT Fhr. v. Zelleries zu Schmierenberg u. Hohenburg auf Leitersdorf u. Süssenheim, iö. Regierungskanzler u. Hofkammerpräsident, † das. 24. 1. 1626. – 4. Carl, Herr auf Kornberg u. Riegersburg, ksl. Oblt. zu Karlstadt, test. Graz 9. 10. 1639, △ Pfarrk. Pinkafeld, ∞ das. 20. 1. 1634 Veronica MAYR, † das. 8. 4. 1641, △ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 5. 1. 1614 mit Georg Friedrich MARTHALER). – Kinder: (a) Johann Carl MARCHTALLER. – (b) Johanna Leonora. – (c) *Carl* Magnus, auf Erlachhof (bei St. Peter am Ottersbach), erhielt den Namen SINERSPERG (?), † (Erlachhof) 1641 vor 5. 4. – 5. Georg Ehrenreich, * Graz 26. 7. 1589, † 1617. – 6. Sidonia, * das. 17. 1. 1592, † das. 21. 4. 1617, △ St. Andrä. – 7. Johanna, * das. 6. 9. 1593. – 8. Barbara, ∞ das. 14. 9. 1630 Simon Gf. ERDÓDY. – 9. Maximiliana, test. 19. 8. 1637, ∞ Graz 6. 2. 1631 Andrä Sigmund Fhr. v. SAURAU zu Festenburg u. Friedberg, † das. 19. 8. 1633, △ Pfarrk. Pinkafeld. – 10. Susanna,

† Wien 20. 3. 1649, ∞ (Hb.) Graz 30. 5. 1632 Hans Georg v. NEUDEGG auf Wildegg u. Prutzendorf, der nö. evang. Stände bestellter ObristLt. u. Generalquartiermeister, † Wien 7. 3. 1637.

Jüngerer Ast zu Weissenegg und Thalerhof

VI. Christoph (1597) Fhr. v. STADL auf Riegersburg, Lichtenegg u. Freiberg, † 5. 4. 1616, ∆ Pfarrk. Riegersburg, ∞1 Graz 6. 11. 1580 Catharina, T. d. Pankraz v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal u. d. Margaretha Frn. Ungnad (in 1. Ehe ∞ das. 28. 10. 1569 Georg Sigmund v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag auf Krems u. Lankowitz, † 8. 2. 1578, ∆ Graz Pfarrk.); ∞2 das. 10. 12. 1589 Maria *Salome*, T. d. Leopold v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag auf Pusterwald u. d. Juliana Frn. v. Madruzzo, † das. 2. 4. 1625. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Felizitas, * Graz 7. 7. 1582, ∞ Adam v. NEUHAUS zu Greifenfels, Herr auf Thürn i. L., † 1630/32. – 2. Georg Andrä, † Graz 31. 3. 1618, ∞ Eva, T. d. Joachim v. PUCHHEIM u. d. Cäcila Spanofski v. Lissau. – 3. Anna Margaretha, † Graz 19. 3. 1625, ∞1 Marburg 23. 1. 1611 Ernst PFLÜGL zum Goldenstein, iö. Regim.Rat, † Graz 7. 10. 1612; ∞2 Graz 1. 9. 1613 Hans (1629) Fhr. v. PFEILBERG, Herr auf Obermayrhofen, Spiegelfeld u. Windischgraz, kfstl. bayr. Rat, Obst. u. Km. d. Pfgf. Wolf Wilhelm bei Rhein, † nach 1632. – b) aus 2. Ehe: 4. Hans *Friedrich*, † Graz 10. 2. 1595. – 5. Georg *Leopold*, (1611) Herr auf Massenbergl, zu Weissenegg, Thalerhof u. Thurnischhof, † auf Obermayerhofen 1646 vor 3. 11., ∞ (Hb.) Wippelsach, Südstmk., 20. 11. 1622 Maria Jacobe, T. d. Balthasar v. GLEINITZ zu Gleinstätten u. d. Elisabeth Nothafft v. Wernberg, ksl. Hofdame, † 1642. – Tochter: Maria *Elisabeth*, † Graz 19. 4. 1681, ∞1 auf Weissenegg a. d. Mur 13. 6. 1639 Hans *Andrä* v. LENGHEIM auf Pertlstein u. Kapfenstein zu Hintenfeld u. Messendorf, ksl. Fähnrich zu Pferd, † Pertlstein 28. 2. 1649, beide ∆ Schlosskapelle das.; ∞2 Graz 8. 11. 1654 Johann *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau auf Kranichberg, † (auf Reinthal?) 1. 3. 1677.

ÖStA/HHStA, AVA. KLA, AUR. StLA: AUR; LR Stadl, K 1198-1214 (benützt); A. Stadl, Familie; LR K. 190, H. 4; K. 418, H. 2, fol. 39^c (n. 200), 40 n. 208 u. 211; K. 655, fol. 102ff.; K. 1105 (Inv. Anna Maria Scheidt geb. Stadl); K. 1279/I, Test. der M. Cäcilia Frn. Stadl geb. Trauttmansdorff 1754; K. 1396; Hs. 49 („Acta Familiae der Freiherren von Stadl“), 4 Bde.; Stadl II, 391ff.; IV, 550ff.; IX, 625ff.; Hs. 489/I, 181ff.; Urk. Leoben (1403 XI 25 -). Matriken: Graz-Hl. Blut, Ilz, Riegersburg, St. Ruprecht a. d. Raab, Wien St. Michael. Lang, Sbg. Lehen, n. 432, u. Seckauer Lehen, n. 309/1; Starzer, n. 304; Göth 1859, n. 590; Notizenblatt 9/1859, 228, 230, 252; Brandl, n. 121, 208; Wißgrill I, 19 u. IV, 237; GGTB, FH 1849-1898; Sötzinger, 74, 90; Zapletal, 64, 74 (*Grüßin*); Siegenfeld, n. 44 u. S. 61f., 84f., 122f.; Schiviz, Graz, Krain, Görz; Adler, Mbl. II/1888, 115; N.F. III/1893, 163, 216; V/1904, 295; X/1926, 29 u. Stammtafel I nach S. 26 (Walburga Graf ∞ „Eberhard Freih. v. Stadl“ ist falsch!); X/1930, 747ff. („Bernhard Stadler hat fünf Weiber gehabt“); BEStG 36/1908, 39 n. 96, 40 n. 98, 100-102, 41 n. 103, 104, 42 n. 108; XI/1932, 142; Mayer, 79; Doerr, Matrikeln, n. 457; Loserth, Stubenberg 1906, 164 n. 1020; Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Stadl); Siebmacher, Bd. 26/2, 190 ff.; Bourcy, Vermählungen, n. 600; H. Untersweg, Das Schicksal einer frommen Stiftung der Familie Stadl, in: BIHK 13/1935, 60ff.; Frank V, 36f.; Naschenweng, Matrikeln, 82; Ders., Heiratsstatistik (Stadl); Ders., Göss 1992, 359 n. 159; Allmer, Pöllau, 72; SMbl IV/1958, 266; MStLA 21/1971, 94 n. 130; Baravalle/Knapp II, 751; Pichler, Wappensaal n. 118; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 135, 286ff. (StT nicht ganz fehlerfrei) u. III, 142, 144; Haan, Auszüge 1900, 170, 212f.; H. Zotter, Die Geschichte der Dominikaner in Innerösterreich während des Mittelalters, Diss. Graz 1969, 168, n. 14, 171 n. 33/34; Kepler, Astrologica, n. 972; Puschnig, Gnaden u. Rechte, 47, 66 n. 194 (irrig Georg Andree); Kraßler, 130, 273; Neumann, Wappenbuch, 181; Wutte, Wappen, 137; Nö. Landstände, 163; Tyroff XXIX, 38).

STAIGER (erloschen)

In der Oststmk. ansässig gewesenes Rittergeschlecht. Erlöschen 1589/93 (nach 1610).

Ritterm. Adelsstd. u. W.verl. von K. Karl V. für Wolfgang St. Regensburg 5. 7. 1532, Bestätigung von K. Ferdinand I. für denselben Wien 16. 7. 1533.

W.: In von R. u. W. schräglinks (bei Bartsch 1567 schrägrechts) geteilt ein rechts gekehrter (Bartsch: links gewendeter) farbengewechselter Löwe (1589); gekr. Helm, ein r. Löwenrumpf, Decken r.-w. (Bartsch: w.-r.).

Bernhard St. votierte am 15. 1. 1565 am Landtag.

Augustin STAIGER, 1527, 20. 4. 1531. – Sigmund STAIGER, Wäger des Innerberger Rauheisens zu Leoben 16. 7. 1535 (hierher gehörig?). – Wolf STAIGER, 20. 4. 1531, 1532. – Kinder: 1. Leonhard, tot 1571, ∞ vor 14. 6. 1553 Creszentia, T. d. Erasmus v. RATMANNSDORF, laa. Hptm., u. d. Magdalena Herrin v. Stubenberg. – Sohn: Wolf, zu Külml u. Neblau (Graz) 1592, tot 1593, ∞ auf Schielleiten 1. 6. 1578 Maria Anna, zu Külml, T. d. Hans Lasla v. RATMANNSDORF u. d. Barbara Drächsl, 1583, tot 1592. – 2. Barbara, test. 26. 3. 1552, tot 13. 4. 1561, ∆ Pfarrk. St. Georgen a. d. Stiefing, ∞ (Hb.) Graz 1. 2. 1551 Michael RINDSMAUL zu Bärnegg u. Frauheim, ehgl. Rat u. Oberstzeugmeister, steir. Verordneter, † Graz 3./22. 3. 1584, ∆ St. Andrä. – ?3. Bernhard, 1565. – Schwestern: 1) Maria, † Graz 15. 5. 1611, ∞ Jonas d. Ä. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Pächter der Hftn. Stein u. Fürstenfeld, Proviatmeister, † 1613. – 2) Christina, † 7. 1. 1629, ∆ Klarissen, ∞ Erasmus Jacob NEUBURGER zu Söding, † Graz 20. 4. 1625, ∆ St. Andrä. – 3) Anna, 13. 3. 1604. – 4) Siguna, ∞ um 1610 Peter ATTINGER, laa. steir. WM zu Pferd.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; A. Rindsmaul, Sch. 2, H. 23; Hs. 513, 277; LR K. 97, Inv. Joh. Thomas Cassinedi 1641, U; 375, H. 1; K. 1105, H. 1, Inv. Polycarp Scheidt 1627, U. Matriken: Graz-Hl. Blut. Göth 1866, n. 1411; Baravalle/Knapp II, 577; Pichler, Steuerregister, 77; Siegenfeld, 124; Pichler, Wappensaal n. 35; Kraßler, 241.

STAIN (erloschen)

Auf dem abgekommenen Edelsitz Stein im Ennstal ansässig gewesenes Geschlecht des Stammes Harder. Erloschen nach 1566.

In der Pfarrk. Pürgg war nach Stadl IX, 397f. ein W. der v. Stain zu sehen: In W. ein r. Bock mit sch. Hörnern, dieser auch auf dem ungekr. Helm mit r.-w. Decken. Das W. der hier genannten Familie?

Eckhard St. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Hans HARDER von Stein, 1412. – Tochter: Ursula, ∞ 1412 Heinrich PICHLER, Pfleger in der Sölk. – Ekhard v. STEIN, zu Stein (Frauenstein), auch zu Gröbming genannt, 1441 (v. Stein), 1458, 1465, tot 1477. – Kinder: 1. Meinhard HARDER zu Stein, 1492, 10. 3. 1494, 1519, 1527. – Sohn: Piterolf, 1498 (1566?). – 2. Amaley, ∞ 2. 2. 1492 Caspar RANEKHER.

Hieronimus HARDER zu Stein, ∞ Wandula v. Sinzendorf. – Tochter: Sophia, † 1591, ∞ Unterstainach 26. 6. 1588 Wolf Andre v. STAINACH zu Pichlarn u. Unterstainach, † das. 15. 5. 1615.

Lang, Sbg. Lehen, n. 219/2, 10, 15; Baravalle 1995, 434f.

STAINACH (erloschen)

Obersteirische Familie, die sich ursprünglich von Grauscharn (alter Name für die Orte Pürgg und Stainach) nannte.

Stainach I (erloschen 1769)

StW.: In R. eine dreimal abgestufte w. Steinpyramide (S. des „Greimlinus in Lapide, im S. (HILTE)GRIMI DE STAINAEC genannt), 12. 6. 1293, StiA Admont). Ungekr. Helm, die Steinpyramide mit zwei schw. Straußenfedern besteckt, Decken r.-w.

Erbländ. österr. Grafenstd. von der K. Maria Theresia für die Geschwister Max Anton Guidobald, Carl Amadeus, Maria Anna Theresia, Maria Isabella und Catharina Josepha v. u. zu Stainach mit der Bewilligung, auf einen der drei Söhne der letztgenannten Schwester verwitweten v. Moinsell u. gegenwärtig verheirateten Gräfin v. Schärffenberg Namen, Grafenstd. u. W. übertragen zu dürfen, Wien 14. 3. 1757.

W.: wie vorher, aber gekr. Helm u. die Steinpyramide als Kleinod mit fünf schw. Straußenfedern best.

Hans u. Jorg St. 1423, Christoph u. Moriz St. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Stainach I

I. Hiltegrim (I.), praepositus, vor 1156. – Söhne (?): 1. Rapoto, Amtmann des Mkgf. von Stmk., vor 1180, hat zwei Söhne. – 2. Otto de Lapide, 1192/94. – 3. Albero, Priester, 1188. – 4. Hiltegrim, w. f. – 5. Wolfgang, hgl. Amtmann, 1188, 1201. – Sohn: Hiltegrim, 1192/94-1224.

II. Hiltegrim (II.) hgl. Küchenmeister, 1188-1224. – Söhne: 1. Gottschalk, tot 1224. – 2. Otaker, tot 1224. – Hiltegrim, w. f.

III. Hiltegrim (III.) de STEINAE, 1224. – Söhne: 1. Alram, w. f. – 2. Gundaker, 1293.

IV. Alram (I.) de STAINAECH, tot 1293. – Kinder: 1. Hiltegrim, w. f. – 2. Friedrich, 1293, 1306. – 3. Liebgard, 1293, 1306.

V. Hiltegrim (IV.) de LAPIDE, 1288-1306, ∞ N. CHOLBE, Schwester des Heinrich, 29. 6. 1306. – Kinder: 1. Alram, w. f. unter Älteres Haus. – 2. Heinrich, s. unter Jüngeres Haus. – 3. Catharina, ∞ Ekhard v. IRDNING, beide 20. 5. 1313. – 4. Jaut, ∞ vor 29. 6. 1306 Heinrich der ÖDER. – 5. Cunigunde, Wwe. 20. 5. 1313, ∞ vor 29. 6. 1306 Otto v. IRDNING.

Älteres Haus

VI. Alram (II.) v. STAINACH, 1306, † Herbst 1328, ∆ Pfarrk. Pürgg, ∞ Hildegard v. IRDNING. – Söhne: 1. Valtein, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Jacob, s. unter Jüngere Linie. – 3. Albrecht, 1346-1361, ∞ N. v. HAAG.

Ältere Linie

VII. Valtein v. STAINACH, 1330-1357, ∞ Anna LAUTERBECK. – Sohn: Hans, w. f.

VIII. Hans v. STAINACH, 1376-1398, ∞ Martha RAMUNG. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Crescentia, 1407-1439, ∞ Georg GRABNER. – 3. Margaretha, 1409, ∞ Gotthard ZMOLLNER. – 4. Wilhelm, 1407-1475. – 5. Christoph, † jung.

IX. Georg v. STAINACH, 1407-1424, tot 1425, ∞ 1419 Katrei, T. d. Moriz WELZER, Hptm. zu Pordenone, Verweser zu Graz, Pfleger zu Arnfels, LH in Stmk., (u. d. N. v. Kapfenstein?) (in 2. Ehe ∞ vor 1429 mit Andrä GALLER). – Kinder: 1. Moriz, w. f. – 2. Joachim, mj. 17. 4. 1426, 1435. – 3. Dorothea, mj. 17. 4. 1426, tot Februar 1463, ∞ 30. 11. 1437 Ernst v. PRANCKH, Pfleger auf Katsch a. d. Mur, 1459.

X. Moriz v. STAINACH, Landrichter im Ennstal, admontischer Propst zu St. Martin u. Pfleger zu Gallenstein u. sbg. Amtmann zu Haus (im Ennstal), mj. 17. 4. 1426, † 1473, ∞ 1450 Walburg PEISSER, lebt 24. 12. 1496, beide ∆ Pfarrk. Pürgg. – Kinder: 1. Franzisk, w. f. – 2. Georg, Pfleger auf Gallenstein, † 27. 4. 1516, ∆ Pürgg. – 3. Andreas, † jung. – 4. Anna, ∞1 Caspar v. der MAUER, Pfleger zu Strechau, Kastner zu Admont, † 8. 2. 1498, ∆ Stiftsk. Admont; ∞2 Caspar v. LAMBERG. – 5. Katrei, ∞ 1474 Georg v. STAINACH zu Oberstainach, † 1507. – 6. Magdalena, † 1533, ∞ 1485 Christoph PHUNTAN. – 7. Leonhard, Abt zu Admont, † Frühjahr 1501. – 8. Margaretha, ∞ Ernst v. PRANCKH. – 9. Oswald, † jung.

XI. Franzisk v. STAINACH, admont. Propst zu Gstatt, † 24. 1. 1517, ∆ Pürgg, ∞ (Hb.) 17. 1. 1485 Catharina, T. d. Caspar PICHLER zu Pübel u. d. Christina v. Pain, lebt 14. 6. 1502 (in 1. Ehe ∞

mit Marx v. DORNACH). – Kinder: 1. Andreas, w. f. – 2. Rosina, ∞ 1525 Hans v. PRANCKH. – 3. Martha. – 4. Ursula, ∞ Georg MADER. – 5. N., ∞ Jörg PANICHER zu Wolkersdorf. – ?6. Gandolph, zu Pichlarn, 6. 4. 1550.

XII. Andreas v. STAINACH zu Unterstainach, Ritter, Pfleger auf Kammerstein, † 1538, ∞ Dorothea, Frau auf Pichlarn (seit 1550), T. d. Thomas v. MOSHEIM u. d. Anna Wöhrner, † 1565 vor 24. 4. – Kinder: 1. Veit, w. f. unter Erster Ast. – 2. Jacob, s. unter Zweiter Ast. – 3. Wolf, s. unter Dritter Ast. – 4. Thoman, † nach 3. 12. 1580. – 5. Hans, 1521, tot 1545. – 6. Anna, 1548, ∞ (Hb.) 17. 8. 1535 Hans WUCHERER zu Drasendorf. – 7. Brigitta, 1529, 7. 8. 1561, ∞ (Hb.) 18. 1. 1546 Christoph Augustin WEINZIEHER. – 8. Elisabeth, 1543. – 9. Wandula, 7. 8. 1561, ∞ Unterstainach 29. 1. 1548 Caspar v. JORMANNSDORF. – 10. Margaretha, † 29. 7. 1562, ∆ Pfarrk. Kellberg, ∞ Unterstainach 24. 1. 1552 Christoph TENGLER zu Kaltenstein u. Satzbach, fstl. Passauischer Jägermeister. – 11. Sabina. – 12. Maria. – 13. Cunigunde. – 14. Martha. – 15. Rosina. – 16.-19. vier Kinder.

Erster Ast

XIII. Veit v. STAINACH zu Unterstainach, * 1524, † 24. 3. 1583, ∆ Gröbming, ∞ Schloß Steyr 5. 10. 1547 Sophia, T. d. Ulrich TENGLER JUDr. u. d. Elisabeth Popp, Kammerjungfrau der Frau des Hans Adam Fhr. Hoffman, test. 19. 9. 1589. – Kinder: 1. Elisabeth, † Sommer 1584, ∞1 Graz 17. 6. 1571 Andrä v. SPANGSTEIN, Generaleinnehmer in Stmk., † 6. 4. 1576; ∞2 St. Pölten 5. 5. 1577 Rudolph v. PRÖSING Fhr. zum Stein. – 2. Dorothea, * 1551, ∞ Steyr 20. 2. 1569 Hans v. RÖDERN zum Perg. – 3. Andreas, * 1553, 1554. – 4. Anna, * 1555. – 5. Catharina, ∞ Stainach 4. 1. 1579 Rudolph v. TEUFFENBACH zu Tiefenbach, ehgl. Rat u. Landesverweser in Stmk., † 1625. – 6. Judith, * 22. 9. 1561, † vor 23. 1. 1587 (Verlass), ∞ Judenburg 2. 12. 1584 Hans v. TEUFFENBACH zu Maßweg. – 7. Hans Friedrich, Herr auf Unterstainach, Fahrengaben, Friedstein, Grünbühel u. Niederhofen, ksl. Rat, * 1562, † 1624, vor 17. 12., ∞1 Graz 7. 1. 1590 Catharina, T. d. Christoph Fhr. v. RACKNITZ auf Pernegg u. d. Barbara v. Wildenstein, test. 29. 1. 1591, † Steyr (Stainach?) Dezember 1606;⁷⁹⁸; ∞2 Graz 9. 11. 1614 Sibilla, T. d. Sigmund Friedrich Fhr. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz u. Krems, Obersterbkämmerer u. Oberstruchseß in Ktn., ehgl. Km., ksl. GR, LH in Stmk., u. d. Maria Magdalena Welzer v. Eberstein zu Frauenstein, † Ulm 28. 10. 1630 (in 2. Ehe ∞ Judenburg 31. 1. 1627 mit Franz Christoph Fhr. v. TEUFFENBACH, † Ulm 1651).

Zweiter Ast zu Pichlarn

XIII. Jacob v. STAINACH zu Unterstainach, * 5. 7. 1532, † 1581 nach 7. 11. (test.), ∞1 Leibnitz 5. 1. 1561 Felizitas, T. d. Caspar v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof u. d. Gertraud v. Aspach; ∞2 Unterstainach 30. 11. 1572 Juliana, T. d. Achaz FÄRBER zu Nechelheim u. d. Sabina v. Teuffenbach zu Teuffenbach. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans Jacob, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Anna Maria, * 1563, † 1595, ∞ 12. 1. 1592 Christoph PUTTERER zum Aigen. – 3. Eva, ∞ Oberstainach 15. 6. 1586 Paul KÖLDERER zu Höch u. Gästag. – 4. Hans *Ehrenreich*, * Gstatt 1567, † Narbonne 1590. – 5. Anna Elisabeth, * 1568, † 1574. – 6. Felizitas, † Graz 17. 4. 1594, ∆ St. Andrä, ∞ Unterstainach 24. 9. 1589 Maximilian NARRINGER zu Oberstainach u. Fahrengaben, † 1618. – b) aus 2. Ehe: 7. Sabina, * Unterstainach 1573, ∞1 Judenburg 19. 1. 1592 Gabriel v. PRANCKH; ∞2 Völkermarkt 26. 10. 1597 Hans REINWALD zu Rojach. – 8. Hans *Andrä*, * 1576, ∞1 Stainach 26. 12. 1599 Euphemia, T. d. Christoph Fhr. v. RACKNITZ zu Peggau u. d. Barbara v. Wildenstein; ∞2 (vor 29. 12. 1608?), (Verzicht Sophias: Dunkelhof 28. 7. 1612 Sophia, T. d. Benedict v. MOSHEIM zu Tannegg u. d. Johanna v. Freysing. – Sohn aus 1. Ehe:

⁷⁹⁸ Nach dem Gera'schen Gedächtnisbuch (Adler, Mbl X/1930, 713) starb Catharina v. Racknitz 1606 durch einen Deckeneinsturz, nach MHVSt, 36/1888, 145 hieß die Unglückliche N. v. Rödern, doch kennt Hoheneck II. 187ff. eine solche nicht.

Georg Christoph, 17. 5. 1630, tot 7. 11. 1689. – 9. Franz, s. unter Jüngerer Zweig. – 10. Barbara, † ledig. – 11. Hans *Achaz*, * 1581, † jung.

Älterer Zweig

XIV. Hans Jacob v. u. zu STAINACH auf Oberstainach, pfgfl. Neuburg'scher Hofrat, * 1561, † 1617, ∞1 Oberstainach 22. 1. 1584 Judith, T. d. Jacob GRAF v. Schernberg, sbg. Pfleger zu Radstadt, u. d. Catharina v. Stainach zu Oberstainach; ∞2 Oberstainach 14. 9. 1586 Susanna, T. d. Christoph v. KOLLNITZ u. d. Anna Frn. v. Herberstein, † das. 22. 5. 1611, △ Friedhof Niederhofen (in 1. Ehe ∞ Graz 29. 5. 1580 mit Victor v. PRANCKH); ∞3 auf des Herrn Erlbeck Schloss Sinningen (Kirchberg a. d. Iller) 1. (11.?) 8. 1613 Veronica SCHERTEL v. Burtenbach, 22. 5. 1620. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Moriz, Herr auf Ober- u. Unter-Stainach, † 11. 2. 1651, ∞ auf Helfenberg (OÖ) 24. 5. 1611 Susanna, T. d. Hans Christoph Fhr. v. OEDT zu Götzendorf, Helfenberg u. Straßfelden u. d. Sabina Kölnpöck, † (Oberstainach) 5. 12. 1658, 72 oder 74 J., beide △ Filialk. Niederhofen, Susanna „in profano loco“. – b) aus 2. Ehe: 2. Potentiana, tot 1626, ∞ vor 17. 8. 1612 Christoph Friedrich ZACH zu Judenburg, △ das. 8. 9. 1642. – 3. Susanna, Frau auf Oberstainach, † Graz 29. 4. 1659, ∞1 Oberstainach 3. 11. 1608 Elias GRAFENAUER zu Oberndorf u. Oberstainach; ∞2 (Hk.) 11. 7. 1620 Georg Amelreich Fhr. v. EIBISWALD auf Peggau u. Stübing, † Graz 12. 4. 1649; ∞3 Otto Heinrich EH(E)GARTNER. – 4. Maria Sabina, lebt 10. 9. 1627, ∞ (Hk.) Unterstainach 22. 11. 1611 Christoph Andrä PRAUNFALKH zu Neuhaus. – 5. Anna Felizitas, ∞ vor 17. 8. 1612 N. v. KAINACH. – 6. Johanna, † Stainach 4. 8. 1678, 78 J. alt, △ Pürgg.

Jüngerer Zweig

XIV. Hans *Franz* v. u. zu STAINACH zu Unterstainach, † (Unterstainach) 4. 3. 1642, steir. laa. Hptm., ∞ Friesach, Ktn., 25. 11. 1607 Anna Elisabeth, T. d. Amelreich v. EIBISWALD zu Thürn u. d. Anna Maria v. Neuhaus zu Greifenfels, † Unterstainach 30. 1. 1658, 78 J., △ Pürgg. – Kinder (14!): 1. *Veit* Ehrenreich, von Peter Paul Fhr. v. Welsersheim zu Unterstainach 8. 4. 1652 erschossen. – 2. Sigmund Jacob, † (Unterstainach) 16. 8. 1658, △ Niederhofen („Sigmund Friedrich“). – 3. Johann *Carl*, † Unterstainach 20. 10. 1678, 52 J. alt, △ Pürgg (hatte eine illeg. Tochter von seiner Dienerin Catharina: Maria, △ Pürgg 3. 1. 1657). – 4. Georg Adam, w. f. – 5. *Moriz* Christoph, steir. Kriegskommissär, * Unterstainach 22. 5. 1631, † (das.?) 19. 9. 1685, △ Pürgg. – 6. Georg Andree, am Dunkelhof in Pürgg, † Dunkelhof, △ 19. 5. 1674, ∞ Pürgg 13. 10. 1659 Anna *Susanna* ZACH zu Lobming in Friedstein (T. d. Carl Sigmund ZACH zu Lobming, Einöd u. Farrach u. d. Benigna Constantia Rainer v. Lindenbühel?), † Dunkelhof 20. 3. 1667, beinahe 60 J. alt, beide △ Pürgg. – 7. *Rosina* Elisabeth, 29. 12. 1676. – 8. *Sidonia* Sophia, † nach 20. 11. 1662, ∞ Pürgg Anfang Februar 1653 Ferdinand Fhr. u. Edler Herr v. PUECH. – 9. Maria *Sabina*, 20. 11. 1662, ∞ N. v. KIELMANNSEGG. – 10. Paul Amelreich, 27. 9. 1629. – ?11. Georg Christoph, 5. 4. 1621. – ?12. Anna *Juliana*, im Dunkelhof (hat illeg. Tochter vom Weber Peter Schauer: Rosina, ~ Pürgg 1. 11. 1630). – ?13. Maria *Sibilla* (hat uneheliche Kinder). – ?14. Anna *Felizitas*, † Stainach 23. 2. 1653, △ Niederhofen, ∞ Hans Carl STOCKHAMER, tot 14. 2. 1648. – ?15. Anna *Lucretia*, 18. 2. 1629, ∞ Leoben 10. 5. 1637 Jacob WAGNER.

XV. Georg Adam v. u. zu STAINACH zu Unterstainach, * Unterstainach 20. 6. 1629, † das. 9. 8. 1684, ∞1 Pürgg 10. 11. 1665 *Anna* Justina, T. d. Wenzel de POTIS u. d. Anna Wurtzer, † Unterstainach, △ 7. 10. 1669, beide △ Pürgg; ∞2 Unterstainach 4. 2. 1674 Maria *Maximiliana*, T. d. Johann Anton SPINDLER v. u. zu Hofegg auf Waldbach, Landrat in OÖ, u. d. Sarah Hayden v. u. zu Dorff auf Puchenstein, † Leoben 19. 10. 1708 (in 1. Ehe ∞ mit Christoph Sebald HAYDEN v. u. zu Dorff, u. in 3. Ehe Leoben 29. 6. 1683 mit Raimund ZEHENTNER v. Zehentgrub). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Franz Adam, w. f. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria *Christina*, * Unterstainach 3. 2.

1675, † das. 2. 9. 1676. – 3. Johann *Georg*, * das. 22. 6. 1676, † Pöllauberg 1720, Augustiner Chorherr in Pöllau. – 4. Maria *Anna*, * das. 4. 8. 1677, † jung.

XVI. Franz Adam v. u. zu STAINACH zu Unterstainach, * Unterstainach 28. 5. 1668, † das. 23. 8. 1708, ∞ 1689 Maria *Theresia*, T. d. Andreas HILLEPRANDT v. PRANDEGG, u. d. Maria *Judith* v. Zurtschenthal, † Unterstainach 16. 5. 1735, beide ∆ Pfarrk. Pürgg. – Kinder: 1. Maria *Anna* Theresia, 1757 Gfn. v. Stainach, * Unterstainach 23. 6. 1690, lebt März 1772, ∞ vor 2. 10. 1726 N. Fhr. v. HÖRDE, lebt 13. 9. 1731, tot 15. 6. 1735. – 2. Maria *Isabella* Justina, 1757 Gfn., * das. 18. 5. 1692, † Leoben 12. 4. 1776. – 3. Johann *Franz* Adam, k. k. Hptm. im Inf. Rgt. Fürstenbusch zu Fuß, * das. 3. 9. 1693, † Graz, St. Leonhard, 29. 11. 1730, ∞ Constantia v. PILBACH, † Graz 4. 4. 1773, 68 J., ∆ St. Anna. – 4. *Maximilian* Adam Guidobald, 1757 Gf., Herr auf Unterstainach u. Falkenburg, Lt. im Rgt. Daun, Landkriegskommissar im Viertel Judenburg, * Unterstainach 7. 7. 1697, † das. 7. 4. 1769, ∆ Pfarrk. Pürgg. – 5. Adam Leopold Guido, * das. 18. 12. 1700, † das. 18. 1. 1702, ∆ Pürgg. – 6. *Carl* Amadeus, 1757 Gf., * das. 31. 12. 1702, † (das.) 23. 10. 1761, alle drei ∆ bei den Eltern. – 7. Catharina *Joseph*a Franzisca, 1757 Gfn., * das. 19. 5. 1704, † Weisseneggerhof b. Gaz 24. 3. 1782, ∞1 2. 10. 1726 Heinrich de MOINSELL, ksl. Hptm.; ∞2 vor 18. 9. 1736 Georg *Joseph* Herr u. Gf. v. SCHÄRFFENBERG, ksl. Obstlt., † Weisseneggerhof bei Graz 12. 5. 1765, mit seiner Frau ∆ Straßgang. – Sohn: *Carl* Heinrich v. MOINSELL, durch Adoption seines Onkels Max Adam Gf. v. u. zu STAINACH, s. unten: Stainach II.

Dritter Ast auf Pichlarn

XIII. Wolf v. STAINACH auf Pichlarn, † 1592 vor 11. 2., ∆ Pürgg, ∞1 Leoben 22. 11. 1562 Elisabeth, T. d. Dr. jur. utr. Conrad v. HOHENBURG u. d. Cunigunde Stadler; ∞2 Wolfsberg 1. 2. 1573 Benigna, T. d. Veit v. EIBISWALD zu Thürn u. d. Rosina v. Kollnitz (in 2. Ehe ∞ Judenburg 22. 10. 1589 mit Hans Jacob FÄRBER zu Nechelheim). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Andre, w. f. unter Erster Zweig. – 2. Hans *Georg*, † nach 15. 12. 1612, ∞ Anna v. ZETTLITZ. – Töchter: (1) Susanna, ∞ (Hb.) 10. 1608 Hans Adam EGARTNER zu Ranten, † 1639 vor 19. 11. – (2) Johanna, lebt 23. 9. 1668, tot 1678. – b) aus 2. Ehe: 3. Veit, s. unter Zweiter Zweig. – 4. *Christoph* Ludwig, tot 1587. – 5. Benigna Judith.

Erster Zweig

XIV. Wolf *Andre* v. STAINACH zu Pichlarn u. Unterstainach, * Unterstainach 27. 11. 1563, † das. 15. 5. 1615, ∞1 das. 26. 6. 1588 Sophia, T. d. Hieronymus HARDER v. Kallersperg u. d. Wandula v. Sinzendorf, † 1591; ∞2 4. 3. 1592 Sophia, T. d. Wilhelm WIELLINGER von der Au zu Feyregg u. d. Dorothea v. Sinzendorf, † Pichlarn 28. 7. 1599⁷⁹⁹; ∞3 Gstettenau (OÖ) 12. 11. 1607 Esther, T. d. Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus u. d. Wandula Galler, † (Unterstainach) 4. 3. 1645, 76 J. alt, ∆ Niederhofen (in 2. Ehe ∞ „COMORIN“?). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Virginia, * (Unterstainach, wie alle Kinder) 18. 7. 1589, † zwischen Frankfurt u. Mildeburg 1634. – 2. Wolf Sigmundg, zu Unterstainach, * 25. 10. 1590, ∆ Niederhofen 16. 4. 1659, ∞1 (Hk.) 29. 2. 1623 Johanna v. MOSHEIM; ∞2 (Hb.) 18. 9. 1634 Hypolita HAGEN, 4. 8. 1641, † (Stainach) 7. 1. 1653, ∆ Niederhofen. – Kinder: (1) Georg Wilhelm, * Stainach 25. 11. 1626. – (2) Hans *Christoph*, * Stainach 25. 11. 1626 (Zwillingsbuder des Vorigen). – 3. Eva Regina, * u. † 14. 5. 1592. – 4. Sohn, * u. † 9. 2. 1593. – 5. Sophia Elisabeth, * 19. 2. 1594, † 1594. – 6. Anna Sidonia, * 3. 6. 1595, † jung. – 7. Justina Regina, * 11. 7. 1596, † jung. – 8. Anna Elisabeth, * u. † 26. 7. 1599.

Zweiter Zweig auf Pichlarn

⁷⁹⁹ J. Wichner nennt in den BKStG 19/1883, 74 f. die Kinder Virginia bis Anna Elisabeth als aus der Ehe mit Sophia Harder geboren, die im 8. Kindbett am 28. 7. 1599 zu „Pichling“ (= Pichlarn) † ist. Die 2. Ehe mit Sophia Wiellinger wird nicht erwähnt, die dritte Ehe am 21. 11. geschlossen!

XIV. *Veit* Rudolph v. STAINACH auf Pichlarn, lebt 15. 11. 1664, tot 18. 3. 1666, Δ Pfarrk. Irdning, ∞ (Hb.) 11. 3. 1608 Catharina, T. d. Adam SCHROTT Fhr. zu Kindberg auf Weitenstein u. d. Judith Frn. v. Dietrichstein zu Weixelstätten u. Rabenstein, 24. 4. 1611. – Kinder (12): 1. Franz, w. f. – 2. *Wolf* Adam, 4. 3. 1641, tot 1664, ∞ Catharina Elisabeth PEEWIZ. – Töchter: (1) Catharina Margaretha, 31. 1. 1678. – (2) Maria Sabina, 31. 1. 1678. – 3. Christoph Amelreich, 4. 3. 1641, tot 1664. – 4. Catharina Elisabeth, ∞ N. HUSS, 24. 4. 1611. – 5. Anna Susanna, test. 13. 8. 1715. – 6. Maria Helena, 31. 7. 1666. – 7. Christina, 31. 7. 1666. – 8. Esther, 14. 5. 1687 in Schlesien. – 9. Anna Dorothea, test. 13. 8. 1715, \dagger Irdning 4. 9. 1724, 108 J.(!), Δ das. (alle vier Schwestern außer Esther leben Dezember 1686 in Irdning).

XV. *Franz* Sigmund v. STAINACH auf Pichlarn u. Unterstainach, * 15. 2. 1612, \dagger vor 5. 1. 1678, ∞ 1 auf Pichlarn 11. 2. 1646 Maria *Margaretha*, T. d. Dr. Leonhard GÖZ Fhr. v. Thurnegg, FB zu Lavant, ehgl. Kanzler u. ksl. Rat, u. d. Margaretha Sandholzer, \dagger 17. 1. 1656, 45 J., beide Δ Pfarrk. Irdning; ∞ 2 auf Gumpenstein 16. 1. 1661 Maria Elisabeth, T. d. Georg WELSER v. WELSERSHEIMB u. d. Anna Maria v. Staudach. – Töchter a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Regina*, * 1647(?), \dagger auf Grünbüchel 17. 4. 1715, ∞ 21. 2. 1666 Carl Friedrich WELSER Fhr. v. u. zu WELSERSHEIMB u. Gumpenstein auf Pichlarn u. Mitterstainach, \dagger 11. 8. 1686, Δ Irdning. – b) aus 2. Ehe: 2. Catharina Margaretha, ∞ (Hk.) 10. 11. 1677 Johann Ehrenreich v. ZURTSCHENTHAL. – 3. Maria Sabina, ca. 1680. – 4. illeg. von Catharina Platschel aus Liezen: Christina, \sim Pürgg 12. 5. 1635.

Jüngere Linie

VIII. Jacob v. STAINACH, 1346-1376, ∞ N. SCHENK v. OSTERWITZ (?). – Söhne: 1. Valtein, 1376, 29. 6. 1382, ∞ N.N. – 2. Hans w. f. – 3. Ekhart, 1385, 1390, ∞ N.N. – 4. Hiltegrim, ∞ Elisabeth N. – Tochter: Catharina, ∞ 1416 Paul WÖLFL zu Gröbming.

IX. Hans v. STAINACH, Pfleger auf Wolkenstein, 1376, 1423, 13. 10. 1425, ∞ N.N. – Kinder: 1. Heinrich, 1438 „Purckman“ zu Hallstatt, ∞ Margaretha SCHMITZBERGER. – 2. Wolfgang, „von Inzersdorf“, 1430-1472, ∞ vor 22. 11. 1430 Magdalena v. NEUMARKT (in 1. Ehe ∞ mit N. RÜTTINGER). – Sohn: Hans, „von Inzersdorf“, 1472-1511, ∞ Wandula v. OBERHEIM. – 3. Jacob, lebt 1475, Benediktiner zu Admont. – 4. Barbara, ∞ Tibold SEEBÄCK.

Jüngerer Haus zu Oberstainach

VII. Heinrich v. STAINACH zu Oberstainach, 1306-1350, ∞ N.N. – Kinder: 1. Oswald, 1350-1380, ∞ 1 N. N.; ∞ 2 Catharina. – 2. Heinrich w. f. – 3. Elisabeth, \dagger 1362, ∞ Niklas PFAFFENDORFER.

VIII. Heinrich v. STAINACH, 1350, 1358, ∞ N. v. LOBMING. – Sohn: Hans w. f.

IX. Hans v. STAINACH, Richter zu Admont, 1395-1434, ∞ Barbara ELRECHINGER, Wwe. 20. 3. 1457. – Sohn: Christoph w. f.

X. Christoph v. STAINACH, 1436-1453, ∞ (1439) Anna, T. d. Hans v. KAINACH auf Pichlern, Pfleger zu Wolkenstein u. Bleiburg, Pfandherr auf Eppenstein, Vizedom zu Friesach, u. d. Margaretha Kirchdorfer, \dagger nach 16. 4. 1476. – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Christoph, 1459, tot 1465/69. – 3. Georg, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Barbara, 1459, 1465/69, ∞ Stephan ZMOLLNER. – 5. Amalia, 1459, ∞ Georg REICHENBERG (v. REICHENBURG?). – 6. Margaretha, Äbtissin zu Traunkirchen, \dagger 12. 2. 1530, Δ das. – 7. Magdalena, 1459 mj., seit 1464 Benediktinerin in Göss, lebt 1497. – 8. Maximilla, 1459, 1465/69, ∞ 1 N. KELZ zu Frauheim; ∞ 2 N. v. HOLLENBURG.

Älterer Ast

XI. Wilhelm v. STAINACH, 1459, 13. 10. 1490 Pfleger zu St. Peter Freienstein, ∞ Cunigunde PRAUN zu Neuhaus. – Sohn: Christoph w. f.

XII. Christoph v. STAINACH, 1488-1511, Pfleger auf Wolkenstein, 1. 5. 1497 lf. Pfleger auf Saldenhofen, ∞ Catharina, T. d. Hans ÖDER, sbg. Pfleger zu Golling, 18. 8. 1503. – Töchter: 1. Rosina, ∞ (Hb.) 14. 4. 1538 Hans FRANKH, Pfleger zu Claus. – 2. Helena, (†) 3. 5. 1548, ∞ Jacob TOLLINGER zu Grünau. – 3. Ursula.

Jüngerer Ast

XI. Georg v. STAINACH zu Oberstainach, Pfleger auf Gallenstein, 1459, 30. 9. 1524, ∞1 Catharina, T. d. Moriz v. STAINACH, Propst zu St. Martin, Pfleger zu Gallenstein u. Haus, u. d. Walburga PEISSER; ∞2 Veronika, T. d. Caspar PICHLER zu Pübel u. d. Christina v. Pain. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sebastian, w. f. – 2. Achaz, 30. 9. 1524. – 3. Andreas, Pfleger auf Wolkenstein, 30. 9. 1524, 1560. – 4. Paul zu Oberstainach, Pfleger auf Gallenstein, 30. 9. 1524, † 2. 3. 1551, ∞ 14. 11. 1535 Scholastica, T. d. Thomas v. MOSHEIM. – Tochter: Anna, † 8. 6. 1571, ∞ (Hb.) 30. 5. 1558 Seyfried NARRINGER, Bestandinhaber der Hft. Pfannberg, † Pfannberg 23. 1. 1578, beide ∆ Pfarrk. St. Maurizen. – 5. Barbara, ∞ Sigmund WELZER v. Spiegelfeld, Hofrichter in Admont, Landesverweser in Stmk., Regent der nö. Lande, 1520, tot 15. 11. 1522. – b) aus 2. Ehe: 6. Catharina, 30. 9. 1524. – 7. Rosina, ∞ Paul v. GRÜNBERG. – 8. Martha, ∞1 Steyr 28. 9. 1547 Sebastian INDERSEER zu Schmiding, Pfleger auf Gallenstein, † 1559; ∞2 (Ha.) Strechau 10. 11. 1560 (ihr Verzicht als Verheiratete: 14. 1. 1561) Sigmund v. JORMANNSDORF, † nach 1. 1. 1570; ∞3 Gregor ZACH v. Lobming, † 26. 7. 1576, ∆ Pfarrk. Obdach.

XII. Sebastian v. STAINACH zu Oberstainach, Pfleger zu Gallenstein, test. 1. 12. 1555, ∆ Pürgg, ∞ Ursula, T. d. Tiburz v. SINZENDORF auf Achleiten u. Feyregg, ksl. Rat, Truchsess u. Pfleger zu Kammer am Attersee, u. d. Luzia v. Saurau. – Kinder: 1. Tiburz, † jung. – 2. Catharina, † auf Groppenstein 4. 2. 1591, ∞ 13. 12. 1551 Jacob GRAF v. Schernperg u. Groppenstein, Pfleger zu Radstadt. – 3. Judith, † 1577, ∞ 15. 6. 1563 Caspar v. ZEDLITZ zur Mauer, † 1589, beide ∆ Pürgg.

Ohne Anschluss (hierher gehörend?): Maria Magdalena „PÜNTTERIN“ geb. v. St., † Graz 8. 9. 1689, ∆ Franziskaner, Friedhof (Matrik Hl. Blut).

Stainach II (des Stammes Moinsell, erloschen 1929)

Übertragung des Namens, W. u. Grafenstd. auf Carl v. Moinsell, Neffe u. durch Testament Stainach 8. 1. 1764 Universalerbe seines Onkels Max Adam Guidobald Gf. v. St., durch K. Maria Theresia, Wien 7. 2. 1767.

Landstandschaft in Steiermark für Carl Gf. v. St. 31. 3. 1770.

I. Heinrich de MOINSELL, ksl. Hptm., tot 1736, ∞ 2. 10. 1726 *Josepha* Catharina Francisca, T. d. Franz Adam v. u. zu STAINACH auf Unterstainach u. d. Maria *Theresia* Hilleprand v. Prandegg, * Unterstainach 19. 5. 1704, † Weisseneggerhof (damals westlich von Graz) 24. 3. 1782, ∆ Straßgang (in 2. Ehe verh. vor 18. 9. 1736 mit Georg *Joseph* Herr u. Gf. v. SCHÄRFFENBERG, k. k. Obstlt., † Weisseneggerhof 12. 5. 1765, ∆ Straßgang). – Kinder: 1. Franz Leopold, * Stainach 25. 3. 1732. – 2. Carolina Gabriele, * das. 11. 3. 1733. – 3. Carl, w. f.

II. *Carl* Heinrich v. MOINSELL, als Adoptivsohn des Max Adam Guidobald Gf. v. Stainach 1767 Gf. v. u. zu STAINACH, k. k. Hptm., * 1742, † Graz 11. 9. 1805, ∞1 Graz-Straßgang 5. 6. 1769

Maria *Josepha*, T. d. Franz Joseph Fhr. v. MOSCON auf Reiteregg u. d. Josepha *Christina* Philippina Gfn. v. PRANCKH, * Straßgang 4. 5. 1746, † Graz 10. 7. 1781; ∞ 2 das. 15. 4. 1788 Maria *Anna* Josepha, T. d. Wolfgang Gf. u. Herr zu STUBENBERG Majoratsherr auf Kapfenberg, Obersterblandmundchenk in Stmk., k. k. WGR u. Km., u. d. Josepha Maria Anna RGfn. v. Trauttmansdorff-Weinsberg, * das. 2. 7. 1764. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franz* Seraphin Joseph Carl Borromäus Vinzenz Dominikus, * das. 5. 8. 1770, † das. 18. 5. 1771, ∆ St. Anna. – 2. *Maria Anna* Josepha Theresia Carola, * das. 28. 3. 1772, † jung. – 3. Maria *Josepha* Elisabeth Carolina, * das. 10. 2. 1774, † Kleinlaak (Pfarre St. Lorenz a. d. Temeniz, Krain) 18. 12. 1842, ∞ Graz 28. 3. 1803 Franz Ritt. v. WIEDERKHERN zu Widerspach, † Kleinlaak 22. 9. 1838. – 4. *Aloysia* Caroline Josepha Vinzentia Franziska de Paula Johanna Nepomucena, * Graz 19. 4. 1775, † das. 22. 12. 1802, ∞ das. 17. 8. 1801 Hermann Fhr. v. SCHWITZEN, k. k. Oblt., † das. 13. 3. 1835. – 5. *Carl* Cajetan, * u. † das. 26. 10. 1776, ∆ St. Anna. – 6. *Cajetan* Maximilian Carl Caspar Melchior Balthasar, * das. 6. 1. 1778. – 7. *Vinzenz* Ferrerius Seraphin Ignaz, * das. 13., † das. 14. 8. 1779, ∆ 15. St. Anna. – b) aus 2. Ehe: 8. *Wolfgang* Johann Nepomuk Anton Carl Peter, * das. 29. 4. 1789. – 9. Maria *Carolina* Johanna Nepomucena, * das. 18. 6. 1790, † 26. 3. 1866, ∞ das. 7. 9. 1807 *Sigmund* Johann Nepomuk Anton RGf. v. WAGENSPERG, Majoratsherr auf Ober-Voitsberg, Greisseneck u. Alt Kainach, Obersterblandmarschall in Ktn., k. k. Km., † Greisseneck 11. 6. 1829. – 10. *Maximilian* Heinrich Thomas, * Graz 21. 12. 1792, † Stainach 4. 8. 1794, ∆ Pürgg. – 11. Georg Maximilian, * 1793, † Stainach 4. 8. 1794, begr. Pürgg. – 12. Guidobald w. f. – 13. *Heinrich* Cajetan Maximilian, k. k. Lt., * Graz 9. 1. 1801, † 19. 10. 1827, k. k. Lt., ∞ (Aich, Krain?) 10. 7. 1826 *Maria* Anna Josepha Franzisca Theresia, T. d. Joseph RGf. v. THURN u. Valsassina auf Plankenstein, Kreutberg u. Lukovitz, k. k. Km. u. Mj., u. d. Maria *Anna* Nepomucena Leopolda Notburga Silesia Frn. Gall v. Gallenstein, * Laibach 27. 1. 1804, † Graz 26. 4. 1865 (in 2. Ehe ∞ 1841 mit *Carl* Joseph Anton Gf. zu WELSPERG, Raitenau u. Primör auf Langenstein u. Alt Rasen, k. k. Km., WGR u. Gubernial-Präs. zu Laibach, † Purkersdorf 12. 10. 1873). – Sohn: *Armand* Josef Heinrich Robert, k. k. ObLt., * auf Kreutberg (~ Aich, Krain) 8. 6. 1827, † New York (nach 1914 ?). – 14. *Gustav* Erasmus, k. k. Lt., * Graz 2. 6. 1802, † das. 19. 12. 1878, ∞ 21. 11. 1826 *Isabella* Theresia, T. d. *Franz* Karl Joseph RGf. GALLER Herr auf Wassen u. Schwarzenegg u. d. Theresia Gfn. Königsacker-Neuhaus, * Graz 13. 7. 1802, † das. Weisseneckerhof, 10. 6. 1873. – Sohn: *Gustav* Sigmund, k. k. Statthaltereioffizial, * 11. 9. 1828, † Graz 2. 12. 1865, ∞ 15. 1. 1854 Marie FÜHRER, * 2. 2. 1824.

III. Guidobald Gf. v. u. zu STAINACH, k. k. Oblt., * 2. 2. 1798, † 25. 8. 1870, ∞ 10. 5. 1830 Marie REICHEL, † Voitsberg 30. 7. 1871. – Sohn: Aloys w. f.

IV. Aloys Gf. v. u. zu STAINACH, k. k. Oblt., * Voitsberg 26. 3. 1833, †, ∞ (Wien) Februar 1858 Antonie WITTMANN, * Wien 15. 2. 1837, † Freiburg i. Br. 19. 7. 1907. – Kinder: 1. Felix, w. f. – 2. Antonia Maria Aloysia, * Graz 3. 3. 1860. – 3. *Maria* Carolina Josepha, * das. 19. 3. 1864, † das. 24. 5. 1865.

V. *Felix* Guido Anton Maria Gf. v. u. zu STAINACH, k. k. Lt. u. Hofrat bei der Statthaltereie in Wien, * Voitsberg 7. 11. 1858, † Gmunden 8. 11. 1929, ∞ Wien 15. 7. 1889 Franziska STOIFL, * Thaya 27. 9. 1870. – Töchter: 1. *Marianna* Franziska Antonia, * Wien 17. 5. 1890, ∞ Wien 10. 11. 1908 Dr. Stefan Ritt. v. METAXA. – 2. *Hilda* Antonia Franziska, * Waidhofen a. d. Thaya 24. 10. 1892.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1260, 1514, 1594. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 43 n. 391^o; LR Steinach, K 1223-1226 (benützt); LR K. 154/II; K. 757, Inv. Albrecht v. Mosheim 1638, fol. 135; K. 921, H. 12, Inv. Sabina Maria Praunfalkh 1633, Urk. 5, 7; K. 1067 (Inv. Carl Gf. Saurau 1648); K. 1076, Inv. Joh. Carl Gf. Saurau 1694, Urk.; K. 1099, Inv. Joseph Gf. v. Schärffenberg 1765, Inv. Josepha Gfn. v. Schärffenberg 1782; Stadl II, 255; Hs. 1769 (Familienchronik der Stainach); LR K. 1416; A Welsersheimb. HHStA, SbgE, Urk.. KLA, Millstätter Akten, Fasz. XIX, N 7. Matriken: Graz-Straßgang, Irdning, Pürgg. Ledinegg; Schiviz, Graz, Krain; Lang, Sbg. Lehen, n. 433; Starzer, n. 308; Göth 1858, n. 394; 1861, n. 884; 1863, n. 1044; ReggStmk I/1, n. 102ff., 529, 1062; II/1, n. 1722, 1991; GGtB, GH 1837ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 318; Naschenweng, Göss 1997, 174 n. 144; Ders., Heiratstatistik (Stainach); Hoheneck II, 188, 815; Blittersdorff, 713; AGT 11/1867, 147, 157; 12/1872, 76, 88; Adler, Mbl. VI/1909, 337, 357; X/1927, 200; Zs. 1(XV)/1947, 31; MHVSt 6/1855, 337; 36/1888, 131ff.; 43/1895, 110; Svoboda, Sp. 756, 840; FRA

II, 60/1907, 854; Tomek-Amon, 307, 314; Siegenfeld, 128f.; Familienchronik Spiegelfeld, 49ff.; Wichner, Zwei Burgen ... (MHVSt 43/1895), 110f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 133, 141, 238, 499-502; Höfer, 608; Baravalle/Knapp II, 445ff.; F. Mader, Die Kunstdenkmäler von Bayern. Bezirksamt Passau, Bd. 4 (München 1982), 148; Frank V, 50; Pichler, Wappensaal n. 135. Grabsteine in Pürgg; Hans Pawlik jr., Ahnenliste Ankershofen, www.genealogy.at).

STAINPEISS (erloschen)

Oststeirische Familie und ursprünglich Dienstmännern der Herren von Stubenberg. Erloschen 1772 bzw. 1775.

StW.: In W. drei b. Pfähle (1399), ungekr. Helm, darauf zwei w.-b. schräg umwundene Büffelhörner, Decken b.-w. Doch führten Angehörige des Geschlechts 1360, 1381 (Heinrich 1388) ein liegendes Hüfthorn an zwei Schnüren hängend (w. in B., oder umgekehrt) im Wappen.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für die Brüder Sigmund u. Hans Christoph St. als „Freiherr von Stainpeiß Herr zu Aichberg und Kirchberg an der Raab“, Wien 9. 5. 1640, s. a.

(Oberst-)Erblandfalkenmeister in Stmk. für die Freiherren St., Wien 14. 11. 1675

(Reichs-)Grafenstd. von K. Leopold I. für Georg Christoph, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., u. seine Geschwister Johann Sigmund u. Maria Anna als „Graf von Stainpeiß Freiherr auf Achamb und Kirchberg an der Raab“, Wien 31. 3. 1676 s. a.

Landstandschaften: Hans St. 1424, Hans u. Heinrich St. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, in Krain 21. 1. 1671 u. in Kärnten 31. 1. 1674, beide für Johann Sigmund Fhr. St.

I. Chunradus STAINPIZ, 1168. – II. Brüder: 1. Dietrich STAINPEISS, Kapfenberg 31. 5. 1332. – 2. Heinrich STAINPEISS, Bggf. zu Nikolsburg, 24. 11. 1332, 1360, 19. 11. 1366 (Ritt.), 1388 (Bggf.), 1389, ∞ Diemut PONICKL, (Frau eines früheren Heinrich?) 24. 11. 1332. – 2. Nikolaus STAINPEISS, 22. 7. 1360, 1364. – 3. Friedrich, w. f.

III. Friedrich STAINPEISS, 22. 7. 1360, 3. 10. 1363, 11. 9. 1367, 1372, († 1373), ∞ Gertrud, T. d. Wulfing Pfuntan, 1390, tot 1393. – Kinder: 1. Diemut, ∞ 16. 3. 1393 Niklas FRONAUER, 9. 4. 1402. – 2. Niclas, 22. 7. 1360, 4. 7. 1364. – hat Söhne (?). – 3. Heinrich, Ritt., Burggraf auf Riegersburg (Stmk.), 21. 8. 1351, 22. 7. 1360, 4. 7. 1364, 1. 9. 1379, 16. 11. 1388, 1389. – ?Sohn: Friedrich, 11. 5. 1398, 1409 Burggf. auf Hohenwang, 12. 7. 1431. – 4. Friedrich, w. f. – 3. Hans, 1408 (?). – 4. III. Georg STAINPEISS, 9. 10. 1379, tot 1408. – Tochter: Catharina, 14. 6. 1408, ∞ N. N.

IV. Friedrich STAINPEISS, auf einem Hof an der Raab, 22. 7. 1360, 4. 7. 1364, 6. 4. 1376, 23. 6. 1386, 1393, † nach 27. 2. 1405, ∞1 N. N.; ∞2 (vor) 24. 2. 1391 Christina, T. d. Stainwald v. FLADNITZ, 16. 3. 1393 (in 1. Ehe ∞ mit (Hartmann) GALLENBERGER aus Gnas). – Söhne: 1. Seifried, w. f. – 2. Hans, 24. 5. 1419, 1446, Burggf. auf Riegersburg, 16. 4. 1453, 13. 10. 1457, 21. 4. 1460, tot 1462/65, ∞ Anna (GALL? SCHROTT?), 13. 10. 1457, Wwe. 14. 6. 1468. – Töchter: (1) Elisabeth, ∞ Heinrich von DACHAU, beide 23. 11. 1471. – (2) Margaretha, 1468, 11. 11. 1472, ∞ Andrä NARRINGER, gef. gegen die Türken bei Kaisersberg 24. 8. 1475. – (3) Catharina, 1462/65.

IV. Seifrid (Seidlein) STAINPEISS, 25. 3. 1399, 12. 4. 1405, 24. 5. 1419, 16. 7. 1427, ∞ Diemut, T. d. Walchun v. RATMANNSDORFF zu Münichhofen u. d. Agnes v. Kollnitz (in 1. Ehe ∞ mit Wulfing v. (KLEIN)SEMMERING, 1381). – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Christoph, 2. 7. 1440.

V. Heinrich STAINPEISS zu Aichberg (Eichberg) u. Kirchberg a. d. Raab, 1414, 31. 3. 1420, 1428, ca. 1458, tot 17. 5. 1478, ∞ Magdalena N. – Söhne: 1. Seifried, w. f. – 2. Andrä, zu Eichberg, 10. 9. 1476, 17. 5. 1478. – ?3. Johannes, Kanonikus zu Vorau 1467. – ?4. Elisabeth, Wwe. nach 1490, ∞ Gamareth d. J. FRONAUER auf Gaiselberg (NÖ).

VI. Seifried STAINPEISS zu Aichberg, 4. 5. 1464, 17. 5. 1478, † ca. 1481, ∞1 1474 Martha FEUCHTER; ∞2 Amalia, T. d. Andrä v. GLOYACH, 1508 (in 2. Ehe ∞ mit Hans v. IDUNGSPEUG, Anwalt zu Peggau 1507, 24. 9. 1518, 1528). – Sohn aus 2. Ehe: Maximilian, w. f.

VII. Maximilian STAINPEISS zu Aichberg, Pfleger auf Aspang (NÖ), Hofmeister zu Vorau, Pfandinhaber von Bärnegg in der Elsenau, 1498, † 1533 nach 1. 5., ∞ Clara, T. d. Caspar v. der MAUER u. d. Rosina v. Idungspeug, 1528. – Kinder. 1. Anna, ∞1 (1521/22) Niclas WECHSLER, † 8. 4. 1536, △ Pfarrk. Radkersburg; ∞2 1540 Andreas v. GAISRUCK, Pfandherr auf Unterdrauburg, † nach 1. 6. 1548. – 2. Hans, w. f. – 3. Seyfried, gef. bei Esseg 2. 12. 1537. – 4. Rosina, Hofmeisterin der Eva Gfn. v. Ortenburg, † 1568, ∞1 (Hb.) 25. 5. 1545 Peter KHOHALSKHO; ∞2 (Hb.) Spittal/Drau 19. 6. 1553 Wolf v. KHÜNBURG zu Khünegg, † 1555. – 5. Clara, † 12. 8. 1565, ∞ Jacob GRIESSER, Bürger zu Radkersburg, † 4. 2. 1571, beide △ Stadtpfarrk. Radkersburg.

VIII. Hans STAINPEISS zu Aichberg, † 20. (nach dem Grabstein am 23.) 12. 1559, △ Stadtpfarrk. Hartberg, ∞ (Hb) 1537 Margaretha, T. d. Bernhardin Fhr. v. HERBERSTEIN, Ritt., u. d. Catharina v. Saurau, * 8. 1. 1520, † (Aichberg) nach 26. 8. 1592. – Kinder: 1. Maximilian, auf Aichberg, steir. laa. Rittm. im Viertel Vorau, * Juli 1539, † 24. 10. 1585, △ Stadtpfarrk. Hartberg. – 2. Catharina, † jung. – 3. Anna Maria, † jung. – 4. Christina, † jung. – 5. Christoph, † jung. – 6. Benigna, † jung. – 7. Bernhardin, † jung. – 8. Ehrenreich, Arkebusier-Hptm. zu Kanizza, † 1590 vor 19. 11., △ Pfarrk. Ebersdorf (Bez. Hartberg), ∞ Graz 11. 1. 1587 Anna Maria, auf Reitenau, T. d. Matthias WURMBRAND, ehgl. Stabel- u. Küchenmeister, u. d. Sibilla Zebinger, † 12. 11. 1615, △ Pfarrk. Würnitz (NÖ). – Kinder: (a) Sibilla, * 29. 10. 1587, † Wien 10. 2. 1615, △ Pfarrk. Würnitz, ∞ (Hb.) Wien 31. 12. 1604 Wolf STEGER Fhr. zu Ladendorf, † zw. 11. 3. 1636 u. 4. 3. 1641. – (b) N., * Hartberg 1588. – 9. Hans *Georg*, steir. laa. Lt. der deutschen Pferde zu Kopreinitz, † Kopreinitz 18. 1. 1591, △ Pfarrk. Stubenberg, ∞ Graz 16. 11. 1586 Judith, T. d. Andre RINDSCHEIT u. d. Regina v. Windischgraetz, test. 1604 (in 1. Ehe ∞ mit Heinrich v. EIBISWALD zu St. Ulrich in der Kopreinitz, † 26. 1. 1585, u. in 3. Ehe mit Hans *Ruprecht* Fhr. v. SAURAU zu Festenburg). – Kinder: (a) Margaretha, † Graz 23. 6. 1615, ∞ das. 21. 11. 1604 Georg Sigmund v. WILDENSTEIN auf Wildbach, † das. 13. 2. 1615. – (b) Maximiliana, test. „Müelang“ (= Mühlegg?) um 1. 10. 1613, ∞1 (vor) 12. 2. 1606 Achaz v. HAGEN; ∞2 (Hb.) 10. 12. 1610 Friedrich MÜRZER. – 10. Christoph, w. f. – 11. Barbara, tot 28. 1. 1598, ∞1 Radkersburg 18. 11. 1571 Christoph BREUNER Fhr. zu Fladnitz u. Stübing, † 29. 10. 1579; ∞2 Anton v. KRONEGG, † 25. 2. 1616.

IX. Christoph STAINPEISS zu Aichberg, † Graz 28. 2. 1607, ∞ das. 15. 1. 1595 Christina, T. d. Maximilian v. KHÜNBURG zu Brunnsee u. Rabenhof u. d. Johanna Schrott v. Kindberg, * das. 1576, † das. 1611, beide △ St. Andrä. – Kinder: 1. Sigmund, 1640 Fhr., † 1651 vor 21. 6., ∞ (Hb.) 20. 4. 1625 Anna *Elisabeth*, T. d. (Melchior?) PUTZ v. Kirchheimegg, lebt 11. 10. 1644, † am Graben (bei, heute in Graz), △ St. Leonhard b. Graz 18. 10. 1656. – Töchter: a) *Barbara* Elisabeth, * Graz 7. 2. 1627, † das. 1. 4. 1669, ∞ Wolf Ehrenreich Herr zu SCHÄRFFENBERG, † Graz 3. 9. 1665, △ Hl. Blut.-b) Maria Cäcilia, * Graz 13. 11. 1629, † jung. – 2. Barbara, exul. 1629, † ledig nach 1653. – 3. Hans (Georg?) *Adam*, † 1629 vor 14. 5., ∞ (Ha.) 14. 4. 1624 Maria, T. d. Christoph STÜRGGKH zu Plankenwarth u. d. Maria Kleindienst zu Waxenegg, † Graz 6. 8. 1653 (in 2. Ehe ∞ das. 23. 4. 1630 mit Ferdinand Fhr. v. OFFENHEIM). – Tochter: *Christina* Maria, * Graz 25. 1. 1626, † das. 3. 7. 1701, ∞1 Judenburg 18. 2. 1647 Gall Christoph Fhr. v. TEUFFENBACH zu Tiefenbach u. Maßweg; ∞2 vor 14. 9. 1652 Carl Ludwig Fhr. v. PRANCKH, † 1673. – 4. Christoph, w. f. – 5. Margaretha, ∞ vor 1604 Hans *Wolf* (1631) RFhr. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz u. Welsdorf, † Graz 2. 1. 1636. – 6. Tochter.

X. Hans *Christoph* v. STAINPEISS (1640) Fhr. u. Herr zu Aichberg (Eichberg) u. Kirchberg a. d. Raab, * 18. 2. 1604, † Eichberg, △ Pfarrk. Grafendorf 21. 4. 1662, 60 J., ∞1 ca. 1633 Anna

Margaretha, T. d. Hans Christian v. FÜRNBURG u. d. Maria Jacobe v. Urchenfeldt, * 1. 5. 1604, † Eichberg 15. 11. 1650, beide ∆ Pfarrk. Eichberg (in 1. Ehe ∞ (Hv.) 28. 7. 1630 mit Hans Fhr. WECHSLER, ksl. Hofkriegsrat, Obrist u. Oberhptm. zu Zengg, † Wurmberg/Vurberk 13. 12. 1632); ∞2 Graz 12. 11. 1652 Martha Benigna, T. d. *Christoph* Ferdinand Fhr. v. u. zu EIBISWALD auf Burgstall, Eichberg, Grabenhofen u. Waldegg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., ksl. Rat u. Km., iö. Regim. Rat u. Landesverweser in Stmk., u. d. Benigna Rosina Frn. v. Trauttmansdorff, † 8. 5. 1683 (in 2. Ehe ∞ Graz 4. 7. 1665⁸⁰⁰ mit Caspar Victor Fhr. v. CAPELL, Erbherr auf Laßlich u. Marckhmues, ksl. OberstLt., lebt 8. 10. 1673). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Esther Elisabeth, test. 23. 9. 1661, ∞ auf Eichberg 17. 6. 1652 Hans *Christoph* KLEINDIENST zu Waxenegg u. Birkenstein, Herr auf Weinern (NÖ), † (auf Birkenstein?) 1675 vor 6. 12., ∆ Pfarrk. Birkfeld 15. 12. – 2. Georg *Christoph*, 1676 Gf., Herr auf Achaim u. Ober- u. Unter-Kirchberg, Obersterblandfalkenmeister u. laa. Beisitzer in Stmk., † Graz 24. 10. 1679, ∆ 25. Pfarrk. St. Marein b. Graz, ∞1 das. 3. 4. 1663 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Andreas* v. LENGHEIM auf Kapfenstein u. Pertlstein u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Stadl, * das. 8. 2. 1646, † das. 19. 9. 1672, ∆ Kirchberg a. d. Raab; ∞2 das. 13. 1. 1675 Eva Eleonora, T. d. Georg Friedrich RGf. v. MÖRSBERG u. Beffort u. d. Maria *Eleonora* Frn. v. Offenheim, * das. 9. 11. 1656, † das. 21. 5. 1696, ∆ Minoriten (in 2. Ehe ∞ 23. 11. 1682 Johann *Maximilian* RGf. v. KHÜNBURG Fhr. zu Khünegg, Brunnsee u. Rabenhof, Herr auf Hollenegg, Kopreinigg, Ottersbach etc., ksl. GR, Hofkammerrat, Landesvizedom in Stmk., † Graz 15. 9. 1711, ∆ Karmeliter). – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Johann *Andreas*, * das. 7. 7. 1664. – (2) Maria *Rebecca*, * das. 27. 3. 1666. – (3) Johann *Joseph* Bernhard, ksl. GR u. Km., iö. Hofkammer- u. Kommerzienrat, Obersterblandfalkenmeister, * das. 2. 7. 1671, † das. 6. 7. 1731, ∆ Kapuziner auf der Stiege., ∞ das. 27. 2. 1702 Maria *Eleonora*, Frau auf Grabenhofen u. Dornhofen, T. d. Johann *Christoph* RGf. v. ROTHAL Fkherr auf Feistritz am Wechsel etc., u. d. Maria *Isabella* Frn. v. u. zu Eibiswald, † das. 25. 1. 1733, ∆ Karmeliter (in 1. Ehe ∞ das. 19. 10. 1687 mit *Christian* Nikolaus RFhr. v. PRANCKH zu Pux, Reg. Rat, † 12. (27.?) 10. 1700, ∆ Judenburg). – (4) Georg *Leopold*, * Graz 5. 9. 1672, † nach 1713. – b) aus 2. Ehe: (5) Maria *Felicitas* Josepha, * Graz 14. 4. 1676, † das. 21. 3. 1699, ∞ das. 12. 10. 1693 Johann *Christoph* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Kalsdorf u. Wildbach, iö. Statthalter, † das. 17. 1. 1742, beide ∆ Minoriten. – 3. Sigmund, w. f. – 4. Rosina Jacoba, * Graz 25. 7. 1641, † das. 31. 5. 1717, Dominikanerin in Graz (Anna Maria). – 5. Maria Anna Maximiliana, 1676 Gfn., † das. 10. 8. 1694, ∆ Minoriten, ∞ das. 12. 9. 1677 Johann *Thomas* CASINETI Fhr. zu Pernegg, iö. Hofkriegsrat, † das. 27. 9. 1694, ∆ innere Kapuziner. – b) aus 2. Ehe: 6. Maria *Eleonora*, * das. 5. 11. 1654, ∞ das. 9. 5. 1671 Sigmund Rudolph Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, Herr auf Pragwald u. Schönstein, Obersterblandvorschneider in Stmk. ksl. Mundschenk, † (Oktober?), vor 3. 11. 1704, ∆ Nazaret/Nazarje, Franziskaner. – 7. Maria *Sidonia*, * Graz 10. 9. 1657.

XI. Johann *Sigmund* (1676) Gf. v. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg, Herr zu Pirkenstein, Aheim u. Kirchberg a. d. Raab, ksl. Km., Obersterblandfalkenmeister, Landrat u. Kellermeister in Stmk., † Graz 10. 10. 1685, „weggeführt worden“ (o Grafendorf?), ∞ Grafendorf 16. 1. 1663 Maria *Salome*, T. d. Georg *Christoph* Gf. v. TRAUTTMANSDORFF auf Trautenburg, Kirchberg am Walde u. Rakatscha, ksl. Km. Kriegskommissär der Steir. Landschaft, u. d. Maria Anna Rindsmaul RFrn. auf Frauheim u. Pernegg, † Graz 8. 4. 1689, 48 J., ∆ Pfarrk. Grafendorf, Dreifaltigkeitskapelle. Kinder: 1. Otto Sigmund, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Johann *Christoph*, Chorherr in Vorau (Dismas), * Graz 4. 2. 1669, † das. 12. 5. 1731, ∆ Vorau, Krypta der Stiftsk. – 3. Franz Anton *Adam*, * das. 26. 5. 1670, † Jänner 1710, ksl. Km., laa. Grenzhptm. u. Obrist zu Ivanitsch, ∞ (Hb.) 29. 5. 1702 *Susanna* Catharina, T. d. Georg Achaz Gf. v. HERBERSTEIN zu Gutenhaag u. d. Eva *Rosina* v. Jöstlberg, † Klagenfurt 25. 7. 1728, ∆ Pfarrk. beim Kreuzaltar (in 1. Ehe ∞ das. 4. 6. 1670 mit Franz *Andreas* RFhr. v. ASCHAU auf Glanegg, Gradenegg, Hohenstein, Rosenpichl u. Weildegg, † (vor) 1685, tot 1686)⁸⁰¹. – 4. Maria Anna *Juliana*, * das. 7. 10. 1671, († Eichberg), ∆ St. Johann b. Eichberg 11.

⁸⁰⁰ Im Trauungsbuch der Pfarre Riegersburg (Stmk.), Bd. I, 22 zum 6. 7. eingetragen!

⁸⁰¹ Henckel II, 59 vermittelt den Eindruck, als ob Susanna Catharina verwitwete Aschau schon 1686 mit Gf. Stainpeiss verheiratet gewesen wäre, was natürlich falsch ist, weil Stainpeiss damals erst 16 Jahre alt war!

3. 1674. – 5. Maria *Rosalia* Rosa, * das. 3. 3. 1674, († Eichberg) ∆ 5. 5. 1675 St. Johann. – 6. Maria Anna, ~ Birkfeld 30. 8. 1664, † Graz 9. 5. 1696, ∆ Kirchbach in Stmk., ∞ Graz 16. 7. (!) 1690 Johann *Sebastian* SCHÄTZL Fhr. v. Hörmannspurg, Herr auf Waldegg, † (Waldegg?) 1696 kurz vor 10. 9. – 7. Joseph, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

XII. Johann *Otto Sigmund* Gf. v. STAINPEISS Fhr. zu Acheim u. Kirchberg a. d. Raab, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., ksl. Km., * Graz 30. 5. 1667, † das. 27. 11. 1703, ∞ das. 26. 9. 1689 Maria *Eva Rosina*, Stkd., T. d. *Victor* Jacob RGf. v. u. zu PRANDEGG Fhr. auf Katsch u. Schratzenberg, Herr zu Velden, Kalsberg, Tschakathurn u. Saurau, ksl. Km., iö. Hofkammerrat, Landrat in Stmk., u. d. Maria *Magdalena* Catharina Hoher RFrn. v. Hohenkraen, * das. 21. 1. 1671, † das. 27. 4. 1732, beide ∆ St. Johann b. Eichberg (in 2. Ehe ∞ das. 25. 6. 1706 mit *Maximilian* Joseph Anton Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg, Lemberg u. Eggenstein, k. k. WGR u. Km., Statthalter, † das. 20. 9. 1739). – Kinder. 1. Adam *Victor* Sigmund, * das. 22. 7. 1690, † das. 10. 4. 1691, ∆ beim Vater. – 2. Franz *Otto* Joseph Anton, * 17. 9. 1691, ∆ Eichberg 23. 9. 1693. – 3. Maria Anna Constantia Josepha, * das. 25. 8. 1694. – 4. *Georg* Gottfried Anton *Joseph*, * das. 30. 1. 1696, † Graz 12. 1., ∆ St. Johann b. Eichberg 23. 2. 1697. – 5. Maria Clara *Antonia*, Dominikanerin in Graz (M. Aloysia), * das. 28. 5. 1698, † das. 26. 5. 1754. – 6. *Victor Ferdinand*, Benediktiner in Admont (P. Pius), * das. 11. 7. 1699, † Admont 3. 7. 1749. – 7. Maria *Cäcilia* Franzisca, * das. 5. 2. 1701, † Wien 23. 1. 1758, ∞ 7. 6. 1722 Johann *Ernst* RGf. v. KUEFSTEIN Fhr. zu Greillenstein auf Pottenbrunn, Rassing, Thalheim u. Terlas, ksl. Km. u. Obstlt., † Wien 3. 2. 1742. – 8. Maria *Eleonora* Antonia Maximiliana, * Graz 14. 6. 1702.

Jüngerer Ast

XII. *Joseph* Friedrich Gf. v. STAINPEISS Fhr. zu Acheim u. Kirchberg a. d. Raab, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., k. k. Km., Landrat u. Kriegskommissär in Stmk., * Graz 31. 5. 1677, † auf Eichberg 1., ∆ Filialk. Eichberg, Loretokapelle 2. 12. 1743, ∞1 Graz 2. 9. 1698 Anna Maria, 1680 RGfn., T. d. Johann *Friedrich* GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Waasen u. Mühleck, ksl. Rat u. Km., iö. Hofkammerrat, Verordnetenpräsi. in Stmk., u. d. Regina Isabella Frn. v. Eibiswald, * das. 11. 5. 1656, † das. 2. 3. 1700, ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle (in 1. Ehe ∞ 10. 2. 1687 mit Christoph Ehrenreich RGf. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim, Herr auf Bärnegg, ksl. Ob.Hptm. zu Kopreinitz, † Graz 7. 9. 1697); ∞2 (Hb.) 27. 2. 1703 *Maximiliana* Catharina, Herrin auf Aspang, T. d. Johann *Christoph* Fhr. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Laubegg, ksl. GR, u. d. Maria *Catharina* Frn. v. Krafft, * Graz 26. 8. 1676, † das. 1. 9. 1714, ∆ Klarissen (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 20. 12. 1700 mit Franz Anton RGf. v. PERGEN Fhr. auf Aspang u. Emmerberg, † Graz 16. 8. 1702, ∆ Klarissen). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Josepha* Rosina Luzia, * Graz 15. 12. 1703, † das. 21. 2. 1768, ∞ Johann *Christoph* Bonaventura Fhr. v. WAIDMANNSDORFF, † das. 13. 1. 1760, beide ∆ Franziskaner. – 2. Anna *Catharina* Eleonora Ludovica, * das. 20. 8. 1705, † das. 23. 4. 1710, ∆ Karmeliter. – 3. Maria *Theresia* Charlotte Johanna, * das. 8. 3. 1709, ∆ Grafendorf 18. 5. 1713. – 4. *Carl* Joseph Anton Gordian, Herr auf Aichberg, Acheim u. Kirchberg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., k. k. Km., laa. Beisitzer, * das. 10. 5. 1711, † das. 1. 9. 1772, ∆ 5. 9. Filialk. St. Johann in Eichberg (Letzter des Geschlechts), ∞ Graz 23. 5. 1746 Maria *Eleonora* Elisabeth, Herrin auf Feilhofen, T. d. *Franz* Jacob Fhr. v. ASCHAU u. d. Maria Eva *Susanna* Frn. v. u. zu Webersperg, * das. 7. 11. 1724, † das. 13. 3. 1775, ∆ Ursulinen.

Ohne Anschluss:

Barbara St., Dominikanerin in Graz, † 23. 4. 1467 (StLA, Hs. 201, fol. 37).

Gf. N. Stainpeiss, 3. 7. 1728 Pfarrer zu Lind bei Greifenburg (Ktn., TB Klagenfurt St. Georgen am Sandhof).

P. Edmund Gf. St., Zisterzienser in Neuberg, Regens des figurierten Chores, 10. 4. 1751 (www.musiklexikon.ac.at/Neuberg).

NÖLA, StA, Urk. 590, 648, 1003, 1128. StLA: Hs. 489, 37; LR Stainpeiss, K 1228-1232 (benützt); LR Saurau, K. 1059; LR Wildenstein, K. 1430 (Inv. Georg Sigmund v. W. 1615); LR K. 1136; A Herberstein Familie Urk. n. 119; Stadl IX, 164ff.; Hs. 201, fol. 40', 45'; Hs. 489/II, 73; Hs. 513, 298, 324; Hs. 1529/I, 23; LLB 1, fol. 543. KLA, Landesger. Verlässe. StA Admont, Acta Capituli, Aaa, 4/d, E. Matriken: Birkfeld, Grafendorf, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid. UB Khünburg, n. 616f., 622, 634, 962; Wurmbrand, 124f.; Siegenfeld, 129; Schiviz, Graz, Krain (500); Mayer, 80; Frank V, 41; Lang, Sbg. Lehen, n. 293/4, 434, u. Seckauer Lehen, n. 312, n. 251/11; Starzer, n. 92/1, 306; Brandl, n. 51, 82, 165, 188, 227, 288; Chmel, Regesta II, n. 7068; Notizenblatt 9/1859, 169f., 215, 274; Siebmacher, Bd. 26/2, 220ff. (z. T. unrichtig); Familienchronik Khünburg, 155f., 277f.; FB Herberstein, 316, 336, 394f.; MG Necrol. II, 411; Wißgrill V, 309; StZG III (1905), 189; Reitterer II, 48ff.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 299 (10. 5. 1671!) u. Steir. Hochzeitsladungen, n. 98; BKStG 13/1878, 117f.; 13/1887, 41; Zwiedineck, Wurmbrand, 33; F. Kraus, Die nordöstliche Steiermark [...], Graz 1888, 300 (die in der Loretokapelle beim Schloss Eichberg bestattet gewesenen zwölf Stainpeiss-Särge wurden ca. 1868 in das Johannes-Kirchlein transferiert, um den Wimpffen-Särge Platz zu machen!); Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 275 A 15; BMAVW, 30/1894, 142; L. Freidinger, Das ritterliche Geschlecht Steinpeiß im Mittelalter, in: Steinpeißer. Zs. d. Histor. Ver. Hartberg 7 (2000), 3ff.; Naschenweng, Khünburg II, Urkunden A, n. 616, 617; Ders., Heiratsstatistik (Stainpeiss); R. Büttner, Burgen u. Schlösser in Niederösterreich 13, Vom Marchfeld bis Falkenstein (Wien 1982), 108; Baravalle/Knapp II, 635; Naschenweng, Chorherren, 49; Pichler, Wappensaal n. 277; Wutte; Wappen, 137. Grabsteine Eichberg, Grafendorf, Hartberg, Stubenberg (alle Oststmk.).

STAINDORFER (erloschen)

In der Weststmk. Ansässig. Erlöschen bald nach 1629.

W.: Im sch.-r. gespaltenem Schild ein w. drei- oder meist vierstufige Steinpyramide (1369 nicht abgedigt, 1542 Pyramide aus drei abgerundeten Steinen). Heinrich St. siegelt 1363 mit einer Pyramide oder Dreieck (NÖLA, StA).

Heinrich St. 1424, Caspar St. 1446 unter den steir. Landleuten genannt; ein Herr Staindorfer votierte am 28. 2. 1613 am Landtag.

I. Nykla der STAINDORFER, ∞ N. N., beide 10. 5. 1334; ∞ Chunigund, T. d. Gebhard v. HOHENPRUKH, 1. 9. 1355 auf dem Hof zu Wildbach, tot 1373. – Sohn: II. Heinrich, auf dem Hof zu Wildbach, 15. 1. 1363, 25. 1. 1373, um 1400. – Söhne(?): III. 1. Heinrich, auf dem Hof zu Gamlitz u. zu Wildbach, 29. 5. 1424, 1432 Pfleger zu Windischgraz, tot 1443, ∞ Kathrein, T. d. Georg CHRÖTSCHER zu Grötsch. – 2. Caspar, zu Wildbach, 9. 6. 1439, 14. 9. 1443, 20. 11. 1447, 16. 4. 1460, tot 25. 5. 1464. – Söhne: IV. (1) Wilhelm, w. f. – (2) Christoph, 25. 5., 15. 8. 1464. – (3) Balthasar, 25. 5., 15. 8. 1464, 20. 10. 1473 (hat Güter im sbg. Vizedomamt Leibnitz), 23. 4. 1478, 7. 6. 1494, ∞ (Hb.) 29. 6. 1475 Brigitta GÖSSL, 1499 (in 2. Ehe verh. mit Parzifal v. SUNNECK). – Bernhard, 1462. – Hansel, ∞ Helena, beide 24. 8. 1404 (adelig?, SL-NAL, Urk. n. 238). – Georg, Augustiner-Chorherr in Stanz, † 21. 10. 15. Jh. – Cunigunde, 1451 Dominikanerin in Mahrenberg. – Jorg, 29. 6. 1436. – Hans, Schaffer des Klosters Stainz 1393 (StLA, AUR 3765e).

IV. Wilhelm STAINDORFFER zu Wildbach, 25. 5., 15. 8. 1464, 1468, tot 24. 7. 1474. – Sohn: V. Sebastian, zu Pergern (= Welsberg) u. Wildbach, 1499, 1540, † 1552, ∞ Magdalena 1514. – Söhne: VI. 1. Andreas, zu Pergern 1552, (30. 1. 1568?), ∞ Justina, Wwe. 1. 2. 1568. – 2. Sohn, tot 1. 5. 1500, ∞ N. URSCHENPÖCK, lebt 1. 5. 1500. – Söhne: VII. (1) Erasmus, „im Weyssenpach“, 30. 4. 1568 (Vetter des Andreas), 25. 9. 1624, tot 1629, ∞1 Radkersburg 16. 9. 1576 Anna, T. d. Christoph v. SAURAU zu Festenburg u. d. Margaretha Werner; ∞2 Mureck 28. 10. 1584 Magdalena, T. d. Hans v. HOLLENBURG u. d. Dorothea Globizer, 3. 9. 1584. – Sohn: Hans Caspar, verkauft Pergern 1. 5. 1629. – (2) Hans Wilhelm, 2. 11. 1603 (Bruder des Erasmus), 8. 2. 1607, tot 1629. – 3.-6. noch vier Söhne.

NÖLA, StA Urk. 0629. StLA: LR Staindorfer, K. 1227/II, H. 6 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 349/I, fol. 102ff.; K. 1115, Inv. Hans Georg Schneeweiß 1619, Urk. 24; K. 1430, Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, U; Hs. 513, fol. 272; Stadl II, 455ff. HHStA: SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. KLA, 418-B-A 4459. StA Admont, Urk. A-

73. Schroll, Lehenverzeichnisse, 301, 308, 318, 334, 336, 341; Lang, Sbg. Lehen, n. 51, 436; Birk, 415 n. 772; UB Khünburg, n. 839; Monumenta Habsburgica I/2, 747 n. 765; MG Necrol. II, 352; Komatar 1907, 216; ZHVSt 29/1935, 116; Orožen, Lavant I, 101; Baravalle/Knapp I, 166f., 201f., 226; Grazer Schreibkalender auf das Jahr 1935 (Abstammung der Staindorfer); R. Pitter, Wildbach. Geschichte eines weststeirischen Edelhofes, in: BIHK 8/1930, 16ff.; Pichler, Wappensaal n. 198; Kraßler, 107.

STAINER (erloschen)

Obersteirische Familie, die offenbar in W. einen r. Bock mit sch. Gehörn nach links auf den Jinterläufen schreitend im W. geführt hat. Der Bock wachs. auf ungekr. Helm, Decken r.-w. (Stadl II, 149 [schreibt, dass das W. mit dem r. Bock in einem alten Messbuch in der Pfarre Pürgg zu sehen gewesen sei]; III, 397).

Heinrich St. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, Erasmus u. Heinrich 1446, letzterer 1477 auch Pfleger zu Lösenthal (Ktn.), Erasmus ∞ Dorothea TRAPP.

Baravalle/Knapp II, 316 (Stadl III, 391ff.) nennt einige Stainer/Steiner als Burggrafen auf Stein bei Teufenbach in der Oberstmk., die um 1390 ausgestorben sein sollen.

Pankraz vom STAIN, ∞ Kathrein, T. d. Pankraz v. BRUCKDORF, beide 15. 11. 1423 (sowie ungenannte Brüder des Pankraz mit Liechtensteiner Lehen in der Oberstmk. belehnt (Brunner, Lehensbuch, 76, 96, 98 von Steinschloss b. Teufenbach).

Heinrich STAINER, sbg. Pfleger zu Lösenthal (Ktn., der von 1446?), 25. 5. 1474, 22. 4. 1479 (HHStA, St. Paul i. L.).

Die steir. Familie ist mit den Stainer in Krain weder identisch noch verwandt: Osterman v. Stain/Kamen, Vizedom in Krain, 11. 6. 1403, 31. 12. 1404 (sein Oheim Peter v. Payn). – Nikl STAINER, Bggf. zu Waldenberg/Lipnica (Krain), ∞ Kathrei, beide 21. 4. 1401. – Jörg v. STAIN, 3. 6. 1421 (SL-NAL, Urk. n. 229, 232, 242). W. der Krainer Stain: In W. zwei sch. Kugeln nebeneinander (S. des Nikl 1401), gekr. Helm, ein w. Flügel mit dem sch. Stein, Decken sch.-w. (Stadl III, 403f.; Kraßler, 71).

Die Brüder Hans u. Niklas Stainer, Bürger zu Wien, führen als W. in R. eine liegende w. Mondsichel, auf deren Spitzen und unter der Sichel in der Mitte je ein sechsstrahliger Stern erscheint (Arlberger Wappenbuch, Wiener Hs., fol. 227^r, 231^r).

STAINWALT von FLADNITZ (erloschen)

Dienstmannen der Herren von Stubenberg in der Oststeiermark, die mit den Rittern von Fladnitz nicht stammesgleich sind (Wappenverschiedenheit). Der Vorname „Stainwalt“ wurde zum Familiennamen. Stadl (Stadl IV, 651) gibt an: Vier Brüder von Fladnitz haben ihrem Bruder Stainwald v. Fladnitz Güter an der „Brun-ader“ verkauft. Welche vier Brüder Stadl meinte, ist unklar, weil das Datum der Urk. fehlt. Erloschen 1468/69.

W.: In W. ein r. Schrägrechts-(oder Schräglinks-)Balken (S.: Stainwalts, 9. 2. 1397; Heinrichs, 1421, das S. von Stadl in Schw. ein g. Schrägrechtsbalken!), Stechhelm mit geschlossenem w. Flug, bez. wie der Schild, Decken r.-w. (Hupp, 94).

I. Hartwig v. FLADNITZ, um 1300. – II. Hartl (Hertel) v. FLADNITZ, 1365, 1375, ∞ Sophie. – Bruder des Hartl: Ottel v. HARD, 1365.

II. Stainwalt v. FLADNITZ, Ritter, 1397, ∞ kurz vor 22. 11. 1345 Catharina WEISSKIRCHNER. – ?Sohn: Georg, w. – f.

III. Georg d. Ä. STAINWALT v. FLADNITZ, sbg. Bggf. zu Deutschlandsberg, Vizedom u. Pfleger zu Leibnitz, 1391-1433, tot 1437, ∆ Pfarrk. am Weizberg (Osstmk.), ∞1 N. N.; ∞2 um 1421 (Sophie), T. d. Heinrich POTTSCHACHER; ∞3 (Heiratsgutbestätigung) 4. 3. 1428 Ursula, T. d.

Dietrich v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Anna v. Eberstein, 1437 Wwe., † nach 20. 5. 1465. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elsbeth, ∞1 (kurz) vor 11. 11. 1409 Hertel v. TEUFFENBACH zu MAYERHOFEN, Pfleger zu Wachseneck; ∞2 (Hb.) 3. 12. 1438 Friedrich v. GRABEN. – 2. Christina, 1391, ∞1 (Hans) CHALPERGER; ∞2 Friedrich STAINPEISS, 1391. – 3. Barbara, ∞1 Hans POTTSCHACHER; ∞2 1434 Hans SICHERBERGER. – b) aus 2. Ehe: 4. Georg, w. f. – 5. Veronica, tot 1. 4. 1456, ∞ (Hb.) 28. 2. 1452 Hans BREUNER, stubenberg. Pfleger zu Wurmberg/Vurberk, † zw. 24. 3. 1465 u. 19. 3. 1468

IV. Georg d. J. STAINWALT v. FLADNITZ, zu Murstätten, Pfleger zu Eibiswald, 21. 1. 1451, † nach 1. 8. 1458, tot 1464, ∞ Anna AFLENZER, Schwester des Andrä. – Kinder: (1) Veit, 28. 9. 1468, tot 1470 (Letzter des Geschlechts). – (2) Anna, 28. 9. 1468, ∞ Caspar RETZER zu Murstätten, beide 6. 2. 1477, 18. 6. 1479.

Ohne Anschluss:

Georgs d. Ä. v. F. Vetter: Heinrich v. F., 1399-1425, ∞1 Margaretha, 1399; ∞2 Ursula, 25. 3. 1425.

StLA, Stadl IV, 579, 651, 659. HHStA, St. Paul i. L. Lang, Sbg. Lehen, n. 142/6-8, 437, u. Seckauer Lehen, n. 92/3, 8, 10, 12, S. 71 A 2; Starzer, n. 77 (Fladnitz u. Stainwald v. Fladnitz unter einer Nummer), 305, 437; Brandl, nn. 225, 254, 259, 281, 296, 306; Adler, XII, 271; Pirchegger, Landesfürst u. Adel II, 269 ff. (StI); Baravalle/Knapp I, 75, u. 2, 570; Hupp, 94, 135.

STAHL (erloschen)

Böhm. Familie. Erloschen 1931.

Böhm. Adel u. Ritterstd. mit „von“ von K. Franz II. für Philipp St., 18. 12. 1799. W.: Von B. u. W. dreimal geteilt, darüber gelegt eine von G. u. Sch. dreimal geteilte Spitze. Zwei gekr. Helme: I von B. u. W. dreimal geteilter Flügel, Decken b.-w., II eine g. u. eine sch. Straußenfeder, Decken sch.-g.

Österr. Freiherrenstd. von K. Franz Joseph I. für Joseph Alban Ritt. v. St., 9. 3. (Diplom 13. 4.) 1860. W.: wie vorher, Freiherrenkrone.

Landstandschaften: mähr. Inkolat 5. 4. 1815, böhm. Inkolat 7. 4. 1815, in Tirol 2. 7. 1817, in Stmk. für Philipp Ritt. v. St. 21. 10. 1817 (taxfrei).

I. Leonhard v. STAHL, bischöfl. Speyer'scher Hofkammerrat zu Bruchsal, tot 1794, ∞ Maria Margaretha v. BRANDNER. – Sohn: Philipp, w. f.

II. Philipp (1799) Ritt. v. STAHL, Kanonikus zu Speyer, k. k. Gub. Rat u. Kreishptm. zu Ellbogen in Böhmen, dann k. k. Geh. Staats- u. Conferenzzrat, Vizepräs. des schles.-mähr. Guberniums, WGR u. Präs. der Hofkommission des Commerzwesens, Hofkanzler, * 1760, † 1831, ∞ Wien 7. 12. 1794 Victoria, T. d. Andreas BIANCHI v. Casalanza u. d. Maria Sidonia Seleskowitz, * 1770, lebt 3. 1. 1835 in Diwnitz (Mähren). – Söhne: 1. Leonhard Franz, * Wien 19. 6. 1798. – 2. Joseph, w. f. – 3. Anton, k. k. Hofrat, ∞ Marie, T. d. Carl Gabriel Fhr. GERINGER v. Oedenberg, k. k. WGR u. Leiter des Staatsrates, u. d. N. N. – Söhne: (1) Carl. – (2) Philipp.

II. Joseph Alban (1860) Fhr. v. STAHL, Herr auf Diwnitz, k. k. Legationsrat, * Wien 20. 7. 1803, † das. 23. 6. 1864, ∞ Černá Hora 14. 9. 1839 Polyxena Ludovica Anna Josepha, T. d. Ludwig Anton Johann Nepomuk Camillus Fhr. NEBEL v. TÜRKHEIM, Dr. med., k. k. wirkl. Hofrat u. Reg. Rat, u. d. Angelica Frn. Du Beine de Malchamps, * Wien 2. 6. 1815, † Diwnitz 10. 10. 1875. – Kinder: 1. Josepha Victoria Johanna, * Wien 25. 6. 1840. – 2. Victoria Josepha Agnes, * das. 20. 1. 1842. – 3. Maria Ludovica Theresia, * Wien 1844/45. – 4. Ludwig Joseph Maria Flavian Ignaz, Herr auf Diwnitz, * Wien 18. 2. 1847, † 1931.

ÖStA/HHStA, FHKA SUS Fam.A. S-339. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22 (ein Verleihungsakt fehlt). Siebmacher, Bd. 31, 145; GGTB, FH 1870ff.; Haan, Sperr-Relationen 1913, 118; Doerr, Matrikeln, n. 920; Tiroler Matrikelstiftung, 23; H. Rumpel, Philipp Ritter von Stahl [...], in: MÖSTA 8/1955. Matriken: St. Augustin, St. Michael, St. Stephan.

STAMP (erloschen)

Tiroler Familie. Erlöschen im steir. landständischen Zweig nach 1570.

Legitimation von (K. Ferdinand I.?) für Hans v. Stamp zum W. derer von St., 6. 5. 1550.

W.bess. im Adelsstd. von K. Karl V. (?) für die Brüder Hans Victor, Eustach, Trojan v. St., Augsburg 24. 2. 1555.

W. unbekannt.

Ritterstd. von K. Maximilian II. für Hans Victor v. St., Prag 26. 3. 1570.

Landstandschaft in Stmk. für Hans Victor v. St. 15. 11. 1568 (Landtagsbeschluss über die Aufnahme 3. 11.).

Albrecht v. STAMP, 27. 9. 1500, 16. 1. 1501. – Albrecht v. STAMP, seit 1532 auf Burg Matri am Brenner u. auf Burg Trautson, † (vor) 1581(?). – Jacob, Rat der Kgn. Maria v. Ungarn, Stallmeister, Falkenmeister u. Jägermeister bei K. Maximilian II., K. Ludwig v. Ungarn u. Kgn. Maria, Hptm. in den ungar. Bergstädten, Pfandinhaber der Hft. Ebenfurth (NÖ), † 8. 11. 1552, △ Pfarrk. Ebenfurth, ∞ Elisabeth v. SINZENDORF, Pfandinhaberin von Ebenfurth, 19. 2. 1564. – Söhne: 1. Hans Victor, Pfandinhaber von Ebenfurth, † 1560 (Wißgrill IV, 22: lebt 31. 12. 1587). – 2. Trojan, auf Trautson, 1555, 19. 2. 1564, † 1581, ∞ 1578 Lukrezia, T. d. Carl HAIDEN zu Achau u. Guntramsdorf, Erbutterschenk in Österreich, u. d. Barbara Süß, † nach 1596. – 2. Hans (Eustach), 1555, 19. 2. 1564, ∞1 Barbara v. WEHINGEN; ∞2 Leonora v. WANGEN, Wwe. – 3. Anna, test. Deutsch Altenburg (NÖ) 24. 11. 1583, ∞1 Johann v. HOHENKIRCHEN zu Aichbichl; ∞2 Ehrenreich v. DÖRR zu Deutsch Altenburg u. Wildungsmauer, tot 1583. – Hans Victor, Dr., Vetter des Jacob, ksl. Rat u. Trabantenhptm. 1566, ehgl. Hofrat, Oberst-Stabelmeister u. Küchenmeister Ehg. Karls v. Innerösterreich, 19. 2. 1564, 26. 3. 1570, 1590, ∞ Cäcilia N., lebt Graz 12. 9. 1627 (Tp.), tot 1659. – Sohn: Franciscus, Handelsmann in Graz, 14. 5. 1659.

Die Wiener Bürger- und Kaufmannfamilie Stamp (nicht „von“) stammte aus Graubünden, R. Buchinger, Die Wiener Kaufmannschaft in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts, Dipl. Arbeit Wien 2009, 28f.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 21; LR Stamp, K. 1212, H. 5 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, TB IV. Mell, Grundriss, 308; Brandl, n. 200; Maximilian I. RI XIV, n. 10981, 11389; Wißgrill II, 271f., IV, 22, 63f.; Adler, Jb. N.F. X/1900, 114; Mbl. IV/1899, 382; V/1902, 125; J. J. Moser, Von der Teutschen Unterthanen Rechten und Pflichten, Frankfurt/Leipzig 1774, 32; Mbl. d. Ver. f. Landeskunde von NÖ 3 (1906/07), 300ff.; Thiel, Zentralverwaltung I, 24f., 36; L. Stierle, Die Herren von Wehingen [...], Sigmaringen 1989, 96f.; Frank V, 42.

STAMPFER (erloschen)

Aus dem Kärntner Lavanttal stammend. Erlöschen 1807 (1833).

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. Prädikat „von Walchenberg“ von K. Leopold I. für Hans Adam St., Wien 4. 4. 1685. W.: In W. eine r. eingebogene Spitze, beiderseits begleitet von einem r. Flug, der beiderseits einen w. Sparren trägt. Geschl. Helm mit r.-w. Wulst u. ebensolchen Decken. Helmzier: Off. r. Flug belegt mit je einem w. Sparren. Das W. der Anna Elisabeth verh. Karner v. Karnersperg hat einen gekr. off. Helm u. zwischen dem off. Flug den zweigipfeligen Eisenberg mit dem Mundloch und dem auf den Berggipfeln stehenden Adler nach rechts (StB Mürzzuschlag 1690/1747, S. 89).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von demselben für die Brüder Joh. Joseph, Joh. Friedrich u. Franz Adam St. Fhr. v. Walchenberg, Wien 10. 11. 1700. W.: In W. eine r. Spitze begleitet von je einem r., mit einem w. Sparren belegten Flug. In der Spitze ein zweispitziger Eisen- oder Kupferberg, auf dem ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln steht, im Berg ein Stollen-Mundloch. Zwei gekr. Helme: I off. r. Flug, beiderseits mit einem w. Sparren belegt, Decken r.-w., II Merkurstab zwischen zwei Hörnern, deren rechtes Horn von W. über R., das linke von R. über W. geteilt ist, das rechte Horn ist über der Mündung mit einer g. Sonne, das linke mit einer w. Sichel des abnehmenden Mondes besteckt, Decken r.-w.

Erbländ. Grafenstand als „Graf Stampfer Freiherr von Walchenberg“ u. W.vereinigung mit dem des † Geschlechtes der Fhrn. „Kometer zu Tribein“ von K. Karl VI. für Johann Gottlieb St. Fhr. v. W. und dessen Vetter Joh. Leopold, Laxenburg 12. 5. 1731, wobei der Schild unverändert blieb, die Helme aber aus dem W. der † Kometer um zwei vermehrt wurden.

Landstandschaften: In Ktn. für Hans Adam St. v. W. 23. 5. 1693, in Stmk. für Johann Friedrich Fhr. St. 16. 4. 1715.

I. Peter STAMPFER, Bergverweser des Hans Sigmund Otto in der Loben bei St. Leonhard in Ktn., ∞ 25. 1. 1589 Maria, T. d. Sebastian SONNTAGER, Obersekretärs u. Kärntner Landmanns sowie Radmeisters u. Marktrichters zu Vordernberg, Gewerken in der Walchen b. Öblarn. – Kinder: 1. Franz Alois, iö. Kammeringrossist, ∞ Anna Maria, T. d. Sebastian PANTZ, Rechenverwalter zu Hieflau, u. d. Anna Maria v. Troye (in 1. Ehe ∞ mit Johann LIPP). – 2. Leonhard, Pfleger der Hftn. Landskron u. Velden in Ktn., 1636, tot 1668, ∞ Anna Maria, 1644. – Sohn: Leonhard, 1668, tot 1690. – 3. Catharina Theresia, ∞ Franz Sigmund HOCHKOFER (1668) v. HOHENFELS, laa. Buchhalter, † Graz 21. 4. 1681, ∆ Karmeliter. – 4. Hans Adam, w. f.

II. Hans Adam STAMPFER (1685) von Walchenberg, Herr auf Trabuschgen, Meiselberg u. Pöglhof, Radmeister u. Marktrichter in Vordernberg, ksl. Freigewerke in Stmk. u. Ktn., * Loben, Pfarre St. Leonhard im Lavanttal, Ktn., 24. 6. 1623, † auf Trabuschgen 3. 6. 1695, ∞ Graz (Vordernberg?) 18. 7. 1656 Maria *Elisabeth*, T. d. Andreas DELATORE, Kriegskanzlist, u. d. Barbara Tengg, * Graz 18. 2. 1638, † Trabuschgen 28. 11. 1700, beide ∆ Pfarrk. Obervellach⁸⁰². – Kinder (3-8, 11, 12 in Vordernberg * u. ~): 1. Anna Elisabeth, * 1658/59, † Mürzzuschlag 8. 4. 1699, ∞ Leoben 15. 2. 1677 Georg Andreas KHÄRNER (1697) v. KHÄRNERSPERG, Hammerherr u. Marktrichter zu Mürzzuschlag, † Mürzzuschlag 12. 9. 1724, beide ∆ Pfarrk. das. – 2. Eva Maria, † nach März 1697, tot Dezember 1709, ∞ Trofaiach 3. 11. 1680 Christian DIWALD, Hammerherr zu Murau, † Murau, ∆ das. 5. 5. 1718, 72 J. – 3. Maria *Barbara*, * 8. 7. 1660, † Leoben 26. 2. 1691, ∞ das. 29. 6. 1683 Johann *Laurenz* Leopold LAURIGA v. Lorberau, Eisenverleger zu Leoben, Landgerichtsverwalter zu Freienstein, † nach 1713. – 4. Joseph, w. f. unter Erste Linie. – 5. Friedrich, s. unter Zweite Linie. – 6. Maria *Clara*, * 8. 8. 1665. – 7. Maria *Margaretha* Cäcilia * 27. 7. 1666, † Steyr 12. 11. 1710, ∞ Vordernberg 21. 10. 1686 Franz Gottfried VORIG v. Hochhaus, ksl. Hofkammerrat, Eisenobmann in Ober- u. Niederösterreich, † Steyr 25. 4. 1702, 51 J. – 8. Maria Clara, * Mai 1667, ∆ Vordernberg 5. 4. 1673, 5 J., 10 M. – 9. Catharina Constantia, * 1670, † Trabuschgen 16., ∆ Pfarrk. Obervellach 19. 10. 1712, 42 J. – 10. Franz Adam, 1700 Fhr., Herr auf Trabuschgen u. Arriach, * 30. 4. 1671, † Trabuschgen 25. 12. 1727, 55 J., ∆ Stallhofen, Maria Tax. – 11. Carl Sigmund, * 28. 4. 1676, † das., ∆ 28. 2. 1682. – 12. Clara, * u. † das. 2. 6. 1677. – 13. *Ferdinand* Vinzenz, * 22. 1. 1679, † 4., ∆ das. 5. 3. 1682. – 14. Maria *Elisabeth* Eleonora, * 12. 7. 1680, † Klagenfurt 7. 6. 1727, ∞ das. 15. 1. 1697 Franz Claudius SCHNEEWEIS Fhr. zu Arnoldstein u. Fiegen, Herr auf Waisenberg u. Ehrenhausen, Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., † das. 21. 11. 1720, beide ∆ das. – 15. Kind, notgetauft, ∆ das. 16. 7. 1682.

Erste Linie auf Trabuschgen (Kärnten)

⁸⁰² Pfarre Obervellach StB I, fol. 40' (Todestag 28. 11., Begräbnistag den 1. 12.).

III. Johann *Joseph* (I.) STAMPFER (1700) RFhr. v. Walchenberg, Herr auf Meiselberg, Leifling u. Tscherberg, Hofkammerrat u. Hofrat, * Vordernberg 11. 5. 1662, † Trabuschgen 25. 12. 1727, ∞ Klagenfurt 2. 10. 1694 *Rosina Catharina* Theresia, T. d. Johann *Rudolph* KHEMETER Fhr. zu Tribein Herr auf Neudenstein auf Truttendorf, laa. Kärntner Einnehmer am Loibl, u. d. Maria Anna Pränrtl (Brandtl), † nach 18. 4. 1725, beide ∆ Maria Saal, Barbarakapelle. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): 1. *Carl Joseph* Theophil, * 14., † das. 16. 2. 1696. – 2. Johann Joseph Emanuel, ∆ Maria Saal 18. 4. 1698, ½ J. – 3. Johann Adam Leopold, * 21. 10. 1698. – 4. Gottlieb, w. f. – 5. Maria Anna *Elisabeth*, * 15. 11. 1702.

IV. Johann *Gottlieb* (I., Theophil) Anton (1731) Gf. STAMPFER Fhr. v. Walchenberg, Herr auf Meiselberg, Trabuschgen u. Glanegg, k. k. GR, Km. u. Oberst, Verordneter in Ktn., Vizepräs. Der Hofkammer, * Klagenfurt 3. 7. 1701, ∆ das. 15. 10. 1748⁸⁰³, ∆ Maria Saal, Barbarakapelle, ∞ (Hb. Lichtengraben) Maria Saal 6. 1. 1727 Maria Anna *Catharina* Josepha, T. d. *Christian* Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, Kriegskommissär, u. d. Johanna Benigna Frn. v. Siegersdorf auf Lichtengraben, * Graz 21. 3. 1700, † Klagenfurt 20. 2. 1768. – Kinder: 1. Maria Anna *Catharina Theresia*, Frau auf Meiselberg, * Klagenfurt 27. 8. 1729, † das. 22. 6. 1795, ∞ *Johann* Baptist Maria Fhr. v. RECHBACH auf Möderndorf, Mauteinnehmer in Villach, GR des k. k. Bancal-Amtes in Klagenfurt, Generaleinnehmer in Ktn., † das. 1792. – 2. Johann *Leopold* (II.) Maria Claudius Franz de Paula, Grenadierhptm. im Rgt. Pallavicini, * das. 8. 10. 1730, † 1759. – 3. Joseph, w. f. – 4. Johann *Gottlieb* (II., Amadeus Franz Xaver Ignaz Anton Johann Nepomuk Peter Joseph, Herr auf Trabuschgen, Meiselberg, Glanegg u. Ober-Wildon, Oberstkammergraf in den ungar. Bergstädten, k. k. GR u. Vizepräs. der Hofkammer im Münz- u. Bergwesen, * Klagenfurt 29. 4. 1733, † das. 9. 2. 1807 (Letzter des Geschlechts), ∞ Wien 4. 11. 1788 Maria Josepha, T. d. Ladislaus Gf. SZÉCHENYI u. d. Maria Anna Gfn. Draskovich, † Wien 22. 2. 1798, 42 J. alt. – Tochter: Maria *Johanna* Nepomucena Ignazia Aloysia, * Wien, ~ St. Peter, 31. 7. 1790, † Wien 14. 2. 1801.

V. Johann *Joseph* (II.) Gf. STAMPFER Fhr. v. Walchenberg, Herr auf Trabuschgen, Meiselberg, Glanegg, Oberaich, Leifling, Tscherberg u. Ober-Wildon, Vizeburggraf zu Klagenfurt, Verordneter des Großen Ausschusses in Ktn., * 5. 7. 1731, † (Trabuschgen?) 28. 1. 1773 (hat 1748 die Söhne Hieronymus u. Ambrosius?),⁸⁰⁴ ∞ 1752 (Ehe wieder getrennt) Sophie, T. d. Otto *Friedrich* Gf. v. HOHENFELD Fhr. zu Aistersheim u. Almegg, k. k. wirkl. Km. u. Obstlt., u. d. Christina Johanna Maria Dorothea v. Dalwigk-Lichtenfels, † Obervellach 8. 6. 1800. – Kinder: 1. Maria *Carolina* Dorothea Catharina Johanna Ernestina Franzisca, * Klagenfurt 12. 1. 1753, † Althofen (Ktn.) 29. 1. 1830, 80 J., ∞ Obervellach 26. 6. 1776 Anton Medard v. KERSCHBAUMER v. Treuenfeld, auf Freyenthurn, Baron Sternbachischer Administrator zu Obervellach, † Töscheldorf b. Friesach (Ktn.) 24. 9. 1815. – 2. Johann Carl Anton Caspar Melchior Balthasar Joseph Maria Johann, * Klagenfurt 6. 1., † das. 17. 3. 1754. – 3. Maria Anna Constantia, * das. 10. 7. 1756. – 4. Maria *Eleonora* Xaveria Leopoldina Johanna Barbara Catharina, * das. 5. 12. 1757, † das. 19. 2. 1758, ∆ Pfarrk. – 5. Maria *Anna*, * 11. 7. 1759, † auf Lichtengraben 11. 5. 1833, 79 J., ∞ 1778 Franz Anton *Joseph* RFhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, Herr zu Lichtengraben, ksl. Offizier, † Lichtengraben 19. 3. 1806, 64 J., beide ∆ Friedhof St. Leonhard im Lavanttal. – 6. Maria *Josepha*, † nach 1800, ∞ (Johann Martin?) RAUSCH v. TRAUBENBERG, † nach 1800.

Zweite Linie auf Ober-Wildon (Steiermark)

III. Johann *Friedrich* STAMPFER (1700) RFhr. v. Walchenberg, Herr auf Ober-Wildon, ksl. Amtsverweser zu Idria, iö. Hofkammerrat, * Vordernberg 17. 2. 1664, † Graz 29. 4. 1724, ∆ das. Franziskaner, ∞ Vordernberg 5. 2. 1692 Anna Maria Elisabeth, T. d. Martin PRIMBSCH v.

⁸⁰³ Wießner, Verlassenschaftsinventar, hat als Sterbedatum irrig 20. 8. 1751 (Joh. Leopold Gf. St., ∆ Klagenfurt 26. 8. 1751!), das Nachlassinventar Johann Gottliebs datiert aber Klagenfurt 15. 10. 1748 (Kopie bei mir, Archiv unklar, wahrscheinlich KLA).

⁸⁰⁴ Aus den Fideikommißakten im KLA.

KÖNIGSBRUN, Marktrichter u. Hammerherr zu Mürzzuschlag, u. d. Anna Catharina Barbolan, ~ Mürzzuschlag 21. 2. 1677, † Klagenfurt 15. 2. 1729, ∆ Pfarrk. – Kinder (1.-4. * u. ~ Vordernberg, 5.-7. Idria): 1. Maria *Elisabeth* Theresia, * 17. 12. 1692. – 2. Maria *Constantia* Eleonora * 26. 5. 1695, † Klagenfurt 31. 8. 1753, ∆ Pfarre St. Egid. – 3. Carl Joseph, * 1696, † Vordernberg 1. 3. 1697, 26 W., ∆ untere Kirche. – 4. Helena Josepha Elisabeth, * 9. 7. 1698, † jung. – 5. Leopold, w. f. – 6. Anna Maria Helena Cäcilia, * Idria 18. 8. 1702, † jung. – 7. Anna Maria, * das. 2. 6. 1704, † jung. – 8. *Franz* Adam Anton, Chorherr in Stainz, * das. 30. 6. 1709, † Stainz 23. 11. 1741.

IV. Johann *Leopold* (I.) Sigmund (1731) Gf. STAMPFER Fhr. v. Walchenberg, Herr auf Oberwildon u. dem „Hof oder Thurn“ zu Tscherberg, † 26. 8. 1751, ∞ Maria Saal 4. 11. 1726 Maria Anna Constantia *Eleonora*, T. d. *Wolf Franz* Otto Frh. v. OTTENFELS-GSCHWIND, Herr auf Töscheldorf u. Labeck, k. k. Kärntner Landrat, ständ. Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., u. d. Maria *Francisca* Frn. v. Haydegg, † Klagenfurt 18. 2. 1774, 72 J., beide ∆ Pfarrk. – Kinder: 1. Maria *Franziska*. – 2. Antonia. – 3. Theresia. – 4. Johann *Joseph*. – 5. Maria *Anna*. – 6. Aloysia, alle leben 1. 3. 1774.

StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1779. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 282; A. Stampfer, K. 1, H. 1-4 (benützt); LR Stampfer, K. 1218 (benützt). KLA: Landgerichts Verlässe (Stampfer); Colлектaneen Benedicts (Stampfer); Genealog. Sammlung Zenegg, Fasz. 28/4. ADG, PA Klagenfurt St. Egid, 3, 5, 43. Necrologium Runense 1975 (Stift Rein). Matriken: Althofen, Klagenfurt St. Egid, Mürzzuschlag, Murau, Obervellach, Stainz, Steyr, Vordernberg, Wien St. Michael. Schiviz, Graz, Krain; G. Hackl, Das Hausbüchl der Stampferin, einer geborenen Dellatorin, Radmeisterin zu Vordernberg, Graz 1926 (ebenso: H. Thaler (Hg.), Das Hausbüchl der Stampferin [...], Kleine Kärntner Bibliothek 23, Klagenfurt 1982); F. Tremel, Hans Adam Stampfer. Ein innerösterreichisches Gewerkenleben des 17. Jahrhunderts (ZHVSt 43/1952, 74ff.); Pantz, Gewerken, 25, 138 A 3, 143, 175, 326ff.; Ders., Über einige steirisch-kärntnerische Gewerkenfamilien. I. Die Stampfer von Walchenberg, in: Carinthia I, 92/1902, 93ff.; H. Wießner, Das Verlassenschaftsinventar nach dem Grafen Gottlieb Stampfer von Walchenberg, in: Carinthia I, 148/1958, 355ff.; 156/1966, 195 (mit weiteren Quellenangaben); Mayer, 99f.; Bourcy, Vermählungen, n. 522, 602, 644; Frank V, 42; Jannitti, 264; KBK II, 102, 153; Adler, Mbl. VII/1911, 54, 62; IX/1925, 316f.; X/1926, 108; Siebmacher, Bd. 26/2, 320, 481; AGT 2/1850, 160; Mayer, 80; Beckh-Widmanstetter, Studien, 91; Wutte, Wappen, 137.

STARHEMBERG

Die Familie reicht bis ins 12. Jh. zurück u. gehörte angeblich zu den Ministerialen der Markgrafen von Steyr („de Stire“, „de Stainpach“, Burg Starhemberg, Bez. Ried i. I., OÖ), deren W. in veränderter Form zum StW der St. wurde: Geteilt, oben ein wachs. Panther (S.: 1240). Die Tinkturen aus späteren W. ergänzt: Von W. über R. geteilt, oben ein wachs. feuerspeiender gekr. b. Panther, Decken b.-w. Der Besitz der Familie umfasste zahlreiche Hftn. in OÖ, die von ebenso vielen Linien des Geschlechts besessen wurden.

W.ver. mit dem W. der † Grafen v. Schaunberg von K. Ferdinand I. für Erasmus v. St., Augsburg 23. 7. 1559.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Ferdinand III. für die Brüder Heinrich Wilhelm v. St., Edler Herr auf Wildberg, Gundacker u. Erasmus sowie deren Onkel Erasmus v. St., Wien 27. 2. 1643. W.: Geviert mit H. (StW): Der Panther sprüht aus Maul u. Ohren Feuer. 1 von W. u. R. gespalten (StW der † Grafen v. Schaunberg), 2 fünfmal von R. u. W. geteilt (6 Plätze) mit einem b. Winkel vom Fuß des Feldes bis zu dessen Spitze belegt († Herren v. Julbach), 3 in R. ein gestürzter w. Anker († Herren v. Pettau), 4 in G. eine einwärts gerichtete, mehrfach gewundene aufrechte sch. Schlange († Herren v. Wurmberg, mit Pettau ererbt). Drei off. gekr. Helme: I Zwei Büffelhörner, das rechte w., das linke r., kreuzweise verbunden mit einer g. Schnur, Decken r.-w. (Schaunberg, die Hörner sollen auch in den Farben geteilt - rechts r. über w., links w. über r. - geführt worden sein), II der Panther des H, g. gekr., der Rücken mit Pfauenfedern geziert, Decken b.-w., III geschl. Adlerflug mit dem Bild aus dem 2. Feld bedeckt, Decken r.-w.

Erblandmarschall in OÖ und NÖ 1717

Reichsfürstenstd. nach dem Recht der Erstgeburt von K. Joseph II. für Georg Adam Rgf. v. St. Wien 18. 11. 1765. Erneuert 1860 für eine andere Linie nach Erlöschen der ersten.

Landstandschaften: u. a. in Stmk. für Heinrich Wilhelm u. Johann Reichard RGfn. v. St. 14. 8. 1660, in Görz 1790.

Heinrich Wilhelm (ddo. Wien 27. 11. 1643) RGf. v. STARHEMBERG auf Wildberg, Riedegg, Lobenstein etc., Pfandinhaber der Hftn. Mauthausen, Struden u. Werfenstein, Verordneter in OÖ, ksl. WGR u. Km., Obersthofmarschall u. Obstlt. eines Inf. Rgts., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 28. 2. 1593, † Wien 2. 4. 1675, ∞ 13. 3. 1631 Susanna v. MEGGAU RGfn. v. Kreutzen auf Greinburg etc., † 19. 2. 1662, beide ∆ Freistadt, Kapuzinerk. (1787 in die Pfarrk. Helmonsöd übertragen); ∞ 2 1665 *Eleonora* Francisca RGfn. v. LAMBERG a. d. H. Steyr, † Wien 19. 11. 1689 (in 2. Ehe ∞ mit Franz Anton RGf. v. LAMBERG a. d. H. Amerang). – Töchter aus 1. Ehe: 1. Helenea Dorothea, * 1634, † Wien 19. 12. 1688, ∆ Augustinerhofk., ∞ 1660 Ernst *Rüdiger* RGf. v. STARHEMBERG, Verteidiger Wiens 1683 gegen die Türken, † Vösendorf 4. 6. 1701, ∆ Wien, Schottenk. – 2. Maria Anna, * Wien 5. 1. 1640, ∞ 1 Lobgott d. Ä. RGf. v. KUEFSTEIN zu Weidenholz, † Linz 1679, ∆ Minoritenk.; ∞ 2 1683 Johann *Ferdinand* RGf. v. SALBURG Fhr. v. Falkenstein auf Rannriedl, ksl. wirkl. Km., Verordneter in OÖ, † Linz 27. 12. 1725, ∆ Stadtpfarrk. – Mit ihnen erlosch der Stamm Wildberg.

Heinrich Wilhelms Kusine 1. Grades:

Johann Reichard RGf. v. STARHEMBERG, Herr zu Wildberg u. Riedegg, ksl. wirkl. Km. u. Hofkriegsrat, GFML u. Inhaber eines Rgts., auch Verordneter in OÖ, * 1608, † im Lager bei Száthmar (Ungarn) 4. 9. 1661, ∆ Linz, ∞ 13. 9. 1636 mit *Anna* Susanna KIELMAN v. KIELMANNSEGG, † 21. 1. 1642 (Witwe des Gotthard v. SCHÄRFFENBERG auf Spielberg, † 30. 11. 1634). – Erbtochter: Elisabeth *Polyxena*, * 1637, † Wien 7. 12. 1690, ∞ 1662 Ferdinand *Christoph* UNVERZAGT Fhr. zu Ebenfurt, Regelsbrunn u. Rötz, † Wien 10. 6. 1690. – Mit ihr erlosch die Linie ihres Vaters.

StLA, K 4, H. 20 (kein Verleihungsakt vorhanden). GHdA, FH XIII/1987, 366ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 199ff. (Genealogie), bes. 12, 210, 213; Bd. 27, 390ff.; Bd. 31, 146; Schwerdler, 246ff., 269f.; Schviz, Görz 506; Lanjus, Uradel, 50f.

STAUDACH

Vom Staudacherhof bei Grades im Metnitztal (Ktn.) stammendes Geschlecht (Lanjus), nach anderen vom Staudachhof in Osttirol gebürtig. Gurker (!) Dienstleute. Die Familie blüht noch. Im 16. Jh. blühten zwei Linien:

I Die St. zu Freyenthurn. StW: In W. eine nach rechts gekrümmte gr. Eidechse (Weiß, 138; Kraßler, 230). Andreas Staudacher (IV.) führte im W. eine schrägrechts aufsteigende Eidechse, ungekr. Helm, darauf geschl. Flug mit der Eidechse belegt. Hans St. (V.) siegelte 26. 6. 1467 (KLA, AUR) mit schrägrechts gespaltenem W., oben (?Eidechse), unten Eidechse, diese auch am geschlossenen Flug.

Vermehrtes W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 von W. (Leitner, Inschriften n. 568: G.) über R. schrägrechts geteilt, oben ein schreitender, doppelschwänziger r. Löwe, in der rechten Pranke ein gr. dreiblättriges Kleeblatt haltend. Zwei Helme mit jeweils r.-w. Decken, I gekr. mit geschl. w. Flug, mit der einwärts gekrümmten Eidechse belegt, II ungekr., der r. Löwe sitzend, mit beiden Pranken das Kleeblatt haltend (Marx v. St. 1544).

II Die St. zu Weilern u. Wulroß. StW: In R. eine gestürzte w. Muschel. Z. B. im W. des Conrad St., 16. 3. 1364 (CZ-NA, ACK, online): W. der Staudach zu Weilern u. Wulross (Peter Christoph, 5. 4. 1645, ADG-DKA): Geviert, 1 u. 4 in R. eine w. (Leitner: g.) Muschel, 2 u. 3 wie 2 u. 3 bei den Staudach zu Freyenthurn. Zwei gekr. Helme mit jeweils r.-w. Decken, I (auch ungekr.) mit einem sitzenden (1645 wachs., einwärts blickenden) einschwänzigen r. Löwen mit ausgeschlagener Zunge (das Kleeblatt haltend?), II gekr., geschl. r. Flug mit der Muschel belegt.

Best. des verliehenen, aber nicht expediten Reichs- u. erbländ. Freiherrenst. mit W.bess. von K. Leopold I. für Julius Neidhart v. St. als „Freiherr von Staudach Herr zu Freyenthurn und Ehrenegg“, Wien 28. 7. 1659. W.: Geviert mit H.: In W. ein nach rechts aufrecht schreitender r. Löwe, in der rechten erhobenen Pranke ein gr. dreiblättriges Kleeblatt an Stiel haltend; 1 u. 4 in W. eine einwärts gewendete schräg gestellte gr. Eidechse, 2 u. 3 in R. eine w. Muschel schräg gestellt. Drei gekr. Helme mit allseits r.-w. Decken: I mit der Eidechse belegter geschl. w. Flug, II wachs. r. Löwe nach rechts, mit beiden Pranken das Kleeblatt haltend, III geschl. r. Flug mit der Muschel belegt (Tyroff: Helm I: geschlossener r. Flug mit der Muschel belegt, II: ein Dreimaster mit geblähten Segeln u. an den Mastspitzen u. an der Vorderbugstange r.-w.-r. Wimpeln, III: der Löwe wachs. mit dem Kleeblatt einwärts gerichtet.).

Erbländ. österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Maria Theresia für Johann Carl v. St., Wien 8. 6. 1765. W.: Geviert mit H.: in W. ein r., doppelt geschwänzter, nach rechts schreitender Löwe, in der rechten Pranke ein gr. Kleeblatt an nach außen gebogenem Stiel haltend. 1 u. 4 in R. eine natürliche w. Jakobsmuschel, 2 u. 3 von G. u. R. schrägrechts geteilt, oben eine schrägrechts aufwärts gekehrte Eidechse. Drei gekr. Helme: I geschl., vorne r. Flug mit der Jakobsmuschel belegt, hinten w. Flug, Decken r.-g.; II ein Kriegsschiff mit w. Segeln, r. Flaggen u. Wimpeln, Decken: rechts r.-g., links r.-w.; III der Löwe des Herzschildes wachs. mit dem Kleeblatt, Decken r.w.

Landstandschaften: In Ktn. für Staudach zu Freyenthurn u. Staudach zu Wulross vor 1591 (Sebald, Bernhard u. Ehrenreich v. St. 1597 unter den Kärntner Landleuten genannt), für Elias v. St. zu Freyenthurn 1628, bestätigt für Johann Carl Fhr. v. St. 1772, in Stmk. für (Julius Neidhard Fhr.?) v. Staudach 11. 2. 1664.

I. Hermann STAUDACHER, 21. 6. 1306, 28. 5. 1309, 15. 8. 1317, 11. 7. 1322, 30. 5. 1328⁸⁰⁵, 10. 8. 1334 (sweher [Schwiegervater] des Seifried v. der Alm, Hermanns S.: Muschel?), 1336. – Tochter: Adelheid, ∞ vor 10. 8. 1334 Seifried v. der ALM. – Hans, w. f.

III. Hans STAUDACHER, Gurker Pfleger zu Grades, um 1403, ∞ Kathrey, T. d. Meinhard KELLERBERGER, 25. 6. (7.?) 1381. – Sohn: Andreas, w. f. – (hierher gehörig?) Bartmä der STAUDACHER, Richter in Obervellach, 19. 2. 1400 (S.: Eidechse im Schild, ohne Helm), 25. 11. 1410. – Hermann STAUDACHER, 31. 7. 1417.

IV. Andreas (I.) STAUDACHER, † 21. 12. 1437, ∆ Pfarrk. Grades (W.: Eidechse), (?∞ Afra GALL v. Gallenstein). – Sohn: Hans, w. f.

V. Hans STAUDACHER, Söldner des EB v. Salzburg, 11. 7. 1431, 31. 3. 1449 u. noch 29. 6. 1470 Pfleger zu Grades, (W.: 26. 6. 1467 schrägrechts gespalten), tot 1476, ∞ Margaretha, 15. 3. 1455. – Söhne: 1. Andrä, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Paul, s. unter Jüngere Linie. – 3. Christoph, 5. 5. 1476, 28. 11. 1490, 24. 6. 1496, 20. 12. 1501 (S.: Eidechse), 1506. – Tochter: Petronella, 1506. – Noch ein oder mehrere Brüder.

Ältere Linie

VI. Andrä (II.) STAUDACHER, zu Aich im Gurktal, Pfleger zu Albeck, Grades u. Hallegg, 5. 5. 1476, † 18. 10. 1519, ∆ Pfarrk. Feldkirchen, Ktn. (W.: in W. schräge grüne Eidechse 24. 6. 1496, KLA, AUR). – Kinder: 1. Georg, zu Aich u. Freyenthurn, Hofrichter zu Viktring 4. 1. 1560, 25. 7. 1571 Pfleger zu Keutschach, 1577 (seine Vettern Andrä u. Hans, Söhne des Wolfgang), lebt 5. 5. 1589 (AGT 2/1850, 186). – Sohn: Ehrenreich, kommt 25. 2. 1588 in die Schule des Domstiftes Gurk.⁸⁰⁶ – 2. Regina, ∞1 Georg KANNSNIT, Bürger zu St. Veit; ∞2 vor 4. 1. 1560 Jobst RADWEGER. – 3. Balthasar, 25. 7. 1571, 1594, 2. 6. 1613. – 4. Christoph, 12. 3. 1542 u. 8.7. 1543 Pfleger zu Albeck, 25. 7. 1571. – ?3. Gregor, DH in Gurk 1516, Pfarrer zu St. Lorenzen in der

⁸⁰⁵ Zumeist in Bleiburg u. Unterdrauburg/Dravograd urk. genannt.

⁸⁰⁶ Carinthia I, 139/1949, 366.

Reichenau, † 21. 7. 1532.⁸⁰⁷ - †4. Johann, DH in Seckau, † 31. 5. 1541. – Mathias, DH zu Gurk 26. 7. 1595, 23. 4. 1603 Propst zu Eberndorf, 7. 2. 1612 Propst zu Gurk.

Jüngere Linie

VI. Paul v. STAUDACH zu Weilern, 23. 4. 1490 Amtmann in der Reifnitz, Pfleger auf Obertrixen, 24. 6. 1496 (W.: Muschel), ∞ Barbara v. POBRESACH. – Kinder: 1. Leonhard, 8. 5. 1527 u. noch 12. 12. 1540 Pfleger zu Albeck. – 2. Marx, w. f. – 3. Wilhelm, 1518. – 4. Wolfgang, zu Obersberg, 1518, 8. 5. 1527, 4. 2. 1532 (S.: Eidechse), 26. 4. 1534, ∞1 Maria HAYDENPUECHER, 8. 5. 1527; ∞2 Juliana, T. d. Wilhelm v. MOSHEIM (in 2. Ehe ∞ mit Leonhard SPIRITUS). – Söhne: (1) Andrä (III.), 1577, ∞ Barbara v. ALTENHAUS, Mai 1569, 1. 8. 1576. – Kinder: a) Anna, Nichte der Äbtissin Afra v. Staudach zu St. Georgen a. L., * 1552, 1565 Nonne in St. Georgen a. L., 1569 entflohen, △ Graz 2. 3. 1621, ∞ Graz 10. 5. 1592 Hans d. J. PRUNNER zu Vasoldsberg, † das. 31. 7. 1619. – ?b) Helena, lebt 6. 5. 1581, tot 8. 11. 1582, ∞ (Ha.) 31. 3. 1573 Tobias v. MOSHEIM, † 1601 vor 7. 2. (Helenas Vater lebt 1573). – (2) Hans, 1577, tot 4. 1. 1585.

VII. Marcus (Marx I.) v. STAUDACH, Herr zu Weilern, 23. 4. 1490 Amtmann in der Reifnitz, Pfleger zu Obertrixen u. auf Schloss Lavant b. Friesach (8. 5. 1527), † 4. 5. 1544,⁸⁰⁸ △ Friesach, Dominikanerk., ∞ Amalia, T. d. Gilg HUND zu Leitersdorf u. d. Dorothea (Judenhofer?), lebt 4. 1. 1563. – Kinder: 1. Herrand, zu Weilern, 1. 8. 1576, ∞ Althofen 5. 9. 1568 Magdalena, T. d. Hans v. GERA u. d. Clara v. Attimis. – 2. Tristrand, w. f. – 3. Abel, 1. 8. 1576, noch 4. 4. 1604(?), ∞ Elisabeth, T. d. Peter v. PAIN u. d. Brigitte v. Lembsitz. – Sohn: Peter Christoph, 5. 4. 1645 zu Wulross, ∞ N. N., beide 1634/35, hatten Kinder (FRA II, 60/1907, 902). – 4. Daniel, zu Leitersdorf u. Dornhof, 17. 3., 3. 9. 1555, 1569, 1580 zu Übersberg b. Guttaring(?),⁸⁰⁹ ∞1 1560 Anna, T. d. Sigmund v. MALLENTHEIN u. d. Gertrud Rumpf zum Wulross; ∞2 ca. 1567 Barbara, ?T. d. Christoph v. RATMANNSDORF u. d. Ursula v. Gleinitz, 12. 7. 1583; ∞3 Blandula v. CHRISTALNIGG. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Elisabeth, † 1604 vor 4. 4., ∞1 Radkersburg 15. 5. 1588 Hans d. Ä. PRUNNER zu Vasoldsberg; ∞2 Graz 10. 5. 1592 Hans SCHRAMPF v. Aichberg, † 1604. – (2) Regina. – (3) Sebald, 1594 u. 22. 4. 1603 zu Freyenthurn. – (4) Elias, vor 22. 4. 1603. – (5) Georg Christoph, 1588 auf Dornhof, ∞ Amalei, T. d. Alexander v. FREYBERG u. d. Anna v. Kronegg, lebt 24. 4. 1624. – ?Tochter: Maria Salome, zu Dornhof, ∞ Maria Saal 2. 2. 1653 Georg Andreas TÄZL aus Laibach. – (6) Genovefa (II.), † Klagenfurt 9. 12. 1590. – ?(7) Friedrich, 1594. – b) aus 3. Ehe: (8) Samuel, ∞ Gertraud PARADEISER (beide Exul.). – 5. Afra (T. d. Marx: StLA, Hs. 28, VIII, 335), seit 1543 Benediktinerin in Göss, seit 1562 Äbtissin zu St. Georgen a. L., * 1524, † St. Georgen am Längsee 22. 8. 1591, △ Stiftsk. – 6. Genovefa (I.), 1. 8. 1576, † 1611 △ Pfarrk. Friesach, Ktn., ∞1 vor 1559 Christoph *Reichard* PEUSCHER v. Leonstein, 1578, † 1611 (Letzter des Geschlechts); ∞2 Balthasar v. PRANCKH. – 7. Corona, ∞ Völkermarkt 1. 2. 1563 Sigmund v. LINDECK.

VIII. Tristrand (Tristram) v. STAUDACH, auf Weilern, 24. 8. 1574, 11. 11. 1589 Bestandinhaber der Hft. Feuersberg, † nach 20. 10. 1603, ∞1 Althofen, Ktn., 5. 9. 1568 Anna Maria, T. d. Hans v. MOSHEIM u. d. Maria v. Hornberg⁸¹⁰; ∞2 1. 8. 1576 Margaretha, T. d. Caspar EGKHER u. d. Anna Peuerl. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Afra, ∞ Völkermarkt 18. 11. 1590 Franz LEYSER. – 2. Marx (II.), zu Koschach (Ktn.), tot 1636, ∞ 1613 Elisabeth, T. d. Hans Christoph PFLÜGL v. Goldenstein u. d. Rosina v. Gloyach, Wwe. 4. 12. 1636 (in 1. Ehe ∞ N. ESCHEY v. Ehrenfried).

⁸⁰⁷ Schroll, Necrologium Gurk, 258 hat 24. 7. 1532!

⁸⁰⁸ Die Stammtafel des Georg Andrä v. St. bei Leitner, Staudach, hat als Marx' Eltern Paul v. St. und Barbara v. Popitschach, als Eltern der Amalia Hund Georg u. Maria v. Judenhofen, Marx als Sohn des Paul u. d. Barbara auch in StLA, A. Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 4. Das W. des Marx ist dem seines angeblichen Vaters Andrä ganz unähnlich!

⁸⁰⁹ Sein Schwager: Mert Schieflinger, beide 26. 10. 1580, AGT 11/1867, 145. Baravalle/Knapp II, 715: Maximilian, ∞ Hundt, Sohn: Daniel.

⁸¹⁰ In Bucelinus III, 438f. ist Tristram S. d. Bernhard u. d. Susanna Muelich, seine Frau ist Eva v. Hengspach.

– Kinder: (1) Georg Christoph, * Koschach, ~ Malta (Ktn.) 20. 6. 1614, ∞ N. N. – ?Tochter: Maria Cunigunde (Tochter des „Christoph“), ∞ (Hb.) Witschein/Svečina 8. 2. 1674 Georg Friedrich v. WINTERSHOFEN, † „Possrukh“⁸¹¹ zwischen 18. u. 25. 1. 1687. – (2) Anna Maria, * u. ~ das. 17. 9. 1620. – (3) Catharina Regina, * u. ~ das. 3. 9. 1623, ∞ 1637 Franz Carl PFLÜGL v. Goldenstein zu Koschach, 28. 4. 1645. – 3. Elias (der obige?), zu Rothenthurn, Zeugskommissär in Ktn., † nach 1635, ∞ Eva *Catharina* v. SIEGERSDORF, beide † Ulm 1635. – Sohn: N. (Exul.). – 4. Felix, 1628 zu Freyenthurn. – 5. Caspar, tot 1650, ∞ Anna Margaretha, † (Nördlingen) nach 1658. – Kinder (exul.). – 6. Bernhard (II.), auf Freyenthurn (Weiß 303: Rothenthurn) u. Nieder Nussberg, † Klagenfurt 1638, ∞ Anna Elisabeth KULMER zum Rosenpichl. – Kinder, u. a.: Anna Johanna, ∞ Wolf Sigmund SCHIRLMAYER. – 7. Ehrenreich, w. f. unter Erste Linie. – 8. Christoph, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

IX. Ehrenreich v. STAUDACH, † 1618, ?∞ Cunigunde v. MOSHEIM. – Söhne: 1. Julius Neidhard, w. f. – (aus 2. Ehe mit Amalei v. Freiberg?, s. oben Georg Christoph v. St. zum Dornhof): 2. Maximilian. – 3. Carl. – ?4. Johann Georg, zu Freyenthurn, ∞ Maria Francisca Juliana v. LAMPFRIZHEIM. – Tochter: Barbara, * Amberg (Bayern) 6. 7. 1623, ∞ das. 9. 7. 1649 Christoph v. STRÖHL (Wappenbuch Stmk. Landesbibliothek Graz). – ?Georg Leonhard, zu Freyenthurn u. Nieder Nussberg, DO Ritter, laa. Kärntner WM, * 1603, † nach 1640.

X. Julius Neidhard (1659) RFhr. v. STAUDACH auf Freyenthurn, Ehrnegg u. Ratzenegg, Verordneter in Ktn., * 1614, † Klagenfurt 20. 8. 1675, 61 J., ∞1 Margaretha, T. d. Friedrich v. u. zu AICHELBURG u. d. Barbara v. Wildenstein; ∞2 vor 1640 *Barbara* Elisabeth, T. d. Anton v. KRONEGG zu Himmelau u. d. Johanna v. Spangstein, * 1618, † Klagenfurt 2. 5. 1647, 28 J. alt, mit ihrem Mann ∆ das.; ∞3 14. 2. 1649 Anna Christina, auf Hornstein, T. d. Gabriel RFhr. v. DIETRICHSTEIN zu Rabenstein, Burghptm. zu Graz, u. d. Regina v. Silberberg, (lebt 1687). – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Johanna Amalia*, * 1640, † nach 18. 4. 1707 (Tp. in Mauthen), ∞1 Maria Loreto b. Klagenfurt 1. 5. 1659 Georg Christoph v. WAIDEGG; ∞2 1666 Benedict v. FROMÜLLER. – 2. Regina Theresia, * Klagenfurt 23. 1. 1646. – 3. *Maria Isabella*, Herrin auf Ratzenegg, * das. 28. 3. 1651, † Graz 11. 7. 1693, ∞1 Klagenfurt 7. 2. 1666 Carl Friedrich Fhr. v. GRIMING; ∞2 das. 13. 4. 1673 Philipp Jacob Fhr. v. DEUTENHOFEN auf Mageregg, † das. 3. 10. 1676; ∞3 (Klagenfurt) 1678 Johann *Maximilian* (1680) RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, Herr auf Aichelburg, Damtschach u. Heimburg, ksl. Km., iö. Hofkriegsrat u. Obst., † Wien 1727. – aus 3. Ehe: 4. *Secunda*, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Josepha), * Klagenfurt 3. 1. 1650, † St. Georgen a. L. 7. 9. 1723- 5. *Maria Elisabeth*, Benediktinerin zu St. Georgen a. L. (M. Abundantia), * Klagenfurt 1. 10. 1653, † St. Georgen a. L. 21. 4. 1719. – 6. Eva Constantia, * Klagenfurt 12. 10. 1654. – ?7. Hans Ferdinand, † Graz 14. 9. 1668, 14 J., ∆ das. St. Andrä.

Zweite Linie

IX. *Christoph* Reichard (auch „Reinhard“) v. STAUDACH zu Aich u. Penk, auf Wulross, Kärntner laa. Hptm., 2. 5. 1616, tot 8. 8. 1620,⁸¹² ∞ Maria Salome, auf dem Turm zu Bleiburg, T. d. Sigmund REGAL v. Kranichsfeld u. d. Magdalena v. Wagensperg, Wwe. 8. 8. 1620, † (auf Einersdorf, Ktn.) 1631, vor 4. 6. – Kinder: 1. Judith, † 1629/30, ∞ 1612 Christoph Andrä, (1654) Fhr. KULMER zum Hohenstein, † nach 1654 (zu Windischgraz?). – 2. Sigmund, w. f. – 3. Anna Felizitas, test. Erlachstein 13. 3. 1681, Kodizill 12. 11. 1689, ∞ (Ha.) auf Gamsenegg b. Gutenstein (Ktn.) 20. 10. 1641 Wolf Sigmund Fhr. v. GAISRUCK, Herr auf Grünfels u. Gradisch, † 1653 vor 10. 6. – 4. Georg *Andrä*, DO Komtur zu St. Georgen u. Groß Sonntag, auf Einersdorf, 1662, 17. 7. 1679, tot

⁸¹¹ Am rechten Ufer der Pössnitz, gegenüber von Unter St. Kunigund gelegen (Slowenien).

⁸¹² Nach der Ahnentafel des DO Ritt. Wolf Andrä Kulmer im DOZA, Ahnenproben, Urk. n. 973 ist Christoph (Reichard) Sohn des Marx u. d. Amaley Hundt u. mit Anna Maria v. Mosheim verheiratet!

25. 1. 1698. – ?5. Anna Maria, ∞1 (Ha.) 14. 4. 1627 Georg Leopold KULMER zum Rosenpichl; ∞2 Irdning 12. 2. 1635 Georg WELSER v. u. zu Welsersheim u. Gumpenstein, † 12. 2. 1640. – 6. Maria Magdalena, test. 12. 3. 1647, ∞ Klagenfurt 13. 6. 1639 Conrad RUESS v. Hopfenbach, 1647.

X. *Sigmund* Tristram v. STAUDACH, Herr auf Einersdorf, † zwischen 28. 1. 1650 u. 3. 11. 1653, ∞ Catharina *Sophia* Frn. GLOBIZER (v. LAPIRINI, † 1689?). – Kinder: 1. *Franz* Gottfried, Pfleger zu Biberstein u. Himmelberg, lebt 15. 3. 1698, ∞ vor 8. 4. 1685 Maria Isabella, T. d. Carl *Friedrich* Fhr. v. TEUFFENBACH zu Farrach, Land- u. Kriegskommissär, u. d. *Maria* Anna Frn. v. u. zu Eibiswald, * 1650/51, test. als Wwe. 6. 1. 1714 (in 1. Ehe ∞ auf Mühlen 30. 5. 1668 mit Franz *Christoph* Fhr. v. u. zu SILBERBERG auf Mühlen, † (Mühlen) zwischen 15. 2. u. 5. 6. 1681, △ Pfarrk. St. Margarethen/Noreia). – Tochter: Barbara Elisabeth, ~ Bleiburg 8. 1. 1685. – 2. Sigmund Ludwig, w. f. – 3. Maria Barbara (Klostername), Benediktinerin in Göss, * Marburg/Drau 1650, † Göss 6. 12. 1720. – 4. Maria, † Mühlen, △ Noreia (St. Margarethen) 26. 10. 1748, 77 J.

XI. Sigmund *Ludwig* v. STAUDACH, Herr auf Einersdorf, △ Pfarrk. Einersdorf 18. 2. 1687, ∞ (Hb.) Rotwein bei Marburg 3. 7. 1684 Catharina Sidonia, T. d. Matthias Heinrich v. WINTERSHOFEN u. d. Maria Elisabeth Cassaboth, tot 18. 2. 1698. – Kinder: 1. Carl Ludwig, w. f. – 2. Franz Ludwig, ~ Bleiburg 8. 7. 1685. – ?3. Susanna, 12. 9. 1724, ∞ vor 30. 6. 1724 Alexander HÖLDERLEIN. – ?4. Anna Maria, ∞ vor März 1727 Matthias Joseph de GAMP (GAMBO, GAMBRA).

XII. *Carl* Ludwig v. STAUDACH auf Einersdorf u. Ehrenthal, ksl. OWM, † Klagenfurt 5. 5. 1748, ∞ (Hb.) Pest 6. 5. 1718 Anna Franzisca, T. d. Germain ST. DIDIER v. BRAHSE u. d. Anna Magdalena v. Nassau, * 1700, † Klagenfurt 6. 4. 1748, beide △ Pfarrk. (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 16. 4. 1716 mit Franz Adam v. ST. MARTIN). – Kinder: 1. Eleonora, Kärntner Stiftsdame, † Klagenfurt 15. 2. 1796, 74 J. – 2. Carl, w. f. – 3. Franz Seyfried, † Klagenfurt 12. 3. 1725, △ Pfarrk. – 4. Anna Maria Constantia, * Graz 16. 6. 1730. – 5. Maria Anna, * 11. 7. 1731, † 9. 10. 1793, ∞ 9. 5. 1750 *Ferdinand* Anton (1787) Gf. v. u. zu AICHELBURG, † 17. 12. 1796. – 6. Sigmund Ludwig Johann Baptist, * Klagenfurt 11., † das. 23. 12. 1732, △ Pfarrk. – 7. Maria Antonia, * das. 8. 3. 1734. – 8. Maria *Aloysia*, * das. 27. 1. 1739, ∞ das. 19. 4. 1763 Leopold Anton RGf. v. GROTTENEGG, † Klagenfurt 9. 2. 1818. – ?9. Maria *Victoria*, ∞ Klagenfurt 28. 1. 1744 Ferdinand *Leopold* Fhr. v. RECHBACH auf Tigring.

XIII. Johann *Carl* Ignaz (1765) Fhr. v. STAUDACH, k. k. Km., Landrat, Verordneter u. Burggrafenamtsverwalter in Ktn., * Tövis, Siebenbürgen, 29. 8. 1723, † 1804, ∞1 Schloss Wallsee (OO), 30. 7. 1765 Maria *Barbara* Leopoldina, T. d. Ferdinand RGf. v. DAUN Fst. v. Thiano u. d. Maria *Rosina* RGfn. v. Herberstein, * Wien 23. 5. 1739, † Mauthen 23. 2. 1773; ∞2 Klagenfurt 1. 9. 1777 Maria *Theresia*, T. d. Friedrich Emerich Fhr. v. u. zu WETZL, ksl. GFML, Generalmilitärdirektor in Ober- u. Vorderösterreich, kommand. Gen. in Tirol, u. d. Maria Anna Gfn. Salazar, † Mauthen 9. 10. 1808, 60 J. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Joseph, w. f. – 2. Clara Rebecca Barbara, * Weidenburg 16. 12. 1767, † 20. 1. 1768. – 3. Carl Anton Benjamin, * Klagenfurt 23. 1. 1769, 1781. – 3. *Constantia* Anna Johanna Ottilia, * Weidenburg 6. 9. 1770, † Klagenfurt 24. 10. 1843, ∞ das. 2. 10. 1794 Joseph Ignaz Eustach RGf. GALLER, Herr auf Freudenberg u. Ebenthal, fürstbischöfl. Gurker Güterinspektor, † 6. 10. 1839. – 4. *Anton* Melchisedech Nicolaus, * Weidenburg 6. 12. 1771, † 6. 8. 1772, △ Pfarrk. Mauthen. – aus 2. Ehe: ?5. Maria Anna, † Drauhofen 7. 4. 1837, ∞ Klagenfurt 20. 1. 1789 Thomas David Ritt. v. u. zu LEOBENEGG, † Rojachhof 7. 3. 1812. – 6. Carl Joseph Johann, * Mauthen 17. 10. 1783. – 7. Maria *Theresia*, * (Mauthen) 29. 10. 1784, † (Mauthen) 24. 4. 1785. – 8. Maria Barbara Franzisca Romana Seraphina, * Mauthen 26. 8. 1788.

XIV. *Joseph* Maria Abdenago Johann Gottfried Carl Fhr. v. STAUDACH, Herr auf Weildegg, * Weidenburg, ~ Mauthen, 6. 6. 1766, † Székelyhid 22. 4. 1834, k. k. Km., ∞1 das. 5. 7. 1787 *Eleonora*

Maria Josepha Amalia Theresia, T. d. *Carl* Joseph RGf. v. LENGHEIM Fhr. auf Kapfenstein u. Pertlstein, Fkherr auf Messendorf, iö. Hofkammerrat, ksl. WGR u. wirkl. Km. der Kn. Elisabeth Christine, Gesandter in Portugal, u. d. Maria *Amalia* Gfn. v. Fünfkirchen, * das. 17. 8. 1758, † 1807; ∞2 Würmlach (Ktn.) 21. 6. 1812 Gertrud, T. d. Georg GROSSL u. d. Magdalena Polt, † Székelyhid, Ungarn, 13. 1. 1838. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Constantia Joachim(a), * Mauthen 19. 8., † 13. 9. 1787. – 2. *Eugen* Alexander Carl Joseph, * Klagenfurt 30. 8. 1788, † das. 16. 1. 1789. – 3. *Eugen* Maria Misah Johann Baptist, * Klagenfurt 31. 7. 1789, † Graz 11. 1. 1876, ständ. Kassenbeamter in Graz, ∞ Clara v. FRIED(E)MANN-HERZBERG. – Sohn: *Richard* Ferdinand Ludwig Carl, * 1831, ∞ Graz 27. 3. 1862 Hermine, T. d. Joseph CZAPEK, Arzt, u. d. Anna Vidrich, * 1829. – Kinder: a) Maria *Silvine* Franzisca Cölestine Clara Eugenie Jacobine, * Graz 13. 12. 1866. – b) *Eugen* Rudolf, * 31. 8., † Graz 8. 9. 1869. – 4. Maria *Christina* Anna Josepha, * Lind b. Karnburg 22. 3. 1791, † Graz 7. 3. 1805. – 5. Maria *Franziska* Seraphica, * Lind b. Karnburg 15. 5. 1792, † Graz 1. 8. 1876, ∞ das. 3. 2. 1819 *Gustav* Adolf Joseph Christian Felix Gf. u. Herr v. STUBENBERG, † 15. 12. 1833. – 6. Anna, * Lind b. Karnburg 1. 9. 1793, † 17. 12. 1858, ∞ (Hv.) Klagenfurt 2. 11. 1811 Maria *Carl* Johann Fhr. v. SEENUSS zu Freudenberg, † 21. 3. 1833. – 7. Joseph, w. f. unter Erster Ast. – ?8. Johann Carl, ∞ Agnes v. EISNER. – Tochter: Antonia Agnes, * Graz 23. 8. 1822 (Schiviz). – b) aus 2. Ehe: 9. Anton, s. unter Zweiter Ast. – 10. Franz, * April, † Graz 26. 8. 1819.

Erster Ast in Teheran (islamischer Konfession)

XV. *Joseph* Maria Anton Fhr. v. STAUDACH, k. k. Km. u. Rittm., * Klagenfurt 1. 11. 1795, † 26. 1. 1852, ∞1 (Matrik des 13. Drag.-Reg.) 8. 6. 1824 *Amalia* Clara, T. d. *Joseph* Heinrich BENIGNI v. Mildenberg u. d. Sofie Fritz v. Rustenfeld, * 18. 9. 1804, † (Matrik des 8. Drag.-Reg.) 14. 2. 1827; ∞2 Graz 11. 6. 1832 Maria *Clementine* Elisabeth Eleonora, T. d. Philipp BARONI de CAVALCABÓ Marchese Viadana, k. k. Hofrat, u. d. Theresia Gfn. Alberti v. Poja, * 7. 8. 1801, † 8. 3. 1862. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franz* Joseph Adam, ksl. persischer Km. u. Gen. (Nachkommen islamischer Konfession: GGTB, FH). – b) aus 2. Ehe: 2. *Emma* Antonia Johanna, Pianistin, * Graz 18. 4. 1834, † Wien 18. 1. 1862, ∞ das. 18. 12. 1859 *Alexander* Johann Sigmund Raphael MÉREY de Kapos-Mére, † 18. 1. 1862. – 3. Oskar, † Graz 12. 8. 1837, 2 J. – 4. *Maximilian* Anton, * Graz 21. 5. 1837, † Penzing b. Wien 29. 6. 1855, k. k. Edelknabe. – 5. Anna *Clementina* Leocadia Maria. * Graz 13. 4. 1841, † 30. 8. 1855.

Zweiter Ast in Ungarn

XVI. *Joseph Anton* Fhr. v. STAUDACH, k. k. Kadett, * Schloss Weildegg (Ktn.) 14. 1. 1812, † Székelyhid 29. 3. 1858 (1848?) (weiter GGTB, FH).

Ohne Anschluss:

Bartlmä Staudacher, Pfleger zu Ober-Falkenstein, Richter zu Obervellach, Schwager des Jörg v. Stall, dessen Frau Margreth, 18., 20. 2. 1397 (KLA, Khevenhüller Familie, U), 21. 2. 1412 (MC 10, n. 1135) (Bartlmä zu der hier behandelten Familie gehörig?).

Der *erber weise* Mert der Staudacher, Schwager des Conrad Velber zu Millstatt, 29. 12. 1424 (Chmel, Geschichte I, 196, erber, weise = unadelige, eher für Bürger verwendete Bezeichnung).

Hermann Staudacher, 9. 1. 1415 (MC 11/1972, n. 2), 31. 7. 1417 Schwager der Gertraud, Frau des Sigmund Neuschwert (KLA, AUR), hat 6. 4. 1428 Kärntner Lehen in der Mieß, Pfarre Bleiburg (Chmel, Geschichte I, 488), 11. 7. 1431 (HHStA, SbgE, Urk.).

Verzicht der Apollonia v. St., geb. v. LAMBERG, 21. 1. 1560, test. „Wurbriss“ (= Wulross, Ktn.?) 4. 10. 1584 (StLA, LR K. 912, fol. 194; Adler, Mbl. X/1927, 152).

Christian v. St., ∞ Anna v. MOSHEIM, beide 20. 8. 1578 (StLA, LR K 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. 99 u. K. 1086, Inv. Franz Bernhard Gf. Saurau 1760, Urk. 166, Verwechslung mit Tristrand?).

Rosina v. Mosheim geb. v. St., Cordula v. St., Wolf Friedrich v. Mosheim, 30. 4. 1596 (ÖStA/HHStA, SB Khevenhüller Riegersburg, 8-45).
 Ernst Georg v. St., 30. 9. 1584 (SB Khevenhüller/Riegersburg 6-2).
 Sebald v. St., S. d. Georg v. St. (sein Vetter statt sein Vater?) (SB Khevenhüller/Riegersburg 8-61).
 Georg Friedrich v. St., 1597 in türkischer Gefangenschaft (ÖStA/HHStA, RHR Grat Feud Patente u. Steckbriefe 1-175).
 Eva Elisabeth v. St., ∞ Klagenfurt 6. 8. 1653 Hans Jacob PARTIN v. Praitenau, beide 8. 3. 1672 (StLA, LR Gaisruck, K. 238/I, fol. 64'); Johann Andrä v. St., 30. 4. 1676 (ebda, fol. 67'; Matrik Klagenfurt St. Egid, TrB: Joh. Jacob Portico).
 Hans Jacob v. St., * Ende Mai, † Klagenfurt 29. 8. 1665 (14 Wochen alt). – Franz Julius v. St. ∞ N. – Sohn: Sigmund Ludwig, * Klagenfurt 25. 11. 1665, † das. 31. 12. 1674 (St. Egid).
 Wolfgang Andreas v. St., ∆ Tultschnig 11. 7. 1679, 72 J. (Matrik Tultschnig).
 Frau Maria Elisabeth v. St., ∆ Tultschnig 24. 9. 1689, 66 J., ∆ St. Andreas (Matrik Tultschnig).
 Johann Baptist v. St., Warasdin 6. 7. 1711 (Militär?) (StLA, LR K. 886, fol. 29, Inv. Ferd. Ernst v. Plöckner 1722).
 Ehrentraud Johanna v. St., 1686 Profess am Salzburger Nonnberg, † 1753 (Esterl, 141).
 Anna Regina v. St. aus Unterloibl, ∆ Kappel 7. 2. 1752, ca. 80 J. – Joseph Ferdinand v. St. aus Loiblhammer, ∞ Maria Barbara v. SCHOBERG. – Sohn: Joseph Leopold, ∆ Kappel 22. 3. 1752, 5 J. (Adler, Mbl. XII/1935, 67).
 Joseph Fhr. v. St., ∞ Luzia v. PRUGGMAYR. – Töchter: a) Maria Anna, Benediktinerin in Göss, * Kappl am Krappfeld (Ktn.) 21. 4. 1748, † Göss 12. 2. 1823 (Naschenweng, Göss 1992, 360 n. 162). – b) Helena, * ∞ Zweikirchen 11. 11. 1776 Ignaz Joseph Fhr. KULMER auf Lorberhof (Matrik Zweikirchen).
 Barbara Frn. v. St., geb. Frn. v. GEILBERG, * 1760, † Graz 20. 5. 1843, 83 J. (Schiviz).
 Aus StLA, A. Kulmer Alexander, Nachlass K. 1, H. 2: Georg Friedrich Fhr. v. STAUDACH, ∞ St. Veit a. d. Glan 23. 8. 1714 (Matrik) Anna Regina (Sabina) Frn. SEENUSS. – Sohn(?): Johann Balthasar Fhr. Staudach zu Wulross, Wörnhof u. Dornhof, (1687), ∞ Benigna Christina, T. d. Johann Jacob Fhr. v. RANFTELHOFEN u. d. Euphrosyna v. Zauchenberg. – Tochter: Francisca Maximiliana, ∞ vor Mai 1724 Wolf Ferdinand Fhr. v. AICHELBURG. – Kind ~ St. Veit/Glan 24. 1. 1725, Tp. Fr. Anna Lucretia v. Staudach (Matrik); vgl. dazu Siebmacher, Bd. 28, Sp. 17, u. Leitner, Staudach 236).

Aus der Lienzer Familie, die auf dem Staudachhof in Nußdorf saß:

?Georg Staudacher, 3. 4. 1448 Pfarrer zu Lienz (KLA, AUR). Friedrich Staudacher zu Lienz, lebt 1593. – Sohn: Matthias (v. Staudach), † ca. 1571, DP zu Gurk, † 27. 4. 1617 (Carinthia I, 79/1889, 3; 139/1949, 367; 142/1952, 379; Obersteiner, Bischöfe, 358 A 56).

Nach Weiß, 303 sollen die Staudach zu Rothenthurn bis 1610 in Ktn. gelebt haben, drei von ihnen 1629 nach Ulm emigriert sein.

ADG, Alte Sbg. Akten, St. Georgen am Längsee, Karton 143; DKA, Urkundensammlung. FHKA. HHStA, Millstatt OSB; SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. KLA, AUR. StiA St. Paul i. L., St. Paul U; Eberndorf U 138 (*Tristandl*). StiA St. Peter, Salzburg, Rotelband 571, Rotulus 37; Rotelband 573, Rotulus 244. StLA: Laa. A. Antiquum Gruppe III, K. 3, H. 16; LR Gaisruck, K. 238/I, fol. 66; LR K. 348/II, fol. 57', 61; K. 757, Inv. Tobias v. Mosheim, fol. 41, 48, 54 (Helenas ungenannter Vater lebt 1573); K. 788, H. 1, fol. 41; K. 1186, H. 6.; K. 1458, H. 1; K. 1459. Matriken: Bleiburg, Graz-Hl. Blut, Karnburg, Klagenfurt Dom, Klagenfurt St. Egid, Malta, Mauthen, Noreia, St. Veit a. d. Glan, Wolfsberg i. L., Würmlach. F. C. Khevenhüller, Annales Ferdinandei IV, Sp. 1701; Schiviz, Graz; Lang/Metnitz, n. 253/1-5; Göth 1861, n. 874; ReggStmk I/1, n. 890; Frank V, 46; Bucelinus III, 223 (StT unbrauchbar); KBK II, 47, 149; AGT 2/1850, 159, 179; 11/1867, 141 n. 5; 12/1872, 73 n. 92, 87 n. 164; 19/1900, 123; Carinthia I, 63/1873, 157; Cerwenka, 270; Clauß, 279; Dedic, Exulanten VII, 282; Haan, Sperr-Relationen 1907, 73; Lanjus, Uradel, 51; Mayer, 100f., 104; Orožen, Lavant I, 116; Pangerl, 161; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 90, 319, 350; Ders., Das Gut Staudacherhof zu Weilern, in: „Für's Kärntner Heim“, Nr. 1 (1927), 4ff.; Adler, Mbl. VI/1910, 418; X/1926-30, 136, 156, 354, 356, 358, 726f. (StT Staudach); Svoboda, Sp. 362, 551; Tyroff XVI, 50; BEStG XXXVI/1908, 307 n. 10; GGTB, FH, 1848ff., zuletzt 1922; Lebmacher, 180; F. W. Leitner, Das Epitaph der Kulmer-Staudach im Landesmuseum, in: Rudolfinum. Jb. d. Landesmuseums für Ktn. 2000, 143ff.; Ders., Zur Genealogie der Herren von Staudach, in: Rudolfinum 2003, 225ff.; Ders., Inschriften n. 99, 368; J. Obersteiner, Beiträge zur Gurker Bistumsgeschichte, II, in: Carinthia I 146 (1956), 214; Rommel, 357; BEStG XXXVI (N. F. IV)/1908, 305; Siebmacher, Bd. 26/2, 319; Bd. 28, 9; Bd. 29, Ktn.

125f.; Mayer, 80, 96, 100; Naschenweng, Göss 1997, 174 n. 145 u. 1992, 360 n. 161, 162; gw.geneanet.org/sepulveda; Kraßler, 230, 242, 247, 250; Neumann, Wappenbuch 182f.; Wutte, Wappen, 137).

STEIZ (erloschen)

Fürstl. Schwarzenbergischer Adelsstd. u. Palatinat für Joh. Andreas St., Wien 14. 3. 1703.
Reichsritterstd., W.bess. u. Palatinat ad personam von K. Joseph I. für denselben, Wien 31. 7. 1709.
W.: In B. nach rechts aufrecht schreitender doppelschwänziger Löwe mit ausgestellter Zunge, in den Vorderpranken ein lorbeerumkränzttes Schwert am g. Griff aufrecht haltend; zwei gekr. H., jeder mit der Schildfigur wachs. u. einwärts gekehrt, Decken bei jedem Helm b.-g.
Landstandschaften: In Ktn. 10. 5. 1715, in Stmk. 20. 3. 1723, in Krain 20. 5. 1723, in Görz 5. 6. 1723, in Gradisca 11. 6. 1723, alle für Johann Andreas Edl. v. St.

I. Georg STEIZ, in Idria, ∞ Maria N., beide tot Jänner 1665. – Sohn: Andreas, w. f.

I. Andreas STEIZ, Verwalter der Hft. Waxenegg (Oststmk.), tot 1693, ∞ Graz 25. 1. 1665 Elisabeth, T. d. Andre SCHMID, Bürger u. Kirchherr zu Aussee, u. d. Magdalena, † das. 18. 2. 1696, △ St. Andrä. – Kinder: 1. Andreas, w. f. – 2. Anna Theresia, * Graz 9. 10. 1667. – 3. Franz Michael, * das. 28. 9. 1669. – 4. Johanna Elisabeth, * das. 18. 10. 1671- 5. Gotfried, * das. 2. 9. 1674.⁸¹³

II. Johann *Andreas* Edler v. STEIZ, iö. Hofkammerrat u. Prokurator der Reichsritterschaft, Hofkammer- Referendarius, ksl. Hofrat, * Graz 5. 1. 1666, † Pfarre Straßgang. 20. 6. 1732, △ St. Anna, ∞1 das. 25. 11. 1693 Maria *Elisabeth*, T. d. Carl Christian KREUZER, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, u. d. Clara N., * das. 2. 7. 1669, † das. 17. 10. 1711, △ Augustiner zu St. Paul; ∞2 (Hk.) 16. 5. 1712 Maria *Anna* Magdalena, zu Müllegg, T. d. Moriz v. MOSHARDT, Anwalt des Domstiftes Seckau, u. d. Anna Theresia v. Tollegg, (* Seckau 22. 7. 1689 Magdalena Rosalia?), † Graz 23. 4. 1746 (in 2. Ehe ∞ Maria Fernitz 25. 10. 1733 *Franz* Ludwig Rr. v. KEINERSPERG, JUDr., † 2. 9. 1777, △ Pfarrk. Nestelbach beim Hochaltar). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Catharina*, Oberin der Elisabethinen in Graz (M. Elisabeth vom Leiden Christi), * Graz 1. 10. 1695, † das. 20. 2. 1780. – 2. Maria *Eleonora*, * das. 23. 10. 1697, † das. 19. 3. 1771, △ Hl. Blut, Nepomuk-Gruff, ∞ Wien 30. 4. 1724 *Wolf* Jacob FRAYDT v. FRAYDENEGG u. MONZELLO, Fkherr auf Nechelheim, Landrechtsrat in Stmk., † Graz 10. 10. 1786. – 3. Anna Maria *Clara*, * das. 16. 11. 1698, † das. 9. 5. 1785, ∞ (Hk.) 3. 5. 1729 Johann Georg SACHER v. CRONTHAL, Landrat in Stmk., † das. 1761 vor 20. 4. – 4. Maria Aloysia, * das. 13. 8. 1700, † das. 1. 4. 1702, △ St. Andrä. – 5. *Johann Joseph* Ignaz, 30. 4. 1729 Pfarrer in Allerheiligen b. Herbersdorf, , * das. 7. 11. 1701. – 6. *Franz* Dominicus *Carl*, 25. 8. 1721 Chorherr in Pöllau, * das. 3. 8. 1703. – 7. Anna Theresia *Catharina*, * das. 9. 1. 1707, † das. 23. 5. 1709, △ St. Andrä. – aus 2. Ehe: 8. Maria Anna Theresia, † im väterlichen Garten (Straßganger Pfarre), △ Graz-St. Andrä 14. 2. 1715. – 9. Franz Sigmund, iö. resolvierter Regim. Rat, * Straßgang b. Graz 22. 11. 1715, † Klagenfurt 9. 8. 1739, △ Pfarrk. – 10. *Rudolph* Franz *Anton* Abraham, 1746 schon Kartäuser in Seiz/Žiče, * Graz 22. 12. 1717. – 11. *Gottfried* Joseph Dominik Ignaz, * das. 5. 5. 1719, † das. 10. 6. 1722, △ St. Andrä. – 12. Maria Anna *Josepha*, Augustinerin in Kirchberg (Jacobina), * das. 6. 6. 1720, 1. 7. 1746.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 302; LR K. 496, H. 5 (benützt); K. 1233, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Nestelbach. Schiviz, Graz, Görz 505, Krain 500; Orožen, Lavant III, 528; Frank V, 52; E. Linhardt, R. A. Höfer, Die Elisabethinen in Graz, Graz 1995, 100; Mayer, 80. Matriken: Fernitz b. Graz).

⁸¹³ Bei den Kindern 2–5 wird als Beruf des Vaters Hausmeister angegeben, bei der Heirat des Sohnes Joh. Andreas Verwalter zu Waxenegg.

STELLA (erloschen)

Veroneser Familie. Erlöschen 1756. Weitergeführt von einem Zweig der Caraccioli.

Reichsadel von K. Karl V. für die Brüder Peter Paul, kgl. Hofdiener, Johann Maria u. Johann Dominik v. St., Speyer 26. 3. 1544.

Neapolitan. Grafenstd. von Kg. Karl III. v. Spanien (später K. Karl VI.) für Rochus v. St. als Graf v. Stella u. Santa Croce, Barcelona 8. 9. 1707.

W.: Im g.-eingefassten gr. Schild ein g. sechsstrahliger Stern, auf dem Schild g. Blätterkrone. Kneschke, Grafenhäuser I, beschreibt dagegen das W. Stella so: In G. ein nach rechts schreitender b. Leopard.

Landstandschaften: In NÖ unter die neuen Geschlechter des Herrenstandes aufgenommen 17. 2. 1716, in Stmk. 18. 9. 1720, beide für Marchese Rochus u. seinen Neffen Don Pietro St., im nö. Herrenstd. 22. 10. 1767 für Paschalis Caracciolo di Stella.

I. Rochus (1707) Gf. v. STELLA u. Santa Croce, Herr zu Wartenstein u. Grimmenstein, Patrizier von Neapel, ksl. u. kgl. span. WGR u. GFML, ∞ Josepha v. COPONS, * Canosa im Königreich Neapel, † Wien 21. 9. 1719, 35 J. – Tochter: Maria Anna, † das. 24. 10. 1719, 10 ½ J.

Des Rochus Neffe: II. Pietro (Peter) Gf. v. STELLA, Marchese v. Torre Ruggiero im Königreich Neapel, Herr auf Grimmenstein u. Wartenstein (NÖ), Hptm. über die kgl. neapolitan. Deutsche Leibgarde, † Wien 23. 8. 1730, 54 J. – Kinder: 1. *Dominik* Anton. – 2. Nicolaus, Fkherr auf Grimmenstein, Wartenstein u. Neunkirchen am Steinfeld, k. k. GR, Km. u. wirkl. Hofrat, † Wien zwischen 22. 10. u. 9. 11. 1756, 54 J., ∆ Schotten. – 3. Maria Anna, ∞ Ludwig CARACCIOLO Marchese di Sant Erasmo, † 1760. – Deren Sohn Paschalis beerbte seinen Onkel u. nahm den Namen CARACCIOLO di STELLA samt dem Wappen an.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 297. Siebmacher, Bd. 26/2, 223; Frank V, 52; Haan, Auszüge 1900, 276, 284; J. C. Iselin, Neu-vermehrtes Historisch- und Geographisches Allgemeines Lexicon [...], Bd. 4, (Basel 1747), 493; Wißgrill II, 11; Kneschke, Grafenhäuser I, 57f..

STERNBERG

Sehr alte böhm. Familie.

W.: In B. ein achtspitziger g. Stern. Gekr. Helm, geschl. b. Flug, zwischen dem der Stern hervorgeht, Decken b.-g.

Erneuerung u. Bestätigung des (Reichs?-)Grafenstd. von K. Leopold I. für alle Nachkommen der † Zdenko u. † Alexis v. St., Wien 24. 12. 1661.

Landstandschaften: mähr. Inkolat im Herrenstd. 30. 1. 1736, in Stmk. 7. 12. 1787 für Adam Gf. v. St., Oberst-Landmarschall in Böhmen.

I. Adam Wratislaw RGf. v. STERNBERG. – Söhne: 1. Franz Damian, † 1719 (Stifter der 1830 † Linie Sternberg-Manderscheid. – 2. Leopold, w. f.

Linie zu Serowitz

II. Franz *Leopold* Joseph Kilian RGf. v. STERNBERG, Herr auf Platz, Grünberg, Pradlo, Serowitz u. Lubenetz, k. k. WGR, Statthalter u. Kammerpräs. in Böhmen, † auf Serowitz 14. 5. 1745, ∞ Wien 4. 6. 1708 *Maria* Anna Johanna Philippina Notburga Felizitas, T. d. Philipp *Ferdinand* Wilhelm Eusebius RFst. zu SCHWARZENBERG auf Hohenlandsberg etc., ksl. WGR u. Km., Obersthofmeister der Kaiserin, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria Anna RGfn. zu Sulz Ldgfn. im Kleggau, * 23. 11. 1688, † Prag 27. 9. 1757. – Sohn: Adam, w. f.

III. *Adam* Franz Ernst Joseph Johann Elias RGf. v. STERNBERG, auf Tschernowitz, Ulrichskirchen u. Serowitz, Oberstlandmarschall in Böhmen, † Serowitz 19. 9. 1789, ∞1 Wien 9. 1. 1750 *Maria Christina*, T. d. Johann *Franz Gottfried* RGf. v. DIETRICHSTEIN Fhr. auf Rabenstein, Fkherr auf Rabenstein, Stübing u. Waldstein, Herr auf Ulrichskirchen, Szeckelhyd u. Dioszegg, ksl. WGR, Km. Hofkammerpräs. Obersterblandmarschall in Ktn., Erblandjägermeister in Stmk., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. *Anna Maria Margaretha* Gfn. v. Herberstein zu Pusterwald, * das. 28. 8. 1726, † 6. 10. 1766; ∞2 Prag 29. 9. 1768 *Josephina Maria Anna* Theresia Walburga, T. d. Joseph Maria *Caspar* Leopold Adam RGf. WILCZEK Fhr. u. Bannerherr v. Hultschin auf Königsberg etc., k. k. WGR u. Km., u. d. *Maria Gertrud Friedrica* RGfn. v. Oettingen-Spielberg, * Wien 20. 7. 1736, † das. 1807, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Walburgis*, * 1. 6. 1754, † 8. 12. 1821, Stkd., ∞ 7. 5. 1770 *Johann Franz* Wenzel Altgf. zu SALM-REIFFERSCHIEDT auf Hainspach, Erblandsilberkammerer in Böhmen, k. k. Km., † 28. 6. 1801. – b) aus 2. Ehe: 2. *Leopold*, w. f.

IV. *Maria Joseph Leopold* Johann Leonhard Franz Anton RGf. v. STERNBERG, Lehensherr der Stadt u. Landschaft Lieberosa, Reichenkreuz, Sarsko u. Lesko in der Lausitz, Fkherr auf Častalowitz, Malenowitz, Zasmuk etc., * 1770, † Wien 18. 2. 1856, ∞ das. 14. 5. 1799 *Maria Karola* Magdalena, T. d. *Franz* de Paula Anton Joseph Johann Nepomuk RGf. v. WALSEGG Fkherr auf Schottwien, Pottschach, Klamm u. Ziegersdorf, k. k. Km., u. d. *Maria Karola* Josepha Barbara Walburga RGfn. v. Lamberg zu Sprinzenstein, * Wiener Neustadt 19. 1. 1781, † Wien 2. 6. 1857, Stkd. – Kinder: 1. *Leopold*, w. f. – 2. *Caroline*, * 9. 7. 1804, †, Mitbesitzerin von Kwassitz (Mähren), Stkd., ∞ 8. 4. 1823 *Eduard* Gf. v. LAMBERG, k. k. Km.; ∞2 13. 10. 1851 *Karl* Gf. BIGOT v. St.-Quentin, k. k. Km., GR u. Gen. der Kavallerie. – 3. *Jaroslav*, Fkherr auf Častalowitz u. Zasmuk, k. k. GR, Km. u. Mj., Mitglied des Herrenhauses des Reichsrates, * 12. 2. 1809, † Prag 18. 7. 1874, ∞ 28. 4. 1835 *Eleonore* Frn. v. ORCZY, * 16. 5. 1811, † 20. 12. 1865, Stkd. – Tochter: *Rosa* Karoline, * Gyöngyös 16. 3. 1836, †, Stkd., ∞1 Zasmuk 30. 10. 1859 *Karl* Fst. zu HOHENLOHE-BARTENSTEIN-BARTENSTEIN, k. k. Rittm., † 23. 5. 1877; ∞2 Politschan 9. 5. 1881 *Leopold* Pz. v. CROÏ, k. u. k. Gen. der Kav. – 4. *Zdenko*, Herr auf Radnitz u. Böhmisches Sternberg, k. k. Km., ER des Malteser-Ord., * 18. 6. 1813, † Wien 9. 3. 1900, ∞ 17. 7. 1845 *Marie Sophie Therese* Gfn. v. STADION-THANNHAUSEN, * 3. 2. 1819, † Wien 2. 2. 1873. – Nachkommen s. GGTB, GH.

V. *Leopold* RGf. v. STERNBERG, Fkherr auf Častalowitz, Serowitz u. Zasmuk, Herr der Allodialhft. Malenowitz mit Pohořelitz, Roth-Hradek u. Skalitz, k. WGR u. Km., Gen. der Kav., erbl. Herrenhaus-Mitglied des österr. Reichsrates, * 22. 12. 1811, † Raitz (Mähren) 21. 9. 1899, ∞ Wien 4. 8. 1863 *Luiise* Caroline Johanna Francisca, T. d. Fst. zu HOHENLOHE-BARTENSTEIN-JAGSTBERG, u. d. , * 21. 8. 1840, † auf Pohořelitz 16. 1. 1873, Stkd. – Nachkommen s. GGTB, GH.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22 (kein Verleihungsakt vorhanden). GGTB, GH 1825ff.; Siebmacher, Bd. 30, 172f.; Bd. 31, 147f..

STIFFT (erloschen)

Aus Roschitz (Böhmen, NÖ?) gebürtig. Erlöschen zwischen 1877 und 1918.

Österr. Freiherrenstd. von K. Franz I. für *Andreas* Joseph St., Wien 27. 8. (Dipl. 4. 10.) 1814.

W.: Gespalten, vorne in G. ein halber sch. Adler am Spalt, hinten in W. eine gestürzte b. Spitze, oben belegt mit einem w. Tatzenkreuz, unten begleitet von zwei b. fünfstrahligen Sternen. Freiherrenkrone, Schildhalter: zwei g. leopardierte Löwen.

Erbländ. österr. Adelsstd. von K. Franz II. für *Andreas* Joseph Stiff, 1803.

Erbländ.-österr. Freiherrenstd. von K. Franz I. für *Andreas* Joseph Stiff, Wien 4. 10. 1814.

Landstandschaften: In Tirol 1816, in Stmk. 21. 10. 1817 (taxfrei), ungar. Indigenat 10. 2. (19. 9.) 1819, nö. neuer Herrenstand 28. 6. 1826, alle für *Andreas* Joseph Fhr. v. St.

Andreas Joseph (1814) Fhr. v. STIFFT, Herr auf Marbach, Oberamt, Schickenhof, Rosenau u. Rottenbach (NÖ), Dr. med., k. k. wirkl. Staats- u. Konferenzrat, Geh. Referendar, erster Leibmedicus Ihrer ksl. Majestäten, Direktor der medizinischen Fakultät, Ritt. d. St. Stephans-Ord. II. Kl., Großband des kgl. französ. St. Michaels-Ord., Träger diverser anderer ausländ. Orden, Mitglied zahlreicher gelehrter Gesellschaften, Präses der medicin. Fakultät Wien, * Roschitz 29. 11. 1760, † Schönbrunn, Wien, 16. 6. 1836, △ Zentralfriedhof, ∞ *Anna* Josepha STÜTZ, † Wien 1. 2. 1845, 87 J. – Nachkommen s. Siebmacher, Bd. 26/2, 232.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 473. Hof- u. Staats-Schematismus des österr. Kaiserstaates II (Wien 1827), 330; Siebmacher, Bd. 26/2, 232, 659 (Genealogie); ADB 36/1893, 216f.; Doerr, Matrikeln (Stift); Frank V, 57; Tiroler Matrikelstiftung, 23. Matriken: Wien, Hof- u. Burgpfarre. Die Familie war nie im GGTB, FH enthalten.

STÖRENSCHATZ (erloschen)

Salzburger Lehenmannen des oberen Murtales. Erloschen Ende 15. Jh.

W. unbekannt

Hans St. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Engelbert STÖRENSCHATZ, Bürger zu Salzburg, 18. 3. 1312, ∞ vor 23. 6. 1315 Margaretha, T. d. Rudlin u. d. Margaretha. – N., ∞ Margaretha (T. d. Niklas CHOCHEL?), zu Irenfritzdorf, 1405. – Sohn: Hans, 9. 2. 1402 Bürger zu Traunstein, 5. 6. 1416 (hat sbg. Zehenthof zu St. Ruprecht ob Murau), 1429, 3. 8. 1441, 1461, tot 1464, ∞ Susanna, 3. 8. 1441. – Georg, 2. 2. 1450, 25. 11. 1464, tot 1467. – Kinder: 1. Ruprecht, 9. 2. 1482, † 13. 9. (tot 13. 11.) 1482; △ Domstift Gurk. – 2. Christoph, 9. 2. 1482 (haben sbg. Zehente zu Irnfritzdorf). – 3. Cäcilia, 13. 5. 1494, ∞ nach 1472, vor 13. 11. 1482 Hans HARLANGER zu Irnfritzdorf, 13. 5. 1494.-Ulrich, 16. 10. 1476. –

Wiener Störenschatz

Paul STERNSCHATZ, Bürger zu Wien, 22. 2. 1493, tot 20. 6. 1493, ∞1 Gertraud, tot 16. 5. 1502; ∞2 Barbara SALZER (∞2 vor 20. 6. 1494 Johannes APPATECKER, Bürger zu Olmütz; ∞3 vor 7. 3. 1502 Hans KAISER). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Magdalena, ∞ Stephan STAINPERGER, Bürger zu Wien, beide 16. 5. 1502. – aus 2. Ehe: 2. Hans; 3. Christino (!); 4. Martha, alle drei 7. 3. 1502 (WStLA, HAURk. 5511, 5728, 5741, 5965).

ADG, AGDK-H-45.ÖStA/HHStA, AUR; SbgE, Urk. BayHStA, Salzburg Domkapitel, Urk. 109. KLA 418-B-C 2661. München, Ludwig-Maximilians-Univ., Universitätsarchiv Urk. A-VI-18. StIA Rein A IX/27. Wiener Stadt- u. Landesarchiv, Bürgerspital-Urk. 784. München, Lang, Sbg. Lehen, n. 221, 444, 565; MG Necrol. II, 452 (zum 13. 9.); Baravalle 1995, 481; W. fehlt in Kraßler).

STRAT(T)MAN(N) (erloschen)

Ursprünglich aus Dänemark in das zum Hgtn. Kleve gehörigen Lymers (Provinz Gelderland) gekommenes landadeliges Geschlecht. Erloschen 1734 (1774).

StW.: Geteilt, oben in G. ein aus der Teilungslinie wachs. sch. Steinbock, unten b. geschuppt; gekr. Helm, der Steinbock wachs., Decken b.-g.

Erbländ. österr. Adelsstd. mit Prädikat „Edler Herr von“ von K. Leopold I. für Theodor Althet Heinrich St., Linz 5. 1. 1677.

Reichsgrafenstd., W. u. Erhebung der Hft. Peuerbach zur Grafschaft sowie Palatinat von demselben für denselben als „Reichsgraf v. Straetman und Peuerbach“, 30. 9. 1685. W.: Geviert mit H. (StW), 1 u. 4 in G. ein halber gekr. sch. Adler am Spalt, 2 in R. ein w. Balken, auf dem ein hermelingestulpter r. Herzogshut, 3 in Sch. ein rechtsgewendeter doppelschwänziger g. Löwe. Zwei

gekr. Helme: I ein gekr. sch. Doppeladler auf der Krone stehend, Decken b.-g. (und b.-w.?), II der wachs. Steinbock, Decken b.-g.⁸¹⁴; Devise: Caesar merentibus offert.

Landstandschaften: In Tirol 1683, in Stmk. (*auf eigener Bewögnuß deren hochlöbl. Ständen aufgenommen worden*) 30. 12. 1683, in Krain 13. 1. 1684, öö. Herrenstd. 24. 2. 1684, in Ktn. 1684, in Görz 1684, böhm. Inkolat 20. 9. 1691, alle für Heinrich RGf. Strattmann. Die Nachkommen der Maria Theresia * Strattmann, ∞ Fstn. Batthyány führen Namen u. W. Batthyány-Strattmann.

I. Henrick STRAETMAN, jur. utr. Lector, auf Johanshoeve, Besitzer der Burg „Die alte Münze“ auf dem Geistmarkt zu Emmerich als Erbe der Herren van Rijswijk, Justizrat u. Hofrichter in Kleve, kurbrandenburg. u. pfalz-neuburg. Hofrat, * Kleve 1583, † das. 1668, ∞ Gisberta, T. d. Althet v. FANEVELT gnt. v. Achteveld, Dr. jur., kfstl. GR u. Hofrichter zu Kleve, u. d. Anna v. Rijswijk. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Anne *Gertraud*, † Graz 25. 3. 1695, ∞ Hl. Blut, ∞ vor 28. 7. 1668 Werner Wilhelm Fhr. v. BLASPIEL, kurbrandenburg. GR u. Gesandter, klevischer u. märkischer Reg. – u. Amtskammerrat.

II. Theodor Althet⁸¹⁵ *Heinrich* (1685) RGf. v. STRAETMAN u. Peuerbach, Herr auf Peuerbach, Bruck a. d. Aschach, Spattenbrunn, Haiding u. Schmiding (OÖ), Orth a. d. Donau (NÖ) u. Rothenburg am Inn (Tirol), pfalz-neuburg. GR, jülich-bergischer Vizekanzler, a.o. Ges. beim Frieden von Nijmegen, ksl. WGR, Konferenzrat u. österr. Oberster Hofkanzler, * Kleve 1637, † Wien 25. 10. 1693, ∞ Dominikaner, ∞1 Utrecht 2. 7. 1661 Maria Mechtildis, T. d. Gerard MOLIAERT van Zierickzee u. d. Cornelia van Vianen, † Linz 19. 7. 1684, ∞ Ursulinenk.; ∞2 Wien 15. 5. 1691 Maria *Margaretha* Magdalena, Herrin auf Bockfliess, Groß-Schweinbart, Maissau, Neuwaldegg u. Rapottenstein, T. d. Ernst RGf. v. ABENSPERG und TRAUN, ksl. WGR u. Km., GFZM, Vizepräs. des Hofkriegsrats, Landmarschall u. Landobrist in NÖ, u. d. Ursula Frn. Weber auf Petronell u. Bisamberg, * 13. 7. 1649, † Wien 5. 12. 1706, 57 J. (in 1. Ehe ∞ Wien 6. 3. 1667 mit *Ferdinand* Carl de LONGUEVAL Gf. v. BUQUOY, † Gratzen 19. 1. 1685, ∞ Pfarrk. das.). – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Heinrich* Johannes, Herr auf Orth, Schmiding, Haiding, Bruck a. d. Ascha, Peuerbach u. Stegen, ksl. WGR, Reichshofrat, Botschafter in England u. Polen, Bevollmächtigter bei den Friedensverhandlungen zu Rijswijk, * Kleve 10. 6. 1662, † Wien 3. 2. 1707, ∞ Pfarrk. Peuerbach, ∞ Juni 1693 *Eleonora Theresia* Maria Josepha Johanna, T. d. Franz Caspar RGf. v. SCHELLART v. Obbendorf, Fhr. v. Gürzenich auf Grempten u. Müggenhausen, ksl. GWM, pfalz-neuburg. FM, Obst.Km. u. Hofkriegsrat, u. d. Margareth v. Bernsau auf Ruinen u. BellinGoven, * 1678, † Wien vor 27. 4. 1739, ∞ Lorenzerinnen. – Sohn: tot* 14. 2. 1698. – 2. Gerhard *Wilhelm* Ignatius, Majoratsherr auf Peuerbach etc. Neuwaldegg (NÖ), Groß- u. Klein Bresa, Saarawenze, Bilkau, Born u. Freihan (Schlesien), k. k. WGR, Km. u. LH zu Breslau, * Kleve 10. 1. 1664, † Breslau 20. 3. 1726, ∞ *Hedwig* Christina, T. d. Christoph Gf. v. ALMESLOE gen. Tappe auf Bertelsdorf, Hartau u. Faulbrück, holländ. Obst., u. d. Theresia RGfn. Truchsess v. Wetzhausen zu Glaubhütten (in 1. Ehe ∞ mit Maximilian Gf. v. HOCHBERG Fhr. zu Fürstenstein auf Friedland, † Breslau 14. 1. 1700, u. in 2. Ehe 1703 mit Erasmus Gf. v. HAGEN sonst Geist gnt. auf Freihan). – Tochter: Francisca Maria *Theresia*, * Breslau 1. 5. 1708, † Wien 18. 4. 1760, Stkd., ∞ 1726 *Carl* Joseph (1763 erbl. Fst., 1764) RFst. BATTHYÁNY Gf. v. Straetman, Fkherr auf Trautmannsdorf, Fischamend, Enzersdorf a. d. Fische etc., ksl. WGR, Km., GFM, Regimentsinhaber, Staats- u. Konferenzminister u. Gesandter, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des Stephans-Ord., seit 1755 Batthyány-Straetman (Strattmann), † Wien 14. 4. 1772, ∞ Güssing, Franziskanerk. – 3. Friedrich *Cornelius* Aloysius, DP zu Breslau u. Olmütz, DH zu Brixen, ksl. GR, * Kleve 7. 9. 1666, † Breslau 9. 9. 1734. – 4. *Gisberta* Maria Anna, * Kleve 28. 7. 1668, test. 15. 6. 1735, † Wien 25. 6. 1740, ∞ das. 24. 6. 1685 Rudolph Herr v. STUBENBERG auf Gutenberg u. Stubegg, † Graz 24. 2. 1701. – 5. *Theodor* Franz, * Kleve 15. 8. 1670. – 6. *Alexander* Franz Joseph, * das. 25. 3. 1672. – 7. *Maria* Anna Theresia, * Düsseldorf 17. 5. 1673, † Wien 24. 7. 1699, ∞ das. 6. 4. 1690 *Antonio*

⁸¹⁴ Siebmacher, Bd. 26/2 hat drei gekr. Helme: I den wachs. Löwen, II gekr. sch. Doppeladler, II wachs. Steinbock; Siebmacher, Bd. 31, 153, 297 hat zwei Helme mit b.-g.-w. Decken (!).

⁸¹⁵ Der Name lautet *Althet*, nicht *Athlet*!

Francesca RGf. v. COLLALTO u. San Salvatore, Herr auf Ray, Credazzo, Musestre, Pirnitz etc., ksl. GR, Km., Oberster Landmarschall in Mähren, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † das. 15. 7. 1696, beide ∆ Minoritenk. – 8. *Anton* Franz Hieronymus, Herr auf Spattenbrunn, Bruck a. d. Aschach, Schmieding, Haiding, Orth a. d. Donau u. Neuwaldegg, ksl. Km. u. Hofkriegsrat, GFMLt, OWM der Wiener Stadtgarde, * Düsseldorf 2. 10. 1674, † Wien 27. 12. 1718, ∆ Pfarrk. Peuerbach, ∞ Wien 10. 10. 1703 *Maria Theresia* Alberta Victoria, T. d. Johann Max RGf. v. PREYSING-HOHENASCHAU Fhr. v. Altenpreysing u. d. Sidonia RGfn. v. Thürheim zu Weinberg, † das. 10. 1. 1757, 75 J. – Tochter: *Maria Margaretha* Magdalena Francisca, * 18. 8. 1705, † Mailand 1774, ∞ 1725 Johann Carl Gf. ALMESLOE gnt. Tappe; ∞ 2 ca. 1726 Ansperto Conte CONFALONIERI, Questore del Magistrato straordinario, † Mailand 1760. – 9. *Philipp* Wilhelm Joseph, ksl. Lt., * Düsseldorf 20. 3. 1676, gef. Zenta (Ungarn) 11. 9. 1697. – 10. *Eleonora* Magdalena Ursula, † auf Güssing 24. 11. 1741, ∞ Wien 25. 11. 1692 Adam d. J. RGf. BATTYÁNY v. Németh-Ujvár, Herr auf Bernstein, Bonow, Körmend, Rechnitz u. Schlaining, ksl. WGR, Km., FM etc., † das. 26. 8. 1703.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33, n. 211. Wien, AVA, FA Harrach, Karton 845. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien Schotten, St. Michael. Siebmacher, Bd. 26/2, 256 (Genealogie), 659; Bd. 27, 410f.; Bd. 31, 297; GGK, 1914; Adler, Mbl. XII/1938, 404; Zs. 2 (XVI)/1950, 73; P.-R. Zander ter Maat, Zur Genealogie der Grafen Straetman, in: Adler, Zs. 3 (XVII)/1955, 228ff., Pichler, Wappensaal n. 181; Schiviz, Görz 505, Krain 500; Mayer, 80; Frank V, 65; Tiroler Matrikelstiftung, 23.

STRASSBERG (erloschen)

Untersteir. Familie, die nach Aussage des Joh. Ferdinand St. 1705 schon seit zweihundert Jahren in der Stmk. mit Gülden ansässig war. Erloschen nach 1760.

W.best. u. W.bess. von K. Karl V. für Matthias Paul (für ihn auch Palatinat ad personam u. in der männlichen Deszendenz, sowie Ernennung zum ksl. Sekretär) u. seinen Vetter Johann Paul Strassberger, Brüssel 17. 9. 1555 (zur Familie v. Strassberg gehörig?).

W.: In Sch. ein aufrecht schreitender, doppelschwänziger g. Löwe nach rechts mit geflügeltem Engels- oder Frauenkopf (1571 bzw. 1585). Der Löwe wird auch als Panther angesprochen (1569). Gekr. Helm, der Löwe wach.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Ferdinand v. St. 8. 8. 1705.

I. Brüder Wilhelm u. Berthold v. STRASSBRG, 27. 10. 1299, 1307 (die Mutter tot, Oheim der Brüder: Rudolph v. Schärffenberg). – II. Brüder: 1. Hans, 2. Ulschalk (Volschalch, Wueschalch) v. STRASSBERG zu Stattenberg, beide 5. 10. 1331 u. 20. 12. 1333 (machen Stattenberg zu Ortenburger Lehen), 25. 3. 1340 (Brüder), 15. 2. 1347, Hans, 24. 5. 1335 (Bruder des Herward v. Auersperg), 13. 6. 1358, 9. 6. 1360, ∞ Adelheid, Schwester des Herward v. AUERSPERG, beide 24. 8. 1345 (Brunner/Otorepec, n. 48; Brugger/Wiedl 2, n. 544). – Peterlein, 1. 3. 1366. – III. Caspar, vor 17. 4. 1443. – IV. Achaz STRASSBERGER, wird nach seinem † Vetter Ulrich, mit lf. Lehen zu „Niederslewnitz“ (Schleinitz/Slivnica b. Marburg/Maribor) belehnt, 16./23. 3. 1470.

V. Michael STRASSBERGER, 1593 in der Pfarre Weitenstein begütert, zu Jamnig, tot 1609. – Tochter: Maria, Wwe. 1635, ∞ N. v. FÜHRENBERG. – Geschwister: 1. Hans, zu Lindeck, 11. 6. 1589, 1. 6. 1626, ∞ 1 vor 1605 Catharina, T. d. Hans SEIDL zu Lindegg/Lindek (Unterstmk.), lebt 19. 11. 1615 (noch 1621?); ∞ 2 Elisabeth, T. d. (Franz) v. HOHENWART zu Gerlachstein u. d. Catharina Gall v. Rudolfseck, mit ihrem Mann u. einigen Kindern aus 2. Ehe † Schloss Lindegg September 1625 „an der bösen Seuche“. – Kinder: a) aus 1. Ehe (einziger Sohn) (1) *Adam* Seyfried, auf Lindegg, * April 1610, 3. 11. 1651, ∞ N. N., 1. 10. 1641. – Tochter: Eva Maria, 1641, ∞ Salloch 26. 2. 1680⁸¹⁶ Peter DUŠIČ. – b) aus 2. Ehe: (2), (3) 1 Sohn 27. 5. 1627 (? Hans Christoph, Priester, 19.4.1657) u. 1 Tochter, 27. 5. 1627 (? Anna Catharina, test. 19. 1. 1667, ∞ Johann Jacob

⁸¹⁶ Nach Orožen, Lavant III, 391 getraut Sachsenfeld 12. 2. 1691.

WUCHERER, 19.4. 1657). – 2. Wilhelm. – 3. Franz, zu Lindegg, Rittm., 30. 4. 1626, 9. 9. 1630, von Adam Seyfried in Gonobitz 1. 8. 1637 getötet. – 4. Gabriel (= Georg Gabriel, um 1630?, tot 30. 4. 1626?). – 5. Mathias, w. f. – Anna, ∞ Johann BRANDTNER v. BRANDENAU auf Mühlhofen, 1651.

VI. Matthias STRASSBERGER zu Lindegg, mit seinen vier Brüdern 2. 2. 1607, (allein) 9. 3. 1626, 1629, ∞ Rosina N. – Söhne: 1. Johann *Ferdinand*, 27. 6. 1695 (ältester Bruder des Johann Carl). – 2. Johann Carl, 16. 5. 1669, 18. 6. 1685, † Görzhof 1695 kurz vor 17. 2., ∞1 Schönstein 20. (29.?) 7. 1654 Elisabeth, T. d. *Sigmund* Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels u. Ebenthal u. d. Catharina Sauer v. Kosiak (kinderlos); ∞2 Graz 11. 4. 1660 Anna Potentiana, T. d. Johann *Augustin* v. HIRSCHFELD, iö. Kammerprokurator u. Regim. Rat, u. d. Maria Anna N., 18. 4. 1664; ∞3 (Ha.) 21. 5. 1677 Alemana Felizitas Frn.v. EDLING, test. Trebhof 9. 7. 1689(!) (in 1. Ehe ∞ N. SELLNER); ∞4 (Hk.) 21. 1. 1692 Susanna Elisabeth, T. d. Georg Andrä SAUER Fhr. zu Kosiak auf Wöllan, Schönstein etc., Herr auf Heggenberg, Gutenhart u. Feldhofen, Obersterblandvorschneider in Krain u. der Wind. Mark, ksl. Hptm., u. d. Susanna Gfn. v. Schrottenbach, * 1659 (kinderlos). – Kinder aus 2. Ehe: (1) Johann Ferdinand, lebt 27. 7. 1695, ∞ vor 5. 3. 1694 N. N. – (2) Franz Christoph, 27. 7. 1695. – (3) *Joseph* Ignaz, 1694 im Drag. Rgt., 27. 7. 1695, △ Neukirchen/Novi Cérkev 19. 1. 1762, 99 J., 10 M. (s. unten unter I.). – (4) Maria *Elisabeth*, 27. 7. 1695. – aus 3. Ehe: (5)-(9) fünf mj. Kinder (darunter 5. 3. 1694. – 3. Johann, w. f. – 4. *Maximilian* Ignaz, Pfarrer zu Gutendorf/Gutovlje b. Sachsenfeld 1652, 1684, tot 15. 6. 1689.

VII. *Johann Baptist* v. STRASSBERG zum Lindegg, Vizekriegskommissär im Viertel Cilli, Lindegg 28. 7. 1655, 1664, 20. 7. 1675, 7. 6. 1687, 13. 8. 1689, ∞ vor 22. 4. 1624 Rosina, T. d. Veit v. HOHENWARTH auf Rabensberg u. d. Anna v. Siegersdorf. – Söhne: 1. Ferdinand, w. f. – 2. N., ksl. Lt., gef. in Katalonien. – 3. N., 1705 in ksl. Kriegsdiensten.

VIII. Johann *Ferdinand* v. STRASSBERG⁸¹⁷ auf Görzhof/Gorče b. Pragwald (Unterstmk.) u. Purgstall, 1705, 12. 8. 1721, † September 1732, ∞1 Neukirchen/Novi cérkev 7. 2. 1691 Maria Rosalia, T. d. Hans Christian v. FÜRENBERG u. d. Maria Jacobe v. Lerchenfeld, tot Juni 1711; ∞2 Johanna Cordula N. (in 1. Ehe ∞ vor Juli 1684 mit Franz Christoph v. RAMSCHÜSSEL, lebt Juli 1685, tot 16. 10. 1689); ∞3 (Hk.) Purgstall 12. 8. 1721 Maria Anna, Frau auf Burgstall b. Franz, T. d. *Georg* Seyfried RFhr. APFALTNER v. Apfaltern qauf Roj, Grünhof u. Mötting u. d. *Susanna* Clara v. Samburg, * ca. 1686/87, lebt 31. 10. 1732, tot 9. 1. 1734. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Maximilian Ferdinand* Seyfried, auf Görzhof, * Watsch (Krain) 3. 10. 1695, † auf Pogled/Pogled 29. 9. 1762, ∞1 (Hk.) Laibach 17. 1. 1726 Eleonora Felizitas, T. d. Anton Joseph v. ZERGOLLERN u. d. Eleonora Francisca Gottlob, * Laibach 14. 11. 1696; ∞2 (Hk.) Weichselstätten 27. 12. 1731 Susanna Veronica, T. d. *Dietrich* Friedrich v. DIENERSPERG auf Ruth, Ponigl, Unterlichtenwald u. Weichselstätten, Landrat in Stmk., u. d. Maria Susanna Rosalia v. Marketti, * Cilli 25. 11. 1689, test. Görzhof 27. 1. 1739, † 26. 10. 1744; ∞3 (Hk.) Pogled 20. 4. 1745 Maria *Victoria*, T. d. Carl Joseph Fhr. v. CONTI de Camisano auf Pogled u. Golitschhof/Golič u. d. Maria Anna v. Haydegg, † nach 26. 1. 1773. – Töchter: a) Anna Maria, tot 7. 12. 1767, ∞ (Hb.) Pogled 6. 4. 1765 Max Fhr. v. JABORNEGG. – b) Josepha. – 2. Johann Ferdinand, * Watsch 26. 3. 1697, † jung. – 3. Anna Maria, * Watsch 9. 5. 1698, † jung.

I. Joseph v. STRASSBERG (der obige Joseph Ignaz, urk. 27. 7. 1695?), ∞ Maria *Maximiliana*, T. d. Johann Georg LINKH v. Adlersfeld, † als ksl. ObristWM in Ungarn, u. d. N. N., 21. 2. 1731. – Kinder ~ Weitenstein/Vitanje: 1. Felix Anton, w. f. – 2. Anna Barbara, ~ 30. 10. 1700. – 3. Joseph, ~ 10. 2. 1704.

II. *Felix* Anton v. STRASSBERG, ~ Weitenstein 11. 5. 1698, 20. 6. 1754, tot 24. 4. 1758, ∞1 vor 1. 7. 1736 Maria Catharina Frn. v. NAYHAUS; ∞2 vor 1744 Maria Constantia N., Frau auf

⁸¹⁷ Es ist nicht ganz geklärt, ob es zwei oder nur einen verheirateten Johann Ferdinand gegeben hat.

Trebhof, 1744. – Kinder aus 1. Ehe (~ Weitenstein): 1. Anna Christina, 1. 7. 6. 1728. – 2. Anna Maria Josepha, 29. 4. 1730. – 3. Sigismund, 4. 3. 1733. – 4. Maria Agnes, 15. 1. 1735. – 5. Anna Scholastica, 27. 1. 1738, (?diese Anna) ∞ Neukirchen 1. 8. 1764 Andreas VRISK. – 6. Carl Joseph, ~ Neukirchen 3. 7. 1744.

Ohne Anschluss:

Veronica St., Wwe., Rotenthurn 12. 3. 1617 (StLA, LR K. 1022, Inv. Wilhelm v. Rothal 1610).

Frl. Catharina, 25. 8. 1654. – Georg Seyfried St., Pfarrer von St. Benedikten (Unterstmk.) 1662, † das. 1681 (Orožen I, 250).

Franz St., Kooperator in Sachsenfeld 1694-1700, Vikar zu St. Peter im Sanntal 1700-1706 (Orožen, Lavant III, 438).

Frau Anna Maria v. St., ∆ Neukirchen/Novi Cérkev 2. 5. 1758, 50 J. – - Frau Barbara v. St., † Weichselstätten 7. 6. 1771, ∆ Neukirchen (Orožen, Lavant VIII, 193). – Frl. Clara v. St., † Weichselstätten 27. 8. 1771, ∆ Neukirchen (Orožen, a. a. O., 195).

KLA, AUR; 871-B-56, 128 St. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 255; H. 36 n. 263; LR Strassberg, K. 1241/I, H. 5 u. 1241/II (benützt); K. 7, Inv. Carl Joseph Linkh v. Adlersfeld, Urk.; LR Curti, K. 114, ohne fol.; K. 106; K. 225/II, 104ff.; K. 226, fol. 399f., 400', 403'f., 405, 415' u. Inv. der Ma. Ursula Susanna v. F. 1717; K. 295, H. 16 fol. 236'; K. 297, H. 2, fol. 50; K. 1131, Inv. M. Catharina Schott 1694, Urk. 121; K. 582, H. 2, fol. 251; K. 583, H. 1, fol. 79; K. 1466/II, Inv. Erasmus Friedrich v. Wottgo 1694 (Strassberg-Akt inmitten des Inventars!); K. 1468/I, H. 1, Inv. Joh. Jacob Wucherer 1677, Urk. 25, 26; LR Testamente, K. 1019 (Josepha v. Conti 1760), K. 655, fol. 110; K. 1131, Inv. Maria Catharina v. Schrott geb. v. Griepach 1694, Urk. 114, 121. Sikora, Gülten 5, 28ff. Starzer, Regesten n. 5018; Göth 1855, n. 69, 91; 1858, n. 448; Komtar 1905, 132, 152f., 167, 183f.; 1906, 50; Frank V, 65; Schviz, Graz, Krain 352 u. Namensindex; Orožen, Lavant III, 422; Lavant V, 309 A 1 (Joh. Carl ∞ 29. 7.), 555; VIII, 190f., 192, 448ff.; Janitti, 265; Siebmacher, Bd. 28, 292; Pirchegger, Unterstmk., 189f., 215, 225, 249; Kraßler, 297, 299.

STRASSBURGER (erloschen)

Kärntner Familie (?).

W.: Geviert, 1 u. 4 fünfstrahliger Stern, 2 u. 3 ledig (1423, 1433).

Ein Herr St. (Paul?) hat am 4. 3. 1577 am Landtag votiert.

Paul STRASSBURGER, 1584 auf dem Stainhaus zu Scheufling (Stmk.), 24. 4. 1557 („Straßberger“), ∞ Schloss Strassburg (Ktn.) 24. 7. 1580 Barbara, T. d. Rupert WASCHL, Amtmann zu Gurk, Pfleger zu Grades, u. d. Barbara N. – Hierher gehörig?: Sebastian STRASBERGER, admont. Pfleger der unteren Klausen bei Selzthal, † 1604 auf Admontbühel (Baravalle/Knapp II, 466).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR K. 1086, Inv. Franz Bernhard Gf. Saurau, Urk. 76. Baravalle/Knapp II, 289 (Straßberger); Rudlfinum, Klagenfurt 2002, 247; Kraßler, 115.

STRASSFELDER (erloschen)

Die Familie wurde erst im 16. Jh. in der Stmk. landständisch, erlosch aber noch vor 1595.

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein oberhalber sch. Löwe (Panther?), 2 u. 3 von W. u. Sch. fünfmal geteilt; gekr. Helm mit dem wachs. sch. Löwen, Decken sch.-g. Das W. kam 1601 an die Grafenauer (Neffen der Magdalena St.).

Landstandschaft in Stmk. vor 1567 (W.buch Z. Bartsch).

Brüder: 1. Andre STRASSFELDER, 26. 12. 1540 bis 1546 ksl. Bauschreiber, ab 8. 10. 1546 Marchfütterer in Graz, Kellermeister in Stmk., 20. 5. 1561. – 2. Hans, ab 20. 1. 1546 ksl. Bauschreiber in Graz (Letzter des Geschlechts?), ∞ Magdalena N., auf Oberdorf bei Trofaiach, 20. 1. 1546, tot 3. 1. 1595. – ?Sohn: Johann, 13. 10. 1583 Student in Padua.

ÖStA/HHStA, AVA (unter Grafenauer 1601). Siegenfeld, 130; Baravalle/Knapp II, 135; Göth 1866, n. 1436, 1451f.; Matschinegg, n. 2124, Kraßler, 20, 240.

STRASSOLDO

Alter Adel von Friaul auf den Castelli di Strassoldi di Sopra e di Sotto in Cervignano del Friuli. Ursprünglicher Name Strassau (z. B. *Soldanir v. Strassau*, war bereits 1460 Besitzer von zahlreichen Gütern an der Gail in Ktn., Weiß, 323). Die Familie ist noch nicht erloschen.

StW.: Fünfmal von Sch. u. G. geteilt, Stechhelm mit geschl. Flug, mit dem W.bild belegt, Decken sch.-g. (die italien. Familie führt die Farben des StW vertauscht, also fünfmal von G. u. Sch. geteilt). Reichs- u. erbländ. Ritterstd. von K. Rudolph II. für Peter v. St., Wien 17. 11. 1579.

Bestätigung des (Reichs- u. erbländ.) Freiherrenst. von K. Ferdinand II. für die Brüder Richard, Georg Carl u. Martius u. deren Vettern die Brüder Orpheus, Guizardus u. Peter v. St., Wien 26. 8. 1622.

Reichs- u. erbländ.-österr. Grafenstd. mit W.bess. u. Verleihung des Kleinen Palatinats von K. Ferdinand III. für Richard, Orpheus, Martius u. Georg Carl Fhr. v. St., Regensburg 25. 8. 1641. W.: Geviert mit H. (StW): Von G. u. Sch. fünfmal geteilt. 1 u. 4 in G. der ksl. g. gekr. u. bewehrte sch. Doppeladler, 2 in G. ein wachs. Mohr, die Linke in die Hüfte gestemmt, in der Rechten ein w. Spruchband in die Höhe haltend, worauf steht „Intima candent“, 3 in G. eine einwärts gekehrte Mohrin mit Kopftuch, die Hände in die Hüfte stützend. Laubkrone u. vier gekr. Helme mit jeweils sch. – g. Decken, I u. IV wachs. den Mohren bzw. die Mohrin einwärts gewendet, in den erhobenen gespreizten Händen ein w. Band, das über die mittleren Helme geht, mit dem Wahlspruch „Intima candent“, II der Doppeladler, III sechs abwechselnd sch. u. w. Straußenfedern. Dieses W. wurde dahingehend variiert, dass im 4. Feld statt des Doppeladlers sechs fächerförmig gestellte abwechselnd sch. u. w. Straußenfedern erscheinen.

Ausdehnung des Grafenstd. von 1641 von K. Leopold I. auf Hieronymus v. St. als „Graf von Strasoldo, Freiherr von Villanova, Herr von Medea und Farra“, Graz 25. 10. 1673.

Landstandschaften: In Görz 1463, in Krain 21. 3. 1640, in Ktn. 1662 für Johann Matthias St. u. 1665 für Niklas, Franz u. Horaz St., in Stmk. für die Brüder Pompeius, Gouverneur von Candia u. Korfu, Nicolaus, Franz, Kommandant zu Karlstadt, Carl, Johann Mathias, Kapitän in Karlstadt, u. Horatius St., kämpfte bei St. Gotthard als Regimentsbefehlshaber, Söhne des † Hieronymus St., 4. 9. 1664, in Krain für dieselben 20. 1. 1665, in Gradisca 1664, ungar. Indigenat 1685, in Stmk. für Veit Gf. v. St., ksl. Km. u. iö. Regim. Rat, 11. 12. 1693, böhm. Inkolat im Herrenstd. für Martius Gf. v. St., k. k. Mj., 24. 2. 1720, in Mähren 1770, in NÖ 1802.

Nicolaus Gf. St. u. Lucius Gf. v. Thurn wurden wegen ihrer Verbrechen von K. Karl VI. aller landständischen Mitgliedschaften suspendiert, 15. 6. 1723.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2

247a: Nicolaus Joseph Ignaz Cajetan Franz de Paula, † Graz 1724, △ Hl. Blut (Matrik).

247b: Sohn, * u. † Graz, △ Hl. Blut (Matrik).

252a: Ernestina, △ Ursulinen (Matrik Hl. Blut).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16 (Michael Gf. St. 1819 in Stmk. als Landstand introduziert); K. 8, H. 31, n. 154; H. 34, n. 238; K. 9, H. 37 n. 303a. Pichler, Wappensaal n. 355; Siebmacher, Bd. 26/2, 245ff. (Genealogie); Bd. 29, Krain 18 (Landleute 1640), Görz (505: landständisch 1463); Bd. 30, 259; Bd. 33, 176; GGTB, GH 1838ff.; Mayer, 80; Schiviz, Krain 500; Frank V, 64f..

STRETTWEG s. Galler

STREMNITZBERG (erloschen?)

Untersteirischer Herkunft, erloschen 1871?

Adelsstd. u. W. von K. Maria Theresia für Max Xaver Stremnitzer mit „von Stremnitzberg“, Wien 4. 7. 1763. W.: In G. eine eingebogene b. Spitze, die mit einem w. Felsengebirge belegt ist u. beiderseits von einer r. senkrechten Schwinge begleitet wird. Zwei gekr. Helme: I zwischen von G. über R. bzw. von R. über G. geteilten Büffelhörnern schwebend ein g. sechsstrahliger Stern, Decken r.-g., II drei b., w., b. Straußenfedern, Decken b.-w.

Ritterstd. von derselben für denselben, Wien 10. 9. 1766.

Landstandschaft in Stmk. für Max Xaver v. St. 6. 3. 1767.

I. *Max Franz Xaver* STREMNITZER (1763) v. STREMNITZBERG, Herr auf Haus am Bacher/Hompoš u. Rogeis/Rogoza, Pächter der Hftn. Luttenberg/Ljutomer u. Mallegg/Branek in Unterstmk., † nach 1800. – Kinder: 1. Johann Joseph, w. f. – 2. Franz Xaver, Sudent, * 1762, † Graz 2. 3. 1780, 18 J., △ St. Anna.

II. Johann Joseph Edl. v. STREMNITZBERG, Dr. jur. utr., Advokat, * 1757, † Graz 6. 9. 1814, 57 J., ∞ Josepha v. PURGAY, † Graz 6. 8. 1838, 76 J. – Kinder: 1. Maria Josepha, * 1789, ∞ Graz 25. 2. 1830 Johann Edler v. PISTOR. – 2. Maximilian, * Graz 14. 10. 1794. – 3. Johann, w. f. – 4. Anna Maria, * 1799, ∞ Graz 5. 7. 1819 Anton KNECHTL, Verwalter der Hft. Ligist. – ?5. Carl Ritt. v. Stremnitzberg, k. k. Oberfinanzrat, † 8. 8. 1873, ∞ Alexandrine Frn. POPP v. Böhmstätten, * Wien 1. 6. 1815, † 15. 6. 1888. – Tochter: *Ida* Eugenie Marie, * Graz 17. 9. 1845, † Morschach am Vierwaldstättersee 14. 9. 1901, ∞ Wien 28. 5. 1870 August Karl Ritt. v. ZEPHAROVICH.

III. Johann Ritt. v. STREMNITZBERG, k. k. Staatsbuchhaltungs-Registrator, ∞ Anna LIEDL, * 1797, † Graz 7. 2. 1871, 74 J., △ St. Peter Stadtfriedhof. – Kinder: 1. *Emma* Emilie v. St., * Graz 11. 5. 1835, ∞ Graz 27. 4. 1852 Ignaz OHMEYER. – 2. *Josepha* Antonia, * 1836/37, ∞ Graz 28. 8. 1853 *Hannibal* Joseph PITTNER, Buchbindermeister. – 3. Carl, * Graz 12. 4. 1839. – 4. Anna, * 15. 8. 1840, ∞ Graz 19. 6. 1870 Alois DULLINGER, Privatbeamter. – 5. *Hedwig* Rosalia, * Graz 11. 2., † das. 10. 9. 1842. – 6. Johann, ∞ Emma ADAMS, beide 1871.

SI-PAM/0001 00878 (31. 12. 1779). StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 42 n. 385; LR Stremnitzberg, K. 1244, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt); Ederisches Wappenbuch, 58. Matriken: Graz-Hl. Blut. Orožen, Lavant I, 300; Frank V, 68; Schiviz, Graz; GGTB, FrH 1889, 1037; Todesanzeige: Tagespost Graz, 8. 2. 1871, Nr. 37; Kraßler, 50, 217.

STREUN zu Schwarzenau (erloschen)

Alter nö. Adel, der in zwei Linien blühte u. am 18. 9. 1569 das Prädikat „Edler Herr zu Schwarzenau“ im Freiherrenstd. erhielt.

Reichard St., Großvater des Folgenden u. Hofkammerpräses., Oberster Kanzler u. Obersthofmeister des Ehgs. Matthias, erhielt 1573 von K. Maximilian II. das Prädikat im Freiherrenstd. „Strein Herr zu Schwarzenau, Hartenstein und Dürnstein des Tales Wachau“.

W.: Geviert. 1 u. 4 von B. u. G. geteilt (StW), 2 u. 3 in R. ein w. Seeblatt an kurzem Stiel aufrecht (Tiernstein = Wildon). Zwei Helme: I gekr., darauf ein g. rechts gewendeten, nach vorne blickenden St. Markus-Löwe, auf die Hinterpranken niedergelassen, mit b.-g. geteilten Flügeln, Decken b.-g., II auf einem r.-w. Wulst einen mit drei sch. Straußenfedern besteckten niederen breitkrepmpigen runden r. Hut mit g. Schnur, Decken r.-w.

Landstand in Stmk. für Hans Georg v. St. Fhr. zu Schwarzenau 18. 6. 1669.

Hans Georg STREUN Fhr. zu Schwarzenau, S. d. Ulrich Bernhard St. Fhr. zu Sch. aus der Linie zu Hartenstein (GB Krems, NÖ) u. d. Maria Smiřitzky v. Smiřitz, wurde ksl. Km., Reichs-GFWM u. Festungskmdt. zu Philippsburg u. ist nach 1679 unverheiratet als Letzter der Familie gestorben.

StLA, Laa. A. Antiquum, K. 8, H. 31 n. 371. Siebmacher, Bd. 26/2, 258ff. (Genealogie), bes. 261; Bd. 27, 412ff.; Bd. 31, 153f. (lässt die Freiherren v. Schwarzenau in Deutschland irrig von den Streun abstammen, auch wenn die W. ähnlich sind, vgl. GGTB, FH); Frank V, 67.

STUPAN von Ehrenstein (erloschen)

Aus Graubünden nach Österreich u. in die Stmk. gekommenes Geschlecht. Erlöschen 1840.

W.brief von K. Karl V. für Georg St., JUDr., Augsburg 9. 7. 1519.

W.bess. (off. Helm mit Krone) von K. Ferdinand I. für Simon St., ksl. Sekretär am Reichstag zu Regensburg, 27. 8. 1559.

Rechsadelsstd. mit „von Ehrenstein“ von K. Ferdinand II. für die Brüder Lucas, JUDr. u. ksl. Rat, Bernhard, Dr. med., u. Paul St. (Söhne des Dr. med. Nicolaus St. aus Wien, Paul noch 21. 7. 1630 Student in Bologna), Regensburg 17. 11. 1636.

W.: B. Schildhaupt mit einem wachs. gekr. g. Löwen, darunter in G. zwei b. Pfähle; gekr. Helm mit dem wachs. Löwen, Decken b.-g.

Reichsritterstd., Adelsbest. u. W.bess. von K. Leopold I. für Simon Judas St. v. E., iö. Proviantmeister, Wien 1. 8. 1686.

Adelsstd. von K. Karl VI. für Franz Anton St. als „von Ehrenstein“, 18. 1. 1736.

W.: Geviert von B. u. G. mit H.: dieser geteilt, oben in B. ein schreitender gekr. g. Löwe, unten von B u. W. fünfmal gespalten. 1 u. 4 auf w. Wasser vor b. Hintergrund schwimmend ein w. Schwan mit g. Stern im Schnabel, 2 u. 3 in G. ein halber sch. gekr. Adler am Spalt. Zwei gekr. Helme: I der ganze sch. gekr. Adler, Decken sch.-g., II der Löwe des H. nach rechts u. ein gekr. Schwanenhals nach links, Decken b.-w.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Maria Theresia für Anton Maria Balthasar „Stupan Freiherr von Ehrenstein“, Wien 23. 8. 1765.

W.: wie 1736, jedoch der g. Stern schwebt über dem Kopf des Schwans, drei gekr. Helme: I der einwärts gerichtete Schwan mit dem Stern auf dem Kopf, Decken sch.-w., II der gekr. Adler mit off. Flug nach rechts blickend, Decken sch.-g., sch.-b., III der gekr. Löwe wachs., einwärts gewendet, Decken b.-w.

Landstandschaften: In Görz 11. 7. 1749, in Stmk. 19. 12. 1749 (gratis), in Krain 2. 4. 1750, Inkolat im Ritterstd. in Böhmen 22. 12. 1752, in Ktn. 1763, alle für Anton Maria St. v. E., Inkolat in Böhmen 25. 4. 1778 für Ottokar Ernst Fhr. St. v. E. und seine Brüder.

I. Simon Juda STUPPAN v. EHRENSTEIN, 1. 8. 1686 k. k. Proviantmeister in Innerösterreich, Salzverleger in Gonobitz, † 1692, vor 28. 2., ∞ (Hb.) 25. 4. 1660 Anna Maria N., † Pettau zwischen 2. u. 10. 2. 1698, ∆ Dominikaner. – Kinder: 1. Johanna Maria, 22. 2. 1698, ∞ N. STAUBER. – 2. Anna Maria Theresia, 22. 2. 1698, ∞ Mathäus v. SUNEGG, beide 17. 10. 1694. – 3. Johann Jacob, Hofrat der K. Amalia, Test. p. 1739. – illeg. Kinder: a) von Eva N.: (1) Maria Eleonora, * Graz 24. 4. 1699. – b) von Maria Gogg: (2) Anna Theresia, * das. 17. 4. 1700. – 4. Franz, w. f. – 5. Friedrich Ulrich, 22. 2. 1698. – 6. Anna Catharina, 22. 2. 1698, ∞ (Burg) Feistritz 25. 1. 1688 Johann Jacob REINWALD. – 7. Sebastian Andreas, DH in Seckau, Stadtpfarrer zu Knittelfeld, † Graz 22. 10. 1719, ∆ Franziskaner.

II. Franz Anton STUPAN (1736) v. EHRENSTEIN, JUDr., iö. Regim. Rat u. Hofrat, † Graz 20. 3. 1747, ∞ (Hk.) 24. 9. 1696 Maria Anna, T. d. Joseph Anton v. DAPP, † Graz 3. 12. 1764, beide ∆ Karmeliter. – Kinder (in Graz *, ~ u. †): 1. Otto Johann Cajetan, ksl. Geh. Sekretär, iö. Repräsentations-, Milde-Stiftungs- u. Reg. Rat, * 13. 8. 1697, † Graz 19. 3. 1754, ∞1 Maria Barbara, T. d. Martin v. MULZHEIM u. d. Cäcilia Renata, † das. 13. 5. 1735, ∆ Hl. Blut; ∞2 (Hk.) Graz 16. 5. 1737 Maria Josepha HOFER aus Passau, † Graz 28. 1. 1761, ∆ mit ihrem Mann bei den Karmelitern. – Kinder (in Graz * u. ~) aus 1. Ehe: 1) Maria Anna Elisabeth, * 19. 11. 1730, lebt 15. 6. 1765, ∞ das. 29. 9. 1754 Caspar MIESSL, Generalauditor, † nach 10. 5. 1766. – 2) Cajetan Peter Anton Caspar, k. k. Hptm., * 23. 2. 1732, lebt 4. 9. 1772, ∞ Catharina v. GERARD. – Tochter:

Maria Johanna Nepomucena Magdalena Catharina, * Graz 19. 6. 1766. – 3) *Philippina* Maria Josepha Theresia Walburga Valentina Christina, * 21. 2. 1733, ∞ das. 10. 5. 1766 Felix v. u. zu LEBENEGG, k. k. Lt. – 4) Kind, * u. † das. 30. 5. 1734, ∆ St. Anna. – aus 2. Ehe: 5) Franz *Benedict Joseph* Anton Carl, Minorit (P. Cajetan), * 2. 3. 1738, lebt 15. 6. 1765. – 6) Maria *Josepha* Clara Theresia, * 5., † das. 29. 8. 1739, ∆ St. Anna. – 7) Maria Euphrosyna Francisca *Theresia*, * 25. 10. 1740, † das. 21. 8. 1772, ∆ Minoriten. – ?8) Clara (Vater: Leopold St. v. E.), † das. 25. 10. 1741, ∆ St. Anna. – 9) Josepha *Aloysia* Elisabeth Juliana, 18. 9. 1764 Novizin der Cölestinerinnen in Steyr, * 16. 2. 1743, † nach 15. 6. 1765. – 2. Franz Eugen, * 26. 9. 1698, † 26. 2. 1699, ∆ St. Andrä. – 3. Anton, w. f. – 4. Genovefa Theresia, * 9., † 11. 4. 1701, ∆ St. Andrä. – 5. Paul Joseph, * 9. 3., † 15. 6. 1702, ∆ St. Andrä. – 6. Franz Philipp, * 1. 7., † 22. 8. 1703, ∆ St. Andrä. – 7. *Charitas* Theresia, * 10. 9. 1704, tot 1760, ∞1 das. 21. 1. 1731 Carl Philibert KREUZER; ∞2 das. 2. 5. 1735 *Ferdinand* Joseph THINN Edl. v. THINNFELD, Dr. jur., ksl. Hof- u. Kammerrat in Mähren, iö. Gub. Rat, † das. 5. 8. 1770, ∆ St. Anna. – 8. Maria Renata Rosina, * 2. 2. 1706, (diese oder ein anderes namenloses Kind † das. 3. 11. 1708, ∆ St. Andrä). – 9. Franz Joseph Constantin, * 17. 2. 1710, † 11. 3. 1711, ∆ St. Andrä. – 10. Emanuel Lucas Bernhard, * das. 23. 12. 1711, † 17. 3. 1713, ∆ St. Andrä. – 11. Georg *Wilhelm* Urban, Zisterzienser in Rein (P. Casimir), * 26. 5. 1713, † das. 19. 8. 1797. – 12. Joseph Jacob Jeremias, * 30. 3. 1715. – 13. *Franz* Joseph Eusebius, * 16. 12. 1716, † 20. 3. 1717, ∆ St. Andrä. – 14. Juliana *Ernestine*, * 9. 1. 1718, † das. 27. 4. 1790, 71 J. – 15. *Sigmund* Philipp Jacob, * 1. 5. 1719, † das. 11. 5. 1720, ∆ St. Andrä. – 16. *Johanna* Maria, * 19. 1. 1721. – 17. Juliana, † das. 15. 6. 1723, ∆ St. Andrä.

III. *Anton Maria* Balthasar STUPAN (1765) Fhr. v. EHRENSTEIN, Hof- u. Schrankenadvokat, k. k. Hofrat, iö. Hofkammerrat u. Referendarius in Wien, Staatsrat, Ritt. des ungar. St. Stephans-Ord., * Graz 6. 1. 1700, † Wien 12. 12. 1776, ∞ Graz 24. 2. 1729 Maria *Catharina*, T. d. Johann Wilhelm v. APPELMANN. – Kinder: 1. Franz Anton Johann, * Graz 8., † das. 14. 3. 1730, ∆ Hl. Blut. – 2. Johann Franz Xaver Anton, * 3. 10. 1731. – 3. Maria Theresia *Charlotte*, * das. 28. 10. 1732, † das. 20. 8. 1736, ∆ St. Georgen. – 4. Johann *Theodor*, † Graz 10. 6. 1733, ∆ St. Anna. – 5. Maria *Antonia* Francisca, * das. 23. 9. 1734, 1777, ∞ N. Fhr. v. SPIEGELFELD. – 6. *Ottokar* Ernst Ferdinand, * das. 22. 2. 1736, 1793, tot 19. 3. 1805, ∞ Maria Anna Edle v. LUCHSENFELD, Test. p. (Wien) 1779. – Sohn: lebt 9. 12. 1793. – 7. Maria *Theresia* Margaretha, * 10. 6. 1738, 1777, ∞ Wien 16. 2. 1765 Johann Wilhelm v. RITTERSBURG. – 8. *Charitas* Maria Josepha Xaveria, * das. 5. 9. 1740. – 9. Maria *Elisabeth* Ernestine Aloysia, * das. 4. 5., † das. 13. 10. 1742, ∆ St. Anna. – 10. *Felix* Mathias Anton Adam, k. k. Hofrat bei der obersten Justizstelle, * das. 14. 1. 1744, † 26. 1. 1800, ∞ Rosina Frn. v. PÖCK, 1793. – Sohn: Ignaz, Hofrat bei der k. k. vereinigten Hofkanzlei, Ritt. des ungar. St. Stephan-Ord., * 1780, † (Wien) 12. 5. 1840 (Letzter des Geschlechts). – 11. *Adam* Ignaz Aloys Joseph, * das. 13. 2., † das. 28. 5. 1745, ∆ St. Anna. – 12. Maria *Catharina* Barbara, * das. 18. 10. 1746, † das. 27. 1. 1747, ∆ St. Anna. – 13. Johann *Vinzenz* Xaver, * das. 22. 1. 1748, 1777.

Ohne Anschluss: Maria Anna Frn. v. St., tot 1812, ∞ Matthäus BEVILACQUA, neapolitanischer Gesandtschaftsattaché, tot 1822 (ÖStA/HHStA, HA OMaA 38-23, 48-9).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 355; LR Stuppan, K. 1274-1275, H. 2. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Frank V, 75; Schönfeld II, 181f.; Siebmacher, Bd. 29, Krain 18f., Görz 30; Bd. 31, 154; Adler, JB. N.F. 1 (1891), 140f.; Mbl. IV/1899, 488; V/1902, 93, 120; SMbl III/1956, 221; VI/1966, 3; Schiviz, Görz 506, Krain 500; Mayer, 80; Matschinegg, n. 2150-2152; BLKÖ 40/1880, 202ff.; Rommel, 362 („um 1807 bereits erloschen“); Kraßler, 213, 250, 287.

STUBENBERG

Die Familie ist die älteste noch blühende ehem. Herrenstandsfamilie der Steiermark (Schloss Stubenberg, Bez. Hartberg), die den Herrentitel nie ablegte. In der 2. Hälfte des 17. Jh. wurden die Mitglieder auch als Grafen u. Gräfinnen titulierte. Sie nannte (u. nennt sich) „Grafen/Gräfinnen und Herren/Herrinnen von Stubenberg“. StW.: in Sch. ein w. Wolf, dieser auf dem Kübelhelm

wachs., Decken sch.-w. Über die späteren Veränderungen (Anker, Wolfsangel, Wurfbarte) zum mehrfeldrigen Schild (Treun, Pettau, Zopfgesellschaft) vgl. Siegenfeld. Das gräfliche W. ist ein sch. Schild mit dem gestürzten w. Anker, durch dessen Ring ein g. Tau oder g. Zopf gezogen ist. Gekr. Helm mit drei w. u. drei sch. Straußenfedern. Von der Helmkrone hinter dem W. abhängender r. hermelingefütterter Mantel, oben auf beiden Seiten mit g. Schnüren gerafft (Loserth, Stubenberg 1911, 328). Dasselbe W. auch mit je sechs w. u. sechs sch. Straußenfedern, ohne Mantel dafür mit sch.-w. Decken (StLA, Ederisches Wappenbuch, 28).

Seit ca. 1319 Erbschenken in Stmk. Seit Ende des 17. Jh. führten sie neben dem Titel „Herren von Stubenberg“ auch den Grafentitel („Grafen/Gräfinnen und Herren/Herrinnen von Stubenberg“). Landstandschaften: In Stmk. seit den ältesten Zeiten, in Kärnten alt, in Görz 17. 4. 1685, in Krain 10. 1. 1696, in Görz 17. 4. 1685, in NÖ, in Böhmen etc., in Ungarn für Wolf u. Johann Wilhelm 1655.

Ergänzung zu Siebmacher, Bd. 26/2:

270b: Georg v. St., Δ Pfarrk. Kapfenberg, oó LENGHEIM, Δ Kapuziner am Graben (Matriken Hl. Blut). – Kinder des Wolf v. St.: Johann, \dagger 1628, Maximilian, \dagger Graz 29. 1. 1629, beide Δ Franziskaner (Matriken Hl. Blut).

271a: Franzisca v. St., geb. Gfn. WOLKENSTEIN, wo Δ fehlt. – Maximiliana v. St., geb. RGfn. PUCHHEIM, Δ Kapfenberg. – Kinder: Ferdinand, Δ das. 3. 4. 1660; Anna Maria, Δ Graz 12. 11. 1659; Franzisca, Δ 10. 11. 1659, alle drei Δ das. Franziskaner. – Leopold, Δ Mureck. – Kinder des Wolf v. St. d. J.: Ernst, Catharina, Maximiliana, Joseph (\dagger 1676), alle Δ Franziskaner (Matriken Hl. Blut). – Wolf v. St. d. Ä.: Tochter Sidonia Maximiliana, \dagger Graz 16. 12. 1651, Δ Mureck (Matrik Hl. Blut).

271b: Theodor, Δ Franziskaner (Matrik Hl. Blut). – Heinrich, \dagger 1721, Δ Kapfenberg. – Kinder: Maria Ernestina Aloysia Agnes, \dagger 1717, Franz, \dagger Graz 11. 1. 1721, Carl, \dagger 1721, alle drei Δ Hl. Blut. Maria Franzisca, T. d. Leopold Gf. v. St. u. der Gfn. STRASSOLDO, Dominikanerin (M. Raymunda) u. Stiftsdame in Graz, * Graz 4. 10. 1742, \dagger das. 21. 1. 1788 (Matriken Hl. Blut, Dom). – Theresia geb. St. ∞ Christoph Gf. WILDENSTEIN, Δ Pfarrk. Ilz (Matrik Hl. Blut).

272a: Leopold v. St. – Kinder: Rudolph, Leopold, Vinzenz, Aloysia, Johann Nepomuk, Cajetan, Maria Anna, Franz Xaver, alle Δ Hl. Blut, Priestergruft, Kindergruft (Matriken).

273a: Carl v. St., Obersterbschenk in Stmk., \dagger 1723, Δ 8. 11. Graz, Minoriten, Antoniuskapelle, seine Frau geb. Gfn. MÖRSBERG, Δ Minoriten. – Kinder: Gabriela GALLER, \dagger 22., Δ Minoriten, Carl, \dagger 1736, Maria Theresia geb. St., ∞ Gleispach, Δ Minoriten, Antoniuskapelle. – Carl v. St., \dagger 1729, Δ Minoriten, Antoniuskapelle. – Otto v. St., Gen. zu Ivanitsch, \dagger Graz 30. 1. 1691, ∞ LAMBERG, beide Δ Kapfenberg (Matriken Hl. Blut).

273b: Johann v. St., \dagger 1753, Δ Pfarrk. Kapfenberg. – Creszentia, T. d. Franz v. St., \dagger 1781, Δ Graz, Stadtpfarrgruft (Matrik Graz Hl. Blut).

274a: Sigmund v. St. auf Gutenberg, \dagger 1716, ∞ 1 Maria Constantia geb. Gfn. THURN, \dagger 20. 5. 1682, beide Δ Weizberg; ∞ 2 Maria Benigna geb. HERBERSTEIN, Δ Karmeliter (Matrik Hl. Blut); ∞ 3 Barbara Gfn. SAINT-JULIEN, \dagger 1714, Δ Weizberg (Matriken Weiz). – Sigmund; Δ Franziskaner. – Creszentia, Dominikanerin in Graz (Seraphina), \dagger das. 27. 12. 1755. – Ludwig, \dagger 1676, Δ Franziskaner. – Maria Carolina, \dagger Graz 6. 10. 1768, ∞ SCHRATTENBACH, beide Δ Hl. Blut, Priestergruft. – Rebecca, ∞ WAGENSPERG, beide Δ Voitsberg, Karmeliter (Matriken Hl. Blut).

274b: Maria Theresia v. St., \dagger 1673, Δ Franziskaner. – Maria Theresia v. St. geb. v. GERA, Δ Ursulinen. – Maria Leopoldina, T. d. Leopold v. St., Dominikanerin Graz (M. Rosa), * 2. 8. 1699,

† Graz 21. 7. 1762. – Franz, † 1713, WGR u. Km., nicht LH, mit seiner Frau ∆ Pfarrk. Passail (Matriken Graz-Hl. Blut, Passail). – Maria Regina St. geb. ZOLLNER, ∆ 10. 12. Jesuiten, Frauenkapelle (Matrik Hl. Blut). – Henrietta geb. St., ∞ SAURAU, ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle. – Georg v. St., † 1776, ∆ Kapfenberg (Matrik Hl. Blut).

275a: Georg v. St. – Kinder: Maria Carola, † Graz 18. 10. 1729, ∆ Hl. Blut. – Antonia, † 1733, ∆ Hl. Blut. – Maria Eleonora, Dominikanerin u. Stiftsdame in Graz, † 29. 12. 1810 (zu den Grazer Dominikanerinnen vgl. H. P. Naschenweng, Das „ältere Frauenkloster“ Ordinis Sti. Dominici in Graz 1307-1784 (Histor. Jb. der Stadt Graz 47, Graz 2017, 50). – Josef, † 1738, ∆ Hl. Blut. – Cajetana, † 1752, ∆ Hl. Blut. – Georg v. St., † 1776, ∞ Cäcilia Gfn. BREUNER, † 1756, beide ∆ Kapfenberg. (Matriken Graz Hl. Blut).

Josepha St. geb. Gfn. TRAUTTMANSDORFF, ∆ Graz Franziskaner 18. 7. – Maria Theresia St. geb. Gfn. WILDENSTEIN, ∆ bei ihrem Mann Pfarrk. Kapfenberg (Matriken Hl. Blut).

275b: Theresia, † 1769, Georg, † 1772, Nepomucena, † 1775, Ferdinand, † 1779, alle ∆ Hl. Blut (Priestergruft, Kindergruft, Matriken Hl. Blut).

Siebmacher, Bd. 26/2, 267ff. (Genealogie, sehr korrekturbedürftig, was nur z. T. durch die nachstehend genannten Publikationen behoben wurde; zu 629b: Cäcilia Stubenberg ∞ Wien (St. Michael) 26. 10. 1745 Stephan Zichy), 660; Siebmacher, Ungarn 1893, 602; E. Pratobevera, Urkunden und Regesten der gräflichen Familie von Stubenberg aus dem Archive des Joanneums, in: Notizenblatt 9/1859, n. 14, 228ff., 15, 250ff., 18, 326ff., 19, 342ff., 21, 395ff., 22, 412ff.; J. Loserth, Das Archiv des Hauses Stubenberg, in: VHLSt XXII/1906; Ders., Das Archiv des Hauses Stubenberg (Supplement). Das Archiv Gutenberg, in: BESTG XXXVI/1908, 227ff.; Korrekturen: Adler, Mbl. XI/1934, 468ff.; Schiviz, Görz 505, Krain 500; Mayer, 80; Pichler, Wappensaal n. 102; Lanjus, Uradel, 52f.; Siegenfeld, 130ff.; GGTB, GH 1825ff.; GHdA, G A Bd. VI/1970, 458ff. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Michael, St. Stephan).

STÜBICH (erloschen)

Obersteirischer Herkunft. Erlöschen 1688/92 (1756).

StW: In R. ein g. Packfass (= „Stübich“), gekr. Helm mit dem g. Packfass, Decken r.-g. (1470).

W.bess. (W.verm.) von K. Ferdinand I. für Hans St. mit dem W. der † Praun als deren nächste Verwandte, wie es dem David v. Lengheim erteilt wurde, 4. 12. 1533. W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in G. ein r. Pferderumpf (Praun). Zwei gekr. Helme mit r.-g. Decken, I StW, II der Pferderumpf wachsend (Praun).

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für die Vettern Leopold, Gottfried u. Georg Gabriel St. Wien 22. 6. 1634 (8. 1. 1635) s. a.

Landstandschaften: In Stmk. alt, in Ktn. für Sigmund Albrecht St. u. seine Brüder 1654.

I. Hans (I.) STÜBICH, Amtmann der Herren v. Saurau über das Stübichamt zu Mautern, Oberstmk., 1424, 4. 9. 1430 auf der Wölfelhube b. Eppenstein. – Kinder: 1. Hans, w. f. – ungenannte Geschwister 6. 8. 1459.

II. Hans (II.) STÜBICH, 6. 8. 1459 von den Grafen v. Montfort u. a. mit der Wölfelhube b. Eppenstein belehnt, 10. 2. 1478 Amtmann zu Leoben, 11. 6. 1479 Pfleger zu St. Peter-Freienstein, 19. 4. 1489 Pfleger zu Kammerstein u. St. Peter,⁸¹⁸ † 1495 (1489⁸¹⁹), ∆ Leoben, Domnikaner; ∞1 Cunigunde FULKIN; ∞2 N. PRAUN. – Söhne: 1. Melchior, lebt 9. 10. 1509, tot 1529/30, † 20. 2., ∞ 1503 Martha, T. d. Nicolaus v. GAISRUCK u. d. Dorothea v. Hohenwart. – 2. Gabriel, w. f. unter Ältere Linie. – 3. Christoph, s. unter Jüngere Linie. – 4. Uriel, Benediktiner zu St. Lambrecht, Pfarrer zu Mariahof u. Mariazell, † 31. 7./1. 8. 1530. – ?5. Raphael, 1529/30.

Ältere Linie

⁸¹⁸ Muchar, Urkunden-Regesten, n. 368.

⁸¹⁹ StLA, Stadl IV, 383 ff.

III. Gabriel STÜBICH, lebt 1540, ∞ Elisabeth, T. d. Hans Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Margaretha v. Racknitz (in 2. Ehe ∞ 18. 11. 1543 mit Franz v. HERBERSDORF). – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Catharina, † Februar 1575, ∞1 Caspar v. LAMBERG zu Poppendorf; ∞2 Radkersburg 1. 2. 1573 Sigmund WELZER zu Gleichenberg, Eberstein u. Hornburg, † nach 1587.

IV. Hans (III.) STÜBICH, Herr auf Mahrenberg u. Spielfeld, ehgl. Rat, Reg. Rat, Anwalt zu Piber, † Graz 1. 5. 1597, △ St. Andrä, ∞ das. 14. 2. 1574 Siguna, zu Mahrenberg, T. d. Sigmund KHEVENHÜLLER zu Aichelberg u. d. Catharina v. Gleiniz, auf Pittersberg 29. 5. 1537, † Graz 9. 2. 1617 (?) (in 1. Ehe ∞ 1555 mit Wilhelm Fhr. v. HERBERSTEIN, † 15. 4. 1557 u. in 2. Ehe 1557 mit Walkamb v. RATMANNSDORFF zu Sturmberg, † 30. 4. 1571). – Kinder: 1. Georg Gabriel, w. f. – 2. Anna Elisabeth, † 3. 12. 1621, ∞ Graz 28. 5. 1595 Georg Sigmund Herr zu STUBENBERG auf Wurmberg, Ebensfeld, St. Johann, Haus am Bacher, Klöch u. Halbenrain, Obersterblandmundschenk in Stmk., † 7. 9. 1632. – 3. Tochter jung †.

V. Georg Gabriel STÜBICH (1634) Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, Herr auf Mell u. Stübichhofen, laa. steir. Rittm. im Viertel zwischen Mur u. Drau, * auf Stübichhofen (Trofaiach), † (auf Stübichhofen?) 21. 1. 1637, ?∞ Felizitas „FEMBÖKH“ (PEMBÖCKH?).

Jüngere Linie

III. Christoph STÜBICH, Herr auf Mell, Anwalt zu Piber, † 1561, △ Pfarrk. Piber, ∞ auf Wildon 22. 1. 1548 Ursula, T. d. Hans LEYSSER u. d. N. v. Klöch. – Kinder: 1. Uriel, w. f. unter Erster Ast. – 2. Gabriel, † jung. – 3. Raphael, † nach 27. 6. 1600, ∞ Radkersburg 30. 10. 1588 Maria, T. d. Sigmund GALLER zu Schwanberg u. d. Anna Frn. v. Herberstein, † 1609 vor 15. 7. (in 1. Ehe ∞ Graz 13. 2. 1569 mit Hans Christoph v. EGGENBERG (posthum 1598) RFhr. zu Ehrenhausen u. Herbersdorf, † 3. 5. 1581, △ Pfarrk. Ehrenhausen). – Tochter: Sophia. – 4. Sigmund, s. unter Zweiter Ast. – 5. Hans (IV.), steir. laa. Besitzer, † Graz 14. 10. 1622, ∞1 Radkersburg 3. 1. 1593 Ursula, T. d. Hans Christoph RINDSCHEIT zu Luttenberg u. d. Susanna Alber, † 1616; ∞2 Anna Barbara, T. d. Bernhard Leo GALL v. GALLENSTEIN, Hofkriegsrat, 23. 3. 1621, † (nach 1637) als ehgl. Obersthofmeisterin u. Wwe. – Kinder: (1) Sohn, † Graz 23. 7. 1617. – (2) Susanna, ∞ 30. 6. 1640 Achaz v. HACKELBERG, † Regensburg 28. 9. 1649. – (3) Ursula. – (4) Maria Elisabeth, † auf Puchheim (NÖ) 1634.

Erster Ast

IV. Uriel STÜBICH, △ St. Leonhard b. Gutenhaag(?), ∞ Fürstenfeld 1. 3. 1579 Leonora, T. d. Dietrich v. TRAUTTMANSNDORFF aus Tirol u. d. Margaretha v. Preysach, † nach 13. 2. 1585 (in 1. Ehe ∞ Radkersburg 15. 1. 1576 mit Hans STÜRGGKH zu Plankenwarth, † 1576). – Kinder: 1. Hans *Christoph*, Fkherr zu Tribein/Drvanja, † nach 14. 9. 1635, ∞ (Hb.) Mannsburg/Mengeš (Krain) 16. 9. 1612 Elisabeth, T. d. Gabriel Fhr. v. LAMBERG zu Rotenbühel u. d. Scholastica v. Lamberg zu Stein, lebt 1. 8. 1638. – Kinder: (a) Wolf Friedrich, † nach 23. 5. 1648. – (b) Georg Sigmund, Fähnrich zu Kopreinitz, † nach 23. 5. 1648, ∞ Maria Salome „WURAHER“ (Wucherer?), beide tot 1676. – Tochter: Maria *Eleonora*, △ Radkersburg, Maria Hilf, 18. 1. 1692, ∞1 auf Tribein 7. 1. 1676 Johann *Maximilian* STÜBICH Fhr. auf Spielfeld u. Mahrenberg, Herr auf Tribein, † Graz 24. 5. 1683, △ Franziskaner; ∞2 Johann Leonhard MUHR v. u. zu Otterspach, Pestkommissär in Radkersburg, † Radkersburg 7. 5. 1693, △ Abstell/Apače. – (c) Susanna, 23. 5. 1648. – (d) Judith, 23. 5. 1648, ∞ PRESCHER. – 2. Sigmund. – 3. Gottfried, w. f.

V. Gottfried STÜBICH (1634) Fhr. auf Stain zu Mahrenberg, Herr auf Ober-Marburg u. Fkherr zu Tribein, iö. Regim. Rat, ksl. Rat, laa. steir. Hptm., † 25. 4. 1647, ∞1 (Ha.) 11. 2. 1618 Justina, T. d. Gregor AMAN v. AMANSEGG u. d. Esther Gabelkhoven, † nach 12. 10. 1619; ∞2 nach 1621

Rosina, T. d. Sigmund Fhr. v. SAURAU auf Festenburg u. d. Cordula v. Pränckh (in 1. Ehe ∞ Graz 5. 5. 1596 mit Andreas RINDSCHEIT zu Friedberg, † 1621); ∞3 vor 12. 5. 1640 N., T. d. Tobias REGAL v. Kranichsfeld (u. d. Anna Wildenrainer?); 4. (Hb.) Graz 2. 1. 1641 Elisabeth, T. d. Sigmund Fhr. v. EIBISWALD zu Burgstall u. d. Magdalena Herrin zu Schärffenberg, test. 23. 4. 1647. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Sidonia*, † auf Rothenthurn kurz vor 2. 5. 1682, ∞ (Ha) Mahrenberg 18. 8. 1652 Ludwig Balthasar Fhr. v. GLEINITZ, † Rothenthurn 10. 2. 1669. – b) aus 3. Ehe: 2. Christoph *Ferdinand*, 15. 8. 1659 Franziskaner in Graz (P. Franciscus). – 3. Regina *Renata*, tot Juli 1668, ∞ Straßgang b. Graz 27. 9. 1660 Georg Sebastian KUGELMANN Fhr. v. Edenfels auf Kopreinigg, Landrat in Stmk., † Graz 10. 4. 1670. – 4. Georg Adam, † zwischen 24. 5. 1647 u. 1. 3. 1648. – 5., 6. zwei Töchter.

Zweiter Ast

IV. Sigmund STÜBICH zu Zmöll, † 7. 11. 1594, △ St. Maurizen b. Frohnleiten, ∞ Marburg 29. 1. 1589 Elisabeth WAZ („Vicin“), *Principis Caroli Archiducis Austriae filia nota, deß alten Watzin angewintschte Tochter*,⁸²⁰ † Graz 26. 3. 1639 (in 2. Ehe ∞ auf Unter Fladnitz 4. 1. 1598 mit Hans Georg v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Hptm. der Steir. Landschaft, † 27. 12. 1601, u. in 3. Ehe mit Georg Philipp Herr v. GERA auf Arnfels, verordneter Provisor Sanitatis, lebt 16. 4. 1639). – Kinder (2 Söhne, 2 Töchter auf dem Grabstein Sigmunds): 1. Leopold, w. f. – 2. Maria. – 3. Elisabeth, Benediktinerin zu Göss, * 1593/94, † Göss 15. 11. 1673. – 4. Anna. – 5. Sohn.

V. Leopold STÜBICH (1634) Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, Herr zu Mell, iö. Hofkammerrat, * Graz 15. 11. 1589, † das. 29. 3. 1644, ∞ das. 16. 10. 1616 Anna Christina, ehgl. Hofdame, T. d. Hillebrand v. WANGEN, Regim. Rat in Innsbruck, u. d. Anna Catharina Khuen v. Belasi, * Innsbruck 8. 11. 1594, † Graz 24. 4. 1649, beide △ Franziskaner. – Kinder: 1. Catharina Elisabeth, * das. 12. 10. 1617, test. 6. 1. 1675, ∞ Jost Leonhard v. ZEISS, ksl. Drag.Hptm., † Wien 27. 6. 1679. – 2. Maria Cäcilia, * das. 20. 7. 1619. – 3. Anna *Renata*, * das. 20. 7. 1620, † das. 8. 6. 1673, △ Franziskaner. – 4. Albrecht, w. f. – 5. Leonora Elisabeth (Isabella), * das. 17. 8. 1626, † das. 28. 5. 1627. – 6. Hans *Ludwig*, Chorherr zu Stainz, * das. 23. 10. 1628, † das. 9. 2. 1656, △ Stainz. – 7. Anna Rosina, lebt 21. 1. 1675. – 8. Johann *Maximilian*, Fkherr auf Tribein, * das. 28. 6. 1634, † das. 23. 5. 1683, △ Franziskaner, ∞ auf Tribein 7. 1. 1676 Maria *Eleonora*, T. d. Georg Sigmund STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, ksl. Fähnrich zu Kopreinitz, u. d. Maria Salome „Wuraher (= Wucherer?), † Radkersburg 1692 (kurz vor) 29. 3. (in 2. Ehe ∞ mit Johann *Leonhard* MUHR v. u. zu Ottersbach, Pestunterkommissär in Radkersburg, † Radkersburg 1693 (kurz vor) 7. 5.). – Kinder: (1) Anna Catharina, Herrin auf Tribein, * Graz 10. 6. 1677, † 1722, zwischen 9. 6. u. 24. 11., ∞1 Graz 3. 2. 1693 Peter Rudolph Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Großwinklern, † 1698; ∞2 *Franz* Christian Fhr. v. u. zu SILBERBERG, † nach 1722. – (2) Benigna, tot 1683. – (3) Rosina (von der Heimsuchung Mariä), Ursulinin-Laienschwester in Graz, * 1679, † Graz 14. 12. 1765. – (4) Ferdinand Joseph, Fkherr auf Tribein, 22. 5. 1683, † 1688/92 (Letzter des Geschlechts). – (5) Elisabeth, tot 1683. – (6) *Georg Christian* Johann Posthumus, * Graz 1. 10. 1683, † August 1688.

VI. Sigmund *Albrecht* STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg, Fkherr zu Tribein, ehgl. Km., steir. laa. Rittm., ksl. Km., * Graz 2. 8. 1621, † das. 28. 2. 1661, ∞1 Klagenfurt 14. 11. 1649 *Maximiliana* Helena, T. d. Ferdinand Fhr. v. OFFENHEIM, Pfandherr auf Weinburg, u. d. Anna Catharina Frn. v. Muggenthal, † Graz 17. 9. 1654, beide △ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 25. 1. 1632 mit Christoph Maximilian Fhr. REGAL v. Kranichsfeld, † zwischen 1644 u. 1649); ∞2 Graz 15. 10. 1657 Susanna Catharina, T. d. Johann Christoph LÖBL zu Greinburg u. d. Anna Maria Frn. v. HERBERSTEIN auf Tresdorf, † das. 4. 2. 1666, △ Wien (in 1. Ehe ∞ (Hb.) Wien 18. 4. 1638 mit Ferdinand Fhr. v. STADL auf Kornberg, † (Tresdorf, NÖ, ?) 14. 8. 1655, △ mit seiner Frau Schlosskapelle Kornberg).

⁸²⁰ Ihr Wappen: Adler mit ausgebreiteten Flügeln nach heraldisch links, off. gekr. Turnierhelm, darauf der Adler.

KLA, AUR. StLA, AUR; LR Stübich, K. 1270-1271 (benützt); LR K. 127, fol. 242 (o. D.); K. 127, fol. 242; K. 270 H. 6; K. 275, H. 1 u. 2; K. 579, H. 3, fol. 241ff., 251ff.; K. 589, fol. 294f.; K. 773; K. 780, H. 7; K. 802, Inv. Ma. Catharina Frn. v. Offenheim 1658); A Göss Stift, Sch. 10, H. 39; Stadl IV, 383 ff.; Hs. 29, fol. 34. DAG, Urk. StIA St. Lambrecht, Urk. n. 711. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Innsbruck St. Jakob, Klagenfurt St. Egid (Sigmund Albrecht ∞ Klagenfurt 22. 11.), Riegersburg. Schiviz, Graz; Franziskanerkloster Graz, Kloster-Chronik, Bd. 4, fol. 20'; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 290; Göth 1861, n. 706f., 849, 854; Notizenblatt 2/1852, 187 n. 408; Pangerl, 53, 168; Pichler, Wappensaal n. 307; Siegenfeld, 129 f. (hat irrig 8. 1. 1635 als Datum der Freiherrenstandserhebung); Bucelinus III, 191; Mayer, 80; Naschenweng, Göss 1992, 361 n. 170; Ders., Heiratsstatistik (Stübich); Zapletal, 71; Pichler, Steuerregister, 78; Zenegg, Kärntner (n. 320) u. Steir. (n. 343, 523) Hochzeitsladungen; Adler, Mbl. X/1927, StT Gaisruck I nach S. 356, 480; Adler, Mbl. XI/1932, 202; Sötzinger, 92; BMAVW 22/1883, 81 f.; Baravalle/Knapp II, 130; Zwiedineck, Lamberg II, 117, 126; Haan, Auszüge 1900, 316; Matschinegg, n. 2178; Keller, 324 (wo (irrig?) als ihre Tochter Anna Renata St., † 1673, angegeben ist; Wutte, Wappen, 137.

STÜRKGK

Die Familie stammt aus Donaustauf b. Regensburg, wo ein Heinrich „Stürkke“ 1325/50 urk. genannt wird. Georg Stürgkh, dessen Eltern unbekannt sind, kam in die Steiermark und wurde zum Stammvater des Geschlechtes. Er hatte einen Bruder Ulrich St., der 1546 nicht in der Steiermark lebte, und einen Stiefbruder Hans Wolf St. in Donaustauf. Die Familie blüht noch.

W.brief von K. Maximilian I. für Georg St., Innsbruck 20. 3. 1518. W.: Geteilt von Sch. über G. auf einem gr. Dreieck ein links gewendeter farbengew. Storch mit r. Füßen und Schnabel, einen g. Ring mit Türkis im Schnabel haltend; der Helm trägt eine Krone von gespiegelten grünen Pfauenfedern u. den Storch wachsend, Decken schw.-g.

Ritterm. Reichsadselsstd. von K. Ferdinand I. für denselben, Regensburg 29. 8. 1532.

W.verm. von demselben für denselben mit dem angebl. W. der † Herren v. Plankenwart, Graz 26. 11. 1537. W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in Kürsch ein r. Pfahl; gekr. Helm: der Storch wie im Schild, nur halbkreisförmig von G. über Sch. geteilt, Decken sch.-g. (W. der Burgmannen des Namens Plankenwarter, nicht des gleichnamigen Ministerialengeschlechtes, dem erstere dienten).

W. des Ernst St. zu P. 1576: Geviert, 1 u. 4 in G. auf gr. Dreieck der stehende Storch mit geschl. Flügeln u. einem Ring im Schnabel, 3 u. 4 ein (r.) Pfahl im w. Kürsch, wobei der Kürsch aber eher einem Stab mit je zwei Fortsätzen links u. rechts gleicht, die zu beiden Seiten des Pfahls angeordnet sind, Gekr. off. Helm, der Storch stehend mit Ring, Decken g.-b., links r.-w. (Siebmacher, Bd. 29, Krain Tafel 18).

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Johann Christoph St. u. seine vier Schwestern, Laxenburg 19. 5. 1638. W.: Der Storch einwärts gewendet, das Feld bei 2 u. 3 aus Hermelin; zwei gekr. Helme: I der Storch wie im Schild von G. über Sch. geteilt, II drei w., r., w. Straußenfedern, Decken r.-w.

Erbländ. Grafenstd. von K. Karl VI. für die Freiherrn Georg Christoph u. Franz Bernhard St. Als „Grafen Stürgkh Freiherrn zu Plankenwarth und Vasoldsberg“, Laxenburg 5. 6. 1715.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. sowie Pfalz- u. Hofgrafenwürde mit Vererbung an den Erstgeborenen von demselben für Georg Christoph Gf. St., Wien 4. 11. 1721. W.: 1 u. 4 g., der Storch nat. sowie ein mittlerer Helm beigegefügt, der zwischen Hermelin-Büffelhörnern den r. Pfahl u. sch.-g. Decken trägt.

W.bess. von demselben für denselben mit der gräfl. Krone u. einem 3. (mittleren) H., Laxenburg 15. 5. 1729 (Best. für das Reich, Wien 10. 12. 1731). W.: Der Schild wie 1638 wiederhergestellt, über diesen drei gekr. Helme gestellt: I zwischen rechts von G. u. Sch. schrägrechts u. links von R. u. W. schräglings umwundenen Büffelhörnern („Elephantenschnautzen“) ein sch. gestülpter u. an der Spitze gekr. hoher wie 2 u. 3 bez. Hut; Decken rechts sch.-g, links r.-w. II der Storch aus 1 u. 4 zwischen einem offenen von sch. u. G. geteilten Flug; Decken sch.-g. III wie II von 1638.

W.bess. von demselben für denselben, Laxenburg 15. 5. 1729 u. Wien 10. 12. 1731.

Erblandstabelmeister in Görz von demselben für denselben, Laxenburg 2. 5. 1733.

Erblandvorschneider im Hgtn. Kärnten von demselben für denselben, 20. 4. 1735.

Landstandschaften: in Stmk. vor 1563 (für Dr. Georg St. v. P.), in Ktn. für Georg Christoph u. Franz Bernhard St. 7. 3. 1703, in Görz 18. 6. 1703 (Siebmacher, Görz 31: 18. 5. 1685), in Krain 29. 2. 1704, nö. Herrenstand 24. 2. 1720, Landstd. in OÖ 1720, Belehrung mit dem Erblandvorschneideramt in Kärnten 15. 7. 1720, Herrenstd. in NÖ und Tirol (auch Landstandschaft) 1720, ungar. Indigenat 17. 4. 1722⁸²¹, Inkolat in Böhmen u. den inkorporierten Ländern Wien 5. 4. 1723 (beides von Karl VI.), Indigenat in Ungarn 20. 11. 1729, alle für Georg Christoph Fhr. (RGf.) St., letzteres auch für seinen Sohn Johann Christoph.

I. Georg (I.) STÜRGGKH (seit 1532) v. Plankenwarth, * Donaustauf b. Regensburg um 1475, † Graz 26. 10. 1547, △ Graz, Hl. Blut, ∞ das. (Hb.) 5. 7. 1511 Agnes, T. d. Gilg OELLER, Ratsbürger zu Graz, † 1550. – Kinder: 1. Hans, 1532, tot 18. 3. 1546. – 2. Marx, † 24. 8. 1536, △ Graz, Hl. Blut- 3. Agnes, † 2. 9. 1536, △ das. – 4. Georg, w. f. unter Älteres Haus. – 5. Ludwig, zu Prank, ehgl. Rat, † 1570, △ Graz, Hl. Blut, ∞1 Barbara, T. d. Hans PRANCKHER zu Prankh u. d. Margaretha v. Helfenberg, lebt 6. 2. 1564 (in 1. Ehe ∞ mit Leonhard HUEBMAIR, Pfleger auf Wildhaus/Viltuš, tot 1. 3. 1569); ∞2 (Hb.) 24. 4. 1570 Clara, T. d. Daniel v. GALLENBERG u. d. Ursula v. Mosheim (in 2. Ehe ∞ Graz 17. 6. 1571 mit Franz RÜDT v. Collenberg). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Ludwig, † nach 18. 6. 1578, ∞ 1574 Susanna, T. d. Georg SCHAFFMAN v. Hemerles, sbg. Vizedom zu Friesach, u. d. Judith (Agnes?) Minich (der Martha v. Lengberg?). – (2) Victor, lebt 1578. – (3) Ernst, 1576, ∞ Justina, Wwe. des Hans GRASL, beide † (Judenburg?) nach 12. 5. 1582. – 6. Christoph, s. unter Jüngerer Haus. – 7. Margaretha, ∞1 Michael EINPACHER, Bürgermeister zu Graz, Hammerherr am Einpach b. Knittelfeld, † Graz 1569; ∞2 Hieronymus HAUSNER, Bürger zu Graz. – 8. Catharina, ∞ Coloman HOLZMANN, Handelsherr in Marburg/Maribor. – 9. Barbara, ∞ Valentin MURER, Handelsherr in Bruck/Mur. – 10. Otilia, lebt Vordernberg 11. 8. 1568 tot 22. 6. 1569, ∞ nach 18. 3. 1546 Franz GABELKOVER, Radmeister u. Marktrichter zu Vordernberg, † Vordernberg 1568. – 11. Anna, ∞ vor 18. 3. 1546 Paul GABELKOVER, Radmeister u. Marktrichter zu Vordernberg, † Vordernberg 1591.

II. Georg (II.) STÜRGGKH v. Plankenwarth, Dr. jur., ksl. Hof- u. Regimentsrat, * 1516, † Graz 16. 10. 1571, △ Graz, Hl. Blut, ∞ vor 18. 3. 1546 Margaretha, Frau auf Bertholdstein, T. d. Sebastian v. TRAUTTMANSDORFF u. d. Margaretha Judenhofer, test. 16. 4. 1576. – Kinder: 1. Christoph, w. f. unter Älteres Haus. – 2. Hans (Johann Baptist), † 1576 vor 12. 11., ∞ Radkersburg 15. 1. 1576 Leonora, T. d. Dietrich v. TRAUTTMANSDORFF aus Tirol u. d. Margaretha v. Preysach, lebt 13. 2. 1585 (in 2. Ehe ∞ Fürstenfeld 1. 3. 1579 mit Uriel STÜBICH). – 3. Polycarp, s. unter Jüngerer Haus. – 4. Esther, tot 10. 9. 1589, ∞ 24. 3. 1579 Ferdinand RÜDT v. Collenberg.

Älteres Haus zu Plankenwarth u. Halbenrain

III. Christoph (I.) STÜRGGKH v. Plankenwarth, iö. Regim. Rat, † (Graz) 3. 11. 1594, ∞1 Graz 21. 2. 1574 Virginia Cassandra, T. d. Hans Albrecht WIDMANSTÄTTER u. d. Lucretia v. Leonsperg, △ Pfarrk. St. Bartholomä (war in 1. Ehe ∞ mit Christoph MUELLICH, nö. Regimentssekretär); ∞2 (Hb.) Graz 1. 7. 1591 Margaretha, T. d. Jobst LANGENMANTEL aus Augsburg u. d. Felizitas v. Werneck, lebt 1604, tot 1620 (war in 1. Ehe ∞ mit Dr. Jeremias SCHWEIKHER v. Niederhaus, Hofarzt). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Virginia, † 10. 5. 1579. – 2. Christoph, w. f. – 3. Judith, lebt Februar 1595. – 4. Catharina, ∞ um 1605 Philipp VISCHER (1626) zu Ramprechtstorff, Sekretär der Hgn. Magdalena v. Toscana.

IV. Christoph (II.) STÜRGGKH v. Plankenwarth, † Graz 18. 11. 1628, △ das. St. Andrä, ∞1 (Hb.) 5. 10. 1600 Maria, T. d. Sigmund KLEINDIENST zu Wachsenegg u. Birkenstein, nö. Reg. Rat, u. d. Anna v. Ratmannsdorf, △ Graz 15. 8. 1616; ∞2 Leibnitz 11. 2. 1618 Maria *Sidonia*, T. d. Maximilian v. KHÜNBURG zu Brunnssee u. Rabenhof, ehgl. Rat, Landrechtsbeisitzer u. Regim. Rat in Stmk., u. d. Johanna Schrott v. Kindberg, * 22. 5. 1596, † Graz 3. 3. 1651, △ Franziskaner. –

⁸²¹ Thiel, Familienarchiv, hat Preßburg 15. 7. 1721!

Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Sigmund, ksl. Fähnrich, † 9. 7. 1627. – 2. Christoph, † Graz 4. 3. 1614. – 3. *Anna Sidonia*, 1638 RFrn., test. 6. 3. 1649, tot 1. 11. 1650, ∞ 31. 12. 1623 Christoph *Friedrich ZACH* zu Judenburg, † Judenburg 8. 9. 1642, ∆ das. Stadtpfarrk. – 4. *Anna Maria* Franzisca, 1638 RFrn., † Graz 6. 8. 1653, ∞1 14. 4. 1624 Georg Adam STAINPEISS zu Aichberg, tot 3. 3. 1629; ∞2 Graz 23. 4. 1630 Ferdinand Fhr. v. OFFENHEIM, † 1658. – 5. *Anna Elisabeth*, 1638 RFrn. STÜRGGKH, † (Einödhof?) 1655 vor 2. 12., ∞ (Hk.) 27. 10. 1625 Christoph Adam RFhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg auf Einödhof b. Knittelfeld, † Einödhof 28. 9. 1645. – 6. *Virginia Margaretha*, 1638 RFrn., tot 1649. – b) aus 2. Ehe: 7. Johann Christoph, w. f.

V. Johann Christoph STÜRGGKH (1638) RFhr. zu Plankenwarth auf Afling, iö. Regim. Rat u. Landesverweser in Stmk., * 1620, † Graz 8. 3. 1684, ∞ das. 8. 11. 1643 *Maria Maximiliana*, Frau auf Vasoldsberg, T. d. *Christoph* Moriz Fhr. v. HERBERSTEIN zu Lankowitz u. d. Maximiliana Frn. v. Herbersdorf, * das. 2. 2. 1624, † 2. 3. 1698, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. *Maria Maximiliana*, Frau auf Vasoldsberg, * Graz 28. 9. 1644, † das. 16. 1. 1715, ∆ Franziskaner, ∞ das. 20. 4. 1664 Christoph Carl Fhr. v. WAIDMANNSDORF, † das. 22. 1. 1671. – 2. Franz Joseph, * das. 9. 1. 1646. – 3. *Sidonia Francisca*, * das. 1. 3. 1647. – 4. *Theresia Constantia*, * das. 1. 6. 1648, † das. 5. 4. 1649, ∆ Franziskaner. – 5. *Johanna Maximiliana*, * das. 29. 6. 1649, † jung. – 6. *Maria Anna*, * das. 23. 7. 1650, † das. 15. 12. 1695, ∆ Franziskaner. – 7. *Maria Theresia*, (* u.) † das. 25. 2. 1651, ∆ Franziskaner. – 8. *Catharina Elisabeth*, Äbtissin in Göss (*Catharina Benedicta*), * das. 2. 12. 1651, † Göss 4. 8. 1706. – 9. *Maria Rebecca*, * Graz 25. 2. 1653, † das. 20. 6. 1654, ∆ Franziskaner. – 10. *Maria Barbara*, * das. 12. 3., † das. 17. 7. 1654, ∆ Franziskaner. – 11. *Maria Eleonora*, * das. 10. 9., † das. 27. 11. 1656, ∆ Franziskaner. – 12. *Johann Anton*, Herr auf Plankenwart, Land- u. Hofrechtsbesitzer, * das. 14. 1. 1658, † das. 17. 3. 1690, ∆ Franziskanerk., ∞ Graz 29. 1. 1690 *Maria Barbara*, T. d. Adam Maximilian Guyard v. SAINT-JULIEN RGf. v. Walsee u. d. *Maria Susanna* RGfn. v. Brandis, * Wien 8. 1. 1662, † Graz 2. 1. 1714 (war in 1. Ehe ∞ (Hb.) Wien 20. 5. 1687 mit *Andreas Gottfried* RGf. v. RINDSMAUL, Herr auf Hart u. Untermayerhofen, † (auf Untermayerhofen?) 1688, kurz vor 24. 2., in 3. Ehe Graz 17. 2. 1691 mit Johann Georg Gf. v. SAURAU, Herr auf Plankenwart u. Altenhofen, † das. 2. 10. 1699, u. in 4. Ehe mit Johann *Sigmund* Herr v. STUBENBERG, auf Gutenberg, WGR, Km. u. Verordnetenpräs. In Stmk., † das. 1. 4. 1716, ∆ Weiz(berg). – Tochter: *Maria Maximiliana*, * das. 21. 11. 1690, † das. 4. 11. 1691, ∆ Franziskaner. – 13. *Maria Cäcilia*, * das. 16. 3. 1659, † das. 14. 4. 1660, ∆ Franziskaner. – 14. Franz Bernhard, Dechant zu Lauffen, Stadtpfarrer zu Gmünd (Ktn.), Erzpriester, 1715 RGf., * das. 31. 8. 1660, † 1715. – 15. *Christian Ernst*, * Graz 19. 11. 1661, † jung. – 16. *Maria Margaretha*, Benediktinerin in Göss (M. Placida), * Graz 19. 4. 1664, † Göss 22. 5. 1723. – 17. Christoph, w. f.

VI. Georg *Christoph* (1715 Gf., 1721) RGf. v. STÜRGGKH Fhr. zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, (seit 13. 9. 1734) Fkherr auf Halbenrain u. Klöch, Herr auf Freudenau b. Marburg/Črnci, Erblandstabelmeister in Görz (27. 5. 1733), Erblandvorschneider in Ktn. (Wien 20. 4. 1735), ksl. WGR, Km. u. Oberster Hofkanzler, * Graz 18. 9. 1666, † Wien 26. 5. 1739, ∆ 1. 6. Pfarrk. Halbenrain, Loretokapelle, ∞1 auf Kornberg 12. 2. 1703 *Maria Charlotte*, T. d. Johann *Rudolph* Fhr. v. u. zu STADL auf Kornberg u. d. *Maria Clara* RGfn. Galler, Stkd., † Graz 8. 9. 1713, ∆ Franziskaner; ∞2 das. 24. 6. 1714 *Maria Theresia Eleonora*, T. d. Wolf Friedrich Gf. v. WURMBRAND zu Stuppach, Herrn auf Schielleiten u. Reitenau, u. d. *Maria Anna Antonia* RGfn. v. Kollonitz, * 1. 8. 1684, † Wien 30. 10. 1740, ∆ das. Königskloster. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Alexander Carl, * Graz 1. 6. 1704, † das. 13. 7. 1710, ∆ Franziskaner. – 2. *Maria Clara*, Klarissin zu Minkendorf (Krain, Clara Benedicta), * das. 19. 5. 1705, † Minkendorf 25. 4. 1781. – 3. Christoph, w. f. – 4. *Maria Cäcilia* Anna, Dominikanerin u. Priorin zu Graz (M. Dominica), * das. 14. 8. 1707, † das. 1. 1. 1777. – 5. *Maria Anna Rosalia*, Obersthofmeisterin der Ehgn. Theresia, Stkd., * das. 15. 10. 1708, † Wien 19. 1. 1784, ∞ das. 4. 6. 1741 *Friedrich* Laurenz Gf. CAVRIANI Fhr. auf Unter Waltersdorf, † das. 8. 2. 1745, ∆ Michaelerk. – 6. *Maria Regina*, Äbtissin der Klarissen im Königinkloster Wien (Leopoldine Magdalena), * Graz 30. 9. 1709, † Wien 30. 1. 1803. – 7. *Maria Charlotta*, Benediktinerin zu Göss (M. Cunigunde), * Graz 29. 1. 1711, † Göss 2. 8. 1760. – 8. *Maria*

Anna Catharina Ernesta, Priorin der Dominikanerinnen zu Graz (M. Xaveria), * Graz 12. 1. 1712, † das. 27. 12. 1781. – 9. *Anna Maria Josepha* Carola, Stkd., * das. 7. 12. 1712, † Brünn 20. 12. 1796, ∞ Wien 27. 1. 1743 *Anton* Joseph Gf. v. PERGEN auf Thomasberg u. Feistritz, † 11. 9. 1771.

VII. Johann *Christoph* Franz Georg RGf. v. STÜRGGKH Fhr. zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, Fkherr auf Halbenrain, Klöch u. Freudenau, Obersterblandvorschneider in Ktn. (10. 2. 1740), Erblandstabelmeister in Görz, ksl. WGR, Km., iö. Regierungsrat, * Graz 25. 5. 1706, † das. 9. 8. 1760, ∞ Wien 20. 6. 1728 *Anna Maria Maximiliana Josepha*, T. d. Johann Carl Joseph Fhr. v. u. zu STADL u. d. Maria *Cäcilia* RGfn. v. u. zu Trauttmansdorff, * Graz 1. 6. 1709, † das. 12. 3. 1737, beide ∆ Pfarrk. Halbenrain, Loretokapelle (des Grafen Eingeweide in Hl. Blut, Neue Gruft); ∞2 das. 19. 5. 1743 *Maria Theresia* Constantia Antonia, T. d. Johann *Caspar* Gf. v. COBENZL Fhr. zu Prosegg, Lueg, Leutenburg u. Mossau, Herr auf St. Daniel, Lohitsch, Haasberg u. Stegberg, u. d. Carola Sophia RGfn. v. Rindsmaul, * Laibach 28. 2. 1719, † Görz 3. 10. 1791, Stkd. – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Maria Cäcilia*, zuerst Dominikanerin in Graz (Nepomucena), dann Stiftsdame das., * Graz 17. 12. 1729, † das. 5. 11. 1797. – 2. *Maria Maximiliana* Josepha, zuerst Dominikanerin in Graz (Josepha Theresia), dann Stiftsdame das., * das. 7. 10. 1731, † das. 17. 1. 1800. – 3. *Georg Christoph* Ignaz, * das. 30. 9. 1732, † Halbenrain 1. 10. 1744, ∆ das. – 4. Anton, w. f. – 5. *Maria Anna Theresia*, 1754 Dominikanerin zu Studenitz (M. Antonia), * das. 23. 6. 1735, †. – 6. *Joseph* (Johann Christoph), * 1737, ∆ Pfarrk. Halbenrain 17. 4. 1743, 6 J. († Graz, ∆ 19.!).

VIII. Franz *Anton* Christoph RGf. v. STÜRGGKH Fhr. zu Plankenwarth u. Vosoldsberg, Fkherr auf Halbenrain u. Klöch, Herr auf Freudenau, Obersterblandvorschneider in Ktn., ksl. WGR u. Km., Gubernial- u. Landrechtspräs. in Stmk., * Graz 6. 4. 1734, † das. 7. 11. 1791, ∞ das. 26. 7. 1761 *Maria Charlotte* Josepha, T. d. Carl Franz Anton Gf. v. WURMBRAND-Stuppach u. d. Maria Maximiliana *Josepha* Gfn. v. Herberstein zu Pusterwald, * das. 5. 11. 1738, † das. 10. 8. 1800, ∆ Pfarrk. Halbenrain, Stkd. – Kinder: 1. Sohn, *, † u. ∆ Halbenrain 20. 10. 1762. – 2. *Maria Theresia* Carola Walburga Josepha Franzisca, * das. 2. 11., † das. 31. 12. 1763, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 3. Carl, w. f. – 4. *Leopold* Aloys Anton Romuald, * das. 7. 2., † das. 22. 7. 1766, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 5. *Antonia* Josepha, Stkd., * das. 23. 4. 1767, † das. 26. 4. 1848, ∞ das. 2. 4. 1793 *Johann Gundacker* Franz de Paula Carl Joseph Johann Nepomuk RGf. v. u. zu HERBERSTEIN auf Eggenberg etc., † das. 15. 6. 1810. – 6. *Maria* Anna, Stkd., * das. 16. 1. 1769, † das. 21. 3. 1790, ∞ 16. 2. 1789 *Sigmund* Joseph Adam RGf. v. AUERSPERG auf Kirchberg am Walde, † 12. 12. 1803. – 7. *Maria Josepha*, * Graz 29. 4. 1770, † jung. – 8. *Dominik* Gregor, ksl. Km., GMj u. Kmdt. des 5. Chev.-leg. Rgts. a. D., * das. 30. 1. 1772, † das. 23. 7. 1836- 9. *Franz* Xaver Joseph, * das. 2. 2. 1774, † jung. – 10. *Johann* Nepomuk *Christoph*, * das. 30. 4. 1775, † das. 27. 4. 1776, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 11. *Carolina*, * 22. 4. 1776. – 12. *Rosalia* Aloysia Maria Anna Petronella, * das. 4. 2. 1778, † das. 17. 5. 1782, ∆ Stadtpfarrgruft. – 13. *Maria Josepha*, * das. 12. 9. 1779, †? 1856.

IX. *Carl* Joseph Anton RGf. STÜRGGKH Fhr. zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, Fkherr auf Halbenrain u. Klöch, Herr auf Freudenau u. Plankenwarth, Obersterblandvorschneider in Ktn., ksl. Km. u. Gub. Rat, * Graz 15. 10. 1764, † das. 1. 4. 1825, ∞ Laibach 15. 10. 1792 *Maria Christina* Franzisca Anna Walburga, T. d. Johann Jacob Gf. v. GAISRUCK u. d. Maria *Antonia* Maximiliana Josepha Frn. v. Valvasor zu Galleneck, * Klagenfurt 18. 6. 1767, † Graz 15. 6. 1837, beide ∆ Halbenrain. – Kinder: 1. Johann Jacob Ferdinand Carl Vinzenz Ferrerius, * das. 24. 7., † 2. 10. 1793, ∆ Halbenrain. – 2. *Mathilde* Caroline Antonia Adelheid, * Laibach 10. 8. 1794, † auf Flödnig 19. 4. 1832, ∞ 1. 5. 1814 Franz Xaver Ignaz Anton Fhr. v. LAZARINI, † auf Flödnig 19. 4. 1832. – 3. Carl, w. f. – 4. Adelgundis, * Halbenrain 29. 12. 1796, † jung. – 5. *Maria Christina*, * Graz 1. 12. 1797, † das. 27. 12. 1798. – 6. *Emma* Juliana, * das. 28. 9. 1800, † das. 11. 1. 1876, gräfl. Herberstein'sche Stiftsdame. – 7. *Maria* Anna, ksl. Pd. u. Stkd., * das. 31. 10. 1801, † das. 19. 7. 1886, ∞ das. 1. 1. 1821 Vinzenz Gf. SZÁPÁRY v. Mura-Szombath, † das. 27. 12. 1851. – 8. *Maria Antonia*, * das. 10. 2. 1805, † das. 25. 5. 1808. – 9. *Leopold* Gundacker, DO Komtur zu Sterzing, ksl. Obst., Dienstkämmerer des Ehgs. Ernst, * das. 10. 4. 1808, † Mediasch 3. 8. 1853.

X. *Carl* Leopold Theodor RGf. v. STÜRGGKH Fhr. zu Plankenwarth u. Vasoldsberg, Fkherr auf Halbenrain u. Klöch, Obersterblandvorschneider in Ktn., ksl. Km. u. Rittm. a. D., * 2. 11. 1795, † auf Halbenrain 20. 12. 1868, ∞ 21. 12. 1829 Adelheid, T. d. *Joseph* Franz Anton Gf. O'DONELL v. Tyrconell, Großkreuz des kgl. Ungar. St. Stephans Ord., k.l. GR u. Präs. der Hofammer, u. d. *Josepha* Leopolda Theresia Seraphina Antonia Gfn. v. Gaisruck, * 3. 2. 1807, † Graz 18. 2. 1862, Stkd., beide ∆ Halbenrain. – Kinder: 1. Maria, † das. 15. 7. 1832, 1 J. alt, ∆ Halbenrain. – 2. Carl, w. f. – 3. Heinrich, * das. 7. 7. 1833, † das. 2. 5. 1834, ∆ Halbenrain. – 4. *Dominik* Joseph, * das. 10. 3. 1835, † das. 26. 2. 1848. – 5. *Moriz* Maria Carl Vinzenz, * das. 2. 10. 1836, † 1853. – 6. Elisabeth, Stkd., * 4. 9. 1838, † Wien 9. 3. 1909, ∞ Graz 8. 5. 1856 *Joseph* Maria Johann Nepomuk RGf. v. SEILERN u. Aspang, Fkherr auf Litschau etc., k. k. Km. u. Rittm. a. D., † das. 18. 6. 1868. – 7. *Anna* Maria, * das. 1. 2. 1842, † 1923, ∞ das. 12. 2. 1872 *Rudolf* Johann RGf. v. PAAR, † Wien 14. 9. 1873. – 8. Maria Leopolda Josefa, * Graz 7. 2., † 1. 4. 1844, ∆ Halbenrain. – 9. *Emma* Philomena Catharina, * Graz 20. 2. 1846, † jung.

XI. *Carl* Cajetan Christian RGf. v. STÜRGGKH etc., Fkherr, Obersterblandvorschneider in Ktn., k. u. k. Km. u. ObLt. a. D., * Graz 14. 5. 1832, † auf Halbenrain 6. 11. 1888, ∞ 6. 5. 1857 *Eleronora* Maria Vincentia Antonia, T. d. *Anton* Franz Ernst Johann Gf. v. MERAVIGLIA-CRIVELLI auf Hösting u. Boskowstein, k. k. Km., GR u. GMj., Obersthofmeister des Ehg. Rainer, u. d. *Maria* Kreszenzia Amalia RGfn. v. Bissingen-Nippenburg, * Mailand 6. 6. 1836, † Halbenrain 13. 1. 1914, beide ∆ Halbenrain. – Söhne: 1. *Karl* Maria Josef, k. u. k. GR u. Ministerpräs., * Graz 30. 10. 1859, erm. Wien 21. 10. 1916, ∆ Halbenrain. – 2. Heinrich (Älterer Ast). – 3. Josef (Mittlerer Ast). – 4. Ferdinand (Jüngerer Ast). Weiter: Siebmacher, Bd. 26/2, 284b u. GGTB, GH 1826ff.

Jüngerer Haus zu Afling

III. Polycarp (I.) STÜRGGKH v. Plankenwarth, Herr auf Baierdorf b. Graz, † Graz 5. 7. 1595, ∞ (Hb.) 5. 10. (12.?) 1574 Apollonia, T. d. Christoph SCHNEEWEISS v. Arnoldstein u. d. Apollonia v. Leobenegg. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Polycarp (II.), * um 1580, † 27. 2. 1643, Benediktiner zu St. Lambrecht. – 3. Adam, † nach 1600/10. – 4. Jonas, † nach 1600/10, ksl. Fähnrich. – 5. Sophia, † Graz 7. 4. 1637 als Wwe., ∆ St. Georgen, ∞ Georg PRÜGGLER, Hptm., 1608. – 6. Anna Salome, † Graz 29. 5. 1598.

IV. Georg (III.) STÜRGGKH v. Plankenwarth zu Afling, lebt 29. 5. 1638, tot 1645, ∞ Martha N., lebt 29. 5. 1638. – Kinder: 1. Benedict, w. f. – 2. Sidonia, lebt 17. 4. 1640. – 3. Georg, Benediktiner in St. Lambrecht (Sylvester), † Mariahof 6. 12. 1661, ∆ das. – 4. Ferdinand, 1645 Student in Maria Rast. – 5. Ludwig, Fähnrich, 1619-1630 Student, † (gef.) bei Lipsia. – 6. Leopold, † an einem Wolfsbiss. – 7. Maria (Walburga?), ∞ Michael SCHLEGEL zu Graz.

V. *Benedict* Adolph STÜRGGKH v. Plankenwarth zu Afling (= Amt Kainach), fstl. eggenberg. Verwalter der Hft. Gösting, ~ Piber (Weststmk.) 22. 8. 1614, ∆ Kainach (Weststmk.) 20. 7. 1689, ∞ Anna *Johanna*, T. d. Johann Friedrich TÜRNDL v. u. z. Alt Kainach u. d. Dorothea v. Stattfeld, ~ Piber 22. 7. 1631, ∆ Kainach 14. 1. 1691. – Kinder (alle 17. 2. 1691 u. 14. 9. 1696 genannt): 1. Maria *Anna* Constantia, * 1654, † Graz 28. 12. 1715, ∞ das. 2. 8. 1701 Johann *Carl* v. LICHTENHEIM, † (Wien 24. 10. 1734?). – 2. Johann Anton, Pfarrer zu Imbach b. Krems (NÖ), * Graz 4. 2. 1659, 1696. – 3. Franz Ignaz, Karmeliter, * Graz 22. 3. 1663, 1696. – 4. Francisca *Eleonora*, 1684 Ursulinin in Klagenfurt, * Graz 4. 12. 1664, 1696. – 5. Anna Elisabeth, Ursulinin in Klagenfurt (Anna Eleonora), * 1665, † Klagenfurt 24. 8. 1724, 59 J. – 6. Franz Adolph, Franziskaner, 1691. – 7. *Catharina* Johanna, ~ Kainach 24. 4. 1668, 1696. – 8. Maria *Cordula*, Benediktinerin zu St. Georgen am Längsee (M. Dorothea), Ktn., ~ das. 10. 11. 1669, 1696. – 9. *Seyfried* Joseph, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Siegfried), ~ das. 31. 3. 1671, † auf dem

„Stürgkhenschlössl“ (= Afling) 30. 5. 1733, Δ Pfarrk. Piber. – 10. Johann *Franz* Albert, Geistlicher (Mönch?), ~ Kainach 8. 4. 1675, lebt 1696.

StLA, LR Stürgkh, K. 1275-1280, H. 1 (benützt); LR K. 5, fol. 55^r; K. 780, H. 7; K. 802; K. 1271; K. 1309, Inv. Anna Elisabeth Frn. v. T. geb. Stürgkh 1655; A. Herberstein, E(ggenberg) 64/3 (Rentamtbuch 1654/1655), fol. 58^r: Der alte Herr Stürchen, „wellicher 116 Jahr gelöbt hat und zu Allgerstorff gestorben ist“ (!?). Matriken: Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Halbenrain, Kainach, Piber. Konvent der Ursulinen Klagenfurt, Verzeichnis der Verstorbenen. Schiviz, Graz (Ma. Cäcilia Gfn. St. \dagger 5. 9. 1797), Görz 505, Krain 500; Mayer, 80; Bucelinus III, 223 (unrichtig); ZHVSt 4/1906, 94; Pangerl, 219; Uhlirz, 31ff., 115ff.; V. Thiel, Inventar des gräflich Stürgkhschen Familienarchives in Halbenrain (Steiermark). In: Mitt. des k. k. Archivrates I (1914), 117ff.; Baravalle 1995, 544; Adler, Jb. N.F. 3/1893, 163; Mbl. XII/1937, 241; SMbl III/1956, 340; Pichler, Wappensaal n. 34; J. Schlacher, Die Seelsorger von Mariahof bei St. Lambrecht, in: ZHVSt 54/1963, 45 n. 1, 11; Histor. Jb. d. Stadt Graz 7/8, 1975, 61ff.; Siegenfeld, 134ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 282ff. (Genealogie, z. T. falsch, unvollständig), 463; Bd. 27, 417ff., 784f.; Bd. 29, Krain, 18, Görz 31 (irrig landständisch 18. 5. 1685); Naschenweng, Matrikel, 96, 98; Ders., Göss 1992, 361 n. 171-173; Carinthia I, 194 (2004), 451; Baravalle/Knapp II, 158; Pantz, Gewerken, 49; Haan, Auszüge 1900, 113, 279f.; Bourcy, Nr. 632 (Ma. Cäcilia Gfn. St., \dagger 5. 11. 1797), 633; Gall, 348; ZHVSt 14/1916, 74, 76; FS H. Wiesflecker, Graz 1973, 186; P. Wiesflecker, Im alten und im neuen Österreich. Notizen zur Geschichte der Familie Stürgkh, in: J. Riegler, Bauern, Bürger, hohe Herren. Graz 2005, 105ff.; Tiroler Matrikelstiftung, 23; GGTB, G 1826ff.; Wutte, Wappen, 137; Nö. Landstände, 163.

STURM (erloschen)

Untersteirische Familie, erloschen nach 1415.

W.: Spiegel, der unten einen kreuzförmigen Griff zeigt (1410, 1415)

Ob der *Sturmo*, der 1320 salzburgische Lehen in der Unterstmk. erhielt, hierher gehört ist ungewiss. Friedrich der STURM, 4. 12. 1386, 1399/1402 unter den steirischen Landleuten genannt, hatte Besitz zu Windischgraz. Hans St. verkaufte 1415 seine Gült Kellermeisterdorf bei Radkersburg an Friedrich v. Stubenberg. Am 16. 6. 1412 wird Oswald der STURM mit dem Ehepaar Jorg u. Anna Feistritzer genannt.

1497 erhielt ein Hans STURM die Pflege der Burg Landskron in Bruck a. d. Mur von K. Maximilian I. gegen Verrechnung, 1498 hatte er sie nicht mehr. Ob er hieher gehört ist ebenso unsicher, wie der Caspar STURM, ∞ Catharina, die beide 27. 3. 1502 einen Ablassbrief von Kard. Peraudi erhielten (HHStA, Salzburg Domkapitel AUR).

ÖStA/HHStA, FHKA, Urk. KLA, 871-B-244. Lang, Sbg. Lehen, n. 452; Komatar 1907, 175; Krones, 234; Pirchegger, Unterstmk., 74 A 59, 172; Baravalle/Knapp II, 54; Kraßler, 168.

STURMBERG (erloschen)

Oststeirische Familie, die auf den Burgen Ober- und Unter-Sturmberg bei Weiz saß und bald nach 1437 erlosch. Dienstmännern der Herren v. Stubenberg.

W.: In W. ein r. Krebs (1305), auf ungekr. Helm ein breitkrämpiger r. Hut, der beiderseits des Gupfes mit einem mächtigen Pfauenstoß besteckt ist. Decken beiderseits r.-w. Die Mitglieder führten auch den Namen „Trage“. Das W. kam 1488 an die Ratmannsdorf. Herman Sturmberger siegelt 1425, Siegelbild ein Vogel (Insekt) mit erhobenen geschweiften Flügeln (Lang, Seckauer Lehen 320/3 A 1).

Albrecht v. St. 1399/1402, Hermann St. 1423 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Gebhard (I.) v. STURMBERG, 1216. – II. Otto (I.), 1260, 1269, 1271. – III. Söhne?: 1. Hermann (I.), 1271, 29. 7. 1296, 1302. – 2. Otto (II.), 1269, 14. 12. 1284, 29. 7. 1296, 1301, ∞ Gertraud, T. d. Otto des PAUR v. Sturmberg, tot 23. 6. 1324. – IV. Sohn: Hermann (II.), zu Sturmberg, Ritt., 12. 3. 1309, 1318, 23. 6. 1324, 1338, \dagger 11. 12. 1354, ∞ Anna, 14. 2. 1355. – Gebhard (II.), 6. 7. 1300, tot 1314, ∞ Cunigunde GLEISDORFER, Wwe. 25. 7. 1314. – IV. Brüder: (1) Otto (III.), 6. 1. 1310 (*herr*), 4. 7. 1313 (*her*), 25. 7. 1314 (*her*), 23. 6. 1324 (*her*), 24. 11. 1332, (noch?) 6. 3. 1353. – Sohn:

Hoflein, 6. 3. 1353. – V. Gebhard (III.) v. STURMBERG, v. HOHENBRUCK, 1365, 1380. – VI. Söhne: 1) Hermann (III.), 8. 8. 1365, 24. 10. 1383, tot 1399. – 2) Hensel, Hans, 8. 8. 1365, ∞ Potenciana, beide 11. 10. 1379. – (2) Albrecht, w. f. – ?(3) Ulrich der TRAG v. Sturmberg; 1348.

IV. Albrecht (I.) der TRAGE v. STURMBERG, 24. 11. 1332, 1348, 12. 3. 1363, 4. 7. 1364. – V. Sohn: Albrecht (II.) v. STURMBERG, Ritter, 4. 5. 1384, 7. 4. 1394, ∞ Ursula; beide tot 29. 8. 1396. – VI. Sohn: Albrecht (III.), auf Sturmberg, 1395, 26. 6. 1398, 18. 4. 1402 Ritt., 1403, ∞ Gertraud, 5. 10. 1417, 1420. – VII. Sohn: Hermann, sbg. Pfleger zu Feldsberg (Ktn.) 16. 5. 1380, 5. 10. 1417, 18. 6. 1424, 1437, tot 1440, ∞1 1377/79 Anna „WOLFSUBERIN“, 16. 5. 1380; ∞2 N. (in 1. Ehe verh. mit N. v. RATMANNSDORF).

DAG, Pfarrurkunden II-41. DOZA, Urk. 1942. ÖStA/HHStA, Salzburg Domkapitel u. Erzstift, Urk.. NÖLA, StA, Urk. 648. StLA, Stadl II, 343ff. Brandl, n. 65, 222, 249; Lang, Seckau n. 320; Göth 1855, n. 240; ReggStmk I/1, n. 69, 148, 551, 652; II/2, n. 1545; Notizenblatt 6/1856, 322, 346, 368; 9/1859, 154, 234; UBOÖ, weltlicher Teil; Krones, 233; Siegenfeld, 96; Baravalle/Knapp II, 656ff.

SEBRIACH, SÖBRIACH (erloschen)

Aus Söbriach b. Obervellach in Ktn., daher auch Söbriach(er) genannt. Erlöschen 1512/16. W.: Mehrere Varianten: In R. w. gezinnt gespalten (Friedrich S., 1343). Auch gespalten u. dreimal geteilt. Ebenso mit seitlich abgeledigten r. Plätzen und als Pfahl, r.-w., geschindelt, auch zweimal gezinnt gespalten, sch.-r.-w. (Kraßler), auch dreimal abgesetzter r. Pfahl in W., auf ungekr., r.-w. bedeckten Helm ein wie der Schild bez. Flügel oder der Schild durch einen zweimal abgesetzten r. Stabpfahl von Sch. u. W. gespalten, dazu ein ebenso tingirter Flügel als Zimier u. sch.-w. Decken (Siegenfeld, Weiß). Das W. kam 1553 an die Kainach als H (in W. ein viermal abgesetzter r. Pfahl). Sigmund S. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Otto SEBRIACHER, 1256, 1271, ∞ Elisabeth v. GSCHIESS, Wwe. 1280. – Wölfel SEBRIACHER, 1256, 1271. – Otto, 1292. – Brüder: 1. Otto, 1316. – Söhne(?): a) Öttl, 1344. – b) Dietrich, 1344. – c) Härtl, 1344. – 2. Friedrich, 1316, 21. 1. 1343. – Söhne: (1) Jansel, 1344. – (2) Öttel, 1344. – 3. Ulrich, 1316, 3. 3. 1339, vor 12. 7. 1355, noch 1382(?). – Niela, 5. 2. 1348. – Brüder: 1) Hans, Pfleger auf Priesenegg, 1360, 1370, 31. 7. 1378, (noch 1384?), ∞ Gertrud (tot 1378?). – 2) Berthold, 24. 6. 1367 Richter zu Obervellach, 15. 6. 1376, tot 1382. – Sohn: Hensel, 6. 11. 1395, 1400. – Dietrich, 1384. – Geschwister: (a) Niklas, 1403, 13. 11. 1408, 30. 7. 1413, tot 4. 1. 1422. – hat 1422 mj. Kinder (die Brüder Hans u. Sigmund, w. f.?). – (b) Kathrei, ∞ Conrad v. GORIACH.

Brüder: 1. Hans, zu Söbriach, 1417, 25. 7. 1435 (Schwager der Kathrei geb. v. Khünburg, Wwe. des Hans Waidecker), 18. 9. 1435 (Sigmunds Bruder), 20. 6. 1449, ∞ Susanna, T. d. Volkhard v. AUERSPERG u. d. Barbara v. Wildhaus, † 26. 12. 1485, ∆ Pfarrk. Cilli (in 2. Ehe ∞ 1470 mit Andreas HOHENWARTER zu Gerlachstein, Hptm. zu Möttling/Metlika u. Ober-Cilli, † 19. 11. 1503, ∆ Pfarrk. Cilli). – 2. Sigmund, zu Söbriach, zu Schallegg, Marschall Gf. Friedrichs v. Cilli, Verweser u. LH in Krain (27. 4. 1473 LH), 18. 9. 1435, 25. 4. 1441 mit Hans v. S. (aber nicht als Brüder) genannt, 15. 10. 1451, 2. 9. 1467 (LH), † nach 7. 1. 1482, ∞1 Ursula, T. d. Ulrich v. SAURAU zu Hornegg, Pfleger auf Peggau, u. d. Margaretha v. Silberberg; ∞2 Apollonia, T. d. Franz v. DIETRICHSTEIN zu Rabenstein u. Weichselstätten u. d. Barbara v. Erolzheim (in 2. Ehe verh. mit Georg v. ALTENHAUS). – Tochter aus 1. Ehe: Margaretha, 1453, † auf Greisseneck (Stmk.) 31. 10. 1497, ∞ (Hb.) 4. 2. 1487 Christoph v. KHÜNBURG zu Khünegg, Pfleger auf Ober-Sachsenburg, † das. 22. 4. 1542, ∆ Pfarrk. Egg. – Achaz SEBRIACHER, Rektor der Kirche zu St. Ruprecht in Neudegg/Mirna, Pfarrer zu Tüffer (SLO), 6. 4. 1464, B. zu Triest 1487-1500.

Achaz v. SEBRIACH, Kleriker der Diözese Aquileia, Pfarrer zu Neudegg in Krain. – Brüder: 1. David SEBRIACHER, zu Schallegg, 19. 6. 1491, 27. 1. 1507, tot 1516 (Erben: Perneck, Racknitz, Kainach, Lamberg). – 2. Christoph, zu Gratschach 10., 13. 1. 1497, ∞ 14. 2. 1512 Veronica, T. d. Hans vom THURN gnt. Phebus, u. d. Dorothea v. Lueg (in 2. Ehe ∞ 27. 1. 1516 mit Christoph v.

GLOYACH zu Neudorf, Pfleger auf Wildon, † 1534/35). – Magdalena, tot 1496, ∞ 15. 6. 1491 Stephan Herr v. PERNECK, Herr zu Negau/Negova, † 1498/1502. – Catharina, † nach 14. 2. 1525, ∞ 13. 6. 1497 Bartlmä Herr v. PERNECK zu Unter Voitsberg, Ritt., † 1506.

ÖStA/HHStA, FHKA, Urk. KLA, 688-B-5, 11, 16, 73, 91; 418-B-C 4308. NÖLA; Hardegg URk. 0443. StA Kremsmünster, Urk. StLA, Hs. 1166, 77f. ÖStA/HHStA, Urk.; Millstatt OSB. Stab AMBERG; Stb. 2901, 15; RK Maximiliana 17-232. SL-NAL, Urk. n. 311. Lang/Metnitz, n. 261; Starzer, n. 286; Göth 1854, n. 106; 1855, n. 174, 182, 202; 1859, n. 562, 623; 1863, n. 1039; UB Khünburg, n. 192, 235, 350; Orožen, Lavant IV, 124; Weiß, 134, 244f.; KBK II, 122, 138; FB Herberstein; 349, 359, 362; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 496; Pirchegger, Unterstmk., 223; Siegenfeld, 50f.; Kraßler, 22.

SEFNER s. Safner

SEIDENSCHWANZ (erloschen)

Kärntner Herkunft (Gurktal). Erlöschen kurz vor 1478 (nach 1540).

W.: Doppelwinkel (24. 4. 1461 (KLA, AUR), mit Seilstück 1471), zweischneidige Barte (1437, 1472).

Um 1540 (nachträglich) unter den steir. Landleuten genannt.

Seidenschwanz in Kärnten

Ulrich SEIDENSCHWANZ, Bürger zu Weitensfeld, 5. 11. 1318, 4. 7. 1356. – Sohn: Niclas, 5. 11. 1318. – Hans SEYDENSWANTZ von Friesach, 2. 2. 1400, ∞ Magdalena, Wwe. 5. 9. 1404, 6. 3. 1407. – Sohn: Erhard, 14. 11. 1444. – Leonhard (I) SEIDENSCHWANZ, zu Aich im Gurktal, Bggf. zu Albeck, 29. 9. 1405, 1. 9. 1407, 17. 5. 1414, 6. 11. 1421, 24. 4. 1432, 25. 1. 1437, 29. 9. 1440. – Söhne: 1. Erhard, 6. 11. 1421. – 2. Ruprecht, zu Aich, 24. 4. 1461, ∞ Barbara, beide 27. 9. 1465 u. 20. 5. 1466. – Leonhard (II.), tot 1478, ∞ Margaretha, T. d. Paul POLAWER zu Judenburg, lebt 1478. – Caspar, Kaplan zu St. Johann in der Flattnitz (Kärnten) 11. 2. 1448.

Seidenschwanz in Oberösterreich

Ulrich der Seidenschwanz, Ratsbürger u. Gerichtsverweser zu Enns (OÖ), 10. 9. 1437, 6. 8. 1448 Bürger zu Weikersdorf (NÖ), 22. 1. 1461, 15. 12. 1490, ∞1 Magdalena LEININGER (Kärntnerin!); ∞2 Margaretha KHOYN, tot 1540 (∞2 Hieronymus ÖFFERL). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans, 22. 1. 1461, tot 1540. – aus 2. Ehe: 2. Christoph, Chorberr zu St. Florian, 30. 4. 1540. – 3. Joachim, tot 1540. – 4. Anna, ∞ Coloman DORNINGER, Bürger zu Steyr, beide 30. 4. 1540. – 5. Potentiana, ∞ Veit HUETER, Bürger zu Krems (NÖ), beide 30. 4. 1540.

ADG-DKA Urk. 5-6-19, 5-5-1-A, 52-2-1, 56-5-1, 75-E-4, 109-3-4-A, o. Sign. 5. KLA, AUR. StLA, AUR 7688e/7. KBK II, 1, 45; NÖLA, StA Urk. 2412. OÖLA, AUR, Schachtel 1, n. 23. StA Rein, Urk. A X/13, 81. StA St. Florian, Urk. Obersteiner, Gurk, 161; Wiessner/Seebach I, 6; Kraßler, 125, 152.

SEYFRIED von Ehrenfried (erloschen)

Herkunft unbekannt (Stmk.?). Erlöschen 1686 (nach 1693).

Adelsstd. von K. Ferdinand II. für Sebastias S., 22. 10. 1619.

Prädikat „von und zu Ehrenfried“ von ? (Fst. Eggenberg?) für denselben, 1634.

W.: Geviert: 1 u. 4 auf Dreieck ein einwärts gewendeter Vogel (Adler?) mit ausgebreiteten Schwingen, 2 u. 3 drei Schrägbalken nach rechts, gekr. Helm, der Vogel aus 1 u. 4, Decken (nach dem W. auf dem Grabmal Sebastian S. v. E. in Graz, Kreuzgang des Franziskanerklosters. Dort auch die W. der beiden Frauen Sebastians).

Nach Kraßler (16, 244, 288) ist das W. der S. v. E. ganz anders: Durch einen b. Balken, der mit drei g. Sternen belegt ist, geteilt. Oben gespalten von G. u. Sch. mit farbengewechseltem Doppeladler belegt, unten gespalten von Sch. u. G. mit farbengewechseltem schreitenden Löwen.
Landstandschaft in Stmk. für Johann Niclas u. Franz Ignaz S., 3. 5. 1660.

I. Sebastian SEYFRIED (1634) v. u. zu EHRENFRIED, iö. Hofkammersekretär u. Hofkammerrat, Amtsverwalter des Quecksilberbergwerkes in Idria, † Graz 4. 1. 1644, ∆ Franziskaner, ∞1 das. 30. 9. (2. 10.) 1612 Felizitas LIECHTENBERGER, verw. RAMROTH, † Idria, ∆ das. Dreifaltigkeitskapelle; ∞2 Laibach 23. 2. 1632 *Anna* Catharina v. KRAZENPACHER, † Graz 10. 12. 1642. – Kinder aus 1. Ehe (* u. ~ Graz): 1. Christina *Regina*, * 17. 10. 1614, † das. 12. 12. 1658, ∞ das. 14. 11. 1632 Zacharias v. WINTERSHEIM zu Wintergrün, iö. Reg. Kanzler, † das. 11. 2. 1659, beide ∆ St. Andrä, Kirche. – 2. Felizitas, * 2. 9. 1615, † das. 21. 4. 1616. – 3. Kind, † das. 27. 11. 1618. – 4. Anna Elisabeth, * 4. 10. 1617, lebt 27. 1. 1679, ∞ das. 19. 2. 1645 Ferdinand FLEISCHHACKER. – 5. Kind, * u. † das. 27. 11. 1618. – 6. Niclas, w. f. – 7. Judith, * 5. 6. 1621, † das. 31. 7. 1637, ∆ Franziskaner. – 8. *Clara* Cordula, * 22., † das. 25. 9. 1625. – aus 2. Ehe: 9. Christoph Ernst, * 31. 12. 1632. – 10. Franz *Ignaz*, Herr auf Guttenegg (im Viertel Cilli), laa. Kriegskommissär im Viertel Vorau, * 17. 2. 1634, † 1686 vor 26. 6., ∞ Straßgang b. Graz 14. 1. 1674 Maximiliana, auf Guttenegg, T. d. Georg Adam (Fhr.) v. PRANCKH (u. d. Maria v. Moscon?), † (Guttenegg) 27. 5. 1685 (in 1. Ehe verh. vor 20. 8. 1655 mit Leopold Fhr. v. RAMSCHÜSSEL, Fhr. v. Schönau, Herr auf Mannsburg u. Wildeg, ksl. Rat u. GWM, u. in 2. Ehe vor 1. 2. 1666 mit Adam Romeo Fhr. v. GORDON/CORDAN). – 11. Maria Rosina, * 9. 1. 1637, † 1680 (vor) 3. 12., ∞ das. 1. 5. 1656 Georg Dominicus ZORN, JUDr., lebt 2. 9. 1690. – 12. *Felizitas* Theresia, * 12. 4. 1639, † das. 27. 10. 1698, ∆ Franziskaner, Kreuzgang, ∞ (Hk.) das. 2. 1. 1662 Franz *Dominicus* GRÖSSING zu Feistritz im Mürztal, † Graz 9. 11. 1701, ∆ St. Andrä. – 13. Clara *Elisabeth*, * 22. 6., † das. 10. 12. 1641, ∆ Jesuiten. – 14. Anna Catharina, † das. 10. 12. 1642, ∆ Franziskaner.

II. Johann *Niclas* SEYFRIED v. EHRENFRIED, Schranzensekretär in Stmk., * Graz 7. 12. 1619, † das. 22. 12. 1674, ∞1 N. v. KRÖNN; ∞2 (Hk.) 15. 9. 1651 Maria *Cordula*, Frau auf Hohenburg, T. d. Hans Christoph v. JELL zum Bach auf Hohenburg (Weststmk.) u. d. Anna Maria, * Graz 4. 9. 1629, † das. 4. 2. 1680, beide ∆ Hl. Blut, Gruft. – Kinder aus 2. Ehe (alle in Graz * u. ~): 1. Anna Maria, * 1652, † das. 4. 3. 1697, ∆ Hl. Blut, ∞ das. 12. 2. 1679 Johann Georg v. WOKALITSCH, Herr auf Rotenthurm, † nach 1696. – 2. Maria *Sidonia*, * 25. 3. 1653, ∞ das. 3. 8. 1681 Johann Ulrich SCHWARZ v. SCHWARZENFELS, Einnehmer an der Unteren Tarvis. – 3. Georg Christian, * 22. 4. 1654, † das. 7. 9. 1668, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 4. Maria, * 3. 6. 1655, † das. 17. 1. 1672, ∆ St. Andrä. – 5. *Regina* Catharina, * 1. 8. 1656, ∞ das. 25. 11. 1681 Jacob SEGALLA aus Roveredo. – 6. Wolfgang Rudolph, * 4. 11. 1657, † das. 23. 4. 1658, ∆ Franziskaner. – 7. Hans *Christoph* Ehrenfried, * 9. 5., † das. 14. 9. 1661, ∆ St. Andrä. – 8. Johanna Cäcilia, * 20. 7. 1662. – 9. Maria *Renata*, * 11. 8. 1663, † das. 18. 9. 1665, ∆ St. Andrä. – 10. Johann *Carl*, * 29. 9. 1665. – 11. Maria *Constantia*, * 5. 3. 1667, † das. 15. 5. 1691, ∆ Hl. Blut, ∞ das. 8. 2. 1689 Johann Jacob MÖST, Hofkriegsbuchhalteradjunkt. – 12. Maria *Renata*, * 10. 11. 1668. – 13. Anna Johanna, * 18. 1., † das. 1. 3. 1671, ∆ St. Andrä. – 14. Juliana, † das. 5. 1. 1672, ∆ St. Andrä. – 15. Anna Maria *Theresia*, lebt 7. 2. 1693, ∞ das. 13. 6. 1688 Franz Wilhelm DOSSENA.

StLA, A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 148; LR Seyfried v. E., K. 1169, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 174, fol. 27a; K. 323, H. 4-7; K. 914, H. 2, fol. 389, 391; K. 1136, Inv. Wolf Ferdinand Gf. Schattenbach 1682; K. 1515, Inv. Maria Rosina Zorn geb. Seyfried 1680. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz, Krain; Baravalle/Knapp I, 269; Pichler, Wappensaal n. 318 („Seysert“); Kraßler, 16, 244, 288, Marauschek hat in seiner Dissertation zur Adels- bzw. Prädikatsverleihung für Sebastian S. keine Angaben!

SEILERN und ASPANG

Angeblich aus der Schweiz nach Nürnberg u. in die Pfalz gekommene bürgerliche Familie, nach anderen aus Wien bzw. NÖ gebürtig, ohne W. Die Adoptivlinie soll aus Brügge stammen u. mit Arnod de Keukelier, † 1615, die StR beginnen.

Adelsstd., „Edler Herr von Seilern“ u. Auslassung des bisherigen Familiennamens Seiler von K. Leopold I. für Johann Friedrich Seiler, Wien 26. 10. 1684.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. von demselben für denselben als „Seiler Edler Herr von Seilern“, Wien 28. 10. 1684.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd., W.bess. u. Bewilligung, bei Mangel an Deszendenz ein oder zwei Schwestersöhne mit allen freiherrlichen Rechten zu adoptieren, Wien 3. 12. 1696.

W.: Geviert mit gekr. b. H, darin ein rechts schreitender, g. gekr. doppelschwänziger Löwe. 1 u. 4 in G. ein einwärts gerichteter gekr. sch. Adler, 2 u. 3. in R. zwei gekreuzte w. Dolche mit g. Pariergriffen. Zwei gekr. Helme: I trägt den Adler, Decken b.-sch., II die geschrägten Dolche zwischen zwei r. Hörnern, Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. u. Adoption von K. Karl VI. für denselben u. seinen (adoptierten) Vetter Johann Friedrich de Keukelier als „Graf von Seilern und Aspang“, Wien 5. 11. 1712.

W.: Geviert mit neunperlig gekr. H. Anstatt der Dolche Degen, sonst wie 1696. Grafenkrone u. drei gekr. Helme: I sieben Straußenfedern (w., sch., w., b., r., b., g.); Decken b.-g., II der Adler, Decken sch.-g., III die geschrägten Schwerter zwischen zwei Büffelhörnern, das rechte sch.-w., das linke g.-b. geteilt, Decken r.-w. Schildhalter: rechts ein sch. Adler, links ein doppelschwänziger g. Löwe, beide einwärts schend u. gekr.

Erblandpostmeisteramt des Hgtn. Mantua u. Erblandküchenmeister in Ktn. für Johann Friedrich d. J. RGf. v. S. u. A., 1735.

Landstandschaften: In Tirol 1705, nö. neuer Herrenstand 23. 4. 1707, in Görz 27. 6. 1707, in Ktn. 1707, in Stmk. 15. 6. 1708 (motu proprio, gratis, mit dem Erwerber 1715 wieder erloschen), in OÖ 11. 9. 1709, Inkolat in Böhmen, Mähren u. Schlesien 28. 6. 1710, alle für Johann *Friedrich* d. Ä. u. (ausgenommen Stmk.) seinen gleichnamigen Neffen, ungar. Indigenat 10. 6. 1715, Landstandschaft in Krain 19. 9. 1715 für Johann *Friedrich* d. J. RGf. v. S. u. A. Onkel u. Neffe waren außer in diesen Erbländern – ausgenommen NÖ – weder begütert noch ansässig.

Johann *Friedrich* SEILER, Sohn des Michael S. u. Johanna Margaretha Thamm, * 1645, ksl. Reichshofrat, ksl. Kommissär am Regensburger Reichstag, zuletzt ksl. WGR u. Hofkanzler, Herr auf Aspang, wurde von K. Leopold I. in den Reichsritterstd. mit „Edler Herr v. Seilern“, 1696 in den Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. von K. Karl VI. 1712 in den Reichs- u. erbländ. Grafenstd. als „Graf von Seilern und Aspang“ erhoben. Er war ksl. WGR, Konferenzminister u. Obrister Hof- u. Staatskanzler. Er blieb unverheiratet und starb am 8. 1. 1715 in Wien u. wurde bei den Franziskanern begraben. Sein gleichnamiger Neffe (ebenfalls 1712 RGf.) ist der Stammvater der heutigen Grafen v. Seilern, von denen in der Stmk. niemand die Landstandschaft oder Güter besaß.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 269a. Hormayr, Wien, seine Geschichte [...] II (Wien 1825), 29; Hyrtl II, 163ff.; Nedopil IV, 9168-9174; Siebmacher, Bd. 26/2, 128ff. (Genealogie); Bd. 27, 360f.; Bd. 29, Krain 18, Görz 30; Bd. 31, 135f.; GGTB, GH 1825ff.; GHdA, Bd. 97; G XV/1997; Schiviz, Krain 500; Mayer, 79; Frank IV, 298; Tiroler Matrikelstiftung, 22.

SEISER (erloschen)

Herkunft und W. unbekannt, erloschen 1659.

Landstandschaft in Stmk. für Johann Seiser, laa. (Ober-)Sekretär, 1. 12. 1648 (ohne Kondition). † unverheiratet Graz 23. 3. 1659, △ Franziskaner.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 102. Matriken: Graz-Hl. Blut.

SELSTRANG, SEELSTRANG (erloschen)

Aus Böhmen nach Schlesien u. in die Lausitz gekommene Adelsfamilie, die 1837 noch in Schlesien lebte. Im steir. landständischen Zweig nach 1663 erloschen.

W. 1658: In B. ein w. Balken, der sich auf jeder Seite desselben durch sechs in R. u. G. abwechselnde Spitzen als Brücke erweist. Gekr. Helm, drei g. Pfauenwedl (Siebmacher II, 49). Ein anderes W. zeigt in R. eine Krone, darunter „spanische Reiter“, auf dem Helm der Pfauenwedl.

Landstandschaft in Stmk. für Hans Georg S. 13. 8. 1658.

Hans Georg v. SELSTRANG auf Reicherskreuz (Brandenburg), vor 1588. – Hans Georg v. SELSTRANG, Herr auf Seebekh, Hiernig u. Welsdorf, ksl. Obstlt., 4. 6. 1663 (Frh., Trauzeuge in Graz), ∞ vor 20. 9. 1659 Maria Elisabeth, T. d. Thomas Herr v. SCHALLENBERG auf Luftenberg u. St. Ulrich u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Dietrichstein zu Hollenburg u. Finkenstein, * 12. 9. 1610, † Wolfpassing a. d. Ybbs kurz vor 14. 7. 1682 (in 1. Ehe ∞ Graz 8. 2. 1632 mit Hans Sigmund Fhr. v. EIBISWALD auf Burgstall, Oberhptm. zu Kopreinitz, tot 1644, in 2. Ehe ∞ Graz 4. 4. 1644 Johann Friedrich Fhr. v. WILFERSDORF auf Welsdorf, † Welsdorf kurz vor 8. 4. 1656, △ Fürstenfeld, Augustiner, in 4. Ehe mit Hans Ehrenreich GEYMAN Fhr. zu Gallspach u. Walchen, † nach 1682).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 30 n. 139; LR Eibiswald u. Wilfersdorf. Schiviz, Graz; Neues Preussisches Adels-Lexicon [...] IV (Leipzig 1837), 208f.; Kneschke, Adelslexicon VII, 436; Kraßler, 170.

SENEKOWITSCH s. Sinnersperg

SERMAGE (erloschen)

Die Familie stammt angeblich aus dem französ. Departement Besançon. Sie blühte in zwei Linien in Ungarn u. Kroatien. Die steir. landständ. Linie erlosch im männlichen Stamm 1900. Die Letzte der 2. (jüngeren) Linie war Renée Gfn. Attems, geb. Gfn. S., * Hofrain 1885, † Klagenfurt 1. 9. 1962.

Ungar. Baronat von K. Karl VI. für Peter Joseph v. S., 9. 12. 1720.

Ungar. Grafenstd. von K. Maria Theresia für Peter Anton Baron S., Wien 9. 12. 1749. W.: Geviert mit H.: In diesem in W. auf gr. Boden ein nach rechts gewendeter weidender sch. Hirsch. 1 u. 4 in R. drei (2, 1) w. Rosellas oder span. Münzen, unter jeder ein mit der Spitze abwärts stehender Dolch mit g. Griff, 2 u. 3 in B. eine rechts gewendete g. weibliche Büste. Auf dem Schild Grafenkrone, darüber zwei gekr. Helme: I 3 w. Straußenfedern, Decken r.-w., II ein einwärts gewendeter wachs. Bracke mit g. Halsband, Decken b.-g. Schildhalter: Zwei nach außen blickende w. Bracken mit g. Halsband, in den Vorderpfoten eine nach außen fliegende Fahne in den Farben r. mit w. Querbalken, wobei der Querstreifen der rechten Fahne ein A, der der linken Fahne ein M trägt.

Landstandschaften: Ungar. Indigenat für Joseph Peter Fhr. S. 7. 7. 1720, in Stmk. 31. 3. 1770, in Krain 24. 10. 1775, beide für Johann Baptist *Peter* Gf. v. S.

Österreichische Linie

I. François de SERMAGE, 1674, ∞ Jeanne Dénise (Therese?) de MONTAGUE (MONTAIGNE?). – Sohn: II. Peter Joseph (1720) Fhr. SERMAGE, * Besançon 16. 12. 1688, † 4. 2. 1746, ∞ Juliana, T. d. N. Fhr. MOSCON u. d. Judith Czikuliny v. Szomszédvár u. Medvedgrád. – Sohn: Peter, w. f.

III. *Peter* (III.) Troilus (1749) Gf. SERMAGE v. Szomszédvár u. Medvedgrád, k. k. Rat, GMj. u. Magnat der kroatischen Banal-Gerichtstafel, * 8. 6. 1722, † Agram 26. 4. 1771, ∞1 Maria Maximiliana, Erbtöchter des Fhrn. PRASSINSKY, * Warasdin ca. 1725; ∞2 (Maria Elisabeth) Anna Walburga, T. d. Johann Anton Gf. DRASKOVICH u. d. Catharina RGfn v. Brandis, * 14. 2. 1726, † 1782 (in 1. Ehe ∞ mit Peter Gf. KEGLEVICH v. Buzin, † 16. 10. 1744). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Peter, w. f. unter Ältere Linie. – b) aus 2. Ehe: 2. Judith, * 1756, † 1804, ∞ Ämilian Gf. KULMER. – 3. Franz, * 1758, † 1807. – 4. Joseph, DH u. Stadtpfarrer zu Agram, * 10. 5. 1759, † 3. 6. 1833. – 5. Moriz, Stammvater der Jüngeren Linie.

Ältere Linie

IV. Johann Baptist *Peter* Gf. SERMAGE v. Szomszédvár u. Medvedgrád, Herr auf Oberlichtenwald/Sevnica, k. k. Km., Besitzer der Banattafel von Kroatien, Landmann in Stmk., * Posnanovec (Bedekovčina, Krapina-Zagorje, Kroatien) 13. 5. 1746, † Graz 11. 11. 1804, ∞1 Sv. Križ (Kroatien) 1. 5. 1768 Josepha, Frau auf Oberlichtenwald, T. d. Peter Gf. KEGLEVICH v. Buzin u. d. Maria Anna Walburga Gfn. Draskovich, * das. (Kranj, Slowenien) 22. 8. 1742, † Marija Bistrica 6. 7. 1790; ∞2 Fogarasföld (auch in Graz eingetragen!) 8. 3. 1792 Catharina, T. d. Franz Gf. NÁDASDY v. Nádasd u. Fogarasföld u. d. Cäcilia Gfn. Erdődy v. Monyorókerék u. Monoszlo, * das. 28. 4. 1766, † Graz 29. 9. 1813. – Söhne a) 1. Ehe: 1. Ludwig, auf Oberlichtenwald, * Graz 8. 5. 1771, † 2. 2. 1837, ∞ Anna, T. d. Anton Emanuel v. NOVOSZEL u. d. Francisca Romana Vrhovecz v. Ehrenburg, * 15. 3. 1787, † Maria Bistrica 14. 5. 1860. – Töchter: (1) Franzisca, * 25. 4. 1806, † 1880, ∞ Carl v. JELLAČIĆ, k. k. Oblt. – (2) Aloysia, * 12. 8. 1807, † (Agram) 1887. – (3) Johanna, * 13. 12. 1812, † 14. 2. 1878, ∞ 18. 5. 1839 Metell Fhr. OŽEGOVIĆ v. Barlabaševac u. Bela, Herr auf Bela, k. k. WGR u. Staatsrat, † Hietzing 9. 2. 1890. – (4) *Antonia* Donata, Herrin auf Golubovéc u. Sanjugovo, * Agram 2. 6. 1824, † das. 23. 5. 1913, ∞ 14. 3. 1850 Levin Fhr. RAUCH v. Nyék auf Vukšinec, Sišlavič u. Slavetič, Ban von Kroatien, Slavonien u. Dalmatien, k. k. GR, † Schloss Luznica 25. 8. 1890. – 2. Heinrich, auf Oberlichtenwald, * 1775, † 17. 4. 1832, ∞ Regina, T. d. Adam Gf. ORSSICH de Szlavetich u. d. Leonarda Leonora Vojkffy, † Graz 10. 12. 1853, 74 J., Stkd. – Kinder: (1) Ernestina, * 1805, † Graz 1. 12. 1878. – (2) Otto, k. k. Km. u. Obst-, Komitatsvorstand zu Posega, * 1807, † Graz 22. 4. 1877. – 3. Amalia, * 29. 5. 1780, ∞ Moriz Gf. SERMAGE, k. k. Mj., † 1812 (2. Linie). – b) 2. Ehe: Peter, w. f.

V. Carl Johann *Peter* Gf. SERMAGE v. Szomszédvár u. Medvedgrád, k. k. Km. u. Ministerialrat im Justizmin., kgl. ungar. Rat, wirkl. Besitzer des kgl. Distrikual-Berggerichtes, Träger des päpstl. Ord. vom hl. Gregor d. Großen, Schriftsteller, * Agram 24. 2. 1793, † Meidling b. Wien 13. 8. 1851, ∞ Schemnitz 16. 8. 1820 *Maria* Luise Christine, T. d. *Carl* Christian Gottlieb RGf. v. BRESSLER auf Altkemnitz, Friedersdorf (Schlesien), Rengersdorf (Preußen), Petershayn, Tschowe (Sachsen) etc., Assessor des Oberinspektorates des kgl. Bergwesens u. des Distrikual-Berggerichtes zu Nagy-Banya (Ungarn), u. d. Auguste Amalie v. Hopfgarten, * auf Rengersdorf 17. 9. 1804, † Wien 26. 11. 1866 (in 2. Ehe ∞ 16. 9. 1852 *Johann* Heinrich Fhr. v. SALLABA, k. k. GR, Km. u. FML, Obersthofmeister des Ehg. Wilhelm, † Wien 4. 1. 1880). – Kinder: 1. Pauline, * 2. 12. 1822, † nach 1858. – 2. *Alfred* Peter Troilus Konstantin, k. k. Hptm., * Schemnitz 27. 8. 1824, † Charlottenburg 12. 2. 1900, ∞ Lauske 11. 10. 1856 *Elisabeth* Therese, T. d. *Hans* Wilhelm Carl RGf. v. BRESSLER, Herr auf Lauske, Altkemnitz etc., u. d. Emma Gfn. v. Reichenbach-Goschütz, * Herwigsdorf 14. 4. 1832, † Charlottenburg nach 1914. – Tochter: *Elisabeth* Klementine Pauline Rudolfine, * Graz 4. 7. 1858, †, ∞ Görz 28. 10. 1893 Alfred v. KÜLLEY, k. u. k. Gen.-Konsul in Nizza. – 3. Coloman Troylo, k. k. ObLt., * 24. 5. 1827. – 4. Maria, * 6. 12. 1830, ∞ 20. 2. 1854 Georg Heinrich *Friedrich* RFhr. v. u. zu WEICHS an der Glon, kgl. bayr. Km., † 5. 12. 1873. – 5. Gabriele, * Agram 9. 4. 1832, †, Stkd., ∞ Wien 26. 4. 1854 Rudolf Fhr. v. HACKELBERG-LANDAU zu Höchenberg, Herr auf Griß-Pertholz, k. u. k. Km., † Graz 4. 4. 1904. – 6. Clara, * Wien 19. 9. 1836, † 1909, Stkd., ∞ Wien 28. 5. 1859 (gesch. 1877), Rudolf Pz. v. u. zu LIECHTENSTEIN, Herr auf Neulengbach, k. u. k. Kreiskommissär extra statum, † Ober-Mais b. Meran 23. 5. 1888, △ Meran.

StLA, A. Antiquum III, K. 10, H. 42 n. 390. GGTB, GH 1833ff., bes. 1914 (richtig bezüglich der Landstandschaften); Siebmacher, Bd. 26/2 (Index Sermage); Bd. 33, 167; Ungarn 1893, 577; Zedlitz-Neukirch V, 13; Oesterr. National-Encyclopädie V, 20ff.; ÖBL 12 (Lfg. 56, 2002), 188ff.; Schiviz, Krain 500; Pirchegger, Unterstmk., 255; Schmutz II, 430: irrig Maria Anna Sermage.

SIBENEGG, SIEBENEGG (erloschen)

Ursprünglicher Name Sup(p)anitsch, aus Krain oder Unterstmk. stammend. Erlöschen 1746 oder bald danach.

Reichsadelstd. u. W.brief von K. Ferdinand II. für die Brüder Daniel u. Jacob Suppanitsch, Wien 10. 1. 1636.

W.: Gespalten, vorne in R. ein w. Steinbock (?) mit g. Gehörn, eine Felswand erklimmend, unten in B. ein w. Schrägbalken mit einem Pfeil belegt, darüber zwei sechsstrahlige g. Sterne u. ein r. Ring mit Krone, unter dem Balken ein g. Stern. Gekr. off. Helm mit dem wachs. Steinbock, Decken r.-g. bzw. b.-g.

Reichsritterstd. u. W.ver. mit jenem des † Geschlechtes Frasanelli, im Adelsstd., Prädikat „von Siebenegg“ von K. Ferdinand III. für dieselben, Regensburg 12. 3. 1653.

W.: Geviert mit H.: Dieser geteilt, oben in R. ein siebeneckiger (siebenstrahliger) g. Stern, unten von R. über W. schrägrechts geteilt. 1 u. 2 wie der erst beschriebene Schild vorne u. hinten, 3 eine w. gezinnte Mauer, auf der eine r. Standarte weht, 4 siebenstrahliger Stern. Zwei gekr. Helme: I die Gemse wachs. einwärts gekehrt, II über einem Fürstenhut („Herzoghüt“) ein b. Flügel mit der r. Standarte davor, Decken beider Helme r.-g.-b.

Landstandschaften: In Kroatien, Dalmatien u. Slavonien 1740, in Stmk. 26. 4. 1746 für Johann Joseph v. S.

I. Brüder: 1. (Hans) *Daniel* SUPPANITSCH (SUPPANICH, ŠUPANIĆ), 1636, 1653. – 2. Hans *Jacob*, 1636, 1653.

II. Ferdinand SUPPANITSCH (1653) v. SIBENEGG, lebt 1696, ∞1 vor 6. 6. 1665 Maria Sidonia OTT, 5. 6. 1666; ∞2 Anna *Catharina*, T. d. Andreas v. KNIFFIZ u. d. Regina, † Laibach 6. 6. 1691; ∞3 Anna Theresia. – Kinder a) aus 2. Ehe: 1. Maria Isabella * Laibach 2. 2. 1677. – 2. Heinrich Lorenz, * Littai 11. 8. 1679. – 3. Maria Francisca, * das. 2. 1. 1681. – 4. Rosalia Maria, * Komenda 17. 2. 1682. – 5. Maximilian, * Laibach, 5. 3. 1683. – 6. Johann Joseph, Herr auf Jamnig, Hartenstein u. Reiherhof (Stmk., ehem. Unterstmk.), * Laibach 14. 3. 1684, † Graz 23. 12. 1746, △ Hl. Blut, ∞ Maria *Juliana*, Frau auf Hartenstein, Reiherhof u. Riegelhof, T. d. Joseph v. HOHENEIMER u. d. Maria v. Krajachich, * 5. 5. 1723, † 27. 12. 1768 (in 2. Ehe ∞ vor 1750 mit *Joseph* Emerich Fhr. Kulmer v. Rosenbichl, Herr auf Reiherhof, Rotenturm, Waldegg u. Hartenstein, k. k. Km. u. iö. Landrat, † 31. 8. 1790). – 7. Susanna Elisabeth, * Mannsburg 1. 8. 1685. – 8. Johanna Sabina, * das. 8. 10. 1686. – 9. Maximiliana, * 1687, † Laibach 8. 1. 1704 (18 J.). – 10. Franz Anton, * das. 10. 3. 1689. – 11. Georg Sigmund, * das. 11. 4. 1690. – b) aus 3. Ehe: 12. Siegfried Anton, * das. 19. 11. 1696 (Mutter: Anna Theresia).

Johann Leopold v. SIEBENEGG, Handelsherr in Agram. – Sohn: Johann Joseph, † Graz 27. 4. 1744, △ St. Anna (Matrik Hl. Blut).

ÖStA/HHStA, AUR; AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 348; LR Sibeneegg, K. 1174, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt); Sikora, Gülten (B 249/5), 10f. Matriken: Graz Hl. Blut. Des neuen Teutschen Wappenbuches Vierdter Theil [...] (Nürnberg 1657), Tafel 166; Frank V, 79f.; Schiviz, Graz, Krain; Pirchegger, Unterstmk., 254; Siebmacher, Bd. 35, 179 u. Tafel 129.

SICHTEN (erloschen)

Kärntner Familie. Erlöschen 1740 (1768).

W.: Zweig mit drei Eicheln (?). 1700: Durch Balken geteilt, oben ledig, unten der Zweig mit Eicheln?

Landstandtschaft in Stmk. für Mathias v. S. 18. 1. 1669, doch sollte sie *solang in suspensio bleiben, bis man weiß, ob er von alten Haus sei.*

Anna Victoria v. SICHTEN, 1655 Dominikanerin in Mahrenberg.

Geschwister: 1. M. Cordula (Klostername) v. SICHTEN, Benediktinerin in St. Georgen am Längsee, * 1652, † St. Georgen a. L. 12. 5. 1724. – 2. Mathias v. SICHTEN, aus der Pfarre Gutenstein, auf Streiteben (Ktn.), lebt 6. 3. 1676 (Tp. in Völkermarkt) tot 24. 10. 1688, ∞ Eva, T. d. Michael MORELL v. Sonnenberg u. d. Regina Catharina Gmeiner, * Graz 17. 4. 1626. – Söhne: (1) Franz Rudolph, DH in Gurk, * um 1654, 1672, tot 1688. – (2) Johann *Andreas*, auf Streiteben, Aych u. Waldegg (Unterstmk.), laa. Kärntner Obereinnehmer zu Gutenstein, 30. 4. 1699, 1. 1. 1700, ∞ St. Martin b. Schallegg 13. 1. 1681 Maria *Eleonora*, T. d. Otto Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Schallegg, u. d. Regina Ludovica Regal Frn. auf Kranichsfeld, beide 18. 11. 1704, Eleonora 1706. – Kinder: a) Joseph, seit 16. 9. 1737 Propst zu Griffen, * 1688, † 10. 2. 1740. – b) Maria Josepha, Dominikanerin (Priorin) zu St. Andrä i. L. (M. Dominica), * Gutenstein 1699, † St. Andrä 9. 1. 1768. – c) Maria Anna, * 30. 9. 1703, † nach 27. 6. 1743, ∞1 27. 5. 1726 Wolfgang *Dietrich* Fhr. v. AUERSPERG, ksl. Km. u. OWM, † Wolfsberg (Ktn.) 22. 11. 1732; ∞2 das. 3. 3. 1734 Johann Adam v. FIK, bambergischer Rat u. Kanzler, † 8. 5. 1744, △ Pfarrk. Wolfsberg.

SI-PAM/0001-00634. StiA St. Paul i. L., St. Paul U 1634. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; LR Sichten („Sicht“), K. 1175, H. 5 (kein Siegel vorhanden); LR Gabelkoven, K. 234, fol. 112; LR Morell, K. 733, H. 3. StiA St. Peter, Salzburg, Rotelbd. A 573, Rotulus 307; Maribor, Pokrajinski Arhiv, U. Matriken: Graz- Hl. Blut, Wolfsberg. Orožen, Lavant V, 299; AGT 13/1876, 137; 16/1886, 136ff.; Carinthia I, 154/1964, 234; 195/2005, 229; Pirchegger, Unterstmk., 175; Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 28, 177; Mlinarič, Marenberški, 117.

SIDENITSCH, SCHIDENITSCH (erloschen)

Aus Niederösterreich bzw. Wien in die Stmk. gekommen. Erloschen 1750 (1764).

W.: Gespalten und zweimal geteilt mit H: In R. eine g. Krone (?), 1 u. 4 in G. ein sch. Doppeladler, 2 u. 5 in W. ein schw. Löwe (?), 3 u. 6 dreimal geteilt (Farben?) (1725).

W.brief mit der Krone von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Franz S., April 1608.

Adelsstd. von demselben für denselben, (28. 2.?) 1619.

Adelsbest. mit „von Seidenberg“ von K. Ferdinand III. für denselben, Wien 16. 9. 1637.

Best. des 1653 verliehenen Freiherrenstd. „Schidenitz Freiherr v. Raiffenstain, Edler Herr zu Eppenstein und Herr zu Rosenbach“ von K. Leopold I. für Gregor S., Wien 20. 1. 1666.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für Gregor Ignaz Fhr. v. S., Wien 21. 3. 1696.

Landstandtschaften: In Kärnten 1631 für Franz S., in Stmk. 9. 4. 1647, in Krain 22. 5. 1649, in Görz 1659, alle für Gregor S. Fhr.

I. Franz SIDENITSCH (1637) v. Seidenberg, iö. Hofkammerrat, tot Wien 21. 5. 1649, ∞1 Anna Maria ENGELHARDT, tot Februar 1628; ∞2 Maria LINDTNER, † Graz 28. 7. 1654, △ Jesuiten. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Cäcilia, ∞ Wien 20. 2. 1628 Johann DOLLICHER, laa. nö. Bauschreiber. – 2. Anna *Maria*, tot 1678, ∞ Wien 14. 5. 1630 Adam OLITORIUS v. GROSSWITZ, Dr. phys. u. med., Univ. Prof. in Graz. – 3. Elisabeth, * Graz 5. 6. 1614, 1678. – 4. Gregor, w. f. – 5. Barbara, * das. 7. 5. 1617, 1678. – 6. Carl, * das. 16. 12. 1618. – 7. Susanna Catharina, * das. 29. 3., † das. 28. 7. 1621. – I. Ungenannte Geschwister des Franz 21. 5. 1649.

II. Gregor⁸²² SIDENITSCH (1653 bzw. 1666) Fhr. v. Reiffenstein Edler Herr zu Eppenstein u. Herr zu Rosenbach, Herr auf Offenburg, Spielberg u. Alt Teufenbach, iö. Geh. Sekretär, ksl. Rat,

⁸²² Gregor nach Frank IV, Georg nach dem TB III, S. 45, der Pfarre Graz-Hl. Blut u. der Wiener Hofburgpfarre (1640, fol. 18).

* Graz 10. 2. 1616, test. Wien 13. 5. 1674, publ. 1678, ∞ Neukirchen (NÖ) 12. 7. 1639 Anna *Catharina*, T. d. Ferdinand ZEHENTNER v. Zehentgrueb u. d. Judith Gruber v. Grubegg, † Wien 20. 11. 1694⁸²³, 78 J. alt (in 2. Ehe ∞ 1678 mit Hyppolito MALASPINA Marchese di Tilatiera, Trechieto, Cella Godiario u. Cariseto, ksl. Km., lebt 22. 4. 1700, tot 1713). – Kinder: 1. Ignaz, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Ferdinand, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

III. Gregor *Ignaz* (1696) RGf. v. SIDENITSCH, Edler Herr auf Eppenstein, Fhr. auf Reiffenstein, Offenburg u. Gusterheim, Herr auf Freysburg u. Rosenbach, ksl. WGR, Landrat in Stmk., iö. Reg. u. Hofkammerrat, * Wien ca. 1640, † (auf Reiffenstein oder Eppenstein) Ende Dezember 1699, ∆ 5. 1. 1700 Weißkirchen, ∞ Wien 6. 9. 1668 *Johanna* Theresia, T. d. Peter Gf. v. STRASSOLDO Fhr. v. Villanova zu Ranziano u. d. Magdalena RGfn. Lanthieri v. Paraticó Frn. v. Schönhaus, * Ranziano 24. 6. 1653, ∆ Judenburg, Klarissen, 6. (?) 8. 1729. – Kinder: 1. Catharina, ∞ Görz 29. 6. 1688 Nikolaus Gf. FRANGIPANI, 24. 3. 1690. – 2. *Carl* Joseph, * Graz 18. 7. 1669, † das. 28. 1. 1674, ∆ Karmeliter. – 3. *Claudia Elisabeth*, * 1670, † Cormons 20. 9. 1752, 82 J. alt, ∞ Farra 6. 3. 1707 Leonhard Fhr. v. DELMESTRI, † Cormons 13. 11. 1709. – 4. *Maria Elisabeth*, * Graz 1. 7. 1671. – 5. *Raimund* Joseph, Herr auf Weißenthurn u. Rosenbach, ksl. Fähnrich, * das. 7. 6. 1672, † das. 21. 11. 1750, ∆ Dominikaner, ∞ N. N. – Sohn: Johann Joseph, † das. 6. 7. 1701, ∆ Hl. Blut. – 6. Joseph Ignaz, * das. 23. 7. 1673, † jung. – 7. *Maria Magdalena*, * das. 11. 3. 1675. – 8. *Maria Salome*, * das. 22. 2. 1676, † das. 29. 12. 1751, Ursulinin in Graz (Mater Ursula vom hl. Joseph). – 9. *Maria Margaretha*, * u. † das. 17. 5. 1677, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 10. *Anna Maria*, * das. 2. 9. 1678. – 11. *Maria Francisca*, ~ Teufenbach 9. 11. 1679. – 12. *Maria Theresia*, * das. 27. 3. 1682. – 13. *Franz Anton* Peter Joseph, Herr auf Freysburg, * Gurkfeld, Krain, 24. 10. 1683, † Oktober 1724. – 14. *Gregor Joseph*, Herr auf Eppenstein, Farrach u. Freysburg, ksl. Offizier, * Graz 4. 11. 1684, † Farrach 23. 2. 1753, ∆ Pfarrk. Weißkirchen vor dem Hochaltar (Letzter des Geschlechts).

Jüngerer Ast

III. Johann *Franz Ferdinand* Fhr. v. SIDENITSCH, Edler Herr auf Eppenstein u. Spielberg, Freiherr auf Reiffenstein u. Offenburg, Herr zu Freysburg, Rosenbach, Rotenhofen u. Gusterheim, iö. Hofkammerrat, * Wien 9. 10. 1640, † Graz 7. 4. 1680, ∆ Dominikaner, Kirche., ∞ (Ha.) 8. 5. 1666 *Sophia Renata*, T. d. *Otto* Gottfried RGf. v. KOLLONITZ zu Kollegrád Fhr. zu Burgschleinitz, Herr auf Freiberg, u. d. *Johanna Sophia* Rgfn. v. Thurn u. Valsassina, * Graz 7. 7. 1643, † das. 11. 5. 1709 (in 2. Ehe ∞ (Hb. 6. 10. 1687) mit Johann *Joseph* Herr zu SCHÄRFFENBERG auf Rosenhain, laa. steir. Besitzer, † Graz 1. 2. 1732, ∆ Hl. Blut). – Kinder: 1. *Maria Anna* Sidonia, Ursulinin in Klagenfurt (Antonia Leopoldina), * Graz 7. 4. 1667, † Klagenfurt 23. 10. 1735. – 2. *Georg Ferdinand*, * das. 22. 4. 1668. – 3. *Maria Renata*, Ursulinin in Klagenfurt (M. Cäcilia), * Graz 18. 7. 1669, † Klagenfurt 8. 5. 1742. – 4. *Carl Joseph*, * 18. 7. 1669 (Zwillingsbruder der Vorigen). – 5. *Maria Theresia*, ~ in der Kapelle des Herrn v. Pranckh (Graz, Prankherhof) 11. 2. 1670. – 6. *Maria Theresia*, * das. 2. 2. 1671, lebt 14. 12. 1685⁸²⁴. – 6. *Maria Franzisca*, ~ Graz, Prankherhof 12. 1. 1672. – 7. *Maria Constantia*, seit 7. 12. 1695 Ursulinin in Salzburg (Ernestina Josepha), ~ Graz, Prankherhof, 23. 5. 1673. – 8. *Joseph Franz Maximilian*, * das. 25. 5. 1675. – 9. *Ferdinand*, w. f. – 10. *Maria Juliana*, Ursulinin in Graz (M. Ursula vom hl. Joseph), * das. 17. 4. 1677, † das. 29. 12. 1751. – 11. *Wenzel*, lebt 14. 12. 1685. – 12. Sohn, ∆ 8. 6. 1679 Graz, Dominikaner.

IV. *Joseph Ferdinand* Fhr. v. SIDENITSCH, Edler Herr auf Eppenstein, Herr auf Rosenbach u. Offenburg, * ca 1676, † am Rosenberg (Graz), ∆ Pfarrk. (Graz) St. Leonhard 9. 4. 1721, ∞1 Sidonia Maximiliana, T. d. *Georg* Sebastian KUGELMANN Fhr. v. Edenfels, Herr auf Kopreinnigg u. Gilgenpichl, Landrat u. Landesverwalter in Stmk., u. d. *Maria Anna Theresia* Frn. v. Schrottenbach,

⁸²³ StLA, LR K.1175, H. 6, Inv. Gregor Ignaz Sidenitsch 1700, Urk. 86 hat test. 13. 12. 1694!

⁸²⁴ Nach dem LR K. 1098, fol. 313f. war sie 2. 5. 1687 Ursulinin in Klagenfurt, Klostername nicht in der Quelle.

† Graz 2. 12. 1718, △ Dominikaner; ∞2 St. Leonhard b. Graz 8. 11. 1719 Anna Maria *Catharina*, T. d. Hans Georg RIEDER aus Tirol u. d. Agathe, † Graz 25. 10. 1752, △ St. Anna. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria Joseph Ferdinand, * das. 9. 9. 1700, tot 1721. – 2. Franz Anton, † u. △ St. Leonhard b. Graz 16. 6. 1703, 3 J. – 3. Maria Anna Theresia *Catharina* Agnes, ~ Graz 21. 1. 1704, † das. 2. 10. 1764, △ Friedhof St. Anna im Münzgraben (Letzte des Namens u. der Familie).

ÖStA/HHStA, FHKA SUS Fam.A. S-205. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 91; LR Sidenitsch, K. 1175-1185 (benützt); LR Schärffenberg, K. 1098, 255, 261 u. Inv. Sophia Renata v. Sch. 1710, fol. 313ff.; K. 1099, Inv. Johann Joseph v. Sch. 1732; A. Sidenitsch Familie; GA Bd. 83, Nr. 1613 (Sidenitsch); Hs. 436, 40 n. 235 (1667!). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-Straßgang, Judenburg St. Nikolaus, Teufenbach, Weißkirchen. Ursulinenkonvent Klagenfurt, Verzeichnis der Verstorbenen. Schiviz, Graz, Görz (505), Krain; Baravalle 1995; Frank IV, 246 (irrig: Seifenberg); Puschnig, Gnaden u. Rechte, n. 830, 1068; Zapletal, 46, 71; Zenegg, Kärntner (n. 106, 284) u. Steir. (n. 383) Hochzeittadschreiben; Mayer, 78; Schiviz, Krain 500; A. Michelitsch, Österreichische Hörer an der Universität Löwen 1642-1909, in: Adler, Mbl. IV/1898, 334; Zs. 6. (XX.) Bd., 1964, 174; Haan, Auszüge 1900, 207; Kohlbach, Gotische Kirchen, 250; Pichler, Wappensaal n. 180; Kraßler, 19, 161, 253, 288; Wutte, Wappen, 137).

SIEGERSDORF (erloschen)

Kärntner Adel (auch „Sigelsdorf“ genannt), nach Stadl, IX, 538 auf Sigersdorf b. Kirchberg a. d. Raab ansässig. Erlöschen 1808.

StW.: In G. schreitender nackter Mohr, mit beiden Händen eine rechtsgeschulterte r. Keule tragend.

Adelsstd. u. W.bess. von Kaiser Karl V. für die Brüder Leonhard, Hans, Georg, Christoph (kaiserl. Trabant) u. Thomas „Siegestorf“, Brüssel 4. 4. 1554.

W.: Geviert, 1 u. 4 StW (Keule links geschultert), 2 u. 3 von W. u. R. (oder auch W. u. B.) gespalten, darin farbengewechselt u. zueinander gekehrt je ein aufrechter Löwe. Zwei H., I gekr., zwischen einem off. Flug, rechts von g. über Sch., links von W. über R. geteilt, der Mohr aus 1 u. 4, Decken sch.-g., II auf einem w. oben spitz zulaufenden Hut mit unten und oben eckig geschlitzten r. Stulpen ein g.-schw. Straußenfedernbusch, Decken r.-w. (1610).

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Sigmund Friedrich v. S., iö. Reg.-Rat, als Fhr. v. Siegersdorff zu Großwinklern und Tscherberg, Wien 16. 5. 1637.

Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für die Brüder Georg Ruprecht u. Wolf Sigmund v. S. als Fhrn. v. Siegersdorff Herrn auf Großwinklern, Tscherberg, Lichtengraben und Wiesenau, Regensburg 10. 3. 1653.

W.: Geviert mit H: der Mohr mit der Keule, 1 u. 4 von R. u. W. (oder auch W. u. B.) gespalten, vorne ein w., hinten ein sch. einwärts gekehrter stehender Panther mit ausgeschlagener Zunge u. aufgestellter Rute, 2 u. 3 in B. je ein einwärts gekehrter, stehender, gekr. doppelschwänziger g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge. Drei gekr. Helme: I auf einem halb w., halb sch. „hochzuegespizten“ Hut fünf sch., g., b., w., r. Straußenfedern, Decken sch.-g., II zwischen einem sch. über g. bzw. g. über sch., geteilten off. Flug der Mann des H., Decken sch.-g. bzw. g. – sch., III der stehende Löwe nach rechts aus 2 u. 3, Decken r., w. u. sch.

Landstandschaften: In Kärnten Cristan S. 1446 u. 1610 für Hans Ruprecht v. S., bestätigt 1783; in Krain 1568, in Stmk. im 16. Jh.

Zu den ältesten Sigersdorfern s. Carinthia 18/1838, 76. Ein Teil der Stammtafel („Fragmentum Stematographicum“) wurde Bucelinus von Wolf Sigmund v. S. („mihi familiaris“) mitgeteilt.

I. Leuzel SIEGERSDORFFER, 9. 6. 1377. – Jobst v. SIEGERSDORFF zu „Sigesdorf“, 1. 9. 1399 (hat Bamberger Lehen zu Wölfnitz), 6. 6. 1417. – Maritz SIEGERSDORFER, 1437. – Tochter: Anna, 1437, Wwe. 10. 7. 1448, ∞ Hans STADAUER, beide nach 1419 auf Siegersdorf b. Kirchberg a. d. Raab (Lang, Salzburger Lehen, 456; Baravalle 1995, 123 [unklar]).

I. Augustin, 1443 mit einem Hof bei Tigring, Ktn. vom Landesfürsten belehnt.

I. Adam. – Söhne: 1. Cristan, w. f. – 2. Berthold, ∞ Hemma PEUSCHER v. Leonstein. – 3. Degenhard, ∞ Luzia GRADNER v. Gradenegg“. – 4. Leopold, ∞ Magdalena WEISS. – 5. Caspar. – 6. Hans. – 7. Georg. – 8. Eberhard, Pfarrer zu Katsch 21. 10. 1479.

I. Cristan SIGERSDORFER, Lehenmann von St. Paul i. L., 1422, 29. 3. 1446, tot 21. 3. 1457, ∞1 vor 13. 5. 1416 N., T. d. Jöstel v. „Sygestorff“ (der Vorige?); ∞2 Anna, T. d. Niclas v. HAIM u. d. Brigitta v. Himmelberg. – Söhne: 1. Philipp, 21. 3. 1457, 1466/87. – Kinder: ungenannte, 1466/87. – 2. Christoph, w. f. – 3. Caspar, Pfarrer zu Kötsch, Archidiakon im Sanntal, 7. 6. 1458. – 4. Jörg, 1490, 1491. – 5. Heinrich v. S., 1470 DO Ritt. – 6. Arnold, ∞ Magdalena MEIXNER. – 7. Ehrenreich, ∞ Margaretha HAGENSTORFER. – 8. Benedict, Johanniter. – 9. Willibald, DH zu Gurk. – 10. Anna.

II. Christoph SIEGERSDORFER, zu Hallegg, Generaleinnehmer in Ktn., 21. 3. 1457, 24. 2. 1495, ∞ Ursula, T. d. Bartholomäus MÜHLBACHER u. d. Maria Portner v. Portendorf. – Kinder: 1. Augustin, w. f. – 2. Hans, † nach 1530. – 3. Balthasar, Pfleger zu Lack, † 1529, ∞ Dorothea, T. d. Friedrich v. GALLENBERG. – Töchter (5): Catharina, auf Altenlack 1540, ?∞ Andreas GALL, Pfleger zu Flödnig, 1540. – 4. Georg, Pfleger zu Lack, 1552 ksl. Hptm. – 5. Paul, Pfleger zu Lack, 1553. – 6.-12. Töchter, darunter Ursula, 25. 1. 1491.

III Augustin v. SIEGERSDORF, zu Großwinklern, 18. 12. 1496, seit 1498 auf Silberberghof (= Großwinklern, Ktn.) u. Zeiselberg, bamberg. Pfleger u. Landrichter zu Hartneidstein, † 13. 11. 1524, △ St. Johann b. Wolfsberg, ∞ 31. 1. 1502 Barbara, T. d. Hans SCHRAMPF u. d. Margaretha v. Herberstein, † 1524. – Kinder: 1. Hans, w. f. unter Älteres Haus. – 2. Catharina, ∞ Adam GALL v. GALLENSTEIN. – 3. Thoman, 1520 DO Komtur zu Großsonntag, † 1560, △ Graz, Leechkirche. – 4. Paul, 9. 2. 1539, ∞ Anna, Schwester des Hans u. Sigmund v. WEICHSELBERG, beide 20. 3. 1545. – 5. Leonhard, s. unter Jüngerer Haus. – 6. Hans Christoph, gef. 1556 bei Babocza. – 7. Georg, † 1573, ∞ Anna SEMINITSCH. – Kinder: (1) Ludwig, † nach 1572, DH zu Salzburg (u. DO Ritt.?). – (2) Alexander, † nach 1570, DH zu Salzburg, DO Komtur zu Wien, ksl. Regim. Rat. – (3) Wilhelm, † 1567. – (4) Alexander, ∞ Barbara, T. d. Paul SCHEYER u. d. Amalia v. Laas. – (5) Wolfgang, ksl. ObstLt., ∞ Ursula v. OBRATSCHAN. – (6) Anton, tot 4. 11. 1594, ∞ N. N. – (7) Catharina, ∞ Burkhard HAGEN. – (8) Felizitas, ∞ Cosmus RAUBER. – (9) N., ∞ Stephan GUSSITSCH. – (10) Ursula, ∞1 Erasmus v. RAUNACH; ∞2 Seyfried v. DIETRICHSTEIN. – 8. Creszentia, ∞ Hannibal Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH. – 9. Maximiliana, 1561, ∞1 Alexander HÖFFLINGR zu Perlingen; ∞2 N. KRAUSS, 1561.

Älteres Haus

IV. Hans v. SIEGERSDORF auf Großwinklern (Ktn.), freising. Rat u. Pfleger zu Oberwölz u. Rotenfels bereits 30. 1. 1545, noch 1545, † 13. 12. 1552, △ Wolfsberg, St. Johann, ∞ 7. 1. 1537 Sidonia, T. d. Bernhard v. PRANCKH u. d. Apollonia v. Mosheim. – Kinder: 1. Apollonia, † ledig. – 2. Anna, † ledig. – 3. Hans *Alban*, Herr zu Tachenstein (Ktn.), 17. 12. 1571, † um 1577, ∞1 Laibach 4. 2. 1564 Anastasia, T. d. Wolf v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein auf Schneeberg, ksl. Obst., u. d. Ursula v. Dietrichstein; ∞2 Margaretha, T. d. Franz RESCH v. Lichtenberg, Pfleger auf Wolkenstein (in 2. Ehe ∞ mit Hans v. METNITZ zu Saager, Hptm. u. Vizedom zu Cilli, † nach April 1588). – 4. Elias, 5. 2. 1564 mj., auf Großwinklern, Ehg. Karls v. Innerösterreich Proviantmeister der kroatischen u. Meergrenzen, Rittm. der bambergischen gerüsteten Pferde, † auf Großwinklern 24. 4. 1593. – 5. Augustin, w. f. – 6. Judith, † ledig. – 7. Sophia, † 9. 5. 1571, ∞ 29. 8. 1569 Georg v. SCHROTTENBACH zu Heggenberg u. Osterwitz, † 31. 1. 1587, △ Pfarrk. Franz. – 8. Benigna, ∞ um 1563 Leonhard GRASWEIN; ∞2 Michael v.

PRANCKH. – 9. Maria, ∞ Hans Christoph v. VOLCKSTATT. – 10. Elisabeth, ∞ Hans RASP, Herr zu Osterberg⁸²⁵. – 11. Johanna, † ledig.

Ältere Linie zu Großwinklern

V. Hans *Augustin* v. SIEGERSDORF zu Großwinklern, Lichtengraben, Tscherberg u. Wiesenau, bamberg. Proviant- u. Kärntner Rüstmeister, † 11. 4. 1587, △ St. Maria in Wurmberg/Vurberk, ∞ 1 9. 11. 1564 (30. 5. 1568?) Catharina, T. d. Ruprecht v. PRANCKH zu Riegersdorf u. d. Anna Zach v. Lobming, † nach 28. 6. 1593. – Kinder: 1. Ruprecht, w. f. – 2. Hans Alban, † ledig nach 31. 7. 1595. – 3. Sigmund Friedrich, 1637 Fhr., iö. Reg. Rat u. Kriegsrat, Km. der Ehge. Ferdinand u. Maximilian (u. Leopold Wilhelm?), * 1580, † Graz 2. 7. 1656, △ Karmeliter. – 4. Sophia, ∞ Anton v. u. zu KRONEGG auf Himmellau, Vorschneider Ehg. Karls v. Stmk., † 25. 2. 1616. – 5. Elisabeth, lebt 31. 7. 1595, ∞ Franz) RESCH v. Lichtenberg, Pfleger zu Wolkenstein, 1543-1566.

VI. Hans *Ruprecht* v. SIEGERSDORF, Herr auf Großwinklern u. Tscherberg, laa. Viertel-Hptm. im Lavanttal, * 1567, † 1631, ∞ um 1591 Anna *Regina*, T. d. Paul v. u. zu KRONEGG u. d. N. Perndlin, 29. 4. 1642. – Söhne⁸²⁶: 1. Hans Alban, ∞ Margaretha RESCH v. Liechtenberg (in 2. Ehe ∞ v. MOSHEIM). – 2. Georg Sigmund, (nach Schmutz IV, 4) 19. 6. 1637 mit seinem Bruder Sigmund Friedrich Fhr. u. 3. 8. 1637 Reg. Rat (beides wahrscheinlich falsch). – 3. Sigmund Friedrich, nach Schmutz 19. 6. 1637 Fhr. (Verwechslung mit seinem gleichnamigen Onkel). – 1. Hans Augustin, tot 1637, ∞ zwischen 6. 8. 1625 u. 1. 3. 1630 Christina, T. d. Hans FENZL v. Paumgarten zu Grueb, Weyer, Piberbach u. Wolfstein u. d. Potentiana Händl v. u. zu Ramingdorf, † als Wwe. 20. 12. 1637, △ Steyr, Dominikaner. – 2. *Georg* Ruprecht, 1653 Fhr., Herr auf Baierdorf (Ktn.), Großwinklern u. Tscherberg, Kriegskommissar, Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 23. 1. 1663, ∞ 1 1632 Anna *Eva*, T. d. Sigmund Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Catharina Sauer v. Kosiak, † auf Großwinklern nach 9. 4. 1650 (test., kinderlos; in 1. Ehe ∞ mit Wolfgang HAID v. HAIDENBURG, † 1629); ∞ 2 Klagenfurt 20. 10. 1653 *Anna* Catharina, T. d. Wolf Andrä Fhr. v. JÖSTLBERG auf Lind, Kalsperg u. Feuersberg u. d. Catharina v. u. zu Freistritz, † nach 28. 4. 1673 (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 9. 2. 1648 mit Carl Fhr. v. PURGSTALL, ksl. Obst. zu Karlstadt, † Graz 21. 4. 1650). – Tochter aus 2. Ehe: Anna Susanna Franzisca, * 30. 7. 1656, † als Wwe. Wien 1690, ∞ Klagenfurt 27. 5. 1678 Hans Friedrich Gf. v. HERBERSTEIN. – 3. Sigmund, w. f.

VII. Wolf *Sigmund* (1653) Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Großwinklern, Tscherberg, Lichtengraben u. Wiesenau (Ktn.), Verordneter in Ktn., Rittm. der ständ. Kärntner Gültperde, † 1666 vor 27. 8., ∞ 1 auf Großwinklern 31. 1. 1638 *Catharina* Regina, Frau auf Lichtengraben, T. d. Hans Andreas Fhr. Kulmer v. Rosenbichl u. d. Christina Weiß zu Schmelzhofen, test. 23. 4. 1648; ∞ 2 Schloss Raitenau 26. 7. 1649 *Sidonia* Elisabeth, T. d. Rudolph RFhr. WURMBRAND v. Stuppach auf Raitenau, Neuhaus, Sticklberg u. Steyerberg, u. d. Elisabeth v. Lamberg auf Savenstein, lebt 10. 6. 1658 (Tp. in Wolfsberg). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Georg* Sigmund, Herr auf Großwinklern, Tscherberg, Lichtengraben, Wiesenau u. Alten Laak in Krain, Fähnrich im Kürassier-Rgt. Zeis, * 29. 6. 1641, † (Klagenfurt) Ende 1697, ∞ 1 7. 10. 1669 Anna Sibilla, T. d. Georg WELSER v. WELSERSHEIMB u. d. Anna Maria v. Staudach (in 1. Ehe ∞ mit Carl MACKO, ObstWM des Rgts. Zeis); ∞ 2 Maria Saal 6. 6. 1686 Maria *Susanna* KULMER, † nach 29. 4. 1702 (nach 1731?). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Sigmund Augustin, * auf Wiesenau, ~ St. Leonhard i. L. 10. 9. 1669. – (2) Georg Sebastian, * das., ~ das. 9. 2. 1671. – (3) Anna Beatrix, * das., ~ das. 31. 8. 1672. – (4) Maria Anna, * das., ~ das. 12. 2. 1674, † 1715. – aus 2. Ehe: (5) Maria Catharina, ~ St. Leonhard i. L. 11. 9. 1689. – 2. Philipp, w. f. unter Älterer Ast. – 3. Wolf, s. unter Jüngerer Ast. – 4. Johann *Balthasar*, ObstLt., † 1694, △ St. Leonhard i. L. – 5. Johann Franz, 1635/37

⁸²⁵ Es wird ein Wilhelm RASP, Herr zu Altack, Verweser zu Idria (Bruder des 1547 genannten Seyfried), ∞ mit Agnes v. Siegersdorf genannt (V. Levec, Schloss u. Hft. Flödnig. Sddr. aus MMVK 9/1896).

⁸²⁶ Nach Bucellini nur Hans Augustin, Georg Ruprecht u. Wolf Sigmund, nach dem Siegersdorf-Stammbaum in Lichtengraben (Carinthia 21/1838, 89, A) noch Hans Alban, Georg Sigmund u. Sigmund Friedrich.

Verordneter in Krain, ∞ N. Frn. RAUBER.-. – b) aus 2. Ehe: 6. Carl Friedrich, 1664 Student in Löwen (Steirer!). – 8. Peter *Rudolph*, Herr auf Großwinklern, Lichtengraben, Tribein, Wiesenau, * Lichtengraben, ~ St. Leonhard im Lavanttal 26. 8. 1663, † 1703, ∞ Graz 3. 2. 1693 Anna *Catharina*, Frau auf Tribein, T. d. Johann *Maximilian* STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg auf Tribein u. d. Maria *Eleonora* Stübich Frn. zu Spielfeld u. Mahrenberg, Herrin auf Tribein, * das. 10. 6. 1677, test. 14. 10., † kurz vor 18. 11. 1719 (lebt 9. 6. 1722, ∆ zu St. Benedikten in den Windischen Büheln?) (in 2. Ehe ∞ mit Franz *Christian* Fhr. v. SILBERBERG, Herr auf Großwinklern, laa. Kärntner Viertelhptm., 24. 11. 1722). – Kinder: (1) Philipp Joseph *Ignaz*, Domdechante zu Gurk 1721-1765, * Schloss Thürn, ~ Wolfsberg i. L. 6. 1. 1696, † 21. 1. 1767.-(2) Maria *Sidonia*, * das., ~ das. 22. 5. 1697, † zwischen 9. 6. 1729 u. 19. 7. 1730. – (3) Johann *Peter Anton* Carl ksl. Fähnrich, * das., ~ das. 16. 7. 1698, lebt 9. 6. 1729. – 9. Maria *Regina*, * Klagenfurt 13. 2. 1656, † Judenburg 24. 5. 1727, ∞ auf Lichtengraben 15. 1. 1686 Johann *Sigmund* ZACH zu Großlobming auf Farrach, † Judenburg 23. 9. 1721, beide ∆ das. St. Martin. – 10. Anna *Elisabeth*, † 1724, ∞ Klagenfurt 5. 6. 1689 Wolf *Jacob* Fhr. v. ASCHAU auf Rastenberg u. Gradenegg, ständ. kärntnerischer Obereinnehmer zu Drauburg, test. Klagenfurt 15. 11. 1719.

Älterer Ast auf Großwinklern und Lichtengraben

VIII. *Philipp* Valentin Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Großwinklern u. Lichtengraben, Verordneter in Ktn., * 29. 9. 1642, † 1700 vor 11. 3., ∞¹ auf Großwinklern 24. 6. 1668 *Anna Theresia Franzisca*, T. d. Georg Achaz Gf. v. HERBERSTEIN auf Gutenhaag u. d. Eva Rosina Frn. v. Jöstelberg, † Klagenfurt 10. 3. 1680; ∞² Schlosskapelle Ebenthal 24. 6. 1686 Maria *Magdalena*, T. d. Constantin Fhr. v. LAMBERG, Gurk'scher Hptm. zu Straßburg, u. d. Martha Ludovica RGfn. v. Thurn-Valsassina, † 1702, vor 19. 10.; ∞³ Susanna Maria Frn. GROTTA v. GROTTENEGG, ∆ Pfarrk. Wolfsberg 16. 10. 1714. – Töchter aus 1. Ehe: 1. Maria *Anna Theresia*, * (Lichtengraben?), ~ St. Leonhard i. L. 25. 5. 1672, † 1705 vor 14. 7., ∞¹ (Hk.) 7. 4. 1693 Johann Martin Fhr. v. GABELKOVEN auf Frauenstein u. Groppenstein, † auf Frauenstein 24. 3. 1700; ∞² Jänner 1701 Max Anton v. STAFFENBERG. – 2. Maria *Johanna Benigna*, * (das.?), ~ das. 2. 1. 1675, † 1735, ∞ (Hb.) 29. 2. 1697 Christian Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Maßweg u. Teufenbach. – 3. Anna Catharina, * u. ~ 26. 7. 1676, ∆ Pfarrk. Wolfsberg. – 4. *Isabella* Franzisca, Frau auf Lichtengraben, * Klagenfurt 12. 5. 1677, † Mai 1751, ∞ auf Klingenstein b. Graz 11. 9. 1701 Franz Sebastian RFhr. v. SARTORI v. Adlersheim.

Jüngerer Ast auf Wiesenau und Thunau

VIII. *Wolf* Andreas Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Wiesenau (Ktn.) u. Thunau (Stmk.), * 1644, † auf Thunau 7./8. 5. 1710, 66 J., ∞¹ Maria *Catharina* Frn. v. GIESSLBERG; ∞² auf Welsberg (Stmk.) 12. 11. 1679 Maria *Susanna*, T. d. Hans *Adam* Fhr. v. u. zu WELSERSHEIM u. Gumpenstein u. der Sabina Hemetter zu Thunau, † Thunau 8. 4. 1701, 54 J., mit ihrem zweiten Mann ∆ Pfarrk. St. Johann im Saggautal (in 1. Ehe ∞ Thunau 28. 6. 1671 mit Georg Christoph Fhr. v. KUGELMAN auf Kopreinig, † 1672 vor 24. 3.). Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Sidonia*, † Straßgang 21. 1. 1700, ∞¹ Klagenfurt 3. 6. 1686 Johann *Franz* RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, † (Klagenfurt) 1695; ∞² Maximilian Joseph Anton v. LODRON RGf. v. Castel-Romano, iö. Regim.-Rat, † Graz 25. 4. 1725. – 2. Maria *Charlotte* Margaretha, † Radkersburg kurz vor 20. 12. 1729, ∆ Stadtpfarrk. das., ∞ auf Thunau 6. 2. 1707 *Franz* Xaver Joseph MUHR v. u. zu Ottersbach u. Freudenau, Herr auf Tribein, ksl. Landrat in Stmk., † Radkersburg kurz vor 7. 1. 1730. – 3. Andreas, w. f. unter Älterer Zweig. – 4. Otto, s. unter Jüngerer Zweig.

Älterer Zweig

IX. *Wolf* Andreas Ignaz Maria Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Wiesenau, Tscherberg u. Rainhof, Verordneter in Ktn., ksl. Rat, * 1680, † 1756, 77 J., ∞ auf Wiesenau 30. 8. 1708 Anna Regina RFrn.

v. den STÖTTEN, † 12. 6. 1735, △ Pfarrk. St. Leonhard i. L. – Kinder (* auf Wiesenau (?), ~ St. Leonhard i. L.): 1. *Wolf Sigmund* Ludwig Joseph, auf Wiesenau, ~ 25. 3. 1709, † Wiesenau Juli 1760. – 2. *Franz Andreas* Erasmus Augustin, Pfarrer von Feldkirchen (Ktn.), ~ das. 27. 8. 1710, † Klagenfurt 31. 12. 1756, △ Pfarrk. Feldkirchen. – 3. Johann Baptist Anton Ignaz, ~ das. 15. 6. 1713, † jung. – 4. Carl Joseph Peter, ~ das. 28. 3. 1715, † jung. – 5. Maria *Elisabeth* Regina, Frau auf Wiesenau, ~ das. 15. 5. 1717, 1778, tot 1. 5. 1782, ∞ Annabichl 3. 10. 1740 *Franz Xaver Ignaz WENZEL* Fhr. v. STERNBACH auf Ober- u. Unter-Falkenstein, Groppenstein u. Hohenburg (Ktn.), Rat der Repräsentation u. Kammer, Landesvizedom u. Oberstbergmeister in Ktn., † Klagenfurt 28. 1. 1758, △ Pfarrk., Michaelsgruft. – 6. Joseph Johann Sigmund Albert, Hptm. des Warasdiner Inf. Grenz-Rgts., ~ das. 22. 5. 1719, † nach 1763. – 7. Anna *Cäcilia Clara* Johanna Benedicta, auf Wiesenau, ~ 14. 11. 1727, † 24. 3. 1787.

Jüngerer Zweig

IX. Johann *Otto* Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Buchegg im Saggautal, k. k. Obereinnehmer zu Friesach (Ktn.), lebt Februar 1750, ∞ St. Johann i. S. 14. 5. 1713 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Hilarius* v. MAKHO auf Buchegg u. d. Maria Helena Färber, † 1753(?). – Kinder: 1. Johanna Rosina, * Thunau 12. 7. 1714. – 2. Johann Otto, Obereinnehmer zu Friesach, * 1715, † Klagenfurt 25. 4. 1791, 75 J., ∞1 *Ludmilla* Margaretha v. EISL, △ Friesach, St. Bartholomäus, 22. 9. 1753, 36 J.; ∞2 Maria Theresia, T. d. Franz Joseph RFhr. RUMMEL zu Waldau auf Gars u. Puchberg u. d. Febronia Antonia RFrn. v. Alt- u. Neu-Frauenhofen, * Wien 2. 8. 1718, † 21. 10. 1775 (in 1. Ehe ∞ 21. 1. 1744 mit Wolf Sigmund Fhr. v. AUERSPERG auf Waasen u. Mainburg, ksl. Km. u. Grenadierhptm., † 13. 11. 1753); ∞3 vor 1782 Cäcilie, T. d. Franz Xaver Ignaz WENZEL Fhr. v. STERNBACH u. d. Maria *Elisabeth* Frn. v. Siegersdorf, * 1727/28, † Klagenfurt 24. 3. 1787, 59 J.⁸²⁷ – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) *Carl* Borromäus Cajetan, * Klagenfurt 7. 8., † das. 25. 11. 1744, △ Pfarrk. – (2) Joseph, △ Friesach 3. 1. 1764, 15 J. – (3) Markward Joseph, † 22. 9. 1752, 5 M., △ Friesach, St. Bartholomäus. – (b) aus 2. Ehe: (4) Andrä, ständ. Kärntner Kanzlist, * 1756, † Klagenfurt 23. 8. 1808 (Letzter des Geschlechts). – (5) Maria *Josepha* Walburga Catharina, * 26. 2. 1760. – (6) Josepha Theresia, △ Friesach 8. 6. 1761, 3 M. – (7) Roman Johann Nepomuk, * Mitte April, △ Friesach 6. 8. 1762, 17 W. – (8) illeg. von Anna Maria Harzerin: Maria Constantia, * das. 27. 6. 1756. – 3. Maria Josepha, Benediktinerin in Göss (M. Placida), * Marburg 21. 8. 1716, † Göss 3. 10. 1774.

Jüngerer Haus in Krain

IV. Leonhard v. SIEGERSDORF, Kastner u. Hptm. zu Bischoflack in Krain 1542-1550, Pfleger zu Rotenfels, * kurz nach 1502, † Duino Oktober 1570, △ Pfarrk. Oberwölz, ∞1 1541 N. PEGGER aus Billichgrätz, † nach 1557; ∞2 vor 1561 Magdalena, T. d. Hieronymus v. ATTIMIS u. d. Catharina v. Orzon, * 1519, † 1570. – Kinder a) aus 1. Ehe (12): 1. N., ∞ N. v. GALLENBERG. – 2. Philipp, w. f. unter Erster Ast. – 3. Balthasar, s. unter Zweiter Ast. – 4. Gabriel, † 1589, ∞ Elisabeth, T. d. Bartholomäus RFhr. EGKH und HUNGERSBACH, iö. Hofkammerrat, u. d. Elisabeth Pflügl v. Goldenstein (in 2. Ehe ∞ mit Wilhelm v. DIETRICHSTEIN RFhr. auf Rabenstein, Generaleinnehmer in Ktn., † nach 30. 3. 1613). – 5. *Joseph* Sigmund, s. unter Dritter Ast. – 6. Hans Jacob, 23. 4. 1587 mit Franz v. S., sowie 1588 zu Mangesburg/Hofmannsburg in Krain (Mannsburg/Mengeš), lebt 1615- 7. Susanna, ∞ Hermann v. HOHENWART. – 8. Maximiliana, ∞ Alexander HÖFLINGER zu Perlingen; ∞2 N. KRAUSS, 1561. – 9.-12. 4 Töchter. – 13. Georg, s. unter Vierter Ast.

Erster Ast

⁸²⁷ StLA, LR K. 297, H. 2, fol. 146 u. 154 (Joh. Otto, Cäcilie).

V. Philipp v. SIEGERSDORF zu Großwinklern u. Schrottenthurn, Pfleger zu Lack, * 1542/45, † nach 7. 3. 1608, ∞ Judith, T. d. Georg v. STADL zu Freiberg u. Lichteneck u. d. Benigna v. Lengheim. – Söhne (7): 1. Leonhard, in Krain, * ca. 1575, lebt 1. 8. 1630, tot Oktober 1639, ∞ N. N., † 1623/30 (∞1 Veit v. LASPERG). – Kinder: (1) Andrä Balthasar auf Schrottenthurn, * ca. 1610, † nach 1. 1. 1652. – (2) Christoph Adam, Krainer Hptm., tot 1647. – (3) Gottfried, tot 1647. – (4) Philipp, alle drei tot 1647. – ?(5) Dorothea Sidonia (s. Ältere Linie zu Großwinklern). – 2. Longin. – 3. Gottfried. – 4. Hans Georg, 28. 5. 1572 Herr zu Preißbeck in Krain. – 5. Balthasar, w. f. – 6. Ehrenreich, Oberkmdt. Zu Raab, 27. 9. 1594, 1595. – *Catharina* Felizitas Frn. v. S., ∞ vor Oktober 1653 Johann *Paul*/Fhr. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Tentschach, Steuerberg u. Reideben (Ktn.), Herr auf Vettenhof u. Felling (NÖ), nö. Hofammerrat, † Wien 22. 2.

Zweiter Ast

V. Balthasar v. SIEGERSDORF auf Großwinklern u. Tscherberg/Černeče (b. Dravograd/Unterdrauburg), 1. 7. 1567, 15. 11. 1580, 20. 2. 1587, † ca. 1588, ∞1 Elisabeth v. MORDAX; ∞2 Euphemia, T. d. Georg HALLER v. HALLERSTEIN u. d. Martha v. Raunach (in 1. Ehe ∞ mit Jacob v. ERNAU, Pfandinhaber von Glanegg, † nach 21. 5. 1574). – Kinder: 6 S., 3 T., darunter aus 2. Ehe: 1. Magdalena, ∞ Windischgraz 14. 2. 1588 Sigmund Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels, † 1635. – 2. Hans Leo, † Wien. – 3. Enoch, zu Tscherberg, 1597, 14. 9. 1603, 3. 7. 1620, ∞ Gutenstein 28. 4. 1611 Eva Maria, T. d. Christoph v. MOSHEIM u. d. N. v. Silberstein. – Kinder: (1) Hans Balthasar (hat ehelose Söhne, einer wahrscheinlich: Hans Enoch, △ Wien St. Stephan 18. 9. 1684). – (2)-(3) 2 Töchter. – 4. Thoman, zu Großwinklern u. Tscherberg, 14. 9. 1603, 10. 5. 1625, ∞ Maria Elisabeth, T. d. Balthasar KULMER. – Sohn: Hans Balthasar (hat ehelosen Sohn). – 5. Georg, zu Tscherberg, 14. 9. 1603, 29. 11. 1611 (mit Thoman, Söhne des † Balthasar), 3. 7. 1620, ∞ Margaretha KULMER. – 6. Reinprecht (oder Ruprecht), gef. – 7. Susanna, ∞ Andreas v. WERNECK. – 8. Felizitas, auf Töllerberg, lebt 26. 5. 1647, ∞1 vor 18. 6. 1620 Balthasar KULMER zu Rosenbichl auf Töllerberg, Ktn., lebt 1613, tot 1618; ∞2 Andre WALDNER auf Tscherberg. – ?9. Elisabeth, auf Tscherberg 18. 6. 1620, ∞ N. FEILLER. – ?10. Catharina, lebt Ulm 1635, ∞ Elias v. STAUDACH, † Ulm 1635.

Dritter Ast

V. Joseph Sigmund v. SIEGERSDORF, ∞ 1571 Catharina, T. d. Hannibal Fhr. EGKH v. Hungersbach u. d. Walburga Mordax; ∞2 nach 1603 Martha, T. d. Adam RFhr. EGKH v. Hungersbach u. d. Susanna Frn. v. Dietrichstein. – Söhne aus 1. Ehe: 1. *Wolf* Jacob v. SIEGERSDORF, 18. 9. 1609 Student in Siena, 1659, ∞ 1654 Maria Sidonia Frn. RAUBER. – Kinder: (1) Susanna Sidonia, * Klagenfurt 8. 11. 1654. – (2) Maria Regina, * das. 28. 9. 1659. – 2. Christian, mit seinem Bruder Wolf 25. 9. 1651 u. 1. 1. 1652 urk. genannt, zu Großwinklern u. „Perling“, Herr auf (Alten)Lack, Krain, 1. 10. 1628, ∞ Rosina v. LASPERG, beide 30. 9. 1641 (MHVK 15/1860, 82). – Kinder: 1) Dorothea Sidonia, auf Schrottenthurn, * 1623, † St. Martin bei Krainburg 13. 8. 1678, 55 J., ∞1 vor 17. 6. 1648 (Tp. in Laibach) Johann PUTSCHER, Schrankenadvokat in Krain; ∞2 vor Nov. 1659 Michael v. DIENSTMANN, JUDr., † Krainburg 6. 9. 1660⁸²⁸. – 2) Anna Salome, * Altlack (Krain) 25. 2. 1624. – 3) Maria Catharina, ∞ St. Martin bei Krainburg 26. 8. 1655 Michael NAROBÉ, Bürger u. Stadtrat von Krainburg.

Vierter Ast

V. Georg v. SIEGERSDORF zu Großwinklern, Pfandinhaber der Hft. Klingenfels, ksl. Hptm. zu Zengg, † 16. 1. 1573, ∞ Anna, T. d. Georg v. SEMINITSCH u. d. Ursula v. Edling, beide △ Neustadtl, Franziskaner. – Kinder: 1. Felizitas, ∞ Cosmas RAUBER zu Kreutberg u. Weineck, 1614. – 2. Julia, ∞ Stephan GUSSITSCH zu Pogowitz. – 3. Catharina, ∞ Burkhard HAGEN. – 4.

⁸²⁸ Die Wandruszka-Genealogie hat als Vater Leonhard v. S., ∞ N. N. u. Andrä Balthasar als Bruder!

Ursula, ∞1 (1565) Erasmus v. RAUNACH; ∞2 Seyfried v. DIETRICHSTEIN, † 1583. – 5. Anton, zu Großwinklern, ∞ Fürstenfeld 9. 2. 1578 Polyxena, T. d. Caspar v. LEOBENEGG u. d. Magdalena v. Königsfeld (in 1. Ehe ∞ mit Ernst KORNBECK). – 6. Albrecht, DH in Salzburg 1554, resigniert 1578, DO Ritt., Komtur zu Wien u. Wr. Neustadt, Reg. Rat, † 3. 4. 1587. – 7. Wilhelm, † als ksl. Page 1567. – 8. Alexander, ∞ Barbara, T. d. Paul SCHEYER (in 2. Ehe ∞ Neustadtl, Krain, 15. 12. 1585 Jacob v. PRANCKH zu Ainöd in Krain). – 9. Margaretha, † nach 17. 5. 1573, ∞1 Franz v. PRANCKH zu Pux, tot 1562; ∞2 Moritz JÖSTL zu Lind, Felden, Kalsperg u. Schrattenberg, † 1602. – 10. Ludwig, DH zu Salzburg 1566, † 1572.

Ohne Anschluss:

Agnes v. S., ∞ Wilhelm RASP, Herr zu Altlack, Verweser zu Idria 21. 4. 1547.

Cunigunde v. S., Äbtissin zu St. Clara in Laibach, 31. 3. 1537 (MHVK 15/1860, 82).

1696 (Wißgrill V, 53f.; Matriken Wien St. Stephan, Taufen 15. 6. 1653).

Maria Catharina Frn. v. S., † Klagenfurt 28. 2. 1729, △ Pfarrk., ∞ vor Juni 1728 Johann Ferdinand Gf. BERLO, 1738 DO Ritt (?) (Matrik St. Egid; DOZA, Ahnenproben Nr.115).

Hans Adam v. S., ∞ Anna Maria N. verkaufen den Hof im Draufeld, 20. 5. 1664 (SL-PAM/0001 00570).

Hierher gehörig?: Marx *Sigelstarffer* von Aussee, sein Schwager Niclas der *Graslaer* (= Grasluber), 24. 5. 1419, 15. 11. 1423 (hat Liechtensteiner Lehen bei Murau u. Aussee, Brunner, Lehensbuch, 72, 92).

StLA, LR Siegersdorf K. 1185, H. 9 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 297, fol. 146, 154; K. 438, fol. 348; K. 681, H. 10; K. 774; K. 592, fol. 183, 187; K. 757, Inv. Albrecht v. Mosheim, fol. 135; K. 877; K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. 58; K. 1486/I (Inv. Maria Regina Zach-Siegersdorf 1727, u. a.); A. Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 2; GA, Bd. 83, Nr. 1614 (Siegersdorf); Stadl IX, 535ff. ÖStA/HHStA: Hs: 489/II, 319; SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. KLA: AUR; 284-B- 182; 418-B-A 2430, 3072, 4170, 4658, 4946. Landgerichtsverlässe. ÖStA, Hs. 430/724, fol. 193. StA St. Paul i. L., St. Paul U 1003, 1315-1317, 1466. Matriken: Feldkirchen (Ktn.), Friesach (Ktn.), Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus, Klagenfurt St. Egid, Klagenfurt St. Georgen am Sandhof, St. Johann im Saggautal, St. Leonhard im Lavanttal, Wien St. Stephan. Lang, Sbg. Lehen, n. 456; Lang/Metnitz, n. 263; Koller-Neumann, n. 172/25; UB Khünburg, n. 832; F. C. Khevenhüller, Annales Ferdinandi IV, p. 1701; Schroll, Lehenverzeichnisse, 317, 327, 330; Göth 1855, n. 194; Schönfeld II, 199; Klun I, 52; Orožen, Lavant I, 304; MHVK 3/1848, 21; Notizenblatt 8/1858, 318, 334, 355; Schiviz, Graz, Krain (500); Bucelinus III, 214, 416, 421 (z. T. unrichtig); Wißgrill III, 29; Weiß, 245, 309 („Tischerberg“ statt Tscherberg); Adler, Jb. III/1876, 117; XI/1884, 139; 23/1913, 155; Mbl. IX/1925, 298; X/1927, 267 n. 14; XI/1934, 408ff., 450; Zs. 6 (XX), 1964, 175; FRA II, 60/1907, 865; Carinthia I, 1838 (!), b.18, 19, 21, 22; 63/1873, 156; 79/1889, 40; 154/1964, 246f.; Zwiedineck, Lamberg II, 143; Beck-Widmanstetter, Aeltere Grab-Denkmale (Zitat s. bei Jöstl), 59; G. Budinsky, Schloss Wurmberg, Graz 1879, 7; Siebmacher, Bd. 26/2, 87, 610, 655; Bd. 28, 176f.; Notizenblatt 1851, 232; MCCD II/1857, 184; Riedl, n. 233f., S. 193; Valvasor XI, 110, 282, 454; Mayer, 95ff.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 137, 269, 309-312; Naschenweng, Göss 1992, 359 n. 154 (Vater irrig Johann Joseph); Ders., Heiratsstatistik (Siegersdorf); Henckel II, 107f., 153f., 189; KBK II, 9, 51, 93, 112, 133, 149; Wiessner/Seebach I, 150; AGT 11/1867, 146 A 1; Baravalle/Knapp II, 305; A. Kreuzer, Kärntner Biographische Skizzen 13, 20. Jahrhundert (Klagenfurt 2000), 39f.; Matschinegg, n. 2218-2219; Janitti, 264; Frank V, 5; Pichler, Wappensaal n. 50; Kraßler, 248, 251, 254, 181; Neumann, Wappenbuch, 178; Wutte, Wappen, 137; Grabstein Wolfsberg, St. Johann.

SILBERBERG (erloschen)

Kärntner, vielleicht vom Geschlecht Projern abstammend, benannt nach Silberberg b. Hüttenberg (Ktn.). Erlaschen 1416 bzw. 1806.

Der Stammvater ist Wichard v. Karlsberg. 1214 werden urk. erstmals genannt Leonhard, Hermann u. Heinrich „domini de Silverperc“, denen offenbar bereits die ursprünglich sbg. Burg Silberberg (BH St. Veit a. d. Glan, Ktn.) gehörte. Heinrich (I.) (1234-1249) baute nach Weiß, 135f. die Burgen Silberberg u. Silberegg, mit denen er hgl. Kärntner Vasall war. Seitdem hieß er v. Silberberg. Schon 1245, als sich Heinrich in Urkunden u. Siegelumschrift noch von *Charlsperch* nannte, führte er in R. einen sich aus dem Schildfuß erhebenden w. Dreieck (Weiß, a. a. O.). Andere Familienmitglieder führten anfangs im S. wie Heinrich folgendes W.: Schrägrechtsbalken, den ein geradeaus

schauender Löwe überdeckt (1280, 1288);⁸²⁹ oder einen aufsteigenden Löwen nach rechts.⁸³⁰ Später namenanspielend ebenfalls einen aus dem Schildfuß wachsenden Dreieck⁸³¹.

Silberberg I (erloschen 1416)

Wichard (I.) v. KARLSBERG, 1169, 1196 Marschall in Ktn., 1205, † (tot) 1214, ∞ N., T. d. Conrad v. MOOSBURG.⁸³² Söhne: 1. Wichard (II.) v. Karlsberg, 29. 11. 1203, † 26. 4. 1249⁸³³, lebt mit s. Bruder Heinrich 8. 5. 1249⁸³⁴. – Söhne (ungenannt), 26. 4. 1249. – 2. Heinrich (I.) v. Karlsberg 29. 11. 1203, 26. 4. 1249, v. SILBERBERG 1214-1254.⁸³⁵ – 3. Ulrich, Propst zu Völkermarkt, Archidiakon in Ktn., 8. 1. 1247, 27. 5. 1266.

1214, Domini Leonhardus et Hermannus et Henricus de SILVERPERC.⁸³⁶

1239 I 28 -, Wichardus de Charlsperch, Henricus de Silberberch.⁸³⁷

1247 I 8, III 3 Friesach, Brüder Ulrich, Propst zu Völkermarkt, Archidiakon von Kärnten, Heinrich v. S., Wichard v. Karlsberg.⁸³⁸

1247 II 17 Salzburg, Heinrich v. S., sbg. Ministeriale, Zeuge⁸³⁹, 3. 3. 1247 Marschall Heinrich v. S.⁸⁴⁰
1249 IV 26 -, Begräbnistag des Wichard v. Karlsberg, seine Brüder Ulrich Propst v. Völkermarkt u. Heinrich v. S. (S.: steigender Löwe).⁸⁴¹

1250⁸⁴², 1254, 30. 11. 1255 Heinrich v. S. und Heinrich junior v. S.⁸⁴³

1256 IV 6 -, Heinrich v. S.⁸⁴⁴

1263 VI 14 -, Heinrich v. S. Zeuge.⁸⁴⁵

1269 -, Libhard u. Otto v. Karlsberg.⁸⁴⁶

1274 VIII 13 -, Heinrich v. S. u. seine Frau Mechtild, seine ungenannten Söhne, Heinrichs S.: steigender Löwe.⁸⁴⁷

1279 VI 4 -, Heinrich v. S.⁸⁴⁸

1280 II 13 -⁸⁴⁹, 1284 XII 13 -, Heinrich v. S., Schloss Silberberg⁸⁵⁰.

1281 XII 13 -, die Brüder Heinrich u. Wichard v. S. siegeln, Heinrichs S.: Löwe en face, Wichards S.: Dreieck.⁸⁵¹

1284 XI 3 Friesach, 1284 XII 22 -, 1285 VIII 25 Friesach, 1288 VII 13 Neumarkt, die Brüder Wichard, Heinrich u. Gottfried v. S.⁸⁵².

⁸²⁹ Kraßler, 242.

⁸³⁰ MC 9, Siegelabb. des Heinrich v. S., 13. 12. 1281, Siegel Heinrichs an der Urk. 22. 12. 1284 (MC 5, n. 604).

⁸³¹ Siegel des Wichard v. S., Bruder des Heinrich, an der Urk. 22. 12. 1284 (MC 5, n. 604); ebenso: Siegel der Brüder Wichard u. Gottfried v. S. an der Urk. Friesach 25. 8. 1285 (MC 5, n. 640).

⁸³² Kärntnerische Zeitschrift 4 (Klagenfurt 1823), 86f.

⁸³³ Haas-Trummer, 57 (alle vorherigen Daten).

⁸³⁴ Beide an prominenter Stelle in der Urk. Hg. Bernhards v. Kärnten an das Kloster Landstrass vom 8. 5. 1249, Stia St. Paul i. L., St. Paul U 49, daher kaum die 26. 4. 1249 erwähnten Söhne Wichards.

⁸³⁵ MC 4/2, Stammtafel Va.

⁸³⁶ MC 4/1 n. 1695.

⁸³⁷ HHStA, SbgE, Urk..

⁸³⁸ MC IV/1, n. 2343, 2352.

⁸³⁹ Martin, Regesten 1, n. 4; Lang, Sbg. Lehen, n. 458/1.

⁸⁴⁰ HHStA, Salzburg Domkapitel.

⁸⁴¹ MC IV/1, n. 2408.

⁸⁴² Muchar V, 230.

⁸⁴³ HHStA, St. Paul i. L.; MC 4, n. 2609; Haas-Trummer, 59

⁸⁴⁴ Muchar V, 263 (Zeuge für Hg. Ulrich v. Kärnten).

⁸⁴⁵ FHKA, AUR.

⁸⁴⁶ Stia St. Paul i. L., St. Paul U 84.

⁸⁴⁷ HHStA, Millstatt OSB; MC 5, n. 152.

⁸⁴⁸ HHStA, St. Paul i. L.

⁸⁴⁹ Muchar V, 430.

⁸⁵⁰ Muchar VI, 9 (schenkt dem Stift St. Lambrecht eine Bergweide ober dem „Mingolthale“).

⁸⁵¹ KLA, 418-B-A 134.

⁸⁵² MC V, n. 600, 604, 640; VI, n. 106.

1285 VIII 25 Friesach, Brüder Heinrich (S.: Löwe), Wichard u. Gotschlin v. S. (beide im S. Dreiberg) als Siegler, deren Eigenmann Hartwig v. Silbereck.⁸⁵³
 1288 VII 13 -, Wichard v. S. (S.: Dreiberg), Gottfried v. S.⁸⁵⁴
 1293, Heinrich v. S. legt seine Marschallwürde freiwillig nieder u. gibt (1294) sein Schloss S. dem Hg. v. Kärnten auf; er geht nach Krain.⁸⁵⁵
 1294 IX 14 -, Wichard v. Silbereck, im S. de Silbereck (Dreiberg).⁸⁵⁶
 1294 -, Heinrich v. S. zu Silberberg gibt dem Hg. Meinhard v. Ktn. das Haus zu Silberberg auf u. empfängt es als Lehen für seine Nachkommen beiderlei Geschlechts.⁸⁵⁷
 1298 II 2 Salzburg, Der Hof zu Gumping, der von der Kalheimerin, die Heinrich v. S. (zum Ehemann) hatte, dem EB frei geworden ist.⁸⁵⁸
 1300 I 4⁸⁵⁹, 1302 VII 1⁸⁶⁰, 23. 5. 1304⁸⁶¹, Graz 2. 6. 1310⁸⁶², 6. 12. 1311, 12. 4. 1315⁸⁶³, St. Veit 5. 9. 1318, Schlacht bei Mühldorf 28. 9. 1322⁸⁶⁴ Heinrich v. S.
 1303 IX 14, Heinzl v. S. (S.: Dreiberg), Sohn Wichards, u. seine ungenannten Brüder, sein Vetter Gotschlein v. S.⁸⁶⁵
 1303, Gottfried v. S., Sohn Gottfrieds v. S.⁸⁶⁶
 1305 IX 24 -, Heinrich v. S. mit den Brüdern v. Leibnitz genannt.⁸⁶⁷
 1305, Otto v. S. und seine Kinder Otto, Elspet, Wendel u. Percht (Precht?) kaufen von Dietmar v. Praitenfurt eine Schwaige bei der Gurk.⁸⁶⁸
 1306 XII 10 Völkermarkt, Diemut, Witwe Gottfrieds v. S., Tochter des Otto v. VÖLKERMARKT, ihre „Brüder“ = Schwäger Conrad u. Ortlieb v. S.⁸⁶⁹
 1307 I 7 Wien, Heinrich v. S., ∞ Gertrud, Tochter des Ritt. Friedrich v. LEIBNITZ⁸⁷⁰.
 1309 VIII 13, Ulrich v. S. vom Hg. v. Ktn. mit Reinegg belehnt.⁸⁷¹ Geschwister: 1. Ulrich, auf Reinegg, 1309, Zeiring 6. 12. 1311, Friesach 21. 1. 1312, St. Veit 5. 9. 1318, Laibach 17. 12. 1325⁸⁷². – 2. Öttel (Otto), 6. 12. 1311, Friesach 21. 1. 1312. – 3. Götz(el) (Gottfried), 6. 12. 1311, Friesach 21. 1. 1312. – 4. Margaretha, 12. 4. 1315⁸⁷³.
 1310 VI 2 -, *herr* Heinrich der S. als Urk. zeuge⁸⁷⁴
 1311 I 12, Ulrich v. S. u. seine Frau Margarethe vom Hg. v. Ktn. mit Reinegg belehnt.⁸⁷⁵
 1311 XII 6 -, Brüder Heinrich, Ulrich, Öttel u. Götzl v. S.⁸⁷⁶
 1311 XII 29 -, Ulrich v. S. u. seine Frau Margret die Zenzingerin.⁸⁷⁷

⁸⁵³ HHStA, Salzburg Domkapitel; MC 5, n. 640.

⁸⁵⁴ MC VI, n. 106.

⁸⁵⁵ Weiß, 83f.

⁸⁵⁶ KLA, AUR.

⁸⁵⁷ MC VI, n. 272; Tomaschek 1861, 129 n. 3; Göth 1854, n. 9.

⁸⁵⁸ HHStA, Salzburg Domkapitel.

⁸⁵⁹ HHStA, SbgE, Urk. (Heinrich der Silberberger).

⁸⁶⁰ Muchar VI, 149 (Zeuge für Gertrud v. Traberg).

⁸⁶¹ Lang, Sbg. Lehen, n. 156/1.

⁸⁶² Muchar VI, 181 (Zeuge einer hgl. Belehnung an Konrad v. Windischgraetz).

⁸⁶³ ReggStmk, n. 728.

⁸⁶⁴ Muchar VI, 224.

⁸⁶⁵ HHStA, SbgE, AUR; MC 6, n. 195; Haas-Trummer, 61.

⁸⁶⁶ Haas-Trummer, 61.

⁸⁶⁷ HHStA, SbgE, AUR.

⁸⁶⁸ StLA, Stadl II, 366.

⁸⁶⁹ MC 6, n. 205; Haas-Trummer, 61.

⁸⁷⁰ HHStA, SbgE, Urk..

⁸⁷¹ Tomaschek 1861, 132 n. 26; Göth 1854, n. 31.

⁸⁷² MMVK, 18/1905, 141ff. n. 40 (17. 12. 1325).

⁸⁷³ ReggStmk., n. 728 (Schwester Heinrichs).

⁸⁷⁴ ReggStmk. I/1, n. 191.

⁸⁷⁵ Tomaschek 1861, 133 n. 29; Göth 1854, n. 35.

⁸⁷⁶ ÖStA/HHStA, SbgE, AUR.

⁸⁷⁷ Göth 1854, n. 37.

1312 I 21⁸⁷⁸, 27. 3. 1320⁸⁷⁹, Heinrich v. S., auf Dürnstein, Friesach, ∞1 Gertrud, T. d. Friedrich v. LEIBNITZ, 1314 XI 5 -, Ulrich v. S., S.: Dreiberg.⁸⁸⁰
1315 IV 12 -, Heinrich v. S. und seine Schwester Margarethe verkaufen dem Conrad Stadauer eine Gült (wo fehlt).⁸⁸¹
1316 IV 16 -, Ulrich v. S.⁸⁸²
1317 VII 7 -, Heinrich v. S., seine verstorbene Frau, Schwester des Conrad STADAUER.⁸⁸³
1318 IX 5 St. Veit a. d. Glan, Heinrich und Ulrich v. S. zwei der Schiedsrichter im Streit der Brüder Paradeiser mit Friedrich v. Stubenberg.⁸⁸⁴
1318 Laibach, Heinrich v. S. und sein Sohn Fritzel.⁸⁸⁵
1322 VIII 19 Friesach, Heinrich d. J. v. S.⁸⁸⁶ Wird Mühldorf 20. 9. 1322 Ritter.⁸⁸⁷
1324 III 12 Zeiring, Heinrich v. S., Bggf. auf Dürnstein (Stmk.)⁸⁸⁸.
1324 IV 14 -, Heinrich der Junge v. S. Bggf. auf Dürnstein.⁸⁸⁹
1324 -, Otto v. S. zu Silberberg, stiftet in die Burgkapelle Silberberg.⁸⁹⁰
1325 I 20 -, Heinrich v. S. der junge (Heinrichs Sohn?)⁸⁹¹.
1325 XII 17 -, Ulrich v. S.⁸⁹²
1329 I 23, *Her* Heinrich v. S.⁸⁹³
1329 XII 8, Heinrich v. S., S.: Löwe⁸⁹⁴
1330 Jänner/Oktobre, Die ungenannten Kinder Wolfreichs (= Ulrichs) v. S.⁸⁹⁵
1331 IV 18 Friesach, Heinrich v. S., Bggf. auf Lienz, hat sbg. Güter im Lavanttal.⁸⁹⁶
1332 XI 29, Heinrich v. S.⁸⁹⁷
1335 XI 22 -, Giburch, Witwe des Heinrich v. S., und ihre Kinder Hans, Otto, Heinrich, Katharina und Giburch tätigen einen Verkauf wegen der Schulden des † Heinrich.⁸⁹⁸
1336 X 9 -, Margaretha, Witwe Ulrichs v. S., u. ihr Sohn Chunz.⁸⁹⁹
1337 III 12 -, Margaretha, Witwe Ulrichs v. S., u. ihre Söhne Heinrich u. Kunz.⁹⁰⁰
1337 IV 23 Friesach, Margaretha v. S. zu Reinegg u. ihre Söhne Heinrich u. Konrad.⁹⁰¹
1337 VIII 24 -, die Vorigen.⁹⁰²
1338 I 6 -, Margaretha v. S. u. ihre Söhne Heinrich, Ulrich u. Conrad verpfänden Reinher Schenk v. Osterwitz für dessen Bürgschaft bei Christen u. Juden ihre Feste Reinegg.⁹⁰³

⁸⁷⁸ AGT 9/1864, 31 n. 496 (Heinrich u. s. Brüder Ulrich, Otto u. Götz).

⁸⁷⁹ Heinrich u. sein Bruder Ulrich, Pfandinhaber von Hornberg (Ktn.), AGT 9/1864, 102 n. 689.

⁸⁸⁰ ADG-DKA-Pisweg 1.

⁸⁸¹ ReggStmk I/1, n. 728.

⁸⁸² MC VIII, n. 315 (Ulrich siegelt mit Dreiberg).

⁸⁸³ ReggStmk I/1, n. 884.

⁸⁸⁴ ReggStmk I/1, n. 994.

⁸⁸⁵ Weiß, 84 („1325 starb der Letzte“ = Fritzel?).

⁸⁸⁶ AGT 9/1864, 33 n. 581.

⁸⁸⁷ ReggStmk II/1, n. 1400.

⁸⁸⁸ Lang, Sbg. Lehen, 458/4 (wird III 18 Heinrich d. J. genannt, AGT 9/1864, 33 n. 606).

⁸⁸⁹ ReggStmk II/1, n. 1530.

⁸⁹⁰ ReggStmk II/1, n. 1586.

⁸⁹¹ AGT 9/1864, 33 n. 629.

⁸⁹² Komatar 1905, 141ff.

⁸⁹³ Wiessner, Schenken, n. 99; ReggStmk II/1, n. 2003.

⁸⁹⁴ FHKA, AUR.

⁸⁹⁵ Brugger/Wiedl 1, n. 327.

⁸⁹⁶ AGT 9/1864, 34 n. 700 (Lienz); StLA, AUR 2006a (Bggf. zu Leibnitz!).

⁸⁹⁷ HHStA, SbgE, Urk..

⁸⁹⁸ Notizenblatt 1851, 312 n. 25.

⁸⁹⁹ Brugger/Wiedl 1, n. 404.

⁹⁰⁰ Brugger/Wiedl 1, n. 412.

⁹⁰¹ Brugger/Wiedl 1, n. 414.

⁹⁰² Brugger/Wiedl 1, n. 421.

⁹⁰³ Brugger/Wiedl 1, n. 427.

1338 I 11 -, Margaretha v. S. u. ihre drei vorgenannten Söhne verkaufen ihre Feste Reinegg, lf. Lehen, an Reinher Schenk v. Osterwitz.⁹⁰⁴

1338 XI 19 Admont, Giburg, Witwe Heinrichs v. S., u. ihre Söhne Hans, Heinrich u. Otto v. S. verzichten auf ihre Ansprüche auf die admontische Vogtei im Kärntner Bärenthal u. auf den Buchwald im Amt Obdach, Siegler: Giburch (S.: Topfhelm auf Dreiberg) u. Hans (Dreiberg).⁹⁰⁵

1341 II 2 Straßburg, Anna v. S. und ihr Ehemann Joestel v. STRASSBURG.⁹⁰⁶

1344 XI 1 -, Giburch, Witwe des Heinrich v. S., verkauft dem Dechant zu St. Bartholomä in Friesach eine Hube ob St. Martin bei Silberberg; ihr Sohn Heinrich.⁹⁰⁷

1345 II 11 Friesach, Hans v. S.⁹⁰⁸

1345 X 12, Heinrich de S. v. Silbereck, sein Eigenmann Wulfing v. Silbereck, dessen Frau Margret mit ihren Söhnen Wulfing u. Erhard.⁹⁰⁹

1355 V 6 -, Heinrich v. S., 1346 (*dictus de Silberberch*), seine ungenannte Frau⁹¹⁰.

1355 XI 22, Giburch, Wwe. des Heinrich v. S., ihre Kinder Hans, Otto, Heinrich, Catharina u. Giburch.⁹¹¹

1358 IV 15 Friesach, Heinrich der S. (S.: Otto v. Weisseneck).⁹¹²

1359 VIII 24 Friesach, 1360 VIII 7 Friesach, Ott v. S., Bggf. zu Neumarkt (S. Ottos 1359: Dreiberg)⁹¹³.

(1360 -?) Ull und Margareth v. S. verkaufen dem Stift St. Lambrecht eine Hof ober der Kirche in Mariahof; Siegler: Otto und Hermann v. Silberberg⁹¹⁴.

1360 VIII 29 -, Otto v. S., Bggf. zu Neumarkt, als Siegler einer Kaufsurkunde des Abtes von St. Lambrecht⁹¹⁵.

1363 IV 6 Friesach, Otto v. S. als Siegler⁹¹⁶.

1364 VIII 23 -, Ulrich v. S. entsagt dem Pfarrer von St. Lambrecht gegenüber auf alle Zehentansprüche zu Manddorf, Zeuge: Otto v. Silberberg (Bggf. zu Neumarkt?)⁹¹⁷.

1364 IX 20, Brüder Otto u. Heinrich v. S.⁹¹⁸

1367 (IX 27), Otto v. S., Bggf. v. Neumarkt⁹¹⁹.

1370 IV 17 -, Heinrich der S.⁹²⁰

1375 II 20 -, Otto u. Heinrich Silberberger, Bggf. zu Hüttenberg u. Leibnitz.⁹²¹

1375 VIII 21 -, 1376 IX 24, Otto v. S., Hptm. zu Friesach, 1376 seine ungenannte Frau⁹²².

1379 IV 4 -, Otto v. S., Hptm. zu Friesach, noch 18. 11. 1382⁹²³.

1382 V 5 -, Heinrich Silberberger.⁹²⁴

1382 XI 13, Otto v. S., Heinrich Silberberger.⁹²⁵

⁹⁰⁴ MC 10, n. 69; Wiessner, Schenken, n. 135.

⁹⁰⁵ StA Admont Yy-5; AGT 18/1897, 20; Muchar VI, 279.

⁹⁰⁶ Wiessner, Schenken, n. 139.

⁹⁰⁷ HHStA, SbgE, AUR.

⁹⁰⁸ HHStA, AUR; Brugger-Wiedl 2, n. 532.

⁹⁰⁹ HHStA, SbgE, AUR.

⁹¹⁰ StLA, AUR 2534; Lang, Sbg. Lehen, 458/5.

⁹¹¹ Notizenblatt 1/1851, 312.

⁹¹² HHStA, SbgE, Urk..

⁹¹³ HHStA, SbgE, Urk.; Starzer, n. 441.

⁹¹⁴ Muchar VI, 354.

⁹¹⁵ Muchar VI, 354; AGT 9/1864, 39 n. 2020.

⁹¹⁶ Notizenblatt 1/1851, 340.

⁹¹⁷ Muchar VI, 370.

⁹¹⁸ HHStA, SbgE, Urk..

⁹¹⁹ Muchar VI, 382.

⁹²⁰ KLA, AUR C 694.

⁹²¹ HHStA, SbgE AUR.

⁹²² HHStA, SbgE, Urk..

⁹²³ Tangl, Lavant, 125; Fandl, Reisperger.

⁹²⁴ HHStA, SbgE, AUR.

⁹²⁵ HHStA, SbgE, Urk..

1383, 1388, Otto v. S., sbg. Hptm. zu Neumarkt⁹²⁶.
 1384 VIII 5 -, Otto v. S., Zeuge einer Urkunde an das Stift St. Lambrecht⁹²⁷.
 1387 XII 6 -, Jörg Silberberger, mit zwei Hautzingeren u. Erhard Fohnsdorfer genannt.⁹²⁸
 1390 IV 22, Heinrich v. S., Bggf. zu Leibnitz, verkauft das Bad u. die Badstube zu Leibnitz, sein Schwager Weikhard v. POLHEIM.⁹²⁹
 1400 V 11 -, Georg Silberberger.⁹³⁰
 1403 VII 20 Graz, Heinrich Wildhauser sowie Heinrich der Silberberger für sich u. seine Muhme Gertraud die Silberbergerin kompromittieren auf Herzog Leopold v. Österreich in ihrem Streit mit Mert, Erasmus u. Wilhelm den Perneckern⁹³¹.
 1404 V 1, Heinrich Silberberger mit Bamberger Lehen am „Praytenek“ (Breitenegg b. Wolfsberg, Ktn.) belehnt.⁹³²
 1410, Heinrich S., ∞ Margaretha, T. d. Albrecht v. POLHEIM, 1398⁹³³.
 1413 VII 12, Heinrich Silberberger verkauft der Kirche zu Kirchberg sein Gut zu Semlach (BH St. Veit a. d. Glan).⁹³⁴
 1416 XII 21 (zu Friesach) † u. im Dominikanerkloster Friesach begraben: Heinrich v. S. zu Silbereck. W.: 1 Karlsberg (siebenmal schräglinks geteilt), 2 Silberberg (Dreiberg), Kübelhelme, Silberberg belegt mit mondsichelförmigen Joch, dessen Spitzen besteckt mit je einem Federbusch.⁹³⁵

Silberberg II (Silberberger) (erloschen 1806)

Eine ebenfalls aus Kärnten stammende und dort bis ins 17. Jh. ansässige, danach auch in der Steiermark beheimatete jüngere Familie („Silberberg II/Silberberger“) war dem Wappen und Besitz nach mit der vorher genannten nicht (stammes-)verwandt, kam aber in den Lehenbesitz der gleichnamigen Burg (Salzburg entfremdet, lf.s Lehen) und führte folgendes StW: In R. ein w. Dreiberg im Schildfuß (in S. darüber als Farbbezeichnung ein Stern; 1300, 1498), Kleinod: mondsichelförmiges Joch mit gekr. Pfauenfedern besteckten Enden (Weiß, 246f.), Decken: r.-w. Später scheint diese Familie das W. der † Herren v. S. (Silberberg I) zu ihrem StW hinzugefügt zu haben, so dass der Schild quadriert war: 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. durch schmalen w. Balken schrägrechts geteilt, oben ein g. Löwe (1498, 1542, 1590, 1721), 1, 4 u. 2, 3 auch vertauscht (1498, 1505); zwei gekr. H.: I eine liegende Mondsichel, auf den Spitzen je eine Krone mit Federn besteckt, Decken ?, II geschl. Flug mit dem Wappenbild aus 1 u. 4, Decken ?.⁹³⁶

Philipp Jacob Fhr. v. u. zu S. führte folgendes W.: Geviert, 1 u. 4 schrägrechter Ast mit Stümpfen von Zweigen beiderseits, darau kletternd ein Löwe, 2 u. 3 Dreiberg, über dem mittleren ein sechsstrahliger Stern. Zwei gekr. Helme, I zwischen zwei Büffelhörnern der Dreiberg mit dem Stern, II geschl. Flug.

Freiherrenstand ca. 1687 (?).

Landstandschaften: In Kärnten seit ältesten Zeiten,⁹³⁷ in Stmk. Augustin u. Gambrecht S. 1424, Heinrich u. Jörg 1446 unter den Landleuten genannt (im Stmk. Wappenbuch des Z. Bartsch von 1567 u. in Frank V fehlt Silberberg!).

⁹²⁶ Baravalle/Knapp II, 327.

⁹²⁷ Muchar VII, 26.

⁹²⁸ HHStA, Salzburg, Erzstift, AUR.

⁹²⁹ HHStA, SbgE, AUR.

⁹³⁰ KLA, 418-B-A 606.

⁹³¹ Lichnowsky 5 (Wien 1841), LIII n. 563.

⁹³² MC 10, S. 337.

⁹³³ StLA, Hs. 489, 154'.

⁹³⁴ J. Höck, Geschichte der Propstei Wieting, Salzburg 1979, 201.

⁹³⁵ Leitner, Inschriften Kärnten 2, n. 85.

⁹³⁶ Kraßler, 105, 248.

⁹³⁷ Trotzdem fehlt die Familie im Steiermärk. Wappenbuch des Zacharias Bartsch von 1567, ebenso im Wappenbuch C des KLA (ed. Neumann)! Am 18. 1. 1694 votierte ein Herr v. Silberberg im steir. Landtag, StLA, Laa. A. Antiquum, Gruppe III, K. 3, H. 16.

I. Brüder: 1. Jorg (Georg I.) SILBERBERGER, Ritter, 6. 12. 1387⁹³⁸, 3. 3. 1391 (S.: Dreiberg), 4. 12. 1398, 4. 4., 11. 5. 1400⁹³⁹, Cilli 17. 7. 1407⁹⁴⁰, 21. 5. 1414⁹⁴¹, tot 20. 9. 1424⁹⁴². – Kinder: (1) Margaretha; ∞ Ulrich v. SAURAU, 1430, 1449⁹⁴³. – ?(2) Christoph (I.), 6. 3. 1422. – 2. Conrad, 1400. – 3. Augustin, w. f. – ?4. Achaz, Kanonikus zu Gurk, 14. 8. 1405, † 6. 7.⁹⁴⁴

I. Augustin SILBERBERGER, Pfleger zu Neumarkt u. Hofmarschall, 4. 12. 1398, 21. 8. 1400, 13. 12. 1402⁹⁴⁵, sbg. Hofmarschall 7. 3. 1410,⁹⁴⁶ 8. 9. 1411 (S.: Dreiberg), 21. 1. 1417, 12. 10. 1423, 28. 4. 1426 Pfleger zu Althofen,⁹⁴⁷ tot 1429 (?), ∞1 Magdalena (?REUTENBERGER), 13. 12. 1402, tot 3. 6. 1404; ∞2 N. N. (SICHERBERGER⁹⁴⁸), 25. 6. 1421. – Söhne: 1. Jörg, w. f. – 2. Gamaret (Gambrecht), 19. 12. 1418,⁹⁴⁹ 25. 6. 1421, 1427/29⁹⁵⁰, 1436 in Jerusalem Ritter, 1. 2. 1443 sbg. Hptm. zu Friesach,⁹⁵¹ 4. 6. 1446 (S.: Dreiberg), 30. 3. 1451, 18. 10. 1455, 8. 1. 1460, † 1461, ∆ Friesach, Dominikaner, ∞1 vor 25. 6. 1421 Catharina, T. d. Coloman v. WINDISCHGRAETZ u. d. Walburga v. Gutenstein, † 1436, ∆ St. Andrä i. L., Kreuzgang; ∞2 N. N., 4. 3. 1452. – Kinder (aus 1. Ehe): (1) Georg (III.), 24. 8. 1442 Pfleger zu Neumarkt, 1446, 1449. – (2) Heinrich, 1446, 1451, ∞ Barbara v. GUFFIDAUN. – Kinder: 2 Töchter (?Benigna, ∞ vor 1459 Heinrich GEYMAN zu Schwarzgrub, 1491). – (3) Reinprecht, 24. 8. 1442 sbg. Hptm. zu Friesach. – aus 2. Ehe: (4) Clara, Benediktinerin zu St. Georgen a. L., 16. 7. 1486. – 3. Tochter, ∞ Aswold v. EROLZHEIM⁹⁵². – 4. Reinprecht, 24. 8. 1442 Hptm. zu Friesach.

II. Jörg (Georg II.) der SILBERBERGER zu Timenitz, um 1400, 19. 12. 1418, 25. 6. 1421⁹⁵³, 16. 11. 1423⁹⁵⁴, 20. 9. 1424⁹⁵⁵, 15. 9. 1426⁹⁵⁶, 19. 8. 1428 Pfleger zu Althofen, 24. 4. 1432⁹⁵⁷, 24. 8. 1442 Pfleger zu Neumarkt, 4. 6. 1446 (S.: Dreiberg), 27. 10. 1447 Gurker Hptm. zu Straßburg, 24. 3. 1449 Verweser der Hauptmannschaft in Ktn., DO-Komtur am Leech (Graz) 30. 3. 1451,⁹⁵⁸ ∞ Gertraud, T. d. Schwarzmann v. TIMENITZ u. der N. v. Möderndorf, 25. 6. 1421, 17. 3. 1443, 4.

⁹³⁸ HHStA, SbgE, Urk..

⁹³⁹ Haas-Trummer 68 (nach KLA, AUR); in StLA, Hs. 489, 154' (nur 1400; a. a. auch die Genealogie) werden Georg, Conrad u. Augustin die S., „villeicht des Heinrich Söhne“ genannt; dieser Heinrich soll mit Margaretha, T. d. Albrecht v. Polheim verheiratet gewesen sein, 1398. Es müsste sich demnach um den Heinrich S. von 1403 handeln.

⁹⁴⁰ MMVK, 14/1901, 41 f. n. 17 (Siegler); StLA, Stadl II, 534 (Sonntag vor Margaretha = 10. 7.).

⁹⁴¹ HHStA, SbgE, Urk..

⁹⁴² Starzer, n. 292/2.

⁹⁴³ StLA, Hs. 489, 154'.

⁹⁴⁴ KLA, AUR; Haas-Trummer, 67f.; Pangerl, 150.

⁹⁴⁵ Augustin u. seine ungenannte Frau verkaufen Niklas Schenk v. Osterwitz Güter am Zossen, an der Goritzen, zu Kerspawm, zu Resdorf etc., Wiessner, Schenken, n. 364.

⁹⁴⁶ Urk. 1398, 1400, 1410, 1411, 1417: HHStA, SbgE, Urk..

⁹⁴⁷ KLA, AUR.

⁹⁴⁸ Augustin ist 9. 4. 1426 Schwager des Georg Sicherberger, HHStA, Millstatt OSB.

⁹⁴⁹ Mit Bruder Jörg genannt, HHStA, SbgE, Urk..

⁹⁵⁰ Lang III, n. 105: Jorg u. sein Bruder Gameret hatten neben sieben sbg. Lehengütern in den Pfarren Guttaring u. St. Martin bei Silberberg (Ktn.), auch sbg. Lehen zu Offnach u. Stockach ob Silberberg sowie einen Hof ob Bischofsberg (b. Neumarkt).

⁹⁵¹ Wie die meisten Urk.: HHStA, SbgE, Urk..

⁹⁵² Sie ist die Schwester eines Georg v. S. (FB Herberstein, 344).

⁹⁵³ HHStA, SbgE, Urk. (mit Bruder Bruder Gamaret, Söhne des noch lebenden Augustin, die ungenannten Frauen der Brüder); am 25. 1. erhielt er von Salzburg Lehen im „Nesselgraben“ (Stmk?; Jorg I. gemeint?), AGT 9/1864, 39 n. 2537.

⁹⁵⁴ Starzer, n. 292/1.

⁹⁵⁵ Starzer, 292/3 (sein † Vetter Jörg S., lf. Lehen zum Pergern ob Galhaimb bei der Mur).

⁹⁵⁶ Belehnung mit den steirischen Lehen zu Pergern ob Thalheim bei der Mur, die durch den Tod seines Veters Jörg v. Silberberg erledigt waren, Muchar VII, 186. 1427/29 erhielten Jörg u. Gameret die Sbg. Lehen, Lang, Sbg. Lehen III, n. 105.

⁹⁵⁷ Jörg der Silberberger verkauft dem Stift St. Lambrecht freie Eigengüter in der Gradnig, Muchar VII, 226.

⁹⁵⁸ Muchar VII, 361 f. (Georg v. S., (DO-Komtur zu Graz am Lech?), und sein Bruder „Gomez“ (= Gamareth) reversieren Dienstag vor Lätare 1451 über lf. Lehen zu Bergarn u. Thalheim bei der Mur u. zu Schependorf, Geymelstorf u. Ottmanach in Ktn. (vgl. Starzer, 292/5).

6.1446. – Kinder: 1. Ursula, 1449 bereits Dechantin, 1474 Äbtissin in Göss, † das. 20. 11. 1497, △ das. – 2. Georg, w. f. – 3. Christoph (II.), 2. 6. 1478 u. 4. 6. 1483 Vetter Georgs (IV.) v. S. – 4. Margaretha, † 1497 (tot 1498), ∞ vor 25. 1. 1466 Hans GODER, † 1500, beide △ KLagenfurt. – ?5. Reinprecht, sbg. Hptm. zu Friesach, 1467, 2. 6. 1478, 1490.

III. Georg (IV.) v. u. zu SILBERBERG, 30. 3. 1451, 1460/65⁹⁵⁹, 2. 6. 1478, 4. 6. 1483, 13. 8. 1490, 29. 5. 1492, ∞ ca. 1462 Ursula, T. d. Sigmund v. WINDISCHGRAETZ zu Thal u. d. Elisabeth v. Aspach, Wwe. 21. 2. 1510. – Kinder: 1. Christoph, w. f. – 2. Sibilla, † 1. 2. 1549, ∞ (Hb.) 4. 8. 1504 Christoph (II.) v. KHÜNBURG zu Khünegg, Pfleger auf Obersachsenburg, † das. 22. 4. 1542, beide △ Pfarrk. Egg b. Hermagor. – 3. Wilburg, ∞ (vor 24. 8. 1517) Ulrich v. ERNAU zu Moosburg, Pfleger zu Glanegg, ksl. Feldhptm., ksl. Rat 1496, tot 9. 10. 1534⁹⁶⁰. – 4. Margaretha, ∞ Hans GSCHUR. – 5. Cordula, ∞ Christoph v. PRANCKH, † 1540. – ?6. Elisabeth, seit 1481 Benediktinerin in Göss, lebt 1528, tot 1544.

IV. Christoph (III.) v. SILBERBERG auf Grünburg, Pfleger zu St. Leonhard i. L. (1498), 20. 10. 1491, † 25. 1. 1505, △ Friesach, Dominikaner, ∞1 1484 (Heiratsgutverschreibung) 29. 11. 1486 Barbara, T. d. Heinrich v. KAINACH zu Leonrod u. d. Margaretha Hornprand; ∞2 Margaretha, T. d. Ulrich v. GRABEN (in 1. Ehe ∞ mit Andreas v. HIMMELBERG). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans, auf Silberegg u. Waisenberg, Ritt., mj. 5. 12. 1505, 8. 1. 1518, † 1543, △ das., ∞1 vor 15. 5. 1530 Barbara, T. d. Christoph v. PIBRIACH u. d. Anna Mager (in 1. Ehe ∞ mit Tristram v. SCHAUMBERG, † 22. 7. 1514, △ Wolfsberg i. L.); ∞2 N. v. STAUDACH. – Tochter aus 1. Ehe: Anna, ∞ vor 23. 2. 1550 Sebastian v. SCHÖNAICH zu Silberegg, † 1569. – 2. Cunigunde, ∞ Valentin POPPENDORFER zu Griffen, beide 21. 5., 24. 11. 1539⁹⁶¹. – 3. Regina, Benediktinerin in Göss 1501/04, lebt 1544. – 4. Christina, ∞ vor 21. 4. 1530 Christoph WELZER zu Eberstein, † nach September 1532. – 5. Heinrich, 8. 1. 1518. – 6. Wilhelm, 8. 1. 1518. – b) aus 2. Ehe: 7. Andrä, zu Timenitz, 1527, tot 27. 3. 1550, ∞1 Elisabeth, T. d. Georg v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Magdalena Graf v. Schernberg; ∞2 N. LEININGER; ∞3 vor 2. 9. 1544 Anna, T. d. Wolf v. WEISSENECK von Kärnten, lebt 31. 3. 1567. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Christoph, zu Timenitz, 27. 3. 1550. – (2) Rosina, 27. 3. 1550. – (3) Felizitas, † nach 6. 12. 1579, ∞ nach 27. 3. 1550⁹⁶² Mathes KELLER v. KELLERBERG, 1560, tot 6. 12. 1579. – b) aus 2. Ehe: (4) Erasmus, tot 3. 6. 1593, ∞ Salzburg 27. 2. 1560 Maria Salome, T. d. Onufrius MANN, Kammermeister in Sbg. – Tochter: Ursula Maria, ∞ Salzburg 23. 10. 1580 Dietrich KHUEN v. Belasi zu Lichtenberg u. Neu Lembach (NÖ). – c) aus 3. Ehe: (5) Joachim, zu Timenitz, † nach 10. 6. 1582, ∞ N. v. HALLECK, Schwester des Veit. – (6) Sidonia, ∞ N. WINZERER. – (7) Sibilla, ∞ N. DIETZER (?) in Sbg. – 8. Christoph, w. f.

V. Christoph (V.) v. SILBERBERG, tot 1561, ∞ Margaretha, T. d. Wolfgang v. NEUHAUS zu Neuhaus u. Greifenfels u. d. Barbara v. Scheppach, † nach 1590 (in 1. Ehe ∞ mit Ulrich v. EIBISWALD zu Purgstall u. in 3. Ehe ∞ 1561 mit Franz v. POPPENDORF, † zwischen 15. 6. 1581 u. 3. 2. 1585). – Kinder: 1. Wolf, w. f. – 2. Andreas, 6. 11. 1564. – 3. Anna Maria, † ledig nach 31. 3. 1567.

VI. *Wolf* Andrä v. u. zu SILBERBERG, auf Mühlen, † 1597, ∞ St. Veit, Ktn., 5. 11. 1581 Elisabeth, T. d. Hieronymus KIRCHPUCHER zu Hardeck u. d. Eva Maria v. Erna, lebt 20. 2. 1617, tot 14. 5. 1629. – Kinder (sechs): 1. Wilhelm, w. f. – 2. Regina, tot 1651, ∞ Johann *Gabriel* RFhr. v. DIETRICHSTEIN zu Rabenstein, ksl. Rat, Burghptm. zu Graz, † Graz 22. 5. 1665, △ Barmherzige. – 3. Maria, ∞ Hans SCHIRLMAYR, Herr auf Timenitz, um 1600, tot 1641. – 4.

⁹⁵⁹ Starzer, 292/5. Seine Kinder u. Enkel: FB Herberstein, 383.

⁹⁶⁰ Adler, Zs. 4(XVIII)/1957, 187.

⁹⁶¹ Haas-Trummer, 70; Schroll, Grifenthal 70; Bucelinus III, 169.

⁹⁶² Haas-Trummer, 70 (irrig: *eininnitz* statt Timenitz u. *vom Brunhaus* statt Neuhaus); Felizitas soll auch Leonhard v. ERNAU auf Moosburg zum Mann gehabt haben.

Tobias, 2. 11. 1626. – 5. Johann *Ludwig*, 2. 11. 1626, 15. 6. 1682. – 6. Georg *Amelreich*, 12. 7. 1623, 22. 3. 1633. – 7. Hans, † Klagenfurt 7.(9.?) 9. 1597, 11 J.

VII. Wolf *Wilhelm* v. u. zu SILBERBERG, Herr auf Timenitz, Mühlen u. Hörbach, 1626, † Mühlen 1660, 90 J. (?), ∆ Pfarrk. St. Margarethen, ∞ auf Mühlen 1610 Maria *Elisabeth*, T. d. Moriz JÖSTL v. Jöstlberg zu Lind, Felden, Feuersberg, Kalsperg u. Schratzenberg u. d. Judith v. Eibiswald, † nach 10. 8. 1657. – Kinder: 1. Elisabeth, * 1612, † Mühlen 5. 1. 1703, 90 J. – 2. Hans Georg, auf Timenitz, Mühlen u. Hörbach, * 1614, † (Mühlen) 22. 3. 1698, 84 J., ∆ St. Margarethen, ∞ (Hv.) Bayerhofen b. Wolfsberg i. L. 13. 2. 1667 Barbara Francisca, T. d. Christoph Carl RFhr. v. WAIDMANNSDORF u. d. Juliana Frn. v. Khünburg zu Ungersbach u. Rentschach, tot 4. 11. 1675. – Kinder: (1) Cäcilia Catharina, 15. 5. 1693. – ?(2) Wolf Andrä, ∞ Anna Regina REICHENAUER, (? ∆ Klagenfurt 24. 6. 1664). – ?(3) Hans Weikhard, 3. 3. 1688. – 3. Franz Christoph, w. f. – 4. Eva *Rosina*, † Mühlen 3. 1. 1698, 85 J. – 5. Elisabeth, * 1622, † (Mülln) 1. 11. 1692, 70 J. – 6. Joseph Carl, * 1624, † (Mühlen) 29. 12. 1698, 74 J. – 7. Franz Ludwig, * 1628, † (Mühlen) 30. 9. 1698, 70 J.

VIII. Franz Christoph v. u. zu SILBERBERG, † (Mühlen) zwischen 15. 2. u. 5. 6. 1681, ∆ Pfarrk. St. Margarethen, ∞1 Eva Felizitas, T. d. Gottlieb ENGL v. u. zu Wagrain u. d. Felizitas Fenzl zu Grueb, test. Klagenfurt 4. 12. 1666; ∞2 auf Mühlen 30. 5. 1668 Maria Isabella, T. d. Carl Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Tiefenbach u. Maßweg u. d. Maria Anna Frn. v. Eibiswald, * 1650/51, test. als Wwe. 6. 1. 1714 (in 2. Ehe ∞ vor 8. 4. 1685 mit Franz Gottfried v. STAUDACH, Pfleger zu Biberstein u. Himmelberg, † nach 15. 3. 1698). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Eva Maria, * 1669, † auf Neu Teufenbach 20. 7. 1736, 67 J., ∆ 20. 7. Pfarrk. Teufenbach⁹⁶³. – 2. Sidonia, 1719. – 3. Maria Rosalia, * 1673, † Wien 26. 4. 1739, 66 J., ∞ Carl Franz v. METNITZ, ksl. Hptm., † 1725.⁹⁶⁴ – 4. Christian Friedrich, Minorit (F. Christoph), * 1675, † 2. 6. 1734, 59 J., ∆ Noreia (St. Margarethen), † plebt 8. 1. 1736⁹⁶⁵. – 5. Franz Christian, w. f. – 6. Franzisca Elisabeth, 10. 8. 1681, † Graz 30. 4. 1728, ∆ Kapuziner auf der Stiege. – 7. Rosina Regina, 10. 8. 1681. – ?8. Fr. Cäcilia, 22. 3. 1705.

IX. Franz *Christian* (1702 Freiherr genannt) v. SILBERBERG zu Großwinklern (Silberberg), Mühlen u. Tribein, Viertelhptm. der Kärntner Landschaft, * 1677, ∆ Noreia (St. Margarethen) 12. 12. 1744, 67 J., ∞1 Anna *Catharina*, Frau auf Tribein, T. d. Hans Maximilian STÜBICH Fhr. zu Spielfeld u. Mahrenberg u. d. Maria Eleonora Stübich Frn. zu Spielfeld u. Mahrenberg, * Graz 10. 6. 1677, † 1719 zwischen 14. 10. und 22. 11., ∆ Pfarrk. St. Benedikten, Unterstmk. (in 1. Ehe ∞ Graz 3. 2. 1693 mit Peter Rudolph Fhr. v. SIEGERSDORF, Herr auf Großwinklern, † 1698); ∞2 Maria Anna Renata, T. d. Johann Martin Fhr. v. GABELKHOVEN auf Frauenstein u. Groppenstein u. d. Maria Anna Theresia Frn. v. Siegersdorf zu Großwinklern. – Kinder aus 1. Ehe: ?1. Johann Maximilian, 24. 1. 1725, ∞ Maria Elisabeth. – Kinder: (1) Mathäus Benedict, * St. Veit/Glan 21. 9. 1721. – (2) Joseph, ~ Klagenfurt-Wölfnitz (Tultschnig?) 18. 3. 1726. – (3) Judith Elisabeth, ~ das. 20. 4. 1727. – 2. Wolf Gottfried, Herr auf Silberegg, Mühlen, Timenitz u. Hörbach, Verordneter in Ktn. 1730, tot 1747, ∞ *Anna Maria* Martha, T. d. Johann *Christoph* Gf. v. GAISRUCK Fhr. v. Erlachstein auf Schwarzenstein, Reifenstein, Silberegg u. Grünburg, Dr. phil., ksl. Km. u. Rat, Verordneter in Ktn., u. d. Anna Catharina Frn. v. Waidmannsdorf, † nach 3. 9. 1753. – Kinder: (a) Franz Christian, ∆ (von Klagenfurt „weg geführt“) 5. 5. 1727. – (b) Maria Antonia (Klostername), Benediktinerin in St. Georgen am Längsee, * Wolfsberg i. L. 23. 4. 1727, † St. Georgen a. L. 11. 12. 1775. – ?(c) Cölestina Victoria (Klostername), 1746 Benediktinerin am Nonnberg, † Salzburg 1793. – 3. Sigmund, w. f. – 4. Maria *Clara* Barbara, ~ 1. 12. 1703, lebt 18. 6. 1723. – 5. *Peter Ernst* Joseph, ~ Wolfsberg 12. 1. 1705, ∆ Wolfsberg, Kirche St. Johann 17. 4. 1706. – 6. Maria Anna Eusebia, ~ Wolfsberg 16. 4. 1707. – aus 2. Ehe: 7. Maria Anna Johanna, ~ Wolfsberg 24. 2. 1723, Klagenfurt 9. 7. 1738. – 8. Maria Margaretha, *, ~ Wolfsberg 19. 5. 1725. –

⁹⁶³ Nennt sich in ihrem Testament „Freiin“, StLA, LR Testamente 1736 (8. Jänner).

⁹⁶⁴ Adler, Mbl. XII/1935, 120; KBK II, S. XI.

⁹⁶⁵ Stiefbruder der Eva Maria, in ihrem Testament erwähnt.

9. Maria Josepha, * 22. ~ Wolfsberg 23. 4. 1727.-?10. Georg Christoph, ∞ Theresia v. GABRIEL. – Töchter: (1) Maria Josepha, ~ Tigring (Ktn.) 24. 12. 1734. – (2) Maria Christina, ~ das. 24. 12. 1734 (Zwillingschwester der Vorigen).

X. *Sigmund* Franz Ludwig Anton Freiherr v. u. zu SILBERBERG, Herr auf Timenitz, Weissenberg u. Hörbach, zu Mühlen, Landrat in Klagenfurt, * (Großwinklern), ~ Wolfsberg 29. 4. 1702, † Klagenfurt 21. 10. 1775, 74 J., ∞ Maria Saal Maria Victoria, T. d. Johann *Christoph* v. KELLERBERG u. d. Anna v. Ranftelhofen, † Klagenfurt 17. 9. 1772, 71 J., beide ∆ Pfarrk. – Kinder: 1. Sigmund Max, * (Großwinklern) 24. 7. 1739. – 2. *Philipp* Jacob, k. k. Km., Landrat u. sbg. Lehenkommissär in Ktn., * (Großwinklern, ~ Wolfsberg) 2. 5. 1741, † Klagenfurt 28. 12. 1801 (Letzter des Geschlechts), ∞ Freudenberg (auch in Klagenfurt eingetragen) 5. 10. 1789 Maria *Eleonora* Josepha Bonifacia, T. d. Johann Joseph Sigmund RGf. GALLER auf Freudenberg u. Waisenberg, k. k. Km. u. Landrat in Ktn., u. d. Maria Anna Frn. v. Ottenfels-Gschwind, * (Klagenfurt) 5. 6. 1763, † (in 2. Ehe ∞ St. Martin b. Villach (eingetragene Klagenfurt St. Egid) 6. 9. 1802 Joseph RFhr. v. RECHBACH, k. k. Rittm). – 3. Maria Anna Ernestina, * (Großwinklern) 5. 5. 1743, † 31. 5. 1767, ∞ Neu Teufenbach 24. 9. 1765 Georg Joseph Xaver Fhr. v. PRANCKH zu Pux.

Ohne Anschluss:

Elisabeth v. S., ∞ Hans ROSSATZ (deren Tochter Anna ∞ Achaz v. Lindeck) (Stadl II, 407).

Weikhard v. S., einige Jahre vor 1631 von Veit Georg v. Eibiswald (im Duell?) getötet.

Otto Heinrich v. S., 9. 4. 1671 Kornett im Rgt. Zeiss (TB Wolfsberg i. L.).

KLA, AUR. StLA: LR Silberberg, K. 1186-1187 (benützt); LR K. 318 fol. 13'; K. 476, H. 9 u. K. 477, H. 1; K. 581, H. 2, fol. 120; K. 773, fol. 2ff.; K. 774; LR Pichl, K. 865, Inv. Ferdinand v. P. 1692, Urk. 97; K. 919, Inv. Maria Anna Ernestina Frn. v. Pranch geb. Frn. v. Silberberg 1767; LR Putterer, K. 945 (Inv. Franz Joseph P.), K. 946 (Inv. Franz Xav. P.), Urk.; K. 275, H. 2; K. 186, fol. 140ff.; GA, 1615 (Silberberg); Hs. 489/I, 308, 154f.; Stadl II, 713; Hs. 513, 280, 283; Sikora, Gülden (B 149/5), 12. HHStA, Millstatt OSB. StA St. Lambrecht, Urk. n. 292. StA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 588, Rotulus 178. Lang, Sbg. Lehen, n. 177, 458, u. Seckauer Lehen, n. 198/10 u. 11, 328; Starzer, n. 292; Lang/Metnitz, n. 19, 91, 155 N, 264; Koller-Neumann, 83 n. 94/9; UB Khünburg, n. 452. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Maria Saal, Noreia, St. Veit a. d. Glan, Teufenbach, Tigring, Timenitz, Wolfsberg i. L. Göth 1858, n. 345, 484; MC 11, n. 290; ReggStmk I/1, n. 191, 330, 728, 994; II/1, n. 1400, 1586, 2003. Wurmbrand, 60, 75; Schmutz II, 337; FB Herberstein, 383, 386; Notizenblatt 1853, 267 n. 46, 1858, 305; Chmel, Geschichte I, 581; Weiß, 246f.; Carinthia I, 75/1885, 110; JGPÖ 59/1938, 69, 107; Esterl, 176; Mayer, 79, 99; Roth, Adelswappen, 212ff.; Stumberger, Welzer, 151f., 181; KBK II, 137, 148; Henckel II, 153ff.; Ledóchowski, Ladbriefe, 244 n. 56; Naschenweng, Khünburg II/B, n. 1682; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 481; Wiessner/Seebach I, 62, 116 u. II, 104; Adler, Jb. N.F. XXII/1912, 216 n. 481; Mbl. XI/1933, 239 n. 7, 243 n. 43, 244 n. 56, 392; AGT 2/1850, 164; 19/1900, 220; Tangl, Lavant von Lavant, 125; Naschenweng, Göss 1997, 173 n. 136-138; Siebmacher, Bd. 26/2 (Silberberg); W. Brunner, Mühlen (...), Mühlen 1990, 365ff.; Leitner, Inschriften n. 143, 216; K. E. Haas-Trummer, Noreia: Von der fiktiven Keltensiedlung zum mittelalterlichen Adelsitz [...], Wien/Köln/Weimar 2007, 57ff. („Die Adelsfamilie Silberberg“, z. T. unrichtig); Pichler, Wappensaal n. 55; Kraßler, 105, 242, 248; Wutte, Wappen, 137.

SINNERSPERG (erloschen)

Untersteirischer Herkunft (?). Erloschen 1666/68.

Adelsstd., Prädikat „von Grienfels“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Hans Thomas „Sineckowitsch“, Wien 20. 2. 1627.

Wappenver. mit dem W. des † Geschlechtes der Freiherren v. Pemberg zu Zerlach unter Auslassung des bisherigen Familiennamens u. Bewilligung, sich „von Sinnersperg auf Grienfeld zu Erlach“ zu nennen von K. Ferdinand III. für die Brüder Wolf u. Ferdinand Sineckowitsch v. Grienfeld, Prag 26. 7. 1652.

W. unbekannt.

Landstandschaft in Stmk. für Wolf u. Ferdinand Senekowitsch 9. 5. 1654.

I. Hans *Thomas* SENEKOWITSCH (1627) v. Grienfeld, Herr auf Drachenburg, † Graz 30. 1. 1639, ∞ Ursula RUESS, † das. 26. 2. 1647, beide ∆ Karmeliter. – Kinder: 1. Wolf, w. f. – 2. Ferdinand, (1652) v. Sinnersperg, auf Grienfeld u. Erlachhof, 7. 4. 1658, tot 1674, ∞ Graz 9. 9. 1631 *Esther* Benigna, T. d. Gregor v. PEMBERG zu Zerlach (= Liebenthal), iö. Hofkammerrat, u. d. Maria Volzl, † das. 11. 10. 1674, ∆ Karmeliter. – Kinder (alle 12. 10. 1640 genannt): (1) Hans Joseph, Chorherr u. DH zu Seckau, 1674. – (2) Bernhard Carl, 1674. – (3) Georg *Sigmund*, DH zu Trient, 1674, 4. 11. 1679. – (4) Maria Anna, 1674. – (5) Johann Ferdinand, 1664, tot 1674. – 3. Maria Susanna, † Graz 11. 9. 1666, ∆ Karmeliter, ∞ nach 10. 5. 1640 Gottfried *Ehrenreich* (1689) Fhr. v. WINTERSHOFEN v. Prank auf Drachenburg, Ober-Rotwein u. Gallehofen, † 1697. – 4. *Polyxena* Maria, ∞ das. 22. 7. 1641 Georg Caspar GRADT, Gerichtssollizitator, † Graz 2. 5. 1659, ∆ Karmeliter. – 5. Christian Balthasar, ~ Graz 16. 4. 1616. – 6. Johann Thomas, * Graz 16. 10. 1617. – 7. Georg Adam, ~ St. Leonhard b. Graz 27. 6. 1619⁹⁶⁶. – 8. Anna Lucretia, ~ St. Leonhard 24. 7. 1620. – 9. Tochter, † Graz 26. 4. 1621 (die Vorige?). – 10. Carl, ~ Graz 7. 4. 1622. – 11. Maria Justina, ~ St. Leonhard 10. 4. 1623. – 12. Catharina, ~ das. 19. 5. 1630. – 13. Maria Theresia, ~ das. 26. 11. 1632, 19. 2. 1687, ∞ N. Gf. HERBERSTEIN. – 14. Maria Benigna, ~ St. Leonhard 12. 2. 1634, 1674.

II. Wolf SENEKOWITSCH (1652) v. SINNERSPERG auf Grienfeld zu Drachenburg, Erlach, Ober-Rotwein (ehem. Unterstmk.) u. Wetzelsdorf (b. Jagerberg, Oststmk.), † (erstochen) Graz 25. 1. 1666,⁹⁶⁷ ∞ das. 9. 9. 1631 Maria Elisabeth, T. d. Gregor v. PEMBERG zu Zerlach, iö. Hofkammerrat, u. d. Maria Volzl, † das. 3. 4. 1651, beide ∆ Karmeliter; ∞2 vor 16. 10. 1653 Maria Ursula v. PRAG, lebt 20. 3. 1673 (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 12. 9. 1632 Mathes WINTERHOFER, 12. 8. 1643). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Franz* Joseph, † Pettau 1675 vor 16. 1., ∞ (Ha.) Hof Rüstenau 30. 8. 1671 Elisabeth N. – Sohn illeg. von Maria Stölzer: Hans Christoph, * Graz 15. 7. 1671. – 2. *Wolf* Bartlmä, Kornett der adeligen Gen. Caprarischen Leibkompanie in Warasdin noch 8. 1., tot 15. 11. 1698 (1689?).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 7, H. 29 n. 126; LR Senekowitsch, K. 1172, H. 10, Sinkowitsch, K. 1188, H. 5 u. Sinnersberg, K. 1188, H. 6 (nur diese drei vorhanden, benützt); LR K. 579, H. 3, fol. 216; K. 949, Inv. Joh. Carl Qualandro 1695. Matriken: Graz-Hl. Blut. Frank V, 8; Schiviz, Graz; Baravalle/Knapp II, 751 (z. T. falsch); Pirchegger, Unterstmk., 239; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 96).

SINNICH (erloschen)

Aus Wien bzw. NÖ stammend. Erloschen 1728 (1746).

StW: In einer r. Spitze auf gr. Dreieck ein g. Kreuz begleitet rechts u. links in B. von je einem gekr. sch. Adler. Gekr. Helm mit einer wachs. nackten Jungfrau mit fliegenden Haaren u. abflatterndem b. Leibschurz, in der Rechten das Kreuz emporhaltend, Decken b.-w.

W.bess. († Enzianer) von K. Mathias für Johann Carl S., Prag 29. 3. 1609. W.: Geviert mit gekr. r. Mittelschild, darin auf gr. Dreieck ein g. Doppelkreuz (Patriarchenkreuz), 1 u. 4 in B. ein gekr. w. Adler, 2 u. 3 sch.-g. geteilt mit doppelschwänzigem Löwen von gewechselten Farben (Enzianer). Zwei gekr. Helme: I wie StW, jedoch hält die Jungfrau das Doppelkreuz in der Linken, Decke b.-w., II der g.-sch. geteilte gekr. Löwe wachsend, Decke sch.-g.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.best. von K. Leopold I. für Georg Constantin v. S., Ebersdorf 12. 10. 1695.

W.: Geviert mit r., mit dem r. Erzherzogshut bedeckten H., darin auf gr. Dreieck aus einer g. Krone das g. Doppelkreuz ragt. Schild w. vorher, doch die Adler u. Löwen einwärts blickend, die Löwen gekr.. Zwei gekr. H. wie 1609, doch die Jungfrau u. der Löwe gekr. Letzterer hält in den Vorderpranken eine Standarte mit g. Schaft, in deren b. Fähnlein der Adler aus 4 erscheint. Neben

⁹⁶⁶ Im TB I von Graz-St. Leonhard sind zum 13. 4. 1619 Wolf Ferdinand als S. d. Thomas S. u. zum 27. 6. 1619 Georg Adam als S. d. Thomas S. u. der Ursula eingetragen!

⁹⁶⁷ Von Franz Ernst Gregoritsch im Vollrausch am 20. 1. tödlich verletzt (LR Gregoritsch, K. 320, fol. 93f.).

den Helmkronen erscheinen beiderseits auswärts gerichtet je drei Standarten mit g. Schäften, deren Fähnlein rechts sch., g., sch., links b., w., b. sind.

Freiherrenstd. von K. Joseph I. für Georg Constantin v. S., 25. 9. 1708.

Ungar. Freiherrenstd. von K. Karl VI. für denselben, Wien 26. 10. 1713, sowie Gf. von Löwenburg auf Streitwiesen u. Leobersdorf von demselben für denselben, 27. 12. 1713.

Landstandschaften: In Stmk. für Hans Carl S. 22. 2. 1611, nö. neuer Ritterstand für Johann Georg S. 22. 6. 1671, nö. alter Ritterstd. für Georg Constantin v. S. 10. 3. 1689.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 150:

I. Wolfgang SINNICH, Bürger zu Wien, Mitglied des äußeren Rats, † Wien 1. 5. 1620, △ Schotten, ∞1 Maria WENINGER; ∞2 nach 1584 Christina, T. d. Colman EGERER, Ratsbürger von Wien, u. d. Anna Gänstetter alias Ganser, test. 12. 5. 1609 (in 1. Ehe ∞ Wien 5. 8. 1567 Dr. med. Johannes SAMBUCUS, comes palat., ksl. Leibarzt, Historiograph, † das. 13. 6. 1584). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Anna Maria, ∞ Wien 18. 9. 1622 Melchior v. PERG, Raitdiener der Hofkammer. – 2. Carl, w. f. – Wolfgang, ∞ 1585/1600 Anna, T. Georg KAZBECK, Bürger u. Kaufmann zu Wien, u. d. Catharina Fraunberger, beide 1608.

II. Johann *Carl* v. SINNICH, Herr auf Thalerhof, ksl. u. ehgl. Km. u. Rat, fstl. passauischer Rat, nö. Kammerrat, † nach 1615, △ Laibach, Franziskaner. – Sohn: Ferdinand Ernst, * Graz 7. 5. 1611.

Die Familie erlosch mit Johann Carls Enkel Georg Constantin, seit 12. 10. 1695 RFhr. v. Sinnich, seit 27. 10. 1713 Gf. v. LÖWENBURG, Herr auf Streitwiesen, Loosdorf u. Unter Haagendorf, ksl. Rat, Regent des Regim. der nö. Lande, wirkll. ksl. Mundschenk, ständ. nö. Einnehmer, △ Graz, Dominikaner, 28. 3. 1728 (Matrik Hl. Blut, „der Letzte des Geschlechts“) bzw. dessen Tochter Maria Anna Antonia RGfn. v. GABELKOVEN, † Graz 27. 4. 1746, △ Dominikaner, Hochaltar-Gruft (Matrik Hl. Blut).

Im StB 03-06 der Wiener Pfarre St. Stephan steht zwischen S. 12 u. 13 auf einem Blatt Folgendes: Wolfgang S., △ St. Stephan (o. J.). – Sohn: Wolfgang, △ das. 3. 6. 1625, ∞ (Wien) 27. 7. 1605 Anna v. KEZBECK, △ das. (o. Datum). – Sohn: Johann Georg, ∞ Wien 16. 1. 1639 Maria Eugenia v. RICHTERPERGER.

ÖStA/HHStA, AVA; FHKA SUS Fam.A. S-101; FA Harrach Fam. In spec 842.25. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 31. Matriken: Graz-Hl. Blut. Siebmacher, Bd. 26/2, 150 (Genealogie); Pichler, Wappensaal n. 239; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 486; SMbl I/1951, 171f.; II/1955, 344f.; R. Buchinger, Die Wiener Kaufmannschaft in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. [...], Dipl. Arbeit Wien 2009, 24 A 95.

SINZENDORF (erloschen)

Aus Sinzendorf b. Nussbach (Traunviertel, OÖ) stammende alte Familie, die in OÖ u. NÖ in mehreren Zweigen blühte u. mit dem k. k. Km. Prosper (1803) RFst. v. S., k. k. Km., † Wien 19. 11. 1822 im Mannesstamm, mit seiner Tochter Maria Anna RGfn. v. Thurn-Valsassina-Como-Vercelli, † 1842, endgültig erlosch.

W. (Sinzendorf-Neuburg): Geviert mit H (StW), dieser von B. u. R. geteilt mit drei (2,1) w. Quadersteinen zinnenweise so gestellt, dass der mittlere aufwärts in das b. Feld, die anderen zwei sich abwärts in das r. Feld erstrecken u. an den Seitenrändern anstoßen. 1 u. 4 in W. ein rechts gewandter r. Greif, in den Vorderfüßen ein widersehendes Kaninchen haltend (Neuburg am Inn), 2 u. 3 geteilt: oben in W. ein rechts gewandter gekr. sch. Adler (Lapitz), unten geteilt: oben in R. auf der Teilungslinie eine g. röm. Kaiserkrone (Reichserbschatzmeisteramt der Familie) mit der darauf sitzenden nach rechts gewandten am Kopf u. Hals gekr. w. Gans mit g. Schnabel u. Ständern, unten siebenmal w.-r. geteilt. Fünf Helme: der mittlere ungekr.: I trägt zwischen zwei b.-r. übereck geteilten Büffelhörnern einen mit einem Blättergewächs besteckten g. Deckelbecher (Erbschenkenamt in OÖ), Decken b.-w., II der Adler nach links, Decken sch.-w., III die Kaiserkrone auf einem r. Kissen mit g. Bordüre u. vier g. Quasten, Decken r.-g., IV der Greif mit

dem Hasen, Deckenr.-w., V ein einwärts gerichteter geschlossener r. Flug, der in der Mitte durch eine rechte, triangelförmige w. Seitenspitze geteilt ist.

Landstandschaften: In OÖ alt, nö. Herrenstand 4. 2. 1613 für Augustin RFhr. v. S., Inkolat in Böhmen 7. 7. 1650, in Mähren 20. 7. 1650, in Görz 1660, alle für Georg Ludwig RGf. v. S., in Tirol 10. 12. 1705, in Ktn. 11. 4. 1707, in Stmk. 15. 6. 1708 (motu proprio u. gratis), in Krain 19. 9. 1715, alle für Philipp Ludwig RGf. v. S.

I. Georg *Ludwig* (1648) RGf. v. SINZENDORF Fhr. auf Ernstbrunn, Neuburg am Inn etc., Obersterblandmundschenk in OÖ, ksl. GR u. Km., Obersthofmeister der K. Eleonora, Hofkammerpräs., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 17. 1. 1616, † Wien 14. 12. 1681, ∞1 Anna Regina, T. d. Georg Wilhelm JÖRGER Fhr. auf Tolet, Köppach Kreuzbach etc. u. d. Anna Maria Khevenhüller v. Aichelburg RGfn. zu Frankenburg, † auf Neuburg 1660, beide ∆ Passau, Kapuzinerk. (in 1. Ehe ∞ mit Maximilian Elisäus v. LANDAU Fhr. zum Haus u. Rapottenstein auf Sitzendorf u. Walkersdorf, † Znaim 1642) ∞2 Linz 30. 11. 1661 Dorothea Elisabeth, T. d. Philipp Ludwig Hg. zu SCHLESWIG-HOLSTEIN-SONDERBURG-WIESENBURG u. d. Catharina RGfn. zu Waldeck u. Pyrmont, * 20. 11. 1645, † Wien 8. 1. 1725, Frau auf Hausenbach u. Walpersdorf (in 2. Ehe ∞ 13. 3. 1682 Johan Ludwig v. RABUTINGf. v. Bussy Mkgf. v. Frémonville, † Wien 16. 11. 1716, beide ∆ Trinitarier). Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Leopoldina Ludovica*, * 11. 4. 1666, † 26. 5. 1709, ∞ Friedrich Wilhelm RFst. v. HOHENZOLLERN-HECHINGEN, † 12. 11. 1735. – 2. Christian *Ludwig* Ignaz Franz, ksl. Kornett, * Wien 4. 1. 1669, † Siklós 17. 8. 1687. – 3. Philipp Ludwig, w. f.

II. *Philipp Ludwig* Wenzel Franz Anton Bonaventura Stephan Reichserbschatzmeister u. Gf. v. SINZENDORF und THANNHAUSEN, Bggf. zu Rheineck, Fhr. auf Ernstbrunn, Friedau, Gföhl etc., Obersterblandmundschenk in OÖ, Obersterblandvorschneider u. Obersterblandkampfrichter u. Schildträger in OÖ u. NÖ, Oberst-Hof- u. Staatskanzler u. Konferenzminister, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, k. k. WGR u. Km., Oberst- u. Staatskanzler u. Konferenzminister, * Wien 26. 12. 1671, † das. 8. 2. 1742, ∆ St. Michael, ∞ 1696 Regina *Catharina* Isabella Rosalia, T. d. *Octavian* Ladislaus RGf. v. WALDSTEIN auf Arnsdorf, Dietenitz, Budischau u. Tschermna u. d. Maria Anna Francisca RGfn. v. Waldstein auf Gross-Selowitz (Mähren), * 1672, † Wien 25. 10. 1733, Stkd. (in 1. Ehe ∞ 1692 mit Wilhelm RGf. v. LÖWENSTEIN-Wertheim-Rochefort, † Ofen 17. 10. 1695). – Kinder: 1. Wilhelm, w. f. – 2. *Philipp Ludwig* Franz, DH zu Köln, Salzburg, Olmütz u. Passau, Propst zu Ardagger, FB zu Wiener Neustadt, Raab u. Breslau, Kard., apostol. Gen.-Vikar u. Primas in Preussen, * Paris 14. 7. 1699, † Breslau 28. 9. 1747. – 3. Maria Anna *Josepha* Francisca Theresia, ksl. Hofdame, Stkd., * Paris 24. 12. 1700, † 27. 1. 1762, ∞ Wien 12. 5. 1717 Franz Wenzel Joachim Michael Joseph Reichserbschatzmeister u. Gf. v. SINZENDORF, Fkherr auf Triebel, Trpist, Plan Gottschau etc., † Aspern b. Gorkum 22. 9. 1734. – 4. *Octavian* Carl Nicolaus, Malt.-Ord. Komtur zu Klein-Oels u. Miecholup, k. k. wirkl. Km. u. Obst., * Paris 10. 9. 1702, † 19. 7. 1767. – 5. *Wilhelmina Amalia* Ludovica Johanna, * Wien 23. 10. 1707, † das. 1. 11. 1708. – 6. *Joseph* Bernhard Martin Johann, DH zu Passau, DP zu St. Peter in Augsburg, Domkantor zu Olmütz, Reichshofat, * 8. 10. 1708, † Wien 16. 9. 1758.

III. Johann *Wilhelm* Edmund Joachim Joseph Ludwig Nicolaus Wenzel Reichserbschatzmeister u. Gf. v. SINZENDORF und THANNHAUSEN, Bggf. zu Rheineck, Fhr. auf Ernstbrunn u. Friedau, Obersterblandvorschneider, Kampfrichter u. Schildträger in OÖ u. NÖ, ksl. WGR u. Km., Ritter d. Ord. v. Gold. Vlies, * 10. 9. 1697, † Wien 6. 1. 1766, ∞1 Mailand 10. 10. 1716 *Bianca* Maria, Erbt. d. *Franz* Maria SFORZA VISCONTI, Mkgf. v. Caravaggio, u. d. Eleonora Salviati-Giuliano, * 1697, † Mailand Dez. 1717; ∞2 Graz 24. 1. 1724 Maria *Josepha* Amalia Antonia, Herrin auf Stübing u. Waldstein, T. d. Johann *Seyfried* Hg. zu Krumau RFstn. v. EGGENBERG, gefürst. Gf. zu Gradisca Gf. zu Adelsberg, Oberst-Erbkämmerer in Stmk., Erbschenk in Krain u. der Wind. Mark, Herr auf Ehrenhausen, Pettau, Strass, Waldstein etc., ksl. WGR u. Km., LH in Krain, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, u. d. Maria *Antonia* Margaretha Josepha Leopoldina RGfn. v.

Orsini u. Rosenberg, * das. 5. 1. 1711, † Wien 7. 5. 1755, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Bianca* Maria Sforza Visconti, 9. Mkgfn. v. Caravaggio, * 13. 11. 1717, † als Wwe., ∞ 29. 4. 1737 Philipp DORIA a. d. H. Torriglia, † Mailand 18. 10. 1768. – b) aus 2. Ehe: 2. *Rosina* Veremund Josepha, Stkd., * 13. 10. 1725, † Wien 14. 5. 1796, ∞ 8. 7. 1748 *Franz* d. J. Joseph Wenzel Joachim Anton Pantaleon Reichserbschatzmeister u. Gf. v. SINZENDORF, Fhr. auf Ernstbrunn, Majoratsherr auf Gföhl, Zelking, Wenzersdorf, Plan, Triebel, Trpist, Eichhorn u. Řičan, † Wien 29. 3. 1792. – 3.-8. sechs Kinder jung †.

Sonst war die Familie in der Stmk. nur durch die Töchter des Tiburz v. S. († 1516), die in steir. Adelsfamilien heirateten, vertreten.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 269, 269a. Siebmacher, Bd. 26/2, 150ff. (Genealogie), bes. 157f.; Bd. 27, 365ff.; Bd. 30, 170; Bd. 31, 138f., 276; Schiviz, Görz 505, Krain 500; Mayer, 79; Pichler, Wappensaal n. 199; Baravalle/Knapp II, 602 (Achleyten) ist falsch, richtig: Achleiten in OÖ!

SLAER, SLOYR (erloschen)

In der Weststmk. begütert Geschlecht. Erlöschen nach 1515.

W.: Geteilt, oben Flammen, unten bewurzelter Baumstrunk (1400, 1475); statt der Wurzeln manchmal auch ein Hügel, auf dem der Strunk steht. 1400 zeigt den Strunk allein, der oben mit einem Hahnenbusch besteckt ist (1400, 1475).

Adam S. 1423, Wolfgang S. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Peter SLER, 1373/80. – (Sohn?): Hans, 1395. – Kinder: 1. Anderl, 28. 1. 1400. – 2. Dorothea, ∞ vor 28. 1. 1400 Peter GAISRUCKER. – Hans SLAER, tot 1437, ∞ Traute. – Tochter, ∞ N. GOLIENTZ zu Schönstein. – Adam SLAER auf dem Turm zu Pollan (Weststmk.), 1415/17, 1423, tot 1437, ∞ Dorothea, T. d. Rudolf HAGECKER u. d. Dorothea Mordax. – Kinder: a) Eva, ∞ vor 1437 Johannes VOYTLÄNDER zu Schönstein. – b) Wolfgang, auf Pollan, Lehenrichter, 1446, 15. 5. 1453, 1468, tot 1478. – c) Andreas, 8. 5. 1478, 26. 4. 1483. – Sohn: Wolfgang, auf Pollan, test. Wien 31. 3. 1515. – ?d) Michael, 1482 (mit Andreas belehnt). – Georg SLOYR, Richter zu Stainz (Weststmk.), 19. 11. 1443.

Servaz „der Sloyr“, 3. 6. 1426, 25. 5. 1427, ∞ bereits 2. 2. 1419 Katharina. – Anna, 1457 Dominikanerin in Mahrenberg.

ÖStA/HHStA, SbgE, Urk. StA St. Paul i. L., Urk. 350. Pirchegger, Unterstmk., 190, 203 A, 203f., A 9; Fandl, Reisperger; Lang, Seckau n. 94/16, 330; Starzer, n. 201/4, 253/5, 293 („Schler“); Orožen, Lavant I, 101; Schroll, Grifenthal 51; Baravalle 1995, (80: die Sarl mit Sler verwechselt), 103; Kraßler, 108, 180f.

SÖLL von und zu Theiss(en)egg (erloschen?)

Das Geschlecht ist eines der ältesten von Bruneck (vom Amserhof zu Wielenbach b. Bruneck stammend) in Südtirol u. hat sich früh in zwei Linien geteilt, die sich „von Teisseck“ (Teissegg/Theissenegg, zu Bruneck) u. „von Aichberg“ nannten u. auch verschiedene W. führten. Nur die Linie Theiss(en)egg war in Stmk. (u. Ktn., aber nicht in Tirol) landständisch. Die Tiroler Linie der Söll v. Teissegg ist 1830 (mit Johann v. S. zu Teissegg, Steinburg u. Mohrberg, † Bruneck 10. 11. 1824, △ Pfarrk. das.?) erloschen, die Linie Söll v. Aichberg erlosch im adeligen Stand 1871. Leonhard S., Sohn des Heinrich Söll, u. seine Vettern erhielt einen W.brief, 13. 1. 1443.

W.: In R. ein halbes w. rechts gewendetes Rind.

W.verm. von K. Maximilian I. für Peter „Seel v. Brauneck“ u. „die Seelen“, soweit sie von den † Primus u. Caspar den S. ehelich abstammen, Bruneck 27. 11. 1501.

Adelsstd., W.bess. u. Prädikat „von Teissegg“ von K. Ferdinand I. für die Brüder Peter u. Wolf „die Sell“, Wien 4. 11. 1542.

Ansuchen des Wolfgang S., Pfleger zu Hauenstein u. Kastelruth, um die Adelsfreiheit im Stift Brixen, 1555.

Bischof Wilhelm v. Welsperg zu Brixen erteilt nach Ableben des Sigmund S. v. Teysegg, fb. Rat, dessen Sohn Anton, Stall- u. Obristjägermeister in Brixen, die Privilegien für den Ansitz Steinburg u. die Bewilligung zur Führung des neu erteilten W. neben dem „Altsöll'schen“, Brixen 10. 11. 1640.

StW.: In R. aus w. Dreiberg ein w. blätterloser Eichenzweig mit zwei abhängenden Eicheln wachs., geschlossener (später gekr.) Helm, darauf off. r. Flug mit dem Eichenzweig belegt oder dieser zwischen dem Flug, Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Karl VI. für Anton Christian S. v. T. als „Söll Freiherr von und zu Teissenegg auf Stainburg“, Wien 25. 7. 1716.

W.: Geviert mit H.: In B. ein auf den Hinterbeinen schreitender g. Greif, in der rechte Pranke ein Schwert aufrecht haltend. 1 u. 4 in R. ein oberhalbes w. (StLA, Kleine Wappenmatrik, 62: sch. Rind, 2 u. 3 auf gr. Boden ein nach rechts gewendeter Geharnischer, in der Linken eine Lanze mit g. Spitze senkrecht aufgestellt haltend, die Rechte in die Hüfte gestützt. Drei gekr. Helme: I der Geharnische wachs., II das Rind, III der Greif wachs., Rind u. Greif mit ausgeschlagenen Zungen, Decken sämtlich r.-w.

Das W. am Grabstein des Johann (nicht Freiherr!) v. S. zu Teissegg, Steinburg u. Mohrberg, Registrator beim k. k. Kreisamt Bruneck, † 10.11. 1824 Bruneck, △ Pfarrk. das., zeigt ein Geviert mit H.: Darin fünf (2, 1, 2) Kugeln, 1 u. 4 oberhalbes einwärts gekehrtes Rind, 2 u. 3 zwei gekreuzte Stäbe (Zepfer?). Zwei gekr. Helme: I das Rind wie 1 u. 4 einwärts gekehrt, II Büffelhörner.

Landstandschaften: In Tirol 14. 3. 1646 für Peter Paul S. v. Aichberg u. Hahnberg, in Kärnten 17. 5. 1631 für Leonhard S. v. T. zu Pitzelstätten, in Stmk. 27. 10. 1778 für Leopold Fhr. v. S. zu T.

Linie Aichberg (in Steiermark nicht landständisch)

Veit SÖLL v. Aichperg, ∞ Sidonia v. ROST zu Aufhofen. – Sohn: Wolfgang SÖLL, ∞ Felizitas SCHENKH v. Schenckhenstain aus Schwaben. – Sohn: Hans Jacob SÖLL v. Aichperg, ∞ Martha, T. d. Christoph KHIRCHMAYR v. Ragen u. Lampersburg u. d. Elisabeth Gerhardt v. Köstlan. – Tochter: Felizitas, ∞ Christoph Carl WAIDMANN. – Erasmus SÖLL v. Aichberg, † 25. 10. 1629, △ Kötschach. – Jacob Rudolph SÖLL, ∞ Anna Christina v. AICHELBURG, △ Kötschach 19. 8. 1657.

Georg Sigmund SÖLL v. Aichberg, Verwalter der admontischen Propstei Admontbühel, ∞ Catharina Barbara v. Sürgenstein. – Tochter: Maria Theresia, (* Admontbühel), ~ Obdach 19. 9. 1656.

Jacob Christoph SÖLL v. Aichberg, Sekretär zu Innsbruck, tot 1682, ∞ Margaretha. – Sohn: Sigmund, w. f.

Carl *Sigmund* SÖLL v. Aichberg, 6. 9. 1669 Admonter Jägermeister, 1688 Hofmarschallischer Amtsverwalter, admontischer Verwalter zu St. Martin b. Graz, † Graz 9. 12. 1707, △ St. Andrä, ∞ St. Leonhard b. Graz 16. 11. 1682 Eva Rosina, T. d. Adam MAIER, Bürger u. Bäcker, u. d. Anna Maria, † Pfarre Graz-St. Peter 1. 4. 1714, △ St. Georgen. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Anna Maria, * 6. 12. 1683, † das. 26. 9. 1687, △ das. St. Georgen. – 2. Maria Elisabeth, * 3. 3., † das. 10. 4. 1685, △ St. Georgen. – 3. Joseph Sebastian, * 21. 1. 1686. – 4. Anton Joachim, * 27. 5. 1688. – 5. Barbara Salome, * 16. 6. 1690, † das. 15. 9. 1693, △ St. Andrä. – 6. Maria Catharina, * 8. 3. 1693. – 7. *Theresia* Cleopha (Zwillingschwester der Vorigen) * 8. 3. 1693, † das. 15. 4. 1694, △ St. Andrä. – 8. Maria Jacobina, * 11. 9. 1695, † das. 15. 7. 1696, △ St. Andrä. – 9. Kind, † Graz 6. 3. 1696, △ St. Andrä. – 10. Zacharias Sigmund, * 27. 6., † 15. 7. 1697, △ St. Andrä. – 11. Maria Francisca, † das. 11. 2. 1700, △ St. Georgen. – 12. Johann Franz, * 27. 10. 1701, † das. 19. 8. 1702, △ St. Georgen. – 13. Johann Franz, † das. 19. 7. 1702.

Linie Theiss(en)egg

Peter SÖLL (1542) v. Teissegg d. J., Tiroler Kriegszahlmeister in Ungarn, † 1572, ∞ Anna, T. d. Jacob v. BRANDIS zu Leonburg u. Forst, ksl. Regim. Rat zu Innsbruck, u. d. Anna Maria Fieger zu Friedberg. – Hieronymus SÖLL v. Teissegg, Ratsbürger u. Bürgermeister zu St. Veit a. d. Glan, † 2. 6. 1582, ∆ das. Klosterk. U. L. Frau, ∞1 Anna, T. d. Andrä MÄGERL, † 1554; ∞ Elisabeth SCHMELZER aus Judenburg, † 1575. – Brüder: Balthasar u. Sigmund SÖLL v. Teissegg, 3. 1. 1586 (StiA Wilten, Urk. 190 X 03).

Leonhard SÖLL v. Teissegg, tot 18. 7. 1680. – Tochter: Anna Elisabeth, ∞ Kötschach 18. 7. 1680
Peter HALTENBERGER.

I. Anton Christian SÖLL (1716) RFhr. v. u. zu Theissenegg auf Dornhof b. St. Veit u. Stainburg (recte Teissegg u. Steinberg!), Verordneter des Großen Ausschusses u. Generaleinnehmer in Ktn., von Villach St. Martin, * 1658, † Klagenfurt 5. 5. 1739, 81 J., ∆ Pfarrk. Mühlbach, ∞1 Mauthen 22. 7. 1681 Anna *Margaretha*, T. d. Johann Christoph FROMILLER u. d. Johanna Frn. v. Dietrichstein, † 26. 2. 1694, ∆ Pfarrk. Kötschach; ∞2 Maria Saal 13. 7. 1706 Anna Maria KRAUS v. KRAUSENEGG, Wwe.; ∞3 Anna Maria Frn. v. MANNDORF, † St. Veit (a. d. Glan) 22. 1. 1752, 72 J., ∆ Friedhof Obermühlbach. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Joseph Anton, ~ Kötschach 26. 7. 1683. – 2. Anna Maria Theresia, ~ das. 21. 3. 1685. – 3. Justina Maria Barbara, ~ das. 16. 9. 1686. – 4. Maria Josepha Mechtildis, ~ das. 18. 5. 1688, ∆ Obermühlbach 29. 2. 1704. – aus 2. Ehe: 5. Anton, w. f. – 6. Maria Anna *Christina* Michaela, * Klagenfurt 24. 9. 1718, lebt 24. 2. 1751 (Tp. Obermühlbach). – 7. Maria Anna Ernestina Regina Antonia, (Ex)Karmelitin in Graz (M. Electa Aloysia v. d. Hl. Dreifaltigkeit), * Klagenfurt 14. 5. 1720, † das. 28. 5. 1794. – ?8. Maria Scholastica (Klostername), Äbtissin zu Sonnenburg 1766 (1768?)–1779.

II. Johann Anton Cajetan Fhr. SÖLL v. Teissenegg, ~ Obermühlbach 1. 4. 1707, ∞ Feldkirchen (Ktn.) 4. 6. 1740 Catharina, T. d. Johann Ernst GRAF v. Schernperg u. d. Maria Magdalena v. Kellerberg. – Kinder: 1. Leopold, w. f. – ?2. Catharina, ∞ N. Marchese DEVILLE, † Klagenfurt 17. 12. 1779, 32 J., ∆ St. Egid.

III. Leopold Fhr. SÖLL v. u. zu Theissenegg, tot 1811, ∞ Stadl a. d. Mur 5. 11. 1775 Susanna (TrB Stadl!) (Maria Anna Josepha), T. d. Johann Gualbert Fhr. DÜCKHER v. Haslau, sbg. Hofkammerrat u. Pfleger zu Hüttenstein u. Abtenau, u. d. Maria Anna Schaffmann Frn. v. Hemerles, * Abtenau 5. 2. 1755, tot 1811 (in 2. Ehe ∞ mit Benedict Fhr. v. RECHBACH, k. k. Km., Obersteuereinnehmer in Klagenfurt). – Kinder: 1. Maria Anna, ∞ St. Zeno in Kappel 5. 9. 1803 Sigismund Gf. de la SEGNE. – 2. *Joseph* Georg, * Stronhof 27., ~ Zweikirchen (Ktn.) 28. 3. 1785, † 31. 12. 1860, ∞ Josephine HOFFMANN, * 16. 8. 1816. – 2. Maria Josepha Catharina, * Stronhof, ~ Zweikirchen 17. 7. 1786. – 3. Anton, w. f.

IV. Anton Joseph Fhr. SÖLL v. u. zu Theissenegg, Landstand in Ktn., Stmk. u. Tirol, * Stronhof, ~ Zweikirchen 27. 8. 1787, † 15. 3. 1852, ∞1 Maria PLAPPART Edl. v. SCHLÜSSELTHAL, * 15. 4. 1803, † 30. 7. 1826; ∞2 Francisca MOOR, * 30. 9. 1790, †. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anton, k. u. k. Hptm., * Klagenfurt 28. 1. 1824, † 17. 12. 1883, ∆ Friedhof Untermais b. Meran, ∞1 Graz 4. 5. 1870, Clementine, T. d. Ferdinand Leopold ZWIEDINEK v. Südenhorst, k. k. Obst., u. d. Anna Francisca Brunner, * 30. 8. 1836, † 3. 12. 1871; ∞2 Graz 18. 10. 1873 Mathilde, Schwester der Vorigen, * Frankfurt a. M. 20. 4. 1848. – Sohn aus 2. Ehe: *Ferdinand* Anton Maria Leopold, k. u. k. Hptm., * Graz 14. 11. 1871, †, ∞ Görz 28. 9. 1901 Elvira CECONI Edl. v. Moncecon, * Fiume 11. 6. 1874, †. – Kinder: (1) *Eleonore* Mathilde Maria, * Görz 12. 7. 1902. – (2) *Humbert* Hans Ferdinand Maria, * Radkersburg 20. 3. 1904. – (3) *Barbara* Dorothea Helena Maria, * Graz 24. 1. 1906, † Spillern b. Stockerau 27. 11. 1958, ∞ Graz 7. 9. 1939 Karl Pz. v. CROÏ, † Wien 10. 3. 1983. – (4) *Brigitte* Olga Elvira Maria, * Graz 31. 1. 1910. – 2. Maria Karoline, * Klagenfurt 30. 7. 1825, ∞ das. 12. 1. 1848 Ambros EISELE, k. k. Straßenbauassistent zu Laibach.

Hierher gehörig?

Caspar SÖLL, 1456 Stadtpfarrer zu Rottenmann. – Erasmus SÖLL v. Aichberg, Mautner zu Rottenmann, 25. 11. 1533, 1549 (W.: Zwei Eicheln an einem Stamm). – Anna NEUMANN, geb. SÖLL, † 1562, △ Pfarrk. Rottenmann. – Christoph SÖLL, Mautner zu Rottenmann 1564. – Ambros SÖLL zu Aichperg, Pfleger zu Mauterndorf, 27. 5. 1598. – Hans SÖLL, 1584 Mautner zu Rottenmann, kauft 24. 8. 1591 den Schimplhof zu Altrottenmann an der Palten. – Hans Adam SOELL hat den Simplhof zu St. Georgen b. Rottenmann als Bamberger Lehen empfangen, 1630.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 44 n. 408; LR K. 582, H. 1, Inv. Maria Francisca Frn. Kulmer geb. v. Boye 1752, fol. 97; K. 610, fol. 6ff.; K. 612, fol. 122ff, 141. Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Klagenfurt St. Egid, Kötschach, Maria Saal, Mauthen, Obdach, Obermühlbach, Zweikirchen. UB Khünburg, n. 1003; GGTB, FH 1866, 1873, 1913; Adler, Jb. N.F. 1/1891, 135ff.; 1910, 91 n. 63, 84 n. 19; Mbl. VI/1910, 423, 482; XI/1931, 100, A 9; XI/1934, 454, 518, 520; XII/1935, 66; SMbl IV/1958, 222; Schiviz, Graz; Frank V, 18, Siebmacher, Bd. 28, Steiermark 283, Tirol 15f.; Mayer, 79, 99, 105; Svoboda, Sp. 280; Wichner, Rottenmann, 48, 56, 66, 110f.; Veröff. des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum 3-39 (1895), 378; Henckel II, 27; Leitner, Inschriften, n. 528; Naschenweng, Karmelitinnen, 247; Ders., Khünburg II/A, n. 1003; Salzburgwiki Dückher von Haslau; B. Peter, Heraldik.

SOLDAN (erloschen)

Aus Italien stammend (?). Erlöschen 1659.

W.: Löwe mit Streitkolben.

Landstandschaften: In Stmk. 30. 1. 1651, in Ktn. 1651, in Krain 3. 2. 1654, in Görz 1659, alle für *Bernhard* Valerius S.

Brüder: I. 1. Johann *Peter* SOLDAN, Bürger u. Hofhandelsmann in Graz, † Graz 25. 11. 1618, ∞ das. 2. 10. 1613 Anna *Catharina*, Frau auf Liechtenegg im Mürztal, T. d. Valerius SCHÖRCKHL, Hof- u. Landschaftsapotheker in Graz u. d. Catharina, † Liechtenegg 1670 vor 22. 4. (in 2. Ehe ∞ Graz 26. 11. 1619 mit Joseph EGGS, ksl. Rat, iö. Regim. Kanzler, † das. 18. 3. 1627, △ Hl. Blut, u. in 3. Ehe das. 14. 10. 1631 mit Joseph Ferdinand HENZ auf Nechelheim, † Nechelheim 1642). – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1) *Bernhard* Valerius, JUDr., Regimentssekretär, dann iö. Regim. Rat in Stmk., Resident in Venedig u. stellvertr. LH in Görz, * 12. 2. 1615, † (Görz?) 1659 vor 8. 9., ∞ das. 3. (6.) 2. 1638 Cäcilia *Catharina*, T. d. Friedrich (v.) CAMPANA, ksl. Rat u. Hptm., u. d. Maria, * das. 4. 6. 1619, tot 5. 10. 1659, beide △ Görz, Karmeliter. – Kinder: (1) Catharina Francisca, * Graz 12. 1., † das. 24. 3. 1639, △ Hl. Blut- (2) Catharina Cäcilia, † das. 1. 3. 1643, △ Hl. Blut- 2) Johann Peter, * 3., † das. 5. 2. 1616. – 3) Franz, * 3. 10. 1616, † bald darauf. – 4) Sigmund, * 6. 9. 1617. – 5) Johann Peter, * u. † 31. 12. 1618.

I. 2. Vinzenz SOLDAN, Hofhandelsmann, † Graz 14. 5. 1640, ∞ Elisabeth N. – Kinder: 1) Catharina, * Graz 3. 4. 1623. – 2) *Ursula* Elisabeth, * das. 18. 9. 1624, † das. 27. 9. 1626. – 3) Elisabeth, * das. 11. 12. 1625.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 85; LR Soldan, K. 1192, H. 12 (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. SMbl V/1961, 123; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 175, 488; Schiviz, Görz 505 u. Krain 500; Mayer, 77; Matschinegg, n. 2227; Pichler, Wappensaal n. 330a; Kraßler, 242.

SOUCHES (erloschen)

Aus Frankreich (La Rochelle) stammende Familie. Erlöschen 1736.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Louis Raduit de S., Linz 2. 5. 1646.

Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für denselben, Wien 5. 3. 1663.

W.: Geviert mit g. gekr. H, darin das StW: in G. ein eingebogener r. Sparren zwischen drei (2, 1) r. Herzen u. im Schildfuß ein steigender w. Halbmond. 1 u. 4 in B. der mährische g. gekr., rechts gewandte, r.-w. geschachte Adler, 2 u. 3 von W. u. R. dreimal geteilt, im 2. Platz (in R.) eine runde,

unten mit Ringmauer umgebene Festung mit off. Tor u. vier Fenstern, aus deren gezinnten Turm fünf mit je drei r. Balken belegte w. Fähnchen an r. Stangen in den obersten (w.) Platz reichen. Grafenkrone u. zwei gekr. Helme: I das Stammkleinod, Decken rechts sch.-g., links r.-w., II das Kastell mit den Fahnen, Decken rechts r.-w., links b.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Ludwig Ratwig Gf. de S. 18. 5. 1667.

Louis Raduit de SOUCHES. – Sohn: Ludwig Ratwig (1646 Fhr., 1663) Rgf. de SOUCHES, ksl. GFZM, FM, WGR; Km., Hofkriegsrat u. Oberbefehlshaber, Kriegskmdt. in Mähren, Herr auf Jaispitz, Hösting, Boskowitz u. Plaveč, * La Rochelle 1608, † 6. 8. 1682, ∞ Maria Anna, △ Wien, Franziskaner, 21. 7. 1683. – Söhne: 1. Johann Ludwig, auf Hösting, Boskowitz u. Plaveč, blödsinnig, † 1717. – 2. Carl Ludwig Posthumus, Herr zu Jaispitz. – Sohn: Carl Joseph, Fkherr auf Jaispitz, Hösting, Boskowitz u. Plaveč, † 1736, ∞ Josepha Maria Anna Gfn. SCHLICK v. Bassano. – Tochter: Maria Wilhelmina, * Znaim 6. 2. 1716, † das. 18. 1. 1792, ∞ 1736 Johann Nepomuk Andreas Gf. UGARTE, † Karlovy Vary 11. 6. 1756, △ Znaim, Kapuziner.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Matriken: Wien St. Stephan. Frank V, 24; Siebmacher, Bd. 26/2, 164, Genealogie.

SUARDO von Münzgraben, SUARDI (erloschen)

Alte Görzer Adelsfamilie (*Suardi*). Im steir. Zweig erloschen nach 1612. In Görz blühte die Familie Suardi im gräfl. Stand (seit 1774) noch bis ins 19. Jh.

W.: Geteilt von G. über R., oben ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, unten ein aufrecht nach rechts schreitender g. Löwe. Im DOZA, Ahnenproben Nr. 58, ist für Andreas „Suarda“ (∞ Magdalena Heuß v. Kienburg) folgendes W. angegeben: Geviert mit H.: In R. ein rechts gewendeter aufrecht stehender Steinbock. Unter einem g. Schildhaupt mit sch. Adler mit ausgebreiteten Schwingen. 1 u. 4 je zwei aufrecht stehende u. mit den Vorderläufen einen dünnen Stamm (oder ist es die Trennungslinie in jedem Feld?) berührende Steinböcke, 2 u. 3 in G. ein einwärts gewendeter stehender Mann, in 2 ein Horn blasend, in 3 ein Instrument (Laute?) spielend. Helm, Zimier u. Decken fehlen.

Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. erlaubt dem iö. Reg. Rat Ludwig Camillo S. seinen freieigenen Hof, den Spanhof bei der Stadt Graz „Münzgraben“ und sich „von oder zum Münzgraben“ nennen zu dürfen, Graz 20. 12. 1598 (Diplom Graz 15. 1. 1599).

Der Grafenstand kam 1774 (Intimation 17. 10.) von (Kn. Maria Theresia oder K. Joseph II.?) an die Brüder Carl Ludwig, Rat bei der k. k. Intendanz zu Triest, u. Julius Philipp, Geistlicher, an die Familie (Wien FHKA SUS Fam.A. S-123). Das gräfl. W. in Siebmacher, Bd. 29, Krain S. 19, Tafel 18 /Suarda, Suardi u. in Tyroff).

Landstandschaften: In Görz 1541, in Krain 1592, in Stmk. (über Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.) 18. 2. 1596, die beiden letzten für Ludwig Camillo S. Seine Vorfahren waren lange Jahre Görzer Landleute, weshalb er um Aufnahme unter die steir. Landstände bat, was von der (noch mehrheitlich evangelischen) Landschaft nur ungern bewilligt wurde, da er Katholik war.

Orazio SUARDO, *nobile di Gorizia*, Kammerherr des Nuntius Antonio Possevino in Graz (1580-82). – Andreas SUARDI, ∞ Magdalena HEUSS v. Kienburg, 28. 12. 1598, † nach 6. 3. 1605. – Töchter: 1. Anna, ∞ Jacob CAMPANA, Rr.⁹⁶⁸ - 2. Catharina, ∞ Görz 28. 2. 1599 Franz (1605) Fhr. v. ATTEMS, Statthalter zu Triest.

Peter SUARDO. – Sohn: Johann. – 6 Söhne, darunter: 1. Christoph, 1612 (Nachkommenschaft in Görz, erloschen nach 1780 mit Carl *Gottfried* RGF. v. SUARDI, ksl. wirkl. Km., iö. Gub. Rat, † Graz 26. 2. 1779, 68 J., △ 28. Hl. Blut, Stadtpfarrgruft, ∞ das. 8. 11. 1768 Maria *Antonia* Herrin u. Gfn. v. STUBENBERG, * Graz 1736, † Graz 1799, ∞ in 2. Ehe mit Johann Georg SINN) und seinen

⁹⁶⁸ DOZ, Ahnentafeln, Urk. n. 58.

Kindern: 1. Franz Joseph, * 1769/70. – 2. Maria Antonia, * 1771/72. Diese Suardi waren anscheinend in Stmk. nicht landständisch). – 2. Ludwig Camillo, w. f.

2. Ludwig Camillo SUARDO (1598) zum Münzgraben u. Nägelsdorf, ehgl. Rat, Kellergerichtsbeisitzer in Stmk., iö. Regim. Rat., Landesvizedom in Krain 1578-1593, Landstand in Stmk. 1596, † 1608, ∞ Felizitas, auf Moserhof, T. d. Nicolaus v. NEUHAUS zu Wenigkhestl u. d. Catharina v. Kaindorf auf Moserhof, † 1608. – Sohn: Maximilian, † 1608, ∞ (Hb.) 27. 5. 1602 Sidonia N., 3. 6. 1611. – Franz *Christoph*, 15. 12. 1609, 18. 11. 1611. – Johann *Carl*, 14. 9. 1610, 2. 3. 1612.

StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (18. 11. 1596); K. 6, H. 24 n. 7 (18. 2. 1596); LR Suardi, K. 1280, H. 5 (nur dieses vorhanden, benützt); LR Moser v. u. z. Münzgraben, K. 748, Inv. Mathias Moser 1615, Urk. N. 1 u. andere ohne Nr. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz, Görz (505), Krain 500; Zahn, Miscellen, 72; Siebmacher, Bd. 26/2, 273; Baravalle 1995, 28, 534; Naschenweng, Khünburg, II/A, n. 1414; Frank IV, 282; Pichler, Wappensaal n. 80; Puschnig, n. 342; FRA, Diplomata et acta 50/1898, S. XLI.

SUPPANITSCH s. Sibenegg

SÜSSENHEIMER (erloschen)

Die Burg (jetzt zerstört) Süsßenheim/Žusem lag in der Unterstmk. Die Familie erlosch 1480. W.: Hund der eine Ente apportiert (1427, 1472) u. Geviert, 1 u. 4 ebenso, 2 u. 3 zwei ineinander geschlungene Weinreben mit zwei Weintrauben u. Blättern (1472).

Kraßler, 114 führt folgendes W. an: G. Schildrand, in Sch. w. Stern. Stadl III, 655f. hat ein ähnliches W.: Sch., g. umrandeter Schild, darin w. sechsstrahliger Stern, ungekr. Helm, darauf eine g. Bischofsinfel, belegt mit einem kleinen sch. Schild, auf der Infel ein dreireihiger Pfauenstoß zu je sieben Federn übereinander, Decken sch.-w.

Andre u. Hans S. 1423, Andre 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Poppo v. SÜSSENHEIM, Gurker Lehensmann, 1202, 1208. – Heinrich, 1208. – Brüder: 1. Heintzel (Hainzlein) SÜSSENHEIMER zu Süßenheim/Žusem, 2. 2. 1355, 1364, 15. 6. 1369. – 2. Albrecht der SUEZZENHAIMER zu Süßenheim, 4. 6. 1329, 1364. – Brüder: 1) Reinprecht, Pfarrer zu St. Martin b. Krainburg. – 2) Friedrich. – 3) Wilhelm. – 4) Hans, zu Süsßenheim u. Süsßeneg, mit seinen Brüdern Friedrich u. Wilhelm 24. 4. 1394, 1404, 1413 Schlosshptm. der Cilli zu Stanischinch (Steničnjak, Slawonien?), 1423. – Vetter des Hans: Andree SÜSSENHEIMER zu Süsßenheim u. Süsßenegg 1404, 1411 Ritt. u. Hptm. zu Möttling, 14. 4. 1424, 4. 11. 1437, 22. 5. 1451, 1454, ∞ vor 17. 5. 1412 Elisabeth, tot 1454. – Sohn: Hans, auf Süsßenheim u. Wartenheim, Pfleger zu Gonobitz u. Waldegg b. Windischgraz, auf Ober- u. Nieder-Kammern b. Leoben, Ritt., ksl. Kämmerer, 1453, 19. 2. 1458, 9. 10. 1467 ksl. Km. u. Bggf. zu Cilli, 17. 6. 1479, † 1480 vor 14. 9. (Vetter des Bernhard v. Liechtenberg), ∞ vor 1458 Ursula RUCKENDORFER (in 2. Ehe ∞ vor 6. 9. 1494 mit Achaz MUTMANSDORFER, Pfleger zu Süsßenheim, 13. 7. 1495). Andre, 1421. – Tochter: Margreth, ∞ Otto v. RATMANNSDORF, 1421, 1423.

HHStA, SbgE, Urk.. SL-NAL, Urk. n. 141, 204. Adler, Mb. X/1927, 265; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 95, 158, 309, 473, 482; Göth 1859, n. 544; 1861, n. 731; StUB II, 138; ReggStmk II/1, n. 2058; Starzer, n. 311; Birk n. 976; Schmutz IV, 153; AÖG 91/1902, 581ff.; Orožen, Lavant VI, 569ff.; Pirchegger, Unterstmk., 123, 142, 236f.; Adler, Mbl. X/1927, 265; Kraßler, 203, 237; 114 führt er ein W. der Süsßenheimer an: w: Stern in Sch., auch mit g. Schildrand, 1414, 1448.

SULZBURG (erloschen)

Ritterstd., Prädikat „von Sulzburg“, W.bess. u. andere Privilegien von K. Ferdinand III. für Sigmund Sulz, Preßburg 1. 6. 1646.

W.: Das „Erneuerte und vermehrte Teutsche Wappenbuch [...], Zweyter Theil“ (Nürnberg ca. 1670), Tafel 25 bringt unter den Freiherren und Herrn, Tafel 25, für *Sulzburg* folgendes W.: In G. übereinander zwei waagrecht schreitende r. Löwen mit ausgeschlagenen Zungen u. erhobener linker Pranke. Umgekr. Spangenhelm, geschl. b. Adlerflug belegt mit w. (?) Herzen, Decken r.-g. Ob dieses W. dem steir. Landstand Sulzburg gehörte ist unsicher, aber möglich.

Landstandschaft in Stmk. für Sigmund v. S. 19. 1. 1650.

Sigmund SULZ (1646) v. u. zu SULZBURG, ksl. Rittm., † Graz 22. 3. 1651 („Freiherr von und zu“), ∆ Franziskaner, ∞ Straßgang b. Graz 7. 5. 1650 Susanna Elisabeth, auf Haus am Bacher/Hompoš, T. d. Wolf Ehrenreich Fhr. v. PRANCKH u. d. Wandula Frn. v. Praunfalkh, 1664 (in 2. Ehe ∞ 1652 mit Franz Bernhard „Freiherr“ v. MOSCON, † 1667 vor 30. 9.).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 106; LR Sulzburg, K. 1279/II, H. 11 (unergiebig). Matrik: Hl. Blut. Frank V, 79; Schiviz, Graz.

SZÁPÁRY (in der steir. landständischen Linie erloschen)

Alte, aus Ungarn stammende Adelsfamilie, die in den Linien Szapar, Mura-Szombath, Szecsi-Szigeth, Belenye u. Ercse blühte. In der steir. landständ. Linie erloschen 1851 bzw. 1908.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Peter S., 3. 5. 1690.

Ungar. Grafenstd. von K. Karl VI. für Peter S., Wien 28. 12. 1722.

W.: In B. aus dem Schildfuß aufsteigend ein gr. Dreieck, auf dessen mittlerer Kuppe ein g. Krone liegt, aus der eine w. gekleidete Jungfrau mit ausgestreckten Armen wächst, die in der erhobenen Rechten einen Krummsäbel mit g. Parirstange, in der Linken drei gr. bestengelte u. gr. beblätterte r. Rosen hält. Im rechten Obereck des Schildes ein w. abnehmender Mond, im linken ein g. Stern. Gekr. Helm, die Jungfrau aus der Krone wachsend, Decken r.-w. bzw. b.-g. (auch nur neunperlige Grafenkrone auf dem Schild).

Landstandschaften: In Krain 15. 1. 1790, in Stmk. 30. 1. 1802, beide für Vinzenz Gf. S.

I. Peter (1722) Gf. SZÁPÁRY v. Muraszombat, * Muraszombat 8. 11. 1690, † 1753, ∞ Theresia, T. d. Gabor Fhr. BALASSA v. Gyarmat u. d. Maria Magdalena Perényi v. Pereny, * 1690. – Kinder: 1. Peter, w. f. – 2. Adam. – 3. Ignaz. – 4. Johann, † 1754/56, ∞ Anna Maria Gfn. ERDŐDY v. Monyorokerek u. Monoszló, * 17. 6. 1718, † Wien 3. 4. 1807 (Nachkommen bis heute).

II. Peter Ignaz Gf. SZÁPÁRY v. Muraszombat u. Széchysziget, k. k. Km. u. GMj, Präfekt von Virgilienfeld, † Graz 12. 7. 1796, 85 J., ∞1 1740 Julia(na), T. d. Gabor Gf. HALLER v. HALLERSTEIN (Haller v. Hallerkeö) u. d. Klara Károlyi v. Nagy Karoly, * 1719, † 1759; ∞2 Maria Elisabeth (Isabella) Agatha Walburga Apollonia, T. d. Emerich Ernst Johann RGf. BATTYÁNY auf Bakony, Bernstein, Csákány etc., k. k. WGR u. Km., Obersttruchsess des Kgr. Ungarn, u. d. Maria Anna Victoria Walburga Josepha Eleonora Cyriaca Sauer Gfn. v. Ankenstein, * auf Güssing 10. 2. 1743, † (Graz) 13. 3. 1813, beide ∆ St. Leonhard-Friedhof. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Elisabeth Theresia, * 13. 12. 1745, † Alsó-Szölnök 16. 6. 1836, ∞ 1776 Aloys Franz Borgias Franz Seraphicus Johann Nepomuk Joseph RGf. BATTYÁNY auf Zemenye, Szécsény u. Beba, k. k. Km., Obersttruchsess des Kgr. Ungarn, † Debreczen 2. 5. 1818. – 2. Johann Peter, k. k. WGR, Km. u. Beisitzer des Guberniums zu Fiume, ehgl. Obersthofmeister, * Podhragy 1756, † Ofen 2. 3. 1815, ∞ 3. 10. 1792 Wilhelmine, T. d. Philipp Gf. v. CLARY und ALDRINGEN u. d. Barbara RGfn. Schaffgotsch Frn. zu Kynast u. Greifenstein, * 22. 1. 1776, † 27. 12. 1838. – Tochter: Leopoldine, * (~ Laxenburg) 26. 7. 1794, † 3. 5. 1866, Stkd., ∞ 12. 2. 1813 Franz Gf. TELEKI v. Szék, † Wien 8. 3. 1853. – 3. Anna Maria, * 21. 10. 1757, † Pest 31. 5. 1819, ∞ Graz 26. 8. 1770 (?) Vinzenz Gf. SÁNDOR v. Szlavnicza. – b) aus 2. Ehe: 4. Juliana, * 1764, ∞ Joseph Fhr. v. der LILIEN, † 1828.

– 5. Peter, * 1766, † 1827, ∞ 1792 Julia Gfn. CSÁKY v. Köroszeg u. Adorján, † um 1827. – Töchter: (a) Juliana, * 1793. – (b) Adelheid, * 26. 9. 1798, † Viničky 10. 11. 1876, ∞ Betlér 1818/19 Carl Gf. ANDRÁSSY, † Brüssel 3. 8. 1845. – 6. Vinzenz, w. f. – 7. Isabella, * 1775, † Graz 5. 2. 1779, 4 J., 2 M., ∆ Hl. Blut, Stadtpfarrgruft. – 8. Josepha (Josefine), ∞ 1798 Johann MAXEL, † Graz 29. 1. 1823 im 56. Lj., ∆ St. Leonhard-Friedhof. – 9. Carl, † Graz 1. 11. 1782, 3 M., ∆ Stadtpfarrgruft.

III. Vinzenz Gf. SZÁPÁRY v. Sárvár etc., Herr auf Freidenau, k. k. Km. u. GR, Magnat des Königreichs Ungarn, * Radkersburg 17. 7. 1768, † Graz 21. 12. 1851, ∞1 21. 4. 1793 Clementine, T. d. Johann Jacob Gf. v. GAISRUCK u. d. Maria Antonia Frn. v. Valvasor zu Galleneck, * Klagenfurt 25. 11. 1773, † Graz 4. 4. 1820, Stkd.; ∞2 das. 1. 1. 1821 *Maria* Anna, T. d. *Carl* Joseph Anton RGf. STÜRGGKH, Fkherr zu Halbenrain u. Klöch, Obersterblandvorschneider in Ktn., ksl. Km. u. Gub. Rat, u. d. Maria *Christina* Gfn. Gaisruck, * 31. 10. 1801, † Graz 19. 7. 1886. – Töchter a) aus 1. Ehe: 1. Antonia, * Muraszombat 2. 12. 1796, † Graz 22. 6. 1858, ∞ 1815 Leopold RGf. v. WELSERSHEIM. – 2. Isabella, † 1813. – b) aus 2. Ehe: 3. *Christine* Maria, * Graz 23. 2. 1824, † das. 30. 9. 1908, Stkd., ∞ das. 20. 6. 1846 *Carl* Theodor Gf. BAILLET v. Latour, k. k. Km. u. Mj., † das. 30. 1. 1899.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 432. Matriken: Graz-Hl. Blut. GGTB, GH 1877ff.; Kautzner, 72f., 85; Nedopil IV, n. 9260-9261; Siebmacher, Bd. 28, 210, 216; Bd. 31, 297; Ungarn 1893, 615; Schiviz, Krain 500.

SZÉKELY von Kövend und Friedau, ZÄKEL von Friedau (erloschen)

Ungarische Familie (Jacob † 1504, nannte sich deutsch „Zekel“), die in Kroatien Besitz erwarb. Erloschen nach 1648 bzw. nach 1660.

StW (nach Z. Bartsch 1567): In B. vor einem g. Balken ein aus einem w. felsigen Dreieck wachsend einwärts gekehrter Wolf mit ausgeschlagener Zunge, in den Oberecken von je einem w. sechsstrahligen Stern begleitet. Helm mit geschl. b. Flug, belegt mit einem der Sterne, Decken b.-g. (Kraßler, 238 [Kamell], 266, 288; anders Siebmacher, Bd. 26/2, 291 u. Slekovec, 41: Hund statt Wolf!)

„Höherer Adelsstand“ (Freiherrenstd.?) von Kg. Mathias Corvinus v. Ungarn für die Brüder Jacob u. Nicolaus S. und zwei Neffen, Ofen 25. 5. 1486.

„Wappenbrief“ (W.ver.) mit „Zetsch v. Oberlimbach“ (Széchy de Felső-Lendva“) von K. Ferdinand I. für Lucas „Zaggl“, 6. 11. 1536.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in R. ein gekr. g. Doppeladler. Zwei gekr. g. Helme: I der Wolf aus 1 u. 2 wachsend, Decken b.-g., II der Doppeladler aus 2 u. 3, Decken r.-g.

Landstandschaft in Stmk. schon Ende des 15. Jh. (?), 1565.

Ergänzungen u. Berichtigungen zu Siebmacher, Bd. 26/2 (291f., s. dort) nach Slekovec (von Siebmacher vielfach abweichend):

Jacob „Zekkel v. Kövend“ (1.) sowie Niklas (2.), Hans (a) und Benedict (b) Zekkel kaufen am 1. 9. 1490 von K. Friedrich III. die Feste Ankenstein / Borl u. Stadt u. Schloss Friedau/Ormož.

I. Blasius SZÉKELY, Soldat, gef. bei Kaschau 5. 9. 1449. – Kinder: 1. Jacob, w. f. – 2. Nikolaus, 18. 1. 1489, 1504, † in Slawonien (auf Dobra kuč bei Daruvar) vor 1514. – Sohn: Stephan, 1522. – Tochter: Cäcilia, † Schloss Svetince b. Pettau vor 1522, ∆ Kapelle Terstenik (St. Urban b. Pettau). – 3. Eleonora, ∞ Bernhard v. THUROCZY, beide 23. 8. 1504. – 4. Ursula, 1504, ∞ Hans RAUBER. – 5. Pudentiana, 1504.

II. Jacob (I.) SZÉKELY (nannte sich ZEKEL) v. Kövend, Herr auf Ankenstein/Borl, Olsnitz, Pabenstein, Polstrau, Tran bei St. Veit, Rain bei Pettau, Svetince, Pseitz etc., Herr der Grafschaft Zagorje, Pfleger zu Windischfeistritz, Hptm. zu Pettau u. Radkersburg, * ca. 1440, † auf Olsnitz/Murska Sobota 27. 8. 1504, ∞ Margaretha, T. d. Nikolaus SZÉCHY zu

Oberlimbach/Felsölendva/Grad u. Olsnitz u. d. Catharina Witowetz (Maria Maladi?), † nach 1513, beide ∆ Friedau, Franziskanerk. – Kinder: 1. Elisabeth, Nonne zu Alt Ofen 1504. – 2. Catharina, † 4. 5. 1495. – 3. Barbara, † 18. 8. 1497. – 4. Franz, † 14. 9. 1497. – 5. Eustachia, † 26. 4. 1501, alle vier ∆ Friedau, Franziskaner. – 6. Ursula, 12. 11. 1509. – 7. Margaretha, 12. 11. 1509, ∞1 Peter (Franz BERISLÓ v. Graborja, tot 24. 4. 1518?) BERISLAVIĆ, kroatischer Großgrundbesitzer; ∞2 1519 Hans BÁNFFY auf Unterlimbach/Lendva, † 30. 1. 1534. – 7. Susanna, † in Krain nach 1555,⁹⁶⁹ ∞ Wolf Engelbrecht v. AUERSPERG zu Wildhaus/Viltus, Landmarschall in Krain. – 8. Lucas, w. f.⁹⁷⁰

III. Lucas SZÉKELY, Herr auf Friedau, Saritsch, Gajofzen, Meretinzen, Pabenstein, Svetince, Thurnisch, Traen-Treun (unter Pettau), Ankenstein, Polstrau, Wildhaus, Windenau, Fall im Drautal u. Krapina (letzteres in Kroatien), Kmdt. zu Fünfkirchen, oberster Feldhptm. in Slavonien, Hptm. zu Kopreinitz, St. Georgen u. Podravič, Befehlshaber sämtlicher Militärgrenzen, * 1500, † 1575, ∞1 um 1525 Catharina v. MAINBURG, † 1538; ∞2 kurz nach 6. 6. 1538 Catharina, T. d. Michael IMBRINOVIĆ (IMBREKOVIĆ) zu Kraping/Krapina, tot 1573. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina, ∞1 Friedau 7. 6. 1552 Michael PERENYI, † vor Munkacs 25. 12. 1557; ∞2 Caspar DRASKOVICH zu Luttenberg u. Klenovnik, † 1574. – 2. Helena, ∞1 Georg PÖGL; ∞2 Marburg 11. 2. 1560 Rüdiger v. STARHEMBERG, † Schönbühel 5. 12. 1582, ∆ Eferding. – 3. Jacob, w. f. – b) aus 2. Ehe: 4. Michael, zu Friedau, Gajofzen, Windenau u. Krapina, ksl. Rat u. Obrist zu Szathmar, * 1540, † in Siebenbürgen 1603, ∞ Graz 13. 5. 1571 Elisabeth, Frau zu Reifenstein u. Grottenhof b. Leibnitz, T. d. Adam PÖGL Fhr. v. Reifenstein u. Arberg u. d. Margaretha v. Stadl, † als Wwe. – Sohn: Friedrich, auf Prauneggen, Khaag, Pulschau u. Krapina, † 1614 vor 7. 4., ∞ Elisabeth, T. d. Wolf Dietrich v. IDUNGSPEUG, † als Wwe.

IV. Jacob (II.) SZÉKELY v. Kövend, zu Ankenstein, Drachenburg, Sauritsch, Thurnisch, Meretinzen u. Wildhaus, * 1530, † Graz 30. 9. 1582, ∞ 16. 5. 1557 Sophia, T. d. Georg Fhr. v. HERBERSTEIN u. d. Barbara Schrott v. Kindberg, † 25. 2. 1578, ∆ Stadtpfarrk. Pettau; ∞2 Margaretha Gfn. ERDÓDY. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Helena, ∞ Pettau 11. 10. 1592 Georg Herr v. STUBENBERG auf Wurmberg. – 2. Maria, 3. Elisabeth, beide jung † vor 25. 2. 1578, ∆ Stadtpfarrk. Pettau. – 4. Georg, zu Drachenburg u. Wildhaus, * 1563, † nach 12. 4. 1595, ∞ Sophia Frn. PERENY. – Sohn: Georg, † als Kind. – 5. Johann, tot 19. 9. 1587(?), ∞ Anna VERBÖCZY, Wwe. 30. 10. 1607. – 6. Carl, w. f. – b) aus 2. Ehe: 7. Nicolaus, 1587 mj., 12. 4. 1595, 1610 von Bauern in den Luttenberger Weinbergen erschlagen (der [lt. Slekovec] 29. 11. 1610 test. „Lucas“?), ∆ Kloster Friedau.

V. Carl SZÉKELY, Herr zu Friedau u. Polstrau, 1587 mj., † 1606, ∞ 13. 2. 1594 Anna, Frau auf Pulsgau/Polskava, T. d. Simon Fhr. KEGLEVICH u. d. Magdalena Pethö v. Gerse, † Pettau 14. 9. 1616, ∆ Stadtpfarrk. (in 1. Ehe ∞ mit Johann KEGEL). – Kinder: 1. Michael, 27. 9. 1632, 17. 3. 1648. – 2. Peter. – 3. Johann Georg, * 1598, † 22. 9. 1612, ∆ Pettau, Stadtpfarrk. – 4. Franz Sigmund, Herr zu Ankenstein, Friedau, Meretinzen, Khaag u. Luttenberg, † 1643 vor 5. 5. (in Ungarn 1645?), ∞ (vor) Meretinzen 4. 1. 1620 Barbara Frau auf Kaag u. Sauritsch (T. d. Johann Fhr. v. TSCHERNEMBL auf Erkenstein, Haugsdorf, Hopfenbach u. Aschach, Obersterblandmundschenk in Krain u. d. Wind. Mark, ksl. Rat, Verordneter in OÖ, u. d. Potentiana v. Schönkirchen?), † nach 3. 11. 1660.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?): Catharina ZAGGL, 27. 3. 1603.

StLA, LR Zackel, K. 1486-1488 (benützt); LR K. 388, fol. 212; LR Pethö, K. 842, Inv. Adam Stephan P. 1658, Urk. 8, 11, 13 (W.brief irrig 1636 statt 1536), 14, 35; K. 954, fol. 15; A. Herberstein Familie, Katalog H/4, III/54; Hs. 1268,

⁹⁶⁹ In der Urk. der Margaretha Szekely-Széchy 12. 11. 1509 (Magyar nemzetimúzeumi törzsanyag (Q 10) 46919) nur Lucas, Ursula u. Margaretha als mj. Kinder genannt!

⁹⁷⁰ Siebmacher, 291b: III (2) u. (3) sind zu streichen, ebenso IV. Wolfgang (∞ Barbara Galler), der ein Säkel zu Treffen (Ktn.) war.

fol. 123^r; Hs. 513, 320, 528. Schiviz; Graz, 543; Göth 1861, n. 879; Pirchegger, Unterstmk., 82ff., 89ff., 93, 97, 106 u. a. m.; Schmutz IV, 418; Siebmacher, Bd. 26/2, 291f. (Genealogie); Bd. 33, 181 († mit Friedrich 1614); Pichler, Wappensaal n. 105 (1565); Siegenfeld, 164f.; Orožen, Lavant VI, 135; M. Slekovec, Die Szekely oder Zekel von Kevent, Freiherren von Friedau, Marburg 1894; Matschinegg, n. 2451-2454; Die Steiermark. Brücke und Bollwerk, Katalog 1986, 175A; MCKD I/1856, 237; Hozjan, Lukas Székely/Zekel de Kövend, Freiherr von Friedau, 1500-1574/1575, in: Rutengänge, ZHVSt Sdbd. 26 (2010), 153ff.; Wikipedia, Székely von Kövend.



Das Land Steiermark

→ Landesarchiv

U

UTSCHER (erloschen)

Ritterliche Familie zu Utsch bei Bruck/Mur ansässig gewesen. Erloschen nach 1540.
W.: Drei Fische übereinander, von denen der mittlere nach hinten gekehrt ist (1407).
Caspar U. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Werigand der UTSCHER auf dem Hof zu Utsch, 1170. – Otto, 1173. – Sohn: Ottokar, 1188. – Ortlieb, 1188. – Otto, 1197. – Werigand, Ott, Helmwic, 1214, 1220. – Otto, Wigand, Rapoto, Heinrich, 1254, Heinrich, 1257. – Otto u. sein Sohn Heinrich 1269. – Herbord, 1274. – Reinprecht, 6. 12. 1311, 29. 12. 1319. – Heinrich, DH zu Salzburg 25. 3. 1314, Propst zu Gurnitz 1. 10. 1317.

N. v. UTSCH, ∞ Anna (∞ in 2. Ehe Eberhard v. WINTERAU, beide 3. 7. 1372). – Kinder: 1. Friedrich, 3. 7. 1372, 1373. – 2. Gertraud, ∞ Chunz v. WINTERAU, beide 3. 7. 1372. – Jörg UTSCHER, 24. 4. 1402, 9. 3. 1416, 7. 2. 1420 Pfleger auf Ober-Kapfenberg, 24. 3. 1424, ∞ vor 1404 Matz LANDSCHACHER. – Niklas der UTSCHER, ∞ 1424 Dorothea N. – Caspar, 1446, 1451, ∞ vor 6. 11. 1449 Margret, T. d. Wolfgang FREYLER (u. einer Forstner?). – Georg, Benediktiner zu St. Lambrecht, Pfarrer zu Mariazell, † 30. 8. 1473, Δ das. – Ulrich, 1450, 11. 11. 1475, 1488. – Heinrich, † 1481, ∞ vor 1480 Dorothea, Frau auf Ritzersdorf u. Utschhof, T. d. Caspar FREISTEINER, † nach 1505 (in 2. Ehe (Hb.) 4. 1. 1482 mit Jörg RITZERSDORFER, in 3. Ehe vor 1499 mit Niklas PRATL). – Sohn: Andrä, 1505 mj., 1536, † 6. 11. nach 1540 (blödsinnig, Letzter des Geschlechts).

ReggStmk 1/1, n. 328, 626, 631, 899, 1141; Loserth 1906, 126 n. 322, 143 n. 649, 158 n. 923, 159 n. 930, 935, 160 n. 943, 944, 946, 161 n. 958, 163 n. 999, 177 n. 142; Notizenblatt 9/1859, 185, 304, 329, 429; Pangerl, 186, 211; Baravalle 1995, 39, 48, 56f., 295, 302; Kraßler, 231.

UGARTE (erloschen)

Alter aragonesischer Adel. Erloschen 1875 (1901/1904).
Reichsfreiherrnstd. von K. Ferdinand III. für Peter de U., GMj. der Garnison Wien, Ebersdorf 2. 10. 1654.
Reichsgrafenstd. von K. Leopold I. für denselben, Wien 12. 11. 1676, böhm. (erbländ.) Grafenstd. von K. Karl VI. für *Ernst* Franz Dominik Fhr. v. U., k. k. Km. u. GR, Wien 29. 5. 1713.
W.: In R. zwei schräg gekreuzte g. Schlüssel, die Bärte auf- u. auswärts gerichtet, in jedem Winkel ein g. Herz (StW), Grafenkrone. Es wurde auch folgendes W. (ohne Verleihung) geführt: Dreimal gespalten u. zweimal geteilt. 1 StW, 2 in G. fünf (2, 1, 2) gr. Lindenblätter, 3 in W. drei (2, 1) Kleeblätter, zwischen den oberen u. dem unteren ein r. Schildchen mit dem w. Buchstaben R, 4 unter w., mit drei sch. Adlern belegtem Schildhaupt in B. eine vierblättrige w. Rose, 5 in W. auf gr. Boden ein Baum, aus dessen Krone ein Bock wächst u. gegen dessen Stamm auf jeder Seite ein sch. Hund aufspringt, 6 von G. über Sch. durch dreifachen Spitzenschnitt geteilt, 7 geviert: a u. d in R. drei (2, 1) w. Kugeln, b u. c in W. ein r. durchgehendes Kreuz, 8 wie 6, aber in Sch. drei w. Kugeln nebeneinander, 9 von W. über G. geteilt mit einem einwärts gekehrten, schwertschwingenden Greif verwechselter Farbe, 10 von G. über W. geteilt mit einem rechts gekehrten Greif verwechselter Farbe, in der rechten Klaue eine Stielrose, 11 in W. ein durchgehend ausgebogenes r. Kreuz mit fünf w. Nägeln an den Enden u. in der Mitte, 12 in B. ein g. Andreaskreuz, in jedem Winkel eine g. Münze. Blätterkrone.
Landstandschaften: Böhm. Inkolat 24. 3. 1662, nö. Herrenstand 22. 1. 1670, beide für Peter v. U., in Stmk. für Aloys Gf. U. 13. 11. 1807.

I. *Johann* Nepomuk RGf. v. u. zu UGARTE, Fhr. zu Blanquard, Meldemanne u. Groß Meseritsch auf Radostin u. Zhoř, ksl. wirkl. Km. u. Rat, Landrechtsbeisitzer in Mähren, † 11. 6. 1756, △ Kapuzinerk. Znaim, ∞ 1736 *Maria Wilhelma*, Stkd., T. d. Carl Joseph de Ratuut RGf. v. SOUCHES auf Platsch u. d. *Maria Anna Schlik* RGfn. v. Bassano, † Znaim 1. 5. 1789, △ Jaispitz. – Kinder, u. a.: 1. Aloys, w. f. – 2. *Johann Wenzel*, † 1796. – Urenkel: Maximilian, † 1875 (Letzter des Geschlechts).

II. *Aloys* Ludwig RGf. v. u. zu UGARTE, Herr der Hft. Jaispitz, k. k. WGR u. Km., Staats- u. Konferenzminister, böhm. oberster u. österr. erster Hofkanzler, Präs. der Studienhofkommission, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des ungar. Stephans-Ord. * 1749, † Graz 18. 11. 1817, ∞ Wien 12. 5. 1777 *Maria Josepha* Johanna Nepomucena, Stkd., T. d. Prokop Adalbert Franz de Paula RGf. CZERNIN v. u. zu Chudenitz, Regierer des Hauses Neuhaus, u. d. *Maria Gabriela Antonia* RGfn. v. Colloredo, * 21. 12. 1748, † Baden b. Wien 9. 7. 1811 (kinderlos).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 460 (das Aufnahmejahr ist möglicherweise 1807, doch zu 1813 (falsch?) eingereiht; beide Jahre scheinen schriftlich auf). Siebmacher, Bd. 26/2, 422ff. (Genealogie, bes. 423; Landstandschaft: 13. 11. 1807); Bd. 31, 164; SMbl III/1956, 346.

ULFELD (erloschen)

Altes dänisches Geschlecht, das sich in Böhmen niederließ. Erloschen 1769 (1800).

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand III. für *Corfitz* U., Regensburg 7. 8. 1641.

W.: Geviert mit H.: In G. ein r. Monster, das oben den Vorderteil eines gekr. Wolfes mit rechts gewendetem Kopf, offenem Rachen u. springenden Vorderläufen, unten einen Adler mit ausgebreiteten Flügeln u. Klauen darstellt. 1 in R. ein sch. Doppeladler, beide Köpfe gekr., 2 in W. ein rechts gewendeter gekr. r. Löwe, in den g. bewehrten Vorderpranken einen b. Reichsapfel mit g. Spange u. g. Kreuz haltend, 3 in W. ein schräglinks liegender g. Marschallstab, mit einem b. Band umwunden, 4 in G. ein gekr. r. Wolf, in den Vorderläufen eine w. Schlange haltend. In der zwischen 3 u. 4 eingeschobenen aufsteigenden b. Spitze eine g. heidnische Zinkenkrone u. darunter drei (2, 1) r. Rosen. Zwei gekr. Helme: die je drei w. Straußenfedern tragen, Decken bei I r.-g., II r.-w. Zwischen den Helmen auf einer am Schildrand ruhenden Heidenkrone das g.-gekr. Untier des H. Obersterblandsilberkämmerer in Böhmen 12. 5. 1743.

Landstandschaften: Indigenat in Ungarn 10. 7. 1712 für *Leo* RGf. v. U., in OÖ 5. 11. 1720, Inkolat in Böhmen u. Mähren 28. 11. 1726, in Krain 27. 11. 1743, in Kärnten 4. 12. 1744, nö. alter Herrenstd. 16. 1. 1745, in Stmk. 31. 3. 1745 (gratis), Indigenat in Siebenbürgen 2. 5. 1753 (alle) für *Corfitz Anton* Gf. v. U.

I. *Corfitz* (1641) RGf. v. ULFELD auf Egerskov, Hirschholm, Urup, Gradlitz, Heřmanitz, Vlkowitz Bukowka u. Boruby, kgl. dänischer Premierminister, Reichsschatzmeister, Vizekönig in Norwegen u. Statthalter zu Kopenhagen, * 10. 6. 1606, † Neuenburg am Rhein (Breisgau) 20. 2. 1664, ∞ 9. 10. 1636 *Eleonora* Christina Gfn. v. SCHLESWIG, T. d. Königs Christian IV. v. DÄNEMARK u. d. *Christina Munk*, Gfn. v. Schleswig u. Holstein, * Schloss Frederiksborg 22. 7. 1621, † Mariaboe (Insel Laland) 16. 3. 1698. – Kinder, zehn, darunter: *Leo*, w. f.

II. *Leo* RGf. v. ULFELD, ksl. WGR u. Km., GFM, Vizekönig von Katalonien, ksl. Hptm. der Hartschieren-Leibgarde, Ritt. des kgl. span. St. Jakobs-Ord., * 22. 3. 1651, † Wien 11. 4. 1716, ∞ das. 28. 6. 1697 *Anna Maria*, T. d. Rudolph Reichserbschatzmeister u. Gf. v. SINZENDORF, Bggf. zu Rheineck, Fhr. auf Ernstbrunn, Roggendorf, Pöggstall etc., u. d. *Eva Susanna* v. Zinzendorf zu Pottendorf, * 25. 4. 1673, † Brüssel 31. 7. 1736, Obersthofmeisterin der Ehgn. Elisabeth. – Kinder vier, darunter: *Corfitz*, w. f.

III. *Corfütz* Anton RGf. v. ULFELD, auf Gillaus, Zwentendorf u. Pischelsdorf (NÖ), Goltsch-Jenikau u. Hostačow (Böhmen) u. Ondratitz, Otaslawitz, Prödlitz, Sněhotitz u. Zeltsch (Mähren), k. k. WGR u. Km., Konferenzminister u. Erster Obersthofmeister der K. Maria Theresia, Oberst Hof- u. Staatskanzler, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Kronstadt (Siebenbürgen) 15. 6. 1699, † Wien 31. 12. 1769, ∞1 Wien 23. 7. 1730 Anna Maria, T. d. Hugo Damian Gf. v. VIRMONT auf Nesselrode u. d. Maria Elisabeth v. Burscheid, * 1710, † Wien 19. 12. 1731, beide ∆ das. Schottenkloster, Kreuzgang; ∞2 16. 4. 1743 Maria *Elisabeth*, T. d. Philipp Joseph Hyazinth RFst. u. Regierer des Hauses LOBKOWITZ, Hg. zu Sagan, gefürst. Gf. zu Sternstein, u. d. Maria *Wilhelma* RGfn. v. Althan, * 23. 11. 1726, † Wien 29. 7. 1786, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Elisabeth* Walburga, * Wien 3., † das. 27. 6. 1731. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria *Wilhelma* Anna Josepha, * das. 12. 6. 1744, † das. 8. 5. 1800, Stkd. (Letzte der Familie), ∞ das. 30. 7. 1761 *Franz* Joseph Anton RGf. v. THUN und HOHENSTEIN, Majoratsherr auf Klösterle etc., † das. 22. 8. 1800. – 3. Anna *Elisabeth* Maria Johanna Michaela Januararia, * das. 19. 9. 1747, † 27. 1. 1791, ∞ Innsbruck 29. 8. 1756 *Georg* Christian Anton Michael RGf. v. WALDSTEIN u. WARTENBERG, † auf Leitomischl 6. 11. 1791. – neun Kinder jung †.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 346. Siebmacher, Bd. 26/2, 424ff. (Genealogie); Bd. 30, 178f.; Bd. 31, 164f.; Schiviz, Krain 501; Mayer, 82.

UNVERZAGT (erloschen)

Familie aus Niederösterreich, die in der Stmk. nicht vertreten war. Erlöschen 1800 (1835).

StW.: Mit vier Stufen sch.-g. schrägrechts geteilt. Im g. Teil läuft ein sch. englischer Hund mit w. Hundeharnisch u. g. beringten Halsband auf den vier sch. Stufen empor. Gekr. Helm, der Hund wachs., Decken sch.-g.

W.verm. von K. Rudolph II. für Wolfgang U., Prag 30. 5. 1589. W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 schräggeviert, oben u. unten in Sch. ein g. Löwenkopf en face, rechts u. links in G. eine sch. Lilie, 2 u. 3 in R. ein schräglinker Balken (Vochter). Zwei gekr. Helme: I StW, II off. Adlerflug, dessen rechter Flügel wie Feld 1 u. 4, der linke wie Feld 2 u. 3 bez. ist, Decken r.-w. (Vochter). Prädikat „zu Ebenfurth u. Regelsbrunn“ von demselben für denselben, 28. 8. 1590.

Freiherrenstd. mit dem Prädikat „zu Retz“ von demselben für denselben, Prag 1. 3. 1602.

W.ver. mit dem des † Geschlechtes Sarnthein von K. Ferdinand III. für die Brüder Wolf Christoph, Wolf Albrecht u. Wolf Philipp Jacob U. Fhr. zu Ebenfurth u. Regelsbrunn, Pressburg 8. 6. 1647.

W.: Geteilt u. dreimal gespalten (8 Felder) mit gekr. Mittelschild (StW). 1 u. 8 in R. ein mit einem rechts blickenden doppelschwänzigen gekr. r. leopardierten Löwen belegter w. Balken (Norheim); 2 u. 7 wie 1589 1 u. 4; 3 u. 6 wie 1589 2 u. 3; 4 u. 5 in B. ein rechts blickender mit dem Hals abgehauener g. Hirschkopf mit zwölf Enden (Sarnthein). Vier Helme, I–III gekr., IV ungekr., I ein wachs. an den Armen gestümmelter g.-gekr. Greis in r. Kleid mit w. Halskragen u. g. Knöpfen, Decken r.-w., II StW, III wie 1589 Helm II, IV der Hirschkopf, Decken b.-g.

W.ver. (dem vorigen W. *beigerückt*) mit dem der Familie von Goldegg von K. Leopold I. für die Brüder Wolf Philipp Jacob u. Wolf Albrecht sowie deren Neffen Ferdinand Christoph U. Freiherren zu Ebenfurth, Retz u. Polheim, Wien 18. 1. 1663.

W. der (Prückelmayr) v. Goldegg: Geviert mit H.: in B. drei (2, 1) fliegende Lerchen. 1 u. 4 in G. ein halber schw. gekr. Adler am Spalt, 2 u. 3 viermal geteilt (5 Plätze). Gekr. Helm mit gekr. sch. Adler, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Erbländ. Grafenstd. von K. Karl VI. für Ferdinand Ignaz U. Graf und Herr von Ebenfurth und Recz, Wien 16. 3. 1714, s. a. Namen u. W. kamen an die Grafen Harnoncourt, von denen derzeit ein Grazer Zweig den Namen weiterführt.

Landstandschaften: Nö. neuer Ritterstd. 21. 3. 1576, ungar. Indigenat 1600, nö. Herrenstd. 1602, in Stmk. (über Rekommandation Ehg. Ferdinands II. v. Stmk.) 2. 2. 1604, böhm. Inkolat 9. 2. 1605, alle für Wolf Fhr. U., Reichshofkammerpräsi.

Wolf UNVERZAGT (1602) Fhr. zu Ebenfurth, Regelsbrunn u. Retz (NÖ), Herr auf Thalberg (Stmk.), ehgl. Rat, Reichshofkammerpräs., * um 1535, † Prag 30. 3. 1605, △ Wien, Schotten, ∞1 Johanna REICHER, † Wien 4. 12. 1584; ∞2 Wien 13. 5. 1596 Anna Catharina, T. d. Albrecht v. PREYSING auf Kropfsberg u. d. Ursula v. Freyberg (∞ in 1. Ehe 1582 mit Johann Baptist WEBER auf Bisamberg u. Retz, † Wien 27. 4. 1592, △ Augustiner). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans *Christoph*, Fhr. zu Retz u. Ebenfurth, auf Hainburg, Petronell (NÖ) u. Thalberg, ksl. Rat, Regent des Rgts. der nö. Lande, † 24. 2. 1627, △ Schotten, ∞ Anna Maria, T. d. Hans TÄNZL v. Trazberg u. d. Anna Maria Alt, † auf Wildungsmauer 1629 (Nachkommen des Stammes Unverzagt, erloschen 1800/1835).

Catharina, T. d. Hans TÄNZL v. Trazberg u. d. Maria Alt (kinderlos).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 15, 19. Siebmacher, Bd. 26/2, 444f. (Genealogie, irrig: Landmannschaft in Stmk. für Wolf d. J., Sohn des Obigen); W. Szaivert, Denkmäler zu Johann Wolfgang Unverzagt (gest. 1627), in: Adler, Zs. 29. Bd., H. 1 (2017), 28 ff.; Ders., Auf den Spuren anderer Mitglieder der Familie Unverzagt. In: Adler, Zs. 29. Bd., H. 4 (2017), 153ff.; Pichler, Wappensaal n. 226; Frank V, 142f..

UNGNAD von WEISSENWOLFF (erloschen)

Die aus Kärnten stammende und dort im Besitz einiger Herrschaften (Bamberger Lehen) befindliche Familie kam um 1400 in die Steiermark u. stellte in Hans U. (1522 RFhr. zu Sonnegg) einen LH (1530–1556). Dessen männliche Nachkommenschaft erlosch mit seinen Söhnen 1603/07. Hansens Neffe ließ sich in OÖ nieder u. wurde in den dortigen u. in den nö. Herrenstand aufgenommen. Seither war die Familie in der Steiermark nicht mehr vertreten. 1646 wurde sie reichsgräflich (Gf. v. u. zu Weissenwolff), 1648 Obersterblandhofmeister in OÖ (für David U.) und ist 1917 im Mannesstamm erloschen.

StW.: Ein rechtsschreitender Wolf, Helm mit off. Flug (1295). In R. ein rechtsspringender aufgerichteter w. Wolf mit niederhängendem Wedel (1340), davon später „Weissenwolff“. Wie 1340, der Wolf linksgewendet, gekr. Helm mit dem wachs. Wolf, Decken r.-w. (Wappenbuch des Joh. Gottfried Herzenkrafft, Ende 16. Jh.).

W. verl. durch K. Friedrich IV. an die Brüder Hans, Wolfgang, Jorg u. Christoph betreff. das W. des † Geschlechtes v. Dümerstorff, dem ihre Mutter angehörte, Wiener Neustadt 16. 4. 1449.

W.: Geviert, 1 u. 4 wie 1340, 2 u. 3 in G. eine vier Quadersteine hohe, sch. ausgefugte u. dreimal gezinnte v. Mauer (Dümerstorff); zwei gekr. Helme: I der Wolf sitzend, Decken r.-w., II zwei Büffelhörner, rechts w., links r., jedes außen mit einem g. gezahnten Kamm besetzt, Decken b.-g. W.verl. durch denselben (Kaiser) an die Brüder Hans, Jorg u. Christoph U. betreff. das W. der † Plankenwarther, deren Erbe u. Güter sie besitzen, Wiener Neustadt 31. 7. 1456.

W.: Geviert, 1, 2 u. 3 wie 1449, 4 in R. zwei springende, mit den Köpfen abgewendet, mit den Rücken gegeneinander gekehrte, aufgerichtete, mit einer an ihren g. Halsbändern zusammengehängte w. Rüden mit stehenden Ohren u. schrägekreuzt verschlungenen Schwänzen (Plankenwarth); drei gekr. Helme: I wie 1449, II vor off. wie Feld 2 bez. Adlerflug zwei mit Hermelin überzogene Büffelhörner, jedes außen mit einem g. Kamm besetzt, der an seinen sieben Zacken mit aus g. Knöpfen hervorstehenden Hahnenfedern besteckt ist, Decken b.-g, III die beiden Rüden mit rückwärts abhängender Kette nebeneinander sitzend, Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Panierherrenstd. von demselben für die Brüder Georg u. Christoph U. als „Freiherren v. Sonnegg“, Wiener Neustadt 31. 3. 1463.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Karl V. für die Brüder Hans, Andre u. Christoph U. Herren v. Sonnegg als „Freiherren v. Sonnegg“, Brüssel 29. 2. 1522. W. 1567: Wie 1456, aber der Wolf in 1 nach rechts schreitend, die Mauer in 2 u. 3 mit vier Zinnen, deren äußere in den Feldrand treten. Helm III trägt die Rüden wie in Feld 4.

Landstandschaften: In Kärnten alt, in Krain 1552, ungar. Indigenat für Adam 1563 u. für David 1593, in Stmk. vor 1567, in OÖ 1566, in NÖ 1586, in das schwäbische Reichsgrafenkollegium aufgenommen 1652.

I. Otto „Vngenade“, 1150. – II. (Brüder?) 1) Otto UNGNAD v. Waldenstein, 24. 4. 1282. – 2) Ulrich UNGNAD v. Waldenstein, 24. 4. 1282, 3. 12. 1305 Kanonikus zu St. Maria in Teuerstadt, noch 14. 12. 1308, 1313 Archidiakon der Unteren Mark (lebt 1. 8. 1319?), tot 29. 11. 1319. – III. Otto, zu Waldenstein, 1310, 25. 5. 1315 (*her*), 24. 2. 1318, 1. 12. 1323, 3. 5. 1325, 15. 1. 1327, ∞1 vor 13. 12. 1300 Diemut (SACHS), 1310; ∞2 Elspet, T. d. Otto v. TRAUN. – Söhne: 1. Conrad, zu Waldenstein, 25. 5. 1315, 1. 12. 1323, 1341, tot 21. 12. 1348, ∞ vor 18. 8. 1316 Gerdraut, T. d. Dietmar v. GREIFENFELS zu Wippach u. Neuenburg, Wwe. 21. 12. 1348. – Töchter: a) Diemut, ∞ Heinrich GRALANT. – b) Offmey, ∞ vor 21. 12. 1348 Chuncz GRADNIKER, 27. 6. 1367. – c) Anna, ∞ Peter v. LIEBENBERG, alle drei Töchter u. ihre Ehemänner: 21. 12. 1348. – 2. Wulfing, w. f.

III. Wulfing UNGNAD, zu Waldenstein, 21. 12. 1348 (Conrads Bruder), tot 1360, ∞ Anna, 16. 9. 1346. – Sohn: Wolfhart, w. f.

IV. Wolfhart UNGNAD, ca. 1360, 23. 1. 1381, 13. 4. 1385, ∞1 Johanna SCHENK v. Osterwitz, ∆ Wolfsberg, Minoriten; ∞2 1366 Anna, T. d. Wolfhard v. HANAU. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Otto, ∞ vor 20. 10. 1380 Ursula, T. d. Heinrich v. FIRMIAN u. d. Petlein v. Auer. – ?Sohn: Conrad, ∞ vor 22. 7. 1408 N. N. – 2. Georg. – 3. Cunigunde. – b) aus 2. Ehe: 4. Wulfing, w. f. – 5. Georg. – 6. Otto, † jung. – 7. Margaretha, ∞ Hans v. SCHAUMBURG. – 8. Ursula, 20. 6. 1425, ∞1 Ernst v. LOBMING, 1407; ∞2 Burkhard v. RABENSTEIN, † 1423/25. – 9. Elspet, ∞ vor 3. 1. 1416 Lienhard SCHENK v. Osterwitz, 17. 3. 1430. – 10. Luzia, ∞ 1420 Ulrich v. WEISSPRIACH. – ?Hans, 8. 3. 1437 (s. Vettern Hans, Wolfgang, Jörg, Ott u. Christoph, HHStA, Millstatt OSB).

V. Wulfing UNGNAD, 23. 10. 1397, 24. 3. 1428, tot 11. 2. 1429, ∆ Griffen, ∞1 Elisabeth v. KRAIG; ∞2 vor 28. 6. 1412 Margaretha, T. d. Berengar DÜMMERSDORFER zu Plankenwarth (u. d. N. v. Plankenwarth?), † 6. 2. 1448, ∆ Griffen. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Agnes. – b) aus 2. Ehe: 2. Hans (I.), seit 1442 zu Sonnegg (Ktn.), † 21. 2. 1461, ∆ Pfarrk. Graz, ∞ 24. 4. 1443 Reichart v. PERNECK. – 3. Wolfgang, † zwischen 27. 3. 1453 u. 26. 12. 1454, ∆ Pfarrk. Wr. Neustadt. – 4. Georg, † 21. 1. 1468, ∆ Stiftsk. Eberndorf. – 5. Otto, † zwischen 31. 8. 1447 u. 23. 4. 1449, ∆ Sbg. – 6. Oswald. – 7. Balthasar, beide † zu Sonnegg bei ihrer Mutter, ∆ Eberndorf. – 8. Leonhard. – 9. Conrad. – 10. Christoph, w. f. – 11. Martha, * ca. 1405/10, ∞ (Anfang 1428) Hans (I.) v. REICHENBURG, Hptm. der v. Wallsee zu Duino u. sbg. Hptm. zu Rann, † Herbst/Winter 1450, beide ∆ S. Giovanni b. Duino. – 12. Margareth, ∞ Sigmund WOLFSBERGER. – 13. Beatrix, 14. Ursula, 15. Tochter, 16. Tochter, alle vier † jung u. ∆ Eberndorf.

VI. Christoph (I.) UNGNAD zu Gradeneck, Sonnegg u. Wasserleonburg, * ca. 1427, † 11. 1. 1481, ∆ Eberndorf, ∞ (1462) Anna, T. d. Hans v. FRAUENBERG Fhr. zum Haag u. Messenhausen u. d. Anna Marschall v. Pappenheim, † 1498 vor 17. 6. – Kinder: 1. Christoph (II.), † vor 1480, ∆ St. Andrä i. L. – 2. Hans, w. f. – 3. Anna, † Sonnegg jung vor 1480, ∆ Eberndorf. – 4. Barbara, † Sonnegg 22. 7. 1480, ∆ Eberndorf. – 5. Ursula, † vor 1480, ∆ Eberndorf. – 6. Catharina, † nach 3. 1. 1517 (zu Reifnitz, Krain), ∞1 Erasmus v. LUEG, erschossen in der belagerten Burg Lueg/Jama am Karst Herbst 1484; ∞2 Andreas v. HOHENWART, Hptm. auf Ober-Cilli, † 19. 11. 1503, ∆ Cilli. – 7. Margaretha, 6. 1. 1536, ∞1 Jörg v. WOLFRAMSDORF ksl. Hptm. zu Gmünd (Ktn.), 18. 3. 1500, tot 29. 5. 1502; ∞2 N. PARADEISER. – 8. Maria, † 1540, ∞ 1505 Wiguleus v. THURN zu Neubeuern, Erbschenk u. Hofmarschall in Salzburg, † 3. 2. 1540.

VII. Hans (II.) UNGNAD, * 1473, † 1520,⁹⁷¹ ∞ (1493) Margaretha, T. d. Conrad LOCHNER u. d. Dorothea Radlkofer, † nach 1531 als Obersthofmeisterin der Königinwitwe Maria v. Ungarn. – Kinder: 1. Hans (III.), w. f. unter Ältere Linie. – 2. Andreas (I.) s. unter Jüngere Linie. – 3. Christoph (III.), * 26. 10. 1501, † kurz nach 27. 4. 1525, ∆ Cilli. – 4. Elisabeth, † 1575, ∞1 Frühjahr 1526 Ernst de CSAKTORNYA, kgl. ungar. Km., † nach dreizehnwöchiger Ehe (1540); ∞2 Albrecht Gf.

⁹⁷¹ Bamberger Lehenbrief 27. 2. 1521 für s. Söhne, HHStA, Millstatt OSB.

SCHLICK auf Winteritz, † 1548. – 5. Polyxena, † 1578, ∞ 1531 Don Pedro LASSO aus Kastilien, Oberstallmeister K. Ferdinands I.. – 6. Barbara, † nach 6. 3. 1563, ∞ 1523 Wilhelm v. PUCHHEIM, † 1542

Ältere Linie

VIII. Hans (III.) UNGNAD, Hptm. zu Cilli, LH in Stmk., * (auf Sonnegg) 19. 11. 1493, † Schloss Winteritz (Böhmen) 27. 12. 1564, ∆ Stiftsk. Tübingen, ∞1 27. 4. 1525 Anna, Erbtochter d. Georg Fhr. v. THURN u. d. Helena Gfn. Frangipani, † nach 1552, tot 1554. – Kinder: 1. Ludwig, ksl. Km., Rat, Hptm. u. Vizedom zu Cilli, Kommendator zu Rein, * ca. 1526. † Klagenfurt 1. 8. 1584, ∆ Stadtpfarrk., ∞ 8. 10. 1581 Anna, Erbt. d. Wilhelm NEUMANN zu Wasserleonburg, Treffen, Leonstein u. Döllach u. d. Barbara Rumpf zu Wullross, * Villach 23. 11. 1535, † auf Murau 18. 12. 1623, ∆ Spitalk. (in 1. Ehe ∞ 1557 mit Hans Jacob RFhr. v. THANNHAUSEN, † 1560, in 2. Ehe 1565 mit Christoph Herrn v. LIECHTENSTEIN zu Murau, † 1580, in 4. Ehe 1587 mit Carl Fhr. v. TEUFFENBACH zu Offenburg, † 1610, in 5. Ehe 1611 mit Ferdinand RGf. v. ORTENBURG, † 1616, u. in 6. Ehe 1617 mit Georg Ludwig RGf. zu SCHWARZENBERG, † 1646). – noch 9 Kinder, Linie im Mannestamm erloschen 1603/07.

Jüngere Linie

VIII. Andreas UNGNAD (1522) RFhr. zu Sonnegg, auf Bleiburg, Dietrichstein, Wasserleonburg (Ktn.), Plankenwarth (Stmk.) u. Zwikowetz (Böhm.), * (Sonnegg) 10. 2. 1499, † Sonnegg 21. 3. 1557, ∆ Pfarrk. Bleiburg, ∞ 30. 8. bzw. 8. 9. 1521 Anna Maria, T. d. Julian Gf. v. LODRON u. d. Apollonia Lang, tot 13. 4. 1532; ∞2 10. 10. 1534 Johanna Benigna (Bohunka) v. PERNSTEIN; ∞3 21. 6. 1551 Anna HOFFMAN v. Grünbühel u. Strechau, † nach 24. 8. 1567. Weiter: Siebmacher, Bd. 26/2, 437ff.

ReggStmk I/1, n. 935, 733, 1128; II/1, n. 1495, 1635, 1784; Siegenfeld, 147f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 437ff. (Genealogie, von Lanjus u. Schäffer korr.), 663; Bd. 27, 618ff.; Bd. 29, Krain 21; Bd. 33, 196; Pichler, Wappensaal n. 94; Tangl, Lavant, 425; F. Lanjus, Uradel, 60f.; Ders., Ungnad v. Weißenwolff, in: Adler, Mbl. XI/1931, 31 n. 1; XI/1934, 471ff.; Mayer, 82; Schviz, Krain 501; R. Schäffer, Die Ungnad 1450-1530, in: Adler, Zs. 12(XXVI)/1981, 164ff., 201ff. (mit weiterer Literatur u. Quellen); Ders., Georg Freiherr von Thurn († 1512), in: Adler, Zs. 12/1982, 379ff.; SMbl I/1952, 199f.; Naschenweng, Landeshauptleute, 121ff.; GGTB, GH 1826ff.; Kepler, Astrologica, n. 584.

URSENBECK (erloschen), **URSENBECK-MASSIMO** (erloschen)

Bayrischer Herkunft, im 15. Jh. in NÖ eingewandert. Erloschen (nach?) 1698. Namen, W. u. Güter kamen an die Familie Massimi (Alexander Gf. M., ksl. Km. u. Obst., ∞ Maria Anna Gfn. U. – Sohn: Franz Christoph Ferdinand Gf. U.-M.) Dieses zweite Haus erlosch 1863.

StW. Ursenbeck (Urschenbeck): Im Schild u. auf dem Helm ein achtspeichiges Rad.

W.verl. durch K. Friedrich IV. an Georg U. hinsichtlich des W. der Gekkendorfer, 1441.

W.: Von Sch. über G. geteilt u. auf dem gekr. Stechhelm ein ebenso bez. Flügel.

W.bess. von K. Ferdinand I. für die (nicht genannten) Brüder U. mit einem gevierten Schild, Wien 3. 6. 1561. W.: Geviert, 1 u. 4 StW (eigentlich Gekkendorfer), 2 u. 3 in R. zwei gekreuzte Szepter; zwei gekr. Helme: I ein achtspeichiges Rad zwischen Büffelhörnern u. diese zwischen einem off. Flug, alle geviert von Sch. u. G. in gewechselten Farben, Decken sch.-g. (Pfaffendorfer), II drei mit Kürsch gestülpte, mit den gekreuzten Szeptern aus 2 u. 3 belegte r. Hüte übereinander, der oberste mit abwechselnd mit zweimal je drei r., w., r. Straußenfedern besteckt, Decken r.-w. (Pfaffendorfer).

Erblandstabelmeisteramt in Stmk. von Ehg. Karl II. v. Stmk. für Christoph U. u. seine männlichen Nachkommen, Graz 1. 4. 1579.

Reichsfreiherrnst. von K. Rudolph II. für Georg Bernhard v. U. als „Freiherr zu Pottschach“, Prag 17. 1. 1605 s. a.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. für denselben als „Freiherr zu Pottschach, Lichtenstein u. Wartenstein“, Graz 17. 6. 1605 s. a.

Erbländ. österr. Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Christoph David U. als „Graf von Ursenpeck Freiherr auf Pottschach und Wartenstain, Herr zu Heinburg und Niedertrixen“, Wien 11. 2. 1632.

W.: Geteilt von Sch. über G. (StW). Fünf gekr. Helme mit sch.-g. Decken: I Pfaffendorf (oben mit drei w. zwischen vier r. Straußenfedern besteckt), II ein von G. u. Sch. geviertes Wagenrad, III ebenso bez. Büffelhörner, IV u. V ein von Sch. über G., bzw. G. über Sch. geteilter u. mit schräg gekreuzten w. Szeptern belegte Flügel.

Erbländ. österr. Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Franz Bernhard U. mit demselben Titel wie Christoph David, Wien 23. 8. 1650.

Die Familie war zuletzt durch Rudolf Fhr. v. U. († Graz 1664) aus dem Zweig zu Riegersburg in der Steiermark vertreten. Das Erbe der nach 17. 9. 1698 erloschenen Familie trat das Adoptivhaus der Grafen v. Massimo an. Am 12. 9. 1843 wurde Hugo Gf. v. U.-M. im stmk. Landtag als Landstand introduziert (Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16).

W. Massimi: In W. drei sch. Querbalken u. einem im oberen rechten Winkel eingefügten g. Viereck, darin in der Mitte eine sch. Lilie; gekr. Helm darüber die sch. Lilie, Decken sch.-g. bzw. sch.-w.A. Antiquum III, K. 3, H. 16).

Landstandschaften: In NÖ für Bernhard U. († 1561), in Stmk. (vor) 1567, in Görz 13. 5. 1579, in Krain für Christoph U. 20. 2. 1579, nö. Herrenstd. für Georg Bernhard Fhr. U. 28. 2. 1606, in Ktn. für Georg Bernhard u. Christoph David 1607 u. Marquard Christoph U. 1619, für Franz Christoph U.-Massimi 1702, Introdution in Stmk. für Hugo Gf. U.-M. 12. 9. 1847.

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 447:

Christoph U. Fhr., ∞ (Hb.) 28. 7. 1602 Helena Potentiana v. L. (Adler, Mbl. IX, Nr. 56/58, 298).

Georg Christoph U. Fhr. zu Pottschach, ∞ Bregenz 13. 11. 1605 (SMbl III/1, 12) Anna Margaretha, T. d. Wolf Caspar v. HORCKHEIM u. d. Anna Stain zum Rechtenstein, † Graz 22. 7. 1650, △ Hl. Blut. – Kinder: 1. Georg Bernhard, ∞ Graz 16. 6. 1630 (Adler, Zs. 1 (XXXII)/1995, 58) Magdalena v. TRAUTTMANSDORFF, † 2. 4. 1652 (Schiviz, 270). – 2. Maria, ∞ (Hb.) auf Wurmberg/Vurberk 18. 6. 1632 Georg Seyfried WECHSLER, Fhr., † 1637 (s. bei Wechsler).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 514f. Pichler, Wappensaal n. 286; Siegenfeld, 148ff.; Frank V, 143f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 445ff. (Genealogie, unvollständig), 663; Bd. 29, Krain 20, Görz 31; Schiviz, Görz 505, Krain 501; Mayer, 82; Neumann, Wappenbuch, 190.

WACKERZIL (erloschen)

Grazer Erbbürgerfamilie, die in den Adelsstd. aufstieg. Erloschen um 1500 (?).

W.: Windrad, das (1391, 1402) auch schräglings steht u. später zu einer Art Schirmbrett, b.-g. geständert, umgestaltet wird, das statt der ursprünglichen Windschaukeln mit Pfauenfedern besteckt ist (1357, 1430).

Landstandschaft: Sigmund W. 1423, Friedrich, Sigmund u. Ruprecht W. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Ulrich WAKERCILL, 19. 1. 1259. – Leopold WAKKERZIL, 21. 12. 1268, 13. 8. 1271, um 1274, 3. 3. 1298 Bürger u. 14. 8. 1306 Richter in Graz, 18. 5. 1308. – Heinrich, ∞ Elisabeth, beide tot 1271. – Tochter: Adelheid, tot 13. 8. 1271, ∞ Volkmar, ehemals Bürger von Graz, 13. 8. 1271. – Nicolaus (1318). – Kinder: (1) Elsbeth, ∞ bereits 3. 3. 1298 Rudolf Richter zu Marburg/Maribor. – (2) Leupold. – (3) Hensel, Hans, 1357. – (4) Nickel. – (5) Heinrich, alle vier 20. 11. 1355. – Cunigunde die Wakerzilin, vor 21. 1. 1361. – Friedrich, zu Pickelbach um 1375, 1381/1399. – ?Tochter: Margaretha, Dominikanerin in Mahrenberg 1391 (T. eines Friedrich). – Sigmund, vor 4. 9. 1399, 18. 3. 1408, 27. 5. 1416, 6. 10. 1426, 11. 2. 1428 (sein Stiefbruder ist Caspar Han), 14. 12. 1432. – Kinder: 1. Barbara; ∞ 1443 Erasmus v. REICHENBURG, 1445. – 2. Sigmund, 16. 11. 1443, 1446, tot 1452. – 3. Friedrich, Ritt., zu Leutschach, 14. 10. 1453, 7. 6. 1458, 4. 7. 1462. – 4. Ruprecht, 3. u. 7. 6. 1458, 4. 7. 1462, 3. 9. 1466, tot 18. 8. 1470, ∞ Juliana, T. d. Balthasar WELZER u. d. Dorothea v. Reisberg, † 11. 8. unbekanntes Jahres als Chorfrau zu Seckau(?). – Tochter: Dorothea, ∞ vor 15. 2. 1471 Moriz WELZER. – Jörg, Ritt., Schwager des Fabian Mallinger, Pflegers zu Weitersfeld, 17. 1. 1493 u. 9. 6. 1497.

HHStA, SbgE, Urk.. OÖLA, Spital am Pyhrn Urk. StiA Rein, Urk. A IV/16. Schroll, Lehenverzeichnisse, 295, 301, 309, 315, 328, 330, 335, 339; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 504; Chmel, Geschichte I, 475; Göth 1862, n. 958; 1863, n. 1049; Lang, Salzburger Lehen, n. 2, 490 u. Seckauer Lehen, n. 332, 345/8; Starzer, n. 332; Orožen, Lavant I, 101; Schroll, Lehenverzeichnisse, 295; AÖG 73/1888, 391, 398; Stumberger, 68, 98; Schäffer, Reichenburg, 666; Kraßler, 164.

WACKIN (erloschen)

Vielleicht Krainer Herkunft (FB Herberstein). Erloschen 1580.

W.: In G. eine sch. Wolfsangel mit Kette, Stechhelm mit geschl. Flug (1486, 1540, 1580). Die Familie wurde öfters mit Wagen (v. Wagensperg) verwechselt.

Hans WACKIN votierte am 17. 1. 1565 am Landtag.

I. Jacob WACKIN, ∞ vor 25. 3. 1486 Susanna, T. d. Georg GRÄTZER u. d. Ursula Stainer, * nach November 1459. – Tochter: Veronica, ∞ Lazarus JULIANUS (JULIANI).

II. Peter WACKIN, ∞ Catharina GRÄTZER. – Kinder: 1. Balthasar. – 2. Caspar. – 3. Melchior, w. f. – 4. Hans, † 1553. – Sohn: Hans, Verwalter zu Waidhofen, Anwalt des Stiftes Seckau, Pfleger zu Gallenstein, 1565, laa. Beisitzer in Stmk. † 6. 10. 1580, △ Pfarrk. Teufenbach, ∞1 Juliana v. ALTENHAUS; ∞2 (Hk.) 18. 8. 1555 Maria, T. d. Jacob v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg u. d. Cordula v. Windischgrätz, test. 16. 3. 1589. – 5. Margaretha. – 6. Barbara. – 7. Catharina.

III. Melchior WACKIN, zu Frauheim am Bacher, 1531 Pfleger zu Bischofegg, bei Eibiswald, † 1547, ∞ (Hb.) 2. 5. 1542 Cäcilia, T. d. Hans v. EIBISWALD u. d. Rosina v. Herberstein, † 12. 3.

1560, Δ Ferschnitz (NÖ) (in 2. Ehe ∞ 15. 2. 1548 Tiburz d. J. v. SINZENDORF, in 3. Ehe 28. 2. 1554 mit Hans WECHSLER, \dagger Februar 1557, in 4. Ehe 5. 2. 1559 mit Hans Caspar STREUN zu Schwarzenau auf Hierschbach u. Freidegg, \dagger 20. 8. 1570, Δ Ferschnitz). – Kinder: 1. Rosina, ∞ 1 7. 10. 1559 Balthasar v. WEISSENECK; ∞ 2 (Hb.) 7. 9. 1561 Jonas v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Pfandinhaber von Stein u. Fürstenfeld, laa. steir. Proviantmeister, \dagger 1613 vor 8. 5. – 2. Catharina, ∞ 1 (Ha.) 6. 7. 1561 Erasmus RINDSCHEIT zu Schielleiten, laa. steir. Generaleinnehmer, \dagger nach 1563; ∞ 2 Graz 29. 1. 1570 Philipp DRÄCHSL zu Neuhaus, \dagger 1582 kurz vor 21. 5. – 3. Elisabeth.

KLA, 871-B-416.; StA Admont, Urk. Ff-24B. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 16, 20; Hs. 1166, 205, 248; Hs. 1268, 119; LR Wilfersdorf, K. 1451, Inv. Jonas v. W. 1613, briefl. Urk., LR K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. 12, 47; Stadl II, 731. FB Herberstein, 355f., 368f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 486 ist falsch; Adler, Mbl. X, 442; MHVSt 34/1859, 114; Schiviz, Graz; JGPÖ 31/1910, 37; Beckh-Widmanstetter, Studien, 73f. (vermutet irrig Hans *Waggin* zur Familie Wagen v. Wagensperg gehörend); Pirchegger, Unterstmk., 119; Pichler, Wappensaal n. 202 (*Wäkbnitz*); Kraßler, 136.

WAGEN von WAGENSBERG, WAGENSBERG (erloschen)

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 485ff. (Genealogie) u. 664:

Die Burg Wagensberg/Bogensperk steht im ehem. Hgtn. Krain, jetzt SLO.

Siebmacher Kärnten (Bd. 29, Ktn. 57f.) bezeichnet die Familie Wagen (v. Wagensperg) als steir. Uradel, Siebmacher Steiermark (Bd. 26/2, 485) dagegen als krainischen Uradel (12. 1. 1463 Krainer Landstandschaft, Schiviz, Krain, 501)!

W.ver. mit dem W. der \dagger Pausater durch K. Friedrich III., 1463 II 25 (Wiener) Neustadt.⁹⁷²

W.ver. mit dem W. der \dagger v. Liechtenberg durch K. Ferdinand I. für Hans Wagen, 1559.⁹⁷³

W.verm. mit dem W. der \dagger v. Pötschach durch Ehg. Ernst für Balthasar W., 27. 1. 1593.⁹⁷⁴

(Oberst-)Erblandmarschall in Ktn. von K. Ferdinand II. für Hans Sigmund Fhr. v. W., Wien 2. 6. 1621.⁹⁷⁵

Landstandschaften: In Krain 12. 1. 1463⁹⁷⁶, in Kärnten für Hans Sigmund v. W. 18. 3. 1619, Georg v. W. 1623, Erasmus v. W. 1624, Georg Ehrenreich v. W. 5. 5. 1631⁹⁷⁷, in Stmk. Friedrich Wagen 1446 unter den Landleuten genannt, in Görz für Rudolph Gf. W. 28. 2. 1659⁹⁷⁸, Herrenstand in NÖ für Johann Rudolph Gf. W., iö. Hofkammerprä., 19. 12. 1668⁹⁷⁹, in Tirol u. in Bayern.

Ergänzungen u. Berichtigungen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 485ff.:

Friedrich (I.) der WAGEN, 12. 3. („Wagner“), 19. 6. 1323⁹⁸⁰. – Ulrich der WAGEN u. seine Schwester Cunigund KAMMERER, von Aflenz, Wwe. 11. 7. 1384 (hierher gehörig?)⁹⁸¹. – Friedrich

⁹⁷² Zenegg-Scharffenstein, 265 n. 2.

⁹⁷³ FS A. Anthony v. Siegenfeld. In: „Adler“ 1924, 60; Siebmacher, Bd. 26/2, 485f.; Wikipedia.org/wiki/Wagen von Wagensperg hat nur 1546.

⁹⁷⁴ Puschig, Gnaden u. Rechte, 47, 53 n. 34; dass Christoph W. von K. Friedrich III. 1463 einen Wappenvermehrungsbrief erhalten hätte, wie Siebmacher, Bd. 29, Krain 21 meldet, ist eine Verwechslung mit der 25. 2. 1463 Wr. Neustadt durch K. Friedrich III. erfolgten W.bess. für die Brüder Caspar u. Christoph Petschacher mit dem W. der \dagger Pausater (in W. ein sch. gezäumtes r. Ross zum Lauf geschickt, gekr. Helm mit r. Adlerflug, Decken r.-w.), Zenegg-Scharffenstein, 265 n. 2; Siegenfeld, 151f.

⁹⁷⁵ StLA, A. Wagensperg Familie, K. 1, H. 1.

⁹⁷⁶ Schiviz, Krain, 501 (analog zu den Luegern, S. 498).

⁹⁷⁷ Wutte, Wappen, 138; Siebmacher, Bd. 29, Kärnten 58; Mayer, 82; Bergmann II, 359; Neumann, Wappenbuch C, 193.

⁹⁷⁸ StLA, LR Wagensperg, K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. W. 1693, Urk. 82; Siebmacher, Bd. 29, Görz 31, Schiviz, Görz, 505.

⁹⁷⁹ Bergmann II, 362f. (Nö. Landstände, 164, hat 1669 u. Adolph Gf. W., irrig?).

⁹⁸⁰ Tangl, Lavant, 399f.; ReggStmk. 2/1, n. 1470 (Verkauf einer Hube im Kärntner Lavanttal an die Kirche St. Andrä i. L., Urk. zu Bischofegg (SüdStmk.) ausgestellt u. vom B. von Seckau gesiegelt, Zeugen z. T. Südsteirer, z. T. Kärntner Adelige).

⁹⁸¹ Notizenblatt 9/1859, 217 (die Oheime der Genannten: Ottlein u. Hermann Metz, Jörg Narringer).

der WAGEN u. seine Frau Margret versetzen Güter zu St. Gilgen „im Grazthall und Luekh“ (Krain), 30. 11. 1361.⁹⁸² - Balthasar (I.) W., 1426, ∞ Luitgardis SÜSSENHEIMER.⁹⁸³

Jobst W., 1412/30, ∞ Kunigund, T. d. Chuntz ob dem PLIESNIGK, Verwalter zu Weitenstein/Vitanje, Wwe. 1441/46. – Sohn: Friedrich (II.), lebt 1444? (Handregistratur Friedrichs III., fol. 132', HHStA, Hs. W 10), tot 1446?. – Dessen (ungenannte) Kinder, Enkel der Kunigund: 1441/46⁹⁸⁴: 1. Andreas, w. f. – 2. Wilhelm, tot 22. 1. 1471. – ?3. Otto WAGEN, 1460.⁹⁸⁵

486a

Andreas (I.) W., 1441–7. 11. 1466 (HHStA, SbgE, Urk.), ∞ Anna v. OBRITSCHAN, beide tot 22. 1. 1471⁹⁸⁶. – Söhne: 1. Balthasar (II.), zu Grafenwart; auf dem Hof an der Läsing in der Dürerenkrain⁹⁸⁷, urk. 1462, 12. 12. 1466,⁹⁸⁸ 15. 9. 1469 Amtmann zu Stegberg u. Hasberg,⁹⁸⁹ lebt 3. 3. 1481⁹⁹⁰, † um 1487, ∞ (1470) vor 25. 7. 1471 Veronica, T. d. Balthasar v. LICHTENBERG zu Liechtenberg bei Wagensperg u. d. Anna v. Lamberg, lebt 25. 7. 1471, 1477⁹⁹¹. – 2. Andreas (II.), zu Grafenwart, auf dem Hof zu Weitenstein, 12. 12. 1466, 5. 3. 1474 Salzamtverweser in Aussee,⁹⁹² 19. 5. 1488, 31. 5. 1494 Pfleger zu Pflindsberg, 4. 1. 1497, † nach 10. 11. 1508⁹⁹³, ∞ (Margaretha) MATSCHACHER.⁹⁹⁴

Erasmus, † (auf Wagensperg) 16. 3. 1522, ∆ St. Martin zu Littai/Šmartno pri Litiji (MMK 4/I, 1891, 9), ∞ (Hb.) 4. 2. 1510 Agnes APFALTER (ÖStA/HHStA, LA OLMA 44-96). – Bruder: Balthasar, * u. † 1477.

Der Passus in Siebmacher 486: „4. Melchior Wagen ... Philipp Traxl“ ist zu streichen! Es handelt sich um Melchior WAGK (WAGKIN)!

Hans WAGEN zu Wagensperg/Bogensperk u. Wöllan/Welenje (letzteres vom Vetter Franz v. Lichtenberg, Letzten der Linie, geerbt), † 15. 4. 1553, ∞ (Hb.) 10. 11. 1544 Elena, T. d. Felician v. PÖTSCHACH⁹⁹⁵, ksl. Rat, Hoffräulein der Kgn. Anna, † 17. 12. 1553⁹⁹⁶, (beide) ∆ St. Georgen im Schalltal (recte Wöllan) (in 1. Ehe ∞ Wien 16. 11. 1539 mit Georg Andrä Fhr. v. HERBERSTEIN, † St. Leonhard in den Wind. Büheln 18. 1. 1543). – Kinder: 1. Magdalena, ∞ Christoph v. KÖNIGSBERG, 2. Barbara, ∞ Ferdinand KOLLONITSCH, Verzicht der Schwestern 24. 2. 1566.⁹⁹⁷ - 3. Franz, w. f.

Franz W. zu W. auf Poganik u. Littai, ∞ vor 28. 4. 1598 (ÖStA/HHStA SB Auersperg XXIII-204) Otilie NIKOLITSCH, lebt 1631. – Sohn: Erasmus, gef. Sissek 1605.

⁹⁸² StLA, Stadl VI, 735.

⁹⁸³ Ob Fridericus u. Christoph „Wagen“ im genealog. Appendix des Joh. Ludwig Schönlenben von 1674 (Landesmuseum Laibach, Adler, Mbl. X/1925, 268), der die Namen aus alten Manuskripten geschöpft haben will, zur Familie der späteren Wagensperg gehören, ist möglich, aber nicht sicher. Im Wagensperg'schen Familienarchiv im Schloss Seltenheim (Ktn.) befand sich noch 1927 als älteste Wagensperg'sche Urkunde eine vom 14. 4. 1424 über den Kauf von Gütern in der Pfarre Tschernembel (Krain) durch Andrä Süssenheimer (Zenegg-Scharffenstein, 265 n. 1).

⁹⁸⁴ Dass die Söhne Friedrichs angeblich Balthasar, Andree u. Wilhelm hießen, dürfte eine Verwechslung mit den Söhnen des Andrä (I.), Andrä (II.) u. Balthasar (II.) sein.

⁹⁸⁵ Siebmacher, Bd. 31, 169.

⁹⁸⁶ Zenegg-Scharffenstein, 265 n. 4.

⁹⁸⁷ „Dürerenkrain“ = Dürre Krain, Dürre Mark/Suha Krajina, Gebiet zwischen Treffen/Trebnje u. Seisenberg/Žužemberk (SLO).

⁹⁸⁸ Mit seinem Bruder, dem ksl. Türhüter Andreas, als Pfleger zu Gravenwart, das sie von Hermann Rauber abgelöst haben, genannt, Birk, 437 n. 940.

⁹⁸⁹ Chmel, n. 5696.

⁹⁹⁰ Zenegg-Scharffenstein, 266 n. 7.

⁹⁹¹ Wie vorher, 265 n. 5.

⁹⁹² Göth 1859, n. 626.

⁹⁹³ FHKA, AUR.

⁹⁹⁴ Grabsteinfragment mit den Wappen Wagen und Matschacher bei der alten Friedhofsmauer der Pfarrkirche Bad Aussee.

⁹⁹⁵ Zenegg-Scharffenstein, 266 n. 11.

⁹⁹⁶ Sterbedaten des Hans u. der Elena: FB Herberstein, 407 A 2.

⁹⁹⁷ Zwiedineck, Lamberg I, 15.

486b

Geschwister des Franz: 1. Christoph, zu Wagensperg u. Schwarzenbach, † nach 1621. – 2. Adam, zu Ponowitsch, † 1616/27. – 3. Constantin, † Mitte 1595, ∞ 29. 11. 1587 Sibylla SAUER v. Kosiak. – Sohn: Hans Daniel, tot 23. 6. 1649. – Sohn: Sigmund Ehrenreich, † 1685, ∞ Justina Eleonora BUCELLINI. – Sohn: Hans Andreas, zu Podwein, † 1707 (1718?)⁹⁹⁸, ∞ Podwein 29. 4. 1661 N. RAMSCHÜSSEL. – 4. N., ∞ (Ehrenreich) PELZHOFER.

Balthasar (nicht Johann Balthasar) W. (seit 1593) zu W., ksl. u. ehgl. Rat, Herr auf Wöllan/Velenje, * 1. 11. 1545, † 28. 4. 1595, begr. Pfarrk. Wöllan, ∞ 21. 10. 1571⁹⁹⁹ Catharina SCHROTT zu Kindberg, † Graz 12. 9. 1616,¹⁰⁰⁰ △ das. Friedhof St. Andrä. – Kinder: 8 Söhne (nach dem Lehenbrief Graz 16. 3. 1598: Hans Sigmund, Felician, Georg Andreas, Erasmus, Balthasar, Maximilian, Adam, Georg Ehrenreich)¹⁰⁰¹ und 7 (?) Töchter, darunter: Helena, * 1. 10. 1572, ∞ (Verzicht) Kienberg 8. 5. 1589 Franz v. SCHROTTENBACH¹⁰⁰². – Juliana, ∞ (Hb.) 1. 6. 1590 Dietrichstein¹⁰⁰³. – Maria Catharina, ∞ (Hb.) Graz 31. 3. 1605 VETTER¹⁰⁰⁴. – Barbara, † Graz 28. 1. 1620, ∞ (Hb.) Graz 2. 2. 1614 Hans Wilhelm v. MINDORF zu Feistritz auf Hohenburg,¹⁰⁰⁵ † 1632. – Anna, ∞ Hans Sigmund Heritsch (s. dort).¹⁰⁰⁶

Hans W. v. W., Herr auf Schönstein, Sannegg, Pragwald, Forchtenegg, Hornegg, Kaisersberg u. Rain, Pfandherr u. Bestandinhaber der Hften. Pettau u. Weitenstein, ehgl. GR u. Km. Ehg. Ferdinands von Stmk.¹⁰⁰⁷

Magdalena W., ∞1 Sigmund *Mosbach* (= Moscon?),¹⁰⁰⁸ † als „Wittib“, hat Kinder nur aus 1. Ehe. Georg u. Daniel W., Brüder, Freiherrenstd. „Wagen Freiherrn von Wagensperg“, von K. Ferdinand II., Wien 2. 6. 1621¹⁰⁰⁹ Georg ist 21. 11. 1622 Herr zu Sannegg, ksl. Rat u. Verordneter in Krain (Sl AS/1063/5686, irrig 22. 11.).

Felician W., Obristwachtmeister bei GLt. Gf. Gallas, ehgl. u. ksl. Rat u. Km., ständ. steir. Obstlt. des Landesaufgebots zu Ross u. Fuß, Rittm. im Viertel Cilli, Freiherrenstd. u. W. von K. Ferdinand III., Wien 8. 2. 1639,¹⁰¹⁰ ∞ Margarethe RAAB, test. Reichenegg 7. 1. 1627¹⁰¹¹, † (Reichenegg) 1652 vor 25. 9. (in 1. Ehe ∞ (Hb) Peilenstein/Pilštajn 30. 8. 1589 mit Martin Fhr. v. SAURAU zu Reichenegg/Rifnik, † 1605)

Georg Ehrenreich Fhr. W. zu W., † 1641, △ Hl. Blut, ∞ 1623 Regina, Frau auf Gradisch, T. d. Wilhelm HAGEN zu Niederdorf u. d. Susanna Thissl, * 1583, † Gresten (NÖ) 14. 1. 1657, Kirche das. (∞1 (Ha.) 1. 11. 1617 Hans Christoph RÜLKO, † (Ober-Gamlitz) 12. 10. 1619; ∞2 vor 5. 1. 1621 Hans Georg HURNUS zu Altenburg auf Gradisch u. Feldenhofen, † 11. 8. 1622).¹⁰¹²

Sigmund Ehrenreich Fhr. W. zu W., ∞ Podwein/Podvin (Krain) 29. 4. 1661 Elisabeth verw. RAMSCHÜSSEL, geb. v. HITZING.¹⁰¹³ – Wolf Sigmund Fhr. W., † 1664, △ St. Andrä, Kirche (Matrik Hl. Blut).

486b/487a

⁹⁹⁸ Wikipedia.

⁹⁹⁹ Kepler, *Astrologica*, n. 688; StLA, Hs. 513, 259; Hs. 1166, 182.

¹⁰⁰⁰ Oder nach StLA, Stadl VI, 741 am 25. 8., evangelisch.

¹⁰⁰¹ Zenegg-Scharffenstein, 267 n. 15.

¹⁰⁰² Zwiedineck, Lamberg I, 18.

¹⁰⁰³ StLA, LR Wagensperg K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. W. 1693, Urk. 86.

¹⁰⁰⁴ StLA, LR Wagensperg, K. 1383, Inv. Maria Isabella Gfn. W. 1682, Urk. 99.

¹⁰⁰⁵ Wie Zenegg 267 n. 17.

¹⁰⁰⁶ StLA, LR Wagensperg, K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. W. 1693, Urk. 110 (nur Anna genannt).

¹⁰⁰⁷ Wie vorher 268 n. 20.

¹⁰⁰⁸ Stadl, 741.

¹⁰⁰⁹ Frank V, 174; Daniel fehlt bei Witting, 486a,b.

¹⁰¹⁰ Frank V, 174.

¹⁰¹¹ Adler, Mbl. X/1927, 153 (hat nur drei Kinder aus erster Ehe).

¹⁰¹² StLA, LR K. 1029, H. 1. Inv. Hans Christoph Rülko 1619, Urk.; s. auch Hurnus u. Hagen.

¹⁰¹³ MHVK 20/1865, 24.

Hans Sigmund Fhr. W. zu W., * auf Präwald 17. 1. 1574, † (Graz) 2. 12. 1641, △ Jesuiten¹⁰¹⁴, ∞1 Laibach 18. 11. 1598 Felizitas, T. d. Georg HÖFER (nicht wie 663b „Hofer auf Hasenberg“) zu Höflein u. Hasberg u. d. Marusch Schnizenbaum Frn. zu Sonnegg, † Graz 27. 5. 1611¹⁰¹⁵; ∞2 das. 5. 2. 1612¹⁰¹⁶ Maria Christina, T. d. Maria Sabina verw. Frn. v. KHÜNBURG, * das. 21. 6. 1593, † das. 29. 12. 1625, △ das. Franziskaner. – Kinder: 2. Ehe: Maria Catharina, * das. 11., † das. 12. 8. 1615. – Söhnchen, † das. 16. 12. 1620. – Kinder 3. Ehe: Clara, † das. 1. 2. 1628, △ Jesuiten (Daten: Graz, Pfarre Hl. Blut). – Maria Elisabeth, Obersthofmeisterin der verwitweten Kaiserin [Eleonora], † Wien 2. 11. 1674 (StB St. Augustin).

487a

Magdalena, † 1642, evangelisch, △ Ödenburg/Sopron. – Johann *Adolph* RGf. v. W., † Wien 2. 7. 1687, ∞ (Hb.) Pettau 25. 4. 1675 Maria *Isabella* Frn. v. HERBERSTEIN, † Graz 26. 9. 1700, △ Franziskaner (Matrik Hl. Blut) (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 25. 1. 1643 mit Johann *Weikhard* VETTER Gf. v. der Lilien, † Burg Feistritz/Slovenska Bistrica 4. 10. 1674).¹⁰¹⁷

Rosina Josepha RGfn. v. W., geb. v. Drahotusch, ksl. Fräulein-Hofmeisterin, † Wien 2. 7. 1702, △ Augustiner Hofkirche (Hofburgpfarre, StB; Siebmacher, Bd. 26/2, 487: † 25. 6.; Häussler, 129, △ 7.).

Johann *Rudolph* RGf. v. W., ∞ Eleonora Eusebia Bggfn. DOHNA, † 20., △ 22. 11. 1676 bei den Jesuiten, Kirche. – Kinder: Maria Elisabeth, verh. Gfn. HERBERSTEIN, test. 2. 1. 1682¹⁰¹⁸.

487b

Renata Eusebia, Dominikanerin in Graz (Renata Eusebia), * Graz 17. 11. 1644, † das. 1. 4. 1725¹⁰¹⁹. – Carl Hannibal u. Johanna, beide △ Franziskaner. – Hedwig Theresia, △ Karmeliter, ∞ (Ha.) 5. 4. 1664 Tattenbach¹⁰²⁰. – Kind, (* u.) † Graz 29. 5. 1655, △ Franziskaner. – Maria Christina, Frau auf Rotwein/Razvanje, ihr Inv. (Anordnung 15. 5.) Rothwein 12. 6. 1703 als Maria Christina Gfn. Erdódy u. nicht Galler!¹⁰²¹ – Eleonora Gfn. THURN geb. W., △ (1. 3.) mit ihrem Ehemann Jesuiten, Frauenkapelle-Gruft (Matrik Hl. Blut).

Johann Balthasar Gf. W., † 1693 nach 3. 2., vor 26. 6. – Kind: * u. † Graz 29. 1. 1685, △ Hl. Blut; ∞ Juliana Elisabeth Gfn. DIETRICHSTEIN, △ Graz, Karmeliter. – Sohn: Johann Carl, △ Karmeliter. – Maria Theresia Gfn. W. geb. Fstn. LIECHTENSTEIN, † Graz 1716, △ Ursulinen (Matriken Hl. Blut).

488a

Sigmund Rudolph Gf. W., † Graz 19. 9., ∞ Gfn. LENGHEIM, △ Hl. Blut, Anna-Kapelle. – Kinder: N., * u. † Graz 24. 11. 1705. – Anton Dominik, † 1706, △ Maria Lankowitz (Matriken Hl. Blut). – Maria Aloysia Gfn. SAURAU, △ Jesuiten, Xaver-Gruft. – Maria Eleonora Walburga Anna Eva, † Graz, △ Hl. Blut. – Emanuel Cajetan, † 1718, △ Hl. Blut. – junger Sohn des Johann *Hannibal* Gf. W., △ Graz Hl. Blut 11. 3. 1719. – Walburga, ∞ HOHENEMS, beide △ Hl. Blut, Priestergruft (Matriken Hl. Blut).

488b

Sigmund Ludwig, † 1748, △ Hl. Blut (Matrik). – Maria Antonia Cajetana, † 3. 9. 1777, △ Voitsberg, Karmeliter (LR Wagensperg, K. 1452).

489a

¹⁰¹⁴ Kepler, *Astrologica*, n. 689; StLA, Hs. 29, 324f.; Stadl VI, 742 hat 2. 12. 1641; im StB Graz-Hl. Blut zum 14. 12. 1641 eingetragen!

¹⁰¹⁵ StLA, Stadl VI, 742: † 23. 5., an der Wassersucht.

¹⁰¹⁶ Graz, Pfarre Hl. Blut, Taufbuch II(!), 144.

¹⁰¹⁷ StLA, LR K. 1383, Inv. Maria Isabella Gfn. Wagensperg 1682 u. 1685, Urk.; A. Wagensperg Familie, K. 1, H. 3; Siebmacher, Bd. 26/2, 453, wo das Sterbedatum für Gf. Vetter irrig bei seiner Gemahlin Isabella steht.

¹⁰¹⁸ LR K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. W. 1693, Urk. 2.

¹⁰¹⁹ StLA, Hs. 201 (Martyrologium des Dominikanerinnenklosters Graz), fol. 41'.

¹⁰²⁰ StLA, LR Wagensperg K. 1384, Inv. Joh. Balthasar Gf. W. 1693, Urk. 60.

¹⁰²¹ StLA, LR K. 184, H. 8. Vgl. Siebmacher, Bd. 26/2, 487b u. Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 138.

Sigmund Gf. W., † St. Leonhard b. Graz 16. 9. 1878 (Delirium tremens), ∞ Josepha MOSER, † das. 10. 5. 1877¹⁰²². – Kinder: 1. Sigmund, ∞ Graz 7. 8. 1873 Clementine, T. d. Franz Joseph TSCHOFEN, k. k. Hofrat¹⁰²³. – *Carl* Hugo Hannibal, * St. Leonhard b. Graz 24. 4. 1863, † kinderlos vor 1910.¹⁰²⁴

Hugo Alexander Hannibal Gf. v. W., * Graz 1. 10. 1875, † Hart bei Graz (Irrenanstalt am Feldhof) 1. 6. 1910 (epileptische Geisteskrankheit).¹⁰²⁵

Felix Ferdinand Adolf Gf. v. W., * auf Wernberg 21. 2. 1844, † Schloss Seltenheim 11. 1. 1913, ∆ Pfarre Gottestal,¹⁰²⁶ ∞ Sidonia Frn. KOMETER, * Lendorf 13. 1. 1842, † auf Seltenheim 24. 4. 1919, ∆ Klagenfurt St. Andrä.¹⁰²⁷

Raimund Gf. v. W., Obersterblandmarschall in Ktn., Herr auf Damtschach, k. u. k. Landesgerichtssekretär, † auf Damtschach 24. 7. 1918.¹⁰²⁸

Adolf Gf. v. W., ∞ Alsó Szölnok bei St. Gotthard/Szentgotthárd (Ungarn) Kamilla RGfn. v. WAGENSBERG, † Schloss Seltenheim 3. 4. 1933, ∞ Schlosskapelle Wernberg *Joseph* Ernst Fhr. v. GUDENUS, † 18. 4. 1919. – Sohn: *Adolf* Anton Josef Fhr. v. GUDENUS, k. u. k. Km., * Graz-Graben 22. 9. 1874, † Klagenfurt 2. 1. 1943, ∞ Schlossk. Seltenheim 22. 9. 1917 *Maria* Amanda *Olga* RGfn. v. WAGENSBERG, * München 13. 1. 1888, † Schloss Seltenheim 11. 2. 1956, ∆ Schlossk. das.¹⁰²⁹ Eugen Gf. v. W., † Schloss Seltenheim 8. 1. 1924, ∆ Klagenfurt St. Andrä (Letzter des Geschlechts)¹⁰³⁰. – *Olga*, im Orden der Schwestern der Christlichen Liebe in Belgien, 1918 Barmherzige Schwester in Shanghai, China.

N.B. In der Loretokapelle der Klosterkirche der ehem. Beschuhten Karmeliter in Voitsberg wurden folgende in Graz † (ausgenommen Johann *Hannibal* Balthasar, † Kroatien 1725, sein Kopf aber in der Loretokapelle bestattet) Mitglieder der Familie Wagensperg beigesetzt (Daten bei H. P. Naschenweng, Die Wagensperg-Gruft in der Loretokapelle der Stadtpfarrkirche Voitsberg. In: G. Allmer, Voitsberg [...], Bd. 3 (Voitsberg 2012), 95ff.):

Rudolph, † 1679, † Maria Juliana, † 1701, Franz Xaver Anton, † 1703, Maria Anna Eleonora, † 1704, Johann Walter Weikhard, † 1704, Franz Anton Cajetan, † 1713, Johanna Maria Theresia, † 1714, Johann Hannibal Sigmund Cajetan, † 1722, Franz Anton Adolph, FB, † 1723, Johann Hannibal Balthasar, † 1725, Maria Aloysia, geb. Zollner, † 1729, Johann Franz Cajetan Dismas, Student, † 1733, Sigmund Rudolph, LH, † 1734, Maria Rebecca, geb. Stubenberg, † 1761, Maria Anna Aloysia, † 1763, Maria Antonia Cajetana, † 1777.

Die Familie Wagensperg ist 1924 mit Eugen (RGf. v.) Wagensperg im Mannesstamm erloschen. Maria-Olga Baronin Gudenus geb. Gfn. v. W. vermachte Schloss Seltenheim samt Grundbesitz 1950 ihrem „Neffen“ und Adoptivsohn Karl Hansemann-Wagensperg, der am 28. 3. 1984 auf Seltenheim starb (o Friedhof St. Andrä b. Seltenheim). Dieser war mit Hilde (Frn. v.) Mohrenschildt (kinderlos) verheiratet, die 1989 als Witwe starb. Von ihr erbte Seltenheim ihre Nichte Ebba v. Mohrenschildt, verheiratet mit DI Christoph Habsburg-Lothringen. Mit dem Tod von Hilde Hansemann-Wagensperg ist der Name Wagensperg endgültig erloschen.

StLA, LR Wagensperg, K. 1383-1389 (benützt); Wagensperg, Familie, K. 1; Stadl VI, 729ff.; Hs. 29, fol. 162; Hs. 1278/1, 289; A. Lamberg, Familie, K. 189, H. 102. ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-204. Matriken: Graz-HI, Blut. FB Herberstein, 323, 402f., 407. Göth 1862, n. 1001; K. Trotter, Eingesendet, in: „Adler“, Mbl. IX/1924, 199; E. v. Zenegg, Die Grafen von Wagensperg: Ein Nachruf, in: „Adler“, FS A. Anthony v. Siegenfeld, 1924, 57ff.; E. v. Zenegg, Nochmals die Grafen von Wagensperg, in: „Adler“, Mbl. IX/1925, 268; E. Zenegg-Scharffenstein, Urkundenregesten

¹⁰²² Schiviz, Graz, 467f.

¹⁰²³ Schiviz, 500.

¹⁰²⁴ Schiviz, Graz, 425; KLA, LG Verlassenschaftsabhandlungen, 50/1910, Nr. 10 (Hugo Gf. W.).

¹⁰²⁵ KLA, LG Verlassenschaftsabhandlungen, 50/1910, Nr. 10 (Hugo Gf. W.).

¹⁰²⁶ Matrik Klagenfurt-Wölfnitz; KLA, LG Verlassabh. 52/1913, Nr. 4, Nr. 7 (Felix Gf. W.).

¹⁰²⁷ KLA, LG Verlassabh. 56/1919, Nr. 6; Matrik Klagenfurt-Wölfnitz.

¹⁰²⁸ KLA, LG Verlassabh. 55/1918, Nr. 14, Nr. 17-18 (Raimund Gf. W.).

¹⁰²⁹ Matriken Graz-Graben, Klagenfurt-Wölfnitz (Seltenheim).

¹⁰³⁰ KLA, LG Verlassabh. 61/1933, Nr. 1 (Eugen Gf. W.).

aus dem gräflich Wagensperg'schen Familienarchiv im Schlosse Seltenheim bei Klagenfurt, in: Adler, Mbl. X/1927, 153, 265ff.; XII/1936, 181f.; Bergmann II, 357ff.; Pichler, Wappensaal n. 62; G. A. v. Metnitz, Quellen- und Literaturhinweise zur geschichtlichen und rechtlichen Stellung der Burgen, Schlösser und Ansitze in Kärnten sowie ihrer Besitzer (Kohla/Metnitz/Moro, Kärntner Burgenkunde 2, Klagenfurt 1973), 136; Siebmacher, Bd. 29, Krain 21 u. Görz 31; Bd. 31, 169; zu den bei den Voitsberger Beschuheten Karmelitern bestatteten Wagensperg vgl. Naschenweng, Die Wagensperg-Gruft in der Loretokapelle der Stadtpfarrkirche Voitsberg, in: G. Allmer, Voitsberg, Bd. 3 (Voitsberg 2012), 95ff).

WAIDMANNSDORF (erloschen)

Schweizer Geschlecht, das nach Tirol u. dann nach Kärnten und Steiermark kam. Erloschen 1877. W. für Hans Waydman zu Bozen, Innsbruck 7. 11. 1609.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Matthias für die Brüder Thomas, Hans u. Christoph Carl Waidtman, 31. 8. 1612. W.: Schild von B. und G. schräglinks geteilt, darin ein springender Hirsch. Stechhelm (?W. des Hans (II.) W., 1599) mit b.-g. Wulst, daraus ein wachs. Jäger in b. goldgezierterem Rock u. ebensolcher mit einer w. Feder besteckten Mütze, ein sch. Hifthorn blasend, die Linke an den Hirschfänger gestemmt. Decken b.-g.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Christoph Carl u. Michael Adolph Waidmann als „Waidmann Freiherr von Waidtmanstorff, Herr von Meran auf Lampersburg und Seepach“, Wien 2. 4. 1650.

W.: Geviert mit Herzschild: dieser mit einer fünfzackigen Krone gekr., unter sch. Schildhaupt in W. ein sch. Dreiberg, 1 in R. ein nach recht schreitendes w. Einhorn, 2 in G. ein nach rechts aufrecht schreitender, doppelschwänziger gekr. r. Löwe, 3 in G. ein b. gekl. wachs. Mann mit w. Krage, Aufschlägen u. Gürtel, sch. Brustüberhang u. Hut, in der Rechten eine Lanze über die Schulter gelegt, in der Linken ein Haarbüschel haltend, 4 in R. ein w. Querbalken, belegt mit einem nach rechts springenden Hirsch mit achtendigem Geweih. Fünf Helme, davon drei auf dem Schild u. je einer zu beiden Seiten, 1 bis 3 u. 5 gekr., I das Einhorn aus 1 einwärts gekehrt, Decken sch. – w., II ein sch. Dreiberg, darauf drei w., sch., w. Straußenfedern, Decken sch.-w., III der ungekr. Löwe aus 2, Decken r.-w., IV (rechter Nebenhelm, ungekr.) ein r. hoher heidnischer Hut mit w. Aufschlag, aus dem Hut zu beiden Seiten eine Lanze aufragend, der Hut mit einem w. Querbalken belegt u. mit drei w., r., w. Straußenfedern besteckt, Decken r.-w., V (linker Nebenhelm) der Mann aus 3 wachs., in der Rechten ein Horn haltend, in das er bläst, die Linke in die Hüfte gestemmt, Decken b.-g.

Erblandfalkenmeister in Stmk. 17. 2. 1778 (bis 1793, letzte Verleihung).

Landstandschaften: in Stmk: 13. 8. 1658 für *Carl* Christoph Fhr. v. W., in Görz 22. 6. 1743 u. in Krain 27. 11. 1743 für *Joseph* Christoph Fhr. v. W.; Bewilligung zur Annahme des Inkolats in Tirol für Maximilian Christoph Fhr. v. W., Wien 14. 12. 1791.

I. Heinrich WAIDMANN, aus der Schweiz stammend, kam im 2. Jahrzehnt des 16. Jh.s nach Tirol, Erbauer des Bergwerkes Terlang (Südtirol), Δ Terlang, war siebenmal verheiratet u. hatte von Apollonia v. SEBEN (SABIONA) den Sohn Hans, w. f.

II. Hans (I.) WAIDMANN, 1574-1586 Hof-, Stadt- u. Landrichter der fstl. Grafschaft Tirol zu Meran, 1592 noch Bürgermeister von Meran, \dagger Bozen, ∞ Magdalena, T. d. Rudolph v. RAPPENSTEIN u. d. Ursula Schenk v. Diesenhofen. – Söhne: 1. Thomas, Bürger u. Stadtschreiber in Hall in Tirol, 31. 8. 1612. – Sohn: *Franz* Heinrich, Soldat, ? \dagger Graz 26. 4. 1664. – 2. Hans (II.), ∞ Catharina, T. d. Christoph ZETTEL v. Freyenlust u. d. Margaretha Hausmann v. Stetten. – 3. Christoph, w. f.

III. *Christoph* Carl WAIDMANN, fürstbischöfl. Brixen'scher Rat, Hptm. u. Vizehptm. zu Braunegg, 1603 von den Türken gefangen u. freigekauft, \dagger nach 1612,¹⁰³¹ ∞ Felizitas, T. d. Hans Jacob SÖLL

¹⁰³¹ Bucelinus III, 399 lässt ihn S. d. Johann u. d. Catharina Zettel sein.

v. Aichperg u. d. Martha Kirchmayr v. Ragen u. Lampersburg. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Michael Adolph, seit 1650 RFhr., ksl. KapitänLt., ∞ Rosina GÖSSL v. Milpach. – Sohn: Michael Rudolph, Priester, apostol. Protonotar. – 3. Georg, gef. als ksl. Lt. vor Pontestura. – 4. Hans Jacob, ksl. Hptm. zu Fuß, gef. vor Krembs, tot 1650. – 5. Cäcilia, test. Laa.k 4. 11. 1675, ∞ N. FÜRNPFEIL. – 6. Ursula, ∞ Johann Christoph v. PORTA. – 7. Sophia, † ledig. – 8. Felizitas, ∞ vor 4. 12. 1650 Hans Caspar PIAZZA (PLATZ) zu Picolein u. Freyegg.

IV. *Carl* Christoph (1650) RFhr. v. WAIDMANNSDORF, Herr von Meran, auf Lamperburg (= Lamprechtsburg, Südtirol, verkauft 1650 an Anton Söll) u. Seepach, Herr auf Forchtenegg (Stmk.) u. Bayerhofen (Ktn.), fürstbischöfl. Freising. Hptm. zu Veldes, Landrat u. Oberstbergmeister in Ktn., ksl. Rat, Generaleinnehmer u. Kriegszahlmeister in Stmk., † Graz 22. 2. 1671, ∆ Karmeliter, ∞1 Juliana, T. d. Franz Frh. v. KHÜNBURG zu Ungersbach u. Rentschach u. d. Ursula Tunzler v. Lupoglav; ∞2 auf Bayerhofen b. Wolfsberg i. L. 19. 3. 1650 Anna Catharina, T. d. Wolfgang HAID v. HAIDENBURG auf Bayerhofen u. d. Eva v. Neuhaus zu Greifenfels, test. Bayerhofen 19, † ca. 20.. 8. 1663, ∆ Pfarrk. Wolfsberg, Antonius v. Padua Kapelle; ∞3 Graz 20. 4. 1664 Maria *Maximiliana*, Frau auf Vasoldsberg, T. d. Johann Christoph Fhr. v. STÜRGGKH zu Plankenwarth u. d. Maximiliana Frn. v. Herberstein zu Lankowitz, † das. 16. 1. 1715, ∆ Franziskaner. – Kinder (insgesamt 15) a) aus 1. Ehe: 1. Hans *Adolph*, * 1645, DO-Ritter, ksl. Hptm. 1675, lebt 1680, tot 1688. – 2. Barbara Franzisca, tot 4. 11. 1675, ∞ (Hv.) Bayerhofen 13. 2. 1667 Hans Georg Fhr. v. u. zu SILBERBERG auf Timenitz, Mühlen u. Hörbach, † (Mühlen) 22. 3. 1698, ∆ St. Margarethen b. Silberberg. – 3. *Max* Anton, Herr auf Bayerhofen, ksl. Km., ständ. Verordneter u. Generaleinnehmer in Ktn., * Bayerhofen, ~ Wolfsberg 16. 9. 1655, † Klagenfurt 30. 6. 1729, im 74 Lj., ∆ Pfarrk., ∞1 29. 4. 1680 Clara Maximiliana, T. d. Christoph Andreas Fhr. v. GAISRUCK auf Silberegg u. d. Maria Elisabeth v. Ambthofen, ∆ Maria Saal 18. 3. 1704; ∞2 Eleonora Frn. v. TEUFFENBACH, † St. Andrä i. L. 25. 11. 1719, ∆ das. Maria Loreto (in 1. Ehe ∞ Frn. SICHTEN). – Kinder (2 Söhne, 6 Töchter) a) aus 1. Ehe: (1) Carl Joseph, Benediktiner in St. Paul i. L. (P. Franz), * Klagenfurt 27. 2. 1681, † St. Paul unter Hornburg 13. 3. 1741. – (2) Susanna Clara, ~ Wolfsberg 25. 2. 1682, † das. 17. 4. 1744, ∆ das., ∞ Georg Joseph KOCHLER v. Jochenstein, lebt 23. 8. 1759 (Tp. in Wolfsberg i. L., † 1764?). – (3) Max *Ludwig*, Herr auf Bayerhofen, ~ Wolfsberg 23. 10. 1684, † das. 10. 8. 1749, ∆ Pfarrk., Antoniuskapelle, ∞ Maria Saal 8. 1. 1736 Maria Ernestina, T. d. Carl Joseph SAUER RGf. v. u. zu Ankenstein auf Eppersdorf u. d. Maria Catharina Frn. v. Himmelberg, * Eppersdorf 2. 5. 1707, leb7 5. 5. 1743 (Tp. in Wolfsberg).-. – (4) Philipp Jacob Anton, ~ Wolfsberg 29. 4. 1690, † Peterwardein 1716. – (5) Maria *Anna* Elisabeth, ~ Wolfsberg 22. 8. 1694, tot 1734, ∞ 1722 nach 22. 3. (Frl., Tp. in Wolfsberg) Franz Carl Joseph Fhr. v. RECHBACH zu Weißenfels, Zollpräfekt zu Pontebba/Pontafel, † nach Jänner 1746. – (6) Maria *Josepha* Aloysia, * Klagenfurt 1. 3. 1700, † Wolfsberg 15. (oder 16.) 9. 1741, ∆ Prebl, ∞ vor Jänner 1733 Georg Joseph KOCHLER v. Jochenstein, † nach 23. 8. 1759 († 1764?). – b) aus 2. Ehe: 4. Carl Joseph, 1666 Kapuziner (P. Joseph), 1675. – 5. Hans *Wolf*, 1675 Kapuzinernovize (Wolfgang), * Bayerhofen, ~ Wolfsberg 23. 11. 1653, lebt 1691. – 6. Catharina Theresia, ~ Bayerhofen, ~ Wolfsberg 10. 6. 1658. – 7. Theresia Elisabeth, ~ Wolfsberg 22. 12. 1659. – 8. Anna Catharina, ~ Wolfsberg 21. 1. 1663, † 1733, kurz vor 21. 2., ∞ Wolfsberg 20. 10. 1680 Johann Christoph Gf. GAISRUCK auf Silberegg, k. k. Km., † 12. 8. 1740, ∆ Silberegg. – 9. Christoph, w. f. – 10. Maria Johanna, test. 1720. – c) aus 3. Ehe: 11. *Anna* Maria, Benediktinerin in Göss (M. Scholastica), * Graz 22. 5. 1666, † Göss 25. 10. 1742. – 12. Maria *Cäcilia*, * Bayerhofen, ~ Wolfsberg 14. 11. 1667, † Görz 30. 12. 1719, ∞ Graz 18. 7. 1688 Franz Anton Ignaz Gf. CORONINI, Rent- u. Kriegszahlmeister in Görz, † Görz 22. 10. 1732. – 13. Johann Michael, * Bayerhofen, ~ Wolfsberg 10. 9. 1668. – 14. Johann *Joseph*, * Graz 12., † das. 14. 7. 1669, ∆ Franziskaner. – 15. Maria *Theresia*, Dominikanerin in St. Andrä i. L. (Josepha Antonia), * Graz 24. 2. 1671, lebt 1746.

V. Johann *Christoph* Fhr. v. WAIDMANNSDORF, Herr von Meran, auf Lamperburg u. Seepach, auf Vasoldsberg, iö. Hofkriegsrat, ksl. Km. u. GFWM, † Graz 23. 6. 1735, ∞ Wien 20. 5. 1698 Maria Helena, T. d. Johann *Georg* Gf. v. LAMBERG Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, Ksl. Km. u.

Obstl., u. d. Clara Elisabeth Frn. v. Leisser, † Graz 23. 3. 1704, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Sigmund Ferdinand *Leopold* Christoph, iö. Hofkriegsrat, Herr auf Vasoldsberg, † Graz 21. 9. 1744, ∆ Franziskaner, ∞ N. N. – Sohn: Augustin, † Graz 8. 4. 1725, ∆ Hl. Blut. – 2. Joseph, w. f. – 3. *Georg* Christoph, * das. 21. 8. 1701, † jung. – 4. *Christoph* Friedrich, * das. 11. 3. 1704, † jung (? Graz 27. 9. 1707, ∆ Franziskaner).

VI. *Joseph* Christoph Bonaventura Fhr. v. WAIDMANNSDORF, Herr von Meran, auf Lamperburg u. Seepach, Fkherr auf Bayerhofen, Herr auf Freydenegg, Mühlegg u. Vasoldsberg, GR, iö. Regim. Rat, Revisionsrat u. Hofvizekanzler, * Graz 2. 7. 1700, † das. 11. 1. 1760, ∞ Eichberg (Oststmk.), 23. 10. 1736 Maria *Josepha* Regina Luzia, T. d. Joseph Friedrich Gf. STAINPEISS, Fhr. zu Eichberg, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., u. d. Maria *Catharina* Gfn. v. u. zu Webersberg, * Graz 15. 12. 1703, † das. 21. 2. 1768, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Maria *Josepha* Barbara, * das. 10. 11. 1737, † das. 14. 9. 1740, ∆ Franziskaner. – 2. *Leopold* Christoph Joseph, * das. 19. 8. 1740. – 3. *Maximilian Christoph* Gundaker, Fkherr auf Bayerhofen, Herr auf Mühlegg, Vasoldsberg u. Eichberg, k. k. Km., GR u. Hofrat in Wien, Obersterblandfalkenmeister in Stmk. (1793), * das. 7. 6. 1742, † das. 31. 10. 1811, ∞ Frohnleiten 13. 5. 1787 Maria Anna Gabriela Maximiliana, Stkd., T. d. *Sigmund* Friedrich RGf. RINDSMAUL, RFhr. auf Frauheim, Herr auf Sooß u. Krenstetten, k. k. Km., Regim. Rat, u. d. Maria *Franziska* Anna Josepha Antonia Gfn. Walmerode, * Graz 12. 10. 1755, † das. 31. 7. 1829, ∆ St. Peter Friedhof. – Kinder: (1) *Sigmund* Christoph, * Wien 15. 10. 1789. – (2) *Friedrich* Christoph, Erblandfalkenmeister in Stmk., Herr u. Landmann in Tirol, Kärnten u. Krain, k. k. wirkl. Km. u. Hofrat beim Gubernium in Dalmatien, * 1794, † Graz 19. 2. 1877 (Letzter des Geschlechts), ∞ das. 12. 10. 1829 Anna Maria Gfn. v. WURMBRAND-STUPPACH, * 2. 6. 1812, † Graz 23. 11. 1853. – (3) Aloysia, ∞ Maximilian Gf. v. TAUFFKIRCHEN, Herr auf Wildenstein u. Fürstenhofen, kgl. bayr. Km., † 26. 10. 1839. – (4) Maria, ∞ Anton Quirin Fhr. v. KERN, kgl. bayr. Reg. Rat, † München 19. 1. 1849. – 4. Leopold Franz, † Graz 27. 10. 1743, ∆ Franziskaner. – 5. *Joseph* Christoph Aloys, Oberstallmeister u. Hofrat in Passau, * das. 10. 2. 1744, lebt 10. 3. 1768. – 6. Maria *Eleonora* Helene Anna, Dominikanerin (M. Ernesta), dann Stiftsdame in Graz, * das. 29. 12. 1746, † das. 17. 1. 1811.

Ohne Anschluss:

Franz Fhr. v. W., † Graz 26. 4. 1664 (Schiviz, Graz).

Anna Regina W., Stiftsdame in Hall i. T. seit 8. 9. 1635, † Hall 10. 8. 1666, 53 J. (Zs. des Ferdinandeums [...], 3. Folge, H. 30/1886, 251 n. 64).

StLA, StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17 (Verleihungsakt fehlt); LR Waidmannsdorff, K. 1392-1393 u. A. Waidmannsdorf, Familie (beide benützt). ADG, PA Klagenfurt St. Egid 3 u. PA St. Andrä i. L. 2. Matriken: Frohnleiten, Klagenfurt St. Egid, Teufenbach, Wien am Hof, Wien St. Michael, Wolfsberg i. L. Schiviz, Graz, Görz (u. a. 506), Krain (501); Bucelinus III, 399 (StR z. T. unrichtig, W.); L. Freiherr von Hohenbühel (...), Beiträge zur Geschichte des Tiroler Adels (Adler, Jb. N.F. 1/1891), 155; Hyrtl II, 65f.; Baravalle 1962, 151, 162, 172, 187, 199; Frank V, 177; AGT 2/1850, 159; 10/1866, 50; Adler, Mbl. VI/1910, 482; X/1927, StT Gaisruck III (nach S. 360); Mayer, 98, 105; Kneschke Wappen II, 463f.; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 351; Carinthia I, 189/1999, 306 n. 1349c u. 310 n. 1396b; E. Steindl, Lateinische Inschriften in Kärnten, Klagenfurt 1976, 18f.; GGTB, GH 1878; Nedopil IV, n. 9351-9353; Siebmacher, Bd. 29, Krain 21, Görz 31; Naschenweng, Göss 1992, 362 n. 185; Ders., St. Andrä, 230; Wittmann/Oberländer, 583ff.; Tiroler Matrikelstiftung, 25; Pichler, Wappensaal n. 329).

WALDBURGER (erloschen)

Steirische Familie. Erloschen (Mitte des) 15. Jh.

W.: Im geteilten oder mit schmalem Balken versehenen Schild ein Löwe (1351, 1381). Der r. Löwe in W. auch zurückschauend oder geradeaus sehend, mit sch. Leibring (offenbar Balkenrest).

Erhard W. u. sein Bruder 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Sigmund WALDBURGER, 1428 (hat Güter bei Fürstenfeld), ∞ Catharina, T. d. Jost des LEMSITZER, Wwe. vor Pfingsten 1430 (in 2. Ehe vor Pfingsten 1430 ∞ mit Leonhard

KLEINHECKEL). – Brüder: 1. Erhard, 1446. – 2. N., 1446. Hierher gehörig?: Die Brüder Wilhelm u. Friedrich W. haben Cillier Lehen in der Pfarre Reifnitz/Ribnica (Krain) 9. 5. 1445 (NÖLA, StA Urk. 2595).

Starzer, n. 181 („Walpurger“); Baravalle 1995, 156; Kraßler, 241.

WALTHER von RIESENBURG

Herkunft und W. der Familie unbekannt.

Landstandschaft in Stmk. für Johann W. v. R. 9. 5. 1654, mit ihm erloschen.

Johann WALTHER v. RIESENBURG, ksl. Generalmuster- u. Kriegszahlmeister an der Wind. u. Petrinischen Grenze, † Graz 3. 6. 1657, △ Hl. Blut, ∞ Warasdin 21. 5. 1646 Maria Isabella, T. d. Stephan POSCH u. Elisabeth Eugenia Fuchs. – ?Sohn: Johann Gottlob W. v. R., Fhr. Wien 22. 1. 1669. – Maria Isabella geb. Frn. v. R., † Haus am Bacher oder Marburg kurz vor Februar 1675, ∞ Johann Christoph Fhr. WALTER v. WALTERSWEIL, Landrat in Stmk., † nach 1673.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29, n. 127 (*Johann Walther v. Rieffenburg*); K. 3, H. 17 (*Joh. Walther v. Reiffenburg*). Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 543; Frank V, 184, Schiviz; Graz. Matriken: Graz-Hl. Blut.

WALT(H)ER von WALT(H)ERSWEIL (erloschen)

Altes Schweizer Geschlecht, ursprünglich „Waltherswil“, teilte sich in einen spanischen und einen steirischen Ast. Erhard W. v. W. siedelte von Salzburg in die Stmk. Erloschen 1723 oder bald danach (1745).

W.: Geviert, 1 u. 4 in W. ein pfahlweise gestellter, oben u. unten abgestümpelter schw. Eichenstock mit Wurzeln, aus dessen Mitte beiderseits ein gebogener Zweig sich abwindet, der sich teilt und beiden Enden eine Eichel trägt (bzw. rechts die Eicheln, links je ein Dreiblatt); 2 u. 3 in Sch. ein w. goldgekr. Adler. Offener gekrönter Helm, darauf zwischen offenem Flug der Eichenstrunk (W. des Dr. Bernhard W. 1571; 1604).

Adelsstd. u. W.bess. von K. Karl V. für Hieronymus W., Valladolid 16. 5. 1542.

W.bess. im Adelsstand von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Bernhard d. J. W. v. W. und s. Brüder Stephan, Hans, Hieronymus, Carl, Justus u. Longinus, mit dem W. der adeligen Otter, Graz November 1607.

Reichsgrafenstd. von K. Ferdinand II. für Lupus W.-Zapata u. s. eheliche Deszendenz, Wien 11. 10. 1633.

Reichsfreiherrnstd., Prädikat „von und zu Waltersweil“ u. W.ver. mit dem des † Geschlechts Pürkher von Hollenburg von K. Ferdinand III. für Erhard W. und seine eheliche Deszendenz, Wien 23. 6. 1642.

W.: Geteilt u. dreimal gespalten mit H.: In W. ein sch. abgeschnittener u. gestümmelter Baum mit Wurzel, aus dessen Stamm in der Mitte beiderseits zwei verschlungene Zweige mit g. Eicheln an den Spitzen derart abstehen, dass je ein Zweig aufwärts u. abwärts stehen bzw. hängen. 1 u. 8 in R. drei w. Rautenschrägbalken nach rechts, 2 u. 7 schräglinks bzw. schrägrechts geteilt, oben r., unten von W. u. Sch. fünfmal schräglinks bzw. schrägrechts geteilt. Über beide Felder ein g. Hufeisen mit den Enden abwärts gelegt, mit einem an der oberen Rundung angebrachten gerade aufstehenden g. Verbindungsstück mit einem g. Stern an der Stütze, 3 u. 6 in Sch. zwei gekreuzte g. Lanzen mit r.-w. gestreiften Wimpeln, 4 u. 5 in Sch. je ein gekr. sch. Adler, die Köpfe nach rechts gewendet. Vier gekr. Helme: I r. Flug mit den w. Rauten schräglinks angeordnet, Decken r.-w., II zwischen off. w. Flug der sch. Baumstamm mit den Ästen, deren Enden mit den g. Eicheln in die Flüge reichen, Decken sch.-w., III Büffelhörner, rechts sch. über r. fünfmal schräglinks, links w. über sch. ebenso oft schrägrechts geteilt, die Mundlöcher sind r. bzw. w., Decken sch.-r., IV zwei g. Fünffender-Hirschgeweihe, Decken sch.-g. Das W. wurde – leicht verändert u. nur z. T.

(Waltersweil H. sowie 4 u. 5, Helmzier) – ddo. Regensburg 3. 9. 1630 von K. Ferdinand II. dem Jacob Christoph Mayr v. u. zu Gravenegg verliehen, dessen Mutter Dorothea eine Walther war (AVA).

Landstandschaften: In Stmk. für die Brüder Stephan u. Bernhard W. v. W. 13. 1. 1604 (über Intervention Ehg. Ferdinands v. Stmk.), in Österreich 1629, in Stmk. 10. 12. 1640 (über Intervention FEB Paris von Salzburg, Mirabell 6. 11. 1636) u. in Ktn. 17. 1. 1650, beide für Erhard W. Fhr. v. W.

I. Gerhard WALTER v. WALTERSWEIL, Reiteroberst in Schlesien* 1350, Euphrosyna v. ROTH. – Sohn: Jobst, w. f.

II. Erhard I. WALTER v. WALTERSWEIL, ∞ Cunigunde v. ARLSPERG. – Sohn.: Jobst, w. f.

III. Jobst (Jodok) I. WALTER v. WALTERSWEIL, Regimentsrat Ehg. Sigismunds von Tirol u. K. Maximilians I. Rat u. Kanzler, † nach 1494, ∞ Barbara PFISTRER. – Söhne: 1. Jobst II. (kinderlos). – 2. Bernhard I. (kinderlos). – 3. Hieronymus, w. f.

II. Hieronymus (I.) WALTER v. WALTERSWEIL, Rat K. Karls V. u. K. Ferdinands I., 1542, ∞1 Rosina PREISSER; ∞2 Catharina, T. d. Johann Ulrich v. PREUDINGEN u. d. Helena v. Gutenberg. – Kinder aus 1. Ehe (3 Söhne, 3 Töchter): 1. Jobst, s. unter Ältere Linie. – 2. Hieronymus (II.), ksl. Rat u. Hptm. zu Joachimsthal in Böhmen, 1608. – 3. Bernhard (I.), JUDr. nö. Regim. Rat u. iö. Regim. Kanzler, ehgl. Rat, * Leipzig 1516, † Graz 5. 12. 1584, ∆ Jesuiten, ∞ Ursula TERSCHIN (?Elisabeth, † 1608, ∆ Franziskerk. Graz); ∞ Barbara SEHERIN. – Kinder: (1) Anna, † Graz 31. 5. 1583, ∞ (Graz) 2. 5. 1570 Wolfgang SCHRANZ, ehgl. Regim. Rat, iö. Hofvizekanzler, Hptm. zu Kestau, † Graz 24. 10. 1594, beide ∆ Jesuiten. – (2) Stephan, ksl. Rat u. Truchseß, Landeskellermeister in Stmk., † 9. 5. 1612, ∆ Pfarrk. St. Oswald bei Plankenwarth (Stmk.), † 12. 4. 1624, ∞ Anna v. TERZI Gfn. v. Sissa, tot 1624. – (3) Bernhard (II.), zu Waltersweil u. Dürnpach, ehgl. Oberstallmeister u. Oberstkämmerer, Amtsverwalter des Hgtms. Stmk., Bggf. in Judenburg, ehgl. GR u. Km., Ritt. d. Hl. Grabes, Dr., † Judenburg 17. 9. 1623, ∆ Franziskaner. – (4) Hanns, 1608. – (5) Hieronymus, Kammerbuchhalterediener, 1608. – (6) Carl, 1608, (7) Justus, 1608¹⁰³². – (8) Dorothea, † 2. 6. 1604, ∞ Georg MAYER v. u. zu GRAVENEGG, Pfleger von Wolkenstein, ehgl. Rat, † 26. 12. 1610, beide ∆ Filialk. Niederhofen b. Stainach (Ennstal). – aus 2. Ehe: 4. Erhard, s. unter Jüngere Linie.

Ältere (spanische) Linie

III. Jobst (II.) WALTER, ∞ Dona Maria Manuela CAPATA de LEON. – Sohn: Hieronymus, w. f.

IV. Hieronymus (III.) WALTER, kgl. span. Kriegsrat u. Veator general in den Niederlanden, Obersthofmeister der Ehgn. Clara Isabella Eugenia, Ritt. d. St. Jacobs Ord., ∞ Francesca beva Fides de VELASQUEZ, T. d. Vizepräs. in Indien. – Söhne: 1. Lupus W. v. W.-Zapata (Capata), (1633) RGf., kgl. span. Rat u. Km., Ambassador beim Frieden von Münster, Ritt. d. St. Jacobs Ord. – 2. Andreas, *gentil ombre de la Bocca*, kgl. span. Rat, Ritt. d. Ord. von Alcantara de qua la Troba.

Jüngere (salzburgische, dann steirische) Linie

III. Erhard (II.) WALTER v. WALTERSWEIL, ksl. Rat u. Kriegskommissär, ∞ 1568 Leonora, T. d. Lorenz OEDTER v. Lilienhirt u. d. Anna v. Herzenburg. – Sohn: Longinus, w. f.

¹⁰³² Hieronymus, Carl u. Justus werden von Puschnig, Gnaden u. Rechte, 36 als Brüder genannt, was n. 769 so nicht steht!

IV. Longinus WALTER v. WALTERSWEIL, kgl. span. Hptm., sbg. Hof- u. Kriegsrat, 1608, ∞ Benigna GÖTZL v. Edelmünster. – Kinder: 1. Hans Ludwig, 1. 2. 1632. – 2. Erhard, w. f. – 3. Maria Maximiliana, † Graz 15. 8. 1622, ∞ Ehrenreich Fhr. v. PFEILBERG, lebt 4. 11. 1627. – 4. Sohn, 1. 2. 1632.

V. Erhard (III.) WALTER (1642) Fhr. v. u. zu WALTERSWEIL auf Türnbach, Obernthal u. Kholburg, 1636 schon sbg. Pfleger auf Moosham, Vizedom im Lungau, Hptm. u. Schlosshptm. auf Hohensalzburg, auch sbg. Rat u. Km., ksl. Obrist, † Knittelfeld 1665 vor 12. 11., ∞1 Barbara Juliana, T. d. Willibald v. HAUNSPERG u. d. Maria v. Löffelholz (in 1. Ehe ∞ mit Christoph Sigmund v. HÖWDORFF); ∞2 Graz 17. 1. 1627 Maria *Margaretha*, T. d. Salomon PÜRCKHER v. WEISSENTHURN u. d. Maria v. Hollenburg, † Graz 31. 5. 1673, △ 3. 6. Augustiner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Jacob *Willibald*, zu Dirnbach u. Kolberg, auf Penkhof, sbg. Hof- u. Kriegsrat, † (auf Weißenthurn, Oberstmk.) 1670 vor 6. 5., ∞1 1631 Adelheid, T. d. Paul v. KRIPP zu Krippach u. Aicham u. d. Magdalena Berdolf; ∞2 Graz 30. 10. 1649 Regina Elisabeth, T. d. Sigmund *Friedrich* v. GLEISPACH Fhr. auf Waldegg u. Oberrakitsch, Herr auf Narrnegg u. Ragatscha, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, iö. Kriegsrat, u. d. Benigna Rindscheit zu Schielleiten (in 1. Ehe ∞ das. 23. 12. 1638 mit David Rudolph v. LENGHEIM, lebt 5. 2. 1642), † (Penkhof) 1651 vor 30. 3.; ∞3 (Hk.) 27. 11. 1663 Maria *Constantia*, seit 1654 Frn., T. d. Hieronymus PÜRCKHER v. WEISSENTHURN u. d. Eva v. Gabelkhoven, * 18./19. 6. 1636, lebt 10. 1. 1678, tot 29. 6. 1680 (in 2. Ehe ∞ (Hk.) 16. 4. 1676 mit Max Sigmund ZACH v. Lobming, lebt Nov. 1680). – Sohn: *Paris* Willibald, auf Penkhof, † kurz vor 10. 10. 1684. – 2. Cäcilia, Dominikanerin in Graz, † Graz 24. 9. 1670 im 69. Lj. – 3. Johann *Christoph*, ksl. Hoftruchsess, Supernumerari Landrat in Stmk., lebt Jänner 1673, ∞1 Graz 21. 1. 1649 Catharina Sabina, T. d. Johann Philibert SCHRANZ v. Schranzenegg u. Forchtenstein, Vizedom in Stmk., ksl. Rat, u. d. Catharina Sabina Strasser v. Neudegg, († 1653?); ∞2 Maria *Isabella* Frn. v. RISENBURG, † (Marburg oder Haus am Bacher) kurz vor Februar 1675. – Kinder (12) a) aus 1. Ehe: Johann *Gottlieb*, Herr auf Haus am Bacher, ksl. Obrist, * 1650/51, gef. vor Wien September 1683. – 4. Isabella, ∞ Johann Valentin SCHMIDT v. Wallenstein. – b) aus 2. Ehe: 5. Bernhard, Ritt. vom Hl. Grab, 1663. – 6. Maria *Catharina* Melusina *Rosalia*, * Graz 14. 1. 1639, † 24. 4. 1690, △ Stiftskirche St. Lambrecht,¹⁰³³ ∞ Graz 30. 7. 1663 Otto Ernest Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, † Graz 20. 2. 1673, △ Hl. Blut, Gruft. – 7. Longin Gottfried, w. f. unter Älterer Ast. – 8. Christoph Leopold, s. unter Jüngerer Ast. – 9. Carl Gottfried, † Graz 29. 12. 1652, △ Barmherzige.

Älterer Ast

VI. *Longin* Gottfried WALTER Fhr. v. u. zu WALTERSWEIL, Herr auf Türnbach u. Hohenjahring, † auf Hohenjahring 22. 5. 1663, ∞ Maria Regina, T. d. Georg Andrä WEISS v. WEISSENAU u. d. Maria Sibilla Frn. v. Offenheim, † Graz 14. 5. 1694 (in 2. Ehe ∞ vor 30. 5. 1676 mit Jacob Gottlieb v. PICHL, 3. 8. 1674). – Kinder: 1. Johann *Adam Hannibal*, ksl. Hptm., * 1657, † 1718 (vor) 20. 10., ∞1 Straßgang b. Graz 1. 9. 1700 Maria Eleonora, T. d. Johann Baptist v. GRIENPACH, Herr auf Weissenegg u. Thalerhof, iö. Hofkammerrat, u. d. Regina Catharina Schrambl, * Graz 24. 2. 1655; ∞2 St. Leonhard b. Graz 8. 7. 1709 Maria Anna, T. d. Wolf Ehrenreich Frh. v. PANIQUAR u. d. Johanna Catharina v. Dornsparg, * St. Leonhard b. Graz 8. 7. 1679, † Graz 23. 4. 1725, △ Ursulinen (in 2. Ehe ∞ Fernitz b. Graz 29. 10. 1719 mit Johann Herward Ignaz Fhr. v. u. zu JAUERBURG auf Langenau u. Münzgraben, iö. Regim. Rat, † Graz 20. 9. 1737). – Sohn aus 1. Ehe: Johann Joseph, † Straßgang 20. 4. 1702. – 2. Hector Gottfried, * 1659, lebt 26. 9. 1682. – 3. *Franz Carl* Joseph, * 1660, † 1691. – 4. *Eleonora* Theresia, * 1661, † Graz 22. 7. 1730, △ Dominikaner, ∞1 das. 8. 7. 1686 *Joseph* Amand v. GRIENPACH, Herr auf Weissenegg u. Thalerhof, † 15. 9. 1696, △ Filialk. Enzelsdorf b. Fernitz; ∞2 Graz 24. 11. 1701 Johann Caspar RFhr. v. DORNSPERG, iö. Regim. Rat, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, ksl. Rat, † das. 3. 12. 1722, △ Dominikaner.

¹⁰³³ Siebmacher, Bd. 26/2, 321a, im StB St. Lambrecht zu diesem Datum nicht eingetragen.

Jüngerer Ast

VI. *Christoph* Gottlieb *Leopold* WALTER Fhr. v. u. zu WALTERSWEIL, Herr auf Hohenjahring u. am Hart, ksl. Landrat u. Beisitzer des Schranngerichts in Stmk., * Graz 17. 7. 1642, † das. 22. 3. 1702, ∞1 (Hk.) Graz 3. 6. 1663 *Anna Barbara*, T. d. *Georg Raymund* Herr v. GERA u. d. *Sidonia Eschey* v. u. zu Rothenthurn, † Graz 18. 7. 1669, beide ∆ Barmherzige; ∞2 (Hb.) Graz 17. 2. 1670 *Maria Veronica*, T. d. *Jonas* Fhr. v. WILFERSDORF, Herr auf Welsdorf, Fladnitz u. Münchhofen, u. d. *Euphrosyna Scholastica Maschwander* Frn. v. u. zu Schwanau, * ca. 1648, † Graz 23. 3. 1685, ∆ Karmeliter. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Maximilian Ernest*, auf Hard, * das. 18. 2. 1665, † das. 23. 10. 1723, ∞ (Hk. 22. 11.) 15. 5. 1698 *Maria Christina* Rosa Frn. v. REINPRECHT, † Graz 10. 4. 1745, beide ∆ Barmherzige. – 2. *Anna Maria*, * das. 29. 1., † das. 13. 12. 1666, ∆ Barmherzige. – 3. *Sigmund* Friedrich, * das. 19. 3. 1667, † das. 4. 2. 1668, ∆ Barmherzige. – 4. *Maria Theresia*, * das. 11. 3. 1668, † das. 30. 9. 1674, ∆ Barmherzige. – b) aus 2. Ehe: 5. *Maximilian* Gandolph, * das. 14. 1. 1671. – 6. *Wolf* Christoph, * das. 8. 3. 1672, lebt 1696, tot 1702. – 7. *Maria Johanna Franzisca* Josepha, * das. 6. 4. 1673, lebt 14. 1. 1741, ∞ nach 9. 7. 1703 *Peter Joseph* Fhr. GOTSCHAN, lebt 29. 4. 1722. – 8. *Maria Elisabeth* Leopoldina, * das. 30. 10. 1674, † Straßgang b. Graz 13. 12. 1706, ∆ Pfarrk. das., ∞ das. 3. 9. 1703 *Alexander Franz* ARNOLD v. ARNOLDSTEIN. – 9. *Johann Georg*, * Graz 21. 4. 1676, tot 1702. – 10. *Johann Ernst*, * das. 15. 6. 1677, tot 1702. – 11. *Johann Anton*, * das. 8. 6. 1679, tot 1702. – 12. *Johann Christian* Joseph, zu Hohenjahring, lebt 1702 (hat Kurator 4. 10. 1719), seither in Kriegsdiensten verschollen. – 13. *Maria Anna Juliana*, * das. 9. 2. 1682, tot 1702.

Ohne Anschluss:

Catharina Frn. v. PFEFFERSHOFEN (Schwester des *Ferdinand*, *Joh. Valentin* u. *Joh. Franz* Fhr. v. Pf.), ∞ vor 1714 mit N. Fhr. W. v. W. (*Adler*, Mbl. IV/1898, 359).

Der junge *Johann Erhard* Walther, † auf seinem Schloss, ∆ Graz, Barmherzige, 13. 2. 1683 (*Matrik* Hl. Blut; StLA, LR Walter, K. 1395/II).

Hierher gehörig?:

Johann Fhr. W., † Graz 30. 10. 1665, ∆ Barmherzige (*Matrik* Hl. Blut). – *Susanna* Walther, 1649 Dominikanerin in Mahrenberg (Orožen, Lavant I, 101).

Luzia Margaretha W. geb. v. Mosheim, Wwe., † Graz 21. 4. 1668, ∆ Barmherzige (*Matrik* Hl. Blut).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 25 n. 16; K. 7, H. 28 n. 80; LR Walter, K. 1395/II-1397 (benützt); LR K. 310, Inv. Carl Friedrich v. Teuffenbach 1686; 1452, fol. 207; K. 1486/I; A Schranz v. Schranzenegg, K. 1 („Genealogia“). Matriken: Fernitz, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard. Schiviz, Graz; Frank V, 184; Hartard, 133; *Adler*, Jb. N.F. 22 (1912), 77; Mbl. III/1893, 180, 184; IV/1898, 359; VI/1909, 357; I. Pfaff, *Bernhard Walther* von Waltersweil als Romanist des 16. Jahrhunderts, in: Sitzungsberichte der ksl. Akademie der Wiss. in Wien, philosoph.-histor. Klasse, Bd. 186, 3. Abhandlung (1917), Wien 1918; *Pichler*, Wappensaal n. 91, 238, 238a; *Thiel*, Beamtenschaft, 180 Nr. 437; *Puschnig*, Gnaden u. Rechte, Nr. 769; *Mayer*, 83; *H. Zotter/B. Sutter*, Alte kostbare Rechtsbücher, Katalog, Univ. Bibliothek Graz 1978, 18 n. 33; *Siebmacher*, Bd. 26/2, 311; *Naschenweng*, Professbuch Göss 1992, 363 n. 186; MCKD IV, 79 u. XIII, S. XXXII; *Baravalle/Knapp* II, 458; *Andritsch*, Judenburg 1989, 186; *Wutte*, Wappen, 139; EX LIBRIS, Katalog der UB Graz 1980, T. 1; Grabstein Niederhofen.

WALTERSKIRCHEN

Niederösterreichischer Herkunft.

Freiherrenst. u. W.bess. von K. *Ferdinand* III. für *Georg Christoph* Walterskircher zu Wolfsthal als „Edler von Walterskirchen und Freiherr zu Wolfsthal“, Wien 5. 5. 1643.

W.: Geviert u. gekr. r. H.: von links erscheint aus einem gr. Wald eine w. Kirche mit zwei Fenstern nebeneinander, sch. Dach u. dabei einem sch. gedeckten w. spitzer Kirchturm mit g. Knauf u. aufgesetztem Kreuz, drei (1, 2) Fenstern u. Tor. 1 in B. ein r. zweiköpfiger u. auf jedem Kopf gekr. doppelschwänziger rechtsspringender Panther, dessen beide Hälse von einer Laubkrone umspannt

sind (Pirckhaim), 2 geteilt, oben sch.-g. geschacht, unten w., 3 geteilt, in R. ein links springender w., sch. bewehrter Widder, unten in G. ein sch. Pfahl (Raming), 4 in R. aus einer b. Wolke am Spalt ragend eine ausgestreckte r. bekleidete Hand, ein Schwert mit b. Kreuzgriff schwingend. Fünf gekr. Helme: I drei wachs. gekr. sch. Mooskolben nebeneinander, Decken b.-g., r.-g., II der Panther aus 1, Decken r.-w., III zwischen 2 in den Mundlöchern mit je drei Pfauenfedern besteckten Büffelhörnern, von denen das rechte r.-w., das linke g.-r. geteilt ist, ein sitzender Wolf, den Kopf nach links gewendet u. die Büffelhörner mit den Vorderläufen umfassend, Decken r.-w. bzw. r.-g., IV der Widder wachs., Decken r.-w., V ein mit sch. Hahnenfedern bestecktes sch.-g. geschachtes heidnisches Hütchen mit g. Stulp, Decken sch.-g. bzw. sch.-w.
Landstandschaft in Stmk. für Franz Wilhelm v. W. 7. 6. 1680, ungar. Indigenat für Georg Wilhelm Fhr. v. W. 1802.

Franz Wilhelm Edler Herr v. WALTERSKIRCHEN RFhr. zu Wolfsthal, Herr auf Haindorf, Hundsheim, Perg, Pottenburg u. Prellenkirchen, Ritterstandsverordneter in NÖ, * Wien 12. 9. 1633, † auf Albrechtsberg a. d. Pielach April 1681, △ Loosdorf, ∞ Albrechtsberg 12. 9. 1655 *Eva* Maria, T. d. Wenzel HEGENMÜLLER v. Dubenweiler u. Römerstal, Fhr. auf Sitzenthal, Oberranna u. Aggsbach a. d. Donau u. d. Rosina *Catharina* Puchleitner zu Sunzing, † St. Pölten 27. 11. 1703, △ das. Pfarrk. Nachkommen bis heute.

Die Familie hatte in der Stmk. erst im 19. Jh. Besitz (Wilhelm Fhr. v. W. auf Plankenwarth, Thal b. Graz u. Thurnisch (Unterstmk.).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 202. Pichler, Wappensaal n. 262; Siebmacher, Bd. 26/2, 519ff. (Genealogie), 663; Ungarn 1893, 698; Frank V, 184f.; GGTB, FH 1848ff., GH 1908ff.; Die Walterskirchen zu Wolfsthal, 3 Bde., Haag 1892-93, Teschen 1903; Baravalle 1995, 172, 184.

WALDNER I (erloschen)

Steirische Familie. Erlöschen nach 1475.

W.: Pfahl (1431), zwei Pfähle (1431, 1444).

Hermann W. 1424, Jobst W. 1445, 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Nikl WALDNER, 28., 30. 6. 1382 (mit mehreren steir. Rittern genannt), Dienstmann des Friedrich Hollenecker, Bggf. zu Deutschlandsberg. – Hermann, 7. 2. 1415 stubenberg. Bggf. auf Rothenfels (b. Oberwölz), 30. 1. 1416 Judenrichter zu Marburg/Maribor, 17. 9. 1429, 18. 6. 1431, 1442. – Tochter: Margaretha, ∞ 1441 Thomas GIEBINGER auf Vatersdorf (= Liebenau b. Graz), 1444. – Jost, Judenrichter zu Judenburg, 13. 8. 1444, ∞ Ursula KAINDORFER, 16. 11. 1443, Wwe. 1453. – Jörg, auf dem Turm zu Fürstenfeld, 1470, 29. 7. 1472. – Sohn: Hans, zu Fürstenfeld, 1475.

Nicht hierher gehört Leonhard W. „von Stall“, der 30. 4. 1485 Salzburger Lehengüter zu Stall, Gößnitz etc. erhielt, lebte noch 27. 5. 1496 (KLA, AUR).

HHStA, SbgE, Urk.. SI-PAM/0001-00062. Lang, Sbg. Lehen, n. 492, u. Seckauer Lehen, n. 345; Starzer, n. 334; Muchar, Urkunden-Regesten n. 227; Göth 1859, n. 613f.; Notizenblatt 9/1859, 298, 344; Brandl, n. 275; Seuffert/Kogler I, 96; Baravalle 1995, 22, 134, 506; Kraßler, 22, 24.

WALDNER II (erloschen)

Radkersburger Bürger. Erlöschen nach 1688 (nach 1759).

W. von K. Karl V. für Andreas W., Augsburg 18. 9. 1530.

W.: Von B. u. G. schrägrechts geteilt, oben ein schreitender g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, unten in G. ein b. Schrägrechtsbalken. Off. Helm mit b.-g. Wulst, darauf zwischen rechts g. über b., links b. über g. geteilten u. in den Mundlöchern mit je drei Pfauenfedern besteckten Büffelhörnern der Löwe wachs., Decken b.-g.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Rudolph II. für die Brüder Christoph, Georg u. Andreas W. u. ihren Vetter Ludwig, ebenso für die Brüder Jacob u. Ludwig W., beide Diplome Prag, Schloss, 21. 12. 1590.

W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in Sch.ein w. Schrägrechtsbalken belegt mit einem Salm (Lachs), oben belegt mit zwei, unten mit einer gr. Lilie. Gekr. Helm, zwischen rechts g. über b., links g. über sch. über w. geteilten u. in den Mundlöchern mit je drei Pfauenfedern besteckten Büffelhörnern der Löwe aufrecht sitzend, Decken sch.-g. bzw. b.-g.

In der Großen Wappenmatrik des StLA, 256 ist zu „Waltner“ ein völlig anderes W. als für Waldner I u. II ausgewiesen!

Landstandschaften: In Stmk. für Andree W. 22. 11. 1611, in Ktn. für Adam Seyfried W. 1642.

Andreas WALDNER, 1530. – (Söhne?): (1) Jacob WALDNER, Bürger zu Radkersburg, † 1589 vor 7. 4. (dieser 21. 12. 1590 mit seinem Bruder Ludwig nobilitiert?), ∞ Margaretha HAUSSNER, test. Graz 19. 2. 1601 (hat 12. 4. 1593 mj. Kinder). – (2) Ludwig, 21. 12. 1590. – Des Jacob u. Ludwig Vettern, Geschwister: 1. Christoph, lebt 21. 12. 1590, tot 11. 6. 1621, ∞ Anna, 11. 6. 1621 Wwe. – 2. Georg, 7. 6. 1568, test. Radkersburg 10. 6. 1594. – 3. Andreas, „Vaterlandsverteidiger“, 21. 12. 1590, † Radkersburg 1630 vor 27. 6., ∞ (Hb.) 26. 7. 1610 Felizitas v. SIEGERSDORF zu Tscherberg/Črneče (b. Dravograd/Unterdrauburg), Wwe. 10. 1. 1632, 26. 5. 1647. – Sohn: Adam Seyfried, auf Rotenthurn u. Tscherberg, 10. 1. 1632, 1688, ∞ vor 1649 Maria Eleonora GENTILOTTI. – Töchter: (1) Eva Regina, † nach 1759, ∞ Marcellus Otto KÖSSLER v. Niederumb auf Buchenstein/Pukštajn, † zwischen 1722 u. 1729. – (2) Johanna Cäcilia, Frau auf Tscherberg 1711, † zwischen 3. 12. 1719 u. 20(21.). 9. 1728, ∞ Johann *Andrä* v. JABORNEGG RFhr. v. u. zu Gamsenegg, † nach 26. 2. 1700. – 4. Afra, * Radkersburg 12. 11. 1588, † Nürnberg 14. 10. 1647, △ St. Johannis Friedhof, ∞ 1603 Sebastian d. J. SPEIDL v. Vatersdorf zu Neuhofen, ksl. Rat u. Kriegszahlmeister, laa. steir. Einnehmr, † Graz 26. 6. 1624. – 5. Susanna, test. Radkersburg 18. 6. 1601, tot 17. 1. 1604.

KLA 418-B-A 3072. ÖStA/HHStA, AVA. StLA St. Paul i. L., St. Paul U 1316. SI-PAM/0001-00532. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 6, H. 26 n. 34; LR Waldner, K. 1395/I, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 87, Inv. Buchenstein 1741. Pirchegger, Unterstmk., 83; Sikora, Gülden (B 149/5), 48; Pichler, Wappensaal, n. 238a; Frank V, 180; Mayer, 82.

WALDSTEIN (erloschen)

Burggrafenfamilie auf der gleichnamigen Burg (Ruine) bei Deutschfeistritz (Stmk.). Erloschen um 1451.

W.: In R. ein w. Flößerhaken (Stadl: Spieß), auch mit quer gelegter w. Kette an Ringen (1309, 1425), off. Helm mit dem Wappenbild, Decken beiderseits r.-w. Das Wapp. erbten die Karschaner.

Gebhard W. 1399/1402, Ortolf W. 1423, Friedrich u. Gebhard 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Friedrich v. WALDSTEIN, Ministeriale der Herren von St. Dionysen-Waldstein, 1129. – Waldherr, 1149. – II. Ortolph v. WALDSTEIN, 1165, 1168, 15. 5. 1172. – Leutold, 1168. – Dietmar, Ende des 12. Jh. – Brüder: 1. Wichard de WALTSTEIN, Bggf. auf Waldstein 1. 10. 1187, 1206, 1214. – 2. Walther, Bggf. 1. 10. 1187. – III. Conrad, 1248. – Gertraud, Bürgerin zu Graz, 1254. – Rudolf, Propst zu Seckau 1290, † 3. 11. 1293.

III. Seidman/Seyfried v. WALDSTEIN, 1285, 1294, 1295 Pfleger zu Waldstein (Stmk.), 16. 4. 1297 Schwager des † Hueglein (Hugo) v. LUEG, 28. 1. 1300, 10. 8. 1309. – Söhne: 1. Seidmann, Bggf. zu Pfannberg. – 2. Rueger, Bggf. zu Waldstein, 1329-1358, † 28. 12. – 3. Otto (Ottel, auch Ottel an dem Stain = Altenburg b. Übelbach) genannt, Ritt., Schaffer der Wallsee zu Waldstein, 5. 11. 1318, 19. 11. 1328 (S.: Flößerhaken mit Kette), 1336, 6. 1. 1345, 14. 3. 1351 (sein Bruder Rueger, Bggf.

zu Waldstein), † 25. 3. – Sohn: Hugo, 1369. – *ein anderer Otto* Kanonikus zu Seckau, o. D. – 4. Gebhard, w. f. – III. Seyfried, 1295, 1300.

IV. Gebhard (I.) v. WALDSTEIN, Pfleger zu Pfannberg, 10. 8. 1309, 15. 3. 1326, 1329, 1339 Pfandinhaber zu Gösting, 15. 6. 1351 u. 10. 8. 1355 (mit Bruder Rueger), ∞ Ofmei, 4. 7. 1330. – Söhne: 1. Seifried, Abt zu Rein, 1349-1365, † 10. 12. – 2. Gebhard, w. f.

V. Gebhard (II.) v. WALDSTEIN, Verwalter der Grafen v. Cilli zu Rohitsch 15. 6. 1351 zu Stain b. Altenburg, 1354 Bggf. zu Weyer b. Frohnleiten, auf dem Hof zu Foirach b. Bruck, 25. 3. 1362 Ritt. (sein Vater?), 14. 12. 1378, † 10. 7., ∞ Dorothea, 14. 12. 1367. – Kinder: 1. Gebhard, w. f. – 2. Ortoľ, 1403, 14. 12. 1423, 19. 1. 1427, 1428, † 10. 7. vor 1443. – 3. Georg, zu Ful b. Wildon, 1403, 2. 4. 1425, 19. 11. 1427 (u. seine ungenannten Vettern), 1428, tot 17. 4. 1429. – 4. Anna, 1403, ∞ vor 25. 11. 1375 Pernolt der KLINGENFURTER. – 5. Otto (v. Foirach b. Niklasdorf), Abt von Rein 1368, † 18. 8. – V. Lorenz v. WALDSTEIN, zu Ful, 15. 1., 20. 9. 1363, 24. 3. 1370, 1372, 12. 12. 1380, ∞ N. POYMONT. – Särlein, 13. 12. 1370 Vetter des Lorenz, 1380, 3. 5. 1382, 28. 5. 1397 stubenberg. Diener, 18. 5. 1405. – ?Hans v. WALDSTEIN, 1368. – ?Sohn: Achaz, kauft 1372 von seinem Vetter Lorenz v. W. ein Gut zu Thörl, 1384 Konventbruder in St. Lambrecht (?). – Catharina, 1395-1403 Priorin der Dominikanerinnen zu Mahrenberg.

VI. Gebhard (III.) v. WALDSTEIN, 1380, 11. 6., 4. 10. 1396 Pfleger u. Schaffer zu Pettau („der Alte“), kauft das Haus Wildon 1401, 10. 11. 1401 Hofmarschall zu Salzburg, 30. 8. 1405 d. Ä., 7. 8. 1413, 1415/17, ∞ Barbara, Frau auf Kapfenstein, T. d. Hans SCHLÜSSLER auf Kapfenstein u. Karlsberg, Pfleger auf Gleichenberg, u. d. Guta v. Saurau, vor 1468 (in 2. Ehe ∞ vor 1452 mit Hans RUCKENDORFER, beide 1453). – Kinder: 1. Gebhard (IV.) d. J., 30. 8. 1405 (Kovačić, Pesničarji (Pessnitzer), 38ff.). – 2. Friedrich, 7. 8. 1413, 2. 4. 1425, 19. 1. 1427,¹⁰³⁴ tot 20. 6. 1427, ∞ 3. 6. 1407 Elisabeth, Schwester des Ulrich v. TRAUTMANSDORFF. – 3. Georg, 1415/17, 6. 10. 1426, 1428. – 4. Hans, auf Karlsberg (b. Neumarkt), Bertholdstein (Oststmk.) u. Ful, 2. 4. 1425, 15. 9. 1435, 16. 11. 1443, † um 1445 (Letzter des Geschlechts). – 5. Anna, auf Bertholdstein, 1447, 1458 (Letzte des Geschlechts), ∞ 1438 Jörg KARSCHANER v. Weyer, 24. 4. 1457, tot 1477. – ?6. Achaz, 1436, 1451.

Ohne Anschluss:

Lorenz v. W. Benediktiner zu St. Lambrecht, † 29. 3. 14. Jh. (Pangerl, 81), 31. 12. 1384. – Alheid v. W., † 1. 1. 12./13. Jh. – Perchta v. W., † 29. 12. 14. Jh. (MG, Necrol. II).

ADG, DKA Urk. 35-1-4. ÖStA/HHStA, SbgE, AUR; St. Paul i. L. Benediktiner, Urk.; Siegelsammlung Smitner/Löschner. KLA, AUR. NÖLA, StA Urk. 0629, 0909. StA Rein, A V/17e, 19, 32, 60, A VII/46, 59, 75. StLA: Stadl I, 289; II, 505ff., 515ff., 557ff. MHVSt 3 (1852), 141 u. Kraßler, 141 (W.); Lang, Sbg. Lehen, n. 267, 493, III n. 114 u. Seckauer Lehen, n. 347; Starzer, n. 261, 277, 309, 335; Schroll, UB n. 256; Chmel, Geschichte I, 241, 474f.; Brandl, n. 23, 54, 55, 109; Loserth 1906, 85 n. 115; Göth 1858, n. 419; ReggStmk I/1, n. 107, 1003; II/1, n. 1702, 1910, 1972, 1981; Notizenblatt 9/1859, 155, 216, 251f., 255, 275; MG Necrol. II, 320, 345, 348, 350, 354f., 387, 108, 3, 432; G. Göth, Beschreibung steiermärkischer Schlösser u. Burgen. 2. Waldstein, in: MHVSt 3/1852, 141ff.; Krones, 234; Orožen, Lavant I, 99; Baravalle/Knapp II, 20ff., 42, 63; Baravalle 1995, 190f.; Kraßler, 141; Roth, Seckau, 461f.; L. Frizberg, Wildon und der Markgrafensitz Heingistaburg, 1953, 33; M. Wild, Die Äbte von Rein, Stift 1129-1979 (Katalog), 52; Zwiedineck, Lamberg I, 6; Mitt. J. Schlacher).

WALLIS (erloschen)

Ursprünglich französische Familie, die seit K. Heinrich II. v. England in Irland u. Schottland ansässig war. Sir Richard Walsh kam 1612 nach Deutschland, wo er „Wallis“ genannt wurde. In der Folge wurde die Familie in den habsburg. Erblanden ansässig. Erloschen 1928.

¹⁰³⁴ Sein Bruder Achaz Schliesser v. Waldstein, Baravalle 1995, 190; Göth, Waldstein.

StW.: In B. ein doppelschwänziger gekr. schreitender w. Löwe, belegt mit einem w., r. gespaltenen Balken. Gekr: Helm, der Löwe der Schildfigur wachs., Decken r.-w.

Böhm. Grafenstd. u. W.bess. von K. Joseph I. für die Brüder Georg Olivier, Franz de Paula Anton u. Johann Hugo Fhr. W., Wien 18. 3. 1706.

W.: Einmal gespalten und zweimal geteilt mit H.: StW. 1 u. 6 in G. ein einwärts gerichteter doppelschwänziger gekr. b. Löwe, 2 u. 3 in R. ein gebogener geharnischter Arm mit nach außen gerichtetem Schwer in der Faus, 4 u. 5 in Sch. ein dreizinniger w. Turm mit zwei sch. Fenstern u. sch. Tor. Drei gekr. Helme: I der ganze gekr. Löwe aufrecht u. nach links gerichtet, Decken r.-w., II der Turm, auf der mittleren Zinne sitzt ein nach rechts gekehrter, von einem r. Pfeil schräglings durch den Hals (oder auch Rücken) geschossener Schwan, Decken r.-w. und sch.-g., III ein mit den Vorderpranken den Turm des mittleren Helms haltender gekr. g. Löwe, Decken sch.-g. Über dem W. ein w. Band mit den sch. Großbuchstaben: QUOD ERO SPERO.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. sowie W.bess. von K. Karl VI. für Franz Wenzel Fhr. v. W., ksl. Obst u. Kmdt. des Rgts. Wallis, Wien 14. 7. 1724.

W. gespalten u. zweimal geteilt wie 1706, aber vier gekr. Helme: I der gekr. doppelschwänzige w. Löwe mit der von W. u. R. gespaltenen Binde wachs. u. einwärts gekehrt, Decken sch.-g., II der Turm mit dem einwärts gestellten Schwan auf der Mittelzinne, Decken sch.-g., III der nach rechts gebogene geharnischte Arm mit dem Schwert, Decken r.-w., IV ein wachs. gekr. b. doppelschwänziger u. einwärts gerichteter Löwe, Decken r.-w. Schildhalter: zwei auswärts blickende doppelschwänzige g. Löwen, die auf einem w. Band stehen, das in sch. Großbuchstaben die Devise wie 1706 trägt.

Böhm. Grafenstd. u. W.bess. von demselben für denselben, Laxenburg 16. 5. 1736.

Landstandschaften: böhm. Indigenat im Herrenstand 12. 12. 1651 für Olivier Fhr. v. W., ungar. Indigenat 25. 6. 1688 für die Brüder Georg Ernst u. Franz Ernst Fhr. v. v. W., siebenbürg. Indigenat für Franz de P. Gf. W. 29. 10. 1732, in Tirol 8. 5. 1817, in Stmk. 21. 10. 1818 (taxfrei), beide für Joseph Gf. v. W. (Mähr. Linie, 1. Ast).

I. Sir William WALSH, Baron of Carrickmines (Grafschaft Dublin), ∞ Margeretha, T. d. Richard FITZ-WILLIAM of Baggatroth. – Sohn: II. Richard, ∞ Eleonore, T. d. William Eustace of CLONGOESTOWN, † 1614. – Sohn: III. Theobald, ∞ Eleonore, T. d. Michael FITZ-WILLIAM. – Sohn: IV. Richard, w. f.

V. Sir Richard WALSH oder WALLIS auf Karighmain, ksl. Obst., † Magdeburg 1632 an den bei Lützen erhaltenen Wunden, ∞¹ Johanna v. CONSEE; ∞² Barbara Gfn. SCHLICK zu Welchau/Velikov. – Söhne aus 2. Ehe: 1. Theobald (1599-1642, Nachkommen blühten noch 1882 in Irland u. England). – 2. Olivier, w. f.

VI. Olivier (1640) Fhr. v. WALLIS auf Karighmain, Herr auf Welchau, k. k. Km., Hofkriegsrat, GFWM, Infanteriegeneral, Kmdt. von Száthmar, * 1600, † (Száthmar) 21. 6. 1667, ∞ *Agnes Maria* Agnes, T. d. Lorenz Gf. HROZNATA v. Guttenstein auf Hossau, * 1615, † 1672, beide ∆ Pfarrk. Welchau. – Söhne: 1. Georg, w. f. unter Böhmisches Linie. – 2. Franz, s. unter Mährische Linie.

Böhmische Linie

VII. *Georg* Ernst Olivier Fhr. v. WALLIS auf Karighmain, k. k. Km., FML u. Kmdt. von Groß-Glogau, * 1637, gef. vor Mainz 6. 9. 1689, ∞ (Hv.) Prag 24. 4. 1673 *Maria Magdalena* Elisabeth, T. d. Ludwig Gf. v. ATTEMS Fhr. zu Petzenstein, ksl. Hptm., u. d. *Maria* Elisabeth Müller v. Ruppach, * 1657, † 1712. – Söhne: 1. Olivier, w. f. – 2. Anna Magdalena. – 3. *Franz* de Paula Anton (1706) RGf. WALLIS Fhr. auf Karighmain, Herr auf Plomnitz etc., ksl. GR, Km. u. Hofkriegsrat, GFML, Kmdt. zu Belgrad, kommand. Gen. in Siebenbürgen, * 4. 1. 1677, † Hermannstadt 18. 10. 1737, ∞ Cäcilia Gfn. v. LIECHTENSTEIN-CASTELCORN, Stkd., † Olmütz 11. 5. 1758. – 4. Johann Hugo, 1706 Gf., † nach 1716 (im Königreich Neapel?). – 5. Tochter, ∞ METTERNICH.

VIII. Georg *Olivier* (1706) Gf. v. WALLIS Fhr. v. Karighmain, Herr auf Wallisfurth, Seitenberg u. Kunzendorf (Schlesien) Fkherr auf Kölschwitz/Koleševíc, Petrovic u. Hoch-Libin (Böhmen), k. k. GR, Km., FZM, FM, Gouverneur von Sizilien, Ritt. d. poln. Weissen Adler-Ord., * Welchau/Velichov 8. 2. 1673, † Wien 19. 12. 1744, ∞1 8. 4. 1714 Maria Francisca Antonia, T. d. Johann Ernst Gf. GÖTZEN zu Scharfeneck u. d. Maria Francisca Elisabeth Gfn. v. Lichtenstein-Castelcorn, † 28. 2. 1743; ∞2 Koceò 18. 8. 1743 Maria *Theresia*, Stkd., T. d. Stephan Wilhelm Fst. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau, u. d. Maria Josepha RGfn. v. Dietrichstein, * 8. 10. 1721, † Prag 13. 8. 1751, Stkd. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Stephan Olivier, w. f. – 2. Maria Anna *Ernesta* Francisca Salesia Johanna Nepomucena Josepha, * ca. 1760, † 1775, ∞ Ferdinand Johann Nepomuk Gf. TROYER Fhr. v. Troyenstein, Strassfried, Giessbach, Uttenheim u. Ober-Moschtienitz, † 27. 10. 1789. – 3. Maximiliana, † 28. 9. 1773, ∞ Wien 12. 1. 1769 Philipp Neri Gf. v. WELSPERG u. RAITENAU, † 1. 8. 1806.

IX. *Stephan* Olivier Gf. WALLIS Fhr. v. Karighmain, Fkherr auf Kolešović (Kollerschowitz), Dekau u. Horkau, Petrowitz u. Hochlibin, k. k. Km., Hoflehensrechtsbeisitzer, nö. Reg. Rat, * 19. 7. 1744, † Kolešović 5. 2. 1832, ∞1 Wien 25. 11. 1765 Maria Francisca de Paula, T. d. *Rudolph* Joseph RFst. v. COLLOREDO Gf. zu Walsee, Vizegraf zu Mels, Mkgf. zu Santa Sophia, Herr der Majoratshft. Opočno, Herr zu Staatz, Siebenhirten, Felling etc., oberster Erbtruchsess in Böhmen, k. k. WGR, Km., ksl. Reichskonferenzminister u. Reichshofvizekanzler, Ritt. d. Ord. v. G. Vlies, Großkreuz des kgl. ungar. St. Stephans-Ord., u. d. Maria *Gabriela* RGfn. v. Starhemberg, * das. 2. 4. 1746, † das. 25. 1. 1795, Stkd.; ∞2 das. 11. 8. 1803 Catharina, T. d. Nicolaus v. DIDIER, * 1753, † 28. 2. 1820. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Rudolph, w. f. – 2. *Stephan* Joseph, * 24. 8. 1768, † 9. 8. 1769. – 3. *Anton* Olivier Franz de P. Blasius, DH zu Passau, Salzburg u. Regensburg, k. k. Km., * Wien 3. 2. 1770, † das. 19. 12. 1823. – 3. *Joseph* Olivier, * das. 20. 11. 1771, † das. 18. 8. 1778. – 4. Maria *Anna*, * 1772, † das. 29. 10. 1776. – 5. Maria *Gabriela*, * 1775, † nach 1800. – 6. Maria *Theresia*, Stiftsdame zu Buchau, * 9. 4. 1778, † Wien 5. 4. 1854.

X. *Rudolph* Olivier Gf. WALLIS Fhr. v. Karighmain, k. k. Km. u. Mj., Fkherr, erster k. k. Stallmeister, * Wien 30. 7. 1767, † das. 18. 6. 1833, ∞ das. 25. 10. 1797 Maria *Eleonora*, T. d. *Carl* Joseph Matthäus RGfn. KOLLONITZ v. Kollograd, Majoratsherr auf Groß-Schützen, Jedenspeigen u. Freiberg, k. k. Km. u. GFWM, u. d. Maria *Friederike* Gfn. Cavriani, * 2. 7. 1765, † Prag 8. 4. 1827, Stkd. – Kinder: 1. Maria *Francisca* de Paula Eleonora, Hofdame der Hgn. Maria Luise v. Parma, Stkd., * 23. 7. 1798, † . – 2. Friedrich, w. f. – 3. Carl, k. k. Lt., * 16. 8. 1801, † . – 4. Gabriela, * 8. 11. 1802. – 5. Josephine Francisca, * 15. 4. 1804, † 1874.

XI. *Friedrich* Olivier Gf. v. WALLIS Fhr. v. Karighmain, Fkherr, k. k. Km. u. WGR, * Prag 15. 1. 1800, † Kolleschowitz 31. 5. 1878, ∞1 4. 10. 1828 Erwine Gfn. v. STERNBERGMANDERSCHIED, * 27. 8. 1803, † 29. 6. 1840, Stkd.; ∞2 25. 4. 1843 Franzisca de Paula DORNER, * Napajedl 6. 12. 1818, † Prag 7. 1. 1893. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Eleonore, Ehrenstiftsdame des hgl. Savoyischen Stifts in Wien, * 8. 7. 1829. – 2. *Carl* Olivier, Fkherr, k. k. Km. u. Rittm., * Prag 26. 7. 1837, ∞ Wien 5. 5. 1873 Sophie, T. d. Carl Fst. v. PAAR Fhr. auf Hartberg, Obersthof- u. Gen.-Erbland-Postmeister, Ritt. d. Ord. v. Gold Vlies, k. k. WGR u. Km., u. d. Ida Leopoldina Sophie Fst. v. Liechtenstein zu Nikolsburg, * 12. 5. 1850, † Wien 10. 6. 1874, Stkd. – 3. *Franz* Olivier, k. k. Km. u. FML, * 26. 9. 1838, † Ebelsberg 1. 2. 1895, ∞ Fünfkirchen 29. 11. 1879 Margarete v. RODAKOWSKA, * Venedig 13. 2. 1857. – b) aus 2. Ehe: 4. Leopoldine, * 26. 3. 1844. – 5. Rudolph, k. k. ObLt. d. R., * 18. 6. 1845. – 6. Friedrich, Reg.-Sekretär bei der bosn.-herzegowin. Landesregierung, * Kolleschowitz 20. 1. 1853, † . – 7. Georg, k. u. k. GMj., Titular-FMLt, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Kolleschowitz 23. 4. 1856, † Wien 13. 12. 1928, ∞ Hradišt b. Blowitz (Böhmen) 5. 7. 1886 Sophie Gfn. PÁLFFY v. Erdöd, * Graz 28. 2. 1865, † Wien 8. 11. 1933. – 8. Joseph, k. u. k. Bez.-Hptm. in Dux u. Rittm., * Kolleschowitz 29. 8. 1857, ∞ Hertenberg 10. 2. 1902 Hedwig Fhr. HENN v. HENNEBERG-SPIEGEL, * Hörsin 23. 12. 1863.

– Tochter: *Francisca* de Paula Maria Hedwig Josephine Gabriele Caroline Friederike Alexandrine, * Kolleschowitz 27. 2. 1904. – 9. Oliver, k. u. k. Hptm., * Kolleschowitz 14. 8. 1860, ∞ Mödling 10. 9. 1900 Stephanie, T. d. Felix KOHN, Großindustrieller, * Wsetin (Mähren) 19. 11. 1880. – Tochter: Sophie Maria Francisca de Paula Ignatia Stephanie, * Budapest 15. 7. 1902.

Mährische Linie

VII. *Franz* Ernst Fhr. v. WALLIS auf Karighmain, Herr auf Leskau, k. k. Km., † 12. 12. 1702 (1712?), ∞ (Hv.) Prag 16. 11. 1682 Anna Theresia, T. d. Jaroslaus Gf. v. ŘIČAN u. d. Maximiliana Catharina Neslinger, † 1722. – Kinder: 1. Maximiliana, ∞ 6. 2. 1737 Alexander RGf. WALLIS. – 2. Maria Francisca, ∞ Carl Maximilian MITTROWSKY v. Nemyšl. – 3. Eleonora Amabilia, * Meèkov 1687, † Prag 10. 6. 1778, ∞ 7. 2. 1717 Franz HENIGAR v. Seeberg; ∞2 Schwihau/Švihov 18. 1. 1728 Ferdinand Joseph Zdenko TUNKL Fhr. v. Aschbrunn u. Hohenstadt zu Brnička, † Švihov 28. 3. 1752. – 4. Franz Wenzel, w. f. – 5. Catharina Rosina, * 1702, † 31. 5. 1783, ∞ 9. 2. 1722 Wenzel v. GÖTZEN.

VIII. Franz *Wenzel* Friedrich (1724) RGf. WALLIS Fhr. v. Karighmain u. Leskau, Mährisch Budwitz, Budischkowitz, Ober-Latein etc., ksl. Km., GR, Obst. u. Kmdt. des Rgts. zu Fuß Alt-Wallis, FML, Kmdt. zu Groß-Glogau, Ritt. d. Gold. Vlieses, * 4. 10. 1696, † Wien 14. 1. 1774, ∞ das. 23. 7. 1726 Maria *Rosalia* Regina, T. d. Heinrich Franz Ignaz Joseph *Sebastian* RGf. v. THÜRHEIM Fhr. auf Bibrachzell, Ober- u. Nieder-Reichenbach u. Asch, ksl. WGR, Km., FM u. Gen.-Kriegskommissär, u. d. Maria *Maximiliana* Rebecca RGfn. v. Salburg, * 7. 9. 1705, † 20. 3. (9.?) 1770, Stkd. – Kinder: 1. Ernst, w. f. unter Erster Ast. – 2. Oliver Wenzel, * Wien 19. 6. 1730. – 3. Michael Johann Ignaz, k. k. wirkl. Km. u. FM, Hofkriegspräs., * Neapel 4. 1. 1732, † Wien 18. 12. 1798. – 4. *Antonia* Theresia, * Wien 26. 6. 1733, 28. 12. 1751 Salesianerin in Wien. – 5. Maria *Rosa*, * das. 21. 7. 1734, 1758 k. k. Hofdame u. Stkd., † Wien 17. 5. 1810. – 6. Olivier, s. unter Zweiter Ast. – 7. *Joseph* Arsenius, DH zu Olmütz, * Mährisch Budwitz 19. 7. 1745, † Olmütz 27. 11. 1793. – 8. Marie *Charlotte*, * das. 3. 11. 1747, 1758 Salesianerin in Wien.

Erster Ast

IX. Franz *Ernst* Olivier Richard RGf. WALLIS Fhr. v. Karighmain, Herr auf Mährisch-Budwitz, k. k. WGR u. Km., Vize-Appellationspräs. u. Oberst-Lehenhofrichter in Böhmen, * Wien 4. 2. 1729, † 18. 4. 1784, ∞ Graz 17. 10. 1759 Maria Elisabeth *Maximiliana*, T. d. Ernst Wilhelm Gfn. SCHAFFGOTSCH, Repräsentations- u. Kammerpräs., u. d. Maximiliana Gfn. v. Götz, * 6. 2. 1741, † 26. 12. 1814. – Kinder: 1. Maria *Joseph*, * 27. 10. 1763, † Prag 22. 8. 1764. – 2. Maria *Theresia* Maximiliana, 1. Assistentin des Damenstiftes am Hradschin, * Prag 27. 8. 1765, † das. 20. 1. 1835. – 3. Joseph, w. f. – 4. *Franz* Wenzel Olivier, * 28. 5. 1769, † bei Tournay 22. 5. 1794, ∞ 4. 1. 1792 Maria *Gabriela* Valentina, Stkd., T. d. *Franz* Anton RGf. DES FOURS zu Mont u. Athienville, Fkherr auf Groß- u. Klein Rohosetz, Morchenstern u. Jilowe, k. k. WGR u. Km., u. d. Maria *Antonia* RGfn. Czernin v. Chudenitz, * Prag 14. 2. 1771, † das. 20. 3. 1840 (in 2. Ehe ∞ Prag 5. 4. 1799 mit *Joseph* Johann Nepomuk Johann Baptist Aloys Aegid Anton RGf. WRATISLAW v. Mittrowitz u. Schönfeld, auf Budislau, Kotzenitz etc., k. k. WGR, Km. u. Oberst-Landmarschall in Böhmen, Devotionsritter des Malteser-Ord., † Čimelitz 16. 2. 1830, mit seiner Frau ∆ Čimelitz).

X. *Joseph* Franz RGf. WALLIS Fhr. auf Karighmain, Herr der Stadt u. Hft. Mährisch-Budwitz, Planitz etc., k. k. Km., WGR u. Staats- u. Konferenzminister u. oberster Justizpräs., Ritt. des Ord. v. Gold Vlies, Großkreuz des St. Stephans Ord., Träger des gold. Zivilehrenkreuzes, * Prag 30. 8. 1767, † Wien 18. 11. 1818, ∞ Prag 11. 9. 1788 Maria *Ludovica* Aloysia, Stkd., T. d. *Emanuel* Philibert Johann Joseph RGf. v. WALDSTEIN u. Wartenberg, Fkherr auf Dux, Trebitsch etc., Obersterblandvorschneider in Böhmen, k. k. WGR u. Km., u. d. Maria Anna Theresia Fstn. v. u. zu LIECHTENSTEIN, * Wien 11. 5. 1768, † das. 25. 9. 1826, beide ∆ Mährisch Budwitz. – Kinder:

1. Maximilian, w. f. – 2. Rosa, Stkd., * 8. 10. 1792, † ∞ 20. 5. 1817 Franz RGf. v. DIETRICHSTEIN, k. k. Km. – 3. Ludwig, k. k. Km., * 15. 2. 1794, † Juni 1848, ∞1 1819 Maria Anna, T. d. Peter v. BOHR, ksl. französ. Lt., u. d. Mathilde Gfn. Christalnigg, * 1802, † Wien 29. 2. 1876; ∞2 Clara aus Linz. – Kinder: (1) Joseph, k. k. Rittm., * 12. 10. 1820. – (2) Ludwig, k. k. Mj., * Wien 29. 11. 1822, † 29. 10. 1877, ∞ Wilhelmine v. MÜNZBERG. – (3) Maximiliane, * 29. 2. 1824.

XI. Maximilian RGf. WALLIS Fhr. v. Karighmain, auf Budischkowitz, Budwitz etc., k. k. Km., * Wien 27. 6. 1789, † Budischkowitz 30. 6. 1864, ∞ 4. 7. 1819 Marie Theresia, Stkd., T. d. Johann Ernst Gf. HOYOS-SPRINZENSTEIN, k. k. GR, Km. u. Rittm., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz des Leopold-Ord., u. d. Therese Gfn. v. Schlabrendorf, * Frohsdorf 22. 6. 1800, † Wien 4. 12. 1882. – Kinder: 1. Maria Louise Christina, * 4. 7. 1821. – 2. Joseph Anton, Herr auf Budischkowitz, Butsch u. Budwitz (Mähren) u. Planitz (Böhmen), k. k. Km. u. Obstlt., * 1. 9. 1822, † nach 1886. – 3. Therese, * 10. 11. 1824. – 4. Rosa Marie Dionysia, * 9. 10. 1828, ∞ 9. 12. 1854 Justin Gf. BOLESTA-KOZIEBRODZKI, Mitbesitzer der Hft. Dolhe, k. k. Km. u. GMj. – 5. Maximilian, w. f.

XII. Maximilian Heinrich RGf. v. WALLIS Fhr. v. Karighmain, Herr auf Niederleis (NÖ), k. k. Km. u. Rittm., * Wien 15. 11. 1833, † auf Niederleis 18. 11. 1882, ∞ Wien 18. 9. 1860 Anna Brigitta Huberta, Stkd., T. d. Wilhelm Hugo Ferdinand Gf. v. HOMPESCH-BOLLHEIM, Herr auf Joslowitz, Rudnik, Letownia, Rdlow u. Borzeczin, Erb-Oberjägermeister, k. k. Km. u. Obst., u. d. Adolfine Gfn. v. Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, Stkd., * das. 7. 9. 1839, † das. 9. 1. 1899. – Kinder: 1. Ernst Maximilian Wilhelm Maria, auf Mährisch-Budwitz, Budischkowitz u. Butsch, * 6. 8. 1861, † 1897. – 2. Joseph Maria, Herr auf Niederleis (NÖ), Budischkowitz, Budwitz u. Butsch (Mähren) u. Planitz (Böhmen), k. u. k. Km., ER des souv. Malt.-Ord., * Wien 9. 2. 1863, ∞ Venedig 24. 3. 1895 Amelie Maria Anna Luzia Therese Aloysia Antonia Gfn. MOCENIGO, * Baden b. Wien 11. 2. 1856, †, Stkd. – 3. Marie, * Niederleis 25. 5. 1869, Stkd., ∞ Wien 30. 6. 1898 Rudolph Hugo Leopold Maria Karl Theodor Altgraf zu SALM-REIFFERSCHEIDT, k. u. k. Km. u. Lt.

Zweiter Ast

IX. Olivier Remigius RGf. v. WALLIS Fhr. v. Karighmain, k. k. Km., FML u. FZM, * Wien 1. 10. 1742, † Kloten 19. 7. 1799, ∞ Prag 24. 2. 1784 Walburga Francisca, T. d. Johann Marzellus Fhr. v. HENNET, * 11. 6. 1763, † Wien 21. 2. 1844. – Kinder: 1. Maria Walburga, * 14. 12. 1786. – 2. Michael, w. f.

X. Michael Olivier RGf. v. WALLIS Fhr. v. Karighmain, k. k. Km., * 27. 12. 1797, † Ödenburg 14. 3. 1860, ∞ 17. 10. 1820 Maria, T. d. Johann Nepomuzen Baptist Joseph RGf. v. BATTYÁNY auf Csákány, k. k. Obstlt., u. d. Maria Anna Antonia Xaveria Walburga Frn. v. Gemmingen, * 1796, † 1. 4. 1873, Stkd. – Kinder: 1. Olivier, k. k. Km. u. FML, * Güns 1821, † 15. 2. 1887, ∞ Slocina (Galizien) 27. 8. 1853 Sophie v. SZYMANOWSKA, * Dresden 1825, † Slocina 21. 2. 1907. – Tochter: Marie, * Slocina 31. 12. 1859, ∞ Wien 23. 4. 1881 Adolf Fhr. v. BRUNICKI, † Wien 30. 6. 1905. – 2. Irene, * 1822, Stkd., ∞ 1843 Erhard Fhr. v. PUTEANI, k. k. Km. u. Rittm., † 9. 9. 1876. – 3. Jacqueline, * Csákány 15. 12. 1824, † Wien 21. 3. 1889, Stkd., ∞ 29. 1. 1845 Alfred Gf. d'ORSAY, k. k. Km. u. Obstlt., † Graz 26. 12. 1882, – 4. Julius, Herr auf Kovacs mit Szakfa (Ungarn), k. k. Km. u. Mj., * 2. 2. 1827, † Wien Aug. 1905, ∞ Ödenburg 24. 2. 1852 Helene, T. d. Joseph Gf. SOMOGYI v. Medgyes, k. k. Km. u. GR, u. d. Karoline Pzn. Bretzenheim v. Regetz, * Ödenburg 30. 7. 1830, † Wien nach 1913, Stkd. – 5. Maria Philippine Sarolta Karolina, * Goston (Ungarn) 16. 11. 1829, † Ringen 27. 2. 1903, ∞ Prag 1. 5. 1852 Hellmuth Gerhard Ignatius Fhr. v. CARNAP, k. u. l. Lt., † Botsdorf 13. 5. 1880. – 6. Juliette, * 12. 1. 1837, ∞ Ödenburg 1. 5. 1856 Clothar SCHULTZ-LEITERSHOFEN, k. u. k. ObLt.

Ohne Anschluss:

Patrick Olivier Gf. v. W., k. k. FML, * 1724, † 14. 11. 1787 (Schmidt-Brentano).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 475. Wißgrill II, 138, 140; Zedler 52, 1675ff.; Frank V, 182; Siebmacher, Bd. 26/2 u. 28 (Index: Wallis); Bd. 30, 186; Bd. 31, 173f.; Bd. 34, 58ff.; Krick, 449f. n. 203; Svoboda, Sp. 729; GGTB, GH 1825ff.; Schuman/Krebel II, 249; Bourcy, Vermählungen, n. 662ff.; Doerr, Matrikeln, n. 484, 882, 900; Adler, Jb. N.F. XV/1888, 97, 101; Mbl. IV/1897, 162; SMbl. IV/1957, 78; Riedl, n. 301; Schmidt-Brentano 2006, 108 u. 2007, 196f.; Tiroler Matrikelstiftung, 26. Matriken: Wien: St. Michael, St. Stephan.

WALSEE (erloschen)

Mit K. Rudolf v. Habsburg u. dessen Söhnen um 1290 von Bad Waldsee, Württemberg, in die Stmk. u. nach OÖ u. NÖ gekommen. Sie teilten sich in eine steirische, zwei oberösterreichische u. eine niederösterreichische Linie, stellten zahlreiche LH u. kamen zu großem Grundbesitz. Die steirische Linie erlosch 1363, das Geschlecht 1400.

W.: In Sch. ein w. Balken (1275), Kübelhelm, Flug nach links, wie der Schild bez.(ca. 1350), Decken sch.-w.

M. Doblinger, Die Herren von Walsee, in: AÖG 95/1906; A. Kogler, Nekrologisches aus dem Kloster der Grazer Dominikanerinnen, in: ZHVSt 11/1913, 1ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 516ff. (Genealogie); Bd. 27, 569ff., 787.

WARNHAUSER (erloschen)

Aus Fürstenfeld stammend. Erloschen 1879 (1887).

Erbländ. österr. Ritterstd. von K. Maria Theresia für Leopold Christoph W. als „Edler von Warnhauser“, Wien 15. 1. 1768.

W.: Geviert. 1 u. 4 in B. ein w. Schrägrechtsbalken, belegt mit drei r. sechsstrahligen Sternen untereinander, 2 u. 3 von G. über R. geteilt, darüber ein auf gr. Boden auf einem Bein stehender einwärts gekehrter Reiher, den rechten Flügel noch nicht geöffnet, den linken aufgestellt), der in 2 in der Krallen des angehobenen rechten Ständers, in 3 in der Krallen des linken Ständers eine w. Kugel hält. Zwei gekr. Helme: I ein einwärts sehender schw. Adler mit ausgebreiteten Flügeln u. ausgeschlagener r. Zunge, Decken b.-w., II der Kranich aus 2, Decken r.-g.

Landstandschaft in Steiermark für Leopold Edlen v. W. 16. 9. 1768.

I. (Johann?) WARNHAUSER, Dr., ∞ Catharina WOCKHOVIZ, † Graz 11. 4. 1629, ∆ Franziskaner. – Sohn: Hermann, w. f.

II. Hermann WARNHAUSER, Dr. med., steir. laa. Medicus, Leibarzt der Fürstinwitwe Eggenberg, † Graz 19. 10. 1673, ∆ Karmeliter, ∞ Fürstenfeld 22. 4. 1630 Maria *Elisabeth*, T. d. Peter ATTINGER, laa. steir. WM zu Ross, u. d. Siguna Staiger, † Graz 13. 5. 1689 (irrsinnig), ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Maria *Elisabeth*, * Graz 16. 1. 1632, † das. 16. 7. 1704, ∆ Franziskaner, ∞1 das. 12. 7. 1655 Christoph WAGNER, JUDr., geschw. Schrankenadvokat in Stmk., † das. 28. 6. 1657, ∆ St. Aegid; ∞2 Hans Gaudenz GOLDWURMB, 20. 8. 1657; ∞3 Sigmund Gundaker PUSCH v. Manglburg, laa. steir. Kanzleiingrossist, tot 9. 3. 1672. – 2. Christoph Rudolph, * Graz 13. 1. 1633. – 3. Paul, * das. 3. 1. 1634. – 4. Johann Hermann, * das. 7. 10. 1635, † das. 4. 1. 1636, ∆ Franziskaner. – 5. Johann Hermann, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Hermann), * 1636, † bei der Kirche St. Ägidius, ∆ Josefsberg. – 6. Maria *Catharina*, Kammerjungfrau der Fstn. v. Eggenberg, † Graz 3. 9. 1673, ∞ das. 22. 11. 1655 Johann Philipp PEZLHUBER v. ROSENFELD, fstl. eggenbergischer Kammersekretär, † das. 3. 9. 1668, beide ∆ Minoriten. – 7. Anna *Maximiliana*, Dominikanerin in Graz, * 1638, † Graz 10. 8. 1686, ∆ Dominikanerinnen. – 8. Johann *Ignaz*, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Ignaz), * das. 13. 1. 1641, † Mariazell 18. 6. 1718. – 9. Christoph, w. f. – 10. Maria *Benigna*, * das. 15. 7. 1644. – 11. Maria *Francisca* Catharina, * das. 14. 1. 1648, † das. 30. 12. 1707, ∆ Franziskaner, ∞ das. 24. 2. 1698 Jacob Andreas CATHARIN, iö.

Hofkammersekretär, † das. 6. 6. 1698, △ Jesuiten, Friedhof. – 12. Anna Maria, * das. 26. 8. 1649, † das. 1. 6. 1702, △ Franziskaner, ∞1 Johann *Gedeon* v. ZURTSCHENTHAL, Hof- u. Schrankenadvokat, † das. 7. 7. 1695; ∞2 das. 31. 10. 1697 Wolfgang Andreas v. CALLIN, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, ksl. Bannrichter, † das. 24. 11. 1729, △ Hl. Blut. – 13. Maria Anna, † Graz 23. 12. 1699, ∞ *Georg* Hermann GAISSMAYER, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, † das. 15. 8. 1708, beide △ Franziskaner.

III. Johann *Christoph* Edler v. WARNHAUSER, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, Stadtsyndikus u. Stadtrichter in Graz, * Graz 29. 1. 1643, † das. 21. 3. 1712, △ Franziskaner, ∞1 das. 17. 2. 1675 Maria Cäcilia, T. d. Johann Baptist AUER auf Rosenhof u. d. Anna Maria Schön, † das. 15. 3. 1683, △ Hl. Blut; ∞2 Graz 1683 *Constantia* Luzia, T. d. Franz Carl v. THALHEIM u. d. Catharina Lucretia v. Canal, † das. 27. 4. 1727, △ Karmelittinnen. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Bartholomäus, † Graz 14. 12. 1678, △ St. Andrä. – 2. Ehe (in Graz * u. ~): 2. Anna Catharina, * 14. 9. 1684, † das. 29. 11. 1685, △ St. Andrä. – 3. Johann Joseph, Jesuit, * 16. 9. 1685, † Leoben 7. 2. 1757. – 4. Leopold, w. f. – 5. Johanna Constantia, * 30. 6. 1688. – 6. Franz Bernhard, Chorherr in Vorau (Felix Bernhard), Stadtpfarrer in Friedberg, * 12. 1. 1690, † Vorau 13. 12. 1754, △ Krypta. – 7. Maria *Theresia*, * 2. 4. 1691, † das. 6. 3. 1693, △ St. Andrä. – 8. Maria Anna, * 9. 5. 1692, † das. 28. 6. 1693, △ St. Andrä. – 9. *Georg Carl*, * 15. 8. 1693, † 31. 3. 1695, △ St. Andrä. – 10. Michael *Ignaz*, Chorherr in Stainz, * 31. 10. 1694, † 16. 4. 1768. – 11. Maria Anna, * 25. 3., † 23. 11. 1696, △ St. Andrä. – 12. *Anton Cajetan*, Jesuit, * 17. 5. 1698, † Klagenfurt 17. 3. 1749. – 13. Kind, * u. † 11. 11. 1699, △ St. Andrä. – 14. Maria *Theresia*, Karmelitin in Graz (Johanna Theresia v. der Mutter Gottes), * 6. 3. 1701, † das. 28. 10. 1774. – 15. *Maria Anna Francisca*, * 7. 6. 1702, † das. 28. 5. 1740, △ Karmeliter, ∞ das. 3. 5. 1734 *Joseph* Carl Lorenz GRADLER v. ROTTENTHURN, iö. Hofkriegskonzipist, † das. 21. 4. 1760, St. Anna. – 16. Johann Carl Hermann, Chorherr in Vorau (*Gaudenz Carl*), * 12. 9. 1706, † Vorau 15. 11. 1750, △ Krypta.

IV. *Leopold* Christoph (1768) Ritt. v. WARNHAUSER, auf Wetzelsdorf b. Wolfsberg, iö. Regim. Rat, * Graz 12. 11. 1686, † das. 17. 3. 1771, ∞ das. 29. 9. 1720 Maria *Theresia* Rosina, T. d. Johann *Leonhard* v. POPP u. d. Maria Anna Lipp, * das. 21. 1. 1692, † das. 12. 2. 1764, beide △ Karmelittinnen. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Regina *Constantia* Theresia, * 23. 6. 1721, ∞ Graz 25. 3. 1745 Carl Edler v. KRAMMERN, OWM. – 2. Theresia *Maria Anna*, * 11. 7. 1722, † das. 1. 6. 1723, △ St. Andrä. – 3. *Theresia* Antonia, * 11. 6. 1724, † das. 30. 12. 1724, △ St. Anna. – 4. Leopold, w. f. – 5. *Joseph* Sigmund Benedict, * 30. 4. 1727, † das. 18. 9. 1728, △ St. Anna. – 6. Maria Anna Nepomucena, * 12. 7., † das. 14. 9. 1728, △ St. Anna. – 7. Johann *Bernhard* Anton, * 8. 11. 1729, † das. 15. 2. 1732, △ St. Anna. – 8. Franz Michael, * 1. 10. 1731, ? † das. 13. 2. 1732 (Franz Bernhard), △ St. Anna. – 9. Maria *Antonia* Barbara, * 17. 1. 1733, † das. 14. 12. 1808 (Ex-)Karmelitin in Graz (Leopoldina Theresia v. hl. Anton). – 10. Carl Philipp Cajetan, * 20. 4. 1734. – 11. Tochter, † das. 13. 2. 1736.

V. *Leopold* Joseph Ritt. v. WARNHAUSER, Dr. jur., auf Wetzelsdorf, Advokat, iö. Landrechtsrat, * Graz 27. 12. 1725, † das. 9. 10. 1791, ∞ das. 6. 5. 1755 Maria *Anna* Juliana, T. d. *Anton* Xaver GRÜNDL, Dr. med., Dr. phil., u. d. Maria Franzisca Tschander, * das. 3. 7. 1729, † das. 29. 4. 1808. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Maria *Theresia*, * 1. 3. 1756, † das. 2. 5. 1820, ∞ das. 15. 9. 1776 *Georg* Carl v. HALLER, Landrat, † das. 16. 3. 1793. – 2. Maria *Anna* Franzisca, * 9. 11. 1757, † das. 23. 6. 1799, ∞ das. 19. 7. 1790 Johann Nepomuk Fhr. CONTI v. Mayenthal, k. k. Landtafeldirektor, † das. 6. 3. 1806. – 3. Maria *Franziska* de Paula Theresia, * 4. 4. 1759, † das. 31. 1. 1769, △ St. Anna. – 4. *Leopold* Anton Johann Nepomuk, * 1. 11. 1760. – 5. Sohn, * u. † das. 23. 10. 1761 (der Vorige?), △ St. Anna. – 6. *Joseph* Leopold Johann Nepomuk, * 7. 3. 1765, † das. 25. 11. 1781, △ St. Anna. – 7. Maria *Joseph* Anna, * 20. 4., † das. 16. 8. 1766, △ St. Anna. – 8. Maria *Antonia* Aloysia, * 1. 6. 1767, † das. 11. 5. 1816, ∞ das. 20. 10. 1788 Johann Fhr. v. LEON(I), k. k. Kreiskommissär. – 9. Leopold, w. f.

VI. *Leopold* Seraphin Augustin Ritt. v. WARNHAUSER, Herr auf Laubegg, Thunau, Wagna u. Wetzelsdorf, Besitzer der Warnhauser-Freimühle in Feldkirchen, k. k. Landrichter, * Graz 4. 9. 1769, † das. 5. 2. 1843, ∞ das. 6. 2. 1793 Aloysia, T. d. Johann Baptist Edler v. GLICK, Fabriksvorstand, u. d. Maria Rosalia, * 1774, † das. 4. 6. 1822. – Kinder (bis auf 9. in Graz * u. ~): 1. Maria *Leopold* Aloys Johann Nepomuk, k. k. Landtafeldirektor, * 7. 1. 1794, † das. 8. 3. 1866, ∞ das. 1. 10. 1840 Catharina, T. d. Michael WEINBERGER u. d. Maria Anna Rohrleitner, * 1808, † Graz 24. 6. 1864. – 2. Maria Joseph *Aloys*, * 18. 2., † das. 2. 3. 1795. – 3. Maria *Anna* Aloysia, * 20. 1. 1796, † das. 26. 9. 1882, ∞ 25. 4. 1821 *Joseph* Maria Fhr. v. KELLERSPERG, Majoratsherr auf Frauheim, Söding, Altenburg u. Pichling, k. k. Kreiskommissar, † das. 25. 10. 1872. – 4. *Caroline* Rosalia, * 1. 1. 1798. – 5. *Rudolph* Johann Nepomuk, Herr auf Finkeneegg, Hart b. Wildon u. Kainbach, Landtagsabgeordneter vom Ritterstand, * 19. 12. 1798, † das. 2. 8. 1879, ∞ auf Herbersdorf b. Wildon 17. 3. 1822 *Franziska* Romana, T. d. *Martin* Rochus TEIMER Fhr. auf Wildau auf Herbersdorf u. d. Maria Veronica Mayer, * Innsbruck 24. 9. 1800, † Graz 9. 5. 1879. – 6. Maria *Antonia* Aloysia, * 1. 6. 1800. – 7. Aloysia, † Graz 24. 6. 1878, 76 J., ∞ Sigmund CONRAD, Gutsbesitzer u. Hofkriegsratsbeamter, † das. 10. 3. 1858, beide ∆ St. Margarethen b. Lebring. – 8. Wilhelmine, * 10. 4. 1803, † das. 13. 1. 1872, ∞ Hietzing 11. 10. 1827 Anton (1837) Fhr. v. HIPPERSTHAL, k. k. Landrat, † Penzing (Wien) 10. 8. 1834. – 9. *Georg* Johann Nepomuk, * 1. 5. 1804. – 10. Antonia, * 1805/06, † das. 9. 2. 1887, ∞ Carl v. CROLLOLANZA, k. k. Hofrat, tot 1887.

HHStA, SB NI Lasser 2-5-2. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 42 n. 387; LR Warnhauser, K. 1399; LR Puchbaum, K. 933, H. 1 (Inv. Johann v. P., 1657, Nr. 78); K. 943, H. 5; LR Testamente (Callinin); Hs. 209, fol. 39; Kleine Wappenmatrik, 59. Matriken: Allerheiligen b. Wildon, Graz-Hl. Blut, Piber, St. Margarethen b. Lebring. Schiviz, Graz; Adler, Zs. 11 (XXV)/1979, 326 A 26; 13 (XXVII)/1984, 197; 14 (XXVIII)/1987, 218; Frank V, 187; Kneschke, Wappen III, 444f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 542, 546; Naschenweng, Chorherren, 50; Ders., Karmelitinnen, 248; Necrologium Runense renovatum; Joherl, Feldkirchen, 292f.; Baravalle 1961, 33; Reitterer, Friedberg I, 311; Peinlich, Gymnasium 1871, 12; Mitt. Johann Schlacher, Graz; Kraßler, 40, 220.

WASSERMANN (erloschen)

Görzer Familie (nobilis Georgius Baserman, Görzer Patrizier 1429), die nach Gradisca ging u. 1754 wieder nach Görz zurückkehrte, wo sie in den Herrenstand aufgenommen wurde. Wahrscheinlich mit Angela v. Salamanca, geb. W., † Gradisca 23. 9. 1846, erloschen.

Adelstd. von K. Rudolph II. für Erhard W., Prag 14. 3. 1587.

W.: In G. im Wasser stehend ein halbnackter, mit gr. Algen überzogener w. Mann („Wassermann“), den Kopf mit gr. Laub bedeckt, um ie Mitte ein sch.-w. gewundenes Tuch mit zwei Bändern, eines sch., das andere w., in den erhobenen Händen je einen Fisch haltend. Gekr. Helm mit off. von Sch. über G. über Sch. geteiltem Flug, in den g. Teilen je ein nach außen gekrümmter, aufrecht stehender Fisch, Decken sch.-g.

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsst. u. W.bess. von demselben für die Brüder Erhard, Georg u. Theodor W., Prag 31. 10. 1592. Auf Grund des W. gehören diese W. doch zur Triestiner Familie.

W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 Anker, oben in eine Krone übergehend, gekr. Helm wie beim StW. Landstandschafte: In Gradisca alt, in Ungarn, Kroatien u. Slavonien, in Stmk. 2. 4. 1653 für Hans Christoph W., Bggf. zu Warasdin, Herrenstand in Görz 1754.

I. Ebbel der WASSERMANN zu Peilenstein (Unterstmk.), ∞ N. N., beide 2. 2. 1355. – Peter WASSERMAN, hat 1427/29 sbg. Lehengüter in der ehem. Untertsmk. (Reichenstein). – II. Brüder: 1. Anton, zu Kliss, starb als ksl. Hptm. unter K. Friedrich III. gegen die Türken. – 2. Hans, zu Prosegg, Vizedom zu Triest 29. 4. 1470, noch 22. 7. 1478, 30. 6. 1485 breits ksl. Pfleger zu Prosegg/Prosecco (b. Triest) u. Nieder Duino. – II. Christoph WASSERMAN, Statthalter zu Triest, 23. 1. 1507, tot 1515, ∞ Margaretha, T. d. Georg GRÄTZER u. d. Ursula Stainer, * ca. 1463. – Kinder: 1) Anton, Statthalter zu Pisino, Waldmeister in Friaul, 15. 5. 1515, ∞ Johanna, T. d. Anton BURTHO (BURLO). – 2) Caterina, ∞ 1517 Jacob NICOLICH zu St. Veit am Pflaum

(Fiume). – 3) Stephan, 15. 5. 1515, ∞ Argentina, T. d. Vitalis de ARGENTO. – Tochter: Margaretha, ∞ Hans CIGOTTO. – 4) Johann, w. f.

III. Johann WASSERMAN, Statthalter zu Gradisca, 15. 5. 1515, . – Kinder: 1. Christoph, aus Triest, ∞ 11. 12. 1553 Anna, T. d. Franz HOFER zu Rentschach/Renče u. d. Dorothea N. – Kinder: 1) Anton, (Tp. Gradisca 13. 3. 1577?). – 2) Hans. – 3) Franz, w. f. – 4) Judith. – 5) Carl, „Triestino“, Steuereinnahmer zu Fiume 1628, ∞ Görz 28. 2. 1599 Benigna, T. d. Carl v. MARSIS. – 6) Catharina. – 2. Serena, ∞ Fabian CORADUZI, GR K. Rudolph II., Reichsvizekanzler.

IV. Franz WASSERMAN, Hptm. unter Georg Lenkovitsch. – Sohn: Hans Christoph, w. f. – ? Paul, sein † Schwiegersohn Sebastian ASCHEN, Lehensekretär in Krain, Laibach 9. 3. 1610.

V. Hans Christoph WASSERMANN, Bggf. zu Warasdin, KapitänLt., † (Pettau?) 1674 vor 20. 7., ∞ N. N., Wwe. 27. 8. 1674. – Kinder: 1. Johann Joseph, w. f. – 2. Maria Johanna (Klostername) 1688 Dominikanerin in Studenitz. – 3. Franz, 27. 8. 1674. – 4. Ferdinand, zu Lanzenhof, 28. 3. 1676.

VI. Johann Joseph v. WASSERMANN, ksl. ObstWM, wirk. Obst., Bggf. zu Warasdin, Pettau 6. 11. 1679, † 1707, (vor) 26. 3., ∞ (Hk.) Schloss Ehrenhausen b. Klagenfurt 26. 3. 1684 Eva Theresia, T. d. Johann Jacob SCHNEEWEISS u. d. Johanna Catharina Schaffman zu Hemerles, 12. 4. 1712 (in 1. Ehe ∞ mit Herrn v. LIBENEGG).
Victoria WASSERMAN, Tp. Gradisca 26. 1. 1602, ihre ungenannte Tochter Tp. das. 11. 4. 1602. – Johann WASSERMAN, ∞ Catharina. – Söhne: 1. Carl, * Gradisca 17. 3. 1625. – 2. Philipp, * das. 18. 3. 1626.

Hierher gehörig?

Marx W., † 24. 9. 1620, im 65. Lj. – Kinder: 1. Marx, † 24. 9. 1620, 27 J. – 2. N., † 15. 5. 1635, 33 J. (alle drei ∆ Villach, Stadtpfarrk.), ∞ Stephan N., Bürger zu Villach (AGT 2/1850, 173).

ÖStA/HHStA, AVA; RK Maximiliana 17-228. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 125; LR Wassermann, K. 1400, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 394, fol. 319; K. 591, fol. 219; FA Khünburg, K. 1, H. 7; Iö. Kammer, K. 191, Jg. 1610 n. 23. RI Friedrich III. Chmel n. 5996. F. Glavinich, Historia Tersattana, Udine 1648, 32; FB Herberstein, 355f. (andere Genealogie als im Laa. A), 414; Lang, Sbg. Lehen III, n. 116; Notizenblatt 2/1852, 46 n. 233; Regesta Habsburgica I/2, 944 n. 1347; Chmel, Regesta II, n. 6061, 6078; Göth 1861, n. 821; Orožen, Lavant VI, 113; Siebmacher, Görz, 31; L. de Jenner, Genealogie delle famiglie triestine, Ms., Stadtbibliothek Triest; Naschenweng, Khünburg I/A, 28; Schiviz, Görz (bes. 506); Frank V, 189; Kraßler, 155, 281.

WAZLER s. Colaus

WEBERSPERG (erloschen)

Steirischer Herkunft (?). Erloschen 1762 (1803).

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adstd., Bess. des seinem Großvater Georg Weber von K. Rudolph II. (? recte Maximilian II. Wien 7. 5. 1574 für die Brüder Georg, Johann u. Niklas Weber, Wien 7. 5. 1574, ÖStA/HHStA, AVA) verliehenen W. u. Rotwachsfreiheit von K. Ferdinand II. für Hans Georg W., Wien 7. 9. 1629. Dieser war 1636 noch Agent des Hans Christoph v. Mindorf (StLA, Hs. 436, fol. 16 n. 56).

W.bess. u. Prädikat „von und zu Webersperg“, ksl. Rat, Palatinat ad personam, von K. Ferdinand III. für Georg v. u. zu W., Wien 4. 4. 1656 FHKA, SUS Fam.A. W-47 hat unter dem Datum Ansuchen um W.bess..

Freiherrenstd. als Fhr. „von und zu Webersperg, Herr auf Laubegg“ u. W.bess. von K. Leopold I. für denselben Regensburg 29. 12. 1663.

W.: Geviert mit H.: Dieser zeigt in R. eine g. Krone. 1 u. 4 in W. (1) bzw. Sch. (4) ein gekr. doppelschwänziger aufrecht schreitender g. Löwe nach rechts gekehrt, in den Vorderpranken eine g. Kugel haltend, 2 u. 3 in B. ein Schräglinksbalken, belegt mit drei Lilien (1656, 1722, 1770), auch in B. vier Lilien in Schräglinksbalkenform gestellt, ebenso schmaler Schräglinksbalken, der beiderseits von je drei Kugeln begleitet wird (1770). Drei gekr. Helme: I zwischen off. sch. Flug die Krone, Decken r.-w., II drei (fünf?) gr. Lilienzweige mit g. Blüten an den Spitzen, Decken r.-w. bzw. sch.-g., III zwischen einem sch. bzw. g. Büffelhorn der Löwe mit Kugel wachs., Decken sch.-g.

Erbländ. Grafenstd. von K. Karl VI. für Johann Joseph Fhr. v. u. zu W., Wien 13. 6. 1708.

Landstandschaften: In Steiermark 30. 1. 1648, in Kärnten 16. 12. 1648, in Krain 20. 12. 1652, alle für Hans Georg W.

I. Hans Georg WEBER (1663) Fhr. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Laubegg, Waxenegg u. Grottenhofen, Comes palatinus, Kellermeister in Stmk. u. laa. steir. Buchhalter, † Graz 1. 9. 1672, ∞ St. Peter b. Graz 1627 Sophia *Sabina* MÄGERL v. Dornhofen, Schwester d. Wilhelm, † das. 6. 3. 1661, beide ∆ Klarissen. – Kinder (alle in Graz * u. ~): 1. Georg Adam, Jesuit, * 27. 3. 1628, † Wien 22. 9. 1679. – 2. Anna Sabina, * 19. 4. 1629, † das. 20. 9. 1681, ∞ 1647 Johann Georg v. KALTENHAUSEN zu Sparbersbach, † St. Peter b. Graz 18. 10. 1675. – 3. Maria *Elisabeth*, * 25. 3. 1631, † das. 11. 2. 1694, ∆ Klarissen, ∞ auf Einöd b. Cilli 11. 8. 1658 Julian Fhr. RAMSCHÜSSEL auf Einöd. – 4. Johann Joachim, * 25. 3. 1634. – 5. Georg Friedrich, * 5. 3. 1636, † das. 8. 9. 1652, ∆ Klarissen. – 6. Catharina Sophia, * 17. 6. 1638, † das. 27. 2. 1681, ∆ Klarissen, ∞1 das. 26. 4. 1654 Wolf Ignaz v. KALTENHAUSEN, † das. 13. 1. 1665, ∆ Dominikanerinnen, ∞2 das. bzw. auf Alt Kainach 17. 2. 1666 Johann *Friedrich* TÜRNDL Fhr. v. u. zu Alt Kainach, Hofrechtsbeisitzer, in der Kainach zu Alt Kainach am 22. 4. 1699 ertrunken, ∆ Graz Franziskaner. – 7. Sidonia Crescentia, * 29. 12. 1639, † das. 16. 5. 1659 (Sidonia Constantia), ∆ Klarissen. – 8. Eva Constantia, * 4. 6. 1641, † das. 20. 9. 1642, ∆ St. Andrä. – 9. Christoph, w. f. unter Erste Linie. – 10. Maria *Constantia*, * 11. 8. 1644, ∞ auf Süßenheim 9. 11. 1660 Georg Carl Fhr. v. REISIG auf Hertenstein u. Peilenstein. – 11. Maria Theresia, † Graz 18. 12. 1646, ∆ St. Andrä. – 12. Zacharias, s. unter Zweite Linie.

Erste Linie

II. Johann *Christoph* Fhr. v. u. zu WEBERSPERG Herr auf Laubegg, ksl. GR, iö. Hofkanzler. * Graz 4. 6. 1643, † das. 14. 5. 1700, ∞ das. 9. 1. 1668 Maria *Catharina*, T. d. Johann Fhr. KRAFFT u. d. Maria Ludmilla, † das. 6. 12. 1704, beide ∆ Klarissen. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Anna *Barbara*, * das. 28. 5. 1670, † das. 7. 3. 1751, ∆ Klarissen, ∞ das. 17. 2. 1692 Carl Joseph Fhr. v. u. zu KAINPACH, Fkherr auf Kainbach u. Rothenturm, † Rothenturm 4. 9. 1727, ∆ Graz, Kapuziner, 14 Nothelfer-Gruft. – 3. Georg Christoph, * das. 6. 5. 1671, † das. 14. 1. 1673, ∆ Franziskaner. – 4. Carl Anton, * das. 22. 3. 1672, † das. 1. 8. 1676, ∆ Klarissen. – 5. Franz Christoph, Dr. theol., DH zu Breslau, Dechant u. Stadtpfarrer zu Hartberg, * das. 11. 4. 1673, † Hartberg, ∆ Stadtpfarrk. das. 7. 12. 1712. – 6. Paul Joachim Bartholomäus, DH zu Olmütz, Stadtpfarrer zu St. Veit in Ktn., * Graz 24. 8. 1674, † das. 24. 8. 1707, ∆ Klarissen. – 7. Maria *Theresia*, * das. 31. 7. 1675, † das. 19. 7. 1732, ∆ Klarissen. – 8. *Maximiliana* Catharina, * das. 26. 8. 1676, † das. 1. 9. 1714, ∆ Klarissen, ∞1 (Hb.) 20. 12. 1700 Franz Anton RGf. v. PERGEN, † das. 16. 8. 1702; ∞2 Joseph *Friedrich* Gf. v. STAINPEISS, † (auf Eichberg?) nach 1742. – 9. Maria Clara Eleonora, * das. 18. 12. 1677, † das. 11. 4. 1725, ∆ Klarissen, ∞ Carl Ferdinand Fhr. v. PUCHBAUM zu Feilhofen, † 1739 kurz vor 24. 4. – 10. *Leopold* Ignaz, * das. 10. 4. 1679, † das. 17. 7. 1681, ∆ Klarissen. – 11. Franz *Sebastian* Xaverius, Propst zu Vorau, * das. 21. 7. 1680, † Vorau 2. 12. 1736, ∆ Stiftsk. Loreto-Kapelle. – 12. Maria Eleonora, † Graz 30. 7. 1681, ∆ Klarissen. – 13. Philipp Anton, * Graz 28. 5. 1683, † das. 23. 8. 1684, ∆ Klarissen.

III. Johann *Joseph* (1708) Gf. v. WEBERSPERG, Herr zu Laubegg, Waxenegg u. Grottenhof, iö. Hofkammerrat, Landesvizedom in Stmk., Hofkammersalzdirektor, * Graz 20. 3. 1669, † das. 3. 12.

1720, ∞ das. 2. 7. 1702 Maria *Theresia* Rosina, T. d. Johann *Philipp* RGf. v. INZAGHI Fhr. auf Kindberg, Herr auf Hart u. Ober-Lorenzen, iö. Hofkammerrat, GR u. Km., u. d. Anna Maria Catharina Frn. v. Würzburg, * das. 10. 2. 1679, † das. 6. 4. 1749, beide ∆ Klarissen. – Kinder: 1. Maria *Josepha* Catharina Philippina, * das. 14. 5. 1703, † das. 6. 3. 1771, ∆ Klarissen. – 2. Maria *Cäcilia* Anna Fortunata, * das. 24. 10. 1704, † das. 27. 7. 1752, ∆ Klarissen, ∞ das. 8. 2. 1728 Franz Joseph Fhr. v. u. zu KAINPACH, Fkherr auf Kainbach u. Rothenturm, † das. 20. 3. 1760, ∆ Kapuziner auf der Stiege. – 3. N., † das. 17. 8. 1706, ∆ Klarissen. – 4. Maria *Anna* Barbara Cölestine, * das. 21. 5. 1707, † das. 22. 3. 1775, ∆ Klarissen. – 5. Johann Nepomuk Joseph Maximilian Secundus, * das. 21. 5. 1707 (Zwillingsbruder der Vorigen), † das. 10. 12. 1737, ∆ Klarissen. – 6. Georg *Christoph* Ignaz Honorius, * das. 24. 4. 1709. – 7. Maria *Franziska* Anna Johanna, * das. 24. 5. 1710, † jung. – 8. Franz Xaver *Anton* Ignaz Alexius, Herr auf Waxenegg u. Laubegg, ksl. Hptm. im Franz Wallis'schen Rgt., * das. 18. 7. 1711, † Kaschau zwischen 23. 2. u. 5. 3. 1737. – 9. Maria *Barbara* Dominica Wilhelmina, * das. 9. 4. 1713, † das. 7. 8. 1714, ∆ Klarissen. – 10. Franz Christoph, s. w. f. unter Erster Zweig. – 11. Sohn, † Graz 18. 2. 1716, ∆ Klarissen. – 12. Franz *Philipp*, s. unter Zweiter Zweig.

Erster Zweig

IV. Franz *Georg Christoph* Octavian Gf. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Grabenhof u. Waxenegg, k. k. Km. u. Kreishptm. im Grazer Kreis, * Graz 23. 3. 1715, † das. 29. 5. 1760, ∆ Klarissen, ∞ das. 7. 10. 1750 Maria *Theresia* Charlotte Walburga Josepha, T. d. Franz Leopold Fhr. v. u. zu STADL auf Kornberg, k. k. Km., u. d. Maria Josepha RGfn. Breuner, * das. 26. 2. 1730, † das. 6. 2. 1791. – Kinder: 1. Franz Xaver Carl Seraphin Rupert Philipp, * das. 25. 9. 1751, † das. 11. 2. 1760, ∆ Klarissen. – 2. Maria *Theresia* Anna Seraphina, * das. 1. 9. 1752, † nach 1798/1802. – 3. Maria Anna Franziska Xaveria Seraphina Casimira *Josepha*, * das. 4. 3. 1754, lebt 27. 6. 1774, tot 9. 12. 1780. – 4. Tochter, (* u.) † das. 25. 6. 1755, ∆ Klarissen. – 5. Maria *Barbara* Anna Seraphina Nepomucena Philippina, Dominikanerin (M. Leopoldina), dann (1785) Stiftsdame zu Graz, * das. 29. 5. 1756, † das. 8. 11. 1803 (Letzte der Familie). – 6. Georg Cordus Franz Xaver Seraphin Eleutherius, * das. 18. 4. 1758, † das. 16. 2. 1760, ∆ Klarissen.

Zweiter Zweig

IV. Franz *Philipp* Gf. v. u. zu WEBERSPERG, k. k. Invaliden-Obstlt., * Graz 27. 5. 1717, † das. 6. 4. 1760, ∆ Klarissen, ∞ Maria *Johanna* v. WESSELÉNY. – Kinder: 1. Franz Xaver Eugen, † St. Leonhard b. Graz 29. 12. 1756, 7 W. – 2. Maria Anna, † Graz 26. 7. 1759, ∆ Klarissen. – 3. Maria Aloysia *Johanna Nepomucena* Thecla Eleonore, * das. 21. 2. 1759, † das. 14. 11. 1761, ∆ Klarissen. – 4. Franz de Paula Carl Johann Nepomuk Ignaz Aloys, * das. 3. 4. 1760, † das. 20. 1. 1762, ∆ Klarissen (Nepomuk).

Zweite Linie

II. *Zacharias* Gottfried Fhr. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Laubegg, Waxenegg u. Grottenhof, iö. Hofkammerrat, Landesvizedom in Stmk., Inspektor der Münz- und Hofzeughäuser und Oberinspektor der Bergwerke in Innerösterreich, * Graz 16. 3. 1650, † das. 26. 6. 1706, ∞ (Hb.) Wien 6. 1. 1672 Maria *Catharina*, T. d. Mathes v. MITTERHOFEN u. d. Maria Ursula Frn. v. Prag, † Graz 18. 3. 1721, beide ∆ Klarissen, Webersperg-Gruft. – Kinder: 1. *Johann Paul* Joseph, Dr. theol. u. jur., DH zu Olmütz, Stadtpfarrer zu St. Veit a. d. Glan, sbg. Konsistorialrat, * das. 5. 7. 1674, † das. 24. 8. 1707. – 2. *Victor* Gottfried Ignaz, * das. 12. 8. 1675, † das. 29. 8. 1685, ∆ Klarissen. – 3. Franz Ferdinand, w. f. – 4. Johanna Maria *Rosina*, * das. 2. 12. 1678, † das. 6. 11. 1719, ∆ Klarissen. – 5. Anna Maria Catharina, * das. 13. 1. 1680, † das. 20. 9. 1681. – 6. Franz Carl, * das. 29. 3. 1681, † jung. – 7. Franz Adam *Georg*, * das. 18. 9. 1682, † das. 28. 12. 1696, ∆ Klarissen. – 8. Johann Christian *Zacharias*, * das. 26. 1. 1684, † nach 1701. – 9. Maria *Theresia* Josepha, * das. 11. 4. 1685,

† das. 20. 6. 1686, △ Klarissen. – 10. Siegfried Leopold, * das. 20. 7. 1686. – 11. Maria *Eva Susanna*, * das. 24. 12. 1687, † das. 20. 1. 1752, △ Klarissen, ∞ auf Eibisfeld, Stmk., 30. 10. 1721 Franz Jacob Fhr. v. ASCHAU. – 12. Johann *Christoph*, Land- u. Hofrechtenbeisitzer in Stmk., * das. 20. 7. 1689, † das. 9. 12. 1737, (∞ Maria Theresia Gfn. v. HERBERSTEIN). – 13. Maximilian Jacob, * das. 1. 7. 1691, † jung. – 14. Maria Anna Constantia, * das. 20. 7. 1694, † das. 8. 7. 1698, △ Klarissen. – 15. Julius Gottfried, * das. 27. 1. 1699, † jung..

III. Franz *Ferdinand* Fhr. v. u. zu WEBERSPERG, Herr auf Laubegg, laa. Beisitzer, * Graz 1. 8. 1676, † Graz-Straßgang 8. 7. 1731, △ Klarissen, ∞ (Hb.) 25. 11. 1724 *Maria Anna* Elisabeth Victoria, Frau auf Forchtenegg/Forhtenek, T. d. Johann *Wilhelm* RGf. v. HAINRICHSBERG auf Rottenbach, Spielberg u. Weyer, ksl. WGR u. Km., u. d. *Sidonia* Maximiliana Gfn. v. Trauttmansdorff, * Graz 23. 12. 1700, † auf Widerdrieß 4. 5. 1768, △ Pfarrk. St. Nicolai b. Widerdrieß (in 2. Ehe verm. Straßgang b. Graz 6. 6. 1735 mit Carl Joseph *Leopold* Fhr. v. GABELKOVEN, † auf Widerdrieß 19. 2. 1777, △ St. Nikolai). – Kinder: 1. Maria *Anna* Susanna Barbara Antonia Philippina, Frau auf Ekenstein/Gorizen, * Straßgang b. Graz 18. 9. 1729, † Graz 15. 7. 1784, ∞ das. 26. 9. 1756 *Franz* Xaver Carl „RFhr.“ v. MOSCON, Fkherr auf Pischätz, † Pettau 26. 4. 1770. – 2. Judas *Thaddäus Christoph* Johann Nepomuk Franz de Paula, * Straßgang 1731 (o. n. A.), lebt 9. 2., tot 15. 12. 1732.

Andere Familie?:

Veit Valentin „Webber“ (Weber), JUDr., ksl. Kammerprokurator, iö. Regim. Rat, ∞ Anna Clara N. – Kinder (in Graz * u. ~): 1. Veit Andreas, * 3. 2. 1646. – 2. Anna Eleonora, * 17. 7. 1647. – 3. Veit Jacob, * in St. Leonhard, ~ Graz-Hl. Blut 21. 7. 1649. – 4. Veit Maximilian, * 22. 10. 1651, † das. 22. 9. 1652, △ Franziskaner. – 5. Anna Maximiliana, * 31. 3. 1653. – 6. Veit Balthasar, * 15. 1. 1655. – 7. Anna Regina, * 8. 7. 1675 (Matriken Hl. Blut).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 82; LR Webersberg, K 1401-1404 I/II (benützt); LR K. 236; A Graz Stadt, Dominikanerinnen, K. 142, H. 868 (Urkundenverzeichnis, fol. 64f.); Große Wappenmatrik, 32. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen (Webersberg); Frank V, 190f.; Kraßler, 41, 72, 161, 194, 251; Pfarrblatt Hartberg, Festausgabe zur 800 Jahrfeier 1958, 34f.; Carinthia I, 126/1936, 114; Adler, Mbl. VII/1911, 99; Mayer, 83; Hausmann, Anger I, 48 ff.; Peinlich, Gymnasium 1870, 74; Naschenweng, Chorherren, 50; Pichler, Wappensaal n. 316; Siebmacher, Bd. 31, 299, Tafel 215; Wutte, Wappen, 139.

WECHSLER (erloschen)

Zuerst in Radkersburg als Bürger auftretend, im 16. Jh. adelig. Erloschen 1637 (1672).

W: Gespalten. Vorne in W. ein halber r. Adler am Spalt. Hinten in R. zwei wie Seitenspitzen gestellte w. Zelte. Stechhelm (später gekr. off. Helm): Zwischen einem offenen rechts w. u. links r. Flug ein r. gekleideter, graubärtiger Männerrumpf mit w. Kragen, drei Knöpfen auf der Brust u. vorne aufgestülptem breitkrämpigen g. Hut, der beiderseits mit einem schräg nach außen gestellten Mooskolben besteckt ist. Decken r.-w. (1517, 1567).

Adelsstd. u. W.bess. durch K. Ferdinand I. für Niclas Wechsler, Linz 9. 8. 1531.

W.: Die „Hoerhuetten“ (Heerzelte) tragen auf den Spitzen g. Knöpfe, der Helm ist geschlossen u. gekr., die Knöpfe des Kleinodrumpfes g. u. dessen Kopfbedeckung ein Birett mit zwei hermelingefütterten Stulpen, deren hintere herab-, der vordere hinaufgestülpt ist u. jede mit einen sch. Mooskolben an gr. Stengel besteckt ist.

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Hans W., Graz 28. 2. 1619 s. a.

Landstandschaft in Stmk. im 16. Jh. (ein Herr W. [Michael] votierte am 31. 10. 1582 am Landtag).

Mathes WECHSLER, hat lf. Lehen bei Murau, tot 1449/52. – Dessen Erben sind (seine?) Brüder Wolfgang, tot 22. 1. 1478, u. Jacob WECHSLER, dieser mit dem lf. Falkenlehen bei Murau belehnt 22. 1. 1478.¹⁰³⁵

Friedrich der WECHSLER, ∞ Kunigunde, beide 20. 4. 1365. – Ulrich der WECHSLER, 12. 9. 1415 (Oststmk.). – Friedrich WECHSLER u. seine Frau Gertraud erhalten von K. Friedrich III. um 1460 Cillier Lehen (hierher gehörige Wechsler?). – Hans WECHSLER, Bürger zu Gmünd (Ktn.), 7. 6. 1436, 18. 10. 1443, 18. 2. 1453, 4. 5. 1458, ∞ Margret (KLA, AUR; HHStA: SbgE; Millstatt OSB (beide) Urk.).

I. Michael WECHSLER, Bürger u. Handelsherr zu Radkersburg, 1499 kgl. Amtmann u. Bergherr (zu Luttenberg), † (Radkersburg) 29. 3. 1517, ∞ (zweite Frau?) Magdalena KEUSTHOFFER, † 15. 3. 1503, beide ∆ Stadtpfarrk. Radkersburg. – Kinder: 1. Niclas, w. f. – 2. Anna, ∞ Wilhelm FUNKH, Bürger zu Radkersburg. – 3. Ehrentraud, ∞ Christoph PÖGL, Bürger zu Leoben (Niclas Wechsler, s. Schwestern Anna u. Ehrentraud sowie deren Männer urk. 30. 4. 1531, S.: Niclas).

II. Niclas WECHSLER, † 8. 4. 1536, ∆ Pfarrk. Radkersburg, ∞1 Catharina, T. d. Anton v. LANTHIERI, † 16. 4. 1520, beide ∆ Pfarrk. Radkersburg; ∞2 Anna STAINPEISS (in 2. Ehe ∞ 1540 mit Andreas v. GAISRUCK, Pfandherr auf Unterdrauburg, lebt 1. 6. 1548). – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Hans, † im Februar 1557, ∞ 28. 2. 1554 Cäcilia, T. d. Hans v. EIBISWALD u. d. Rosina v. Herberstein, † 12. 3. 1560 ∆ Ferschitz, NÖ (in 1. Ehe ∞ 2. 5. 1542 mit Melchior WACKIN, in zweiter 15. 2. 1548 mit Tiburz d. J. v. SINZENDORF u. in vierter 5. 2. 1559 mit Caspar STREUN zu Schwarzenau, † 20. 8. 1570, ∆ Ferschitz). – 3. Magdalena, ∞ Christoph VELDNER, Ratsbürger zu Radkersburg 1554, 1557. – 4. Ursula.

III. Franz WECHSLER, † 18. 5. 1557, ∞ 13. 2. 1547 Cordula, T. d. Hans v. EIBISWALD u. d. Rosina v. Herberstein. – Söhne: 1. Michael, w. f. – 2. Franz, gef. bei Lepanto 9. 12. 1572.

IV. Michael WECHSLER, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Stmk., † 1609, ∞ Graz 9. 4. 1570 Afra, T. d. Caspar v. RATTMANSDORF zum Weyer u. d. Regina v. WINDISCHGRAETZ. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Sigmund, zu Riegersburg (Oststmk.) u. Wurmberg/Vurberk, † auf Riegersburg 1648, ∆ Pfarrk. das. – 3. Cordula, 28. 9. 1615. – 4. Regina, † Ödenburg/Sopron 1643, ∞ nach 28. 9. 1615 Alban GLOBIZER zu Packenstein, † Pilgersdorf (Bgl.) 1645.

V. Hans (1619) Fhr. WECHSLER, Herr auf Wurmberg/Vurberk, ksl. Hofkriegsrat, Obst. u. Oberhptm. zu Zengg, † Wurmberg 13. 12. 1632, ∞ (Hv.) 5. 2. 1606 Anna *Catharina*, T. d. Bartlmä d. J. HASSLINGER zu Seepühel u. Pfannhof, nö. Reg. Rat, u. d. Catharina Seenuss, * ca 1585, † Wurmberg 24. 7. 1629, beide ∆ St. Maria in Wurmberg; ∞2 (Hv.) 28. 7. 1630 Anna Margaretha, T. d. Christoph v. FIRNBERG u. d. Maria Holzapfel zum Waasen, * 1. 5. 1604, † 15. 11. 1650 (in 2. Ehe ∞ ca. 1633 Hans Christoph Fhr. v. STAINPEISS auf Eichberg, † Eichberg 21. 4. 1662, mit seiner Frau ∆ Pfarrk. Eichberg). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Catharina *Elisabeth*, Frau auf Riegersburg, Lichtenegg, Johnsdorf u. Stein, * 1607, † Graz 7. (Matrik Hl. Blut) 2. 1672, ∆ Pfarrk. Riegersburg, ∞1 (Hv.) Kreuz 12. 3. 1630 Hans Wilhelm GALLER Fhr. auf Schwanberg, Lannach u. Waldschach, ksl. Rat, Km. u. Obst., Oberhptm. zu Kreuz, iö. Hofkriegspräsident, † Graz 7. 8. 1650, ∆ Franziskaner; ∞2 20. 10. 1660 Detlef Fhr. v. CAPELL, ksl. Obst., gef. Mogersdorf 1. 8. 1664, ∆ Pfarrk. Riegersburg; ∞3 Graz 18. 5. 1665 (gesch. 15. 2. 1669), Hans Rudolph Fhr. v. u. zu STADL auf Kornberg u. Johnsdorf, † das. 28. 5. 1696, ∆ Schlosskapelle Kornberg. – 2. Georg *Seyfried*, Herr auf Riegersburg, Wurmberg, Sannegg/Žovneško u. Gutenbichel/Ravne, * ca. 1608, † 1637, ∆ St. Maria in Wurmberg, ∞ (Hb.) Wurmberg 18. 6. 1632 Maria, T. d. Georg Christoph URSCHENPÖCKH Fhr. v. u. zu Pottschach auf Riegersburg, Pottschach, Wartenstein u. Liechtenstein, Erblandstabelmeister in Stmk., u. d. Anna Margaretha v. Horckheim, † 1635 vor 1. 6. – 3. Cordula, lebt 1637. – 4. Regina, lebt 1637.

¹⁰³⁵ Starzer, n. 339/1,2. Mit den folgenden Wechslern verwandt?

StLA, LR Wechsler, K. 1405, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 379, fol. 119'; A. Cilli, Sch. 3, H. 12, fol. 53'; Stadl IV, 527f.; Hs. 436, fol. 14 n. 43. StiA Admont; Urk. Aa-19. Matriken: Graz-HI, Blut. Brandl, n. 71, 211; FB Herberstein, 77, 369; Siegenfeld, 152f.; Schiviz, Graz; J. Fhr. v. Hammer-Purgstall, Die Gallerin auf der Riegersburg, 3 Bde., Wien 1845/49; BKStG 14(1877), 130f.; G. Budinsky, Schloss Wurmberg, Graz 1879, 6; M. Slekovec, Wurmberg Marburg 1895, 65 (Georg Seyfried † 1638); Pichler, Wappensaal n. 187; Pirchegger, Unterstmk., 45, 78, 192; Naschenweng, Heiratsstatistik (Wechsler); Sötzing, 87; C. Schölnast, Die Gallerin und die Riegersburg, Graz 1985; G. Kodolitsch, Radkersburg, Graz 1974, 20; Adler, Mbl. X/1927, StT Gaisruck I, nach S. 356; Siebmacher, Bd. 26/2 (Wechsler). Grabsteine: Stadtpfarrk. Radkersburg, Pfarrk. Wurmberg/Vurberk.

WEICHSELBERGER s. Weixelberger

WEITENSTEIN (erloschen)

Die Burg Weitenstein/Vitanje war Besitz des Bistums Gurk, das die Feste von Burggrafen verwalten ließ, die sich davon nannten. Die letzte dieser verschiedenen Familien ist die hier erwähnte. Sie erlosch nach 1442 mit dem 1423 unter den steir. Landleuten genannten Heinrich.
W.: Zwei schmale Schräglinksbalken.

Conrad v. WEITENSTEIN, 1. 5. 1317, 18. 12. 1326 mit Vorschälch Bggf. zu Weitenstein (letzterer auch 22. 2. 1320). – Poppo (*Poppel*) v. WEITENSTEIN zu Weitenstein, 18. 1. 1375 (sein Vetter Heinrich [v. Weitenstein?], Pfarrer zu Neukirchen, ∞ N. N., 18. 1. 1375. – Popplein, 31. 1. 1394, 1404, 13. 5. 1409 (Oheim des Seifried v. Gallenberg), 1412, 1442. – Ulrich Schenk v. WEITENSTEIN, 1404, ∞ vor 6. 2. 1386 Selde (Wwe. des Henslein des PERCHGASSER). – Heinrich v. WEITENSTEIN, 19. 4. 1419, 1423, 1428, 1432 (ca. 25. 12.), 1442, ∞ Anna, T. d. Hans v. SCHAUMBURG u. d. Margaretha Ungnad (in 2. Ehe ∞ mit Hans GRADENECKER). – Des Heinrich Neffen: Eustach Ebersteiner, Hans Winter, Wilhelm u. sein Sohn Moriz Metz, zu Widerdriess/Vodriž.

ADG, DKA Urk. 75-A-3. HHStA, SbgE. KLA, 418-B-A 689, C 2106. Lang, Sbg. Lehen, n. 500; Göth 1858, n. 423; ReggStmk I/1, n. 871; II/1, 871 a, 1174, 1768 (n. 1313: Ortel v. W. 4. 8. 1321, ein Kärntner?); Pirchegger, Unterstmk., 141 A, 176, 215, 227; Kraßler, 42, 181.

WEILLINGER (erloschen)

Die Familie hatte Besitz in der Oststeiermark. Erlöschen 1575/76.

W.: In B. aus einem w. Wellenfuß wachs. ein links gewendeter w. Bracke mit w. Halsband. Umgekr. Helm, der Bracke als Rumpf zwischen einer w. u. b. Straußenfeder in die w.-b. Decke übergehend. Der Schild dieses W. erscheint zuerst im S. des Melchior W. 1555.
Landstandschaft in Stmk. bereits 1567.

Melchior WEILLINGER, zu Johnsdorf, 1542, 1546 Pfleger der Stubenberg auf Gutenberg, 14. 5. 1555, 1559, ∞ Christina N., 1556. – Kinder: 1. Anna; ∞ 6. 4. 1562 Adam NARRINGER. – ?2. Sebastian (Letzter der Familie), 1574, tot 12. 11. 1576 (dessen Universalerbe ist Jonas v. Wilfersdorf).

N. B.: Die Familie ist mit der o.ö. Familie Wiellinger v. der Au (Hoheneck II, 813ff.) nicht identisch.

Steir. Zs. für Geschichte II/1904, 24; Siegenfeld, 153; Purkarthofer, Leitersdorf und Lödersdorf [...], in: MStLA 52/53/2004, 116; Baravalle/Knapp II, 647, 719, 757.

WEINATER (erloschen)

Familie mit Besitz im Kärntner Lavanttal. Erloschen im 15. Jh.

W.: Drei im Dreipass miteinander verbundene Weintrauben („Weinayter“ 1389).

Conrad W. 1424 (u. noch 1446?) u. Sigmund 1444 (Handregistratur K. Friedrichs III., fol. 132' (135') unter den steir. Landleuten genannt.

Nicolaus der WEINATER u. seine Nachkommen werden 20. 9. 1330 von Anna v. Weisseneck in die Mannschaft des Bistums Bamberg gegeben. – Chunzl, 30. 12. 1329. – Conrad WEINATER, tot 1343, ∞ (vor) 1343 Cathrei, 4. 4. 1347 (∞2 Friedrich v. WEISSENECK, 2. 2., 16. 7. 1343, tot 29. 2. 1345). – Söhne: (1) Eberhard, (2) Peter, beide 14. 4. 1347. – Elisabeth (Weinawer, recte Weinater), 29. 6. 1347, 13. 1. 1348. – Söhne: 1. Niclas, 13. 1. 1348, 6. 1. 1359. – 2. Hans, 29. 6. 1347, 13. 1. 1348. – Conrad, 1434. – Sigmund, 13. 7. 1436, 1444.

StiA Admont, Urk. Yy-7. Koller–Neumann, n. 79; Chmel, Geschichte I, 270; AGT 16/1886, 37f.; Tangl, Lavant, 105, 112, 406 (407 sagt Tangl, dass der Sitz der Familie nicht festgestellt sei); Schroll, Grifenthal, 36f.; ReggStmk II/1, n. 2139; Kraßler, 204.

WEISS und STERNSEE (erloschen)

Untersteirischer Herkunft. Erloschen 1742 (1787).

Adels- u. W.übertragung durch Ehg. Ferdinand v. Stmk. von Christoph v. Sternsee auf seinen Vetter Hans (v.) Weiss, Graz 14. 8. 1598 (nicht in Frank V).

Namensvereinigung mit dem † Geschlecht von Sternsee sowie Adels- u. Wappenbest. (nicht wie bei Frank V, 197 Wappenver.) von K. Joseph I., Wien 20. 3. 1706.

Landstandschaft in Stmk. für Eustach Joseph v. W. u. St. 8. 7. 1735.

I. Hans v. WEISS, Sekretär beim Krainer Vizedomamt, dann bei der iö. Regierung in Graz, † nach 1598.

Brüder: II. 1. Johann *Jacob* v. WEISS und STERNSEE, laa. steir. Buchhaltereiadjunkt, † Graz (Pfarre Straßgang) 20. 4. 1712, ∆ Barmherzige, ∞ Maria Salome N. (Anna Frn. v. CODELLI?). – Tochter: Maria Anna, ∞ Graz 12. 6. 1717 Peter STANITSCH, Assessor. – 2. Matthäus, w. f.

II. *Matthäus* Laurenz v. WEISS und STERNSEE, laa. steir. Registrator u. Sekretär, * Landstraß/Kostanjevica ca. 1669, † Graz 19. 3. 1732, ∞ Esther *Catharina* HILL (HÜLL), † das. 28. 10. 1737, beide ∆ Hl. Blut. – Sohn: Georg Eustach, w. f.

III. Georg *Eustach* Joseph v. WEISS und STERNSEE, JUDr., auf Klingenstein, laa. steir. Buchhalter, * Graz 2. 3. 1691, † das. 6. 4. 1742, ∞ das. 4. 2. 1715 *Anna Juliana* Francisca, T. d. Balthasar *Ludwig* HOFFER (v. HÖFERN), laa. steir. Sekretär, u. d. Maria Anna Riedl zu Saal, * das. 5. 2. 1691, † das. 20. 8. 1757, beide ∆ Barmherzige. – Kinder: 1. Anna *Catharina* Ludovica, Frau auf Klingenstein b. Graz, * das. 13. 11. 1715, † Wien 2. 4. 1787, ∞ Graz 28. 10. 1742 *Carl* Jacob Georg KALHAMER v. Raunach auf Liechtenthau, k. k. Gubernialrat in Innsbruck, † Wien 26. 12. 1776. – 2. Anna *Juliana*, * Graz 20. 1., † das. 11. 7. 1718, ∆ St. Andrä. – 3. Anna, † das. 10. 5. 1719, ∆ St. Andrä. – 4. Anna Maria, † das. 26. 12. 1720, ∆ St. Andrä. – 5. Johann Nepomuk Matthias Eustach Ludwig, * das. 2. 8. 1722, † das. 4. 2. 1723, ∆ St. Andrä. – 6. Maria Anna, † das. 30. 9. 1739, ∆ Hl. Blut.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 39 n. 330; LR Weiss und Sternsee, K. 1407, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt).
Matriken: Graz-Hl. Blut. Österr. Ahnenliste 32 (Adler, 17 (XXXI)/1994, 241, 248, 259, 350; Schiviz, Graz.

WEISSPRIACH (erloschen)

Gleichnamiges Stammhaus im Salzburger Lungau. Die Familie war nur zeitweise in der Stmk. vertreten (Sigmund v. W. sbg. Hptm. zu Rann 1450; Christoph v. W. Vizedom zu Leibnitz, † 1514) u. erlosch 1571 in NÖ.

StW.: In W. drei sch. rechte Spitzen, gekr. Helm mit sieben getrennt steckende abwechselnd w. u. sch. Hahnenfedern, Decken sch.-w. Zuletzt: Geviert, 1 u. 4 gespalten, vorne StW., hinten sch. ohne Bild, 2 u. 3 in W. ein g. gekr. u. bewehrter sch. Adler mit g. Halbmond über Brust u. Flügel (Forchtenstein). Zwei gekr. Helme mit sch.-w. Decken, I zwei Federbüsche mit je drei sch.-w.-sch. Straußenfedern, II der Adler. Ungar. Indigenat 1466 (Siebmacher, Ungarn 1893, 708).

Johann v. W. († 1571) war Gf. zu Forchtenstein Fhr. zu Gobelsdorf.

Herr Burkhard v. W. 1407 (Obdacher Puntbrief) unter den steir. Landleuten genannt.

BKStG 28/1897, 98; Lang, Sbg. Lehen n. 504; Siebmacher, Bd. 26/2, 530f.: Genealogie.

WEISSENBERG (erloschen)

Bürger- und Hammerherrengeschlecht aus Weyer a. d. Enns (OÖ). Erlöschen 1883.

StW.: Von G. über B. geteilt. In B. ein w. Dreieck, auf dem, über beide Felder reichend, ein r. Panther steht. Stechhelm mit b.-w. Wulst, darauf zwei Büffelhörner, das rechte von G. über R., das linke von W. über B. geteilt, dazwischen auf w. Dreieck der r. Panther. Decken rechts r.-g., links b.-w.

Adelsstd. u. W.bess. (off. gekr. Helm) von (Ehg. Karl v. Stmk.?) für Thomas Weißenberger, 3. 9. 1565.

Bestätigung des ritterm. Adels, W.bess. u. Prädikat „von Weißenberg zu Threwenburg“ von K. Leopold I. für die Brüder Hans u. Mathias W., Wiener Neustadt 10. 8. 1681.

W.: Geviert mit H.: darin in B. auf w. Dreieck ein r. Herz. 1 u. 4 in G. auf w. Dreieck ein r. Panther, 2 u. 3 in B. auf w. Dreieck in einem Dornennest ein hinter seinen zwei Jungen stehender Pelikan, mit dem Schnabel seine Brust öffnend. Zwei gekr. Helme: I wie StW bez., Decken r.-g., II der Pelikan in seinem Nest auf w. Berg, Decken b.-w.

W.brief von demselben für Johann Theodor v. W., 3. 4. 1686.

Landstandschaften: In Krain 28. 2. 1695, in Stmk. 15. 4. 1695, in Görz 19. 5. 1695, in Ktn. 1695 (?), alle für Joh. Theodor v. W.

I. Jörg WEISSENBERGER, Bürger zu Weyer u. 1539 Gewerke am Weißenbach bei St. Gallen im Ennstal. – Sohn: Thomas, w. f.

II. Thomas d. Ä. WEISSENBERGER, Bürger zu Weyer u. Hammerherr in Landl, * 1528, † um 1591, ∞1 Margaretha, T. d. Marx HILLIPRANDT, Bürger zu Leoben u. Vordernberg, † Steyr 1571; ∞2 Elisabeth, Wwe. nach Mathias PÜEBL, Gewerke in Landl, † 1580. – Söhne aus 1. Ehe: 1. Christoph, 1568 Stadtpfarrer in Graz, Erzpriester für die Unterstmk.. – 2. Thomas, w. f. – 3. Martin, 1597, Radmeister in Vordernberg.

III. Thomas d. J. WEISSENBERGER, Mautner, Radmeister, Marktrichter u. Ober-Bergschaffer in Eisenerz, * 1549, † 1630, ∞ N., T. d. Georg RAINPRECHT, Radmeister in Eisenerz u. d. Regina verw. Silbereysen. – Kinder: 1. Hans, w. f. unter Erste Linie. – 2. Regina, Laienschwester in Göss (Theresia), * 1595, † Göss 27. 6. 1651. – 3. Matthias, s. unter Zweite Linie. – 4. Catharina, tot 24. 1. 1647, ∞ N. OFFERL. – 5. N., ∞ bereits 27. 1. 1634 Mathias PERCHTOLD, 16. 3. 1648.

Erste Linie

IV. Hans (1681) v. WEISSENBERG zu Treuenburg, Hammermeister in der Aschau (OÖ), Radmeister in Eisenerz, Obervorgeher zu Weyer u. Eisenerz, * 1595, † nach 1681, ∞1 Anna, T. d. Christoph WEDL, Gewerke zu Großreifling; ∞2 Maria *Christina*, T. d. Johann EGGER v.

Marbach, Marktrichter u. Bürgermeister in Steyr, Besitzer einer Messinghütte im Eingang in das Tal der Reichraming u. eines Blechhammers an der Ascha bei Großbraming. – Kinder: 1. Johann Ambros, Eisen- u. Provianthändler im Drei-Marktbezirk, * 1621, † nach 12. 2. 1665. – 2. Theodor, w. f. – 3. Justine, † Eisenerz 11. 1. 1704, bei 78 J., ∞ Martin SCHRAGL. – 4. Matthäus, Augustiner-Chrorherren-Propst zu St. Florian, † 1700. – 5.–6. zwei Söhne Ordensgeistliche.

V. Johann *Theodor* v. WEISSENBERG zu Treuenburg, Mautner u. Rechenverwalter in Hieflau, ksl. Rat, † Steyr 23. 6. 1690, ∞ *Anna* Maria, T. d. Jacob Philipp v. TROYE, Radmeister in Eisenerz, u. d. Aurelia Resl (in 1. Ehe ∞ mit Sebastian v. PANTZ, Mitgewerke u. Rechenverwalter in Hieflau, † nach 1658). – Kinder: 1. Tochter, ∞ Veit Paris v. RENNER. – 2. Johann *Theodor*, iö. Geh. Referendar u. Hofkammerrat, ksl. Rat, Landstand in Stmk., Ktn., Krain u. Görz, test. 17. 9. 1730, † 1731, ∞ Maria Elisabeth (†T. d. Hans Christoph v. REICHENAU, Radmeister in Vordernberg, u. d. Sabina Gaugus). – Kinder: a) Johann Franz Rudolph, ~ Wien, St. Stephan, 11. 6. 1699. – b) Ludovica, Nonne. – c) Margaretha *Catharina* Gabriela, ∞ 7. 7. 1715 Franz Joseph Fhr. v. u. zu HAYDEGG zum Weyer, tot 1731. – 3. Joseph, Bergrichter in Steyr, tot 1731.

Zweite Linie

IV. Mathias (1681) v. WEISSENBERG zu Treuenburg, Ober-Bergrichter für Stmk., * 1607, † nach 4. 9. 1696, ∞ (Susanna Catharina = Susanna Maria, † Weyer 20. 7. 1678?). – Söhne: 1. Hans Christian, w. f. – 2. Raymund Friedrich, 28. 1. 1692. – ?3. Mathias, ~ Weyer (OÖ) 2. 6. 1644.

V. Hans Christian v. WEISSENBERG zu Treuenburg Oberbergrichter in Stmk., * 1638, † Eisenerz 27. 8. 1713, 75 J., ∞1 (Hb.) 6. 4. 1666 *Catharina* Elisabeth CANAL (in 1. Ehe ∞ N. ANGELOTTI); ∞2 (Hb.) 9. 11. 1676 Maria *Cunigunde*, T. d. Melchior MORGEN, Ratsbürger u. Wundarzt in Eisenerz, † u. ∆ Eisenerz 31. 1. 1712, 74 J. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Joseph, w. f. – 2. Anselm, Chorherr u. Dechant in St. Florian, 20. 1. 1728. – 3. Anna Clara, ∞ vor 1715 Johann STACHEL, Gewerkschafts-Proviantverwalter, Obervorgeher, † Weyer (OÖ) 17. 3. 1726. – 4. Johanna Catharina, ∞ vor 1715 N. SANTNER. – 5. Anna Maria, ∞1 (Hb.) 18. 6. 1690 Anton OBERHAUSER, † Weyer 4. 9. 1706, 43 J.; ∞2 vor 1715 N. BASTLEHNER.

VI. Johann *Joseph* v. WEISSENBERG zu Treuenburg u. Spatenau, ksl. Ober-Bergrichter in Eisenerz, † Eisenerz 22. 7. 1727, 47 J., ∞ das. 22. 8. 1713 Maria Anna *Constantia*, T. d. Johann *Joseph* v. REICHENAU, Radmeister in Vordernberg, u. d. Maria *Theresia* Barbolan, † das. 11. 7. 1727, 38 J. – Kinder (alle in Eisenerz * u. ~): 1. Maria Anna Elisabeth, * 29./30. 9., † das. 26. 11. 1715. – 2. Maria Anna, † Mooskirchen 25. 5. 1779 (72 J.), ∞1 das. 12. 2. 1735 Johannes UHL, Schulmeister das., † das. 23. 2. 1752; ∞2 das. 10. 7. 1752 Joseph JAUCKH, Schulmeister das. – 3. *Johann* Baptist Theodor *Joseph*, * 23. 6., † das. 14. 12. 1717. – 4. Maria *Josepha* Johanna, * 4. 4. 1719. – 5. Johann *Anton* Joseph, * 13. 4. 1720. – 6. Johann *Paul* Anton, Hüttenverwalter in Eisenerz, Kammergutsbeförderer u. Radmeister in Vordernberg, * 25. 5. 1721, † Vordernberg 31. 5. 1777, ∞ das. 1. 10. 1749 Maria *Christina*, T. d. Thomas THINN, Hammerherr zu Kalwang, Liesingau u. Walch, u. d. Maria Theresia N., † das. 14. 3. 1777, 61 J. (in 1. Ehe ∞ Kalwang 16. 2. 1734 mit Carl Judas Thaddäus v. SCHRAGL, Radmeister in Vordernberg, † Vordernberg 21. 10. 1748). – 7. Johann *Ignaz* Anton, * 20. 7. 1722. – 8. Maria Francisca *Theresia*, * 26. 9. 1723. – 9. Raymund, w. f. – 10. Johann *Franz* Joseph Anton, * 9. 7. 1727, † jung.

VII. *Raymund* Caspar Anton v. WEISSENBERG zu Treuenburg u. Spatenau, Blähhausverwalter zu Eisenerz, Schmelzwerkadministrator, * Eisenerz 2. 1. 1725, † das. 19. 10. 1766 (38 J.), ∞1 Jacobina v. SCHOUPPE, † das. 16. 2. 1762, 39 J.; ∞2 Graz 7. 8. 1764 Maria Antonia, T. d. Adam Joseph v. CATHARIN, Gub. Rat in Sanitätssachen, Proto-Medicus-Präses, Direktor der Philosophischen Fakultät, u. d. *Eva* Maria Edle v. Mayenthal, * das. 30. 8. 1740, † das. 1827. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Jacobina*, * das. 24. 1. 1758, † das. 14. 5. 1759. – 2. *Franz* Xaver Vinzenz

Ferreri, Bergoffizier in Eisenerz, k. k. Eisenwerkdirektionssekretär, * das. 21. 1. 1759, † das. 2. 1. 1800, ∞ Antonie v. GRUBERN (Antonia Gruber), † Graz 23. 6. 1827, 66 J. – Sohn: Raimund, k. k. Montan-Oberamtssekretär zu Eisenerz, * 1797, † Graz 8. 12. 1883, ∞ das. 17. 10. 1869 Maria Gabriele, T. d. Adalbert LABRES, Apotheker, u. d. Johanna Kofler. – 3. *Johann Baptist Joseph Nepomuk*, * das. 26. 4. 1760, † (das.) 31. 10. 1773, △ Eisenerz.

HHStA, HAOMaA 633-25. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 35 n. 245; LR Weissenberg, K. 1408, H. 4 (nur dieses vorhanden, benützt; LR K. 1408, H. 4, Inv. Joh. Christian v. W. 1715, Urk.). Matriken: Eisenerz, Kalwang, Mooskirchen, Weyer. Pantz, Gewerken, 264, 323, 375ff. (fehlerhaft), StT Pantz II, StT Schragl; M. Loehr, Die Radmeister am steirischen Erzberg bis 1625, in: Mitt. d. Museums f. Bergbau, Geologie u. Technik am Landesmuseum Joanneum in Graz, H. 5 (1947), 92ff. (nach Pantz); Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, 23 n. 159; Schviz, Graz, Görz 505, Krain 501; Mayer, 83; Adler, Mbl. IV/1899, 372.

WEISSENECK (erloschen)

Linie in Kärnten

Kärntner Familie, *die mächtigsten Ritter im Lavanttal* (Weiß, 157f.), mit der gleichnamigen Burg(Ruine) im Bez. Völkermarkt. Das steirische Schloss Weissenegg (Bez. Graz-Umgebung) war Sitz der steirischen Linie und erhielt erst von dieser den Namen (vorher „Türnlein“ genannt). Der Zusammenhang des Kärntner Hauses mit dem in Steiermark ist ungeklärt. Die Kärntner Linie starb zwischen 1405 u. 1408 aus.

StW: Dietmar v. Griffen (Ktn.) u. Dietmar v. W. (wahrscheinlich eine Person) führen in ihren Siegel 1244 bzw. 1245 im Schild einen Pfahl, den Pfahl (nach Weiß) beiderseits mit vier waagrechten Adlerfedern besteckt. Die Farben sind nach späteren Quellen R. (Schild) u. W. (Pfahl). Den Pfahl führten auch Otto „de Wizenek“ 14. 6. 1283 (MC 9, Siegelabb.) u. später die dem Geschlecht angehörenden Bischöfe Gottfried v. W. zu Passau (1. 5. 1356, BayHStA, Passau, Bistum, Urk. n. 599), Ulrich (III.) von Seckau, † 1372 (Freidinger, 71ff.) in ihren S. u. auch für EB Ortolf v. Salzburg († 1365) wird dasselbe W. reklamiert (UB Salzburg, M I 1044, fol. 10^r, obwohl sein S. kein Familienwappen zeigt (z. B. 13355 XII 11 Friesach, HHStA, Erzstift Salzburg, Urk.). Dafür wird folgendes W. (auf Hohensalzburg, um 1500) angegeben: In R. eine gestürzte g. Schräglinksspitze, in dieser eine gestürzte sch. Schräglinksspitze. Nach K. Tangl hätte EB Ortolph von Salzburg († 1365) mit folgendem W. gesiegelt: In Sch. drei g. Halbmonde (wie die steir. Weissenecker, Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 73). Die S. der Brüder Friedrich u. Otto v. W. (9. 2. 1278 St. Leonhard i. L., HHStA) zeigen beim Pfahlschild Friedrichs mit je drei Lindenzweige besteckte Stierhörner, bei Otto den mit vier langen Federn beiderseits besteckten Pfahl als Kleinod des Topfhelms auf (Siegenfeld, 154). Hartnid v. W. führt 3. 8. 1340 (StLA) in seinem S. den Pfahl innerhalb einer mit 20 Kugeln bel. Bordüre, im S. seines Bruders Ruederl an derselben Urk. trägt der Kübelhelm einen mit dem Pfahl bez. Flügel. Die Decken waren beiderseits r.-w. gehalten.

Truchsessenamnt in Salzburg von Heinrich Hg. v. Kärnten für Otto v. W., 24. 12. 1311.

Beide Familien gehörten wegen ihrer Erzstiftisch Salzburger, bischöflich Lavanter u. Seckauer Lehen sowie sonstigen Besitzungen in Kärnten (Ott W. 1399/1402) u. Steiermark zu den Landständen dieser Herzogtümer.

Ulrich und Dietmar *de Griften*, 12. Jh.¹⁰³⁶

Dietmar *de Griven* (Griffen), St. Paul i. L. 16. 5. 1244,¹⁰³⁷ 1243 „dominus de Wizenekke“, 13. 10. 1245,¹⁰³⁸ siegelt mit Pfahl, 9. 1. 1247,¹⁰³⁹ auf Weissenegg, bamberg. Ministeriale, 21. 12. 1252 (S.:

¹⁰³⁶ MG, Necrol. II, 363/42.

¹⁰³⁷ Schroll, Grifenthal, 11; Siegenfeld, 154.

¹⁰³⁸ Siegenfeld, a. a. O.

¹⁰³⁹ KLA, AUR C 3554

Pfahl),¹⁰⁴⁰ 22. 12. 1260,¹⁰⁴¹ Graz 24. 12. 1264,¹⁰⁴² Schloss Unterdrauburg 18. 5. 1266,¹⁰⁴³ † 26. 8., ∞ Mechtild, 1245/57, † als Konverse 22. 1. – Söhne: 1. Friedrich, 1245/57. – 2. Otto, 1245/57, 1259. – 3. Dietmar, 1245/57, 1264 (?). – 4. Arnold, 1245/57.¹⁰⁴⁴

Wiedemar (recte Dietmar) v. WEIZENECK, Zeuge für den EB von Salzburg, Pettau 13. 9. 1246.¹⁰⁴⁵

Guta (Schwester Dietmars v. W.?), ∞ bereits 1248 Otto (II.) v. GALLENBERG.¹⁰⁴⁶

Dietmar v. W., Gesandter Herzog Ottos v. Bayern bei Kg. Bela v. Ungarn, 1251.¹⁰⁴⁷

Dietmar v. W. verkauft ein Haus in Graz an Friedrich v. Pettau, 1261.¹⁰⁴⁸

Dietmar v. W. und s. Kinder, Grifenthal 17. 7. 1266.¹⁰⁴⁹ Dietmar u. sein ungenannter Sohn, 3. 10. 1267.¹⁰⁵⁰ (dieser Conrad v. W., urk. 10. 7. 1278?).¹⁰⁵¹

Dietmar v. W., Zeuge für Hg. Ulrich v. Kärnten, Göss 12. 5. 1268.¹⁰⁵²

Dietmar v. W., 27. 3./8. 4. 1270 Griffen.¹⁰⁵³

Otto v. W., 1272¹⁰⁵⁴

Brüder Friedrich, Otto, Conrad u. Ortlin v. W., 9. 2. 1278.¹⁰⁵⁵

Heinrich v. W. (S.: im Schild Pfahl, auf dem Topfhelm der Pfahl, dieser beiderseits mit abhängenden Lindenblättern besteckt), Brüder Friedrich u. Ott v. W., Brüder Chunzlin u. Ortlin v. W.;), 9. 2. 1278.¹⁰⁵⁶

Dietmar v. W., gef. in der Schlacht am Marchfeld gegen Kg. Ottokar v. Böhmen 26. 8. 1278.¹⁰⁵⁷ „Ein anderer“ Friedrich v. W., † 1280, ∞ Ottilia.¹⁰⁵⁸

Friedrich v. W., seine Frau Adelheid, ihre großjährigen Kinder Friedrich, Ulrich, Elisabeth u. Mechtild, Grifenthal 1. 6. 1282.¹⁰⁵⁹

Ortlin v. W., 7. 5. 1283.¹⁰⁶⁰

Friedrich v. W., s. Frau Adelheid, 12. 6. 1283.¹⁰⁶¹

Heinrich v. W., Richter u. Hptm. zu Villach, S.: Pfahl, Flug auf Topfhelm, 14. 6. 1283.¹⁰⁶²

Dietmar v. W. verkaufte vor 1283 ein Haus in Graz an Friedrich d. J. v. Pettau.¹⁰⁶³

Friedrich v. W., 1291 Bggf. zu Griffen.¹⁰⁶⁴

Friedrich und Otto Brüder v. W., St. Leonhard i. L. 9. 2. 1278,¹⁰⁶⁵ 30. 5. 1288.¹⁰⁶⁶

Otto v. W., Bggf. zu Griffen, seine Brüder Friedrich u. Arnold, sein Sohn Otto, 14. 11. 1289.¹⁰⁶⁷

¹⁰⁴⁰ HHStA, Salzburg Domkapitel, AUR.

¹⁰⁴¹ Muchar V, 286.

¹⁰⁴² Muchar V, 307f. (der Sohn?).

¹⁰⁴³ Muchar V, 315.

¹⁰⁴⁴ KBK I, 159; Henckel, Burgen 2, 184; Wiessner/Seebach II, 162; Koller-Neumann, n. 15.

¹⁰⁴⁵ Muchar V 5, 195f.

¹⁰⁴⁶ Tangl, Weißeneck, 77.

¹⁰⁴⁷ Caesar, Beschreibung des Herzogthum Steyermarks, Bd. II (Graetz 1786), 661.

¹⁰⁴⁸ Loserth 1906, 83 n. 85.

¹⁰⁴⁹ Schroll, Grifenthal, 13.

¹⁰⁵⁰ HHStA, Salzburg Domkapitel, AUR.

¹⁰⁵¹ HHStA, SbgE, Urk..

¹⁰⁵² Muchar V, 329 (Vater oder Sohn Dietmar?).

¹⁰⁵³ Brugger/Wiedl 1. n. 50.

¹⁰⁵⁴ StLA, Stadl II, 225 ff.

¹⁰⁵⁵ HHStA, Millstatt OSB.

¹⁰⁵⁶ HHStA, Millstatt OSB.

¹⁰⁵⁷ Tangl, Weißeneck, 77; MG, Necrol. II, 350, Necrol. Seccov. zum 26. 8.

¹⁰⁵⁸ StLA, Stadl II, 225ff.

¹⁰⁵⁹ Schroll, Grifenthal, 18.

¹⁰⁶⁰ HHStA, Salzburg Domkapitel, Urk.

¹⁰⁶¹ Schroll, Grifenthal, 20.

¹⁰⁶² HHStA, (AUR) Millstatt OSB.

¹⁰⁶³ Loserth 1906, 83 n. 85.

¹⁰⁶⁴ StLA, Stadl II, 225ff.

¹⁰⁶⁵ Siegenfeld, a. a. O.

¹⁰⁶⁶ Muchar VI, 51.

¹⁰⁶⁷ Ankershofen/Tangl, Handbuch der Geschichte des Herzogthumes Kärnten I, 514f.

Otto v. W., 13. 4. 1288, 1289, 22. 1. 1290.¹⁰⁶⁸
 Otto v. W., seine Tochter Agnes Klarissin in Judenburg, 1290/91.¹⁰⁶⁹
 Friedrich v. W., 27. 5. 1291 (S.: Pfahl), 1292.¹⁰⁷⁰
 Friedrich v. W., sein Neffe Dietmar v. W., 19. 2. 1293.¹⁰⁷¹
 Otto v. W., 1. 1. 1295.¹⁰⁷²
 Brüder Arnold, Otto und Ortlein v. W., Griffen 29. 2. 1296.¹⁰⁷³
 Brüder Arnold und Ortlein v. W., die (ungenannten) Kinder ihres Bruders Otto, 24. 4. 1296.¹⁰⁷⁴
 Arnold v. W., 8. 9. 1296, Griffen 6. 1. 1297.¹⁰⁷⁵
 Brüder Dietmar und Otto v. W., ihr (ungenannter) † Vater, Griffen 29. 6. 1297.¹⁰⁷⁶
 Friedrich v. W., Landsberg 1. 1. 1298.¹⁰⁷⁷
 Otto v. W., 4. 1. 1300.¹⁰⁷⁸
 Arnold v. W. und (sein Bruder?) Örtlein (= Ortolph), geben vor 16. 10. 1300 Bamberger Lehen zu St. Leonhard im Lavanttal dem B. von Bamberg auf.¹⁰⁷⁹ Arnold ist 25. 5. 1315 schon eine Weile nicht mehr am Leben.¹⁰⁸⁰
 Hartnid (Hertneid) v. W. erbaut um 1300 die Burg Hartneidstein.¹⁰⁸¹
 Brüder Dietmar, Otto und Hertnid v. W., ihr † (ungenannter) Vater, 16. 10. 1301.¹⁰⁸²
 Arnold v. W., sein Vetter Dietmar v. W. (siegelt mit Pfahl im Schild).¹⁰⁸³
 Dietzel der Landrichter u. sein Bruder Otto v. W., 4. 4. 1302.¹⁰⁸⁴
 Otto und Friedrich Brüder v. W., Ottos Söhne Dietmar und Otto, 2. 5. 1302.¹⁰⁸⁵
 Margaretha, Tochter des † Otto v. W., Frau des Conrad v. KUCHL, urkundet betreffend ihre Morgengabe, 25. 11. 1302.¹⁰⁸⁶
 Otto d. J. v. W., Sohn des † Otto v. W., ∞ vor 19. 6. 1303 Catharina, T. d. Otto UNGNAD auf Waldenstein u. d. Barbara v. Zinzendorf, Ottos d. J. Bruder Dietmar.¹⁰⁸⁷
 Brüder Arnold, Dietmar, Ott u. Hartnid W., 1304, 1306, Hartnid 1329.¹⁰⁸⁸
 Dietmar, Otto (10. 11. 1324¹⁰⁸⁹) und Hertneid Brüder v. W., vor 1323 auf Birkenstein (Ktn.),¹⁰⁹⁰ deren Vetter: Ortolf v. W., 1288, 9. 2. 1306, 21. 12. 1306, ∞ Elsbet, 21. 12. 1306. – Sohn: Nyclus, 21. 12. 1306 (alle drei verkaufen zu diesem Datum ein Bamberger Lehen in Kärnten).¹⁰⁹¹
 Ortolf v. W., sein Bruder Arnold v. W., Ortolfs Vetter Friedrich v. W., (alle drei) 9. 2. 1306.¹⁰⁹²
 Hartnid v. W. quittiert dem EB v. Salzburg 180 Mk., 24. 5. 1306 Weissenegg, Hartnid auch 11. 4. 1307.¹⁰⁹³

¹⁰⁶⁸ Tangl, Lavant, 86ff.

¹⁰⁶⁹ AÖG 73/1888, 388.

¹⁰⁷⁰ HHStA, St. Paul i. L. AUR; StLA, Stadl II, 59.

¹⁰⁷¹ Ankershofen/Tangl, Handbuch der Geschichte des Herzogthumes Kärnten IV/1, 613.

¹⁰⁷² HHStA, SbgE, Urk..

¹⁰⁷³ Schroll, Grifenthal, 26.

¹⁰⁷⁴ Schroll, Grifenthal, 26.

¹⁰⁷⁵ Schroll, Grifenthal, 26.

¹⁰⁷⁶ Schroll, Grifenthal, 26f.

¹⁰⁷⁷ Muchar V, 79f.

¹⁰⁷⁸ HHStA, SbgE, Urk..

¹⁰⁷⁹ Koller-Neumann, n. 54

¹⁰⁸⁰ Ebda., n. 63.

¹⁰⁸¹ KBK I, 115.

¹⁰⁸² Schroll, Grifenthal, 28; der Vater war Otto v. W., ∞ N. v. FINKENSTEIN.

¹⁰⁸³ HHStA, SbgE, Urk..

¹⁰⁸⁴ HHStA, SbgE, Urk..

¹⁰⁸⁵ MC 7, n. 31; Weiß, 157f. Friedrich u. Otto v. W. 1288-1304.

¹⁰⁸⁶ HHStA, AUR Erzstift, Urk. Sbg.

¹⁰⁸⁷ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg; Siebmacher, Bd. 26/2, 437 (Catharinas Mutter genannt).

¹⁰⁸⁸ StLA, Stadl II, 225ff.

¹⁰⁸⁹ Lang/Metnitz, n. 294/2.

¹⁰⁹⁰ KBK II, 9, 118.

¹⁰⁹¹ Koller-Neumann, n. 56, 58

¹⁰⁹² Ebda., n. 56.

¹⁰⁹³ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

Dietmar v. W., Kloster Grifenthal 9. 10. 1307.¹⁰⁹⁴
Friedrich v. W., sein Schwiegervater Ott v. Ehrenfels, 6. 3. 1309.¹⁰⁹⁵
Catharina, Tochter des † Otto v. W. und der N. v. WALDECK, Knittelfeld 7. 4. 1309.¹⁰⁹⁶
Dietmar v. W., 28. 5. 1309.¹⁰⁹⁷
Dietmar, Otto u. Hartnid v. W., 18. 6. 1309.¹⁰⁹⁸
Hartnid v. W. verkauft eine Hube, Zeugen: Dietzel (Dietmar) der alte v. WEISSENECK, sein Bruder Otte, Dietzel der Junge, 4. 7. 1310.¹⁰⁹⁹
Otto v. W. erhält 24. 12. 1311 vom Herzog Heinrich von Kärnten das Truchsessenamnt von Sbg.¹¹⁰⁰
Hartnid v. W., Hptm. zu Friesach, 11. 5. 1312.¹¹⁰¹
Dietmar v. W., ∞ Anna, ungenannte Kinder, 21. 3. 1313.¹¹⁰²
Dietmar u. Hartnid Brüder v. W. kaufen das Haus zu Hohenwart bei Techelsdorf (Ktn.), 5. 3. 1312, beide auch 4. 7. 1313.¹¹⁰³
Friedrich v. W., sein Bruder Ulrich, „junchherre“ Eberhart, 13. 1. 1313, ihr Oheim Friedrich v. Stubenberg, Hptm. des Stiftes Bamberg, 28. 1. 1313.¹¹⁰⁴
Dietmar und „Hartmann“ (recte Hartneid) v. W., Graz 3. 2. 1313.¹¹⁰⁵
Otto v. W., 26. 10. 1314.¹¹⁰⁶
Friedrich v. W. (verkauft Hube zu Gräbern/Wolfsberg i. L.), 31. 5. 1315. – hat ungenannte Kinder!¹¹⁰⁷
Ulrich v. W., seine † Schwester Agnes, Kloster Grifenthal 20. 8. 1315.¹¹⁰⁸
Dietmar, Otto, Hermann v. W., 29. 9. 1315.¹¹⁰⁹
Friedrich v. W., seine † Frau Ottilie, begraben im Kloster Grifenthal, Wolfsberg 21. 8. 1316.¹¹¹⁰
Dietmar v. W. siegelt 11. 8. 1317.¹¹¹¹
Die Brüder Dietmar, Ott u. Hartneid v. W. geben Heinrich Kg. v. Böhmen u. Hg. v. Ktn. die freieigene Feste Hartneidstein auf u. erhalten sie wieder zu Lehen, 3. 10. 1317.¹¹¹²
Dietmar v. W., Oheim der Brüder Dietmar u. Ulrich v. Greifenfels, Otte v. W., 7. 3. 1318.¹¹¹³
Ulrich v. W. u. s. Frau Margaret, s. Vetter Eberli (v. Weisseneck?), Windisch Landsberg 24. 10. 1318.¹¹¹⁴
Hartnid, Dietmar u. Otto Brüder v. W., 8. 1. 1319.¹¹¹⁵
Friedrich v. W., Schwiegersohn des Otto v. EHRENFELS, 12. 3. 1319.¹¹¹⁶

¹⁰⁹⁴ Schroll, Grifenthal, 29.

¹⁰⁹⁵ ReggStmk I/1, n. 67.

¹⁰⁹⁶ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR; ReggStmk I/1, n. 75.

¹⁰⁹⁷ ReggStmk I/1, n. 89.

¹⁰⁹⁸ FHKA, AUR.

¹⁰⁹⁹ ReggStmk I/1, n. 203.

¹¹⁰⁰ Lang/Metnitz, n. 155/9.

¹¹⁰¹ StIA St. Paul i. L., St. Paul U 117.

¹¹⁰² KLA, AUR, A 3995.

¹¹⁰³ ReggStmk I/1, n. 375, 552.

¹¹⁰⁴ ReggStmk I/1 n. 480, 485.

¹¹⁰⁵ ReggStmk I/1, n. 488.A

¹¹⁰⁶ Schroll, Grifenthal 32.

¹¹⁰⁷ Koller-Neumann, n. 64.

¹¹⁰⁸ Schroll, Grifenthal, 32.

¹¹⁰⁹ Schroll, Grifenthal, 32f.

¹¹¹⁰ Schroll, Grifenthal, 32.

¹¹¹¹ ReggStmk I/1, n. 889.

¹¹¹² Tomaschek, Regesten 6, 135 n. 47.

¹¹¹³ ReggStmk I/1, n. 939.

¹¹¹⁴ KLA, AUR, C 121 (Ulrich u. Margaretha auch 20. 3. 1390, Ulrich 20. 5. 1319, KLA, AUR; ReggStmk I/1, n. 1001 (Ulrichs Frau nicht genannt).

¹¹¹⁵ ReggStmk I/1, n. 1036; alle drei Brüder auch 10. 1. 1319, S. Hartnids u. Dietmars: im Schild Pfahl, auf dem Kübelhelm geschl. Flug, dieser wie der Schild bez.

¹¹¹⁶ ReggStmk I/1, n. 1059.

Hartnid v. W. verkauft mit Zustimmung seiner Frau u. Kinder seinem Vetter Ulrich v. W. u. dessen Frau u. a. den Turm zu St. Michael im Lavanttal (= Himmelau), Weissenegg 17. 9. 1319.¹¹¹⁷
 Ulrich v. W., ∞ Margareth, beide 1319.¹¹¹⁸
 Dietmar v. W., ∞ Anna, S. Dietmars: Pfahl, auf dem Kübelhelm ein spitzer Hut mit Federn, 24. 4. 1321.¹¹¹⁹
 Hartnid v. W., s. Frau Gertrud, deren Sohn Cholo v. Saldenhofen, 8. 1. 1322.¹¹²⁰
 Ulrich v. W. u. seine Frau Margret verkaufen eine Bamberger Lehenhube, 2. 2. 1323.¹¹²¹
 Ulrich v. W. verkauft den Turm zu St. Michael an den B. von Lavant, 6. 2. 1323.¹¹²²
 Ulrich v. W. u. seine Frau, 26. 10. 1323.¹¹²³
 Otto v. W. erhält von Heinrich Kg. v. Böhmen u. Hg. v. Kärnten die Erlaubnis, die Morgengabe seiner Frau Anna auf die ihm vom Herzog verpfändeten Güter sicherzustellen, 6. 4. 1324.¹¹²⁴
 Dietmar, Otto u. Hartneid v. W., zu Twimberg, 19. 4. 1324.¹¹²⁵
 Hartneid v. W., 4. 2. 1325.¹¹²⁶
 Otto und Hartneid Brüder v. W. zu Hartneidstein, Wolfsberg 13. 7. 1325,¹¹²⁷ Weisseneck 15. 8. 1326.¹¹²⁸ Hartneid hat Kinder, 1330.¹¹²⁹
 Hartneid v. W. verkauft seinen von seinem Vater geerbten Anteil an der Feste Twimberg u. andere Güter dem B. von Lavant, seine Brüder Dietmar u. Otto, sein Vetter Dietmar v. Twimberg, 13. 1. 1326.¹¹³⁰
 Hartnid v. W., 4. 4. 1326.¹¹³¹
 Hartneid v. W., Fritzlein v. W., 23. 4. 1326.¹¹³²
 Dietmar v. W., 5. 8. 1326.¹¹³³
 Ulrich v. W. und seine Frau Margaretha, 5. 8. 1326.¹¹³⁴
 Hertneid v. W., verkauft dem B. v. Lavant sbg. Lehen, die er „mit dem haus ze Twingberch“ zurückkaufen kann, 15. 8. 1326.¹¹³⁵
 Otto v. W., 15. 12. 1326.¹¹³⁶
 Friedrich u. Ulrich v. W., Brüder, Ulrichs Frau Margret u. die ungenannten Kinder der Brüder (verkauft dem B. v. Lavant Eigengüter), 6. 7. 1327 Reisberg.¹¹³⁷
 Friedrich v. W. (stellt dem B. v. Lavant einen Grazer Juden als Bürgen), 29. 11. 1327 Graz.¹¹³⁸
 Ulrich v. W., Sohn des Friedrich (der lebt), u. seine Frau Margret, Ulrichs ungenannter Bruder, Friesach 23. 4. 1328.¹¹³⁹

¹¹¹⁷ ReggStmk I/1, n. 1113.

¹¹¹⁸ Lebmacher, 182.

¹¹¹⁹ HHStA, Millstatt OSB.

¹¹²⁰ ReggStmk II/1, n. 1344.

¹¹²¹ Koller-Neumann, n. 68.

¹¹²² ReggStmk II/1, n. 1435.

¹¹²³ ReggStmk II/1, n. 1489.

¹¹²⁴ AGT 6, 137.

¹¹²⁵ Wiessner, Schenken, n. 92; die Brüder auch 7. 4. 1325, FHKA, AUR.

¹¹²⁶ Tangl, Lavant, 102.

¹¹²⁷ Koller-Neumann, n. 70.

¹¹²⁸ Lang/Metnitz, n. 294/3.

¹¹²⁹ Henckel 2, 74.

¹¹³⁰ ReggStmk II/1, n. 1690.

¹¹³¹ ReggStmk II/1, n. 1706.

¹¹³² Tangl, Lavant, 103.

¹¹³³ ReggStmk II/1, n. 1740.

¹¹³⁴ ReggStmk II/1, n. 1739.

¹¹³⁵ ReggStmk II/1, n. 1744.

¹¹³⁶ AGT 6, 137.

¹¹³⁷ ReggStmk II/1, n. 1838.

¹¹³⁸ ReggStmk II/1, n. 1869.

¹¹³⁹ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

Die Brüder Otto, Dietmar u. Hartnid v. W. schließen mit Konrad v. Aufenstein einen Vergleich wegen des vom Aufensteiner begangenen Totschlags an Hartnid v. W., Kg. Heinrich v. Böhmen u. Polen, Hg. v. Ktn. beurkundet den Vergleich, 18. 5. 1328 Gries.¹¹⁴⁰

Dietmar und Albrecht Brüder v. W. zu Hartneidstein, dieses gekauft von ihrem Vetter Hartneid und dessen Brüdern v. W., Wolfsberg 1. 10. 1328.¹¹⁴¹

Hertnid v. W., tot 21. 1. 1329, Δ Kloster Grifenthal, Michaelskapelle.¹¹⁴²

Dietmar und Albrecht Brüder v. W., 1328.¹¹⁴³ Beide Brüder sind Vettern des Hertneit, dessen Vater (Hartneid) u. die vorgenannten Brüder sowie Hertneit selbst saßen bzw. sitzen (je zur Hälfte) auf dem Burgstall zu „Pirchenstain“, die Hertneit nun dem EB. von Salzburg aufgibt, Friesach 4. 5. 1329.¹¹⁴⁴

Hartneid v. W. stellt dem B. von Lavant einen Schuldbrief aus, sein Vetter Ott v. W., Friesach 30. 12. 1329.¹¹⁴⁵

Hertel d. J. v. W., seine ungenannten Brüder und Schwestern, verkauft Bamberger Lehen (in Unterkärnten), 27. 3. 1330.¹¹⁴⁶

Dietmar v. W., 1297-1329, ∞ Anna v. LEONSTEIN, Wwe. 12. 4., 26. 7. 1330.¹¹⁴⁷ - Töchter: 1. Anne, 20. 9. 1330, ∞ nach 1330 Werner v. EROLZHEIM, auf Leonstein, 1336-1368. – 2. Katharina, 20. 9. 1330,¹¹⁴⁸ ∞ vor 26. 7. 1330 Rudolf v. SCHÄRFFENBERG

Gyburg v. CHRUMPACH, Wwe. des Hartnid v. W., 15. 3. 1331.¹¹⁴⁹

Hartnid v. W. verkauft dem Bischof von Lavant Güter zu Weitenbach, an der Pöcha und in dem Teuffenbach oberhalb des Marktes (welches?), Weisseneck 22. 7. 1330.¹¹⁵⁰

Ulrich v. W. versetzt mit Zustimmung seiner Frau Margaretha dem Bischof von Lavant Güter für eine Bürgschaft bei Juden, St. Andrä i. L. 21. 12. 1330.¹¹⁵¹

Hartnid v. W. gibt dem B. von Lavant für eine Schuld Untertanen bei St. Michael i. L. und anderen Orten, sein Vetter Otto v. W., Friesach 30. 12. 1330.¹¹⁵²

Hartnid v. W., erbaut 1300 Burg Hartneidstein; er und seine Geschwister (Brüder: Otto und Dietmar, alle drei 1317, 1319) verkaufen Burg Hartneidstein, hgl. Kärntner Lehen, Wien 18. 1. 1331.¹¹⁵³

Ulrich v. W. u. seine Frau Margret verkaufen dem B. von Lavant den Turm zu St. Michael i. L., 3. 3. 1331.¹¹⁵⁴

Hartneid v. W. verkauft dem B. von Lavant Güter im Lavanttal, sein Vetter Ott v. W., Oettel v. W., Judenburg 29. 6. 1331.¹¹⁵⁵

Ulrich v. W. u. seine Frau Margret verkaufen dem B. von Lavant Untertanen zu St. Michael i. L., Burg Reisberg 7. 9. 1331.¹¹⁵⁶

Hartneid, Hertl, Rudel, Gertrud u. Alheit Geschwister v. W., auf Saldenhofen, 9. 10. 1331.¹¹⁵⁷

Rudolf v. W. u. sein älterer Bruder Hartneid, 1331.¹¹⁵⁸

¹¹⁴⁰ ReggStmk II/1, 1945.

¹¹⁴¹ Koller-Neumann, n. 75.

¹¹⁴² Schroll, Grifenthal, 34

¹¹⁴³ KBK II, 33, 63.

¹¹⁴⁴ Lang/Metnitz, n. 294/4; eine 2. Urk. vom selben Tag hat Hartnid v. W. als Aussteller, ReggStmk II/1, n. 2048.

¹¹⁴⁵ ReggStmk II/1, n. 2139.

¹¹⁴⁶ Koller-Neumann, n. 77.

¹¹⁴⁷ KLA, AUR, A 254; FHKA, AUR (ihr S.: Pfahl).

¹¹⁴⁸ Koller-Neumann, n. 79; KBK II, 92.

¹¹⁴⁹ FHKA, AUR.

¹¹⁵⁰ Muchar VI, 253; Tangl, Lavant, 105.

¹¹⁵¹ Brugger/Wiedl 1, n. 331.

¹¹⁵² Tangl, Lavant, 105.

¹¹⁵³ Koller-Neumann, n. 80; KBK II, 63, 159.

¹¹⁵⁴ Tangl, Lavant, 106.

¹¹⁵⁵ Tangl, Lavant, 106.

¹¹⁵⁶ Tangl, Lavant, 106f.

¹¹⁵⁷ Loserth 1906, 80 n. 47; Pratobevera, Stubenberg, 80 n. 47; angeblich sind sie Kinder des „früh verstorbenen Bruders Hartnid“ des Otto v. W. (Hartnid tot 8. 1. 1331, dessen ungenannte Kinder, Weiß, 99).

¹¹⁵⁸ Tangl, Lavant, 106.

Ott der Mager v. Weisseneck u. seine Frau Preyde verkaufen dem Propst zu St. Andrä Güter im Granitztal, Otto v. W., St. Andrä i. L., St. Andrä i. L. 18. 12. 1332.¹¹⁵⁹
 Ulrich v. W. erhält von Conrad v. Aufenstein Lehen im Dorf *Vischarn*, am *Rosenfeld* u. im Dorf *Rayach*, (alles im Lavanttal) 17. 2. 1333.¹¹⁶⁰
 Otto v. W. (Urkundenzeuge), 10. 8. 1334.¹¹⁶¹
 Gottfried v. W., DH zu Passau als Siegler (W.: Pfahl, Kübelhelm, Adlerflug).¹¹⁶²
 Otto v. W., 20. 4. 1337,¹¹⁶³ 1347 u. 1351 sbg. Pfleger auf Neumarkt.¹¹⁶⁴
 Fritzel v. W., Otto v. W., 20. 4. 1337.¹¹⁶⁵
 Ortolph v. W., DH zu Salzburg, Gottfried v. W., DH zu Passau, Dietmar v. W. als Urkundenzeugen, 10. 9. 1337.¹¹⁶⁶
 Ulrich v. W. u. seine Frau Margret verleihen eine Hube, die sie gekauft haben, 26 9 1337.¹¹⁶⁷
 Margret, Wwe. des Ulrich v. W., und ihre Söhne Ulrich u. Conrad verkaufen N. Schenk v. Osterwitz das Lueg zu Reinegg, vor 23. 1. 1338.¹¹⁶⁸
 Otto v. W. u. seine Söhne Dietmar u. Hertneid verkaufen ihren Teil an der Feste Weisseneck i. L., Graz 6. 7. 1339.¹¹⁶⁹
 Hertnid und Ruedel Brüder v. W., 3. 8. 1340.¹¹⁷⁰
 Friedrich v. W., Bggf. (zu Griffen?), seine Frau Kathrei, der letzteren Sohn Eberhard Weynater, 2. 2., 16. 7. 1343, Kathrei u. ihre † Ehemänner (1.) Conrad WEINATER u. (2.) Frizzlein v. WEISSENECK, 29. 2. 1345, Kathrei u. ihre Söhne Eberhard u. Peter Weynater, 14. 4. 1347.¹¹⁷¹
 Otto v. W., Friesach 4. 4. 1345.¹¹⁷²
 Gottfried v. W., B. zu Passau, Bruder des EB Ortolf v. Salzburg, Hartnid v. W., Dompropst, 27. 6. 1345.¹¹⁷³
 Otto v. W. Bggf zu Neumarkt, 25. 11. 1345.¹¹⁷⁴
 Die Weissenecker besitzen die Hälfte der bamberg. Burg Wasserleonburg, 16. 9. 1346.¹¹⁷⁵
 Selden v. W., ∞ Dietmar der VALBENHAUPT zu Griffen, 1346.
 Alber v. W., 23. 9. 1347.¹¹⁷⁶
 Albert v. W. einer der Schiedsrichter im Streit der Bischöfe von Bamberg u. Lavant über Güter im Lavanttal, 23. 9. 1347.¹¹⁷⁷
 Ortolf v. W., 1343 EB von Salzburg, † Salzburg 12. 8. 1365, ∆ Domk., dessen Brüder(?): 1. Ulrich v. W., 1349 Propst von Högelwörth, DH zu Gurk, 1355 B von Seckau † 25. 3. 1372, ∆ Domkirche Seckau. – 2. Gottfried, Pfarrer zu Bruck/Mur, 1344 B. von Passau, † 1362 (Söhne des obigen Ortolph u. d. Elsbeth?). Schwester des EB Ortolf (?): Anna, Äbtissin am Nonnberg, † 1367.¹¹⁷⁸
 Hartnid v. W., 28. 2. 1350.¹¹⁷⁹

¹¹⁵⁹ Tangl, Lavant, 403f.

¹¹⁶⁰ FHKA, AUR.

¹¹⁶¹ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹¹⁶² HHStA; Hochstift Passau, Urkundenreihe.

¹¹⁶³ Siegenfeld, a. a. O.

¹¹⁶⁴ Baravalle/Knapp II, 327.

¹¹⁶⁵ HHStA, St. Paul i. L. AUR; Siegenfeld, a. a. O. (Fritzel siegel mit gespaltene Schild, vorne ledig, hinten drei gestürzte (abwärtsgekehrte) Monde).

¹¹⁶⁶ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR (Verwandschaft der Drei nicht genannt).

¹¹⁶⁷ StIA St. Paul i. L., St. Paul U 165.

¹¹⁶⁸ Tomaschek, Regesten 1862, 76 n. 92.

¹¹⁶⁹ MC 10, n. 107.

¹¹⁷⁰ Siegenfeld, a. a. O.

¹¹⁷¹ StIA Admont, Urk. Yy-7 (1345); Schroll, Grifenthal, 36f.

¹¹⁷² Brugger/Wiedl 2, n. 536.

¹¹⁷³ Archiv der Erzdiözese Salzburg, U 2368.

¹¹⁷⁴ StIA St. Paul i. L., St. Paul U 183.

¹¹⁷⁵ Koller-Neumann, n. 101; KBK II, 157.

¹¹⁷⁶ KLA, AUR, A 326.

¹¹⁷⁷ Tangl, Lavant, 112; Tangl, Weißeneck, 89.

¹¹⁷⁸ Siebmacher, Bd. 28, Salzburg 73; Obersteiner, Bischöfe, 155ff.

¹¹⁷⁹ ÖStA/HHStA, UR Gschwendt 97.

Hartneid v. W., Hptm. zu Friesach, 18. 4. 1351.¹¹⁸⁰
 Alber v. W., 1. 9. 1351.¹¹⁸¹
 Rudolf v. W. und seine ungenannte Frau (keine Kinder werden erwähnt), 14. 9. 1351.¹¹⁸²
 Hartnid v. W., sbg. Hptm. zu Friesach, 18. 4. 1351 (Siegler), quittiert dem EB v. Salzburg 250 Mk. Agl. Pfenn., Wien 11. 1. 1352 (ist Hptm. zu Krain u. der Wind. Mark).¹¹⁸³
 Hartnid v. W., Hptm. zu Krain u. Friesach, Schwiegersohn des Herdegen v. PETTAU, Marschall in Stmk., 25. 2. 1352 Sbg.¹¹⁸⁴
 Hartnid v. W., Hptm. zu Portenau, 1. 10. 1352, tot 30. 7. 1357.¹¹⁸⁵
 Ulrich v. W., 23. 4. 1328 Sohn Friedrichs und Bruder des N.¹¹⁸⁶ - Ulrich hat Bamberger Lehen im Lavanttal bzw. Unterkärnten, seit 1363 zu Grünburg (im Kärntner Gailtal), tot 1384, ∞ Margret (von Liebenberg), beide 2. 2. 1323, 11. 12. 1334, 1345,¹¹⁸⁷ 13. 2. 1373, sie lebt als Wwe. 13. 8. 1384.¹¹⁸⁸ Ulrich ist 16. 4. 1343 Schwager der Brüder Hermann und Hans v. Liebenberg,¹¹⁸⁹
 Niclas v. W., Hptm. der Grafen v. Görz „auf der Mu^errsel“, 2. 12. 1352.¹¹⁹⁰
 Nicolaus W. u. seine ungenannten Erben, 5. 8. 1353.¹¹⁹¹
 Hartnid v. W., Hptm. in Krain u. auf der Mark, 6. 10. 1353.¹¹⁹²
 Ulrich v. W. verkauft dem B. von Lavant 2 Huben zu Twimberg, 19. 8. 1354.¹¹⁹³
 Hartneid v. W., seine Frau Kathrei verkaufen dem EB Ortolph v. Salzburg den Turm in der Stadt Rann beim niederen Burgtor, 25. 11. 1354 (S. Hartnids: Pfahl im Schild), 25. 11. 1354.¹¹⁹⁴
 Otto v. W. u. seine ungenannte Frau verkaufen Propst u. Kapitel von Gurk Güter, S.: Matheys v. W., Ottos Bruder, Chuntz v. W., Ottos Oheim, 17. 1. 1355.¹¹⁹⁵
 Ortolph, EB zu Salzburg als Schiedsrichter zwischen seinem Vetter Ulrich v. W. u. dem B. von Lavant bezüglich etlicher Güter, Salzburg 6. 1. 1356.¹¹⁹⁶
 Hartnid v. W., 26. 2. 1356.¹¹⁹⁷
 Gottfried (v. W.), B. zu Passau, Passau 1. 5. 1356.¹¹⁹⁸
 Nicolaus W., Hptm zu Friesach, 14. 4. 1357.¹¹⁹⁹
 Hartnid v. W. tot, 30. 7. 1357.¹²⁰⁰
 Hartneid v. W. reversiert 1353 u. 1354 dem Gf. von Görz um die Pfandschaft der Veste Niederwippach und 9. 7. 1359 dem EB von Salzburg bezüglich des Salzburger Truchsessenamtes.¹²⁰¹
 Dietmar v. W., Bggf. zu Stein i. L., Ulrich v. W., Bggf. zu Reisberg, Friesach 2. 2. 1358.¹²⁰²

¹¹⁸⁰ Notizenblatt 1/1851, 328.

¹¹⁸¹ Schroll, Grifenthal 39.

¹¹⁸² Schroll, Grifenthal 39.

¹¹⁸³ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹¹⁸⁴ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹¹⁸⁵ FRA II, 24/1865, 54 n. LXIII, 57 n. LXVI.

¹¹⁸⁶ Lang/Metnitz, n. 294/ 4.

¹¹⁸⁷ Notizenblatt 8/1858, 302.

¹¹⁸⁸ Koller-Neumann, n. 68, 89, 148a, 164; KBK II, 54.

¹¹⁸⁹ KBK II, 94.

¹¹⁹⁰ MC 10, n. 377.

¹¹⁹¹ Brugger/Wiedl 2, n. 754 (HHStA, AUR, Siegel?).

¹¹⁹² MHVK 16/1861, 79; Tomaschek, Regesten 1862, 80 n. 125.

¹¹⁹³ Tangl, Lavant, 113.

¹¹⁹⁴ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹¹⁹⁵ ADG-DKA, Urkundenreihe 5–4–11.

¹¹⁹⁶ Tangl, Lavant, 113.

¹¹⁹⁷ ÖStA/HHStA, UR Gschwendt 121.

¹¹⁹⁸ BayHStA, Passau, Archiv des Bistums, Urk. n. 599 (Gottfrieds S.: im Schild Pfahl); Gottfrieds Oheim war 1356 Ortolf v. Waldeck, ∞ Anna N.

¹¹⁹⁹ Brugger/Wiedl 2, n. 842.

¹²⁰⁰ Göth 1854, n. 108.

¹²⁰¹ Lang/Metnitz, n. 294/6 u. N.

¹²⁰² HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR; MC 10, n. 489; Dietmars Ehe mit einer T. d. Rudolf v. Schärffenberg, ohne Datum, in StLA, Stadl II, 225 ff.

Hartnid v. W., wird Truchsess in Salzburg (Siegel: Pfahl), Salzburg, 9. 7. 1359.¹²⁰³
 Erzbischof Ortolph v. Salzburg bezeugt, dass Hg. Rudolph IV. v. Österreich von ihm das Truchsessenamnt im Erzstift zu Lehen empfangen u. dieses als Hg. v. Kärnten dem Hartnid v. W. weiter verliehen hat, Salzburg, 20. 12. 1359.¹²⁰⁴
 Wilhelm u. Jörg, Söhne des † Hartnid v. W., 10. 6. 1360.¹²⁰⁵
 Mertel (Martin) v. W., Sohn Ötleins, 23. 6. 1365 mit sbg. Zehent unter Weisseneck belehnt, geerbt vom verstorbenen Oheim Mager.¹²⁰⁶
 Otto des Mager Tochter Cunigunde (v. Weisseneck?), 6. 7. 1366.¹²⁰⁷
 Wilhelm v. W., Schwager des Haug v. Tybein, 22. 7. 1366.¹²⁰⁸
 Hartnid der W., LH in Krain, Burggraf zu Stein, Pfandherr auf Wippach/Vipava,¹²⁰⁹ 1. 9. 1354,¹²¹⁰ Salzburg 9. 7. 1359 sbg. Truchsess,¹²¹¹ tot (?) 1372 Mittwoch nach Jacobi,¹²¹² ∞1 vor 25. 2. 1352 N., T. d. Herdegen v. Pettau, Marschall in Steiermark;¹²¹³ ∞2 vor 24. 7. 1367 mit der Witwe des Georg v. Tybein/Duino.¹²¹⁴
 Brüder Wilhelm u. Georg v. W., 1360, 1366, ihr Vetter Hartnid v. W. 1380.¹²¹⁵
 Ulrich v. W. quittiert dem EB v. Salzburg 20 fl bzw. 199 Pfund Wiener Pfennige, 12. 11. und 20. 12. 1365.¹²¹⁶
 Fritz v. W., 6. 2. 1367.¹²¹⁷
 Alber W. und sein Sohn Oertel verkaufen dem B. von Lavant einen Wald am Weissenecker Berg bei Twimberg, 22. 9. 1367.¹²¹⁸
 Ulrich der W. u. seine Frau Margret kaufen von ihrem Schwager Heinrich dem Himmelberger u. dessen Frau die Feste Grünburg im Gailtal (b. Hermagor), 1. 4. 1368.¹²¹⁹
 Nickel v. W. verkauft der Kirche St. Andrä in der Pfarre Weitensfeld ein Gut beim Drasenberg an dem Prilibernik, 1. 5. 1368.¹²²⁰
 Dietmar der W. verkauft dem Vizedom zu Friesach u. seinem Gotteshaus etliche Untertanen, Dietmars Vetter Hartneid v. W., St. Andrä i. L. 4. 7. 1369.¹²²¹
 Dietmar v. W. u. sein Bruder Friedrich 1369.¹²²²
 Johann v. W., DH zu Passau, 9. 4. 1371.¹²²³
 Wilhelm v. W. zu Reifenberg, Rauberstein u. Dornberg, 1372.¹²²⁴
 Ulrich v. W. Revers an die Herzoge Albrecht u. Leopold v. Österreich über die lebenslängliche Verpfändung der Feste Finkenstein in Ktn., Wien 6. 4. 1373.¹²²⁵

¹²⁰³ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁰⁴ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁰⁵ Brugger/Wiedl 2, n. 944.

¹²⁰⁶ Lang/Metnitz, n. 294/4.

¹²⁰⁷ Notizenblatt 1858, 303.

¹²⁰⁸ OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 379.

¹²⁰⁹ 28. 7. 1357 durch Gf. Friedrich v. Cilli abgelöst, Muchar VI, 339.

¹²¹⁰ Verkauft dem Erzstift, Urk. Salzburg Güter zu Rann, Lichtenwald, Pischätz etc., Muchar VI, 331.

¹²¹¹ MC 10, n. 529.

¹²¹² Muchar VI, 400.

¹²¹³ Muchar VI, 325.

¹²¹⁴ Muchar VI, 381

¹²¹⁵ StLA, Stadl II, 225ff.

¹²¹⁶ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²¹⁷ Muchar VI, 383 (Stmk.).

¹²¹⁸ KLA, AUR A 406 (S. Pfahl, auf dem Kübelhelm gebogene Ochsenhörner, Tuch als Helmdecke).

¹²¹⁹ KBK I, 98f.

¹²²⁰ ADG-DKA, Weitensfeld 20.

¹²²¹ KLA, AUR A 396; Tangl, Lavant, 122.

¹²²² StLA, Stadl II, 225ff.

¹²²³ StLA Admont, Ff-5A.

¹²²⁴ Adler, Mbl. X/1928, 571.

¹²²⁵ Tomaschek, Regesten 1862, 86 n. 190.

Ottel der W., seine Frau u. seine ... (Tochter?, unleserliche Stelle) Anna versetzen dem Propst u. Kapitel zu St. Andrä i. L. eine Wiese, 12. 3. 1374.¹²²⁶

Jörg v. W. und Haug v. Tybein erhalten von Hg. Albrecht v. Österreich einen Pfandbrief über die Feste Wernberg, Wien 21. 3. 1375.¹²²⁷

Jörg v. W. auf Mahrenberg, 11. 3. 1375.¹²²⁸

Hertlein v. W., Pfleger des Bistums Bamberg, 15. 3. 1375.¹²²⁹

Hartneid der W., Siegler, 1. 12. 1375, 24. 4. 1376.¹²³⁰

Alber v. W., sein Sohn Oertel u. deren Frauen verkaufen dem B. von Lavant Grundstücke bei Twimberg, St. Andrä i. L. 23. 9. 1377.¹²³¹

Otto v. W., DH zu Passau, gewesener Pfarrer zu St. Florian (= Groß St. Florian, Weststmk.), verzichtet auf Ansprüche wegen der Pfarre, St. Andrä i. L. 23. 9. 1377.¹²³²

Dietmar W., 3. 12. 1379.¹²³³

Haug v. Tybein (Duino) und Jörg v. W., „Brüder“ genannt, 11. 4. 1378 (ihr Schwager Rudolf v. Walsee, LH in Stmk.),¹²³⁴ 2. 3. 1380.¹²³⁵

Friedel und Hänsel v. W., Brüder, ihr Vetter Hermann v. W., Dienstreviers an den EB v. Salzburg, Salzburg 5. 5. 1382.¹²³⁶

Gameret u. Dietmar W., Dienstreviers an den EB v. Salzburg, Salzburg 7. 5. 1382.¹²³⁷

Gamaret W. 17., 20. 9. 1382, 14. 10. 1383 (S.: Pfahl, Adlerflug am Helm), sein Vetter Dietmar der W., 17. 9. 1382, 20. 9. 1382 als Siegler (S.: Pfahl, Topfhelm, darauf geschl. Flug).¹²³⁸

Friedrich, Hans, Conrad u. Hermann v. W., Ulrich v. W., 5. 10. 1382,¹²³⁹ Ulrich v. W. 17. 11. 1382.¹²⁴⁰

Friedrich W., 18. 11. 1382.¹²⁴¹

Ulrich v. W., Sohn des Ulrich d. Ä., † 14. 6. 1383, Δ Klosterk. Griffen, ∞ Margreth (W.: Zwei Wecken = die Hörner der Kärntner Liebenberger?), 1334, 1362.¹²⁴²

Margret, Witwe des Ulrich des W., verkauft die Feste Grünburg b. Hermagor dem Gf. Meinhard v. Görz, 13. 8. 1384.¹²⁴³

Otto v. W., Chorherr zu Passau, sein Bruder Dietmar, ihr Vetter Gamaret W., 29. 9. 1384.¹²⁴⁴

Margreth, Witwe des Ulrich v. W., der im Kloster Griffen begraben liegt, ihr Oheim Hermann d. Ä. Gf. v. Cilli, Cilli 19. 1. 1385.¹²⁴⁵

Ulrich v. W., hatte vor 25. 3. 1385 gräfl. Ortenburgischen Zehent zu Micheldorf bei der Gail.¹²⁴⁶

Hans v. W., Dienstreviers u. Quittung an den EB v. Salzburg, 6. 12. 1387.¹²⁴⁷

Gamaret W., Dienstreviers an Salzburg, 15. 12. 1387.¹²⁴⁸

¹²²⁶ Tangl, Lavant, 412.

¹²²⁷ Tomaschek, Regesten 1862, 88 n. 204.

¹²²⁸ Göth 1855, n. 186.

¹²²⁹ Notizenblatt 8/1858, 303.

¹²³⁰ Tangl, Lavant, 413f.

¹²³¹ Tangl, Lavant, 124.

¹²³² Tangl, Lavant, 125.

¹²³³ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²³⁴ FHKA, AUR.

¹²³⁵ MHVK, 1861, 65; MMVK 19/1906, 117 n. 221.

¹²³⁶ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²³⁷ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR (Dietmar urk. 6. 6. 1382, a. a. O).

¹²³⁸ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²³⁹ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁴⁰ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁴¹ MC 10, n. 897 („Fridel“ v. W. unter Kärntner Adeligen)

¹²⁴² StLA, Stadl II, 225 ff.

¹²⁴³ KBK I, 100.

¹²⁴⁴ KLA, AUR C 973.

¹²⁴⁵ Schroll, Grifenthal 46.

¹²⁴⁶ Göth 1855, n. 247.

¹²⁴⁷ HHStA, SbgE, Urk..

¹²⁴⁸ HHStA, SbgE, Urk..

Die Brüder Friedl und Hensl v. W., 5. 8. 1388.¹²⁴⁹

Gamaret W., verkauft mit anderen Genannten dem Eb. v. Salzburg das Scheffrecht zu Laufen, Salzburg 4. 11. 1389.¹²⁵⁰

Friedrich v. W., 6. 11. 1389¹²⁵¹, 1408.¹²⁵²

Margret, Witwe des Rudolph v. W., ihr Sohn Gamaret v. W., der Margret Oheim Stephan der Lampotinger, 11. 4. 1390, Gamaret ist 12. 12. 1390 sbg. Richter u. Pfleger zu Laufen.¹²⁵³

Gamaret W. (im S. Pfahl) quittiert dem EB v. Salzburg betreffend das verkaufte „Scheffrecht“ zu Laufen, Salzburg 15. 8. 1391.¹²⁵⁴

Ott. v. W. klagt die sbg. Lehen des † Ulrich v. W. als anerstorbenes Erbe für sich u. seine (ungenannten) Vettern ein, 18. 11. 1392, 24. 2. 1393.¹²⁵⁵

Ott u. Sigel die W. (in der Urk. nicht Brüder genannt) u. ihre (ungenannten) Frauen verkaufen Güter, die sie von ihrem † Vetter Ulrich v. W. geerbt haben, ihr Vetter Gamaret v. W., Ott u. Siglein siegeln (beide mit Pfahl im Schild), Friesach 9. 5. 1394.¹²⁵⁶

Ott der W., Propst zu Maria Saal u. DH zu Passau, seine Vettern Sighard u. Otto v. W., 17. 1. 1396.¹²⁵⁷ Otto u. Sighard v. W. waren Truchsessen zu Salzburg, welches Amt nach deren Tod ddo. Wr. Neustadt 14. 3. 1408 von den Herzogen (vom Herzog) v. Österreich den Brüdern Burkhard u. Wilhelm v. Rabenstein verliehen wurde.¹²⁵⁸

Henslein „Schawer de Weizzenek“ (auch nur: Hensel der Weizzenekker) wird 11. 9. 1399 mit Bamberger Lehen zu Weissenek und Pfaffendorf bei Griffen (Ktn.) belehnt.¹²⁵⁹

Der † Gamaret der W., die Erben seiner hinterlassenen Güter sind: Albrecht Scheller, Stefan Helfenberger u. dessen Neffe Jost Helfenberger mit seiner Schwester Anna, sowie Stefans Muhme Margaretha, T. d. Früten des Mairhofer u. Frau des Hans des Rautenberger, 18. 1. 1401.¹²⁶⁰

Otto v. W. u. seine Frau Margret (Ottos S.: Pfahl im Schild), verkaufen dem EB v. Salzburg den freigeigenen Turm zu Ratzendorf bei Maria Saal u. andere Güter, ihr Oheim Conrad der Ungnad, 29. 6. 1401.¹²⁶¹

Der B. von Lavant errichtet in seiner Domkirche eine Stiftung mit Gütern des † Ulrich v. W., für die er dem Otto v. W. eine bestimmte Summe als Ablöse gibt, 28. 9. 1404.¹²⁶²

Ott v. W., 21. 12. 1405.¹²⁶³

Der EB v. Salzburg verleiht das durch den Tod des Otto v. W. erledigte Truchsessenamt in Salzburg an Wolthard v. der Alm u. seine Erben, Salzburg 3. 1. 1408.¹²⁶⁴

Conrad Ungnad u. seiner Frau verkaufen Güter, die sie von ihrem † Oheim Ott W. geerbt haben, 22. 7. 1408.¹²⁶⁵

Vor 1408 starb ein WEISSENECKER (Otto, aus der Linie Götting?), dessen Hälfte von Wasserleonburg (Ktn.) verlich Hg. Leopold IV. v. Österreich an die Brüder Ungnad, Besitzer der zweiten Hälfte.¹²⁶⁶

Die Sbg. Lehen für die Weissenecker enden mit 1365.

¹²⁴⁹ Schroll, Grifenthal 47.

¹²⁵⁰ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg; es handelte sich um das Schöffrichteramt.

¹²⁵¹ AGT 7/1862, 93 n. 258 (hat vom Gf. v. Ortenburg eine Hube bei Steinbichl (b. Frauenstein, Ktn.) zu Lehen).

¹²⁵² StLA, Hs. 489, 89.

¹²⁵³ HHStA, Erzstift, Urk. Sbg.

¹²⁵⁴ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁵⁵ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁵⁶ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁵⁷ MC 10, n. 1020.

¹²⁵⁸ MC 10, n. 1108.

¹²⁵⁹ Koller-Neumann, n. 172/38, 39; unsicher ob zur hier behandelten Familie gehörig.

¹²⁶⁰ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁶¹ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁶² Tangl, Lavant, 421.

¹²⁶³ Fandl, Reisperger.

¹²⁶⁴ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR.

¹²⁶⁵ Tangl, Lavant, 425. Ein Otto v. W. war um 1300 mit Catharina, T. d. Otto Ungnad, verheiratet.

¹²⁶⁶ Henckel II, 95.

WEISSENECK (erloschen)

Linie in Kärnten, erloschen nach 1406

I. Dietmar (I.) v. GRIFFEN, „de WIZENEKKE“, 1243-1263, † (gef. bei Dürnkrot/Jedenspeigen) 26. 8. 1278,¹²⁶⁷ ∞ Mechtild, † 22. 1., 1245/57. – Söhne: 1. Friedrich, w. f. unter 1. Linie. – 2. Otto, s. unter 2. Linie. – 3. Dietmar (II.), 1245/57, 1280, 1292, 1311, 1. 10. 1328, tot 1330. – 4. Arnold, s. unter 4. Linie. – 5. Ortlein, 29. 2. 1296. – 6. Conrad, 1278. – Vettern der Brüder Friedrich (I.), Otto (I.) u. Dietmar (II.): Brüder: 1) Dietmar (III.), zu Twimberg u. Hartneidstein, 1280, 1326, 1. 10. 1328. – 2) Albrecht, zu Hartneidstein, 1280, 1. 10. 1328, noch 23. 9. 1347.

1. Linie zu Göttling (Steiermark)

II. Friedrich (I.) v. WEISSENECK, Bggf. auf Griffen, 1245/57, 1278, 1282, † Griffen 1292 (recte 21. 3. 1293)¹²⁶⁸, ∆ Kloster Grifenthal (Griffen), ∞ Ottilia. – ?Sohn: Friedrich, w. f.

III. Friedrich (II.) v. WEISSENECK, 1281, 1306, 1315, ∞ (Alheid), T. d. Otto v. EHRENFELS. – Kinder: 1. Friedrich (III.) (Fritzel), 1313 (Bruder Ulrichs), 1327, 1337, tot 1345, ∞ Kathrey, 29. 2. 1345 (in 1. Ehe ∞ mit Conrad WEINATER). – 2. Ulrich, w. f. – 3. Dietmar (IV.), 1318. – 4. Elisabeth, 1281. – 5. Mechtild, Konverse zu Seckau, 1281.¹²⁶⁹

IV. Ulrich (I.) v. WEISSENECK, zu Göttling (b. Wildon, Stmk.), Bggf. zu Reisberg, 1313, 1318, 1323, 1327,¹²⁷⁰ 1328,¹²⁷¹ 1334, zu Finkenstein u. Grünburg (Ktn.), 1356 Vetter EB Ortolphs v. Salzburg, 1363, 1371, 6. 4. 1373,¹²⁷² lebt 1381,¹²⁷³ † 14. 6. 1383, ∆ Stiftsk. Griffen, ∞1 Margaretha (v. HIMMELBERG?¹²⁷⁴), 1318, 1328, 1334,¹²⁷⁵ 1363, noch 1371?; ∞2 Margaretha, T. d. Georg (Gregor?) Gf. v. CORBAU, lebt 30. 4. 1395 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Herrn v. STUBENBERG, † nach 25. 4. 1377, u. in 3. Ehe vor 30. 9. 1385 mit Georg v. WALSEE, † zwischen 28. 1. u. 31. 7. 1400, ∆ Säusenstein).¹²⁷⁶ – Söhne: 1. Dietmar (VI.), zu Göttling, 4. 7. 1371,¹²⁷⁷ 2. 2. 1385. – 2. Otto (IV.), 2. 2. 1385, 17. 1. 1396,¹²⁷⁸ 4. 6. 1400 (verkauft den Hof zu Göttling)¹²⁷⁹, 29. 6. 1406 (verkauft den Turm zu „Retzendorf bei Zoll“ = Ratzendorf b. Maria Saal)¹²⁸⁰, (tot 1408?). – 3. Sygel (Sighard), 2. 2. 1385, 17. 1. 1396, tot 14. 3. 1408.¹²⁸¹

2. Linie

¹²⁶⁷ Tangl, Weißeneck, 75ff. (nach dem Necrol. Runense, MG, Necrol. II, 350).

¹²⁶⁸ Tangl, Weißeneck, 75ff., Nr. 19, 79ff., Nr. 21, 87ff.; 1293: Handbuch der Gesch. des Herzogtums Kärnten I, 616, 629.

¹²⁶⁹ B. Rainer, Die Adelswappen des östlichen Kärnten im Mittelalter. Diss. Graz 1971, 98ff.; ZHVSt 66/1975, 90f.

¹²⁷⁰ ReggStmk II/1, n. 1838 (Brüder Friedrich u. Ulrich v. W.):

¹²⁷¹ Ulrich kann mit dem folgenden Ulrich (zu Finkenstein u. Grünburg) kaum eine Person sein, da er 1313 mindestens 17/18 Jahre u. 1383 schon weit über 80 Jahre alt gewesen wäre.

¹²⁷² AGT 7/1862, 86 n. 190 („Weissenecker“ mit Finkenstein von den Hg. v. Österreich belehnt).

¹²⁷³ Lang, Seckauer Lehen, 352/1.

¹²⁷⁴ 1371 ist Heinrich Himmelberger Schwager Ulrichs (Loserth, Stubenberg 1906, n. 593), wobei nicht gesagt wird, dass Ulrichs Frau (Margaretha v. H.) noch gelebt habe.

¹²⁷⁵ Lebmacher, 182.

¹²⁷⁶ Siebmacher, Bd. 26/2, 268, genauer: 517.

¹²⁷⁷ StLA, AUR 3115b.

¹²⁷⁸ Mit seinem Bruder Otto u. beider Vetter Ott dem Weissenecker, Propst zu Maria Saal u. DH zu Passau genannt, MC 10, n. 1020.

¹²⁷⁹ Lang, Seckauer Lehen, 352/4-5.

¹²⁸⁰ AGT 9/1864, 41 n. 2392.

¹²⁸¹ Ebenso ist sein Bruder Otto 1408 tot, da das sbg. Truchsessenamnt mit ihrem Tod ledig u. von Hg. Leopold v. Österreich den Brüdern v. Rabenstein verliehen wurde, MC 10, n. 1108.

II. Otto d. Ä. (I.) v. WEISSENECK, 1245/57, 1278, 14. 11. 1289 sbg. Vizedom zu Friesach, 29. 2. 1296, 7. 3. 1298, tot 16. 10. 1301¹²⁸² 19. 6. 1303, ∞ Margreth, T. d. Nicl v. GREIFENFELS¹²⁸³. – Kinder: 1. Dietmar (IV.), 19. 2. 1293, 1297, 9. 6. 1303, 1317, tot 4. 11. 1329, ∞ Anna, T. d. (Berthold) v. SEEBURG (u. d. Anna v. LEONSTEIN), Wwe. 4. 11. 1329,¹²⁸⁴ 1330. – Töchter: (1) Anna, 26. 7. 1330, ∞1 Hans v. GOLDECK, tot 1331¹²⁸⁵; ∞2 vor 25. 4. 1331¹²⁸⁶ Werner v. EROLZHEIM auf Leonstein, 1336-1368. – (2) Catharina, 26. 7. 1330,¹²⁸⁷ ∞ Rudolf v. SCHÄRFFENBERG, 1358-1378. – 2. Otto, w. f. unter Erster Ast. – 3. Hartnid, s. unter Zweiter Ast. – 4. Catharina, ∞ Dietmar v. GREIFENFELS, 15. 5. 1306.¹²⁸⁸ – 5. Margaretha, ∞ (vor) 1302 Conrad v. KUCHL, Hptm. zu Sbg.¹²⁸⁹

Erster Ast

III. Otto d. J. (II.) v. WEISSENECK, zu Hartneidstein, 14. 11. 1289, 1317, 1324, 1325, tot 13. 1. 1326, ∞1 vor 19. 6. 1303 Catharina, T. d. Otto UNGNAD u. d. Diemut; ∞2 6. 4. 1324 Anna v. WALDECK. – Kinder: 1. Otto (III.) (Ötlein?), zu Hartneidstein (verkauft 1331) u. Weiseneck (verkauft 1339), Pfleger zu Neumarkt, 1330, 1331, 1337, 1339, 1351, 17. 1. 1355, ∞ vor 1355 Cunigunde, T. d. Otto MAGER, 1366. – Söhne: (1) Dietmar (V.), 1339. – (2) Hertneid, 1339, DH zu Salzburg 1344-1349, Propst zu Mattsee 2. 10. 1362, nicht mehr (tot?) 24. 9. 1370. – (?3) Mertel (Ötleins Sohn), 1360, 1365. – 2. Cunigunde, ∞ Friedrich v. TÖRRING.¹²⁹⁰ – 3. Margaretha. – 4. Matheys, 17. 1. 1355.

Zweiter Ast

III. Hartnid d. Ä. (I.) v. WEISSENECK zu Weisenegg u. Hartneidstein, Propst v. Gurnitz, 1307, 1308 sbg. Vizedom in Friesach, 1317, 24. 2. 1324,¹²⁹¹ tot 15. 3. 1331, ∞ vor 1322 Gertrud v. CHRUMPACH, † 21. 10. nach 15. 3. 1331. – Kinder: 1. Hartnid d. J. (II.), zu Weisenegg, Hptm. zu Friesach, sbg. Truchsess, Bggf. zu dem Stein, Pfandherr auf Wippach/Vipava, LH in Krain, 1329, 29. 9. 1330,¹²⁹² 9. 10. 1331, 1340, 9. 7. 1359,¹²⁹³ 24. 7. 1367, tot 1372, † 7. oder 14. 2., ∞1 vor 25. 2. 1352 Cathrey, T. d. Herdegen v. PETTAU, Marschall in Stmk., u. d. Clara Gfn. v. Görz, 25. 11. 1354, († 21. 1.?) (in 1. Ehe ∞ mit Georg v. DUINO). – Söhne: (1) Wilhelm, 1360, 1366. – (2) Jörg, Pfandinhaber auf Mahrenberg, 1360, 1366, 11. 3. 1375,¹²⁹⁴ 1380. – 2. Hertl(ein), 1. 1. 1330,¹²⁹⁵ 9. 10. 1331. – 3. Rudolf (Ruedlein), 9. 10. 1331, 1340, ∞ Judith, T. d. Herward v. AUERSPERG (u. d. Helena v. Ratmannsdorf?). – Tochter: Adelheid, ∞ Pilgram v. AUERSPERG, † 1388. – 4. Gertrud, 9. 10. 1331. – 5. Alheit, 9. 10. 1331.

3. Linie

¹²⁸² MC 7, n. 108; Schroll, Grifenthal, 28.

¹²⁸³ StLA, Stadl II, 225 ff. hat das irrige Datim 1446.

¹²⁸⁴ MC 9, n. 356.

¹²⁸⁵ KLA, GV-Hs 7/64, fol. 50'.

¹²⁸⁶ MC 9, n. 442.

¹²⁸⁷ MC 9, n. 356.

¹²⁸⁸ MC 8, n. 332.

¹²⁸⁹ Adler, Mbl. XI/1934, 472 A 16 (nach Sbg. Reg. II, n. 618).

¹²⁹⁰ Identisch mit Chundlein, Tochter des Weiseneckers, urk. 2. 10. 1335 (StLA, AUR 2093)?

¹²⁹¹ AGT 9/1864, 33 n. 614.

¹²⁹² AGT 9/1864, 108 n. 731 (Hertel, s. Brüder Hertlein u. Ruedlein, seiner Brüder Schwestern (ungenannt), sein Vetter Otto verpfänden das Haus Weisenegg an die Brüder Ulrich, Friedrich u. Jenslein v. Walsee).

¹²⁹³ AGT 9/1864, 39 n. 2003.

¹²⁹⁴ AÖG 2/1849, 436 n. 30.

¹²⁹⁵ AGT 9/1864, 34 n. 684 (erhält von Salzburg 2 Fischlehen am Wörthersee).

II. Arnold (I.) v. WEISSENECK, 1245/57, 1300, tot 1315. – Söhne: 1. Ortolph, 1288, 1306, ∞ Elsbeth, 1306¹²⁹⁶. – Sohn: Nyclus, 1306. – 2. Arnold (II.), Kanonikus von Bamberg 1278, 1306.

Geschwister v. W.: 1. Ortolph, 1343 EB von Salzburg, * um 1300, † Salzburg 12. 8. 1365 (NDB 19/199, 604f.). – 2. Gottfried v. W., 1342 B. von Passau, † 16. 9. 1362. – 3. Ulrich, Augustiner-Chorherr, Propst v. Högelwörth, DH u. Erwählter von Gurk, B. von Seckau, † 25. 3. 1372, △ Domk. Seckau (M. Kronthaler, Lebensbilder steirischer Bischöfe (= VStLA 29, 2002), 42f.; L. Freidinger, Siegelgebrauch und Wappengebrauch der Bischöfe von Seckau im Mittelalter und früher Neuzeit, Teil 2, in: MStLA 49/1999, 71ff.). – 4. Anna, Äbtissin am Nonnberg 1356, † Salzburg 26. 11. 1367 (Esterl, Nonnberg 46).

Von obigen geistlichen W. abweichend: Krick, 454 n. 206.

WEISSENECK (erloschen)

Linie in Steiermark (erloschen 1596)

Niclas der Weizzenecker führte 23. 6. 1355 als Siegel einen Schrägbalken im Schild u. die Umschrift „NICOLAI (DE) GRET'ZZE“¹²⁹⁷.

Die Gleichsetzung dieses Niclas/Nicolaus mit dem Nyclus v. W. aus der Kärntner Linie (urk. 1306) ist aus zeitlichen Gründen unmöglich. Die steirische Familie („Weissenecker“) war anderen Stammes (*von Graz*), niedrigeren Standes und geringeren Besitzes als das Kärntner Geschlecht. Stadl (Stadl, IV, 511) beginnt die Reihe der Steirer mit obigem Niclas W. 1359, ein früherer Weissenecker oder die Anbindung an die Kärntner Familie waren ihm unbekannt! Außerdem sind die Burgen der W. in Kärnten und Steiermark verschieden.

StW: Gespalten, vorne in Sch. drei übereinanderliegende w. Mondsicheln, hinten ledig. Dieses W. erscheint allerdings schon im S. des Fritzel v. W. (Kärntner Linie) an der Urk. vom 20. 4. 1337 (HHStA, St. Paul i. L.), jedoch die Felder vertauscht u. die Mondsicheln gestürzt (W. aufgeerbt?), während Otto v. W. an derselben Urk. mit dem Pfahl im W. siegelte (s. oben Weisseneck I).

Das S. des Mathes v. W. Bruck/Mur 6. 5. 1419 (StLA, AUR 4729) zeigt im gespaltenen Schild vorne drei liegende Mondsichel, hinten ledig, das des Georg (II.) v. W. vom 12. 12. 1466 (FHKA, AUR) die Felder vertauscht, am 20. 10. 1502 (StLA) führte er dazu auf ungekr. Stechhelm zwei Büffelhörner, das rechte r., das linke sch., daran je drei abgekehrte farbenvertauschte Mondsicheln. Den Pfahl der Kärntner Familie führte niemand von den steir. Weisseneckern.

Anfang des 16. Jh. kam (ohne Verleihung?) das W. der † Wolf (steir. Familie) dazu, so dass das W. nun so aussah: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in W. auf gr. Dreieck ein wachs. einwärts gewendeter r. Wolf. Zwei ungekr. G. Helme: I wie 1502, Decken r.-w., II der aus dem Dreieck wachs. Wolf, Decken r.-w.

Die steir. Linie erlosch 1596 (1617). Das W. kam an die Herbersdorf (vor 1612) u. Lengheim (1674). Ein dem vorhin genannten ähnliches, jedoch abgeändertes W. wurde dem Besitzer des Schlosses Weissenegg b. Wildon Carl Pfeiffer bei dessen 1887 erfolgter Erhebung in den österr. Adelsstand mit dem Prädikat „Edler v. Weißenegg“ verliehen.

Erhard W. 1424 u. Jörg W. 1446 unter den steirischen, Georg W. 1492 unter den Kärntner Landleuten genannt.

¹²⁹⁶ StLA, Stadl II, 225ff. Elisabeth (u. Ortolph?) angeblich noch 1344 urk., ihr (einziger) Sohn: Albrecht, 1362. Vgl. die 3. Linie!

¹²⁹⁷ StLA, AUR, 2541b (Niclas nach Kärnten gehörig?). Niklas hat Besitz in u. um Mautern in der Obersteiermark, Kristof, Dominikanerinnen, 115; Ebner, Burgen u. Schlösser II, 146 (Wappen jenem der Ehrenfelder gleich).

I. Niclas de GRETZZE, der WEIZZENECKER „von Gratz“, görzischer Hptm. auf dem „Mürsel“ 2. 12. 1352¹²⁹⁸, 23. 6. 1355,¹²⁹⁹ 1359¹³⁰⁰, tot 4. 3. 1363 (?Herr und von Gratz genannt), Oheim des Heinrich v. Rann u. Hans des Grabners, die seine lf. (früher Wildonier) Lehen zu *Niedernfarbenbach, die Mant zu Schwarzach, jetzt an der Leutschbach gelegen, den Hof zu Grenegg und das Dorf zu Lubsch eines Teils* (chem. Unterstmk.?) erben¹³⁰¹, ∞ Preyde (Brigitte), 23. 6. 1355.¹³⁰²

II. (Söhne des Niclas?, Brüder?): 1. Hans v. WEISSENECK (Vetter [Onkel?] des nachstehenden Erhard), tot 17. 5. 1425¹³⁰³. – 2. Mathe v. WEISSENECK, 8. 10. 1405, 18. 4. 1412, 1417,¹³⁰⁴ 5. 4. 1419 (hat Seckauer Lehen, aber andere als die W. zu Götting!). – Kinder: (die Brüder Erhard, Caspar u. Jörg?): (1) Erhard WEISSENECKER, (1408), 17. 5. 1425¹³⁰⁵, St. Lambrecht 9. 3. 1421,¹³⁰⁶ 17. 5. 1425¹³⁰⁷, Jänner 1433, 26. 1., 6. 7. 1441 (*edel*), test. 1444,¹³⁰⁸ † 15. 3. oder 9. 4., tot 18. 5. 1446. – Kinder (1446, urk. nicht genannt), darunter: Balthasar (I.), 15. 8. 1457¹³⁰⁹, 28. 9. 1468. – (2) Caspar, Jänner 1433. – (3) Jörg, w. f. – noch andere ungenannte Geschwister (Schwestern?). – Anna, Meisterin der Augustinerinnen zu Seckau, † 2. 4. 14./15. Jh.¹³¹⁰

III. Jörg (Georg I.) WEISSENECKER, Ritt., 1429, Jänner 1433, 26. 1., 6. 7. 1441¹³¹¹, März 1441 (beerbt Hans den Wolf)¹³¹², 6. 7. 1441, 4. 3. 1445, Mai 1446, 1455, 13. 6. 1457¹³¹³, 4. 11. 1461, 11. 2. 1463, ∞ 1440 (1446?) Barbara, T. d. Andre d. Ä. GALLER, admont. Propst zu St. Martin, Richter zu Admont, Verweser in Graz, u. d. Kathrei Welzer¹³¹⁴. – Söhne: 1. Georg, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Niclas, 11. 3. 1479, 23. 8. 1483. – 3. Andree, s. unter Jüngere Linie. – 4. Elisabeth, ∞ um 1500 Christoph PARADEISER.

Ältere Linie

IV. Georg (II.) v. WEISSENECK, auf Türnl (= Weissenegg in Stmk.) u. Kapfenstein, Pfleger zu Gösting, hat 28. 4. 1496 den Salzburger Hof in Graz, Ritt., 19. 6. 1465, 16. 1. 1478, 23. 8. 1483, 14. 6. 1492¹³¹⁵, 14. 8. 1500, 6. 1. 1512, † 1512/13, ∞1 (vor) 16. 1. 1478¹³¹⁶ Anna, T. d. Peter EISPECK, ∞2 (Hb.) 10. 1. 1497 Barbara, T. d. Gandolph (II.) v. KHÜNBURG, Bggf. zu Khünburg, Pfleger zu Hollenburg, Ober-Falkenstein u. im Kanaltal, Verordneter in Ktn., u. d. Dorothea v. Lind, † 29.

¹²⁹⁸ MC 10, n. 377; Göth, 1854, n. 99.

¹²⁹⁹ StLA, Hs. 209, fol. 56 ff. (des Niclas Oheim ist Hans, Schaffer zu Göss, sein Vetter Reinprecht der Grabner, seine † Base die Knittelfelderin).

¹³⁰⁰ StLA, Hs. 489, 89 (von M. v. Kainach als erster der v. W. „in Steyer“ genannt!)

¹³⁰¹ Göth 1855, n. 127; Starzer.

¹³⁰² Muchar, Urkunden-Regesten, n. 19, 20.

¹³⁰³ HHStA, St. Paul i. L.; Schroll, UB n. 384.

¹³⁰⁴ Verkauft Friedrich v. Polheim seine zwei Teile am „Paindlhof“, Polheimer Lehen, StLA, Hs. 489, 511ff., 489/1, 177.

¹³⁰⁵ Chmel, Geschichte I, 116f.; Erhard hat vom Stift St. Paul im Lavanttal eine Hube bei St. Nikolaus zu Gorentsach, nahe der Burg Weissenegg (Bez. Völkermarkt), Schroll, Lehenverzeichnisse, 305, 312.

¹³⁰⁶ HHStA, Erzstift, Urk. Salzburg, AUR (sendet dem EB v. Salzburg eine Schwaige im Lavanttal auf).

¹³⁰⁷ Schroll, UB, n. 384.

¹³⁰⁸ Blätter d. Ver. f. Landeskunde von NÖ 29/1895, 472 (darin Bürger von Wr. Neustadt genannt, Test. im Wr. Neustädter Ratsprotokoll I, 148f.).

¹³⁰⁹ Muchar VII, 434.

¹³¹⁰ MG, Necrol. II, Necrol. Seccov., 409 zum 2. 4. 14./15. (Jh.); Naschenweng, Necrologia, 58: *prima magistra*, das wäre um 1150!

¹³¹¹ „von Weisseneck“, hat auf zehn Jahre sbg. Getreidezehent zu Straßgang, Zeuge: Erhard Weissenecker (nicht des Jörg Bruder genannt), HHStA, SbgE, Urk..

¹³¹² Starzer, n. 343/1: lf. Lehen u. a. zu Edelschrott im Packgebiet.

¹³¹³ Göth 1859, n. 521 („Jörg“).

¹³¹⁴ Nach Riedl, Salzburgs Domherren 1514-1806 (MGSL 7 (1867), n. 303 WAR Georg mit Anna, T. d. Johann Matseber u. d. Catharina v. Kuenburg verheiratet u. ein Sohn Ottos!

¹³¹⁵ Starzer, n. 343/6.

¹³¹⁶ Starzer, 343/5.

9. 1517¹³¹⁷. – Kinder: a) aus 1. Ehe: 1. Anna, ∞ (vor 20. 12. 1499) Clement v. FLADNITZ auf Krottenhof, Rakatscha u. Ohamsngassen b. Marburg, Pfleger zu Vasoldsberg, 1545, tot 4. 5. 1551. – b) aus 2. Ehe: 2. Jacob, 14. 8. 1500, † 1528, △ Graz, St. Andrä, Friedhof. – 3. Wolfgang, Pfleger zu Gösting (bis 16. 2. 1529), Verordneter in Stmk., 2. 12. 1503, † nach 1537, ∞ N. N. – Kinder: (a) Georg. – (b) Wolf. – (c) Barbara, ∞ 1 27. 4. 1532 Franz LEININGER, Pfleger zu Hollenburg; ∞ 2 Augustin PARADEISER; ∞ 3 Andre v. SILBERBERG. – ?(d) N., ∞ Andree v. PLUEMEGG (Kainach, Hs. 489, 91). – 4. Bartlmä (I.), auf Weissenegg, 4. 3. 1517,¹³¹⁸ 1537, Bestandinhaber von Weitenfeld, ∞ vor 21. 12. 1511¹³¹⁹ Barbara, T. d. Hans v. KLÖCH, 21. 11. 1538. – 5. Christoph, 1511 DH in Salzburg, † 6. 8. 1535. – 6. Hans, w. f. – ?7. Elisabeth, (* ca. 1510), seit 1526 Nonne in Göss, tot 1528.

V. Hans (I.) v. u. zu WEISSENECK, Schaffer zu Göss 1532, † 1537(?), tot 1542, ∞ Anna, T. d. Andre v. SPANGSTEIN auf Schwanberg, Pfleger auf Pfannberg, Bestandinhaber von Eibiswald, ksl. Rat u. Landesverweser in Stmk., u. d. Helena v. Mindorf. – Kinder: 1. Hans (II.), 1551, tot 1563. – 2. Elena, † auf Bertholdstein 2. 11. 1584, ∞ 1 (Hb.) 10. 12. 1559 Christoph v. LAMBERG; ∞ 2 Graz 16. 5. 1563 Adam v. LENGHEIM auf Kapfenstein u. Bertholds tein, ehgl. Rat, steir. Kriegszahlmeister, † Graz 31. 3. 1585, mit s. Frau △ Pfarrk. Trautmannsdorf. – 3. Bartlmä, w. f. – 4. Anna, † jung. – 5. Christina, † 1565, △ Allerheiligen b. Wildon.

VI. Bartlmä (II.) v. u. zu WEISSENECK auf Kapfenstein u. Messendorf b. Graz, † 1569, ∞ Sophia, T. d. Franz v. u. zu HERBERSDORF u. Praunegg u. d. Amalia v. Waideck, lebt 1578. – Sohn: Hans (III.), auf Weissenegg, † Graz 29. 2. 1596, △ Friedhof St. Andrä (Letzter des Geschlechts), ∞ das. 17. 6. 1582 Catharina, T. d. Georg v. u. zu STADL u. Lichtenegg u. d. Ehrentraud v. Altenhaus, † das. 1600 vor 9. 5. (in 2. Ehe ∞ das. Weisseneggerhof 21. 2. 1599 mit Hans Friedrich v. GLOYACH zu Neudorf, † Graz 17. 11. 1612, △ das.). – Kinder: 1. Susanna, Frau auf Weisseck, † Graz 18. 12. 1617, ∞ 24. 8. 1606 Erasmus v. GLOYACH, Herr auf Weisseck, Landrat in Stmk., † Graz 14. 2. 1618, beide △ St. Andrä. – 2. Sohn, † 1594. – 3. Catharina (?), † nach 1603.

Jüngere Linie

IV. Andree v. WEISSENECK auf Kapfenstein, 23. 8. 1483, 9. 1. 1499, 1548, tot 1553, ∞ 1 Martha HAUNSPERGER; ∞ 2 Margaretha, T. d. Georg WINKLER zu Hainfeld u. Krottenhof, Pfleger zu Eppenstein, Ritter, u. d. Catharina v. Lamberg zum Stein, † 1565. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Niclas, ca. 1534. – 2. Peter, 1529, 1. 4. 1540¹³²⁰. – 3. Sebastian, gef. Esseg 1536, ∞ Catharina, T. d. Balthasar ALAPY zu Groß Gumbachh u. der Eva Schweinpeck zu Luttenberg. – Sohn: Balthasar (II.), auf Kapfenstein, tot 1561, ∞ 7. 10. 1559 Rosina, T. d. Melchior WACKHIN u. d. Cäcilia v. Eibiswald (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 7. 9. 1561 mit Jonas v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Pfandinhaber auf Stein u. Fürstenfeld, Proviantmeister, † 1613 vor 8. 5.). – 4. Ursula, † auf Trössing (= Buchenstein) test. 4. 1. 1565, lebt 11. 11. 1567, ∞ (Hb.) 13. 2. 1525 Christoph v. KAPFENSTEIN auf Trössing, † kurz vor 1557, tot 12. 3. 1558. – 5. Sohn jung †.

Ohne Anschluss:

Mechtild v. W., Konverse in Seckau, † 22. 1. 12. Jh.?, MG Necrol. II, 405 (auch im ältesten Nekrolog [unedirt] zum 22. 1., Wulfing v. W., † 23. 1., MG a. a. O. u. (für beide) Naschenweng, Necrologia, 51 (13. Jh.?).

Anna v. W., Meisterin der Seckauer Nonnen, 2. 4., 14. Jh., MG Necrol. II, 121, 131, 319, 409; Naschenweng, Necrologia, 58 (die erste).

¹³¹⁷ StLA, Hs. 489, 89ff. (Genealogie für die Anfänge nicht ganz richtig).

¹³¹⁸ Verkauft lf. Lehen unter Weisseck in Ktn., Stia St. Paul i. L., St. Paul U 691!

¹³¹⁹ Muchar VIII, 246.

¹³²⁰ Muchar VIII, 372, 455.

Margaretha v. W., seit 1463 Nonne in Göss, tot 1497, Agatha v. W., seit 1481/97 Nonne in Göss, † als Dechantin 1543/44 (Naschenweng, Göss 1997).

StLA, AUR; LR Weisseneck, K. 1409; LR Regal, K. 982, H. 1 (Inv. Hans Gregor R.); K. 1303, Inv. Georg Sigmund v. Wildenstein 1615, Urk; Stadl II, 225 ff. (W. in Kärnten); IV, 511 ff. (W. in Stmk.); Hs. 489/I, 177ff. („Die von Weisseneck in Steyer“); Hs. 1278/2, 190; LL, Bd. 101, Nr. 96 (Weisseneck 1548-1603); Fp, Lehen Akten, Fasz. 35, Weisseneck 1551-1802. HHStA, SbgE.; Mattsee Can. (beide) Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 505, u. Seckauer Lehen, n. 352; Starzer, n. 62/1, 2, 343; RI, Regg. F. III., H. 22 n. 78; Göth 1859, n. 549; 1866, n. 1383; Notizenblatt 1854, 455; 1859, 382; UB Khünburg, n. 413; MG Necrol. II, 66, (21. 1.), 103 (7. 2.), 106 (14. 2.), 305 (21. 10.), 321 (9. 4.), 350 (26. 8.), 405 (31. 1.), 408 (15. 3.); Krones, 235; Naschenweng, Weißenegg, 229ff.; Ders., Göss 1997, 175 n. 162-164; Pichler, Wappensaal n. 125; Riel, n. 303 (falsche Genealogie); Pangerl, 81; Siegenfeld, 154f.; Bucelinus III, 252, 428; Baravalle/Knapp II, 757; FB Herberstein, 368f., 383; Weiss, 257; Amon, Bischöfe, 12ff.; Siebmacher, Bd. 26/2 (Index Weisseneck); Seuffert/Kogler I, 124f..

WEISSENWOLFF s. Ungnad

WEIXELBERGER, WEIXELBURG (erloschen)

Rittergeschlecht aus Unterkrain (Weixelburg/Višnja Gora), in der Stmk. auch im Viertel *enhalb* [südlich] der Drau angesiedelt. Erloschen 1586 (Valvasor XI, 1581).

W.: Aus zwei liegenden Wolfsangeln gebildetes X, dessen seitliche Enden senkrecht verbunden sind. Im oberen Winkel der Angeln ein Kreuz (1551). N. B.: Das im alten Siebmacher unter Österr. Ritterstand Tafel 38 bei *v. Weixelberg* gezeigte W. gehört der Familie *Weixelburg* in NÖ (Kraßler, 153; Siebmacher, Bd. 26/2, 531).

Landstandschaft in Stmk. im 16. Jh.

I. Wolfram v. WEIXELBURG, 1170. – Heinrich v. WEICHSELBERG, 1170-1186. – Albrecht (I.), 1177 Vogt des Klosters Sittich, † nach 1192; Albrecht (II.), 1209, ∞ N. N., † nach 1232. – II. Wilhelm, 1284. – III. Rudolph, 1345. – Jörg, Vizedom in Krain, 1345. – Jenslin v. WEICHSELBERG, tot 1368, ∞ Margret, Wwe. 23. 1. 1368. – Sohn: Hermann, ∞ Dorothea, beide 23. 1. 1368. – Geyselher. – Sohn: Hans, beide 25. 1. 1390.

IV. Wilhelm WEICHSELBERGER, ∞ Sigaun, beide 30. 11. 1430. – Sohn (der folgende Jörg?): N., 30. 11. 1430. – Jorg WEICHSELBERG, 6. 7. 1445, Vizedom in Krain 19. 6. 1449 u. 18. 12. 1452 (Schwager des Sigmund Ygger). – Hans, 13. 11. 1457, 23. 4. 1458.

V. Sigmund WEIXELBERGER (Weichselberger, Weixelburg¹³²¹), Ritt., Amtmann zu Tüffer, auf dem Weichselbergerhof in Tüffer, * Ratschach, 1506, 5. 11. 1511, bischöfl. Gurker Pfleger zu Nassenfuß 29. 4. 1516, 3. 7. 1517, 11. 10. 1521, kauft 1532 Siebenegg/Žebnik u. Markt Ratschach/Radeče, 1536 Botschafter in der Türkei, ∞ Martha, T. d. Balthasar v. LIECHTENBERG u. d. Anna v. Lamberg. – Kinder: 1. Hans, w. f. – 2. Sigmund, Ritt., zu Sibeneck, Forstmeister zu Cilli, ksl. Feldhptm. an der kroatischen Grenze, Inhaber des Landgerichtes zu Ratschach, 25. 10. 1534, 20. 3. 1545, tot 1569. – 3. Anna ∞ 1545 Paul v. SIEGERSDORF.

VI. Hans v. WEIXELBURG, 1537, 20. 3. 1545 (sein u. seiner Geschwister Vetter [Onkel] ist der † Franz v. Liechtenberg), auf Ratschach 13. 1. 1548, auf Waxenstein (Krain) 1560, ∞ Regina, T. d. Friedrich v. HELFENBERG u. d. Barbara v. Sinzendorf. – Söhne: 1. Carl, 1569, 1577, † 1586, ∞ Catharina, T. d. Jodok v. GALLENBERG u. d. Polyxena v. Auersperg. – Töchter: (1) Margaretha, ∞ Pankraz (Wilhelm, in ksl. Kriegsdiensten 10. 2. 1592?) GALL v. GALLENSTEIN. – (2) Regina, † 1614/15, ∞ Wilhelm v. GAISRUCK, † zwischen 1608 u. 1615. – (3) Anna, † 1601(?), tot 1609),

¹³²¹ Nach StLA, A. Alexander Kulmer Nachlass, K. 1, H. 2: Weixelburg.

∞ 20. 9. 1589 Hans Ludwig SAUER v. Kosiak auf Sorgendorf, Waldeck, Wöllan, Schönstein u. Hartenstein, † 22. 1. 1622, △ Kirchhof Wöllan. – 2. Friedrich, gef. gegen die Türken bei Budaski 15. 9. 1575 (Letzter des Geschlechts).

KLA, 871-B-135, 203, 451, 474; 418-B-A 4137, C 1247. ÖStA/HHStA, SB Schlossarchiv Egg/Brdo, 10. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 16; LR K. 1427, H. 5 (benützt, unergiebig); A. Kulmer Alexander Nachlass, K. 1, H. 2; Stadl II, 351; IX, 335ff. (zu Siegersdorf). ÖStA/HHStA, SB Auersperg, XXIII-44. Domenig; n. 217; Starzer, n. 340; Komatar 1907, 234ff., 245; 1910, 22, 25; Carinthia 8/1877, 175 (*Weichselburg(er)*); Göth, 1864, 200, 204; Adler, Mbl. X/1927, 266; Zs. II/1872, 113; Pirchegger, Untersteiermark, 246, 248; Kraßler, 95.

WELS (erloschen)

Aus Hartberg stammende Familie. Erloschen 1768.

StW.: Geviert. 1 u. 4 in R. ein w. springender Greif, in den Vorderpranken eine w. Lilie mit grünem, beblättertem Stiel haltend; 2 u. 3 in B. ein wachs. Mann mit r., goldverschnürtem Dolman, an Hals u. Ärmeln g. ausgeschlagen, mit b.-g. Gürtel u. abfliegenden Enden. Der Kopf bedeckt mit w.-b. türkischem Bund, g. gestulpt. Die Linke in die Seite gestemmt, in der Rechten hält der Mann einen gebogenen türkischen Säbel mit g. Kreuzgriff, die Spitze des Säbels zurückgesenkt. Geschl. Helm mit in w.-r. Wulst, darauf der Mann wachs.; Decken: rechts b.-g., links r.-w.

Rittermäßiger Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für die Brüder Simon u. Michael W., Wien 20. 3. 1642.

Denomination „von Wels“ von K. Leopold I. für die Brüder Joh. Sigmund u. Joh. Jacob W., Titel ksl. Rat für Ersteren, Wien 15. 7. 1686.

Landstandschaft im Stmk. für Joh. Sigmund d. J. v. W., 17. 5. 1709.

I. Matthias WELS, Bürger u. Stadtrichter zu Hartberg, † Jänner 1619, ∞1 Elisabeth N.; ∞2 Barbara N. (in 2. Ehe ∞ mit Lorenz GÖLSER, Hofrichter des Stiftes Neuberg). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Simon, w. f. – 2. Michael, 20. 3. 1642. – b) aus 2. Ehe: 3. Barbara, tot Jänner 1650, ∞ (vor) Jänner 1636 Paul KRABAWITSCH in Hartberg, † nach April 1654.

II. Simon WELS, Hammerherr, Ratsbürger u. Handelsmann in Bruck an der Mur u. Eisenobmann im Viertel Mürztal, Herr auf Ober-Lorenzen, ksl. Rat, † Graz 21. 9. 1668, △ Augustiner,¹³²² ∞1 Maria SCHACHNER, 26. 3. 1623; ∞2 Justina, T. d. Leonhard KERZENMANDL v. Prandtenberg, Hammergewerke zu Großreifling; ∞3 Rebecca PRIMBSCH. – Kinder aus 1. Ehe: Maria *Magdalena*, † Graz 22. 8. 1670, △ Augustiner, ∞ das. 10. 5. 1639 Sebastian HAUBT, Bürger (von Graz?) und Hofbuchführer, † Graz 2. 3. 1664, △ St. Andrä. – 2. Sigmund, w. f. – 3. Maria Barbara (* Hartberg 8. 9. 1623?), 21. 5. 1670, tot 1. 6. 1687, ∞1 Wolfgang SARTORI (1651) von Ehrenpichl, Bürgermeister von Graz, ∞2 Graz 30. 8. 1665 Georg v. DORNAU, Ratsbürger in Graz. – 4. Anna *Maria* Margaretha, † Graz 18. 10. 1677, △ Karmeliter, ∞1 Graz 7. 11. 1649 Daniel XYLANDER, laa. steir. Registrator; † Graz 6. 11. 1664, △ Karmeliter; ∞2 vor 21. 5. 1670 Marcus STORCHMANN v. Storchenau, 1682 Präfekt zu Haimburg u. Aichelberg. – 5. Georg, Jesuit im Leobner Kolleg, 20. 10. 1660, 1662. – 6. Hans *Jacob*, JUDr., Stadtrichter von Bruck, * Bruck 19. 7. 1634, † Graz 6. 2. 1707. – 7. Ferdinand Matthias, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Gotthard), * Bruck 19. 2. 1636, † Weißkirchen (Stmk.) 15. 4. 1700. – 8. Maria *Clara* Francisca, * das. 4. 8. 1637, † das. 5. 6. 1687, △ Kirche der Dominikaner, ∞1 (Hk.) 11. 4. 1660 Maximilian PUSCHL; ∞2 das. 1. 5. 1673 Erasmus Friedrich (1688) Rr. v. WOTIGO, Herr auf Friedhofen u. Sonneck, iö. Regim. Kanzler, † das. 26. 8. 1693, △ Dominikaner. – 9. Rosina, tot 21. 5. 1670, ∞ Johann Georg RIEDLMAYR, Hammerherr in Bruck. – 9. Maria *Magdalena*, † Graz 22. 8. 1670, △ Augustiner, ∞ das. 10. 5. 1639 Sebastian HAUBT, Bürger (von Graz?) u. Hofbuchführer, † Graz 2. 3. 1664, △ St. Andrä.

¹³²² Nach dem StB Graz-Hl. Blut. Hat angeblich eine Witwe Maria, die 1661 (!) bei den Brucker Minoriten für ihn stiftet, F. Wagner, Geschichte der Stadt Bruck, I/11 Minoriten, 29f. Da stimmt irgend etwas nicht.

III. Hans *Sigmund* (d. Ä.) (1686) v. WELS, Hammerherr, Stadtrichter u. Bürgermeister in Bruck, Herr auf Ober-Lorenzen u. Schachenthurn b. Scheifling, ksl. Rat u. Kammergutsbeförderer, † 1704 vor 13. 3., ∞1 Eva Susanna, T. d. *Martin* Sigmund v. LEUZENDORF, Herr auf Ober-Krottendorf, Hammergewerke, Rauheisenverleger u. Bürgermeister von Leoben, u. d. Catharina v. Saupach, * Leoben 1. 8. 1631; ∞2 vor 1666 Maria (Anna) N., lebt 2. 2. 1687. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans Sigmund d. J., w. f. – aus 2. Ehe (~ Bruck): 2. Ignaz Joseph, auf Ober-Lorenzen, Hammerherr in der Stanz, ~ 6. 8. 1666, ∞ 27. 4. 1688 Anna *Rebecca*, T. d. Martin PRIMBSCH, Hammerherr u. Marktrichter in Mürzzuschlag, u. d. Anna Catharina Barbolan, * 1674, 16. 5. 1711. – Kinder: (1) N., ∞ Johann Georg ROSNER, Kammergutbeförderer zu Purgstall a. d. Erlauf, lebt um 1715. – (2) Sohn, Kapuziner, 16. 5. 1711. – 3. Johann Georg, ~ 14. 3. 1688. – 4. Anna Maria, ~ 13. 4. 1670. – 5. Johann Jacob, ~ 16. 6. 1672. – 6. Johannes, ~ 27. 1. 1674. – 7. Anna Maria, ~ 27. 3. 1675. – 8. Maria Clara, ~ 10./16. 8. 1677. – 9. Maria Rebecca, ~ 25. 5. 1685.

IV. Hans Sigmund (d. J.) v. WELS, Mag. phil., Herr auf Ober-Lorenzen u. Schachenthurn, ksl. Rat u. iö. Hofkammerrat, Hammerherr in Bruck, † 1711 vor 25. 5., ∞ (Hk.) Falkenburg Oktober 1678 Maria *Theresia*, T. d. Friedrich RASCHER v. Weyeregg, Herr auf Falkenburg, Hofrichter zu Admont, u. d. Anna Regina v. Renner, † Bruck 1725 vor 14. 3. – Kinder (alle * u. ~ Bruck): 1. Johann Jacob, ~ 7. 2. 1678. – 2. Johann Jacob Lucas Constantin, * 12. 10. 1679. – 2. Friedrich *Joseph*, auf Ober-Lorenzen u. Schachenthurn, * 11. 5. 1680, † Ober-Lorenzen 15. 7. 1746, ∞ Anna Maria Theresia N., † Ober-Lorenzen 22. 12. 1727, beide ∆ Pfarrk. St. Lorenzen beim Josephi-Altar. – Tochter: Maria Theresia Eleonora, ∆ St. Lorenzen 16. 8. 1720, ½ J. – 2. Johann Sigmund, * 6. 3. 1681. – 3. Sigmund Anton, * 30. 4. 1682. – 4. Johann Anton, * 17. 6. 1683, alle drei jung †. – 5. Maria *Theresia*, * das. 26. 5. 1684, † nach 9. 2. 1768, ∞ Gregor Cornelio MAURO in Klagenfurt, 1717. – 6. Johann Franz Sigmund, ~ das. 31. 12. 1686. – 7. Ferdinand *Felix*, Hammerherr in der Laming, † Graz 1. 2. 1747, ∆ Franziskaner. – 8. Maria *Barbara* Anna † nach 1730, tot 1746. – 9. Maria *Victoria*, † Ober-Lorenzen 17. 10. 1773. – 10. *Carl* Engelbert, Herr auf Ober-Lorenzen, Kriegskommissariats-Offizier in Ödenburg, * 1693, † Ober-Lorenzen 9. 1. 1768, 75 J., ∆ St. Lorenzen. – 11. Adam, Jesuit, * Bruck 8. 12. 1696, † Wiener Neustadt 10. 9. 1758.

Ohne Anschluss:

III. Dominus Johannes WELS, 12. 8. 1678, ∞ Justina Christina N., 17. 4. 1679. – Kinder (* u. ~ Bruck): 1. Carl Joseph, ~ 5. 11. 1664. – 2. Anna Maria, ~ 9. 1. 1665. – 3. Sophia Justina, ~ 13. 6. 1667, ∞ Max DOPPLER, Gastwirt in Bruck, tot 1708. – 4. Maria Clara, ~ 1. 8. 1669, tot 12. 2. 1703, ∞ N. LEÜTNER. – 5. Johann Franz, ~ 22. 10. 1671, Hammerherr in Mixnitz, Eisenverleger, ∞ Elisabeth, T. d. Matthias THINN, Hammerherr in Erlach u. Marktrichter in Kapfenberg, u. d. Ursula v. Monzello. – Tochter: Anna Maria, ∞ Graz 26. 4. 1711 Johann Oswald MANG, laa. Trompeter. – 6. Mathias Ignaz, ~ 12. 2. 1674. – 7. Maria Elisabeth, ~ 14. 6. 1676. – 8. Johann Jacob, ~ 7. 2. 1678.

III. Johann Sigmund WELS, ∞ (1669) Maria *Elisabeth*, T. d. Christoph MONATSCHEIN v. MONSPERG, Eisenniederleger zu Murau, Bürgermeister in Leoben, u. d. Maria Elisabeth v. Hann, * Leoben 15. 8. 1643, lebt 1. 9. 1684. – Kinder (* u. ~ Bruck): 1. Johann Jacob, Chorherr in Vorau (Franz Xaver), ~ 16. 6. 1672, † Vorau 29. 12. 1745, ∆ Krypta. – 2. Maria Theresia, ~ 13. 9. 1678. – 3. Anton Friedrich, Jesuit, ~ 12. 11. 1679, † Wiener Neustadt 1758. – 4. Jacob Friedrich, ~ 21. 12. 1680, † als JUDr. Graz 6. 2. 1707, ∆ Karmeliter. – 5. Mathias Joseph, ~ 7. 2. 1682. – 6. Johanna Catharina, ~ 7. 4. 1683, † Graz 18. 11. 1734, ∆ Franziskaner, Kreuzkapelle, ∞1 (Hk.) 9. 7. 1704 *Wolf* Ferdinand v. PICHL, laa. steir. Zeugwart, † Graz 21. 6. 1729, ∆ Dominikaner; ∞2 Graz 19. 8. 1732 *Jeremias* Anton FRANKL v. FRANKOLSPERG, † das. 23. 1. 1770, ∆ St. Anna. – 7. Barbara *Rebecca*, † Graz 18. 9. 1710, ∆ Minoriten, ∞ das. 6. 7. 1704 Johann Jacob LINDER v. LINDENHEIM, iö. Registrator u. Taxator, † das. 31. 5. 1714. – 7. Anna Theresia, † nach 18. 3. 1713, ∞ vor 1706 Jacob HERLEINSPERGER, † nach Juli 1712.

Maria Constantia v. W., ∞ Daniel ZECH v. ZECHENFELD, † 1752 (Adler, Mbl. IV/1898, 291).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 36 n. 274; LR Wels, K. 1413 (benützt); LR K. 856, H. 2, Inv. Joh. Bapt. v. Pfeifersberg 1680, Urk. 319; K. 1466/II, Inv. Erasmus Friedrich v. Wottgo 1694, Urk. 348, 382, 414; K. 868, Inv. Anna Catharina v. Frankolsperg, verw. v. Pichl, geb. Wels, 1735. Matriken: Bruck/Mur, Graz-Hl. Blut, Hartberg, St. Lorenzen i. M., Wien St. Stephan. Schlacher, 8. Pantz, Gewerken, 183, StT Monatschein, 354, 379ff. (StT); Frank V, 201 (Welß); Pichler, Wappensaal n. 263; Sommervogel VIII, 1061; Pantz, Gewerken, 276 A 1, 379ff.; Baravalle/Knapp II, 79, 292; Österr. Familienarchiv III, 173; Pichler, Wappensaal n. 323; Schiviz, Graz; J. Riegler, Geschichte der Gemeinde Thörl, hg. von der Marktgemeinde Thörl, Hausmannstätten/Graz 1994, 354ff.; Peinlich, Gymnasium 1872, 29; Wagner, Häuserbuch, 31, 57, 153, 179, 195).

WELSPERG (erloschen)

Altes Tiroler Geschlecht mit dem Stammhaus Welsperg im Pustertal. Erlöschen 1907.

StW.: Von Sch. u. W. geviert. Stechhelm, darauf von Sch. u. W. übereck geteiltes Hörnerpaar, Decke sch.-w.

Erbmarschall des Fürstbistums Brixen für Balthasar (I.) v. W. (∞ Ursula v. Villanders) durch Übernahme des Amtes von Sigmund v. Villanders, 1500.

Reichsfreiherrnstd. von K. Ferdinand I. für die Vettern Sigmund u. Carl v. W., Wien 1. 3. 1539.

W.ver. mit dem W. der † v. Villanders von demselben für Hans v. W. u. dessen Vettern die Brüder Bartholome, Balthasar, Melchior, Paul u. Caspar Carl v. W., Wien 19. 3. 1564.

W.: Geviert. 1. u. 4 von W. u. Sch. geviert, 2 u. 3 in R. ein w., wie ein W gebrochener Balken (Villanders). Zwei gekr. g. Helme: I Welsperg, II hoher, wie 2 u. 3 bez. Hut, an der Spitze mit einer, an den Seiten mit je drei abstehenden, übereinander angeordneten w. Straußenfedern besteckt, Decken r.-w.

Erblandküchen- u. -Stabelmeister von Tirol von Ehg. Ferdinand v. Tirol für Christoph Fhr. v. W., 26. 3. 1568 (neu bestätigt von K. Franz I. 16. 3. 1816).

W.bess. mit dem W. der † v. Primör von demselben für denselben, Innsbruck 5. 7. 1570 (best. von K. Maximilian II., Prag 2. 5. 1571).

W.: Geviert mit H.: StW (!). 1 u. 4 in Sch. auf nat. Felsen ein einwärts aufrecht schreitender g. Löwe (Primör), 2 u. 3 Villanders, der Balken in drei Sparren gebrochen. Drei gekr. Helme: I der Löwe stehend zwischen sch. offenem, „mit goldenen Feuerflammen“ (richtiger Lindenblättern) besätem Adlerflug, Decken sch.-g. (Primör), II u. III wie 1551.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. als „Graf zu Welsperg und Primör“ von K. Leopold I. für Ferdinand Carl, DH zu Brixen, u. die Söhne seines † Bruders Georg Bonaventura: Friedrich Joseph Bonaventura, DH zu Brixen, Johann Franz Anton u. Carl Leopold, Wien 15. 4. 1693.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. mit dem W. der † v. Raitenau von demselben für *Guidobald* Anastasius Fhr. v. W. und für Johanna Felizitas verehelichte Frn. v. W. als „Graf (Gräfin) zu Welsperg, Primör und Langenstein“, Wien 15. 4. 1693.

W.: Wie 1570, der H. aber von W. u. Sch. geviert, der Zickzackbalken von Villanders wie ein W gebrochen. Zwischen dem 3. u. 4. Feld ist eine eingebogene w. Spitze mit einem sch. Ballen (oder Kugel: Raitenau) eingeschoben. Vier gekr. Helme: I, II, III wie 1570 (1571), IV von Sch. u. W. geschachtetes Kissen mit w. Quasten, darauf der sch. Ballen (Kugel) mit fünf w., sch., w., sch., w. Straußenfedern besteckt, Decken sch.-w. Das W. des Joseph Ignaz Gf. zu W. in einer Variante in EX LIBRIS, Katalog der UB Graz 1980, T. 10.

Landstandschaften: in Tirol 1361, in Ktn. für Christoph Sigmund v. W. 1671, oö. alter Herrenstand für Joseph Ignaz RGf. v. W. 28. 8. 1729, in Stmk. für Philipp Neri RGf. v. W. 29. 12. 1791.

Pustertaler Linie

I. Sigmund Wolf Dietrich Fhr. v. WELSPERG, Pfandherr zu Telvana u. Alt-Rasen, † nach 1638, ∞ 1623 Helena Frn. v. WOLKENSTEIN zu Rodenegg. – Söhne: 1. Christoph Sigmund, w. f. – 2. Carl Hannibal, DH zu Brixen, * 1628.

II. Christoph Sigmund Fhr. v. WELSPERG-PRIMÖR, * 1625, † 1675, ∞1 Maria Anna Catharina, T. d. Wolf Dietrich RGf. v. RAITENAU zu Langenstein, Gmünd u. Rossegg. – Kinder: 1. Guidobald, w. f. – 2. Felizitas, ∞ Johann Sigmund Anton Fhr. v. WELSPERG zu Primör. – 3. Anna Clara Sidonia, ∞1 Klagenfurt 27. 9. 1665 Carl Rudolph Fhr. WANGLER; ∞2 das. 15. 5. 1669 Adam Siegfried v. AICHELBURG zu Bodenhofen.

III. *Guidobald* Anastasius (1693) RGf. v. WELSPERG, PRIMÖR u. LANGENSTEIN, ksl. GR, ∞ Ursula Gfn. SPAUR. – Sohn: Carl, w. f.

IV. *Carl* Guidobald RGf. zu WELSPERG, PRIMÖR und RAITENAU, † 1723, ∞ 1702 Maria Violanta FUGGER Gfn. v. Kircherg u. Weissenhorn, † 1704. – Sohn: Joseph Ignaz, w. f.

V. *Joseph* Ignaz RGf. zu WELSPERG, PRIMÖR u. RAITENAU, Herr zu Lichtenau, Erbmarschall des Hochstiftes Brixen, * 1702, † 1760, ∞1 3. 2. 1728 Marie Gabrielle, T. d. Johann Ehrenreich RGf. v. SPRINZENSTEIN zu Neuhaus u. Lichtenau, † 20. 11. 1740; ∞2 7. 4. 1742 Maria Theresia RGfn. v. WALDBURG-WOLFEGG-WALDSEE; ∞3 30. 8. 1757 Maria *Josepha* Johanna RGf. v. STARHEMBERG (in 1. Ehe ∞ mit Carl Dionys RGf. v. WELSPERG, PRIMÖR u. RAITENAU). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anton, gef. 1757 in Böhmen. – 2. Joseph Johann Nepomuk, auf Lichtenau, DH zu Passau u. Trient, Domdechant zu Passau, * 18. 10. 1733, † Passau 4. 12. 1814. – 3. Philipp, w. f. – 4. Maria Anna, * 2. 11. 1729, † Passau 10. 1. 1809, ∞ 1748 Johann Nepomuk Clemens Gf. FUGGER, † 1781. – 5. Tochter.

VI. *Philipp* Neri RGf. v. WELSPERG u. PRIMÖR auf Raitenau, k. k. WGR u. Km., ksl. Ges. in Portugal, Dänemark u. Sardinien, Gouverneur der innerösterr. Länder, * 2. 8. 1736, † Graz 1. 8. 1806, △ Steinfeldfriedhof, ∞1 Wien 12. 1. 1769 Maximiliana, T. d. *Wenzel* Friedrich RGf. v. WALLIS u. d. Rosalia Regina RGfn. v. Thürheim, † 28. 9. 1773; ∞2 Wien 13. 4. 1777 Maria *Dominica*, Stkd., T. d. Franz RGf. v. THURN und VALSASSINA, Fkherr auf Bleiburg, Radmannsdorf, Schönstein u. Katzenstein, k. k. WGR, Km. u. FML, großherzogl. Toskanischer Obersthofmeister u. Konferenzminister, Kommandeur des St. Stephans-Ord., u. d. Maria Anna RGfn. v. Orsini und Rosenberg, * 28. 5. 1753, † Graz 4. 2. 1818. – Kinder: 1. Carl, w. f. – 2. Philipp, * 1781, † 1821. – 3. Heinrich, * 1782, † 1832. – 4. Friedrich, * 1788/89, † Graz 31. 1. 1794. – 5. Eugenie, * Jänner 1792, † Graz 1. 9. 1792. – 6. *Gabriela* Adelheid, * Graz 4. 9. 1793. – 7. *Albertine* Juliana Dominica, * Graz 14. 4. 1798.

VII. *Carl* Joseph Anton RGf. zu WELSPERG, RAITENAU u. PRIMÖR, Oberst-Erbland-Küchen- u. Stabelmeister der gefürsteten Grafschaft Tirol, k. u. k. Km., GR u. Gubernial-Vizepräs., Kreishptm., Landespräs. in Krain, Kreishptm. von Salzburg, * Tirol 1. 3. 1779, † Purkersdorf 12. 10. 1873, ∞1 19. 5. 1807 Friederike Caroline Frn. v. TÜRKHEIM, † 4. 5. (3.?) 1840; ∞2 Wien 4. 7. 1841 *Maria* Josepha Francisca Theresia, T. d. Joseph RGfn. v. THURN-VALSASSINA auf Plankenstein, Kreutberg u. Lukowitz, k. k. Km. u. Mj., u. d. Maria *Anna* Nepomucena Leopolda Notburga Silesia Frn. Gall v. Gallenstein, * Laibach 27. 1. 1804, † Graz 26. 4. 1864 (in 1. Ehe ∞ 10. 7. 1826 mit *Heinrich* Cajetan Maximilian Gf. v. STAINACH, † 19. 10. 1827). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Eugen, w. f. – 2. Helene, * 25. 1. 1812, ∞ 5. 4. 1851 Ferdinand Gf. ORSSICH de Szlavetich, k. u. k. Km. u. Oberfinanzrat zu Preßburg, † 4. 3. 1878. – 3. Richard, k. k. FML, * 28. 2. 1813. – 4. *Wolfgang* Dietrich, k. k. Obst., * 14. 5. 1820, ∞ Graz 14. 11. 1871 Maria Emilie, T. d. Johann v. MICHELI u. d. Ernestina RGfn. v. Lichtenberg, * 12. 11. 1821 (1831?), † 28. 10. 1888.

VIII. Eugen RGf. zu WELSPERG, RAITENAU und PRIMÖR, k. k. Mj., * 25. 3. 1808, † 29. 8. 1867, ∞ 10. 9. 1849 Elisabeth Gf. v. SPAUR, * 24. 6. 1820, † auf Mezzolombardo 26. 11. 1890. – Kinder: 1. *Heinrich* Carl, Obersterblandstabel- u. Küchenmeister in Tirol, Ehrenritt. d. Malteser-Ord., Prior von Castrozza, * auf Primör 15. 7. 1850, † Nieder-Rasen 22. 2. 1907 (Letzter des Geschlechts), ∞ Villa Lagarina 1. 10. 1877 Johanna *Karolina* Amalia, Stkd., T. d. *Joseph* Ludwig Fhr. v. MOLL, k. u. k. Km., u. d. Clara Albertoni, Stkd., * Villa Lagarina 31. 7. 1852, †. – Sohn: Konrad, * Primör 1. 9. 1882, † Wien 3. 4. 1898. – 2. *Marie* Johanna Leopoldine, * Primör 6. 9. 1852, † auf Rechtenenthal 28. 3. 1901, ∞ Mezzolombardo 21. 6. 1876 Otto Fhr. UNTERRICHTER v. Rechtenenthal auf Rechtenenthal, † Söll b. Tramin 29. 9. 1908. – 3. Johanna *Eugenie*, * Primör 8. 12. 1854, ∞ Schloss Mezzolombardo (Südtirol) 2. 10. 1875 Alfred Fhr. UNTERRICHTER auf Rechtenenthal, k. u. k. ObstLt., † Girlan 10. 6. 1929.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 45 n. 420. Matriken: Klagenfurt St. Egid. Schiviz, Graz, Krain; GGTB, GH 1831ff., FrH 1913, 626; 1915, 1015f.; Nedopil IV, n. 9385-9396; Siebmacher, Bd. 26/2, 353; Bd. 27, 628ff., 787; Bd. 28, Tirol 19, 27; Kautzner, 98, Doerr, Matrikeln, n. 882, 900; Krick, 455f. n. 207; Frank V, 201; Mayer, 83; Tiroler Matrikelstiftung, 26. Matriken: Wien Pfarre am Hof.

WELSER von WELSERSHEIMB

Aus dem Salzkammergut stammende, ehemals bürgerliche Familie. Die steirischen W. v. W. stammen nicht, wie noch jetzt im Austria-Forum behauptet, von den Augsburger Welsern ab! Schon Paul v. Stetten d. J. berichtete, die Augsburger Welsner hätten die W. v. W. mangels an Beweisen nicht als Agnaten anerkannt (BLKÖ 54/1886, 241ff.). Das Wappen der Augsburger ist von dem der Welsner v. W. auch ganz verschieden.

W.brief vom Hofpfalzgrafen Grafen Salamanca-Ortenburg für Georg W., Spittal a. d. Drau 24. 8. 1609.

Reichsadelsstd. u. W. von K. Matthias für denselben, Prag 1. 9. 1616.

W.bess. „von und zu Welsenberg“ von K. Ferdinand II. für denselben, Wien 28. 8. 1628.

Prädikat „von Gumpenstein“ von demselben für denselben, 1629.

Ritterstd. von K. Ferdinand III. für die Familie Welsner, 20. 3. 1642.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von demselben für die Brüder Johann Adam, Johann Georg, Peter Paul u. Carl Friedrich als Fhr. von und zu W. und Gumpenstein unter Weglassung ihres bisherigen Familiennamens Welsner, Wien 27. 2. 1651.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Sigmund Friedrich, Georg Friedrich u. Wolf Christoph als Gf. v. W. Fhr. zu Gumpenstein, Herr auf Falkenburg, Grünbühel, Welsbergl u. Tunau, Wien 29. 3. 1719.

W.: Geviert mit b. H., darin eine g. Krone, aus der ein an der Spitze gekr. sch., mit einer g. Lilie belegter Hut aufsteigt, dessen Krone an der Spitze mit einer g. und sch. Straußenfeder besteckt ist. 1 u. 4 in Sch. gekr. aufrechter einwärts gekehrter, doppelschwänziger Löwe, 2 u. 3 gespalten, vorne in B. ein von R. u. W. gespalten, oben abgestufter länglicher Stein, hinten von R. u. G. fünfmal schrägrechts geteilt. Drei gekr. H.: I der Löwe wachs., Decken sch.-g., II Figur des H., Decken sch.-g. bzw. b.-r., III Flügel wie Feld 2 u. 3 hinten bez., Decken r.-g.

Landstandschaften: In Innerösterreich Wien 19. 7. 1629, in Stmk. 28. 8. 1634 für Georg W., in Ktn. für Peter Paul v. W. u. seine Brüder 16. 1. 1666, böhm. Inkolat im Herrenstd. für Carl Gf. W. 7. 3. 1839.

I. Sebastian WELSER, ksl. Offizier, Salzfertiger zu Ischl, † 1609, ∞ Christina WESSER. – Sohn: Georg, w. f.

II. Georg WELSER (1628) v. u. zu Welsenberg u. (1629) v. Gumpenstein, Pfleger der Hft. Donnersbach, * 1581, † Gumpenstein 12. (20.?) 2. 1640, ∞1 1602 Anna, T. d. Johann Paul (III.) SCHROTTENBERGER u. d. Elisabeth Trummer, * 10. 4. 1588, † 1612; ∞2 Wasserleonburg 29. 10. 1614 Maria v. SEEBACH, † 7. 3. 1634; ∞3 Irdning 12. 2. 1635 Anna Maria, (T. d. Christoph

Reichard?) v. STAUDACH (u. d. Maria Salome Regal zu Kranichsfeld?) (in 1. Ehe ∞ (Ha) 14. 4. 1627 Georg Leopold KULMER zum Rosenpichl). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Georg Seyfried. – 2. Adrian. – 3. Felix. – b) aus 2. Ehe: 4. Adam, w. f. unter Ältere Linie. – 5. Johann *Georg*, 1651 Fhr., Herr auf Grünbühel b. Rottenmann u. Gumpenstein, laa. steir. Land- u. Kriegskommissar im Mürz- u. Kammertal, * 28. 3. 1625, † (Gumpenstein) 11. 3. 1683, ∆ Irdning, ∞ (Hk.) 22. 2. 1656 Catharina Barbara, T. d. Matthias v. RIESENBERG, admontischer Pfleger zu Gallenstein, u. d. Johanna Barbara N., † auf Grünbühel kurz vor 21. 8. 1670 (in 1. Ehe ∞ (Hk.) Gallenstein 27. 9. 1643 mit Mathes WOLFF, Ratsbürger u. Mauteinnehmer zu Rottenmann, † kurz vor 3. 3. 1653). – Kinder: (1) Maria Margaretha, lebt 23. 5. 1681, tot 1683. – (2) Georg Friedrich, 1719 Reichsgraf, * 18. 7. 1663, † nach 1719. – (3) *Esther* Rebekka, * 14. 9. 1668, † 1. 3. 1736, ∆ Irdning. – (4) Raymund Ludwig, * 1669/70, lebt 15. 9. 1670, tot 22. 3. 1683. – (4) Regina Theresia, 1669. – (5) Raymund Anton, * 1659/75. – (6) Esther Rosalia. – (7) Maria Barbara. – (8) Regina Theresia, alle fünf tot 22. 3. 1683. – (9) Johann Ferdinand, † Graz 6. 10. 1684, ∆ St. Andrä. – 6. *Peter* Paul, 1651 Freiherr, ksl. Obrist u. Kmdt. des Graf Dünewaldt'schen Kürassier-Rgts., * 1630, gef. vor Ofen 12. 9. 1686. – 7. Polyxena Susanna, Frau auf Grünbühel, † auf Grünbühel Ende 1646, ∆ Stadtpfarrk. Rottenmann, ∞ (Hk.) 8. 3. 1632 Christoph Friedrich PUTTERER zum Aigen auf Grünbühel, Hptm. zu Karlstadt, lebt Jänner 1647. – 8. *Carl*, s. unter Jüngere Linie. – c) aus 3. Ehe: 9. Anna Sibilla, * 10. 12. 1635, † 1686, (in 1. Ehe ∞ mit N. Fhr. KUGLMAN?) ∞ 1666 Georg Sigmund Fhr. v. SIEGERSDORF auf Wiesenau, † Ende 1697. – 10. Anna Sidonia, * 1. 8. 1637, 18. 3. 1663, ∞ vor Juni 1662 Carl MAKHO, ksl. OWM. – 11. Maria Elisabeth, ∞ Gumpenstein 16. 1. 1661 Franz Sigmund v. STAINACH auf Pichlarn, † (Pichlarn?) 31. 1. 1678. – ?10. Sidonia Maximiliana, 4. 4. 1679 (Tp. Wolfsberg), ∞ vor Jänner 1669 Johann Christoph PFERSMAN.

Ältere Linie

III. Hans *Adam* WELSER (1651) Fhr. v. u. zu WELSERSHEIMB, Herr auf Gumpenstein, Grünbühel, Thunau u. Welsberg, ksl. Rat, * 10. 7. 1616, † (Gumpenstein) 8. 5. 1687, 71 J., ∆ Pfarrk. Irdning, ∞ Graz 25. 11. 1642 Maria Salome, T. d. Hans HEMETER zu Thunau u. d. Maria Muhr zu Otterspach, * 22. 1. 1624, † (Gumpenstein) 25. 1. 1709, 85 J., beide ∆ Pfarrk. Irdning. – Kinder: 1. Johann *Adam*, * 1644, † 1. 9. 1664, ksl. Lt. – 2. Maria *Susanna*, Frau auf Wiesenau u. Thunau, * 1645, † Thunau 8. 4. 1701, 54 J. alt, ∞1 auf Thunau 28. 6. 1671 Georg Christoph Fhr. KUGELMANN v. Edenfels; ∞2 auf Welsberg 12. 11. 1679 Wolf Andrä Fhr. v. SIEGERSDORF, † Thunau 8. 5. 1710, mit seiner Frau ∆ Pfarrk. St. Johann im Saggautal. – 3. Georg, * 1646. – 4. Johann *Ferdinand*, * 1647, † (auf Thunau) 3. 5. 1679, 33 J., ∞ auf Wiesenau, Ktn., 9. 2. 1678 Maria *Elisabeth*, Herrin auf Freudenberg, T. d. Johann Andrä SAUER RGF. v. Ankenstein Fhr. v. Kosiak, Verordneter in Ktn., u. d. Susanna Regina Herrin v. Schärffenberg, * Klagenfurt 16. 6. 1652, ∆ Wolfsberg 13. 1. 1717 (in 2. Ehe ∞ auf Waisenberg, PfarreVölkermarkt, 19. 7. 1682 mit Georg Ernst Fhr. VISCHER zu Maßweg, ∆ Maria Saal 2. 9. 1685, 41 J., u. in 3. Ehe St. Michael b. Wolfsberg 24. 8. 1687 mit Hans Wolf STRASSER v. Neudegg, Herr auf Himmelau u. Stein, tot Jänner 1717). – Tochter: Maria Catharina Barbara, ~ St. Johann i. S. 22. 11. 1678, ∆ das. 3. 5. 1679. – 5. Georg Christian, ksl. Lt., * 1649, † 1677. – 6. Sabina Theresia, * 1650, † 1725, ∞ Franz Joseph PUTTERER zum Aigen, † 1716. – 7. Urban Ignaz, Student, * 1651, † Graz 6. 6. 1664, ∆ St. Andrä. – 8. Sigmund, w. f. – 9. Georg Moriz, † jung.

IV. *Sigmund* Friedrich WELSER (1719) RGF. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, Herr auf Falkenburg, Grünbühel, Welsberg u. Thunau, ksl. GR, * Gumpenstein 16. 10. 1652, † Graz 20. 4. 1722, ∆ Kapuziner auf der Stiege, Nothelferkapelle, ∞ das. 29. 1. 1695 Maria *Beatrix*, T. d. Ferdinand Friedrich Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg u. d. Maria Constantia Frn. Regal zu Kranichfeld, * Klagenfurt 1. 12. 1671, † (Gumpenstein oder Falkenburg) 13. 10. 1708, (34 J.), ∆ Irdning. – Kinder: 1. Sigmund, w. f. – 2. Georg Johann, ~ Irdning 7. 10. 1696, † 8. 5. 1703, ∆ Franziskaner. – 3. Maria Constantia *Beatrix*, * 3. 12. 1697, † (in Gleinstätten) zwischen 15. u. 22. 1. 1753. – 4. Anna Maria Elisabeth, * 6. 11. 1698, † auf Aigen 17. 2. 1734, ∆ Irdning. – 5.

Anton Leopold Adam, * 1699, △ Irdning 27. 1. 1700, 2 M. – 6. Maria Salome *Theresia* Ottilia, ~ Irdning 13. 12. 1700, † 1707. – 7. Maria *Christina*, * u. † 1701. – 8. Maria *Catharina* Barbara, Benediktinerin zu Göss (M. Catharina), * Gumpenstein 28. 11. 1702, † Göss 31. 3. 1759. – 9. Maria *Charlotte*, Benediktinerin zu Göss (M. Constantia), * Gumpenstein 2. 11. 1703, † Göss 26. 2. 1768. – 10. Maria, * u. † 1704. – 11. Gottlieb Xaver Joseph, * 1705, † 1708. – 12. Maria *Cäcilia* Josepha, * Graz 13., † das. 23. 5. 1707, △ Franziskaner.-13. Maria Anna, * 1709, † 18. 2. 1734, 25 J., △ Irdning.

V. Franz (im TB Irdning Friedrich) *Sigmund* Christian WELSER RGf. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, Herr auf Gumpenstein, Großlobming, Grünbühel, Falkenburg u. Welsberg, Hofrechtsbeisitzer in Stmk., * (Gumpenstein) 13., ~ Irdning 24. 11. 1695, † Graz 23. 4. 1751, ∞1 (1723) Maria *Cäcilia*, T. d. Erasmus Wilhelm Gf. v. SAURAU auf Thann, Lobming u. Donnersbach, Erblandmarschall in Stmk., k. k. Km., Hofkriegsrat, u. d. Anna *Beatrix* RGfn. v. Orsini u. Rosenberg, * Graz 11. 11. 1696, † das. 5. 7. 1739, △ Kapuziner auf der Stiege; ∞2 das. 25. 10. 1740 Maria *Elisabeth*, T. d. Sigmund Lorenz Gf. u. Herr v. WELZ Fhr. zu Eberstein u. Spiegelfeld u. d. Maria Josepha Gfn. Ratkay, * 11. 11. 1711, † Graz 25. 9. 1746, △ Kapuziner auf der Stiege; ∞3 das. 7. 10. 1747 Maria *Cäcilia*, T. d. Georg Friedrich RGf. v. GLEISPACH auf Waldegg u. Oberragitsch, Herr zu Kainberg u. Pirkwiesen, u. d. Maria Anna RGfn. v. Kuefstein Frn. zu Greillenstein, * das. 25. 9. 1703, † das. 3. 10. 1786. – Kinder 1. Ehe: ?1. Fräulein (Vorname fehlt), † Falkenburg, △ Stainach 28. 1. 1780, 60 J. – 2. Sigmund *Erasmus*, * Graz 16. 1. 1724. – 3. Leopold, w. f. – 4. Joseph *Benedict* Januarius Nepomuk, * 21. 8. 1727,¹³²³ † Graz 4. 4. 1729, △ Kapuziner auf der Stiege. – 5. Maria *Franziska* Anna *Cäcilia*, * das. 26. 6. 1729. – 6. Maria Anna *Theresia* Benigna, * das. 7. 4. 1731.

VI. *Leopold* Johann Nepomuk Carl WELSER RGf. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, Herr auf Gumpenstein, Falkenburg u. Welsberg, k. k. Km., Landrechtsbeisitzer, * (Gumpenstein) 27., ~ Irdning 28. 7. 1725, † Graz 31. 12. 1775, △ 2. 1. 1776 (mit falschem Alter!) Kapuziner auf der Stiege, ∞ das. 9. 2. 1750 Maria *Cäcilia* Elisabeth, T. d. Johann *Joseph* RGf. GALLER Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach, k. k. GFZM, u. d. Maria *Barbara* Josepha RFrn. v. Gloyach, * das. 16. 6. 1728, † das. 20. 3. 1799. – Kinder: 1. Joseph, w. f. – 2. Maria *Cäcilia*, * 22. 11. 1751, † 1806, ∞1 Graz 18. 8. 1795 N. Chevalier v. HULDERBERG van der Borch, k. k. Hptm.; ∞2 N. RANGER. – 3. Josepha, † Graz 9. 11. 1760, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 4. Maria *Amalia*, † Graz 10. 8. 1761, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 5. Leopold *Ludwig* Vinzenz Ferrerius Hyacinth Florian, * das. 4. 5. 1758, † jung. – 6. Sigmund *Georg* Vinzenz Hyacinth Ladislaus, * das. 28. 6. 1759, † das. 8. 8. 1761, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 7. Maria *Antonia* Anna Josepha, * das. 3. 1., † das. 2. 8. 1761, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 8. *Franz* de Paula, DH in Linz (Wien?), * 1. 12. 1761, † 1840. – 9. Maria *Josepha* Anna Walburga, * Graz 28. 12. 1762, † Wien 28. 11. 1829, Stkd., ∞ Graz 18. 10. 1792 Franz *Heinrich* Gf. v. HEUSSENSTAMM, k. k. Km., nö. Reg. Rat, Landstand u. Erbmarschall in Mainz, † Wien 7. 4. 1812. – 10. Maria Josepha Anna Ludmilla, * Graz 16. 9. 1764, † das. 5. 3. 1773, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 11. *Anna* Maria Wilgefert Victoria, * das. 23. 12. 1765, † 1839, ∞ das. 18. 1. 1791 Christoph Fhr. v. LATTERMANN, k. k. GR, Appellationsprärs. u. GFM, † 5. 10. 1835. – 12. Maria *Antonia* Rosalia, * das. 4., † das. 30. 9. 1767, △ Hl. Blut, Priestergruft. – 13. *Cajetan* Joseph Eberhard, * das. 1. 7. 1769. – 14. Maria *Aloysia* Josepha Carolina, * das. 4. 11. 1770, † Wien 1836, Oberin der Salesianerinnen in Wien.

VII. Johann *Joseph* Leopold Franz Xaver Johann Cajetan Vinzenz Gratian WELSER RGf. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, Herr auf Gumpenstein u. Welsberg, steir. ständ. Ausschussrat, * Graz 18. 12. 1750, † das. 12. 5. 1811, ∞ Lainz b. Wien 31. 8. 1788 Maria *Antonia* Johanna Nepomucena Sabina Victoria Vinzenzia, T. d. Carl Gottfried Gf. SUARDI u. d. Maria *Antonia* Herrin zu Stubenberg, * Graz 22. 1. 1772, † Wien 25. 2. 1841. – Kinder: 1. Maria *Antonia* Josepha Theresia Claudia, * das. 16. 1. 1790, † Stein (NÖ), 29. 1. 1878, ∞ Graz 10. 2. 1812 *Ferdinand* Anton Gf. v. u. zu AICHELBURG zu Schiltern, k. u. k. Km. u. Gub.-Sekretär, † Schiltern (NÖ) 25. 8. 1872. – 2. Maria *Josepha* Anna Angela, * Graz 31. 5. 1791, † auf Flödnig 17. 3. 1869, ∞ Graz

¹³²³ ~ 24. 8. Pfarrk. Irdning, Tp.: Papst Benedict XIII., vertreten durch den Abt von Admont (Matrik Irdning).

19. 9. 1814 Heinrich RGf. v. BRANDIS, Herr auf Ober-Marburg u. Flödnig, Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, k. k. Km. u. Landrat, † auf Flödnig 10. 8. 1869. – 3. Leopold, w. f. – 4. Gottfried, ksl. Generalkonsul in Ancona u. Gubernialrat, * Graz 30. 8. 1795, † das. 22. 1. 1867, △ St. Peter Stadtfriedhof, ∞ Laibach 21. 4. 1839 Maria Leonharda *Seraphina*, T. d. Maria *Carl* Sigmund Alfons Fhr. ZOIS v. Edelstein Fkherr auf Egg u. Thurn u. d. Seraphina Gfn. v. u. zu Aichelburg, * das. 1. 3. 1816, † Veldes/Bled 21. 11. 1904, △ Predoslje. – Kinder: (1) Caroline, * Ancona 1. 5. 1840, † Graz 23. 4. 1924. – (2) Rudolf, k. u. k. Km., GR u. ao. u. bevollm. Botschafter in Madrid, * Wien 1. 3. 1842, † Graz 25. 10. 1926, ∞1 Veldes/Bled 28. (29.) 9. 1872 *Cölestine* Margarethe Edmunda Mathilde Maria, T. d. Alfons Fhr. ZOIS v. Edelstein u. d. Bertha v. Moro, * Laibach 17. 10. 1848, † Konstantinopel 7. 2. 1876, △ Predassl/Predoslje, Krain; ∞2 Tzsochoa 24. 5. 1881 *Hildegard* Olga Ottilie Laura Clara Marie v. UECHTRITZ u. STEINKIRCH, * Tzsochoa 28. 9. 1860. – 5. *Carl* Joseph Aquilin Vinzenz, DH zu Olmütz; Rektor infulatus bei St. Anna das., * Graz 23. 3. 1798, † 27. 8. 1880. – 6. *Franz* Seraph Paternus Matthias, k. k. Km. u. Mj., * Graz 16. 4. 1800, † Klagenfurt 13. 3. 1868, ∞ 13. 8. 1842 Bertha, T. d. *Ferdinand* Gottlieb Fhr. v. HINGENAU, k. k. Km. u. GR zu Triest, u. d. Pauline Gfn. v. Sprinzenstein, * 13. 8. 1821, † Klagenfurt 20. 3. 1886, beide △ Friedhof St. Rurecht. – 7. Maria *Anna* Ludovica Zephyrina, * Graz 26. 8. 1801, †, ∞ Graz 22. 1. 1820 Anton Fhr. v. LAGO, k. k. Km. u. Vizepräs. der nö. Landesregierung, † das. 16. 2. 1858. – 8. *Maria* Anna Ernestina, Redemptoristin (M. Viktoria von Jesus) in Wien u. zuletzt Oberin im Kloster St. Anna bei Ried (OÖ), * Graz 12. 1. 1805, † Kloster St. Anna 23. 7. 1874, △ das.

VIII. *Leopold* Caspar Vinzenz WELSER RGf. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, k. k. Km., GR u. Gouverneur von Illyrien, * 5. 1. 1793, † Graz 8. 7. 1875, ∞ das. 17. 7. 1815 Antonia, T. d. Vinzenz Gf. v. SZÁPÁRY v. Muraszombath, k. k. Km., u. d. Clementine Gfn. v. Gaisruck, * Muraszombath 2. 12. 1796, † Graz 22. 6. 1858. – Kinder: 1. *Josepha* Maria Antonia Leopoldine Vinzenzia, * das. 7. 4. 1817, † als ksl. Hofdame. – 2. *Vinzenz* Anton Clemens Leopold, k. k. Km. u. ObLdesger.Rat, * das. 2. 11. 1818, † das. 4. 8. 1863, ∞ 8. 1. 1854 Charlotte, T. d. Carl Gf. v. NORMANN-EHRENFELS, kgl. württemb. Kammerherr u. Oberforstmeister, u. d. Karoline Frn. v. Weiler, * 20. 1. 1824, † Graz 21. 1. 1883. – Tochter: *Gisela* Antonia Maria Vinzenzia Caroline, * 25. 8. 1857, † Schloss Pöls b. Wildon 1. 7. 1913, △ evang. Friedhof Graz-St. Peter, ∞ Graz 27. 3. 1883 George Fhr. v. WASHINGTON, k. u. k. Rittm., Ehrenritter des kgl. Preuß. Johanniter-Ord., † 1929. – 3. *Clementine* Antonia Leopoldine Vinzenzia Josepha, * Graz 22. 9. 1819, † Linz 14. 9. 1893, ∞ Linz 8. 6. 1844 *Carl* Borromäus Joseph Johann Nepomuk Gf. v. KÜENBURG, Fkherr auf Jung Woschitz u. Langenhof, k. k. Km., † Linz 6. 12. 1884, △ Jung Woschitz. – 4. Maria *Antonia* Josepha Clementine Leopoldina, * Graz 9. 11. 1820, † das. nach 1906, ∞ Laibach 15. 2. 1849 *Stephan* Augustin Fhr. v. HAUER, k. u. k. Km., GR u. Sektionschef im Innenministerium, † Graz 5. 3. 1877. – 5. *Otto* Franz Vinzenz Joseph Anton, * Graz 4. 10. 1822, durch Eisenbruch im Lago Caldonazzo verunglückt, eingetragen am 9. 3. 1871 im Feldsuperiorat des k. u. k. 3. Korps. – 6. *Maria* Johanna Antonia Leopolda Leonharda, * Graz 6. 5. 1824, † Wien 4. 12. 1896, ∞ Linz 5. 4. 1845 Johann *Peter* Anton Carl Gf. v. GOESS, Fkherr auf Gradisch, k. k. Km. u. Gub.Rat, † Wien 26. 2. 1852. – 7. *Emma* Maria Antonia Josepha Leonharda, Stiftsdame in Prag, * Graz 16. 11. 1825, † 1891, o Friedhof Hietzing b. Wien. – 8. *Carl* Anton Leopold Vinzenz Joseph Clemens, * Graz 14. 4. 1827, † Laibach 17. 3. 1828. – 9. *Mathilde* Maria Leonharda, Oberin der Barmherzigen Schwestern in Graz, * Laibach 13. 11. 1830, † Graz 18. 10. 1904. – 10. Zeno, w. f.

IX. *Zeno* Philomenus WELSER Gf. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, k. u. k. FML u. Minister f. Landesverteidigung, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates, * Laibach 1. 12. 1835, † Tab (Ungarn) 2. 2. 1921, ∞ Graz 10. 9. 1870 Caroline, T. d. Franz Fhr. RODEN v. Hirzenau, k. k. Obst., u. d. Juliane Gfn. Hadik v. Futak, * Podgorce (Krakau) 19. 12. 1852, † Tab 23. 6. 1939, beide △ das. – Kinder: 1. Otto, w. f. – 2. Maria, * Berlin 10. 1. 1873, †, ∞ Wien 14. 5. 1901 Paris Gf. zu LODRON-LATERANO, k. u. k. Km., ObLt. – 3. Leopold, * 8. 6. 1876, † Dad, Ungarn, 19. 8. 1894, k. u. k. Edelknabe. – 4. Josepha, * Trient 15. 9.

1878, ∞ Nogaredo, Südtirol, 25. 6. 1910 Franz Fhr. v. LEONHARDI. – 5. Maria *Emma*, * Wien 6. 1. 1884, † auf Karlsberg 7. 8. 1972, ∞ Wien 16. 9. 1913 Johann *Zeno* Otto Josef Gf. GOESS, k. u. k. Km. u. Oblt., † Karlsberg 7. 9. 1974.

X. *Otto* Leopold Franz Maria Gf. WELSER v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, k. u. k. Linienschiffsfähnrich, * Berlin 5. 12. 1871, † Graz 23. 4. 1945, ∞ das. 28. 5. 1901 *Wilhelmine* Emilie Konradine, T. d. Konrad Fhr. v. WATZDORFF u. d. Emilie Gfn. Zichy-Ferraris, * das. 20. 6. 1877, † das. 2. 6. 1958. – Kinder: 1. *Zeno*, w. f. – 2. Marie-Emilie, * Pola 12. 9. 1903, † Graz 10. 9. 1984, ∞ 8. 7. 1924 Johann Fhr. RITTER v. ZÁHONY, † Graz 26. 2. 1937. – 3. Maria *Emma* Caroline, * Pola 11. 1. 1906. – 4. Hildegard, Benediktinerin in der Abtei St. Gabriel, Bertholdstein (M. Hiltrudis), * Pola 14. 12. 1909, † 1967. – 5. Leopold, * Pola 24. 3. 1911.

XI. *Zeno* Gf. WELSER v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein, * Pola/Pula 21. 9. 1902, † Graz 3. 6. (7.?) 1980, ∞ 12. 3. 1934 Sophia Maria Rudolfina, T. d. Friedrich Gf. SZÉCHÉNYI u. d. Karoline v. Schloissnig, * Barcs (Ungarn) 9. 1. 1911, †. – Kinder: 1. *Otto*, * 1. 6. 1935. – 2. *Carla*, * 5. 3. 1936. – 3. Leopold, * Tab 6. 1. 1939. – 4. *Josef*, * Tab 15. 8. 1942. – 5. Marie, * Reitenau (Oststmk.) 22. 9. 1947. Weiter im GHdA, GH.

Jüngere Linie

III. *Carl* Friedrich WELSER (1651) Fhr. v. u. zu WELSERSHEIMB, Gumpenstein, Grünbühel, Thunau u. Welsberg, Herr auf Pichlarn, Mitterstainach, Thunau u. Welsbergl, * 15. 9. 1632, † (Pichlarn) 11. 8. 1686, ∞ Mitterstainach 21. 2. 1666 Maria *Regina*, T. d. Franz Sigmund v. STAINACH auf Pichlarn u. d. Maria Margaretha Göz Frn. v. Thurnegg, * 1642, † auf Pichlarn 17. 4. 1715, 73 J., beide ∆ Pfarrk. Irdning. – Kinder: 1. Maria *Elisabeth*, * Mitterstainach 20. 3. 1667, lebt 6. 11. 1686. – 2. Maria *Helena*, * das. 19. 4. 1668, † jung. – 3. Maria *Clara*, * das. 8. 8. 1669, † das. 8. 9. 1670, ∆ Niederhofen. – 4. *Gottbard* Franz, * das. 28. 9. 1670, † jung. – 5. *Regina* Margaretha, * das. 23. 4. 1672, † nach 9. 5. 1726, ∞ (Hb.) 7. 4. 1696 Johann Carl HOHOVESKY de Longavilla. – 6. Wolfgang, w. f. – 7. *Susanna* Salome Johanna, * das. 24. 1. 1677, ∞ 29. 2. (Hk. 1. 10.) 1709 Johann Sebald LIEB v. LIEBENHEIM, sbg. Pfleger zu Goldegg, beide leben 26. 8. 1715. – 8. Maria *Maximiliana*, * das. 20. 4. 1678, † nach 26. 8. 1715, ∞ (Hk.) 3. 2. 1699 Johann LOUIS de SAINT MAURE, Rittm., † (Pavia) 1. 8. 1705. – 9. Maria *Josepha*, Benediktinerin in Göss (M. Franzisca), * Pichlarn oder Mitterstainach 19. 3. 1680, † Göss 23. 4. 1746. – ?10. *Esther*, * 1681, ∆ Irdning 1. 3. 1736, 55 J. – 11. Johann Friedrich, ~ Irdning 19. 6. 1684.

IV. *Wolfgang* Christoph WELSER (1719) RGf. v. WELSERSHEIMB Fhr. zu Gumpenstein Herr auf Falkenburg, Pichlarn u. Mitterstainach, * (Mitterstainach) 8. 6. 1675, † kurz vor 19. 4. 1730, ∞ Judenburg 7. 10. 1710 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Sigmund* ZACH zu Großlobming, Einöd u. Farrach u. d. Maria *Regina* Frn. v. Siegersdorf, * Judenburg 10. 3. 1691, † Pichlarn 18. 9. 1763, beide ∆ Irdning, Kapuziner. – Kinder: 1. Maria *Anna* Regina, Ursulinin in Salzburg, * Judenburg 2. 8. 1711, lebt 7. 5. 1781. – 2. Wolfgang *Sigmund* Gottlieb, auf dem Tausinggut, ksl. ObLt., * auf Pichlarn 24. 5. 1712, † Graz 23. 4. 1751, ∆ St. Anna. – 3. Johann *Christoph* Xaver, * Pichlarn 17. 6. 1714, † 1738. – 4. Joseph Anton, * das. 16. 10. 1715, † 1746. – 5. Maria *Franziska* Elisabeth, * das. 30. 1. 1717, † Pichlarn 12. 8. 1743, ∆ Irdning. – 6. Maria *Josepha* Catharina, * das. 28. 10. 1718, († Falkenburg?), ∆ Irdning 28. 1. 1780, 60 J. – 7. Carl *Friedrich* Ignaz, * das. 31. 1. 1720, † Laibach 4. 10. 1786, DH zu Laibach (*Carl* Lambert). – 8. Franz *Leopold*, Amadeus, * das. 18. 10. 1721, † 7. 5. 1781 (blödsinnig). – 9. Ignaz Amadeus (Ignaz Ludwig?), Herr auf Pichlarn, Hptm. im Prinz Arenberg'schen Inf. Rgt., * das. 7. 8. 1723, † 1790, ∞ 1. Graz 6. 5. 1764 Maria *Polyxena* Clara Josepha Anna, T. d. Ludwig *Albrecht* RFhr. THAVONAT v. Thavon, ksl. WGR u. Oberstkammergraf in den niederung. Bergstädten, u. d. Maria *Polyxena* Josepha Jakuschitsch Frn. v. Orbowa, * 1700, † Graz 10. 4. 1776, ∆ Hl. Blut, Priestergruft (in 1. Ehe ∞ Wien 17. 2. 1721 mit Johann *Joseph* Jacob Judas Thaddäus Leopold RGf. v. KÖNIGSACKER u. Neuhaus Fkherr auf Friedau, † Graz 28. 8.

1756); ∞2 auf Pichlarn 10. 12. 1786 Maria, T. d. Joseph MERSCHKRAUT, Glaser auf der Pürgg, u. d. Maria, * Pürgg 16. 3. 1750, † 1814 (in 2. Ehe ∞ mit Ernst Philipp RICHTER). – Kinder: (1) Johann, * Pichlarn 11. 12. 1783 (legitim. per matrim. subs.), † jung. – (2) *Elisabeth Cäcilia*, Frau auf Pichlarn, * 1787, †, ∞ Graz 25. 2. 1812 Joseph MONDEL, k. k. Hptm. i. P. – 10. Maria *Theresia Catharina*, * Pichlarn 17. 10. 1724, † das. 27. 1. 1780, ∆ Irdning (hat zwei illeg. Kinder: Michael Vogl u. Elisabeth Häzlin, letztere in Wien verheiratet, beide leben 31. 3. 1780). – 11. Maria Juliana Eleonora Benigna, * das. 5., † 28. 1. 1726. – 12. Maria Benigna Victoria, * das. 26. 4. 1727. – 13. Maria *Cäcilia* Isabella, * das. 18. 2. 1729, † Graz 20. 4. 1814, ∞ das. 25. 3. 1753 Franz Joseph Fhr. v. u. zu KAINPACH, Fkherr auf Kainbach u. Rothenthurn, † das. 21. 3. 1760. – 14. Maria *Anna*, * 1730, lebt 30. 12. 1750.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 72; LR Welser v. Welsersheim, K 1415-1419 (benützt); LR K. 238/I, fol. 66; K 944; A. Welsersheimb (R. Wernbacher, Beiträge z. Gesch. von Gumpenstein). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Irdning, Klagenfurt St. Egid, Pürgg, St. Johann im Saggautal, St. Michael b. Wolfsberg, Völkermarkt, Wolfsberg i. L. Frank V, 201; BLKÖ 54/1886, 232ff.; Schmutz III, 518; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 359; Schviz Graz, Krain; Adler, Mbl. VI/1909, 337; R. Wernbacher, Die Gründung des Falkenburger Kapuzinerklosters, in: BIHk 7/1928, 44; SMbl VI/1966, 59; Siebmacher, Bd. 26/2 (Welser); Bd. 31, 299; Haan, Sperr-Relationen 1914, 81f.; Häussler, 28; Mayer, 83; KBK II, 38; Wiessner/Seebach II, 56; W. Brunner, Irdning, (Graz 1990), 448ff.; A. Kreuzer, Kärntner Biographische Skizzen 13.-20. Jahrhundert (Klagenfurt 2000), 39f.; Naschenweng, Göss 1992, 363 n. 188-190; Pichler, Wappensaal n. 263; GGtB, GH 1837ff.; GdA XVI (2009), 63f.).

WELZ, WELZER (erloschen)

Aus Oberwölz in der Obersteiermark stammend. Erloschen 1768 (die Letzte des Geschlechts war Carola RGfn. v. Gleispach geb. RGfn. v. Welz, † Graz 1786).

StW.: In gespalten von R. u. W. ein aus den Seitenrändern hervorragender w-förmig niedergebogener „Treibund“ aus zwei nat. Armen, der rechte geharnischt, der linke in r. Ärmel mit fünf g. Knöpfen u. w. Handkrause; gekr. Helm mit geschl., wie das Wappenbild bez. Flug, Decken r.-w.

Das Geschlecht blühte in zwei Linien, W. zu Eberstein (Ktn.) u. W. zu Spiegelfeld (Mürztal, Stmk.). Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für sämtliche Brüder des gesamten Hauses W. beider Linien mit dem Titel „Herren von Welz, Freiherren zu Eberstein“ Wien 4. 9. 1627.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für Sigmund Herr v. W. Fhr. zu Eberstein 16. 8. 1668 (Intimation) sowie für Franz Raimund (I.), Jacob Hartmann, Maximilian Ernst, Friedrich Ernst u. Gotthard Helfried, Herren v. W., Vettern, als „Grafen und Herren von Welz, Freiherren zu Eberstein und Spiegelfeld“ Wien 5. 11. 1694 s. a.

Erblandstabelmeisteramt in Ktn. von demselben für denselben, 26. 8. 1668.

Das Geschlecht wurde 1980 durch M. Stumbergers Dissertation „Die Welzer“ völlig neu bearbeitet u. vielfach korrigiert.

Landstandschaften: In Stmk. alt (Balthasar W. 1423, Moriz u. Hans 1424 unter den Landleuten genannt), in Ktn. 16. Jh., in Österreich unter der Enns (Linie Prutzendorf) um 1550, Ritterstd. des Landes Österreich ob der Enns für Ruprecht (VI.) W. 22. 1. 1572 u. für Viktor (II.) W. um 1613.

Ergänzungen zu Stumberger:

84f.: Sophia W., 1428 unter den Wählerinnen der neuen Äbtissin von Göss.

219f.: Victor (I.) W., ∞ Elisabeth Khevenhüller, † auf Welzenegg 9., ∆ Klagenfurt 11. 12. 1588-Tochter: Elisabeth, * Klagenfurt 29. 10. 1582 (Matrik Klagenfurt St. Egid).

263ff.: Moritz (VII.) W. – Kinder (alle Daten Matriken Klagenfurt St. Egid): Johann Georg, ~ 24. 6., † 7. 7. 1590. – Victor, ~ 14. 10. 1591. – Anna, ~ 2. 11. 1592. – Franz, ~ 20. 2. 1594. – Elisabeth, ~ 19. 8. 1595. – Christoph, ~ 20. 12. 1596.

308: Sigmund Gf. W. – Tochter: Susanna Maria Franzisca, * Klagenfurt 13. 9. 1675 (St. Egid).

312f.: Sigmund Lorenz Anton Gf. W. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): Friedrich Sigmund Ernst, * u. ~ 29. 5. 1704. – Andreas Sigmund. – Maria Anna Josepha Johanna Maximiliana. – Maria Carolina Ernestina Anna Margaretha. – Johann Carl Joseph Leopold. – Maria Elisabeth.

323: Eva Catharina, T. d. Job Hartmann Fhr. W. u. d. Anna Luzia Berchtold, Benediktinerin in Göss (M. Constantia), † das. 17. 8. 1708. – S. 538 (Stumberger 313): Maria Anna Josepha, T. d. Sigmund Laurenz Gf. v. W. u. d. Maria Regina Maximiliana Gfn. v. Ratkay, Benediktinerin in Göss (M. Xaveria), * Klagenfurt, † Göss 31. 1. 1775.

Stumberger, Welzer (Genealogie); Pichler, Wappensaal n. 117; Siegenfeld, 155ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 531ff. (Genealogie); Mayer, 83; Frank V, 202, 235; Schiviz, Graz; Neumann, Wappenbuch 201.

WERDENBURG, WERTENBURG, WERNBERGER (erloschen)

Herkunft vielleicht aus Niederösterreich(?). Erlöschen nach 1772.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Stephan Andreas Wernberger mit „von Werdenburg“, Ebersdorf 6. 10. 1668.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Joseph I. für die Brüder Christoph Ignaz u. Joseph Ludwig v. W. als „Freiherr und Herr von Werdenburg“, Wien 30. 5. 1705.

W.: Geviert mit H.: Doppeladler, 1 u. 4 in Sch. auf gr. Dreieck ein w. Turm (auch mit Vogel darauf), 2 u. 3 ein wachs. Gepanzerter mit erhobenem Schwert (1740/41).

Landstandschaften: In Krain 31. 1. 1684, in Stmk. 6. 5. 1684, in Görz u. in Ktn. 1684, ungar. Indigenat 1687, alle für Stephan Andreas v. W.

I. Martin WERNBERGER. – Sohn: II. Stephan Andreas WERNBERGER (1668) v. WERDENBURG, Hofrat, Geh. Hofsekretär u. Referendar der nö. Lande, test. 22. 3. 1693, † (Wien) 1694, ∞ Wien 19. 2. 1675 *Maria Regina Clara*, T. d. Franz v. PUECHBERG u. d. Maria Renata v. Altershaimb, † Graz 6. 4. 1718. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Christoph, w. f. – 2. Clara Theresia, * 23. 12. 1677. – 3. Herward Adolph, * 16. 8. 1679. – 4. *Herward* Franz, * 1680/81, 1697 Novize in Seckau, DH u. Dekan, † Graz 3. 7. 1729, ∆ Franziskaner. – 5. *Maria Clara*, * 5. 4. 1683, † Graz 6. 4. 1718, ∞ Wien 11. 2. 1697 Franz Anton v. HAYDEGG, Herr auf Kranichsfeld, Haus am Bacher u. Altenburg, iö. Hofkammerrat u. Pfennigmeister, † 1720 (kurz vor) 25. 8., beide ∆ Graz, Franziskaner. – 6. Johann Ludwig, * 26. 7. 1685.-7. Anna Renata, * 9. 11. 1688. – 8. Joseph Ludwig, 1705 Fhr., Herr auf Kranichsfeld, Wartenstein, Presula u. Freihof am Graben b. Graz, iö. Hofkammerrat, ksl. Rat u. Km., † 9. 6. 1739, ∞ (Hb.) Neustadt a. d. Waldnaab 4. 12. 1710 *Theresia Eleonora* RGfn. v. u. zu ARCO, † 18. 3. 1743, beide ∆ Pfarrk. Schleinitz/Slivnica. – Kinder: (1) *Maria Anna Francisca Theresia*, * Graz 9. 3., † St. Leonhard b. Graz 3. 10. 1714. – (2) *Carl* Joseph Franz Xaver Nicolaus Johann Nepomuk, * St. Leonhard 5. 12. 1715.

III. *Christoph* Ignaz (1705) RFhr. und Herr v. WERDENBURG (WERTHENBURG), ksl. Hofkammerrat, * Wien 26. 8. 1676, test. 15. 9. 1742, † (Wien), ∞ *Maria Catharina* Frn. v. RISENFELS. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Ignaz Theodor, * 14. 10. 1704. – 2. *Leopold* Joachim, Herr auf Kranichsfeld/Rač, Wartenheim, Presula u. Freyhof am Mittern Graben, Land- u. Hofrechtsbesitzer in Stmk., * 16. 11. 1707, † nach 6. 7. 1772, ∞ (Hb.) auf Ottmanach (Ktn.) 10. 11. 1745 *Maria Anna Dominica*, T. d. Franz Dominik Fhr. v. GEILBERG (u. d. Catharina Elisabeth Wenzel Frn. v. Sternbach?). – Tochter: *Juliana*, † Graz 14. 4. 1753, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 3. *Christoph* Joachim, * 8. 12. 1708. – 4. *Franz* Joseph, auf Kranichsfeld, * 1. 6. 1714, lebt 12. 7. 1770 (hat Geschwister). – 5. *Maria Regina*, * 24. 2. 1716. – 6. *Ferdinand August*, * 30. 6. 1719. – 7. *Joseph* Joachim, * 10. 1. 1720, ∞ *Theresia* Frn. v. GAILBERG, * 1757, † Graz 4. 2.

1810, 53 J. (in 2. Ehe ∞ Franz Joseph Fhr. v. WOLKENSPERG, † 4. 8. 1832). – 8. Maria *Theresia*, * 13. 3. 1724, ∞ vor 1745 Franz Ludwig v. GRUEBER, 1752.

ÖStA/HHStA, FHKA SUS Fam.A. W-87; HA OMAA 627-40, 634-72, 636-63. SI-PAM/0001-00754. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 33, n. 213; LR Werdenburg, K. 1425, H. 3 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Wien St. Stephan. Frank V, 204f.; Pichler; Wappensaal n. 269; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 158, 364; Schiviz, Görz 505 u. Krain 501; Mayer, 83; Janitti, 257, 266; Orožen, Lavant I, 451; Rommel, 384f.; Kraßler, 176, 278, 288.

WERNDL (erloschen)

Herkunft unbekannt. Erloschen 1631 (1638).

Erbländ. Adelsstd. u. eine W.bess. von Ehg. Karl II. für Marx (Markus) Werndl, Graz 5. 3. 1583.

W. 1603: Geviert, 1 u. 4 in W. ein nach rechts aufspringender b. Wolf, 2 u. 3 in G. eine nach rechts unten stehende Bärenpranke, gekr. Helm mit dem Wolf wachs., Decken b.-w. bzw. r.-g. Dieses W. wurde Wien 23. 10. 1618 dem Andreas Püchler in Ausdehnung des seinem mütterlichen Großvater Markus W. verliehenen W. verliehen.

Mathias W. votierte am 3. 3. 1584 am Landtag (der Vorname Mathias ist eine Verschreibung statt Markus).

Markus WERNDL, 1583, 1584. – Hans WERNDL, ehgl. nö. Kammerregistratoramts-Adjunkt, zuletzt Stadtschreiber von Graz, † das. 20. 9. 1631, ∞ das. 10. 5. 1615 Sarah, T. d. Georg PURGSTALLER v. u. zum Khölenhof u. d. Susanna, † das. 10. 6. 1638, beide ∆ Franziskaner. – Kinder: 1. Eva Johanna, * das. 24. 12. 1624. – 2. Kind (die Vorige?), ∆ das. 10. 8. 1626. – 3. Anna Maria, ∆ das. Franziskaner 14. 5. 1629.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20. Matriken: Graz-Hl. Blut. Frank V, 206; Kraßler, 228, 267.

WERNEGG, WERNECK (erloschen)

Krainer Familie (Friedrich de Vernekij auf Radmannsdorf/Radovljica 1378 (nach D. Kos), mit Stammschloss bei Laibach an der Save gelegen (Vernek, Sowenien), aus dessen Trümmern Poganig erbaut wurde. Erloschen 1806 (?).

StW.: In R. eine w. Quadermauer auf der drei w. gezinnte Türme mit einem Tor u. zwei Fenstern stehen, gekr. Helm, off. Flug, beiderseits mit dem W.bild belegt, Decken r.-w. (W.bild auch vor r. Flug, DOZA).

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Hermann Julius v. W. als „Wernegg Herren auf Willingrain, Arch u. Rosenprun“, Ebersdorf 19. 10. 1664.

W.: Geviert mit H.: Doppeladler, 1 u. 4 in R. drei w. Türme, 2 u. 3 gespalten, vorne zwei Balken, hinten in W. eine sch. Schlange, zwei gekr. Helme: I nach links gerichteter geschl. Flug mit Querbalken belegt, II Büffelhörner.

Landstandschaften: In Krain 17. 11. 1571, in Stmk. für (Wolf u.) Hans Georg v. W. (Vater des Hans Adam) 11. 7. 1634. Hans Adam v. W. zu Freyenberg, Sohn des noch im Leben befindlichen Hans Georg v. W., bat am 24. 3. 1634 namens seines Vaters die steir. Landschaft um Geduld bei der Erfüllung der Aufnahmebedingungen, da er erst Geld von den Schuldnern eintreiben müsse, um die vorgeschriebene Anzahl von Gülden kaufen zu können.

Artolf v. WERNEGG, Oheim des Herbord v. Auersperg, 27. 12. 1308. – Ulrich v. WERNECK (tot 1435?). – Söhne: 1. Hans, Hptm. zu Landstrass/Kostanjevica na Krki 25. 5. 1435. – 2. Wolfgang, 25. 5. 1435, 1444. – Philipp WERNECKER, 23. 4. 1433, tot 12. 1. 1439, seine Vettern u. Erben: (1) Wilhelm, 6. 7. 1445, (2) Jorg u. (3) Seyfried W., alle vier 12. 1. 1439. – Philipp WERNECKER, lf. Pfleger zu Fürstenfeld 29. 12. 1492. – Adam v. WERNECK, ∞ Anna v.

LAMBERG zu Savenstein. – Sohn: Friedrich, zu Willingrain, 1590, tot 25. 2. 1601, ∞ Barbara, T. d. Erasmus SCHEYER zu der Ainöd u. Stegberg, Oberhptm. zu Zengg, u. d. Felizitas v. LAMBERG. – Kinder: (1) Joseph. – (2) Catharina. – (3) Heinrich, ∞ Catharina, T. d. Michael PIRSCH u. d. Anna (v. Hohenwart?), beide (?) 15. 4. 1535. – (4) Elisabeth. – (5) Felizitas, 1587/90. – (6) Anna, ∞ Andrä GALL zu Rudolfseck. – (7) Maria, ∞ St. Georgenberg 25. 2. 1601 Hans GALL v. GALLENSTEIN zu St. Georgenberg, Hptm. in Krain. – Andreas, zu Poganitz, 1552, ∞1 (?) Sidonia v. HAGEN; ∞2(?) Felizitas verw. KULMER v. Rosenpichl. – Kinder: aus 1. Ehe: Margaretha, ∞ 1576 Augustin ENGELSHAUSER, ∆ (Laibach) 21. 10. 1586. – aus 2. Ehe: 2. Georg Balthasar, ∞ 14. 3. 1589 Felizitas v. RAUSCH. – Söhne: 1) Andreas, ∞ Polyxena GALL. – 2) Balthasar (zweimal verheiratet). – Jodoc, 1550.

Wilhelm v. WERNEGG, † 1616 vor 24. 5., ∞ Elisabeth SVETKOVICH (in 2. Ehe ∞ mit Valerian (1622) Fhr. MOSCON auf Ortenegg u. Ottenstein, † 1645). – Otto Heinrich, 1595-1597 Einnehmer in Krain, 7. 9. 1609, 11. 8. 1612, ∞ Maria Rosina Theresia v. HERBERSTEIN. – Erasmus, 11.12. 1614, † 1616 ∞ Elisabeth ZWETSCHKOVITSCH, 1615. – Kinder: 2 Söhne u. 7 Enkel. – Margaretha, Wwe. 24. 4. 1610, ∞ N. v. NEUHAUS (Görzer Familie).

Ulrich v. WERNEGG, 18. 4. 1507, 16. 10. 1517 Hptm. zu Landstrass, tot 1528(?), ∞ vor 12. 12. 1518 Marusch, T. d. Lorenz MINDORFER zu Arch (Lorenz von K. Friedrich III. damit belehnt), beide tot 20. 7. 1537. – Söhne: 1. Hans, zu Arch, 1542 Feldhptm. in Krain, tot 4. 10. 1573, ∞1 Barbara, T. d. Hans TRAUTSON auf Matrei, Reifeneck, Schroffen- u. Sprechenstein, Obersterblandmarschall in Tirol, kgl. Rat, u. d. Maria Sigwein auf Bideneck; ∞2 Anna, T. d. Wolf v. NEUHAUS zu Greifenfels u. Neuhaus/Doberna u. d. Margaretha v. Greisseneck, † Aich (Krain) 1579 (in 1. Ehe ∞ mit Polycarp v. GRADENEGG, gef. Esseg 1537). – Sohn: Hans *Balthasar*, 1570, 1573, 2. 12. 1575 zu Arch, ∞ Anna SVETKOWITZ. – Tochter: Anna, * 1570, † Laibach 6. 11. 1640, 70 J., ∞ Rudolph BARBO v. Waxenstein u. Gutteneck, tot 1619. – 2. Wolfgang, zu Arch 16. 10. 1550. – Enkel: (1) Wolf. – (2) Balthasar, beide 2. 12. 1575 zu Arch. – 3. Jorg, alle drei Brüder, 1528, 1532 (HHStA, AVA, FA Hohenwart 21.7, 21.16).

I. Adam v. WERNEGG, 1590, ∞ Christina, T. d. Sebastian v. LAMBERG zu Rotenbühel, ksl. Obst., Festungskmdt. zu Kanisza, u.d. Gertraud Frn. v. Egkh (∞1 Hans v. GUSSICH). – Söhne: 1. Wolf (= Wolf Andree, 7. 4. 1609, LR K. 735, fol. 43?), Wolf Andre kurz vor 1640 auf Radelštajn, 11. 7. 1634 Landstand in Stmk., 10. 12. 1653, tot vor 1661, ∞ Maria Sidonia Frn. GALL v. GALLENSTEIN. – Sohn: Johann Lorenz, † 24. 2.-8. 4. 1710, ∞ Regina Constantia, T. d. Johann Weikhard Fhr. v. VALVASOR u. d. Anna Maximiliana Zetschger, * Wagensperg 1689/1692, † Rudolfswerth 19. 1. 1755, ∆ Franziakaner (in 2. Ehe ∞ Volavče 28. 5. 1711 Wolf Sigmund v. DIENERSPERG, † Volavče 18./19. 12. 1751, ∆ Rudolfswerth, Franziskaner. – ?2. Adam *Gottfried*, auf Willingrain, Arch u. Warttenberg, 1640, tot 9. 6. 1652, ∞ Susanna Elisabeth, T. d. Johann *Felix* v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz, ehgl. Rat u. Km., Hptm. zu Kopreinitz u. Rittm. im Viertel Cilli, u. d. Maria *Elisabeth* RFrn. v. Egkh u. Hungerspach, * Kopreinitz 9. 3. 1610, † Cilli 1668, ∆ Minoriten (in 1. Ehe ∞ mit *Johann* Andreas KULMER zum Rosenpichel u. Hohenstein, † 1630). – ?3. Anna Catharina, ∞ (vor) 1640 Johann RAAB. – 4. Hans Georg, w. f. – ?5. Hans Daniel, zu Arch u. Poganik, laa. Krainer Reiter-Lt., † 23. 3. 1644, ∆ Pfarrk. Ratschach.

II. Hans Georg v. WERNEGG, zu Arch, Freihof u. Salloch, † Freihof 1654 kurz vor 15. 5., ∞1 vor 4. 10. 1633 Anna Maria, Frau auf Freyenberg b. Cilli, (T. d. Mathes?), Schwester des Hans Adam GRAFF (1619) v. SCHÖNPÜCHEL, † 1645 vor 11. 5. (in 1. Ehe ∞ mit Franz STEINKIRCHER, Bürger zu Cilli); ∞2 vor 27. 11. 1646 Maria Magdalena, T. d. Maximilian v. SCHROTTENBACH u. d. Magdalena v. Prag, 19. 12. 1656 (in 2. Ehe ∞ vor 1656 v. SCHEYER). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Hans Adam, 1634. – Sohn: Johann Georg, (1634?), 15. 4. 1693. – 2. Maria Rosina Frn. v. W., 1. 3. 1686. –

Anna Maria „CANISCHERIN“ geb. v. WERNECK, Wwe., ihr jüngerer Vetter Adam Max v. WERNECK, vor 1654 (Inv. Hans Georg v. W., 9. 6. 1654, Urk.). – Julius Hermann (1664) Fhr. v. WERNECK, Herr auf Willingrain, Arch u. Rosenprunn, Verordneter in Krain, 2. 12. 1675. – Söhne: ?1. *Heinrich Johann Julius*,¹³²⁴ zu Zobelsberg, * 1643, † Laibach 21. 4. 1728, 85 J., ∞ zwischen 1685 u. 10. 2. 1692 Maria *Isabella* Dorothea, T. d. Johann Andreas Gf. v. AUERSPERG u. d. Anna *Elisabeth* Frn. v. Lamberg zu Savenstein, * Laibach 13. 4. 1649, † das. 4. 9. 1693 (in 1. Ehe ∞ 2. 9. 1670 Johann Caspar Gf. v. ATTEMS, † Laibach 10. 3. 1676, u. in 2. Ehe 29. 11. 1677 mit Ernst *Gottlieb* Gf. BARBO v. Waxenstein, † Laibach 24. 1. 1684). – 2. Franz Erasmus, * Laibach 6. 10. 1646.

Johann Valerius, 14. 3. 1680 (Tp. Arch). – Christina Maria v. W., 4. 9. 1703 (Tp. Arch). – N. Fhr. v. WERNECK, * 1657, † Laibach 8. 8. 1715, 58 J. – Jacob Herman, * 1679, † Laibach 22. 8. 1744, 65 J. – Johann Adam, Priester, (Tp. Haselbach) 13. 2. 1721. – Maria Dorothea Frn., † Savenstein 30. 1. 1721, 64 J. – Susanna Margaretha Frn., † das. 5. 7. 1758, 62 J.

Georg *Sigmund* v. WERNECK, ∞1 Littai 8. 5. 1721 Maria Margaretha, T. d. Johann *Andreas* GANDINI v. Lilienstein u. d. Maria Magdalena Susanna Frn. Taufferer, † Savenstein 30. 1. 1721, 64 J.(?); ∞2 Maria Susanna v. CERVANTES. – Sohn: Xaver Anton, * Savenstein 21. 11. 1722.

Weikhard Joseph Fhr. v. WERNECK, ∞ Anna Catharina. – Tochter: Anna Cordula Josepha Michelina, * Neumarktl 29. 9. 1725.

Johann Laurenz v. WERNECK, (Tp.) 9. 9. 1703, ∞ Regina *Constantia* Frn. v. VALVASOR, Volautsche 4. 8. 1712 (in 2. Ehe ∞ St. Barthelmä, Unterkrain, 12. 5. 1714 mit Wolf *Sigmund* v. DIENERSPERG, Herr zu Volautsche, Hochstraß u. Faistenberg, Unterkrain). – Adam Georg v. WERNECK, Trauzeuger 8. 5. 1721. – Andreas Ferdinand Fhr. v. WERNECK, Propst zu Moräutsch, Tp. 15. 5. 1730, 11. 7. 1750.

Johann Georg Fhr. v. WERNECK, 15. 4. 1693 (Tp. Gurkfeld). – Tochter: Maria Anna, ∞ Laibach 6. 2. 1730 Michael Angelo Fhr. ZOIS v. Edelstein. – Maria Anna Frn. v. WERNECK, ∞ Laibach 26. 6. 1747 Sigmund Rudolph v. RUESENSTEIN.

Franz Fhr. v. WERNECK, k. k. FML, * 13. 10. 1748, † 17. 1. 1806. – Julian, * 1755, † unvermählt Rudolfswert 4. 10. 1803, 48 J. – Georg *Joseph* Fhr. v. WERNECK, (?∞ Catharina Eleonora v. BONAZZA, Tp. 31. 12. 1770). – Tochter: Johanna Maria Aloysia, † Laibach 12. 8. 1767, 4 M.

Johann *Ignaz* Freiherr v. WERNECK, † nach 17. 4. 1781 (Tp. in Savenstein), ∞ Maria *Juliana* v. Buset. – Kinder (alle ~ u. † St. Barthelmä, Krain): 1. Maria Anna Francisca Xaveria Juliana, * 22. 1. 1752. – 2. Johann *Gottfried* Franz Xaver Ignaz Alexander, * 30. 6. 1758, † das. 12. 5. 1761. – 3. Joseph *Alexander* Salesius, * 2. 2., † das. 29. 2. 1760. – 4. Maria Anna Leopoldine Constantia Francisca, * 17. 2., † das. 11. 7. 1761. – 5. Maria Ignaz Nepomuk Vinzenz Xaver Augustin Leopold, * 22. 1., † das. 21. 3. 1763.

Cäcilia Frn. v. WERNECK, lebt 18. 11. 1784, ∞ vor 16. 4. 1781 (Juni/Juli 1780?) Carl Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, beide 18. 11. 1784.

DOZA, Ahnenprobe Nr. 81. ÖStA/HHStA, AVA FA Hohenwart, 17 Familienurk.; SB Auersperg XXIII-249; SB Schlossarchiv Egg/Brdo 16, 17, 19. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 73; LR Werneck, K. 1426, H. 4 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 424, fol. 213, 217, 223; K. 438, fol. 288, 346; K. 461 (Inv. Franz Anton Fhr. v. Jauerburg 1729); K. 591, fol. 118; K. 989, Inv. Gottfried Fhr. Reisig 1653; K. 1105, H. 2; K. 1172, H. 5. DOZA, Ahnenproben, Urk. N. 980. KLA, 871-B-22, 321, 453. FRA II, 60/1907, 512; Domenig, n. 222; Göth 1858, n. 416; 1862, n. 956; 1864, S. 206; Komatar 1907, 224, 234ff.; Orožen, Lavant IV, 489; Schiviz, Krain; AÖG 2/1849, 358; Siebmacher, Bd. 28, 189; Dimitz, 85; Cerwenka, 222, 225; Siebmacher, Bd. 26/2, 88, 377, 655; Adler, JB. 1894, 109; Pichler, Wappensaal n. 161; Schmidt-Brentano 2006, 110; Frank V, 206; Kraßler, 172, 176, 262, 288).

WERNER (erloschen)

Aus Trier stammende Familie. Hatte in der Steiermark keinen Besitz. Erlöschen 1908. Reichsfreiherrenstd. von K. Franz II. für Johann Ludwig v. W., Wien 13. 4. 1805.

¹³²⁴ Hat 16. 12. 1680 ungenannte Brüder u. Schwestern, LR K. 898, H. 1, Inv. Joh. Herward Posarelli 1685, Urk. 39.

W.: Geteilt, oben gespalten: vorne in G. ein sch. Adler, rechts blickend, mit ausgestellter Zunge, auf der Brust in g. Lettern F II, hinten in B. ein sechsspeichiges g. Rad, auf dem eine rechtsgewendete w. Taube mit gr. Ölweig im Schnabel sitzt. Unten eine w. Quadermauer mit fünf Zinnen. Fünferlige Krone, darüber gekr. Helm mit dem Adler, Decken sch.-g. bzw. b.-w. Schildhalter: Zwei sch. Adler, auswärts blickend mit ausgeschlagenen Zungen.

Landstandschaft in Stmk. 26. 11. 1811 (taxfrei), böhm. Inkolat Wien 8. 4. 1822, beide für Johann *Ludwig* Fhr. v. W.

I. Simon Daniel v. WERNER, ∞ Anna v. KAROK. – Sohn: Ludwig, w. f.

II. Johann *Ludwig* (1805) RFhr. v. WERNER, Reichshofrat, k. k. GR, Präs. des stmk. Landrechtes, der Justizgesetzgebungskommission u. des mähr.-schles. Appellationsgerichtes, * Trier 13. 11. 1759, † Baden b. Wien 18. 3. 1829, ∞1 1790 Marie Agnes v. BREUNING, * Mergentheim 23. 9. 1768, † Wien 2. 9. 1802; ∞2 1804 Maria *Anna* Josepha Elisabeth, T. d. Joachim Bernhard Edler v. HACKHER zu Hart, k. k. Hofsekretär, u. d. Maria Antonia v. Zwenhof, * 2. 10. 1768, † Graz 1. 1. 1814 (in 1. Ehe ∞ 26. 7. 1790 Franz *Michael* Edler v. SMITMER, Bankier, †); ∞3 Wien 30. 10. 1814 Marie, T. d. Peter Fhr. v. LAGO u. d. Josefa Elisabeth Frn. Sardagna, † das. 30. 5. 1850, 76 J. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Catharina, † 15. 9. 1855, ∞ Graz 25. 4. 1813 Franz v. FRIEDAU, Herr auf Freienstein, Landskron (Bruck/Mur), Pichlarn u. Stainach, stmk. ständ. Ausschussrat, † Graz 26. 4. 1849. – 2. Joseph, k. k. GR, * 24. 12. 1791, † nach 1856, ∞ 8. 2. 1842 Henriette, T. d. Franz v. FRIEDAU u. d. Catharina RFrn. v. Werner, * 26. 10. 1815. – 3. *Maximilian* Raphael, k. k. Hofrat, * das. 23. 10. 1794, † Hainstetten 25. 8. 1867, ∞ Wien 7. 5. 1831 Rosa, T. d. Adrian Niclas Fhr. v. BARBIER u. d. Therese v. Delplancq, * das. 23. 7. 1799, † das. 19. 3. 1872. – Kinder: (1) *Maximilian* Adrian, Sektionsrat im Ministerium des ksl. Hauses u. des Äußeren, Sekretär des Sternkreuzordens, * 29. 6. 1832, † Graz 3. 1. 1869. – (2) Ludovika, * Lemberg 24. 6. 1834, † Hainstetten im Jänner 1912, Ehrenstiftsdame zu Graz. – (3) Apollonia, * Lemberg 20. 10. 1836, ∞ Wien 3. 2. 1883 Franz Ritt. v. FRIEDAU, † Lugano 14. 4. 1888. – (4) Marie, 31. 10. 1837. – 4. Franz, w. f. – 5. Maria Anna, * Wien-Hernals 30. 4. 1801, † Brünn 14. 6. 1827.

III. Franz RFhr. v. WERNER, k. k. OLGR, * Wien-Hernals 28. 5. 1798, † Wien-Währing 12. 3. 1874, ∞1 29. 5. 1833 Josepha, T. d. Franz v. PETTENEGG u. d. Francisca v. Müller, * 8. 11. 1786, † 28. 4. 1838; ∞2 7. 9. 1841 Karoline ETLINGER, * Bamberg 18. 1. 1823, † Ansbach (NÖ) 6. 8. 1889. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Francisca, * 20. 1. 1836. – b) aus 2. Ehe: 2. Henriette, * Wien 13. 7. 1842, †, ∞ 14. 2. 1874 Joseph Edler v. RAABL, k. u. k. Obstlt., † Wien-Währing 18. 2. 1882. – 3. *Franz* Heinrich Ludwig Joseph, Dr. jur., k. u. k. Min.Rat, * Wien 4. 11. 1844, † das. 10. 7. 1908, ∞ das. 23. 4. 1881 Marie MAYER, * das. 25. 2. 1854, † das.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 450. GGTB, FH 1849ff.; GdA XVI (2005), 105; Wißgrill IV, 26; Siebmacher, Bd. 30, 97 (statt Kommandostab Säule); Adler, Mbl. III/1892, 146; Obersteiner, Funeralwappen (MStLA 47/1997) n. 23. Matriken: Wien, Maria Rotunda.

WESER von Perndorff (erloschen)

Herkunft unbekannt. Erloschen nach 1640 (1659).

Adelsstd. von K. Rudolph II. für die Brüder Lorenz u. Christoph Weser, Prag 5. 2. 1598.

(Adelsstd. u.) Prädikat „von Perndorff“ von K. Ferdinand II. für Lorenz W., Wien 9. 2. 1621.

W.bess. im Adelsstd. von demselben für denselben, Wien 24. 7. 1624.

Landstandschaft in Stmk. 16. 1. 1625, in Görz, beide für Lorenz W. v. P.

Lorenz Christoph WESER v. Perndorff, JUDr., ksl. GR, nö. Regim. Rat u. iö. Hofkanzler, ca. 1595 auf Grub b. Köflach, † Graz 18., △ 20. 11. 1633 Franziskaner, ∞ das. 25. 1. 1633 Barbara TSCHANDICKH. – Kinder: 1. Maria Elisabeth, † Graz 9. 3. 1640, △ Franziskaner, ∞ Hans *Wilhelm*

MUHR v. Ottersbach auf Freudenau, erschossen bei Schloss Hornegg 15. 8. 1650. – 2. Maria Salome, † Graz 15. 9. 1659, △ Augustiner, ∞ Graz 25. 1. 1633 Carl MOSCON v. u. zu Fogaroll, JUDr., Appellationsrat im Königreich Böhmen, iö. Regim. Rat, † das. 15. 9. 1650. – 3. Georg Christoph, 25. 9. 1640.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 49; LR Weser v. Perndorf, K. 1427, H. 4 (nur dieses vorhanden, benützt). Schiviz, Graz; Zahn, Miscellen; Frank V, 208; Pichler, Wappensaal n. 256. Matriken: Graz-Hl. Blut.

WICKENBURG

Aus Rimini (Italien) stammend, des Stammes Capellini (1640), dann Capello.

Adelsstd. von K. Leopold I. für Franz Maria Capellini gen. Stechinelli, aus dem Hause Capello, aus Venedig, braunschweig-lüneburgischer Amtmann, als „v. Wickenburg“, W.bess., Wien 11. 6. 1688. W.: In W. ein mit w. Schnur umwundener breitrempiger sch. Hut (*Capello*), ungekr. Helm, Decken sch.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstand von K. Joseph I. (∞ Wilhelmine Amalia Hgn. v. Braunschweig-Lüneburg) für Johann Franz Capellini gen. Stechinelli v. Wickenburg, in kfstl. Hannoveranischen Diensten, Wien 12. 9. 1705.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 in B. ein einwärts gewendeter, doppelschwänziger aufrecht schreitender gekr. Löwe, 2 u. 3 in G. ein einwärts gewendeter r. Greif, alle Tiere mit ausgestellten Zungen. Blätterkrone, darüber drei gekr. Helme: I der gekr. Löwe wachs., einwärts gekehrt, Decken r.-g. bzw. b.-w., II ein sch. Doppeladler mit ausgeschlagenen Zungen, über den Köpfen die Kaiserkrone mit zwei abhängenden w. Bändern, Decken beiderseits b.-w., III off. r. Flug, Decken b.-w. bzw. r.-g. Schildhalter: zwei oberhalb nackte Faune auswärtsblickend, in der unteren Körperhälfte braune Böcke.

Reichsgrafenstd. von Kfst. Carl Theodor v. der Pfalz u. Bayern als Reichsvikar für Anton Carl Anselm Gottlieb Hermann Capello als RGf. v. Wickenburg, München 7. 7. 1790, bestätigt Gutenbrunn 15. 7. 1812 (Diplom Wien 9. 3. 1813) von K. Franz I. v. Österreich für denselben.

W.: Wie 1705, die Löwen u. Greife rechtsgewendet, Helmdecken I b.-g. bzw. sch.-w., Helmdecken II sch.-w. bzw. r.-g. Grafenkrone, Schildhalter: Faune.

Landstandschaft in Stmk. für Matthias Constantin RGf. v. W., Großkreuz des kgl. bayr. St. Michaels Ord., k. k. WGR, Km. u. Vizepräs. des Steiermärk. Guberniums, 18. 10. 1831 (motu proprio, taxfrei). Er wurde später Handelsminister sowie Mitglied des Herrenhauses. Am 6. 9. 1838 wurde er Obersterblandsilberkämmerer in Stmk. Die Familie blüht noch.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 48 n. 503. Siebmacher, Bd. 26/2, 554f. (Genealogie); Frank I, 155; GdA XVI (2005), 163f.

WIDMANN, WIDMANN-SEDLNITZKY

Stammten aus Steinheim an der Donau. Nach Weiß (286) stammen sie von einem Bruder des Villachers Johann W. ab, eines Stammes mit den berühmteren Widmann(-Rezzonico). In Böhmen bzw. Mähren ansässig.

Ung. Ritterstd. u. W.verl. von K. Joseph I. für Johann Michael W., Wien 1. 5. 1707.

W.: Innerhalb g. u. sch. zwölfstückiger Einfassung schräggeteilt von R. u. B., belegt mit geharnishtem, schwertzückendem Rechtarm. Gekr. Helm, geschl. Flug mit dem W.bild, Decken b.-g.

Alter Ritterstd. des Königreichs Böhmen u. W.bess. von K. Karl VI. für denselben, 22. 10. 1712.

W.: wie vorher, zwei gekr. Helme: I Flügel von G. u. Sch. geteilt, Decken r.-w., II die Schildfigur mit dem Oberarm aufgestützt, Decken g.-b.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. von K. Karl VI. für Johann Anton W., Wien 24. 6. 1730, u. böhm. Freiherrenstd. von demselben für denselben, Wien 15. 10. 1731.

W.: Geviert mit H.: In von R. über B. schräglinks geteilt ein rechts gekehrter, nach unten gebogener geharnischter schwertschwingender Arm (StW). 1 u. 4 in G. eine b. Lilie, 2 in B. ein zunehmender u. 3 in B. ein abnehmender Mond. Drei gekr. H.: I geschlossener links gekehrter Flug, von G. über Sch. geteilt, Decken sch.-g.; II die Figur der H., Decken r.-w. und sch.-g. (StW); III off. Flug, rechts g., mit b. Lilie belegt, links b. mit dem Mond aus 2 belegt, Decken b.-g.

Österr. Grafenstd. mit Namen- u. W.ver. „Widmann-Sedlnitzky“ von K. Franz Joseph I. für Victor Fhr. v. W., Ofen 9. 12. 1870 (Diplom Wien 5. 3. 1872).

W.: Geviert mit gevierter H., dieser in I u. IV in R. ein w. Fischspeer (Odrowaz, wegen Sedlnitzky), II u. III wie StW. Schild: 1 u. 4 in G. eine b. Lilie, 2 u. 3 in B. einwärts gekehrter gebildeter g. Mond. Grafenkrone u. fünf gekr. Helme: I geschl. Flug, vorne Feld 1 wiederholend, hinten b., Decken b.-g., II die Figur von II wiederholend, Decken sch.-g., III ein vom Fischspeer nach hinten durchschossener Pfauenfedernbusch, Decken r.-w., IV geschl. Flug, vorne geteilt von G. u. Sch., hinten umgekehrt (W.verm. 1712), Decken sch.-g., V. gesch. Flug, vorne Feld 2 wiederholend, hinten g., Decken b.-g. Schildhalter: Zwei g. Greife auf durchbrochen gearbeiteter Bronzeunterlage stehend, mit darunter geschlungenem b. Band, auf dem in g. Lapidarschrift die Devise steht: Omne aut nihil.

Landstandschaften: Ungar. Indigenat 1. 5. 1707, böhm. Inkolat 22. 10. 1712, beide für Johann Michael v. W., in Krain 3. 2. 1731, in Görz 30. 5. 1731, in Stmk. 9. 8. 1731, in Ktn. 1732, alle für Johann Anton Fhr. v. W.

I. Johann v. WIDMANN, ∞ Maria Werner. – Sohn: Georg, w. f.

II. Georg WIDTMANN (WIDENMANN), ksl. Hptm. in Eger, * Steinheim b. Dillingen 1601, ∞ 1638 Margaretha, T. d. *Johann* Martin LÖW, Bürgermeister von Eger. – Sohn: Johann Michael, w. f.

III. Johann Michael (1707, 1712) Ritt. v. WIDTMANN, Postmeister u. Fortifikationsmeister in Eger, † 1719, ∞ 1. 21. 6. 1667 Anna Sabina SCHILLER; ∞ 2. 6. 11. 1674 Maria MARTINI v. Pograth. – Söhne a) aus 1. Ehe: 1. Adam Joseph (Stifter der Älteren Linie). – b) aus 2. Ehe: 2. Johann Anton, Stifter der Jüngeren Linie, w. f. – 3. Johann Adam, Herr auf Chotež, Dechant der Allerheiligen-Schlosskapelle u. Assessor des ebf. Konsistoriums zu Prag. – 4. Philipp, Legationssekretär für Kurböhmen am Regensburger Reichstag.

Jüngere Linie

IV. Johann *Anton* (1730) RFhr. v. WIDTMANN, k. k. Hofrat der böhm. geheimen Hofkanzlei, * 1675, ∞ 1713 Maria *Lužia* GÖGGER v. LÖWENEGG (ex matre Leopold). – Kinder: 1. Maria Josefine, * Wien 22. 9. 1715. – 2. Wenzel Joseph, * das. 15. 5. 1717. – 3. Johann *Bernhard*, * das. 27. 6. 1718, † das. 1. 9. 1719, △ St. Stephan. – 4. Leopold Joseph, * das. 25. 2. 1721. – 5. Franz Carl, * Wien 6. 6. 1722. – 6. Johann Ignaz, * das. 3. 11. 1724. – 7. Johann Wenzel, Oberstlandrichter in Mähren, † nach 1772. – 8. Joseph, w. f.

V. Joseph RFhr. v. WIDTMANN, k. k. GR, † 1791, ∞ Maria *Antonia*, T. d. Ferdinand *Joseph* Johann Joachim RGf. v. u. zu CLAM Fhr. zu Höhenberg u. Saxentall auf Rannriedl u. d. Maria *Anna* Josepha RGfn. v. Thürheim, *, †. – Sohn: Vinzenz, w. f.

VI. Vinzenz RFhr. v. WIDMANN, Herr auf Platsch u. Wiese in Mähren, k. k. Km. u. Landrat in Brünn, * Brünn 3. 9. 1775, † 13. 12. 1806, ∞ Brünn 1. 5. 1800 Anna *Ernestina*, Stkd., T. d. N. Fhr. RODEN v. Hirzenau u. d. N. Gfn. Troyer, * das. 16. 4. 1777, † 1850. – Kinder: 1. Adalbert, Herr auf Platsch, k. k. Km. u. GR, LH in Mähren, * Brünn 14. 1. 1804, † Platsch (Mähren) 23. 1. 1888, ∞ 1. Wien 9. 9. 1828 *Juliana* Maria Barbara, T. d. Franz Fhr. v. PUTHON u. d. Antonia Frn. Lilien, * Althan (Pfarre Wien, Lichtenthal) 19. 8. 1804, † Brünn 20. 3. 1852; ∞ 2. Prag 19. 11. 1856 Erwine

Frn. v. SCHARPPFENSTEIN gnt. PFEILL, * Wischau 5. 3. 1833, † Brünn 16. 12. 1883, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Mathilde, * Platsch 28. 6. 1829, † Tribsch 26. 6. 1867, ∞1 23. 5. 1850 Ottokar Fhr. v. PUTEANI, k. k. Km. u. Rittm., † Pápa (Ungarn) 15. 9. 1855; ∞2 27. 7. 1858 Rudolph Fhr. v. PUTEANI, k. k. Km. u. Mj., † Prag 25. 5. 1873. – b) aus 2. Ehe: (2) Hugo, * 1857. – (3) Marie, * 1858. – (4) Wladimir, * 1860. – (5) Karolina (Lily) Sophie Johanna Maria, Stiftsdame zu Maria Schul in Brünn, * Brünn 29. 5. 1863, † 19.. – (6) *Adalbert* Victor, Herr auf Platsch u. Nalžowitz, k. u. k. Km., GR u. Min., * Platsch 20. 5. 1868. – (7) *Ermine* Mathilde, Stiftsdame zu Prag, * Platsch 4. 7. 1872. – 2. Anton, w. f.

VII. *Anton* Franz Vinzenz RFhr. v. WIDMANN, Herr auf Wiese, k. k. Km. u. Oblt., * 16. 10. 1805, † 10. 9. 1866, ∞ Brünn 15. 5. 1834 Maria *Leopoldina*, Anna Hyacintha, Stkd., Frau auf Stremplowitz-Lodnitz, Skrochowitz u. Tabor (österr. Schlesien), T. d. Maria *Anton* Wenzel Franz Bernhard Ferdinand RGf. SEDLNITZKY Fhr. v. Choltitz, auf Geppersdorf, Nassiedel u. Schönwiese, k. k. WGR, Km. Appellationsgerichtsprä. in Brünn, LH in Schlesien, u. d. Anna Maria Josepha Elisabeth RGfn. v. Wilczek Frn. v. Hultschin u. Gutenland, * Troppau 13. 11. 1812, † Wien 7. 2. 1898. – Kinder: 1. *Victor* Emanuel Anton Ernst, * 8. 9. 1836, † 25. 1. 1886, Fkherr auf Wiese, erhielt von K. Franz Joseph I. ddo. Ofen 9. 12. 1870 Grafenstd., Namen u. W. seines Großonkels Leopold Gf. Sedlnitzky, des Letzten des Stammes Choltitz. Er hieß fortan Victor Gf. v. WIDMANN-SEDLNITZKY, war k. k. Km. u. Oblt., Minister u. Leiter des Ministeriums f. Landesverteidigung, Ehrenritt. des Souv. Malteser-Ordens, lebenslängliches Mitglied des Herrenhauses, ∞ 31. 8. 1864 Anna v. LAZAREFF. – Sohn: *Anton* Victor Leopold, * Dyhernfurt 1. 6. 1865, ∞ Krawska Gabriele DENTICE a. d. H. der Principi de FRASSO, * Neapel 26. 11. 1870, Stkd. Weiter GGTB, GH. – 2. Anna, * Wiese 6. 9. 1837, ∞ Brünn 11. 8. 1855 Max Gf. MARSCHALL, Ggl. sächs. Kammerherr, k. u. k. Rittm., † Wien 3. 3. 1897.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 323; Wappenmatrikel. Kneschke IX, 563f.; GdA XVI (2005), 168ff.; GHdA, G XI/1983, 467ff.; GTG FrH 1848ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 119a; Bd. 29, Ktn. 61ff., Krain 21; Adler, Zs. 29. Bd., H. 2-3 (1917), 64; Schiviz, Görz 505 u. Krain 501; Mayer, 83. Matriken: Wien, Pfarre am Hof, St. Stephan.

WITTMANN von Dengláz (erloschen)

Aus St. Bernhard b. Horn stammend. Erloschen 1929.

Ritterstd. in den Ländern der böhm. Krone von K. Franz II. für Anton W., 26. 10. 1827.

Österr. Ritterstd. von K. Franz I. für Anton Wittmann als „Ritter von Dengláz“, 21. 8. 1840.

W.: Geviert mit gekr. H.: In B. mit gr. Schildfuß ein sch. Adler, der einer g. Sonne im hinteren Obereck entgegenfliegt. 1 u. 4 auf gr. Boden in einer w. Spitze ein nach rechts aufrecht schreitenden b. Löwe, in der rechten Pranke fünf g. Ähren aufrecht, in der Linken eine Weintraube mit zwei Blättern abwärts haltend. Die Spitze ist von je einem w. Stern begleitet: 2 u. 3 auf gr. Boden in B. (Große Wappenmatrik: G.) ein g. Bienenkorb, auf der rechten Seite ein Bienenschwarm. Zwei gekr. H.: I drei g., b., w. Straußenfedern, Decken b.-g., II der Löwe aus 1 u. 4 wachs., mit den Ähren u. der Weintraube, Decken b.-w.

Landstandschaften: Indigenat in Ungarn, Böhmen, Mähren u. Schlesien, dazu in Stmk. 21. 8. 1840, alle für Anton Ritt. W. v. Dengláz.

I. Johann *Michael* WITTMANN, Lehrer u. Organist zu St. Bernhard (b. Horn, NÖ), „Kontrollor“ der Hft. St. Bernhard, † St. Bernhard 1. 12. 1820, 76 J., ∞ Cäcilia, T. d. Christoph WILD u. d. Maria Catharina, * Traunstein (Bay.) 22. 11. 1729, † St. Bernhard (NÖ) 3. 12. 1806, beide ∆ Neukirchen a. d. Wild. – Kinder: 1. Maria Anna, * St. Bernhard u. ~ Neukirchen 22. 3. 1769, ∞ Dr. med. Joseph GRAF, Arzt. – 2. Anton, w. f. – 3. Matthäus, k. k. Korporal, * das. 26. 12. 1774, † nach 23. 12. 1813.

II. Anton WITTMANN (1826) Ritt. v. DENGLÁZ, jubilierter Güterdirektor des Hg. Albert v. Sachsen-Teschen, Güter-Oberregent des Ehg. Karl, Kurator des österr. Inst. zu Ungarisch-Altenburg, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsges. zu Wien, Prag, Brünn, Graz, Klagenfurt u. Laibach, * St. Bernhard 22., ~ Neukirchen 26. 3. 1771, † Wittingau/Třeboň 31. 8. 1842, ∞ Franziska SIEGEL (SZIKLER), * Ungar. Altenburg 1768, † das. 25. 9. 1836, 68 J., beide ∆ Friedhof Ungarisch Altenburg/Moson-magyarovar. – Kinder: 1. Johannes, w. f. – 2. Johanna, * Enzersfeld 1. 5. 1801. – 3. Josepha, * Schloss Jaroslavice/Joslowitz 5. 9. 1803, † Wien 23. 1. 1860, ∆ Friedhof St. Marx, ∞1 das. 21. 1. 1825 Dr. Ludwig MAYER, † das. 31. 7. 1831; ∞2 das. 18. 10. 1835 Dr. *Alexander* Josef BAUER, Chemiker, † Wien 30. 3. 1871, ∆ St. Marx. – 4. *Anton* Joseph, * Znaim 3. 12. 1805. – 5. *Carl* Franz Vinzenz, † Joslowitz 19. 2. 1807. – 6. *Carl* * Wien ca. 1809, † Stainz (Weststmk.) 20. 6. 1836.

III. *Johannes* Michael WITTMAN v. DENGLÁZ, Güterinspektor, * Enzersfeld (NÖ) 26. 9. 1799, † Preßburg 8. 1. 1846, ∞ Győr 21. 5. 1829 *Elisabeth* Rosalia, T. d. Maximilian KLUGER v. Teschenberg u. d. Rosalia Palmaffy, * 28. 2. 1812, † Preßburg 16. 1. 1898. – Kinder (alle * u. ~ Ung. Altenburg/Moronmagyarovar): 1. *Julius* (Gyula) Carl, * 15. 11. 1836, † Preßburg 23. 2. 1929, lebte in Rajka/Ragendorf (Schüttinsel, Ungarn), ∞ Margarethe Franziska, T. d. Franz LONOVIC de Krivina u. d. Franzisca Svidro, * 10. 4. 1829, † Rajka 13. 10. 1902 (in 1. Ehe ∞ mit Maximilian KLUGER v. Teschenberg, k. u. k. Rittm., † Rajka 2. 9. 1872, mit seiner Frau ∆ evang. Friedhof Rajka). – 2. *Hermine* Franziska Rosalia, * 6. 12. 1833, † 1898, ∞ Caspar Fhr. v. RIESENFELS, k. k. Hptm., † 27. 2. 1872. – 3. *Ida* Caroline Sophie, * 3. 8. 1835, † Győr 7. 8. 1874. – 4. *Ernestine* Rosa, * 1. 1. 1839, † Győr (Preßburg?) 17. 10. 1913. – 5. *Henriette* Leodine, * 7. 5. 1840, † Svaty jur/St. Georgen b. Preßburg 9. 8. 1916, ∞ *Carl* Johann Friedrich v. SCHEIDLIN, k. k. Rittm., † Svaty Jur 26. 8. 1913. – 6. Marie, * Svaty Jur 7. 2. 1842. – 7. Hugo Victor, * 31. 12. 1844, † Svaty Jur 4. 11. 1913.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 49 n. 511; Große Wappenmatrik, 301. ancestry.com; wc.rootsweb.ancestry.com; MyHeritage, Hinterberger Family Tree; Kraßler, 53, 119, 169, 223.

WILDAU s. Teimer

WILDBURG

Herkunft unbekannt. Erloschen?

Reichsadelsstd. u. Prädikat „von Wildburg“ von K. Franz I. Stephan für Philipp Jacob Pletzger, Ing.-Hptm., u. seinen Stief- u. Adoptivsohn Johann Paul P., Wien 1. 4. 1754.

W.: In B. ein nach rechts aufspringendes w. Einhorn. Umgekr. off. Helm mit dem Einhorn wachs. nach rechts, Decken b.-w.

Erbländ. österr. Ritterstd. (Reichsritterstd.?) u. Prädikat „Edler von“ von K. Maria Theresia für Johann Paul W., Wien 2. 10. 1769.

W.: Schild wie vorher, zwei gekr. Helme mit b.-w. Decken: I das Einhorn wachs., einwärts gerichtet, II fünf b., w., b., w., b. Straußenfedern.

Österr. Freiherrenstd. von K. Franz II. (I.) für Philipp Rr. v. W., Wien 10. 10. 1806.

W.: wie 1769, jedoch Freiherrenkrone, darauf die Helme wie 1769.

Landstandschaften: In Stmk. 31. 3. 1770, in Tirol 1770, für Johann Paul Edl. v. W.

I. Johann *Paul* PLETZGER (1769) Edler v. WILDBURG, beim Bergwerk zu Nagyag in Ungarn bedienstet, Herr auf Pfannberg, Pichelhof u. Grafendorf, † Nagyág 2. 3. 1790, ∞ Wien 20. 8. 1756 *Maria Theresia*, T. Ignaz AICHER v. AICHERAU, k. k. Hofsekretär, u. d. Maria Anna Ramingsberger, lebt 26. 12. 1807. – Kinder: 1. Philipp, w. f. – 2. Ignaz Jacob, * Wien 6. 7. 1768. – 3. Maria Anna Magdalena, * das. 8. 9. 1769. – 4. Maria Aloysia, * das. 13. 10. 1770.

II. *Philipp* Johann Ignaz (1806) Fhr. v. WILDBURG, k. k. Truchsess u. Hauptgewerke einiger Goldgruben in Siebenbürgen, Herr auf Pfannberg, Pichelhof u. Grafendorf, * Graz 16. 6. 1767, † Wien 1824, ∞ auf Liebenau (Graz) 1. 5. 1797 *Francisca* Romana Ernestina Josepha Crescentia, T. d. Vinzenz Gf. v. GAISRUCK auf Liebenau u. d. Antonia Gfn. Podstatzky, * das. 10. 7. (8.?) 1776, † Czibrák Tolna 1846. – Nachkommen s. GGTB, FH.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 43 n. 391; LR K. 1429/II, H. 5 (Wildburg, unerheblich). Frank IV, 85; V, 220; GGTB, FH, 1911ff.; Siebmacher, Bd. 28, 20; Baravalle 1995, 170. Matriken: Wien, St. Stephan.

WILDENSTEIN 2 Mal (erloschen)

Kärntner Herkunft. Erloschen 1824 (1849).

StW: In R. ein links gewendeter niedergebogener, schräg geflügelter g. Greifenfuß (S. d. Wulfig v. Sunneck 10 5. 1344, StIA St. Paul i. L., Eberndorf U 15), gekr. Helm: Der Greifenfuß auf das Gelenk gestellt, Decken rechts r.-sch., links r.-g. (sollten beiderseits r.-g. sein).

Stammhaus: Burgruine Wildenstein am Nordabhang des Obir, Bez. Eberndorf, Ktn., urk. 1147/54 genannt Das Schloss stürzte am 25. 1. 1348 infolge des großen Erdbebens, das auch den Bergsturz des Dobratsch bei Villach verursachte, zusammen (Unrests Chronik). Die gleichnamigen Besitzer der Burg zogen auf die Feste Suneck im Jauntal und nannten sich nach dieser.

Hans v. Suneck erhielt Villach 26. 7. 1470 von K. Friedrich III. die Erlaubnis, wieder den alten Namen v. Wildenstein anzunehmen und besserte ihm sein bisheriges Wappen (in W. ein sch. geflügelter Greifenfuß) mit einem r. Schild, wozu er auf r.-g. bedecktem ungekr. Stechhelm den (g.) Geifenfuß wie im Schild führen solle. Des Hans Sohn Niclas führte 1506 dieses W. mit der Jahreszahl 1469.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. Johann Franz v. W., Wien 13. 3. 1649, s. a.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von K. Leopold I. für denselben, Wien 18. 1. 1678, s. a.

(Oberst-)Erblandkämmereramt in Stmk. von K. Karl VI. für Johann Joseph, Johann Christoph u. Franz Augustin RGfn. v. W., 8. 6. 1718.

Landstandschaften: In Kärnten alt (vor 1591), in Steiermark seit ca. 1500, in Görz 12. 2. 1712, böhmisches u. mährisches Inkolat 20. 10. 1716, alle drei für Johann Christoph Gf. v. W. u. seine Deszendenz.

Weriand v. WILDENSTEIN (vor) 1156. – Heinrich der WILDENSTEINER (in Krain), urk. 1338¹³²⁵. – Elisabeth v. WILDENSTEIN, Priorin zu Mahrenberg, 1338. – Heinrich v. WILDENSTEIN, Augustinerchorherr, 19. 9. 1391 Bischof von Triest, 1396 Bischof von Pedena (Istrien), † bald darauf 15. 10. 1396.

Hierher gehörig?: Heinrich von SUNEKKE auf Suneck (= Sonnegg bei Eberndorf, Ktn.), urk. 1296, Ebersdorf 20. 1. 1310, 28. 8. 1312, † 19. 1., ∆ Stift Eberndorf. – Hermann von SUNEVK, 1312. – Rainbolt v. SUNNEK, 6. 7. 1327. – Wulfig der SUNNECKER (von Suneck), 10. 5. 1344, tot 10. 11. 1363, ∞ Diemut, † 24. 11. vor 10 5. 1344, ∆ Eberndorf. – Sohn: Hanns, 10. 11. 1363. – Liebhart, urk. 1380. – Alhait die SUNEKKERIN, † 9. 8. vor 24 8. 1394, ∆ Eberndorf. – Nikl v. SWNEKK, 1421, ∞ N. N., Muhme des Philipp v. Görtschach, tot 1421. – Parzifal v. Sonnegg, ∞ Elisabeth, beide 24. 9. 1445 (KLA, AUR). – Primus u. Hans Parcival v. SUNEK, beide 16. 12. 1459.¹³²⁶

I. Hans v. SUNEK,¹³²⁷ seit 1470 v. WILDENSTEIN, quittiert noch am 8. 3. 1472 als „von Sunnegk“ dem Salzburger EB die Bezahlung für seine Söldnerdienste zu Rann, besaß lf. Lehen zu

¹³²⁵ StLA, AUR 2119a.

¹³²⁶ 1426 VI 15, Parcival v. Sunegk, Sohn des Wilhelm v. Rabenstein (Ktn.), MC 11, n. 73.

¹³²⁷ Nach Weiß, 250, S. d. Pankraz v. S. u. d. Radegunde Welzer, doch kennt Stumberger, Welzer, keine diesbezügliche Radegunde! Sohn des Pankraz, Enkel Werners v. Sunegk, MCCC 1873, 250.

Sonnegg, Gutenstein, Bleiburg etc. (alle in Ktn.), die am 20. 4. 1472 an seine Kinder verliehen wurden, ∞ Anna, T. d. Sigmund MORDAX (u. d. Margaretha v. Herberstein?). – Söhne: 1. Niklas, w. f. – 2. Primus, 20. 4. 1472, 17. 5. 1484, 11. 9. 1490, 9. 7. 1498 (S.: Greifenfuß), ∞1 Elena, T. d. Anton v. HERBERSTEIN u. d. Barbara Fronauer, kinderlos; ∞2 Ursula N., 9. 7. 1498. – 3. Andre, 20. 4. 1472, 27. 6. 1488, 3. 6. 1496, ∞ Barbara WELZER zu Feistritz u. Spiegelfeld (Weiß, 265). – 4. Agatha, 20. 4. 1472. – 5. Johann, † 22. 2. 1532, 74 J., seit 1509 Propst des Stiftes Eberndorf, Ktn. – 6. Amalia, tot 26. 2. 1501, ∞ Andreas SCHRAMPF zu Saldenhofen, 26. 2. 1501. – ?Paul v. SUNNEKH, gnt. Parcifal, auf Wildbach, 6. 6. 1492, lebt 15. 3. 1520, tot 15. 3. 1522, ∞ vor 25. 11. 1499 Brigitta GÖSSL (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 29. 6. 1475 mit Balthasar STAINDORFER zu Wildbach, † nach 22. 11. 1498). – Pauls Vetter: Sigmund v. W. 1524.

II. Niclas v. WILDENSTEIN, 29. 7. 1445 (Wildensteiner), 1459 noch „von Sunnegk“, seit 1470 v. Wildenstein, 20. 4. 1472 (hat nach dem Vater lf. Lehen zu Sunneck), 20. 6. 1478 Pfleger zu Obertrixen, seit 14. 9. 1481 auf Truttendorf (Ktn.), 17. 5. 1484 ksl. Pfleger zu Gurnitz in Ktn., lebt 27. 6. 1488, ∞ (1?) Agnes N., mit ihrem Mann 18. 4. 1472 urk. genannt; ∞2 (Hb.) 18. 1. 1483 Ursula, T. d. Christoph v. OBERBURG u. d. Ursula v. Lueg, 18. 4. 1494. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Georg, tot 1549 (lebt 19. 11. 1553¹³²⁸), ∞ Ottilia, T. d. Andre v. HAIMB u. d. Barbara Schrapf. – Töchter: (1) Barbara, † 1586, ∆ Preding, ∞1 Völkermarkt 30. 11. 1556 Georg v. SAURAU Fhr. zu Ligist u. Hornegg auf Grub, Erbmarschall in Stmk., ∆ Preding; ∞2 Graz 20. 6. 1568 Christoph Fhr. v. RACKNITZ zu Pernegg, † 14. 6. 1594. – (2) Sophia, ∞1 12. 1. 1560 Dietrich Fhr. v. HERBERSTEIN, † 11. 2. 1561; ∞2 Graz 9. 6. 1583 (o/o 1. 1. 1596) Georg Bernhard Fhr. v. HERBERSTEIN auf Liebenfels, † Graz 15. 7. 1598. – 2. (Christoph), gef. Esseg 9. 10. 1537. – 3. Sigmund, w. f. – ?4. Andreas, Pfleger zu Möchling, Ktn., 28. 12. 1537. – Sohn: Wolf, Pfleger zu Möchling, 18. 12. 1553. – 5. Sophia, 1533-1574 Priorin der Dominikanerinnen zu Mahrenberg. – 6. Rosina. – 7. Helena, ∞ Christoph GALL (1563) v. GALLENSTEIN, Verordneter in Krain, Verwalter der Hauptmannschaft Cilli, 18. 7. 1570. – 8. Martha, 1565, ∞ (Hb.) 1538 Oswald v. PRAG, beide 1557.

III. Sigmund v. WILDENSTEIN, 15. 1. 1524 mit dem lf. Hof zu Wildbach belehnt, Pfleger der Ungnad auf Plankenwarth u. Sonnegg, † 1570 vor 26. 4., ∆ Groß St. Florian, ∞1 (Hb.) 7. 5. 1520 Elisabeth, T. d. Anton v. FALBENHAUPT u. d. Beatrix v. Thurn, † nach 26. 4. 1532 (in 1. Ehe ∞ (Hb.) 14. 1. 1509 mit Georg HENGSPACHER, † zwischen 28. 5. u. 23. 11. 1512); ∞2 vor 30. 10. 1539 Elena, T. d. Christoph v. SPANGSTEIN u. d. Margaretha Schrott v. Kindberg, † nach 12. 7. 1542; ∞3 Graz 1. 7. 1543 Afra, T. d. Hans v. SAURAU zu Festenburg u. d. Anna Perner zu Schachen (verw. ZIEGLER?), tot 20. 4. 1559; ∞4 Eva, T. d. Christoph Viertaller v. AICHELBURG, † nach 25. 7. 1585. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna, ∞ 24. 8. 1539 Andre MÜRZER zum Mierzhof. – 2. Leonhard, w. f. unter Älterer Stamm. – 3. Martha, ∞1 N. (Georg?) AIGL zu Lind; ∞2 1547 Oswald v. PRAG. – 4. Rosina, tot 18. 7. 1570, ∞1 (Verzicht) 4. 10. 1551 Dionys HÖRMAN, (HERMANN) Pfleger zu Herkenstein, tot 21. 8. 1553; ∞2 (Hb.) Rudolfswert 15. 1. 1554 Ulrich HURNUS. – b) aus 2. Ehe: 5. Seyfried, 1575. – c) aus 3. Ehe: 6. Dietrich, s. unter Jüngerer Stamm. – 7. Christoph, † nach 14. 3. 1589, ∞1 Maria, T. d. Wilhelm AUER zu Pielach u. d. Maria v. Weichs; ∞2 Judith, T. d. Zacharias HOHENECKER zu Ischl u. d. Judith v. Schallenberg. – Kinder a) aus 1. Ehe: (1) Sigmund, † 1578. – (2) Adam, * 1575, † jung. – (3) Johann *Wilhelm*, * 1579, 29. 8. 1606 Student in Siena. – b) aus 2. Ehe: (4) Maria Johanna, * 1584, † nach 1641, seit 1603 Klarissin in Graz. – (5) Sophia Regina (Renata?), * 1587, † jung. – (6) Maria Elisabeth, * 1588, ∞ Cyriak v. WALTENHOFEN in Tirol. – (7) Hans *Christoph*, * 1589, ∞1 Eva v. NEYENSTEIN; ∞2 *Clara* Anna WURMSER v. Schaffoltsheim. – Kinder a) aus 1. Ehe: (a) Sohn, † jung. – b) aus 2. Ehe: (b) Amalia, ∞ N. v. ELSENHEIM. – (c) Maria *Clara*, ∞ ca. 1654/55 *Johann* Friedrich v. WANGEN zu Geroldseck am Wasichen, bischöfl. Straßburg. Rat u. Vogt zu Wanzenau, † 11. 10. 1688. – (8) Judith, * 1590, † ledig. – (9) Wilhelm, * 1593, † 1594. – (10) Sophia Maria, * 1593. – (11) Weikhard Sigmund, * 6. 5. 1598, † Regensburg 28. 9. 1678, ∆ Domk., DH zu

¹³²⁸ StLA, LR K. 1073, Inv. Wolf Rudolph Gf. Saurau 1664, Urk.

Regensburg. – aus 3. Ehe(?): 8. Adam, † 1595 vor 15. (tot 20. 6. 1578?, Inv.!), ∞ 1593 Johanna *Martha*, T. d. Jacob v. MALLENTHEIN u. d. Apollonia Späth v. Zwifalten, † 1636 im 75. Lj. (in 2. Ehe ∞ 1596 mit Alexander v. FREIBERG). – aus 4. Ehe: ?9. Wolfgang, 11. 3. 1578 Student in Padua. – ?10. Hans, 23. 2. 1580 Student in Siena (beide aus Stmk.).

Älterer Stamm

IV. Leonhard v. WILDENSTEIN auf Englhof zu Püchlern, † nach 6. 11. 1574, tot 8. 4. 1578, ∞ 1541 Euphemia, Frau auf dem Wildensteiner u. Rotenberger Hof in Mahrenberg/Radlje, T. d. Stephan v. RATTENBERG u. d. Cordula v. Lembsitz, lebt 15. 5. 1587, tot 16. 1. 1600. – Kinder: 1. Barbara, † nach 15. 1. 1634, ∞1 Graz 27. 11. 1588 Wolf Sigmund v. ATTEMS, † Klagenfurt Anfang 1607, ∆ das. Aichelburgische Gruft; ∞2 Georg *Friedrich* v. u. zu AICHELBURG. – 2. Georg, w. f.

V. Georg v. WILDENSTEIN, Herr auf Stain (in Mahrenberg, Stmk.), Liebenfels (Ktn.) u. Wildbach (Stmk.), (* St. Veit a. d. Glan 1566), † nach 1635, ∞1 St. Veit a. d. Glan 22. 10. 1589 Margaretha, T. d. Ludwig v. ATTIMIS u. d. Ursula Lochner v. Liebenfels, † auf Liebenfels 12. 1. 1598, ∆ Pfarrk. Pulst; ∞2 auf Liebenfels 29. 11. 1598 Elisabeth *Felizitas*, T. d. Hans v. KEUTSCHACH auf Tanzenberg, Pfandinhaber der Grafschft. Mitterburg, Obersterblandhofmeister in Ktn., u. d. Catharina Stöckhl, † nach 1635. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Leonhard, lebt 1668 als Evangelischer in der Pfarre Pulst, Ktn. – 2. Wolfgang Sigmund, lebt 1668 in der Pfarre Pulst. – 3. Elisabeth, ∞ Ernst Wilhelm KULMER v. Hohenstein, tot 1676. – noch 2 Söhne u. 1 Tochter, 1635. – Johann Georg, ∆ Maria Saal 8. 12. 1686, 4 J. (Letzter der Linie).

Jüngerer Stamm auf Wildbach

IV. Dietrich v. WILDENSTEIN auf Wildbach, † auf Wildbach 21. 8. 1594, ∆ Gams, ∞ Graz 9. 1. 1575 Sarah, T. d. Andre v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen auf Hadersdorf (NÖ), ksl. Rat u. Landesverweser in Stmk., u. d. Susanna RFrn. v. Seisenegg, † 1608 (in 1. Ehe ∞ das. 11. 1. 1568 mit Helfreich Fhr. zu KAINACH, Leonrod u. Einöd, auf Kainach, Krottenhof u. Ober-Voitsberg, ksl. Reg. Rat u. Kellermeister in Stmk., † auf Ober-Voitsberg 23. 10. 1569). – Kinder: 1. Sohn, * u. † auf Wildbach 31. 10. 1575. – 2. Tochter, * u. † Graz 1. 11. 1576. – 3. *Sigmund* Andre, * auf Wildbach 27. 11. 1578, † 31. 1. 1579, ∆ Deutschlandsberg. – 4. Susanna, * auf Wildbach 28. 3. 1580, † das. 12. 3. 1596, ∆ Pfarrk. Gams. – 5. Georg, w. f. – 6. Friedrich, * das. 27. 3. 1583, † nach 18. 3. 1589.

V. *Georg* Sigmund v. WILDENSTEIN zu Wildbach, * auf Wildbach 12. 12. 1581, † Graz 13. 2. 1615, ∞ (Hb.) das. 21. 11. 1604 Margaretha, T. d. Hans Georg STAINPEISS zu Aichberg u. d. Judith Rindscheit zu Friedberg, † das. 23. 6. 1615. – Kinder: 1. Johann *Georg*, 1. 10. 1629 Student in Siena. – 2. *Judith* Catharina, * 1607, † 1669, 1643 Nonne unter dem Namen Theresia. – 3. Franz, w. f.

VI. Johann *Franz* (1649) Fhr., (1678) RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Herr auf Wildbach u. Kalsdorf, zu Schachenthurn/Šalovci pri Središču, Lieboch(hof) b. Großwilfersdorf u. Liebenfels, steir. Verordneten-Amtspräs., ksl. WGR u. Km., (* 1610), † auf seinem Gut (Wildbach?) 16., ∆ Graz Kapuziner 18. 10. 1678, ∞1 auf Kalsdorf b. Ilz 29. 6. 1642 Barbara *Constantia*, T. d. Polykarp SCHEIDT Fhr. auf Hohenburg, Herr auf Schmierenberg, Süssenheim u. Wolkenstein, GR, iö. Hofkammerpräsident u. Landesverweser in Stmk., u. d. Anna Maria Frn. v. Stadl zu Riegersburg u. Liechtenegg, † Graz 28. 12. 1645, ∆ 31. Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 24. 1. 1627 mit Hans Ferdinand Fhr. v. KHÜNBURG auf Brunnsee, ksl. Km. u. Landesverweser in Stmk., † das. 12. 9. 1641, ∆ Jesuiten); ∞2 das. 17. 11. 1650 *Sidonia* Magdalena, T. d. Gottfried Fhr. v. EIBISWALD u. d. Anna Elisabeth Frn. v. Racknitz, * das. 11. 2. 1620, † das. 29. 7. 1665, ∆ Karmeliter, (in 1. Ehe

∞ das. 13. 7. 1645 mit Johann *Christoph* Fhr. v. MINDORF auf Feistritz, † auf Feistritz b. Ilz 21. 12. 1648, ∆ Pfarrk. Ilz); ∞3 Graz 8. 5. 1667 Maria *Clara* Eleonora, T. d. Andre RFhr. u. Panierherr v. GLOYACH auf St. Georgen a. d. Stiefing, Neudorf u. Grottenhofen, u. d. Maria *Johanna* Frn. Rindsmaul, * das. 12. 8. 1644, † das. 3. 7. 1669, ∆ Jesuiten. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Eleonore Maria *Cäcilia* Renata Catharina, * das. 12. 10. 1643, † das. 16. 12. 1708, ∆ Burgau, ∞ auf Brunnsee 30. 4. 1665 *Georg* Sigmund RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. Weinsberg, Fhr. auf Gleichenberg, Negau, Burgau, Totzenbach etc., ksl. WGR u. Km., † (Gleichenberg?) 16. 10. 1702, ∆ Graz, Jesuiten, Xaver-Kapelle. – 2. Anna Crescentia, * das. 19. 12. 1644, † Wien 26. 2. 1721, ∞ Graz 22. 2. 1672 *Franz* Christoph RGf. v. HERBERSTEIN Fhr. zu Neuberg u. Gutenhaag auf Burg Schleinitz, † das. 16. 9. 1676; ∞2 Graz-Straßgang 25. 4. 1679 *Sigmund* Franz RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sannegg, Schönstein, Pragwald, Ober-Voitsberg, Rabenstein, Greissenegg u. Alt Kainach, ksl. WGR u. Km., Obersthofmeister, Hatschier- u. Trabanten-Hptm. d. Kaiserin Eleonora Magdalena Theresia, † Wien 9. 3. 1733. – 3. Christoph, w. f. unter Ältere Linie. – 4. Hans *Sigmund* (Zwillingsbruder des Vorigen), * Graz 21. 12. 1645, † 29. 3. 1646, ∆ Kalsdorf b. Ilz. – b) aus 2. Ehe: 5. Eva, 6. Maria, Zwillinge, * Graz 25., † das. 26. 4. 1651, ∆ Karmeliter. – 7. Maria *Sidonia*, Dominikanerin in Graz (M. Seraphina), * das. 4. 11. 1652, † das. 24. 4. 1685. – 8. Regina *Elisabeth*, Karmelitin in Wien u. St. Pölten (M. Francisca a S. Theresia), * auf Kalsdorf, ~ Ilz 17. 11. 1653, † Wien 30. 5. 1727. – 9. Johann *Otto*, * Graz 11. 12. 1654, † das. 22. 2. 1655, ∆ Karmeliter. – 10. Maria *Isabella*, * das. 23. 4., † auf Kalsdorf 16. 11. 1656, Pfarrk. Ilz. – 11. Maria *Anna*, * Graz 22. 8. 1657, † das. 13. 3. 1659, ∆ Karmeliter. – 12. Johann *Sigmund*, † jung, ∆ Schlossk. Kalsdorf. – 13. Kind, *, ~ u. † Graz 7. 1. 1661, ∆ Karmeliter. – c) aus 3. Ehe: 14. Joseph, s. unter Jüngere Linie. 15. *Maximilian* Sigmund, * Graz 15. 12. 1668, † das. 22. 4. 1670, ∆ Karmeliter.

Ältere Linie auf Kalsdorf und Feistritz

VII. Franz *Christoph* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, auf Kalsdorf, Feistritz u. Hohenbrugg, * Graz 21. 12. 1645, † das. 2., ∆ (Ilz) 15. 4. 1676, ∞ Ilz 19. 11. 1664 Anna *Theresia*, T. d. Johann *Christoph* Fhr. v. MINDORF auf Feistritz u. Hohenbrugg, Obrist des steir. Landesaufgebotes zu Roß u. Fuß, u. d. Sidonia Magdalena Frn. v. Eibiswald, * auf Feistritz 3. 10. 1646, † das. 10. 7. 1723, beide ∆ Pfarrk. Ilz, Gruft. – Kinder: 1. Anna *Barbara*, * Graz 4. 12. 1665, † das. 29. 4. 1730, ∞ 10. 6. 1686 Johann *Ernst* Fhr. v. GERA u. Arnfels, † das. 23. 6. 1708, beide ∆ Karmeliter. – 2. Anna *Theresia*, * das. 14. 12. 1667, † Brünn 9. 10. 1737, ∞1 1691 Johann *Friedrich* Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, ksl. Obstlt. zu Ivanič, † Graz 26. 7. 1696; ∞2 auf Feistritz 24. 5. 1697 Johann *Otto* Heinrich Ehrenreich Gf. v. SCHRATTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Lemberg, Salloch etc., Obersterblandvorschneider in Stmk., ksl. wirkl. Km., Land- u. Kriegskommissär im Viertel Cilli, † Brünn 29. 12. 1733, mit seiner Gattin ∆ das. Minoriten, Loretokapelle. – 3. Maria Theresia *Cäcilia*, * Graz 25. 4. 1669, † das. 13. 3. 1733, ∆ Hl. Blut, ∞ St. Leonhard b. Graz 6. 1. 1692 Johann *Friedrich* (1699 Gf., 1707) RGf. v. SEEAU zu Mühleuten Fhr. auf Würting, zu Moos, Litzelberg, Piberstein u. Helfenberg, ksl. wirkl. Km. u. Hofkammerrat, Prinzipal-Hofkammer-Kommissär in Bayern u. der Oberpfalz, Administrator der lf. Kammeralien in OÖ, Salzamtman in Gmunden, Inspektor der ksl. Grafschaft Orth u. der Hft. Wildenstein, † das. 5. 12. 1729, ∆ Thalheim, Paulaner. – 4. Christoph, w. f. unter Älterer Ast. – 5. Franz, s. unter Jüngerer Ast. – 6. Maria *Creszentia*, * Graz 6. 2. 1673, † nach 15. 10. 1677. – 7. *Renata* Franzisca, * das. 31. 3. 1674, † 23. 10. 1693. – 8. Wolf Sigmund, * Februar/März 1675, † auf Feistritz 24. 9. 1676, 18 M., ∆ Pfarrk. Ilz. – 9. *Georg* Sigmund, * Graz 16. 1. 1676, † 21. 3. 1699. – 10. Constantia, * u. † auf Feistritz 11. 8. 1680, ∆ Pfarrk. Ilz.

Älterer Ast auf Kalsdorf

VIII. Johann *Christoph* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, auf Kalsdorf, ksl. GR u. iö. Statthalter in Graz, Erblandkämmerer in

Stmk., * Graz 23. 6. 1670, † das. 17. 1. 1742, ∞¹ 12. 10. 1693 Maria *Felicitas Josepha*, T. d. Georg *Christoph* Gf. STAINPEISS Fhr. zu Aichberg u. Kirchberg a. d. Raab, Obersterblandfalkenmeister in Stmk., u. d. Eva *Eleonore* Rgfn. v. Mörsberg u. Beffort, * Graz 14. 4. 1676, † das. 21. 3. 1699, ∆ Minoriten; ∞² auf Salloch (Pfarre Sachenfeld/Žalec) 8. 8. 1700 Maria *Josepha* Sidonia, T. d. Johann *Balthasar* Gf. v. SCHROTTENBACH Fhr. zu Heggenberg u. Osterwitz auf Präwald, Hohenegg u. Lemberg, Vizedom der Gfschft. Cilli, u. d. Maria Anna *Elisabeth* RGfn. v. Wagensperg, * 17. 3. 1677, † Graz 5. 5. 1739, alle der ∆ Minoriten, Stkd. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Theresia* Josepha, * das. 13. 4. 1696, † das. 28. 2. 1745, ∞ das. 4. 2. 1721 Joseph *Ferdinand* Cajetan Anton Matthias Gf. v. PRANCKH, Herr auf Schönau, Hallenau u. Zinzelstorff, † das. 2. 9. 1766, beide ∆ Minoriten. – 2. Joseph, w. f. – 3. Johann *Ernst* Cajetan, * das. 20. 6. 1698. – 4. Johann *Franz*, Zwillingsbruder d. Vorigen, † nach 1708. – b) aus 2. Ehe: 5. *Wolfgang* Leopold Cajetan, DH zu Salzburg u. Olmütz, * das. 11. 11. 1701, † (Salzburg?) 18. 10. 1761. – 6. *Cajetan* Augustin, DO Ritter u. Komtur zu Laibach, ksl. GR, Verordneter in Krain, * auf Kalsdorf 8. 7. 1703, † Laibach 6. 1. 1764, ∆ DO Kirche das. – 7. Maria *Clara* Franzisca, * Graz 15. 8., † das. 30. 10. 1704. – 8. *Hedwig* Josepha Elisabeth, * das. 18. 3., † Graz 19. 3. 1706, ∆ Pfarrk. Ilz. – 9. Tochter, † 3. 10. 1708, ∆ Hl. Blut. – 10. *Ferdinand* Ernst Cajetan, * Graz 22. 1. 1711, † Brünn 22. 6. 1735, ∆ das., DH zu Passau. – 11. Isabella, † jung, ∆ Ilz. – 12. – Constantia, † jung, ∆ Ilz. – 13. *Anna Maria* Cajetana Theresia, * Graz 7. 5. 1715, † Laibach 25. 5. 1750, ∆ das., ∞ das. 16. 9. 1748 Jobst *Weikhard* Anton BARBO RGf, v. Waxenstein Fhr. auf Gutteneck, Passberg, Zobelsberg, Kroisenbach etc., k. k. Km., Land- u. Hofrechtsbeisitzer, Verordneterpräsident in Krain, † das. 18. 5. 1775.

IX. Johann *Joseph* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr. auf Wildbach, Feistritz u. Schachenthurn, Herr auf Kalsdorf u. Lieboch, iö. Reg. Rat, k. k. WGR u. Km., Obersterblandkämmerer in Stmk., * Graz 25. 2. 1697, † Kalsdorf 10. 10. 1739, ∆ Pfarrk. Ilz, Gruft, ∞ 19. 2. 1731 Maria *Anna* Helena, 1740 Hofmeisterin der Hofdamen der Kn. Elisabeth Christine, T. d. Johann *Sebastian* SCHÄTZL Fhr. v. Hörmannsberg u. d. *Maria* Juliana Gfn. Steinbeiss zu Aichberg, * Graz 29. 4. 1696, † Wien 16. 7. 1783, Stkd., Hofkirche. – Kinder: 1. Johann *Christoph* Cajetan Joseph Viktor, Reg. Rat, * Graz 6. 3. 1732, † das. 3. 2. 1794¹³²⁹, ∞ das. 20. 2. 1762 Maria *Anna Theresia*, T. d. Leopold Gf. u. Herr zu STUBENBERG auf Kapfenberg, ksl. Km. u. Hofkammerrat, u. d. Maria Anna *Barbara* Theresia RGfn. v. Strassoldo Frn. zu Villanova, * das. 23. 10. 1736, † das. 1. 7. 1763, ∆ Pfarrk. Ilz, Stkd. – Tochter: Maria *Theresia* Josepha Anna, * das. 23. 6. 1763, † Wien 16. 11. 1835, ∞ auf Kalsdorf 22. 1. 1787 Friedrich Franz *Xaver* Joseph Pz. v. HOHENZOLLERN-HECHINGEN auf Apáti u. Viscáp im Komitat Neutra, k. k. GR, Km. u. FM, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Präs. des Hofkriegsrates, kommand. Gen. in Innerösterreich, † Wien 6. 4. 1844. – 2. Maria Anna *Josepha*, * Graz 28. 4. 1733, † das. 20. 3. 1735, ∆ Hl. Blut. – 3. *Theresia* Maria Anna Cajetana, * das. 6. 7. 1734, † das. 15. 12. 1769, Stkd., ∞¹ Wien 28. 4. 1755 Joseph Gf. BALASSA v. Gyarmath, † das. 14. 1. 1756, ∆ St. Stephan; ∞² 19. 2. 1765 Wolf Gf. u. Herr zu STUBENBERG, Majoratsherr auf Kapfenberg, Mureck, Münichhofen, Hartmannsdorf, Melletin u. Wieden, Obersterblandmundschenk in Stmk., k. k. WGR u. Km., † Graz 7. 6. 1800, mit seiner Frau ∆ Pfarrk. Kapfenberg. – 4. *Wolfgang* Johann Cajetan Simon, * das. 8. 10. 1735, † das. 17. 1. 1736, ∆ Hl. Blut. – 5. *Maria* Anna Cajetana Luzia Franziska, * das. 13. 12. 1736, † 20. 4. 1739, ∆ Hl. Blut. – 6. Georg, k. k. Km., * 1737, † nach 16. 7. 1783.

Jüngerer Ast auf Feistritz

VIII. *Franz* Augustin RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, auf Feistritz u. Hohenbrugg, Erblandkämmerer in Smk., * Graz 21. 8. 1671, † das. 31. 3. 1743, ∆ Hl. Blut, Priestergruft, ∞ 4. 5. 1699 Maria *Anna Theresia*, Stkd., T. d. Otto Friedrich Ehrenreich RGf. v. TATTENBACH, Fhr. v. Gonobitz auf Königsberg, u. d. *Eleonora* Eusebia Gfn. v. Schrattenbach a. d. H. Hohenegg, * Graz 26. 7. 1682, † das. 8. 10. 1767, ∆ Franziskaner, Friedhof. – Kinder: 1. Maria *Anna Theresia* Sabina, Skd., * das. 17. 2. 1700, † das. 15.

¹³²⁹ Graz Hl. Blut, StB XVIII, 45 nach dem 11. 3. eingetragen!

8. 1772, ∞ das. 28. 7. 1731 *Leopold* Sigmund RGf. v. WURMBRAND-STUPPACH, Fhr. v. Steyersberg, auf Raitenau, Neuhaus, Stickelberg u. Sachsenbrunn, k. k. Km., steir. ständ. Gen.-Einnehmer u. Kriegszahlmeister, † das. 18. 10. 1759, beide ∆ Hl. Blut Priestergruft (Neue Gruft). – 2. Franz *Ignaz*, * das. 31. 7. 1701, † das. 12. 12. 1776, ∆ Barmh. Brüder (blödsinnig). – 3. Maria *Cäcilia* Theodora, Ursulinin in Graz (Franziska Theresia v. hl. Geist), * das. 13. 1. 1703, † das. 6. 10. 1765. – 4. Victoria *Barbara*, * 13. 9., † Graz 16. 10. 1704, ∆ Hl. Blut. – 5. Johann *Franz* Leonhard, * das. 7. 11. 1706, † jung. – 6. Ernest, w. f. – 7. *Barbara* Bernhardina, * Graz 20. 8. 1709, † jung. – 8. Maria *Carl* Joseph, * das. 2. 2. 1711, † 17. 4. 1758, Augustiner Chorherr zu Pöllau. – 9. *Catharina* Constantia, * Graz 11. 3. 1714, † auf Feistritz 9. 1. 1786, ∆ Ilz (blödsinnig). – 10. Willibald *Sigmund* Anton, * Graz 7. 7. 1715, † jung. – 11. Maria *Josepha* Laurentia, (Ex-)Dominikanerin in Mahrenberg (M. Augustina), * das. 10. 8. 1716, ∆ Deutschlandsberg 7. 5. 1783. – 12. *Rosalia* Franzisca, * Graz 4. 9. 1717, † jung. – 13. Maria *Elisabeth* Theresia Juliana, * das. 8. 7. 1720, † jung. – 14. Euphrosyna *Eleonora*, * das. 1., † das. 9. 1. 1722, ∆ Hl. Blut.

IX. *Ernest* Heinrich Friedrich RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, auf Feistritz u. Hohenbrugg, k. k. Km., Landrechtsrat, * Graz 10. 1. 1708, † das. 25. 2. 1768, ∞ das. 4. 10. 1740 Maria *Theresia* Eleonora Josepha Scholastica, T. d. *Maximilian* Augustin Franz RGf. v. THURN-VALSASSINA, Fhr. zum Kreuz, k. k. WGR u. Km., Obereinnehmer u. Kriegszahlmeister d. Steir. Landschaft, u. d. Maria *Eleonora* Anna Franzisca Josepha RGfn. v. Wagensperg, * das. 11. 4. 1716, † das. 20. 7. 1765, beide ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – Kinder: 1. Maria *Eleonora* Xaveria Dominica, * das. 4. 8. 1741, † das. 30. 9. 1810. – 2. Maria *Theresia* Ludmilla, * auf Feistritz(?) 16. 9. 1743, † Graz 17. 6. 1744, ∆ Hl. Blut. – 3. Franz Joseph, w. f. – 4. Maria *Anna* Sabina Josepha Xaveria Margaretha, * das. 10. 6. 1746, † 8. 3. 1767. – 5. *Ernest* Ignaz Xaver Peter, * das. 21. 7. 1748, † Admont 16. 5. 1814, Benediktiner in Admont (P. Sigmund).

X. *Franz* Xaver *Joseph* Wolfgang RGf. v. u. zu WILDENSTEIN auf Feistritz, k. k. Km., ständ. Ausschussrat u. Landrechtsrat in Stmk., Obersterblandkämmerer in Stmk., * das. 21. 10. 1744, † das. 19. 5. 1808, ∞ das. 31. 5. 1769 Maria Anna *Christina* Josepha, Stkd., T. d. Carl Joseph Xaver RGf. v. LENGHEIMB, Fhr. auf Pertlstein u. Kapfenstein, Herr auf Hintenfeld, Wagna, Lueg, Vasoldsberg u. Engelsdorf, k. k. Km., iö. Hofkammerrat, ksl. Gesandter am portugiesischen Hof, u. d. Maria *Amalia* Josepha Gfn. v. Fünfkirchen, * das. 6. 12. 1745, † das. 10. 3. 1816, Stkd., beide ∆ Steinfeldfriedhof. – Kinder: 1. Maria *Amalia*, * 1772. – 2. *Carl* Joseph, * 1773. – 3. Franz *Ernest*, * 1775. – 4. Maria *Eleonora*, * 1776. – 5. Maria Anna, * 1777. – 6. Franz Joseph, * 1778. – 7. Christoph Ferdinand, * 1779. – 8. Maria *Theresia*, * 1780.

Jüngere Linie auf Wildbach

VII. Johann *Joseph* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, auf Tüffer u. Wildbach, k. k. WGR u. Km., Obersterblandkämmerer in Stmk., * Graz 12. 2. 1668, † das. 6. 3. 1747, ∆ Kapuziner auf der Stiege, ∞ das. 21. 8. 1695 Maria *Christina* *Juliana*, Frau auf Tüffer, T. d. Johann *Ludwig* ZOLLNER Fhr. v. Massenberg u. d. Maria *Anna* Barbara RGfn. v. Attems-Heiligenkreuz, * das. 30. 3. 1672, † das. 28. 9. 1708, ∆ Jesuiten, Stkd. (in 1. Ehe ∞ (Hb.) das. 17. 2. 1689 mit *Michael* Weikhard VETTER Gf. u. Herr von der LILIEN, Fhr. zu Burg Feistritz, Herr auf Tüffer, Präs. d. Landstände, † das. 16. 2. 1695, ∆ Burgfeistritz/Slov. Bistrica). – Kinder: 1. Maria *Anna* Clara, * das. 11. 6. 1696, † das. 6. 1. 1766, Oberin d. Ursulinen in Graz (M. Anna Josepha a Jesu). – 2. Maria *Juliana* Cäcilia Anna, * das. 6. 12. 1697, † das. 23. 1. 1760, Stkd., ∞ das. 2. 2. 1717 *Franz* Hermann *Dismas* Maria RGf. v. ATTEMS, Fhr. auf Heiligenkreuz, Lucinico, Burg-Feistritz, Gösting etc., k. k. WGR u. Km., Präs. d. Höchsten Revisoriums u. Landesverweser in Stmk., † das. 9. 5. 1750, beide ∆ Franziskaner. – 3. Maria *Josepha* Christina, * das. 8. 11. 1698, † Wien 29. 10. 1736, Klarissin im Königskloster in Wien. – 4. Maria *Charlotte* Rosina, * Graz 16. 9. 1700, † das. 9., ∆ 11. 3. 1781, ∞ das. 8. 7. 1725 *Aloys* Anton Xaver Joseph RGf. KAZIANER, Fhr. v. Katzenstein, Herr auf Spielfeld, GR, † das. 23. 4. 1760, beide ∆

Hl. Blut- 5. Adam Wenzel Anton, * das. 29. 9. 1701, † das. 23., ∆ 25. 7. 1702, beide ∆ Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle. – 6. Maximilian, w. f. – 7. *Franz* Seyfried Fortunat, * das. 4. 3. 1704. – 8. Maria Cäcilia *Claudia*, * das. 18. 5. 1705, † Göss 3. 12. 1774, Benediktinerin in Göss (M. Barbara). – 9. Joseph, ∆ Graz, Kapuziner, 9. 2. 1706. – 10. Maria *Amalia*, * Graz 16. 12. 1706, † Göss 13. 1. 1732, Benediktinerin zu Göss (M. Amalia). – 11. *Franz Anton* Stanislaus, * das. 8. 5. 1708, † 23. 5. 1729.

VIII. Johann *Maximilian Probus* RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, Majoratsherr auf Wildbach, k. k. GR u. Km., Guberniumspräsident u. LH in Stmk., Obersterblandkämmerer in Stmk., * Graz 10. 11. 1702, † das. 14. 3. 1779, ∆ 15. Hl. Blut, Priestergruft, ∞ 1 das. 28. 4. 1726 Maria *Barbara*, T. d. Maximilian *Sigmund* RGf. v. u. zu TRAUTTMANSDORFF u. Weinsberg, Herr zum Freienthurn u. Castelalt, Fhr. auf Gleichenberg, Negau, Burgau u. Totzenbach, seit 1704 Obersterblandhofmeister in Stmk., k. k. WGR u. Km., Landtagskommissär, u. d. Maria Gabriele *Barbara* RGfn. v. Starhemberg, * Wien 1. 6. 1702, † 2. 9. 1759; ∞ 2 das. 18. 2. 1760 Maria *Agnes*, T. d. Christoph Ferdinand Gf. v. NIMPTSCH Fhr. v. Fürst u. Oelse, k. k. GRu. Km., u. d. Maria Magdalena Herrin v. Gilleis Frn. v. Sonnenberg, * 30. 7. 1737, † Graz 13. 1. 1797 (in 2. Ehe ∞ das. 25. 11. 1782 mit Johann Christoph Thaddäus Franz Walpurga *Cajetan* RGf. SAUER v. u. zu Ankenstein, k. k. Km., † das. 22. 7. 1793). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Christina *Juliana*, * das. 22. 4. 1727, † Wien 30. 1. 1794, ∆ Maissau, k. k. Hofdame, Stkd., ∞ das. 22. 11. 1758 *Michael* Johann Evangelist RGf. v. ALTHANN Fhr. auf der Goldberg zu Murstetten, Fkherr auf Swojschitz, Lieburitz, Muraköz u. Csakathurn, Erbobergespan des Zalaer Komitates, Grand von Spanien 1. Kl., k. k. WGR u. Km., Vizeprä. d. Obersten Justizstelle, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † das. 16. 12. 1778, ∆ Jesuitenk. am Hof. – 2. Maximilian, s. w. f. unter Älterer Ast. – 3. Maria *Cäcilia* Barbara, * Graz 14. 12. 1729, † das. 3. 3. 1816, Stkd., ∞ das. 3. 6. 1754 *Johann* Nepomuk Franz Leopold Sebastian Gf. u. Herr v. SCHÄRFFENBERG, Edler Herr zu Hohenwang auf Krottenhofen, k. k. wirkl. Km. u. Reg. Rat, † das. 28. 2. 1817, beide ∆ Pfarrk. Langenwang. – 4. *Sigmund* Erhard Cajetan, * das. 9. 1. 1731, † das. 16. 3. 1734, ∆ Hl. Blut. – 5. Maria *Cajetana*, * das. 11. 1. 1733, † das. 24. 4. 1734, ∆ Hl. Blut. – 6. Maria *Anna* Franzisca Ignazia, * das. 16. 9. 1734, † Prag 18. 5. 1766, 27. 5. 1754 Stiftsdame auf dem Hradschin in Prag, ∞ das. 11. 1. 1756 Johann Joseph Franz Anton RGf. v. THUN und HOHENSTEIN, Fkherr auf Klösterle, Choltitz u. Tetschen, Herr auf Achleiten, Hehenberg u. Kayserburg, k. k. Km., Landtagsabgeordneter, † das. 21. 5. 1788, beide ∆ Tetschen, Kreuzkirche, übertragen Johanneskapelle Gruft. – 7. *Ludwig* Franz Xaver Cajetan Johann, * Graz 18. 10. 1735, tot 1779. – 8. Ferdinand, s. unter Jüngerer Ast. – 9. Maria *Theresia* Pelagia, * das. 11. 7. 1739, † 23. 4. 1787, Stiftsdame in Prag. – b) aus 2. Ehe: 10. Josepha, † Graz 9. 11. 1760, ∆ Hl. Blut, Kindergruft. – 11. MariaAnna *Josepha*, * Graz 15. 3., † auf Wildbach, ∆ Pfarrk. (Bad) Gams 7. 9. 1761. – 12. Maria Anna Josepha Franzisca Felix Michaela, * Graz 29. 9. 1762, †, ∞ 29. 11. 1790 Ferdinand Gf. d'YVE et de BAVAY. – 13. Maria Elisabeth Felizitas, * Graz 8., † das. 12. 3. 1766, ∆ Hl. Blut, Priestergruft. – 14. Maria *Josepha* Lukrezia Franzisca de Paula Johanna Nepomucena Felizitas Aloysia Maximiliana, * das. 30. 7. 1767, † das. 12. 10. 1825, ∞ Langenwang 19. 8. 1787 *Otto* Gottlieb Fhr. v. ZSCHOCK, k. k. GMj., † Graz 13. 9. 1807, ∆ das. – 15. Ludwig, * 1768, † Laibach 2. 11. 1783. – 16. Johann Nepomuk *Emanuel* Franz de Paula Joseph Felix Eberhard, * Graz 16. 12. 1770, † 1803. – 17. Maria *Johanna* Nepomucena Romana, * das. 28. 2. 1773, † das. 7. 10. 1850, ∞ nach 13. 1. 1797 Leopold RGf. v. LAMBERG, Fhr. zu Ortenegg u. Ottenstein, kgl. Preuß. Legationsrat u. Kammerherr des Prinzen Heinrich, dann k. k. wirklicher Km. u. fürsterzbischöfl. Olmützer Lehenshofrichter, † 29. 7. 1808. – 18. Maria *Agnes* Clara Walburga Felizitas Nepomucena Franzisca de Paula, * Graz 12. 8., † das. 5. 12. 1774 („Constantia“), ∆ Hl. Blut, Kindergruft.

Älterer Ast

IX. *Maximilian* Joseph Amand Carl Franz de Paula Johann Nepomuk RGf. v. u. zu WILDENSTEIN Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, Majoratsherr auf Wildbach, Tüffer, Schachenturm, Eibisfeld u. Misell, ksl. WGR, wirkl. Km., ständ. Ausschussrat

u. Landrat in Stmk., Obersterblandkämmerer in Stmk., * Graz 16. 9. 1728, † das. 6. 2. 1791, ∞ das. 16. 12. 1753 Maria *Barbara* Cäcilia, T. d. Ferdinand *Sigmund* Leopold RGf. v. TRAUTTMANSDORFF, Herr zum Freienthurn u. Castelalt auf Trautenfels, k. k. Km. u. Regim. Rat, u. d. Maria *Carola* Henrica Anna Ignatia Rgfn. v. Attems-Heiligenkreuz, * das. 13. 11. 1729, † das. 12. 5. 1813. – Kinder: 1. Maria *Carolina* Aloysia Barbara Thecla Maximiliana, * das. 12., † das. 27. 10. 1754, △ Hl. Blut, Priestergruft. – 2. Maria *Barbara* Aloysia Anna Elisabeth, * das. 16. 11. 1755, † das. 8. 2. 1819, Stkd., ∞ das. 1. 10. 1775 Maximilian Joseph *Ernest* Andreas Avellin RGf. v. THURN und VALSASSINA, Fhr. zum Kreuz, Fkherr auf Plankenstein, Lechen/Legen b. Unterdrauburg u. Gradisch, k. k. wirkl. Km. u. Hptm. a. D., † das. 3. 8. 1802. 3. Maria *Josepha* Aloysia Franziska Thecla, * das. 21. 1. 1757, † das. 9. 11. 1760, △ Hl. Blut, Kindergruft. – 4. Maria *Anna* Aloysia Franzisca Thecla, Stkd., * das. 2. 3. 1758, † das. 3. 5. 1808, ∞ das. 24. 4. 1778 *Dismas* Joseph Johann Nepomuk Blasius RGf. v. DIETRICHSTEIN, Fhr. auf Weichselstätten, Rabenstein u. Landskron, Herr auf Stübing u. Waldstein, Obersterblandjägermeister in Stmk., k. k. WGR u. Km., iö. Gubernialrat u. Kommandeur d. österr. Leopold Ord., † das. 10. 9. 1818. – 5. Maria *Aloysia* Theresia Luzia Apollonia, * das. 15. 2. 1759. – 6. *Cajetan* Johann Nepomuk Joseph Aloys Franz de Paula Maximilian, ksl. GR u. steir. ständ. Ausschussrat, Komtur des Leopold-Ord., Obersterblandkämmerer in Stmk., * das. 27. 5. 1761, † das. 4. 3. 1824 (Letzter des Geschlechts), ∞ Langenwang 30. 9. 1788 Henrica Maria *Agnes* Maximiliana Franzisca de Paula Felizitas, T. d. *Johann* Nepomuk Franz Leopold Sebastian Gf. und Herr v. SCHÄRFFENBERG, Edler Herr zu Hohenwang auf Krottenhofen, k. k. wirkl. Km. u. Reg. Rat, u. d. Maria Cäcilia Barbara RGfn. v. u. zu Wildenstein zu Wildbach, * Graz 13. 12. 1766, † Tobelbad, Stmk., 2. 9. 1837, △ Langenwang. – Sohn: Johann *Maximilian* Cajetan, * G 30. 12. 1791, † das. 13. 5. 1795.

Jüngerer Ast

IX. Maria *Ferdinand* Ignaz RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Fhr. auf Wildbach u. Kalsdorf, Herr zu Schachenthurn u. Lieboch, Obersterblandkämmerer in Stmk., k. k. Km. u. Obst., iö. Gubernialpräsident, * Graz 8. 12. 1736, † das. 10. 3. 1801, ∞ das. 25. 8. 1782 Maria *Aloysia* Josepha, Stkd., T. d. Johann *Georg* Gf. und Herr zu STUBENBERG, Majorats Herr auf Kapfenberg, Gutenberg, Stubegg, Frauenburg, etc., k. k. WGR u. Km., Präs. d. Religionskommission, Landesverordneter, u. d. Maria Cäcilia Josepha Johanna RGfn. Breuner a. d. H. Erneu, * das. 31. 12. 1754, † 1830. – Kinder: 1. Maria *Johann* Nepomuk Augustin Maximilian Joseph, * das. 12. 3. 1784, tot 1801. – 2. Joseph, † Graz 31. 3. 1789, 5 J., 5 M. – 3. *Juliana* Johanna Andrea Avellina Cajetana Thomas Maria Ferdinanda, * das. 8. 12. 1785, † (Teltsch?) 17. 9. 1849, ∞ Wien 24. 3. 1804 *Franz* Xaver RGf. KOLOWRAT-KRAKOWSKY auf Budkau u. Ladoniowitz, † Teltsch 13. 12. 1855, beide △ Budkau, Mähren. – 4. Maria *Aloysia* Josepha, * das. 1., † das. 6. 6. 1789. – 5. Maria *Ferdinand* Cajetan Willibald Aloys Joseph Zephyrin Gervasius, * 26. 8. 1792, tot 1801.

KLA, AUR. StA St. Paul i. L., Eberndorf U 15, 23. StLA: AUR; LR Wildenstein, K. 1430-1448 (benützt); LR K. 448, fol. 1ff.; K. 906, H. 2, Inv. Christoph Prager 1594, fol. 2, 3', 6; LLB 1, fol. 140' f. (Wr. Neustadt 20. 4. 1472), 158' (Wr. Neustadt 18. 4. 1472), 199 (Wien 14. 9. 1481); A. Wildenstein Familie; A. Zollner, Familie, Sch. 1, H. 1 (Stammbaum Margaretha Jacobina Zollner-Mürzer); Stadl VI, 793 ff.; Nachlass Beckh-Widmanstetter, Sch. 32, H. 1 (Wildenstein); Hs. 201 (Martyrologium Conventus Graecensis), fol. 39; Hs. 436, fol. 44 n. 276. DAG, Stift Stainz I (XIX b 32). HHStA: SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. KLA, GV-SA 113 (Jöstl). Kärntner Landesbibliothek, Verzeichnis von Urkunden (...), Eberndorf (Sign. II 2546), S. 31, n. 424; MC 10, n. 629 (1363 XI 10); 11 n. 336 (1459 XII 16). Schroll, Urkunden-Regesten, Wildenstein; Ders., Necrologium, 215, 241, 260, 266 A 8 (Sunecker im 14. Jh. erloschen!), 293, A 473; Loserth 1906, 84 n. 96; Göth 1861, n. 804; 1862, n. 939; UB Khünburg, n. 656; ReggStmk, I/1, n. 152; II/1, n. 1838. Matriken: Bad Gams, Burgau, Deutschlandsberg, Graz-Dom, Graz-Hl. Blut, Graz-St. Leonhard, Ilz, Wien Hofburgpfarre, Wien St. Stephan, Wien Schotten. Bucelinus III, 444 (Zacharias v. Hohenkirchen); Hübner III, Tab. 974 (Hohenkirchen); MHVSt, 6/1855, 241 A 4; 10/1861, 326 n. 804; Steir. Zs. f. Gesch. III/1905, 190; MStLA 1955, 61f.; Starzer, n. 347; Schiviz, Graz, Görz (505: 1714 Landstandschaft); Krain; MCCD II/1857, 184f.; XVIII/1873, 250ff.; Des neuen Genealogischen Reichs- und Staats-Hand-Buchs auf das Jahr 1790 2. Theil (Frankfurt a. M. 1790), 155ff.; Leupold I/3, 474f.; B. Rainer, Die Adelswappen des östlichen Kärnten im Mittelalter, Diss. Graz 1971, 110; Adler, Mbl. III/1895, 368/69 (Stammtafel Wildenstein); V/1902, 151 (Sterbedatum Barbara Constantia W.-Scheidt!); X/1930, 677; Witting, Beiträge 1895, 219; Weiß, 250 (z. T. falsch), 265; Mayer, 83; K. Mayr, Ilz Ein Heimatbuch. Ilz 1965, 145, 182f., 214ff.; Wiessner/Seebach II, 145, 165; KBK II, 162; Wißgrill IV, 287; Bartsch, 157f.; Siebmacher,

Bd. 26/2 (Wildenstein); Bd. 31, 299 (W. mit z. T. falschen Farben); FB Herberstein, 330, 384, 387; Dedic, Kärntner Exulanten IV, 341; Naschenweng, Göss 1992, 364 n. 193, 194; Ders., Heiratsstatistik (Wildenstein); Ders., Klarissen, 225; Haan, Sperr-Relationen 1906, 158; Krick, Tafel 208; Zenegg, Kärntner (n. 301, 345) u. Steir. (n. 160, 553) Hochzeitsladungen; Zapletal, 44ff., 72; AGT 9/1864, 98 n. 661; 11/1867, 163, 166; 84/2001, 259f.; MHVK 20/1865, 118; FRA II, 60/1907, 900; V. Prangner, Geschichte des Klosters u. des Spitals der Barmherzigen Brüder in Graz (...), Graz 1908, 102; Baravalle/Knapp I, 202; Pirchegger, Unterstmk., 164; Mlinarič, Marenberški, 304; Matschinegg, n. 2358-2363; Rudolfinum, Jb. d. Landesmuseums für Kärnten 2000, 153; J. Z. Goess, Die ausgestorbenen Grafen von Wildenstein und deren Fideikommißerben, in: Adler, Jb. 1947/50, 51f. (StT); Pichler, Wappensaal n. 313; Neumann, Wappenbuch, 204; Wutte, Wappen, 139).

WILDHAUS (erloschen)

Untersteirisches Ministerialengeschlecht auf der gleichnamigen Burg a. d. Drau (Wildhaus/Viltuš). Erloschen 1471.

W.: In W. ein aufrechter r. Löwe (1289), dieser ungekr. u. nach vorne schauend (1284, 1353), der Löwe auch zurückblickend (1353) u. auf erniedrigtem Boden in Schrägrechtsteilung (1448, 1454). Erasmus v. W. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Brüder: Ulrich u. Gottfried v. WILDHAUS (auch Herren v. MARBURG), zu Wildhaus, 1209, 1220. – II. Brüder: 1. Heinrich (I.), 1249-1263, ∞ Gertraud v. ROHITSCH, Frau auf Stattenberg, Mahrenberg (Pfandschaft) u. Freudenberg, tot 1249. – Kinder: 1) Heinrich, w. f. – 2) Albert (I.), 1247, 26. 8. 1254, tot 1263. – 3) Diemut, 4) Cunigunde beide 1249.

III. Heinrich (II.) v. WILDHAUS, 1247, 1263, ∞ Gisila (Geisl) v. MILTENBERG, 1297, 1309. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Ulrich, Pfarrer von Gonobitz, 1328, 1335. – 3. Gertrud, ∞ 1286 Walter v. LUTTENBERG. – 4. Albert (II.), s. unter Jüngere Linie. – 5. Cunigunde, Wwe. 30. 6. 1299, Conrad v. SALDENHOFEN, tot 1299.

Ältere Linie

IV. Heinrich (III.) v. WILDHAUS, zu Gonobitz u. Stattenberg, 1286, 30. 6. 1299, 10. 10. 1302, 27. 6. 1308 (*ber*), 9., 24. 2. 1312, 22. 6. 1318, 29. 9. 1320, ∞ Mechthild (v. Emerberg-Mahrenberg?), 29. 9. 1320. – Kinder (ungenannte Söhne u. Töchter: 29. 9. 1320): 1. Albrecht (III.), (1320), 13. 7. 1329, 5. 8. 1331 ∞ Graz 14. 9. 1325 Agnes, Frau auf Stattenberg, T. d. Hartnid v. Wildon, 6. 5. 1350, 27. 3. 1356 (in 2. Ehe ∞ bereits 2. 2. 1337 Wilhelm v. SCHÄRFFENBERG, 1. 5. 1343). – 2. Berthold, Kleriker der Diözese Salzburg, (1320), 27. 3., 19. 11. 1324, 18. 1., 5. 3. 1327. – 3. Ulrich, (1320), 27. 3., 19. 11. 1324, 5. 3. 1327, 15. 4. 1329, 1344 B. zu Gurk, 10. 4. 1351, † 26. 8. 1351. – 4. Heinrich (IV.), 20. 11. 1325 ([älterer] Bruder des Heinrich), 1. 5. 1343, † 1357, Elsbet v. SALDENHOFEN, Frau auf Gonobitz, 1344, 1357. – Tochter: Cunigunde, Dominikanerin in Mahrenberg 1354. – 5. Elisabeth, ∞ Johann v. KÖNIGSBERG. – 6. Cunigunde, 7. Gisela, beide Dominikanerinnen in Mahrenberg 19. 11. 1324.

Jüngere Linie

IV. Albrecht (III.) v. WILDHAUS, auf Eibiswald, Gonobitz u. Wildhaus, 1286, 1. 9. 1309, 19. 7. 1311 (*ber*, Albrecht II.?), 2. 10. 1312 (nicht *ber*), 24. 6. 1315 (*ber*), 10. 8. 1319 (*ber*),¹³³⁰ 19. 11. 1324, 16. 10. 1325, ∞ vor 3. 3. 1305 Alyzz, T. d. N. v. ROHATSCH u. der Kyburg. – Söhne: 1. Heinrich (V.), zu Gonobitz, 16. 10. 1325, 9. 7. 1332, 1351, 1. 9. 1360, 1368, 1372, ∞1 (vor) 14. 9. 1325 Elisabeth, 15. 4. 1329 (? Schwester der Brüder Wilhelm u. Ulrich v. SCHÄRFFENBERG, 1. 5. 1343); ∞2 26. 9. 1358 Catharina, T. d. Rudolph Otto Herr v. LIECHTENSTEIN zu Murau u. d. Anna v. Sannegg, (6. 4. 1369). – Kinder (aus 2. Ehe): (1) Rudolph, † 1385. – (2) Anna, 1385, † 1396,

¹³³⁰ Die Nennungen bis inkl. 1319 für Albrecht II.?

∞ (1375) Haug v. DUINO, † 1390. – 2. Albrecht (IV.), 13. 5., 14. 9. 1325 der Junge, 16. 10. 1325, 2. 2. 1337, 10. 10. 1379. – 3. Wilhelm, w. f. – 4. Kathrei v. WILDHAUS, 6. 4. 1369. – 5. Giburg, ∞ Hans JUNGLINGER ?

V. Wilhelm v. WILDHAUS zu Wildhaus, 16. 10. 1325, 25. 7. 1337 (mit Bruder Heinrich), 1351, 13. 12. 1356, 29. 9. 1358, ∞ Adelheid N., Wwe. 1369. – Kinder: 1. Heinrich, w. f. – 2. Elisabeth, Wwe. 1402, ∞ N. v. AUERSPERG.

VI. Heinrich (VI.) v. WILDHAUS, 1363, 13. 12. 1379, 13. 12. 1381 Ritt., 4. 3. 1386, 30. 8. 1405, 9. 11. 1409, 1411, ∞ Kathrei v. VOLKERSDORF?. – Kinder: 1. Ulrich, w. f. – 2. Barbara, ∞1 Georg v. REUTENBERG, ∞2 Volkard v. AUERSPERG. – 3. Dorothea, ∞ Leopold v. NEIDECK. – 4. N., ∞ Albrecht v. FEISTRITZ.

VII. Ulrich v. WILDHAUS zu Wildhaus, 1424, 12. 3. 1431, 1440, ∞ N. v. VOLKERSDORF ?. – Sohn: Erasmus, 1441 zu Grünberg am Bacher, Freistein, 10. 8. 1446, 19. 3. 1454, 2. 7. 1461, † 1471 vor 25. 3. (16. 2.?) (Letzter des Geschlechts), ∞ Elisabeth v. AUERSPERG, 25. 3. 1471 Wwe., 16. 2. 1473. – Tochter: Margaretha, ∞ nach 16. 2. 1473 Caspar v. ROGENDORF (erbte das W. der Wildhaus).

Der 8. 3. 1311, 8. 4. 1313 (mit Heinrich (III.) v. W.) u. 24. 6. 1315 genannte Mathe v. Wildhausen (FHKA, StIA St. Paul, U) dürfte ein Dienstmann Heinrichs gewesen sein.

ÖStA/HHStA, FHKA, AUR; SB Auersperg, XXIII-39, 56, 58; SbgE; Millstatt OSB; St. Paul i. L. (alle) Urk. Regesta Habsburgica 3, n. 1619. SL-NAL, Urk. n. 159. SLA, SbgE, Urk., OU. StIA St. Paul i. L., St. Paul U 56, 112, 141, 252, 270. Domenig, n. 3, 8; Loserth 1906, 89 n. 44; Schroll, Lehenverzeichnisse, 314, 331, 339f.; R. G. Puff, Marburger Taschenbuch [...], 2. Jg. 1854, 52; Tangl, Lavant, 117; Göth 1859, n. 545; ReggStmk I/1, n. 18, 110, 140, 251, 302, 356f., 367, 435, 509, 744, 744 a, 981, 1104; II/1, n. 1244, 1526, 1579, 1636, 1662f., 1667, 1804, 2070; Orožen, Lavant I, 100f.; Pettenegg, Aufenstein, 33; Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, 243 (Genealogie); Ders., Unterstmk., 25f., 120, 140; Siebmacher Bd. 28, Steir. Uradel, Tafel 15; Fandl, Reisperger; Obersteiner, Bischöfe, 152ff.; Brugger/Wiedl 1, n. 343; 2 n. 479, 506, 656, 818, 881, 1007; Kraßler, 240 (Wildhausen).

WILDON (erloschen)

Ursprünglich hochfreies Geschlecht (L. Hauptmann, Mariborske Studije, Rad Jugoslavenske Akademije 260 (1938), 57f.), oö. Herkunft. Besaßen in der Stmk. u. a. die Burg(-Ruine) Wildon u. die Ämter eines Truchsessen u. Marschalls. Bekannt durch den Minnesänger Herrand v. Wildon († nach 1278). In der Hauptlinie Wildon erloschen 1325, die Nebenlinie namens „Tiernstein“ in NÖ erlosch 1483/88.

W.: ursprünglich (ca. 1195) drei (2, 1) gestürzte Seeblätter unter einem Schildhaupt, 1237 unter dem Schildhaupt nur ein gestürztes Seeblatt, zwei andere als Raumausfüllung im Siegelfeld. 1270 (in R.) ein aufrechtes (w.) Seeblatt. Die zum steir. Marschallamt bezügliche Helmzimmier in Form eines Fächerkleinodes zeigt ein halbkreisförmiges, mit Lindenblättern bestreutes Schirmbrett, das mit sieben langen Pfauenfedern mit abgeschlissenen Kielen besteckt ist, die durch eine unter den Spiegeln angebrachte halbkreisförmige dünne, zwischen den Federn mit je einem Lindenblatt behängte Spange verbunden sind. Die Linie „Tiernstein“ führte ein ähnliches W.

Siebmacher, Bd. 26/2, 361f. (Genealogie, unter „Tiernstein“); Bd: 28, Stmk. Uradel, Tafeln 1, 4, 8, 14; Siegenfeld, 124f., 127.

WILFERSDORF (erloschen)

Steirischer Herkunft (?). Erloschen 1707 (1713).

StW: In G. ein nach rechts springender sch. Wolf, Stechhelm, Decken beiderseits sch.-g. (Otto Wülferstorffer, Bürgermeister von Wien, 24. 6. 1319, Stadl); später gekr. Helm, darauf der Wolf

sitzend, auf dem Kopf eine mit drei r., sch., b. (g.-sch.-g.) Straußenfedern besteckte g. Krone, Decken wie vorher. Hans der Wilfersdorfer, 20. 9. 1375 (NÖLA, StA Urk. 0905).

W.bess. durch Ehg.Karl II. für die Familie W. (resp. Jonas v. W.) mit dem W. der † Kornbeck 19. 10. 1576.

W.: Geviert, 1 u. 4 in Gr. (G.^{1331?}) ein geflochtener natürlicher Strohkranz (Kornbeck), 2 StW, 3 in G. auf gr. Dreiberg eine gr. Kornähre (Kornbeck). Zwei gekr. Helme: I die Kornähre vor dem Strohkranz (Kornbeck), Decken gr. (r.?)-g. II StW.

Reichsfreiherrnstd. von K. Ferdinand II. für die Brüder Christoph Rudolph u. Wolf sowie deren Vettern Hanns Friedrich u. Jonas, Wien 15. 5. 1631 s. a.

I. Wolf WILFERSDORFER, † 1551, ∞ 20. 3. 1530 Barbara KORNPECK. – Kinder: 1. Christoph, lebt 22. 6. 1576. – 2. Jonas, w. f. – 3. Heinrich, 14. 5. 1568 auf dem Wilfersdorfer Turm in Fürstenfeld, ∞ Anna N., Witwe 14. 5. 1568. – 4. Erasmus. – 5. Christina, ∞ (Hb.) 9. 4. 1559 N. FUX. – 6. – 13. Kinder.

II. Jonas d. Ä. v. WILFERSDORF, Herr auf Unter Fladnitz, Bestandinhaber der Hftn. Stein u. Fürstenfeld, Proviantmeister, † 1613 vor 8. 5., ∞1 (Hb.) 7. 9. 1561 Rosina, T. d. Melchior WACKIN u. d. Cäcilia v. Eibiswald (in 1. Ehe ∞ 10. 7. 1559 mit Balthasar v. WEISSENECK auf Kapfenstein); ∞2 Maria STAIGER, † Graz 15. 5. 1611. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Barbara, † Graz 4. 12. 1631, ∆ St. Andrä, ∞ Georg ZEBINGER, 19. 9. 1613. – 2. Magdalena, tot 19. 9. 1613, ∞ (Verzichtbrief) 3. 9. 1595 Franz RÜDT v. Collenberg. – 3. Maria, † Graz 19. 3. 1640, ∞ (Hb.) 3. 9. 1595 Carl v. u. zu KRONEGG auf Himmelau, † 1613 vor 7. 8. – 4. Helena, 18. 9. 1618, ∞ (Hb.) 10. 1. 1607 Matthias THURKOVIZ, 1618. – 5. Catharina, 1613, ∞ Hans LOPEZ v. Villenau, 1613. – 6. Dorothea, 19. 9. 1613. – 7. Barbara, † Graz 20. 6. 1642, ∆ St. Andrä. – 8. Christoph *Rudolph*, (1631) RFhr., Herr auf Unter Fladnitz u. Welsdorf, ehgl. Rat u. Kellermeister in Stmk., Hptm. zu Fürstenfeld, † Graz 9. 4. 1633, ∆ Fürstenfeld, ∞ 1613 Theresia *Catharina*, T. d. David Fhr. v. LOGAU, † Graz 18. 7. 1645 (in 2. Ehe ∞ das. 14. 5. 1634 mit Johann *Gabriel* MASCHWANDER Fhr. v. u. zu Schwanau auf Kranichberg, Herr auf Herbersdorf, Klingenstein, Reinthal etc., iö. Hofkriegsvizepräs., † (auf Reinthal?) 1. 4. 1676). – 9. Wolf, w. f. unter Erste Linie. – 10. Georg, s. unter Zweite Linie. – 11. Adam, s. unter Dritte Linie. – ?12. Sibylla, ∞ Georg v. GERA. – ?13. Christoph Wilhelm. – 14.–15. zwei Kinder.

Erste Linie

III. Wolf (1631) RFhr. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz u. Welsdorf, † Graz 2. 1. 1636, ∆ Franziskaner, ∞1 vor 1604 Margaretha, T. d. Christoph v. STAINPEISS zu Eichberg u. d. Christina v. Khünburg zu Brunnsee; ∞2 Graz 2. 5. 1624 Eva, T. d. Veit Albrecht v. GLOYACH auf St. Georgen u. Neudorf u. d. Sidonia Frn. v. Teuffenbach zu Maßweg, † 9. 12. 1641 (∞ in 2. Ehe mit N. v. PRAUNSPERG?). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Christoph, w. f. – 2. Susanna *Elisabeth*, † nach 17. 1. 1654 (schwachsinnig). – ?3. Johanna *Susanna*, lebt 12. 2. 1637, † auf dem Mehlteuerhof vor 2. 3. 1638, ∞ Hans Friedrich v. HELFENBERG, lebt 2. 3. 1640.

IV. Georg *Christoph* RFhr. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz u. Welsdorf, Herr auf Münchhofen, † (auf Münchhofen) 1669 kurz vor 9. 11., ∞1 (Hb.) Wien 16. 2. 1638 Sidonia, T. d. Ferdinand Fhr. v. HERBERSTEIN auf Sierndorf u. d. Elisabeth Greiss, † zwischen 18. 6. 1641 u. 15. 11. 1642; ∞2 Wien 20. 1. 1647 Johanna *Franziska*, T. d. Hans *Philipp* BREUNER Fhr. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein u. d. Eva Regina Eleonora Breuner Frn. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, † Graz 12. 12. 1682 (in 2. Ehe ∞ das. 26. 2. 1670 mit *Wolf* Ruprecht RGf. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim, Bärnegg u. Untermayerhofen, Statthalter in Stmk., † das. 29. 4. 1683). – Tochter aus 2. Ehe: Maria *Anna* Christina, * das. 30. 9. 1664, † 1686, ∞ das. 11. 7. 1683 *Bernhard* Ludwig RGf. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim u. Bärnegg, iö. Regim. Rat, † das. 12. 2. 1694.

¹³³¹ StLA, Stadl, 665 ff. hat im Bild das Feld grün, der Text dazu hat das Feld g.

Zweite Linie

III. Hans *Georg* v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Hptm. der Steir. Landschaft über ein Fähnlein dtsh. Knechte, † 27. 12. 1601, ∞ (Hv.) Unter Fladnitz 4. 1. 1598 Elisabeth, „Principis Caroli Archiducis Austriae filia nota, deß alten Watzin angewintschte Tochter“, † Graz 26. 3. 1639 (in 1. Ehe ∞ Marburg 29. 1. 1589 mit Sigmund STÜBICH zu Spielfeld u. in 3. Ehe mit Georg Philipp Herr v. GERA, verordneter Provisor Sanitatis, lebt 10. 6. 1626). – Söhne: 1. Friedrich, w. f. – 2. *Wolf* Maximilian, ksl. Truchseß u. Rittm., * 1599, † 1621, △ Fürstenfeld, Augustiner, ?∞ Rosina Maximiliana N. (in 2. Ehe ∞ Graz 19. 8. 1637 mit dem edlen, gestrengen Johann GALL, † das., △ 16. 12. 1638 Jesuiten).

IV. Johann *Friedrich* (1631) RFhr. v. WILFERSDORF zu Unter Fladnitz, Welsdorf u. Münichhofen, Land- u. Hofrechtsbeisitzer, * 1598, test. Welsdorf 1. 7. 1655, † das. 1656 zwischen 7. 3. u. 8. 4., △ Fürstenfeld, Augustiner, ∞1 Graz 20. 10. 1624 Sidonia, T. d. Andreas ZOLLNER v. Massenberg u. d. Gertraud v. Khünburg, † das. 29. 12. 1642, △ Kaltenbrunn, damals Ungarn, jetzt Bgld.; ∞2 das. 4. 4. 1644 Maria Elisabeth, T. d. Thomas v. SCHALLENBERG zu Piberstein u. Luftenberg u. d. Maria Elisabeth v. Dietrichstein Frn. zu Hollenburg, Finkenstein u. Thalberg, * 12. 9. 1610, † Wolfpassing a. d. Ybbs 18. 1. 1682 (in 1. Ehe ∞ Graz 8. 2. 1632 Hans *Sigmund* Fhr. v. EIBISWALD Oberhptm. zu Kopreinitz, tot 1644, u. in 3. Ehe vor 20. 9. 1659 mit Johann Fhr. v. SELSTRANG). – Sohn aus 1. Ehe: Georg *Andreas*, 1. 7. 1655 Augustiner zu Fürstenfeld (P. Andreas), * Graz 24. 12. 1630.

Dritte Linie

III. Hans *Adam* v. WILFERSDORF zu Unter Fladnitz u. Welsdorf, Hptm. der Steir. Landschaft, lebt 1610, tot 1611, ∞ Catharina HARKOVITSCH v. Zayezda. – Kinder: 1. Jonas, w. f.

IV. Jonas d. J. (1631) RFhr. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Welsdorf u. Münichhofen, Stadthptm. in Graz, † 17. 4. 1657, ∞ Graz 28. 2. 1628 *Euphrosina* Scholastica, Herrin auf Altenhofen u. Purberg, T. d. Ferdinand MASCHWANDER Fhr. zu Schwanau u. d. Maximiliana Frn. v. Herbersdorf, † 1677 kurz vor 20. 6. – Kinder: 1. Marianne, * Graz 15. 9. 1629. – 2. Maria *Elisabeth*, * das. 7. 10. 1630. – 3. Maria *Maximiliana*, * das. 26. 6. 1632. – 4. Maria *Theresia*, * das. 11. 9. 1633. – 5. Maria *Rosina*, * das. 8. 2. 1635, † das. 9. 7. 1673, △ Fürstenfeld. – 6. Hans *Jacob*, Zisterzienser in Rein (P. Tezelin), * das. 25. 7. 1636, † (Stift Rein) 21. 3. 1679. – 7. Johann *Franz* Ignaz, * Graz 28. 8., † das. 4. 9. 1637, △ Fürstenfeld. – 8. Anna *Margaretha*, * das. 31. 1. 1639, (lebt 1679 in Böhmen?), ∞ das. 18. 2. 1662 Ferdinand Leopold v. POTPUSCH, ksl. Hptm. – 9. Maria *Renata*, Karmelitin zu Graz (Isabella v. hl. Geist), * das. 17. 5. 1641, † das. 5. 8. 1693. – 10. Hans *Ernst*, * das. 28. 7. 1642, † nach 20. 10. 1677. – 11. Catharina *Elisabeth*, * das. 30. 9. 1643, † das. 21. 4. 1644, △ Fürstenfeld. – 12. Maria *Veronica*, * ca. 1645, † das. 23. 3. 1685, ∞ (Ha.) 17. 2. 1670 *Christoph* Gottfried *Leopold* WALTER RFhr. v. WALTERSWEIL, † das. 23. 3. 1703. – 13. Johann *Maximilian*, k. k. Km. u. Hof- u. Landrechtsbeisitzer, * ca. 1647, † das. 16. 12. 1707, △ Barmherzige (Letzter des Geschlechts), ∞ Mariazell 26. 6. 1678 *Elisabeth* Perpetua, T. d. Ferdinand Fhr. v. RUESENSTEIN zu Hopfenbach auf Unterwölbling, Vogtherr auf Külb, u. d. *Johanna* Franzisca Zinner auf Absdorf u. Graubühel, † auf Flamhof 1730 vor 30. 7., △ St. Nicolai im Sausal (in 2. Ehe ∞ Graz 3. 2. 1711 *Augustin* Maria Gf. BRANKOVITSCH, ksl. Rat, Ritt. d. Hierosolymitan. Ordens, † 1726/27). – 14. Johann *Joseph*, * ca. 1650, lebt 1662. – 15. Maria *Johanna Franzisca*, * Graz 8. 7. 1652, † Knittelfeld 17. 4. 1713 (Letzte des Geschlechts), △ Stadtpfarrk. das., ∞1 auf Schwarzenegg 2. 5. 1670 *Sigmund* Friedrich ZOLLNER Frh. v. Massenberg auf Massenburg, ksl. Rittm., † Graz 16. 9. 1682; ∞2 Leoben 15. 7. 1685 *Hartmann* Ludwig v. NEUHAUS Fhr. auf Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen, † auf Massenburg b. Leoben 1. 9. 1686; ∞3 Schlosskapelle

Massenburg 10. 2. 1687 Franz Ignaz BERCHTOLD v. Saxengang, ksl. OWM unter Montecuccoli, † Wien 27. 4. 1687; ∞4 Knittelfeld 15. 7. 1694 Johann *Ernst* Franz Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. Maßweg, steir. Kriegskommissar im Viertel Judenburg, Enns- u. Paltental, † Knittelfeld 15. 8. 1718, bei seiner Frau.

Ohne Anschluss:

Clara Frn. v. W., ∞ Johann Joseph BRAUN v. Rottenhaus (Adler, Mbl. III/1894, 247).

StLA, LR Wilfersdorf, K 1451-1452 u. A. Wilfersdorf Familie (beide benützt); LR K. 270 H. 6; K. 371, H. 5; Stadl, III, 665ff. (Stadls Angaben zu den frühen W. in NÖ wurden hier nicht übernommen, nach ihm wäre die Familie aus Meißen nach Österreich eingewandert u. hätten noch 1730 Mitglieder in der Lausitz gelebt). ÖStA/HHStA, Inv. zum Herrschaftsarchiv Rosenau, II/39. Matriken: Graz-Hl. Blut (Korrektur von Schiviz). Necrologium Runense (...) MCMLXXV (zum 21. 3.). Karmelitinnenkloster Wien, Professbuch Graz. Nachlass Beckh-Widmanstetter, Sch. 32, H. 1a. Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/1, 388; Bd. 26/2, 561 (z. T. falsch), 664; 800 Jahre Grenzstadt Fürstenfeld. Histor. Ausstellung Augustinerkirche 26. April-2. September 1978 (Fürstenfeld 1978), Titelblatt (irrig 1673 statt 1621) u. S. 66 (wonach die W. aus dem gleichnamigen Dorf bei Fürstenfeld stammten); Siegenfeld, 159; Frank V, 221; Adler, Mbl. VII, 156; Zs. 12 (XXVI)/1981, 204 A 38, 39; Naschenweng, Heiratsstatistik (Wilfersdorf); Baravalle/Knapp II, 628f., 635; Pichler, Wappensaal n. 59. Grabstein, Stadtpfarrk. Knittelfeld.

WIMPFEN

Die Familie stammt aus Franken (Nürnberg) u. nannte sich Hermann bzw. Heeremann. Dominik Hermann in Nürnberg erhielt Augsburg 8. 8. 1555 einen W.brief:

In R. ein linksschreitender g. bewehrter w. Widder, der sich auf dem Helm mit r.-w. Decke wachs. zwischen zwei in den Mündungen mit je einem gr. Lindenblatt an g. Stiel u. an den Außenseiten mit je vier g. Stielen, von denen 1, 2, 2, 3 gr. Lindenblätter hängen, besteckten r. Büffelhörnern wiederholt.

Joh. Friedrich H. erhielt von K. Leopold I. ddo. Wien 13. 11. 1658 das Prädikat „v. Wimpffen“ u. eine W.bess. W. wie vorher, der Widder auf gr. Boden rechtsspringend, der Helm gekr. u. an den Außenseiten der Hörner nur je drei Stiele mit 1, 2, 3 Blättern.

Franz Carl *Eduard*, durch K. Franz II. ddo. Wien 8. 4. 1797 RGf. v. W. (W. wie 1658, aber der Widder hält in den Vorderfüßen ein g. Kreuzschen) auf Groß Kuntschitz in Mähren, Nieder Wallsee in NÖ u. der zu Brunnssee vereinigten Hftn. sowie St. Radegund in Stmk., landgräflich Hessen-Kassel'scher Lt. der Schweizer Garde. Er erhielt 15. 10. 1799 das böhm. Inkolat, 8. 6. 1811 die Aufnahme in den nö. Herrenstd., 27. 4. 1819 die Landstandschaft in Stmk. u. am 2. 8. 1840 die von Tirol. Er war am 2. 1. 1770 (1775?) in Stuttgart geboren u. starb 7. 12. 1842 in Graz. Er war evangelischer Konfession. Seine 1. Frau war Viktoria RFstn. zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, † Wien 1817, seine 2. Frau Paula Frn. v. Marschall, † Graz 1869. Sein Sohn Franz (Prag 1797-Görz 1870), k. u. k. GR, Km. u. GFZM, Inhaber des 22. Inf.-Rgt. u. Kommandeur des Maria Theresien-Ord., besaß in Stmk. die Hftn. Kainberg u. Eichberg (Oststmk.). Eduards Nachkommenschaft blüht noch.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 5, H. 22. GdA XVI (2005), 237f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 561ff., bes. 564ff. (Genealogie); Tiroler Matrikelstiftung, 26.

WIMMER (erloschen)

Wiener Familie, erloschen vor oder um 1780.

Adelsstd. u. Prädikat „von“ von K. Maria Theresia für Leopold W., gewesener nö. Reg.-Sekretär, Wien 11. 1. 1746.

W. unbekannt.

Landstandschaft in Stmk. für Leopold v. W. 23. 11. 1746 (hat 10.000 fl in Graz angelegt). Sein Bruder (Franz Anton W. (k. k. Konzipist, Verlass 1771? ÖStA/HHStA, HA OMAA 813-178) ∞

1739 Maria Theresia, T. d. Mathias v. STEGNER u. d. Maria Theresia Schinagl) ist k. k. nö. Reg. Rat in Wien.

Leopold Anton v. WIMMER, Test. publ. Wien 1753, ∞ Wien 2. 2. 1747 Maria Josepha, T. d. Anton v. SCHELZING u. d. Marie, 1753. – Sohn: Joseph, 1753.

Eine Grazer Familie v. Wimmer (vgl. Schiviz, Graz, Namensindex Wimmer) stammte von Franz Anton v. W., iö. Gubernialsekretär (* 1748, Adel 1806, † Graz 1811, S. d. obigen Franz Anton v. W. und der Maria Theresia v. Stöger/Stögner) ab, der noch einen Bruder Aloys Vinzenz, (~ St. Stephan Wien 8. 4. 1747) hatte. Diese Wimmer waren in Stmk. nicht landständisch.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 348b; LR Wimmer 1750-1780. Adler; Mbl. III/1893, 214; BLKÖ 56/1888, 217; Frank V, 223; Schiviz, Graz. Matriken: Wien St. Michael.

WINKLER (erloschen)

Oststeirischer Herkunft, Heinrich der W. 1328 Dienstmann des Ulrich v. Stubenberg. Erloschen 1551 (1575).

W.: In R. ein w. Winkelmaß mit nach links gerichteter Spitze, zwischen den Winkelschenkeln ein facettierter sechstrahliger g. Stern. Auf dem Helm geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken r.-g. 1301 u. 1363 zeigen die Siegel den Winkel noch allein, mit der Spitze gegen die linke bzw. gegen die rechte obere Ecke gerichtet, 1411 erscheint bereits der Stern. Spätere Siegel mit geänderter Stellung des Winkels sind Ausnahmen.

Heinrich u. Bernhard W. 1423, Wulfig W. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Ulrich (I.) WINKLER („Ulricus de Winchel“), 1255 auf Raabau. – II. Ulrich (II.), zu Hainfeld, 1301, 31. 10. 1325, ∞ Penditt (Benedicta v. GRASCHNITZ?), 1301. – Söhne: ?1. Rudolf, 1354, ∞ N., 1354. – 2. Heinrich, w. f. – II. Wulfig (I.), 1299-1301. – Heinrich (I.), zu Hainfeld, 1301-1340.

III. Heinrich (II.) WINKLER, Richter zu Kapfenberg, 6. 5. 1323, 24. 11. 1363, 12. 5. 1364, ∞ 9. 4. 1327 Alheit, T. d. Wernher v. LACK u.d. Agnes v. Stain. – Kinder: 1. Alheit, ∞ vor 1363 Ulrich HAFFNER. – 2. Ulrich, w. f. – ?3. Perchta, ∞ v. KAPFENBERG (filia Winchlarii), † 8. 6. 14. Jh. – Wulfig; Pfarrer zu Stubenberg 5. 5. 1372.

IV. Ulrich (III.) WINKLER zu Hainfeld u. Leitersdorf (b. Feldbach), 1362-1377, ∞ Cunigunde, T. d. Heinrich PONKER u. d. N. v. Lobming, 1362-1370. – Kinder: 1. Heinrich (III.), zu Hainfeld, 1381-1386, ∞ N., 1386. – 2. Hans, w. f. – 3. Anna, ∞ Achaz ROSSECKER, beide 1407, 1418. – V. Ulrich (IV.), zu Mooskirchen, 1381 Vetter Heinrichs (III.), lebt 1415, ∞ vor 28. 4. 1405 Luzia, T. d. Friedrich v. IMPOLZDORFF, lebt 1407 (vor 12. 5. 1381 ∞ mit Ulrich v. GLEISPACH, urk. 1369-1392).

V. Hans (I.) WINKLER, Bürger u. Stadtrichter zu Judenburg, 1377-1417, tot 6. 4. 1419, ∞ Agathe DRIHAUPT, 1378, 19. 9. 1415. – Kinder: Tochter, ∞ 1397 Erhard SCHACHNER, urk. 1397-1406. – 2. Andre, w. f. – 3. Margaretha, 1402, tot 1408, ∞ (Hb.) 24. 3. 1402 Ulrich (IV.) v. PRANCKH, † nach 1415. – 4. Peter (I.), urk. 1415, 9. 2. 1417. – ?Söhne: (a) Heinrich (IV.), 1423-1445. – (b) Bernhard (I.), zu Mooskirchen, 1423, 1425 Bruder des Heinrich, 1441. – 5. Susanna, ∞ vor 1419 Moriz METZ, lebt 1431.

VI. Andrä WINKLER auf Hainfeld, 1411-1422, ∞ Ursula (v. GLEINTZ?), 1420, 1421. – Söhne: 1. Wulfig, w. f. unter Älterer Ast. – 2. Peter, s. unter Jüngerer Ast.

Älterer Ast

VII. Wulfing (II.) WINKLER zum Schizhof b. Bischofsberg (b. Neumarkt) u. auf Hainfeld, 1423, † 15. 5. 1470, ∞1 24. 1. 1423 Barbara, T. d. Melchior v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Benigna Tastler, † 12. 6. 1454 (18. 6. 1455?), beide ∆ Pfarrk. Murau; ∞2 Margaretha N., lebt als Wwe. 1470, 22. 2. 1478. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wulfing (III.),¹³³² auf Winterhof (zu Oberspitz b. Straden) 1453, tot 1470, ∞ Cunigunde, ?T. d. Sigmund SALHENTOPLER, Schrankenbeisitzer zu Aussee, u. d. Anna. – Töchter: (a) Afra, 1494-1515, ∞ vor 4. 12. 1494 Wilhelm GRASWEIN, Truchsess K. Maximilians I., lebt 1503. – (b) Magdalena, † Wien 1510, ∆ Minoriten, ∞1 vor 1. 5. 1498 Bartlmä HERITSCH; ∞2 Ernst v. TRAUTTMANSDORFF, † 22. 7. 1517, ∆ Pfarrk. Trautmannsdorf¹³³³. – 2. Ulrich (V.), auf Krottenhof b. Weißkirchen, lebt 1470, tot 1474. – 3. Barbara, ∞ vor 5. 6. 1455 Ruprecht TRIENTNER, lebt 1492. – 4. Florian, ksl. Söldnerführer, Träger des Elefantenordens, † 20. 9. 1477, ∆ Wiener Neustadt, Domk. – (seine?) Nachkommen in Sachsen. – 5. Peter (III.), Pfarrer zu Unzmarkt, Pöls u. Frauenburg, lebt 1483, tot 1498. – b) 2. Ehe: 6. Tochter, ∞ nach 22. 2. 1478 Achaz d. J. MUTMANSTORFFER.

Jüngerer Ast

VII. Peter (II.) WINKLER, 1425-1449, ∞ N. (v. MINDORF?). – Kinder: 1. Coloman (II.) auf Krottenhof, 23. 7. 1473, lebt 1489, tot 1491. – 2. Georg, w. f. – 3. Agnes, ∞ Andreas PEUERL, lebt 1478. – 4. Hans (III.), ∞ Luzia WISENT, † 18. 12. 1518 (in 2. Ehe ∞ mit Caspar SCHLICHTING, † 4. 7. 1521, beide ∆ Stift Klosterneuburg, Kreuzgang).

VIII. Georg (I.) WINKLER auf Hainfeld, Krottenhof u. Winterhof, 16. 10. 1491 Pfleger zu Eppenstein, 1483, † 1519, ∞ Catharina, T. d. Friedrich v. LAMBERG u. d. Elisabeth v. Fladnitz, urk. 1512-1525. – Kinder: 1. Bernhard (II.), lebt 1529. – 2. Georg, w. f. – 3. Margaretha, 1542, † 1565, ∞ Andreas v. WEISSENECK, tot 1553. – 4. Hemma, † auf Thann b. Weißkirchen 6. 7. 1571, ∞ Erasmus v. TEUFFENBACH zu Teufenbach auf Thann, † 16. 5. 1566, beide ∆ Pfarrk. Teufenbach. – 5. Brigitta, lebt 1553, ∞1 Sigmund GALLENBERGER, gef. vor Ofen 1541; ∞2 nach 22. 4. 1547 Sigmund WELZER, tot 1553.

IX. Georg (II.) WINKLER zu Hainfeld, Krottenhof, Winterhof u. Hinterpüchl, lebt 1536, tot 1542, ∞ Margaretha, T. d. Hans v. IDUNGSPEUG u. d. Amalia v. Gloyach, † 4. 1. 1565. – Kinder: 1. Wilhelm (I.), auf Hainfeld, 1546 noch mj., † Graz 2. 11. 1551 (Letzter der steirischen Linie). – 2. Amalia, auf Hainfeld, † Hainfeld 14. 10. 1575, ∞1 vor 1553 Andreas KARSCHANER; ∞2 vor 5. 7. 1563 Wolfgang ZWICKL zum Weyer, † Hainfeld 17. 2. 1582, mit seiner Frau ∆ Pfarrk. Feldbach.

StLA, Stadl II, 567ff. Lang, Salzburger Lehen, n. 520 u. Seckauer Lehen n. 363; Starzer, n. 351; Göth 1859, n. 625; 1862, n. 917; ReggStmk II/1, n. 1456, 1809, 1670, 1983; Notizenblatt 9/1859, 155, 165f., 184; Pangerl, 131; Pichler, Wappensaal n. 275; E. (v.) Rajakovics, Die Winkler auf Hainfeld, in: Adler, Zs., 77 (XIX)/1959, 16ff.; Adler, Mbl. XI/1931, 99 (Barbara Winkler † 18. 6. 1455); XI/1933, 393; BMAVW 23/1886, 256; Brandl, n. 219; Naschenweng, Necrologia, 72; Siegenfeld, 162.

WINDEN (erloschen)

Die Familie war wahrscheinlich nö. Herkunft. Erlöschen Mitte des 15. Jh.

W.: Geteilt, oben in W. ein wachs. Löwe, unten in B. drei g. Sterne.

Hans v. W. hatte 1384 Kathrein, T. d. Rudolf v. PERNECK geheiratet, erhielt von Hg. Ernst v. Stmk. 1420 das Amt des LH in Stmk. übertragen u. bekleidete es bis 1423 und von 1428 bis 1431 († Graz Dienstag vor St. Ulrich 1431, ∆ Pfarrk. St. Ägid). Hans schon 1399/1402 u. 1424 unter

¹³³² Nach Notizenblatt 2 (1852), 361 war Wulfing W. (Sohn des † Wulfing) u. Bruder der Braut des Achaz Mutmanstorffer, 22. 2. 1478 Pfarrer zu Hundsmarkt.

¹³³³ Afra u. Magdalena bei Lanjus, Adler, Mbl. XI/1933, 393 Töchter des Jörg u. der Cunigunde Salhentepler (St.B. 32, 227, 353 u. Subenberger Lehenbuch 1470ff., S. 13, wo Afra als Tochter Georgs erwähnt wird)

den steir. Landleuten genannt, 1425 oberster Kämmerer in Ktn. u. Landmarschall in Österreich, Herr auf Halbenrain. Er und seine Kinder heirateten in steirische Adelsfamilien, doch erlosch seine Nachkommenschaft mit seinen Söhnen noch um die Mitte des 15. Jh., die Nachkommenschaft seines Bruders starb 1509/12 in NÖ aus (Apollonia, ∞ Anton Fhr. zu YFAN, u. ihre Schwester Barbara, beide geb. v. WINDEN, erhalten 1509 nach dem Tod ihres Bruders lf. Lehen).

ÖStA/HHStA, Urk. Gschwendt 189. H. Schuller, Der steirische Landeshauptmann Hans von Winden [...]. In: BIHK 51/1977,65ff.; Starzer, Regesten n. 5206; Göth 1858, n. 353f.; Krones, 233; Siebmacher, Bd. 26/2, 566 (Genealogie, Kärntner Uradel!); Naschenweng, Landeshauptleute, 94f.

WINTER (erloschen)

Auf dem Hof zu Neudorf b. Wildon ansässig. Erloschen nach 1457.

W.: Schräggekreuzte Löffel, geschl. Flug (wie der Schild bez.? 1443).

Andre u. Hans W. 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

Wulfing WINTER, Richter im Landgericht Heiligenkreuz (am Waasen, Oststmk.), 1335, 18. 6. 1340, 7. 11. 1347. – Tochter: Gertraud, ∞ vor 7. 11. 1347 Nigkl GALLER. – Hertel, zu Neudorf b. Wildon, 1373/80, † zwischen 1385 u. 1399, ∞ 1381 Anna, T. d. Otto des GERBERSDORFER, Juni 1400. – Gundaker der WINTER, ∞ Anna, beide 10. 4. 1381 (mit Hertlein Chrel genannt).

Geschwister: 1. Hans, 2. Andre, zu Stiefen 31. 3. 1405, 10. 1. 1445 zu Neudorf, 1446, 3. Hans d. J. (!), alle drei Brüder 19. 5. 1443, 1446, 4. Elisabeth, die Winter, (alle vier) 28. 3., 6. 5., 26. 8. 1443. – (Des Andrä Söhne?): 1) Marquard, 9. 3. 1453, tot 14. 1. 1456. – Töchter: (1) Osanna, ∞ vor 8. 3. 1456 Andre WAIDECKER. – (2) Margaretha, 8. 3. 1456. – 2) Georg, zu Neudorf, vor 8. 2. 1457.

KLA, 457-B-457 St. SL-NAL, Urk. n. 314, 315, 317. Lang, Seckauer Lehen, nn. 113/20, 308 N. f, 351, 359; Notizenblatt 9/1859, 203; Zwiedineck; Lamberg I, 6; Kraßler, 162.

WINTERSHAIMB (erloschen)

Aus einem Bürgergeschlecht von Cilli/Celje stammend. Erloschen in der 2. Hälfte des 17. Jh. Adelsstd. mit dem Prädikat „von Wintershaimb“ u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Zacharias Winter, Wien 1. 3. 1636.

W.: Geviert, 1 u. 4 gespalten, vorne in Sch. ein g. Gefäß, hinten in W. eine r. Rose mit Stengel u. 2 Blättern; 2 u. 3 in B. drei (2, 1) w. Sechsberge, von drei (1, 2) g. Sternen begleitet. Gekr: Helm, darauf rechtsgewendeter junger, spitzbärtiger Mann in von G. u. Sch. geteiltem Rock, die Aufschläge in gewechselten Farben, am Kopf spitzer Stulphut, die Stulpe sch., die zurückhängende Kappe g., die Linke in die Hüfte gestemmt, die erhobene Rechte hält das Trinkgefäß, Decken rechts schw.-g. bzw. g.-b., links r.-w. bzw. w.-b.

Prädikat „von Wintersheimb zu Wintersgrün“ von K. Ferdinand III. für Zacharias W. v. W. u. dessen Vetter Adam, Intimation 9. 1. 1652.

Landstandschaften: In Stmk. 23. 1. 1648, in Ktn. 17. 1. 1650, in Krain 17. 12. 1652, alle für Zacharias W. v. W.

I. Erasmus WINTER, Bürger zu Cilli, 1596, tot 1649, ∞ Maria v. OROSCHEN. – Sohn: Zacharias, w. f.

II. Zacharias WINTER (1636) v. WINTERSHAIMB (1652) zu Wintersgrün, JUDr., laa. steir. Advokat, iö. Regim.-Rat u. Regim. Kanzler, * Cilli, † Graz 11. 2. 1659, ∞ Graz 14. 11. 1632 Christina *Regina*, T. d. Sebastian SEYFRIED, ksl. Rat u. Verweser zu Idria, u. d. Felizitas Rambrott, † das. 12. 12. 1658, beide ∆ St. Andrä, Kirche. – Kinder: 1. Regina Rosalia, * Graz 20. 9. 1634, ∞ das. 31.

1. 1655 Georg Adam ADL v. ADELSTEIN auf Ottersbach. – 2. Catharina, † Graz 14. 3. 1653, ∞ ca. 1640 Hans *Wolf* POSCH, iö. Reg.-Sekretär u. Kanzler, † Graz 8. 5. 1664, beide ∆ Hl. Blut.

III. Adam WINTER (1652) v. WINTERSHEIMB zu Wintersgrün, Schranken-Sollizitor in Stmk., Vetter des Zacharias, † Graz 10. 5. 1658, ∆ St. Andrä, Kirche, ∞ (Hk.) 2. 7. 1645 Judith v. KHRA(D)NICHSTAIN (in 2. Ehe ∞ Graz 4. 5. 1659 mit Dr. med. Gabriel NASIBL, steir. Medicus im Viertel Cilli). – Kinder: 1. Zacharias Ignaz, * Graz 25. 7. 1648, tot Mai 1658. – 2. Anna Barbara, * das. 7. 7. 1650, ∞ vor 1. 9. 1689 Elias KHÖSCHNER zu Korpula, 20. 2. 1691. – 3. Franz Erasmus, * das. 18. 6. 1652, † das. 6. 10. 1656, ∆ St. Andrä, Kirche. – 4. Johann *Caspar*. * das. 30. 6. 1654, † das. 11. 6. 1655, ∆ St. Andrä. – 5. Dominicus, † das. 20. 9. 1656, ∆ St. Andrä, Kirche. – 6. Maria *Catharina* Posthuma, * das. 17. 11. 1658.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 95; LR Wintersheim, K. 1457, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 238/II, fol. 170; A. Adl v. Adlstein (benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut. Schviz, Graz; Pichler, Wappensaal n. 319a, 348; Zenegg, Kärntner (n. 1) u. Steir. (n. 2, 50, 370, 560) Hochzeitsladungen; Frank V, 227; SMbl V/1961, 112; Matschinegg, n. 2371, irrig † 1651; Orožen, Kronika; Kraßler, 106, 117, 156, 196).

WINTERSHOFEN (erloschen)

Untersteirischer Herkunft. Erloschen 1820.

Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Gottfried Ehrenreich v. W. als „von Wintershoffen Freiherr von und zu Drakenburg“, Wien 15. 12. 1685.

W.: Geviert mit H: Stern. 1. u. 4 Stern, 2, 3 Krone, aus der eine Hand ragt (1725). Auch Geviert mit H. 2, 3 Stern im Schildchen, 1,4 Krone, aus der drei Federn hängen. Darüber ein Hahnenbusch mit einem Stern (1622).

Landstandschaft in Stmk. für Heinrich W. 1572.

I. Ruprecht WINTERHOFER, 22. 6. 1515 (S. verdorben, doch Helmzier: zwei Büffelhörner dazwischen Stern, SL-PAM/0001 00288). – Heinrich WINTERHOFER, zu Rotwein (b. Marburg), 1531, test. Prankh 8. 6. 1578, tot 16. 3. 1579, ∞1 vor 1. 3. 1555 Juliana, T. d. Hans PRANCKHER zu Prankh u. d. Margaretha v. Helfenberg, † nach 21. 12. 1559 (in 1. Ehe ∞ vor 1530 mit Hartmann v. HOLLENECK); ∞2 (Hb.) 6. 6. 1574 Cäcilia, T. d. Hans SCHRAMPF u. d. Margaretha Frn. v. Herberstein, † 1591 (in 1. Ehe ∞ mit Wolfgang GABELKHOFER, u. in 3. Ehe Voitsberg 24. 4. 1580 Adam MÜRZER v. Moos, 12. 4. 1617). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Catharina, ∞ 12. 1. 1567 Conrad v. HOHENBURG, 9. 7. 1582. – 2. Elisabeth, ∞ Leoben 11. 10. 1587 Wilhelm RÜDT v. Kollenberg. – 3. Mathes, w. f. – 4. Wolf, tot 1629. – 5. Christoph, 16. 3. 1579, 19. 7. 1584, † nach 13. 3. 1644 als Chorherr in Stainz (TB Stainz). – 6. Martin, 16. 3. 1579. – 7. Hans, 16. 3. 1579. – 8. Amalia, ∞ Leoben (kurz vor 25.) 12. 1594 Tobias v. MOSHEIM. – 9. Martha, tot 25. 4. 1651 (Inv.). – 10. Anna. – 11. Juliana. – 12. Luzia. – 13. Sohn.

II. Mathias (Mathes) WINTERHOFER v. Prankh, auf Ober-Rotwein u. Drachenburg, † nach 12. 8. 1643, tot 8. 8. 1644, ∞1 (Hb.) 2. 1. 1600 Johanna, T. d. Zacharias SCHNEEWEISS zu Drachenburg u. Frauheim am Bacher u. d. Dorothea Globizer, test. 30. 4. 1612; ∞2 Elisabeth, T. d. Wolf Dietrich d. Ä. IDUNGSPEUG zu Püchl u. Windischfeistritz u. d. Benigna Donnersberger, Frau auf dem Hof an der Ragosnitz, † 1629 vor 26. 4. (in 1. Ehe ∞ Andrä PICHLER zu Eggenwalt, ksl. Fähnrich zu Kreuz, tot 10. 2. 1626); ∞3 (Hb.) 12. 9. 1632 Maria *Ursula* v. PRAG, zu Trakenburg, † nach 20. 3. 1673 (in 2. Ehe ∞ 1655 mit Hans *Wolf* v. SINNERSPERG zu Drachenburg u. Erlachhof auf Eck, † Graz 25. 1. 1666). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Elisabeth, † an der Pest Drachenburg 24. 6. 1646, ∞ (Hb.) 3. 12. 1634 Georg GREGOROZI. – 2. Maria *Johanna Susanna*, test. 1708, ∞1 (Ha.) 9. 4. 1640 Carl Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH, 7. 10. 1660; ∞2 Marburg 30. 1. 1662 Sigmund v. CLAFFENAU, Landrat in Stmk., † Graz 19. 9. 1683. – 3. Helena Catharina, † nach 28. 5. 1668, ∞ (Hk.) 8. 5. 1632 Johann *Maximilian* GREGORITSCH zu Pichlhof, Rüstenu u. Swetinzendorf, † 1666 vor 22. 5. – 4. Hans Heinrich, w. f. – 5. Wolf Jacob, 25. 9. 1624. – b) aus

3. Ehe: 6. Maria Rosalia, ∞ Marcus LÖSSER, Rittm., † „Plaßkaw“, Oberschlesien. – 7. noch mindestens eine Tochter.

III. Hans *Heinrich* WINTERHOFER zu Prankh auf Drachenburg u. Ober-Rotwein, † (Ober-Rotwein?, Cilli?) (kurz vor) 8. 6. 1643, (o Sachsenfeld?), ∞ (Hb.) 15. 5. 1628 Benigna, T. d. Georg v. IDUNGSPEUG u. d. Barbara v. Stadl, † 1653 (vor) 9. 6. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. *Georg* Friedrich, Herr auf Ober-Rotwein, † („Possruk“?) zwischen 18. u. 25. 1. 1687, ∞1 zu Wezlsdorf 5. 8. 1659 Maria Susanna, T. d. Wolf v. SINERSPERG u. d. Maria Ursula v. Prag, † Graz 11. 9. 1666 („Freiin“), ∆ Karmeliter; ∞2 (Hb.) Witschein/Svečina 8. 2. 1674 Maria *Cunigunde*, T. d. Christian v. STAUDACH, tot 19. 2. 1687. – Kinder 1. Ehe: 1) Juliana, * ca. 1660, 1676 Klarissin in Graz. – 2) Johann Anton, Student, * das. 7. 11. 1663, † das. 12. 3. 1685, ∆ St. Andrä. – 3) Maria Anna, 24. 1. 1688. – 4) Maria Rosalia, 28. 11. 1687. – 2. *Mathias* Heinrich, auf Rüstenau b. Pettau/Brstje pri Ptuju, † (Rüstenau) vor 19. 1. 1669, ∞ Maria *Elisabeth* CASABOTH („Gaisiwodin“, „Gaißwaid“) (in 2. Ehe ∞ (Ha.) Rüstenau 30. 8. 1671 mit Franz Joseph v. SINERSPERG, † Pettau 1675 vor 16. 1., u. in 3. Ehe (Hk.) 30. 1. 1676 mit Franz Georg Fhr. v. HELFENBERG, † Pettau 19. 5. 1680). – Kinder: (1) Johann *Jacob* (I.), zu Prankh u. Ober-Rotwein auf Rüstenau b. Pettau, Kornett der adeligen Kompagnie zu Warasdin, † (Rüstenau?) kurz vor 9. 9. 1700, ∞ Graz 15. 9. 1692 Maria *Elisabeth* Christina, T. d. Ferdinand Fhr. v. RECHBACH, iö. Regim. Rat, Hptm. zu Flitsch, u. d. Maria Barbara Renata Wolfahrt, * das. 21. 7. 1660, † (auf Rüstenau) 1712 vor 23. 11., ∆ Pfarrk. Pettau. – Kinder: a) Johann Jacob, * 1694, lebt 14. 11. 1700. – b) Maria Anna, Dominikanerin zu Mahrenberg, Einkleidung kurz nach 13. 10. 1716, * Mai/Juni 1700. – (2) Maria Regina, 6. 2. 1671. – (3) Juliana Elisabeth, 6. 2. 1671. – (4) Wolf Engelbrecht, 1688 Student in Graz (lebt 2. 10. 1706?). – (5) Catharina Sidonia, tot 18. 2. 1698, ∞ (Hb.) Rotwein b. Marburg 3. 7. 1684 Sigmund Ludwig v. STAUDACH auf Einersdorf, † nach 25. 1. 1698. – 3. Maria Salome, ∞ vor 1675 N. KLINGENDRAHT. – 4. Gottfried Ehrenreich, w. f. – ?5. Ferdinand, 1670.

V. Gottfried *Ehrenreich* (1685) Fhr. v. WINTERSHOFEN zu Prankh u. Drachenburg, Herr auf Ober-Rotwein u. Gallenhofen, mj. 20. 8. 1654, test. 5. 1., tot 9. 2. 1697, ∞1 N. N.; ∞2 (Hk.) 29. 12. 1669 *Anna* Creszentia, Frau auf Peilenstein, T. d. *Johann* Baptist Fhr. v. REISIG zu Hartenstein u. Peilenstein u. d. Maria Elisabeth Ratkay, † (Peilenstein?) 30. 7. 1706, ∆ Pfarrk. Peilenstein (hat aus 1. Ehe drei geistliche Töchter; in 2. Ehe ∞ Laibach 13. 9. 1700¹³³⁴ Georg Adam Fhr. v. GRIMSCHITZ auf Schönstein/Šoštanj, Wartendorf u. Peilenstein, † 4. 1. 1757). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann *Gottfried*, Paulaner, 1701 noch nicht geistlich, 12. 5. 1716 schon Geistlicher. – 2. Maria Anna, 5. 7. 1672, 15. 11. 1698. – aus 2. Ehe: 3. *Carl* Joseph, Herr auf Laak/Loka pri Zidanem Mostu, († 6. 10. 1780?), ∞1 (Hk.) 17. 8. 1707 Alemanna Veronica v. Palmburg, test. Laa.k 19. 8. 1710 (in 1. Ehe ∞ mit *Georg* Seyfried RGf. v. PURGSTALL zu Krupp u. Freyenthurn auf Gradetz); ∞2 (vor) 1717 Maria *Anna Leopoldina*, T. d. Franz *Christoph* Fhr. v. KAYSEL u. d. Maria Christina RFrn. v. Apfaltern, * Laibach 5. 7. 1691, † nach 11. 1. 1740 (Tp. in St. Martin b. Littai, Krain); ∞3 6. 4. 1768 Francisca, T. d. *Aloys* Joseph Gf. v. PORCIA u. BRUGNERA, Erblandhofmeister in Görz, k. k. Km., u. d. Helena Gfn. Laurini, * 10. 7. 1748, † 9. 4. 1796 (9. 7. 1792?). – Kinder aus 1. Ehe: 1) Maria Theresia, ~ Laa.k 23. 6. 1709. – aus 2. Ehe: 2) *Gottfried* Joseph Anton, * St. Martin b. Littai 23. 1. 1718. – 3) Franzisca, * 1728, † Graz 14. 10. 1817, 89 J., (Ex-)Dominikanerin in Mahrenberg. – 4) Franzisca Xaveria Josepha Walburga, * Graz 26. 2. 1736, † das. 14. 5. 1737. – 4. Jacob, w. f. – 5. Maria *Juliana*, Frau auf Peilenstein u. Pragerhof, † Pragerhof 26. 3. 1716, ∞1 vor 11. 11. 1699 Franz Ludwig Christoph Fhr. v. ADLERSKRON, Herr auf Peilenstein, lebt 11. 5. 1701, tot 6. 9. 1703; ∞2 vor 1715 Hermann Wilhelm KRAMER (1710) RFrh. v. WILDENFELS, ksl. Gen. u. Kmdt. zu Erlau, † Erlau 16. 11. 1739. – 6. Joseph, bereits 12. 11. 1701 Zisterzienser zu Sittich, 17. 6. 1719. – 7. Maria Magdalena v. den hl. fünf Wunden, Ursulinin-Laienschwester in Graz, Eintritt 1693, Profess 1695, † Graz 13. 1. 1699, ∆ Ursulinen. – 8. Maria Anna Josepha, ~ Peilenstein 6. 3. 1681. – 9. Maria Josepha Isabella, ~ das. 17. 12. 1682. – 10. Maria Anna Josepha,

¹³³⁴ Witting, Beiträge 1895: 5. 8. 1699!

~ das. 1. 10. 1684. – 11. Georg *Sigmund*, Dr. phil., 30. 4. 1697, Graz 13. 2. 1701 bei einem Duell in der Murvorstadt erschossen, \triangle Hl. Blut- 12. Maria Theresia, ∞ zwischen 12. 11. 1701 u. 9. 2. 1709 ∞ Anton Fhr. ORSSICH v. Slavetich, \dagger 1706. – 13. Anton Gottfried Ehrenreich, ~ das. 17. 12. 1690. – 14. Anna Maria *Leopoldina*, ~ das. 5. 12. 1692, lebt 24. 5. 1726. – ?15. Christina Elisabeth, seit 1716 Dominikanerin in Mahrenberg.¹³³⁵

VI. Johann *Jacob* (II.) Joseph Fhr. v. WINTERSHOFEN zu Drachenburg, Thurn (unter Reichenburg) u. Peilenstein, test. 1., tot 10. 10. 1722¹³³⁶, ∞ Graz 29. 8. 1709 Maria *Anna* Francisca, T. d. Johann *Hyacinth* Fhr. v. RECHBACH zu Möderndorf u. d. Maria *Theresia* Catharina v. Haydegg, * das. 18. 9. 1687, \dagger Drachenburg 1752 vor 21. 10. – Kinder (3.-10. in Drachenburg * u. in Peilenstein ~): 1. Maria *Theresia*, * 1710, \dagger Laibach 11. 2. 1772 (64 J.), ∞ *Laurenz* Christoph (1739) Fhr. v. u. zu FLACHENFELD, Land- u. Hofrechtsbeisitzer in Krain, \dagger Laibach 21. 2. 1762. – 2. Rosalia, (* 1711), seit 7. 5. 1725 Ursulinin zu Warasdin, lebt 30. 7. 1763(?). – 3. Joseph Gandolph, * 9. 2. 1713. – 4. Maria *Anna* Regina, ~ 11. 5. 1714, \dagger Laibach 15. 5. 1777, 62 J., \triangle Franziskaner, ∞ 1737 Wolfgang *Leopold* Eugen Eberhard Gf. BARBO v. Waxenstein Fhr. auf Gutteneck, Passberg, Zobelsberg, Kieselstein u. Drägembel, Herr auf Slateneg, \dagger nach Februar 1749; ∞ 2 nach 22. 4. 1765, vor 12. 1. 1767 (Littai) *Maximilian* Adam Siegfried v. GUSSICH RFhr. zu Gradiz, Poganitz u. Forst auf Weinitz, \dagger auf Gradetz 23. 3. 1767. – 5. Maria Cäcilia Eleonora Henrica, * 2. 1. 1716. – 6. Maria Leopoldina Cäcilia, * 29. 3. 1717, \dagger Graz 13. 5. 1763. – 7. Anna Maria Eleonora Theresia, * 4. 3. 1718. – 8. Anton Joseph Wolfgang Johann Nepomuk Maria, * 17. 6. 1719. – 9. Anton Wolfgang Maria, * 15. 9. 1720. – 10. Jacob Anton, w. f. – 10. Franzisca, \dagger Graz 14. 5. 1737, \triangle St. Anna.

VII. *Jacob* Anton Wilhelm Fhr. v. WINTERSHOFEN zu Drachenburg auf Peilenstein u. Unter Liechtenwald, * (Drachenburg) 1. 4. 1722, \dagger nach 9. 2. 1774 (Tp. in Ratschach/Rateče, lebt 28. 7. 1788?), ∞ (Hk.) 29. 12. 1750 Maria *Anna*, T. d. Carl *Joseph* Gf. RATKAY v. Nagy-Tabor u. d. *Christina* Maria Gfn. Keglevich v. Buzin, \dagger auf Wisell/Bizeljsko 9. 6. 1777. – Kinder: 1. *Leopoldina* Maria Anna Josepha Elisabeth, * u. ~ Drachenburg 10. 11. 1751, \dagger 1783, ∞ (Hb.) Drachenburg 24. 10. 1771 *Anton* Rochus Joachim Fhr. v. MOSCON zu Pischätz u. Mannsberg, \dagger Cilli April 1808. – 2. Anton Ehrenreich, * Drachenburg 24. 10. 1752. – 3. Joseph, w. f. – ?4. Maximilian, Herr auf Stermol, \dagger nach 1804 (1812?), ∞ 30. 9. 1778 Maria Anna N., 11. 3. 1780 (in 1. Ehe ∞ Klagenfurt 19. 11. 1756 Johann Maximilian (1765) Fhr. v. HALLEGG auf Lorberhof, Landrat in Ktn., \dagger Rothenberger Turm b. Windischgraz 23. 5. 1767).

VIII. *Joseph* Ehrenreich Fhr. v. WINTERSHOFEN zu Drachenburg auf Peilenstein, Herr zu Stermol, * 1752, \dagger 1812, ∞ (vor) 4. 9. 1776 mj. Eleonora RGfn. v. THURN-VALSASSINA auf dem Gut bei Warasdin, Kroatien. – Kinder: 1. Eleonora, ∞ Aloys Fhr. v. GALLENFELS auf Drachenburg. – 2. Aloysia, ∞ Ladislaus FEDEROCZY de Eadem et Borkovez. – 3. Maria *Vinzenz*, \dagger 11. 8. 1820 (Letzter des Geschlechts).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 4, H. 21; LR Wintershofen K. 1457, H. 6 – 1460, H. 1 (benützt); LR K. 7, fol. 69ff.; K. 126, fol. 242; K. 579, H. 3, fol. 216; K. 1429/II, H. 6, Inv. M. Juliana Frn. v. Wildenfels * W.; K. 150/I, fol. 218; K. 238/II, fol. 171; K. 320, Inv. Joh. Max Gregoritsch 1666; K. 322/I, H. 1; K. 349/I, fol. 102ff., fol. 112ff.; K. 386, fol. 367; K. 475, H. 1, Inv. Elisabeth v. W. * Idungspeug 1629; K. 744, fol. 2; K. 991, Inv. Joh. Baptist Fhr. Reisig 1670; K. 1172, H. 10; K. 1188, H. 5 (Sinkowitsch), 6 (Sinnensberg); K. 1429/II; B 249/4, 596ff.; Hs. 489, 160; Hs. 513, fol. 281, 301, 324; Hs. 1166, fol. 250; Hs. 1769, 117. Matriken: Graz-Hl. Blut. Lebmacher, 182; Orožen, Lavant I, 102; IV, 466; VI, 21, 96ff., 102f., 136; Witting, Beiträge 1895, 261f.; Adler, Mbl. VI/1909, 381f., 387; XI/1932, 174; XII/1938, 440; Frank V, 227, 239; Naschenweng, Klarissen, 225; Pichler, Wappensaal n. 215; Zapletal, 26, 70; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, Nr. 96, 561; Schviz, Graz, Görz, Krain; Pirchegger, Unterstmk., 72, 108, 128, 234, 238f., 240; Siebmacher, Bd. 26/2 u. 28 (Wintershofen); Adler, Mbl. X/1928, 358; Kraßler, 116, 162.

¹³³⁵ Anna Creszenia FRn. v. W. hat 1705 drei geistliche Töchter!

¹³³⁶ Hat nur einen mj. Sohn u. drei mj. Töchter!

WINDISCHGRAETZ, WINDISCH-GRAETZ

Herkunft noch nicht mit Sicherheit geklärt. Siebmacher: Steiermärk. Uradel. GHdA, XIII: erstmals mit Wernhardus de Graeze miles 1218 bis 1222 [StUB II, n. 201] urk. genannt); Lanjus: von den „von Dingen“, Ministerialen der Grafen v. Andechs, aus der Andechs'schen Grafschaft Wolfratshausen (wegen des gleichen W.) stammend. Die Grafen v. Andechs kamen 1174 durch Erbschaft in den Besitz von Windischgraz (nicht: Windischgraetz, wie bei Lanjus!).

Seit dem frühen 14. Jh. in der Steiermark ansässig (Konrad v. W., Landesverweser in Stmk. 1323) u. schon 1399/1402 (Ekhard, Reinprecht), 1423 (Coloman), 1424 (Niclas) u. 1446 (Sigmund, Ruprecht, Caspar) unter den Landständen genannt, blühte die Familie hier in mehreren Linien: auf Thal u. Waldstein (davon durch K. Ferdinand I. ddo. Wien 7. 7. 1551 der Reichsfreiherrntitel) sowie auf Katsch. Pankraz v. W. RFhr. wurde durch Ehg. Karl II. ddo. Wien 27. 6. 1565 Obersterblandstallmeister in Stmk. (Letzter in diesem Amt: *Ernst* Ferdinand Werand Fst. v. W.-G., * 1827). Im Zuge der Gegenreformation verkaufte die Familie 1629 ihren steirischen Besitz und zog nach NÖ. Die Familie wurde 1658 u. 1682 reichsgräflich und war seit 1804 reichsfürstlich (1822 österr. Fürstenstand für die Linie Haasberg). Erst die fürstl. Familie war von 1828 bis 1945 mit Besitz in Gonobitz/Konjice u. Hörberg/Podsreda wieder in der (Unter-)Steiermark vertreten. Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. als „Freiherren zu Waldstein und von Thal“ von K. Ferdinand I. für Erasmus, nö. Reg. Rat, Pankraz, Sebastian u., Jacob, Brüder u. Vettern v. W., Wien 7. 7. 1551 (AVA).

W.: Geviert mit geviertem H. u. Mittelschild. Dieser in R. ein schräges g. Fischgerippe († Gradner). H.: a u. d in R. eine w. Kirchenfahne (Rabenstein, 1554: noch 3 (2, 1) Fausthämmer, diese angeblich Hft. Waldstein), b u. c in W. ein sch. Schräglinksbalken (Gonobitz). 1 u. 4 in R. ein einwärts gewendeter w. Wolfsrumpf, die Zunge ausgeschlagen (StW), 2 in Sch. drei (2, 1) g. „Mühlsteine“ († Wolfsthal), 3 in W. ein sch. Sparren (Tragauner, verkehrt). Drei gekr. Helme: I drei r. Straußenfedern, balkenweise mit dem g. Fischgerippe belegt, Decken r.-w. (Gradner), II der Wolfsrumpf aus 1 u. 4 wachs., Decken r.-w. (StW), III scheibenförmiges sch. Schirmbrett mit sechs (1, 2, 2, 1) g. „Mühlsteinen“ belegt, Decken sch.-g. (Wolfsthal). „Regulierung“ des Familienwappens durch K. Ferdinand I. für dieselben, Wien 24. 11. 1557 (beglaubigte Abschrift 1778, AVA).

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. durch K. Leopold I. Wien 29. 11. 1682 (s. a.). W. wie vorher.

Fürstl. W.: Geviert mit Mittelschild u. dieser mit H.: In R. eine schrägrechts gelegte g. Fischgräte. Mittelschild: Geviert, 1 u. 4 in R. eine w. dreilatzige Kirchenfahne mit ihren Ringen, 2 u. 3 in W. ein sch. schräglinker Balken (alle zu den † Gradnern gehörig), Hauptschild: 1 u. 4 in R. Kopf und Hals eine einwärts gewendeten w. Wolfes (StW), 2 in Sch. drei flache g. Ringe (2, 1, Wolfsthal), 3 in Sch. ein w. Hauptteil, unterstützt von einem w. aufrechten Sparren. Drei gekr. Helme: I der Wolfskopf aus 1 u. 4, Decke r.-w., II drei r. Straußenfedern, davor die g. Fischgräte, Decke r.-g., III eine sch. Scheibe mit sechs (1, 2, 2, 1) g. Ringen, Decke sch.-g. Schildhalter: Zwei w. Wölfe, nach außen blickend, Fürstenhut u. hermeligefütterter Mantel.

Zum W. vgl. Familiengeschichte, 88ff., wo die drei „Mühlsteine“ als „geschlitzte Goldstücke“ bezeichnet werden, wie das W. des Christoph v. W. († 1549) in der Grazer Franziskanerkirche (Kreuzgang) zeigt.

Landstandschaften: In der Stmk. u. Ktn. alt, in NÖ, jedoch nicht in Görz u. Krain (von Schiviz a. a. O. nicht erwähnt).

Im GHdA, Bd. XIII (1987), S. 398, Siebmacher, Bd. 32, Lanjus, 63f., SMbl. I/1952, 197, W. Brunner, Rabenstein, 23, in: www.edelleute.eu/famille.php (Artikel Windisch-Graetz), u. noch andernorts wird nach dem angeblichen Or.-Dipl.-Konzept (!) im ehem. Adelsarchiv Wien (ÖStA, AVA), behauptet, die Familie resp. die Brüder Erasmus und Pankraz [und deren Vettern] hätten nach der 1551 erhaltenen Freiherrenwürde und der ddo. Wien 21. 11. 1557 erteilten „Wappenbesserung“ ddo. Wien 24. 11. 1557 von K. Ferdinand I. auch den Reichs- u. erbländ. Grafenstd. erhalten, was auch Frank V, 224 aus dem Wiener AVA (wegen einer dort vorhandenen

Abschrift der gefälschten Urk., die ja im fst. Windisch-Graetzischen Archiv in Tachau/Tachov lag?) zum selben Datum berichtet.

Daran ist nichts Wahres, denn der Reichs- und erbländ. Grafenstand kam erst 1658 (nur für Gottfried Fhr. v. W.) bzw. 1682 an alle männlichen Familienmitglieder, die vor der Erhebung allesamt nur als Freiherren titulierte wurden. Dr. Hugo-Vinzenz (Fst.) Windisch-Graetz hat über dieses „Falsche Grafendiplom“ eingehend geschrieben, und auch der Ende des 19. Jh. sehr bekannte Wappen-Examinator Alfred Anthony v. Siegenfeld hat es als Fälschung zurückgewiesen (Familiengeschichte, 30ff., 105). Dementsprechend fehlt diese Grafenstandserhebung auch bei Siebmacher, Bd. 26/2, 572a (Erasmus) u. 577a (Pankraz).

Ergänzungen zu Siebmacher, Bd. 26/2:

570a: Moriz v. W. RFhr. – Sohn: Moriz Christoph, ~ Kappel am Krappfeld 9. 12. 1622 (Matrik). Johann Friedrich v. W. RFhr., △ Klagenfurt 1. 4. 1682, 54 J., ∞ Johanna Barbara. – Sohn: Johann Heinrich, * Klagenfurt 10. 7. 1659 (St. Egid).

570ff.: Die Kärntner Linien Seltenheim, Silberegg etc. hatten mit der Stmk. nichts zu tun u. werden deshalb hier nicht weiter berücksichtigt. Sie sind bei Siebmacher sehr korrektur- u. ergänzungsbedürftig dokumentiert u. können aus den Matriken der Klagenfurter Pfarre St. Egid u. der Pfarre Tultschnig (Klagenfurt-Wölfnitz) berichtigt werden.

572b: Andreas Ludwig v. W. RFhr., △ Klagenfurt 24. 10. 1660, ∞ Maria Elisabeth v. Cronegg. – Kinder (* u. ~ Klagenfurt): Regina Siguna, * 11. 11. 1646. – Georg Sigmund, * 5. 4. 1648 (als Mutter für ihn u. Regina Siguna ist Regina N. angegeben). – Johanna Maria, * 29. 2. 1652. – Elisabeth Franzisca, * 23. 1. 1655. – Regina Mechtild, * 28. 2. 1657 (Klagenfurt St. Egid).

577b: Christoph, △ 9. 2. 1628 Graz, St. Andrä (evangelisch; Matriken Hl. Blut).

Ohne Anschluss: Johanna Maria v. STUBENBERG, ∞1 N. v. WINDISCHGRÄZ; ∞ Klagenfurt 15. 5. 1674 Johann David Fhr.v. DEUTTENHOFEN (St. Egid).

StLA, LR K. 1454, 1455 H. 1 (benützt, unergiebig); Lang, Salzburger Lehen n. 519 u. Seckauer Lehen n. 362; Starzer, n. 350; Krones, 234; H.-V. Windisch-Graetz, Unsere Familiengeschichte, o. O. 1959; Pichler, Wappensaal n. 110; Siegenfeld, 159ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 568ff. (Genealogie), 664; Bd. 30, 209f.; Bd. 31, 179 (Grafenstd. 1557); GHdA, FH XIII/1987, 398ff.; Frank V, 224f.; Mayer, 84; Pirchegger, Unterstmk., 142, 242; Neumann, Wappenbuch 205).

WISPECK (erloschen)

Niclas W. 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Welchem Geschlecht er angehörte ist unbekannt. Möglicherweise zum Geschlecht der Piswek (Wispeck), vgl. dieses u. Kraßler, 32 bzw. 63, wo als W. der Wispeck ein w. Schrägrechtsbalken in Sch. bzw. für Pißwek ein ähnliches W. in den Farben Sch.-W. genannt ist. Achaz W. 27. 9. 1429 mit Ulrich v. Schärffenberg genannt (HHStA, SbgE, Urk.), er u. sein Bruder Wilhelm, Ritt. u. Kammermeister zu Salzburg, im Reiner Nekrolog zum 13. 6. (MG Necrol. II, 347). Im Reiner Nekrolog werden zum 11. 6. noch ein Ulrich W. u. seine Frau Diemut, Hans, Conrad u. seine Frau Magdalena samt des Letzteren Töchtern Margaretha u. Catharina im 15. Jh. genannt (MG Necrol. II, 347).

Zum Salzburger Geschlecht (Ulrich u. Hartnid W. 1319 bei Mühldorf Ritter (Regg. Stmk I/1, n. 1116), Conrad Wißpeck schon 1403 Salzburger Landstand) der W. gehörte Georg W., Erbkämmerer in Salzburg, † nach 1505, war 1477 sbg. Pfleger zu Fohnsdorf; sonst war *diese* Familie in der Stmk. nicht vertreten. Sie erlosch 1574 u. führte angeblich 1347 (S.) ein halbes linkes Schildhaupt mit Balken, später in W. einen r. Schrägrechtsbalken mit r. Schildhaupt (Siebmacher, Bd. 26/2, 580, wo obiger Niclas W. aber fehlt).

Vgl. noch Haan, Auszüge 307 (Anna Wispekhin geb. Rueber, test. Wien 10. 12. 1684, tot 20. 5. 1685, ihr Stiefsohn Hans Stephan Wispekh).

WIESENHÜTTEN (erloschen)

Aus Schlesien 1684 nach Frankfurt a. M. eingewandertes Geschlecht, das zur dortigen Bürgergeschlecht gehörte. Erloschen 1859.

Reichsadelsstd. u. W.bess. von K. Karl VI. für Johann Friedrich Wiesenhüter „von Wiesenhüten“, Wien 18. 1. 1728.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. („von Wiesenhütten“) von K. Maria Theresia für Franz v. W., Wien 19. 4. 1743.

Namen- u. W.vereinigung mit „Barkhaus“ infolge Erbseinsetzung des Heinrich Carl v. W. seitens seines Onkels Heinrich v. Barkhaus, ksl. Reichshofrat, durch K. Maria Theresia(?), Diplom 3. 4. 1753.

Reichsfreiherrenstd. u. W.best. u. W.bess. von K. Joseph II. für die Brüder Johann Friedrich u. Heinrich Carl (W.-Barkhaus), Wien 14. 3. 1789.

W.: Geviert mit H., der mit fünfperliger Krone bedeckt ist: In Sch. ein w. Ross nach rechts aufspringend. 1 u. 4 in G. auf gr. Boden ein nach außen blickender sch. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, 2 u. 3 in B. über gr. Boden ein sechsstrahliger g. Stern. Über fünfperliger Krone drei gekr. Helme: I zwischen off. sch. Flug ein wachs. b. gekleideter Mann mit b. Mütze, die Rechte in die Hüfte gestützt, in der Linken einen Stab haltend, Decken b.-g., II das Ross vorwärts gekehrt wachs., Decken sch.-w., III zwischen b.-w. übereck geteilten Hörnern ein nat. Windhund sitzend, Decken r.-g.. Schildhalter: Zwei g. Löwen mit aufgestellten Schwänzen u. ausgestellten Zungen. Landstandschaft in Stmk. für Franz Fhr. v. W. 23. 11. 1746 (gratis).

Peter WIESENHÜTER, aus Polanowitz b. Breslau, kam 1684 nach Frankfurt a. M. – Sohn: Johann Friedrich WIESENHÜTER (1728) v. WIESENHÜTTEN, Bankier in Frankfurt a. M., ksl. Rat, WGR, Schöffe u. Ratsherr, * 17. 2. 1687, † 5. 7. 1742, ∞ 10. 8. 1719 Rebecca Francisca, T. d. Franz v. BARKHAUS u. d. Rebecca v. Lehnemann, * 29. 8. 1693, † 15. 2. 1766. – Söhne: 1. Franz, (1743) Fhr. v. WIESENHÜTTEN, Herr auf Ebreichsdorf (NÖ), Triester Intendent, k. k. Hofkammerrat, * 1720, † (nach 1749), ∞ Maria *Elisabeth*, T. d. Johann Christoph Fhr. v. BARTENSTEIN u. d. Maria Cordula Holler v. Doblhoff, * Wien 1. 2. 1727. – Kinder: (1) Rebecca Cordula, * Wien 11. 7. 1745, † 1819, ∞ Johann Ferdinand Fhr. v. der MARK, k. k. GR u. Hofkanzler. – (2) Cordula, * das. 13. 4. 1747, † jung. – 2. Johanna Rebecca, * 1722, † 1780, ∞ 1742 Johann Nicolaus OLENSCHLAGER v. Olenstein. – 3. Johann Friedrich, 1789 RFhr., Schöffe u. Senator von Frankfurt a. M., * 21. 3. 1724, † 30. 8. 1793, ∞ Maria FIRNHABER v. Eberstein. – Sohn: Franz Wilhelm, fstl. Hess. GR u. Ges. am Reichstag, ∞ N. v. FORSTNER. – Sohn: *Ludwig* Friedrich Wilhelm, großhgl. Hess. Kammerherr, † 1859, ∞ Wilhelmine v. STAHL. – 4. *Heinrich* Carl, (1753) v. Barkhaus-Wiesenhütten, (1789) RFhr., Fstl. Hessen-Darmstädter Rat, ksl. Reichshofrat, * 19. 3. 1725, † 7. 2. 1793, ∞ N. v. ONTHEIM(?). – *Carl*/Ludwig, † 1823.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 40 n. 348a. Matriken: Wien St. Stephan. Die Familie Wiesenhüter, Wiesenhüter v. Wiesenhütten [...], in: Frankfurter Blätter für Familiengeschichte, H. 1/Jänner 1908, 2ff.; Frank V, 218; GGTB, FH 1848 (458f.); 1855ff., 1860. Siebmacher, Bd. 2/8, Nürnberg 1856, 7 u. Tafel 5: Löwen fehlen.

WOKALITSCH (erloschen)

Aus Kroatien stammend und um 1600 in Stmk. eingewandert. Erloschen um die Mitte des 18. Jh. Adelsbrief von Ehg. Ferdinand v. Stmk. für die Brüder Hans u. Michael W., Graz 19. 7. 1615.

W. unbekannt. Das W. in Stadl V, 377 ist unrichtig.

Landstandschaft in Stmk. für Hans W. 1. 3. 1652.

Brüder: I. 1. Matthias WOKALITSCH, 27. 10. 1588 (u. seine ungenannten Brüder), tot 1615. – ?2. Sebastian, 1. 11. 1581, 1599, tot 1615, (Vater oder Vetter des Michael?). – 3. Hans, w. f. – 4. Michael WOKALITSCH zum Ponigl/Ponikva, Schöndorf/Lepa vas u. Rothenthurn b. Windischgraz, † (Windischgraz) zwischen 26. 4. u. 12. 6. 1629, ∞ (Ha.) 24. 6. 1619 Anna Catharina, T. d. Wilhelm LEISSER zu Waldegg u. Lehen, Pfandherr auf Forchtenegg, u. d. Anna Maria Gall v. Rudolfseck, † nach 10. 6. 1640, beide ∆ Windischgraz, St. Elisabeth (in 2. Ehe ∞ (Hb.) 15. 9. 1630 mit Christoph Andrä KULMER zum Rosenpichl u. Hohenstein, auf Schöndorf, Waldeck u. Hartenstein, † nach Jänner 1660). – (einzige) Tochter: *Sophia* Elisabeth, Frau auf Gradisch, Rothenthurn, Schöndorf u. Hartenstein (alle b. Windischgraz), † 1679 vor 28. 2., ∞1 vor 5. 5. 1630 Herwart Fhr. GALL, lebt 20. 6. 1652, tot 31. 5. 1666, ∆ Windischgraz, St. Elisabeth; ∞2 zwischen 31. 5. 1666 u. 22. 8. 1667 Georg Ehrenreich SCHRAMPF zu Aichberg, † Windischgraz Fasching 1671; ∞3 Windischgraz 10. 6. 1671 Johann *Ulrich* (seit 1688) Gf. MASCHWANDER v. u. zu Schwanau auf Gradisch, † Windischgraz 17. 3. 1693, ∆ Spitalk. das. – 5. Anna GRASSER, geb. WOKALITSCH, 6. 3. 1622. – Catharina, ∞ vor 1630 Hrn. „Jonas“, o. D.

I. Hans WOKALITSCH zu Ponigl u. Rothenthurn, 1637, 1. 10. 1664, 1. 3. 1678, ∞1 vor 1. 7. 1622 Margaretha, T. d. David (Daniel?) KATZIANOWITSCH auf Ponigl u. d. Justina Jacopovitsch, 6. 10. 1644; ∞2 (Hb.) 29. 9. 1647 Esther Justina, T. d. Georg Andrä HOLZAPFEL zum Waasen u. d. Maria Salome Leisser zu Weinburg, Waldegg, Wildon u. Lehen, * ca. 1615, † (Ponigl oder Forsthof) 1687 vor 10. 4. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria, * (Windischgraz 1625 nach 16. 9.) † Cilli 5. 4. 1642, 17 J., ∆ das. Minoriten. – b) aus 2. Ehe: 2. Georg, w. f.

II. Johann *Georg* v. WOKALITSCH auf Ponigl u. Rothenthurn, * Cilli 1651, ∆ Stiftsk. Stainz 7. 3. 1713, 62 J., ∞ Graz 12. 2. 1679 *Anna Maria*, T. d. Nicolaus SEYFRIED v. Ehrenfried u. d. Maria *Cordula* v. Jell, † das. 4. 3. 1697, ∆ Hl. Blut. – Kinder: 1. Maria *Theresia*, * Graz 7. 3., † das. 22. 6. 1680, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 2. Johann Georg, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Engelbert), 1731/32 Kaplan in Köflach, * Ponigl 5. 7. 1681, † St. Lambrecht 17. 4. 1748. – 3. Johann Ignaz, * das. 2. 8. 1682, † das. 25. 3. 1687, ∆ St. Andrä. – 4. Maria *Eleonora*, † das. 12. 2. 1686, ∆ Franziskaner. – 5. Johann *Ferdinand*, * das. 26. 9., † das. 6. 10. 1684, ∆ St. Andrä. – 6. Franz Dominik, * Graz 21. 4., † das. 22. 7. 1686, ∆ St. Andrä. – 7. Johann *Carl*, * Cilli vor 2. 5. 1687, 1701 Student in Sbg. – 8. *Anna Maria*, * das. 2. 3. 1688, † das. 12. 1. 1691, ∆ St. Andrä. – 9. *Franz* Joseph, * das. 29. 4. 1689, † das. 20. 9. 1690, ∆ St. Andrä. – 10. Johann *Leopold*, * das. 21. 11. 1691, † jung. – 11. Johann *Bartholomäus*, * 8. 7. 1693, † das. 31. 3. 1695, ∆ St. Andrä. – 12. Johann *Maximilian*, * das. 12. 2. 1697, † jung.

Hierher gehörig?: Anna Maria FINKENEIS geb. WOKALITSCH, † Graz 31. 10. 1676, ∆ Franziskaner (Matrik Hl. Blut), s. bei Finkeneis!

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 29 n. 117; LR Wokalitsch K. 1462/II, H. 3 (benützt); LR K. 238/I, fol. 67; K. 295, H. 16, fol. 237; K. 695; K. 1169, H. 3, fol. 141. SL-PAM/0001 00481, 00576. Matriken: Graz-Hl. Blut, Stainz. Schiviz, Graz (und Krain?); Orožen, Kronika, 139; Baravalle/Knapp II, 825, 837f.; Pichler, Wappensaal n. 342; Pirchegger, Unterstmk., 170f., 233; Puschnig, Gnaden u. Rechte, Nr. 1014; Mairold, Benediktineruniversität, 180 n. 176; Naschenweng, Karmelitinnen; Rudolfinum (Jb. d. Landesmuseums f. Ktn.) 2000, 150. Stift Rein, Necrologium Runense 1975; Mitt. J. Schlacher; W. nicht in Kraßler.

WOCKOVIZ s. Puchbaum

WOTTGO (erloschen)

Herkunft aus Marburg/Maribor? Erloschen 1718.

W. 1643: Geteilt, oben in W. ein g. gekr. Adler, unten in R. ein gekr. g. Löwe liegend. Gekr. off. Helm mit off. sch. Flug, Decken beiderseits r.-w.

Reichs- u. erbländ. Ritterstd. von K. Leopold I. für Erasmus Friedrich W., Wien 10. 2. 1688. W. unbekannt.

Kraßler gibt 103, 120, 223 folgendes W. (ohne Datum) für *Wottg* an: Durch gefluteten Schräglinckswellenbalken geteilt, der oben von einem fliegenden Vogel mit Kleeblatt im Schnabel, unten von drei schräglinck gestellten Sternen begleitet wird. Für 1714 gibt Kraßler, 283, 295 als W. der Wottg(o) an: Geviert, 1 u. 4 Greif, 2 u. 3 Mann.

Landstandtschaft in Stmk. für denselben 15. 2. 1689.

I. Georg WOTTGO, Ratsbürger in Marburg/Maribor, geschworener Weisbote in Stmk., Pfleger des Hans Andre Fhr. v. Lengheim, † Graz 10. 7. 1645, ∞ Catharina N., † das. 30. 3. 1648, beide ∆ St. Georgen. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Catharina, ∞ N. PASTETIN, 1645. – 3. Tobias Mathias, Rat u. Bürger zu Marburg, 1. 11. 1647, † vor 23. 10. 1657, ∆ auf dem neu erbauten Freihof bei Marburg bei St. Ulrich, ∞ Catharina N., † als Wwe.

II. *Franz* Georg WOTTGO, JUDr., Schrankenadvokat in Stmk., landeshauptmannschaftl. steir. Amtssekretär, † Graz 16. 2. 1671, ∞ das. 13. 11. 1644 Maria *Victoria*, T. d. Wolf POSCH u. d. Catharina, † das. 29. 3. 1680, beide ∆ Hl. Blut (Gruft bzw. Kreuzgang). – Kinder (alle Daten Graz): 1. Erasmus Friedrich, w. f. – 2. Johann Carl, * 24. 4., † 29. 6. 1648. – 3. Maria Theresia, * 16. 6. 1649, † 2. 9. 1663, ∆ Hl. Blut. – 4. Franz Carl, * 2. 8. 1650, † 24. 4. 1652, ∆ Hl. Blut. – 5. Catharina Victoria, * 21. 8. 1652, † 14. 1. 1699, ∞1 das. 22. 2. 1672 Anton HERCULES, JUDr., landeshauptmannischer Sekretär, † das. 12. 5. 1682, beide ∆ Hl. Blut, Gruft; ∞2 das. 17. 11. 1686 *Nicolaus* Joseph Ritt. v. BECKHMAN, iö. Reg. Rat, † das. 7. 4. 1689. – 6. Anna Constantia, * 25. 2., † 13. 5. 1655, ∆ Hl. Blut. – 7. Wolfgang Ignaz, * 15. 2., † 26. 5. 1656, ∆ Hl. Blut. – 8. Hans Friedrich, * 20. 4. 1657. – 9. Anna Sidonia, * 19. 9. 1659. – 10. Clara Rosalia, * 22. 5. 1662, † das. 6. 9. 1696, ∆ Hl. Blut, Kreuzgang, ∞ das. 30. 1. 1684 Johann Anton VÖLKER, JUDr., Schrankenadvokat in Stmk., † nach 24. 5. 1723. – 11. Zacharias Franz, (dieser?) Zisterzienser in Rein (P. Franz), * 20. 10. 1668, Februar 1689.

II. Erasmus *Friedrich* (1688) Rr. v. WOTTGO, auf Friedhofen u. Sonneck, Görz- u. Trebhof, iö. Regim. Kanzler, * Graz 2. 11. 1645, † das. 26. 8. 1693, ∞1 das. 1. 5. 1673 Maria *Clara* Francisca, T. d. Simon WELS von Hämersheim (Heimersheim) u. d. Maria, † das. 5. 6. 1687, beide ∆ Dominikaner, Kirche (in 1. Ehe ∞ (Hk. 11. 4. 1660) mit Maximilian PUSCHL, Schrankensollizitator, † das. 18. 4. 1672); ∞2 (Hk.) 15. 2. 1688 Maria Theresia Catharina, T. d. Michael MORELLI v. Sonnenberg, iö. Hofzeugwart, ksl. Rat, u. d. Regina Catharina Gemeiner, † Graz 2. 4. 1690, ∆ Hl. Blut; ∞3 (Hb.) Graz 9. 1. 1691 Maria Benigna, T. d. Johann Andrä Fhr. KULMER v. Rosenbichl, Hohenstein u. Schmelzhofen u. d. Anna Magdalena Frommüller zu Weidenburg, 11. 5. 1695. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Honoratus Jacob, lebt 16. 6. 1687. – 2. Anna Sidonia, † nach 4. 5. 1719, ∞ Graz 8. 10. 1691 Christoph Friedrich RUESS v. RUESSENSTEIN zu Widerdriess, † das. 22. 9. 1720. – aus 2. Ehe: 3. Maria *Elisabeth* Beatrix, * das. 22. 12. 1688, † das. 26. 8. 1765, ∆ St. Anna, ∞ ca. 1705 Carl Ignaz RGF. v. HAINRICHSPERG auf Neudorf bei Wildon, iö. Hofkammerrat, † Graz 16. 1. 1739, ∆ Judenburg St. Nikolaus, beim Fronleichnambruderschafts-Altar. – 4. Johann *Georg* Erasmus, auf Friedhofen, Chorherr zu Stainz, * 25. 1. 1690, † Stainz kurz nach der Einkleidung 14. 11. 1705, ∆ Stiftsk. – 5. N., * u. † Graz 18. 11. 1692, ∆ Hl. Blut. – 6. Johann *Ferdinand*, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat sowie Kellergerichtsbeisitzer in Stmk., † Graz 3. 12. 1718, ∞ das. 1. 4. 1693 Anna Maria PURCKHARDT, verwitwete MONTANI, † Graz 2. 10. 1704, beide ∆ Hl. Blut.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 34 n. 226; Hs. 1169, fol. 76f.; LR Wottgo K. 1466/II; LR K. 547, fol. 255; K. 1413, H. 1, Inv. Joh. Sigmund v. Wels 1711, Urk.; K. 1459, Inv. Hans Heinrich v. Wintershofen 1643, Urk. 21. KLA, AUR 418-B-A 3074. Matriken: Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus, Stainz. Schiviz, Graz; Frank V, 243; Adler, Mbl. VI/1910, 432; Baravalle/Knapp I, 267; II, 129).

WOLKENSPERG (erloschen)

Aus Krain stammend. Erlaschen 1937 (2012).

Erbländ.-österr. Adelsstd. von K. Leopold I. für Marcus Oblaccho (Oblak), Handelsmann in Bischoflack, als „von Wolckensperg und Ziegelfeld“, Wien 4. 7. 1688.

W.: Geviert mit H.: in G. ein gekr. g. bewaffneter flugbereiter Adler. 1 u. 4 in B. ein g. Schrägrechtsbalken, 2 u. 3 in R. ein b. Schrägrechtsbalken mit g. Stern belegt.

Erbländ.-österr. Freiherrenstd. von der K. Maria Theresia für Franz Johann Anton Oblak v. W., Wien 14. 8. 1753.

W.: Geviert mit H: In B. auf hohem, von Wolken umgebenem Felsen eine nat. Gemse. 1 u. 4 in G. ein flugbereiter, gekr. u. g.-bewehrter sch. Adler jeweils einwärts gekehrt, 2 u. 3 in R ein w. Schrägrechtsbalken, mit einem r. Stern belegt. Freiherrenkrone u. drei gekr. Helme: I der Adler, Decken sch.-g., II der Felsen mit der Gemse, Decken b.-w., III ein mit der Figur aus 2 u. 3 bel. Flügel, Decken r.-w.

Obersterblandküchenmeister im Hgtn. Krain u. der Wind. Mark, 19. 10. 1784.

Landstandschaften: In Krain 7. 3. 1708, in Stmk. für die Brüder Franz Joseph u. Niclas Fhr. v. W. 8. 5. 1798.

I. Andreas OBLAK, Bauer in Gorenja vas/Oberdorf, ∞ Gertrude KLEMENČIČ. – Söhne: 1. Marcus, w. f. – 2. Lucas. – 3. Johann. – 4. Georg. – 5. Stephan.

II. Marcus OBLAK (1688) v. WOLKENSPERG u. Ziegelfeld, Handelsmann, Stadtrichter u. Spitalvorsteher in Bischoflack/Škofja Loka, Krain, 1688, ∞ (Hb.) Bischoflack 19. 8. 1657 Catharina, T. d. Hans SKERPIN, Stadtrichter das., u. d. Agnes Križaj. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Agnes, † 1712, ∞ Michael PUSCHAR (1688) v. Rosenfeld. – 3. Maruscha, ∞ Joseph TEPINA.

III. *Franz* Johann OBLAK v. WOLKENSPERG, * (Bischoflack) 10. 1. 1663, † das. 16. 8. 1723, ∞ 29. 6. 1690 Theresia, T. Bartholomäus v. ZANETTI u. d. Maria Jacobe v. Grundler, † das. 3. 11. 1728. – Kinder: 1. Rosalia, † Adelsberg 5. 3. 1771, ∞ 8. 2. 1711 Johann (Joseph?) Ignaz QUALIZZA v. Quellenberg, † Laibach 4. 4. 1729. – 2. Maria (?Theresia) Franzisca, * 31. 5. 1698, † Laibach 12. 8. 1774, ∞ 4. 7. 1720 Johann Ludwig QUALIZA v. QUELLENBERG, † 1739. – 3. Franz, w. f. – 4. Maria Anna, † Laibach 19. 2. 1723, ∞ 23. 2. 1722 Sigmund Joseph v. COPPINI, † Laibach 6. 3. 1740. – 5. Maria Catharina Dorothea, † Laibach 1. 6. 1782, ∞ das. 14. 5. 1730 *Franz* Xaver Georg PORTICO v. PRAITENAU, † 1757. – 6. Anton, * 1708, † Laibach 26. 3. 1777. – 7. Carl Joseph, † nach 1728.

IV. *Franz* Johann *Anton* OBLAK (1753) Fhr. v. WOLKENSPERG, Herr auf Burgstall/Puštal (b. Bischoflack), Willingrain u. Ziegelfeld, Herr zu Lubek u. Panowitsch, Richter beim Laibacher Schranngericht, * 14. 1. 1700, † Burgstall 9. 1. 1764, ∞ 1 Laibach 5. 6. 1724 Maria *Susanna* Felizitas, T. d. Carl Heinrich SCHWAIGER v. LERCHENFELD u. d. Anna Felizitas Frn. v. Purgstall, * das. 2. 7. 1707, † das. 19. 3. 1751, 45 J.; ∞ 2 Maria *Rosalia*, T. d. Franz Anton v. KAIDASH u. d. Catharina Anna v. Wichtenstein, * Laibach 9. 6. 1709, † Burgstall 26. 7. 1784. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Franz Rudolf, w. f. – 2. ? aus 2. Ehe: 3. Francisca Xaveria, Klarissin in Bischoflack (M. Aloysia), * 1754, † Bischoflack 1771.

V. *Franz* Seraficus Rudolph Fhr. v. WOLKENSPERG, Fkherr auf Ponowitsch, Burgstall u. Ziegelfeld, Obersterblandküchenmeister in Krain, Landrechtsrat in Krain, * Laibach 17. 4. 1725, † das. 12. 7. 1803, 79 J., △ Altack/Stara Loka, ∞ 1 Laibach 22. 10. 1753 Maria *Victoria* Josepha, T. d. Johann *Sigmund* Paul RGf. v. THURN und VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Radmannsdorf, k. k. Km. u. Landrat, u. d. Maria Renata *Polyxena* RGfn. v. Rabatta Frn. v. Dornberg, Canale u. Wildhaus, * das. 16. 11. 1734, † das. 26. 3. 1770; ∞ 2 das. 18. 12. 1771 Maria Anna *Elisabeth*, T. d. Maximilian Johann *Ferdinand* RGf. v. LICHTENBERG auf Tuffstein, Ortenegg u. Ottenstein u. d. Maria *Elisabeth* Catharina Ignazia RGfn. v. Auersperg, * das. 27. 2. 1731 † das. 28. 11. 1778, 48 J.

(in 1. Ehe ∞ 17. 3. 1768 mit Wolfgang *Engelbert* Johann Ignaz Adam RGf. v. u. zu AUERSPERG Fhr. v. Schönberg u. Seisenberg, Majorats Herr auf Nadlesek, k. k. WGR u. Km., † Laibach 21. 9. 1768). – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Aloys* Joseph Anton, * das. 20. 3. 1755, † das. 26. 11. 1756. – 2. Joseph *Vinzenz* Ferrerius Anton, auf Ponowitsch b. Littai/Ponoviče, * Laibach 11. 6. 1756, † Burgstall 24. 1. 1798, ∞ *Maria* Anna, T. d. Gf. SZÖRÉNYI v. Kis Szorényi u. d. *Maria* Anna Gfn. v. Forgács. – Kinder (1) *Anna* Maria Antonia, * Laibach 31. 8. 1790, ∞ Wien 3. 9. 1811 Johann Nepomuk Fhr. v. NEFFZERN. – (2) *Josepha* Theresia, * das. 7. 9. 1791, † das. 28. 1. 1796. – (3) *Victoria* Elisabeth, ~ Watsch 6. 9. 1792, † Nov. 1871, Stkd., ∞1 Laibach 16. 5. 1815 *Raimund* Carl Jacob RGf. v. AUERSPERG Fhr. zu Schönberg u. Seisenberg, auf Kreuz etc., Erblandkämmerer u. Erblandmarschall in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Km. u. Gub. Rat, † Linz (Heiligenstadt b. Wien) 27. 6. 1823; ∞2 1826 Nikolaus Gf. FESTETICS v. Tolna, † Aug. 1857. – (4) *Maria Augustina* Franzisca, * Cabaj-Čápor 23. 3. (8.?) 1794, † auf Radmannsdorf 2. 1. 1824, Stkd., ∞ Laibach 30. 4. 1817 *Vinzenz* Alois Joseph Nepomuzen RGf. v. THURN und VALSASSINA, Fhr. zum Kreuz, auf Lechen/Legen b. Unterdrauburg u. Wallenburg, k. k. Km. u. Kreishptm. zu Karlstadt, † Radmannsdorf 6. 3. 1859. – (5) *Franz* Seraphin Peter, * Laibach 30. 6. 1796. – 3. Franz Joseph, w. f. – 4. *Maria Antonia* Franzisca, * das. 11. 6. 1757, † das. 26. 2. 1815, Stkd., ∞ das. 30. 3. 1775 *Vinzenz* Ferrerius Sigmund Joseph Cajetan RGf. v. THURN und VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Radmannsdorf, k. k. Km., † Radmannsdorf 13. 6. 1795. – 5. Seraphicus *Nicolaus* Tolentinus Joseph, k. k. Hptm., * das. 11. 9. 1758, † Graz 6. 2. 1802. – 6. *Felix* Victor Albin, k. k. Fähnrich, * Laibach 2. 1. 1760, † 1780. – 7. *Herkules* Johann Baptist, † das. 3. 1. 1768, 8 J. – 8. *Heinrich* Aloys, ständisch Krainer Sekretär, * das. 12. 4. 1761, † das. 3. 11. 1808. – 9. *Maria Nicolaus* Tolentinus Anton de Padua, k. k. Hptm., * das. 8. 9. 1762, † Graz 2. 2. 1802. – 10. *Benjamin* Aloys Joseph, * das. 5. 6. 1765, † jung. – 11. *Franziska* Josepha, * das. 5. 3. 1767, † jung. – 12. *Daniel* Alexander Jacob, Herr auf Ponowitsch, * das. 20. 7. 1768, † Graz 25. 2. 1828. – 13. *Maria Julia* Anna, * das. 31. 3. 1770, † 1771.

VI. *Franz Joseph* Vinzenz Ferrerius Anton Fhr. v. WOLKENSPERG, Fkherr auf Burgstall, Herr auf Kranichsfeld, Obersterblandküchenmeister in Krain u. d. Wind. Mark, k. k. Km., Kreiskommissär in Galizien u. Marburg, * Laibach 11. 6. 1756, † Burgstall 4. 8. 1832, ∞1 1795 Theresia Frn. v. GAILBERG, Frau auf Kranichsfeld, † Graz 7. 2. 1810, 53 J. (in 1. Ehe ∞ Joseph Fhr. v. WERTHENBERG); ∞2 Laibach 24. 11. 1818 Hyazinthe, Frau auf Selo (Küstenland), T. d. Johann Nepomuk RGf. v. LICHTENBERG u. d. Agnes v. Zdensay, * auf Siemitsch 28. 9. 1800, † Selo 13. 2. 1882. – Kinder: 1. *Ferdinand* Daniel, * Burgstall 17. 12. 1819, † das. 14. 3. 1861. – 2. August, w. f. – 3. *Sophie* Maria, * das. 13. 5. 1823, † Laibach 9. 2. 1896, ∞ Bischoflack (Burgstall) 19. 2. 1851 August Fhr. RECHBACH auf Möderndorf, k. k. Km. u. Mj., † Zobelsberg 19. 7. 1907. – 4. Tochter, * u. † 1825. – 5. *Franz* Seraficus Heinrich, Gutsbesitzer auf Selo, k. u. k. Obst., * Burgstall 2. (26.?) 6. 1826, † Selo 11. 5. 1880, ∞ Esseg/Osijej 5. 2. 1871 Marie, T. d. Ladislaus v. DELIMANIĆ, Obergespan des Veröczer Komitats, u. d. Marie Goriup v. Kamionka, * 1843. – 5. *Maria* Johanna *Amalia*, auf Selo, Stiftsdame in Krain, * das. 24. 6. 1830, † Selo 15. 6. 1907.

VII. *August* Johann Nepomuk Marian Fhr. v. WOLKENSPERG, Fkknutznießer, Obersterblandküchenmeister in Krain u. der Wind. Mark, k. k. Gendarmerie-Obstlt., * Burgstall 1. 7. 1821, † das. 29. 6. 1902, ∞ Baden b. Wien 18. 10. 1852 Albine, T. d. Joseph Edlen v. DURAS, k. k. nö. Landesbaudirektor, u. d. Leopoldine RGfn. v. Lichtenberg, * Wien 11. 5. 1832, † Laibach 26. 1. 1910. – Kinder: 1. *Isabella* Helene Josefine, * Görz 15. 3. 1854, † St. Michael b. Rudolfswerth 24. 10. 1858. – 2. *Arthur* Hyacinth Joseph, * Görz 17. 5. 1855, † Laibach 2. 1. 1913, ∞ Wien 19. 10. 1912 Jelka, T. d. Dr. Viktor (v.) STRUPPI, k. k. Sektionschef, u. d. Emma v. Nemčić-Gostovinski, * Križevci 13. 6. 1872, † Zagreb/Agram 1946. – 2. *Olga* Klotilde Albertine, * St. Michael b. Rudolfswert 1., † das. 13. 9. 1856. – 3. *Emma* Julie Albine, * St. Michael b. Rudolfswert 12. 4. 1859, ∞ Laibach 22. 7. 1879 Josef BERTHOLD, k. u. k. Linienschiffsleutnant. – 4. *August* Eduard, Fkherr, * Rudolfswert 21. 9. 1860, † Burgstall 30. 3. 1937, ∞ Graz 4. 10. 1913 Marie-Christine, T. d. Konstantin FROSCHMAIR v. Scheibenhof u. d. Ilona Kálmán, * Komorn/Komárom (Ungarn)

7. 8. 1889, † Burgstall 10. 11. 1965. – Töchter: a) *Hildegard* Grabrielle Isabella, * das. 27. 7. 1914, † das. 4. 11. 2012, ∞ das. 24. 3. 1941 *Velimir* Jurij Rudolf SVOBODA, † das. 17. 1. 1974. – b) *Isabella* Adelheid Marie Franziska, * das. 10. 4. 1919, † 19. 12. 1997, ∞ Vladislav KRALJ, † 5. 1. 2000. – 5. *Victoria* Albine Josefine, * Laibach 11. 6. 1865, † Burgstall 22. 10. 1866.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 426. ÖStA/HHStA, SB Auersperg, VIII-A-5-12-13; XII-A-10-13-8; XXIII-562. GGTB, FH 1848ff.; Schiviz, Graz, Krain; Siebmacher, Bd. 26/2, 352f.; Bd. 28, 140, 150; Schönfeld II, 246; Alvensleben I, XIII; M. Preinfalk, Das erloschene Geschlecht der Freiherren von Wolkensperg, in: Adler, Zs. Bd. 27 (2013), 14ff.; Frank IV, 3.

WOLF (erloschen)

Grazer Geschlecht ritterlichen Standes. Erloschen wahrscheinlich im 15. Jh.

W.: In W.auf gr. Dreiberg ein wachs. r. Wolf mit ausgeschlagener Zunge. Dieser auf Dreiberg auf ungekr. Helm, Decken r.-w.

Peter der Wolf siegelt 7. 3. 1401 eine Urk. des Leonhard Himmelberger mit dem Wolf im W. (KLA, AUR C 2238), Hans W. u. Leonhard W. im Arlberger Wappenbuch (Wiener Hs. Fol.75^r u. 87^r) haben einen r. Wolf im w. Feld Hans auch auf gr. Dreiberg, Leonhard mit einem kleinen sch. Tier im Maul, wachs. Stechhelm, Wolf auf Dreiberg bzw. wachs. mit dem Tier im Maul, Decken r.-w.

Nicla der Wolf, Richter zu Marburg/Maribor siegelt 1358, 1360 mit Hackmesser, das über einem Tisch schwebt (1375 nur das Messer?).

Henssel W. 1399/1402, Hans W. 1423 unter den steir. Landleuten genannt. Erloschen um 1435.

„Dominus Fridricus Lupus“, *Her* Friedrich der WOLF, 9. 3. 1309, 5. 11. 1318, 13. 3. 1328 (*ber*), 1338. – Nicla der WOLF ab dem Stainperg, Bggf. zu Ehrenfels (Stmk.), Richter zu Marburg/Maribor 22. 2. 1358 u. 4. 10. 1361?, 2. 6. 1382, † nach 1384, ∞ vor 10. 2. 1353 Kathrei, T. d. Leutold aus dem Gehag zu TEUFFENBACH(-MAIERHOFEN) u. d. Elsbeth, † nach 20. 11. 1356 (nach 20. 4. 1370, 2. 6. 1382?).

Friedrich der WOLF zu Graz, Landesverweser in Stmk. u. Landrichter, 13. 12. 1364 (siegelt mit drei (2, 1) Nägeln im Schild, StiA Rein, A VII/78), 1380/99 (hat Zehente, die nach ihm Peter u. Hans Wolf besaßen). – Peter WOLF, 3. 3. 1382 mit seinem Vetter Henslein, 10. 1. 1388, 1400/14, hat Getreide- u. Weinzehent in der Stallhofener Pfarre. – Hans WOLF, 3. 3. 1382 (Henslein), 5. 3. 1403, 30. 8. 1405 u. noch 17. 4. 1418 (wachs. Wolf im W.?) Pfleger zu Ehrenhausen (Oheim der Barbara Pessnitzer geb. Lembucher), hat 1420 dieselben Zehente von Seckau zu Lehen wie Peter, 14. 4. 1424, 9. 5. 1428 sbg. Schaffer zu Pettau, 25. 5. 1436, tot März 1441, ∞ N. N., 5. 3. 1403 (dieselbe?) Helena, T. d. Melchior v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Benigna Tastler (in 2. Ehe ∞ vor 7. 3. 1442 Anton v. HOLLENECK). – Lienhart (hierher gehörig?, siegelt mit halbem Wolf auf Dreiberg), Hptm. zu Gonowitz, 28. 2. 1435, ∞ Elisabeth, Schwester des Anton u. Jörg KARSCHANER, tot 28. 2. 1435 (nach Stadl ∞ Dorothea, Schwester des Friedrich v. GRABEN, 1430). – Andree, ∞ 11. 1. 1459 N., T. d. Friedrich d. Ä. v. GRABEN.

Hierher gehörig?: Peter WOLF, (Verweser) des Hansgrafenamtes in Stmk. 9. 1., Juni 1478 (Göth, Hansgrafen, in: MHVSt 1858, S. 131f.; Chmel, Regesta Habsburgica II, n. 961). – Jörg WOLF, Mautner u. Amtmann zu Zeiring 2. 2. 1494 (Göth 1862, n. 988).

NÖLA, StA Urk. 2349. ÖStA/HHStA, SbgE, Urk.. OÖLA, Starhemberger Urkunden n. 723. SI-PAM/0001-00022, 00023, 00026. StiA Admont, Urk. Aa-12. StLA, Stadl III, 197ff. Brandl, n. 31, 34, 35, 55, 106, 151, 205, 273; Lang, Sbg. Lehen, n. 521/4, u. Seckauer Lehen, n. 364/2, 3, 6-8; Starzer, n. 343/1; Loserth 1906, 147 n. 723; Göth 1858, n. 425; ReggStmk I/1, n. 68, 1003; II/1, n. 1919; Krones, 234; Siebmacher, Bd. 26/2, 315; Brugger/Wiedl 2, n. 867, 998; Kraßler, 146).

WOHLFAHRT von Weissenegg (erloschen)

Herkunft unbekannt (Krain?). Erloschen 1787 (1843).

Österr. Adelsstd. u. W. von K. Maria Theresia für Anton Wolfa(h)rt als „von Wollfart zu Weissenegg“, Wien 4. 4. 1766.

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein einwärts sehender schw. Adler mit ausgebreiteten Flügeln u. ausgeschlagener Zunge, 2 u. 3 in R. ein einwärts springender w. Wolf mit aufgestellter Rute. Zwei gekr. Helme: I der Adler aus 1 u. 4 wachs., Decken sch.-g., II der Wolf wachs. u. einwärts gerichtet, Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ.-österr. Ritterstd. mit W. von derselben für denselben, Wien 14. 11. 1766).

Landstandschaft in Stmk. für Franz Anton W. v. W., Herr auf Weissenegg, 20. 8. 1767.

Franz Anton, bürgerlicher Handelsmann, (1766) Rr. v. WOHLFARTH zu Weissenegg, Herrschaftsverwalter in Radelstein/Radeljca (Krain), Bestandinhaber der Hft. Greissenegg, Herr auf Weissenegg u. St. Jakob in den Windischen Büheln, † Weissenegg 9. 2. 1787, 66 J., △ Pfarrk. Maria Fernitz (ohne männliche Deszendenz), ∞ Arch (Krain) 19. 7. 1767 *Maria Anna* Catharina Cäcilia, T. d. Maximilian Anton Fhr. TAUFFERER u. d. Maria Catharina Rosalia v. Fürnpfeil, ?* auf Weixelbach, ~ Weixelburg (Krain) 9. 11. 1737, † Graz 29. 4. 1813, 74 J. (in 1. Ehe ∞ Stette, Krain 16. 1. 1761 mit Andreas Michael Fhr. v. GRIMSCHITZ, in 2. Ehe ∞ mit Michael Joseph v. EDERSHEIM auf Finkenegg 1797, †). – Tochter: *Josephha* Francisca, * 1760, † Graz 16. 9. 1843, ∞ das. 21. 9. 1785 Caspar *Andreas* Ritt. v. JACOMINI-HOLZAPFEL-WAASEN, Herr auf Neuhof u. Weissenegg, ständ. Verordneter, † das. 1. 5. 1825, △ Steinfeldfriedhof.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 10, H. 42 n. 386; LR K. 1464, H. 1 (Wolfsahrt, unergiebig); Kleine Wappenmatrik, 59. Frank V, 241: Ritterstd. „von Wollfart zu Weissenegg“ 14. 11. 1766, ÖStA/FHKA SUS Fam. A. W-152: Wien 13. 12. 1766 „von Wohlfahrt zu Greissenegg-Weissenegg“. Kneschke, Wappen III, 465f.; Schviz, Graz (irrig: Maria Anna „Eschersheim“), Krain).

WOLFSAU, WOLFSAUER (erloschen)

Oststeirischer Herkunft. Erloschen nach 1441.

W.: Gespalten von B. u. W. (gespalten ohne Farben: 1285, 1400).

Christoph W. 1423, Sigmund 1424 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Brüder: Wulfing u. Otto (I.) *de Wolveshowe*, 1190.

II. Friedrich (I.) v. WOLFSAU, Ritter, 1260, 1. 2. 1280 (in: 6. 10. 1426), 3. 2. 1285, 2. 3. 1290 (Dreieckssiegel), 22. 2. 1299 (Dreieckssiegel), 22. 5. 1304 (Dreieckssiegel), ∞ Gertraud, beide 22. 2. 1299. – Kinder: 1. Otto (II.), 22. 2. 1299, 20. 6. 1305, 24. 4. 1312, 1. 9. 1314, 21. 2. 1322, 9. 3., 9. 3. 1325, ∞1 N. N.; ∞2 Cunigunde, T. d. Gottfried v. MARBURG u. d. Elspet, 21. 2. 1322. – Kinder aus 1. Ehe: (1) Gertrud, ∞ vor 21. 2. 1322 Hartnid v. SCHÄRFFENBERG. – aus 2. Ehe: (2) Otto (III.), 1322, 21. 3. 1354. – noch weitere ungenannte Kinder aus 2. Ehe, 1322. – 2. Dietrich, Mag. (Dr.?) jur. utr., 1306 u. noch 18. 2. 1315 Propst v. Gurnitz, seit 1311 (?) Pfarrer von Groß St. Florian, seit 1320 Pfarrer von Graz, Gesandter Hg. Friedrichs v. Österreich, 1317 B. von Lavant, * 1250, † 21. 12. 1332. – 3. Friedrich, w. f. – 4. Heinrich, 22. 2. 1299, 20. 6. 1305, 1. 9. 1314, † 11. 3. – 5. Perchta, ∞ Herwig v. MANSPERCH, beide 22. 2. 1299. – 6. Diemut, ∞ Leutold v. LAZ, beide 22. 2. 1299.

III. Friedrich (II.) v. WOLFSAU, 20. 6. 1305, 11. 7. 1316, 28. 9. 1319 Ritter, 6. 12. 1320, 9. 3. 1325 (Rundsiegel), 29. 11. 1332 (Rundsiegel), † 13. 2. – Kinder: 1. Giburg, Dominikanerin in Mahrenberg 1352. – 2. Berthold, 22. 5. 1365, 27. 10. 1403, † 24. 4. 1404/05, ∞ Anna (v. HERBERSTEIN?), † 4. 4. (in 2. Ehe ∞ vor 6. 10. 1426 mit Sigmund NEUHAUSER). – 3. Rudel (Rudolf), w. f. – 4. Friedrich (III.), zu Klöch (gibt Hg. Rudolph IV. seinen freieigenen Anteil an der Feste auf u. nimmt ihn zu Lehen 8. 4. 1365), 13. 8. 1353 Hptm. zu Friesach, 4. 2. 1358, 11. 4. 1365, 31. 3. 1386, † 14. 8. (?), ∞ Agnes, Wwe. des Ott des ALMER, 31. 3. 1386. – 5. Otto (IV.), auf Klöch u. Wolfsau, Bggf. zu Wildon, 24. 6. 1355, 6. 7. 1357 *von dem Chlech*, 15. 7. 1359, 22. 5. 1365, 6. 6. 1373, † 11. 11.

(?), ∞ Gertraud (Traut) (Schenkin) v. OSTERWITZ, Wwe. 22. 3. 1375, 1377. – Kinder: 1. Anna, ∞ vor 16. 7. 1376 Dietegen TRUCHSESS v. EMMERBERG, auf Klöch. – ?2. Rudolf, w. f.

IV. Rudolf (Rudel) v. WOLFSAU, mit seinem Bruder Friedrich auf „Kletschach“ 11. 10. 1385, tot 27. 10. 1403. – Söhne: 1. Wilhelm, Pfarrer von St. Lorenzen im Mürztal, Vizedom zu Friesach 19. 7. 1397 u. 6. 1. 1400, Pfarrer 1407 u. 1417. – 2. Sigmund, w. f. – 3. Jörg, 6. 3. 1439. – Friedrich (IV.), zu Klöch, 27. 10. 1403, 6. 3. 1439 (mit seinen Brüdern Sigmund u. Jörg), 17. 11. 1439, † 1. 10. (?). – 4. Hans, 27. 10. 1403, 1407, 1413, 6. 10. 1426, 26. 9. 1429. – Reinprecht, 1414. – Offerlein Wolfsauer, 1415/17. – Berthold, tot April 1423, ∞ (Anna v. HERBERSTEIN?) (in 2. Ehe ∞ vor 6. 10. 1426 Sigmund (I.) NEUHAUSER, † 9. 3. 1429, △ Maria Neustift). – Kinder: (1) Christoph, zu Wolfsau u. Rohr b. Wildon, Pfandinhaber der Hft. Wildon, 11. 3. 1420, 26. 9. 1429, 27. 1., 23. 7. 1438 (Vetter des Sigmund Wolfsauer u. des Dietegen Truchsess v. Emerberg), † nach 9. 10. 1441 (Letzter des Geschlechts?), ∞ (Heiratsgutverschreibung) 7. 4. 1423 Wandula, T. d. Burkhard v. WARTENFELS, † nach 27. 1. 1438. – (2) Elsbeth, ∞ vor 7. 4. 1423 (vor 1422) Walter SAFNER, Hptm. zu Radkersburg 20. 10. 1425.

V. Sigmund v. WOLFSAU, zu Klöch u. Kapfenstein, 27. 10. 1403, 1414, 20. 10. 1425, 15. 4. 1439, ∞ vor 11. 11. 1413 Margret, Schwester des Hans v. SCHÖNBERG, 12. 3. 1423. – Söhne: 1. Sigmund, 6. 3. 1439. – 2. Georg, 6. 3., 15. 4. 1439. – 3. Friedrich (V.), zu Klöch, 15. 4., 6. 3., 17. 11. 1439.

ÖStA/HHStA, FHKA, AUR; Salzburg Domkapitel, SbgE; Millstatt OSB; St. Paul i. L.; Schlossarchiv Egg/Brdo, 3 (alle) Urk. Wiener Neustadt, Neukloster, Urkunden (Online-Bearbeitung der von H. Mayer in den FRA II/86 (1986) erschienenen Urk. durch Univ. Doz. Dr. B. Bastl). StiA Rein, Urk. A V/27. Lang, Sbg. Lehen, n. 139 (A 1), 367, 523, u. Seckauer Lehen, n. 523; MMK. 14/1901, 51 n. 43; 20/1907, 176 n. 305; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 113; AÖG 2/1849, 556 n. 126, 127; Loserth 1906, 85 n. 112, 110 n. 2, 123 n. 249, 133 n. 468, 469, 149 n. 757, 765; ReggStmk I/1, n. 44, 214f., 246, 252, 390, 468, 561, 667f., 819, 843, 851, 898, 1116; I/2, 29; II/1, n. 1268, 1353, 1618; Göth 1855, n. 146, 438; MG Necrol. II, 344-346, 350, 351, 353 (alle Necrol. Run.; Ulrich v. W., 17. 8.); Orožen, Lavant I, 101; Adler, Jb. XVI/XVII (1890), 95; Baravalle/Knapp I, 65f., 233f. u. II, 778; A. A. Strnad, Dietrich von Wolfsau (...), in: Carinthia I, 155/1965, 404; Brugger/Wiedl 2, 796, 856, 912; Kraßler, 21).

WOLFSBERG, WOLFSBERGER (erloschen)

Es gab offenbar zwei Familien dieses Namens: Wolfsberger aus Wolfsberg im Lavanttal u. Wolfsberger aus Wolfsberg im oststeirischen Schwarzautal. Nur letztere kommt hier in Frage. Erloschen 1529.

W.: In R. sechs w. Dreiecke mit den Spitzen aufwärts (= gerautet, 3, 2, 1). Auf dem Helm statt der Krone ein Herzogshut, der Kamm mit Perlen besetzt, darauf sieben w. Stäbe mit Lilien an den Enden, Decken beiderseits r.-w.

Christoph W., der Letzte, trug nach Stadl einen halben Wolf mit ausgeschlagener Zunge und gefletschtem Gebiss auf dem Helm, ebenso Andrä W., W. gerautet, auf dem Helm einen wachs. Wolf (Stadl II, 493).

Ein namenloser W. (der 1529 † Christoph?) ca. 1540 (!) unter den steir. Landleuten erwähnt.

Albert der Schenk v. WOLFSPERCH (WOLFSBERGER) zu Wolfsberg im Schwarzautal, ∞ 1267 Alheit, T. d. Rudolf v. LIGIST, Wwe. vor 1280. – Conrad v. WOLFSBERG, 1313. – Geschwister: 1. Chuntz der WOLFSPERGER, 1350, 25. 3. 1360. – Tochter: N., ∞ vor 25. 3. 1360 Rudel PESSNITZER. – 2. Ortl, 1350, 1360, 24. 1. 1362. – 3. Ulrich, 1350, 1360, 9. 6. 1371. – 4. Clara, ∞ vor 9. 6. 1371 Mertel der CHLEWBBER. – Friedrich, DH in Seckau, Pfarrer zu Muthmannsdorf, † nach 8. 11. 1401. – Ulrich, Vetter des Vorigen, 1387 schon DH in Seckau, † nach 16. 4. 1436. – Hans WOLFSBERGER, 1447f. (hat Stubenberger Lehen zu Ratzenau b. Mureck), ?∞ Christina; T. d. Vinzenz DÜRR, beide 21. 2. 1499. – ?Andrä WOLFBERGER, 11. 7. 1494. – Christoph, Küchenmeister der Kgn. Anna, † 13. 3. 1529, △ Graz, Pfarrk. St. Egid (Letzter des Geschlechts).

N. B.: Kuentz, Ottl u. Ulrich W. werden mit ihren ungenannten Frauen am 13. 8. 1355 genannt ohne die Bezeichnung „Brüder“. Sie sollen „Brüders Kinder“, also Vettern (Cousins) gewesen sein (Stadl IX, 122f.).

Hierher gehörig?: Domina Perchta de Wolfsperg, Jahrtag in Rein 8. 10. (Jh.?) (MG Necrol. II, 352).

StiA Admont, A-74. StLA, Stadl IX, 119ff. Brandl, n. 115; Lang, Sbg. Lehen, n. 524, u. Seckauer Lehen n. 368; Loserth 1906, 118 n. 132; StiA Admont, Urk. A-74, Aa-19. Kovačič, Pesničarji (Časopis za zgodovino in narodopisje 9/1912), 34f.; Baravalle 1995, 369; BruggerWiedl 2, n. 1011; Rommel, 386f.; Kraßler, 12, 32, 267: drei verschiedene W. für Wolfsperg (aus Wolfsberg im Lavanttal u. Wolfsberg im steir. Schwarzautal; Kraßler, 12 (gerautet), 32 (Schrägrechtsbalken (dieser mit Kürsch? 1301), 267 (fliehender Wolf über aufgerichtetem Hund, 1320, 1351) alle Wolfsperg, 104 (Wolf über einem oben abgefachten Berg) Wolfsperg 1351.

WOLFSTAL, WOLFSTALER (erloschen)

Südoststeirisches (Wolfstal?) Geschlecht. Erlöschen 1474.

StW.: In Sch. drei (2, 1) g. „Mühlsteine“; auf dem Helm ein scheibenförmiges mit sechs (1, 2, 2, 1) g. „Mühlsteinen“ bel. sch. Schirmbrett, Decken sch.-g. Das S. Simon W. von 1364 (StiA Rein) zeigt drei (2, 1) „Hämmer“ oder Nägel mit breiten Köpfen, aber keine runden Mühlsteine! Am 15. 4. 1368 verkaufte „Jans der Tragauner“ sein W. – im oberen Teil des von Sch. über W. geteilten Schildes ein gestürzter w. Sparren, das W. auf den Kleinodflügeln wiederholt – an Herrn „Pilgrein v. Wolffstall“. Des Letzteren Nachkommen kehrten das Bild um u. machten daraus einen w. Hauptsparren in Sch. Das W. kam durch Adelheid v. W. an die Windischgraetz. Das Arlberger Wappenbuch (Hupp, 166) bringt bei Otto v. Graben für Adelheid v. W. in Sch. zwei w. gekreuzt stehende Wölfe mit r. Zungen u. g. Halsband.

Hans W. 1424 unter den Landständen genannt.

Brüder(?): I. 1. Pilgreim v. WOLFFSTALL, Ritt., auf dem Hof am Münzgraben b. Graz, 15. 4. 1368, 1371. – 2. Hans (I.) WOLFSTALER, 13. 12. 1364. – Sohn: II. Simon (auch von TOBEL), 13. 12. 1364, ca. 1390, tot 1397, ∞ Alheyd, T. d. Georg HOFER, Wwe. 8. 10. 1405, † 1420 (in 2. Ehe ∞ 1397 Otto v. GRABEN, † 1430). – Kinder: 1) Anna, ∞ vor 1422 Hans TASTLER, 1443, tot 1450. – 2) Hans, w. f.

III. Hans (II.) WOLFSTALER, auf dem Hof am Münzgraben, Verweser der Landeshauptmannschaft in Stmk., 26. 6. 1420, 1424, 22. 8. 1439, tot 19. 4. 1441, ∞ 1425/28 Agnes, T. d. Dietrich v. TEUFFENBACH zu Mayerhofen u. d. Anna v. Eberstein, Wwe. 1445 (in 1. Ehe ∞ 1422/24 Erhard v. FOHNSDORF). – Kinder (alle fünf 19. 4. 1441 genannt): (1) Pantaleon, zu Hartmannsdorf, 1441, 3. 4. 1450, tot 2. 2. 1453. – (2) Maximilian, 1441, 1445, tot 13. 10. 1450. – (3) Thoman, 1441, 3. 4. 1450, † Graz 1474, ∆ Minoritenk., Jakobikapelle (Letzter des Geschlechts). – (4) Adelheid, 1441, † 1468, ∞1 26. 4. 1445 Christoph SAFNER; ∞2 13. 7. 1450 Ruprecht v. WINDISCHGRAETZ zu Waldstein, † 20. 12. 1499, ∆ Graz, Minoritenk. – (5) Barbara, 1441.

HHStA, SbgE, Urk. StiA Rein, Urk. VII/78. StLA, Stadl II, 411. Siebmacher, Bd. 26/2, 583 (Genealogie, StW: In G. sechs sch. Ringe, 1368 in Sch. drei (2, 1) g. Ringe); Lang, Sbg. Lehen, n. 525, u. Seckauer Lehen, n. 370; Brandl, n. 280 (des Pantaleon Schwager Philipp Preuner); Zwiedineck, Lamberg I, 8; Siegenfeld, 159f.; Kraßler, 58 u. 62, 224 jedoch drei (2, 1) auffliegende Vögel für eine gleichnamige (dieselbe?) Familie; Baravalle/Knapp I, 408; II, 635; E. von Rajakovics, Der Windischgraetz-Wolfsthaler Grabstein im Grazer Franziskanerkloster. In: Neue Chronik [...], Beilage zur Südost-Tagespost, Nr 61, 8. Februar 1961, 3f..

WRBNA und FREUDENTHAL

Stammhaus der Familie ist Würben bei Schweidnitz (Schlesien). Stammvater ist Johann v. Würben, 1209/20, einer der Stifter des Klosters in Schweidnitz.

StW.: In B. ein schmaler g. Balken, oben u. unten von je drei g. Lilien neben einander begleitet, auf dem Stechhelm (später gekr. Helm) eine g. Säule (Weidenpflock?), von einem g. geflitzten Pfeil mit herzförmigem Ende schrägrechts aufwärts durchbohrt (Helmzier = W. Lis), Decken b.-g. Schildhalter: Zwei g. Greife.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Wenzel Fhr. v. W. als „Graf zu Würben und Freudenthal, Herr auf der Burg Tolnek, Hültschin und Paskow“, Wien 5. 8. 1624 (erneuert u. Palatinat Wien 20. 9. 1628, wieder erneuert mit W.bess. von K. Ferdinand III. für die Vettern Georg Stephan u. Bernhard W. u. F., Wien 31. 1. 1652). W. wie vorher, mit drei Varianten. Das W. 1898 für Rudolf Gf. W. u. den jeweiligen Fideikommissnachfolger als Kaunitz-Rietberg-Questenberg vgl. in Siebmacher, Bd. 26/2, 598.

Landstandschaften: Nö. Herrenstand 1805, in Stmk. 18. 6. 1807 (mit Nachsicht der Taxen), in Krain 9. 4. 1808, in Tirol, 1816, alle für Rudolph Gf. v. W.

I. Wenzel d. J. (1624) Rgf. v. WRBNA und Freudenthal, Herr auf Fulnek, Hultschin, Paschkau, Groß-Waltersdorf, Stauding, Brandeis u. Mrač, ksl. Km., Hofmarschall u. Hptm. d. Arcieren- u. Trabanten-Leibgarde, † Venedig 29. 7. 1649, 60 J., ∆ Padua, St. Antonius, ∞ vor 1619 *Elisabeth* Polyxena, T. d. Lukas DEMBINSKI v. Dembin auf Groß-Waltersdorf u. Bochdalitz, fürstbisch. Hptm. zu Kremsier, u. d. Elisabeth Horecky v. Horka, † 1669, ∆ Prag, Kapuziner am Hradschin. – Kinder: 1. Maria Theresia, * 1628, † Wien 29. 5. 1700, ∞ N. RGF. HEISSENSTEIN v. Heussenstamm, tot 1700. – 2. Franz, w. f.

II. Johann *Franz* Anton RGF. v. WRBNA und FREUDENTHAL Fhr. auf Hultschin, Majoratsherr auf Fulnek, Paskau, Groß-Peterswald u. Schönbrunn (Mähren), Brandeis a. d. Adler u. Mrač (Böhmen), Stauding u. Groß-Waltersdorf, ksl. Rat u. Km., Obersterblandhofmeister in Böhmen, Statthalter, Oberster Kanzler u. Oberstlandrichter, Appellationsgerichtsvizepräs. in Prag, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * 3. 11. 1634, † Wien 22. 8. 1705, ∆ St. Stephan, ∞1 1657 Maria *Elisabeth*, T. d. Bernhard *Ignaz* RGF. v. MARTINITZ, Regierer des Hauses Smečno, Herr auf Hagendorf, Hoowitz u. Kralup u. d. *Veronica* Polyxena Holitzký v. Sternberg, † Prag 11. 11. 1671, ∆ Loretto kapelle; ∞2 (Eheberedung) Prag 30. 9. 1672 Theresia *Francisca* RGF. v. MARTINITZ (Schwester der Vorigen), † Wien 10. 6. 1706, 63 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Wenzel *Bernhard*, auf Deutsch Neukirch, Wanowitz, Rosen, Hohndorf u. Brosdorf, ksl. Km., * Brünn 1658, ∆ Troppau 14. 3. 1708, ∞1 Prag März 1689 *Cajetana* Theresia, T. d. *Franz* Ferdinand Ignaz RGF. GALLAS zum Schloss Campo u. Freyenthurn, Hg. v. Lucera, auf Reichenberg, Friedland, Horžinowec u. Radim, u. d. *Johanna* Emerentiana Ludmilla RGF. v. Gaschin; ∞2 Wien 13. 7. 1705 Maria *Ernesta*, T. d. *Leopold* Carl RGF. HOYOS Fhr. zu Stüchsenstein auf Emmersdorf, Landendorf, Persenpeug etc., u. d. Maria *Regina* RGF. v. u. zu Sprintzenstein, Fkherrin auf Horn, Rosenberg etc., * das. 7. 9. 1682, † Linz 24. 2. 1725 (in 2. Ehe ∞ 1. 1. 1709 mit Franz *Ferdinand* Otto RGF. v. u. zu SPRINTZENSTEIN u. Neuhaus auf Tollet, Reichenstein, Pottendorf, † Linz 11. 6. 1728, ∆ mit s. Frau Pfarrk. das.). – Kinder aus 1. Ehe: (1) Cajetan, auf D.-Neukirch, Brosdorf, Nieder-Pomsdorf, Herbsdorf, Wanowitz, Rosen u. Hohndorf, ksl. GR, * 1690, † 15. 4. 1736 (in Breslau?, wahnsinnig), ∞ vor 1713 Anna Theresia, T. d. Carl Anton Fhr. v. FRAGSTEIN u. Nimsdorf, † Wanowitz 1735 vor 26. 2. – Tochter: Maria *Josepha*, * ca. 1713, † 22. 11. 1755, erbt die Güter ihres Vaters, ∞ 1732 Heinrich Joseph Gf. ZMESCHKAL v. Domanowitz auf Sauerwitz, † 2. 5. 1760, beide ∆ Deutsch-Neukirch. – (2) Anna Josepha Maria, * Prag 18. 8. 1691. – 2. Catharina, * 1659/60. – 3. Leopold Wenzel Franz, * Prag 19. 6. 1661. – 4. Josepha *Susanna* Theresia, * Prag 27. 8. 1662 (1663?), † bald danach. – 5. Maria *Barbara* Ludovica, * Prag 27. 8. 1662/1663 (Zwillingsschwester der Vorigen), † 1. 3. 1712, ∆ Hradčan, Loretto kap., ∞ Prag 3. 8. 1687 *Norbert* Maximilian d. J. RGF. KOLLOWRAT-KRAKOWSKY Fkherr auf Bieschin, Deschenitz, Janowitz u. Teinitzl, † 25. 3. 1721. – 6. Francisca *Rosalia* Beatrix, * Prag 17. 12. 1664, † 12. 11. 1684, ∆ Loretto kap. – 7. Johann *Anton* Franz Adalbert, auf Groß-Waltersdorf u. Fulnek, ksl. Km., * Prag 29. 4. 1666, † Wien 16. 9.

1720, ∞ das. 11. 9. 1720 Maria Anna v. BIBERG, verw. v. VENEDIGER. – 8. Cajetan Adam, * Prag 13. 2. 1669, † Juni 1680, △ LorettoKap. – b) aus 2. Ehe: 9. Bernhard, △ Hradčan, LorettoKap. des Kapuzinerklosters, 15. 8. 1675. – 10. *Joseph* Franz Wenzel, Herr auf Fulneck, Groß-Waltersdorf, Brosdorf u. Richenburg, ksl. WGR u. Km., Oberstland- u. Oberstlehenrichter in Böhmen, * Prag 2. 8. 1675, † das. 9. 6. 1755, 80 J., ∞ das. 21. 6. 1701 Maria Anna Cäcilia, T. d. Wolfgang Maximilian Fhr. LAMMING v. Albernreuth auf Kout u. Domažlica u. d. Catharina Herrin v. Lobkowitz, * 27. 8. 1685, † Prag 15. 1. 1740, Stkd. – Kinder: (a) *Wenzel* Michael, auf Fulnek u. Groß-Waltersdorf, ksl. WGR u. Km., Oberstlandrichter von Mähren, * Wien 27. 9. 1703, † 20. 7. 1755, ∞ Prag 6. 2. 1735 Maria *Eleonora*, T. d. Carl Franz RFst. v. MANSFELD u. d. Maria Eleonora RGfn. v. Mansfeld-Fondi, * 28. 6. 1710, † Wien 12. 9. 1761, beide △ Brünn, Kapuziner (Nachkommen mit s. Enkel *Johann* Nep. Wenzel 1833 †). – (b)-(f) fünf Kinder jung †.

Linie auf Horžowitz

III. Johann *Norbert* Adalbert Eustach Leopold RGf. v. WRBNA und FREUDENTHAL, Herr auf Fulneck, Groß-Waltersdorf, Horžowitz, Mrač, Richenburg u. Chotiebořic, ksl. WGR u. Km., Obersthofmarschall, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Prag 21. 4. 1683, † Wien 28. 4. 1729, △ LorettoKap., ∞ Königshof (Böhmen) 12. 7. 1726 Maria *Aloysia* Stephanie, T. d. Wenzel Norbert Gf. KINSKY u. d. Maria An*Theresia* RFrn. v. Nesselrode-Ereshoven u. Reichenstein, * Wien 26. 12. 1707, † das./Veltrus 21. 8. 1786, Stkd. (in 2. Ehe ∞ Prag 1. 1. 1737 mit Rudolph Gf. CHOTEK, † Wien 7. 7. 1771). – Söhne: 1. Eugen, w. f. – 2. *Wenzel* Norbert Adalbert (Posthumus), * Prag 29. 7., † das. 4. 12. 1729, △ LorettoKap.

IV. *Eugen* Norbert Wenzel RGf. v. WRBNA und FREUDENTHAL, auf Horschowitz, Waldeck, Komarow u. Groß-Herrlitz, ksl. GR u. Km., Obersthofmarschall, galizischer Hofkanzler, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Prag 3. 1. 1728, † Horžowitz 23. 5. 1789, ∞ Wien 9. 10. 1754 Maria *Theresia*, T. d. Ladislaus RGf. v. KOLLONITSCH zu Kollograd, u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Kollonitsch, * Wien 15. 9. 1733, † das. 3. 7. 1802, △ Friedhof St. Marx. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. Maria *Aloysia* Anna, Stiftsdame zu Nivelles, * 22. 8. 1756, † das. 1843, Stkd., ∞ 7. 6. 1784 *Peter* Carl Franz Gf. MEAN de Beurieux auf Atrin, Gorsoncourt u. Landen, fürsterzbisch. Lüttich'scher GR, † Wien 26. 4. 1802. – 2. *Eleonora* Maria Anna, * 9. 11. 1757, † Sobotka 20. 7. 1827, Stkd., ∞ Wien 17. 10. 1780 Anton Wenzel RGf. WRATISLAW v. Mitrowitz, Schönfeld u. Nettolitz, Fkherr auf Kost, Rakow u. Wischopol, † 17. 2. 1791. – 3. Maria Anna Johanna, * 21. 12. 1758, † das. 3. 4. 1760. – 4. Rudolph, w. f. – 5. Maria *Theresia* Ludmilla, Stiftsdame zu Mons, * 4. 2. 1763, † August 1822. – 6. *Ladislaus* Raymund, k. k. Km. u. Rittm., * 4. 7. 1764, gef. St. Croix 7. 6. 1793. – 7. Maria Ludmilla Johanna, Stiftsdame zu Namur, * 30. 8. 1765, † Prag 30. 6. 1849. – 8. *Eugen* Kleophas Raymund, auf Groß-Herrlitz, Besitzer des Eisenhammerwerks in Trattenbach b. Gloggnitz (NÖ), k. k. Km., * 20. 9. 1766, † (Wien?) 4. 2. 1841, △ Familiengruft Horzowitz, Böhmen, ∞ Wien 20. 6. 1798 Anna *Flora*, T. d. Johann *Friedrich* RGf. v. KAGENECK u. d. Maria *Theresia* Josepha Altgfn. zu Salm-Reifferscheidt, * Kopenhagen 23. 9. 1779, † Bad Ischl 29. 9. 1857, Stkd. – 9. *Philippine* Walburga, Stiftsdame zu Münsterbilsen, * 24. 2. 1768, † das. 28. 1. 1814. – 10. *Norbert* Hilarius, * u. † 13. 1. 1769. – 11. *Ludmilla* Maria, * 1. 3. 1773, † das. 7. 3. 1857, Stkd., ∞ das. 5. 5. 1802 *Anton* Franz RGf. v. ABENSPERG und TRAUN zu Eglofs u. Wolkenburg, Fkherr auf Groß-Tapolcsany, k. k. Km. u. Mj., † auf Petronell 20./28. 7. 1820 (Ludmilla hatte einen unehelichen Sohn Robert, * Graz 9. 8. 1794, der den Familiennamen Conrad führte, wobei die Mutter als Christine v. Freudenthal eingetragen ist, vgl. Adler, Mbl. XI, 48 u. SMbl., Okt./Nov. 1955).

V. *Rudolph* Johann Nepomuk Wenzel RGf. v. WRBNA und FREUDENTHAL, auf Groß-Waltersdorf, Horschowitz, Waldeck u. Komarow zu Ginetz u. Bezdieditz (Kreis Beraun), k. k. WGR u. Oberstkämmerer (seit 1806), Reichshofrat, Ehrenpräsi. der kgl. Ges. d. Wiss. in Prag, Präsi. verschiedener ksl. Kommissionen (Einlösungs- u. Tilgungsdeputation, Canal- u. Bergbau, Münz- u. Bergwesen), Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, Großkreuz d. ungar. St. Stephans-Ord., Großkreuz der

französ. Ehrenlegion, Bürger der Stadt Wien, Exz., * Wien 23. 7. 1761, † das. 30. 1. 1823, ∞ das. 28. 7. 1785 Maria *Theresia* Antonia, T. d. *Dominik* Andreas RFst. v. KAUNITZ-RIETBERG-QUESTENBERG, Fkherr auf Austerlitz, Banow, Hauschitz etc., u. d. Maria *Bernhardine* RGfn. v. Plettenberg-Wittem zu Nordkirchen, * das. 3. 2. 1763, † u. ∆ Wien-Penzing 28. 7. 1803, Stkd. – Kinder (alle in Wien * u. ~): 1. *Eugen* Dominik, auf Horžowec, Waldeck, Komarow, Bezdieditz, Ginetz u. Groß-Waltersdorf, k. k. WGR; Km., Oberststallmeister, Bergrat, Kmdt. d. ungar. St. Stephans-Ord., * 4. 9. 1786, † das. 24. 3. 1848, ∞ das. 8. 7. 1810 Maria *Barbara*, Frau auf Holleschau u. Rimnitz, T. d. Carl RGf. ERDŐDY v. Monyorókerék u. d. Francisca RGfn. v. Lichtenberg, * 16. 2. 1793, † Neapel 9. 1. 1858, Stkd. (Nachkommen). – 2. *Dominik* Rudolph, Herr auf Groß-Herrlitz, k. k. Km. u. Mj., * 27. 5. 1785, † Troppau 7. 9. 1870 (er hatte von Johanna, T. d. Ignaz Just, Gürtler u. Seilermeister in Groß-Herrlitz, u. d. Klara Kolb sechs uneheliche Kinder, die zwischen 1824 und 1839 in Groß-Herrlitz * u. ~ wurden u. den Namen Just führten). – 3. Ludwig, * 24. 5. 1788, † jung. – 4. Theresia, * 13. 9. 1789, † das. 12. 12. 1874, Stkd., ∞ das. 18. 4. 1808 *Franz* de Paula Joseph RGf. KINSKY v. Wchinitz u. Tettau auf Wall, Meseritsch, Perutz, Namiescht u. Freistadt, k. k. Km. u. Mj., † Brünn 17. 11. 1823. – 5. Leopoldine, * 26. 9. 1790, † 25. 12. 1791. – 6. Maria *Antonia* Theresia, * 9. 1. 1792, † das. 21. 11. 1794. – 7. Maria *Ludmilla*, * 22. 7. 1793, † das. 21. 2. 1811. – 8. Ladislaus, k. k. GR, Km. u. FML, Träger diverser ausländischer hoher Ord., * 5. 7. 1795, † Verona 21. 12. 1849. – 9. *Francisca* Bernarda, * das. 2. 12. 1799, † Dornau b. Wien 6. 7. 1863, Stkd., ∞ Wien 21. 8. 1819 *Carl* Borromäus Franz RFst. v. u. zu LIECHTENSTEIN, k. k. Km. u. Gen. d. Kav., Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, † das. 7. 4. 1865. – 10. Rudolph, k. k. WGR u. Km. u. Rittm., Oberstjägermeister, lebenslängliches Mitglied d. Reichsrates, * 29. 3. 1801, † das. 13. 2. 1874, ∞ das. 24. 8. 1826 Constantia, T. d. Ignaz Carl Gf. CHORINSKY v. Ledske, k. k. Km. u. GR, u. d. Sophie v. Mertens, * 27. 9. 1807, † 7. 3. 1831, beide ∆ Wessely in der Chorinsky'schen Gruft (Die Nachkommen der Brüder Eugen u. Rudolph s. im GGTB, GH).

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 11, H. 46 n. 435. L. Igálffy (v.) Igáli, Neue Stammtafeln des Geschlechtes Würben, in: Adler, Neues Jahrbuch, Jg. 1955/60, 37ff.; Frank V, 246; Siebmacher, Bd. 26/2, 598ff. Bd. 30, 183; Bd. 31, 183f.; GGTB, GH 1826ff.; Tiroler Matrikelstiftung, 26; Schönfeld II, 121ff.; Kraßler, 194.

WUCHERER (erloschen)

Kärntner Familie, aus Wuchern/Wiechern/Vuhred am rechten Draufer stammend? Leitner (Inschriften, n. 137): aus NÖ nach Kärnten zugewandert. Erloschen 1859 (1912).

StW.: In B. ein erniedertes, mit den Enden am Schildrand anstoßendes w. Antoniuskreuz. Stechhelm, sch. Federbusch, davor das w. Kreuz, Decken b.-w.

W.bess. mit der Helmkrone von K. Friedrich III. für (Christoph u. Achaz W.), Wiener Neustadt 27. 8. 1463.

Prädikat „von Drasendorf zu Grueb“ von Ehg. Karl II. v. Innerösterreich für Adam W., Graz 26. 4. 1587.

W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in G. auf r. Dreieck hockender sch. Hund. Zwei Helme: I gekr. mit drei b. Straußenfedern, davor das Wappenbild aus 1 u. 4, Decken b.-w., II ungekr. zwischen einem w. u. g. Büffelhorn der Dreieck mit Hund aus 2 u. 3, Decken sch.-g. (1537, 1606). Das W. der Willer in Augsburg variiert: Das w. Antoniuskreuz im r. Feld, der gekr. Helm I mit drei r., b., r. Straußenfedern, vor der b. das Antoniuskreuz, Decken sch.-g. (und b.-w.?), Helm II der sch. Hund zwischen einem g. u. r. Büffelhorn, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Ktn. Erasmus W. 1446, oö. Ritterstd. für Adam W., Salzamtman zu Aussee, 1566, in Stmk. für Hans Christoph W. zu Grub u. Drasendorf 1. 3. 1652 u. für Georg Rudolph u. Paul Carl W. v. Grueb u. Drasendorf am 21. 2. 1661 (ihnen wurde „die Landmannschaft und Introdution als alte Landstände verwilligt“).

I. Hans (Hänslein) d. Ä. WUCHERER, auf Rottenstein b. St. Georgen am Längsee 14. 3. 1373, 21. 1. 1383¹³³⁷, tot 21. 1. 1402, ∞ N. WERNBURGER. – Söhne: 1. Hans, w. f. – 2. Niklas, bei der Lieding an der Eben, 1. 11. 1373,¹³³⁸ tot 17. 2. 1403. – Kinder: a) Radegund, 17. 2. 1403, ∞ Mertl bei der LIDING an der Eben. – b) Michael, ∞ Catharina, beide 17. 2. 1403.¹³³⁹ – 3. Erasmus, 21. 1. 1402. – noch andere Geschwister 1402.

II. Hans d. J. WUCHERER, zu Drasendorf, 21. 1. 1402, 21. 1. 1406, ∞ Margaretha LUECKNER. – Söhne: 1. Erasmus, w. f. – 2. Georg, um 1450. – 3. Mathias, um 1450.

III. Erasmus WUCHERER zu Drasendorf, Stadtrichter zu St. Veit a. d. Glan, 1400, † 27. 3. 1459, △ Pfarrk. St. Georgen a. L., ∞1 Elisabeth NEUSCHWERT; ∞2 Anna v. MOSBURG. – Kinder (aus 2. Ehe?): 1. Christoph, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Barbara, 9. 1. 3. 1470, ∞ vor 3. 6. 1456 Heinrich KULMER zum Rosenpichl, auf dem halben Hof zu Kulm, † nach 4. 1. 1471. – 3. Georg, schon 1459 Kanonikus in Gurk, † 26. 10. 1476, △ Pfarrk. St. Stephan am Krappfeld.¹³⁴⁰ – 4. Achaz, s. unter Jüngere Linie. – 5. Gertrud, ∞ Christoph „NURGEDT“ (=MERGOT?). – 6. Anna, Nonne.

Ältere Linie

IV. Christoph WUCHERER zu Drasendorf, 1459, 15. 1. 1465¹³⁴¹, 4. 4. 1478, 22. 1. 1485, tot 8. 5. 1491, ∞ Margaretha, T. d. Anton FÄRBER u. d. Margaretha Lembacher. – Kinder: 1. Georg, 1506. – 2. Leonhard, ksl. Secretarius 3. 9. 1493, † 26. 1. 1529, ∞ Maria METZ. – Kinder: (1) Leonhard, ksl. Diener, 5. 4. 1494 lf. Pfleger zu Reifnitz, † nach Jänner 1498. – (2) Afra, 1506, ∞ Hans SAMENDORFER. – (3) Regina, 1506. – (4) Margaretha, 26. 1. 1529, 14. 9. 1548, tot 1579 (lebte 23. 9. 1579?), ∞ Benedict v. VELDSBERG. – ?(5) Juliana, ∞ N. ENCKHOFER. – 3. Matthäus, Propst zu Drauburg, zu Drasendorf, ksl. Sekretär, Vizedom in Ktn., 8. 5. 1491, 1496, † St. Veit a. d. Glan 1515. – 4. Friedrich, † ledig. – 5. Regina, ∞ Hans UNGL.

Jüngere Linie

IV. Achaz WUCHERER zu Drasendorf, auf Veldhof, Pfleger zu Lavant, Ritt., 15. 1. 1465, 4. 4. 1478, 7. 3. 1490, lebt 22. 4., tot 8. 5. 1491, ∞1 vor 1454 Barbara LEMBACHER, 10. 5. 1470; ∞2 Catharina v. KELLERBERG. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Peter, † 1472, △ St. Georgen am Weinberg. – 2. N., Zwillingsgeschwister des Peter. – 3. Georg, w. f. unter Älterer Ast. – 4. Erasmus, s. unter Jüngerer Ast. – 5. Matthäus, 8. 5. 1491, 3. 9. 1493, tot 1516, ∞ Barbara N., Wwe. 9. 8. 1516. – ?Sohn: Mathias, Pfarrer zu Murau, 1542 (hatte mit seiner Köchin folgende uneheliche Kinder: a) Hans. – b) Andre. – c) Christoph. – d) Agnes, alle 1542). – 6. Margaretha, 8. 5. 1491, 3. 9. 1493, ∞ Landskron 1479 Hieronymus LEININGER, Bestandinhaber von Landskron 1479. – 7. Juliana, 8. 5. 1491, 3. 9. 1493.

Älterer Ast

IV. Georg WUCHERER zu Drasendorf, 8. 5. 1491, 3. 9. 1493, 1506, tot 1529, ∞ Agnes, T. d. Benedict GRASWEIN u. d. Barbara Oberleiter zu Lassing. – Kinder: 1. Christoph, w. f. unter Älterer Zweig. – 2. Hans, s. unter Mittlerer Zweig. – 3. Catharina, † 1567, △ Gurk, ∞ vor 1535 Hans v. TATTENBACH, auf Olimie, Ritt., ksl. Rat, Obst. in Kroatien, Hptm. zu Straßburg im Gurktal, † 1567, △ Gurk. – 4. Georg, s. unter Jüngerer (Augsburger) Zweig.

¹³³⁷ MC 10, n. 1020 (Hensel) oder Hans d. J. (AGT 7/1862, 90 n. 223).

¹³³⁸ KLA, AUR C 911.

¹³³⁹ KLA, AUR C 2225; Adler, Mbl. X (1936), 182.

¹³⁴⁰ MG, Necrol. II, 453; Schroll, Necrologium Gurk, 268.

¹³⁴¹ Wiessner, Schenken, n. 487 (Brüder Christoph u. Achaz, Söhne des Erasmus):

Älterer Zweig

V. Christoph WUCHERER zu Drasendorf, von den Türken gefangen Esseg 1537, 15. 7. 1541, 11. 3. 1551 Amtmann in der Glödnitz (wieder im Lande), 11. 3. 1563, tot 1572,¹³⁴² ∞ Anastasia, T. d. Wolf ZÄCKL v. Friedau u. d. Barbara Galler v. Schwanberg. – Kinder: 1. Georg, w. f. – 2. Wolf, 15. 8. 1572. – 3. Matthias, 15. 8. 1572, 2. 2. 1586, tot 11. 7. 1606, ∞ Rosalia MERGOTT zu Steinwand, 1. 7. 1606. – 4. Balthasar, 9. 8. 6. 1589. – 5. Catharina, lebt 27. 8. 1620, ∞ nach 1607, vor 26. 1. 1616 Hans Christoph BASSEYO zu Praunsperg, Landesverweser in Ktn., tot 27. 8. 1620. – 6. Christoph.

VI. Georg WUCHERER zu Drasendorf u. Grub, iö. Regim. Rat, 12. 1. 1576, † 1609 vor 17. 6., ∞1 1577 (nach) 26. 3., Eva, T. d. Erasmus GALL zu Gallenhofen b. Windischgraz u. d. Margaretha Haimer; ∞2 Marburg 25. 1. 1604 Anna, auf Moshof b. Neumarkt (Stmk.), T. d. Andreas v. NEUHAUS zu Greifenfels u. d. Judith v. Trauttmansdorff, * 13. 6. 1578, † nach 19. 4. 1629 (in 2. Ehe ∞ mit Wolf v. PRANCKH zu Riegersdorf, † 1629). – Kinder aus 2. Ehe: 1. Anna *Sidonia*, * 1604/05, lebt 12. 1. 1612, tot 11. 3. 1640. – 2. Esther, * nach 1606, tot 11. 3. 1640. – 3. Hans *Adam*, Pfleger zu Groß-Sölk, * nach 1. 7. 1606, † Ödenburg 1629 nach 10. 5.

Mittlerer Zweig zu Grueb

V. Hans WUCHERER v. Drasendorf, ksl. Rat u. Salzamtman zu Gmunden, 15. 7. 1541, † Gmunden 20. 8. 1550, ∆ Pfarrk. das., ∞1 (Hb.) 17. 8. 1535 Anna, T. d. Andrä v. STAINACH, Ritt., u. d. Dorothea v. Mosheim, † 1548; ∞2 Gmunden 21. 11. 1549 Catharina, T. d. Damian GIENGER v. Griepichl, Ritt., u. d. Ursula Schütz v. Raitenau (in 1. Ehe ∞ mit Wolfgang v. EDLASPERG, ksl. Hansgraf in Österreich, † Wien 15. 10. 1548, ∆ St. Stephan, u. in 3. Ehe mit Georg SEEMANN v. Mangern, ksl. Untersilberkämmerer, † St. Peter i. d. Au 14. 9. 1556, ∆ das. Pfarrk.). – Kinder: 1. Hans, Rüstmeister zu Seckau, † nach 8. 1. 1591. – 2. Adam, zu Drasendorf u. Grueb, Hallamtsverweser zu Aussee u. ehgl. Hofkammerrat, 1597, † 1600, tot 1601, ∞1 ∞ Aussee 14. 2. 1563 Regina HARDER, 6. 1. 1588 (in 1. Ehe ∞ mit Sebastian TUNCKL, Hallamtsverweser zu Aussee, ksl. Rat); ∞2 Regina RAUCHENBERGER, † nach 1. 7. 1606. – 3. Magdalena, 1589, ∞ auf St. Peter in der Au 1. 2. 1579 Marcus GIENGER zu Ober-Höflein, ksl. Berg- u. Oberwaldmeister, 1589. – ?4. Margret, ∞ Radkersburg 10. 1. 1574 Simon MAURICH.

Jüngerer Zweig zu Augsburg

V. Georg WUCHERER, * ca. 1514/15, 26. 1. 1529, 25. 7. 1541, wanderte nach Augsburg aus, wo er unter dem Namen „WILLER“ als Buchhändler tätig war, † 1593/94. – Söhne: 1. Elias, w. f. unter Erster Nebenzweig. – 2. Georg, s. unter Zweiter Nebenzweig.

Erster Nebenzweig („Willer“)

VI. Elias d. Ä. WILLER, † Augsburg Oktober 1623, ∞ Augsburg 7. 7. 1579 Susanna MAYER, † 1599. – Söhne: 1. Elias d. J. WILLER, Augsburg 30. 5. 1636, kehrte in die Erblande zurück u. nannte sich wieder WUCHERER v. Grueb zu Drasendorf, † Graz 26. 6. 1654, ∆ St. Andrä, ∞1 das. 30. 8. 1599 Radigunde HÖCHSTETTER, † 4. 4. 1611; ∞2 Anna *Maria* N. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Johann *Elias*, Benediktiner zu St. Lambrecht (Elias), 1684 Pfarrvikar von Piber, * Graz 22. 6. 1646, † das. 19. 3. 1695, ∆ St. Gotthard. – (2) Wolf Jacob, * das. 25. 7. 1649. – (3) Anna Sophia, * das. 11. 7. 1651, † das. 13. 1. 1709, ∆ St. Andrä, ∞ (Hb.) Graz 15. 3. 1667 Fabian VITELLI. – (4)

¹³⁴² Filiation nach FB Herberstein 388f.: Christoph, 1537 gefangen, ist S. d. Hans W. u. d. Anna v. Stainach, Hans W. ist S. d. Georg u. d. Agnes Graswein; Christoph 1572/74 noch genannt (Pichler, Steuerregister, 84).

Martin, Student, Δ Klagenfurt 24. 3. 1662. – ?(5) Ferdinand, \dagger Graz 11. 3. 1634, Δ St. Andrä. – 2. Jörg, w. f. – noch andere Geschwister 20. 3. 1648.

VII. Hans *Jörg* WUCHERER, \dagger 1. 12. 1649, ∞ Augsburg 27. 8. 1612 Susanna GÖTTLER. – Söhne: 1. *Wolf* Sigmund, tot 12. 7. 1656, ∞ auf Kopreinigg 15. 4. 1652 Maria Justina, T. d. Dr. Johann Paul Fhr. v. LANG, Herr auf Kroisbach u. Pößnitzhofen, iö. Hofkammerrat, ksl. Rat, u. d. Maria Elisabeth Kugelman, Wwe. 12. 7. 1656, 16. 7. 1686. – Kinder: (1) Maria Clara, * Graz 11. 3. 1653. – (2) Johann *Sigmund*, Herr auf Pößnitzhofen, \dagger auf Kopreinigg (nicht Kopreinitz) „unlängst“ vor 31. 3. 1683 (Anordnung zur Nachlassinventur, Inv. Pößnitzhofen 13. 4. 1683). – 2. Hans Christoph, w. f. – 3. Hans Jacob, ∞ 1 Maria am See, Prävali/Prevalje 2. 6. 1657 Anna Felizitas, T. d. Wolf Sigmund v. STAUDACH u. d. Maria Sophia Moscon; 2. Besula 3. 11. 1666 Maria Margaretha, T. d. Johann Andrä Fhr. KULMER zum Rosenpichl u. d. Maria Magdalena Frn. Müller.

VIII. Hans Christoph WUCHERER, (dieser Hans Christoph? auf Pößnitzhofen, Landstand in Stmk. 1652, test. 25. 4. 1659, 1. 9. 1660, tot 1666 (2. 11. 1662?), ∞ (Hb.) 13. 9. 1609 [?M. Ursula, T. d. Tobias REGAL u. d. Anna Wildenrainer, 8. 7. 1622]. – Kinder: 1. Johann Jacob, ständ. Grenz-WM am Podigraz/Podigrac, 1. 9. 1660, \dagger 1676 vor 3. 12., ∞ 1 vor Augsburg 30. 5. 1636 Anna Catharina STRASSBERGER, (tot 19. 4. 1657?), Schwester des Priesters Hans Christoph; ∞ 2 Maria am See/Prevali 4. 6. 1657 Anna Felizitas, T. d. Wolf Sigmund v. STAUDACH u. d. Maria Sophia Moscon, test. Kopreinitz 8. 10. 1665; ∞ 3 Bresula (chem. Unterstmk) 3. 11. 1666 Maria Margaretha, T. d. Johann Andree Fhr. KULMER u. d. Anna Magdalena Frn. v. Fronmüller. – Kinder: (aus 1. Ehe): (a) Hans Christoph, \dagger Graz 21. 11. 1641, Δ Franziskaner. – (aus 2. Ehe): (b) *Barbara* Elisabeth, 1. 3. 1696, ∞ vor 12. 12. 1686 Johann Adam NEIGENFEIND, Inhaber von Pessnitzhofen 26. 4. 1690. – (c) Elisabeth. – 2. Anna *Maria*, 7. 7. 1694, ∞ vor 1666 Hans Balthasar LIECHTENWALDER, 9. 4. 1669. – 3. N., ∞ (Hans Weikhard) STRASSBERGER, 19. 7. 1654.

Zweiter Nebenzweig

VI. Georg WILLER, zu Drasendorf, Buchhändler in Augsburg, test. das. 2. 10. 1630, \dagger das. 1631, ∞ N. N. – Kinder: 1. Anna Helena, ∞ Augsburg 29. 7. 1617 Hans GROSS. – 2. Matthäus, w. f. – 3. Juliana, ∞ 1 Augsburg 8. 3. 1628 Simon HORNBACHER, \dagger das. 15. 9. 1635; ∞ 2 das. 17. 2. 1643 Andreas PFEIFFELMANN, \dagger das. 10. 3. 1648. – 4. Franz Adam, \dagger am Hof zu Unterbergen (Bez. Völkermarkt) 1655 (vor 30. 5. 1653?). – 5. Johann *Carl*, 17. 2. 1644.

VII. Mathäus d. Ä. WUCHERER zu Drasendorf u. Grueb, lebt 3. 10. 1650, Δ St. Georgen am Längsee 16. 9. 1668, ∞ Augsburg 8. 11. 1621 Sabina EMPACHER, \dagger nach 3. 10. 1650 (zu Drasendorf). – Kinder: 1. Mathäus d. J., 1648 Korporal der ständ. Miliz zu Karlstadt, \dagger 21. 9. 1650, 26 J., Δ Kirche St. Jakob. – 2. Georg Rudolph, w. f. – 3. Hans, * Augsburg 30. 8. 1628. – Tochter des Hans: Maria Eleonora, Δ St. Georgen a. L. 8. 8. 1673. – 4. Catharina (Schwester des Hans), 6. 3. 1638, ∞ N. ENGELBRUNNER. – 5. Paul Carl, Δ St. Georgen a. L. 1. 2. 1663.

VIII. Georg Rudolph WUCHERER zu Drasendorf u. Grueb auf Frondsberg, Beisitzer im ständischen-kärntnerischen Ausschuss, * Augsburg 3. 9. 1623, \dagger nach 16. 10. 1679 (nach 1688?, Valvasor Topographia Carinthiae), ∞ St. Georgen am Längsee 1640 Maria Jacobea N., \dagger 1696. – Kinder: 1. Wolfgang Nicolaus, * Drasendorf 3. 6. 1663 (?dieser als P. Wolfgang Benediktiner zu Ossiach, \dagger 7. 8., Jahr fehlt, Schroll, Necrologium St. Paul, 65). – 2. Franz Adam, Schaffer zu St. Georgen a. L., * 12. 8. 1668, \dagger nach 19. 4. 1711 (hatte von Elisabeth Khalhammer in Oberbrückendorf einen illeg. Sohn Peter Mathias, ~ Kappel am Krappfeld 21. 2. 1711). – 3. Joseph, w. f.

IX. Benedict *Joseph* WUCHERER zu Grueb auf Drasendorf, Zolleinnehmer zu Unterdrauburg, \dagger 20. 5. 1731, ∞ St. Peter bei Taggenbrunn (Ktn.) 29. 7. 1708 Maria PER(S)CHINIG aus Bernaich

(Bez. St. Veit a. d. Glan, * ca. 1689, † Unterlatschach 3. 1. 1750, △ St. Peter b. Taggenbrunn. – Kinder (alle * Drasendorf, ~ St. Georgen a. L.): 1. Georg, Benediktiner in St. Paul, * 12. 4. 1706 (illeg.), † 7. 2. 1742. – 2. Joachim, * 19. 3. 1708 (illeg.). – 3. Peter, * 9. 2. 1710, † das. 18. 7. 1770 († Klagenfurt 3. 2. 1762, 70 J.?), ∞ das. 22. 1. 1759 Maria BERGMANN. – 4. Joseph Benedict, w. f. – 5. Maria Regina, * 12. 9. 1714, ∞ N. SILLE. – 6. Maria, * 18. 12. 1716. – 7. Maria Sabina, Laienschwester in St. Georgen a. L. (M. Catharina), * 27. 10. 1718, † St. Georgen a. L. Mai 1797. – 8. Valentin Mathias, * 12. 2. 1721.

X. Joseph *Benedict* WUCHERER zu Grueb auf Drasendorf, * St. Georgen a. L. 4. 2. 1712, † das. 4. 6. 1797, ∞ Anna Maria MAYR, * St. Sebastian (Ktn.) 1721, † Drasendorf 17. 9. 1795, 74 J., △ St. Georgen a. L. – Kinder (alle * zu Drasendorf, ~ St. Georgen a. L.): 1. Maria *Josepha*, * 2. 1. 1747. – 2. Maria *Juliana*, * 16. 6. 1749, † das. 24. 3. 1839, △ St. Georgen a. L. (hatte mit Joseph Leitgeb vlgo Lindenbauer einen illeg. Sohn Joseph Wucherer, * Drasendorf 31. 1. 1787, tot 1808). – 3. *Joseph* Donat, DH zu Gurk, Priesterhausdirektor, fb. Gurker Konsistorialrat, * 16. 2. 1752, † Klagenfurt 24. 6. 1799. – 4. Urban Wilhelm, * 25. 5. 1755, † das. nach 1805. – 5. Fortunat, w. f. – 6. Maria Pulcheria, * 14. 1. 1763, † nach 31. 1. 1787.

XI. *Fortunat* Valentin WUCHERER zu Grueb auf Drasendorf, Herr u. Landstand in Ktn., * Drasendorf 14. 2. 1758, † das. 22. 8. 1746, △ St. Georgen a. L., ∞1 Guttaring 20. 8. 1798 Francisca Margaretha Josepha, T. d. Wolfgang RAUSCHER am Sichelhof b. Guttaring u. d. Maria Anna Pilgram, † 11. 9. 1807 im 34. Lj.; ∞2 Drasendorf 26. 7. 1808 Margaretha, T. d. Franz RIEGLER, Gewerke ob Hüttenberg, u. d. Anna Spieß, * 1784, † Drasendorf 29. 6. 1850. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna, * 1799, ∞ St. Georgen a. L. 13. 2. 1821 Johann WUNSCH auf Gut Emersdorf b. Seltenheim. – 2. Valentin, * 1800, † 13. 4. 1801. – 3. Joseph Benedict, * 8. 2., † 6. 3. 1802. – 4. *Franz* Xaver Valentin Fortunat, * 7. 5., † 18. 8. 1803. – 5. Franz Fortunat, * 31. 12. 1804, † 13. 8. 1808. – 6. Wolfgang, * 4. 9. 1807, † 8. 3. 1808. – b) aus 2. Ehe: 7. *Catharina* Anna, * 12. 3. 1809, † 4. 4. 1857 (hatte von Jacob Wurmitzer eine illeg. Tochter Apollonia, * 8. 2. 1833). – 8. Franz, w. f. – 9. Pulcheria, * 23. 2. 1818, † 9. 9. 1820. – 10. Wichburg, * 28. 9. 1822, ∞ St. Pankratius am Dürnfeld 7. 11. 1842 Johann SEISER vlgo. Mühlbauer zu Wietersdorf. – 11. Maria Hemma, * 3. 4. 1824. – 12. Aloysia Margaretha, * 10. 6. 1829, † 19. 2. 1830.

XII. *Franz* Fortunat WUCHERER zu Grueb auf Drasendorf, * Drasendorf 18. 8. 1816, † das. 31. 10. 1859 (Letzter des Geschlechts), ∞1 11. 7. 1842 Eva, T. d. Sebastian WERNHAMMER, Besitzer des Zechnerhofes zu Unter-Bruckendorf, u. d. Eva Leitgeb, * 24. 12. 1821, † Drasendorf 1. 8. 1842; ∞2 Aloysia, T. d. Mathias KERNLE vlgo. Tanzer zu Oberdorf u. d. Maria Radler, * Oberdorf 20. 2. 1826, † Drasendorf 9. 9. 1870. – Kinder a) aus erster Ehe: 1. Sohn, * u. † Drasendorf 1. 8. 1842. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria, * 24. 3. 1850 (hatte einen illeg. Sohn Hermann, † Wuchererhube Bernaich 25. 9. 1871, 9. W. alt). – 3. Wichburga, auf Drasendorf, * 15. 8. 1851, ∞ Maria Wolschart 9. 11. 1873 Hugo RAINER, † 1884 (sie hatte von ihm mehrere voreheliche Kinder des Namens *Wucherer*, die durch die Eheschließung 1873 als „Rainer“ legitimiert wurden; von einem anderen Mann hatte sie angeblich den Sohn Albert Wucherer, Vizeleutnant u. Speditionsbeamter, * Drasendorf 2, 4, 1892, † Klagenfurt 7. 2. 1976, der zwei Söhne namens Albert u. Kurt hatte). – 4. Aloysia, * 6. 11. 1853, † Drasendorf 12. 11. 1912. – 5. Francisca, * 18. 1. 1860, † nach 1927, ∞ N. FUCHS.

Jüngerer Ast

IV. Erasmus WUCHERER zu Drasendorf, Pfleger am Amthof in Feldkirchen, Ktn., 8. 5. 1491, 1542, ∞1 vor 13. 7. 1520 Ursula N. (in 1 Ehe ∞ mit N. HAGEN); ∞2 vor 17. 5. 1532 Margaretha, T. d. Wilhelm v. METNITZ zu Saager u. d. Margaretha Hagen v. Hagenegg. – Töchter: 1. Eufemia, † Wien 28. 8. 1569, ∞ Wolfgang PÜCHLER, ksl. Rat, † das. 13. 11. 1548, beide △ das. St. Dorothea. – 2. Maria, 15. 7. 1541, tot 1568. – 3. Magdalena, † St. Veit a. d. Glan 30. 10. 1584, △ Propsteik.

Kraig, ∞ 1555 Andrä KURZLEB v. Meiselberg, 1556 Gegenschreiber des Aufschlags zu St. Veit a. d. Glan, Pfleger zu Rastefeld u. Kraig, 1572. – 4. Gertraud, 15. 7. 1541, tot 14. 9. 1548.

Ohne Anschluss:

Anna W., ∞ Walter STETTNER, Forstmeister 1466, △ Stiftsk. Admont (Siebmacher, Bd. 26/2, 227).

Euphemia W., ∞ Sigmund v. KELLERBERG, 1500 (Stadl II, 713).

Geschwister: 1. Gandolf W. zu Witschein (Unterstmk.), † vor 5. 10. 1584, ∞ N. N., lebt 1. 4. 1585. – 2. Egidius, ∞ N. N. – 3. Georg. – 4. Kilian, tot 1. 4. 1585. – Kinder: a) Christoph. – b) Justina, Witwe, ∞ N. STAINDORFFER. – c) Sophia, ∞ N. PIMPERL. – d) Margaretha, ∞ N. MÄNDICH. – e) Christina, ∞ N. KUGELMAN. – 5. Christoph (alle Genannten bis auf Gandolf, Kilian u. N. Staindorffer 1. 4. 1585 als lebend erwähnt) (StLA, A Seckau Stift, K. 525, H. 1310, Nachlassinventar Gandolf W., 1. 4. 1585).

Hans *Lasla* W., tot 26. 4. 1632, ∞ (1600?) vor 19. 11. 1604 Barbara, am Neggenhof, T. d. Friedrich ZACH zu Großlobming u. d. Barbara Graswein, lebt „Wolferstorff“ 7. 3. 1638, in die 70 J. alt. – Tochter: Anna Maria, △ Klagenfurt 18. 1. 1666, ∞ Judenburg 26. 4. 1632 Jacob v. BERNARDIN zum Pechthurn u. Prägradt (Matriken Judenburg St. Nikolaus; StLA, LR K. 1467/II, H. 3).

Hans Christoph Wuecherer, † Graz 21. 11. 1641, △ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

N. B.: Die Familie der Freiherren Wucherer v. Huldenfeld auf Gleinstätten ist mit der hier dokumentierten nicht stammesverwandt.

ADG, DKA, Urk. 97-22-8. DAG, Nachlass Klamminger, Ordner VII, 188. KLA, AUR. StIA St. Paul i. L., Eberndorf U 95, 97. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 7, H. 29 n. 118; LR Wucherer, K. 1467/II, H. 3 u. 1468/I, H. 1 (nur diese vorhanden, benützt); LR K. 606, Inv. Ma. Elisabeth Frn. v. Lang 1680; K. 616, fol. 39; K. 1058, H. 1, Test. Hemma v. Neuhaus 1612; GA, Bd. 107, Nr. 2013 (Wucherer); Hs. 1769, 107, 115. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, St. Georgen am Längsee. StIA St. Paul i. L., St. Paul U 935. StIA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 593, Rotulus 194. Lang, Sbg. Lehen, n. 526; Göth 1862, n. 996; 1863, n. 1042; Schviz, Graz; Frank V, 246; Bucelinus III, 256; AGT 8/1863, 120 n. 474; 11/1867, 153, 155; Adler, Jb. N.F. 2/1892, 26; 4/1894, 191; 59/1938, 109; Clauß, 284; Schroll, Necrologium St. Paul, 46, 105 n. 19; Tangl, Lavant, 203; Thiel, Beamtenschaft, 186 Nr. 493, 192 Nr. 547, 548, 193 Nr. 557, 219 Nr. 799, 222 Nr. 826, 237 Nr. 971; Weiß, 266; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, nn. 566f.; FB Herberstein, 388f.; Naschenweng, Heiratsstatistik; KBK II, 11, 16, 130f.; AGT 19/1900, 46 f., 105; Carinthia I, 154/1964, 254f.; G. A. von Metnitz, H. v. Bourcy, Das Ende uralter Geschlechter Kärntens, in: SMbl II/1953, 68 A 23; II/1954-1955, 216, 353ff., III/1955, 1ff.; Wiessner/Seebach I, 18; Pirchegger, Unterstmk., 32; Dedic, Gegenreformation u. Geheimprotestantismus, 30; Lebmacher, 182; Leitner, Inschriften, n. 137, 163, 536; Ders., Propstei Kraig, 241f.; Siebmacher, Bd. 26/2, 304; Bd. 27, 668; Bd. 29, Ktn. 222f.; Mayer, 84; HTML-Seite „Der Stammbaum“ (z. T. falsch); Pichler, Wappensaal n. 340; Kraßler, 27; Neumann, Wappenbuch, 206; Wutte, Wappen, 1399).

WUKOWITSCH, WUKHOVIZ s. Puchbaum

WÜRZBURG (erloschen)

Aus dem Elsass stammend (?). Die Familie gehört nicht zur altadeligen Familie der Freiherren von Würzburg, könnte aber aus einer illegitimen Linie stammen, denn Graz 9. 3. 1672 schreibt Joh. Carl Würzburger an den Geh. Hofsekretär Christoph Abele, dass er über Verdienste seiner Vorfahren nichts (!) wisse. Sie seien im Elsass gesessen, wo sein Urahn Obervogt zu Elsass-Zabern war. Dem Brief ist ein gemaltes W. der altadeligen Würzburg angeheftet, das im Brief nicht erwähnt wird. Als W. Hotzelt die „Familiengeschichte der Freiherren von Würzburg“ (Freiburg i. Br. 1931) verfasste, wurde in einer Zuschrift an das Adelsarchiv gegen den Zusammenhang mit dem Kanzler entschieden Stellung genommen. Der Kanzler schrieb selbst im Brief: *Kbünfte auch andere particularia erzellen, kbans aber nit probiren, also ist besser nichts hievon zu sagen*. Der fränkische Turnier-Adel des Namens Würzburg (StR 1372 beginnend!) hat also mit der steir. Familie nichts zu tun (W.ungleichheit!). Trotzdem gab das GGTB, F 1848 (u. danach Siebmacher, Bd. 22

(Bayern), 64) für Würtzburg den Freiherrenstand mit 3. 1. 1672 (ohne Ortsangabe) an. Eine ganz offensichtliche Anmaßung, denn der Freiherrenstand wurde nur obigem Johann Carl v. W., damals schon iö. Hofvizekanzler in Graz, verliehen, der nur zwei Töchter hinterließ u. dessen Linie im männlichen Stamm mit ihm 1696 wieder erloschen ist.

W. (Würzburger 1650): Zwei Türme, die durch eine Zinnenmauer mit Tor verbunden sind.

W. (1684): Genagelter Schildrand, im g. Schild ein Männerkopf mit sch. Rock u. w. umgestülpten Halskragen u. sch. zur Seite gebogener Zipfelmütze, an deren Spitze ein sechsstrahliger g. Stern hängt; gekr. Helm, überhöht von zehn Straußenfedern in drei übereinander stehenden Reihen (sch.-b.-w., b.-b., w.-b.-b.-b.-sch.), Decken beiderseits sch.-g.

Prädikat „von Würzburg“ von K. Leopold I. für Johann Carl Würzburger, Graz 17. 10. 1660.

Erbländ. Österr. Freiherrenstd. u. W.bess. von demselben für denselben, Wien 3. 1. 1672 (im Akt kommt aber weder eine W.verleihung noch eine W.bess. vor, dafür steht dort: *ain anders Wappen wirdt Er velleicht nit begeren.*)

Landstandschaften: In Ktn. u. Krain 19. 2. 1660, in Stmk. 4. 2. 1665, alle für Joh. Carl W.

Michael WÜRZBURGER, der alte Schulmeister, Δ Pfarrk. Judenburg 14. 2. 1634, ∞ Elisabeth N., Δ das. 6. 9. 1637. – Töchter: (1) Catharina, * 1612, \dagger Judenburg 24. 7. 1620, 8 J. – (2) Anna Catharina, \dagger Judenburg 25. 2. 1625, 2 J.

Johann *Carl* WÜRZBURGER, (1672) Fhr. v. WÜRZBURG, Mag. phil., JUDr., iö. Regim. Rat u. Hofkanzler, \dagger Bruck/Mur (26.? In Bruck im StB nicht eingetragen), Δ Graz 30. 10. 1680, ∞ 1 vor 25. 10. 1641 Johanna *Leonora*, Schwester des Carl Magnus u. Johann Carl MAR(CH)THALER, \dagger Graz 25. 6. 1652, ∞ 2 Judenburg 19. 5. 1659 Maria *Salome*, T. d. Johann RFhr. HAINRICHER v. u. auf HAINRICHSBERG, Fkherr auf Weyer, Burggf. zu Judenburg, ksl. Rat, u. d. Ursula Gab, \dagger Graz 22. 7. 1695, alle drei Δ Jesuiten, Xaver-Kapelle. – Töchter aus 2. Ehe: 1. *Anna Maria Catharina*, * Graz 14. 2. 1660, \dagger das. 13. 11. 1696, ∞ das. 25. 11. 1675 Johann *Philipp* RGf. v. INZAGHI Fhr. u. Fkherr auf Kindberg, Herr auf Hart, Ober-Lorenzen u. Ober- u. Unter-Maßweg, k. k. GR u. Km., iö. Hofkammerrat, \dagger das. 28. 2. 1729, beide Δ Jesuiten (Xaver Kapelle). – 2. *Maria Theresia Eleonora*, * das. 26. 1. 1664, \dagger das. 3. 12. 1694, Δ Jesuiten, Frauenkapelle, ∞ das. 25. 11. 1681 Franz *Carl* Gf. v. HERBERSTEIN a. d. H. Gutenhaag, \dagger das. 4. 7. 1708.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 3, H. 17; K. 8, H. 31 n. 157; LR Würzburg, K. 1484, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 1278, Inv. Esther Benigna v. Sinnersperg geb. v. Pemberg 1674, Urk. 18, 25. Matriken: Graz-Hl. Blut, Judenburg St. Nikolaus. Siebmacher 2, Suppl. IV, Tab. 29; Kraßler, 176, 275; Frank V, 247; Schiviz, Graz (29. 5. 1659), Krain (501); Peinlich, Gymnasium 1870, 24; Zenegg, Kärntner (n. 377) u. Steir. (n. 572) Hochzeitsladungen; GGTB, FH, 1848 (409); ZHVSt 55/1964, 113; SMbl V/1961, 112f.; Mayer, 84; Wutte, Wappen, 139.

WULLROSS (erloschen)

Kärntner Familie der *Paben v. Wuelroß* (Pilgrim 1318) mit Lehen des Bistums Gurk u. dem gleichnamigen Besitz s. von Weitensfeld im Gurktal (Burgruine). Erlöschen 1446.

W.: In W. ein g. gehörnter sch. Stier. Das W. kam an die (ebenfalls \dagger) Rumpff, die sich von Wullross nannten.

Wilhelm *ab dem Walris* im Obdacher Bundbrief 5. 6. 1407 unter der steir. Ritterschaft genannt. Da die Familie in der Stmk. keinen Besitz hatte u. auch sonst nicht vertreten war, ist unklar, warum Wilhelm in die Liste kam. Die W. werden deshalb hier nicht näher dokumentiert.

Krones, 230ff.; Siegenfeld, 107; Henckel II, 193; Wiessner/Seebach I, 138ff.; KBK II, 162f.

WUNDERER von WUNDEGG (erloschen)

Bayrischer Herkunft. Erlöschen nach 1784 bzw. 1792.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Balthasar W., Prag 13. 4. 1623.

Adelsstd. „von und zu Wundegg“ von demselben für die Brüder Balthasar, Andreas u. Adam Wunderer mit „von und zu Wundegg“, Wien 27. 11. 1628.

W.: In B. ein eingebogener w. Sparren, der oben beiderseits von einem g. sechsstrahligen Stern u. unten von zwei an den Achsenenden schräggekreuzten g. Walzen begleitet wird (1628, 1661).

Adelsbest. „von Adlsegg auf Ehrenpichl“ u. W.bess. von demselben für Balthasar Wunderer, Wien 7. 1. 1632.

W.: Geviert mit H.: In B. ein sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, nach rechts blickend, 1 u. 4 in R. eine oberhalbe nackte Jungfrau mit ausgebreiteten Armen, in den Händen die Enden von zwei gr. Fischschwänzen haltend, die unter dem Unterleib der Jungfrau auseinander u. in die Höhe wachsen. Zwei gekr. Helme: I ein g. doppelschwänziger gekr. Löwe wachs., mit ausgeschlagener Zunge einwärts gerichtet, Decken r.-g., II die Jungfrau, Decken r.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Balthasar W. 26. 1. 1633.

I. Balthasar WUNDERER (1632) v. u. zu Adlsegg, auf Ehrenpichl u. Sparbersbach, Mag. phil. Pfalzgf., Proviantamtsverwalter an der kroatischen u. Meergrenze, ksl. Landrat, laa. steir. Obersekretär u. Kellergerichtsbeisitzer, Ritt. v. Gold. Sporn, † Graz 8. 12. 1638, ∞¹ das. 20. 5. 1615 Catharina, † das. 26. 11. 1623 (in 1. Ehe ∞ Wolf GROSSER, Hofzinngießer, † das. 9. 9. 1614); ∞² das. 27. 4. 1625 Catharina, T. d. Dr. med. Justus SPADAN u. d. Bartholomea, † das. 1. 2. 1637, alle drei ∆ Hl. Blut; ∞³ das. (Sparbersbach) 5. 10. 1637 *Catharina* Barbara, T. d. Mathias SCHRAMBL, ksl. Rat u. Leibarzt, u. d. Felizitas Schober, † das. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Adam, w. f. unter Erster Ast. – 2. Ursula, ∞ Klagenfurt 16. 4. 1635 Sebastian SUCART, Handelsherr u. Bürgermeister in Klagenfurt. – 3. Anna *Elisabeth*, † Klagenfurt 11. 5. 1650, ∆ Pfarrk., ∞ das. 10. 11. 1641 Johann Georg PERO (PEER), lf. Münzmeister in St. Veit a. d. Glan, † St. Veit 7. 10. 1646, ∆ Pfarrk. – b) aus 2. Ehe (* u. ~ Graz) 4. Wolfgang Carl, * 15. 10. 1626, † das. 16. 5. 1627. – 5. Wolfgang Ignaz, * 21. 1. 1628. – 6. Maria Susanna, * 1. 7. 1629, ∞ das. 11. 12. 1652 Martius Eugen v. ARGENTO aus Triest. – 7. Anna Benigna, Dominikanerin in Graz, * das. 25. 8. 1631, † das. 25. 2. 1678, ∆ Kloster. – 8. Franz Rudolph, * 26. 6. 1633. – c) aus 3. Ehe: 9. Catharina *Elisabeth*, * Graz 6. 10. 1638, ∞ das. 26. 6. 1667 Bernhard August v. LIECHTENHEIMB, iö. Hofkammerrat. – ?10. Franz Balthasar, s. unter Zweiter Ast.

Erster Ast

II. Adam WUNDEGGER (1628) v. u. zu WUNDEGG, auf Vossenhof/Gallerhof/Schörklhof (Graz), laa. Ingrossist u. Buchhalter, † Graz 13. 11. 1677, ∞ das. 24. 10. 1638 Hippolita Anna, T. d. Lorenz van DESIPPE, iö. Hofkriegsratsbaumeister, u. d. *Anna* Maria, * das. 12. 8. 1612, † das. 14. 8. 1671, beide ∆ Jesuiten (Angst-Kapelle). – Kinder: 1. Anna Catharina, auf Vossenburg, * das. 29. 9. 1639, † das. 8. 11. 1716, ∆ Jesuiten, Xaver-Kapelle, ∞ das. 27. 1. 1658 *Paul*/Franz KHOLLWEISS v. KHOLLSTEIN, iö. Reg. Rats-Sekretär, tot 4. 7. 1693. – 2. Hans *Adam*, Jesuit, * das. 13. 12. 1640, † das. 1. 11. 1690. – ?3. Tochter, ∆ St. Peter b. Graz 24. 9. 1651, ca. 4 J., w. f.

Zweiter Ast

II. Franz Sigismund Balthasar v. WUNDEGG, laa. steir. Buchhaltereiverwandter, ∆ Klagenfurt 26. 2. 1663 (Franz Balthasar), ∞ Maria Elisabeth (Maria Isabella) ZUNGGO, beide Klagenfurt 1. 9. 1668. – Kinder (auch 1. 9. 1668 genannt): 1. Anna Maria, * Klagenfurt 30. 3. 1655. – 2. Carl, w. f. – 3. Maria Anna, * das. 14. 12. 1657. – 4. Anna Theresia, * das. 25. 7. 1660. – 5. Sidonia Theresia, * das. 17. 2. 1662, † das. 20. 4. 1731, ∆ Franziskaner, ∞ N. LEITNER. – ?6. Maria Johanna, ∞ Klagenfurt 3. 10. 1678 Ferdinand ZIEGLER.

III. Franz *Carl* v. WUNDEGG, iö. Regim. Konzipist, dann Reg. u. Lehens-Sekretär, * Klagenfurt 24. 5. 1656, † Graz 2. 1. 1730, ∆ St. Anna, ∞ (Hk.) 26. 12. 1682 Maria Elisabeth RIEDLMAYR, †

Graz 3. 9. 1700, Δ St. Andrä. – Kinder (in Graz *, \sim u. †): 1. Bernhard Carl, † das. 8. 10. 1684, Δ St. Andrä. – 2. Anna Maximiliana, Elisabethinin in Graz (M. Victoria), * 26. 7. 1685, lebt Jänner 1730. – 3. Franz Jacob, Minorit (P. Carl), * 2. 9. 1686, Jänner 1730. – 4. Carl Joseph, Franziskaner (P. Hypolit), * 9. 11. 1687, Jänner 1730. – 5. Maria Catharina, * 31. 1., † 4. 3. 1689, Δ St. Andrä. – 6. Adam Georg Joseph, Minorit (P. Jeremias), * 28. 3. 1690, Jänner 1730. – 7. Anton, w. f. – 8. Jacob Joseph, * 20. 8. 1692. – 9. Anna Maria Magdalena, * 16. 11. 1693, † das. 30. 3. 1694, Δ St. Andrä. – 10. Maria Anna Catharina, * 1. 9. 1695, † das. 1. 4. 1714, Δ Barmherzige, ∞ nach Jänner 1730 N. Fhr. v. TACCO, Dr. med. – 10. Maria *Theresia*, * 24. 9. 1696, † das. 17. 6. 1700, Δ St. Andrä. – 11. Catharina Maria Anna, Klarissin in Graz (Clara), * 23. 3. 1699, Profess 1718. – 12. Anna Maria *Clara*, * 5. 8. 1700, † das. 5. 5. 1703, Δ St. Andrä.

IV. Anton Joseph v. WUNDEGG, laa. Zinsamtskassier, * Graz 8. 6. 1691, † das. 30. 4. 1766, ∞ 1 das. 13. 2. 1732 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann Jacob v. WEIZMANN u. d. Anna Catharina, † das. 17. 7. 1743; ∞ 2 das. 11. 1. 1747 Maria Christina MOSER v. Sonnegg u. Mohrberg, † das. 21. 3. 1754, alle drei Δ St. Anna (in 1. Ehe ∞ mit Joseph DIENZL). – Kinder aus 1. Ehe (in Graz *, \sim u. †): 1. Maria Carl, * 7. 12. 1732, † 24. 7. 1736, Δ St. Anna. – 2. Maria *Clara*, * 5. 2. 1735, † 11. 5. 1771, Δ St. Anna. – 3. *Claudius* Carl, Priester, Kooperator in Birkfeld, * 30. 10. 1736, † nach 22. 4. 1784 (Kooperator). – 4. Maria Anna *Elisabeth*, * 31. 1. 1739, † nach 16. 12. 1771. – 5. Maria *Victoria*, * 30. 9. 1740, † 16. 9. 1792. – 6. *Johann* Jeremias Anton, laa. Bediensteter, * 26. 6. 1742, † das. 5. 8. 1765, Δ St. Anna.

Ohne Anschluss (hierher gehörig?): Magdalena Wundrerin ∞ Graz 29. 4. 1611 Dominico Chuniberto, Ehg. Maximilians Hoffouriermeister.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 27 n. 67; LR Wundegg, K. 1469, H. 1 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 558, H. 2, fol. 30ff. DAG, Dominikanerinnen, Martyrologium, fol. 39; Kleine Wappenmatrik, 44. Matriken: Birkfeld, Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid. Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen 373; Peinlich 1870, 87; Pichler, Wappensaal n. 155; Frank V, 247; Schiviz, Graz; Baravalle 1995, 9, 17; Naschenweng, Klarissen, 225; Leitner, Inschriften n. 741; Kraßler, 60.

WURE, WURI (erloschen)

Aus der Bürgerschaft/Burgmannschaft von Wolfsberg im Lavanttal (Ktn.) stammend. Erloschen um 1450(?)

W.: In R. schrägrechts gestellter w. Fisch (1346), auch drei aufgebogene, kopfgestümmelte Fische übereinander (1359).

Landstandschaften: Conrad W., Landschreiber in Stmk., 1423 unter den steir., Friedrich W. 1446 unter den Kärntner Landleuten genannt. Die Familie hatte ihren Hauptbesitz im Lavanttal (Würe-Turm, Turm zu St. Michael), außer Conrad aber kaum Beziehungen zur Stmk.

Brüder(?): 1. Otto (Ottel) WURE, Vizedom zu Wolfsberg i. L., 31. 5. 1315, 25. 7. 1320, 13. 1. 1327. – 2. Gerunch, 31. 5. 1315, 25. 7. 1320, 16. 10. 1335, 6. 4. 1337, 1347, ∞ Dietmud v. WOLFSBERG. – Sohn: Otto, bamberg. Pfleger zu Federaun 1. 9. 1335, ∞ vor 6. 1. 1339 Matz. – Georg WURE, 5. 9. 1345, 3. 1. 1358. – Chuenz u. Heinrich die WUEREN, 11. 12. 1359, Conrad auf dem Turm zu St. Michael (Lavanttal), tot 12. 3. 1384, Heinrich 24. 4. 1377. – (Sohn?): Conrad WURI, Landschreiber in Stmk., Pfleger zu Wolkenstein, 5. 5. 1382, 5. 8. 1388, 18. 10. 1399, 24. 3. 1416, 30. 11. 1430. – Kinder: 1) Friedrich, auf dem Würe-Turm (= spätere Himmelau, Ktn), 1407, 1429/41, bis 1445 Pfandinhaber von Obertrixen. – 2) Christoph, N., 1429/41. – 3) N. 1429/41. – 4) Anna, ∞ Meinhard (II.) FÄRBER zu Hohenstein, tot 1450. – 5) Margaretha, ∞ Anton v. HIMMELBERG, Vizedom in Ktn., † 6. 5. 1457. – Dorothea, ∞ Caspar v. REICHENBURG, gef. 24. 8. 1475.

HHStA, SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. Lang, Sbg. Lehen, n. 233/2, 528 u. III n. 126; Lang/Metnitz, n. 306; Starzer, Lehen, n. 355 u. III n. 126; Starzer, 230f. (Würi); Koller-Neumann, n. 172/48; Schroll, Grifenthal 41; Tangl, Lavant,

101, 112, 127; Göth 1858, n. 395, 460; ReggStmk I/1, n. 734, 1059, 1132, II/1, n. 1222, 1784; Weiß, 163, 266; KBK II, 17, 30, 64, 113; MC; Fandl, Reisperger; Brugger/Wiedl 1, n. 398; Schäffer, Reichenburg, 667)

WURMBRAND(-STUPPACH) (in den steir. Linien erloschen)

Von Wurmbrand am Krumbach in NÖ stammend (?). Die Stammreihe beginnt mit Heinrich Wurmbrand zu Stuppach 1332. Die Familie kam im 16. Jh. aus dem nö. Pittener Gebiet (Stuppach, Bez. Neunkirchen, NÖ) in die Steiermark. Durch Heiratsverbindung (Zebinger) erbte die Familie die Hftn. Reitenau, Neuhaus u. Schielleiten (alle Oststmk.), welche letztere sie bis in das 20. Jh. besaß. Später kamen noch die Hftn. Ober-Radkersburg, Rothenthurm u. Ankenstein/Borl hinzu. Die steir. Linien auf Reitenau, Neuhaus-Schielleiten, Ober-Radkersburg u. Ankenstein sind sämtlich erloschen. Derzeit existiert nur noch die nö. Linie W.-Stuppach zu Steyersberg auf Frohsdorf.

StW.: In W. ein rechtsgewendeter sch. Basilisk ohne Kamm u. Flügel. Stechhelm, Decken sch.-w. Erblandküchenmeisteramt in Stmk. von Ehg. Karl II. für die Brüder Mathias u. Hieronymus W. u. ihre männlichen ehelichen Nachkommen, Bruck/Mur 8. 1. 1578.

Reichsfreiherrnst. („Freiherr Wurmbrand von Stuppach“) von K. Rudolph II. für die Brüder Ehrenreich, Friedrich, Rudolph u. Mathias W. u. deren Neffen die Brüder Melchior u. Wolf Leonhard, Prag 17. 12. 1607.

Erbbländ. österr. Grafenstd. als „Graf von Wurmbrandt Freiherr von Stuppach auf Steierberg u. Reitenau“, Indigenat in Ungarn, von K. Leopold I. für Hans Ehrenreich u. seine Vettern Georg Andreas u. Wolf Friedrich Brüder v. W., Wien 21. 3. 1682. Siegenfeld (164) gibt eine Grafenstandserhebung für Johann Heinrich Ehrenreich von Wien 31. 5. 1683 an mit folgender W.verm. (Zebinger): Geviert mit H.: In W. auf g. Krone stehend ein sch. Basilisk, einen Feuerbrand mit drei Flammen im Schnabel haltend („gebessertes“ StW Wurmbrand), 1 u. 4 dreimal von R. u. W. gespalten, die w. Streifen mit „vitreis orbiculis“ (Glasscheiben) besetzt („gebesserte“ Pernstein, von Zebinger), 2 u. 3 in R. ein nat. Luchs („lynxes“, abgebildet sind jedoch Katzen, Zebinger). Drei gekr. H. mit r.-w. Decken: I der Basilisk des H. (Wurmbrand), II ein von W. u. R. dreimal gespaltener Flügel (Pernstein), III der Luchs (!) sitzend u. gekr. (Zebinger).

Reichsgrafenstd. von demselben für die Brüder Johann Wilhelm, Christian Sigmund u. Heinrich Kasimir Gf. v. W. aus der Linie zu Steiersberg, Wien 31. 8. 1701 (best. von K. Joseph I. 2. 5. 1709). Landstandschaften: In NÖ alt (Herrenstand 1607), in Stmk. 1578, in Ktn. für Friedrich W. 1609, Indigenat in Ungarn 1682 für Hans Ehrenreich, Georg Andreas u. Wolf Friedrich Gf. v. W. 22. 6. 1682, in Krain 1799.

Ergänzungen zu Siebmacher Bd. 26/2 (Matriken Grafendorf, Stubenberg):

607b: Gundacker Gf. W. – Tochter: Maria Anna Wilhelmina, Δ 20. 2. 1780 Graz, Hl. Blut, Stadtpfarrgruft (Matrik).

610a:

Georg Andreas d. Ä. Fhr. v. W., Δ 16. Grafendorf, ∞ KRONEGG, Δ Hl. Blut, Gruft. – Kinder: 6. Maria Susanna, Δ „bei Hartberg“ (Grafendorf?). – 11. Johann Joseph, \sim Grafendorf 29. 12. 1655, \dagger (Raitenau) 26. 3. 1656, Δ Grafendorf. – 12. Johann Christian, \dagger Raitenau 26. 1. 1658, 1 J., 8 T., Δ Grafendorf. – 13. Johann Maximilian, Δ Grafendorf 5. 4. 1692, 4 J. (Matriken Grafendorf).

610a/b:

Georg Andreas d. J. Gf. v. W.-St., Δ 27. 6. 1702 Pfarrk. Stubenberg (Matrik Graz-Hl. Blut: Schielleiten, 26.), ∞ (610b) Maria Anna RGFn. Galler, \dagger auf Neuhaus, Δ Stubenberg 6. 2. 1724. – Kinder (610b): Maria *Theresia*, Benediktinerin Göss (M. Anastasia), \dagger Göss 5. 12. 1717. – Maria Anna, * 1681, Δ Stubenberg 29. 12. 1681, 4 M. – Isabella, Δ Stubenberg beim Dionysius Altar 14. 11. 1685, 2 1/2 J. (Matriken Stubenberg). – Maria *Clara*, Benediktinerin in Göss (M. Florentina), *

1690, † Göss 22. 1. 1737 (Naschenweng, Göss 1992, 364 n. 198, 199). – Ferdinand, △ Stubenberg 9. 1. 1774, 74 J., 4 M.

610b:

? Tochter des Georg Andrä Gf. W. d. J.: Maria Anna, Ursulinin in Graz 1710 (M. Augustina von der hl. Dreifaltigkeit), † das. 14. 12. 1774, 87 J. (Zapletal, 61, 72).

Max Christian *Rudolph* Gf. W., ksl. WGR, † Neuhaus, △ Pfarrk. Stubenberg 17. 1. 1731, ∞ Cajetana Gfn. v. TRAUTTMANSDORFF, △ 8. 10. Hl. Blut, Nepomuk-Kapelle (Matrik). – Kinder: Maximiliana, † Graz 1722, △ Hl. Blut. – Maximilian, († Neuhaus oder Schielleiten) △ Stubenberg 5. 5. 1730 (Matrik).

Georg Ehrenreich (so StB Stubenberg), Herr zu Schielleiten, △ Stubenberg 2. 2. 1788 (Matrik).

610b/611a: Franzisca Gfn. W. geb. Gfn. v. ROSENBERG, △ Stubenberg 8. 10. 1760.

611a: Ehrenreich Gf. W., Söhne: Ferdinand, Ludwig, beide △ Hl. Blut, Priestergruft. – Frl. Gfn. v. W. (T. d. Georg Ehrenreich?), △ Schielleiten 10. 4. 1760 (StB Stubenberg). – Frl. Gfn. v. W. (Maria Josepha, T. d. Georg Ehrenreich?), △ Stubenberg 22. 8. 1760 (Namen der Mädchen fehlen). – Cajetana u. Joseph, △ Hl. Blut, Neue Gruft (Matriken).

Philipp Gf. W. – Kinder: Ferdinand, Philippina, beide △ Hl. Blut (Matriken).

611b:

Wolf Friedrich Gf. v. W. zu Schielleiten, erm. Seibersdorf b. Grafendorf 7., △ Pfarrk. Grafendorf, Neue Kapelle, 8. 8. 1704, ∞ Gfn. Kollonitz, † 1735, △ Ursulinen. – Kinder (die in Grafendorf ~ wurden in Reitenau *): Max Gandolph, △ Hl. Blut. – Leopold Christoph, † Graz 20. 4. 1690, △ Hl. Blut. – Johann Joseph, ~ Schloss Reitenau 4. 5. 1688. – *Marianna* Eleonora, ~ Grafendorf 28. 9. 1689, △ Graz 21. 3. 1760, ∞ Thaddäus Gf. ATTEMS, † 1750, beide △ Hl. Blut, Priestergruft. – Franz Leopold Wilhelm, ~ Grafendorf 5. 11. 1690, △ das. 5. 4. 1692. – Maria Elisabeth, * (Reitenau), ~ Grafendorf 6. 12. 1691, △ Pfarrk. Grafendorf 22. 10. 1693. – Carl Franz, ~ das. 10. 2. 1695. – Anna Maria *Juliana*, ~ 16. 7. 1696, △ das. 18. 4. 1699. – Johann Leopold, ~ das. 14. 8. 1697. – Johann Georg, * 1699, † Reitenau, △ das. 11. 10. 1700, 1 J. – Leopold, ~ das. 7. 2. 1701. – Kind, △ das. 20. 8. 1703. – nur im Index des StB (welches?): Maria Cäcilia, T. d. Wolf Friedrich (ohne Datum).

612a: Franz Carl Gf. W., △ Hl. Blut, Priestergruft, ∞ HERBERSTEIN, △ Hl. Blut, Schmerzhafte Kapelle. – Theresia Gfn. W., △ Hl. Blut. – der junge Leopold (Carl Leopold Ernst) Gf. W., △ Grafendorf 11. 8. 1723. – Maximilian, Corbinian Aloys, Rosalia, alle △ Hl. Blut. – Carl, † 1776, △ Hl. Blut, Kindergruft. – Franz Joseph Gf. W., △ Grafendorf 3. 6. (Matriken Graz- Hl. Blut, Grafendorf).

612b: Kajetan Heinrich, † 28. 8. 1841, △ Grafendorf.

613a: Leopold Gf. W., † 1759, Cajetan Gf. W., † 1742, beide △ Hl. Blut, Neue Gruft (Matrik).

613b: Leopold Gf. W., ∞ Anna Theresia Sabina WILDENSTEIN, beide △ Hl. Blut, Neue Priestergruft. – Leopold Joseph Gf. W., † 1735, △ Hl. Blut (Matrik).

GGK 1914, 249ff.; GHdA, FH XIII/1987, 410ff. (Wurmbrand-Stuppach); Hyrtl II, 142ff., Siebmacher, Bd. 26/2, 605ff. (Genealogie), 664; Bd. 29, Ktn. 64, Krain 21; Weiß, 317; Lanjus, 65; Frank V, 248; Pichler, Wappensaal n. 203; Siegenfeld, 164 (in Z. Bartschs W.buch 1567 kein W.); Neumann, Wappenbuch, 207.

WURMSER (erloschen)

Alte Familie des Elsass, Räte u. Stettmeister von Strassburg. Im laa.-steir. Ast 1844 erloschen.
Adels- u. W. brief von K. Friedrich III. für die Brüder Bernhard, Jacob u. Volcz W., Rom 8. 4. 1452.

W.: Von Sch. über G. geteilt, oben zwei liegende w. Mondsicheln neben einander, (gekr.) Helm, darauf gekr. wachs. Jungfrau, die statt der Arme zwei g. Büffelhörner hat u. oben sch., unten g. gekleidet ist, unter der Brust die zwei Monde, Decken sch.-g.

Reichsgrafenstd. u. W.bess. von K. Franz I. Stephan für Dagobert Sigmund Ritt. v. W., kgl. span. Obst. eines Husaren-Rgts., Wien 30. 1. 1761.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 in Sch. ein schräglinks gerichteter Säbel, 2 u. 3 in B. ein rechts blickender Adler mit ausgebreiteten Schwingen. Drei gekr. H.; I der Säbel schräglinks, Decken sch.-g., II das Kleinod des Stammhelmes, Decken sch.-g. bzw. b.-g., III ein kurzes oberes Stück einer Lanze mit b. Quaste, Decken b.-g. Schildhalter: zwei Geharnischte mit umgehängten Degen, die Rechte bzw. Linke in die Hüfte gestützt. Landstandschaften: In Ktn. 16. 4. 1812, in Stmk. 3. 6. 1813 (taxfrei), in Krain 20. 6. 1825, alle für Christian Gf. W.

Franz Jacob WURMSER v. Vendenheim zu Sundhaus, * Straßburg 20. 5. 1662, † nach 8. 2. 1731, ∞ 1718 Sophia Friedrike, T. d. Johann Sigmund v. LANDSBERG u. d. Eva Susanna Boecklin v. Boecklinsau, * 1698. – 16 Kinder, darunter: *Dagobert* Sigmund Gf. v. WURMSER, k. k. WGR, Km., FM, Gen. d. Kav., kommand. Gen. in Galizien u. Lodomerien, Großkreuz des MTO, Kommandeur des St. Stephans Ord., * Straßburg im Elsass 7. 5. 1724, † Wien 21. 8. 1797, ∞ Sophia Henriette Rosina Julia v. u. zu der TANNE. – Kinder: 1. *Henriette* Dorothea, * 8. 4. 1764, † 1. 12. 1827, ∞ 5. 7. 1783 *Carl Heinrich* Johann Wilhelm RGf. u. Herr v. SCHLITZ gen. v. GOERTZ, kursächs. Gesandter in Kopenhagen, München u. Berlin, kgl. sächs. Km. u. WGR, † 10. 12. 1826. – 2. Christian, k. k. WGR, Km., Gouverneur von Galizien u. Lodomerien (1810), u. Präs. der Hofkommission in Grundsteuer- u. Militärverpflegungs-Angelegenheiten, * 1768/69, † 8. 9. 1844.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 459; Wappenmatrikel L. Schviz, Krain 501; BLKÖ 59/1890, 1; Schmutz IV, 415; Chmel, Regesta II, n. 2823 (der Helm ist nicht gekr.); GGTB, GH 1877 (329); Frank V, 248; J. R. Wolf, Urkunden der Familie v. Wurmser (Repertorium des Hessischen Staatsarchivs Darmstadt, Bestand B 23, F 26) Darmstadt 1988 (2006); Genealog. Publikation Klaas Pera, in: [www. Genealogieonline.nl/stamboom-helmantel](http://www.Genealogieonline.nl/stamboom-helmantel)).

Z

ZACH von Lobming (erloschen)

Bürger zu Friesach und St. Veit an der Glan. Erloschen bald nach 1764.

StW: In R. ein fünfstrahliger facetierter g. Stern, gekr. Helm, darauf geschl., wie der Schild bez. Flug, Decken r.-g. (S. des Gall Czehn 5. 9. 1404, Or. KLA, AUR C 2213; Christan Czaech, 27. 7. 1413, Or. StIA St. Lambrecht).

Seit der Mitte des 16. Jh. (1508 noch nicht) erscheint im S. des Friedrich Z. v. Lobming (Graz 1. 7. 1566) folgendes vermehrte W.: Geviert. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in von W. über G. geteilt ein dreimal gezinnter r. Balken (woher?). Zwei gekr. Helme: I StW. II aus einer oben dreimal gezinnten r. Mauer wachsend ein sch. Bär, Decken r.-g.

N. B.: Der kolportierte Freiherrenstd. von K. Leopold I. für Johann Sigmund Z., zwischen 1683 u. 1686 (Siegenfeld, 163; Schuller, 14) ist eine Fiktion (vgl. Naschenweng, Freiherrenstand).¹³⁴³ Von einer „in den Bürgerstand zurückgesunkenen Linie“ (Siegenfeld, a. a. O.) ist ebenfalls nichts bekannt.

I. (?hierher gehörig: Heinrich Zehe, 1294. – Albrecht der ZEHE (ZEUHE), (1296 Albrecht Zäche in Griffen, Weiß, 164), 6. 3. 1309, 25. 11. 1313, 28. 12. 1314, 28. 11. 1315. – Albrecht Zäche in Griffen, Weiß, 164). – Chunrat der ZAEHE, Bürger u. Richter zu Friesach in Ktn., 24. 4. 1302, Friesach, 16. 10. 1308 (*Chunrat Zaeher*, Richter), Friesach 3. 6. 1313. – Dietmar der ZEHE, Bürger zu Knittelfeld, Seckau 1. 5. 1311. – Nyclas der ZAECH (als Zeuge), Judenburg 8. 1. 1315.

II. Pertlein der ZACH[EN] (*der Zaehe*), Bürger zu Friesach 21. 4. 1365, Stadtrichter das. 2. 2., 16. 6. 1368, nicht mehr Richter 20. 9. 1368, Siegler für einen Bürger von St. Veit 21. 5. 1371. – III. Galle CZACH, Bürger zu Friesach/Ktn., 14. 6. 1394, 1397 VIII 25, 5. 9. 1404, hat 1403/04 Gurker Lehen bei Micheldorf b. Friesach, ∞ N. N., 14. 6. 1394. – ?Sohn: Andrä, w. f. – III. Christoph ZACH zu Friesach, 1403/04 Einnehmer. – III. Kristan (Christan) ZACH (CZAECH), 1403/04, 27. 7. 1413, 3. 2. 1419. – III. Caspar der ZAECH „an dem Weyer bei sand Veyt“ a. d. Glan, Bürger von St. Veit a. d. Glan, 22. 2. 1393, 27. 2. 1394, ∞ Kathrein, T. d. Friedrich FÜRTENECKER, Bggf. zu Lank u. Sannegg, u. d. Anna, 22. 2. 1393 (in 2. Ehe ∞ vor 26. 9. 1399 mit N. *Guelczner*). – Des Caspar Schwestern: 1. Margret, Witwe 10. 10. 1399, ∞ Andreas MAZZOLTER aus Judenburg. – 2. Katrey, ∞ Heinrich der WYLDMANNER, beide 10. 11. 1390, 10. 10. 1399, 15. 3. 1400.

IV. Andrä ZACH, 1412/55, (tot 1446), ?∞1 N, T. d. Jacob v. KLÖCH; ∞2 Dorothea, T. d. Andrä LEMPUCHER u. d. Catharina Trapp (in 2. Ehe ∞ vor 1446 mit Hans LAUN zum Hauenstein, Ritter, sbg. Jägermeister im Sausal, tot 18. 8. 1458). – Kinder: 1. Gall, w. f. – 2. Martha, ∞ Wilhelm v. METNITZ, Bggf. zu Windisch-Landsberg, tot 1441. – 3. Catharina, 1448/54.

V. Gall ZACH zu Friesach, lf. Pfleger zu Kammern, 1448/54, lebt 25. 7. 1478, tot 1483, ∞1 Sibilla v. TRAUTTMANSDORFF; ∞2 Walburga N. (in 2. Ehe ∞ vor 19. 7. 1483 mit Christoph HOFFMAN zu Farmach, Pfleger zu Massenbergl). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Andrä, w. f. – 2. Wolfgang, 1450 zu Lobming (?), 8. 3. 1494, 2. 7. 1499. – 3. Christoph, Bischof von Seckau 1502, urk. 8. 3. 1494, † Thörl (Ktn.) 27. 9. 1508, ∆ Domk. Gurk. – 4. Hans, 8. 3. 1494. – 5. Barbara, † 25. 7. 1497 (test. 26. 7. 1497, WStLA, HAURk. 5605!), ∞ Georg RIETENBURGER, † 6. 1. 1457, beide ∆ Stadtpfarrk. Radkersburg (Grabstein!).

¹³⁴³ Hans Sigmund Z. war Inventurskommissar nach dem † Johann Seyfried Fhr. v. Gabelkoven u. unterschrieb sich im Inv. Riegersdorf 9. 4. 1707 als *Hans Sig. Zäch*, sein S.: Geviert, 1 u. 4 fünfstrahliger Stern, 2 u. 3 mitten im Feld dreizinnige Mauer, Blätterkrone (StLA, LR Gabelkoven, K. 234).

VI. Andrä ZACH zu Lobming, Seckauischer Pfleger zu Wasserberg u. Hofmeister auf Seggau, Salzburg 8. 3. 1494, † 2. 10. 1534, ∞1 Anastasia v. TRAUTTMANSDORFF, † 19. 4. nach 27. 12. 1519, beide ∆ Domk. Seckau, beim St. Michael Altar; ∞2 Sibilla, Frau auf Lobming, T. d. Jacob v. WINDISCHGRAETZ u. d. Maria Gradner, † nach 1. 11. 1545, tot 1. 2. 1559 (in 1. Ehe verm. mit Hans RAMUNG). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anastasia, † 1542, ∞ (Hb. Wien 24. 2.) Wald (NÖ) 18. 5. 1535 Georg v. KHÜNBURG zu Kottingbrunn, † 1542, beide ∆ Pfarrk. Kottingbrunn. – 2. Barbara, ∞ Christoph SEENUSS, Pfandinhaber von Feldkirchen, Ktn., tot 1567. – 3. Magdalena, ∞ Ehrenreich v. MOSHEIM. – b) aus 2. Ehe: 4. Gregor, Propst zu Admontbühel, † 26. 7. 1576, ∆ Pfarrk. Obdach, ∞1 Anna, T. d. Franz LEININGER u. d. Luzia Hagen, tot 28. 3. 1563 (in 1. Ehe ∞ mit Andreas STADLER, † 1543); ∞2 Ursula, T. d. Sigmund v. PAIN u. d. Cunigunde Werner; ∞3 Martha v. STAINACH (in 1. Ehe ∞ mit Sebastian INDERSEER u. in 2. mit Sigmund v. JORMANNSDORF, † nach 1. 1. 1570). – Kinder: (1) Wilhelm. – (2) Christoph. – (3) Elias, tot 19. 1. 1607, ∞ Judenburg 16. 4. 1589 Sophia, T. d. Caspar v. MOSHEIM u. d. Catharina Galler. – (4) Maria. – 5. Friedrich, w. f. – 6. Jacob, seit 1560 in der Burg zu Judenburg, ehgl. Km. u. Hofkriegsrat, † nach 1581. – 7. Anna, lebt 1588, ∞ 1543 Ruprecht v. PRANCKH, † 28. 10. 1575. – 8. Dorothea, lebt 1. 6. 1587.

VII. Friedrich ZACH zu Großlobming u. Einöd(hof), † bald nach 1578, ∞ 13. 8. 1553 Barbara, T. d. Stephan GRASWEIN u. d. Catharina v. Harrach. – Kinder: 1. Anna, ∞ Judenburg 1. 3. 1579 Martin SCHURFFLINGER. – 2. Maria, ∞ Judenburg 2. 12. 1584 Gall v. TEUFFENBACH. – 3. Barbara, lebt „Wolferstorff“ 7. 3. 1638, in die 70 J. alt, ∞ (1590?) Hans Lasla WUCHERER, tot 26. 4. 1632. – 4. Georg Ehrenreich, † ledig. – 5. Christoph, w. f. unter Ältere Linie. – 6. Hans Adam, 1592. – 7. Hans Jacob auf Ainödhof bei Lobming u. Judenburg, lebt 14. 7. 1621, ∞1 Judenburg 5. (6.) 11. 1595 Anastasia, T. d. Ehrenreich v. MOSHEIM zu St. Margarethen u. d. Sophia v. Pain, † ca. 1618 (in 1. Ehe ∞ Judenburg 23. 2. 1586 mit Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, † Knittelfeld 19. 3. 1593, ∆ Pfarrk. Großlobming); ∞2 (Hb.) Einöd(hof) 18. 2. 1618 Barbara, T. d. Hans Carl v. PRANCKH zu Pux u. Goppelsbach u. d. Margarethe v. Mosheim, 2. 4. 1632 (in 2. Ehe ∞ Judenburg 26. 2. 1623 mit Hans Erasmus v. MOSHEIM, † nach 20. 2. 1634). – Sohn aus 1. Ehe: Sigmund Friedrich, ∆ Ulm 17. 9. 1660, ∞ Maria, T. d. Alexander v. FREYBERG zu Wasserhofen u. d. Anna v. Kronegg, ∆ Ulm 11. 6. 1663. – 8. Helena, ∞ (Hb.) 1590 Georg v. GABELKHOVEN, † 1609. – 9. Elisabeth, 1600, ∞ Judenburg 3. 3. 1596 Ehrenreich v. GAISRUCK. – 10. Friedrich Sigmund, s. unter Jüngere Linie. – 11. Benigna, lebt 19. 1. 1607, tot 1619, ∞ Judenburg 12. 4. 1598 Jacob Fhr. v. TEUFFENBACH zu Waschhof, † 1656 (kurz vor) 3. 4.

Ältere Linie in Judenburg

VIII. Christoph ZACH zu Judenburg, gef. Sissek 19. 7. 1592, ∞ Judenburg 26. 5. 1591 Magdalena, T. d. Hans v. GERA u. d. Clara v. Attimis, lebt 1594, tot 1598 (in 1. Ehe ∞ mit Ehrenreich v. MOSHEIM). – Sohn: Christoph Friedrich, w. f.

IX. *Christoph* Friedrich ZACH zu Judenburg, * 1592, ∆ Judenburg 8. 9. 1642, ∆ Stadtpfarrk. das., ∞1 (vor) 31. 5. 1612 Potentiana, T. d. Hans Jacob v. STAINACH zu Oberstainach u. d. Susanna v. Kollnitz; ∞2 1626 Anna *Sidonia* (Johanna Sidonia?); T. d. Christoph STÜRGKH zu Plankenwarth u. d. Maria *Sidonia* v. Khünburg zu Brunnsee, test. 6. 3. 1649, tot 1. 11. 1650. – Kinder aus 2. Ehe (* u. ~ Judenburg): 1. Carl Friedrich, * 2. 2. 1628, test. 5. 5. 1650, tot 1. 11. 1650. – 2. Johann *Christoph*, * 5. 6. 1629, † Judenburg 12. 11. 1637, ∆ Stadtpfarrk. das. – 3. *Sidonia* Catharina, * 28. 10. 1630, tot 1649. – 4. Franz Sigmund, w. f. – 5. Maria *Franziska*, * 4. 8. 1635, lebt 5. 5. 1656.

X. *Franz* Sigmund ZACH zu Judenburg, Großlobming u. Einöd, * Judenburg 4. 10. 1632, ∆ Pfarrk. das. 7. 7. 1667, ∞ vor 1651 *Helena* Maria (Anna Maria) v. „THILLEGG“ auf Ober-Lorenzen, verw.

PROPST, 7. 4. 1660. – Kinder: 1. Max Sigmund, † nach 27. 6. 1682, ∞ (Hk.) 16. 4. 1676 Maria Constantia, 1654 Frn. v. u. zu WEISSENTHURN, T. d. Hieronymus PÜRKHHER v. Weißenthurn u. d. Eva v. Gabelkoven, * 18/19. 6. 1636, lebt 12. 4., tot 20. 8. 1680 (in 1. Ehe ∞ (Hk.) 27. 11. 1663 mit Jacob Willibald WALTER Fhr. v. u. zu WALTERSWEIL auf Penkhof, † 1670 vor 28. 5.). – 2. Anna Johanna, Ursulinin in Graz (M. Antonia Susanna vom hl. Kreuz), * Judenburg 1659, † Graz 17. 5. 1717. – 3. Maria Susanna, * Judenburg 7. 4. 1660. – 4. Anna Sidonia, 23. 1. 1683, ∞ 17. 1. 1661 Seyfried Fhr. v. PICHL auf Forchtenstein u. Tschakathurn. – 5. illeg.: Franz Propst, 27. 9. 1667.

Jüngere Linie zu Großlobming, Ainöd und Farrach

VIII. *Friedrich* Sigmund ZACH zu Großlobming u. Einöd, 6. 1. 1609, tot 1623, ∞ Judenburg 2. 11. 1597 Maria *Elisabeth*, T. d. Adam v. GALLENBERG zum Schenkenthurn u. d. Sidonia Graswein zum Weyer, tot 1629 (in 1. Ehe verm. Judenburg 5. 1. 1592 mit Hans Sigmund v. GREISSENECK zu Eberstein u. in 3. Ehe mit Christoph *Adam* Fhr. v. TEUFFENBACH, † auf Einöd 28. 9. 1645). – Kinder: 1. *Hans* Friedrich, zu Großlobming, Einöd u. Farrach, † 7. 5. 1662, ∞ Lind b. Zeltweg, ∞ vor 8. 6. 1651 Anna *Rosina*, Frau auf Farrach, T. d. Hans Christoph FÄRBER zu Farrach u. d. Maria Magdalena Jöstl v. Jöstlsperg, ∞ Judenburg 16. 10. 1680. – Töchter: (1) Maria Elisabeth, † nach 15. 1. 1686, ∞ 1668 Johann Joachim RAMSCHÜSSEL zu Schöneegg, 23. 1. 1683. – (2) Eva Christina, ∞ Pfarrk. Judenburg 23. 11. 1666. – 2. Carl, w. f. – 3. Maria Sidonia, * 1621, † Goppelsbach 13. 7. 1628, ∞ Judenburg. – 4. Sidonia Elisabeth, tot 1643, ∞ N. HERZ (HENZ?). – 5. *Leonora* Constantia, * 1623, ∞ Judenburg, Stadtpfarrk., 20. 11. 1680. – 6. *Maria* Anna, ∞ 1626 Seyfried v. PRAUNFALKH zu Neuhaus. – 7. Johanna, ca. 1649, ∞ vor 1645 N. MANTING. – 8. *Anna* Catharina, † nach 1637. – ?9. Anna *Susanna*, † am Dunkelhof 20. 3. 1667, ca. 60 J., ∞ Pürgg 13. 10. 1659 Georg Andrä v. STAINACH am Dunkelhof, † 19. 5. 1674, beide ∞ Pfarrk. Pürgg.

IX. *Carl* Sigmund ZACH zu Großlobming, Farrach u. Einöd, † 1674 kurz vor 14. 3., ∞1 *Jacobina* Maria, T. d. Theodor v. GABELKOVEN, † 1636; ∞2 vor 10. 5. 1650 Benigna Constantia, T. d. Andrä RAINER v. u. zu HOHENRAIN auf Nebaukreuz u. d. Catharina N., † 1680 vor 29. 6. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Maria *Victoria*, ∞1 Schloss Friedstein 11. 11. 1658 Johann Caspar v. ÖDENSTAIN u. Lichtenegg, Präfekt in Friedstein, Wolkenstein u. Ober-Stainach; ∞2 Graz 27. 6. 1664 Hans Heinrich SCHRÖTTER. – 2. Sigmund, w. f. – 3. Anna Maria, † Judenburg 1720, 70 J., ∞ das. Stadtpfarrk., ∞ vor 21. 11. 1670 Peter Ernst PLE(T)SCHEIT (PLEGSCHEYD), Februar 1673.

X. Johann *Sigmund* ZACH zu Großlobming, Farrach u. Einöd, ksl. Kapitän-Lt., Land- u. Kriegskommissar in Stmk., * Frohnleiten 23. 3. 1646, 11. 5. 1695 Baron genannt,¹³⁴⁴ † Judenburg 23. 10. 1721, ∞ auf Lichtengraben 15. 1. 1686 Maria *Regina*, T. d. Wolf Sigmund Fhr. v. SIEGERSDORFF, Herr auf Großwinklern, Lichtengraben u. Wiesenau, u. d. Sidonia Elisabeth Frn. v. Wurmbrandt, * Klagenfurt 3. 2. 1656, † Judenburg 24. 5. 1727, beide ∞ das. St. Martin. – Kinder (alle * u. ~ Judenburg): 1. *Christian* Sigmund, Chorherr in Seckau, * 11. 8. 1689, † Laibach 2. 3. 1748. – 2. Maria *Elisabeth*, * 10. 3. 1691, † auf Pichlarn 18. 9. 1763, ∞ (Hb.) Judenburg 7. 10. 1710 Wolf Christoph RGF. v. WELSERSHEIMB auf Pichlarn u. Mitterstainach, † 1730 vor 19. 4., beide ∞ Irnding, Kapuziner. – 3. Ignaz *Joseph*, Pfarrer zu Kirchberg a. d. Raab u. St. Johann im Saggautal (hier 1736 bis 1744), * 25. 8. 1693, ∞ St. Johann i. S. 18. 4. 1744. – 4. Anna Maria, * 9. 4. 1695. – 5. *Franz* Xaver *Adalbert*, * 6. 4. 1696, † nach 30. 1. 1764 (Letzter des Geschlechts)¹³⁴⁵. – illeg. Söhne (des Franz Zach): a) *Franz* Zach, ~ u. † Judenburg 20. 6. 1715, ∞ St. Magdalena (Vater bei der Taufe: der junge Sigmund Zach), Mutter: Christina N.). – b) Matthäus, ~ das. 16. 9., † das.

¹³⁴⁴ StLA, LR K. 401, fol. 108.

¹³⁴⁵ StLA, Stadl IX, 611ff.: Zu Franz u. Joseph (!) Zach sagt Fhr. Leopold Stadl, sie lebten beide „voller Armuth und seint undichtig, auch die letzten ihres Geschlechts“. Stadl verwechselt Sigmund u. Joseph!

3. 10. 1716, Δ St. Magdalena (Mutter: Regina Winkler). – 6. Gottfried Anton, * 9., \dagger das. 11. 12. 1700, Δ das. St. Martin.

Ohne Anschluß:

Ursula ZACH, um 1460 (dazugehörig?), ∞ Andrä v. HOLLENECK zu Ratzenegg (Ktn.) (Adler, Mbl. XII, 140, 142).

Georg Andrä Z., \dagger 1. 1. 1591 (ohne Leibeserben), Δ Pfarrk. Lobming, dessen Schwester Anna, 1590, 6. 2. 1607, ∞ Johann Baptist MARKOVITSCH (G. Göth, Das Herzogthum Steiermark III (Gratz 1843), 32; StLA, LR K. 697, H. 6).

Hans Jacob EHN, ∞ Anna Maria ZACH, beide 2. 2. 1602 (StLA, LR K. 1029, Inv. Essmarin Ruepp v. Pfeilberg 1619, Urk. 2 der Schuldbriefe).

Carl Ferdinand ZACH, aus Judenburg, Landstand, 1642 an der Univ. Graz (ZHVSt 55/1964, 116; wahrscheinlich ist Carl Friedrich Z. (Judenburger Linie) gemeint).

Sigismund ZACH, nobilis, von „Thallhofen“ (recte Stallhofen?), 1746 an der Sbg. Universität.

Frl. Susanna Z., \dagger 28. 7. 1664, Frl. Maria Judith Z., \dagger 8. 6. 1665, beide Δ Lind b. Zeltweg (Matriken Lind).

Franz (Xaver) „ZACH de Lobming Nob.“ (bei der Heirat im TrB Voitsberg so bezeichnet!), \dagger Ehrenhausen 9. 1. 1795, 58 J. („Her Franz Zechner, bürgerl. Gastgeb alda“!), ∞ Voitsberg 21. 6. 1762 Theresia, T. d. *Johann* Martin Fhr. PÜRKER v. Weißenthurn u. d. Maria Anna N., ~ Voitsberg 18. 6. 1741 (Tp. Maria v. Schaffmann), \dagger Ehrenhausen 25. 12. 1788, 49 J. („Theresia Zechnerin geb. Pürkerin, Bürgerin, Gastgebin“!). – Tochter: Theresia Maria, * Voitsberg 1. 10. 1764, Tp.: Josephus de Zäch, Augustiner (Adler, Mbl. X/1929, 595f.; Matriken, Voitsberg: TB I, 235, 274; TrB I, 83; StB A, 79, 101). Bruder der Braut u. Trauender: Philipp Pürkher, Benediktiner von St. Lambrecht, Dechant zu (Abstall?), lebt 25. 12. 1788 (Voitsberg, StB A 1748-1816, 79).

Nicht dazugehörig:

a) Das von K. Joseph II. 1773 mit dem Grafenstd. begnadete, aber jetzt \dagger Geschlecht der „Zech auf Neuhofen“ ist Augsburger Herkunft, daher mit den \dagger Zach nicht stammesgleich, erhielt aber bei der Standeserhöhung trotzdem das W. der \dagger steir. Zach als Herzschild u. mittleren Helm verliehen (GGTB, G).

b) Die Zech v. Deybach RFhr. (seit 1677) v. Sulz, in Bayern, erloschen in der 2. Hälfte des 19. Jh. W. (1734): Geteilt, oben in W. ein r. Doppeladler, unten in R. eine eingebogene w. Spitze mit r. sechsstrahligem Stern, in den beiden r. Feldteilen je ein g. sechsstrahliger Stern, Blätterkrone (online: Tiroler Porträts. Stiftung Südtiroler Sparkasse).

ADG-DKA, Urkundensammlung. KLA, AUR. StLA: AUR; LR Zach, K. 1486/I (im Inv. des Joh. Sigmund Z. 1722 die Erhebung in den Freiherrenstd. nicht erwähnt) u. 1486/II, K. 1526 (alle benützt); LR K. 309, Inv. Anna Elisabeth Frn. v. Teuffenbach geb. Stürgkh 1655, Urk. 18, u. Inv. Jacob Fhr. v. Teuffenbach 1656; K. 366, H. 1, Inv. Joh. Ignaz Heiß 1765, Urk. 12; K. 384, fol. 65; K. 802; K. 865, Inv. Valentin Adam v. Pichl 1698, Urk. 156; K. 911, Inv. Friedrich v. Pranckh 1629, Urk. 62; LR Saurau, K. 1084, Inv. 1750: Zach'sche hölzerne Gedenktafeln in der Pfarrk. Lobming (nach Dedic, Protestantismus in Knittelfeld, A 88); K. 378, fol. 23'; K. 436, fol. 214f.; K. 613, fol. 131; K. 1080, Inv. Joh. Adam Gf. Saurau 1714, Urk. n. 396; K. 919, I Ferdinand Joseph Gf. Pranckh 1766, fol. 88; K. 1418 (Inv. Wolf Christoph Gf. v. Welsersheim 1730, Inv. Ma. Elisabeth Gfn. v. Welsersheim * Zach 1764); K. 1467/II, H. 3; A Welsersheim Familie; Stadl IX, 611f., 625ff.; Hs. 29/1, fol. 106; Hs. 1115 (o. Seiten), Hs. 1169 fol. 105; Hs. 1278/2, fol. 140'; Exulantenkarteien Dedic, Doblinger. HHSTA Wien, AUR; St. Paul i. L., U. SL-NAL, Urk. n. 167, 173, 185, 202. StIA Admont, Ff-20. StIA St. Lambrecht, I/700, I/748 (nach L. Freidinger). UB Khünburg, n. 549; Lang, Sbg. Lehen, n. 103/2, 321/2, 532, u. Seckauer Lehen, n. 374/1-3; Lang/Metnitz, n. 135, 307; Martin, Regesten II, n. 1123; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 266; ReggStmk I/1, n. 36, 67, 271, 534, 580, 697, 709; MC 7, n. 133; 8, n. 161; 10, n. 998, 351 n. 125; Diözesanarchiv Maribor, Codex Henrici episcopi, fol. 21', n. 50. Matriken: Judenburg St. Nikolaus, Pürgg, St. Johann im Saggautal, St. Lorenzen ob Scheifling. Bucelinus, III, 445; J. Chmel, Zur Geschichte der Stadt Friesach in Kärnthen, in: Notizenblatt 1/1851, 340f., 354ff., 356; Tangl, Lavant, 284f.; Wichner, Admont IV, 206; Pangerl, 96; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen (Zach); Lebmacher, 183; Carinthia I/1866, 94 n. 268; 154/1964, 93 A 81; KBK II, IX (Martha, T. d. Andrä Z. v. Lobming, „aus der Friesacher Familie“); FB Herberstein, 96; Kapper; 107; Pichler, Wappensaal n. 195; Tomek/Amon, Gesch. der Diözese Seckau III, 314; Amon, Bischöfe, 194f.; H. Schuller, Die Ritter von Zach, in: Berichte d. Museumsvereines Judenburg, 10/1977, 3ff.; H. Wiessner, Die Schenken von Osterwitz (...), Klagenfurt 1977, Urk. n. 243, 320, 333, 337, 354, 355, 356; Schiviz, Graz (209 irrig Edersheim); Naschenweng, Heiratsstatistik (Zach); Ders., Freiherrenstand, 60ff.; Zapletal, 31, 70; L. Freidinger, Siegelgebrauch und

Wappenführung der Bischöfe von Seckau in Mittelalter und früher Neuzeit. Tl. 3: 1452-1584, in: MStLA 50,51/2001, 206f.; Siegenfeld, 162f.; Wiessner/Seebach I, 135f.; BKStG, 15/1878, 6; Pirchegger, Landesfürst u. Adel III, 38 A 91; E. Klebel, Der Lungau (Salzburg 1960), 70f.; Baravalle/Knapp II, 186f.; FS H. Wiesflecker (1973), 186; Roth, Liber Benefactorum, 94, Leitner; Inschriften n. 226; Grabstein Stadtpfarrk. Radkersburg).

ZACKL, ZAGGL, ZÄCKL, von Kövend und Friedau s. Székely

ZARUBA von Hustiržan (erloschen?)

Die Familie ist mit den Freiherren u. Grafen Z. v. Hustiržan verwandt (vgl. diese in Siebmacher, Bd. 30, 99 u. Bd. 31, 187). W.: In W. ein sch. Balken.

Landstandschaft in Stmk. für Franz Berthold Z. v. H. 26. 1. 1729.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20 (Verleihungsakt nicht vorhanden).

ZEBINGER, ZÖBINGER (erloschen)

Von einem abgekommenen Wehrbau in Zöbing bei St. Margarethen a. d. Raab stammend. Erlöschen um 1668. StW.: In R. eine sitzende w. wilde Katze (1329), ungekr. Stechhelm, die Katze auf einem r. Polster mit w. Eckquasten sitzend, mit empörtem Schwanz, Decken r.-w. (Scheiblers Wappenbuch, ca. 1450/1480).

K. Friedrich IV. verleiht dem Walther u. dessen Sohn Thomas Z. W., Schild, Helm u. Kleinod der Grafen v. Bernstein (der Grafschaft Bernstein), 2. 1. 1450. Das S. des Thomas 1462 zeigt im gevierten Schild in 1 u. 4 dreimal gespalten von R. u. Kürsch, die r. Streifen mit je vier „vitreis orbiculis“ besetzt (Bernstein), 2 u. 3 StW. Zwei gekr. Helme: I ein geschl. wie 1 u. 4 bez. Flug, II die Katze gekr. u. sitzend, Decken beiderseits r.-w. Das W. kam 1683 an die Wurmbrand-Stuppach. 1462 war das W. ein Geviert, 1 u. 4 in R. Kürsch, 2 u. 3 Katze, 1542 siegelte Capar Z. mit der Katze allein, 1543 im Geviert 1 u. 4 Katze, 2 u. 3 dreimal gespalten.

1649 soll das W. ein Geviert gewesen sein, in 1 u. 4 ein Pfahl, 2 u. 3 die Katze.

Landstandschaften: In NÖ alt, in Stmk. 1424 bzw. Walter u. Hans Z. 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Hans Z. votierte am 20. 1. 1565 am Landtag.

Ein älteres nö. Haus ZEBINGEN, urk. genannt mit Wichard dapifer de ZEBINGEN 1201, erlosch mit dem 1232 vor 3. 3. erm. Wichard v. Zöbing. Es hatte mit der Stmk. nichts zu tun.

Jüngerer Haus ZEBINGER (mit obigem W., erloschen 1695)

II. Seibot v. ZEBING, 1284. – III. Ulrich, 1313.¹³⁴⁶ – Marquard u. Heinrich de Zebingen, 24. 4. 1324¹³⁴⁷. – Friedrich 1320¹³⁴⁸, 1346. – ?Kinder: 1. Conrad, 1354. – 2. Herward (Herbord, Hertel), zu Zöbing, 1354, 10. 4. 1365, ∞ vor 22. 1. 1365 Cunigunde. – 3. Friz (Friedrich), 1354 um 1346, 22. 1. 1364, ∞ vor 31. 8. 1354 Anna, T. d. Bernhard aus der SCHWÖBING, 22. 1. 1364.¹³⁴⁹ – 4. Seibot, 1354, 10. 4. 1365. – 5. Dietl, 1354. – 6. Nicl, 1354 (identisch mit dem Nicl, Zweite Linie, oder dessen Vater?). – 7. Wandula, 1354, ∞ vor 1337 (noch 1370?) Eberhard GLEINZER.¹³⁵⁰ – 8. Gisela, Wwe. 10. 4. 1365, ∞ Hermann v. TEUFENBACH zu Mayrhofen.

¹³⁴⁶ Siebmacher, Bd. 26/2, 644.

¹³⁴⁷ DA St. Pölten, Bistum St. Pölten, Ukunden.

¹³⁴⁸ Siebmacher, a. a. O.

¹³⁴⁹ Brandl, 40 n. 52.

¹³⁵⁰ StLA, Hs. 489/1, 100^{ff.}, 200^{ff.}

III. Brüder: 1. Dietmar v. ZEBING, auf Afram u. Türnlein (= Weissenegg, Stmk.), 9. 3. 1309 (*her*), 1318, 21. 10. 1321¹³⁵¹, 18. 11. 1329¹³⁵², 1350, 1355, † 18. 10., △ Kloster Rein, ∞1 Chunegund (v. dem GRABEN?), tot 21. 10. 1321, beide △ Stift Rein; ∞2 vor 21. 10. 1321 Margret, Schwester des Conrad u. Walter ab dem GRABEN, 1336. – Kinder: 1) Agnes, ∞ 1350 Ott Heinrich v. HOHENBRUCK. – 2) Dietlein, ∞ Margret v. EBERSTEIN, 1336-1350. – Tochter: Katrey, 1350 Dominikanerin in Graz¹³⁵³. – 2. Walter, w. f. unter Erste Linie. – 3. Hermann, 21. 10. 1321¹³⁵⁴, um 1350, zu Vötsch 16. 11. 1373 (Vetter der Brüder Nicl. Ottl u. Hensl Z. zu Vötsch), 1377, tot 1402, ∞ Elisabeth LEMBUCHER, Wwe. 14. 11. 1402. – ?4. Albero, Abt von Rein 1303-1323. – V. Christina ZEBINGER, Meisterin der Augustinerinnen zu St. Jakob in Wien, 29. 5. 1422, 31. 5. 1425, nicht mehr Meisterin (tot?) 28. 1. 1430.¹³⁵⁵ – Heinrich (Heidenreich), 10. 8. 1436 (in Jerusalem zum Ritter geschlagen 1436).¹³⁵⁶ – Tochter: Dorothea, März 1462.

Erste Linie

III. Walther (I.) ZEBINGER von Polan, 21. 10. 1321¹³⁵⁷, 11. 3. 1329¹³⁵⁸, 18. 11. 1329, (1370, 1384?), tot 7. 4. 1394, ∞ Catharina, T. d. Peter RIETENBURGER, Wwe. 29. 7. 1404, 27. 2. 1405. – Kinder (mehrere): 1. Walther, w. f. – 2. Hans, besitzt mit seinen Brüdern Walter u. Benisch 1383 einen Anteil am Turm zu Saager (Ktn.), den sie an die Metnitzer verkaufen (Weiß, 165), 24. 5. 1403¹³⁵⁹. – 3. Benisch (Bruder des Hans), 1383, 29. 7. 1404, 7. 8. 1417. – ?4. Wolfgang (tot 1383?). – Tochter: Kathrey, ∞ 1383 bzw. vor 11. 11. 1384 Nikla der FREIBERGER.

IV. Walter (II.) ZEBINGER vom Graben, von Graben (1370), auf dem Hof zu Satz b. Feldbach, 29. 5. 1370,¹³⁶⁰ 1383, 4. 5. 1384 (bezieht sich auf s. Vater?), 11. 3. 1396, 29. 7. 1404, tot 27. 2. 1405. – Kinder: 1. Walther, w. f. – 2. Martha, ∞ 1429/41 Heinrich GASSNER. – ?3. Paul, zu Zöbing, 1430, 9. 6. 1433 (Vetter des Sigmund Z.).

V. Walther (III.) ZEBINGER zu Bernstein (Bgd.), Pfleger zu Pfannberg, ksl. Rat, Hofmarschall u. Pfleger zu Kranichberg, 29. 7. 1404, 17. 10. 1413 (Vetter des Wulfing Tröstenheimer), Jänner 21. 2. 1421, 11. 11. 1426 Vetter des Albrecht u. Jörg v. Neuberg,¹³⁶¹ 18. 8. 1428,¹³⁶² 7. 12. 1437, 16. 4. 1444 Ritter, 6. 1. 1453, † ca. 1456, tot 29. 11. 1459, ∞ vor 31. 3. 1423 Margaretha (PIBRIACHER?), lebt 29. 11. 1459¹³⁶³. – Kinder: 1. Thoman (Thomas), zu Kranichberg, 1450, 29. 11. 1459, 16. 5. 1466, 1471, tot 1474 (hat Kinder, darunter Hans, 16. 5. 1466? Regina, Elisabeth, 1466?). – 2. Wolfgang, zu Zöbing, 9. 9. 1472 (Fehdebrief an K. Friedrich III.), 1474, 1479, ∞ Martha N. (in 2. Ehe ∞ vor 16. 9. 1492 mit Lucas STIGLIZ). – 3. Anna, 1457, ∞ Heinrich KÖNIGSBERGER. – 4. Susanna, 1458, ∞ Georg v. ROHRBACH, † Wildenstein 1. 9. (5.?) 1467, △ Pfarrk. Haag¹³⁶⁴. – ?5. Catharina, 1477 schon Priorin der Dominikanerinnen zu Graz, † 10. 2. nach 1492.

¹³⁵¹ ReggStmk II/1, n. 1330.

¹³⁵² ReggStmk II/1, n. 2114 (mit seinem Bruder Dietmar).

¹³⁵³ DAG, Dominikanerinnen Graz, Inv. 1740 (briefl. Urk.)

¹³⁵⁴ ReggStmk II/1, n. 1330.

¹³⁵⁵ BMAVW, 32/1896, 58f.

¹³⁵⁶ StLA, Stadl II, 376.

¹³⁵⁷ ReggStmk II/1, n. 1330 (Dietmar von Zebing).

¹³⁵⁸ ReggStmk II/1, n. 2023.

¹³⁵⁹ StLA, Stadl IX, 164ff.

¹³⁶⁰ StLA, AUR 3083.

¹³⁶¹ Muchar, Urkunde-Regesten, n. 81.

¹³⁶² Göth 1858, n. 376 (Zebinger Oheim der Brüder Christoph, Ernst, Moriz, Hans u. Andrä Welzer); StLA, Hs. 489 nennt Balthasar (I.) Welzer seinen Schwager, dieser war 1406 mit Barbara Reuter verheiratet (Stumberger, 95), weshalb Hans Z., der mit Elsbet Reuter verheiratet war, Walthers Bruder gewesen sein könnte.

¹³⁶³ Birk, 183 n. 6; 16. 4. 1444 ist Sigmund Pibriacher Schwager des Walter Z., RI, Regg. F. III., H. 12 n. 208.

¹³⁶⁴ Siebmacher, a. a. O. (Kinder Walters).

Zweite Linie zu Zöbing a. d. Raab und Vötsch

III. Brüder: 1. Nikl ZEBINGER, zu Vötsch u. Zöbing, 6. 11. 1372 (sein u. seiner Brüder Oheim Gottfried Hafner), 16. 11. 1373, noch 24. 11. 1415?. – 2. Ott (Ottl) der ZEBINGER, 6. 11. 1372, 16. 11. 1373, 1410 zu Vötsch, 1417, tot 1. 12. 1424, ∞ Helena, T. d. Friedrich SCHIELLEUTER, Wwe. 1. 12. 1424. – Kinder: 1) Diemud, ∞ Georg GRAF zu Rutzing, tot 1480. – 2) Vinzenz, zu Graz, 1. 12. 1424, 16. 11. 1443, 21. 1. 1451, 22. 8. 1457, 1462, tot 1465, ∞ N. N. – Kinder: (1) Mathes, 1462/65. – (2) Lucas, 1462/65. – (3) Andre, 1462/65, 23. 2. 1478, 4. 8. 1486, ∞ (Hb.) Wien 9. 6. 1490 Magdalena, T. d. Wilhelm KUEFSTEINER u. d. Catharina Fraunhofer. – (4) Jörg, 1462/65. – (5) Margaretha, ∞ Michael LANG v. Wellenburg, 1504. – (6) Barbara, ∞ um 1450 Ruprecht STAINER in Oberkrain, 1478. – 3. Hensl, zu Vötsch, 6. 11. 1372, 16. 11. 1373 (der Brüder Vetter: Hermann ZEBINGER zu Vötsch, 1372, 16. 11. 1373). – N. ZEBINGER, tot 1424, ∞ Erntraud, T. d. Gottfried LEMSITZER, (in 2. Ehe ∞ mit Ulrich DORNER, tot 1424). – Sigmund (Vetter des Paul Z.), hat Güter zu Zöbingberg a. d. Raab (Pfarre St. Margarethen a. d. Raab), vor 1. 12. 1424, 8. 4. 1435, 1466/78, ∞1 Anna, T. d. Hans v. LEMBACH; ∞2 (Heiratsgutverschreibung) 19. 1. 1429 Margaretha, T. d. Reinprecht PUCHLER. – Veit ZEBINGER (mit Vinzenz genannt), 1462.

IV. Hans ZEBINGER auf Kranichberg u. Reitenau, Pfleger auf Frondsberg, (dieser Hans Z. im Testament des Stephan Zebinger (25. 11. 1418 Bürgermeister zu Krems, NÖ), 30. 3. 1425 (Stephans ungenannte Frau) genannt?)¹³⁶⁵, 16. 8. 1432, 1443¹³⁶⁶, tot 27. 6. 1453, ∞ vor 16. 7. 1427 Elspet, T. d. Walchun REUTER zu Reitenau, Wwe. 27. 6. 1453,¹³⁶⁷ 1454. – Kinder: 1. Wolfgang, 27. 6. 1453. – 2. Caspar, w. f. (hat Geschwister 16. 3. 1476!). – 3. Margaretha, 1483, ∞1 Leopold v. ASPACH; ∞2 (Hb.) 22. 3. 1462 Heinrich v. LAMBERG zu Poppendorf, 29. 11. 1468, tot 1483. – ?4. Vinzenz, 15. 10. 1514.

V. Caspar ZEBINGER zu Reitenau, 27. 6. 1453, 13. 8. 1456, 13. 9. 1484, tot 22. 1. 1490, ∞ vor 25. 3. 1467 Anna, T. d. Conrad RAMSCHÜSSEL u. d. Kathrei Metschacher, 21. 5. 1479. – Söhne: 1. Hans, w. f. – 2. Christoph, 22. 1. 1490, 25. 6. 1491, 25. 11. 1518. – 3. Bernhard, 22. 1. 1490, 29. 6. 1505.

VI. Hans ZEBINGER auf Kranichberg u. Reitenau, 1472, 25. 5. 1477, 18. 3. 1480, 22. 1. 1490, tot 25. 11. 1518, ∞ Regina, T. d. Otto v. RATMANNSDORF u. d. Anna Gradner, 1527. – Kinder: 1. Caspar d. Ä., zu Kranichberg; Reitenau u. Waldschach, 26. 6. 1543, 2. 5. 1548, Vetter des Hans 1561, † 1563 (ohne Söhne), ∞ Anna, T. d. Bartlmä PLAICHER u. d. Catharina v. Rothal. – Töchter: (1) Sibilla, † Graz 17. 1. 1603, ∞ (Hb.) Reitenau 13. 2. 1558 Mathias WUMBRAND auf Stuppach u. Klamm, (1578) Obersterblandküchenmeister in Stmk., Km., Rat u. Stabelmeister Erzherzog Karls v. Stmk., † 19. 4. 1584, △ Gloggnitz. – (2) Eva, auf Reitenau, † 1599, ∞ Wilhelm Fhr. v. ROTHAL, † 1610. – 2. Caspar d. J., w. f.

VII. Caspar d. J. ZEBINGER auf dem oberen u. unteren Hof zu Waldschach u. auf dem Eispöckhof, zu St. Florian, 28. 1. 1533 d. J., 16. 1. 1560, 13. 8.-19. 10. 1563, lebt 27. 8. 1575(?), ∞ 1532 Catharina, T. d. Georg VINTLER zu Platsch u. d. Margaretha v. Jöchel, 7. 6. 1551. – Kinder: 1. Georg, Deutschordens-Komtur in Wr. Neustadt, † nach 19. 7. 1574 (?). – 2. Hans, auf Eispöckhof, 1561, 18. 8. 1567, ∞ Graz 1561 N. FRÖLICH. – 3. Christoph, w. f. – 4. (Elisabeth?, 27. 8. 1575), ∞ Dr. Christoph STEINMÜLLER, Prokurator in Graz. – 5. Caspar, 6. 4. 1602. – 6. Tochter.

¹³⁶⁵ DA St. Pölten, Bistum St. Pölten, Urkunden.

¹³⁶⁶ ZHVSt 45/1954, 65.

¹³⁶⁷ RI, F. III., n. 7865; Birk, 186 n. 26 (Weingärten zu Eisenberg im Bgld.).

VIII. Christoph ZEBINGER, zu Kirchberg a. d. Raab, † nach 4. 9. 1599, tot 6. 4. 1602, ∞1 vor 1. 2. 1572 Elisabeth, T. d. Christoph RINDSCHEIT am Graben u. d. Susanna v. Ratmannsdorff, † nach November 1582 (in 1. Ehe ∞ mit Bartlmä (Lazarus?) JAHN zu Acheim, Pfleger auf Kornberg); ∞2 vor 10. 5. 1595 Barbara, T. d. Michael HOLZAPFEL zum Waasen u. d. Rosina v. Kapfenstein, † 1603 vor 2. 4. (in 1. Ehe ∞ Fürstenfeld 4. 12. 1588 mit Christoph JAHN, Hptm. über 100 Knechte, u. in 3. Ehe ∞ vor 21. 10. 1601 mit Eberhard GOLDSCHAN zu Wezlsdorf, † 1602 vor 15. 5.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Hans, zu Kirchberg a. d. Raab, Verwalter zu Neudau?, 12. 2. 1617. – 2. Georg, w. f. – 3. Christoph, † nach 14. 2. 1639, ∞ (Hb.) Leoben 23. 11. 1602 Walburga GASTGEB, Wwe. des Peter STEINER, Ratsbürger zu Leoben, † kurz vor 15. 2. 1638. – Kinder: (1) Maria Jacobi, * Graz 17. 8. 1616. – (2) Christoph, 27. 9. 1629, 14. 2. 1639. – 4. Caspar, zu Kirchberg, † Wiener Neustadt 1664(?), ∞ auf Reitenau 9. 11. 1603 Maria *Margaretha*, zu Breitenbuch, T. d. Mathias WURMBRAND u. d. Sibilla Zebinger, † Graz 5. 5. 1619. – Tochter: Sibilla, zu Breitenbuch, 1. 8. 1649, 1664, ∞ N. WAMPL. – 5. Susanna, 17. 1. 1616. – 6. Benigna, † nach 25. 4. 1629. – b) aus 2. Ehe: 7. Wilburg, * ca. 1597, † Radkersburg 23. 9. 1654, ∞1 Sebastian SPEIDL d. J.; ∞2 1617 Felician GALLER (1623) Fhr. zu Schwanberg, Waldschach u. Lannach auf Sulzhof, † 1639.

IX. Georg ZEBINGER zu Kirchberg a. d. Raab, lebt 30. 3. 1630, ∞ Barbara, T. d. Jonas d. Ä. v. WILFERSDORF auf Unter Fladnitz, Stein u. Fürstenfeld, Proviandmeister, u. d. Rosina Wakhin, † Graz 4. 12. 1631, △ St. Andrä. – Sohn: Hans Christoph, † Kirchberg 29. 7. 1668, ∞ Felizitas, T. d. Hans Adam EH(E)GARTNER v. Ranten. – Kinder: (1) Sophia Regina, * Graz 15. 2. 1646 (Vater „Freiherr“ genannt). – (2) Hans Georg, (zuletzt 1681) Hofmeister des Johann Rudolph Fhr. v. Stadl, * 1641, Oktober 1688 schon einige Zeit außer Landes, † Graz 7. 6. 1694, △ St. Andrä, ∞ Regina EH(E)GARTNER zu Ranten, Schwester der Felizitas.¹³⁶⁸

Ohne Anschluss:

Richardis Z., Benediktinerin in Göss (bereits 1462), Dechantin 1476-1486, tot 1497 (Naschenweng, Göss 1997, 176 n. 170).

Margaretha Z., auf einem Hof zu Hausmannstätten, ∞ Martin MESSMAIER, 1588 (Baravalle 1995, 24, 154).

Elisabeth Z., † „Haupt Mill“ 10. (oder ganz kurz zuvor) 10. 1648, ∞ Ferdinand PIRKER (= Pürkher v. Weißenthurn) (Zwiedineck, Wurmbbrand, 45).

Hierher gehörig?: Georg Mauritius Z., Chorherr in Stainz, † Schloss Rabensberg 22. 7. 1702, 34 J., △ Neukirchen b. Cilli (Matrik Stainz).

ÖStA/HHStA, Siegelsammlung Smitmer-Löschner, e 3407. StLA: AUR; LR Zebinger, K. 1489, H. 2 (nur dieses vorhanden, benützt); LR K. 295, H. 7 (Inv. Barbara Goldschan-Holzapfel 1603 u. fol. 67); K. 589, fol. 155', 156f.; K. 1004, fol. 10'f.; K. 1029, H. 7, fol. 32; GA Bd. 20/344, fol. 160b; Stadl II, 223ff; X, 171; Hs. 201 (209), fol. 14; Hs. 489, 74, 100'ff. (Georg, Hans u. Christoph Z. sind Söhne des Caspar d. J. zu St. Florian u. der Catharina Vintler); Hs. 489/I, 200ff. BayHStA-HU SbgE, Urk., n. 8. HHStA: Kirchberg CanReg; SbgE (beide) Urk.. StIA St. Lambrecht, Urk. n. 289. DA St. Pölten, Bistum St. Pölten, Urkunden. SL-PAM/0001 00326. Matriken: Graz-HI, Blut. MC 11, n. 210, 273, 460 (fol. 41); Lang, Sbg. Lehen, n. 167/1, 402/2, 533, u. Seckauer Lehen, n. 3/6, 274/9, 373/1, 376; Starzer, n. 358; Muchar, Urkunden-Regesten, n. 110; Chmel, Geschichte I, 170; Göth 1859, n. 645; 1861, n. 702; ReggStmk I/1, n. 68; II/1, n. 1330, 2114; FRA II, 60/1907, 854, 862; Notizenblatt 2/1852, 366; 1854, 455f.; 9/1859, 185, 234; Brandl, n. 35, 40, 52, 60, 61, 157, 182, 188, 192, 212, 221, 266, 281, 292, 355; Loserth 1906, S. 646, 725, 753; MG Necrol. II, 352; Siegenfeld, 163f. († mit Caspar Z., 1629 als Protestant ins Exil gezogen, doch vgl. unter VIII!); Schiviz, Graz; FB Herberstein, 352, 379, 381, 410; Bucelinus III, 261 (z. T. unrichtig); Pichler, Wappensaal n. 304; Thiel, Beamtschaft, 221 Nr. 814; Kristof, 36, 113f.; Naschenweng, Heiratsstatistik, H. Prickler, Burgen und Schlösser, Ruinen und Wehrkirchen im Burgenland, Wien 1972, 17; Siebmacher, Bd. 26/2, 644 (z. T. falsch), 561a, 606a,b; ZHVSt 29/1935, 115; 109/110 (1998/99), 228; Zwiedineck, Wurmbbrand, 17f., 22ff., 32, 45, 47; Baravalle/Knapp I, 225; Pichler, Steuerregister, 85; Pichler, Urbare n. 1012 (Reitenau); Adel im Wandel, Katalog Rosenberg 1990, 418 n. 17.38, 454 n. 19.05; K. Graf Kuefstein, Studien zur Familiengeschichte I (Wien/Leipzig 1908), 277, 282ff., 326; R. Schierer, Die letzten Ritter von

¹³⁶⁸ StLA, LR Stadl, K. 1204, fol. 1f.; sein Nachlassinventar: 9. 8. 1695 (o. Ortsangabe), StLA, LR K. 1207, fol. 21'; Regina vielleicht 2. Frau des Hans Christoph? (LR Zebinger).

Zöbing, in: Das Waldviertel, 7. Jg., Nr. 7/8 (1958), 121ff.; Abenteuer Geschichte, Schriften des Histor. Ver. für das Kirchberger Ländchen, Folge 3 (Kirchberg a. d. Raab 2009), 2189; H. Purkarthofer, Siedlungsgeschichte St. Margarethen, 84; Kraßler, 23, 24, 238).

ZEKKEL s. Szekeley

ZEDLITZ, ZETTLITZ (im steir. landständischen Zweig erloschen)

Sehr altes schlesisches Geschlecht, um 1553 mit Caspar (durch dessen Kriegsdienst?) nach Österreich gekommen. Im steirischen Zweig (auch „Zetlitz“) um oder bald nach 1680 (nach 1698) erloschen.

W.: in R. eine w. Gürtelspange in Dreiecksform. Gekr. Helm, off. w., mit Blutstropfen besäter Flug, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Stmk. für die Brüder Conrad u. Christoph v. Z. 19./20. 2. 1604 (Caspar Z. votierte schon am 19. 3. 1576 am steir. Landtag), in OÖ für Christoph v. Z. 8. 3. 1630.

I. Kunz v. ZEDLITZ gnt. Schlegel v. der Reibnitz, ab 1508 zu Mauer, ∞ Agnes, T. d. Heinrich v. NIMPTSCH u. d. Hedwig (v. Üchritz?). – Söhne: 1. Caspar, w. f. – 2. Adam, 1553 zu Mauer.

II. Caspar v. ZEDLITZ zu der Mauer auf Mitterstainach u. Thalheim, † 28. 9. 1588, ∞ 15. 6. 1563 Judith, T. d. Sebastian v. STAINACH zu Oberstainach, Pfleger auf Gallenstein, u. d. Ursula v. Sinzendorf, † 1572, beide ∆ Pfarrk. Pürgg. – Kinder: 1. Anna, ∞ Schloss Steyr 26. 11. 1589 Franz Georg v. OBERNDORF, „Diener“ des Hans Adam Fhr. Hoffman. – 2. Caspar, 1. 7. 1589. – 3. Conrad, auf Mitterstainach, † 1620. – Kinder außerehelich von seiner Köchin Barbara (alle * Mitterstainach, ~ Pürgg): a) Johannes, ~ 6. 12. 1603. – b) Magdalena, ~ 23. 10. 1605. – c) Adam, ~ 4. 7. 1607. – d) Catharina, ~ 8. 11. 1608. – 4. Christoph, w. f.

III. Christoph v. ZEDLITZ zur Mauer, auf Mitterstainach, Thalheim, Ebenzweyer am Traunsee u. Windern, laa. Viertelhptm. im Ennstal, † 28. 2. 1633, ∞1 Unterstainach 10. 5. 1599 Agnes, T. d. Veit FLUSSHART zum Stein u. d. Barbara Gumminger auf Ried; ∞2 Unterstainach 11. 2. 1609 Hedwig, T. d. Hans Christoph v. u. zu ROHRBACH auf Klingenbrunn u. d. Anna Maria Adlmann zu Adelmansfelden. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Georg *Christoph*, Herr zu Kleppersdorf, auf Dorf u. Windern (OÖ), Verordneter in OÖ, † 1. 9. 1680, ∆ Pfarrk. Lindach, ∞ Susanna Salome, T. d. Wolfgang Sigmund HAYDEN zu Dorf u. d. Susanna Elisabeth v. Geyer Edle Herrin zu Osterburg, † als Wwe. – 2. Georg *Erasmus*, zu Windern, † 1657, ∞ Dorf 7. 1. 1640 Eva Elisabeth, T. d. Wolf Wilhelm PANICHER v. Wolkersdorf zu Dorf a. d. Enns u. Gartenau u. d. Sarah Flusshart zum Thal. – Tochter: Sarah *Sophia*, Frau auf Windern, † nach 1698 als Wwe., ∞ 1673 Hans Caspar HÖRITZER v. Steinbach auf Windern. – 3. Georg *Achaz*, ~ Pürgg 11. 12. 1628, ∞ Potentiana, T. d. Ferdinand PANICHER v. Wolkersdorf zu Dorf u. d. Eva Justina v. Neuhaus zu Ruetting. – Tochter: Eva Elisabeth, ∞ Christoph Ernst HAYDEN v. Dorf zu Inzersdorf. – ?4. Anna Maria, ∞ Carl HAIDEN zu Dorff.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 6, H. 25 n. 14, 18; LR K. 1082, Inv. Maria Carl Gf. Saurau 1730, Urk. 61, 85; Hs. 1769, 139, 148, 151. OÖLA, Hft. Schlüsselberg, FA Hoheneck, Bd. 4, n. 7; Hoheneck I, 434, 528; Baravalle/Knapp II, 402, 446; Baravalle 1995, 433, 439; Adler, Mbl. X/1926, 33; Siebmacher; Bd. 26/2, 181; Bd. 27, 673f.; Bd 31, 188; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 582; Genealogie Zedlitz, 52-Haus Mauer; Kraßler, 167; Pichler, Wappensaal n. 88, 88a. Matriken Pfarre Pürgg.

ZETSCHGER, ZETSCHKER (erloschen)

Aus Krain stammend (Schreibweise des Namens variiert: Tschetschker, Zetschkher, etc.). Erloschen 2. Hälfte des 18. Jh.

StW.: In R. auf einem Zweig mit Kleeblatt stehende Eule, gekr. Helm mit der stehenden Eule (ohne Ast), Decken rechts r.-w., links sch.-g. (1643).

Freiherrenstd. als „Zetschkher von und zu Waldtegg Freiherr auf Weinpichl, Erckhenstein und Weixlstein“ u. W.bess. von K. Leopold I. für die Vettern Franz Engelbrecht, Sigmund Wilhelm u. Johann Herwarth Z., Passau 14. 12. 1676.

W.: Geviert mit H.: Auf gr. Dreieberg ein sch. Doppeladler mit ausgestellten Zungen, überhöht von einer Kaiserkrone. 1 u. 4 auf gr. Boden eine einwärts gekehrte Eule, auf dem Kopf einen g. sechsstrahligen Stern, 2 u. 3 von W. über B. über Rot zweimal geteilt, im b. Mittelteil drei g. sechsstrahlige Sterne nebeneinander. Drei gekr. Helme mit b.-g. Decken, I u. III die einwärts gekehrte Eule, II der Doppeladler auf gr. Boden mit der Kaiserkrone.

Landstandschaften: In Krain 19. 1. 1589, in Stmk. 22. 2. (11.?) 1611, beide für Michael Z.

I. Georg ZSCHETSCHGER zum Gritsch (Krain), 1563. – Tochter: Elisabeth, ∞ Laibach 4. 1. 1579 Hans SEIDL zu Gonobitz u. Lindegg/Lindek. – Anton „TSCHETSCHKHER“, 1575, tot 1629, ∞ Margaretha v. PRAUNSPERG, 1575, † Regensburg 1630. – Tochter: Polyxena, † Ungarn 1634, ∞ Benedict (1636) Fhr. v. MOSHEIM, † Laibach 5. 12. 1677. – Valentin TSCHETSCHKHER, † Laibach 12. 9. 1585, ∞ Margaretha, † das. 18. 6. 1582, beide ∆ St. Peter. – Vinzenz TSCHETSCHKHER. – Sohn: Michael, w. f.

II. Michael ZETSCHGER v. u. zu Waldegg/Mislinjska Dobrava, † nach 1612 (unterschrieb 20. 11. 1603 die Petition des evang. Adels in Innerösterreich an Ehg. Ferdinand II.), ∞1 Barbara v. WERNECK, † 2. 6. 1580; ∞2 27. 8. 1584 Anna, T. d. Christoph GUSTATSCHITSCH; ∞3 Marusch PRAUNSPERGER, auf Waldegg 1612, † nach 1635. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Christoph, w. f. – aus 3. Ehe: 2. Hans Wilhelm, exul. 1629, 1630 zu Aldersbach (Niederbayern), test. Waldegg 27. 3. 1644, ∞ nach 1629 Anna, T. d. Hans Friedrich d. J. HOFFMAN Fhr. zu Grünbüchel u. Strechau etc., u. d. Maria Salome Herrin v. Starhemberg, test. Waldegg 15. 6. 1645, † Windischgraz 1647 vor 17. 12. (vor 9. 11.?), ∆ das. (in 1. Ehe ∞ Linz 5. 2. 1606 Carl JÖRGER Fhr. zu Tollet auf Aschach a. d. Donau etc., † auf Oberhaus (Passau) 4. 12. 1623). – 3. Polyxena, † in Ungarn 1634, ∞ Benedict (III.) (Fhr.) v. MOSHEIM, † Laibach 5. 12. 1677.

III. Christoph ZETSCHKER v. Gritsch, † nach 1590, ∞ 1586 Maria v. RAIN. – Söhne: 1. Wolfgang Engelbert, w. f.

IV. Wolfgang Engelbert ZETSCHKER zu Erckenstein u. Weinbichl, 1616, ∞ Sibylla Sidonia, T. d. Adam *Daniel* Fhr. GALL v. GALLENSTEIN u. d. Elisabeth Sauer v. Kosiak. – Kinder: 1. Adam, w. f. unter Ältere Linie. – ?2. Maria *Elisabeth*, tot Jänner 1667, ∞ Johann *Friedrich* (1670) RGf. v. GALLENBERG auf Gallenstein, Ainöd, Thurn u. Rosseck, † 1687. – ?3. Andreas Daniel, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

V. Adam Fhr. v. ZETSCHGER, ∞1 Maria *Catharina*, T. d. Johann Adam v. GALLENBERG u. d. Felizitas v. Scheyern; ∞2 *Catharina* Magdalena, T. d. Gottfried GALL zu Rudolfseck u. d. Maria Sidonia Frankl (Fanckel v. Urzing) (in 2. Ehe ∞ mit Andreas Daniel Fhr. MORDAXT v. Portendorf). – Kinder aus 1. Ehe: 1. *Sidonia* Felizitas, ∞ Franz Engelbert (1681) Fhr. v. ENGELSHAUS zu Sonnegg, Verornter in Krain, 1689. – aus 2. Ehe: 2. Engelbrecht, w. f.

VI. Franz *Engelbrecht* ZETSCHGER v. u. zu Waldegg, (1676) Fhr. auf Weinbichl, Erckenstein/Gomila u. Weixelstein/Novi dvor, † 1703, ∞ Maria *Barbara*, T. d. Sebastian v. REZENHAIMB u. d. Maria Cäcilia v. Krazenbach, † nach 15. 4. 1693. – Söhne (mit Datum *

Unter Erckenstein, ~ Lak): 1. Franz *Ernest* Joseph, * 1679, † Laibach 23. 2. 1724, 45 J., ∞ Isabella Sidonia GRAFFENWEGER v. Graffenau, Schwester seiner Schwägerin, † Laibach 29. 6. 1753 (Josepha Sidonia), 70 J. – Kinder: (a) Maria Anna, * 1702, † Laibach 19. 12. 1767, 65 J. – ∆ Franziskaner, Antoniuskapelle. – (b) Franz Xaver, ksl. Hptm. im Rgt. Moltke (Molk!), † Judenburg 2. 4. 1756, 50 J., (c) Maria Christina Helena, * Laibach 24. 4. 1710. – (d) Anna *Josepha* Theresia, * das. 24. 4. 1710 (Zwillingsschwester der Vorigen). – (e) Anna Josephine Henriette Leopoldina, * das. 6. 3. 1712, † das. 26. 7. 1758, 46 J. – 2. Johann Seyfried, zu Ober- u. Unter-Erckenstein, ∞ Clara *Constantia*, T. d. Georg Andreas GRAFFENWEGER v. Graffenau u. d. Maria *Catharina* Lach v. Lachenhaimb. – Kinder, (1)-(5) zu Unter Erckenstein *, zu Lak ~: (1) Anna Margaretha, ~ 11. 4. 1706. – (2) Johann Leopold, ~ 5. 10. 1707. – (3) Franz *Ignaz*, ~ 24. 5. 1711. – (4) Franz Engelbert, ~ 5. 8. 1712. – (5) Franz Ignaz, Hptm. im Rgt. Pfalz, ~ 9. 12. 1713. – 3. Johann Gottfried, ~ 22. 6. 1683. – 4. Anna Rosina, ~ 28. 6. 1685. – 5. Justus Jacob, ~ 16. 6. 1687. – 6. Catharina Christina, ~ 12. 5. 1690. – 7. Clara Justina, ~ 22. 8. 1692. – 8. Anna Felizitas, ~ 5. 8. 1696. – 9. Franz *Ferdinand*, † Gurkfeld. – 10. Anna Josepha, ∞ Franz Leopold v. SEETHAL.

Jüngere Linie

V. Andreas Daniel ZETSCHKER, ∞ N. N. – Sohn: Franz Erasmus, ~ Lak 5. 2. 1656.

VI. *Franz* Erasmus v. ZETSCHKER Fhr. auf Weinpichl u. Waldeck, Herr auf Ober- u. Unter-Erckenstein u. Weixelstein (S. d. Wolf Engelbert?), † Erckenstein 18. 11. 1662, ∞ Maria Sidonia, T. d. Sigmund Friedrich RGf. v. TATTENBACH u. Rheinstein u. d. Maria Salome Frn. v. Lamberg zu Stein u. Gutenberg, * 13. 4. 1625, † nach 20. 7. 1687 (in 2. Ehe ∞ mit Hans Georg Fhr. v. WERNECK zu Freihof). – Kinder: 1. Maria Sibylla, ∞ Georg Sigmund v. WERNECK. – 2. Sigismund Wilhelm, w. f. – 3. Johann *Herward*, 1676 Fhr., Herr auf Guteneck, 16. 3. 1679, ∞ Johanna Theresia, T. d. Johann *Ernst* Gf. PARADEISER Fhr. v. u. zu Neuhaus u. Gradisch, Edler Herr auf Kollnitz u. Maichau, u. d. *Regina* Elisabeth Frn. v. Apfaltrern, † Ratschach im Dezember 1714 (in 2. Ehe ∞ vor 19. 2. 1707 mit Johann Marcus *Anton* Fhr. v. WIZENSTEIN). – 4. Anna Maximilla, (* Erckenstein 1663?), † nach 1713, tot 19. 4. 1716, ∞1 Freihof/Vrhovo 20. 7. 1687 Johann *Weikhard* Fhr. v. VALVASOR auf Wagensperg u. Lichtenberg, † Gurkfeld 19. 9. 1693, ∆ Schlosskapelle Galleneck; ∞2 Johann Georg Fhr. v. WERNECK.

VII. *Sigismund* Wilhelm ZETSCHGER v. u. zu Waldegg (1676) Fhr. auf Weinbichl, Weixelstein u. Ober-Erckenstein, Herr auf Anderburg, † 1698 vor 11. 5., ∞1 ca. 1680 Maria Barbara, T. d. Adam Sebastian v. SIZENHEIMB u. d. Maria Catharina Mazol, 15. 4. 1693; ∞2 vor 11. 5. 1695 Barbara *Eleonora*, Frau auf Anderburg, T. d. Adam Seyfried RAMBSCHISSEL Fhr. v. Schöneck auf Anderburg u. d. Catharina *Elisabeth* RFrn. Sauer v. Kosiak, † Laibach 2. 1. 1709 (in 2. Ehe ∞ mit *Ferdinand* Ernst Carl Gf. v. SAURAU Fhr. zu Ligist, ksl. Km., Landeshptmschaftsrat, † Laibach 25. 12. 1729). – Kinder (aus 1. Ehe): 1. Franz, w. f. – 2. Johanna Christina, Benediktinerin zu St. Georgen a. L. (M. Johanna), * auf Weixelstein 18. 3. 1683, † St. Georgen a. L. 24. 2. 1746. – 3. Maximiliana, * 1684, † Laibach 6. 6. 1733, 50 J. – 4. Rosa (Klostername), Dominikanerin in Michelstetten, * 1692, † das. 3. 11. 1768, 76 J. – 5. *Maximilian* Anton, Dominikanerprior zu Neukloster/Novi klošter 1754. – aus 2. Ehe: 6. Adam Seyfried, † ledig nach 18. 8. 1716.

VIII. *Franz* Sigismund Fhr. v. ZETSCHGER zu Weixelstein, lebt 21. 3. 1736(?), ∞ 1705 Maria Anna, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. EGKH und HUNGERSPACH u. d. Maria Francisca v. Rezenhaimb (in 1. Ehe ∞ mit N. REFFINGER). – Kinder: 1. Sigismund Wilhelm, ksl. Fähnrich, * Ratschach 19. 2. 1707, † nach 1749. – 2. *Francisca* Theresia, Frau auf Guteneck, † (das.), ∆ Pfarrk. Hocheneck/Graščina Dobrnica 7. 1. 1766, 57 J., ∞ (Hk. Laibach 23. 3. 1742), ∞ Schlosskapelle Guteneck Johann *Carl* Fhr. v. ADELSTEIN auf Guteneck etc., ksl. Hptm., test. Guteneck 14. 4. 1753, † Neuhaus 9. 3. 1754, ∆ Doberna. – 2. Maximilian Rudolph, * Ratschach 29. 9. 1709, † nach 30. 1. 1768. – 3. Antonia, ∞ N. SHUADON. – 4. Rosalia, ∞ vor Oktober 1733 Hieronymus v.

PERGER, beide 25. 7. 1734. – 5. Franz *Rudolph*, * 1715, † nach 13. 1. 1766. – 6. 7. Amalia Aurora, * 1725, † nach 30. 1. 1768.

Ohne Anschluss:

Andre Z. zu Waldeck, 1611, ∞ Sidonia SEMINITSCH, Wwe. u. Exulantin mit 1 Sohn (StLA, LR K. 1029, H. 7; 1629, Clauß 285).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 31 (22. 2. 1611), 32 (22. 11. 1611); LR Zetschker, K. 1499 (keine Hefte, benützt); LR K. 6, fol. 80ff.; LR K. 1081; Sikora, Gülten 5, 45f. OÖLA, A. Starhemberg, Familienarchiv, Fremde Familien, Sch. 186. StIA St. Peter, Salzburg, Rotelband A 579, Rotulus 198. Matriken Judenburg. Schiviz, Krain; Czerwenka, Khevenhüller, 419; J. C. Kindermann, Beiträge zur Vaterlandskunde für Innerösterreichs Einwohner, Bd. II (Grätz 1790), 111; Witting, Beiträge 1894, 262ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 307; Sötzing, 94; Orožen, Lavant III, 535; IV, 461f., 464; VIII, 264, 338; Adler, Jb. 1894, 110; Carinthia I, 75/1885, 110; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 336; Pirchegger, Unterstmk., 228; Radics, Valvasor (Laibach 1910), 197f.; B. Reisp, Valvasors Zeit, Leben und Werk (Litterae Slovenicae X, München 1973), XXVI; I. Palladino, M. Bidovec, Johann Weichard von Valvasor (1641–1693), Wien/Köln/Weimar 2008, 79f.; B. Golec, Valvasorji: Med vzponom, Slavo in zatonom. In: Thesaurus Memoriae 11 (Ljubljana 2015), 27,86,91, 100f., 328 (Wappen) ff., 340, 344, 350f., 357ff., 471 etc.; Frank V, 269; Pichler, Wappensaal n. 241: Kraßler, 213.

ZEHENTNER von Zehentgrub (erloschen)

Aus Niederösterreich stammend. Erlöschen 1792.

W.brief von K. Karl V. für Ägyd Z., Speyer 3. 2. 1544.

W.: In Sch. ein g. Sparren, belegt mit fünf (in der Spitze ein, rechts u. links unter einander zwei sch. Kleeblätter), rechts, links u. unter dem Sparren je ein sechsstrahliger g. Stern, kein Helm, keine Decken.

Ritterm. Adelsstd. u. W.bess. von demselben für die Brüder Johann, Andreas u. Wolfgang Z., Augsburg 8. 6. 1551.

W.: Geviert, 1 u. 4 in G. ein sch. Kleeblatt mit eingebogenem Stül, 2 u. 3 in Sch. ein fünfstrahliger g. Stern, kein Helm, keine Decken.

Best. des rittermäßigen Adelsstd. u. W.best. von K. Ferdinand I. für die Brüder Andreas, Hans u. Wolfgang Z., Augsburg 2. 5. 1559.

W.: Wie 1544, gekr. Helm mit off. schw. Adlerflug, dessen Flügel mit je einem Stern u. darunter mit einem einwärts gekehrten g. Balken belegt sind, die wieder die vorhin beschriebenen Kleeblätter tragen, Decken sch.-g.

Palatinat ad personam von K. Rudolph II. für Paul Z. v. Z., Hofsekretär Ehg. Ferdinand v. Innerösterreich, Prag 2. 4. 1581.

Adelsbest. von demselben für denselben u. seine Brüder Christoph, Jacob u. David, Prag 4. 8. 1600. Prädikat „von Zehentgrueb“ von Ehg. Ferdinand v. Innerösterreich für Ferdinand Z., 31. 3. 1613.

W. u. Adelsfreiheit von demselben für Paul Z., (11. 4.) 1615.

Adelsbest. mit dem Prädikat „zu Weissenhof“ von K. Ferdinand II. für Ferdinand Z. v. Z., Wien 17. 10. 1632.

Best. des ritterm. Adels u. W.verm. mit dem W. der † Schrötl von K. Ferdinand II. für denselben, Graz 29. 3. 1636.

W.: wie 1551 aber mit Herzschild, dieser schrägrechts geteilt, oben in Sch. ein nach rechts laufender g. Hund mit b. Halsband, unten von G. u. B. fünfmal geteilt (Schrötl); Zwei gekr. Helme. I wie 1551 (StW), II der Hund wachsend, Decken b.-g. (Schrötl)

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für denselben s. a., 27. 11. 1645.

Reichs- u. erbländ. Grafenstd. u. W.bess. von K. Leopold I. für Carl Fhr. v. Z., Prag 1. 4. 1680.

W.: Geviert mit gekr. u. geviertem Herzschild. Dieser wie 1551 (die Sterne sechsstrahlig). 1 u. 4 schrägrechts geteilt, oben in Sch. ein aufwärts springendes g. Windspiel mit b. Halsband, daran ein g. Ring, unten von B. u. G. fünfmal geteilt; 2 u. 3 in R. ein „zum Grimmengeschickter“ Leopard. Vier gekr. Helme: I u. Decken wie 1551 (StW), II das Windspiel, Decken r.-g. (Schrötl), III der Leopard, Decken b.-g., IV Pfauenschweif, Decken b.-g.

Übertragung des Reichs- u. erbländ. Grafenstd. vom † Carl Gf. v. Z. an seinen Neffen Ferdinand Joseph Fhr. v. Z. durch K. Karl VI., Wien 25. 10. 1719. W.: wie 1680, aber das Windspiel rechtslaufend u. unten in B. drei g. Balken, der Leopard einwärts schreitend u. der Stengel des Kleeblattes einwärts gebogen; auf den Helmen das Windspiel u. der Leopard wachsend.

Nö. alter Ritterstand für Hans Z. 1581.

Landstandschaften: In Görz 25. 4. 1626, in Stmk. 30. 1. 1630, nö. Ritterstand 4. 3. 1630, Landstandschaft in Krain 28. 4. 1638, in Ktn. 1638, alle für Ferdinand Z. v. Z.; nö. Herrenstand für Joh. Andreas u. Ferdinand Z. v. Z. 16. 6. 1676.

I. Ägyd ZEHENTNER, † vor 11. 9. 1583, ∞ N. v. WEISON. – Kinder: 1. Barbara, † nach 1560, ∞ Caspar v. WALOWITZ, tot 1560. – 2. Hans, † 1607. – 3. Andreas, w. f. – 4. Wolfgang, 13. 3. 1566 Bürger von Wr. Neustadt (∞ Catharina N., beide 1550 zu Oberndorf (NÖ), verkaufen Weingarten). – Sohn: Urban, † nach 2. 9. 1616. – 5. Maria Elisabeth, * Vordernberg 24. 3. 1570.

II. Andreas ZEHENTNER, ksl. Rat, lebt 22. 9. 1564, ∞ ?Barbara N., † Graz 4. 4. 1618, ∆ Jesuiten. – Kinder: 1. Paul, w. f. – 2. Christoph. – 3. Jacob. – 4. David, alle drei 4. 8. 1600.

III. Paul ZEHENTNER v. Zehentgrub, Palatinat ad personam, ksl. Hofdiener, Stadtfährnich u. Stadtrichter zu Graz, Hofsekretär Ehg. Ferdinands v. Tirol, † Graz 19. 6. 1632, ∆ Jesuiten, ∞1 das. 16. 10. 1582 Elisabeth SCHÖTL aus München, test. Innsbruck 28. 9. 1583, ∞2 (6. 12. 1587?) Magdalena N., 24. 4. 1616 (Taufpatin in Graz), ∞3 Graz 1. 10. 1617 Gertraud N., aus Gratwein¹³⁶⁹. – Kinder a) aus 1. Ehe (* u. ~ Innsbruck): 1. Carl Wilhelm, * 14. 11. 1583. – 2. Anna Regina, * 14. 3. 1585. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. Maria Elisabeth, * 6. 2. 1588. – 5. Paul, Jesuit u. Hofprediger der Kn. Eleonora, * Innsbruck 14. 5. 1589, † Millstatt 14. 9. 1648. – b) aus 2. Ehe: 6. Eleonora, Stiftsdame zu Hall i. T. seit 25. 3. 1616, * 1596, † Hall 27. 4. 1672, 76 J. – c) aus 3. Ehe: 7. Paul Andrä, * Graz 26. 11. 1620. – 8. Maria, * das. 4. 1. 1623, ∞ das. 24. 10. 1638 Dr. jur. et phil. Balthasar MÜLPACHER. – 9. Maria Cäcilia, * das. 8. 12. 1624, ∞ das. 13. 7. 1643 Georg Christoph v. MOLITOR, JUDr.

IV. Ferdinand ZEHENTNER (1613) von Zehentgrueb zu Weissenhof (= Dengenhof, Graz, Triesterstraße), 1645 Freiherr, iö. Hofkammerrat, * Innsbruck 16. 10. 1586, † Graz 26. 11. 1647, ∆ Franziskaner, ∞1 das. 7. 10. 1612 Judith, T. d. Andreas GRUEBER v. Grubegg u. d. Margaretha Moser, † (4. 10.?) 1629, ∞2 1630 Judith BAUMANN, † Graz 3. 9. 1668, ∆ bei ihrem Mann. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Elisabeth*, * das. 19. 10. 1614, † das. 13. 2. 1662, ∞ das. 26. 4. 1637 Hans *Friedrich* Fhr v. PRANCKH auf Poppendorf u. Reinthal, † das. 13. 12. 1666, beide ∆ Kirche St. Andrä. – 2. Ferdinand, * das. 24. 12. 1615, † das. 27. 8. 1620. – 3. Judith, * das. 10. 1. 1617, † Stermol 25. 10. 1682, ∆ Pfarrk. Hl. Kreuz b. Sauerbrunn/Sv. Kriz pri Slatini, ∞1 (Hb.) 27. 7. 1642 Gerhard v. MÜHLSTEIN, ksl. Rat, † das. 21. 7. 1660, ∞2 das. 2. 2. 1662 Johann Baptist Fhr v. REISIG, † 1670 vor 25. 6. – 4. Andrä, w. f. unter Erste Linie. – 5. Anna Catharina, * Graz 18. 12. 1619, † Wien 20. 11. 1694, ∆ das. Franziskaner, ∞1 Neukirchen, NÖ, 12. 7. 1639 Georg Fhr. v. SIDENITSCH, † 1678, ∞2 1680 Hippolyt Mkgf. MALASPINA auf Rottenhof, † 1710. – 6. Sohn, * u. † Graz 27. 8. 1620. – 7. Maria Christina, * das. 17. 10. 1622, ∞ vor 1643 Leopold Fhr. v. EYS. – 8. *Regina* Clara, * das. 10. 8. 1624, † das. 28. 4. 1654, ∞ Hans Michael v. MORELLI, † Graz 22. 12. 1679, beide ∆ Hl. Blut. – 9. Leonora Margaretha, * das. 19. 3. 1626, † das. 2. 1. 1627, ∆ Franziskaner. – 10. Benigna Constantia, * das. 16. 1. 1628, † das. 6. 5. 1629, mit ihrer vorigen Schwester ∆ Franziskaner. – 11. Franzisca, * das. 4. 10. 1629, † das. 29. 6. 1630 (Franziscus!). – b) aus 2. Ehe: 12. Maria *Theresia*, * das. 6. 7. 1631, † Steyr (OÖ) nach 14. 12. 1685, Cölestinerin zu Steyr (Anna Gabriela). – 13. Ferdinand, s. unter Zweite Linie. – 14. *Carl* Ignaz, 1680 RGf., Herr auf Weissenhof, ksl. WGR u. Km., Hofkammervizeprä. in Schlesien, Generalkriegskommissariatsdirektor zu Breslau, * Graz 10. 2. 1635, † Wien 29. 5. 1686, ∞1 Maria *Sidonia*, T. d. Julius Neidhard RGf v. MÖRSBERG u. Belfort, Herr auf Arnfels u. d. *Sidonia* Maria

¹³⁶⁹ Nicht „v. Grabnerin“ wie von mir in „Adler“, Zs. 18 (XXXII)/1995, 55 angegeben.

Hgn. zu Krumau, RFstn. v. u. zu EGGENBERG, † Graz 27. 6. 1666, △ Minoriten, ∞2 Barbara Magdalena, T. d. Georg v. FÜRST u. d. Susanna v. Nimptsch u. Falkenhayn, † 17. 11. 1685, △ zu St. Maria Magdalena in Breslau.

Erste Linie

V. Johann *Andrä* ZEHENTNER Fhr. v. Zehentgrub, Herr zu Frauenthal u. Weissenhof auf Gleinstätten, ksl. Mundschenk, laa. steir. Rat, Hofkammervizepräs. u. Landesvizedom in Stmk., * Graz 2. 11. 1618, † das. 3. 2. 1688, △ Franziskaner, ∞ Leoben 25. 6. 1645 *Eva* Regina, T. d. Adam ARNOLD v. GRUBEGG u. d. Anna Maria Nütz v. Goisernburg, * das. 6. 4. 1627, † das. 15. 5. 1688. – Kinder: 1. Maria Anna, * das. 9. 4. 1646, † nach 1688, ∞ vor 15. 12. 1676 N. v. HOFFENBERG. – 2. Johann *Ferdinand*, Herr zu Hertenstein, Liechtenegg, Nechelheim u. Morellenhof, ksl. Hptm. u. Landrat in Stmk., * Graz 10. 6. 1647, † auf Liechtenegg b. Kindberg 18. 4. 1686, ∞1 auf Peilenstein 21. 6. 1671 (auch in Graz-Hl. Blut z. d. T. eingetragen) *Helena* Regina, T. d. *Johann Baptist* Fhr. REISIG auf Hertenstein u. d. Maria Elisabeth (Gfn.) Ratkay, † 1676 kurz vor 18. 9., ∞2 Graz 27. 8. 1678 *Benigna* Isabella, T. d. Johann Sebastian SCHÄTZL Fhr. v. Hörmannsdorf u. d. Sophia Eleonora Frn. v. u. zu Eibiswald, * 1647, † (auf Liechtenegg) 1694 kurz vor 6. 3. – 3. Bernhard, * 13. 8. 1648. – 4. Leonora, † Graz 26. 4. 1650, △ Franziskaner. – 5. *Christina* Leonora, * Graz 30. 11. 1650, † nach 20. 3. 1717, ∞1 Graz 24. 11. 1671 Carl Constantin ULRICI Fhr. v. SCHWARZENAU, iö. Regim. Rat, Oberstküchenmeister, † Wien 6. 10. 1685, 67 J alt, △ Dominikaner, ∞2 das. vor 7. 2. 1689 Johann Carl v. GARIBOLDI auf Sollenau, † das. 12. 6. 1702. – 6. *Carl* Sigmund, Herr auf Weissenhof u. Gleinstätten, ksl. Hptm., * Graz 1. 5. 1652, † 1693 kurz vor 29. 12., ∞ auf Gleinstätten 15. 2. 1689 Anna Franzisca Frn. SCHÄTZL, Schwester seiner Schwägerin, † (auf Gleinstätten) nach 1716. Tochter: Anna Maria Josepha, seit 23. 5. 1707 Dominikanerin zu Mahrenberg (M. Regina), * Graz 25. 2. 1690. – 7. Johann *Maximilian*, * Graz 23. 7. 1653, † nach 1663. – 8. Johann *Christian*, auf Gleinstätten, * das. 17. 1. 1655, † das. 12. 5. 1705, △ Franziskaner, ∞ Maria *Eleonora* SCHWAB, kinderlos. – 9. *Regina* Catharina, Benediktinerin zu Göss (M. Regina), * Graz 17. 1. 1655 (Zwillingschwester des Vorigen), † Göss 27. 4. 1718. – 10. *Cäcilia* Constantia, * Graz 8. 3. 1656, † das. 22. 4. 1690, ∞ auf Gleinstätten 18. 7. 1677 Christian Friedrich JÖCHLINGER v. Jochenstein RFhr. v. Pfannberg auf Hartenstein u. Leifling, Landrat in Stmk, † Graz 18. 4. 1692. – 11. *Friedrich* Gottlieb, Benediktiner in Garsten (P. Friedrich), * das. 25. 6. 1658. – 12. Andreas Raimund, w. f. – 13. *Franz* Anton, * das. 16. 5. 1660, Zwillingbruder des Vorigen. – 14. Elisabeth Justina, 1671.

VI. Andreas *Raymund* ZEHENTNER Fhr. v. Zehentgrub, Herr zu Weissenhof u. Frauenthal auf Dreishofen u. Gleinstätten, ksl. Mundschenk, * Graz 16. 5. 1660, † Leoben 3. 7. 1726, △ Dominikaner, ∞1 Leoben 6. 9. 1688 Maria *Maximiliana*, T. d. Hans *Anton* SPINDLER Fhr. v. u. zu Hofegg auf Waldbach u. Weyer am Traunsee u. d. Sarah Hayden v. u. zu Dorff, † das. 19. 10. 1708 (in 1. Ehe ∞ mit Christoph Sebald HAYDEN v. u. zu Dorff u. in 2. Ehe auf Unter Stainach 4. 2. 1674 mit Johann *Georg* v. STAINACH), ∞2 Leoben 23. 9. 1709 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann *Christoph* Fhr. GABELKHOVEN u. d. Maria *Theresia* v. Leuzendorf, * Pichl (Mürztal) 22. 11. 1683, † Leoben 6. 5. 1761, 78 J., △ Pfarrk. – Kinder a) aus 1. Ehe(?): 1. Johann *Michael*, Priester 1722, tot 1726 (?). – b) aus 2. Ehe: 2. Maria *Cäcilia*, † Leoben 1. 9. 1774, △ das. Dominikaner, Zehentnergruft. – 3. Maria *Anna* Johanna, † Wien 11. 3. 1786, ∞ 30. 8. 1729 *Moriz* Anton Fhr. v. u. zu MOSHARD, † Judenburg 17. 12. 1738.

Zweite Linie auf Frauenthal

V. Johann *Ferdinand* ZEHENTNER Fhr. v. Zehentgrub, Gleinstätten u. Weissenhof, Herr zu Hartenstein, Frauenthal, Lichtenegg u. Nechelheim, Dr. phil., iö. Hofkammerrat, Landrat in Stmk, Obrist u. Kommandant zu Kopreinitz, * Graz 12. 2. 1633, † (Weissenhof/Dengenhof in Graz) kurz vor 8. 1. 1685, △ 22. 4. 1686 Krieglach, ∞1 Maria Sidonia N., 14. 7. 1665; ∞2 auf Frauenthal

4. (St. Ulrich 5.) 6. 1667 Maria *Isabella*, Frau auf Liechtenegg u. Nechelheim, T. d. Wolf Ehrenreich Herr v. SCHÄRFFENBERG auf Spielberg u. d. Barbara Elisabeth Steinbeiss Frn. zu Aichberg u. Kirchberg, * 1647/48, † auf Frauenthal zwischen 7. u. 11. 1. 1700, ♂ 16. 1. Pfarrk. Groß St. Florian. – Kinder: 1. Maria *Anna*, * Graz 6. 5. 1668, ∞ nach 1689 Franz RGf. BATTYÁNY v. Nemet-Ujvar, † 1717. – 2. Maria *Eleonora*, * Graz 6. 8. 1669, † jung. – 3. Ferdinand, w. f. – 4. *Carl* Joseph, * (auf Frauenthal?, St. Ulrich, Weststmk.) ca. 1672, † nach 1721, Kajetaner zu München, Pfarrer zu Groß Sigeth in Ungarn, infulierter Abt zu St. Martin di Vaska.

VI. *Ferdinand* Joseph (1719) RGf. v. ZEHENTNER Fhr. auf Zehentgrub, Herr zu Weissenhof, Frauenthal u. Gleinstätten, ksl. Reg. Rat, * Graz 27. 9. 1670, † Frauenthal 19. 1. 1727, ∞ Graz 21. 9. 1716 Maria *Theresia*, T. d. Franz Christoph Fhr. v. AMENZAGA, ksl. Obstlt., u. d. Rosina Barbara Frn. v. Mauerburg, * das. 13. 10. 1693, † Frauenthal 25. 3. 1772, beide ♂ Pfarrk. Groß St. Florian (in 2. Ehe ∞ Mariazell 7. 7. 1736 mit Niclas Carl RGf. v. LODRON-LATERANO). – Kinder (* u. ~ Graz): 1. *Carl* Ferdinand, Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Julian), * 12. 8. 1717, † Mariahof 18. 1. 1786. – 2. Maria Clara, * 17. 5. 1718. – 3. *Christoph* Ferdinand, * Graz 11. 4. 1719, tot 1730. – 4. *Weikhard* Ferdinand, * das. 24. 8. 1720, † das. 17. 3. 1721 (oder Christoph?), ♂ Franziskaner. – 5. *Jacob* Anton Johann Nepomuk, Herr auf Frauenthal, ksl. Km., Landrechtsrat in Stmk., Kreishptm. zu Judenburg u. Graz, * das. 18. 9. 1721, † Frauenthal 6. 3. 1792 (Letzter des Geschlechts). – 6. *Johann* Ferdinand Joseph, * das. 17. 3. 1723, tot 1730. – 7. *Weikhard* Franz de Paula Ernst (Posthumus), * das. 8. 2. 1727, † Wien im Juli 1761, ∞ Graz 5. 2. 1758 Maria *Regina* v. BREITENBACH (? verw. SCHRÖTTER), aus Paderborn, † als Witwe nach August 1762 (kinderlos).

Ohne Anschluss:

Ferdinand Zehentner, Kämmerer, † Graz 19. 10. 1615. – Die edle u. gestrenge Frau Elisabeth „Zehentnerin“, ♂ Graz Franziskaner, 19. 8. 1634 (Matriken Hl. Blut).

Carl Wilhelm Z. v. Z., 1597 Student in Ingolstadt, 1608 Dr. theol. (Matschinegg, n. 2459).

(Hierher gehörig?): Anna Maria v. Z. v. Z., Stiftsdame in Hall i. T. seit 5. 6. 1672, † Hall 24. (28.) 6. 1677, 28 J.; Maria Ursula Z., Stiftsdame in Hall seit Rosenkranzsonntag (10. 10.) 1688, † Hall 21. 2. 1729, 58 J. (Zs. des Ferdinandeums [...], 3. Folge, H. 30/1886, 252 n. 72 (s. oben), 74; 254 n. 134).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 7, H. 28 n. 79c; LR Zehentner, K 1491-1497 u. A. Zehentner Familie (beide benützt); LR K. 1426, H. 6. I. ö. HA (Herrschaftsakten?), Z 3. Matriken: Graz-Hl. Blut, Groß St. Florian, Innsbruck St. Jakob, Leoben St. Xaver (chem. St. Jakob), St. Ulrich (Weststmk.: TB III, 165: *Carl* Joseph, ca. 1672). Schiviz, Graz, Görz (1627 Landstandschaft), Krain (501); Adler, Jb. N. F.3/1893, 184; 1988/92, 182; Mbl. V/1902, 135, Mbl. VII, 110f., 161, Mb. XII/1937, 87, 89ff., 255, Zs. 1978, 238; MHVSt 12/1863, 14; ZHVSt 54/1963, 42; Frank V, 264; Pichler, Wappensaal n. 149; Zedler, Bd. 61, 459; Sommervogel VIII, 1481f.; Siebmacher Bd. 26/2, 617f. (Genealogie), 664; Bd. 29, Krain 21f.; Zwiedineck, Lamberg II, 140; Naschenweng, Göss 1992, 365 n. 201; Mayer, 84; Thiel, Beamtenschaft, 255 n. 1149; Zenegg, Kärntner (n. 186, 284, 378-381) u. Steir. (n. 305) Hochzeitsladungen; J. Mlinarič, Marenberški Dominikanski Samostan 1251-1782 (Celje 1997), 136; Haan, Auszüge 1900, 139, 207; Puschnig; Gnaden u. Rechte, Nr. 985; Wutte, Wappen, 139; Nö. Landstände, 165, 184).

ZEILLER (erloschen)

Grazer Bürgergeschlecht. Erlöschen 1828.

Adelsstd., Prädikat „Edler von“ u. W. von K. Franz II. für Franz Anton Z., Wien 27. 10. 1797.

W.: In G. ein b. Schrägrechtsbalken, belegt mit drei w. Lilien. Gekr. Helm, Decken b.-w.

Landstandschaft in Stmk. für Franz Anton v. Z. 29. 4. 1813.

Mathias ZEILLER zu „Weizlersdorf in Österreich“ (= Weitzendorf, Wels-Land?), ∞ Maria N. – Sohn: Philipp, bürgerl. Handelsmann in Graz, ∞ Graz 25. 4. 1740 Maria Barbara, Wwe. des Johann Michael PHILIPLOHNER, bürgerl. Handelsmann das. – Sohn: *Franz* Anton Felix (1797) Edler v. ZEILLER, Dr. Jur., nö. Appellationsrat, Professor u. Rektor der Universität Wien, Lehrer

Erzherzog Johanns, Hofrat der k. k. Obersten Justizstelle, Ritt. des St. Stephans Ord. Verfasste mit Karl v. Martini das Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch (ABGB), das 1812 in Österreich in Kraft trat (sein Kommentar 1813), * Graz 10., ~ 14. 1. 1751, † Hietzing b. Wien 23. 8. 1828, △ Friedhof das., ∞1 Barbara N., † Wien 4. 4. 1784; ∞2 Elisabeth v. RHODE. – Töchter: 1. Caroline, † das. 28. 2. 1807. – (aus 2. Ehe:) 2. Anna *Elisabeth* (Elise) * das. 20. 7. 1785, ∞ das. 20. 11. 1805 Joseph v. SCHMERLING, ksl. Rat, Appellationsrat beim nö. Landrecht, † 1828.

StLA, Laa. A. Antiquum, K. 12, H. 47 n. 458; Ederisches Wappenbuch, 42. R. Strasser, Franz Anton Edler von Zeiller, in: Tausend Jahre Österreich. Eine biographische Chronik (Wien/München 1973), 408ff.; Frank V, 265; BLKÖ 59/1890, 283ff.; Kraßler, 38f. Matriken: Graz-HI, Blut; Wien, Maria Rotunda.

ZELLER (erloschen)

W.: Vielleicht schräggestellte w. Lanzenspitze in R. (Kraßler, 130) oder w. Balken, der oben in einen Pfahl übergeht in R., unter dem Balken b. (W. kommt an die Schaul, Kraßler, 26f.).

Wilhelm Zeller, 1424 unter den steir. Landleuten genannt. Er hatte das Amt an der *Nidern Zeiring* (Oberstmk.) inne, das vor 1498 *umb sein mishandlung* an K. Friedrich III. kam. Vor 12. 9. 1427 (an der Niedern Zeiring) war er in sbg. Diensten.

Mell/Thiel, n. 101; ÖStA/HHStA, SbgE AUR.

ZELLER von Leubersdorf (erloschen)

Bayrische Familie. StW.: In G. ein Männerkopf in b. Gugel mit w. Stulp. Erlöschen (nach?) 1732. W.bess. im Adelsstd. durch Vereinigung mit dem W. des † Geschlechts der Loibersdorffer und Viellandter von K. Ferdinand II. für die Brüder Johann Georg u. Lazar Z., Regensburg 4. 10. 1630. Freiherrenstd. von demselben für dieselben als „Zeller Fhr. zu Glein(z)stätten und Herr auf Leuberstorff“, Wien 10. 12. 1630.

W.: Geviert mit H.: StW. 1 u. 4 von R. u. W. mit eineinhalb linken Spitzen gespalten (v. Leubersdorf), 2 u. 3 von R. über W., geteilt, im w. Feld 3 (2, 1) r. Kugeln (Viellandter): Umgekr. g. Helm mit r. Hut, weiß gestulpt, darin die drei r. Kugeln, an der Hutspitze eine g. Krone, besteckt mit fünf abwechselnd r. u. w. Straußenfedern, Decken r.-w. Landstandschaft in Stmk. für Hans Georg Z. 15. 1. 1627.

I. Conrad ZELLER zu Leubersdorf, Pfleger zu Mospurg, 1583, ∞ Clara v. LERCHENFELD. – Sohn: Lazarus, Pfleger zu Aichach 1598; Fhr. 1630.

I. Cäsar ZELLER v. u. zu Leubersdorff, † nach 1650, ∞ Anna Jacoba Frn. v. ELSENHAIMB, tot 1650. – Söhne: 1. Hans Georg, (1630) Fhr. zu Gleinstätten, Herr zu Leubersdorf, ksl. Rat, Km. u. Oberstjägermeisteramtsverwalter, dann Oberstjägermeister in Innerösterreich, † Graz 12. 3. 1635, △ Pfarrk. Gleinstätten. – Sohn: Christoph Conrad, w. f.

II. Christoph Conrad ZELLER Fhr. v. u. zu Leubersdorf, Herr zu Gleinstätten, kurbayr. Truchsess, lebt 1670 in Bayern, ∞ Graz 30. 5. 1650 Maria Isabella, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. HERBERSTEIN, Verordneter u. Landrat in Stmk., u. d. Maria *Francisca* v. Bodmann. – Kinder: 1. Ferdinand Ernst, kurköln. Rat, sbg. u. freising. Km. u. Rat, sbg. Pfleger zu Plain, Staufeneck u. Glan, † in den span. Niederlanden, ∞ Anna Sidonia Maria v. PREINBERG, † als Wwe. nach 1716. – 2. Franz Xaver Anton, DH zu Regensburg, 1708. – 3. Maria Theresia Maximiliana, ∞ Franz Ignaz Fhr. v. MAMMING, Herr zu Ratzenhofen, kurköln. Km. – 4. Johann Sigmund, DP zu Freising u. Weihbischof, kurköln. u. kurbayr. GR, * (nicht in Graz) 14. 5. 1653, † Freising 1732. – 5. Maria

Francisca, ∞ Friedrich Albrecht Fhr. v. THUMB zu Neuburg auf Köngen (Schwaben), Erbmarschall in Württemberg, Pfleger zu Murach in der Pfalz († Neuburg 1692?).

ÖStA/HHStA, AVA, Adel HAA. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 4, H. 20; K. 7, H. 27 n. 52; LR Zeller, K. 1498; Kleine Wappenmatrik, 42. Matriken: Graz-Hl. Blut, Gleinstätten. Seifert, Stammtafeln II, 226f.; Hundt, Stammen-Buch III, 793; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen n. 382; Pichler, Wappensaal n. 139; Baravalle 1995, 327; ADB 45/1900, 27; Frank V, 266).

ZELSENNEGKH (erloschen)

Andrä v. Z., offenbar in der ehem. Untersteiermark wohnhaft, wird 1446 unter den steir. Landleuten genannt. Näheres zur Familie samt W. ist unbekannt.

Seuffert/Kogler, 118.

ZICHY, ZICHY-FERRARIS

Alter ungar. Adel des Somogyer Komitats.

StW. (1455): Im Schild u. auf dem Helm zwischen einem zehneindigen natürlichen Hirschgeweih ein breitendiges frei schwebendes Kreuz.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Stephan Z., Ebersdorf 17. 7. 1655.

W.: In B. zwischen einem aus einer g. Blätterkrone ragenden zehneindigen Hirschgeweih ein w. freischwebendes Kreuz. Gekr. Helm mit dem Schildbild, Decken b.-w.

Ungar. Grafenstd. von K. Leopold I. für denselben, 21. 8. 1679 (Diplom Prag 5. 1. 1680). W. wie vorher, statt Helm Grafenkrone.

Namen- u. W.ver. mit Ferraris von K. Franz I. v. Österreich für Franz Gf. Z., Wien 12. 4. 1811.

W.: Gespalten. Vorne wie 1679, hinten unter g. Feldhaupt, in dem ein wachs. r. Löwe erscheint, von R. u. G. fünfmal geteilt (Ferraris). Grafenkrone, zwei g. Löwen als Schildhalter, Devise: bien sofir a temps.

Landstandschaften: In Krain 3. 12. 1802, in Stmk. 26. 5. 1814, nö. alter Herrenstd. 7. 11. 1814, alle für Carl Gf. Z., k. k. Staats- u. Konferenzminister.

I. Stephan Gf. ZICHY zu Zich u. Vásonykeö auf Drassburg, Karlburg, Nagy-Szöllös, Szent-Miklos u. Szent Péter, Obergespan des Komorner Kom., k. K. GR u. Km., * 16. 7. 1715, † 1767, ∞ 26. 12. 1745 Maria Anna *Cäcilia* Walburga, T. d. Carl Gf. u. Herr v. STUBENBERG auf Kapfenberg u. d. Maria *Leopolda* Magdalena Maximiliana Josepha RGfn. Breuner Frn. zu Stübing, Fladnitz u. Rabenstein, * Graz 13. 1. 1725, † 22. 10. 1763. – 7 Kinder, darunter: Carl, w. f.

II. *Carl* Joseph Franz Xaver Casimir Johann Nepomuk Gf. ZICHY zu Zich u. Vásonykeö auf Drassburg, Karlburg, Nagy Szöllös, Szent-Miklós u. Szent Péter, erbl. Mitglied des Magnatenhauses, k. K. WGR, Km., Staats- u. Konferenzminister, Obergespan des Raaber Kom., Ritt. d. Ord. V. Gold. Vlies u. des St. Stephans-Ord., * Pressburg 4. 3. 1753, † Wien 28. 9. 1826, ∞ 12. 2. 1776 *Anna* Antonia Maria, T. d. Johann *Sigmund* Friedrich RFst. KHEVENHÜLLER-METSCH u. Aichelberg, Gf. zu Hochosterwitz u. Annabichl, Fkherr auf Hardegg, Prutzendorf, Riegersburg etc., u. d. Maria *Amalia* Pzn. v. u. zu Liechtenstein, * 10. 4. 1759, † Wien 18. 1. 1809, Stkd. – Elf Kinder, darunter die Söhne: 1. Franz (1811) Gf. ZICHY-FERRARIS zu Zich u. Vásonykeö auf Karlburg, Nagy-Szöllös, Mecser-Lickó, Nagy-Vázsony u. Szent-Hubert, k. K. GR u. Km., FML u. ObLt. der ungar. Leibgarde, Obergespan des Raaber Kom., Ritt. d. Stephans-Ord., * 25. 6. 1777, † auf Karlburg 6. 10. 1839, ∞ 6. 5. 1799 *Maria* Wilhelma, T. d. Joseph Gf. FERRARIS u. d. Maria *Henrika* Schetz Gfn. v. Ursel, * 3. 9. 1780, † Wien 25. 1. 1866, Stkd. – 2. Carl. – 3. Nicolaus. Die Nachkommen des Franz † in der männl. Linie 1914, jene des Carl u. Nicolaus blühen bis heute, s. GHdA, G.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 12, H. 47 n. 465. GdA XVI (2005), 519ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 625ff. (Genealogie, bes. 632); Bd. 29, Krain 22 (Landstandschaft 1808); Bd. 31, 300 (W. Zichy: In B. Im Fuß eine g. Krone, aus der ein natürl. Hirschgestänge aufsteigt, zwischen dem ein w. Tatzenkreuz erscheint. Gekr. Helm mit der Schildfigur, Decken b.-w.); A. Novotny, Zur Geschichte der gräflichen Familie Zichy, in: Adler, Zs. 4(XVIII)/1958, 193ff.

ZIMMERAUER (erloschen)

Herkunft ungewiss (aus Bayern, aus Salzburg?). Die Familie trug St. Pauler Lehen in der Stmk. Erloschen 1457/61 bzw. nach 1464.

W. unbekannt.

Heinrich der ZIMMERAUER (tot 1348?):- Söhne: Nycla u. Heinrich, des Letzteren Söhne Heinrich u. Conrad, alle Kitzbühel 26. 8.1349 (Diese fünf hierher gehörig?, alle Siegelkarenz). Friedrich ZIMMERAUER, 1426, 1429 Pfleger zu Falkenstein, Oberbayern, 1429 u. 1430 für den Ingolstädter Landanteil am Ingolstädter-Münchener Landtag.-

Conrad ZIMMERAUER, 16. 11. 1445, 6. 5. 1446 unter den steir. Landleuten genannt, hat 3. 5. 1448 St. Pauler Lehen bei Unterdrauburg, lebt 18. 12. 1457, tot 1461, ∞1 vor 4. 1. 1434 Barbara (Ursula?), T. d. Conrad des HAGEDORN, Wwe. 14. 10. 1461 (in 1. Ehe ∞ Friedrich FÜRHHOLZER, 1414/32). – Töchter: 1. Margaretha, 25. 5. 1464, ∞ vor 14. 10. 1461 Achaz MUTHMANNSDORFER. – 2. Anna, 1461, 1464.

ÖStA/HHStA, St. Paul Benediktiner, Urk. Salzburg, A. Erzdiözese, Urk. 2426. Starzer, n. 359; Baierische Landtagshandlungen in den Jahren 1429 bis 1513, 3. Bd. (München 1803), 6, 37; Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte 8 (1847), 58f.; Schroll, Lehenverzeichnisse, 301f., 315, 326f., 335f.

ZIERNFELD (des Stammes Anreiter, erloschen)

Aus dem Fürstbistum Brixen (Südtirol) stammend. Erloschen 1881.

W.brief von K. Ferdinand I. für die Brüder Georg u. Paul Anreiter, Wien 1. 1. 1558. W.: In G. ein an einem Felsen aufspringender sch. Steinbock. Geschl. ungekr. Helm, der Steinbock wachs., Decken: beiderseits sch.-g.

Freiung des Gutes Ziernfeld u. Bewilligung, sich davon zu nennen vom Brixener FB Wilhelm Fhr. v. Welsperg für Hans Georg A., 28. 12. 1633.

W.bess. u. Bewilligung zur Ablegung des Namens Anreiter u. Nennung „von und zu Ziernfeld“ sowie sich von weiteren Ansitzen zu nennen von K. Leopold I. für Carl Ludwig v. Z., 9. 6. 1674.

W.: Geviert mit bekr. Herzschild. Dieser von W. u. R. gespalten u. mit einem sch. Adler belegt. 1 von G. über R. geteilt, 2 von R. über B.-W. und B. geteilt, 3 von B. über W.-B. und R. geteilt, 4 von R. über G. geteilt, beide Felder belegt mit einem springenden sch. Steinbock. Zwei off. gekr. Helme: I der Steinbock, Decken sch.-g., II ein von R. über W. geteilter Flug, Decken r.-w.

Ritterm. Reichs- u. erbländ. Adelsstd. mit „von Ziernfeldt und Neidhaim“ u. W.bess. von demselben für die Vettern Carl u. Christoph A., Wien 21. 8. 1694.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. von K. Joseph I. für Franz Leopold v. Z. als „Freiherr von und zu Zierenfeldt Herr zu Stübichhofen“, Wien 23. 2. 1709.

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser wie 1674. 1 u. 4 in G. ein sch. springender Steinbock, 2 u. 3 in R. ein w. blaugesäumter Balken. Drei gekr. Helme: I der Steinbock wachs., Decken sch.-g., II der Adler des Herzschildes, Decken r.-w. (?), III der von R. über W. geteilte Adlerflug, Decken r.-w.

Bewilligung von K. Karl VI. für Franz Leopold Fhr. v. Z., seine Güter, sein W. und das Adelsprädikat „von Ziernfeld auf Stübichhofen und Friedhofen“ auf seinen Vetter u. Adoptivsohn Georg Joachim Anreiter zu übertragen, Wien 25. 7. 1736. Unter selbem Datum Bewilligung des Kaisers für Georg Joachim v. Z. betreffend W. u. Prädikat „von Stübichhofen und Friedhofen“.

Freiherrenstandsbest. von K. Joseph II. für Leopold Maria v. Z. als „Freiherr von und zu Ziernfeldt auf Stübichhofen und Friedhofen“, Wien 21. 4. 1787. W. wie 1709.

Landstandschaften: In Ktn. 17. 1. 1676, in Tirol 1678, in Stmk. 22. 3. 1690 alle für Carl Ludwig v. Z., in Stmk. für Georg Joachim Edler v. Z. 10. 1. 1738.

I. Georg ANREITER, tot 1572. – Söhne: Hans, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Carl, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

II. Hans ANREITER, † 1609, ∞ 1587 Rosina DUNKELSTEINER aus Hall i. T., † 1639. – Söhne: 1. Elias, w. f. – 2. Friedrich, ∞ 1607 Maria WENZEL zu Stock. – Sohn: Christoph, (seit 1694) v. Ziernfeld u. Neidheimb, * 1644, † 1711, ∞1 1667 Christina KERSCHBAUMER, † 1704; ∞2 1705 Clara MAYER v. FREYSING zu Aichach, † 1731 (vier Töchter).

III. Elias ANREITER, * 1590, † 1648, ∞ 1618 Eva STADLER. – Sohn: Carl, w. f.

IV. Carl ANREITER (1694) v. ZIERNFELD u. NEIDHAIMB (beide Ansitze in Südtirol), * 1620, † 1695, ∞1 Eva MAYER v. FREYSING; ∞2 Anna ZALLINGER v. Thurn, † 1684. – Sohn aus 2. Ehe (?): Johann Carl, w. f.

V. Johann Carl ANREITER v. ZIERNFELD, † 1715, ∞ 1694 Elisabeth INGRAM v. Liebenrain zu Fragburg, † 1748. – Kinder: 1. Johann Joseph, * 1698, † 1759, ∞ Anna Maria MILDERT (Stammeltern der Tiroler Linie). – 2. Georg Joachim, (seit 25. 7. 1736) Adoptivsohn des Franz Leopold v. u. zu ZIERNFELD (aus der Jüngeren Linie, s. unten). – 3. Anton Bernhard, * 1705. – 4. Anton Bartholomäus, Jesuit, * 1706. – 5. Carl Anton, Jesuit, * 1707. – 6. Albuin, w. f. – 7. Maria Catharina, Nonne zu Arco (Coelestina), * 1714.

VI. Ingenuin *Albuin* v. ZIERNFELD, Unterzolleinnehmer zu Franz, * 1709, † als Witwer, ∞ (Hk.) Marburg 18. 12. 1744 Anna Maria v. PENITSCH, † Cilli 1756 vor 1. 7. – Kinder aus 1. Ehe: (*, ~ u. † Cilli): 1. Franz Xaver, 1765 Paulaner in Graz, 2. Maria Sabina, 3. Maria Anna, 4. Maria Josepha, alle vier 1. 7. 1756. – 5. Juliana, * 1751, † 30. 11. 1758. – 6. Maria Elisabeth, * 27. 1. 1753. – 7. Sigmund Maximilian, * 13., † 20. 11. 1754. – 8. Joseph Anton Felix, * 20. 11. 1755, † 25. 10. 1758. – aus 2. Ehe: 9. Peter Georg Albuin, * 27. 6. 1759. – 10. Joseph Anton Cajetan, * 22. 7. 1761.¹³⁷⁰

Jüngere Linie

II. Carl ANREITER, JUDr., † 1612, ∞ Eva HERDER. – Kinder: 1. Margaretha, † 1666, ∞ 1633 Adam GEIZKOFLER v. Gailenbach, Hofpfennigmeister in Innsbruck. – 2. Hans Georg, w. f.

III. Hans Georg ANREITER (1633) v. ZIERNFELD, † 1635, ∞ Rosina LINDER v. Garnstein. – Sohn: Carl Ludwig, w. f.

IV. Carl Ludwig ANREITER (1674) v. u. zu ZIERNFELD, Herr auf Stübbichhofen, iö. ksl. Kriegsregistrator, Hofkammerrat u. Kammergraf in Eisenerz, † Graz 21. 10. 1701, † Frohnleiten, ∞ das. 7. 2. 1661 Maria Elisabeth, T. d. Stephan REGGITNIG, Ratsverwandter u. Hptm. zu Radkersburg, u. d. Barbara, † das. 1. 4. 1716, † Franziskaner (in 1. Ehe ∞ das. 15. 5. 1650 Christoph EDER, Kriegszahlmeisteramtsverwalter, † das. 22. 4. 1660, † St. Andrä). – Kinder (Daten: Graz, † St. Andrä): 1. Carl, * 22. 10. 1661. – 2. Benigna Elisabeth, * 22. 10. 1661 (Zwillingschwester), † 2. 5. 1662. – 3. Elisabeth, (* u.) † 3. 10. 1662. – 4. Theresia Cäcilia, * 20. 9. 1663. – 5. Joseph Ignaz, * 31. 1. 1665, † 1. 8. 1666. – 6. Anna Clara, * 11. 4., † 4. 6. 1666. – 7. Maria Regina, * 21. 8. 1667,

¹³⁷⁰ 1778 wird berichtet, dass von den sieben Kindern Albuins zwei † seien, drei Töchter hätten sich „unlängst“ verheiratet, der Sohn Franz Xaver sei vor 13 Jahren in den Paulaner-Orden getreten u. nur eine 32jährige Tochter sei noch zu Hause (LR Ziernfeld, K. 1502).

† das. 16. 12. 1752, ∆ Karmeliter, ∞ das. 21. 11. 1691 Johann Bernhard PAUMANN. – 8. Franz Leopold, w. f. – 9. Anna Magdalena, * 6. 10. 1670, † 13. 5. 1672, ∆ St. Andrä. – 10. Carl Ludwig, * 19. 1., † 2. 5. 1672, ∆ St. Andrä. – 11. Johann Anton, * 14. 6. 1673.

V. Franz Leopold (1709) Fhr. v. ZIERNFELD, Herr auf Friedhofen u. Stübichhofen, iö. Hofkammerrat u. Kammergraf in Eisenerz, * Graz 10. 11. 1668, † Stübichhofen 28. 1. 1745, ∆ Frohnleiten, ∞ Maria *Theresia* Josepha, T. d. Franz Carl MATZ v. Spiegelfeld, Salzamtsverweser zu Aussee, Hofkammerrat, u. d. Catharina Sophia de Potiis, † (Spiegelfeld) 2., ∆ St. Lorenzen im Müürztal 5. 7. 1746, 68 J. – Adoptivsohn: Georg Joachim v. Ziernfeld (s. oben), w. f.

VI. Georg *Joachim* Edler v. ZIERNFELD auf Stübichhofen u. Friedhofen, Herr auf Mell u. Oberdorf, Adoptivsohn des Franz Leopold Fhr. v. Ziernfeld, * 1712, † Stübichhofen 7. 1. 1757, 44 J., ∆ Trofaiach, Gruft der Dreifaltigkeitsk., ∞ 28. 2. 1746 Maria *Elisabeth*, T. d. Johann Anton v. BARBOLANI, Obervorgeher der Hauptgewerkschaft in Eisenerz, u. d. Maria Magdalena, † als Wwe. – Kinder (* auf Stübichhofen oder Mell, ~ Trofaiach): 1. Leopold, w. f. unter Erster Ast. – 2. *Elisabeth* Anna * 8. 5. 1748, † Leoben 28. 6. 1826. – 3. *Anna* Maria, * 23. 7. 1749, † Leoben 14. 12. 1826. – 4. Maria *Barbara*, * 23. 1. 1751, ∞ Trofaiach 18. 6. 1783 Joseph Carl GASTEIGER (1774) Edler v. u. zu Lorberau, ksl. Salzkammergutsbeförderer u. Hammergewerke in Thörl, † 1798. – 5. *Anna Josepha*, * 14. 1. 1752, lebt 11. 9. 1771, ∞ St. Peter Freienstein 30. 3. 1796 Wolfgang Rr. REINDL de REINDLING in Leoben. – 6. *Anna* Antonia, * 25. 2., † Mell 17. 5. 1753, ∆ Pfarrk. Trofaiach, Gruft der Loretokapelle. – 7. *Joachim*, s. unter Zweiter Ast. – 7. Franz, s. unter Dritter Ast.

Erster Ast auf Friedhofen und Stübichhofen (erloschen)

VII. *Leopold* Maria (1787) RFhr. v. u. zu ZIERNFELD, Herr auf Friedhofen, Stübichhofen u. Mell, Hammermeister, * 14. 11. 1746, † Friedhofen 27. 2. 1825, ∞ Kalwang 10. 6. 1769 Maria *Anna*, T. d. Thomas THINN, Gewerke in Kalwang, u. d. Maria Anna Damm, * 1745, † Liesingau 15. 3. 1813, ∆ Friedhof St. Peter Freienstein. – Kinder: 1. Maria *Anna*, * Friedhofen 20. 7. 1770, † Graz 23. 7. 1820, ∞ Ferdinand Ritt. u. Edler Herr v. SCHICK, steir. ständ. Ausschussrat, † Graz 25. 3. 1806. – 2. *Joachim*, w. f. – 3. Peter Leopold Alexius, * Friedhofen 1. 7. 1779, † 1797.

VIII. Maria *Joachim* Bernhard Dominik RFhr. v. u. zu ZIERNFELD, Herr auf Friedhofen u. Stübichhofen, Gewerke zu Liesingau, Walch u. Stegmühl, * Friedhofen 4. 8. 1771, † Graz 16. 2. 1849, ∞ 1. 9. 1805 Theresia, T. d. Cajetan v. PRIEBELING, Dr. jur., Advokat, u. d. Antonie Köschner v. Ehrenberg, * 1782, † Graz 2. 7. 1836, beide ∆ St. Leonhardfriedhof. – Kinder: 1. Maria Anna Antonia, * 21. 12. 1806, † 18. 4. 1885, ∞ Graz 25. 5. 1831 Moriz HORSTIG (seit 1840) Ritter d'AUBIGNY v. ENGELBRUNNER, Herrschaftsinhaber. – 2. *Friedrich* Anton Cajetan, * Liesingau 26. 9., † das. 8. 10. 1809, ∆ Mautern, Franziskanerk. – 3. Otto, * 22. 2. 1812, Finanzbeamter, † Graz 8. 7. 1881 (Letzter des Geschlechts), ∞ Graz 22. 2. 1841 Pauline, T. d. Franz SCHOTT, Baumeister u. Realitätenbesitzer, u. d. Elisabeth Kröll, * das. 19. 1. 1820, † das. 12. 9. 1879, beide ∆ Friedhof St. Peter. – Kinder: (a) *Joachim* Franz Otto, * Graz 28. 2., † das. 3. 3. 1841. – (b) *Emilie* Pauline Elisabeth Dorothea Theresia, * Graz 23. 11. 1842. – (c) Otto, † Graz 14. 6. 1844, 7 W. – (d) *Friedrich* Alexander Eduard, * das. 13. 10. 1846. – 4. Maria *Theresia*, * Liesingau 4. 6. 1813, † Graz 9. 6. 1864. – 5. Antonia, * Liesingau 8. 5. 1816, † das. 25. 8. 1818, ∆ Mautern (Franziskanerk.).

Zweiter Ast auf Kroisbach (erloschen)

VII. *Joachim* Maria Edler v. ZIERNFELD, Herr auf Kroisbach b. Graz, * (Stübichhofen), ~ Trofaiach 25. 6. 1754, † Graz 16. 3. 1833, ∞ das. 10. 11. 1778 Catharina, T. d. Jacob Anton v. ROSENTHAL u. d. Anna v. Adami, * 1756, † Graz 28. 4. 1833. – Söhne: 1. *Alois* Franz Johann

Joachim, k. k. Zollamts-Obereinnehmer, * das. 26. 6. 1780, † 1. 9. 1845, ∞ Graz 31. 7. 1808 Josepha, T. d. Johann *Michael* EDER, Eisenhändler u. d. Josepha Edle v. Fichtel, * 1789, † Graz 26. 4. 1852. – Sohn: Heinrich, * das. 5. 7., † das. 27. 9. 1809. – 2. Joseph, † Leoben 31. 12. 1791, 8 J.

Dritter Ast auf Mell

VII. Maria *Franz* Xavier Ignaz Edler v. ZIERNFELD, Herr auf Mell u. Zmöll, * (Stübichhofen), ~ Trofaiach 9. 10. 1756, † nach 1797, ∞ *Josepha* Anna Johanna, T. d. Joseph *Ferdinand* THINN Edler Herr v. THINNFELD, JUDr., iö. Gub. Rat, u. d. Maria Josepha v. Schickh, * Graz 29. 6. 1763, † das. 23. 12. 1822. – Kinder (bis auf 11. alle * auf Mell, ~ Trofaiach): 1. Maria *Anna* Josepha, * 6. 1. 1789, ∞ Trofaiach 11. 6. 1811 Johann *Georg* v. PEBAL, Radmeister in Vordernberg, † 1819. – 2. Franz, w. f. unter Erster Zweig. – 3. *Ferdinand* Aloys Johann Leopold, k. k. Hptm.?, * Liesingau 26. 6. 1791. – 4. *Josepha* Genovefa, * 3. 1. 1793, ∞ das. 29.10.1817 Caspar Eduard KRALL, Verwalter u. Bezirkskommissär zu Aflenz. – 5. Johann, s. unter Zweiter Zweig. – 6. *Elisabeth* Maria Gertrudis, * 31. 10. 1795, † Graz 5. 2. 1873, ∞ N. KOFLER. – 7. Maria Aloysia, * 19. 1., † Mell 4. 2. 1797. – 8. Antonia, * 15. 5. 1798, † Mell 9. 3. 1799. – 9. Leopold, * 30. 3. 1800. – 10. Leopold, Beamter, * 28. 11. 1801, † Graz 7. 4. 1870. – 11. Barbara, * 19. 10. 1804, † Mell 28. 9. 1805. – 12. Barbara (Babette), * 8. 3. 1806, † Graz 8. 6. 1901, △ St. Leonhard Friedhof, ∞1 Adam Gf. BORŽEK-DOHALSKY v. Dohalitz, k. k. Kreissekretär in Tabor, † 9. 5. 1840; ∞2 1. 10. 1849 Joseph Fhr. v. BOURGEOIS, Herr auf Hoch-Walkersdorf (NÖ), k. k. Hptm., † (Wien) 1. 6. 1866. – 13. Aloisia, Stiftsdame in Graz, * 29. 7. 1808, † Graz 17. 9. 1879.

Erster Zweig

VIII. *Franz* Xaver Joachim Edler v. ZIERNFELD, k. k. Oberfinanzrat, * Mell 3. 4. 1790, † Graz 29. 10. 1859, ∞ Anna v. SCHEUCHENSTUEL. – Kinder: 1. Sophie, * (Wien) 1823, † Graz 1. 5. 1893. – 2. Marie, † 6. 5. 1899, 79 J., △ Graz, St. Peter Friedhof, ∞ N. v. FRADENEKG. – 3. Leopold, Finanzrat, † Innsbruck 1896, ∞ Clementine v. BURLO. – Tochter: Maria Anna.

Zweiter Zweig

VIII. *Johann* Nepomuk Heinrich Edler v. ZIERNFELD, auf Mell, k. k. Postmeister, * Mell 15. 7. 1794, † als Witwer, ∞ Graz 23. 11. 1819 Barbara, T. d. Johann Michael EDER, Eisenhändler, u. d. Josepha Edle v. Fichtl, * 1800, † Graz 28. 5. 1864. – Kinder: 1. Maria *Joseph*, * das. 9. 2. 1821. – 2. Philipp Jacob, * Mell 8. 6. 1822. – 3. Maria Leopoldina Philippina, * Mell 15. 1. 1823. – 4. Hermann, Hammerwerksverweser, * Mell 17. 4. 1825, ∞ Graz 17. 5. 1852 Juliane, T. d. Jakob REGAR, Postmeister, u. d. Johanna Mallner. – 5. Bertha Maria, * Mell 17. 4. 1827. – 6. Johann Nepomuk Maria, * Mell 13. 2. 1829. – 7. Anna, * 1836, ∞ Graz 22. 11. 1859 *Vinzenz* Valentin HÜTTER, Mag. pharm. – 8. Aloisia, * 1840, ∞ Graz 16. 8. 1871 Thomas WINTER, laa. Beamter.

Ohne Anschluss:

Otto Ritt. v. Z., † Graz, St. Leonhard 19. 2. 1868, 30 J.; Barbara v. LENZ, * v. Z., Tp. in Graz 8. 1. 1813;

August, k. k. Landwehr-Hptm., * 1837, † Graz 22. 1. 1893 (alle Schiviz, Graz).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 34, n. 228; LR Ziernfeld, K. 1500-1502 (benützt); K. 53, fol. 85, 88, 90. Matriken: Cilli-St. Daniel, Graz-Dompfarre, Graz-Hl. Blut, Mautern, St. Lorenzen i. M., St. Peter Freienstein, Trofaiach. Pantz, Gewerken, 15f., 83, 389ff. (StI); Pichler, Wappensaal n. 350; Schiviz, Graz; GTRAG 1888 (6ff.), 1890 (7ff.); Frank I, 25 u. 5, 272; Baravalle/Knapp II, 129ff.; Metnitz 1968, 614f.S. Orasche, Mautern (...), Mautern 2005, 102; Tiroler Matrikelstiftung, 6; Mayer, 60.

ZMÖLLNER (erloschen)

Von Zmöl, Gegend b. Trofaiach (Oberstmk.). Erloschen 1490/1501.

W.: Von R. u. W. gespalten, darin eine farbengewechselte Rose, diese auch mit perlengesäumtem Samen (1352). 1407 tritt an die Stelle des Samens ein Kopf oder Königskopf mit stilisiertem Rumpf über einer Rose, dabei Rumpf und Rose farbengewechs. im von R. u. W. gespaltenen Schild. 1481: aus einer Rose wachs. Frauenbüste.

Hans Zmolner 1446 unter den steir. Landleuten genannt.

I. Ulrich der ZMÖLER, urk. 1220. – II. Dietmar der ZMOLER, 1328, 1352, ∞ Wendel, 8. 3., 23. 6. 1329. – Kinder: 1. Anna, ∞ Nycla TORSEULER, 24. 4. 1375. – 2. Nicla, w. f. – 3. Dietrich (?Dietmar, 15. 6. 1377 Landrichter zu St. Peter [Freienstein]).

III. Niclas ZMÖLLNER, tot 30. 11. 1411. – Kinder: 1. Hans, w. f. – mehrere weitere Kinder.

IV. Hans ZMÖLLNER, lf. Pfleger zu St. Peter b. Leoben, 1415/17, 1. 3. 1420, 16. 11. 1443, 1449/52, tot 1453. – Kinder: 1. Stephan, w. f. – 2. Christoph, 1453, 21. 3. 1484. – noch weitere Geschwister.

V. Stephan ZMÖLLNER, Pfleger zu St. Peter-Freienstein, 1453, 7. 5. 1459, 20. 6. 1468, 31. 1. 1478, 21. 3. 1484, † vor 20. 1. 1490. – Kinder: 1. Wilhelm, 20. 1. 1490, tot 18. 7. 1496 (Letzter des Geschlechts). – 2. Erntraud, ∞ nach 18. 7. 1496 Anton RÜD v. Collenburg, beide 25. 5. 1501. – 2. Siguna, ∞ nach 18. 7. 1496 Leonhard v. LEMSITZ, beide 25. 5. 1501.

DAG, Bistumsurk. I-88. NÖLA, StA Urk: 0890. StA St. Paul i. L., St. Paul U 235. Lang, Sbg. Lehen, n. 539, u. Seckauer Lehen, n. 383; Starzer, n. 360; Göth 1859, n. 590, 655; ReggStmk II/1, n. 2021, 2064; Baravalle/Knapp II, 132f.; Kraßler, 199, 275f.

ZÖHRERN (erloschen)

Aus NÖ stammend. Erloschen mit Anton v. Z. nach 1753.

Adelsstd. von K. Leopold I. für Franz Bernhard Zöhler „von Zöhren“, Laxenburg 25. 5. 1699.

W.: Geviert mit gekr. H.: In G. ein gekr. sch. Adler mit ausgebreiteten Flügeln nach rechts, auf der Brust einen w. Schild mit r. Pfahl, 1 u. 4 in G. ein aufgerichteter, einwärts gekehrter Steinbock, in den Vorderläufen eine b. Kugel haltend, 2 u. 3 in B. ein sch. Anker. Gekr. Helm, darauf der Adler nach rechts, Decken sch.-g. bzw. b.-w.

Landstandschaften: In Ktn. 16. 1. 1710, in Krain 3. 9. 1711, in Stmk. 20. 11. 1716, alle für Franz Bernhard v. Z.

Franz Bernhard ZÖHRER (1699) v. ZÖHRERN, iö. Hofkammerrat, Rat des Bancal-Guberniums u. Referendar, † Graz 22. 7. 1732, ∆ Franziskaner, ∞ Graz 23. 11. 1698 Maria Anna, T. d. Sebastian FUXBERGER, Ratsverwandter u. Stadtkämmerer in Graz, u. d. Maria *Elisabeth* Weingrill, * das. 21. 8. 1681. – Kinder: 1. Julius Franz, * Wien 7. 1. 1701. – 2. Eva Maria, * das. 26. 9. 1702, lebt 1732. – 3. Adam *Anton*, ksl. Geschäftsträger an der österr. Gesandtschaft in Großbritannien, * das. 11. 10. 1704, † nach 1. 4. 1753. – 4. Maria *Francisca*, * Graz 27. 12. 1705, † das. 12. 12. 1774, ∞ Aussee 12. 5. 1725 Franz Xaver Matz (1765) Fhr. v. SPIEGELFELD, Verweser zu Aussee, iö. Hofkammerrat, Pfandinhaber von Pflindsberg, † Graz 24. 4. 1768, beide ∆ Franziskaner. – 5. Maria Anna, ∆ Graz, Franziskaner, 1. 3. 1783. – 6. *Georg* Christoph, * Graz 10. 11. 1709, † das. 26. 2. 1719, ∆ Barmherzige. – 7. Maria *Johanna* Bernhardine, * das. 21. 8. 1711, † das., ∆ das. Franziskaner 10. 4. 1771 (54 J.), ∞ das. 8. 1. 1747 Franz Ernest v. PLÖCKNERN, Hofkammerrat, iö. Gub. Rat, † das. 22. 2. 1793. – 8. Franz Xaver *Bernhard* Leonhard, * das. 6. 11. 1714, † St. Leonhard 10. 8. 1715, ∆ St. Andrä. – 9. Carl, † Graz 11. 2. 1770, ∆ Barmherzige.

Franz Bernhards Vetter: Johann Albert Zöhler, ksl. Hptm., gef. zu Barcelona.

Hierher gehörig?: Theresia GUTSCHER geb. Zöhrer, † Graz 21. 10. 1715, △ Barmherzige (Matrik).

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 37 n. 285; LR Zöhrern, K. 1504 (benützt); Kleine Wappenmatrik, 46. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. Frank V, 276; Mayer, 84; Pichler, Wappensaal n. 167a; Schmutz II, 438f.; Schiviz, Graz; Familienchronik Spiegelfeld; E. Matsch, Der Auswärtige Dienst von Österreich(-Ungarn) 1720–1920 (Graz 1986), 113.

ZOLLNER zu Massenberg (erloschen)

Die Herkunft aus Franken (*Zollner von Prant*) wurde von der Familie im 17. Jh. behauptet, ist jedoch nicht erwiesen.¹³⁷¹ Vielleicht aus Kärnten stammend. Erloschen 1721 (1764).

StW (1528): Geviert, 1 u. 4 geteilt, oben in B. ein gestürzter w. „gebildeter“ g. Halbmond, unten von R. u. W. fünfmal gespalten, 2 u. 3 in G. zwei sch. Flügel. Zwei gekr. Helme: I zwischen b.-g. gevierten, in den Mundlöchern mit je drei u. an den Außenseiten mit je vier Pfauenspiegeln besteckten Büffelhörnern der Halbmond aus 1 u. 4 aufgekehrt, Decken b.-g.; II zwischen einem off. w. Flug ein g. gekleideter Mohrenrumpf mit b. Umschlagkragen, Decken sch.-g.

Prädikat „zu Massenberg“ von Ferdinand I. für Veit Z., Graz 15. 12. 1528.

Ritterstd. von demselben für denselben ad personam, Nürnberg 19. 3. 1543.

Freiherrenstd. von K. Ferdinand II. für Georg Z. mit „zu Massenberg und Stadl“, 29. 4. 1634.

Freiherrenstd. von demselben für Gotthard Z. mit „auf Massenberg“, Wien 30. 1. 1634. W.: Geviert mit Herzschild. Dieser in B. einen wachsenden g. gekl. Jünglingsrumpf mit r. Barett. 1 bis 4 wie 1528. Zwei gekr. Helme: I zwei Büffelhörner, das rechte w., das linke r.; II anstatt des Mohren der Jünglingsrumpf des Herzschildes.

Nach dem Erlöschen des Geschlechts ging der Besitz an die Peter Fhr. Zollner'schen Fideikommissarben über. Der (die) jeweilige Fideikommissarbe (bzw. -erbin) hatte das Recht, das Zollner'sche Wappen vereint mit dem seinigen (ihrigen) zu führen. Das Fideikommiss existierte noch Ende des 19. Jh. und wurde wahrscheinlich nach dem Ende der österr.-ungar. Monarchie (1918) aufgelöst.

Landstandschaft in Stmk. 1578.

I. Johann ZOLLNER, † (Veitsberg b. Leoben) 18. 2. 1545, △ in der abgekommenen St. Johanneskirche in Leoben, Propst d. Augustiner Chorherrenstiftes zu Griffen (Ktn.), Abt zu Rein 1529 bis 1533, 1531 Weihbischof zu Regensburg. – II. Andrä ZOLLNER (Vetter = Neffe des Veit, daher wohl Sohn des obigen Johann (?) oder eines anderen ungenannten Bruders), 12. 4. 1547. – Söhne: (1) Hieronymus ZOLLNER, lebt 7. 6. 1551. – (2) Wolfgang ZOLLNER, lebt 12. 4. 1547. – (3) Christoph ZOLLNER, lebt 12. 4. 1547 (∞ Clara, T. d. Otto v. PAIN u. d. Agnes v. Obritschan, nach Stadl IV). – Geschwister des Johann: 1. Margret ZOLLNER, † nach ca. 1550, ∞ Lorenz PEROLT zu Althenhofen (= Treibach-Althofen, Ktn.), tot 12. 4. 1543. – 2. Veit, w. f.

I. Veit ZOLLNER, 1528 zu Massenberg, Rittstd. ad personam 1543, ksl. Rat u. Kammermeister der nö. Lande, Amtmann u. Forstmeister zu Vordernberg, † 15. 4. 1547, △ St. Johannes zu Leoben, ∞1 vor 1525 Catharina, T. d. Hans FLUCK, Bürger zu Leoben, u. d. Wilburg Khezler, △ bei ihrem Gatten; ∞2 (Hb) 20. 1. 1531 Anna, T. d. Leonhard v. KOLLNITZ u. d. Catharina v. Windischgraetz, lebt 4. 1. 1578. – Kinder a) aus 1. Ehe:¹³⁷² 1. Erasmus, w. f. – 2. Anna, ∞ vor 1547 Georg MONDORFER, kgl. Amtmann in Vordernberg. – 3. Tochter. – b) aus 2. Ehe: 4. Peter, 1. Fkherr auf Massenberg, ehgl. Rat u. Unterstallmeister, † Graz 12. 7. 1609, △ in der Gruft der Schlosskapelle Massenburg. – 5. Barbara, auf Herbersdorf b. Stainz, † nach 10. 11. 1600, ∞1

¹³⁷¹ Die Zollner von Prant führten in g. Schild einen sch. waagrechten Balken, über diesem einen oberhalb gekr. doppelgeschwänzten Löwen, unter dem Balken einen nach rechts gewendeten sch., lorbeerbekränzten (?) Männerkopf mit Brust, Siebmacher, Bd. 2, IV. Suppl., Tafel 30.

¹³⁷² Nach Veits Grabstein in der Stadtpfarrkirche St. Xaver in Leoben stammten aus 1. Ehe nur zwei Töchter, aus 2. Ehe vier Söhne u. fünf Töchter, also müsste auch Erasmus aus 2. Ehe stammen. Er war aber am 15. 3. 1552 schon großjährig (StLA, A. Zollner, Familie, K. 1, H. 2).

(Verzicht) 14. 12. 1554 Adam RETZER zu Herbersdorf u. Wartenau; ∞2 Graz 7. 10. 1571 Hieronymus Gf. NOGAROLA, tot 1576. – 6. Susanna, seit 1549 Benediktinerin zu Göss. – 7. Martha, tot 2. 12. 1584, ∞ Gilg v. SAURAU zu Laubegg, Erbuntermarschall in Stmk., † 29. 7. 1564, ∆ Preding. – 8. Margaretha, † Graz 27. 9. 1595, ∞1 (Verzicht) 7. 6. 1560 Bernhard v. u. zu STADL, † 20. 12. 1581; ∞2 Radkersburg 5. 1. 1586 Wolf v. LENGHEIMB auf Pertlstein u. Kapfenstein, † 16. (11.?) 11. 1601, ∆ Schlosskapelle Pertlstein. – 9. Eva, † Graz 23. 9. 1593, ∞1 das. 2. 1562 Erasmus v. STADL auf Riegersburg, Liechtenegg, Krottendorf u. Freiberg, Obristfeldhptm. der Steir. Landschaft, ehgl. Rat, † das. 31. 5. 1578, ∆ Pfarrk. Riegersburg; ∞2 Graz 30. 12. 1584 Sigmund Ludwig v. SCHÄRFENBERG auf Hohenwang, Landobrist in Stmk., † das. 9. 9. 1593, mit seiner Gattin ∆ Pfarrk. Langenwang. – 10. u. 11. zwei Söhne jung †.

II. Erasmus ZOLLNER v. Massenberg, lebt 28. 1. 8. 1585, tot 1585, ∞ Helena, T. d. Oswald v. EIBISWALD zu Burgstall u. d. Barbara v. Racknitz, lebt 10. 8. 1580. – Sohn: Andre, w. f.

III. Andre ZOLLNER v. Massenberg, Verweser zu Vordernberg (?), ehgl. Truchsess, lebt 17. 9. 1598, tot 23. 9. 1605, ∞ Leoben 29. 5. 1588 Gertraud, T. d. Caspar v. KHÜNBURG auf Brunnsee u. d. Benigna v. Lengheimb, * 22. 9. 1568, † auf Massenburg vor 25. 1. 1608. – Kinder: 1. Georg, w. f. unter Ältere Linie. – 2. Sidonia, † Graz 29. 12. 1642, ∞ das. 20. 10. 1624 Johann *Friedrich* (1631) Fhr. v. WILFERSDORF auf Welsdorf, Fladnitz u. Münichhofen, test. Welsdorf 1. 7. 1655, tot 8. 4. 1656, ∆ Augustiner in Fürstenfeld. – 3. Catharina, lebt 9. 2. 1646, tot 4. 2. 1649. – 4. Gotthard, s. unter Jüngere Linie.

Ältere Linie

IV. Georg ZOLLNER (1634) Fhr. zu Massenberg u. Stadl, * ca. 1595, † 10. 11. 1634, ∞1 (Hv.) Graz 2. 1. 1619 *Eva* Regina, T. d. Sigmund v. GLEISPACH zu Narrenegg u. d. Martha v. Rothal zu Neudau, † Graz 20. 7. 1628; ∞2 (Ha.) 18. 1. 1632 Margaretha Jacobina, T. d. Friedrich MÜRZER vom Moß u. d. Helena Neisser (in 2. Ehe ∞ Graz 26. 12. 1636 Johann *Lucas* MASCHWANDER Fhr. zu Schwanau). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann, * 8. 9. 1625, tot 1632. – 2. Johanna, * 16. 2., † 1635 vor 9. 6. – b) aus 2. Ehe: 3. Sigmund Friedrich, w. f.

V. *Sigmund* Friedrich ZOLLNER Fhr. zu Massenberg u. Stadl, 6. Fkherr, ksl. Rittm., * 1633/34, † Graz 16. 9. 1682, ∆ das. Augustiner, ∞ (Hb.) Schwarzenegg 20. 5. 1670 Maria *Johanna Franzisca*, T. d. Jonas Fhr. v. WILFERSDORF, Herr auf Welsdorf, Fladnitz u. Münichhofen, u. d. Euphrosina Scholastica Frn. Maschwander auf Schwanau, * Graz 8. 7. 1652, † Knittelfeld 17. 4. 1713, ∆ Stadtpfarrk. (in 2. Ehe ∞ Leoben 15. 7. 1685 mit *Hartmann* Ludwig Fh. v. NEUHAUS auf Greifenfels, Forchtenegg u. Ehrenhausen, † auf Massenburg 1. 9. 1686, ∆ Leoben, Jesuiten, u. in 3. Ehe auf Massenburg 10. 2. 1687 mit Franz Ignaz BERCHTHOLD v. Saxengang, OWM unter Montecuccoli, u. in 4. Ehe Knittelfeld 15. 7. 1694 mit Johann *Ernst* Fhr. v. TEUFFENBACH zu Tiefenbach, † das. 15. 8. 1718, ∆ Stadtpfarrk.). – Kinder: 1. Georg Adam, w. f. – 2. *Franz* Anton, * Graz 2. 7. 1672, tot 1682. – 3. Joseph Ignaz, † jung. – 4. Maria *Theresia* Franzisca, Ursulinin in Graz (M. Cajetana v. d. Unbefleckten Empfängnis), * das. 21. 4. 1675, † das. 20. 10. 1731. – 4. Johann *Maximilian*, Augustiner Chorherr in Pöllau, * das. 8. 6. 1676, † das. 10. 9. 1701, ∆ Pöllau. – 5. Maria *Maximiliana*, Ursulinin in Graz (M. Stanislaia v. hl. Ignatius), * Graz 29. 11. 1677, † das. 11. 3. 1752. – 6. Maria *Elisabeth*, Benediktinerin zu Göss (M. Ottilia), * das. 30. 3. 1679, † Göss 27. 3. 1759. – 7. Maria *Cäcilia*, * 1680, lebt 19. 5. 1691. – 8. Maria *Isabella*, * 1681/82, lebt 19. 5. 1691.

VI. *Georg* Adam ZOLLNER Fhr. v. Massenberg u. Stadl, 7. Fkherr, ksl. Km., iö. Hofkammerrat, * 24. 6. 1671, † Graz 20. 6. 1721, ∆ das. Barmherzige, Loretokapelle (Letzter des Geschlechts), ∞1 das. 13. 4. 1693 Maria *Franzisca* Anna, T. d. *Adam* Wilhelm RGf. zu BRANDIS Fhr. zu Leonburg u. Forst auf Rodaun, Siebenhirten u. Steinhof, Obersterblandsilberkämmerer in Tirol, Herrenstandsverordneter in NÖ, ksl. WGR u. Km., Obersthofmeister der Ehgn. Elisabeth, u. d.

Anna Maria Khissl RGfn. v. Gottschee, * Wien 4. 10. 1672, † 29. 8. 1704; ∞2 (Hb.) 2. 12. 1709 Maria Victoria, T. d. Georg Ehrenreich GAMP Reichsritt. v. GAMPENBURG u. d. Maria Elisabeth v. Fabriz, * Graz-Straßgang 13. 12. 1678, † Graz 25. 10. 1749, △ Dominikaner (Letzte des Geschlechts). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Maria *Josephba* Elisabeth, * das. 9. 1. 1694, † Görz 7. 3. 1764, ∞1 Graz 16. 4. 1714 *Joseph* Franz Ignaz RGf. v. ATTEMS zu Heiligenkreuz, † Heiligenkreuz/Vipavski Križ 8. 4. 1721; ∞2 Heinrich Julius (Johann Anton) Gf. v. ORZON, † Görz 30. 4. 1766. – 2. Maria Anna Eleonore *Franziska*, * Graz 10. 2., † das. 12. 6. 1695, △ Augustiner. – 3. Sohn, * u. † Massenburg 30. 6. 1697.

Jüngere Linie

IV. Gotthard ZOLLNER (1634) Fhr. auf Massenberg, Herr auf Stadl a. d. Raab, 4. Fkherr, † Graz 24. 9. 1661, △ St. Ruprecht a. d. Raab, ∞1 ca. 1619/20 *Eleonora* Catharina, T. d. Johann Baptist v. PAAR Fhr. zu Hartberg u. Krottenstein, u. d. Diemut v. Gleiniz zu Gleinstätten, † Graz 9. 12. 1631, △ Jesuiten, Kirche; ∞2 (1632) Magdalena Barbara, T. d. Maximilian d. J. RUEPP v. PFEILBERG, Land- u. Hofrechtenbeisitzer in Stmk., u. d. Christina Schweikhard; ∞3 (Hb.) auf Hauseck (NÖ) 3. 2. 1643 *Susanna* Isabella, T. d. Georg Christian Fhr. v. ZINZENDORF u. POTTENDORF auf Vöslau u. Ober- u. Nieder-Hauseck, Erblandjägermeister d. Hgtms. Österreich unter der Enns, u. d. Christina Schrott Frn. zu Kindberg, † Graz 7. 5. 1669, △ Karmeliter. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maximilian, * ca. 1620, gefallen bei Augsburg nach 1638. – 2. Gottfried, * Graz 9. 4. 1624, † jung. – 3. Maria *Elisabeth*, Benediktinerin zu Göss (M. Ottilia), * das. 29. 9. 1625, † Göss 4. 1. 1670. – 4. *Diemut* Rosalia, * Graz 28. 3. 1627, † nach 1671. – 5. Ludwig, w. f. – 6. Kind, † u. △ Graz, Jesuiten, 9. 12. 1631. – b) aus 3. Ehe: 7. *Susanna* Eleonore, * Graz 5. (12.) 2. 1644, † Wien vor 11. 2. 1676, ∞ das. 22. 9. 1666 Franz Benedict (1673) RGf. BERCHTOLD Fhr. v. u. zu Ungerschütz, Fratting u. Pullitz, ksl. Rat u. Landrechtsbeisitzer, † (Brünn, Wien?) 29. 7. 1690, beide △ Wien, St. Stephan. – 8. *Sidonia Isabella*, auf dem Freihof zu Pausram (Mähren), * Graz 15. 4. 1647, † das. 20. 9. 1710, △ Karmeliter, ∞ nach 7. 6. 1671 u. vor 11. 2. 1676 N. Gf. LIPSKI v. Lipie, Palatin von Räta, Gen., tot 14. 4. 1684. – illeg. von Maria Christina Parman: Maria Elisabeth, * Graz 2. 11. 1660.

V. Johann *Ludwig* ZOLLNER Fhr. auf Massenberg u. Stadl, 5. Fkherr, * Graz 11. 6. 1628, † das. 10. 8. 1674, △ Jesuiten, Kirche, ∞1 das. 25. 5. 1653 Regina, T. d. Wilhelm Fhr. v. RATMANDORF u. d. Veronica Frn. v. Saurau, * Schloss Halbenrain 30. 11. 1631, † das. 29. 4. 1664, △ St. Ruprecht a. d. Raab; ∞2 Laibach 16. 2. 1665 *Maria Anna* Barbara, T. d. Johann *Friedrich* RGf. v. ATTEMS zu Heiligenkreuz, Herr auf Falkenstein, Tanzenberg, Cernizza, Kroiseneck, Jedlersee u. Kagan, u. d. Maria Franzisca Strozzi Mkgfn. v. Cigliaro u. Rocca, † Graz 27. 5. 1699 (in 2. Ehe ∞ auf Frauheim 19. (30.?) 11. 1684 mit Georg Herr zu STUBENBERG auf Kapfenberg, Frauenberg, Gutenberg, Mureck, Stubegg u. Schallaburg, ksl. WGR u. Km., LH in Stmk., † Graz 19. 2. 1703). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Gotthard Wilhelm, * das. 10., † das. 22. 1. 1654, △ St. Andrä oder Hl. Blut. – 2. Johann Georg, * das. 20. 11., † das. 8. 12. 1657, △ St. Andrä. – b) aus 2. Ehe: 3. *Franz* Anton, * das. 1. 2. 1667, tot 1674. – 4. Maria *Franziska Cäcilia*, Benediktinerin zu Göss (M. Agnes), * das. 20. 1. 1668, † Göss 5. 8. 1692. – 5. Maria *Regina*, * Graz 8. 1. 1670, † das. 9. 12. 1725, ∞1 das. Ende 1687 Bernhard Ludwig RGf. RINDSMAUL Fhr. auf Frauheim u. Bärnegg, iö. Regim. Rat, † das. 12. 2. 1694; ∞2 das. 20. 10. 1694 Leopold Herr v. STUBENBERG, Herr auf Kapfenberg, ksl. GR u. Km., Verordnetenpräs. in Stmk., † das. 7. 7. 1708, △ Jesuiten. – 6. Johann Joseph Ludwig, * das. 12. 1. 1671, tot 1674. – 7. Maria *Christina Juliana*, * das. 30. 3. 1672, † das. 28. 9. 1708, △ Jesuiten., ∞1 das. 19. 4. 1689 Michael Weikhard VETTER Gf. von der LILIEN, Fhr. auf Burg Feistritz u. Tüffer, Herr zu Thurnisch, Präs. d. Landstände, † das. 6. 2. 1695; ∞2 das. 21. 8. 1695 Johann Joseph RGf. v. u. zu WILDENSTEIN, Herr auf Wildbach u. Tüffer, ksl. WGR u. Km., † das. 6. 3. 1747. – 8. Helena *Eleonora*, * das. 28. 4. 1673, † das. 17. 10. 1674, △ St. Ruprecht a. d. Raab. – 9. *Claudia Juliana Aloysia*, * das. 10. 8. 1674, † das. 1. 11. 1729, ∞ das. 6. 7. 1698 *Sigmund* Rudolph Joseph RGf. v. WAGENSBERG Fhr. auf Sannegg, Schönstein, Pragwald, Ober-Voitsberg, Greissenegg, Alt

Kainach, Brunnsee, Rabenhof, Weitersfeld u. Rabenstein, Obersterblandmarschall in Ktn., ksl. WGR u. Km., LH in Stmk., † das. 18. 9. 1734, beide Δ Voitsberg, Karmeliter, Loretokapelle.

N. B.: 1574 II 2 Graz, Urk. (Or., Pgt.) Ehg. Karls v. Österreich: Vergleich für Peter Zollner, fstl. Unterstallmeister, u. Johann Trautwein, Pfarrer zu „Riedkherspurg“, betreffend die Türkensteuer, die 1542 von den kgl. Kommissären erhoben wurde (Antiquariat Truppe, Graz Stubenberggasse, Schaufenster).

Georg Zolner „in der Zell“, der 8. 9. 1529 vom Abt zu St. Paul i. L. eine Hube u. ein Zulehen im Amt Möchling um 6 lb d erhielt (StiA St. Paul i. L., St. Paul U 750) ist wohl bäuerlichen Standes.

StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 40, H. 131; LR Zollner, K 1506–1513 (Herkunft aus Franken erwähnt) u. A. Zollner Familie (beide benützt); A. Massenberg Hft., K. 1 (benützt); Stadl IV, 691ff. (Herkunft aus Franken nicht erwähnt!); Hs. 1115 (ohne fol.). Matriken: Graz-Hl. Blut, Klöchl, Leoben St. Xaver. A. Schmelzer, Die Massenburg bei Leoben (...), 2. Tle. (Jahresber. d. Landes-Obergymnasiums zu Leoben), Leoben 1894, 1895 (I, 45f. u. II, 35: die von der Familie Z. behauptete Herkunft aus Franken ist höchstwahrscheinlich Fiktion); M. Loehr, Thörl [...], Wien 1952, 138; L. Hörl, Der Burgfried St. Veit am Veitsberge bei Leoben, 1.Tl., Leoben 1933, 22f.; Schiviz, Graz u. Görz; Pichler, Wappensaal n. 184; Thiel, Beamtschaft, 224 Nr. 844; Zenegg, Kärntner (n. 244, 329) u. Steir. (n. 521) Hochzeitsladungen; Adler, Mbl. VII/VIII, Nr 13, 110ff. u. Nr. 17, 156; Haan, Auszüge 1900, 98, 107; MHVSt, 6/1855, 337; Frank V, 277; Naschenweng, Göss 1997, 176 n. 171 u. 1992, 365 n. 203-205; Ders., Heiratsstatistik, n. 22, 30, 31, 78, 253, 268, 314; Zapletal, 37, 47, 70, 72; Siegenfeld, 165f.; Siebmacher, Bd. 31, 225).

ZRINY (erloschen)

Kroatisch-ungarisches Adelsgeschlecht des kroatischen Stammes Šubić, nach dem Schloss Zrin in Ungarn benannt (anfangs „Fürsten von Zrin“, später „Grafen“). Erloschen 1703 bzw. 1735.

StW.: In G. zwei frei gegeneinander gestellte sch. Flügel, gekr. Helm, darauf ein gekr. Adler, Decken sch.-g. (1322), auch in R. ein g. off. Adlerflug, gekr. Helm mit wachs. g. Greif, Decken r.-g.

W. (nach der Herrenstandsmatrikel, also nach 1601): Gespalten, vorne StW (Flügel kommen auch r. vor), hinten in R. ein dreizinniger w. Turm mit off. sch. Tor u. zwei ebensolchen Fenstern (wegen Szigeth); gekr. Helm mit wachs. g. Greif, Decken sch.-g. bzw. r.-g.

W. wie vorhin, jedoch hinten geteilt, oben wie vorhin (Mauer mit Turm), unten Schach von Sch. u. W. (im Kärntner Wappensaal r.-w. geschacht) zu 16 Plätzen, Grafenkrone. Ein weiteres W.: Gespalten, rechts StW, jedoch die Flügel g. in B., links in R. eine die ganze Breite einnehmende sch. verfugte w. Mauer, über der sich ein w. Zinnturm mit einem sch. Fenster erhebt, der am Zinnenkranz von je einem g. sechsstrahligen Stern begleitet wird (Szigeth), Grafenkrone, die einen wachs. r. bewehrten u. g. gekr. sch. Greif trägt, Decken rechts b.-g., links r.-w.

Landstandschaften: In Böhmen für Johann Gf. Z. 3. 6. 1597, nö. alter Herrenstand für Georg (VI.) Gf. Z. 5. 8. 1601, in Stmk. für Georg (VII.) Gf. Z. 17. 1. 1624, in Krain 16. 1. 1643, in Ktn. 30. 7. 1665, beide für Nikolaus u. Peter Gf. Z.

N. B.: Johann Anton „Zrin“ wurde wegen der Verbrechen seines Vater Peter von den Landständen der Stmk. nach gehaltener Erkenntnis der Herren u. Landleute der Landstandschaft in Stmk. am 14. 3. 1672 (Graz) entsetzt u. diese Entscheidung Graz am 23. 3. öffentlich verkündet. K. Leopold I. hatte den Landständen der Stmk. freigestellt, die Landstandschaft Zriny's beizubehalten oder aufzuheben. Peter Gf. Zriny verlor auch die Landstandschaft in Österreich.

I. Stephan (I.) ZRINY, 1227. – Sohn: II. Stephan (II., „Stepko“), ungar. Gf. in Traù, Ban des Littorale, Podestá zu Sebenico, † 6. 8. 1274. – Sohn: III. Paul (I.), Gf. v. Zara, Spalato, Clissa u. Ostrovizza, Ban v. Dalmatien, † Zara März 1311, ∞ Juli 1289 Ursa, † 5. 10. 1304. – Sohn: IV. Paul (II.) SUBIĆ, Gf. v. Traù u. Ostrovizza, Ban v. Dalmatien, 1314 in das venezian. Patriziat aufgenommen, † 1346, ∞ Elisabeth v. VEGLIA. – Sohn: V. Georg SUBIĆ, Gf. v. Busaán u. Ostrovica, auf Zrin u. Stupnica, † 1361. – Sohn: VI. Paul (IV.) ZRINY, * 1357, † Zagreb 1414, ∞ Elisabeth v. SLUNJ, T. d. Ladislaus GUSSICH, 1386. – Sohn: VII. Peter (I.), † 1440. – 9 Kinder, darunter: VIII. Peter (II.), gef. auf Krbava-Feld, † Udbina 9. 9. 1493, ∞ 1 Sophia N., 1475; ∞ 2

Helena, T. d. Gregor (BABONIC) Fst. v. Blagay u. d. Catharina, 1487; ∞2 N. N. – Sohn aus 2. Ehe: IX. Nicolaus (III.) Gf. ZRINY, * 1489, † auf Zrin 1534, ∞ 1509 Helene, T. d. Carl GUSSICH, Gf. v. Corbau, u. d. Dorothea Frangipan, † nach 13. 1. 1535 (in 2. Ehe ∞ Georg KASTELLÁNFY v. Szentlélek). – Kinder: 1. Johann, getötet auf Veranlassung von Simon Erdődy, B v. Agram, Vinodol 19. 5. 1541. – 2. Nicolaus, w. f. – 3. Helena, † ca. 1561, ∞ 1540 Franz TAHY de Tahvár u. Tarkö auf Stettenberg, † Szomszedvár 3. 10. 1573, △ Dubicza. – 4. Margaretha, * 1522, † kurz vor 4. 2. 1548, ∞ Johann ALAPY v. Nagy-Kemlék, † 9. 9. 1567, △ Kirche Remete. – 5. Georg (III.), * 1528, † 1547. – 6. Peter, † Wien 1547. – 7. Catharina, † als Wwe., ∞ Stephan PODMANICZKY v. Aszód, † 1570.

X. Nicolaus (IV.) (1554) Gf. ZRINY, ksl. Gen., Verteidiger von Szigetvár, * auf Burg Zrin 1508, gef. Szigetvár 7. 9. 1566, ∞1 Schloss Ozalj (Kom. Agram) 17. 6. 1543 Catharina, T. d. Ferdinand FRANGEPÁN Gf. v. Veglia u. Modrusch u. d. Maria Vuko-Brancovich, † 1561 kurz vor 20. 6., △ Paulinerk. Szent Ilona b. Tschakathurn/Czáktornya, ∞2 Margaretha SZÉCSI (verstoßen), † 1561; ∞3 Monyorókerék 21. 9. 1564 Eva, T. d. Jodoc (Jost) Herrn v. ROSENBERG in Böhmen u. d. Anna v. Rogendorf, * 12. 4. 1537, † Mantua 24. 8. 1591, △ Kirche Maria delle Grazie Curtatone (in 2. Ehe ∞ Böhmisches Krumau 16. 9. 1576 Johann Paul degli IPOLITI Gf. v. Gazzoldo, † 1593). – Kinder: aus 1. Ehe: 1. Johann, * 14. 9. 1545, † 1545. – 2. Helene, * 11. 2. 1546, † 28. 4. 1585, ∞1 Tschakathurn 7. 1. 1560 Christoph ORSZÁG v. Guth dg. Gutkeled, Obergespan des Nógráder Komitats, Mundschenk K. Ferdinands, Kurialrichter, † 19. 10. 1567, △ Kirche Csejte; ∞2 Topolcany 7. 2. 1569 Stephan BALASSA de Gyarmat, † nach 28. 4. 1585. – 3. Catharina, * 30. 4. 1548, † Bicse 26. 4. 1585, ∞ Monyorókerék 21. 6. 1562 Franz THURZÓ, Erbherr der Grafschaft Orava, Rat u. Präfekt der kgl. ungar. Kammer, † 12. 3. 1574; ∞2 Bicse 24. 6. 1576 Emerich FORGÁCS v. Gyemes, † 1599. – 4. Georg, w. f. – 5. Dorothea, * 22. 6. 1550, † 1617, ∞ Monyorókerék 27. 1. 1566 Balthasar BATTYÁNY, † 11. 2. 1590. – 6. Christoph, * 10. 8. 1551, † 7. 2. 1574. – 7. Ursula, * 21. 8. 1552, † 12. 2. 1593, ∞1 Johann PERENYI; ∞2 Csáktornya 1570 Nicolaus BÁNFFY v. Alsólendva, † 1580. – 8. Barbara, * 17. 5. 1554, ∞ Bajmóc 17. 1. 1569 Alexius THURZO v. Bethlenfalva, Fhr. zu Bajmóc, Erbobergespan des Zipser Komitats, † 5. 3. 1594, △ Leutschau. – 9. Margaretha, * 10. 8. 1555, † 1598, ∞ Monyorokerek 9. 1. 1569 Nicolaus DRUGET v. Homonna, † 30. 8. 1580. – 10. Anna, * 12. 3. 1557, † jung. – 11. Wolf, * 27. 10. 1558, † jung. – 12. Nicolaus, * 19. 2. 1559, † 1605. – 13. Maria *Magdalena*, * 8. 9. 1561, † 1606, ∞1 19. 1. 1584 Stephan TELEKI v. Szék; ∞2 Hans *Jacob* RGf. v. THURN-VALSASSINA auf Porschitz u. Gross-Niemtschitz, † 1597. – b) aus 3. Ehe: 14. Johann, * 1565, † Hohenfurt 24. 2. 1612, ∞ Böhmisches Krumau 7. 11. 1600 Maria *Magdalena*, T. d. Wolfgang v. KOLOWRAT-Nowohradský auf Drslawitz, Opalka, Schlüsselburg u. Wimberg u. d. Judith v. Sternberg.

XI. Georg d. Ä. (VI.) Gf. ZRINY auf Csakathurn Siklós u. Sluin, ksl. Km. u. Rat, kommandierender Gen., Hptm. zu Kanizsa, Schatzmeister des Königreichs Ungarn, * Čakovec 13. 4. 1549, † Vep b. Szombáthely 4. 5. 1603, △ Paulinerk. zu Szent Ilona, ∞1 *Anna* Catharina, T. d. Pyrrhus Peter RGf. v. ARCO u. d. Margaretha Széchy v. Felső-Lendva, † 1570; ∞2 Radkersburg 21. 4. 1577 Sophia, T. d. Wolfgang Herrn v. Stubenberg auf Kapfenberg, Mureck, Frauenburg etc. u. d. Susanna Pögl RFrn. v. Reifenstein, † 1597. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Nikolaus (VI.), * ca. 1570, † Čakovec 23. 3. 1625, ∞1 Tschaprin (Komitat Eisenburg) 17. 4. 1605 Anna, T. d. Franz Gf. NÁDASDY zu Fogarasföld u. d. Elisabeth Báthory; ∞2 Elisabeth, T. d. Thomas Gf. SZÉCHY v. Rima-Széchy u. d. Margaretha Forgách v. Gyemes. – b) aus 2. Ehe: 2. Barbara, ∞ Johann *Sigmund* Gf. FORGÁCH v. Gyemes, † 1645. – 3. Elisabeth, ∞ Georg ERDŐDY v. Monyorókerék. – 4. Susanna, ∞1 Pettau 20. 4. 1597 Georg LENKOVICS; ∞2 Nikolaus NÁDASDY v. Fogarasföld. – 5. Georg, w. f.

XII. Georg d. J. (VII.) Gf. v. ZRINY, Fhr. auf Tschakathurn, Ozalj u. Bukhari, Herr auf Lenva u. Sluin, Ban v. Kroatien, k. k. GR, Km. u. Oberhptm. zu Legrad, Ban von Kroatien, * Čakovec 31. 1. 1599, † Preßburg 18. 12. 1626, △ Tschakathurn, ∞ Maria *Magdalena* Gfn. SZÉCHY de Rimaszéchy (Schwester seiner Schwägerin). – Kinder: 1. Nicolaus (VII.), Herr zu Tschakathurn, ksl. Km.,

GFWM u. kommand. Gen., Oberstallmeister des Königr. Ungarn, Ban v. Kroatien, Slavonien u. Dalmatien, Ritt. d. Ord. v. Gold. Vlies, * Ozalj 2. 5. 1620, † (Jagdunfall) Kursanecki Lug b. Miljakovec (Kuršanec–Wald b. Čakovec) 18. 11. 1664,¹³⁷³ △ Paulinerk. Szent Ilona, ∞1 Brauneck 11. 2. 1646 Maria *Eusebia*, T. d. Caspar DRASKOVICH Fhr. v. Trakostjan RGf. zu Luttenberg auf Klenovnik, u. d. Anna Veronica Frn. v. Eibiswald, * Graz 9. 1. 1632, † 24. 9. 1650; ∞2 Wien 30. 4. 1652 Maria *Sophia*, T. d. Hans Christoph LÖBL Fhr. auf Greinburg u. Teesdorf u. d. Anna Maria Frn. v. Herberstein, † das. 10./25. 8. 1676, △ Dominikaner. – Kinder aus 2. Ehe: (a) Maria *Theresia* Barbara, * 1655, † 1658. – (b) Isaak, * 1658, † 1659. – (c) Maria *Catharina*, * 1659, † nach 10. 8. 1676 (als Nonne?), ∞ N. Gf. ESTERHÁZY v. Galantha. – (d) Adam, ksl. Km. u. Obstlt., Hptm. zu Legrad, * Wien 24. 12. 1662, gef. bei Slankamen a. d. Theiss 19. 8. 1691, △ Paulinerk. Szent Ilona, ∞ 1684 Maria *Catharina*, T. d. Johann Franz v. LAMBERG RFhr. zu Ortenegg u. Ottenstein auf Stockern etc., u. d. Maria Constantia RFrn. v. Questenberg, * 25. 5. 1664, † 28. 1. 1717 (in 2. Ehe ∞ 6. 7. 1693 mit Maximilian Fhr. JANKOWSKI v. Wlaschim Gf. WLASCHIM auf Jamnitz, † 1739). – 2. Peter, w. f.

XIII. Peter Gf. ZRINY, Herr auf Ozalj, ksl. GR u. Km., FZM u. kommand. Gen, Ban v. Kroatien, Slavonien u. Dalmatien, * Vrbovec 6. 6. 1621, hinger. Wr. Neustadt 7. 4. 1671, ∞1 Catharina, T. d. Christoph LENKOVICS u. d. Catharina Haller v. Hallerstein; ∞2 Karlstadt/Karlovac 27. 10. 1641 Anna *Catharina*, T. d. *Wolfgang* Christoph Gf. FRANGIPANI zu Trsat u. d. Ursula Inkofer, * Bosiljevo 1625, † Graz 16. 11. 1673, △ das. Dominikanerinnen. – Kinder aus 2. Ehe: 1. *Helena* Francisca, * Ozalj 1643, † Nikomedia/Izmit (Türkei) 18. 2. 1703, △ St. Benedikt-Jesuitenkirche zu Galata, ∞1 auf Zboró 1. 3. 1666 Franz d. Ä. RÁKÓCZY v. Felső-Vadász, Fst. v. Siebenbürgen, † Festung Munkacs 8. 7. 1676, △ Kaschau; ∞2 16. 6. 1682 Emerich Gf. TÖKÖLY v. Arva u. Kežmarok, Fst. v. Transsylvanien, † Nikomedia 13. 9. 1703, △ das., 1906 nach Kásmark/Kežmarok übergeführt. – 2. *Judith* Petronilla, Klarissin (Äbtissin?) in Agram/Zagreb, * Ozalj 1652, † Agram 1699. – 3. Johann *Anton* Balthasar, ksl. Km., * (Ozalj?) 26. 8. 1654, † Graz 11. 11. 1703, △ das. Dominikanerk. St. Andrä, 1944 in der Kathedrale von Agram beigelegt (Letzter des Geschlechts), ∞ Sophia, T. d. Sigmund TÖKÖLY v. Kásmark u. d. Salomena Pogrányi v. Nemes-Kürth (in 2. Ehe ∞ mit Franz Fhr. NYÁRY v. BedeG). – 4. *Aurora* Veronica, Ursulinin in Klagenfurt (Antonia), * Ozalj 1658, † Klagenfurt 29. 1. 1735.

StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 47; LR Zriny, K. 1515 (benützt); Hs. 1166, 197. Matriken: Graz-Hl. Blut. Siebmacher, Bd. 26/2, 645ff. (Genealogie), 662; Bd. 29, Dalmatien 92f.; Bd. 33, 211; Haan, Auszüge 1900, 318; Zenegg, Kärntner (n. 252) u. Steir. (n. 583f.) Hochzeitsladungen; Schiviz, Krain 500; Pichler, Wappensaal n. 255; Christa Höller, Die Grafen von Zrinski in Graz, in: Histor. Jb. der Stadt Graz 33/2003, 153ff.: kennt die Heirat des Joh. Anton nicht; auf seinem Sarg in der Kirche St. Andrä in Graz lag ein Sarg mit einer Frauenleiche; Rheinischer Antiquarius, III. Abth., 7. Bd. (Coblenz 1860), 185, 266; M. Wentner, Glossen zur bosnischen Genealogie, in: Adler, Jb. 1890, 213ff; Wikipedia, Zrinsko family tree; Mozilla Firefox, Zrinyi family; M. Šercer, Žene Frankopanke, in: Modruški zbornik 2011, 69ff.

ZWICKL (erloschen)

Reicher der „Zwickchel“ siegelt Kremsmünster 10. 6. 1365. Erloschen als Khissl Grafen v. Gottschee 1691.

W.: In R. zwischen zwei schräglinken w. Stabbalken drei schräglinke w. Keile (Zwickel). Umgekr. Helm mit einem r. u. w. Büffelhorn in die rechts r.-w., links w.-r. Decke übergehend.

W.verm. von K. Maximilian II. für Christoph Z. mit dem W. der † Khatreiner, Wien 12. 12. 1574. W.: Geviert. 1 u. 4 StW (eiserne Zwickel), 2 u. 3 in von R. u. W. gespalten drei pfahlweise wachsende u. farbengewechselte Baumstrünke, die äußeren etwas schräg auswärts gestellten mit je sechs, der mittlere mit vier abgehauenen Ästen (Khatreiner). Zwei gekr. Helme: I mit je einem pfahlweisen

¹³⁷³ Nekrolog St. Lambrecht: 21. 11. 1664 („Turcarum terror totiusque Christianitatis praesidium“), Pangerl, 215.

Zwickel belegte r. Büffelhörner, Decken r.-w. („gebessertes“ StW), II geschl., wie 2 u. 3 bez. Flug, Decken r.-w. (Khatreiner).

Erbländ. Freiherrenstd. von Ehg. Ferdinand II. v. Innerösterreich für Georg Bartholomä Z. s. a., Graz 20. 5. 1597.

Georg Bartholomä Fhr. Z. wurde 1632 bei seinem Schloss Johnsdorf (Oststmk.) ermordet, worauf seine Witwe Maria den Hans Jacob Khissl RGf. v. Gottschee ehelichte, der seinen Stiefsohn Georg Bartholomä Z. den Jüngeren adoptierte u. – weil er selbst der Letzte seines Stammes war – auf ihn Namen u. Titel „Khissl Graf von Gottschee“ 21. 3. 1634 übertrug. Georg Bartholomä gab nun das W. seines Hauses auf u. führte, wie auch seine Nachkommen, das W. seines Adoptivvaters.

Landstandschaften: In Stmk. schon 1567, die Familie gehörte zu den nö. Ritterstandsgeschlechtern.¹³⁷⁴

Korrekturen zu Siebmacher, Bd. 26/2, 647/648:

Lorenz ZWICKHL, DH zu Seckau, Pfarrer zu St. Margareten bei Knittelfeld 15. 9. 1484, 1486. – Sein Bruder Johannes (Hans) ZWICHL, Chorherr zu Seckau, Pfarrer zu St. Marein u. S. Ruprecht a. d. Raab, seit 1490 Propst zu St. Andrä a. d. Traisen, † das. 7. 3. 1493.¹³⁷⁵ – Niklas d. J., 22. 7. 1498.¹³⁷⁶

Wolfgang ZWICKL zum Weyer, † Hainfeld 17. 2. 1582, ∞ vor 5. 7. 1563 Amalia, T. d. Georg WINKLER zu Hainfeld, Krottenhof, Winterhof u. Hinterpüchl, u. d. Margaretha v. Idungspeug, † Hainfeld 14. 10. 1575, beide ∆ Pfarrk. Feldbach (in 1. Ehe ∞ vor 1553 mit Andreas KARSCHANER).¹³⁷⁷

Sophia ZWICKL, † 23. 4. 1588, ∞1 1529 Maximilian LEISSER, Herr auf Neunzen (NÖ), Pfleger auf Wildon, ksl. Rat, Kriegsrat, obrister FZM der nö. Lande, † 13.10. 1555, ∆ Pfarrk. Wildon;¹³⁷⁸ ∞2 1557 um den 20. 1. Wilhelm v. GERA zu Arnfels, ehgl. Rat u. Verordneter in Stmk., † 1583 nach 9. 12., ∆ Pfarrk. Arnfels.¹³⁷⁹

Helena ZWICKL, ∞ Hb. 9. 2. 1539 Pilgram v. SINZENDORF.¹³⁸⁰

Genovefa, Witwe des Christoph ZWICKL zu Weyer, † (Graz) 12. 1. 1588, ∆ Graz, Friedhof St. Andrä.¹³⁸¹ Er erhielt 12. 12. 1574 eine W.bess. u. starb vor 11. 3. 1578 (Verlassinventar).¹³⁸²

Maria ZWICKL, T. d. Conrad Fhr. v. THANNHAUSEN u. d. Dorothea v. Teuffenbach zu Mayerhofen.¹³⁸³

Maximilian, erm. zu Johnsdorf 13. 4. 1632.¹³⁸⁴ Die Heirat seiner Schwester Maria mit Ferdinand Fhr. v. Eggenberg ist zu streichen.

Johann, ~ Wien 26. 6.1636 (Matrik St. Michael), möglicherweise der in Siebmacher unter VIII. genannte Johann Jakob Bartholomäus Khissl RGf. zu Gottschee.

StLA, LR Kissl, K. 535–539; Testamente: Hans Jacob Khissl 1637, Stadl II, 279ff. Siegenfeld, 167f.; Zwiedineck, Wurmbrand, 24–37; Pichler, Wappensaal n. 197.

¹³⁷⁴ Nö. Landstände, 168.

¹³⁷⁵ Rommel, 391; B. Roth, Seckau. Geschichte und Kultur 1164–1964. Wien 1964, 157f.

¹³⁷⁶ HHStA, Millstatt OSB (Vormund der Kinder des † Wolfgang Prantner, darunter des Sohnes Wolfgang).

¹³⁷⁷ StLA, Stadl IV, 421 (irrig Anna); E. Rajakovics, Die Winkler auf Hainfeld, in: Adler, Zs. 77 (XIX)/1959, 23f.

¹³⁷⁸ Grabstein in Wildon vorhanden.

¹³⁷⁹ Grabstein in Arnfels vorhanden.

¹³⁸⁰ StLA, LR Graswein K. 305, H. 3, Inv. Wolf Graswein 1592, fol. 26.

¹³⁸¹ StLA, Stadl IV, 422. In St. Andrä wurden die Evangelischen begraben.

¹³⁸² Adler, Mbl. X/1926, 71.

¹³⁸³ Ihr Sterbedatum fehlt in L. Schiviz von Schivizhoffen, Der Adel in den Matriken der Stadt Graz. Graz 1909.

¹³⁸⁴ StLA, Hs. 436, fol.6 n. 9.

Anhang I

Einige nicht-landstädtische Adelsfamilien der Steiermark

ASCHAU (erloschen)

Aus Oberkärnten stammend. Erlöschen nach 1745 (1782).

W.brief von K. Ferdinand I. für Hans Aschauer. 9. 3. 1537. W.: In B. ein rechtsgewendeter g. Adler mit einem g. sechsstrahligen Stern auf dem Kopf. Decken b.-g.

Adelsstd. u. W.ver. mit ihrem alten W. sowie Auslassung des Namens Aschauer von K. Ferdinand II. für die Geschwister Franz, Wilhelm, Hans Augustin, Maria u. Balthasar u. Maria Aschauer mit „von Aschau zum Ainhorn u. Gelbenstern“ Wien 27. 11. 1628.

W.: Geviert mit Herzschild. Dieser schrägrechts geteilt, oben in R. ein nach rechts springendes w. Einhorn, unten in G. eine linksgerichtete b. Spitze mit drei sechsstrahligen Sternen von gewechselten Farben. 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in B. ein rechtsspringendes w. Einhorn. Zwei gekr. Helme. I der links gerichtete Adler mit dem Stern, Decke r.-w. II zwischen zwei w.-r. bzw. w.-b. geteilten Büffelhörnern, deren Mundlöcher mit einem g. bzw. b. Stern besteckt sind, das Einhorn wachs., Decke b.-g.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. sowie W.bess. von K. Leopold I. für Franz v. A. Regensburg 6. 5. 1664.

W.: Gespalten u. zweimal geteilt mit g.-gekr. *aschenfarbenem* Herzschild, darin ein g. Dreiberg. 1 gespalten, vorne geteilt: Oben von W. u. Sch. dreimal geteilt, unten von B. u. W. gerautet, hinten in R. zwei w. Kleeblätter mit Stengeln u. Wurzeln; 2 von S. zu G. gespalten, darauf farbverwechselt ein r.-w., gekrönter Adler; 3 gespalten, vorne in R. zwei hängende Eicheln an Stiel auf Boden, hinten in Sch. zwei schrägrechte g. Balken; 4 gespalten, vorne in B. ein g. Schrägrechtsbalken, hinten in Sch. eine w. Lilie; 5 schrägrechts geteilt, oben in R. ein w. springendes Einhorn nach rechts gestellt, unten in B. eine links gerichtete g. Spitze, in den g. Teilen ein sechsstrahliger b., im b. Teil ein g. Stern; 6 von Sch. u. R. gespalten mit einer w. Rose an halblinks gebogenem w. Stengel. Drei gekr. Helme: I ein linksgewendeter g. gekr. u. bewehrter w. Adler, Decken b.-g. II drei r.-w.-sch. Straußenfedern, Decken r.-w. bzw. sch.-w. III wie Helm II von 1628, Decken r.-w.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. Prädikat „Herr auf Rosenberg und Gradenegg“ von demselben für Wolf Jacob v. A., Wien 6. 11. 1697.

W.: wie 1664, der Adler auf dem ersten Helm ist w.-r. geschachtet.

Landstandschaft: In Kärnten für Zacharias A. 1599. In Stmk. nicht landstädtisch (Schmutz I, 69 (danach Siebmacher, Bd. 28, 98), wonach Franz v. A. 1679 u. Wolf Jacob v. A. 1698 die Landstandschaft erhalten hätten, ist falsch, da 1679 nicht belegt bzw. Verwechslung mit Wolf Jacob v. Ottenfels [1698]).

I. Wilhelm ASCHAUER, Richter in Oberkärnten, 1453. – II. Hans ASCHAUER, Bergrichter zu Lienz, Osttirol, * 1495, 9. 3. 1537, ∞ 2 1542 N. v. NIDERWALDEN. – Söhne: 1. Hans, † ledig. – 2. Daniel, ehgl. Unterhptm. zu Gmünd (Ktn.), Kriegszahlmeister Ehg. Karls v. Innerösterreich, 1. 8. 1590, † 1591, ∞ Gmünd 23. 9. 1582 Margaretha, T. d. Jacob TÜRK zu Eisentratten, Gewerke in Rabel u. Krems, u. d. Lucretia Seenuss, † 1586, beide ∞ Pfarrk. Krems b. Gmünd (Ktn.). – Kinder: (1) Hans. – (2) Jacob. – (3) Georg. – (4) Christina, alle jung † u. ∞ Pfarrk. Krems. – 3. Zacharias, w. f. – 4. Maria, ∞ Georg v. MALLENTHEIN.

III. Zacharias ASCHAUER, Unterhptm. zu Gmünd, † Mauten b. Kötttschach August 1613, 57 J., ∞ Anna, T. d. Christoph SCHMELZER zu Katsch, Wölmannsegg u. Walern u. d. Maria Söll v. Aichberg (in 2. Ehe ∞ Juli 1617 mit David (1643) Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels u. Ehrenhausen, Herr auf Weildegg, iö. Bergmeister u. Münzmeister in Ktn., † vor 1648). – Kinder: 1. Daniel, Pfandinhaber der Hft. Goldenstein, * 17. 3. 1595, † 2. 8. 1626. – 2. Hans Christoph. – 3. David. – 4. Sigmund Jacob. – 5. Zacharias, alle † jung. – 6. Franz, w. f. unter Älterer Ast. – 7. Elias,

2. 5. 1630. – 8. Wilhelm, zu Weildeck, † Padua Ende September 1629, im 25. Lj., △ das. Eremiten (lebt 2. 5. 1630?). – 9. Hans *Augustin*, zu Weildeck 23. 4. 1629, † ein halbes Jahr nach der Hochzeit, △ Pfarrk. Gmünd, Ktn. (Exulant 1629?), ∞ Margaretha v. WAIDEGG zu Möderndorf, kinderlos. – 10. Balthasar, s. unter Jüngerer Ast. – 11. Maria, † Windischgraz 1657 oder vor 24. 8. 1658, △ Pfarrk. das., ∞ Hans *Jacob* SCHRAMPF v. u. zu Aichberg auf Berghofen, † 1654 kurz vor 4. 1. – 12. Helena, † im 5. Lebensjahr, △ Pfarrk. Mauthen. – 13. Lucretia, † im 2. Lj., △ Mauthen.

Älterer Ast

IV. Franz (1664) RFhr. v. ASCHAU auf Hohenstein u. Rosenberg, Herr auf Gradenegg u. Weildegg, Generaleinnehmer u. Verordneter in Ktn., ksl. Rat, * 8. 2. 1604, † auf Gradenegg 4. 1. 1680, △ Pfarrk. das., ∞1 Mai 1639 *Benigna* Elisabeth, T. d. Ambros MÜHLSTETTER v. Mauren u. Köstlau, Gerichtsherr der Hft. Raißen in Tirol, u. d. Anna Maria Fringer (= Fieger?) v. Friedberg u. Kronburg, * 1620, † nach 15. 8. 1675. – Kinder: 1. Christian, † gleich nach der Geburt. – 2. Anna Catharina, * „am Steinfeld“ (Steinfeld im Drautal?), † mit 5 Wochen, △ St. Jakob am Steinfeld. – 3. Franz Andreas, w. f.

V. Franz Andreas RFhr. v. ASCHAU, Herr auf Glanegg, Gradenegg, Hohenstein, Rosenpichl u. Weildegg, * Steinfeld 25. 11. 1642, † (vor) 1685, tot 1686,¹³⁸⁵ ∞ Klagenfurt 4. 6. 1670 *Susanna* Catharina, T. d. Georg Achaz Gf. v. HERBERSTEIN u. d. Eva *Rosina* v. Jöstlberg, † das. 25. 7. 1728, △ Pfarrk. beim Kreuzaltar (in 2. Ehe ∞ (vor 1686, Hb. 29. 5. 1702) mit *Franz* Anton *Adam* RGf. STAINPEISS Fhr. zu Eichberg, ksl. Km., Grenzhptm. der Steir. Landschaft u. Obst. zu Ivanitsch, † Jänner 1710). – Kinder: 1. Sohn, † gleich nach der Geburt u. Taufe. – 2. Hans Andre, † Klagenfurt 7. 6. 1672. – 3. Johann Andreas, * das. 31. 8. 1672. – 4. Maria Theresia, * Klagenfurt 30. 12. 1673, † (Hohenstein) 31. 6. 1679, 6 J., △ Pfarrk. Maria Pulst. – 5. Maria *Benigna*, * Klagenfurt 15. 8. 1675, † Castelnovo bei Neapel 15. 9. 1725, ∞ Klagenfurt 1712 Wenzel Ignaz Fhr. v. RADOWSKY v. Hustiržan, k. k. GMj. u. Hofkriegsrat, † Wien 1749. – 6. Tochter jung †. – 7. Franz David, * Klagenfurt 20. 8. 1678, erm. im 20. Lj. – 8. Maria *Theresia*, Herrin auf Gradenegg, * Hohenstein 6. 12. 1683, † auf Gradenegg 6. 12. 1730, △ Pfarrk. das., ∞ Stift Mahrenberg 15. 10. 1708 Johann Xaver Fhr. v. LANG, auf Pößnitzhofen, Reg. Rat in Stmk., † Klagenfurt 16. 1. 1732, △ Pfarrk. beim Kreuzaltar.

Jüngerer Ast

IV. Balthasar ASCHAUER (1628) von ASCHAU zu Ainhorn und Gelbenstern, Herr auf Rosenberg, Viertelhptm. in Oberkärnten, 15. 6. 1640, tot 24. 8. 1658, ∞ auf Wildegg, Oberktn., 15. 1. 1634 Anna *Susanna*, T. d. Georg Friedrich v. u. zu AICHELBURG u. d. Barbara v. Wildenstein, lebt 13. 12. 1659. – Kinder (mehrere Söhne u. Töchter): 1. Jacob, w. f. – 2. Daniel, ksl. ObristLt., ∞ N., verwitwete Gräfin. – Kinder: (1) Sohn, † als Fähnrich in Ungarn. – (2) Marianne, ∞ N. KOTWITZ. – ?(3) *Matthias* Anton, † Graz 24. 11. 1752. – 3. Friedrich, ∞ Maria Magdalena N. – Sohn: Johann Jacob, * Klagenfurt 24. 5. 1665. – ?4. Anna Catharina, † 1715 kurz vor 25. 9., △ Pfarrk. Hengsberg, ∞1 Dominicus Aloys v. LICHTENHEIM, test. 1. 6. 1666; ∞2 Carl Ludwig Fhr. v. PUCHBAUM auf Holleneegg, Freibühel u. Feilhofen, iö. Reg. Rat, † 11. 9. 1704.

V. Wolf *Jacob* (1697) RFhr. v. ASCHAU auf Hohenstein, Weildegg, Ainhorn, Gelbestern, Rosenberg u. Gradenegg, laa. Kärntner Obereinnehmer zu Oberdrauburg, test. Klagenfurt 15. 11. 1719, † bald danach, ∞1 auf Holleneegg 31. 5. 1666 Maria *Anna*, T. d. Johann Baptist Fhr. v. PUCHBAUM auf Holleneegg u. Freibühel u. d. Maria *Catharina* Frn. v. Gabelkoven; ∞2 Klagenfurt 5. 6. 1689 Anna *Elisabeth*, T. d. Wolf Sigmund Fhr. v. SIEGERSDORF u. d. *Sidonia* Elisabeth Gfn. v. Wurmbrand, † 1724. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Tochter, ∞ Baron v. GUSTORF in Tirol. – 2. Wolf Andreas, blödsinnig, † Graz 31. 7. 1745, △ Dominikaner, Kreuzaltarkapelle. – b) aus 2. Ehe:

¹³⁸⁵ Henckel II, 59.

?3. Anton Friedrich, Benediktiner in St. Paul i. L. (P. Augustin), * Oberdrauburg ca 1690, † 22. 8. 1770. – 4. *Maria Anna* Josepha, * ca. 1700, † auf Gallenhofen 18. 2. 1762, ∞ Oberdrauburg 13. 10. 1718 Wolf *Sigmund* RGf. v. ATTEMS Fhr. auf Heiligenkreuz, Herr auf Ober Falkenstein, Drauhofen u. Tanzenberg, † auf Drauhofen 24. 1. 1751, ∆ Pfarrk. Pusarnitz. – 5. Franz, w. f. – 6. Joseph Norbert, Servit zu Maria Luggau, Ktn. – 7. Maria Rosina *Elisabeth*, lebt 7. 11. 1739, ∞ (Hk.) Oberdrauburg 25. 1. 1721 Johann *Seyfried* Joseph Fhr. v. NEUHAUS zu Greifenfels auf Goppelsbach, † 1730 kurz vor 20. 12. – 8. Jacob, 15. 5. 1731.

VI. *Franz* Jacob RFhr. v. ASCHAU auf Rosenberg u. Gradeneegg, † 1734, ∞ (Hb.) auf Eibisfeld, Stmk., 30. 10. 1721 Maria *Eva Susanna*, T. d. Zacharias Gottfried Fhr. v. u. zu WEBERSBERG u. d. Maria Anna Catharina Frn. v. Mitterhofen, * Graz 24. 12. 1687, † das. 19. 1. 1752. – Töchter: 1. *Maria Anna* Susanna, Herrin auf Feilhofen, Stmk., Stkd., * 1722/23, † 1782 vor 9. 3., ∞1 Graz 10. 6. 1741 *Franz* Andreas RGf. v. GAISRUCK auf Silberegg, ksl. Km., Landrat u. Verordneter in Ktn., † Klagenfurt 17. 3. 1748, ∆ Silberegg; ∞2 (Hb.) Klagenfurt 28. 2. 1749 Johann Paul *Sigmund* RGf. v. THURN-VALSASSINA Fhr. zum Kreuz auf Radmannsdorf u. Mannsburg (Krain), † Mannsburg 8. 8. 1752; ∞3 (Hk.) 14. 8. 1760 Johann Nepomuk Fhr. v. CONTI v. Mayenthal, † Görz 17. 1. 1787. – 2. Maria *Eleonora* Elisabeth, Herrin auf Feilhofen, * Graz 7. 11. 1724, † das. 15. 3. 1775, ∆ Ursulinen, ∞ das. 28. 5. 1746 Carl *Joseph* Anton Gordian Gf. v. STAINPEISS Fhr. auf Eichberg u. Kirchberg a. d. Raab, k. k. Km., laa. Beisitzer, † das. 4. 9. 1772, ∆ St. Johann in Eichberg.

StLA, LR Aschau, K 29 (benützt); LR K. 106; K. 603 (Inv. Joh. Xav. Fhr. v. Lang 1732); K. 791, H 2; K. 931, 932; K. 1129, H. 1; K. 1231/1; LR Testamente (Conti). KLA, Landgerichts Verlässe (Aschau). KLA, GV-SA 91/2 (Aschauer); Urk. 27-B-958; Urk. 418-B-C 4888. Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Maria Pulst, Pusarnitz. Zenegg, Kärntner u. Steir. Hochzeitsladungen (Aschau); Schviz, Graz; FRA II, 60/1907, 864f.; Frank I, 33; AGT 16/1886, 137; 19/1900, 119, 122f., 232; Adler, Mbl. X/1926, 108; X/1927, 160, 359 u. StT III (nach S. 356); XI/1933, 246 n. 71; XII/1936, 139; Schroll, Necrologium St. Paul, 67, 153 n. 54; Sötzinger, 86; Carinthia I, 153/1963, 485; KBK II, 26, 47, 67, 130, 145; Henckel II, 59; Österr. Familienarchiv III, 288 (Maria Benigna Frn. v. Aschau als Tochter des David u. d. Susanna Gfn. v. Herberstein angegeben); Ledochowski, 246 n. 71; StGbl. VI/1 (1885), 2; Siebmacher, Bd. 28, Stmk. 97f. (Genealogie, z. T. falsch); Leitner, Neuhaus, 106); Matschinegg, 170f.; Mayer, 60; Mitt. K. Huber-Wipperfürth, Grabsteine in der Pfarrk. Gradeneegg; Neumann, Wappenbuch, 43; Wutte, Wappen, 127.

KAISERSTEIN (erloschen)

Ingolstädter Geschlecht, kurz vor 1577 nach Niederösterreich gekommen. Erlöschen nach 1915. W.brief (u. Adelsstd.?) 16. 8. 1542. StW.: Geteilt. Oben in G. ein lorbeer-bekrönter Mann in sch. Rock wachs., in der Rechten einen Befehlshaberstab emporhaltend, die Linke in die Hüfte gestützt, unten von W. u. R. fünfmal schräg geteilt. Stechhelm, der wachs. Mann, Decken sch.-g. bzw. r.-w. W.verl. von K. Rudolph II. für Hanns Kaiser unter Zugrundelegung des bisher geführten, Prag 18. 11. 1577. W. wie vorher, der Mann mit g. Kragen, in der Rechten ein Szepter haltend, unten von R. u. W. fünfmal schräg geteilt, der Stechhelm mit sch.-w.-r. Bund.

Adelsstd. „von Kaiserstain“ u. W.bess. von demselben für denselben, Prag 18. 4. 1608.

W.: In Sch. ein gekr. g. Löwe, einwärts aufrecht schreitend, gekr. Helm, off. Flug, von Sch. u. G. übereck geteilt, Decken sch.-g.

W.bess. im Ritterstd. u. Landmannschaft für das Reich u. die Erblände von K. Ferdinand II. für Tobias Helfried v. K., Wien 12. 8. 1629.

W.: Geviert mit H.: darin die Figur des W. von 1577, die untere Schildhälfte von W. u. R. fünfmal schräg geteilt. 1 u. 4 in Sch. der Löwe, „heidnisch gekrönt“, 2 u. 3 von W. u. R. fünfmal schräg geteilt. Zwei gekr. Helme, der 2. „heidnisch“ gekr.: I der von Sch. u. G. übereck geteilte Flug, Decken sch.-g., II ein g., heidnisch gekr. Löwe wachs., Decken r.-w.

Böhm. Freiherrenstd. von K. Ferdinand III. für Joh. Franz v. K., 15. 7. 1655.

Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W.bess. mit dem W. der † Flusshart sowie Landstandschaft in allen Erbländen von K. Leopold I. für die Geschwister Johann Paul, Johann Franz, Tobias Helfried, Johann Georg, Johann Ignaz, Franz Ernst u. Theresia Barbara Frn. v. Windischgrätz,

Kinder des Tobias Helfried v. K., Wien 9. 9. 1665. Intimation dieses Freiherrenstd. des Königreichs Böhmen (!) für Franz Joseph Fhr. v. K., k. k. WGR u. Landrat in Ktn., Wien 29. 8. 1772 (AVA). W.: Geviert mit H., dieser von R. u. W. gespalten mit einer farbengewechselten Lilie (Flusshart). 1. u. 4. wie 2 u. 3 von 1629, 2 u. 3. wie 1 u. 4 von 1629. Drei gekr. Helme: I u. III wie Helm I u. II von 1629, II mit der Lilie belegter Pfauenfederstoß, Decken sch.-g.
 Reichs- u. erbländ. Grafenstd. von demselben für Clement Ferdinand Fhr. v. K., Wien 26. 4. 1698. Böhm. Grafenstd. von K. Karl VI. für Johann Ferdinand Fhr. v. K. auf Starkstadt, 13. 5. 1724. Reichsgrafenstd. von K. Karl VII. für Johann Wenzel RFhr. v. K., ksl. WGR u. Generalkriegskommissär, Frankfurt a. M. 14. 6. 1744.
 Landstandschaften: In Mähren, in NÖ 1631, in OÖ 1641, alle für Tobias Helfried v. K., Inkolat im Königreich Böhmen 1650 für Hans Franz v. K., junger Ritterstd. in NÖ 20. 1. 1651, alter Ritterstd. in NÖ 10. 5. 1661, beide für Johann Georg RFhr. v. K., in Ktn. 1679 für Joh. Paul Fhr. v. K. u. 1. 8. 1733 für Joseph Ernst RFhr. v. K., böhm. Inkolat 16. 10. 1693 für Johann Ernst RFhr. v. K., bayr. Edelmannsfreiheit 21. 4. 1792 für Franz Joseph RFhr. v. K. Familie in Stmk. nicht landständig!

I. Hanns KHAISER (1608) v. KAISERSTAIN, Pfleger der Hft. Laa. in NÖ, 1577, Richter u. Bürgermeister von Wr. Neustadt, 1608, ∞ N. SCHMELZER. – Söhne: 1. Hans Helfried, Hofmeister des Paul Sixt Gf. Trautson, gef. Nördlingen 1634, ∞ Wien 1611 Magdalena KHUEN, Wwe. des Jacob GAMPPER zum Hollerhof. – 2. Tobias, w. f.

II. *Tobias* Helfried (I.) v. KAISERSTEIN, Herr auf Innerstein (OÖ) u. Felling (NÖ), ksl. Rat, Hofkammerrat, nö. Kammerdirektor, Hansgraf in Österr., † Wien 8. 5. 1657, ∞ das. April (vor 14.) 1617 Maria *Magdalena*, T. d. Wolfgang Johann v. GRAVENSTEIN zu Forchtenauhof u. Felling u. d. Susanna Kuttner v. Kunitz,¹³⁸⁶ † Wien 18. 9. 1659, beide ∆ St. Michael. – Kinder (alle in Wien * u. ~) a) aus 1. Ehe: 1. Paul, w. f. unter Erste Linie in Kärnten. – 2. Franz, s. unter Zweite Linie. – 3. Helfried s. unter Dritte Linie. – 4. Johann Tobias, † Wien 7. 8. 1626, ∆ St. Michael. – 5. Georg, s. unter Vierte Linie. – 6. Maria *Elisabeth*, * 3. 3. 1629. – 7. Johann *Ferdinand*, * 14. 5. 1630. – 8. Maria Magdalena, * 24. 4. 1632, † das. 21. 1. 1636. – 9. Johann *Leopold* (Zwillingsbruder der Vorigen), † das. 24. 1. 1636, beide ∆ St. Michael. – 10. Jacob, * 2. 7. 1633. – 11. Johann *Ignaz*, ksl. OWM u. Hofkriegsrat, * 27. 5. 1636, 1665 RFhr., † 1678, ∞ Maria Elisabeth N. – Kinder: a) Friedrich Ferdinand, * Klagenfurt 19. 10. 1666. – b) Wolfgang Andreas, * das. 13. 12. 1667. – c) illeg. von Agnes N.: Elisabeth, * Klagenfurt St. Ruprecht 1. 10. 1669. – 12. Maria *Theresia* Barbara,¹³⁸⁷ * 4. 6. 1637, † nach 1723, ∞1 Wien 28. 1. 1657 Johann *Ernst* v. WINDISCHGRAETZ RFhr. zu Waldstein u. im Thal, auf Rassing (NÖ), † 6. 5. 1669; ∞2 vor 1677 Mathias *Adam* Rr. v. HÖCKENSTALL auf Franzhausen, † 1694. – 13. Franz *Ernst*, RFhr. 1665, ksl. OberstWM, dann Karmeliter in Linz (P. Ildephons), * 27. 3. 1639, † (München) 1695. – 14. Francisca Catharina, * 26. 10. 1640, 1644. – 15. *Ferdinand* Lorenz, * 10. 8. 1642, † 1662. – 16. Tobias Helfried (Tobias Leopold?), † Wien 17. 6. 1645, ∆ St. Michael. – 17. Maria *Catharina*, * 9. 11. 1646, † jung. – 18. Franz Nicolaus, * 6. 12. 1649. – 19. Georg Hannibal, * 25. 4. 1651. – 20. Johann Anton, * 30. 5. 1652. – 21. Tobias Helfried, * 27. 5. 1655. – 22. Maria Victoria, * 5. 7. 1659.

Erste Linie in Kärnten

III. Johann *Paul*, RFhr. v. KAISERSTEIN, Herr auf Bach u. Tentschach (Ktn.), Steierberg u. Eichberg (Stmk.), iö. Regim. – u. Hofkammerrat, ksl. Hansgraf in Österr. u. Mähren, nö. Landrechtsbeisitzer, Regim. Rat u. Hofkammerrat, † Wien 22. 2. 1696, ∞1 Mürzzuschlag 19. 6. 1644 Catharina Felizitas, T. d. Paul KÄRNER, Hammermeister zu Mürzzuschlag u. d. Anna Wurzer, † Wien 17. 4. 1654, beide ∆ St. Michael; ∞2 1656 Maria Elisabeth, T. d. Johann Ehrenreich

¹³⁸⁶ Im TrB von Wien St. Michael zum April (vor 14.) 1617 ist Maria Magdalena T. d. Georg PREITL, Stadtrichter zu Wr. Neustadt, u. d. Maria Gravensteiner.

¹³⁸⁷ Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 367 nennt ihre Mutter geb. Rohrwolff.

Herr v. GERA u. d. Anna Maria Rueber v. Pixendorf; ∞³ *Catharina* Felizitas Frn. v. SIEGERSDORF. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Clemens, w. f. – 2. Maria Anna. – 3. Elisabeth. (eine dieser Töchter ∞ N. Fhr. BERCHEM, Obst.).

IV. *Clement* Ferdinand Joseph (1698) RGf. v. KAISERSTEIN, Fkherr, Herr auf Aichelberg, Tentschach, Rabensdorf, Bach, Damtschach, Ehrental, Reideben u. Metnitz, k. k. GR u. Km., Verordneter u. Landrat in Ktn., * Wien 15. 6. 1653, † Klagenfurt 28. 12. 1724, ∞ Maria Elisabeth RAMSCHÜSSEL Frn. auf Schöneegg, † Klagenfurt 28. 12. 1734, beide ∆ Kapuziner. – Kinder: 1. *Wolfgang* Johann Anton, Herr des böhm. Majorats, * das. 17. 11. 1680, † Prag 26. 6. 1706, ∆ das. Welsches Spital, ∞ Klagenfurt 23. 11. 1704 Maria *Anna* Renata, T. d. Helfried Franz Fhr. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Starkstadt, etc., u. d. Francisca de la Corona. – 2. Maria *Maximiliana*, Frau auf Aichelberg, * 1682/83, † September 1749, ∞ 16. 4. 1703 *Joseph* Ignaz JÖCHLINGER RFhr. v. Jochenstein, ksl. Km., iö. Reg. Rat, † 1745 vor 13. 11. – 3. Maria Helena Francisca, * 16. 11. 1685, test. 14. 3. 1714, tot 1724, ∞¹ N. ÖXL; ∞² N. STOYBER. – 4. Franz Andreas Innozenz, * 4. 12. 1686, tot 1701. – ?5. Maria *Theresia*, * ca. 1690, † vor 26. 2. 1750, ∞ Joseph Anton JÖCHLINGER RFhr. auf Pfannberg, † 1731. – 6. Franz Andreas Innozenz, * Klagenfurt 4. 12. 1696. – 7. Maria *Josepha* Antonia, * 24. 4. 1701, † 2. 1. 1747, Stkd., ∞ 8. 1. 1719 Franz *Anton* Joseph Valentin RGf. v. AUERSPERG auf Kreuz, Landpreis, Lichtenwald, Rasinja, Reichenstein u. Samobor, Obersterblandkm. u. Obersterblandmarschall in Krain u. der Wind. Mark, k. k. WGR, Km. u. Verweser der Landeshauptmannschaft, † Laibach 6. 10. 1762.

Zweite Linie in Böhmen (erloschen)

III. Johann *Franz* (1665) RFhr. v. KAISERSTEIN, Herr auf Starkstadt u. Žleb, k. k. WGR, FML u. FZM, Kmdt. von Prag, * Wien 15. 9. 1621, † Prag 2. (22.?) 5. 1690, ∞ Maria Elisabeth, T. d. Johann Ulrich SKUHROVSKY v. Skuhrova, kgl. böhm. Statthaltereirat u. Oberstlandschreiber, u. d. Anna Catharina v. Kokorcowa, († Prag 1673?). – Kinder: 1. Maria *Theresia* Antonia, * ca. 1652, † 10. 2. 1734, ∞¹ (Hv.) Prag 22. 7. 1675 Adalbert Gf. WORACZICZKY v. Pabienicz, † 19. 1. 1687; ∞² Nova Cerekve 27. 4. 1692 Ferdinand Ernst Gf. v. HERBERSTEIN, Appellationsrat in Prag, † 6. 3. 1720, beide ∆ Prag, St. Stephan. – 2. *Franz* Helfried, Fkherr auf Starkstadt, Herr auf Katzov ob der Sazava, Žleb, Sabielitz, Chlum, Radikowitz u. Volešna (Böhmen), WGR, FZM, kommand, Gen. u. Landrechtsbeisitzer in Böhmen, Stadtkommandant von Prag, * ca. 1660, † Prag 9. 9. 1701, ∞ *Francisca* Blandina Barbara Frn. von der CRON (de la Corona) u. Zahorzan, † 24. 11. 1701. – Kinder: a) Maria Margaretha *Barbara*, Frau auf Kacov, † Prag 22. 6. 1722, ∞ 19. 2. 1702 *Leopold* Wilhelm Joseph RGf. v. WALDSTEIN auf Arnau, Arnsdorf, Güttler u. Roždalowitz, ksl. WGR, Km. u. LH von Glatz, Ritt. d. poln. Weissen Adler-Ord., † 30. 11. 1748. – b) Maria *Ludmilla* Eva, ∞ Peter Ernst Gf. v. MOLLART. – c) Maria *Anna* Renata, ∞ 23. 11. 1704 (Hv. Prag 30. 7. 1705!) Johann Anton *Wolfgang* RFhr. v. KAISERSTEIN zu Starkstadt, † Prag 26. 6. 1706, ∆ Welsches Spital. – 3. Johann, w. f. – 4. Maria Catharina, † ledig. – 5. Franz Leopold, * Wien 18. 4. 1676.

IV. *Johann* Baptist RFhr. v. KAISERSTEIN, Herr auf Žleb, * ca. 1665, † 10. 4. 1707, ∞ Jänner 1691 Auguste Eleonore, T. d. Fhr. v. VENNINGEN u. d. Auguste Frn. v. Harrant. – Kinder: 1. Franz, w. f. – 2. Maria Anna. – 3. Maria Catharina.

V. Johann *Franz* Wenzel (1744) RGf. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Starkstadt (diese Hft. 1748 wegen Franz' Parteinahme für K. Karl VII. konfisziert u. an Franz Joseph Fhr. v. K. gekommen, s. unten), Herr auf Schwischitz u. Librodiz, auf Hexenagger, Poxdorf, Hagenhill, Reuth u. Zinzenhausen, Kreishptm. des Kaurzimer Kreises, böhm. Oberstkanzler, † März 1761, ∞¹ 7. 2. 1727 Maria *Antonia*, T. d. Franz Carl Fst. zu MANSFELD u. FONDI u. d. Maria *Eleonora* RGfn. v. Mansfeld, † 1749, Stkd.; ∞² München 26. 7. 1749 Maria *Felizitas*, T. d. Sigmund Friedrich RFhr. (1766 Gf.) v. PREYSING auf Altenpreysing gnt. Kronwinkel u. Liechtenegg, GR, Km. u. FMLt, Oberstjägermeister, u. d. Maria Maximiliana Gfn. v. Longueville. – Sohn: Johann *Anton* Franz,

Fkherr auf Starkstadt, kurbayr. Km., OWM u. Lt. der Garde zu Fuß, † München 21. 10. 1769, ∞ München 1762 *Francisca* Romana, T. d. Ferdinand Gf. v. der WAHL u. d. Eleonora Gfn. v. Taufkirchen, * 11. 10. 17.., † (München) 14. 11. 1767. – Sohn: *Heinrich* Anton Aloys Cajetan Maria, * das. 9. 4. 1764, † jung.

Dritte Linie in Wien und Kärnten

III. Tobias *Helfried* (II.) (1665) RFhr. v. KAISERSTEIN, ksl. Obst., kgl. span. GWM, * Wien 16. 8. 1623, † das. 4. 4. 1689, ∆ St. Michael, ∞¹ *Maximiliana* Sophia, T. d. N. v. PLAUNENSTEIN u. d. Maria Janassin v. Lilienau, † Wien 1675, zwischen 6. 2. u. 27. 6., ∆ Franziskaner (in 1. Ehe ∞ mit N. CANDIDO); ∞² *Susanna* Catharina, T. d. Dominik HÄRING, Pfalzgf., ksl Rat u. Geh. Sekretär, u. d. Susanna Veith, * Graz 1. 8. 1642, † Wien 22. 10. 1687 (in 1. Ehe ∞ mit Johann Sigmund STADLER auf Neudorf (V.U.W.W.), Ritt., ksl. Rat u. Hofkriegszahlmeister, † das. 15. 12. 1671, ∆ Jesuiten). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Johann Adam, † jung. – 2. Johann Franz, ksl. Offizier. – 3. Carl Joseph, † jung. – 4. Anna *Francisca*, 5. Maria *Rosalia*, beide † (Wien) 24. 7. 1656, ∆ St. Michael¹³⁸⁸. – 6. Francisca Victoria, † jung †. – b) aus 2. Ehe: 7. Paul *Joseph*, w. f. – 8. Maria *Isabella*, * das. 7. 9. 1677, † nach 1. 3. 1689. – 9. Tobias Seifried, ksl. Mundschenk, * das. 23. 10. 1678, † Wien 6. 3. 1689, ∆ St. Michael. – 10. Franz Ernst. – 11. Adam Otto Ehrenreich, † das. 10. 8. 1682, ∆ Franziskaner. – 12. *Franz Anton* Georg, * das. 11. 6., † das. 15. 8. 1682. – 12. Gottlieb, † das. 9. 11. 1683, ∆ Franziskaner. – 13. Otto Franz Michael, * das. 30. 9. 1685, tot 1689.

IV. Paul *Joseph* Ferdinand RFhr. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Tentschach mit Steuerberger Amt u. Reideben, * Wien 27. 8. 1676, † das. 4. 6. (oder 7.?) 1728, ∆ St. Michael, ∞ Johanna Francisca, T. d. N. Fhr. v. MUGGENTHAL u. d. Maria *Francisca* Gfn. v. Törring¹³⁸⁹. – Kinder: 1. *Joseph* Ignaz Paul, * Wien 1722, † das. 7. 11. 1735, ∆ St. Michael. – 2. Elisabeth, * 1724. – 3. Anna, * Anfang März 1728.

Vierte Linie in Oberösterreich

III. Johann *Georg* (1665) RFhr. v. KAISERSTEIN, Herr zu Kimmelbach (NÖ) u. Innerstein (OÖ), ksl. OWM, * Wien 19. 7. 1627, † 10. 11. 1677, ∞¹ 1648 Susanna *Sophia*, T. d. Ernst Joachim v. HACK Erbsass zu Bornimb, Herr zu Ausernstein, Tannbach etc., u. d. Anna Sophia Geyer zu Osterburg; ∞² 26. 9. 1677 Francisca, T. d. *Sigmund* Erasmus Fhr. v. AUERSPERG auf Peilenstein (Stmk.), Purgstall, Ernegg u. Einöd (NÖ), u. d. Eusebia Benigna Frn. v. Kaunitz, * 22. 1. 1643, † auf Absdorf 15. 3./5. 4. 1687 (in 2. Ehe ∞ 1679 mit *Georg* Carl v. RUESSENSTEIN Fhr. zu Hopfenbach, † Wien 3. 10. 1724, ∆ Dominikanerk.). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Ernst, w. f. – 2. Otto Helfried, auf Innerstein u. Kimmelbach, ksl. Hptm., * 1651, gef. Wien 1683, ∞ 1682 *Catharina* Maria Johanna Gfn. v. CONCIN, † St.Pölten 11. 11. 1682, beide ∆ das. Stiftsk., Bruderschaftskapelle. – 3. Maria *Theresia*, * Wien 2. 5. 1653, † 1687, ∞ 6. 4. 1674 Carl Friedrich v. GABELKHOVEN auf Petzenkirchen u. Kimmelbach, † Ybbs 12. 8. 1711. – 4. Franz *Carl*, ksl. Lt., * Wien 10. 2. 1655, † vor Trier 1675. – b) aus 2. Ehe: 5. Johann *Rudolph* Christian Posthumus, kurbayr. Km., ksl. Rittm., test. Paris 8. 8. 1713, † 1716 (?), ∞ Maria Clara Josepha POUYÉE, lebt 1713. – Tochter: Maria Clara Agnes, 8. 8. 1713.

IV. Johann *Ernst* RFhr. v. KAISERSTEIN, Herr auf Innerstein, Velm, Uttendorf u. Böhmischeschlag, * München 18. 5. 1649, tot 1717, ∞¹ Maria *Catharina*, T. d. Mathias CASTNER v. Sigmundslust zu Traunegg u. d. Maria Catharina Fuchs; ∞² Maria *Catharina*, T. d. Georg Carl FIEGER v. Hirschberg u. d. Eva Johanna v. Seeau (in 2. Ehe ∞ mit Johann Carl RZEPIZKI v. Sundomirtz). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria *Elisabeth*, † ledig. – 2. Maria *Catharina*, † nach 16. 3. 1732, ∞ Franz Fhr. v. PAUMGARTEN zu Frauenstein. – 3. Maria *Anna*, ∞ Johann Georg v. EXL,

¹³⁸⁸ Im StB St. Michael zum Datum nur als Francisca Rosalia, Herula, eingetragen!

¹³⁸⁹ Lind, St. Michaelskirche, 49, hat als seine Frau Maria Anna v. Ruesdorf.

kurbayr. Reg. Rat in Burghausen. – 4. Maria *Barbara*, ∞ Georg Carl v. CRONPICHL zu St. Veit. – 5. Maria *Cäcilia*, Test. p. (Wien) 1714, ∞ Johann Franz Maximilian v. MILLHARDT, 1714. – 6. Johann *Bernhard*, ksl. Hptm., † in Italien 1721. – b) aus 2. Ehe: 7. Maria *Elisabeth*, ∞ Johann Ludwig v. DESSING, ksl. Hptm. – 8. Maria *Francisca* Claudia, Herberstein'sche Stiftsdame, † St. Pölten 15. 10./19. 11. 1729. – 9. Joseph, w. f. – 10. Maria *Johanna* Maximiliana, ∞1 12. 2. 1714 Johann Christoph Sigmund Ritt. v. MUCKENBERGER, ksl. Hptm.; ∞2 Georg Willibald v. MAINRATH, ksl. Hptm. – 11. Maria *Josepha*, † St. Pölten nach 1765.

V. *Joseph* Ernst RFhr. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Tentschach, Herr auf Innerstein, Bach, Ehrenthal u. Klein-Reideben (= Roggenhof), zu Eichberg u. Kleeberg, kurbayr. Km., * Innerstein 9. 4. 1691, † Sommer 1736, ∞1 Maria Victoria Constanzia, T. d. Johann Alexander Fhr. SCHRENKH v. Notzing u. d. Maria Magdalena v. Mauching; ∞2 Maria *Barbara* Ernestina, T. d. Joseph Franz Ferdinand Fhr. v. u. zu RUESTORFF zu Kleeberg, Haizing, Pfäffing u. Wangham, kurbayr. Km. u. Hofkammerrat, u. d. Maria Susanna Theresia Gfn. v. Gatterburg, † Klagenfurt 12. 3. 1734, △ Kapuziner. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Beata Sybilla, † nach 1734. – b) aus 2. Ehe: 2. Maria *Josepha*, † in Tirol vor 1768, ∞ N. Gf. v. PLAZ. – 3. Maria *Theresia*, † als Kostfräulein Stift St. Georgen am Längsee 1742. – 4. Maria Susanna *Maximiliana* Josepha, † Klagenfurt 13. 8. 1802, ∞ Maria Saal 9. 10. 1748 Johann *Leopold* Siegfried Fhr. v. HALLERSTEIN, k. k. Km., † 20. 7. 1776, 82 J., △ St. Donat. – 5. Franz, w. f. unter Älterer Ast. – 6. Carl, s. unter Jüngerer Ast auf Tentschach, 1758 (Nachkommen: Jüngere österr. Linie, 1862 erloschen). – 7. Maria *Anna* Susanna Walburga Josepha, * Schloss Grienau (Bayern) 16. 3. 1732, † das. 30. 5. 1732.

Älterer Ast in Kärnten

VI. Johann *Franz* Joseph (I.) RFhr. v. KAISERSTEIN, Majoratsherr auf Starkstadt (Böhmen) u. des bayr. Fk., Herr auf Hagenhill, Hexenagger, Poxdorf u. Zinzenhausen (Bayern), Ehrenthal, Ehrnegg, Poppendorf, Klein-Reideben, Steuerberg, Streiteben, Tentschach u. Weissenau (Ktn.), k. k. WGR, Km. u. Regim. Rat in Ktn., Ritt. d. Johanniter-Ord., * auf Grienau 3. 9. 1728, † 20. 9. 1799, △ St. Peter b. Zweikirchen, ∞ Maria Saal 20. 4. 1762 Maria *Theresia*, T. d. Georg Joseph Andreas RGf. CHRISTALNIGG v. u. zu Gillitzstein auf Eberstein, Hagenegg, Meiselberg, Mittertrixen u. Waisenberg, Oberstbergmeister in Ktn., u. d. Maria *Anna* RGfn. v. Plaz, * Waisenberg 1738, † Klagenfurt 12. 9. 1783, △ Kapuzinerk., Stkd. (in 1. Ehe ∞ vor 1760 mit Carl Joseph Fhr. VALVASOR). – Kinder (alle in Klagenfurt * u. ~): 1. Franz Joseph, w. f. – 2. Maria Josepha Cajetana Dominica, * 8. 8. 1764, † das. 11. 1. 1770, △ Pfarrk. – 3. *Johann* Nepomuk *Ernst* Anton Mathias Ignaz Joachim, * 22. 2. 1766, † nach 1802. – 4. Maria Theresia Vincentia Ignatia Antonia, * 6. 6. 1768, † jung. – 5. Maria *Anna*, * 15. 9. 1771, † Klagenfurt 14. 3. 1833. – 6. Maria *Josepha* Christina, * 26. 10. 1772, † Klagenfurt 20. 1. 1833. – 7. Maria *Carolina* Theresia, Frau auf Ehrenthal, * Tentschach 2. 10. 1775, † Klagenfurt 3. 8. 1800, ∞ auf Ehrenthal 24. 4. 1799 Johann *Peter* RGf. GOESS Fhr. zu Karlsberg u. Moosburg, Fkherr auf Ehrenthal u. Bach, k. k. WGR, Km., Obersthofmarschall u. Landmarschall in NÖ, Ritt. d. Gold. Vlieses, † Wien 11. 7. 1846. – 8. *Carl* Borromäus Johann Evangelist Vinzenz Salesius Domitian Siegfried, * Klagenfurt 5. 2., † das. 18. 9. 1777, △ Stadtpfarrk.

VII. *Franz* Joseph (II.) Balthasar Carl Stephan Johann RFhr. v. KAISERSTEIN, k. k. Km., nö. Reg. Rat, landeshauptmannschaftl. Sekretär in Laibach, * Klagenfurt 26. 12. 1762, † Wien 16. 7. 1830, ∞ Laibach 12. 2. 1792 Maria *Primitiva*, T. d. Wolf Daniel Fhr. v. ERBERG u. d. Maria Anna Gfn. v. Nayhaus, * 24. 2. 1774, † 21. 8. 1852, Stkd. – Kinder: 1. Johann Ernst, † Wien 9. 6. 1826. – 2. Franz, * 3. 10. 1792, †. – 3. Franz, w. f. – 4. *Carl* Anton, * 1797, † Wien 1811. – 5. Maria Anna Primitiva, * 1802, † Wien 13. 4. 1833, 31 J. – 6. Josepha, 1826, tot 1830. –

VIII. *Franz* Joseph (III.) Philipp RFhr. v. KAISERSTEIN, Fkherr auf Starkstadt u. Tentschach, Herr auf Soos (NÖ) u. Hexenagger, Landstand in Österr., Böhmen, Mähren, Schlesien, Stmk. u.

Krain, k. k. Km. u. Rittm., Ritt. des militär. Verdienst- u. St. Georg-Ord. beider Sizilien, * 21. 7. 1795, †, ∞ Wien 4. 2. 1822 Maria *Leopoldina*, Frau auf Raabs, Kolnitz, Pfaffenschlag u. Radl (NÖ), T. d. Christoph Fhr. v. BARTENSTEIN u. d. Catharina Gfn. Hellmann v. Termeren, * das. 30. 10. 1800, †, Stkd. – Kinder: 1. Maria *Primitiva* Leopoldine Theresia Francisca, * Wien 24. 1. 1823, † das. März 1899, ∞ auf Raabs 23. 8. 1843 *Ludwig* Peter Roderich NAVARRO v. Andrade Fhr. v. VILLA-SECCA auf Grossau, Süßenbrunn u. Zendorf, † das. Februar 1894. – 2. Carl, * 26. 4. 1824, †, ∞ 4. 2. 1850 Maria, T. d. Albert Gf. FESTETICS, k. k. Km., GR u. Obersthofmeister, Herr auf Gaming, u. d. Wilhelmine Gfn. Sandor, * 6. 12. 1833, †, Stkd. – Sohn: *Helfried* Franz Carl, auf Starckstadt u. Tentschach, * Wien 31. 5. 1855, ∞ das. 1. 10. 1888 Hermine v. PONGRAZ. - Sohn: *Helfried*, * Ober St. Veit b. Wien 18. 8. 1889, lebt 1915.

Jüngerer Ast in Kärnten

VI. *Carl* Ignaz RFhr. v. KAISERSTEIN, auf Tentschach, Steuerberg u. Klein-Reideben, † (das.?) 28. 3. 1768, ∞ Klagenfurt 1. (Maria Saal 9.) 9. 1762 Anna Maria Cunigunde *Juliana*, T. d. Georg Sigmund Fhr. v. MALLENTHEIN zu Dietrichstein, Kapitän der Stadtguardia zu Klagenfurt, u. d. Maria Theresia (Frn.) v. Kellerberg, * Schloss Dietrichstein, ~ Feldkirchen 26. 3. 1728, † Klagenfurt 16. 12. 1778, ∆ Pfarrk. (Kapuzinerk.): - Kinder: 1. Johann, w. f. – 2., 3. jung †.

VII. *Johann* Nepomuk *Philipp* RFhr. v. KAISERSTEIN auf Klein-Reideben u. Tentschach, Herr auf Krastowitz, Liemberg u. Gössehof, Hammerwerksbesitzer, * Klein-Reideben 1765, † Krastowitz 29. 10. 1827, ∞ Klagenfurt, Kalvarienberg, 4. 5. 1788 Maria *Elisabeth*, T. d. Franz *Michael* Fhr. v. HERBERT, Herr auf Mitter- u. Niedertrixen, k. k. Landrat in Ktn., u. d. Anna Frn. v. Fuchs, * Klagenfurt 26. 10. 1766, † Krastowitz 6. 9. 1823, ∆ das. – Kinder: 1. Philippina, Frau auf Tentschach, * Büchlern (= Pichlern, Klagenfurt?) 1789, † Triest 16. 1. 1855, ∞1 Joseph v. CRAMPAGNA; ∞2 *Georg* Joachim GÖSCHEN, † Wien 16. 7. 1855, beide ∆ Krastowitz. – 2. *Francisca* Eugenia, * Klagenfurt 25. 10. 1790, † Krastowitz 12. 6. 1862, ∞ 1819 Joseph Fhr. DAUBLEBSKY v. Sterneck u. Ehrenstein, k. k. WGR, Präs. des iö. Appellationsgerichtes u. der Kärntner Stände, † Klagenfurt 3. 3. 1848, beide ∆ Krastowitz. – 3. *Juliana* *Claudia*, * Krastowitz 6. 2. 1793, † das. 27. 12. 1795, ∆ Friedhof St. Georgen am Sandhof. – 4. *Carl*/Friedrich Gideon Joseph, * das. 31. 1./1. 2. 1795, † das. 5. 1. 1796, ∆ St. Georgen am Sandhof. – 5. *Johann* Nepomuk Emanuel, Fkherr auf Tentschach u. Steuerberg, * das. 25. 4. 1797, † Tentschach 3. 7. 1848, ∆ St. Peter b. Tentschach. – 6. *Otto* Adolph, * Krastowitz 15. 9. 1801, † das. 29. 3. 1804, ∆ St. Georgen am Sandhof.

Ohne Anschluss:

Feliciana Frl. Gfn. v. K., † Wien 4. 2. 1762, ∆ St. Michael (Matrik).

StLA, LR K. 498, H. 1 (benützt). Matriken: Klagenfurt St. Egid, Klagenfurt St. Georgen am Sandhof, Maria Saal, St. Pölten, Wien St. Michael, Wien St. Stephan. Frank III, 3, 23; Hoheneck I, 499ff.; AGT 2/1850, 161; Adler, Mbl. IV/1900, 527, 565; V/1902, 128; V/1903, 168; V/1904, 281; XI/1933, 345f.; SMbl IV/1958, 183, 210; Witting; Beiträge 1895, 166; Pusikan, Die Kaiserstein (Wien 1873), 48f.; Nedopil I, n. 4198; Siebmacher, Bd. 26/2 u. 28 (Kaiserstein), Bd. 27, 144f.; Bd. 28, 148, 150, 165; Bd. 30, 70; Bd. 31, 267; Adler, Jb. N.F. XV/1888, 98, 102; Zs. 25 (XXXIX)/2010, 288; Lind, St. Michaelskirche, 48f.; Mayer, 68, 97; Haan, Auszüge 1900, 173f., 182-185; GGTB, FH 1849ff.; GHdA, Adelslexikon Bd. VI/1987.

DUVAL zu Neu Teufenbach (erloschen)

Herkunft nicht bekannt, erloschen 1936 (?).

W.: Erniedrigter Sparren, dem oben ein quergestellter Hammer aufliegt.

I. Philipp Carl „Freiherr“ DUVAL, Herr auf Neu Teufenbach, Felden, Doblhof b. Neumarkt u. Puxerloch, † Neu Teufenbach 17 10. 1792, 76 J., ∞1 (Hk.) 28. 5. 1742 Maria *Theresia* Catharina, Frau

auf Neu Teufenbach, T. d. Franz Gottfried Fhr. PUTTERER zum Aigen auf Neu Teufenbach u. d. Maria *Theresia* Frn. Pembrer, † 1753 vor 4. 4.; ∞2 22. 11. 1755 Maria *Elisabeth* Gfn. BUTLER, verw. Baronin v. SERIEN, † Doblhof 18. 7. 1765, ∆ Pfarrk. Teufenbach beim Eingang zur Kreuzkapelle; ∞3 Guttaring 8. 6. 1770 *Catharina* Renata, T. d. Joseph Anton RFhr. v. JABORNEGG zu Gamsenegg auf Lang in Ktn. u. d. Maria *Luzia* Graf v. Schernberg, † Neu Teufenbach 24. 8. 1811, 64 J. – Kinder aus 3. Ehe (* alle auf Neu Teufenbach, ~ Teufenbach): 1. *Ernst* Franz Sales Andreas, * u. ~ 24. 5. 1772, † das. 29. 12. 1816. – 2. *Joseph* Maria, * 8., † das. 14. 4. 1774, ∆ Pfarrk. Teufenbach bei Kreuzaltar. – 3. *Luzia* Sophia, * 13. 5. 1775, † das. 28. 8. 1777, ∆ Pfarrfriedhof Teufenbach. – 4. Joseph, w. f. unter Älterer Zweig. – 5. *Joseph* Adolph Seraphin, * 1. 6. 1777. – 6. *Rudolph* Carl Joseph, * 14. 5. 1779. – 7. Philipp, s. unter Zweiter Zweig- 8. *Johann* Nepomuk, * 26. 3. 1782. – illeg. von Eva Cunigunde Niderl: Maria Anna Eva, ~ St. Veit in der Gegend 1. 2. 1755.

Älterer Zweig

II. *Joseph* Adolph Seraphicus Fhr. DUVAL, * 1. 6. 1777, † Neumarkt in Stmk. 22. 12. 1854, ∞ das. 28. 2. 1802 Maria *Barbara*, T. d. Gottlieb STEINKELLNER, bgl. Handelsmann in Neumarkt, u. d. Maria Anna, * das. 3. 12. 1778, † das. 16. 6. 1843, 66 J., ∆ das. – Kinder: *Francisca* Barbara, * Doblhof, Pfarre St. Veit, 23. 9. 1802, † Neumarkt 19. 12. 1868, ∞ das. 2. 2. 1834 Andreas KOGLER, Maurer u. Hausbesitzer, † das. 22. 1. 1858, 46 J., beide ∆ das. – illeg. Kinder der Franzisca (Vater unbekannt): a) Franz, b) Erhard (Zwillinge), * Neumarkt 22. 7., † 18. bzw. 21. 8. 1829. – c) Christian, * das. 12. 5. 1833, † das. 27. 7. 1835. – 2. Maria *Magdalena*, * das. 16. 7. 1807, † Neumarkt 18. 4. 1872. – 3. Johanna, * 1809, † Neumarkt 17. 12. 1868. – 4. Quirin, w. f. – 5. Michael, * Doblhof 29. 9. 1814, † nach 1848(?). – 6. *Johann* Evangelist, * (Doblhof) Neumarkt 20. 12. 1817, † das. 21. 6. 1818.

III. Quirin Fhr. DUVAL „de Dampiere“, k. k. Postmeister in Neumarkt, * Doblhof 30. 3. 1812, † Neumarkt 14. 11. 1867, ∞ das. 12. 9. 1847 Anna, T. d. Josef GRAGGER, Fleischhauermeister u. Wirt in Neumarkt u. d. Theresia Stramberger, Gastwirtin (war in 1. Ehe verh. mit N. RESSLER), * Neumarkt 13. 6. 1818, † das. 6. 10. 1891, 73 J., ∆ das. – Kinder: 1. *Quirin* Richard, * Neumarkt 3. 4. 1853, †.

Jüngerer Zweig

II. Philipp Fhr. DUVAL, Herr auf Neu Teufenbach u. Doblhof, * das. 5. 7. 1781, † das. 19. 1. 1863, ∞ *Anna* Maria RIEDL, * (Wien?) 1787, † Neu Teufenbach 16. 12. 1853, 66. J. – Kinder (* auf Neu Teufenbach, ~ Pfarrk. Teufenbach): 1. *Josephine* Constanzia Julia Marianne Philippine, * 8. 8. 1817. – 2. *Joseph* Eugen Philipp, auf Doblhof, * 28. 9. 1818, † Teufenbach 18. 3. 1872. – 3. Philipp, w. f.

III. *Philipp* Carl Joseph Fhr. DUVAL auf Neu Teufenbach, * das. 9. 9. 1820, † Teufenbach 27. 12. 1877, ∞ das. 9. 8. 1857 Martina, ledige T. d. Helena PANZER, vgo. Brückenwirtin (letztere später verh. mit Ignaz ERIAUTZ), * Pöls (Oberstmk.) 30. 1. 1832, † Teufenbach 12. 8. 1894. – Kinder (alle * Neu Teufenbach, ~ Teufenbach): 1. Elisabeth, * (Teufenbach) 5. 11. 1855 (illeg., leg. p. m. s.), † das. 26. 6. 1861. – 2. Hedwig Helena, * 11. 10. 1857, † das. 11. 8. 1861. – 3. Adelheid Konstanzia, * 21. 12. 1859, † das. 15. 8. 1861. – 4. *Emma* Maria Anna, * 31. 12. 1860. – 5. Ida (Thalia?), * 14. 1., † das. 12. 3. 1862. – 6. Hugo, * 12. 9. 1863, † Neumarkt 6. 6. 1886. – 7. *Ella* Philippina, * 29. 11. 1864. – 8. *Philipp* Hubert, * 2. 11. 1865, † Neu Teufenbach 14. 1. 1866. – 9. Ida, * Teufenbach 17. 3. 1867, 1913 evangelisch. – deren „natürliches Töchterlein“: Ida, (* Anfang März), † Teufenbach 7. 6. 1891, 12 W. alt. – 10. *Philipp* Pius, * 5. 5., † das. 22. 7. 1869.

Ob Alois Baron D. de Dampierre, k. k. Mj., ∞ Marie, T. d. Wenzl Stimpfl, Glasfabriksbesitzer zu Freudenthal, u. d. Josefine Gruber, u. seine im Schloss Walkering geborenen u. in Vöcklamarkt

(OÖ) getauften Kinder Theodor (* 1861), Gabriela (* 1862) u. Quirin (* 1863, † Absam, Tirol, 1936) k. k. Obst., Kmdt. des Drag.-Rgts. Nr. 11, MTO-Ritt., zur hier behandelten Familie gehören, war nicht zu eruieren.

StLA, FA Duval K. 145, fol. 99ff. (benützt). Matriken: Pöls, Neumarkt in Stmk., St. Veit in der Gegend, Teufenbach. Baravalle/Knapp II, 313, 340, 349, 352; Kraßler, 60, 142.

FARY (erloschen)

Italienischer Herkunft, als Handelsleute in Leibnitz sesshaft geworden. Erloschen in der zweiten Hälfte des 17. Jh.

Ritterstandsdiplom u. W.bess. von K. Ferdinand II. für die Brüder Dr. jur. Samuel, Dr. jur. Christoph, Lorenz u. Johann Matthias Fary, Schloss Ebersdorf 1. 9. 1631.

W.: Zweimal gespalten. Vorne w., hinten g. In der Mitte sch. mit einem gekr. Schwan mit off. Flügeln, auf dem linken Bein rechts gewendet stehend, im rechten Bein ein r. Fähnlein über sich haltend. Gekr. Helm mit dem gekr. Schwan mit dem Fähnlein nach rechts gewendet, Decken sch.-g. bzw. sch.-w.

In Stmk. nicht landständig.

I. (Martin) de FARY, Herrscherr u. Ratsbürger zu Leibnitz, tot 20. 11. 1619, ∞ Catharina, † nach Juli 1620. – Kinder: 1. Antonia, 1638, ∞ vor 1616 Blasius PRIMBSCH, Eisenhändler, Stadt- u. Landrichter zu Bruck a. d. Mur, † das. 1652, ∆ Pfarrk. – 2. Samuel, JUDr., iö. Hofkriegsratssekretär, † Graz 18. 5. 1648, ∆ Jesuiten, ∞ (Hb.) 22. 7. 1627 Maria *Catharina* N. – Kinder (in Graz * u. ~): (1) Regina Constantia, * 7. 9. 1629. – (2) Catharina, * 30. 9. 1630. – (3) Hans Friedrich, * 1. 3. 1633. – (4) Maria Theresia, * 24. 3. 1637. – (5) Eva, * 13. 10. 1638. – (6) *Franz* Ignaz, * 3. 12. 1644, † das. 21. 1. 1648, ∆ Jesuiten. – (7) Johann Samuel, * 9. 7. 1646. – (8) Hans Carl, * 25. 12. 1647. – 3. Christoph, w. f. – 4. Lorenz, Ratsbürger, Handelsmann u. Marktrichter in Leibnitz, 1625, † nach 11. 7. 1652, ∞ Maria N., Wwe. 10. 9. 1653. – ?Töchter: a) Maria Benigna (aus Leibnitz), ∞ Ferdinand PARADIS, Kammer(-diener?) des Gf. Leslie, beide 20. 8. 1659 Graz. – b) Barbara Rosina, † Graz 12. 7. 1657, ∆ Leibnitz. – 5. Johann Matthias, Bürger u. Handelsmann in Leibnitz, ∞ Leoben 19. 2. 1662 Maria PERGAUER. – ?6. Catharina, Wwe. 1638 († 1664?), ∞ Mathias GUALANDRO, auf Pogled u. Brunnberg, † Pettau 1636 vor 15. 11.

II. Hans *Christoph* FARY zu Friedhofen u. Oberdorf, JUDr., Hammergerwerke in der Gams, Verwalter des Stiftes Göss, † auf Friedhofen Ende Dezember 1660, ∞ Helena Maria N., tot 1660. – Kinder: 1. Hans *Christoph*, auf Friedhofen u. Oberdorf, Verwalter in Göss, † Leoben 3. 4. 1670, ∆ Maria Waasen, ∞ Maria Magdalena VIERHOLZER, † Friedhofen 1667, kurz vor 20. 6. – Tochter: Anna Maria Magdalena, ~ St. Peter Freienstein 7. 6. 1667. – 2. Maria *Anna*, Benediktinerin in Göss, * 1628, † Göss 26. 9. 1652. – 3. Maria Catharina, * Leoben 12. 11. 1630. – 4. Maria *Helena*, * das. 26. 10. 1632, 5. Franz Ernst, * das. 11. 1. 1636, alle drei jung †. – 6. Maria *Clara*, * das. 30. 8. 1637, tot 1670, ∞ Graz 27. 2. 1661 Sebastian HAUPT. – 7. Maria *Helena*, Cölestinerin in Steyr, * das. 22. 5. 1639, 16. 4. 1670. – 8. Georg Friedrich, 1661, tot 1670. – 9. Maria Victoria *Rosalia*, Cölestinerin in Steyr, 16. 4. 1670.

Hierher gehörig?:

Anna Catharina FÄRIN, 14. 2. 1650 (StLA, LR K. 1371, H. 7, Inv. Wolf Vischer 1650, Urk.).

Franz Wilhelm F., hatte Weingarten im Sausal (SüdStmk.), 30. 10. 1654 (StLA, LR K. 1429/I, H. 1, Inv. Vinzenz Widtmayr 1689, Urk.).

StLA, LR Fary, K. 192, H. 6-10 (benützt); A. Fary Familie, K. 1., H. 1. Matriken: Graz-Hl. Blut, Leoben St. Xaver, Trofaiach. Wißgrill V, 239; Orožen, Lavant V, 356 A 2; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 253; Naschenweng, Göss 1992, 343 n. 23; Baravalle/Knapp II, 129, 135; Matschinegg, n. 609, 610; Frank II, 6; W. fehlt in Kraßler.

VÖLKERN (erloschen)

Ungar. Indigenat von Paul Fst. Eszterházy für Hermann Gabriel v. V., Preßburg 23. 1. 1688.

Reichsritterstd. von K. Leopold I. für die Brüder Johann Caspar, Johann Peter, Hermann Gabriel u. Wolfgang Wilhelm v. V., Wien 16. 2. 1688.

Reichsritterlicher Adel. Ausdehnung des Adelsstd. des Georg Ludwig v. V., ksl. Rat u. Resident in Frankfurt, von 1695 durch K. Leopold I. auf den Vetter Georg Adam v. V., 7. 12. 1701 (o. O.).

W.: Durch einen schräggevierten Balken geteilt, oben ein auf dem Balken stehender Vogel zwischen zwei Ringen, unten ein Ring (1731).

Landstandschaftsgesuch für Stmk. von *Ferdinand* Gabriel v. V., 23. 5. 1731 (keine Erledigung!).

Otto Amadeus v. VÖLKERN, ∞ Anna Rosina N. – Sohn: Otto Joseph, * Wien 26. 9. 1668.

Brüder: (1) Johann Caspar v. VÖLKERN, 1688. – (2) Johann *Peter* v. VÖLKERN, ksl. Hofkriegsrat, Historiograph u. Generalauditor, 1688, Test. p. 1690, ∞ Anna Judith GMAINER, † als Wwe. – Kinder: 1. Aloysia Magdalena, * Wien 2. 4. 1680. – 2. Susanna Judith, * das. 25. 8. 1681.

– (3) Hermann Gabriel v. VÖLKERN, ∞ Susanna SCHULZEN. – Kinder: 1) Catharina, * Wien 20. 4. 1673. – 2) Philipp Gundaker, * das. 13. 1. 1677. – 3) Johann Caspar, * das. 17. 3. 1682. – 4) Philipp Constantin, Domherr zu Neuss (Schlesien) u. Breslau, * das. 30. 4. 1683, Kanonikus in Breslau, 1733. – 5) Gabriel *Ferdinand*, Herr auf Plankenwarth, k. k. Hofkammerrat in Ober- u. Niederschlesien, † Plankenwarth 12. 8. 1735, ∆ St. Bartholomä a. d. Lieboch, ∞ (Hb.) 5. 9. 1723

Maria *Theresia*, T. d. Anton v. MASSA, Frau auf Plankenwarth, † Graz 31. 3. 1777, 71 J., ∆ Stiegenk. (oo in 2. Ehe das. 16. 2. 1738 Joseph Anton Edl. v. LUIDL, iö. Regim. Rat (Reg. Kanzler), † das. 24. 6. 1779). – Kinder: a) Christoph Hermann, * Wien 5. 10. 1727. – b) Maria Anna Josepha, * das. 9. 8. 1729. – c) Maria *Antonia* Theresia, * das. 25. 2. 1731, † bald nach 1. 11. 1738. – (4) Wolfgang Wilhelm, 1688.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 9, H. 38 n. 322; LR Völkern K. 1377, H 1 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: St. Bartholomä a. d. Lieboch, Wien: St. Michael, St. Stephan. Adler, Mbl. IV/1898, 347; V/1903, 182; Schiviz, Graz; M. Uhlirz, Schloß Plankenwarth; Baravalle-Knapp I, 341; Frank V, 165; Kraßler, 77, 222.

Nicht zu den „Völkern“ gehörig: „Völckher“.

Adelsstd. u. W. von K. Karl VI. für Gottfried Erasmus Völckher, Wien 4. 2. 1733 (Frank V, 151).

I. Hans Anton VÖLCKHER, Garderobier u. Hofschneider der Fstn. Anna Maria v. Eggenberg, † Graz 11. 6. 1661, ∆ St. Georgen, ∞ das. 4. 2. 1652 Maria Catharina, T. d. Hans WEICHENPERGER, Bürger u. Handelsmann in Graz, u. d. Eva (in 2. Ehe ∞ N. MAYR). – Kinder: 1. Johann Christian, * Graz 7. 4. 1653, † das. 2. 10. 1654, ∆ St. Georgen. – 2. Anton, w. f. – 3. Anna Clara, * das. 11. 9. 1659, † das. 29. 1. 1668, ∆ St. Georgen. – 4. Maria Theresia, † Graz 24. 7. 1664.

II. Johann *Anton* VÖLCKER, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, Kellergerichtsbeisitzer in Stmk., * das. Graz 4. 1655, † das. 8. 11. 1732, ∆ Hl. Blut, ∞ das. 30. 1. 1684 Clara Rosalia, T. d. Franz Georg WOTTGO, JUDr., Schrankenadvokat in Stmk., u. d. Maria Victoria Posch, * das. 22. 5. 1662, † das. 6. 9. 1696, ∆ Hl. Blut, Kreuzgang. – Kinder: 1. Franz Anton, * Graz 22. 5. 1685, † das. 9. 7. 1696. – 2. *Joseph* Johann Anton, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, * das. 10. 9. 1686, † das. 21. 6. 1732, ∆ Hl. Blut, ∞ Maria Elisabeth EISENSCHMIDT, † das. 28. 12. 1759 (Völkern), ∆ St. Anna. – Kinder (* u. ~ Graz): (1) Maria Josepha Charlotte Johanna, * 24. 6. 1723. – (2) Elisabeth Theresia, * 30. 9. 1724. – (3) Maria Anna Charlotte Josepha, * 11. 12. 1725. – (4) Theresia Johanna Anna Walburga, * 24. 6. 1727. – 3. Johann *Carl*, * das. 1., † das. 26. 4. 1689, ∆ St. Georgen. – 4. Gottfried, w. f. – 5. Johann *Carl*, * 2. 3. 1691. – 6. *Ferdinand* Fortunat, * 19. 2., † das. 29. 9. 1692, ∆ St. Georgen. – 7. Anna Theresia, * 14., † 19. 9. 1693.

III. *Gottfried* Erasmus Anton VÖLCKER, JUDr., Hof- u. Schrankenadvokat, Kellergerichtsbeisitzer in Stmk., * Graz 9. 3. 1690, † das. 3. 9. 1748, ∞1 das. 24. 9. 1719 Maria Barbara Creszentia, T. d. Carl Sebastian RAYMUND, laa. steir. Oberbereiter, u. d. Sabina Theresia v. Liechtenheimb, † das. 22. 11. 1726, beide ∆ Augustiner in Münzgraben; ∞2 das. 5. 10. 1727 Maria Anna, T. d. Carl Ferdinand v. DAPP, ksl. Obereinnehmer, u. d. Anna Maria v. Wissegg, * das. 28. 3. 1694; ∞3 das. 27. 4. 1732 Maria Elisabeth Josepha, T. d. Johann Andre RODL v. Schwanenbach, iö. Geh. Hofsekretär, u. d. Anna Elisabeth Carminelli. – Kinder (* u. ~ Graz) a) aus 1. Ehe: 1. Maria Clara Barbara Rosalia, * das. 4. 9. 1720. – 2. Franz Xaver Johann Friedrich, * 20. 11. 1721. – 3. *Joseph* Ignaz Anton Lucas, * 17. 10. 1722, † das. 29. 10. 1724, ∆ St. Anna. – 4. Maria *Theresia* Esther Rosina Walburga, * 18. 10. 1723, † 22. 12. 1778, ∞ Graz 29. 10. 1747 Sigmund Carl Rr. v. MEDERN auf Samoschegg (ehem. Unterstmk.), † 5. 11. 1781. – 5. Johann *Gottfried* Mathäus, JUDr., Landrechtsadvokat, * 27. 10. 1724, ∞ das. 4. 7. 1756 Maria Antonia, T. d. Johann Anton HUEBER, laa. Pfänder, u. d. Maria Theresia v. Par. – Kinder: (1) Johann Anton *Gottfried* Joseph Xaver Andreas, * 29. 5. 1757. – (2) Maria Anna Theresia Elisabeth Josepha Barbara Margaretha, * 28. 1. 1759. – (3) Maria *Gottfried* Mathias Joseph Aloys, * 8. 9., † das. 10. 9. 1760, ∆ St. Anna. – (4) *Gottfried*, (*) u. † das. 21. 5. 1761, ∆ St. Anna. – (5) Maria Aloysia Anna Josepha Antonia Theresia, * 26. 7. 1762. – 6. Maria Anna Eleonora Margaretha, * 19. 10. 1725, † das. 18. 7. 1732, ∆ St. Anna. – 7. *Gottfried*, † das. 2. 1. 1727, ∆ St. Anna. – b) aus 2. Ehe: 8. Johann *Gottfried* Joseph, * 3. 9. 1728. – 9. Joseph Anton Jacob, * 26. 7., † das. 9. 12. 1729, ∆ St. Andrä. – 10. Joseph Jacob Ignaz, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Chrysostomus), * 24. 7. 1730, † Schloss Rothenthurm (Radkersburg) 30. 10. 1785. – 11. Ignaz Franz Xaver, * 1. 11. 1731. – c) aus 3. Ehe: 12. *Maria Anna* Josepha Charlotte, * 26. 10. 1733, 17. 12. 1757. – 13. Maria Elisabeth Josepha, * 13. 5. 1735.

StLA, LR Völkern K. 1377, H. 1 (benützt). Schlacher, 8. Matriken: Graz-Hll. Blut.

FREUDENPICHL (erloschen)

Obersteirischer Herkunft. Erloschen um oder bald nach 1751.

W. bess. u. Prädikat „von Freydenpichl“ von K. Leopold I. für Lorenz Ehrenreich v. Pichl, Graz 6. 7. 1660. W.: Geviert mit H.: in R. auf gr. Hügel ein spitzer w., bis an den oberen Rand reichender Fels. 1 u. 4 in Sch. ein einwärts gekehrter oberhalber doppelschwänziger g. Löwe, in der rechten bzw. linken Pranke einen Zweig mit drei r. Rosen haltend, 2 u. 3 in R. ein einwärts gewendeter w. Storch, einen nat. Fisch im Schnabel. Zwei gekr. Helme: I der wachs. g. Löwe, drei Rosen haltend, Decken sch.-g., II der Storch mit dem Fisch im Schnabel, Decken r.-w.

II. Lorenz PICHLER, Bürger zu Neumarkt, 1566, 17. 2. 1598. – Sohn: Andreas, w. f.

III. Andree v. PICHL, Ratsbürger u. Marktrichter zu Neumarkt, auf Mooshof u. Pichlschloss, † 1642 zwischen 10. 9. u. 17. 11., ∞ Eva, test. Oberdorf 1. 12. 1661. – Sohn: Lorenz, w. f. – Anastasia, ∞1 N. WEICHPOT; ∞2 N. PAYRLECHNER. – Zacharias v. PICHL, Stadtschreiber zu Judenburg, ∞ Maria Salome MUERER. – Kinder (~ St. Marein b. Neumarkt): 1. Maria *Anastasia*, ~ 20, 4. 1635, ∆ Neumarkt 29. 7. 1700, ∞1 N. WEICHPOTH; ∞2 (?Anton) PAYRLECHNER (o Neumarkt 14. 4. 1700). – 2. Johann Jacob, ~ 2. 7. 1641. – 3. Rupert Leopold, ~ 12. 11. 1646. – 4. Adam Friedrich, ~ 1. 6. 1651. – 5. Sophia, ∆ Judenburg 14. 12. 1660.

IV. *Lorenz* Ehrenreich PICHL v. u. zu Pichelhof, (1660) v. u. zu FREUDENPICHL, auf Oberdorf, Moserhof u. Pichlhof, ksl. Rat, Fischereinspektor in Oberstmk., lebt 24. 1., tot 18. 4. 1681, ∞1 vor 1653 Esther, T. d. Christoph VIEHAUSER u. d. Susanna Schmelzer, test. 13. 6. 1672, tot 22. 2. 1673; ∞2 (Ha.) Oberdorf (Oberstmk.) 9. 9. 1676 Maria Susanna, auf Pichelhof, T. d. Johann Baptist PREVENHUEBER u. d. Susanna Dorothea Egger v. Marbach, * 1643, † (Leoben) kurz vor 6. 2. 1686, ∆ 6. 2. Leoben, Dominikaner (in 1. Ehe ∞ mit Thoman RESSMAN, JUDr., eggenbergischer Rentmeister, u. in 3. Ehe ∞ Leoben 16. 2. 1683 mit Johann Friedrich LAURIGA v. LORBERAU,

Herr auf Lorberau, ksl. Rauheisen- u. Rechenschreiber in Leoben, Δ Leoben, Dominikaner, 15. 5. 1697). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Carl, w. f. – 2. Lorenz *Christoph*, auf dem Hof zu St. Marein b. Neumarkt, * 1653 (1677 großjährig), \dagger 1693 vor 26. 11., ∞ Murau 18. 4. 1679 Maria *Salome*, T. d. Hans Jörg DIEWALT, Ratsbürger u. Hammerherr in Murau, u. d. Sidonia Freisamb, * 22. 2. 1659, Δ Friedhof St. Marein 28. 4. 1733. – Kinder: (1) Maria Clara, * u. \sim St. Marein 7. 8. 1680, Δ das. 4. 6. 1715. – (2) *Joseph* Gottfried, * u. \sim das. 30. 10. 1685. – (3) Johann Georg, * u. \sim das. 11. 2. 1688. – (4) *Esther* Sidonia, * u. \sim das. 3. 6. 1690, tot 24. 6. 1733, ∞ *Franz* Gottfried WINKLMAYR, Ratsbürger u. Postmeister in Neumarkt, \dagger nach 1733. – (5) Franz Christoph, Jusstudent, \dagger u. Δ St. Marein 4. 5. 1703. – (6) Anton Lorenz, * u. \sim das. 5. 6. 1693, \dagger das. 21. 1. 1694. – ?(7) Maria, \dagger Bischofberg, Δ St. Marein 29. 9. 1747, 48 J. – 3. Andre Philibert, mj. 29. 4. 1673. – b) aus 2. Ehe: 4. Ambros (Klostername), Dr. theol., 1715 Abt des Stiftes Garsten (OÖ), * Oberdorf 1679, \dagger Schloss Rosenegg (OÖ) 22. 12. 1729. – 5. Joseph Ehrenreich, 15. 2. 1686, 14. 10. 1699.

V. Hans *Carl* v. u. zu FREUDENPICHL auf Oberdorf u. Mooshof, \dagger Ende 1705, ∞ (Hk.) 4. 1. 1674 Catharina, T. d. Gregor ACKERL, \dagger Neumarkt in Stmk. \dagger 1722 vor 5. 9. – Kinder: 1. Bernhard, laa. Pfänder im Viertel Vorau, \dagger 1720 vor 21. 6., ∞ (Hk.) Graz 1. 6. 1714 Maria Anna SCHWARZ, \dagger 1711. – Kinder: a) Maria Barbara, b) Bernhard, beide 11. 7. 1720. – 2. Joachim, w. f. – 3. Hans Georg, 2. 3. 1723. – 4. *Constantia* Rosalia, 28. 9. 1740, tot 17. 6. 1743, ∞ vor 15. 11. 1714 Max Anton v. SCHURIAN. – 5. Maria *Adelgund* Salome, \dagger Neumarkt 7. 5. 1740, 53 J., ∞ das. 24. 6. 1709 Johann *Jacob* EBERL zu Freydenpichl, Verwalter zu Sauerbrunn, \dagger das. 17. 4. 1749, beide Δ das. – 6. Maria Scholastica, \dagger als Wwe., ∞ Neumarkt 22. 4. 1709 Georg Sigmund THALLMESINGER, Verwalter zu Dürnstein, \dagger das. 1. 2. 1739. – 7. Rosina *Theresia*, ∞ Neumarkt 17. 11. 1716 Zacharias KOLLER, Verwalter der Gurk'schen Hft. Dürnstein u. Verweser zu St. Salvator.

VI. *Joachim* Franz v. u. zu FREUDENPICHL zu Forchtenstein u. Oberdorf, ksl. Rat, \dagger Forchtenstein 30. 12. 1728, 48 J., Δ Pfarrk. Neumarkt, (in „Aula Mariana“ = Marienkapelle?; nach dem StB Mariahof dort am 30. 12. begraben!), ∞ (Ha.) Murau 12. 8. 1704, Trauung in Frojach 1704 Maria *Adelgund*, T. d. Christian DIEWALD u. d. Anna Maria, * Murau 21. 11. 1683, \dagger Neumarkt 19. 9. 1751, Δ Pfarrk. – Kinder: 1. Paul *Carl*, \sim Neumarkt 24. 1. 1706, Δ St. Marein 7. 9. 1707. – 2. Maria *Johanna*, 1751, ∞ Neumarkt (auch Mariahof) 13. 11. 1739 Johann Ignaz v. HEISS. – 3. Anna Beatrix, tot 1751, ∞ 1 vor 5. 7. 1728 Franz Joseph KINSPERGER, Verwalter der Hft. u. Hof Spital Sauerbrunn, tot 23. 3. 1739; ∞ 2 N. FRUEWIRTH. – 4. Anton, w. f. – 5. Catharina Esther, \sim Neumarkt 20. 3., \dagger 4. 6. 1716. – 6. Johann *Stephan*, \sim Neumarkt 28. 12. 1717, Δ St. Marein 19. 1. 1719. – 7. Maria *Constantia*, ∞ (Ha.) 11. 5. 1739 Johann Joseph FORSTNER, Pfleger der Gurker Hft. Grades. – 8. Joseph *Maximilian*, Neumarkt 2. 10. 1720, \dagger Forchtenstein 17., Δ 18. 9. 1727 Pfarrk. Mariahof (oder Neumarkt, Marienkapelle?). – 9. Maria *Elisabeth*, * Okt./Nov. 1721, Δ Mariahof im Friedhof *sub turri* 7. 5. 1722, 7 M. – 10. Maria *Anna*, \sim Mariahof 13. 7. 1723, Δ Neumarkt 2. 10. 1727. – 11. *Franz* Xaver, \sim Neumarkt 19. 11. 1724.

VII. Anton v. u. zu FREUDENPICHL auf Oberdorf u. Forchtenstein, \dagger auf Forchtenstein, Δ Neumarkt 19. 5. 1743, 29 J., Δ das., ∞ (Hk.) 19. 11. 1736 Maria *Elisabeth* v. AINET (in 2. Ehe ∞ Mariahof 21. 2. 1745 Joseph Leopold TURTEлтаUB v. Turnau, Kanzleischreiber des Stiftes St. Lambrecht). – Kinder: 1. *Anton* Fortunat Joachim, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Vitalis), \sim Neumarkt 16. 10. 1738, \dagger St. Lambrecht 7. 5. 1773. – 2. *Joseph* Alexander, Felix \sim das. 26. 2. 1740, 1751. – 3. Maria Anna Adelgund, \sim das. 18. 7. 1741, \dagger Forchtenstein, Δ Neumarkt 6. 1. 1744. – 4. Magdalena Elisabeth Symphorosa, \sim das. 18. 7. 1741 (Zwillingschwester der Vorigen), \dagger Forchtenstein, Δ Neumarkt 26. 2. 1742. – 5. *Joachim* Bernhard Nepomuk Cajetan, \sim das. 11. 8. 1742.

Ohne Anschluss:

Johann Jacob v. F. aus Neumarkt, Student, Δ Graz St. Andrä 23. 12. 1696 (Matrik Hl. Blut).

Marcus v. F., † auf Forchtenstein, △ Neumarkt 24. 5. 1731, etwa 70 J. (StB Neumarkt).

P. Dominicus v. F., Dominikaner-Subprior zu Friesach, 20. 9. 1751 (StB Neumarkt).

Eva Regina v. F. geb. PLAZER, † Klagenfurt 31. 10. 1778, 66 J. (St. Egid).

StLA, LR Freudenbichl, K. 218-219 (benützt); LR Pichl, K. 865; LR K. 612, 147ff., 286ff. Matriken: Projach, Leoben St. Xaver, Mariahof, Murau, Neumarkt in Oberstmk., St. Marein b. Neumarkt, Weißkirchen in Oberstmk. Frank IV, 71; Brunner, Pichl-von Pichl-Freudenpichl, in: ZHVSt 75 (1984), 107ff., hier bes. 118; Pantz, Gewerken, 25, 175, 292, StT Prevenhieber; „Adler“, Mbl. III/1891, 3ff.; Jb. des oö. Musealvereines 100 (1955), 203; Freudenpichl, Ambros, in: Biographia Benedictina, Version 2011, URL.

GREIFFENBERG (erloschen)

Aus Niederösterreich (Wien) stammend. Erloschen 1677 (1701).

Adelsstd. von K. Rudolph II. für Johann Baptist Linsmayr als „Linsmayr zu Weinzierl“, 13. 1. 1579. Bewilligung von Ehg. Fedinand II. v. Innerösterreich für denselben, sich „von Greiffenberg“ zu schreiben, 4. 4. 1601.

Bewilligung K. Rudolph II. für denselben, statt seines bisherigen Namens Linsmeier den Namen „von Greiffenberg zu Weinzierl und Seyseneck“ führen zu dürfen, Prag 7. 11. 1602.

Freiherrenstd. als „von Greiffenberg zu Weinzierl, Freyenstein und Karlsbach, Freiherr auf Seiseneck“ von demselben für denselben, Prag 24. 4. 1608.

W.: Geviert mit H.: In B. drei w. Felsspitzen. 1 u. 4 in Sch. drei aufrechte r. Pfeile mit darüber gelegtem w. Balken, 2 u. 3 in B. ein g. Greif nach rechts. Zwei gekr. Helme, I der Greif zwischen einem sch. u. w. Büffelhorn, Decken sch.-w., II geschl. b. Flug, Decken b.-g. (Siebmacher I, 40).

Nö. Herrenstand für die Erben des Johann Fhr. v. Gr. 1608. In der Stmk. nicht landständisch.

I. Johann Baptist LINSMAYR (1579) zu Weinzierl, (1608) Fhr. v. GREIFFENBERG, Herr auf Freienstein (Stmk.), Carlsbach, Seiseneck, Waasen u. Weinzierl (NÖ), JUDr., nö. Landrechtsbeisitzer, ksl. Hofkammerrat, nö. Hofkammerprokurator, test. Wien 24. 3. 1609, △ Pfarrk. Viehdorf (NÖ), ∞1 Catharina STAINWERFER, △ Viehdorf; ∞2 Maria Salome FERNBERGER zu Egenberg, △ Viehdorf; ∞3 *Susanna* Catharina, T. d. Bernhard Fhr. v. TEUFFENBACH zu Teufenbach u. d. Ursula v. Pranckh, † 1. 11. 1616 (in 1. Ehe ∞ Judenburg 6. 11. 1595 mit Hans Christoph PRAUNFALKH zu Neuhaus, tot 12. 3. 1605). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Gottfried, w. f. – 2. Margaretha, * 11. 2. 1575, † Rappoltskirchen 9. 8. 1616, △ Frankenfels (OÖ), ∞ Sigmund v. MALLENTHEIN, ksl. Jägermeister. – 3.-6. vier Kinder jung †, △ Pfarrk. Viehdorf. – b) aus 2. Ehe: 7. Anna Magdalena. – 8. Anna *Maria*, 1623 Wwe., ∞ Hans Paul KREMER v. Königshofen, Herr auf Lanzendorf, ksl. Rat, ehgl. Silberkämmerer, lebt 1620, tot 1623. – c) aus 3. Ehe: 9. Hans Adam, † nach Juli 1620 ledig. – 10. Hans *Rudolph*, Herr auf Seiseneck u. Weinzierl b. Wieselburg, * 1607, † auf Steinbühel b. Nürnberg 1677 (Letzter des Geschlechts), ∞ Frauaurach Okt. 1664 Catharina Regina Frn. v. GREIFFENBERG (s. unten). – 11. Anna Elisabeth, ∞ Johann Jacob Fhr. v. PREYSING.

II. *Hans* Gottfried Fhr. v. GREIFFENBERG, Herr auf Seiseneck u. Weinzierl, ksl. Truchsess, * 1575, † 1641, ∞1 Maria Ursula, T. d. Ferdinand v. CONCIN RFhr. zu Weissenburg auf Wolfpassing, u. d. Ursula Petronilla Gienger zu Grünbühel, 1610; ∞2 Eva *Maria*, T. d. Hans Adam RFhr. v. PRANCKH zu Pux auf Reinthal u. Frondsberg, u. d. Maria Elisabeth v. Mosheim, † 1701. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Siguna *Ursula*, ∞ 1629 Hans Christoph (1653) RGf. v. ABENSPERG und TRAUN auf Braunsberg, ksl. wirkl. Km., † Wien 19. 2. 1654. – 2. Maria Anna *Catharina*, * nach 1610, † 23. 11. 1634, ∞ Hans *Helmhard* BAYER v. u. zu Rauhenstein, lebt 27. 3. 1624, tot 3. 12. 1626. – 3. Anna Regina, † jung. – b) aus 2. Ehe: 4. Catharina *Regina*, * auf Seiseneck 7. 9. 1633, † Nürnberg 8. 4. 1694, ∞ Frauaurach Okt. 1664 Hans *Rudolph* Fhr. v. GREIFFENBERG, † Steinbühel b. Nürnberg 1677.

Puschnig, 83 n. 453; Siebmacher, Bd. 26/1, 135, 247; Bd. 26/2, 318a, 372b; Bd. 28, 221; Reingrabner, Adel, S. 17 u. A 326, 432; Wißgrill I, 18; III, 388ff. (Genealogie); Frank II, 121, u. 3, 147; Adel im Wandel, Katalog, Rosenberg 1990,

563; H. Cerny, Catharina Regina von Greiffenberg (...), in: Amstettner Beiträge 1983; Adler, Mbl. III/1894, 287, 302; X/1929, 435; XII/1935, 5; SMbl. VI/1968, 57; Matschinegg, n. 1566-1569; Nö. Landstände, 155, 158. Matriken: Judenburg, St. Nikolaus.

HALLER von HALLERSTEIN (erloschen)

Mit den Freiherren H. v. H. nicht stammesgleich. Erlöschen in der 2. Hälfte des 18. Jh. In Steiermark nicht landstädtisch.

Ritterm. Reichs- u. erbbländ. Adelsstd. von K. Leopold I. für Gottfried H., ksl. Garderobier, u. seine Söhne Franz Ignaz u. Georg Gottfried, W.bess. mit dem W. der Frau des Gottfried Maria Rosina geb. Stättner, Linz 5. 2. 1684.

W.: Geviert mit H.: In R. ein schräglings gestellter w. Anker. 1 u. 4 in W. auf b. Kugel eine einwärts gekehrte stehende nackte Jungfrau mit langen blonden Haaren, in der Linken (1) bzw. Rechten (4) ein über ihr Haupt geblähtes r. Tuch haltend, mit der Rechten (1) bzw. Linken (4) mit dem anderen Ende des Tuches ihre Körpermitte bedeckend, 2 u. 3 in B. auf w. Gebirge eine einwärts gekehrte w. Taube (Raubvogel?), etwas im Schnabel haltend (in der AVA Zeichnung nicht erkennbar). Gekr. Helm, zwischen off. w. über b. bzw. r. über w. geteiltem Flug der Anker, Decken r.-b.-w. bzw. b.-r.-w.

Geschwister: I. 1. Gottfried HALLER (1684) v. HALLERSTEIN, 6. 4. 1699, 13. 5. 1715, 1728, ∞ Maria Rosina STÄTTNER, 1684. – Söhne: a) Franz Ignaz, 1684. – b) Georg Gottfried, 1684.

I. 2. Johann Andreas HALLER, ritterm. Adelsstd. f. das Reich u. die österr. Erblände Wien 24. 2. 1728 (Wappen s. ÖStA/HHStA, AVA) mit v. HALLERSTEIN, laa. Generaleinnehmeramtsverwalter, † Graz 19. 6. 1730, △ Barmherzige, ∞ Cilli 15. 4. 1709 Theresia Cäcilia, T. d. Sigmund Friedrich POSSANER v. Ehrenthal, 29. 5. 1756, tot 28. 6. 1780 (in 1. Ehe verh. mit Ignaz KLEIN, Hofmeister der Freiherren v. Stadl, † Braunschweig 1697 zwischen 22. 8. u. 6. 10.). – 1. Maria Theresia Antonia, * Graz 9. 3. 1713, ∞ Graz 4. 5. 1740 Anton Ferdinand WENGER, laa. Adjunkt. – 2. Maria Anna Johanna, Frau auf Sauritsch u. Goritschach, * 24. 6. 1714, † nach 27. 7. 1746, ∞1 Graz 3. 8. 1729 Aloys Franz Xaver v. QUALANDRO auf Sauritsch, tot 15. 3. 1736; ∞2 1736 Johann Carl Ferdinand v. PICHL, Herr auf Freibühel, Dr. jur, iö. Hofkammerrat, † Graz 17. 1. 1740; ∞3 das. 27. 9. 1740 Johann Joseph Anton v. KLIES auf Sauritsch, † Pettau 1756 kurz vor 22. 12. – 3. Maria Clara Susanna, * Graz 8. 8. 1715, lebt mj. 1. 3. 1738. – 4. Maria Cäcilia Constantia, * das. 11. 3., † das. 8. 5. 1717, △ St. Andrä. – 5. Johann Jacob Franz, vor 22. 9. 1736 Benediktiner zu St. Lambrecht (P. Eugen), * das. 25. 6. 1718, lebt 1746. – 6. Johann Joseph Anton, * das. 28. 12. 1719, lebt 2. 9. 1730. – 7. Aloys Franz Xaver, * das. 17. 3. 1721, † das. 20. 4. 1722, △ St. Andrä. – lebt 1. 3. 1738. – 8. Maria Catharina Susanna, * das. 22. 9. 1722, lebt 1. 3. 1738. – 9. Gottfried Aloys Laurenz, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Kajetan), * das. 9. 8. 1724, † St. Lambrecht 20. 7. 1770. – 10. Maria Charlotte Catharina, * das. 25. 9., † das. 1. 10. 1725, △ St. Anna. – 11. Aloys, mj. 1. 3. 1738. – 12. Carl Mathias Benedict, * 10., ~ 16. 2. 1729, ∞ das. 17. 10. 1756 Theresia, T. d. Joseph WERTINGER u. d. Anna. – 13. Maria Christina, † Graz 7. 1. 1730, △ St. Anna.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA, LR Haller v. Hallerstein, K. 349/I, H. 2; LR Klein, K. 540, H. 10; LR Klies, K. 542, H. 7; LR Qualandro, K. 951. Schlacher, Erg. 2. Matriken: Graz-Hl. Blut. Orožen, Lavant III, 320 [hat statt Johann Andre Johann Matthias]; Schiviz, Graz; BLKÖ 7/1861, 246ff.

HARING, HÄRING (erloschen)

Stammen von dem nachstehend genannten Dominicus Haring, ksl. Rat. Erlöschen 1858.

W.brief von K. Maximilian II. für die Brüder Wolfgang, Egyd, Sigmund, Leonhard u. Hans H., Prag 8. 3. 1575.

W.: Von R., W., R., R., W., R. gespalten, mit vom unteren bis zum oberen Schildrand eingeschobene sch. Spitze, in der ein g. rechts gerichteter, aufrecht stehender Greif mit unter sich gestelltem Schweif auf einem liegenden Fisch (Hering) steht. Stechhelm mit Wulst, darauf zwischen g.-sch. bzw. w.-r. geteilten Büffelhörnern der aufrechte g. Greif, mit den Vorderpranken das rechte Horn fassend, Decken sch.-g. bzw. r.-w.

Adelsstd. u. W.bess. von K. Ferdinand II. für Dominik H., Wien 12. 11. 1623.

Palatinat ad personam von K. Ferdinand III. für Dominik H., Regensburg 8. 8. 1640 u. Graz 25. 8. 1640.

Erbländ. österr. Ritterstd. mit ritterlichem W. u. „von“ von Kn. Maria Theresia für Victor Joseph H., Wien 2. 5. 1759.

Erbländ. österr. Freiherrenstd. von K. Franz II. für Ferdinand v. H., MTO-Ritter, Wien 23. 4. 1794.

W.: In R. eine aufsteigende, eingerundete, an jeder Seite von einem w. parallel aufsteigenden Schrägbalken begleitete sch. Spitze, darin ein quer liegender natürlicher Hering, auf dem ein rechts gewendeter g. Greif steht. Freiherrenkrone mit gekr. Helm, auf dem zwischen g. über sch. bzw. w. über r. geteilten Büffelhörnern der Greif steht. Decken sch.-g. bzw. r.-w. Schildhalter: Zwei gewappnete Männer mit offenem Visier, r. Helmbusch u. anhängenden Wehren, die freie Hand in die Hüfte gestützt.

Landstandschaften: In Görz 1628, in Kärnten 1650 (beide?) für Dominik H., in Stmk. u. NÖ nicht landständisch.

I. Dominik HÄRING, JUDr., comes palatinus, ksl. Rat u. Geh. Sekretär, † Graz 29. 12. 1652, ∞ Susanna (T. d. Jeremias) VEITH (eggenberg. Rentmeister), † das. 17. 5. 1656, beide ∆ Hl. Blut. – Kinder: 1. Carl Christian, w. f. – 2. Franz Bruno, * Graz 17. 1. 1623. – 3. Franz Andreas, * das. 27. 11. 1625. – 4. Elisabeth, * das. 3. 4. 1628, † Graz 3. 3. 1636, ∆ Hl. Blut. – 5. Johann *Joachim*, Jesuit, * das. 6. 5. 1630, † 1694. – 6. Wolfgang Bruno, * das. 27. 9. 1632. – 7. Maria Anna, Dominikanerin in Graz (Anna Luzia)* das. 24. 3. 1635, † das. 24. 4. 1694, ∆ Dominikanerinnen. – 8. Georg *Hector*, * das. 27. 8. 1636, † das. 14. 9. 1637, ∆ Hl. Blut. – 9. Georg *Hector*, ksl. Hptm., * das. 24. 12. 1637, † das. 2. 8. 1670, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 10. Margaretha Elisabeth, * das. 23. 5. 1639, † das. 27. 5. 1666, ∆ Franziskaner, ∞ das. 17. 2. 1661 Sebastian HAYDT, ksl. Kammerrat u. iö. Hofpfennigmeister. – 11. Susanna Catharina, * das. 1. 8. 1642, † Wien 22. 10. 1687, ∞1 Johann Sigmund STADLER auf Neudorf (V.U.W.W.); Ritt., ksl. Rat u. Hofkriegszahlmeister, † Wien 15. 12. 1671, ∆ Jesuiten; ∞2 vor 1675 Tobias Helfried (II.) RFhr. v. KAISERSTEIN, ksl. Obst., kgl. span. GWM, † Wien 4. 4. 1689, ∆ Michaelerk.

II. Carl Christian HÄRING, iö. Geh. Hofsekretär, ksl. Rat, † Graz 11. 3. 1661, ∞ das. 10. 5. 1645 *Catharina* Sabina, T. d. Caspar RIEDLMAYR, Bürgermeister von Bruck/Mur, u. d. Susanna, † das. 2. 12. 1656, beide ∆ Hl. Blut, Kirche. – Kinder (* u. ~ Graz, 1-3, 5-7, 9 † das., ∆ Hl. Blut): 1. Maria Margaretha, * 2. 9. 1646, † 19. 1. 1652, ∆ Hl. Blut. – 2. *Christian* Carl, * 6. 8. 1647, † 15. 7. 1648. – 3. *Anna* Susanna, * 15. 8. 1648, (diese Anna?) † 2. 9. 1651, ∆ Hl. Blut. – 4. Catharina Cäcilia, * 18. 8. 1649. – 5. Anna Barbara, * 26. 12. 1650, † 2. 9. 1651. – 6. Maria Magdalena, † 12. 1. 1652. – 7. Dominik, * 7. 11. 1653, † 4. 2. 1657. – 8. Ferdinand Joseph, w. f. – 9. *Theresia* Elisabeth, * das. 15. 10. 1654 (Zwillingschwester des Vorigen), † 17. 2. 1657.

III. Ferdinand Joseph v. HÄRING, iö. Geh. Sekretär, * das. 15. 10. 1654, † das. 11. 5. 1702, ∞ St. Leonhard b. Graz 16. 11. 1678 Anna Maria, T. d. Veit Valentin WEBER v. WEBERSPACH, ksl. iö. Regim. Rat, Landesverwalter in Görz, u. d. Anna Clara Schwei(n)zer, * Graz 6. 9. 1659, † das. 29. 7. 1729, beide ∆ Hl. Blut. – Kinder (* u. ~ Graz): 1. Anna Clara Josepha, * 3. 8., † das. 10. 11. 1679, ∆ Hl. Blut, Gruft. – 2. Maria *Juliana* Josepha, * 10. 11. 1680, † das. 12. 12. 1743, ∆ Hl. Blut, ∞ (Johann Friedrich?) MILLER (laa. Generaleinnehmeramts-Oberschreiber, † das. 16. 2. 1743, ∆ St. Anna). – 3. Dominik Joseph, * 2. 2. 1683. – 4. Anna Regina Josepha, * 23. 10. 1684. – 5. *Carl* Christian Joseph, Chorherr u. Dechant in Vorau (Amand Carl), * 19. 11. 1686, † Vorau 24. 2. 1739, ∆ Stiftsk. – 6. Victor Joseph, w. f. – 7. Johann Joseph, * 28. 5., † das. 30. 10. 1690, ∆ Hl. Blut. – 8.

Rosina Josepha, * 17. 10. 1691. – 9. Maria *Josepha*, * 2. 2. 1693, † das. 7. 4. 1749, △ Hl. Blut.-10. *Sigmund* Ägidius, Student, * 1. 9. 1694, † auf dem Graben (b. Graz), △ Hl. Blut 28. 4. 1714. – 11. Franz Balthasar Joseph, (ksl. Lt.), * 4. 1. 1699, † das. 26. 10. 1732. – 12. *Joseph* Anton, Chorherr in Vorau, zuletzt Chorherr, Stiftsadministrator u. Dechant des Stiftes Rottenmann (Joseph), * 13. 4. 1702, † Rottenmann 21. 11. 1764. – ?13. Maria Anna, Frll., † Graz 11. 10. 1732, △ Hl. Blut.

IV. Joseph Victor (1759) Ritt. v. HÄRING (Urgroßneffe [recte Urenkel?] des Dominik), nö. Regim. Rat, Repräsentationsrat in Wien, * Graz 21. 10. 1688, lebt 1759, tot 20. 3. 1764, ∞ Maria *Catharina* Josepha, T. d. Franz Carl v. METZGER, iö. Reg. Sekretär, u. d. Regina Sidonia v. Thalheim, * Graz 20. 3. 1688. – Kinder: 1. Kind, * u. † Graz 3. 1. 1716, △ Hl. Blut. – 2. Simon Ferdinand, * Graz 5. 6. 1717. – 3. Maria *Clara*, † das. 9. 3. 1718, △ Hl. Blut. – 4. Maria Anna, * das. 5. 7., † das. 28. 9. 1719, △ Hl. Blut. – 5. Maria Rosalia Josepha, † das. 18. 4. 1721, △ Hl. Blut. – 6. Franz Anton, w. f. – 7. Maria *Clara* Agnes, * das. 21. 1. 1723. – 8. Carl Christian Polycarp Nepomuk, * das. 27. 1. 1726.

V. *Franz Anton* Joseph Bonaventura Carl Ludwig Rr. v. HÄRING, Kommerzialsekretär, k. k. Reg. Rat, 1784 Direktor des Kärntner-Theaters, Landmann in Stmk. (!), * Graz 15. 7. 1721, † Weinhaus (b. Wien) 22. 8. 1792, ∞ Wien (vor 19.) 8. 1751 *Rosina* Catharina, T. d. Xaver Edl. v. LACKNER u. d. Anna Maria *Catharina* Schweizer, † Weinhaus 21. 7. 1806. – Kinder: 1. Anna Maria Eva *Catharina*, * Graz 7. 10. 1752, tot 1832, ∞ vor 1792 N. v. SCHWAB. – 2. Joseph Ferdinand Maria, * Graz 26. 9. 1753. – 3. Cornelius Franz, * Wien 3. 10. 1754. – 4. *Franz* Seraphicus (der Vorige?), Kommissär der k. k. Einlösungsdeputation, dann der Nationalbank, Landstand (in Ktn.?), bei der Taufe des Sohnes Johann so genannt, † Wien 20. 6. 1832, ∞ Maria Anna v. PICKER, † Wien 23. 1. 1815. – Kinder: (1) Marie, * 11. 7. 1794, ∞ N. Edl. v. GALL, tot Juni 1832. – (2) Friedrich, † Klagenfurt 27. 9. 1799, 1 1/2 J. – (3) Maria *Catharina* Theresia Johanna Baptista, (* 1.) ~ Klagenfurt Dom 7. 12. 1802, lebt 1832. – (3) Johann Baptist, * Klagenfurt 17. 6. 1805. – 5. Maria Elisabeth, * Wien 31. 12. 1756. – 6. Franz Vinzenz, * das. 24. 5. 1758. – 7. Johann Baptist, Großhändler in London, † Wien 17. 5. 1818, ∞ Nancy v. ATKINS aus London, 1818. – 8. Maria Judith Rosina, * Wien 10. 3. 1763.

Ferdinand, 1794 Fhr., k. k. Obstlt. (FZM), MTO-Ritt., * 8. 3. 1732, † 4. 2. 1822, ∞ 1 27. 5. 1765 Maria Victoria v. SARTORI, † 27. 11. 1794; ∞ 2 13. 2. 1803 Maria Frn. v. HENNE, * 1761. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Anna Catharina, * 14. 5. 1766, † 14. 7. 1819, ∞ Augustin Fhr. STWRTSNICK, k. k. GMj u. Kmdt. der Festung Ofen, † 24. 10. 1841. – 2. Josepha, * 23. 4. 1767. – 3. Wenzel, k. k. GFMLt, * 14. 8. 1770, † Wien 12. 1. 1853, ∞ 23. 4. 1804 Sophie, T. d. Andreas Fhr. v. ROOS, * 7. 11. 1775, † nach 1856. – 4. Maria Walburga, * 5. 8. 1775, † 3. 6. 1807, ∞ 27. 3. 1800 Joseph Fhr. v. SMOLA, † 29. 11. 1820. – 5. Regina, * 4. 6. 1779. – 6. Ferdinand, k. k. Grenzoberkommissär, * 2. 5. 1783, † 6. 6. 1858 (Letzter des Geschlechts), ∞ Anna HOMMER. – Tochter: *Maria* Anna, * 23. 1. 1823, † Graz-St. Leonhard 30. 10. 1869, ∞ 23. 12. 1851 Carl Fhr. v. SMOLA, k. k. GMj., Direktor des polytechnischen Institutes in Wien, † Graz-St. Leonhard 14. 2. 1862. – 7. Franz, k. k. Capitain im Peterwardeiner Rgt., * 19. 3. 1785, †.

Ohne Anschluss: Johann Moriz v. H., ∞ Eva Sabina ECKERT. – Sohn: Dominik Maximilian, * Wien 12. 10. 1692 (Matrik Wien St. Stephan).

ÖStA/HHStA, AVA; FHKA SUS Fam.A. H-71. StLA, LR Haring K. 353/II, H. 7 (nur dieses vorhanden, benützt). Matriken: Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Wien St. Michael, Wien St. Stephan. Schiviz, Graz; Siebmacher, Bd. 26/2, 194; Wißgrill IV, 342; Zenegg, Kärntner (n. 155) u. Steir. Hochzeitsladungen (n. 256); Haan, Sperr-Relationen 1914, 53; GGTB, FH 1848ff.; Tyroff X, 75; Naschenweng, Chorherren, 46f.; Kneschke, Wappen, 191f. gibt 2 Helme an; Frank II, 151, 164.

HASLINGER (erloschen)

Kärntner Familie. Erlöschen 1626 (um 1640).
Ritterm. Adel für Bartlmä H., 19. 12. 1543.

W.: in Sch. ein rechts gekehrter aufrechter, doppelt geschwänzter Löwe mit drei Haselzweigen in der rechten Pranke.

W.ver. mit dem W. der † v. Waldenburg von (Ehg. Karl?) für Bartlmä d. J., 1572.

W.: Gespalten, vorne wie 1543, hinten in G. ein b. Schrägrechtsbalken (Waldenburg). Gekr. Helm, zwischen offenem Flug mit rechts w. Schrägrechtsbalken in Sch, links g. Schräglingsbalken in B. Der Löwe wachsend. Decken: rechts sch.-g., links b.-w. Das W. erbten die Mandorff (der Balken mit einem nat. Biber belegt).

Prädikat „von Seepühel“ von Ehg. Ferdinand II. von Innerösterreich für denselben, 1601.

Landstandschaften: In Ktn. alt, in Stmk. nicht landständisch.

I. Bartlmä HASLINGER, tot 1572, ∞1 Margaretha TRAPP aus St. Veit a. d. Glan, 4. 4. 1542; ∞2 Margaretha, T. d. Andrä FREYSINGER u. d. Cunigunde v. Waldenburg. – Kinder: 1. Bartlmä, w. f. – 2. Wolfgang, 1572. – 3. Sophia, † Graz 13. 10. 1595.

II. Bartlmä d. J. HASLINGER, Herr auf Seepühel u. Pfannhof, nö. Reg. Rat, ehgl. Rat u. Kammerrat, † 1616, ∞ 1 N. v. PAIN (in 1. Ehe ∞ mit Christoph MEIXNER auf Pfannhof); ∞ 2 Catharina, T. d. Melchisedech SEENUSS u. d. Barbara Khevenhüller v. Aichelberg, tot 1619. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Barbara, * Klagenfurt 18. 1., † das. 12. 2. 1579. – 2. Margaretha, Frau auf Pfannhof, * das. 21. 12. 1580, † Ödenburg ca. 1640, ∞ 27.10. 1602 Hans v. u. zu MANDORFF, † Klagenfurt 9. 3. 1629. – 3. Adam Bernhard, † Siena September 1626 (Letzter des Geschlechts). – 4. Anna Catharina, * ca. 1585, † (Wurmberg) 24. 7. 1629, ∞ (Hv.) 5. 2. 1606 Hans (1619) Fhr. WECHSLER auf Riegersburg u. Wurmberg, ksl. Hofkriegsrat, Obrist u. Oberhptm. zu Zengg, † 13. 12. 1632, beide ∆ St. Maria in Wurmberg. – 5. Bartlmä, * Graz 1. 7. 1589. – 6. Sigismunda, * das. 8. 1. 1592. – 7. Susanna, * das. 9. 10. 1593. – 8. Cordula, (* 1594), † das. 14.11. 1595. – 9. Susanna, * das. 16. 5. 1595, † Regensburg 25. 9. 1634, ∞ Georg Amelreich Fhr. JÖSTLBERG, † Stoob (Bgl.) 31. 10. 1641. – 10. Sophia, * 1596, † Graz 1. 9. 1596.

KLA 25-B-212. Matriken: Klagenfurt St. Egid. Adler, Zs. 7 (XXIII)/1967, 187 ff. (das Geschlecht der deutschen Grafen v. Haslingen ist mit obigem Geschlecht nicht verwandt, führte daher zu Unrecht deren Wappen); Zs. 12 (XXVI)/1980, 80-82, 96 f.; G. Budinsky, Schloss Wurmberg, Graz 1879, 6; Henckel II, 132; Puschnig, 83 n. 455; Schiviz, Graz; Neumann, Wappenbuch, 100; Wutte, Wappen, 130.

HOHENWARTER (erloschen)

„Novum genus ex civibus de Lewben“ (Leoben). In der steirischen Linie nach 1600 erloschen.

Die bei Bartsch genannten H. haben als Ahnherrn den Hans „Hochenbarter“, 1492 Stadt- und Judenrichter zu Judenburg (tot 1509), und werden dementsprechend im 16. Jh. als „novum genus“ bezeichnet.

W.: In R. auf gr. Dreieck ein w. Turm mit off. Tor u. fünf (2, 1, 2) Fenstern; gekr. Helm mit von W. u. R. gevierten Büffelhörnern, dazwischen der w. Turm, Decken r.-w. Das W. auf dem Grabstein der Elisabeth v. H. geb. Spiller in Ausse 1586 hat auf dem Helm statt der Büffelhörner einen off. Flug.

Adelsstd. (u. W.verm.?) (von Kg. Ferdinand I.) für Wolfgang Hohenwarter, 1. 5. 1550.¹³⁹⁰

W.: Geviert, 1 u. 4 StW, 2 u. 3 in G. zwei sch. Flügel; gekr. Helm, zwischen off. sch. Flug der Turm des StW, Decken rechts r.-w., links sch.-g. (W. des Wolfgang, † 1562, u. d. Hans 1587).

Das weitere Schicksal der Familie scheint unklar. Angeblich soll sie 1586 in OÖ (Hans „Basilius“ = Hans Blasius) u. am 29. 11. 1641 in Krain (Hans Georg v. Hohenwart, ÖStA/HHStA, FA Hohenwart 17.12), danach auch in Stmk. landständisch geworden sein (ÖStA/HHStA, ebda.). Sie wird aber von Schiviz, Krain, 497 nicht unter den Krainer Landständen verzeichnet! Sie war offenbar auch in der Stmk. nicht landständisch, nur die Hohenwart zu Gerlachstein (s. diese).

¹³⁹⁰ In. ÖStA/HHStA, AVA, FA Hohenwart, 17.12.

I. Hans HOHENWARTER, Stadt- u. Judenrichter zu Judenburg 9. 8. 1492, 18. 7. 1499, tot 1509. – (Sohn) II. Wolfgang HOHENWARTER, 20. 1. 1530 noch nicht Bürger, aber kgl. Eisenwäger zu Leoben, 8. 3. 1536 Gegenschreiber in Stmk., 1543 Stadtrichter zu Leoben, 5. 8. 1544 Waldmeister in Oberstmk., Verwalter des Kupferbergwerks in Neuseel, ksl. Rat, † Obermarburg 6. 8. 1562, △ Pfarrk. Marburg, ∞ 1 bereits ca. 1550 Margaretha, Schwester des Franz u. Hans HALBEIL (in 1. Ehe ∞ mit Andrä PEROLT, tot 10. 2. 1546); ∞ 2 vor 22. 4. 1556 Anna, T. d. Wilhelm v. GRABEN auf Kornberg u. d. Magdalena Herrin v. Stubenberg, † 13. 4. 1566, △ Pfarrk. St. Ruprecht a. d. Raab (in 1. Ehe ∞ mit Christoph STADLER auf Kornberg, Ober Marburg, Rohrbach, Lichtenegg etc., † 1552).

II. Blasius HOHENWARTER. – Sohn: Hans v. HOHENWART, zu Messenbach, Hallamtsverweser in Aussee, Pfandinhaber von Pflindsberg, Burghptm. zu Schlackenwald (Böhmen), ehgl. Kammerrat, ksl. Rat, * 1533, † nach 1591 (noch in Kuttendorf/Kutna hora), ∞ Elisabeth, T. d. Georg SPILLER zu Mitterberg, Mautner, Hofschreiber u. Amtmann in Aussee, Salzamtmann in Gmunden, † Aussee 15. 4. 1586, △ Pfarrk. das. – Kinder: 1. Hans Basilius v. HOHENWART zu Messenbach, Feldzahlmeister in Ungarn u. Österreich, 1603, ∞ 1586 nach 7. 7. Brigitta, T. d. Philipp SCHMELZING u. d. Brigitta. – 2. Anna Maria, ∞ Wels 20. 11. 1594 Georg SPILLER zu Mitterberg.

Christoph v. HOHENWART, ∞ Justina, T. d. Georg v. OBRITSCHAN. – Sohn Hans Georg, zum Messenbach, wird lt. ÖStA/HHStA, FA Hohenwart,(17.12) 29. 11. 1641 Landstand in Krain! Er ist Nachkomme des obigen Wolfgang u. Hans.

Maria Cäcilia v. H. geb. LEITNER, † Graz 3. 4. 1664, △ Franziskaner (Matrik Hl. Blut).

StLA, LR K. 304, H. 3, fol. 20^r, 21^r; AUR 10. 2. 1546; Hs. 1273. Siegenfeld, 43f.; Hoheneck III, 277, 697; Wißgrill II, 426ff. (z. T. mit anderen Familien H. vermengt); Lang, Sbg. Lehen, n. 238; Göth 1866, n. 1421, 1446; Orožen, Lavant I, 533; Wichner, Göß, 30; N. Grabherr, Burgen und Schlösser in Oberösterreich. Linz ³1976, 84; H. P. Naschenweng, Salzbarone (Schriftenreihe des Kammerhofmuseums 26, Bad Aussee 2005, 37f.; Siebmacher, Bd. 27, 134; Thiel, 259 n. 1194, Matschinegg, n. 1393-1394: Blasius u. Joh. Basilius aus Stmk.; Schillinger-Prassl, 263 n. 274, 268f. n. 280, u. S. 315.

LEMBUCHER (erloschen)

Stammsitz Labuch b. Gleisdorf. Erloschen in der 1. Hälfte des 15. Jh. (nach 1441).

W.: In Sch. eine w. rechteckige Gürtelspange, die an den Ecken Kleeblatt- oder Lilienverzierung zeigt (1388, 1404).

Unter den Landleuten der Stmk. nicht genannt, nicht zu verwechseln mit den Lembachern.

I. Conrad der LEMBUCHER, 18. 11. 1309. – II. Geschwister: 1. Andreas LEMBUCHER, 29. 4. 1399, 1404 (mit Wilhelm L.), 1406, 1410, ∞ Catharina. – Kinder: a) Dorothea, 1446, ∞1 Hans SCHLÜSSLER; ∞2 nach 1424 Hans LAUN zum Hauenstein, † 6. 10. 1446. – b) Georg, DH u. Generalvikar in spiritualibus in Salzburg, 1443 B. von Seckau, † 20. 10. 1446, △ Seckau, Domk.- c) Conrad, 1438, 25. 9. 1440 (dieser Conrad † 9. 9.?). – 2. Pankraz, 16. 4. 1401, 1404, 1414. – Tochter: Barbara, ∞ Ulrich PESSNITZER, beide 1405, 1414. – 3. Walter (Walchun?), alle drei samt ihren Ehefrauen 3. 9. 1403, 1406. –

II. Leutold LEMBUCHER v. Starchaw, 4. 5. 1384, 7. 1. 1394, tot 27. 4. 1395, ∞ 1 vor 9. 8. 1372 Anna N., tot 25. 5. 1377; ∞2 vor 4. 5. 1384 Kunigunde GAUSARYN, 28. 11. 1402, 21. 4. 1422, tot 16. 5. 1423 (in 2. Ehe ∞ zwischen 7. 1. 1394 u. 27. 4. 1395 Erasmus PFUNTAN, 16. 8. 1432, tot 1439). – Kinder: a) Bernhard, Meister der Johanniterkommende Mailberg, 13. 10. 1412, 10. 5. 1419. – b) Elisabeth. – c) Kathrein, alle drei 28. 11. 1402. – Geschwister: 1. Leutold, 27. 10. 1404. – 2. Conrad, 27. 10. 1404. – 3. Ulrich LEMBUCHER, von Starchaw, zu Riegersburg, 6. 11. 1393, 23. 9. 1405, 1407, ∞ vor 4. 5. 1384 Anna, 11. 5. 1398. – 4. Elspet, Wwe. 14. 11. 1402, ∞ Hermann

ZEBINGER. – II. Hans u. Wilhelm „Lempekch“, 22. 8. 1429. – Peter, Verweser des Landuntermarschallamtes in NÖ 1422.

CZ-NA-I/RM-1441. Národní archiv-Maltézské rytíři (1445). HHStA: SbgE; St. Paul i. L. (beide) Urk. NÖLA, StAurk. 1535. SLA, SbgE, OU. Lang, Seckauer Lehen, n. 170; Loserth 1906, 146 n. 716, 720, 147 n. 729; ReggStmk I/1, n. 130; MG Necrol. II, 350; Amon, Bischöfe, 132f. (mit Literatur); Kraßler, 167.

MACKHO (erloschen)

Die Familie, die zwar in der Stmk. Güter, aber nicht die steir. Landstandschaft besaß, erlosch 1739 (nach 1795).

W.: Kraßler (254) gibt für eine Familie *Machio* folgendes W. an: Durch g. Schrägrechtsbalken geteilt. Oben in R. ein g. Löwe mit w. Lilie, unten in B. ein w. Löwe, der ein r. Buch mit abhängendem S. hält. Das Kraus'sche Wappenbuch (StLA, Hs. 1824) hat ein W. für eine gleichnamige freiherrl. Familie. Kraßler hat auch für eine Familie *Mack* zu 1791 ein W. (208, 248). Alle diese W. dürften für die Familie Mackho nicht in Frage kommen.

I. Carl MACCO, ksl. OWM, ∞ vor Juni 1662 Anna Sidonia, T. d. Georg WELSER zu Gumpenstein u. d. Anna Maria v. Staudach, * 1. 8. 1637. – Tochter: Anna Maria Sidonia, * Gloggnitz (NÖ) 18. 3. 1663. – ?Sohn: 2. Hilarius, w. f.

II. Johann *Hilarius* v. MACKHO, Herr auf Farrach b. Judenburg, 25. 2. 1713, ∞ Judenburg 27. 1. 1687 Maria *Helena* FÄRBER, † (Farrach) 12. 3. 1723. – Kinder: 1. Maria *Isabella*, * Judenburg 9. 7. 1689, † auf der Hft. Fall, △ St. Johann im Saggautal 22. 12. 1735, 39 (!) J. – 2. Johann *Adam*, zu Buchegg, * Judenburg 7. 12. 1693, † auf Buchegg b. Wies 10. 12. 1739, ∞1 St. Johann i. S. 20. 8. 1713 *Johanna* Sophia v. ELLO, auf Buchegg, † Buchegg, △ 23. 2. 1735, 65 J. (in 1. Ehe ∞ mit Georg Sigmund Friedrich v. PUREIB auf Buchegg, † Buchegg 17. 10. 1709, alle drei △ St. Johann i. S.); ∞2 Graz 16. 1. 1737 Maria Anna, T. d. Isaac v. LASSEQUE, Hptm. des Graf Curonischen Rgts. zu Fuß, u. d. Margaretha Elisabeth Bachofen v. Echt, † nach 1741. – Tochter: Maria Anna, * Buchegg 23. 1. 1738, noch 1795 auf Buchegg, ∞ Graz 26. 8. 1759 Johann Joseph KOLB (Bäckersohn). – 3. Maria *Elisabeth*, ∞ St. Johann i. S. 14. 5. 1713 Johann *Otto* Fhr. v. SIEGERSDORFF auf Buchegg. – 4. Maria *Anna*, lebt 30. 6. 1725.

StLA, LR Mackho K 681 H. 10 (benützt); LR K. 753, Inv. Moriz Anton Moser v. Moshart 1739, Urk. in Seckau n. 6. Schiviz, Graz; Adler, Zs. 7(XXIII)/1967, 257; Baravalle/Knapp I, 143. Matriken: Judenburg St. Nikolaus, St. Johann im Saggautal.

MANDORFF, MANNDORFF

Angeblich Bürger zu Lienz (Osttirol, KBK II, 101), wenn nicht Kärntner Herkunft, Hartmann „miles de Mondorf“ 1214. Blüht noch.

StW: Von Sch. u. G. geteilt, beegt mit drei aufrechten „Schweinsfedern“ (Sauspieße) in gewechselten Farben; gekr. H., darauf ein wachs. nach vorne blickender nackter Mann mit w. Bart, das Haupt grün bekränzt, in den Händen einen Spieß schräg nach vorne haltend, Decken sch.-g. Reichs- u. erbländ. Freiherrenstd. u. W. bess. Mit den W. der † Familien Haslinger u. Pibriach von K. Ferdinand III. für die Brüder Sigmund Friedrich, Johann Balthasar, Johann Bartlmä u. Wolf Andrä v. *Mandoff* als „Freiherr von Mandorff Herr auf Pfannhoffen und Wißenau“, Schloss Ebersdorf 15. 9. 1644.

W.: Geviert mit H. (StW), 1 u. 4 in Sch. ein aufrechter, einwärts schreitender doppelschwänziger g. Löwe, einen dreiblättrigen Haselzweig in den Vorderpranken haltend (Haslinger), 2 u. 3 in G. ein b. Schrägrechtsbalken, darin ein natürlicher Biber (Pibriach). Drei gekr. H.: I der Löwe aus 1 u. 4 wachs., Decken sch.-g., II StW, III der Biber aus 2 u. 3, Decken b.-g.

Landstandschaft in Ktn. schon 1446 anerkannt, in Krain 3. 1. 1625 für Hans v. M., in Stmk. 28. 2. 1679 für Sigmund Friedrich, Wolf Andre u. Joh. Gabriel Fhr. v. M.. Weil diese jedoch ihr Diplom nicht abgeholt (u. die diesfällige Taxe nicht entrichtet) haben ist die Landstandschaft auf Landtagsbeschluss 1689 „expirirt“ (erloschen).

I. Leonhard MONDORFER, ∞ Gertraud, Wwe. des Ott des MONDORFFER von Friesach, beide 4. 5. 1365. – II. Geschwister MONDORFER: 1) Conrad Parcival, 2) Ulrich, 3) Eustach, 4) Dorothea, 5) Margaretha, 6) Anna, 7) Barbara (ihr Oheim: Blasius Schlintepueg), 18. 4. 1448. – Jörg MANDORFFER, Schaffer zu Mosburg, 25. 5. 1446, 20. 10. 1456. – (Sohn?) Achaz, 12. 11. 1456 Pfleger zu „Brießnigk“, ∞ Elisabeth STAINPECK. – Sohn: II. (obiger?) Ulrich, ∞1 Elisabeth FLECK zu Penk; ∞2 Ursula, T. d. Ambros PLAZOLLER u. d. Dorothea Mörl. – Sohn: III. Hans, zu Manndorf, Pfleger zu Pittersberg u. Goldenstein, ksl. Kriegszahlmeister, * 1480, † Wien 1530, ∞1 1506 Anna, T. d. N. SÖLL v. Teissegg u. d. N. Rost; ∞2 Ursula v. ROSECK, ∞3 Barbara, T. d. Hans MEIXNER zu Rothenthurm u. d. Helena v. Waldenburg. – Kinder: 1. Joachim, w. f. – aus 2. Ehe: 2. Elisabeth, * auf Ortenburg 10. 6. 1519, † Wr. Neustadt 22. 7. 1541, ∞ Spittal/Drau 8. 6. 1533 Christoph KHEVENHÜLLER zu Aichelberg, † auf Landskron 29. 3. 1557, beide ∆ Pfarrk. Villach. – 3. Wandula, † 19. 11. 1576, ∞1 Wien 1. 10. 1539 Bernhard KHEVENHÜLLER, † Wien 3. 11. 1548, ∆ das. St. Dorothea; ∞2 17. 2. 1550 Caspar Fhr. v. HERBERSTEIN, † Graz 14. 4. 1572.

IV. Joachim v. MANDORF, Generaleinnehmer in Ktn., * 1507, † 12. 11. 1556, ∞ 1532 Dorothea, T. d. Lucas v. GRABEN zum Stein. – Kinder: ?1. Barbara, ∞ ca. 1550 Achaz FÄRBER. – 2. Caspar, w. f.

V. Caspar v. u. zu MANDORF, Generaleinnehmer in Ktn., * 24. 1. 1536, † Manndorf 23. 8. 1616, ∞ das. 21. 9. 1567 Helena, T. d. Balthasar v. PIBRIACH zu Biberstein u. d. Anna v. Khünburg zu Khünegg, † Wasserleonburg 13. 9. 1619, beide ∆ Kötschach. – Kinder: 1. Anna, ∞ Judenburg 16. 2. 1597 Hans GOLDSCHAN zu Claffenau. – 2. Joachim, auf Flaschberg, gef. gegen die Türken b. Erlau, ∞ Klagenfurt 26. 6. 1633 M. Rosina geb. FRANKH, verw. AMADNIN. – 3. Balthasar, ksl. Hptm. im Venezianerkrieg. – 4. Hans, w. f.

VI. Hans v. u. zu MANDORF auf Gurnitz, Wiesenau u. Flaschberg, Generaleinnehmer in Ktn., * 10. 7. 1571 † Klagenfurt 9. 3. 1629, ∞ 27. 10. 1602 Margaretha, T. d. Bartlmä HASLINGER u. d. Catharina Seenus, * Klagenfurt 21. 12. 1580, † Ödenburg (um) 1640. – Söhne: 1. Sigmund Friedrich, w. f unter Erste Linie. – 2. Balthasar, s. unter Zweite Linie. – 3. Bartlmä, s. unter Dritte Linie. – 4. Wolf Andrä, 1644 Fhr., 1682 auf Pfannhof.

Erste Linie auf Manndorf (blüht)

VII. Sigmund Friedrich (1644) RFhr v. MANDORFF, auf Manndorf, Pfannhof u. Flaschberg, * Pfannhof 25. 2. 1613, † 1683, ∞1 (Hb.) Manndorf bzw. Mauthen 12. 5. 1636 Catharina *Barbara*, T. d. Andreas Fhr. v. ATTEMS u. d. Magdalena Fronmüller, * Reisach (Gailtal) 1618, † zwischen 1645 u. 1647; ∞2 Christina Anna v. TABER zu Thurn. – Kinder a) aus 1. Ehe (bis auf 6. * auf Manndorf, ~ Mauthen): 1. Georg Sigmund, w. f. – 2. Johann Christoph, ~ 21. 7. 1639. – 3. Johann Carl, ~ 28. 10. 1640. – 4. Maria Margaretha, ~ 21. 11. 1641, † Manndorf 21. 6. 1642, ∆ Pfarrk. Mauthen. – 5. Caspar, Zolleinnehmer in Ktn., ~ 6. 1. 1643, † Manndorf 9. 6. 1701, ∞ Maria Gabriela SCHNEEWEISS v. Arnoldstein, † Mandorf 17. 5. 1726, 75 J., ∆ Pfarrk. Kötschach. – Kinder (* Manndorf, ~ Kötschach): (1) Maria Theresia, ~ 15. 10. 1680. – (2) Maria *Anna*, ~ 17. 1. 1683, † Manndorf, ∆ Pfarrk. Kötschach 3. 4. 1737. – (3) Joseph Georg, ~ 23. 10. 1684. – (4) Johann Franz, ~ 4. 8. 1686. – (5) Johann Friedrich, ~ 6. 10. 1688, ∆ Pfarrk. Kötschach 14. 11. 1728. – (6) Joseph, ~ 23. 11. 1692. – (7) Bathasar, † Manndorf 25. 9. 1695, ∆ Pfarrk. Kötschach. – 6. Catharina Margaretha, Karmelitin in Graz (M. Electa v. Jesus), * Oberdrauburg 5. 6. 1644, † Graz 1717. – 7.

Maria, * 1645, † Manddorf, △ Pfarrk. Kötttschach 22. 11. 1715. – b) aus 2. Ehe: 8. Anna Maria, ~ 12. 5. 1648. – 9. Anna *Susanna*, ~ 15. 5. 1650, ∞ auf Pfannhofen 4. 4. 1669 Johann Wilhelm Fhr. v. der BOYE. – 10. Johann Michael, DH zu Gurk, ~ 11. 9. 1651, † nach 1679. – 11. Franz Aloys, ~ 29. 7. 1653. – 12. Anna Barbara, ~ 4. 4. 1655 (Mutter von 12.-15.: Anna Barbara!), † Manddorf 31. 10. 1656 (Christina Barbara). – 13. Johann Matthäus, ~ 21. 9. 1656. – 14. Maria Elisabeth, ~ 17. 11. 1658. – 15. Maria Barbara, ~ 29. 11. 1660.

VIII. Georg Sigmund RFhr. v. MANDORFF, Herr auf Pfannhof u. Rothenthurn (Oberktn.), * auf Manddorf, ~ Kötschach 30. 5. 1638, † 1700, ∞1 Klagenfurt 18. 11. 1666 *Anastasia* Doralicia, T. d. Johann Anon Gf. v. SPAUR u. d. Maria *Judith* RGfn. Arz. v. u. zu Arzio-Vasegg, * 8. 7. 1638, test. Klagenfurt 28. 4. 1682 (in 1. Ehe ∞ Salzburg 15. 12. 1659 *Julius* Ernst Fhr. v. u. zu AICHELBURG); ∞2 Klagenfurt 19. 2. 1685 Justina Gfn. ENGL v. Wagrain, Kodizill Ehrenpichl 22. 5. 1694. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Johann Joseph, * u. † Manddorf 22. 11. 1667. – 2. Maria *Johanna*, Benediktinerin in St. Georgen a. L. (M. Wichburgis), * Klagenfurt 15. 8. 1674, † St. Georgen 26. 2. 1732. – 3. Maria Josepha. – 4. Magdalena Beatrix. – 5. Georg Matthias, * Görttschachhof b. Ferlach 6. 2. 1678, † Klagenfurt 30. 4. 1758, △ (St. Ulrich b.) Neudenstein, ∞1 „Rosental“ 27. 6. 1707 Maria Magdalena, T. d. Christoph Andreas Fhr. v. GAISRUCK u. d. Maria Elisabeth Ambthofer, * 1660, † 1720 (in 1. Ehe ∞ mit Georg Ludwig Gf. WINDISCHGRAETZ, † 1700); ∞2 Maria Theresia, T. d. Wolf Friedrich KHEMETTER Fh. v. Tribein u. d. Catharina Marchesa Gregori, * auf Neudenstein 10. 2. 1696, † Klagenfurt April 1736. – Kinder aus 2. Ehe: (1) Maria Anna Catharina Josepha Nepomucena, * Klagenfurt 7. 11. 1722. – (2) Maria Antonia, * das. 15. 7. 1724. – (3) Nicolaus Friedrich, * das. 13. 9. 1725 (Nachkommen *Manddorf* bis heute). – ?(4) Maria Josepha Regina, Frl., † Klagenfurt 4. 4. 1729. – (5) Georg Medard Anton, * das. 8. 6. 1732. – (6) Maria Theodora Theresia, * das. 1. 4. 1736. – 6. Anna Catharina, 1752 ledig. – 7. Anna Maria. – ?8. Sidonia, ledig 1752.

Zweite Linie (erloschen)

VII. Johann *Balthasar* (1644) RFhr. v. MANDORFF, auf Pfannhof, lebt 1670, tot 1679, ∞ Klagenfurt 20. 1. 1641 Johanna Juliana, T. d. Gabriel Fhr. v. DIETRICHSTEIN auf Mosern u. d. Regina v. Silberberg. – Kinder: ?1. Regina, Benediktinerin in St. Geogen a. L. (Wichburgis), * 1643, † St. Georgen 28. 9. 1683. – 2. Georg Andrä, * Klagenfurt 4. 2. 1644. – 3. Maria Melusina, * das. 2. 10. 1646. – 3. Gabriel, w. f. – 4. Sohn, * das. 19. 2. 1651.

VIII. Johann *Gabriel* RFhr. v. MANDORFF, (* Klagenfurt 19. 2. 1651), † nach 1688, ∞1 nach 1671 Anna Theresia v. SCHÖNAU (?T. d. *Veit* Sigmund SCHINDERL v. Immendorf u. Schönau, ksl. Hofkammerrat, u. d. Anna Helena Ziperer), * 1649, † Graz 10. 11. 1690, △ Hl. Blut (in 1. Ehe Graz 22. 2. 1667 mit Hans *Erasmus* RGf. v. RHEINSTEIN u. TATTENBACH Fhr. v. Gonobitz auf Stattenberg, Landsberg, Königsberg, Kranichsfeld etc., ksl. Km. etc., enthauptet Graz 1. 12. 1671, △ Hl. Blut, Anna-Kapelle)¹³⁹¹; ∞2 vor Oktober 1679 Maria Eleonora N. – Kinder aus 1. Ehe: 1. Marianne *Josepha*, Benediktinerin in Göss (M. Anna), * Graz 22. 1. 1673, † Göss 10. 9. 1698. – aus 2. Ehe: 2. Franz *Joseph* Anton, † Graz 22. 2. 1681, △ Hl. Blut, Gruft. – 3. Johann *Carl* Ignaz, * das. 2. 7. 1680, † das. 26. 2. 1688, △ Hl. Blut. – 4. Maria *Eleonora*, * das. 14. 9. 1682, † das. 14. 1. 1685, △ Hl. Blut. – 5. Maria *Christina* Elisabeth, * das. 31. 10. 1683, † das. 30. 12. 1684, △ Hl. Blut. – 6. Johann *Sigmund*, * das. 26. 10. 1684. – 7. Maria *Charlotta* Theresia, * das. 19. 1. 1686. – 8. Johann Georg Ignaz, * das. 4. 1., † das. 26. 2. 1688, △ Hl. Blut¹³⁹². – ?9. Johann Franz, auf Dietrichstein, Flaschberg, Thallern u. Wiesenau, laa. Beisitzer in Ktn., ∞ (Hv.) Graz um 1720 Maria Cäcilia

¹³⁹¹ Im TrB VI, S. 27 der Grazer Pfarre zum Hl. Blut ist sie zum 22. 2. 1667 als „Freyle Gräffin von Schenau“ eingetragen, im StB IX, S. 338 zum 10. 11. 1690 als „von Mandorff gebohrne von Schenau“ vermerkt, doch passt ihr Sterbedatum mit den zwischen 1680 und 1688 in Graz-Hl. Blut getauften Kindern Johann Gabriels aus seiner Ehe mit Maria Eleonora N. nicht zusammen. Nach Siebmacher, Bd. 26/2, 52 war Anna Theresia eine geb. Schinderl v. Schönau.

¹³⁹² Die Kinder 2. Ehe mit Maria Eleonora sind mit dem Sterbedatum der Anna Theresia († 1690) nicht vereinbar!

Catharina, T. d. Johann Sebastian SCHÄTZL RFhr. v. u. zu Hörmansprg, Herr auf Wazendorf u. Thurnen, u. d. Maria Juliana Gfn. Stainpeiss, * Graz 31. 12. 1692, test. 1736 (in 2. Ehe ∞ 1729 mit (Ignaz Joseph) Fh. KULMER zu Rosenpichl, Landrat in Ktn.).

Dritte Linie (erloschen)

VII. Johann *Bartlmä* (1644) RFhr. v. MANDORFF, auf Pfannhof, † als Exulant (in Ungarn) nach 21. 7. 1652, ∞1 nach 21. 8. 1634 Anna Regina, T. d. Adam v. GAISRUCK u. d. Leonora v. Gloyach, † Ödenburg 1639 vor 12. 10.; ∞2 (Ödenburg) 1640/43 Susanna Margaretha, T. d. Ferdinand RFhr. v. EGGENBERG zu Ehrenhausen auf Eggenberg in Böheln u. Sitzenberg u. d. Magdalena v. Neuhaus zu Greifenfels, † Ödenburg nach 15. 6. 1647. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Catharina Elisabeth, * das. 1638. – aus 2. Ehe: 2. Johann *Ferdinand*, * das. 1644, † das. 19. 2. 1696, ∞ 28. 1. 1688 Marianne, T. d. Hans Friedrich v. HOHENWART u. d. Anna Dorothea Speidl (in 2. Ehe ∞ 20. 9. 1700 Johann Christoph v. STEIN). – Sohn: Johann *Ehrenreich*, * Ödenburg 4. 8. 1689, (? † das. 12. 8. 1694 („junger Herr v. Mandorf“)). – 3. Esther Rosina, * Ödenburg 1645. – ?4. Esther Catharina, † Ödenburg 19. 4. 1715.

Ohne Anschluss: Johann Franz v. M., △ als junger Knabe Klagenfurt 27. 11. 1651 (Matrik St. Egid). Johann Ehrenreich v. M., Tp. 13. 9. 1725 (bei Niclas Friedrich v. M.).

ÖStA/HHStA, SbgE, AUR. KLA, 248-B-6; 284-B-298, 418-B-A 943, 418-B-C 2594. StiA St. Peter in Salzburg, Rotelband 558, Rotulus 233; Rotelband 575, Rotulus 222. StLA: Laa. A. Antiquum III, K. 8, H. 32, n. 198; Hs. 513, 328f.; LR K. 582, H. 1, Inv. Maria Francisca Frn. Kulmer geb. v. Boye 1752, fol. 97; Gamauf, 7; Exulantenkartei Dedic. Matriken; Graz-Hl. Blut, Klagenfurt St. Egid, Mauthen. Schiviz, Graz; GGTB, FH 1870ff.; Henckel I, 58; Siebmacher, Bd. 26/2, 175, 456; Bd. 28, 8; Sötzinger, 90; Zenegg, Kärntner Hochzeitsladungen, n. 37, 215-217; Carinthia I, 154/1964, 237f.; F. Lanjus, Manndorff-Regesten, in: Adler, Mbl. XI/1934, 516ff.; J. Hárs, Egy végrendelet a XVII. századból, in: Soproni Szemle, XXXVI. Évfolyam 1982.2.szám, 177f.; vgl. auch: Creative Commons Attribution/Share Alike; Leo van de Pas, Genealogics [Manndorff]; Wikipedia Manndorff, Stammreihe).

MIGLIO (erloschen)

Aus den Niederlanden nach Görz gekommenes Geschlecht. Carlo M. war ein Mailänder Viehhändler(?). Erloschen 1767.

W.bess. im Adelsstd. von K. Ferdinand III. für Carl M. aus Görz, Wien 24. 7. 1656.

Freiherrenstd. von K. Leopold I. für denselben als „Freiherr von Prumberg“, Regensburg 16. 4. 1664.

W.: Geviert mit H.: Geteilt, oben in Sch. zwischen zwei gekreuzten gr. Palmzweigen ein g. Stern, unten in W. zwei (Siebmacher NÖ, Tafel 158: 3) schrägrechte r. Balken. 1 u. 4 in G. ein einwärts blickender einköpfiger gekr. sch. Adler mit ausgeschlagener Zunge u. ausgebreiteten Flügeln, 2 u. 3 in W. ein rechtsgewendeter r. gekr. Löwe, in der rechten Pranke einen gr. Palmzweig. Zwei gekr. Helme: I der gekr. sch. Adler, Decken sch.-g., II der gekr. r. Löwe mit dem Palmzweig, Decken r.-w.

Landstandschaften: In Steiermark 13. 8. 1658(?), in Görz 1659, in Ktn. 1663, neuer nö. Ritterstd. 26. 11. 1663, alle für Carl(o) M.

I. Tullio MIGLIO, zu Brunnberg b. Cilli/Plumberk u. Sauritsch/Zavřc, Handelsherr in Graz, † 1642 vor 3. 3., ∞1 Maria Elisabeth N.; ∞2 Margaretha N.; ∞3 Ottilia QUALANDRO, 6. 5. 1664, tot 8. 5. 1669 (in 1. Ehe ∞ SCHAUER). – Kinder aus 1. Ehe: 1. Isabella, * Graz 8. 7. 1621. – 2. Catharina, * das. 28. 7. 1623. – aus 2. Ehe: 3. Maria, * das. 31. 8. 1629. – 4. Lucretia Theresia, * das. 20. 4. 1635. – 5. Joseph, * das. 14. 4. 1637. – aus 3. Ehe: 6. Carlo, w. f.

II. Carlo MIGLIO (1664) Fhr. v. Prunnerberg, auf, ksl. Rat u. Geh. Hofzahlmeister, † Wien 29./30. 9. 1664, △ St. Michael, ∞ Hieronyma (Gieroloma) CASANOVA, test. 1671, † Wels (OÖ) 1684. –

Kinder: 1. Tullio, w. f. – 2. Maximilian, Kajetanerpriester, † Wien 3. 12. 1667. – 3. Ferdinand, 1671, † Prunnberg kurz vor 9. 5. 1708. – 4. Maria Amabile, 1671 (?oo Jacob SCHWAIGER auf Hofrain, tot 1698). – 5. Dorothea *Isabella*, † als Wwe. Graz 11. 2. 1686, ∞ vor 11. 6. 1655 Johann *Friedrich* CAMPANA, † Graz 18. 1. 1667, beide ∆ Augustiner. – 6. Maria *Catharina*, lebt 24. 3. 1694, ∞ vor Februar 1686 N. STAINDL.

III. *Tullio* Giuseppe MIGLIO, auf Prunnberg, nö. Regim Rat, ksl. Gen., * 1655, † 18. 2. 1752, 96 J. – Söhne: 1. Carl Raimund, zu Brunnberg u. Schönbüchel, ksl. Reiterhptm., † 14. 1. 1726, 55 J., ∆ Petrovče, ∞ Maria Anna Frn. v. ZWEYERN. – 2. Franz, FM, Kmdt. des Prinz v. Darmstadt'schen Kürassier-Rgts., † ledig 18. 2. 1752, 81 J., ∆ Petrovče (Letzter der Familie). – 3. Sohn, † Wien 24. 2. 1682, ∆ St. Stephan. – 4. Johann Leopold, † das. 17. 4. 1684.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: A. Antiquum III, K. 8, H. 31: Carlo M., Herr zu Prunnberg, sucht um die stmk. Landstandschaft an, sein Onkel Johann Battista M. starb als ksl. Oberst in Schlesien, o. D., keine Erledigung!; K. 4, H. 20 hat die Landstandschaft in Stmk. für 13. 8. 1658; LR Miglio. K. 723-724 H. 1 (benützt); LR K. 590, fol. 111' u. Inv. Isabella Campanin 1686. Matriken: Graz-Hl. Blut, Wien St. Stephan. Haan, Auszüge 1900, 204; Pertassek, Pettau, 143f.; Frank III, 240; Mayer, 72; Metnitz 1968, 630; Pirchegger, Unterstmk., 182, 188; Wikisource: Avviso mandato a S. Maesta Cesarea, Raimondo Montecucoli August 1664, Schreiben, von Tullio M. präsentiert; J. von Hammer, Geschichte des Osmanischen Reiches, 6. Bd., Pest 1830, 92, 101, 684 A: Tullio M. begleitete 1664 den ksl. Gesandten Gf. Goess nach Belgrad; Anfang September 1684 sandte Gf. Leslie seinen Generaladjutanten Baron T. M. nach Wien, um über die militärischen Unternehmungen u. a. bei Esseg zu berichten, The London Gazette Nr. 1967; Historia de la Iglesia, Tomo quinto, 840; K. Keller, A. Catalano (Hg.), Die Diarien und Tagzettel des Kardinals Ernst Adalbert von Harrach (1598–1667), Bd. I: Kommentar und Register, Wien/Köln/Weimar 2010, 538; Schmutz I, 169; Wißgrill 1872, 152; Orožen III, 364, 369f.; Wikipedia, Liste der kaiserlichen Generale der Frühen Neuzeit: Franz Fhr. M., ksl. FML, † 18. 2. 1752!; K. Lind in: BMAVW III/1, 1859, 44.

ROLL von ROLLAU (erloschen)

Steirische Familie. Erloschen 1717.

StW.: In R. ein sch. sechsspeichiges Rad, gekr. Helm mit einem wachs. g.Löwen nach rechts mit ausgeschlagener Zunge, das sch. Rad in den Pranken, Decken b.-g.

Reichs- u. erbländ. Adelsstd. u. W.best. u. W.bess. von K. Ferdinand III. für Sebald R. als „von Roll auf Rollau“ Wien 26. 3. 1656.

W.: Geviert mit H.: Das sch. Rad im g. Feld. 1 u. 4 in B. ein aufrecht einwärts schreitender g. Löwe mit ausgeschlagener Zunge, 2 u. 3 in R. ein w. Balken, im oberen r. Teil eine w. Kugel. Zwei gekr. Helme mit b.-g. Decken, I off. r. Flug, im unteren Teil zwischen den Flügeln über der Krone die w. Kugel, darüber der kurze w. Balken, II Kleinod des StW.

Die Familie war trotz ihres Besitzes im Land in Stmk. nicht landständisch.

Hans ROLL, 20. 3. 1624 (StLA, LR K. 265, H. 6, fol. 355', hierher gehörig?). – Sebald (1656) v. ROLL zu Rollau (früher Merzhof genannt) u. Söding, 1613 „famulus“ des Georg Seyfried v. Herberstein u. Georg Ehrenreich v. Wagensperg in Tübingen, lebt 11. 9. 1657, † Graz 18. 1. 1658, ∞ (Hb.) 2. 3. 1631 Anna *Siguna*, T. d. Erasmus NEUBURGER zu Söding u. d. Christina Staiger zu Söding, † Graz 11. 3. 1643, beide ∆ St. Sebastian b. Söding. – Kinder: 1. Wolf Ernest, * Graz 9. 11. 1632. – 2. Hans *Carl*, auf Söding, lebt 19. 4., tot 21. 8. 1664, ∞ St. Leonhard b. Graz 9. 10. 1660 Eva *Susanna* EGGER, † kurz vor 21. 10. 1684 (1681?) (in 2. Ehe ∞ Graz 9. 1. 1666 mit Johann Baptist FLOSSMANN, Hofregistrator-Adjunkt, † das. 20. 3. 1666, ∆ Jesuiten). – Sohn: Joseph, 26. 8. 1664. – 3. *Anna* Catharina, † Graz 23. 2. 1717, ∆ bei ihren Eltern, ∞1 N. PANRUHER; ∞2 Graz 17. 2. 1664 Johann Jacob QUISINGER, JUDr., Herr auf Rollau, Advokat, † das. 20. 4. 1684, ∆ Dominikaner. – 4. Georg *Sigmund*, Herr auf Rollau, 20. 12. 1670, ∞ Graz 7. 11. 1669 Maria *Susanna* HARTINGER. – Kinder, unehelich: (1) Töchterlein, † Graz 19. 6. 1670, ∆ St. Georgen. – ehelich: (2) *Friedrich* Leopold, * das. 17. 11. 1672. – 5. Sigmund *Ludwig*, lebt 12. 8. 1666, tot 21. 4. 1668.

ÖStA/HHStA, AVA. StLA: LR Roll v. Rollau, K. 1014, H. 7 (nur dieses vorhanden, benützt); K. 207, fol. 158ff.; LR K. 666, fol. 233; K. 667, fol. 27f. Matriken: Graz-Hl. Blut. Schiviz, Graz (Roll, Rollau); Baravalle-Knapp I, 259f. (irrig:

Sebastian v. Rollau), 261f.; Baravalle, 559f. (irrig: Sebastian Roll), 567; Matschinegg, n. 1829; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 244; Frank IV, 185; Kraßler, 74, 248; Filialk. St. Sebastian b. Söding: Tafel mit Daten der Besitzer von Rollau, Sept. 1983.

SCHÖRCKL (erloschen)

In der Steiermark ansässig, aber nicht landständisch. Erloschen nach 1694 (1. Hälfte 18. Jh.).

W.brief. von Ehg. Ferdinand II. v. Stmk. für Valerian Sch., 24. 12. 1597.

Adelsstd. u. W.bess. von Georg Graf zu Ortenburg für Gerg Christoph Sch. mit „auf Vossenburg“, 28. 9. 1638. W.: Geviert. 1 u. 4 in R. auf gr. Rasen ein naturfarbener Strauß, 2 u. 3 in G. eine aufgerichtete, geringelte Natter, beide Tiere einwärts gerichtet. Gekr. Helm, darauf wachs. Männerrumpf in sch. Rock, mit gespitztem r. Bart, auf dem Kopf einen Bund aus den Farben der Helmdecke, statt der Arme an den Achseln zwei geteilte Adlerflügel, rechts r.-w., links sch.-g. ebenso die Decken.

I. Valerianus SCHÖRCKL, ksl. Hof- u. Landschaftsapotheker, † Graz 29. 4. 1619, ∞ Catharina N., † auf dem Gallerhof (Vossenburg), Pfarre St. Peter b. Graz, △ Graz-St. Andrä 3. 5. 1635. – Kinder: 1. Johann Gisbert, w. f. – 2. Anna *Catharina*, Frau auf Lichteneck, † das. 1670 vor 22. 4., ∞1 Graz 2. 10. 1613 Johann Peter SOLDAN, Bürger u. Hofhandelsmann in Graz; ∞2 Graz 26. 11. 1619 Joseph EGGS, JUDr., ehgl. Rat u. Regim. Kanzler, † das. 18. 3. 1627, △ Hl: Blut; ∞3 das. 14. 10. 1631 Joseph Ferdinand HENTZ auf Nechelheim, † Nechelheim 1642. – 3. Sigmund, ksl. Hofdiener zu Prag, ∞ Prag 22. 11. 1610 Helena, T. d. Jacob REITTER, Landschranken-Sollizitator in Stmk., ? △ St. Peter 24. 10. 1664 („die alte Frau Schörckhlin“). – 4. Georg *Christoph*, auf Gallerhof (Vossenburg), * Graz 27. 7. 1611 (im TrB II Hl. Blut eingetragen), † das. 11. 3. 1657, ∞ vor 1635 Anna *Christina*, T. d. Balthasar v. u. zu CLAFFENAU u. d. Luzia Rauber v. Thalberg, † als Wwe. Graz 23., △ St. Peter b. Graz 24. 10. 1664 („die alte Frau Schörckhlin“), beide △ Pfarrk. St. Peter (in 1. Ehe ∞ das. 13. 6. 1621 Johann Carl FERTIG, iö. Kammerregistraturamts-Adjunkt). – Kinder: (1) Johann *Ignaz*, Benediktiner in St. Lambrecht (P. Valerius), * am Graben b. Graz, ~ St. Peter b. Graz 20. 8. 1635, † Lind b. Zeltweg 22. 3. 1710. – (2) Hans *Christoph*, * das. 29. 10. 1637, † nach 2. 3. 1664, ∞ *Susanna* Catharina v. CLAFFENAU, † Graz-Münzgraben 28., △ St. Peter b. Graz 30. 12. 1660. – Kinder: a) Kind, △ St. Peter 23. 1. 1660. – b) Maria Theresia, * Graz 14., △ St. Peter 16. 12. 1660. – (3) Franz Dominik, * Graz 31. 12. 1640, tot 2. 3. 1664. – (4) Sigmund Friedrich, auf Vossenburg, † Graz 8. 11. 1685, △ St. Andrä., ∞ St. Peter b. Graz 18. 4. 1665 Maria Anna, T. d. Wolf Simon v. FINKENEIS zu Finkenegg u. Aframhof u. d. Maria Magdalena Blasin, 27. 11. 1691 (in 2. Ehe ∞ Graz 26. 2. 1688 Johann Wolf TANHAUSER). – (5) Maria Catharina, ~ St. Peter 27. 1. 1664 (Mutter: Catharina). – illeg. von Maria Pinter: (6) Catharina, ~ St. Peter 20. 3. 1662.

II. Johann Gisbert SCHÖRCKL, Hofapotheker in Graz, † 2. 9. 1637, ∞ Graz 5. 8. 1624 Anna Maria, T. d. Michael WOLFF, Bürger u. Handelsmann in Graz, u. d. Agnes, † 1653 (in 2. Ehe ∞ Graz 10. 10. 1639 Lazarus PONTERIGO, Künstler). – Kinder: 1. Anna Maria, * Graz 25. 7. 1625, † das. 8. 10. 1654, △ Karmeliter, ∞ Hans Heinrich v. DAPP, † am Graben b. Graz, △ 1. 1. 1671 Graz, Karmeliter. – 2. Maria Catharina, * das. 31. 1. 1627. – 3. Johann Ignaz, * das. 19. 8. 1629, † das. 16. 2. 1670, ∞ das. 24. 11. 1664 Maria Walburga HAIDLMAJR, † das. 13. 10. 1684, beide △ St. Andrä. – Kinder: (1) Johann Carl, * das. 26. 7. 1666, † das. 2. 6. 1668, △ St. Andrä. – (2) Johann Ferdinand, * das. 28. 10. 1667, † auf der Lend jenseits des Mühlganges, Pfarre Straßgang b. Graz, 18. 11. 1693, △ St. Andrä. – (3) Johann Carl, † das. 2. 6. 1668, △ St. Andrä. – (4) Hans *Georg*, 29. 2. 1676. – (5) *Thomas* Ignaz, 22. 7. 1682, (dieser Bruder?) 8. 1. 1694 bereits Augustiner zu Graz-Münzgraben. – illeg.: (6) Sophia, ~ St. Peter 19. 4. 1660. – (7) Catharina (Mutter: Maria Pinterin), ~ St. Peter b. Graz 20. 3. 1662. – (8) Maria Catharina (Mutter: Catharina N.), ~ das. 27. 1. 1664.

ÖStA/HHStA, AVA Adel HAA Adelsgeneralien 641.2-56. StLA, LR Schörckel. K. 1123, (nur) H. 3, K. 1124 (nur) H. 2 u. K. 1152, H. 4 Schürckhl (alle benützt); LR K. 202; K. 436, fol. 213'; K. 1131, Inv. Max Jacob Schrott 1691, fol. 4'.

Matriken: Graz-Hl. Blut, Graz-St. Peter. Frank IV, 268; Puschnig, n. 255; Beckh-Widmanstetter, Ortenburg, 129f.; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 175, 459, 488; Baravalle 1995, 9, Mitt. Johann Schlacher, Graz).

STROBLHOF (erloschen)

Laibacher Familie (Strobl). In zwei Linien blühend, die beide in der 1. Hälfte des 18. Jh. in Krain erloschen.

StW.: In W. ein r. gekleideter Jüngling g, den Kopf mit langem Haupthaar auswärts gerichtet, in der erhobenen Rechten eine Sichel, in der erhobenen Linken ein Ährenbündel haltend. Off. gekr. Helm, die Schildfigur wachs., Decken r.-w. (1622).

W.bess. u. Prädikat „von Stroblhof“ von K. Leopold I. für die Vettern Johann Christoph u. Matthias St., 18. 5. 1669.

Freiherrenstd. von demselben für dieselben als „Freiherr von Stroblhoff, Herr auf Liebenthal und Adelspüchl“, Wien 20. 11. 1670.

W.: Doppelt gespalten u. geteilt mit H.: In W. ein Jüngling mit sch. Hut, w. Kragen, r. Rock u. Hosen, g. Gürtel, mit den vorhin genannten Gegenständen in den Händen. 1 in R. ein bärtiges Männerhaupt, 2 in G. ein auf einer Krone fußender rechtsgewendeter sch. Adler, 3 in G. ein Jüngling wie im H., 4 in G. fünf nach rechts gekehrte Fahnen: b., g., gr., r. mit w. Querband, g., 5 in Sch. ein gepanzerter Arm, in der Faust nach rechts einen Säbel haltend, 6 in R. ein nach links schreitender g. Löwe, vor sich einen Speiß aufrecht haltend, 7 in R. ein w. Querbalken, 8 ein bärtiges Männerhaupt mit einem federgeschmückten Hut. Schildkrone, rechts u. links je drei Fahnen mit undeutlichen Fahnenbildern, deren mittlere Adler darstellen.

Das Gedenkbuch der Dismas-Brüder hat folgendes W.: Schild gespalten u. dreimal geteilt mit H. bei gleicher Reihenfolge der Wappenfiguren. Drei gekr. Helme: I bärtiges Männerhaupt mit federgeschmücktem Hut, II der Jüngling mit Sichel u. Ähren, III der Löwe. Decken von (Müller nicht angegeben).

Landstandschaften: In Krain für Matthias Str. 3. 2. 1645 u. für die Freiherren v. Str. steir. Linie 15. 3. 1715. In der Steiermark nicht landständisch.

I. Georg STROBL, (Kanzleischreiber bei der nö. Kammer?), ∞ (Mai 1603?) N., T. d. Johann v. JARSDORF. – Sohn: Johann, w. f. –

II. Johann STROBL, Proviantzahlmeister u. ksl. Rittm., ∞ Maria, T. d. Hans ENNSTALER u. d. Catharina v. PRANCKH. – Söhne: 1. Stephan, w. f. unter 1. Linie. – 2. Christoph, s. unter 2. Linie. – ?3. Andreas, Trauzeuge Laibach 30. 11. 1634.

1. Linie in Krain

III. Stephan STROBL, Bggf. zu Laibach, tot 1632, ∞ 26. 5. 1596 Agnes, T. d. Michael HARRER zu Adelspichel u. d. Anna Junnauer. – Kinder: 1. Mathias, w. f. – 2. Maria Sidonia, ∞1 Johann Baptist VERBEZ; ∞2 Andreas COMPETER, † 1682. – 3. Rosina, ∞ Johann ZIEGELFEST, Burggf. Zu Laibach, † 1674. – 4. Anna, ∞ Michael v. SITTICH, beide tot 1671. – 5. Michael, Zisterzienser in Sittich/Stična. – 6. Carl, 1612.

IV. Matthias STROBL (1670) Fhr. v. STROBLHOF, Herr auf Liebenthal u. Adlspüchel, ksl. Postmeister u. Stadtpräfekt von Laibach, † Laibach 4. 1. 1676, 69 J., ∞ das. 21. 11. 1643 Maria Ursula, T. d. Hans SCHIFFLINGER u. d. Maria Unger, * das. 1. 1. 1626. – Kinder: 1. Maria Sidonia, * das. 1. 9. 1644, † 1675, ∞ das. 27. 5. 1663 Veit Ferdinand FÜRNPFEIL v. PFEILHEIM. – 2. Sigmund, w. f.

V. Wolf *Sigmund* Franz Fhr. v. STROBLHOF, auf Strobelhof b. Laibach/Bokalce, * Laibach 28. 10. 1645, † das. 10. 1. 1707, ∞1 das. 7. 10. 1668 Maria *Magdalena*, T. d. Johann v. GAIONZELLI

u. d. Magdalena Egger, * das. 23. 1. 1654, † 1673/75; ∞2 1679/80 Maria Eleonora, T. d. Marcus Anton Fhr. v. BILLICHGRÄTZ zu Baumkirchnerturm u. Hilzeneck, Verordneter in Krain, u. d. Anna Elisabeth v. Engelshaus, * 24. 2. 1661, † das. 24. 7. 1715. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Cäcilia Renata, * das. 7. 11. 1670, lebt 1707, ∞ (1696?) Johann Adam. Fhr. GALL v. GALLENSTEIN, lebt 31. 12. 1691, 1718. – 2. Maria Sidonia, * das. 21. 6. 1672, † November 1704, ∞ das. 27. 4. 1692 Franz Adam Fhr. v. JURITSCH zum Strugg u. Alt-Guttenberg auf Draskowitz, † 1714. – 3. Gisela Cordula, * das. 30. 10., † das. 1. 12. 1673. – b) aus 2. Ehe: 4. Eleonora *Theresia*, * das. 13. 12. 1680. – 5. Carl, * 1681/82, † das. 16. 7. 1731, 50 J. – 6. Eva Franzisca Josepha Catharina, * das. 9. 6. 1683, † das. 19. (o 23.) 4. 1715, ∞1 das. 29. 11. 1703 Carl Bernhardin RGf. v. LICHTENBERG, ermordet vor 1706; ∞2 2. 4. 1709 Wolf Herward Wilhelm Anton RGf. v. LAMBERG, Fkherr auf Savenstein/Boštanj u. Reutenberg/Čretež (Krain), Verordneter u. Gen. Einnehmer in Krain, † Laibach 6. 9. 1737). – 7. Wolf Augustin, * das. 25. 11. 1684. – 8. Sigmund Joseph, * das. 3. 3. 1686. – 9. Adam Seyfried, * das. 17. 7. 1689. – 10. Franz Anton, * das. 17. 9. 1690. – 11. Georg Weikhard, * das. 25. 4. 1692. – 12. Maria Maximilla, * das. 3. 11. 1693. – Kinder 8.-13. jung †. – 14. Johann Siegfried Xaver, * 1700, † 1706.

2. Linie in Steiermark

III. *Christoph* Jacob STROBL, lf. Amtmann in Eisenerz, ksl. Rat, tot Zerlach (= Liebenthal, Oststmk.) 18. 4. 1635, ∞ (Hb.) 22. 10. 1622 Maria Anna, T. d. Georg v. PEMBERG auf Zerlach, † Liebenthal, △ Graz, Hl. Blut, Gruft, 8. 9. 1679. – Kinder: 1. Maria *Franziska*, Karmelitin in Graz (Angela Theresia v. Jesus), * Eisenerz 5. 10. 1626, † Graz 25. 4. 1701. – 2. Maria *Theresia*, Priorin der Karmelittinnen in Prag (Theresia v. Jesus), * Graz 7. 1. 1629, † Prag 22. 5. 1688. – 3. Eva Elisabeth, Karmelitin in Graz (Cäcilia Theresia v. Jesus), * Graz 17. 5. 1630, † das. Jänner 1701. – 4. Maria *Sidonia*, * das. 11. 1. 1632, † das. 14. 2. 1697, △ Hl. Blut, Anna-Kapelle, ∞ das. 21. 11. 1649 Franz Joachim RUESS v. Widerdriess, † das. 8. 10. 1689. – 5. Christoph, w. f.

IV. Johann *Christoph* STROBL (1671) Fhr. v. STROBLHOF, auf Liebenthal b. Kirchbach (Stmk.), * Graz 31. 10. 1634, tot 8. 11. 1678, ∞1 (Hv.) 7. 5. 1663 Magdalena, Frau auf Spiegelfeld, T. d. Sebastian v. SAUPACH auf Spiegelfeld u. d. Susanna Linder v. Garnstein, * 1620, † auf Spiegelfeld 1. 12. 1669, △ Pfarrk. St. Lorenzen im Mürztal (in 1. Ehe ∞ Leoben 9. 11. 1636 mit Hans MATZ zu Spiegelfeld, Salzamtsverweser in Aussee, † 15. 3. 1662 Aussee, △ Pfarrk. das.); ∞2 Prag 27. 2. 1672 Maria Sophia, T. d. Franz Fhr. v. JUNGER, Herr zu Altaich u. Glückhen, u. d. Vatharina Sophia de la Crus, † als Wwe. – Kinder aus 2. Ehe: 1. Anna *Christina* Isabella, * das. 10. 7. 1673, 12. 7. 1702, ∞ Friedrich Heinrich v. RAINFARTH. – 2. Rudolph *Franz Christoph*, * Graz 8. 8. 1674, † Laibach 21. 2. 1723, ∞ Susanna Catharina, T. d. Sigmund Georg DE LEO Fhr. v. u. zu Löwenberg u. d. Maria Catharina Kaysel v. Grailach zu Schwarzenbach. – 3. Johann *Joseph*, Lt., * 1675/76, tot 1730, ∞ Graz 3. 7. 1707 Anna Maria v. GASPEGG, verw. GOLLOB. – 4. Rudolph, w. f. – 5. Rosina Sophia, * Graz 17. 5. 1678. – 6. Matthias Johann, * Wien 29. 7. 1683.

V. *Rudolph* Anton Wenzel Fhr. v. STROBLHOF, Fkherr auf Tscheple/Čeplje (Oberkrain/Gorenjska), * Graz 3. 3. 1677, † 1731, ∞1 Maria Angelica (Angelina?), T. d. Thomas Fhr. v. STRAKA u. d. Maria Franzisca Frn. Pardini; ∞2 (1730) Anna Maria v. HERMANN, † Laibach 16. 8. 1732, 20 J. – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Maria Catharina, * Tscheple 1709, † nach 1737, ∞ 1734/37 N. de ANGELIS. – 2. Johann Wolfgang Weikhard Leopold, * das. 11. 2. 1711, † 1713. – 3. Kind, * 1712, † das. 24. 3. 1713, 7 M. – 4. *Franz Anton* Christian Thomas, * das. 22. 12. 1713, tot 1734. – 5. *Catharina* Theresia, * das. 16. 10. 1716, † das. 23. 2. 1717. – 6. Tochter, * 1718. † das. 1. 8. 1720, 2 J. – b) aus 2. Ehe: 7. Maria *Theresia*, Antonia, * das. 15. 6. 1731, tot 1734. – Illeg: von Anna Barbara Bänitsch, ledig: Johann Rudolph, * Graz 7. 8. 1707 (Matrik Hl. Blut).

Ohne Anschluss: Frau Theresia v. St., † Laibach 28. 1. 1728, 66 J. (Schiviz, Krain)

Wien, FHKA SUS FamA. S-422. StLA, LR Strobl/Stroblhof K. 1245, H. 6 u. 7. Matriken: Graz-Hl. Blut, St. Lorenzen im Müritzal. J. W. Valvasor, Des Hochlöblichen Hertzogthums Crain Topographisch-Historischer Beschreibung Neundtes Buch Dritter Theil (1689), 566ff.; Seifert, Stammtafeln I, StT Lucantschitsch; Pantz, Gewerken, 341 (Fhr.: 1. 8. 1671!); Frank V, 69; Schiviz, Graz, Krain (500); W. Stroblhof in Siebmacher, Bd. 29 (Krain) nicht enthalten; Witting, Beiträge 1895, 187; Naschenweng, Karmelitinnen, 247; E. Freiherr von Müller, Zur Geschichte der Herren von Stroblhof, Wien 1912; Adler, Jb. N.F. 4/1894, 93f.; W. Steiner, Das Kirchberger Wappen, in: 750 Jahre Kirchbach. Ein Heimatbuch (II); Feldbach 1990, 17ff.; Murovec/Klemenčič/Breščak, Almanach and painting in the second half of the 17th century in Carniola, Laibach 2006, 36, 126; W. fehlt in Kraßler).

SWETKOWITZ (erloschen)

Aus der Bürgerschaft Pettaus/Ptuj (nach K. Lind aus Kroatien) stammend. Erlöschen in der 2. Hälfte des 16. Jh. (?)

W.: Geteilt, oben eine schrägrechts gestellte abflatternde Fahne mit w. Kreuz, unten gespalten mit Querbalken. Gekr. Stechhelm, darauf sechsstrahliger Stern (Siegel Adams d. Ä.).

Lind gibt ein anderes W. an: Gespalten, vorne in B. fünf w. Kreuze (des W. von Jerusalem), hinten schräglinks geteilt, oben in W. eine b. Fahne mit Kreuz, unten der österr. Bindenschild. Zwei Helme: I ein Löwe mit der Kreuzfahne, II gekr. mit zwölfstrahligem Stern.

In Stmk. nicht landständisch (kein Aufnahmeakt vorhanden).

I. Ladislaus SWETKOWITZ (SVETKOVICS), Bürger u. Handelsherr zu Pettau/Ptuj, † um 1490. ∞ Anna. – Kinder: 1. Adam, w. f. – 2. Hans, Pfandinhaber von Königsberg/Kunšperk u. Plankenstein/Zbelovo (ehem. Unterstmk.) 10. 5., 24. 11. 1509, 1511, tot 4. 10. 1518. – 3. Ladislaus. – 4. Sigmund, 1496, ∞ Margaretha N., beide 24. 9. 1516. – 5. Christina, lebt 14. 10. 1510, tot 1519, ∞ (Hb.) 19. 7. 1505 Pankraz KORNMESS zu Bruck/Mur, † 1526 (?), tot Jänner 1528.

II. Adam d. Ä. SWETKOWITZ, Bürger in Salzburg, Pfandherr von Gonobitz/Slovenske Konjice, Burg u. Amt in der Stadt Marburg/Maribor, Mahrenfels/Lupoglav, Stein im Jauntal u. der Grafschaft Mitterburg/Pazin in Istrien, ksl. Km., Feldhptm. K. Wladislaws v. Böhmen zu Karlstein, † 1515, ∆ Wien St. Stephan, ∞ Salzburg September 1506 Catharina, T. d. Wolfgang KNOLL, Kaufmann, Pfandinhaberin von Gonobitz, lebt August 1533. – Kinder: 1. Joachim, 26. 8. 1529, 23. 3. 1533. – 2. Adam d. J., Fhr., Hptm. zu Pisino, 1562, tot 1570, ∞ vor 28. 8. 1523 Catharina verwitwete Franz BATTYÁNY auf Güssing, Ban von Kroatien u. Slawonien, 28. 3. 1530. – Kinder: (1) Carl, ksl. Hptm., † 24. 9. 1552, ∆ Wien, St. Michael. – (2) Maria, ∞ (Hb.) Görz 23. 11. 1560 Georg v. DORNBERG. – 3. Caesar. – 4. Carl. – 5. Barbara, 1547 Hofdame der Kgn. Anna. – 6. Ladislaus, † 8. 10. 1541, ∆ Wien, Minoritenk. – Ursula ZWETKOVITSCH, lebt 27. 4. 1638.

ÖStA/HHStA, AUR; UR AUR; Große Korrespondenz 25-26. StLA, LR Herberstein, K. 384, fol. 154f.; K. 564, Kornmess, H. 12, fol. 240 ff., 253f, 255. SI-PAM/0001 00291, ∞327. Göth 1863, n. 1190; 1866, n. 1404, 1483f.; F. Spessot, Libri [...], In: Studi Goriziani 10/1934, n. 121; O. Pickl, Reiche steirische Kaufherrengeschlechter (...), in: Adler, Zs. 17 (XXXI)/1994. 310ff.; Siebmacher, Bd. 26/2, 290f. (Genealogie ganz anders), 660; K. Lind, St. Michaelskirche, 55.

ZOLLNER von ZOLLENSTEIN (erloschen)

Steirische Familie. Erlöschen in der 2. Hälfte des 18. Jh.

Adelsstd. u. W.verl. von Ehg. Ferdinand (II.) für Caspar Zollner, Hallamtsgegenschreiber in Aussee, Graz 1. 9. 1602.

W.bess. von demselben für denselben, Prag 20. 4. 1628.

W. 1: Geviert mit H.: in G. 3 sch. Ringe. 1 u. 4 in R. auf gr. Dreieck ein oberhalb w. Hirsch nach rechts, 2 u. 3 viermal von W. u. R. geteilt; gekr. Helm mit dem Hirsch wach., Decken r.-w.

W. 2: 1 in Sch. der Hirsch auf Dreiberg, 2 u. 3 4mal von G. u. Sch. geteilt, 4 wie W. 1, auf dem gekr. Helm ein sch. Adler mit ausgebreiteten Schwingen, Decken sch.-g. bzw. r.-w.
In Stmk. nicht landständisch. Von den Familien Zoller von Massenberg und Zollner von Zoltenstein (Matriken Judenburg, TB 1643/44) verschieden.

I. Caspar ZOLLNER, Verweser zu Feistritz, Hallamtsgegenschreiber zu Aussee, ksl. Diener, † Graz 8. 1. 1640, △ Dominikaner (Hans Georg Zollner „auf der Lendt“); ∞1 Anna RAMBROT; ∞2 Graz 23. 2. 1631 *Catharina* Benigna, T. d. Giovanni Pietro (Johann Peter) de POMIS, ksl. Hofkammermaler u. Baumeister, u. d. Anna *Judith* (*Catharina* hatte mit einem Grafen einen illeg. Sohn Alexander Bonaventura, * Graz 12. 6. 1631). – Kinder a) aus 1. Ehe: 1. Anna Catharina, ∞ Graz 7. 2. 1627 Hans STERLEGGER. – 2. Anna Elisabeth, ∞ das. 2. 7. 1628 Hans JAMNICKH, fstl. eggenbergischer Verwalter zu Gösting. – 3. Johann Caspar, w. f. – 4. Susanna Catharina, * Graz 4. 5. 1631. – b) aus 2. Ehe: 5. Johann Rudolph, * Graz 2. 7. 1632, † das. 24. 6. 1634, △ Maria Hilf. – 6. Johann Ferdinand, gef. bei Tartinel (vor Candia) Juli/August 1655. – 7. Johann Anton, * Graz 30. 4. 1634, 1667.

II. *Johann* Caspar ZOLLNER v. ZOLLENSTEIN, Dr. med., Landschaftmedicus in Radkersburg, * Graz 21. 11. 1620, † Radkersburg 17. 5. 1681, △ Pfarrk., ∞ das. 11. 11. 1652 *Susanna* Maria, T. d. Benedict ZECHETMAYR, Ratsbürger zu Radkersburg, u. d. Christina, † das. 16. 3. 1673, △ Maria Hilf. – Kinder (Daten bis auf 4. u. 5. Radkersburg): 1. Anna Catharina, * 13. 5. 1656. – 2. Maria Salome. * 4. 7. 1657, ∞ 1681 Franz Andreas RAINER v. HOHENRAIN. – 3. Carl Franz, * 23. 8. 1658, lebt 1681. – 4. Franz Christoph, ∞ Watsch (Krain) 18. 1. 1683 Maximilla, T. d. Maximilian BREM v. BREMBSFELD. – 5. Andreas Benedict, w. f. – 6. Catharina Theresia, * 4. 10. 1662. – 7. Johann Caspar, * 14. 1. 1664. – 8. *Ignaz* Friedrich, Priester, * 5. 10. 1666, † das. 8. 11. 1758, △ Maria Hilf. – 9. Johanna Christina, * 12. 5. 1670, † 4. 8. 1675, △ Maria Hilf. – 10. Anton Joseph, * 10. 3. 1671. – Kind des Caspar † 29. 1. 1678.

III. Andreas *Benedict* ZOLLNER v. ZOLLENSTEIN, ∞ Maria Anna *Clara* N., † Radkersburg 15. 2. 1727, △ Stadtpfarrk. – Kinder (alle Daten Radkersburg): 1. Joseph, * 16. 5. 1688, † 27. 12. 1696, △ Maria Hilf. – 2. Johann Caspar, * 14., † 16. 5. 1689. – 3. Ferdinand, w. f. unter Älterer Zweig. – 4. Maria Anna, * 5. 12. 1691, † 11. 9. 1693, △ Ma. Hilf. – 5. Maria Salome, * 22. 7. 1693 (oo TRASCHIN?). – 6. Franz Carl, * 25. 12. 1694, † erstochen als Student aus Radkersburg Graz 5. 7. 1712, △ Augustiner zu St. Paul, oder † 1730 ksl. Oberkriegskommissär in Schlesien. – 7. Anna Johanna, * 20. 4. 1696, (diese oder Maria Anna?) † 6. 4. 1699, △ Maria Hilf. – 8. Joseph, † 27. 12. 1696, △ Maria Hilf. – 9. Johann Caspar, * 1. 1. 1698. – 10. Benedict, † 26. 5. 1699, △ Maria Hilf. – 11. Andreas *Benedict*, * 11. 9. 1699, (dieser oder ein anderes „Söhnlein“) † 30. 3. 1701, △ Maria Hilf. – 12. Joseph Benedict, s. unter Jüngerer Zweig. – 13. Anna Catharina, * 22. 12. 1708, (oo Johann Michael PICHLER auf Rosenhof, 1733ff.).

Älterer Zweig

IV. *Ferdinand* Ernst ZOLLNER v. ZOLLENSTEIN, Kriegsbauschreiber, * Radkersburg 13. 5. 1690, † das. 9. 3. 1749, △ Ma. Hilf, ∞1 Regina N.; ∞2 Radkersburg 23. 4. 1731 Maria Eva (oo1 Paul JANESCHI, Gastgeb das., † Radkersburg 10. 7. 1729, △ St. Peter). – Sohn Franz, w. f.

V. *Franz* Anton v. ZOLLENSTEIN, k. k. Artillerie-Rechnungsführer zu Radkersburg, zuletzt Spitalpfündner das., * 1723/24, † Radkersburg 15. 3. 1788, 64 J., ∞1 das. 26. 1. 1756 Maria Anna, T. d. Mathias WURZER, (Geschützgiesser? „Tormentarius“), u. d. Clara, † Radkersburg 19. 4. 1764, △ Ma. Hilf; ∞2 Graz 23. 7. 1764 Maria Rosalia, T. d. Joseph FLUKH, Lederer u. Rat zu Ehrenhausen, u. d. Anna Maria. – Kinder (alle in Radkersburg *, ~ u. †, △ das. Ma. Hilf) a) aus 1. Ehe: 1. Johanna Maria, * 20. 5. 1756. – 2. Johann Georg, * 21. 4. 1759, † 9. 5. 1761. – 3. Maria Anna, * 31. 3. 1760, † 16. 4. 1761. – 4. Maria Anna, * 15. 3., † 10. 6. 1762. – 5. *Franz* Anton Joseph,

* 6. 7. 1763, † 8. 7. 1764. – 6. Maria Anna, † 19. 4. 1764. – b) aus 2. Ehe: 7. Maria Clara, * 7. 8. 1765. – 8. Josepha, † Maria Hilf 18. 12. 1766. – 9. Franz Joseph, * 13. 4. 1767. – 10. *Juliana* Johanna, * 2. 1. 1769, † 17. 7. 1771. – 11. Catharina, * 22. 10. 1770. – 12. Helena, * 6. 4. 1772, † 6. 9. 1779. – 13. *Anton* Johann, * 24. 5., † 30. 5. 1774. – 14. *Maria Rosalia*, * 24. 8. 1775. – 15. *Dominicus Franz*, * 4. 8., † 25. 12. 1778. – 16. *Maria Theresia*, * 21. 9. 1780, † 20. 2. 1781. – 17. Catharina Josepha, * 19. 3. 1783. – 18. Joseph Gabriel, * 11. 2. 1788.

Jüngerer Zweig

IV. *Joseph Xaver Benedict* ZOLLNER v. ZOLLENSTEIN, iö. Hofkammerbeamter, * Radkersburg 3. 3. 1702, † St. Leonhard b. Graz 19. 2. 1768, 65 J., ∞ Maria *Elisabeth* PFEILSTECKER, † Graz 26. 10. 1741 † Augustiner auf der Stiege; ∞2 Maria Rosa, T. d. Ludwig ZIHRER u. d. Maria Judith (in 2. Ehe ∞ das. 15. 11. 1768 mit Florian Joseph LINDER v. Garnstein). – Kinder (3.-8. in Graz * u. ~) aus 1. Ehe: 2. Maria *Dominica* (Klostername), (Ex)Klarissin in Graz, * Graz 1728/29, † Graz 20. 9. 1783, † St. Anna. – 3. Anna Catharina, * 23. 2. 1736. – 4. Maria *Eleonora* Juliana, * 12. 2. 1737, † das. 10. 2. 1799. – 5. *Joseph* Franz Joachim Johann Nepomuk, * 24. 3. 1738, † das. 19. 3. 1741. – 6. Maria *Cajetana* Helena, * 6. 4., † das. 3. 8. 1739, † St. Anna. – 7. Maria Antonia Anna Elisabeth, * 11. 6. 1740, † das. 19. 3. 1741, † St. Anna. – 8. Thaddäus Leopold Wolfgang, * 4. 10. 1741. – 9. Theresia, † Graz 14. 12. 1781, 40 J., † St. Anna, ∞ das. 26. 7. 1772 Anton PUTTELIN (Puderlin), Beamter der Hofrechnungskammer.

Ohne Anschluss: P. Leopold Z., Augustiner zur Hl. Dreifaltigkeit in Mauthen, Prior 1713-1716, lebt 1732 (Orožen, Lavant I, 228).

Frau v. Z. (Vorname fehlt), † Radkersburg 14. 2. 1743, † das. St. Peter (StB Radkersburg III, 206).

StLA, LR Zollner, K. 1509 (benützt); K. 872, H. 1; LR K. 1512. Matriken: Graz-Hl. Blut, Bad Radkersburg. Schviz, Graz, Krain; Frank V, 277; Puschnig; n. 526; A. Schmelzer, Die Massenburg bei Leoben, Erster Theil (Jahresbericht d. Landes-Obergymnasiums zu Leoben), Leoben 1894, 31f. u. StT Zollner v. Massenberg, Blatt I; Siebmacher, Bd. 17 (1977, C. Blazek, Der abgestorbene Adel der preuß. Provinz Schlesien u. der Lausitz, Nürnberg 1887), Tafel 108; Zenegg, Steir. Hochzeitsladungen, n. 580; Naschenweng, Klarissen, 225; Naschenweng, Klarissen, 225).

Anhang II Adels- und Landstandslisten, Erbämter und Landtagsmitglieder

Verzeichnis der steirischen Herren und Ministerialen, 1276 IX 19 Rein, Stift¹³⁹³

Heunburg, Ulrich Gf. v.
Pfannberg, Heinrich Gf. v.
Pettau, Friedrich v.
Stubenberg, Wulfing v.
Wildon, Herrand v.
Stadeck, Hartnid v.
Lichtenstein zu Murau, Otto v.
Neidberg, Gottfried v.
Rabenstein, Hartnid u. Ulrich die Schenken v.
Teuffenbach, Offo v.
Saldenhofen, Cholo v.
Trixen, Gottfried v.
Marburg, Cholo v.
Leibnitz, Hartnid v.
Schärffenberg, Wilhelm u. Heinrich v.

Barones des Herzogtums Steiermark, 1313 V 4 Klosterneuburg¹³⁹⁴

Ortenburg, Otto Gf. v.
Pfannberg, Ulrich Gf. v.
Walsee, Ulrich v., Truchsess u. Hptm.
Stubenberg, Heinrich v.
Lichtenstein, Rudolf v., Kämmerer
Wildon, Hartnid v., Marschall
Pettau, Hartnid v.
Emmerberg, Berchtold v.
Perneck, Otto v.
Kranichberg, Seifried v.
Feistritz, Alram v.¹³⁹⁵
Luttenberg, Conrad v.¹³⁹⁶

Verzeichnis der steirischen Herren und Ritter 1399/1402.¹³⁹⁷

Aufgebot Hg. Ernsts v. Steiermark an die steirischen Stände, 1423 I 18.¹³⁹⁸

¹³⁹³ HHStA, AUR.

¹³⁹⁴ ReggStmk I/1, n. 524.

¹³⁹⁵ 1311 Ritter, ReggStmk I/1, n. 311.

¹³⁹⁶ Wie 1039.

¹³⁹⁷ F. von Krones, in: Forsch. z. Kunde steiermärk. Geschichtsquellen, Bd. IV (Graz 1900), 233ff.

¹³⁹⁸ Seuffert/Kogler, Landtagsakten I, 56f., n. 11.

„Di lantleut in Steir, den ich hertzog Fridreich von gots genaden hertzog ze Osterreich etc. gehuldigt hab und seu mir herwider“, 1424 XI 13 Graz (Erbhuldigung der „herren, ritter und knecht“ des Herzogtums Steiermark vor Herzog Friedrich (IV.) von Tirol, Vormund für Friedrich und Albrecht, minderjährige Söhne des verstorbenen Herzogs Ernst).¹³⁹⁹

Landleuth des fürstenthumb Steyr, 1446 V 6 Radkersburg.¹⁴⁰⁰

Landleute 1469 (am „gewillkürten“) Judenburger Landtag.¹⁴⁰¹

Der lebendig Adl in der Steyermarch (ca. 1540).¹⁴⁰²

Prälaten:

Bischof zu Seckau, Abtei zu Rein, Abtei zu St. Lambrecht, Abtei zu Admont, Abtei zu Neuberg, Kommende am Leech und Großsonntag, Kommende Fürstenfeld und Melling, Propstei zu Seckau, Propstei zu Stainz, Propstei zu Vorau, Propstei zu Pöllau, Propstei zu Rottenmann, Abtei Göss.¹⁴⁰³ (Bei Pichler, Wappensaal nicht vertreten: Abtei zu Obernburg, Kartause zu Geirach, Kartause zu Seiz, Äbtissin zu Judenburg, Priorin zu Graz, Priorin zu Mahrenberg, Priorin zu Studenitz).

Städte:

Graz, Bruck a. d. Mur, Cilli, (Windisch)Feistritz, Fürstenfeld, Hartberg, Judenburg, Knittelfeld, Leoben, Marburg, Pettau, Radkersburg, Rottenmann, Voitsberg, Windischgraz.¹⁴⁰⁴

Landstände (kursiv: 1399/1402, unterstrichen: 1423, normal: 1446)

Markgraf und Herzog v. Steyr

Grafen v. Schaunberg, Pfannberg (1540 bereits †), Hardegg

Herren v. Stubenberg, Perneck

Herren gnt. von Graben, Liechtenstein-Murau, Neidberg, Perner, Polheim, Rogendorf, Rothal, Weisspriach.

Ritter und Knechte.

Altenburger, Hans

Aspach, Leopold, Leonhard

Auer, Jost/ *Auer*

Aycher, Jörg

Payrhover

Pain (*Peyner*), Adam, Caspar

Pauch, Heinrich

Baumkircher, Niclas

Pettau, Friedrich

Pergauer, Ulrich

Perger/Pergkher, Achaz, Hans

Perneck, Mert, Erasmus, Off, Hans, Ortof, Erasmus, Wilhelm, Ortof, Wilhelm, Jörg

Perner, Ulrich, Jorg, Dietrich, Hans P. v. Bärnegg

Pessnitzer (*Pösnitzzer*), Ulrich, Conrad, Conrad

Peurl, Bernhard

Pfafenberger(!)

¹³⁹⁹ Mell, Grundriß, 149f.

¹⁴⁰⁰ Seuffert/Kogler, Landtagsaken I, 115ff. n. 50 (Rüstungsordnung der steirischen Stände).

¹⁴⁰¹ Mell, Grundriß, 138, A 669.

¹⁴⁰² J. v. Zahn, Zur Topographie und Statistik von Österreich und Steiermark im 16. Jahrh. (c. 1540), in: Steiermärkische Geschichtsblätter, hg. v. J. v. Zahn, IV (Graz 1883), 18ff. (Steiermark).

¹⁴⁰³ Pichler, Wappensaal n. 1–13.

¹⁴⁰⁴ Pichler, Wappensaal n. 14–28.

Pfaffendorffer, Hans, Friedrich, Hans
Phuntan, Erasmus, Peter, Hans
Pibriacher, Markwart
Pichler im Pibertal, Jorg
Pyswegk, Georg
Plächel/Plochl, Paul
Plankenwarter, Rudl
Potschan, Ulrich
Pöttigler/Pötlinger, Jacob
Pösenbacher (Friedrich)
Polheim, Herren v., Friedrich, Weikhard
Pramer, Conrad
Pram/Prämer, des Conrad Kinder
Pramecher
Prancker, Pilgrim, Friedrich, Pilgrim, Friedrich, dessen Söhne, Hans, Hans, Andree, Ernst
Prantner, Jörg, Heinrich
Praun/*Prauner*, Achaz
Preiner/*Preynner*, Conrad, Philipp
Preuss
Prueschenckh, Jobst, Stephan, Balthasar
Prugger/Prukher, Niclas
Puchheim, Heinrich v.
Puchleiter, Ulrich, Jorg
Puecher
Puechler
Püchler, Rudolph, Heinrich
Puhl (= Pichl?), Hans und seines Bruders Kinder
Purgleitner, Jörg
Pux(er), Ortolf v., Heinrich
Kapfensteiner/*Kapfensteiner*, Conrad, Ulrich, Caspar, Ulrich, Ulrich
Kainacher/*Khanacher, Albrecht, Hans*
Karsaner, Jörg
Katzensteiner, Diepold
Khaczianer, Jörg, Mattheus
Kautschacher, Rudolf
Khevenhüller
Kelz, Friedrich, Caspar, Caspar, Sigmund, Wigelas
Kichinger, Georg, Hans
Cilli, Grafen v., Hermann d. Ä., Friedrich, Friedrich, Ulrich
Klöch, Ulrich v., Friedrich vom
Klobstorfer
Khaysel
Kornbeck, Wilhelm
Krabath
Krabatstorfer/*Krabatsdorfer*, Andre, Seyfried, Bernhard, Hans
Krel, Anderl, Wolfel, Wilhelm
Krotendorf(f)er, Pernger, Berchtold, Wolfgang, Jörg, Ulrich
Krötscher, Jorg
Krueg, Gottfried
Khunberger
Khundorffer
Khuerschhaimber

Táhy, Franz Fhr.
Thanhauser
Tastler, des Hans Kinder
Teuffenbach, Hans, Hans, Melchior, Hertl Truchsess, Tristram, Hans, Mert, Caspar, Balthasar,
Conrad, Rudolf
Diebrannt, Hans
Törringer (Dörringer)/Törringer, N., Jörg und sein Bruder
Dorner, Ernst, Lasla
Drächsl, Hans
Drachenberger, Hans, Niclas, Henssl, Trakhenberger, Hans, Andre d. J., Coloman
Trapp, Friedrich, Erhard, Jacob, Ulrich
Trauttmansdorffer/*Trauttmansdorffer*, Herrand, Ott, Herand
Tribenecker, des Trübenecker Kinder
Trientner, Ott, Andree
Truckhel
Trügsacz im Ennstal, Ulrich
Tschernembl, Peter
Tuczsch, Achaz
Dürnpach, Ulrich
Dumersdorfer, Pernger, Wilhelm, Sigmund, Heinrich
Tunauer, Sigmund
Turn, Jobst v.
Epishauser
Eckensteiner, Andre
Egel
Eibiswalder/*Eibiswalder, Erhard*
Eyspeck, Peter
Emerberg, Truchsessen v., Dietegen, Dietrich
Ennstaler, Wolfgang
Erolzheim, Wiguleis v.
Färel, die
Feistritzer, Albrecht, Hans, Albrecht
Fest, Andrä
Feustrer, Jacob
Vieller
Fladnitz/*Fladnit(ze)r, Friedrich, Stainwald, Christoph, Ulrich, Friedrich, Wulfing, Hans, Jörg, Jörg,*
Fleming, Bernhard, Jörg, des Flaming Kinder
Vörstl, s. Förstl
Förstel (= Forstner, Vörstl), Jörg d. Ä.
Voitscher, Jorg, Conrad, Jörg
Fohnsdorfer, Erhard, Hans
Franauer, Niclas, Jörg
Freinsteiner
Freisinger, Ernst
Frick vom Radt (sic, ?)
Friedberger, Wolfgang
Futervas, Achaz und sein Bruder
Fürbolzer, Conrad
Fürstenfeld, Heinrich v.
Fuler, Friedrich
Fux v. Ödenhausen, Reinhard
Gaisrucker, Niclas, Veit, Sigmund

Gall v. Puchenstein/*Gallen*, Niclas, Andree
Galler, *Hans*, Hans, Andree u. die Kinder seines Bruders
Gamlitz, Adam v. A. J.
Ganntschacher, Wilhelm und sein Bruder
Ganleuncz/*Galienz*, Hans
Gansdorffer, Heinrich
Geczenderffer
Giebinger, Thomas
Gleinzer, Reinprecht
Gleispacher/*Gleispacher*, Rudolph und seines Bruders Kinder
Gloyacher, Friedrich, Heidenreich, Niclas, Andree, Ernst
Gnaeser, Hans
Gossedner, *Leonhard*
Graben, *Friedrich vom*, Ott vom, Friedrich vom
Grabner, *Reinprecht*, *Nikel*, *Ull*, Jorg, Wilpolt, des Jorg Kinder
Gradner, *Hans*, Peter, Alex, Wigelass, Pankraz
Gräsel/*Grös*/*Gräsler*, Ulrich, Erasmus, Jörg
Graswein
Grebinger
Greisenegger, Andree
Griebinger, Bernhard, Niclas
Grieser, Hans
Grueber, Seydl
Gschner
Hämerl, Ulrich, Jorg, Andre, dessen Kinder, Herman
Haf(f)ner, Andre, Albrecht, Hermann und sein Bruder
Hagecker, Stephan, Caspar, Stephan
Hagenreuter, Erhard
Hallecker, Heinrich
Haller, Jorg
Han, Caspar, Achaz
Harracher, Leonhard
Harder/*Harder*, Jorg, Peter (auf dem Hardt)
Hardtmann
Harrer
Haugenreuter, Erhard
Hawczschken (Hawtschken v. Schallegg)
Hebenstreit, Wilhelm
Heckenberger, *Hans*
Helfenberger, Jost
Hemerl, Andre, Jörg
Hengspacher, Veit
Herbersdorfer/*Herbersdorfer*, Niclas, Ernst, Erhard, Caspar, Friedrich
Herbersteiner/*Herbersteiner*, Jorg, Heinrich, Jörg
Hertenfelder, Peter, Lorenz, Conrad
Herzenkrafft, Ernst
Himmelfeind, Friedrich, Hans, Friedrich
Hindter(s)puechler, Jörg
Hochenburger ob Murau, N.
Hönigtaler, Jörg
Holderberger

Hollenecker/*Holdenegger*, Wilhelm, Hans, Friedrich, Hartneid, Ruprecht, Conrad, Jorg, Andree, Anton,
Heinrich, Rudolf, Erasmus
Holzzer
Hornecker (Harreneckher), Balthasar und sein Bruder
Hüller, Sigmund und sein Bruder
Idungspeuger, Hans, Balthasar, Olifer (= Holofernes)
Innstorffer
Lakh, Bernhard v.
Lanacher/Lennacher, Albrecht, Andree
Landschacher, Heinrich
Lassperger
Laubecker, Sigmund
Laun zum Hanstein, Hans
Lembacher, Jorg, Jörg, Erhard
Lemsiczger/Lembsnitzer, Friedrich, Erhard, Ulrich, Heinrich, Caspar, Clement, Christoph
Lenghaimer, Jörg, Wolfgang, Mert
Leys(n)er, Hans, Jörg
Liechtenauer, Peter
Liechtenberger, Erasmus
Liechtenecker, Hans
Liechtenstein zu Murau, Herren v., Rudolf, Ulrich Ott, Niclas
Ligister, Hans, Hans, Friedrich
Lindecker, Friedrich, Hans, Wilhelm, Ludwig
Lobminger, Ernst, Dietmar, Hans, Ulrich
Loketz, Hans v.
Losniczer, Hans, Mert, Wilhelm, Wolfgang, Andre
Lu(b)gaster s. Ligister
Matschacher, Jörg und sein Bruder
Magn, Ulrich
Marschalk v. Reichenau
Macziczger
Metlheimer, Heinrich
Metnitzer, Hans u. seines Bruders Wilhelm Kinder
Metz, Wilhelm, Ott, Ulrich
Mitterecker, Hans, Friedrich
Mindorf, Mert und sein Bruder
Montfort, Hermann, Hans Grafen v.
Mosheimer, Wilhelm, Niclas
Mosinger, Erkingen
Muttinstorffer/Muetmanstorffer, Achaz
Münzmeister bei Judenburg
Näringer, Mert
Neplberger
Neglstorff, Herman/Negelstarfer
Neidberg, Herren v., Albrecht, Hans, Jorg v., Hans, Heinrich
Nerer
Neu(n)hauser/*vom Neubaus*, Sigmund, Wolfgang
Nidersperger
Nösser, Balthasar
Oberleiter, Jörg, Christoph
Obritschan, Peter v.

Obdacher (*Ottacher*)
Rapscher
Rat, Ulrich v.
Rattenperger, Wilhelm
Radler
Ratmansdorfer, Gebhard, Ott d. Ä. Ritter, Hans, Ott
Ramschüssel, des Conrad Sohn
Ramung, Peter, Diepold, Andre, Hans
Retzer, Balthasar, Jörg
Reichenberger, Hans
Reichenburger/*Reichenburger*, Michael
Reisacher/*Reisacher*, Ulrich, Friedrich, Jörg
Reisperger, des † Pankraz Sohn, Wilhelm, Pankraz, Niclas, Hans
Reuter, Hertl
Riedmacher, Jörg
Rindscheit/*Rindscheit, Laurenz*, Heinrich, Pankraz, Dietmar, Heinrich
Rizendorffer, Dietrich
Rogendorfer, Sigmund
Rosenberger, Ulrich, Jörg
Safner, Ulrich, Albrecht, Hans, Walter, Leutold, Friedrich, Balthasar
Sankt Marein, *Helmweig v.*
Sabser (= Sax?)
Sauer, Nicl u. sein Bruder
Saurau (Sauerer, Saurauer), Caspar, Balthasar, Heinrich, *Ulrich*, Bernhard, Jörg, Ulrich d. Ä.,
Wolfgang, Caspar, Ulrich d. J.,
Sax, Bernhard
Spangsteiner/*Spangsteiner*, Hans d. J.
Spizer, *Mert*, dessen Kinder
Schachner, Jörg, Hans, Paul
Schallegg, des Hans Sohn
Scharttenberger, Jörg
Schaunfueß, Peter
Schlüssler, *Hans, Andre, Seybot*, des Hans Kinder
Schniegel zu Waldschach. Hans
Schrampf, Hans
Schrott, Albrecht, Hensel, Seyfried, Seyfried, Bernhard, Albrecht, Caspar, Lucas
Schüter, der
Schulthaisinger
Schurff, Gregor
Schweinpeck/*Schweinböck*, Hans, Jörg
Stader, N.
Stadl/Stadler, Wolfgang, *Sigmund*
Stain, Eckhard
Stainacher, Hensel, Hans, Jorg, Christoph, Moriz
Stainpeiss/*Stainpeiß*, Heinrich, Hans, Heinrich
Steinpöckh
Staindorffer, Heinrich, Caspar
Stainer, Heinrich
Sternschcz/*Störnschatz*, Hans
Stubenberg, Herren v., *Friedrich, Otto, Jacob, Wulfing, Ulrich*, Leutold, Hans, Ulrich, Ott
Sturm, Hans
Sturmberg(er), Albrecht, Herman

Sebriacher, Sigmund
Seydenschwanz
Serl (Sarl) v. Gamlitz
Silberberger, Augustin, Gambrecht, Heinrich, Jörg
Sler/*Slayr*, Adam, Wolfgang
Süssenheimer/*Süßenheimer*, Andre, Hans, Andre
Utscher, Caspar
Wackerzil, Sigmund, Friedrich, Sigmund, Ruprecht
Wagen, Friedrich
Waldburger, Erhard und sein Bruder
Waldner/*Waltner todt*, Hermann, Jobst
Waldsteiner, Friedrich, Gebhard, Ortolf
Weitenstein, Heinrich v.
Weinater/Weinnatter, Conrad
Weisseneck/*Weissenegger*, Erhard v., Jörg
Welzer/*Welzer*, Moriz, Balthasar, Hans, Conrad, Friedrich, Hans, Balthasar,
Andree
Wildhaus, Erasmus Herr v.
Winkler/*Winkler*, Heinrich, Bernhard, Wulfing
Winden, Hans v.
Wintter, Andree, Hans
Windischgrätz/*Windischgrätzer*, Coloman, Niclas, Sigmund, Ruprecht, Caspar
Wispeckh, Niclas
Wolf, Hans
Wolfsauer, Sigmund, Christoph
Wolfsperger
Wolfstaler, Hans
Wordacher, Erasmus
Wuri, Conrad
Zebinger, Walter, Hans
Zeller, Wilhelm
Zelsenegkh, Andree v.
Zimmerauer, Conrad
Zmolner, Hans

Landmannschaftsakten der Steirischen Landstände 1568–1847

StLA, Laa. A. Antiquum III:

K. 2, H. 19: Verzeichnis der Landleute, 18. Jh.

K. 3, H. 16: Liste der Landleute 1565–1848. Verzeichnis der verliehenen Landstandschaften und Introduktionen in den Landtag 1651–1819 (A). Verzeichnis der seit dem Jahre 1782 introduzierten Herren Landstände

K. 3, H. 17: Ausweis der steiermärkisch-ständischen Familien, deren Impetranten, dann Jahr und Tag der erlangten Landmannschaft bekannt sind.

Chronologischer Landmannschaftsausweis 1540–1847 (B)

K. 3, H. 18: Verzeichnis der Landleute 1568–1787 (C).

K. 4, H. 20: Sammelband mit Verzeichnissen der Landleute, Adelsangelegenheiten, Wappensachen etc. 16.-18. Jh. („Verzeichnis Aller Geist- und weltlichen Herrn und Landleuth in Steier“)

K. 4, H. 21: „Matricul-Buch deren Herren und Landleuten in Steyer ab anno 1568–1794“.

K. 5, H. 22: Protokoll der Landstände 16.–19. Jh. Die erste Matrikel der Stmk. Landleute ist zufolge Landtagsbeschluss am 15. 2. 1563 erstellt worden.

K. 6, H. 23–26
K. 7, H. 27–30
K. 8, etc.

Erbämter im Herzogtum Steiermark¹⁴⁰⁵

Erbämter in Stmk.: A. J. Caesar, Beschreibung des Herzogthum Steyermarks. Zweiter Theil (Graz 1773): S. 691ff., S. 696ff. Adel in Stmk. alphabetisch

Georg Freiherr v. Frölichsthal, Die Landes-Erbämter in den österreichischen Kronländern, in: Deutsches Adelsblatt 2000, 172ff.

Erblandhofmeister

Freiherren Hoffman 16. 7. 1540–27. 2. 1625 Grafen v. Mörsberg 25. 3. 1625–bis zum Erlöschen 1690, Grafen v. Trauttmansdorff 1690–1848. Zum Amt gehörten 100 Fuder Salz

Erblandmarschall

Plankenwarter (1228) 1237, Herren v. Wildon 1276–nach 1325¹⁴⁰⁶ Herren v. Pettau bis 1428, Grafen v. Schaunberg 1428–1559, Freiherrn Hoffman 1559 (1560)–1625, Grafen v. Saurau 22. 3. 1625 (Obersterbmarschall) – 1836. 1848 war das Amt vakant. Zum Amt gehörte die Hft. Frauheim (Unterstmk.) und das Amt Kleinsölk.

Untermarschall

Hans v. Helfenberg, 1396; Jobst v. Helfenberg sandte das Amt K. Friedrich III. zugunsten seines Schwiegersohnes Georg v. Saurau (1453?, 1458) auf.

Erblandkämmerer

Herren v. Liechtenstein zu Murau 1298¹⁴⁰⁷–1622 (1200: Dietmar camerarius de L., Erblehen 10. 11. 1525), Fürsten v. Eggenberg 1622–1717 (Erlöschen), Grafen v. Wildenstein 13. 9. 1717–1824 (Erlöschen), 1848 Grafen Attems.

Erblandtruchsess¹⁴⁰⁸

Die v. Halbenrain, die v. Emmerberg 1201–1258, Erchenger (III.) v. Landesere 1262, Wildonier 1265–nach 1293, Herren v. Walsee –1482 (Letzter: † Mai 1483), Grafen v. Hardegg 1482 (Sigmund und Heinrich Prüschenk, RGf. v. Hardegg, Bestätigungsbrief K. Friedrichs III., Wien Montag nach Mariä Empfängnis 1482 (9. 12.), neuerlich belehnt von K. Friedrich III. Nürnberg Samstag nach Kreuzerhöhung 1487 (15. 9., Siebmacher, Bd. 27, 98, 604), –1848.

Erblandmundschenk (Erbschenkenamt)

Landesere, Erchenger (I.) 1190, Erchenger (II.) v. 1265 Schenken v. Rabenstein 1246 ff., Herren v. Stubenberg 1322–1345 häufig, dann erst wieder 1361, von 1359–1361 Friedrich v. Walsee–Graz, gleichzeitig mit Friedrich v. Stubenberg, statt Friedrich v. Walsee († Juni/Juli 1362) Cholo v. Saldenhofen, † 1374, die Herren u. Grafen v. Stubenberg. Zum Amt gehörte das Landgericht, die Fischweide und der Zehent zu Kapfenberg 1443–1848.¹⁴⁰⁹

Erblandstallmeister

Neu geschaffen von Ehg. Karl II. v. Innerösterreich für die Freiherren (später Grafen und Fürsten) v. Windischgraetz 27. 6. 1565–1848.

Erblandküchenmeister

¹⁴⁰⁵ Mell, 426f.; Caesar, Beschreibung II, 690ff.; Schmutz I, 328f.

¹⁴⁰⁶ Böhmer, Fontes 1, 392: Herdegen v. Pettau nach Aussterben der Wildonier.

¹⁴⁰⁷ Böhmer, Fontes 1, 130 (von 1298 die L. sehr häufig als Kämmerer genannt).

¹⁴⁰⁸ Die Ämter des Truchsessens u. Schenken in Stmk. vor 1322 noch nicht erblich.

¹⁴⁰⁹ Notizenblatt 6/1856, 442f.; 9/1859, 134, 136

Herren v. Emmerberg, nach deren Erlöschen kam das Amt durch Ehg. Karl ddo. Bruck/Mur 8. 1. 1578 an Wurmbrand, Mathias u. Hieronymus, Nachkommen des Friedrich v. Wurmbrand zu Stuppach und der Catharina v. Emmerberg, später Grafen v. Wurmbrand-Stuppach, –1848.¹⁴¹⁰

Erblaststabelmeister

Ursenbeck, Christoph Freiherr (später Grafen), 1. 4. 1579–1842(?). 1848 Freiherren Mandell.

Erblastjägermeister

Neu geschaffen von Ehg. Karl II. v. Innerösterreich für Conrad Fhr. v. Thannhausen 18. 2. 1580 und dessen Nachkommen als Grafen v. Thannhausen –1690, Grafen und Fürsten v. Dietrichstein 1690–1848.

Erblastsilberkämmerer

Freiherren (später Grafen) v. Rothal 1596–26. 10. 1762 Franz de Paula Gf. v. Vilana-Perlas 17. 2. (14. 5.?) 1763–1817, Grafen v. Wickenburg (Mathias Constantin) seit 6. 9. 1838–1848.

Erblastvorschneider

Seit 20. 10. 1596 Max Fhr. v. Schrottenbach, später Grafen v. Schrattenbach, bis 1696, seit 1837 Joseph Fhr. v. Hammer-Purgstall (bis 1848).

Erblastfalkenmeister

Freiherren v. Eibiswald 1632–1675, Grafen v. Stainpeiss 1675–1775, Freiherren v. Waidmannsdorff 17. 2. 1778¹⁴¹¹ (letzte Verleihung 1793, richtiger 1848).

Erblasttürhüter

1581 für Hans Balthasar Schauer. 1786 ruhte das Amt schon lange Zeit.

Obristzeugmeisteramt

David Leisser, danach Jacob Khissl Fhr.

Postmeister

Freiherren, später Grafen und Fürsten v. Paar 1629–1837.

Erbhofkaplan

Seit 1415 (1761) der Abt von Rein, fehlt 1848.

1728, bei der (letzten in der Steiermark abgehaltenen) Erbhuldigung in Graz für Kaiser Karl VI., war die Rangordnung der Erbämter mit ihren Trägern folgende:¹⁴¹²

Erblast-Hofmeister Max Sigmund Gf. v. Trauttmansdorff

- -Kämmerer Johann Joseph Gf. v. Wildenstein
- -Marschall Maria Carl Gf. v. Saurau
- -Stallmeister Leopold Johann Victorin Gf. v. Windischgrätz
- -Jägermeister Franz Joseph Gf. v. Dietrichstein
- -Stabelmeister Franz Joseph Gf. v. Urschenbeck–Massimi
- -Mundschenk Franz Gf. und Herr v. Stubenberg
- -Truchsess Johann Julius Gf. v. Hardegg
- -Silberkämmerer Franz Anton Gf. v. Rothal als mit diesem Amt mitinvestiert und als Vertreter des unpässlichen Johann Joseph Gf. v. Rothal
- -Vorschneider Gandolph Wilhelm Gf. v. Schrattenbach als Vertreter des unpässlichen Franz Anton Gf. v. Schrattenbach
- -Küchenmeister Johann Wilhelm Gf. v. Wurmbrand

¹⁴¹⁰ Nach Schmutz I, 328f. hätte Melchior W. († 1553) das Amt seines Großvaters Friedrich wegen seiner Beteiligung an den Umtrieben des Walter Zebinger u. Ulrich Pessnitzer (gegen Friedrich III.) verloren u. wäre es erst 1578 wieder an seine Söhne Mathias u. Hieronymus gekommen. Das kann kaum stimmen, da Melchior erst 1475 geboren wurde, als sich der Pessnitzer gerade mit Friedrich III. aussöhnte (Chmel, Regesta II, n, 7015, 7017). Vielleicht verwechselt mit einem anderen Melchior W., der 1620 als Rebell geächtet wurde.

¹⁴¹¹ Nedopil IV, n. 9352.

¹⁴¹² Kindermann II, 223f.

- -Falkenmeister Johann Joseph Gf. v. Stainpeiss

LANDTAG

Prälatenbank

Erzbischof von Salzburg

Bischöfe zu Freising, Gurk, Laibach, Seckau (nur dieser bei Pichler, Wappensaal n. 1 verzeichnet)
Äbte von Admont, St. Lambrecht (Benediktiner), Neuberg, Rein (Zisterzienser) (Pichler, nn. 4, 3, 5, 2)

Dompropst zu Seckau (Augustiner-Chorherren) (Pichler, n. 8)

Pröpste von Pöllau, Rottenmann, Stainz, Voralpe (Augustiner-Chorherren) (Pichler, nn. 10, 12, 11, 9)

Geistlichkeit, die bishero in E. E. La. Rathschlagen nit gesessen (1565?)

Äbtissinnen zu Göss (Pichler, n. 13), Traunkirchen (Benedictinerinnen) und Judenburg (Klarissen)
Prioren zu Graz, Pettau (Dominikaner), Fürstenfeld (Malteser, Pichler, n. 7), Seiz, Geirach, Pletriach (Kartäuser)

Priorinnen zu Graz, Mahrenberg, Studenitz (Dominikanerinnen)

Kommenden am Leech und Großsonntag (Pichler, n. 6)



Das Land
Steiermark

→ Landesarchiv

Anhang III Verzeichnis der Landleute in Steiermark

(nach ihrer urk. Nennung als Landstände bzw. Verleihung der Landstandschaft)

Herren und Ritter

Abele v. u. zu Lilienberg, Christoph Ignaz Fhr., 1667, Johann Christoph, 1699

Aposteln, Johann Andreas v., 1716

Adl v. Adelstein, Georg, 1630

Adlerskron, s. Huster v. Adlerskron

Attems, Hans Jacob Fhr. v., 1625, Ignaz Maria, Andree Victor Gf. v., 1691

Aichelburg, Ferdinand Anton Gf. v., 1796

Aycher, Jörg, 1446

Aicholt, Thaddäus Norbert Gf. v., 1815

Aigl, vor 1567

10

Altenburger, Hans, 1446

Altenhaus, vor 1567

Althan, Carl Gundacker Gf. v., 1717

Amezaga, Franz Christoph Fhr. v., 1685

Amman v. Ammansegg, Mathes, 1571, Gregor, 1585

Andrian-Werburg, Thomas Ignaz v., 1650

Arbter, Josef Ritt. v., 1826

Arnold v. u. zu Gruebeegg, Adam, 1634

Aspach, Leopold, Leonhard, 1446

Aspermont, Ferdinand Gotbert Gf. v., 1684

20

Auer, Jost, 1424

Auersperg, vor 1567

Azula, Thaddäus Ritt. v., 1821

Pace v. Friedensberg, Carl Maria de, 1686, Johann Andree de, 1694

Baden, Leopold Wilhelm Mkgf. zu, 1669

Batthyány, Emmerich Ernst u. Sigmund Joseph Gfn., 1736, Adam Gf. v., 1762, Adam Gf. v., 1763,

Johann Nepomuk Gf. v., 1813, Philipp Fst. v., 1830

Payerhofer, ca. 1540

Pain (Peyner), Adam, Caspar, 1469

Baldacci, Anton Fhr. v., 1814

Palmburg, Martin v., 1609

30

Paniquar, Leopold, 1658

Panowitsch, Hans, 1585

Paar, Brüder Hans Friedrich, Rudolph, Christoph und Ascanius v., u. Julius, Vetter, 1603

Paradeiser, Alexander, Georg, Christoph, Sigmund, Seyfried, 16. Jh., Wolf Augustin, Georg

Sigmund, Ernst, 1627

Barbo v. Waxenstein, Franz Carl Gf., 1687

Pauch, Heinrich, 1446

Paumgarten, Johann Franz Fhr v. u. zu, 1701, Johann Baptist Fhr. v., 1814
Baumkircher, Niclas, 1424
Beckhen, Georg Anton v., 1720
Pettau, Friedrich v., 1276, Friedrich v., 1423
40

Petazzi, Adelmus Anton Gf., 1695
Pethö, Ladislaus Fhr., 1604
Petschowitsch, Franz Anton Fhr., 1666
Pelican, Johann May Edler Herr v., 1725
Bendl, Carl Christoph v., 1725
Berchtold v. Sachsengang Johann Melchior, 1654
Pergauer, Ulrich, 1399/1402
Pergen, Heinrich Edler Herr v., 1672
Perger, Achaz, Hans, 1446
Berlendis, Lorenz Franz Fhr. v., 1725
50

Perneck, Hans Ortolf, Erasmus, Wilhelm, Herren v., 1423
Perner, Dietrich, 1423, Ulrich, Jorg, 1424, v. Bärnegg, Hans, 1446
Perschon, Franz Johann Edl. v., 1830
Pessnitzer, Ulrich, Conrad, 1423
Peuerl, Bernhard, 1446
Pezlhuber v. Rosenfeld, Johann Franz, 1708
Pfaffenberger (Ulrich), ca. 1540
Pfaffendorfer, Hans, Friedrich, 1399/1402
Pfannauer, 15. Jh.
Pfannberg, Heinrich Gf. v., 1276
60

Pfeffershofen, Johann Wilhelm Fhr. v., 1738
Pfeiffer v. Pfeiffersberg, Johann Baptist v., 1679
Pfeilberg, vor 1567
Pfliegl, ungenannte Herren, 1664
Pfundan, Erasmus, 1423, Peter, 1424
Pichl, Ferdinand Wolf v., 1706, Franz Christoph v., 1707, Johann Carl Ferdinand v., 1733
Pichler s. Püchler im Pibertal
s. Püchler zu Schöder
Pittoni v. Dannenfeld, Joseph Claudius Ritt., 1831
Pittreich, Joseph Edl. v., 1808
Pilgram, Johann Fhr. v., 1841
Pistor, Joseph Moriz v., 1791
70

Pistrich, Franz Anton Edl. Herr v., 1733
Bissingen und Nippenburg Ferdinand Gf. v., 1810
Piswek, Jörg, 1469
Plaz, Johann v., 1651
Pley, Andrä Fhr. v., 1811
Plochl, Paul, 1446
Plökhnern, Jacob Ernst Edl. Herr v., Rr., 1695
Plösch, Maximilian, zu Pogledt, 1617

Blümegegn, Hermann Jobst Fhr., 1723
Poppendorf(er), 16. Jh.
80

Pottendorfer, 14. Jh.
Pottigler (Pötlinger), Jacob, 1446
Potius, Wenzel de, 1633
Potschan, Ulrich, 1424
Podstatzky-Liechtenstein, Aloys Gf., 1773
Pötting, Urban Fhr. v., 1605
Pögl, vor 1567
Pöhr v. Rosenthal, Franz Anton, Johann Joseph, 1771
Pösenbacher, 1399/1402
Poldt, Anton Edl. v., 1756
90

Polheim zu Leibnitz, Friedrich, 1423, Weikhard, 1446
Poniatowski, Stanislaus Fst., 1801
Bonomo, Nicolaus, 1569, Niclas, 1812
Porcia, Johann Ferdinand Gf., 1659
Posarell v. Weinburg, Johann Peter (später Fhr. v. Jauerburg), 1644
Bossset zu Trautenberg, Joseph, 1763
Boxadors, Giovanni Antonio Gf. v. Savella, 1728
Praitenfurt, 13. Jh.
Pramer, Conrad, 1424, des Conrad Kinder, 1446
Pranckher, Pilgrim, Friedrich, 1399/1402, Pilgrim, 1423, Friedrich, Hans, 1424, Hans, Andree, Ernst, 1446
100

Prandegg, Jacob v., 1648, Andree v., 1672
Brandenau, Johann Caspar Brandtner v., 1730
Brandhofen, Franz Fhr. v., 1839
Brandis, Franz Jacob Gf. zu, 1738
Prantner v. Prantenau s. Brandenau
Prantner (zum Winterhof), Jörg, Heinrich, 1423
Praun, Achaz, 1424, Hans, Wolfgang, 1469
Praunfalkh, vor 1567
Bre(t)zenheim, Carl August Fst. v., 1800
Preiner s. Breuner
110

Brenner s. Prenner v. Lueg
Prenner v. Lueg, Gall, 1630
Breuner (Preiner), Philipp, 1446
Preuss, ca. 1540
Primbsch v. Königsbrun s. Königsbrun
Prokesch, Anton Ritt. v. Osten, 1835
Prothasi, Franz Anton v., 1770
Prucker, Niclas, 1446
Pruckhmayr s. Goldegg
Prüschenk, Jobst, Stephan, Balthasar, 1446 (Grafen zu Hardegg 1495)
120

Prunner v. Prunnerstein, Joseph Andre, 1706
Prunner von Vasoldsberg, ca. 1541
Bucelleny, Horatius v., 1636
Puchbaum, Johann Baptist, 1654¹⁴¹³
Pu(e)cher, ca. 1540
Puchheim, Heinrich v., 1424
Puchleiter (Purgleitner), Jorg, Ulrich, 1423, 1424
Putterer, 15. Jh., N., (votierte) 1. 6. 1580
Püchler im Pibertal, Jörg, 1424
Püchler zu Schöder, Andrä, Caspar, 1469
130

Pürkher v. Weissenthurn, Salomon, 1598
Puhl (= Pichl?), Hans u. seines Bruders Kinder, 1446
Pureib, Hieronymus, 1660, Johann Heinrich v., 1708
Purgay, Ignaz Ernst Edl. v., 1808
Purgleitner, Jörg s. Puchleiter
Purgstall, Wolf Sigmund und Carl Fhrn. v., 1640
Puxer, Heinrich, 1446
Capell, Caspar Victor v., 1665
Kapfensteiner, Conrad, Ulrich, 1424, Caspar, Ulrich, Ulrich, 1446
Caprara, Aeneas Silvius, Gf. v. Pontano, 1682
140

Katscher, 14./15. Jh.
Katzensteiner, Diepold, 1424
Cavella = Boxadors, Giovanni Antonio Gf. v., 1728
Kainacher, Albrecht, 1423, Hans, 1446
Kainpach s. Eder
Kaindorfer (Khundorfer), ca. 1540
Kalchberg (Kalchegger v. Kalchberg), Joseph Erhrard, 1767
Kaltenhaus(en) zu Greifenstein, Wolf v., 1625, Wolf Andre v., 1651
Khalhamer v. Raunach, Franz Xaver, 1719
Cal(l)ucci, Horatius Wilhelm v., 1676
Canal s. Malabaila
Canduzi v. Heldenfeld s. Conduzi v. Heldenfeld
Caraffa, Ludwig Gf., 1668
150

Caretto, Franz Mkgf. v., 1651
Carneri, Franz Xaver v., 1811
Karschaner, Jörg, 1446
Casal v. Vatersdorf, Peter, 1608
Casinedi, Johann Thomas, 1633
Kautsch, Anton Joseph v., 1733
Kautschacher, Rudolf, 1424
Kazianer, Jörg, Matthäus, 1446, Andree, votierte 1599, Georg Sigmund, 1668
Cetto v. Kranstorff, Johann Carl Joseph, 1763
Khevenhüller, ca. 1540, Sigmund Friedrich Gf., 1690
160

¹⁴¹³ Schon 9. 4. 1632 Landstand in Stmk.

Kellermeister, Tibold, 1407
Kellersperg, Johann Caspar v., 1677
Kelz, Friedrich, Caspar, 1424, Caspar, Sigmund, Wigelas, 1446
Kempinsky, Caspar, 1585
Kemetter zu Tribein, Johann Carl, cum conditione, 1664
Cerrini, Carl Fhr., 1825
Ceroni, Peter Anton, 1727
Kichinger, Georg, Hans, 1446
Cilli, Hermann d. Ä., Friedrich Gfn., 1424
Kindtsperg, Johann Christoph v., 1672
170

Khissl, 16. Jh.
Claffenau, Erhard v., 1630
Klampfl, Franz Joseph Edl. v. Rottenthurn, 1767
Klebensberg, Franz Gf. v., 1834
Kleindienst, 1527/1556
Klingenhoffer v. Klingenthal, Johann Georg, 1755
Kliess, Johann Anton v., 1752
Klobsdorfer, ca. 1540
Klöch, Ulrich v., 1399/1402, Friedrich v., 1446
Knaysel (=Kneusl?), ca. 1540
180

Knorr, Joseph Fhr. v., 1818
Cobenzl, Johann Caspar u. Ludwig Gfn., 1702
Koch, Georg Gottfried u. seine Neffen Joseph und Heinrich sowie Ignaz v., 1744
Kochler, Wolf Sigmund, 1630
Codroipo, Franz Gf. v., 1772, Hieronymus Gf. v., 1781
Chotek, Wenzel Anton Gf., 1749
Kottulinsky, Franz Carl Gf., 1744
König zu Cronburg, Anton Fhr., 1767
Königsacker, Joseph Gf. v., 1754
Königsberg, Ludwig u. Wolf Mathes Fhrn. v., Vettern, 1622
190

Königsbrun, Johann Franz Primbsch v., 1713
Königsegg, Carl Gf. v., 1708, Lothar Gf. v., 1729
Königsfeld(er), 15. Jh.
Körbler, nobilitiert 1532
Kössler, Marcellus Otto, 1685
Collaus gnt. Wazler, Ferdinand, 1598
Kollnitz, Eberhard v., 1407
Kollonitz, um 1500, Ladislaus Gf. v., 1736
Colloredo, Johann Baptist Gf., 1719
Kolowrat, Leopold Gf. v., 1780
200

Kolowrat-Liebsteinsky, Franz Anton Gf. v., 1831
Conti de Cammissano, Johann Jacob, 1659
Conduzi v. Heldenfeld, Anton, 1696

Conrad v. Flamberg, 1658 (vor 1687)
Konsky, Herr, votierte 1619
Corbelli, Johann Adree Gf., 1688
Chorinsky, Ignaz Gf. v., 1817
Kornpeck, Wilhelm, 1446
Coronini, Ludwig Gf., 1697
Krabath, ca. 1540
210

Krabatsdorfer, Andre, Seyfried, Perchtold, 1424, Bernhard, Hans, 1446
Cram, Rudolf Augustin Fhr. v., 1735
Kranichberg, Seyfried v., 1313
Krausenegg, Paul v., 1614
Krel, Anderl, Wolfel, 1399/1402, Wilhelm, 1424
Kreuzer, vor 1567
Kriechbaum, Balthasar, 1634
Krottendorfer, Pernger, 1399/1402, Berchtold, 1424, Wolfgang, Jörg, Ulrich, 1446
Krötscher, Jorg, 1424
Crollolanza, Peter Bonaventura v., 1664
220

Cronthal, Johann Georg Sacher v., 1729
Kronegg, Carl v., 1596
Kruog, Gottfried, 1446
Kübeck v. Kübau, Carl Friedrich Fhr., 1845
Kuefstein, Lobgott, Gotttrau, Preisgott und Hilfgott Gfn. v., 1658, Johann Ferdinand Gf. v., 1737
Khuen, Johann, zum Retzhof, 1651, Johann Ferdinand Ignaz, 1693
Khünburg zu Brunsee, Ende 15. Jh., Veit Fhr. v., zu Ungersbach u. Rentschach, 1638
Khuerschhaimber (?), ca. 1540
Kuglman zu Edenfels, Peter, 1605, Sigmund, 1627
Kulmer zu Rosenpichl, Christoph Andree, 1654
230

Khunberger (Kainberger?), ca. 1540
Curti, Peter Martyr u. Ehrenreich Fhrn., Brüder, 1669
Curti Francini, Carl Christoph, 1728
Kurz, Jacob, 1625
Tattenbach, um 1550
Taaffe, Ludwig Gf., 1821
Tahy, Franz Fhr. v. Stattenberg, 1556
Thannhauser, ca. 1540
Tastler, des Hans Kinder, 1446
Tautscher, Andreas, 1605
240

Daun, Johann Jacob, Philipp Ernst, Wilhelm Anton, Carl Friedrich, Brüder u. Vettern Gfn. v., 1643
Degen v. Elsenau, Joseph Ritt., 1824
Teimer, Martin Fhr. v. Wildenau, 1827
De Leo v. Löwenberg, (Peter Reichard), 1640
Denglaz s. Wittmann
Dernbach, Peter Philipp FB zu Bamberg, u. die Brüder Johann Otto u. Philipp Wilhelm Gfn. v.,
1676

Des Enfans d'Avernas, Adrian Wilhelm Gf., 1805
Teuffenbach, Offo v., 1276, Hans, zu Teufenbach (u. Maßweg), 1399/1402, Hans, Hertl, zu Mayerhofen, 1423, Melchior zu Mayerhofen, 1424 Tristram, Hans, Mert, Caspar, Balthasar, zu Teufenbach, 1446
Di Pauli v. Treuheim, Andreas Alois, 1823
Dibrannt, Hans, 1446
250

Dietrichstein, Sigmund Fhr. v., 1515
Timmersdorfer, Pernger, Wilhelm, 1399/1402, Sigmund, Heinrich, 1424, Jörg u. sein Bruder, 1446
Tinti, Bartholomäus, 1703
Dienersperg, Dietrich v., 1652
Thinnfeld, Ferdinand Joseph Edl. v., 1769
Dinzl v. Angerburg, Franz Xaver, 1778
Doblhoff-Dier, Joseph Fhr. v., 1817
Törringer, N., 1423, Jörg und sein Bruder, 1446
Dollberg, Leopold Fhr. v., 1781
Tollinger, Balthasar, 1593
260

Donnersperger, Daniel, votierte 1584
Dorner, Ernst, Lasla, 1446
Dornsperg, Johann Caspar v., 1628
Trapp, Erhard, 1423, Jacob, Ulrich, 1424, Jakob Gf., 1843
Drachenberger, Trakhenberger, Hans, Niclas, Hennsl, 1399/1402, Andre d. J., Hans, 1423/1424, Coloman, 1446
Drächsl, Hans, 1446
Draskovich, Peter, 1606, Hans, 1632
Traupitz, Anfang 16. Jh.
Trauttmansdorffer, Herrand, 1424, Ott, Herrand, 1446
Drikopf (Christoph?), votierte 1565
270

Trientner, Ott, 1423, Andree, 1446
Trixen, Gottfried v., 1276
Truckhel (Tunkl?), ca. 1540
Truchsess im Ennstal, Ulrich, 1446
Trübeneck(er), dessen Kinder, 1446
Tschernembl, Peter, 1446
Dürnpach, Ulrich, 1469
Türndl, Hans Friedrich, 1630
Tumberger, Erasmus, votierte 1572
Dumersdorfer, s. Timmersdorfer
280

Thun, Christoph Simon Fhr. v., 1622
Tunauer, Sigmund, 1446
Tunkl, Erasmus, votierte 1576
Turinetti, Hercules Ludwig Gf., 1697
Turn, Jobst v., 1446
Thurn und Valsassina, N. (Heinrich Ludwig?) RGf. v., 1641, Carl RGf. v., 1664, Carl RGf. v., 1667, Carl Maximilian RGf. v., 1695

Turner, Herr, votierte 1575
Turozzi, Benedict, 1614
Tuczsch, Achaz, 1446
Ebersdorf, 16. Jh.
Epishauser, 1540
290

Egkh und Hungersbach, Bartlmä Fhr. v., 1576, Georg Sigmund Fhr., 1622
Eckensteiner, Andre, 1423
Eder v. Kainpach, Andree, 1634, Thomas, 1647
E(he)gartner zu Ranten, Mathias u. Abraham, Brüder, 1607
Egel, ca. 1540
Eger, Friedrich Edler v., 1785
Eggenberg, Seyfried v., um 1560, Bartlmä v., 1576
Egger, Max Ferdinand, 1752
Eibiswald, Erhard v., 1424
Eyspeck, Peter, 1446
300

Emmerberg, Dyerling u. Berchtold, Truchsesse v., 1399/1402, Dietegen, Truchsess v., 1423
Ennstaler, Wolfgang, 1446
Enzenberg, Franz Gf. v., 1810
Enzersdorfer, Heinrich, 1436
Ercko, Franz Anton Edler v., 1803, Franz Sales Edler v., 1811
Erdódy, Peter Gf. v. Eberau, 1593, Ehrenreich Gf. v., 1652
Ehrenfels, 13. Jh.
Ernaue, vor 1523
Erolzheim, Wiguleus v., 1423
Esterházy de Galántha, Nicolaus Fst., 1819
310

Vaccano, Jacob u. sein Bruder, Bischof von Piben, 1648
Falbenhaupt, 16. Jh.
Valmarana, Ascanius Gf., 1603
Färber, 15. Jh.
Färel, die, 1446
Varena, Joseph Edl. v., 1811
Vetter, Hans, 1587
Vetscher v. Kirch, Johann David, 1678
Feistritz(er), Albrecht, Hans, 1399/1402, Albrecht, 1423
Venediger, Herr (Adam?), 1580
320

Verda v. Verdenberg, Johann Baptist u. Johann Peter Rr., 1625
Vernier, Johann Fhr., 1680
Fest, Andrä, 1446
Feurer v. Flam(en)berg, Johann, 1670
Feustrer, Jacob, 1424
Villana-Perlas, Franz Gf., 1760
Vieller (= Fuller?), ca. 1540
Villinger, Carl, 1619
Vischer, Johann Ernst, Fhr., 1636, Ferdinand, Fhr., 1658

Vischer, Wolfgang, 1648
330

Vischl, Herr, vor 1545
Finkeneis, Wolf Simon v., 1651
Fladnitz, Friedrich, Stainwald, 1423
Fleischmann, Franz Anselm Fhr., 1729
Fleming, Bernhard, Jörg, 1423
Vocan s. Vaccano
Völkern, Ferdinand v., 1731 nicht erledigt
Vörstl, Förstel, Jörg d. Ä., Jorg, 1423, 1446
Voitscher, Jorg, Conrad, 1424, Jörg, 1446
Volkamer v. Ehrenberg, Johann Adalbert, 1811
Fontana, Giacomo u. Damian, Brüder, 1664
340

Fohnsdorf-Rabenstein, 13. Jh.
Fohnsdorfer, Erhard, Hans, 1423
Forest, Franz Melchior, 1652
Fradeneck, Franz Ritt. v., 1820
Fraydenegg, Wolf Jacob v., 1724
Franauer, Niclas, Jörg, 1423, 1424
Frank, August u. Moriz Ritt. v., 1843
Frangepan, Niclas u. Wolf Christoph Gfn. 1627
Frey Caspar, 1633
Freinsteiner, ca. 1540
350

Freisinger, Ernst, 1446
Frick vom Rat, Rat, 1446
Friedau, Johann v. Pauer, Ritt. v., 1815
Friedberger, Wolfgang, 1446
Fries, Moritz Gf. v., 1812
Friess, Franz Friedrich v., 1690
Fuchs, Reinhard, 1446
Futervas, Achaz u. sein Bruder, 1446
Fürholzer, Conrad, 1399/1402
Fürnberg, Christoph, 1627
360

Fürstenberg, Ferdinand Friedrich RGf. v., 1652
Fürstenfeld, Heinrich v., 1399/1402
Fuler, Friedrich, 1423
Gabelkover, Hans Adam, 1602
Gadolla, Dr. Johann Ritt. v., 1785
Gatschnik, Johann Matthias, s. Schlangenburg
Gärtter, s. Gertter
Gaisrucker, Niclas, 1424, Veit, Sigmund, 1446, Georg Caspar v., votierte 1577
Gall v. Gallenstein, vor 1567, Johann Friedrich Fhr., 1685, Joseph Fhr., 1847
Gall v. Puchenstein, Niclas, 1424, Andre, 1446
Gallenberg, Adam v., votierte 1589
Gallenstein, Hermann Christoph v., 1664

Galler, Hans, 1399/1402, Hans, 1423, Andree u. die Kinder seines Bruders (Hans), 1446
 Gambs, vor 1567
 Gamlitz, Serl v., 1424, Adam v., 1446
 Gantschacher, Wilhelm u. sein ungenannter Bruder, 1446
 Gansdorffer, Heinrich, 1423
 Garsten, Rudolph, Obrister, 1677
 Gasteiger v. Lorberau, Joseph Carl, 1775
 Gastgeb, Johann Friedrich, 1655
 Gastheim, N., 1657
 Gebler, s. Göbler
 Geymann, Johann Sigmund, Joh. Carl u. Joh. Gottfried Fhrn., Brüder, 1702
 380

Gera, vor 1551
 Gertter, Jacob, 1648
 Gerguritsch s. Gregoritsch
 Gerhab, vor 1567
 Gezenderffer, 1423
 Giebinger, Thomas, 1446
 Gibler, Hanns, 1424
 Gilgenberger, Hans, 1596
 Gleinzer, Reinprecht, 1446
 Gleispacher, Rudolph u. seines Bruders Kinder, 1446
 Globizer, vor 1567
 390

Gloyacher, Friedrich, Heidenreich, 1423, Niclas, Andre, Ernst, 1446
 Gna(e)ser, Hans, 1423
 Göbler, Tobias Philipp Fhr. v., 1770
 Görtter, Jacob, 1648
 Goess, Johann Peter Gf. v., 1807, Johann Carl Gf. v., 1817
 Göz v. Thurnegg, Leonhard, FB zu Lavant, 1628
 Goldegg, Joh. Mathias Fhr. v. u. zu, 1648
 Goldstain, Heinrich Theobald Gf., u. Gerhard v., 1714
 Golienz (Ganleuncz), Hans, 1446
 Gossedner, Leonhard, ca. 1540
 400

Graben, Friedrich vom, 1399/1402, Ott vom, 1423, Friedrich vom, 1446
 Grabner, Reinprecht, Nikl, Ull, 1399/1402, Jorg, Wilpolt, 1424, des Jorg Kinder, 1446
 Gratta-Hainrichsperg, Franz v., um 1800
 Gradeneck, vor 1567
 Gradner, Hans, 1399/1402, Peter, 1407, Alex, 1423
 Graf v. Schernperg u. Goldegg, Johann Georg, 1651
 Grafenauer, Leopold, 1604, Elias und Michael, Brüder, 1605
 Grasl, Graesel, Ulrich, Erasmus, Jörg, 1446
 Grasler, Florian, Stephan, 1469
 Graswein, ca. 1540
 410

Grebinger, ca. 1540
Gregoritsch v. Pichlhoff, Johann Max, 1653
Greissenecker, Andre, 1446
Griebinger, Bernhard, Niclas, 1446
Griming, o. D.
Grienbach, Johann v. 1648 (auch Grienpeckh, 1649)
Grienberg, Hans Christoph v., 1634
Grienpach s. Grienbach
Grienpeck s. Grienbach
Griendl, Joseph v., 1784
Grieser, Hans, 1423
Gronsfeld, Johann Franz Gf., 1709
420

Gross, Carl u. Ludwig Gfn., Brüder, 1754
Grueber, Seydl, 1446
Gschuer, ca. 1540
Gdenus, Ferdinand RFhr. v., 1808
Hämerl (Hemerl), Jorg, Andre, 1423, Ulrich, Herman u. die Kinder des Andre, 1446
Händl, Hieronymus, 1613
Haf(f)ner, Andre, 1423, Albrecht, Hermann u. sein Bruder, 1446
Hagecker, Stephan, 1424, Caspar, Stephan, 1446
Hagen, Christoph und Achaz, Brüder, 1624
Hagenreuther, Erhard, 1424
430

Hay, Franz Fhr. v. Dealgatie, 1654
Haydt v. Haydegg, Sebastian d. Ä., 1653, Sebastian, d. J., cum conditione, 1664, Franz Sebastian, 1672
Haidenpucher, 16. Jh.
Haimer, 1565
Haimb, Antoni v., 1654
Hainricher v. Heinrichsperg, Hermann, Johann, gnt. Pagge, 1644, Johann, gnt. Pagge, 1651
Hallecker, Heinrich, 1423
Haller, Jorg, 1424
Haller, Carl Edl. v., 1776
Hammer, Joseph Ritt. v., 1825
440

Han, Caspar, 1423, Achaz, 1446
Hanau, 13. Jh.
Hardegg, Grafen v., s. Prüschenk
Harder, Jorg, 1424, Peter (auf dem Hardt), 1446
Hartig, Franz Gf. v., 1823
Hartl v. Luchsenstein, Joseph, 1812
Hardtmann, N., ca. 1540
Harracher, Leonhard, 1446
Harrer, ca. 1540
Haugenreuter s. Hagenreuter
Haugwitz, Friedrich Wilhelm Gf. v., 1749, Heinrich Wilhelm Gf. v., 1751
Hawczschken, 1423
450

Hebenstreit, Wilhelm, 1446, Christoph, votierte 1599
Heckenberger, Hans, 1399/1402
Hey s. Hay
Heintl, Franz Ritt. v., 1818
Heyß, Johann Andrä Edl. v., 1741
Heister, Sigbert und Hannibal Gfn., Brüder, 1694
Helfenberger, Jost, 1446
Hemeter v. u. zu Thunau, Mathias, 1630
Hemerl s. Hämerl
Hengspacher, Veit, 1446
Henz, Joseph, 1635
Herbersdorfer, Niclas, Erhard, 1423, Ernst, 1424, Erhard, Caspar, Friedrich, 1446
460

Herbersteiner, Jorg, 1423, Heinrich, Jörg, 1446
Hertenfelder, Peter, Lorenz, 1423, Conrad, 1446
Heritsch, 15. Jh.
Herzenkrafft, Ernst, 1446
Hessen-Homburg, Prinz v., 1827
Heunburg, Ulrich Gf. v., 1276
Hilleprand v. Brandenau, Peter Anton, 1738
Hilleprand s. Prandegg
Hiller, Johann Fhr. v., 1813
Himmelberg, Hans v., votierte 1573
Himmelfeind, Friedrich, Hans, 1423
470

Hinter(s)puechler, Jörg, 1446
Hingenau, N. Fhr. v., Landkomtur, 1684, Franz Joseph Fhr. v., 1750
Hohenburg, Conrad v., votierte 1584
Hohenburger ob Murau, N., 1446
Hohenrain, Johann Carl Joseph Edl. v., 1749
Hoher, Johann Paul Fhr., 1667
Hönigtaler, Jörg, 1446
Höritsch s. Heritsch

Hoffman zu Grünbühel, Friedrich, Ende 15. Jh.
Hohenems, Franz Wilhelm RGf. v., 1733
Hohenwart, Veit, Andre u. Franz, votierten 16. Jh.
480

Hohenzollern-Hechingen, Friedrich Xaver RFst. v., 1811
Hoyos, Johann Gf. v., 1847
Holderberger, ca. 1540
Hollenburg, 15. Jh.
Hollenecker, Wilhelm, Hans, Friedrich, Hartneid, Ruprecht, 1423, Andree, Anton, Heinrich, Rudolph, Erasmus, 1446
Holzapfel (Holzapfel-Waasen), 1. Hälfte 16. Jh.
Holczer, ca. 1540
Hormayr, Joseph Fhr. v., 1812
Hornecker, Balthasar u. sein Bruder, 1446
Hueber, 16. Jh.

Hueber, Lorenz, 1709
 Hüller, Sigmund u. sein Bruder, 1446
 Hünecke, Christoph Fhr., Landkomtur, und dessen Neffen, Johann Christoph u. Johann Albrecht Freiherrn, Brüder, 1673
 Hund, vor 1567
 Hurnus, Wolf, erwähnt 1566
 Huster v. Adlerskron, Franz Leopold, 1801
 Jabornegg, Maximilian v., Fhr. v. und zu Gamsenegg und Möderndorf, 1668
 Jacomini (Jacomini-Holzapfel-Waasen), Caspar Andreas v., 1770
 Ja(h)n, Lothar, votierte 1565, Georg Philipp, introduziert 1669
 Jandik, Wenzel Joseph, 1721
 500

Jauerburg s. Posarelli
 Jaxa, Ferdinand, Gf. v. Bakovsky, 1837
 Idungspeuger, Hans, 1399/1402, Balthasar, 1424, Olifer (Holofernes), 1446
 Imbsen, Johann Theodor u. dessen ungenannter Bruder, 1716
 (Innerberger Hauptgewerkschaft, deren jeweiliger Ober-Kammer-Graf während der Session, 1762)
 Insdorfer, ca. 1540
 Inzaghi, Abundio, 1658
 Joanne, Johann Joseph de, 1713
 Jocher, Carl, 1630
 Jochner zu Prägrad, Veit, 1609
 Jöchlinger, Wolfgang, 1598
 510

Jörger, Hans Septimus Fhr., 1623
 Jöstl (v. Jöstlberg), 15. Jh.
 Jormansdorff, Adam, votierte 1660 (1600?, 1606?)
 Juckhat, Joseph Anton, 1756
 Juritsch, Herr v., votierte 1600, Franz Fhr. v., 1811
 Lachawitz, Christoph Edler v., 1736
 Lackenbacher, Heinrich u. Bernhard, Edle v. Salamon, 1826
 Lakh, Bernhard v., 1446
 Latterman, Franz v., 1783
 Laturner, Franz Ambros v., 1752
 520

Lay v. Ellaßheim, Abraham, 1658
 Layman, Balthasar, 1608
 Lamberg, Urban v., votierte 1565
 Lanthieri, Anton, Friedrich, Wilhelm, Ferdinand und Joseph Grafen, Brüder, 1659
 Lannacher, Albrecht, 1424
 Landschacher, Heinrich, 1446
 Lang, Johann Paul v., 1647
 Langenmantl, Herr v., votierte 1599, Cajetan, v. u. zu Langenthal, 1766
 Lassperger (?), ca. 1540
 Laubecker, Sigmund, 1424
 530

Laun zum Hauenstein, Hans, 1446
Lazansky, Prokop Gf., 1801
Lazarini, Franz Anton Fhr. v., 1807, Joseph Fhr. v., 1808
Lechner, Blasius, 1648
Leibnitz, Hartnid v., 1276
Leitner, Cajetan Ignaz, 1810
Leysser, Hans, 1399/1402, Jörg, 1446
Lembacher, Jorg, 1424, Jörg, Erhard, 1446
Lembsitzer, Friedrich, Erhard, Heinrich, 1423
Lendlmayr, Johann Jacob, 1725
540

Lengheimer, Jörg, Wolfgang, Mert, 1446
Leo, Peter Reichard de, 1640
Leonarde, Andre Joseph Edl. v., 1808
Leslie, Walter Gf., 1646, Alexander Gf., 1664
Leuxenhofen, Johann Niclas v., 1695
Leuzendorf, Johann Simon v., 1690, Maximilian Carl v., 1807, Ludwig v., 1845
Löwenberg s. De Leo
Liechtenauer, Peter, 1446
Liechtenberger, Erasmus, 1423
Lichtenthurn s. Lichtstock
Lichtenecker, Hans, 1407
Liechtenhaim, Johann Jacob v., 1713
550

Liechtenstein zu Murau, Otto v., 1276, Rudolph, Ulrich Ott, 1423
Liechtenstein zu Nikolsburg, Johann Fst. v., 1820
Lichtstock v. u. zu Liechtenheimb, Martin, 1633
Ligister, Hans, 1399/1402, Hans, 1423, Friedrich, 1446
Lilien, Joseph Fhr. v., 1791
Lindeck(er), Friedrich, Hans, Wilhelm, 1423, Adam v., votierte 1565
Lindenheim, Johann Jacob v., 1713
Liscutin, Johann Christoph v., 1704, Johann Anton v., 1716
Lobkowitz, August Longin Fst. v., 1833, Ferdinand Fst. v., 1836
Lobminger, Ernst, Dietmar, 1399/1402, Hans, 1424
560

Loketz, Hans v., 1424
Lodron, Paris Gf. v., FEB v. Salzburg, Christoph Gf. v., 1639, Niclas Gf. v., 1682
Logau, Heinrich Fhr. v., Komtur zu Fürstenfeld, 1611
Losnitzer, Hans, Mert, Wilhelm, 1423
Lubgaster s. Ligister
Luca, Lelio di, votierte 1658
Luttenberg, Conrad v., 1313
Lürwaldt, Johann Caspar Edl. v., 1723
Luidl, Johann Joseph Edl. v., 1716
Mathesern, Johann Jacob, Edl. Herr v. Lehenshoven, 1726
Matschacher, Jörg u. sein Bruder, 1446
570

Matz zu Spiegelfeld, Franz Carl, 1669, Franz Xaver, 1719

Mägerl, Franz Anton, 1690, Johann Friedrich, 1696
Magn, Ulrich, 1423
Mayrberg, Augustin Fhr. v., 1676
Maistern, Georg Martin Edl. v., 1708
Malabaila, Hieronymus Ludwig, Gf. v. Canal, 1770
Mandell, Carl u. Ludwig Fhrn. v., Brüder, 1811
Manneville, Ludwig Gabriel Gf. v., 1821
Manrique(-Mendoza de Lara), Don Giorgio de, 1640, 1645
Mansperg s. Monsperg
Marburg, Cholo v., 1276
580

Markhovitsch v. Rebenthal, Wolf Bruno, 1699
Marenzi, Anton Fhr. v., 1811
Marschalk v. Reichenau, ca. 1540
Maschwander, Herr, votierte 1636
Maurer, Thomas Ignaz, 1668
Mauerburg s. Maurer
Maczicz, ca. 1540
Mazzuchelli, Alois Gf. v., 1829
Medern, Johann Georg Friedrich v., 1752
Metternich-Winneburg, Clemens Wenzel Lothar Fst. v., 1812
Metlheimer, Heinrich, 1424
590

Metnitzer, Hans u. die Kinder seines Bruders Wilhelm, 1446
Metz, Ott, 1423, Wilhelm, Ulrich, 1446
Meylegg s. Meilgraber
Meilgraber, Hans, 1604, Hieronymus, Salomon, Carl u. Ehrenreich, Brüder, 1611
Mels-Colloredo, Johann Jacob Gf. v., 1821
Mendoza de Lara e Manrique s. Manrique
Mitterecker, Hans, Friedrich, 1446
Mittrowsky, Anton Friedrich Gf., 1830
Millstein, Gerhard v., 1657
Mindorf(er), Mert u. sein (ungenannter) Bruder, 1446
Mörsberg und Beffort, Oberst (Johann Friedrich), 1604
Mollart, Franz Max u. Peter Ernst Gfn v., 1678
600

Montecuccoli, Raymund Gf. v., 1651
Montfort, Hermann, Hans Gfn. v., 1446
Monsperg, Peter Wilhelm Edl. v., 1773
Monzello, Hans Adam v., 1680
Mordax, 13. Jh.
Morell, Johann Michael, 1647
Moscon, Innozenz, 1595, Franz Bernhard, Hans Jacob, Georg Carl Fhrn. v., 1658, Ferdinand Ignaz v., 1675 Ferdinand Anton Fhr., 1695, Ferdinand v., auf Reitereg, 1703
Mosdorff, Herr v., votierte 1599
Moser, Wolf Sigmund, zum Münzgraben, 1635
Moshardt, Moriz Anton v. und zu, 1719
610

Mosheim(er), Wilhelm, 1424, Niclas, 1446, Johann Friedrich v., 1655
Mosinger, Erkingen, 1424
Mossmüller, Johann Bapt. Edl. v., 1778
Muetmansdorfer, Achaz, 1446
Müller-Hörnstein, Heinrich Fhr. v., 1831
Münzmeister, 1446
Mürzer, Anfang 14. Jh.
Muhr, Hans Wilhelm und Hans Jacob, Brüder, 1636
Mureck, 12. Jh.
Murer, 1552/67
620

Nádasdy, Michael Gf. v., 1828
Nägerl, Johann Georg Edl. v. Rosenbüchl, 1768
Narringer, Mert, 1446
Neplberger, ca. 1540
Negelsdorfer, Hermann, 1424
Neidberg, Gottschalk v., 1276, Albrecht, Hans, Jorg, Herren v., 1423
Neithard, Leopold Gotthard v., 1672
Neidlinger, 16. Jh.
Nerer, ca. 1540
Nesslinger, Ritt. v. u. zu Schelchengraben, Ignaz Florian, 1829
630

Neunhauser/Neuhaus zu Greifenfels, Sigmund, 1424, Wolfgang, 1446, Seyfried, Andree, Georg
Sigmund, Sigmund Georg, vor 1567, Franz v., 1569
Nidersperger, ca. 1540
Nösser, Balthasar, 1446
Nothafft, Johann Heinrich, 1636
Oberleiter, Jörg, Christoph, 1446
Obritschan, Peter v., 1446
Obdacher („Otacher“), ca. 1540
Ottenfels, Wolf Jacob v., 1698
Oettingen, Friedrich Wilhelm Gf. v., 1647
Offenheim, Eustach v., 1603
640

Ortenburg, Otto Gf. v., 1313
Ortenhofen, Johann Carl Ernst v., 1727
Orsini und Rosenberg s. Rosenberg
Qualandro, Aloys Franz Xaver, 1722
Raab, Anton Friedrich v., 1712
Rabatta, Joseph, Ludwig, Johann, Ferdinand, Michael, Rudolph, Hieronymus, Brüder, 1659
Rabenstein, Ulrich Schenk v., 1276
Rapscher (?), ca. 1540
Racknitz, um 1500
Radler s. Rodler
Rat, Ulrich v., 1424
Ratkay, Sigmund Joseph Fhr. v., 1685
650

Rattenperger, Wilhelm, 1446

Ratmannsdorfer, Gebhard, 1399/1402, Ott d. Ä., Ritt., 1423, Hans, 1446
Raitenau, Rudolph Hannibal Gf., 1654
Rainer zu Lindenpichl, Sebastian, 1635
Rainer v. Lindenbüchel, Gottlieb, 1815
Ramschissl, des Conrad Sohn, 1446, Erasmus, votierte 1599
Ramung, Peter, Diepold, 1399/1402, Andre, 1423, Hans, 1446
Ranfft, Hans Christoph, 1659
Rauber, Niclas, 1463, Hans, 1507, Niklas, 1530
Rauchenberger, Hans u. Wilhelm, Brüder, 1600
660

Rechbach s. Rechpacher
Re(c)hpacher, Carl und sein Sohn Ferdinand, 1651
Rechberg, vor 1567
Retzer, Balthasar, Jörg, 1446
Regal, vor 1567
Reichenburger, Hans, Wilhelm, 1446
Reifenstein v., 13. Jh.
Reinisch, Ignaz Fhr. v., 1818
Reisacher, Ulrich, 1424
Reisberg(er), des † Pangraz Sohn, 1424, Wilhelm, Pankraz, Niclas, Hans, 1446
Reisig, Christoph, Johann Baptist, Gottfried v., Brüder, 1648
670

Rehlingen, Ferdinand Gottlieb u. Ludwig Franz v., Brüder, u. Johann Paris u. Carl Heinrich,
Brüder, 1659
Resch, vor 1567
Resingen, Ignaz Paul Ritt v., 1808
Reuter, Hertl, 1424
Rittersburg, Wilhelm Edl. v., 1752
Riedmacher, Jörg, 1446
Rindscheit, Laurenz, 1423, Pankraz, Dietmar, Heinrich, 1446
Rindsmaul, Anfang 16. Jh.
Riese, Franz Fhr. v., 1784
Risenfels, Franz Fhr. v., 1692
680

Rizendorfer, Dietrich, 1424, 1446
Rothal, 15. Jh.
Rotenberger, 15. Jh.
Rodler (*Radler*), ca. 1540
Rogendorfer, Sigmund, 1446
Rohrbach, Hans Christoph v., 1611
Rosenberg (er), Ulrich, Jörg, 1446, Georg Niclas v., 1647
Rüdt v. Collenburg, Anton, 1501
Ruepp v. Pfeilberg s. Pfeilberg
Ruess, Joachim, 1634
690

Sacher v. Cronthall s. Cronthall
Sa(e)fner, Ulrich, Albrecht, Hans, 1399/1402, Walter, 1423
Savoyen-Carrignan, Franz Eugen Hg. v. u. dessen Neffe Emanuel Pz. v., 1718

Saffran, Franz Edl. Herr v., 1733
Salamon, s. Lackenbacher v. Salamon
Saldenhofen, Cholo v., 1276
Scalvignoni, Hieronymus v., 1689
St. Dionysen-Waldstein-Gutenberg, 12. Jh.
St. Julien, Albrecht, Gf. v. Walsee, 1728
St. Marein, Helmweig v., 1423
Sarl von Gamlitz, 1424
Sartori v. Adlersheim, Joachim Friedrich, 1680
700

Sauer, Nicl u. sein Bruder, 1399/1402, v. Kosiak, Hans Ludwig, 1607, Franz, 1624
Saurau(er), Caspar, Balthasar, 1399/1402, Ulrich, 1423, Heinrich, Bernhard, 1424, Jörg, Ulrich d. Ä., Wolfgang, Caspar, Ulrich d. J., 1446
Savella s. Boxadors
Sayler v. Cronthall s. Cronthall
Sax (Sachs), Bernhard, 1446
Spangsteiner, Hans d. J., 1446
Speidl, Sebastian, 1602
Spiegelfeld s. Matz v. Spiegelfeld
Spizer, Mert, 1423
Springer, Elias Ehrenreich, 1673
Sprinzenstein und Neuhaus, Ferdinand Max Rgf. v., 1669, Johann Ludwig Gf. v., 1824
Schachner, Jörg, Hans, Paul, 1446
Schätzl, Johann Sebastian Fhr., 1648
710

Schäfersfeld, Joseph Vinzenz Edl. v., 1794
Schärfenberg, Wilhelm, Heinrich v., 1276
Schaffgotsch, Ernst Wilhelm Gf. v., 1749
Schaffman v. Hemerles, Christoph, 1621, Sigmund, 1650
Schallegg, des Hans Sohn, 1446
Schartenberger, Jörg, 1446
Schaunfuß, Peter, 1446
Scheidt, Georg, 1581
Scheyer, Adam, votierte 1589
Schickh, Johann Leopold Edl. v., 1747
720

Schifer, Alexander Fhr., 1652
Schleinitz, Herr v., votierte 1603
Schlüssler, Hans, 1423, Andre, Seybot, 1424
Schmidt, Mathias, 1636
Schnegall (Schnigel) zu Waldschach, Hans, 1446
Schneider v. Rossenegg, Ernst Valentin, 1797
Schneeweiß, Zacharias, 1595
Schönborn-Buchheim, Rudolph Franz Erwein Rgf. v., 1720
Schönburg-Hartenstein, Alfred Fst. v., 1834
Schönfeld, Ludwig Gf. v., 1825, Adolph Gf. v., 1829
730

Schratt s. Schrott

Schrattenbach, 15. Jh.
Schrampf, Hans, 1446
Schrankl, Mathias, votierte 1568
Schranz v. Schranzenegg, Wolfgang, 1588, Philibert, 1626
Schrott (*Schratt*), Johann Friedrich, 1683
Schrott v. Kindberg, Albrecht, Hensel, Seyfried, 1399/1402, Seyfried, Bernhard, 1423, Caspar, Lucas, 1446
Schüter, N., 1469
Schulthauzinger (Schulthaisinger), ca. 1540
Schurian, Christoph v., 1681
Schurff, Gregor, 1446, Carl, 1621
740

Schwarzenberg, Georg Ludwig RGf. v., 1610, Johann Adolph RGf. v., 1647
Schweiger auf Hoffrain, Johann Anton, 1698
Schweinpeck, Hans, 1424, Jörg, 1446
Schwizen, Friedrich Sigmund v., 1713
Stadeck, Hartnid v., 1276
Stadler, Sigmund, 1423, Wolfgang, 1446
Staiger, Bernhard, votierte 1565
Stain, Eckhard, 1446
Stainach(er), Hans, Jorg, 1423, Christoph, Moriz, 1446, Carl Gf. v., 1770
Stainpeiss, Heinrich, 1424, Hans, Heinrich, 1446
750

Staindorfer, Heinrich, 1424, N., votierte 1613
Stainer, Hensel, 1399/1402, Heinrich, 1446
Stainwalt v. Fladnitz s. Fladnitz
Stahl, Philipp Ritt. v., 1817
Stamp, Hans Victor v., 1568
Stampfer, Johann Friedrich Fhr. v. Walchenberg, 1715
Starhemberg, Heinrich Wilhelm, Johann Reichrd RGfn. v., 1660
Staudach, N. (Julius Neidhard?) v., 1664
Steitz, Johann Andree Rr. v., 1723
Steinpöckh (?), ca. 1540
Stella, Rochus Marchese u. Don Pietro, 1720
760

Sternberg, Adam Gf. v., 1787
Stift, Joseph Andreas Fhr., 1817
Störnschatz, Hans, 1446
Strattmann, Theodor Athlet Heinrich Edl. Herr v., 1683
Strassberg, Johann Ferdinand v., 1705
Strassburger, Herr, votierte 1577
Strassfelder, 16. Jh.
Strassoldo, Pompeius, Nicolaus, Franz, Carl, Johann Mathias u. Horatius, Gfn. v., 1664, Veith Gf. v., 1693
Strettweg(er), 12. Jh.
Stremnitzberg, Max Xaver v., 1767
770

Streun, Hans Georg Fhr. v. Schwarzenau, 1669

Stupan v. Ehrenstein, Anton Maria, 1749
Stubenberg, Wulfing v., 1276, Friedrich, Otto, Jacob, Wulfing, Ulrich Herren v., 1423
Stübich, 15. Jh.
Stürgkh, 16. Jh.
Sturm, Hans, 1399/1402
Sturmberg(er), Albrecht v., 1399/1402, Hermann, 1423
Sebriacher, Sigmund, 1446
Seydenschwanz, ca. 1540
Seyfried v. Ehrenfried, Franz Ignaz u. Johann Niclas, 1660
780

Seilern, Johann Friedrich RFhr. v., 1708
Seihser, Johann, 1648
Selstrangkh, Hans Georg v., 1658
Senekovitsch, Ferdinand, 1654
Sermage, Peter Gf. v., 1770
Sibenegg, Johann Joseph v., 1746
Sidenitsch, Gregor, 1647
Siegersdorf, letztes Drittel 18. Jh.
Silberberg(er), Augustin, Gambrecht, 1423, Heinrich, Jörg, 1446, Herr v., votierte 1694
Sinnersperg, Wolf v., 1654
790

Sinnich, Johann Carl, 1611
Sinzendorf, Georg Ludwig RGf. v., 1708
Sler, Adam, 1423, Wolfgang, 1446
Söll v. u. zu Theissenegg, Leopold Fhr. v., 1778
Soldan, Bernhard Valerius, 1651
Souches, Ludwig Ratwig Fhr. de, 1667
Spiegelfeld v. (Fhr. v.) s. Matz
Suardo, Ludwig Camillo, 1596
Süssenheimer, Andre, Hans, 1423
Sulzburg, Sigmund v. u. zu, 1650
Szápáry, Vinzenz Gf., 1802
800

Székely v. Kövend („Zäckl v. Friedau“), Ende 15. Jh.
Utscher, Caspar, 1446
Ugarte, Aloys Ludwig RGf. v. u. zu, 1807
Ulfeld, Corfitz Anton RGf. v., 1743
Ungnad, Conrad, 1407
Unverzagt, Wolf Fhr., 1604
Ursenbeck, vor 1567
Wackerzil, Sigmund, 1423, Friedrich, Sigmund, Ruprecht, 1446
Wackin, Hans, votierte 1565
Wagen, Friedrich, 1446
810

Waidmansdorff, Christoph Carl v., 1658
Waldburger, Erhard u. sein Bruder, 1446
Walther v. Riessenburg, Johann, 1654
Walter v. Waltersweil, Stephan und Bernhard, Brüder, 1604, Erhard, 1640

Walterskirchen, Franz Wilhelm, Fhr., 1680
Waldner, Hermann, 1424, Jobst, 1446
Waldner, Andree, 1611
Waldstein, Ortolf, Friedrich, Gebhard, 1423/1424
Wallis, Joseph Gf. v., 1818
Walsee, Ende 13. Jh.
820

Warnhauser, Leopold Edler v., 1768
Wassermann, Hans Christoph, 1653
Wazler s. Collaus
Weber, Hans Georg (1656 v. u. zu Webersperg), 1648
Wechsler, vor 1567
Weitenstein, Heinrich v., 1423
Weillinger, vor 1567
Weinater, Conrad, 1424
Weiss und Sternsee, Georg Eustach v., 1735
Weisspriach, Burkhard v., 1407
Weissenberg, Johann Theodor v., 1695
830

Weissenecker, Erhard, 1424, Jörg, 1446
Weixlberger, vor 1565
Wels, Johann Sigmund v., 1709
Welsperg, Philipp Gf. v., 1791
Welser, Georg (später v. Welsersheim), 1634
Welz(er), Balthasar, 1423, Moriz, Hans, 1424, Conrad, Friedrich, Hans, Balthasar, Andree, 1446
Werthenberg, Stephan Andree v., 1684
Werndl, Mathias, votierte 1584
Wernegg, Hans Adam v., 1634
Werner, Johann Ludwig Fhr. v., 1811
840

Weser v. Perndorff, Lorenz, 1625
Wickenburg, Mathias Constantin RGf. v., 1838
Widmann, Johann Anton v., 1731
Wittmann, Anton Dengláz Ritt. v., 1840
Wildburg, Paul Edl. v., 1770
Wildenstein, Anfang 16. Jh.
Wildenau s. Teimer
Wildhaus, Erasmus Herr v., 1446
Wildon, Herrand v., 1276
Wilfersdorf, Anfang 16. Jh.
Wimmer, Leopold v., 1746
850

Wimpffen, Franz Carl Eduard RGf. v., 1819
Winkler, Heinrich, Bernhard, 1423, Wulfing, 1446
Winden, Hans v., 1424
Wintter, Andree, Hans, 1446
Winter v. Wintershaimb, Zacharias, 1648
Wintershofen, Heinrich v., 1572

Windischgraetzer, Coloman, Niclas, 1423/1424, Sigmund, Ruprecht, Caspar, 1446
Wispeckh, Niclas, 1446
Wiesenhütten, Franz Fhr. v., 1746
Wokalitsch, Hans, zu Ponigl und Rothenthurn, 1652
860

Wockoviz s. Puchbaum
Wottgo, Erasmus Friedrich Rr., 1689
Wolkensperg, Franz Joseph u. Niclas Fhrn. v., Brüder, 1798
Wolf, Hans, 1423
Wolfsahrt v. Weissenegg, Franz Anton, 1767
Wolfsauer, Christoph, Sigmund, 1423/424
Wolfsperger, ca. 1540
Wolfstaler, Hans, 1424
Wordacher, Erasmus, 1446
Wrba, Rudolf Gf. v., 1807
Wucherer zu Grub und Drasendorf, Hans Christoph, 1652, Georg Rudolph und Paul Carl, 1661
870

Wukovitsch, Johann Baptist, 1633
Würzburger, Johann Carl, 1665
Wulross, Wilhelm ab dem, 1407
Wunderer v. Wundegg, Balthasar, 1633
Wuri, Conrad, 1423
Wurmbrand, 1567/1578
Wurmser, Christian Gf., 1813
Zach v. Lobming, Mitte 15. Jh.
Zäckl v. Friedau s. Székely v. Kövend
Zaruba, Franz Berthold, 1729
Zebinger, N., 1424, Walter, Hans, 1446
880

Zetlitz, Conrad u. Christoph v., 1604
Zednitz, Christoph, votierte 1576
Zetschger, Michael, 1611
Zehentner v. Zehentgrub, Ferdinand, 1630
Zeiller, Franz Anton Edl. v., 1813
Zeller, Wilhelm, 1424
Zeller, Hans Georg, 1627
Zelsenegg, Andree v., 1446
Zichy-Ferraris, Carl Gf., 1814
Zimmerauer, Conrad, 1446
890

Ziernfeld, Carl Ludwig v., 1690, Georg Joachim Edler v., 1738
Zmöllner, Hans, 1446
Zöhren, Franz Bernhard v., 1716
Zollner v. Massenberg, 1578
Zriny, Georg Gf., 1624
Zwickl, 15. Jh.
896

Conrad v. Flamberg, Die Landstandschaft des *Conrad* Jeremias, 1658 ist nicht gesichert, da kein Verleihungsakt vorhanden.

Nicht identifizierbar sind folgende bei Pichler, Wappensaal, genannte Geschlechter:
n. 40 *Teer*, n. 221 *Zelkbnitz* (*Zelknig*) (= *Zelking*?), n. 285 *Trauer*.

Städte

Graz, Bruck a. d. Mur, Radkersburg, Marburg, Fürstenfeld, Voitsberg, Leoben, Knittelfeld, Judenburg, Rottenmann, Cilli, (Windisch-)Feistritz, Windischgraz, Pettau, Hartberg (Pichler, Wappensaal n. 14-28).

Nicht bewilligte oder unerledigte Ansuchen um die steir. Landmannschaft

Kol(l)er, Hans Bartlme, ksl. Rat u. ältester Kammerdiener K. Ferdinands II. Intervention des Kaisers für ihn bei den Ständen Wien 3. 2. 1634. Keine Erledigung (K. 7, H. 27 n. 69a).

Feldbacher, Franz Xaver v., Herr auf Adelsbühel u. Kroisbachhof, Advokat, will Landstand werden, 13. 7. 1790. Keine Erledigung (K. 8, H. 31 n. 173c).

Miglio, Carlo, Herr zu Prunnberg, will Landstand werden, ca. 1670, keine Erledigung (K. 8, H. 31 n. 173b).

Stainkircher v. u. zu Freyenberg, Michael. Ansuchen 4. 1. 1616, keine Erledigung (StLA, Laa. A. Antiquum III, K. 6, H. 26 n. 37a).

Suardo, Lodovico, nicht Landstand (K. 8, H. 32 n. 191).

Winckler, Johann Baptist v., Lt. im Rgt. Oliver Wallis, * ca 1755, sein † Vater Joh. Christoph war ksl. Hptm. im Rgt. Schulenburg, seine Mutter Baronin Anna Maria v. Gabelkoven. Er wollte wegen der von seiner Mutter innegehabten u. an ihn u. seine Schwester gelangten Gülten gratis Landstand werden, was der LH ablehnte, weil die Landmannschaft gratis höchstens an einige wenige ksl. Minister verliehen werde, 12. 10. 1776 (K 11, H. 43 n. 404a).

Würth, Ferdinand Carl Rr. v., ksl. Rat, iö. Regim. Sekretär, sein Ansuchen (o. D., 1720/21?) blieb unerledigt (K. 9, H. 37).

→ Landesarchiv

Abkürzungsverzeichnis

A.	Archiv
ADG, PA	Archiv der Diözese Gurk, Klagenfurt, Pfarrakten
DKA	Domkapitelarchiv
Adler	Heraldisch-Genealogische Gesellschaft „Adler“ in Wien
AÖG	Archiv für österreichische Geschichte
AUR	Allgemeine Urkundenreihe
AGT	Archiv für vaterländische Geschichte und Topographie (Klagenfurt)
DAG	Diözesanarchiv Graz
B., b.	Blau, blau
Bd.	Band
BKStGBKStG	Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen
BLkNÖ	Blätter für Landeskunde von Niederösterreich
BIHk	Blätter für Heimatkunde (Graz)
BLKÖ	Biographisches Lexikon des Kaiserstaates Österreich (s. Wurzbach)
BMAVW	Berichte und Mittheilungen des Alterthums-Vereines zu Wien
DOZA	Deutsch-Ordens-Zentralarchiv, Wien
Ehg.	Erzherzog
FgLkSt	Forschungen zur geschichtlichen Landeskunde der Steiermark
(R)Fhr., (R)Frn.	(Reichs-)Freiherr, (Reichs-)Freiin
fol.	folio
G., g.	Gold, golden
Gf., Gfn.	Graf, Gräfin
Altgf(n).	Altgraf, -gräfin
Bggf(n).	Burggraf, -gräfin
Ldggf(n).	Landgraf, -gräfin
Mkgf(n).	Markgraf, -gräfin
GGTB, FH, GH, HK	Gothaisches Genealogisches Taschenbuch, Freiherrliche Häuser, Gräfliche Häuser, Hofkalender (Fürstliche Häuser)
Gr., gr.	Grün, grün
GTAHÖ	Genealogisches Taschenbuch der adeligen Häuser Österreichs
GTRAG	Genealogisches Taschenbuch der Ritter- und Adels-Geschlechter
H.	Heft
Hs.	Handschrift
HHSTA	Haus-, Hof- und Staatsarchiv, Wien (mit diversen Urkunden-Fonds, z. B.: Salzburg Erzstift, Urk., etc.)
AUR	Allgemeine Urkundenreihe
OSA	Augustinerinnenkloster Maria Magdalena zu Friesach, Ktn. (Urkunden)
Inv.	Inventar (des Nachlasses)
JbLNÖ	Jahrbuch für Landeskunde von Niederösterreich
JGPÖ	Jahrbuch der Gesellschaft für die Geschichte des Protestantismus in Österreich
JOÖMV	Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines
K.	Karton
K., Kn.	Kaiser, Kaiserin
KBK I, II	s. Kohla-Metnitz-Moro, Kärntner Burgenkunde
Kg.	König
KLA	Kärntner Landesarchiv
Kmdt.	Kommandant
Laa. A.	Landschaftliches Archiv

laa.	landschaftlich
MC	Monumenta Ducatus Carinthiae (Klagenfurt)
MCKD, MCCD	Mitteilungen der Central-Commission (-Kommission) zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale (der Kunst- und historischen Denkmale)
MGSL	Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde
MHVK	Mitteilungen des Historischen Vereines für Krain (Laibach)
MHVSt	Mitteilungen des Historischen Vereines für Steiermark
MIÖG	Mitteilungen des Institutes für Österreichische Geschichte (Wien)
MMK	Mitteilungen des Musealvereines für Krain Laibach)
Ms.	Manuskript
OÖLA	Oberösterreichisches Landesarchiv
ÖNB	Österr. Nationalbibliothek
ÖStA	Österr. Staatsarchiv
RFhr., RFrn.	Reichsfreiherr, Reichsfreiiin
RGf., RGfn.	Reichsgraf, Reichsgräfin
RI	Regesta Imperii
RRitt., Rr.	Reichsritter
SbgE	Salzburg Erzstift
Sch., sch.	Schwarz, schwarz
SI-NAL	Slowenien, Nadškofija Arhiv Ljubljana (Bischöfliches Archiv Laibach)
SI-PAM	Slowenien, Pokrajinski Arhiv Maribor
SMBO	Studien und Mitteilungen zur Gschichte des Benediktinerordens und seiner
Zweige	
SMbl	Senftenegger Monatsblatt
steir.	steirisch
StGBI	Steiermärkische Geschichtsblätter
StiA	Stiftsarchiv
StLA	Steiermärkisches Landesarchiv
Stmk., stmk.	Steiermark, Steiermärkische, steiermärkische
StR	Stammreihe
StT	Stammtafel
StZG	Steirische Zeitschrift für Geschichte
Test., Test. (p.)testiert,	Testament (publiziert)
UB	Urkundenbuch
VHLCSt/VHLKSt	Veröffentlichungen der Historischen Landes-Commission
(Landeskommission) für Steiermark	
W.	Wappen
W.ver.	Wappenvereinigung
W.verm.	Wappenvermehrung
W., w.	Weiß, weiß
Wind. Mark	Windische Mark
WStLA	Wiener Stadt- und Landesarchiv
ZHVSt	Zeitschrift des Historischen Vereines für Steiermark
Zs.	Zeitschrift

*	geboren
~	getauft
∞	verheiratet mit
†	gestorben
△	begraben

Quellen- und Literaturverzeichnis

Ungedruckt:

Wien, ÖStA/HHStA:

AUR

Hauptbuch der Bruderschaft St. Christoph auf dem Arlberg, Hs. Weiss 242

Klagenfurt, KLA:

AUR

A. v. Benedict, Auszüge aus den Tauf-, Trauungs- und Sterbematriken der Klagenfurter Stadtpfarre, gesammelt von -, GV Hs. 7/31.

Graz, StLA:

AUR

Codex Tollet, Hs. V, 46 u. 47 (Oberösterr. u. Niederösterr. Genealogie).

Exulantenkarteien Dedic, Doblinger.

Gamauf s. Hs. 1689

Stadl: Franz Leopold Fhr. von und zu Stadl, Hell glanzender Ehrensiegel des Hertzogthumb's Steyer, Bd. I–IX, Schloss Kornberg 1732-1741 = Hs. 28.

Hs. 29: Mathias v. Kainach, Steirisches Adels- und Geschlechterbuch, 1586.

Hs. 489: Mathias v. Kainach, Genealogie steirischer Geschlechter.

Hs. 899: J. V. Sonntag (1811–1837), Blumenlese aus dem Feld der Genealogie

Hs. 1067/4: Tabulae Genealogicae ab [...] Joanne Sigismundo L. Barone a Schrattenbach collectae circa annum 1610.

Hs. 1268: Älteste protestantische Tauf-, Trauungs- und Sterbematriken (1567–1598).

Hs. 1278: Mathias v. Kainach, Beschreibung unterschiedlicher Geschlechter sowohl in als auch ausser diesen Hörtzogthumb Stey, zu welcher Zeit sie gelebt, wann sie sich verheurathet und vermehret haben.

Hs. 1689: Gamauf, Auszüge aus protestantischen Matriken in Ödenburg/Sopron.

Laa. Archiv, Antiquum, Gruppe III

K. 3, H. 16: Landstandschaftsverleihungen 1565–1848.

H. 17: Ausweis der steiermärkischen Familien, deren erste Impetranten, dann Jahr und Tag der erlangten Landmannschaft, 1540–1847.

H. 18: Verzeichnis der Landleute 1568–1787.

K. 4, H. 20: Verzeichnis Aller Geist- und weltlichen Herrn und Landleüth in

Steier, 16–18. Jh.

H. 21: Matricul-Buch deren Herren und Landleuten in Steyer ab anno 1568

bis 1794.

K. 5, H. 22: Die 1. Matrikel der Stmk. Landleute ist zufolge Landtagsbeschluss am 15. 2. 1563 erstellt worden.

Landmannschaftsakten:

K. 5, H. 5–22; K. 6, H. 23–26; K. 7, H. 27–30; K. 8, H. 31–34; K. 9, H. 35–38; K. 10, H. 39–42; K. 11, H. 43–46; K. 12, H. 49.

LLB, Landesfürstliches Lehenbuch

LR (ALR), (Altes) Landrecht und Schranne (Akten).

A. Sikora, Gülden in Steiermark, StLA, B 249/5.

A Beckh-Widmanstetter, L. v., Familie und Genealogische Sammlung; Nachlass.

Familienchronik Khünburg (FChr. „Woschitzer Chronik“), Hs. verfasst von Maximilian Gandolph Fhr. v. Khünburg 1654, mit späteren Ergänzungen (Kopie beim Verfasser).

- A. Luschin-Ebengreuth, Inkolat, Indigenat. In: Österreichisches Staatswörterbuch [...], hg. von E. Mischler u. J. Ulbrich, Bd. 2, Wien 1906, 886–897.
- P. Mat'a, Landstände und Landtage in den böhmischen und österreichischen Ländern (1620–1740) [...]. In: Die Habsburgermonarchie. Leistungen und Grenzen des Absolutismusparadigmas, hg. von dems., Forschungen zur Geschichte und Kultur des östlichen Mitteleuropa 24 (Stuttgart 2006), 345–400.
- J. Schlacher, Handschriftliche Liste der St. Lambrecht Professen (der Autor verdankt ihm die Daten zu den Professen aus den steir. landständischen Familien).

Gedruckt:

- A magyar arisztokrácia családi kapcsolattrendszere a 16-17. százdban. Földrendelések oklevelek (1483–1690) [Online Version].
- Alvensleben, L. von, Ahnen-Tafeln, Bd. 1. Frankfurt a. M. 1846.
- Andritsch, J., Judenburg Stadtchronik. Judenburg 1989.
- Arlberger Wappenbuch s. Hupp
- Auer, K., Die Herrenstandsgeschlechter, Anmerkungen, Wien 1974.
- Auer, M., Steirische Grabdenkmäler vom Beginn der Renaissance bis 1620. Ungedr. phil. Diss. Graz 1933.
- Baravalle, R., Burgen und Schlösser der Steiermark. Graz 1962 (Nachdruck Graz 1995).
- Baravalle R., Knapp W., Steirische Burgen und Schlösser, 2 Bde. Graz 1934ff.
- Beckh-Widmanstetter, L. v., Die Kärntner Grafen v. Ortenburg der Neuzeit und ihre Acte als Inhaber der erblichen Pfalzgrafenwürde In: Adler, Jb. XVI/XVII (1889/90), 113–143.
- Beckh-Widmanstetter, L. v., Studien an den Grabstätten alter Geschlechter Steiermark und Kärntens. Berlin, 1877–78.
- Biedermann, J. G., Genealogie der Hohen Grafen Häuser im Fränkischen Crayse zum XIX. Jahrhunderte, Bd. II (Wien 1857).
- Bergmann, J., Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer des Oesterreichischen Kaiserstaates vom XVI. bis zum XIX. Jahrhunderte. [...] I. Bd. Wien 1844, II. Bd. Wien 1857.
- Birk E., Urkunden-Auszüge zur Geschichte Kaiser Friedrich des III. in den Jahren 1452–1467 aus bisher unbenützten Quellen: In: AÖG 10 (1853), 175–240, 369–443.
- Bischoff, F., Urkunden-Regesten (223 Regesten der Jahre 1345–1533 die Steiermark betreffend). In: BKStGQ 13 (1876), 110–155.
- Blittersdorff, P., Aus dem Geraschen Gedächtnisbuche. In: Adler, Mbl. 10 (1930), 712–715.
- Bourcy, H., Vermählungen und Todesfälle, ausgezogen aus einer Sammlung gedruckter Nachrichten Sr. Exz. H. Grafen v. St-r. In: Adler Jb. N.F. 30/1930, 1–68.
- Bourcy, H., Genealogisches Quellenmaterial zur Geschichte des österreichischen Adels, hg. von der Heraldisch-Genalogischen Gesellschaft Adler, Wien 1927.
- Bourcy, H., Eine kurze Familienchronik der Schärffenberg und Salburg. In: Adler, Mbl. 10 (1928), 297–305.
- Brandl, V. (Hg.), Urkunden-Buch der Familie Teuffenbach. Brünn 1867.
- Brugger, E., Wiedl, B., Regesten zur Geschichte der Juden in Österreich im Mittelalter 1. Von den Anfängen bis 1338 (Innsbruck 2005); 2. 1339–1365. Hg. vom Institut für jüdische Geschichte in Österreich. Innsbruck 2010.
- Brunner, W., Das Lehensbuch der Liechtensteiner von 1423. In: MStLA 21 (1971), 61–116.
- Brunner, W., Das Vormerk- und Rechnungsbuch Ottos III. von Liechtenstein-Murau. In: MStLA 22 (1972), 45–124.
- Brunner, W., Otorepec B., Das ältere Gallenberger Urkundenarchiv. In: MStLA 44/45 (1995), 61–208.
- Bucelinus, P. Gabriel, Germania topo–chrono–stemmatographica sacra et profana. Bd. I u. II, Augsburg 1655, Bd. III, Frankfurt 1672, Bd. IV, Ulm 1678.

- Büttner/Madritsch, Burgen ... Carinthia, Klagenfurt 1811ff., Carinthia I, Klagenfurt 1891ff.
- Chmel, J., Regesta chronologico-diplomatica Friderici III. Romanorum Imperatoris (Regis IV.). Auszug aus den Reichsregisterbüchern. Erste Abtheilung 1440–1452 (bis 19. 3. 1452 n. 2782), Wien 1838. Zweite Abtheilung 1452–1493 (ab n. 2783), Wien 1840.
- Chmel, J., Geschichte Kaiser Friedrichs IV. und seines Sohnes Maximilian I., Bd. I u. II, Hamburg 1840, 1843.
- Clauß, H., Ein Nürnberger Verzeichnis österreichischer Exulanten vom Jahre 1643. In: Beiträge zur Bayrischen Kirchengeschichte XIII (Erlangen 1907), 226–248, 271–285.
- Czoernig, Carl Freiherr von, Das Land Görz und Gradisca, Bd. I. (Wien 1873).
- Dedic, P., Kärntner Exulanten des 17. Jahrhunderts I. Teil. In: Carinthia I, 136–138 (1948), 108–135; II. Tl. In: Carinthia I, 139 (1949), 388–417; III. Tl. In: Carinthia I, 140 (1950), 768–803; IV. Tl. In: Carinthia I, 142 (1952), 350–380; V. Tl. In: Carinthia I, 145 (1955), 377–489; VI. Tl. In: Carinthia I, 147 (1957), 628–634; VII. Tl. In: Carinthia I, 150 (1960), 277–321.
- Die Durchläuchtige Häuser in Europa: Das ist: Kurze Historische und Genealogische Beschreibung aller Potentaten [...], Oels 1710.
- Dimitz, A., Geschichte Krains von der ältesten Zeit bis auf das Jahr 1813. Vier Theile, Laibach 1874–1876.
- Doerr, A. von, Der Adel der Böhmischen Kronländer [...]. Prag 1900.
- Doerr, A. von, Genealogisches Quellenmaterial zur Geschichte des österreichischen Adels. In: Adler, Mbl. X (1927).
- Doerr, A. von, Auszug aus den Matrikeln der Hof- und Burgpfarre in Win. In: Adler, Jb. N.F. 12 (1902), 1-74.
- Domenig, C., „tuon kunt“, Die Grafen von Cilli in ihren Urkunden (1341–1456). Phil. Diss. Klagenfurt 2004 (online version).
- Ebner, H., Steiermarks Burgen und Schlösser: 1. Ennstal und Murboden, Wien ²1976; 2. Mürztal und Leoben, Wien ²1979; 3. Graz, Leibnitz, Weststeiermark, ²1981.
- Ein Beitrag zur Kenntnis der niederösterreichischen Landstände. In: Jb. der k. k. Heraldischen Ges. Adler, N. F. 3 (Wien 1893), 152–184.¹⁴¹⁴
- Esterl, F., Chronik des adeligen Benediktiner-Frauen-Stiftes Nonnberg in Sbg. Vom Entstehen desselben bis zum Jahre 1840 aus den Quellen bearbeitet. Salzburg 1841.
- Europäische Stammtafeln, N. F. hg. v. Detlev Schwennicke, Bd. XII (Marburg 1992) u. XVI (Berlin 1995).
- FB Herberstein = Das Familienbuch Sigmunds von Herberstein. Nach dem Original hg. von J. Zahn. In: AÖG 39 (Wien 1868), 293–415.
- Frank, K. F. von, Standeserhebungen und Gnadenakte für das Deutsche Reich und die österreichischen Erblande bis 1806, 5 Bde., Schloss Senftenegg 1967–1974.
- Freidinger, L., Siegelgebrauch und Wappenführung der Bischöfe von Seckau im Mittelalter und früher Neuzeit, Teil 2: 1338–1452. In: MStLA 49 (1999), 63–86.
- Frizberg, H., Unveröffentlichte Adels- und Gnadenbriefe. In: Adler, Zs. 15 (XXIX)/1989, 11–17.
- Frizberg, L. v., Ruine Oberwildon. Der Weissenegger Mühlgang. Die Juckät. Der Marienhof bei Wildon. Im Selbstverlag des Verfassers, Wildon 1955.
- Gablkoven J. B. von, Stemma Genealogicum Familiae Gablkoverianae [...], Gotha 1709.
- Gall, F., Österreichische Wappenkunde. Handbuch der Wappenwissenschaft. Wien–Köln–Weimar ²1992.
- Gauhe, J. F., Des Heil. Roem. Reichs Genealogisch-Historisches Adels-Lexicon [...]. Leipzig 1719, Zweyter Theil. Leipzig 1747.
- Globočnik, A. Ritt. v., Der Adel in Krain. In: MMK 12 (1899), H. X, 1ff., 52ff, 78ff.
- Göth, G., Urkunden-Regesten für die Geschichte von Steiermark vom Jahre 1252 bis zum Jahre 1580. In: MHVSt 5 (1854), 213 ff.; 6 (1855), 248 ff.; 7 (1857), 242 ff.; 8 (1858), 171 ff.; 9 (1859), 283 ff.; 10 (1861), 314 ff.; 11 (1862), 249 ff.; 12 (1863), 227 ff.; 13 (1864), 198 ff.; 14 (1866), 188 ff.

¹⁴¹⁴ Verfasser ungenannt!

- Gritzner, M., Standes-Erhebungen und Gnaden-Acte Deutscher Landesfürsten während der letzten drei Jahrhunderte. Görlitz 1881.
- Haan, F. Freiherr v., Genealogische Auszüge aus den beim bestandenem niederösterreichischen Landmarschall'schen Gerichte publizierten Testamenten. In: Adler, Jb. NF 10 (1900), 80–319. Berichtigungen dazu von A. Ritt. v. Fraus-Wagner, Hs. Wien 1930 (Bibliothek der Herald.-Genealog. Ges. Adler, Wien).
- Haan, F. Freiherr v., Genealogische Auszüge aus den Sperr-Relationen des n.-ö. und k. k. n.-ö. Landrechtes 1762–1852. In: Adler, Jb. N.F. 16 (1906), 146–202; 17 (1907), 1–129; 19 (1909), 106–144; 23 (1913), 89–144; 24 (1914), 43–105; 14 (1988/92).
- Häussler, F. J., Ahnentafeln und Stammbäume, I.-V. Lfg., Troppau 1929 (Seitenzahlen auf dem Exemplar im Internet).
- Hartard, D., Die Hoheit des Teutschen Reichs-Adels [...], Tom. II, III, Bamberg 1751.
- Hausmann, R. F., Geschichte der Gemeinde und der Pfarre Anger, Bd. I, Anger 1997.
- Hellbach, J. C. von, Adels-Lexikon [...] vom hohen und niederen Adel [...]. 2 Bde., Ilmenau 1825, 1826.
- Henckel, H., Burgen und Schlösser in Kärnten, 2 Bde. Klagenfurt–Wien 1964.
- Henckel v. Donnersmarck, H., Bambergische Lehen. In: Adler, Mbl. XI/1934, 449ff.
- Hochfürstlich-Salzburgischer Hofkalender [...] auf das Jahr 1787.
- Hochfürstlich-Salzburgischer-Hof- und Staats-Schematismus für das Jahr 1802.
- Höfer, R. K., Die landesfürstliche Visitation der Pfarren und Klöster in der Steiermark (...) 1544/45 (= Quellen zur geschichtlichen Landeskunde der Steiermark XIV), Graz 1992.
- Höfflinger, H. W., Eine Chronik der Grafen Schrattenbach. In: Jb. der k. k. Heraldischen Gesellschaft Adler, NF 23 (1913).
- Hofer, N., Die Entstehung der Wappen der steirischen Geistlichkeit. Ungedr. phil. Diss. Graz 1956.
- Hoheneck, J. G. A. Freiherr von, Die löblichen Herren Herren Stände deß Ertz-Herzogthumbs Oesterreich ob der Ennß (...), Bde. I–III, Passau 1727, 1732, 1747.
- Hopf, K., Historisch-Genealogischer Atlas [...], Abth. I: Deutschland, 2. Bd., 1.–4. Lfg., Gotha 1866.
- Huebner, J., Dreyhundert und drey und dreyßig Genealogische Tabellen, Leipzig 1708.
- Huebner, J., Genealogische Tabellen [...], 4 Tle., Leipzig 1708–1733.
- Huebner, J., Kurtze Fragen aus der Genealogie Nebst den dazzu gehörigen Tabellen, Bd. I, Hamburg 1725.
- Hundt, W., Bayrisch Stammen-Buch. Teil I und II, Ingolstadt 1595. Dritter Theil (mit den Zusätzen des Archivars Libius) in Bd. III, 2. Heft der Sammlung histor. Schriften und Urkunden von Max Prokop v. Freyberg, Stuttgart/Tübingen 1830, 159ff.
- Hupp, O. (Bearb.), Die Wappenbücher vom Arlberg Erster Teil: Die drei Original-Handschriften von St. Christoph auf dem Arlberg aus den Jahren 1394 bis rund 1430 (Die Wappenbücher des Deutschen Mittelalters I), Berlin 1937–39.
- Hyrthl, J. A. F., Die fürstlichen, gräflichen und freiherrlichen Familien des österreichischen Kaiserstaates [...]. 2 Bde., Wien 1851, 1852.
- Jacobi, C. F., Krebel, G. F., Europäisches genealogisches Handbuch [...] auf das Jahr 1800, Leipzig 1800.
- Jakic, Ivan, Vsi slovenskigradovi. Ljubljana 1997.
- Jannitti, A., Heiratsbriefe im Kärntner Landesarchive. In: Adler, Mbl. IX (1925), 255 ff.
- Kapper, A., Mittheilungen aus dem k. k. Statthaltereiarhive zu Graz. In: BKStG 32 (1902), 66–170.
- Katalog der fürstlich Stolberg-Stolberg'schen Leichenpredigten-Sammlung. 4 Bde. Leipzig 1927–1932.
- Keller, K., Hofdamen: Amtsträgerinnen im Wiener Hofstaat des 17. Jahrhunderts. Wien–Köln–Weimar 2005.

- Khevenhüller, G., Das Landskroner Archiv. Österreichische Urkunden in Schloß Thurnau in Ober-Franken. In: AGT 55 (1959).
- Kepler, J., Gesammelte Werke Bd. XXI, 2.2 Manuscripta astrologica, bearb. von F. Boockmann, D. A. Di Liscia (unter Mitwirkung von D. von Matuschka, H. Wieland), München 2009.
- Kindermann, J. K., Beiträge zur Vaterlandskunde für Innerösterreichs Einwohner. 2 Bde., Graetz 1790.
- Klun, V. F., Reihenfolge I. der Landeshauptleute in Krain [...]. In: Archiv für die Landesgeschichte des Herzogthums Krain, hg. von V. F. Klun, II. u. III. Heft (Laibach 1854).
- Kneschke, E. H., Deutsche Grafenhäuser der Gegenwart in heraldischer, historischer und genealogischer Beziehung. 3 Bde., Leipzig 1852–1854.
- Kneschke, E. H., Die Wappen der deutschen freiherrlichen und adeligen Familien [...]. 4 Bde., Leipzig 1855–1857.
- Kneschke, E. H., Neues allgemeines deutsches Adels-Lexicon, 9 Bde. Leipzig 1859–1870 (Nachdruck Neustadt a. d. Aisch 1995/96).
- Kohla, F. X., v. Metnitz, G. A., Moro, G., Kärntner Burgenkunde (Aus Forschung und Kunst, Bd. 17, Teil 1 und 2), Klagenfurt 1973.
- Komatar, F., Das Schloßarchiv der Auersperg in Auersperg. In: MMK 18 (1905) 108–187, 19 (1906) 37–58, 99–104, 20 (1907) 161–245; Carniola N.F. 1 (1910) 20–34, 118–135.
- Kraßler, J., Fünf steirische Wappenwerke im Steiermärkischen Landesarchiv. In: MStLA 5 (1955), 72–85.
- Kraßler, J., Das Kraus'sche Wappenbuch. In: MStLA 11/1961, 67–71.
- Kraßler, J., Steirischer Wappenschlüssel (= VStLA 6), Graz 1968.
- Krick, L. H., 212 Stammtafeln adeliger Familien denen geistliche Würdenträger [...] des Bistums Passau entsprossen sind [...], Passau 1924.
- Kürsinger I. v., Lungau. [...], Salzburg 1853.
- Kumar, J. A., Mahlerische Streifzüge in den Umgebungen der Hauptstadt Graetz. Graetz 1815.
- Lang, A., Die Salzburger Lehen in Steiermark bis 1520, Teil I u. II (= VHLKSt 30, 31), Graz 1937, 1939.
- Lang, A., Die Lehen des Bistums Seckau (= BESTG XLII), Graz 1931.
- Lang, A., Metnitz, G. A. v., Die Salzburger Lehen in Kärnten bis 1520 (= FRA II, 79), Wien 1971.
- Lang, F., Das Familienbuch Siegmunds v. Herberstein in einer Handschrift der Vatican. Bibliothek in Rom. In: MHVSt 42 (1894), 158–220.
- Lanjus, F., Die blühenden Geschlechter des österreichischen Adels. In: Jb. der Vereinigung katholischer Edelleute in Österreich. 1931.
- Lanjus, F. Graf, Die Breunner (...). Wien 1938.
- Lebmacher, C., Gurker Lehensleute in Kärnten, Steiermark und Krain. In: Adler, Mbl. XII/1936, 138ff, 156ff., 177ff.
- Ledinegg, T., Die Stainacher. Genealogie und Besitzgeschichte eines steirischen Adelsgeschlechtes im Mittelalter. Diss. Graz 1977.
- Ledóchowski, Carl Graf, Das Ritterbuch des St. Ruperti-Ritterordens. In: Adler, Jb. N.F. 24 (1914), 1–42.
- Ledóchowski, Carl Graf, Ladbriefe aus dem Archiv der gräflich Kuenburgischen Herrschaft Tamsweg. In: Adler, Mbl. XI (1933), 238–249, 254–256.
- Leitner, F. W. (Bearb.), Die Inschriften des Politischen Bezirks St. Veit an der Glan (Die Deutschen Inschriften 65. Bd. Wiener Reihe 2. Bd., Tl. 2) Wien 2008.
- Leitner, F. W., Genealogische Anmerkungen zur Familie der „von Neuhaus zu Greifenfels“ (...). In: Rudolfinum, Jb. des Landesmuseums für Kärnten 1999 (Klagenfurt 2000), 91–111.
- Leitner, F. W., Zur Geschichte der Propstei Kraig. In: Rudolfinum [...], Klagenfurt 2002, 227–245.
- Lepre, A., Biblioteca del Seminario Teologico di Gorizia. Le Pergamene dell' Archivio Strassoldo Villanova (2006).
- Leupold, K. F. B., Allgemeines Adelsarchiv der österreichischen Monarchie. Erster Theil, Bände 1–3 (Wien 1789–1791).

- Lichnowsky, E. M. Fürst v., E. Birk, Kaiser Friedrich III. und sein Sohn Maximilian 1477–1493, Tl. 8 (Wien 1844).
- Lind, K., Die St. Michaelskirche zu Wien. In: BMAVW, Bd. II, Wien 1859.
- List, R., Stift Admont 1074–1974. Festschrift zur Neunhundertjahrfeier, Ried i. I. 1974.
- Loserth, J., Das Archiv des Hauses Stubenberg (= VHLKSt XXII), Graz 1906.
- Loserth, J., Das Archiv des Hauses Stubenberg. Supplement: Das Archiv Gutenberg. In: BESTG XXXVI (1908), 227–318.
- Loserth, J., Das Herren- und Grafenhaus Stubenberg. Graz 1911.
- Maleczek, W., Urkunden des 14. und 15. Jahrhunderts für steirische Empfänger aus dem Archiv der Grafen Trapp auf der Churburg (Vintschgau, Südtirol). In: ZHVSt 82 (1991), 59ff.
- Mantangl, K., Beiträge zur Geschichte der Herrschaft Neuhaus. In: MHVSt 3 (1852), 160–212.
- Martin, F. u. andere, Beiträge zur Salzburger Familiengeschichte. In: MGSL 67 (1927) – 84/85 (1944/45).
- Matschinegg, I., Österreicher als Universitätsbesucher in Italien (1500–1630). [...]. Diss. Graz 1999.
- Mayer, K. W., Statistik und Topographie des Herzogthums Kärnten. Klagenfurt 1796 (S. 59–84: Verzeichnis der immatrikulierten Herren Landstände des Herzogthums Kärnten).
- Mell, A., Grundriß der Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte des Landes Steiermark, hg. v. der Historischen Landeskommission für Steiermark, Graz–Wien–Leipzig 1929.
- Mell, A., Regesten zur Geschichte der Familien von Teuffenbach in Steiermark, Bd. I 1047–1547 (= VHLKSt 20), Graz 1905.
- Metnitz, G. A. v., Zu Dr. Paul Dedic, Kärntner Exulanten des 17. Jahrhunderts. In: Carinthia I, 153 (1963), 481ff.
- Meyer, T., Chronik 800 Jahre Spittal 1191–1991, hg. von der Stadtgemeinde Spittal an der Drau (Spittal a. d. Drau 1991), 7–154.
- MC = Monumenta historica ducatus Carinthiae, Bde. I–XI, Klagenfurt 1896ff.
- MG Necrol. II = Monumenta Germaniae historica, Necrologia Germaniae. 2. Dioecesis Salisburgensis (ed. S. Herzberg–Fränkel), Berlin 1904 (Nachdruck 2001).
- MG Necrol. V = Monumenta [...], Necrologia Germaniae. 5. Dioecesis Pataviensis (ed. M. Fastlinger und J. Sturm), Berlin 1913 (Nachdruck 2001).
- Monumenta Habsburgica. Sammlung von Actenstücken und Briefen zur Geschichte des Hauses Habsburg in dem Zeitraume von 1473 bis 1576 hg. von der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu Wien. 1. Abt.: Das Zeitalter Maximilians I., Bd. 2 (ed. J. Chmel); Wien 1855.
- Muchar, A. v., Geschichte des Herzogthums Steiermark. 9 Bde. Graz 1844–1874.
- Muchar, A. v., Urkunden–Regesten für die Geschichte Innerösterreichs vom Jahre 1312 bis zum Jahre 1500. In: AÖG 2 (1849), 429–510.
- Naschenweng, H. P., Adelige Chorherren im Stift Vorau von 1600–1800. In: Steinpeißer. Zeitschrift des Historischen Vereins Hartberg, 20. Jg. (2013), 40–53.
- Naschenweng, H. P., Die *Amman von Ammansegg* [...]. In: Adler, Zs. 16 (XXX) (1991), 4–16.
- Naschenweng, H. P., Die ersten *Eggenberger* und ihre Herkunft. Erklärungen – Legenden – Tatsachen. In: BIHK 69 (1995), 106–122.
- Naschenweng, H. P., Der angebliche *Freiberrenstand* der Familien Gleinitz, Globiz, Lengheim und Zach. In: Adler, Zs. 25 (XXXIX) (2009), 52–63.
- Naschenweng, H. P., Das Profeßbuch und Necrologium des Benediktinerinnenstiftes Göss 1603–1774 (1824). In: SMB 103 (1992), 327–422.
- Naschenweng, H. P., Das Profeßbuch und Necrologium des Benediktinerinnenstiftes Göss 1010–1602. In: SMB 108 (1997), 151–229.
- Naschenweng, H. P., Beiträge zur *Heiratsstatistik* des innerösterreichischen Adels im konfessionellen Zeitalter. In: Adler, Jb. Dritte Folge, Bd 11 (1983), 163–219.
- Naschenweng, H. P., Die *Karmelitinnen* in Graz 1643–1782 und 1829–1993. In: Historisches Jb. der Stadt Graz 26 (1996), 219–265.

- Naschenweng, H. P., Kloster und Konvent der Klarissen in Graz. In: Historisches Jb. der Stadt Graz 29/30 (2000), 187–225.
- Naschenweng, H. P., Die *Leichenpredigt* für Sidonia Maria von Eggenberg (1615). In: BIHK 60 (1986), 17–22.
- Naschenweng, H. P., *Geschichte der Herren, Freiherren und Grafen von Khünburg 1189–1989*. 5 Bde. [Bd. I Familiengeschichte, Bd. II Urkundenbuch, Bd. III Lehenbuch, Bd. IV Besitzungen, Bd. V Bilder], Typoskript Feldkirchen, 1988–1991 (Exemplare im SLA, StLA, Histor. Inst. der Univ. Graz, Stmk. Landesbibliothek). Vom Autor 2017/18 korrigierte Fassung, vom StLA 2020 online gestellt.
- Naschenweng, H. P., 800 Jahre Khünburg in Kärnten (1. Teil). Die Geschichte der Burg und ihrer Besitzer 1189–1400. In: Adler, Jb., dritte Folge, Bd. 14 (1992), 27–56; (2. Teil) Adler, Zs. 19 (XXXIII) (1998), 210–221.
- Naschenweng, H. P., Künburg (Kuenburg). In: Genealogisches Handbuch des Adels, Gräfliche Häuser XV (Limburg 1996), 218–229.
- Naschenweng, H. P., Die Herren von Khünburg auf Kottingbrunn 1484–1639. In: Adler, Zs. 19 (XXXIII) (1997), 43–53.
- Naschenweng, H. P., 800 Jahre Khünburg in Kärnten, 2 Tle. In: Adler, Jb. 1988/92, 27 ff. u. Adler, Zs. 19 (XXXIII)/1998, 210ff.
- Naschenweng, H. P., Adelige in der ältesten *Matrikel* der protestantischen Kirche in Graz. In: Adler, Zs. 12 (XXVI) (1980), 77–82, 94–98.
- Naschenweng, H. P., Der Adel in den Matriken der Stadt Graz. In: Adler, Zs. 18 (XXXII) (1995/96), 23–27, 44–59, 90–92, 190–193, 230–231, 326–333.
- Naschenweng, H. P., Necrologia Seccoviensia Ergänzungen zum „Necrologium Seccoviense“ der Monumenta Germaniae aus Seckauer Handschriften des 17. und 18. Jahrhunderts. In: ZHVSt 101 (2010), 35–80.
- Naschenweng, H. P., Kloster und Konvent der *Dominikanerinnen* zu Maria Loreto bei St. Andrä im Lavanttal 1665–1782. In: Carinthia I, 195 (2005), 197–234.
- Naschenweng, H. P., Das „ältere Frauenkloster“ Ordinis Sti. Dominici in Graz 1307–1784. In: Historisches Jahrbuch der Stadt Graz Bd. 47 (2017), 17–71.
- Nedopil L., Deutsche Adelsproben aus dem Deutschen Ordens-Archiv. 4 Bde. Wien 1868–1881.
- Neumann, W. (Hg.), Das Wappenbuch C des Kärntner Landesarchivs (= Das Kärntner Landesarchiv 8), Klagenfurt 1980.
- Notizenblatt, Beilage zum AÖG.
- ÖBL = Österreichisches Bibliographisches Lexikon.
- Oesterreichische National-Encyklopädie oder alphabetische Darlegung der Wissenswürdigsten Eigenthümlichkeiten des österreichischen Kaiserthums [...], hg. von F. Gräffer u. J. J. H. Czikan, 6 Bde., Wien 1835–1837.
- Österreichisches Familienarchiv, hg. von G. Geßner, 3 Bde., Neustadt a. d. Aisch 1963–1969.
- Orožen, I., Celska Kronika, Celi (Cilli/Celje) 1854.
- Orožen, I., Das Bisthum und die Diözese Lavant. 8 Theile. Marburg 1875–1893.
- Pangerl, M., Die beiden ältesten Todtenbücher des Benedictinerstiftes St. Lambrecht in Obersteier. In: FRA II, 29 (1869).
- Pantz, A. v., Die Gewerken im Bannkreise des steirischen Erzberges (= Adler, Jb. N. F. 1917/18).
- Pantz, A. v., Drei Familien aus dem steirischen Salzkammergute. In: Adler, Mbl. XII (1935), 81–92, 111–113, 127–130.
- Peinlich, R., Geschichte des Gymnasiums in Graz, 1869, 1ff.; 1870, 1ff.; 1871, 1ff.; 1872, 1ff.
- Pettenegg, E. G. von, Die Herren von Aufenstein. In: Adler, Jb. des Heraldisch-Genealogischen Vereines 2 (Wien 1875), 1–58.
- Pichler F., Der Wappensaal des steirischen Landhauses zu Grätz von 1548 bis 1743. In: MCKD XIII (Wien 1868), XCVIII–CI (Daten z. T. unrichtig).
- Pichler, F., Landschaftliche Steuerregister des 16. Jahrhunderts. In: MStLA 8/1958, 38–85.

- Pichler, F. u. a. (Bearb.), Die Urbare, urbarialen Aufzeichnungen und Grundbücher der Steiermark (VStLA), Bd. 3/I A–J (Graz 1967), 3/II K–R (Graz 1977), 3/III S–Z (Graz 1985), 3/IV (Namen- und Sachregister) (Graz 1995).
- Pickl v. Witkenberg, W., Kämmerer Almanach. (Wien) 1903.
- Pirchegger, H., Genealogische Spaziergänge um den Putterersee. In: ZHVSt 35 (1942), 43–77.
- Pirchegger, H., Landesfürst und Adel in Steiermark während des Mittelalters I–III (= FVVSt 12, 13, 16).
- Pirchegger, H., Die Reichenburger. In: Ausgewählte Aufsätze zum 75. Geburtstag H. Pircheggers (hg. vom Histor. Verein für Steiermark) 1950, 107–118.
- Pirchegger, H., Die Untersteiermark in der Geschichte ihrer Herrschaften und Gülten, Städte und Märkte (Buchreihe der Südostdeutschen Historischen Kommission Bd. 10 (München 1962).
- Pirchegger, H., Geschichte der Steiermark, Bd. II (Graz 1931) S. 529ff. (Register der Steir. Landleute 1422); Bd. III (Graz 1934) S. 619ff. (Register der steir. Landleute).
- Posch, W., Die Sarginschriften der Michaelergruft zu Wien, Wien 1983.
- Pratobevera, E., Urkunden und Regesten der gräflichen Familie Stubenberg aus dem Archiv des Joanneums. In: Notizenblatt, Beilage zum AÖG 9 (1859), 133ff., 150ff., 165ff., 183ff., 198ff., 214ff., 228ff., 250ff., 273ff., 294ff., 326ff., 342ff., 373ff., 395ff., 412ff., 428ff., 435ff.
- Puschnig, R., Gnaden und Rechte. Das Steirische Siegelbuch, ein Privilegienprotokoll der innerösterreichischen Regierung 1592–1619. In: VStLA 14 (1984).
- Rainer, B., Die Adelswappen des östlichen Kärnten im Mittelalter. Phil. Diss. Graz 1971.
- Redik, A., s. ReggStmk
- ReggStmk = Regesten des Herzogtums Steiermark Erster Band: 1308–1319. Zweiter Band 1320–1330, bearb. von A. Redik (= Quellen zur geschichtlichen Landeskunde der Steiermark, hg. von der Historischen Landeskommission für Steiermark, VI/1, 2 u. VIII/1, 2 (Graz 1976, 2008).
- Riedl, J., Salzburg's Domherren. Von 1514–1806. In: MGSL 7 (1867).
- Rommel, O., Das Seckauer Domkapitel in seiner persönlichen Zusammensetzung 1218–1782. Phil. Diss. Wien 1955.
- Roth, B., Seckau. Geschichte und Kultur 1164–1964. Wien–München 1964.
- Roth, B., Liber Benefactorum Ecclesiae Seccoviensis. Das Wohltäterbuch der Seckauer Kirche. In: Seckauer Geschichtliche Studien, H. 8 (Seckau 1948).
- Roth, B., Seckau. Geschichte und Kultur 1164–1964. Wien München 1964.
- Roth, P. A., Adelswappen der westlichen Obersteiermark im Mittelalter. Phil. Diss. Graz 1966.
- Salzburger Urkundenbuch: W. Hauthaler, F. Martin (Hg.), Salzburger Urkundenbuch, Bde. 1–4 (Salzburg 1910–1933).
- Schäffer, R., Reinprecht von Reichenburg (1434–1505 Feldhauptmann und Landeshauptmann in Steier (Forschungen zur geschichtlichen Landeskunde der Steiermark 75 (2016) (online Version der HLK 2016).
- Schillinger-Prassl, C., Die Rechtsquellen der Stadt Leoben (= FRA III, 14/1997).
- Schiviz v. Schivizhoffen, L., Der Adel in den Matriken der Stadt Graz. Graz 1909.
- Schiviz v. Schivizhoffen, L., Der Adel in den Matriken der Grafschaft Görz und Gradisca. Görz 1904.
- Schiviz v. Schivizhoffen, L., Der Adel in den Matriken des Herzogtums Krain. Görz 1905.
- Schlippenbach, A. Graf, Die Praunfalk'sche Familien-Bibel. In: Adler, Jb. N.F. X (1900), 66–78.
- Schmidt-Brentano, A., Kaiserliche und k. k. Generale (1618–1815), ÖStA 2006 (online).
- Schmidt-Brentano, A., Die k. k. bzw. k. u. k. Generalität 1816–1918. Wien 2007.
- Schmölzer, E., Archivalische Vorarbeiten zur Österr. Kunsttopographie, Graz I Adels- und Freihäuser, Typoskript Graz 1993.
- Schmutz, C., Historisch Topographisches Lexicon von Steyermark, 2 Bde., Graz 1822.
- Schönfeld, I. v., Adels-Schematismus des österreichischen Kaiserstaates, Erster und Zweiter Jahrgang, Wien 1824, 1825.
- Schopf, D., Die im Zeitraum von 1620–1740 erfolgten Neuaufnahmen in den niederösterreichischen Herrenstand. Phil. Diss. Wien 1966.

- Schöpfer, G., Klar und fest. Geschichte des Hauses Liechtenstein. Riegersburg 1996.
- Schreiber, A., Adelige Habitus und konfessionale Identität. Die protestantischen Herren und Ritter in den österreichischen Erblanden nach 1620. In: *MIÖG*, Erg. Bd. 58 (2013).
- Schroll, B., Das Prämonstratenser-Stift St. Maria zu Grifenthal in Unterkärnten. In: *AGT* 16 (1886), 1ff.
- Schroll, B., Lehenverzeichnisse des Benedictinerstiftes St. Paul in Kärnten aus dem XV. Jahrhunderte. In: *AÖG* 34 (1865), 285–343.
- Schroll, B., Necrologium des ehemaligen Augustiner-Chorherrenstiftes St. Maria in Juna oder Eberndorf in Kärnten. In: *AÖG* 68 (1886), 209–325.
- Schroll, B., Necrologium des Cathedral-Capitels der regulierten Chorherren von Gurk. In: *AÖG* 75/1 (1889), 237–286.
- Schroll, B., Necrologium des Benediktinerstiftes St. Paul im Lavantthale. In: *AGT* 10 (1866), 33–240.
- Schroll, B., Regesten aus Lehens-Urkunden des Benedictiner-Stiftes St. Paul vom XVI. bis XVIII. Jahrhunderte. In: *AGT* 117 (1867), 137–168, 12 (1872), 71–137, 13 (1876), 35–77.
- Schroll, B., Urkundenbuch des Benediktinerstiftes St. Paul in Kärnten (= *FRA* II, 39, 1876).
- Schroll, B., Urkunden-Regesten des Augustiner-Chorherrenstiftes Eberndorf im Jaunthale. Klagenfurt 1870.
- Schuller-Axentowicz, H., Die Lobminger. Genealogie und Besitzgeschichte eines steirischen Adelsgeschlechtes im Mittelalter. In: H. Ebner (Hg.), Beiträge zur Burgen- und Herrschaftsgeschichte sowie zur Genealogie obersteirischer Adelsfamilien (*FgLkSt* XXVIII 9, 1974), 143–264.
- Schumann, M. G., Genealogisches Hand-Buch [...], von G. F. Krebel, Theil I, II, Leipzig 1760.
- Schweickhardt, F. X. J., Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Enns (...), Dritter Bd., Teil 4 Viertel unterm Manhartsberg. Wien 1834.
- Schwerdling, J., Geschichte des (...) Hauses Starhemberg. Linz 1830.
- Seifert, J. G., Genealogische Beschreibung aller des H. R. Reichs jetzt lebender Graffen und Herrn [...], 2. Aufl. Regensburg 1722.
- Seifert, J. G., Genealogie Hoch-Adelicher Eltern und Kinder (...) Stamm- und Ahnen-Taffeln [...], Erster Theil Regensburg 1716, Zweiter Theil Regensburg 1724.
- Senftenegger Monatsblatt, I ff.
- Siebmacher, J., New Wappenbuch [...], Nürnberg 1605-1609.
- Siebmacher's Wappenbücher, Nachdruck Neustadt a. d. Aisch:
- Die Wappen des schlesischen Adels, Bd. 17 (1977)
 - Die Wappen des bayrischen Adels, Bd. 22 (1971)
 - Die Wappen des Adels in Niederösterreich, Teil 1: A–R, Bd. 26/1 (1983)
 - Die Wappen des Adels in Niederösterreich, Teil 2: S–Z, Bd. 26/2 (1983)
 - Die Wappen des Adels in Oberösterreich, Bd. 27 (1984)
 - Die Wappen des Adels in Salzburg, Steiermark und Tirol, Bd. 28 (1979)
 - Steiermärkischer Uradel, Bd. 28 (1979)
 - Die Wappen des Adels in Kärnten, Krain und Dalmatien, Bd. 29 (1980)
 - Die Wappen des böhmischen Adels, Bd. 30 (1979)
 - Die Wappen des mährischen Adels, Bd. 31 (1979)
 - Die Wappen des Adels in Ungarn, Bd. 33 (1982)
 - Der Adel von Kroatien und Slavonien, Bd. 35 (1986)
 - Der Adel von Siebenbürgen, Bd. 36 (1984)
- Siegenfeld = Steiermärkisches Wappen-Buch von Zacharias Bartsch 1567. Facsimile-Ausgabe mit historischen und heraldischen Anmerkungen von J. von Zahn und A. Ritter Anthony von Siegenfeld. Graz/Leipzig 1893.
- Sikora, A., Die Herren vom Graben. Die Geschichte eines steirischen Adelsgeschlechtes. In: *ZHVSt* 51 (1960), 43–94.
- Sittig, W., Landstände und Landesfürstentum [...] (= *VStLA* 13, 1982).

- Sötzinger, A. = Zur Statistik der Religionsbewegung in Steiermark im 16. und 17. Jahrh. In: StGBl II (1881), 2. Heft.
- Sommervogel, Carlos, *Bibliothèque de la Compagnie de Jésus, Bibliographie*. Tom. I–VIII, Brüssel/Paris 1890–1900.
- Spener, P. J., *Theatri nobilitatis europeae [...]*, Pars IV. Frankfurt a. M. 1678.
- Spessot, F., *Libri, manoscritti e pergamene degli Strassoldo di Gorizia*. In: *Studi Goriziani X* (1934), 75–130.
- Starzer, A., *Die landesfürstlichen Lehen in Steiermark von 1421–1546*. In: *BKStG 32* (1902), 171–456.
- Starzer, A., *Regesten aus dem k. k. Archiv für Niederösterreich (Separatdruck aus dem 5. Bd. der I. Abt. der „Quellen zur Geschichte der Stadt Wien“)* Wien 1906.
- Stumberger, M., *Die Welzer (...)*, Diss. der Univ. Graz 48 (1980).
- Sturmberger, H., *Adam Graf Herberstorff. Herrschaft und Freiheit im konfessionellen Zeitalter*. Wien 1976.
- Svoboda, J., *Die Zöglinge der Wiener-Neustädter Militär-Akademie von der Gründung des Institutes bis auf unsere Tage*. Wiener Neustadt 1870.
- Tangl, K., *Die Herren von Weißeneck*. In: *Carinthia 22* (1832), 75–81, 87–90, 93, 97f.
- Tangl, K., *Reihe der Bischöfe von Lavant*. Klagenfurt 1841.
- Tangl, K., *Die Grafen von Pfannberg*. In: *AÖG 17* (1857), 209–264 u. *18* (1857), 115–218, 219–298.
- Thiel, V., *Die innerösterreichische Zentralverwaltung 1564–1749 I und II*. In: *AÖG 105* (1916), 1–210 und *111* (1930), 497–670.
- Thiel, V., *Regesten zur Geschichte der Beamtenschaft unter Erzherzog Karl von Innerösterreich (1564–1590)*. In: *Adler Jb. N. F. 21* (1911), 124–275.
- Tiroler Matrikelstiftung früher Tiroler Adels-Matrikel-Genossenschaft. Innsbruck 1978.
- Tomaschek, I., *Regesten zur Geschichte Kärntens*. In: *AGT 6* (1861) 127ff.; *7* (1862), 73ff.; *8* (1863), 110ff.; *9* (1864), 87ff.
- D. Johann Martin Trechsels [...] *Verneuertes Gedächtnis des Nuernbergischen Johannis=Kirch-Hofs [...]*. Frankfurt u. Leipzig 1736.
- Trotter, K., *Die Burggrafen von Lienz und zum Lueg*. In: *Schlern–Schriften 105* (1954).
- Tyroff, J. A., *Wappenbuch der Oesterreichischen Monarchie*. 36 Bde., Nürnberg 1831–1863.
- Uhlirz, M., *Schloß Plankenwarth und seine Besitzer*. Graz 1916.
- Valvasor, J. W., *Die Ehre des Hertzogthums Crain, 4 Theile*, Nürnberg 1689.
- Valentinitsch, H., *Die Grazer Stadtpfarrkirche zum Heiligen Blut als Begräbnisstätte vom 15. bis zum 18. Jahrhundert*. In: *Historisches Jahrbuch der Stadt Graz, Bd. 7/8* (Graz 1975), 25–63.
- Verzeichnis der gegenwärtig der Tiroler Adelsmatrikel-Genossenschaft angehörigen Geschlechter*. Innsbruck 1890.
- Visotschnig-Koller, E., *Die Familien Stein und Krug von Perchau*. In: H. Ebner (Hg.), *Beiträge zur Burgen- und Herrschaftsgeschichte sowie Genealogie obersteirischer Adelsfamilien (= FgLkSt XXVIII, 1974)*, 11–130.
- Wagner, F., *Historisches Gassen- und Häuserbuch der Stadt Bruck a. d. Mur* (Bruck 1935).
- Weiß, A., *Kärnthen's Adel bis zum Jahre 1300*. Wien 1869.
- Wichner, J., *Geschichte des Benediktinerstiftes Admont*, 4 Bde. Graz 1874–1880.
- Wiessner/Seebach = Wiessner, H. – Seebach, G., *Burgen und Schlösser in Kärnten: 1. Friesach, St. Veit an der Glan, Wolfsberg*, Wien ²1977. *2. Klagenfurt, Feldkirchen, Völkermarkt*, Wien ²1980.
- Wiessner/Vyroal-Tschapka = Wiessner, H. – Vyroal-Tschapka M., *3. Burgen und Schlösser in Kärnten*, Wien ²1986.
- Wißgrill, F. K., *Schauplatz des landsässigen Nieder-Oesterreichischen Adels vom Herren- und Ritterstande (...)*, 5 Bde. Wien 1794–1825. Fortsetzung in: Adler, *Zs. II* (1872), 13ff. (Lempruch–Lichteneck), 29ff. (Lichteneck–Lobkowitz), 43ff. (Lobkowitz–Lopresti), 59ff. (Lopresti–Löwenstein), 77ff. (Löwenstein–Malzkasten), 93ff. (Malzkasten–Marschall v. u. zu Reichenau), 111ff. (Marschall v. u. zu Reichenau–Mayenberg), 127ff. (Mayerberg–Menesis), 147ff. (Menesis–

Mitis), 165ff. (Mitis–Moser v. Ebreichsdorf), 181ff. (Moser v. Ebreichsdorf–Muschinger), 203ff. (Nadasdy–Neydeck); Zs III (1873), 17–24 (Neydeck–Niemitz), 41–48 (Nimbrants–Oberhaim), 61–68 (Oberhaim–Oedt), 81–88 (Oedt–Oppersdorf), 101–108 (Oppersdorf–Pacheleb), 121–128 (Pacheleb–Parschenbrunner); Jb. I (1874), 132ff. (Parschenbrunner–Perneck); III (1876), 73ff. (Perner v. Perneck–Polani); V (1878), 79ff. (Polheim–Pottendorff); X (1883), 42–64 (Pötting–Prösing); XIV (1887), 120–160 (Prücklmayr–Puchheim); XVI/XVII (1890), 153–211 (Puchheim). [Keine weitere Fortsetzung. *Zur historischen Verlässlichkeit Wißgrills vgl. AÖG 36, 117f.*]

Witting, J. B., Beiträge zur Genealogie des krainischen Adels. In: Adler, Jb. N. F. Bd. 4 (1894), 89–146; Bd. 5/6 (1895), 162–264.

Wittmann, J., Oberländer, E., Häuserchronik der Wolfsberger Altstadt (Wolfsberg 1912) (online-Version).

Wurm H., Die Jörger von Tollet (= Forschungen zur Geschichte Oberösterreichs 4), Linz 1955.

Wurmbrand, J. W. von, Collectanea genealogico-historica, ex archivo inclitorum Austriae inferioris ut ex aliis privatis scriniis documentisque originalibus excerptis. Wien 1705.

Wurzbach, C. von, Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich, 60 Bde., Wien 1856–1891.

Wutte, M., Die Wappen in den Wappensälen des Landhauses zu Klagenfurt und in den Wappenbüchern des Kärntner Landesarchives. In: Carinthia I, 127 (1937), 109–146.

Zaisberger, F., Schlegel W., Burgen und Schlösser in Salzburg: I Pongau, Pinzgau, Lungau, Wien 1978; II Flachgau und Tennengau, Wien 1992.

Zajic, A., Die Inschriften des Politischen Bezirks Krems, bearb. v. [...], in: Die Inschriften des Bundeslandes Niederösterreich (Die Deutschen Inschriften 72. Bd. Wiener Reihe 3. Bd. (Wien 2008).

Zapletal, J., Das Ursulinen-Kloster zu Graz 1686–1786 [...], Graz 1886.

Zedlitz-Neukirch, L. Freiherr v., Neues preußisches Adels-Lexicon oder Genealogisch und diplomatische Nachrichten [...], bearb. unter dem Vorstande [...], 4 Bde., Supplement Bd. u. zweites Supplement zur 1. u. 2. Ausgabe, Leipzig, 1836–1837, 1839, 1843.

Zenegg, E. v., Hochzeitsladungen der Kärntner Landstände. In: Adler, Jb. N.F. XX/1910, 1–53.

Zenegg, E. v., Hochzeitsladungen der steirischen Landstände. In: Adler, Jb. N.F. XXII/1912, 151–235.

Zenegg, E. v., Genealogisches aus dem Archive des Schlosses Hallegg bei Klagenfurt. In: Adler, Mbl. VI/1910, 480f.

Zenegg-Scharffenstein, E. v., Urkundenregesten im Schlosse Seltenheim bei Klagenfurt. In: Adler, Mbl. X/1927, 265ff.

Zwiedineck(-Südenhorst), H. v., Das Reichsgräflich Wurmbrand'sche Haus- und Familien-Archiv zu Steyersberg. In: BKStG 27/1896, 103–211 u. VHLCSt 2 (1896).

Zwiedineck(-Südenhorst), H. v., Das gräflich Lamberg'sche Familienarchiv zu Schloss Feistritz bei Ilz. I. Theil. In: VHLCSt 4 (1897); II. Theil. In: VHLCSt 7 (1898); III. Theil. In: VHLKSt 11 (1899).

Gedruckte Matrikeln der Landstände Krains sind in Schiviz, Krain, Anhang I, 496–501 mit 465 Nummern (Familien), von 1446 bis 1841, und der Landstände von Görz in Schiviz, Görz, Anhang, 505–506 mit 317 Familien aus dem Herren- und Ritterstand von 1434 bis 1795 zu finden. Für Kärnten gibt es eine Zusammenstellung nach den Wappen im Wappensaal des Klagenfurter alten Landhauses, publiziert in der Carinthia. Die meisten Familien der steirischen, krainischen und Görzer Körperschaft waren zum Ende der Matrikeln bereits ausgestorben oder nicht im jeweiligen Lande ansässig.

Zum Ständewesen: M. Drexel, Die obersten lf. Amtsträger in der Steiermark unter Maximilian I. (1493–1519), in: ZHVSt 86/1995, 111–155.

Vgl. W. Sittig, Landstände und Landesfürstentum (= VStLA 13), Graz 1982.

Vgl. Siebmacher, Bd. 29, 167f. A: über den österr. Ritterstd.

G. A. v. Metnitz schreibt im SMbl II/1953, 39 A 20: Beginnend mit den 1611–1629 aufgenommenen Personen bzw. Familien machte sich die Gepflogenheit bemerkbar, einflussreiche Männer am Kaiserhof und aus den Nachbarländern ohne Grundbesitz in Kärnten (und Steiermark!) sozusagen als „Ehren-Landstände“ aufzunehmen. Von den 665 bis 1848 unter die Kärntner Stände Aufgenommenen waren 310 Persönlichkeiten dieser Art. Ähnliches gilt für die Landstände von Gesamt-Innerösterreich (Steiermark, Krain, Görz/Gradisca).

Etliche Akten des Laa. A. Antiquum III betreffen Bewilligungen für Personen, im Land für eine genau festgelegte Summe Gülden kaufen zu dürfen. Diese Bewilligungen sind keine Verleihungen der Landstandschaft. Gültbesitz war nur eine Voraussetzung für die Verleihung der Steir. Landstandschaft. Diese (wenigen) Akten blieben hier unberücksichtigt.

Bei den Eintragungen in den Matriken der Grazer Stadtpfarre zum Hl. Blut im 17. Jh. muss beachtet werden, dass Sammeleintragungen vorherrschend waren. Die Taufen, Trauungen und Sterbefälle wurden teilweise (oder prinzipiell?) auf Zetteln notiert und ihr Text nachträglich in die Matrikenbücher übertragen. Dabei kam es (öfter?) vor, dass Zettel verloren gingen oder erst später aufgefunden und eingetragen wurden. Die Sterbedaten der Grazer Pfarre zum Hl. Blut sind nur bedingt richtig. Sie sind – wenn später im 18. Jh. nicht durch ein schwarzes Kreuz am Rand vor der Eintragung gekennzeichnet – der Begräbnistag. Die Eintragung kann zum Sterbetag um mehrere Tage differieren, wie z. B. bei Hans Jacob v. Pranckh, der am 1. Juli 1645 in Graz starb (von diesem Tag die Anordnung der Behörde zur Sperre seines Nachlasses, die noch am Todestag erfolgte, wenn der Todesfall in Graz eintrat), im Sterbebuch der Stadtpfarre aber zum 5. Juli (Begräbnistag?) eingetragen ist!

Graz, Pfarre Hl. Blut, Trauungsbuch II (1621-1639), S. 37: Am 10. 10. 1621 ist mit einer Trauung zugleich kopuliert worden „Jacob [weiteres fehlt, die Trauzeugen sind genannt]... ist die Zedl verlegt worden“. Ob die Daten auf den „Zetteln“ mit denen der tatsächlichen Taufen bzw. den Eintragungen in die TB übereinstimmen, mag dahin gestellt bleiben.

Die Siebmacher'schen Wappenbücher wie auch andere Wappenbücher (z. B. Stadl, Große und Kleine Wappenmatrik im StLA) sind allgemein nicht frei von Irrtümern. Dr. Johann Bapt. Witting (Siebmacher, Bd. 26/2, Bd. 28) gibt bedenkenlos die Daten der Testamentserrichtungen oder Testamentseröffnungen als Todesdaten an, was ganz unzulässig ist. Auch datiert er immer wieder die Begräbnisdaten um einen Tag vor und gibt diese dann als Sterbedaten an. Daher muss vor diesen Daten (z. B. † *Wien* ...) gewarnt werden (schon von F. Lanjus im Adler, Mbl. XI/1932, 210 A 2 festgestellt). Sie wurden daher nur in Ausnahmefällen zitiert, sonst aber übergangen oder stillschweigend korrigiert. Andernfalls hätten Hinweise dazu eine unüberschaubare Flut von Anmerkungen mit textlichen Aufblähungen bedeutet.

Bei den Wappenfarben habe ich mich an Stadl und Siegenfeld orientiert, die G. als Gelb (kann aber auch Gold bedeuten) und statt S. (für Silber) W. (Weiß) verwenden.